

Language: Havu

Book: Matthew

Matthew

Book: Mark

Mark

Book: Luke

Luke

Book: John

John

Book: Acts

Acts

Book: Romans

Romans

Book: 1 Corinthians

1 Corinthians

Book: 2 Corinthians

2 Corinthians

Book: Galatians

Galatians

Book: Ephesians

Ephesians

Book: Philippians

Philippians

Book: Colossians

Colossians

Book: 1 Thessalonians

1 Thessalonians

Book: 2 Thessalonians

2 Thessalonians

Book: 1 Timothy

1 Timothy

Book: 2 Timothy

2 Timothy

Book: Titus

Titus

Book: Philemon

Philemon

Book: Hebrews

Hebrews

Book: 1 Peter

1 Peter

Book: 2 Peter

2 Peter

Book: 1 John

1 John

Book: 2 John

2 John

Book: 3 John

3 John

Book: Jude**Jude****Book: Revelation****Revelation****Language: français (French)****Book: Matthew****Matthew****Chapter 1**

¹ Généalogie|strong="G976" |strong="G1078" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" fils|strong="G5207" d' Abraham|strong="G11" ² Abraham|strong="G11" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Isaac|strong="G2464" |strong="G1161" Isaac|strong="G2464" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Jacob|strong="G2384" |strong="G1161" Jacob|strong="G2384" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Juda|strong="G2455" et|strong="G2532" ses|strong="G846" frères|strong="G80" ³ |strong="G1161" Juda|strong="G2455" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G1537" Thamar|strong="G2283" Pharès|strong="G5329" et|strong="G2532" Zara|strong="G2196" |strong="G1161" Pharès|strong="G5329" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Esrom|strong="G2074" |strong="G1161" Esrom|strong="G2074" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Aram|strong="G689" ⁴ |strong="G1161" Aram|strong="G689" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Aminadab|strong="G284" |strong="G1161" Aminadab|strong="G284" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Naasson|strong="G3476" |strong="G1161" Naasson|strong="G3476" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Salmon|strong="G4533" ⁵ |strong="G1161" Salmon|strong="G4533" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Boaz|strong="G1003" de|strong="G1537" Rahab|strong="G4477" |strong="G1161" Boaz|strong="G1003" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Obed|strong="G5601" de|strong="G1537" Ruth|strong="G4503" |strong="G1161" Obed|strong="G5601" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Isai|strong="G2421" ⁶ |strong="G1161" Isai|strong="G2421" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" David|strong="G1138" |strong="G1161" Le roi|strong="G935" David|strong="G1138" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Salomon|strong="G4672" de|strong="G1537" la femme|strong="G3588" d' Urie|strong="G3774" ⁷ |strong="G1161" Salomon|strong="G4672" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Roboam|strong="G4497" |strong="G1161" Roboam|strong="G4497" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Abia|strong="G7" |strong="G1161" Abia|strong="G7" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Asa|strong="G760" ⁸ |strong="G1161" Asa|strong="G760" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Josaphat|strong="G2498" |strong="G1161" Josaphat|strong="G2498" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Joram|strong="G2496" |strong="G1161" Joram|strong="G2496" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Ozias|strong="G3604" ⁹ |strong="G1161" Ozias|strong="G3604" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Joatham|strong="G2488" |strong="G1161" Joatham|strong="G2488" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Achaz|strong="G881" |strong="G1161" Achaz|strong="G881" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Ézéchias|strong="G1478" ¹⁰ |strong="G1161" Ézéchias|strong="G1478" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Manassé|strong="G3128" |strong="G1161" Manassé|strong="G3128" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Amon|strong="G300" |strong="G1161" Amon|strong="G300" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Josias|strong="G2502" ¹¹ |strong="G1161" Josias|strong="G2502" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5656" Jéchonias|strong="G2423" et|strong="G2532" ses|strong="G846" frères|strong="G80" au temps|strong="G1909" de la déportation|

strong="G3350" à Babylone|strong="G897" ¹² |strong="G1161" Après|strong="G3326" la déportation|
 strong="G3350" à Babylone|strong="G897" Jéchonias|strong="G2423" engendra|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Salathiel|strong="G4528" |strong="G1161" Salathiel|strong="G4528"
 engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Zorobabel|strong="G2216" ¹³ |
 strong="G1161" Zorobabel|strong="G2216" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656"
 Abiud|strong="G10" |strong="G1161" Abiud|strong="G10" engendra|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Éliakim|strong="G1662" |strong="G1161" Éliakim|strong="G1662"
 engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Azor|strong="G107" ¹⁴ |strong="G1161"
 Azor|strong="G107" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Sadok|strong="G4524"
 |strong="G1161" Sadok|strong="G4524" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656"
 Achim|strong="G885" |strong="G1161" Achim|strong="G885" engendra|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Éliud|strong="G1664" ¹⁵ |strong="G1161" Éliud|strong="G1664"
 engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Éléazar|strong="G1648" |strong="G1161"
 Éléazar|strong="G1648" engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Matthan|
 strong="G3157" |strong="G1161" Matthan|strong="G3157" engendra|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Jacob|strong="G2384" ¹⁶ |strong="G1161" Jacob|strong="G2384"
 engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Joseph|strong="G2501" l' époux|
 strong="G435" de Marie|strong="G3137" de|strong="G1537" laquelle|strong="G3739" est né|
 strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" Jésus|strong="G2424" qui|strong="G3588" est appelé|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Christ|strong="G5547" ¹⁷ Il y a donc|strong="G3767"
 en tout|strong="G3956" quatorze|strong="G1180" générations|strong="G1074" |strong="G1074" depuis|
 strong="G575" Abraham|strong="G11" jusqu' à|strong="G2193" David|strong="G1138" |strong="G2532"
 quatorze|strong="G1180" générations|strong="G1074" depuis|strong="G575" David|strong="G1138"
 jusqu' à|strong="G2193" la déportation|strong="G3350" à Babylone|strong="G897" et|strong="G2532"
 quatorze|strong="G1180" générations|strong="G1074" depuis|strong="G575" la déportation|
 strong="G3350" à Babylone|strong="G897" jusqu' au|strong="G2193" Christ|strong="G5547" ¹⁸ Voici|
 strong="G1161" de quelle manière|strong="G3779" arriva|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" la naissance|strong="G1083" de Jésus|strong="G2424" Christ|
 strong="G5547" |strong="G1063" Marie|strong="G3137" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ayant
 été fiancée|strong="G3423" x-morph="strongMorph:TG5685" à Joseph|strong="G2501" se trouva|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" enceinte|strong="G1064" |strong="G1722" |
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" par la vertu|strong="G1537" du Saint|strong="G40"
 Esprit|strong="G4151" avant|strong="G4250" |strong="G2228" qu' ils|strong="G846" eussent habité
 ensemble|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹⁹ |strong="G1161" Joseph|strong="G2501"
 son|strong="G846" époux|strong="G435" qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" un
 homme de bien|strong="G1342" et|strong="G2532" qui ne voulait|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" la|strong="G846" diffamer|strong="G3856" x-
 morph="strongMorph:TG5658" se proposa|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5675" de rompre|
 strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5658" secrètement|strong="G2977" avec elle|strong="G846"
²⁰ Comme|strong="G1161" il|strong="G846" y|strong="G5023" pensait|strong="G1760" x-
 morph="strongMorph:TG5679" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un ange|
 strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" apparut|strong="G5316" x-
 morph="strongMorph:TG5648" en|strong="G2596" songe|strong="G3677" et dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Joseph|strong="G2501" fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" ne
 crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5680" pas|strong="G3361" de prendre|
 strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5629" avec toi|strong="G4675" Marie|strong="G3137" ta
 femme|strong="G1135" car|strong="G1063" l'enfant qu' elle|strong="G1722" |strong="G846" a conçu|
 strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5685" vient|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" du|strong="G1537" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ²¹ elle|
 strong="G1161" enfantera|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5695" un fils|strong="G5207" et|
 strong="G2532" tu lui|strong="G846" donneras|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5692" le
 nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" |strong="G1063" c'est lui qui sauvera|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5692" son|strong="G846" peuple|strong="G2992" de|strong="G575" ses|
 strong="G846" péchés|strong="G266" ²² |strong="G1161" Tout|strong="G3650" cela|strong="G5124"
 arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" afin que|strong="G2443" s' accomplît|
 strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ce que|strong="G3588" le Seigneur|strong="G5259" |
 strong="G2962" avait annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" le prophète|strong="G4396" ²³ Voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" la vierge|strong="G3933" sera enceinte|
 strong="G1064" |strong="G1722" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532"
 elle enfantera|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5695" un fils|strong="G5207" et|
 strong="G2532" on lui|strong="G846" donnera|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5692" le

nom|strong="G3686" d' Emmanuel|strong="G1694" ce qui|strong="G3739" signifie|strong="G3177" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Dieu|strong="G2316" avec|strong="G3326" nous|strong="G2257" ²⁴ |strong="G1161" Joseph|strong="G2501" s'étant réveillé|strong="G1326" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G575" |strong="G5258" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ce|strong="G5613" que l' ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" avait ordonné|strong="G4367" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" il prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" sa femme|strong="G1135" avec lui|strong="G846" ²⁵ Mais|strong="G2532" il ne la|strong="G846" connut|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5707" point|strong="G3756" jusqu' à|strong="G2193" |strong="G3739" ce qu' elle|strong="G846" eût enfanté|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5627" un fils|strong="G5207" |strong="G2532" auquel|strong="G846" il donna|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" le nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424"

Matthew 1:1

Informations générales:

L'auteur commence par la généalogie de Jésus afin de montrer qu'il est un descendant du roi David et d'Abraham. La généalogie se poursuit à travers Matthieu 1:17 .

Le livre de la généalogie de Jésus Christ

Vous pourriez traduire cela comme une phrase complète. AT: "Voici la liste des ancêtres de Jésus-Christ"

Jésus Christ, fils de David, fils d'Abraham

Il y avait beaucoup de générations entre Jésus, David et Abraham. Ici, «fils» signifie «descendant». AT: "Jésus Christ, descendant de David, descendant de Abraham "

fils de David

Parfois, l'expression «fils de David» est utilisée comme titre, mais il semble qu'elle ne soit utilisée que pour identifier l'ascendance de Jésus.

Abraham était le père d'Isaac

"Abraham est devenu le père d'Isaac" ou "Abraham avait un fils Isaac" ou "Abraham avait un fils nommé Isaac. "Vous pouvez traduire ceci de différentes manières. Quelle que soit la manière dont vous le traduisez ici, il serait préférable de le traduire de la même manière dans la liste des ancêtres de Jésus.

Isaac le père... Jacob le père

Ici, le mot "était" est compris. AT: "Isaac était le père... Jacob était le père" (voir: Ellipsis)

Perez... Zerah... Hezron... Ram

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Perez le père... Hezron le père

Ici, le mot «était» est compris. AT: "Perez était le père... Hezron était le père" (Voir: Ellipsis)

Matthew 1:4

Amminadab le père... Nahshon le père

Ici, le mot "était" est compris. AT: "Amminadab était le père... Nahshon était le père" (Voir: Ellipsis)

Salmon était le père de Boaz par Rahab

"Salmon était le père de Boaz, et la mère de Boaz était Rahab" ou "Salmon et Rahab étaient les parents de Boaz »

Boaz le père... Obéd le père

Ici, le mot "était" est compris. AT: "Boaz était le père... Obed était le père" (Voir: Ellipsis)

Boaz le père d'Obed par Ruth

"Boaz était le père d'Obed, et la mère d'Obed était Ruth" ou "Boaz et Ruth étaient les parents d'Obed "

David, père de Salomon, par la femme d'Urie

Ici, le mot "était" est compris. «David était le père de Salomon et la mère de Salomon était La femme d'Urie ou David et la femme d'Urie furent les parents de Salomon (voir: Ellipsis).

la femme d'Urie

«La veuve d'Urie». Salomon est né après la mort d'Urie.

Matthew 1:7

Roboam, père d'Abija, Abija, père d'Asa

Le mot «était» est compris dans ces deux phrases. AT: «Roboam était le père d'Abija, et Abija était le père d'Asa "(Voir: Ellipsis)

Matthew 1:9

Amon

Parfois, ceci est traduit par «Amos».

Josiah était un ancêtre de Jechoniah

Un terme plus spécifique pour «ancêtre» peut également être utilisé, en particulier si le mot «ancêtre» ne soit utilisé que pour une personne qui a vécu avant ses grands-parents. AT: "Josi ah était un grand-père de Jechoniah"

au moment de la déportation à Babylone

"Quand ils ont été forcés de déménager à Babylone" ou "quand les Babyloniens les ont conquis et ont fait ils vont vivre à Babylone. »Si votre langue doit spécifier qui est allé à Babylone, vous pourriez dire "Les Israélites" ou "les Israélites qui vivaient en Juda."

Babylone

Ici, cela signifie le pays de Babylone, pas seulement la ville de Babylone.

Matthew 1:12

Après la déportation à Babylone

Utilisez le même libellé que vous avez utilisé dans Matthieu 1:11 .

Shealtiel était un ancêtre de Zerubbabel

Shealtiel était le grand-père de Zerubbabel. traductionWords

Matthew 1:15

Déclaration de connexion:

L'auteur conclut la généalogie de Jésus, qui a commencé dans Matthieu 1: 1 .

Marie, par qui Jésus est né

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Marie, qui a donné naissance à Jésus" (Voir: Actif ou Passif)

qui s'appelle Christ

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les gens appellent le Christ" (voir: actif ou passif)

Quatorze

"14" (voir: numéros)

déportation à Babylone

Utilisez le même libellé que vous avez utilisé dans Matthieu 1:11 .

Matthew 1:18

Informations générales:

Cela commence une nouvelle partie de l'histoire dans laquelle l'auteur décrit les événements qui ont mené à la naissance de Jésus.

Sa mère, Mary, a été fiancée pour épouser Joseph

"Sa mère, Mary, allait épouser Joseph." Les parents organisaient normalement les mariages de leur les enfants AT: «Les parents de Marie, la mère de Jésus, l'avaient promise en mariage à Joseph» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Sa mère, Mary, était fiancée

Traduire d'une manière qui montre clairement que Jésus n'était pas déjà né quand Mary a été fiancée à Joseph. AT: «Marie, qui serait la mère de Jésus,

était fiancée» (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

avant qu'ils se soient réunis

«Avant de se marier». Cela peut se référer à Marie et Joseph qui dorment ensemble. AT: «avant qu'ils avait dormi ensemble »(Voir: Euphémisme)

elle a été trouvée enceinte

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils ont réalisé qu'elle allait avoir un bébé" ou "ça est arrivé qu'elle était enceinte »(voir: actif ou passif)

par le Saint-Esprit

La puissance du Saint-Esprit avait permis à Marie d'avoir un bébé avant de coucher avec un homme.

Son mari, Joseph

Joseph n'avait pas encore épousé Mary, mais quand un homme et une femme ont promis de se marier, Les Juifs les considéraient comme mari et femme mais ils ne vivaient pas ensemble. AT: "Joseph, qui était censé épouser Marie »ou« Joseph »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

mettre fin à son engagement avec elle

«Annuler leurs plans pour se marier»

Matthew 1:20

Comme il pensait

"Comme Joseph pensait"

lui est apparu dans un rêve

"Est venu à lui pendant que Joseph rêvait"

fil de David

Ici, «fils» signifie «descendant».

celui qui est conçu en elle est conçu par le Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le Saint-Esprit a provoqué la grossesse de Marie enfant "(voir: actif ou passif)

Elle donnera naissance à un fils

Parce que Dieu a envoyé l'ange, l'ange savait que le bébé était un garçon.

tu appelleras son nom

"Vous devez le nommer" ou "vous devez lui donner le nom". Ceci est une commande.

car il sauvera

Le traducteur peut ajouter une note de bas de page qui dit: «Le nom« Jésus »signifie« le Seigneur sauve ».

son peuple

Cela se réfère aux Juifs.

Matthew 1:22

Informations générales:

L'auteur cite le prophète Isaïe pour montrer que la naissance de Jésus était conforme aux Écritures. (Voir: Informations de base)

Tout cela s'est passé

L'ange ne parle plus. Matthew explique maintenant l'importance de ce que l'ange a dit.

ce qui a été dit par le Seigneur par le prophète

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que le Seigneur a dit au prophète d'écrire il y a longtemps" (voir: Active ou passif)

le prophète

Il y avait beaucoup de prophètes. Matthieu parlait d'Esaië. AT: "le prophète Isaïe" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Voici... Emmanuel

Ici, Matthieu cite le prophète Isaïe.

Voici la vierge

"Faites attention, car ce que je vais dire est à la fois vrai et important: la vierge"

Emmanuel

C'est un prénom masculin. (Voir: Comment traduire des noms)

ce qui signifie «Dieu avec nous».

Ce n'est pas dans le livre d'Isaïe. Matthew explique la signification du nom "Emmanuel". Vous pourrait le traduire comme une phrase séparée. AT: «Ce nom signifie " Dieu avec nous ". "

Matthew 1:24

Déclaration de connexion:

L'auteur conclut sa description des événements qui ont conduit à la naissance de Jésus.

comme l'ange du Seigneur le commandait

L'ange avait dit à Joseph de prendre Marie comme épouse et de nommer l'enfant Jésus.

il l'a prise comme sa femme

"Il a épousé Mary"

à un fils

"À un bébé de sexe masculin" ou "à son fils."

Assurez-vous qu'il est clair que Joseph n'est pas dépeint comme l'actuel père.

Puis il appela son nom Jésus

"Joseph a nommé l'enfant Jésus"

Translation Questions

Matthew 1:1

Dans la généalogie de Jésus, qui sont les deux ancêtres mentionnés en premier?

Les deux ancêtres mentionnés en premier sont David et Abraham.

Matthew 1:16

En fin de généalogie, qui est la femme mentionnée, et pourquoi?

Marie, la femme de Joseph est mentionnée, car elle est la mère de Jésus.

Matthew 1:18

Qu'est-il arrivé à Marie avant qu'elle et Joseph soient ensemble? Quelle sorte d'homme était Joseph? Qu'est-ce que Joseph décida de faire quand il apprit que Marie était enceinte?

Marie devint enceinte par le Saint Esprit avant qu'ils ne soient ensemble. Joseph était un homme juste. Joseph décida de rompre en secret ses fiançailles avec Marie.

Matthew 1:19

Qu'est-il arrivé à Marie avant qu'elle et Joseph soient ensemble? Quelle sorte d'homme était Joseph? Qu'est-ce que Joseph décida de faire quand il apprit que Marie était enceinte?

Marie devint enceinte par le Saint Esprit avant qu'ils ne soient ensemble. Joseph était un homme juste. Joseph décida de rompre en secret ses fiançailles avec Marie.

Qu'est-il arrivé à Marie avant qu'elle et Joseph soient ensemble? Quelle sorte d'homme était Joseph? Qu'est-ce que Joseph décida de faire quand il apprit que Marie était enceinte?

Marie devint enceinte par le Saint Esprit avant qu'ils ne soient ensemble. Joseph était un homme juste. Joseph décida de rompre en secret ses fiançailles avec Marie.

Matthew 1:20

Pourquoi Joseph décida t-il de garder Marie comme sa fiancée? Pourquoi a t-on dit à Joseph de donner le nom de Jésus au bébé?

Un ange dit à Joseph dans un songe de prendre Marie comme épouse parce que le bébé était conçu

par le Saint Esprit. Parce qu'il sauverait son peuple de ses péchés?

Matthew 1:22

Qu'a dit la prophétie de l'Ancien Testament en ce qui concerne l'accomplissement de ces événements?

La prophétie de l'Ancien Testament avait annoncé qu'une vierge donnerait naissance à un fils, et qu'on l'appellerait Emmanuel, ce qui signifie \"Dieu est avec nous.\"

Matthew 1:23

Qu'a dit la prophétie de l'Ancien Testament en ce qui concerne l'accomplissement de ces événements?

La prophétie de l'Ancien Testament avait annoncé qu'une vierge donnerait naissance à un fils, et qu'on l'appellerait Emmanuel, ce qui signifie \"Dieu est avec nous.\"

Matthew 1:25

Qu'est-ce que Joseph prit soin de ne pas faire jusqu'à ce que Marie eut enfanté Jésus?

Joseph décida de ne pas coucher avec Marie jusqu'à ce qu'elle eut enfanté Jésus.

Chapter 1

¹ Le livre de la généalogie de Jésus-Christ, fils de David, et fils d'Abraham. ² Abraham était le père d'Isaac, et Isaac le père de Jacob, et Jacob le père de Juda et de ses frères. ³ Juda était le père de Pharès et de Zara, et leur mère était Tamar. Pharès était le père de Esrom. Esrom était le père de Aram. ⁴ Aram était le père d'Aminadab. Aminadab était le père de Naasson. Naasson était le père de Salmon. ⁵ Salmon et Rahab étaient les parents de Boaz. Boaz était le père d'Obed. La mère d'Obed était Ruth. Obed était le père de Jessé. ⁶ Jessé était le père du roi David, et David le père de Salomon par la femme d'Urie. ⁷ Salomon était le père de Roboam. Roboam était le père de Abia, Abia le père de Asa, ⁸ Asa le père de Josaphat; Josaphat était le père de Joram. Joram était l'ancêtre de Ozias. ⁹ Ozias était le père de Joatham. Joatham était le père de Achaz, Achaz était le père de Ezéchias, ¹⁰ Ezéchias était le père de Manassé, Manassé le père de Amon, et Amon le père de Josias. ¹¹ Josias était le père de Jéchonias et de ses frères, au temps de la déportation à Babylone. ¹² Après la déportation à Babylone, Jéchonias était le père de Salathiel, Salathiel l'ancêtre de Zorobabel, ¹³ Zorobabel le père d'Abiud, Abiud le père de Eliakim, et Eliakim le père de Azor, ¹⁴ Azor était le père de Sadok, Sadok le père de Achim, et Achim le père de Eliud. ¹⁵ Eliud était le père d'Eléazar. Eléazar était le père de Matthan, Matthan était le père de Jacob. ¹⁶ Jacob était le père de Joseph l'époux de Marie par qui naquit Jésus. Jésus est celui qui s'appelle le Christ. ¹⁷ Toutes les générations de Abraham à David étaient au nombre de quatorze, de David à la déportation à Babylone quatorze générations, et de la déportation à Babylone à Christ quatorze générations. ¹⁸ La naissance de Jésus-Christ arriva de la façon suivante: sa mère Marie était fiancée à Joseph, mais avant qu'ils ne soient ensemble, il arriva qu'elle fut enceinte par la puissance du Saint-Esprit. ¹⁹ Son mari Joseph était un homme juste, mais il ne voulut pas lui faire honte en public. Alors, il décida de rompre en secret ses fiançailles avec elle. ²⁰ Comme il réfléchissait à ces choses, un ange du Seigneur lui apparut dans un songe et dit: «Joseph, fils de David, ne crains pas de prendre Marie comme épouse, car celui qu'elle porte en elle est conçu par le Saint-Esprit. ²¹ Elle enfantera un fils, et vous l'appellerez Jésus, car il sauvera son peuple de ses péchés.» ²² Tout ceci arriva afin que s'accomplisse ce qui avait été annoncé par le Seigneur à travers le prophète, disant: ²³ «Voici, une vierge tombera enceinte et enfantera un fils. Ils l'appelleront Emmanuel (ce qui signifie \"Dieu est avec nous.\")» ²⁴ Joseph se réveilla de son sommeil et fit ce que l'ange du Seigneur lui avait commandé de faire. Il la prit pour femme. ²⁵ Mais il ne coucha pas avec elle jusqu'à ce qu'elle eut enfanté un fils. Et il le nomma Jésus.

Chapter 2

¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" étant né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5685" à|strong="G1722" Bethléhem|strong="G965" en Judée|strong="G2449" au|strong="G1722" temps|strong="G2250" du roi|strong="G935" Hérode|strong="G2264" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" des mages|strong="G3097" d|strong="G575" Orient|strong="G395" arrivèrent|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5633" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" ² et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Où|strong="G4226" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" qui vient de naître|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5685" car|strong="G1063" nous avons vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" son|strong="G846" étoile|strong="G792" en|strong="G1722" Orient|strong="G395" et|strong="G2532" nous sommes venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" pour l|strong="G846" adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5658" ³ Le|strong="G1161" roi|strong="G935" Hérode|strong="G2264" ayant appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, fut troublé|strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" Jérusalem|strong="G2414" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ⁴ Il|strong="G2532" assembla|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5631" tous|strong="G3956" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" du peuple|strong="G2992" et il s' informa|strong="G4441" x-morph="strongMorph:TG5711" auprès|strong="G3844" d' eux|strong="G846" où|strong="G4226" devait naître|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5743" le Christ|strong="G5547" ⁵ Ils|strong="G1161" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" À|strong="G1722" Bethléhem|strong="G965" en Judée|strong="G2449" car|strong="G1063" voici ce qui|strong="G3779" a été écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" par|strong="G1223" le prophète|strong="G4396" ⁶ Et|strong="G2532" toi|strong="G4771" Bethléhem|strong="G965" terre|strong="G1093" de Juda|strong="G2455" Tu n' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" certes pas|strong="G3760" la moindre|strong="G1646" entre|strong="G1722" les principales|strong="G2232" villes de Juda|strong="G2455" Car|strong="G1063" de|strong="G1537" toi|strong="G4675" sortira|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5695" un chef|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" Qui|strong="G3748" paîtra|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5692" Israël|strong="G2474" mon|strong="G3450" peuple|strong="G2992" ⁷ Alors|strong="G5119" Hérode|strong="G2264" fit appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" en secret|strong="G2977" les mages|strong="G3097" et s'enquit soigneusement|strong="G198" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès|strong="G3844" d' eux|strong="G846" depuis combien de temps|strong="G5550" l' étoile|strong="G792" brillait|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5730" ⁸ Puis|strong="G2532" il les|strong="G846" envoya|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" à|strong="G1519" Bethléhem|strong="G965" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" et prenez des informations|strong="G1833" x-morph="strongMorph:TG5657" exactes|strong="G199" sur|strong="G4012" le petit enfant|strong="G3813" |strong="G1161" quand|strong="G1875" vous l'aurez trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5632" faites-le- moi|strong="G3427" savoir|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5657" afin que|strong="G3704" j' aille|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" aussi|strong="G2504" moi- même|strong="G846" l' adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁹ Après avoir|strong="G1161" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" le roi|strong="G935" ils partirent|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" l' étoile|strong="G792" qu|strong="G3739" avaient vue|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1722" Orient|strong="G395" marchait devant|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5707" eux|strong="G846" jusqu' à|strong="G2193" ce qu'étant arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" au- dessus|strong="G1883" du lieu où|strong="G3757" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" le petit enfant|strong="G3813" elle s' arrêta|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁰ Quand|strong="G1161" ils aperçurent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" l' étoile|strong="G792" ils furent saisis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5644" d'une très|strong="G4970" grande|strong="G3173" joie|strong="G5479" ¹¹ Ils|strong="G2532" entrèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3614" virent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" le petit enfant|strong="G3813" avec|strong="G3326" Marie|strong="G3137" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" |strong="G2532" se prosternèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" et l|strong="G846" adorèrent|strong="G4352" x-

morph="strongMorph:TG5656" ils ouvrirent|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5660" ensuite|
 strong="G2532" leurs|strong="G846" trésors|strong="G2344" et lui|strong="G846" offrirent|
 strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" en présent|strong="G1435" de l' or|strong="G5557" |
 strong="G2532" de l' encens|strong="G3030" et|strong="G2532" de la myrrhe|strong="G4666" ¹² Puis|
 strong="G2532" divinement avertis|strong="G5537" x-morph="strongMorph:TG5685" en|
 strong="G2596" songe|strong="G3677" de ne pas|strong="G3361" retourner|strong="G344" x-
 morph="strongMorph:TG5658" vers|strong="G4314" Hérode|strong="G2264" ils regagnèrent|
 strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1519" leur|strong="G846" pays|
 strong="G5561" par|strong="G1223" un autre|strong="G243" chemin|strong="G3598" ¹³ Lorsqu|
 strong="G1161" ils|strong="G846" furent partis|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5660" voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962"
 apparut|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5727" en|strong="G2596" songe|strong="G3677" à
 Joseph|strong="G2501" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Lève- toi|
 strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" prends|strong="G3880" x-
 morph="strongMorph:TG5628" le petit enfant|strong="G3813" et|strong="G2532" sa|strong="G846"
 mère|strong="G3384" |strong="G2532" fuis|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5720" en|
 strong="G1519" Égypte|strong="G125" et|strong="G2532" restes|strong="G2468" x-
 morph="strongMorph:TG5749" y|strong="G1563" jusqu' à|strong="G2193" ce que je|strong="G302" te|
 strong="G4671" parle|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" car|strong="G1063" Hérode|
 strong="G2264" cherchera|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5721" le petit enfant|strong="G3813" pour le|strong="G846" faire périr|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹⁴ Joseph|strong="G1161" se leva|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph:TG5685" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" de nuit|
 strong="G3571" le petit enfant|strong="G3813" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|
 strong="G3384" et|strong="G2532" se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5656" en|
 strong="G1519" Égypte|strong="G125" ¹⁵ Il|strong="G2532" y|strong="G1563" resta|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" jusqu' à|strong="G2193" la mort|strong="G5054" d' Hérode|
 strong="G2264" afin que|strong="G2443" s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686"
 ce|strong="G3588" que le Seigneur|strong="G5259" |strong="G2962" avait annoncé|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223"
 le prophète|strong="G4396" J'ai appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" mon|
 strong="G3450" fils|strong="G5207" hors|strong="G1537" d' Égypte|strong="G125" ¹⁶ Alors|
 strong="G5119" Hérode|strong="G2264" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|
 strong="G3754" avait été joué|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" les
 mages|strong="G3097" se mit dans une grande|strong="G3029" colère|strong="G2373" x-
 morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" il envoya|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5660" tuer|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5627" tous|
 strong="G3956" les enfants|strong="G3816" de|strong="G575" deux ans|strong="G1332" et|
 strong="G2532" au- dessous|strong="G2736" qui étaient à|strong="G1722" Bethléhem|strong="G965"
 et|strong="G2532" dans|strong="G1722" tout|strong="G3956" son|strong="G846" territoire|
 strong="G3725" selon|strong="G2596" la date|strong="G5550" dont|strong="G3739" il s'était
 soigneusement enquis|strong="G198" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès|strong="G3844" des
 mages|strong="G3097" ¹⁷ Alors|strong="G5119" s' accomplit|strong="G4137" x-
 morph="strongMorph:TG5681" ce qui|strong="G3588" avait été annoncé|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G5259"
 Jérémie|strong="G2408" le prophète|strong="G4396" ¹⁸ On a entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5681" des cris|strong="G5456" à|strong="G1722" Rama|strong="G4471" Des
 pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" de grandes|strong="G4183" lamentations|strong="G3602"
 Rachel|strong="G4478" pleure|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" ses|strong="G846"
 enfants|strong="G5043" Et|strong="G2532" n'a pas|strong="G3756" voulu|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5707" être consolée|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5683" Parce
 qu|strong="G3754" ne sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3756" ¹⁹
 Quand|strong="G1161" Hérode|strong="G2264" fut mort|strong="G5053" x-
 morph="strongMorph:TG5660" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un ange|
 strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" apparut|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5727"
 en|strong="G2596" songe|strong="G3677" à Joseph|strong="G2501" en|strong="G1722" Égypte|
 strong="G125" ²⁰ et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Lève- toi|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph:TG5685" prends|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5628" le petit enfant|
 strong="G3813" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" va|
 strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" dans|strong="G1519" le pays|strong="G1093" d'
 Israël|strong="G2474" car|strong="G1063" ceux qui|strong="G3588" en voulaient|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5723" à la vie|strong="G5590" du petit enfant|strong="G3813" sont morts|

strong="G2348" x-morph="strongMorph: TG5758" ²¹ Joseph|strong="G1161" se leva|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5685" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5627" le petit enfant|strong="G3813" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" le pays|strong="G1093" d'Israël|strong="G2474" ²² Mais|strong="G1161" ayant appris|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" qu|strong="G3754" Archélaüs|strong="G745" régnait|strong="G936" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1909" la Judée|strong="G2449" à la place|strong="G473" d' Hérode|strong="G2264" son|strong="G846" père|strong="G3962" il craignit|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" de s' y|strong="G1563" rendre|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5629" et|strong="G1161" divinement averti|strong="G5537" x-morph="strongMorph: TG5685" en|strong="G2596" songe|strong="G3677" il se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1519" le territoire|strong="G3313" de la Galilée|strong="G1056" ²³ et|strong="G2532" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" demeurer|strong="G2730" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1519" une ville|strong="G4172" appelée|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" Nazareth|strong="G3478" afin que|strong="G3704" s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5686" ce qui|strong="G3588" avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5685" par|strong="G1223" les prophètes|strong="G4396" |strong="G3754" Il sera appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" Nazaréen|strong="G3480"

Matthew 2:1

Informations générales:

Une nouvelle partie de l'histoire commence ici et se poursuit jusqu'à la fin du chapitre. Matthew raconte sur la tentative d'Hérode de tuer le nouveau roi des Juifs.

Bethléem de Judée

"La ville de Bethléem dans la province de Judée"

aux jours d'Hérode le roi

"Quand Hérode était roi là-bas"

Hérode

Cela fait référence à Hérode le Grand.

hommes instruits de l'est

«Des hommes de l'est qui ont étudié les étoiles» 49

de l'est

"D'un pays extrême-oriental de Judée"

Où est-il celui qui est né Roi des Juifs?

Les hommes ont appris en étudiant les étoiles que celui qui deviendrait roi était né. Ils essayaient d'apprendre où il était. AT: "Un bébé qui deviendra le roi des Juifs a été née. Où est-il?"

son étoile

Ils ne disaient pas que le bébé était le propriétaire légitime de la star. AT: "la star qui raconte lui "ou" l'étoile associée à sa naissance "

dans l'est

"Comme il est apparu dans l'est" ou "pendant que nous étions dans notre pays"

culte

Les significations possibles sont 1) ils avaient l'intention d'adorer le bébé comme divin, ou 2) ils voulaient honorer lui en tant que roi humain. Si votre langue a un mot qui inclut des significations, vous devriez envisager de l' utiliser ici.

il était troublé

«Il était inquiet.» Hérode craignait que ce bébé le remplace en tant que roi.

tout Jérusalem

Ici, «Jérusalem» fait référence aux personnes. En outre, «tout» signifie «beaucoup». Matthew exagère à souligner combien de personnes étaient inquiètes. AT: «beaucoup de gens à Jérusalem» (voir: métonymie et hyperbole et généralisation)

Matthew 2:4

Informations générales:

Au verset 6, les principaux sacrificateurs et scribes du peuple citent le prophète Michée pour montrer que le Christ serait né à Bethléem.

À Bethléem de Judée

"Dans la ville de Bethléem dans la province de Judée"

c'est ce qui a été écrit par le prophète

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "c'est ce que le prophète a écrit il y a longtemps" (voir: Actif ou Passif)

toi, Bethléem,... ne sont pas le moindre parmi les dirigeants de Juda

Micah parlait aux gens de Bethléem comme s'ils étaient avec lui mais ils ne l'étaient pas. Aussi, «Ne sont pas les moindres» peuvent être traduits par une phrase positive. AT: «vous, peuple de Bethléem,... votre ville compte parmi les villes les

plus importantes de Juda» (voir: apostrophe et litotes) 52

qui guidera mon peuple Israël

Michée parle de ce souverain comme un berger. Cela signifie qu'il dirigera et prendra soin des gens. AT: "qui conduira mon peuple Israël comme un berger conduit ses brebis »(Voir: Métaphore)

Matthew 2:7

Hérode appela secrètement les savants

Cela signifie que Hérode a parlé aux hommes instruits sans que d'autres personnes le sachent.

des hommes pour leur demander à quelle heure l'étoile était apparue. Il

Cela peut être traduit comme une citation directe. AT: "les hommes, et il leur a demandé," Quand exactement star apparaît? Il "(voir: Direct et indirect Citations)

à quelle heure l'étoile était apparue

Il est sous-entendu que les savants lui ont dit quand l'étoile est apparue. AT: «quelle heure avait la star apparu. Le savant m a dit à Hérode quand l' étoile est apparue pour la première fois »(Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

jeune enfant

Cela fait référence à Jésus.

apporte moi le mot

«Faites-moi savoir» ou «dites-le moi» ou «rapportez-moi»

l'adorer

Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 2: 2 . 54 traductionNotes Matthieu 2: 7-8

Matthew 2:9

Après ils

"Après les savants"

ils avaient vu à l'est

"Ils avaient vu venir dans l'est" ou "ils avaient vu dans leur pays"

est allé devant eux

"Les a guidés" ou "les a menés"

restait immobile

"Arrêté"

où le jeune enfant était

«L'endroit où le jeune enfant séjournait»

Matthew 2:11

Déclaration de connexion:

Ici, la scène se déplace vers la maison où vivaient Marie, Joseph et le jeune Jésus.

Ils sont allés

"Les savants sont partis"

Ils sont tombés et l'ont adoré

«Ils se sont agenouillés et ont mis leurs visages près du sol.» Ils ont fait cela pour honorer Jésus. (Voir: Action symbolique)

leurs trésors

Ici, les «trésors» font référence aux boîtes ou aux sacs utilisés pour transporter leurs trésors. AT: "les conteneurs qui contenaient leurs trésors" (voir: métonymie)

Dieu les a prévenus

"Après, Dieu a averti les hommes instruits." Dieu savait que Hérode voulait nuire à l'enfant.

rêve de ne pas retourner à Hérode, alors

Cela peut être traduit comme une citation directe. AT: «Rêve en disant: Ne retourne pas au Roi Hérode, alors» (Voir: Citations directes et indirectes) 58 traductionNotes Matthieu 2: 11-12

Matthew 2:13

Informations générales:

Au verset 15, Matthieu cite le prophète Osée pour montrer que le Christ passerait du temps en Egypte.

ils étaient partis

"Les savants étaient partis"

apparu à Joseph dans un rêve

"Est venu à Joseph pendant qu'il rêvait"

Lève-toi, prends... fuis... Reste... toi

Dieu parle à Joseph, alors ceux-ci devraient tous être des formes singulières. (Voir: formes de vous)

jusqu'à ce que je vous dis

Le sens complet de cette déclaration peut être explicite. AT: "jusqu'à ce que je vous dise que c'est sûr de revenir" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 60

je vous le dit

Ici, «je» fait référence à Dieu. L'ange parle pour Dieu.

Il est resté

Il est sous-entendu que Joseph, Marie et Jésus sont restés en Egypte. AT: «Ils sont restés» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

jusqu'à la mort d'Hérode

Hérode ne meurt pas avant Matthieu 2:19 . Cette déclaration décrit la durée de leur séjour en Égypte et ne dit pas que Hérode est mort à cette époque.

Hors d'Egypte j'ai appelé mon fils
 "J'ai appelé mon fils hors d'Egypte"

mon fils

À Osée, cela concerne le peuple d'Israël. Matthieu l'a cité pour dire que c'était vrai pour le Fils de Dieu, Jésus. Traduire en utilisant un mot pour fils qui pourrait se référer au fils unique ou le premier fils.

Matthew 2:16

Déclaration de connexion:

Ici, la scène revient sur Hérode et raconte ce qu'il a fait quand il a appris que les hommes savants l'avaient trompé.

Informations générales:

Ces événements se produisent avant la mort d'Hérode, que Matthieu a mentionné dans Matthieu 2:15 . (Voir: Commande des événements)

il avait été raillé par les savants

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les savants l'avaient embarqué en le trompant" (voir: actif ou passif)

Il a envoyé et tué tous les enfants mâles

Hérode n'a pas tué les enfants lui-même. AT: "Il a donné l'ordre à ses soldats de tuer tous les garçons" ou "Il a envoyé des soldats là-bas pour tuer tous les bébés bébés" (Voir: Connaissances présumées et informations implicites)

deux ans et moins

"2 ans et moins" (voir: chiffres)

selon le temps

"Basé sur le temps" 62 traductionNotes Matthieu 2:16

Matthew 2:17

Informations générales:

Matthieu cite le prophète Jérémie pour montrer que la mort de tous les garçons de la région de Bethléem était conforme aux Écritures.

Alors s'est accompli

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ceci accompli" ou "Les actions d'Hérode accomplies" (Voir: Actif ou Passif)

ce qui avait été dit par Jérémie, le prophète

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que le Seigneur a dit il y a longtemps par le prophète Jérémie» (Voir: actif ou passif)

Une voix a été entendue... ils n'étaient plus

Matthieu cite le prophète Jérémie. 64 traductionNotes Matthieu 2: 17-18

Une voix a été entendue

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens ont entendu une voix" ou "Il y avait un son fort" (Voir: Actif ou Passif)

Rachel pleure ses enfants

Rachel a vécu plusieurs années avant cela . Cette prophétie montre Rachel, qui est morte, pleurant ses descendants.

elle a refusé d'être réconfortée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "personne ne pourrait la réconforter" (voir: actif ou passif)

parce qu'ils n'étaient plus

«Parce que les enfants étaient partis et ne reviendraient jamais.» Ici, «ne sont plus» est une manière douce de dire qu'ils sont morts. AT: "parce qu'ils étaient morts" (Voir: Euphémisme)

Matthew 2:19

Déclaration de connexion:

Ici, la scène se déplace en Egypte, où vivent Joseph, Marie et le jeune Jésus.

voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Il peut s'agir de personnes différentes des événements précédents. Votre langue peut avoir un moyen de le faire.

ceux qui ont cherché la vie de l'enfant

Ici, «chercher la vie de l'enfant» est une façon de dire qu'ils voulaient tuer l'enfant. "AT:" ceux qui cherchaient l'enfant pour le tuer "(Voir: Euphémisme)

ceux qui ont cherché

Cela fait référence au roi Hérode et à ses conseillers.

Matthew 2:22

Déclaration de connexion:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 2: 1 à propos de la tentative d'Hérode de tuer le nouveau roi des Juifs.

Mais quand il a entendu

"Mais quand Joseph a entendu"

Archelaus

C'est le nom du fils d'Hérode. (Voir: Comment traduire des noms)

il avait peur

"Joseph avait peur"

ce qui avait été dit par les prophètes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que le Seigneur a dit il y a longtemps à travers les

prophètes» (voir: actif ou passif) 68
traductionNotes Matthieu 2: 22-23

Christ. AT: "les gens diraient que le Christ est un
Nazaréen" (Voir: Comment traduire les noms)

il serait appelé un Nazaréen

Ici, il se réfère à Jésus. Les prophètes avant
l'époque de Jésus l'auraient appelé le Messie ou le

Translation Questions

Matthew 2:1

Où est né Jésus? Quel titre les mages venant de l'Est ont-ils donné à Jésus? Comment les mages savaient-ils que le roi des Juifs était né? Comment Hérode réagit-il en entendant les informations des mages?
A Bethléem en Judée. Roi des Juifs.\" Les mages venant de l'Est avaient vu l'étoile du roi des Juifs. Quand Hérode entendit les informations des mages, il fut troublé.

Matthew 2:2

Où est né Jésus? Quel titre les mages venant de l'Est ont-ils donné à Jésus? Comment les mages savaient-ils que le roi des Juifs était né? Comment Hérode réagit-il en entendant les informations des mages?
A Bethléem en Judée. Roi des Juifs.\" Les mages venant de l'Est avaient vu l'étoile du roi des Juifs. Quand Hérode entendit les informations des mages, il fut troublé.

Où est né Jésus? Quel titre les mages venant de l'Est ont-ils donné à Jésus? Comment les mages savaient-ils que le roi des Juifs était né? Comment Hérode réagit-il en entendant les informations des mages?
A Bethléem en Judée. Roi des Juifs.\" Les mages venant de l'Est avaient vu l'étoile du roi des Juifs. Quand Hérode entendit les informations des mages, il fut troublé.

Matthew 2:3

Où est né Jésus? Quel titre les mages venant de l'Est ont-ils donné à Jésus? Comment les mages savaient-ils que le roi des Juifs était né? Comment Hérode réagit-il en entendant les informations des mages?
A Bethléem en Judée. Roi des Juifs.\" Les mages venant de l'Est avaient vu l'étoile du roi des Juifs. Quand Hérode entendit les informations des mages, il fut troublé.

Matthew 2:5

Comment les principaux sacrificateurs et les scribes savaient-ils que le Christ allait naître à Bethléem?
Ils connaissaient la prophétie qui disait que le Christ naîtrait à Bethléem.

Matthew 2:9

Comment les mages savaient-ils exactement où était Jésus?
L'étoile à l'Est avançait devant d'eux jusqu'à son arrêt au-dessus de l'endroit où se trouvait Jésus.

Matthew 2:11

Quel âge avait Jésus quand les mages sont venus le voir? Quels dons les mages ont-ils donné à Jésus? Comment les mages sont-ils retournés dans leur pays et pourquoi?
Jésus venait de naître quand les mages sont venus le voir.[2:11 Les mages ont donné à Jésus des dons d'or, d'encens, et de myrrhe. Les mages ont donné à Jésus des dons d'or, d'encens, et de myrrhe.

Quel âge avait Jésus quand les mages sont venus le voir? Quels dons les mages ont-ils donné à Jésus? Comment les mages sont-ils retournés dans leur pays et pourquoi?
Jésus venait de naître quand les mages sont venus le voir.[2:11 Les mages ont donné à Jésus des dons d'or, d'encens, et de myrrhe. Les mages ont donné à Jésus des dons d'or, d'encens, et de myrrhe.

Matthew 2:13

Quelles instructions Joseph a t-il reçu dans un songe après la naissance de Jésus? Quelle prophétie a été accomplie lorsque Jésus est revenu plus tard d'Egypte?
Joseph a été averti de prendre Jésus et Marie et de fuir en Egypte, parce qu'Hérode allait tenter de tuer Jésus.
La prophétie \" j'ai appelé mon fils hors d'Egypte\" a été accomplie quand Jésus est revenu plus tard d'Egypte.

Matthew 2:15

Quelles instructions Joseph a t-il reçu dans un songe après la naissance de Jésus? Quelle prophétie a été accomplie lorsque Jésus est revenu plus tard d'Egypte?
Joseph a été averti de prendre Jésus et Marie et de fuir en Egypte, parce qu'Hérode allait tenter de tuer Jésus.
La prophétie \" j'ai appelé mon fils hors d'Egypte\" a été accomplie quand Jésus est revenu plus tard d'Egypte.

Matthew 2:16

Qu'a fait Hérode quand il se rendit compte que les mages n'étaient pas revenus?
Hérode a tué tous les garçons âgés de deux ans ou moins dans la région de Bethléem.

Matthew 2:19

Quelles instructions Joseph a-t-il reçu dans un songe après la mort d'Hérode?
Joseph a été averti dans un songe de retourner dans le pays d'Israël.

Matthew 2:20

Quelles instructions Joseph a-t-il reçu dans un songe après la mort d'Hérode?
Joseph a été averti dans un songe de retourner dans le pays d'Israël.

Matthew 2:22

Où Joseph s'est-il installé pour vivre avec Marie et Jésus? Quelle prophétie s'accomplit quand Joseph partit pour un autre endroit?
Joseph alla vivre avec Marie et Jésus à Nazareth en Galilée. La prophétie était que Jésus serait appelé Nazaréen.

Matthew 2:23

Où Joseph s'est-il installé pour vivre avec Marie et Jésus? Quelle prophétie s'accomplit quand Joseph partit pour un autre endroit?
Joseph alla vivre avec Marie et Jésus à Nazareth en Galilée. La prophétie était que Jésus serait appelé Nazaréen.

Où Joseph s'est-il installé pour vivre avec Marie et Jésus? Quelle prophétie s'accomplit quand Joseph partit pour un autre endroit?
Joseph alla vivre avec Marie et Jésus à Nazareth en Galilée. La prophétie était que Jésus serait appelé Nazaréen.

Chapter 2

¹ Après que Jésus soit né à Bethléem en Judée pendant les jours du roi Hérode, les mages venant de l'Est arrivèrent à Jérusalem disant: ² «Où est celui qui est né, le roi des Juifs? Nous avons vu son étoile à l'Est et sommes venus l'adorer.» ³ Quand le roi Hérode apprit ceci, il fut troublé, et tout Jérusalem avec lui. ⁴ Hérode rassembla tous les principaux sacrificateurs et les scribes du peuple et il leur demanda: «Où est censé naître le Christ?» ⁵ Ils lui dirent: «A Bethléhem de Judée, car voici ce qui a été écrit par le prophète: ⁶ "Et toi, Bethléhem, situé dans le pays de Juda, tu n'es pas le moindre parmi les dirigeants de Juda, car de toi viendra un dirigeant qui paîtra mon peuple Israël."» ⁷ Ensuite, Hérode convoqua secrètement les mages pour leur demander à quel moment exact l'étoile était apparue. ⁸ Il les envoya à Bethléhem en disant: «Allez et recherchez soigneusement le petit enfant. Quand vous l'aurez trouvé, informez-moi afin que moi aussi je puisse aller et l'adorer.» ⁹ Après qu'ils aient écouté le roi, ils continuèrent leur chemin et l'étoile qu'ils avaient vu à l'Est avançait devant eux jusqu'à ce qu'il s'arrêta au dessus de l'endroit où se trouvait le petit enfant. ¹⁰ Quand ils virent l'étoile, ils furent remplis d'une grande joie. ¹¹ Ils entrèrent dans la maison et virent le petit enfant avec Marie sa mère. Ils se prosternèrent et l'adorèrent. Ils ouvrirent leurs trésors et lui offrirent des dons constitués d'or, d'encens, et de myrrhe. ¹² Dieu les avertit dans un songe de ne pas retourner chez Hérode; c'est ainsi qu'ils retournèrent dans leur pays par un autre chemin. ¹³ Après qu'ils soient partis, un ange du Seigneur apparut à Joseph dans un songe et dit: «Lève-toi, prends le petit enfant et sa mère, et fuis en Egypte. Restes-y jusqu'à ce que je te parle car Hérode cherchera le petit enfant pour le tuer.» ¹⁴ Cette nuit-là, Joseph se leva et prit le petit enfant et sa mère et alla en Egypte. ¹⁵ Il y demeura jusqu'à la mort d'Hérode. Ceci accomplit ce que le Seigneur avait dit par le prophète: «Hors d'Egypte j'ai appelé mon fils.» ¹⁶ Ensuite, Lorsque Hérode se rendit compte que les mages s'étaient moqués de lui, il fut très en colère. Il envoya et fit tuer tous les garçons âgés de deux ans et moins qui se trouvaient à Bethléhem et dans toute cette région, suivant le moment qu'il s'était fixé avec exactitude d'après les mages. ¹⁷ Ainsi s'accomplit ce qui avait été annoncé par Jérémie le prophète: ¹⁸ «On a entendu une voix à Rama, des pleurs et des grandes lamentations, Rachel pleurant pour ses enfants, et elle refusa d'être consolée parce qu'ils ne sont plus.» ¹⁹ Quand Hérode mourut, voici, un ange du Seigneur apparut dans un songe à Joseph en Egypte et dit: ²⁰ «Lève-toi et prends l'enfant et sa mère et va dans le pays d'Israël car ceux qui en voulaient à la vie de l'enfant sont morts.» ²¹ Joseph se leva, prit l'enfant et sa mère et alla dans le pays d'Israël. ²² Mais quand il apprit qu'Archélaüs régnait sur la Judée à la place de son père Hérode, il eut peur d'y aller. Après que Dieu l'ait averti dans un songe, il partit pour la région de la Galilée ²³ et alla et

vécut dans une ville appelée Nazareth. Ceci accomplit ce qui avait été annoncé par les prophètes, selon lequel il serait appelé Nazaréen.

Chapter 3

¹ |strong="G1161" En|strong="G1722" ce|strong="G1565" temps|strong="G2250" parut|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5736" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" de Judée|strong="G2449" ² Il|strong="G2532" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Repentez- vous|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5720" car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est proche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" ³ |strong="G1063" Jean|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" lorsqu'il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est ici la voix|strong="G5456" de celui qui crie|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" Préparez|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" le chemin|strong="G3598" du Seigneur|strong="G2962" Aplaissez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G2117" ses|strong="G846" sentiers|strong="G5147" ⁴ |strong="G1161" Jean|strong="G2491" |strong="G846" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G846" un vêtement|strong="G1742" de|strong="G575" poils|strong="G2359" de chameau|strong="G2574" et|strong="G2532" une ceinture|strong="G2223" de cuir|strong="G1193" autour|strong="G4012" des|strong="G846" reins|strong="G3751" |strong="G1161" Il|strong="G846" se nourrissait|strong="G5160" de|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sauterelles|strong="G200" et|strong="G2532" de miel|strong="G3192" sauvage|strong="G66" ⁵ Les habitants de Jérusalem|strong="G2414" |strong="G2532" de toute|strong="G3956" la Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" de tout|strong="G3956" le pays des environs|strong="G4066" du Jourdain|strong="G2446" |strong="G5119" se rendaient|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5711" auprès|strong="G4314" de lui|strong="G846" ⁶ et|strong="G2532" confessant|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5734" leurs|strong="G846" péchés|strong="G266" ils se faisaient baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5712" par|strong="G5259" lui|strong="G846" dans|strong="G1722" le fleuve du Jourdain|strong="G2446" ⁷ Mais|strong="G1161" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1909" son|strong="G846" baptême|strong="G908" beaucoup|strong="G4183" de pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" de sadducéens|strong="G4523" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Races|strong="G1081" de vipères|strong="G2191" qui|strong="G5101" vous|strong="G5213" a appris|strong="G5263" x-morph="strongMorph:TG5656" à fuir|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G575" la colère|strong="G3709" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ Produisez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G3767" du fruit|strong="G2590" digne|strong="G514" de la repentance|strong="G3341" ⁹ et|strong="G2532" ne prétendez|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" vous- mêmes|strong="G1438" Nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" Abraham|strong="G11" pour père|strong="G3962" Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" déclare|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" de|strong="G1537" ces|strong="G5130" pierres- ci|strong="G3037" Dieu|strong="G2316" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" susciter|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5658" des enfants|strong="G5043" à Abraham|strong="G11" ¹⁰ |strong="G1161" Déjà|strong="G2235" |strong="G2532" la cognée|strong="G513" est mise|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" la racine|strong="G4491" des arbres|strong="G1186" tout|strong="G3956" arbre|strong="G1186" donc|strong="G3767" qui ne produit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" de bons|strong="G2570" fruits|strong="G2590" sera coupé|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5743" au|strong="G1519" feu|strong="G4442" ¹¹ Moi|strong="G1473" |strong="G3303" je vous|strong="G5209" baptise|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5719" d|strong="G1722" eau|strong="G5204" pour vous amener|strong="G1519" à la repentance|strong="G3341" mais|strong="G1161" celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus puissant|strong="G2478" que moi|strong="G3450" et je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G2425" de porter|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5658" ses|strong="G3739" souliers|strong="G5266" Lui, il vous|strong="G5209" baptisera|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5692" du|strong="G1722" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" de feu|strong="G4442" ¹² Il a son|strong="G3739" van|strong="G4425" à|strong="G1722" la|strong="G846" main|strong="G5495" |strong="G2532" il nettoiera|strong="G1245" x-morph="strongMorph:TG5692" son|strong="G846" aire|

strong="G257" et|strong="G2532" il amassera|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5692" son|strong="G846" blé|strong="G4621" dans|strong="G1519" le grenier|strong="G596" mais|strong="G1161" il brûlera|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5692" la paille|strong="G892" dans un feu|strong="G4442" qui ne s'éteint point|strong="G762" ¹³ Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" vint|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5736" de|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" au|strong="G1909" Jourdain|strong="G2446" vers|strong="G4314" Jean|strong="G2491" pour être baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G5259" lui|strong="G846" ¹⁴ Mais|strong="G1161" Jean|strong="G2491" s'y opposait|strong="G1254" x-morph="strongMorph:TG5707" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est moi|strong="G1473" qui ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" besoin|strong="G5532" d'être baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G5259" toi|strong="G4675" et|strong="G2532" tu|strong="G4771" viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" ¹⁵ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laisse faire|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" maintenant|strong="G737" car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" convenable|strong="G4241" x-morph="strongMorph:TG5723" que nous|strong="G2254" accomplissions|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5658" ainsi|strong="G3779" tout|strong="G3956" ce qui est juste|strong="G1343" Et|strong="G5119" Jean ne lui|strong="G846" résista plus|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁶ Dès|strong="G2532" que Jésus|strong="G2424" eut été baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5685" il sortit|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2117" de|strong="G575" l' eau|strong="G5204" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" les cieux|strong="G3772" s'ouvrirent|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G846" et|strong="G2532" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5616" une colombe|strong="G4058" et|strong="G2532" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" ¹⁷ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" une voix|strong="G5456" fit entendre|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" des|strong="G1537" cieux|strong="G3772" ces paroles: Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" bien- aimé|strong="G27" en|strong="G1722" qui|strong="G3739" j'ai mis toute mon affection|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656"

Matthew 3:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire où Matthieu parle du ministère de Jean- Baptiste. Au verset 3, Matthieu cite le prophète Isaïe pour montrer que Jean-Baptiste était le messager désigné par Dieu pour préparer le ministère de Jésus.

En ces jours

Cela fait de nombreuses années que Joseph et sa famille ont quitté l'Égypte et sont allés à Nazareth. C'est probablement à peu près le moment où Jésus commence son ministère. AT: "Quelque temps après" ou "Quelques années plus tard"

Se repentir

Ceci est pluriel dans la forme. John parle à la foule. (Voir: formes de vous)

le royaume des cieux est proche

L'expression «royaume des cieux» fait référence à Dieu en tant que roi. Cette phrase est seulement dans le livre de Matthieu. Si possible, utilisez le mot «paradis» dans votre traduction. AT: «notre Dieu

dans le ciel se montrera bientôt roi» (voir: métonymie) 71 Matthieu 3: 1-3 TraductionNotes

Car c'est celui dont le prophète Isaïe a parlé:

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pour Isaïe, le prophète parlait de Jean-Baptiste quand il a dit" (Voir: Actif ou Passif)

La voix de quelqu'un qui appelle dans le désert

Cela peut être exprimé comme une phrase. AT: "La voix de celui qui appelle dans le désert est entendue" ou "Ils entendent le son de quelqu'un qui appelle dans le désert"

Préparez le chemin du Seigneur... faites ses chemins droits

Ces deux phrases signifient la même chose. (Voir: Parallélisme)

Préparez le chemin du Seigneur

«Préparez le chemin pour le Seigneur». Faire cela signifie être prêt à entendre le message du Seigneur quand il viendra. Les gens le font en se repentant de leurs péchés. AT: «Préparez-vous à entendre le message du Seigneur quand il viendra» ou «Repentez-vous et soyez prêt pour que le Seigneur vienne» (Voir: Métaphore et Assumé Connaissance et information implicite)

Matthew 3:4**Maintenant... le miel sauvage**

Le mot «Now» est utilisé ici pour marquer une pause dans le scénario principal. Ici, Matthew raconte des informations de base sur John the Baptist. (Voir: Informations générales)

portait des vêtements de cheveux de chameau et une ceinture en cuir autour de la taille

Ce vêtement symbolise que Jean est un prophète comme les prophètes d'il ya longtemps, en particulier le prophète Elie. (Voir: Action symbolique et connaissance supposée et information implicite)

Alors Jérusalem, toute la Judée et toute la région

Les mots «Jérusalem», «Judée» et «la région» sont des métonymes pour les habitants de ces régions. Le mot «tous» est une exagération pour souligner que beaucoup de gens sont sortis. AT: Alors très peut-être des gens de Jérusalem, de Judée et de cette région »(Voir: Métonymie et Hyperbole et Généralisation)

Ils ont été baptisés par lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Jean les a baptisés» (Voir: Actif ou Passif)

Ils

Cela fait référence aux personnes venant de Jérusalem, de Judée et de la région autour du Jourdain. 73 Matthieu 3: 4-6 traductionNotes

Matthew 3:7**Informations générales:**

Jean-Baptiste commence à réprimander les pharisiens et les sadducéens.

Vous les enfants de vipères, qui

Ceci est une métaphore. Ici, «progéniture» signifie «avoir la caractéristique de». Les vipères sont une sorte de serpents dangereux et représentent le mal. Cela peut être indiqué comme une phrase séparée. AT: "Tu es méchant Serpent venimeux! Qui »ou« Vous êtes méchant comme des serpents venimeux! Who "(Voir: Métaphore)

qui t'a averti de fuir la colère qui vient?

John utilise une question pour réprimander les pharisiens et les sadducéens parce qu'ils lui demandaient de les baptiser pour que Dieu ne les punisse pas, mais ils ne voulaient pas arrêter de pécher. AT: "tu ne peux pas fuir la colère de Dieu comme ça" ou "ne pense pas que tu peux fuir la colère de Dieu juste parce que je vous baptise. »(Voir: question rhétorique)

fuir la colère qui arrive

Le mot «colère» est utilisé pour désigner la punition de Dieu parce que sa colère la précède. AT: «fuis la peine qui vient» ou «échappe-toi parce

que Dieu est sur le point de te punir» (Voir: métonymie) 75 Matthieu 3: 7-9 TraductionNotes

Porter des fruits dignes du repentir

L'expression «porter des fruits» est une métaphore faisant référence aux actions d'une personne. AT: «Laissez vos actions montrer que vous vous êtes vraiment repenti» (Voir: Métaphore)

Nous avons Abraham pour notre père

"Abraham est notre ancêtre" ou "Nous sommes des descendants d'Abraham". Les dirigeants juifs pensaient que Dieu ne les punirait pas puisqu'ils étaient les descendants d'Abraham. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Car je te dis

Cela met l'accent sur ce que John va dire.

Dieu est capable d'élever des enfants pour Abraham même hors de ces pierres

"Dieu est capable de faire des descendants physiques à partir de ces pierres et de les donner à Abraham"

Matthew 3:10**Déclaration de connexion:**

Jean-Baptiste continue de réprimander les pharisiens et les sadducéens.

Déjà la hache a été placée contre la racine des arbres. Donc, chaque arbre qui ne produit pas bon fruit est coupé et jeté dans le feu

Cette métaphore signifie que Dieu est prêt à punir les pécheurs. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a sa hache et il est prêt à abattre et à brûler tout arbre qui pousse de mauvais fruits" ou "Quand une personne obtient sa hache pour abattre et brûler un arbre qui pousse de mauvais fruits, Dieu est prêt à te punir pour vos péchés »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

pour la repentance

«Montrer que vous vous êtes repenti» 77 Matthieu 3: 10-12 traductionNotes

Mais celui qui vient après moi

Jésus est la personne qui vient après Jean.

est plus puissant que moi

"Est plus important que moi"

Il vous baptisera du Saint-Esprit et de feu

Cette métaphore compare le baptême d'eau de Jean au futur baptême de feu. Cela signifie que le baptême de John nettoie symboliquement les gens de leurs péchés. Le baptême du Saint-Esprit et le feu nettoieront vraiment les gens de leurs péchés. Si possible, utilisez le mot «baptiser» dans votre traduction pour garder la comparaison avec le baptême de Jean. (Voir: métaphore)

Sa fourche de vannage est à la main pour dégager complètement son aire de battage

Cette métaphore compare la façon dont le Christ séparera les justes des injustes à la manière dont un homme sépare les grains de blé des paillettes. AT: "Le Christ est comme un homme dont la fourchette de vannage est à la main" (voir: Métaphore)

Sa fourchette de vannage est dans sa main

Ici, «dans sa main» signifie que la personne est prête à agir. AT: "Le Christ tient une fourchette de vannage parce qu'il est prêt" (voir: idiome)

fourche de vannage

Ceci est un outil pour lancer du blé dans l'air pour séparer le grain de blé de la balle. le le grain plus lourd retombe et la paille indésirable est emportée par le vent. Il a une forme similaire à une fourche, mais avec de larges dents en bois. (Voir: Traduire les inconnus)

dégager complètement son aire de battage

Christ est comme un homme avec une fourchette de vannage qui est prête à vider son aire de battage.

son aire de battage

"Sa terre" ou "la terre où il sépare le grain de l'ivraie"

ramasser son blé dans le magasin... brûler la balle avec le feu qui ne peut jamais être mis

Ceci est une métaphore montrant comment Dieu séparera les justes des méchants. Les justes iront au ciel comme du blé dans un entrepôt de fermiers, et Dieu brûlera les gens qui sont comme des pailles avec un feu qui ne sera jamais éteint. (Voir: métaphore) 78 traductionNotes Matthieu 3: 10-12

ne peut jamais être éteint

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ne sera jamais épuisé" (voir: actif ou passif)

Matthew 3:13

Déclaration de connexion:

Ici, la scène change plus tard quand Jean-Baptiste baptise Jésus

être baptisé par John

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "afin que Jean puisse le baptiser" (voir: actif ou passif)

J'ai besoin d'être baptisé par toi et tu viens à moi?

John utilise une question pour montrer sa surprise à la demande de Jésus. AT: «Vous êtes plus important que moi. Je ne devrais pas vous baptiser. Tu devrais me baptiser. »(Voir: Question rhétorique)

pour nous

Ici «nous» fait référence à Jésus et à Jean. (Voir: "Nous" inclus)

Matthew 3:16

Déclaration de connexion:

C'est la fin de l'histoire de Jean-Baptiste. Il décrit ce qui s'est passé après avoir baptisé Jésus.

Après avoir été baptisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Après Jean baptisé Jésus" (Voir: Actif ou Passif)

voir

Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit.

les cieux lui furent ouverts

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus a vu le ciel ouvert" ou "Dieu a ouvert les cieux à Jésus" (Voir: Actif ou Passif)

descendre comme une colombe

Les significations possibles sont 1) il s'agit simplement d'une déclaration selon laquelle l'Esprit était sous la forme d'une colombe ou 2) il s'agit d'une comparaison qui compare l'Esprit descendant doucement sur Jésus, comme le ferait une colombe. (Voir: Simile)

une voix sortit du ciel en disant

"Jésus a entendu une voix venant du ciel". Ici, "voix" se réfère à Dieu qui parle. AT: "Dieu a parlé du ciel" (voir: métonymie) 82 traductionNotes Matthieu 3: 16-17

Fils

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Translation Questions

Matthew 3:2

Quel était le message que Jean Baptiste prêcha dans le désert? Que ferait Jean Baptiste selon la prophétie d'Esaïe?

Jean prêcha, \"Repentez-vous car le royaume des cieux est proche.\"

La prophétie dit que Jean Baptiste préparerait le chemin du Seigneur.

Matthew 3:3

Quel était le message que Jean Baptiste prêcha dans le désert? Que ferait Jean Baptiste selon la prophétie d'Esaïe?

Jean prêcha, \"Repentez-vous car le royaume des cieux est proche.\"
La prophétie dit que Jean Baptiste préparerait le chemin du Seigneur.

Matthew 3:6

"Qu'est-ce que les gens faisaient alors que Jean les baptisait?",

"Ils confessaient leurs péchés. "

Matthew 3:8

"Qu'est- ce-que Jean le Baptiste a dit aux pharisiens et aux sadducéens de faire?" "Quel était l'avertissement de Jean pour les pharisiens et les sadducéens quant à leurs propres opinions?",

Il leur a dit de produire des fruits dignes de repentance. " Jean a averti les pharisiens et les sadducéens de ne pas penser qu'ils avaient Abraham pour père. "

Matthew 3:9

"Qu'est- ce-que Jean le Baptiste a dit aux pharisiens et aux sadducéens de faire?" "Quel était l'avertissement de Jean pour les pharisiens et les sadducéens quant à leurs propres opinions?",

Il leur a dit de produire des fruits dignes de repentance. " Jean a averti les pharisiens et les sadducéens de ne pas penser qu'ils avaient Abraham pour père. "

Matthew 3:10

Selon Jean qu'arrive t-il à tout arbre qui ne produit pas de bon fruit?" Comment celui qui vient après Jean baptiserait-il?",

"Tout arbre qui ne produit pas de bon fruit est coupé et jeté au feu. " Celui qui vient après Jean les baptiserait du Saint Esprit et de feu. " }

Matthew 3:11

Selon Jean qu'arrive t-il à tout arbre qui ne produit pas de bon fruit?" Comment celui qui vient après Jean baptiserait-il?",

"Tout arbre qui ne produit pas de bon fruit est coupé et jeté au feu. " Celui qui vient après Jean les baptiserait du Saint Esprit et de feu. " }

Matthew 3:15

"Qu'a dit Jésus pour convaincre Jean de le baptiser?",

"Jésus dit qu'il était correct pour Jean de le baptiser afin d'accomplir toute justice. "

Matthew 3:16

" Quest-ce-que Jésus a vu lorsqu'il est sorti de l'eau?"

"Qu'a dit la voix sortie du ciel après le baptême de Jésus?"

"Quand il est sorti de l'eau, Jésus vit l'Esprit de Dieu descendre comme une colombe et se poser sur lui. " \"Voici mon Fils bien aimé . Il fait toute ma joie.\" "

Matthew 3:17

" Quest-ce-que Jésus a vu lorsqu'il est sorti de l'eau?"

"Qu'a dit la voix sortie du ciel après le baptême de Jésus?"

"Quand il est sorti de l'eau, Jésus vit l'Esprit de Dieu descendre comme une colombe et se poser sur lui. " \"Voici mon Fils bien aimé . Il fait toute ma joie.\" "

Chapter 3

¹ En ces jours-là, Jean Baptiste arriva prêchant dans le désert de Judée disant: ² «Repentez-vous, car le royaume des cieux est proche.» ³ Car, voici celui dont a parlé le prophète Esaïe, disant: «La voix de celui qui crie dans le désert: "préparez le chemin du Seigneur, rendez ses sentiers droits."» ⁴ Voici, Jean portait un manteau de poils de chameau et une ceinture de cuir autour de sa taille. Sa nourriture était des sauterelles et du miel sauvage. ⁵ Puis Jérusalem, toute la Judée et toute la région autour du fleuve Jourdain se rendirent vers lui. ⁶ Ils furent baptisés par lui dans le fleuve Jourdain, comme ils confessaient leurs péchés. ⁷ Mais quand il vit plusieurs des pharisiens et des sadducéens venir à lui pour le baptême, il leur dit: «Vous descendants de serpents venimeux, qui vous a averti de fuir la colère qui vient? ⁸ Produisez du fruit digne de repentance. ⁹ Et ne pensez pas à dire de vous-mêmes: "Nous avons Abraham pour père." Car je vous dis que Dieu est capable de susciter pour Abraham des enfants même de ces pierres-ci. ¹⁰ Déjà la hache est placée contre la racine des arbres. Ainsi tout arbre qui ne produit pas du bon fruit est coupé et jeté dans le feu. ¹¹ Je vous baptise d'eau pour la repentance. Mais celui qui vient après moi est plus puissant que moi, et je ne suis même pas digne de porter ses sandales. Il vous baptisera du Saint Esprit et de feu. ¹² Son van est dans sa main prête à nettoyer complètement son aire

de vannage et à amasser son blé dans le grenier. Mais il brûlera la paille dans un feu qui ne peut jamais être éteint.» ¹³ Puis Jésus arriva de Galilée au fleuve Jourdain pour être baptisé par Jean. ¹⁴ Mais Jean essayait continuellement de l'en empêcher, disant: «J'ai besoin d'être baptisé par toi, et tu viens à moi?» ¹⁵ Jésus répondit et lui dit: «Permits le maintenant, car il est correct pour nous d'accomplir toute justice.» Alors Jean lui permit. ¹⁶ Après qu'il fût baptisé, Jésus sortit immédiatement de l'eau, et voici, les cieux lui furent ouverts. Il vit l' Esprit de Dieu descendre comme une colombe et se poser sur lui. ¹⁷ Voici, une voix sortit des cieux disant: «Voici mon Fils bien-aimé. Il fait toute ma joie.»

Chapter 4

¹ Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" fut emmené|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" l' Esprit|strong="G4151" dans|strong="G1519" le désert|strong="G2048" pour être tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G5259" le diable|strong="G1228" ² Après|strong="G2532" avoir jeûné|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5660" quarante|strong="G5062" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" quarante|strong="G5062" nuits|strong="G3571" il eut|strong="G5305" faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5656" ³ Le|strong="G2532" tentateur|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" s'étant approché|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1487" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ordonne|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" que|strong="G2443" ces|strong="G3778" pierres|strong="G3037" deviennent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" des pains|strong="G740" ⁴ Jésus|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" L' homme|strong="G444" ne vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3756" de|strong="G1909" pain|strong="G740" seulement|strong="G3441" mais|strong="G235" de|strong="G1909" toute|strong="G3956" parole|strong="G4487" qui sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G1223" de la bouche|strong="G4750" de Dieu|strong="G2316" ⁵ Le|strong="G5119" diable|strong="G1228" le|strong="G846" transporta|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" sainte|strong="G40" |strong="G2532" le|strong="G846" plaça|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" le haut|strong="G4419" du temple|strong="G2411" ⁶ et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Si|strong="G1487" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5628" toi|strong="G4572" en bas|strong="G2736" car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G3754" Il donnera des ordres|strong="G1781" x-morph="strongMorph:TG5699" à ses|strong="G846" anges|strong="G32" à|strong="G4012" ton sujet|strong="G4675" Et|strong="G2532" ils te|strong="G4571" porteront|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" les mains|strong="G5495" De peur que|strong="G3379" ton|strong="G4675" pied|strong="G4228" ne heurte|strong="G4350" x-morph="strongMorph:TG5661" contre|strong="G4314" une pierre|strong="G3037" ⁷ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Il est aussi|strong="G3825" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Tu ne tenteras|strong="G1598" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" le Seigneur|strong="G2962" ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316" ⁸ Le diable|strong="G1228" le|strong="G846" transporta|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G3825" sur|strong="G1519" une montagne|strong="G3735" très|strong="G3029" élevée|strong="G5308" |strong="G2532" lui|strong="G846" montra|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" les royaumes|strong="G932" du monde|strong="G2889" et|strong="G2532" leur|strong="G846" gloire|strong="G1391" ⁹ et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je te|strong="G4671" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" si|strong="G1437" tu te prosternes|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" et m|strong="G3427" adores|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹⁰ |strong="G5119" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Retire- toi|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" Satan|strong="G4567" Car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Tu adoreras|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5692" le Seigneur|strong="G2962" ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" tu le|strong="G846" serviras|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5692" lui seul|strong="G3441" ¹¹ Alors|strong="G5119" le diable|strong="G1228" le|strong="G846" laissa|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" des anges|strong="G32" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès de Jésus|strong="G846" et|strong="G2532" le servaient|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5707" ¹² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ayant appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" que|strong="G3754" Jean|strong="G2491" avait été livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5681" se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" la Galilée|strong="G1056" ¹³ Il|strong="G2532" quitta|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5631" Nazareth|strong="G3478" et vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" demeurer|strong="G2730" x-

morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" |strong="G3588" située près de la mer|strong="G3864" dans|strong="G1722" le territoire|strong="G3725" de Zabulon|strong="G2194" et|strong="G2532" de Nephthali|strong="G3508" ¹⁴ afin que|strong="G2443" s'accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ce qui|strong="G3588" avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" ¹⁵ Le peuple|strong="G1093" de Zabulon|strong="G2194" et|strong="G2532" |strong="G1093" de Nephthali|strong="G3508" De la contrée voisine|strong="G3598" de la mer|strong="G2281" du pays au delà|strong="G4008" du Jourdain|strong="G2446" Et de la Galilée|strong="G1056" des Gentils|strong="G1484" ¹⁶ Ce peuple|strong="G2992" |strong="G3588" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4655" À vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" une grande|strong="G3173" lumière|strong="G5457" Et|strong="G2532" sur ceux qui|strong="G3588" étaient assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" la région|strong="G5561" et|strong="G2532" l' ombre|strong="G4639" de la mort|strong="G2288" La lumière|strong="G5457" s|strong="G846" levée|strong="G393" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁷ Dès|strong="G575" ce moment|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Repentez- vous|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5720" car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est proche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" ¹⁸ Comme|strong="G1161" il marchait|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" le long de|strong="G3844" la mer|strong="G2281" de Galilée|strong="G1056" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" deux|strong="G1417" frères|strong="G80" Simon|strong="G4613" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" André|strong="G406" son|strong="G846" frère|strong="G80" qui jetaient|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5723" un filet|strong="G293" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" car|strong="G1063" ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pêcheurs|strong="G231" ¹⁹ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Suivez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" |strong="G3694" moi|strong="G3450" et|strong="G2532" je vous|strong="G5209" ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" pêcheurs|strong="G231" d' hommes|strong="G444" ²⁰ Aussitôt|strong="G1161" |strong="G2112" ils laissèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" les filets|strong="G1350" et|strong="G2532" le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" ²¹ De|strong="G2532" là|strong="G1564" étant allé|strong="G4260" x-morph="strongMorph:TG5631" plus loin, il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" deux|strong="G1417" autres|strong="G243" frères|strong="G80" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" de Zébédée|strong="G2199" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" son|strong="G846" frère|strong="G80" qui étaient dans|strong="G1722" une barque|strong="G4143" avec|strong="G3326" Zébédée|strong="G2199" leur|strong="G846" père|strong="G3962" et qui réparaient|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5723" leurs|strong="G846" filets|strong="G1350" |strong="G2532" Il les|strong="G846" appela|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" ²² et|strong="G1161" aussitôt|strong="G2112" ils laissèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" la barque|strong="G4143" et|strong="G2532" leur|strong="G846" père|strong="G3962" et le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" ²³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" parcourait|strong="G4013" x-morph="strongMorph:TG5707" toute|strong="G3650" la Galilée|strong="G1056" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" les|strong="G846" synagogues|strong="G4864" |strong="G2532" prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" la bonne nouvelle|strong="G2098" du royaume|strong="G932" et|strong="G2532" guérissant|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5723" toute|strong="G3956" maladie|strong="G3554" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" infirmité|strong="G3119" parmi|strong="G1722" le peuple|strong="G2992" ²⁴ |strong="G2532" Sa|strong="G846" renommée|strong="G189" se répandit|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" toute|strong="G3650" la Syrie|strong="G4947" et|strong="G2532" on lui|strong="G846" amenait|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" ceux qui|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" souffraient|strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5746" de maladies|strong="G2560" et|strong="G2532" de douleurs|strong="G3554" de divers|strong="G4164" genres|strong="G931" |strong="G2532" des démoniaques|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" des lunatiques|strong="G4583" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" des paralytiques|strong="G3885" et|strong="G2532" il les|strong="G846" guérissait|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁵ Une|strong="G2532" grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" |strong="G2532" de la

Décapole|strong="G1179" |strong="G2532" de Jérusalem|strong="G2414" |strong="G2532" de la Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" d'au delà|strong="G4008" du Jourdain|strong="G2446"

Matthew 4:1

Informations générales:

Ici, Matthew commence une nouvelle partie de l'histoire dans laquelle Jésus passe 40 jours dans le désert, où Satan le tente. Au verset 4, Jésus réprimande Satan avec une citation du Deutéronome.

Jésus a été conduit par l'Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "L'Esprit a conduit Jésus" (Voir: Actif ou Passif)

être tenté par le diable

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "afin que le diable puisse tenter Jésus" (voir: actif ou passif)

le diable... le tentateur

Celles-ci se rapportent au même être. Vous devrez peut-être utiliser le même mot pour traduire les deux.

il avait jeûné... il avait faim

Celles-ci se réfèrent à Jésus.

quarante jours et quarante nuits

«40 jours et 40 nuits». Il s'agit de périodes de 24 heures. AT: «40 jours» (Voir: Numéros) 85 Matthieu 4: 1-4 traductionNotes

Si vous êtes le Fils de Dieu, commandez

Il est préférable de supposer que Satan savait que Jésus est le Fils de Dieu. Les significations possibles sont 1) c'est une tentation de faire des miracles pour le propre bénéfice de Jésus. AT: "Vous êtes le Fils de Dieu, vous pouvez donc commander" ou 2) il s'agit d'un défi ou d'une accusation. AT: «Prouvez que vous êtes le Fils de Dieu en commandant»

le fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

commande ces pierres pour qu'elles deviennent du pain.

Vous pouvez traduire ceci avec une citation directe. AT: «dis à ces pierres:« Deviens du pain ». "(Voir: Offres directes et indirectes)

pain

Ici, le «pain» fait référence à la nourriture en général. AT: "food" (Voir: Synecdoche)

Il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Il y a longtemps que Moïse a écrit ceci dans les Écritures" (Voir: Actif ou Passif)

L'homme ne doit pas vivre du pain seul

Cela implique qu'il y a quelque chose de plus important dans la vie que la nourriture.

mais par chaque mot qui sort de la bouche de Dieu

Ici, «parole» et «bouche» se réfèrent à ce que Dieu dit. AT: «mais en écoutant tout ce que Dieu dit» (Voir: métonymie)

Matthew 4:5

Informations générales:

Au verset 6, Satan cite les Psaumes pour tenter Jésus.

Si tu es le Fils de Dieu, jette-toi en bas

Il est préférable de supposer que Satan savait que Jésus est le Fils de Dieu. Les significations possibles sont 1) c'est une tentation de faire un miracle pour le bénéfice de Jésus. AT: «Puisque tu es vraiment le Fils de Dieu, tu peux jeter-vous vers le bas »ou 2) c'est un défi ou une accusation. AT: «Prouvez que vous êtes vraiment le Fils de Dieu en vous jetant à terre»

le fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

se jeter

«Laisse-toi tomber» ou «saute» 88 traductionNotes Matthieu 4: 5-6

car il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «car l'écrivain a écrit dans les Écritures» ou «car il est dit dans les Écritures» (voir: actif ou passif)

"Il ordonnera à ses anges de prendre soin de vous", et

"Dieu ordonnera à ses anges de prendre soin de vous, et" Cela peut être traduit par une citation directe. AT: "Dieu dira à ses anges:" Prenez soin de lui "et" (Voir: Citations directes et indirectes)

Ils vont vous soulever

"Les anges vous tiendront"

Matthew 4:7

Informations générales:

Au verset 7, Jésus réprimande Saan avec une autre citation du Deutéronome.

Encore une fois, il est écrit

Il est entendu que Jésus cite à nouveau les Écritures. Cela peut être activé sous forme active. AT: "Encore une fois, je vais vous dire ce que Moïse

a écrit dans les Écritures" (Voir: Actif ou Passif et Ellipsis)

Vous ne devez pas tester

Ici, «vous» fait référence à n'importe qui. AT: "Il ne faut pas tester" ou "Personne ne doit tester"

Encore une fois, le diable

"Ensuite, le diable"

Il lui a dit

"Le diable a dit à Jésus"

Toutes ces choses que je vais vous donner

«Je vais vous donner toutes ces choses.» Le tentateur insiste ici sur le fait qu'il donnera «toutes ces choses», pas seulement certaines d'entre elles. 90 traductionNotes Matthieu 4: 7-9

tomber

«Mettez votre visage près du sol.» C'était une action commune pour montrer qu'une personne était en train de vénérer. (Voir: Action symbolique)

Matthew 4:10

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire sur la façon dont Satan a tenté Jésus.

Informations générales:

Au verset 10, Jésus reproche à Satan une autre citation du Deutéronome.

Car il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Car Moïse a également écrit dans les Écritures" (Voir: Actif ou Passif)

Vous adorerez... vous servirez

Les deux instances de «vous» sont singulières, une commande à tout le monde qui l'entend. (Voir: formes de vous)

voir

Le mot «voici» nous avertit de l'importante nouvelle information qui suit.

Matthew 4:12

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire dans laquelle Matthieu décrit le début du ministère de Jésus en Galilée. Ces versets expliquent comment Jésus est venu en Galilée. (Voir: Informations générales)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

John avait été arrêté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le roi avait arrêté John" (voir: actif ou passif)

dans les territoires de Zebulun et Naphtali

«Zebulun» et «Naphtali» sont les noms des tribus qui ont vécu dans ces territoires bien des années avant que les étrangers ne prennent le contrôle de la terre d'Israël. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 4:14

Informations générales:

Aux versets 15 et 16, Matthieu cite le prophète Isaïe pour montrer que le ministère de Jésus en Galilée était un accomplissement de la prophétie.

C'est arrivé

Cela fait référence à Jésus qui va vivre à Capharnaüm.

Ce qui a été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que Dieu a dit» (voir: actif ou passif) 96 traductionNotes Matthieu 4: 14-16

Le pays de Zebulun et le pays de Naphtali... Galilée des Gentils! Les gens qui étaient assis

Ces territoires décrivent la même zone. La liste des territoires peut être incluse dans la phrase suivante . AT: «Sur le territoire de Zabulon et de Naphtali... sur le territoire de Galilée, où vivent de nombreux païens, le peuple qui était assis»

vers la mer

C'est la mer de Galilée.

Les personnes assises dans l'obscurité ont vu une grande lumière

Ici, «l'obscurité» est une métaphore de ne pas connaître la vérité sur Dieu. Et la «lumière» est une métaphore du vrai message de Dieu qui sauve les gens de leurs péchés. (Voir: métaphore)

à ceux qui étaient assis dans la région et à l'ombre de la mort, une lumière surgit sur eux

Cela a essentiellement le même sens que la première partie de la phrase. Ici «ceux qui étaient assis dans la région et l'ombre de la mort» est une métaphore. Il représente ceux qui ne connaissaient pas Dieu. Ces gens étaient en danger de mourir et d'être séparés de Dieu pour toujours. (Voir: Parallélisme et Métaphore)

Matthew 4:17

le royaume des cieux s'est approché

L'expression «le royaume des cieux» fait référence à Dieu qui règne en tant que roi. Cette phrase est seulement dans le livre de Matthieu. Si possible, incluez un mot qui signifie «paradis» dans votre traduction. Voyez comment yo u traduit cela dans

Matthieu 3: 2 . AT: «notre Dieu dans le ciel se montrera bientôt roi» (voir: métonymie)

Matthew 4:18

Informations générales:

Cela commence une nouvelle scène dans la partie de l'histoire sur le ministère de Jésus en Galilée. Ici, il commence à rassembler des hommes pour être ses disciples.

jeter un filet dans la mer

Le sens complet de cette déclaration peut être explicite. AT: «jeter un filet dans l'eau pour attraper du poisson» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Viens me suivre

Jésus invite Simon et Andrew à le suivre, à vivre avec lui et à devenir ses disciples. AT: "Soyez mes disciples"

Je vais vous faire pêcheurs d'hommes

Cette métaphore signifie que Simon et Andrew enseigneront aux gens le vrai message de Dieu, alors les autres suivront aussi Jésus. AT: «Je vais vous apprendre à rassembler des hommes comme vous aviez l'habitude de ramasser des poissons» (Voir: Métaphore)

Matthew 4:21

Déclaration de connexion:

Jésus appelle plus d'hommes à être ses disciples.

Il les a appelés

"Jésus a appelé John et James." Cette phrase signifie aussi que Jésus les a invités à le suivre, à vivre avec lui et à devenir ses disciples.

ils ont immédiatement quitté

"À ce moment ils sont partis"

a quitté le bateau... et l'a suivi

Il devrait être clair que ceci est un changement de vie. Ces hommes ne vont plus être pêcheurs et quittent l'entreprise familiale pour suivre Jésus pour le restant de leurs jours.

Matthew 4:23

Déclaration de connexion:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire du début du ministère de Jésus en Galilée. Ces versets résument ce qu'il a fait et comment les gens ont répondu. (Voir: Fin de l'histoire)

enseigner dans leurs synagogues

«Enseigner dans les synagogues des Galiléens» ou «enseigner dans les synagogues de ces personnes»

prêcher l'évangile du royaume

Ici, le «royaume» fait référence au règne de Dieu en tant que roi. AT: «prêcher la bonne nouvelle de la façon dont Dieu se montrera roi» (voir: métonymie)

toutes sortes de maladies et de maladies

Les mots «maladie» et «maladie» sont étroitement liés mais doivent être traduits, si possible, en deux mots différents . La maladie est la cause de la maladie. 103 Matthieu 4: 23-25 traduction

maladie

est la faiblesse physique ou l'affliction résultant d'une maladie.

ceux possédés par les démons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que les démons contrôlaient" (voir: actif ou passif)

l'épileptique

Cela se réfère à toute personne qui a eu l'épilepsie, pas à un épileptique en particulier. AT: «ceux qui ont parfois des crises» ou «ceux qui sont parfois devenus inconscients et ont évolué de manière incontrôlable» (voir: Phrases nominales génériques)

et paralytique

Cela se réfère à toute personne qui était paralysée, pas à un paralytique particulier. AT: "et tous ceux qui étaient paralysés" ou "et ceux qui ne pouvaient pas marcher" (Voir: Phrases nominales génériques)

la décapole

Ce nom signifie «les dix villes». C'est le nom d'une région située au sud-est de la mer de Galilée. (Voir: Comment traduire des noms)

Translation Questions

Matthew 4:1

"Qui a conduit Jésus dans le désert pour être tenté par le diable?", "Pendant combien de temps Jésus jeûna dans le désert?", Quelle était la première tentation que

le diable présenta à Jésus?", Quelle fut la réponse de Jésus à la première tentation?"

Le Saint Esprit. " Jésus jeûna pendant 40 jours et 40 nuits dans le désert. " Le diable tenta Jésus de changer une pierre en pain. Jésus dit que l'homme ne vivra pas de pain seulement mais de toute parole qui sort de la bouche de Dieu. " }]

Matthew 4:2

"Qui a conduit Jésus dans le désert pour être tenté par le diable?", "Pendant combien de temps Jésus jeûna dans le désert?", Quelle était la première tentation que le diable présenta à Jésus?", Quelle fut la réponse de Jésus à la première tentation?"

Le Saint Esprit. " Jésus jeûna pendant 40 jours et 40 nuits dans le désert. " Le diable tenta Jésus de changer une pierre en pain. Jésus dit que l'homme ne vivra pas de pain seulement mais de toute parole qui sort de la bouche de Dieu. " }]

Matthew 4:3

"Qui a conduit Jésus dans le désert pour être tenté par le diable?", "Pendant combien de temps Jésus jeûna dans le désert?", Quelle était la première tentation que le diable présenta à Jésus?", Quelle fut la réponse de Jésus à la première tentation?"

Le Saint Esprit. " Jésus jeûna pendant 40 jours et 40 nuits dans le désert. " Le diable tenta Jésus de changer une pierre en pain. Jésus dit que l'homme ne vivra pas de pain seulement mais de toute parole qui sort de la bouche de Dieu. " }]

Matthew 4:4

"Qui a conduit Jésus dans le désert pour être tenté par le diable?", "Pendant combien de temps Jésus jeûna dans le désert?", Quelle était la première tentation que le diable présenta à Jésus?", Quelle fut la réponse de Jésus à la première tentation?"

Le Saint Esprit. " Jésus jeûna pendant 40 jours et 40 nuits dans le désert. " Le diable tenta Jésus de changer une pierre en pain. Jésus dit que l'homme ne vivra pas de pain seulement mais de toute parole qui sort de la bouche de Dieu. " }]

Matthew 4:6

Quelle était la deuxième tentation que le diable présenta à Jésus?

Le diable dit à Jésus de se jeter du haut du temple.

Matthew 4:7

Quelle fut la réponse de Jésus à la deuxième tentation? Quelle était la troisième tentation que le diable présenta à Jésus?

Jésus dit : " tu ne tenteras point le Seigneur ton Dieu." Le diable dit à Jésus de l'adorer afin de recevoir tous les royaumes du monde.

Matthew 4:8

Quelle fut la réponse de Jésus à la deuxième tentation? Quelle était la troisième tentation que le diable présenta à Jésus?

Jésus dit : " tu ne tenteras point le Seigneur ton Dieu." Le diable dit à Jésus de l'adorer afin de recevoir tous les royaumes du monde.

Matthew 4:9

Quelle fut la réponse de Jésus à la deuxième tentation? Quelle était la troisième tentation que le diable présenta à Jésus?

Jésus dit : " tu ne tenteras point le Seigneur ton Dieu." Le diable dit à Jésus de l'adorer afin de recevoir tous les royaumes du monde.

Matthew 4:10

Quelle était la réponse de Jésus à la troisième tentation?

Jésus reprimanda Satan et lui dit ensuite : "Tu adoreras le Seigneur ton Dieu et tu le serviras lui seul."

Matthew 4:14

Qu'est-ce que Jésus a accompli lorsqu'il alla de Capernaüm en Galilée?

La prophétie d'Esaïe qui dit que le peuple de la Galilée verrait une grande lumière, s'est accomplie.

Matthew 4:15

Qu'est-ce que Jésus a accompli lorsqu'il alla de Capernaüm en Galilée?

La prophétie d'Esaïe qui dit que le peuple de la Galilée verrait une grande lumière, s'est accomplie.

Matthew 4:16

Qu'est-ce que Jésus a accompli lorsqu'il alla de Capernaüm en Galilée?

La prophétie d'Esaïe qui dit que le peuple de la Galilée verrait une grande lumière, s'est accomplie.

Matthew 4:17

Quel message Jésus commença t-il à prêcher?

Jésus prêcha en disant "Repentez-vous, car le royaume des cieux est proche".

Matthew 4:18

Avant d'être disciple de Jésus, comment Pierre et André gagnaient-ils leur vie? Qu'est-ce que Jésus dit qu'il ferait de Pierre et André?

Pierre et André étaient des pêcheurs. Jésus leur dit qu'il ferait de Pierre et André des pêcheurs d'hommes.

Matthew 4:19

Avant d'être disciple de Jésus, comment Pierre et André gagnaient-ils leur vie? Qu'est-ce que Jésus dit qu'il ferait de Pierre et André?

Pierre et André étaient des pêcheurs. Jésus leur dit qu'il ferait de Pierre et André des pêcheurs d'hommes.

Matthew 4:21

Avant d'être disciple de Jésus, comment Jacques et Jean gagnaient-ils leur vie?

Jacques et Jean étaient des pêcheurs.

Matthew 4:23

Au moment où il appelait Jacques et Jean, Pierre et André à être ses disciples, où Jésus enseignait-il généralement? Quelles sortes de gens on amena à Jésus, et que fit-il pour eux? Combien de gens suivaient alors Jésus?

Jésus enseignait dans les synagogues de la Galilée. "On amena à Jésus ceux qui étaient malades et possédés par des démons, et Jésus les guérit. " "De grandes foules suivaient Jésus. "

Matthew 4:24

Au moment où il appelait Jacques et Jean, Pierre et André à être ses disciples, où Jésus enseignait-il

généralement? Quelles sortes de gens on amena à Jésus, et que fit-il pour eux? Combien de gens suivaient alors Jésus?

Jésus enseignait dans les synagogues de la Galilée. "On amena à Jésus ceux qui étaient malades et possédés par des démons, et Jésus les guérit. " "De grandes foules suivaient Jésus. "

Matthew 4:25

Au moment où il appelait Jacques et Jean, Pierre et André à être ses disciples, où Jésus enseignait-il généralement? Quelles sortes de gens on amena à Jésus, et que fit-il pour eux? Combien de gens suivaient alors Jésus?

Jésus enseignait dans les synagogues de la Galilée. "On amena à Jésus ceux qui étaient malades et possédés par des démons, et Jésus les guérit. " "De grandes foules suivaient Jésus. "

Chapter 4

¹ Alors Jésus fut emmené dans le désert par l'Esprit pour être tenté par le diable. ² Après qu'il eut jeûné quarante jours et quarante nuits, il eut faim. ³ Le tentateur s'approcha et lui dit: « Si tu es le Fils de Dieu, ordonne que ces pierres deviennent du pain. » ⁴ Mais Jésus lui répondit et dit: « il est écrit, "L'homme ne vivra pas de pain seulement, mais de toute parole qui sort de la bouche de Dieu." » ⁵ Alors le diable le transporta dans la ville sainte et le plaça à l'endroit le plus élevé du temple ⁶ et lui dit: « Si tu es le Fils de Dieu, jette-toi vers le bas; car il est écrit: "Il ordonnera à ses anges de veiller sur toi" et "Ils te porteront dans leurs mains de peur que tu ne heurtes ton pied contre une pierre." » ⁷ Mais Jésus lui répondit: « il est encore écrit: "tu ne dois pas tenter le Seigneur ton Dieu." » ⁸ Le diable le transporta encore sur un lieu élevé et lui montra tous les royaumes du monde avec toute leur splendeur. ⁹ Il lui dit: « Je te donnerai toutes ces choses si tu te prosternes et m'adores. » ¹⁰ Alors Jésus lui dit: « va-t-en, Satan! Car il est écrit: "Tu adoreras le Seigneur ton Dieu et tu le serviras lui seul." » ¹¹ Alors le diable le laissa et, voici, des anges vinrent et ils le servirent. ¹² Quand Jésus entendit qu'on avait arrêté Jean, il se retira en Galilée. ¹³ Il partit de Nazareth et alla vivre à Capernaüm qui se trouve à coté de la mer de Galilée dans les territoires de Zabulon et Nephthali. ¹⁴ Ceci arriva afin que s'accomplisse ce que le prophète Esaïe avait dit: ¹⁵ « Les terres de Zabulon et de Nephtali, vers la mer, au-delà du Jourdain, Galilée des nations païennes! ¹⁶ Le peuple qui s'assit dans les ténèbres a vu une grande lumière; et sur ceux qui s'assirent dans la région et dans l'ombre de la mort, une lumière s'est levée. » ¹⁷ A partir de ce moment là, Jésus commença à prêcher et il dit: « Repentez-vous; car le royaume des cieux est proche. » ¹⁸ Comme Il marchait le long de la mer de Galilée, il vit deux frères, Simon appelé Pierre et André son frère. Ils jetaient un filet dans la mer; car ils étaient pêcheurs. ¹⁹ Jésus leur dit: « Venez, suivez- moi et je ferai de vous des pêcheurs d'hommes. » ²⁰ Immédiatement, ils laissèrent leurs filets et le suivirent. ²¹ Pendant que Jésus poursuivait son chemin, il vit deux autres frères, Jacques, le fils de Zébédée, et Jean son frère. Ils étaient dans la barque avec Zébédée leur père; raccommodant leurs filets. Il les appela ²² et aussitôt, ils quittèrent la barque et leur père et le suivirent. ²³ Jésus parcourut toute la Galilée, enseignant dans leurs synagogues, proclamant l'évangile du royaume et guérissant toutes sortes de maladies et infirmités parmi le peuple. ²⁴ Sa renommée se répandit dans toute la Syrie et les gens lui amenèrent tous ceux qui étaient malades, ceux qui étaient affligés de diverses maladies et de divers tourments, ceux qui étaient possédés par des démons, les épileptiques et des paralysés; et Jésus les guérit. ²⁵ De grandes foules le suivirent de la Galilée, de la Décapole, de Jérusalem, de la Judée et d'au-delà du Jourdain.

Chapter 5

¹ |strong="G1161" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" la foule|strong="G3793" Jésus monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" et|strong="G2532" après qu'il se fut assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5660" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" s'approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5656" de lui|strong="G846" ² Puis|strong="G2532" ayant ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5660" la|strong="G846" bouche|strong="G4750" il les|strong="G846" enseigna|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5707" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ³ Heureux|strong="G3107" les pauvres|strong="G4434" en esprit|strong="G4151" car|strong="G3754" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" à eux|strong="G846" ⁴ Heureux|strong="G3107" les affligés|strong="G3996" x-morph="strongMorph: TG5723" car|strong="G3754" ils|strong="G846" seront consolés|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5701" ⁵ Heureux|strong="G3107" les débonnaires|strong="G4239" car|strong="G3754" ils|strong="G846" hériteront|strong="G2816" x-morph="strongMorph: TG5692" la terre|strong="G1093" ⁶ Heureux|strong="G3107" ceux qui|strong="G3588" ont faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph: TG5723" de la justice|strong="G1343" car|strong="G3754" ils|strong="G846" seront rassasiés|strong="G5526" x-morph="strongMorph: TG5701" ⁷ Heureux|strong="G3107" les miséricordieux|strong="G1655" car|strong="G3754" ils|strong="G846" obtiendront miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5701" ⁸ Heureux|strong="G3107" ceux qui ont le coeur|strong="G2588" pur|strong="G2513" car|strong="G3754" ils|strong="G846" verront|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" Dieu|strong="G2316" ⁹ Heureux|strong="G3107" ceux qui procurent la paix|strong="G1518" car|strong="G3754" ils|strong="G846" seront appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Heureux|strong="G3107" ceux qui sont persécutés|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5772" pour|strong="G1752" la justice|strong="G1343" car|strong="G3754" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" à eux|strong="G846" ¹¹ Heureux|strong="G3107" serez- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" lorsqu|strong="G3752" vous|strong="G5209" outragera|strong="G3679" x-morph="strongMorph: TG5661" |strong="G2532" qu'on vous persécutera|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532" qu'on dira|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" faussement|strong="G5574" x-morph="strongMorph: TG5730" de|strong="G2596" vous|strong="G5216" toute sorte|strong="G3956" de mal|strong="G4190" |strong="G4487" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" ¹² Réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" soyez dans l' allégresse|strong="G21" x-morph="strongMorph: TG5737" parce que|strong="G3754" votre|strong="G5216" récompense|strong="G3408" sera grande|strong="G4183" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" car|strong="G1063" c'est ainsi|strong="G3779" qu'on a persécuté|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5656" les prophètes|strong="G4396" qui|strong="G3588" ont été avant|strong="G4253" vous|strong="G5216" ¹³ Vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" le sel|strong="G217" de la terre|strong="G1093" Mais|strong="G1161" si|strong="G1437" le sel|strong="G217" perd sa saveur|strong="G3471" x-morph="strongMorph: TG5686" avec|strong="G1722" quoi|strong="G5101" la lui rendra-t- on|strong="G233" x-morph="strongMorph: TG5701" Il ne sert plus|strong="G2089" |strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G1519" |strong="G3762" |strong="G1508" qu'à être jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5683" dehors|strong="G1854" et|strong="G2532" foulé aux pieds|strong="G2662" x-morph="strongMorph: TG5745" par|strong="G5259" les hommes|strong="G444" ¹⁴ Vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" la lumière|strong="G5457" du monde|strong="G2889" Une ville|strong="G4172" située|strong="G2749" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1883" une montagne|strong="G3735" ne peut être|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" cachée|strong="G2928" x-morph="strongMorph: TG5650" ¹⁵ et on n' allume|strong="G2545" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3761" une lampe|strong="G3088" |strong="G2532" pour la|strong="G846" mettre|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5719" sous|strong="G5259" le boisseau|strong="G3426" mais|strong="G235" on la met sur|strong="G1909" le chandelier|strong="G3087" et|strong="G2532" elle éclaire|strong="G2989" x-morph="strongMorph: TG5719" tous|strong="G3956" ceux qui sont dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" ¹⁶ Que votre|strong="G5216" lumière|strong="G5457" luise|strong="G2989" x-morph="strongMorph: TG5657" ainsi|strong="G3779" devant|strong="G1715" les hommes|strong="G444" afin qu|strong="G3704" voient|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" vos|strong="G5216" bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" et|

strong="G2532" qu'ils glorifient|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5661" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ¹⁷ Ne croyez|strong="G3543" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3361" que|strong="G3754" je sois venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" pour abolir|strong="G2647" x-morph="strongMorph: TG5658" la loi|strong="G3551" ou|strong="G2228" les prophètes|strong="G4396" je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" non|strong="G3756" pour abolir|strong="G2647" x-morph="strongMorph: TG5658" mais|strong="G235" pour accomplir|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹⁸ Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" tant|strong="G2193" |strong="G302" que le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" ne passeront|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5632" point, il ne disparaîtra|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5632" pas|strong="G3364" de|strong="G575" la loi|strong="G3551" un|strong="G1520" seul iota|strong="G2503" ou|strong="G2228" un seul|strong="G3391" trait de lettre|strong="G2762" jusqu'à ce que|strong="G2193" |strong="G302" tout|strong="G3956" soit arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" ¹⁹ Celui|strong="G3739" |strong="G1437" donc|strong="G3767" qui supprimera|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5661" l' un|strong="G3391" de ces|strong="G5130" plus petits|strong="G1646" commandements|strong="G1785" et|strong="G2532" qui enseignera|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5661" aux hommes|strong="G444" à faire de même|strong="G3779" sera appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" le plus petit|strong="G1646" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui les observera|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532" qui enseignera|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5661" à les observer, celui- là|strong="G3778" sera appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" grand|strong="G3173" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" ²⁰ Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3754" si|strong="G3362" votre|strong="G5216" justice|strong="G1343" ne surpasse|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5661" celle des scribes|strong="G1122" |strong="G4119" et|strong="G2532" des pharisiens|strong="G5330" vous n' entrez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" ²¹ Vous avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" qu|strong="G3754" a été dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5681" aux anciens|strong="G744" Tu ne tueras|strong="G5407" x-morph="strongMorph: TG5692" point|strong="G3756" |strong="G1161" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui tuera|strong="G5407" x-morph="strongMorph: TG5661" mérite|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" |strong="G1777" d'être puni par les juges|strong="G2920" ²² Mais|strong="G1161" moi|strong="G1473" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" quiconque|strong="G3956" se met en colère|strong="G3710" x-morph="strongMorph: TG5746" contre son|strong="G846" frère|strong="G80" mérite|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" |strong="G1777" d'être puni par les juges|strong="G2920" |strong="G1161" que celui|strong="G3739" |strong="G302" qui dira|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" à son|strong="G846" frère|strong="G80" Raca|strong="G4469" mérite|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" |strong="G1777" d'être puni par le sanhédrin|strong="G4892" et|strong="G1161" que celui|strong="G3739" |strong="G302" qui lui dira|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" Insensé|strong="G3474" mérite|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" |strong="G1777" |strong="G1519" d'être puni par le feu|strong="G4442" de la géhenne|strong="G1067" ²³ Si|strong="G1437" donc|strong="G3767" tu présentes|strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5725" ton|strong="G4675" offrande|strong="G1435" à|strong="G1909" l' autel|strong="G2379" et que là|strong="G2546" tu te souviennes|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5686" que|strong="G3754" ton|strong="G4675" frère|strong="G80" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" quelque chose|strong="G5100" contre|strong="G2596" toi|strong="G4675" ²⁴ laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5628" là|strong="G1563" ton|strong="G4675" offrande|strong="G1435" devant|strong="G1715" l' autel|strong="G2379" et|strong="G2532" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" d' abord|strong="G4412" te réconcilier|strong="G1259" x-morph="strongMorph: TG5649" avec ton|strong="G4675" frère|strong="G80" |strong="G2532" puis|strong="G5119" viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" présenter|strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5720" ton|strong="G4675" offrande|strong="G1435" ²⁵ Accorde- toi|strong="G2468" x-morph="strongMorph: TG5749" |strong="G2132" x-morph="strongMorph: TG5723" promptement|strong="G5035" avec ton|strong="G4675" adversaire|strong="G476" pendant que|strong="G2193" tu|strong="G3755" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" de peur|strong="G3379" qu' il|strong="G476" ne te|strong="G4571" livre|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5632" au juge|strong="G2923" |strong="G2532" que le juge|strong="G2923" ne te|strong="G4571" livre|strong="G3860" x-

morph="strongMorph: TG5632" à l' officier|strong="G5257" de justice, et|strong="G2532" que tu ne sois mis|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5701" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" ²⁶ Je te |strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" tu ne sortiras|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5632" pas|strong="G3364" de là|strong="G1564" que|strong="G2193" |strong="G302" tu n'aies payé|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5632" le dernier|strong="G2078" quadrant|strong="G2835" ²⁷ Vous avez appris|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" qu|strong="G3754" a été dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5681" Tu ne commettras|strong="G3431" |strong="G0" point|strong="G3756" d' adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph: TG5692" ²⁸ Mais|strong="G1161" moi|strong="G1473" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" quiconque|strong="G846" |strong="G3956" regarde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" une femme|strong="G1135" pour|strong="G4314" la convoiter|strong="G1937" x-morph="strongMorph: TG5658" a déjà|strong="G2235" commis un adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph: TG5656" avec elle|strong="G846" dans|strong="G1722" son|strong="G846" coeur|strong="G2588" ²⁹ |strong="G1161" Si|strong="G1487" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" droit|strong="G1188" est pour toi|strong="G4571" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5719" arrache|strong="G1807" x-morph="strongMorph: TG5628" le|strong="G846" et|strong="G2532" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" loin de|strong="G575" toi|strong="G4675" car|strong="G1063" il est avantageux|strong="G4851" x-morph="strongMorph: TG5719" pour toi|strong="G4671" qu|strong="G2443" seul|strong="G1520" de tes|strong="G4675" membres|strong="G3196" périclisse|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5643" et|strong="G2532" que ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" entier|strong="G3650" ne soit pas|strong="G3361" jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5686" dans|strong="G1519" la géhenne|strong="G1067" ³⁰ Et|strong="G2532" si|strong="G1487" ta|strong="G4675" main|strong="G5495" droite|strong="G1188" est pour toi|strong="G4571" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5719" coupe|strong="G1581" x-morph="strongMorph: TG5657" la|strong="G846" et|strong="G2532" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" loin de|strong="G575" toi|strong="G4675" car|strong="G1063" il est avantageux|strong="G4851" x-morph="strongMorph: TG5719" pour toi|strong="G4671" qu|strong="G2443" seul|strong="G1520" de tes|strong="G4675" membres|strong="G3196" périclisse|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5643" et|strong="G2532" que ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" entier|strong="G3650" n' aille|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5686" pas|strong="G3361" dans|strong="G1519" la géhenne|strong="G1067" ³¹ Il|strong="G1161" a été dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G3754" Que celui qui|strong="G3739" |strong="G302" répudie|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5661" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" lui|strong="G846" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" une lettre de divorce|strong="G647" ³² Mais|strong="G1161" moi|strong="G1473" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" celui|strong="G302" qui répudie|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5661" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" sauf|strong="G3924" pour cause|strong="G3056" d' infidélité|strong="G4202" l|strong="G846" expose|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" à devenir adultère|strong="G3429" x-morph="strongMorph: TG5738" et|strong="G2532" que celui|strong="G3739" |strong="G1437" qui épouse|strong="G1060" x-morph="strongMorph: TG5661" une femme répudiée|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5772" commet un adultère|strong="G3429" x-morph="strongMorph: TG5736" ³³ Vous avez encore|strong="G3825" appris|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" qu|strong="G3754" a été dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5681" aux anciens|strong="G744" Tu ne te parjureras|strong="G1964" x-morph="strongMorph: TG5692" point|strong="G3756" mais|strong="G1161" tu t' acquitteras|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5692" envers le Seigneur|strong="G2962" de ce que tu|strong="G4675" as déclaré par serment|strong="G3727" ³⁴ Mais|strong="G1161" moi|strong="G1473" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" de ne jurer|strong="G3660" x-morph="strongMorph: TG5658" aucunement|strong="G3361" |strong="G3654" ni|strong="G3383" par|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" parce que|strong="G3754" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le trône|strong="G2362" de Dieu|strong="G2316" ³⁵ ni|strong="G3383" par|strong="G1722" la terre|strong="G1093" parce que|strong="G3754" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" son|strong="G846" marchepied|strong="G4228" |strong="G5286" ni|strong="G3383" par|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" parce que|strong="G3754" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" la ville|strong="G4172" du grand|strong="G3173" roi|strong="G935" ³⁶ Ne jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph: TG5661" pas non plus|strong="G3383" par|strong="G1722" ta|strong="G4675" tête|strong="G2776" car|strong="G3754" tu ne peux|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G3756" rendre|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" blanc|strong="G3022" ou|strong="G2228" noir|

strong="G3189" un seul|strong="G3391" cheveu|strong="G2359" ³⁷ Que|strong="G1161" votre|
 strong="G5216" parole|strong="G3056" soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph:TG5749" oui|
 strong="G3483" oui|strong="G3483" non|strong="G3756" non|strong="G3756" |strong="G1161" ce
 qu'on y ajoute|strong="G4053" |strong="G5130" vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"
 du|strong="G1537" malin|strong="G4190" ³⁸ Vous avez appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" qu|strong="G3754" a été dit|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5681" oeil|strong="G3788" pour|strong="G473" oeil|strong="G3788" et|
 strong="G2532" dent|strong="G3599" pour|strong="G473" dent|strong="G3599" ³⁹ Mais|
 strong="G1161" moi|strong="G1473" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de ne pas|strong="G3361" résister|strong="G436" x-
 morph="strongMorph:TG5629" au méchant|strong="G4190" Si|strong="G235" quelqu' un|
 strong="G3748" te|strong="G4571" frappe|strong="G4474" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|
 strong="G1909" la|strong="G4675" joue|strong="G4600" droite|strong="G1188" présente|
 strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5657" lui|strong="G846" aussi|strong="G2532" l' autre|
 strong="G243" ⁴⁰ Si|strong="G2532" quelqu'un veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723"
 plaider|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5683" contre toi|strong="G4671" et|strong="G2532"
 prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" ta|strong="G4675" tunique|strong="G5509"
 laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G846" encore|strong="G2532" ton
 manteau|strong="G2440" ⁴¹ Si|strong="G2532" quelqu' un|strong="G3748" te|strong="G4571" force à
 faire|strong="G29" x-morph="strongMorph:TG5692" un|strong="G1520" mille|strong="G3400" fais|
 strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" deux|strong="G1417" avec|strong="G3326" lui|
 strong="G846" ⁴² Donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5720" à celui qui te|
 strong="G4571" demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ne te
 détourne|strong="G654" x-morph="strongMorph:TG5652" pas|strong="G3361" de celui qui veut|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" emprunter|strong="G1155" x-
 morph="strongMorph:TG5670" de|strong="G575" toi|strong="G4675" ⁴³ Vous avez appris|
 strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" qu|strong="G3754" a été dit|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5681" Tu aimeras|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|
 strong="G4675" prochain|strong="G4139" et|strong="G2532" tu haïras|strong="G3404" x-
 morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" ennemi|strong="G2190" ⁴⁴ Mais|strong="G1161"
 moi|strong="G1473" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719"
 Aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5720" vos|strong="G5216" ennemis|strong="G2190"
 bénissez|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5720" ceux qui vous|strong="G5209" maudissent|
 strong="G2672" x-morph="strongMorph:TG5740" faites|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5720" du bien|strong="G2573" à ceux qui vous|strong="G5209" haïssent|
 strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" priez|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5737" pour|strong="G5228" ceux qui|strong="G3588" vous|strong="G5209"
 maltraitent|strong="G1908" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" qui vous|
 strong="G5209" persécutent|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁵ afin que|
 strong="G3704" vous soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" fils|strong="G5207" de
 votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|
 strong="G3772" car|strong="G3754" il fait lever|strong="G393" x-morph="strongMorph:TG5719" son|
 strong="G846" soleil|strong="G2246" sur|strong="G1909" les méchants|strong="G4190" et|
 strong="G2532" sur les bons|strong="G18" et|strong="G2532" il fait pleuvoir|strong="G1026" x-
 morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" les justes|strong="G1342" et|strong="G2532" sur
 les injustes|strong="G94" ⁴⁶ |strong="G1063" Si|strong="G1437" vous aimez|strong="G25" x-
 morph="strongMorph:TG5661" ceux qui|strong="G3588" vous|strong="G5209" aiment|strong="G25" x-
 morph="strongMorph:TG5723" quelle|strong="G5101" récompense|strong="G3408" méritez- vous|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" Les publicains|strong="G5057" aussi|strong="G2532"
 n'agissent- ils|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3780" de même|
 strong="G846" ⁴⁷ Et|strong="G2532" si|strong="G1437" vous saluez|strong="G782" x-
 morph="strongMorph:TG5667" seulement|strong="G3440" vos|strong="G5216" frères|strong="G80"
 que|strong="G5101" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" d' extraordinaire|
 strong="G4053" Les païens|strong="G1482" aussi|strong="G2532" n'agissent- ils|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3780" de même|strong="G3779" ⁴⁸ Soyez|strong="G2071"
 x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G5210" donc|strong="G3767" parfaits|strong="G5046"
 comme|strong="G5618" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" céleste|strong="G3588" |
 strong="G1722" |strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" parfait|
 strong="G5046"

Matthew 5:1**Déclaration de connexion:**

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire dans laquelle Jésus commence à enseigner à ses disciples. Ce la partie continue jusqu'à la fin du chapitre 7 et est souvent appelée le sermon sur la montagne.

Informations générales:

Au verset 3, Jésus commence à décrire les caractéristiques des personnes bénies.

Il a ouvert la bouche

Ceci est un idiome. AT: "Jésus a commencé à parler" (voir: idiome)

leur a enseigné

Le mot «eux» fait référence à ses disciples. 107 Matthieu 5: 1-4 traductionNotes

le pauvre en esprit

Cela signifie quelqu'un qui est humble. AT: "ceux qui savent qu'ils ont besoin de Dieu" (voir: idiome)

car le royaume des cieux est à eux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase est seulement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: "car Dieu au ciel sera leur roi" (voir: métonymie)

ceux qui pleurent

Les raisons possibles pour lesquelles ils sont tristes sont 1) le péché du monde ou 2) leurs propres péchés ou 3) la mort de quelqu'un. Ne spécifiez pas le motif du deuil sauf si votre langue le requiert.

ils seront réconfortés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu les consolera" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 5:5**le doux**

"Le doux" ou "ceux qui ne comptent pas sur leur propre pouvoir"

ils hériteront de la terre

"Dieu leur donnera la terre entière" 109 Matthieu 5: 5-8 traductionNotes

ceux qui ont faim et soif de justice

Cette métaphore décrit des personnes qui désirent ardemment faire ce qui est juste. AT: «ceux qui désirent vivre correctement autant qu'ils désirent manger et boire» (Voir: Métaphore)

ils seront remplis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu les remplira" ou "Dieu les satisfera" (Voir: Actif ou Passif)

le coeur pur

«Personnes dont le cœur est pur». Ici, «cœur» est un métonyme de l'être ou des intentions d'une personne. AT: «ceux qui veulent seulement servir Dieu» (Voir: Metonymy)

ils verront Dieu

Ici, «voir» signifie qu'ils pourront vivre en présence de Dieu. AT: "Dieu leur permettra de vivre avec lui"

Matthew 5:9**les artisans de la paix**

Ce sont les personnes qui aident les autres à avoir la paix les uns avec les autres.

car ils seront appelés fils de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "car Dieu les appellera ses enfants" ou "ils seront enfants de Dieu" (Voir: Actif ou Passif)

fils de Dieu

Il est préférable de traduire «fils» par le même mot que votre langue utiliserait normalement pour désigner un fils ou un enfant humain.

ceux qui ont été persécutés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les personnes que les autres traitent injustement" (voir: actif ou passif)

pour l'amour de la justice

"Parce qu'ils font ce que Dieu veut qu'ils fassent" 111 Matthieu 5: 9-10 traductionNotes

le leur est le royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase est seulement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 5: 3 . AT: "car Dieu au ciel sera leur roi" (voir: métonymie)

Matthew 5:11**Déclaration de connexion:**

Jésus termine en décrivant les caractéristiques des personnes bénies.

Vous êtes béni

Le mot «vous» est pluriel. (Voir: formes de vous)

dis faussement toutes sortes de mauvaises choses contre toi

"Dis toutes sortes de mensonges sur toi" ou "dis des choses mauvaises sur toi qui ne sont pas vraies"

pour mon profit, BENEFICE

"Parce que tu me suis" ou parce que tu crois en moi "

Réjouis-toi et sois très heureux

«Réjouissez-vous» et «soyez très heureux» signifie presque la même chose. Jésus voulait que ses auditeurs non seulement se réjouissent, mais fassent encore plus que se réjouir si possible. (Voir: Doublet)

Matthew 5:13**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à enseigner comment ses disciples sont comme le sel et la lumière.

Tu es le sel de la terre

Les significations possibles sont 1) tout comme le sel rend la nourriture bonne, les disciples de Jésus influencent les gens du monde pour qu'ils soient bons. AT: «Vous êtes comme le sel pour les gens du monde» ou 2) tout comme le sel préserve la nourriture, les disciples de Jésus empêchent les gens de devenir totalement corrompus. AT: "Comme le sel est pour la nourriture, vous êtes pour le monde" (Voir: Métaphore)

si le sel a perdu son goût

Les significations possibles sont 1) «si le sel a perdu son pouvoir de faire des choses que le sel fait» ou 2) «si le sel a perdu sa saveur» (voir: Métaphore).

comment peut-il être rendu salé à nouveau?

"Comment peut-il être rendu utile à nouveau?" Jésus utilise une question pour enseigner les disciples. AT: "il n'y a aucun moyen de redevenir utile." (Voir: Question et métaphore rhétoriques)

sauf pour être jeté et piétiné sous les pieds des gens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "sauf que les gens le jettent dans la rue et marchent dessus" (voir: actif ou passif) 115 Matthieu 5: 13-14 traductionNotes

Tu es la lumière du monde

Cela signifie que les disciples de Jésus apportent le message de la vérité de Dieu à toutes les personnes qui ne connaissent pas Dieu. AT: "Vous êtes comme une lumière pour les peuples du monde" (Voir: Métaphore)

Une ville située sur une colline ne peut être cachée

La nuit, quand il fait noir, les gens peuvent voir les lumières de la ville briller. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pendant la nuit, personne ne peut cacher les lumières qui brillent d'une ville sur une colline" ou "Tout le monde voit le lumières d'une ville sur une colline" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

Matthew 5:15**Les gens n'allument pas non plus une lampe**

"Les gens n'allument pas une lampe"

mettez-le sous un panier

"Placez la lampe sous un panier." Cela dit, il est stupide de créer de la lumière pour la cacher afin que les gens ne voient pas la lumière de la lampe.

Laissez votre lumière briller devant les gens

Cela signifie qu'un disciple de Jésus devrait vivre de telle manière que d'autres puissent apprendre la vérité de Dieu. AT: «Que votre vie soit comme une lumière qui brille devant les gens» (Voir: Métaphore)

ton père qui est au ciel

Il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que votre langage utiliserait naturellement pour désigner un père humain.

Matthew 5:17**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à enseigner comment il a accompli la loi de l'Ancien Testament.

les prophètes

Cela fait référence à ce que les prophètes ont écrit dans les Écritures. (Voir: métonymie)

vraiment je te dis

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

jusqu'à ce que le ciel et la terre disparaissent

Ici, «ciel» et «terre» se réfèrent à l'univers entier. AT: "tant que dure l'univers" (Voir: Merism)

pas un titre ou un titre

La lettre était la plus petite lettre hébraïque et le titre était une petite marque qui faisait la différence entre deux lettres hébraïques. AT: «même pas la plus petite lettre écrite ou la plus petite partie d'une lettre» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

toutes les choses ont été accomplies

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tout est arrivé» ou «Dieu fait tout arriver» (voir: actif ou passif) 119 Matthieu 5: 17-18 traductionNotes

toutes les choses

L'expression «toutes choses» fait référence à tout dans la loi. AT: «tout dans la loi» ou «tout ce qui est écrit dans la loi» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 5:19**celui qui casse**

«Quiconque désobéit» ou «quiconque ignore»

le moins d'un de ces commandements

"Aucun de ces commandements, même le moins important"

quiconque... apprend aux autres à le faire sera appelé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "si quelqu'un... enseigne aux autres à le faire, Dieu appellera cette personne" (Voir: actif ou passif)

au moins dans le royaume des cieux

L'expression «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase se trouve uniquement dans Matthew. Si possible, utilisez "heaven" dans votre traduction. AT: «le moins important dans son royaume céleste» ou «le moins important sous le règne de notre Dieu au ciel» (voir: métonymie)

les garde et leur apprend

"Obéit à tous ces commandements et apprend aux autres à faire de même" 121 Matthieu 5: 19-20
TraductionNotes

génial

le plus important

Car je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

toi... tu... toi

Ce sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

que si votre justice ne dépasse pas... les pharisiens, vous n'entrerez en aucune manière

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "que votre justice doit dépasser... les pharisiens pour entrer" (voir: doubles négatifs)

Matthew 5:21

Déclaration de connexion:

Jésus continue à enseigner comment il est parvenu à appliquer la loi de l'Ancien Testament . Ici, il commence à parler de meurtre et de colère.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. le «Vous» est pluriel dans «vous avez entendu» et «je vous le dis». Le «vous» compris est singulier dans «Ne pas tuer», mais dans certaines langues, il peut avoir besoin d'être pluriel. (Voir: formes de vous)

on leur a dit dans les temps anciens

Cela peut être exprimé avec un verbe actif. AT: "Dieu a dit à ceux qui vivaient il y a longtemps" ou "Moïse a dit à vos ancêtres il y a longtemps" (voir: actif ou passif)

Celui qui tue sera en danger du jugement

Ici, «le jugement» implique qu'un juge condamne la personne à mourir. AT: "Un juge condamnera toute personne qui tue une autre personne" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

tuer... tuer

Ce mot fait référence au meurtre, pas à toutes les formes de meurtre. 123 Matthieu 5: 21-22
TraductionNotes

Mais je dis

Jésus est d'accord avec Dieu et sa parole, mais il n'est pas d'accord avec la façon dont les chefs religieux ont appliqué la parole de Dieu. Le "je" est emphatique. Cela indique que ce que Jésus nous a dit est également important pour les commandes originelles de Dieu. Essayez de traduire cette phrase d'une manière qui montre cette emphase.

frère

Cela se réfère à un collègue croyant, pas à un frère littéral ou à un voisin.

sera en danger du jugement

Il semble ici que Jésus ne se réfère pas à un juge humain mais plutôt à Dieu condamnant la personne qui est en colère contre son frère. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

personne sans valeur... imbécile

Ce sont des insultes pour les personnes qui ne peuvent pas penser correctement. "Personne sans valeur" est proche de "sans cervelle", où "imbécile" ajoute l'idée de désobéissance à Dieu.

conseil

C'était probablement un conseil local, pas le principal sanhédrin de Jérusalem.

Matthew 5:23

toi

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «vous» et de «votre» sont singulières, mais dans certaines langues, elles peuvent devoir être plurielles. (Voir: formes de vous)

offrir votre cadeau

«Donner votre cadeau» ou «apporter votre cadeau»

à l'autel

Il est sous-entendu que ceci est l'autel de Dieu au temple de Jérusalem. AT: "à Dieu à l'autel dans le temple" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il se souvient

«Pendant que tu te tiens à l'autel, tu te souviens»

ton frère a quelque chose contre toi

"Une autre personne est en colère contre vous à cause de quelque chose que vous avez fait"

D'abord se réconcilier avec ton frère

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "D'abord, faites la paix avec la personne" (Voir:

Actif ou Passif) 125 Matthieu 5: 23-24
traductionNotes

Matthew 5:25

D'accord avec votre

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «vous» et de «votre» sont singulières, mais dans certaines langues, elles peuvent devoir être plurielles. (Voir: formes de vous)

ton accusateur

C'est une personne qui reproche à quelqu'un de faire quelque chose de mal. Il prend le malfaiteur devant le tribunal pour l'accuser devant un juge.

peut vous remettre au juge

Ici, «à la main» signifie donner à quelqu'un le contrôle de quelqu'un d'autre. AT: "permettra au juge de traiter avec vous" (Voir: Idiom)

le juge peut vous remettre à l'officier

Ici, «à la main» signifie donner à quelqu'un le contrôle de quelqu'un d'autre. AT: "le juge vous remettra à l'officier" (voir: idiome)

officier

une personne habilitée à exécuter les décisions d'un juge 127 Matthieu 5: 25-26 TraductionNotes

vous pourriez être jeté en prison

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «l'officier peut vous mettre en prison» (voir: actif ou passif)

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

De là

"De prison"

Matthew 5:27

Déclaration de connexion:

Jésus continue à enseigner comment il est parvenu à appliquer la loi de l'Ancien Testament . Ici, il commence à parler d'adultère et de luxure.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. le « Vous » est au pluriel dans « vous avez entendu » et « je vous dis. » Le understo od « vous » est singulier dans « Ne pas commettre l'adultère, » mais dans certaines langues , il faudra peut - être être au pluriel. (Voir: formes de vous)

qu'il a été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a dit" ou "que Moïse a dit" (voir: actif ou passif)

commettre

Ce mot signifie agir ou faire quelque chose.

Mais je dis

Jésus est d'accord avec Dieu et sa parole, mais il n'est pas d'accord avec la façon dont les chefs religieux ont appliqué la parole de Dieu. Le "je" est emphatique. Cela indique que ce que Jésus dit est également important pour les commandes originelles de Dieu. Essayez de traduire cette phrase d'une manière qui montre cette emphase. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:22 . 129 Matthieu 5: 27-28 TraductionNotes

quiconque regarde une femme pour la convoiter a déjà commis un adultère avec elle dans son cœur

Cette métaphore indique qu'un homme qui convoite une femme est aussi coupable d'adultère qu'un homme qui commet réellement un acte d'adultère. (Voir: métaphore)

pour la convoiter

"Et convoite après elle" ou "et désire dormir avec elle"

dans son coeur

Ici, «cœur» est un métonyme pour les pensées d'une personne. AT: «dans sa tête» ou «dans ses pensées» (voir: métonymie)

Matthew 5:29

Si ton

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les instances de «vous» et «votre» sont singulières, mais dans certains langugaes, elles peuvent devoir être plurielles. (Voir: formes de vous)

Si ton oeil droit te fait trébucher

Ici, «œil» fait référence à ce que voit une personne. Et, « trébucher » est une métaphore pour AT « péché. »: « Si ce que vous voyez des causes que vous tomberez » ou « si vous voulez péché à cause de ce que vous voyez » (Voir: métonymie et Metaphor)

oeil droit... main droite

Cela signifie l'œil ou la main la plus importante, par opposition à l'œil gauche ou à la main. Vous devrez peut-être traduire «juste» par «mieux» ou «plus fort» (voir: idiome).

arrache-le... coupe-le

Ces commandes sont des exagérations pour une personne qui fait tout ce qu'il doit faire pour arrêter de pécher. (Voir: Hyperbole et Généralisation) 131 Matthieu 5: 29-30 traductionNotes

arrache-le

«L'enlever avec force» ou «le détruire». Si l'œil droit n'est pas spécifiquement mentionné, vous devrez peut-être traduire «détruire vos yeux». Si des yeux ont été mentionnés, vous devrez peut-être traduire «détruisez-les».

jetez-le loin de vous

"Se débarrasser de ça"

une de vos parties du corps devrait périr

"Vous devriez perdre une partie de votre corps"

que tout votre corps devrait être jeté en enfer

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu jette tout votre corps en enfer" (Voir: Actif ou Passif)

Si votre main droite cause

Dans cette métonymie, la main représente les actions de la personne entière. (Voir: métonymie)

Matthew 5:31**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à enseigner comment il est venu pour accomplir la loi de l'Ancien Testament. Ici, il commence à parler de divorce.

Il a également été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a aussi dit" ou "Moïse a aussi dit" (Voir: Actif ou Passif)

envoie sa femme

Ceci est un euphémisme pour le divorce. (Voir: Euphémisme)

laissez-le donner

"Il doit donner"

Mais je dis

Jésus est d'accord avec Dieu et sa parole, mais il n'est pas d'accord avec la façon dont les chefs religieux ont appliqué la parole de Dieu. Le "je" est emphatique. Cela indique que ce que Jésus nous a dit est également important pour les commandes originelles de Dieu. Essayez de traduire cette phrase d'une manière qui montre cette emphase. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:22 . 133 Matthieu 5: 31-32 Traduction de notes

fait d'elle une adultère

C'est l'homme qui divorce de la femme de manière inappropriée et qui «la conduit à commettre l'adultère». Dans de nombreuses cultures, il serait normal qu'elle se remarie, mais si le divorce est inapproprié, un tel remariage est un adultère.

elle après qu'elle a divorcé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «elle après que son mari a divorcé» ou «la femme divorcée » (voir: active ou passive)

Matthew 5:33**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à enseigner comment il est venu pour accomplir la loi de l'Ancien Testament. Ici, il commence à parler de serments jurant.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Le «Vous» est pluriel dans «vous avez entendu» et «je vous le dis». Le «vous» et «votre» sont singuliers dans «Ne jurez pas » et «accomplissez vos serments», mais dans certaines langues, être pluriel. (Voir: formes de vous)

Encore toi

"Aussi, vous" ou "Voici un autre exemple. Toi"

il a été dit à ceux dans les temps anciens

Cela peut être exprimé avec un verbe actif. AT: "Dieu a dit à ceux qui vivaient il y a longtemps" ou "Moïse a dit à vos ancêtres il y a longtemps" (voir: actif ou passif) 135 Matthieu 5: 33-35 traduction

Ne jure pas un faux serment, mais fais tes serments au Seigneur.

«Ne jure pas que tu feras quelque chose et que tu ne le feras pas. Faites plutôt ce que vous avez juré au Seigneur de faire »

Mais je dis

Jésus est d'accord avec Dieu et sa parole, mais il n'est pas d'accord avec la façon dont les chefs religieux ont appliqué la parole de Dieu. Le "je" est emphatique. Cela indique que ce que Jésus dit est également important pour les commandes originelles de Dieu. Essayez de traduire cette phrase d'une manière qui montre cette emphase. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:22 .

ne jure pas du tout... ville du grand roi

Ici, Jésus veut dire que quand les gens font une promesse ou quand ils disent que quelque chose est vrai, ils ne doivent rien jurer. Certaines personnes enseignaient que si une personne jure par Dieu de faire quelque chose, alors il doit le faire, mais s'il jure par quelque chose d'autre, par exemple par le ciel ou la terre, alors il est moins offensant s'il ne fait pas ce qu'il juré de faire. Jésus dit que jurer par le ciel ou la terre ou Jérusalem est aussi grave que de jurer par Dieu parce que toutes ces choses appartiennent à Dieu.

jure pas du tout

"Ne jure pas du tout" ou "Ne jure par rien"

c'est le trône de Dieu

Parce que Dieu règne du ciel, Jésus parle du ciel comme d'un trône. AT: "c'est d'ici que Dieu règne" (voir: Métaphore)

c'est le repose-pieds pour ses pieds

Cette métaphore signifie que la terre appartient également à Dieu. AT: "c'est comme un tabouret où un roi repose ses pieds" (Voir: Métaphore)

car c'est la ville du grand roi

"Car c'est la ville qui appartient à Dieu, le grand roi"

Matthew 5:36**Informations générales:**

Auparavant, Jésus a dit à ses auditeurs que le trône de Dieu, le tabouret et la maison terrestre ne sont pas à eux . Ici, il dit qu'ils peuvent ne pas jurer même par leurs propres têtes.

ton tu

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de ces mots sont singulières, mais vous devrez peut-être les traduire au pluriel. (Voir: formes de vous)

jurer

Cela concerne la prestation de serment. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:34 .

laissez votre discours être «oui, oui» ou «non, non».

«Si vous voulez dire oui, dites oui et si vous voulez dire non, dites non. »

Matthew 5:38**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à enseigner comment il est parvenu à appliquer la loi de l'Ancien Testament . Ici, il commence à parler de représailles contre un ennemi.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. le «Vous» est pluriel dans «vous avez entendu» et «je vous le dis». Le «vous» dans «qui vous frappe» et le «vous» compris sont «singuliers», mais dans certaines langues ils peut avoir besoin d'être pluriel. (Voir: formes de vous)

qu'il a été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:27 . AT: "que Dieu a dit Dieu " ou "que Moïse a dit" (voir: actif ou passif)

œil pour œil et dent pour dent

La loi de Moïse permettait à une personne de faire du mal à une personne de la même manière qu'il lui avait fait du mal, mais il ne pouvait pas lui faire plus de mal. 140 traductionNotes Matthieu 5: 38-39

Mais je dis

Jésus est d'accord avec Dieu et sa parole, mais il n'est pas d'accord avec la façon dont les chefs religieux ont appliqué la parole de Dieu. Le "je" est emphatique. Cela indique que ce que Jes nous a dit est également important pour les commandes originelles de Dieu. Essayez de traduire cette phrase d'une manière qui montre cette emphase. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:22 .

celui qui est mauvais

«Une personne maléfique» ou «quelqu'un qui vous nuit»

frappe... ta joue droite

Frapper le visage d'un homme était une insulte à la culture de Jésus. Comme pour l'œil et la main, la joue droite est la plus importante, et frapper cette joue était une terrible insulte.

grèves

frappe avec le dos d'une main ouverte

se tourner vers lui aussi

"Laisse-le frapper l'autre joue aussi"

Matthew 5:40**Informations générales:**

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «vous» et de «votre» sont singulières, y compris le «vous» dans les commandes «laissez», «allez», «donnez» et «ne vous détournes pas». pluriel. (Voir: Formes de vous)

manteau... manteau

Le «manteau» était porté près du corps, comme une chemise lourde ou un pull. La «cape», la plus précieuse des deux, était portée par-dessus le «manteau» pour la chaleur et servait également de couverture pour réchauffer la nuit.

laissez cette personne aussi

"Donner aussi à cette personne"

Quiconque

«Quelqu'un qui». Le contexte implique qu'il parle d'un soldat romain. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un mile

Ceci est mille pas, ce qui est la distance qu'un soldat romain pourrait légalement forcer quelqu'un à porter quelque chose pour lui. Si «mile» est

déroutant, il peut être considéré comme «un kilomètre» ou «une distance». 142 traductionNotes Matthieu 5: 40-42

avec lui

Cela fait référence à celui qui vous oblige à partir.

aller avec lui deux

"Aller le mile qu'il vous oblige à aller, puis aller un autre mile." Si "mile" est déroutant, vous pouvez le traduire par "deux kilomètres" ou "deux fois plus loin."

ne vous détournez pas de

«Ne pas refuser de prêter». Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "prêter à"

Matthew 5:43

Déclaration de connexion:

Jésus continue à enseigner comment il est parvenu à appliquer la loi de l'Ancien Testament . Ici, il commence à parler d'aimants ennemis.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Le «Vous» est pluriel dans «vous avez entendu» et «je vous le dis». Le «vous» et «votre» sont singuliers dans «Vous devez aimer votre prochain et détester votre ennemi», mais dans certaines langues, être pluriel. Toutes les occurrences de «vous» et «votre» après sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

qu'il a été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:27 . AT: "que Dieu a dit Dieu " ou "que Moïse a dit" (voir: actif ou passif) 144 traductionNotes Matthieu 5: 43-45

ton voisin

Ici, le mot «voisin» ne se réfère pas à un voisin spécifique, mais à tout membre de la communauté ou du groupe de personnes. Ce sont des gens que l'on désire généralement traiter avec bonté ou du moins croire qu'il devrait faire preuve de gentillesse. AT: «tes compatriotes» ou «ceux qui appartiennent à ton peuple groupe »(Voir: Phrases nominales génériques)

Mais je dis

Jésus est d'accord avec Dieu et sa parole, mais il n'est pas d'accord avec la façon dont les chefs religieux ont appliqué la parole de Dieu. Le "je" est emphatique. Cela indique que ce que Jésus dit est également important pour les commandes originelles de Dieu. Essayez de traduire cette phrase d'une manière qui montre cette emphase. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 5:22 .

vous pouvez être fils de votre père

Il est préférable de traduire «fils» par le même mot que votre langue utiliserait naturellement pour désigner des fils ou des enfants humains.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Matthew 5:46

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'enseigner comment il a accompli la loi de l'Ancien Testament. Cette section a commencé dans Matthieu 5:17 .

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les instances de «vous» et «votre» sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

Car si vous aimez ceux-là... quelle récompense recevez-vous?

Jésus utilise cette question pour enseigner aux gens qu'aimer ceux qui les aiment n'est pas quelque chose de spécial pour lequel Dieu les récompensera. AT: «Si vous n'aimez que ceux-là... vous n'obtiendrez aucune récompense.» (Voir: question rhétorique)

Les percepteurs ne font-ils pas la même chose?

Le peuple juif considérait que les collecteurs d'impôts étaient très coupables. Jésus utilise cette question pour leur rappeler que même les collecteurs d'impôt aiment ceux qui les aiment. (Voir: question rhétorique)

Si vous ne saluez que vos frères, que faites-vous plus que les autres?

Jésus utilise cette question pour enseigner aux gens que saluer leurs frères n'est pas quelque chose de spécial pour lequel Dieu les récompensera. AT: "Si vous ne saluez que vos frères, vous ne faites rien de plus que ce que font les autres." (Voir: Question rhétorique) 146 traductionNotes Matthieu 5: 46-48

saluer

Ceci est un terme général pour montrer un désir pour le bien-être de l'auditeur.

Les Gentils ne font-ils pas la même chose?

Le peuple juif considérait que les Gentils étaient très pécheurs. Jésus utilise cette question pour leur rappeler que même les Gentils accueillent leurs propres frères. AT: «Même les Gentils accueillent leur propre peuple.» (Voir: question rhétorique)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Translation Questions

Matthew 5:3

Pourquoi ceux qui sont pauvres en esprit sont-ils heureux? Pourquoi ceux qui pleurent sont-ils heureux?"
Les pauvres en esprit sont heureux car le royaume des cieux est à eux. Heureux ceux qui pleurent car ils recevront le réconfort.

Matthew 5:4

Pourquoi ceux qui sont pauvres en esprit sont-ils heureux? Pourquoi ceux qui pleurent sont-ils heureux?"
Les pauvres en esprit sont heureux car le royaume des cieux est à eux. Heureux ceux qui pleurent car ils recevront le réconfort.

Matthew 5:5

Pourquoi les humbles sont-ils heureux? Pourquoi ceux qui ont faim et soif de justice sont-ils heureux?
Heureux les humbles car ils hériteront la terre. Heureux ceux qui ont faim et soif de justice car ils seront rassasiés.

Matthew 5:6

Pourquoi les humbles sont-ils heureux? Pourquoi ceux qui ont faim et soif de justice sont-ils heureux?
Heureux les humbles car ils hériteront la terre. Heureux ceux qui ont faim et soif de justice car ils seront rassasiés.

Matthew 5:11

Pourquoi ceux que l'on insulte et persécute à cause de Jésus sont-ils heureux?
Ceux que les gens insultent et persécutent sont heureux car grande est leur récompense dans les cieux.

Matthew 5:12

Pourquoi ceux que l'on insulte et persécute à cause de Jésus sont-ils heureux?
Ceux que les gens insultent et persécutent sont heureux car grande est leur récompense dans les cieux.

Matthew 5:16

Comment les croyants font-ils briller leur lumière devant les hommes?
En faisant de bonnes oeuvres.

Matthew 5:17

Qu'a fait Jésus de la loi et des prophètes de l'Ancien testament?
Jésus est venu pour accomplir la loi et les prophètes de l'Ancien l'Ancien testament.

Matthew 5:19

Qui sera appelé grand dans le royaume des cieux?
Ceux qui gardent les commandements de Dieu et les enseignent aux autres seront appelés grands dans le royaume de Dieu.

Matthew 5:22

Mis à part ceux qui commettent un crime, qui sont ceux qui sont aussi passibles de jugement?
Ceux qui se mettent en colère contre leur frère sont passibles de jugement.

Matthew 5:23

Selon l'enseignement de Jésus, que devons-nous faire si notre frère a quelque chose contre nous?"
Jésus enseigna que nous devons aller nous réconcilier avec notre frère s'il a une raison de nous en vouloir.

Matthew 5:24

Selon l'enseignement de Jésus, que devons-nous faire si notre frère a quelque chose contre nous?"
Jésus enseigna que nous devons aller nous réconcilier avec notre frère s'il a une raison de nous en vouloir.

Matthew 5:25

Selon l'enseignement de Jésus, que devrions-nous faire avec notre accusateur, pendant que nous sommes en chemin vers le procès?
Jésus enseigna que nous devrions nous mettre d'accord avec notre accusateur, pendant que nous sommes en chemin vers le procès.

Matthew 5:27

Selon l'enseignement de Jésus, à part le fait de commettre l'adultère avec une femme, qu'est-ce qui est aussi mauvais?"
Jésus enseigna que non seulement commettre l'adultère avec une femme était mauvais, mais aussi de regarder une femme en la désirant.

Matthew 5:28

Selon l'enseignement de Jésus, à part le fait de commettre l'adultère avec une femme, qu'est-ce qui est aussi mauvais?"
Jésus enseigna que non seulement commettre l'adultère avec une femme était mauvais, mais aussi de regarder une femme en la désirant.

Matthew 5:29

Selon la parole de Jésus, que devons nous faire avec tout ce qui nous entraîne à pécher?
Jésus dit que nous devons nous débarrasser de tout ce qui nous entraîne à pécher.

Matthew 5:30

Selon la parole de Jésus, que devons nous faire avec tout ce qui nous entraîne à pécher?
Jésus dit que nous devons nous débarrasser de tout ce qui nous entraîne à pécher.

Matthew 5:32

En quel cas Jésus permet-il le divorce? Qu'est-ce qu'une femme devient si son mari la divorce à tort et qu'elle se remarie?
Qu'est-ce qu'une femme devient si son mari la divorce à tort et qu'elle se remarie? Un mari fait de sa femme une adultère s'il la divorce à tort et qu'elle se remarie.

Matthew 5:33

Selon la parole de Jésus, au lieu de jurer par toutes sortes de choses terrestres, quel devrait être notre parole?
Notre parole devrait être "oui, oui", ou "non, non."

Matthew 5:39

Selon l'enseignement de Jésus, que devrions-nous faire envers celui qui est méchant envers nous?
Jésus enseigna de ne pas résister à celui qui est méchant envers nous.

Matthew 5:44

Selon Jésus que devrions-nous avec nos ennemis et ceux qui nous persécutent?
Jésus enseigna que nous devrions aimer nos ennemis et prier pour ceux qui nous persécutent.

Matthew 5:46

Pourquoi Jésus dit-il que nous devons non pas seulement aimer ce qui nous aiment, mais aussi aimer nos ennemis?
Jésus dit que si nous aimons seulement ceux qui nous aiment, nous ne recevons pas une récompense car nous faisons autant que les païens.

Matthew 5:47

Pourquoi Jésus dit-il que nous devons non pas seulement aimer ce qui nous aiment, mais aussi aimer nos ennemis?
Jésus dit que si nous aimons seulement ceux qui nous aiment, nous ne recevons pas une récompense car nous faisons autant que les païens.

Chapter 5

¹ Quand Jésus vit ces foules, il monta sur la montagne. Lorsqu'il s'assit, ses disciples vinrent à lui. ² Il ouvrit sa bouche et les enseigna en disant: ³ « Heureux les pauvres en esprit car le royaume des cieux est à eux. ⁴ Heureux ceux qui pleurent, car ils recevront le reconfort. ⁵ Heureux les humbles, car ils hériteront la terre. ⁶ Heureux ceux qui ont faim et soif de justice, car ils seront rassasiés. ⁷ Heureux les miséricordieux, car ils recevront miséricorde; ⁸ Heureux ceux qui sont purs de coeur, car ils verront Dieu. ⁹ Heureux les artisans de la paix, car ils seront appelés les fils de Dieu. ¹⁰ Heureux ceux qui sont persécutés à cause de la justice, car le royaume des cieux est à eux. ¹¹ Heureux êtes-vous, si les gens vous insultent et vous persécutent, ou disent faussement toute sorte de mal contre vous à cause de moi. ¹² Réjouissez-vous et soyez très heureux, car votre récompense est grande dans les cieux. Car c'est ainsi que les hommes ont persécuté les prophètes qui ont vécu avant vous. ¹³ Vous êtes le sel de la terre; mais si le sel perd sa saveur, comment peut-il la retrouver? Il n'est plus bon à rien, seulement d'être jeté dehors pour être piétiné par les hommes. ¹⁴ Vous êtes la lumière du monde. Une ville construite sur une montagne ne peut être cachée. ¹⁵ De même, les gens allument-ils une lampe pour la mettre sous un panier? Au contraire, ils la mettent sur un support pour qu'elle éclaire tous ceux qui sont dans la maison. ¹⁶ Ainsi que votre lumière brille devant les hommes pour qu'ils voient vos bonnes oeuvres et louent votre père qui est dans les cieux. ¹⁷ Ne pensez pas que je suis venu supprimer la loi ou les prophètes; je ne suis pas venu pour les supprimer, mais pour les accomplir. ¹⁸ En vérité, Je vous le dis, aussi longtemps que le ciel et la terre dureront, pas un seul iota ni le plus petit détail ne sera supprimé de la loi, et cela jusqu'à l'accomplissement de toutes choses. ¹⁹ C'est pourquoi celui qui brise le plus petit des commandements et enseigne aux autres à faire de même, sera le plus petit dans le royaume des cieux. Mais celui qui l'applique et l'enseigne aux autres à faire de même sera grand dans le royaume des cieux. ²⁰ Je vous l'affirme, si votre justice n'excède pas la justice des scribes et des pharisiens, vous ne pourriez en aucun cas entrer dans le royaume des cieux. ²¹ Vous avez entendu qu'il a été dit à ceux des temps anciens: «Tu ne tueras pas», et: «Quiconque tue un autre est passible de jugement.» ²² Mais moi je vous dis que

quiconque se met en colère contre son frère est passible de jugement; et celui qui dit à son frère: «Toi vaurien!» risquerait de comparaître devant le conseil. Et quiconque dira: «Toi sot», risquerait le feu de l'enfer. ²³ De même, si tu donnes ton offrande à l'autel et que tu te souviennes que ton frère a une raison de t'en vouloir, ²⁴ laisse-là ton offrande devant l'autel, va te réconcilier premièrement avec ton frère. Ensuite, viens et donne ton offrande. ²⁵ Mets-toi d'accord rapidement avec ton accusateur, pendant que vous êtes en chemin vers le procès; sinon ton accusateur te remettra dans les mains du juge, et le juge te remettra à la police et tu seras jeté en prison. ²⁶ En vérité, je te le dis: tu ne sortiras pas de là sans avoir payé le dernier sou que tu dois. ²⁷ Vous avez entendu dire, «Ne commettez pas d'adultère.» ²⁸ Mais je vous dis que quiconque regarde une femme en la désirant, a déjà commis l'adultère avec elle dans son cœur. ²⁹ Et si ton œil droit t'amène à trébucher, arrache-le et jette-le loin de toi; car il est mieux pour toi qu'une partie de ton corps périsse que tout ton corps soit jeté en enfer. ³⁰ Et si ta main droite t'amène à trébucher, coupe-la et jette-la loin de toi; car il est mieux pour toi qu'une partie de ton corps périsse que tout ton corps soit jeté en enfer. ³¹ Il a été aussi dit: «Quiconque renvoie sa femme lui remette un certificat de divorce.» ³² Mais je vous dis quiconque divorce sa femme excepté pour cause d'immoralité sexuelle, fait d'elle une adultère; et quiconque la marie après son divorce commet aussi l'adultère. ³³ De plus, vous avez entendu dire à nos ancêtres: «Ne faites pas de faux serments mais portez vos serments au Seigneur.» ³⁴ Cependant, ne jurez ni par le ciel car c'est le trône de Dieu, ³⁵ ni par la terre car c'est le marche-pied de Dieu; ni par Jérusalem car elle est la ville du grand Roi. ³⁶ Ne jurez pas non plus par votre propre tête, car vous n'êtes pas en mesure de rendre un cheveu blanc ou noir. ³⁷ Lorsque vous parlez, que votre parole soit juste «Oui, oui», ou «Non, non» Tout ce qui s'y ajoute vient du malin. ³⁸ Vous avez entendu qu'il a été dit: «œil pour œil, et dent pour dent.» ³⁹ Mais moi je vous dis, ne résistez pas à celui qui est méchant; au lieu de cela, quiconque vous gifle sur votre joue droite, tournez vers lui l'autre également. ⁴⁰ Et si quelqu'un veut te faire un procès pour te prendre ta veste, laisse-le prendre aussi ton manteau. ⁴¹ Quiconque t'oblige à faire mille mètres, fais-en deux mille avec lui. ⁴² Donne à celui qui te demande, et ne refuse pas de prêter à celui qui désire emprunter chez toi. ⁴³ Vous avez entendu qu'il a été dit: «Tu aimeras ton prochain et tu haïras ton ennemi.» ⁴⁴ Mais moi je vous dis: «Aimez vos ennemis et priez pour ceux qui vous persécutent, [Les meilleures copies anciennes omettent: «Benissez ceux qui vous maudissent. Faites du bien à ceux qui vous haïssent»] ⁴⁵ ainsi vous deviendrez les fils de votre Père qui est dans les cieux. Car Il fait lever le soleil sur les méchants et sur les bons, et Il envoie la pluie sur les justes et les injustes. ⁴⁶ Car si vous aimez seulement ceux qui vous aiment, quelle récompense pouvez-vous recevoir de cela? Même les collecteurs d'impôts en font autant. Vous devez faire mieux qu'eux. ⁴⁷ Et si vous ne saluez que vos frères, que faites vous là de mieux que les autres? Même les païens en font autant. ⁴⁸ Alors vous devez être parfaits, tout comme votre Père céleste est parfait.

Chapter 6

¹ Gardez- vous|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3361" de pratiquer|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" votre|strong="G5216" justice|strong="G1343" devant|strong="G1715" les hommes|strong="G444" pour en|strong="G846" être vus|strong="G4314" |strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5683" autrement|strong="G1490" vous n' aurez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" de récompense|strong="G3408" auprès|strong="G3844" de votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ² Lors|strong="G3752" donc|strong="G3767" que tu fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" l' aumône|strong="G1654" ne sonne|strong="G4537" |strong="G0" pas|strong="G3361" de la trompette|strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5661" devant|strong="G1715" toi|strong="G4675" comme|strong="G5618" font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" les hypocrites|strong="G5273" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" les rues|strong="G4505" afin|strong="G3704" d'être glorifiés|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G5259" les hommes|strong="G444" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" ils reçoivent|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5719" leur|strong="G846" récompense|strong="G3408" ³ Mais|strong="G1161" quand|strong="G4675" tu fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" l' aumône|strong="G1654" que ta|strong="G4675" main gauche|strong="G710" ne sache|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5628" pas|strong="G3361" ce|strong="G5101" que fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ta|strong="G4675" droite|strong="G1188" ⁴ afin que|strong="G3704" ton|strong="G4675" aumône|strong="G1654" se fasse|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" en|strong="G1722" secret|strong="G2927" et|strong="G2532" ton|strong="G4675" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le secret|strong="G2927" te|strong="G4671" le rendra|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁵ |strong="G2532" Lorsque|strong="G3752" vous priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5741" ne soyez|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pas|strong="G3756" comme|strong="G5618" les hypocrites|strong="G5273" |strong="G3754" qui aiment|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" à prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5738" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" et|strong="G2532" aux|strong="G1722" coins|strong="G1137" des rues|strong="G4113" pour|strong="G3704" être vus|strong="G302" |strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5652" des hommes|strong="G444" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" ils reçoivent|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5719" leur|strong="G846" récompense|strong="G3408" ⁶ Mais|strong="G1161" |strong="G4771" quand|strong="G3752" tu pries|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5741" entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5628" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" chambre|strong="G5009" |strong="G2532" ferme|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5660" ta|strong="G4675" porte|strong="G2374" et prie|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5663" ton|strong="G4675" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est là dans|strong="G1722" le lieu secret|strong="G2927" et|strong="G2532" ton|strong="G4675" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le secret|strong="G2927" te|strong="G4671" le rendra|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁷ En|strong="G1161" priant|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" ne multipliez|strong="G945" |strong="G0" pas|strong="G3361" de vaines paroles|strong="G945" x-morph="strongMorph:TG5661" comme|strong="G5618" les païens|strong="G1482" |strong="G1063" qui s' imaginent|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" force de paroles|strong="G1722" |strong="G846" |strong="G4180" ils seront exaucés|strong="G1522" x-morph="strongMorph:TG5701" ⁸ Ne|strong="G3767" leur|strong="G846" ressemblez|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5686" pas|strong="G3361" car|strong="G1063" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" de quoi|strong="G3739" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" besoin|strong="G5532" avant|strong="G4253" que vous|strong="G5209" le lui|strong="G846" demandiez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁹ Voici donc|strong="G3767" comment|strong="G3779" vous|strong="G5210" devez prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5737" Notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" es aux|strong="G1722" cieux|strong="G3772" Que ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" soit sanctifié|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5682" ¹⁰ que ton|strong="G4675" règne|strong="G932" vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" que ta|strong="G4675" volonté|strong="G2307" soit faite|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5676" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" comme|strong="G2532" |strong="G5613" au|strong="G1722" ciel|strong="G3772" ¹¹ Donne|strong="G1325" x-

morph="strongMorph: TG5628" nous|strong="G2254" aujourd' hui|strong="G4594" notre|
 strong="G2257" pain|strong="G740" quotidien|strong="G1967" ¹² |strong="G2532" pardonne|
 strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5628" nous|strong="G2254" nos|strong="G2257" offenses|
 strong="G3783" comme|strong="G5613" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous pardonons|
 strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5719" à ceux qui nous|strong="G2257" ont offensés|
 strong="G3781" ¹³ ne|strong="G2532" nous|strong="G2248" induis|strong="G1533" x-
 morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3361" en|strong="G1519" tentation|strong="G3986" mais|
 strong="G235" délivre|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5663" nous|strong="G2248" du|
 strong="G575" malin|strong="G4190" Car|strong="G3754" c'est à toi|strong="G4675" qu' appartiennent|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" dans|strong="G1519" tous les siècles|strong="G165" le règne|strong="G932" |strong="G2532" la puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" la gloire|
 strong="G1391" Amen|strong="G281" ¹⁴ |strong="G1063" Si|strong="G1437" vous pardonnez|
 strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5632" aux hommes|strong="G444" leurs|strong="G846" offenses|strong="G3900" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" céleste|strong="G3770" vous|
 strong="G5213" pardonnera|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5692" aussi|strong="G2532" ¹⁵ mais|strong="G1161" si vous ne pardonnez|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5632" pas|
 strong="G3362" aux hommes|strong="G444" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" ne vous pardonnera|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5692" pas non plus|strong="G3761" vos|
 strong="G5216" offenses|strong="G3900" ¹⁶ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3752" vous jeûnez|
 strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5725" ne prenez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5737" pas|strong="G3361" un air triste|strong="G4659" comme|
 strong="G5618" les hypocrites|strong="G5273" |strong="G1063" qui se rendent|strong="G853" |
 strong="G0" le|strong="G846" visage|strong="G4383" tout défait|strong="G853" x-morph="strongMorph: TG5719" pour|strong="G3704" montrer|strong="G5316" x-morph="strongMorph: TG5652" aux hommes|strong="G444" qu'ils jeûnent|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5723" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" ils reçoivent|strong="G568" x-morph="strongMorph: TG5719" leur|strong="G846" récompense|strong="G3408" ¹⁷ Mais|strong="G1161" |strong="G4771" quand tu jeûnes|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5723" parfume|strong="G218" x-morph="strongMorph: TG5669" ta|strong="G4675" tête|strong="G2776" et|strong="G2532" lave|strong="G3538" x-morph="strongMorph: TG5669" ton|strong="G4675" visage|strong="G4383" ¹⁸ afin de|strong="G3704" ne pas|strong="G3361" montrer|strong="G5316" x-morph="strongMorph: TG5652" aux hommes|strong="G444" que tu jeûnes|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5723" mais|strong="G235" à ton|strong="G4675" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est là dans|strong="G1722" le lieu secret|strong="G2927" et|strong="G2532" ton|strong="G4675" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" le secret|strong="G2927" te|strong="G4671" le rendra|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5692" ¹⁹ Ne vous|strong="G5213" amassez|strong="G2343" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" des trésors|strong="G2344" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" où|strong="G3699" la teigne|strong="G4597" et|strong="G2532" la rouille|strong="G1035" détruisent|strong="G853" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" où|strong="G3699" les voleurs|strong="G2812" percent|strong="G1358" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" dérobent|strong="G2813" x-morph="strongMorph: TG5719" ²⁰ mais|strong="G1161" amassez|strong="G2343" x-morph="strongMorph: TG5720" vous|strong="G5213" des trésors|strong="G2344" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" où|strong="G3699" la teigne|strong="G4597" et la rouille|strong="G1035" ne détruisent|strong="G853" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3777" |strong="G3777" et|strong="G2532" où|strong="G3699" les voleurs|strong="G2812" ne|strong="G3756" percent|strong="G1358" x-morph="strongMorph: TG5719" ni|strong="G3761" ne dérobent|strong="G2813" x-morph="strongMorph: TG5719" ²¹ Car|strong="G1063" là où|strong="G3699" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ton|strong="G5216" trésor|strong="G2344" là|strong="G1563" aussi|strong="G2532" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" ton|strong="G5216" coeur|strong="G2588" ²² L' oeil|strong="G3788" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" la lampe|strong="G3088" du corps|strong="G4983" |strong="G3767" Si|strong="G1437" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" est|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" en bon état|strong="G573" tout|strong="G3650" ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" éclairé|strong="G5460" ²³ mais|strong="G1161" si|strong="G1437" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" est|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" en mauvais état|strong="G4190" tout|strong="G3650" ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" dans les ténèbres|strong="G4652" Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" la lumière|strong="G5457" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" en|strong="G1722" toi|strong="G4671" est ténèbres|strong="G4655"

combien seront grandes|strong="G4214" ces ténèbres|strong="G4655" ²⁴ Nul|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" servir|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5721" deux|strong="G1417" maîtres|strong="G2962" Car|strong="G1063" ou|strong="G2228" il haïra|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5692" l' un|strong="G1520" et|strong="G2532" aimera|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5692" l' autre|strong="G2087" ou|strong="G2228" il s' attachera|strong="G472" x-morph="strongMorph: TG5695" à l' un|strong="G1520" et|strong="G2532" méprisera|strong="G2706" x-morph="strongMorph: TG5692" l' autre|strong="G2087" Vous ne|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" pouvez servir|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5721" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Mamon|strong="G3126" ²⁵ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Ne vous inquiétez|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" pour votre|strong="G5216" vie|strong="G5590" de ce que|strong="G5101" vous mangerez|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5632" ni pour|strong="G3366" votre|strong="G5216" corps|strong="G4983" de quoi|strong="G5101" vous serez vêtus|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5672" La vie|strong="G5590" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3780" plus que|strong="G4119" la nourriture|strong="G5160" et|strong="G2532" le corps|strong="G4983" plus que le vêtement|strong="G1742" ²⁶ Regardez|strong="G1689" x-morph="strongMorph: TG5657" |strong="G1519" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" |strong="G3754" ils ne|strong="G3756" sèment|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5719" ni|strong="G3761" ne moissonnent|strong="G2325" x-morph="strongMorph: TG5719" et ils n|strong="G3761" amassent|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5719" rien dans|strong="G1519" des greniers|strong="G596" et|strong="G2532" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" céleste|strong="G3770" les|strong="G846" nourrit|strong="G5142" x-morph="strongMorph: TG5719" Ne valez|strong="G1308" x-morph="strongMorph: TG5719" vous|strong="G5210" pas|strong="G3756" beaucoup plus|strong="G3123" qu' eux|strong="G846" ²⁷ |strong="G1161" Qui|strong="G1537" |strong="G5101" de vous|strong="G5216" par ses inquiétudes|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5723" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" ajouter|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5629" une|strong="G1520" coudée|strong="G4083" à|strong="G1909" la durée|strong="G2244" de sa|strong="G846" vie? ²⁸ Et|strong="G2532" pourquoi|strong="G5101" vous inquiéter|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5720" au sujet|strong="G4012" du vêtement|strong="G1742" Considérez|strong="G2648" x-morph="strongMorph: TG5628" comment|strong="G4459" croissent|strong="G837" x-morph="strongMorph: TG5719" les lis|strong="G2918" des champs|strong="G68" ils ne|strong="G3756" travaillent|strong="G2872" x-morph="strongMorph: TG5719" ni|strong="G3761" ne filent|strong="G3514" x-morph="strongMorph: TG5719" ²⁹ cependant|strong="G1161" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" Salomon|strong="G4672" même|strong="G3761" |strong="G0" dans|strong="G1722" toute|strong="G3956" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" n'a pas|strong="G3761" été vêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5639" comme|strong="G5613" l' un|strong="G1520" d' eux|strong="G5130" ³⁰ |strong="G1161" Si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" revêt|strong="G294" x-morph="strongMorph: TG5719" ainsi|strong="G3779" l' herbe|strong="G5528" des champs|strong="G68" qui existe|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" aujourd' hui|strong="G4594" et|strong="G2532" qui demain|strong="G839" sera jetée|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5746" au|strong="G1519" four|strong="G2823" ne vous|strong="G5209" vêtira-t-il pas|strong="G3756" à plus forte raison|strong="G4183" |strong="G3123" gens de peu de foi|strong="G3640" ³¹ Ne vous inquiétez|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5661" donc|strong="G3767" point|strong="G3361" et ne dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" pas: Que|strong="G5101" mangerons- nous|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G2228" que|strong="G5101" boirons- nous|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G2228" de quoi|strong="G5101" serons-nous vêtus|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5643" ³² Car|strong="G1063" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" ce sont les païens|strong="G1484" qui les recherchent|strong="G1934" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G1063" Votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" céleste|strong="G3770" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" vous|strong="G537" en|strong="G5130" avez besoin|strong="G5535" x-morph="strongMorph: TG5719" ³³ |strong="G1161" Cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5720" premièrement|strong="G4412" le royaume|strong="G932" et|strong="G2532" la|strong="G846" justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" vous|strong="G5213" seront données par- dessus|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5701" ³⁴ Ne vous inquiétez|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5661" donc|strong="G3767" pas|strong="G3361" du|strong="G1519" lendemain|strong="G839" car|strong="G1063" le lendemain|strong="G839" aura soin|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5692" de lui- même|

strong="G3588" |strong="G1438" À chaque jour|strong="G2250" suffit|strong="G713" sa|strong="G846" peine|strong="G2549"

Matthew 6:1

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'enseigner à ses disciples dans son sermon sur la montagne, qui commence dans Matthieu 5: 3 . Dans cette section, Jésus aborde les «actes de justice» de l'aumône, de la prière et du jeûne.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «vous» et «votre» sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

avant que les gens soient vus par eux

Cela implique que ceux qui voient la personne vont l'honorer. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «devant les gens juste pour qu'ils puissent vous voir et vous donner honneur pour ce que vous avez fait» (voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

ne sonne pas une trompette devant toi

Cette métaphore signifie faire quelque chose qui attire l'attention des gens. AT: «ne vous attirez pas comme quelqu'un qui joue de la trompette dans la foule» (voir: Métaphore) 149 Matthieu 6: 1-2 TraductionNotes

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

Matthew 6:3

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'enseigner à ses disciples à propos de l'aumône.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «vous» et «votre» sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

ne laissez pas votre main gauche savoir ce que fait votre main droite

Ceci est une métaphore pour le secret total. Tout comme les mains travaillent généralement ensemble et que l'on peut dire que chaque personne «sait» ce que l'autre fait à tout moment, vous ne devez pas laisser vos proches savoir quand vous donnez aux pauvres. (Voir: métaphore)

votre cadeau peut être donné en secret

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Vous pouvez donner aux pauvres sans que d'autres personnes le sachent" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 6:5

Déclaration de connexion:

Jésus commence à enseigner la prière.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «toi» et de «ton» aux versets 5 et 7 sont au pluriel; au verset 6, ils sont singuliers, mais dans certaines langues, ils doivent parfois être pluriels. (Voir: formes de vous)

afin qu'ils puissent être vus par les gens

Cela implique que ceux qui les voient leur donneront l'honneur. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que les gens les voient et leur donnent honneur» (voir: Connaissances supposées et informations implicites et actives ou passives)

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite. 153 Matthieu 6: 5-7 traductionNotes

entrez dans votre chambre intérieure. Ferme la porte

«Aller dans un lieu privé» ou «aller où vous pouvez être seul»

Père qui est en secret

Les significations possibles sont 1) personne ne peut voir Dieu. AT: «Père qui est invisible» ou 2) Dieu est dans cet endroit privé avec la personne qui prie. AT: "Père qui est avec toi en privé"

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

ton père qui voit en secret

"Votre Père verra ce que vous faites en privé et"

ne faites pas de répétitions inutiles

Les significations possibles sont 1) les répétitions sont inutiles. AT: «ne continuez pas à répéter inlassablement des choses » ou 2) les mots ou les phrases n'ont pas de sens. AT: «ne répète pas les mots sans signification »

ils seront entendus

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "leurs faux dieux les entendront" (voir: actif ou passif)

Matthew 6:8**Informations générales:**

Jésus parle à un groupe de personnes de la façon dont elles devraient prier individuellement. Les mots «vous» et «votre» sont pluriels dans la première phrase. Dans la prière, les mots «vous» et «votre» sont singuliers et se réfèrent à Dieu, «Notre Père céleste». (Voir: Formes de vous)

Notre père qui êtes aux cieux

C'est le début de la prière et comment Jésus enseigne aux gens à s'adresser à Dieu.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

que ton nom soit sanctifié

Ici, «votre nom» fait référence à Dieu lui-même. AT: «Faites que tout le monde vous honore» (Voir: Métonymie) 155 Matthieu 6: 8-10 traductionNotes

Que ton royaume vienne

Ici «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. AT: "Pouvez-vous dominer tout le monde et tout complètement »(voir: métonymie)

Que ta volonté soit faite sur la terre comme au ciel

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Que tout ce qui se passe sur terre soit conforme à votre volonté, comme tout ce qui est dans le ciel" (voir: actif ou passif)

Matthew 6:11**Informations générales:**

Cela fait partie d'une prière que Jésus enseignait aux gens. Tous les exemples de «nous», «nous» et «nos» se réfèrent uniquement à ceux qui prieraient cette prière. Ces mots ne font pas référence à Dieu, à qui ils prieraient. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

pain quotidien

Ici, le «pain» fait référence à la nourriture en général. (Voir: Synecdoche)

dettes

Une dette est ce qu'une personne doit à une autre. Ceci est une métaphore pour les péchés. (Voir: métaphore)

nos débiteurs

Un débiteur est une personne qui doit une dette à une autre personne. Ceci est une métaphore pour ceux qui ont péché contre nous. (Voir: métaphore) 157 Matthieu 6: 11-13 traductionNotes

Ne nous amène pas à la tentation

Le mot «tentation», un nom abstrait, peut être exprimé comme un verbe. AT: «Ne laissez rien nous

tenter» ou «Ne laissez rien nous faire désirer de pécher» (voir: noms abstraits)

Matthew 6:14**Informations générales:**

Toutes les instances de «vous» et «votre» sont au pluriel. Cependant, Jésus leur dit ce qui leur arrivera en tant qu'individus si chaque personne ne pardonne pas aux autres. (Voir: formes de vous)

leurs offenses... tes offenses

Le nom abstrait «trespasses» peut être traduit par un verbe. AT: «quand ils t'infiltrèrent contre toi... quand tu intrigues contre Dieu» ou «quand ils font des choses qui te nuisent... quand tu fais des choses qui rendent ton père en colère» (voir: noms abstraits)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Matthew 6:16**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à enseigner le jeûne.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. Dans verset 16 toutes les occurrences de «vous» sont au pluriel. Aux versets 17 et 18, où Jésus leur enseigne comment se comporter quand ils jeûnent, toutes les occurrences de «vous» et de «votre» sont singulières. Dans certaines langues ceux les occurrences de «vous» peuvent aussi devoir être plurielles. (Voir: formes de vous)

ils défigurent leurs visages

Les hypocrites ne se laveraient pas le visage ou ne se peigneraient pas. Ils l'ont fait exprès pour attirer l'attention sur eux afin que les gens les voient et leur donnent l'honneur pour le jeûne.

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite. 160 traductionNotes Matthieu 6: 16-18

oint ta tête

«Mets de l'huile dans tes cheveux» ou «panse tes cheveux». «Animer» la tête, c'est prendre soin de ses cheveux normalement . Cela n'a rien à voir avec «Christ» qui signifie «oint». Jésus veut dire que les gens devraient avoir la même apparence, qu'ils soient à jeun ou non.

Père qui est en secret

Les significations possibles sont 1) personne ne peut voir Dieu. AT: «Père, qui est invisible» ou 2) Dieu est avec cette personne qui jeûne secrètement. AT: «Père qui est avec toi en privé»

Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 6: 6 .

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

qui voit en secret

«Qui voit ce que vous faites en privé.» Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 6: 6 .

Matthew 6:19

Déclaration de connexion:

Jésus commence à enseigner l'argent et les biens.

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les occurrences de «vous» et de «votre» sont au pluriel, sauf au verset 21, où elles sont singulières. Dans certaines langues, ces occurrences de «vous» et «votre» peuvent également devoir être au pluriel. (Voir: formes de vous)

des trésors

les richesses, les choses auxquelles une personne donne le plus de valeur

où la teigne et la rouille détruisent

“Où la teigne et la rouille détruisent les trésors”

papillon de nuit

un petit insecte volant qui détruit le tissu

rouille

une substance brune qui se forme sur les métaux
162 traductionNotes Matthieu 6: 19-21

rangez-vous des trésors au paradis

C'est une métaphore qui signifie que faire de bonnes choses sur terre pour que Dieu vous récompense au ciel. (Voir: métaphore)

là aussi sera ton cœur

Ici, «cœur» signifie les pensées et les intérêts d'une personne. (Voir: métonymie)

Matthew 6:22

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. les instances de «vous» et «votre» sont toutes singulières, mais dans certaines langues, elles peuvent devoir être plurielles. (Voir: formes de vous)

L'oeil est la lampe du corps... quelle est cette obscurité

Cela compare les yeux en bonne santé qui permettent à une personne de voir à des yeux malades qui rendent une personne aveugle. Ceci

est une métaphore faisant référence à la santé spirituelle. Souvent, les juifs utilisaient l'expression «mauvais œil» pour désigner la cupidité. Le sens est que si une personne est complètement dévouée à Dieu et voit ou considère les choses comme Dieu le fait, alors il fait ce qui est juste. Si une personne est avide de plus, alors il fait ce qui est mal. (Voir: métaphore)

L'oeil est la lampe du corps

Cette métaphore signifie que les yeux permettent à une personne de voir comme une lampe aide une personne à voir dans l'obscurité. AT: "Comme une lampe, l'oeil vous permet de voir les choses clairement" (Voir: Métaphore)

œil

Vous devrez peut-être traduire cela par le pluriel «yeux». 164 traductionNotes Matthieu 6: 22-24

si ton oeil est mauvais

Cela ne fait pas référence à la magie. Les juifs utilisaient souvent cela comme une métaphore pour quelqu'un qui est gourmand. (Voir: métaphore)

si la lumière qui est en vous est en réalité l'obscurité, quelle est cette obscurité!

"Si ce qui est supposé causer de la lumière dans votre corps provoque l'obscurité, alors votre corps est dans l'obscurité complète "

car soit il déteste l'un et aime l'autre, soit il se consacrera à l'un et méprisera l'autre

Ces deux expressions signifient essentiellement la même chose. Ils soulignent qu'une personne ne peut pas aimer et être dévouée à la fois à Dieu et à l'argent. (Voir: Parallélisme)

Vous ne pouvez pas servir Dieu et la richesse

"Vous ne pouvez pas aimer Dieu et l'argent en même temps"

Matthew 6:25

Informations générales:

Ici, les instances de «vous» et de «votre» sont toutes au pluriel. (Voir: formes de vous)

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

à toi

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus.

la vie n'est-elle pas plus que la nourriture et le corps plus que les vêtements?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. AT: «de toute évidence, la vie est plus que ce que vous mangez et votre corps est plus que ce que vous portez.» Ou «il y a des choses dans la vie qui sont plus importantes que vêtements. »(Voir: Question rhétorique)

les granges

endroits pour stocker les récoltes

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père) 166 traductionNotes Matthieu 6: 25-26

N'es-tu pas plus précieux qu'eux?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. AT: "Évidemment, vous avez plus de valeur que les oiseaux." (Voir: Question rhétorique)

Matthew 6:27**Informations générales:**

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. Tout les instances de «vous» et «votre» sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

Lequel d'entre vous en étant anxieux peut ajouter une coudée à sa vie?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. Ici, «ajouter une coudée à sa durée de vie» est une métaphore pour ajouter du temps à la durée de vie d'une personne. AT: «Rien ne peut, en vous inquiétant, ajouter des années à votre vie. Vous ne pouvez pas ajouter une minute à votre vie! Donc, vous ne devriez pas vous soucier de choses que vous besoin ». (Voir: Question et métaphore rhétoriques)

une coudée

Une coudée est une mesure d'un peu moins d'un demi mètre. (Voir: Distance biblique)

Pourquoi êtes-vous inquiet au sujet des vêtements?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. AT: "Ne vous inquiétez pas de ce que vous allez porter." (Voir: Question rhétorique)

Penser à

"Considérer" 168 traductionNotes Matthieu 6: 27-29

Lys... Ils ne marchent pas, et ils ne font pas de chiffon... ils ne sont pas vêtus comme l'un de ces

Jésus parle des lis comme s'il s'agissait de personnes qui portaient des vêtements. Les lys vêtus sont une métaphore pour les plantes ayant des fleurs magnifiques et colorées. (Voir: Personnification et métaphore)

fleurs de lys

Un lis est une sorte de fleur sauvage. (Voir: Traduire les inconnus)

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

n'était pas vêtu comme l'un de ces

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ne portait pas de vêtements aussi beaux que ces lys" (voir: actifs ou passifs)

Matthew 6:30**Ainsi, l'herbe dans les champs**

Jésus continue à parler des lis comme s'il s'agissait de gens qui portaient des vêtements. Les lys vêtus sont une métaphore pour les plantes ayant des fleurs magnifiques et colorées. (Voir: Personnification et métaphore)

herbe

Si votre langue a un mot qui inclut «herbe» et le mot que vous avez utilisé pour «lys» dans le verset précédent , vous pouvez l'utiliser ici.

est jeté dans le four

Les Juifs à cette époque utilisaient de l'herbe dans leurs feux pour cuire leur nourriture. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un le jette dans le feu" ou "quelqu'un le brûle" (Voir: Actif ou Passif)

combien plus va t'habiller... la foi?

Jésus utilise cette question pour enseigner aux gens que Dieu fournira ce dont ils ont besoin. AT: «il vous vêtira certainement... la foi» (voir: question rhétorique)

vous de peu de foi

"Toi qui as une si petite foi." Jésus s'adresse aux gens de cette façon parce que leur anxiété à propos des vêtements montre qu'ils ont peu confiance en Dieu. 170 traductionNotes Matthieu 6: 30-31

Donc

"À cause de tout ça"

Quels vêtements porterons-nous?

Dans cette phrase, «vêtements» est une synecdoche pour les possessions matérielles. AT: «Quelles possessions aurons-nous » (Voir: Synecdoche)

Matthew 6:32**Pour les gentils chercher ces choses**

"Car les gentils se préoccupent de ce qu'ils vont manger, boire et porter"

ton Père céleste sait que tu en as besoin

Jésus implique que Dieu s'assurera que leurs besoins fondamentaux sont satisfaits.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

cherche d'abord son royaume et sa justice

Ici «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. AT: «Servez-vous de servir Dieu, qui est

votre roi et de faire ce qui est juste» (Voir: Métonymie)

toutes ces choses vous seront données

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous fournira toutes ces choses" (Voir: Actif ou Passif)

Donc

"À cause de tout ça" 172 traductionNotes Matthieu 6: 32-34

demain sera inquiet pour lui-même

Jésus parle de «demain» comme si c'était une personne qui pouvait s'inquiéter. Jésus veut dire qu'une personne aura assez à se soucier du jour suivant. (Voir: Personnification)

Translation Questions

Matthew 6:1

Comment devrions nous pratiquer nos actes de justice afin d'être récompensé par le Père?" Quelle est la récompense de ceux qui pratiquent leurs actes de justice pour être vus par les gens?

Nous devrions pratiquer nos actes de justice en privé, à l'insu des gens
Ils reçoivent la louange des gens comme récompense.

Matthew 6:2

Comment devrions nous pratiquer nos actes de justice afin d'être récompensé par le Père?" Quelle est la récompense de ceux qui pratiquent leurs actes de justice pour être vus par les gens?

Nous devrions pratiquer nos actes de justice en privé, à l'insu des gens
Ils reçoivent la louange des gens comme récompense.

Matthew 6:5

Quelle récompense les hypocrites qui prient au vu et au su des gens reçoivent? De qui ceux qui prient en secret reçoivent-ils leur récompense? Pourquoi Jésus dit-il que nous ne devrions pas prier avec de vaines répétitions?
Ils reçoivent leur récompense des gens. Ceux qui prient en secret reçoivent leur récompense du Père. Jésus dit de ne pas prier avec de vaines répétitions parce que le Père sait de quoi nous avons besoin.

Matthew 6:6

Quelle récompense les hypocrites qui prient au vu et au su des gens reçoivent? De qui ceux qui prient en secret reçoivent-ils leur récompense? Pourquoi Jésus dit-il que nous ne devrions pas prier avec de vaines répétitions?
Ils reçoivent leur récompense des gens. Ceux qui prient en secret reçoivent leur récompense du Père. Jésus dit de ne pas prier avec de vaines répétitions parce que le Père sait de quoi nous avons besoin.

Matthew 6:8

Quelle récompense les hypocrites qui prient au vu et au su des gens reçoivent? De qui ceux qui prient en secret

reçoivent-ils leur récompense? Pourquoi Jésus dit-il que nous ne devrions pas prier avec de vaines répétitions?
Ils reçoivent leur récompense des gens. Ceux qui prient en secret reçoivent leur récompense du Père. Jésus dit de ne pas prier avec de vaines répétitions parce que le Père sait de quoi nous avons besoin.

Matthew 6:9

Où la volonté de Dieu devrait être accomplie selon notre prière?

Nous devrions demander au Père que sa volonté soit faite sur la terre comme au ciel.

Matthew 6:15

Si nous ne pardonnons pas aux autres leurs offenses envers nous, que fera le Père?

Le Père ne nous pardonnera pas nos offenses.

Matthew 6:18

Comment devrions-nous jeûner pour recevoir une récompense du Père?

Nous devrions jeûner sans le faire paraître, ensuite le Père nous récompensera.

Matthew 6:20

Où devrions-nous amasser notre trésor et pourquoi? Que trouvons-nous là où se trouve notre trésor ?

Nous devons amasser notre trésor dans le ciel, car il ne peut pas y être détruit ou volé. Nous devons amasser notre trésor dans le ciel, car il ne peut pas y être détruit ou volé.

Où devrions-nous amasser notre trésor et pourquoi? Que trouvons-nous là où se trouve notre trésor ?

Nous devons amasser notre trésor dans le ciel, car il ne peut pas y être détruit ou volé. Nous devons amasser notre trésor dans le ciel, car il ne peut pas y être détruit ou volé.

Matthew 6:25

Pourquoi ne devrions-nous pas nous inquiéter de notre nourriture, de notre boisson et de nos vêtements?

Parce que le Père prend même soin des oiseaux et nous avons beaucoup plus de valeur qu'eux.

Matthew 6:27

Selon le rappel de Jésus, pourquoi nous ne devons pas nous inquiéter?

Jésus nous rappelle que nous ne pouvons pas ajouter une coudée à notre vie.

Matthew 6:33

Que devons-nous rechercher en premier, et tous nos besoins terrestres seront alors accordés?

Nous devons rechercher en premier le royaume de Dieu et la justice du Père, et nos besoins terrestres seront alors accordés.

Chapter 6

¹ Garde-toi de pratiquer tes actes de justice devant les gens pour en être vu par eux, autrement tu n'auras point de récompense auprès de ton Père qui est dans les cieux. ² Ainsi quand tu fais l'aumône, ne sonne pas la trompette devant toi, comme font les hypocrites dans les synagogues et dans les rues, afin d'être glorifiés par les hommes. En vérité, je te le dis, ils ont déjà reçu leur récompense. ³ Quant à vous, lorsque vous faites l'aumône, que votre main gauche ne sache pas ce que fait votre main droite, ⁴ afin que votre don soit fait en secret. Alors votre Père qui vous observe dans le secret vous récompensera. ⁵ Et lorsque vous priez, ne soyez pas comme les hypocrites, car ils aiment prier debout dans les synagogues et aux coins des rues, pour être vus des hommes. En vérité, je vous le dis, ils ont déjà reçu leur récompense. ⁶ Mais vous, quand vous priez, entrez dans votre chambre, fermez votre porte, et priez votre Père qui est dans le lieu secret; ainsi votre Père qui voit dans le secret vous récompensera. ⁷ Et lorsque vous priez, n'utilisez pas de vaines répétitions, comme le font les païens, parce qu'ils s'imaginent qu'ils seront exaucés en parlant beaucoup. ⁸ Pour cela, ne leur ressemblez pas, car votre Père sait de quoi vous aurez besoin avant que vous ne le lui demandiez. ⁹ Donc, priez ainsi: «Notre Père qui est dans les cieux, que ton nom soit sanctifié. ¹⁰ Que ton règne vienne. Que ta volonté soit faite sur la terre comme au ciel. ¹¹ Donne nous aujourd'hui notre pain de chaque jour. ¹² Pardonne-nous nos offenses, comme nous pardonnons aussi à ceux qui nous ont causé du tort. ¹³ Ne nous conduis pas à la tentation, mais délivre-nous du malin.» [Car à toi appartiennent, le règne et la puissance et la gloire pour toujours, amen!] ¹⁴ Car si vous pardonnez aux gens leurs offenses, votre Père Céleste vous pardonnera aussi. ¹⁵ Mais si vous ne pardonnez pas leurs offenses, votre Père ne pardonnera non plus vos offenses. ¹⁶ De plus, lorsque vous jeûnez, ne prenez pas un air triste comme le font les hypocrites, ils changent leurs visages pour que les gens voient qu'ils jeûnent. En vérité, je vous le dis, ils ont déjà reçu leur récompense. ¹⁷ Mais vous, lorsque vous jeûnez, oignez votre tête et lavez-vous le visage, ¹⁸ afin de ne pas montrer aux gens que vous jeûnez, mais seul à votre Père qui est là dans le secret. Et votre Père, vous voyant dans le secret, vous récompensera. ¹⁹ N'amassez pas pour vous des richesses sur cette terre où les vers et la rouille les consomment, où les voleurs peuvent s'introduire et voler. ²⁰ Au lieu de cela, amassez-vous des richesses dans le ciel où ni ver ni rouille ne peuvent les détruire et où les voleurs ne peuvent s'y introduire et voler. ²¹ Car où ton trésor est, là aussi sera ton cœur. ²² L'œil est la lampe du corps. Donc si l'œil est bon, tout le corps est rempli de lumière. ²³ Mais si l'œil est mauvais tout le corps est rempli par des ténèbres! Ainsi, si la lumière qui est en toi est vraiment ténèbre, combien grande est cette ténèbre? ²⁴ Personne ne peut servir deux maîtres, car il haïra l'un et aimera l'autre, ou il sera dévoué à l'un et négligera l'autre. Vous ne pouvez servir Dieu en même temps que la richesse. ²⁵ C'est pourquoi je vous dis, ne vous inquiétez pas pour votre vie, de ce que vous allez manger où de ce que vous allez boire (ou pour votre corps, ce que vous allez porter). Car la vie ne vaut t-elle pas mieux que la nourriture, et le corps plus que les vêtements? ²⁶ Regardez les oiseaux du ciel! Ils ne sèment ni ne moissonnent, et n'amasent pas de récolte dans des greniers, mais votre Père céleste les nourrit. Ne valez-vous pas plus qu'eux? ²⁷ Qui d'entre vous en se souciant peut ajouter une coudée à sa vie? ²⁸ Alors pourquoi êtes vous soucieux pour des vêtements? Pensez aux lis des champs, comment ils poussent; ils ne travaillent, ni ne tricotent des tissus. ²⁹ Mais je vous dis que même Salomon dans toute sa gloire n'était pas vêtu comme l'un d'eux. ³⁰ Si Dieu habille ainsi l'herbe des champs qui est là aujourd'hui et demain sera jeté au feu, alors comment ne vous habillera-t'il pas, vous, gens de peu de foi? ³¹ Ne soyez donc pas soucieux en disant: «Qu'allons-nous manger?» ou, «Qu'allons-nous boire» ou, «Qu'allons-nous mettre pour nous habiller?» ³² Ces choses sont recherchées par les païens; votre Père céleste connaît tous vos besoins. ³³ Cherchez tout d'abord son royaume et sa justice; et toutes les autres choses vous seront accordées. ³⁴ Ne vous inquiétez pas du lendemain, car le lendemain s'inquiètera de lui même. A chaque jour suffit sa peine.

Chapter 7

¹ Ne jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" afin que vous ne soyez point|strong="G3363" jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5686" ² Car|strong="G1063" on vous jugera|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5701" du|strong="G1722" jugement|strong="G2917" dont|strong="G3739" vous jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" l'on vous|strong="G5213" mesurera|strong="G488" x-morph="strongMorph:TG5701" avec|strong="G1722" la mesure|strong="G3358" dont|strong="G3739" vous mesurez|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5719" ³ |strong="G1161" Pourquoi|strong="G5101" vois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" la paille|strong="G2595" qui est dans|strong="G1722" l' oeil|strong="G3788" de ton|strong="G4675" frère|strong="G80" et|strong="G1161" n' aperçois|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" la poutre|strong="G1385" qui est dans|strong="G1722" ton|strong="G4674" oeil|strong="G3788" ⁴ Ou|strong="G2228" comment|strong="G4459" peux-tu dire|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" à ton|strong="G4675" frère|strong="G80" Laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" ôter|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5632" une paille|strong="G2595" de|strong="G575" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" |strong="G2532" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" toi qui as une poutre|strong="G1385" dans|strong="G1722" le tien|strong="G4675" |strong="G3788" ⁵ Hypocrite|strong="G5273" ôte|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5628" premièrement|strong="G4412" la poutre|strong="G1385" de|strong="G1537" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" et|strong="G2532" alors|strong="G5119" tu verras|strong="G1227" x-morph="strongMorph:TG5692" comment ôter|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5629" la paille|strong="G2595" de|strong="G1537" l' oeil|strong="G3788" de ton|strong="G4675" frère|strong="G80" ⁶ Ne donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3361" les choses|strong="G3588" saintes|strong="G40" aux chiens|strong="G2965" et ne|strong="G3366" jetez|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5632" pas vos|strong="G5216" perles|strong="G3135" devant|strong="G1715" les pourceaux|strong="G5519" de peur qu|strong="G3379" ne les|strong="G846" foulent|strong="G2662" x-morph="strongMorph:TG5661" aux|strong="G1722" pieds|strong="G4228" |strong="G846" |strong="G2532" ne se retournent|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" et ne vous|strong="G5209" déchirent|strong="G4486" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁷ Demandez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" l'on vous|strong="G5213" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" vous trouverez|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" frappez|strong="G2925" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" l'on vous|strong="G5213" ouvrira|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5691" ⁸ Car|strong="G1063" quiconque|strong="G3956" demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5723" reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" celui qui cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" l'on ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5691" à celui qui frappe|strong="G2925" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁹ |strong="G2228" Lequel|strong="G5101" |strong="G444" de|strong="G1537" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vous|strong="G5216" donnera|strong="G3361" |strong="G1929" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G846" une pierre|strong="G3037" à son|strong="G846" fils|strong="G5207" |strong="G3739" s|strong="G1437" lui demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" du pain|strong="G740" ¹⁰ Ou|strong="G2532" s|strong="G1437" demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" un poisson|strong="G2486" lui|strong="G846" donnera|strong="G3361" |strong="G1929" x-morph="strongMorph:TG5692" un serpent|strong="G3789" ¹¹ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" méchants|strong="G4190" comme vous|strong="G5210" l' êtes|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5721" de bonnes|strong="G18" choses|strong="G1390" à vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" à combien plus forte raison|strong="G4214" |strong="G3123" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" de bonnes|strong="G18" choses à ceux qui les lui|strong="G846" demandent|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹² |strong="G3767" Tout|strong="G3956" ce que|strong="G302" |strong="G3745" vous voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" que|strong="G2443" les hommes|strong="G444" fassent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" pour vous|strong="G5213" faites- le|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G5210" de même|strong="G2532" |strong="G3779" pour eux|strong="G846" car|strong="G1063" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-

morph="strongMorph:TG5748" la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" les prophètes|strong="G4396"
13 Entrez|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5628" par|strong="G1223" la porte|
strong="G4439" étroite|strong="G4728" Car|strong="G3754" large|strong="G4116" est la porte|
strong="G4439" |strong="G2532" spacieux|strong="G2149" est le chemin|strong="G3598" qui mènent|
strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" la perdition|strong="G684" et|
strong="G2532" il y en a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" beaucoup|strong="G4183"
qui|strong="G3588" entrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" par là|strong="G1223" |
strong="G846" **14** Mais|strong="G3754" étroite|strong="G4728" est la porte|strong="G4439" |
strong="G2532" resserré|strong="G2346" x-morph="strongMorph:TG5772" le chemin|strong="G3598"
qui|strong="G3588" mènent|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" la vie|
strong="G2222" et|strong="G2532" il y en a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" peu|
strong="G3641" qui les|strong="G846" trouvent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5723" **15**
Gardez- vous|strong="G1161" |strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" des|strong="G575"
faux prophètes|strong="G5578" Ils|strong="G3748" viennent|strong="G2064" x-
morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" en|strong="G1722" vêtements|
strong="G1742" de brebis|strong="G4263" mais|strong="G1161" au dedans|strong="G2081" ce sont|
strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des loups|strong="G3074" ravisseurs|strong="G727"
16 Vous les|strong="G846" reconnaissez|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5695" à|
strong="G575" leurs fruits|strong="G2590" |strong="G3385" Cueille|strong="G4816" x-
morph="strongMorph:TG5719" des raisins|strong="G4718" sur|strong="G575" des épines|
strong="G173" ou|strong="G2228" des figues|strong="G4810" sur|strong="G575" des chardons|
strong="G5146" **17** |strong="G3779" Tout|strong="G3956" bon|strong="G18" arbre|strong="G1186"
porte|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" de bons|strong="G2570" fruits|strong="G2590"
mais|strong="G1161" le mauvais|strong="G4550" arbre|strong="G1186" porte|strong="G4160" x-
morph="strongMorph:TG5719" de mauvais|strong="G4190" fruits|strong="G2590" **18** Un bon|
strong="G18" arbre|strong="G1186" ne|strong="G3756" peut|strong="G1410" x-
morph="strongMorph:TG5736" porter|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" de mauvais|
strong="G4190" fruits|strong="G2590" ni|strong="G3761" un mauvais|strong="G4550" arbre|
strong="G1186" porter|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" de bons|strong="G2570"
fruits|strong="G2590" **19** Tout|strong="G3956" arbre|strong="G1186" qui ne porte|strong="G4160" x-
morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" de bons|strong="G2570" fruits|strong="G2590" est
coupé|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" jeté|strong="G906" x-
morph="strongMorph:TG5743" au|strong="G1519" feu|strong="G4442" **20** C'est donc|strong="G686" à|
strong="G575" leurs|strong="G846" fruits|strong="G2590" que vous les|strong="G846" reconnaissez|
strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5695" **21** Ceux qui me|strong="G3427" disent|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" Seigneur|strong="G2962" n'
entreront|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3756" tous|strong="G3956"
dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" des cieus|strong="G3772" mais|strong="G235" celui-là
seul qui fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" la volonté|strong="G2307" de mon|
strong="G3450" Père|strong="G3962" qui est dans|strong="G1722" les cieus|strong="G3772" **22**
Plusieurs|strong="G4183" me|strong="G3427" diront|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692"
en|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour- là|strong="G2250" Seigneur|strong="G2962" Seigneur|
strong="G2962" n'avons-nous pas|strong="G3756" prophétisé|strong="G4395" x-
morph="strongMorph:TG5656" par ton|strong="G4674" nom|strong="G3686" |strong="G2532" n'avons-
nous pas chassé|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" des démons|strong="G1140" par ton|
strong="G4674" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" n'avons-nous pas fait|strong="G4160" x-
morph="strongMorph:TG5656" beaucoup|strong="G4183" de miracles|strong="G1411" par ton|
strong="G4674" nom|strong="G3686" **23** Alors|strong="G2532" |strong="G5119" je leur|strong="G846"
dirai ouvertement|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G3754" Je ne vous|
strong="G5209" ai jamais|strong="G3763" connus|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627"
retirez|strong="G672" x-morph="strongMorph:TG5720" de|strong="G575" moi|strong="G1700" vous qui
commettez|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" l' iniquité|strong="G458" **24** C'est
pourquoi|strong="G3767" quiconque|strong="G3956" |strong="G3748" entend|strong="G191" x-
morph="strongMorph:TG5719" ces|strong="G5128" paroles|strong="G3056" que je dis|strong="G3450"
et|strong="G2532" les|strong="G846" met en pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719"
|strong="G846" sera semblable|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5692" à un homme|
strong="G435" prudent|strong="G5429" qui|strong="G3748" a bâti|strong="G3618" x-
morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" sur|strong="G1909" le roc|
strong="G4073" **25** La|strong="G2532" pluie|strong="G1028" est tombée|strong="G2597" x-
morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" les torrents|strong="G4215" sont venus|
strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" les vents|strong="G417" ont soufflé|
strong="G4154" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" se sont jetés contre|

strong="G4363" x-morph="strongMorph: TG5627" cette|strong="G1565" maison|strong="G3614" |
 strong="G2532" elle n'est point|strong="G3756" tombée|strong="G4098" x-
 morph="strongMorph: TG5627" parce qu|strong="G1063" était fondée|strong="G2311" x-
 morph="strongMorph: TG5718" sur|strong="G1909" le roc|strong="G4073" ²⁶ Mais|strong="G2532"
 quiconque|strong="G3956" entend|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" ces|strong="G5128"
 paroles|strong="G3056" que je dis|strong="G3450" et|strong="G2532" ne les|strong="G846" met pas|
 strong="G3361" en pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" sera semblable|
 strong="G3666" x-morph="strongMorph: TG5701" à un homme|strong="G435" insensé|strong="G3474"
 qui|strong="G3748" a bâti|strong="G3618" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" maison|
 strong="G3614" sur|strong="G1909" le sable|strong="G285" ²⁷ La|strong="G2532" pluie|
 strong="G1028" est tombée|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2532" les
 torrents|strong="G4215" sont venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2532"
 les vents|strong="G417" ont soufflé|strong="G4154" x-morph="strongMorph: TG5656" et|
 strong="G2532" ont battu|strong="G4350" x-morph="strongMorph: TG5656" cette|strong="G1565"
 maison|strong="G3614" |strong="G2532" elle est tombée|strong="G4098" x-
 morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" sa|strong="G846" ruine|strong="G4431" a été|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" grande|strong="G3173" ²⁸ |strong="G2532" Après|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G3753" que Jésus|strong="G2424" eut
 achevé|strong="G4931" x-morph="strongMorph: TG5656" ces|strong="G5128" discours|strong="G3056"
 la foule|strong="G3793" fut frappée|strong="G1605" x-morph="strongMorph: TG5712" de|
 strong="G1909" sa|strong="G846" doctrine|strong="G1322" ²⁹ car|strong="G1063" il enseignait|
 strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |
 strong="G846" comme|strong="G5613" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723"
 autorité|strong="G1849" et|strong="G2532" non pas|strong="G3756" comme|strong="G5613" leurs
 scribes|strong="G1122"

Matthew 7:1

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'enseigner à ses disciples dans son sermon sur la montagne, qui commence dans Matthieu 5: 3 .

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient et ne devraient pas faire en tant qu'individus. le les instances de «vous» et les commandes sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

Ne juge pas

Il est implicite ici que «juge» a le sens fort de «condamner sévèrement» ou «déclarer coupable». AT: «Ne condamnez pas les gens durement» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

vous ne serez pas jugé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne vous condamnera pas durement" (Voir: Actif ou Passif)

Pour

Assurez-vous que le lecteur comprend que la déclaration de 7: 2 est basée sur ce que Jésus a dit en 7: 1.

avec le jugement que vous jugez, vous serez jugé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu vous condamnera de la même manière que vous

condamnez les autres» (Voir: actif ou passif) 175
 Matthieu 7: 1-2 TraductionNotes

mesure

Les significations possibles sont 1) ceci est le montant de la punition donné ou 2) c'est la norme utilisée pour jugement.

il vous sera mesuré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous le mesurera" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 7:3

Informations générales:

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. le les instances de «vous» et «votre» sont toutes singulières, mais dans certaines langues, elles peuvent devoir être plurielles.

Pourquoi regardes-tu... l'oeil de frère, mais tu ne remarques pas la bûche qui est dans ton oeil?

Jésus utilise cette question pour reprocher aux gens de prêter attention aux péchés des autres et d'ignorer les leurs. AT: "Vous regardez... l'oeil de votre frère, mais vous ne remarquez pas la bûche qui est dans votre oeil." "Ne regarde pas... l'oeil de frère et ignore le journal qui se trouve dans ton oeil." (Voir: Question rhétorique)

le petit morceau de paille qui est dans l'oeil de ton frère

C'est une métaphore qui fait référence aux défauts moins importants d'un collègue croyant. (Voir: métaphore)

petit morceau de paille

"Speck" ou "splinter" ou "peu de poussière".
Utilisez un mot pour la plus petite chose qui tombe généralement dans un les yeux de la personne.

frère

Toutes les occurrences de «frère» dans 7: 3-5 se réfèrent à un collègue croyant, pas à un frère littéral ou à un voisin. 177 Matthieu 7: 3-5
TraductionNotes

le journal qui est dans ton oeil

C'est une métaphore des fautes les plus importantes d'une personne. Un journal ne pouvait littéralement pas entrer dans la œil. Jésus exagère pour insister sur le fait qu'une personne doit prêter attention à ses propres défauts avant qu'il traite les défauts moins importants d'une autre personne. (Voir: Métaphore et Hyperbole et généralisation)

bûche

la plus grande partie d'un arbre que quelqu'un a coupé

Comment peux-tu dire... ton propre oeil?

Jésus pose cette question pour inciter les gens à faire attention à leurs propres péchés avant de payer attention aux péchés d'une autre personne. AT: "Vous ne devriez pas dire... votre propre oeil." (Voir: Rhétorique Question)

Matthew 7:6**Informations générales:**

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. le les instances de «vous» et «votre» sont toutes au pluriel.

les chiens... les porcs

Les Juifs considéraient ces animaux comme sales et Dieu a dit aux Juifs de ne pas les manger. Ce sont des métaphores pour les méchants qui ne valorisent pas les choses saintes. Il serait préférable de traduire ces mots littéralement. (Voir: métaphore)

perles

Celles-ci sont semblables aux pierres rondes ou précieuses ou aux perles. Ils sont une métaphore de la connaissance de Dieu ou des choses précieuses en général. (Voir: métaphore)

ils peuvent piétiner

"Les cochons peuvent piétiner"

puis tourner et déchirer

"Les chiens vont alors se retourner et se déchirer"

Matthew 7:7**Informations générales:**

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant

qu'individus. le les instances de «vous» et «votre» sont toutes au pluriel. (Voir: formes de vous)

Demandez... Cherchez... Frappez

Ce sont des métaphores pour prier Dieu. La forme verbale montre que nous devons continuer à prier jusqu'à ce que il répond. Si votre langue a un formulaire pour continuer à faire quelque chose, utilisez-le ici. (Voir: métaphore)

Demander

demander des choses à quelqu'un, dans ce cas Dieu

il vous sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous donnera ce dont vous avez besoin" (Voir: Actif ou Passif)

Chercher

cherche quelqu'un, en l'occurrence Dieu 181
Matthieu 7: 7-10 traductionNotes

Frappe

Cogner à une porte était une manière polie de demander à la personne à l'intérieur de la porte. Si frapper à une porte est impoli ou pas fait dans votre culture, utilisez le mot qui décrit comment les gens demandent poliment l'ouverture des portes. AT: "Dis à Dieu que tu veux qu'il ouvre la porte"

il vous sera ouvert

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'ouvrira pour vous" (Voir: Actif ou Passif)

Ou lequel d'entre vous... une pierre?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. AT: "Il n'y a pas une personne parmi vous... une pierre" (voir: Question rhétorique)

une tranche de pain

Cela fait référence à la nourriture en général. AT: «de la nourriture» (Voir: Synecdoche)

pierre... poisson... serpent

Ces noms doivent être traduits littéralement.

Ou s'il demande un poisson, lui donnera-t-il un serpent?

Jésus pose une autre question pour enseigner aux gens. Il est entendu que Jésus se réfère toujours à un homme et son fils. AT: «Et il n'y a pas une personne parmi vous, si son fils demande un poisson, donnera lui un serpent. »(Voir: question rhétorique et ellipsis)

Matthew 7:11**Informations générales:**

Jésus parle à un groupe de personnes de ce qu'elles devraient ou ne devraient pas faire en tant qu'individus. le les instances de «vous» et «votre» sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

combien plus ton Père céleste donnera-t-il... lui?
 Jésus utilise une question pour enseigner aux gens.
 AT: "alors votre Père céleste vous donnera certainement ... Lui. »(Voir: question rhétorique)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

tout ce que vous voulez que les gens vous fassent
 "De toute façon que vous voulez que les autres agissent envers vous"

car c'est la loi et les prophètes

Ici, «loi» et «prophètes» se réfèrent à ce que Moïse et les prophètes ont écrit. AT: «car c'est ce que Moïse et les prophètes enseignent dans les Écritures »(Voir: Métonymie) 183 Matthieu 7: 11-12 traductionNotes

Matthew 7:13

Informations générales:

Cette image de la marche à travers une large porte vers la destruction ou une porte étroite vers la vie représente comment les gens vivent et les résultats de leur vie.

Informations générales:

Lorsque vous traduisez, utilisez les mots appropriés pour «large» et «large» qui sont aussi différents que possible de «étroit» afin de souligner les différences entre les deux ensembles de portes et de voies.

Entrez par la porte étroite... peu qui la trouve

Ceci est une image de personnes voyageant sur une route et traversant une porte dans un royaume. Un le royaume est facile à entrer; l'autre est difficile à saisir. (Voir: métaphore)

Entrez par la porte étroite

Vous devrez peut-être déplacer cela à la fin du verset 14: «Par conséquent, entrez par la porte étroite».

la porte... le chemin

Les significations possibles sont 1) «la voie» se réfère à la route qui mène à la porte d'un royaume, ou 2) la «La porte» et «le chemin» se réfèrent tous deux à l'entrée du royaume.

à la destruction... à la vie

Ces noms abstraits peuvent être traduits avec des verbes. AT: «à l'endroit où les gens meurent... au endroit où les gens vivent »(voir: noms abstraits) 185 Matthieu 7:13 TraductionNotes

Matthew 7:15

Attention à

"Soyez sur vos gardes"

qui viennent à vous avec des vêtements de mouton mais qui sont vraiment des loups voraces

Cette métaphore signifie que les faux prophètes prétendent qu'ils sont bons et veulent aider les gens, mais ils sont vraiment mauvais et feront mal aux gens. (Voir: métaphore)

Par leurs fruits, vous les connaîtrez

Cette métaphore fait référence aux actions d'une personne. AT: «Tout comme vous connaissez un arbre par le fruit qui pousse ça, vous connaîtrez les faux prophètes par leur comportement »(Voir: Métaphore)

Les gens rassemblent-ils... des chardons?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. Les gens auraient su que la réponse est non. À: "Les gens ne rassemblent pas... des chardons." (Voir: Question rhétorique)

chaque bon arbre produit de bons fruits

Jésus continue d'utiliser la métaphore du fruit pour désigner les bons prophètes qui produisent de bonnes œuvres ou mots. (Voir: métaphore) 187 Matthieu 7: 15-17 traductionNotes

le mauvais arbre produit de mauvais fruits

Jésus continue d'utiliser la métaphore du fruit pour désigner les mauvais prophètes qui produisent des œuvres mauvaises. (Voir: Métaphore)

Matthew 7:18

Chaque arbre qui ne produit pas de bons fruits est coupé et jeté au feu

Jésus continue d'utiliser les arbres fruitiers comme métaphore pour se référer aux faux prophètes. Ici, il ne dit que ce que arrivera aux mauvais arbres. Cela implique que la même chose arrivera aux faux prophètes. (Voir: Métaphore et connaissance supposée et information implicite)

est coupé et jeté au feu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens coupent et brûlent(voir: actif ou passif)

vous les reconnaîtrez par leurs fruits

Le mot «leur» peut se référer aux prophètes ou aux arbres. Cette métaphore implique que le fruit des arbres et les actes des prophètes révèlent tous deux qu'ils sont bons ou mauvais. Si possible, traduisez ceci de telle manière qu'il puisse se référer aux arbres et aux prophètes. (Voir: métaphore)

Matthew 7:21

entrera dans le royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. La phrase «royaume des cieux» est utilisée seulement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: "vivra avec Dieu au ciel quand il se montre roi »(Voir: Métonymie)

ceux qui font la volonté de mon père qui est au ciel
 "Quiconque fait ce que mon Père au ciel désire"

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

en ce jour

Jésus a dit «ce jour-là», sachant que ses auditeurs comprendraient qu'il faisait référence au jour du jugement. Vous devriez inclure «le jour du jugement» seulement si vos lecteurs ne comprendraient pas autrement. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 190 traductionNotes Matthieu 7: 21-23

n'avons-nous pas prophétisé... chasser les démons... faire beaucoup de choses puissantes?

Les gens utilisent une question pour souligner qu'ils ont fait ces choses. AT: «nous avons prophétisé... nous avons conduit sur les démons... nous avons fait de nombreuses actions puissantes. »(Voir: Question rhétorique)

nous

Ce «nous» n'inclut pas Jésus. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

en ton nom

Les significations possibles sont 1) «par votre autorité» ou «par votre pouvoir» ou 2) «parce que nous faisons ce que vous vouliez que nous fassions »ou 3)« parce que nous vous avons demandé le pouvoir de le faire »(voir: Métonymie)

actions puissantes

"Miracles"

Je ne t'ai jamais connu

Cela signifie que la personne n'appartient pas à Jésus. AT: "Vous n'êtes pas mon suiveur" ou "Je n'ai rien faire avec vous "(voir: idiome)

Matthew 7:24

Donc

"Pour cette raison"

mes mots

Ici, «mots» se réfère à ce que Jésus dit. (Voir: métonymie)

comme un sage qui a construit sa maison sur un rocher
 Jésus compare ceux qui obéissent à ses paroles à une personne qui construit sa maison où rien ne peut lui faire du mal (Voir: Simile)

Roche

Il s'agit de la roche sous la terre arable et de l'argile, et non d'une grosse pierre ou d'un rocher au-dessus du sol.

il a été construit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il l'a construit» (voir: actif ou passif)

Matthew 7:26

Déclaration de connexion:

C'est la fin du sermon de Jésus sur la montagne, qui a commencé dans Matthieu 5: 3 .

comme un homme insensé qui a construit sa maison sur le sable

Jésus continue la comparaison du verset précédent. Il compare ceux qui n'obéissent pas à ses mots aux constructeurs de maison idiots. Seul un imbécile construirait une maison dans un endroit sablonneux où la pluie, les inondations et le vent peut balayer le sable. (Voir: Simile)

est tombée

Utilisez le mot général dans votre langue qui décrit ce qui se passe lorsqu'une maison tombe en panne.

sa destruction était complète

La pluie, les inondations et le vent ont complètement détruit la maison.

Matthew 7:28

Informations générales:

Ces versets décrivent comment les gens dans la foule ont réagi à l'enseignement de Jésus dans le sermon sur la montagne. (Voir: Fin de l'histoire)

C'est arrivé quand

Cette phrase déplace l'histoire des enseignements de Jésus à ce qui s'est passé ensuite. AT: "Quand" ou "Après"

ont été étonnés par son enseignement

Il est clair dans 7:29 qu'ils ont été surpris non seulement par ce que Jésus a enseigné, mais aussi par la manière dont il l'a enseigné. AT: «ont été surpris par la manière dont il a enseigné»

Translation Questions

Matthew 7:5

Que devons-nous faire afin de pouvoir avoir la vue claire pour aider notre frère?
Nous devons nous juger personnellement et enlever la poutre de notre propre oeil avant de pouvoir aider notre frère.

Matthew 7:6

Que peut-il arriver si vous donnez ce qui est saint aux chiens?
Si vous donnez aux chiens ce qui est saint, ils pourraient vous piétiner et puis se retourner et vous déchirer en morceaux.

Matthew 7:7

Que devez-vous faire pour recevoir du Père?
Nous devons demander, chercher, et frapper afin de recevoir du Père.

Matthew 7:12

Qu'est-ce que le Père donne à ceux qui demandent? Qu'est-ce que la loi et les prophètes nous enseignent à faire pour les autres?
Le Père donne de bonnes choses à ceux qui demandent.[7:11} La loi et les prophètes nous enseignent à faire aux autres ce que nous voulons que les gens fassent pour nous

Matthew 7:13

Vers où mène le chemin spacieux? Vers où mène le chemin étroit?
Le chemin spacieux mène à la destruction. Le chemin étroit mène à la vie.

Matthew 7:14

Vers où mène le chemin spacieux? Vers où mène le chemin étroit?
Le chemin spacieux mène à la destruction. Le chemin étroit mène à la vie.

Matthew 7:16

Comment reconnaissons-nous les faux prophètes?
Nous pouvons reconnaître les faux prophètes par leurs fruits.

Matthew 7:21

Qui entrera dans le royaume des cieux? Que dira Jésus à beaucoup de gens qui ont prophétisé, chassé des démons, et fait des miracles au nom de Jésus?
Ceux qui font la volonté du Père entreront dans le royaume des cieux. Jésus leur dira, \"je ne vous ai jamais connus! éloignez-vous de moi, vous qui commettez le mal.\"

Matthew 7:22

Qui entrera dans le royaume des cieux? Que dira Jésus à beaucoup de gens qui ont prophétisé, chassé des démons, et fait des miracles au nom de Jésus?
Ceux qui font la volonté du Père entreront dans le royaume des cieux. Jésus leur dira, \"je ne vous ai jamais connus! éloignez-vous de moi, vous qui commettez le mal.\"

Matthew 7:23

Qui entrera dans le royaume des cieux? Que dira Jésus à beaucoup de gens qui ont prophétisé, chassé des démons, et fait des miracles au nom de Jésus?
Ceux qui font la volonté du Père entreront dans le royaume des cieux. Jésus leur dira, \"je ne vous ai jamais connus! éloignez-vous de moi, vous qui commettez le mal.\"

Matthew 7:24

Qui est comme l'homme sage dans la parabole des deux maisons?
Celui qui entend les paroles de Jésus et les met en pratique est comme un homme sage.

Matthew 7:26

Qui est comme l'homme insensé dans la parabole des deux maisons?
Celui qui entend les paroles de Jésus et ne les mets pas en pratique.

Matthew 7:29

Comment l'enseignement de Jésus était-il différent de l'enseignement des scribes?
Jésus enseignait les gens comme quelqu'un qui avait de l'autorité, non pas comme l'enseignement des scribes.

Chapter 7

¹ «Ne jugez point et vous ne serez point jugés. ² Car on vous jugera du jugement dont vous jugez; et avec la mesure que vous utilisez pour mesurer, cette même mesure sera utilisée pour vous. ³ Et pourquoi regardes-tu le brin de paille qui est dans l'oeil de ton frère, mais tu ne remarques pas la poutre qui est dans ton oeil? ⁴ Comment peux-tu dire à ton frère: "Laisse-moi enlever la paille dans ton oeil", or toi tu as une poutre dans ton oeil? ⁵ Hypocrite! Enlève d'abord la poutre dans ton oeil et alors tu verras assez clair pour enlever la paille de l'oeil de ton frère. ⁶ Ne donnez pas ce qui est saint aux chiens et ne jetez pas vos perles devant les porcs; autrement, ils pourraient les piétiner, puis se retourner et vous déchirer en morceaux. ⁷ Demandez et il vous sera donné; Cherchez, et vous trouverez; frappez, et on vous ouvrira. ⁸ Car quiconque demande reçoit; et quiconque cherche trouve; et à la personne qui frappe, il sera ouvert. ⁹ Y aurait-il parmi vous quelqu'un qui, si son fils lui demande un morceau de pain, il lui donnerait une pierre? ¹⁰ Ou s'il demande du poisson, il lui donnerait un serpent? ¹¹ Ainsi, si mauvais que vous êtes, vous savez donner de bonnes choses à vos enfants, à combien plus forte raison votre Père céleste ne donnerait-il de bonnes choses à ceux qui les lui demandent? ¹² Donc, tout ce que vous voulez que les gens fassent pour vous, vous devez aussi le leur faire; car c'est la loi et les prophètes. ¹³ Entrez par la porte étroite, car large est la porte et spacieux est le chemin qui mène à la destruction, et il y a plusieurs personnes qui passent par là. ¹⁴ Car étroite est la porte et étroit est le chemin qui mènent à la vie et il y a peu de gens qui le trouvent. ¹⁵ Gardez-vous des faux prophètes qui viennent à vous déguisés en brebis, mais qui sont en réalité des loups affamés. ¹⁶ Vous les reconnaîtrez par leurs fruits. Cueille-t-on du raisin sur des buissons d'épines ou des figues sur les chardons? ¹⁷ De même, tout bon arbre produit du bon fruit, mais l'arbre mauvais produit du mauvais fruit. ¹⁸ Un bon arbre ne peut pas produire de mauvais fruits, ni un mauvais arbre produire de bons fruits. ¹⁹ Tout arbre qui ne produit pas de bons fruits est coupé et jeté dans le feu. ²⁰ De même, vous les reconnaîtrez par leurs fruits. ²¹ Ce ne sont pas tous ceux qui me disent: "Seigneur, Seigneur," qui entreront dans le royaume des cieux, mais seulement ceux qui font la volonté de mon Père qui est dans les cieux. ²² Beaucoup de gens me diront en ce jour là, "Seigneur, Seigneur, n'avons-nous pas prophétisé en ton nom, chassé les démons en ton nom et fait beaucoup de choses extraordinaires en ton nom? " ²³ Alors je leur dirai ouvertement: "Je ne vous ai jamais connus! Eloignez-vous de moi, vous qui commettez le mal! " ²⁴ Ainsi, quiconque écoute mes paroles et les met en pratique sera comme un homme sage qui construit sa maison sur un roc. ²⁵ La pluie est tombée, il y a eu inondation et les vents ont soufflé sur cette maison; mais elle ne s'est pas écroulée, car elle était construite sur le roc. ²⁶ Mais toute personne qui écoute mes paroles et ne les met pas en pratique sera comme un homme insensé qui a construit sa maison sur le sable. ²⁷ La pluie est tombée, il y a eu inondation, le vent a soufflé et elle s'est écroulée et a été totalement détruite.» ²⁸ Il arriva que lorsque Jésus eût fini de dire ces paroles, la foule était très impressionnée par son enseignement, ²⁹ car il les enseignait comme quelqu'un qui a de l'autorité et non comme les scribes.

Chapter 8

¹ Lorsque|strong="G1161" Jésus|strong="G846" fut descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" la montagne|strong="G3735" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" ² Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un lépreux|strong="G3015" s'étant approché|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" se prosterna devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5707" lui|strong="G846" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" si|strong="G1437" tu le veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" tu peux|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" me|strong="G3165" rendre pur|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5658" ³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" étendit|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5660" la main|strong="G5495" le|strong="G846" toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Je le veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" sois pur|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5682" |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" il fut purifié|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5681" de sa|strong="G846" lèpre|strong="G3014" ⁴ Puis|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Garde|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" d'en parler|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" à personne|strong="G3367" mais|strong="G235" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" te|strong="G4572" montrer|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5657" au sacrificateur|strong="G2409" et|strong="G2532" présente|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5628" l' offrande|strong="G1435" que Moïse|strong="G3475" a prescrite|strong="G4367" x-morph="strongMorph:TG5656" afin que cela|strong="G1519" leur|strong="G846" serve de témoignage|strong="G3142" ⁵ |strong="G1161" Comme|strong="G1525" |strong="G0" Jésus|strong="G2424" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" un centenier|strong="G1543" l'|strong="G846" aborda|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5627" le|strong="G846" priant|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁶ et|strong="G2532" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" mon|strong="G3450" serviteur|strong="G3816" est couché|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5769" à|strong="G1722" la maison|strong="G3614" atteint de paralysie|strong="G3885" et souffrant|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5746" beaucoup|strong="G1171" ⁷ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" J|strong="G1473" irai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" et je le|strong="G846" guérirai|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁸ Le centenier|strong="G1543" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2532" |strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Seigneur|strong="G2962" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G2425" que|strong="G2443" tu entres|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" sous|strong="G5259" mon|strong="G3450" toit|strong="G4721" mais|strong="G235" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" seulement|strong="G3440" un mot|strong="G3056" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" serviteur|strong="G3816" sera guéri|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5701" ⁹ Car|strong="G1063" |strong="G2532" moi|strong="G1473" qui suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G444" soumis|strong="G5259" à des supérieurs|strong="G1849" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des soldats|strong="G4757" sous|strong="G5259" mes|strong="G1683" ordres; et|strong="G2532" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à l' un|strong="G5129" Va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5676" et|strong="G2532" il va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" à l' autre|strong="G243" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" il vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" à mon|strong="G3450" serviteur|strong="G1401" Fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" cela|strong="G5124" et|strong="G2532" il le fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁰ Après|strong="G1161" l'avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus|strong="G2424" fut dans l' étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à ceux qui le suivaient|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5723" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" même|strong="G3761" |strong="G0" en|strong="G1722" Israël|strong="G2474" je n'ai pas|strong="G3761" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" une aussi grande|strong="G5118" foi|strong="G4102" ¹¹ Or|strong="G1161" je vous|strong="G5213" déclare|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" plusieurs|strong="G4183"

viendront|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G575" l' orient|strong="G395" et|strong="G2532" de l' occident|strong="G1424" et|strong="G2532" seront à table|strong="G347" x-morph="strongMorph:TG5701" avec|strong="G3326" Abraham|strong="G11" |strong="G2532" Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" Jacob|strong="G2384" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" **12** Mais|strong="G1161" les fils|strong="G5207" du royaume|strong="G932" seront jetés|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|strong="G1519" les ténèbres|strong="G4655" du dehors|strong="G1857" où|strong="G1563" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" des grincements|strong="G1030" de dents|strong="G3599" **13** Puis|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" au centenier|strong="G1543" Va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G2532" qu'il te|strong="G4671" soit fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5676" selon|strong="G5613" ta foi|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" à|strong="G1722" l' heure|strong="G5610" même|strong="G1565" le|strong="G846" serviteur|strong="G3816" fut guéri|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5681" **14** Jésus|strong="G2424" se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" ensuite|strong="G2532" à|strong="G1519" la maison|strong="G3614" de Pierre|strong="G4074" dont il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" la|strong="G846" belle- mère|strong="G3994" couchée|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" ayant la fièvre|strong="G4445" x-morph="strongMorph:TG5723" **15** Il|strong="G2532" toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" sa|strong="G846" main|strong="G5495" et|strong="G2532" la fièvre|strong="G4446" la|strong="G846" quitta|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" puis|strong="G2532" elle se leva|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" le|strong="G846" servit|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5707" **16** Le|strong="G1161" soir|strong="G3798" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" on amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès de Jésus|strong="G846" plusieurs|strong="G4183" démoniaques|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" Il chassa|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" les esprits|strong="G4151" par sa parole|strong="G3056" et|strong="G2532" il guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" les malades|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2560" **17** afin que|strong="G3704" s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ce qui avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" Il|strong="G846" a pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" nos|strong="G2257" infirmités|strong="G769" et|strong="G2532" il s'est chargé|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5656" de nos maladies|strong="G3554" **18** |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" autour|strong="G4012" de lui|strong="G846" donna l' ordre|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" de passer|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" à|strong="G1519" l'autre bord|strong="G4008" **19** |strong="G2532" Un|strong="G1520" scribe|strong="G1122" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" et lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1320" je te|strong="G4671" suivrai|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5692" partout où|strong="G1437" |strong="G3699" tu iras|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5741" **20** |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Les renards|strong="G258" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" des tanières|strong="G5454" et|strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" ont des nids|strong="G2682" mais|strong="G1161" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" où|strong="G4226" reposer|strong="G2827" x-morph="strongMorph:TG5725" sa tête|strong="G2776" **21** Un|strong="G1161" autre|strong="G2087" d'entre les|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" permets|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3427" d' aller|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" d' abord|strong="G4412" |strong="G2532" ensevelir|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5658" mon|strong="G3450" père|strong="G3962" **22** Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Suis|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" et|strong="G2532" laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" les morts|strong="G3498" ensevelir|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5658" leurs|strong="G1438" morts|strong="G3498" **23** Il|strong="G2532" monta|strong="G1684" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" et ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" **24** Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il s' éleva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" sur|

strong="G1722" la mer|strong="G2281" une si|strong="G5620" |strong="G0" grande|strong="G3173" tempête|strong="G4578" que|strong="G5620" la barque|strong="G4143" était couverte|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5745" par|strong="G5259" les flots|strong="G2949" Et|strong="G1161" lui|strong="G846" il dormait|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5707" ²⁵ Les|strong="G2532" disciples|strong="G3101" s'étant approchés|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" le|strong="G846" réveillèrent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" sauve|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2248" nous périssons|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5731" ²⁶ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pourquoi|strong="G5101" avez- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" peur|strong="G1169" gens de peu de foi|strong="G3640" Alors|strong="G5119" il se leva|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" les vents|strong="G417" et|strong="G2532" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un grand|strong="G3173" calme|strong="G1055" ²⁷ Ces|strong="G1161" hommes|strong="G444" furent saisis d' étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" Quel|strong="G4217" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui- ci|strong="G3778" |strong="G3754" disaient- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" à qui|strong="G846" obéissent|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5719" même|strong="G2532" les vents|strong="G417" et|strong="G2532" la mer|strong="G2281" ²⁸ Lorsqu|strong="G2532" il|strong="G846" fut|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" l'autre bord|strong="G4008" dans|strong="G1519" le pays|strong="G5561" des Gadaréniens|strong="G1086" deux|strong="G1417" démoniaques|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" sortant|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5740" des|strong="G1537" sépulcres|strong="G3419" vinrent au- devant|strong="G5221" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" Ils étaient si|strong="G3029" furieux|strong="G5467" que|strong="G5620" personne|strong="G3361" |strong="G5100" n' osait|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5721" passer|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5629" par|strong="G1223" là|strong="G1565" |strong="G3598" ²⁹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ils s' écrièrent|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Qu|strong="G5101" a-t- il|strong="G2532" entre nous|strong="G2254" et toi|strong="G4671" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" Es-tu venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" ici|strong="G5602" pour nous|strong="G2248" tourmenter|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5658" avant|strong="G4253" le temps|strong="G2540" ³⁰ Il|strong="G3112" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" loin|strong="G3112" d|strong="G575" eux|strong="G846" un grand|strong="G4183" troupeau|strong="G34" de pourceaux|strong="G5519" qui paissaient|strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5746" ³¹ Les|strong="G1161" démons|strong="G1142" priaient|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Si|strong="G1487" tu nous|strong="G2248" chasses|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" envoie|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" nous|strong="G2254" dans|strong="G1519" ce troupeau|strong="G34" de pourceaux|strong="G5519" ³² Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G1161" Ils sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et entrèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" les pourceaux|strong="G5519" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" tout|strong="G3956" le troupeau|strong="G34" se précipita|strong="G3729" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2596" des pentes escarpées|strong="G2911" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" ils périrent|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" les eaux|strong="G5204" ³³ Ceux|strong="G1161" qui les faisaient paître|strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5723" s' enfuirent|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" allèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" raconter|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G3956" ce qui s'était passé et|strong="G2532" ce qui était arrivé aux démoniaques|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" ³⁴ |strong="G2532" Alors|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" toute|strong="G3956" la ville|strong="G4172" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la rencontre|strong="G4877" de Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" dès qu'ils le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ils le supplièrent|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G3704" quitter|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G575" leur territoire|strong="G3725"

Matthew 8:1**Informations générales:**

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire qui contient plusieurs récits de guérison de Jésus gens. Ce thème continue à travers Matthieu 9:35 . (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Quand Jésus était descendu de la colline, de grandes foules le suivaient

"Après que Jésus soit descendu de la colline, une foule nombreuse l'a suivi." les deux personnes qui avaient été avec lui sur la montagne et les personnes qui ne l'avaient pas été.

Voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

un lépreux

"Un homme qui avait la lèpre" ou "un homme qui avait une maladie de peau"

s'inclina devant lui

C'est un signe d'humble respect devant Jésus. (Voir: Action symbolique) 198 traductionNotes Matthieu 8: 1-3

si vous voulez

"Si vous voulez" ou "si vous le désirez". Le lépreux savait que Jésus avait le pouvoir de le guérir, mais il l'a fait Je ne sais pas si Jésus voudrait le toucher.

tu peux me rendre propre

Ici, «propre» signifie être guéri et pouvoir vivre à nouveau dans la communauté. AT: «tu peux guérir moi "ou" s'il vous plaît me guérir "(voir: idiome)

Sois propre

En disant cela, Jésus a guéri l'homme. (Voir: impératifs - autres utilisations)

Immédiatement il a été nettoyé

"A ce moment, il a été nettoyé"

il a été nettoyé de sa lèpre

Le résultat de Jésus disant «Sois pur» était que l'homme était guéri. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "il allait bien" ou "la lèpre l'a quitté" ou "la lèpre a pris fin" (voir: actif ou passif)

Matthew 8:4**à lui**

Cela se réfère à l'homme que Jésus vient de guérir.

ne rien dire à aucun homme

"Ne dites rien à personne" ou "Ne dites à personne que je vous ai guéri"

montrez-vous au prêtre

La loi juive exigeait que la personne montre sa peau guérie au prêtre, qui lui permettrait alors ou elle doit retourner dans la communauté, être avec d'autres personnes. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

offrir le cadeau que Moïse a commandé, pour leur témoigner

La loi de Moïse exigeait que quelqu'un, guéri de la lèpre, offre une offrande de grâce au prêtre. Lorsque le prêtre a accepté le cadeau, les gens savaient que l'homme avait été guéri. Les lépreux étaient ostracisés, bannis de la communauté, jusqu'à ce qu'ils aient la preuve de leur guérison. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

pour eux

Cela peut éventuellement se référer à 1) les prêtres ou 2) à toutes les personnes ou 3) aux critiques de Jésus. Si possible, utilisez un pronom qui pourrait se référer à l'un de ces groupes. (Voir: Pronoms) 200 traductionNotes Matthieu 8: 4

Matthew 8:5**Déclaration de connexion:**

Ici, la scène change de lieu et de temps et parle de Jésus guérissant une autre personne.

est venu à lui et lui a demandé

Ici «il» se réfère à Jésus.

paralysé

incapable de bouger en raison d'une maladie ou d'un AVC

Jésus lui dit

"Jésus a dit au centurion"

Je viendrai le soigner

"Je vais venir chez vous et faire votre serviteur bien"

Matthew 8:8**sous mon toit**

Ceci est un idiome qui se réfère à l'intérieur de la maison. AT: «chez moi» (voir: idiome)

dire le mot

Ici, «mot» représente une commande. AT: «donner le commandement» (voir: métonymie)

sera guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "va bien" (Voir: Actif ou Passif)

qui est placé sous l'autorité

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qui est sous l'autorité de quelqu'un d'autre" (voir: actif ou passif)

sous l'autorité... sous moi

Être "sous", c'est être moins important et obéir aux ordres de quelqu'un important. (Voir: idiome) 204 traductionNotes Matthieu 8: 8-10

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

Je n'ai trouvé personne avec une telle foi en Israël

Les auditeurs de Jésus auraient pensé que les Juifs en Israël, qui prétendent être des enfants de Dieu, auraient une foi plus grande que quiconque. Jésus dit qu'ils ont tort et que la foi du centurion était plus grande. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 8:11**toi**

Ici, «vous» est pluriel et fait référence à «ceux qui le suivaient» dans Matthieu 8:10 . (Voir: formes de vous)

de l'est et de l'ouest

Utiliser les opposés «est» et «ouest» est une façon de dire «partout». AT: «de partout» ou «de loin dans toutes les directions» (voir: Merism)

incliner à la table

Les gens de cette culture allaient se coucher à côté de la table en mangeant. Cette phrase indique que tous ceux qui sont à la table sont des membres de la famille et des amis proches. On parle souvent de la joie dans le royaume de Dieu comme si les gens se régalaient. AT: «vivre en famille et entre amis» (voir: métonymie)

dans le royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» n'est utilisée que dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: "quand notre Dieu dans les cieux montre qu'il est roi" (voir: métonymie) 206 traductionNotes Matthieu 8: 11-13

les fils du royaume seront jetés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu jettera les fils du royaume" (Voir: Actif ou Passif)

les fils du royaume

L'expression «fils de» est un métonymie, se référant aux Juifs non croyants du royaume de Judée. Il y a aussi de l'ironie ici parce que les «fils» seront jetés alors que les étrangers seront les bienvenus. AT: "ceux qui auraient dû permettre à Dieu de régner sur eux" (Voir: Metonymy and Irony)

les ténèbres extérieures

Ici, «les ténèbres extérieures» est un métonyme de l'endroit où Dieu envoie ceux qui les rejettent. C'est un endroit complètement séparé de Dieu pour

toujours. AT: «le lieu sombre loin de Dieu» (voir: métonymie)

pleurer et moudre les dents

Le «broyage des dents» est un acte symbolique, représentant une tristesse et une souffrance extrêmes. AT: «pleurer et montrer leur extrême souffrance» (Voir: Action symbolique)

alors que cela soit fait pour vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "alors je le ferai pour vous" (voir: actif ou passif)

le serviteur était guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus a guéri le serviteur" (voir: actif ou passif)

à l'heure même

"Au moment précis où Jésus a dit qu'il allait guérir le serviteur"

Matthew 8:14**Déclaration de connexion:**

Ici, la scène change de lieu et de temps et parle de Jésus guérissant une autre personne.

Jésus était venu

Les disciples étaient probablement avec Jésus, mais le sujet de l'histoire est ce que Jésus a dit et fait, alors présentez les disciples seulement si nécessaire pour éviter une mauvaise signification.

La belle-mère de Peter

"La mère de l'épouse de Peter"

la fièvre l'a laissée

Si votre langage comprendrait que cette personnification signifie que la fièvre pourrait penser et agir seule, cela peut se traduire par «elle est devenue meilleure» ou «Jésus l'a guérie» (voir: Personnification).

s'est levé

"sortir du lit"

Matthew 8:16**Déclaration de connexion:**

Ici, la scène se déplace plus tard dans la soirée et raconte que Jésus a guéri plus de monde et chassé les démons.

Informations générales:

Au verset 17, Matthieu cite le prophète Isaïe pour montrer que le ministère de guérison de Jésus était l'accomplissement de la prophétie.

Quand le soir était venu

Parce que les Juifs ne travaillaient pas ou ne voyageaient pas le jour du sabbat, le «soir» peut impliquer après le sabbat. Ils attendent jusqu'au soir pour amener les gens à Jésus. Vous n'avez pas besoin de mentionner le sabbat à moins que vous

avez besoin d'éviter une mauvaise signification.
(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

beaucoup qui étaient possédés par des démons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «beaucoup de gens que possédaient les démons» ou «beaucoup de gens contrôlés par les démons» (voir: actifs ou passifs)

Il chassa les esprits d'un mot

Ici, «mot» représente une commande. AT: "Il a ordonné aux esprits de partir" (Voir: Métonymie)
211 Matthieu 8: 16-17 traductionNotes

a été accompli ce qui avait été dit par le prophète Isaïe

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus a accompli la prophétie que le prophète Isaïe avait parlé au peuple d'Israël" (voir: actif ou passif)

pris notre maladie et endurer nos maladies

Matthieu cite le prophète Isaïe. Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose et soulignent qu'il a guéri toutes nos maladies. AT: «guéri ceux qui étaient malades et les a bien fait» (Voir: Parallélisme)

Matthew 8:18

Déclaration de connexion:

Ici, la scène change et raconte la réponse de Jésus à certaines personnes qui voulaient le suivre.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

il a donné des instructions

"Il a dit à ses disciples"

alors

Cela signifie qu'après que Jésus "a donné des instructions" mais avant qu'il puisse entrer dans le bateau.

partout où

à n'importe quel endroit

Les renards ont des trous et les oiseaux du ciel ont des nids

Jésus répond avec ce proverbe. Cela signifie que même les animaux sauvages ont un endroit où se reposer. (Voir: Proverbes) 213 Matthieu 8: 18-20 TraductionNotes

Renards

Les renards sont des animaux comme les chiens. Ils mangent des oiseaux nicheurs et d'autres petits animaux. Si les renards sont inconnus dans votre région, utilisez un terme général pour désigner les créatures ressemblant à des chiens ou d'autres animaux à fourrure. (Voir: Traduire Inconnus)

des trous

Les renards font des trous dans le sol pour y vivre. Utilisez le mot approprié pour l'endroit où l'animal que vous utilisez pour les «renards» vit.

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

nulle part où se coucher

Cela fait référence à un endroit où dormir. AT: "Pas de place pour dormir" (Voir: Idiom)

Matthew 8:21

Permettez-moi d'abord d'aller enterrer mon père

Il est difficile de savoir si le père de l'homme est décédé et il va l'enterrer immédiatement, ou si l'homme veut rester plus longtemps jusqu'à la mort de son père pour pouvoir ensuite l'enterrer. Le point principal est que l'homme veut faire autre chose avant de suivre Jésus.

laisser les morts enterrer leurs propres morts

Jésus ne veut pas dire littéralement que des personnes mortes enterreront d'autres personnes mortes. Significations possibles de «les morts»: 1) c'est une métaphore pour ceux qui vont bientôt mourir, ou 2) c'est une métaphore pour ceux qui ne suivent pas Jésus et sont spirituellement morts. Le point principal est qu'un disciple ne doit rien laisser le suivre de suivre Jésus. (Voir: métaphore)

Matthew 8:23

Déclaration de connexion:

Ici, la scène se déplace sur le compte de Jésus apaisant une tempête alors que lui et ses disciples traversent la mer de Galilée.

entré dans un bateau

«Monté sur un bateau»

ses disciples le suivirent

Essayez d'utiliser les mêmes mots pour «disciple» et «suivez» que vous avez utilisés (Matthieu 8: 21-22).

Voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Votre langue peut avoir un moyen de le montrer. AT: «soudainement» ou «sans avertissement»

il y a eu une grande tempête sur la mer

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "une tempête puissante a surgi sur la mer" (voir: active ou passive)

pour que le bateau soit couvert de vagues

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que les vagues couvrent le bateau» (voir: active ou passive) 216 traductionNotes Matthieu 8: 23-25

le réveilla en disant: «Sauve-nous

Les significations possibles sont 1) elles ont d'abord réveillé Jésus, puis elles ont dit «sauve-nous» ou 2) alors qu'elles réveillaient Jésus, elles disaient «sauve-nous».

nous nous

Si vous avez besoin de traduire ces mots comme inclusifs ou exclusifs, l'inclusion est la meilleure. Les disciples ont probablement voulu dire qu'ils voulaient que Jésus sauve les disciples et lui-même de la noyade. (Voir: Inclusive "Nous")

nous allons mourir

"nous allons mourir"

Matthew 8:26**pour eux**

"Aux disciples"

Pourquoi as-tu peur... la foi?

Jésus réprimandait les disciples avec cette question rhétorique. AT: "N'ayez pas peur... la foi!" Ou "Il n'y a rien que vous ayez peur de... la foi!" (Voir: Question rhétorique)

vous de peu de foi

«Vous qui avez peu de foi.» Jésus s'adresse ainsi à ses disciples parce que leur inquiétude à propos de la tempête montre qu'ils ont peu confiance en lui pour le contrôler. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 06h30 .

Quel genre d'homme est-ce, que même les vents et la mer lui obéissent?

«Même les vents et la mer lui obéissent! Quelle sorte d'homme est-ce? » Cette question rhétorique montre que les disciples ont été surpris. AT: «Cet homme ne ressemble à aucun homme que nous ayons jamais vu! Même le vent et les vagues lui obéissent! » (Voir: Question rhétorique)

même les vents et la mer lui obéissent

Obéir ou désobéir à des personnes ou à des animaux n'est pas surprenant, mais il est très surprenant d'obéir au vent et à l'eau . Cette personnification décrit les éléments naturels comme pouvant entendre et répondre comme des personnes. (Voir: Personnification) 218 traductionNotes Matthieu 8: 26-27

Matthew 8:28**Déclaration de connexion:**

Ici, l'auteur revient sur le thème de Jésus guérissant les gens. Cela commence un récit de Jésus guérissant deux hommes possédés par des démons.

de l'autre côté

«De l'autre côté de la mer de Galilée»

pays des Gadarenes

Les Gadarenes ont été nommés d'après la ville de Gadara. (Voir: Comment traduire des noms)

deux hommes qui étaient possédés par des démons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «deux hommes que possédaient les démons» ou «deux hommes que contrôlaient les démons» (voir: actifs ou passifs)

Ils... étaient très violents, de sorte qu'aucun voyageur ne pouvait passer par là

Les démons qui contrôlaient ces deux hommes étaient si dangereux que personne ne pouvait traverser cette zone. 220 traductionNotes Matthieu 8: 28-29

Voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Votre langue peut avoir un moyen de le montrer.

Que devons-nous faire avec vous, Fils de Dieu?

Les démons utilisent une question mais ils sont hostiles envers Jésus. AT: «Ne nous dérange pas, Fils de Dieu!» (Voir: Question rhétorique)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus, qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Es-tu venu ici pour nous tourmenter avant l'heure fixée?

Encore une fois, les démons utilisent une question de manière hostile. AT: «Vous ne devez pas désobéir à Dieu en punissant nous avant le moment précis que Dieu a fixé lorsqu'il nous punira! » (Voir: question rhétorique)

Matthew 8:30**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew raconte des informations de base sur un troupeau de porcs qui étaient là avant l'arrivée de Jésus. (Voir: Informations générales)

Si tu nous rejettes

Il est sous-entendu que les démons savaient que Jésus allait les chasser. AT: «Parce que vous allez nous rejeter» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

nous

Ceci est exclusif, signifiant seulement les démons. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

pour eux

Cela fait référence aux démons à l'intérieur des hommes.

Les démons sont sortis et sont entrés dans les cochons
"Les démons ont quitté l'homme et sont entrés dans les cochons"

voir

Cela nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent. 222 traductionNotes Matthieu 8: 30-32

s'est précipité sur la colline escarpée
"Couru rapidement sur la pente raide"

ils sont morts dans l'eau
"Ils sont tombés dans l'eau et se sont noyés"

Matthew 8:33

Déclaration de connexion:
Ceci conclut le récit de Jésus guérissant deux hommes possédés par des démons.

soigner les cochons
"Prendre soin des cochons"

ce qui était arrivé aux hommes qui avaient été possédés par les démons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ce que Jésus a fait pour aider les hommes que les démons avaient contrôlés" (Voir: actif ou passif)

Voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Il peut s'agir de personnes différentes des événements précédents. Votre langue peut avoir un moyen de le montrer.

toute la ville

Le mot «ville» est un métonyme pour les habitants de la ville. Le mot «tous» est probablement une exagération pour souligner combien de personnes sont sorties. Pas nécessairement chaque personne est sortie. (Voir: métonymie et hyperbole et généralisation)

leur région

"Leur région"

Translation Questions

Matthew 8:4

Pourquoi Jésus a-t-il dit au lépreux qui était guéri d'aller voir le prêtre et d'offrir l'offrande que Moïse a commandé?
Jésus a dit au lépreux qui était guéri d'aller voir le prêtre pour servir de témoignage.

Matthew 8:7

Qu'est-ce que Jésus a dit qu'il ferait quand le centurion lui a dit que son serviteur était paralysé?
Jésus a dit qu'il irait chez lui et guérirait le serviteur.

Matthew 8:8

Pourquoi le centurion a-t-il dit à Jésus qu'il n'avait pas besoin de venir chez lui? Quel compliment Jésus a donné au centurion?
Le centurion dit qu'il n'était pas digne d'avoir Jésus chez lui, et que Jésus pouvait seulement dire un mot et guérir le serviteur. Jésus a dit qu'il n'avait trouvé personne avec une telle foi en Israël comme le centurion.

Matthew 8:10

Pourquoi le centurion a-t-il dit à Jésus qu'il n'avait pas besoin de venir chez lui? Quel compliment Jésus a donné au centurion?
Le centurion dit qu'il n'était pas digne d'avoir Jésus chez lui, et que Jésus pouvait seulement dire un mot et guérir le serviteur. Jésus a dit qu'il n'avait

trouvé personne avec une telle foi en Israël comme le centurion.

Matthew 8:11

Selon la parole de Jésus, qui viendrait s'asseoir à table dans le royaume des cieux? Selon la parole de Jésus, qui serait jeté dehors dans le noir où il y a des pleurs et des grincements de dents?
Jésus dit que plusieurs viendraient de l'Est et de l'Ouest et s'asseoieraient à table dans le royaume des cieux. Jésus dit que les fils du royaume seraient jetés dehors dans le noir.

Matthew 8:12

Selon la parole de Jésus, qui viendrait s'asseoir à table dans le royaume des cieux? Selon la parole de Jésus, qui serait jeté dehors dans le noir où il y a des pleurs et des grincements de dents?
Jésus dit que plusieurs viendraient de l'Est et de l'Ouest et s'asseoieraient à table dans le royaume des cieux. Jésus dit que les fils du royaume seraient jetés dehors dans le noir.

Matthew 8:14

Qui Jésus a guéri quand il est entré dans la maison de Pierre?
La belle-mère de Pierre.

Matthew 8:17

Quelle prophétie d'Esaïe s'accomplit alors que Jésus guérissait tous ceux qui étaient possédés des démons et malades?

La prophétie d'Esaïe, \"il a pris lui-même nos maladies et se chargea de nos iniquités.\"

Matthew 8:20

En vous référant à la réponse de Jésus au scribe qui demandait à le suivre, dites où vivait Jésus ?

Jésus lui a dit qu'il n'avait pas de maison permanente.

Matthew 8:22

Quand un disciple a demandé d'aller enterrer son père avant de le suivre, qu'a répondu Jésus?

Jésus a dit au disciple de le suivre et de laisser les morts enterrer leurs morts.

Matthew 8:24

Que faisait Jésus dans le bateau lorsqu'une grande tempête se leva sur la mer?

Jésus dormait.

Matthew 8:26

Quand les disciples réveillèrent Jésus car ils avaient peur de mourir, que leur dit Jésus? Pourquoi les disciples étaient-ils remplis d'étonnement quand il y eut un apaisement?

Jésus dit aux disciples, \"pourquoi avez-vous peur, gens de peu de foi?\" Les disciples étaient remplis d'étonnement envers Jésus car le vent et la mer lui obéirent.

Quand les disciples réveillèrent Jésus car ils avaient peur de mourir, que leur dit Jésus? Pourquoi les disciples étaient-ils remplis d'étonnement quand il y eut un apaisement?

Jésus dit aux disciples, \"pourquoi avez-vous peur, gens de peu de foi?\" Les disciples étaient remplis

d'étonnement envers Jésus car le vent et la mer lui obéirent.

Matthew 8:27

Quand les disciples réveillèrent Jésus car ils avaient peur de mourir, que leur dit Jésus? Pourquoi les disciples étaient-ils remplis d'étonnement quand il y eut un apaisement?

Jésus dit aux disciples, \"pourquoi avez-vous peur, gens de peu de foi?\" Les disciples étaient remplis d'étonnement envers Jésus car le vent et la mer lui obéirent.

Matthew 8:28

Quelles sortes d'hommes rencontra Jésus quand il vint au pays des gadaréniens? Selon les démons, Jésus étaient venu dans quel but?

Jésus rencontra deux hommes possédés par des démons qui étaient très violents. Selon les démons Jésus était venu pour les tourmenter avant le moment fixé.

Matthew 8:29

Quelles sortes d'hommes rencontra Jésus quand il vint au pays des gadaréniens? Selon les démons, Jésus étaient venu dans quel but?

Jésus rencontra deux hommes possédés par des démons qui étaient très violents. Selon les démons Jésus était venu pour les tourmenter avant le moment fixé.

Matthew 8:32

Qu'arriva t-il quand Jésus chassa les démons?

Quand Jésus chassa les démons, ils entrèrent dans un troupeau de porcs et les porcs se jetèrent dans la mer et périrent.

Matthew 8:34

Que firent les gens ? Qu'est-ce que les gens supplièrent Jésus de faire quand ils sortirent de la ville pour le rencontrer

Les gens supplièrent Jésus de quitter leur région.

Chapter 8

¹ Lorsque Jésus descendit de la montagne, une grande foule le suivit. ² Voici, un lépreux vint et se prosterna devant lui disant: «Seigneur, si tu le veux tu peux me rendre pur.» ³ Jésus étendit sa main et le toucha en disant: «Je le veux, sois pur.» Immédiatement, il fut purifié de sa lèpre. ⁴ Jésus lui dit: «Garde-toi de parler à qui que ce soit. Va et présente-toi au sacrificateur et offre le sacrifice que Moïse a ordonné pour leur servir de témoignage.» ⁵ Lorsque Jésus fut entré à Capernaum, un centenier l'aborda. ⁶ Il le supplia en disant: «Seigneur, mon serviteur est couché à la maison atteint de paralysie et il souffre beaucoup.» ⁷ Jésus lui dit: «J'irai chez toi et je le guérirai.» ⁸ Mais le centenier lui répondit: «Seigneur, je ne suis pas digne que tu entres sous mon toit, mais dis seulement un mot et mon serviteur sera guéri. ⁹ Car moi aussi je suis un homme placé sous une autorité, et j'ai des soldats que je commande. Je dis à celui-ci \"va\", et il va; et à un autre \"viens\", et il vient. Et à mon serviteur \"fais ceci\", et il le fait.» ¹⁰ Après l' avoir entendu, Jésus fut étonné et il dit à ceux qui le suivaient: «Je vous le dis en vérité, je n' ai trouvé

personne avec une telle foi en Israël. ¹¹ Je vous le dis, plusieurs viendront de l'Est et de l'Ouest et ils seront assis à table avec Abraham, Isaac et Jacob dans le royaume des cieux. ¹² Mais les fils du royaume seront jetés dehors dans le noir, où il y aura des pleurs et des grincements de dents.» ¹³ Jésus dit au centenier: «Va! Comme tu as cru, qu'il te soit fait ainsi.» Et le serviteur fut guéri à cette même heure. ¹⁴ Quand Jésus arriva dans la maison de Pierre, il vit la belle-mère de Pierre couchée souffrant de fièvre. ¹⁵ Jésus lui toucha la main et la fièvre la quitta. Alors, elle se leva et commença à le servir. ¹⁶ Lorsque le soir fut venu, les gens amenèrent à Jésus plusieurs personnes tourmentées par des démons, et d'une seule parole, il chassa les esprits, et guérit tous ceux qui étaient malades. ¹⁷ Par ceci, s'accomplit ce qui avait été dit par le Prophète Esaïe: «Il prit lui même nos maladies et se chargea de nos infirmités.» ¹⁸ Lorsque Jésus vit la foule qui l'entourait, il donna l'instruction de passer de l'autre côté de la mer de Galilée. ¹⁹ Puis un scribe vint à lui et dit: «Maître, je te suivrai partout où tu iras.» ²⁰ Jésus lui répondit: «Les renards ont des terriers et les oiseaux du ciel ont des nids, mais le Fils de l'Homme n'a nulle part où reposer sa tête.» ²¹ Un autre des disciples lui dit: «Seigneur, permets-moi d'abord d'aller enterrer mon père.» ²² Mais Jésus lui dit: «Suis-moi et laisse les morts enterrer leurs morts.» ²³ Quand Jésus monta dans une barque, ses disciples le suivirent. ²⁴ Voici, une grande tempête se leva sur la mer, si bien que la barque fut recouverte par les vagues; mais Jésus dormait. ²⁵ Les disciples vinrent à lui et le réveillèrent en disant: «Sauve-nous, Seigneur; nous sommes sur le point de mourir!» ²⁶ Jésus leur dit: «Pourquoi avez vous peur, gens de peu de foi?» Puis, il se leva et parla sévèrement au vent et à la mer; et il y eut un grand calme. ²⁷ Les hommes furent remplis d'étonnement et dirent: « Quel est ce genre d'homme, pour que même les vents et la mer lui obéissent?» ²⁸ Lorsque Jésus fut arrivé de l'autre côté dans le territoire des Gadaréniens, deux hommes contrôlés par les démons vinrent à sa rencontre. Ils sortaient des sépulcres et étaient d'une telle violence, qu' aucun voyageur ne pouvait passer par là. ²⁹ Voici, ils se mirent à crier et dirent: «Qu'avons-nous à faire avec toi, Fils de Dieu? Es-tu venu ici pour nous tourmenter avant le moment fixé?» ³⁰ Il y avait, non très loin de là, un grand troupeau de porcs qui se nourrissaient. ³¹ Les démons ne cessèrent d'implorer Jésus en disant: «Si tu veux nous chasser, envoie-nous plutôt dans ce troupeau de porcs.» ³² Jésus leur dit: «Allez!» Les démons sortirent et rentrèrent dans les porcs; et voici, tout le troupeau se précipita du haut de la falaise dans la mer et périt dans l'eau. ³³ Les hommes qui gardaient les porcs s'enfuirent, se rendirent dans la ville et rapportèrent tout, particulièrement ce qui était arrivé aux hommes qui étaient contrôlés par les démons. ³⁴ Voici, tous les habitants de la ville sortirent à la rencontre de Jésus. Quand ils le virent, ils le supplièrent de quitter leur région.

Chapter 9

¹ Jésus|strong="G2532" étant monté|strong="G1684" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" une barque|strong="G4143" traversa|strong="G1276" x-morph="strongMorph: TG5656" la mer, et|strong="G2532" alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" sa|strong="G2398" ville|strong="G4172" ² Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" on lui|strong="G846" amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5707" un paralytique|strong="G3885" couché|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5772" sur|strong="G1909" un lit|strong="G2825" |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" leur|strong="G846" foi|strong="G4102" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" au paralytique|strong="G3885" Prends courage|strong="G2293" x-morph="strongMorph: TG5720" mon enfant|strong="G5043" tes|strong="G4675" péchés|strong="G266" te|strong="G4671" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5769" ³ Sur quoi|strong="G2532" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" quelques|strong="G5100" scribes|strong="G1122" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" au dedans|strong="G1722" d' eux|strong="G1438" Cet|strong="G3778" homme blasphème|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁴ Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" connaissant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" leurs|strong="G846" pensées|strong="G1761" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G2444" avez- vous|strong="G5210" de mauvaises|strong="G4190" pensées|strong="G1760" x-morph="strongMorph: TG5736" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ⁵ Car|strong="G1063" lequel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le plus aisé|strong="G2123" de dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5629" Tes|strong="G4671" péchés|strong="G266" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5769" ou|strong="G2228" de dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5629" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5669" et|strong="G2532" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" ⁶ Or|strong="G1161" afin que|strong="G2443" vous sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5762" que|strong="G3754" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" le pouvoir|strong="G1849" de pardonner|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5721" les péchés|strong="G266" |strong="G5119" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5685" dit- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" au paralytique|strong="G3885" prends|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5657" ton|strong="G4675" lit|strong="G2825" et|strong="G2532" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" ⁷ Et|strong="G2532" il se leva|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5685" et s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" ⁸ Quand|strong="G1161" la foule|strong="G3793" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" cela, elle fut saisie de crainte|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" elle glorifia|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5656" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5631" aux hommes|strong="G444" un tel|strong="G5108" pouvoir|strong="G1849" ⁹ De|strong="G2532" là|strong="G1564" étant allé|strong="G3855" x-morph="strongMorph: TG5723" plus loin, Jésus|strong="G2424" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" un homme|strong="G444" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" au|strong="G1909" lieu des péages|strong="G5058" et|strong="G2532" qui s' appelait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" Matthieu|strong="G3156" Il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Suis|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" |strong="G2532" Cet homme se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" et le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁰ Comme|strong="G2532" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Jésus|strong="G2424" était à table|strong="G345" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" |strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" beaucoup|strong="G4183" de publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" de gens de mauvaise vie|strong="G268" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" se mettre à table|strong="G4873" x-morph="strongMorph: TG5711" avec lui et|strong="G2532" avec ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ¹¹ Les|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" cela, et ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Pourquoi|strong="G1302" votre|strong="G5216" maître|strong="G1320" mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G3326" les publicains|strong="G5057" et|strong="G2532"

les gens de mauvaise vie|strong="G268" ¹² Ce|strong="G1161" que Jésus|strong="G2424" ayant
entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" il dit|strong="G2036" x-
morph="strongMorph: TG5627" Ce ne sont pas|strong="G3756" ceux qui se portent|strong="G2192" x-
morph="strongMorph: TG5719" bien|strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5723" qui ont besoin|
strong="G5532" de médecin|strong="G2395" mais|strong="G235" les malades|strong="G2192" x-
morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2560" ¹³ Allez|strong="G4198" x-
morph="strongMorph: TG5679" et|strong="G1161" apprenez|strong="G3129" x-
morph="strongMorph: TG5628" ce|strong="G5101" que signifie|strong="G2076" x-
morph="strongMorph: TG5748" Je prends plaisir|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" à la
miséricorde|strong="G1656" et|strong="G2532" non|strong="G3756" aux sacrifices|strong="G2378"
Car|strong="G1063" je ne suis pas|strong="G3756" venu|strong="G2064" x-
morph="strongMorph: TG5627" appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5658" des justes|
strong="G1342" mais|strong="G235" des pécheurs|strong="G268" ¹⁴ Alors|strong="G5119" les
disciples|strong="G3101" de Jean|strong="G2491" vinrent|strong="G4334" x-
morph="strongMorph: TG5736" auprès de Jésus|strong="G846" et dirent|strong="G3004" x-
morph="strongMorph: TG5723" Pourquoi|strong="G1302" nous|strong="G2249" et|strong="G2532" les
pharisiens|strong="G5330" jeûnons|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5719" tandis que|
strong="G1161" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" ne jeûnent|strong="G3522" x-
morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" ¹⁵ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|
strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Les amis|strong="G5207" de
l' époux|strong="G3567" peuvent|strong="G3361" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" s'
affliger|strong="G3996" x-morph="strongMorph: TG5721" pendant|strong="G1909" que|strong="G3745"
l' époux|strong="G3566" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" avec|strong="G3326"
eux|strong="G846" |strong="G1161" Les jours|strong="G2250" viendront|strong="G2064" x-
morph="strongMorph: TG5695" où|strong="G3752" l' époux|strong="G3566" leur|strong="G846" sera
enlevé|strong="G522" x-morph="strongMorph: TG5686" |strong="G575" et|strong="G2532" alors|
strong="G5119" ils jeûneront|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5692" ¹⁶ |strong="G1161"
Personne|strong="G3762" ne met|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5719" une pièce|
strong="G1915" de drap|strong="G4470" neuf|strong="G46" à|strong="G1909" un vieil|strong="G3820"
habit|strong="G2440" car|strong="G1063" elle emporterait|strong="G142" x-
morph="strongMorph: TG5719" une partie de|strong="G4138" |strong="G575" l' habit|strong="G2440"
et|strong="G2532" la déchirure|strong="G4978" serait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736"
pire|strong="G5501" ¹⁷ On ne met|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5719" pas non plus|
strong="G3761" du vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" dans|strong="G1519" de vieilles|
strong="G3820" outres|strong="G779" autrement|strong="G1490" les outres|strong="G779" se rompent|
strong="G4486" x-morph="strongMorph: TG5743" |strong="G2532" le vin|strong="G3631" se répand|
strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5743" et|strong="G2532" les outres|strong="G779" sont
perdues|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5698" mais|strong="G235" on met|strong="G906" x-
morph="strongMorph: TG5719" le vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" dans|strong="G1519"
des outres|strong="G779" neuves|strong="G2537" et|strong="G2532" le vin et les outres|strong="G297"
se conservent|strong="G4933" x-morph="strongMorph: TG5743" ¹⁸ Tandis qu'il leur|strong="G846"
adressait|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" ces paroles|strong="G5023" voici|
strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" un chef|strong="G758" arriva|strong="G2064" x-
morph="strongMorph: TG5631" se prosterna devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5707"
lui|strong="G846" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Ma|
strong="G3450" fille|strong="G2364" est morte|strong="G5053" x-morph="strongMorph: TG5656" il y a
un instant|strong="G737" mais|strong="G235" viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631"
impose|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5628" lui|strong="G1909" |strong="G846" les|
strong="G4675" mains|strong="G5495" et|strong="G2532" elle vivra|strong="G2198" x-
morph="strongMorph: TG5695" ¹⁹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" se leva|strong="G1453" x-
morph="strongMorph: TG5685" et le suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" avec|
strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ²⁰ Et|strong="G2532" voici|
strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" une femme|strong="G1135" atteinte d'une perte de
sang|strong="G131" x-morph="strongMorph: TG5723" depuis douze|strong="G1427" ans|
strong="G2094" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" par derrière|
strong="G3693" et toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5662" le bord|strong="G2899" de
son|strong="G846" vêtement|strong="G2440" ²¹ Car|strong="G1063" elle disait|strong="G3004" x-
morph="strongMorph: TG5707" en|strong="G1722" elle- même|strong="G1438" Si|strong="G1437" je
puis seulement|strong="G3440" toucher|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5672" son|
strong="G846" vêtement|strong="G2440" je serai guérie|strong="G4982" x-
morph="strongMorph: TG5701" ²² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" se retourna|strong="G1994"
x-morph="strongMorph: TG5651" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-

morph="strongMorph:TG5627" en la|strong="G846" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Prends courage|strong="G2293" x-morph="strongMorph:TG5720" ma fille|strong="G2364" ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" t|strong="G4571" guérie|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5758" Et|strong="G2532" cette femme|strong="G1135" fut guérie|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5681" à l' heure|strong="G5610" même|strong="G575" |strong="G1565" ²³ Lorsque|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" fut arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" la maison|strong="G3614" du chef|strong="G758" et|strong="G2532" qu'il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" les joueurs de flûte|strong="G834" et|strong="G2532" la foule|strong="G3793" bruyante|strong="G2350" x-morph="strongMorph:TG5746" ²⁴ il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Retirez- vous|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5720" car|strong="G1063" la jeune fille|strong="G2877" n' est|strong="G599" |strong="G0" pas|strong="G3756" morte|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G235" elle dort|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G2532" ils se moquaient|strong="G2606" x-morph="strongMorph:TG5707" de lui|strong="G846" ²⁵ |strong="G1161" Quand|strong="G3753" la foule|strong="G3793" eut été renvoyée|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5681" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" prit|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5656" la main|strong="G5495" de la jeune fille|strong="G846" et|strong="G2532" la jeune fille|strong="G2877" se leva|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁶ Le|strong="G2532" bruit|strong="G5345" |strong="G3778" s'en répandit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" toute|strong="G3650" la|strong="G1565" contrée|strong="G1093" ²⁷ Étant|strong="G2532" parti|strong="G3855" x-morph="strongMorph:TG5723" de là|strong="G1564" Jésus|strong="G2424" fut suivi|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G846" par deux|strong="G1417" aveugles|strong="G5185" qui criaient|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de nous|strong="G2248" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" ²⁸ Lorsqu|strong="G1161" fut arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" la maison|strong="G3614" les aveugles|strong="G5185" s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Croyez- vous|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" que|strong="G3754" je puisse|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" cela|strong="G5124" Oui|strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" répondirent- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁹ Alors|strong="G5119" il leur toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" les|strong="G846" yeux|strong="G3788" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Qu'il vous|strong="G5213" soit fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5676" selon|strong="G2596" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" ³⁰ Et|strong="G2532" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" s' ouvrirent|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" fit cette recommandation sévère|strong="G1690" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Prenez garde|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" que personne|strong="G3367" ne le sache|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5720" ³¹ Mais|strong="G1161" dès qu'ils furent sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" ils répandirent|strong="G1310" |strong="G0" sa|strong="G846" renommée|strong="G1310" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" tout|strong="G3650" le|strong="G1565" pays|strong="G1093" ³² Comme|strong="G1161" ils s'en allaient|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5740" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" on amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" à Jésus|strong="G846" un démoniaque|strong="G444" |strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" muet|strong="G2974" ³³ Le|strong="G2532" démon|strong="G1140" ayant été chassé|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5685" le muet|strong="G2974" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" la foule|strong="G3793" étonnée|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Jamais|strong="G3763" pareille|strong="G3779" chose ne s'est vue|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5648" en|strong="G1722" Israël|strong="G2474" ³⁴ Mais|strong="G1161" les pharisiens|strong="G5330" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" C'est par|strong="G1722" le prince|strong="G758" des démons|strong="G1140" qu'il chasse|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" les démons|strong="G1140" ³⁵ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" parcourait|strong="G4013" x-morph="strongMorph:TG5707" toutes|strong="G3956" les villes|strong="G4172" et|strong="G2532" les villages|strong="G2968" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" les|strong="G846" synagogues|strong="G4864" |strong="G2532" prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" la bonne nouvelle|strong="G2098" du royaume|

strong="G932" et|strong="G2532" guérissant|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5723" toute|strong="G3956" maladie|strong="G3554" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" infirmité|strong="G3119" ³⁶ |strong="G1161" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" la foule|strong="G3793" il fut ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph: TG5675" pour|strong="G4012" elle|strong="G846" parce qu|strong="G3754" était languissante|strong="G1590" x-morph="strongMorph: TG5772" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" et|strong="G2532" abattue|strong="G4496" x-morph="strongMorph: TG5772" comme|strong="G5616" des brebis|strong="G4263" qui n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" point|strong="G3361" de berger|strong="G4166" ³⁷ Alors|strong="G5119" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |strong="G3303" La moisson|strong="G2326" est grande|strong="G4183" mais|strong="G1161" il y a peu|strong="G3641" d' ouvriers|strong="G2040" ³⁸ Priez|strong="G1189" x-morph="strongMorph: TG5676" donc|strong="G3767" le maître|strong="G2962" de la moisson|strong="G2326" d|strong="G3704" envoyer|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5632" des ouvriers|strong="G2040" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" moisson|strong="G2326"

Matthew 9:1

Déclaration de connexion:

Matthieu revient sur le thème qu'il a commencé dans Matthieu 8: 1 , sur les personnes qui guérissent Jésus. Cela commence un récit de Jésus guérissant un homme paralysé.

Jésus est entré dans un bateau

Il est sous-entendu que les disciples étaient avec Jésus. (Voir: actif ou passif)

un bateau

C'est probablement le même bateau que dans Matthieu 8:23 . Il vous suffit de le spécifier si nécessaire pour éviter toute confusion.

dans sa propre ville

«À la ville où il vivait». Cela fait référence à Capharnaüm.

Voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Il peut s'agir de personnes différentes des événements précédents. Votre langue peut avoir un moyen de le montrer.

ils ont apporté

"Des hommes de la ville" 227 Matthieu 9: 1-2 TraductionNotes

leur foi

Cela fait référence à la foi des hommes et peut également inclure la foi de l'homme paralysé.

Fils

L'homme n'était pas le vrai fils de Jésus. Jésus lui parlait poliment. Si cela prête à confusion, il peut également être traduit par «mon ami» ou «jeune homme» ou même omis.

Vos péchés ont été pardonnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "J'ai pardonné vos péchés" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 9:3

Voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Il peut s'agir de personnes différentes des événements précédents. Votre langue peut avoir un moyen de le faire.

entre eux

Les significations possibles sont 1) chacun pensait à lui-même, ou 2) ils parlaient entre eux.

blasphémer

Jésus prétendait pouvoir faire des choses que les scribes pensaient que seul Dieu pouvait faire.

connaissaient leurs pensées

Jésus savait ce qu'ils pensaient soit surnaturellement, soit parce qu'il pouvait les voir se parler .

Pourquoi penses-tu du mal dans tes cœurs?

Jésus a utilisé cette question pour réprimander les scribes. (Voir: question rhétorique) 229 Matthieu 9: 3-6 traductionNotes

mal

C'est un mal moral ou une méchanceté, pas simplement une erreur de fait.

dans vos cœurs

Ici, les «cœurs» se réfèrent à leurs esprits ou à leurs pensées. (Voir: métonymie)

Pour qui est plus facile de dire: «Vos péchés sont pardonnés» ou de dire «Lève-toi et marche»?

Jésus utilise cette question pour amener les scribes à réfléchir à ce qui pourrait prouver s'il pouvait vraiment pardonner les péchés. AT: «Je viens de dire 'Vos péchés sont pardonnés.' Vous pensez peut-être qu'il est plus difficile de dire «Lève-toi et marche», car la preuve que je peux guérir ou non l'homme sera de savoir si ou pas, il se lève et marche. » ou « Vous pensez peut-être qu'il est plus facile de dire «Vos péchés sont pardonnés» que de

dire «Lève-toi et marche». "(Voir: Question rhétorique)

ce qui est plus facile de dire: «Vos péchés sont pardonnés» ou de dire «Lève-toi et marche»?

Les citations peuvent être traduites sous forme de citations indirectes. AT: « qui est plus facile , de dire à quelqu'un que ses péchés sont pardonnés, ou de lui dire de se lever et marcher? » Ou « vous pouvez penser qu'il est plus facile de dire à quelqu'un que ses péchés sont pardonnés que de lui dire d'obtenir monter et marcher. »(Voir: Citations directes et indirectes)

Vos péchés sont pardonnés Ici «votre» est singulier. Cela peut pardonner tes péchés" (Voir: formes de toi et actif ou passif)

que vous sachiez

"Je vais vous prouver." Le "vous" est au pluriel. (Voir: formes de vous)

votre tapis... votre maison

Ici, vous êtes singulier. (Voir: formes de vous)

rentre chez toi

Jésus n'interdit pas à l'homme d'aller ailleurs. Il donne à l'homme l'occasion de rentrer chez lui.

Matthew 9:7

Déclaration de connexion:

Cela conclut le récit de Jésus guérissant un homme paralysé. Jésus appelle alors un collecteur d'impôts à être l' un de ses disciples.

qui avait donné

"Parce qu'il avait donné"

une telle autorité

Cela fait référence à l'autorité de déclarer les péchés pardonnés.

Comme Jésus est passé par là

Cette phrase marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a un moyen de le faire , vous pouvez envisager de l'utiliser ici.

passé par

"S'en allait" ou "allait"

Matthew... lui... il

La tradition de l'Eglise dit que ce Matthieu est l'auteur de cet Evangile, mais le texte ne donne aucune raison de changer les pronoms de «lui» et «il» en «moi» et «moi» 232 traductionNotes Matthieu 9: 7-9

Il lui a dit

"Jésus a dit à Matthieu"

Il s'est levé et l'a suivi

«Matthieu s'est levé et a suivi Jésus.» Cela signifie que Matthieu est devenu le disciple de Jésus.

Matthew 9:10

Informations générales:

Ces événements se produisent chez Matthew, le percepteur.

la maison

C'est probablement la maison de Matthew, mais cela pourrait aussi être la maison de Jésus. Spécifiez uniquement si nécessaire pour éviter toute confusion.

voir

Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Il peut s'agir de personnes différentes des événements précédents. Votre langue peut avoir un moyen de le faire.

Quand les pharisiens l'ont vu

"Quand les pharisiens ont vu que Jésus mangeait avec les collecteurs d'impôts et les pécheurs"

Pourquoi votre professeur mange-t-il avec des collecteurs d'impôts et des pécheurs?

Les pharisiens utilisent cette question pour critiquer ce que fait Jésus. (Voir: question rhétorique)

Matthew 9:12

Informations générales:

Ces événements se produisent chez Matthew, le percepteur.

Quand Jésus a entendu cela

Ici, «cela» fait référence à la question que les pharisiens ont posée à propos de Jésus mangeant avec les collecteurs d'impôts et les pécheurs.

Les personnes qui sont fortes dans le corps n'ont pas besoin d'un médecin, seulement celles qui sont malades

Jésus répond par un proverbe. Il veut dire qu'il mange avec ce genre de personnes parce qu'il est venu pour aider les pécheurs. (Voir: Proverbes)

Les gens qui sont forts dans le corps

«Les gens en bonne santé»

médecin

docteur

ceux qui sont malades

L'expression «besoin d'un médecin» est comprise.

AT: «les personnes malades ont besoin d'un médecin» (voir: Ellipsis) 236 traductionNotes Matthieu 9: 12-13

Vous devriez aller apprendre ce que cela signifie

Jésus est sur le point de citer les Écritures. AT: "Vous devriez apprendre la signification de ce que Dieu a dit dans les Écritures"

Tu devrais y aller

Ici, vous êtes au pluriel et fait référence aux pharisiens. (Voir: formes de vous)

Je désire la miséricorde et non le sacrifice

Jésus cite ce que le prophète Osée a écrit dans les Écritures. Ici, «je» fait référence à Dieu.

Car je suis venu

Ici, «je» fait référence à Jésus.

les justes

Jésus utilise l'ironie. Il ne pense pas qu'il y ait des gens qui soient justes et qui n'ont pas besoin de se repentir. AT: "ceux qui pensent qu'ils sont justes" (Voir: Ironie)

Matthew 9:14

Déclaration de connexion:

Les disciples de Jean-Baptiste remettent en question le fait que les disciples de Jésus ne jeûnent pas.

ne jeûne pas

«Continuer à manger régulièrement»

Les préposés au mariage peuvent-ils être tristes alors que le marié est toujours avec eux?

Jésus utilise une question pour répondre aux disciples de Jean. Ils savaient tous que les gens ne pleurent pas et rapidement lors d'une fête de mariage. Jésus utilise ce proverbe pour montrer que ses disciples ne pleurent pas parce que il est toujours là avec eux. (Voir: question rhétorique et proverbes)

les jours viendront où

C'est une manière de faire référence à un moment dans le futur. AT: "le moment viendra où" ou "un jour"

le marié leur sera enlevé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'époux ne pourra plus être avec eux" ou "quelqu'un leur enlèvera l'époux" (voir: actif ou passif) 238 traductionNotes Matthieu 9: 14-15

sera enlevé

Jésus fait probablement référence à sa propre mort, mais cela ne devrait pas être explicité ici dans la traduction. Pour conserver l'image d'un mariage, il est préférable de préciser que l'époux ne sera pas là plus longtemps

Matthew 9:16

Déclaration de connexion:

Jésus continue de répondre à la question posée par les disciples de Jean . Il l'a fait en donnant deux exemples de choses anciennes et de nouvelles choses que les gens ne mettent pas ensemble.

Aucun homme ne met un morceau de tissu neuf sur un vieux vêtement

"Personne ne coud un morceau de tissu neuf sur un vêtement ancien" ou "Les gens ne cousent pas un morceau de tissu neuf comme un patch d'un vieux vêtement"

un vieux vêtement... le vêtement

"Vieux vêtements... les vêtements"

le patch va arracher le vêtement

Si quelqu'un devait laver le vêtement, le morceau de tissu nouveau se rétrécirait, mais le vieux vêtement ne rétrécirait pas. Cela détacherait la pièce du vêtement et laisserait un trou plus grand.

le patch

"Le morceau de tissu neuf." C'est le morceau de tissu utilisé pour couvrir un trou dans l'ancien vêtement.

une pire déchirure sera faite

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "cela va aggraver la déchirure" (voir: actif ou passif) 240 traductionNotes Matthew 9:16

Matthew 9:17

Déclaration de connexion:

Jésus continue à répondre à la question posée par les disciples de Jean.

Les gens ne mettent pas non plus de vin nouveau dans de vieilles outres

Jésus utilise un autre proverbe pour répondre aux disciples de Jean. Cela signifie la même chose que le proverbe dans Matthieu 9:16 .

Les gens ne mettent pas non plus

"Personne ne verse" ou "Les gens ne mettent jamais"

nouveau vin

Cela fait référence au vin qui n'a pas encore fermenté. Si les raisins sont inconnus dans votre région, utilisez le terme général pour les fruits. AT: "jus de raisin" (Voir: Traduire les Inconnus)

vieilles outres

Cela concerne les outres qui ont été étirées et séchées car elles étaient déjà utilisées pour la fermentation du vin.

des outres

«Sacs à vin» ou «sacs à peau». Il s'agissait de sacs fabriqués à partir de peaux d'animaux. 242 traductionNotes Matthew 9:17

le vin sera renversé et les outres seront détruites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "et cela va ruiner les outres et renverser le vin" (voir: actif ou passif)

les peaux vont éclater

Lorsque le nouveau vin est mis à fermenter et se dilate, les peaux se déchirent en s'épuisant .

des outres fraîches

«Nouvelles outres» ou «nouveaux sacs à vin». Il s'agit des outres que personne n'a utilisées.

les deux seront préservés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «cela gardera à la fois les outres et le vin» (voir: actif ou passif)

Matthew 9:18**Déclaration de connexion:**

Cela commence un récit de Jésus qui a donné vie à la fille d'un fonctionnaire juif après sa mort.

ces choses

Cela fait référence à la réponse que Jésus a donnée aux disciples de Jean au sujet du jeûne.

voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

se prosterna devant lui

C'est une façon de montrer du respect à la culture juive. (Voir: Action symbolique)

viens et pose ta main sur elle, et elle vivra

Cela montre que le responsable juif croyait que Jésus avait le pouvoir de ramener sa fille à la vie.

ses disciples

"Les disciples de Jésus"

Matthew 9:20**Déclaration de connexion:**

Cela décrit comment Jésus a guéri une autre femme alors qu'il se rendait chez le fonctionnaire juif .

Voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

qui a souffert d'une décharge de sang

«Qui saignait» ou «qui avait souvent un flux de sang». Elle saignait probablement de son ventre

même si ce n'était pas le moment normal. Certaines cultures peuvent avoir une manière polie de se référer à cette condition. (Voir: Euphémisme)

douze ans

"12 ans" (voir: numéros)

son vêtement

"Sa robe" ou "ce qu'il portait" 246 traductionNotes Matthieu 9: 20-22

Car elle se disait: «Si seulement je touche ses vêtements, je serai bien fait.

Elle se dit cela avant de toucher le vêtement de Jésus. Cela explique pourquoi elle a touché le vêtement de Jésus. (Voir: Ordre des événements et ponts versets)

Si seulement je touche ses vêtements

Selon la loi juive, comme elle saignait, elle ne devait toucher personne. Elle touche ses vêtements pour que le pouvoir de Jésus la guérisse et pourtant (elle pensait) il ne saurait pas qu'elle l'a touché. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mais Jésus

"La femme espérait pouvoir le toucher secrètement, mais Jésus"

Fille

La femme n'était pas la vraie fille de Jésus. Jésus lui parlait poliment. Si cela prête à confusion, cela peut aussi être traduit par «jeune femme» ou même omis.

ta foi t'a bien fait

"Parce que tu as cru en moi, je te guérirai"

la femme a été guérie à partir de cette heure

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus l'a guérie à ce moment" (voir: actif ou passif)

Matthew 9:23**Déclaration de connexion:**

Cela revient au récit de Jésus qui ramène la fille du fonctionnaire juif à la vie.

les joueurs de flûte et les foules font beaucoup de bruit

C'était un moyen courant de faire le deuil d'une personne décédée.

joueurs de flûte

«Les gens qui jouent de la flûte»

Allez-vous en

Jésus parlait à beaucoup de gens, alors utilisez la forme de commande plurielle si votre langue en a une.

la fille n'est pas morte, mais elle dort

Jésus utilise un jeu de mots. Au temps de Jésus, il était courant de parler d'une personne morte qui

«dort». Mais ici, la fille morte se lèvera, comme si elle ne dormait que. (Voir: Euphémisme)

Matthew 9:25

Déclaration de connexion:

Ceci complète le récit de Jésus qui ramène la fille du fonctionnaire juif à la vie.

Informations générales:

Le verset 26 est une déclaration sommaire décrivant le résultat de Jésus qui a ressuscité cette fille des morts.

Quand la foule avait été mise dehors

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Après que Jésus ait envoyé le corbeau dehors» ou «Après que la famille ait envoyé le peuple dehors» (voir: Actif ou Passif)

s'est levé

«Sors du lit». C'est le même sens que dans Matthieu 8:15 .

Les nouvelles à ce sujet se sont répandues dans toute cette région

"Les gens de toute la région en ont entendu parler" ou "Les gens qui ont vu que la fille était vivante ont commencé à en parler à tout le monde" Liens:

- Introduction à l'évangile de Matthieu
- Matthew 09 Notes générales
- Matthew 9 translationQuestions

250 traductionNotes Matthieu 9: 27-28

Matthew 9:27

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de Jésus guérissant deux aveugles.

Comme Jésus est passé par là

Comme Jésus quittait la région

passé par

"S'en allait" ou "allait"

l'a suivi

Cela signifie qu'ils marchaient derrière Jésus, pas nécessairement qu'ils étaient devenus ses disciples.

Ayez pitié de nous

Il est sous-entendu qu'ils voulaient que Jésus les guérisse. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Fils de David

Jésus n'était pas le fils littéral de David, donc cela peut être traduit par «Descendant de David». Cependant, «Fils de David» est aussi un titre pour le Messie, et les hommes appelaient probablement Jésus par ce titre. 251 Matthieu 9: 27-28 TraductionNotes

Quand Jésus était entré dans la maison

Cela pourrait être soit la maison de Jésus, soit la maison dans Matthieu 9:10

Oui Seigneur

Le contenu intégral de leur réponse n'est pas indiqué, mais il est compris. AT: "Oui, Seigneur, nous croyons que tu peux nous guérir" (Voir: Ellipsis)

Matthew 9:29

touché leurs yeux et dit

Il n'est pas clair s'il a touché les deux yeux des hommes en même temps ou utilisé seulement sa main droite pour toucher l'un et l'autre. Comme la main gauche était habituellement utilisée à des fins impures, il est fort probable qu'il n'a utilisé que sa main droite. Il n'est pas clair non plus s'il a parlé comme il touchait les ou les a touché en premier et ensuite leur a parlé.

Que cela vous soit fait selon votre foi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je ferai comme vous avez cru" ou "Parce que vous croyez, je vais vous guérir" (Voir: Actif ou Passif)

leurs yeux se sont ouverts

Cela signifie qu'ils ont pu voir. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a guéri leurs yeux" ou "les deux aveugles ont pu voir" (voir: idiome et actif ou passif)

Voir que personne ne sait à ce sujet

Ici, «Voir» signifie «Soyez sûr». AT: «Assurez-vous que personne ne le découvre» ou «Ne dites à personne que je vous ai guéri» (Voir: Idiom)

Mais les deux hommes

«Les deux hommes n'ont pas fait ce que Jésus leur a dit de faire. Ils" 253 Matthieu 9: 29-31 TraductionNotes

propager les nouvelles

"A raconté à beaucoup de gens ce qui leur était arrivé"

Matthew 9:32

Déclaration de connexion:

C'est le récit de Jésus guérissant un homme possédé par un démon qui ne pouvait pas parler et comment les gens ont réagi.

voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

un homme muet... a été amené à Jésus

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un a amené un homme muet... à Jésus" (voir: actif ou passif)

muet
pas capable de parler

possédé par un démon
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qui avait possédé un démon» ou «qui contrôlait un démon » (voir: actif ou passif) 255 Matthieu 9: 32-34 traductionNotes

Quand le démon avait été chassé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Après que Jésus ait expulsé le démon» ou «Après que Jésus ait commandé au démon de partir» (voir: Actif ou Passif)

l'homme muet a parlé
"L'homme muet a commencé à parler" ou "l'homme qui avait été muet a parlé" ou "l'homme, qui n'était plus muet, a parlé"

Les foules étaient étonnées
"Les gens étaient stupéfaits"

Cela n'a jamais été vu
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Cela ne s'est jamais produit auparavant" ou "Personne n'a jamais rien fait de tel avant" (Voir: Actif ou Passif)

il chasse les démons
"Il oblige les démons à partir"

il conduit
Le pronom «il» fait référence à Jésus.

Matthew 9:35

Déclaration de connexion:
Le verset 35 est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 8: 1 à propos du ministère de guérison de Jésus en Galilée. (Voir: Fin de l'histoire)

Informations générales:
Le verset 36 commence une nouvelle partie de l'histoire où Jésus enseigne à ses disciples et les envoie prêcher et guérir comme il l'a fait.

toutes les villes
Le mot «tout» est une exagération pour souligner à quel point beaucoup de villes sont allées à Jésus. Il

ne s'est pas nécessairement rendu à chacun d'eux.
AT: «beaucoup de villes» (voir: Hyperbole et généralisation)

villes... villages
«Grands villages... petits villages» ou «grandes villes... petites villes»

l'évangile du royaume
Ici «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 4:23 . 257 Matthieu 9: 35-36 traductionNotes

toutes sortes de maladies et toutes sortes de maladies
«Chaque maladie et chaque maladie». Les mots «maladie» et «maladie» sont étroitement liés, mais doivent être traduits, si possible, en deux mots différents. «Maladie» est ce qui provoque une personne à être malade. La «maladie» est la faiblesse physique ou l'affliction résultant d'une maladie.

Ils étaient comme des moutons sans berger
Cette comparaison signifie qu'ils n'avaient pas de chef pour s'occuper d'eux. AT: "Le peuple n'avait pas de chef" (Voir: Simile)

Matthew 9:37

Informations générales:
Jésus utilise un proverbe sur la récolte pour dire à ses disciples comment ils devraient répondre aux besoins de la foule mentionnée dans la section précédente.

La récolte est abondante, mais les ouvriers sont peu nombreux
Jésus utilise un proverbe pour répondre à ce qu'il voit. Jésus veut dire qu'il y a beaucoup de gens qui sont prêts à croire en Dieu, mais peu de gens à leur apprendre la vérité de Dieu. (Voir: Proverbes)

La récolte est abondante
"Il y a beaucoup de nourriture mûre pour que quelqu'un collectionne"

ouvriers
"ouvriers"

prie le seigneur de la moisson
«Prie Dieu, car il est responsable de la récolte»

Translation Questions

Matthew 9:3

Pourquoi certains scribes pensaient que Jésus blasphémait ? Pourquoi Jésus dit au paralytique que ses

péchés étaient pardonnés, au lieu de lui dire lève-toi et marche?
Certains scribes pensaient que Jésus blasphémait Dieu car il disait au paralytique que ses péchés étaient pardonnés. Jésus a dit au paralytique que ses péchés étaient pardonnés pour démontrer qu'il avait l'autorité sur la terre de pardonner les péchés.

Matthew 9:6

Pourquoi certains scribes pensaient que Jésus blasphémait ? Pourquoi Jésus dit au paralytique que ses péchés étaient pardonnés, au lieu de lui dire lève-toi et marche?

Certains scribes pensaient que Jésus blasphémait Dieu car il disait au paralytique que ses péchés étaient pardonnés. Jésus a dit au paralytique que ses péchés étaient pardonnés pour démontrer qu'il avait l'autorité sur la terre de pardonner les péchés.

Matthew 9:7

Pourquoi les gens louaient-ils Dieu quand ils virent que les péchés du paralytique étaient pardonnés et qu'il était guéri? Que faisait Matthieu avant de suivre Jésus?
Ils étaient émerveillés et louaient Dieu qui avait donné une telle autorité aux hommes. Matthieu était un collecteur d'impôt.

Matthew 9:9

Pourquoi les gens louaient-ils Dieu quand ils virent que les péchés du paralytique étaient pardonnés et qu'il était guéri? Que faisait Matthieu avant de suivre Jésus?
Ils étaient émerveillés et louaient Dieu qui avait donné une telle autorité aux hommes. Matthieu était un collecteur d'impôt.

Matthew 9:10

Avec qui Jésus et ses disciples ont-ils mangé?
Avec qui Jésus et ses disciples ont-ils mangé?

Matthew 9:13

Selon la parole de Jésus, qui sont ceux qu'il est venu appeler à la repentance?
Jésus est venu appeler les pécheurs à la repentance.

Matthew 9:15

Pourquoi Jésus disait-il que ses disciples ne devaient pas encore jeûner? Selon la parole de Jésus quand est-ce que ses disciples pourraient jeûner?
Parce qu'il était encore avec eux. Quand il leur serait enlevé.

Pourquoi Jésus disait-il que ses disciples ne devaient pas encore jeûner? Selon la parole de Jésus quand est-ce que ses disciples pourraient jeûner?
Parce qu'il était encore avec eux. Quand il leur serait enlevé.

Matthew 9:20

Qu'a fait la femme qui avait une sérieuse perte de sang et pourquoi? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui a guéri la femme qui avait une sérieuse perte de sang ?
Elle toucha le bord du vêtement de Jésus et elle pensait qu'en touchant seulement son vêtement elle serait guérie. Jésus a dit que sa foi l'avait guérie.

Matthew 9:21

Qu'a fait la femme qui avait une sérieuse perte de sang et pourquoi? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui a guéri la femme qui avait une sérieuse perte de sang ?
Elle toucha le bord du vêtement de Jésus et elle pensait qu'en touchant seulement son vêtement elle serait guérie. Jésus a dit que sa foi l'avait guérie.

Matthew 9:22

Qu'a fait la femme qui avait une sérieuse perte de sang et pourquoi? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui a guéri la femme qui avait une sérieuse perte de sang ?
Elle toucha le bord du vêtement de Jésus et elle pensait qu'en touchant seulement son vêtement elle serait guérie. Jésus a dit que sa foi l'avait guérie.

Matthew 9:24

Pourquoi les gens se moquèrent-ils de Jésus quand il entra dans la maison de l'officier juif?
Ils se moquèrent de Jésus parce qu'il disait que la fille n'était pas morte mais dormait.

Matthew 9:26

Qu'arriva t-il après la résurrection d'entre les morts de la fille?
La nouvelle de la résurrection d'entre les morts de la fille par Jésus se répandit dans toute cette région.

Matthew 9:27

Que disait les deux hommes aveugles qui ne s'arrêtaient pas de crier à Jésus?
Ils disaient : " Aies pitié de nous Fils de David !"

Matthew 9:29

Pourquoi Jésus guérit-il les deux hommes aveugles?
Selon leur foi.

Matthew 9:34

Après la guérison de l'homme muet par Jésus quelle était l'accusation des Pharisiens envers Jésus?
Les Pharisiens accusèrent Jésus de chasser les démons par le pouvoir du chef des démons.

Matthew 9:36

Pourquoi Jésus avait-il de la compassion pour les foules?
Parce qu'elle était troublée et confuse, et semblable à un troupeau sans berger.

Matthew 9:38

Selon la parole de Jésus, que devrait être la prière urgente des disciples?

Jésus dit à ses disciples de prier avec instance pour que le Seigneur de la moisson envoie des ouvriers dans sa moisson.

Chapter 9

¹ Jésus monta dans une barque, alla de l'autre côté, et se rendit dans sa propre ville. ² Voici, ils lui amenèrent un homme paralysé, couché sur une natte. Voyant leur foi, Jésus dit à l'homme paralysé: «Mon fils, prends courage; tes péchés ont été pardonnés.» ³ Certains des scribes dirent en eux-mêmes: «Cet homme blasphème.» ⁴ Jésus su leurs pensées et dit: «Pourquoi avez-vous des pensées mauvaises dans vos coeurs? ⁵ Quoi de plus aisé que de dire: "Tes péchés te sont pardonnés" ou de dire "Lèves-toi et marches?" ⁶ Mais, afin que vous sachiez que le Fils de l'Homme a l'autorité sur la terre de pardonner les péchés,...» Il dit au paralytique: «Lèves-toi, prends ta natte, et va dans ta maison.» ⁷ Ensuite l'homme se leva et alla dans sa maison. ⁸ Quand la foule vit cela, elle était émerveillée et glorifia Dieu qui a donné une telle autorité aux hommes. ⁹ Jésus passant par là vit un homme appelé Matthieu, qui était assis au bureau des collecteurs d'impôt. Il lui dit: «Suis-moi.» Il se leva et le suivit. ¹⁰ Jésus s'étant assis dans la maison pour manger; voici, beaucoup de collecteurs d'impôts et des gens de mauvaise vie vinrent dîner avec lui et ses disciples. ¹¹ Quand les pharisiens virent cela, ils dirent à ses disciples: «Pourquoi votre maître mange-t-il avec des collecteurs d'impôt et des gens de mauvaise vie?» ¹² Quand Jésus entendit cela, il dit: «Les gens qui sont en bonne santé n'ont pas besoin de médecin, seuls ceux qui sont malades. ¹³ Allez et apprenez ce que signifie ceci: "Je prends plaisir à la miséricorde et non aux sacrifices" car je suis venu, non pas pour appeler les justes à la repentance, mais plutôt les pécheurs.» ¹⁴ Puis les disciples de Jean vinrent à lui et dirent: «Pourquoi, nous ainsi que les pharisiens jeûnons souvent, mais tes disciples ne le font pas?» ¹⁵ Jésus leur dit: «Les invités à un mariage peuvent-ils être tristes quand le marié est toujours avec eux? mais les jours viendront où le marié leur sera enlevé et alors, ils jeûneront. ¹⁶ Personne ne met une pièce d'étoffe neuve sur un vieux vêtement, car la nouvelle tirera sur le vêtement, et la déchirure s'agrandira encore plus. ¹⁷ On ne verse non plus un nouveau vin dans de vieilles outres, si on le fait, les outres se briseront, le vin se versera et les outres se détruiront. Plûtôt, on met du nouveau vin dans des outres fraîches, et les deux seront bien conservés.» ¹⁸ Pendant que Jésus leur parlait ces choses, voici, un officier arriva et se prosterna devant lui. Il dit: «Ma fille vient de mourir mais viens et poses ta main sur elle, et elle vivra.» ¹⁹ Jésus se leva et le suivit avec ses disciples. ²⁰ Et voici, une femme qui souffrait sévèrement de perte de sang depuis douze ans, vint derrière Jésus et toucha le bord de son vêtement; ²¹ car elle se disait: «Si seulement je touche ses vêtements, je serai guéri.» ²² Alors, mais Jésus se retourna vers elle et lui dit: «Ma fille, prends courage. Ta foi t'a guérie.» Et la femme fut guérie immédiatement. ²³ Quand Jésus arriva dans la maison de l'officier, il vit des joueurs de flûte et une grande foule qui faisait beaucoup de bruits; ²⁴ il dit: «Allez-vous-en car la fille n'est pas morte, mais elle dort.» Mais ils se moquèrent de lui. ²⁵ Quand la foule fût mise dehors, il entra dans la chambre et la prit par la main; et la fille se mit debout. ²⁶ L'on répandit la nouvelle à ce propos dans toute cette région. ²⁷ Au moment où Jésus partit de là, deux hommes aveugles se mirent à le suivre. Ils n'arrêtaient de crier en disant: «Aie pitié de nous, Fils de David!» ²⁸ Quand Jésus arriva dans la maison, les aveugles s'approchèrent de lui. Jésus leur demanda: «Croyez-vous que je puisse faire cela?» Ils lui répondirent: «Oui, Seigneur.» ²⁹ Alors Jésus leur toucha les yeux et dit: «Qu'il vous soit accordé selon votre foi.» ³⁰ Et leur yeux s'ouvrirent. Puis Jésus leur recommanda strictement et dit: «Que personne ne soit au courant de ceci.» ³¹ Mais les deux hommes s'en allèrent et répandirent la nouvelle à travers toute cette région. ³² Tandis que ces deux hommes s'en allaient, voici, on amena à Jésus un homme muet et possédé par un démon. ³³ Quand le démon fut chassé, le muet se mit à parler. La foule était étonnée et dit: «Ceci n'a jamais été vu auparavant en Israël!» ³⁴ Mais les Pharisiens disaient: «C'est par le chef des démons, qu'il chasse les démons.» ³⁵ Jésus parcourait toutes les villes et les villages. Il continuait à enseigner dans leurs synagogues, prêchant l'évangile du royaume, et guérissant toutes sortes de maladies et toutes sortes d'infirmités. ³⁶ Lorsqu'il vit la foule, il eut de la compassion pour elle parce qu'elle était troublée et découragée. Elle était comme un troupeau sans berger. ³⁷ Il dit à ses disciples: «La moisson est grande

mais il y a peu d'ouvriers. ³⁸ Ainsi, priez le Seigneur de la moisson, pour qu'il envoie des ouvriers dans sa moisson.»

Chapter 10

¹ Puis|strong="G2532" ayant appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" ses|strong="G846" douze|strong="G1427" disciples|strong="G3101" il leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" le pouvoir|strong="G1849" de chasser|strong="G5620" |strong="G846" |strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5721" les esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" et|strong="G2532" de guérir|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5721" toute|strong="G3956" maladie|strong="G3554" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" infirmité|strong="G3119" ² Voici|strong="G1161" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G5023" les noms|strong="G3686" des douze|strong="G1427" apôtres|strong="G652" Le premier|strong="G4413" Simon|strong="G4613" appelé|strong="G3588" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" André|strong="G406" son|strong="G846" frère|strong="G80" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" de Zébédée|strong="G2199" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" son|strong="G846" frère|strong="G80" ³ Philippe|strong="G5376" et|strong="G2532" Barthélemy|strong="G918" Thomas|strong="G2381" et|strong="G2532" Matthieu|strong="G3156" le publicain|strong="G5057" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" d' Alphée|strong="G256" et|strong="G2532" Thaddée|strong="G2280" ⁴ Simon|strong="G4613" le Cananite|strong="G2581" et|strong="G2532" Judas|strong="G2455" l' Iscariot|strong="G2469" |strong="G2532" celui|strong="G3588" qui livra|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G846" ⁵ Tels|strong="G5128" sont les douze|strong="G1427" que Jésus|strong="G2424" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" après leur|strong="G846" avoir donné les instructions suivantes|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" N' allez|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3361" vers|strong="G1519" |strong="G3598" les païens|strong="G1484" et|strong="G2532" n' entrez|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3361" dans|strong="G1519" les villes|strong="G4172" des Samaritains|strong="G4541" ⁶ |strong="G1161" allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" plutôt|strong="G3123" vers|strong="G4314" les brebis|strong="G4263" perdues|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5756" de la maison|strong="G3624" d' Israël|strong="G2474" ⁷ |strong="G1161" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" prêchez|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5720" et dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est proche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁸ Guérissez|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5720" les malades|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" ressuscitez|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5720" les morts|strong="G3498" purifiez|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5720" les lépreux|strong="G3015" chassez|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5720" les démons|strong="G1140" Vous avez reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" gratuitement|strong="G1432" donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" gratuitement|strong="G1432" ⁹ Ne prenez|strong="G2932" x-morph="strongMorph:TG5667" ni|strong="G3361" or|strong="G5557" ni|strong="G3366" argent|strong="G696" ni|strong="G3366" monnaie|strong="G5475" dans|strong="G1519" vos|strong="G5216" ceintures|strong="G2223" ¹⁰ ni|strong="G3361" sac|strong="G4082" pour|strong="G1519" le voyage|strong="G3598" ni|strong="G3366" deux|strong="G1417" tuniques|strong="G5509" ni|strong="G3366" souliers|strong="G5266" ni|strong="G3366" bâton|strong="G4464" car|strong="G1063" l' ouvrier|strong="G2040" mérite|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G514" sa|strong="G846" nourriture|strong="G5160" ¹¹ |strong="G1161" Dans|strong="G1519" quelque|strong="G302" |strong="G3739" ville|strong="G4172" ou|strong="G2228" village|strong="G2968" que vous entriez|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" informez|strong="G1833" x-morph="strongMorph:TG5657" s'il s' y|strong="G1722" |strong="G846" trouve quelque homme|strong="G5101" digne|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G514" de vous recevoir; et demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5657" chez lui|strong="G2546" jusqu'à ce|strong="G302" |strong="G2193" que vous partiez|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5632" ¹² En|strong="G1161" entrant|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3614" saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" la|strong="G846" ¹³ et|strong="G2532" si|strong="G1437" |strong="G3303" la maison|strong="G3614" en est|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" digne|strong="G514" que votre|strong="G5216" paix|strong="G1515" vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" sur|strong="G1909" elle|strong="G846" mais|strong="G1161" si elle n'en est|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" pas|strong="G3362" digne|strong="G514" que votre|strong="G5216" paix|strong="G1515" retourne|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5649" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" ¹⁴ Lorsqu'

strong="G2532" on|strong="G3739" ne vous|strong="G5209" recevra|strong="G1209" x-
 morph="strongMorph:TG5667" pas|strong="G3362" et qu'on n'écouterà|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3366" vos|strong="G5216" paroles|strong="G3056" sortez|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5740" de cette|strong="G1565" maison|strong="G3614" ou|
 strong="G2228" de cette ville|strong="G4172" et secouez|strong="G1621" x-
 morph="strongMorph:TG5657" la poussière|strong="G2868" de vos|strong="G5216" pieds|
 strong="G4228" ¹⁵ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en
 vérité|strong="G281" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du jugement|strong="G2920" le pays|
 strong="G1093" de Sodome|strong="G4670" et|strong="G2532" de Gomorrhe|strong="G1116" sera|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" traité moins rigoureusement|strong="G414" que|
 strong="G2228" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172" ¹⁶ Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" je|strong="G1473" vous|strong="G5209" envoie|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" des brebis|strong="G4263" au|strong="G1722"
 milieu|strong="G3319" des loups|strong="G3074" Soyez|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5737" donc|strong="G3767" prudents|strong="G5429" comme|strong="G5613"
 les serpents|strong="G3789" et|strong="G2532" simples|strong="G185" comme|strong="G5613" les
 colombes|strong="G4058" ¹⁷ Mettez|strong="G1161" en garde|strong="G4337" x-
 morph="strongMorph:TG5720" contre|strong="G575" les hommes|strong="G444" car|strong="G1063"
 ils vous|strong="G5209" livreront|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" aux|strong="G1519"
 tribunaux|strong="G4892" et|strong="G2532" ils vous|strong="G5209" battront de verges|
 strong="G3146" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846"
 synagogues|strong="G4864" ¹⁸ vous|strong="G2532" serez menés|strong="G71" x-
 morph="strongMorph:TG5701" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" devant|strong="G1909"
 des gouverneurs|strong="G2232" et|strong="G2532" |strong="G1161" devant des rois|strong="G935"
 pour servir de|strong="G1519" témoignage|strong="G3142" à eux|strong="G846" et|strong="G2532"
 aux païens|strong="G1484" ¹⁹ Mais|strong="G1161" quand|strong="G3752" on vous|strong="G5209"
 livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5725" ne|strong="G3361" vous inquiétez|
 strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5661" ni de la manière|strong="G4459" dont vous parlerez|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5661" ni de ce que|strong="G2228" vous direz|
 strong="G5101" |strong="G1063" ce|strong="G5101" que vous aurez à dire|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5692" vous|strong="G5213" sera donné|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5701" à|strong="G1722" l'heure|strong="G5610" même|strong="G1565" ²⁰
 car|strong="G1063" ce n'est pas|strong="G3756" vous|strong="G5210" |strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" qui parlerez|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 strong="G235" c'est l'Esprit|strong="G4151" de votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|
 strong="G3588" parlera|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" vous|
 strong="G5213" ²¹ Le|strong="G1161" frère|strong="G80" livrera|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph:TG5692" son frère|strong="G80" à|strong="G1519" la mort|strong="G2288" et|
 strong="G2532" le père|strong="G3962" son enfant|strong="G5043" |strong="G2532" les enfants|
 strong="G5043" se soulèveront|strong="G1881" x-morph="strongMorph:TG5695" contre|
 strong="G1909" leurs parents|strong="G1118" et|strong="G2532" les|strong="G846" feront mourir|
 strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5692" ²² Vous|strong="G2532" serez|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" hais|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5746" de|
 strong="G5259" tous|strong="G3956" à cause de|strong="G1223" mon|strong="G3450" nom|
 strong="G3686" mais|strong="G1161" celui qui persévéra|strong="G5278" x-
 morph="strongMorph:TG5660" jusqu'à|strong="G1519" la fin|strong="G3778" |strong="G5056" sera
 sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ²³ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" on
 vous|strong="G5209" persécutera|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5725" dans|
 strong="G1722" une|strong="G5026" ville|strong="G4172" fuyez|strong="G5343" x-
 morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1519" une autre|strong="G243" |strong="G1063" Je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" vous
 n'aurez pas|strong="G3364" achevé de parcourir|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5661" les
 villes|strong="G4172" d'Israël|strong="G2474" que|strong="G2193" le Fils|strong="G5207" de l'
 homme|strong="G444" sera|strong="G302" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" ²⁴
 Le disciple|strong="G3101" n'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756"
 plus|strong="G5228" que le maître|strong="G1320" ni|strong="G3761" le serviteur|strong="G1401"
 plus|strong="G5228" que son|strong="G846" seigneur|strong="G2962" ²⁵ Il suffit|strong="G713" au
 disciple|strong="G3101" d'|strong="G2443" être|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" traité
 comme|strong="G5613" son|strong="G846" maître|strong="G1320" et|strong="G2532" au serviteur|
 strong="G1401" comme|strong="G5613" son|strong="G846" seigneur|strong="G2962" S|
 strong="G1487" ont appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" le maître de la maison|
 strong="G3617" Béelzébul|strong="G954" à combien|strong="G4214" plus forte raison|strong="G3123"

appelleront-ils ainsi les gens de sa|strong="G846" maison|strong="G3615" ²⁶ Ne les|strong="G846" craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" donc|strong="G3767" point|strong="G3361" car|strong="G1063" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3762" de caché|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5772" qui ne|strong="G3756" doit être découvert|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G2532" ni de secret|strong="G2927" qui ne|strong="G3756" doit être connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5701" ²⁷ Ce|strong="G3739" que je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" dites|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" en|strong="G1722" plein jour|strong="G5457" et|strong="G2532" ce|strong="G3739" qui vous est dit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" l' oreille|strong="G3775" prêchez|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5657" sur|strong="G1909" les toits|strong="G1430" ²⁸ Ne|strong="G2532" craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" |strong="G575" pas|strong="G3361" ceux qui|strong="G3588" tuent|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5723" le corps|strong="G4983" et|strong="G1161" qui ne|strong="G3361" peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" tuer|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5658" l' âme|strong="G5590" craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" plutôt|strong="G1161" |strong="G3123" celui|strong="G3588" qui peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" faire périr|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G2532" l' âme|strong="G5590" et|strong="G2532" le corps|strong="G4983" dans|strong="G1722" la géhenne|strong="G1067" ²⁹ Ne vend|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5743" pas|strong="G3780" deux|strong="G1417" passereaux|strong="G4765" pour un sou|strong="G787" Cependant|strong="G2532" il n'en tombe|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3756" un|strong="G1520" |strong="G1537" |strong="G846" à|strong="G1909" terre|strong="G1093" sans|strong="G427" la volonté de votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" ³⁰ Et|strong="G1161" même|strong="G2532" les cheveux|strong="G2359" de votre|strong="G5216" tête|strong="G2776" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G3956" comptés|strong="G705" x-morph="strongMorph:TG5772" ³¹ Ne craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" donc|strong="G3767" point|strong="G3361" vous|strong="G5210" valez|strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5719" plus que beaucoup|strong="G4183" de passereaux|strong="G4765" ³² C'est pourquoi|strong="G3767" quiconque|strong="G3956" |strong="G3748" me|strong="G1698" confessa|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G1722" devant|strong="G1715" les hommes|strong="G444" je le|strong="G1722" |strong="G846" confesserai|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2504" devant|strong="G1715" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ³³ mais|strong="G1161" quiconque|strong="G3748" me|strong="G3165" reniera|strong="G302" |strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5667" devant|strong="G1715" les hommes|strong="G444" je le|strong="G846" renierai|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5695" aussi|strong="G2504" devant|strong="G1715" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ³⁴ Ne croyez|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" que|strong="G3754" je sois venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" apporter|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" la paix|strong="G1515" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" je ne suis pas|strong="G3756" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" apporter|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" la paix|strong="G1515" mais|strong="G235" l' épée|strong="G3162" ³⁵ Car|strong="G1063" je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" mettre la division|strong="G1369" x-morph="strongMorph:TG5658" entre|strong="G2596" l' homme|strong="G444" et son|strong="G846" père|strong="G3962" |strong="G2532" entre|strong="G2596" la fille|strong="G2364" et sa|strong="G846" mère|strong="G3384" |strong="G2532" entre|strong="G2596" la belle- fille|strong="G3565" et sa|strong="G846" belle- mère|strong="G3994" ³⁶ et|strong="G2532" l' homme|strong="G444" aura pour ennemis|strong="G2190" les gens de sa|strong="G846" maison|strong="G3615" ³⁷ Celui qui aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5723" son père|strong="G3962" ou|strong="G2228" sa mère|strong="G3384" plus que|strong="G5228" moi|strong="G1691" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G514" de moi|strong="G3450" et|strong="G2532" celui qui aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5723" son fils|strong="G5207" ou|strong="G2228" sa fille|strong="G2364" plus que|strong="G5228" moi|strong="G1691" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G514" de moi|strong="G3450" ³⁸ |strong="G2532" celui|strong="G3739" qui ne prend|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" sa|strong="G846" croix|strong="G4716" et|strong="G2532" ne me|strong="G3450" suit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3694" pas, n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G514" de moi|strong="G3450" ³⁹ Celui qui conservera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" sa|strong="G846" vie|

strong="G5590" la|strong="G846" perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" et|
 strong="G2532" celui qui perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5660" sa|strong="G846" vie|
 strong="G5590" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" la|strong="G846" retrouvera|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁴⁰ Celui qui vous|strong="G5209" reçoit|
 strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5740" me|strong="G1691" reçoit|strong="G1209" x-
 morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" celui qui me|strong="G1691" reçoit|strong="G1209"
 x-morph="strongMorph:TG5740" reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5736" celui qui m|
 strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5660" ⁴¹ Celui qui reçoit|
 strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5740" un prophète|strong="G4396" en|strong="G1519"
 qualité|strong="G3686" de prophète|strong="G4396" recevra|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5695" une récompense|strong="G3408" de prophète|strong="G4396" et|
 strong="G2532" celui qui reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" un juste|
 strong="G1342" en|strong="G1519" qualité|strong="G3686" de juste|strong="G1342" recevra|
 strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5740" une récompense|strong="G3408" de juste|
 strong="G1342" ⁴² Et|strong="G2532" quiconque|strong="G1437" donnera|strong="G4222" x-
 morph="strongMorph:TG5661" seulement|strong="G3440" un verre|strong="G4221" d'eau froide|
 strong="G5593" à l' un|strong="G1520" de ces|strong="G5130" petits|strong="G3398" parce qu'il est|
 strong="G1519" |strong="G3686" mon disciple|strong="G3101" je vous|strong="G5213" le dis|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" il ne perdra|strong="G622" x-
 morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3364" sa|strong="G846" récompense|strong="G3408"

Matthew 10:1

Déclaration de connexion:

Cela commence par un compte rendu de Jésus envoyant ses douze disciples pour faire son travail.

appelé ses douze disciples ensemble

"Convoqué ses 12 disciples" (Voir: Nombres)

leur a donné l'autorité

Assurez-vous que le texte communique clairement que cette autorité était 1) de chasser les esprits impurs et 2) de guérir les maladies et les maladies.

les chasser

«Faire partir les esprits impurs»

toutes sortes de maladies et toutes sortes de maladies

«Chaque maladie et chaque maladie». Les mots «maladie» et «maladie» sont étroitement liés, mais doivent être traduits, si possible, en deux mots différents. «Maladie» est ce qui provoque une personne à être malade. La «maladie» est la faiblesse physique ou l'affliction résultant d'une maladie.

Matthew 10:2

Informations générales:

Ici, l'auteur fournit les noms des douze apôtres comme informations de base.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew raconte des informations de base sur les douze apôtres. (Voir: Informations générales)

douze apôtres

C'est le même groupe que les «douze disciples» dans Matthieu 10: 1 .

premier

Ceci est premier dans l'ordre, pas dans le rang. (Voir: Nombres ordinaux)

le zélote

Les significations possibles sont 1) «le zélote» est un titre qui montre qu'il faisait partie du groupe de personnes qui voulaient libérer le peuple juif de la domination romaine. AT: "le patriote" ou "le nationaliste" ou 2) "le zélote" est une description qui montre qu'il était zélé pour que Dieu soit honoré. AT: «le zélé » ou «le passionné»

Matthew le percepteur

"Matthew, qui était un percepteur d'impôt"

qui le trahirait

"Qui trahirait Jésus"

Matthew 10:5

Déclaration de connexion:

Ici, Jésus commence à donner des instructions à ses disciples sur ce qu'ils doivent faire et à quoi ils s'attendent quand ils vont prêcher.

Informations générales:

Bien que le verset 5 commence en disant qu'il a envoyé les douze, Jésus a donné ces instructions avant de les envoyer. (Voir: Ordre des événements)

Ces douze Jésus ont envoyé

"Jésus a envoyé ces douze hommes" ou "Ce sont ces douze hommes que Jésus a envoyés"

envoyé

Jésus les a envoyés pour un but particulier.

Il les a instruits

"Il leur a dit ce qu'ils devaient faire" ou "Il les a commandés"

brebis perdue de la maison d'Israël

Ceci est une métaphore comparant la nation entière d'Israël à des moutons qui se sont éloignés de leur berger. (Voir: métaphore)

maison d'Israël

Cela fait référence à la nation d'Israël. AT: «peuple d'Israël» ou «descendants d'Israël» (voir: métonymie)

comme vous allez

Ici, vous êtes pluriel et fait référence aux douze apôtres. (Voir: formes de vous)

Le royaume des cieux s'est approché

L'expression «royaume des cieux» fait référence à Dieu en tant que roi. Cette phrase est seulement dans le livre de Matthieu. Si possible, utilisez le mot «paradis» dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 3: 2 . AT: "Notre Dieu au ciel se montrera bientôt roi" (Voir: Métonymie)

Matthew 10:8**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'instruire ses disciples sur ce qu'ils doivent faire quand ils vont prêcher.

vous votre

Celles-ci sont plurielles et se réfèrent aux douze apôtres. (Voir: formes de vous)

Ressucite les morts

Ceci est un idiom. AT: «Faites revivre les morts» (Voir: Idiom)

Librement vous avez reçu, donnez gratuitement

Jésus n'a pas indiqué ce que les disciples avaient reçu ou devaient donner. Certaines langues peuvent nécessiter cette information dans la phrase. Ici "librement" signifie qu'il n'y avait pas de paiement. AT: « Vous avez reçu ces choses gratuitement, donnez-les librement aux autres» ou «Vous avez reçu ces choses sans payer, alors donnez-les à d'autres sans les faire payer »(Voir: Ellipsis)

Librement vous avez reçu, donnez gratuitement

Ici, «reçu» est une métaphore qui représente la capacité de faire des choses, et «donner» est une métaphore qui représente faire des choses pour les autres. AT: "Vous avez librement la possibilité de faire ces choses, faites-les librement pour les autres" ou "Je vous ai permis de faire ces choses librement, faites-les librement pour les autres"

(Voir: Métaphore) 268 traductionNotes Matthieu 10: 8-10

or, argent ou cuivre

Cela pourrait être n'importe quel sac utilisé pour transporter des objets lors d'un voyage ou un sac utilisé par quelqu'un pour collecter de la nourriture ou de l'argent.

une tunique supplémentaire

Utilisez le même mot que vous avez utilisé pour «tunique» dans Matthieu 5:40 .

ouvrier

ouvrier

Sa nourriture

Ici, «nourriture» fait référence à tout ce dont une personne a besoin. AT: «ce dont il a besoin» (voir: Synecdoche)

Matthew 10:11**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à instruire ses disciples de ce qu'ils devraient faire quand ils vont prêcher.

vous votre

Celles-ci sont plurielles et se réfèrent aux douze apôtres. (Voir: formes de vous)

Quelle que soit la ville ou le village dans lequel vous entrez

«Chaque fois que vous entrez dans une ville ou un village» ou «Quand vous entrez dans une ville ou un village»

village de la ville

«Grand village... petit village» ou «grande ville... petite ville». Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 9:35 .

digne... pas digne

En 10: 11-13, une personne «digne» fait référence à une personne qui souhaite accueillir les disciples. Jésus compare cette personne à une personne qui n'est «pas digne», une personne qui n'accueille pas les disciples.

restez là jusqu'à votre départ

La signification complète de la déclaration peut être explicite. AT: «restez dans la maison de cette personne jusqu'à ce que vous quittiez la ville ou le village» (voir: Connaissance supposée et information implicite) 271 Matthieu 10: 11-13 traductionNotes

En entrant dans la maison, saluez-le

La phrase «saluez-le» signifie saluer la maison. Une salutation commune à cette époque était «La paix soit dans cette maison!» Ici, «la maison» représente les personnes qui vivent dans la maison. AT: "En entrant dans la maison, saluez les gens qui y vivent" (Voir: Métonymie)

la maison est digne

Ici «la maison» représente ceux qui vivent dans la maison. AT: "les gens qui vivent dans cette maison vous reçoivent bien" ou "les gens qui vivent dans cette maison vous traitent bien" (Voir: Métonymie)

laisse ta paix venir

Le mot «il» fait référence à la maison, qui représente les personnes qui vivent dans la maison. AT: «laissez-les recevoir votre paix» ou «laissez-les recevoir la paix avec laquelle vous les avez accueillis» (Voir: Métonymie)

si ce n'est pas digne

Le mot «ça» signifie la maison. Ici, «maison» fait référence aux personnes qui vivent dans la maison. AT: "s'ils ne vous reçoivent pas bien" ou "s'ils ne vous traitent pas bien" (Voir: Métonymie)

laisse ta paix te revenir

Les significations possibles sont 1) si le ménage n'était pas digne, alors Dieu retiendrait la paix ou les bénédictions de ce ménage ou 2) si le ménage n'était pas digne, alors les apôtres étaient censés faire quelque chose, comme demander à Dieu de ne pas honorer leur salut de paix. Si votre langue a un sens similaire de reprendre un message d'accueil ou ses effets, cela devrait être utilisé ici.

Matthew 10:14

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'instruire ses disciples sur ce qu'ils doivent faire quand ils vont prêcher.

Quant à ceux qui ne vous reçoivent pas ou écoutent

«Si personne dans cette maison ou cette ville ne vous reçoit ou n'écoute»

vous votre

Ceci est pluriel et se réfère aux douze apôtres. (Voir: formes de vous)

écoute tes paroles

Ici, les mots font référence à ce que disent les disciples. AT: «écoute ton message» ou «écoute ce que tu faut dire »(Voir: métonymie)

ville

Vous devriez traduire ceci comme vous l'avez fait dans Matthieu 10:11 .

secoue la poussière de tes pieds

"Secoue la poussière de tes pieds quand tu pars." C'est un signe que Dieu a rejeté les gens de cette maison ou de cette ville. (Voir: Action symbolique) 273 Matthieu 10: 14-15 traductionNotes

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

ce sera plus tolérable

"La souffrance sera moindre"

le pays de Sodome et Gomorrhe

Cela fait référence aux personnes qui vivaient à Sodome et à Gomorrhe. AT: «les habitants des villes de Sodome et Gomorrhe» (Voir: Métonymie)

cette ville

Cela se réfère aux personnes dans la ville qui ne reçoivent pas les apôtres ou écoutent leur message. AT: «les gens de la ville qui ne vous reçoivent pas» (voir: métonymie)

Matthew 10:16

Déclaration de connexion:

Jésus continue à instruire ses disciples. Ici, il commence à leur parler de la persécution qu'ils subiront lorsqu'ils sortiront pour prêcher.

Voir, j'envoie

Le mot «Voir» ici met l'accent sur ce qui suit. AT: «Regardez, j'envoie» ou «Écoutez, envoyez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire. J'envoie"

Je t'envoie

Jésus les envoie pour un but particulier.

comme des moutons au milieu des loups

Les moutons sont des animaux sans défense que les loups attaquent souvent. Jésus déclare que les gens peuvent faire du mal aux disciples. AT: «comme des moutons parmi les gens qui sont comme des loups dangereux» ou «comme des moutons parmi les personnes qui agissent comme des animaux dangereux agissent» (Voir: Simile) 275 Matthieu 10: 16-18 traductionNotes

être aussi sage que les serpents et inoffensif comme les colombes

Jésus dit aux disciples qu'ils doivent être prudents et inoffensifs parmi les gens. Si comparer les disciples aux serpents ou aux colombes est déroutant, il pourrait être préférable de ne pas énoncer les comparaisons. AT: «agir avec compréhension et prudence, avec innocence et vertu» (Voir: Simile)

Attention aux gens! Ils vont

Vous pouvez traduire avec «parce que» pour montrer comment ces deux déclarations se rapportent. AT: «Méfiez-vous des gens parce qu'ils le feront» (Voir: Connecter les mots)

vous livrera jusqu'à

"Vous mettra sous le contrôle de"

conseils

chefs religieux locaux ou anciens qui, ensemble, maintiennent la paix dans la communauté

fouette toi

«Je t'ai battu avec un fouet»

vous serez amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils vous amèneront" ou "ils vous entraîneront" (voir: actif ou passif)

pour mon profit, BENEFICE

"Parce que tu m'appartiens" ou "parce que tu me suis"

à eux et aux gentils

Le pronom «eux» se réfère soit aux «gouverneurs et aux rois», soit aux accusateurs juifs.

Matthew 10:19**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'instruire ses disciples au sujet de la persécution qu'ils subiront lorsqu'ils sortiront pour prêcher.

Quand ils vous livrent

"Quand les gens vous emmènent aux conseils." Les "gens" ici sont les mêmes "personnes" que dans Matthew 10:17 .

vous votre

Celles-ci sont plurielles et se réfèrent aux douze apôtres. (Voir: formes de vous)

ne soyez pas anxieux

"ne t'inquiète pas"

comment ou ce que vous allez parler

«Comment tu dois parler ou ce que tu dois dire». Les deux idées peuvent être combinées: «ce que vous devez dire» (voir: Hendiadys)

pour quoi dire vous sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "car le Saint-Esprit vous dira quoi dire" (voir: actif ou passif) 278 traductionNotes Matthieu 10: 19-20

dans cette heure

Ici, «heure» signifie «tout de suite». AT: «alors» ou «à ce moment-là» (voir: métonymie)

l'esprit de ton père

Si nécessaire, cela peut être traduit par «l'Esprit de Dieu, votre Père céleste» ou une note de bas de page peut être ajoutée pour indiquer clairement que cela fait référence à Dieu le Saint-Esprit et non à l'esprit d'un père terrestre .

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

en toi

"à travers toi"

Matthew 10:21**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'instruire ses disciples au sujet de la persécution qu'ils subiront lorsqu'ils sortiront pour prêcher.

Frère livrera son frère à mort

«Un frère livrera son frère à la mort» ou «Les frères livreront leurs frères à la mort». Jésus parle de quelque chose qui se produira plusieurs fois.

livrer frère à mort

Le nom abstrait «mort» peut être traduit par un verbe. AT: «frère à la main aux autorités qui l'exécuteront» (voir: noms abstraits)

un père son enfant

Ces mots peuvent être traduits comme une phrase complète. AT: «les pères livrent leurs enfants à la mort» (voir: Ellipsis)

se lever contre

"Se rebeller contre" ou "se retourner" 280 traductionNotes Matthieu 10: 21-23

les faire mettre à mort

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «les faire mettre à mort» ou «les faire exécuter par les autorités » (voir: actif ou passif)

Vous serez détesté par tout le monde

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Tout le monde va vous haïr" ou "Toutes les personnes vont vous haïr" (Voir: Actif ou Passif)

Toi

Ceci est pluriel et se réfère aux douze disciples. (Voir: formes de vous)

à cause de mon nom

Ici, «nom» désigne la personne entière. AT: "à cause de moi" ou "parce que tu me fais confiance" (voir: métonymie)

celui qui dure

"Celui qui reste fidèle"

jusqu'à la fin

Il n'est pas clair si la «fin» signifie quand une personne meurt, quand la persécution prend fin ou la fin de l'âge où Dieu se montre roi. L'essentiel est qu'ils durent aussi longtemps que nécessaire.

cette personne sera sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu délivrera cette personne" (Voir: Actif ou Passif)

dans cette ville

Ici, «ceci» ne se réfère pas à une ville spécifique. AT: "dans une ville"

fuir à la prochaine
"Fuis vers la prochaine ville"

vraiment je te dis
"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite. 281 Matthieu 10: 21-23 traductionNotes

Le fils de l'homme
Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

est venu
"Arrive"

Matthew 10:24

Déclaration de connexion:
Jésus continue d'instruire ses disciples au sujet de la persécution qu'ils subiront lorsqu'ils sortiront pour prêcher.

Un disciple n'est pas plus grand que son maître, ni un serviteur au-dessus de son maître
Jésus utilise un proverbe pour enseigner à ses disciples une vérité générale. Jésus insiste sur le fait que les disciples ne doivent pas s'attendre à ce que les gens les traitent mieux que les gens traitent Jésus. (Voir: Proverbes)

Un disciple n'est pas plus grand que son professeur
"Un disciple est toujours moins important que son professeur" ou "Un enseignant est toujours plus important que son disciple"

ni un serviteur au-dessus de son maître
"Et un serviteur est toujours moins important que son maître" ou "et un maître est toujours plus important que son serviteur"

Il suffit que le disciple soit comme son professeur
"Le disciple doit être satisfait de devenir comme son professeur" 283 Matthieu 10: 24-25 traductionNotes

être comme son professeur
Si nécessaire, vous pouvez expliquer comment le disciple devient un enseignant. AT: «sais autant que son professeur le sait» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

le serviteur comme son maître
Si nécessaire, vous pouvez expliquer comment le serviteur devient comme le maître. AT: « le serviteur doit se contenter de devenir aussi important que son maître » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

S'ils ont appelé le maître... combien pire... ils appellent... les membres de son ménage
Encore une fois, Jésus insiste sur le fait que puisque les gens l'ont maltraité, ses disciples doivent

s'attendre à ce que les gens les traitent de la même façon ou pire.

combien pis serait les noms qu'ils appellent les membres de sa maison
"Les noms qu'ils appellent les membres de son foyer seront certainement bien pires" ou "ils appelleront certainement les membres de sa famille des noms bien pires"

S'ils ont appelé
"Depuis que les gens ont appelé"

le maître de la maison
Jésus utilise cela comme une métaphore pour lui-même. (Voir: métaphore)

Beelzebul
Ce nom peut être soit 1) transcrit directement sous le nom de «Beelzebul» ou 2) traduit avec sa signification originale voulue de «Satan».

son ménage
C'est une métaphore pour les disciples de Jésus. (Voir: métaphore)

Matthew 10:26

Déclaration de connexion:
Jésus continue d'instruire ses disciples au sujet de la persécution qu'ils subiront lorsqu'ils sortiront pour prêcher.

ne les crains pas
Ici, «eux» fait référence aux personnes qui maltraitent les disciples de Jésus.

il n'y a rien de caché qui ne sera pas révélé et rien de caché qui ne sera pas connu
Ces deux déclarations signifient la même chose. Être caché ou caché représente être gardé secret, et être révélé représente la connaissance. Jésus insiste sur le fait que Dieu fera connaître toutes les choses. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu révélera les choses que les gens hide »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Ce que je te dis dans les ténèbres, dis au jour, et ce que tu entends doucement dans ton oreille, proclame sur les toits
Ces deux déclarations signifient la même chose. Jésus insiste sur le fait que les disciples devraient dire à chacun ce qu'il dit aux disciples en privé. AT: «Dites aux gens en plein jour ce que je vous dis dans l' obscurité et proclamez sur les toits ce que vous entendez doucement dans votre oreille» (voir: Parallélisme)

Ce que je te dis dans l'obscurité, dis en plein jour
Ici, «obscurité» est un métonyme de «nuit» qui est un métonyme pour «privé». Ici, «lumière du jour» est un métonyme pour «public». AT: «Ce que je vous dis en privé »(Voir:) 286 traductionNotes Matthieu 10: 26-27

ce que vous entendez doucement dans votre oreille
C'est une façon de parler de chuchotement. AT: "ce que je te chuchote" (voir: idiome)

proclamer sur les toits

Les habitations où Jésus vivait étaient plates et les personnes éloignées pouvaient entendre toute personne parler à voix haute. Ici, les «ménages» se réfèrent à tout endroit où tout le monde peut entendre. AT: «parler fort dans un lieu public pour que tout le monde l'entende» (voir: métonymie)

Matthew 10:28

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'instruire ses disciples sur la persécution qu'ils subiront lorsqu'ils iront prêcher.

Informations générales:

Ici, Jésus commence aussi à donner les raisons pour lesquelles ses disciples ne devraient pas avoir peur de la persécution qu'ils pourraient subir.

N'ayez pas peur de ceux qui tuent le corps mais sont incapables de tuer l'âme

Cela ne fait pas de distinction entre les personnes qui ne peuvent pas tuer l'âme et celles qui peuvent tuer l'âme. Personne ne peut tuer l'âme. AT: «N'ayez pas peur des gens. Ils peuvent tuer le corps, mais ils ne peuvent pas tuer l'âme »(voir: Distinguer ou informer ou rappeler)

tuer le corps

Cela signifie causer la mort physique. Si ces mots sont embarrassants, ils peuvent être traduits par «tuez- vous» ou «tuez d'autres personnes».

corps

la partie d'une personne qui peut être touchée, par opposition à l'âme ou à l'esprit 288 traductionNotes Matthieu 10: 28-31

tuer l'âme

Cela signifie nuire aux gens après leur mort physique.

âme

la partie d'une personne qui ne peut pas être touchée et qui survit après la mort du corps physique

crains celui qui est capable

Vous pouvez ajouter «parce que» pour clarifier pourquoi les gens devraient craindre Dieu. AT: "craignez Dieu parce qu'il est capable" (Voir: connecter des mots)

Deux moineaux ne sont-ils pas vendus pour une petite pièce?

Jésus énonce ce proverbe comme une question à enseigner à ses disciples. AT: "Pense aux moineaux. Ils ont tellement peu de valeur que vous pouvez en

acheter deux pour une seule petite pièce. »(Voir: Proverbes et question rhétorique)

moineaux

Ce sont de très petits oiseaux mangeurs de graines. AT: «petits oiseaux» (Voir: Traduire les Inconnus)

une petite pièce

Ceci est souvent traduit par la pièce la moins précieuse disponible dans votre pays. Il se réfère à une pièce de cuivre d'une valeur d'environ un seizième du salaire journalier d'un ouvrier. AT: "très peu d'argent"

aucun d'entre eux ne tombe à terre sans que votre père le sache

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "votre père sait quand un seul moineau meurt et tombe à terre" (voir: doubles négatifs)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

même les cheveux de votre tête sont tous numérotés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu sait même combien de cheveux sont sur votre tête" (voir: actif ou passif)

numéroté

"dénombré" 289 Matthieu 10: 28-31
TraductionNotes

Vous êtes plus précieux que beaucoup de moineaux

"Dieu vous valorise plus que beaucoup de moineaux"

Matthew 10:32

Déclaration de connexion:

Jésus continue à instruire ses disciples sur les raisons pour lesquelles ils ne devraient pas avoir peur de la persécution qu'ils pourraient subir.

tout le monde qui me confesse... je vais aussi confesser devant mon père

« Celui qui me confesse ... Je confesserai aussi devant mon Père » ou « si quelqu'un me confesse ... Je confesserai aussi devant mon Père »

m'avoue devant les hommes

"Dit aux autres qu'il est mon disciple" ou "reconnait devant d'autres personnes qu'il est loyal envers moi"

Je vais aussi confesser devant mon Père qui est au ciel

Vous pouvez expliciter les informations comprises. AT: "Je reconnais aussi devant mon Père qui est au ciel que cette personne m'appartient" (Voir: Ellipsis)

mon père qui est au ciel

"Mon père céleste"

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père) 291 Matthieu 10: 32-33
TraductionNotes

celui qui me nie... je nierai aussi devant mon père
«Quiconque me nie... Je nierai aussi devant mon Père» ou «Si quelqu'un me nie... Je le nierai aussi devant mon Père»

me nie devant les hommes

"Nie à d'autres personnes qu'il m'est fidèle" ou "refuse de reconnaître aux autres qu'il est mon disciple"

Je nierai aussi devant mon Père qui est au ciel
Vous pouvez expliciter les informations comprises. AT: «Je nierai devant mon Père qui est au ciel que cette personne m'appartient» (Voir: Ellipsis)

Matthew 10:34

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'instruire ses disciples sur les raisons pour lesquelles ils ne devraient pas avoir peur de la persécution qu'ils pourraient subir.

Ne pense pas

"Ne suppose pas" ou "Tu ne dois pas penser"

sur la terre

Cela fait référence aux personnes qui vivent sur la terre. AT: «au peuple de la terre» ou «au peuple» (voir: métonymie)

une épée

Cela fait référence à la division, aux combats et à la mise à mort parmi les gens. (Voir: métonymie)

mettre... contre

«Faire que... combattre»

un homme contre son père

"Un fils contre son père" 293 Matthieu 10: 34-36
traduction

Les ennemis d'un homme

"Les ennemis d'une personne" ou "Les pires ennemis d'une personne"

ceux de son propre ménage

"Membres de sa propre famille"

Matthew 10:37

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'instruire ses disciples sur les raisons pour lesquelles ils ne devraient pas avoir peur de la persécution qu'ils pourraient subir.

Celui qui aime... n'est pas digne

Ici, «il» signifie toute personne en général. AT: «Ceux qui aiment... ne sont pas dignes» ou «Si vous

aimez... vous n'êtes pas dignes» (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

aime

Le mot pour «amour» désigne ici «l'amour fraternel» ou «l'amour d'un ami». AT: «s'occupe de» ou «est consacré à» ou «aime»

digne de moi

«Mérite de m'appartenir» ou «digne d'être mon disciple»

ramasser sa croix et me suivre

«Porte sa croix et suis-moi». La croix représente la souffrance et la mort. Prendre la croix représente être disposé à souffrir et à mourir. AT: «obéis-moi jusqu'au point de souffrir et de mourir» (Voir: métonymie et métaphore) 295 Matthieu 10: 37-39
traductionNotes

ramasser

"Prendre" ou "ramasser et transporter"

Celui qui trouve sa vie va le perdre. Mais celui qui perd... le trouvera

Jésus utilise un proverbe pour enseigner à ses disciples. Cela devrait être traduit avec le moins de mots possible. AT: «Ceux qui trouvent leur vie vont les perdre. Mais ceux qui perdent la vie... les trouveront »ou « Si vous trouvez votre vie, vous la perdrez. Mais si vous perdez votre vie... vous la trouverez »(Voir: Proverbes)

trouve

C'est une métaphore de «garde» ou «sauve». AT: «essaie de garder» ou «essaie de sauver» (Voir: Métaphore)

va le perdre

Cela ne signifie pas que la personne mourra. C'est une métaphore qui signifie que la personne ne fera pas l'expérience de la vie spirituelle avec Dieu. AT: "n'aura pas la vraie vie" (Voir: Métaphore)

qui perd sa vie

Cela ne veut pas dire mourir. C'est une métaphore qui signifie qu'une personne considère obéir à Jésus plus important que sa propre vie. AT: «qui se nie» (Voir: Métaphore)

pour mon profit, BENEFICE

"Parce qu'il a confiance en moi" ou "à mon compte" ou "à cause de moi". C'est la même idée que "pour moi " dans Matthieu 10:18 .

le trouvera

Cette métaphore signifie que la personne expérimentera la vie spirituelle avec Dieu. AT: «trouvera la vraie vie» (Voir: Métaphore)

Matthew 10:40

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'instruire ses disciples sur les raisons pour lesquelles ils ne devraient pas avoir peur de la persécution qu'ils pourraient subir.

Lui qui

Le mot «il» fait référence à toute personne en général. AT: "Qui que ce soit" ou "Quelqu'un qui" ou "Celui qui" (Voir: Quand les mots Masculines Inclure les femmes)

se félicite

Cela signifie recevoir quelqu'un en tant qu'invité.

toi

Ceci est pluriel et se réfère aux douze apôtres à qui Jésus parle. (Voir: formes de vous)

Celui qui vous accueille m'accueille

Jésus veut dire que lorsque quelqu'un vous accueille, c'est comme l'accueillir. AT: "Quand quelqu'un vous accueille, c'est comme s'il m'accueillait" ou "Si quelqu'un vous arrive, c'est comme s'il m'accueillait" 298 traductionNotes Matthieu 10: 40-41

celui qui m'accueille accueille aussi celui qui m'a envoyé

Cela signifie que lorsque quelqu'un accueille Jésus, c'est comme accueillir Dieu. AT: "Quand quelqu'un m'accueille, c'est comme s'il accueillait Dieu le Père qui m'a envoyé" ou "Si quelqu'un m'accueille, c'est comme s'il accueillait Dieu le Père qui m'a envoyé »

parce qu'il est un prophète

Ici, «il» ne se réfère pas à la personne accueillante. Cela fait référence à la personne accueillie.

la récompense d'un prophète

Cela se réfère à la récompense que Dieu donne au prophète, pas à la récompense qu'un prophète donne à une autre personne.

c'est un homme juste

Ici, «il» ne se réfère pas à la personne accueillante. Cela fait référence à la personne accueillie.

la récompense d'un homme juste

Cela fait référence à la récompense que Dieu donne à une personne juste, et non à une récompense qu'une personne juste donne à une autre personne.

Matthew 10:42

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'instruire ses disciples sur ce qu'ils devraient faire et à quoi ils devraient s'attendre lorsqu'ils prêcheront.

Qui donne

"Quiconque donne"

un de ces petits

«Un de ces humbles» ou «le moins important d'entre eux». La phrase «l'un d'entre eux» fait référence à l'un des disciples de Jésus.

parce qu'il est un disciple

«Parce qu'il est mon disciple». Ici, «il» ne se réfère pas à celui qui donne mais à celui sans importance.

vraiment je te dis

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

il va... sa récompense

Ici, «il» et «son» se rapportent à celui qui donne.

il ne perdra rien

"Dieu ne le reniera pas." Cela n'a rien à voir avec la possession d'une possession. Il peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Dieu lui donnera certainement" 300 traductionNotes Matthew 10:42

Translation Questions

Matthew 10:1

Quelle autorité Jésus a-t-il donné à ses disciples?

"Jésus a donné à ses disciples l'autorité de chasser les esprits impurs, et de guérir toutes sortes de maladies. "

Matthew 10:4

Quel est le nom du disciple qui allait trahir Jésus?

Judas Iscariot. "

Matthew 10:5

En ce temps là où Jésus a-t-il envoyé ses disciples?

Jésus a envoyé ses disciples seulement vers les brebis perdues de la maison d'Israël.

Matthew 10:9

Les disciples devaient-ils prendre avec eux de l'argent et des vêtements supplémentaires?

Non.

Matthew 10:11

Où les disciples devaient-ils demeurer quand ils allaient de village en village?

Les disciples devaient trouver une personne digne dans le village et rester chez elle jusqu'à leur départ.

Matthew 10:15

Quel jugement endureraient les villes qui ne recevaient pas les disciples ou qui ne les écoutaient pas?

Leur jugement serait pire que celui de Sodome et Gomorrhe.

Matthew 10:17

Selon la parole de Jésus, que feraient les hommes envers les disciples?

Jésus dit que les hommes les livreraient aux tribunaux, les fouetteraient, et les conduiraient aux gouverneurs et rois.

Matthew 10:20

Qui parlerait pour les disciples quand ils seraient livrés?

L'Esprit du Père parlerait pour les disciples quand ils seraient livrés.

Matthew 10:21

Selon la parole de Jésus, qui serait sauvé à la fin?

Selon la parole de Jésus, qui serait sauvé à la fin?

Matthew 10:24

Comment ceux qui haïssent Jésus traiteraient les disciples de Jésus?

Ils haïront aussi ses disciples.10:24-25]

Matthew 10:28

Selon la parole de Jésus, qui ne devons-nous pas craindre? Selon la parole de Jésus, qui devons-nous craindre?

Nous n'avons pas à craindre ceux qui tuent le corps mais sont incapables de tuer l'âme. Nous devons craindre celui qui peut détruire à la fois l'âme et le corps dans l'enfer.

Selon la parole de Jésus, qui ne devons-nous pas craindre? Selon la parole de Jésus, qui devons-nous craindre?

Nous n'avons pas à craindre ceux qui tuent le corps mais sont incapables de tuer l'âme. Nous devons

craindre celui qui peut détruire à la fois l'âme et le corps dans l'enfer.

Matthew 10:32

Que fera Jésus à celui qui le confessera devant les hommes? Que fera Jésus à ceux qui le renie devant les hommes?

Jésus le confessera devant le Père qui est dans les cieux. Jésus le reniera devant le Père qui est dans les cieux.

Matthew 10:33

Que fera Jésus à celui qui le confessera devant les hommes? Que fera Jésus à ceux qui le renie devant les hommes?

Jésus le confessera devant le Père qui est dans les cieux. Jésus le reniera devant le Père qui est dans les cieux.

Matthew 10:34

Selon la parole de Jésus quelle sortes de divisions est-il venu apporter?

Jésus dit qu'il est venu apporter la division même dans les familles.

Matthew 10:35

Selon la parole de Jésus quelle sortes de divisions est-il venu apporter?

Jésus dit qu'il est venu apporter la division même dans les familles.

Matthew 10:36

Selon la parole de Jésus quelle sortes de divisions est-il venu apporter?

Jésus dit qu'il est venu apporter la division même dans les familles.

Matthew 10:39

Qu'est ce que quelqu'un trouve lorsqu'il perd sa vie pour Jésus?

Il retrouvera sa vie

Matthew 10:42

Qu'est ce que quelqu'un recevra pour avoir donné un verre d'eau à l'un de ces plus petits qui est son disciple?

Il recevra sa récompense.

Chapter 10

¹ Jésus rassembla ses douze disciples et leur donna l'autorité sur les esprits impurs; afin qu'ils les chassent et qu'ils guérissent toutes sortes de maladies et toutes sortes d'infirmités. ² Voici les noms des douze apôtres. Premièrement, Simon (qui est encore appelé Pierre) et André son frère, Jacques, fils de Zébédée et Jean qui est son frère, ³ Phillipe et Barthélémy, Thomas et Matthieu le collecteur d'impôts,

Jacques le fils d'Alphée et Thaddée, ⁴ Simon le Zélote et Judas Iscariot qui trahit Jésus. ⁵ Jésus envoya ces douze. Il leur donna cette instruction: « N'allez nulle part où vivent les païens et n'entrez dans aucune ville des Samaritains. ⁶ Mais, allez plutôt vers les brebis perdues de la maison d'Israël. ⁷ Et, pendant que vous aller, prêchez et dites: "Le royaume des cieux s'est approché." » ⁸ Guérissez les malades, ressuscitez les morts, purifiez les lépreux et chassez les démons. Vous avez reçu gratuitement, donnez aussi gratuitement. ⁹ Ne vous procurez ni or, ni argent, ni bronze pour vos poches. Ne prenez ni sac de voyage, ni un deuxième habit, ni des sandales, ni bâton. ¹⁰ Car l'ouvrier mérite son salaire. ¹¹ Quelque soit la ville ou le village où vous entrez, cherchez qui est digne de vous recevoir et restez chez cette personne jusqu'à ce que vous partiez. ¹² Quand vous entrez dans une maison, saluez. ¹³ Si la maison est digne, que votre paix repose sur elle. Mais si la maison n'est pas digne, que votre paix revienne à vous. ¹⁴ Pour ceux qui refusent de vous recevoir ou d'écouter vos paroles, quand vous partirez de cette maison ou de cette ville, secouez la poussière de vos pieds. ¹⁵ En vérité, je vous le dis, le pays de Sodome et Gomorrhe sera traité moins sévèrement que cette ville là au jour du jugement. ¹⁶ Voici, je vous envoie comme des brebis au milieu des loups, soyez donc prudents comme des serpents et inoffensifs comme des colombes. ¹⁷ Mettez-vous en gardes contre les hommes car ils vous livreront aux tribunaux et ils vous fouetteront dans leurs synagogues. ¹⁸ Vous serez entraînés devant les gouverneurs et les rois à cause de moi, pour servir de témoignage à eux et aux païens. ¹⁹ Quand ils vous livreront, ne soyez pas anxieux de comment ou de ce que vous allez dire, car ce que vous allez dire vous sera donné à cette heure là. ²⁰ Car ce n'est pas vous qui parlerez. Au contraire, l'Esprit de votre Père parlera en vous. ²¹ Le frère livrera son frère à la mort et le père son enfant. Les enfants se rebelleront contre leurs parents et causeront leur mort. ²² Tous vous haïront à cause de mon nom. Mais quiconque persévéra jusqu'à la fin sera sauvé. ²³ Lorsqu'ils vous persécuteront dans cette ville, fuyez dans une autre ville. Car en vérité, je vous le dis: « Vous n'aurez pas fini de parcourir toutes les villes d'Israël avant que le Fils de l'homme ne soit venu. ²⁴ Un disciple n'est pas plus grand que son maître, ni le serviteur supérieur à son patron. ²⁵ Il suffit au disciple d'être traité comme son maître et au serviteur comme son patron. S'ils ont appelé le maître de la maison Béelzéboul, combien pire seront les noms des gens de sa maison! ²⁶ Ainsi ne les craignez pas, car il n'y a rien de secret qui ne sera révélé et rien de caché qui ne sera connu. ²⁷ Ce que je vous dis dans les ténèbres, dites-le à la lumière du jour et ce qui vous est chuchoté dans l'oreille, proclamez-le sur le toit des maisons. ²⁸ Ne craignez pas ceux qui tuent le corps mais sont incapables de tuer l'âme. Plutôt, craignez celui qui peut détruire à la fois l'âme et le corps dans l'enfer. ²⁹ Deux moineaux ne sont-ils pas vendus pour un sous? Cependant, aucun d'eux ne tombe par terre sans que votre Père ne le sache. ³⁰ De même, les cheveux de votre tête sont tous comptés. ³¹ Ne craignez donc pas. Vous valez bien plus que plusieurs moineaux. ³² Ainsi, toute personne qui me confesse devant les hommes, je le confesserai aussi devant mon Père qui est dans les cieux. ³³ Mais celui qui me renie devant les hommes, je le renierai aussi devant mon Père qui est dans les cieux. ³⁴ Ne pensez pas que je sois venu pour apporter la paix sur la terre. Je ne suis pas venu pour apporter la paix mais l'épée. ³⁵ Car je suis venu dresser un homme contre son père, une fille contre sa mère et une belle-fille contre sa belle-mère. ³⁶ Les ennemis d'un homme seront les membres de sa propre famille. ³⁷ Celui qui aime son père ou sa mère plus que moi n'est pas digne de moi et celui aime son fils ou sa fille plus que moi n'est pas digne de moi. ³⁸ Celui qui ne prend pas sa croix pour me suivre n'est pas digne de moi. ³⁹ Celui qui trouve sa vie la perdra mais celui qui perd sa vie pour moi la retrouvera. ⁴⁰ Celui qui vous reçoit me reçoit et celui qui me reçoit, reçoit celui qui m'a envoyé. ⁴¹ Celui qui reçoit un prophète parce qu'il est un prophète, il recevra la récompense d'un prophète. Celui qui reçoit un juste parce qu'il est un juste, il recevra la récompense d'un juste. ⁴² Quiconque donne même un verre d'eau fraîche à l'un de ces petits parce qu'il est mon disciple, en vérité je vous le dis, il ne perdra en aucun cas sa récompense.

Chapter 11

¹ |strong="G2532" Lorsque|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G3753" Jésus|strong="G2424" eut achevé|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5656" de donner ses instructions|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5723" à ses|strong="G846" douze|strong="G1427" disciples|strong="G3101" il partit|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5627" de là|strong="G1564" pour enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" les villes|strong="G4172" du pays|strong="G846" ² |strong="G1161" Jean|strong="G2491" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" parler dans|strong="G1722" sa prison|strong="G1201" des oeuvres|strong="G2041" du Christ|strong="G5547" lui|strong="G846" fit dire|strong="G2036" par ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ³ Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" celui qui doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" ou|strong="G2228" devons-nous en attendre|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5719" un autre|strong="G2087" ⁴ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" rapporter|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5657" à Jean|strong="G2491" ce que|strong="G3739" vous entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ce que vous voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵ les aveugles|strong="G5185" voient|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" les boiteux|strong="G5560" marchent|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" les lépreux|strong="G3015" sont purifiés|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G2532" les sourds|strong="G2974" entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" les morts|strong="G3498" ressuscitent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" la bonne nouvelle est annoncée|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5743" aux pauvres|strong="G4434" ⁶ |strong="G2532" Heureux|strong="G3107" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui pour qui|strong="G3739" je|strong="G1722" |strong="G1698" ne serai pas|strong="G3362" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5686" ⁷ |strong="G1161" Comme|strong="G5130" ils s'en allaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" Jésus|strong="G2424" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" à la foule|strong="G3793" au sujet de|strong="G4012" Jean|strong="G2491" Qu|strong="G5101" allés|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" voir|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5664" au|strong="G1519" désert|strong="G2048" un roseau|strong="G2563" agité|strong="G4531" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G5259" le vent|strong="G417" ⁸ Mais|strong="G235" qu|strong="G5101" allés|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" un homme|strong="G444" vêtu|strong="G294" x-morph="strongMorph:TG5772" d|strong="G1722" habits|strong="G2440" précieux|strong="G3120" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ceux qui portent|strong="G5409" x-morph="strongMorph:TG5723" des habits précieux|strong="G3120" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" les maisons|strong="G3624" des rois|strong="G935" ⁹ |strong="G235" Qu|strong="G5101" donc allés|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" un prophète|strong="G4396" Oui|strong="G3483" vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" plus|strong="G4055" qu'un prophète|strong="G4396" ¹⁰ Car|strong="G1063" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui dont|strong="G4012" |strong="G3739" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" j|strong="G1473" envoie|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5719" mon|strong="G3450" messenger|strong="G32" devant|strong="G4253" ta|strong="G4675" face|strong="G4383" |strong="G3739" Pour préparer|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" chemin|strong="G3598" devant|strong="G1715" toi|strong="G4675" ¹¹ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" parmi|strong="G1722" ceux qui sont nés|strong="G1084" de femmes|strong="G1135" il n'en a point|strong="G3756" paru|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" de plus grand que|strong="G3187" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" Cependant|strong="G1161" le plus petit|strong="G3398" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus grand que|strong="G3187" lui|strong="G846" ¹² |strong="G1161" Depuis|strong="G575" le temps|strong="G2250" de Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" jusqu' à|strong="G2193" présent|strong="G737" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est forcé|strong="G971" x-morph="strongMorph:TG5731" |x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" ce sont les violents|

strong="G973" qui s' en|strong="G846" emparent|strong="G726" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹³
 Car|strong="G1063" tous|strong="G3956" les prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" la loi|
 strong="G3551" ont prophétisé|strong="G4395" x-morph="strongMorph: TG5656" jusqu' à|
 strong="G2193" Jean|strong="G2491" ¹⁴ et|strong="G2532" si|strong="G1487" vous voulez|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" le comprendre|strong="G1209" x-
 morph="strongMorph: TG5664" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" lui|
 strong="G846" qui est l' Élie|strong="G2243" qui|strong="G3588" devait|strong="G3195" x-
 morph="strongMorph: TG5723" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5738" ¹⁵ Que celui qui
 a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des oreilles|strong="G3775" pour entendre|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721" entende|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5720" ¹⁶ À|strong="G1161" qui|strong="G5101" comparerai|strong="G3666" x-
 morph="strongMorph: TG5692" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" Elle ressemble|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3664" à des enfants|strong="G3808" assis|
 strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" des places publiques|
 strong="G58" et|strong="G2532" qui, s' adressant|strong="G4377" x-morph="strongMorph: TG5723" à
 d'autres enfants|strong="G2083" |strong="G846" ¹⁷ |strong="G2532" disent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Nous vous|strong="G5213" avons joué de la flûte|strong="G832" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous n'avez pas|strong="G3756" dansé|
 strong="G3738" x-morph="strongMorph: TG5662" nous avons chanté des complaintes|strong="G2354" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G5213" et|strong="G2532" vous ne vous êtes pas|
 strong="G3756" lamentés|strong="G2875" x-morph="strongMorph: TG5668" ¹⁸ Car|strong="G1063"
 Jean|strong="G2491" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" ne|strong="G3383"
 mangeant|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5723" ni|strong="G3383" ne buvant|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" ils disent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" un démon|
 strong="G1140" ¹⁹ Le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est venu|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" mangeant|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5723" et|
 strong="G2532" buvant|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" ils disent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" |
 strong="G444" C'est un mangeur|strong="G5314" et|strong="G2532" un buveur|strong="G3630" un ami|
 strong="G5384" des publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" des gens de mauvaise vie|
 strong="G268" Mais|strong="G2532" la sagesse|strong="G4678" a été justifiée|strong="G1344" x-
 morph="strongMorph: TG5681" par|strong="G575" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" ²⁰ Alors|
 strong="G5119" il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à faire des reproches|
 strong="G3679" x-morph="strongMorph: TG5721" aux villes|strong="G4172" dans|strong="G1722"
 lesquelles|strong="G3739" avaient eu lieu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" la plupart|
 strong="G4118" de ses|strong="G846" miracles|strong="G1411" parce qu|strong="G3754" ne s'étaient
 pas|strong="G3756" repenties|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5656" ²¹ Malheur|
 strong="G3759" à toi|strong="G4671" Chorazin|strong="G5523" malheur|strong="G3759" à toi|
 strong="G4671" Bethsaïda|strong="G966" car|strong="G3754" si|strong="G1487" les miracles|
 strong="G1411" qui|strong="G3588" ont été faits|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" au
 milieu|strong="G1722" de vous|strong="G5213" avaient été faits|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" dans|strong="G1722" Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" dans
 Sidon|strong="G4605" il y a longtemps|strong="G302" |strong="G3819" qu'elles se seraient repenties|
 strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5656" en prenant|strong="G1722" le sac|strong="G4526" et|
 strong="G2532" la cendre|strong="G4700" ²² C'est pourquoi|strong="G4133" je vous|strong="G5213" le
 dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du
 jugement|strong="G2920" Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" Sidon|strong="G4605" seront|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" traitées moins rigoureusement|strong="G414" que|
 strong="G2228" vous|strong="G5213" ²³ Et|strong="G2532" toi|strong="G4771" Capernaüm|
 strong="G2584" seras- tu|strong="G3588" élevée|strong="G5312" x-morph="strongMorph: TG5685"
 jusqu' au|strong="G2193" ciel|strong="G3772" Non. Tu seras abaissée|strong="G2601" x-
 morph="strongMorph: TG5701" jusqu' au|strong="G2193" séjour des morts|strong="G86" car|
 strong="G3754" si|strong="G1487" les miracles|strong="G1411" qui|strong="G3588" ont été faits|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" au|strong="G1722" milieu de toi|strong="G4671"
 avaient été faits|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" dans|strong="G1722" Sodome|
 strong="G4670" elle subsisterait|strong="G302" |strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5656"
 encore|strong="G3360" aujourd' hui|strong="G4594" ²⁴ C'est pourquoi|strong="G4133" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3754" au|
 strong="G1722" jour|strong="G2250" du jugement|strong="G2920" le pays|strong="G1093" de Sodome|
 strong="G4670" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" traité moins rigoureusement|
 strong="G414" que|strong="G2228" toi|strong="G4671" ²⁵ En|strong="G1722" ce|strong="G1565"

temps|strong="G2540" Jésus|strong="G2424" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je te|strong="G4671" loue|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5731" Père|strong="G3962" Seigneur|strong="G2962" du ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" de la terre|strong="G1093" de ce que|strong="G3754" tu as caché|strong="G613" x-morph="strongMorph:TG5656" ces choses|strong="G5023" aux|strong="G575" sages|strong="G4680" et|strong="G2532" aux intelligents|strong="G4908" et|strong="G2532" de ce que tu les|strong="G846" as révélées|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5656" aux enfants|strong="G3516" ²⁶ Oui|strong="G3483" Père|strong="G3962" je te loue de ce que tu l'as voulu ainsi|strong="G3754" |strong="G3779" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G2107" |strong="G4675" |strong="G1715" ²⁷ Toutes choses|strong="G3956" m|strong="G3427" été données|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne connaît|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5719" le Fils|strong="G5207" si ce n' est|strong="G1508" le Père|strong="G3962" personne|strong="G5100" non plus|strong="G3761" ne connaît|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5719" le Père|strong="G3962" si ce n' est|strong="G1508" le Fils|strong="G5207" et|strong="G2532" celui à|strong="G3739" qui|strong="G1437" le Fils|strong="G5207" veut|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5741" le révéler|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5658" ²⁸ Venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" vous tous|strong="G3956" qui êtes fatigués|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" chargés|strong="G5412" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" je|strong="G2504" vous|strong="G5209" donnerai du repos|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5692" ²⁹ Prenez|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" mon|strong="G3450" joug|strong="G2218" sur|strong="G1909" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" recevez|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5628" mes|strong="G575" |strong="G1700" instructions, car|strong="G3754" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" doux|strong="G4235" et|strong="G2532" humble|strong="G5011" de coeur|strong="G2588" et|strong="G2532" vous trouverez|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" du repos|strong="G372" pour vos|strong="G5216" âmes|strong="G5590" ³⁰ Car|strong="G1063" mon|strong="G3450" joug|strong="G2218" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" doux|strong="G5543" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" fardeau|strong="G5413" léger|strong="G1645"

Matthew 11:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire où Matthieu raconte comment Jésus a répondu à disciples de Jean-Baptiste. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

C'est arrivé quand

Cette phrase déplace l'histoire des enseignements de Jésus à ce qui s'est passé ensuite. AT: "Then" ou "After"

avait fini d'instruire

"Avait fini d'enseigner" ou "avait fini de commander".

ses douze disciples

Cela fait référence aux douze apôtres choisis de Jésus. (Voir: Nombres)

dans leurs villes

Ici «leur» se réfère à tous les Juifs en général.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Il commence à raconter

une nouvelle partie de l'histoire. 303 Matthieu 11: 1-3 TraductionNotes

quand John a entendu à la prison à propos de

"Quand John, qui était en prison, a entendu parler de" ou "quand quelqu'un a dit à John, qui était en prison, à propos de. "Bien que Matthew n'ait pas encore dit aux lecteurs que King Herod avait mis John the Baptist en prison, le public original aurait été familiarisé avec l'histoire et compris les informations implicites. ici. Matthieu donnera plus d'informations plus tard sur Jean-Baptiste, donc c'est probablement mieux vaut ne pas le rendre explicite ici.

il a envoyé un message par ses disciples

Jean-Baptiste a envoyé ses propres disciples avec un message à Jésus.

lui dit

Le pronom «lui» fait référence à Jésus.

Êtes-vous celui qui vient

"Êtes-vous celui que nous attendons à venir." Ceci est une autre façon de se référer au Messie ou Christ.

devrions-nous chercher un autre

«Devrions-nous attendre quelqu'un d'autre?» Le pronom «nous» fait référence à tous les Juifs, pas seulement aux disciples de Jean.

Matthew 11:4

signaler à John

"Dis à John"

les lépreux sont nettoyés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je guéris les lépreux" (Voir: Actif ou Passif)

les gens qui sont morts sont ressuscités

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les personnes qui sont décédées sont amenées à vivre à nouveau» ou «je cause ceux qui sont morts pour redevenir vivants »(Voir: Actif ou Passif) et)

les gens dans le besoin se font dire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Je dis aux personnes dans le besoin» (Voir: Active ou Passive)

Matthew 11:7

Déclaration de connexion:

Jésus commence à parler à la foule au sujet de Jean-Baptiste.

Qu'est-ce que tu es sorti dans le désert pour voir - un roseau... du vent?

Jésus utilise une question pour amener les gens à réfléchir à quel genre de personne est Jean Baptiste. À: "Tu n'es sûrement pas sorti dans le désert pour voir un roseau... du vent!" (Voir: Question rhétorique)

un roseau secoué par le vent

Les significations possibles sont 1) Jésus veut dire les plantes littérales près du Jourdain ou 2) Jésus utilise un métaphore signifie une sorte de personne. AT: «un homme qui se moque facilement de l' esprit et ressemble à un roseau qu'isouffle dans le vent» (Voir: Métaphore)

être secoué par le vent

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «se balancer dans le vent» ou «souffler dans le vent» (voir: Actif ou Passif)

Mais qu'est-ce que tu es sorti pour voir - un homme... des vêtements?

Jésus utilise une question pour amener les gens à réfléchir à quel genre de personne est Jean Baptiste. AT: Et vous n'êtes sûrement pas allé dans le désert pour voir un homme... des vêtements! »(Voir: question rhétorique) 307 Matthieu 11: 7-8 TraductionNotes

vêtu de vêtements doux

«Porter des vêtements chers». Les gens riches portaient ce genre de vêtements.

Vraiment

Ce mot insiste sur ce qui suit. AT: "En effet"

maisons des rois

«Palais des rois»

Matthew 11:9

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler aux foules au sujet de Jean-Baptiste.

Informations générales

Au verset 10, Jésus cite le prophète Malachie pour montrer que la vie et le ministère de Jean-Baptiste prophétie accomplie.

Mais qu'est-ce que tu es sorti pour voir - un prophète?

Jésus utilise une question pour amener les gens à réfléchir à quel genre d'homme Jean-Baptiste est. AT: "Mais vous êtes sûrement allés au désert voir un prophète! »(voir: question rhétorique)

Oui, je vous le dis,

"Je vous dis oui"

beaucoup plus qu'un prophète

Cela peut être traduit comme une phrase complète. AT: "il n'est pas un prophète ordinaire" ou "il est plus important qu'un prophète normal »(voir: Ellipsis) 309 Matthieu 11: 9-10 traductionNotes

C'est celui dont il a été écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «C'est ce que le prophète Malachie a écrit il y a longtemps à propos de John le baptiste »(voir: actif ou passif)

J'envoie mon messenger

Les pronoms «je» et «mon» se réfèrent à Dieu. Malachie cite ce que Dieu a dit.

devant ton visage

Ici «votre» est singulier, parce que Dieu parlait au Messie dans la citation. Aussi, "visage" se réfère à la personne entière. AT: «devant vous» ou «pour aller de l'avant» (voir: formes de vous et Synecdoche)

Préparez votre chemin devant vous

Ceci est une métaphore qui signifie que le messenger préparera le peuple à recevoir le Messie message. (Voir: métaphore)

Matthew 11:11

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler aux foules au sujet de Jean-Baptiste.

Je te dis vraiment

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

parmi ceux nés de femmes

Même si Adam n'est pas né d'une femme, c'est une manière de faire référence à tous les humains. AT: «hors de toutes les personnes qui ont déjà vécu» (voir: idiome)

personne n'est plus grand que Jean-Baptiste

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Jean le Baptiste est le plus grand" ou "Jean le Baptiste est le plus important"

la personne la moins importante du royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. La phrase «royaume des cieux» est utilisée seulement dans Matthew. Si possible, essayez de garder «paradis» dans votre traduction . AT: «la personne la moins importante sous le règne de notre Dieu au paradis» (Voir: la métonymie)

est supérieur à ce qu'il est

"Est plus important que John est" 311 Matthieu 11: 11-12 traductionNotes

Du temps de Jean-Baptiste

"Dès que John a commencé à prêcher son message." Le mot "jours" fait probablement référence ici à un période de mois, voire d'années.

le royaume des cieux subit la violence et les hommes de violence le prennent de force

Il existe différentes interprétations possibles de ce verset. L'UDB suppose que cela signifie que certains les gens veulent utiliser le royaume de Dieu pour leurs propres objectifs égoïstes et qu'ils sont prêts à utiliser la force contre d'autres personnes pour accomplir cela. D'autres versions supposent une interprétation positive, l'appel à entrer dans le royaume de Dieu est devenu si urgent que les gens doivent agir de manière extrême afin de répondre à cet appel et de résister à la tentation de pécher davantage. Une troisième interprétation est que les personnes violentes nuisent au peuple de Dieu et essayent d'empêcher Dieu de gouverner.

Matthew 11:13**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler aux foules au sujet de Jean-Baptiste.

tous les prophètes et la loi ont prophétisé jusqu'à Jean

Ici, «les prophètes et la loi» se réfèrent aux choses que les prophètes et Moïse ont écrites dans les Écritures. AT: «car ce sont les choses que les prophètes et Moïse ont prophétisées à travers les Écritures jusqu'à ce que le temps de Jean-Baptiste» (Voir: Métonymie)

si tu

Ici, vous êtes au pluriel et fait référence à la foule. (Voir: Formes de vous)

il est Elie qui devait venir

Le mot «il» fait référence à Jean-Baptiste. Cela ne signifie pas que Jean-Baptiste est littéralement Elie. Jésus signifie que Jean-Baptiste accomplit la prophétie concernant «Elie, qui doit venir» ou le prochain Elie. À: "Quand le prophète Malachie a dit qu'Elie reviendrait, il parlait de Jean-Baptiste"

Celui qui a des oreilles pour entendre

C'est une manière de faire référence à tous ceux qui entendaient ce que Jésus disait. AT: «Qui que ce soit peut m'entendre» (voir: idiome)

écoute

Ici, «écouter» représente l'attention. AT: «fais attention à ce que je dis» (voir: métonymie) 313 Matthieu 11: 13-15 traductionNotes

Matthew 11:16**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler aux foules au sujet de Jean-Baptiste.

A quoi dois-je comparer cette génération?

Jésus utilise une question pour introduire une comparaison entre les gens de ce jour et ce que les enfants pourraient dire sur le marché. AT: «C'est ce qu'est cette génération» (voir: question rhétorique)

cette génération

"Les gens qui vivent maintenant" ou "ces personnes" ou "vous les gens de cette génération"

C'est comme les enfants qui jouent sur le marché... et vous n'avez pas pleuré

Jésus utilise une parabole pour décrire les personnes qui étaient vivantes à cette époque. Il les compare à un groupe d'enfants qui essaient de faire jouer les autres enfants avec eux. Mais peu importe comme ils le font, les autres enfants ne les rejoindront pas. Jésus veut dire que peu importe que Dieu envoie quelqu'un comme Jean-Baptiste, qui vit dans le désert et le jeûne, ou quelqu'un comme Jésus, qui célèbre avec les pécheurs et ne jeûne pas. Le peuple, plus particulièrement les pharisiens et les religieux Les dirigeants restent obstinés et refusent d'accepter la vérité de Dieu. (Voir: Paraboles et Simile)

marché

un grand espace en plein air où les gens achètent et vendent des articles 315 Matthieu 11: 16-17 traductionNotes

Nous avons joué de la flûte pour toi

«Nous» fait référence aux enfants assis sur le marché. Ici, vous êtes au pluriel et fait référence à l'autre groupe d'enfants. (Voir: formes de vous)

et tu n'as pas dansé

"Mais vous n'avez pas dansé sur la musique heureuse"

Nous avons pleuré

Cela signifie qu'ils ont chanté des chansons tristes comme les femmes lors des funérailles. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

et vous n'avez pas pleuré

"Mais vous n'avez pas pleuré avec nous"

Matthew 11:18**Déclaration de connexion:**

Jésus conclut en parlant aux foules au sujet de Jean-Baptiste

ne pas manger de pain ou boire du vin

Ici, «pain» fait référence à la nourriture. Cela ne signifie pas que John n'a jamais mangé de nourriture. Cela signifie qu'il a jeûné souvent et lorsqu'il mangeait, il ne mangeait pas de bons aliments chers. AT: «jeûne souvent et ne bois pas d'alcool» ou «ne pas manger de nourriture de fantaisie et ne pas boire de vin» (voir: Synecdoche et connaissances supposées et Informations implicites)

ils disent: "Il a un démon."

Cela peut être traduit par une citation indirecte. AT: "ils disent qu'il a un démon" ou "ils l'accusent d'avoir un démon »(Voir: citations directes et indirectes)

ils disent

Toutes les occurrences de «ils» se réfèrent aux personnes de cette génération, et plus particulièrement aux pharisiens et les chefs religieux.

Le fils de l'homme est venu

Jésus se réfère à lui-même. AT: "Moi, le Fils de l'homme, je suis venu" (voir: Première, deuxième ou troisième personne) 317 Matthieu 11: 18-19 traductionNotes

est venu manger et boire

C'est le contraire du comportement de John. Cela signifie plus que de simplement consommer le montant normal de nourriture et de boisson. Cela signifie que Jésus a célébré et apprécié la bonne nourriture et la boisson comme son peuple l'a fait.

ils disent: «Regardez, c'est un homme gourmand et un ivrogne... des pécheurs!

Cela peut être traduit par une citation indirecte. AT: "ils disent qu'il est un homme glouton et un ivrogne ... Les pécheurs. »Ou« ils l'accusent de manger et de boire trop et d' être... des pécheurs. »(Voir: citations directes et indirectes)

ils disent: «Regardez, c'est un homme gourmand et un ivrogne... des pécheurs!

Si vous avez traduit «le fils de l'homme» par «moi, le fils de l'homme», vous pouvez l'indiquer comme une déclaration indirecte et utilisez la première personne. AT: "Ils disent que je suis un homme gourmand et un ivrogne ... des pécheurs." Citations directes et indirectes et première, deuxième ou troisième personne)

c'est un homme glouton

"Il est un mangeur gourmand" ou "il mange continuellement trop de nourriture"

un ivrogne

"Un ivrogne" ou "il boit continuellement trop d'alcool"

Mais la sagesse est justifiée par ses actes

C'est un proverbe que Jésus applique à cette situation, parce que les personnes qui l'ont rejeté et John n'était pas sage. Jésus et Jean-Baptiste sont les sages et les résultats de leurs actes le prouvent. (Voir: Proverbes)

la sagesse est justifiée par ses actes

Ici, la «sagesse» est décrite comme une femme qui a fait ses preuves. Jésus veut dire que les résultats des actions d'un sage prouvent qu'il est vraiment sage. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "les résultats des actes d'un sage prouvent qu'il est sage" (voir: Personnification et Actif ou Passif)

Matthew 11:20**Informations générales:**

Jésus commence à réprimander les gens des villes où il a fait des miracles auparavant.

réprimander les villes

Ici, «les villes» fait référence aux personnes qui y vivent. AT: «réprimande le peuple des villes» (voir: La métonymie)

villes

"les villes"

dans lequel la plupart de ses actions puissantes ont été faites

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "dans lequel il a fait la plupart de ses actions puissantes" (voir: actif ou passif)

actions puissantes

«Euvres puissantes» ou «œuvres de pouvoir» ou «miracles» 320 traductionNotes Matthieu 11: 20-22

Malheur à toi, Chorazin! Malheur à toi, Bethsaida!

Jésus parle comme si les gens des villes de Chorazin et de Bethsaïda étaient là pour l'écouter, mais ils ne l'étaient pas. (Voir: Apostrophe)

Malheur à vous

«Comme ce sera terrible pour vous.» Ici, «vous» est singulier et fait référence à la ville. Si c'est plus naturel pour faire référence aux personnes au lieu d'une ville, vous pouvez traduire par «vous» au pluriel (voir: formes de vous)

Chorazin... Bethsaida... Tire... Sidon

Les noms de ces villes sont utilisés comme métonymes pour les habitants de ces villes. (Voir: métonymie et comment traduire des noms)

Si les actions puissantes... dans un sac et des cendres

Jésus décrit une situation hypothétique qui aurait pu se produire dans le passé, mais ce n'est pas le cas. (Voir: Situations hypothétiques)

Si les grandes actions avaient été faites à Tyr et à Sidon, ce qui a été fait en vous

Cela peut être traduit avec des formulaires actifs. AT: «Si j'avais fait les actions puissantes parmi les gens de Tire et Sidon que j'ai fait parmi vous »(Voir: Actif ou Passif)

qui a été fait en vous... que pour vous

Ici, le «vous» est au pluriel et se réfère à Chorazin et Bethsaida. Si c'est plus naturel pour votre langue, vous pourriez utiliser un double «vous» pour faire référence aux deux villes, ou un pluriel «vous» pour désigner les personnes des villes. (Voir: formes de vous)

ils se seraient repentis il y a longtemps

Le pronom «ils» fait référence aux habitants de Tyr et de Sidon.

se serait repenti

"Aurait montré qu'ils étaient désolés pour leurs péchés"

ce sera plus tolérable pour Tyr et Sidon au jour du jugement que pour vous

Ici, «Tire and Sidon» fait référence aux personnes qui y vivent. AT: «Dieu montrera plus de pitié à la les gens de Tyr et de Sidon au jour du jugement que pour vous »ou« Dieu vous punira plus sévèrement au jour du jugement que le peuple de Tyr et de Sidon »(Voir: Métonymie) 321 Matthieu 11: 20-22 TraductionNotes

que pour toi

Les informations implicites peuvent être explicitées. AT «que pour vous, parce que vous ne vous êtes pas repenti et Crois en moi, même si tu m'as vu faire des miracles »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Matthew 11:23**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de réprimander les gens des villes où il a fait des miracles auparavant.

Toi, Capharnaüm

Jésus parle maintenant aux gens de la ville de Capharnaüm comme s'ils l'écoutaient, mais ils n'étaient pas. Le pronom «vous» est singulier et se réfère à Capharnaüm à travers ces deux versets. (Voir: Apostrophe)

Toi

Toutes les occurrences de «vous» sont singulières. S'il est plus naturel de se référer aux habitants de la ville, vous pouvez traduire par «vous» au pluriel (voir: formes de vous).

Capharnaüm... Sodome

Les noms de ces villes font référence aux habitants de Capharnaüm et de Sodome. (Voir: métonymie) 323 Matthieu 11: 23-24 traductionNotes

Pensez-vous que vous serez exaltés au ciel?

"Pensez-vous que vous serez élevé au ciel?" Jésus utilise une question rhétorique pour réprimander les gens de Capharnaüm pour leur fierté. On peut le dire sous une forme active: AT: «vous ne pouvez pas vous élever jusqu'à le ciel! »ou« la louange des autres ne vous élèvera pas au ciel! »ou« Dieu n'apportera pas vous montez au ciel comme vous le pensez! »(Voir: question rhétorique et active ou passive)

vous serez ramené à Hadès

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous enverra en Hadès" (Voir: Actif ou Passif)

Car si à Sodome... il serait resté jusqu'à aujourd'hui

Jésus décrit une situation hypothétique qui aurait pu se produire dans le passé, mais ce n'est pas le cas. (Voir: Situations hypothétiques)

si à Sodome il y avait eu les actes puissants qui ont été faits en vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "si j'avais fait les actions puissantes parmi les gens de Sodome que j'ai fait parmi vous" (Voir: Actif ou Passif)

actions puissantes

«Œuvres puissantes» ou «œuvres de pouvoir» ou «miracles»

il serait toujours resté

Le pronom «it» fait référence à la ville de Sodome.

Je te dis

Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

il sera plus facile pour le pays de Sodome au jour du jugement que pour vous

Ici, «terre de Sodome» se réfère aux personnes qui y vivaient. AT: «Dieu montrera plus de pitié à la les gens de Sodome au jour du jugement que pour vous »ou« Dieu vous punira plus sévèrement jour de

jugement que le peuple de Sodome »(Voir: Métonymie)

que pour toi

Les informations implicites peuvent être explicitées. AT: «que pour vous, parce que vous ne vous êtes pas repenti et Crois en moi, même si tu m'as vu faire des miracles »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 324 traductionNotes Matthieu 11: 23-24

Matthew 11:25

Informations générales:

Aux versets 25 et 26, Jésus prie son Père céleste alors qu'il est toujours en présence de la foule. Dans verset 27, il commence à s'adresser à nouveau aux gens.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Seigneur du ciel et de la terre

"Seigneur qui règne sur le ciel et la terre."
L'expression "ciel et terre" est un mérisme qui se réfère à toutes les personnes et toutes les choses dans l'univers. AT: "Seigneur qui règne sur tout l'univers" (Voir: Merism)

vous avez caché ces choses... et les avez révélées

Ce que l'on entend par «ces choses» n'est pas clair. Si votre langue doit spécifier ce que l'on veut dire, une autre traduction pourrait être préférable. AT: «Vous avez caché ces vérités... et les avez révélées» 326 traductionNotes Matthieu 11: 25-27

vous avez caché ces choses de

"Vous avez caché ces choses" ou "vous n'avez pas fait connaître ces choses". Ce verbe est l'opposé de "révélé".

du sage et de la compréhension

Ces adjectifs nominaux peuvent être traduits en adjectifs. AT: «des gens sages et compréhensifs» (Voir: Adjectifs nominaux)

le sage et la compréhension

Jésus utilise l'ironie. Il ne pense pas que ces personnes soient vraiment sages. AT: "les gens qui pensent qu'ils sont sages et compréhensifs" (Voir: Irony)

les a révélés

"Les ont fait connaître". Le pronom "eux" fait référence à "ces choses" plus haut dans ce verset.

aux petits enfants

Jésus compare les gens ignorants aux petits enfants. Jésus insiste sur le fait que beaucoup de ceux qui le croient ne sont pas bien éduqués ou ne se considèrent pas comme des sages.

car c'était tellement agréable à tes yeux

La phrase «à vos yeux» est un métonyme qui représente la manière dont une personne considère quelque chose. AT: "car vous avez jugé bon de le faire" (voir: métonymie)

Toutes les choses m'ont été confiées de mon père

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mon Père m'a tout confié" ou "Mon Père m'a tout donné" (Voir: Actif ou Passif)

Toutes les choses

Les significations possibles sont 1) Dieu le Père a tout révélé de lui-même et de son royaume à Jésus ou 2) Dieu a donné toute autorité à Jésus.

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père) 327 Matthieu 11: 25-27 TraductionNotes

personne ne connaît le Fils sauf le Père

"Seul le Père connaît le Fils"

personne ne sait

Le mot «sait» signifie plus que simplement connaître quelqu'un. Cela signifie savoir soomeone intimement parce qu'il a une relation spéciale avec lui.

le fils

Jésus se référait à lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

personne ne connaît le Père sauf le Fils

"Seul le Fils connaît le Père"

Matthew 11:28

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de parler à la foule.

tout vous

Toutes les occurrences de «vous» sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

qui travaillent et sont lourdement chargés

Jésus parle de personnes découragées dans leurs tentatives d'obéir à toutes les lois, comme si ces lois étaient un lourd fardeau et que les gens travaillaient pour les porter. AT: "qui sont découragés d'essayer si fort" ou "qui sont découragés d'essayer si difficilement d'obéir parfaitement aux lois" (Voir: Métaphore)

Je te donnerai du repos

"Je vais vous permettre de vous reposer de votre travail et de votre fardeau"

Prends mon joug sur toi

Jésus poursuit la métaphore. Jésus invite les gens à devenir ses disciples et à le suivre. (Voir: métaphore)

Je suis doux et humble en cœur

Ici, «doux» et «humble» signifient essentiellement la même chose. Jésus les combine pour souligner qu'il sera beaucoup plus gentil que les chefs religieux. AT: "Je suis doux et humble" ou "Je suis très gentil" (Voir: Doublet) 329 Matthieu 11: 28-30 traductionNotes

humble en cœur

Ici, «cœur» est un métonyme pour l'être intérieur d'une personne. L'expression «humble en cœur» est

un idiomme qui signifie «humble». AT: «humble» (Voir: métonymie et idiomme)

tu trouveras du repos pour tes âmes

Ici, «âme» se réfère à la personne entière. AT: "vous trouverez du repos pour vous-même" ou "vous pourrez vous reposer" (voir: Synecdoche

Car mon joug est facile et mon fardeau est léger

Ces deux phrases signifient la même chose. Jésus insiste sur le fait qu'il est plus facile de lui obéir que la loi juive. AT: "Pour ce que je vous mets, vous pourrez porter parce que c'est léger" (voir: Parallélisme)

mon fardeau est léger

Le mot «lumière» ici est le contraire de lourd, pas le contraire de l'obscurité.

Translation Questions

Matthew 11:3

Qu'est ce que Jésus a fini avant de se rendre dans les villes pour enseigner et prêcher? Quel message Jean-Baptiste envoya-t-il à Jésus?

Jésus finit de donner ses instructions à ses disciples avant de partir. Es-tu celui qui vient ou devrions-nous rechercher quelqu'un d'autre?"

Qu'est ce que Jésus a fini avant de se rendre dans les villes pour enseigner et prêcher? Quel message Jean-Baptiste envoya-t-il à Jésus?

Jésus finit de donner ses instructions à ses disciples avant de partir. Es-tu celui qui vient ou devrions-nous rechercher quelqu'un d'autre?"

Matthew 11:5

Selon la parole de Jésus, quelle était la preuve qu'il était celui qui vient? Quelle est la promesse de Jésus pour ceux qui ne trouvent pas une occasion de chute en lui? Jésus dit que les malades étaient guéris, les morts étaient réssuscités, les personnes nécessiteuses entendaient la bonne nouvelle. Jésus a promis une bénédiction pour ceux qui ne trouvent pas une occasion de chute en lui.

Matthew 11:6

Selon la parole de Jésus, quelle était la preuve qu'il était celui qui vient? Quelle est la promesse de Jésus pour ceux qui ne trouvent pas une occasion de chute en lui? Jésus dit que les malades étaient guéris, les morts étaient réssuscités, les personnes nécessiteuses entendaient la bonne nouvelle. Jésus a promis une bénédiction pour ceux qui ne trouvent pas une occasion de chute en lui.

Selon la parole de Jésus, quelle était la preuve qu'il était celui qui vient? Quelle est la promesse de Jésus pour ceux qui ne trouvent pas une occasion de chute en lui? Jésus dit que les malades étaient guéris, les morts étaient réssuscités, les personnes nécessiteuses entendaient la bonne nouvelle. Jésus a promis une bénédiction pour ceux qui ne trouvent pas une occasion de chute en lui.

Matthew 11:10

Quel était le rôle de Jean-Baptiste dans la vie de Jésus, selon sa parole?

Jésus dit que Jean-Baptiste était le messager dont le prophète parla, qui préparerait le chemin de celui qui vient.

Matthew 11:14

Que dit Jésus au sujet de Jean-Baptiste?

Jésus dit que Jean-Baptiste était Elie.

Matthew 11:18

Qu'a dit cette génération au sujet de Jean-Baptiste qui est venu et ne mangeait pas du pain et ne buvait pas du vin? Qu'a dit cette génération au sujet de Jésus qui est venu mangeant et buvant?

Cette génération a dit que Jean-Baptiste avait un démon. Elle a dit que Jésus était un glouton et un ivrogne, et un ami des collecteurs d'impôts et des pécheurs.

Matthew 11:19

Qu'a dit cette génération au sujet de Jean-Baptiste qui est venu et ne mangeait pas du pain et ne buvait pas du vin? Qu'a dit cette génération au sujet de Jésus qui est venu mangeant et buvant?

Cette génération a dit que Jean-Baptiste avait un démon. Elle a dit que Jésus était un glouton et un

ivrogne, et un ami des collecteurs d'impôts et des pécheurs.

Matthew 11:20

Qu'a déclaré Jésus concernant les villes qui avaient été témoins de ses grandes oeuvres, mais ne s'étaient pas repenties?

Jésus réprimanda les villes où il avait fait de grandes oeuvres, et qui ne s'étaient pas repenties.

Matthew 11:25

Pour quelle raison Jésus loua-t-il le Père? A qui le royaume des cieux a-t-il été révélé? Qui connaît le Père selon la parole de Jésus?

Jésus loua le Père pour avoir caché le royaume des cieux au sage et à l'intelligent. Le royaume des cieux a été révélé aux non-instruits, comme les petits enfants. Jésus dit qu'il connaît le Père et celui à qui il désire le révéler.

Pour quelle raison Jésus loua-t-il le Père? A qui le royaume des cieux a-t-il été révélé? Qui connaît le Père selon la parole de Jésus?

Jésus loua le Père pour avoir caché le royaume des cieux au sage et à l'intelligent. Le royaume des cieux a été révélé aux non-instruits, comme les petits enfants. Jésus dit qu'il connaît le Père et celui à qui il désire le révéler.

Matthew 11:27

Pour quelle raison Jésus loua-t-il le Père? A qui le royaume des cieux a-t-il été révélé? Qui connaît le Père selon la parole de Jésus?

Jésus loua le Père pour avoir caché le royaume des cieux au sage et à l'intelligent. Le royaume des cieux a été révélé aux non-instruits, comme les petits enfants. Jésus dit qu'il connaît le Père et celui à qui il désire le révéler.

Matthew 11:28

A qui Jésus a-t-il promis le repos?

A ceux qui travaillent et qui sont très chargés.

Chapter 11

¹ Il arriva que lorsque Jésus eut fini de donner ces instructions à ses douze disciples, il partit de là pour enseigner et prêcher dans leurs villes. ² Alors, lorsque Jean-Baptiste entendit parler des œuvres du Christ dans la prison, il envoya un message par ses disciples et lui dit: ³ «Es-tu celui qui vient ou y a-t-il une autre personne que nous devrions rechercher?» ⁴ Jésus répondit et leur dit: «Allez et racontez à Jean ce que vous voyez et entendez. ⁵ Les personnes aveugles reçoivent la vue, les personnes infirmes marchent, les lépreux sont purifiés, les personnes sourdes entendent encore, les personnes mortes sont ressuscitées, et la bonne nouvelle est annoncée aux personnes nécessiteuses. ⁶ Et heureux est quiconque ne trouve pas d'occasion de chute en moi.» ⁷ Comme ces hommes s'en allaient sur leur chemin, Jésus commença à dire aux foules à propos de Jean: «Qu'êtes-vous allés voir dans le desert, un roseau secoué par le vent? ⁸ Mais qu'êtes-vous sortis voir, un homme vêtu d'habit pourpre? En réalité, ceux qui s'habillent de pourpre vivent dans les maisons de rois. ⁹ Mais qu'êtes-vous sortis voir, un prophète? Oui, je vous le dis, et bien plus qu'un prophète. ¹⁰ Voici celui dont il est écrit: "Vois, j'envoie devant ta face mon messenger qui préparera ton chemin devant toi" ¹¹ Je vous le dis en vérité, parmi ceux nés des femmes, personne n'est plus grand que Jean Baptiste. Mais la personne la moins importante dans le royaume des cieux est plus grand que lui. ¹² Depuis les jours de Jean Baptiste jusqu'à maintenant, le royaume des cieux subit la violence et les hommes de violence le prennent de force. ¹³ Car tous les prophètes et la loi ont prophétisé jusqu'à Jean. ¹⁴ Et si vous voulez le recevoir, c'est lui Elie, celui qui devait venir. ¹⁵ Que celui qui a des oreilles pour entendre, qu'il écoute. ¹⁶ A quoi comparerai-je cette génération? C'est comme des enfants jouant sur la place du marché, qui s'asseyent et s'appellent l'un et l'autre et disent: ¹⁷ "Nous avons joué la flûte pour vous, et vous n'avez pas dansé. Nous avons fait deuil, et vous n'avez pas pleuré." ¹⁸ Car Jean est venu ne mangeant pas du pain et ne buvant pas du vin et ils disent: "Il a un démon." ¹⁹ Le Fils de l'homme est venu, mangeant et buvant et ils disent: "Regardez, il est un homme glouton et un ivrogne, un ami des collecteurs d'impôts et des pécheurs!" Mais la sagesse se justifie par ses oeuvres.» ²⁰ Alors Jésus commença à reprimander les villes dans lesquelles la plupart de ses grandes oeuvres avaient été faites, parce qu'elles ne s'étaient pas repenties. ²¹ «Malheur à toi, Chorazin! Malheur à toi, Bethsaïda! Si les grandes oeuvres avaient été faites dans Tyr et Sidon comme elles ont été faites chez vous, ils se seraient repentis depuis longtemps par le sac et les cendres. ²² Mais, il n'y aura plus de tolérance pour Tyr et Sidon au jour de jugement que pour vous. ²³ Toi, Capernaüm, penses-tu que tu seras élevé au ciel? Non, tu seras abaissé jusque dans Hades. Car si à Sodome il avait été fait les grandes oeuvres qui ont été faites en toi, elle aurait subsisté jusqu'aujourd'hui. ²⁴ Mais je

vous dis qu'il sera plus facile pour la terre de Sodome au jour du jugement que pour toi.» ²⁵ En ce moment Jésus dit: « Je te loue Père, Seigneur des cieux et de la terre, parce que tu as caché ces choses au sage et à l' intelligent, et les a révélées aux non-instruits, comme les petits enfants. ²⁶ Oui, Père, car cela était plaisant à tes yeux. ²⁷ Toutes ces choses m' ont été confiées par mon Père. Personne ne connaît le Fils excepté le Père et personne ne connaît le Père excepté le Fils et celui à qui le Fils desire le révéler. ²⁸ Venez à moi, vous tous qui travaillez et êtes lourdement chargés et je vous donnerai du repos. ²⁹ Prenez mon joug sur vous et apprenez de moi, car je suis humble et doux de cœur et vous trouverez du repos pour vos âmes. ³⁰ Car mon joug est facile et mon fardeau est léger.»

Chapter 12

¹ En|strong="G1722" ce|strong="G1565" temps|strong="G2540" Jésus|strong="G2424" traversa|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" |strong="G1223" des champs de blé|strong="G4702" un jour de sabbat|strong="G4521" |strong="G1161" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" qui avaient faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à arracher|strong="G5089" x-morph="strongMorph:TG5721" des épis|strong="G4719" et|strong="G2532" à manger|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5721" ² Les|strong="G1161" pharisiens|strong="G5330" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G3739" qu'il n'est pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" pendant|strong="G1722" le sabbat|strong="G4521" ³ Mais|strong="G1161" Jésus leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" N'avez- vous|strong="G314" |strong="G0" pas|strong="G3756" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5627" ce|strong="G5101" que fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" David|strong="G1138" lorsqu' il|strong="G3753" eut faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" lui et ceux qui étaient avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ⁴ comment|strong="G4459" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" mangea|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" les pains|strong="G740" de proposition|strong="G4286" qu|strong="G3739" ne lui|strong="G846" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5752" de manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" non plus|strong="G3761" qu' à|strong="G3326" ceux qui étaient avec lui|strong="G846" et|strong="G1508" qui étaient réservés|strong="G3441" aux sacrificateurs|strong="G2409" seuls? ⁵ Ou|strong="G2228" n'avez- vous|strong="G314" |strong="G0" pas|strong="G3756" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" que|strong="G3754" les jours de sabbat|strong="G4521" les sacrificateurs|strong="G2409" violent|strong="G953" x-morph="strongMorph:TG5719" le sabbat|strong="G4521" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" |strong="G2532" sans se rendre|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" coupables|strong="G338" ⁶ Or|strong="G1161" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G5602" quelque chose de plus grand que|strong="G3187" le temple|strong="G2411" ⁷ |strong="G1161" Si|strong="G1487" vous saviez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5715" ce|strong="G5101" que signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Je prends plaisir|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" à la miséricorde|strong="G1656" et|strong="G2532" non|strong="G3756" aux sacrifices|strong="G2378" |strong="G302" vous n'auriez pas|strong="G3756" condamné|strong="G2613" x-morph="strongMorph:TG5656" des innocents|strong="G338" ⁸ |strong="G2532" Car|strong="G1063" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" maître|strong="G2962" du sabbat|strong="G4521" ⁹ Étant|strong="G2532" parti|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5631" de là|strong="G1564" Jésus entra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1519" dans la|strong="G846" synagogue|strong="G4864" ¹⁰ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il s'y trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un homme|strong="G444" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la main|strong="G5495" sèche|strong="G3584" |strong="G2532" Ils demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" à Jésus|strong="G846" Est-il permis|strong="G1487" |strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de faire une guérison|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5721" les jours de sabbat|strong="G4521" C'était afin de|strong="G2443" pouvoir l|strong="G846" accuser|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹¹ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Lequel|strong="G5101" |strong="G444" |strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" d' entre|strong="G1537" vous|strong="G5216" |strong="G3739" s'il n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" qu' une|strong="G1520" brebis|strong="G4263" et|strong="G2532" |strong="G1437" qu' elle|strong="G5124" tombe|strong="G1706" x-morph="strongMorph:TG5632" dans|strong="G1519" une fosse|strong="G999" le jour du sabbat|strong="G4521" ne|strong="G3780" la|strong="G846" saisira|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" pour l'en retirer|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹² |strong="G3767" Combien|strong="G4214" un homme|strong="G444"

ne vaut|strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5719" pas plus qu'une brebis|strong="G4263" Il est donc|strong="G5620" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" du bien|strong="G2573" les jours de sabbat|strong="G4521" ¹³ Alors|strong="G5119" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à l' homme|strong="G444" Étends|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5657" ta|strong="G4675" main|strong="G5495" |strong="G2532" Il l' étendit|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" elle devint|strong="G600" x-morph="strongMorph:TG5681" saine|strong="G5199" comme|strong="G5613" l' autre|strong="G243" ¹⁴ Les|strong="G1161" pharisiens|strong="G5330" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et ils se consultèrent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G4824" |strong="G2596" |strong="G846" sur les moyens|strong="G3704" de le|strong="G846" faire périr|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹⁵ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" l'ayant su|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" s' éloigna|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5656" de ce lieu|strong="G1564" |strong="G2532" Une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Il guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" les malades|strong="G846" ¹⁶ et|strong="G2532" il leur|strong="G846" recommanda sévèrement|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" de ne pas|strong="G3363" le|strong="G846" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" connaître|strong="G5318" ¹⁷ afin que|strong="G3704" s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ce qui|strong="G3588" avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" ¹⁸ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" mon|strong="G3450" serviteur|strong="G3816" que|strong="G3739" j'ai choisi|strong="G140" x-morph="strongMorph:TG5656" Mon|strong="G3450" bien- aimé|strong="G27" en|strong="G1519" qui|strong="G3739" mon|strong="G3450" âme|strong="G5590" a pris plaisir|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" Je mettrai|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5692" mon|strong="G3450" Esprit|strong="G4151" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" Et|strong="G2532" il annoncera|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5692" la justice|strong="G2920" aux nations|strong="G1484" ¹⁹ Il ne contestera|strong="G2051" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" il ne criera|strong="G2905" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3761" Et personne|strong="G5100" n|strong="G3761" entendra|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5692" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" dans|strong="G1722" les rues|strong="G4113" ²⁰ Il ne brisera|strong="G2608" x-morph="strongMorph:TG5656" point|strong="G3756" le roseau|strong="G2563" cassé|strong="G4937" x-morph="strongMorph:TG5772" Et|strong="G2532" il n' éteindra|strong="G4570" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" le lumignon|strong="G3043" qui fume|strong="G5188" x-morph="strongMorph:TG5746" Jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce qu'il ait fait|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5632" triompher|strong="G1519" |strong="G3534" la justice|strong="G2920" ²¹ Et|strong="G2532" les nations|strong="G1484" espéreront|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1722" son|strong="G846" nom|strong="G3686" ²² Alors|strong="G5119" on lui|strong="G846" amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5681" un démoniaque|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" aveugle|strong="G5185" et|strong="G2532" muet|strong="G2974" et|strong="G2532" il le|strong="G846" guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" de sorte que|strong="G5620" le muet|strong="G2974" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" voyait|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" ²³ |strong="G2532" Toute|strong="G3956" la foule|strong="G3793" étonnée|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5710" |strong="G2532" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G3778" point|strong="G3385" là le Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" ²⁴ Les|strong="G1161" pharisiens|strong="G5330" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Cet|strong="G3778" homme ne|strong="G3756" chasse|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" les démons|strong="G1140" que|strong="G1508" par|strong="G1722" Béelzébul|strong="G954" prince|strong="G758" des démons|strong="G1140" ²⁵ Comme|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" connaissait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" leurs|strong="G846" pensées|strong="G1761" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tout|strong="G3956" royaume|strong="G932" divisé|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5685" contre|strong="G2596" lui- même|strong="G1438" est dévasté|strong="G2049" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" ville|strong="G4172" ou|strong="G2228" maison|strong="G3614" divisée|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5685" contre|strong="G2596" elle- même|strong="G1438" ne|strong="G3756" peut subsister|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5701" ²⁶ |strong="G2532" Si|strong="G1487" Satan|strong="G4567" chasse|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" Satan|strong="G4567" il est divisé|strong="G3307" x-

morph="strongMorph:TG5681" contre|strong="G1909" lui-même|strong="G1438" comment|
 strong="G4459" donc|strong="G3767" son royaume|strong="G932" subsistera-t-il|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5701" ²⁷ Et|strong="G2532" si|strong="G1487" moi|strong="G1473" je chasse|
 strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" les démons|strong="G1140" par|strong="G1722" Bée-
 zélbul|strong="G954" vos|strong="G5216" fils|strong="G5207" par|strong="G1722" qui|
 strong="G5101" les chassent-ils|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" C'est pourquoi|
 strong="G5124" |strong="G1223" ils seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" eux-
 mêmes|strong="G846" vos|strong="G5216" juges|strong="G2923" ²⁸ Mais|strong="G1161" si|
 strong="G1487" c'est par|strong="G1722" l'Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" que je|
 strong="G1473" chasse|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" les démons|strong="G1140" le
 royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est donc|strong="G686" venu|strong="G5348" x-
 morph="strongMorph:TG5656" vers|strong="G1909" vous|strong="G5209" ²⁹ Ou|strong="G2228"
 comment|strong="G4459" quelqu'un|strong="G5100" peut|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5736" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|
 strong="G1519" la maison|strong="G3614" d'un homme fort|strong="G2478" et|strong="G2532" pillar|
 strong="G1283" x-morph="strongMorph:TG5658" ses|strong="G846" biens|strong="G4632" sans|
 strong="G3362" avoir auparavant|strong="G4412" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5661"
 cet homme fort|strong="G2478" |strong="G2532" Alors|strong="G5119" seulement il pillera|
 strong="G1283" x-morph="strongMorph:TG5692" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ³⁰ Celui qui
 n'est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" pas|strong="G3361" avec|strong="G3326" moi|
 strong="G1700" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" contre|strong="G2596" moi|
 strong="G1700" et|strong="G2532" celui qui n'assemble|strong="G4863" x-
 morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" disperse|
 strong="G4650" x-morph="strongMorph:TG5719" ³¹ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je
 vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tout|strong="G3956" péché|
 strong="G266" et|strong="G2532" tout blasphème|strong="G988" sera pardonné|strong="G863" x-
 morph="strongMorph:TG5701" aux hommes|strong="G444" mais|strong="G1161" le blasphème|
 strong="G988" contre l'Esprit|strong="G4151" ne sera|strong="G863" |strong="G0" point|
 strong="G3756" pardonné|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" ³² |strong="G2532"
 Quiconque|strong="G302" parlera|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G3056"
 contre|strong="G2596" le Fils|strong="G5207" de l'homme|strong="G444" il lui|strong="G846" sera
 pardonné|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" mais|strong="G3739" quiconque|
 strong="G302" parlera|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" contre|strong="G2596" le
 Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" il ne|strong="G3756" lui|strong="G846" sera pardonné|
 strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" ni|strong="G3777" dans|strong="G1722" ce|
 strong="G5129" siècle|strong="G165" ni|strong="G3777" dans|strong="G1722" le siècle à venir|
 strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ³³ Ou|strong="G2228" dites|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5657" que l'arbre|strong="G1186" est bon|strong="G2570" et|strong="G2532"
 que son|strong="G846" fruit|strong="G2590" est bon|strong="G2570" ou|strong="G2228" dites|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" que l'arbre|strong="G1186" est mauvais|
 strong="G4550" et|strong="G2532" que son|strong="G846" fruit|strong="G2590" est mauvais|
 strong="G4550" car|strong="G1063" on connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5743" l'
 arbre|strong="G1186" par|strong="G1537" le fruit|strong="G2590" ³⁴ Races|strong="G1081" de vipères|
 strong="G2191" comment|strong="G4459" pourriez-vous|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5736" dire|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" de bonnes|
 strong="G18" choses, méchants|strong="G4190" comme vous l'êtes|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph:TG5752" Car|strong="G1063" c'est de|strong="G1537" l'abondance|
 strong="G4051" du coeur|strong="G2588" que la bouche|strong="G4750" parle|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ³⁵ L'homme|strong="G444" bon|strong="G18" tire|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de bonnes|strong="G18" choses de|strong="G1537" son bon|
 strong="G18" trésor|strong="G2344" et|strong="G2532" l'homme|strong="G444" méchant|
 strong="G4190" tire|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" de mauvaises|strong="G4190"
 choses de|strong="G1537" son mauvais|strong="G4190" trésor|strong="G2344" ³⁶ Je|strong="G1161"
 vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" au|
 strong="G1722" jour|strong="G2250" du jugement|strong="G2920" les hommes|strong="G444"
 rendront|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" compte|strong="G3056" |strong="G846" |
 strong="G4012" de toute|strong="G3956" parole|strong="G4487" vaine|strong="G692" qu|
 strong="G1437" auront proférée|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5661" ³⁷ Car|
 strong="G1063" par|strong="G1537" tes|strong="G4675" paroles|strong="G3056" tu seras justifié|
 strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" par|strong="G1537" tes|
 strong="G4675" paroles|strong="G3056" tu seras condamné|strong="G2613" x-
 morph="strongMorph:TG5701" ³⁸ Alors|strong="G5119" quelques-uns|strong="G5100" des scribes|

strong="G1122" et|strong="G2532" des pharisiens|strong="G5330" prirent la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Maître|strong="G1320" nous voudrions|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" te|strong="G575" |strong="G4675" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" faire un miracle|strong="G4592" **39** Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Une génération|strong="G1074" méchante|strong="G4190" et|strong="G2532" adultère|strong="G3428" demande|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" un miracle|strong="G4592" |strong="G2532" il ne|strong="G3756" lui|strong="G846" sera donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" d'autre miracle|strong="G4592" que|strong="G1508" celui|strong="G4592" du prophète|strong="G4396" Jonas|strong="G2495" **40** Car|strong="G1063" de même que|strong="G5618" Jonas|strong="G2495" fut|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" trois|strong="G5140" nuits|strong="G3571" dans|strong="G1722" le ventre|strong="G2836" d'un grand poisson|strong="G2785" de même|strong="G3779" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" trois|strong="G5140" nuits|strong="G3571" dans|strong="G1722" le sein|strong="G2588" de la terre|strong="G1093" **41** Les hommes|strong="G435" de Ninive|strong="G3536" se lèveront|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" au|strong="G1722" jour du jugement|strong="G2920" avec|strong="G3326" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" et|strong="G2532" la|strong="G846" condamneront|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" se repentirent|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" la prédication|strong="G2782" de Jonas|strong="G2495" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y a ici|strong="G5602" plus que|strong="G4119" Jonas|strong="G2495" **42** La reine|strong="G938" du Midi|strong="G3558" se lèvera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" au|strong="G1722" jour du jugement|strong="G2920" avec|strong="G3326" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" et|strong="G2532" la|strong="G846" condamnera|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" des|strong="G1537" extrémités|strong="G4009" de la terre|strong="G1093" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" la sagesse|strong="G4678" de Salomon|strong="G4672" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y a ici|strong="G5602" plus que|strong="G4119" Salomon|strong="G4672" **43** |strong="G1161" Lorsque|strong="G3752" l' esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" est sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5632" d' un|strong="G575" homme|strong="G444" il va|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5736" par|strong="G1223" des lieux|strong="G5117" arides|strong="G504" cherchant|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" du repos|strong="G372" et|strong="G2532" il n'en trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" **44** Alors|strong="G5119" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je retournerai|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1519" ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" d' où|strong="G3606" je suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" quand il arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" il la trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" vide|strong="G4980" x-morph="strongMorph:TG5723" balayée|strong="G4563" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" ornée|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5772" **45** Il|strong="G5119" s'en va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" il prend|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G3326" lui|strong="G1438" sept|strong="G2033" autres|strong="G2087" esprits|strong="G4151" plus méchants|strong="G4191" que lui|strong="G1438" |strong="G2532" ils entrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans la maison|strong="G1563" s'y établissent|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" la dernière|strong="G2078" condition de cet|strong="G1565" homme|strong="G444" est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" pire que|strong="G5501" la première|strong="G4413" |strong="G2532" Il en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de même|strong="G3779" pour cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" méchante|strong="G4190" **46** Comme|strong="G1161" Jésus|strong="G846" s' adressait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" à la foule|strong="G3793" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" sa mère|strong="G3384" et|strong="G2532" ses frères|strong="G80" qui étaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" dehors|strong="G1854" cherchèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" à lui|strong="G846" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" **47** Quelqu|strong="G1161" un|strong="G5100" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ta|strong="G4675" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" tes|strong="G4675" frères|strong="G80" sont|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" dehors|strong="G1854" et ils cherchent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" à te|strong="G4671"

parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁴⁸ Mais|strong="G1161" Jésus répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à celui|strong="G846" qui le lui|strong="G846" disait|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ma|strong="G3450" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" qui|strong="G5101" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" ⁴⁹ Puis|strong="G2532" étendant|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5660" la|strong="G846" main|strong="G5495" sur|strong="G1909" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ma|strong="G3450" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" ⁵⁰ Car|strong="G1063" quiconque|strong="G3748" |strong="G302" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" la volonté|strong="G2307" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" celui-là est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" frère|strong="G80" et|strong="G2532" ma soeur|strong="G79" et|strong="G2532" ma mère|strong="G3384"

Matthew 12:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire où Matthieu parle de l'opposition croissante au ministère de Jésus . Ici, les pharisiens critiquent ses disciples pour avoir ramassé du grain le jour du sabbat.

À ce moment-là

Cela marque une nouvelle partie de l'histoire. AT: "Un peu plus tard"

champs de céréales

un endroit pour planter du grain. Si le blé est inconnu et « grain » est trop général, vous pouvez utiliser « champs de la plante ils ont fait du pain à partir. » (Voir: Traduire Inconnues)

arracher des têtes de céréales et les manger... faire ce qu'il est illégal de faire le jour du sabbat

Cueillir du grain dans les champs des autres et le manger n'était pas considéré comme du vol. La question était de savoir si on pouvait faire cette activité par ailleurs légale le jour du sabbat.

cueillir des têtes de grain et les manger

«Cueillir du blé et le manger» ou «cueillir du grain et le manger»

têtes de grain

C'est la partie la plus haute du plant de blé. Il contient les grains mûrs ou les graines de la plante. 332 traductionNotes Matthieu 12: 1-2

les pharisiens

Cela ne signifie pas tous les pharisiens. AT: «des pharisiens»

Voyez, vos disciples

«Regardez, vos disciples.» Les pharisiens utilisent ce mot pour attirer l'attention sur ce que font les disciples .

Matthew 12:3

Déclaration de connexion:

Jésus répond à la critique des pharisiens.

pour eux

"Aux pharisiens"

Avez-vous jamais lu avec lui?

Jésus utilise une question pour répondre à la critique des pharisiens. Jésus leur demande de réfléchir à la signification des Écritures qu'ils ont lues. AT: "Je sais que vous avez lu sur... avec lui" (Voir: question rhétorique)

la maison de Dieu

À l'époque de David, il n'y avait pas encore de temple. AT: "le tabernacle" ou "le lieu de culte de Dieu"

pain de la présence

C'est le pain sacré que les prêtres ont placé devant Dieu dans le tabernacle. AT: "le pain que le prêtre a placé devant Dieu" ou "le pain sacré" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ceux qui étaient avec lui

"Les hommes qui étaient avec David" 334 traductionNotes Matthieu 12: 3-4

mais légal seulement pour les prêtres

"Mais, selon la loi, seul le prêtre pouvait le manger"

Matthew 12:5

Déclaration de connexion:

Jésus continue de répondre aux pharisiens.

Avez-vous pas lu dans la loi que... mais sont sans culpabilité?

Jésus utilise une question pour répondre à la critique des pharisiens. Jésus leur demande de réfléchir à la signification de ce qu'ils ont lu dans les Écritures. AT: «Vous avez sûrement lu dans la loi de Moïse que... mais sont sans culpabilité. »Ou«

Vous devriez savoir que la loi enseigne que... mais sont sans culpabilité. » (Voir: question rhétorique)

profane le sabbat

«Faire le sabbat ce qu'ils feraient un autre jour»

sont innocents

"Dieu ne les punira pas" ou "Dieu ne les considère pas coupables"

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

un plus grand que le temple

«Quelqu'un qui est plus important que le temple». Jésus se réfère à lui-même comme étant le plus grand. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne) 336 traductionNotes Matthieu 12: 5-6

Matthew 12:7

Déclaration de connexion:

Jésus continue de répondre aux pharisiens.

Informations générales:

Au verset 7, Jésus cite le prophète Osée pour réprimander les pharisiens.

Si vous aviez su ce que cela signifiait: "Je désire la miséricorde et non le sacrifice", vous n'auriez pas condamné le sans culpabilité

Ici, Jésus cite les Écritures. AT: «Le prophète Osée a écrit ceci il y a longtemps:« Je désire la miséricorde et non le sacrifice ». Si vous aviez compris ce que cela signifiait, vous n'auriez pas condamné l'innocent » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Je désire la miséricorde et non le sacrifice

Dans la loi de Moïse, Dieu a commandé aux Israélites d'offrir des sacrifices. Cela signifie que Dieu considère la miséricorde plus importante que les sacrifices.

Je désire

Le pronom «je» fait référence à Dieu.

le sans culpabilité

Cela peut être traduit comme un adjectif. AT: "ceux qui ne sont pas coupables" (Voir: Adjectifs nominaux) 338 traductionNotes Matthieu 12: 7-8

Le fils de l'homme

Jésus se réfère à lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

est le seigneur du sabbat

"Règne sur le sabbat" ou "fait les lois sur ce que les gens peuvent faire le jour du sabbat"

Matthew 12:9

Informations générales:

Ici, la scène se déplace plus tard lorsque les pharisiens critiquent Jésus pour avoir guéri un homme le jour du sabbat.

Alors Jésus est parti de là

"Jésus a quitté les champs de céréales" ou "alors Jésus est parti"

leur synagogue

Les significations possibles sont 1) le mot «leurs» se réfère aux Juifs de cette ville. AT: «la synagogue» ou 2) le mot «leur» fait référence aux pharisiens auxquels Jésus venait de parler, et c'était la synagogue à laquelle ils assistaient avec d'autres juifs de cette ville. Le mot «leur» ne signifie pas que les pharisiens possédaient la synagogue. AT: «la synagogue à laquelle ils ont assisté»

Voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

un homme qui avait une main flétrie

"Un homme qui avait une main paralysée" ou "un homme avec une main paralysée" 340 traductionNotes Matthieu 12: 9-10

Les pharisiens ont demandé à Jésus, en disant: "Est-il légal de guérir le jour du sabbat?" accusez-le de pécher
«Les pharisiens ont voulu accuser Jésus de pécher, alors ils lui ont demandé:« Est-il légal de guérir le jour du sabbat? »

Est-il légal de guérir le sabbat

"Selon la loi de Moïse, une personne peut guérir une autre personne le jour du sabbat"

afin qu'ils puissent l'accuser de pécher

Ils ne voulaient pas seulement accuser Jésus devant les gens. Les pharisiens voulaient que Jésus donne une réponse qui contredit la loi de Moïse afin qu'ils puissent le prendre devant un juge et le contraindre légalement à enfreindre la loi. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 12:11

Déclaration de connexion

Jésus répond à la critique des pharisiens.

Quel homme y aurait-il parmi vous, qui, s'il n'avait qu'un mouton... ne saisisrait pas et le sortir?

Jésus utilise une question pour répondre aux pharisiens. Il les défie de réfléchir à quel type de travail ils font le jour du sabbat. AT: «Chacun d'entre vous, si vous n'aviez qu'un mouton... attrape les moutons et les retire» (Voir: Question rhétorique)

Combien vaut donc un homme qu'un mouton!

L'expression «combien plus» met l'accent sur la déclaration. AT: "Manifestement, un homme a beaucoup plus de valeur qu'un mouton!" Ou "Pensez à quel point un homme est plus important qu'un mouton"

il est légal de faire du bien le jour du sabbat

"Ceux qui font le bien le jour du sabbat obéissent à la loi"

Matthew 12:13**Alors Jésus dit à l'homme: "Étends ta main."**

Cela peut être traduit comme une citation indirecte. AT: "Alors Jésus a ordonné à l'homme de tendre la main" (Voir: Citations directes et indirectes)

À l'homme

"À l'homme avec la main paralysée" ou "à l'homme avec la main estropiée"

Étends ta main

"Tendez la main" ou "tendez la main"

Il a étiré

"L'homme tendu"

il a été restauré à la santé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "c'était encore sain" ou "ça s'est à nouveau bien" (voir: actif ou passif)

comploté contre lui

"Prévu de nuire à Jésus"

cherchaient comment ils pourraient le mettre à mort

"Discutaient comment ils pourraient tuer Jésus" 344 traductionNotes Matthieu 12: 13-14

Matthew 12:15**Informations générales:**

Ce récit explique comment les actions de Jésus ont accompli l'une des prophéties d'Isaïe.

Comme Jésus a perçu cela, il

"Jésus était au courant de ce que les pharisiens préparaient, alors il"

s'est retiré de

"Départ" ou "gauche"

ne pas le faire connaître aux autres

«Ne pas le dire à quelqu'un d'autre»

ne pas le faire connaître aux autres, que cela pourrait se réaliser, que

L'expression «que cela pourrait se réaliser» peut être traduite par le début d'une nouvelle phrase. AT: «ne pas le faire connaître aux autres. C'était pour accomplir quoi »

ce qui avait été dit par le prophète Isaïe, en disant

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que Dieu avait dit il y a longtemps par le prophète Isaïe" 346 traductionNotes Matthieu 12: 15-17

Matthew 12:18**Déclaration de connexion:**

Ici, Matthieu cite le prophète Isaïe pour montrer que le ministère de Jésus a accompli l'écriture.

Voir

«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

mon je

Toutes les occurrences de ces mots font référence à Dieu. Esaïe cite ce que Dieu lui a dit.

mon bien-aimé, en qui mon âme est heureuse

"Il est mon bien-aimé, et je suis très heureux avec lui"

en qui mon âme est bien contente

Ici, «âme» se réfère à la personne entière. AT: "avec qui je suis très content" (voir: Synecdoche) 348 traductionNotes Matthieu 12:18

il proclamera la justice aux gentils

Les moyens que le serviteur de Dieu dira aux gentils qu'il y aura justice. On peut affirmer clairement que Dieu est celui qui provoquera la justice, et le nom abstrait «justice» peut être exprimé comme «ce qui est juste». AT: «il annoncera aux nations que Dieu fera pour eux ce qui est droite" (Voir: Connaissances présumées et information implicite et noms abstraits)

Matthew 12:19**Déclaration de connexion:**

Matthieu continue de citer le prophète Isaïe.

personne n'entendra sa voix

Ici, les gens qui n'entendent pas sa voix le représentent sans parler fort. AT: "il ne parlera pas fort" (Voir: métonymie)

son il

Toutes les occurrences de ces mots se réfèrent au serviteur choisi par Dieu.

dans les rues

C'est un idiomme qui signifie «publiquement». AT: «dans les villes et les cités» (voir: idiomme) 350 traductionNotes Matthieu 12: 19-21

Il ne cassera aucun roseau meurtri; il n'éteindra aucun lin fumant

Ces deux déclarations signifient la même chose. Ce sont des métaphores soulignant que le serviteur de Dieu sera doux et gentil. Le «roseau meurtri» et le «lin de tabac» représentent des personnes faibles

et blessantes. Si la métaphore est déroutante, vous pouvez traduire le sens littéral. AT: "Il sera gentil avec les personnes faibles , et il sera gentil avec ceux qui souffrent" (voir: Parallélisme et métaphore)

roseau meurtri
«Plante endommagée»

il n'éteindra aucun lin fumant
"Il ne mettra aucun lin à fumer" ou "il n'empêchera pas le lin de brûler"

fumer du lin
Cela se réfère à une mèche de lampe après que la flamme est éteinte et quand il ne fait que fumer.

le lin, jusqu'à ce que
Cela peut être traduit par une nouvelle phrase: «lin. C'est ce qu'il fera jusqu'à ce que »

il mène la justice à la victoire
Conduire quelqu'un à la victoire, c'est lui faire gagner. Faire que la justice soit victorieuse représente le fait de rendre les choses correctes. AT: «il fait tout bien» (voir: noms abstraits)

en son nom
Ici, «nom» fait référence à la personne entière. AT: "en lui" (voir: Synecdoche)

Matthew 12:22

Informations générales:
Ici, la scène se déplace plus tard quand les pharisiens accusent Jésus de guérir un homme par le pouvoir de Satan.

Puis quelqu'un aveugle et muet, possédé par un démon, fut amené à Jésus
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors quelqu'un a amené à Jésus un homme aveugle et muet parce qu'un démon le contrôlait" (voir: Actif ou Passif)

quelqu'un aveugle et muet
"Quelqu'un qui ne pouvait pas voir et ne pouvait pas parler"

Toutes les foules étaient stupéfaites
"Toutes les personnes qui avaient vu Jésus guérir l'homme ont été très surpris"

le fils de David
Ceci est un titre pour le Christ ou le Messie.

Fils de
Ici, cela signifie «descendant de». 352 traductionNotes Matthieu 12: 22-23

Matthew 12:24

Informations générales:
Au verset 25, Jésus commence à répondre à accusatio des pharisiens de n qu'il a guéri l'homme par la puissance de Satan.

ce miracle
Cela fait référence au miracle de la guérison d'un aveugle, d'un sourd et d'un démoniaque.

Cet homme ne chasse pas les démons sauf par Beelzebul
Cela peut être énoncé sous une forme positive. "Cet homme est seulement capable de chasser le démon parce qu'il est un serviteur de Beelzebul" (Voir: Double Négatifs)

Cet homme
Les pharisiens évitent d'appeler Jésus par leur nom pour montrer qu'ils le rejettent.

le prince des démons
«Le chef des démons» 354 traductionNotes Matthieu 12: 24-25

Chaque royaume divisé contre lui-même est désolé, et toute ville ou maison divisée contre lui-même ne tiendra pas
Jésus utilise un proverbe pour répondre aux pharisiens. Ces deux déclarations signifient la même chose. Ils soulignent qu'il ne serait pas logique que Beelzebul utilise son pouvoir pour combattre d'autres démons. (Voir: Proverbes et Parallélisme)

Chaque royaume divisé contre lui-même est désolé
Ici, «royaume» se réfère à ceux qui vivent dans le royaume. Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Un royaume ne durera pas quand son peuple se battra entre eux" (Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

chaque ville ou maison divisée contre elle-même ne subsistera pas
Ici, «ville» fait référence aux personnes qui y vivent et «maison» fait référence à une famille. Etre «divisé contre soi-même» représente les personnes qui se combattent. AT: «cela ruine une ville ou une famille quand les gens se battent» (voir: métonymie et métaphore)

Matthew 12:26

Déclaration de connexion:
Jésus continue de répondre à l'accusation des pharisiens selon laquelle il aurait guéri l'homme par le pouvoir de Satan.

Si Satan chasse Satan
La seconde utilisation de Satan fait référence aux démons qui servent Satan. AT: "Si Satan travaille contre ses propres démons" (Voir: Métonymie)

Satan... Beelzebul

Les deux noms se rapportent à la même personne.

Comment alors son royaume se tiendra-t-il?

Jésus utilise cette question pour montrer aux pharisiens que ce qu'ils disaient était illogique. AT: "Si Satan était divisé contre lui-même, son royaume ne serait pas capable de se maintenir!" Ou "Si Satan devait se battre contre ses propres démons, son royaume ne durerait pas!" (Voir: Question rhétorique)

par qui vos fils les chassent-ils?

Jésus utilise une autre question pour défier les pharisiens. AT: «alors vous devez dire que vos partisans chassent aussi les démons par le pouvoir de Beelzebul. Mais vous savez que ce n'est pas vrai.» (Voir: Question rhétorique) 356 traductionNotes Matthieu 12: 26-27

tes fils

Jésus parlait aux pharisiens. L'expression «vos fils» fait référence à leurs adeptes. C'était une manière courante de faire référence à ceux qui suivent des enseignants ou des leaders. AT: "vos disciples" (Voir: Métaphore)

Pour cette raison, ils seront vos juges

"Parce que vos disciples chassent les démons par le pouvoir de Dieu, ils prouvent que vous avez tort à mon sujet ."

Matthew 12:28

Déclaration de connexion:

Jésus continue de répondre aux pharisiens.

Mais si je

Ici, «si» ne signifie pas que Jésus se demande comment il chasse les démons. Ici, Jésus utilise le mot pour introduire une déclaration vraie. AT: "Mais parce que je"

alors le royaume de Dieu est venu sur vous

«Alors le royaume de Dieu est arrivé parmi vous». Ici, «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. AT: "cela signifie que Dieu établit sa règle parmi vous" (Voir: Métonymie)

viens sur toi

Ici, «vous» est pluriel et fait référence au peuple d'Israël. (Voir: formes de vous)

Comment peut-on entrer dans la maison... effets personnels de sa maison

Jésus utilise une parabole pour continuer sa réponse aux pharisiens. Jesu signifie qu'il peut chasser les démons parce qu'il est plus puissant que Satan. (Voir: Paraboles) 358 traductionNotes Matthieu 12: 28-30

Comment peut-on entrer... sans attacher l'homme fort en premier?

Jésus utilise une question pour enseigner les pharisiens et la foule. AT: «Personne ne peut entrer... sans attacher l'homme fort en premier» ou «Si une personne veut entrer... il doit d'abord attacher l'homme fort.» (Voir: question rhétorique)

sans attacher l'homme fort en premier

"Sans prendre le contrôle de l'homme fort en premier"

Alors il volera

"Il peut voler" ou "Alors il pourra voler"

qui n'est pas avec moi

"Qui ne me soutient pas" ou "qui ne travaille pas avec moi"

est contre moi

"S'oppose à moi" ou "travaille contre moi"

celui qui ne rassemble pas avec moi disperse

Jésus utilise une métaphore qui fait référence à une personne qui rassemble le troupeau de moutons dans un berger ou les fait se disperser loin du berger. Jésus veut dire que la personne aide à faire que les gens deviennent des disciples de Jésus ou que les gens rejettent Jésus. (Voir: métaphore)

Matthew 12:31

Déclaration de connexion:

Jésus continue de répondre aux pharisiens.

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

te dire

Ici, vous êtes au pluriel. Jésus parle directement aux pharisiens, mais il enseigne aussi à la foule. (Voir: formes de vous)

chaque péché et blasphème sera pardonné aux hommes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu pardonnera tous les péchés que les gens commettent et toutes les mauvaises choses qu'ils disent" ou "Dieu pardonnera à toute personne qui pèche ou dit des choses mauvaises" (Voir: Actif ou Passif)

le blasphème contre l'Esprit ne sera pas pardonné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne pardonnera pas à la personne qui parle de mauvaises choses à propos du Saint-Esprit" (Voir: Actif ou Passif) 360 traductionNotes Matthieu 12: 31-32

Celui qui parle quelque chose contre le fils de l'homme

Ici, «mot» se réfère à ce que quelqu'un dit. AT: "Si une personne dit quelque chose de mal à propos du Fils de l'homme" (Voir: métonymie)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

cela lui sera pardonné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu pardonnera à une personne pour cela" (Voir: Actif ou Passif)

cela ne lui sera pas pardonné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne pardonnera pas à cette personne"

ni dans ce monde, ni dans ce qui doit venir

Ici, «ce monde» et «ce qui doit venir» se réfèrent à la vie présente et à la vie suivante. AT: «dans cette vie ou dans la prochaine vie» ou «maintenant ou à jamais» (voir: métonymie)

Matthew 12:33**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de répondre aux pharisiens.

Rendre un arbre bon et ses fruits bons, ou rendre l'arbre mauvais et ses fruits mauvais

Les significations possibles sont 1) «Si vous faites un arbre bon, son fruit sera bon, et si vous rendez l'arbre mauvais, son fruit sera mauvais» ou 2) «Si vous considérez un arbre comme bon, ce sera parce que son fruit est bon, et si vous le considérez comme un arbre , ce sera parce que son fruit est mauvais. »C'était un proverbe. Les gens devaient appliquer sa vérité à la façon dont ils peuvent savoir si une personne est bonne ou mauvaise.

bon mauvais

"Sain... malade"

un arbre est reconnu par ses fruits

«Fruit» est une métaphore de ce que fait une personne. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens savent si un arbre est bon ou mauvais en regardant son fruit» ou «les gens savent si une personne est bonne ou mauvaise en regardant les résultats des activités de cette personne» (voir: Actif ou passif et métaphore) 362 traductionNotes Matthieu 12: 33-35

Vous les enfants de vipères

Ici, «progéniture» signifie «avoir la caractéristique de». Les vipères sont des serpents toxiques qui sont dangereux et représentent le mal. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Matthieu 3: 7 . (Voir: métaphore)

Vous... vous

Celles-ci sont plurielles et se réfèrent aux pharisiens. (Voir: formes de vous)

Comment peux-tu dire de bonnes choses?

Jésus utilise une question pour réprimander les pharisiens. AT: «on ne peut pas dire de bonnes

choses» ou «on ne peut que dire des choses mauvaises» (voir: question rhétorique)

de l'abondance du cœur, sa bouche parle

Ici, «cœur» est un métonyme pour les pensées dans l'esprit d'une personne. La «bouche» est une synecdoche qui représente une personne dans son ensemble. AT: "ce que dit une personne avec sa bouche révèle ce qui est dans sa tête" (voir: Métonymie et Synecdoche)

Le bon homme du bon trésor de son cœur produit ce qui est bon, et le méchant du mauvais trésor de son cœur produit ce qui est mal

Jésus parle du «cœur» comme si c'était un contenant qu'une personne remplit de bonnes ou de mauvaises choses. C'est une métaphore qui signifie que ce que dit une personne révèle à quoi ressemble la personne. Si vous voulez garder cette image, voir l'UDB. Vous pouvez également traduire le sens littéral. AT: "Un homme qui est vraiment bon parlera de bonnes choses, et l'homme qui fait vraiment preuve parlera de mauvaises choses" (Voir: Métaphore)

Matthew 12:36**Déclaration de connexion:**

Jésus conclut sa réponse à l'accusation des pharisiens selon laquelle il aurait guéri l'homme par le pouvoir de Satan.

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

les gens vont donner un compte pour

"Dieu demandera aux gens" ou "les gens devront expliquer à Dieu"

chaque mot vide ils auront dit

Ici, «mot» fait référence à quelque chose que quelqu'un dit. AT: "chaque chose nuisible qu'ils auront dit" (Voir: métonymie)

vous serez justifié... vous serez condamné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu te justifiera... Dieu te condamnera" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 12:38**Déclaration de connexion:**

Le dialogue dans ces versets se produit immédiatement après que Jésus eut répondu à l'accusation des pharisiens qu'il guérissait un homme par le pouvoir de Satan.

Informations générales:

Au verset 39, Jésus commence à réprimander les scribes et les pharisiens.

nous souhaitons

"nous voulons"

pour voir un signe de toi

Vous pouvez expliquer explicitement pourquoi ils veulent voir un signe. AT: «voir un signe de toi qui prouve ce que tu dis est vrai» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Une génération maléfique et adultère cherche un signe... donné

Jésus parle à sa génération actuelle. AT: "Vous êtes une génération maléfique et adultère qui exige de moi des signes... qui vous sont donnés »(voir: Première, deuxième ou troisième personne) 366 traductionNotes Matthieu 12: 38-40

génération adultère

Ici, «adultère» est une métaphore pour les personnes qui ne sont pas fidèles à Dieu. AT: « génération infidèle» ou «génération impie» (Voir: Métaphore)

aucun signe ne lui sera donné

Jésus ne leur donnerait pas de signe car, bien qu'il ait déjà fait beaucoup de miracles, ils ont refusé de le croire. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je ne lui donnerai pas de signe" ou "Dieu ne vous donnera pas de signe" (Voir: Actif ou Passif)

sauf le signe de Jonas le prophète

"Sauf le même signe que Dieu a donné à Jonas le prophète"

trois jours et trois nuits

Ici, «jour» et «nuit» signifient des périodes complètes de 24 heures. AT: "trois jours complets" (voir: Merism)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième

au coeur de la terre

Cela signifie à l'intérieur d'une tombe physique. (Voir: idiome)

Matthew 12:41

Déclaration de connexion:

Jésus continue de réprimander les scribes et les pharisiens.

Les hommes de Ninive

"Les citoyens de Ninive"

au jugement

"Le jour du jugement" ou "quand Dieu juge les gens"

cette génération de personnes

Cela fait référence aux personnes vivant à l'époque où Jésus prêchait.

et le condamnera

Les significations possibles sont 1) «condamner» représente ici l'accusation. AT: «et accusera cette génération de personnes» ou 2) Dieu condamnera cette génération de personnes car elles ne se sont pas repenties comme le peuple de Ninive. AT: "et Dieu condamnera cette génération" (voir: métonymie)

et voir

"Et regarde." Ceci souligne ce que Jésus dit ensuite.

quelqu'un de plus grand

"Quelqu'un de plus important" 368 traductionNotes Matthew 12:41

Quelqu'un

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

que Jonah est ici

Vous pouvez expliciter le sens implicite de la déclaration de Jésus. AT: « que Jonas est ici, mais vous encore ont pas repentis, ce qui est la raison pour laquelle Dieu vous condamner » (Voir: On suppose la connaissance et Implicite Informations)

Matthew 12:42

Déclaration de connexion:

Jésus continue de réprimander les scribes et les pharisiens.

Reine du sud

Cela fait référence à la reine de Saba. Sheba est une terre au sud d'Israël. (Voir: Comment traduire des noms)

se lèvera au jugement

"Se lèvera au jugement"

au jugement

«Le jour du jugement» ou «quand Dieu juge les gens». Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 12:41 .

cette génération

Cela fait référence aux personnes vivant à l'époque où Jésus prêchait.

et les condamner

Voyez comment vous avez traduit une déclaration similaire dans Matthieu 12:41 . Les significations possibles sont 1) «condamner» représente ici l'accusation. AT: "et accusera cette génération de personnes" ou 2) Dieu condamnera cette génération de gens parce qu'ils n'écoutaient pas la sagesse comme la reine du sud l'avait fait. AT: "et Dieu condamnera cette génération" (voir: métonymie) 370 traductionNotes Matthew 12:42

Elle est venue des extrémités de la terre

Ici, «extrémités de la terre» est un idiom qui signifie «loin». AT: «Elle est venue de très loin» (Voir: idiom)

Elle est venue des extrémités de la terre pour entendre la sagesse de Salomon

Cette déclaration explique pourquoi la reine du sud condamnera le peuple de la génération de Jésus. AT: "Car elle est venue" (voir: connecter les mots)

et voir

"Et regarde." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

quelqu'un de plus grand

"Quelqu'un de plus important"

Quelqu'un

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

que Salomon est ici

Vous pouvez expliciter le sens implicite de la déclaration de Jésus. AT: «que Salomon est ici, mais vous n'écoutez pas. C'est pourquoi Dieu vous condamnera »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Matthew 12:43

Déclaration de connexion:

Jésus continue de réprimander les scribes et les pharisiens.

Quand un esprit impur... avec cette génération maléfique

Jésus raconte une parabole pour avertir les gens du danger de ne pas le croire. (Voir: Paraboles)

des endroits sans eau

"Lieux secs" ou "lieux où personne ne vit"

ne le trouve pas

Ici, «ça» fait référence au repos.

Ensuite, il est dit: «Je vais retourner chez moi d'où je suis venu».

Cela peut être traduit comme une déclaration plutôt que comme une citation. AT: "Alors l'esprit impur décide de retourner dans la maison d'où il est venu" 372 traductionNotes Matthieu 12: 43-45

à ma maison d'où je suis venu

Ceci est une métaphore pour la personne en qui vivait l'esprit impur. AT: "à l'endroit que j'ai quitté" (Voir: métaphore)

il trouve que la maison a balayé et mis en ordre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «l'esprit impur trouve que quelqu'un a balayé la maison et a tout mis dans la maison où il appartient» (voir: Actif ou Passif)

cette maison a balayé et mis en ordre

Encore une fois, «maison» est une métaphore pour la personne chez qui l'esprit impur vivait. Ici, «balayé et mis en ordre» suggère que personne ne vit dans le monde . Jésus veut dire que lorsqu'un esprit impur quitte une personne, la personne doit inviter le Saint-Esprit à vivre en lui ou le démon reviens. (Voir: métaphore)

Ce sera comme ça avec cette génération maléfique

Cela signifie que si les gens de la génération de Jésus ne le croient pas et deviennent ses disciples, ils seront dans une situation pire qu'avant sa venue.

Matthew 12:46

Informations générales:

L'arrivée de la mère et des frères de Jésus devient une opportunité pour lui de décrire sa famille spirituelle .

voir

Le mot «voici» nous alerte sur une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

sa mère

Ceci est Marie, la mère humaine de Jésus

ses frères

Ce sont probablement d'autres enfants nés de Marie, mais il est possible que le mot «frères» fasse ici référence aux cousins de Jésus.

cherchant à parler

"Vouloir parler"

Quelqu'un lui dit: «Regarde, ta mère et tes frères se tiennent dehors, cherchant à te parler .

Cela peut être traduit comme une citation indirecte. AT: "Quelqu'un a dit à Jésus que sa mère et ses frères étaient à l'extérieur et voulaient lui parler" (Voir: citations directes et indirectes) 374 traductionNotes Matthieu 12: 46-47

Matthew 12:48

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 12: 1 , où Matthieu parle d'une opposition croissante au ministère de Jésus.

Qui lui a dit

Les détails du message que la personne a dit à Jésus sont compris et ne sont pas répétés ici. AT: "qui a dit à Jésus que sa mère et ses frères voulaient lui parler" (Voir: Ellipsis)

Qui est ma mère et qui sont mes frères?

Jésus utilise ces questions pour enseigner aux gens. AT: "Je vous dirai qui sont vraiment mes mères et mes frères" (Voir: Question rhétorique)

Voir

«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

voici ma mère et mes frères

C'est une métaphore qui signifie que les disciples de Jésus appartiennent à la famille spirituelle de Jésus. C'est plus important que d'appartenir à sa famille physique. (Voir: métaphore)

qui fait

"Quelqu'un qui le fait" 376 traductionNotes
Matthieu 12: 48-50

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

cette personne est mon frère, ma soeur et ma mère

Ceci est une métaphore signifiant que ceux qui obéissent à Dieu appartiennent à la famille spirituelle de Jésus. C'est plus important que d'appartenir à sa famille physique. (Voir: métaphore)

Translation Questions

Matthew 12:1

Que faisaient les disciples de Jésus et pourquoi les pharisiens le rapportèrent-ils à Jésus?

Les pharisiens se plaignirent à Jésus de ce que ces disciples cueillaient les épis et les mangeaient, ce qui selon les pharisiens était interdit le jour du sabbat.

Matthew 12:2

Que faisaient les disciples de Jésus et pourquoi les pharisiens le rapportèrent-ils à Jésus?

Les pharisiens se plaignirent à Jésus de ce que ces disciples cueillaient les épis et les mangeaient, ce qui selon les pharisiens était interdit le jour du sabbat.

Matthew 12:6

Selon la parole de Jésus qui était plus grand que le temple?

Jésus dit qu'il était plus grand que le temple.

Matthew 12:8

Quelle autorité le Fils de l'Homme, Jésus, a-t-il?

Le Fils de l'Homme, Jésus, est Seigneur du sabbat.

Matthew 12:10

Quelle question les pharisiens ont-ils posé à Jésus, en présence de l'homme avec une main sèche?

Les pharisiens ont demandé à Jésus, "est-il légal de guérir pendant le sabbat?"

Matthew 12:12

Selon la parole de Jésus, que peut-on légalement faire pendant le sabbat?

Jésus dit qu'il était légal de faire du bien pendant le sabbat.

Matthew 12:14

Quand les pharisiens ont vu Jésus guérir l'homme à la main sèche, qu'ont-ils fait?

Les pharisiens sortirent et complotèrent contre lui et cherchaient comment ils pourraient le mettre à mort.

Matthew 12:21

Quelle est la prophétie d'Esaïe concernant celui qui entendrait le jugement de Dieu et qui mettrait sa confiance en Jésus?

Les païens entendront Jésus et mettront leur confiance en lui.

Matthew 12:27

Quelle était la réponse de Jésus à ceux qui l'accusaient de chasser les démons par Beelzéboul?

Jésus dit que si Satan chasse Satan, comment son royaume subsistera-t-il?

Matthew 12:28

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il s'il chassait les démons par l'Esprit de Dieu?"

Jésus dit que le royaume de Dieu était parmi eux s'il chassait les démons par l'Esprit de Dieu. "

Matthew 12:31

"Selon la parole de Jésus, quel péché était impardonnable? \n",

"Selon la parole de Jésus, quel péché était impardonnable? \n",

Matthew 12:33

"Comment un arbre est-il reconnu?"

"Par son fruit. " }]

Matthew 12:37

Selon la parole de Jésus, par quoi les pharisiens seraient-ils justifiés et condamnés?
Par leurs paroles.

Matthew 12:40

Selon la parole de Jésus, quel signe donnerait-il à cette génération?
Jésus dit qu'il donnerait à cette génération le signe de Jonas, car il serait dans la profondeur de la terre pendant trois jours et trois nuits.

Matthew 12:41

Selon la parole de Jésus, qui était plus grand que Jonas? Pourquoi les gens de Ninive condamneront-ils les gens de la génération de Jésus?
Jésus. Parce qu'ils ont écouté la parole de Dieu par Jonas, mais la génération de Jésus n'a même pas écouté le Fils de l'Homme qui est plus grand que Jonas.

Selon la parole de Jésus, qui était plus grand que Jonas? Pourquoi les gens de Ninive condamneront-ils les gens de la génération de Jésus?
Jésus. Parce qu'ils ont écouté la parole de Dieu par Jonas, mais la génération de Jésus n'a même pas écouté le Fils de l'Homme qui est plus grand que Jonas.

Matthew 12:42

Selon la parole de Jésus, qui était plus grand que Salomon?
Jésus.

Matthew 12:44

Comment la génération de Jésus ressemblera t-elle à un homme avec un esprit impur l'ayant quitté?
La génération de Jésus sera comme un homme qui a un esprit impur l'ayant quitté, car l'esprit impur retourne avec sept autres esprits et la dernière condition de l'homme est pire que la première. "

Matthew 12:45

Comment la génération de Jésus ressemblera t-elle à un homme avec un esprit impur l'ayant quitté?
La génération de Jésus sera comme un homme qui a un esprit impur l'ayant quitté, car l'esprit impur retourne avec sept autres esprits et la dernière condition de l'homme est pire que la première. "

Matthew 12:50

Selon la parole de Jésus, qui est son frère, sa soeur, sa mère?
Jésus dit que ceux qui font la volonté du Père sont ses frères, ses soeurs, sa mère.

Chapter 12

¹ En cette période, Jésus traversait les champs de blé le jour du sabbat. Ses disciples avaient faim et ils commencèrent à cueillir des épis et les mangèrent. ² Mais quand les pharisiens virent cela, ils dirent à Jésus: « Regarde! Tes disciples font ce que la loi n'autorise pas pendant le sabbat. » ³ Mais Jésus leur dit: « N'avez-vous jamais lu ce que David fit quand il avait faim, lui et les hommes qui étaient avec lui? ⁴ Comment il entra dans la maison de Dieu et mangea le pain consacré, ce qui était illégal pour lui d'en manger et illégal pour ceux qui étaient avec lui, mais légal seulement pour les sacrificateurs? ⁵ Et n'avez-vous pas lu dans la loi que, pendant le sabbat, les sacrificateurs dans le temple profanent le sabbat mais ne sont pas coupables? ⁶ Mais je vous dis un plus grand que le temple est ici. ⁷ Si vous aviez su ce que ceci signifiait: "Je désire la miséricorde et non les sacrifices" vous n'auriez pas condamné des innocents. ⁸ Car le Fils de l'Homme est Seigneur du sabbat. » ⁹ Alors Jésus partit de là et entra dans leur synagogue. ¹⁰ Voici, il se trouvait un homme qui avait une main sèche. Les Pharisiens demandèrent à Jésus disant: « Est-il légal de guérir pendant le sabbat? » afin de l'accuser de péché. ¹¹ Jésus leur dit: « Quel homme y aurait-il parmi vous, qui ayant seulement une brebis et que cette brebis tombait dans un trou profond pendant le sabbat, ne la tiendrait et retirerait de là? ¹² Combien mieux encore vaut un homme par rapport à une brebis! Ainsi, il est légal de faire du bien pendant le sabbat. » ¹³ Alors Jésus dit à l'homme: « Etends ta main! » Il l'étendit et elle fut guérie, tout comme l'autre main! ¹⁴ Mais les pharisiens sortirent et complotèrent contre lui. Ils cherchaient comment ils pourraient le mettre à mort. ¹⁵ Comme Jésus s'aperçut de cela, il se retira de là. Plusieurs personnes le suivirent et il les guérit tous. ¹⁶ Il leur recommanda de ne point le faire connaître à d'autres, ¹⁷ afin que s'accomplisse ce qui avait été dit par Esaïe le prophète: ¹⁸ « Voici mon serviteur que j'ai choisi, mon bien aimé, celui en qui mon âme prend plaisir. Je mettrai mon Esprit en lui et il annoncera le jugement aux païens. ¹⁹ Il ne se rebellera ni ne criera et personne n'entendra non plus sa voix dans les rues. ²⁰ Il ne brisera aucun roseau meurtri, il n'éteindra aucun lumignon qui fume, jusqu'à ce qu'il ait fait triompher la justice. ²¹ Et les païens auront confiance en son nom. » ²² Alors un homme aveugle et muet, possédé par un démon, fut amené à Jésus. Il le guérit de

sorte que l'homme muet parla et se mit à voir. ²³ Toute la foule était émerveillée et dit: « Se pourrait-il que cet homme soit le fils de David? » ²⁴ Mais quand les pharisiens entendirent parler de ce miracle, ils dirent: « Cet homme ne chasse les démons que par Beelzéboul, le prince des démons. » ²⁵ Mais Jésus connaissant leurs pensées leur dit: « Chaque royaume divisé en lui-même est voué à la destruction, et toute ville ou maison opposée à elle-même ne pourra pas subsister. ²⁶ Si Satan chasse Satan, il est divisé contre lui-même. Comment son royaume pourrait subsister? ²⁷ Et si je chasse les démons par Beelzéboul, par qui ceux qui vous suivent les chassent-ils? A cause de ceci, ils seront vos juges. ²⁸ Mais si je chasse les démons par l'Esprit de Dieu, alors le royaume de Dieu est parmi vous. ²⁹ Et comment quelqu'un peut-il entrer dans la maison d'un homme fort et voler tous ses biens sans avoir d'abord lié l'homme fort? Alors, il volera ses biens de sa maison. ³⁰ Celui qui n'est pas avec moi est contre moi et celui qui ne rassemble pas avec moi disperse. ³¹ Ainsi je vous le dis, tout péché et blasphème seront pardonnés aux hommes, mais le blasphème contre l'Esprit ne sera pas pardonné. ³² Et quiconque dit une parole contre le Fils de l'Homme, cela lui sera pardonné. Mais quiconque parle contre le Saint-Esprit, cela ne lui sera pardonné ni dans ce monde, ni dans celui à venir. ³³ Soit vous faites un arbre bon et son fruit bon, soit vous faites l'arbre mauvais et son fruit mauvais, car l'arbre est reconnu par son fruit. ³⁴ Vous, race de vipères, méchants que vous êtes, comment pouvez-vous dire de bonnes choses? Car c'est de l'abondance du cœur que la bouche parle. ³⁵ L'homme bon produit ce qui est bon des bons trésors de son cœur, et l'homme mauvais produit ce qui est mauvais des mauvais trésors de son cœur. ³⁶ Et je vous dis qu'au jour du jugement, les hommes rendront compte de chaque parole vaine qu'ils auront dite. ³⁷ Car par vos paroles, vous serez justifiés et par vos paroles vous serez condamnés. ³⁸ Alors, certains scribes et pharisiens répondirent à Jésus et dirent: « Maître, nous souhaitons voir un signe venant de toi. » ³⁹ Mais Jésus répondit et leur dit: « Une génération mauvaise et adultère cherche un signe. Mais aucun signe ne lui sera donné excepté le signe de Jonas le prophète. ⁴⁰ Car comme Jonas fut trois jours et trois nuits dans le ventre du grand poisson, de même le Fils de l'Homme sera trois jours et trois nuits dans la profondeur de la terre. ⁴¹ Les hommes de Ninive se lèveront le jour du jugement avec cette génération et la condamneront. Car ils se repentirent lors de la prédication de Jonas et voici, quelqu'un de plus grand que Jonas est ici. ⁴² La Reine du Sud se lèvera au jour du jugement avec les hommes de cette génération et les condamnera. Elle vint des extrémités de la terre pour écouter la sagesse de Salomon et voyez, il y a ici quelqu'un de plus grand que Salomon. ⁴³ Quand un esprit impur sort d'un homme, il passe par les endroits arides et cherche du repos, mais ne le trouve pas. ⁴⁴ Alors il dit: "Je retournerai dans ma maison d'où je suis sorti." Etant retourné, il trouve que cette maison est nettoyée et mise en ordre. ⁴⁵ Alors il repart et prend avec lui sept autres esprits plus mauvais que lui-même, et tous reviennent vivre là. Alors la dernière condition de cet homme devient pire que la première. Il en sera ainsi avec cette génération mauvaise. » ⁴⁶ Pendant que Jésus parlait encore à la foule, voici, sa mère et ses frères se tenaient dehors, cherchant à lui parler. ⁴⁷ Quelqu'un lui dit: « Voici, ta mère et tes frères sont dehors et cherchent à te parler. » ⁴⁸ Mais Jésus répondit et dit à celui qui le lui dit: « Qui est ma mère? Et qui sont mes frères? » ⁴⁹ Puis, il étendit sa main vers ses disciples et dit: « Voici, ici sont ma mère et mes frères! ⁵⁰ Car quiconque fait la volonté de mon Père qui est dans les cieus, cette personne est mon frère, et ma sœur, et ma mère. »

Chapter 13

¹ Ce|strong="G1722" même|strong="G1161" |strong="G1565" jour|strong="G2250" Jésus|strong="G2424" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" de|strong="G575" la maison|strong="G3614" et s' assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5711" au bord|strong="G3844" de la mer|strong="G2281" ² Une|strong="G2532" grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" s'étant assemblée|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5681" auprès|strong="G4314" de lui|strong="G846" |strong="G5620" il monta|strong="G1684" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" une barque|strong="G4143" et il s' assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5738" |strong="G2532" Toute|strong="G3956" la foule|strong="G3793" se tenait|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5715" sur|strong="G1909" le rivage|strong="G123" ³ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" sur beaucoup de choses|strong="G4183" et il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" Un semeur|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5723" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" pour semer|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5721" ⁴ |strong="G2532" Comme|strong="G1722" il|strong="G846" semait|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5721" une partie|strong="G3739" |strong="G3303" de la semence tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" le long|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" |strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" la|strong="G846" mangèrent|strong="G2719" x-morph="strongMorph: TG5627" ⁵ Une autre partie|strong="G1161" |strong="G243" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1909" les endroits pierreux|strong="G4075" où|strong="G3699" elle n' avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" pas|strong="G3756" beaucoup|strong="G4183" de terre|strong="G1093" |strong="G2532" elle leva|strong="G1816" x-morph="strongMorph: TG5656" aussitôt|strong="G2112" parce qu|strong="G1223" ne trouva|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" pas|strong="G3361" un sol|strong="G1093" profond|strong="G899" ⁶ mais|strong="G1161" quand le soleil|strong="G2246" parut|strong="G393" x-morph="strongMorph: TG5660" elle fut brûlée|strong="G2739" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" sécha|strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5681" faute|strong="G1223" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" |strong="G3361" de racines|strong="G4491" ⁷ Une|strong="G1161" autre partie|strong="G243" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" parmi|strong="G1909" les épines|strong="G173" |strong="G2532" les épines|strong="G173" montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" l|strong="G846" étouffèrent|strong="G638" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁸ Une|strong="G1161" autre partie|strong="G243" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1909" la bonne|strong="G2570" terre|strong="G1093" |strong="G2532" elle donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5707" du fruit|strong="G2590" un grain|strong="G3303" cent|strong="G1540" un autre|strong="G1161" soixante|strong="G1835" un autre|strong="G1161" trente|strong="G5144" ⁹ Que celui|strong="G3588" qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des oreilles|strong="G3775" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5720" ¹⁰ Les|strong="G2532" disciples|strong="G3101" s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" et lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G1302" leur|strong="G846" parles- tu|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" ¹¹ Jésus leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Parce qu|strong="G3754" vous|strong="G5213" a été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5769" de connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5629" les mystères|strong="G3466" du royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" et|strong="G1161" que cela ne leur|strong="G1565" a pas|strong="G3756" été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5769" ¹² Car|strong="G1063" on donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5701" |strong="G846" à celui|strong="G3748" qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" il sera dans l' abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5701" mais|strong="G1161" à celui|strong="G3748" qui n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" on ôtera|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5701" |strong="G575" |strong="G846" même|strong="G2532" ce qu'il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹³ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je leur|strong="G846" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" parce qu|strong="G3754" voyant|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" ils ne voient|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" et|strong="G2532" qu'en entendant|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" ils

n|strong="G3756" entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G3761" ne comprennent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁴ Et|strong="G2532" pour|strong="G1909" eux|strong="G846" s' accomplit|strong="G378" x-morph="strongMorph:TG5743" cette prophétie|strong="G4394" d' Ésaïe|strong="G2268" |strong="G3588" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Vous entendrez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5692" de vos oreilles|strong="G189" et|strong="G2532" vous ne comprendrez|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5655" point|strong="G3364" |strong="G2532" Vous regarderez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" de vos yeux, et|strong="G2532" vous ne verrez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3364" ¹⁵ Car|strong="G1063" le cœur|strong="G2588" de ce|strong="G5127" peuple|strong="G2992" est devenu insensible|strong="G3975" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" Ils ont endurci|strong="G917" |strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs oreilles|strong="G3775" et|strong="G2532" ils ont fermé|strong="G2576" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" De peur qu|strong="G3379" ne voient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" de leurs yeux|strong="G3788" |strong="G2532" qu'ils n' entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" de leurs oreilles|strong="G3775" |strong="G2532" Qu'ils ne comprennent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5632" de leur cœur|strong="G2588" |strong="G2532" Qu'ils ne se convertissent|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" que je ne les|strong="G846" guérisse|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5667" ¹⁶ Mais|strong="G1161" heureux|strong="G3107" sont vos|strong="G5216" yeux|strong="G3788" parce qu|strong="G3754" voient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" vos|strong="G5216" oreilles|strong="G3775" parce qu|strong="G3754" entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁷ Je|strong="G1063" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" beaucoup|strong="G4183" de prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" de justes|strong="G1342" ont désiré|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5656" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" ce que|strong="G3739" vous voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ne l'ont pas|strong="G3756" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" ce que|strong="G3739" vous entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ne l'ont pas|strong="G3756" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁸ Vous|strong="G5210" donc|strong="G3767" écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce que signifie la parabole|strong="G3850" du semeur|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁹ Lorsqu' un|strong="G3956" homme écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" du royaume|strong="G932" et|strong="G2532" ne la comprend|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" le malin|strong="G4190" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" enlève|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5719" ce qui|strong="G3588" a été semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" son|strong="G846" cœur|strong="G2588" cet|strong="G3778" homme est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui a reçu la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5651" le long|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" ²⁰ Celui|strong="G1161" qui a reçu la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5651" dans|strong="G1909" les endroits pierreux|strong="G4075" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui|strong="G3778" qui entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" et|strong="G2532" la|strong="G846" reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" aussitôt|strong="G2117" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" ²¹ mais|strong="G1161" il n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de racines|strong="G4491" en|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" |strong="G235" il manque de persistance|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4340" et|strong="G1161" dès que survient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" une tribulation|strong="G2347" ou|strong="G2228" une persécution|strong="G1375" à cause de|strong="G1223" la parole|strong="G3056" il y|strong="G2117" trouve une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5743" ²² Celui|strong="G1161" qui a reçu la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5651" parmi|strong="G1519" les épines|strong="G173" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui|strong="G3778" entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" mais|strong="G2532" en qui les soucis|strong="G3308" du|strong="G5127" siècle|strong="G165" et|strong="G2532" la séduction|strong="G539" des richesses|strong="G4149" étouffent|strong="G4846" x-morph="strongMorph:TG5719" cette parole|strong="G3056" et|strong="G2532" la rendent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" infructueuse|strong="G175" ²³ Celui|strong="G1161" qui a reçu la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5651" dans|strong="G1909" la bonne|strong="G2570" terre|strong="G1093" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui|strong="G3778" qui entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056"

et|strong="G2532" la comprend|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3739" |
strong="G1211" il porte du fruit|strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" un
grain|strong="G3303" en donne|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" cent|strong="G1540"
un autre|strong="G1161" soixante|strong="G1835" un autre|strong="G1161" trente|strong="G5144" ²⁴
Il leur|strong="G846" proposa|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5656" une autre|
strong="G243" parabole|strong="G3850" et il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Le
royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est semblable|strong="G3666" x-
morph="strongMorph:TG5681" à un homme|strong="G444" qui a semé|strong="G4687" x-
morph="strongMorph:TG5723" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G4687" x-
morph="strongMorph:TG5660" une bonne|strong="G2570" semence|strong="G4690" dans|
strong="G1722" son|strong="G846" champ|strong="G68" ²⁵ Mais|strong="G1161" pendant|
strong="G1722" que les gens|strong="G444" dormaient|strong="G2518" x-
morph="strongMorph:TG5721" son|strong="G846" ennemi|strong="G2190" vint|strong="G2064" x-
morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" sema|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5656"
de l' ivraie|strong="G2215" parmi|strong="G303" |strong="G3319" le blé|strong="G4621" et|
strong="G2532" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁶ |strong="G1161" Lorsque|
strong="G3753" l' herbe|strong="G5528" eut poussé|strong="G985" x-morph="strongMorph:TG5656" et|
strong="G2532" donné|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" du fruit|strong="G2590" |
strong="G5119" l' ivraie|strong="G2215" parut|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5648" aussi|
strong="G2532" ²⁷ Les|strong="G1161" serviteurs|strong="G1401" du maître de la maison|
strong="G3617" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" lui|strong="G846" dire|
strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" n'as-tu pas|strong="G3780"
semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5656" une bonne|strong="G2570" semence|
strong="G4690" dans|strong="G1722" ton|strong="G4674" champ|strong="G68" D' où|strong="G4159"
vient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" qu'il y a de l' ivraie|
strong="G2215" ²⁸ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G5346" x-
morph="strongMorph:TG5713" C'est un ennemi|strong="G2190" |strong="G444" qui a fait|
strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" cela|strong="G5124" Et|strong="G1161" les
serviteurs|strong="G1401" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |
strong="G3767" Veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que nous allions|
strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" l|strong="G846" arracher|strong="G4816" x-
morph="strongMorph:TG5661" ²⁹ |strong="G1161" Non|strong="G3756" dit- il|strong="G5346" x-
morph="strongMorph:TG5713" de peur qu|strong="G3379" arrachant|strong="G4816" x-
morph="strongMorph:TG5723" l' ivraie|strong="G2215" vous ne déraciniez|strong="G1610" x-
morph="strongMorph:TG5661" en même temps|strong="G260" |strong="G846" le blé|strong="G4621"
³⁰ Laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" croître ensemble|strong="G4885" x-
morph="strongMorph:TG5745" l'un et l' autre|strong="G297" jusqu' à|strong="G3360" la moisson|
strong="G2326" et|strong="G2532" à|strong="G1722" l' époque|strong="G2540" de la moisson|
strong="G2326" je dirai|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" aux moissonneurs|
strong="G2327" Arrachez|strong="G4816" x-morph="strongMorph:TG5657" d' abord|strong="G4412" l'
ivraie|strong="G2215" et|strong="G2532" liez|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5657" la|
strong="G846" en|strong="G1519" gerbes|strong="G1197" pour|strong="G4314" la|strong="G846"
brûler|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5658" mais|strong="G1161" amassez|strong="G4863"
x-morph="strongMorph:TG5628" le blé|strong="G4621" dans|strong="G1519" mon|strong="G3450"
grenier|strong="G596" ³¹ Il leur|strong="G846" proposa|strong="G3908" x-
morph="strongMorph:TG5656" une autre|strong="G243" parabole|strong="G3850" et il dit|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772"
est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" à un grain|
strong="G2848" de sénevé|strong="G4615" qu|strong="G3739" homme|strong="G444" a pris|
strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et semé|strong="G4687" x-
morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" son|strong="G846" champ|strong="G68" ³² |
strong="G3303" C|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la plus petite|
strong="G3398" de toutes|strong="G3956" les semences|strong="G4690" mais|strong="G1161" quand|
strong="G3752" il a poussé|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5686" il est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" plus grand|strong="G3187" que les légumes|strong="G3001" et|
strong="G2532" devient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" un arbre|strong="G1186" de
sorte que|strong="G5620" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" viennent|strong="G2064"
x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2532" habiter|strong="G2681" x-
morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" ses|strong="G846" branches|strong="G2798" ³³ Il
leur|strong="G846" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" cette autre|strong="G243"
parabole|strong="G3850" Le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" à du levain|strong="G2219" qu|

strong="G3739" femme|strong="G1135" a pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et mis|
 strong="G1470" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" trois|strong="G5140" mesures|
 strong="G4568" de farine|strong="G224" jusqu'à|strong="G2193" ce que la pâte soit|strong="G3739"
 toute|strong="G3650" levée|strong="G2220" x-morph="strongMorph:TG5681" ³⁴ Jésus|strong="G2424"
 dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" à la foule|strong="G3793" toutes|strong="G3956"
 ces choses|strong="G5023" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" et|strong="G2532" il ne lui|
 strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" point|strong="G3756" sans|
 strong="G5565" parabole|strong="G3850" ³⁵ afin que|strong="G3704" s'accomplît|strong="G4137" x-
 morph="strongMorph:TG5686" ce|strong="G3588" qui avait été annoncé|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223"
 le prophète|strong="G4396" J'ouvrirai|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5692" ma|
 strong="G3450" bouche|strong="G4750" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" Je publierai|
 strong="G2044" x-morph="strongMorph:TG5695" des choses cachées|strong="G2928" x-
 morph="strongMorph:TG5772" depuis|strong="G575" la création|strong="G2602" du monde|
 strong="G2889" ³⁶ Alors|strong="G5119" il renvoya|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" la
 foule|strong="G3793" et entra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519"
 la maison|strong="G3614" |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" s'
 approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" et dirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Explique|strong="G5419" x-
 morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" la parabole|strong="G3850" de l'ivraie|
 strong="G2215" du champ|strong="G68" ³⁷ Il répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679"
 |strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Celui qui sème|strong="G4687" x-
 morph="strongMorph:TG5723" la bonne|strong="G2570" semence|strong="G4690" c'est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de l'homme|strong="G444" ³⁸
 le|strong="G1161" champ|strong="G68" c'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le
 monde|strong="G2889" |strong="G1161" la bonne|strong="G2570" semence|strong="G4690" ce|
 strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les fils|strong="G5207" du
 royaume|strong="G932" |strong="G1161" l'ivraie|strong="G2215" ce sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" les fils|strong="G5207" du malin|strong="G4190" ³⁹ l'|strong="G1161"
 ennemi|strong="G2190" qui l'|strong="G846" semée|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5660" c'
 est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le diable|strong="G1228" |strong="G1161" la
 moisson|strong="G2326" c'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la fin|strong="G4930"
 du monde|strong="G165" |strong="G1161" les moissonneurs|strong="G2327" ce sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" les anges|strong="G32" ⁴⁰ Or|strong="G3767" comme|strong="G5618"
 on arrache|strong="G4816" x-morph="strongMorph:TG5743" l'ivraie|strong="G2215" et|
 strong="G2532" qu'on la jette au feu|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G4442"
 il en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de même|strong="G3779" à|strong="G1722"
 la fin|strong="G4930" du|strong="G5127" monde|strong="G165" ⁴¹ Le Fils|strong="G5207" de l'homme|
 strong="G444" enverra|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5692" ses|strong="G846" anges|
 strong="G32" |strong="G2532" qui arracheront|strong="G4816" x-morph="strongMorph:TG5692" de|
 strong="G1537" son royaume|strong="G932" tous|strong="G3956" les scandales|strong="G4625" et|
 strong="G2532" ceux qui commettent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" l'iniquité|
 strong="G458" ⁴² et|strong="G2532" ils les|strong="G846" jetteront|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1519" la fournaise|strong="G2575" ardente|
 strong="G4442" où|strong="G1563" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des
 pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" des grincements|strong="G1030" de dents|strong="G3599"
⁴³ Alors|strong="G5119" les justes|strong="G1342" resplendiront|strong="G1584" x-
 morph="strongMorph:TG5692" comme|strong="G5613" le soleil|strong="G2246" dans|strong="G1722"
 le royaume|strong="G932" de leur|strong="G846" Père|strong="G3962" Que celui|strong="G3588" qui a|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" pour entendre|
 strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" entende|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ⁴⁴ Le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G3825" semblable|strong="G3664" à
 un trésor|strong="G2344" caché|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722"
 un champ|strong="G68" L'homme|strong="G444" qui l'|strong="G3739" trouvé|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5631" le cache|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5656" et|
 strong="G2532" dans sa|strong="G846" joie|strong="G575" |strong="G5479" |strong="G2532" il va|
 strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" vendre|strong="G4453" x-
 morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" ce|strong="G3745" qu'il a|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" achète|strong="G59" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G1565" champ|strong="G68" ⁴⁵ Le royaume|strong="G932"
 des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G3825"

semblable|strong="G3664" à un marchand|strong="G1713" |strong="G444" qui cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" de belles|strong="G2570" perles|strong="G3135" ⁴⁶ Il|strong="G3739" a trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" une|strong="G1520" perle|strong="G3135" de grand prix|strong="G4186" et il est allé|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" vendre|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5758" tout|strong="G3956" ce qu|strong="G3745" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" l|strong="G846" achetée|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁷ Le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G3825" semblable|strong="G3664" à un filet|strong="G4522" jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5685" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" ramassant|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5631" des poissons de|strong="G1537" toute|strong="G3956" espèce|strong="G1085" ⁴⁸ |strong="G3739" Quand|strong="G3753" il est rempli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5681" les pêcheurs le tirent|strong="G307" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" après s'être assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" sur|strong="G1909" le rivage|strong="G123" ils mettent|strong="G4816" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" des vases|strong="G30" ce qui est bon|strong="G2570" et|strong="G1161" ils jettent|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1854" ce qui est mauvais|strong="G4550" ⁴⁹ Il en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de même|strong="G3779" à|strong="G1722" la fin|strong="G4930" du monde|strong="G165" Les anges|strong="G32" viendront|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G2532" séparer|strong="G873" x-morph="strongMorph:TG5692" les méchants|strong="G4190" d|strong="G1537" avec|strong="G3319" les justes|strong="G1342" ⁵⁰ et|strong="G2532" ils les|strong="G846" jetteront|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1519" la fournaise|strong="G2575" ardente|strong="G4442" où|strong="G1563" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" des grincements|strong="G1030" de dents|strong="G3599" ⁵¹ Avez-vous compris|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5656" toutes|strong="G3956" ces|strong="G5023" choses? - Oui|strong="G3483" répondirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G846" ⁵² Et|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" tout|strong="G3956" scribe|strong="G1122" instruit|strong="G3100" x-morph="strongMorph:TG5685" de ce qui regarde|strong="G1519" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" à un maître de maison|strong="G444" |strong="G3617" qui|strong="G3748" tire|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G1537" son|strong="G846" trésor|strong="G2344" des choses nouvelles|strong="G2537" et|strong="G2532" des choses anciennes|strong="G3820" ⁵³ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Lorsque|strong="G3753" Jésus|strong="G2424" eut achevé|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5656" ces|strong="G5025" paraboles|strong="G3850" il partit|strong="G3332" x-morph="strongMorph:TG5656" de là|strong="G1564" ⁵⁴ S|strong="G2532" rendu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" patrie|strong="G3968" il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G846" dans|strong="G1722" la|strong="G846" synagogue|strong="G4864" de sorte que|strong="G5620" ceux qui l'entendirent étaient étonnés|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5745" et|strong="G2532" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" D' où|strong="G4159" lui|strong="G5129" viennent cette|strong="G3778" sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" ces miracles|strong="G1411" ⁵⁵ N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G3778" pas|strong="G3756" le fils|strong="G5207" du charpentier|strong="G5045" n'est-ce pas|strong="G3780" Marie|strong="G3137" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5743" qui est sa|strong="G846" mère|strong="G3384" |strong="G2532" Jacques|strong="G2385" |strong="G2532" Joseph|strong="G2500" |strong="G2532" Simon|strong="G4613" et|strong="G2532" Jude|strong="G2455" ne sont-ils pas ses|strong="G846" frères|strong="G80" ⁵⁶ et|strong="G2532" ses|strong="G846" soeurs|strong="G79" ne sont- elles|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" toutes|strong="G3956" parmi|strong="G4314" nous|strong="G2248" D' où|strong="G4159" lui|strong="G5129" viennent donc|strong="G3767" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" ⁵⁷ Et|strong="G2532" il|strong="G1722" |strong="G846" était pour eux une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5712" Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Un prophète|strong="G4396" n|strong="G3756" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" méprisé|strong="G820" que|strong="G1508" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" patrie|strong="G3968" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ⁵⁸ Et|strong="G2532" il ne fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" beaucoup|strong="G4183" de miracles|strong="G1411" dans ce lieu|strong="G1563" à cause de|strong="G1223" leur|strong="G846" incrédulité|strong="G570"

Matthew 13:1**Informations générales:**

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire où Jésus commence à enseigner aux foules, en utilisant des paraboles, sur le royaume des cieux.

Ce jour là

Ces événements se sont produits le même jour que ceux du chapitre précédent.

En dehors de la maison

Il n'est pas mentionné à la maison de qui Jésus séjournait.

assis à côté de la mer

Il est implicite qu'il s'est assis pour enseigner les gens. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

alors il entra dans un bateau

Cela sous-entend que Jésus est monté dans un bateau parce que cela faciliterait l'enseignement aux gens. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un bateau

C'était probablement un bateau de pêche en bois ouvert avec une voile. (Voir: Traduire les inconnus) 379 Matthieu 13: 1-2 traductionNotes

Matthew 13:3**Déclaration de connexion:**

Jésus décrit le royaume des cieux en racontant une parabole sur une personne qui sème des graines.

Jésus leur dit beaucoup de choses en paraboles

"Jésus leur a dit beaucoup de choses en paraboles"

pour eux

"Aux gens dans la foule"

Voir

«Regardez» ou «Écoutez». Ce mot attire l'attention sur ce qui doit être dit ensuite. AT: «Faites attention à ce que je vais vous dire»

un fermier est sorti pour semer des graines

"Un fermier est sorti pour semer des graines dans un champ"

Comme il a semé

"Comme le fermier a dispersé la graine" 381 Matthieu 13: 3-6 traductionNotes

au bord de la route

Cela fait référence à un «chemin» à côté du champ. Le sol aurait été difficile pour les gens qui marchaient dessus.

les dévorés

"Mangé toutes les graines"

sol rocheux

C'est un sol plein de roches avec juste une mince couche de terre au-dessus des roches.

Immédiatement ils se sont levés

«Les graines ont rapidement germé et grandi»

ils ont été brûlés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le soleil a brûlé les plantes et elles sont devenues trop chaudes" (voir: Actif ou Passif)

ils se sont fanés

"Les plantes sont devenues sèches et sont mortes"

Matthew 13:7**Déclaration de connexion:**

Jésus a fini de raconter une parabole sur une personne qui sème des graines.

est tombé parmi les plantes épineuses

"Est tombé où les plantes avec des épines ont augmenté"

les étouffe

"Étranglé les nouvelles pousses." Utilisez votre mot pour la façon dont les mauvaises herbes empêchent d' autres plantes de bien se développer .

produit une récolte

"Cultivé plus de graines" ou "donné des fruits"

cent fois plus, une soixantaine et une trentaine

Les mots «graines», «produit» et «culture» sont compris dans la phrase précédente. Ceux-ci peuvent être exprimés clairement. AT: «certaines graines ont produit cent fois plus de cultures, certaines graines ont produit soixante fois plus de cultures et certaines graines ont produit trente fois plus de cultures» (voir: Ellipsis)

cent... soixante... trente

"100... 60... 30" (voir: numéros) 383 Matthieu 13: 7-9 TraductionNotes

Celui qui a des oreilles

C'est une manière de faire référence à tous ceux qui entendaient ce que Jésus disait. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 11:15 . AT: "Qui peut m'entendre" (Voir: Idiom)

écoute

Ici, «écouter» représente l'attention. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 11:15 . AT: « fais attention à ce que je dis» (voir: métonymie)

Matthew 13:10**Informations générales:**

Jésus explique à ses disciples pourquoi il enseigne avec des paraboles.

On vous a donné le privilège de comprendre les mystères du royaume des cieux, mais pour eux, il n'est pas donné

Cela peut être traduit avec la forme active et avec des informations implicites exprimées clairement. AT: "Dieu vous a donné le privilège de comprendre les mystères du royaume des cieux, mais Dieu ne les a pas donnés à ces gens" ou "Dieu vous a rendus capables de comprendre les mystères du royaume des cieux, mais il n'a pas permis les gens à comprendre »(Voir: Connaissances et informations implicites, actives ou passives et supposées)

Vous avez reçu le privilège

Le mot «vous» est pluriel ici et fait référence aux disciples. (Voir: formes de vous)

mystères du royaume des cieux

Ici, le «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu. L'expression «royaume des cieux» ne se trouve que dans le livre de Matthieu. Si possible, essayez de le conserver dans votre traduction. AT: «les secrets de notre Dieu au ciel et de son règne» (voir: métonymie)

qui a

«Quiconque a de la compréhension» ou «quiconque reçoit ce que j'enseigne» 385 Matthieu 13: 10-12 traductionNotes

sera donné plus

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Dieu lui donnera plus de compréhension" (Voir: Actif ou Passif)

celui qui n'a pas

"Qui n'a pas de compréhension" ou "qui ne reçoit pas ce que j'enseigne"

même ce qu'il a lui sera enlevé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu enlèvera même ce qu'il a" (voir: actif ou passif)

Matthew 13:13**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à expliquer à ses disciples pourquoi il enseigne en paraboles.

Informations générales:

Au verset 14, Jésus cite le prophète Isaïe pour montrer que l'incapacité du peuple à comprendre Jésus l'enseignement est un accomplissement de la prophétie.

à eux... ils

Toutes les occurrences de «eux» et «ils» se réfèrent aux personnes dans la foule.

Bien qu'ils voient, ils ne voient pas; et bien qu'ils entendent, ils n'entendent pas, ou comprendre.

Jésus utilise ce parallélisme pour dire et souligner aux disciples que la foule refuse de comprendre La vérité de Dieu (Voir: Parallélisme)

Bien qu'ils voient

Les significations possibles sont 1) cela se rapporte à ce qu'elles voient ce que fait Jésus. AT: "Bien qu'ils voient ce que je do »ou 2) cela se rapporte à leur capacité à voir. AT: "Bien qu'ils puissent voir" 387 Matthieu 13: 13-14 traductionNotes

ils ne voient pas

Ici, «voir» représente la compréhension. AT: "ils ne comprennent pas" (Voir: Métaphore)

bien qu'ils entendent

Les significations possibles sont 1) cela se réfère à entendre ce que Jésus enseigne. AT: "Bien qu'ils entendent ce que je dis »ou 2) cela se rapporte à leur capacité à entendre. AT: "Bien qu'ils puissent entendre"

ils n'entendent pas

Ici, «entendre» représente bien l'écoute. AT: "ils n'écoutent pas bien" ou "ils ne font pas attention" (Voir: métaphore)

Pour eux la prophétie d'Isaïe est accomplie, celle qui dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Ils accomplissent ce que Dieu a dit il y a longtemps à travers le prophète Isaïe "

En entendant vous entendrez, mais vous ne comprendrez rien; en voyant que vous verrez, mais vous ne percevrez en aucun cas

Cela commence par une citation du prophète Isaïe à propos du peuple non croyant du jour d'Ésaïe. Jésus utilise cette citation pour décrire la foule qui l'écoutait. Ces déclarations sont à nouveau parallèlement et souligner que les gens ont refusé de comprendre la vérité de Dieu. (Voir: Parallélisme)

En entendant vous entendrez, mais vous ne comprendrez en aucun cas

"Vous entendrez des choses, mais vous ne les comprendrez pas." Vous pouvez expliquer ce que les gens entendra. AT: «Vous entendrez ce que Dieu dit à travers les prophètes, mais vous ne comprendrez pas son véritable sens »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

en voyant que vous verrez, mais vous ne percevrez en aucun cas

Vous pouvez expliciter ce que les gens verront. AT: «vous verrez ce que Dieu fait à travers le prophètes, mais vous ne le comprendrez pas »(voir:

Connaissances supposées et informations implicites)

Matthew 13:15

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de citer le prophète Isaïe.

Pour le cœur de ce peuple... je le guérirais

En 13:15, Dieu décrit le peuple d'Israël comme s'il avait une maladie physique qui le incapable d'apprendre, de voir et d'entendre. Dieu veut qu'ils viennent à lui pour qu'il les guérissent. C'est toute une métaphore décrivant la condition spirituelle des gens. Cela signifie que les gens sont têtus et refuser de recevoir et de comprendre la vérité de Dieu. S'ils le voulaient, alors ils se repentiraient et Dieu pardonne-leur et accueille-les en retour comme leur peuple. Si le sens est clair, conservez la métaphore dans votre traduction (Voir: métaphore) 390 traductionNotes Matthew 13:15

le cœur de ce peuple est devenu terne

Ici, «cœur» fait référence à l'esprit. AT: "l'esprit de ces personnes est lent à apprendre" ou "ces personnes peuvent ne plus apprendre »(voir: métonymie)

ils sont malentendants

Ils ne sont pas physiquement sourds. Ici, «malentendant» signifie qu'ils refusent d'écouter et d'apprendre vérité. AT: "ils refusent d'utiliser leurs oreilles pour écouter" (Voir: Metonymy)

ils ont fermé les yeux

Ils n'ont littéralement pas fermé les yeux. Cela signifie qu'ils refusent de comprendre. AT: «ils refusent utiliser leurs yeux pour voir »(voir: métonymie)

de sorte qu'ils ne devraient pas voir avec leurs yeux, ou entendre avec leurs oreilles, ou comprendre avec leurs cœurs, alors ils se retourneraient

Pour qu'ils ne puissent pas voir avec leurs yeux, entendre avec leurs oreilles ou comprendre avec leur cœur, et à la suite tourner à nouveau "

comprendre avec leurs cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les esprits. AT: «comprendre avec leurs esprits» (voir: La métonymie)

tourner à nouveau

«Reviens à moi» ou «repens-toi»

Je les soignerais

"Les guérir." Cela signifie que Dieu les guérirait spirituellement en pardonnant leurs péchés et les recevoir à nouveau comme son peuple. AT: "Les recevoir à nouveau" (Voir: Métaphore)

Matthew 13:16

Déclaration de connexion:

Jésus finit d'expliquer à ses disciples pourquoi il enseigne avec des paraboles.

Mais vos yeux sont bénis, car ils voient; et tes oreilles, car elles entendent

Ces deux déclarations signifient la même chose. Jésus insiste sur le fait qu'ils ont plu à Dieu parce qu'ils ont cru ce que Jésus a dit et fait. (Voir: Parallélisme)

Mais bénis sont vos yeux, car ils voient

Ici, les «yeux» font référence à la personne entière. AT: "Vous êtes bénis parce que vos yeux peuvent voir" (Voir: Synecdoche)

ton tu

Toutes les occurrences de ces mots sont au pluriel et se réfèrent aux disciples. (Voir: formes de vous)

tes oreilles, car elles entendent

Ici, les «oreilles» se réfèrent à la personne entière. Vous pouvez également clarifier les informations comprises. A: "Vous êtes béni parce que vos oreilles sont capables d'entendre" (Voir: Synecdoche et Ellipsis)

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite. 392 traductionNotes Matthieu 13: 16-17

les choses que vous voyez

Vous pouvez expliciter ce qu'ils ont vu. AT: « les choses que vous me l'avez vu faire » (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

les choses que vous entendez

Vous pouvez expliciter ce qu'ils ont entendu. AT: "les choses que vous m'avez entendues dire" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Matthew 13:18

Déclaration de connexion:

Ici, Jésus commence à expliquer à ses disciples la parabole d'une personne qui sème des graines, qu'il a commencé dans Matthieu 13: 3 .

la parole du royaume

"Le message de la règle de Dieu en tant que roi"

le malin vient et arrache ce qui a été semé dans son cœur

Jésus parle de Satan en faisant que la personne oublie ce qu'il a entendu comme si Satan était un oiseau arrachant la graine du sol. AT: «Le malin lui fait oublier le message qu'il a entendu comme un oiseau arrache des graines du sol »(Voir: Métaphore)

le malin

Cela fait référence à Satan. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

arrache

Essayez d'utiliser un mot qui signifie saisir quelque chose de quelqu'un qui est le propriétaire légitime.

ce qui a été semé dans son cœur

Cela peut se traduire par une forme active: AT: «le message que Dieu a semé dans son cœur» ou «le message qu'il a entendu "(voir: actif ou passif) 394 traductionNotes Matthieu 13: 18-19

dans son cœur

Ici, «cœur» se réfère à l'esprit de l'auditeur. (Voir: métonymie)

Ceci est la graine qui a été semée à côté de la route

"C'est la signification de la graine qui a été semée à côté de la route" ou "La route où la graine a été semée représente cette personne »

au bord de la route

Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 13: 4 .

Matthew 13:20

Déclaration de connexion:

Jésus continue à expliquer à ses disciples la parabole sur une personne qui sème des graines.

Ce qui a été semé sur un sol rocheux

L'expression «ce qui a été semé» fait référence à la graine qui est tombée. AT: "La graine qui est tombée sur un sol rocheux" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

la personne qui entend le mot

Dans la parabole, la graine représente le mot.

le mot

Ceci représente le message de Dieu. AT: "le message" ou "l'enseignement de Dieu" (voir: métonymie)

le reçoit avec joie

Croire que le mot est parlé comme le recevant. AT: «le croit joyeusement» (Voir: Métaphore) 396 traductionNotes Matthieu 13: 20-21

pourtant il n'a pas de racine en lui-même et il supporte un moment

"Pourtant, il a des racines peu profondes et ne dure qu'un petit moment." La racine représente ce qui fait qu'une personne continue à croire le message de Dieu. AT: «Mais comme une plante qui ne s'enracine pas profondément, il ne fait que durer un petit moment »(Voir: Métaphore)

il tombe vite

Ici "tombe" signifie arrêter de croire. AT: «immédiatement il tombe» ou «il s'arrête rapidement croire le message »(Voir: Métaphore)

Matthew 13:22

Déclaration de connexion:

Jésus continue à expliquer à ses disciples la parabole sur une personne qui sème des graines.

Ce qui a été semé

Cela se réfère à la graine qui a été semée ou qui est tombée. AT: "La graine qui a été semée" ou "La graine qui est tombée" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ce qui a été semé parmi les plantes épineuses

"Le sol avec les plantes épineuses où la semence a été semée"

c'est la personne

"Cela représente la personne"

le mot

"Le message" ou "l'enseignement de Dieu" 398 traductionNotes Matthieu 13: 22-23

les soucis du monde et la tromperie des richesses étouffent le mot

Jésus parle des soucis du monde et de la fausseté des richesses qui distraient une personne de obéir à la parole de Dieu comme s'il s'agissait de mauvaises herbes qui pourraient s'enrouler autour d'une plante et l'empêcher de croître. AT: «comme les mauvaises herbes empêchent les bonnes plantes de se développer, les soucis du monde et la les richesses empêchent cette personne d'écouter la parole de Dieu »(Voir: Métaphore)

se soucie du monde

"Les choses dans ce monde qui inquiètent les gens"

la fausseté des richesses

Jésus décrit les «richesses» comme si c'était une personne capable de tromper quelqu'un. Cela signifie que les gens Pensez qu'avoir plus d'argent les rendra heureux, mais ce ne sera pas le cas. AT: "l'amour de l'argent" (Voir: Personnification)

il devient infructueux

On parle de la personne comme s'il s'agissait d'une plante. Être infructueux représente être improductif. À: "Il devient improductif" ou "il ne fait pas ce que Dieu veut" (Voir: Métaphore)

Ce qui a été semé sur le bon sol

"Le bon sol où les graines ont été semées"

Il porte des fruits et fait une récolte

On parle de la personne comme s'il s'agissait d'une plante. AT: «Comme une plante saine qui porte une récolte de fruits, il est productif »(Voir: Métaphore)

cent fois plus que ce qui a été planté, une soixantaine et une trentaine de fois

L'expression «autant que cela a été planté» est comprise après chacun de ces chiffres. Regarde comment Vous avez traduit cela dans Matthieu 13: 8 . AT: «Certaines personnes produisent 100 fois plus que ce qui a été planté, certains en produisent 60 fois plus et certains en produisent 30 fois plus. »(Voir: Ellipsis and Numbers)

Matthew 13:24

Déclaration de connexion:

Ici, Jésus décrit le royaume des cieux en racontant une parabole sur un champ avec du blé et les mauvaises herbes qui y poussent. (Voir: Paraboles)

Le royaume des cieux est comme un homme

La traduction ne doit pas assimiler le royaume des cieux à un homme, mais plutôt le royaume de le ciel est comme la situation décrite dans la parabole. (Voir: Simile)

bonne graine

«Bonnes graines de nourriture» ou «bonnes graines». Le public a probablement pensé que Jésus parlait sur le blé. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

son ennemi est venu

"Son ennemi est venu sur le terrain" 401 Matthieu 13: 24-26 traductionNotes

mauvaises herbes

Ces mauvaises herbes ressemblent à des plantes alimentaires quand elles sont jeunes, mais leur grain est un poison. AT: "mauvaise graine" ou «graines de mauvaises herbes»

Quand les lames ont germé

"Quand les graines de blé ont germé" ou "Quand les plantes sont apparues"

produit leur récolte

«Grain produit» ou «produit la récolte de blé»

alors les mauvaises herbes sont apparues aussi

"Alors les gens pouvaient voir qu'il y avait aussi des mauvaises herbes sur le terrain"

Matthew 13:27

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole sur un champ où poussent le blé et les mauvaises herbes.

le propriétaire

C'est la même personne qui a semé de bonnes graines dans son domaine.

N'avez-vous pas semé de bonnes graines dans votre domaine?

Les serviteurs ont utilisé une question pour souligner leur surprise. AT: "Vous avez semé de bonnes graines dans votre domaine!" (Voir: question rhétorique)

avez-vous pas semé

Le propriétaire a probablement fait planter les graines par ses serviteurs. AT: "n'avons-nous pas semé" (Voir: Métonymie)

Il leur a dit

"Le propriétaire a dit aux domestiques"

Alors, tu nous veux

Le mot «nous» fait référence aux serviteurs. 403 Matthieu 13: 27-28 traductionNotes

Matthew 13:29

Déclaration de connexion:

Jésus conclut la parabole sur un champ où poussent le blé et les mauvaises herbes.

Le propriétaire a dit

Le propriétaire a dit

Je dirai aux moissonneurs: «Retirez d'abord les mauvaises herbes et attachez-les en paquets pour les brûler, mais ramasse le blé dans ma grange.

Vous pouvez traduire ceci comme une citation indirecte: «Je vais demander aux moissonneurs de ramasser les mauvaises herbes et attachez-les en fagots pour les brûler, puis ramassez le blé dans ma grange »(Voir: Direct et Citations indirectes)

Grange

un bâtiment de ferme qui peut être utilisé pour stocker le grain

Matthew 13:31

Déclaration de connexion:

Jésus décrit le royaume des cieux en racontant une parabole sur une très petite graine qui se développe en une très grande plante. (Voir: Paraboles)

Le royaume des cieux est comme

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» est utilisée uniquement dans Matthew. Si possible, utilisez "le paradis" dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 13h24 . AT: «Quand notre Dieu au ciel se montre roi, ce sera comme ça» (Voir: Métonymie)

graine de moutarde

une très petite graine qui devient une grande plante (voir: Traduire les inconnus)

Cette graine est en effet la plus petite de toutes les graines

Les graines de moutarde étaient les plus petites graines connues des auditeurs d'origine. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Mais quand il a grandi

"Mais quand la plante a grandi" 407 Matthieu 13: 31-32 TraductionNotes

il est plus grand que

"Il est plus grand que"

devient un arbre

Une moutarde peut atteindre environ 2 à 4 mètres de hauteur.

oiseaux de l'air

"des oiseaux"

Matthew 13:33

Déclaration de connexion:

Jésus décrit le royaume des cieux en racontant une parabole sur les effets de la levure sur la farine. (Voir: Paraboles)

Le royaume des cieux est comme la levure

Le royaume n'est pas comme la levure, mais la propagation du royaume ressemble à la propagation de la levure. (Voir: Simile)

Le royaume des cieux est comme

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» est utilisée uniquement dans Matthew. Si possible, utilisez "le paradis" dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 13h24 . AT: «Quand notre Dieu au ciel se montre roi, ce sera comme ça» (Voir: Métonymie)

trois mesures de farine

Dites «une grande quantité de farine» ou utilisez un terme que votre culture utilise pour mesurer de grandes quantités de farine. farine. (Voir: Volume biblique)

jusqu'à ce que toute la pâte se soit levée

L'information implicite est que la levure et les trois mesures de farine ont été transformées en pâte pour la cuisson. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 409 Matthieu 13:33 TraductionNotes

Matthew 13:34

Informations générales:

Ici, l'auteur cite les Psaumes pour montrer que l'enseignement de Jésus en paraboles accomplissait la prophétie.

Toutes ces choses que Jésus a dites aux foules en paraboles; et il ne leur dit rien sans parabole

Les deux phrases signifient la même chose. Ils sont combinés pour souligner que Jésus a enseigné la foule seulement avec des paraboles. (Voir: Parallélisme)

Toutes ces choses

Cela fait référence à ce que Jésus a enseigné en commençant à Matthieu 13: 1 .

il ne leur dit rien sans parabole

"Il ne leur a rien appris que par paraboles." Le double négatif peut être exprimé dans un positif façon. AT: "tout ce qu'il leur a enseigné, il l'a dit en paraboles" (voir: doubles négatifs)

ce qui avait été dit par le prophète pourrait se réaliser, quand il dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que Dieu a dit à l'un des prophètes d'écrire il y a longtemps pourrait devenu réalité »(voir: active ou passive) 411 Matthieu 13: 34-35 traduction

quand il a dit

"Quand le prophète a dit"

Je vais ouvrir la bouche

C'est un idiom qui veut dire parler. AT: "Je parlerai" (Voir: Idiom)

des choses qui étaient cachées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses que Dieu a gardées cachées» (Voir: Active ou Passive) de la fondation du monde

de la fondation du monde

"Depuis le début du monde" ou "depuis que Dieu a créé le monde"

Matthew 13:36

Déclaration de connexion:

Ici, la scène se déplace vers la maison où séjournèrent Jésus et ses disciples. Jésus commence à leur expliquer la parabole du champ qui contenait du blé et des mauvaises herbes, a-t-il dit en commençant dans Matthieu 13:24 .

entra dans la maison

"Est allé à l'intérieur" ou "est entré dans la maison où il séjournait"

Celui qui sème la bonne graine

"Celui qui sème la bonne graine" ou "Le semeur de la bonne graine"

le fils de l'homme

Jésus se réfère à lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

les fils du royaume

L'idiome «fils de» fait référence à ceux qui appartiennent ou ont le même caractère que quelqu'un ou quelque chose. AT: «les gens qui appartiennent au royaume» (voir: idiome) 413 Matthieu 13: 36-39 traduction

du royaume

Ici, «royaume» se réfère à Dieu le roi. AT: "de Dieu" (voir: métonymie)

les fils du malin

L'idiome «fils de» désigne ceux qui appartiennent ou ont le même caractère que quelqu'un ou quelque chose. AT: «les gens qui appartiennent au malin» (voir: idiome)

l'ennemi qui les a semés

"L'ennemi qui a semé les mauvaises herbes"

Matthew 13:40**Déclaration de connexion:**

Jésus finit d'expliquer à ses disciples la parabole du champ avec le blé et les mauvaises herbes.

Par conséquent, comme les mauvaises herbes sont rassemblées et brûlées avec le feu

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «Par conséquent, lorsque les gens ramassent les mauvaises herbes et les brûlent le feu »(voir: actif ou passif)

Le Fils de l'homme enverra ses anges

Ici, Jésus parle de lui-même. AT: «Moi, le Fils de l'homme, enverrai mes anges» (Voir: Premièrement, Deuxième ou troisième personne)

ceux qui commettent l'iniquité

"Ceux qui sont sans loi" ou "personnes malfaisantes"

four de feu

C'est une métaphore des feux de l'enfer. Si le terme «four» n'est pas connu, «four» peut être utilisé. À: «Fournaise ardente» (Voir: métaphore) 415 Matthieu 13: 40-43 traduction

pleurer et moudre les dents

Le «broyage des dents» est un acte symbolique, représentant une tristesse et une souffrance extrêmes. Regarde comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 8:12 . AT: «pleurer et montrer qu'ils souffrent beaucoup» (Voir: Action symbolique)

briller comme le soleil

Si cette comparaison n'est pas compréhensible dans votre langue, vous pouvez utiliser: «Soyez aussi facile à voir que le soleil». (Voir: Simile)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Celui qui a des oreilles

C'est une manière de faire référence à tous ceux qui entendaient ce que Jésus disait. Voyez comment vous traduit ceci dans Matthieu 11:15 . AT: "Qui peut m'entendre" (Voir: Idiom)

écoute

Ici, «écouter» représente l'attention. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 11:15 . AT: «payer attention à ce que je dis »(voir: métonymie)

Matthew 13:44**Déclaration de connexion:**

Jésus décrit le royaume des cieux en racontant deux paraboles sur des personnes qui ont vendu leurs biens acheter quelque chose de grande valeur. (Voir: Paraboles)

Informations générales:

Dans ces deux paraboles, Jésus utilise deux comparaisons pour enseigner à ses disciples ce qu'est le royaume des cieux. comme. (Voir: Simile)

Le royaume des cieux est comme

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» est utilisée uniquement dans Matthew. Si possible, utilisez "le paradis" dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 13h24 . AT: «Quand notre Dieu au ciel se montre roi, ce sera comme ça» (Voir: Métonymie)

comme un trésor caché dans un champ

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "un trésor que quelqu'un avait caché dans un champ" (Voir: Active ou passif) 417 Matthieu 13: 44-46 traductionNotes

Trésor

une chose très précieuse et précieuse ou une collection de choses

cache le

"Couvert"

vend tout ce qu'il possède et achète ce champ

L'information implicite est que la personne achète le terrain pour prendre possession du trésor caché. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

comme un homme qui est un marchand à la recherche de perles précieuses

L'information implicite est que l'homme cherchait des perles de valeur qu'il pourrait acheter. (Voir: Connaissances simulées et supposées et informations implicites)

Un marchand

un commerçant ou un vendeur en gros qui obtient souvent des marchandises de lieux éloignés

perles précieuses

Une «perle» est une perle lisse, dure, brillante, blanche ou de couleur claire formée à l'intérieur des mollusques dans la mer. et très prisé comme un bijou ou pour faire des bijoux précieux. AT: «perles fines» ou «belles perles» (Voir: Traduire les inconnus)

Matthew 13:47

Déclaration de connexion:

Jésus décrit le royaume des cieux en racontant une parabole sur les pêcheurs qui utilisent un grand filet pour attraper des poissons. (Voir: Paraboles)

le royaume des cieux est comme un filet

Le royaume n'est pas comme le filet, mais le royaume attire toutes sortes de gens comme un filet qui attrape tout sortes de poissons. (Voir: Simile)

le royaume des cieux est comme

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» est utilisée uniquement dans Matthew. Si possible, utilisez "le paradis" dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 13h24 . AT: «Quand notre Dieu au ciel se montre roi, ce sera comme ça» (Voir: Métonymie)

comme un filet qui a été jeté dans la mer

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «comme un filet que certains pêcheurs jettent à la mer» (voir: Active ou passif)

a été jeté dans la mer

"A été jeté à la mer"

rassemblé des créatures de toutes sortes

«Attrapé toutes sortes de poissons» 419 Matthieu 13: 47-48 TraductionNotes

l'a dessiné sur la plage

"A tiré le filet sur la plage" ou "a tiré le filet à terre"

les bonnes choses

"les bonnes"

les choses sans valeur

"Le mauvais poisson" ou "le poisson non comestible"

jeter

"N'a pas gardé"

Matthew 13:49

Déclaration de connexion:

Jésus explique la parabole sur les pêcheurs qui utilisent un grand filet pour attraper du poisson.

viendra

"Sortira" ou "sortira" ou "viendra du ciel"

les méchants parmi les justes

Ces adjectifs nominaux peuvent être déclarés comme des adjectifs. AT: «les méchants du juste personnes »(Voir: Adjectifs nominaux)

Ils vont les jeter

"Les anges vont jeter les méchants"

four de feu

C'est une métaphore des feux de l'enfer. Si le terme «four» n'est pas connu, «four» peut être utilisé. Voir comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 13:42 . AT: «fournaise ardente» (Voir: Métaphore)

pleurer et moudre les dents

Le «broyage des dents» est un acte symbolique, représentant une tristesse et une souffrance extrêmes. Regarde comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 8:12 . AT: pleurer et exprimer leurs souffrances extrêmes. (Voir: Action symbolique) 421 Matthieu 13: 49-50 TraductionNotes

Matthew 13:51

Déclaration de connexion:

Jésus décrit le royaume des cieux en racontant une parabole sur une personne qui gère un ménage. Ceci est la fin de la partie de l'histoire de Jésus enseignant aux foules au sujet du royaume de le ciel en utilisant des paraboles.

As-tu compris toutes ces choses? Les disciples lui dirent: Oui.

Si nécessaire, les deux citations directes peuvent être traduites en citations indirectes. AT: "Jésus leur a demandé s'ils avaient compris tout cela, et ils ont dit qu'ils avaient compris. »(Voir: Direct et indirect Citations)

est devenu un disciple du royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» est utilisée uniquement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: "a appris la vérité à propos de notre Dieu dans le ciel, qui est roi »ou« s'est soumis à la règle de Dieu »(voir: métonymie)

est comme un homme qui est propriétaire d'une maison, qui extrait de son trésor des choses anciennes et nouvelles

Jésus parle une autre parabole. Il compare les scribes, qui connaissent très bien les écritures que Moïse et les prophètes ont écrit, et acceptent aussi maintenant les enseignements de Jésus, à un propriétaire de maison qui utilise les deux vieux et nouveaux trésors. (Voir: Paraboles) 423 Matthieu 13: 51-53 traductionNotes

Trésor

Un trésor est une chose très précieuse et précieuse ou une collection de choses. Ici, il peut se référer à

la endroit où ces choses sont stockées, le "trésor" ou "magasin".

Puis il est venu à ce que quand

Cette phrase déplace l'histoire des enseignements de Jésus à ce qui s'est passé ensuite. AT: "Then" ou "After"

Matthew 13:54

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire qui traverse Matthieu 17:27 , où Matthew raconte l'opposition continue au ministère de Jésus et à l'enseignement du royaume des cieux. Ici, les habitants de la ville natale de Jésus le rejettent.

sa propre région

«Sa ville natale». Cela fait référence à la ville de Nazareth, où Jésus a grandi. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

dans leur synagogue

Le pronom «leur» fait référence aux personnes de la région.

ils étaient étonnés

"Ils ont été stupéfaits" 425 Matthieu 13: 54-56 traductionNotes

D'où cet homme tire-t-il sa sagesse et ces miracles?

Les gens croyaient que Jésus n'était qu'un homme ordinaire. Ils utilisent cette question pour exprimer leur étonnement qu'il soit si sage et capable de faire des miracles. AT: «Comment un homme ordinaire comme ça soit si sage et faire de si grands miracles? »ou« il est étrange qu'il puisse parler avec une telle sagesse et faire ces miracles! »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et Question rhétorique)

Cet homme n'est-il pas le fils du charpentier? Sa mère ne s'appelle-t-elle pas Marie? Ne sont pas ses frères James, Joseph, Simon et Judas? Ses sœurs ne sont-elles pas toutes avec nous?

La foule utilise ces questions pour exprimer sa conviction qu'ils savent qui est Jésus et qu'il est juste un homme ordinaire. AT: «Il est juste le fils

d'un menuisier. Nous connaissons sa mère Marie et son les frères James, Joseph, Simon et Judas. Et toutes ses soeurs sont avec nous aussi. »(Voir: Rhétorique Question)

le fils du charpentier

Un menuisier est quelqu'un qui fabrique des choses avec du bois ou de la pierre. Si «menuisier» n'est pas connu, "Constructeur" peut être utilisé.

Où a-t-il obtenu toutes ces choses?

La foule utilise cette question pour montrer que Jésus doit avoir acquis ses capacités de quelque part Ils exprimaient probablement leur doute sur le fait qu'il avait ses capacités de Dieu. AT: "Il doit avoir la capacité de faire ces choses quelque part!" Ou "Nous ne savons pas où il a eu ces capacités!" (Voir: question rhétorique)

toutes ces choses

Cela fait référence à la sagesse et à la capacité de Jésus à faire des miracles.

Matthew 13:57

Ils ont été offensés par lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le peuple de la ville natale de Jésus s'est offensé contre lui" ou les gens ont rejeté Jésus "(voir: actif ou passif)

Un prophète n'est pas sans honneur

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Un prophète reçoit des honneurs partout" ou "Des gens partout honorer un prophète »(voir: doubles négatifs)

son propre pays

"Sa propre région" ou "sa propre ville natale"

dans sa propre famille

«Chez lui»

Il n'a pas fait beaucoup de miracles là-bas

"Jésus n'a pas fait beaucoup de miracles dans sa propre ville"

Translation Questions

Matthew 13:4

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé à la graine qui tomba sur le bord du chemin?

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé à la graine qui tomba sur le sol rocailleux?

Les oiseaux la dévorèrent. Les graines tombées sur le sol rocailleux poussèrent aussitôt, mais elles furent brûlées par le soleil et séchèrent.

Matthew 13:5

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé à la graine qui tomba sur le bord du chemin?

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé à la graine qui tomba sur le sol rocailleux?

Les oiseaux la dévorèrent. Les graines tombées sur le sol rocailleux poussèrent aussitôt, mais elles furent brûlées par le soleil et séchèrent.

Matthew 13:6

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé à la graine qui tomba sur le bord du chemin? Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé à la graine qui tomba sur le sol rocailleux?
Les oiseaux la dévorèrent. Les graines tombées sur le sol rocailleux poussèrent aussitôt, mais elles furent brûlées par le soleil et séchèrent.

Matthew 13:7

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé aux graines qui tombèrent parmi les épines? Dans la parabole du semeur dite par Jésus, Qu'est-il arrivé aux graines qui tombèrent sur la bonne terre?
Elles furent étouffées par les épines. Quelques-unes produirent cent fois plus, certaines soixante, et d'autres trente.

Matthew 13:8

Dans la parabole du semeur dite par Jésus, qu'est-il arrivé aux graines qui tombèrent parmi les épines? Dans la parabole du semeur dite par Jésus, Qu'est-il arrivé aux graines qui tombèrent sur la bonne terre?
Elles furent étouffées par les épines. Quelques-unes produirent cent fois plus, certaines soixante, et d'autres trente.

Matthew 13:14

Selon la prophétie d'Esaïe, les gens entendraient et verraient, mais qu'arriverait-il?
La prophétie Esaïe dit que les gens entendraient mais ne comprendraient pas, ils verraient, mais ne percevraient pas.

Matthew 13:15

Quel était le problème des gens qui entendaient Jésus, mais ne comprenaient pas?
Ils avaient le coeur devenu sans vie, les oreilles dures pour entendre, et les yeux fermés.

Matthew 13:18

Dans la parabole du semeur, quelle personne la graine tombée sur le bord de la route représente-t-elle?
La graine semée sur le bord de la route est la personne qui entend la parole du royaume mais ne la comprend pas, alors le malin vient et arrache ce qui a été semé dans son coeur 13:19]

Matthew 13:20

Dans la parabole du semeur qui est la personne représentée par la graine tombée sur le sol rocailleux?
C'est la personne qui entend la parole et la reçoit aussitôt avec joie, mais trébuche immédiatement quand la persécution vient.

Matthew 13:21

Dans la parabole du semeur qui est la personne représentée par la graine tombée sur le sol rocailleux?
C'est la personne qui entend la parole et la reçoit aussitôt avec joie, mais trébuche immédiatement quand la persécution vient.

Matthew 13:22

Dans la parabole du semeur quelle est la personne représentée par la graine tombée parmi les épines? Dans la parabole du semeur qui est la personne représentée par la graine qui est tombée sur la bonne terre?
Celle qui entend la parole, mais que les soucis du monde et la séduction des richesses étouffent la parole. Celle qui entend la parole, la comprend, et puis produit du fruit.

Matthew 13:23

Dans la parabole du semeur quelle est la personne représentée par la graine tombée parmi les épines? Dans la parabole du semeur qui est la personne représentée par la graine qui est tombée sur la bonne terre?
Celle qui entend la parole, mais que les soucis du monde et la séduction des richesses étouffent la parole. Celle qui entend la parole, la comprend, et puis produit du fruit.

Matthew 13:28

Dans la parabole des mauvaises herbes, qui a semé les mauvaises herbes dans le champ?
Un ennemi a semé les mauvaises herbes dans le champ.

Matthew 13:29

Quelles instructions le propriétaire a-t-il donné à ses serviteurs au sujet des épines et du blé?
Le propriétaire a dit à ses serviteurs de les laisser grandir ensemble jusqu'à la récolte, et puis de rassembler les mauvaises herbes pour être brûlées, et de rassembler le blé dans la grange.

Matthew 13:30

Quelles instructions le propriétaire a-t-il donné à ses serviteurs au sujet des épines et du blé?
Le propriétaire a dit à ses serviteurs de les laisser grandir ensemble jusqu'à la récolte, et puis de rassembler les mauvaises herbes pour être brûlées, et de rassembler le blé dans la grange.

Matthew 13:31

Dans la parabole de la graine de moutarde dite par Jésus, qu'arrive-t-il à la graine de moutarde?
La graine de moutarde devient un arbre plus grand que les plantes du jardin si bien que les oiseaux viennent faire leurs nids dans ses branches. 13:32]

Matthew 13:33

Selon la parole de Jésus, à quoi le royaume des cieux ressemblait-il ?

Jésus dit que le royaume des cieux était comme du levain mélangé avec trois mesures de farine jusqu'à ce que la pâte se lève.

Matthew 13:37

Dans la parabole des mauvaises herbes, qui plante la bonne semence? qu'est ce que le champ représente? qui est la bonne semence? qui sont les mauvaises herbes, et qui a planté les mauvaises herbes? Dans la parabole des mauvaises herbes, qui sont les moissonneurs ? la moisson, que représente t-elle?

Celui qui a planté la bonne semence est le Fils de l'Homme, le champ est le monde, la bonne semence est les fils du royaume, les mauvaises herbes sont les fils du diable, et celui qui a planté les mauvaises herbes est le diable. Les moissonneurs sont les anges, et la moisson c'est la fin du monde.13[:39]

Matthew 13:38

Dans la parabole des mauvaises herbes, qui plante la bonne semence? qu'est ce que le champ représente? qui est la bonne semence? qui sont les mauvaises herbes, et qui a planté les mauvaises herbes? Dans la parabole des mauvaises herbes, qui sont les moissonneurs ? la moisson, que représente t-elle?

Celui qui a planté la bonne semence est le Fils de l'Homme, le champ est le monde, la bonne semence est les fils du royaume, les mauvaises herbes sont les fils du diable, et celui qui a planté les mauvaises herbes est le diable. Les moissonneurs sont les anges, et la moisson c'est la fin du monde.13[:39]

Matthew 13:39

Dans la parabole des mauvaises herbes, qui plante la bonne semence? qu'est ce que le champ représente? qui est la bonne semence? qui sont les mauvaises herbes, et qui a planté les mauvaises herbes? Dans la parabole des mauvaises herbes, qui sont les moissonneurs ? la moisson, que représente t-elle?

Celui qui a planté la bonne semence est le Fils de l'Homme, le champ est le monde, la bonne semence est les fils du royaume, les mauvaises herbes sont les fils du diable, et celui qui a planté les mauvaises herbes est le diable. Les moissonneurs sont les anges, et la moisson c'est la fin du monde.13[:39]

Matthew 13:42

A la fin du monde, qu'arrive t-il à ceux qui commettent l'iniquité? Qu'arrive t-il aux justes à la fin du monde?

A la fin du monde, ceux qui commettent l'iniquité sont jetés dans la fournaise de feu. A la fin du monde les justes brilleront comme le soleil.

Matthew 13:43

A la fin du monde, qu'arrive t-il à ceux qui commettent l'iniquité? Qu'arrive t-il aux justes à la fin du monde?

A la fin du monde, ceux qui commettent l'iniquité sont jetés dans la fournaise de feu. A la fin du monde les justes brilleront comme le soleil.

Matthew 13:44

Dans la parabole de Jésus, que fait l'homme qui trouve dans un champ le trésor qui représente le royaume des cieux? Dans la parabole de Jésus que fait l'homme qui a trouvé une perle de grande valeur qui représente le royaume des cieux?

L'homme qui trouve le trésor vend tout ce qu'il possède et achète le champ. " L' homme qui trouve une perle de grande valeur vend tout ce qu'il possède et l'achète .

Matthew 13:446

Dans la parabole de Jésus, que fait l'homme qui trouve dans un champ le trésor qui représente le royaume des cieux? Dans la parabole de Jésus que fait l'homme qui a trouvé une perle de grande valeur qui représente le royaume des cieux?

L'homme qui trouve le trésor vend tout ce qu'il possède et achète le champ. " L' homme qui trouve une perle de grande valeur vend tout ce qu'il possède et l'achète .

Matthew 13:47

Quelle est la comparaison entre la parabole du filet pour pêcher et ce qui arrivera à la fin du monde?

De la même façon que les choses inutiles dans le filet sont séparées des choses utiles, ainsi à la fin du monde les méchants seront séparés des justes et jetés dans la fournaise.13:47-48]"

Matthew 13:54

Qu'est ce que les gens de la propre région de Jésus se demandèrent lorsqu'ils entendirent ce qu'il enseignait?

Les gens se demandèrent, \"D'où viennent sa sagesse et ses miracles?\"

Matthew 13:57

Qu'arrive t-il au prophète dans son propre pays ? Qu'est-il arrivé dans le propre pays de Jésus du fait de l'incrédulité des gens?

Jésus dit qu'un prophète n'est pas honoré dans son propre pays. A cause de l'incrédulité des gens, Jésus n'a pas fait beaucoup de miracles dans sa propre région.

Matthew 13:58

Qu'arrive t-il au prophète dans son propre pays ? Qu'est-il arrivé dans le propre pays de Jésus du fait de l'incrédulité des gens?

Jésus dit qu'un prophète n'est pas honoré dans son propre pays. A cause de l'incrédulité des gens,

Jésus n'a pas fait beaucoup de miracles dans sa propre région.

Chapter 13

¹ En ce jour, Jésus quitta la maison où il enseignait et s'assit au bord de la mer. ² Une foule immense l'entourait et il alla dans une barque et s'y assit. Toute la foule se tint sur le rivage. ³ Puis Jésus leur dit beaucoup de choses en paraboles. Il dit: « Voici un semeur est sorti pour semer. ⁴ Pendant qu'il semait, des graines tombèrent sur le bord de la route. Les oiseaux vinrent et les mangèrent. ⁵ D'autres graines tombèrent dans un endroit rocailleux avec moins de terre. Aussitôt elles poussèrent, parce que la terre n'était pas profonde. ⁶ Mais quand le soleil se leva, les plantes furent brûlées car elles étaient sans racines, et elles séchèrent. ⁷ D'autres tombèrent dans les épines. Les épines grandirent et les étouffèrent. ⁸ D'autres graines tombèrent sur la bonne terre et produirent des graines, certaines cent fois plus, d'autres soixante et d'autres trente. ⁹ Que celui qui a des oreilles entende.» ¹⁰ Les disciples vinrent à Jésus et lui dirent: « Pourquoi parles-tu à la foule en paraboles?» ¹¹ Jésus répondit et dit: « À vous, il a été donné le privilège de comprendre les mystères du royaume des cieux, mais cela ne leur a pas été donné. ¹² Car à celui qui a, on en donnera d'avantage, pour qu'il soit dans l'abondance. Mais à celui qui n'a pas, on retirera même ce qu'il possède. ¹³ C'est pourquoi je leur parle en paraboles, car même s'ils voient, ils ne voient pas vraiment, et même s'ils entendent, ils n'entendent pas vraiment, et ne comprennent rien non plus. ¹⁴ Et pour eux s'accomplit cette prophétie d'Esaïe: " Vous entendrez mais vous ne comprendrez point, et vous verrez mais vous ne percevrez point. ¹⁵ Car le cœur de ce peuple est devenu sans vie, leurs oreilles trop dures pour entendre, et ils ont fermé leurs yeux pour ne pas voir, ou leurs oreilles pour ne pas entendre, ou leurs cœurs pour ne pas comprendre, de peur de revenir et que je ne les guérisse. " ¹⁶ Bénis soient vos yeux car ils voient, et vos oreilles car elles entendent. ¹⁷ En vérité, je vous le dis, plusieurs prophètes et plusieurs justes ont voulu voir ces choses que vous voyez, mais ne les ont pas vues, et ont voulu entendre ce que vous entendez, mais ne les ont pas entendues. ¹⁸ Écoutez donc la parabole du semeur. ¹⁹ Lorsque quelqu'un entend la parole du royaume et ne la comprend pas, alors le malin vient et vole ce qui a été semé dans son cœur. C'est le cas des graines tombées sur le bord de la route. ²⁰ Les graines tombées dans l'endroit rocailleux, c'est celui qui entend la parole et la reçoit immédiatement avec une grande joie, ²¹ est sans racines et endure pour peu de temps. Quand vient la tribulation ou la persécution à cause de la parole, il trébuche immédiatement. ²² Celles tombées dans les épines, c'est celui qui écoute la parole mais les soucis du monde et la déception des richesses étouffe la parole, et il devient improductif. ²³ Les graines tombées dans la bonne terre, c'est celui qui entend la parole et la comprend; c'est celui qui en vérité produit du fruit et le cultive; certains cent fois plus, d'autres soixante et d'autres trente, et l'entretient.» ²⁴ Jésus leur proposa une autre parabole et dit: « Le royaume des cieux est semblable à un homme qui sema de bonnes graines dans son champ. ²⁵ Et pendant que les gens dormaient, son ennemi vint et sema de mauvaises graines parmi le blé et s'en alla. ²⁶ Lorsque les graines germèrent et produisirent leurs fruits, alors les mauvaises herbes apparurent aussi. ²⁷ Les serviteurs du propriétaire du champ vinrent et lui dirent: " Maître, n'as-tu pas semé des bonnes graines dans ton champ? Pourquoi y trouve-t-on des mauvaises herbes? ²⁸ Et il leur dit: " C'est l'œuvre de l'ennemi. " Et les serviteurs lui répondirent: " Veux-tu que nous allions les arracher? " ²⁹ Le maître répondit: " Non, de peur que vous ne déraciniez le blé en les arrachant. ³⁰ Laissez-les grandir ensemble jusqu'à la récolte. Au moment de la récolte, je dirai aux moissonneurs: " Enlevez d'abord les mauvaises herbes, attachez-les, puis entassez-les pour qu'elles soient brûlées. Puis, rassemblez le blé dans mon grenier. " ³¹ Puis Jésus leur présenta une autre parabole et dit: « Le royaume des cieux est semblable à une graine de moutarde qu'un homme prit et planta dans son champ. ³² Cette graine est en fait la plus petite de toutes les graines. Mais lorsqu'elle grandit, elle devient le plus grand arbre de tout le jardin, au point où les oiseaux viennent faire leurs nids dans ses branches.» ³³ Jésus leur raconta une autre parabole et dit: « Le royaume de cieux est semblable à du levain qu'une femme prit, mélangea avec trois mesures de farine jusqu'à ce que la pâte se lève.» ³⁴ Jésus enseigna la foule et lui dit toutes ces choses en paraboles. Il ne leur disait rien sans paraboles. ³⁵ Il en était ainsi afin que s'accomplisse ce qui avait été annoncé par le prophète quand il dit: « J'ouvrirai ma bouche en paraboles, je dirai des choses qui étaient cachées depuis la fondation du monde.» ³⁶ Après que Jésus eut renvoyé la foule, il alla dans la maison. Alors les disciples s'approchèrent de lui et dirent: « Explique-nous la parabole de l'ivraie qui a poussé dans le champ.» ³⁷ Il répondit: « Celui qui a semé la bonne semence c'est le Fils de l'Homme. ³⁸ Le champ représente ce

monde. Les bonnes semences ce sont les fils du royaume. L'ivraie ce sont les fils du malin. ³⁹ L'ennemi qui a semé l'ivraie représente le diable. La moisson c'est la fin du monde. Les moissonneurs ce sont les anges. ⁴⁰ Ainsi, comme les mauvaises herbes sont entassées et brûlées au feu, il en sera ainsi à la fin du monde. ⁴¹ Le Fils de l'Homme enverra ses anges, et ils arracheront de son royaume tout objet de péché, et ceux qui commettent l'iniquité, ⁴² et les jetteront dans la fournaise de feu ardent, là il y aura des pleurs et des grincements de dents. ⁴³ Alors, les justes brilleront comme le soleil dans le royaume de leur père. Que celui qui a des oreilles entende.» ⁴⁴ « Le royaume des cieux est encore semblable à un trésor caché dans un champ. Un homme le trouva et le cacha. Rempli de joie, il va vendre tout ce qu'il possède, et achète ce champ. ⁴⁵ Encore, le royaume des cieux est pareil à un marchand à la recherche des perles précieuses. ⁴⁶ Lorsqu'il trouva une perle de très grande valeur, il alla vendre tout ce qu'il possédait et l'acheta. ⁴⁷ Le royaume des cieux est comparable à un filet que l'on jeta dans la mer, et qui ramassa toutes sortes de poissons; utiles comme inutiles. Une fois le filet rempli, les pêcheurs le retirèrent sur le rivage. ⁴⁸ Ensuite, ils s'assirent et rassemblèrent la bonne partie dans des paniers, mais les mauvais poissons furent jetés. ⁴⁹ Il en sera ainsi à la fin du monde. Les anges viendront là où Dieu jugera les gens pour séparer les méchants des justes. ⁵⁰ Ils les jèteront dans la fournaise de feu, où il y aura des pleurs et des grincements de dents. ⁵¹ Avez-vous compris toutes ces choses?» Les disciples lui répondirent: ⁵² « Oui, nous avons compris.» Puis Jésus leur dit: « Ainsi, tout scribe qui a été instruit dans le royaume des cieux est semblable à un homme qui possède une maison, qui fait sortir de vieilles et de nouvelles choses de son trésor.» ⁵³ Après que Jésus eût fini de dire toutes ces choses, il quitta cet endroit. ⁵⁴ Ensuite Jésus se rendit dans sa région et enseignait le peuple dans leur synagogue. Ceux qui l'entendaient étaient étonnés et disaient: « D'où viennent la sagesse de cet homme et ces miracles? ⁵⁵ Cet homme n'est-il pas le fils du charpentier? Marie n'est-elle pas sa mère? Jacques, Joseph, Simon et Judas ne sont-ils pas ses frères? ⁵⁶ Et ses soeurs aussi ne sont-elles pas toutes parmi nous? Alors d'où cet homme tire-t-il toutes ces choses?» ⁵⁷ Ils se sentaient offensés par Lui, mais Jésus leur dit: « Ce n'est que dans son propre pays et dans sa propre maison que le prophète n'est pas honoré.» ⁵⁸ Il ne fit pas beaucoup de miracles en ce lieu, à cause de leur incrédulité.

Chapter 14

¹ En|strong="G1722" ce|strong="G1565" temps- là|strong="G2540" Hérode|strong="G2264" le tétarque|strong="G5076" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" parler|strong="G189" de Jésus|strong="G2424" ² |strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à ses|strong="G846" serviteurs|strong="G3816" C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" Il|strong="G846" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" des|strong="G575" morts|strong="G3498" et|strong="G2532" c'est pour cela|strong="G1223" |strong="G5124" qu'il se fait|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" lui|strong="G846" des miracles|strong="G1411" ³ Car|strong="G1063" Hérode|strong="G2264" qui avait fait arrêter|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" Jean|strong="G2491" l|strong="G846" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" à cause d|strong="G1223" Hérodiad|strong="G2266" femme|strong="G1135" de Philippe|strong="G5376" son|strong="G846" frère|strong="G80" ⁴ parce que|strong="G1063" Jean|strong="G2491" lui|strong="G846" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Il ne t|strong="G4671" pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de l|strong="G846" avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" pour femme. ⁵ Il|strong="G2532" voulait|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" le|strong="G846" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5658" mais il craignait|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" la foule|strong="G3793" parce qu|strong="G3754" regardait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" Jean|strong="G846" comme|strong="G5613" un prophète|strong="G4396" ⁶ Or|strong="G1161" lorsqu'on célébra|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5746" l'anniversaire de la naissance|strong="G2264" |strong="G1077" d'Hérode, la fille|strong="G2364" d'Hérodiad|strong="G2266" dansa|strong="G3738" x-morph="strongMorph:TG5662" au milieu|strong="G1722" |strong="G3319" des convives, et|strong="G2532" plut|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5656" à Hérode|strong="G2264" ⁷ de sorte qu|strong="G3606" promit|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" serment|strong="G3727" de lui|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" ce|strong="G1437" qu'elle demanderait|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5672" ⁸ À|strong="G1161" l' instigation|strong="G4264" x-morph="strongMorph:TG5685" de|strong="G5259" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" elle dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" Donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" moi|strong="G3427" ici|strong="G5602" sur|strong="G1909" un plat|strong="G4094" la tête|strong="G2776" de Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" ⁹ Le|strong="G2532" roi|strong="G935" fut attristé|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" mais|strong="G1161" à cause de|strong="G1223" ses serments|strong="G3727" et|strong="G2532" des convives|strong="G4873" x-morph="strongMorph:TG5740" il commanda|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" qu'on la lui donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5683" ¹⁰ et|strong="G2532" il envoya|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" décapiter|strong="G607" x-morph="strongMorph:TG5656" Jean|strong="G2491" dans|strong="G1722" la prison|strong="G5438" ¹¹ |strong="G2532" Sa|strong="G846" tête|strong="G2776" fut apportée|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5681" sur|strong="G1909" un plat|strong="G4094" et|strong="G2532" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" à la jeune fille|strong="G2877" |strong="G2532" qui la porta|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" à sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ¹² Les|strong="G2532" disciples|strong="G3101" de Jean|strong="G846" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" son corps|strong="G4983" et|strong="G2532" l|strong="G846" ensevelirent|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" ils allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" l' annoncer|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" à Jésus|strong="G2424" ¹³ À cette nouvelle|strong="G2532" |strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus|strong="G2424" partit|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5656" de là|strong="G1564" dans|strong="G1722" une barque|strong="G4143" pour se retirer|strong="G1519" à l' écart|strong="G2596" |strong="G2398" dans un lieu|strong="G5117" désert|strong="G2048" et|strong="G2532" la foule|strong="G3793" l'ayant su|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" sortit|strong="G575" des villes|strong="G4172" et le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" à pied|strong="G3979" ¹⁴ Quand|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de la barque, il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" et|strong="G2532" fut ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5675" pour|strong="G1909" elle|

strong="G846" et|strong="G2532" il guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" les|
 strong="G846" malades|strong="G732" ¹⁵ Le|strong="G1161" soir|strong="G3798" étant venu|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" les disciples|strong="G3101" s' approchèrent|
 strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" et dirent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Ce lieu|strong="G5117" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" désert|strong="G2048" et|strong="G2532" l' heure|strong="G5610" est
 déjà|strong="G2235" avancée|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5627" renvoie|strong="G630"
 x-morph="strongMorph:TG5657" la foule|strong="G3793" afin qu|strong="G2443" aille|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" les villages|strong="G2968" pour s|
 strong="G1438" acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5661" des vivres|strong="G1033" ¹⁶ |
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Ils n'ont pas|strong="G3756" besoin|strong="G5532" de s'en aller|
 strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719"
 donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" leur|strong="G846" vous- mêmes|
 strong="G5210" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹⁷ Mais|strong="G1161" ils
 lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Nous n' avons|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ici|strong="G5602" que|strong="G3756" |
 strong="G1508" cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" et|strong="G2532" deux|strong="G1417"
 poissons|strong="G2486" ¹⁸ Et|strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627"
 Apportez|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G5602" les|strong="G846" moi|
 strong="G3427" ¹⁹ Il|strong="G2532" fit|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5660" asseoir|
 strong="G347" x-morph="strongMorph:TG5683" la foule|strong="G3793" sur|strong="G1909" l' herbe|
 strong="G5528" |strong="G2532" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" les cinq|
 strong="G4002" pains|strong="G740" et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" poissons|
 strong="G2486" et, levant les yeux|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5660" vers|
 strong="G1519" le ciel|strong="G3772" il rendit grâces|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Puis|strong="G2532" il rompit|strong="G2806" x-
 morph="strongMorph:TG5660" les pains|strong="G740" et les donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5656" aux disciples|strong="G3101" |strong="G1161" qui|strong="G3101" les
 distribuèrent à la foule|strong="G3793" ²⁰ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" mangèrent|
 strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" furent rassasiés|strong="G5526" x-
 morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" l'on emporta|strong="G142" x-
 morph="strongMorph:TG5656" douze|strong="G1427" paniers|strong="G2894" pleins|strong="G4134"
 des morceaux|strong="G2801" qui restaient|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5723" ²¹ Ceux|
 strong="G1161" qui avaient mangé|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" étaient|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" environ|strong="G5616" cinq mille|strong="G4000"
 hommes|strong="G435" sans|strong="G5565" les femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" les
 enfants|strong="G3813" ²² Aussitôt|strong="G2532" après|strong="G2112" il obligea|strong="G315" x-
 morph="strongMorph:TG5656" les disciples|strong="G3101" à monter|strong="G1684" x-
 morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" et|strong="G2532" à
 passer avant|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5721" lui|strong="G846" de|strong="G1519"
 l'autre côté|strong="G4008" pendant|strong="G2193" |strong="G3739" qu'il renverrait|strong="G630" x-
 morph="strongMorph:TG5661" la foule|strong="G3793" ²³ Quand|strong="G2532" il l|strong="G3793"
 renvoyée|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5660" il monta|strong="G305" x-
 morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" pour prier|
 strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5664" à l' écart|strong="G2596" |strong="G2398" et|
 strong="G1161" comme le soir|strong="G3798" était venu|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5637" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|
 strong="G1563" seul|strong="G3441" ²⁴ La|strong="G1161" barque|strong="G4143" déjà|
 strong="G2235" au milieu|strong="G3319" de la mer|strong="G2281" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" battue|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5746" par|
 strong="G5259" les flots|strong="G2949" car|strong="G1063" le vent|strong="G417" était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" contraire|strong="G1727" ²⁵ À|strong="G1161" la
 quatrième|strong="G5067" veille|strong="G5438" de la nuit|strong="G3571" Jésus|strong="G2424" alla|
 strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" eux|strong="G846" marchant|
 strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" ²⁶ Quand|
 strong="G2532" les disciples|strong="G3101" le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|
 strong="G1909" la mer|strong="G2281" ils furent troublés|strong="G5015" x-
 morph="strongMorph:TG5681" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 strong="G3754" C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un fantôme|strong="G5326" Et|
 strong="G2532" dans leur frayeur|strong="G575" |strong="G5401" ils poussèrent des cris|

strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁷ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|
 strong="G846" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" aussitôt|strong="G2112" Rassurez- vous|strong="G2293" x-
 morph="strongMorph:TG5720" c' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|
 strong="G1473" n'avez pas|strong="G3361" peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5737" ²⁸ |
 strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|
 strong="G2962" si|strong="G1487" c' est|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" toi|
 strong="G4771" ordonne|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5657" que j|strong="G3165" aille|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" vers|strong="G4314" toi|strong="G4571" sur|
 strong="G1909" les eaux|strong="G5204" ²⁹ Et|strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" |
 strong="G2532" Pierre|strong="G4074" sortit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" |
 strong="G575" de la barque|strong="G4143" et marcha|strong="G4043" x-
 morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1909" les eaux|strong="G5204" pour aller|strong="G2064"
 x-morph="strongMorph:TG5629" vers|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" ³⁰ Mais|strong="G1161"
 voyant|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" que le vent|strong="G417" était fort|
 strong="G2478" il eut peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" et|strong="G2532" comme
 il commençait|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5671" à enfoncer|strong="G2670" x-
 morph="strongMorph:TG5745" il s' écria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" sauve|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3165" ³¹ |strong="G1161" Aussitôt|strong="G2112" Jésus|
 strong="G2424" étendit|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5660" la main|strong="G5495" le|
 strong="G846" saisit|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5633" et|strong="G2532" lui|
 strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Homme de peu de foi|
 strong="G3640" pourquoi|strong="G1519" |strong="G5101" as-tu douté|strong="G1365" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³² Et|strong="G2532" ils|strong="G846" montèrent|strong="G1684" x-
 morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" et le vent|
 strong="G417" cessa|strong="G2869" x-morph="strongMorph:TG5656" ³³ Ceux|strong="G1161" qui
 étaient dans|strong="G1722" la barque|strong="G4143" vinrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" se prosterner devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656"
 Jésus|strong="G846" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Tu es|strong="G1488"
 x-morph="strongMorph:TG5748" véritablement|strong="G230" le Fils|strong="G5207" de Dieu|
 strong="G2316" ³⁴ Après|strong="G2532" avoir traversé|strong="G1276" x-
 morph="strongMorph:TG5660" la mer, ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627"
 dans|strong="G1519" le pays|strong="G1093" de Génésareth|strong="G1082" ³⁵ Les|strong="G2532"
 gens|strong="G435" de ce|strong="G1565" lieu|strong="G5117" ayant reconnu|strong="G1921" x-
 morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G846" envoyèrent|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5656" des messagers dans|strong="G1519" tous|strong="G3650" les|
 strong="G1565" environs|strong="G4066" et|strong="G2532" on lui|strong="G846" amena|
 strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" les malades|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2560" ³⁶ Ils|strong="G2532" le|strong="G846" prièrent|
 strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2443" de leur permettre seulement|
 strong="G3440" de toucher|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5672" le bord|strong="G2899" de
 son vêtement|strong="G2440" Et|strong="G2532" tous|strong="G3745" ceux qui le touchèrent|
 strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" furent guéris|strong="G1295" x-
 morph="strongMorph:TG5681"

Matthew 14:1

Informations générales:

Ces versets expliquent la réaction d'Hérode quand il a entendu parler de Jésus. Cet événement arrive un certain temps après les événements qui suivent dans le récit. (Voir: Ordre des événements)

À ce moment

"En ces jours" ou "Pendant que Jésus exerçait son ministère en Galilée"

entendu les nouvelles de Jésus

«Entendu parler de Jésus» ou «entendu parler de la renommée de Jésus»

Il a dit

"Hérode a dit"

est ressuscité

Les mots «des morts» parlent de tous les morts ensemble dans la pègre. Sortir de la Dead parle de revivre.

Par conséquent, ces pouvoirs sont à l'œuvre en lui
Certains Juifs à cette époque croyaient que si une personne revenait de la mort, il aurait le pouvoir de le faire. choses puissantes. 431 Matthieu 14: 1-2
TraductionNotes

Matthew 14:3

Déclaration de connexion:

Ici, l'auteur commence à raconter comment Hérode avait exécuté Jean-Baptiste. Ces événements se produisent quelque temps avant l'événement dans les versets précédents. (Voir: Ordre des événements)

Informations générales:

Matthew raconte l'histoire de la mort de Jean-Baptiste afin de montrer pourquoi Hérode a réagi comme il l'a fait quand il a entendu parler de Jésus.

Pour Hérode... comme votre femme

Si nécessaire, vous pouvez présenter les événements de 14: 3-4 dans l'ordre où ils se sont produits, comme dans la BDU. (Voir: Ordre des événements)

Hérode avait arrêté John, l'avait attaché et l'avait mis en prison

Il dit qu'Hérode a fait ces choses parce qu'il a ordonné aux autres de les faire pour lui. AT: "Hérode a ordonné à ses soldats d'arrêter et de lier Jean-Baptiste et de le mettre en prison »(Voir: Métonymie)

La femme de Philip

Philippe était le frère d'Hérode. Hérode avait pris la femme de Philip pour être sa propre femme. (Voir: Comment traduire Noms) 433 Matthieu 14: 3-5
TraductionNotes

Car Jean lui avait dit: «Ce n'est pas légal pour toi de l'avoir comme épouse.»

Cela peut être exprimé sous forme de devis indirect, si nécessaire. AT: «Car John avait dit à Herod que c'était Hérode n'a pas le droit d'avoir Herodias comme épouse. »(Voir: Citations directes et indirectes)

Car Jean lui avait dit

"Car John avait continué à dire à Hérode"

Ce n'est pas légal

Philip était encore en vie quand Herod a épousé Herodias. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il craignait

"Hérode craint"

ils l'ont regardé

"Ils ont regardé John"

Matthew 14:6

au milieu

Vous pouvez expliciter les informations implicites. AT: «au milieu des invités à l'anniversaire célébration »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 14:8

Après avoir été instruit par sa mère

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Après que sa mère lui ait donné des instructions» (voir: active ou passive)

instruit

"Coaché" ou "dit"

dit-elle

"La fille d'Hérodias a dit à Hérode"

plat

une très grande assiette

Le roi était très contrarié par sa demande

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Sa demande a bouleversé le roi" (Voir: Active ou Passif)

Le roi

"Roi Hérode" 436 traductionNotes Matthieu 14: 8-9

il a ordonné que cela soit fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il a ordonné à ses hommes de faire ce qu'elle a dit» (voir: Actif ou Passif)

Matthew 14:10

Déclaration de connexion:

Ceci conclut le récit de la façon dont Hérode a exécuté Jean-Baptiste.

sa tête a été amenée sur un plateau et donnée à la fille

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quelqu'un a apporté sa tête sur un plateau et l'a donnée à la fille »(voir: actif ou passif)

plat

une très grande assiette

fille

Utilisez le mot pour une jeune fille célibataire.

ses disciples

«Les disciples de Jean»

cadavre

"___ Le corps mort" 438 traductionNotes Matthieu 14: 10-12

ils sont allés et ont dit à Jésus

Le sens complet de cette déclaration peut être explicite. AT: «les disciples de John sont allés et ont dit Jésus ce qui était arrivé à Jean-Baptiste »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 14:13**Déclaration de connexion:**

Ces versets décrivent comment Jésus a réagi en entendant que Hérode avait exécuté Jean-Baptiste.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations de base sur le miracle que Jésus est sur le point d'accomplir. nourrir cinq mille personnes. (Voir: Informations générales)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

entendu ceci

"Entendu ce qui est arrivé à John" ou "entendu les nouvelles de John"

il s'est retiré

"Il est parti" ou "il s'est éloigné de la foule". Il est sous-entendu que les disciples de Jésus l'ont accompagné. À: "Jésus et ses disciples sont partis" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

De là

"De cet endroit" 440 traductionNotes Matthieu 14: 13-14

Quand la foule en a entendu parler

"Quand la foule a entendu où Jésus était parti" ou "quand la foule a entendu qu'il était parti"

les foules

"La foule des gens" ou "le grand groupe de personnes" ou "le peuple"

à pied

Cela signifie que les gens dans la foule marchaient. (Voir: idiome)

Alors Jésus vint devant eux et vit la grande foule

"Quand Jésus est arrivé à terre, il a vu une grande foule"

Matthew 14:15**Déclaration de connexion:**

Cela commence le récit de Jésus nourrir cinq mille personnes avec seulement cinq petits pains et deux petits poissons.

les disciples sont venus à lui

"Les disciples de Jésus sont venus à lui"

Matthew 14:16**Ils n'ont pas besoin**

"Les gens dans la foule n'ont pas besoin"

Vous leur donnez

Le mot «vous» est pluriel, se référant aux disciples. (Voir: formes de vous)

Ils lui ont dit

"Les disciples ont dit à Jésus"

cinq pains

Un pain est un morceau de pâte qui est façonné et cuit.

Amenez-les moi

"Apportez les pains et les poissons pour moi"

Matthew 14:19**Déclaration de connexion:**

Ceci conclut le récit de Jésus qui nourrit cinq mille personnes.

asseyez-vous

"Allongez-vous." Utilisez le verbe pour la position dans laquelle les gens de votre culture sont habituellement lorsqu'ils mangent.

Il a pris

"Il a tenu dans ses mains." Il ne les a pas volés. (Voir: idiome)

brisé les pains

"Déchiré les pains"

pains

"Miches de pain" ou "pains entiers"

Levant les yeux

Les significations possibles sont 1) «en regardant vers le haut» ou 2) «après avoir levé les yeux». 445 Matthieu 14: 19-21 traductionNotes

et ont été remplis

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «jusqu'à ce qu'ils soient pleins» ou «jusqu'à ce qu'ils ne soient plus affamés» (voir: actif ou passif)

ils ont pris

«Les disciples se sont rassemblés» ou «certaines personnes se sont rassemblées»

douze paniers pleins

«12 paniers pleins» (voir: numéros)

Ceux qui ont mangé

«Ceux qui ont mangé le pain et le poisson»

cinq mille hommes

"5 000 hommes" (voir: numéros)

Matthew 14:22

Déclaration de connexion:

Les versets suivants décrivent les événements qui se sont produits juste après que Jésus ait nourri les cinq mille personnes.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations de base sur le miracle que Jésus est sur le point d'accomplir en marchant sur l'eau.

Immédiatement il

"Dès que Jésus eut fini de nourrir tout le monde, il"

Quand vint le soir

«Tard dans la soirée» ou «quand il fait noir»

être ballotté par les vagues

"Et les disciples ne pouvaient pas contrôler le bateau à cause des grandes vagues"

Matthew 14:25

Dans la quatrième veille de la nuit

La quatrième montre est entre 3 heures du matin et le lever du soleil. AT: «Juste avant l'aube»

marcher sur la mer

"Marcher sur l'eau"

ils étaient terrifiés

"Ils avaient très peur"

fantôme

un esprit qui a quitté le corps d'une personne décédée

Matthew 14:28

Peter lui répondit

"Pierre a répondu à Jésus"

quand Peter a vu le vent

Ici «vu le vent» signifie qu'il a pris conscience du vent. AT: "quand Peter a vu que le vent était lancer les vagues d'avant en arrière »ou« quand il a réalisé à quel point le vent était fort »(voir: Idiom)

Matthew 14:31

Vous de peu de foi, pourquoi

«Vous qui avez une si petite foi.» Jésus s'adressa à Pierre de cette façon parce que Pierre avait peur. Il peut également être traduit par une exclamation. AT: "Vous avez tellement peu de foi! Pourquoi"

pourquoi as-tu douté?

Jésus utilise une question pour dire à Peter qu'il n'aurait pas dû en douter. Vous pouvez rendre explicite ce que Peter n'aurait pas dû douter. AT: «tu n'aurais pas douté que je puisse te garder de naufrage. »(Voir: Question rhétorique et connaissances supposées et informations implicites)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

Matthew 14:34

Déclaration de connexion:

Ces versets décrivent ce qui s'est passé après que Jésus a marché sur l'eau. Ils résument comment le les gens répondaient au ministère de Jésus.

Quand ils ont traversé

"Quand Jésus et ses disciples ont traversé le lac"

Gennesaret

C'est une petite ville sur la rive nord-ouest de la mer de Galilée. (Voir: Comment traduire des noms)

ils ont envoyé des messages

"Les hommes de cette région ont envoyé des messages"

Ils l'ont supplié

"Les malades l'ont supplié"

son vêtement

"Sa robe" ou "ce qu'il portait" 454 traductionNotes Matthieu 14: 34-36

ont été guéris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «est devenu bien» (voir: actif ou passif)

Translation Questions

Matthew 14:2

Qui était Jésus selon Hérode?

Hérode pensait que Jésus était Jean-Baptiste ressuscité des morts.

Matthew 14:5

Selon les propos de Jean-Baptiste qui parla à Hérode, qu'a fait Hérode contrairement à la loi ? Pourquoi

Hérode n'a-t-il pas immédiatement mis à mort Jean-Baptiste?

Hérode s'était marié avec la femme de son frère. 14:3-4] Il craignait le peuple qui considérait Jean comme un prophète.

Matthew 14:7

Qu'a fait Hérode après que la fille d'Hérodiade eut dansé pour lui pour son anniversaire?"

Hérode a promis avec serment de donner à la fille d'Hérodiade tout ce qu'elle demanderait.

Matthew 14:8

Qu'est-ce qu'Hérodiade a demandé? Pourquoi Hérode accepta-t-il la demande d'Hérodiade?

Hérodiade a demandé la tête de Jean-Baptiste sur un plateau. Hérode accepta la demande d'Hérodiade à cause de son serment et des gens présents au dîner. 14:9]

Matthew 14:13

Quelle était la réaction de Jésus quand il vit la foule qui le suivait?

Jésus eut compassion d'elle et guérit leurs maladies.[14-14]

Matthew 14:16

Quel défi Jésus donna-t-il à ses disciples envers la foule? Jésus donna comme défi à ses disciples, de donner quelque chose à manger à la foule.

Matthew 14:19

Qu'a fait Jésus avec les 5 pains et les 2 poissons que les disciples lui avaient apporté? Combien de gens mangèrent, et que restait-il de la nourriture?

Jésus leva les yeux vers le ciel, bénit les pains, les rompit, et les donna aux disciples qui les distribuèrent à la foule. Environ 5000 hommes mangèrent, plus les femmes et les enfants et 12 paniers étaient en surplus.

Matthew 14:21

Qu'a fait Jésus avec les 5 pains et les 2 poissons que les disciples lui avaient apporté? Combien de gens mangèrent, et que restait-il de la nourriture?

Jésus leva les yeux vers le ciel, bénit les pains, les rompit, et les donna aux disciples qui les distribuèrent à la foule. Environ 5000 hommes mangèrent, plus les femmes et les enfants et 12 paniers étaient en surplus.

Matthew 14:23

Que fit Jésus après avoir renvoyé la foule? Qu'arriva-t-il aux disciples qui se trouvaient au milieu de la mer?

Il monta sur la colline pour prier. La barque des disciples était presque incontrôlable à cause du vent et des vagues.

Matthew 14:24

Que fit Jésus après avoir renvoyé la foule? Qu'arriva-t-il aux disciples qui se trouvaient au milieu de la mer?

Il monta sur la colline pour prier. La barque des disciples était presque incontrôlable à cause du vent et des vagues.

Matthew 14:25

Comment Jésus est-il allé vers les disciples? Quand les disciples virent Jésus qu'est-ce qu'il leur a dit?

En marchant sur la mer.

Jésus leur a dit d'être courageux et de ne pas avoir peur.

Matthew 14:26

Comment Jésus est-il allé vers les disciples? Quand les disciples virent Jésus qu'est-ce qu'il leur a dit?

En marchant sur la mer.

Jésus leur a dit d'être courageux et de ne pas avoir peur.

Matthew 14:27

Comment Jésus est-il allé vers les disciples? Quand les disciples virent Jésus qu'est-ce qu'il leur a dit?

En marchant sur la mer.

Jésus leur a dit d'être courageux et de ne pas avoir peur.

Matthew 14:29

Que dit Jésus à Pierre? Pourquoi Pierre commença-t-il à s'enfoncer dans l'eau?

Jésus dit à Pierre de venir et de marcher sur l'eau. Pierre commença à s'enfoncer dans l'eau car il eut peur.

Matthew 14:30

Que dit Jésus à Pierre? Pourquoi Pierre commença-t-il à s'enfoncer dans l'eau?

Jésus dit à Pierre de venir et de marcher sur l'eau. Pierre commença à s'enfoncer dans l'eau car il eut peur.

Matthew 14:32

Qu'est-il arrivé quand Jésus et Pierre montèrent dans la barque? Qu'est-ce que les disciples ont fait quand ils virent cela?

Le vent s'arrêta de souffler. Quand les disciples virent cela ils adorèrent Jésus et dirent qu'il était le Fils de Dieu.[14:33]

Matthew 14:34

Qu'ont fait les gens quand ils virent Jésus et les disciples arriver de l'autre côté de la mer?

Les gens lui amenèrent tous ceux qui étaient malades. "

Matthew 14:35

Qu'ont fait les gens quand ils virent Jésus et les disciples arriver de l'autre côté de la mer?

Les gens lui amenèrent tous ceux qui étaient malades. "

Chapter 14

¹ En ce temps là, Hérode le Tétrarque entendit parler de Jésus. ² Il dit à ses serviteurs: « C'est Jean Baptiste, il est ressuscité des morts. C'est pourquoi ces puissances agissent en lui.» ³ En effet, Hérode avait arrêté Jean, l'avait lié, et l'avait mis en prison à cause d'Hérodiade, la femme de son frère Philippe. ⁴ Parce que Jean lui avait dit: « Il ne t'est pas permis selon la loi de la prendre pour femme.» ⁵ Hérode aurait voulu le mettre à mort, mais il craignait le peuple, puisqu'ils le considéraient comme un prophète. ⁶ Mais quand le jour d'anniversaire d'Hérode arriva, la fille d'Hérodiade dança au milieu des personnes présentes et cela plut à Hérode. ⁷ En réponse, il fit une promesse avec serment, de lui donner tout ce qu'elle demanderait. ⁸ Après avoir reçu des intructions de sa mère, elle dit: « Donne-moi ici, sur un plateau la tête de Jean Baptiste.» ⁹ Le roi fut très troublé par sa demande, mais à cause de son serment, et à cause de tous ceux qui étaient présents au dîner avec lui, il ordonna que ceci soit fait. ¹⁰ Il envoya couper la tête de Jean en prison. ¹¹ Et sa tête fut apportée dans un plateau et remise à la fille qui la porta à sa mère. ¹² Puis, ses disciples arrivèrent, prirent le corps et l'enterrèrent. Après ceci, ils allèrent et informèrent Jésus. ¹³ Quand Jésus apprit cela, il se retira de là, dans une pirogue, pour aller dans un lieu isolé. Quand la foule apprit cela, les gens venant des villes le suivirent à pieds. ¹⁴ Et Jésus se plaça devant eux et vit une grande foule. Il eut compassion d'eux et guérit leurs malades. ¹⁵ Quand le soir fut venu, les disciples vinrent à lui et dirent: « Ce lieu est désert, et il se fait déjà tard. Renvoie la foule pour qu'ils puissent aller dans les villages s'acheter à manger.» ¹⁶ Mais Jésus leur dit: « Ils n'ont pas besoin de s'en aller. Donnez leur vous-mêmes quelque chose à manger.» ¹⁷ Ils lui dirent: « Mais nous n'avons ici que cinq pains et deux poissons.» ¹⁸ Jésus dit: « Amenez-les moi.» ¹⁹ Jésus dit alors à la foule de s'asseoir sur l'herbe. Il prit les cinq pains et les deux poissons. Ayant levé les yeux vers le ciel, il bénit les pains et les rompit. Puis il les donna aux disciples, qui les distribuèrent à la foule. ²⁰ Tous mangèrent et furent rassasiés. Puis ils emportèrent les restes de pains - douze paniers pleins. ²¹ Ceux qui avaient mangé étaient environ cinq mille hommes, hormis les femmes et les enfants. ²² Immédiatement après, il fit monter les disciples dans la pirogue pour qu'ils le précèdent de l'autre côté, pendant que lui-même renverrait la foule. ²³ Après qu'il eût renvoyé la foule, il monta tout seul sur la colline pour prier. Quand le soir fut venu, il était là seul. ²⁴ Mais la barque, au milieu de la mer, était presque incontrôlable à cause des vagues, car le vent venait en sens inverse. ²⁵ A la quatrième veille de la nuit, Jésus s'approcha d'eux, marchant sur la mer. ²⁶ Lorsque les disciples le virent marchant sur les eaux, ils furent terrifiés et dirent: « C'est un fantôme», et ils crièrent de peur. ²⁷ Mais Jésus leur parla sur-le-champ et leur dit: « Courage! C'est moi! N'ayez pas peur.» ²⁸ Pierre lui répondit et dit: « Seigneur, si c'est toi, ordonne-moi de venir vers toi en marchant sur l'eau.» ²⁹ Jésus dit: « Viens!» Alors, Pierre sortit de la barque et marcha sur les eaux pour aller vers Jésus. ³⁰ Mais quand Pierre vit le vent, il eut peur. Comme il commençait à s'enfoncer dans l'eau, il s'écria: « Seigneur, sauve-moi!» ³¹ Aussitôt, Jésus étendit sa main et attrapa Pierre, et lui dit: « Homme de peu de foi, pourquoi as-tu douté?» ³² Et quand Jésus et Pierre montèrent dans la barque, le vent s'arrêta de souffler. ³³ Alors les disciples qui étaient dans la barque adorèrent Jésus et dirent: « En vérité, tu es le Fils de Dieu!» ³⁴ Quand ils eurent traversé, ils accostèrent à Génésareth. ³⁵ Quand les hommes de ce lieu reconnurent Jésus, ils envoyèrent des messages partout dans la région environnante, et ils lui apportèrent quiconque était malade. ³⁶ Ils le supplièrent afin de toucher juste le bord de son vêtement, et tous ceux qui le touchèrent furent guéris.

Chapter 15

¹ Alors|strong="G5119" des pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" des scribes|strong="G1122" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5736" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2414" auprès de Jésus|strong="G2424" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ² Pourquoi|strong="G1302" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" transgressent|strong="G3845" x-morph="strongMorph: TG5719" la tradition|strong="G3862" des anciens|strong="G4245" Car|strong="G1063" ils ne se|strong="G846" lavent|strong="G3538" x-morph="strongMorph: TG5731" pas|strong="G3756" les mains|strong="G5495" quand|strong="G3752" ils prennent|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5725" leurs repas|strong="G740" ³ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Et|strong="G2532" vous|strong="G5210" pourquoi|strong="G1302" transgressez- vous|strong="G3845" x-morph="strongMorph: TG5719" le commandement|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" au profit de|strong="G1223" votre|strong="G5216" tradition|strong="G3862" ⁴ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" a dit|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5720" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" et|strong="G2532" ta mère|strong="G3384" et|strong="G2532" Celui qui maudira|strong="G2551" x-morph="strongMorph: TG5723" son père|strong="G3962" ou|strong="G2228" sa mère|strong="G3384" sera puni de mort|strong="G5053" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G2288" ⁵ Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Celui|strong="G3739" |strong="G302" qui dira|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" à son père|strong="G3962" ou|strong="G2228" à sa mère|strong="G3384" Ce dont|strong="G1537" |strong="G3739" |strong="G1437" j|strong="G1700" pu t' assister|strong="G5623" x-morph="strongMorph: TG5686" est une offrande|strong="G1435" à Dieu, ⁶ |strong="G2532" n'est pas|strong="G3364" tenu d' honorer|strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5661" son|strong="G846" père|strong="G3962" ou|strong="G2228" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" Vous annulez|strong="G208" x-morph="strongMorph: TG5656" ainsi|strong="G2532" la parole|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" au profit de|strong="G1223" votre|strong="G5216" tradition|strong="G3862" ⁷ Hypocrites|strong="G5273" Ésaïe|strong="G2268" a bien|strong="G2573" prophétisé|strong="G4395" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G4012" vous|strong="G5216" quand il a dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁸ Ce|strong="G3778" peuple|strong="G2992" m|strong="G3165" honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5719" des lèvres|strong="G5491" Mais|strong="G1161" son|strong="G846" cœur|strong="G2588" est|strong="G568" x-morph="strongMorph: TG5719" éloigné|strong="G4206" de|strong="G575" moi|strong="G1700" ⁹ C|strong="G1161" en vain|strong="G3155" qu'ils m|strong="G3165" honorent|strong="G4576" x-morph="strongMorph: TG5736" en enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" des préceptes|strong="G1319" qui sont des commandements|strong="G1778" d' hommes|strong="G444" ¹⁰ Ayant|strong="G2532" appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5666" à lui la foule|strong="G3793" il lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" comprenez|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5720" ¹¹ Ce n'est pas|strong="G3756" ce qui entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1519" la bouche|strong="G4750" qui souille|strong="G2840" x-morph="strongMorph: TG5719" l' homme|strong="G444" mais|strong="G235" ce qui sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" de|strong="G1537" la bouche|strong="G4750" c|strong="G5124" ce qui souille|strong="G2840" x-morph="strongMorph: TG5719" l' homme|strong="G444" ¹² Alors|strong="G5119" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" et lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Sais- tu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" les pharisiens|strong="G5330" ont été scandalisés|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5681" des paroles|strong="G3056" qu'ils ont entendues|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" ¹³ Il|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Toute|strong="G3956" plante|strong="G5451" que|strong="G3739" n'a pas|strong="G3756" plantée|strong="G5452" x-morph="strongMorph: TG5656" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" céleste|strong="G3770" sera déracinée|strong="G1610" x-morph="strongMorph: TG5701" ¹⁴ Laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5628" les|strong="G846" ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" des aveugles|strong="G5185" qui conduisent|strong="G3595" des aveugles|strong="G5185" |strong="G1161" si|strong="G1437" un aveugle|strong="G5185" conduit|strong="G3594" x-morph="strongMorph: TG5725" un aveugle|strong="G5185" ils tomberont|

strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5699" tous deux|strong="G297" dans|strong="G1519" une
 fosse|strong="G999" ¹⁵ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" prenant la parole|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 Explique|strong="G5419" x-morph="strongMorph: TG5657" nous|strong="G2254" cette|strong="G5026"
 parabole|strong="G3850" ¹⁶ Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph: TG5748" encore|strong="G188" sans intelligence|strong="G801" ¹⁷ Ne
 comprenez- vous|strong="G3539" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3768" que|
 strong="G3754" tout|strong="G3956" ce qui entre|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5740"
 dans|strong="G1519" la bouche|strong="G4750" va|strong="G5562" x-morph="strongMorph: TG5719"
 dans|strong="G1519" le ventre|strong="G2836" puis|strong="G2532" est jeté|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5743" dans|strong="G1519" les lieux secrets|strong="G856" ¹⁸ Mais|
 strong="G1161" ce qui|strong="G3588" sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" de|
 strong="G1537" la bouche|strong="G4750" vient|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5736" du|
 strong="G1537" coeur|strong="G2588" et c'est ce qui|strong="G2548" souille|strong="G2840" x-
 morph="strongMorph: TG5719" l' homme|strong="G444" ¹⁹ Car|strong="G1063" c'est du|
 strong="G1537" coeur|strong="G2588" que viennent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5736"
 les mauvaises|strong="G4190" pensées|strong="G1261" les meurtres|strong="G5408" les adultères|
 strong="G3430" les impudicités|strong="G4202" les vols|strong="G2829" les faux témoignages|
 strong="G5577" les calomnies|strong="G988" ²⁰ Voilà|strong="G5023" |strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" les choses qui|strong="G3588" souillent|strong="G2840" x-
 morph="strongMorph: TG5723" l' homme|strong="G444" mais|strong="G1161" manger|strong="G5315"
 x-morph="strongMorph: TG5629" sans s'être lavé|strong="G449" les mains|strong="G5495" cela ne
 souille|strong="G2840" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" l' homme|strong="G444"
²¹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" étant parti|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631"
 de là|strong="G1564" se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1519" le
 territoire|strong="G3313" de Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" de Sidon|strong="G4605" ²² Et|
 strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" une femme|strong="G1135"
 cananéenne|strong="G5478" qui venait|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" de|
 strong="G575" ces|strong="G1565" contrées|strong="G3725" lui|strong="G846" cria|strong="G2905" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Aie pitié|
 strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5657" de moi|strong="G3165" Seigneur|strong="G2962"
 Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" Ma|strong="G3450" fille|strong="G2364" est cruellement
 tourmentée|strong="G2560" par le démon|strong="G1139" x-morph="strongMorph: TG5736" ²³ Il|
 strong="G1161" ne lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" pas|
 strong="G3756" un mot|strong="G3056" et|strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|
 strong="G3101" s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" et lui|strong="G846"
 dirent avec instance|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Renvoie|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5657" la|
 strong="G846" car|strong="G3754" elle crie|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5719" derrière|
 strong="G3693" nous|strong="G2257" ²⁴ Il|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je n'|strong="G3756"
 été envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5648" qu'|strong="G1508" aux|strong="G1519"
 brebis|strong="G4263" perdues|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5756" de la maison|
 strong="G3624" d' Israël|strong="G2474" ²⁵ Mais|strong="G1161" elle vint|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5631" se prosterner devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5707"
 lui|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Seigneur|strong="G2962"
 secours|strong="G997" x-morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" ²⁶ Il|strong="G1161"
 répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Il n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|
 strong="G3756" bien|strong="G2570" de prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5629" le
 pain|strong="G740" des enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" de le jeter|strong="G906" x-
 morph="strongMorph: TG5629" aux petits chiens|strong="G2952" ²⁷ |strong="G1161" Oui|
 strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" dit- elle|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 mais|strong="G2532" |strong="G1063" les petits chiens|strong="G2952" mangent|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph: TG5719" les|strong="G575" miettes|strong="G5589" qui|strong="G3588"
 tombent|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G575" la table|strong="G5132"
 de leurs|strong="G846" maîtres|strong="G2962" ²⁸ Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" lui|
 strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G5599" Femme|strong="G1135" ta|strong="G4675" foi|
 strong="G4102" est grande|strong="G3173" qu'il te|strong="G4671" soit|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5676" fait comme|strong="G5613" tu veux|strong="G2309" x-

morph="strongMorph: TG5719" Et|strong="G2532" à l' heure|strong="G5610" même|strong="G575" |
 strong="G1565" sa|strong="G846" fille|strong="G2364" fut guérie|strong="G2390" x-
 morph="strongMorph: TG5681" ²⁹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" quitta|strong="G3327" x-
 morph="strongMorph: TG5631" ces lieux|strong="G1564" et vint|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" près de|strong="G3844" la mer|strong="G2281" de Galilée|
 strong="G1056" |strong="G2532" Étant monté|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5631" sur|
 strong="G1519" la montagne|strong="G3735" il s' y|strong="G1563" assit|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph: TG5711" ³⁰ Alors|strong="G2532" s' approcha|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph: TG5656" de lui|strong="G846" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793"
 ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" avec|strong="G3326" elle|strong="G1438" des
 boiteux|strong="G5560" des aveugles|strong="G5185" des muets|strong="G2974" des estropiés|
 strong="G2948" et|strong="G2532" beaucoup|strong="G4183" d' autres|strong="G2087" malades. |
 strong="G2532" On les|strong="G846" mit|strong="G4496" x-morph="strongMorph: TG5656" à|
 strong="G3844" ses pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" il les|strong="G846" guérit|
 strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5656" ³¹ en sorte que|strong="G5620" la foule|
 strong="G3793" était dans l' admiration|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5658" de voir|
 strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" que les muets|strong="G2974" parlaient|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" que les estropiés|strong="G2948" étaient guéris|
 strong="G5199" que les boiteux|strong="G5560" marchaient|strong="G4043" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" que les aveugles|strong="G5185" voyaient|
 strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" elle glorifiait|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph: TG5656" le Dieu|strong="G2316" d' Israël|strong="G2474" ³² |strong="G1161"
 Jésus|strong="G2424" ayant appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5666" ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je suis
 ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph: TG5736" pour|strong="G1909" cette foule|
 strong="G3793" car|strong="G3754" voilà|strong="G2235" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250"
 qu'ils sont|strong="G4357" x-morph="strongMorph: TG5719" près de moi|strong="G3427" et|
 strong="G2532" ils n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3756" |
 strong="G5101" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G2532" Je ne
 veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" les|strong="G846" renvoyer|
 strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5658" à jeun|strong="G3523" de peur que|strong="G3379" les
 forces ne leur manquent|strong="G1590" x-morph="strongMorph: TG5686" en|strong="G1722" chemin|
 strong="G3598" ³³ Les|strong="G2532" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Comment|strong="G4159" nous procurer|
 strong="G2254" dans|strong="G1722" ce lieu désert|strong="G2047" assez|strong="G5118" de pains|
 strong="G740" pour|strong="G5620" rassasier|strong="G5526" x-morph="strongMorph: TG5658" une si
 grande|strong="G5118" foule|strong="G3793" ³⁴ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|
 strong="G846" demanda|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Combien|strong="G4214"
 avez- vous|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" de pains|strong="G740" |strong="G1161"
 Sept|strong="G2033" répondirent- ils|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" et|
 strong="G2532" quelques|strong="G3641" petits poissons|strong="G2485" ³⁵ Alors|strong="G2532" il
 fit|strong="G2753" x-morph="strongMorph: TG5656" asseoir|strong="G377" x-
 morph="strongMorph: TG5629" la foule|strong="G3793" par|strong="G1909" terre|strong="G1093" ³⁶ |
 strong="G2532" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" les sept|strong="G2033" pains|
 strong="G740" et|strong="G2532" les poissons|strong="G2486" et, après avoir rendu grâces|
 strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5660" il les rompit|strong="G2806" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" les donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5656" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |strong="G1161" qui|
 strong="G3101" les distribuèrent à la foule|strong="G3793" ³⁷ |strong="G2532" Tous|strong="G3956"
 mangèrent|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" furent rassasiés|
 strong="G5526" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" l'on emporta|strong="G142" x-
 morph="strongMorph: TG5656" sept|strong="G2033" corbeilles|strong="G4711" pleines|strong="G4134"
 des morceaux|strong="G2801" qui restaient|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5723" ³⁸ Ceux|
 strong="G1161" qui avaient mangé|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5723" étaient|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" quatre mille|strong="G5070" hommes|strong="G435"
 sans|strong="G5565" les femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" les enfants|strong="G3813" ³⁹
 Ensuite|strong="G2532" il renvoya|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5660" la foule|
 strong="G3793" monta|strong="G1684" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la
 barque|strong="G4143" et|strong="G2532" se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627"
 dans|strong="G1519" la contrée|strong="G3725" de Magadan|strong="G3093"

Matthew 15:1**Informations générales:**

La scène se déplace vers des événements survenus quelque temps après les événements du chapitre précédent. Ici Jésus répond aux critiques des pharisiens. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Pourquoi vos disciples violent-ils les traditions des anciens?

Les pharisiens et les scribes utilisent cette question pour critiquer Jésus et ses disciples. AT: «Vos disciples ne respectez pas les règles que nos ancêtres nous ont données. »(Voir: question rhétorique)

traditions des anciens

Ce n'est pas la même que la loi de Moïse. Cela fait référence aux enseignements et aux interprétations ultérieurs de la loi donnée par les chefs religieux après Moïse.

ils ne se lavent pas les mains

Ce lavage ne consiste pas seulement à se laver les mains. Cela se réfère à un lavage de cérémonie selon la tradition des anciens. AT: « ils ne se lavent pas les mains correctement » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Alors pourquoi violez-vous le commandement de Dieu pour vos traditions?

Jésus répond par une question pour critiquer ce que font les chefs religieux. AT: «Et je vois que tu refuses d'obéir aux commandements de Dieu pour que vous puissiez suivre ce que vos ancêtres vous ont enseigné! »(Voir: Question rhétorique) 457 Matthieu 15: 1-3 TraductionNotes

Matthew 15:4**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de répondre aux pharisiens.

Informations générales:

Au verset 4, Jésus cite à deux reprises Exode pour montrer comment Dieu attend des gens qu'ils traitent leurs parents.

mourra sûrement

"Le peuple l'exécutera sûrement"

Mais vous dites: "Quiconque dit à son père ou à sa mère" Quelle que soit l'aide que vous auriez reçue de moi est maintenant un cadeau donné à Dieu », cette personne n'a pas besoin d'honorer son père

Ceci a une citation dans une citation. Si nécessaire, vous pouvez les traduire en tant que citations indirectes. AT: «Mais vous enseignez qu'une personne n'a pas besoin d'honorer ses parents en leur donnant quelque chose peut les aider si la personne dit à ses parents qu'il les a déjà donnés en cadeau à Dieu »(voir: Citations dans les devis et citations directes et indirectes)

Mais vous dites

Ici, «vous» est pluriel et fait référence aux pharisiens et aux scribes. (Voir: formes de vous)

n'a pas besoin d'honorer son père

Cela implique que «son père» signifie «ses parents». Cela signifie que les chefs religieux ont enseigné que une personne n'a pas besoin de montrer du respect à ses parents en prenant soin d'eux. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

vous avez annulé la parole de Dieu pour vos traditions

"Vous avez rendu vos traditions plus importantes que les commandements de Dieu"

Matthew 15:7**Déclaration de connexion:**

Jésus conclut sa réponse aux pharisiens et aux scribes.

Informations générales:

Aux versets 8 et 9, Jésus cite le prophète Isaïe pour réprimander les pharisiens et les scribes.

Esaïe a bien prophétisé sur toi

"Isaïe a dit la vérité dans cette prophétie à ton sujet"

quand il a dit

Il est sous-entendu qu'Isaïe parle de ce que Dieu lui a dit. AT: "quand il a dit ce que Dieu a dit" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ce peuple m'honore des lèvres

Ici, «lèvres» fait référence à parler. AT: "Ces gens me disent toutes les bonnes choses" (Voir: Métonymie)

moi

Toutes les occurrences de ce mot se réfèrent à Dieu. 461 Matthieu 15: 7-9 TraductionNotes

mais leur cœur est loin de moi

Ici, «cœur» fait référence aux pensées ou aux émotions d'une personne. Cette phrase est une façon de dire les gens ne sont pas vraiment dévoués à Dieu. AT: "mais ils ne m'aiment pas vraiment" (voir: métonymie et idiomme)

Ils m'adorent en vain

"Leur culte ne signifie rien pour moi" ou "Ils font seulement semblant de m'adorer"

les commandements des gens

"Les règles que les gens composent"

Matthew 15:10**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à enseigner à la foule et à ses disciples ce qui souille une personne et pourquoi les pharisiens et les scribes ont eu tort de le critiquer.

Écoutez et comprenez

Jésus insiste sur l'importance de ce qu'il va dire. Les informations implicites peuvent être rendu explicite. AT: «Écoutez attentivement ce que je dis pour que vous puissiez en comprendre le sens» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

entre dans la bouche... sort de la bouche

Jésus met en contraste ce qu'une personne mange à ce qu'une personne dit. Jésus signifie que Dieu est concerné avec ce qu'une personne dit plutôt que ce que mange une personne. (Voir: métonymie)

Matthew 15:12**les pharisiens ont été offensés quand ils ont entendu cette déclaration**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "cette déclaration a mis les pharisiens en colère" ou "cette déclaration offensé les pharisiens »(voir: actif ou passif)

Chaque plante que mon Père céleste n'a pas plantée sera déracinée

Ceci est une métaphore. Jésus signifie que les pharisiens n'appartiennent pas réellement à Dieu, alors Dieu le fera retirez-les. (Voir: métaphore)

mon père céleste

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

sera déraciné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mon père va déraciner" ou "il va sortir du sol" ou "il enlèvera" (voir: actif ou passif)

Laissez les seuls

Le mot «eux» fait référence aux pharisiens. 464 traductionNotes Matthieu 15: 12-14

guides aveugles... les deux tomberont dans une fosse

Jésus utilise une autre métaphore pour décrire les pharisiens. Jésus signifie que les pharisiens ne comprennent les commandements de Dieu ou comment lui plaire. Par conséquent, ils ne peuvent pas enseigner aux autres comment s'il vous plait Dieu (Voir: métaphore)

Matthew 15:15**Déclaration de connexion:**

Jésus explique la parabole qu'il a racontée dans Matthieu 15: 13-14 .

à nous

"À nous les disciples"

Êtes-vous toujours sans comprendre?

Jésus utilise une question pour reprocher aux disciples de ne pas comprendre la parabole. Aussi, le mot «Vous» est souligné. Jésus ne peut pas croire que ses propres disciples ne comprennent pas. AT: «Je suis déçu que vous, mes disciples, ne comprenez toujours pas ce que j'enseigne! »(Voir: Question rhétorique)

Vous ne voyez pas... dans les latrines?

Jésus utilise une question pour reprocher aux disciples de ne pas comprendre la parabole. AT: "Vous avez sûrement comprendre... dans les latrines »(voir: question rhétorique)

passé dans l'estomac

"Va dans l'estomac"

latrine

Ceci est un terme poli pour l'endroit où les gens enterrent les déchets corporels. 466 traductionNotes Matthieu 15: 15-17

Matthew 15:18**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à expliquer la parabole qu'il a racontée dans Matthieu 15: 13-14 .

des choses qui sortent de la bouche

Cela fait référence à ce que dit une personne. AT: «mots qu'une personne dit» (voir: métonymie)

du cœur

Ici, «cœur» fait référence à l'esprit d'une personne ou à son être le plus profond. AT: "de l'intérieur de la personne" ou "de l'esprit d'une personne »(Voir: métonymie)

meurtre

le fait de tuer des innocents

manger avec des mains non lavées

Cela se réfère à manger sans se laver les mains d'abord cérémonieusement selon les traditions de les aînés. AT: «manger sans se laver les mains» 468 traductionNotes Matthieu 15: 18-20

Matthew 15:21**Informations générales:**

Cela commence par un récit de Jésus guérissant la fille d'une femme cananéenne.

Jésus est parti

Il est sous-entendu que les disciples sont allés avec Jésus. AT: "Jésus et ses disciples sont partis" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Voici qu'une femme cananéenne est venue

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. AT: "Il y avait une femme cananéenne qui est venue"

une femme cananéenne est sortie de cette région

«Une femme originaire de cette région et appartenant au groupe de personnes appelées cananéens est venue. "Le pays de Canaan n'existait plus à cette époque. Elle faisait partie d'un groupe de personnes qui habitait près des villes de Tyr et de Sidon.

Ayez pitié de moi

Cette phrase implique qu'elle demande à Jésus de guérir sa fille. AT: «Ayez pitié et guérissez ma fille »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 470 traductionNotes Matthieu 15: 21-23

Fils de David

Jésus n'était pas le fils littéral de David, donc cela peut être traduit par «Descendant de David». Cependant, "Fils de David" est aussi un titre pour le Messie, et la femme a peut-être appelé Jésus par ceci Titre.

Ma fille est très possédée par les démons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Un démon contrôle ma fille terriblement" ou "Un démon est en train de tourmenter ma fille »(Voir: Actif ou Passif)

lui répondit pas un mot

Ici, «mot» fait référence à ce que dit une personne. AT: "rien dit" (voir: métonymie)

Matthew 15:24**Je n'ai été envoyé à personne**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne m'a envoyé à personne" (Voir: Actif ou Passif)

aux brebis perdues de la maison d'Israël

Ceci est une métaphore comparant la nation entière d'Israël à des moutons qui ont quitté leur berger. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 10: 6 . (Voir: métaphore)

elle est venue

"La femme cananéenne est venue"

se prosterna devant lui

Cela montre que la femme s'est humiliée devant Jésus. (Voir: Action symbolique)

Il n'est pas correct de prendre le pain des enfants et de le jeter aux petits chiens

Jésus répond à la femme avec un proverbe. Le sens fondamental est qu'il n'est pas juste de prendre quoi est censé appartenir aux Juifs et le donner aux non-Juifs. (Voir: Proverbes)

le pain des enfants

Ici, le «pain» fait référence à la nourriture en général. AT: "la nourriture des enfants" (Voir: Synecdoche) 472 traductionNotes Matthieu 15: 24-26

les petits chiens

Les Juifs considéraient les chiens comme des animaux impurs. Ici, ils sont utilisés comme une image pour les non-juifs.

Matthew 15:27**même les petits chiens mangent des miettes qui tombent des tables de leurs maîtres**

La femme répond en utilisant la même image que celle utilisée par Jésus dans le proverbe qu'il vient de parler. Elle Cela signifie que les non-Juifs devraient être en mesure d'avoir une petite partie des bonnes choses que les Juifs jettent. (Voir: métaphore)

petits chiens

Utilisez des mots ici pour les chiens de toute taille que les gens gardent comme animaux de compagnie. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 15h26 .

laisse faire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je ferai" (Voir: Actif ou Passif)

À cette heure

Ceci est un idiome. AT: "exactement au même moment" ou "immédiatement" (voir: idiome)

sa fille a été guérie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus a guéri sa fille" ou "sa fille est devenue bonne" (Voir: actif ou passif) 474 traductionNotes Matthieu 15: 27-28

Matthew 15:29**Informations générales:**

Ces versets fournissent des informations de base sur le miracle que Jésus est sur le point d'accomplir. nourrir quatre mille personnes. (Voir: Informations générales)

les gens boiteux, aveugles, muets et estropiés

«Ceux qui ne pouvaient pas marcher, ceux qui ne pouvaient pas voir, ceux qui ne pouvaient pas parler et ceux dont les bras ou les jambes ne fonctionnaient pas ”

Ils les ont présentés aux pieds de Jésus

Apparemment, certaines de ces personnes malades ou infirmes étaient incapables de se lever, alors quand leurs amis les ont amenés à Jésus, ils les ont placés sur le sol devant lui. AT: "La foule a placé les malades sur le sol devant Jésus »

les estropiés bien faits

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les estropiés deviennent bien» (voir: actifs ou passifs) 476 traductionNotes Matthieu 15: 29-31

les estropiés ... les boiteux... les aveugles

Ces adjectifs nominaux peuvent être déclarés comme des adjectifs. AT: «les infirmes... les boiteux ... Les aveugles »(Voir: Adjectifs nominaux)

Matthew 15:32

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de Jésus nourrir quatre mille personnes avec sept pains et un peu de petits poissons.

sans manger, ou ils peuvent s'évanouir en chemin
"Sans manger car ils pourraient s'évanouir en chemin"

Où peut-on avoir assez de pain dans un endroit aussi désert pour satisfaire une si grande foule?

Les disciples utilisent une question pour dire qu'il n'y a nulle part où aller chercher de la nourriture pour la foule. AT: "Il y a nulle part à proximité que nous puissions avoir assez de pain pour une si grande foule. »(Voir: Question rhétorique)

Sept et quelques petits poissons

L'information comprise peut être clarifiée. AT: "Sept miches de pain et quelques petits poissons"

(Voir: Ellipsis) 478 traductionNotes Matthieu 15: 32-35

s'asseoir par terre

Utilisez le mot de votre langue pour savoir comment les gens mangent habituellement quand il n'y a pas de table, si assis ou couché.

Matthew 15:36

Il a pris les sept pains et le poisson

"Jésus a tenu les sept pains et le poisson dans ses mains"

il a cassé les pains

"Il a déchiré les pains"

leur donna

"A donné le pain et le poisson"

ils se sont réunis

«Les disciples se sont rassemblés» ou «certaines personnes se sont rassemblées»

Ceux qui ont mangé

"Les gens qui ont mangé" 480 traductionNotes Matthieu 15: 36-39

quatre mille hommes

«4 000 hommes» (voir: chiffres)

la région

"la zone"

Magadan

Cette région est parfois appelée "Magdala". (Voir: Comment traduire des noms)

Translation Questions

Matthew 15:5

Quel exemple Jésus a-t-il donné pour démontrer que les pharisiens avaient supprimé la parole de Dieu par leurs traditions?

Les pharisiens empêchaient les enfants d'aider leurs parents parce qu'ils prenaient leur argent comme "don donné à Dieu."

Matthew 15:6

Quel exemple Jésus a-t-il donné pour démontrer que les pharisiens avaient supprimé la parole de Dieu par leurs traditions?

Les pharisiens empêchaient les enfants d'aider leurs parents parce qu'ils prenaient leur argent comme "don donné à Dieu."

Matthew 15:8

Qu'a prophétisé Esaïe au sujet des lèvres et des cœurs des pharisiens? Au lieu d'enseigner la parole de Dieu, quelle doctrine les pharisiens enseignaient-ils?"

Esaïe a prophétisé que les pharisiens honoreront Dieu avec leurs lèvres, mais leurs cœurs seraient éloignés de Dieu. Les pharisiens enseignaient des commandements d'hommes en tant que doctrine.

Matthew 15:9

Qu'a prophétisé Esaïe au sujet des lèvres et des cœurs des pharisiens? Au lieu d'enseigner la parole de Dieu, quelle doctrine les pharisiens enseignaient-ils?"

Esaïe a prophétisé que les pharisiens honoreront Dieu avec leurs lèvres, mais leurs cœurs seraient éloignés de Dieu. Les pharisiens enseignaient des commandements d'hommes en tant que doctrine.

Matthew 15:10

Selon la parole de Jésus qu'est-ce qui ne souille pas une personne? Selon la parole de Jésus qu'est-ce qui souille une personne?

Jésus dit que ce qu'une personne mange ne la souille pas. Jésus dit que ce qui sort de la bouche de quelqu'un souille cette personne.

Matthew 15:11

Selon la parole de Jésus qu'est-ce qui ne souille pas une personne? Selon la parole de Jésus qu'est-ce qui souille une personne?

Jésus dit que ce qu'une personne mange ne la souille pas. Jésus dit que ce qui sort de la bouche de quelqu'un souille cette personne.

Matthew 15:14

Comment Jésus appelle t-il les pharisiens et que leur arrivera-t-il selon ses paroles?

Jésus qualifie les pharisiens de guides aveugles et dit qu'ils tomberont dans un fossé.

Matthew 15:19

Quel sont les choses qui sortent du coeur qui souillent une personne?

Du coeur proviennent les mauvaises pensées, le meurtre, l'adultère, l'immoralité sexuelle, le vol, le faux témoignage, et les insultes.

Matthew 15:23

Qu'a fait Jésus tout d'abord quand une femme cananéenne implora par ses cris sa pitié?

Jésus ne lui répondit pas .

Matthew 15:24

Comment Jésus expliqua pourquoi il n'aidait pas la femme cananéenne?

Jésus expliqua qu'il avait été seulement envoyé vers les brebis égarées de la maison d'Israël.

Matthew 15:28

"Quand la femme cananéenne s'humilia que dit Jésus et que fit-il pour elle?

Jésus dit que la femme avait une grande foi, et il lui accorda son souhait.

Matthew 15:30

Que fit Jésus pour les grandes foules qui venaient à lui en Galilée?

Jésus guérit les sourds, les paralysés, les estropiés, et les aveugles.

Matthew 15:34

Combien de pains et de poissons les disciples avaient-ils pour nourrir la foule?

Les disciples avaient 7 pains et un peu de petits poissons.

Matthew 15:36

Que fit Jésus avec les pains et le poisson? Que restait-il après avoir nourri tout le monde? Combien de gens ont mangé les pains et le poisson et étaient satisfaits?

Jésus prit les pains et le poisson , rendit grâce, rompit les pains et les donna à ses disciples. Il y avait 7 paniers pleins. 4000 hommes, plus les femmes et les enfants, mangèrent et furent satisfaits.

Matthew 15:37

Que fit Jésus avec les pains et le poisson? Que restait-il après avoir nourri tout le monde? Combien de gens ont mangé les pains et le poisson et étaient satisfaits?

Jésus prit les pains et le poisson , rendit grâce, rompit les pains et les donna à ses disciples. Il y avait 7 paniers pleins. 4000 hommes, plus les femmes et les enfants, mangèrent et furent satisfaits.

Matthew 15:38

Que fit Jésus avec les pains et le poisson? Que restait-il après avoir nourri tout le monde? Combien de gens ont mangé les pains et le poisson et étaient satisfaits?

Jésus prit les pains et le poisson , rendit grâce, rompit les pains et les donna à ses disciples. Il y avait 7 paniers pleins. 4000 hommes, plus les femmes et les enfants, mangèrent et furent satisfaits.

Chapter 15

¹ Puis quelques pharisiens et scribes venaient à Jésus de Jérusalem. Ils dirent: ² « Pourquoi tes disciples transgressent-ils la tradition des anciens? Ils ne lavent pas leurs mains avant de manger.» ³ Jésus répondit et leur dit: « Et vous, pourquoi transgressez-vous le commandement de Dieu pour l'intérêt de vos traditions? ⁴ Car Dieu a dit: " Honore ton père et ta mère ", et " Quiconque maudit son père ou sa mère mourra certainement ". ⁵ Mais vous dites aux gens: " Quiconque dit à son père ou à sa mère: " L'aide que j'aurais pu vous donner je l'ai promise à Dieu ". ⁶ Cette personne-là n'a plus besoin d'honorer son père.

Ainsi, vous avez supprimé la parole de Dieu au profit de vos traditions.» ⁷ « Hypocrites! Esaïe avait dit la vérité lorsqu'il a prophétisé à propos de vous: ⁸ " Ces gens m'honorent du bout des lèvres mais leurs coeurs sont éloignés de moi. ⁹ Ils m'adorent en vain, par ce qu'en guise de doctrine, ils enseignent des commandements d'hommes "». ¹⁰ Puis il appela la foule à lui et lui dit: « Ecoutez et comprenez. ¹¹ Rien de ce qui rentre dans la bouche d'une personne ne la souille. Mais toute parole qui sort de sa bouche; c'est ce qui la souille.» ¹² Puis les disciples vinrent et dirent à Jésus: « Sais-tu que les pharisiens étaient offensés en entendant tes propos?» ¹³ Alors Jésus leur répondit: « Toute plante que mon père n'a pas semée sera déracinée. ¹⁴ Ne prêtez pas attention à eux: ce sont des guides aveugles. Si un aveugle conduit un autre, les deux tomberont dans un fossée.» ¹⁵ Pierre répondit à Jésus: « Explique nous cette parabole.» ¹⁶ Jésus répliqua: « Ne comprenez-vous aussi toujours pas? ¹⁷ Ne voyez-vous pas que tout ce qui rentre dans la bouche passe dans l'estomac puis passe dans les latrines? ¹⁸ Mais les choses qui sortent de la bouche proviennent du coeur. Ce sont ces choses qui souillent une personne. ¹⁹ Car c'est du coeur que proviennent les mauvaises pensées, le meurtre, l'adultère, l'immoralité sexuelle, le vol, les faux témoignages et les insultes. ²⁰ Telles sont les choses qui souillent une personne. Mais manger sans se laver les mains ne souille pas une personne.» ²¹ Puis Jésus partit de là, et se retira dans la région de Tyr et de Sidon. ²² Et une femme Canaanéenne vivant dans cette région vint à Jésus. Elle cria: « Aie pitié de moi, Seigneur, fils de David; Ma fille est très tourmentée par un démon.» ²³ Mais Jésus ne lui répondit pas. Ses disciples vinrent le supplier, disant: « Renvoie-la car elle crie après nous.» ²⁴ Mais Jésus répondit: « Je ne suis envoyé que pour les brebis égarées de la maison d'Israël.» ²⁵ Mais elle vint et se prosterna devant lui, disant: « Seigneur, aide-moi.» ²⁶ Il répondit et dit: « Il n'est pas bien pour quelqu'un de prendre le pain des enfants et de le jeter aux chiens.» ²⁷ Elle dit: « Oui, Seigneur, mais même les chiens mangent les miettes qui tombent de la table de leurs maîtres.» ²⁸ Jésus lui répondit: « Femme, ta foi est grande. Que cela soit fait pour toi comme tu le désires.» Et sa fille guérit à cette heure. ²⁹ Jésus quitta cette place et partit du côté de la mer de Galilée, puis il gravit une colline et s'assit là-bas. ³⁰ Une grande foule vint à lui, et aussi, des estropiés, des aveugles, des muets, et des paralysés, et plusieurs autres qui étaient malades. Ils les présentèrent aux pieds de Jésus et il les guérit. ³¹ Ainsi, la foule fut émerveillée quand ils virent les muets parler, les paralysés guéris, les estropiés marcher, et les aveugles recouvrer la vue. Ils louèrent le Dieu d'Israël. ³² Jésus appela ses disciples et leur dit: « J'ai pitié de ces gens, parce qu'ils continuent d'être avec moi et ils n'ont rien à manger. Je ne veux pas les renvoyer à jeûn, de peur qu'ils ne s'évanouissent sur le chemin.» ³³ Les disciples lui répondirent: « Où pourrions-nous trouver assez de pains dans cet endroit désert pour satisfaire une si grande foule?» ³⁴ Jésus leur dit: « Combien de pains avez vous?» Ils dirent: « Sept, et un peu de petits poissons.» ³⁵ Puis Jésus ordonna à la foule de s'asseoir à même le sol. ³⁶ Il prit les sept pains et les poissons. Après avoir rendu grâce, il rompit les pains et donna les morceaux aux disciples. Les disciples les donnèrent à la foule. ³⁷ Tous mangèrent et furent satisfaits. Ils ramassèrent les morceaux restants qui remplirent sept paniers. ³⁸ Quatre mille hommes mangèrent, sans compter les femmes et les enfants. ³⁹ Puis Jésus renvoya la foule et monta dans une barque, puis partit dans la région de Magadan.

Chapter 16

¹ Les pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" les sadducéens|strong="G4523" abordèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus et|strong="G2532" pour l' éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" de leur|strong="G846" faire voir|strong="G1925" x-morph="strongMorph:TG5658" un signe|strong="G4592" venant|strong="G1537" du ciel|strong="G3772" ² Jésus|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le soir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G3798" vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Il fera beau|strong="G2105" car|strong="G1063" le ciel|strong="G3772" est rouge|strong="G4449" x-morph="strongMorph:TG5719" ³ et|strong="G2532" le matin|strong="G4404" Il y aura de l' orage|strong="G5494" aujourd' hui|strong="G4594" car|strong="G1063" le ciel|strong="G3772" est d'un rouge|strong="G4449" x-morph="strongMorph:TG5719" sombre|strong="G4768" x-morph="strongMorph:TG5723" Vous savez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" discerner|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G3303" l' aspect|strong="G4383" du ciel|strong="G3772" et|strong="G1161" vous ne|strong="G3756" pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" discerner les signes|strong="G4592" des temps|strong="G2540" ⁴ Une génération|strong="G1074" méchante|strong="G4190" et|strong="G2532" adultère|strong="G3428" demande|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" un miracle|strong="G4592" |strong="G2532" il ne|strong="G3756" lui|strong="G846" sera donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" d'autre miracle|strong="G4592" que|strong="G1508" celui|strong="G4592" de Jonas|strong="G2495" Puis|strong="G2532" il les|strong="G846" quitta|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5631" et s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁵ Les|strong="G2532" disciples|strong="G3101" en passant|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" l'autre bord|strong="G4008" avaient oublié|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5633" de prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" des pains|strong="G740" ⁶ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Gardez- vous|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" avec soin|strong="G2532" |strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" du|strong="G575" levain|strong="G2219" des pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" des sadducéens|strong="G4523" ⁷ Les|strong="G1161" disciples raisonnaient|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5711" en|strong="G1722" eux- mêmes|strong="G1438" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est parce que|strong="G3754" nous n'avons pas|strong="G3756" pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" de pains|strong="G740" ⁸ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" l'ayant connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" raisonnez- vous|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5736" en|strong="G1722" vous- mêmes|strong="G1438" gens de peu de foi|strong="G3640" sur ce que|strong="G3754" vous n'avez pas|strong="G3756" pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" de pains|strong="G740" ⁹ Etes-vous encore|strong="G3768" sans intelligence|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5719" et ne|strong="G3761" vous rappelez-vous|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5719" plus les cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" des cinq mille|strong="G4000" hommes et|strong="G2532" combien|strong="G4214" de paniers|strong="G2894" vous avez emportés|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁰ ni|strong="G3761" les sept|strong="G2033" pains|strong="G740" des quatre mille|strong="G5070" hommes et|strong="G2532" combien|strong="G4214" de corbeilles|strong="G4711" vous avez emportées|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹¹ Comment|strong="G4459" |strong="G3754" ne comprenez- vous|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que ce n'est pas|strong="G3756" au sujet|strong="G4012" de pains|strong="G740" que je vous|strong="G5213" ai parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Gardez- vous|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5721" du|strong="G575" levain|strong="G2219" des pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" des sadducéens|strong="G4523" ¹² Alors|strong="G5119" ils comprirent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" ce n'était pas|strong="G3756" du|strong="G575" levain|strong="G2219" du pain|strong="G740" qu'il avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" de se garder|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5721" mais|strong="G235" de|strong="G575" l' enseignement|strong="G1322" des pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" des sadducéens|strong="G4523" ¹³ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" étant arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" le territoire|strong="G3313" de Césarée|strong="G2542" de Philippe|strong="G5376" demanda|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3004" x-

morph="strongMorph:TG5723" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Qui|strong="G5101" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" on|strong="G444" que je suis|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" moi|strong="G3165" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" **14** Ils|strong="G1161" répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Les uns|strong="G3303" disent que tu es Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" |strong="G1161" les autres|strong="G243" Élie|strong="G2243" |strong="G1161" les autres|strong="G2087" Jérémie|strong="G2408" ou|strong="G2228" l' un|strong="G1520" des prophètes|strong="G4396" **15** Et|strong="G1161" vous|strong="G5210" leur|strong="G846" dit- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" qui|strong="G5101" dites- vous|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que je|strong="G3165" suis|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" **16** |strong="G1161" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" le Fils|strong="G5207" du Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" **17** |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" reprenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" heureux|strong="G3107" Simon|strong="G4613" fils de Jonas|strong="G920" car|strong="G3754" ce ne sont pas|strong="G3756" la chair|strong="G4561" et|strong="G2532" le sang|strong="G129" qui t|strong="G4671" révélé|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5656" cela, mais|strong="G235" c'est mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" **18** Et|strong="G1161" moi, |strong="G2504" je te|strong="G4671" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" que sur|strong="G1909" cette|strong="G5026" pierre|strong="G4073" je bâtirai|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5692" mon|strong="G3450" Église|strong="G1577" et|strong="G2532" que les portes|strong="G4439" du séjour des morts|strong="G86" ne prévaudront|strong="G2729" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" contre elle|strong="G846" **19** Je|strong="G2532" te|strong="G4671" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" les clefs|strong="G2807" du royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" |strong="G2532" ce|strong="G1437" que tu lieras|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5661" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" et|strong="G2532" ce|strong="G1437" que tu délieras|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5661" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" délié|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" **20** Alors|strong="G5119" il recommanda|strong="G1291" x-morph="strongMorph:TG5668" aux disciples|strong="G3101" de|strong="G2443" ne dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" à personne|strong="G3367" qu|strong="G3754" il|strong="G846" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" **21** Dès|strong="G575" lors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à faire connaître|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5721" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" qu|strong="G3754" il|strong="G846" fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" qu'il allât|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" |strong="G2532" qu'il souffrît|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5629" beaucoup|strong="G4183" de la part|strong="G575" des anciens|strong="G4245" |strong="G2532" des principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" des scribes|strong="G1122" |strong="G2532" qu'il fût mis à mort|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G2532" qu'il ressuscitât|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5683" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" **22** |strong="G2532" Pierre|strong="G4074" l|strong="G846" pris à part|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5642" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à le|strong="G846" reprendre|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5721" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" À Dieu ne plaise|strong="G2436" |strong="G4671" Seigneur|strong="G2962" Cela|strong="G5124" ne t|strong="G4671" arrivera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pas|strong="G3364" **23** Mais|strong="G1161" Jésus, se retournant|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Pierre|strong="G4074" Arrière|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3694" de moi|strong="G3450" Satan|strong="G4567" tu m|strong="G3450" es|strong="G3754" |strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" en scandale|strong="G4625" car tes pensées|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5719" ne sont pas|strong="G3756" les pensées|strong="G3588" de Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" celles des hommes|strong="G444" **24** Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Si quelqu' un|

strong="G1536" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" qu'il renonce|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5663" à lui-même|strong="G1438" |strong="G2532" qu'il se charge|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" de sa|strong="G846" croix|strong="G4716" et|strong="G2532" qu'il me|strong="G3427" suive|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" ²⁵ Car|strong="G1063" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui voudra|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" la|strong="G846" perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui la|strong="G846" |strong="G5590" perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" la|strong="G846" trouvera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" ²⁶ Et|strong="G1063" que|strong="G5101" servirait- il|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5743" à un homme|strong="G444" de|strong="G1437" gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" tout|strong="G3650" le monde|strong="G2889" |strong="G1161" s'il perdait|strong="G2210" x-morph="strongMorph:TG5686" son|strong="G846" âme|strong="G5590" ou|strong="G2228" que|strong="G5101" donnerait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" un homme|strong="G444" en échange|strong="G465" de son|strong="G846" âme|strong="G5590" ²⁷ Car|strong="G1063" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" doit|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5738" dans|strong="G1722" la gloire|strong="G1391" de son|strong="G846" Père|strong="G3962" avec|strong="G3326" ses|strong="G846" anges|strong="G32" et|strong="G2532" alors|strong="G5119" il rendra|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" à chacun|strong="G1538" selon|strong="G2596" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G4234" ²⁸ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" quelques- uns|strong="G5100" de ceux qui|strong="G3748" sont|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" ici|strong="G5602" ne mourront|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5667" |strong="G2288" point|strong="G3364" qu|strong="G302" |strong="G2193" n'aient vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" son|strong="G846" règne|strong="G932"

Matthew 16:1

Informations générales:

Cela commence une rencontre entre Jésus et les pharisiens et les sadducéens.

l'a testé

Ici, «testé» est utilisé dans un sens négatif. AT: «l'a défié» ou «voulait le piéger»

Quand c'est le soir

La situation peut être énoncée plus clairement. AT: "Si le ciel est rouge le soir" ou "Si le ciel est rouge quand le soleil se couche »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Quand c'est le soir

"Quand le soleil se couche"

beau temps

Cela signifie un temps clair, calme et agréable.

pour le ciel est rouge

Alors que le soleil se couche, les Juifs savaient que si la couleur du ciel devenait rouge, il s'agirait du jour suivant. sera clair et calme. 483 Matthieu 16: 1-2 TraductionNotes

Matthew 16:3

Déclaration de connexion:

Jésus continue sa réponse aux pharisiens et aux sadducéens.

Quand c'est le matin

La situation peut être énoncée plus clairement. AT: "Si le ciel est rouge le matin" ou "Si le ciel est rouge quand le soleil se lève »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

mauvais temps

"Temps nuageux et orageux"

rouge et couvert

"Rouge et nuageux"

Vous savez interpréter l'apparence du ciel

"Vous savez regarder le ciel et comprendre quel genre de temps vous aurez"

mais vous ne pouvez pas interpréter les signes des temps

"Mais vous ne savez pas comment regarder ce qui se passe en ce moment et comprendre ce que cela signifie" 485 Matthieu 16: 3-4 traductionNotes

Une génération maléfique et adultère cherche un signe... donné

Jésus parle à sa génération actuelle. AT: "Vous êtes une génération maléfique et adultère qui exige de moi des signes... donnés à toi »Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 12:39 . (Voir: d'abord, Deuxième ou troisième personne)

Une génération maléfique et adultère

Ici, «adultère» est une métaphore pour les personnes qui ne sont pas fidèles à Dieu. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 12:39 . AT: "Une génération infidèle" ou "Une génération impie" (Voir: Métaphore)

aucun signe ne lui sera donné

Jésus ne leur donnerait pas de signe car, bien qu'il ait déjà fait beaucoup de miracles, ils refusé de le croire. Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 12h39 . AT: "Je ne lui donnerai pas de signe" ou "Dieu ne vous donnera pas de signe" (Voir: Actif ou Passif)

sauf le signe de Jonas

"Sauf le même signe que Dieu a donné à Jonas le prophète." Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 12h39 .

Matthew 16:5

Déclaration de connexion:

Ici, la scène se déplace plus tard. Jésus profite de l'occasion pour avertir ses disciples de la Les pharisiens et les sadducéens.

l'autre côté

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: "de l'autre côté du lac" ou "de l'autre côté de la mer de Galilée »(Voir: Ellipsis)

le levain des pharisiens et des sadducéens

Ici, la «levure» est une métaphore qui fait référence aux idées mauvaises et au mauvais enseignement. Traduire comme «levure» ici et n'expliquez pas sa signification dans votre traduction. Ce sens sera précisé dans 16:12. (Voir: Métaphore)

raisonné entre eux

"Discuté de cela" ou "pensé à cela" 487 Matthieu 16: 5-8 traductionNotes

Vous de peu de foi

"Vous qui avez peu de foi." Jésus s'adresse à ses disciples de cette façon parce que leur préoccupation à propos de ne pas apporter de pain montre qu'ils ont peu de foi en Jésus pour subvenir à leurs besoins. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 6:30 .

pourquoi tu raisonne... pas pris de pain?

Jésus utilise une question pour réprimander ses disciples pour ne pas comprendre ce qu'il vient de

dire. AT: «Je suis déçu que tu penses que c'était parce que tu as oublié d'apporter du pain dont j'ai parlé de la levure des pharisiens et des sadducéens. »(Voir: question rhétorique)

Matthew 16:9

Déclaration de connexion:

Jésus continue à avertir ses disciples des pharisiens et des sadducéens.

Vous ne percevez pas ou ne vous souvenez pas encore... vous vous êtes rassemblé?

Jésus utilise une question pour réprimander les disciples. AT: «Vous vous souvenez sûrement... vous vous êtes rassemblés!» (Voir: Question rhétorique)

cinq mille... quatre mille

"5 000... 4 000" (voir: numéros)

Ou les sept pains... vous avez pris?

"Vous ne vous souvenez pas non plus des sept pains... vous avez pris?" Jésus utilise une question pour réprimander ses disciples. AT: "Vous vous souvenez sûrement aussi des sept pains que vous avez pris!" (Voir: Rhétorique Question) Liens:

- Introduction à l'évangile de Matthieu
- Matthieu 16 Notes générales
- Matthew 16 translationQuestions

489 Matthieu 16: 11-12 traductionNotes

Matthew 16:11

Déclaration de connexion:

Jésus continue à avertir ses disciples des pharisiens et des sadducéens.

Comment se fait-il que vous ne compreniez pas que je ne vous parlais pas de pain?

Jésus utilise cette question pour réprimander les disciples. AT: «Vous auriez dû comprendre que je n'étais pas vraiment parler de pain. "(Voir: question rhétorique)

le levain des pharisiens et des sadducéens

Ici, la «levure» représente les idées mauvaises et le mauvais enseignement. Traduisez en "levure" et n'expliquez pas la sens dans votre traduction. En 16:12, les disciples comprendront le sens. (Voir: métaphore)

ils... eux

Celles-ci se réfèrent aux disciples.

Matthew 16:13

Déclaration de connexion:

Ici, la scène se déplace plus tard. Jésus demande à ses disciples s'ils comprennent qui il est.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une pause dans le scénario principal ou pour présenter une nouvelle personne. Ici Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

le fils de l'homme

Jésus se réfère à lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

le fils du Dieu vivant

C'est un titre important pour Jésus qui montre sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

le Dieu vivant

Ici «vivant» oppose le Dieu d'Israël à tous les faux dieux et idoles que les gens adoraient. Seulement le Dieu d'Israël est vivant et a le pouvoir d'agir. 492 traductionNotes Matthieu 16: 13-16

Matthew 16:17**Simon Bar Jonah**

"Simon fils de Jonas" (Voir: Comment traduire les noms)

la chair et le sang n'ont pas révélé

Ici, «chair et sang» fait référence à un être humain. AT: "un humain n'a pas révélé" (Voir: Synecdoche)

ceci à toi

Ici, «cela» fait référence à la déclaration de Pierre selon laquelle Jésus est le Christ et le Fils du Dieu vivant.

mais mon père qui est au ciel

L'information comprise peut être clarifiée. AT: «mais c'était mon Père qui a révélé ceci à vous »(voir: Ellipsis)

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

Je te dis aussi

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite. 494 traductionNotes Matthieu 16: 17-18

tu es Peter

Le nom de Pierre signifie «roche». (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

sur ce rocher je construirai mon église

Ici «construire mon église» est une métaphore pour unir les personnes qui croient en Jésus en une communauté. Les significations possibles sont 1) "ce rocher" représente Peter, ou 2) "ce rocher" représente la vérité que Pierre venait de dire dans Matthieu 16:16 . (Voir: métaphore)

Les portes d'Hadès ne prévaudront pas contre elle

On parle ici d'Hadès comme d'une ville entourée de murs avec des portes qui retiennent les morts dans et d'autres personnes. Ici, «Hadès» représente la mort et ses «portes» représentent son pouvoir. Possible les significations sont 1) «les pouvoirs de la mort ne vaincront pas mon église» ou 2) «mon église se cassera le pouvoir de la mort comme une armée s'introduit dans une ville. »(Voir: Métaphore et métonymie)

Matthew 16:19**Je te donnerai**

Ici, vous êtes singulier et fait référence à Peter. (Voir: formes de vous)

les clefs du royaume des cieux

Les clés sont des objets utilisés pour verrouiller ou déverrouiller des portes. Ici, ils représentent l'autorité. (Voir: Métaphore)

le royaume des cieux

Cela fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» n'est utilisée que dans le livre de Matthieu. Si possible, utilisez "le paradis" dans votre traduction. (Voir: métonymie)

lier sur la terre sera lié au ciel... lâche sur la terre sera délié dans le ciel

Cette métaphore signifie que Dieu au ciel approuvera ce que Pierre permet ou interdit sur terre. (Voir: métaphore)

doit être lié... doit être délié

Celles-ci peuvent être énoncées sous forme active. AT: "Dieu liera... Dieu perdra" (Voir: Actif ou Passif) 496 traductionNotes Matthieu 16: 19-20

Matthew 16:21**Déclaration de connexion:**

Jésus dit à ses disciples pour la première fois qu'il mourra bientôt.

À partir de ce moment, Jésus a commencé à raconter...**Puis Peter l'a pris à part**

Jésus leur dit pour la première fois qu'il mourra bientôt. Il leur dira la même chose beaucoup fois après cette première fois. C'est après cette première fois que Pierre a pris Jésus de côté. (Voir: Contexte Informations)

souffrir beaucoup de choses de la part des anciens et des chefs des prêtres et des scribes

Ici, «main» fait référence au pouvoir. AT: «où les anciens, les prêtres en chef et les scribes le feront souffrir »(voir: métonymie)

scribes, être tué et être ressuscité le troisième jour

Ici, revenir à la vie est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Ce peut être indiqué sous

forme active. Les anciens et les principaux sacrificateurs accuseraient Jésus pour que d'autres tue-le. AT: «les scribes. Les gens vont alors le tuer et le troisième jour, Dieu le fera devenir à nouveau vivant »(voir: actif ou passif) 498 traductionNotes Matthieu 16: 21-23

troisième jour

"Troisième" est la forme ordinaire de "trois". (Voir: Nombres ordinaux)

Peter l'a pris à part

"Peter a parlé à Jésus quand personne d'autre ne pouvait les entendre"

Que cela soit loin de toi

Ceci est un idiom qui signifie «que cela ne se produise jamais». AT: «Non» ou «Jamais» ou «Que Dieu nous en garde» (Voir: idiom)

Derrière moi, Satan! Vous êtes une pierre d'achoppement pour moi

Jésus veut dire que Pierre agit comme Satan parce que Pierre essaie d'empêcher Jésus d'accomplir ce que Dieu l'a envoyé faire. AT: «Derrière moi, parce que tu agis comme Satan! Tu es une pierre d'achoppement pour moi »ou« Derrière moi, Satan! Je vous appelle Satan parce que vous êtes une pierre d'achoppement bloquer à moi "(voir: métaphore)

Derrière moi

"Eloigne toi de moi"

Matthew 16:24

suis moi

Suivre Jésus ici, c'est être l'un de ses disciples. AT: "sois mon disciple" ou "sois l'un de mes disciples »(Voir: Métaphore)

doit se refuser

"Ne pas céder à ses propres désirs" ou "doit abandonner ses propres désirs"

prendre sa croix et me suivre

Portez sa croix et suivez-moi. La croix représente la souffrance et la mort. Prendre la croixreprésente être disposé à souffrir et à mourir. AT: «et m'obéis jusqu'au point de souffrir et mourant "ou" et il doit m'obéir jusqu'au point de souffrir et de mourir "(Voir: Métonymie et Métaphore)

et suis moi

Suivre Jésus ici, c'est lui obéir. AT: «et obéis-moi» (Voir: Métaphore)

Pour qui veut

"Pour quiconque veut" 501 Matthieu 16: 24-26 traductionNotes

va le perdre

Cela ne signifie pas que la personne doit nécessairement mourir. C'est une métaphore qui

signifie que la personne considérez obéir à Jésus comme étant plus important que sa propre vie. (Voir: métaphore)

pour mon profit, BENEFICE

"Parce qu'il me fait confiance" ou "sur mon compte" ou "à cause de moi"

le trouvera

Cette métaphore signifie que la personne expérimentera la vie spirituelle avec Dieu. AT: "trouvera la vraie vie" (Voir: métaphore)

Car qu'est-ce que profite une personne... sa vie?

Jésus utilise une question pour enseigner à ses disciples. AT: «Il ne profite pas à une personne... à sa vie.» (Voir: Rhétorique Question)

s'il gagne le monde entier

Les mots «le monde entier» sont une exagération pour les grandes richesses. AT: «s'il gagne tout, il désirs »(voir: Hyperbole et généralisation)

mais perd sa vie

"Mais il perd sa vie"

Que peut donner une personne en échange de sa vie?

Jésus utilise une question pour enseigner à ses disciples. AT: «Il n'y a rien qu'une personne puisse donner pour retrouver sa vie. »(Voir: question rhétorique)

Matthew 16:27

le fils de l'homme... son père...

Ici, Jésus se réfère à lui-même à la troisième personne. AT: "Moi, le Fils de l'homme... mon Père... alors je" (voir: Première, deuxième ou troisième personne)

viendra dans la gloire de son père

"Viendra, ayant la même gloire que son père"

avec ses anges

"Et les anges seront avec lui." Si vous traduisez la première partie de la phrase avec Jésus parlant à la première personne, vous pouvez traduire cela comme « et sera avec moi de mon Père anges. » (Voir: Tout d'abord, Deuxième ou troisième personne)

son père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et le Fils de l'homme, Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

selon ce qu'il a fait

«Selon ce que chacun a fait»

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite. 504 traductionNotes Matthieu 16: 27-28

toi

Toutes les occurrences de ce mot sont au pluriel et se réfèrent aux disciples. (Voir: formes de vous)

ne goûtera pas la mort

Ici, «goût» signifie expérimenter. AT: "ne fera pas l'expérience de la mort" ou "ne mourra pas" (Voir: Idiom)

jusqu'à ce qu'ils voient le fils de l'homme venir dans son royaume

Ici «son royaume» le représente en tant que roi. AT: "jusqu'à ce qu'ils voient le fils de l'homme venir comme roi" ou "jusqu'à ce qu'ils voient la preuve que le fils de l'homme est roi" (voir: métonymie)

Translation Questions

Matthew 16:1

"Qu'est-ce que les pharisiens et les sadducéens veulent voir de la part de Jésus alors qu'ils le testaient?",
Les pharisiens et les sadducéens voulaient voir un signe venant du ciel de la part de Jésus. "

Matthew 16:3

Selon la parole de Jésus, que donnerait-il aux pharisiens et aux sadducéens?",
Jésus dit qu'il donnerait le signe de Jonas aux pharisiens et aux sadducéens.16:4]"

Matthew 16:6

Quel était l'avertissement de Jésus pour ses disciples?",
"Jésus dit aux disciples de prendre garde au levain des pharisiens et des sadducéens. "

Matthew 16:12

"De quoi en fait Jésus parlait-il quand il avertit ses disciples?",
Jésus disait à ses disciples de se méfier de l'enseignement des pharisiens et des sadducéens. "

Matthew 16:13

Quelle question Jésus posa-t-il à ses disciples quand ils vinrent à Césarée de Philippe "Qui était Jésus selon certaines personnes? Qu'a répondu Pierre à la question de Jésus?
Jésus demanda à ses disciples, \ "qui dit-on que je suis, moi, le Fils de l'Homme?" "Certains pensaient que Jésus était Jean-Baptiste, ou Elie, ou Jérémie, ou l'un des prophètes.
"Pierre a répondu. \ "Tu es le Christ, le Fils du Dieu vivant.\ " "

Matthew 16:14

Quelle question Jésus posa-t-il à ses disciples quand ils vinrent à Césarée de Philippe "Qui était Jésus selon certaines personnes? Qu'a répondu Pierre à la question de Jésus?
Jésus demanda à ses disciples, \ "qui dit-on que je suis, moi, le Fils de l'Homme?" "Certains pensaient que Jésus était Jean-Baptiste, ou Elie, ou Jérémie, ou l'un des prophètes.

"Pierre a répondu. \ "Tu es le Christ, le Fils du Dieu vivant.\ " "

Matthew 16:16

Quelle question Jésus posa-t-il à ses disciples quand ils vinrent à Césarée de Philippe "Qui était Jésus selon certaines personnes? Qu'a répondu Pierre à la question de Jésus?
Jésus demanda à ses disciples, \ "qui dit-on que je suis, moi, le Fils de l'Homme?" "Certains pensaient que Jésus était Jean-Baptiste, ou Elie, ou Jérémie, ou l'un des prophètes.
"Pierre a répondu. \ "Tu es le Christ, le Fils du Dieu vivant.\ " "

Matthew 16:17

Comment Pierre connaissait-il la réponse à la question de Jésus?"
Le Père le lui avait révélé. "

Matthew 16:19

Quelle autorité Jésus a-t-il donné à Pierre sur terre?
Jésus a donné à Pierre les clés du royaume afin qu'il puisse lier et délier sur terre et cela serait lié et délié dans les cieux. "

Matthew 16:21

Qu'est-ce que Jésus commença à dire ouvertement à ses disciples? Qu'a dit Jésus à Pierre quand il s'opposa à ce que Jésus décrivait concernant ce qui lui arriverait?
Jésus dit à ses disciples qu'il doit aller à Jérusalem, souffrir beaucoup de choses, être tué, et ressusciter le troisième jour. Jésus dit à Pierre, \ "Arrière de moi, Satan.\ "

Matthew 16:23

Qu'est-ce que Jésus commença à dire ouvertement à ses disciples? Qu'a dit Jésus à Pierre quand il s'opposa à ce que Jésus décrivait concernant ce qui lui arriverait?
Jésus dit à ses disciples qu'il doit aller à Jérusalem, souffrir beaucoup de choses, être tué, et ressusciter le troisième jour. Jésus dit à Pierre, \ "Arrière de moi, Satan.\ "

Matthew 16:24

Que doit-on faire si l'on désire suivre Jésus? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui ne sert à rien à un homme?"

Quiconque voulant suivre Jésus, doit se renier lui-même et prendre sa croix. Jésus dit qu'il ne sert à rien à un homme de gagner le monde entier, s'il perd son âme.

Matthew 16:26

Que doit-on faire si l'on désire suivre Jésus? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui ne sert à rien à un homme?"

Quiconque voulant suivre Jésus, doit se renier lui-même et prendre sa croix. Jésus dit qu'il ne sert à rien à un homme de gagner le monde entier, s'il perd son âme.

Matthew 16:27

Selon la parole de Jésus, comment le Fils de l'Homme viendra t-il? Comment le Fils de l'Homme récompensera t-il chacun quand il viendra? Selon la parole de Jésus, qui verrait le Fils de l'Homme venir dans son royaume?

t-il chacun quand il viendra? Selon la parole de Jésus, qui verrait le Fils de l'Homme venir dans son royaume? Il viendra dans la gloire de son Père avec ses anges. Le Fils de l'Homme récompensera chacun selon ses oeuvres quand il viendra. Jésus dit que certains de ceux qui étaient avec lui verraient le Fils de l'Homme venir dans son royaume.

Selon la parole de Jésus, comment le Fils de l'Homme viendra t-il? Comment le Fils de l'Homme récompensera t-il chacun quand il viendra? Selon la parole de Jésus, qui verrait le Fils de l'Homme venir dans son royaume? Il viendra dans la gloire de son Père avec ses anges. Le Fils de l'Homme récompensera chacun selon ses oeuvres quand il viendra. Jésus dit que certains de ceux qui étaient avec lui verraient le Fils de l'Homme venir dans son royaume.

Matthew 16:28

Selon la parole de Jésus, comment le Fils de l'Homme viendra t-il? Comment le Fils de l'Homme récompensera t-il chacun quand il viendra? Selon la parole de Jésus, qui verrait le Fils de l'Homme venir dans son royaume? Il viendra dans la gloire de son Père avec ses anges. Le Fils de l'Homme récompensera chacun selon ses oeuvres quand il viendra. Jésus dit que certains de ceux qui étaient avec lui verraient le Fils de l'Homme venir dans son royaume.

Chapter 16

¹ Les Pharisiens et les Sadducéens vinrent le tester en lui demandant de leur montrer un signe venant du ciel. ² Mais il leur répondit: «Quand vient le soir, vous dites: «Il fera beau temps, car le ciel est rouge.» ³ Et le matin vous dites: «Il y aura de l'orage aujourd'hui, car le ciel est rouge et sombre. Vous savez comment interpréter l'aspect du ciel, mais vous n'arrivez pas à interpréter les signes des temps. ⁴ Une génération méchante et adultère cherche un signe, mais aucun signe ne lui sera donné, excepté celui de Jonas.» Puis Jésus les quitta et s'en alla. ⁵ Quand les disciples atteignirent l'autre bord, ils avaient oublié de prendre des pains. ⁶ Jésus leur dit: «Gardez-vous avec soin du levain des Pharisiens et des Sadducéens.» ⁷ Les disciples raisonnèrent entre eux et dirent: «C'est parce que nous n'avons pas pris de pain.» ⁸ Jésus étant averti de cela, dit: «Vous, gens de peu de foi, pourquoi raisonnez-vous entre vous en disant que c'est parce que vous n'avez pas pris de pains! ⁹ Ne percevez-vous pas et ne vous rappelez-vous pas des cinq pains pour les cinq mille hommes, et combien de paniers avez vous ramassés? ¹⁰ Ou encore des sept pains pour les quatre milles hommes et combien de paniers vous avez ramassés? ¹¹ Comment ne comprenez-vous pas que je ne vous parlais pas de pain? Prenez garde et méfiez vous du levain des Pharisiens et des Sadducéens. ¹² Alors ils comprirent qu'il ne leur demandait pas de se méfier du levain qu'on met dans du pain mais de se méfier de l'enseignement des Pharisiens et des Sadducéens. ¹³ Lorsque Jésus vint sur le territoire de Césarée de Philippe, il demanda à ses disciples: «Qui dit-on que le Fils de l'Homme est?» ¹⁴ Ils dirent: «Certains disent Jean-Baptiste, d'autres Elie, et d'autres Jérémie, ou l'un des prophètes.» ¹⁵ Il leur dit: «Mais vous, qui dites-vous que je suis?» ¹⁶ Simon-Pierre répondit: «Tu es le Christ, le Fils du Dieu vivant.» ¹⁷ Jésus répondit: «Béni es-tu, Simon fils de Jonas, car ce ne sont pas la chair et le sang qui t'ont révélé ceci, mais mon Père qui est dans les cieux. ¹⁸ Je te dis aussi que tu es Pierre, et sur cette pierre je bâtirai mon Église. Les portes du séjour des morts ne prévaudront pas contre elle. ¹⁹ Je te donnerai les clés du Royaume des cieux. Tout ce que tu lieras sur cette terre sera lié dans les cieux, et tout ce que tu délieras sur cette terre sera aussi délié dans les cieux.» ²⁰ Alors Jésus ordonna aux disciples de ne dire à personne qu'il était le Christ. ²¹ Dès lors, Jésus commença à dire à ses disciples qu'il doit aller à Jérusalem, souffrir beaucoup de choses de la main des anciens; des principaux sacrificateurs et des scribes, qu'il faut qu'il soit tué et ressuscité le troisième jour. ²² Alors Pierre le prit à part et le reprit: «Que ceci puisse s'éloigner de toi, Seigneur, Que ceci ne t'arrive jamais.» ²³ Mais Jésus

se retourna et dit à Pierre: «Arrière de moi, Satan! Tu es une pierre d'achoppement pour moi, car tu ne te soucies pas des choses de Dieu, mais des choses des hommes.» ²⁴ Alors Jésus dit à ses disciples: « Si quelqu'un veut me suivre, il doit se renier lui-même, prendre sa croix et me suivre. ²⁵ Car quiconque veut sauver sa vie la perdra, et quiconque perd sa vie à cause de moi la retrouvera. ²⁶ Car que servira t-il à un homme s'il gagne le monde entier mais perd sa vie? Qu'est-ce qu'une personne peut donner en échange pour sa vie? ²⁷ Car le Fils de l'Homme viendra dans la gloire de son Père avec ses anges. Puis il récompensera chacun selon ses oeuvres. ²⁸ Je vous le dis en vérité, il y a certains de vous ici présents, qui ne goûteront pas à la mort, sans avoir vu le Fils de l'Homme venir dans son royaume.»

Chapter 17

¹ Six jours après Jésus prit Jacques et il les conduisit à l' écart sur une haute montagne.² Il fut transfiguré devant eux. Son visage resplendit et ses vêtements blancs devinrent comme la lumière.³ Et voici il se tenait avec lui Pierre, Moïse et Élie. Ils l' entretenaient et lui dirent : Seigneur, il est bon que nous soyons ici. Je dresserai trois tentes : une pour toi, une pour Moïse et une pour Élie. Comme il parlait, une nuée lumineuse les couvrit. Et voici il se tenait avec une voix fit entendre ces paroles : Celui-ci est mon Fils bien- aimé. En qui je mets toute mon affection. Écoutez.⁶ Lorsqu' ils entendirent cette voix, les disciples tombèrent sur leur visage. Ils furent saisis d' une grande frayeur.⁷ Mais Jésus s' approchant toucha le visage de Pierre et dit : Lève- vous. Ne craignez rien. Ne parlez à personne de cette vision jusqu' à ce que le Fils de l' homme soit ressuscité.¹⁰ Les disciples lui firent cette question : Pourquoi donc les scribes disent- ils que le Fils de l' homme doit venir ? Il répondit : Il est vrai que le Fils de l' homme doit venir rétablir toutes choses. Mais je vous dis que

strong="G3754" Élie|strong="G2243" est déjà|strong="G2235" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" qu'ils ne l|strong="G846" pas|strong="G3756" reconnu|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G235" qu'ils l|strong="G1722" |strong="G846" traité|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G3745" ils ont voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" De même|strong="G3779" |strong="G2532" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" souffrira|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G5259" leur part|strong="G846" **13** Les|strong="G5119" disciples|strong="G3101" comprirent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5656" alors qu|strong="G3754" leur|strong="G846" parlait|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G4012" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" **14** Lorsqu|strong="G2532" furent arrivés|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" près|strong="G4314" de la foule|strong="G3793" un homme|strong="G444" vint|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5627" se jeter à genoux|strong="G1120" x-morph="strongMorph:TG5723" devant Jésus|strong="G846" |strong="G846" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" **15** Seigneur|strong="G2962" aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de moi|strong="G3450" fils|strong="G5207" |strong="G3754" qui est lunatique|strong="G4583" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" qui souffre|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5719" cruellement|strong="G2560" |strong="G1063" il tombe|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5719" souvent|strong="G4178" dans|strong="G1519" le feu|strong="G4442" et|strong="G2532" souvent|strong="G4178" dans|strong="G1519" l' eau|strong="G5204" **16** Je|strong="G2532" l|strong="G846" amené|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" à tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" ils n'ont pas|strong="G3756" pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" le|strong="G846" guérir|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5658" **17** |strong="G5599" Race|strong="G1074" incrédule|strong="G571" et|strong="G2532" perverse|strong="G1294" x-morph="strongMorph:TG5772" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" jusques à quand|strong="G2193" |strong="G4219" serai- je|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" jusques à quand|strong="G2193" |strong="G4219" vous|strong="G5216" supporterai- je|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5695" Amenez|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5720" le|strong="G846" moi|strong="G3427" ici|strong="G5602" **18** |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" parla sévèrement|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" au démon|strong="G1140" |strong="G2532" qui sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" lui|strong="G846" et|strong="G2532" l' enfant|strong="G3816" fut guéri|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G575" l' heure|strong="G5610" même|strong="G1565" **19** Alors|strong="G5119" les disciples|strong="G3101" s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" de Jésus|strong="G2424" et lui dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" en particulier|strong="G2596" |strong="G2398" Pourquoi|strong="G1302" n|strong="G3756" nous|strong="G2249" pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5629" ce démon|strong="G846" **20** C|strong="G1161" à cause de|strong="G1223" votre|strong="G5216" incrédule|strong="G570" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" |strong="G1063" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" si|strong="G1437" vous aviez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" de la foi|strong="G4102" comme|strong="G5613" un grain|strong="G2848" de sénévé|strong="G4615" vous diriez|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" à cette|strong="G5129" montagne|strong="G3735" Transporte|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5628" d' ici|strong="G1782" là|strong="G1563" et|strong="G2532" elle se transporterait|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G2532" rien|strong="G3762" ne vous|strong="G5213" serait impossible|strong="G101" x-morph="strongMorph:TG5692" **21** Mais|strong="G1161" cette|strong="G5124" sorte|strong="G1085" de démon ne|strong="G3756" sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G1508" par|strong="G1722" la prière|strong="G4335" et|strong="G2532" par le jeûne|strong="G3521" **22** Pendant|strong="G1161" qu' ils|strong="G846" parcouraient|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G1722" la Galilée|strong="G1056" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" doit être|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5745" entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" des hommes|strong="G444" **23** ils|strong="G2532" le|strong="G846" feront mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" il ressuscitera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G2532" Ils furent profondément|strong="G4970" attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" **24** Lorsqu|strong="G1161"

ils|strong="G846" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" ceux qui percevaient|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5723" les deux drachmes|strong="G1323" s' adressèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5656" à Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" lui dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Votre|strong="G5216" maître|strong="G1320" ne paie|strong="G5055" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" les deux drachmes|strong="G1323" ²⁵ Oui|strong="G3483" dit- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Et|strong="G2532" quand|strong="G3753" il fut entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3614" Jésus|strong="G2424" le|strong="G846" prévint|strong="G4399" x-morph="strongMorph: TG5656" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Que|strong="G5101" t|strong="G4671" semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" Simon|strong="G4613" Les rois|strong="G935" de la terre|strong="G1093" de|strong="G575" qui|strong="G5101" perçoivent- ils|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5719" des tributs|strong="G2778" ou|strong="G2228" des impôts|strong="G5056" de|strong="G575" leurs|strong="G846" fils|strong="G5207" ou|strong="G2228" des|strong="G575" étrangers|strong="G245" ²⁶ Il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Des|strong="G575" étrangers|strong="G245" Et Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" Les fils|strong="G5207" en sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" donc|strong="G686" exempts|strong="G1658" ²⁷ Mais|strong="G1161" pour ne pas|strong="G3363" les|strong="G846" scandaliser|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5661" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5679" à|strong="G1519" la mer|strong="G2281" |strong="G2532" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" l' hameçon|strong="G44" et|strong="G2532" tire|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5657" le premier|strong="G4413" poisson|strong="G2486" qui viendra|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5631" |strong="G2532" ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5660" lui|strong="G846" la bouche|strong="G4750" et tu trouveras|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5692" un statère|strong="G4715" Prends|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" le|strong="G1565" et donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" leur|strong="G846" pour|strong="G473" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" pour toi|strong="G4675"

Matthew 17:1

Informations générales:

Cela commence le récit de la transfiguration de Jésus.

Peter, James et John son frère

«Peter, James et le frère de James, John»

Il était transfiguré devant eux

Quand ils l'ont regardé, son apparence était différente de ce qu'elle avait été.

Il était transfiguré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "son apparence avait changé" ou "il semblait très différent" (Voir: actif ou passif)

avant eux

"Devant eux" ou "afin qu'ils puissent clairement le voir"

Son visage brillait comme le soleil et ses

vêtements devenaient aussi brillants que la lumière
Ce sont des comparaisons qui soulignent à quel point l'apparence de Jésus est brillante. (Voir: Simile)

ses vêtements

"Ce qu'il portait" 507 Matthieu 17: 1-2
TraductionNotes

Matthew 17:3

Voir

Ce mot nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

pour eux

Cela fait référence à Peter, James et John.

avec lui

"Avec Jésus"

répondu et dit

"A dit." Peter ne répond pas à une question.

c'est bon pour nous d'être ici

Il n'est pas clair si «nous» se réfère uniquement à Peter, James et John, ou s'il se réfère à tout le monde là-bas, y compris Jésus, Elie et Moïse. Si vous pouvez traduire pour que les deux options soient possibles, faites-le. (Voir: Exclusive et inclusive « Nous » et inclusive « Nous »)

des abris

Les significations possibles sont 1) les endroits où les gens peuvent venir pour le culte ou 2) les endroits temporaires pour les gens dormir. 509 Matthieu 17: 3-4 traductionNotes

Matthew 17:5**voir**

Cela avertit le lecteur de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

les éclipsé

"Est venu sur eux"

il y avait une voix hors du nuage

Ici, «voix» fait référence à Dieu qui parle. AT: "Dieu leur a parlé depuis le nuage" (Voir: La métonymie)

les disciples l'ont entendu

"Les disciples ont entendu Dieu parler"

ils sont tombés sur leur visage

Ici «tombé sur leur visage», voici un idiome. AT: «ils sont tombés en avant, face à terre» (Voir: idiome) 511 Matthieu 17: 5-8 traductionNotes

Matthew 17:9**Déclaration de connexion:**

Les événements suivants se produisent immédiatement après que les trois disciples soient témoins de la transfiguration de Jésus.

Comme ils

"Comme Jésus et les disciples"

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Pourquoi alors les scribes disent-ils qu'Élie doit venir en premier?

Les disciples font référence à la croyance selon laquelle Elie reviendra à la vie et reviendra vers les gens d'Israël avant l'arrivée du Messie. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 17:11**restaurer toutes choses**

"Mettre les choses en ordre" ou "préparer les gens à recevoir le Messie"

Mais je te le dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

ils leur

Toutes les occurrences de ces mots peuvent signifier 1) les chefs juifs ou 2) tous les juifs.

le Fils de l'homme souffrira aussi à leurs mains

Ici, «mains» fait référence au pouvoir. AT: "ils feront souffrir le Fils de l'homme" (voir: métonymie)

Le fils de l'homme

Jésus se réfère à lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne) 515 Matthieu 17: 11-13 traductionNotes

Matthew 17:14**Déclaration de connexion:**

Cela commence un récit de Jésus guérissant un garçon qui avait un mauvais esprit. Ces événements se produisent immédiatement après que Jésus et ses disciples soient descendus de la montagne.

aie pitié de mon fils

Il est sous-entendu que l'homme veut que Jésus guérisse son fils. AT: "Aie pitié de mon fils et guériss-le" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

est épileptique

Cela signifie qu'il a parfois eu des crises. Il deviendrait inconscient et bougerait de manière incontrôlable. AT: "a des crises"

Matthew 17:17**Génération incrédule et corrompue, comment**

«Cette génération ne croit pas en Dieu et ne sait pas ce qui est bien ou mal. Comment"

combien de temps vais-je rester avec vous? Combien de temps dois-je supporter avec vous?

Ces questions montrent que Jésus est mécontent des gens. AT: «Je suis fatigué d'être avec vous! je suis fatigué de votre incrédulité et de votre corruption! »(Voir: question rhétorique)

le garçon était guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le garçon est devenu bien" (voir: actif ou passif)

à partir de cette heure

Ceci est un idiome. AT: «immédiatement» ou «à ce moment» (voir: idiome)

Matthew 17:19**Pourquoi ne pourrions-nous pas le rejeter?**

"Pourquoi ne pourrions-nous pas faire sortir le démon du garçon?"

Car je vous le dis vraiment

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

si vous avez la foi aussi petite qu'un grain de moutarde

Jésus compare la taille d'une graine de moutarde à la quantité de foi nécessaire pour faire un miracle. Une moutarde la graine est très petite, mais elle devient une grande plante. Jésus signifie qu'il ne faut qu'une petite quantité de foi faire un grand miracle. (Voir: Simile) 520 traductionNotes Matthieu 17: 19-20

rien ne sera impossible pour vous

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "tu pourras tout faire" (voir: litotes)

Matthew 17:22**Déclaration de connexion:**

Ici, la scène change momentanément et Jésus annonce sa mort et sa résurrection une seconde fois.

ils sont restes

"Jésus et ses disciples sont restés"

Le fils de l'homme sera livré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un délivrera le Fils de l'homme" (Voir: Actif ou Passif)

livré dans les mains des gens

Le mot «mains» est ici un métonyme du pouvoir que les gens utilisent pour exercer. AT: "prise et mis sous le pouvoir des gens »ou« pris et donné à des gens qui le contrôleront »(Voir:)

Le fils de l'homme... lui... il

Jésus se réfère à lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

dans les mains des gens

Ici, les «mains» désignent le pouvoir ou le contrôle. AT: "au contrôle du peuple" ou "au peuple" (Voir: La métonymie) 522 traductionNotes Matthieu 17: 22-23

troisième jour

"Troisième" est la forme ordinale de "trois". (Voir: Nombres ordinaux)

il sera ressuscité

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu le relèvera" ou "Dieu le fera revivre" (Voir: actif ou passif et idiomme)

Matthew 17:24**Déclaration de connexion:**

Ici, la scène se déplace à un moment ultérieur où Jésus enseigne à Peter comment payer la taxe du temple.

Quand ils

"Quand Jésus et ses disciples"

la taxe de demi-shekel

C'était une taxe que les hommes juifs payaient pour soutenir le temple de Jérusalem. AT: «la taxe du temple» (voir: Fractions et argent biblique et connaissance supposée et information implicite)

la maison

«L'endroit où Jésus séjournait»

«Qu'est-ce que tu en penses, Simon? De qui les rois de la terre collectent-ils les péages ou les taxes? De leurs fils ou d'autres?»

Jésus pose ces questions pour enseigner à Simon, pas pour obtenir des informations pour lui-même. AT: «Écoute, Simon. Nous savons que lorsque les rois perçoivent des taxes, ils les collectent auprès de personnes qui ne sont pas membres de leur propre famille »(voir: question rhétorique) 524 traductionNotes Matthieu 17: 24-25

Matthew 17:26**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'enseigner à Peter le paiement de la taxe du temple.

Informations générales:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 13:54 , où Matthieu parle de la poursuite opposition au ministère de Jésus et enseignement sur le royaume des cieux.

Quand il a dit: «Par d'autres, a dit Jésus

Si vous avez traduit les questions de Jésus comme des déclarations dans Matthieu 17:25 , vous devrez peut-être donner une autre réponse ici. Vous pouvez également l'indiquer comme une citation indirecte. AT: "Quand Peter a dit:" Oui, c'est vrai. Les rois collectent des taxes auprès des étrangers, a dit Jésus ou après que Pierre ait été d'accord avec Jésus, Jésus a dit (Voir: Citations directes et indirectes)

Des autres

Dans les temps modernes, les dirigeants imposent généralement leurs propres citoyens. Mais, dans les temps anciens, les dirigeants souvent imposé les gens qu'ils avaient conquis plutôt que leurs propres citoyens.

fils

les gens sur lesquels règne un souverain ou un roi 526 traductionNotes Matthieu 17: 26-27

Mais pour ne pas faire pécher les collecteurs d'impôts,
«Mais nous ne voulons pas irriter les collecteurs d'impôts. Alors allez."

jeter dans un crochet

Les pêcheurs ont attaché des hameçons au bout d'une ligne, puis l'ont jeté dans l'eau pour attraper du poisson. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

sa bouche

"La gueule du poisson"

un shekel

une pièce d'argent d'une valeur de quatre jours de salaire (voir: argent biblique)

Prends le
"Prenez le shekel"

pour moi et toi
Ici, vous êtes singulier et fait référence à Peter.
Chaque homme devait payer une taxe de demi

shekel. Donc un shekel serait suffisant pour que Jésus et Pierre paient leurs impôts. (Voir: formes de vous)

Translation Questions

Matthew 17:1

Qui est allé avec Jésus sur une haute montagne? Qu'est-il arrivé à l'apparence de Jésus sur la montagne?"
Pierre, Jacques et Jean vinrent avec Jésus sur une haute montagne. Jésus était transfiguré si bien que sa face brillait comme le soleil et ses vêtements étaient aussi brillants que la lumière.

Matthew 17:2

Qui est allé avec Jésus sur une haute montagne? Qu'est-il arrivé à l'apparence de Jésus sur la montagne?"
Pierre, Jacques et Jean vinrent avec Jésus sur une haute montagne. Jésus était transfiguré si bien que sa face brillait comme le soleil et ses vêtements étaient aussi brillants que la lumière.

Matthew 17:3

Qui est apparu et a parlé avec Jésus? Qu'est-ce que Pierre a proposé?
Moïse et Elie apparurent et parlèrent avec Jésus. Pierre a proposé de dresser 3 tentes pour les 3 hommes.

Matthew 17:4

Qui est apparu et a parlé avec Jésus? Qu'est-ce que Pierre a proposé?
Moïse et Elie apparurent et parlèrent avec Jésus. Pierre a proposé de dresser 3 tentes pour les 3 hommes.

Matthew 17:5

Qu'a dit la voix venant de la nuée?
La voix venant de la nuée a dit, \"c'est mon Fils bien-aimé en qui je me plais; écoutez-le.\"

Matthew 17:9

Qu'a ordonné Jésus aux disciples quand ils descendirent de la montagne?
Il leur a dit de ne rapporter leur vision à personne jusqu'à ce que le Fils de l'Homme soit réssuscité des morts.

Matthew 17:11

Qu'est-ce que Jésus a dit au sujet de l'enseignement des scribes qui disaient qu'Elie devait venir en premier? Selon la parole de Jésus, qui était Elie qui était déjà venu, et que lui a-t-on fait?
Jésus dit qu'Elie, en réalité, viendra et restaurera toutes choses. " Jésus dit que Jean-Baptiste était Elie qui était déjà venu et ils ont fait tout ce qu'ils voulaient envers lui.

Qu'est-ce que Jésus a dit au sujet de l'enseignement des scribes qui disaient qu'Elie devait venir en premier? Selon la parole de Jésus, qui était Elie qui était déjà venu, et que lui a-t-on fait?
Jésus dit qu'Elie, en réalité, viendra et restaurera toutes choses. " Jésus dit que Jean-Baptiste était Elie qui était déjà venu et ils ont fait tout ce qu'ils voulaient envers lui.

Matthew 17:12

Qu'est-ce que Jésus a dit au sujet de l'enseignement des scribes qui disaient qu'Elie devait venir en premier? Selon la parole de Jésus, qui était Elie qui était déjà venu, et que lui a-t-on fait?
Jésus dit qu'Elie, en réalité, viendra et restaurera toutes choses. " Jésus dit que Jean-Baptiste était Elie qui était déjà venu et ils ont fait tout ce qu'ils voulaient envers lui.

Matthew 17:16

Qu'est-ce que les disciples ont pu faire avec le garçon qui était épileptique?
Les disciples n'avaient pas pu guérir le garçon qui était épileptique.

Matthew 17:18

Qu'a fait Jésus pour le garçon qui était épileptique?
Jésus menaça le démon, et le garçon fut guéri à cette heure même.

Matthew 17:20

Pourquoi les disciples n'étaient-ils pas capables de guérir le garçon qui était épileptique?
Jésus dit que c'était à cause de leur petite foi qu'ils ne pouvaient pas guérir le garçon qui était épileptique.

Matthew 17:22

Quelles paroles de Jésus rendirent les disciples tristes?
Jésus dit à ses disciples qu'il serait livré entre les mains des hommes qui le tueraient, et qu'il ressusciterait le troisième jour.

Matthew 17:23

Quelles paroles de Jésus rendirent les disciples tristes?
Jésus dit à ses disciples qu'il serait livré entre les mains des hommes qui le tueraient, et qu'il ressusciterait le troisième jour.

Matthew 17:27

Comment Pierre et Jésus ont-ils payé leur impôt?
Jésus dit à Pierre d'aller à la mer, de jeter un hameçon et de tirer le poisson qui vient en premier, qui aurait un statère dans sa bouche pour payer l'impôt

Chapter 17

¹ Six jours plus tard, Jésus prit avec lui Pierre, Jacques, et Jean son frère, et les amenèrent à l'écart sur une haute montagne. ² Il fut transfiguré devant eux. Son visage resplendit comme le soleil, et ses vêtements devinrent brillants comme la lumière. ³ Et voici, Moïse et Elie leur apparurent, s'entretenant avec lui. ⁴ Pierre répondit à Jésus: «Seigneur, il est bon pour nous d'être ici. Si tu le veux, je dresserai ici trois abris, un pour toi, un pour Moïse, et un pour Elie.» ⁵ Comme il parlait encore, voici, une nuée brillante les couvrit, une voix venant de la nuée dit: «Voici mon Fils bien-aimé en qui je me plais. Ecoutez-le.» ⁶ Quand les disciples entendirent cela, ils tombèrent sur leur face et étaient animés d'une grande frayeur. ⁷ Alors Jésus vint, les toucha et dit: «Levez-vous, n'ayez pas peur.» ⁸ Alors ils regardèrent en haut mais ne virent personne excepté Jésus. ⁹ Comme ils descendaient de la montagne, Jésus leur ordonna en disant: «Ne rapportez cette vision à personne jusqu'à ce que le Fils de l'Homme soit ressuscité des morts.» ¹⁰ Ces disciples lui demandèrent: «Pourquoi donc les scribes disent-ils qu'il est nécessaire qu'Elie vienne premièrement?» ¹¹ Jésus leur répondit: «En réalité, Elie viendra et restaurera toutes choses. ¹² Mais je vous dis: Elie est déjà venu, mais ils ne l'ont pas reconnu. Au contraire, ils lui ont fait tout ce qu'ils voulaient. De la même manière, le Fils de l'Homme souffrira entre leurs mains.» ¹³ Alors les disciples comprirent qu'il leur parlait de Jean Baptiste. ¹⁴ Lorsqu'ils retournèrent vers la foule, un homme vint vers Jésus, se mit à genoux devant lui ¹⁵ et dit: «Seigneur, aie pitié de mon fils car il est épileptique et souffre beaucoup. En effet, il tombe souvent dans le feu et dans l'eau. ¹⁶ Je l'ai amené à tes disciples mais ils n'ont pas pu le guérir.» ¹⁷ Jésus répondit: «Génération incrédule et corrompue, jusqu'à devrai je rester avec vous? Jusqu'à quand vous supporterai-je? Amenez-le-moi ici.» ¹⁸ Jésus menaça le démon et il sortit de lui. Le garçon fut guéri à partir cette heure même. ¹⁹ Alors les disciples s'approchèrent de Jésus en privé et dirent: «Pourquoi n'avons-nous pas pu le chasser?» ²⁰ Jésus leur dit: «A cause de votre petite foi. Car je vous le dis en vérité, si vous avez la foi aussi petite qu'un grain de moutarde, vous pourrez dire à cette montagne, "transporte-toi d'ici et va là-bas", elle se transportera et rien ne vous sera impossible.» ²¹ [Les meilleures copies anciennes omettent le verset Note: mais ce genre de démon ne sort que par la prière et le jeûne.] ²² Alors qu'ils étaient en Galilée, Jésus dit à ses disciples: «Le Fils de l'Homme sera livré entre les mains des hommes; ²³ et ils le tueront, et le troisième jour il ressuscitera.» Les disciples devinrent très tristes. ²⁴ Lorsqu'ils furent arrivés à Capernaüm, les hommes qui collectaient les taxes de demi-shekel pour le temple vinrent à Pierre et dirent: «Votre maître ne paie-t-il pas les taxes de demi-shekel?» ²⁵ Il dit: «Si.» Quand Pierre entra dans la maison, Jésus prit le premier la parole et lui dit: «Qu'en penses-tu Simon, les rois de la terre, de qui reçoivent-ils les taxes ou tributs? De leurs sujets ou des étrangers?» ²⁶ Quand Pierre répondit: «des étrangers» Jésus lui dit: «Alors, les sujets sont donc exempts de les payer. ²⁷ Mais pour ne pas faire pécher les collecteurs d'impôts, va à la mer, jete l'hameçon et tire le poisson qui vient en premier; quand tu ouvriras sa bouche, tu verras un shekel. Prend-le et donne-le aux collecteurs d'impôts pour toi et moi.»

Chapter 18

¹ En|strong="G1722" ce|strong="G1565" moment|strong="G5610" les disciples|strong="G3101" s'approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5656" de Jésus|strong="G2424" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Qui|strong="G5101" donc|strong="G686" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le plus grand|strong="G3187" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" ² |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" ayant appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5666" un petit enfant|strong="G3813" le|strong="G846" plaça|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5656" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" ³ et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" si|strong="G3362" vous ne vous convertissez|strong="G4762" x-morph="strongMorph: TG5652" et|strong="G2532" si vous ne devenez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" comme|strong="G5613" les petits enfants|strong="G3813" vous n' entrez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5632" pas|strong="G3364" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" ⁴ C'est pourquoi|strong="G3767" quiconque|strong="G3748" se|strong="G1438" rendra humble|strong="G5013" x-morph="strongMorph: TG5661" comme|strong="G5613" ce|strong="G5124" petit enfant|strong="G3813" sera|strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le plus grand|strong="G3187" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" ⁵ Et|strong="G2532" quiconque|strong="G3739" |strong="G1437" reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5667" en|strong="G1909" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" un|strong="G1520" petit enfant|strong="G3813" comme celui- ci|strong="G5108" me reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5736" moi- même|strong="G1691" ⁶ Mais|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G3739" |strong="G302" scandalisait|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5661" un|strong="G1520" de ces|strong="G5130" petits|strong="G3398" qui|strong="G3588" croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" il vaudrait mieux|strong="G4851" x-morph="strongMorph: TG5719" pour lui|strong="G846" qu|strong="G2443" suspendit|strong="G2910" x-morph="strongMorph: TG5686" à|strong="G1909" son|strong="G846" cou|strong="G5137" une meule de moulin|strong="G3458" |strong="G3684" et|strong="G2532" qu'on le jetât|strong="G2670" x-morph="strongMorph: TG5686" au|strong="G1722" fond|strong="G3989" de la mer|strong="G2281" ⁷ Malheur|strong="G3759" au monde|strong="G2889" à cause|strong="G575" des scandales|strong="G4625" Car|strong="G1063" il est nécessaire|strong="G318" qu'il arrive|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" des scandales|strong="G4625" mais|strong="G4133" malheur|strong="G3759" à l' homme|strong="G444" par|strong="G1223" |strong="G1565" qui|strong="G3739" le scandale|strong="G4625" arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" ⁸ |strong="G1161" Si|strong="G1487" ta|strong="G4675" main|strong="G5495" ou|strong="G2228" ton|strong="G4675" pied|strong="G4228" est pour toi une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5719" coupe|strong="G1581" x-morph="strongMorph: TG5657" les|strong="G846" et|strong="G2532" jette- les|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" loin|strong="G575" de toi|strong="G4571" |strong="G4675" mieux|strong="G2570" vaut|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pour toi|strong="G4671" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" la vie|strong="G2222" boiteux|strong="G5560" ou|strong="G2228" manchot|strong="G2948" que|strong="G2228" d' avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" deux|strong="G1417" pieds|strong="G4228" ou|strong="G2228" deux|strong="G1417" mains|strong="G5495" et d'être jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5683" dans|strong="G1519" le feu|strong="G4442" éternel|strong="G166" ⁹ Et|strong="G2532" si|strong="G1487" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" est pour toi|strong="G4571" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5719" arrache|strong="G1807" x-morph="strongMorph: TG5628" le|strong="G846" et|strong="G2532" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" loin|strong="G575" de toi|strong="G4675" mieux|strong="G2570" vaut|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pour toi|strong="G4671" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" la vie|strong="G2222" n'ayant qu'un oeil|strong="G3442" que|strong="G2228" d' avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" deux|strong="G1417" yeux|strong="G3788" et d'être jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5683" dans|strong="G1519" le feu|strong="G4442" de la géhenne|strong="G1067" ¹⁰ Gardez- vous|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5720" de mépriser|strong="G2706" x-morph="strongMorph: TG5661" |strong="G3361" un seul|strong="G1520" de ces|strong="G5130" petits|strong="G3398" car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" leurs|strong="G846" anges|strong="G32" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" voient|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5719"

continuellement|strong="G1223" |strong="G3956" la face|strong="G4383" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ¹¹ Car|strong="G1063" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5658" ce|strong="G3588" qui était perdu|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5756" ¹² Que|strong="G5101" vous|strong="G5213" en semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" Si|strong="G1437" |strong="G5100" un homme|strong="G444" a|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" cent|strong="G1540" brebis|strong="G4263" et|strong="G2532" que l' une|strong="G1520" d|strong="G1537" elles|strong="G846" s' égare|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5686" ne laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5631" pas|strong="G3780" les quatre-vingt-dix- neuf|strong="G1768" autres sur|strong="G1909" les montagnes|strong="G3735" pour aller|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5679" chercher|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" celle|strong="G3588" qui s'est égarée|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5746" ¹³ Et|strong="G2532" s|strong="G1437" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" la|strong="G846" trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5629" je vous|strong="G5213" |strong="G3754" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" elle|strong="G1909" |strong="G846" lui cause plus|strong="G3123" de joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G2228" |strong="G1909" les quatre-vingt-dix- neuf|strong="G1768" qui|strong="G3588" ne se sont pas|strong="G3361" égarées|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5772" ¹⁴ De même|strong="G3779" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" la volonté|strong="G2307" de|strong="G1715" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" qu|strong="G2443" se perde|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5643" un seul|strong="G1520" de ces|strong="G5130" petits|strong="G3398" ¹⁵ |strong="G1161" Si|strong="G1437" ton|strong="G4675" frère|strong="G80" a péché|strong="G264" x-morph="strongMorph: TG5661" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" reprends|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5657" le|strong="G846" entre|strong="G3342" toi|strong="G4675" et|strong="G2532" lui|strong="G846" seul|strong="G3441" S|strong="G1437" t|strong="G4675" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" tu as gagné|strong="G2770" x-morph="strongMorph: TG5656" ton|strong="G4675" frère|strong="G80" ¹⁶ Mais|strong="G1161" s'il ne t' écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3362" prends|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5628" avec|strong="G3326" toi|strong="G4675" une|strong="G1520" ou|strong="G2228" deux|strong="G1417" personnes|strong="G2089" afin que|strong="G2443" toute|strong="G3956" l' affaire|strong="G4487" se règle|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5686" sur|strong="G1909" la déclaration|strong="G4750" de deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" de trois|strong="G5140" témoins|strong="G3144" ¹⁷ |strong="G1161" S|strong="G1437" refuse|strong="G3878" |strong="G0" de les|strong="G846" écouter|strong="G3878" x-morph="strongMorph: TG5661" dis- le|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" à l' Église|strong="G1577" et|strong="G1161" |strong="G2532" s|strong="G1437" refuse|strong="G3878" |strong="G0" aussi d' écouter|strong="G3878" x-morph="strongMorph: TG5661" l' Église|strong="G1577" qu'il soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" pour toi|strong="G4671" comme|strong="G5618" un païen|strong="G1482" et|strong="G2532" un publicain|strong="G5057" ¹⁸ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" tout|strong="G3745" |strong="G1437" ce que vous lierez|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5661" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" tout|strong="G3745" |strong="G1437" ce que vous délierez|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5661" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" délié|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ¹⁹ Je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" encore|strong="G3825" que|strong="G3754" si|strong="G1437" deux|strong="G1417" d'entre vous|strong="G5216" s' accordent|strong="G4856" x-morph="strongMorph: TG5661" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" pour demander|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5672" une chose|strong="G4229" quelconque|strong="G4012" |strong="G3956" |strong="G1437" elle leur|strong="G846" sera accordée|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5695" par|strong="G3844" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ²⁰ Car|strong="G1063" là où|strong="G3757" deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" trois|strong="G5140" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" assemblés|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5772" en|strong="G1519" mon|strong="G1699" nom|strong="G3686" |strong="G1563" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" ²¹ Alors|strong="G5119" Pierre|strong="G4074" s' approcha|strong="G4334" x-

morph="strongMorph:TG5631" de lui|strong="G846" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" combien de fois|strong="G4212" pardonnerai|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5692" à mon|strong="G3450" frère|strong="G80" |strong="G2532" lorsqu' il|strong="G846" péchera|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5692" contre|strong="G1519" moi|strong="G1691" Sera-ce jusqu' à|strong="G2193" sept fois|strong="G2034" ²² Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je ne te|strong="G4671" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" jusqu' à|strong="G2193" sept fois|strong="G2034" mais|strong="G235" jusqu' à|strong="G2193" septante fois|strong="G1441" sept fois|strong="G2033" ²³ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est semblable|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5681" à un roi|strong="G444" |strong="G935" qui|strong="G3739" voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" faire rendre compte|strong="G4868" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G3056" à|strong="G3326" ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" ²⁴ Quand|strong="G1161" il|strong="G846" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5671" à compter|strong="G4868" x-morph="strongMorph:TG5721" on lui|strong="G846" en amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5681" un|strong="G1520" qui devait|strong="G3781" |strong="G846" dix mille|strong="G3463" talents|strong="G5007" ²⁵ Comme|strong="G1161" il n' avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" de quoi payer|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5629" son|strong="G846" maître|strong="G2962" ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" qu'il fût vendu|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5683" lui|strong="G846" |strong="G2532" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" |strong="G2532" ses enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" ce qu|strong="G3745" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" que la dette fût acquittée|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5683" ²⁶ Le|strong="G3767" serviteur|strong="G1401" se jetant à terre|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" se prosterna devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5707" lui|strong="G846" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" aie patience|strong="G3114" x-morph="strongMorph:TG5657" envers|strong="G1909" moi|strong="G1698" et|strong="G2532" je te|strong="G4671" paierai|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" tout|strong="G3956" ²⁷ Ému|strong="G1161" de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2532" le maître|strong="G2962" de ce|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" le laissa aller|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" lui|strong="G846" remit|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" la dette|strong="G1156" ²⁸ Après|strong="G1161" qu'il fut sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" ce|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" rencontra|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" un|strong="G1520" de ses|strong="G846" compagnons|strong="G4889" qui|strong="G3739" lui|strong="G846" devait|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5707" cent|strong="G1540" deniers|strong="G1220" |strong="G2532" Il le|strong="G846" saisit|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" et l|strong="G846" étranglait|strong="G4155" x-morph="strongMorph:TG5707" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Paie|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5628" ce que|strong="G3748" tu me|strong="G3427" dois|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁹ |strong="G3767" Son|strong="G846" compagnon|strong="G4889" se jetant|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" terre|strong="G846" |strong="G4228" le|strong="G846" suppliait|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Aie patience|strong="G3114" x-morph="strongMorph:TG5657" envers|strong="G1909" moi|strong="G1698" et|strong="G2532" je te|strong="G4671" paierai|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" ³⁰ Mais|strong="G1161" l'autre ne voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" et|strong="G235" il alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" le|strong="G846" jeter|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" jusqu' à|strong="G2193" ce qu'il eût payé|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5632" ce qu'il devait|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5746" ³¹ |strong="G1161" Ses|strong="G846" compagnons|strong="G4889" ayant vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" furent profondément|strong="G4970" attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" ils allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" raconter|strong="G1285" x-morph="strongMorph:TG5656" à leur|strong="G846" maître|strong="G2962" tout|strong="G3956" ce qui s'était passé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" ³² Alors|strong="G5119" le|strong="G846" maître|strong="G2962" fit appeler|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" ce serviteur|strong="G846" et lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Méchant|strong="G4190" serviteur|strong="G1401" je t|strong="G4671" remis|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" en entier|strong="G3956" ta|strong="G1565" dette|strong="G3782" parce que|strong="G1893" tu m|strong="G3165" avais supplié|strong="G3870" x-

morph="strongMorph: TG5656" ³³ ne devais|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5713" tu|strong="G4571" pas|strong="G3756" aussi|strong="G2532" avoir pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5658" de ton|strong="G4675" compagnon|strong="G4889" |strong="G2532" comme|strong="G5613" j|strong="G1473" eu pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5656" de toi|strong="G4571" ³⁴ Et|strong="G2532" son|strong="G846" maître|strong="G2962" irrité|strong="G3710" x-morph="strongMorph: TG5685" le|strong="G846" livra|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" aux bourreaux|strong="G930" jusqu' à|strong="G2193" ce qu'il eût payé|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5632" tout|strong="G3956" ce qu'il devait|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5746" |strong="G846" ³⁵ C'est ainsi|strong="G3779" que mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" céleste|strong="G2032" vous|strong="G5213" traitera|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G2532" si chacun|strong="G1538" de vous ne|strong="G3362" pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5632" à son|strong="G846" frère|strong="G80" de|strong="G575" tout son|strong="G5216" coeur|strong="G2588"

Matthew 18:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire qui traverse Matthieu 18:35, où Jésus enseigne la vie dans le royaume des cieux. Ici, Jésus utilise un petit enfant pour enseigner aux disciples.

Qui est le plus grand

"Qui est le plus important" ou "Qui parmi nous sera le plus important"

dans le royaume des cieux

L'expression «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase est utilisée uniquement dans le livre de Matthew. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: «dans le royaume de Dieu» ou «quand notre Dieu au ciel établit son autorité sur la terre »(Voir: Métonymie)

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

à moins que vous ne tourniez... les enfants, vous n'entrerez en aucun cas

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "il faut changer... les enfants pour entrer" (voir: Double Négatifs)

devenir comme des petits enfants

Jésus utilise une comparaison pour enseigner aux disciples qu'ils ne devraient pas se préoccuper de qui est le plus important. Ils devraient se préoccuper de devenir humble comme un enfant. (Voir: Simile) 529 Matthieu 18: 1-3 TraductionNotes

entrer dans le royaume des cieux

L'expression «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase est utilisée uniquement dans le livre de Matthew. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: "entrer dans le royaume de Dieu" ou "appartenir à notre Dieu dans le ciel quand il établit sa domination sur la terre »(Voir: Métonymie)

Matthew 18:4

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'enseigner aux disciples qu'ils doivent être humbles comme un enfant s'ils veulent être important dans le royaume de Dieu. (Voir: Simile)

est le plus grand

"Est le plus important" ou "sera le plus important"

dans le royaume des cieux

L'expression «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase est utilisée uniquement dans le livre de Matthew. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: «dans le royaume de Dieu» ou «quand notre Dieu au ciel établit son autorité sur la terre »(Voir: Métonymie)

en mon nom

Ici, «mon nom» fait référence à la personne entière. AT: "à cause de moi" ou "parce qu'il est mon disciple" (Voir: métonymie)

Celui qui, en mon nom, me reçoit

Jésus veut dire que c'est la même chose que de l'accueillir. AT: «Quand quelqu'un... en mon nom, c'est comme s'il me souhaite la bienvenue »ou« Quand quelqu'un... en mon nom, c'est comme s'il m'accueillait » 531 Matthieu 18: 4-6 TraductionNotes

une grande meule devrait être accrochée autour de son cou et qu'il devrait être enfoncé dans les profondeurs de la mer

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «si quelqu'un a mis une grande meule autour du cou et a jeté lui dans la mer profonde »(voir: actif ou passif)

meule

Il s'agit d'une grosse pierre circulaire lourde utilisée pour moudre le grain de blé en farine. AT: «une pierre lourde»

Matthew 18:7**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'utiliser un petit enfant pour enseigner les disciples et met en garde contre les conséquences terribles de causer des enfants à pécher.

au monde

Ici, «monde» fait référence aux personnes. AT: «aux peuples du monde» (voir: métonymie)

des pierres d'achoppement... ces pierres d'achoppement viennent... la personne par qui ceux qui trébuchent
les blocs viennent Ici, «trébucher» est une métaphore du péché. AT: "les choses qui font pécher les gens... les choses viennent faire pécher les gens... toute personne qui pousse les autres à pécher »(Voir: Métaphore)

Si votre main ou votre pied vous fait trébucher, coupez-le et jetez-le loin de vous

Jésus exagère ici pour souligner que les gens doivent faire tout ce qui est nécessaire pour se retirer de leurs vices ce qui les pousse à pécher. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

ton tu

Toutes les occurrences de ces mots sont singulières. Jésus parle à toutes les personnes en général. C'est possible plus naturel pour votre langue de traduire avec le pluriel «vous». (Voir: formes de vous) 533 Matthieu 18: 7-8 TraductionNotes

dans la vie

"Dans la vie éternelle"

que d'être jeté dans le feu éternel ayant deux mains ou deux pieds

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que d'avoir les deux mains et les pieds quand Dieu vous jette dans le feu éternel »(voir: actif ou passif)

Matthew 18:9**Si ton œil te fait trébucher, arrache-le et jette-le loin de toi**

La commande de détruire l'œil, peut-être la partie la plus importante du corps, est probablement une exagération pour ses auditeurs de faire tout ce qui est nécessaire pour retirer de leur vie tout ce qui les pousse à pécher. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

vous fait trébucher

Ici, «trébucher» est une métaphore du péché. AT: "vous pousse à pécher" (Voir: Métaphore)

ton tu

Toutes les occurrences de ces mots sont singulières. Jésus parle à toutes les personnes en général. C'est possible plus naturel pour votre

langue de traduire avec le pluriel «vous». (Voir: formes de vous)

dans la vie

"Dans la vie éternelle"

que d'être jeté dans le feu éternel ayant les deux yeux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que d'avoir les deux yeux quand Dieu vous jette dans l'éternel feu "(voir: actif ou passif)

Matthew 18:10**Regarde ça**

"Faites attention à cela" ou "Soyez sûr que"

vous ne méprisez aucun de ces petits

"Vous ne pensez pas à ces petits comme sans importance." Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "tu montre du respect à ces petits"

Car je te dis

Cela ajoute de l'emphase à ce que Jésus dit ensuite.

qu'au ciel leurs anges regardent toujours le visage de mon Père qui est au ciel

Les enseignants juifs ont enseigné que seuls les anges les plus importants pouvaient être en présence de Dieu. Jésus veut dire que les anges les plus importants parlent à Dieu de ces petits. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites) 537 Matthieu 18: 10-11 traductionNotes

toujours regarder le visage de mon père

C'est un idiomme qui signifie qu'ils sont en présence de Dieu. AT: «sont toujours proches de mon père» ou «sont toujours en présence de mon père »(voir: idiomme)

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

Matthew 18:12**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à utiliser un petit enfant pour enseigner aux disciples et raconte une parabole pour expliquer les soins de Dieu pour les personnes.

Qu'est-ce que tu penses?

Jésus utilise cette question pour attirer l'attention des gens. AT: «Pensez à la façon dont les gens agissent» ou «Pensez à ce sujet. "(Voir: Question rhétorique)

vous votre

Toutes les occurrences de ces mots sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

Si quelqu'un... qui ne s'est pas égaré

Jésus utilise une parabole pour enseigner à ses disciples. (Voir: Paraboles)

cent... quatre vingt dix neuf

"100... 99" (voir: numéros) 539 Matthieu 18: 12-14 traductionNotes

ne laisse-t-il pas... égarer?

Jésus utilise une question pour enseigner à ses disciples. AT: «il partira toujours... égaré.» (Voir: Rhétorique Question)

vraiment je te dis

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

ce n'est pas la volonté de votre Père céleste qu'un de ces petits périsse

"Votre Père céleste ne veut pas que l'un de ces petits meurt" ou "votre Père céleste Je ne veux même pas qu'un de ces petits meurent »

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Matthew 18:15**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à enseigner à ses disciples le pardon et la réconciliation.

ton frère

Cela se réfère à un compagnon de foi en Dieu, pas un frère physique. AT: «votre compagnon de foi»

vous aurez gagné votre frère

"Vous aurez fait de votre relation avec votre frère une bonne nouvelle"

afin que par la bouche de deux ou trois témoins chaque mot pourrait être vérifié

Ici, «bouche» et «mot» se réfèrent à ce que dit une personne. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que deux ou trois témoins peuvent vérifier que ce que vous dites à propos de votre frère est vrai »(Voir: Métonymie et actif ou passif)

Matthew 18:17**s'il refuse de les écouter**

"Si votre confrère refuse d'écouter les témoins qui vous ont accompagnés"

à l'église

"À toute la communauté des croyants"

laissez-le être à vous en tant que Gentil et un collecteur d'impôts

"Traitez-le comme vous traiteriez un Gentil ou un collecteur d'impôts." Cela implique qu'ils doivent

l'enlever de la communauté des croyants. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 18:18**Je vous le dis en vérité**

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

toi

Toutes les occurrences de ce mot sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

bind... bound... release... publié

Cette métaphore signifie que Dieu au ciel approuvera ce que les disciples permettent ou interdisent Terre. Voyez comment vous avez traduit des phrases similaires dans Matthieu 16:19 . (Voir: métaphore)

sera lié... sera publié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu liera... Dieu libérera" (Voir: Actif ou Passif)

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

si deux d'entre vous

Il est sous - entendu que Jésus signifie « si au moins deux d' entre vous » ou « si deux ou plusieurs d' entre vous. » (Voir: Supposé Connaissance et information implicite) 544 traductionNotes Matthieu 18: 18-20

ils... eux

Celles-ci se réfèrent aux «deux d'entre vous». AT: «vous... vous»

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

deux ou trois

Il est sous-entendu que Jésus signifie «deux ou plus» ou «au moins deux». (Voir: Connaissances supposées et Informations implicites)

sont réunis

"rencontrer"

en mon nom

Ici, «nom» désigne la personne entière. AT: "à cause de moi" ou "parce qu'ils sont mes disciples" (Voir: métonymie)

Matthew 18:21**Sept fois**

"7 fois" (voir: numéros)

soixante-dix fois sept

Les significations possibles sont 1) «70 fois 7» ou 2) «77 fois». Si utiliser un nombre serait déroutant,

vous pouvez le traduire par «plus de fois que vous ne pouvez en compter» ou «vous devez toujours lui pardonner». Nombres)

Matthew 18:23

Déclaration de connexion:

Jésus utilise une parabole pour enseigner le pardon et la réconciliation.

le royaume des cieux est semblable

Cela introduit une parabole. Voyez comment vous avez traduit une introduction similaire en parabole dans Matthieu 13:24 . (Voir: Paraboles)

régler des comptes avec ses serviteurs

«Ses serviteurs à lui payer ce qu'ils devaient»

un serviteur a été amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un a amené un des serviteurs du roi" (Voir: Actif ou Passif)

dix mille talents

«10 000 talents» ou «plus d'argent que le serviteur ne pourrait jamais rembourser» (voir: L'argent et les chiffres bibliques) 547 Matthieu 18: 23-25 traduction

son maître lui a ordonné d'être vendu... et le paiement à faire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le roi a commandé à ses serviteurs de vendre l'homme... et à payer la dette avec l'argent de la vente »(voir: actif ou passif)

Matthew 18:26

est tombé, s'est incliné

Cela montre que le serviteur s'est approché du roi de la manière la plus humble possible. (Voir: Symbolique Action)

avant lui

"Devant le roi"

il était ému de compassion

"Il ressentait de la compassion pour le serviteur"

libéré

"laisse le partir"

Matthew 18:28

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole à ses disciples. (Voir: Paraboles)

cent deniers

«100 deniers» ou «cent jours de salaire» (voir: argent et chiffres bibliques)

Il l'a saisi

"Le premier serviteur a saisi son compagnon de service"

saisi

"Saisi" ou "saisi"

est tombé

Cela montre que le compagnon de service a approché le premier serviteur de la manière la plus humble possible. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 18:26 . (Voir: Action symbolique)

et l'implora

"Et l'a supplié" 551 Matthieu 18: 28-29

TraductionNotes

Matthew 18:30

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole à ses disciples. (Voir: Paraboles)

il est allé et l'a jeté en prison

"Le premier serviteur est allé et a jeté son compagnon dans la prison"

ses compagnons de service

"Autres serviteurs"

dit à leur maître

"Dit le roi"

Matthew 18:32

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole à son disciple. (Voir: Paraboles)

Alors le maître de ce serviteur l'a appelé

"Alors le roi a appelé le premier serviteur"

tu m'as imploré

Vous m'avez supplié

Ne devrais-tu pas... toi?

Le roi utilise une question pour gronder le premier serviteur. AT: "Tu devrais avoir... toi!" (Voir: Rhétorique Question)

Matthew 18:34

Déclaration de connexion:

Jésus conclut sa parabole sur le pardon et la réconciliation.

Informations générales:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 18: 1 , où Jésus enseigne la vie dans le royaume des cieux.

Son maître
"Le roi"

lui a remis
"Il l'a livré." Très probablement le roi lui-même n'a pas pris le premier serviteur aux tortionnaires. AT: "il a ordonné à ses serviteurs de le livrer »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

aux tortionnaires
"À ceux qui le tortureraient"

qui était dû
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que le premier serviteur a dû le roi" (voir: actif ou passif) 557 Matthieu 18: 34-35 traduction

mon père céleste
C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

à toi... ton
Toutes les occurrences de ces mots sont au pluriel. Jésus parle à ses disciples, mais cette parabole enseigne une vérité générale qui s'applique à tous les croyants. (Voir: formes de vous)

de ton cœur
Ici, «cœur» est un métonyme pour l'être intérieur d'une personne. La phrase "de ton coeur" est un idiomme cela signifie «sincèrement». AT: «sincèrement» ou «complètement» (voir: et idiomme)

Translation Questions

Matthew 18:3

Selon la parole de Jésus, que devons-nous faire pour entrer dans le royaume des cieux?
Jésus dit que nous devons nous repentir et devenir comme des petits enfants pour entrer dans le royaume des cieux.

Matthew 18:4

Selon la parole de Jésus qui est le plus grand dans le royaume de Dieu? Qu'arrive t-il à quiconque scandaliserait un petit enfant ?
Jésus dit que quiconque s'humilie comme un petit enfant est le plus grand dans le royaume des cieux. Il serait mieux pour quiconque scandalise un petit enfant qui croit en Jésus d'avoir une grosse pierre attachée à son cou et d'être jeté dans la profondeur de la mer.18:6]

Matthew 18:8

Selon la parole de Jésus que devons-nous faire avec tout ce qui est une occasion de chute pour nous?
Jésus dit que nous devons jeter au loin tout ce qui est une occasion de chute.

Matthew 18:10

Pourquoi Jésus a t-il dit que nous ne devons pas mépriser les tout-petits?
Nous ne devons pas mépriser les tout-petits car leurs anges regardent constamment la face du Père.

Matthew 18:14

Comment celui qui va chercher la brebis égarée est semblable au Père qui est dans les cieux?
Parce que ce n'est pas aussi la volonté du Père qu'aucun des tout- petits périsse.

Matthew 18:15

Si ton frère pèche envers toi, que devrais-tu faire en premier? Si ton frère ne t'écoute pas, que devrais-tu faire deuxièmement?
D'abord, tu devrais aller le voir et lui montrer son tort entre toi et lui seul. Deuxièmement, tu devrais prendre avec toi un ou deux autres frères comme témoins.

Matthew 18:16

Si ton frère pèche envers toi, que devrais-tu faire en premier? Si ton frère ne t'écoute pas, que devrais-tu faire deuxièmement?
D'abord, tu devrais aller le voir et lui montrer son tort entre toi et lui seul. Deuxièmement, tu devrais prendre avec toi un ou deux autres frères comme témoins.

Matthew 18:17

Troisièmement, si ton frère n'écoute toujours pas, que devriez-vous faire ?" Si ton frère n'écoute toujours pas , que devriez -vous faire?"
Troisièmement, vous devriez amener l'affaire au niveau de l'église. Finalement, S'il n'écoute pas l'église on devrait le considérer comme un païen et un collecteur d'impôts.

Troisièmement, si ton frère n'écoute toujours pas, que devriez-vous faire ?" Si ton frère n'écoute toujours pas, que devriez-vous faire?"

Troisièmement, vous devriez amener l'affaire au niveau de l'église. Finalement, S'il n'écoute pas l'église on devrait le considérer comme un païen et un collecteur d'impôts.

Matthew 18:20

Qu'est-ce que Jésus a promis quand 2 ou 3 se rassemblent en son nom?
Jésus a promis d'être au milieu d'eux.

Matthew 18:22

elon la parole de Jésus, combien de fois devons-nous pardonner notre frère?
70 fois 7 fois.

Matthew 18:24

Combien le serviteur devait-il à son maître et pouvait-il repayer son maître?
Le serviteur devait 10000 talents à son maître qu'il ne pouvait pas payer.

Matthew 18:27

Pourquoi le maître pardonne t-il la dette au serviteur?
Le maître fut touché de compassion et pardonna la dette au serviteur.

Matthew 18:30

Qu'est-ce que le serviteur a fait avec son collègue serviteur qui lui devait 100 deniers?
Il refusa d'être patient et jeta son collègue serviteur en prison.

Matthew 18:33

Qu'est-ce que le maître dit que le serviteur aurait dû faire avec son collègue serviteur?
Le maître dit que le serviteur aurait dû avoir de la compassion envers son collègue serviteur.

Matthew 18:34

Alors qu'est-ce que le maître a fait au serviteur? Selon la parole de Jésus, que fera le Père si nous ne pardonnons pas notre frère de tout notre coeur?

Le maître livra le serviteur aux bourreaux jusqu'à ce qu'il eut payé tout ce qu'il devait. Jésus dit que le Père nous traitera comme le maître l'a fait envers son serviteur si nous ne pardonnons pas notre frère de tout notre coeur.

Matthew 18:35

Alors qu'est-ce que le maître a fait au serviteur? Selon la parole de Jésus, que fera le Père si nous ne pardonnons pas notre frère de tout notre coeur?

Le maître livra le serviteur aux bourreaux jusqu'à ce qu'il eut payé tout ce qu'il devait. Jésus dit que le Père nous traitera comme le maître l'a fait envers son serviteur si nous ne pardonnons pas notre frère de tout notre coeur.

Chapter 18

¹ En ce moment même, les disciples vinrent à Jésus et dirent: «Qui est le plus grand dans le royaume des cieux?» ² Jésus appela vers lui un petit enfant et le plaça au milieu d'eux ³ et dit: «En vérité je vous le dis, si vous ne changez, et ne devenez comme de petits enfants, vous n'entrerez d'aucune manière dans le royaume des cieux. ⁴ Pour cela, quiconque s'humilie comme ce petit enfant, celui-là est le plus grand dans le royaume des cieux. ⁵ Et quiconque reçoit l'un de ces petits enfants en mon nom, me reçoit. ⁶ Mais quiconque pousse l'un de ces petits qui croit en moi à pécher, il serait mieux pour lui qu'on attache à son cou une grosse pierre et qu'on le jette dans la profondeur de la mer. ⁷ Malheur au monde à cause des temps difficiles! Car il est nécessaire que ces choses arrivent, mais malheur à la personne par laquelle ces choses arriveront! ⁸ Si ta main ou ton pied est pour toi une occasion de chute, arrache-le et jete-le loin de toi. C'est mieux pour toi d'entrer dans le royaume des cieux manchot ou estropié, que d'être jeté dans le feu éternel ayant les deux mains et les deux pieds. ⁹ Si ton oeil est pour toi une occasion de chute, arrache-le et jête-le loin de toi. C'est mieux pour toi d'entrer dans le royaume des cieux avec un oeil que d'être jeté dans le feu éternel avec les deux yeux. ¹⁰ Prenez garde, afin de ne pas mépriser l'un de ces tous petits. Car je vous le dis, dans les cieux, leurs anges regardent constamment la face de mon Père qui est dans les cieux. ¹¹ Car le Fils de l'Homme est venu sauver ce qui était perdu. ¹² Que pensez-vous? Si quelqu'un a cent brebis et l'une s'égare, ne laisse t-il pas les quatre-vingt-dix-neuf autres sur la montagne pour aller chercher celle qui est égarée? ¹³ Et s'il la trouve, en vérité je vous le dis, il se réjouit d'avantage à son sujet plus que les quatre-vingt-dix-neuf qui ne se sont pas égarées. ¹⁴ De même, ce n'est pas la volonté de votre Père qui est dans les cieux que l'un de ces plus petits périsse. ¹⁵ Si ton frère pêche contre toi, va, montre lui son tort entre toi et lui seuls. S'il t'écoute, tu l'as gagné. ¹⁶ Mais s'il ne t'écoute pas, prends avec toi un ou deux autres frères afin que par la bouche de deux ou trois témoins, la vérité

soit établie. ¹⁷ Et s'il refuse de les écouter, amène l'affaire au niveau de l'église. S'il refuse aussi d'écouter l'église, qu'il soit considéré comme un païen et un collecteur d'impôts. ¹⁸ En vérité, je vous le dis: tout ce que vous lierez sur la terre sera lié dans les cieux et tout ce que vous délierez sur la terre sera délié dans les cieux. ¹⁹ Encore je vous le dis, si deux d'entre vous s'accordent sur la terre sur quelque chose qu'ils demandent, il le leur sera accordé par mon Père qui est dans les cieux. ²⁰ Car là où deux ou trois sont rassemblés en mon nom, je suis au milieu d'eux.» ²¹ Alors, Pierre vint et dit à Jésus, «Seigneur, combien de fois pardonnerai-je à mon frère quand il pêchera contre moi? Jusqu'à sept fois?» ²² Jésus lui dit: «Je ne vous ai pas dit sept fois, mais jusqu'à soixante-dix fois sept. ²³ Alors, le royaume des cieux est semblable à un roi qui voulait faire l'inventaire avec ses serviteurs. ²⁴ Quand il commença l'inventaire on lui amena un serviteur qui lui devait dix mille talents. ²⁵ Mais puisqu'il n'avait pas de quoi payer, son maître ordonna qu'on le vende avec sa femme, ses enfants et tout ce qu'il possédait pour rembourser la dette. ²⁶ Le serviteur tomba, se prosterna devant lui et dit: "Maître, aïes de la patience envers moi et je paierai tout." ²⁷ Alors le maître de ce serviteur, étant touché de compassion, le relâcha et lui pardonna toute la dette. ²⁸ Mais ce serviteur sortit et trouva un de ses collègues serviteurs qui lui devait cent deniers. Il l'attrappa, le prit par la gorge et dit: "Paie moi ce que tu me dois." ²⁹ Mais son collègue serviteur tomba et l'implora en disant: "Aïes de la patience envers moi et je paierai." ³⁰ Mais le premier serviteur refusa; il alla plutôt le jeter en prison jusqu'à ce qu'il lui paie ce qu'il devait. ³¹ Quand ses collègues serviteurs virent ce qui s'était passé, ils étaient très attristés; ils vinrent et racontèrent à leur maître tout ce qui s'était passé. ³² Alors le maître de ce serviteur l'appela et lui dit: "Toi, méchant serviteur, je t'avais pardonné toute cette dette parce que tu m'avais supplié. ³³ N'aurais-tu pas dû avoir de la compassion pour ton collègue serviteur comme moi j'avais eu de la compassion pour toi?" ³⁴ Le maître étant irrité, le livra aux bourreaux jusqu'à ce qu'il eut payé tout ce qu'il devait. ³⁵ C'est ainsi que mon Père céleste vous traitera si chacun de vous ne pardonne pas à son frère de tout son cœur.»

Chapter 19

¹ Lorsque Jésus eut achevé ces discours, il quitta la Galilée et alla dans le territoire de la Judée au delà du Jourdain. ² Une grande foule le suivit. Il guérit les malades. Les pharisiens l'abordèrent et dirent : « x-morph="strongMorph:TG5656" et "strongMorph:TG5723" pour l'éprouver. Est-il permis à un homme de répudier sa femme quelconque ? Il répondit : « Il n'avez-vous pas lu que le créateur a commencé le commencement de l'homme et la femme ? » ⁵ et qu'il dit : « x-morph="strongMorph:TG5627" C'est pourquoi l'homme quittera son père et sa mère et s'attachera à elle. Ils deviendront une seule chair. Que l'homme donc ne sépare ce que Dieu a joint. » ⁷ Pourquoi donc lui dirent-ils : « x-morph="strongMorph:TG5719" Moïse a-t-il prescrit de donner à la femme une lettre de divorce ? » ⁸ Il leur répondit : « x-morph="strongMorph:TG5719" C'est à cause de la dureté de votre cœur que Moïse vous a permis de répudier vos femmes. » ⁹ Mais je vous dis : « x-morph="strongMorph:TG5719" que celui qui répudie sa femme, sauf l'infidélité, qui en épouse une autre commet un adultère. » ¹⁰ Ses disciples lui dirent : « x-morph="strongMorph:TG5719" Si telle est la condition de l'homme à l'égard de la femme, il n'est pas avantageux de se marier. » ¹¹ Il leur répondit : « x-morph="strongMorph:TG5627" Tous ne comprennent pas cette parole. » ¹² Car il y a des eunuques qui sont d'origine ou qui se font eunuques dès le ventre de leur mère. »

strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" qui|strong="G3748" le sont devenus|strong="G2134" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G5259" les hommes|strong="G444" et|strong="G2532" il y en|strong="G2135" a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" qui|strong="G3748" se sont rendus tels|strong="G2134" x-morph="strongMorph:TG5656" eux- mêmes|strong="G1438" à cause du|strong="G1223" royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" Que celui qui peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" comprendre|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5721" comprenne|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5720" ¹³ Alors|strong="G5119" on lui|strong="G846" amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5681" des petits enfants|strong="G3813" afin qu|strong="G2443" leur|strong="G846" imposât|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5632" les mains|strong="G5495" et|strong="G2532" priât|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5667" pour eux. Mais|strong="G1161" les disciples|strong="G3101" les|strong="G846" repoussèrent|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁴ Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" les petits enfants|strong="G3813" et|strong="G2532" ne les|strong="G846" empêchez|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" de venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour ceux qui leur ressemblent|strong="G5108" ¹⁵ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" imposa|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" et il partit|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" de là|strong="G1564" ¹⁶ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un|strong="G1520" homme s'approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Jésus|strong="G846" Maître|strong="G1320" que|strong="G5101" dois-je faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" de bon|strong="G18" pour|strong="G2443" avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ¹⁷ Il|strong="G1161" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" m|strong="G3165" interroges|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" sur ce qui est bon|strong="G18" Un seul|strong="G3762" |strong="G1508" |strong="G1520" est le bon|strong="G18" |strong="G1161" Si|strong="G1487" tu veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" la vie|strong="G2222" observe|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5657" les commandements|strong="G1785" ¹⁸ Lesquels|strong="G4169" lui|strong="G846" dit- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu ne tueras|strong="G5407" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" tu ne commettras point|strong="G3756" d' adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph:TG5692" tu ne déroberas|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" tu ne diras point|strong="G3756" de faux témoignage|strong="G5576" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁹ honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5720" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" et|strong="G2532" ta mère|strong="G3384" et|strong="G2532" tu aimeras|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" prochain|strong="G4139" comme|strong="G5613" toi- même|strong="G4572" ²⁰ Le jeune homme|strong="G3495" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" J'ai observé|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5668" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" que|strong="G5101" me manque-t- il|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2089" ²¹ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Si|strong="G1487" tu veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" parfait|strong="G5046" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" vends|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5657" ce que tu|strong="G4675" possèdes|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" donne- le|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" aux pauvres|strong="G4434" et|strong="G2532" tu auras|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" un trésor|strong="G2344" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" Puis|strong="G2532" viens|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" et suis|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" ²² Après|strong="G1161" avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ces paroles|strong="G3056" le jeune homme|strong="G3495" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" tout triste|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5746" car|strong="G1063" il avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" de grands|strong="G4183" biens|strong="G2933" ²³ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" un riche|strong="G4145" entrera|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" difficilement|

strong="G1423" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" ²⁴ Je|
 strong="G1161" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|
 strong="G3825" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus facile|strong="G2123" à un
 chameau|strong="G2574" de passer|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5629" par|
 strong="G1223" le trou|strong="G5169" d'une aiguille|strong="G4476" qu|strong="G2228" un riche|
 strong="G4145" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" le
 royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²⁵ Les|strong="G1161" disciples|strong="G3101"
 ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, furent très|strong="G4970"
 étonnés|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5712" et dirent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5736" donc|strong="G686" être sauvé|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5683" ²⁶ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" les regarda|strong="G1689"
 x-morph="strongMorph:TG5660" et leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Aux|strong="G3844" hommes|strong="G444" cela|strong="G5124" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" impossible|strong="G102" mais|strong="G1161" à|
 strong="G3844" Dieu|strong="G2316" tout|strong="G3956" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" possible|strong="G1415" ²⁷ Pierre|strong="G4074" prenant alors|
 strong="G5119" la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" lui|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2249" avons tout|strong="G3956" quitté|strong="G863"
 x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" nous t|strong="G4671" suivi|strong="G190" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G686" qu|strong="G5101" sera-t- il|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" pour nous|strong="G2254" ²⁸ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424"
 leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213"
 le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité, |strong="G281" quand|
 strong="G3752" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" au|strong="G1722" renouvellement|
 strong="G3824" de toutes choses, sera assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5661" sur|
 strong="G1909" le trône|strong="G2362" de sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" |strong="G3754"
 vous|strong="G5210" qui|strong="G3588" m|strong="G3427" suivi|strong="G190" x-
 morph="strongMorph:TG5660" vous|strong="G5210" serez de même|strong="G2532" assis|
 strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5695" sur|strong="G1909" douze|strong="G1427" trônes|
 strong="G2362" et vous jugerez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" les douze|
 strong="G1427" tribus|strong="G5443" d' Israël|strong="G2474" ²⁹ Et|strong="G2532" quiconque|
 strong="G3956" |strong="G3739" aura quitté|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" à cause
 de|strong="G1752" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ses frères|strong="G80" ou|
 strong="G2228" ses soeurs|strong="G79" ou|strong="G2228" son père|strong="G3962" ou|
 strong="G2228" sa mère|strong="G3384" ou|strong="G2228" sa femme|strong="G1135" ou|
 strong="G2228" ses enfants|strong="G5043" ou|strong="G2228" ses terres|strong="G68" ou|
 strong="G2228" ses maisons|strong="G3614" recevra|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695"
 le centuple|strong="G1542" et|strong="G2532" héritera|strong="G2816" x-
 morph="strongMorph:TG5692" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ³⁰ |strong="G1161"
 Plusieurs|strong="G4183" des premiers|strong="G4413" seront|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" les derniers|strong="G2078" et|strong="G2532" plusieurs des derniers|
 strong="G2078" seront les premiers|strong="G4413"

Matthew 19:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire qui traverse Matthieu 22:46 , qui raconte Jésus au service de la Judée.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations de base sur la manière dont Jésus est venu en Judée. (Voir: Contexte Informations)

C'est arrivé quand

Cette phrase déplace l'histoire des enseignements de Jésus à ce qui s'est passé ensuite. AT: "Quand" ou "Après"

avait fini ces mots

Ici, «mots» se réfère à ce que Jésus a enseigné à partir de Matthieu 18: 1 . AT: "avait fini d'enseigner ces choses »(voir: métonymie)

est parti de

"S'est éloigné de" ou "gauche"

Matthew 19:3**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à enseigner le mariage et le divorce.

est venu à lui

"Est venu à Jésus"

le tester, lui disant

Ici, «testé» est utilisé dans un sens négatif. AT: "et l'a défié en lui demandant" ou "et voulait pour le piéger en lui demandant "

N'avez-vous pas lu que ceux qui les ont faits depuis le début les ont faits hommes et femmes?

Jésus utilise cette question pour rappeler aux Pharisiens ce que dit l'Écriture à propos des hommes, des femmes et des femmes. mariage. AT: «Vous avez sûrement lu cela au début, quand Dieu créa des gens, il les créa homme et femme. »(Voir: question rhétorique)

Matthew 19:5**Informations générales:**

Au verset 5, Jésus cite Genesis pour montrer qu'un mari et sa femme ne doivent pas divorcer.

Celui qui les a faits a dit aussi: «Pour cette raison... de la chair».

Cela fait partie de ce que Jésus s'attendait à ce que les pharisiens aient compris de l'Écriture. Le direct la citation peut être exprimée comme une citation indirecte. AT: «Et vous savez sûrement que Dieu a aussi dit que pour cette raison... chair "(Voir: Connaissances présumées et information implicite et directe et Citations indirectes)

Pour cette raison

Ceci est une partie de la citation de l'histoire de la Genèse sur Adam et Eve. Dans ce contexte, la raison pour laquelle l'homme quittera son père et sa mère parce que Dieu a créé une femme pour être le compagnon de l'homme.

rejoindre sa femme

«Restez près de sa femme» ou «vis avec sa femme»

les deux deviendront une chair

C'est une métaphore qui met l'accent sur l'unité d'un mari et d'une femme. AT: "ils deviendront comme une personne "(voir: métaphore) 564 traductionNotes Matthieu 19: 5-6

Donc, ils ne sont plus deux, mais une seule chair

C'est une métaphore qui met l'accent sur l'unité d'un mari et d'une femme. AT: "Alors mari et femme ne sont plus comme deux personnes, mais elles sont comme une seule personne »(Voir: Métaphore)

Matthew 19:7**Ils lui ont dit**

"Les pharisiens ont dit à Jésus"

commande nous

«Commande-nous les juifs»

attestation de divorce

Ceci est un document qui met fin légalement au mariage.

Pour ta dureté de coeur

L'expression «dureté du cœur» est une métaphore qui signifie «obstination». AT: «À cause de votre entêtement »ou« parce que vous êtes têtu »(voir: métaphore)

ta dureté... t'a permis... tes femmes

Ici, vous et votre sont au pluriel. Jésus parle aux pharisiens, mais Moïse a donné cet ordre plusieurs années plus tôt à leurs ancêtres. Le commandement de Moïse s'appliquait à tous les hommes juifs en général. (Voir: Formes de vous) 566 traductionNotes Matthieu 19: 7-9

Depuis le début

Ici, «commencement» fait référence à la première fois que Dieu a créé l'homme et la femme. (Voir: métonymie)

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

épouse un autre

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: "épouse une autre femme" (Voir: Ellipsis)

et l'homme qui épouse une femme divorcée commet un adultère

Beaucoup de textes anciens n'incluent pas ces mots. (Voir: Variantes textuelles)

Matthew 19:10**qui sont autorisés**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu permet" ou "que Dieu permet" (Voir: Actif ou Passif)

Car il y a des eunuques qui se trouvaient dans le ventre de leur mère

Vous pouvez expliciter les informations implicites. AT: «Car les hommes ont différentes raisons ne pas se marier. Par exemple, il y a des hommes qui sont nés eunuques » . Informations implicites)

il y a des eunuques qui ont été faits eunuques par des hommes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il y a des hommes que d'autres hommes ont faits des eunuques» (voir: Actif ou Passif)

eunuques qui se sont faits eunuques

Les significations possibles sont 1) «les hommes qui se sont fait des eunuques en enlevant leur parties »ou 2)« les hommes qui choisissent de rester célibataires et sexuellement purs »(voir: Métaphore) 568 traductionNotes Matthieu 19: 10-12

pour l'amour du royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase se trouve uniquement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: «pour mieux servir notre Dieu le paradis »(voir: métonymie)

recevoir cet enseignement... le recevoir

«Accepte cet enseignement... accepte-le»

Matthew 19:13**Déclaration de connexion:**

Jésus reçoit et bénit les petits enfants.

des petits enfants lui ont été apportés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «certaines personnes ont amené de petits enfants à Jésus» (voir: Actif ou Passif)

Permis

permettre

ne leur interdit pas de venir à moi

"Ne les empêche pas de venir à moi"

car le royaume des cieux appartient à ceux-là

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase se trouve uniquement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: «car quand notre Dieu au ciel établit son règne sur la terre, il sera roi comme ceux-ci »ou« car Dieu permettra son royaume »(voir: métonymie) 570 traductionNotes Matthieu 19: 13-15

appartient à ceux-là

"Appartient à ceux qui sont comme les enfants." C'est une comparaison qui signifie ceux qui sont humbles comme les enfants entreront dans le royaume de Dieu. (Voir: Simile)

Matthew 19:16**Déclaration de connexion:**

Ici la scène passe à une autre époque où Jésus explique à un homme riche ce qu'il en coûtera de suivre lui.

Voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce.

bonne chose

Cela signifie une chose qui plaît à Dieu.

Pourquoi tu me demandes ce qui est bon?

Jésus utilise cette question rhétorique pour encourager l'homme à réfléchir à sa raison de demander à Jésus à propos de ce qui est bon. AT: "Vous m'interrogez sur ce qui est bon" ou "Pensez à pourquoi vous m'interrogez sur ce qui est bon. »(Voir: question rhétorique)

Un seul est bon

"Dieu seul est complètement bon"

entrer dans la vie

«Recevoir la vie éternelle» 572 traductionNotes Matthieu 19: 16-17

Matthew 19:18**aime ton voisin**

Le peuple juif croyait que ses voisins n'étaient que d'autres juifs. Jésus étend cela définition pour inclure toutes les personnes.

Matthew 19:20**Si vous le souhaitez**

"Si tu veux"

aux pauvres

Cet adjectif nominal peut être déclaré comme un adjectif. AT: "aux pauvres" (Voir: Nominal Adjectifs)

vous aurez un trésor au paradis

L'expression «trésor au paradis» est une métaphore qui fait référence à une récompense de Dieu. AT: «Dieu veut récompensez-vous au ciel »(Voir: Métaphore) traductionWords

Matthew 19:23**Déclaration de connexion:**

Jésus explique à ses disciples les avantages d'abandonner les possessions matérielles et les relations avec suis-le.

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

entrer dans le royaume des cieux

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. Cette phrase se trouve uniquement dans le livre de Matthieu. Si possible, gardez «paradis» dans votre traduction. AT: «accepter notre Dieu au ciel comme leur roi »ou« entrer dans le royaume de Dieu »(voir: métonymie)

c'est plus facile... royaume de Dieu

Jésus utilise une exagération pour illustrer combien il est difficile pour les riches d'entrer dans le

royaume de Dieu. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

l'oeil d'une aiguille

le trou près d'une extrémité d'une aiguille, à travers lequel le fil est passé 577 Matthieu 19: 23-24 traductionNotes

Matthew 19:25

ils ont été très étonnés

"Les disciples ont été stupéfaits." Il est sous-entendu qu'ils ont été surpris parce qu'ils croyaient avoir la richesse était la preuve que Dieu approuvait quelqu'un. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Qui alors peut être sauvé?

Les disciples utilisent une question pour souligner leur surprise. Cela peut être indiqué sous forme active. A: "Alors il n'y a personne que Dieu sauvera!" Ou "Alors il n'y a personne qui recevra la vie éternelle!" (Voir: question rhétorique et active ou passive)

nous avons tout quitté

"Nous avons laissé toute notre richesse" ou "nous avons abandonné toutes nos possessions"

Qu'aurons-nous alors?

"Quelle bonne chose Dieu va-t-il nous donner?"

Matthew 19:28

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

dans le nouvel âge

«Dans le nouveau temps». Cela fait référence au moment où Dieu restaure toutes choses. AT: «au moment où Dieu fait toutes choses nouvelles »(voir: métonymie)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

est assis sur son trône glorieux

Assis sur son trône représente la règle en tant que roi. Son trône étant glorieux représente sa règle étant glorieux. AT: "Assis comme roi sur son trône glorieux" ou "règne glorieusement comme roi" (Voir: Métonymie)

s'asseoir sur douze trônes

Ici assis sur des trônes se réfère à la décision en tant que rois. Les disciples ne seront pas égaux à Jésus qui est aussi sur un trône. Ils recevront l'autorité de lui. AT: «Asseyez-vous comme rois sur 12 trônes» (Voir: Métonymie)

les douze tribus d'Israël

Ici, les «tribus» font référence aux personnes de ces tribus. AT: «le peuple des 12 tribus d'Israël» (Voir: La métonymie) 581 Matthieu 19:28 traductionNotes

Matthew 19:29

pour mon nom

Ici, «nom» désigne la personne entière. AT: "à cause de moi" ou "parce qu'il croit en moi" (voir: La métonymie)

recevoir cent fois

"Recevoir de Dieu 100 fois plus de bonnes choses qu'elles ont abandonné" (voir: Nombres)

hériter la vie éternelle

Ceci est un idiom qui signifie "Dieu les bénira avec la vie éternelle" ou "Dieu les fera vivre pour toujours. »(Voir: Idiom)

Mais beaucoup qui seront les premiers seront les derniers, et les derniers seront les premiers

Ici, «premier» et «dernier» se rapportent au statut ou à l'importance des personnes. Jésus contraste le statut des gens maintenant avec leur statut dans le royaume des cieux. AT: «Mais beaucoup qui semblent être importants maintenant sera le moins important, et beaucoup qui semblent sans importance maintenant seront très importants "

Translation Questions

Matthew 19:3

Quelle question les pharisiens ont-ils posé à Jésus pour l'éprouver?" Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui est vrai depuis le début de la création?

Les pharisiens ont demandé à Jésus, \"est-il permis selon la loi à un homme de divorcer sa femme pour n'importe quelle raison?\" \" Jésus dit que depuis le commencement Dieu les a créés mâle et femelle. "

Matthew 19:4

Quelle question les pharisiens ont-ils posé à Jésus pour l'éprouver?" Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui est vrai depuis le début de la création?

Les pharisiens ont demandé à Jésus, \"est-il permis selon la loi à un homme de divorcer sa femme pour n'importe quelle raison?\" \" Jésus dit que depuis le commencement Dieu les a créés mâle et femelle. "

Matthew 19:5

A cause du fait que Dieu les a créés mâle et femelle, que devrait faire un homme selon la parole de Jésus?" "Selon la parole de Jésus, que se passe t-il quand l'homme s'unit avec sa femme?", Qu'est-ce que Jésus a dit que l'homme devait faire avec ce que Dieu a uni?"

Jésus dit que l'homme quitterait son père et sa mère et s'attacherait à sa femme. " Jésus dit que quand l'homme s'attache à sa femme, les deux deviennent une seule chair. Jésus dit que l'homme ne devait pas séparer ce que Dieu a uni. "

Matthew 19:6

A cause du fait que Dieu les a créés mâle et femelle, que devrait faire un homme selon la parole de Jésus?" "Selon la parole de Jésus, que se passe t-il quand l'homme s'unit avec sa femme?", Qu'est-ce que Jésus a dit que l'homme devait faire avec ce que Dieu a uni?"

Jésus dit que l'homme quitterait son père et sa mère et s'attacherait à sa femme. " Jésus dit que quand l'homme s'attache à sa femme, les deux deviennent une seule chair. Jésus dit que l'homme ne devait pas séparer ce que Dieu a uni. "

A cause du fait que Dieu les a créés mâle et femelle, que devrait faire un homme selon la parole de Jésus?" "Selon la parole de Jésus, que se passe t-il quand l'homme s'unit avec sa femme?", Qu'est-ce que Jésus a dit que l'homme devait faire avec ce que Dieu a uni?"

Jésus dit que l'homme quitterait son père et sa mère et s'attacherait à sa femme. " Jésus dit que quand l'homme s'attache à sa femme, les deux deviennent une seule chair. Jésus dit que l'homme ne devait pas séparer ce que Dieu a uni. "

Matthew 19:8

"Pourquoi Jésus dit que Moïse avait ordonné de donner des certificats de divorce?", Qui commet l'adultère selon la parole de Jésus?"

"Jésus dit que Moïse avait ordonné des certificats de divorce à cause de la dureté de coeur des juifs. " Jésus dit que quiconque divorce sa femme excepté en cas d'immoralité sexuelle et épouse une autre, commet l'adultère et qu'un homme qui épouse une femme divorcée commet l'adultère. "

Matthew 19:9

"Pourquoi Jésus dit que Moïse avait ordonné de donner des certificats de divorce?", Qui commet l'adultère selon la parole de Jésus?"

"Jésus dit que Moïse avait ordonné des certificats de divorce à cause de la dureté de coeur des juifs. " Jésus dit que quiconque divorce sa femme excepté en cas d'immoralité sexuelle et épouse une autre, commet l'adultère et qu'un homme qui épouse une femme divorcée commet l'adultère. "

Matthew 19:11

Selon la parole de Jésus qui pouvait accepter d'être eunuque?

Jésus dit que c'est ceux à qui cela est demandé, qui peuvent accepter d'être eunuques.

Matthew 19:13

Qu'ont fait les disciples quand on a amené des petits enfants à Jésus? Qu'a dit Jésus quand il vit les petits enfants?

Les disciples les réprimandèrent. Jésus dit de permettre aux petits enfants de venir à lui, car à eux appartient le royaume des cieux.

Matthew 19:14

Qu'ont fait les disciples quand on a amené des petits enfants à Jésus? Qu'a dit Jésus quand il vit les petits enfants?

Les disciples les réprimandèrent. Jésus dit de permettre aux petits enfants de venir à lui, car à eux appartient le royaume des cieux.

Matthew 19:17

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que le jeune homme devait faire pour avoir la vie éternelle?

Jésus lui dit de garder les commandements pour avoir la vie éternelle.

Matthew 19:21

Quand le jeune dit qu'il a gardé les commandements, qu'est-ce que Jésus lui a dit de faire?" Comment le jeune homme a-t-il réagi au commandement de Jésus de vendre tout ce qu'il possédait?

Jésus lui dit de vendre ce qu'il avait et de le donner aux pauvres. Le jeune homme s'en alla tout triste parce qu'il avait beaucoup de biens.

Matthew 19:22

Quand le jeune dit qu'il a gardé les commandements, qu'est-ce que Jésus lui a dit de faire?" Comment le jeune homme a-t-il réagi au commandement de Jésus de vendre tout ce qu'il possédait?

Jésus lui dit de vendre ce qu'il avait et de le donner aux pauvres. Le jeune homme s'en alla tout triste parce qu'il avait beaucoup de biens.

Matthew 19:26

Qu'a dit Jésus au sujet de la possibilité d'un homme riche d'entrer dans le royaume des cieux?

Jésus dit cela est impossible aux hommes, mais avec Dieu toutes choses sont possibles.

Matthew 19:28

Quelle récompense Jésus a-t-il promis à ses disciples qui l'ont suivi?

Jésus promit à ses disciples que dans le nouvel âge, ils seraient assis sur 12 trônes, jugeant les 12 tribus d'Israël.

Matthew 19:30

Qu'est-ce que dit Jésus au sujet de ceux qui sont premiers maintenant et ceux qui sont derniers maintenant?

Jésus dit que ceux qui sont premiers maintenant seront derniers, et ceux qui sont derniers maintenant seront premiers.

Chapter 19

¹ Lorsque Jésus eut achevé ces paroles, il quitta la Galilée, et alla dans le territoire de la Judée au delà du fleuve du Jourdain. ² Une grande foule le suivit et il les guérit. ³ Les Pharisiens l'abordèrent, l'éprouvèrent en lui disant: «Est-il permis selon la loi à un homme de divorcer de sa femme pour n'importe quelle cause?» ⁴ Jésus répondit et dit: «N'avez-vous pas lu que celui qui les a créés depuis le commencement, les fit mâle et femelle? ⁵ Et qu'il dit aussi: "Pour cette raison, l'homme quittera son père et sa mère et s'attachera à sa femme, et les deux deviendront une seule chair?" ⁶ Ainsi, ils ne sont plus deux, mais une seule chair. Par conséquent, ce que Dieu a uni, que personne ne le sépare.» ⁷ Ils lui dirent: «pourquoi alors Moïse nous ordonne de donner un certificat de divorce et de la répudier?» ⁸ Il leur dit: «A cause de la dureté de votre coeur, Moïse vous a permis de divorcer de vos femmes mais au commencement, ce n'était pas comme cela.» ⁹ Je vous le dis: «Quiconque divorce sa femme excepté en cas d'immoralité sexuelle et épouse une autre, commet l'adultère. Et l'homme qui épouse une femme qui a été divorcée commet l'adultère.» ¹⁰ Les disciples dirent à Jésus: «Si telle est la condition de l'homme vis-à-vis de la femme, il n'est pas bon de se marier.» ¹¹ Mais Jésus leur dit: «ce n'est pas tout le monde qui peut accepter cet enseignement, mais seuls ceux à qui il est permis de l'accepter. ¹² Car il y a des eunuques qui le sont depuis le ventre de leur mère. Et il y a des eunuques qui le sont par des hommes, et il y a des eunuques qui se sont rendus eux-mêmes eunuques pour la cause du royaume des cieux. Que celui qui est capable de recevoir cet enseignement, le reçoive.» ¹³ Alors certains petits enfants lui furent amenés afin qu'il puisse leur imposer les mains et prier pour eux, mais les disciples les réprimandèrent. ¹⁴ Mais Jésus dit: «permettez aux petits enfants et ne leur interdissez pas de venir à moi, car le royaume des cieux appartient à ceux qui leur ressemblent.» ¹⁵ Il leur imposa les mains, et ensuite, partit de là. ¹⁶ Voici un homme vint à Jésus et dit: «Maître, quelle bonne oeuvre dois-je faire pour avoir la vie éternelle?» ¹⁷ Jésus lui dit: «pourquoi me demandes-tu ce qui est bon? Un seul est bon, mais si tu veux entrer dans la vie, garde les commandements.» ¹⁸ L'homme lui dit: «Quels commandements?» Jésus dit: «Ne tue pas, ne commets pas d'adultère, ne vole pas, ne porte pas de faux témoignages, ¹⁹ honore ton père et ta mère, et aime ton prochain comme toi-même.» ²⁰ Le jeune homme lui dit: «J'ai obéi à toutes ces choses. De quoi ai-je encore besoin?» ²¹ Jésus lui dit: «Si tu souhaites être parfait, alors vends ce que tu as, et donne-le aux pauvres, et tu auras un trésor dans le ciel. Puis, viens et suis-moi.» ²² Mais lorsque le jeune homme entendit ce que Jésus disait, il s'en alla tout triste, car il avait beaucoup de biens. ²³ Jésus dit à ses disciples: «en vérité je vous le dis, il est difficile pour un homme riche d'entrer dans le royaume des cieux. ²⁴ Aussi, je vous le dis, il est plus facile pour un chameau de passer par le trou d'une aiguille, que pour un homme riche d'entrer dans le royaume de Dieu.» ²⁵ Lorsque les disciples entendirent cela, ils furent très étonnés et dirent: «Qui alors peut être sauvé?» ²⁶ Jésus les regarda et dit: «Cela est impossible aux hommes mais avec Dieu toutes choses sont possibles.» ²⁷ Alors Pierre répondit et lui dit: «Regarde, nous avons tout laissé pour te suivre; qu'aurons-nous alors?» ²⁸ Jésus leur dit: «En vérité je vous le dis, vous qui m'avez suivi, dans le siècle avenir, lorsque le Fils de l'Homme sera assis sur son trône glorieux, vous aussi vous serez assis sur les douze trônes, jugeant les douze tribus d'Israël.» ²⁹ Toute personne qui a laissé ses maisons, ses frères, ses soeurs, son père, sa mère, ses enfants ou son terrain à cause de mon nom, recevra le centuple et héritera de la vie éternelle. ³⁰ Mais beaucoup de ceux qui sont premiers maintenant seront derniers, et beaucoup qui sont derniers seront premiers.

Chapter 20

¹ Car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" à un maître de maison|strong="G444" | strong="G3617" qui|strong="G3748" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" dès le matin|strong="G260" |strong="G4404" afin de louer|strong="G3409" x-morph="strongMorph:TG5670" des ouvriers|strong="G2040" pour|strong="G1519" sa|strong="G846" vigne|strong="G290" ² Il|strong="G1161" convint|strong="G4856" x-morph="strongMorph:TG5660" avec|strong="G3326" eux|strong="G2040" d|strong="G1537" denier|strong="G1220" par jour|strong="G2250" et il les|strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" sa|strong="G846" vigne|strong="G290" ³ Il|strong="G2532" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" vers|strong="G4012" la troisième|strong="G5154" heure|strong="G5610" et il en vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" d' autres|strong="G243" qui étaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" sur|strong="G1722" la place|strong="G58" sans rien faire|strong="G692" ⁴ Il leur|strong="G2548" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G5210" aussi|strong="G2532" à|strong="G1519" ma vigne|strong="G290" et|strong="G2532" je vous|strong="G5213" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" ce qui|strong="G1437" sera|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" raisonnable|strong="G1342" Et|strong="G1161" ils y allèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁵ Il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de nouveau|strong="G3825" vers|strong="G4012" la sixième|strong="G1623" heure|strong="G5610" et|strong="G2532" vers la neuvième|strong="G1766" et il fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de même|strong="G5615" ⁶ Étant|strong="G1161" sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" vers|strong="G4012" la onzième|strong="G1734" heure|strong="G5610" il en trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" d' autres|strong="G243" qui étaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" sur la place, et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pourquoi|strong="G5101" vous tenez- vous|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" ici|strong="G5602" toute|strong="G3650" la journée|strong="G2250" sans rien faire|strong="G692" ⁷ Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" C'est que|strong="G3754" personnel|strong="G3762" ne nous|strong="G2248" a loués|strong="G3409" x-morph="strongMorph:TG5668" Allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G5210" aussi|strong="G2532" à|strong="G1519" ma vigne|strong="G290" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁸ Quand|strong="G1161" le soir|strong="G3798" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" le maître|strong="G2962" de la vigne|strong="G290" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à son|strong="G846" intendant|strong="G2012" Appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5657" les ouvriers|strong="G2040" et|strong="G2532" paie|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5628" leur|strong="G846" le salaire|strong="G3408" en allant|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5671" des|strong="G575" derniers|strong="G2078" aux|strong="G2193" premiers|strong="G4413" ⁹ Ceux|strong="G2532" de la onzième|strong="G4012" |strong="G1734" heure|strong="G5610" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" et reçurent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" chacun|strong="G303" un denier|strong="G1220" ¹⁰ Les|strong="G1161" premiers|strong="G4413" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" ensuite, croyant|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3754" recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" davantage|strong="G4119" mais|strong="G2532" ils reçurent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" chacun|strong="G303" un denier|strong="G1220" ¹¹ En|strong="G1161" le recevant|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" ils murmurèrent|strong="G1111" x-morph="strongMorph:TG5707" contre|strong="G2596" le maître de la maison|strong="G3617" ¹² et dirent|strong="G3754" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ces|strong="G3778" derniers|strong="G2078" n'ont travaillé|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" qu' une|strong="G3391" heure|strong="G5610" et|strong="G2532" tu les|strong="G846" traites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" à l' égal|strong="G2470" de nous|strong="G2254" qui|strong="G3588" avons supporté|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5660" la fatigue|strong="G922" du jour|strong="G2250" et|strong="G2532" la chaleur|strong="G2742" ¹³ Il|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à l' un|strong="G1520" d' eux|strong="G846" Mon ami|strong="G2083" je ne te|strong="G4571" fais pas|strong="G3756" tort|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5719" n'es-tu pas|strong="G3780" convenu|strong="G4856" x-morph="strongMorph:TG5656" avec moi|strong="G3427" d'un denier|

strong="G1220" ¹⁴ Prends|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" ce qui te|strong="G4674" revient, et|strong="G2532" va-t' en|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G1161" Je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" à ce|strong="G5129" dernier|strong="G2078" autant|strong="G2532" |strong="G5613" qu'à toi|strong="G4671" ¹⁵ Ne|strong="G2228" m|strong="G3427" pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" de|strong="G1722" mon|strong="G1699" bien ce|strong="G3739" que je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5725" |strong="G2228" Ou vois|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de mauvais|strong="G4190" oeil|strong="G3788" que|strong="G3754" je|strong="G1473" sois|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" bon|strong="G18" - ¹⁶ Ainsi|strong="G3779" les derniers|strong="G2078" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" les premiers|strong="G4413" et|strong="G2532" les premiers|strong="G4413" seront les derniers|strong="G2078" ¹⁷ Pendant|strong="G2532" que Jésus|strong="G2424" montait|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" il prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" à part|strong="G2596" |strong="G2398" les douze|strong="G1427" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" ¹⁸ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" nous montons|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" sera livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5701" aux principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" aux scribes|strong="G1122" |strong="G2532" Ils le|strong="G846" condamneront|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5692" à mort|strong="G2288" ¹⁹ et|strong="G2532" ils le|strong="G846" livreront|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" aux païens|strong="G1484" pour|strong="G1519" qu'ils se moquent|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5658" de lui, |strong="G2532" le battent de verges|strong="G3146" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" le crucifient|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" il ressuscitera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" ²⁰ Alors|strong="G5119" la mère|strong="G3384" des fils|strong="G5207" de Zébédée|strong="G2199" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5627" de Jésus|strong="G846" avec|strong="G3326" ses|strong="G846" fils|strong="G5207" et se prosterna|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" pour lui|strong="G846" faire une demande|strong="G5100" |strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3844" ²¹ Il|strong="G1161" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" Ordonne|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G846" dit- elle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G2443" mes|strong="G3450" deux|strong="G1417" fils|strong="G5207" que voici|strong="G3778" soient assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5661" dans|strong="G1722" ton|strong="G4675" royaume|strong="G932" l' un|strong="G1520" à|strong="G1537" ta|strong="G4675" droite|strong="G1188" et|strong="G2532" l' autre|strong="G1520" à|strong="G1537" ta gauche|strong="G2176" ²² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous ne|strong="G3756" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ce|strong="G5101" que vous demandez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5731" Pouvez- vous|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" la coupe|strong="G4221" que je|strong="G1473" dois|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5721" Nous le pouvons|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" dirent- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ²³ Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Il est vrai|strong="G3303" que vous boirez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5695" ma|strong="G3450" coupe|strong="G4221" mais|strong="G1161" pour ce qui est d'être assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" et|strong="G2532" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" gauche|strong="G2176" cela ne dépend|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de moi|strong="G1699" et|strong="G235" ne sera donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" qu'à ceux|strong="G3739" à qui mon|strong="G5259" |strong="G3450" Père|strong="G3962" l'a réservé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5769" ²⁴ Les|strong="G2532" dix|strong="G1176" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, furent indignés|strong="G23" x-morph="strongMorph:TG5656" contre|strong="G4012" les deux|strong="G1417" frères|strong="G80" ²⁵ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" les|strong="G846" appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous savez|

strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" les chefs|strong="G758" des nations|strong="G1484" les|strong="G846" tyrannisent|strong="G2634" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" que les grands|strong="G3173" les|strong="G846" asservissent|strong="G2715" x-morph="strongMorph: TG5719" ²⁶ Il|strong="G1161" n'en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" pas|strong="G3756" de même|strong="G3779" au milieu|strong="G1722" de vous|strong="G5213" Mais|strong="G235" quiconque|strong="G1437" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5725" être|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" grand|strong="G3173" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" qu'il soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" votre|strong="G5216" serviteur|strong="G1249" ²⁷ et|strong="G2532" quiconque|strong="G1437" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5725" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" le premier|strong="G4413" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" qu'il soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" votre|strong="G5216" esclave|strong="G1401" ²⁸ C'est ainsi|strong="G5618" que le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" non|strong="G3756" pour être servi|strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5683" mais|strong="G235" pour servir|strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5658" et|strong="G2532" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5629" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" comme la rançon|strong="G3083" de|strong="G473" plusieurs|strong="G4183" ²⁹ Lorsqu|strong="G2532" sortirent|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" de|strong="G575" Jéricho|strong="G2410" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" Jésus|strong="G846" ³⁰ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" deux|strong="G1417" aveugles|strong="G5185" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" au bord|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" passait|strong="G3855" x-morph="strongMorph: TG5719" et crièrent|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5657" de nous|strong="G2248" Seigneur|strong="G2962" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" ³¹ La|strong="G1161" foule|strong="G3793" les|strong="G846" reprenait|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G2443" les faire taire|strong="G4623" x-morph="strongMorph: TG5661" mais|strong="G1161" ils crièrent|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5707" plus fort|strong="G3185" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5657" de nous|strong="G2248" Seigneur|strong="G2962" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" ³² |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" s' arrêta|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5631" les|strong="G846" appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Que|strong="G5101" voulez- vous|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" que je vous|strong="G5213" fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" ³³ Ils lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Seigneur|strong="G2962" que|strong="G2443" nos|strong="G2257" yeux|strong="G3788" s' ouvrent|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5686" ³⁴ Ému|strong="G1161" de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph: TG5679" Jésus|strong="G2424" toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5662" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" ils recouvrèrent la vue|strong="G846" |strong="G3788" |strong="G308" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656"

Matthew 20:1

Déclaration de connexion:

Jésus raconte une parabole à propos d'un propriétaire qui engage des travailleurs, pour illustrer comment Dieu récompensera ceux qui appartiennent au royaume des cieux.

Car le royaume des cieux est comme

C'est le début d'une parabole. Voyez comment vous avez traduit l'introduction de la parabole dans Matthieu 13:24 . (Voir: Paraboles)

Après avoir accepté

"Après que le propriétaire avait accepté"

un denier

C'était le salaire journalier à cette époque. AT: «un jour de salaire» (voir: argent biblique)

il les a envoyés dans son vignoble

"Il les a envoyés travailler dans son vignoble"

Matthew 20:3

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Il sortit encore

"Le propriétaire est sorti à nouveau"

la troisième heure

La troisième heure est autour de neuf heures du matin. (Voir: Nombres ordinaux)

ne rien faire sur le marché

«Se tenir sur le marché sans rien faire» ou «se tenir sur le marché sans travailler faire"

marché

un grand espace en plein air où les gens achètent et vendent de la nourriture et d'autres articles

Matthew 20:5

Déclaration de connexion

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Encore il est sorti

"Encore une fois, le propriétaire est sorti"

la sixième heure et encore la neuvième heure

La sixième heure est vers midi. La neuvième heure est vers trois heures de l'après-midi. (Voir: Ordinal Nombres)

fait la même chose

Cela signifie que le propriétaire est allé sur le marché et a embauché des travailleurs.

la onzième heure

Il est environ cinq heures de l'après-midi. (Voir: Nombres ordinaux)

debout

«Ne rien faire» ou «ne pas avoir de travail» 590 traductionNotes Matthieu 20: 5-7

Matthew 20:8

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

en commençant du dernier au premier

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: «en commençant par les travailleurs qui ont commencé travail dernier, puis les travailleurs qui ont commencé à travailler plus tôt, et enfin les travailleurs qui ont commencé en travaillant d'abord »ou« en payant d'abord les travailleurs que j'ai embauchés en dernier, puis en payant les travailleurs que j'ai embauchés plus tôt le jour, et

enfin payer les travailleurs que j'ai embauchés en premier "

un denier

C'était le salaire journalier à cette époque. AT: «un jour de salaire» (voir: argent biblique)

Matthew 20:11

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Quand ils ont reçu

"Quand les travailleurs qui avaient travaillé le plus longtemps ont reçu"

le propriétaire

"Le propriétaire du vignoble"

vous les avez rendus égaux à nous

"Vous leur avez payé la même somme d'argent que vous nous avez payé"

nous qui avons porté le fardeau de la journée et la chaleur torride

L'expression «porte le fardeau du jour» est une expression qui signifie «travaillé toute la journée». AT: «nous qui ont travaillé toute la journée, même pendant la période la plus chaude »(Voir: Idiom)

Matthew 20:13

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

l'un d'eux

"L'un des travailleurs qui a travaillé le plus longtemps"

Ami

Utilisez un mot qu'un homme utiliserait pour s'adresser à un autre homme qu'il réprimande poliment.

N'as-tu pas été d'accord avec moi pour un denier?

Le propriétaire utilise une question pour réprimander les travailleurs qui se plaignaient. AT: "Nous avons déjà convenu que je vous donnerais un denier. »(Voir: Question rhétorique)

un denier

C'était le salaire journalier à cette époque. AT: «un jour de salaire» (voir: argent biblique)

Matthew 20:15

Déclaration de connexion:

Jésus conclut sa parabole sur un propriétaire qui engage des travailleurs. (Voir: Paraboles)

Est-ce que je n'ai pas le droit de faire ce que je veux avec ce qui m'appartient?

Le propriétaire utilise une question pour corriger les travailleurs qui se plaignent. AT: «Je peux faire quoi Je veux avec mes propres possessions. »(Voir: Question rhétorique)

Ou êtes-vous envieux parce que je suis généreux?

Le propriétaire utilise une question pour réprimander les travailleurs qui se plaignaient. AT: «Ne soyez pas jaloux quand je suis généreux envers les autres. »(Voir: question rhétorique et idiome)

Donc le dernier sera le premier et le premier dernier

Ici, «premier» et «dernier» se rapportent au statut ou à l'importance des personnes. Jésus contraste le statut des gens maintenant avec leur statut dans le royaume des cieux. Voyez comment vous avez traduit une déclaration similaire dans Matthieu 19:30 . AT: «Donc, ceux qui semblent sans importance maintenant seront les plus importants, et ceux qui semblent être les plus importants maintenant seront les moins importants »

Donc le dernier sera le premier

Ici la parabole est terminée et Jésus parle. AT: "Alors Jésus a dit:" Alors le dernier sera le premier " 598

Matthew 20:17

Déclaration de connexion:

Jésus annonce sa mort et sa résurrection une troisième fois alors que ses disciples et lui se rendent à Jérusalem.

monter à Jérusalem

Jérusalem était au sommet d'une colline, donc les gens devaient monter pour y arriver.

Voir, nous allons

Jésus utilise le mot «Voir» pour dire aux disciples qu'il doit faire attention à ce qu'il va leur dire.

nous allons

Ici, «nous» fait référence à Jésus et aux disciples. (Voir: "Nous" inclus)

le fils de l'homme sera délivré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un va délivrer le fils de l'homme" (voir: actif ou passif)

Fils de l'homme... lui... il

Jésus se réfère à lui-même à la troisième personne. Si nécessaire, vous pouvez les traduire dans le premier la personne. (Voir: Première, deuxième

monter à Jérusalem

Jérusalem était au sommet d'une colline, donc les gens devaient monter pour y arriver. ou troisième personne) 600 traductionNotes Matthieu 20: 17-19

Ils vont condamner... pour qu'ils se moquent

Les principaux sacrificateurs et les scribes le condamneront et le livreront aux Gentils, et les Gentils se moqueront de Jésus.

fouetter

"Le fouetter" ou "le battre avec des fouets"

troisième jour

"Troisième" est la forme ordinale de "trois". (Voir: Nombres ordinaux)

il sera ressuscité

Les mots «être ressuscité» sont un idiome pour «être ressuscité». Cela peut être énoncé sous une forme active. AT: "Dieu le relèvera" ou "Dieu le fera revivre" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 20:20

Déclaration de connexion:

En réponse à la question posée par la mère de deux des disciples, Jésus enseigne à ses disciples à propos de l'autorité et servir les autres dans le royaume des cieux.

les fils de Zebedee

Cela fait référence à James et John.

à votre main droite... à votre main gauche

Celles-ci font référence à des positions de pouvoir, d'autorité et d'honneur. (Voir: métonymie)

dans ton royaume

Ici, «royaume» se réfère à Jésus en tant que roi. AT: "quand tu es roi" (voir: métonymie)

Matthew 20:22

Tu ne sais pas

Ici, «vous» est pluriel et fait référence à la mère et aux fils. (Voir: formes de vous)

Es-tu capable

Ici, «vous» est pluriel, mais Jésus ne parle qu'aux deux fils. (Voir: formes de vous)

bois la coupe que je vais boire

«Boire la tasse» ou «boire de la tasse» est une expression qui signifie éprouver de la souffrance. À: «Souffre ce que je vais souffrir» (voir: idiome)

Ils ont dit

"Les fils de Zébédée ont dit" ou "James et John ont dit"

Ma coupe tu va bien boire

«Boire une tasse» ou «boire dans une tasse» est une expression qui signifie éprouver de la souffrance. À toi va effectivement souffrir comme je vais souffrir »(voir: idiome) 604 traductionNotes Matthieu 20: 22-24

main droite... main gauche

Celles-ci font référence à des positions de pouvoir, d'autorité et d'honneur. Voyez comment vous avez traduit ceci en Matthieu 20:21 . (Voir: métonymie)

c'est pour ceux pour qui il a été préparé par mon père
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «mon père a préparé ces lieux et il les donnera à qui il choisit »(voir: actif ou passif)

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

entendu ceci

«Entendu ce que James et John avaient demandé à Jésus»

ils étaient très en colère contre les deux frères

Si nécessaire, vous pouvez expliquer pourquoi les dix disciples étaient en colère. AT: "ils étaient très en colère avec les deux frères, car chacun d'eux voulait aussi s'asseoir à côté de Jésus » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 20:25

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'enseigner à ses disciples l'autorité et servir les autres.

les a appelé

"Appelé les douze disciples"

les dirigeants des Gentils les subjuguent

"Les rois gentils gouvernent avec force sur leur peuple"

leurs hommes importants

"Les hommes importants parmi les gentils"

exercer l'autorité sur eux

«Contrôler les gens» 606 traductionNotes Matthieu 20: 25-28

qui veut

«Qui veut» ou «qui veut»

être le premier

"être important"

le fils de l'homme... sa vie

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. Si nécessaire, vous pouvez traduire ceci dans le premier la personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

n'est pas venu pour être servi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "n'est pas venu pour que d'autres personnes le servent" ou "ont fait ne pas venir pour que d'autres personnes me servent »(Voir: Active ou Passive)

mais pour servir

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: «mais pour servir les autres» (voir: Ellipsis)

donner sa vie comme une rançon pour beaucoup

La vie de Jésus en tant que «rançon» est une métaphore de sa punition afin de libérer les gens de être puni pour leurs propres péchés. AT: «donner sa vie comme substitut à beaucoup» ou «donner sa vie comme substitut à la mise en liberté de nombreux »(Voir: Métaphore)

donner sa vie

Donner sa vie est un idiom qui signifie mourir volontairement, généralement pour aider les autres. AT: "à die "(voir: idiom)

pour beaucoup

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: "pour beaucoup de gens" (Voir: Ellipsis)

Matthew 20:29

Déclaration de connexion:

Cela commence un récit de Jésus guérissant deux aveugles.

Comme ils sont allés

Cela se réfère aux disciples et à Jésus.

l'a suivi

"A suivi Jésus"

Il y avait deux aveugles assis

Ceci est parfois traduit par «Voici, il y avait deux aveugles assis». Matthew nous alerte à un nouveau peuple dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de le faire.

Quand ils ont entendu

«Quand les deux aveugles ont entendu»

passait par

«Marchait près d'eux» 609 Matthieu 20: 29-31 TraductionNotes

Fils de David

Jésus n'était pas le fils littéral de David, donc cela peut être traduit par «descendant du roi David». Cependant, «Fils de David» est aussi un titre pour le Messie, et les hommes appelaient probablement Jésus par ce titre.

Matthew 20:32

appelé à eux

"Appelé aux aveugles"

souhaitez-vous

"Veux-tu"

que nos yeux puissent être ouverts

Les hommes parlent de pouvoir voir comme si des yeux devaient être ouverts. A cause de la précédente de Jésus question, nous comprenons qu'ils exprimaient leur désir. AT: "nous voulons que

vous ouvriez nos yeux »ou« nous voulons être capables de voir »(voir: métaphore et ellipsis)

être ému de compassion

«Avoir de la compassion» ou «ressentir de la compassion pour eux»

Translation Questions

Matthew 20:2

Pour combien le propriétaire a-t-il accepté de payer les ouvriers qu'il avait embauchés tôt le matin?

Un denier.

Matthew 20:4

Selon sa parole combien le propriétaire paierait- il les ouvriers embauchés à la troisième heure?

Le propriétaire dit qu'il les payerait ce qui lui semblerait bon.

Matthew 20:9

Combien ont reçu les ouvriers embauchés à la onzième heure?

Un denier.

Matthew 20:12

De quoi se sont plaint les ouvriers qui avaient été embauchés tôt le matin?

Ils se plaignirent qu'ils avaient travaillé toute la journée, mais avaient reçu la même paye que ceux qui avaient travaillé une heure.

Matthew 20:13

Comment le propriétaire a-t-il répondu à la plainte des ouvriers?

Le propriétaire répondit qu'il n'avait fait aucun mal, et qu'ils avaient reçu leur dû.

Matthew 20:18

De quels événements Jésus parle t-il à l'avance à ses disciples alors qu'ils montaient à Jérusalem?"

Jésus dit à ses disciples qu'il serait livré aux principaux sacrificateurs et aux scribes, qu'il serait condamné à mort, crucifié, et qu'il ressusciterait le troisième jour. "

Matthew 20:19

De quels événements Jésus parle t-il à l'avance à ses disciples alors qu'ils montaient à Jérusalem?"

Jésus dit à ses disciples qu'il serait livré aux principaux sacrificateurs et aux scribes, qu'il serait

condamné à mort, crucifié, et qu'il ressusciterait le troisième jour. "

Matthew 20:21

Qu'est-ce que la mère des fils de Zébédée a demandé à Jésus?

Elle voulait que Jésus ordonne que ses deux fils s'asseoient l'un à sa droite et l'autre à sa gauche dans son royaume.

Matthew 20:23

Selon la parole de Jésus, qui a déterminé qui serait assis à sa droite et à sa gauche dans son royaume?

Jésus dit que le Père a préparé ces places pour ceux qu'il a choisis.

Matthew 20:26

Selon la parole de Jésus, comment pouvait-on être grand parmi ses disciples? Pour quelle raison Jésus est-il venu, selon sa parole?

Jésus dit que celui qui souhaite être élevé doit être un serviteur. Jésus a dit qu'il est venu pour servir et donner sa vie en rançon.

Matthew 20:28

Selon la parole de Jésus, comment pouvait-on être grand parmi ses disciples? Pour quelle raison Jésus est-il venu, selon sa parole?

Jésus dit que celui qui souhaite être élevé doit être un serviteur. Jésus a dit qu'il est venu pour servir et donner sa vie en rançon.

Matthew 20:31

Qu'ont fait les deux aveugles qui étaient assis à côté de la route quand Jésus était en train de passer?

Les deux aveugles crièrent: \" Seigneur, Fils de David, aie pitié de nous.\"

Matthew 20:34

Pourquoi Jésus a-t-il guéri les deux aveugles?

Jésus a guéri les deux aveugles parce qu'il était rempli de compassion.

Chapter 20

¹ En effet, le royaume des cieux est comme un propriétaire d'une terre qui sortit tôt le matin pour prendre les ouvriers dans sa vigne. ² Après s'être mis d'accord avec les ouvriers pour un denier par jour, il les envoya dans sa vigne. ³ Il sortit vers la troisième heure et en vit d'autres ouvriers qui étaient sur la place du marché sans rien faire. ⁴ Il leur dit: «Vous aussi, allez dans la vigne, tout ce qui est bon je vous le donnerais.» Alors ils allèrent travailler. ⁵ Encore il sortit vers la sixième heure et encore la neuvième heure, et faisait la même chose. ⁶ Une fois encore aux environs de la onzième heure, il sortit et trouva d'autres ne faisant rien, il leur dit: «Pourquoi êtes-vous restés ici sans occupation toute la journée?» ⁷ Ils lui répondirent: «Parce que personne ne nous a embauchés.» Il leur dit: «Vous aussi, allez dans la vigne.» ⁸ Le soir venu, le propriétaire du champ dit à son gérant: «Appelle les ouvriers et donne leur leurs récompenses du dernier au premier.» ⁹ Quand les travailleurs qui ont été embauchés à la onzième heure arrivèrent, chacun d'eux reçut un denier. ¹⁰ Quand les premiers travailleurs arrivèrent, ils pensaient qu'ils allaient recevoir plus mais ils reçurent aussi chacun un denier. ¹¹ Après avoirs reçu leurs récompenses, ils se plainquirent contre le propriétaire. ¹² Ils dirent: «Ces derniers ouvriers ont passé juste une heure de travail mais tu nous a donné les mêmes récompenses, nous qui avons souffert depuis le matin sous la chaleur.» ¹³ Mais le propriétaire répondit à l'un d'eux: «Ami, je ne te fais aucun mal. N'étiez-vous pas d'avis avec moi pour un denier?» ¹⁴ Recevez ce qui vous appartient et partez; je choisis de donner aux derniers ouvriers embauchés la même récompense que vous. ¹⁵ N'ai je pas le droit de faire ce que je veux de mes biens? Ou êtes-vous envieux parce que je suis généreux? ¹⁶ Alors le dernier sera le premier et le premier sera le dernier. Les meilleurs copies anciennes omettent: «Plusieurs sont appelés, mais peu sont élus.» ¹⁷ Comme Jésus était entrain de monter à Jérusalem, il prit les douze disciples avec lui. En chemin, il leur dit: ¹⁸ «Regardez, nous montons à Jérusalem et le Fils de l'Homme sera livré aux principaux sacrificateurs et scribes. Ils vont le condamner à mort ¹⁹ et le livreront aux païens pour qu'ils se moquent de Lui, le fouettent et le crucifient. Mais le troisième jour, il ressuscitera.» ²⁰ Ensuite la mère des fils de Zébédée vint à Jésus avec ses enfants. Elle s'inclina devant Jésus et lui demanda quelque chose. ²¹ Jésus lui répondit: «Qu'est- ce que tu souhaites?» Elle lui dit: «Ordonne à ce que mes deux fils soient assis, un à ta droite et l'autre à ta gauche dans ton royaume.» ²² Mais Jésus répondit: «Tu ne sais pas ce que tu es en train de demander. Êtes-vous capables de boire la coupe que je vais boire?» ils lui dirent: «Nous sommes capables.» ²³ Il leur dit: «Effectivement, ma coupe, vous allez la boire. Mais pour s'asseoir à ma droite et à ma gauche, ce n'est pas à moi de le donner mais c'est pour ceux pour qui cela a été préparé par mon Père.» ²⁴ Quand les dix autres disciples entendirent ceci, ils furent très mécontents contre les deux frères. ²⁵ Mais Jésus les appela à lui et dit: «Tu sais que les chefs des païens dominent sur eux, et leurs hommes importants exercent le pouvoir sur eux. ²⁶ Mais ça ne doit pas être pareil au milieu de vous. Au contraire, Celui qui souhaite être élevé parmi vous doit être votre serviteur. ²⁷ Et quiconque souhaite être premier au milieu de vous doit être votre serviteur, ²⁸ c'est ainsi que le Fils de l'homme n'est pas venu pour être servi, mais pour servir en donnant sa vie en rançon pour plusieurs.» ²⁹ Lorsqu'ils sortirent de Jéricho, une grande foule le suivit. ³⁰ Et deux aveugles étaient assis à côté de la route. Quand ils entendirent que Jésus était en train de passer, ils crièrent en disant: «Seigneur, Fils de David, aie pitié de nous.» ³¹ La foule les reprenait leur disant de garder silence mais ils criaient encore plus: «Seigneur, Fils de David, aie pitié de nous.» ³² Alors Jésus s'arrêta, les appela et leur demanda: «Que souhaitez-vous que je fasse pour vous?» ³³ Ils lui dirent: «Seigneur, que nos yeux s'ouvrent.» ³⁴ Alors, Jésus, rempli de compassion, toucha leurs yeux. Immédiatement, ils retrouvèrent la vue et le suivirent.

Chapter 21

¹ Lorsqu'ils approchèrent Jérusalem et qu'ils furent arrivés vers la montagne des oliviers, Jésus envoya deux disciples en leur disant :
 Allez au village qui est devant vous ; vous y trouverez une ânesse attachée à la porte ; aussitôt, détachez-la et amenez-la ; elle est destinée à moi.
 Si quelqu'un d'entre vous ne trouve pas d'ânesse, qu'il aille chercher un âne.
 Le Seigneur en a besoin ; et à l'instant, il le laissera aller.
 Or, à l'instant même, il y avait un âne et une ânesse ; les disciples les amenèrent.
 Ils amenèrent l'ânesse et l'ânon ; ils mirent leurs vêtements sur les ânes et les ânesses.
 Ils s'assirent sur les vêtements et Jésus marcha au milieu d'eux.
 Les disciples allaient devant Jésus et les autres allaient derrière.
 Ils entrèrent dans Jérusalem et se rendirent au temple.
 Ils commencèrent à briser les tables des changeurs et les bancs des vendeurs.
 Ils dirent : « Écrit n'est-ce pas : Mon temple sera appelé une maison de prière ? »
 Mais vous l'avez transformé en une caverne de voleurs.
 Les Juifs lui répondirent : « Maître, nous savons que tu as raison ; mais nous ne pouvons pas détruire ce temple, car il est bâti en pierre de taille.
 Tu es donc prophète, mais tu ne sais pas ce que tu dis ; ce temple a été bâti en quarante ans.
 Tu dis : « Mon temple sera appelé une maison de prière ? »
 Mais moi, je dis : « En quarante ans, tu ne l'as pas bâti ? »
 Jésus leur répondit : « Ce temple, c'est mon corps.
 Après trois jours et trois nuits, je serai relevé.
 Je me tiendrai assis sur un trône et je jugerai les tribus d'Israël.
 C'est moi qui bâtirai ce temple, et il durera pour toujours.
 Ce qui est écrit : « Mon temple sera appelé une maison de prière. »
 Les Juifs ne comprirent pas ce qu'il leur disait.
 Mais quand il fut relevé des morts, après trois jours et trois nuits, il se manifesta à ses disciples.
 Il leur dit : « Je suis avec vous tous les jours, jusqu'à la fin des siècles. »

morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" |strong="G2532" il
 renversa|strong="G2690" x-morph="strongMorph: TG5656" les tables|strong="G5132" des changeurs|
 strong="G2855" et|strong="G2532" les sièges|strong="G2515" des vendeurs|strong="G4453" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de pigeons|strong="G4058" **13** Et|strong="G2532" il leur|strong="G846"
 dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Il est écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph: TG5769" Ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" sera appelée|
 strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" une maison|strong="G3624" de prière|
 strong="G4335" Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous en faites|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" une caverne|strong="G4693" de voleurs|strong="G3027" **14** Des|
 strong="G2532" aveugles|strong="G5185" et|strong="G2532" des boiteux|strong="G5560" s'
 approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5656" de lui|strong="G846" dans|
 strong="G1722" le temple|strong="G2411" Et|strong="G2532" il les|strong="G846" guérit|
 strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5656" **15** Mais|strong="G1161" les principaux sacrificateurs|
 strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" furent indignés|strong="G23" x-
 morph="strongMorph: TG5656" à la vue|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" des choses
 merveilleuses|strong="G2297" qu|strong="G3739" avait faites|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" des enfants|strong="G3816" qui criaient|
 strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" Hosanna|
 strong="G5614" au Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" **16** Ils|strong="G2532" lui|
 strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Entends- tu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ce|strong="G5101" qu' ils|strong="G3778" disent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" |strong="G1161" Oui|strong="G3483" leur|strong="G846" répondit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Jésus|strong="G2424" N'avez-vous jamais|
 strong="G3763" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5627" ces paroles|strong="G3754" Tu as
 tiré|strong="G2675" x-morph="strongMorph: TG5668" des louanges|strong="G136" de|strong="G1537"
 la bouche|strong="G4750" des enfants|strong="G3516" et|strong="G2532" de ceux qui sont à la
 mamelle|strong="G2337" x-morph="strongMorph: TG5723" **17** Et|strong="G2532" les|strong="G846"
 ayant laissés|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5631" il sortit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G1854" la ville|strong="G4172" pour aller à|strong="G1519"
 Béthanie|strong="G963" |strong="G2532" où|strong="G1563" il passa la nuit|strong="G835" x-
 morph="strongMorph: TG5675" **18** Le|strong="G1161" matin|strong="G4405" en retournant|
 strong="G1877" x-morph="strongMorph: TG5723" à|strong="G1519" la ville|strong="G4172" il eut faim|
 strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5656" **19** |strong="G2532" Voyant|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5631" un|strong="G3391" figuier|strong="G4808" sur|strong="G1909" le
 chemin|strong="G3598" il s' en|strong="G1909" |strong="G846" approcha|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" mais|strong="G2532" il n' y|strong="G1722" |strong="G846" trouva|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3762" |strong="G1508" |
 strong="G3440" des feuilles|strong="G5444" et|strong="G2532" il lui|strong="G846" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Que jamais|strong="G3371" |strong="G1519" |
 strong="G165" fruit|strong="G2590" ne naisse|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" de|
 strong="G1537" toi|strong="G4675" Et|strong="G2532" à l' instant|strong="G3916" le figuier|
 strong="G4808" sécha|strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5681" **20** Les|strong="G2532"
 disciples|strong="G3101" qui virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" cela, furent
 étonnés|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5656" et dirent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Comment|strong="G4459" ce figuier|strong="G4808" est-il devenu sec|
 strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5681" en un instant|strong="G3916" **21** Jésus|
 strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |
 strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" si|strong="G1437" vous
 aviez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" de la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" que
 vous ne doutiez|strong="G1252" x-morph="strongMorph: TG5686" point|strong="G3361" non|
 strong="G3756" seulement|strong="G3440" vous feriez|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5692" ce qui a été fait à ce figuier|strong="G4808" mais|strong="G235" quand|
 strong="G2579" vous diriez|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" à cette|strong="G5129"
 montagne|strong="G3735" Ote- toi|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5682" de là et|
 strong="G2532" jette- toi|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5682" dans|strong="G1519" la mer|
 strong="G2281" cela se ferait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5695" **22** |strong="G2532"
 Tout|strong="G3956" ce que|strong="G302" |strong="G3745" vous demanderez|strong="G154" x-
 morph="strongMorph: TG5661" avec foi|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" par|
 strong="G1722" la prière|strong="G4335" vous le recevrez|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5695" **23** Jésus|strong="G2532" se rendit|strong="G2064" x-

morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" et, pendant qu'il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" du peuple|strong="G2992" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5656" lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" autorité|strong="G1849" fais- tu|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" ces choses|strong="G5023" et|strong="G2532" qui|strong="G5101" t|strong="G4671" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" cette|strong="G5026" autorité|strong="G1849" ²⁴ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je vous|strong="G5209" adresserai|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5692" aussi|strong="G2504" une|strong="G1520" question|strong="G3056" et, si|strong="G1437" vous m|strong="G3427" y|strong="G3739" répondez|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G2504" je vous|strong="G5213" dirai|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" autorité|strong="G1849" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" ces choses|strong="G5023" ²⁵ Le baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" d' où|strong="G4159" venait- il|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ou|strong="G2228" des|strong="G1537" hommes|strong="G444" Mais|strong="G1161" ils raisonnèrent|strong="G1260" x-morph="strongMorph: TG5711" ainsi entre|strong="G3844" eux|strong="G1438" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Si|strong="G1437" nous répondons|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" Du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" il nous|strong="G2254" dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" Pourquoi|strong="G1302" donc|strong="G3767" n'avez-vous pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" en lui|strong="G846" ²⁶ Et|strong="G1161" si|strong="G1437" nous répondons|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" Des|strong="G1537" hommes|strong="G444" nous avons à craindre|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5736" la foule|strong="G3793" car|strong="G1063" tous|strong="G3956" tiennent|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" Jean|strong="G2491" pour|strong="G5613" un prophète|strong="G4396" ²⁷ Alors|strong="G2532" ils répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à Jésus|strong="G2424" Nous ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" à son tour: Moi non plus|strong="G3761" je|strong="G1473" ne vous|strong="G5213" dirai|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" pas par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" autorité|strong="G1849" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" ces choses|strong="G5023" ²⁸ |strong="G1161" Que|strong="G5101" vous|strong="G5213" en semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" Un homme|strong="G444" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" deux|strong="G1417" fils|strong="G5043" et|strong="G2532" s' adressant|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" au premier|strong="G4413" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Mon enfant|strong="G5043" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" travailler|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5737" aujourd' hui|strong="G4594" dans|strong="G1722" ma|strong="G3450" vigne|strong="G290" ²⁹ Il|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je ne veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" Ensuite|strong="G1161" |strong="G5305" il se repentit|strong="G3338" x-morph="strongMorph: TG5679" et il alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" ³⁰ S|strong="G2532" adressant|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" à l' autre|strong="G1208" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" la même chose|strong="G5615" Et|strong="G1161" ce fils répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je|strong="G1473" veux bien, seigneur|strong="G2962" Et|strong="G2532" il n' alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" pas|strong="G3756" ³¹ Lequel|strong="G5101" des|strong="G1537" deux|strong="G1417" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" la volonté|strong="G2307" du père|strong="G3962" Ils répondirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Le premier|strong="G4413" Et Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" les publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" les prostituées|strong="G4204" vous|strong="G5209" devanceront|strong="G4254" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ³² Car|strong="G1063" Jean|strong="G2491" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" dans|strong="G1722" la voie|strong="G3598" de la justice|strong="G1343" et|strong="G2532" vous n'avez pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" en lui|strong="G846" Mais|strong="G1161" les publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" les prostituées|strong="G4204" ont cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" en lui|strong="G846" et|strong="G1161" vous|strong="G5210" qui avez vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" cela, vous ne vous êtes pas|strong="G3756"

ensuite|strong="G5305" repentis|strong="G3338" x-morph="strongMorph:TG5675" pour croire|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5658" en lui|strong="G846" ³³ Écoutez|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5657" une autre|strong="G243" parabole|strong="G3850" Il y avait|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un homme|strong="G444" |strong="G5100" maître de
 maison|strong="G3617" qui|strong="G3748" planta|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5656"
 une vigne|strong="G290" |strong="G2532" Il l|strong="G846" entoura|strong="G4060" x-
 morph="strongMorph:TG5656" d'une haie|strong="G5418" |strong="G2532" y|strong="G1722" |
 strong="G846" creusa|strong="G3736" x-morph="strongMorph:TG5656" un pressoir|strong="G3025" et|
 strong="G2532" bâtit|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5656" une tour|strong="G4444" puis|
 strong="G2532" il l|strong="G846" afferma|strong="G1554" x-morph="strongMorph:TG5639" à des
 vigneron|strong="G1092" et|strong="G2532" quitta le pays|strong="G589" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³⁴ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3753" le temps|strong="G2540"
 de la récolte|strong="G2590" fut arrivé|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5656" il envoya|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" vers|
 strong="G4314" les vigneron|strong="G1092" pour recevoir|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5629" le produit|strong="G2590" de sa vigne|strong="G846" ³⁵ Les|
 strong="G2532" vigneron|strong="G1092" s'étant saisis|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5631" de ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" battirent|
 strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5656" l' un|strong="G3739" |strong="G3303" |
 strong="G1161" tuèrent|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" l' autre|strong="G3739" et|
 strong="G1161" lapidèrent|strong="G3036" x-morph="strongMorph:TG5681" le troisième|
 strong="G3739" ³⁶ Il envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" encore|strong="G3825" d'
 autres|strong="G243" serviteurs|strong="G1401" en plus grand|strong="G4119" nombre que les
 premiers|strong="G4413" et|strong="G2532" les vigneron les|strong="G846" traitèrent|strong="G4160"
 x-morph="strongMorph:TG5656" de la même manière|strong="G5615" ³⁷ Enfin|strong="G1161" |
 strong="G5305" il envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" vers|strong="G4314" eux|
 strong="G846" son|strong="G846" fils|strong="G5207" en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Ils auront du respect|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5691"
 pour mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" ³⁸ Mais|strong="G1161" quand les vigneron|
 strong="G1092" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" le fils|strong="G5207" ils
 dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" entre|strong="G1722" eux|strong="G1438"
 Voici|strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' héritier|strong="G2818"
 venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" tuons|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5725" le|strong="G846" et|strong="G2532" emparons- nous|strong="G2722" x-
 morph="strongMorph:TG5632" de son|strong="G846" héritage|strong="G2817" ³⁹ Et|strong="G2532" ils
 se saisirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" de lui|strong="G846" le jetèrent|
 strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" hors|strong="G1854" de la vigne|strong="G290" et|
 strong="G2532" le tuèrent|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁰ Maintenant|
 strong="G3767" lorsque|strong="G3752" le maître|strong="G2962" de la vigne|strong="G290" viendra|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" que|strong="G5101" fera-t- il|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5692" à ces|strong="G1565" vigneron|strong="G1092" ⁴¹ Ils lui|
 strong="G846" répondirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Il fera périr|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" misérablement|strong="G2560" ces|strong="G846"
 misérables|strong="G2556" et|strong="G2532" il affermara|strong="G1554" x-
 morph="strongMorph:TG5695" la vigne|strong="G290" à d' autres|strong="G243" vigneron|
 strong="G1092" qui|strong="G3748" lui|strong="G846" en donneront|strong="G591" x-
 morph="strongMorph:TG5692" le produit|strong="G2590" au|strong="G1722" temps|strong="G2540" de
 la récolte|strong="G846" ⁴² Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" N'avez-vous jamais|strong="G3763" lu|strong="G314" x-
 morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" les Écritures|strong="G1124" La pierre|
 strong="G3037" qu|strong="G3739" rejetée|strong="G593" x-morph="strongMorph:TG5656" ceux qui
 bâtissaient|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3778" Est devenue|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" |strong="G1519" la principale|strong="G2776" de l'
 angle|strong="G1137" C|strong="G3778" est|strong="G3844" du|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" Seigneur|strong="G2962" que cela est venu, Et|strong="G2532" c' est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un prodige|strong="G2298" à|strong="G1722" nos|
 strong="G2257" yeux|strong="G3788" ⁴³ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" le royaume|
 strong="G932" de Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5216" sera enlevé|strong="G142" x-
 morph="strongMorph:TG5701" |strong="G575" et|strong="G2532" sera donné|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5701" à une nation|strong="G1484" qui en rendra|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5723" les|strong="G846" fruits|strong="G2590" ⁴⁴ Celui|strong="G2532" qui

tombera|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5631" sur|strong="G1909" cette|strong="G5126" pierre|strong="G3037" s'y brisera|strong="G4917" x-morph="strongMorph: TG5701" et|strong="G1161" celui sur|strong="G1909" qui|strong="G302" elle tombera|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5632" sera écrasé|strong="G3039" x-morph="strongMorph: TG5692" | strong="G846" ⁴⁵ Après|strong="G2532" avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" ses paraboles|strong="G3850" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" comprirent|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" que| strong="G3754" c'était d|strong="G4012" eux|strong="G846" que Jésus parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁴⁶ et|strong="G2532" ils cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5723" à se saisir|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5658" de lui| strong="G846" mais ils craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" la foule| strong="G3793" parce qu|strong="G1894" le|strong="G846" tenait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" pour|strong="G5613" un prophète|strong="G4396"

Matthew 21:1

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de l'entrée de Jésus à Jérusalem. Ici, il donne à ses disciples des instructions sur ce qu'ils doivent faire

Bethphage

C'est un village près de Jérusalem. (Voir: Comment traduire des noms)

un âne ligoté

Vous pouvez l'indiquer sous forme active. AT: «un âne attaché à quelqu'un» (Voir: Actif ou Passif)

ligoté là

Vous pouvez expliquer explicitement comment l'âne est lié. AT: "attaché à un poste" ou "attaché à un tree "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

poulain

jeune âne mâle 614 traductionNotes Matthieu 21: 1-3

Matthew 21:4

Informations générales:

Ici, l'auteur cite le prophète Zacharie pour montrer que Jésus a accompli la prophétie en chevauchant un âne à Jérusalem.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthieu explique comment Jésus les actions accomplissent les Écritures.

cela est venu à ce que ce qui a été parlé par le prophète pourrait être accompli

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceci est arrivé pour que Jésus accomplisse ce que Dieu a dit par le prophète il y a longtemps »(voir: actif ou passif)

à travers le prophète

Il y avait beaucoup de prophètes. Matthieu parlait de Zacharie. AT: "le prophète Zacharie" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

la fille de Sion

La «fille» d'une ville signifie les habitants de la ville. AT: «le peuple de Sion» ou «les gens qui vivre à Sion » 616 traductionNotes Matthieu 21: 4

Sion

Ceci est un autre nom pour Jérusalem.

sur un âne - sur un poulain, le poulain d'un âne

L'expression «sur un poulain, le poulain d'un âne» explique que l'âne est un jeune animal. À: "Sur un jeune âne mâle"

Matthew 21:6

manteaux

C'étaient des vêtements d'extérieur ou de longs manteaux.

la foule a étendu ses capes sur la route, et d'autres ont coupé des branches des arbres et les ont répandues sur la route

Ce sont des moyens de montrer l'honneur à Jésus alors qu'il entrait à Jérusalem. (Voir: Connaissance supposée et information implicite et action symbolique)

Matthew 21:9

Hosanna

Ce mot signifie «sauve-nous», mais cela peut aussi signifier «louer Dieu!»

le fils de David

Jésus n'était pas le fils littéral de David, donc cela peut être traduit par «descendant du roi David». Cependant, "Fils de David" est aussi un titre pour le Messie, et la foule appelait probablement Jésus par ce titre.

au nom du Seigneur

Ici, «au nom» signifie «au pouvoir» ou «en tant que représentant». AT: «dans le pouvoir du Seigneur» ou «en tant que représentant du Seigneur» (Voir: Métonymie)

Hosanna au plus haut

Ici «plus haut» se réfère à Dieu qui règne depuis le plus haut ciel. AT: «Louez Dieu, qui est dans le plus haut paradis »ou« Dieu soit loué »(Voir: Métonymie) 619 Matthieu 21: 9-11 traductionNotes

toute la ville était agitée

Ici, «ville» fait référence aux personnes qui y vivent. AT: «beaucoup de gens de toute la ville ont été agités» (Voir: métonymie)

remué

"excité"

Matthew 21:12

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de l'entrée de Jésus dans le temple.

Informations générales:

Au verset 13, Jésus cite le prophète Isaïe pour réprimander les vendeurs et les changeurs.

Jésus est entré dans le temple

Jésus n'est pas entré dans le temple actuel. Il entra dans la cour autour du temple. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

qui a acheté et vendu

Les marchands vendaient des animaux et d'autres articles que les voyageurs achetaient pour offrir les sacrifices appropriés. au temple

Il leur a dit

"Jésus a dit à ceux qui changeaient de l'argent et achetaient et vendaient des choses" 621 Matthieu 21: 12-14 traductionNotes

Il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "Dieu a dit il y a longtemps" (Voir: Actif ou Passif)

Ma maison s'appellera

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ma maison sera" (Voir: Actif ou Passif)

Ma maison

Ici, «mon» se réfère à Dieu et «maison» se réfère au temple.

une maison de prière

Ceci est un idiome. AT: «un lieu où les gens prient» (Voir: Idiom)

un repaire de voleurs

Jésus utilise une métaphore pour gronder les gens qui achètent et vendent des objets dans le temple. AT: "comme un endroit où se cachent les voleurs »(Voir: Métaphore)

les aveugles et les boiteux

Ces adjectifs nominaux peuvent être déclarés comme des adjectifs. AT: «ceux qui étaient aveugles et ceux qui étaient boiteux »(Voir: Adjectifs nominaux)

boiteux

ceux qui ont un pied ou une jambe blessé qui rend la marche difficile

Matthew 21:15

Informations générales:

Au verset 16, Jésus cite les Psaumes pour justifier comment le peuple lui avait répondu.

les choses merveilleuses

"Les choses merveilleuses" ou "les miracles". Cela se réfère à Jésus guérissant les aveugles et les boiteux dans Matthieu 21:14 .

Hosanna

Ce mot signifie «sauve-nous» mais peut aussi signifier «loue Dieu!» Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 21h09 .

le fils de David

Jésus n'était pas le fils littéral de David, donc cela peut être traduit par «descendant du roi David». Cependant, "Fils de David" est aussi un titre pour le Messie, et les enfants appelaient probablement Jésus par Titre. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 21:09 . 624 traductionNotes Matthieu 21: 15-17

ils sont devenus très en colère

Il est sous-entendu qu'ils étaient en colère parce qu'ils ne croyaient pas que Jésus était le Christ et ils l'ont fait Je ne veux pas que d'autres personnes le louent. AT: "ils sont devenus très en colère parce que les gens louaient lui "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Entendez-vous ce qu'ils disent?

Les principaux sacrificateurs et les scribes posent cette question pour réprimander Jésus parce qu'ils sont en colère contre lui. AT: "Vous ne devriez pas leur permettre de dire ces choses à votre sujet!" (Voir: Question rhétorique)

Mais n'avez-vous jamais lu... louange?

Jésus pose cette question pour rappeler aux principaux sacrificateurs et aux scribes ce qu'ils ont étudié dans le Écritures. AT: «Oui, je les entends, mais vous devriez vous souvenir de ce que vous lisez dans les Écritures... louange. ""(Voir: question rhétorique)

De la bouche des petits enfants et des nourrissons, vous avez préparé des éloges

La phrase «out of the mouths» se réfère à parler.
AT: «Tu as causé de petits enfants et des soins infirmiers les nourrissons se préparent à faire l'éloge de Dieu »(Voir: Métonymie)

Jésus les a laissés

"Jésus a quitté les principaux sacrificateurs et les scribes"

Matthew 21:18

Déclaration de connexion:

Jésus utilise un figuier pour enseigner à ses disciples la foi et la prière.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthieu explique que Jésus est faim et c'est pourquoi il s'arrête au figuier.

flétri

mort et asséché

Matthew 21:20

Comment le figuier a-t-il dépéri immédiatement?

Les disciples utilisent une question pour souligner à quel point ils sont surpris. AT: «Nous sommes étonnés que le le figuier s'est desséché si vite!
»(voir: question rhétorique)

dépérir

"Sécher et mourir"

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

si vous avez la foi et ne doutez pas

Jésus exprime la même idée à la fois positivement et négativement pour souligner que cette foi doit être authentique. AT: "si vous croyez vraiment"
(voir: Doublet)

vous direz même à cette montagne: "Soyez pris et jeté à la mer"

Vous pouvez traduire cette citation directe en une citation indirecte. Cela peut également être indiqué dans actif forme. AT: "Vous pourrez même dire à cette montagne de se lever et de se jeter à la mer"
(Voir: Devis directs et indirects et actifs ou passifs)
627 Matthieu 21: 20-22 traductionNotes

ça sera fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ça va arriver" (voir: actif ou passif)

Matthew 21:23

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit des chefs religieux interrogeant l'autorité de Jésus.

était entré dans le temple

Il est sous-entendu que Jésus n'est pas entré dans le temple actuel. Il entra dans la cour autour du temple. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ces choses

Cela fait référence à l'enseignement et à la guérison de Jésus dans le temple. Cela fait probablement aussi référence à Jésus les acheteurs et les vendeurs la veille.

Matthew 21:25

Déclaration de connexion:

Jésus continue à répondre aux chefs religieux.

d'où vient-il?

"Où a-t-il eu l'autorité de le faire?"

Si nous disons: «Du ciel», il nous dira: «Pourquoi alors ne l'avez-vous pas cru?»

Cela a des citations dans un devis. Vous pouvez traduire les citations directes en citations indirectes. AT: «Si nous disons que nous croyons que Jean a reçu son autorité du ciel, alors Jésus nous demandera pourquoi nous n'avons pas cru John. »(Voir: Citations dans les devis et citations directes et indirectes)

Du paradis

Ici, «paradis» se réfère à Dieu. AT: "de Dieu au ciel"
(voir: métonymie)

Pourquoi alors ne l'avez-vous pas cru?

Les chefs religieux savent que Jésus pourrait les gronder avec cette question rhétorique. AT: "Alors vous auriez dû croire Jean Baptiste »(voir: question rhétorique) 631 Matthieu 21: 25-27
traductionNotes

Mais si nous disons: «Des hommes»

Ceci est une citation dans un devis. Vous pouvez traduire la citation directe en une citation indirecte. À: "Mais si nous disons que nous croyons que John a reçu son autorité des hommes" (Voir: Citations dans des citations et citations directes et indirectes)

nous craignons la foule

"Nous craignons ce que la foule penserait ou même nous faire"

ils voient tous John comme un prophète

"Ils croient que John est un prophète"

Matthew 21:28**Déclaration de connexion:**

Jésus raconte une parabole sur deux fils pour réprimander les chefs religieux et illustrer leur incrédulité. (Voir: Paraboles)

Mais qu'est ce que tu penses?

Jésus utilise une question pour défier les chefs religieux de réfléchir profondément à la parabole qu'il racontera leur. AT: "Dites-moi ce que vous pensez de ce que je vais vous dire." (Voir: Question rhétorique)

il a changé d'avis

Cela signifie que le fils reconsidère ses pensées et décide d'agir différemment de ce qu'il avait dit qu'il agirait. (Voir: métaphore)

Matthew 21:31**Ils ont dit**

"Les chefs des prêtres et les anciens ont dit"

Jésus leur dit

"Jésus a dit aux principaux sacrificateurs et aux anciens"

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

les collecteurs d'impôts et les prostituées entrèrent dans le royaume de Dieu avant vous

Ici, le «royaume de Dieu» désigne la règle de Dieu en tant que roi. AT: «quand Dieu établit son autorité sur la terre, il acceptera de bénir les collecteurs d'impôts et les prostituées en les réglant avant qu'il accepte de le faire ça pour toi »(Voir: Métonymie) 635 Matthieu 21: 31-32 TraductionNotes

avant de faire

Les significations possibles sont 1) Dieu acceptera les collecteurs d'impôts et les prostituées plus tôt qu'il ne le fera accepter les chefs religieux juifs, ou 2) Dieu acceptera les collecteurs d'impôts et les prostituées à la place des chefs religieux juifs.

John est venu à vous

Ici, «vous» est pluriel et désigne tout le peuple d'Israël, pas seulement les chefs religieux. AT: "John est venu au peuple d'Israël »(Voir: Formes de vous)

dans la voie de la justice

Ceci est un idiomme qui signifie que John a montré aux gens la bonne façon de vivre. AT: "et vous a dit le comment Dieu veut que tu vives »(voir: idiomme)

vous ne l'avez pas cru

Ici, «vous» est pluriel et fait référence aux chefs religieux. (Voir: formes de vous)

Matthew 21:33**Déclaration de connexion:**

Pour réprimander les chefs religieux et illustrer leur incrédulité, Jésus raconte une parabole à propos de la rébellion serviteurs. (Voir: Paraboles)

un propriétaire

"Une personne qui possédait une propriété"

une haie

"Un mur" ou "une clôture"

creuser un pressoir

"Creuser un trou dans le vignoble dans lequel presser les raisins"

l'a loué à des vignerons

Le propriétaire possédait toujours le vignoble, mais il permettait aux vignerons d'en prendre soin. Quand les raisins sont devenus mûrs, ils devaient en donner au propriétaire et garder le reste. 637 Matthieu 21: 33-34 traductionNotes

vignerons

C'étaient des gens qui savaient prendre soin de la vigne et du raisin.

Matthew 21:35**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

ses serviteurs

"Les domestiques du propriétaire"

Matthew 21:38**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Matthew 21:40**À présent**

Le mot «maintenant» ne signifie pas «en ce moment», mais il est utilisé pour attirer l'attention sur l'important point qui suit.

Ils lui ont dit

Matthieu ne précise pas qui a répondu à Jésus. Si vous avez besoin de spécifier une audience, vous pouvez traduire par «Les gens ont dit à Jésus».

Matthew 21:42**Déclaration de connexion:**

Ici, Jésus commence à expliquer la parabole des serviteurs rebelles.

Informations générales:

Jésus cite le prophète Isaïe pour montrer que Dieu honorera celui que les chefs religieux rejeter.

Jésus leur dit

On ne sait pas à qui Jésus pose la question suivante. Si vous devez faire "eux" spécifiques, utilisez le même public que vous avez fait dans Matthieu 21:41 .

Avez-vous jamais lu... les yeux?

Jésus utilise une question pour amener son public à réfléchir profondément à ce que signifie cette écriture. A: «Pensez à ce que vous avez lu... des yeux.» (Voir: Question rhétorique) 642 traductionNotes Matthew 21:42

La pierre que les constructeurs ont rejetée est devenue la pierre angulaire

Jésus cite des psaumes. C'est une métaphore qui signifie que les chefs religieux, comme les constructeurs, rejettera Jésus, mais Dieu le rendra le plus important dans son royaume, comme la pierre angulaire dans un immeuble. (Voir: métaphore)

a été faite la pierre angulaire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "est devenu la pierre angulaire" (voir: actif ou passif)

C'était du Seigneur

"Le Seigneur a causé ce grand changement"

c'est merveilleux dans nos yeux

Ici, «à nos yeux» se réfère à voir. AT: "c'est merveilleux de voir" (Voir: Metonymy)

Matthew 21:43

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

à toi

Ici, vous êtes au pluriel. Jésus parlait aux chefs religieux et au peuple juif de général. (Voir: formes de vous)

le royaume de Dieu vous sera enlevé et sera donné à une nation

Ici, le «royaume de Dieu» désigne la règle de Dieu en tant que roi. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu veut éloigne ton royaume de toi et le donne à une nation »ou« Dieu te rejettera, juif les gens, et il sera roi sur les gens des autres nations »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

vous sera enlevé

Personne ne sait si Jésus voulait dire que Dieu rendrait un jour le royaume ou qu'il le ferait ne jamais le rendre. Votre traduction doit permettre les deux compréhensions possibles.

qui produit ses fruits

«Fruits» est une métaphore des «résultats» ou des résultats. »AT:« qui produit de bons résultats »(Voir: Idiom) 644 traductionNotes Matthieu 21: 43-44

Celui qui tombe sur cette pierre sera brisé en morceaux

Ici, «cette pierre» est la même pierre que dans Matthieu 21:42 . C'est une métaphore qui signifie le Christ va détruire quiconque se rebelle contre lui. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "La pierre va briser en morceaux quelqu'un qui tombe dessus »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Mais quiconque tombera sera écrasé

Cela signifie essentiellement la même chose que la phrase précédente. C'est une métaphore qui signifie le Christ aura le jugement final et détruira tous ceux qui se rebellent contre lui. (Voir: Parallélisme et métaphore)

Matthew 21:45

Déclaration de connexion:

Les chefs religieux réagissent à la parabole que Jésus a racontée.

ses paraboles

"Paraboles de Jésus"

Translation Questions

Matthew 21:2

Selon la parole de Jésus à ses deux disciples, qu'allaient-ils trouver au prochain village?

Jésus dit qu'ils trouveraient une ânesse attachée et un ânon avec elle.

Matthew 21:5

Qu'est-ce que le prophète avait prédit concernant cet événement?

Le prophète avait prédit que Le Roi viendrait sur une ânesse et un ânon. "

Matthew 21:8

"Que fit la foule le long de la route à Jérusalem où se trouvait Jésus?"

La foule étalait leurs manteaux, et mettait des branches d'arbres sur la route. "

Matthew 21:9

"Qu'est-ce que la foule criait au passage de Jésus?"

La foule criait: "Hosanna au fils de David, béni soit celui qui vient au nom du Seigneur, Hosanna dans les lieux très haut!"

Matthew 21:12

Que fit Jésus quand il entra dans le temple de Dieu à Jérusalem? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les marchands avaient fait au temple de Dieu?

Jésus chassa tous ceux qui achetaient et vendaient dans le temple, il renversa les tables des changeurs de monnaie et les sièges de ceux qui vendaient des colombes. Jésus dit que les marchands avaient fait du temple de Dieu un repère de voleurs.

Matthew 21:13

Que fit Jésus quand il entra dans le temple de Dieu à Jérusalem? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les marchands avaient fait au temple de Dieu?

Jésus chassa tous ceux qui achetaient et vendaient dans le temple, il renversa les tables des changeurs de monnaie et les sièges de ceux qui vendaient des colombes. Jésus dit que les marchands avaient fait du temple de Dieu un repère de voleurs.

Matthew 21:16

Quand les principaux sacrificateurs et les scribes critiquèrent ce que les enfants criaient à Jésus, que leur dit-il?"

Jésus fit référence au prophète qui a dit que de la bouche des enfants et des nourrissons Dieu a suscité une louange parfaite.

Matthew 21:19

Qu'est-ce que Jésus a fait au figuier et pourquoi?

Jésus a rendu le figuier sec car il n'avait pas de fruit.

Matthew 21:21

Qu'est-ce que Jésus enseigna au sujet de la prière à partir de l'assèchement du figuier?

Jésus enseigna à ses disciples que s'ils demandaient dans la prière en croyant, ils recevraient. "

Matthew 21:23

Alors que Jésus enseignait, qu'est-ce que les principaux sacrificateurs et les anciens lui ont demandé?

Ils voulaient savoir par quelle autorité Jésus faisait ces choses. "

Matthew 21:25

Pourquoi les sacrificateurs et les scribes ne veulent pas répondre que le baptême de Jean venait du ciel? Quelle question Jésus a-t-il alors demandé aux principaux sacrificateurs et anciens? Pourquoi les sacrificateurs et les scribes ne veulent pas répondre que le baptême de Jean venait du ciel?

Ils craignaient la foule qui considérait Jean comme un prophète Jésus leur a demandé s'ils pensaient que le baptême de Jean-Baptiste venait du ciel ou des hommes. Ils savaient que Jésus leur demanderait pourquoi ils n'avaient pas cru Jean.

Matthew 21:26

Pourquoi les sacrificateurs et les scribes ne veulent pas répondre que le baptême de Jean venait du ciel? Quelle question Jésus a-t-il alors demandé aux principaux sacrificateurs et anciens? Pourquoi les sacrificateurs et les scribes ne veulent pas répondre que le baptême de Jean venait du ciel?

Ils craignaient la foule qui considérait Jean comme un prophète Jésus leur a demandé s'ils pensaient que le baptême de Jean-Baptiste venait du ciel ou des hommes. Ils savaient que Jésus leur demanderait pourquoi ils n'avaient pas cru Jean.

Pourquoi les sacrificateurs et les scribes ne veulent pas répondre que le baptême de Jean venait du ciel? Quelle question Jésus a-t-il alors demandé aux principaux sacrificateurs et anciens? Pourquoi les sacrificateurs et les scribes ne veulent pas répondre que le baptême de Jean venait du ciel?

Ils craignaient la foule qui considérait Jean comme un prophète Jésus leur a demandé s'ils pensaient que le baptême de Jean-Baptiste venait du ciel ou des hommes. Ils savaient que Jésus leur demanderait pourquoi ils n'avaient pas cru Jean.

Matthew 21:29

Dans l'histoire de Jésus, que fit le premier fils quand on lui dit d'aller travailler dans la vigne? Qu'a fait le deuxième fils quand on lui ordonna d'aller travailler dans la vigne ?

Le premier fils refusa, mais changea d'avis et y alla. Il dit qu'il irait, mais il n'y est pas allé.

Matthew 21:30

Dans l'histoire de Jésus, que fit le premier fils quand on lui dit d'aller travailler dans la vigne? Qu'a fait le deuxième fils quand on lui ordonna d'aller travailler dans la vigne ?

Le premier fils refusa, mais changea d'avis et y alla. Il dit qu'il irait, mais il n'y est pas allé.

Matthew 21:31

Lequel des deux fils a fait la volonté de Dieu? Pourquoi Jésus dit-il que les collecteurs d'impôts et les prostituées entreraient dans le royaume de Dieu avant les principaux sacrificateurs et les scribes?

Le premier fils. " Jésus dit qu'ils entreraient dans le royaume de Dieu car ils croyaient Jean, mais les principaux sacrificateurs et les scribes ne croyaient pas Jean.

Lequel des deux fils a fait la volonté de Dieu? Pourquoi Jésus dit-il que les collecteurs d'impôts et les prostituées entreraient dans le royaume de Dieu avant les principaux sacrificateurs et les scribes?

Le premier fils. " Jésus dit qu'ils entreraient dans le royaume de Dieu car ils croyaient Jean, mais les principaux sacrificateurs et les scribes ne croyaient pas Jean.

Matthew 21:32

Lequel des deux fils a fait la volonté de Dieu? Pourquoi Jésus dit-il que les collecteurs d'impôts et les prostituées entreraient dans le royaume de Dieu avant les principaux sacrificateurs et les scribes?

Le premier fils. " Jésus dit qu'ils entreraient dans le royaume de Dieu car ils croyaient Jean, mais les principaux sacrificateurs et les scribes ne croyaient pas Jean.

Matthew 21:35

Qu'ont fait les vigneronns aux serviteurs que le propriétaire envoya pour récolter ses grappes?

Les vigneronns les frappèrent, les tuèrent et les lapidèrent.

Matthew 21:39

Qu'ont fait les vigneronns à la dernière personne que le propriétaire envoya?

Les vigneronns tuèrent le fils du propriétaire.

Matthew 21:41

Qu'est-ce que les gens ont dit au propriétaire de faire?

Les gens ont dit que le propriétaire détruirait les premiers vigneronns et louerait la vigne à d'autres vigneronns qui le paieraient.

Matthew 21:42

Dans les Ecritures dont parle Jésus, qu'arrive t-il à la pierre que les bâtisseurs rejettent?

La pierre que les bâtisseurs rejettent devient la pierre angulaire.

Matthew 21:43

Selon les Ecritures dont parle Jésus, qu'arriverait-il?

Jésus dit que le royaume de Dieu serait enlevé aux sacrificateurs et aux pharisiens et serait donné à une nation qui produirait des fruits.

Matthew 21:46

Pourquoi les sacrificateurs et les pharisiens n'ont-ils pas saisi Jésus immédiatement?

Ils avaient peur de la foule qui considérait Jésus comme un prophète.

Chapter 21

¹ Comme Jésus et ses disciples approchaient de Jérusalem et arrivèrent au village de Bethphagé près du mont des Oliviers. ² Ensuite, Jésus envoya deux disciples en leur disant: « Allez au prochain village, et vous verrez immédiatement une ânesse attachée et un ânon avec elle. Détachez-les et amenez-les moi. ³ Si quelqu'un vous dit quelque chose à propos, vous lui direz: "Le Seigneur en a besoin, et cette personne vous laissera immédiatement aller avec eux." » ⁴ Alors, il arriva que ce qui avait été dit par le prophète pourrait s'accomplir. Il dit: ⁵ « Dis à la fille de Sion: "Voici, ton Roi vient à toi, Humble et monté sur un ânesse et sur un ânon, le petit d'un âne." » ⁶ Alors, les disciples allèrent et firent comme Jésus leur avait demandé. ⁷ Ils apportèrent l'ânesse et l'ânon, ils y mirent leurs manteaux et Jésus s'assit sur les manteaux. ⁸ La majorité de la foule étalait ses manteaux sur la route et d'autres coupaient des branches d'arbres et les étalaient aussi sur la route. ⁹ Les foules qui précédaient Jésus et celles qui le suivaient criaient: « Hosanna au fils de David! béni soit celui qui vient au nom du Seigneur! Hosanna au plus haut! » ¹⁰ Quand Jésus fut entré à Jérusalem, toute la ville fut émue et dit: « Qui est-ce? » ¹¹ Les foules répondirent: « Celui-ci est Jésus, le prophète de Nazareth en Galilée. » ¹² Ensuite, Jésus entra dans le temple. Il chassa tous ceux qui achetaient et vendaient dans le temple et renversa les tables des changeurs de monnaie et les sièges de ceux qui vendaient des colombes. ¹³ Il leur dit: « Il est écrit: " Ma maison sera appelée maison de prière " mais vous en faites un repère de voleurs. » ¹⁴ Alors, les aveugles et les boiteux vinrent à lui dans le temple et il les guérit. ¹⁵ Mais quand les principaux sacrificateurs et les scribes virent les choses merveilleuses qu'il avait faites et lorsqu'ils entendirent les enfants crier dans le temple et dirent: « Hosanna au fils de David » ils étaient très furieux. ¹⁶ Ils lui dirent: « Est-ce que tu entends ce que disent ces gens? » Jésus leur dit: « Oui, mais n'avez-vous jamais lu: " De la bouche des enfants et des nourrissons, tu suscites une louange parfaite? " » ¹⁷ Ensuite, Jésus les quitta et sortit de la ville pour Bétanie et y passa la nuit. ¹⁸ Alors, le matin, quand il revint dans la ville, il eût faim. ¹⁹ Voyant un figuier au bord de la route, il y alla et n'y trouva que des feuilles. Il dit au figuier: « Qu'il n'y ait plus jamais de fruit de toi. » Et aussitôt, le figuier s'est asséché. ²⁰ Lorsque les disciples virent cela, ils s'émerveillèrent et dirent: « Comment le figuier s'est-il instantanément flétri? » ²¹ Jésus leur répondit: « En vérité, je vous le dis, si vous avez la foi et que vous ne doutez pas, vous ferez non seulement ce qui a été fait à ce figuier, mais vous direz même à cette colline: " ôtes-toi et Jete-toi dans la mer, " et cela sera fait. ²² Tout ce que vous demandez dans la prière en croyant, vous recevrez. » ²³ Lorsque Jésus était entré dans le temple, les principaux sacrificateurs et les anciens du peuple vinrent à lui pendant qu'il enseignait et dirent: « Par quelle autorité fais-tu ces choses et qui t'as donné cette autorité? » ²⁴ Jésus leur répondit: « Je vous poserai aussi une question. Si vous me dites, je vous dirai par quelle autorité je fais ces choses. ²⁵ Le baptême de Jean (d'où est-il venu?) du ciel ou des hommes? » Ils discutèrent entre eux en disant: « Si nous disons: " du ciel ", il nous dira: « Pourquoi donc ne l'avez-vous pas cru? » ²⁶ Mais si nous disons: "des hommes" nous craignons la foule parce que toute la foule considère Jean comme un prophète. » ²⁷ Alors, ils répondirent à Jésus et dirent: « Nous ne savons pas. » Il leur dit aussi: "Je ne vous dirai non plus par quelle autorité je fais ces choses ²⁸ Mais que pensez-vous?" Un homme avait deux fils: « il alla chez le premier » et dit: « Fils, va travailler dans la vigne aujourd'hui. ²⁹ Le fils répondit et dit: " Je ne le ferai pas " mais après, il changea d'avis et alla. » ³⁰ Et l'homme se rendit chez le deuxième fils et dit la même chose. Ce fils répondit et dit: " J'irai monsieur " mais il n'était pas parti. ³¹ Lequel des deux fils a fait la volonté de son père? » Ils dirent: " Le premier. " Jésus leur dit: « En vérité, je vous le dis, les collecteurs d'impôts et les prostituées entrèrent dans le royaume de Dieu avant vous. ³² Car, Jean est venu vers vous dans le chemin de la justice, mais vous ne l'avez pas cru, tandis que les collecteurs d'impôts et les prostituées l'ont cru. Et vous, quand vous avez vu cela arriver, vous ne vous êtes même pas repentis plus tard pour le croire. » ³³ Ecoutez une autre parabole: " Il y avait un homme, un propriétaire de terrain. Il planta une vigne, y construisit une barrière tout autour, y creusa un pressoir, y construisit une tour de garde et la donna en location aux vignerons. Puis, il s'en alla dans un autre pays. ³⁴ Quand le temps de la récolte des fruits approcha, il envoya quelques serviteurs chez les vignerons pour prendre ses fruits. ³⁵ Mais les vignerons se saisirent de ses serviteurs, frappèrent l'un, tuèrent un autre et lapidèrent encore un autre. ³⁶ Le propriétaire envoya encore d'autres serviteurs plus nombreux que les premiers, mais les vignerons les traitèrent de la même manière. ³⁷ Après cela, le propriétaire les envoya son propre fils en disant: " Ils respecteront mon fils. " ³⁸ Mais Lorsque les vignerons virent le fils, ils se dirent entre eux: " Voici l'héritier: venez, tuons-le et prenons l'héritage. " ³⁹ Alors ils l'emmenèrent, le jetèrent hors de la vigne, et le tuèrent. ⁴⁰ Maintenant, quand le propriétaire de la vigne viendra, que fera-t-il à ces vignerons? » ⁴¹ Ils lui dirent: " Il détruira ces misérables de la manière la plus sévère et fera ensuite louer

la vigne à d'autres vignerons, des hommes qui lui donnerons sa part de fruits au temps de la récolte." ⁴² Jésus leur dit: «N'avez-vous jamais lu dans les Écritures: " La pierre que les bâtisseurs ont rejetée a été faite la pierre angulaire. Ceci venait du Seigneur et est merveilleux à nos yeux "? ⁴³ C'est pourquoi je vous dis, le royaume de Dieu vous sera enlevé et sera donné à une nation qui produit ses fruits. ⁴⁴ Quiconque tombe sur cette pierre sera brisé en morceaux. Mais, celui sur qui elle tombe, sera écrasé."» ⁴⁵ Lorsque les principaux sacrificateurs et les pharisiens entendirent ses paraboles, ils comprirent qu'il parlait d'eux. ⁴⁶ Voulant l'arrêter, ils avaient peur de la foule parce que les gens le voyaient comme un prophète.

Chapter 22

¹ Jésus prenant la parole x-morph="strongMorph:TG5679" leur parla x-morph="strongMorph:TG5627" de nouveau x-morph="strongMorph:G3825" en paraboles x-morph="strongMorph:G3850" et il dit x-morph="strongMorph:G3004" x-morph="strongMorph:G3004" Le royaume x-morph="strongMorph:G932" des cieux x-morph="strongMorph:G3772" est semblable x-morph="strongMorph:G3666" x-morph="strongMorph:G3666" à un roi x-morph="strongMorph:G444" x-morph="strongMorph:G935" qui x-morph="strongMorph:G3748" fit x-morph="strongMorph:G4160" x-morph="strongMorph:G4160" des noces x-morph="strongMorph:G1062" pour son x-morph="strongMorph:G846" fils x-morph="strongMorph:G5207" ³ Il x-morph="strongMorph:G2532" envoya x-morph="strongMorph:G649" x-morph="strongMorph:G649" ses x-morph="strongMorph:G846" serviteurs x-morph="strongMorph:G1401" appeler x-morph="strongMorph:G2564" x-morph="strongMorph:G2564" ceux qui étaient invités x-morph="strongMorph:G2564" x-morph="strongMorph:G2564" aux x-morph="strongMorph:G1519" noces x-morph="strongMorph:G1062" mais x-morph="strongMorph:G2532" ils ne voulurent x-morph="strongMorph:G2309" x-morph="strongMorph:G2309" pas x-morph="strongMorph:G3756" venir x-morph="strongMorph:G2064" x-morph="strongMorph:G2064" ⁴ Il envoya x-morph="strongMorph:G649" x-morph="strongMorph:G649" encore x-morph="strongMorph:G3825" d' autres x-morph="strongMorph:G243" serviteurs x-morph="strongMorph:G1401" en disant x-morph="strongMorph:G3004" x-morph="strongMorph:G3004" Dites x-morph="strongMorph:G2036" x-morph="strongMorph:G2036" aux conviés x-morph="strongMorph:G2564" x-morph="strongMorph:G2564" Voici x-morph="strongMorph:G2400" x-morph="strongMorph:G2400" j'ai préparé x-morph="strongMorph:G2090" x-morph="strongMorph:G2090" mon x-morph="strongMorph:G3450" festin x-morph="strongMorph:G712" mes x-morph="strongMorph:G3450" boeufs x-morph="strongMorph:G5022" et x-morph="strongMorph:G2532" mes bêtes grasses x-morph="strongMorph:G4619" sont tués x-morph="strongMorph:G2380" x-morph="strongMorph:G2380" tout x-morph="strongMorph:G2532" tout x-morph="strongMorph:G3956" est prêt x-morph="strongMorph:G2092" venez x-morph="strongMorph:G1205" x-morph="strongMorph:G1205" aux x-morph="strongMorph:G1519" noces x-morph="strongMorph:G1062" ⁵ Mais x-morph="strongMorph:G1161" sans s' inquiéter x-morph="strongMorph:G272" x-morph="strongMorph:G272" de l'invitation, ils s'en allèrent x-morph="strongMorph:G565" x-morph="strongMorph:G565" celui-ci x-morph="strongMorph:G3303" à x-morph="strongMorph:G1519" son x-morph="strongMorph:G2398" champ x-morph="strongMorph:G68" celui-là x-morph="strongMorph:G1161" à x-morph="strongMorph:G1519" son x-morph="strongMorph:G846" trafic x-morph="strongMorph:G1711" ⁶ et x-morph="strongMorph:G1161" les autres x-morph="strongMorph:G3062" se saisirent x-morph="strongMorph:G2902" x-morph="strongMorph:G2902" des x-morph="strongMorph:G846" serviteurs x-morph="strongMorph:G1401" | x-morph="strongMorph:G2532" les outragèrent x-morph="strongMorph:G5195" x-morph="strongMorph:G5195" et x-morph="strongMorph:G2532" les tuèrent x-morph="strongMorph:G615" x-morph="strongMorph:G615" ⁷ Le x-morph="strongMorph:G1161" roi x-morph="strongMorph:G935" fut irrité x-morph="strongMorph:G3710" x-morph="strongMorph:G3710" | x-morph="strongMorph:G2532" il envoya x-morph="strongMorph:G3992" x-morph="strongMorph:G3992" ses x-morph="strongMorph:G846" troupes x-morph="strongMorph:G4753" fit périr x-morph="strongMorph:G622" x-morph="strongMorph:G622" ces x-morph="strongMorph:G1565" meurtriers x-morph="strongMorph:G5406" et x-morph="strongMorph:G2532" brûla x-morph="strongMorph:G1714" x-morph="strongMorph:G1714" leur x-morph="strongMorph:G846" ville x-morph="strongMorph:G4172" ⁸ Alors x-morph="strongMorph:G5119" il dit x-morph="strongMorph:G3004" x-morph="strongMorph:G3004" à ses x-morph="strongMorph:G846" serviteurs x-morph="strongMorph:G1401" | x-morph="strongMorph:G3303" Les noces x-morph="strongMorph:G1062" sont x-morph="strongMorph:G2076" x-morph="strongMorph:G2076" prêtes x-morph="strongMorph:G2092" mais x-morph="strongMorph:G1161" les conviés x-morph="strongMorph:G2564" x-morph="strongMorph:G2564" n'en étaient x-morph="strongMorph:G2258" x-morph="strongMorph:G2258" pas x-morph="strongMorph:G5713" pas x-morph="strongMorph:G3756" dignes x-morph="strongMorph:G514" ⁹ Allez x-morph="strongMorph:G4198" x-morph="strongMorph:G4198" donc x-morph="strongMorph:G3767" dans x-morph="strongMorph:G1909" les carrefours x-morph="strongMorph:G1327" | x-morph="strongMorph:G3598" et x-morph="strongMorph:G2532" appelez x-morph="strongMorph:G2564" x-morph="strongMorph:G2564" aux x-morph="strongMorph:G1519" noces x-morph="strongMorph:G1062" tous ceux x-morph="strongMorph:G3745" | x-morph="strongMorph:G302" que vous trouverez x-morph="strongMorph:G2147" x-morph="strongMorph:G2147" ¹⁰ | x-morph="strongMorph:G2532" Ces x-morph="strongMorph:G1565" serviteurs x-morph="strongMorph:G1401" allèrent x-morph="strongMorph:G1831" x-morph="strongMorph:G1831" dans x-morph="strongMorph:G1519" les chemins x-morph="strongMorph:G3598" rassemblèrent x-morph="strongMorph:G4863" x-morph="strongMorph:G4863" tous x-morph="strongMorph:G3956" ceux qu' x-morph="strongMorph:G3745" trouvèrent x-morph="strongMorph:G2147" x-morph="strongMorph:G2147" | x-morph="strongMorph:G5037" méchants x-morph="strongMorph:G4190" et x-morph="strongMorph:G2532" bons x-morph="strongMorph:G18" et x-morph="strongMorph:G2532" la salle des noces x-morph="strongMorph:G1062" fut pleine x-morph="strongMorph:G4130" x-morph="strongMorph:G4130" de convives x-morph="strongMorph:G345" x-morph="strongMorph:G345" ¹¹ Le x-morph="strongMorph:G1161" roi x-morph="strongMorph:G935" entra x-morph="strongMorph:G1525" x-morph="strongMorph:G1525" pour voir x-morph="strongMorph:G2300" x-morph="strongMorph:G2300" ceux qui étaient à table x-morph="strongMorph:G345" x-morph="strongMorph:G345" et il aperçut x-morph="strongMorph:G1492" x-morph="strongMorph:G1492" un homme x-morph="strongMorph:G444" qui n' avait x-morph="strongMorph:G1746" | x-morph="strongMorph:G0" pas x-morph="strongMorph:G3756" revêtu x-morph="strongMorph:G1746" x-morph="strongMorph:G1746" un habit x-morph="strongMorph:G1742" de noces x-morph="strongMorph:G1062" ¹² Il x-morph="strongMorph:G2532" lui x-morph="strongMorph:G846" dit x-morph="strongMorph:G3004" x-morph="strongMorph:G3004" Mon ami x-morph="strongMorph:G2083" comment x-morph="strongMorph:G4459" es-tu entré x-morph="strongMorph:G1525" x-morph="strongMorph:G1525" ici x-morph="strongMorph:G5602" sans x-morph="strongMorph:G3361" avoir x-morph="strongMorph:G2192" x-morph="strongMorph:G2192" un habit x-morph="strongMorph:G1742" de noces x-morph="strongMorph:G1062" | x-morph="strongMorph:G1161" Cet homme eut la bouche fermée x-morph="strongMorph:G5392" x-morph="strongMorph:G5392" ¹³ Alors x-morph="strongMorph:G5119" le roi x-morph="strongMorph:G935" dit x-morph="strongMorph:G2036" x-morph="strongMorph:G2036" aux serviteurs x-morph="strongMorph:G1249" Liez x-morph="strongMorph:G1210" x-morph="strongMorph:G1210" lui x-morph="strongMorph:G846" les pieds x-morph="strongMorph:G4228" et x-morph="strongMorph:G2532" les

mains|strong="G5495" et|strong="G2532" jetez|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5628" le|
 strong="G846" dans|strong="G1519" les ténèbres|strong="G4655" du dehors|strong="G1857" où|
 strong="G1563" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des pleurs|strong="G2805"
 et|strong="G2532" des grincements|strong="G1030" de dents|strong="G3599" ¹⁴ Car|strong="G1063" il
 y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" beaucoup|strong="G4183" d' appelés|
 strong="G2822" mais|strong="G1161" peu|strong="G3641" d' élus|strong="G1588" ¹⁵ Alors|
 strong="G5119" les pharisiens|strong="G5330" allèrent|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph:TG5679" se consulter|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" |
 strong="G4824" sur les moyens|strong="G3704" de surprendre|strong="G3802" x-
 morph="strongMorph:TG5661" Jésus|strong="G846" par|strong="G1722" ses propres paroles|
 strong="G3056" ¹⁶ Ils|strong="G2532" envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5719"
 auprès de lui|strong="G846" leurs|strong="G846" disciples|strong="G3101" avec|strong="G3326" les
 hérوديens|strong="G2265" qui dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Maître|
 strong="G1320" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu
 es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" et|strong="G2532" que tu
 enseignes|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5719" la voie|strong="G3598" de Dieu|
 strong="G2316" selon|strong="G1722" la vérité|strong="G225" |strong="G2532" sans|strong="G3756" t|
 strong="G4671" inquiéter|strong="G3199" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012"
 personne|strong="G3762" car|strong="G1063" tu ne regardes|strong="G991" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" à|strong="G1519" l' apparence|strong="G4383" des
 hommes|strong="G444" ¹⁷ Dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254"
 donc|strong="G3767" ce|strong="G5101" qu'il t|strong="G4671" semble|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph:TG5719" est-il permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" ou|
 strong="G2228" non|strong="G3756" de payer|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" le
 tribut|strong="G2778" à César|strong="G2541" ¹⁸ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" connaissant|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" leur|strong="G846" méchanceté|strong="G4189"
 répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" me|
 strong="G3165" tentez- vous|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5719" hypocrites|
 strong="G5273" ¹⁹ Montrez|strong="G1925" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3427" la
 monnaie|strong="G3546" avec laquelle on paie le tribut|strong="G2778" Et|strong="G1161" ils lui|
 strong="G846" présentèrent|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" un denier|
 strong="G1220" ²⁰ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" demanda|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" De qui|strong="G5101" sont cette|strong="G3778" effigie|
 strong="G1504" et|strong="G2532" cette inscription|strong="G1923" ²¹ De César|strong="G2541" lui|
 strong="G846" répondirent- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Alors|strong="G5119"
 il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Rendez|strong="G591" x-
 morph="strongMorph:TG5628" donc|strong="G3767" à César|strong="G2541" ce qui est|
 strong="G3588" à César|strong="G2541" et|strong="G2532" à Dieu|strong="G2316" ce qui est|
 strong="G3588" à Dieu|strong="G2316" ²² |strong="G2532" Étonnés|strong="G2296" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de ce qu'ils entendaient|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660"
 |strong="G2532" ils le|strong="G846" quittèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" et s'en
 allèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ²³ Le même|strong="G1722" |strong="G1565"
 jour|strong="G2250" les sadducéens|strong="G4523" qui|strong="G3588" disent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" qu'il n'y a|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" point|
 strong="G3361" de résurrection|strong="G386" vinrent|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph:TG5656" auprès de Jésus|strong="G846" et|strong="G2532" lui|strong="G846"
 firent cette question|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁴ Maître|strong="G1320" Moïse|
 strong="G3475" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" meurt|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5632" sans|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3361"
 enfants|strong="G5043" son|strong="G846" frère|strong="G80" épousera|strong="G1918" x-
 morph="strongMorph:TG5692" sa|strong="G846" veuve|strong="G1135" et|strong="G2532" suscitera|
 strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5692" une postérité|strong="G4690" à son|strong="G846"
 frère|strong="G80" ²⁵ Or|strong="G1161" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 parmi|strong="G3844" nous|strong="G2254" sept|strong="G2033" frères|strong="G80" |strong="G2532"
 Le premier|strong="G4413" se maria|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5660" et mourut|
 strong="G5053" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" comme il n' avait|strong="G2192"
 x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" d' enfants|strong="G4690" il laissa|strong="G863"
 x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" à son|strong="G846" frère|
 strong="G80" ²⁶ Il en fut de même|strong="G3668" |strong="G2532" du second|strong="G1208" puis|
 strong="G2532" du troisième|strong="G5154" jusqu' au|strong="G2193" septième|strong="G2033" ²⁷ |
 strong="G1161" Après|strong="G5305" eux tous|strong="G3956" la femme|strong="G1135" mourut|

strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" ²⁸ À|strong="G1722" la
 résurrection|strong="G386" duquel|strong="G5101" des sept|strong="G2033" sera-t- elle|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" donc|strong="G3767" la femme|strong="G1135" Car|
 strong="G1063" tous|strong="G3956" l|strong="G846" eue|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ²⁹ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous
 êtes dans l' erreur|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5744" parce que vous ne|strong="G3361"
 comprenez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" ni les Écritures|strong="G1124" ni|
 strong="G3366" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" ³⁰ Car|strong="G1063" à|
 strong="G1722" la résurrection|strong="G386" les hommes ne prendront|strong="G1060" |strong="G0"
 point|strong="G3777" de femmes|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G3777"
 les femmes de maris|strong="G1547" x-morph="strongMorph:TG5743" mais|strong="G235" ils seront|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" comme|strong="G5613" les anges|strong="G32" de
 Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ³¹ Pour|strong="G1161" ce qui est
 de|strong="G4012" la résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" n'avez-vous pas|
 strong="G3756" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5627" ce que|strong="G3588" Dieu|
 strong="G5259" |strong="G2316" vous|strong="G5213" a dit|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ³² Je|strong="G1473"
 suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le Dieu|strong="G2316" d' Abraham|
 strong="G11" |strong="G2532" le Dieu|strong="G2316" d' Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" le
 Dieu|strong="G2316" de Jacob|strong="G2384" Dieu|strong="G2316" n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" Dieu|strong="G2316" des morts|strong="G3498"
 mais|strong="G235" des vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" ³³ La|
 strong="G2532" foule|strong="G3793" qui écoutait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" fut
 frappée|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5712" de|strong="G1909" l' enseignement|
 strong="G1322" de Jésus|strong="G846" ³⁴ Les|strong="G1161" pharisiens|strong="G5330" ayant
 appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" qu|strong="G3754" avait réduit au silence|
 strong="G5392" x-morph="strongMorph:TG5656" les sadducéens|strong="G4523" se rassemblèrent|
 strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1909" |strong="G846" ³⁵ et|
 strong="G2532" l' un|strong="G1520" d|strong="G1537" eux|strong="G846" docteur de la loi|
 strong="G3544" lui fit cette question|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" pour l|
 strong="G846" éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" ³⁶ Maître|strong="G1320"
 quel|strong="G4169" est le plus grand|strong="G3173" commandement|strong="G1785" de|
 strong="G1722" la loi|strong="G3551" ³⁷ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846"
 répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu aimeras|strong="G25" x-
 morph="strongMorph:TG5692" le Seigneur|strong="G2962" ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316"
 de|strong="G1722" tout|strong="G3650" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" |strong="G2532"
 de|strong="G1722" toute|strong="G3650" ton|strong="G4675" âme|strong="G5590" et|strong="G2532"
 de|strong="G1722" toute|strong="G3650" ta|strong="G4675" pensée|strong="G1271" ³⁸ C|
 strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le premier|strong="G4413" et|
 strong="G2532" le plus grand|strong="G3173" commandement|strong="G1785" ³⁹ Et|strong="G1161"
 voici le second|strong="G1208" qui lui|strong="G846" est semblable|strong="G3664" Tu aimeras|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" prochain|strong="G4139" comme|
 strong="G5613" toi- même|strong="G4572" ⁴⁰ De|strong="G1722" ces|strong="G5025" deux|
 strong="G1417" commandements|strong="G1785" dépendent|strong="G2910" x-
 morph="strongMorph:TG5743" toute|strong="G3650" la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" les
 prophètes|strong="G4396" ⁴¹ Comme|strong="G1161" les pharisiens|strong="G5330" étaient assemblés|
 strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5772" Jésus|strong="G2424" les|strong="G846" interrogea|
 strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴² en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Que|strong="G5101" pensez|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5213" du|strong="G4012" Christ|strong="G5547" De qui|
 strong="G5101" est- il|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" fils|strong="G5207" Ils lui|
 strong="G846" répondirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" De David|strong="G1138"
⁴³ Et Jésus leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Comment|
 strong="G4459" donc|strong="G3767" David|strong="G1138" animé par|strong="G1722" l' Esprit|
 strong="G4151" l|strong="G846" il|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|
 strong="G2962" lorsqu'il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁴ Le Seigneur|
 strong="G2962" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à mon|strong="G3450"
 Seigneur|strong="G2962" Assieds- toi|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5737" à|
 strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" Jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce
 que je fasse|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5632" de tes|strong="G4675" ennemis|

strong="G2190" ton|strong="G4675" marchepied|strong="G5286" |strong="G4228" ⁴⁵ Si|
 strong="G1487" donc|strong="G3767" David|strong="G1138" l|strong="G846" appelle|strong="G2564"
 x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" comment|strong="G4459" est- il|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" son|strong="G846" fils|strong="G5207" ⁴⁶ |
 strong="G2532" Nul|strong="G3762" ne put|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" lui|
 strong="G846" répondre|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5677" un mot|strong="G3056" Et,
 depuis|strong="G575" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" personne|strong="G5100" n' osa|
 strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5656" plus|strong="G3761" lui|strong="G846" proposer|
 strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5658" des questions|strong="G3765"

Matthew 22:1

Déclaration de connexion:

Pour réprimander les chefs religieux et illustrer leur incrédulité, Jésus raconte une parabole sur un mariage le banquet. (Voir: Paraboles)

pour eux

"Aux gens"

Le royaume des cieux est comme

C'est le début d'une parabole. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 13:24 .

ceux qui avaient été invités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le peuple que le roi avait invité» (voir: actif ou passif)

Matthew 22:4

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

serviteurs, en disant: «Dites-leur qui sont invités

Cette citation directe peut être déclarée comme une cotation indirecte. En outre, cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les serviteurs, leur ordonnant de dire à ceux qu'il a invités» (Voir: citations directes et indirectes et actif ou passif)

Voir

«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

Mes bœufs et mes veaux engraisés ont été tués

Il est sous-entendu que les animaux sont cuits et prêts à manger. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Mes serviteurs ont tué et fait cuire mes bœufs et mes veaux engraisés" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

Mes boeufs et veaux engraisés

"Mes meilleurs boeufs et veaux pour manger" 650 traductionNotes Matthieu 22: 4

Matthew 22:5

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Mais ils n'ont pas fait attention

"Mais les invités que le roi a invités ont ignoré l'invitation"

tué ces meurtriers

Il est sous-entendu que les soldats du roi ont tué les meurtriers. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Matthew 22:8

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

ceux qui ont été invités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que j'ai invités" (voir: actifs ou passifs)

les passages à niveau

"Où les routes principales de la ville traversent." Le roi envoie les domestiques à l'endroit où ils sont plus susceptibles de trouver des personnes.

à la fois mauvais et bon

"Les bons et les méchants"

Donc la salle de mariage était remplie d'invités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors les invités ont rempli la salle de mariage" (voir: actif ou passif)

salle

une grande pièce 653 Matthieu 22: 8-10 traductionNotes

Matthew 22:11

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Comment es-tu venu ici sans vêtements de mariage?

Le roi utilise une question pour gronder l'invité. AT: «vous ne portez pas de vêtements appropriés pour un mariage. Vous ne devriez pas être ici. »(Voir: Question rhétorique)

l'homme était sans voix

"L'homme était silencieux"

Matthew 22:13

Déclaration de connexion:

Jésus conclut sa parabole sur un mariage.

Lier cet homme la main et le pied

"Attachez-le pour qu'il ne puisse pas bouger ses mains ou ses pieds"

les ténèbres extérieures

Ici, «les ténèbres extérieures» est un métonyme de l'endroit où Dieu envoie ceux qui les rejettent. Ce est un lieu complètement séparé de Dieu pour toujours. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 8h52 . AT: «le lieu sombre loin de Dieu» (voir: métonymie)

les pleurs et le grincement des dents

Le «broyage des dents» est une action symbolique représentant une tristesse et une souffrance extrêmes. Voyez comment vous traduit ceci dans Matthieu 8:12 . AT: «pleurer et exprimer leurs souffrances extrêmes» (Voir: Symbolic Action)

Pour beaucoup de gens sont appelés, mais peu sont choisis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Car Dieu invite beaucoup de gens, mais il n'en choisit que quelques-uns" (Voir: actif ou passif)

Pour

Cela marque une transition. Jésus a mis fin à la parabole et va maintenant expliquer le point de la parabole. 656 traductionNotes Matthieu 22: 13-14

Matthew 22:15

Déclaration de connexion:

Cela commence par un récit des chefs religieux qui tentent de piéger Jésus avec plusieurs questions difficiles. Ici, les pharisiens lui demandent de payer des impôts à César.

comment ils pourraient piéger Jésus dans son propre discours

"Comment ils pourraient faire que Jésus dise quelque chose de mal pour qu'ils puissent l'arrêter"

leurs disciples... Hérodiens

Les disciples des pharisiens ont soutenu le paiement des impôts uniquement aux autorités juives. Les hérodiens soutenu le paiement d'impôts aux autorités romaines. Il est sous-entendu que les pharisiens croyaient que peu importe ce que Jésus a

dit, il offenserait l'un de ces groupes. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Hérodiens

C'étaient des fonctionnaires et des disciples du roi juif Hérode. Il était ami avec les autorités romaines. (Voir: Comment traduire des noms) 658 traductionNotes Matthieu 22: 15-17

vous ne faites pas preuve de partialité entre les gens

"Vous ne faites pas honneur particulier à personne" ou "vous ne considérez personne plus important que quelqu'un d'autre"

payer des taxes à César

Les gens ne payaient pas d'impôts directement à César mais à l'un de ses collecteurs d'impôts. AT: «payer les taxes César nécessite »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 22:18

Pourquoi est-ce que vous me testez, vous hypocrites?

Jésus utilise une question pour gronder ceux qui essayaient de le piéger. AT: "Ne me testez pas, vous hypocrites!" ou "Je sais que vous, les hypocrites, ne faites que me tester!" (Voir: Question rhétorique)

denier

C'était une pièce romaine qui valait un jour de salaire. (Voir: argent biblique)

Matthew 22:20

pour eux

Ici «eux» se réfère aux Hérodiens et aux disciples des Pharisiens.

A qui l'image et le nom sont-ils?

Jésus utilise une question pour amener les gens à réfléchir profondément à ce qu'il dit. AT: «Dis moi de qui image et nom que vous voyez sur cette pièce. »(Voir: question rhétorique)

César

Vous pouvez clarifier les informations comprises dans leur réponse. AT: "La pièce a l'image de César et nom dessus »(voir: Ellipsis)

les choses qui sont de César

"Les choses qui appartiennent à César"

les choses qui sont de Dieu

"Des choses qui appartiennent à Dieu" 661 Matthieu 22: 20-22 traductionNotes

Matthew 22:23

Déclaration de connexion:

Les Sadducéens tentent de piéger Jésus en lui posant une question difficile sur le mariage et la résurrection des morts.

Maître, Moïse dit: «Si un homme meurt

Les chefs religieux demandaient à Jésus ce que Moïse avait écrit dans les Écritures. Si votre langue n'autorise pas les guillemets entre guillemets, cela pourrait être indiqué comme un devis indirect. AT: «Professeur, Moïse a dit que si un homme meurt "(Voir: Citations dans les citations et citations directes et indirectes)

son frère... sa femme... son frère

Ici «son» se réfère à l'homme mort.

Matthew 22:25

Déclaration de connexion:

Les Sadducéens continuent à poser une question à Jésus.

Le premier... le deuxième... le troisième... le septième

«Le plus vieux... le plus vieux... le plus vieux... le plus jeune» ou «le plus vieux... le plus vieux frère... le frère cadet le plus vieux de ce frère... le plus jeune "(voir: nombres ordinaux)

Après eux tous

"Après que chaque frère soit mort"

À présent

Ici, les Sadducéens passent de l'histoire des sept frères à leur question.

dans la résurrection

"Quand les morts reviennent à la vie" 665 Matthieu 22: 25-28 TraductionNotes

Matthew 22:29

Tu te trompes

Il est sous-entendu que Jésus signifie qu'ils se sont trompés sur ce qu'ils pensent de la résurrection. AT: "Vous vous trompez sur la résurrection" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le pouvoir de Dieu

"Ce que Dieu est capable de faire"

dans la résurrection

"Quand les morts reviennent à la vie"

ils ne se marient ni

"Les gens ne vont pas se marier"

ni sont donnés en mariage

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens ne donneront pas non plus leurs enfants en mariage» (voir: Active ou passif) 667 Matthieu 22: 29-30 traductionNotes

Matthew 22:31

Informations générales:

En 22:32, Jésus cite Exode pour prouver que les gens revivent après leur mort.

n'as-tu pas lu quoi... Jacob '?

Jésus pose cette question pour rappeler aux chefs religieux ce qu'ils savent de l'Écriture. À: «Je sais que vous l'avez lu, mais vous ne semblez pas comprendre quoi... Jacob.» (Voir: Rhétorique Question)

ce qui vous a été dit par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que Dieu vous a dit" (voir: actif ou passif)

Dieu, en disant: "Je suis... Jacob"?

Vous pouvez traduire cette citation directe en une citation indirecte. AT: «Dieu, qui a dit à Moïse qu'il est le Dieu d'Abraham, le Dieu d'Isaac et le Dieu de Jacob. »(Voir: Citations directes et indirectes)

des morts, mais des vivants

Ces adjectifs nominaux peuvent être déclarés comme des adjectifs. AT: «des morts, mais c'est le dieu de la vie personnes »(Voir: Adjectifs nominaux) 669 Matthieu 22: 31-33 TraductionNotes

Matthew 22:34

Déclaration de connexion:

Un pharisien qui était un expert en droit essaie de piéger Jésus en lui posant une question difficile à propos de le plus grand commandement.

un avocat

«Un expert en droit». C'est un pharisien qui avait une compétence particulière dans la compréhension de la loi de Moïse.

Matthew 22:37

Informations générales:

Jésus cite un verset du Deutéronome comme le plus grand commandement.

de tout ton cœur, de toute ton âme et de tout ton esprit

Ces trois expressions sont utilisées ensemble pour signifier «complètement» ou «sérieusement». Ici, «cœur» et «âme» sont des métonymes pour l'être intérieur d'une personne. (Voir: Métonymie et Doublet)

le grand et premier commandement

Ici, «super» et «premier» signifient la même chose. Ils soulignent que c'est le plus important commandement. (Voir: Doublet)

Matthew 22:39

Informations générales:

Jésus cite un verset du Lévitique comme deuxième plus grand commandement.

un second commandement lui ressemble

Les significations possibles sont 1) «il y a un autre commandement qui est le prochain en importance» ou 2) «il y a est un second commandement qui est

tout aussi important. »De toute façon, Jésus veut dire ces deux commandements sont plus importants que tous les autres commandements. (Voir: Nombres ordinaux)

J'aime ça

Cela signifie comme le commandement de Matthieu 22:37 .

ton voisin

Ici, «voisin» signifie plus que juste ceux qui vivent à proximité. Jésus signifie qu'une personne doit aimer tout gens.

Sur ces deux commandements dépendent toute la loi et les prophètes

Ici, l'expression «la loi entière et les prophètes» fait référence à toutes les écritures. AT: "Tout que Moïse et les prophètes ont écrit dans les Écritures est basé sur ces deux commandements »(voir: La métonymie) 674 traductionNotes Matthieu 22: 39-40

Matthew 22:41

Déclaration de connexion:

Jésus pose aux pharisiens une question difficile pour arrêter leurs tentatives de le piéger.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle une partie de l'histoire quand Jésus pose une question aux chefs religieux.

fil... fils de David

Dans ces deux cas, «fils» signifie «descendant».

Matthew 22:43

Informations générales:

Jésus cite les Psaumes pour montrer que le Christ est plus que «le fils de David».

Comment alors David dans l'Esprit l'appelle-t-il Seigneur?

Jésus utilise une question pour amener les chefs religieux à réfléchir profondément au psaume qu'il s'apprête à citation. AT: «Alors, dis-moi pourquoi David, dans l'Esprit, l'appelle Seigneur» (Voir: Question rhétorique)

David dans l'esprit

"David, que le Saint-Esprit inspire." Cela signifie que le Saint-Esprit influence ce que David dit.

appelle le

Ici «il» fait référence au Christ, qui est aussi le descendant de David.

Le Seigneur a dit

Ici «Seigneur» se réfère à Dieu le Père. à mon seigneur Ici, «Seigneur» se réfère au Christ. Aussi, «mon» se réfère à David. Cela signifie que le Christ est supérieur à David. 677 Matthieu 22: 43-44 traduction

Assieds-toi à ma main droite

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: «Assieds-toi à l'honneur à mes côtés» (voir: Action symbolique)

jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied

Ceci est un idiom. AT: «jusqu'à ce que je vaincs tes ennemis» ou «jusqu'à ce que tes ennemis se prosternent devant vous »(voir: idiom) traductionWords

Matthew 22:45

Déclaration de connexion:

C'est la fin du récit des chefs religieux qui tentent de piéger Jésus avec plusieurs difficultés des questions.

Informations générales:

C'est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 19: 1 , qui raconte que Jésus a exercé son ministère Judée.

Si David appelle alors le Christ "Seigneur", comment se porte le fils de David?

Jésus utilise une question pour amener les chefs religieux à réfléchir profondément à ce qu'il dit. AT: "David l'appelle 'Seigneur', alors le Christ doit être plus qu'un descendant de David. »(Voir: Rhétorique Question)

Si David appelle alors le Christ

David a appelé Jésus «Seigneur» parce que Jésus n'était pas seulement un descendant de David, mais il était aussi supérieur à lui.

pour lui répondre un mot

Ici, «mot» fait référence à ce que les gens disent. AT: "lui répondre à tout" ou "lui répondre" (voir: La métonymie) 679 Matthieu 22: 45-46 traductionNotes

Autres questions

Il est sous-entendu que personne ne lui a demandé le genre de questions qui visaient à lui faire dire quelque chose de mal pour que les chefs religieux puissent l'arrêter. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Translation Questions

Matthew 22:5

Qu'est-ce que les invités à la fête du mariage du fils du roi ont fait quand les serviteurs du roi leur ont apporté l'invitation? Qu'est-ce que le roi a fait à ceux qui étaient invités en premier à la fête du mariage?

Certains n'ont pas pris l'invitation au sérieux, et s'en allèrent à leurs propres affaires, d'autres se saisirent des serviteurs du roi et les tuèrent Le roi envoya ses armées tuer ces meurtriers et brûla leurs villes "

Matthew 22:6

Qu'est-ce que les invités à la fête du mariage du fils du roi ont fait quand les serviteurs du roi leur ont apporté l'invitation? Qu'est-ce que le roi a fait à ceux qui étaient invités en premier à la fête du mariage?

Certains n'ont pas pris l'invitation au sérieux, et s'en allèrent à leurs propres affaires, d'autres se saisirent des serviteurs du roi et les tuèrent Le roi envoya ses armées tuer ces meurtriers et brûla leurs villes "

Matthew 22:7

Qu'est-ce que les invités à la fête du mariage du fils du roi ont fait quand les serviteurs du roi leur ont apporté l'invitation? Qu'est-ce que le roi a fait à ceux qui étaient invités en premier à la fête du mariage?

Certains n'ont pas pris l'invitation au sérieux, et s'en allèrent à leurs propres affaires, d'autres se saisirent des serviteurs du roi et les tuèrent Le roi envoya ses armées tuer ces meurtriers et brûla leurs villes "

Matthew 22:10

"Alors quels ont été les invités du roi à la fête du mariage?"

Le roi a alors invité autant de gens que ses serviteurs pouvaient trouver, mauvais et bons. "

Matthew 22:13

"Qu'est-ce que le roi a fait à l'homme qui est venu à la fête sans son vêtement de mariage? "

Le roi l'a fait lié et jeté dehors dans les ténèbres. "

Matthew 22:15

"Qu'est-ce que les pharisiens essayaient de faire envers Jésus?" "Quelle question les disciples des pharisiens ont-ils demandé à Jésus?"

"Les pharisiens essayaient de piéger Jésus par ses propres paroles. Ils demandèrent à Jésus s'il était légal de payer des impôts à César ou non.[22:17}"

Matthew 22:21

Comment Jésus a-t-il répondu à la question des disciples que les pharisiens envoyèrent?"

Jésus dit de rendre à César les choses qui sont à César, et à Dieu les choses qui sont à Dieu. "

Matthew 22:23

Quelle croyance les sadducéens ont-ils au sujet de la résurrection?"

Les Sadducéens ne croient pas à la résurrection. "

Matthew 22:28

Dans l'histoire des sadducéens combien de maris la femme avait-elle?"

"La femme avait 7 maris.

Matthew 22:29

Selon la parole de Jésus, quelle sont les deux choses que les sadducéens ne savaient pas?" "Qu'a dit Jésus concernant le mariage à la résurrection?"

Jésus dit que les sadducéens ne connaissaient ni les Ecritures, ni la puissance de Dieu. Jésus dit qu'à la résurrection il n'y a pas de mariage.

Matthew 22:30

Selon la parole de Jésus, quelle sont les deux choses que les sadducéens ne savaient pas?" "Qu'a dit Jésus concernant le mariage à la résurrection?"

Jésus dit que les sadducéens ne connaissaient ni les Ecritures, ni la puissance de Dieu. Jésus dit qu'à la résurrection il n'y a pas de mariage.

Matthew 22:31

Comment Jésus démontre-t-il à partir des Ecritures qu'il y a une résurrection?

Jésus cite les Ecritures où Dieu dit qu'il est le Dieu d'Abraham, d'Isaac et de Jacob- le Dieu des vivants.

Matthew 22:32

Comment Jésus démontre-t-il à partir des Ecritures qu'il y a une résurrection?

Jésus cite les Ecritures où Dieu dit qu'il est le Dieu d'Abraham, d'Isaac et de Jacob- le Dieu des vivants.

Matthew 22:35

Quelle question le docteur de la loi(un pharisien) posa à Jésus?

Le docteur de la loi demanda à Jésus, quel est le plus grand commandement?

Matthew 22:37

Selon la réponse de Jésus, quel est le plus grand commandement?

Jésus dit qu'aimer Dieu de tout son coeur, de toute son âme et de toute sa pensée est le plus grand commandement. "

Matthew 22:39

"Selon la parole de Jésus quel était le deuxième commandement?

Jésus dit qu'aimer son voisin comme soi-même était le deuxième commandement.

Matthew 22:42

Qu'est-ce que Jésus a demandé aux pharisiens? Quelle réponse les pharisiens ont-ils donné à Jésus?

Jésus leur a demandé de qui le Christ est le fils?" Les pharisiens répondirent que Jésus était le fils de David. "

Matthew 22:45

"Quelle était la seconde question de Jésus aux pharisiens? Qu'est -ce que les pharisiens ont répondu à Jésus?

Alors Jésus leur demanda comment David pouvait-il appeler son fils, le Christ, \"Seigneur.\" \" Les pharisiens n'étaient pas capables de lui dire un mot. "

Matthew 22:46

"Quelle était la seconde question de Jésus aux pharisiens? Qu'est -ce que les pharisiens ont répondu à Jésus?

Alors Jésus leur demanda comment David pouvait-il appeler son fils, le Christ, \"Seigneur.\" \" Les pharisiens n'étaient pas capables de lui dire un mot. "

Chapter 22

¹ Jésus leur parla encore en paraboles disant: ² «Le royaume des cieux est semblable à un certain roi qui préparait une fête de mariage pour son fils. ³ Il envoya ses serviteurs appeler ceux qui étaient invités au mariage, mais ils ne voulurent pas venir. ⁴ Le roi envoya encore d'autres serviteurs en disant: "Dites à ceux qui sont invités: «Voyez, j'ai préparé mon dîner; mes boeufs et mes veaux gras ont été tués et toutes choses sont prêtes. Venez à la fête du mariage.»" ⁵ Mais ces gens ne les prirent pas au sérieux. Ils s'en allèrent l'un dans son champ, l'autre à ses affaires. ⁶ Le reste se saisit des serviteurs du roi, les maltraita et les tua. ⁷ Le roi se mit en colère; il envoya son armée tuer ces meurtriers et brûler leur ville. ⁸ Ensuite il dit à ses serviteurs: "Les noces sont prêtes, mais ceux qui étaient invités n'en étaient pas dignes. ⁹ Ainsi, allez dans les carrefours et invitez autant de personnes que vous trouverez à la fête du mariage." ¹⁰ Les serviteurs allèrent dans les rues et rassemblèrent toutes les personnes qu'ils trouvèrent, mauvaises et bonnes. Ainsi, la salle de mariage fut remplie d'invités. ¹¹ Mais quand le roi entra pour voir les invités, il vit là un homme qui n'avait pas porté les vêtements de fête. ¹² Le roi lui demanda: "Ami, comment es-tu entré ici sans vêtements de fête?" Et l'homme resta sans parole. ¹³ Alors, le roi dit aux serviteurs: "Attachez les mains et les pieds de cet homme et jetez-le dehors dans les ténèbres, là où il y aura des pleurs et des grincements de dents." ¹⁴ Car beaucoup sont appelés, mais peu sont choisis.» ¹⁵ Puis, les pharisiens allèrent planifier comment ils piègeraient Jésus par ses propres paroles. ¹⁶ Ils lui envoyèrent leurs disciples, ensemble avec les hérوديens. ils dirent à Jésus: «Maître, nous savons que tu dis la vérité et que tu enseignes la voie de Dieu en vérité. Tu ne prends en compte l'opinion de personne et tu ne fais pas de favoritisme entre les gens. ¹⁷ Alors dis-nous, que penses-tu?: est-il légal de payer les impôts à César ou non?» ¹⁸ Mais Jésus comprit leur méchanceté et dit: «Hypocrites! Pourquoi me tentez-vous? ¹⁹ Montrez-moi une pièce d'impôt.» Ils lui présentèrent un denier. ²⁰ Jésus leur dit: «De qui sont cette image et ce nom?» ²¹ Ils lui dirent: «De César». Alors, Jésus leur dit: «Donnez donc à César les choses qui sont à César et à Dieu les choses qui sont à Dieu.» ²² Quand ils entendirent cela, ils furent étonnés. Puis Ils le laissèrent et s'en allèrent. ²³ Ce jour là, quelques sadducéens qui disent qu'il n'y a pas de résurrection vinrent à lui. Ils lui demandèrent: ²⁴ «Maître, Moïse a dit: "si un homme meurt sans enfant, son frère doit épouser sa femme pour lui faire des enfants." ²⁵ Il y avait sept frères. Le premier se maria et mourut sans avoir d'enfant. Il laissa sa femme à son frère. ²⁶ Ensuite le second frère fit la même chose; puis le troisième, jusqu'au septième frère. ²⁷ Après eux, la femme aussi mourut. ²⁸ Maintenant dis-nous, à la résurrection, de qui sera-t-elle la femme parmi les sept frères; puisqu'ils l'ont tous épousée?» ²⁹ Mais Jésus répondit et leur dit: «Vous êtes dans l'erreur, parce que vous ne comprenez ni les écritures, ni la puissance de Dieu. ³⁰ Car à la résurrection, on ne se mariera pas et on ne sera pas envoyé en mariage. Plutôt, on est comme les anges dans le ciel. ³¹ Mais pour ce qui concerne la résurrection des morts,

n'avez-vous pas lu ce que Dieu vous a dit: ³² "Je suis le Dieu d'Abraham, le Dieu d'Isaac, et le Dieu de Jacob?" Dieu n'est pas le Dieu des morts, mais des vivants.» ³³ Lorsque la foule entendit ceci, elle fut étonnée de ses enseignements. ³⁴ Lorsque les pharisiens apprirent que Jésus avait réduit les sadducéens au silence, ils se rassemblèrent. ³⁵ L'un d'eux, un docteur de la loi, lui posa une question pour l'éprouver: ³⁶ «Maître, quel est le plus grand commandement dans la loi?» ³⁷ Jésus lui répondit: «"Aime le Seigneur ton Dieu de tout ton cœur, de toute ton âme et de toute ta pensée." ³⁸ Ceci est le grand et le premier commandement. ³⁹ Et le second commandement lui est semblable: "Aime ton prochain comme toi-même." ⁴⁰ De ces deux commandements dépendent toute la loi et les prophètes.» ⁴¹ Comme les pharisiens étaient encore rassemblés, Jésus les interrompait. ⁴² Il dit: «Que pensez-vous du Christ? De qui est-il fils?» Ils lui répondirent: «Le fils de David.» ⁴³ Jésus leur dit: «Comment donc David, animé par l'Esprit, l'appelle-t-il Seigneur, lorsqu'il dit: ⁴⁴ "Le Seigneur a dit à mon Seigneur": "Assieds-toi à ma droite, jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied."?» ⁴⁵ Si donc David appelle le Christ, "Seigneur", comment est-il fils de David?» ⁴⁶ Personne n'était capable de lui dire un mot. Et, depuis ce jour, personne n'osa plus lui poser des questions.

Chapter 23

¹ Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" parlant|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" à la foule|strong="G3793" et|strong="G2532" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ² dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" sont assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1909" la chaire|strong="G2515" de Moïse|strong="G3475" ³ Faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" et|strong="G2532" observez|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5720" tout|strong="G3956" ce|strong="G302" |strong="G3745" qu'ils vous|strong="G5213" disent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5721" mais|strong="G1161" n' agissez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" selon|strong="G2596" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" Car|strong="G1063" ils disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ne font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ⁴ Ils|strong="G1063" lient|strong="G1195" x-morph="strongMorph:TG5719" des fardeaux|strong="G5413" pesants|strong="G926" et|strong="G2532" les mettent|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" les épaules|strong="G5606" des hommes|strong="G444" mais|strong="G1161" ils ne veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" les|strong="G846" remuer|strong="G2795" x-morph="strongMorph:TG5658" du|strong="G846" doigt|strong="G1147" ⁵ Ils|strong="G1161" font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" toutes|strong="G3956" leurs|strong="G846" actions|strong="G2041" pour|strong="G4314" être vus|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5683" des hommes|strong="G444" Ainsi|strong="G1161" ils|strong="G846" portent de larges|strong="G4115" x-morph="strongMorph:TG5719" phylactères|strong="G5440" et|strong="G2532" ils ont de longues|strong="G3170" x-morph="strongMorph:TG5719" franges|strong="G2899" à leurs|strong="G846" vêtements|strong="G2440" ⁶ ils|strong="G5037" aiment|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" la première place|strong="G4411" dans|strong="G1722" les festins|strong="G1173" et|strong="G2532" les premiers sièges|strong="G4410" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" ⁷ ils|strong="G2532" aiment à être salués|strong="G783" dans|strong="G1722" les places publiques|strong="G58" et|strong="G2532" à être appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5745" par|strong="G5259" les hommes|strong="G444" Rabbi|strong="G4461" Rabbi|strong="G4461" ⁸ Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" ne vous faites pas|strong="G3361" appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5686" Rabbi|strong="G4461" car|strong="G1063" un seul|strong="G1520" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" votre|strong="G5216" Maître|strong="G2519" et|strong="G1161" vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G3956" frères|strong="G80" ⁹ Et|strong="G2532" n' appelez|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5661" personne|strong="G3361" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" votre|strong="G5216" père|strong="G3962" car|strong="G1063" un seul|strong="G1520" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" celui|strong="G3588" qui est dans|strong="G1722" les cieus|strong="G3772" ¹⁰ Ne vous faites pas|strong="G3366" appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5686" directeurs|strong="G2519" car|strong="G1063" un seul|strong="G1520" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" votre|strong="G5216" Directeur|strong="G2519" le Christ|strong="G5547" ¹¹ Le|strong="G1161" plus grand|strong="G3187" parmi vous|strong="G5216" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" votre|strong="G5216" serviteur|strong="G1249" ¹² |strong="G1161" Quiconque|strong="G3748" s|strong="G1438" élèvera|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5692" sera abaissé|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" quiconque|strong="G3748" s|strong="G1438" abaissera|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5692" sera élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹³ |strong="G1161" Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous fermez|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5719" aux|strong="G1715" hommes|strong="G444" le royaume|strong="G932" des cieus|strong="G3772" |strong="G1063" vous|strong="G5210" n'y entrez|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3761" vous-mêmes, et|strong="G3756" |strong="G0" vous n'y laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" ceux qui veulent entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" ¹⁴ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous dévorez|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5719" les maisons|strong="G3614" des veuves|strong="G5503" et|strong="G2532" que vous faites pour l' apparence|

strong="G4392" de longues|strong="G3117" prières|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" à cause de cela|strong="G1223" |strong="G5124" vous serez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" jugés|strong="G2917" plus sévèrement|strong="G4055" ¹⁵ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous courez|strong="G4013" x-morph="strongMorph:TG5719" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" la terre|strong="G3584" pour faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" un|strong="G1520" prosélyte|strong="G4339" et|strong="G2532" quand|strong="G3752" il l'est devenu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" vous en|strong="G846" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" un fils|strong="G5207" de la géhenne|strong="G1067" deux fois plus|strong="G1362" que vous|strong="G5216" ¹⁶ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" conducteurs|strong="G3595" aveugles|strong="G5185" qui|strong="G3588" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Si quelqu' un|strong="G3739" |strong="G302" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1722" le temple|strong="G3485" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3762" mais|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G302" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1722" l' or|strong="G5557" du temple|strong="G3485" il est engagé|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁷ Insensés|strong="G3474" et|strong="G2532" aveugles|strong="G5185" |strong="G1063" lequel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le plus grand|strong="G3187" l' or|strong="G5557" ou|strong="G2228" le temple|strong="G3485" qui sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5723" l' or|strong="G5557" ¹⁸ Si quelqu' un|strong="G3739" |strong="G1437" dites-vous encore|strong="G2532" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1722" l' autel|strong="G2379" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3762" mais|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G302" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1722" l' offrande|strong="G1435" qui est sur|strong="G1883" l' autel|strong="G846" il est engagé|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁹ Aveugles|strong="G5185" |strong="G1063" lequel|strong="G5101" est le plus grand|strong="G3187" l' offrande|strong="G1435" ou|strong="G2228" l' autel|strong="G2379" qui sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5723" l' offrande|strong="G1435" ²⁰ Celui|strong="G3767" qui jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1722" l' autel|strong="G2379" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" l' autel|strong="G846" et|strong="G2532" par|strong="G1722" tout|strong="G3956" ce qui est dessus|strong="G1883" |strong="G846" ²¹ celui|strong="G2532" qui jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1722" le temple|strong="G3485" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" le temple|strong="G846" et|strong="G2532" par|strong="G1722" celui qui l|strong="G846" habite|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" ²² et|strong="G2532" celui qui jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" jure|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" le trône|strong="G2362" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" par|strong="G1722" celui qui y|strong="G846" |strong="G1883" est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" ²³ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous payez la dîme|strong="G586" x-morph="strongMorph:TG5719" de la menthe|strong="G2238" |strong="G2532" de l' aneth|strong="G432" et|strong="G2532" du cumin|strong="G2951" et|strong="G2532" que vous laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" ce qui est plus important|strong="G926" dans la loi|strong="G3551" la justice|strong="G2920" |strong="G2532" la miséricorde|strong="G1656" et|strong="G2532" la fidélité|strong="G4102" c|strong="G5023" là ce qu'il fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" pratiquer|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" sans|strong="G3361" négliger|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5721" les autres choses|strong="G2548" ²⁴ Conducteurs|strong="G3595" aveugles|strong="G5185" qui coulez|strong="G1368" x-morph="strongMorph:TG5723" le moucheron|strong="G2971" et|strong="G1161" qui avalez|strong="G2666" x-morph="strongMorph:TG5723" le chameau|strong="G2574" ²⁵ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous nettoyez|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5719" le dehors|strong="G1855" de la coupe|strong="G4221" et|strong="G2532" du plat|strong="G3953" et|strong="G1161" qu'au dedans|strong="G2081" ils sont pleins|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G1537" rapine|strong="G724" et|strong="G2532" d' intempérance|strong="G192" ²⁶ Pharisien|strong="G5330" aveugle|strong="G5185" nettoie|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5657" premièrement|strong="G4412" l' intérieur|strong="G1787" de la coupe|strong="G4221" et|strong="G2532" du plat|strong="G3953" afin que|strong="G2443" l' extérieur|strong="G1622" |strong="G846" aussi|strong="G2532" devienne|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" net|strong="G2513" ²⁷ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|

strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous ressemblez|strong="G3945" x-morph="strongMorph:TG5719" à des sépulcres|strong="G5028" blanchis|strong="G2867" x-morph="strongMorph:TG5772" qui|strong="G3748" paraissent|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5727" |strong="G3303" beaux|strong="G5611" au dehors|strong="G1855" et|strong="G1161" qui, au dedans|strong="G2081" sont pleins|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5719" d' ossements|strong="G3747" de morts|strong="G3498" et|strong="G2532" de toute|strong="G3956" espèce d' impuretés|strong="G167" ²⁸ Vous|strong="G5210" de même|strong="G3779" |strong="G2532" |strong="G3303" au dehors|strong="G1855" vous paraissez|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5743" justes|strong="G1342" aux hommes|strong="G444" mais|strong="G1161" au dedans|strong="G2081" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" pleins|strong="G3324" d' hypocrisie|strong="G5272" et|strong="G2532" d' iniquité|strong="G458" ²⁹ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" hypocrites|strong="G5273" parce que|strong="G3754" vous bâtissez|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" les tombeaux|strong="G5028" des prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" ornez|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5719" les sépulcres|strong="G3419" des justes|strong="G1342" ³⁰ et|strong="G2532" que vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Si|strong="G1487" nous avons vécu|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" du|strong="G1722" temps|strong="G2250" de nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" nous ne nous serions|strong="G302" pas|strong="G3756" joints|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2844" à eux|strong="G846" pour répandre|strong="G1722" le sang|strong="G129" des prophètes|strong="G4396" ³¹ Vous témoignez|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi|strong="G5620" contre vous- mêmes|strong="G1438" que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" les fils|strong="G5207" de ceux qui ont tué|strong="G5407" x-morph="strongMorph:TG5660" les prophètes|strong="G4396" ³² Comblez|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G5210" donc|strong="G2532" la mesure|strong="G3358" de vos|strong="G5216" pères|strong="G3962" ³³ Serpents|strong="G3789" race|strong="G1081" de vipères|strong="G2191" comment|strong="G4459" échapperez- vous|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G575" au châtement|strong="G2920" de la géhenne|strong="G1067" ³⁴ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je|strong="G1473" vous|strong="G4314" |strong="G5209" envoie|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5719" des prophètes|strong="G4396" |strong="G2532" des sages|strong="G4680" et|strong="G2532" des scribes|strong="G1122" |strong="G2532" Vous tuerez|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" crucifierez|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5692" les uns|strong="G1537" |strong="G846" |strong="G2532" vous battriez de verges|strong="G3146" x-morph="strongMorph:TG5692" les autres|strong="G1537" |strong="G846" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" synagogues|strong="G4864" et|strong="G2532" vous les persécuterez|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G575" ville|strong="G4172" en|strong="G1519" ville|strong="G4172" ³⁵ afin que|strong="G3704" retombe|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" sur|strong="G1909" vous|strong="G5209" tout|strong="G3956" le sang|strong="G129" innocent|strong="G1342" répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5746" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" depuis|strong="G575" le sang|strong="G129" d' Abel|strong="G6" le juste|strong="G1342" jusqu' au|strong="G2193" sang|strong="G129" de Zacharie|strong="G2197" fils|strong="G5207" de Barachie|strong="G914" que|strong="G3739" vous avez tué|strong="G5407" x-morph="strongMorph:TG5656" entre|strong="G3342" le temple|strong="G3485" et|strong="G2532" l' autel|strong="G2379" ³⁶ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" tout|strong="G3956" cela|strong="G5023" retombera|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" ³⁷ Jérusalem|strong="G2419" Jérusalem|strong="G2419" qui tues|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5723" les prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" qui lapides|strong="G3036" x-morph="strongMorph:TG5723" ceux qui te|strong="G4314" |strong="G846" sont envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5772" combien de fois|strong="G4212" ai- je|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" voulu rassembler|strong="G1996" x-morph="strongMorph:TG5629" tes|strong="G4675" enfants|strong="G5043" comme|strong="G5158" une poule|strong="G3733" rassemble|strong="G1996" x-morph="strongMorph:TG5719" ses|strong="G1438" poussins|strong="G3556" sous|strong="G5259" ses ailes|strong="G4420" et|strong="G2532" vous ne l'avez pas|strong="G3756" voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁸ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" votre|strong="G5216" maison|strong="G3624" vous|strong="G5213" sera laissée|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5743" déserte|strong="G2048" ³⁹ car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vous ne me|strong="G3165" verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" plus|strong="G3364" désormais|strong="G575" |strong="G737" jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce que vous disiez|strong="G2036" x-

morph="strongMorph:TG5632" Béni|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5772" soit celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962"

Matthew 23:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire qui traverse Matthieu 25:46 , où Jésus enseigne le salut et le jugement final. Ici, il commence à avertir les gens de la scribes et pharisiens.

s'asseoir sur le siège de Moïse

Ici, «siège» représente le pouvoir de décider et de juger. AT: "avoir l'autorité comme Moïse avait »ou« a le pouvoir de dire ce que signifie la loi de Moïse »(voir: métonymie)

peu importe... fais ces choses et observe-les

"Toutes les choses... faites-les et observez-les" ou "tout... faites-le et observez-le"

Matthew 23:4

ils lient de lourdes charges difficiles à transporter, puis les mettent sur les épaules des gens. Mais eux-mêmes ne bougeront pas un doigt pour les porter

Ici «lier les lourdes charges... les mettre sur les épaules des gens» est une métaphore des chefs religieux faire de nombreuses règles difficiles et faire en sorte que les gens leur obéissent. Et "ne bouge pas un doigt" est un idiome qui signifie que les chefs religieux n'aideront pas les gens. AT: "ils vous font obéir beaucoup règles difficiles à suivre. Mais ils ne font rien pour aider les gens à suivre les règles »(voir: Métaphore et idiome)

Ils font tous leurs actes pour être vus par les gens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ils font tous leurs actes pour que les gens puissent voir ce qu'ils font" (Voir: actif ou passif)

Car ils rendent leurs phylactères larges, et ils agrandissent les bords de leurs vêtements

Ce sont des choses que les pharisiens font pour apparaître comme s'ils honoraient davantage Dieu que les autres. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

phylactères

petites boîtes en cuir contenant du papier avec des écritures écrites dessus 684 traductionNotes Matthieu 23: 4-5

ils agrandissent les bords de leurs vêtements

Les pharisiens ont rendu les glands au fond de leurs robes particulièrement longs pour montrer leur dévotion à Dieu.

Matthew 23:6

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler aux foules et aux disciples au sujet des pharisiens.

places principales... sièges principaux

Ce sont les deux endroits où les personnes les plus importantes sont assises.

les marchés

grands espaces en plein air où les gens achètent et vendent des articles

être appelé 'Rabbi' par les gens.

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que les gens les appellent« rabbin ». "(Voir: Actif ou Passif)

Matthew 23:8

Mais vous ne devez pas être appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais vous ne devez laisser personne vous appeler" (voir: actif ou passif)

toi

Toutes les occurrences de «vous» sont plurielles et se rapportent à tous les disciples de Jésus. (Voir: formes de vous)

vous êtes frères

Ici, «frères» signifie «collègues croyants».

n'appelle personne sur la terre ton père

Jésus utilise l'hyperbole pour dire à ses auditeurs qu'ils ne doivent pas autoriser les personnes les plus importantes être plus important pour eux que Dieu l'est. AT: «ne pas appeler un homme sur terre ton père» ou «faire ne pas dire qu'un homme sur la terre est ton père »(voir: Hyperbole et généralisation)

tu n'as qu'un père

«Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Vous ne devez pas non plus être appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ne laissez personne vous appeler" (Voir: Actif ou Passif) 687 Matthieu 23: 8-10 traductionNotes

vous n'avez qu'un seul enseignant, le Christ

Quand Jésus a dit «le Christ», il parlait de lui-même à la troisième personne. AT: «Moi, le Christ, suis votre seul enseignant »(Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Matthew 23:11**celui qui est le plus grand parmi vous**

«La personne la plus importante parmi vous»

parmi vous

Ici, vous êtes pluriel et fait référence aux disciples de Jésus. (Voir: formes de vous)

s'exalte

"Se rend important"

sera humilié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu humiliera" (Voir: actif ou passif)

sera exalté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu rendra important» ou «Dieu honorera» (Voir: Actif ou passif)

Matthew 23:13**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à réprimander les chefs religieux à cause de leur hypocrisie.

Informations générales:

Jésus parle du royaume des cieux comme s'il s'agissait d'une maison, porte dans laquelle les pharisiens ont fermé de l'extérieur pour que ni eux ni personne d'autre ne puisse entrer dans la maison. Si vous ne gardez pas la métaphore de la maison, assurez-vous de changer toutes les instances de «fermer» et «entrer». Aussi, depuis les mots «royaume des cieux», qui se réfèrent à Dieu, qui vit au ciel, ne se rencontrent que dans Matthieu, essayez d'utiliser le mot de votre langue pour «paradis» dans votre traduction. (Voir: Métaphore et métonymie)

Mais malheur à toi

"Comme ce sera terrible pour vous!" Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 11:21 . 691 Matthieu 23: 13-15 traductionNotes

Vous fermez le royaume des cieux contre les gens... vous n'y entrez pas... vous ne permettez pas non plus ceux sur le point d'entrer pour le faire

Jésus parle du royaume des cieux, qui est Dieu qui règne sur son peuple, comme s'il s'agissait d'une maison. la porte dans laquelle les pharisiens se sont fermés pour que ni eux ni personne d'autre peut entrer dans la maison. L'expression «royaume des cieux» ne se trouve que dans le livre de Matthieu. Si possible, utilisez le mot de votre langue pour «paradis» dans votre traduction. AT: "Vous le rendez impossible pour que les gens entrent dans le royaume des cieux... vous n'y entrez pas... vous ne permettez pas non plus pour le faire "ou" Vous empêchez les gens d'accepter Dieu, qui vit au paradis, en tant que roi... vous ne l'acceptez pas comme roi... et vous le rendez impossible à ceux qui

sont sur le point de l'accepter comme roi faites-le »(Voir: Métaphore et métonymie)

tu vas sur la mer et la terre

C'est un idiom qui signifie qu'ils vont dans des endroits éloignés. AT: "vous parcourez de grandes distances" (Voir: Idiom)

faire un convertir

«Faire en sorte qu'une personne accepte votre religion»

fil d'enfer

Ici, «fil de» est un idiom qui signifie «celui qui appartient à». AT: «personne qui appartient en enfer» ou "Personne qui devrait aller en enfer" (voir: idiom)

tu dévorent les maisons des veuves

Voir la note de bas de page. Le mot «dévorer» est une métaphore qui signifie prendre de force. Signification possible sont 1) «maisons» se réfère à leurs maisons. AT: «vous leur volez les maisons des veuves» ou 2) les «maisons» sont synecdoche pour tous leurs biens. AT: "vous volez toutes les possessions des veuves" (voir: métaphore et Synecdoche)

Matthew 23:16**des guides aveugles... des imbéciles aveugles**

Les dirigeants juifs étaient spirituellement aveugles. Bien qu'ils se considéraient comme des enseignants, ils étaient incapables de comprendre la vérité de Dieu. Voyez comment vous avez traduit «guides aveugles» dans Matthieu 15:14 . (Voir: métaphore)

par le temple, ce n'est rien

"Par le temple ne doit pas tenir son serment"

est lié à son serment

"Est lié à son serment". La phrase "lié à son serment" est une métaphore de l'obligation de faire quoi on a dit qu'il le ferait sous serment. AT: "doit faire ce qu'il a promis de faire" (Voir: Métaphore)

Quel est le plus grand, l'or ou le temple qui rend l'or sacré?

Jésus utilise cette question pour réprimander les pharisiens parce qu'ils traitaient l'or comme s'il s'agissait de plus important que le temple. AT: «Le temple qui a dédié l'or à Dieu est plus important que l'or! "(Voir: Question rhétorique)

le temple qui rend l'or sacré

"Le temple qui fait que l'or appartient à Dieu seul" 694 traductionNotes Matthieu 23: 16-17

Matthew 23:18**Et**

L'information comprise peut être clarifiée. AT: "Et vous dites aussi" (Voir: Ellipsis)

ce n'est rien

"Il n'a pas à faire ce qu'il a juré de faire" ou "il n'a pas à prêter serment"

le cadeau

C'est un animal ou un grain qu'une personne apporterait à Dieu en le mettant sur l'autel de Dieu.

est lié à son serment

"Est lié à son serment". Être appelé à faire ce que l'on a dit qu'il ferait dans un serment est dit comme s'il est attaché au serment. AT: "doit faire ce qu'il a promis de faire" (Voir: Métaphore)

personnes aveugles

Les dirigeants juifs étaient spirituellement aveugles. Bien qu'ils se considéraient comme des enseignants, ils étaient incapables de comprendre la vérité de Dieu. (Voir: métaphore)

Quel est le plus grand, le cadeau ou l'autel qui rend le cadeau saint?

Jésus utilise cette question pour reprocher aux pharisiens d'avoir traité le cadeau comme s'il était plus important que l'autel. AT: «L'autel qui rend le cadeau saint est plus grand que le cadeau!» (Voir: Rhétorique Question) 696 traductionNotes Matthieu 23: 18-19

l'autel qui rend le cadeau saint

"L'autel qui rend le cadeau spécial à Dieu"

Matthew 23:20

par tout ce qu'il y a

"Par tous les cadeaux que les gens ont mis

dessus"

celui qui y habite... celui qui y siège Les deux font référence à Dieu le Père.

Matthew 23:23

Malheur à vous... hypocrites!

«Comme ce sera terrible pour vous... hypocrites!» Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 11:21 .

menthe et aneth et cumin

Ce sont des feuilles et des graines variées que les gens utilisaient pour rendre la nourriture de bon goût. (Voir: Traduire les inconnus)

vous avez laissé défaire

"Tu n'as pas obéi"

le plus important compte

"Les questions les plus importantes"

Mais ceux-ci vous auriez dû faire

"Vous devriez avoir obéi à ces lois plus importantes" 699 Matthieu 23: 23-24 traductionNotes

et ne pas avoir laissé l'autre défaire

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "tout en obéissant aux lois les moins importantes" (Voir: Double Négatifs)

Vous guides aveugles

Jésus utilise cette métaphore pour décrire les pharisiens. Jésus veut dire que les pharisiens ne comprennent pas Les commandements de Dieu ou comment lui plaire. Par conséquent, ils ne peuvent pas enseigner aux autres comment faire plaisir Dieu. Voyez comment vous avez traduit cette métaphore dans Matthieu 15:14 . (Voir: métaphore)

toi qui fais sortir un moucheron mais avale un chameau

Faire attention à respecter les lois moins importantes et ignorer les lois les plus importantes est aussi insensé comme faisant attention à ne pas avaler le plus petit animal impur, mais en mangeant la viande du plus grand animal impur. AT: «Vous êtes aussi stupide qu'une personne qui tend un moucheron qui tombe dans son verre mais avale un chameau »(voir: métaphore et hyperbole et généralisation)

étirer un moucheron

Cela signifie verser un liquide à travers un chiffon pour enlever un moucheron d'une boisson.

moucheron

un petit insecte volant

Matthew 23:25

Malheur à vous... hypocrites!

«Comme ce sera terrible pour vous... hypocrites!» Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 11:21 .

Car vous nettoyez l'extérieur de la tasse et de l'assiette, mais à l'intérieur ils sont pleins de cupidité et de - indulgence

Ceci est une métaphore qui signifie que les scribes et les pharisiens semblent purs à l'extérieur pour les autres, mais à l'intérieur, ils sont méchants. (Voir: métaphore)

ils sont pleins de cupidité et de complaisance

"Ils veulent ce que les autres ont et ils agissent dans l'intérêt de soi"

Pharisien aveugle

Les pharisiens étaient spirituellement aveugles. Bien qu'ils se considéraient comme des enseignants, ils étaient incapable de comprendre la vérité de Dieu. (Voir: métaphore)

Nettoyez d'abord l'intérieur de la tasse et de la plaque, de sorte que l'extérieur puisse aussi devenir propre

C'est une métaphore qui signifie que s'ils devenaient purs dans leur être intérieur, alors le résultat c'est qu'ils seraient purs à l'extérieur aussi.

(Voir: métaphore) 701 Matthieu 23: 25-26
traductionNotes

Matthew 23:27

tu es comme des tombes blanchies à la chaux... impure
Ceci est une comparaison qui signifie que les scribes et les pharisiens peuvent sembler être purs à l'extérieur, mais ils sont méchants à l'intérieur.
(Voir: Simile)

tombes blanchies à la chaux

"Tombes que quelqu'un a peint en blanc." Les Juifs peignaient des tombes blanches afin que les gens facilement les voir et éviter de les toucher. Toucher une tombe rendrait une personne cérémonielle impur. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 23:29

des justes

Cet adjectif nominal peut être déclaré comme un adjectif. AT: «du juste» (Voir: Nominal Adjectifs)

aux jours de nos pères

"Pendant le temps de nos ancêtres"

nous n'aurions pas été participants avec eux

"Nous n'aurions pas rejoint avec eux"

verser le sang de

Ici, le «sang» fait référence à la vie. Faire couler le sang signifie tuer. AT: «tuer» ou «assassiner» (voir: La métonymie)

vous êtes des fils

Ici, «fils» signifie «descendants». 705 Matthieu 23: 29-31 TraductionNotes

Matthew 23:32

Vous remplissez également la mesure de vos pères

Jésus utilise cela comme une métaphore, ce qui signifie que les pharisiens complèteront le comportement méchant que leur les ancêtres ont commencé quand ils ont tué les prophètes. AT: "Vous terminez aussi les péchés de vos ancêtres a commencé »(Voir: Métaphore)

Vous serpents, progéniture de vipères

Les serpents sont des serpents et les vipères sont des serpents venimeux. Ils sont dangereux et souvent des symboles de mal. AT: "Vous êtes aussi mauvais que des serpents dangereux et toxiques" (Voir: Doublet and Metaphor JJ)

progéniture de vipères

Ici, «progéniture» signifie «avoir la caractéristique de». Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Matthieu 3: 7 .

Comment échapperez-vous au jugement de l'enfer?

Jésus utilise cette question comme une réprimande. AT: "il n'y a pas moyen pour vous d'échapper au jugement de l'enfer!" (Voir: question rhétorique)

Matthew 23:34

Déclaration de connexion:

Jésus continue de réprimander les chefs religieux à cause de leur hypocrisie.

Je t'envoie des prophètes et des sages et des scribes

Parfois, le présent est utilisé pour montrer que quelqu'un fera quelque chose très bientôt. AT: "Je vais envoyer des prophètes, des sages et des scribes »

sur vous viendra tout le sang juste qui a été versé sur la terre

La phrase «sur vous viendra» est un idiom qui signifie recevoir une punition. Verser du sang est un métonyme signifiant tuer des gens, ainsi «le sang juste qui a été versé sur la terre» représente les justes qui ont été tués. AT: «Dieu vous punira pour les meurtres de tous les justes »(voir: idiom et métonymie)

du sang... au sang

Ici, le mot «sang» représente une personne tuée. AT: «du meurtre... au meurtre» (Voir: métonymie) 709 Matthieu 23: 34-36 traductionNotes

Abel... Zacharie

Abel était la première victime juste du meurtre et Zacharie, qui a été assassiné par des Juifs dans le temple, était probablement pensé pour être le dernier. Ces deux hommes représentent tous les justes qui ont été assassinés. (Voir: Mérisme)

Zacharie

Ce Zacharie n'était pas le père de Jean-Baptiste.

que tu as tué

Jésus ne signifie pas que les gens à qui il parle ont réellement tué Zacharie. Il veut dire leur les ancêtres ont fait.

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

Matthew 23:37

Déclaration de connexion:

Jésus pleure le peuple de Jérusalem parce qu'il rejette tous les messagers que Dieu leur envoie.

Jérusalem, Jérusalem

Jésus parle aux habitants de Jérusalem comme s'ils étaient la ville elle-même. (Voir: Apostrophe et La métonymie)

ceux qui vous sont envoyés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que Dieu vous envoie" (Voir: Actif ou Passif)

vos enfants

Jésus parle à Jérusalem comme si c'était une femme et les gens sont ses enfants. AT: "votre peuple" ou «vos habitants» (Voir: Métaphore)

juste comme une poule rassemble ses poussins sous ses ailes

Ceci est une comparaison qui souligne l'amour de Jésus pour les gens et comment il a voulu s'en occuper. (Voir: Simile) 711 Matthieu 23: 37-39 traductionNotes

poule

un poulet femelle. Vous pouvez traduire avec n'importe quel oiseau qui protège ses enfants sous son aile. (Voir: Traduire les inconnus)

votre maison vous est laissée désolée

"Dieu quittera votre maison, et elle sera vide"

ta maison

Les significations possibles sont 1) «la ville de Jérusalem» ou 2) «le temple». (Voir: métonymie)

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur

Ici, «dans le nom» signifie «au pouvoir» ou «en tant que représentant». Voyez comment vous avez traduit cela en Matthieu 21: 9 . AT: «Celui qui vient au pouvoir du Seigneur est béni» ou «Celui qui vient comme le représentant du Seigneur sera béni» (Voir: Métonymie)

Translation Questions

Matthew 23:3

Puisque que les scribes et les pharisiens s'asseyoient dans le fauteuil de Moïse, qu'est-ce que Jésus recommande au peuple de faire avec leurs enseignements? Pourquoi Jésus a-t-il dit au peuple de ne pas imiter les actes des scribes et des pharisiens?

Jésus dit au peuple de faire et d'observer les choses que les scribes et les pharisiens enseignent depuis le fauteuil de Moïse. Jésus dit de ne pas imiter leurs actes parce ce qu'ils disent des choses mais ne les pratiquent pas.

Puisque que les scribes et les pharisiens s'asseyoient dans le fauteuil de Moïse, qu'est-ce que Jésus recommande au peuple de faire avec leurs enseignements? Pourquoi Jésus a-t-il dit au peuple de ne pas imiter les actes des scribes et des pharisiens?

Jésus dit au peuple de faire et d'observer les choses que les scribes et les pharisiens enseignent depuis le fauteuil de Moïse. Jésus dit de ne pas imiter leurs actes parce ce qu'ils disent des choses mais ne les pratiquent pas.

Matthew 23:5

Quel est le but des actions des scribes et des pharisiens? Ils accomplissent leurs actions pour être vus des gens.

Matthew 23:9

Selon Jésus, qui est notre seul père et notre seul maître? Jésus dit que notre seul Père est celui qui est dans les cieux, et notre seul maître est le Christ.

Matthew 23:10

Selon Jésus, qui est notre seul père et notre seul maître? Jésus dit que notre seul Père est celui qui est dans les cieux, et notre seul maître est le Christ.

Matthew 23:12

Que fera Dieu à celui qui s'élève et à celui qui se rabaisse?

Dieu rabaissera celui qui s'élève et élèvera celui qui se rabaisse.

Matthew 23:13

Comment Jésus appelle t-il les scribes et les pharisiens du fait de leurs attitudes? Quand les scribes et les pharisiens convertissent quelqu'un, de qui est-il le fils?" Jésus appelle à plusieurs reprises les scribes et les pharisiens des hypocrites. Il est un double fils de l'enfer comme eux-mêmes.

Matthew 23:15

Comment Jésus appelle t-il les scribes et les pharisiens du fait de leurs attitudes? Quand les scribes et les pharisiens convertissent quelqu'un, de qui est-il le fils?" Jésus appelle à plusieurs reprises les scribes et les pharisiens des hypocrites. Il est un double fils de l'enfer comme eux-mêmes.

Matthew 23:16

"Concernant être liés par des serments, qu'a dit Jésus au sujet de l'enseignement des scribes et des pharisiens?" Jésus dit que les scribes et les pharisiens étaient des guides aveugles et des insensés aveugles.

Matthew 23:17

"Concernant être liés par des serments, qu'a dit Jésus au sujet de l'enseignement des scribes et des pharisiens?"
Jésus dit que les scribes et les pharisiens étaient des guides aveugles et des insensés aveugles.

Matthew 23:23

Malgré qu'ils ont donné la dîme de la menthe, de l'aneth, et du cumin, qu'est-ce que les scribes et les pharisiens ont négligé de faire?

"Les scribes et les pharisiens ont négligé les aspects les plus importants de la loi - justice, miséricorde, foi. "

Matthew 23:26

Qu'est-ce que les scribes et les pharisiens ont négligé de nettoyer?

L'intérieur de leur coupe, afin que l'extérieur devienne aussi propre.

Matthew 23:28

De quoi les scribes et les pharisiens sont-ils remplis à l'intérieur d'eux-mêmes?

Les scribes et les pharisiens étaient pleins d'hypocrisie et d'iniquité.

Matthew 23:31

Qu'est-ce que les pères des scribes et des pharisiens ont fait aux prophètes?

Ils ont tués les prophètes de Dieu.

Matthew 23:33

Quel jugement les scribes et les pharisiens vont-ils encourir?

Ils vont encourir le jugement de l'enfer.

Matthew 23:34

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les scribes et les pharisiens feraient aux prophètes, aux sages qu'il leur

enverrait? A cause de leurs attitudes, quelle culpabilité tomberait sur les scribes et les pharisiens? A quelle génération toutes ces choses arriveront-elles selon la parole de Jésus?

Jésus dit qu'ils les tueraient, en crucifieraient quelques-uns, en fouetteraient d'autres et poursuivraient certains de ville en ville. La culpabilité de tout le sang innocent répandu sur la terre retomberait sur les scribes et les pharisiens.23:35] Jésus dit que ces choses arriveraient à cette génération.

Matthew 23:36

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les scribes et les pharisiens feraient aux prophètes, aux sages qu'il leur enverrait? A cause de leurs attitudes, quelle culpabilité tomberait sur les scribes et les pharisiens? A quelle génération toutes ces choses arriveront-elles selon la parole de Jésus?

Jésus dit qu'ils les tueraient, en crucifieraient quelques-uns, en fouetteraient d'autres et poursuivraient certains de ville en ville. La culpabilité de tout le sang innocent répandu sur la terre retomberait sur les scribes et les pharisiens.23:35] Jésus dit que ces choses arriveraient à cette génération.

Matthew 23:37

Que désirait Jésus pour les enfants de Jérusalem et pourquoi cela ne s'est-il pas accompli?", Que deviendrait-il la maison de Jérusalem maintenant?

Jésus désirait rassembler les enfants de Jérusalem mais ils ne l'ont pas approuvé. La maison de Jérusalem serait maintenant déserte.

Matthew 23:38

Que désirait Jésus pour les enfants de Jérusalem et pourquoi cela ne s'est-il pas accompli?", Que deviendrait-il la maison de Jérusalem maintenant?

Jésus désirait rassembler les enfants de Jérusalem mais ils ne l'ont pas approuvé. La maison de Jérusalem serait maintenant déserte.

Chapter 23

¹ Puis, Jésus s'adressa à la foule et à ses disciples. ² Il dit: «Les scribes et les pharisiens s'asseyent dans le fauteil de Moïse. ³ Ainsi, quoi qu'ils vous recommandent de faire, faites ces choses et mettez-les en pratique. Mais n'imitiez pas leurs actes. Car ils disent des choses, mais ne les mettent pas en pratique. ⁴ Oui, ils attachent des charges lourdes qui sont difficiles à porter, et ils les posent sur les épaules des gens. Mais eux-mêmes ne bougeront pas un seul doigt pour les porter. ⁵ Ils font toutes leurs actions pour être vus par les gens. Car ils fabriquent de larges phylactères qu'ils mettent sur eux, et ils agrandissent les bordures de leurs vêtements. ⁶ Ils aiment les places principales dans les fêtes, et les sièges principaux dans les synagogues, ⁷ et des salutations spéciales dans les lieux publics, et d'être appelés "Rabbi" par les gens. ⁸ Mais vous ne devez pas vous faire appeler «Rabbi», car vous avez un seul maître, et tous, vous êtes des frères. ⁹ Et n'appellez personne sur la terre votre père, car vous avez un seul père, et il est aux cieux. ¹⁰ Ne vous appelez pas non plus «maîtres», car vous avez un seul maître, le Christ. ¹¹ Mais celui

qui est le plus grand parmi vous sera votre serviteur. ¹² Quiconque s'élève sera rabaissé, et quiconque se rabaisse sera élevé. ¹³ Mais malheur à vous, scribes et pharisiens, hypocrites! Vous fermez le royaume des cieux aux gens. Car vous n'y entrez pas vous-mêmes, et ne permettez pas non plus à ceux qui sont sur le point d'y entrer de le faire. ¹⁴ [Les anciennes meilleures copies omettent le verset 14, (d'autres copies ajoutent ce verset après le verset 12). «Malheur à vous scribes et pharisiens, hypocrites! car vous exploitez les veuves.»] ¹⁵ Malheur à vous, scribes et pharisiens, hypocrites! Car vous allez sur la mer et sur la terre pour convertir quelqu'un. Et quand il est converti, vous faites de lui un double fils de l'enfer, comme vous-mêmes l'êtes. ¹⁶ Malheur à vous, guides aveugles, vous qui dites: «Quiconque jure par le temple n'a rien fait. Mais quiconque jure par l'or du temple est lié à son serment.» ¹⁷ Vous, insensés aveugles! Qu'est-ce qui est plus grand, l'or, ou le temple qui a sanctifié l'or? ¹⁸ Et, «Quiconque jure par l'autel n'a rien fait. Mais quiconque jure par l'offrande qui est sur l'autel est lié à son serment.» ¹⁹ Vous qui êtes aveugles, qu'est-ce qui est plus grand, l'offrande ou l'autel qui sanctifie l'offrande? ²⁰ Ainsi, celui qui jure par l'autel jure par l'autel avec tout ce qui s'y trouve. ²¹ Et celui qui jure par le temple jure par le temple et par celui qui habite le temple. ²² Et celui qui jure par le ciel jure par le trône de Dieu et par celui qui est assis sur ce trône. ²³ Malheur à vous, scribes et pharisiens, hypocrites! Car vous donnez la dîme de la menthe, de l'aneth et du cumin, mais vous négligez les aspects les plus importants de la loi (la justice, la miséricorde et la foi). Pourtant, ce sont ces choses que vous auriez dû faire, sans négliger l'autre. ²⁴ Vous, guides aveugles, vous qui filtrez un moucheron mais avalez un chameau. ²⁵ Malheur à vous, scribes et pharisiens, hypocrites! Car vous nettoyez l'extérieur de la coupe et du plat, mais à l'intérieur, ils sont pleins d'extorsion et d'excès. ²⁶ Pharisien aveugle, nettoie premièrement l'intérieur de la coupe et du plat, afin que l'extérieur devienne aussi propre. ²⁷ Malheur à vous, scribes et pharisiens, hypocrites! Car vous êtes comme des tombeaux blanchis, qui paraissent beaux au regard extérieur, mais qui à l'intérieur sont pleins d'ossements de morts et toutes choses impures. ²⁸ De la même manière, vous aussi paraissez justes aux gens de l'extérieur, mais à l'intérieur vous êtes pleins d'hypocrisie et d'iniquité. ²⁹ Malheur à vous, scribes et pharisiens, hypocrites! Car vous construisez les tombeaux des prophètes et décorez les tombeaux des justes. ³⁰ Vous dites: «Si nous avions vécu aux jours de nos pères, nous n'aurions pas répandu le sang des prophètes avec eux.» ³¹ Ainsi, vous témoignez contre vous-mêmes que vous êtes les fils de ceux qui ont tué les prophètes. ³² Ainsi, vous remplissez donc la mesure de vos pères. ³³ Serpents que vous êtes, race de vipères, comment pourrez-vous fuir le jugement de l'enfer? ³⁴ C'est pourquoi, voici, je vous envoie des prophètes, des sages et des scribes. Vous tuerez et crucifierez certains. Et vous fouetterez d'autres dans vos synagogues, et les poursuivrez d'une ville à une autre. ³⁵ La conséquence est que sur vous retombera tout le sang innocent versé sur la terre, depuis le sang d'Abel le juste, jusqu'au sang de Zacharie, fils de Barachie, que vous avez tué entre le sanctuaire et l'autel. ³⁶ En vérité, je vous le dis, toutes ces choses arriveront à cette génération. ³⁷ Jérusalem, Jérusalem, toi qui tues les prophètes et qui lapides ceux qui te sont envoyés! Combien de fois ai-je souhaité rassembler tes enfants, tout comme une poule rassemble ses poussins sous ses ailes, mais vous n'avez pas approuvé cela. ³⁸ Regardez, votre maison est désertée. ³⁹ Car je vous le dis, vous ne me verrez plus désormais, jusqu'à ce que vous disiez: «Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur.»

Chapter 24

¹ Comme|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" s'en allait|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" au sortir|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" du|strong="G575" temple|strong="G2411" |strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" s'approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" pour lui|strong="G846" en|strong="G2411" faire remarquer|strong="G1925" x-morph="strongMorph:TG5658" les constructions|strong="G3619" ² Mais|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" vous|strong="G3756" tout|strong="G3956" cela|strong="G5023" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" il ne restera|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5686" pas|strong="G3364" ici|strong="G5602" pierre|strong="G3037" sur|strong="G1909" pierre|strong="G3037" qui|strong="G3739" ne|strong="G3364" soit renversée|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5701" ³ Il|strong="G1161" s' assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" Et les disciples|strong="G3101" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" en particulier|strong="G2596" |strong="G2398" lui|strong="G846" faire cette question|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" quand|strong="G4219" cela|strong="G5023" arrivera-t- il|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" et|strong="G2532" quel|strong="G5101" sera le signe|strong="G4592" de ton|strong="G4674" avènement|strong="G3952" et|strong="G2532" de la fin|strong="G4930" du monde|strong="G165" ⁴ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" que personne|strong="G3361" |strong="G5100" ne vous|strong="G5209" séduise|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁵ Car|strong="G1063" plusieurs|strong="G4183" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" sous|strong="G1909" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est moi|strong="G1473" qui suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" Et|strong="G2532" ils séduiront|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5692" beaucoup de gens|strong="G4183" ⁶ Vous|strong="G1161" entendrez|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5692" parler|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" de guerres|strong="G4171" et|strong="G2532" de bruits|strong="G189" de guerres|strong="G4171" gardez- vous|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3361" d'être troublés|strong="G2360" x-morph="strongMorph:TG5744" car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que ces choses|strong="G3956" arrivent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" Mais|strong="G235" ce ne sera|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas encore|strong="G3768" la fin|strong="G5056" ⁷ Une|strong="G1063" nation|strong="G1484" s' élèvera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" contre|strong="G1909" une nation|strong="G1484" et|strong="G2532" un royaume|strong="G932" contre|strong="G1909" un royaume|strong="G932" et|strong="G2532" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" en divers|strong="G2596" lieux|strong="G5117" des famines|strong="G3042" et|strong="G2532" des tremblements de terre|strong="G4578" ⁸ Tout|strong="G1161" |strong="G3956" cela|strong="G5023" ne sera que le commencement|strong="G746" des douleurs|strong="G5604" ⁹ Alors|strong="G5119" on vous|strong="G5209" livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" aux|strong="G1519" tourments|strong="G2347" et|strong="G2532" l'on vous|strong="G5209" fera mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" vous serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" hais|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G5259" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" à cause de|strong="G1223" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ¹⁰ Alors|strong="G5119" aussi|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" succomberont|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" ils se|strong="G240" trahiront|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" se haïront|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5692" les uns les autres|strong="G240" ¹¹ |strong="G2532" Plusieurs|strong="G4183" faux prophètes|strong="G5578" s' élèveront|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" ils séduiront|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5692" beaucoup de gens|strong="G4183" ¹² Et|strong="G2532" parce que|strong="G1223" l' iniquité|strong="G458" se sera accrue|strong="G4129" x-morph="strongMorph:TG5683" la charité|strong="G26" du plus grand nombre|strong="G4183" se refroidira|strong="G5594" x-morph="strongMorph:TG5691" ¹³ Mais|strong="G1161" celui|strong="G3778" qui persévéra|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5660" jusqu' à|

strong="G1519" la fin|strong="G5056" sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹⁴ |
 strong="G2532" Cette|strong="G5124" bonne nouvelle|strong="G2098" du royaume|strong="G932" sera
 prêchée|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|strong="G1722" le monde|
 strong="G3625" entier|strong="G3650" pour|strong="G1519" servir de témoignage|strong="G3142" à
 toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" |strong="G2532" Alors|strong="G5119" viendra|
 strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" la fin|strong="G5056" ¹⁵ C'est pourquoi|
 strong="G3752" |strong="G3767" lorsque vous verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632"
 l' abomination|strong="G946" de la désolation|strong="G2050" dont a parlé|strong="G4483" x-
 morph="strongMorph:TG5685" le prophète|strong="G4396" Daniel|strong="G1158" |strong="G1223"
 établie|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5756" |x-morph="strongMorph:TG5625" |
 strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" en|strong="G1722" lieu|strong="G5117" saint|
 strong="G40" -que celui qui lit|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5723" fasse attention|
 strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5720" - ¹⁶ alors|strong="G5119" que ceux qui seront en|
 strong="G1722" Judée|strong="G2449" fuient|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|
 strong="G1909" les montagnes|strong="G3735" ¹⁷ que celui qui sera sur|strong="G1909" le toit|
 strong="G1430" ne descende|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361"
 pour prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5658" ce qui est dans|strong="G5100" |
 strong="G1537" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ¹⁸ et|strong="G2532" que celui qui sera
 dans|strong="G1722" les champs|strong="G68" ne retourne|strong="G1994" x-
 morph="strongMorph:TG5657" pas|strong="G3361" en arrière|strong="G3694" pour prendre|
 strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5658" son|strong="G846" manteau|strong="G2440" ¹⁹ |
 strong="G1161" Malheur|strong="G3759" aux femmes qui seront|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" enceintes|strong="G1722" |strong="G1064" et|strong="G2532" à celles
 qui allaiteront|strong="G2337" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" ces|
 strong="G1565" jours|strong="G2250" ²⁰ |strong="G1161" Priez|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5737" pour que votre|strong="G5216" fuite|strong="G5437" n' arrive|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" pas|strong="G3363" en hiver|strong="G5494" ni|
 strong="G3366" |strong="G1722" un jour de sabbat|strong="G4521" ²¹ Car|strong="G1063" alors|
 strong="G5119" la détresse|strong="G2347" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" si
 grande|strong="G3173" qu'il n'y en a|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" point|
 strong="G3756" eu de pareille|strong="G3634" depuis|strong="G575" le commencement|strong="G746"
 du monde|strong="G2889" jusqu' à|strong="G2193" présent|strong="G3568" et qu'il n'y en aura|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" jamais|strong="G3761" |strong="G3364" ²² Et|
 strong="G2532" si|strong="G1508" ces|strong="G1565" jours|strong="G2250" n'étaient abrégés|
 strong="G2856" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G3756" personne|strong="G3956" |
 strong="G4561" ne serait sauvé|strong="G302" |strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5681" mais|
 strong="G1161" à cause|strong="G1223" des élus|strong="G1588" ces|strong="G1565" jours|
 strong="G2250" seront abrégés|strong="G2856" x-morph="strongMorph:TG5701" ²³ Si|strong="G1437"
 quelqu' un|strong="G5100" vous|strong="G5213" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632"
 alors|strong="G5119" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Le Christ|strong="G5547" est
 ici|strong="G5602" ou|strong="G2228" Il est là|strong="G5602" ne le croyez|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" ²⁴ Car|strong="G1063" il s' élèvera|strong="G1453"
 x-morph="strongMorph:TG5701" de faux Christs|strong="G5580" et|strong="G2532" de faux prophètes|
 strong="G5578" |strong="G2532" ils feront|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" de grands|
 strong="G3173" prodiges|strong="G4592" et|strong="G2532" des miracles|strong="G5059" au point de|
 strong="G5620" séduire|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5658" s|strong="G1487" était
 possible|strong="G1415" même|strong="G2532" les élus|strong="G1588" ²⁵ Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" je vous|strong="G5213" l'ai annoncé d' avance|strong="G4280" x-
 morph="strongMorph:TG5758" ²⁶ Si|strong="G1437" donc|strong="G3767" on vous|strong="G5213" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|
 strong="G1722" le désert|strong="G2048" n'y allez|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5632"
 pas|strong="G3361" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il est dans|strong="G1722"
 les chambres|strong="G5009" ne le croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|
 strong="G3361" ²⁷ Car|strong="G1063" comme|strong="G5618" l' éclair|strong="G796" part|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5736" de|strong="G575" l' orient|strong="G395" et|
 strong="G2532" se montre|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5727" jusqu' en|strong="G2193"
 occident|strong="G1424" ainsi|strong="G3779" |strong="G2532" sera|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" l' avènement|strong="G3952" du Fils|strong="G5207" de l' homme|
 strong="G444" ²⁸ En|strong="G1063" quelque lieu|strong="G1437" |strong="G3699" que soit|
 strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" le cadavre|strong="G4430" là|strong="G1563" s'

assembleront|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5701" les aigles|strong="G105" ²⁹ Aussitôt|
 strong="G1161" |strong="G2112" après|strong="G3326" ces|strong="G1565" jours|strong="G2250" de
 détresse|strong="G2347" le soleil|strong="G2246" s' obscurcira|strong="G4654" x-
 morph="strongMorph: TG5701" |strong="G2532" la lune|strong="G4582" ne donnera|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5692" plus|strong="G3756" sa|strong="G846" lumière|strong="G5338" |
 strong="G2532" les étoiles|strong="G792" tomberont|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5699"
 du|strong="G575" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les puissances|strong="G1411" des cieux|
 strong="G3772" seront ébranlées|strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5701" ³⁰ |strong="G2532"
 Alors|strong="G5119" le signe|strong="G4592" du Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444"
 paraîtra|strong="G5316" x-morph="strongMorph: TG5691" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772"
 |strong="G2532" |strong="G5119" toutes|strong="G3956" les tribus|strong="G5443" de la terre|
 strong="G1093" se lamenteront|strong="G2875" x-morph="strongMorph: TG5695" et|strong="G2532"
 elles verront|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" le Fils|strong="G5207" de l' homme|
 strong="G444" venant|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1909" les nuées|
 strong="G3507" du ciel|strong="G3772" avec|strong="G3326" puissance|strong="G1411" et|
 strong="G2532" une grande|strong="G4183" gloire|strong="G1391" ³¹ Il|strong="G2532" enverra|
 strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5692" ses|strong="G846" anges|strong="G32" avec|
 strong="G3326" la trompette|strong="G4536" retentissante|strong="G3173" |strong="G5456" et|
 strong="G2532" ils rassembleront|strong="G1996" x-morph="strongMorph: TG5692" ses|strong="G846"
 élus|strong="G1588" des|strong="G1537" quatre|strong="G5064" vents|strong="G417" depuis|
 strong="G575" une extrémité|strong="G206" des cieux|strong="G3772" jusqu' à|strong="G2193" l'
 autre|strong="G206" |strong="G846" ³² Instruisez|strong="G1161" vous|strong="G3129" x-
 morph="strongMorph: TG5628" par une comparaison|strong="G3850" tirée|strong="G575" du figuier|
 strong="G4808" Dès|strong="G3752" que ses|strong="G846" branches|strong="G2798" deviennent|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" |strong="G2235" tendres|strong="G527" et|
 strong="G2532" que les feuilles|strong="G5444" poussent|strong="G1631" x-
 morph="strongMorph: TG5725" vous connaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" que|
 strong="G3754" l' été|strong="G2330" est proche|strong="G1451" ³³ De même|strong="G2532" |
 strong="G3779" |strong="G5210" quand|strong="G3752" vous verrez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5632" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" sachez|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5720" que|
 strong="G3754" le Fils de l'homme est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" proche|
 strong="G1451" à|strong="G1909" la porte|strong="G2374" ³⁴ Je vous|strong="G5213" le dis|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" cette|strong="G3778"
 génération|strong="G1074" ne passera|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5632" point|
 strong="G3364" que|strong="G302" |strong="G2193" tout|strong="G3956" cela|strong="G5023" n'
 arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" ³⁵ Le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" la
 terre|strong="G1093" passeront|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5695" mais|strong="G1161"
 mes|strong="G3450" paroles|strong="G3056" ne passeront|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" ³⁶ Pour|strong="G1161" ce qui est|
 strong="G4012" |strong="G1565" du jour|strong="G2250" et|strong="G2532" de l' heure|
 strong="G5610" personne|strong="G3762" ne le sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758"
 ni|strong="G3761" les anges|strong="G32" des cieux|strong="G3772" ni|strong="G3761" le Fils|
 strong="G5207" mais|strong="G1508" le Père|strong="G3962" seul|strong="G3441" ³⁷ Ce|
 strong="G1161" qui arriva|strong="G5618" du temps|strong="G2250" de Noé|strong="G3575" arrivera|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" de même|strong="G2532" |strong="G3779" à l'
 avènement|strong="G3952" du Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" ³⁸ Car|strong="G1063"
 |strong="G5618" dans|strong="G1722" les jours|strong="G2250" qui précédèrent|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" |strong="G4253" le déluge|strong="G2627" les hommes mangeaient|
 strong="G5176" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" buvaient|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph: TG5723" se mariaient|strong="G1060" x-morph="strongMorph: TG5723" et|
 strong="G2532" mariaient leurs enfants|strong="G1547" x-morph="strongMorph: TG5723" jusqu' au|
 strong="G891" jour|strong="G2250" où|strong="G3739" Noé|strong="G3575" entra|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" l' arche|strong="G2787" ³⁹ et|strong="G2532" ils
 ne se doutèrent|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" de rien|strong="G3756" jusqu' à|
 strong="G2193" ce que le déluge|strong="G2627" vînt|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627"
 et|strong="G2532" les emportât|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5656" tous|strong="G537" il
 en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" de même|strong="G3779" |strong="G2532" à
 l' avènement|strong="G3952" du Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" ⁴⁰ Alors|
 strong="G5119" de deux|strong="G1417" hommes qui seront|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph: TG5704" dans|strong="G1722" un champ|strong="G68" l' un|strong="G1520" sera
 pris|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5743" et|strong="G2532" l' autre|strong="G1520" laissé|

strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁴¹ de deux|strong="G1417" femmes qui moudront|
 strong="G229" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" la meule|strong="G3459" l' une|
 strong="G3391" sera prise|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" l' autre|
 strong="G3391" laissée|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁴² Veuillez|strong="G1127" x-
 morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" puisque|strong="G3754" vous ne savez|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" quel|strong="G4169" jour|
 strong="G5610" votre|strong="G5216" Seigneur|strong="G2962" viendra|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" ⁴³ |strong="G1161" Sachez|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" le|strong="G1565" bien, |
 strong="G3754" si|strong="G1487" le maître de la maison|strong="G3617" savait|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5715" à quelle|strong="G4169" veille|strong="G5438" de la nuit le voleur|
 strong="G2812" doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" il veillerait|strong="G302" |
 strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ne laisserait|strong="G302" |
 strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" percer|strong="G1358" x-
 morph="strongMorph:TG5650" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ⁴⁴ C'est pourquoi|
 strong="G1223" |strong="G5124" vous aussi|strong="G2532" tenez|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5737" vous|strong="G5210" prêts|strong="G2092" car|strong="G3754" le Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à
 l' heure|strong="G3739" |strong="G5610" où vous n'y penserez|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ⁴⁵ Quel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G686" le serviteur|strong="G1401" fidèle|strong="G4103"
 et|strong="G2532" prudent|strong="G5429" que|strong="G3739" son|strong="G846" maître|
 strong="G2962" a établi|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1909" ses|
 strong="G846" gens|strong="G2322" pour leur|strong="G846" donner|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5721" la nourriture|strong="G5160" au|strong="G1722" temps convenable|
 strong="G2540" ⁴⁶ Heureux|strong="G3107" ce|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" que|
 strong="G3739" son|strong="G846" maître|strong="G2962" à son arrivée|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" trouvera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" faisant|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G3779" ⁴⁷ Je vous|strong="G5213" le
 dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" il l|
 strong="G846" établira|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" tous|
 strong="G3956" ses|strong="G846" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁸ Mais|
 strong="G1161" si|strong="G1437" c|strong="G1565" un méchant|strong="G2556" serviteur|
 strong="G1401" qui dise|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" en|strong="G1722" lui-
 même|strong="G846" |strong="G2588" Mon|strong="G3450" maître|strong="G2962" tarde|
 strong="G5549" x-morph="strongMorph:TG5719" à venir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5629" ⁴⁹ s|strong="G2532" se met|strong="G756" x-
 morph="strongMorph:TG5672" à battre|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5721" ses
 compagnons|strong="G4889" |strong="G1161" s'il mange|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" boit|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5721" avec|strong="G3326" les ivrognes|strong="G3184" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ⁵⁰ le maître|strong="G2962" de ce|strong="G1565" serviteur|
 strong="G1401" viendra|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" le|strong="G1722" jour|
 strong="G2250" où|strong="G3739" il ne s'y attend|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5719"
 pas|strong="G3756" et|strong="G2532" à|strong="G1722" l' heure|strong="G5610" qu|strong="G3739"
 ne connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ⁵¹ il|strong="G2532"
 le|strong="G846" mettra en pièces|strong="G1371" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532"
 lui donnera|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5692" sa|strong="G846" part|strong="G3313"
 avec|strong="G3326" les hypocrites|strong="G5273" c'est là|strong="G1563" qu'il y aura|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" des
 grincements|strong="G1030" de dents|strong="G3599"

Matthew 24:1

Déclaration de connexion:

Jésus commence à décrire les événements qui se produiront avant de revenir à la fin des temps.

du temple

Il est sous-entendu que Jésus n'était pas dans le temple lui-même. Il était dans la cour autour du temple. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ne vois-tu pas toutes ces choses?

Jésus utilise une question pour amener les disciples à réfléchir profondément à ce qu'il leur dira. AT: "Laisse moi vous dire quelque chose sur tous ces bâtiments. »(Voir: question rhétorique)

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

pas une pierre ne sera laissée sur une autre qui ne sera pas démolie

Il est sous-entendu que les soldats ennemis vont détruire les pierres. Cela peut être indiqué sous forme active. À: « Quand les soldats ennemis viennent, ils vont abattre chaque pierre dans ces bâtiments » (Voir: montée Connaissance et information implicite et active ou passive) 714 traductionNotes Matthieu 24: 1-2

Matthew 24:3**Quel sera le signe de votre venue et de la fin des temps**

Ici, «votre venue» fait référence au moment où Jésus viendra au pouvoir, établissant le règne de Dieu sur la terre et mettre fin à cet âge. AT: «Quel sera le signe que vous allez venir et que le monde est sur le point de se terminer »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Veillez à ce que personne ne vous égare... et conduira beaucoup de personnes égarées

Ici, «vous égarer» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire quelque chose qui n'est pas vrai. AT: «Veillez à ce que personne ne vous trompe... et trompera de nombreuses personnes» (Voir: Métaphore)

beaucoup viendront en mon nom

Ici, «nom» désigne «dans l'autorité» ou «en tant que représentant» de quelqu'un. AT: «beaucoup le feront prétendent qu'ils sont venus comme mon représentant »ou« beaucoup diront qu'ils parlent pour moi »(voir: La métonymie)

Matthew 24:6**Voir que vous n'êtes pas troublé**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Ne vous laissez pas déranger par ces choses» (voir: actif ou passif)

Car la nation se lèvera contre la nation et le royaume contre le royaume

Les deux signifient la même chose. Jésus insiste sur le fait que les gens partout se battront chacun contre l'autre. (Voir: Parallélisme et métonymie)

le début des douleurs de naissance

Cela fait référence aux douleurs ressenties par une femme avant de donner naissance à un enfant. Cette métaphore signifie ces les guerres, les

famines et les tremblements de terre ne sont que le début des événements qui mèneront à la fin de la âge. (Voir: métaphore)

Matthew 24:9**ils vont vous livrer à la tribulation et vous tuer**

"Les gens vous donneront aux autorités, qui vous feront souffrir et vous tueront."

Vous serez détesté par toutes les nations

Ici, les «nations» sont des métonymies, se référant au peuple des nations. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens de toutes les nations vont vous haïr" (Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

pour mon nom

Ici, «nom» désigne la personne complète. AT: "parce que tu crois en moi" (voir: métonymie)

se lèvera

"Rise" est un idiome pour "devenir établi". AT: "viendra" (Voir: Idiom)

et égarer beaucoup

Ici, «conduire... égarer» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire en quelque chose qui n'est pas vrai. AT: "et tromper beaucoup de gens" (Voir: Métaphore) 720 traductionNotes Matthieu 24: 9-11

Matthew 24:12**l'iniquité augmentera**

Le nom abstrait «anarchie» peut être traduit par la phrase «désobéir à la loi». AT: «désobéir la loi augmentera »ou« les gens désobéiront de plus en plus à la loi de Dieu » . Les noms)

l'amour de beaucoup se refroidira

Les significations possibles sont 1) «beaucoup de gens n'aimeront plus les autres» ou 2) «beaucoup de gens n'aimez plus Dieu. »(Voir: Idiom)

celui qui dure jusqu'à la fin sera sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu sauvera la personne qui dure jusqu'au bout" (Voir: Actif ou Passif)

celui qui endure

"La personne qui reste fidèle"

jusqu'à la fin

On ne sait pas si le mot «fin» fait référence à la mort d'une personne ou à la fin de la persécution, ou la fin de l'âge où Dieu se montre roi. Le point principal est qu'ils endurent comme tant que nécessaire. 722 traductionNotes Matthieu 24: 12-14

Cet évangile du royaume sera prêché

Ici «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. Cela peut être indiqué sous forme active.

AT: «Les gens vont prononce ce message sur la règle de Dieu »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

toutes les nations

Ici, «nations» est synonyme de personnes. AT: «tout le monde dans tous les lieux» (voir: métonymie)

la fin

«La fin du monde» ou «la fin des temps»

Matthew 24:15

l'abomination de la désolation dont a parlé Daniel le prophète

Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «le honteux qui souille les choses de Dieu, à propos de qui Daniel le prophète a écrit »(Voir: Actif ou Passif)

laissez le lecteur comprendre

Ce n'est pas Jésus qui parle. Matthieu a ajouté ceci pour alerter le lecteur que Jésus utilisait des mots qui ils devraient réfléchir et interpréter.

laissez-le qui est sur le toit

Les ménagères où Jésus vivait étaient plates et les gens pouvaient se tenir debout sur eux.

Matthew 24:19

ceux qui sont avec l'enfant

C'est une façon polie de dire «les femmes enceintes». (Voir: Euphemism)

en ces jours

"à ce moment-là"

que votre vol ne se produira pas

"Que vous n'aurez pas à fuir" ou "que vous ne devrez pas fuir"

l'hiver

"La saison froide"

À moins que ces jours ne soient raccourcis, aucune chair ne serait sauvée

Cela peut être indiqué sous forme positive et active. AT: «Si Dieu ne raccourcit pas le temps de la souffrance, tout le monde mourra »(voir: doubles négatifs) 726 traductionNotes Matthieu 24: 19-22

la chair

«Peuple». Ici, «chair» est une façon poétique de dire tout le monde. (Voir: Synecdoche)

ces jours seront raccourcis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu raccourcira le temps de la souffrance" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 24:23

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses disciples.

ne le crois pas

"Ne croyez pas les fausses choses qu'ils vous ont dites"

afin de détourner, si possible, même les élus

Ici «égérer» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire en quelque chose qui n'est pas vrai. Cela peut être traduit par deux phrases. AT: «pour tromper, si possible, même les élus» ou tromper les gens. Si possible, ils tromperaient même les élus »(Voir: Métaphore))

Matthew 24:26

s'ils vous disent: "Regardez, il est dans le désert"

Cela peut être indiqué comme une citation indirecte. AT: «si quelqu'un vous dit que le Christ est dans le désert, do »(Voir: Citations directes et indirectes)

-«Voyez, il est dans les chambres intérieures»

Cela peut être indiqué comme une citation indirecte. AT: «Ou, si quelqu'un vous dit que le Christ est dans le chambre intérieure »(Voir: citations directes et indirectes)

dans les pièces intérieures

«Dans une pièce secrète» ou «dans des endroits secrets»

comme l'éclair brille... sera la prochaine

Cela signifie que le Fils de l'homme viendra très rapidement et sera facile à voir. (Voir: Simile)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne) 729 Matthieu 24: 26-28 TraductionNotes

Partout où se trouve un animal mort, les vautours se rassembleront

C'est probablement un proverbe que les gens du temps de Jésus ont compris. Les significations possibles sont 1) quand le Fils de l'homme viendra, tout le monde le verra et saura qu'il est venu, ou 2) n'importe où les personnes spirituellement mortes sont, les faux prophètes seront là pour leur dire des mensonges. (Voir: Proverbes)

les vautours

les oiseaux qui mangent le corps de créatures mortes ou mourantes

Matthew 24:29

immédiatement après la tribulation de ces jours le soleil

"Dès que la tribulation de ces jours est terminée, le soleil"

la tribulation de ces jours

"Cette époque de souffrance"

le soleil sera obscurci

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu rendra le soleil sombre" (Voir: Actif ou Passif)

les pouvoirs du ciel seront ébranlés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu secouera les choses dans le ciel et au-dessus du ciel" (Voir: Actif ou Passif)

Matthew 24:30**le fils de l'homme... il... son**

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

toutes les tribus

Ici, les «tribus» se réfèrent aux personnes. AT: «tous les peuples des tribus» ou «tous les peuples» (voir: métonymie)

Il enverra ses anges avec un grand son de trompette

"Il fera sonner une trompette et enverra ses anges" ou "Il fera sauter un ange à la trompette, et il enverra ses anges »

ils se rassembleront

"Ses anges se rassembleront"

ses élus

Ce sont les gens que le Fils de l'homme a choisis.

des quatre vents, d'un bout du ciel à l'autre

Les deux signifient la même chose. Ce sont des idiomes qui signifient «de partout». AT: «de tous sur le monde »(voir: Parallélisme et idiome) 732 traductionNotes Matthieu 24: 30-31

Matthew 24:32**il est près**

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. AT: «le moment pour moi de venir est proche» (voir: Première, deuxième ou troisième personne)

aux portes mêmes

"Près des portes." Jésus utilise les images d'un roi ou d'un fonctionnaire important se rapprocher des portes d'une ville fortifiée. C'est une métaphore signifiant que le temps pour que Jésus vienne est bientôt. (Voir: métaphore)

Matthew 24:34**Je vous le dis en vérité**

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

cette génération ne passera pas

Ici, «mourir» est une manière polie de dire «mourir». AT: «cette génération ne mourra pas tous» (Voir: Euphémisme)

cette génération

Les interprétations possibles sont 1) «toutes les personnes vivantes aujourd'hui», se référant aux personnes vivantes quand Jésus parlait, ou 2) «toutes les personnes vivantes quand ces choses que je viens de vous raconter se produisent». Essayez de traduire pour que les deux interprétations soient possibles.

jusqu'à ce que toutes ces choses se soient passées

"Jusqu'à ce que Dieu provoque toutes ces choses"

Le ciel et la terre passeront

Les mots «ciel» et «terre» sont une synecdoche qui comprend tout ce que Dieu a créé, surtout ces choses qui semblent permanentes. Jésus dit que sa parole, contrairement à ces choses, est permanent. AT: "Même le ciel et la terre passeront" (voir: Synecdoche)

mourir

"Disparaître" ou "ne plus exister" 735 Matthieu 24: 34-35 traductionNotes

mes mots ne disparaîtront jamais

Ici «mots» se réfère à ce que Jésus a dit. AT: "ce que je dis sera toujours vrai" (voir: métonymie)

Matthew 24:36**ce jour et cette heure**

Ici, «jour» et «heure» se réfèrent à l'heure exacte à laquelle le Fils de l'homme reviendra. (Voir: métonymie)

ni le fils

"Même pas le fils"

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Matthew 24:37**Comme les jours de Noé étaient, ainsi sera la venue du Fils de l'homme**

"Au moment où le fils de l'homme viendra, ce sera comme au temps de Noé."

Le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

l'arche, et ils ne savaient rien

Cela peut être traduit comme une phrase séparée. AT: "l'arche. Et les gens n'ont rien réalisé arrivait"

ce sera la venue du Fils de l'homme

Cela peut être traduit comme une phrase séparée.
AT: "loin. C'est comme ça que le Fils de L'homme vient "

Matthew 24:40

Déclaration de connexion:

Jésus commence à dire à ses disciples d'être prêts pour son retour.

alors

C'est à ce moment que le Fils de l'homme vient.

un sera pris, et un sera laissé

Les significations possibles sont 1) le Fils de l'homme en emportera un au ciel et laissera l'autre terre pour punition ou 2) les anges vont prendre un pour punir et laisser l'autre pour bénédiction. (Voir: actif ou passif)

moulin

un outil de meulage

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

soyez sur vos gardes

"Faites attention" 740 traductionNotes Matthew 24: 40-42

Matthew 24:43

que si le maître de la maison... brisé

Jésus utilise une parabole d'un maître et de serviteurs pour illustrer que ses disciples doivent être préparés à son retour. (Voir: Paraboles)

le voleur

Jésus dit qu'il viendra quand les gens ne l'attendent pas, pas qu'il vienne voler. (Voir: Métaphore)

il aurait été en garde

"Il aurait gardé sa maison"

n'aurait pas permis que sa maison soit cambriolée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «n'aurait permis à personne d'entrer chez lui pour voler choses »(voir: actif ou passif)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Matthew 24:45

Déclaration de connexion:

Jésus continue son proverbe de maître et de serviteur pour illustrer que ses disciples doivent être préparés pour son retour.

Alors, qui est le serviteur fidèle et sage que son maître... le temps?

Jésus utilise cette question pour faire réfléchir ses disciples. AT: «Alors, qui est le serviteur fidèle et sage? Il est celui que son maître... le temps »ou« Sois comme le serviteur fidèle et sage, que son maître ... Heure. »(Voir: question rhétorique)

donne-leur leur nourriture

«Donner aux gens dans la maison du maître leur nourriture»

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

Matthew 24:48

Déclaration de connexion:

Jésus conclut son proverbe d'un maître et de ses serviteurs pour illustrer que ses disciples doivent être préparés pour son retour. (Voir: Proverbes)

dit dans son cœur

Ici, «cœur» fait référence à l'esprit. AT: "pense dans son esprit" (Voir: Métonymie)

Mon maître a été retardé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mon maître tarde à revenir" ou "Mon maître ne reviendra pas depuis longtemps »(voir: actif ou passif)

un jour où le serviteur n'attend pas et à une heure qu'il ne sait pas

Ces deux déclarations signifient la même chose. Ils soulignent que le maître viendra quand le serviteur ne l'attend pas. (Voir: Parallélisme)

le couper en morceaux

C'est un idiom qui signifie que la personne souffre terriblement. (Voir: idiom) 746 traductionNotes Matthieu 24: 48-51

lui assigner une place avec les hypocrites

"Le mettre avec les hypocrites" ou "l'envoyer à l'endroit où les hypocrites sont envoyés"

il y aura des pleurs et des grincements de dents

«Grincer des dents» est un acte symbolique qui représente une souffrance extrême. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 8:12 . AT: "les gens vont pleurer et grincer des dents à cause de leur souffrance" (Voir: Action symbolique)

Translation Questions

Matthew 24:2

Quelle était la prophétie de Jésus concernant le temple à Jérusalem?

Jésus prophétisa qu'aucune pierre du temple ne resterait l'une sur l'autre qui ne soit renversée.

Matthew 24:3

Après avoir entendu la prophétie au sujet du temple que demandèrent les disciples? Selon la parole de Jésus, qui sont ceux qui égarent beaucoup de gens?

Les disciples demandèrent à Jésus quand ces choses arriveraient, et quels seraient les signes de son retour et de la fin du monde. Jésus dit que plusieurs viendraient en disant qu'ils sont le Christ et égarent ainsi beaucoup de gens.

Matthew 24:5

Après avoir entendu la prophétie au sujet du temple que demandèrent les disciples? Selon la parole de Jésus, qui sont ceux qui égarent beaucoup de gens?

Les disciples demandèrent à Jésus quand ces choses arriveraient, et quels seraient les signes de son retour et de la fin du monde. Jésus dit que plusieurs viendraient en disant qu'ils sont le Christ et égarent ainsi beaucoup de gens.

Matthew 24:7

Selon la parole de Jésus quels événements indiqueraient le début des douleurs de l'enfantement?"

Jésus dit que des guerres, des famines, et des tremblements de terre seraient le début des douleurs de l'enfantement.

Matthew 24:9

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il à ce moment-là parmi les croyants?

Jésus dit que les croyants endureraient des tribulations, et que certains trébucheraient et qu'ils trahiraient les uns les autres.

Matthew 24:10

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il à ce moment-là parmi les croyants?

Jésus dit que les croyants endureraient des tribulations, et que certains trébucheraient et qu'ils trahiraient les uns les autres.

Matthew 24:13

Selon Jésus qui sera sauvé? Avant la fin, qu'advierait-il de la bonne nouvelle

Jésus dit que celui qui persévère jusqu'à la fin sera sauvé. La bonne nouvelle sera prêchée dans le monde entier avant la fin.

Matthew 24:14

Selon Jésus qui sera sauvé? Avant la fin, qu'advierait-il de la bonne nouvelle

Jésus dit que celui qui persévère jusqu'à la fin sera sauvé. La bonne nouvelle sera prêchée dans le monde entier avant la fin.

Matthew 24:15

"Selon la parole de Jésus, que devraient faire les croyants quand ils verront l'abomination de la désolation se tenant dans le lieu saint?

Jésus dit que les croyants devraient fuir dans les montagnes.

Matthew 24:16

"Selon la parole de Jésus, que devraient faire les croyants quand ils verront l'abomination de la désolation se tenant dans le lieu saint?

Jésus dit que les croyants devraient fuir dans les montagnes.

Matthew 24:21

En ces jours-là, quelle sera l'ampleur de la tribulation?"

En ces jours-là, la tribulation sera grande, plus grande que toute tribulation existant depuis le commencement du monde.

Matthew 24:24

"Comment les faux Christs et les faux prophètes égarent beaucoup de gens?

Les faux Christs et les faux prophètes feront de grands signes et de prodiges.

Matthew 24:27

Comment sera la venue du Fils de l'Homme?"

La venue du Fils de l'homme ressemblera à un éclair qui resplendit de l'Est jusqu'à l'Ouest.

Matthew 24:29

Après ces jours de tribulation, qu'arrivera-t-il au soleil, à la lune et aux étoiles?

Le soleil et la lune deviendront sombres, et les étoiles tomberont du ciel.

Matthew 24:30

Que feront les tribus de la terre quand elles verront le Fils de l'Homme venir avec puissance et grande gloire? Qu'entendra-t-on lorsque le Fils de l'Homme enverra ses anges pour rassembler les élus?

Les tribus de la terre se lamenteront. On entendra le son d'une grande trompette quand les anges rassembleront les élus.

Matthew 24:31

Que feront les tribus de la terre quand elles verront le Fils de l'Homme venir avec puissance et grande gloire? Qu'entendra-t-on lorsque le Fils de l'Homme enverra ses anges pour rassembler les élus?

Les tribus de la terre se lamenteront. On entendra le son d'une grande trompette quand les anges rassembleront les élus.

Matthew 24:34

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui ne passerait pas jusqu'à l'accomplissement de ces choses? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui passerait et qu'est-ce qui ne passerait jamais?

Jésus dit que cette génération ne passera pas jusqu'à ce que toutes ces choses n'arrivent. Jésus dit que le ciel et la terre passeront mais ses paroles ne passeront jamais.

Matthew 24:35

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui ne passerait pas jusqu'à l'accomplissement de ces choses? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui passerait et qu'est-ce qui ne passerait jamais?

Jésus dit que cette génération ne passera pas jusqu'à ce que toutes ces choses n'arrivent. Jésus dit que le ciel et la terre passeront mais ses paroles ne passeront jamais.

Matthew 24:36

Qui sait quand ces événements arriveront?

eul le Père sait quand ces événements arriveront.

Matthew 24:38

Comment les gens au temps de Noé se comportaient-ils pour qu'on compare leur comportement à la venue du Fils de l'Homme ?

Les gens mangeaient, buvaient, se mariaient, et donnaient en mariage, et n'étaient au courant de rien de l'arrivée concernant le jugement qui allait les emporter. "

Matthew 24:39

Comment les gens au temps de Noé se comportaient-ils pour qu'on compare leur comportement à la venue du Fils de l'Homme ?

Les gens mangeaient, buvaient, se mariaient, et donnaient en mariage, et n'étaient au courant de rien de l'arrivée concernant le jugement qui allait les emporter. "

Matthew 24:42

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les croyants devraient faire concernant sa venue et pourquoi?"

Jésus dit que les croyants doivent toujours être prêts car il ne connaissent pas le jour où le Seigneur reviendra.

Matthew 24:45

Qu'est-ce que le maître lors de son retour fera pour le serviteur qui est fidèle et sage?", Qu'est-ce qu'un serviteur fidèle et sage fait pendant l'absence de son maître?

Quand il reviendra, le maître établira le serviteur fidèle et sage sur tout ce qu'il possède. " Un serviteur fidèle et sage prend soin de la maison de son maître pendant son absence.

Matthew 24:47

Qu'est-ce que le maître lors de son retour fera pour le serviteur qui est fidèle et sage?", Qu'est-ce qu'un serviteur fidèle et sage fait pendant l'absence de son maître?

Quand il reviendra, le maître établira le serviteur fidèle et sage sur tout ce qu'il possède. " Un serviteur fidèle et sage prend soin de la maison de son maître pendant son absence.

Matthew 24:51

Qu'est-ce qu'un mauvais serviteur fait pendant l'absence de son maître? Qu'est-ce que le maître, lors de son retour, fait au serviteur qui est mauvais?

Un mauvais serviteur bat les autres serviteurs, mange et boit avec des ivrognes pendant l'absence de son maître[24: Quand il revient, le maître met en pièces le mauvais serviteur et l'envoie là où il y a des pleurs et des grincements de dents.

Chapter 24

¹ Jésus sortit du temple et s'en alla. Ses disciples s'approchèrent de lui afin d'attirer son attention sur les constructions du temple. ² Mais il leur répondit: « Ne voyez vous pas toutes ces choses? En vérité je vous le dis, aucune pierre ne restera sur une autre qui ne soit renversée.» ³ Étant assis sur la montagne des Oliviers, les disciples vinrent à lui en privé et lui demandèrent: «Dis-nous quand ces choses arriveront. Quels seront les signes de ton retour et les événements indiquant la fin du monde?» ⁴ Jésus leur répondit: «Prenez garde, et que personne ne vous trompe. ⁵ Car plusieurs viendront en mon nom endisant: "Je suis le Christ, " et beaucoup de gens seront égarés. ⁶ Vous entendrez parler des guerres et les nouvelles de guerres; ne soyez pas troublés, car ces choses doivent arriver; mais ce n'est pas encore la fin. ⁷ Car une

nation se lèvera contre une autre nation, et un royaume contre un autre royaume. Il y aura des famines et des tremblements de terre à plusieurs endroits. ⁸ Mais tout cela ne sera que les débuts des douleurs de l'enfantement. ⁹ Puis on vous livrera à des tribulations et on vous tuera. Toutes les nations vous haïront à cause de mon nom. ¹⁰ Plusieurs trébucheront. Ils se trahiront et se haïront les uns les autres. ¹¹ Plusieurs faux prophètes se lèveront et séduiront beaucoup de gens. ¹² Et parce que l'iniquité prendra de l'ampleur, l'amour de plusieurs se refroidira. ¹³ Mais celui qui tiendra ferme jusqu'à la fin sera sauvé. ¹⁴ Et cette bonne nouvelle du royaume sera prêchée dans le monde entier, en témoignage à toutes les nations. Puis viendra la fin. ¹⁵ C'est pourquoi, lorsque vous verrez l'abomination de la désolation dont a fait mention le prophète Daniel se tenant dans le lieu saint (que celui qui lit comprenne), ¹⁶ que ceux qui se sont en Judée fuient dans les montagnes, ¹⁷ que celui qui est sur le toit ne descende pas dans sa maison pour prendre quoi que ce soit, ¹⁸ et que celui qui est dans les champs ne retourne pas chez lui pour prendre son manteau. ¹⁹ Malheur aux femmes enceintes et à celles qui allaiteront en ces jours-là! ²⁰ Priez pour que votre fuite n'arrive pas en hiver, ni un jour de sabbat. ²¹ Car la tribulation sera si grande qu'il n'y en a point eu de pareil depuis le commencement du monde jusqu'à présent, et qu'il n'y en aura jamais. ²² Si ces jours n'étaient pas abrégés, aucune chair ne serait sauvée; mais à cause des élus, ces jours seront abrégés. ²³ Alors si quelqu'un vous dit: «voyez, le Christ est ici, ou le Christ est là-bas, ne le croyez pas. ²⁴ Car les faux Christs et les faux prophètes viendront et feront des grands signes et prodiges, afin de dérouter si possible, même les élus. ²⁵ Voyez, je vous l'ai dit à l'avance.» ²⁶ Si l'on vous dit: «Regardez, le Christ est dans le désert, n'y allez pas; ou bien Il est dans une chambre spéciale, ne croyez pas. ²⁷ Car comme l'éclair qui brille de l'Est et resplendit jusqu'à l'Ouest, ainsi sera la venue du Fils de l'Homme. ²⁸ Là où il y a des dépouilles d'animaux, là seront aussi les vautours. ²⁹ Juste après ces jours de tribulation, le soleil deviendra sombre, la lune perdra son éclat, les étoiles tomberont du ciel, et les puissances des cieux seront ébranlées. ³⁰ Alors apparaîtra le signe du Fils de l'Homme dans le ciel, et toutes les tribus de la terre se lamenteront. Ils verront le Fils de l'Homme venir dans les nuées du ciel avec puissance et une grande gloire. ³¹ Au son d'une grande trompète, Il enverra ses anges pour rassembler ses élus des quatre vents, d'une extrémité du ciel jusqu'à une autre. ³² Tirez une leçon du figuier. Dès que les branches deviennent tendres et poussent des feuilles, vous saurez que l'été est proche. ³³ De même, lorsque vous verrez toutes ces choses, vous devrez savoir qu'il est proche, à la porte. ³⁴ En vérité je vous le dis, cette génération ne passera pas jusqu'à ce que toutes ces choses n'arrivent. ³⁵ Le ciel et la terre passeront, mais mes paroles ne passeront jamais. ³⁶ Mais concernant ce jour et cette heure, personne ne sait, ni les anges dans les cieux, ni le Fils, mais le Père seul. ³⁷ Comme pendant les jours de Noé, ainsi sera la venue du Fils de l'Homme. ³⁸ Car, comme en ces jours-là avant le déluge les gens mangeaient et buvaient, se mariaient et donnaient leurs filles et leurs fils en mariage jusqu'au jour où Noé entra dans l'arche. ³⁹ Ils n'étaient au courant de rien jusqu'à ce que le déluge arriva et les emporta. Ainsi sera la venue du Fils de l'Homme. ⁴⁰ Alors deux hommes seront dans un champ; l'un sera pris, et l'autre sera abandonné. ⁴¹ Deux femmes seront entrain de moudre avec une meule, l'une sera prise et l'autre abandonnée. ⁴² Soyez sur vos gardes, car vous ne connaissez pas le jour où votre Seigneur apparaîtra. ⁴³ Mais sachez que si le maître de la maison avait su à quelle heure le voleur viendrait, il serait sur ses gardes et ne le laisserait pas que son domicile soit violée. ⁴⁴ C'est pourquoi vous devez être aussi prêts, car le Fils de l'Homme viendra à une heure inattendue. ⁴⁵ Quel est donc ce serviteur fidèle et sage, que son maître a établi sur sa maison, pour leur donner à manger au moment opportun? ⁴⁶ Béni sera ce serviteur lorsque le maître le trouvera en train de faire ceci quand il viendra. ⁴⁷ En vérité je vous dis que le maître l'établira sur tout ce qu'il possède. ⁴⁸ Mais si un mauvais serviteur se dit en lui-même: «Mon maître ne vient pas maintenant», ⁴⁹ et se met à battre les autres serviteurs, à manger et à boire avec des ivrognes; ⁵⁰ le maître de ce serviteur viendra un jour où le serviteur ne s'y attend, et à une heure qu'il ignore. ⁵¹ Son maître le mettra en pièces et rendra son sort pareil à celui des hypocrites, où il y aura des pleurs et des grincements de dents.

Chapter 25

¹ Alors|strong="G5119" le royaume|strong="G932" des cieux|strong="G3772" sera semblable|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5701" à dix|strong="G1176" vierges|strong="G3933" qui|strong="G3748" ayant pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" leurs|strong="G846" lampes|strong="G2985" allèrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la rencontre|strong="G529" de l' époux|strong="G3566" ² |strong="G1161" Cinq|strong="G4002" d' entre|strong="G1537" elles|strong="G846" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" folles|strong="G3474" et|strong="G2532" cinq|strong="G4002" sages|strong="G5429" ³ Les folles|strong="G3748" |strong="G3474" en prenant|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" leurs|strong="G846" |strong="G1438" lampes|strong="G2985" ne prirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" point|strong="G3756" d' huile|strong="G1637" avec|strong="G3326" elles|strong="G1438" ⁴ mais|strong="G1161" les sages|strong="G5429" prirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G3326" leurs|strong="G846" lampes|strong="G2985" de l' huile|strong="G1637" dans|strong="G1722" des|strong="G846" vases|strong="G30" ⁵ Comme|strong="G1161" l' époux|strong="G3566" tardait|strong="G5549" x-morph="strongMorph:TG5723" toutes|strong="G3956" s' assoupirent|strong="G3573" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" s' endormirent|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁶ Au|strong="G1161" milieu|strong="G3319" de la nuit|strong="G3571" on cria|strong="G2906" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" l' époux|strong="G3566" allez|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5737" à|strong="G1519" sa|strong="G846" rencontre|strong="G529" ⁷ Alors|strong="G5119" toutes|strong="G3956" ces|strong="G1565" vierges|strong="G3933" se réveillèrent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" préparèrent|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs|strong="G846" lampes|strong="G2985" ⁸ Les|strong="G1161" folles|strong="G3474" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aux sages|strong="G5429" Donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" de|strong="G1537" votre|strong="G5216" huile|strong="G1637" car|strong="G3754" nos|strong="G2257" lampes|strong="G2985" s' éteignent|strong="G4570" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁹ Les|strong="G1161" sages|strong="G5429" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Non; |strong="G3379" il n'y en aurait pas|strong="G3756" assez|strong="G714" x-morph="strongMorph:TG5661" pour nous|strong="G2254" et|strong="G2532" pour vous|strong="G5213" |strong="G1161" allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" plutôt|strong="G3123" chez ceux|strong="G4314" qui en vendent|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" achetez- en|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5657" pour vous|strong="G1438" ¹⁰ Pendant|strong="G1161" qu'elles allaient|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5740" en acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5658" l' époux|strong="G3566" arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" celles qui étaient prêtes|strong="G2092" entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" dans|strong="G1519" la salle des noces|strong="G1062" et|strong="G2532" la porte|strong="G2374" fut fermée|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹¹ Plus|strong="G1161" tard|strong="G5305" |strong="G2532" les autres|strong="G3062" vierges|strong="G3933" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" Seigneur|strong="G2962" ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" ¹² Mais|strong="G1161" il répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" je ne vous|strong="G5209" connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ¹³ Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" puisque|strong="G3754" vous ne savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ni|strong="G3756" le jour|strong="G2250" ni|strong="G3761" l' heure|strong="G5610" ¹⁴ Il|strong="G1063" en sera comme|strong="G5618" d'un homme|strong="G444" qui, partant pour un voyage|strong="G589" x-morph="strongMorph:TG5723" appela|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G2398" serviteurs|strong="G1401" et|strong="G2532" leur|strong="G846" remit|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁵ Il|strong="G2532" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" cinq|strong="G4002" talents|strong="G5007" à l' un|strong="G3303" |strong="G1161" deux|strong="G1417" à l' autre|strong="G3739" et|strong="G1161" un|strong="G1520" au troisième|strong="G3739" à chacun|strong="G1538" selon|strong="G2596" sa|strong="G2398"

capacité|strong="G1411" et|strong="G2532" il partit|strong="G589" x-morph="strongMorph: TG5656" Aussitôt|strong="G2112" ¹⁶ celui|strong="G1161" qui avait reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" les cinq|strong="G4002" talents|strong="G5007" s'en alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5679" les|strong="G846" fit valoir|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G1722" et|strong="G2532" il gagna|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" cinq|strong="G4002" autres|strong="G243" talents|strong="G5007" ¹⁷ De|strong="G2532" même|strong="G5615" |strong="G2532" celui|strong="G3588" qui avait reçu les deux|strong="G1417" talents en gagna|strong="G2770" x-morph="strongMorph: TG5656" deux|strong="G1417" autres|strong="G243" ¹⁸ Celui|strong="G1161" qui n'en avait reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" qu' un|strong="G1520" alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" faire un creux|strong="G3736" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1722" la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" cacha|strong="G613" x-morph="strongMorph: TG5656" l' argent|strong="G694" de son|strong="G846" maître|strong="G2962" ¹⁹ Longtemps|strong="G4183" |strong="G5550" après|strong="G1161" |strong="G3326" le maître|strong="G2962" de ces|strong="G1565" serviteurs|strong="G1401" revint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" et|strong="G2532" leur|strong="G3326" |strong="G846" fit rendre compte|strong="G4868" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3056" ²⁰ Celui|strong="G2532" qui avait reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" les cinq|strong="G4002" talents|strong="G5007" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" en apportant|strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5656" cinq|strong="G4002" autres|strong="G243" talents|strong="G5007" et il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Seigneur|strong="G2962" tu m|strong="G3427" remis|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" cinq|strong="G4002" talents|strong="G5007" voici|strong="G2396" j'en ai gagné|strong="G2770" x-morph="strongMorph: TG5656" cinq|strong="G4002" |strong="G5007" autres|strong="G243" ²¹ |strong="G1161" Son|strong="G846" maître|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" C'est bien|strong="G2095" bon|strong="G18" et|strong="G2532" fidèle|strong="G4103" serviteur|strong="G1401" tu as été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" fidèle|strong="G4103" en|strong="G1909" peu de chose|strong="G3641" je te|strong="G4571" confierai|strong="G2525" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G1909" beaucoup|strong="G4183" entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5628" dans|strong="G1519" la joie|strong="G5479" de ton|strong="G4675" maître|strong="G2962" ²² Celui|strong="G1161" qui avait reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" les deux|strong="G1417" talents|strong="G5007" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" aussi|strong="G2532" et il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" tu m|strong="G3427" remis|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" deux|strong="G1417" talents|strong="G5007" voici|strong="G2396" j'en ai gagné|strong="G2770" x-morph="strongMorph: TG5656" deux|strong="G1417" |strong="G5007" autres|strong="G243" ²³ Son|strong="G846" maître|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" C'est bien|strong="G2095" bon|strong="G18" et|strong="G2532" fidèle|strong="G4103" serviteur|strong="G1401" tu as été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" fidèle|strong="G4103" en|strong="G1909" peu de chose|strong="G3641" je te|strong="G4571" confierai|strong="G2525" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G1909" beaucoup|strong="G4183" entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5628" dans|strong="G1519" la joie|strong="G5479" de ton|strong="G4675" maître|strong="G2962" ²⁴ Celui|strong="G1161" qui n'avait reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5761" qu' un|strong="G1520" talent|strong="G5007" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" ensuite|strong="G2532" et il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" je savais|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3754" tu|strong="G4571" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" un homme|strong="G444" dur|strong="G4642" qui moissonnes|strong="G2325" x-morph="strongMorph: TG5723" où|strong="G3699" tu n'as pas|strong="G3756" semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" qui amasses|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5723" où|strong="G3606" tu n'as pas|strong="G3756" vanné|strong="G1287" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁵ j|strong="G2532" eu peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5679" et je suis allé|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" cacher|strong="G2928" x-morph="strongMorph: TG5656" ton|strong="G4675" talent|strong="G5007" dans|strong="G1722" la terre|strong="G1093" voici|strong="G2396" prends ce qui est|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" à toi|strong="G4674" ²⁶ |strong="G1161" Son|strong="G846" maître|strong="G2962" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Serviteur|strong="G1401" méchant|strong="G4190" et|strong="G2532" paresseux|strong="G3636" tu savais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5715" que|strong="G3754" je moissonne|strong="G2325" x-morph="strongMorph: TG5719" où|strong="G3699" je n'ai pas|strong="G3756" semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" que

j' amasse|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5719" où|strong="G3606" je n'ai pas|
strong="G3756" vanné|strong="G1287" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁷ il te|strong="G4571" fallait|
strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5713" donc|strong="G3767" remettre|strong="G906" x-
morph="strongMorph: TG5629" mon|strong="G3450" argent|strong="G694" aux banquiers|
strong="G5133" et|strong="G2532" à mon retour|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" j|
strong="G1473" aurais|strong="G302" retiré|strong="G2865" x-morph="strongMorph: TG5668" ce qui
est à moi|strong="G1699" avec|strong="G4862" un intérêt|strong="G5110" ²⁸ Otez|strong="G142" x-
morph="strongMorph: TG5657" lui|strong="G575" |strong="G846" donc|strong="G3767" le talent|
strong="G5007" et|strong="G2532" donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" à celui qui
a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" les dix|strong="G1176" talents|strong="G5007" ²⁹
Car|strong="G1063" on donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5701" à celui|
strong="G3956" qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" il sera dans
l' abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5701" mais|strong="G1161" à|strong="G575"
celui|strong="G846" qui n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" on
ôtera|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5701" même|strong="G2532" ce|strong="G3739" qu'il a|
strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" ³⁰ Et|strong="G2532" le serviteur|strong="G1401"
inutile|strong="G888" jetez- le|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1519"
les ténèbres|strong="G4655" du dehors|strong="G1857" où|strong="G1563" il y aura|strong="G2071" x-
morph="strongMorph: TG5704" des pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" des grincements|
strong="G1030" de dents|strong="G3599" ³¹ Lorsque|strong="G1161" |strong="G3752" le Fils|
strong="G5207" de l' homme|strong="G444" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632"
dans|strong="G1722" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" |strong="G2532" avec|strong="G3326" |
strong="G846" tous|strong="G3956" les anges|strong="G32" |strong="G5119" il s' assiera|
strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5692" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" de sa|
strong="G846" gloire|strong="G1391" ³² |strong="G2532" Toutes|strong="G3956" les nations|
strong="G1484" seront assemblées|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5701" devant|
strong="G1715" lui|strong="G846" |strong="G2532" Il séparera|strong="G873" x-
morph="strongMorph: TG5692" les uns|strong="G846" d' avec|strong="G575" les autres|strong="G240"
comme|strong="G5618" le berger|strong="G4166" sépare|strong="G873" x-
morph="strongMorph: TG5719" les brebis|strong="G4263" d' avec|strong="G575" les boucs|
strong="G2056" ³³ et|strong="G2532" il mettra|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5692" |
strong="G3303" les brebis|strong="G4263" à|strong="G1537" sa|strong="G846" droite|strong="G1188"
et|strong="G1161" les boucs|strong="G2055" à|strong="G1537" sa gauche|strong="G2176" ³⁴ Alors|
strong="G5119" le roi|strong="G935" dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" à ceux qui
seront|strong="G1537" à sa|strong="G846" droite|strong="G1188" Venez|strong="G1205" x-
morph="strongMorph: TG5773" vous qui êtes bénis|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5772" de
mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" prenez possession|strong="G2816" x-
morph="strongMorph: TG5657" du royaume|strong="G932" qui vous|strong="G5213" a été préparé|
strong="G2090" x-morph="strongMorph: TG5772" dès|strong="G575" la fondation|strong="G2602" du
monde|strong="G2889" ³⁵ Car|strong="G1063" j'ai eu faim|strong="G3983" x-
morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous m|strong="G3427" donné|strong="G1325" x-
morph="strongMorph: TG5656" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5629" j'ai eu soif|
strong="G1372" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous m|strong="G3165" donné à
boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph: TG5656" j' étais|strong="G2252" x-
morph="strongMorph: TG5713" étranger|strong="G3581" et|strong="G2532" vous m|strong="G3165"
recueilli|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5627" ³⁶ j'étais nu|strong="G1131" et|
strong="G2532" vous m|strong="G3165" vêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5627" j'étais
malade|strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous m|strong="G3165"
visité|strong="G1980" x-morph="strongMorph: TG5662" j' étais|strong="G2252" x-
morph="strongMorph: TG5713" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" et|strong="G2532" vous êtes
venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" moi|strong="G3165" ³⁷
Les|strong="G5119" justes|strong="G1342" lui|strong="G846" répondront|strong="G611" x-
morph="strongMorph: TG5700" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Seigneur|
strong="G2962" quand|strong="G4219" t|strong="G4571" vu|strong="G1492" x-
morph="strongMorph: TG5627" avoir faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5723" et|
strong="G2532" t'avons-nous donné à manger|strong="G5142" x-morph="strongMorph: TG5656" ou|
strong="G2228" avoir soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" t'avons-
nous donné à boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph: TG5656" ³⁸ |strong="G1161" Quand|
strong="G4219" t|strong="G4571" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" étranger|
strong="G3581" et|strong="G2532" t'avons-nous recueilli|strong="G4863" x-
morph="strongMorph: TG5627" ou|strong="G2228" nu|strong="G1131" et|strong="G2532" t'avons-nous
vêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5627" ³⁹ |strong="G1161" Quand|strong="G4219" t|

strong="G4571" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" malade|strong="G772" ou|strong="G2228" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" et|strong="G2532" sommes-nous allés|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" toi|strong="G4571" ⁴⁰ Et|strong="G2532" le roi|strong="G935" leur|strong="G846" répondra|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" toutes les fois que|strong="G1909" |strong="G3745" vous avez fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" ces choses à l' un|strong="G1520" de ces plus petits|strong="G1646" de mes|strong="G5130" |strong="G3450" frères|strong="G80" c'est à moi|strong="G1698" que vous les avez faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴¹ |strong="G2532" Ensuite|strong="G5119" il dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" à ceux qui seront|strong="G1537" à sa gauche|strong="G2176" Retirez- vous|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" de|strong="G575" moi|strong="G1700" maudits|strong="G2672" x-morph="strongMorph: TG5772" allez dans|strong="G1519" le feu|strong="G4442" éternel|strong="G166" qui a été préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph: TG5772" pour le diable|strong="G1228" et|strong="G2532" pour ses|strong="G846" anges|strong="G32" ⁴² Car|strong="G1063" j'ai eu faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous ne m|strong="G3427" pas|strong="G3756" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5629" j'ai eu soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous ne m|strong="G3165" pas|strong="G3756" donné à boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴³ j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" étranger|strong="G3581" et|strong="G2532" vous ne m|strong="G3165" pas|strong="G3756" recueilli|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5627" j'étais nu|strong="G1131" et|strong="G2532" vous ne m|strong="G3165" pas|strong="G3756" vêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5627" j'étais malade|strong="G772" et|strong="G2532" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" et|strong="G2532" vous ne m|strong="G3165" pas|strong="G3756" visité|strong="G1980" x-morph="strongMorph: TG5662" ⁴⁴ Ils|strong="G5119" répondront|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5700" aussi|strong="G2532" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Seigneur|strong="G2962" quand|strong="G4219" t|strong="G4571" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" ayant faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5723" ou|strong="G2228" ayant soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph: TG5723" ou|strong="G2228" étranger|strong="G3581" ou|strong="G2228" nu|strong="G1131" ou|strong="G2228" malade|strong="G772" ou|strong="G2228" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" et|strong="G2532" ne t|strong="G4671" pas|strong="G3756" assisté|strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴⁵ Et|strong="G5119" il leur|strong="G846" répondra|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5700" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" toutes les fois que|strong="G1909" |strong="G3745" vous n'avez pas|strong="G3756" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" ces choses à l' un|strong="G1520" de ces|strong="G5130" plus petits|strong="G1646" c'est à moi|strong="G1698" que vous ne les avez pas|strong="G3761" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴⁶ Et|strong="G2532" ceux- ci|strong="G3778" iront|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5695" au|strong="G1519" châtiment|strong="G2851" éternel|strong="G166" mais|strong="G1161" les justes|strong="G1342" à|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166"

Matthew 25:1

Déclaration de connexion:

Jésus raconte une parabole sur les vierges sages et folles pour illustrer que ses disciples doivent être préparés pour son retour. (Voir: Paraboles)

le royaume des cieux sera comme

Ici, «royaume des cieux» fait référence à la règle de Dieu en tant que roi. L'expression «royaume des cieux» est utilisée uniquement dans Matthew. Si possible, utilisez "le paradis" dans votre traduction. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 13h24 . AT: «quand notre Dieu au ciel se montrera roi, ce sera comme ça» (voir: métonymie)

les lampes

Celles-ci auraient pu être 1) des lampes ou 2) des torches faites en mettant un tissu autour de l'extrémité d'un bâton et mouiller le chiffon avec de l'huile.

Cinq d'entre eux

"Cinq des vierges"

n'a pas pris d'huile avec eux

«N'avait avec eux que l'huile dans leurs lampes»
749 Matthieu 25: 1-4 traductionNotes

Matthew 25:5

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Jésus commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

tandis que le marié était en retard

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "alors que le marié prenait beaucoup de temps pour arriver" (voir: Actif ou Passif)

ils ont tous somnolent

"Les dix vierges ont eu sommeil"

il y avait un cri

"Quelqu'un a crié"

Matthew 25:7

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

garni leurs lampes

"Ajusté leurs lampes afin qu'ils brûlent brillamment"

Les insensés ont dit aux sages

Ces adjectifs nominaux peuvent être déclarés comme des adjectifs. AT: «Les vierges folles ont dit aux sages vierges »(Voir: Adjectifs nominaux)

nos lampes s'éteignent

Ceci est un idiom. AT: "le feu dans nos lampes est sur le point de s'éteindre" (voir: idiom)

Matthew 25:10

Déclaration de connexion:

Jésus conclut la parabole sur les dix vierges. (Voir: Paraboles)

ils sont partis

"Les cinq vierges folles sont parties"

acheter

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: «acheter plus de pétrole» (voir: Ellipsis)

ceux qui étaient prêts

Ce sont les vierges qui ont eu de l'huile supplémentaire.

la porte était fermée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les serviteurs ferment la porte" (voir: actif ou passif)

ouvert pour nous

Ces informations implicites peuvent être explicitement énoncées. AT: «ouvrez la porte pour que nous puissions entrer» (Voir: Connaissance

supposée et information implicite) 754 traductionNotes Matthieu 25: 10-13

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que le maître dit ensuite.

Je ne te connais pas

"Je ne sais pas qui vous êtes." C'est la fin de la parabole.

vous ne connaissez pas le jour ou l'heure

Ici, «jour» et «heure» se réfèrent à une heure exacte. Les informations implicites peuvent être explicitement énoncées. A: "Vous ne connaissez pas l'heure exacte du retour du Fils de l'homme" (voir: métonymie et suppositions Connaissance et information implicite)

Matthew 25:14

Déclaration de connexion:

Jésus raconte une parabole sur les serviteurs fidèles et infidèles pour illustrer que ses disciples devraient rester fidèle pendant son absence et se préparer à son retour. (Voir: Paraboles)

c'est comme

"Le royaume des cieux est comme" (voir: Matthieu 13:24)

était sur le point de partir

"Était prêt à partir" ou "devait partir bientôt"

leur a donné sa richesse

«Mets-les en charge de sa richesse»

sa richesse

"Sa propriété" 756 traductionNotes Matthieu 25: 14-16

cinq talents

«Cinq talents d'or». Évitez de traduire cela en argent moderne. Un «talent» d'or valait vingt ans de salaire. La parabole contraste avec les quantités relatives de cinq, deux et un, comme la grande quantité de richesse impliquée. AT: «cinq sacs d'or» ou «cinq sacs d'or, chacun d'une valeur de 20 années de salaire »(voir: argent biblique)

à un autre il a donné deux... a donné un talent

Le mot «talents» est compris dans la phrase précédente. AT: «à un autre il a donné deux talents d'or... a donné un talent d'or »ou« à un autre il a donné deux sacs d'or... a donné un sac d'or » (Voir: Ellipsis)

selon ses propres capacités

Les informations implicites peuvent être explicitement énoncées. AT: «selon l'habileté de chaque serviteur à gérer richesse »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

fait cinq autres talents

"Hors de ses investissements, il a gagné cinq autres talents"

Matthew 25:17**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter une parabole sur les serviteurs et les talents. (Voir: Paraboles et Biblique Argent)

fait deux autres

"Gagné deux autres talents"

Matthew 25:19**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole sur les serviteurs et les talents. (Voir: Paraboles et Biblique Argent)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Jésus commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

J'ai fait plus de cinq talents

"J'ai gagné cinq autres talents"

des talents

Un «talent» valait vingt ans de salaire. Évitez de traduire cela en argent moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Matthieu 25:15 . (Voir: argent biblique)

Bien joué

"Vous avez bien fait" ou "Vous avez bien fait." Votre culture peut avoir une expression qu'un maître (ou quelqu'un en autorité) utiliserait pour montrer qu'il approuve ce que son serviteur (ou quelqu'un sous lui) a fait. 759 Matthieu 25: 19-21 traduction

Entrez dans la joie de votre maître

La phrase «Entrez dans la joie» est un idiome. En outre, le maître parle de lui dans le troisième la personne. AT: «Venez et soyez heureux avec moi» (voir: idiome et première, deuxième ou troisième personne)

Matthew 25:22**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole sur les serviteurs et les talents. (Voir: Paraboles et Biblique Argent)

J'ai fait deux autres talents

"J'ai gagné deux autres talents"

Bien joué

"Vous avez bien fait" ou "Vous avez bien fait." Votre culture peut avoir une expression qu'un maître (ou quelqu'un en autorité) utiliserait pour montrer qu'il

approuve ce que son serviteur (ou quelqu'un sous lui) a fait. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 25:21 .

Entrez dans la joie de votre maître

La phrase «Entrez dans la joie» est un idiome. En outre, le maître parle de lui dans le troisième la personne. AT: "Venez et soyez heureux avec moi" Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 25:21 . (Voir: Idiome et première, deuxième ou troisième personne)

Matthew 25:24**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole sur les serviteurs et les talents. (Voir: Paraboles et Biblique Argent)

Vous récoltez là où vous n'avez pas semé et vous récoltez où vous ne vous êtes pas dispersés

Les mots «récolter là où vous n'avez pas semé» et «récolter là où vous n'avez pas semé» signifient la même chose chose. Ils se réfèrent à un agriculteur qui rassemble des cultures que d'autres personnes ont plantées. Le serviteur utilise cette métaphore pour accuser le maître de prendre ce qui appartient légitimement aux autres. (Voir: Parallélisme et métaphore)

dispersion

«Éparpillez les graines». Cela signifie semer des graines en en jetant doucement des poignées sur le sol.

Voyez, vous avez ici ce qui vous appartient

"Regardez, voici ce qui est à vous"

Matthew 25:26**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter une parabole sur les serviteurs et les talents. (Voir: Paraboles)

Tu es méchant et serviteur paresseux, tu savais

«Vous êtes un méchant serviteur qui ne veut pas travailler. Tu savais"

Je récolte où je n'ai pas semé et récolte où je ne me suis pas dispersé

Les mots «récolter là où je n'ai pas semé» et «récolter là où je n'ai pas semé» signifient la même chose chose. Ils se réfèrent à un agriculteur qui rassemble les récoltes que les gens qui travaillent pour lui ont planté. Voir comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 25:24 , où le serviteur utilise ces mots pour accuser l'agriculteur. Les lecteurs doivent comprendre que l'agriculteur reconnaît qu'il rassemble effectivement ce que d'autres ont planté mais disent qu'il a raison de le faire. (Voir: Parallélisme et Métaphore)

reçu mon propre

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: «reçu mon propre argent» (Voir: Ellipsis)

intérêt

paiement du banquier pour l'utilisation temporaire de l'argent du capitaine 765 Matthieu 25: 26-27 TraductionNotes

Matthew 25:28**Déclaration de connexion:**

Jésus conclut la parabole sur les serviteurs et les talents. (Voir: Paraboles et argent biblique)

enlever le talent

Le maître parle aux autres domestiques.

Talent

Un «talent» valait vingt ans de salaire. Évitez de traduire cela en argent moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Matthieu 25:15 . (Voir: argent biblique)

qui possède

Il est sous-entendu que la personne qui possède quelque chose l'utilise également avec sagesse. AT: «qui utilise bien quoi il a »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

plus sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu donnera plus» ou «Je donnerai plus» (Voir: Actif ou Passif) 767 Matthieu 25: 28-30 traductionNotes

encore plus abondamment

“Encore plus”

de quiconque ne possède rien

Il est sous-entendu que la personne possède quelque chose mais ne l'utilise pas à bon escient. AT: “de n'importe qui n'utilise pas bien ce qu'il a »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

sera enlevé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu enlèvera" ou "Je vais enlever" (Voir: Actif ou Passif)

les ténèbres extérieures

Ici, «les ténèbres extérieures» est un métonyme de l'endroit où Dieu envoie ceux qui les rejettent. Ce est un lieu complètement séparé de Dieu pour toujours. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthew 8h52 . AT: «le lieu sombre loin de Dieu» (voir: métonymie)

pleurer et moudre les dents

Le «broyage des dents» est une action symbolique représentant une tristesse et une souffrance extrêmes. Voyez comment vous traduit ceci dans

Matthieu 8:12 . AT: «pleurer et exprimer leurs souffrances extrêmes» (Voir: Symbolic Action)

Matthew 25:31**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à dire à ses disciples comment il jugera les gens quand il reviendra à la fin des temps.

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Avant lui seront rassemblés toutes les nations

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Il rassemblera toutes les nations avant lui" (voir: Actif ou Passif)

Avant lui

"Devant lui"

toutes les nations

Ici, «nations» fait référence aux personnes. AT: «tous les peuples de tous les pays» (voir: métonymie)

comme un berger sépare les moutons des chèvres

Jésus utilise une comparaison pour décrire comment il séparera les gens. (Voir: Simile) 769 Matthieu 25: 31-33 TraductionNotes

Il placera le mouton sur sa main droite, mais les chèvres sur sa gauche

C'est une métaphore qui signifie que le Fils de l'homme séparera tous les hommes. Il mettra les justes les gens à sa droite, et il mettra les pécheurs à sa gauche. (Voir: métaphore)

Matthew 25:34**le roi... sa main droite**

Ici, «le roi» est un autre titre pour le fils de l'homme. Jésus se référait à lui dans le troisième la personne. AT: «Moi, le roi, ma main droite» (voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Venez, vous qui avez été bénis par mon père

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Viens, toi que mon Père a béni" (Voir: Actif ou Passif)

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

hériter du royaume préparé pour vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «héritez du royaume que Dieu a préparé pour vous» (voir: Actif ou Passif) 771 Matthieu 25: 34-36 TraductionNotes

hériter du royaume préparé pour vous

Ici «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. AT: «recevoir les bénédictions de la règle de Dieu qu'il a prévu de vous donner "(voir: métonymie)

de la fondation du monde

"Depuis qu'il a créé le monde"

Matthew 25:37

les justes

Cela peut être déclaré comme un adjectif. AT: «les justes» (voir: les adjectifs nominaux)

Ou soif... Ou nu

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: «Ou quand t'avons-nous vu soif... Ou quand est-ce que nous t'avons vu nu »(Voir: Ellipsis)

le roi

Ceci est un autre titre pour le fils de l'homme. Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

leur dire

"Dire à ceux qui sont à sa droite"

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela souligne ce que le roi dit ensuite. 773 Matthieu 25: 37-40 traductionNotes

l'un des moins

"L'un des moins importants" ces frères Ici, «frères» se réfère à toute personne, homme ou femme, qui obéit au roi. AT: "mes frères et

soeurs

ici "ou" ceux qui sont comme mes frères et soeurs "(Voir: Quand les mots masculins incluent Femmes)

tu l'as fait pour moi

"Je considère que vous l'avez fait pour moi"

Matthew 25:41

Alors il va

"Alors le roi le fera." Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Premier, Deuxième ou Troisième personne)

tu as maudit

"Vous les gens que Dieu a maudits"

le feu éternel préparé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le feu éternel que Dieu a préparé» (Voir: Actif ou Passif)

ses anges

ses aides

nu, mais vous ne m'avez pas vêtu

Les mots «j'étais» précédant «nu» sont compris. AT: «J'étais nu, mais tu ne m'as pas donné vêtements »(Voir: Ellipsis) 775 Matthieu 25: 41-43 traduction

malade et en prison

Les mots «J'étais» précédant «malade» sont compris. AT: «J'étais malade et en prison» (Voir: Ellipsis)

Matthew 25:44

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de dire à ses disciples comment il jugera les gens quand il reviendra à la fin des temps.

Informations générales:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire qui a commencé dans Matthieu 23: 1 , où Jésus enseigne le salut et le jugement final.

ils répondront aussi

"Ceux à sa gauche répondront aussi"

pour l'un des moins de ces

"Pour les moins importants de mon peuple"

tu n'as pas fait pour moi

"Je considère que vous ne l'avez pas fait pour moi" ou "j'étais vraiment celui que vous n'avez pas aidé"

Ceux-ci partiront en punition éternelle

"Le roi les enverra à un endroit où ils recevront une punition qui ne finira jamais" 777 Matthieu 25: 44-46 traductionNotes

mais les justes dans la vie éternelle

L'information comprise peut être clarifiée. AT: «mais le roi enverra le juste à la endroit où ils vivront pour toujours avec Dieu »(Voir: Ellipsis)

les justes

Cet adjectif nominatif peut être déclaré comme un adjectif. AT: «les justes» (Voir: Nominal Adjectifs)

Translation Questions

Matthew 25:4

Que n'ont pas fait les vierges folles quand elles allèrent à la rencontre de l'époux? Qu'ont fait les sages vierges quand elles allèrent à la rencontre de l'époux?
Les vierges folles n'ont pas pris de l'huile avec leurs lampes.25:3] Les sages vierges ont pris des vases d'huile avec leurs lampes. "

Matthew 25:6

Quand l'époux arriva-t-il et l'attendait-on à ce moment là?
"L'époux arriva à minuit ce qui était plus tard que prévu.

Matthew 25:10

Qu'est-il arrivé aux vierges sages à l'arrivée de l'époux? Qu'est-ce qui est arrivé aux dix vierges folles à l'arrivée de l'époux?" Qu'est-ce que Jésus voulait que les croyants apprennent de la parabole des vierges?"
Les vierges sages partirent aux noces avec l'époux.
" Les vierges folles ont dû aller acheter de l'huile et quand elles sont revenues la porte du festin était fermée pour elles. Jésus dit que les croyants devaient veiller car ils ne savent ni le jour, ni l'heure.

Matthew 25:11

Qu'est-il arrivé aux vierges sages à l'arrivée de l'époux? Qu'est-ce qui est arrivé aux dix vierges folles à l'arrivée de l'époux?" Qu'est-ce que Jésus voulait que les croyants apprennent de la parabole des vierges?"
Les vierges sages partirent aux noces avec l'époux.
" Les vierges folles ont dû aller acheter de l'huile et quand elles sont revenues la porte du festin était fermée pour elles. Jésus dit que les croyants devaient veiller car ils ne savent ni le jour, ni l'heure.

Matthew 25:13

Qu'est-il arrivé aux vierges sages à l'arrivée de l'époux? Qu'est-ce qui est arrivé aux dix vierges folles à l'arrivée de l'époux?" Qu'est-ce que Jésus voulait que les croyants apprennent de la parabole des vierges?"
Les vierges sages partirent aux noces avec l'époux.
" Les vierges folles ont dû aller acheter de l'huile et quand elles sont revenues la porte du festin était fermée pour elles. Jésus dit que les croyants devaient veiller car ils ne savent ni le jour, ni l'heure.

Matthew 25:16

Qu'ont fait les serviteurs avec 5 et 2 talents quand leur maître partit en voyage?
Le serviteur avec 5 talents gagna 5 autres talents, et celui avec 2 talents en gagna deux autres.

Matthew 25:17

Qu'ont fait les serviteurs avec 5 et 2 talents quand leur maître partit en voyage?
Le serviteur avec 5 talents gagna 5 autres talents, et celui avec 2 talents en gagna deux autres.

Matthew 25:18

Qu'a fait le serviteur avec 1 talent quand son maître partit en voyage?
Il creusa un trou dans la terre et y cacha l'argent de son maître.

Matthew 25:19

Combien de temps dura le voyage du maître? A son retour qu'a fait le maître aux deux serviteurs qui avaient reçu 5 et 2 talents?
Le maître était parti pendant longtemps. " le maître a dit \"C'est bien bons et fidèles serviteurs\" et il les mit à la charge de beaucoup de choses.

Matthew 25:21

Combien de temps dura le voyage du maître? A son retour qu'a fait le maître aux deux serviteurs qui avaient reçu 5 et 2 talents?
Le maître était parti pendant longtemps. " le maître a dit \"C'est bien bons et fidèles serviteurs\" et il les mit à la charge de beaucoup de choses.

Matthew 25:26

A son retour qu'a fait le maître au serviteur qui avait reçu 1 talent?
Le maître dit \"méchant et paresseux serviteur, puis a repris le talent et jeta le serviteur dans les ténèbres du dehors.

Matthew 25:27

A son retour qu'a fait le maître au serviteur qui avait reçu 1 talent?
Le maître dit \"méchant et paresseux serviteur, puis a repris le talent et jeta le serviteur dans les ténèbres du dehors.

Matthew 25:28

A son retour qu'a fait le maître au serviteur qui avait reçu 1 talent?
Le maître dit \"méchant et paresseux serviteur, puis a repris le talent et jeta le serviteur dans les ténèbres du dehors.

Matthew 25:32

Que fera le Fils de l'Homme quand il viendra et s'assiéra sur son trône glorieux?

Le Fils de l'Homme assemblera toutes les nations et séparera les gens des uns des autres.

Matthew 25:34

Que recevront ceux qui sont à la main droite du Roi?

Qu'ont fait ceux qui sont à la main droite du roi?

Ils recevront le royaume préparé pour eux depuis la fondation du monde. " ils ont donné à manger aux affamés, donné à boire à ceux qui avaient soif, accueilli les étrangers, revêtu les nus, soigné les malades, et visité les prisonniers.[25:36-36]

Matthew 25:42

Que recevront ceux qui sont à la main gauche du Roi?

Qu'est-ce que ceux qui sont à la main gauche du Roi n'ont pas fait de leur vivant?

Ils recevront le feu éternel préparé pour le diable et ses anges.[25:41] Ils n'ont pas donné à manger aux affamés, à boire aux assoiffés, ils n'ont pas reçu les étrangers, revêtu les nus, soigné les malades et visité les prisonniers. "

Matthew 25:43

Que recevront ceux qui sont à la main gauche du Roi?

Qu'est-ce que ceux qui sont à la main gauche du Roi n'ont pas fait de leur vivant?

Ils recevront le feu éternel préparé pour le diable et ses anges.[25:41] Ils n'ont pas donné à manger aux affamés, à boire aux assoiffés, ils n'ont pas reçu les étrangers, revêtu les nus, soigné les malades et visité les prisonniers. "

Chapter 25

¹ Alors le Royaume des cieux sera semblable à dix vierges qui prirent leurs lampes et allèrent à la rencontre de l'époux. ² Cinq d'entre elles étaient folles et cinq étaient sages. ³ Car lorsque les folles vierges prirent leurs lampes, elles n'ont pas pris l'huile avec elles. ⁴ Mais les sages prirent des vases d'huile avec leurs lampes. ⁵ Et comme l'époux tardait, toutes s'assoupirent et s'endormirent. ⁶ Mais à minuit, il y'eut un cri: « Voici! l'époux arrive! Allez à sa rencontre!» ⁷ Alors toutes les vierges se reveillèrent et préparèrent leurs lampes. ⁸ Les folles dirent aux sages: «Donnez-nous de votre huile parce que nos lampes s'éteignent!» ⁹ Mais les sages répondirent: «Comme il n'y aura pas assez pour nous et pour vous, allez plutôt chez ceux qui en vendent et achetez-en pour vous-mêmes.» ¹⁰ Pendant qu'elles partirent en acheter, l'époux arriva, et celles qui étaient prêtes partirent avec lui aux noces, et la porte fut fermée. ¹¹ Plus tard, les autres vierges arrivèrent aussi et dirent: «Maître, maître, ouvre-nous la porte.» ¹² Mais il répondit: «En vérité je vous le dis, je ne vous connais pas.» ¹³ Veillez donc, car vous ne savez le jour ni l'heure. ¹⁴ Car il en sera comme quand un homme était sur le point de se rendre dans un autre pays. Il appela ses propres serviteurs et leur confia ses richesses. ¹⁵ À l'un d'eux il confia cinq talents, à un autre deux et à un autre il confia un talent. Chacun reçut un montant selon sa capacité et cet homme s'en alla pour son voyage. ¹⁶ Aussitôt, celui qui reçut cinq talents les investit et gagna cinq autres talents. ¹⁷ De même celui qui a reçu deux talents en produisit deux autres. ¹⁸ Mais le serviteur qui avait reçu un talent partit, creusa un trou dans la terre, et enfuit l'argent de son maître. ¹⁹ Longtemps après, le maître de ces serviteurs revint et leur fit rendre compte. ²⁰ Le serviteur qui avait reçu cinq talents vint et apporta avec lui cinq autres talents et dit: «Maître, tu m'as confié cinq talents. Regarde, voici cinq talents en plus.» ²¹ Son Maître lui dit: «C'est bien, bon et fidèle serviteur! Tu as été fidèle en peu de choses; je te chargerai de beaucoup de choses. Entre dans la joie de ton maître.» ²² Le serviteur qui avait reçu deux talents vint et dit: «Maître, tu m'as confié deux talents. Regarde, j'ai gagné deux talents de plus.» ²³ Son maître lui dit: «C'est bien, bon et fidèle serviteur! Tu as été fidèle en peu de choses, je te chargerai de beaucoup de choses. Entre dans la joie de ton maître.» ²⁴ Enfin, le serviteur qui avait reçu un talent vint et dit: «Maître, je sais que tu es un homme strict. Tu moissonnes là où tu n'a pas semé, et tu amasses là où n'as pas vanné. ²⁵ J'avais peur, alors je suis allé, et j'ai caché ton talent dans la terre. Regarde, tu as ici ce qui t'appartient.» ²⁶ Mais son maître lui répondit: «Méchant et paresseux serviteur, tu savais que je moissonne là où je n'ai pas semé. ²⁷ Tu aurais donc pu placer mon argent dans une banque et à mon retour, j'aurais reçu mon argent avec intérêt.» ²⁸ Retirez-lui donc le talent et donnez-le au serviteur qui a dix talents. ²⁹ Car, à celui qui a, il sera donné plus (même plus abondamment.) Mais, à celui qui n'a pas, même ce qu'il a lui sera retiré. ³⁰ Jetez le serviteur inutile dans les ténèbres du dehors, où il y'aura des pleurs et des grincements de dents.» ³¹ Lorsque le Fils de l'Homme viendra dans sa gloire et tous les

anges avec lui, alors, il s'assiera sur son trône glorieux. ³² Toutes les nations s'assembleront devant lui et il séparera les gens les uns d'avec les autres, comme un berger sépare les brebis des boucs. ³³ Il placera les brebis à sa droite, et les boucs à sa gauche. ³⁴ Alors le Roi dira à ceux qui sont à sa main droite: «Venez vous qui avez été bénis par mon Père, héritez le royaume préparé pour vous dès la fondation du monde. ³⁵ Car j'ai eu faim et vous m'avez donné à manger; j'ai eu soif et vous m'avez donné à boire; j'étais étranger et vous m'avez accueilli; ³⁶ j'étais nu et vous m'avez vêtu; j'étais malade et vous m'avez soigné; j'étais en prison et vous êtes venus à moi.» ³⁷ Alors les justes répondront: «Seigneur, quand t'avons nous vu avoir faim et t'avons-nous donné à manger? Ou soif et t'avons-nous donné à boire? ³⁸ Et quand t'avons-nous vu étranger, et t'avons nous accueilli? Ou nu et t'avons-nous vêtu? ³⁹ Et quand t'avons-nous vu malade, ou en prison et sommes allés à toi? ⁴⁰ Et le Roi répondra «En vérité je vous le dis, tout ce que vous avez fait pour l'un de ces plus petits de mes frères, c'est à moi que vous l'avez fait.» ⁴¹ Puis il dira à ceux de sa main gauche: «Retirez-vous de moi, maudits; allez dans le feu éternel qui a été préparé pour le diable et ses anges, ⁴² car j'ai eu faim mais vous ne m'avez pas donné à manger; j'ai eu soif mais vous ne m'avez pas donné à boire; ⁴³ j'étais étranger mais vous ne m'avez pas accueilli; j'étais nu mais vous ne m'avez pas vêtu; j'étais malade et en prison mais vous n'avez pas pris soin de moi.» ⁴⁴ Alors Ils répondront aussi et diront: «Seigneur, quand t'avons-nous vu ayant faim, ou soif, ou étranger, ou nu, ou malade, ou en prison, et ne t'avons-nous pas servi? ⁴⁵ Alors, Il leur répondra: «En vérité je vous le dis, ce que vous n'avez pas fait pour l'un de ces plus petits, vous ne l'avez pas fait à moi.» ⁴⁶ Ceux-ci iront alors au châiment éternel et les justes à la vie éternelle.»

Chapter 26

1 |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Lorsquel|strong="G3753" Jésus|strong="G2424" eut
achevé|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" ces|strong="G5128"
discours|strong="G3056" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à ses|strong="G846"
disciples|strong="G3101" 2 Vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|
strong="G3754" la Pâque|strong="G3957" a lieu|strong="G3326" |strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5736" dans deux|strong="G1417" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" que
le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" sera livré|strong="G3860" x-
morph="strongMorph:TG5743" pour|strong="G1519" être crucifié|strong="G4717" x-
morph="strongMorph:TG5683" 3 Alors|strong="G5119" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|
strong="G2532" les anciens|strong="G4245" du peuple|strong="G2992" se réunirent|strong="G4863" x-
morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" la cour|strong="G833" du souverain sacrificateur|
strong="G749" |strong="G3588" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Caïphe|
strong="G2533" 4 et|strong="G2532" ils délibérèrent|strong="G4823" x-morph="strongMorph:TG5668"
sur les moyens|strong="G2443" d' arrêter|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5661" Jésus|
strong="G2424" par ruse|strong="G1388" et|strong="G2532" de le faire mourir|strong="G615" x-
morph="strongMorph:TG5725" 5 Mais|strong="G1161" ils dirent|strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5707" Que ce ne soit pas|strong="G3361" pendant|strong="G1722" la fête|
strong="G1859" afin qu|strong="G3363" |strong="G0" n'y ait|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5638" pas|strong="G3363" de tumulte|strong="G2351" parmi|strong="G1722"
le peuple|strong="G2992" 6 Comme|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" était|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G1722" Béthanie|strong="G963" dans|strong="G1722" la
maison|strong="G3614" de Simon|strong="G4613" le lépreux|strong="G3015" 7 une femme|
strong="G1135" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5627" de lui|strong="G846"
tenant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" un vase d' albâtre|strong="G211" qui
renfermait un parfum|strong="G3464" de grand prix|strong="G927" et|strong="G2532" pendant qu'il
était à table|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5740" elle répandit|strong="G2708" x-
morph="strongMorph:TG5656" le parfum sur|strong="G1909" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" 8
Les|strong="G1161" disciples|strong="G3101" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631"
cela, s' indignèrent|strong="G23" x-morph="strongMorph:TG5656" et dirent|strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5723" À|strong="G1519" quoi|strong="G5101" bon cette|strong="G3778"
perte|strong="G684" 9 On|strong="G1063" aurait pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711"
vendre|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5683" ce|strong="G5124" parfum|strong="G3464"
très cher|strong="G4183" et|strong="G2532" en donner le prix|strong="G1325" x-
morph="strongMorph:TG5683" aux pauvres|strong="G4434" 10 |strong="G1161" Jésus|strong="G2424"
s'en étant aperçu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" leur|strong="G846" dit|
strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" faites-vous de la peine|
strong="G2873" |strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5719" à cette femme|strong="G1135" |
strong="G1063" Elle a fait|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5662" une bonne|strong="G2570"
action|strong="G2041" à|strong="G1519" mon égard|strong="G1691" 11 car|strong="G1063" vous avez|
strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" toujours|strong="G3842" des pauvres|strong="G4434"
avec|strong="G3326" vous|strong="G1438" mais|strong="G1161" vous ne m|strong="G1691" avez|
strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" toujours|strong="G3842" 12 En|
strong="G1063" répandant|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5631" ce|strong="G5124" parfum|
strong="G3464" sur|strong="G1909" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" elle|strong="G3778"
l'a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G4314" ma|strong="G3165"
sépulture|strong="G1779" x-morph="strongMorph:TG5658" 13 Je vous|strong="G5213" le dis|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" partout où|strong="G3699" |
strong="G1437" cette|strong="G5124" bonne nouvelle|strong="G2098" sera prêchée|strong="G2784" x-
morph="strongMorph:TG5686" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" entier|strong="G3650"
on racontera|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5701" aussi|strong="G2532" en|
strong="G1519" mémoire|strong="G3422" |strong="G846" de cette femme|strong="G3778" ce qu'elle a
fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" 14 Alors|strong="G5119" l' un|strong="G1520" des
douze|strong="G1427" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Judas|strong="G2455"
Iscariot|strong="G2469" alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" vers|strong="G4314" les
principaux sacrificateurs|strong="G749" 15 et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|
strong="G5101" voulez- vous|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" me|strong="G3427"
donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2504" je vous|strong="G5213" le|
strong="G846" livrerai|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" Et|strong="G1161" ils lui|

strong="G846" payèrent|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" trente|strong="G5144" pièces d' argent|strong="G694" ¹⁶ |strong="G2532" Depuis|strong="G575" ce moment|strong="G5119" il cherchait|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" une occasion favorable|strong="G2120" pour|strong="G2443" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" Jésus|strong="G846" ¹⁷ Le|strong="G1161" premier|strong="G4413" jour des pains sans levain|strong="G106" les disciples|strong="G3101" s' adressèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" à Jésus|strong="G2424" pour lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Où|strong="G4226" veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que nous te|strong="G4671" préparions|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5661" le repas|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" de la Pâque|strong="G3957" ¹⁸ Il|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" à|strong="G1519" la ville|strong="G4172" chez|strong="G4314" un tel|strong="G1170" et|strong="G2532" vous lui|strong="G846" direz|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" Le maître|strong="G1320" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Mon|strong="G3450" temps|strong="G2540" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" proche|strong="G1451" je ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" chez|strong="G4314" toi|strong="G4571" la Pâque|strong="G3957" avec|strong="G3326" mes|strong="G3450" disciples|strong="G3101" ¹⁹ Les|strong="G2532" disciples|strong="G3101" firent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ce|strong="G5613" que Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" avait ordonné|strong="G4929" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ils préparèrent|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" la Pâque|strong="G3957" ²⁰ Le|strong="G1161" soir|strong="G3798" étant venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" il se mit à table|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5711" avec|strong="G3326" les douze|strong="G1427" ²¹ Pendant|strong="G2532" qu'ils mangeaient|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" l' un|strong="G1520" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" me|strong="G3165" livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" ²² Ils|strong="G2532" furent profondément|strong="G4970" attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5746" et chacun|strong="G1538" |strong="G846" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G3385" moi|strong="G1473" Seigneur|strong="G2962" ²³ Il|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Celui qui a mis|strong="G1686" x-morph="strongMorph:TG5660" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" la main|strong="G5495" dans|strong="G1722" le plat|strong="G5165" c'est celui|strong="G3778" qui me|strong="G3165" livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" ²⁴ Le|strong="G3303" Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" s'en va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" selon|strong="G2531" ce qui est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G4012" lui|strong="G846" Mais|strong="G1161" malheur|strong="G3759" à|strong="G1565" l' homme|strong="G444" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5743" Mieux|strong="G2570" vaudrait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pour cet|strong="G1565" homme|strong="G846" qu|strong="G1487" il|strong="G444" ne fût pas|strong="G3756" né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁵ |strong="G1161" Judas|strong="G2455" qui|strong="G3588" le|strong="G846" livrait|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G3385" moi|strong="G1473" Rabbi|strong="G4461" Jésus lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tu|strong="G4771" l'as dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁶ Pendant|strong="G1161" qu' ils|strong="G846" mangeaient|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" Jésus|strong="G2424" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" du pain|strong="G740" et|strong="G2532" après avoir rendu grâces|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" il le rompit|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" le donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5707" aux disciples|strong="G3101" |strong="G2532" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Prenez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5628" mangez|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5628" ceci|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" ²⁷ Il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" ensuite|strong="G2532" une coupe|strong="G4221" et|strong="G2532" après avoir rendu grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" il la leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-

morph="strongMorph:TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Buvez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5628" en|strong="G1537" |strong="G846" tous|strong="G3956" ²⁸ car|strong="G1063" ceci|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" sang|strong="G129" le sang de l' alliance|strong="G1242" qui|strong="G3588" est répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G1519" pour|strong="G4012" plusieurs|strong="G4183" pour la rémission|strong="G859" des péchés|strong="G266" ²⁹ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" je ne boirai|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" plus|strong="G3754" |strong="G3364" désormais|strong="G575" |strong="G737" de|strong="G1537" ce|strong="G5127" fruit|strong="G1081" de la vigne|strong="G288" jusqu|strong="G2193" au|strong="G1565" jour|strong="G2250" où|strong="G3752" j' en|strong="G846" boirai|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5725" du nouveau|strong="G2537" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" ³⁰ Après|strong="G2532" avoir chanté les cantiques|strong="G5214" x-morph="strongMorph:TG5660" ils se rendirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" ³¹ Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je|strong="G1722" |strong="G1698" serai pour vous|strong="G5210" tous|strong="G3956" |strong="G1722" cette|strong="G5026" nuit|strong="G3571" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5701" car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Je frapperai|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5692" le berger|strong="G4166" et|strong="G2532" les brebis|strong="G4263" du troupeau|strong="G4167" seront dispersées|strong="G1287" x-morph="strongMorph:TG5701" ³² Mais|strong="G1161" après|strong="G3326" que je|strong="G3165" serai ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5683" je vous|strong="G5209" précéderai|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" ³³ Pierre|strong="G4074" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" Quand|strong="G1499" tu|strong="G1722" |strong="G4671" serais pour tous|strong="G3956" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5701" tu ne le seras jamais|strong="G3763" pour moi|strong="G1473" |strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5701" ³⁴ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" cette|strong="G1722" |strong="G5026" nuit|strong="G3571" même, avant|strong="G4250" que le coq|strong="G220" chante|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5658" tu me|strong="G3165" renieras|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5695" trois fois|strong="G5151" ³⁵ Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Quand|strong="G2579" il me|strong="G3165" faudrait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5753" mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" avec|strong="G4862" toi|strong="G4671" je ne te|strong="G4571" renierai|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3364" Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les disciples|strong="G3101" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" la même chose|strong="G3668" ³⁶ Là- dessus|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" dans|strong="G1519" un lieu|strong="G5564" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Gethsémané|strong="G1068" et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux disciples|strong="G3101" Asseyez- vous|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5657" ici|strong="G847" pendant|strong="G2193" que je m' éloignerai|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1563" pour prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5667" ³⁷ Il|strong="G2532" prit avec lui|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" fils|strong="G5207" de Zébédée|strong="G2199" et il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à éprouver de la tristesse|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5745" et|strong="G2532" des angoisses|strong="G85" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁸ Il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" alors|strong="G5119" Mon|strong="G3450" âme|strong="G5590" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" triste|strong="G4036" jusqu' à|strong="G2193" la mort|strong="G2288" restez|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5657" ici|strong="G5602" et|strong="G2532" veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5720" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" ³⁹ Puis|strong="G2532" ayant fait quelques|strong="G3397" pas en avant|strong="G4281" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2532" il se jeta|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" sa|strong="G846" face|strong="G4383" et|strong="G2532" pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" ainsi|strong="G3004" x-

morph="strongMorph: TG5723" Mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" s|strong="G1487" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" possible|strong="G1415" que cette|strong="G5124"
 coupe|strong="G4221" s' éloigne|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5628" de|strong="G575"
 moi|strong="G1700" Toutefois|strong="G4133" non|strong="G3756" pas ce|strong="G5613" que je|
 strong="G1473" veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" mais|strong="G235" ce|
 strong="G5613" que tu|strong="G4771" veux. ⁴⁰ Et|strong="G2532" il vint|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5736" vers|strong="G4314" les disciples|strong="G3101" |strong="G2532" qu|
 strong="G846" trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" endormis|strong="G2518" x-
 morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" à Pierre|strong="G4074" |strong="G3779" Vous n|strong="G3756" donc
 pu|strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5656" veiller|strong="G1127" x-
 morph="strongMorph: TG5658" une|strong="G3391" heure|strong="G5610" avec|strong="G3326" moi|
 strong="G1700" ⁴¹ Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" priez|
 strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5737" afin que vous ne tombiez|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5632" pas|strong="G3363" dans|strong="G1519" la tentation|strong="G3986" l'
 esprit|strong="G4151" |strong="G3303" est bien disposé|strong="G4289" mais|strong="G1161" la chair|
 strong="G4561" est faible|strong="G772" ⁴² Il s' éloigna|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5631" une seconde fois|strong="G3825" |strong="G1537" |strong="G1208" et
 pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5662" ainsi|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" s|strong="G1487" n'est pas|
 strong="G3756" possible|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" que cette|strong="G5124"
 coupe|strong="G4221" s' éloigne|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5629" |strong="G575" |
 strong="G1700" sans|strong="G3362" que je la|strong="G846" boive|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph: TG5632" que ta|strong="G4675" volonté|strong="G2307" soit faite|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5676" ⁴³ Il|strong="G2532" revint|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et les|strong="G846" trouva|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5719" encore|strong="G3825" endormis|strong="G2518" x-
 morph="strongMorph: TG5723" car|strong="G1063" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" étaient|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" appesantis|strong="G916" x-
 morph="strongMorph: TG5772" ⁴⁴ Il|strong="G2532" les|strong="G846" quitta|strong="G863" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G3825" s' éloignant|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5631" il pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5662" |
 strong="G1537" pour la troisième fois|strong="G5154" répétant|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5631" les mêmes|strong="G846" paroles|strong="G3056" ⁴⁵ Puis|
 strong="G5119" il alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" vers|strong="G4314" ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Vous dormez|strong="G2518" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-
 morph="strongMorph: TG5720" maintenant|strong="G3063" et|strong="G2532" vous vous reposez|
 strong="G373" x-morph="strongMorph: TG5731" |x-morph="strongMorph: TG5732" Voici|strong="G2400"
 x-morph="strongMorph: TG5628" l' heure|strong="G5610" est proche|strong="G1448" x-
 morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444"
 est livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5743" aux|strong="G1519" mains|strong="G5495"
 des pécheurs|strong="G268" ⁴⁶ Levez- vous|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5728" allons|
 strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5725" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628"
 celui qui me|strong="G3165" livre|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5723" s' approche|
 strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5758" ⁴⁷ Comme|strong="G2532" il|strong="G846" parlait|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" encore|strong="G2089" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" Judas|strong="G2455" l' un|strong="G1520" des douze|strong="G1427"
 arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" avec|strong="G3326" lui|
 strong="G846" une foule|strong="G3793" nombreuse|strong="G4183" armée|strong="G3326" d' épées|
 strong="G3162" et|strong="G2532" de bâtons|strong="G3586" envoyée|strong="G575" par les
 principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" par les anciens|strong="G4245" du peuple|
 strong="G2992" ⁴⁸ Celui|strong="G1161" qui le|strong="G846" livrait|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph: TG5723" leur|strong="G846" avait donné|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ce signe|strong="G4592" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Celui que|strong="G3739" |strong="G302" je baiserais|strong="G5368" x-
 morph="strongMorph: TG5661" c|strong="G846" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748"
 lui|strong="G846" saisissez|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5657" le|strong="G846" ⁴⁹ |
 strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" s' approchant|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph: TG5631" de Jésus|strong="G2424" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5720" Rabbi|
 strong="G4461" Et|strong="G2532" il le|strong="G846" baisa|strong="G2705" x-

morph="strongMorph: TG5656" ⁵⁰ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Mon ami|strong="G2083" ce|strong="G1909" |
 strong="G3739" que tu|strong="G3739" es venu|strong="G3918" x-morph="strongMorph: TG5748" faire,
 fais-le. Alors|strong="G5119" ces gens s' avancèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631"
 mirent|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5627" la main|strong="G5495" sur|strong="G1909"
 Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" le|strong="G846" saisirent|strong="G2902" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ⁵¹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" un|strong="G1520" de ceux qui étaient avec|strong="G3326" Jésus|
 strong="G2424" étendit|strong="G1614" x-morph="strongMorph: TG5660" la main|strong="G5495" et
 tira|strong="G645" x-morph="strongMorph: TG5656" son|strong="G846" épée|strong="G3162" |
 strong="G2532" il frappa|strong="G3960" x-morph="strongMorph: TG5660" le serviteur|strong="G1401"
 du souverain sacrificateur|strong="G749" et lui|strong="G846" emporta|strong="G851" x-
 morph="strongMorph: TG5627" l' oreille|strong="G5621" ⁵² Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424"
 lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Remets|strong="G654" x-
 morph="strongMorph: TG5657" ton|strong="G4675" épée|strong="G3162" à|strong="G1519" sa|
 strong="G846" place|strong="G5117" car|strong="G1063" tous|strong="G3956" ceux qui prendront|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" l' épée|strong="G3162" périront|strong="G622" x-
 morph="strongMorph: TG5698" par|strong="G1722" l' épée|strong="G3162" ⁵³ Penses|strong="G2228"
 tu|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" je ne|strong="G3756" puisse|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" pas invoquer|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph: TG5658" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" |strong="G2532" qui me|
 strong="G3427" donnerait|strong="G3936" x-morph="strongMorph: TG5692" à l' instant|strong="G737"
 plus|strong="G4119" de|strong="G2228" douze|strong="G1427" légions|strong="G3003" d' anges|
 strong="G32" ⁵⁴ Comment|strong="G4459" donc|strong="G3767" s' accompliraient|strong="G4137" x-
 morph="strongMorph: TG5686" les Écritures|strong="G1124" d'après lesquelles|strong="G3754" |
 strong="G3779" il doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" en être|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5635" ainsi? ⁵⁵ En|strong="G1722" ce|strong="G1565" moment|
 strong="G5610" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à la foule|
 strong="G3793" Vous êtes venus|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" comme|
 strong="G5613" après|strong="G1909" un brigand|strong="G3027" avec|strong="G3326" des épées|
 strong="G3162" et|strong="G2532" des bâtons|strong="G3586" pour vous emparer|strong="G4815" x-
 morph="strongMorph: TG5629" de moi|strong="G3165" J'étais tous les jours|strong="G2250" |
 strong="G2596" assis|strong="G2516" x-morph="strongMorph: TG5711" parmi|strong="G4314" vous|
 strong="G5209" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" le
 temple|strong="G2411" et|strong="G2532" vous ne m'|strong="G3165" pas|strong="G3756" saisi|
 strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁵⁶ Mais|strong="G1161" tout|strong="G3650" cela|
 strong="G5124" est arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" afin que|strong="G2443"
 les écrits|strong="G1124" des prophètes|strong="G4396" fussent accomplis|strong="G4137" x-
 morph="strongMorph: TG5686" Alors|strong="G5119" tous|strong="G3956" les disciples|strong="G3101"
 l'|strong="G846" abandonnèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5631" et prirent la fuite|
 strong="G5343" x-morph="strongMorph: TG5627" ⁵⁷ Ceux|strong="G1161" qui avaient saisi|
 strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5660" Jésus|strong="G2424" l' emmenèrent|strong="G520"
 x-morph="strongMorph: TG5627" chez|strong="G4314" le souverain sacrificateur|strong="G749" Caïphe|
 strong="G2533" où|strong="G3699" les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les anciens|
 strong="G4245" étaient assemblés|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁵⁸ |
 strong="G1161" Pierre|strong="G4074" le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-
 morph="strongMorph: TG5707" de loin|strong="G575" |strong="G3113" jusqu' à|strong="G2193" la cour|
 strong="G833" du souverain sacrificateur|strong="G749" |strong="G2532" y entra|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5631" |strong="G2080" et s' assit|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph: TG5711" avec|strong="G3326" les serviteurs|strong="G5257" pour voir|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" comment cela finirait|strong="G5056" ⁵⁹ Les|
 strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" tout|strong="G3650" le
 sanhédrin|strong="G4892" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" quelque faux
 témoignage|strong="G5577" contre|strong="G2596" Jésus|strong="G2424" suffisant pour|
 strong="G3704" le|strong="G846" faire mourir|strong="G2289" x-morph="strongMorph: TG5661" ⁶⁰
 Mais|strong="G2532" ils n'en trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" point|
 strong="G3756" |strong="G2532" quoique plusieurs|strong="G4183" faux témoins|strong="G5575" se
 fussent présentés|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" Enfin|strong="G1161" |
 strong="G5305" il en vint|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" deux|strong="G1417" ⁶¹ qui
 dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Celui- ci|strong="G3778" a dit|strong="G5346"
 x-morph="strongMorph: TG5713" Je puis|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" détruire|
 strong="G2647" x-morph="strongMorph: TG5658" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" et|

strong="G2532" le|strong="G846" rebâtir|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5658" en|
 strong="G1223" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" ⁶² Le|strong="G2532" souverain
 sacrificateur|strong="G749" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et lui|
 strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ne réponds- tu|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5736" rien|strong="G3762" Qu|strong="G5101" que ces|strong="G3778"
 hommes déposent|strong="G2649" x-morph="strongMorph:TG5719" contre toi|strong="G4675" ⁶³ |
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" garda le silence|strong="G4623" x-
 morph="strongMorph:TG5707" Et|strong="G2532" le souverain sacrificateur|strong="G749" prenant la
 parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je t|strong="G4571" adjure|strong="G1844" x-
 morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G2596" le Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G2443" nous|strong="G2254" dire|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5632" si|strong="G1487" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" le Fils|strong="G5207" de Dieu|
 strong="G2316" ⁶⁴ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Tu|strong="G4771" l'as dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" De plus|strong="G4133" je vous|strong="G5213" le déclare|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vous verrez|strong="G3700" x-
 morph="strongMorph:TG5695" désormais|strong="G575" |strong="G737" le Fils|strong="G5207" de l'
 homme|strong="G444" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1537" la
 droite|strong="G1188" de la puissance|strong="G1411" de Dieu, et|strong="G2532" venant|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" les nuées|strong="G3507" du ciel|
 strong="G3772" ⁶⁵ Alors|strong="G5119" le souverain sacrificateur|strong="G749" déchira|
 strong="G1284" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" disant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Il a blasphémé|strong="G987" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Qu|strong="G5101" nous|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2089" besoin|strong="G5532" de témoins|
 strong="G3144" Voici|strong="G2396" vous venez|strong="G3568" d' entendre|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" blasphème|strong="G988" ⁶⁶ Que|strong="G5101"
 vous|strong="G5213" en semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" Ils répondirent|
 strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Il mérite|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |
 strong="G1777" la mort|strong="G2288" ⁶⁷ Là- dessus|strong="G5119" ils lui crachèrent|
 strong="G1716" x-morph="strongMorph:TG5656" au|strong="G1519" |strong="G846" visage|
 strong="G4383" et|strong="G2532" lui|strong="G846" donnèrent des coups de poing|strong="G2852" x-
 morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G1161" des soufflets|strong="G4474" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ⁶⁸ en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Christ|
 strong="G5547" prophétise|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G2254" dis-nous
 qui|strong="G5101" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" t|strong="G4571" frappé|
 strong="G3817" x-morph="strongMorph:TG5660" ⁶⁹ Cependant|strong="G1161" Pierre|strong="G4074"
 était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" dehors|strong="G1854" dans|
 strong="G1722" la cour|strong="G833" |strong="G2532" Une|strong="G3391" servante|strong="G3814"
 s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5627" de lui|strong="G846" et dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Toi|strong="G4771" aussi|strong="G2532" tu étais|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326" Jésus|strong="G2424" le
 Galiléen|strong="G1057" ⁷⁰ Mais|strong="G1161" il le nia|strong="G720" x-
 morph="strongMorph:TG5662" devant|strong="G1715" tous|strong="G3956" disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" ce|strong="G5101" que tu veux dire|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ⁷¹ Comme|strong="G1161" il|strong="G846" se dirigeait|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" vers|strong="G1519" la porte|strong="G4440" une
 autre|strong="G243" servante le|strong="G846" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|
 strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à ceux qui se trouvaient là|
 strong="G1563" Celui- ci|strong="G3778" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aussi|
 strong="G2532" avec|strong="G3326" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" ⁷² Il|
 strong="G2532" le nia|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" de nouveau|strong="G3825"
 avec|strong="G3326" serment|strong="G3727" |strong="G3754" Je ne connais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" cet homme|strong="G444" ⁷³ |strong="G1161" Peu|
 strong="G3397" après|strong="G3326" ceux qui étaient là|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5761" s'étant approchés|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631"
 dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Pierre|strong="G4074" Certainement|
 strong="G230" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|

strong="G2532" de|strong="G1537" ces gens- là|strong="G846" |strong="G2532" car|strong="G1063" ton|strong="G4675" langage|strong="G2981" te|strong="G4571" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" reconnaître|strong="G1212" ⁷⁴ Alors|strong="G5119" il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à faire des imprécations|strong="G2653" x-morph="strongMorph: TG5721" et|strong="G2532" à jurer|strong="G3660" x-morph="strongMorph: TG5721" |strong="G3754" Je ne connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" pas|strong="G3756" cet homme|strong="G444" |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" le coq|strong="G220" chanta|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁷⁵ Et|strong="G2532" Pierre|strong="G4074" se souvint|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5681" de la parole|strong="G4487" que|strong="G3588" Jésus|strong="G2424" avait dite|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5761" |strong="G846" Avant|strong="G3754" |strong="G4250" que le coq|strong="G220" chante|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5658" tu me|strong="G3165" renieras|strong="G533" x-morph="strongMorph: TG5695" trois fois|strong="G5151" Et|strong="G2532" étant sorti|strong="G1854" |strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" il pleura|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5656" amèrement|strong="G4090"

Matthew 26:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire qui raconte la crucifixion, la mort et la résurrection de Jésus. Ici, il dit à ses disciples comment il va souffrir et mourir.

C'est arrivé quand

«Après» ou «après». Cette phrase déplace l'histoire des enseignements de Jésus à ce qui s'est passé ensuite.

tous ces mots

Cela fait référence à tout ce que Jésus a enseigné à partir de Matthieu 24: 3 .

le Fils de l'homme sera livré pour être crucifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «certains hommes emmèneront le Fils de l'homme à d'autres personnes qui crucifie-le »(voir: actif ou passif)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Matthew 26:3

Déclaration de connexion:

Ces versets fournissent des informations de base sur le complot des dirigeants juifs pour arrêter et tuer Jésus. (Voir: Informations générales)

ont été rassemblés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "se sont réunis" ou "se sont rencontrés" (voir: actif ou passif)

Jésus furtivement

"Jésus secrètement"

Pas pendant la fête

Ce que les dirigeants ne voulaient pas faire pendant la fête peut être clarifié. AT: «Nous ne devrions pas tuer Jésus pendant la fête »(Voir: Ellipsis)

la fête

C'est la fête annuelle de la Pâque.

Matthew 26:6

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit d'une femme versant de l'huile chère sur Jésus avant sa mort.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

Simon le lépreux

Il est sous-entendu que c'est un homme que Jésus avait guéri de la lèpre. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

il était couché

"Jésus était couché sur le côté." Vous pouvez utiliser le mot de votre langue pour la position habituelle des gens dans quand ils mangent.

une femme est venue à lui

"Une femme est venue à Jésus" 785 Matthieu 26: 6-9 traductionNotes

pot d'albâtre

C'est un contenant coûteux en pierre tendre. (Voir: Traduire les inconnus)

pommade

huile qui a une odeur agréable

elle l'a versé sur sa tête

La femme fait cela pour honorer Jésus.

Quelle est la raison de ces déchets?

Les disciples posent cette question par colère à propos des actions de la femme. AT: "Cette femme a fait une mauvaise chose en gaspillant cette pommade!" (Voir: Question rhétorique)

Cela aurait pu être vendu pour une grande quantité et donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Elle aurait pu vendre ça pour beaucoup d'argent et compte tenu de l'argent »(voir: actif ou passif)

aux pauvres

Ici, «les pauvres» peut être qualifié d'adjectif. AT: "aux pauvres" (Voir: Adjectifs nominaux)

Matthew 26:10

Pourquoi tu déranges cette femme?

Jésus pose cette question comme une réprimande de ses disciples. AT: "Vous ne devriez pas troubler cette femme!" (Voir: question rhétorique)

Pourquoi es-tu

Toutes les occurrences de «vous» sont plurielles et se réfèrent aux disciples. (Voir: formes de vous)

les pauvres

Cela peut être déclaré comme un adjectif. AT: «les pauvres» (voir: les adjectifs nominaux)

Matthew 26:12

pommade

C'est une huile qui a une odeur agréable. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 26: 7 .

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

partout où cet évangile est prêché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «partout où les gens prêchent cet évangile» (voir: actif ou passif)

on parlera aussi de ce que cette femme a fait en mémoire d'elle

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ils se souviendront de ce que cette femme a fait et dira d'autres à son sujet »ou« les gens se souviendront de ce que cette femme a fait et en parleront aux autres elle »(voir: active ou passive)

Matthew 26:14

Déclaration de connexion:

Judas Iscariot accepte d'aider les dirigeants juifs à arrêter et à tuer Jésus.

pour vous le livrer

"Pour vous amener Jésus"

trente pièces d'argent

Comme ces mots sont les mêmes que ceux d'une prophétie de l'Ancien Testament, conservez cette forme au lieu de le transformer en monnaie moderne.

trente pièces

"30 pièces" (voir: numéros)

pour le leur livrer

«Leur donner à eux»

Matthew 26:17

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de Jésus célébrant la Pâque avec ses disciples

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

Il a dit: «Allez dans la ville chez un certain homme et dites-lui, dit le Maître, mon temps est proche. Je garderai la Pâque chez toi avec mes disciples.

Cela a des citations dans les citations. Vous pouvez indiquer certaines des citations directes comme indirectes citations. AT: «Il a dit à ses disciples d'aller en ville chez un certain homme et lui dire que le Le Maître lui dit: «Mon temps est proche. Je garderai la Pâque chez vous avec mes disciples. " ou "Il a dit à ses disciples d'aller en ville chez un certain homme et de lui dire que le temps du Maître est à portée de main et il gardera la Pâque avec ses disciples chez cet homme. »(Voir: Citations dans Citations et devis directs et indirects)

Mon temps

Les significations possibles sont 1) «Le temps dont je t'ai parlé» ou 2) «Le temps que Dieu a fixé pour moi». 792 traductionNotes Matthieu 26: 17-19

est à portée de main

Les significations possibles sont 1) "est proche" ou 2) "est venu" (voir: idiome)

garder la Pâque

«Manger le repas de la Pâque» ou «célébrer la Pâque en mangeant un repas spécial»

Matthew 26:20

il s'est assis pour manger

Utilisez le mot correspondant à la position habituelle des personnes dans votre culture lorsqu'elles mangent.

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

Sûrement pas moi, Seigneur?

"Je ne suis sûrement pas l'un, suis-je, Seigneur?"
 Les significations possibles sont 1) c'est une question rhétorique depuis les apôtres étaient sûrs qu'ils ne trahiraient pas Jésus. AT: "Seigneur, je ne te trahirais jamais!" 2) c'était une question sincère puisque la déclaration de Jésus les a probablement troublés et confus. (Voir: Question rhétorique)

Matthew 26:23**Le fils de l'homme**

Jésus parle de lui-même à la troisième personne.
 (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

ira

Ici, «aller» est une façon polie de faire référence à la mort. AT: "ira à sa mort" ou "va mourir" (Voir: Euphémisme)

comme il est écrit à son sujet

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme les prophètes l'ont écrit dans les Écritures"
 (Voir: Actif ou Passif)

cet homme par qui le fils de l'homme est trahi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'homme qui trahit le fils de l'homme" (voir: actif ou passif)

Est-ce moi, Rabbi?

"Rabbi, suis-je celui qui te trahira?" Judas utilise peut-être une question rhétorique pour nier que c'est lui qui trahira Jésus. AT: "Rabbi, je ne suis sûrement pas celui qui te trahira" (Voir: Question rhétorique) 795 Matthieu 26: 23-25 traduction

Vous l'avez dit vous-même

C'est un idiom que Jésus utilise pour signifier «oui» sans être complètement clair sur ce qu'il veut dire. AT: "Vous le dites" ou "Vous l'admettez" (Voir: Idiom)

Matthew 26:26**Déclaration de connexion:**

Jésus institue la Cène en célébrant la Pâque avec ses disciples.

pris... béni... cassé

Voyez comment vous avez traduit ces mots dans Matthieu 14:19 .

Matthew 26:27**Il a pris**

Traduisez «a pris» comme vous l'avez fait dans Matthieu 14:19 .

une tasse

Ici, la «tasse» fait référence à la tasse et au vin qu'elle contient. (Voir: métonymie)

le leur a donné

"A donné aux disciples"

Bois-le

"Buvez le vin de cette tasse"

Car c'est mon sang

"Car ce vin est mon sang"

sang de l'alliance

"Du sang qui montre que l'alliance est en vigueur" ou "du sang qui rend l'alliance possible" 798 traductionNotes Matthieu 26: 27-29

est versé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «sortira bientôt de mon corps» ou «sortira de mon corps» blessures quand je meurs »(voir: active ou passive)

Je te dis

Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

fruit de la vigne

Ceci est un idiom. AT: "vin" (voir: idiom)

dans le royaume de mon père

Ici «royaume» se réfère à la règle de Dieu en tant que roi. AT: «quand mon père établit sa règle sur la terre» (Voir: métonymie)

de mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

Matthew 26:30**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'enseigner à ses disciples alors qu'ils marchent vers le mont des Oliviers.

Informations générales:

Au verset 31, Jésus cite le prophète Zacharie pour montrer que pour accomplir la prophétie, tous ses disciples le quitteront.

hymne

une chanson de louange à Dieu

tomber

"laisse-moi"

car il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "car le prophète Zacharie a écrit il y a longtemps dans les Écritures" (Voir: actif ou passif) 800 traductionNotes Matthieu 26: 30-32

Je vais frapper

Ici, «je» fait référence à Dieu. Il est sous-entendu que Dieu causera ou permettra aux gens de faire du

mal et de tuer Jésus. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le berger... des moutons du troupeau

Ce sont des métaphores qui font référence à Jésus et aux disciples. (Voir: métaphore)

les moutons du troupeau seront dispersés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils disperseront tous les moutons du troupeau" ou "les moutons de le troupeau partira dans toutes les directions »(voir: actif ou passif)

après je suis levé

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «après que Dieu m'élève» ou «après que Dieu me ramène à la vie» (voir: Active ou passif et idiome)

Matthew 26:33

tomber

Voyez comment vous avez traduit ceci dans Matthieu 26:31 .

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cela met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

avant le coq chante

Les coqs chantent souvent au moment où le soleil se lève et les auditeurs ont peut-être compris mots comme métonymie du soleil qui se lève. Cependant, le chant du coq est un facteur important. une partie de l'histoire plus tard, gardez donc le mot «coq» dans la traduction. (Voir: métonymie)

coq

un poulet mâle, un oiseau qui crie fort au moment où le soleil se lève

corbeaux

Ceci est le mot anglais commun pour ce que fait un coq pour faire son appel fort.

vous me refuserez trois fois

"Vous direz trois fois que vous n'êtes pas mon disciple" 802. traductionNotes Matthieu 26: 33-35

Matthew 26:36

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de Jésus priant à

Gethsémani.

a commencé à devenir triste "Il est devenu très triste"

Mon âme est profondément triste

Ici, «âme» se réfère à la personne entière. AT: "Je suis très triste" (Voir: Synecdoche)

même à mort

Ceci est un idiome. AT: "et j'ai l'impression que je pourrais même mourir" (See: Idiom)

Matthew 26:39

est tombé sur son visage

Il a délibérément posé le visage sur le sol pour prier. (Voir: idiome)

Mon père

C'est un titre important pour Dieu qui montre la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

laisse cette coupe passer de moi

Jésus parle du travail qu'il doit faire, y compris de mourir sur la croix, comme s'il s'agissait d'un liquide amer que Dieu lui a commandé de boire dans une tasse. Le mot "tasse" est un mot important dans le Nouveau Testament, essayez donc d'utiliser un équivalent pour cela dans votre traduction. (Voir: métaphore)

cette coupe

Ici, «tasse» est un métonyme qui représente la tasse et son contenu. Le contenu dans le cup est une métaphore de la souffrance que Jésus devra endurer. Jésus demande au Père si il lui est possible de ne pas avoir à expérimenter la mort et la souffrance que Jésus sait bientôt se produire. (Voir: métonymie et métaphore) 806 traductionNotes Matthieu 26: 39-41

Pourtant, pas comme je le ferai, mais comme vous le ferez

Cela peut être exprimé comme une phrase complète. AT: «Mais ne fais pas ce que je veux; à la place, fais ce que tu veux »(Voir: Ellipsis)

il a dit à Peter, "Quoi, pourriez-vous pas regarder

Jésus parle à Peter, mais le «vous» est au pluriel, en référence à Peter, James et John. (Voir: Formulaires de toi)

Quoi, pourriez-vous pas regarder avec moi pendant une heure?

Jésus utilise une question pour réprimander Peter, James et John. AT: «Je suis déçu que vous ne puissiez pas Reste éveillé avec moi pendant une heure! »(Voir: Question rhétorique)

vous n'entrez pas en tentation

Ici, le nom abstrait «tentation» peut être énoncé comme un verbe. AT: "personne ne vous tente de pécher" (voir: Noms abstraits)

L'esprit est bien disposé, mais la chair est faible

Ici, «esprit» est un métonymie qui représente les désirs d'une personne à faire le bien. "Chair" représente la besoins et désirs du corps d'une personne. Jésus veut dire que les disciples peuvent avoir le désir de faire ce que Dieu veut, mais en

tant qu'êtres humains, ils sont faibles et échouent souvent. (Voir: Métonymie et Synecdoche)

Matthew 26:42

Il est parti

"Jésus est parti"

une deuxième fois... troisième fois

(Voir: Nombres ordinaux)

Mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

si cela ne peut pas passer, sauf si je le bois

"Si le seul moyen pour que cela puisse disparaître, c'est si je le bois". Jésus parle du travail qu'il doit faire comme s'il étaient un liquide amer que Dieu lui a ordonné de boire. (Voir: métaphore)

si ce

Ici, «cela» fait référence à la coupe et à son contenu, métaphore de la souffrance, comme dans Matthieu 26:39). (Voir: métaphore)

sauf si je le bois

«À moins que je ne boive» ou «à moins que je ne boive de cette tasse de souffrance». Ici «ça» fait référence à la tasse et son contenu, métaphore de la souffrance, comme dans Matthieu 26:39). (Voir: métaphore) 807 traductionNotes Matthieu 26: 42-44

votre volonté sera faite

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que ce que tu veux arriver" ou "fais ce que tu veux faire" (Voir: actif ou passif)

leurs yeux étaient lourds

Ceci est un idiom. AT: "ils étaient très endormis" (voir: idiom)

Matthew 26:45

Êtes-vous toujours en train de dormir et de vous reposer?

Jésus utilise une question pour gronder les disciples pour aller dormir. AT: «Je suis déçu que vous soyez toujours en train de dormir et de se reposer! »(Voir: question rhétorique)

l'heure est à portée de main

Ceci est un idiom. AT: "le temps est venu" (voir: idiom)

le fils de l'homme est en train d'être trahi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un trahit le fils de l'homme" (voir: actif ou passif)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

trahi dans les mains des pécheurs

Ici, les «mains» désignent le pouvoir ou le contrôle. AT: "trahi dans le pouvoir des pécheurs" ou "trahi si que les pécheurs auront le pouvoir sur lui »(Voir: Métonymie)

Regardez

"Faites attention à ce que je vais vous dire" 810 traductionNotes Matthieu 26: 45-46

Matthew 26:47

Déclaration de connexion:

Cela commence le compte de quand Judas a trahi Jésus et les chefs religieux l'ont arrêté.

Pendant qu'il parlait encore

"Alors que Jésus parlait encore"

les clubs

gros morceaux de bois dur pour frapper les gens

Maintenant... saisissez-le

Ici, «maintenant» est utilisé pour marquer une rupture dans la ligne principale. Ici, Matthew raconte des informations de fond à propos de Judas et du signal qu'il comptait utiliser pour trahir Jésus. (Voir: Informations générales)

en disant: «Qu'on embrasse, c'est lui. Capturez-le.»

Cette citation directe peut être déclarée comme une citation indirecte. AT: «disant que quiconque il a embrassé était celui qu'ils devaient saisir. »(Voir: citations directes et indirectes)

Qui j'embrasse

"Celui que j'embrasse" ou "l'homme que j'embrasse" 812 traductionNotes Matthieu 26: 47-48

baiser

C'était une manière respectueuse de saluer son professeur.

Matthew 26:49

il est venu à Jésus

"Judas est venu à Jésus"

l'a embrassé

"Je l'ai rencontré avec un baiser." De bons amis s'embrasseraient sur la joue, mais un disciple probablement embrasser son maître sur la main pour montrer du respect. Personne ne sait avec certitude comment Judas s'est embrassé Jésus.

Alors ils sont venus

Ici "ils" se réfère aux personnes avec des clubs et des épées qui sont venus avec Judas et les religieux dirigeants.

a mis la main sur Jésus et l'a saisi
"Attrapé Jésus et l'a arrêté"

Matthew 26:51**Voir**

Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit.

qui prend l'épée

Le mot «épée» est un métonymie pour l'acte de tuer quelqu'un avec une épée. L'information implicite peut être indiqué explicitement. AT: "qui prend une épée pour tuer les autres" ou "qui veut tuer d'autres personnes »(Voir: Métonymie et connaissances

l'épée périra par l'épée

"L'épée mourra au moyen de l'épée" ou "l'épée - c'est avec l'épée que quelqu'un les tuera"

Pensez-vous que je ne pourrais pas appeler... des anges?

Jésus utilise une question pour rappeler à la personne avec l'épée que Jésus pourrait arrêter ceux qui sont l'arrêter. AT: "Vous savez sûrement que je pourrais appeler... des anges" (Voir: Question rhétorique)

Penses-tu

Ici, vous êtes singulier et fait référence à la personne avec l'épée. (Voir: formes de vous) 816 traductionNotes Matthieu 26: 51-54

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

plus de douze légions d'anges

Le mot «légion» est un terme militaire qui désigne un groupe d'environ 6 000 soldats. Jésus veut dire Dieu enverrait assez d'anges pour arrêter facilement ceux qui arrêtent Jésus. Le nombre exact de les anges ne sont pas importants. AT: "plus de 12 groupes d'anges" (Voir: Numbers)

Mais alors comment les Écritures pourraient-elles être remplies, que cela doit arriver?

Jésus utilise une question pour expliquer pourquoi il laisse ces personnes l'arrêter. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: «Mais si je faisais cela, je ne serais pas capable de réaliser ce que Dieu a dit dans les Écritures. arrive »(Voir: question rhétorique et active ou passive)

Matthew 26:55**Es-tu sorti avec des épées et des clubs pour me saisir comme un voleur?**

Jésus utilise cette question pour signaler les mauvaises actions de ceux qui l'arrêtent. AT: «Vous savez que je ne suis pas un voleur, il est donc faux que tu viennes à moi avec des épées et des clubs »(voir: Question rhétorique)

les clubs

gros morceaux de bois dur pour frapper les gens

dans le temple

Il est sous-entendu que Jésus n'était pas dans le temple même. Il était dans la cour autour du temple. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les écrits des prophètes pourraient être accomplis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Je remplirais tout ce que les prophètes ont écrit dans les Écritures» (Voir: actif ou passif)

laisse le

Si votre langue a un mot, cela signifie qu'ils l'ont quitté alors qu'ils auraient dû rester avec lui, utiliser c'est ici. 818 traductionNotes Matthieu 26: 55-56

Matthew 26:57**Déclaration de connexion:**

Cela commence le récit du procès de Jésus devant le conseil des chefs religieux juifs.

Peter l'a suivi

"Pierre a suivi Jésus"

cour du grand prêtre

un espace ouvert près de la maison du grand prêtre

Il est entré

"Peter est entré à l'intérieur"

Matthew 26:59**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

afin qu'ils

Ici "ils" se réfère aux prêtres en chef et aux membres du conseil.

pourrait le mettre à mort

"Pourrait avoir une raison de l'exécuter"

deux sont venus

"Deux hommes se sont manifestés" ou "deux témoins se sont manifestés"

Cet homme a dit: «Je suis capable de détruire... des jours.

Si votre langue n'autorise pas les guillemets entre guillemets, vous pouvez la réécrire en un seul devis. À ceci L'homme a dit qu'il était capable de détruire... des jours. »(Voir: Citations et marges de citation et Direct et Citations indirectes)

Cet homme a dit

"Cet homme Jésus a dit" 822 traductionNotes Matthieu 26: 59-61

dans trois jours

«Dans les trois jours», avant que le soleil ne se couche trois fois, pas «après trois jours», après le coucher du soleil descendu la troisième fois

Matthew 26:62**Qu'est-ce qu'ils témoignent contre vous?**

Le prêtre en chef ne demande pas à Jésus des informations sur ce que les témoins ont dit. Il demande Jésus pour prouver ce que les témoins ont dit est faux. AT: «Quelle est votre réponse à ce que les témoins témoignent contre vous?

Fils de Dieu

C'est un titre important qui décrit la relation entre le Christ et Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

le Dieu vivant

Ici «vivant» oppose le Dieu d'Israël à tous les faux dieux et idoles que les gens adoraient. Seulement le Dieu d'Israël est vivant et a le pouvoir d'agir. Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 16:16 .

Vous l'avez dit vous-même

C'est un idiom que Jésus utilise pour signifier «oui» sans être complètement clair sur ce qu'il veut dire. AT: "Vous le dites" ou "Vous l'admettez" (Voir: Idiom) 824 traductionNotes Matthieu 26: 62-64

Mais je vous le dis, à partir de maintenant vous

Ici, vous êtes au pluriel. Jésus parle au grand prêtre et aux autres personnes présentes. (Voir: Formulaires de toi)

à partir de maintenant vous verrez le fils de l'homme

Les significations possibles sont 1) l'expression «à partir de maintenant» est un idiom qui signifie qu'ils verront le Fils de L'homme en son pouvoir à un moment donné dans le futur ou 2) l'expression «à partir de maintenant» signifie que de la temps de l'épreuve de Jésus et en avant, Jésus se montre être le Messie qui est puissant et victorieux.

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

assis à la droite de Power

Ici, le «pouvoir» est le métonyme qui représente Dieu. S'asseoir à la «droite de Dieu» est un symbole action de recevoir un grand honneur et l'autorité de Dieu. AT: «assis à la place d'honneur à côté de le Dieu tout-puissant »(Voir: Métonymie et action symbolique)

venant sur les nuages

"Monter sur la terre sur les nuages du ciel"

Matthew 26:65**le grand prêtre déchira ses vêtements**

Les vêtements déchirants étaient un signe de colère et de tristesse. (Voir: Action symbolique)

Il a parlé de blasphème

La raison pour laquelle le grand prêtre a appelé la déclaration de Jésus blasphème est probablement qu'il a compris Jésus les mots dans Matthieu 26:64 comme une prétention à être égal avec Dieu. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Pourquoi avons-nous encore besoin de témoins?

Le grand prêtre utilise cette question pour souligner que lui et les membres du conseil n'ont pas besoin d'entendre d'autres témoins. AT: "Nous n'avons plus besoin d'entendre de témoins!" (Voir: Question rhétorique)

maintenant vous avez entendu

Ici, «vous» est au pluriel et fait référence aux membres du conseil. (Voir: formes de vous)

Matthew 26:67**Puis ils**

Les significations possibles sont 1) «Alors certains des hommes» ou 2) «Alors les soldats».

lui cracher au visage

Cela a été fait comme une insulte.

Prophétise pour nous

Ici, «prophétise-nous» signifie dire au moyen du pouvoir de Dieu. Cela ne veut pas dire ce qui va arriver dans le futur.

toi Christ

Ceux qui frappent Jésus ne pensent pas vraiment qu'il est le Christ. Ils l'appellent ceci pour se moquer de lui. (Voir: Ironie)

Matthew 26:69**Déclaration de connexion:**

Cela commence le récit de la façon dont Pierre nie trois fois qu'il connaît Jésus, comme Jésus l'a dit faire.

Informations générales:

Ces événements se produisent en même temps que le procès de Jésus devant les chefs religieux.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

Je ne sais pas de quoi tu parles

Peter était capable de comprendre ce que disait la servante. Il a utilisé ces mots pour nier que il avait été avec Jésus.

Matthew 26:71

Quand il sortit

"Quand Peter est sorti"

passerelle

ouverture dans le mur autour d'une cour

dit à ceux là

"Dit aux gens qui étaient assis là" Il a encore nié avec un serment: "Je ne connais

pas l'homme!"

Il l'a encore nié en jurant: «Je ne connais pas l'homme! "

Matthew 26:73

l'un d'eux

"Un de ceux qui étaient avec Jésus"

pour la façon dont vous parlez vous donne

Cela peut être traduit par une nouvelle phrase. AT: «On peut vous dire que vous êtes de Galilée parce que vous parlez comme un galiléen

maudire

«Appeler lui-même une malédiction»

coq a chanté

Un coq est un oiseau qui crie fort au moment où le soleil se lève. Le son un coq make est appelé «chanter». Voyez comment vous avez traduit cela dans Matthieu 26:34 . 832 traductionNotes Matthieu 26: 73-75

Pierre se souvint des paroles que Jésus avait dites:

«Avant que le coq chante, tu me nieras trois fois."

Cette citation directe peut être déclarée comme une citation indirecte. AT: «Pierre se souvient que Jésus a dit lui que avant que le coq a chanté, il nierait Jésus trois fois »(Voir: Direct et indirect Citations)

Translation Questions

Matthew 26:2

Selon la parole de Jésus' quelle fête juive allait avoir lieu dans deux jours?

Jésus dit que la Pâque aurait lieu dans deux jours.

Matthew 26:4

Qu'est-ce que les principaux sacrificateurs et les anciens complotaient dans le palais du souverain sacrificateur? De quoi les principaux sacrificateurs et les anciens avaient-ils peur?

Ils complotaient d'arrêter Jésus secrètement et de le tuer. Ils avaient peur que s'ils tuaient Jésus durant la fête, le peuple se soulèverait.

Matthew 26:5

Qu'est-ce que les principaux sacrificateurs et les anciens complotaient dans le palais du souverain sacrificateur? De quoi les principaux sacrificateurs et les anciens avaient-ils peur?

Ils complotaient d'arrêter Jésus secrètement et de le tuer. Ils avaient peur que s'ils tuaient Jésus durant la fête, le peuple se soulèverait.

Ils avaient peur que s'ils tuaient Jésus durant la fête, le peuple se soulèverait.

Les disciples étaient en colère et voulaient savoir pourquoi le parfum n'avait pas été vendu et l'argent donné aux pauvres.

Matthew 26:8

Ils avaient peur que s'ils tuaient Jésus durant la fête, le peuple se soulèverait.

Les disciples étaient en colère et voulaient savoir pourquoi le parfum n'avait pas été vendu et l'argent donné aux pauvres.

Matthew 26:9

Ils avaient peur que s'ils tuaient Jésus durant la fête, le peuple se soulèverait.

Les disciples étaient en colère et voulaient savoir pourquoi le parfum n'avait pas été vendu et l'argent donné aux pauvres.

Matthew 26:12

Selon la parole de Jésus, pourquoi la femme avait-elle versé le parfum sur lui?

Jésus dit que la femme avait versé le parfum sur lui pour son enterrement.

Matthew 26:15

Combien d'argent Judas Iscariot a-t-il reçu pour livrer Jésus aux principaux sacrificateurs?
On paya trente pièces d'argent à Judas pour livrer Jésus aux principaux sacrificateurs.

Matthew 26:21

Au cours du repas du soir, qu'est-ce que Jésus a dit au sujet de l'un de ses disciples?
Jésus dit que l'un de ses disciples le trahirait.

Matthew 26:24

Qu'est-ce que Jésus a dit au sujet de l'avenir de celui qui le trahirait?" Qu'est-ce que Jésus a répondu quand Judas lui demanda s'il était celui qui trahirait Jésus?
Jésus dit qu'il aurait mieux valu pour celui qui le trahit de ne pas naître. Jésus répondit " tu l'as dit toi-même."

Matthew 26:25

Qu'est-ce que Jésus a dit au sujet de l'avenir de celui qui le trahirait?" Qu'est-ce que Jésus a répondu quand Judas lui demanda s'il était celui qui trahirait Jésus?
Jésus dit qu'il aurait mieux valu pour celui qui le trahit de ne pas naître. Jésus répondit " tu l'as dit toi-même."

Matthew 26:26

Quelle furent les paroles de Jésus quand il prit le pain, le rompit et le donna à ses disciples?
Jésus dit "Prenez et mangez, Ceci est mon corps."

Matthew 26:28

Quelle furent les paroles de Jésus au sujet de la coupe qu'il donna à ses disciples?
Jésus dit la coupe était son sang de la nouvelle alliance qui est versé pour plusieurs, pour le pardon des péchés.

Matthew 26:31

Au mont des oliviers, selon la parole de Jésus, que feraient tous ses disciples cette nuit-là?
Jésus dit que tous ses disciples l'abandonneraient à cause de lui.

Matthew 26:34

Quand Pierre dit qu'il ne l'abandonnerait jamais, qu'est-ce que Pierre ferait cette nuit, selon la parole de Jésus?
Jésus dit que Pierre le renierait trois fois cette nuit avant le chant du coq. "

Matthew 26:38

Que demanda Jésus à Pierre et aux deux fils de Zébédée pendant qu'il priait?
Jésus leur demanda de rester ici et de veiller avec lui. "

Matthew 26:39

Qu'est-ce que Jésus a demandé dans sa prière à son Père? Qu'est-ce que les disciples faisaient alors que Jésus est revenu de sa prière?
Jésus a demandé que si c'était possible, d'éloigner cette coupe de lui. Les disciples étaient endormis.

Matthew 26:40

Qu'est-ce que Jésus a demandé dans sa prière à son Père? Qu'est-ce que les disciples faisaient alors que Jésus est revenu de sa prière?
Jésus a demandé que si c'était possible, d'éloigner cette coupe de lui. Les disciples étaient endormis.

Matthew 26:42

"Qu'est-ce que Jésus a prié contrairement à sa propre volonté? "Combien de fois Jésus a-t-il quitté les disciples pour aller prier?
Jésus pria que la volonté du Père soit faite, contrairement à sa propre volonté. Jésus a quitté les disciples trois fois pour aller prier. "

Matthew 26:44

"Qu'est-ce que Jésus a prié contrairement à sa propre volonté? "Combien de fois Jésus a-t-il quitté les disciples pour aller prier?
Jésus pria que la volonté du Père soit faite, contrairement à sa propre volonté. Jésus a quitté les disciples trois fois pour aller prier. "

Matthew 26:48

Quel signe Judas a-t-il donné à la foule pour identifier Jésus comme celui à saisir?
Judas embrassa Jésus comme un signe pour la foule que Jésus était celui à saisir.

Matthew 26:51

Qu'a fait un des disciples de Jésus lors de son arrestation? Selon la parole de Jésus, que pouvait-il faire s'il souhaitait se défendre? Selon la parole de Jésus, qu'accomplissaient ces événements?
L'un des disciples de Jésus, tira son épée et coupa l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur. Jésus dit qu'il pouvait faire appel à son Père qui enverrait 12 légions d'anges. Jésus dit que les Ecritures s'accomplissaient par ces événements. "

Matthew 26:53

Qu'a fait un des disciples de Jésus lors de son arrestation? Selon la parole de Jésus, que pouvait-il faire

s'il souhaitait se défendre? Selon la parole de Jésus, qu'accomplissaient ces événements?

L'un des disciples de Jésus, tira son épée et coupa l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur. Jésus dit qu'il pouvait faire appel à son Père qui enverrait 12 légions d'anges. Jésus dit que les Ecritures s'accomplissaient par ces événements. "

Matthew 26:54

Qu'a fait un des disciples de Jésus lors de son arrestation? Selon la parole de Jésus, que pouvait-il faire s'il souhaitait se défendre? Selon la parole de Jésus, qu'accomplissaient ces événements?

L'un des disciples de Jésus, tira son épée et coupa l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur. Jésus dit qu'il pouvait faire appel à son Père qui enverrait 12 légions d'anges. Jésus dit que les Ecritures s'accomplissaient par ces événements. "

Matthew 26:56

Qu'ont fait alors tous les disciples?

Tous les disciples l'abandonnèrent et fuirent .

Matthew 26:59

Que cherchaient les souverains sacrificateurs et tout le conseil afin de pouvoir mettre à mort Jésus?

Ils cherchaient un faux témoignage contre Jésus afin de le mettre à mort.

Matthew 26:63

Quel ordre le souverain sacrificateur a-t-il donné à Jésus par le Dieu vivant? Quelle fut la réponse de Jésus à l'ordre du souverain sacrificateur? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que le souverain sacrificateur verrait?

Le souverain a ordonné à Jésus de dire s'il était le Christ, le Fils de Dieu, ou non. Jésus dit : "tu l'as dit toi-même." Jésus dit que le souverain sacrificateur verrait le Fils de l'Homme assis à la droite de la Puissance, et venant sur les nuées du ciel.

Matthew 26:64

Quel ordre le souverain sacrificateur a-t-il donné à Jésus par le Dieu vivant? Quelle fut la réponse de Jésus à

l'ordre du souverain sacrificateur? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que le souverain sacrificateur verrait?

Le souverain a ordonné à Jésus de dire s'il était le Christ, le Fils de Dieu, ou non. Jésus dit : "tu l'as dit toi-même." Jésus dit que le souverain sacrificateur verrait le Fils de l'Homme assis à la droite de la Puissance, et venant sur les nuées du ciel.

Matthew 26:65

De quoi le souverain sacrificateur a-t-il accusé Jésus?

Le souverain sacrificateur a accusé Jésus de blasphème.

Matthew 26:67

Qu'ont-ils fait à Jésus après leur accusation?

Ils crachèrent sur son visage, ils le battirent et le frappèrent avec la paume de leurs mains.

Matthew 26:74

Qu'a répondu Pierre pour la troisième fois quand quelqu'un lui a demandé s'il était avec Jésus?" Qu'est-il arrivé après la troisième réponse de Pierre? Qu'est-ce que Pierre s'est souvenu après sa troisième réponse?

"Pierre a répondu qu'il ne connaissait pas Jésus. Un coq a chanté. Il se souvint que Jésus avait dit qu'avant que le coq ne chante, il renierait Jésus 3 fois.

Qu'a répondu Pierre pour la troisième fois quand quelqu'un lui a demandé s'il était avec Jésus?" Qu'est-il arrivé après la troisième réponse de Pierre? Qu'est-ce que Pierre s'est souvenu après sa troisième réponse?

"Pierre a répondu qu'il ne connaissait pas Jésus. Un coq a chanté. Il se souvint que Jésus avait dit qu'avant que le coq ne chante, il renierait Jésus 3 fois.

Matthew 26:75

Qu'a répondu Pierre pour la troisième fois quand quelqu'un lui a demandé s'il était avec Jésus?" Qu'est-il arrivé après la troisième réponse de Pierre? Qu'est-ce que Pierre s'est souvenu après sa troisième réponse?

"Pierre a répondu qu'il ne connaissait pas Jésus. Un coq a chanté. Il se souvint que Jésus avait dit qu'avant que le coq ne chante, il renierait Jésus 3 fois.

Chapter 26

¹ Il arriva que lorsque Jésus eut fini tous ces discours, il dit à ses disciples: ² «Vous savez que la Pâques sera dans deux jours, et le fils de l'homme sera livré pour être crucifié.» ³ Alors les principaux sacrificateurs et les anciens du peuple se réunirent dans la cour de Caïphe, le souverain sacrificateur. ⁴ Ils complotèrent d'arrêter secrètement Jésus et de le tuer. ⁵ Car ils disaient: «Que ce ne soit pas pendant la fête, pour éviter de soulever une émeute parmi le peuple.» ⁶ Jésus était à Béthanie dans la maison de Simon le lépreux, ⁷ comme il était à table, une femme vint à lui avec un vase d'albâtre renfermant un parfum d'une très grande valeur; et elle le répandit sur sa tête. ⁸ Mais, lorsque les disciples virent cela, ils se mirent en colère et dirent: «A quoi bon cette perte? ⁹ Ce parfum aurait pu être vendu à un grand prix et donné aux pauvres.» ¹⁰ Mais Jésus, le connaissant, leur dit: «Pourquoi faites-vous de la peine à

cette femme? Elle a fait une bonne chose pour moi. ¹¹ Vous aurez toujours les pauvres avec vous, mais vous ne m'aurez pas toujours. ¹² Lorsqu' elle a répandu ce parfum sur mon corps, elle l'a fait pour mon enterrement. ¹³ En vérité je vous le dis, partout dans le monde où cette bonne nouvelle sera annoncée, on parlera de ce que cette femme a fait en souvenir d'elle.» ¹⁴ L'un des douze, du nom de Judas Iscariot, alla chez les principaux sacrificateurs ¹⁵ et dit: «Que me donnerez vous pour que je vous le livre?» Ils pesèrent trente pièces d'argent pour lui. ¹⁶ Dès ce moment, il cherchait une opportunité pour le leur livrer. ¹⁷ Le premier jour des pains sans levain, les disciples abordèrent Jésus en disant: «Où veux-tu que nous te préparions le repas de la Pâque?» ¹⁸ Il répondit: «Allez à la ville chez un certain homme et dites lui: "Le maître dit: «Mon heure est proche. Je veux avoir le repas de Pâque chez toi avec mes disciples.»"» ¹⁹ Les disciples firent ce que Jésus leur avait ordonné et ils préparèrent le repas de la Pâque. ²⁰ Le soir étant venu, il se mit à table avec ses douze disciples. ²¹ Pendant qu'ils mangeaient, il dit: « En vérité je vous le dis, l'un parmi vous me livrera.» ²² Ils étaient très attristés et chacun d'eux commença à lui demander: «Est-ce moi, Seigneur?» ²³ Il répondit: «Celui qui trempe sa main avec moi dans le plat, c'est lui qui me livrera. ²⁴ Le fils de l'homme s'en ira comme il est écrit de lui. Mais malheur à celui par qui le fils de l'Homme est livré! Mieux vaudrait pour cet homme de ne pas naître.» ²⁵ Judas, qui voulait le livrer, lui dit: «Est-ce moi, Seigneur?» Il lui répondit: «Tu l'as dit toi même.» ²⁶ Comme ils étaient en train de manger, Jésus prit du pain, le bénit, et le rompit. Il le donna aux disciples en disant: «Prenez et mangez. Ceci est mon corps.» ²⁷ Il prit une coupe et rendit grâce. Il la leur donna en disant: «Buvez-en, vous tous; ²⁸ car ceci est mon sang, celui de la nouvelle alliance qui a été versé pour plusieurs, pour le pardon des péchés. ²⁹ Mais je vous le dis, je ne boirai plus de ce fruit de la vigne, jusqu'au jour où j'en prendrai de nouveau avec vous dans le Royaume de mon Père.» ³⁰ Après avoir chanté, ils allèrent au Mont des Oliviers. ³¹ Alors Jésus leur dit: «Vous allez tous m'abandonner ce soir; car il est écrit: "Je frapperai le berger et les brebis du troupeau seront dispersées." ³² Mais après que je sois ressuscité, je vous devancerai en Galilée.» ³³ Mais Pierre lui dit: «Même si tous les autres t'abandonnaient, je ne t'abandonnerai jamais.» ³⁴ Jésus lui dit: «En vérité je te le dis, cette nuit même, avant que le coq ne chante, tu me renieras trois fois.» ³⁵ Et Pierre lui dit: «Même si je dois mourir avec toi, je ne te renierai jamais.» Et tous les autres disciples dirent la même chose. ³⁶ Alors Jésus alla avec eux au lieu appelé Gethsémané et dit à ses disciples: «Asseyez-vous ici pendant que je m'éloigne pour prier.» ³⁷ Il prit avec lui Pierre et les deux fils de Zébedée, et il commença à éprouver de la tristesse et des angoisses. ³⁸ Alors, il leur dit: «Mon âme est profondément attristée, même jusqu'à la mort. Restez ici et veillez avec moi.» ³⁹ Il s'éloigna quelque peu, se jeta sur sa face et pria en disant: «Mon Père, si c'est possible, éloigne cette coupe de moi. Toutefois, pas ce que je veux, mais comme tu le veux.» ⁴⁰ Il revint vers ses disciples et les trouva endormis. Alors, il dit à Pierre: «Quoi? Ne pourriez-vous pas veiller avec moi juste pour une heure? ⁴¹ Veillez et priez pour ne pas entrer en tentation. L'esprit est bien disposé, mais la chair est faible.» ⁴² Il s'éloigna une seconde fois et pria en disant: «Père, s'il n'est pas possible que cette coupe s'éloigne sans que je ne la boive, que ta volonté soit faite.» ⁴³ Il vint encore et les trouva endormis; car leurs yeux étaient lourds de fatigue. ⁴⁴ Alors il les quitta de nouveau et s'éloigna. Il pria une troisième fois en disant les mêmes mots. ⁴⁵ Ensuite, Jésus retourna vers ses disciples et leur dit: «Dormez-vous et vous reposez-vous encore? Voici, l'heure est venue où le Fils de l'Homme est livré entre les mains des pécheurs. ⁴⁶ Levez-vous, partons. Voici, celui qui me livre est près.» ⁴⁷ Pendant qu'il parlait encore, Judas, l'un des douze, arriva. Une grande foule venant de chez les souverains sacrificateurs et les anciens du peuple arriva avec lui. Ils vinrent avec des épées et des gourdins. ⁴⁸ L'homme qui allait livrer Jésus avait donné une consigne en disant: «Quiconque je vais embrasser, c'est lui, saisissez-le.» ⁴⁹ Immédiatement, il vint vers Jésus et dit: «Salut maître!» Et il le baisa. ⁵⁰ Jésus lui dit: «Ami, fais ce que tu es venu faire.» Alors ils vinrent, mirent la main sur Jésus, et le saisirent. ⁵¹ Voici, un de ceux qui étaient avec Jésus étendit sa main, tira son épée, frappa le serviteur du souverain sacrificateur et lui coupa une oreille. ⁵² Alors Jésus lui dit: «Remets ton épée à sa place, car tous ceux qui se serviront de l'épée périront par l'épée. ⁵³ Penses-tu que je ne puisse pas faire appel à mon Père qui m'enverrait plus de douze légions d'anges? ⁵⁴ Mais comment donc les Ecritures vont-elles s' accomplir, afin que ceci arrive?» ⁵⁵ A cet instant là, Jésus dit à la foule: «Etes-vous venu avec des bâtons et des épées pour m'arrêter comme un voleur? J'étais tous les jours assis dans le temple et enseignant, et vous ne m'avez pas arrêté. ⁵⁶ Mais tout cela est arrivé afin que s'accomplisse tout ce que les prophètes ont écrit.» Alors tous les disciples l'abandonnèrent et fuirent. ⁵⁷ Ceux qui avaient arrêté Jésus le conduisirent chez Caïphe le souverain sacrificateur, où les scribes et les anciens s'étaient rassemblés. ⁵⁸ Pierre le suivait à distance jusque dans la cour du souverain sacrificateur. Il entra et s'assit avec les gardes pour voir ce qui se passera. ⁵⁹ Les principaux

sacrificateurs et tout le conseil cherchaient un faux témoignage contre Jésus, afin de pouvoir le mettre à mort. ⁶⁰ Ils ne trouvèrent rien, bien que plusieurs faux témoins se soient présentés. Plus tard, deux vinrent ⁶¹ et dirent: «Cet homme a dit "Je suis capable de détruire le temple de Dieu et de le reconstruire en trois jours."» ⁶² Le souverain sacrificateur se leva et lui dit: «Ne réponds-tu pas?» Qu'est-ce que ceux-ci témoignent contre toi?» ⁶³ Mais, Jésus garda le silence. Le souverain sacrificateur lui dit: «Je t'ordonne par le Dieu vivant de nous dire si tu es le Christ, le Fils de Dieu.» ⁶⁴ Jésus lui répondit: «Tu l'as dit toi-même. Mais je te le dis, désormais tu veras le Fils de l'Homme assis à la main droite de la puissance et venant sur les nuées du ciel.» ⁶⁵ Alors le souverain sacrificateur déchira son vêtement et dit: «Il a blasphémé! pourquoi avons-nous encore besoin de témoignage? Voyez, vous avez entendu son blasphème. ⁶⁶ Que pensez-vous?» Ils répondirent: «Il mérite la mort.» ⁶⁷ Ils lui crachèrent sur la face, le frappèrent avec la paume de leurs mains ⁶⁸ disant: «Prophétise nous, Christ. Qui t'a frappé?» ⁶⁹ Pierre était assis dehors dans la cour, une servante vint à lui et dit: «Tu étais aussi avec Jésus le Galiléen.» ⁷⁰ Mais il le nia devant tous, disant: «Je ne sais pas de quoi tu parles.» ⁷¹ Quand il se dirigea vers la porte de sortie, une autre servante le vit et dit à ceux qui étaient là: «Cet homme était aussi avec Jésus de Nazareth.» ⁷² Et il le nia de nouveau avec un serment: «Je ne connais pas cet homme.» ⁷³ Peu de temps après, ceux qui étaient là vinrent et dirent à Pierre: «Certainement tu es aussi l'un d'eux; car ton accent t'a trahit.» ⁷⁴ Alors, il se mit à faire des imprécations et à jurer: «Je ne connais pas cet homme.» Immédiatement, le coq chanta. ⁷⁵ Pierre se rappela les paroles que Jésus lui avait dites: «Avant que le coq ne chante, tu m'auras renié trois fois.» Alors il sortit et pleura amèrement.

Chapter 27

¹ Dès|strong="G1161" que le matin|strong="G4405" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" tous|strong="G3956" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" du peuple|strong="G2992" tinrent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" conseil|strong="G4824" contre|strong="G2596" Jésus|strong="G2424" pour|strong="G5620" le|strong="G846" faire mourir|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5658" ² Après|strong="G2532" l|strong="G846" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5660" ils l'emmenèrent|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" le|strong="G846" livrèrent|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à Ponce|strong="G4194" Pilate|strong="G4091" le gouverneur|strong="G2232" ³ Alors|strong="G5119" Judas|strong="G2455" qui|strong="G3588" l|strong="G846" livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" était condamné|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5681" se repentit|strong="G3338" x-morph="strongMorph:TG5679" et rapporta|strong="G654" x-morph="strongMorph:TG5656" les trente|strong="G5144" pièces d'argent|strong="G694" aux principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" aux anciens|strong="G4245" ⁴ en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" J'ai péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" en livrant|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5631" le sang|strong="G129" innocent|strong="G121" |strong="G1161" Ils répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" nous|strong="G2248" importe|strong="G4314" Cela te|strong="G4771" regarde|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" ⁵ Judas|strong="G2532" jeta|strong="G4496" x-morph="strongMorph:TG5660" les pièces d'argent|strong="G694" dans|strong="G1722" le temple|strong="G3485" |strong="G2532" se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" se pendre|strong="G519" x-morph="strongMorph:TG5668" ⁶ Les|strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" les|strong="G694" ramassèrent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il n'est pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de les|strong="G846" mettre|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" le trésor|strong="G2878" sacré, puisque|strong="G1893" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le prix|strong="G5092" du sang|strong="G129" ⁷ Et|strong="G1161" après en avoir délibéré|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G4824" ils achetèrent|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G1537" cet argent|strong="G846" le champ|strong="G68" du potier|strong="G2763" pour|strong="G1519" la sépulture|strong="G5027" des étrangers|strong="G3581" ⁸ C'est pourquoi|strong="G1352" ce|strong="G1565" champ|strong="G68" a été appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" champ|strong="G68" du sang|strong="G129" jusqu' à|strong="G2193" ce jour|strong="G4594" ⁹ Alors|strong="G5119" s' accomplit|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5681" ce qui|strong="G3588" avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" Jérémie|strong="G2408" le prophète|strong="G4396" |strong="G2532" Ils ont pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" les trente|strong="G5144" pièces d'argent|strong="G694" la valeur|strong="G5092" de celui qui a été estimé|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5772" qu|strong="G3739" a estimé|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5668" de la part|strong="G575" des enfants|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" ¹⁰ et|strong="G2532" ils les|strong="G846" ont données|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" le champ|strong="G68" du potier|strong="G2763" comme|strong="G2505" le Seigneur|strong="G2962" me|strong="G3427" l'avait ordonné|strong="G4929" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" comparut|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G1715" le gouverneur|strong="G2232" |strong="G2532" Le gouverneur|strong="G2232" l|strong="G846" interrogea|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" en ces termes|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Tu|strong="G4771" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹² Mais|strong="G2532" il ne répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" rien|strong="G3762" aux|strong="G1722" accusations|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5745" des|strong="G5259" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" des anciens|strong="G4245" ¹³ Alors|strong="G5119" Pilate|strong="G4091" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" N'entends- tu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de combien de choses|strong="G4214" ils t|

strong="G4675" accusent|strong="G2649" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁴ Et|strong="G2532" Jésus
 ne|strong="G3756" lui|strong="G846" donna de réponse|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5662" sur|strong="G4314" aucune|strong="G3761" |strong="G1520" parole|
 strong="G4487" |strong="G5620" ce qui étonna|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5721"
 beaucoup|strong="G3029" le gouverneur|strong="G2232" ¹⁵ |strong="G1161" À|strong="G2596" chaque
 fête|strong="G1859" le gouverneur|strong="G2232" avait coutume|strong="G1486" x-
 morph="strongMorph:TG5715" de relâcher|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5721" un|
 strong="G1520" prisonnier|strong="G1198" celui|strong="G3739" que demandait|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5707" la foule|strong="G3793" ¹⁶ Ils|strong="G1161" avaient|strong="G2192"
 x-morph="strongMorph:TG5707" alors|strong="G5119" un prisonnier|strong="G1198" fameux|
 strong="G1978" nommé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Barabbas|strong="G912" ¹⁷
 Comme|strong="G3767" ils étaient assemblés|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5772" Pilate|
 strong="G4091" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Lequel|
 strong="G5101" voulez- vous|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que je vous|
 strong="G5213" relâche|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" Barabbas|strong="G912" ou|
 strong="G2228" Jésus|strong="G2424" qu|strong="G3588" appelle|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5746" Christ|strong="G5547" ¹⁸ Car|strong="G1063" il savait|strong="G1492"
 x-morph="strongMorph:TG5715" que|strong="G3754" c'était par|strong="G1223" envie|strong="G5355"
 qu'ils avaient livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G846" ¹⁹ Pendant|
 strong="G1161" qu' il|strong="G846" était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|
 strong="G1909" le tribunal|strong="G968" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" lui|
 strong="G4314" |strong="G846" fit|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" dire|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" Qu'il n'y ait rien|strong="G3367"
 entre toi|strong="G4671" et ce|strong="G1565" juste|strong="G1342" car|strong="G1063" aujourd' hui|
 strong="G4594" j'ai beaucoup|strong="G4183" souffert|strong="G3958" x-
 morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G2596" songe|strong="G3677" à cause de|strong="G1223"
 lui|strong="G846" ²⁰ Les|strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532"
 les anciens|strong="G4245" persuadèrent|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5656" à la foule|
 strong="G3793" de|strong="G2443" demander|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5672"
 Barabbas|strong="G912" et|strong="G1161" de faire périr|strong="G622" x-
 morph="strongMorph:TG5661" Jésus|strong="G2424" ²¹ Le gouverneur|strong="G2232" prenant la
 parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Lequel|strong="G5101" des|strong="G575" deux|
 strong="G1417" voulez- vous|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que je vous|
 strong="G5213" relâche|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G1161" Ils
 répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Barabbas|strong="G912" ²² Pilate|
 strong="G4091" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Que|
 strong="G5101" ferai- je|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" de
 Jésus|strong="G2424" qu|strong="G3588" appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746"
 Christ|strong="G5547" Tous|strong="G3956" répondirent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Qu'il soit crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5682" ²³
 Le|strong="G1161" gouverneur|strong="G2232" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713"
 Mais|strong="G1063" quel|strong="G5101" mal|strong="G2556" a-t-il fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G1161" ils crièrent|strong="G2896" x-
 morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" encore plus|
 strong="G4057" fort: Qu'il soit crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5682" ²⁴ |
 strong="G1161" Pilate|strong="G4091" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|
 strong="G3754" ne gagnait|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5719" rien|strong="G3762"
 mais|strong="G235" |strong="G3123" que le tumulte|strong="G2351" augmentait|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5736" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" de l' eau|
 strong="G5204" se lava|strong="G633" x-morph="strongMorph:TG5668" les mains|strong="G5495" en
 présence|strong="G561" de la foule|strong="G3793" et dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" innocent|
 strong="G121" du|strong="G575" sang|strong="G129" de ce|strong="G5127" juste|strong="G1342" Cela
 vous|strong="G5210" regarde|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" ²⁵ Et|strong="G2532"
 tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que son sang|
 strong="G129" retombe sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" et|strong="G2532" sur|
 strong="G1909" nos|strong="G2257" enfants|strong="G5043" ²⁶ Alors|strong="G5119" Pilate leur|
 strong="G846" relâcha|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" Barabbas|strong="G912" et|
 strong="G1161" après avoir fait battre de verges|strong="G5417" x-morph="strongMorph:TG5660"
 Jésus|strong="G2424" il le livra|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G2443"

être crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5686" ²⁷ Les|strong="G5119" soldats|strong="G4757" du gouverneur|strong="G2232" conduisirent|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G2424" dans|strong="G1519" le prétoire|strong="G4232" et ils rassemblèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5627" autour|strong="G1909" de lui|strong="G846" toute|strong="G3650" la cohorte|strong="G4686" ²⁸ Ils|strong="G2532" lui|strong="G846" ôtèrent|strong="G1562" x-morph="strongMorph:TG5660" ses vêtements, et le|strong="G846" couvrirent|strong="G4060" x-morph="strongMorph:TG5656" d'un manteau|strong="G5511" écarlate|strong="G2847" ²⁹ Ils|strong="G2532" tressèrent|strong="G4120" x-morph="strongMorph:TG5660" une couronne|strong="G4735" d|strong="G1537" épines|strong="G173" qu'ils posèrent|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1909" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" mirent un roseau|strong="G2563" dans|strong="G1909" la main droite|strong="G1188" puis|strong="G2532" s'agenouillant|strong="G1120" x-morph="strongMorph:TG5660" devant|strong="G1715" lui|strong="G846" ils le|strong="G846" raillaient|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5707" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ³⁰ Et|strong="G2532" ils crachaient|strong="G1716" x-morph="strongMorph:TG5660" contre|strong="G1519" lui|strong="G846" prenaient|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" le roseau|strong="G2563" et|strong="G2532" frappaient|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5707" sur|strong="G1519" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" ³¹ |strong="G2532" Après|strong="G3753" s'être ainsi moqués|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" ils lui|strong="G846" ôtèrent|strong="G1562" x-morph="strongMorph:TG5656" le manteau|strong="G5511" |strong="G2532" lui|strong="G846" remirent|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" et|strong="G2532" l|strong="G846" emmenèrent|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G1519" le crucifier|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5658" ³² Lorsqu|strong="G1161" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5740" ils rencontrèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" un homme|strong="G444" de Cyrène|strong="G2956" appelé|strong="G3686" Simon|strong="G4613" et ils le|strong="G5126" forcèrent|strong="G29" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G2443" porter|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5661" la croix|strong="G4716" de Jésus|strong="G846" ³³ |strong="G2532" Arrivés|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" au|strong="G1519" lieu|strong="G5117" nommé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Golgotha|strong="G1115" ce|strong="G3739" qui signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" lieu|strong="G5117" du crâne|strong="G2898" ³⁴ ils lui|strong="G846" donnèrent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" du vin|strong="G3690" mêlé|strong="G3396" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G3326" fiel|strong="G5521" mais|strong="G2532" quand il l'eut goûté|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5666" il ne voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" ³⁵ Après|strong="G1161" l|strong="G846" crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5660" ils se partagèrent|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5668" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" en tirant|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5723" au sort|strong="G2819" afin que|strong="G2443" s'accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ce|strong="G3588" qui avait été annoncé|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" le prophète|strong="G4396" Ils se|strong="G1438" sont partagé|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5668" mes|strong="G3450" vêtements|strong="G2440" et|strong="G2532" ils ont tiré|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" au sort|strong="G2819" ma|strong="G1909" |strong="G3450" tunique|strong="G2441" ³⁶ Puis|strong="G2532" ils s'assirent|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" et le|strong="G846" gardèrent|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G1563" ³⁷ Pour|strong="G2532" indiquer le sujet|strong="G156" |strong="G0" de sa|strong="G846" condamnation|strong="G156" on écrivit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5656" au-dessus|strong="G1883" de sa|strong="G846" tête|strong="G2776" Celui-ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Jésus|strong="G2424" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ³⁸ |strong="G5119" Avec|strong="G4862" lui|strong="G846" furent crucifiés|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5743" deux|strong="G1417" brigands|strong="G3027" l'un|strong="G1520" à|strong="G1537" sa droite|strong="G1188" et|strong="G2532" l'autre|strong="G1520" à|strong="G1537" sa gauche|strong="G2176" ³⁹ Les|strong="G1161" passants|strong="G3899" x-morph="strongMorph:TG5740" l|strong="G846" injuriaient|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5707" et secouaient|strong="G2795" x-morph="strongMorph:TG5723" la|strong="G846" tête|strong="G2776" ⁴⁰ en|strong="G2532" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Toi qui détruis|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5723" le

temple|strong="G3485" et|strong="G2532" qui le rebâti|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" sauve|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5657" toi-même|strong="G4572" Si|strong="G1487" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" descends|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" la croix|strong="G4716"

41 Les|strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" avec|strong="G3326" les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" se moquaient|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5723" aussi|strong="G3668" |strong="G2532" de lui, et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" **42** Il a sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5656" les autres|strong="G243" et il ne peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" se sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" lui-même|strong="G1438" S|strong="G1487" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" roi|strong="G935" d'Israël|strong="G2474" qu'il descende|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G3568" de|strong="G575" la croix|strong="G4716" et|strong="G2532" nous croirons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5692" en lui|strong="G846"

43 Il s'est confié|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5754" en|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" que Dieu le|strong="G846" délivre|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5663" maintenant|strong="G3568" s|strong="G1487" l|strong="G846" aime|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" Car|strong="G1063" il a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" **44** |strong="G2532" Les brigands|strong="G3027" |strong="G3588" crucifiés|strong="G4957" x-morph="strongMorph:TG5685" avec lui|strong="G846" l|strong="G846" de la même manière|strong="G3679" x-morph="strongMorph:TG5707" **45** |strong="G1161" Depuis|strong="G575" la sixième|strong="G1623" heure|strong="G5610" jusqu'à|strong="G2193" la neuvième|strong="G1766" |strong="G5610" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" des ténébres|strong="G4655" sur|strong="G1909" toute|strong="G3956" la terre|strong="G1093" **46** Et|strong="G1161" vers|strong="G4012" la neuvième|strong="G1766" heure|strong="G5610" Jésus|strong="G2424" s'écria|strong="G310" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Éli|strong="G2241" Éli|strong="G2241" lama|strong="G2982" sabachthani|strong="G4518" c'est-à-dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" Mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" pourquoi|strong="G2444" m|strong="G3165" abandonné|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5627" **47** Quelques|strong="G1161" de ceux|strong="G5100" qui étaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" là|strong="G1563" l'ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" Il|strong="G3778" appelle|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5719" Élie|strong="G2243" **48** Et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" l'un|strong="G1520" d|strong="G1537" eux|strong="G846" courut|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5631" prendre|strong="G2532" |strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" une éponge|strong="G4699" |strong="G5037" qu'il remplit|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5660" de vinaigre|strong="G3690" et|strong="G2532" l'ayant fixée|strong="G4060" x-morph="strongMorph:TG5631" à un roseau|strong="G2563" il lui|strong="G846" donna à boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5707" **49** Mais|strong="G1161" les autres|strong="G3062" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" voyons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" si|strong="G1487" Élie|strong="G2243" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" le|strong="G846" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5694" **50** |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" poussa|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5660" de nouveau|strong="G3825" un grand|strong="G3173" cri|strong="G5456" et rendit|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" l'esprit|strong="G4151" **51** Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" le voile|strong="G2665" du temple|strong="G3485" se déchira|strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5681" en|strong="G1519" deux|strong="G1417" depuis|strong="G575" le haut|strong="G509" jusqu'en|strong="G2193" bas|strong="G2736" |strong="G2532" la terre|strong="G1093" trembla|strong="G4579" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" les rochers|strong="G4073" se fendirent|strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5681" **52** les|strong="G2532" sépulcres|strong="G3419" s'ouvrirent|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" corps|strong="G4983" des saints|strong="G40" qui|strong="G3588" étaient morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5772" ressuscitèrent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" **53** Étant|strong="G2532" sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" des|strong="G1537" sépulcres|strong="G3419" après|strong="G3326" la résurrection|strong="G1454" de Jésus|strong="G846" ils entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la

ville|strong="G4172" sainte|strong="G40" et|strong="G2532" apparurent|strong="G1718" x-morph="strongMorph:TG5681" à un grand nombre|strong="G4183" de personnes. ⁵⁴ Le|strong="G1161" centenier|strong="G1543" et|strong="G2532" ceux qui étaient avec|strong="G3326" lui|strong="G846" pour garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" Jésus|strong="G2424" ayant vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" le tremblement de terre|strong="G4578" et|strong="G2532" ce qui venait d' arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" furent saisis|strong="G5399" |strong="G0" d'une grande|strong="G4970" frayeur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Assurément|strong="G230" cet|strong="G3778" homme était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ⁵⁵ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" plusieurs|strong="G4183" femmes|strong="G1135" qui regardaient|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" de loin|strong="G3113" |strong="G575" qui|strong="G3748" avaient accompagné|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" depuis|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" pour le|strong="G846" servir|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁵⁶ Parmi|strong="G1722" elles|strong="G3739" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" |strong="G2532" Marie|strong="G3137" mère|strong="G3384" de Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" de Joseph|strong="G2500" et|strong="G2532" la mère|strong="G3384" des fils|strong="G5207" de Zébédée|strong="G2199" ⁵⁷ Le|strong="G1161" soir|strong="G3798" étant venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" un homme|strong="G444" riche|strong="G4145" d|strong="G575" Arimathée|strong="G707" nommé|strong="G3686" Joseph|strong="G2501" |strong="G5122" lequel|strong="G3739" |strong="G846" était aussi|strong="G2532" disciple|strong="G3100" x-morph="strongMorph:TG5656" de Jésus|strong="G2424" ⁵⁸ Il|strong="G3778" se rendit|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" vers Pilate|strong="G4091" et demanda|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5668" le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" Et|strong="G5119" Pilate|strong="G4091" ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" de le|strong="G4983" remettre|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5683" ⁵⁹ |strong="G2532" Joseph|strong="G2501" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" le corps|strong="G4983" l|strong="G846" enveloppa|strong="G1794" x-morph="strongMorph:TG5656" d'un linceul|strong="G4616" blanc|strong="G2513" ⁶⁰ et|strong="G2532" le|strong="G846" déposa|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" un sépulcre|strong="G3419" neuf|strong="G2537" |strong="G846" qu|strong="G3739" s'était fait tailler|strong="G2998" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" le roc|strong="G4073" Puis|strong="G2532" il roula|strong="G4351" x-morph="strongMorph:TG5660" une grande|strong="G3173" pierre|strong="G3037" à l' entrée|strong="G2374" du sépulcre|strong="G3419" et il s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁶¹ |strong="G1161" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" et|strong="G2532" l' autre|strong="G243" Marie|strong="G3137" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" assises|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" vis-à- vis|strong="G561" du sépulcre|strong="G5028" ⁶² Le|strong="G1161" lendemain|strong="G1887" qui|strong="G3748" était le jour après|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3326" la préparation|strong="G3904" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" allèrent ensemble|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" auprès|strong="G4314" de Pilate|strong="G4091" ⁶³ et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" nous nous souvenons|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5681" que|strong="G3754" cet|strong="G1565" imposteur|strong="G4108" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" quand il vivait|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" Après|strong="G3326" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" je ressusciterai|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁶⁴ Ordonne|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G3767" que le sépulcre|strong="G5028" soit gardé|strong="G805" x-morph="strongMorph:TG5683" jusqu' au|strong="G2193" troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" afin que|strong="G3379" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ne viennent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" pas dérober|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5661" le corps|strong="G846" et|strong="G2532" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" au peuple|strong="G2992" Il est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" des|strong="G575" morts|strong="G3498" |strong="G2532" Cette dernière|strong="G2078" imposture|strong="G4106" serait|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pire que|strong="G5501" la première|strong="G4413" ⁶⁵ |strong="G1161" Pilate|strong="G4091" leur|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" une garde|strong="G2892" allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" gardez- le|strong="G805" x-

morph="strongMorph:TG5663" comme|strong="G5613" vous l' entendrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁶⁶ Ils|strong="G1161" s'en allèrent|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" et s' assurèrent|strong="G805" x-morph="strongMorph:TG5662" du sépulcre|strong="G5028" au moyen de la garde|strong="G3326" |strong="G2892" après avoir scellé|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5660" la pierre|strong="G3037"

Matthew 27:1

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit du procès de Jésus devant Pilate.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

comploté contre Jésus pour le mettre à mort

Les dirigeants juifs prévoyaient comment convaincre les dirigeants romains de tuer Jésus. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Matthew 27:3

Déclaration de connexion:

L'auteur a cessé de raconter l'histoire du procès de Jésus pour pouvoir raconter comment Judas a été tué lui-même.

Informations générales:

Cet événement s'est produit après le procès de Jésus devant le conseil des chefs religieux juifs, mais nous le faisons Je ne sais pas si cela s'est produit avant ou pendant le procès de Jésus devant Pilate. (Voir: Ordre des événements)

Alors quand Judas

Si votre langue a un moyen de montrer qu'une nouvelle histoire commence, vous voudrez peut-être l'utiliser ici.

que Jésus avait été condamné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que les dirigeants juifs avaient condamné Jésus» (voir: Active ou passif)

les trente pièces d'argent

C'était l'argent que les principaux sacrificateurs avaient donné à Judas pour qu'il trahisse Jésus. Voyez comment vous avez traduit c'est dans Matthieu 26:15 . 836 traductionNotes Matthieu 27: 3-5

sang innocent

C'est un idiomme qui fait référence à la mort d'une personne innocente. AT: «une personne qui ne mérite pas mourir »(voir: idiomme)

Qu'est-ce que c'est pour nous?

Les dirigeants juifs utilisent cette question pour souligner qu'ils ne se soucient pas de ce que Judas a dit. À: "Ce n'est pas notre problème!" Ou "C'est votre problème!" (Voir: Question rhétorique)

jeté les pièces d'argent dans le temple

Les significations possibles sont 1) il a jeté les pièces d'argent dans la cour du temple, ou 2) il était debout dans la cour du temple, il jeta les morceaux d'argent dans le temple.

Matthew 27:6

Il n'est pas légal de mettre ça

"Nos lois ne nous permettent pas de mettre ça"

mettre ça

"Mets cet argent"

la trésorerie

C'est l'endroit où ils gardaient l'argent qu'ils utilisaient pour les choses nécessaires au temple et les prêtres. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

prix du sang

Ceci est un idiomme qui signifie de l'argent payé à une personne qui a aidé à tuer quelqu'un. AT: «l'argent payé pour un homme à mourir »(voir: idiomme)

champ de potier

C'était un champ qui a été acheté pour enterrer des étrangers qui sont morts à Jérusalem.

ce champ a été appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens appellent ce champ" (voir: actif ou passif) 838 traductionNotes Matthieu 27: 6-8

à ce jour

Cela signifie que Matthew écrit ce livre

Matthew 27:9

Informations générales:

L'auteur cite les Écritures de l'Ancien Testament pour montrer que le suicide de Judas était une réalisation de prophétie.

Alors ce qui avait été dit par Jérémie, le prophète, était accompli

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Cela a accompli ce que le prophète Jérémie a dit" (voir: Actif ou Passif)

le prix fixé sur lui par le peuple d'Israël

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le prix que le peuple d'Israël lui a imposé» (voir: Actif ou Passif)

le peuple d'Israël

Cela se réfère à ceux parmi le peuple d'Israël qui ont payé pour tuer Jésus. AT: «une partie du peuple d' Israël» ou «les dirigeants d'Israël» (voir: métonymie)

m'a dirigé

Ici «moi» fait référence à Jérémie. 840 traductionNotes Matthieu 27: 9-10

Matthew 27:11

Déclaration de connexion:

Cela continue l'histoire de l'essai de Jésus devant Pilate, qui a commencé dans Matthieu 27: 2 .

À présent

Si votre langue a une manière de continuer une histoire après une pause dans l'histoire principale, vous pouvez vous l'utiliser ici.

le gouverneur

"Pilate"

Tu le dis

Les significations possibles sont 1) en disant cela, Jésus a laissé entendre qu'il est le roi des Juifs. AT: "Oui, comme vous l'avez dit, je suis ou oui. C'est comme vous l'avez dit ou 2) en disant cela, Jésus disait que Pilate, pas Jésus était celui qui l'appelait le roi des juifs. AT: "Vous l'avez dit vous-même" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Mais quand il a été accusé par les principaux sacrificateurs et les anciens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais quand les principaux sacrificateurs et les anciens l'ont accusé" (voir: Actif ou Passif) 842 traductionNotes Matthieu 27: 11-14

N'entendez-vous pas toutes les accusations contre vous?

Pilate pose cette question parce qu'il est surpris que Jésus reste silencieux. AT: «Je suis surpris que vous ne répondez pas à ces gens qui vous accusent de faire de mauvaises choses!» (Voir: question rhétorique)

n'a pas répondu à un seul mot, de sorte que le gouverneur a été très surpris

"N'a même pas dit un mot; cela a beaucoup étonné le gouverneur. »C'est une façon catégorique de dire que Jésus était complètement silencieux.

Matthew 27:15

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une pause dans l'histoire principale afin que Matthew puisse donner des informations à aidez le lecteur à comprendre ce qui se passe en commençant par Matthieu 27:17 . (Voir: Informations générales)

la fête

C'est la fête pour la célébration de la Pâque.

prisonnier choisi par la foule

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «prisonnier que la foule choisirait» (Voir: Actif ou Passif)

ils avaient un prisonnier notoire

"Il y avait un prisonnier notoire"

célèbre

bien connu pour faire quelque chose de mal

Matthew 27:17

ils étaient rassemblés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la foule s'est rassemblée» (voir: active ou passive)

Jésus qui s'appelle Christ

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que certaines personnes appellent le Christ» (voir: active ou passive)

ils lui avaient remis Jésus

«Les dirigeants juifs lui avaient amené Jésus.» Ils avaient fait cela pour que Pilate juge Jésus.

Alors qu'il était assis

"Pendant que Pilate était assis"

assis sur le siège du jugement

"Assis sur le siège du juge." C'est là qu'un juge siègerait en prenant une décision.

mot envoyé

"Envoyé un message" 847 traductionNotes Matthieu 27: 17-19

J'ai beaucoup souffert aujourd'hui

"J'ai été très en colère aujourd'hui"

Matthew 27:20

Maintenant... Jésus a tué

Ici, «maintenant» est utilisé pour marquer une rupture dans le scénario principal. Matthew

raconte des informations de fond pourquoi la foule a choisi Barabbas. (Voir: Informations générales)

faire tuer Jésus

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les soldats romains tuent Jésus" (voir: actif ou passif)

leur a demandé

"Demandé à la foule"

qui s'appelle Christ

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que certaines personnes appellent le Christ» (voir: active ou passive)

Matthew 27:23

a-t-il fait

"A fait Jésus"

ils ont crié

"La foule a crié"

lavé ses mains devant la foule

Pilate fait cela comme un signe qu'il n'est pas responsable de la mort de Jésus. (Voir: Action symbolique)

le sang

Ici, «sang» fait référence à la mort d'une personne. AT: «la mort» (voir: métonymie)

Voyez vous-même

"C'est votre responsabilité" 850 traductionNotes Matthieu 27: 23-24

Matthew 27:25

Que son sang soit sur nous et sur nos enfants

Ici, le «sang» est un métonyme qui signifie la mort d'une personne. L'expression «soyez sur nous et nos enfants» est un idiom qui signifie qu'ils acceptent la responsabilité de ce qui se passe. AT: "Oui! Nous et notre les descendants seront responsables de l'exécuter "(Voir: Metonymy and Idiom)

Puis il leur a libéré Barabbas

"Alors Pilate a libéré Barabbas dans la foule"

il a fouetté Jésus et l'a livré pour être crucifié

Il est sous-entendu que Pilate a ordonné à ses soldats de fouetter Jésus. Remettre Jésus pour être crucifié est une métaphore pour ordonner à ses soldats de crucifier Jésus. AT: «il a ordonné à ses soldats de fouetter Jésus et de le crucifier »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore)

Jésus flagellé

«Battre Jésus avec un fouet» ou «fouetter Jésus»

Matthew 27:27

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de la crucifixion et de la mort de Jésus.

compagnie de soldats

«Groupe de soldats»

l'a dépouillé

"Enlevé ses vêtements"

écarlate

rouge vif

une couronne d'épines

"Une couronne faite de branches épineuses" ou "une couronne faite de branches avec des épines dessus"

un bâton dans la main droite

Ils ont donné à Jésus un bâton pour représenter un sceptre qu'un roi tient. Ils ont fait cela pour se moquer de Jésus. 854 traductionNotes Matthieu 27: 27-29

Salut, roi des juifs

Ils disaient cela pour se moquer de Jésus. Ils appelaient Jésus «Roi des Juifs», mais ils ne croyaient pas vraiment qu'il était roi. Et pourtant, ce qu'ils disaient était vrai. (Voir: Ironie)

Saluer

"Nous vous honorons" ou "Pouvez-vous vivre longtemps"

Matthew 27:30

Ils ont craché sur lui

"En utilisant leur broche, les soldats ont craché sur Jésus"

Matthew 27:32

Comme ils sont sortis

Cela veut dire que Jésus et les soldats sont sortis de la ville. AT: "Comme ils sont sortis de Jérusalem" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ils ont trouvé un homme

"Les soldats ont vu un homme"

qu'ils ont forcé à aller avec eux pour qu'il puisse porter sa croix

"Que les soldats ont forcé à aller avec eux pour qu'il puisse porter la croix de Jésus"

lieu appelé Golgotha

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "place les personnes appelées Golgotha" (Voir: Active ou Passive)

lui vin à boire mélangé avec gall

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "lui du vin, qu'ils avaient mélangé avec du fiel" (Voir: Actif ou Passif)

fiel

le liquide amer et jaune que les corps utilisent dans la digestion 857 Matthieu 27: 32-34

TraductionNotes

Matthew 27:35**ses vêtements**

C'étaient les vêtements que Jésus portait. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

l'accusation contre lui

"Une explication écrite de la raison pour laquelle il était crucifié"

Matthew 27:38**Deux voleurs ont été crucifiés avec lui**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les soldats ont crucifié deux voleurs avec Jésus» (voir: Active ou passif)

secouant la tête

Ils l'ont fait pour se moquer de Jésus. (Voir: Action symbolique)

Si vous êtes le Fils de Dieu, descendez de la croix

Ils ne croyaient pas que Jésus est le Fils de Dieu, alors ils voulaient qu'il le prouve si c'était vrai. À: «Si vous êtes le Fils de Dieu, prouvez-le en descendant de la croix» (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

le fils de Dieu

C'est un titre important pour le Christ qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et père)

Matthew 27:41**Il a sauvé les autres, mais il ne peut pas se sauver**

Les significations possibles sont 1) les dirigeants juifs ne croient pas que Jésus a sauvé les autres ou qu'il peut se sauver, ou 2) ils croient qu'il a sauvé les autres mais se moquent de lui parce que maintenant il ne peut pas sauver lui-même (Voir: Ironie)

Il est le roi d'Israël

Les dirigeants se moquent de Jésus. Ils l'appellent «roi d'Israël», mais ils ne croient pas vraiment qu'il est Roi. AT: "Il dit qu'il est le roi d'Israël" (voir: Ironie)

Matthew 27:43**Déclaration de connexion:**

Les dirigeants juifs continuent de se moquer de Jésus.

Car il a même dit: Je suis le Fils de Dieu.

Ceci est une citation dans une citation. Il peut être déclaré comme une citation indirecte. AT: "Pour Jésus même dit qu'il est le Fils de Dieu. »(Voir: Citations dans les citations et citations directes et indirectes)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

les voleurs qui ont été crucifiés avec lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les brigands que les soldats ont crucifiés avec Jésus» (voir: Actif ou Passif)

Matthew 27:45**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

de la sixième heure à la neuvième heure

«À partir de midi... pendant trois heures» ou «à partir de midi environ... jusqu'à trois heures environ» heure de l'après-midi »

les ténèbres ont envahi tout le pays

Le mot «obscurité» est un nom abstrait. AT: "il est devenu noir sur tout le pays" (See: Abstract Les noms)

Jésus a pleuré

"Jésus a appelé" ou "Jésus a crié"

Eli, Eli, lama sabachthani

Ces mots sont ce que Jésus a crié dans sa propre langue. Les traducteurs laissent généralement ces mots comme si. (Voir: Copier ou emprunter des mots) 865 Matthieu 27: 45-47 traductionNotes

Matthew 27:48**l'un d'eux**

Les significations possibles sont 1) l'un des soldats ou 2) l'un de ceux qui se sont tenus debout et ont regardé.

éponge

C'est un animal marin qui est récolté et utilisé pour absorber et retenir les liquides. Ces liquides peuvent plus tard être expulsés

le lui a donné

"L'a donné à Jésus"

a abandonné son esprit

Ici, «esprit» se réfère à ce qui donne vie à une personne. Cette phrase est une façon de dire que Jésus décédés. AT: "il est mort, donnant son esprit à Dieu" ou "il a respiré son dernier souffle" (voir: euphémisme)

Matthew 27:51**Déclaration de connexion:**

Cela commence le récit des événements qui se sont produits quand Jésus est mort.

Voir

Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit.

le rideau du temple était divisé en deux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le rideau du temple s'est déchiré en deux" ou "Dieu a causé le rideau du temple à déchirer en deux »(voir: actif ou passif)

Les tombeaux ont été ouverts et les corps des saints qui s'étaient endormis ont été élevés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a ouvert les tombeaux et a élevé les corps de beaucoup de pieux les personnes décédées »(voir: active ou passive)

les corps des saints qui s'étaient endormis ont été élevés

Ici, soulever un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Cela peut être traduit en forme active. AT: «Dieu a rendu la vie aux cadavres de nombreuses personnes pieuses qui s'était endormi »(voir: idiomme) 869 Matthieu 27: 51-53 traductionNotes

endormi

C'est une façon polie de faire référence à la mort. AT: "mort" (Voir: Euphémisme)

Les tombes ont été ouvertes... apparues à beaucoup

L'ordre des événements n'est pas clair. Après le tremblement de terre quand Jésus est mort et que les tombeaux ont été ouverts 1) le peuple saint est revenu à la vie, et après que Jésus soit revenu à la vie, le peuple saint est entré Jérusalem, où beaucoup de gens les ont vus, ou 2) Jésus est revenu à la vie, et ensuite les saints est revenu à la vie et est entré dans la ville, où beaucoup de gens les ont vus.

Matthew 27:54**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

ceux qui regardaient Jésus

"Ceux qui gardaient Jésus." Cela se réfère aux autres soldats qui gardaient Jésus avec le

centurion. AT: «les autres soldats avec lui qui gardaient Jésus» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

la mère des fils de Zébédée

"La mère de James et John" ou "l'épouse de Zebedee" 871 Matthieu 27: 54-56 traductionNotes

Matthew 27:57**Déclaration de connexion:**

Cela commence le récit de l'enterrement de Jésus

Arimathea

C'est le nom d'une ville en Israël. (Voir: Comment traduire des noms)

Alors Pilate a ordonné qu'il lui soit donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Alors Pilate a ordonné aux soldats de donner le corps de Jésus à Joseph »(Voir: actif ou passif)

Matthew 27:59**lin**

un tissu fin et coûteux

qu'il avait coupé dans le rocher

Il est sous-entendu que Joseph avait des ouvriers qui coupaient la tombe dans la roche. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Puis il a roulé une grosse pierre

Très probablement, Joseph avait d'autres personnes pour l'aider à rouler la pierre. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

en face de la tombe

"En face de la tombe"

Matthew 27:62**la préparation**

C'est le jour où les gens ont tout préparé pour le sabbat.

ont été réunis avec Pilate

"Rencontré Pilate"

quand ce trompeur était vivant

"Quand Jésus, le trompeur, était vivant"

il a dit: "Après trois jours, je ressusciterai."

Ceci a une citation dans une citation. Il peut être déclaré comme une citation indirecte. AT: "il a dit que au bout de trois jours, il ressuscitera. »ou« il a dit qu'après trois jours, il se relèverait ». Citations dans les devis et citations directes et indirectes)

commande que la tombe soit sécurisée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ordonne à tes soldats de garder la tombe» (Voir: Actif ou Passif) 876 traductionNotes Matthieu 27: 62-64

le troisième jour

(Voir: Nombres ordinaux)

ses disciples peuvent venir le voler

"Ses disciples peuvent venir voler son corps"

ses disciples peuvent... dire aux gens: «Il est ressuscité des morts» et

Ceci a une citation dans une citation. Il peut être déclaré comme une citation indirecte. AT: «ses disciples peut ... dire aux gens qu'il est ressuscité d'entre les morts, et »(Voir: Citations entre guillemets et Direct et citations indirectes)

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Se lever parmi eux parle de redevenir vivant.

et la dernière tromperie sera pire que la première

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: «et s'ils trompent les gens en disant cela, ce sera pire que la façon dont il a trompé les gens auparavant quand il a dit qu'il était le Christ »(voir: Ellipsis)

Matthew 27:65

un garde

Celui-ci était composé de quatre à seize soldats romains

sceller la pierre

Les significations possibles sont 1) elles mettent un cordon autour de la pierre et l'attachent à la paroi rocheuse côté de l'entrée de la tombe ou 2) ils mettent des sceaux entre la pierre et le mur.

placer la garde

«Dire aux soldats de se tenir là où ils pourraient empêcher les gens de manipuler la tombe»

Translation Questions

Matthew 27:3

Qu'a fait Judas Iscariot quand il vit que Jésus avait été condamné?"

Judas se repentit d'avoir trahi le sang innocent, retourna les pièces d'argent, sortit et alla se pendre.

Matthew 27:4

Qu'a fait Judas Iscariot quand il vit que Jésus avait été condamné?"

Judas se repentit d'avoir trahi le sang innocent, retourna les pièces d'argent, sortit et alla se pendre.

Matthew 27:7

Qu'ont fait les principaux sacrificateurs avec les trente pièces d'argent?"

Ils achetèrent le champ du potier pour y ensevelir les étrangers.

Matthew 27:9

De la prophétie de qui, les événements s'accomplirent?
Ces événements ont accompli la prophétie Jérémie.

Matthew 27:11

Quelle question Pilate posa-t-il à Jésus et que répondit-il?" Qu'a répondu Jésus à toutes les accusations des principaux sacrificateurs et des anciens?

Pilate demanda à Jésus s'il était le Roi des juifs, et Jésus répondit: \"tu le dis.\" Jésus ne répondit pas un mot.

Matthew 27:12

Quelle question Pilate posa-t-il à Jésus et que répondit-il?" Qu'a répondu Jésus à toutes les accusations des principaux sacrificateurs et des anciens?

Pilate demanda à Jésus s'il était le Roi des juifs, et Jésus répondit: \"tu le dis.\" Jésus ne répondit pas un mot.

Matthew 27:15

Quel était le souhait de Pilate en ce qui concerne Jésus, selon la coutume de la fête de Pâque?",
Pilate souhaitait libérer Jésus, selon la coutume de la fête.

Matthew 27:19

Quel message la femme de Pilate lui envoya alors qu'il était assis sur la chaise du jugement?
Elle dit à Pilate de n'avoir rien à faire avec cet homme innocent.

Matthew 27:20

Pourquoi Barabbas et non pas Jésus fut relâché selon la coutume de la fête? Qu'est-ce que la foule criait en ce qui concerne Jésus?

Les principaux sacrificateurs et les anciens persuadèrent la foule de demander que Barabbas soit relâché au lieu de Jésus. La foule criait qu'ils voulaient que Jésus soit crucifié.

Matthew 27:22

Pourquoi Barabbas et non pas Jésus fut relâché selon la coutume de la fête? Qu'est-ce que la foule criait en ce qui concerne Jésus?

Les principaux sacrificateurs et les anciens persuadèrent la foule de demander que Barabbas soit relâché au lieu de Jésus. La foule criait qu'ils voulaient que Jésus soit crucifié.

Matthew 27:24

Lorsque pilate vit qu'un tumulte commençait, que fit-il?
Pilate se lava les mains, dit qu'il était innocent du sang de cet homme innocent, et livra Jésus à la foule.

Matthew 27:25

Que dirent les gens quand ils virent que Pilate leur livrait Jésus?

Le peuple dit: \"que son sang soit sur nous et sur nos enfants.\"

Matthew 27:28

Qu'est-ce que les soldats du gouverneur ont mis sur Jésus?

Les soldats lui mirent une robe écarlate et une couronne d'épines sur sa tête.

Matthew 27:29

Qu'est-ce que les soldats du gouverneur ont mis sur Jésus?

Les soldats lui mirent une robe écarlate et une couronne d'épines sur sa tête.

Matthew 27:32

Qu'est que Simon de Cyrène fut obligé de faire? Où sont-ils allés pour crucifier Jésus?

On força Simon à porter la croix de Jésus. \" Ils allèrent à Golgotha qui signifie \"le lieu du Crâne.\"

Matthew 27:33

Qu'est que Simon de Cyrène fut obligé de faire? Où sont-ils allés pour crucifier Jésus?

On força Simon à porter la croix de Jésus. \" Ils allèrent à Golgotha qui signifie \"le lieu du Crâne.\"

Matthew 27:36

Qu'ont fait les soldats après avoir crucifié Jésus?

\"Quelle inscription ont-ils mis au-dessus de la tête de Jésus?\"

Les soldats tirèrent au sort pour se partager les vêtements de Jésus, puis s'assirent et observèrent. \" Ils ont écrit \"C'est Jésus le roi des juifs.\" \"

Matthew 27:37

Qu'ont fait les soldats après avoir crucifié Jésus?

\"Quelle inscription ont-ils mis au-dessus de la tête de Jésus?\"

Les soldats tirèrent au sort pour se partager les vêtements de Jésus, puis s'assirent et observèrent. \" Ils ont écrit \"C'est Jésus le roi des juifs.\" \"

Matthew 27:38

Qui étaient crucifiés avec Jésus?

\"Deux voleurs étaient crucifiés avec Jésus, l'un à sa droite, l'autre à sa gauche. \"

Matthew 27:42

title: \"Qu'est-ce que le peuple, les principaux sacrificateurs, les scribes et les anciens défiaient Jésus de faire?\"

\"Tous défiaient Jésus de se sauver lui-même et de descendre de la croix. \"

Matthew 27:45

Que se passa-t-il de la sixième à la neuvième heure?

Qu'est-ce que Jésus cria à la neuvième heure?

Les ténèbres vinrent sur tout le pays de la sixième heure à la neuvième heure. \" Jésus cria \" mon Dieu, mon Dieu pourquoi m'as-tu abandonné?\"

Matthew 27:50

Qu'est-il arrivé après que Jésus cria de nouveau à haute voix?

Jésus rendit son esprit.

Matthew 27:52

Qu'est-il arrivé dans le temple après la mort de Jésus?

Qu'est-il arrivé aux tombeaux après la mort de Jésus?

Le voile du temple se déchira en deux, du haut vers le bas, après la mort de Jésus. De nombreux saints qui étaient endormis furent réssuscités et apparurent à beaucoup après la mort de Jésus.

Matthew 27:53

Qu'est-il arrivé dans le temple après la mort de Jésus?

Qu'est-il arrivé aux tombeaux après la mort de Jésus?

Le voile du temple se déchira en deux, du haut vers le bas, après la mort de Jésus. De nombreux saints qui étaient endormis furent réssuscités et apparurent à beaucoup après la mort de Jésus.

Matthew 27:54

A la vue de ces événements, quel était le témoignage du centurion?

Le centurion témoigna, \"certainement celui-ci était le Fils de Dieu.\"

Matthew 27:58

Après la crucifixion, qu'est-il arrivé du corps de Jésus?

Un disciple riche de Jésus, Joseph, demanda son corps à Pilate, l'enveloppa dans un linceul et le déposa dans sa propre nouvelle tombe.

Matthew 27:59

Après la crucifixion, qu'est-il arrivé du corps de Jésus?

Un disciple riche de Jésus, Joseph, demanda son corps à Pilate, l'enveloppa dans un linceul et le déposa dans sa propre nouvelle tombe.

Matthew 27:60

Qu'est-ce que l'on plaça à l'entrée de la tombe où était déposé le corps de Jésus?

Une grosse pierre se trouvait à l'entrée de la tombe où le corps de Jésus se trouvait.

Matthew 27:64

Pourquoi les principaux sacrificateurs et les pharisiens s'assemblèrent-ils autour de Pilate le lendemain?

Les principaux sacrificateurs et les pharisiens voulaient être sûrs que la tombe de Jésus était bien gardée afin que personne ne puisse voler le corps.

Matthew 27:66

Qu'est-ce que Pilate leur a permis de faire au tombeau?

Il leur a permis de sceller la pierre et de placer un garde au tombeau.

Chapter 27

¹ Lorsque le matin arriva, tous les principaux sacrificateurs et les anciens du peuple complotèrent contre Jésus pour le faire mourir. ² Ils le lièrent; l'emmenèrent et le livrèrent au gouverneur Pilate. ³ Alors, lorsque Judas qui l'avait trahi vit que Jésus avait été condamné, il se repentit et retourna les trente pièces d'argent aux principaux sacrificateurs et aux anciens, ⁴ et dit: «J'ai péché en trahissant le sang innocent.» Mais ils dirent: «En quoi cela nous importe? C'est ton affaire.» ⁵ Alors il jeta les trentes pièces d'argent dans le temple, se retira, sortit et alla se pendre. ⁶ Les principaux sacrificateurs prirent les pièces d'argent et dirent: «Ce n'est pas légal de mettre ceci dans la trésorerie car c'est le prix du sang.» ⁷ Ils discutèrent de cela ensemble et avec cet argent, achetèrent le champ du potier pour y ensevelir les étrangers. ⁸ Pour cette raison, ce champ a été appelé: «Le champ du sang» jusqu'à ce jour. ⁹ Alors ce qui avait été annoncé par Jérémie le prophète fut accompli disant: «Ils prirent les trente pièces d'argent, sa valeur estimée par le peuple d'Israël ¹⁰ et ils donnèrent cela pour le prix du champ du potier, Comme le Seigneur me l'avait ordonné.» ¹¹ Maintenant, Jésus fut amené devant le gouverneur, et le gouverneur lui demanda: «Es-tu le Roi des Juifs?» Jésus lui répondit: «Tu le dis.» ¹² Mais lorsqu'il fut accusé par les principaux sacrificateurs, et les anciens, il ne répondit pas. ¹³ Puis, Pilate lui dit: «N'entends-tu pas toutes les accusations contre toi?» ¹⁴ Mais il ne répondit même pas un mot, et le gouverneur fut grandement étonné. ¹⁵ Voici, Il était coutume pour le gouverneur à la fête de libérer un prisonnier choisi par la foule. ¹⁶ En ce temps, il y avait là un prisonnier connu de tous, nommé Barabbas. ¹⁷ Alors, lorsqu'ils étaient rassemblés, Pilate leur demanda: «Qui voulez-vous que je vous relâche? Barabbas, ou Jésus appelé Christ?» ¹⁸ Il savait qu'ils l'avaient livré Jésus par jalousie. ¹⁹ Pendant qu'il était assis sur la chaise du jugement, sa femme lui fit parvenir un mot disant: «N'aie rien à faire avec cet homme innocent; car j'ai grandement souffert aujourd'hui dans un songe à cause de lui.» ²⁰ Alors le chef des prêtres et les anciens persuadèrent la foule à demander Barabbas et de faire tuer Jésus. ²¹ Le gouverneur leur demanda: «Lequel des deux voulez-vous que je vous relâche?» Ils dirent: «Barabbas.» ²² Pilate leur demanda: «Que ferais-je de Jésus qui est appelé Christ» Ils répondirent tous: «Crucifie-le.» ²³ Et il dit: «Pourquoi, quel crime a-t-il commis?» Mais ils crièrent même plus fort: «Crucifie le.» ²⁴ Ainsi Pilate sut qu'il ne pouvait rien faire, mais un tumulte avait commencé, il prit de l'eau, lava ses mains devant la foule et dit: «Je suis innocent du sang de cet homme innocent. voyez ça vous mêmes.» ²⁵ Tout le peuple dit: «Que son sang soit sur nous et sur nos enfants.» ²⁶ Puis, il leur relâcha Barabbas mais il fit fouetter Jésus et le livra pour être crucifié. ²⁷ Puis Les soldats du gouverneur conduisirent Jésus dans le prétoire et rassemblèrent toute la compagnie des soldats. ²⁸ Ils lui ôtèrent ses vêtements et lui mirent une robe écarlate. ²⁹ Ils fabriquèrent une couronne d'épines, la posa sur sa tête, et placèrent un bâton dans sa main droite. Ils s'agenouillèrent devant lui, se moquèrent en disant: «Salut, roi des Juifs!» ³⁰ Et ils crachèrent sur lui, prirent le roseau et lui frappèrent la tête. ³¹ Après s'être moqués de lui, ils lui ôtèrent le manteau, lui

remirent ses propres vêtements, puis ils l'emmenèrent pour le crucifier. ³² Lorsqu'ils sortirent, ils trouvèrent un homme de Cyrène nommé Simon, qu'ils obligèrent à aller avec eux afin qu'il porte sa croix. ³³ Ils arrivèrent à un lieu appelé Golgotha, qui veut dire: «Le Lieu du Crâne». ³⁴ Ils lui donnèrent du vin à boire mélangé avec du fiel; mais lorsqu'il le goûta, il refusa de boire. ³⁵ Lorsqu'ils l'eurent crucifié, ils se partagèrent ses vêtements en les tirant au sort; ³⁶ et ils s'assirent et l'observèrent. ³⁷ Au dessus de sa tête, ils mirent l'objet de l'accusation, où était écrit: «C'est Jésus le roi des Juifs.» ³⁸ Deux voleurs étaient crucifiés avec lui, l'un à sa droite et l'autre à sa gauche. ³⁹ Ceux qui passèrent l'insultèrent secouant leurs têtes ⁴⁰ en disant: «Toi qui disais que tu pouvais détruire le temple et le rebâtir en trois jours, sauve toi, toi-même! Si tu es le Fils de Dieu, descends de la croix!» ⁴¹ De la même manière, les principaux sacrificateurs se moquaient de lui avec les scribes et les anciens, et disaient: ⁴² «Il a sauvé les autres mais il ne peut se sauver lui-même. Il est le roi d'Israël, qu'il descende de la croix et nous croirons en lui. ⁴³ Il croit en Dieu, que Dieu le délivre maintenant s'il l'estime car il a dit: «Je suis le Fils de Dieu"». ⁴⁴ Et les voleurs qui étaient crucifiés avec lui, lui adressa aussi les mêmes insultes. ⁴⁵ Maintenant, dès la sixième à la neuvième heure, les ténèbres vinrent sur tout le pays. ⁴⁶ Vers la neuvième heure, Jésus s'écria d'une voix forte et dit: «Eli, Eli, Lama sabachthani?» ce qui signifie: «Mon Dieu, mon Dieu, Pourquoi m'as-tu abandonné?» ⁴⁷ Lorsque quelques-uns de ceux qui étaient là entendirent cela, ils dirent: «Il appelle Elie.» ⁴⁸ Immédiatement l'un d'eux courut et pris une éponge, la remplit de vinaigre, la mit sur un roseau et la lui donna pour boire. ⁴⁹ Les autres dirent: «Laisse-le; voyons si Elie vient le sauver.» ⁵⁰ Jésus cria de nouveau à haute voix et rendit son esprit. ⁵¹ Voici, le voile du temple se déchira en deux du haut vers le bas. La terre trembla et les rochers se fendirent. ⁵² Les tombeaux s'ouvrirent et les corps de nombreux saints qui avaient été ensevelis furent ressuscités. ⁵³ Ils sortirent des tombes après la résurrection de Jésus, ils entrèrent dans la ville sainte puis apparurent à beaucoup de personnes. ⁵⁴ Lorsque le centenaire et ceux qui surveillaient Jésus virent le tremblement de terre et les choses qui s'étaient passées, ils eurent très peur et dirent: «Certainement celui-ci était le Fils de Dieu.» ⁵⁵ Plusieurs femmes qui avaient suivi Jésus depuis la Galilée pour prendre soin de lui étaient là, observant à distance. ⁵⁶ Parmi elles, étaient Marie de Magdala, Marie mère de Jacques et Joseph, et la mère des fils de Zébédée. ⁵⁷ Le soir venu, arriva un homme riche d'Arimathée, nommé Joseph qui était aussi un disciple de Jésus. ⁵⁸ Il s'approcha de Pilate et demanda le corps de Jésus. Et Pilate ordonna qu'on le lui remette. ⁵⁹ Joseph prit le corps, l'enveloppa dans un linceul propre ⁶⁰ et le déposa dans sa propre tombe nouvelle qu'il avait faite tailler dans le rocher. Puis, il roula une grosse pierre à l'entrée de la tombe et s'en alla. ⁶¹ Marie de Magdala et l'autre Marie étaient là, assises en face de la tombe. ⁶² Le jour suivant qui était le jour après la Préparation, Les principaux sacrificateurs et les pharisiens s'assemblèrent autour de Pilate. ⁶³ Ils dirent: «Excellence, Nous nous souvenons que quand cet imposteur était vivant, il a dit: "Après trois jours, je ressusciterai." ⁶⁴ Alors ordonne que la tombe soit gardée jusqu'au troisième jour. Sinon ses disciples pourraient venir et l'enlever et dire au peuple: "Il est ressuscité des morts," cette dernière imposture sera pire que la première.» ⁶⁵ Pilate leur dit: «Prenez un garde. Allez assurer la sécurité autant que vous le pouvez.» ⁶⁶ Ils allèrent et sécurisèrent le tombeau, scellant la pierre et y plaçant la garde.

Chapter 28

¹ Après|strong="G1161" |strong="G3796" le sabbat|strong="G4521" à l' aube|strong="G2020" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1519" premier|strong="G3391" jour de la semaine|strong="G4521" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" et|strong="G2532" l' autre|strong="G243" Marie|strong="G3137" allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" voir|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5658" le sépulcre|strong="G5028" ² Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un grand|strong="G3173" tremblement de terre|strong="G4578" car|strong="G1063" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" vint|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" rouler|strong="G617" x-morph="strongMorph:TG5656" la pierre|strong="G3037" et|strong="G2532" s' assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" dessus|strong="G1883" |strong="G846" ³ Son|strong="G1161" aspect|strong="G2397" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" comme|strong="G5613" l' éclair|strong="G796" et|strong="G2532" son|strong="G846" vêtement|strong="G1742" blanc|strong="G3022" comme|strong="G5616" la neige|strong="G5510" ⁴ Les|strong="G1161" gardes|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" tremblèrent|strong="G4579" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G575" peur|strong="G5401" |strong="G846" et|strong="G2532" devinrent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" comme|strong="G5616" morts|strong="G3498" ⁵ Mais|strong="G1161" l' ange|strong="G32" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" et dit aux femmes|strong="G1135" Pour vous|strong="G5210" ne craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" car|strong="G1063" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" vous cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" qui|strong="G3588" a été crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁶ Il n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" ici|strong="G5602" |strong="G1063" il est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" comme|strong="G2531" il l'avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" voyez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628" le lieu|strong="G5117" où|strong="G3699" il|strong="G2962" était couché|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5711" ⁷ et|strong="G2532" allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" promptement|strong="G5035" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" qu|strong="G3754" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" des|strong="G575" morts|strong="G3498" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il vous|strong="G5209" précède|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" c'est là|strong="G1563" que vous le|strong="G846" verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je vous|strong="G5213" l'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁸ Elles|strong="G2532" s' éloignèrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" promptement|strong="G5035" du|strong="G575" sépulcre|strong="G3419" avec|strong="G3326" crainte|strong="G5401" et|strong="G2532" avec une grande|strong="G3173" joie|strong="G5479" et elles coururent|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5627" porter la nouvelle|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5658" aux|strong="G846" disciples|strong="G3101" ⁹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Jésus|strong="G2424" vint à leur|strong="G846" rencontre|strong="G528" x-morph="strongMorph:TG5656" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Je vous salue|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G1161" Elles s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1161" pour saisir|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" elles se prosternèrent devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" lui|strong="G846" ¹⁰ Alors|strong="G5119" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ne craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" allez|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5632" dire|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5657" à mes|strong="G3450" frères|strong="G80" |strong="G2443" de se rendre|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" c'est là|strong="G2546" qu'ils me|strong="G3165" verront|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" ¹¹ Pendant|strong="G1161" qu'elles étaient en chemin|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" quelques|strong="G5100" hommes de la garde|strong="G2892" entrèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" et annoncèrent|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" aux principaux

sacrificateurs|strong="G749" tout|strong="G537" ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" ¹² Ceux|strong="G2532" après s'être assemblés|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5685" avec|strong="G3326" les anciens|strong="G4245" et|strong="G5037" avoir tenu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" conseil|strong="G4824" donnèrent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" aux soldats|strong="G4757" une forte|strong="G2425" somme d' argent|strong="G694" ¹³ en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Dites|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G3754" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" sont venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" de nuit|strong="G3571" le|strong="G846" dérober|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5656" pendant que nous|strong="G2257" dormions|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5746" ¹⁴ Et|strong="G2532" si|strong="G1437" le gouverneur|strong="G2232" l|strong="G5124" apprend|strong="G1909" |strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5686" nous|strong="G2249" l|strong="G846" apaiserons|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" nous vous|strong="G5209" tirerons de peine|strong="G275" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁵ Les|strong="G1161" soldats prirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" l' argent|strong="G694" et suivirent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" les instructions qui leur furent données|strong="G5613" |strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G2532" ce|strong="G3778" bruit|strong="G3056" s'est répandu|strong="G1310" x-morph="strongMorph:TG5681" parmi|strong="G3844" les Juifs|strong="G2453" jusqu' à|strong="G3360" ce jour|strong="G4594" ¹⁶ Les|strong="G1161" onze|strong="G1733" disciples|strong="G3101" allèrent|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" sur|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" |strong="G3757" que Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" avait désignée|strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5668" ¹⁷ Quand|strong="G2532" ils le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ils se prosternèrent devant|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" lui|strong="G846" Mais|strong="G1161" quelques-uns eurent des doutes|strong="G1365" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁸ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" s'étant approché|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" leur|strong="G846" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ainsi|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Tout|strong="G3956" pouvoir|strong="G1849" m|strong="G3427" été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ¹⁹ |strong="G3767" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" faites de toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" des disciples|strong="G3100" x-morph="strongMorph:TG5657" les|strong="G846" baptisant|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" au|strong="G1519" nom|strong="G3686" du Père|strong="G3962" |strong="G2532" du Fils|strong="G5207" et|strong="G2532" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ²⁰ et enseignez|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" leur|strong="G846" à observer|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5721" tout|strong="G3956" ce que|strong="G3745" je vous|strong="G5213" ai prescrit|strong="G1781" x-morph="strongMorph:TG5662" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous les jours|strong="G3956" |strong="G2250" jusqu' à|strong="G2193" la fin|strong="G4930" du monde|strong="G165"

Matthew 28:1

Déclaration de connexion:

Cela commence le récit de la résurrection de Jésus des morts.

Tard le sabbat, à l'aube du premier jour de la semaine

"Après le sabbat, le soleil s'est levé dimanche matin"

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

L'autre Marie

"L'autre femme prénommée Mary". Voici Mary, la mère de James et de Joseph. (Voir: Matthew 27:56)

Voir

Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit. Votre la langue peut avoir un moyen de le faire.

il y a eu un grand tremblement de terre, car un ange du Seigneur est descendu... et a roulé la pierre

Les significations possibles sont 1) le tremblement de terre s'est produit parce que l'ange est descendu et a roulé la pierre ou 2) tous ces événements se sont produits en même temps. 881 Matthieu 28: 1-2 TraductionNotes

tremblement de terre
une secousse soudaine et violente du sol

Matthew 28:3

Son apparence
"L'apparence de l'ange"

était comme la foudre
Ceci est une comparaison qui souligne à quel point l'ange était lumineux. AT: "était brillant comme la foudre "(Voir: Simile)

ses vêtements blancs comme de la neige
C'est une comparaison qui souligne à quel point les vêtements de l'ange étaient brillants et blancs. Le verbe "était" de la phrase précédente peut être répétée. AT: "ses vêtements étaient très blancs, comme la neige" (voir: Simile et Ellipsis)

est devenu comme des hommes morts
C'est une comparaison qui signifie que les soldats sont tombés et n'ont pas bougé. AT: «tombé au sol et couché là comme des hommes morts »(Voir: Simile)

Matthew 28:5

les femmes
"Marie Madeleine et l'autre femme nommée Marie"

qui a été crucifié
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qui le peuple et les soldats ont crucifié" ou "qui ils ont crucifié "(voir: actif ou passif)

Dis à ses disciples: «Il est ressuscité. Voyez, il va devant vous en Galilée. Là vous le verrez.
Ceci est une citation dans une citation. Il peut être déclaré comme une citation indirecte. AT: "dis à ses disciples qu'il est ressuscité et que Jésus est allé devant vous en Galilée où vous verrez lui. »(Voir: Citations dans les devis et citations directes et indirectes)

Il s'est levé
"Il est revenu à la vie"

des morts
Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Se lever parmi eux parle de redevenir vivant. 884 traductionNotes Matthieu 28: 5-7

aller devant toi... tu le verras
Ici, vous êtes au pluriel. Cela fait référence aux femmes et aux disciples. (Voir: formes de vous)

Je t'ai dit
Ici, vous êtes pluriel et fait référence aux femmes. (Voir: formes de vous)

Matthew 28:8

Les femmes
"Marie Madeleine et l'autre femme nommée Marie"

Voir
Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit. Votre la langue peut avoir un moyen de le faire.

Salutations
Ceci est une salutation ordinaire, un peu comme "Bonjour" en anglais.

a pris ses pieds
"Agenouillé et tenu sur ses pieds"

mes frères
Cela fait référence aux disciples de Jésus. 886 traductionNotes Matthieu 28: 8-10

Matthew 28:11

Déclaration de connexion:
Cela commence le récit de la réaction des chefs religieux juifs quand ils ont entendu parler de Jésus résurrection.

À présent
Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Matthew commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

les femmes
Ici, il s'agit de Marie-Madeleine et de l'autre Marie.

voir
Cela marque le début d'un autre événement dans la grande histoire. Il peut impliquer différentes personnes que les événements précédents. Votre langue peut avoir un moyen de le faire.

discuté de la question avec eux
"Ont décidé d'un plan entre eux." Les prêtres et les anciens ont décidé de donner l'argent à la soldats. 888 traductionNotes Matthieu 28: 11-13

Dites aux autres: «Les disciples de Jésus sont venus... pendant que nous dormions.
Si votre langue ne permet pas les citations dans les citations, vous pouvez traduire cela en une seule citation. AT: «Dites aux autres que les disciples de Jésus sont venus... pendant que vous dormiez» (Voir: Citations et Marges de cotation et citations directes et indirectes)

Matthew 28:14

Si ce rapport parvient au gouverneur
"Si le gouverneur entend que tu dormais quand les disciples de Jésus ont pris son corps"

le gouverneur
«Pilate» (Matthieu 27: 2)

nous allons le persuader et prendre vos soucis à distance
"ne t'inquiète pas. Nous lui parlerons pour qu'il ne te punisse pas.

a fait comme ils avaient été instruits
Cela peut être traduit sous forme active. AT: "fait ce que les prêtres leur avaient dit de faire" (Voir: Active ou passif)

Ce rapport s'est largement répandu parmi les Juifs et se poursuit encore aujourd'hui
"Beaucoup de Juifs ont entendu ce rapport et continuent d'en parler aux autres, même aujourd'hui"

même aujourd'hui
Cela fait référence au temps que Matthew a écrit le livre. 890 traductionNotes Matthieu 28: 14-15

Matthew 28:16

Déclaration de connexion:
Cela commence le récit de la rencontre de Jésus avec ses disciples après sa résurrection.

ils l'ont adoré, mais certains ont douté
Les significations possibles sont 1) ils ont tous adoré Jésus même si certains d'entre eux doutaient, ou 2) certains parmi eux ont adoré Jésus, mais d'autres ne l'ont pas adoré parce qu'ils ont douté.

mais certains doutaient
On peut dire explicitement ce que les disciples ont douté. AT: «certains doutaient qu'il était vraiment

Jésus et qu'il était redevenu vivant »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Matthew 28:18

Toute autorité m'a été donnée
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mon Père m'a donné toute autorité" (Voir: Actif ou Passif)

au ciel et sur terre
Ici, «ciel» et «terre» sont utilisés ensemble pour signifier tout le monde et tout ce qui se trouve dans le ciel et Terre. (Voir: Mérisme)

de toutes les nations
Ici, «nations» fait référence aux personnes. AT: «de tous les peuples dans chaque nation» (voir: métonymie)

dans le nom
Ici, «nom» fait référence à l'autorité. AT: "par l'autorité" (voir: métonymie)

Pere fils
Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Matthew 28:20

Voir
«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

jusqu'à la fin de l'âge
"Jusqu'à la fin de cet âge" ou "jusqu'à la fin du monde"

Translation Questions

Matthew 28:1

Quel jour et à quel moment Marie de Magdala et l'autre Marie se rendirent à la tombe de Jésus? Comment a-t-on roulé la pierre de la tombe de Jésus?
A l'aube du premier jour de la semaine, elles se rendirent au sépulcre. Un ange du Seigneur descendit du ciel et roula la pierre.

Matthew 28:2

Quel jour et à quel moment Marie de Magdala et l'autre Marie se rendirent à la tombe de Jésus? Comment a-t-on roulé la pierre de la tombe de Jésus?
A l'aube du premier jour de la semaine, elles se rendirent au sépulcre. Un ange du Seigneur descendit du ciel et roula la pierre.

Matthew 28:4

Qu'ont fait les gardes quand ils ont vu l'ange?
Les gardes tremblèrent de peur et devinrent comme morts.

Matthew 28:7

Concernant Jésus, qu'a dit l'ange aux deux femmes?
L'ange a dit que Jésus était ressuscité et les devançait en Galilée.

Matthew 28:9

Que se passa-t-il alors que les deux femmes étaient en chemin en vue de l'annoncer aux disciples?
Les femmes rencontrèrent Jésus, saisirent ses pieds et l'adorèrent.

Matthew 28:11

Qu'ont fait les principaux sacrificateurs quand les gardes leur ont dit ce qui était arrivé?

Les prêtres ont donné une forte somme d'argent aux soldats et leur dire de raconter que les disciples de Jésus avaient volé le corps.[28;12]

Matthew 28:17

Qu'ont fait les disciples quand ils ont vu Jésus en Galilée?

Les disciples adorèrent Jésus mais quelques-uns doutèrent.

Matthew 28:18

Selon la parole de Jésus, quelle autorité lui a été donnée? Quel commandement Jésus a-t-il donné aux disciples? En quel nom Jésus dit aux disciples de baptiser?

Jésus dit que toute autorité lui a été donnée dans le ciel et sur la terre. Jésus a commandé aux disciples d'aller et de faire des disciples et de les baptiser. Jésus dit aux disciples de baptiser au nom du Père, du Fils, et du Saint Esprit.

Matthew 28:19

Selon la parole de Jésus, quelle autorité lui a été donnée? Quel commandement Jésus a-t-il donné aux disciples? En quel nom Jésus dit aux disciples de baptiser?

Jésus dit que toute autorité lui a été donnée dans le ciel et sur la terre. Jésus a commandé aux disciples d'aller et de faire des disciples et de les baptiser. Jésus dit aux disciples de baptiser au nom du Père, du Fils, et du Saint Esprit.

Selon la parole de Jésus, quelle autorité lui a été donnée? Quel commandement Jésus a-t-il donné aux disciples? En quel nom Jésus dit aux disciples de baptiser?

Jésus dit que toute autorité lui a été donnée dans le ciel et sur la terre. Jésus a commandé aux disciples d'aller et de faire des disciples et de les baptiser. Jésus dit aux disciples de baptiser au nom du Père, du Fils, et du Saint Esprit.

Matthew 28:20

Qu'est-ce que Jésus a commandé à ses disciples d'enseigner? Quelle dernière promesse Jésus a-t-il donné à ses disciples?

Jésus a commandé à ses disciples d'enseigner les nations à obéir tout ce qu'il avait commandé. Jésus a promis d'être toujours avec eux jusqu'à la fin du monde.

Chapter 28

¹ Après le sabbat, à l'aube du premier jour de la semaine, Marie de Magdala et l'autre Marie vinrent pour voir le sepulcre. ² Voici, il y eut un grand tremblement de terre, car un ange du Seigneur descendit du ciel, vint et roula la pierre, et s'assit dessus. ³ Son apparence était éclatante et ses vêtements blancs comme la neige. ⁴ Les gardes tremblèrent de peur et devinrent comme morts. ⁵ L'ange s'adressa aux femmes et leur dit: «Ne soyez pas terrifiées, car je sais que vous cherchez Jésus, qui a été crucifié. ⁶ Il n'est plus ici mais est ressuscité, comme il l'avait dit. Venez et voyez le lieu où le Seigneur était couché. ⁷ Allez rapidement et dites à ses disciples: «Il est ressuscité des morts; et voyez, il vous devance en Galilée. Là vous le verrez.» Voici, Je vous l'ai dit.» ⁸ Alors les femmes quittèrent la tombe rapidement. Elles étaient effrayées mais joyeuses. Elles coururent en vue de l'annoncer à ses disciples. ⁹ Voici, Jésus les rencontra et dit: «Paix à vous.» Les femmes vinrent, saisirent ses pieds et l'adorèrent. ¹⁰ Alors Jésus leur dit: «N'ayez pas peur. Allez dire à mes frères de se rendre en Galilée; là ils me verront.» ¹¹ Pendant que les femmes allaient, voici, quelques gardes entrèrent dans la ville et dirent au chef des prêtres toutes les choses qui furent arrivées. ¹² Quand les prêtres eurent rencontré les anciens et discuté cet événement, ils donnèrent une forte somme d'argent aux soldats ¹³ et leur dirent: «Dites que les disciples de Jésus vinrent de nuit et volèrent son corps pendant que vous dormiez. ¹⁴ Si ce rapport arrive au gouverneur, nous le persuaderons et éloignerons toute sanction de vous.» ¹⁵ Ainsi, les soldats prirent l'argent et ils firent comme ils avaient été instruits. Ce bruit se répandit parmi les Juifs et continue même aujourd'hui. ¹⁶ Mais les onze disciples allèrent en Galilée, à la montagne que Jésus leur avait montré. ¹⁷ Quand ils le virent, ils l'adorèrent mais quelques-uns doutèrent. ¹⁸ Jésus s'étant approché, leur parla ainsi: «Toute autorité m'a été donnée dans le ciel et sur la terre. ¹⁹ Allez, faites de toutes les nations des disciples, les baptisant au nom du Père, du Fils et du Saint-Esprit. ²⁰ Enseignez-leur à obéir tout ce que je vous ai commandé. Et voici, je suis avec vous toujours, jusqu'à la fin du monde.»

Book: Mark

Mark

Chapter 1

¹ Commencement|strong="G746" de l' Évangile|strong="G2098" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ² Selon|strong="G5613" ce qui est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" Ésaïe, le prophète|strong="G4396" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" j|strong="G1473" envoie|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5719" devant|strong="G4253" toi|strong="G4675" |strong="G4383" mon|strong="G3450" messenger|strong="G32" Qui|strong="G3739" préparera|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" chemin|strong="G3598" |strong="G1715" |strong="G4675" ³ C'est la voix|strong="G5456" de celui qui crie|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" Préparez|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" le chemin|strong="G3598" du Seigneur|strong="G2962" Aplissez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G2117" ses|strong="G846" sentiers|strong="G5147" ⁴ Jean|strong="G2491" parut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" baptisant|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" et|strong="G2532" prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" le baptême|strong="G908" de repentance|strong="G3341" pour|strong="G1519" la rémission|strong="G859" des péchés|strong="G266" ⁵ |strong="G2532" Tout|strong="G3956" le pays|strong="G5561" de Judée|strong="G2453" |strong="G2449" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les habitants de Jérusalem|strong="G2415" se rendaient|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5711" auprès|strong="G4314" de lui|strong="G846" et|strong="G2532" confessant|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5734" leurs|strong="G846" péchés|strong="G266" ils se faisaient baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5712" par|strong="G5259" lui|strong="G846" dans|strong="G1722" le fleuve|strong="G4215" du Jourdain|strong="G2446" ⁶ |strong="G1161" Jean|strong="G2491" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un vêtement|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5765" de poils|strong="G2359" de chameau|strong="G2574" et|strong="G2532" une ceinture|strong="G2223" de cuir|strong="G1193" autour|strong="G4012" des|strong="G846" reins|strong="G3751" |strong="G2532" Il se nourrissait|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" de sauterelles|strong="G200" et|strong="G2532" de miel|strong="G3192" sauvage|strong="G66" ⁷ Il|strong="G2532" prêchait|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Il vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" celui qui est plus puissant que|strong="G2478" moi|strong="G3450" et je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G2425" de délier|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5658" en me baissant|strong="G2955" x-morph="strongMorph:TG5660" la courroie|strong="G2438" de ses|strong="G3739" |strong="G846" souliers|strong="G5266" ⁸ Moi|strong="G1473" |strong="G3303" je vous|strong="G5209" ai baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5656" d|strong="G1722" eau|strong="G5204" |strong="G1161" lui, il vous|strong="G5209" baptisera|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5692" du|strong="G1722" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁹ |strong="G2532" En|strong="G1722" ce|strong="G1565" temps|strong="G2250" là|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Jésus|strong="G2424" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" Nazareth|strong="G3478" en Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" il fut baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" Jean|strong="G2491" dans|strong="G1519" le Jourdain|strong="G2446" ¹⁰ Au|strong="G2532" moment|strong="G2112" où il sortait|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G575" l' eau|strong="G5204" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" les cieux|strong="G3772" s'ouvrir|strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532" l' Esprit|strong="G4151" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" comme|strong="G5616" une colombe|strong="G4058" ¹¹ Et|strong="G2532" une voix|strong="G5456" fit entendre|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" des|strong="G1537" cieux|strong="G3772" ces paroles: Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" bien- aimé|strong="G27" en|strong="G1722" toi|strong="G3739" j'ai mis toute mon affection|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹² |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2117" l' Esprit|strong="G4151" poussa|strong="G1544" x-

morph="strongMorph: TG5719" Jésus|strong="G846" dans|strong="G1519" le désert|strong="G2048" ¹³
 où|strong="G2532" il passa|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1563"
 quarante|strong="G5062" jours|strong="G2250" tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5746"
 par|strong="G5259" Satan|strong="G4567" |strong="G2532" Il était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" avec|strong="G3326" les bêtes sauvages|strong="G2342" et|
 strong="G2532" les anges|strong="G32" le|strong="G846" servaient|strong="G1247" x-
 morph="strongMorph: TG5707" ¹⁴ |strong="G1161" Après|strong="G3326" que Jean|strong="G2491" eut
 été livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5683" Jésus|strong="G2424" alla|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la Galilée|strong="G1056" prêchant|
 strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5723" l' Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316"
¹⁵ Il|strong="G2532" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Le
 temps|strong="G2540" est accompli|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5758" et|
 strong="G2532" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est proche|strong="G4137" x-
 morph="strongMorph: TG5769" Repentez- vous|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5720" et|
 strong="G2532" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5720" à|strong="G1722" la bonne
 nouvelle|strong="G2098" ¹⁶ Comme|strong="G1161" il passait|strong="G4043" x-
 morph="strongMorph: TG5723" le long de|strong="G3844" la mer|strong="G2281" de Galilée|
 strong="G1056" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" Simon|strong="G4613" et|
 strong="G2532" André|strong="G406" frère|strong="G80" de Simon|strong="G846" qui jetaient|
 strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5723" un filet|strong="G293" dans|strong="G1722" la mer|
 strong="G2281" car|strong="G1063" ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713"
 pêcheurs|strong="G231" ¹⁷ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Suivez|strong="G1205" x-
 morph="strongMorph: TG5773" moi|strong="G3694" |strong="G3450" et|strong="G2532" je vous|
 strong="G5209" ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5635" pêcheurs|strong="G231" d' hommes|strong="G444" ¹⁸ |strong="G2532"
 Aussitôt|strong="G2112" ils laissèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5631" leurs|
 strong="G846" filets|strong="G1350" et le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ¹⁹ Étant|strong="G2532" allé|strong="G4260" |strong="G0" un peu|
 strong="G3641" plus loin|strong="G4260" x-morph="strongMorph: TG5631" |strong="G1564" il vit|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" de
 Zébédée|strong="G2199" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" son|strong="G846" frère|
 strong="G80" qui|strong="G846" eux aussi|strong="G2532" étaient dans|strong="G1722" une barque|
 strong="G4143" et réparaient|strong="G2675" x-morph="strongMorph: TG5723" les filets|
 strong="G1350" ²⁰ |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" il les|strong="G846" appela|
 strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" laissant|strong="G863" x-
 morph="strongMorph: TG5631" leur|strong="G846" père|strong="G3962" Zébédée|strong="G2199"
 dans|strong="G1722" la barque|strong="G4143" avec|strong="G3326" les ouvriers|strong="G3411" ils
 le|strong="G846" suivirent|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3694" ²¹ Ils|
 strong="G2532" se rendirent|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5736" à|strong="G1519"
 Capernaüm|strong="G2584" Et|strong="G2532" |strong="G2112" le jour du sabbat|strong="G4521"
 Jésus entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" d'abord dans|strong="G1519" la
 synagogue|strong="G4864" et il enseigna|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5707" ²² Ils|
 strong="G2532" étaient frappés|strong="G1605" x-morph="strongMorph: TG5712" de|strong="G1909"
 sa|strong="G846" doctrine|strong="G1322" car|strong="G1063" il enseignait|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G846"
 comme|strong="G5613" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" autorité|
 strong="G1849" et|strong="G2532" non pas|strong="G3756" comme|strong="G5613" les scribes|
 strong="G1122" ²³ Il|strong="G2532" se trouva|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dans|
 strong="G1722" leur|strong="G846" synagogue|strong="G4864" un homme|strong="G444" qui avait|
 strong="G1722" un esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" et|strong="G2532" qui s' écria|
 strong="G349" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁴ |x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1436"
 Qu|strong="G5101" a-t- il|strong="G2532" entre nous|strong="G2254" et toi|strong="G4671" Jésus|
 strong="G2424" de Nazareth|strong="G3479" Tu es venu|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" pour nous|strong="G2248" perdre|strong="G622" x-
 morph="strongMorph: TG5658" Je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" qui|
 strong="G5101" tu|strong="G4571" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" le Saint|
 strong="G40" de Dieu|strong="G2316" ²⁵ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" le|strong="G846"
 menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5656" disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Tais- toi|strong="G5392" x-morph="strongMorph: TG5682" et|
 strong="G2532" sors|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5628" |strong="G1537" de cet homme|
 strong="G846" ²⁶ Et|strong="G2532" l' esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" sortit|

strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1537" de cet homme|strong="G846" en l|
 strong="G846" avec violence|strong="G4682" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" en
 poussant|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5660" un grand|strong="G3173" cri|
 strong="G5456" ²⁷ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" furent saisis de stupéfaction|strong="G2284"
 x-morph="strongMorph:TG5681" de sorte qu|strong="G5620" se demandaient|strong="G4802" x-
 morph="strongMorph:TG5721" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G848" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Qu|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" que ceci|strong="G3778" |strong="G5101" Une nouvelle|strong="G2537"
 doctrine|strong="G1322" |strong="G5124" |strong="G3754" Il commande|strong="G2004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G2596" autorité|strong="G1849" même|strong="G2532"
 aux esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" obéissent|
 strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁸ Et|strong="G1161" sa|strong="G846" renommée|
 strong="G189" se répandit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" aussitôt|strong="G2117"
 dans|strong="G1519" tous|strong="G3650" les lieux environnants|strong="G4066" de la Galilée|
 strong="G1056" ²⁹ |strong="G2112" En sortant|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de|
 strong="G1537" la synagogue|strong="G4864" ils se rendirent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G3326" Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" Jean|
 strong="G2491" à|strong="G1519" la maison|strong="G3614" de Simon|strong="G4613" et|
 strong="G2532" d' André|strong="G406" ³⁰ La|strong="G1161" belle- mère|strong="G3994" de Simon|
 strong="G4613" était couchée|strong="G2621" x-morph="strongMorph:TG5711" ayant la fièvre|
 strong="G4445" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" on parla|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" d|strong="G4012" elle|strong="G846" à Jésus|
 strong="G846" ³¹ S|strong="G2532" approché|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" il la|
 strong="G846" fit lever|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" en lui|strong="G846" prenant|
 strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" la main|strong="G5495" et|strong="G2532" à l'
 instant|strong="G2112" la fièvre|strong="G4446" la|strong="G846" quitta|strong="G863" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Puis|strong="G2532" elle les|strong="G846" servit|strong="G1247" x-
 morph="strongMorph:TG5707" ³² Le|strong="G1161" soir|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5637" |strong="G3798" après|strong="G3753" le coucher|strong="G1416" x-
 morph="strongMorph:TG5627" du soleil|strong="G2246" on lui|strong="G4314" |strong="G846" amena|
 strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5707" tous|strong="G3956" les malades|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2560" et|strong="G2532" les démoniaques|strong="G1139" x-
 morph="strongMorph:TG5740" ³³ Et|strong="G2532" toute|strong="G3650" la ville|strong="G4172"
 était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" rassemblée|strong="G1996" x-
 morph="strongMorph:TG5772" devant|strong="G4314" sa porte|strong="G2374" ³⁴ Il|strong="G2532"
 guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" beaucoup|strong="G4183" de gens qui avaient|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2560" diverses|strong="G4164" maladies|
 strong="G3554" |strong="G2532" il chassa|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi
 beaucoup|strong="G4183" de démons|strong="G1140" et|strong="G2532" il ne permettait|
 strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" aux démons|strong="G1140" de
 parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" parce qu|strong="G3754" le|strong="G846"
 connaissaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" ³⁵ Vers|strong="G2532" le matin|
 strong="G4404" pendant qu'il faisait encore|strong="G3029" très sombre|strong="G1773" il se leva|
 strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et sortit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" pour aller|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" un lieu|strong="G5117" désert|strong="G2048"
 où|strong="G2546" il pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5711" ³⁶ |strong="G2532" Simon|
 strong="G4613" et|strong="G2532" ceux qui étaient avec|strong="G3326" lui|strong="G846" se mirent|
 strong="G2614" |strong="G0" à sa|strong="G846" recherche|strong="G2614" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³⁷ et|strong="G2532" quand ils l|strong="G846" trouvé|strong="G2147"
 x-morph="strongMorph:TG5631" ils lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" Tous|strong="G3956" te|strong="G4571" cherchent|
 strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" ³⁸ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" répondit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Allons|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5725"
 ailleurs, dans|strong="G1519" les bourgades|strong="G2969" voisines|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5746" afin que|strong="G2443" j'y prêche|strong="G2784" x-
 morph="strongMorph:TG5661" aussi|strong="G2546" car|strong="G1063" c'est pour cela|
 strong="G5124" |strong="G1519" que je suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5758" ³⁹
 Et|strong="G2532" il alla|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" prêcher|strong="G2784" x-
 morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" les|strong="G846" synagogues|strong="G4864"
 par|strong="G1519" toute|strong="G3650" la Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" il chassa|
 strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5723" les démons|strong="G1140" ⁴⁰ Un|strong="G2532"

lèpreux|strong="G3015" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" se|strong="G846" jetant à genoux|strong="G1120" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" d'un ton suppliant|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" |strong="G3754" Si|strong="G1437" tu le veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" tu peux|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" me|strong="G3165" rendre pur|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁴¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5679" étendit|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5660" la main|strong="G5495" le|strong="G846" toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G846" Je le veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" sois pur|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5682" ⁴² |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" la lèpre|strong="G3014" le|strong="G846" quitta|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G575" et|strong="G2532" il fut purifié|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁴³ Jésus|strong="G2532" le|strong="G846" renvoya|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" sur-le- champ|strong="G2112" avec de sévères recommandations|strong="G1690" x-morph="strongMorph:TG5666" |strong="G846" ⁴⁴ et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Garde- toi|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" de rien|strong="G3367" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" à personne|strong="G3367" mais|strong="G235" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" te|strong="G4572" montrer|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5657" au sacrificateur|strong="G2409" et|strong="G2532" offre|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5628" pour|strong="G4012" ta|strong="G4675" purification|strong="G2512" ce que Moïse|strong="G3475" a prescrit|strong="G4367" x-morph="strongMorph:TG5656" afin|strong="G1519" que cela leur|strong="G846" serve de témoignage|strong="G3142" ⁴⁵ Mais|strong="G1161" cet homme, s'en étant allé|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à publier|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5721" hautement|strong="G4183" la chose|strong="G3056" et|strong="G2532" à la divulguer|strong="G1310" x-morph="strongMorph:TG5721" de sorte que|strong="G5620" Jésus|strong="G846" ne pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5738" plus|strong="G3371" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" publiquement|strong="G5320" dans|strong="G1519" une ville|strong="G4172" |strong="G235" Il se tenait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dehors|strong="G1854" dans|strong="G1722" des lieux|strong="G5117" déserts|strong="G2048" et|strong="G2532" l'on venait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5711" à|strong="G4314" lui|strong="G846" de toutes parts|strong="G3836"

Mark 1:1

Informations générales:

Le livre de Marc commence avec le prophète Isaïe annonçant la venue de Jean-Baptiste, qui baptise Jésus.

Informations générales:

L'auteur est Marc, également appelé John Marc, qui est le fils d'une des nombreuses femmes nommées Mary mentionné dans les quatre évangiles. Il est également le neveu de Barnabas.

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

devant ton visage

Ceci est un idiomme qui signifie «devant vous» (voir: idiomme)

votre visage... votre chemin

Ici le mot "votre" se réfère à Jésus et est singulier. Lorsque vous traduisez ceci, utilisez le pronom

“Votre” parce que c'est une citation d'un prophète, et il n'a pas utilisé le nom de Jésus. (Voir: formes de vous)

celui

Cela fait référence au messager.

préparera votre chemin

Faire cela représente préparer le peuple à l'arrivée du Seigneur. AT: «préparera les gens à votre arrivée »(Voir: Métaphore)

La voix de quelqu'un qui appelle dans le désert

Cela peut être exprimé comme une phrase. AT: "La voix de celui qui appelle dans le désert se fait entendre" ou "Ils entendent le son de quelqu'un qui appelle dans le désert"

Préparez le chemin du Seigneur... faites ses chemins droits

Ces deux phrases signifient la même chose. (Voir: Parallélisme)

Préparez le chemin du Seigneur

"Préparez le chemin pour le Seigneur." Faire cela représente être prêt à entendre le message du

Seigneur quand il arrive. Les gens le font en se repentant de leurs péchés. AT: «Préparez-vous à entendre le message du Seigneur quand il vient "ou" Repens-toi et sois prêt pour que le Seigneur vienne "(Voir: Métaphore et Assume Connaissance et information implicite)

Mark 1:4

Informations générales:

Dans ces versets, les mots «il», «lui» et «son» se réfèrent à John.

John est venu

Assurez-vous que votre lecteur comprend que Jean était le messager dont parle le prophète Isaïe le verset précédent.

Tout le pays de Judée et tout le peuple de Jérusalem

Les mots «pays entier» sont une métaphore pour les personnes qui vivent dans le pays et une généralisation cela fait référence à un grand nombre de personnes, pas à chaque personne. AT: «Beaucoup de gens de Judée et Jérusalem »(Voir:métaphore et hyperbole et généralisation)

Ils ont été baptisés par lui dans le Jourdain, confessant leurs péchés

Ils ont fait ces choses en même temps. Les gens ont été baptisés parce qu'ils se sont repentis de leurs péchés capitaux. AT: «Quand ils se sont repentis de leurs péchés, Jean les a baptisés dans le Jourdain»

il mangeait des sauterelles et du miel sauvage

Les criquets et le miel sauvage sont deux sortes d'aliments que John mangeait habituellement région sauvage. Cela ne signifie pas que John mangeait réellement ces aliments pendant qu'il baptisait gens.

Mark 1:7

Il a proclamé

"John proclamé"

la courroie de ses sandales Je ne suis pas digne de me baisser et de délier

Jean se compare à un serviteur pour montrer à quel point Jésus est grand. AT: «Je ne suis même pas digne de faire la tâche médiocre d'enlever ses chaussures »(Voir: Métaphore)

la sangle de ses sandales

Au moment où Jésus était sur terre, les gens portaient souvent des sandales en cuir et liées à leurs pieds avec des lanières de cuir.

se baisser

"se baisser"

mais il vous baptisera du Saint-Esprit

Cette métaphore compare le baptême d'eau de Jean au futur baptême du Saint-Esprit .Cela signifie que le baptême de John ne nettoie que symboliquement

les gens de leurs péchés. Le baptême par le Le Saint-Esprit nettoiera vraiment les gens de leurs péchés. Si possible, utilisez le même mot pour «baptiser» ici comme tu as utilisé le baptême de Jean pour garder la comparaison entre les deux. (Voir: métaphore)

Mark 1:9

C'est arrivé à cette époque

Cela marque le début d'un nouvel événement dans le scénario. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

il a été baptisé par John

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jean l'a baptisé" (Voir: Actif ou Passif)

L'Esprit descendant sur lui comme une colombe

Les significations possibles sont 1) ceci est une comparaison, et l'Esprit est descendu sur Jésus comme un oiseau descend du ciel vers le sol ou 2) l'Esprit ressemblait littéralement à une colombe lorsqu'il descendit Jésus. (Voir: Simile)

Une voix sortit du ciel

Ceci représente Dieu qui parle. Parfois, les gens évitent de se référer directement à Dieu parce qu'ils respectent lui. AT: «Dieu a parlé des cieux» (voir: métonymie et euphémisme)

fils bien-aimé

C'est un titre important pour Jésus. Le Père appelle Jésus son «Fils bien-aimé» à cause de son éternel l'amour pour lui (Voir: Traduire Fils et Père)

Mark 1:12

Déclaration de connexion:

Après le baptême de Jésus, il est dans le désert pendant 40 jours, puis se rend en Galilée pour enseigner et appeler ses disciples.

l'a obligé à sortir

"Forcé Jésus à sortir"

Il était dans le désert

"Il est resté dans le désert"

quarante jours

«40 jours» (voir: numéros)

Il était avec

"Il était parmi"

Mark 1:14

après John a été arrêté

"Après John a été placé en prison." Cela peut être déclaré sous forme active. AT: «après avoir arrêté John» (Voir: actif ou passif)

proclamer l'évangile

«Parler de l'évangile à beaucoup de gens»

Le temps est accompli
"Il est maintenant temps"

le royaume de Dieu est proche
"Il est presque temps que Dieu commence à gouverner son peuple"

Mark 1:16

il a vu Simon et Andrew
"Jésus a vu Simon et Andrew"

lancer un filet dans la mer
Le sens complet de cette déclaration peut être explicite. AT: «jeter un filet dans l'eau pour attraper poisson »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Viens me suivre
"Suivez-moi" ou "Viens avec moi"

Je vais vous faire pêcheurs d'hommes
Cette métaphore signifie que Simon et Andrew enseigneront aux gens le vrai message de Dieu, alors les autres Suivez Jésus. AT: «Je vais vous apprendre à rassembler des hommes comme vous cueillez des poissons» (Voir: Métaphore)

Mark 1:19

dans le bateau
On peut supposer que ce bateau appartient à Jacques et John. AT: "dans leur bateau" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

réparer les filets
"Réparer les filets"

les a appelé
Il peut être utile de dire clairement pourquoi Jésus a appelé Jacques et John. AT: "les a appelés à venir avec lui "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

employés de service
«Les domestiques qui ont travaillé pour eux»

ils l'ont suivi
Jacques et John sont allés avec Jésus.

Mark 1:21

Déclaration de connexion:
Jésus enseigne dans la synagogue de la ville de Capharnaüm le jour du sabbat. En envoyant un démon dehors d'un homme, il étonne les gens dans toute la région voisine de Galilée.

est venu à Capharnaüm
"Arrivé à Capharnaüm"

car il les enseignait comme quelqu'un qui a l'autorité et non comme les scribes
L'idée d'enseigner peut être clairement énoncée lorsque l'on parle de «quelqu'un qui a l'autorité» et "Les scribes." AT: "car il leur enseignait comme quelqu'un qui a de l'autorité enseigne et non comme le les scribes enseignent »(voir: Ellipsis)

Mark 1:23

Qu'est-ce que nous avons à faire avec vous, Jésus de Nazareth?

Les démons posent cette question rhétorique, signifiant qu'il n'y a aucune raison pour que Jésus interfère avec eux et qu'ils désirent qu'il les laisse. AT: "Jésus de Nazareth, laisse-nous tranquille! Il n'y a pas raison pour laquelle vous interférez avec nous. "(Voir: question rhétorique)

Es-tu venu pour nous détruire?

Les démons posent cette question rhétorique pour exhorter Jésus à ne pas leur faire de mal. AT: "Ne nous détruis pas!" (Voir: question rhétorique)

l'a jeté

Ici, le mot «lui» fait référence à l'homme possédé par un démon.

En criant à haute voix

Le démon est celui qui crie, pas l'homme.

Mark 1:27

ils se sont demandé: «Qu'est-ce que c'est? Un nouvel enseignement avec autorité? ... Et ils lui obéissent!

Les gens ont utilisé les deux questions pour montrer à quel point ils étaient stupéfaits. Les questions peuvent être exprimées comme des exclamations. AT: «ils se sont dit: c'est incroyable! Il donne un nouvel enseignement et il parle avec autorité! ... Et ils lui obéissent! "(Voir: Question rhétorique)

Il commande même

Le mot «il» fait référence à Jésus.

Mark 1:29

Déclaration de connexion:

Après avoir guéri l'homme possédé par un démon, Jésus guérit la belle-mère de Simon et beaucoup d'autres personnes.

Maintenant la belle-mère de Simon était malade de fièvre

Le mot «Maintenant» présente la belle-mère de Simon à l'histoire et donne des informations de base à son sujet. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants et informations générales)

l'a soulevée

"L'a fait se tenir debout" ou "l'a rendue capable de sortir du lit"

la fièvre l'a laissée

On peut montrer clairement qui l'a guérie. AT: "Jésus l'a guérie de la fièvre" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

elle a commencé à les servir

Il est sous-entendu que la nourriture était servie. AT: « Elle leur a fourni de la nourriture et des boissons » (Voir: supposais Connaissance et information implicite)

Mark 1:32

Informations générales:

Ici, les mots «lui» et «il» se réfèrent à Jésus.

tous ceux qui étaient malades ou possédés par des démons

Le mot «tout» est une exagération pour souligner le grand nombre de personnes qui sont venues. AT: "beaucoup qui étaient malades ou possédés par des démons" (Voir: Hyperbole et généralisation)

Toute la ville s'est réunie à la porte

Le mot "ville" est un métonyme pour les habitants de la ville. Ici le mot "ensemble" est probablement une généralisation pour souligner que la plupart des gens de la ville se sont réunis. AT: «Beaucoup de gens de cette ville s'est rassemblée devant la porte »(voir: métonymie et hyperbole et généralisation)

Mark 1:35

Déclaration de connexion:

Jésus prend le temps de prier au milieu de son temps de guérison. Il se rend ensuite dans les villes tout au long Galilée pour prêcher, guérir et chasser les démons.

Informations générales:

Ici, les mots «il» et «lui» se réfèrent à Jésus.

un lieu solitaire

"Un endroit où il pourrait être seul"

Simon et ceux qui étaient avec lui

Ici «il» fait référence à Simon. Aussi, ceux avec lui comprennent Andrew, Jacques, John et peut-être d'autres gens.

Tout le monde te cherche

Le mot «Tout le monde» est une exagération pour souligner le très grand nombre de personnes à la recherche de Jésus. AT : «Beaucoup de gens vous cherchent» (voir: Hyperbole et généralisation)

Mark 1:38

Informations générales:

Ici, les mots «il» et «je» se réfèrent à Jésus.

Allons ailleurs

«Nous devons aller ailleurs». Ici, Jésus utilise le mot «nous» pour désigner lui-même, ainsi que Simon, Andrew, Jacques et John.

Il a parcouru toute la Galilée

Les mots «dans tous» sont une exagération utilisée pour souligner que Jésus est allé dans de nombreux endroits au cours de son ministère. AT: "Il est allé dans beaucoup d'endroits en Galilée" (voir: Hyperbole et généralisation)

Mark 1:40

Un lépreux est venu vers lui. Il le suppliait; il s'est agenouillé et lui a dit

"Un lépreux est venu à Jésus. Il s'est agenouillé et a supplié Jésus et a dit "

Si tu le veux, tu peux me rendre propre

Dans la première phrase, les mots «me rendre propre» sont compris à cause de la deuxième phrase. AT: "Si tu veux me nettoyer, alors tu peux me rendre propre" (Voir: Ellipsis)

sont disposés

"Vouloir" ou "désirer"

tu peux me rendre propre

Aux temps bibliques, une personne atteinte de certaines maladies de peau était considérée comme impure jusqu'à ce que sa peau soit suffisamment cicatrisée pour ne plus être contagieuse. AT: "tu peux me guérir" (Voir: Métaphore)

Ému de compassion, Jésus

Ici, le mot «déplacé» est un idiomme qui signifie ressentir une émotion à propos du besoin d'un autre. AT: "avoir de la compassion pour lui, Jésus" ou "Jésus a ressenti de la compassion pour l'homme, alors il" (voir: idiomme)

Je suis disposé

Il peut être utile de dire ce que Jésus est disposé à faire. AT: "Je suis prêt à vous nettoyer" (Voir: Ellipsis)

Mark 1:43

Informations générales:

Le mot «lui» utilisé ici fait référence au lépreux que Jésus a guéri.

Assurez-vous de ne rien dire à personne

"Assurez-vous de ne rien dire à personne"

montrez-vous au prêtre

Jésus a dit à l'homme de se montrer au prêtre pour que le prêtre puisse regarder sa peau pour voir si sa lèpre était vraiment partie. La loi de Moïse exigeait qu'un homme se présente au prêtre s'il avait été nettoyé. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

montre toi

Le mot "toi-même" représente la peau du lépreux. AT: «montre ta peau» (Voir: Synecdoche)

un témoignage pour eux

Il est préférable d'utiliser le pronom «eux», si possible, dans votre langue. Les significations possibles sont 1) «un témoignage aux prêtres» ou 2) «un témoignage au peuple».

Mark 1:45

Mais il est sorti

Le mot «il» fait référence à l'homme que Jésus a guéri.

a commencé à diffuser largement les nouvelles

Ici, «diffuser largement les nouvelles» est une métaphore pour dire aux gens, dans de nombreux endroits, ce qui s'est passé. AT: "a commencé à parler aux gens de ce que Jésus avait fait dans de nombreux endroits" (Voir: et Métaphore)

tellement que

L'homme a tellement répandu la nouvelle que

que Jésus ne pouvait plus entrer dans une ville ouvertement

C'était le résultat de la propagation de l'actualité. Ici, «ouvertement» est une métaphore de «publiquement». Jésus ne pouvait pas entrer dans les villes car beaucoup de gens se pressaient autour de lui. AT: "que Jésus ne puisse plus entrer dans une ville publiquement" ou "que Jésus ne puisse plus entrer dans les villes de manière à ce que beaucoup de gens le voient" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

endroits éloignés

"Lieux isolés" ou "lieux où personne ne vivait"

de partout

Le mot «partout» est une hyperbole utilisée pour souligner à quel point les gens sont nombreux . AT: «de toute la région» (voir: Hyperbole et généralisation)

Translation Questions

Mark 1:3

Selon le prophète Esaïe, qu'arriverait-il avant la venue du Seigneur?

Esaïe a prédit que Dieu enverrait un messager, la voix de quelqu'un qui crie dans le désert, pour préparer le chemin du seigneur.

Mark 1:4

"Qu'est-ce que Jean est venu prêcher?"

"Jean est venu prêcher un baptême de repentance pour le pardon des péchés. "Qu'est-ce que les gens faisaient alors que Jean les baptisait?" "Les gens confessaient leurs péchés. " "Qu'est-ce que Jean mangeait?" "Jean mangeait des sauterelles et du miel sauvage. "

Mark 1:5

"Qu'est-ce que Jean est venu prêcher?"

"Jean est venu prêcher un baptême de repentance pour le pardon des péchés. "Qu'est-ce que les gens faisaient alors que Jean les baptisait?" "Les gens confessaient leurs péchés. " "Qu'est-ce que Jean mangeait?" "Jean mangeait des sauterelles et du miel sauvage. "

Mark 1:6

"Qu'est-ce que Jean est venu prêcher?"

"Jean est venu prêcher un baptême de repentance pour le pardon des péchés. "Qu'est-ce que les gens faisaient alors que Jean les baptisait?" "Les gens

confessaient leurs péchés. " "Qu'est-ce que Jean mangeait?" "Jean mangeait des sauterelles et du miel sauvage. "

Mark 1:8

"Selon la parole de Jean, celui qui viendrait après lui baptiserait de quoi?"

"Jean a dit que celui qui vient après lui baptiserait du le Saint Esprit. "

Mark 1:10

"Qu'a vu Jésus lorsqu'il sortait de l'eau après que Jean l'ait baptisé?"

"Après être baptisé Jésus vit les cieux ouverts et l'Esprit descendre comme une colombe. " : "Après le baptême de Jésus, qu'a dit la voix venant du ciel?", "La voix venant du ciel dit \"Tu es mon Fils bien-aimé, tu fais toute ma joie. "

"Qu'a vu Jésus lorsqu'il sortait de l'eau après que Jean l'ait baptisé?"

"Après être baptisé Jésus vit les cieux ouverts et l'Esprit descendre comme une colombe. " : "Après le baptême de Jésus, qu'a dit la voix venant du ciel?", "La voix venant du ciel dit \"Tu es mon Fils bien-aimé, tu fais toute ma joie. "

Mark 1:12

"Qui poussa Jésus à aller au désert?"

"L'Esprit poussa Jésus à aller au désert.\n"

"Combien de temps Jésus passa t-il dans le désert et

que lui arriva t-il?" "Jésus a fait 40 jours dans le désert, et fut tenté par Satan.1:12]"

Mark 1:15

, "Quel message Jésus prêchait?",
"Jésus prêchait que le royaume des cieux était proche, et que les gens devaient se repentir et croire en l'évangile. "

Mark 1:16

"Quelle était l'occupation de Simon et d'André?",
"Simon et André étaient pêcheurs.
"Selon la parole de Jésus qu'est-ce que Simon et André deviendraient?" "Jésus dit qu'il les ferait pêcheurs d'hommes. "

Mark 1:17

"Quelle était l'occupation de Simon et d'André?",
"Simon et André étaient pêcheurs.
"Selon la parole de Jésus qu'est-ce que Simon et André deviendraient?" "Jésus dit qu'il les ferait pêcheurs d'hommes. "

Mark 1:19

"Quelle était l'occupation de Jacques et de Jean?"
"Jacques et Jean étaient des pêcheurs.

Mark 1:22

"Pourquoi les gens dans la synagogue étaient-ils étonnés de l'enseignement de Jésus?"
"L' enseignement de Jésus étonnait les gens car il enseignait comme quelqu'un ayant de l'autorité. "

Mark 1:24

"Quel titre l'esprit impur dans la synagogue donna t-il à Jésus?"
"L'esprit impur dans la synagogue donna à Jésus le titre de Saint de Dieu. "

Mark 1:27

"Que se passa t-il concernant la nouvelle au sujet de Jésus?"
"Que se passa t-il concernant la nouvelle au sujet de Jésus?"

Mark 1:31

"Lorsqu'ils allèrent à la maison de Simon, qui Jésus a t-il guéri?"
"Lorsqu'ils vinrent dans la maison de Simon, Jésus guérit la belle-mère de Simon. "

Mark 1:32

"Qu'arriva t-il le soir?"
"Le soir, les gens lui amenèrent tous ceux qui étaient malades ou possédés par des démons et Jésus les guérit.

Mark 1:33

"Qu'arriva t-il le soir?"
"Le soir, les gens lui amenèrent tous ceux qui étaient malades ou possédés par des démons et Jésus les guérit.

Mark 1:35

Que faisait Jésus avant le lever du soleil?"
"Avant le lever du soleil, Jésus alla dans un endroit solitaire pour prier "

Mark 1:38

"Selon la parole de Jésus à Simon, qu'est-ce qu'il était venu faire?"
"Jésus dit qu'il devait prêcher dans les villes environnantes. " }

Mark 1:41

"Qu'éprouva Jésus pour le lépreux qui le suppliait de le guérir?",
"Jésus fut épris de compassion envers le lépreux et le guérit. "

Mark 1:42

"Qu'éprouva Jésus pour le lépreux qui le suppliait de le guérir?",
"Jésus fut épris de compassion envers le lépreux et le guérit. "

Mark 1:44

"Qu'a dit Jésus au lépreux de faire et pourquoi?",
"Jésus a dit au lépreux d'aller offrir des sacrifices selon ce que Moïse a recommandé, comme un témoignage. "

Chapter 1

¹ Ceci est le commencement de l'évangile de Jésus-Christ, le Fils de Dieu. ² Selon qu'il est écrit dans le livre du prophète Esaïe: «Regarde, j'envoie mon messenger devant toi, celui qui preparera ton chemin. ³ La voix de quelqu'un appelant dans le désert: "Préparez le chemin du Seigneur; rendez ses sentiers

droits."» ⁴ Jean vint, baptisant dans le désert et prêchant un baptême de repentance pour le pardon des péchés. ⁵ Tout le pays de Judée et tout le peuple de Jérusalem allèrent à lui. Ils étaient baptisés par lui dans le fleuve Jourdain, confessant leur péchés. ⁶ Jean portait un manteau de poils de chameau et une ceinture de cuir autour de sa taille, et il mangeait des sauterelles et du miel sauvage. ⁷ Il prêchait et disait: «Quelqu'un vient après moi, qui est plus puissant que moi, et je ne suis même pas digne de me courber pour délier la courroie de ses sandales. ⁸ Je vous ai baptisé avec de l'eau, mais il vous baptisera avec le Saint Esprit.» ⁹ Il arriva en ces jours-là que Jésus vint de Nazareth en Galilée, et il fut baptisé par Jean dans le fleuve Jourdain. ¹⁰ Comme Jésus sortait de l'eau, il vit les cieux ouverts et l'Esprit descendre sur lui comme une colombe. ¹¹ Et une voix sortit des cieux: «Tu es mon Fils bien-aimé. Tu fais toute ma joie.» ¹² Puis, l' Esprit le poussa à aller dans le désert. ¹³ Il était dans le désert quarante jours, étant tenté par Satan. Il était avec les animaux sauvages, et les anges le servaient. ¹⁴ Alors, après que Jean fût arrêté, Jésus vint en Galilée proclamant l'évangile de Dieu, ¹⁵ et disant: «Le temps est accompli et le royaume de Dieu est proche. Repentez-vous et croyez en l'évangile.» ¹⁶ Et passant près de la mer de Galilée, il vit Simon et André le frère de Simon, jetant un filet dans la mer, car ils étaient pêcheurs. ¹⁷ Jésus leur dit: «Venez, suivez moi et je ferai de vous pêcheurs d'hommes.» ¹⁸ Et immédiatement, ils laissèrent les filets et le suivirent. ¹⁹ Comme Jésus marchait un peu plus loin, il vit Jacques fils de Zébédée et Jean son frère; ils étaient dans la barque, réparant les filets. ²⁰ Ils les appela et ils laissèrent leur père Zébédée dans la barque avec les ouvriers et ils le suivirent. ²¹ Et ils vinrent à Capernaum, et pendant le Sabbat, Jésus alla à la synagogue et enseigna. ²² Ils étaient étonnés par son enseignement, car il leur enseignait comme quelqu'un qui a de l'autorité et non comme les scribes. ²³ Juste en ce moment-là, il y avait un homme dans leur synagogue qui avait un esprit impur, et qui criait ²⁴ en disant: «Qu'avons-nous à faire avec toi, Jésus de Nazareth? Es-tu venu nous détruire? Je sais qui tu es. Tu es le Saint de Dieu!» ²⁵ Jésus reprit le démon et dit: «Fais silence et sors de lui!» ²⁶ Et l' esprit impur le jeta au sol et sorti de lui tout en criant à haute voix. ²⁷ Et tout le peuple fut émerveillé, ainsi ils se demandèrent les uns aux autres: «C'est quoi ça? Un nouvel enseignement avec autorité? Il commande même les esprits impurs et ils lui obéissent!» ²⁸ Et la nouvelle à propos de lui se répandit immédiatement partout dans toute la région de Galilée. ²⁹ Et après être sortis de la synagogue, ils vinrent dans la maison de Simon et André, ensemble avec Jacques et Jean. ³⁰ Or, la belle-mère de Simon était couchée, souffrant d'une fièvre et on parla d'elle à Jésus. ³¹ Alors il vint, la prit par le bras et la mit debout, la fièvre la quitta et elle commença à les servir. ³² Ce soir-là, après que le soleil fut couché, on lui amena tous ceux qui étaient malades ou possédés par des démons. ³³ Toute la ville s'assembla à la porte. ³⁴ Il guérit plusieurs qui étaient malades de maladies diverses et chassa plusieurs démons, mais il ne permit pas aux démons de parler parce qu'ils le connaissaient. ³⁵ Il se leva très tôt, pendant qu'il faisait encore noir; il partit et s'en alla dans un endroit solitaire et là il pria. ³⁶ Simon et ceux qui étaient avec lui le cherchèrent. ³⁷ Ils le trouvèrent et ils lui dirent: «Tout le monde te cherche.» ³⁸ Il dit: «Allons ailleurs, dehors dans les villes environnantes, afin que j'y prêche aussi. C'est pourquoi je suis venu ici.» ³⁹ Il alla à travers toute la Galilée, prêchant dans leurs synagogues et chassant les démons. ⁴⁰ Un lépreux vint à lui. Il le suppliait; il se mit à genoux et lui dit: «Si tu veux tu peux me rendre pur.» ⁴¹ Epris de compassion, Jésus étendit sa main et le toucha, lui disant: «Je le veux. Sois pur.» ⁴² Immédiatement la lèpre le quitta, et il fut rendu pur. ⁴³ Jésus l'avertit strictement et le renvoya, ⁴⁴ il lui dit: «Assure-toi de ne rien dire à personne, mais vas, présente-toi au sacrificateur, et offre pour ta purification ce que Moïse a commandé, comme un témoignage à eux.» ⁴⁵ Mais il sortit et commença à raconter à tout le monde, et répandit la parole de telle sorte que Jésus ne pouvait plus entrer librement dans aucune ville. Ainsi il resta dehors dans des endroits solitaires et les gens venaient à lui de partout.

Chapter 2

¹ Quelques|strong="G2532" jours|strong="G2250" après|strong="G1223" Jésus revint|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3825" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" |strong="G2532" On apprit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5681" qu|strong="G3754" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à|strong="G1519" la maison|strong="G3624" ² et|strong="G2532" |strong="G2112" il s' assembla|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" un si|strong="G5620" grand nombre de personnes|strong="G4183" que l'espace devant|strong="G4314" la porte|strong="G2374" ne pouvait|strong="G5562" |strong="G0" plus|strong="G3371" |strong="G3366" les contenir|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" Il leur|strong="G846" annonçait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" la parole|strong="G3056" ³ Des|strong="G2532" gens vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" lui|strong="G846" amenant|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5723" un paralytique|strong="G3885" porté|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G5259" quatre|strong="G5064" hommes. ⁴ Comme|strong="G2532" ils ne|strong="G3361" pouvaient|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" l' aborder|strong="G4331" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G846" à cause de|strong="G1223" la foule|strong="G3793" ils découvrirent|strong="G648" x-morph="strongMorph:TG5656" le toit|strong="G4721" de la maison où|strong="G3699" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" et|strong="G2532" ils descendirent|strong="G5465" x-morph="strongMorph:TG5719" par cette ouverture|strong="G1846" x-morph="strongMorph:TG5660" le lit|strong="G2895" sur lequel|strong="G1909" |strong="G3739" le paralytique|strong="G3885" était couché|strong="G2621" x-morph="strongMorph:TG5711" ⁵ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" leur|strong="G846" foi|strong="G4102" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" au paralytique|strong="G3885" Mon enfant|strong="G5043" tes|strong="G4675" péchés|strong="G266" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G4671" ⁶ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" quelques|strong="G5100" scribes|strong="G1122" qui étaient assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" qui se disaient|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5740" au dedans|strong="G1722" d' eux|strong="G846" |strong="G2588" ⁷ Comment|strong="G5101" cet homme|strong="G3778" parle-t- il|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi|strong="G3779" Il blasphème|strong="G988" Qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pardonner|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5721" les péchés|strong="G266" si ce n' est|strong="G1508" Dieu|strong="G2316" seul|strong="G1520" ⁸ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" ayant aussitôt|strong="G2112" connu|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" par son|strong="G846" esprit|strong="G4151" ce qu|strong="G3754" pensaient|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3779" au dedans|strong="G1722" d' eux|strong="G1438" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" avez-vous de telles|strong="G5023" pensées|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ⁹ Lequel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le plus aisé|strong="G2123" de dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" au paralytique|strong="G3885" Tes|strong="G4671" péchés|strong="G266" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5769" ou|strong="G2228" de dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5669" |strong="G2532" prends|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" ton|strong="G4675" lit|strong="G2895" et|strong="G2532" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5720" ¹⁰ Or|strong="G1161" afin|strong="G2443" que vous sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5762" que|strong="G3754" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" le pouvoir|strong="G1849" de pardonner|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5721" les péchés|strong="G266" ¹¹ Je te|strong="G4671" l' ordonne|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" dit- il|strong="G3004" au paralytique|strong="G3885" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5669" |strong="G2532" prends|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" ton|strong="G4675" lit|strong="G2895" et|strong="G2532" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" ¹² Et|strong="G2532" à l' instant|strong="G2112" il se leva|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" prit|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5660" son lit|strong="G2895" et|strong="G2532" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" en présence|strong="G1726" de tout le monde|strong="G3956" de sorte qu|strong="G5620" étaient|strong="G1839" |strong="G0" tous|strong="G3956" dans l' étonnement|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5733" et|strong="G2532" glorifiaient|strong="G1392" x-

morph="strongMorph: TG5721" Dieu|strong="G2316" disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Nous n' avons|strong="G1492" |strong="G0" jamais|
 strong="G3763" rien vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" de pareil|strong="G3779" ¹³
 Jésus|strong="G2532" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" de nouveau|
 strong="G3825" du côté|strong="G3844" de la mer|strong="G2281" |strong="G2532" Toute|
 strong="G3956" la foule|strong="G3793" venait|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5711" à|
 strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" il les|strong="G846" enseignait|strong="G1321"
 x-morph="strongMorph: TG5707" ¹⁴ En|strong="G2532" passant|strong="G3855" x-
 morph="strongMorph: TG5723" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" Lévi|
 strong="G3018" fils d' Alphée|strong="G256" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" au|
 strong="G1909" bureau des péages|strong="G5058" |strong="G2532" Il lui|strong="G846" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Suis|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5720"
 moi|strong="G3427" |strong="G2532" Lévi se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" et le|
 strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁵ |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" Comme Jésus|strong="G2424" était à table|strong="G2621" x-
 morph="strongMorph: TG5738" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" de Lévi|strong="G846"
 beaucoup|strong="G4183" de publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" de gens de mauvaise vie|
 strong="G268" se mirent|strong="G4873" |strong="G0" aussi|strong="G2532" à table avec|
 strong="G4873" x-morph="strongMorph: TG5711" lui|strong="G846" et|strong="G2532" avec ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" car|strong="G1063" ils étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" nombreux|strong="G4183" et|strong="G2532" l|strong="G846" suivi|
 strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁶ Les|strong="G2532" scribes|strong="G1122" et|
 strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" le voyant|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5631" manger|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5723" avec|
 strong="G3326" les publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" les gens de mauvaise vie|
 strong="G268" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" à ses|strong="G846" disciples|
 strong="G3101" Pourquoi|strong="G5101" |strong="G3754" mange|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" boit|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G3326" les publicains|strong="G5057" et|strong="G2532"
 les gens de mauvaise vie|strong="G268" ¹⁷ Ce|strong="G2532" que Jésus|strong="G2424" ayant
 entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Ce ne sont pas|strong="G3756" ceux qui se portent bien|strong="G2480"
 x-morph="strongMorph: TG5723" qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" besoin|
 strong="G5532" de médecin|strong="G2395" mais|strong="G235" les malades|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2560" Je ne suis pas|strong="G3756" venu|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5658" des justes|
 strong="G1342" mais|strong="G235" des pécheurs|strong="G268" ¹⁸ Les|strong="G2532" disciples|
 strong="G3101" de Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" jeûnaient|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5723" |
 strong="G2532" Ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G2532" dire|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à Jésus|strong="G846" Pourquoi|strong="G1302" les
 disciples|strong="G3101" de Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" ceux des pharisiens|
 strong="G5330" jeûnent|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5719" tandis|strong="G1161" que
 tes|strong="G4674" disciples|strong="G3101" ne jeûnent|strong="G3522" x-
 morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" ¹⁹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|
 strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3361" Les amis|
 strong="G5207" de l' époux|strong="G3567" peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736"
 jeûner|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5721" pendant|strong="G1722" |strong="G3739" que
 l' époux|strong="G3566" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" avec|strong="G3326"
 eux|strong="G846" Aussi longtemps|strong="G3745" |strong="G5550" qu'ils ont|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G3326" eux|strong="G1438" l' époux|strong="G3566" ils
 ne|strong="G3756" peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" jeûner|strong="G3522" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ²⁰ Les|strong="G1161" jours|strong="G2250" viendront|strong="G2064"
 x-morph="strongMorph: TG5695" où|strong="G3752" l' époux|strong="G3566" leur|strong="G575" |
 strong="G846" sera enlevé|strong="G522" x-morph="strongMorph: TG5686" et|strong="G2532" alors|
 strong="G5119" ils jeûneront|strong="G3522" x-morph="strongMorph: TG5692" en|strong="G1722" ce|
 strong="G1565" jour- là|strong="G2250" ²¹ |strong="G2532" Personne|strong="G3762" ne coud|
 strong="G1976" x-morph="strongMorph: TG5719" une pièce|strong="G1915" de drap|strong="G4470"
 neuf|strong="G46" à|strong="G1909" un vieil|strong="G3820" habit|strong="G2440" autrement|
 strong="G1490" la pièce|strong="G4138" de drap neuf|strong="G2537" emporterait|strong="G142" x-
 morph="strongMorph: TG5719" une partie|strong="G846" du vieux|strong="G3820" et|strong="G2532"
 la déchirure|strong="G4978" serait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736" pire|

strong="G5501" ²² Et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne met|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5719" du vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" dans|strong="G1519" de vieilles|strong="G3820" outres|strong="G779" autrement|strong="G1490" le vin|strong="G3501" |strong="G3631" fait rompre|strong="G4486" x-morph="strongMorph:TG5719" les outres|strong="G779" et|strong="G2532" le vin|strong="G3631" et|strong="G2532" les outres|strong="G779" sont perdus|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5698" |strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5743" mais|strong="G235" il faut mettre|strong="G992" le vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" dans|strong="G1519" des outres|strong="G779" neuves|strong="G2537" ²³ Il|strong="G2532" arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722" un jour de sabbat|strong="G4521" que Jésus traversa|strong="G3899" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G1223" des champs de blé|strong="G4702" |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" chemin faisant|strong="G3598" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à arracher|strong="G5089" x-morph="strongMorph:TG5723" des épis|strong="G4719" ²⁴ Les|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Voici|strong="G2396" pourquoi|strong="G5101" font-ils|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ce qui|strong="G3739" n' est|strong="G1832" |strong="G0" pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" pendant|strong="G1722" le sabbat|strong="G4521" ²⁵ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" N'avez-vous jamais|strong="G3763" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5627" ce|strong="G5101" que fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" David|strong="G1138" lorsqu' il|strong="G3753" fut|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5627" dans la nécessité|strong="G5532" et|strong="G2532" qu'il eut faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5656" lui|strong="G846" et|strong="G2532" ceux qui étaient avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ²⁶ comment|strong="G4459" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de Dieu|strong="G2316" du temps|strong="G1909" du souverain sacrificateur|strong="G749" Abiathar|strong="G8" et|strong="G2532" mangea|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" les pains|strong="G740" de proposition|strong="G4286" qu|strong="G3739" n|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" qu' aux|strong="G1508" sacrificateurs|strong="G2409" de manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" en donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" même|strong="G2532" à ceux qui étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ²⁷ Puis|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Le sabbat|strong="G4521" a été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" pour|strong="G1223" l'homme|strong="G444" et non|strong="G3756" l'homme|strong="G444" pour|strong="G1223" le sabbat|strong="G4521" ²⁸ de sorte que|strong="G5620" le Fils|strong="G5207" de l'homme|strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" maître|strong="G2962" même|strong="G2532" du sabbat|strong="G4521"

Mark 2:1

Déclaration de connexion:

Après avoir prêché et guéri des gens en Galilée, Jésus retourne à Capharnaüm où il guérit et pardonne le péché d'un homme paralysé.

il a été entendu qu'il était chez lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens là-bas ont entendu dire qu'il restait chez lui" (voir: actif ou passif)

Tant de gens s'y sont rassemblés

Le mot «là» fait référence à la maison que Jésus a logée à Capharnaüm. AT: "Tant de gens se sont rassemblés là-bas" ou "Tant de gens sont venus à la maison" (Voir:)

il n'y avait plus d'espace

Cela fait référence à l'absence d'espace à l'intérieur de la maison. AT: "il n'y avait plus de place pour

eux" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) Jésus leur a dit la parole "Jésus leur a dit son message"

Mark 2:3

quatre personnes le portaient

"Quatre d'entre eux le portaient". Il est probable qu'il y avait plus de quatre personnes dans le groupe qui a amené l'homme à Jésus.

apportaient un homme paralysé

"Apportait un homme incapable de marcher ou d'utiliser ses bras"

ne pouvait pas s'approcher de lui

"Ne pouvait pas se rapprocher de l'endroit où Jésus était"

ils ont enlevé le toit... ils ont baissé

Les maisons où Jésus vivait avaient des toits plats en argile et recouverts de tuiles. Le processus de

réalisation d'un trou dans le toit peut être expliqué plus clairement ou de manière plus générale afin d'être compris dans votre langue. AT: «ils ont enlevé les tuiles de la partie du toit au-dessus de Jésus. Et quand ils ont creusé à travers le toit en terre cuite, ils ont baissé »ou« ils ont fait un trou dans le toit au-dessus où était Jésus, puis ils ont baissé »

Mark 2:5

Voir leur foi

"Voir la foi des hommes." Les significations possibles sont 1) que seuls les hommes qui portaient l'homme paralysé avaient la foi ou 2) que l'homme paralysé et les hommes qui l'avaient amené à Jésus avaient tous la foi. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Fils

Le mot «fils» montre ici que Jésus s'occupait de l'homme alors qu'un père s'occupe d'un fils. AT: "Mon fils" (Voir: Métaphore)

vos péchés sont pardonnés

Si possible, traduisez ceci de telle manière que Jésus ne dit pas clairement qui pardonne les péchés de l'homme. AT: "vos péchés sont partis" ou "vous n'avez pas à payer pour vos péchés" ou "vos péchés ne comptent pas contre vous"

raisonné dans leurs cœurs

Ici, «leurs cœurs» sont des métonymies pour les pensées des gens. AT: "pensaient à eux-mêmes" (voir: métonymie)

Comment cet homme peut-il parler de cette façon?

Les scribes ont utilisé cette question pour montrer leur colère que Jésus a dit: "Vos péchés sont pardonnés." AT: "Cet homme ne devrait pas parler ainsi!" (Voir: Question rhétorique)

Qui peut pardonner les péchés mais Dieu seul?

Les scribes ont utilisé cette question pour dire que , puisque Dieu seul peut pardonner les péchés, Jésus ne doit pas dire AT : « Tes péchés sont pardonnés. »: « Seul Dieu peut pardonner les péchés » (voir: Question Rhétorique)

Mark 2:8

dans son esprit

"Dans son être intérieur" ou "en soi"

ils pensaient entre eux

Chacun des scribes pensait à lui-même; ils ne se parlaient pas.

Pourquoi penses-tu cela dans tes cœurs?

Jésus utilise cette question pour dire aux scribes que ce qu'ils pensent est faux. AT: "Ce que vous pensez est faux." Ou "Ne pensez pas que je blasphème" (Voir: Question rhétorique)

ceci dans vos cœurs

Le mot "cœurs" est un métonyme de leurs pensées et de leurs désirs intérieurs. AT: «cela à l'intérieur de vous» ou «ces choses» (voir: métonymie)

Qu'est-ce qui est plus facile à dire à l'homme paralysé... prenez votre lit et marchez?

Jésus utilise cette question pour amener les scribes à réfléchir à ce qui pourrait prouver s'il pouvait vraiment pardonner les péchés. AT: «Je viens de dire à l'homme paralysé:« Vos péchés sont pardonnés ». Vous pensez peut-être qu'il est plus difficile de dire «Lève-toi, prends ton lit et marche», car la preuve que je peux ou non le guérir sera révélée par le fait qu'il se lève ou non. peut penser qu'il est plus facile à dire à l'homme paralysé «Vos péchés sont pardonnés» que de dire «Lève-toi, prends ton lit et marche». "(Voir: Question rhétorique)

Mark 2:10

Mais pour que vous sachiez

"Mais pour que vous le sachiez." Le mot "vous" fait référence aux scribes et à la foule.

que le Fils de l'homme a autorité

Jésus se réfère à lui-même comme au «Fils de l'homme». AT: «que je suis le Fils de l'homme et que j'ai l'autorité» (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Devant tout le monde

"Alors que tous les gens là-bas regardaient"

Mark 2:13

Déclaration de connexion:

Jésus enseigne à la foule près de la mer de Galilée et appelle Levi pour le suivre.

le lac

C'est la mer de Galilée, également connue sous le nom de lac de Gennesaret.

la foule est venue à lui

"Les gens sont allés là où il était"

Levi fils d'Alphée

Alpheus était le père de Levi. (Voir: Comment traduire des noms)

Mark 2:15

Déclaration de connexion:

Il est maintenant plus tard dans la journée et Jésus est chez Levi pour un repas.

La maison de Levi

"La maison de Levi"

les pécheurs

Les pharisiens ont utilisé l'expression «pécheurs» pour désigner les personnes qui ne respectaient pas la loi, tout comme les pharisiens pensaient devoir le faire.

car il y en avait beaucoup et ils l'ont suivi

Les significations possibles sont 1) «car il y avait beaucoup de collecteurs d'impôts et de personnes pécheuses qui ont suivi Jésus» ou 2) «car Jésus avait beaucoup de disciples et ils le suivaient».

Pourquoi mange-t-il avec des collecteurs d'impôts et des pécheurs?

Les scribes et les pharisiens ont posé cette question pour montrer qu'ils désapprouvaient l'hospitalité de Jésus. Ce peut être libellé comme une déclaration. AT: "Il ne faut pas manger avec les pécheurs et les collecteurs d'impôts!" (Voir: Question rhétorique)

Mark 2:17

Déclaration de connexion:

Jésus répond à ce que les scribes avaient dit à ses disciples à propos de son alimentation avec les collecteurs d'impôts et les pécheurs.

il leur a dit

"Il a dit aux scribes"

Les personnes fortes en corps n'ont pas besoin d'un médecin; seules les personnes malades en ont besoin

Jésus a utilisé ce proverbe sur les malades et les médecins pour leur apprendre que seules les personnes qui savent qu'elles sont pécheresses réalisent qu'elles ont besoin de Jésus. (Voir: Proverbes)

fort dans le corps

"en bonne santé"

Je ne suis pas venu pour appeler les justes, mais les pécheurs

Jésus s'attend à ce que ses auditeurs comprennent qu'il est venu pour ceux qui veulent de l'aide. AT: "Je suis venu pour les gens qui comprennent qu'ils sont pécheurs, pas pour ceux qui croient qu'ils sont justes" (voir: Ironie)

mais les pécheurs

Les mots «je suis venu à appeler» sont compris de la phrase précédente. AT: "mais je suis venu pour appeler des pécheurs " (Voir: Ellipsis)

Mark 2:18

Déclaration de connexion:

Jésus dit aux paraboles de montrer pourquoi ses disciples ne devraient pas jeûner pendant qu'il est avec eux. (Voir: Paraboles)

les pharisiens jeûnaient... les disciples des pharisiens

Ces deux phrases se réfèrent au même groupe de personnes, mais la seconde est plus spécifique. Les deux font référence aux adeptes de la secte pharisienne, mais ils ne se concentrent pas sur les dirigeants des pharisiens. AT: «les disciples des pharisiens jeûnaient... les disciples des pharisiens»

Certaines personnes

"Certains hommes." Il est préférable de traduire cette phrase sans préciser exactement qui sont ces hommes. Si dans votre langue vous devez être plus précis, les significations possibles sont 1) ces hommes n'étaient pas parmi les disciples de Jean ou les disciples des pharisiens ou 2) ces hommes étaient parmi les disciples de Jean.

est venu et lui a dit

"Est venu et a dit à Jésus"

Les préposés au mariage peuvent-ils jeûner pendant que le marié est toujours avec eux?

Jésus utilise cette question pour rappeler aux gens quelque chose qu'ils connaissent déjà et pour les encourager à l'appliquer à lui et à ses disciples. AT: «Les serviteurs de mariage ne font pas vite pendant que le marié est avec eux. Ils fêtent plutôt et fêtent.»(Voir: Question rhétorique)

Mark 2:20

le marié sera emmené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'époux partira" (voir: actif ou passif)

loin d'eux... ils vont vite

Le mot «eux» et «ils» se réfèrent aux préposés au mariage.

Aucun homme ne coud un morceau de tissu neuf sur un vieux vêtement

Coudre un morceau de tissu neuf sur un vieux vêtement aggraverait le trou d'un vieux vêtement si le morceau de tissu neuf n'a pas encore rétréci. Le nouveau tissu et le vieux vêtement seront détruits. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Personne

«Personne.» Cette phrase fait référence à toutes les personnes, pas seulement aux hommes. (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

Mark 2:22

Déclaration de connexion:

Jésus commence à raconter une autre parabole. Celui-ci consiste à mettre du vin nouveau dans de vieilles outres plutôt que dans de nouvelles outres. (Voir: Paraboles)

nouveau vin

“Jus de raisin”. Cela fait référence au vin qui n'a pas encore fermenté. Si les raisins sont inconnus dans votre région, utilisez le terme général pour les jus de fruits.

vieilles outres

Cela fait référence aux outres qui ont été utilisées plusieurs fois.

des outres

C'étaient des sacs faits de peaux d'animaux. On pourrait aussi les appeler «sacs à vin» ou «sacs à peau».

le vin va éclater les peaux

Le vin nouveau se dilate au fur et à mesure qu'il fermente, ce qui provoquerait la déchirure d'anciennes outres fragiles.

sera perdu

“Sera ruiné”

outres fraîches

«Nouvelles outres» ou «nouveaux sacs à vin». Il s'agit des outres qui n'ont jamais été utilisées.

Mark 2:23

Déclaration de connexion:

Jésus donne aux pharisiens un exemple tiré des Écritures pour montrer pourquoi les disciples n'avaient pas tort de ramasser du grain le jour du sabbat.

ramasser des têtes de grain ... faire quelque chose qui n'est pas légal le jour du sabbat

Cueillir du grain dans les champs des autres et le manger n'était pas considéré comme un vol. La question était de savoir si c'était licite de le faire le jour du sabbat.

ramasser des têtes de grain

Les disciples ont ramassé les têtes de céréales pour manger les grains ou les graines. Cela peut être formulé pour montrer le sens complet. AT: «cueillez des têtes de grain et mangez les graines» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

têtes de grain

Les "têtes" sont la partie supérieure de la plante de blé, qui est une sorte d'herbe haute. Les têtes contiennent les grains mûrs ou les graines de la plante.

Regardez, pourquoi font-ils quelque chose qui n'est pas légal le jour du sabbat?

Les pharisiens posent une question à Jésus pour le condamner. Cela peut être traduit comme une déclaration. AT: «Regardez! Ils enfreignent la loi juive concernant le sabbat. "(Voir: question rhétorique)

Regardez

«Regardez ça» ou «Écoutez». C'est un mot utilisé pour attirer l'attention de quelqu'un pour lui montrer quelque chose. S'il y a un mot dans votre langue qui est utilisé pour attirer l'attention d'une personne sur quelque chose, vous pouvez l'utiliser ici.

Mark 2:25

Il leur a dit

"Jésus a dit aux pharisiens"

Avez-vous jamais lu ce que David ... ceux qui étaient avec lui?

Jésus pose cette question pour rappeler aux scribes et aux pharisiens ce que David a fait le jour du sabbat. La question est très longue et peut donc être divisée en deux phrases. (Voir: question rhétorique)

Avez-vous jamais lu ce que David a fait quand il était dans le besoin et affamé-lui et les hommes qui étaient avec lui - comment il... lui?

Cela peut être déclaré comme une commande. AT: «Souviens-toi de ce que tu lis à propos de ce que David a fait... lui. (Voir: question rhétorique)

lire ce que David

Jésus se réfère à la lecture de David dans l'Ancien Testament. Cela peut être traduit en montrant l'implicite information. AT: «lire dans les Écritures ce que David» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

comment il est entré dans la maison de Dieu... à ceux qui étaient avec lui?

Cela peut être exprimé comme une déclaration distincte du verset 25. AT: «Il est entré dans la maison de Dieu ... à ceux qui étaient avec lui.» (Voir: question rhétorique)

comment il est allé

Le mot «il» fait référence à David.

pain de la présence

Cela fait référence aux douze miches de pain qui ont été placées sur une table en or dans le tabernacle ou l'édifice du temple en sacrifice à Dieu à l'époque de l'Ancien Testament.

Mark 2:27

Le sabbat était fait pour l'humanité

Jésus explique clairement pourquoi Dieu a établi le sabbat. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a fait le sabbat pour l'humanité" (Voir: Actif ou Passif)

humanité

«Homme» ou «personnes» ou «besoins des gens». Ce mot fait référence aux hommes et aux femmes.

(Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

pas l'humanité pour le sabbat

Les mots "a été fait" sont compris de la phrase précédente. Ils peuvent être répétés ici. AT:

«l'humanité n'a pas été faite pour le sabbat» ou
«Dieu n'a pas créé l'humanité pour le sabbat»
(voir: Ellipsis)

Translation Questions

Mark 2:4

Que firent les quatre hommes qui portaient l'homme qui était paralysé?"

Les hommes enlevèrent une partie du toit et descendirent le paralysé devant Jésus. "

Mark 2:5

Qu'est-ce que Jésus a dit au paralysé?", "Comment certains scribes raisonnèrent sur ce que Jésus avait dit?",

Jésus a dit \ " Mon fils, tes péchés te sont pardonnés. \ " " Certains scribes raisonnèrent que Jésus avait blasphémé parce que Dieu seul peut pardonner les péchés. "

Mark 2:6

Qu'est-ce que Jésus a dit au paralysé?", "Comment certains scribes raisonnèrent sur ce que Jésus avait dit?",

Jésus a dit \ " Mon fils, tes péchés te sont pardonnés. \ " " Certains scribes raisonnèrent que Jésus avait blasphémé parce que Dieu seul peut pardonner les péchés. "

Mark 2:7

Qu'est-ce que Jésus a dit au paralysé?", "Comment certains scribes raisonnèrent sur ce que Jésus avait dit?",

Jésus a dit \ " Mon fils, tes péchés te sont pardonnés. \ " " Certains scribes raisonnèrent que Jésus avait blasphémé parce que Dieu seul peut pardonner les péchés. "

Mark 2:10

"Comment Jésus a-t-il démontré son autorité sur terre de pardonner les péchés?",

"Jésus dit au paralysé de prendre son brancard et d'aller chez lui, et l'homme le fit. "

Mark 2:11

"Comment Jésus a-t-il démontré son autorité sur terre de pardonner les péchés?",

"Jésus dit au paralysé de prendre son brancard et d'aller chez lui, et l'homme le fit. "

Mark 2:14

Que faisait Lévi Jésus quand Jésus lui dit de le suivre?",
"Lévi était assis à un bureau de collecte d'impôts quand Jésus l'appela. "

Mark 2:15

"Chez Lévi, quelle action de Jésus outragea les pharisiens? "

"Jésus prenait un repas avec les pécheurs et les collecteurs d'impôts. "

Mark 2:17

"Selon la parole de Jésus, il est venu pour inviter qui?",
"Jésus dit qu'il est venu pour inviter les pécheurs. "

Mark 2:18

"Qu'est-ce que certaines personnes demandèrent à Jésus?", "Comment Jésus expliqua que ses disciples ne jeûnaient pas?",

"Ils demandèrent à Jésus pourquoi ses disciples ne jeûnaient pas alors que les disciples de Jean et les pharisiens le faisaient. " Jésus dit que pendant que l'époux est encore là avec les participants au mariage, ils ne peuvent pas jeûner. " }

Mark 2:19

"Qu'est-ce que certaines personnes demandèrent à Jésus?", "Comment Jésus expliqua que ses disciples ne jeûnaient pas?",

"Ils demandèrent à Jésus pourquoi ses disciples ne jeûnaient pas alors que les disciples de Jean et les pharisiens le faisaient. " Jésus dit que pendant que l'époux est encore là avec les participants au mariage, ils ne peuvent pas jeûner. " }

Mark 2:23

Le jour du sabbat, quelle action des disciples de Jésus dans certains champs outragea les pharisiens?",

"Les disciples de Jésus arrachèrent des graines et les mangèrent le jour du sabbat. "

Mark 2:25

"De qui Jésus donna l'exemple de quelqu'un qui était dans le besoin et mangea le pain qui leur était interdit?",
 "Jésus donna l'exemple de David qui était dans le besoin et mangea le pain consacré normalement réservé aux sacrificateurs. "

Mark 2:26

"De qui Jésus donna l'exemple de quelqu'un qui était dans le besoin et mangea le pain qui leur était interdit?",
 "Jésus donna l'exemple de David qui était dans le besoin et mangea le pain consacré normalement réservé aux sacrificateurs. "

Mark 2:27

Selon la parole de Jésus, pour qui le sabbat fut-il établi?", "Quelle autorité Jésus a-t-il revendiquée pour lui-même?",
 Jésus dit que le sabbat fut établi pour l'humanité.
 "Jésus a dit qu'il était aussi le Seigneur du sabbat. "

Mark 2:28

Selon la parole de Jésus, pour qui le sabbat fut-il établi?", "Quelle autorité Jésus a-t-il revendiquée pour lui-même?",
 Jésus dit que le sabbat fut établi pour l'humanité.
 "Jésus a dit qu'il était aussi le Seigneur du sabbat. "

Chapter 2

¹ Après quelques jours, Jésus retourna à Capernaüm. Les gens apprirent la nouvelle qu'il était de retour à la maison. ² Et plusieurs se rassemblèrent au point où il n'y avait plus d'espace, même à la porte. Et Jésus leur annonça la Parole. ³ Quelques hommes arrivèrent et apportèrent à Jésus un homme qui était paralysé, porté par quatre hommes. ⁴ Il était impossible d'amener cet homme à Jésus à cause de la foule qui était présente. Donc ils montèrent sur le toit de la maison et firent une ouverture dans le toit au-dessus de Jésus. Ils descendirent le paralysé couché sur son brancard devant Jésus. ⁵ Alors Jésus perçut que l'homme avait la foi pour être guéri. Il dit au paralysé: «Mon fils, tes péchés te sont pardonnés!» ⁶ Mais quelques scribes qui étaient assis là raisonnèrent dans leurs cœurs ⁷ «Comment cet homme peut-il parler ainsi? Il blasphème! Qui peut pardonner les péchés si ce n'est Dieu?» ⁸ Et Jésus sut aussitôt dans son esprit qu'ils raisonnèrent ainsi en eux-mêmes. Il leur dit, «Pourquoi pensez-vous à ces choses dans votre cœur? ⁹ Qu'est-ce qui m'est plus facile à dire, tes péchés te sont pardonnés ou lève-toi! prends ton brancard, et marche? ¹⁰ Mais afin que vous sachiez que le Fils de l'Homme a l'autorité de pardonner les péchés sur la terre, Il dit à l'homme paralysé: ¹¹ "lève-toi! prends ton brancard et rentre chez toi!"» ¹² L'homme se leva aussitôt, prit sa natte et s'en alla, sous le regard de tout le monde. Ils étaient tous émerveillés et louaient Dieu en disant: «nous n'avons rien vu de pareil auparavant.» ¹³ Jésus quitta Capernaüm et marcha le long du lac. Toute la foule vint à Lui et Il les enseigna. ¹⁴ En passant, Il vit un homme nommé Lévi, le fils d'Alphée. Il était assis à un bureau de collecte d'impôts. Jésus lui dit: «suis-moi.» Il se leva et suivit Jésus. ¹⁵ Plus tard Jésus prit un repas dans la maison de Lévi. Beaucoup de pécheurs et de collecteurs d'impôts mangèrent avec lui et ses disciples, car ils étaient nombreux et le suivaient. ¹⁶ Les scribes et les pharisiens voyant que Jésus mangeait avec les pécheurs et les collecteurs d'impôts, demandèrent à ses disciples: «Pourquoi mange-t-Il et boit-Il-avec les pécheurs et les collecteurs d'impôts?» ¹⁷ Et Jésus ayant entendu cela leur dit: «les personnes bien portantes n'ont pas besoin de médecin; seules les personnes malades en ont besoin. Je ne suis pas venu inviter les justes, mais les pécheurs.» ¹⁸ Les disciples de Jean et les pharisiens jeûnaient. Et certaines personnes vinrent et lui dirent: «pourquoi les disciples de Jean et les disciples des pharisiens jeûnent, pourquoi les tiens ne jeûnent-ils pas?» ¹⁹ Jésus leur dit: «est-ce que les participants au mariage jeûnent pendant que l'époux est encore avec eux? Aussi longtemps qu'ils auront l'époux avec eux, ils ne peuvent jeûner. ²⁰ Mais les jours viendront lorsque l'époux leur sera enlevé, et en ces jours, ils jeûneront. ²¹ Personne ne coud un morceau de tissu neuf sur un vieil habit, autrement la vieille pièce se déchirera de la neuve et la neuve de la vieille, et la déchirure sera pire. ²² Personne ne met du vin nouveau dans de vieilles outres, sinon le vin va crever les outres, et le vin et les outres sont perdues tous les deux. Au contraire, il faut mettre le vin nouveau dans des outres neuves.» ²³ Un jour de sabbat, Jésus traversait des champs de céréales et ses disciples commencèrent à arracher certains grains. ²⁴ Et les pharisiens lui dirent: «Regarde! pourquoi font-ils ce qui n'est pas légal le jour du sabbat?» ²⁵ Il leur dit: «N'avez-vous jamais lu ce que fit David quand il était dans le besoin et affamé, (lui les hommes qui étaient avec lui) ²⁶ Comment il entra dans la maison de Dieu lorsque Abiathar était souverain sacrificateur, et mangea le pain consacré (ce qui est interdit à quiconque de manger excepté les sacrificateurs), et il en a même donné à ceux qui étaient avec

lui?» ²⁷ Jésus dit: «le Sabat fut établi pour l'humanité et non l'humanité pour le sabat. ²⁸ Par conséquent, le Fils de l'Homme est Seigneur, même du Sabat.»

Chapter 3

¹ Jésus|strong="G2532" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" de nouveau|strong="G3825" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" |strong="G2532" Il s' y|strong="G1563" trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" un homme|strong="G444" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" la main|strong="G5495" sèche|strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5772" ² Ils|strong="G2532" observaient|strong="G3906" x-morph="strongMorph: TG5707" Jésus|strong="G846" pour voir s|strong="G1487" le|strong="G846" guérirait|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5692" le jour du sabbat|strong="G4521" c'était afin|strong="G2443" de pouvoir l|strong="G846" accuser|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5661" ³ Et|strong="G2532" Jésus dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à l' homme|strong="G444" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" la main|strong="G5495" sèche|strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5772" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5669" là|strong="G1519" au milieu|strong="G3319" ⁴ Puis|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Est-il permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph: TG5748" le jour du sabbat|strong="G4521" de faire du bien|strong="G15" x-morph="strongMorph: TG5658" ou|strong="G2228" de faire du mal|strong="G2554" x-morph="strongMorph: TG5658" de sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5658" une personne|strong="G5590" ou|strong="G2228" de la tuer|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" Mais|strong="G1161" ils gardèrent le silence|strong="G4623" x-morph="strongMorph: TG5707" ⁵ Alors|strong="G2532" promenant ses regards|strong="G4017" x-morph="strongMorph: TG5671" sur eux|strong="G846" avec|strong="G3326" indignation|strong="G3709" et en même temps affligé|strong="G4818" x-morph="strongMorph: TG5740" de|strong="G1909" l' endurcissement|strong="G4457" de leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à l' homme|strong="G444" Étends|strong="G1614" x-morph="strongMorph: TG5657" ta|strong="G4675" main|strong="G5495" |strong="G2532" Il l' étendit|strong="G1614" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" sa|strong="G846" main|strong="G5495" fut guérie|strong="G600" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁶ Les|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" et aussitôt|strong="G2112" ils se consultèrent|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G4824" |strong="G2596" |strong="G846" avec|strong="G3326" les hérوديens|strong="G2265" sur les moyens|strong="G3704" de le|strong="G846" faire périr|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5661" ⁷ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph: TG5656" vers|strong="G4314" la mer|strong="G2281" avec|strong="G3326" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |strong="G2532" Une grande|strong="G4183" multitude|strong="G4128" le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" de|strong="G575" la Judée|strong="G2449" ⁸ et|strong="G2532" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" de|strong="G575" l' Idumée|strong="G2401" et|strong="G2532" d'au delà|strong="G4008" du Jourdain|strong="G2446" et|strong="G2532" des environs|strong="G4012" de Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" de Sidon|strong="G4605" une grande|strong="G4183" multitude|strong="G4128" apprenant|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" tout|strong="G3745" ce qu'il faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5707" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G4314" lui|strong="G846" ⁹ Il|strong="G2532" chargea|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2443" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" de tenir toujours|strong="G4342" |strong="G0" à sa|strong="G846" disposition|strong="G4342" x-morph="strongMorph: TG5725" une petite barque|strong="G4142" afin de|strong="G1223" |strong="G846" ne pas être|strong="G3363" pressé|strong="G2346" x-morph="strongMorph: TG5725" par la foule|strong="G3793" ¹⁰ Car|strong="G1063" comme il guérissait|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5656" beaucoup|strong="G4183" de gens, |strong="G5620" tous ceux qui|strong="G3745" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" des maladies|strong="G3148" se jetaient sur|strong="G1968" x-morph="strongMorph: TG5721" lui|strong="G846" pour|strong="G2443" le|strong="G846" toucher|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5672" ¹¹ Les|strong="G2532" esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" quand|strong="G3752" ils le|strong="G846" voyaient|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5707" se prosternaient devant|strong="G4363" x-morph="strongMorph: TG5707" lui|strong="G846" et|strong="G2532" s' écriaient|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ¹² Mais|strong="G2532" il leur|strong="G846" recommandait|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5707" très sévèrement|strong="G4183" de ne pas|strong="G3363" le|strong="G846" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" connaître|strong="G5318" ¹³ Il|

strong="G2532" monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5719" ensuite sur|strong="G1519" la
 montagne|strong="G3735" |strong="G2532" il appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5736"
 ceux|strong="G3739" qu' il|strong="G846" voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5707" et|
 strong="G2532" ils vinrent|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" auprès|strong="G4314" de
 lui|strong="G846" **14** Il|strong="G2532" en établit|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656"
 douze|strong="G1427" pour|strong="G2443" les avoir|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753"
 avec|strong="G3326" lui|strong="G846" et|strong="G2532" pour|strong="G2443" les|strong="G846"
 envoyer|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5725" prêcher|strong="G2784" x-
 morph="strongMorph: TG5721" **15** avec|strong="G2532" le pouvoir|strong="G1849" |strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5721" de chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5721" les
 démons|strong="G1140" **16** Voici les douze qu'il établit: |strong="G2532" Simon|strong="G4613" qu'il
 nomma|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3686" Pierre|strong="G4074" **17** |
 strong="G2532" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" de Zébédée|strong="G2199" et|
 strong="G2532" Jean|strong="G2491" frère|strong="G80" de Jacques|strong="G2385" |strong="G2532"
 auxquels|strong="G846" il donna le nom|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5656" |
 strong="G3686" de Boanergès|strong="G993" qui|strong="G3603" signifie|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" fils|strong="G5207" du tonnerre|strong="G1027" **18** |strong="G2532"
 André|strong="G406" |strong="G2532" Philippe|strong="G5376" |strong="G2532" Barthélemy|
 strong="G918" |strong="G2532" Matthieu|strong="G3156" |strong="G2532" Thomas|strong="G2381" |
 strong="G2532" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" d' Alphée|strong="G256" |strong="G2532"
 Thaddée|strong="G2280" |strong="G2532" Simon|strong="G4613" le Cananite|strong="G2581" **19** et|
 strong="G2532" Judas|strong="G2455" Iscariot|strong="G2469" |strong="G2532" celui|strong="G3739"
 qui livra|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" Jésus|strong="G846" |strong="G2532" Ils se
 rendirent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" à|strong="G1519" la maison|
 strong="G3624" **20** et|strong="G2532" la foule|strong="G3793" s' assembla|strong="G4905" x-
 morph="strongMorph: TG5736" de nouveau|strong="G3825" en sorte qu|strong="G5620" ils|
 strong="G846" ne pouvaient|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5738" pas|strong="G3361"
 même|strong="G3383" prendre|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5629" leur repas|
 strong="G740" **21** Les|strong="G2532" parents|strong="G3844" de Jésus|strong="G846" ayant appris|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" ce qui se passait, vinrent|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5627" pour se saisir|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5658" de lui|
 strong="G846" car|strong="G1063" ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" |
 strong="G3754" Il est hors de sens|strong="G1839" x-morph="strongMorph: TG5627" **22** Et|
 strong="G2532" les scribes|strong="G1122" qui|strong="G3588" étaient descendus|strong="G2597" x-
 morph="strongMorph: TG5631" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2414" dirent|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3754" Il est possédé|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" de Béelzébul|strong="G954" |strong="G2532" |strong="G3754" c'est par|
 strong="G1722" le prince|strong="G758" des démons|strong="G1140" qu'il chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5719" les démons|strong="G1140" **23** Jésus|strong="G2532" les|strong="G846"
 appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5666" et leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" sous forme de|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" Comment|
 strong="G4459" Satan|strong="G4567" peut- il|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736"
 chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5721" Satan|strong="G4567" **24** |strong="G2532" Si|
 strong="G1437" un royaume|strong="G932" est divisé|strong="G3307" x-morph="strongMorph: TG5686"
 contre|strong="G1909" lui- même|strong="G1438" ce|strong="G1565" royaume|strong="G932" ne peut|
 strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" subsister|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5683" **25** et|strong="G2532" si|strong="G1437" une maison|strong="G3614" est
 divisée|strong="G3307" x-morph="strongMorph: TG5686" contre|strong="G1909" elle- même|
 strong="G1438" cette|strong="G1565" maison|strong="G3614" ne peut|strong="G3756" |
 strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" subsister|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5683" **26** |strong="G2532" Si|strong="G1487" donc Satan|strong="G4567" se
 révolte|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5627" contre|strong="G1909" lui- même|
 strong="G1438" |strong="G2532" il est divisé|strong="G3307" x-morph="strongMorph: TG5769" et il ne
 peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" subsister|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5683" mais|strong="G235" c'en est fait de lui|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5056" **27** Personne|strong="G3762" ne peut|strong="G3756" |
 strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3614" d'un homme fort|
 strong="G2478" et pillar|strong="G1283" x-morph="strongMorph: TG5658" ses|strong="G846" biens|
 strong="G4632" sans|strong="G3362" avoir auparavant|strong="G4412" lié|strong="G1210" x-
 morph="strongMorph: TG5661" cet homme fort|strong="G2478" alors|strong="G2532" |strong="G5119"

il pillera|strong="G1283" x-morph="strongMorph:TG5692" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ²⁸ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" tous|strong="G3956" les péchés|strong="G265" seront pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" aux fils|strong="G5207" des hommes|strong="G444" et|strong="G2532" les blasphèmes|strong="G988" qu'ils auront proférés|strong="G3745" |strong="G302" |strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5661" ²⁹ mais|strong="G1161" quiconque|strong="G302" blasphémera|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5661" contre|strong="G1519" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" n' obtiendra|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" jamais|strong="G3756" |strong="G1519" |strong="G165" de pardon|strong="G859" |strong="G235" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" coupable|strong="G1777" d'un péché|strong="G2920" éternel|strong="G166" ³⁰ Jésus parla ainsi parce qu|strong="G3754" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Il est possédé|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" d'un esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" ³¹ |strong="G3767" Survinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" ses frères|strong="G80" qui|strong="G2532" se tenant|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" dehors|strong="G1854" l|strong="G4314" |strong="G846" envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" appeler|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" ³² La|strong="G2532" foule|strong="G3793" était assise|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" autour|strong="G4012" de lui|strong="G846" et|strong="G1161" on lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ta|strong="G4675" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" tes|strong="G4675" frères|strong="G80" sont dehors|strong="G1854" et te|strong="G4571" demandent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" ³³ Et|strong="G2532" il répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G846" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ma|strong="G3450" mère|strong="G3384" et|strong="G2228" qui sont mes|strong="G3450" frères|strong="G80" ³⁴ Puis|strong="G2532" jetant les regards|strong="G4017" x-morph="strongMorph:TG5671" |strong="G2945" sur ceux qui|strong="G3588" étaient assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" tout autour|strong="G4012" de lui|strong="G846" Voici|strong="G2396" dit- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ma|strong="G3450" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" ³⁵ Car|strong="G1063" quiconque|strong="G3739" |strong="G302" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" celui- là|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" frère|strong="G80" |strong="G2532" ma|strong="G3450" soeur|strong="G79" et|strong="G2532" ma mère|strong="G3384"

Mark 3:1

Déclaration de connexion:

Jésus guérit un homme le jour du sabbat dans la synagogue et montre comment il ressent ce que les pharisiens avaient fait avec les règles du sabbat. Les pharisiens et les hérوديens commencent à planifier la mort de Jésus .

un homme avec une main fanée

"Un homme avec une main estropiée"

Certaines personnes le surveillaient de près pour voir s'il le guérirait

"Certaines personnes ont observé Jésus de près pour voir s'il guérirait l'homme avec la main flétrie"

Certaines personnes

«Quelques pharisiens». Plus tard, dans Marc 3: 6 , ces personnes sont identifiées comme des pharisiens.

afin qu'ils puissent l'accuser

Si Jésus devait guérir l'homme ce jour-là, les pharisiens l'accuseraient d'enfreindre la loi par les travailleurs le jour du sabbat. AT: "pour qu'ils puissent l'accuser de méfaits" ou "pour qu'ils puissent l' accuser d'avoir enfreint la loi" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 3:3

au milieu de tout le monde

"Au milieu de cette foule"

Est-il légal de faire du bien le jour du sabbat... ou de tuer?

Jésus a dit ceci pour les défier. Il voulait qu'ils reconnaissent qu'il est légal de guérir les gens le sabbat. (Voir: question rhétorique)

faire du bien le jour du sabbat ou faire du mal ... pour sauver une vie ou pour tuer

Ces deux expressions ont une signification similaire, sauf que la seconde est plus extrême. (Voir: Parallélisme)

sauver une vie ou tuer

Il peut être utile de répéter «est-ce légal», car c'est la question que Jésus pose à nouveau d'une autre manière. AT: "est-il licite de sauver une vie ou de tuer" (Voir: Ellipsis)

une vie

Cela fait référence à la vie physique et est un métonymie pour une personne. AT: "quelqu'un de mourir" ou "quelqu'un la vie »(voir: métonymie)

Mais ils se taisaient

"Mais ils ont refusé de lui répondre"

Mark 3:5**Il regarda autour de**

"Jésus a regardé autour de moi"

était affligé

"Était profondément attristé"

par leur dureté de coeur

Cette métaphore décrit comment les pharisiens ne voulaient pas avoir de la compassion pour l'homme à la main fanée. AT: "parce qu'ils ne voulaient pas avoir de la compassion pour l'homme" (Voir: Métaphore)

Étends ta main

"Atteignez avec votre main"

sa main a été restaurée

Cela peut être indiqué avec une forme active. AT: "Jésus a restauré sa main" ou "Jésus a fait sa main comme avant" (voir: actif ou passif)

a commencé à tracer

"A commencé à faire un plan"

les hérédiens

C'est le nom d'un parti politique informel qui a soutenu Herod Antipas.

comment ils pourraient le mettre à mort

"Comment ils pourraient tuer Jésus"

Mark 3:7**Déclaration de connexion:**

Une grande foule de personnes suit Jésus et il guérit beaucoup de gens.

la mer

Cela fait référence à la mer de Galilée.

Idumea

C'est la région, précédemment connue sous le nom d'Edom, qui couvrait la moitié sud de la province de Judée.

les choses qu'il faisait

Cela fait référence aux miracles que Jésus accomplissait. AT: «les grands miracles que Jésus accomplissait»

est venu à lui

"Est venu où Jésus était"

Mark 3:9**Informations générales:**

Le verset 9 raconte ce que Jésus a demandé à ses disciples de faire à cause de la grande foule de gens autour de lui. Le verset 10 explique pourquoi une foule aussi nombreuse était autour de Jésus. Les informations contenues dans ces versets peuvent être réorganisées pour présenter les événements dans l'ordre dans lequel ils se sont déroulés, comme dans l'UDB. (Voir: Ordre des événements)

Il a demandé à ses disciples d'avoir un petit bateau... pas l'écraser

Comme la grande foule avançait vers Jésus, il risquait d'être écrasé par eux. Ils ne l'écraseraient pas intentionnellement. C'était juste qu'il y avait tellement de monde.

Il a demandé à ses disciples

"Jésus a dit à ses disciples"

Car il a guéri plusieurs, pour que tout le monde... le touche

Cela explique pourquoi tant de personnes se pressaient autour de Jésus, pensant qu'elles pourraient l'écraser . AT: «Parce que Jésus avait guéri beaucoup de gens, tout le monde... pour le toucher» (voir: Connecter les mots)

Car il a guéri plusieurs

Le mot «beaucoup» se réfère au grand nombre de personnes que Jésus avait déjà guéries. AT: "Car il a guéri beaucoup de gens" (Voir: Ellipsis)

tous ceux qui avaient des afflictions l'ont approché avec empressement pour le toucher

Ils ont fait cela parce qu'ils croyaient que toucher Jésus les rendrait bien. Cela peut être exprimé clairement. AT: «tous les malades ont poussé avec impatience pour essayer de le toucher afin qu'ils puissent être guéris» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 3:11**le vit**

"J'ai vu Jésus"

ils sont tombés ... ont crié, et ils ont dit

Ici "ils" se réfère aux esprits impurs. Ce sont eux qui font faire aux gens qu'ils possèdent des choses. Cela peut être explicite. AT: «ils ont fait tomber les gens qu'ils possédaient devant lui et lui ont crié» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ils sont tombés devant lui

Les esprits impurs ne sont pas tombés devant Jésus parce qu'ils l'aimaient ou voulaient l'adorer . Ils sont tombés devant lui parce qu'ils avaient peur de lui.

Tu es le fils de dieu

Jésus a le pouvoir sur les esprits impurs parce qu'il est le «Fils de Dieu».

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Il les a strictement commandés

"Jésus a strictement commandé les esprits impurs"

ne pas le faire connaître

"Ne pas révéler qui il était"

Mark 3:13**Informations générales:**

Jésus choisit les hommes qu'il veut être ses apôtres.

afin qu'ils puissent être avec lui et il pourrait les envoyer pour proclamer le message

"Pour qu'ils soient avec lui et il les enverrait proclamer le message"

Simon, à qui il a donné le nom de Pierre

L'auteur commence à énumérer les noms des douze apôtres. Simon est le premier homme inscrit.

Mark 3:17**à qui il a donné**

La phrase «à qui» fait référence à Jacques fils de Zebedee et à son frère John.

le nom Boanerges, c'est-à-dire les fils du tonnerre

Jésus les a appelés ainsi parce qu'ils étaient comme le tonnerre. AT: «le nom Boanerges, qui signifie des hommes qui sont comme le tonnerre» ou «le nom Boanerges, qui signifie hommes du tonnerre» (voir: Comment traduire les noms)

Thaddaeus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

qui le trahirait

«Qui trahirait Jésus» Le mot «qui» se réfère à Judas Iscariot.

Mark 3:20**Puis il rentra chez lui**

"Alors Jésus est allé à la maison où il séjournait."

ils ne pouvaient même pas manger du pain

Le mot «pain» représente la nourriture. AT: "Jésus et ses disciples ne pouvaient pas manger du tout" ou "ils ne pouvaient rien manger" (Voir: Synecdoche)

ils sont sortis pour le saisir

Les membres de sa famille sont allés à la maison pour qu'ils puissent le prendre et le forcer à rentrer chez eux.

car ils ont dit

Les significations possibles pour le mot «ils» sont 1) ses proches ou 2) certaines personnes dans la foule.

hors de son esprit

La famille de Jésus utilise cet idiome pour décrire comment il pense agir. AT: «fou» ou «fou» (voir: idiome)

Par le dirigeant des démons, il chasse les démons

"Par le pouvoir de Beelzebul, qui est le dirigeant des démons, Jésus chasse les démons"

Mark 3:23**Déclaration de connexion:**

Jésus explique avec une parabole pourquoi il est insensé que les gens pensent que Jésus est contrôlé par Satan. (Voir: Paraboles)

Jésus les a appelés à lui

"Jésus a appelé les gens à venir à lui"

Comment Satan peut-il chasser Satan?

Jésus a posé cette question rhétorique en réponse aux scribes disant qu'il chassait les démons de Beelzebul. Cette question peut être écrite comme une déclaration. AT: "Satan ne peut pas chasser lui-même!" Ou "Satan ne va pas à l'encontre de ses propres esprits maléfiques!" (Voir: Question rhétorique)

Si un royaume est divisé contre lui-même

Le mot «royaume» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le royaume. AT: "Si les personnes qui vivent dans un royaume sont divisées les unes contre les autres" (Voir: Métonymie)

ne peut pas supporter

Cette phrase est une métaphore signifiant que les gens ne seront plus unis et qu'ils tomberont. AT: "ne peut pas supporter" ou "va tomber" (voir: métaphore et litotes)

maison

Ceci est un métonyme pour les personnes qui vivent dans une maison. AT: "famille" ou "ménage" (voir: métonymie)

Mark 3:26

Si Satan s'est élevé contre lui-même et est divisé

Le mot «lui-même» est un pronom réfléchi qui renvoie à Satan, et c'est aussi un métonymie pour ses esprits malins. AT: "Si Satan et ses mauvais esprits se battaient l'un contre l'autre" ou "Si Satan et ses mauvais esprits se sont affrontés et sont divisés" (Voir: Pronoms réflexifs et métonymie)

n'est pas capable de rester

Ceci est une métaphore signifiant qu'il va tomber et ne peut pas supporter. AT: "cessera d'être uni" ou "ne peut pas endurer et a pris fin" ou "va tomber et est arrivé à son terme" (Voir: Métaphore)

pillage

voler les objets de valeur et les biens d'une personne

Mark 3:28

Je vous le dis en vérité

Cela indique que l'énoncé qui suit est particulièrement vrai et important.

les fils des hommes

"Ceux qui sont nés de l'homme". Cette expression est utilisée pour souligner l'humanité des peuples. AT: «les gens»

prononcer

parler

ils disaient

"Les gens disaient"

a un esprit impur

C'est un idiome qui signifie être possédé par un esprit impur. AT: "est possédé par un impur esprit »(voir: idiome)

Mark 3:31

Puis sa mère et ses frères sont venus

"Alors la mère et les frères de Jésus sont venus"

Ils l'ont envoyé pour le convoquer

"Ils ont envoyé quelqu'un à l'intérieur pour lui dire qu'ils étaient dehors et pour le faire sortir"

vous cherche

"Vous demande"

Mark 3:33

Qui sont ma mère et mes frères?

Jésus utilise cette question pour enseigner aux gens. AT: "Je vais vous dire qui sont vraiment mes mères et mes frères" (Voir: Question rhétorique)

quiconque le fait... cette personne est

«Ceux qui font... ils sont»

cette personne est mon frère, ma soeur et ma mère

C'est une métaphore qui signifie que les disciples de Jésus appartiennent à la famille spirituelle de Jésus. C'est plus important que d'appartenir à sa famille physique. AT: «cette personne est comme un frère, une soeur ou une mère pour moi» (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Mark 3:2

"Pourquoi observaient-ils Jésus le jour du sabbat dans la synagogue?",

"Ils observaient Jésus pour voir s'il guérirait le jour du sabbat, afin de l'accuser. "

Mark 3:5

"Quelle était l'attitude de Jésus envers eux?", "Qu'ont fait les pharisiens quand Jésus a guéri l'homme?", Jésus se mit en colère envers eux. " "Les pharisiens sortirent et complotèrent de le mettre à mort. "

Mark 3:6

"Quelle était l'attitude de Jésus envers eux?", "Qu'ont fait les pharisiens quand Jésus a guéri l'homme?", Jésus se mit en colère envers eux. " "Les pharisiens sortirent et complotèrent de le mettre à mort. "

Mark 3:7

"Combien de gens suivirent Jésus quand il vint au bord de la mer?",

"Une grande foule suivit Jésus. " }

Mark 3:11

"Que crièrent les démons quand ils virent Jésus?", "Les démons crièrent que Jésus était le Fils de Dieu.

Mark 3:14

Combien d'hommes Jésus a-t-il désigné en tant qu'apôtres et qu'allaient-ils faire?", "Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

"Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

Combien d'hommes Jésus a-t-il désigné en tant qu'apôtres et qu'allaient-ils faire?", "Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

"Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

Mark 3:15

Combien d'hommes Jésus a-t-il désigné en tant qu'apôtres et qu'allaient-ils faire?", "Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

"Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

Combien d'hommes Jésus a-t-il désigné en tant qu'apôtres et qu'allaient-ils faire?", "Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

"Jésus désigna 12 apôtres qui seraient avec lui, prêcheraient et chasseraient les démons. "

Mark 3:19

Qui était l'apôtre qui trahirait Jésus? ",
"Judas Iscariot. "

Mark 3:21

"Que pensait la famille de Jésus au sujet des foules et des événements concernant Jésus?", "De quoi les scribes ont-ils accusé Jésus?",
"La famille de Jésus pensait qu'il était insensé. "
"Les scribes accusèrent Jésus de chasser les démons par le prince des démons. "

Mark 3:22

"Que pensait la famille de Jésus au sujet des foules et des événements concernant Jésus?", "De quoi les scribes ont-ils accusé Jésus?",
"La famille de Jésus pensait qu'il était insensé. "
"Les scribes accusèrent Jésus de chasser les démons par le prince des démons. "

Mark 3:24

"Comment Jésus répondit-il aux scribes qui l'accusaient?",
"Jésus répondit qu'aucun royaume divisé contre lui-même ne peut subsister. "

Mark 3:29

Quel péché ne peut être pardonné?",
"Jésus dit que le blasphème contre le Saint Esprit ne pas être pardonné. "

Mark 3:35

Selon la parole de Jésus qui sont sa mère et ses frères?
",
"Jésus dit que sa mère et ses frères étaient ceux qui font la volonté de son Dieu. "

Chapter 3

¹ Il entra encore dans la synagogue et il y avait là un homme à la main sèche. ² Certaines personnes l'observaient attentivement pour voir s'il le guérirait le jour du sabbat. Afin de l'accuser. ³ Jésus dit à l'homme à la main sèche: «Lève-toi et arrête-toi ici au milieu.» ⁴ Puis, Jésus dit au peuple: «Est-il permis de faire du bien ou du mal le jour du sabbat, de sauver une vie ou de la laisser périr?» Mais ils restèrent silencieux. ⁵ Il promena les regards sur eux avec colère, attristé par la dureté de leurs cœurs, et il dit à l'homme: «Etends ta main.» Il l'étendit et Jésus guérit sa main. ⁶ Immédiatement, les Pharisiens sortirent et tinrent conseil avec les Hérodiens et complotèrent contre lui pour le mettre à mort. ⁷ Puis, Jésus et ses disciples s'en allèrent au bord de la mer, et une grande foule venant de la Galilée et la Judée, ⁸ et de la Jérusalem, des villes de Judée, de l'Idumée et au-delà du Jourdain et des régions voisines de Tir et Sidon; une grande foule, apprenant tout ce qu'il faisait, vint à lui. ⁹ Il dit à ses disciples d'appréter une petite barque pour lui, à cause de la foule, pour qu' elle ne l'écrase pas. ¹⁰ Car il guérissait plusieurs personnes au point que tous ceux qui avaient des maladies désiraient l'approcher pour le toucher. ¹¹ Quand les esprits impurs le voyaient, ils se prosternaient devant lui et s'écriaient: «Tu es le fils de Dieu.» ¹² Il leur ordonna sévèrement de ne pas le faire connaître. ¹³ Il monta sur la montagne, il appela ceux qu'il voulut et ils vinrent auprès de lui. ¹⁴ Il désigna douze (qu'il appela apôtres) afin qu'ils puissent être avec lui et puissent les envoyer prêcher, ¹⁵ avec l'autorité de chasser les démons. ¹⁶ Il désigna douze: Simon, à qui il donna le nom de Pierre; ¹⁷ Jacques fils de zébédée, Jean frère de Jacques auxquels il donna le nom de Boanergès, qui signifie fils du tonnerre); ¹⁸ et André, Philippe, Barthélémy, Matthieu, Thomas, Jacques fils d'Alphée, Thaddée, Simon le Zélote, ¹⁹ et Judas Iscariot qui allait le livrer. ²⁰ Ensuite, ils allèrent à la maison, et la foule s'assembla de nouveau au point qu'ils ne pouvaient même pas prendre leur repas. ²¹ Lorsque sa famille apprit cela, elle vint pour le saisir car elle dit: «il est insensé.» ²² Les scribes qui

étaient descendus de Jérusalem dirent: «Il est possédé de Béełzébūl. Et c'est par le prince des démons qu'il chasse les démons.» ²³ Jésus les appela autour de lui et leur dit en paraboles: «Comment Satan peut-il chasser Satan? ²⁴ Si un royaume est divisé contre lui-même, ce royaume ne subsistera pas. ²⁵ Si une maison est divisée contre elle-même, celle-ci ne pourra subsister. ²⁶ Si donc Satan se révolte contre lui-même, il est divisé, il ne pourra résister et il prendra fin. ²⁷ Mais personne ne peut entrer dans la maison d'un homme fort et voler ses biens sans avoir lié auparavant cet homme fort, alors il pillera sa maison. ²⁸ Je vous le dis en vérité: «Tous les péchés des hommes leurs seront pardonnés même les blasphèmes qu'ils diront; ²⁹ mais tout blasphème contre le Saint Esprit ne sera jamais pardonné mais cette personne est coupable d'un péché éternel.» ³⁰ Jésus dit ceci parce qu'ils disaient: «Il a un esprit impur.» ³¹ Sa mère et ses frères vinrent, et se tenant dehors, ils envoyèrent quelqu'un l'appeler. ³² Une foule était assise autour de lui et lui dit: «Ta mère et tes frères sont dehors et te cherchent.» ³³ Jésus leur répondit: «qui sont ma mère et mes frères?» ³⁴ Après avoir jeté un regard autour de ceux qui l'entouraient, il dit: «Regardez! voici ma mère et mes frères. ³⁵ Quiconque fait la volonté de Dieu, cette personne est mon frère, ma sœur et ma mère.»

Chapter 4

¹ Jésus se mit de nouveau à enseigner au bord de la mer s'étant assemblée de lui et s'assit dans une barque sur la mer. Toute la foule était à terre sur le rivage. ² Il leur enseigna beaucoup de choses en paraboles et il leur dit dans son enseignement. ³ Écoutez. Un semeur sortit pour semer. Comme il semait une partie de la semence tomba le long du chemin. Les oiseaux vinrent et la mangèrent. ⁵ Une autre partie tomba dans un endroit pierreux où elle n'avait pas de terre. Elle leva aussitôt parce qu'elle ne trouva pas un sol profond. ⁶ Mais quand le soleil parut elle fut brûlée et sécha. ⁷ Une autre partie tomba parmi les épines. Les épines montèrent et l'étouffèrent. Elle ne donna point de fruit. ⁸ Une autre partie tomba dans la bonne terre. Elle donna du fruit qui montait. ⁹ Puis il dit. Que celui qui a des oreilles pour entendre. ¹⁰ Lorsqu'il fut en particulier ceux qui l'entouraient avec les douze. ¹¹ Il leur dit. C'est à vous qu'a été donné le mystère du royaume de Dieu. Mais pour ceux qui sont dehors tout se passe en paraboles. ¹² Afin qu'ils voyent et n'aperçoivent point et qu'en entendant ils n'entendent.

strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5725" et|strong="G2532" ne comprennent|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5725" point|strong="G3361" de peur|strong="G3379" qu'ils ne se convertissent|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532" que les péchés|strong="G265" ne leur|strong="G846" soient pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5686" ¹³ Il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" encore|strong="G2532" Vous ne comprenez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" pas|strong="G3756" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3850" |strong="G2532" Comment donc|strong="G4459" comprendrez- vous|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5695" toutes|strong="G3956" les paraboles|strong="G3850" ¹⁴ Le semeur|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5723" sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5719" la parole|strong="G3056" ¹⁵ Les|strong="G1161" uns|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" le long|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" où|strong="G3699" la parole|strong="G3056" est semée|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5743" |strong="G2532" quand|strong="G3752" ils l'ont entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" aussitôt|strong="G2112" Satan|strong="G4567" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" et|strong="G2532" enlève|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5719" la parole|strong="G3056" qui a été semée|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5772" en|strong="G1722" eux|strong="G846" |strong="G2588" ¹⁶ Les|strong="G2532" autres|strong="G3778" pareillement|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3668" reçoivent la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5746" dans|strong="G1909" les endroits pierreux|strong="G4075" |strong="G3739" quand|strong="G3752" ils entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" la parole|strong="G3056" ils la|strong="G846" reçoivent|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5719" d'abord|strong="G2112" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" ¹⁷ mais|strong="G2532" ils n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" de racine|strong="G4491" en|strong="G1722" eux-mêmes|strong="G1438" |strong="G235" ils manquent de persistance|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G4340" et|strong="G1534" dès|strong="G2112" que survient|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" une tribulation|strong="G2347" ou une persécution|strong="G1375" à cause de|strong="G1223" la parole|strong="G3056" ils y trouvent une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5743" ¹⁸ D|strong="G2532" autres|strong="G3778" |strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" reçoivent|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5746" parmi|strong="G1519" les épines|strong="G173" ce sont ceux|strong="G3778" qui entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" la parole|strong="G3056" ¹⁹ mais|strong="G2532" en qui les soucis|strong="G3308" du|strong="G5127" siècle|strong="G165" |strong="G2532" la séduction|strong="G539" des richesses|strong="G4149" et|strong="G2532" l' invasion|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5740" des autres|strong="G3062" |strong="G4012" convoitises|strong="G1939" étouffent|strong="G4846" x-morph="strongMorph: TG5719" la parole|strong="G3056" et|strong="G2532" la rendent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736" infructueuse|strong="G175" ²⁰ D|strong="G2532" autres|strong="G3778" reçoivent|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" la semence|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5651" dans|strong="G1909" la bonne|strong="G2570" terre|strong="G1093" ce sont ceux|strong="G3748" qui entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" la parole|strong="G3056" |strong="G2532" la reçoivent|strong="G3858" x-morph="strongMorph: TG5736" et|strong="G2532" portent du fruit|strong="G2592" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G1520" trente|strong="G5144" |strong="G2532" |strong="G1520" soixante|strong="G1835" et|strong="G2532" cent|strong="G1540" pour un|strong="G1520" ²¹ Il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" encore|strong="G2532" Apporte|strong="G3385" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" la lampe|strong="G3088" pour|strong="G2443" la mettre|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5686" sous|strong="G5259" le boisseau|strong="G3426" ou|strong="G2228" sous|strong="G5259" le lit|strong="G2825" |strong="G2443" N'est-ce pas|strong="G3756" pour la mettre|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5686" sur|strong="G1909" le chandelier|strong="G3087" ²² Car|strong="G1063" il n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" rien|strong="G3756" de caché|strong="G2927" |strong="G5100" qui|strong="G3739" ne|strong="G3362" doit être découvert|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5686" rien|strong="G3761" de secret|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G614" |strong="G235" qui|strong="G2443" ne doit être|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" mis au jour|strong="G1519" |strong="G5318" ²³ Si quelqu' un|strong="G1536" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" des oreilles|strong="G3775" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721" qu'il entende|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5720" ²⁴ Il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" encore|strong="G2532" Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" à ce|strong="G5101" que vous entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" On vous|strong="G5213" mesurera|strong="G3354" x-

morph="strongMorph:TG5701" avec|strong="G1722" la mesure|strong="G3358" dont|strong="G3739" vous vous serez servis|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" on y ajoutera|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5701" pour vous|strong="G5213" |strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁵ Car|strong="G1063" on donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" à celui|strong="G846" |strong="G302" qui|strong="G3739" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" mais|strong="G2532" à celui qui|strong="G3739" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" on ôtera|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5701" même|strong="G2532" ce qu|strong="G3739" il|strong="G575" |strong="G846" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁶ Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G2532" Il en|strong="G3779" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" du royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" quand|strong="G1437" un homme|strong="G444" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5632" de la semence|strong="G4703" en|strong="G1909" terre|strong="G1093" ²⁷ qu|strong="G2532" dorme|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5725" ou|strong="G2532" qu'il veille|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5747" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" |strong="G2532" la semence|strong="G4703" germe|strong="G985" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" croît|strong="G3373" x-morph="strongMorph:TG5747" sans|strong="G3756" qu' il|strong="G846" sache|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" comment|strong="G5613" ²⁸ La|strong="G1063" terre|strong="G1093" produit|strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5719" d'elle- même|strong="G844" d' abord|strong="G4412" l' herbe|strong="G5528" puis|strong="G1534" l' épi|strong="G4719" puis|strong="G1534" le grain|strong="G4621" tout formé|strong="G4134" dans|strong="G1722" l' épi|strong="G4719" ²⁹ et|strong="G1161" dès|strong="G3752" |strong="G2112" que le fruit|strong="G2590" est mûr|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" on y met|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5719" la faucille|strong="G1407" car|strong="G3754" la moisson|strong="G2326" est là|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5758" ³⁰ Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G2532" À quoi|strong="G5101" comparerons|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5661" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ou|strong="G2228" par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" parabole|strong="G3850" le|strong="G846" représenterons- nous|strong="G3846" x-morph="strongMorph:TG5632" ³¹ Il est semblable|strong="G5613" à un grain|strong="G2848" de sénevé|strong="G4615" qui|strong="G3739" lorsqu|strong="G3752" le sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5652" en|strong="G1909" terre|strong="G1093" est la plus petite|strong="G3398" de toutes|strong="G3956" les semences|strong="G4690" qui sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ³² mais|strong="G2532" lorsqu|strong="G3752" a été semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5652" il monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" devient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" plus grand|strong="G3187" que tous|strong="G3956" les légumes|strong="G3001" et|strong="G2532" pousse|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" de grandes|strong="G3173" branches|strong="G2798" en sorte que|strong="G5620" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5738" habiter|strong="G2681" x-morph="strongMorph:TG5721" sous|strong="G5259" son|strong="G846" ombre|strong="G4639" ³³ C|strong="G2532" par beaucoup|strong="G4183" de paraboles|strong="G3850" de ce genre|strong="G5108" qu'il leur|strong="G846" annonçait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" la parole|strong="G3056" selon|strong="G2531" qu'ils étaient capables|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" de l' entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁴ Il|strong="G1161" ne leur|strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" point|strong="G3756" sans|strong="G5565" parabole|strong="G3850" mais|strong="G1161" en particulier|strong="G2398" |strong="G2596" il expliquait|strong="G1956" x-morph="strongMorph:TG5707" tout|strong="G3956" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ³⁵ |strong="G2532" Ce|strong="G1722" même|strong="G1565" jour|strong="G2250" sur le soir|strong="G3798" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" Jésus leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Passons|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5632" à|strong="G1519" l'autre bord|strong="G4008" ³⁶ Après|strong="G2532" avoir renvoyé|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" la foule|strong="G3793" ils l|strong="G846" emmenèrent|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" la barque|strong="G4143" où il se trouvait|strong="G5613" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1161" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aussi|strong="G2532" d' autres|strong="G243" barques|strong="G4142" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ³⁷ Il|strong="G2532" s' éleva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" un grand|strong="G3173" tourbillon|strong="G2978" |strong="G417" et|strong="G1161" les flots|strong="G2949" se jetaient|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" au point qu|strong="G5620" se|strong="G846"

remplissait|strong="G1072" x-morph="strongMorph: TG5745" déjà|strong="G2235" ³⁸ Et|strong="G2532" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" lui, il dormait|strong="G2518" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1909" à la poupe|strong="G4403" sur|strong="G1909" le coussin|strong="G4344" |strong="G2532" Ils le|strong="G846" réveillèrent|strong="G1326" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Maître|strong="G1320" ne t|strong="G4671" inquiètes|strong="G3199" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" de ce que|strong="G3754" nous périssons|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5731" ³⁹ S|strong="G2532" réveillé|strong="G1326" x-morph="strongMorph: TG5685" il menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5656" le vent|strong="G417" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à la mer|strong="G2281" Silence|strong="G4623" x-morph="strongMorph: TG5720" tais- toi|strong="G5392" x-morph="strongMorph: TG5770" Et|strong="G2532" le vent|strong="G417" cessa|strong="G2869" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" un grand|strong="G3173" calme|strong="G1055" ⁴⁰ Puis|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G5101" avez- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" ainsi|strong="G3779" peur|strong="G1169" Comment|strong="G4459" n'avez- vous|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" de foi|strong="G4102" ⁴¹ Ils|strong="G2532" furent saisis d'une grande|strong="G5401" |strong="G3173" frayeur|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" et|strong="G2532" ils se dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" les uns aux|strong="G4314" autres|strong="G240" Quel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" donc|strong="G3778" celui- ci|strong="G686" à qui|strong="G3754" obéissent|strong="G5219" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G846" même|strong="G2532" le vent|strong="G417" et|strong="G2532" la mer|strong="G2281"

Mark 4:1

Déclaration de connexion:

Comme Jésus a enseigné d'un bateau au bord de la mer, il leur a dit la parabole des sols. (Voir: Parables)

la mer

C'est la mer de Galilée.

Mark 4:3

Écoute, le fermier

"Faites attention! L'agriculteur"

sa graine... quelques graines... dévorées... autres graines... il n'y avait pas... ça a sauté... il n'y avait pas
Toutes les graines que le fermier a semées sont mentionnées ici comme si elles étaient une graine. "Ses graines... quelques graines... les ont dévorées... d'autres graines... elles n'avaient pas... elles ont sauté... elles n'avaient pas"

En semant, des graines sont tombées sur la route

"Comme il a jeté des graines sur le sol." Dans différentes cultures, les gens sèment les graines différemment. Dans cette parabole, les graines ont été semées en jetant les graines sur la terre préparée pour la culture.

il s'est levé

"La graine qui a atterri sur le sol rocheux a commencé à croître rapidement"

sol

Cela se réfère à la saleté en vrac sur le sol dans lequel vous pouvez planter des graines.

Mark 4:6

les plantes ont été brûlées

Cela fait référence aux jeunes plantes. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ça a brûlé les jeunes plants" (Voir: actif ou passif)

parce qu'ils n'avaient pas de racine, ils se sont asséchés

"Parce que les jeunes plants n'avaient pas de racines, ils se sont asséchés"

Autre graine... étouffée... elle n'a pas produit

Toutes les graines que le fermier a semées sont mentionnées ici comme si elles étaient une graine. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 4: 3 . "D'autres graines... les ont étouffées... elles n'ont pas produit"

Mark 4:8

augmentant de trente, soixante et même cent fois

La quantité de grain produite par chaque plante est comparée à la graine unique à partir de laquelle elle a poussé. Ellipsis est utilisé ici pour raccourcir les phrases mais elles peuvent être écrites. AT: «Certains plantes portent trente fois plus que la graine que l'homme a plantée, certaines produisent soixante fois plus de grain et d'autres cent fois plus» (voir: Ellipsis).

trente... soixante... cent

«30... 60... 100». Ceux-ci peuvent être écrits sous forme de chiffres. (Voir: Nombres)

Celui qui a des oreilles pour entendre

C'est une manière de faire référence à tous ceux qui entendaient ce que Jésus disait. AT: "Qui peut m'entendre" ou "Tous ceux qui peuvent m'entendre (Voir: Idiom)

laissez-le entendre

Ici le mot «entendre» signifie faire attention. AT: «laisse-le écouter attentivement» ou «doit faire attention à ce que je dis» (voir: métonymie)

Mark 4:10**Quand Jésus était seul**

Cela ne signifie pas que Jésus était complètement seul; plutôt, que la foule était partie et que Jésus était seulement avec les douze et quelques-uns de ses proches partisans.

A vous est donné

Cela peut être indiqué sous forme active. "Dieu vous a donné" ou "Je vous ai donné" (Voir: Actif ou Passif)

à ceux qui sont dehors

"Mais à ceux qui ne sont pas parmi vous". Cela fait référence à toutes les autres personnes qui n'étaient pas parmi les douze ou d'autres proches disciples de Jésus.

tout est en paraboles

On peut dire que Jésus donne les paraboles aux gens. AT: «J'ai tout dit en paraboles» (Voir: Ellipsis)

quand ils regardent... quand ils entendent

On suppose que Jésus parle des personnes qui regardent ce qu'il leur montre et entend ce qu'il leur dit. AT: «quand ils regardent ce que je fais... quand ils entendent ce que je dis» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils regardent, mais ne voient pas

Jésus parle des gens qui comprennent ce qu'ils voient comme voyant réellement. AT: "ils regardent et ne comprennent pas " (Voir: Métaphore)

ils tourneraient

«Se tourner vers Dieu». Ici, «tourner» est une métaphore de «repentir». AT: «ils se repentent» (Voir: Métaphore)

Mark 4:13**Déclaration de connexion:**

Jésus explique la parabole des sols à ses adeptes et leur dit ensuite d'utiliser une lampe pour montrer que les choses cachées deviendront connues.

Puis il leur a dit

"Alors Jésus dit à ses disciples"

Vous ne comprenez pas cette parabole? Comment alors comprendras-tu toutes les autres paraboles?

Jésus a utilisé ces questions pour montrer à quel point il était triste que ses disciples ne comprennent pas sa parabole. AT: "Si vous ne pouvez pas comprendre cette parabole, réfléchissez à quel point il sera difficile pour vous de comprendre toutes les autres paraboles." (Voir: Question rhétorique)

Le fermier qui sème sa graine est

"Le fermier qui sème sa graine représente"

celui qui sème le mot

Le mot représente le message de Dieu. Semer le message représente l'enseigner. AT: «celui qui enseigne aux gens le message de Dieu» (voir: métonymie et métaphore)

Ce sont ceux qui tombent au bord de la route

"Certaines personnes sont comme les graines qui tombent à côté de la route" ou "Certaines personnes sont comme le chemin où certaines graines sont tombées"

la route

"le chemin"

quand ils l'entendent

Ici "il" se réfère à "la parole" ou "le message de Dieu".

Mark 4:16**Ce sont ceux-là**

"Et certaines personnes sont comme les graines." Jésus commence à expliquer comment certaines personnes sont comme les graines qui sont tombées sur le sol rocheux. (Voir: métaphore)

Ils n'ont pas de racine en eux-mêmes

Ceci est une comparaison avec les jeunes plantes qui ont des racines très superficielles. Cette métaphore signifie que les gens ont été excités quand ils ont reçu le mot, mais ils n'y ont pas été très attachés . AT: "Et ils sont comme les jeunes plantes qui n'ont pas de racines" (Voir: Métaphore)

pas de racine

C'est une exagération de souligner à quel point les racines étaient superficielles. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

supporter

Dans cette parabole, "endurer" signifie "croire". AT: "continuer dans leur croyance" (Voir: Métaphore))

tribulation ou persécution vient à cause de la parole

Il peut être utile d'expliquer que la tribulation vient du fait que les gens ont cru au message de Dieu.

AT: «la tribulation ou la persécution vient parce qu'ils croyaient au message de Dieu» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ils trébuchent

Dans cette parabole, «trébucher» signifie «cesser de croire au message de Dieu» (Voir: Métaphore)

Mark 4:18

Les autres sont celles qui ont été semées parmi les épines

Jésus commence à expliquer comment certaines personnes sont comme les graines tombées parmi les épines. AT: "Et les autres sont comme les graines qui ont été semées parmi les épines" (Voir: Métaphore)

les soucis du monde

«Les soucis dans cette vie» ou «les préoccupations concernant cette vie présente»

la fausseté des richesses

"Les désirs de richesse"

entrez et étouffez le mot

Alors que Jésus continue de parler de personnes qui sont comme les graines tombées parmi les épines, il explique ce que les désirs et les soucis font à la parole dans leur vie. AT: "Entrez et étouffez le message de Dieu dans leur vie comme des épines étranglent les jeunes plantes" (Voir: Métaphore)

il ne produit pas de récolte

"Le mot ne produit pas une récolte en eux"

ceux qui ont été semés dans le bon sol

Jésus commence à expliquer comment certaines personnes sont comme les graines qui ont été semées dans une bonne terre. AT: "comme les graines qui ont été semées dans le bon sol" (Voir: Métaphore)

trente, soixante ou cent fois ce qui a été semé

Cela fait référence au grain que les plantes produisent. AT: "certains produisent une trentaine de grains, certains produisent une soixantaine de grains et certains produisent cent grains" ou "certains produisent trente fois le grain semé, certains produisent 60 fois le grain semé et certains 100 fois plus que a été semé" (Voir: Ellipsis ou Numbers)

Mark 4:21

Jésus leur dit

"Jésus a dit à la foule"

Apportez-vous une lampe à l'intérieur de la maison pour la mettre sous un panier ou sous le lit?

Cette question peut être écrite comme une déclaration. AT: "Vous n'apportez certainement pas une lampe à l'intérieur de la maison pour la mettre

sous un panier ou sous un lit!" (Voir: Question rhétorique)

Car rien n'est caché qui ne sera pas connu... sortez au grand jour

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Tout ce qui est caché sera connu et tout ce qui est secret sera ouvert" (voir: litotes)

rien n'est caché... rien n'est secret

"Il n'y a rien qui est caché... il n'y a rien qui est secret" Les deux phrases ont le même sens. Jésus insiste sur le fait que tout ce qui est secret sera connu. (Voir: Parallélisme)

Si quelqu'un a des oreilles pour entendre, laissez-le entendre

Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 4: 9 .

Mark 4:24

Il leur a dit

"Jésus a dit à la foule"

pour la mesure que vous utilisez

Les significations possibles sont 1) Jésus parle d'une mesure littérale et donne généreusement aux autres ou 2) c'est une métaphore dans laquelle Jésus parle de «compréhension» comme s'il s'agissait de «mesurer». (Voir: Métaphore)

sera mesurée à vous, et plus sera ajouté à vous.

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu mesurera cette quantité pour vous et il vous l'ajoutera " (Voir: Actif ou Passif)

à lui sera donné plus... même ce qu'il a sera pris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour lui, Dieu donnera plus... de lui Dieu enlèvera» ou «Dieu lui donnera plus... Dieu lui enlèvera» (Voir: Actif ou Passif)

Mark 4:26

Déclaration de connexion:

Jésus dit alors aux gens des paraboles pour expliquer le royaume de Dieu, qu'il expliquera plus tard à ses disciples. (Voir: Paraboles)

comme un homme qui sème sa graine

Jésus compare le royaume de Dieu à un fermier qui sème sa graine. AT: "comme un fermier qui sème sa graine" (Voir: Simile)

Il dort la nuit et se lève le jour

C'est quelque chose que l'homme fait habituellement. AT: "Il dort chaque nuit et se lève chaque jour" ou "Il dort chaque nuit et se lève le lendemain"

se lève le jour

"Est en place pendant la journée" ou "est actif pendant la journée"

bien qu'il ne sache pas comment

"Bien que l'homme ne sache pas comment la graine germe et pousse"

la lame

la tige ou le germe

l'oreille

la tête sur la tige ou la partie de la plante qui contient le fruit

il envoie immédiatement la faucille

Ici, «la faucille» est un métonyme qui désigne l'agriculteur ou les personnes que l'agriculteur envoie pour récolter le grain. AT: "il va immédiatement sur le terrain avec une faucille pour récolter le grain" ou "il envoie immédiatement des gens avec des faucilles dans le champ pour récolter le grain" (Voir: Métonymie)

faucille

une lame incurvée ou un crochet pointu utilisé pour couper le grain

parce que la récolte est venue

Ici, l'expression «est venu» est un idiom pour le grain étant mûr pour la récolte. AT: "parce que le grain est prêt à être récolté" (voir: idiom)

Mark 4:30

À quoi peut-on comparer le royaume de Dieu ou quelle parabole pouvons-nous utiliser pour l'expliquer?

Jésus a posé cette question pour que ses auditeurs réfléchissent à ce qu'est le royaume de Dieu. AT: «Avec cette parabole, je peux expliquer à quoi ressemble le royaume de Dieu.» (Voir: question rhétorique)

quand il est semé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quand quelqu'un le sème" ou "quand quelqu'un le plante"

il forme de grandes branches

L'arbre à moutarde est décrit comme faisant grossir ses branches. AT: "avec de grandes branches" (voir: personnification)

Mark 4:33

il leur a parlé

«Parole» est une synecdoche pour «le message de Dieu». Le mot «eux» fait référence à la foule. AT: "il leur a enseigné le message de Dieu" (voir: Synecdoche)

autant qu'ils ont pu comprendre

"Et s'ils étaient capables d'en comprendre, il continuait à leur en dire plus"

quand il était seul

Cela signifie qu'il était loin de la foule, mais ses disciples étaient toujours avec lui.

il a tout expliqué

Ici, «tout» est une exagération. Il a expliqué toutes ses paraboles. AT: "il a expliqué toutes ses paraboles" (voir: Hyperbole et généralisation)

Mark 4:35

Déclaration de connexion:

Alors que Jésus et ses disciples prennent un bateau pour échapper à la foule, une grande tempête survient. Ses disciples ont peur quand ils voient que même le vent et la mer obéissent à Jésus.

il leur a dit

"Jésus a dit à ses disciples"

l'autre côté

"L'autre côté de la mer de Galilée" ou "de l'autre côté de la mer"

une violente tempête de vent s'est levée

Ici «surgi» est un idiom pour «commencé». AT: «une tempête violente a commencé» (voir: Idiom)

le bateau était presque plein d'eau

Il peut être utile d'indiquer que le bateau se remplissait d'eau. AT: "le bateau risquait d'être rempli d'eau" (Voir: Ellipsis)

Mark 4:38

Jésus lui-même

Ici "lui-même" souligne que Jésus était seul à la poupe. AT: "Jésus lui-même était seul" (voir: Pronoms réfléchis)

la poupe

C'est à l'arrière du bateau. "La poupe du bateau"

Ils l'ont réveillé

Le mot «ils» fait référence aux disciples. Comparez une idée similaire dans le verset suivant, verset 39, "Il a eu up "" Il "se réfère à Jésus.

ne vous souciez-vous pas que nous sommes sur le point de mourir?

Les disciples ont posé cette question pour exprimer leur peur. Cette question peut être écrite comme une déclaration. AT: "vous devez faire attention à ce qui se passe; nous sommes tous sur le point de mourir!" (Voir: Question rhétorique)

nous allons mourir

Le mot «nous» inclut les disciples et Jésus. (Voir: "Nous" inclus)

Paix! Sois tranquille!

Ces deux phrases sont similaires et servent à souligner ce que Jésus voulait que le vent et la mer fassent. (Voir: Doublet)

un grand calme

"Un grand calme sur la mer" ou "un grand calme sur la mer"

Mark 4:40

Puis il leur a dit

"Et Jésus dit à ses disciples"

Pourquoi as-tu peur? Avez-vous toujours pas la foi?

Jésus pose ces questions pour que ses disciples réfléchissent à la raison pour laquelle ils ont peur quand ils sont avec eux. Ces questions peuvent être écrites sous forme de déclarations. AT: «Vous ne devriez pas avoir peur. Vous devez avoir plus de foi. »(Voir: Question rhétorique)

Qui alors est-ce parce que même le vent et la mer lui obéissent?

Les disciples posent cette question avec étonnement devant ce que Jésus a fait. Cette question peut être écrite comme une déclaration. AT: «Cet homme n'est pas comme les hommes ordinaires; même le vent et la mer lui obéissent! »(voir: question rhétorique)

Translation Questions

Mark 4:4

"Qu'est-il arrivé aux graines qui sont tombées sur la route?",

"Les oiseaux vinrent et les picorèrent. "

Mark 4:6

"Qu'est-il arrivé aux graines qui sont tombées sur un sol rocailleux?", "Qu'est-il arrivé aux graines qui tombèrent parmi les plantes épineuses?", }

"Elles s'asséchèrent car elles manquaient de racines. " "Les plantes épineuses les étouffèrent. "

Mark 4:7

"Qu'est-il arrivé aux graines qui sont tombées sur un sol rocailleux?", "Qu'est-il arrivé aux graines qui tombèrent parmi les plantes épineuses?", }

"Elles s'asséchèrent car elles manquaient de racines. " "Les plantes épineuses les étouffèrent. "

Mark 4:8

"Qu'est-il arrivé aux graines qui sont tombées sur le bon sol?",

"Les graines produisirent 30, 60, et d'autres 100 fois plus ce qui avait été semé. "

Mark 4:11

"Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui a été donné aux 12 et non pas à ceux du dehors?",

"Jésus dit que le mystère du royaume de Dieu a été donné aux 12 et non pas à ceux du dehors. "

Mark 4:14

"Dans la parabole de Jésus, qu'est-ce que la graine représente?", "Qu'est-ce que la graine semée sur la route représente?",

"La graine est la parole de Dieu. " "Elle représente ceux qui entendent la parole, mais Satan l'enlève immédiatement. "

Mark 4:15

"Dans la parabole de Jésus, qu'est-ce que la graine représente?", "Qu'est-ce que la graine semée sur la route représente?",

"La graine est la parole de Dieu. " "Elle représente ceux qui entendent la parole, mais Satan l'enlève immédiatement. "

Mark 4:16

"Qu'est-ce que la graine qui est tombée sur le sol rocailleux représente?",

"Elle représente eux qui entendent la parole avec joie, mais quand la persécution vient ils chancellent. "

Mark 4:17

"Qu'est-ce que la graine qui est tombée sur le sol rocailleux représente?",

"Elle représente eux qui entendent la parole avec joie, mais quand la persécution vient ils chancellent. "

Mark 4:18

"Qu'est-ce que la graine plantée parmi les plantes épineuses représente?", "Qu'est-ce que la graine plantée dans le bon sol représente?",

"Elle représente ceux qui entendent la parole, mais les préoccupations du monde étouffent la parole. " "Elle

représente ceux qui entendent la parole, la reçoivent, et produisent du fruit. "

Mark 4:19

"Qu'est-ce que la graine plantée parmi les plantes épineuses représente?", "Qu'est-ce que la graine plantée dans le bon sol représente?", "Elle représente ceux entendent la parole, mais les préoccupations du monde étouffe la parole. " "Elle représente ceux qui entendent la parole, la reçoivent, et produisent du fruit. "

Mark 4:20

"Qu'est-ce que la graine plantée parmi les plantes épineuses représente?", "Qu'est-ce que la graine plantée dans le bon sol représente?", "Elle représente ceux entendent la parole, mais les préoccupations du monde étouffe la parole. " "Elle représente ceux qui entendent la parole, la reçoivent, et produisent du fruit. "

Mark 4:22

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il aux choses cachées et secrètes?", "Jésus dit que les choses cachées et secrètes seront rendues publiques. "

Mark 4:26

En quoi le royaume de Dieu est-il semblable à un homme qui sème sa semence sur le sol?", "L'homme sème la semence, elle grandit, mais il ne sait pas comment, puis quand c'est le temps de la moisson, il la récolte "

Mark 4:27

En quoi le royaume de Dieu est-il semblable à un homme qui sème sa semence sur le sol?", "L'homme sème la semence, elle grandit, mais il ne sait pas comment, puis quand c'est le temps de la moisson, il la récolte "

Mark 4:28

En quoi le royaume de Dieu est-il semblable à un homme qui sème sa semence sur le sol?", "L'homme sème la semence, elle grandit, mais il ne sait pas comment, puis quand c'est le temps de la moisson, il la récolte "

Mark 4:29

En quoi le royaume de Dieu est-il semblable à un homme qui sème sa semence sur le sol?", "L'homme sème la semence, elle grandit, mais il ne sait pas comment, puis quand c'est le temps de la moisson, il la récolte "

Mark 4:31

"En quoi le royaume de Dieu est-il semblable à une graine de moutarde?", "La graine de moutarde commence comme la plus petite des graines, mais devient une grande plante où les oiseaux peuvent faire leurs nids. "

Mark 4:32

"En quoi le royaume de Dieu est-il semblable à une graine de moutarde?", "La graine de moutarde commence comme la plus petite des graines, mais devient une grande plante où les oiseaux peuvent faire leurs nids. "

Mark 4:37

Qu'est-il arrivé alors que les disciples et Jésus traversaient le lac?", "Un tourbillon violent débuta, menaçant de remplir d'eau la barque. "

Mark 4:38

"Qu'est -ce que Jésus faisait à ce moment là dans la barque?", "body": "Jésus dormait. " }, { "title": "Qu'est-ce que les disciples ont demandé à Jésus?", "Qu'est-ce que Jésus a alors fait?", "Les disciples demandèrent à Jésus s'il se souciait qu'ils soient sur le point de mourir? " "Jésus réprimanda le vent et calma la mer. "

"Qu'est -ce que Jésus faisait à ce moment là dans la barque?", "body": "Jésus dormait. " }, { "title": "Qu'est-ce que les disciples ont demandé à Jésus?", "Qu'est-ce que Jésus a alors fait?", "Les disciples demandèrent à Jésus s'il se souciait qu'ils soient sur le point de mourir? " "Jésus réprimanda le vent et calma la mer. "

Mark 4:39

"Qu'est -ce que Jésus faisait à ce moment là dans la barque?", "body": "Jésus dormait. " }, { "title": "Qu'est-ce que les disciples ont demandé à Jésus?", "Qu'est-ce que Jésus a alors fait?", "Les disciples demandèrent à Jésus s'il se souciait qu'ils soient sur le point de mourir? " "Jésus réprimanda le vent et calma la mer. "

Mark 4:41

Après ce que Jésus a fait quelle était la réaction des disciples?", "Les disciples furent remplis de crainte et se demandèrent qui était Jésus à qui le vent et la mer obéissait. "

Chapter 4

¹ Une fois de plus il commença à enseigner au bord de la mer. Une grande foule se rassembla autour de lui; et il monta dans une pirogue sur la mer et s'assit. Toute la foule était près de la mer sur le rivage. ² Il leur enseigna plusieurs choses en paraboles, et leur dit ceci dans son enseignement, ³ Ecoutez! le semeur sortit pour semer. ⁴ Pendant qu'il semait, certaines graines tombèrent sur la route, et les oiseaux vinrent et les picorèrent. ⁵ Certaines graines tombèrent sur un sol rocailleux, où il n'y avait pas assez de terre. Elles poussèrent immédiatement parce qu'elles n'avaient pas une terre profonde. ⁶ Mais quand le soleil se leva, elles furent brûlées et parce qu'elles manquaient de racines, elles s'asséchèrent. ⁷ Certaines graines tombèrent parmi les plantes épineuses. Les plantes épineuses crûrent et les étouffèrent et celles-ci ne produisirent aucun fruit. ⁸ D'autres semences tombèrent sur le bon sol et produisirent du grain en grandissant et augmentant, certains produisirent quarante fois plus, certains soixante et d'autres une centaine. ⁹ Et il dit: «Quiconque a des oreilles pour entendre, qu'il entende!» ¹⁰ Quand Jésus fut seul, ceux qui étaient proches de lui et les douze le questionnèrent au sujet des paraboles ¹¹ Il leur dit, «A vous, il est donné le mystère du royaume de Dieu. Mais à ceux du dehors, tout est en paraboles, ¹² afin que quand ils regardent, qu'ils regardent vraiment mais qu'ils ne voient pas, qu'ils entendent, qu'ils entendent vraiment mais qu'ils ne comprennent pas, sinon ils se tourneraient vers Dieu et il les pardonnerait.» ¹³ Alors il leur dit: « Ne comprenez vous pas cette parabole? Comment comprendrez-vous alors toutes les autres paraboles? ¹⁴ Le semeur sème la parole. ¹⁵ Certains sont ceux qui tombent au bord de la route où la parole fut semée. Et une fois qu'ils l'entendent, Satan vient immédiatement et emporte la parole qui fut semée en eux. ¹⁶ Certains sont ceux qui sont semés sur un sol rocailleux, ceux-là qui, quand ils entendent la parole, la reçoivent immédiatement avec joie. ¹⁷ Et il n'ont aucune racine en eux, mais supportent pour une courte période. Ensuite, quand vient la tribulation ou la persécution à cause de la parole, ils chancèlent immédiatement. ¹⁸ Et d'autres sont ceux semés parmi les épines. Ils entendent la parole, ¹⁹ mais les préoccupations du monde, la tromperie des richesses, et les désirs d'autres choses entrent et étouffent la parole, elle devient alors infructueuse ²⁰ Enfin d'autres sont ceux semés sur le bon sol. Ils entendent la parole, la reçoivent et produisent du fruit; certains trente, certains soixante, et certains cent.» ²¹ Jésus leur dit: «Est-ce que vous apportez une lampe dans une maison pour la mettre sous un panier, ou sous le lit? Vous l'apportez à l'intérieur et vous la posez sur un chandelier. ²² Car rien qui soit caché ne sera pas connu et rien qui soit secret ne sera pas rendu public. ²³ Si quelqu'un a des oreilles pour entendre, qu'il entende!» ²⁴ Il leur dit: «Faites attention à ce que vous entendez, car la mesure avec laquelle vous mesurez est la même avec laquelle vous serez mesurée, et il vous sera ajouté, ²⁵ Car quiconque a, recevra davantage et quiconque n'a pas, il lui sera retiré même ce qu'il a.» ²⁶ Et il dit: «Le royaume de Dieu est comme un semeur qui sème sa semence dans le sol. ²⁷ Il dort pendant la nuit et se lève pendant la journée, la semence germe et grandit bien qu'il ne sache pas comment. ²⁸ La terre produit son fruit par elle-même: en premier lieu la tige, ensuite l'épis et enfin le grain mature sur l'épis. ²⁹ Et quand la graine est mûre, il prend immédiatement la faucille parce que la récolte est arrivée.» ³⁰ Et il dit: «A quoi pouvons-nous comparer le royaume de Dieu ou quelle parabole pouvons-nous utiliser pour l'expliquer? ³¹ C'est comme un grain de moutarde, qui lorsqu'il est semé, est la plus petite de toutes les semences de la terre. ³² Cependant, une fois semé, il grandit et devient plus grand que toutes les plantes du jardin et forme des larges branches afin que les oiseaux du ciel puissent faire leurs nids sous son ombre.» ³³ Avec de nombreuses paraboles comme celle ci, il leur déclara la parole, autant qu'ils furent capables de comprendre, ³⁴ et il ne leur parlait pas sans paraboles. Mais quand il était seul, il expliquait tout à ses propres disciples. ³⁵ Ce jour là, quand le soir arriva, il leur dit: «Allons de l'autre côté» ³⁶ Alors, ils quittèrent la foule, amenant Jésus avec eux, puisqu'il était déjà dans la barque. D'autres barques étaient là aussi. ³⁷ Et un violent tourbillon survint et les vagues se déversaient dans la barque à tel point que la barque était déjà remplie. ³⁸ Mais Jésus lui-même était à l'arrière de la barque, endormi sur un coussin. Ils le reveillèrent en disant: «Maître, ne te soucis-tu pas que nous soyons sur le point de mourir?» ³⁹ Et, s'étant réveillé, il reprimanda le vent et dit à la mer: «Silence! Apaise-toi!» Et le vent cessa, et il eut un grand calme. ⁴⁰ Et il leur dit: «Pourquoi avez-vous peur? N'avez-vous toujours pas de foi?» ⁴¹ Ils furent remplis de crainte et se dirent l'un à l'autre: «Qui est donc celui-ci? Même le vent et la mer lui obéissent.»

Chapter 5

¹ Ils|strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" l'autre bord|strong="G4008" de la mer|strong="G2281" dans|strong="G1519" le pays|strong="G5561" des Gadaréniens|strong="G1046" ² |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" que Jésus fut hors|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G1537" la barque|strong="G4143" il vint au- devant|strong="G528" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" un homme|strong="G444" sortant|strong="G1537" des sépulcres|strong="G3419" et possédé|strong="G1722" d'un esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" ³ Cet homme|strong="G3739" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" sa demeure|strong="G2731" dans|strong="G1722" les sépulcres|strong="G3419" et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" plus le|strong="G846" lier|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5658" même|strong="G3777" avec une chaîne|strong="G254" ⁴ Car|strong="G1223" souvent|strong="G4178" il|strong="G846" avait eu les fers|strong="G3976" aux pieds et|strong="G2532" avait été lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5771" de chaînes|strong="G254" mais|strong="G2532" il|strong="G5259" |strong="G846" avait rompu|strong="G1288" x-morph="strongMorph:TG5771" les chaînes|strong="G254" et|strong="G2532" brisé|strong="G4937" x-morph="strongMorph:TG5771" les fers|strong="G3976" et|strong="G2532" personne n' avait|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5707" la force de le|strong="G846" |strong="G3762" dompter|strong="G1150" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁵ Il|strong="G2532" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sans cesse|strong="G1275" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" dans|strong="G1722" les sépulcres|strong="G3418" et|strong="G2532" sur|strong="G1722" les montagnes|strong="G3735" criant|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" se|strong="G1438" meurtrissant|strong="G2629" x-morph="strongMorph:TG5723" avec des pierres|strong="G3037" ⁶ Ayant|strong="G1161" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G2424" de loin|strong="G575" |strong="G3113" il accourut|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" se prosterna|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" devant lui|strong="G846" ⁷ et|strong="G2532" s'écria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5660" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Qu|strong="G5101" a-t-il entre|strong="G2532" moi|strong="G1698" et toi|strong="G4671" Jésus|strong="G2424" Fils|strong="G5207" du Dieu|strong="G2316" Très- Haut|strong="G5310" Je t|strong="G4571" conjure|strong="G3726" x-morph="strongMorph:TG5719" au nom de Dieu|strong="G2316" ne me|strong="G3165" tourmente|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" ⁸ Car|strong="G1063" Jésus lui|strong="G846" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Sors|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G1537" cet homme|strong="G444" esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" ⁹ Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" Quel|strong="G5101" est ton|strong="G4671" nom|strong="G3686" Légion|strong="G3003" est mon|strong="G3427" nom|strong="G3686" |strong="G2532" lui répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" car|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" plusieurs|strong="G4183" ¹⁰ Et|strong="G2532" il le|strong="G846" priait|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" instamment|strong="G4183" de ne pas|strong="G3363" les|strong="G846" envoyer|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5661" hors|strong="G1854" du pays|strong="G5561" ¹¹ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" vers|strong="G4314" la montagne|strong="G3735" un grand|strong="G3173" troupeau|strong="G34" de pourceaux|strong="G5519" qui paissaient|strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5746" ¹² Et|strong="G2532" les démons|strong="G3956" |strong="G1142" le|strong="G846" prièrent|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2248" dans|strong="G1519" ces pourceaux|strong="G5519" afin que|strong="G2443" nous entrions|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" en|strong="G1519" eux|strong="G846" ¹³ |strong="G2112" Il|strong="G2424" le|strong="G846" leur permit|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" les esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" les pourceaux|strong="G5519" et|strong="G2532" le troupeau|strong="G34" se précipita|strong="G3729" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2596" des pentes escarpées|strong="G2911" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" |strong="G1161" il y en avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" environ|strong="G5613" deux mille|strong="G1367" et|strong="G2532" ils se noyèrent|strong="G4155" x-

morph="strongMorph:TG5712" dans|strong="G1722" la mer. |strong="G2281" ¹⁴ Ceux|strong="G1161" qui les|strong="G5519" faisaient paître|strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5723" s' enfuirent|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" répandirent|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5656" la nouvelle dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" dans|strong="G1519" les campagnes|strong="G68" |strong="G2532" Les gens allèrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" ce|strong="G5101" qui était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" ¹⁵ Ils|strong="G2532" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" auprès|strong="G4314" de Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" ils virent|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" le démoniaque|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" celui qui avait eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5761" la légion|strong="G3003" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" vêtu|strong="G2439" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" dans son bon sens|strong="G4993" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ils furent saisis de frayeur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" ¹⁶ Ceux|strong="G2532" qui avaient vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ce qui s'était passé leur|strong="G846" racontèrent|strong="G1334" x-morph="strongMorph:TG5662" ce|strong="G4012" qui|strong="G4459" était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" au démoniaque|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" aux pourceaux|strong="G5519" ¹⁷ Alors|strong="G2532" ils se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à supplier|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5721" Jésus|strong="G846" de quitter|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G575" leur|strong="G846" territoire|strong="G3725" ¹⁸ Comme|strong="G2532" il montait|strong="G1684" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" celui qui avait été démoniaque|strong="G1139" x-morph="strongMorph:TG5679" lui|strong="G846" demanda|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2443" la permission de rester|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ¹⁹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ne le lui|strong="G846" permit|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" mais|strong="G235" il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" vers|strong="G4314" les tiens|strong="G4674" et|strong="G2532" raconte|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5657" leur|strong="G846" tout ce|strong="G3745" que le Seigneur|strong="G2962" t|strong="G4671" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" comment il a eu pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5656" de toi|strong="G4571" ²⁰ Il|strong="G2532" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à publier|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" la Décapole|strong="G1179" tout ce|strong="G3745" que Jésus|strong="G2424" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" pour lui|strong="G846" Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" furent dans l' étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5707" ²¹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" dans|strong="G1722" la barque|strong="G4143" regagna|strong="G1276" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G3825" l'autre rive|strong="G1519" |strong="G4008" où une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" s' assembla|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" près de|strong="G1909" lui|strong="G846" |strong="G2532" Il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" au bord de|strong="G3844" la mer|strong="G2281" ²² |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Alors vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" un|strong="G1520" des chefs de la synagogue|strong="G752" nommé|strong="G3686" Jairus|strong="G2383" qui|strong="G2532" l|strong="G846" aperçu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" se jeta|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G4314" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" ²³ et|strong="G2532" lui|strong="G846" adressa cette instante|strong="G4183" prière|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Ma|strong="G3450" petite fille|strong="G2365" est|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" à l' extrémité|strong="G2079" viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2443" impose|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5632" lui|strong="G846" les mains|strong="G5495" afin qu|strong="G3704" soit sauvée|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" et|strong="G2532" qu'elle vive|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" ²⁴ Jésus|strong="G2532" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" Et|strong="G2532" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" le|strong="G846" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" le|strong="G846" pressait|strong="G4918" x-morph="strongMorph:TG5707" ²⁵ Or|strong="G2532" il y avait une femme|strong="G5100" |strong="G1135" atteinte d|strong="G1722" perte|strong="G4511" de sang|strong="G129" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" depuis douze|strong="G1427" ans|strong="G2094" ²⁶

Elle|strong="G2532" avait beaucoup|strong="G4183" souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5631" entre les mains de|strong="G5259" plusieurs|strong="G4183" médecins|strong="G2395" |strong="G2532" elle avait dépensé|strong="G1159" x-morph="strongMorph:TG5660" tout|strong="G3956" ce qu' elle|strong="G1438" possédait|strong="G3844" et|strong="G2532" elle n'avait éprouvé|strong="G5623" |strong="G0" aucun|strong="G3367" soulagement|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5685" mais|strong="G235" était allée|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" plutôt|strong="G3123" en|strong="G1519" empirant|strong="G5501" ²⁷ Ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" parler de|strong="G4012" Jésus|strong="G2424" elle vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1722" la foule|strong="G3793" par derrière|strong="G3693" et toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" son|strong="G846" vêtement|strong="G2440" ²⁸ Car|strong="G1063" elle disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Si|strong="G3754" je puis seulement|strong="G2579" toucher|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5672" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" je serai guérie|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ²⁹ Au|strong="G2532" même instant|strong="G2112" la|strong="G846" perte|strong="G4077" de sang|strong="G129" s' arrêta|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" elle sentit|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" dans son corps|strong="G4983" qu|strong="G3754" était guérie|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G575" son mal|strong="G3148" ³⁰ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" connut|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" aussitôt|strong="G2112" en|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" qu'une force|strong="G1411" était sortie|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G1537" lui|strong="G846" et, se retournant|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5651" au milieu de|strong="G1722" la foule|strong="G3793" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Qui|strong="G5101" a touché|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" mes|strong="G3450" vêtements|strong="G2440" ³¹ Ses|strong="G2532" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Tu vois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" la foule|strong="G3793" qui te|strong="G4571" presse|strong="G4918" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" tu dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Qui|strong="G5101" m|strong="G3450" touché|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" ³² Et|strong="G2532" il regardait autour|strong="G4017" x-morph="strongMorph:TG5710" de lui, pour voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" celle qui avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" cela|strong="G5124" ³³ La|strong="G1161" femme|strong="G1135" effrayée|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5679" et|strong="G2532" tremblante|strong="G5141" x-morph="strongMorph:TG5723" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" ce|strong="G3739" qui s'était passé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" en|strong="G1909" elle|strong="G846" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" se jeter à|strong="G4363" |strong="G0" ses|strong="G846" pieds|strong="G4363" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" toute|strong="G3956" la vérité|strong="G225" ³⁴ Mais|strong="G1161" Jésus lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ma fille|strong="G2364" ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" t|strong="G4571" sauvée|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5758" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1519" paix|strong="G1515" et|strong="G2532" sois|strong="G2468" x-morph="strongMorph:TG5749" guérie|strong="G5199" de|strong="G575" ton|strong="G4675" mal|strong="G3148" ³⁵ Comme|strong="G2089" |strong="G0" il|strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" survinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" de chez|strong="G575" le chef de la synagogue|strong="G752" des gens qui dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Ta|strong="G4675" fille|strong="G2364" est morte|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" pourquoi|strong="G5101" importuner|strong="G4660" x-morph="strongMorph:TG5719" davantage|strong="G2089" le maître|strong="G1320" ³⁶ Mais|strong="G1161" |strong="G2112" Jésus|strong="G2424" sans tenir compte|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" de ces paroles|strong="G3056" |strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5746" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" au chef de la synagogue|strong="G752" Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" seulement|strong="G3440" ³⁷ Et|strong="G2532" il ne permit|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3756" à personne|strong="G3762" de l|strong="G846" accompagner|strong="G4870" x-morph="strongMorph:TG5658" si ce n' est|strong="G1508" à Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" à Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" à Jean|strong="G2491" frère|strong="G80" de Jacques|strong="G2385" ³⁸ Ils|strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" la maison|strong="G3624" du chef de la synagogue|strong="G752" |strong="G2532" où Jésus vit|

strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" une foule bruyante|strong="G2351" et des gens qui pleuraient|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" poussaient|strong="G214" |strong="G0" de grands|strong="G4183" cris|strong="G214" x-morph="strongMorph:TG5723" ³⁹ Il|strong="G2532" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" et leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pourquoi|strong="G5101" faites-vous du bruit|strong="G2350" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" pourquoi pleurez- vous|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5719" L' enfant|strong="G3813" n' est|strong="G599" |strong="G0" pas|strong="G3756" morte|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G235" elle dort|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁴⁰ Et|strong="G2532" ils se moquaient|strong="G2606" x-morph="strongMorph:TG5707" de lui|strong="G846" Alors|strong="G1161" ayant fait sortir|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5631" tout|strong="G537" le monde, il prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" avec lui le père|strong="G3962" et|strong="G2532" la mère|strong="G3384" de l' enfant|strong="G3813" et|strong="G2532" ceux qui l|strong="G846" accompagné|strong="G3326" et|strong="G2532" il entra|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5736" là où|strong="G3699" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5740" l' enfant|strong="G3813" ⁴¹ Il|strong="G2532" la|strong="G3813" saisit|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" par la main|strong="G5495" et lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Talitha|strong="G5008" koumi|strong="G2891" ce qui|strong="G3739" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" signifie|strong="G3177" x-morph="strongMorph:TG5746" Jeune fille|strong="G2877" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5669" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁴² |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" la jeune fille|strong="G2877" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" se mit à marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5707" car|strong="G1063" elle avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" douze|strong="G1427" ans|strong="G2094" Et|strong="G2532" ils furent|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5627" dans un grand|strong="G3173" étonnement|strong="G1611" ⁴³ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" adressa|strong="G1291" x-morph="strongMorph:TG5668" de fortes recommandations|strong="G4183" pour|strong="G2443" que personne|strong="G3367" ne sût|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" la chose|strong="G5124" et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" qu'on donnât|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5683" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" à la jeune fille|strong="G846"

Mark 5:1

Déclaration de connexion:

Après que Jésus ait calmé la grande tempête, il guérit un homme qui a beaucoup de démons, mais les habitants de Gerasa ne sont pas contents de sa guérison et ils supplient Jésus de partir.

Ils sont venus

Le mot «ils» fait référence à Jésus et à ses disciples.

la mer

Cela fait référence à la mer de Galilée.

Gerasenes

Ce nom fait référence aux personnes qui vivent à Gerasa. (Voir: Comment traduire des noms)

avec un esprit impur

C'est un idiome qui signifie que l'homme est «contrôlé» ou «possédé» par l'esprit impur. AT: "contrôlé par un esprit impur" ou "qu'un esprit impur possédait" (voir: idiome)

Mark 5:3

Il avait été attaché plusieurs fois

Cela peut être écrit sous forme active. AT: "Les gens l'avaient lié plusieurs fois" (voir: actif ou passif)

ses entraves ont été brisées

Cela peut être écrit sous forme active. AT: "il a brisé ses chaînes" (voir: actif ou passif)

chaînes

des morceaux de métal que les gens enroulent autour des bras et des jambes des prisonniers et attachent avec des chaînes à des objets qui ne bougent pas pour que les prisonniers ne puissent pas bouger

Personne n'avait la force de le maîtriser

L'homme était si fort que personne ne pouvait le maîtriser. AT: "Il était si fort que personne n'était assez fort pour le maîtriser" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le maîtriser
"Contrôle-le"

Mark 5:5

se couper avec des pierres pointues

Souvent, quand une personne est possédée par un démon, le démon provoquera la personne à devenir autodestructrice. des choses telles que se couper.

Quand il a vu Jésus de loin

Quand l'homme a vu Jésus pour la première fois, Jésus serait sorti du bateau. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

prosternés

Cela signifie qu'il s'est agenouillé devant Jésus par respect et par respect, pas par culte.

Mark 5:7

Informations générales:

Les informations contenues dans ces deux versets peuvent être réorganisées pour présenter les événements dans l'ordre dans lequel ils se sont produits, comme dans la BDU. (Voir: Ordre des événements)

Il a crié

"L'esprit impur a crié"

Qu'est-ce que je dois faire avec vous, Jésus, Fils du Très Haut Dieu?

L'esprit impur pose cette question par peur. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Laissez- moi tranquille, Jésus, Fils du Dieu Très-Haut! Il n'y a aucune raison pour que vous interférez avec moi. »(Voir: Question rhétorique)

Jésus... ne me tourmente pas

Jésus a le pouvoir de tourmenter les esprits impurs.

Fils du Dieu Très Haut

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je t'en prie par dieu lui-même

Ici, l'esprit impur jure par Dieu lorsqu'il fait une demande de Jésus. Considérez comment ce type de demande est fait dans votre langue. AT: "Je vous en prie devant Dieu" ou "Je jure par Dieu lui-même et je vous en prie "

Mark 5:9

Il lui a demandé

"Et Jésus a demandé l'esprit impur"

Il lui répondit: "Je m'appelle Légion, car nous sommes nombreux."

Un esprit parlait pour beaucoup ici. Il en parlait comme s'il s'agissait d'une légion, une unité de l'armée romaine d'environ 6 000 soldats. AT: «Et

l'esprit lui dit: Appelle-nous une armée, car beaucoup d'entre nous sont à l'intérieur de l'homme. "(Voir: Métaphore)

Mark 5:11

ils l'ont supplié

"Les esprits impurs suppliaient Jésus"

il les a permis

Il peut être utile d'indiquer clairement ce que Jésus leur a permis de faire. AT: "Jésus a permis aux esprits impurs de faire ce qu'ils ont demandé la permission de faire" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils se sont précipités

"Les cochons se sont précipités"

dans la mer et environ deux mille cochons noyés dans la mer

Vous pouvez en faire une phrase séparée: «dans la mer. Il y avait environ deux mille cochons et ils se sont noyés dans la mer »

environ deux mille cochons

"Environ 2.000 porcs" (voir: numéros)

Mark 5:14

en ville et à la campagne

On peut dire clairement que les hommes ont donné leur rapport aux habitants de la ville et de la campagne. AT: "aux gens de la ville et à la campagne" (Voir: Ellipsis)

Légion

C'était le nom des nombreux démons qui étaient dans l'homme. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 5: 9 .

dans son esprit

C'est un idiome qui signifie qu'il pense clairement. AT: «d'un esprit normal» ou «penser clairement» (Voir: idiome)

Ils avaient peur

Le mot "ils" fait référence au groupe de personnes qui sont sorties pour voir ce qui s'était passé.

Mark 5:16

Ceux qui ont vu ce qui s'est passé

"Les gens qui avaient été témoins de ce qui s'était passé"

Mark 5:18

l'homme possédé par le démon

Bien que l'homme ne soit plus possédé par un démon, il est toujours décrit de cette manière. AT: «l'homme possédé par un démon»

Mais Jésus ne lui a pas permis

Ce que Jésus n'a pas permis à l'homme de faire peut être clairement indiqué. AT: "Mais il n'a pas permis à l'homme de les accompagner" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Decapolis

C'est le nom d'une région qui signifie dix villes. Il est situé au sud-est de la mer de Galilée. (Voir: Comment traduire des noms)

tout le monde était stupéfait

Il peut être utile de dire pourquoi les gens ont été surpris. AT: «toutes les personnes qui ont entendu ce que l'homme a dit ont été stupéfaites» (voir: Ellipsis)

Mark 5:21**Déclaration de connexion:**

Après avoir guéri l'homme possédé par les démons dans la région des Gerasenes, Jésus et ses disciples retournent à Capharnaüm, où l'un des dirigeants de la synagogue demande à Jésus de guérir sa fille.

l'autre côté

Il peut être utile d'ajouter des informations à cette phrase. AT: "l'autre côté de la mer" (voir: Ellipsis)

a coté de la mer

"Au bord de la mer" ou "sur le rivage"

la mer

C'est la mer de Galilée.

Jairus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Alors il est allé avec lui

"Alors Jésus est allé avec Jairus." Les disciples de Jésus sont également allés avec lui. AT: "Ainsi, Jésus et les disciples sont allés avec Jairus" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

posez vos mains

«Poser les mains» fait référence à un prophète ou à un enseignant qui pose la main sur quelqu'un et qui donne la guérison ou une bénédiction. Dans ce cas, Jarius demande à Jésus de guérir sa fille.

qu'elle soit bien faite et vive

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «et la guérir et la faire vivre» (voir: active ou passive)

pressé autour de lui

Cela signifie qu'ils se sont rassemblés autour de Jésus et se sont serrés pour être plus proches de Jésus.

Mark 5:25**Déclaration de connexion:**

Alors que Jésus est en route pour guérir la petite fille de 12 ans de l'homme, une femme qui est malade depuis 12 ans interrompt en touchant Jésus pour sa guérison.

Maintenant, une femme était là

"Maintenant" indique que cette femme est en train de découvrir l'histoire. Considérez comment de nouvelles personnes sont introduites dans une histoire dans votre langue. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

qui a eu un flux de sang pendant douze ans

La femme n'avait pas de plaie ouverte; plutôt, son flux de sang mensuel ne s'arrêterait pas. Votre langue peut avoir une manière polie de faire référence à cette condition. (Voir: Euphémisme)

pendant douze ans

"Pour 12 ans" (voir: numéros)

elle a empiré

"Sa maladie s'est aggravée" ou "ses saignements ont augmenté"

les rapports sur Jésus

Elle avait entendu parler de Jésus sur la façon dont il guérissait les gens. AT: "que Jésus a guéri les gens" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

manteau

vêtement ou manteau extérieur

Mark 5:28**Je serai guéri**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ça me guérira» ou «son pouvoir me guérira» (voir: actif ou passif)

elle a été guérie de son affliction

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la maladie l'avait quittée" ou "elle n'était plus malade" (voir: active ou passive)

Mark 5:30**ce pouvoir était sorti de lui**

Lorsque la femme a touché Jésus, Jésus a senti sa puissance la guérir. Jésus lui-même n'a rien perdu de son pouvoir de guérir les gens quand il l'a guérie. AT: "que son pouvoir de guérison avait guéri la femme"

cette foule pressée autour de toi

Cela signifie qu'ils se sont rassemblés autour de Jésus et se sont serrés pour être plus proches de Jésus. Voir comment vous avez traduit ceci dans Marc 5:24 .

Mark 5:33**est tombé devant lui**

«S'agenouilla devant lui». Elle s'agenouilla devant Jésus comme acte d'honneur et de soumission.

lui a dit toute la vérité

L'expression «toute la vérité» se réfère à la façon dont elle l'a touché et est devenu bien. AT: "lui a dit toute la vérité sur comment elle l'avait touché" (voir: Ellipsis)

Fille

Jésus utilisait ce terme au sens figuré pour désigner la femme en tant que croyante.

votre foi

"Ta foi en moi"

Mark 5:35**Pendant qu'il parlait**

"Pendant que Jésus parlait"

certaines personnes venaient du chef de la synagogue

Les significations possibles sont 1) ces personnes étaient venues de la maison de Jarius ou 2) Jarius avait déjà donné l'ordre à ces personnes d'aller voir Jésus ou 3) ces personnes avaient été envoyées par l'homme qui présidait le chef de synagogue en l'absence de Jarius.

le chef de la synagogue

Le «chef de la synagogue» est Jarius.

synagogue, en disant

«Synagogue, disant à Jarius»

Pourquoi déranger le professeur plus longtemps?

Cette question peut être écrite comme une déclaration. AT: «Il est inutile de déranger plus longtemps le professeur.» Ou «Il n'est plus nécessaire de déranger le professeur» (voir: question rhétorique)

l'enseignant

Cela fait référence à Jésus.

Mark 5:36**Informations générales:**

Les informations des versets 37 et 38 peuvent être réorganisées pour présenter les événements dans l'ordre où elles se sont produites, comme dans la BDU. (Voir: ordre des événements) et les ponts versants)

Crois juste

Si nécessaire, vous pouvez indiquer ce que Jésus commande à Jarius de croire. AT: «Crois juste que je peux te faire vivre ma fille»

Il n'a pas... il a vu

Dans ces versets, le mot «il» fait référence à Jésus.

pour l'accompagner

«Venir avec lui». Il peut être utile de dire où ils allaient. AT: «l'accompagner à la maison de Jarius» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 5:39**il leur a dit**

"Jésus a dit aux gens qui pleuraient"

Pourquoi es-tu fâché et pourquoi pleures-tu?

Jésus a posé cette question pour les aider à voir leur manque de foi. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Ce n'est pas le moment d'être bouleversé et de pleurer.» (Voir: Question rhétorique)

L'enfant n'est pas mort mais dort. »Ils se sont moqués de lui

Jésus utilise le mot commun pour dormir, de même que la traduction. Le lecteur devrait comprendre que les personnes qui entendent Jésus rire de lui parce qu'elles connaissent vraiment la différence entre une personne morte et une personne endormie et qu'elles pensent qu'il ne le sait pas.

mettez-les tous à l'extérieur

"Envoyé toutes les autres personnes à l'extérieur de la maison"

ceux qui étaient avec lui

Cela fait référence à Pierre, Jacques et John.

est allé où l'enfant était

Il peut être utile d'indiquer où se trouve l'enfant. AT: "est allé dans la pièce où l'enfant mentait" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 5:41**Talitha, koum**

Ceci est une phrase araméenne, que Jésus a parlée à la petite fille dans sa langue. Ecrivez ces mots tels quels avec votre alphabet. (Voir: Copier ou emprunter des mots)

elle avait douze ans

"Elle avait 12 ans" (voir: chiffres)

Il leur a strictement ordonné que personne ne le sache, alors

Cela peut être indiqué comme une citation directe. AT: «Il les a commandés strictement, personne ne devrait savoir à ce sujet! Alors "ou" Il les a commandés strictement, "Ne dites à personne ce que j'ai fait!" Alors "(voir: citations directes et indirectes)

Il les a strictement commandés
"Il les a fortement commandés"

Puis il leur a dit de lui donner quelque chose à manger.
Cela peut être indiqué comme une citation directe.
AT: «Et il leur a dit:» Donne-lui quelque chose à manger. " "(Voir: Offres directes et indirectes)

Translation Questions

Mark 5:1

Qui rencontra Jésus quand il vint dans la région des géranésiens?
Un homme possédé d'un esprit impur.

Mark 5:2

Qui rencontra Jésus quand il vint dans la région des géranésiens? "
"Un homme possédé d'un esprit impur.

Mark 5:7

Quel titre l'esprit impur a t-il donné à Jésus?Qu'est-ce que Jésus a dit à cet homme?
L'esprit a appelé Jésus, le Fils du Dieu Très Haut.
Jésus a dit à l'homme: "Sors de cet homme , esprit impur."

Mark 5:9

Comment s'appelait l'esprit impur?
Le nom de l'esprit impur était Légion, parce qu'ils étaient plusieurs.

Mark 5:11

Que s'est-il passé quand Jésus chassa l'esprit impur de l'homme?,
Les esprits quittèrent l'homme et entrèrent dans des porcs qui se précipitèrent du haut d'une falaise dans la mer et se noyèrent.

Mark 5:14

Comment était l'homme après que l'esprit impur ait été chassé?
L'homme était assis avec Jésus, vêtu et dans son bon sens.

Mark 5:16

Qu'ont demandé les gens de la région à Jésus?
Les gens supplièrent Jésus de quitter la région.

Mark 5:18

Qu'est-ce que Jésus a dit à l'homme qui vivait au milieu des tombes, de faire maintenant?
Jésus dit à l'homme de dire à son peuple ce que Dieu a fait pour lui.

Mark 5:21

Qu'est- ce que Jaïrus, un dirigeant de la synagogue a demandé à Jésus?,
Jaïrus a demandé à Jésus de venir avec lui pour imposer les mains sur sa fille qui était mourante.

Mark 5:25

Quel problème avait la femme qui toucha le vêtement de Jésus?,
La femme souffrait d'une perte de sang depuis 12 ans.

Mark 5:28

Pourquoi la femme a t-elle touché le vêtement de Jésus?
La femme pensait qu'en touchant seulement le vêtement de Jésus, elle serait guérie.

Mark 5:30

Qu'a fait Jésus quand la femme toucha son vêtement?
Jésus se rendit compte qu'une puissance était sortie de lui et il regarda autour de lui pour savoir qui l'avait touché.

Mark 5:33

Quand la femme lui dit toute la vérité que lui dit Jésus?
Jésus lui dit que sa foi l'avait guérie, et d'aller en paix.

Mark 5:35

Comment était la fille de Jaïrus, quand Jésus arriva à la maison?
La fille de Jaïrus était morte.

Mark 5:36

Alors que dit Jésus?, Quels disciples vinrent avec Jésus dans la chambre de l'enfant?
Jésus dit à Jaïrus de ne pas avoir peur et de croire seulement. Pierre, Jacques et Jean vinrent dans la chambre avec Jésus.

Mark 5:39

Que firent les gens dans la maison quand Jésus dit que la fille de Jaïrus dormait seulement?
Ils se moquèrent de Jésus.

Mark 5:41

Quelle fut la réaction des gens quand l'enfant se leva et marcha?

Ils furent grandement étonnés.

Chapter 5

¹ Ils arrivèrent de l'autre côté de la mer dans la région des Geraséniens. ² Aussitôt que Jésus sortit de la barque, un homme possédé d'un esprit impur vint à lui d'entre les tombeaux. ³ Cet homme vivait au milieu des tombeaux. Personne n'avait pu le maîtriser, même pas avec des chaînes. ⁴ Il avait été lié plusieurs fois avec des chaînes et des fers à ses pieds. Il rompait les chaînes et brisait les fers. Personne n'avait eu la force de le maîtriser. ⁵ Jours et nuits, il était entre les tombeaux et sur les montagnes. Il criait fort et se blessait avec des pierres tranchantes. ⁶ Lorsqu'il a vu Jésus à distance, il courut vers lui et s'agenouilla devant lui. ⁷ Il cria très fortement: «Qu'ai-je à faire avec toi, Jésus, Fils du Dieu Très Haut? Je t'en supplie au nom de Dieu, de ne pas me tourmenter.» ⁸ Parce qu'il était entaillé de lui dire: «Sors de cet homme, esprit impur.» ⁹ Et Jésus lui demanda: «Quel est ton nom?» Il répondit: «Mon nom est Légion parce que nous sommes plusieurs.» ¹⁰ Ils l'implorèrent encore et encore de ne pas les envoyer en dehors de la région. ¹¹ Au même moment, un grand troupeau de porcs était en train de paître sur le flanc de la colline. ¹² Ils supplièrent Jésus disant: «Envoie-nous dans ces porcs, laisse-nous entrer en eux.» ¹³ Jésus leur permit; Les esprits impurs quittèrent l'homme et entrèrent dans les porcs. Ils se précipitèrent du haut de la falaise dans la mer et environ deux mille porcs se noyèrent. ¹⁴ Ceux qui gardaient les porcs allèrent rapporter dans la ville et les environs ce qui s'était passé et beaucoup de gens vinrent pour voir ce qui se passait. ¹⁵ Ils vinrent à Jésus, et quand ils virent l'homme qui était possédé auparavant par les démons (nommés légions) assis, vêtu et dans son bon sens, ils furent apeurés. ¹⁶ Ceux qui virent ce qui s'était passé avec l'homme qui était possédé par les démons dirent à ceux qui étaient venus ce qui lui était arrivé et aussi concernant les porcs. ¹⁷ Ils supplièrent Jésus de quitter leur région. ¹⁸ Comme Jésus entra dans la barque, l'homme qui était possédé, le supplia d'aller avec lui. ¹⁹ Mais Jésus ne lui permit pas. Mais plutôt, il lui dit: «Va dans ta maison vers ton peuple et raconte leur tout ce que Dieu a fait pour toi et la miséricorde qu'Il t'a manifesté.» ²⁰ Ainsi il s'en alla et proclama toutes les grandes choses que Jésus avait fait pour lui dans la décapole et chacun était étonné. ²¹ Quand Jésus traversa à l'autre côté de la rive dans la barque, une grande foule s'assembla autour de lui et il était debout près de la mer. ²² Un des dirigeants de la synagogue, appelé Jaïrus, arriva et quand il vit Jésus, il se jeta à ses pieds. ²³ Et il le supplia avec insistance disant: «Ma fillette est mourante! S'il te plaît vient et impose lui les mains, qu'elle aille mieux et vive!» ²⁴ Alors Jésus partit avec lui, et une grande foule le suivait et se pressaient autour de lui. ²⁵ Or, il y avait une femme qui avec une perte de sang depuis douze années. ²⁶ Elle avait souffert beaucoup sous les soins de plusieurs médecins. Elle avait dépensé tout ce qu'elle avait, sa situation n'avait pas changé mais plutôt empirait. ²⁷ Elle avait entendu parler de Jésus. Alors, elle s'approcha de lui par derrière tandis qu'il marchait dans la foule, et toucha son vêtement. ²⁸ Car se disait-elle: «Si je touche seulement son vêtement, je serai guérie.» ²⁹ Quand elle le toucha, la perte de sang s'arrêta, et elle senti dans son corps qu'elle était guérie de son mal. ³⁰ Immédiatement, Jésus se rendit compte qu'une puissance était sortie de lui, et il se tourna vers la foule et demanda: «Qui a touché mon habit?» ³¹ Ses disciples lui dirent: «Tu vois cette foule qui te presse, et tu dis qui m'a touché?» ³² Mais Jésus regarda autour de lui pour voir qui avait fait cela. ³³ La femme sachant ce qui s'était passé en elle, vint à lui dans la peur toute tremblante. Elle se jeta à terre devant Jésus et lui dit toute la vérité. ³⁴ Il lui dit: «Ma fille, ta foi t'a fait du bien. Va en paix et sois guérie de ta maladie.» ³⁵ Pendant qu'il lui parlait, des gens vinrent de la maison du chef de la synagogue et dirent: «Ta fille est morte. Pourquoi déranges-tu encore le maître?» ³⁶ Mais quand Jésus entendit ce qu'ils disaient, Il dit au chef de la synagogue: «N'aie pas peur. Crois seulement.» ³⁷ Il ne permit à personne d'autre de l'accompagner, excepté Pierre, Jacques et Jean, le frère de Jacques. ³⁸ Ils vinrent dans la maison du chef de la synagogue. Jésus y vit des personnes qui faisaient beaucoup de bruit; ils pleuraient et gémissaient fortement. ³⁹ Quand il fut entré dans la maison, il leur dit: «Pourquoi êtes-vous bouleversés et pourquoi pleurez-vous? L'enfant n'est pas mort mais il dort.» ⁴⁰ Ils se moquèrent de lui. Mais il les mit tous dehors. Il prit avec lui le père et la mère de l'enfant, et ceux qui étaient avec lui, et ils entrèrent là où était l'enfant. ⁴¹ Il prit la main de l'enfant et lui dit:

«Talitha koum,» ce qui veut dire, «Jeune fille, je te le dis, lève-toi.» ⁴² Immédiatement, l'enfant se leva et marcha, (car elle avait douze ans). Et ils furent grandement étonnés. ⁴³ Il leur ordonna strictement de ne rien dire à personne à propos de ceci. Et il leur dit de lui donner quelque chose à manger.

Chapter 6

¹ Jésus|strong="G2532" partit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" de là|strong="G1564" et|strong="G2532" se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" patrie|strong="G3968" |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5719" ² Quand|strong="G2532" le sabbat|strong="G4521" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5721" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" |strong="G2532" Beaucoup|strong="G4183" de gens qui l' entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" étaient étonnés|strong="G1605" x-morph="strongMorph: TG5712" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" D' où|strong="G4159" lui|strong="G5129" viennent ces choses|strong="G5023" |strong="G2532" Quelle|strong="G5101" est cette sagesse|strong="G4678" qui lui|strong="G846" a été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5685" |strong="G3754" et|strong="G2532" comment de tels|strong="G5108" miracles|strong="G1411" se font- ils|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736" par|strong="G1223" ses|strong="G846" mains|strong="G5495" ³ N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ce|strong="G3778" pas|strong="G3756" le charpentier|strong="G5045" le fils|strong="G5207" de Marie|strong="G3137" |strong="G1161" le frère|strong="G80" de Jacques|strong="G2385" |strong="G2532" de Joses|strong="G2500" |strong="G2532" de Jude|strong="G2455" et|strong="G2532" de Simon|strong="G4613" et|strong="G2532" ses|strong="G846" soeurs|strong="G79" ne sont- elles|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" ici|strong="G5602" parmi|strong="G4314" nous|strong="G2248" Et|strong="G2532" il|strong="G1722" |strong="G846" était pour eux une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5712" ⁴ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" |strong="G3754" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Un prophète|strong="G4396" n' |strong="G3756" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" méprisé|strong="G820" que|strong="G1508" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" patrie|strong="G3968" |strong="G2532" parmi|strong="G1722" ses parents|strong="G4773" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ⁵ Il|strong="G2532" ne put|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5711" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" là|strong="G1563" aucun|strong="G3762" miracle|strong="G1411" si ce n' est|strong="G1508" qu' il imposa|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5631" les mains|strong="G5495" à quelques|strong="G3641" malades|strong="G732" et les guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁶ Et|strong="G2532" il s' étonnait|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5707" de|strong="G1223" leur|strong="G846" incrédulité|strong="G570" |strong="G2532" Jésus parcourait|strong="G4013" x-morph="strongMorph: TG5707" les villages|strong="G2968" d' alentour|strong="G2945" en enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁷ Alors|strong="G2532" il appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5736" les douze|strong="G1427" et|strong="G2532" il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à les|strong="G846" envoyer|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5721" deux|strong="G1417" à deux|strong="G1417" |strong="G2532" en leur|strong="G846" donnant|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5707" pouvoir sur|strong="G1849" les esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" ⁸ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" prescrivit|strong="G3853" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2443" de ne rien|strong="G3367" prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5725" pour|strong="G1519" le voyage|strong="G3598" si ce n' est|strong="G1508" un bâton|strong="G4464" |strong="G3440" de n' avoir ni|strong="G3361" pain, |strong="G740" ni|strong="G3361" sac|strong="G4082" ni|strong="G3361" monnaie|strong="G5475" dans|strong="G1519" la ceinture|strong="G2223" ⁹ de|strong="G235" chausser|strong="G5265" x-morph="strongMorph: TG5772" des sandales|strong="G4547" et|strong="G2532" de ne pas|strong="G3361" revêtir|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5672" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5670" deux|strong="G1417" tuniques|strong="G5509" ¹⁰ Puis|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Dans|strong="G1519" quelque|strong="G3699" |strong="G1437" maison|strong="G3614" que vous entriez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5632" restez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5720" y|strong="G1563" jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce que vous partiez|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5632" de ce lieu|strong="G1564" ¹¹ Et|strong="G2532" s' il y a quelque part des gens|strong="G3745" |strong="G302" qui ne|strong="G3361" vous|strong="G5209" reçoivent|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5667" ni|strong="G3366" ne vous|strong="G5216" écoutent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" retirez- vous|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" de là|strong="G1564" et secouez|strong="G1621" x-morph="strongMorph: TG5657" la poussière|strong="G5522" de|strong="G5270" vos|

strong="G5216" pieds|strong="G4228" afin que cela leur|strong="G846" serve|strong="G1519" de
 témoignage|strong="G3142" ¹² Ils|strong="G2532" partirent|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et ils prêchèrent|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5707" la
 repentance|strong="G2443" |strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5661" ¹³ Ils|strong="G2532"
 chassaient|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5707" beaucoup|strong="G4183" de démons|
 strong="G1140" et|strong="G2532" ils oignaient|strong="G218" x-morph="strongMorph: TG5707" d'
 huile|strong="G1637" beaucoup|strong="G4183" de malades|strong="G732" et|strong="G2532" les
 guérissaient|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5707" ¹⁴ Le|strong="G2532" roi|strong="G935"
 Hérode|strong="G2264" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" parler de Jésus, dont|
 strong="G1063" |strong="G846" le nom|strong="G3686" était devenu|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" célèbre|strong="G5318" et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3754" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G907" x-
 morph="strongMorph: TG5723" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5681" des|
 strong="G1537" morts|strong="G3498" et|strong="G2532" c'est pour cela|strong="G1223" |
 strong="G5124" qu'il se fait|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5719" par|strong="G1722" lui|
 strong="G846" des miracles|strong="G1411" ¹⁵ D' autres|strong="G243" disaient|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" C|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748"
 Élie|strong="G2243" Et|strong="G1161" d' autres|strong="G243" disaient|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" C|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748"
 un prophète|strong="G4396" comme|strong="G2228" |strong="G5613" l' un|strong="G1520" des
 prophètes|strong="G4396" ¹⁶ Mais|strong="G1161" Hérode|strong="G2264" en apprenant|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" cela, disait|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Ce Jean|strong="G2491" |strong="G3778" |strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" que|strong="G3754" |strong="G3739" j|strong="G1473" fait décapiter|
 strong="G607" x-morph="strongMorph: TG5656" c'est lui|strong="G846" qui est ressuscité|
 strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5681" ¹⁷ Car|strong="G1063" Hérode|strong="G2264" lui-
 même|strong="G846" avait fait arrêter|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5660" |
 strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5656" Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" l|
 strong="G846" fait lier|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1722" prison|
 strong="G5438" à cause d|strong="G1223" Hérodiad|strong="G2266" femme|strong="G1135" de
 Philippe|strong="G5376" son|strong="G846" frère|strong="G80" parce qu' il|strong="G3754" l|
 strong="G846" épousée|strong="G1060" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁸ et|strong="G1063" que
 Jean|strong="G2491" lui|strong="G2264" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" |
 strong="G3754" Il ne t|strong="G4671" est|strong="G1832" |strong="G0" pas|strong="G3756" permis|
 strong="G1832" x-morph="strongMorph: TG5748" d' avoir|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5721" la femme|strong="G1135" de ton|strong="G4675" frère|strong="G80" ¹⁹
 |strong="G1161" Hérodiad|strong="G2266" était irritée|strong="G1758" x-
 morph="strongMorph: TG5707" contre Jean|strong="G846" et|strong="G2532" voulait|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5707" le|strong="G846" faire mourir|strong="G615" x-
 morph="strongMorph: TG5658" Mais|strong="G2532" elle ne|strong="G3756" le pouvait|strong="G1410"
 x-morph="strongMorph: TG5711" ²⁰ car|strong="G1063" Hérode|strong="G2264" craignait|
 strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5711" Jean|strong="G2491" le|strong="G846" connaissant|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" pour un homme|strong="G435" juste|strong="G1342"
 et|strong="G2532" saint|strong="G40" |strong="G2532" il le|strong="G846" protégeait|strong="G4933"
 x-morph="strongMorph: TG5707" et|strong="G2532" après l|strong="G846" entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5660" il était souvent perplexe|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5707" |strong="G4183" et|strong="G2532" l|strong="G846" écoutait|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5707" avec plaisir|strong="G2234" ²¹ Cependant|
 strong="G2532" un jour|strong="G2250" propice|strong="G2121" arriva|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5637" lorsque|strong="G3753" Hérode|strong="G2264" à l' anniversaire|
 strong="G1077" |strong="G0" de sa|strong="G846" naissance|strong="G1077" donna|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5707" un festin|strong="G1173" à ses|strong="G846" grands|strong="G3175" |
 strong="G2532" aux chefs militaires|strong="G5506" et|strong="G2532" aux principaux|strong="G4413"
 de la Galilée|strong="G1056" ²² La|strong="G2532" fille|strong="G2364" d' Hérodiad|strong="G846" |
 strong="G2266" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" dans la salle; |strong="G2532"
 elle dansa|strong="G3738" x-morph="strongMorph: TG5666" et|strong="G2532" plut|strong="G700" x-
 morph="strongMorph: TG5660" à Hérode|strong="G2264" et|strong="G2532" à ses convives|
 strong="G4873" x-morph="strongMorph: TG5740" Le roi|strong="G935" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" à la jeune fille|strong="G2877" Demande|strong="G154" x-
 morph="strongMorph: TG5657" moi|strong="G3165" ce|strong="G1437" que tu voudras|strong="G2309"
 x-morph="strongMorph: TG5725" et|strong="G2532" je te|strong="G4671" le donnerai|strong="G1325"
 x-morph="strongMorph: TG5692" ²³ Il|strong="G2532" ajouta avec serment|strong="G3660" x-

morph="strongMorph:TG5656" |strong="G846" Ce que|strong="G3754" |strong="G3739" |
 strong="G1437" tu me|strong="G3165" demanderas|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" je
 te|strong="G4671" le donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" fût- ce|strong="G2193"
 la moitié|strong="G2255" de mon|strong="G3450" royaume|strong="G932" ²⁴ Étant|strong="G1161"
 sortie|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" elle dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à sa|strong="G846" mère|strong="G3384" Que|strong="G5101"
 demanderai- je|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5698" Et|strong="G1161" sa mère répondit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" La tête|strong="G2776" de Jean|strong="G2491"
 Baptiste|strong="G910" ²⁵ Elle|strong="G2532" s' empressa|strong="G3326" |strong="G4710" de
 rentrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" aussitôt|strong="G2112" vers|strong="G4314"
 le roi|strong="G935" et lui fit cette demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5668" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Je veux|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G2443" tu me|strong="G3427" donnes|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5632" à l' instant|strong="G1824" sur|strong="G1909" un plat|strong="G4094"
 la tête|strong="G2776" de Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" ²⁶ Le|strong="G2532" roi|
 strong="G935" fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" attristé|strong="G4036" mais, à
 cause de|strong="G1223" ses serments|strong="G3727" et|strong="G2532" des convives|
 strong="G3588" |strong="G4873" x-morph="strongMorph:TG5740" il ne voulut|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" lui|strong="G846" faire un refus|strong="G114" x-
 morph="strongMorph:TG5658" ²⁷ |strong="G2532" Il|strong="G935" envoya|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5660" sur-le- champ|strong="G2112" un garde|strong="G4688" avec ordre|
 strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5656" d' apporter|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph:TG5683" la tête|strong="G2776" de Jean Baptiste|strong="G846" |strong="G1161"
 Le garde alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" décapiter|strong="G607" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Jean|strong="G846" dans|strong="G1722" la prison|strong="G5438" ²⁸
 et|strong="G2532" apporta|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" la|strong="G846" tête|
 strong="G2776" sur|strong="G1909" un plat|strong="G4094" |strong="G2532" Il la|strong="G846"
 donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à la jeune fille|strong="G2877" et|
 strong="G2532" la jeune fille|strong="G2877" la|strong="G846" donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ²⁹ Les|strong="G2532"
 disciples|strong="G3101" de Jean|strong="G846" ayant appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5660" cela, vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |
 strong="G2532" prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" corps|
 strong="G4430" et|strong="G2532" le|strong="G846" mirent|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" un sépulcre|strong="G3419" ³⁰ Les|
 strong="G2532" apôtres|strong="G652" s'étant rassemblés|strong="G4863" x-
 morph="strongMorph:TG5743" auprès de|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" |strong="G2532" lui|
 strong="G846" racontèrent|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G3956" |
 strong="G2532" ce|strong="G3745" qu'ils avaient fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656"
 et|strong="G2532" tout ce|strong="G3745" qu'ils avaient enseigné|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³¹ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" |
 strong="G5210" |strong="G846" à l' écart|strong="G2596" |strong="G2398" dans|strong="G1519" un
 lieu|strong="G5117" désert|strong="G2048" et|strong="G2532" reposez|strong="G373" x-
 morph="strongMorph:TG5732" un peu|strong="G3641" Car|strong="G1063" il y avait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" beaucoup|strong="G4183" d' allants|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" de venants|strong="G5217" x-
 morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ils n'avaient même pas|strong="G3761" le temps|
 strong="G2119" x-morph="strongMorph:TG5707" de manger|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5629" ³² Ils|strong="G2532" partirent|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5627" donc dans|strong="G1519" une barque|strong="G4143" pour aller à l'
 écart|strong="G2596" |strong="G2398" dans un lieu|strong="G5117" désert|strong="G2048" ³³ |
 strong="G2532" Beaucoup|strong="G4183" de gens|strong="G3793" les|strong="G846" virent|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" s'en aller|strong="G5217" x-
 morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" les|strong="G846" reconnurent|strong="G1921" x-
 morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" de|strong="G1563" |strong="G575" toutes|
 strong="G3956" les villes|strong="G4172" on accourut|strong="G4936" x-morph="strongMorph:TG5627"
 à pied|strong="G3979" et|strong="G2532" on les|strong="G846" devança|strong="G4281" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" au lieu où ils se rendaient. ³⁴ Quand|strong="G2532" il
 sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de la barque, Jésus|strong="G2424" vit|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" et|
 strong="G2532" fut ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5675" pour|

strong="G1909" eux|strong="G846" parce qu' ils|strong="G3754" étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" comme|strong="G5613" des brebis|strong="G4263" qui n' ont|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" de berger|strong="G4166" et|
 strong="G2532" il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à leur|strong="G846"
 enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" beaucoup de choses|strong="G4183" ³⁵
 Comme|strong="G2532" l' heure|strong="G5610" était|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637"
 déjà|strong="G2235" avancée|strong="G4183" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" s'
 approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" de lui|strong="G846" et dirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" Ce lieu|strong="G5117" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" désert|strong="G2048" et|strong="G2532" l' heure|
 strong="G5610" est déjà|strong="G2235" avancée|strong="G4183" ³⁶ renvoie|strong="G630" x-
 morph="strongMorph:TG5657" les|strong="G846" afin qu'|strong="G2443" aillent|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" les campagnes|strong="G68" et|strong="G2532"
 dans les villages|strong="G2968" des environs|strong="G2945" pour s'|strong="G1438" acheter|
 strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5661" de quoi|strong="G740" manger|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5632" ³⁷ Jésus|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Donnez|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" leur|strong="G846" vous- mêmes|strong="G5210" à
 manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" Mais|strong="G2532" ils lui|strong="G846"
 dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Irions- nous|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5631" acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5661" des pains|
 strong="G740" pour deux cents|strong="G1250" deniers|strong="G1220" et|strong="G2532" leur|
 strong="G846" donnerions|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" à manger|strong="G5315"
 x-morph="strongMorph:TG5629" ³⁸ Et|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Combien|strong="G4214" avez- vous|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de pains|strong="G740" Allez|strong="G5217" x-
 morph="strongMorph:TG5720" |strong="G2532" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628"
 Ils s'en assurèrent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" répondirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Cinq|strong="G4002" et|strong="G2532" deux|
 strong="G1417" poissons|strong="G2486" ³⁹ Alors|strong="G2532" il leur|strong="G846" commanda|
 strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5656" de les faire|strong="G347" |strong="G0" tous|
 strong="G3956" asseoir|strong="G347" x-morph="strongMorph:TG5658" par groupes|strong="G4849"
 sur|strong="G1909" l' herbe|strong="G5528" verte|strong="G5515" ⁴⁰ et|strong="G2532" ils s' assirent|
 strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5627" par rangées|strong="G4237" de|strong="G303" cent|
 strong="G1540" et|strong="G2532" de|strong="G303" cinquante|strong="G4004" ⁴¹ Il|strong="G2532"
 prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" les cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" et|
 strong="G2532" les deux|strong="G1417" poissons|strong="G2486" et, levant les yeux|strong="G308" x-
 morph="strongMorph:TG5660" vers|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" il rendit grâces|
 strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5656" Puis|strong="G2532" il rompit|strong="G2622" x-
 morph="strongMorph:TG5656" les pains|strong="G740" et|strong="G2532" les donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5707" aux|strong="G846" disciples|strong="G3101" afin qu'ils les
 distribuassent|strong="G2443" |strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5632" à la foule|
 strong="G846" Il partagea|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5656" aussi|strong="G2532" les
 deux|strong="G1417" poissons|strong="G2486" entre tous|strong="G3956" ⁴² |strong="G2532" Tous|
 strong="G3956" mangèrent|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" furent
 rassasiés|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁴³ et|strong="G2532" l'on emporta|
 strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" douze|strong="G1427" paniers|strong="G2894" pleins|
 strong="G4134" de morceaux|strong="G2801" de pain et|strong="G2532" de|strong="G575" ce qui
 restait des poissons|strong="G2486" ⁴⁴ Ceux|strong="G2532" qui avaient mangé|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5631" les pains|strong="G740" étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" |strong="G5616" cinq mille|strong="G4000" hommes|strong="G435" ⁴⁵ |
 strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" après, il obligea|strong="G315" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" à monter|strong="G1684"
 x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" et|strong="G2532" à
 passer avant lui|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G1519" l'autre côté|
 strong="G4008" vers|strong="G4314" Bethsaïda|strong="G966" pendant|strong="G2193" que lui- même|
 strong="G846" renverrait|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" la foule|strong="G3793" ⁴⁶ |
 strong="G2532" Quand|strong="G657" |strong="G0" il l'|strong="G846" renvoyée|strong="G657" x-
 morph="strongMorph:TG5671" il s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|
 strong="G1519" la montagne|strong="G3735" pour prier|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5664" ⁴⁷ Le|strong="G2532" soir|strong="G3798" étant venu|strong="G1096"
 x-morph="strongMorph:TG5637" la barque|strong="G4143" était|strong="G2258" x-

morph="strongMorph: TG5713" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" de la mer|strong="G2281" et|
 strong="G2532" Jésus|strong="G846" était seul|strong="G3441" à|strong="G1909" terre|
 strong="G1093" ⁴⁸ Il|strong="G2532" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" qu' ils|
 strong="G846" avaient beaucoup de peine|strong="G928" x-morph="strongMorph: TG5746" à|
 strong="G1722" ramer|strong="G1643" x-morph="strongMorph: TG5721" car|strong="G1063" le vent|
 strong="G417" leur|strong="G846" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" contraire|
 strong="G1727" |strong="G2532" À la quatrième|strong="G5067" veille|strong="G5438" de la nuit|
 strong="G3571" environ|strong="G4012" il alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" vers|
 strong="G4314" eux|strong="G846" marchant|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" sur|
 strong="G1909" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" il voulait|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5707" les|strong="G846" dépasser|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph: TG5629" ⁴⁹ Quand|strong="G1161" ils le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5631" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" sur|
 strong="G1909" la mer|strong="G2281" ils crurent|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5656"
 que c' était|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" un fantôme|strong="G5326" et|
 strong="G2532" ils poussèrent des cris|strong="G349" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁵⁰ car|
 strong="G1063" ils le|strong="G846" voyaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" tous|
 strong="G3956" et|strong="G2532" ils étaient troublés|strong="G5015" x-
 morph="strongMorph: TG5681" |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" Jésus leur|strong="G846" |
 strong="G3326" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" leur|
 strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Rassurez- vous|strong="G2293" x-
 morph="strongMorph: TG5720" c' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" moi|
 strong="G1473" n' ayez|strong="G5399" |strong="G0" pas|strong="G3361" peur|strong="G5399" x-
 morph="strongMorph: TG5737" ⁵¹ Puis|strong="G2532" il monta|strong="G305" x-
 morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" eux|strong="G846" dans|strong="G1519" la
 barque|strong="G4143" et|strong="G2532" le vent|strong="G417" cessa|strong="G2869" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" Ils furent en|strong="G1722" eux- mêmes|
 strong="G1438" tout|strong="G1537" |strong="G4053" stupéfaits|strong="G1839" x-
 morph="strongMorph: TG5710" et|strong="G2532" remplis|strong="G3029" d' étonnement|
 strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5707" ⁵² car|strong="G1063" ils n'avaient pas|
 strong="G3756" compris|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5656" le miracle des|
 strong="G1909" pains|strong="G740" parce que|strong="G1063" leur|strong="G846" coeur|
 strong="G2588" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" endurci|strong="G4456" x-
 morph="strongMorph: TG5772" ⁵³ Après|strong="G2532" avoir traversé|strong="G1276" x-
 morph="strongMorph: TG5660" la mer, ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627"
 dans|strong="G1909" le pays|strong="G1093" de Gènesareth|strong="G1082" et|strong="G2532" ils
 abordèrent|strong="G4358" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁵⁴ Quand|strong="G2532" ils furent sortis|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" de|strong="G1537" la barque|strong="G4143" les
 gens, ayant aussitôt|strong="G2112" reconnu|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5631" Jésus|
 strong="G846" ⁵⁵ parcoururent|strong="G4063" x-morph="strongMorph: TG5631" tous|strong="G1565" |
 strong="G3650" les environs|strong="G4066" et l'on se mit|strong="G756" x-
 morph="strongMorph: TG5662" à apporter|strong="G4064" x-morph="strongMorph: TG5721" les
 malades|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2560" sur|strong="G1909" des
 lits|strong="G2895" partout où|strong="G3699" l'on apprenait|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5707" qu'il était|strong="G3754" |strong="G1563" |strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" ⁵⁶ En|strong="G2532" quelque lieu|strong="G3699" |strong="G302" qu'il
 arrivât|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5711" dans|strong="G1519" les villages|
 strong="G2968" |strong="G2228" dans les villes|strong="G4172" ou|strong="G2228" dans les
 campagnes|strong="G68" on mettait|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5707" les malades|
 strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5723" sur|strong="G1722" les places publiques|strong="G58"
 et|strong="G2532" on le|strong="G846" priait|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" de|
 strong="G2443" leur permettre seulement|strong="G2579" de toucher|strong="G680" x-
 morph="strongMorph: TG5672" le bord|strong="G2899" de son|strong="G846" vêtement|
 strong="G2440" Et|strong="G2532" tous ceux qui|strong="G3745" |strong="G302" le|strong="G846"
 touchaient|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5711" étaient guéris|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph: TG5712"

Mark 6:1**Déclaration de connexion:**

Jésus retourne dans sa ville natale, où il n'est pas accepté.

Sa ville natale

Cela fait référence à la ville de Nazareth, où Jésus a grandi et où habitait sa famille. Cela ne veut pas signifier qu'il possédait des terres là-bas.

Quelle est cette sagesse qui lui a été donnée? Cette question, qui contient une construction passive, peut être posée sous forme active. AT: «Qu'est-ce que c'est la sagesse qu'il a acquise?»

qu'il fait avec ses mains Cette phrase souligne que Jésus lui-même fait les miracles. AT: "qu'il travaille lui-même"

N'est-ce pas le charpentier, le fils de Marie et le frère de Jacques et Josès et Judas et Simon? Ses sœurs ne sont-elles pas avec nous?

Ces questions peuvent être écrites comme une déclaration. AT: «Il est juste un menuisier ordinaire! Nous savons lui et sa famille. Nous connaissons sa mère Mary. Nous connaissons ses jeunes frères Jacques, Josès, Judas et Simon. Et ses jeunes sœurs vivent également avec nous. "(Voir: Question rhétorique et Comment Traduire les noms)

Mark 6:4**pour eux**

"À la foule"

Un prophète n'est pas sans honneur, sauf

Cette phrase utilise un double négatif pour mettre l'accent sur l'équivalent positif. AT: "Un prophète est toujours honoré, sauf "ou" Le seul endroit où un prophète n'est pas honoré est "(voir: Double négatif)

mettre la main sur quelques malades

Les prophètes et les enseignants mettraient la main sur les gens pour les guérir ou les bénir. Dans ce cas, Jésus guérissait les gens.

Mark 6:7**Déclaration de connexion:**

Jésus envoie ses disciples par séries de deux pour prêcher et guérir.

Informations générales:

Les instructions de Jésus aux versets 8 et 9 peuvent être réorganisées pour séparer ce qu'il a dit aux disciples de faire. de ce qu'il leur a dit de ne pas faire, comme dans l'UDB. (Voir: Verse Bridges)

il a appelé les douze

Ici, le mot «appelé» signifie qu'il a convoqué les douze pour venir à lui.

deux par deux

«2 par 2» ou «par paires» (voir: numéros)

pas de pain

Ici, le «pain» est une synecdoche pour la nourriture en général. AT: «pas de nourriture» (voir: Synecdoche)

pas d'argent dans leurs ceintures

Dans cette culture, les hommes transportaient leur argent dans leur ceinture. AT: "pas d'argent dans leurs sacs" ou "pas d'argent"

Mark 6:10**Il leur a dit**

"Jésus a dit aux douze"

reste jusqu'à ce que tu t'en ailles

Ici «reste» représente le retour quotidien à cette maison pour y manger et y dormir. AT: "manger et dormir dans cette maison jusqu'à ce que vous quittiez cet endroit »(Voir: Métonymie)

comme témoignage pour eux

«Comme témoignage contre eux». Il peut être utile d'expliquer comment cette action leur a été apportée. "Comme témoignage d'eux. En faisant cela, vous témoignerez qu'ils ne vous ont pas souhaité la bienvenue "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 6:12**Ils sont sortis**

Le mot «ils» fait référence aux douze et n'inclut pas Jésus. En outre, il peut être utile de préciser qu'ils sont sortis dans différentes villes. AT: "Ils sont sortis dans différentes villes" (Voir: Ellipsis)

se détourner de leurs péchés

Ici, «se détourner de» est une métaphore qui signifie arrêter de faire quelque chose. AT: "arrête de pécher" ou «Repentir de leurs péchés» (voir: métaphore)

Ils ont chassé beaucoup de démons

Il peut être utile de dire qu'ils jettent les démons hors des gens. AT: "Ils ont jeté beaucoup de démons de personnes »(Voir: Ellipsis)

Mark 6:14**Déclaration de connexion:**

Quand Hérode entend parler des miracles de Jésus, il s'inquiète, pensant que quelqu'un a élevé John le Baptiste des morts (Hérode avait fait tuer Jean-Baptiste.)

Le roi Hérode a entendu cela

Le mot «ceci» fait référence à tout ce que Jésus et ses disciples avaient fait dans diverses villes, y compris chasser les démons et guérir les gens.

Certains disaient: «Jean-Baptiste a été

Certaines personnes disaient que Jésus était Jean-Baptiste. Cela peut être énoncé plus clairement. À: "Certains disaient:" Il est Jean-Baptiste qui a été "(voir: Connaissance supposée et implicite) Informations)

Jean-Baptiste a été élevé

«Élevé» ici est un idiome pour «à nouveau vivre». Cela peut être énoncé sous forme active. AT: "John le baptiste a été forcé de revivre »ou« Dieu a fait revivre Jean Baptiste »(voir: Actif ou Passif et Idiom)

D'autres ont dit: "C'est Elie."

Il peut être utile de dire pourquoi certaines personnes pensaient qu'il était Elie. AT: «Certains ont dit:« Il est Elie, que Dieu a promis de renvoyer. "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 6:16**Informations générales:**

Au verset 17, l'auteur commence à donner des informations de base sur Hérode et pourquoi il a décapité Jean le Baptiste. (Voir: Informations générales)

que j'ai décapité

Ici, Hérode utilise le mot «je» pour désigner lui-même. Le mot «je» est un métonyme pour les soldats d'Hérode. AT: "que j'ai commandé à mes soldats de décapiter" (voir: métonymie)

a été élevé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "est redevenu vivant" (Voir: Actif ou Passif)

Hérode a envoyé John faire arrêter et il l'a fait emprisonner

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Hérode a envoyé ses soldats pour arrêter John et les a obligés à lier lui en prison "(Voir: Actif ou Passif)

envoyé pour avoir

"Ordonné d'avoir"

à cause d'Hérodias

"À cause d'Hérodias"

la femme de son frère Philip

«La femme de son frère Philippe.» Le frère d'Hérode, Philippe, n'est pas le même Philippe qui était évangéliste dans le livre des Actes ou le Philippe qui était l'un des douze disciples de Jésus. (Voir: Comment traduire Noms)

parce qu'il l'avait mariée

"Parce qu'Hérode l'avait épousée"

Mark 6:18**voulait le tuer, mais elle ne pouvait pas**

Herodias est le sujet de cette phrase et «elle» est un métonymie car elle veut que quelqu'un d'autre exécute John. AT: "elle voulait que quelqu'un le tue, mais elle ne pouvait pas le faire tuer" (voir: métonymie)

car Hérode avait peur de John; il savait

Ces deux clauses peuvent être liées différemment pour montrer plus clairement pourquoi Herod craignait John. AT: "pour Hérode avait peur de John parce qu'il savait »(Voir: Connecter des mots)

il savait qu'il était un juste

"Hérode savait que John était un juste"

L'écouter

"Écouter John"

Mark 6:21**Déclaration de connexion:**

L'auteur continue à donner des informations de base sur Hérode et la décapitation de John the Baptiste. (Voir: Informations générales)

il a fait un dîner pour ses fonctionnaires... de Galilée

Ici, le mot «il» se réfère à Hérode et est un métonyme pour son serviteur qu'il aurait commandé préparer un repas. AT: «il a fait un dîner pour ses fonctionnaires... de Galilée» ou «il a invité ses fonctionnaires... de Galilée pour manger et célébrer avec lui »

un dîner

un repas formel ou un banquet

Herodias elle-même

Le mot "elle-même" est un pronom réfléchi utilisé pour souligner qu'il était important que ce soit La propre fille d'Hérodias qui a dansé au dîner. (Voir: Pronoms réflexifs)

est entré

"Est entré dans la chambre"

Mark 6:23**Quoi que vous demandiez... mon royaume**

"Je vais vous donner jusqu'à la moitié de ce que je possède et régner, si vous le demandez"

sortit

"Est sorti de la chambre"

sur un plateau en bois

"Sur une planche" ou "sur un grand plat en bois"

Mark 6:26

à cause du serment qu'il avait fait et à cause de ses convives

Le contenu du serment et la relation entre le serment et les convives peuvent être énoncés clairement. AT: «parce que ses convives l'avaient entendu faire le serment qu'il lui donnerait n'importe quoi elle a demandé »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

sur un plateau

“Sur un plateau”

Quand ses disciples

“Quand les disciples de Jean”

Mark 6:30

Déclaration de connexion:

Après le retour des disciples de la prédication et de la guérison, ils vont quelque part pour être seuls, mais là Beaucoup de gens viennent entendre Jésus enseigner. Quand il se fait tard, il nourrit les gens et puis envoie tout le monde pendant qu'il prie seul.

un endroit désert

un endroit où il n'y a pas de gens

beaucoup allaient et venaient

Cela signifie que les gens venaient continuellement aux apôtres et s'en allaient ensuite.

ils n'ont même pas

Le mot «ils» fait référence aux apôtres.

Alors ils sont partis

Ici, le mot «ils» comprend à la fois les apôtres et Jésus.

Mark 6:33

ils les ont vus partir

«Le peuple a vu partir Jésus et les apôtres»

à pied

Les gens vont à pied par terre, ce qui contraste avec la façon dont les disciples sont partis en bateau.

il a vu une grande foule

“Jésus a vu une grande foule”

ils étaient comme des moutons sans berger

Jésus compare les gens aux moutons qui sont confus quand ils n'ont pas leur berger dirige les. (Voir: Simile)

Mark 6:35

Quand l'heure était en retard

Cela signifie qu'il était tard dans la journée. AT: "Quand il se faisait tard" ou "Tard dans l'après-midi" (Voir: Idiom)

un endroit désert

Cela se réfère à un endroit où il n'y a pas de gens. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 6:31 .

Mark 6:37

Mais il a répondu et leur a dit

"Mais Jésus répondit et dit à ses disciples"

Pouvons-nous aller acheter deux cents deniers de pain et leur donner à manger?

Les disciples posent cette question pour dire qu'ils n'ont aucun moyen d'acheter suffisamment de nourriture pour cette foule. AT: «Nous ne pouvions pas acheter suffisamment de pain pour nourrir cette foule, même si nous avions deux cents denarii! »(voir: question rhétorique)

deux cents deniers

«200 deniers». La forme singulière du mot «denarii» est «denarius». Un denier était un romain pièce d'argent vaut un jour de salaire. (Voir: Argent et nombres bibliques)

pains

des morceaux de pâte à pain qui ont été façonnés et cuits

Mark 6:39

l'herbe verte

Décrivez l'herbe avec le mot de couleur utilisé dans votre langue pour une herbe saine, qui peut ou peut être ne pas être de couleur verte.

groupes de centaines et de cinquante

Cela fait référence au nombre de personnes dans chacun des groupes. AT: «une cinquantaine de personnes dans certains groupes et une centaine de personnes dans d'autres groupes »(Voir: Nombres et connaissances supposées et implicites). Informations)

regardant vers le ciel

Cela signifie qu'il a levé les yeux vers le ciel, qui est associé à l'endroit où Dieu vit.

il a béni

"Il a parlé une bénédiction" ou "il a remercié"

Il a également divisé les deux poissons parmi eux tous

"Il a divisé les deux poissons pour que tout le monde puisse en avoir"

Mark 6:42**Ils ont pris**

Le sens possible est 1) «Les disciples ont pris» ou 2) «Les gens ont pris».

morceaux de pain cassés, douze paniers pleins

“Douze paniers pleins de morceaux de pain cassés”

douze paniers

«12 paniers» (voir: numéros)

cinq mille hommes

“5 000 hommes” (voir: numéros)

Il y avait cinq mille hommes qui mangeaient les pains

Le nombre de femmes et d'enfants n'a pas été compté. Si on ne comprend pas que les femmes et les enfants étaient présents, cela peut être explicite. AT: «Et il y avait cinq mille hommes qui mangé les pains. Ils ne comptent même les femmes et les enfants »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Mark 6:45**de l'autre côté**

Cela fait référence à la mer de Galilée. Cela peut être clairement indiqué. AT: «de l'autre côté de la mer de Galilée ”(Voir: Ellipsis)

Bethsaida

C'est une ville sur la rive nord de la mer de Galilée. (Voir: Comment traduire des noms)

Quand ils étaient partis

“Quand le peuple était parti”

Mark 6:48**Déclaration de connexion:**

Une tempête survient alors que les disciples tentent de traverser le lac. Voir Jésus marcher sur l'eau les terrifie. Ils ne comprennent pas comment Jésus peut calmer la tempête.

quatrième montre

C'est l'heure entre 3 heures du matin et le lever du soleil. (Voir: Nombres ordinaux)

un fantôme

l'esprit d'une personne morte ou d'une autre sorte d'esprit

Sois courageux! ... N'ai pas peur!

Ces deux phrases ont un sens similaire, soulignant à ses disciples qu'ils n'avaient pas besoin d' avoir peur. Ils peuvent être combinés en un si nécessaire. AT: "Ne me crains pas!" (Voir: Parallélisme)

Mark 6:51**Ils ont été complètement surpris**

Si vous avez besoin d'être plus précis, il peut indiquer ce qui les a surpris. AT: "Ils ont été complètement surpris par ce qu'il avait fait" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ce que les pains signifiaient

Ici, l'expression "les pains" fait référence à la multiplication des pains par Jésus. AT: "ce que cela signifiait quand Jésus multipliait les miches de pain" ou "ce que cela signifiait quand Jésus faisait que les quelques pains devenaient nombreux" (Voir: Métonymie)

leurs cœurs étaient durcis

Avoir un coeur dur représente être trop têtue pour comprendre. AT: "ils étaient trop têtus pour comprendre" (Voir: Métaphore)

Mark 6:53**Déclaration de connexion:**

Lorsque Jésus et ses disciples arrivent à Gennesaret dans leur bateau, les gens le voient et amènent des personnes pour qu'il les guérisse. Cela se produit partout où ils vont.

Gennesaret

C'est le nom de la région au nord-ouest de la mer de Galilée. (Voir: Comment traduire des noms)

ils ont couru dans toute la région

Il peut être utile de préciser pourquoi ils ont parcouru la région. AT: "ils ont couru dans tout le district pour dire aux autres que Jésus était là" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils ont couru ... ils ont entendu

Le mot "ils" se réfère aux personnes qui ont reconnu Jésus, pas aux disciples.

le malade

Cette phrase fait référence aux personnes. AT: "les malades" (voir: les adjectifs nominaux)

Mark 6:56**Partout où il est entré**

"Où Jésus est entré"

ils mettraient

Ici "ils" se réfère aux personnes. Cela ne fait pas référence aux disciples de Jésus.

le malade

Cette phrase fait référence aux personnes. AT: "les malades" (voir: les adjectifs nominaux)

Ils l'ont supplié

Les significations possibles sont 1) "Le malade l'a supplié" ou 2) "Le peuple l'a supplié".

laissez les toucher

Le mot "eux" se réfère aux malades.

le bord de son vêtement

"L'ourlet de sa robe" ou "le bord de ses vêtements"

autant que

"Tous ceux qui"

Translation Questions

Mark 6:1

Pouquoi les gens de la ville natale de Jésus étaient-ils émerveillés au sujet de Jésus?

Les gens ne savaient pas d'où lui venaient ses enseignements, sa sagesse, et ses miracles.

Mark 6:4

Selon Jésus, où est-ce qu'un prophète est sans honneur? Qu'est-ce qui étonnait Jésus au sujet des gens de sa ville natale?

Jésus dit qu'un prophète est sans honneur, dans sa ville natale, parmi les siens, et dans sa propre maison. L'incrédulité des gens de sa ville natale étonnait Jésus.

Mark 6:7

Quelle autorité Jésus a-t-il donnée aux douze lorsqu'il les envoya? Qu'est-ce que les douze ont pris avec eux pour leur voyage?

Jésus donna aux douze l'autorité sur les esprits impurs. Les douze ont pris un bâton, des sandales et une tunique.

Mark 6:10

Selon la parole de Jésus, que devaient faire les disciples si un endroit ne les recevait pas?

Jésus dit de secouer la poussière de leurs pieds comme un témoignage pour eux.

Mark 6:14

Selon le peuple qui était Jésus?

Le peuple supposait que Jésus était Elie, ou un prophète.

Mark 6:18

Selon la parole de Jean-Baptiste, quelle action illégale Hérode avait-il accomplie? Comment Hérode a-t-il réagi quand il a entendu Jean prêcher?

Jean avait dit à Hérode qu'il n'était pas légal de prendre la femme de son frère. Hérode était bouleversé quand il entendait Jean prêcher, mais il l'écoutait cependant avec joie.

Mark 6:23

Quel serment Hérode a-t-il prêté pour la fille d'Hérodiade? Qu'est-ce qu'Hérodiade a demandé?

Hérode jura qu'elle aurait tout ce qu'elle lui demanderait, même la moitié de son royaume. Hérodiade a demandé la tête de Jean-Baptiste sur un plateau.

Mark 6:26

Comment Hérode a-t-il réagi à la demande d'Hérodiade?

Hérode fut très attristé, mais ne refusa pas sa demande à cause du serment qu'il avait prêté devant ses invités.

Mark 6:33

Que se passa-t-il quand Jésus et les apôtres essayèrent de s'éloigner pour se reposer? Quelle était l'attitude de Jésus en face de la foule qui l'attendait?

Plusieurs les reconnurent et ils coururent pour arriver là-bas avant eux. Jésus eut compassion envers les gens car ils étaient comme des brebis sans berger.

Mark 6:37

A la demande de Jésus qu'est-ce que les disciples pensaient qu'ils auraient à faire pour nourrir la foule? Quelle nourriture les disciples avaient-ils avec eux?

Les disciples pensaient qu'ils devraient aller acheter du pain pour 200 deniers. Les disciples avaient déjà 5 morceaux de pain et 2 poissons.

Mark 6:39

Que fit Jésus lorsqu'il prit le pain et le poisson?

Alors qu'il prit le pain et le poisson, Jésus regardant au ciel bénit et rompit les morceaux et les donna aux disciples.

Mark 6:42

Que restait-il après que chacun eut mangé? Combien d'hommes ont mangé?

Il y avait 12 paniers de pain et des morceaux de poisson. 5000 hommes ont mangé.

Mark 6:48

Comment Jésus a rejoint les disciples sur le lac? Qu'a dit Jésus quand les disciples le virent?

En marchant sur le lac. Jésus leur dit d'être courageux et de ne pas avoir peur.

Mark 6:51

Pourquoi les disciples n'avaient-ils pas compris le miracle des pains?

Les disciples n'avaient pas compris le miracle des pains car leur esprit était lent à comprendre. (leurs coeurs étaient endurcis)

Mark 6:53

Qu'ont fait les gens de la région lorsqu'ils ont reconnu Jésus?

Les gens amenèrent à Jésus les malades sur des matelas partout où ils avaient entendu qu'il ira.

Mark 6:56

Qu'arriva à ceux qui touchaient seulement le bord du vêtement de Jésus?

Ils étaient guéris.

Chapter 6

¹ Et Il sortit de là et alla dans sa ville natale et ses disciples le suivirent. ² Quand le sabbat arriva, il enseignait dans la synagogue. Plusieurs personnes l'écoutaient et elles étaient émerveillées. Elles disaient: «D'où a-t-il eu ces enseignements?» «Quelle est cette sagesse qui lui a été donnée?» «Quels sont ces miracles qu'il fait avec ses mains?» ³ «N'est-ce pas le charpentier, le fils de Marie et le frère de Jacques, Josés, Jude et Simon? Ses sœurs ne sont-elles pas ici avec nous?» Et ils étaient offensés par Jésus. ⁴ Et Jésus leur dit: «Un prophète n'est pas sans honneur, excepté dans sa ville natale et parmi les siens et dans sa propre maison.» ⁵ Il était incapable de faire une grande oeuvre à part imposer les mains sur quelques personnes malades et de les guérir. ⁶ Leur incrédulité l'étonna. Et il alla dans les villages environnants enseignant. ⁷ Et il appela les douzes et les envoya deux à deux et leur donna l'autorité sur les esprits impurs; ⁸ et il les instruisit de ne rien prendre pour leur voyage, sauf uniquement un seul bâton, pas de pain, pas de sac, et pas d'argent dans leur ceinture, ⁹ mais de chausser des sandales, et de ne pas prendre deux tuniques. ¹⁰ Et il leur dit: «Chaque fois que vous entrez dans une maison, restez-y jusqu'à ce que vous quittez cet endroit. ¹¹ Et si une ville ne vous reçoit pas ou ne vous écoute pas, quittez cet endroit, secouez la poussière de la plante de vos pieds comme un témoignage pour eux.» ¹² Ils sortirent et prêchaient que le peuple doit s'éloigner de leurs péchés. ¹³ Ils chassèrent plusieurs demons, et ils oignirent plusieurs personnes malades avec de l'huile et les guérèrent. ¹⁴ Le Roi Hérode apprit cela, car le nom de Jésus était devenu bien connu. Certains disaient: «Jean-Baptiste est ressuscité des morts et à cause de cela, ces puissances miraculeuses sont à l'oeuvre en lui.» ¹⁵ D'autres disaient: «Il est Elie», d'autres encore disaient: «Il est un prophète, comme un des prophètes des temps anciens.» ¹⁶ Mais quand Hérode entendit ceci, il dit: «Jean que j'ai décapité a été ressuscité.» ¹⁷ Car Hérode avait fait arrêter Jean et il l'a fait lier en prison pour le compte d'Hérodias (la femme de son frère Philippe), parce qu'il l'avait épousé. ¹⁸ Car Jean dit à Hérode: «Il n'est pas légal de prendre la femme de ton frère.» ¹⁹ Mais Hérodias avait une rancune contre lui et voulait le tuer, mais elle ne pouvait pas, ²⁰ car Hérode craignait Jean; il s'avait que c'était un homme juste et saint, et il le garda en sécurité. L'écouter le bouleversait profondément, cependant il l'écoutait avec joie. ²¹ Puis l'opportunité se présenta lorsque Hérode avait son anniversaire et il organisa un dîner pour ses officiers, ses commandants, et les leaders de Galilée. ²² La fille d'Hérodias elle-même entra et dansa pour eux, et elle plut Hérode et ses invités au dîner. Le roi dit à la fille: «Demande-moi tout ce que tu veux et je te le donnerai.» ²³ Il lui jura disant: «Tout ce que tu me demandes, je te le donnerai, jusqu'à la moitié de mon royaume.» ²⁴ Elle sortit et dit à sa mère: «Que dois-je lui demander?» Elle dit: «La tête de Jean Baptiste.» ²⁵ Et immédiatement, elle entra à la hâte vers le roi et lui demanda, disant: «Je veux que tu me donnes sur le champ sur un plateau, la tête de Jean Baptiste.» ²⁶ Le roi fut très attristé, mais à cause du serment et des invités, il ne pouvait pas refuser sa requête. ²⁷ Alors le roi envoya un soldat de sa garde et le commanda de lui apporter la tête de Jean. Le garde alla et le décapita dans la prison. ²⁸ Il apporta sa tête sur un plateau et le donna à la fille, et la fille le donna à sa mère. ²⁹ Et ses disciples, apprenant ceci, vinrent et prirent son corps et le deposa dans la tombe. ³⁰ Et les apôtres, se regroupant autour de Jésus, lui racontèrent tout ce qu'ils avaient fait et enseigné. ³¹ Et il leur dit: «Retirez-vous dans un lieu desert et reposez-vous pendant un temps.» Car plusieurs venaient et partaient, et ils n'avaient même pas le temps de manger. ³² Alors ils s'en allèrent dans une barque dans un lieu desert. ³³ Mais ils les virent quitter et plusieurs les

reconnurent, et ils coururent là-bas ensemble à pied, de toutes les villes, et ils arrivèrent là avant eux. ³⁴ Lorsqu'ils descendirent sur la rive, Il vit une grande foule et Il eu compassion d'eux parce qu' ils étaient comme des brébis sans un berger. Et il commença à leur enseigner plusieurs choses. ³⁵ A une heure tardive, ses disciples vinrent à lui et dirent: «Ici c'est un lieu desert et il se fait déjà tard. ³⁶ Renvoie les afin qu'ils puissent aller aux alentours et dans les villages s'acheter quelque chose à manger.» ³⁷ Il répondit et leur dit: «Vous, donnez leur quelque chose à manger.» Ils lui dirent: «Pouvons-nous aller acheter du pain pour deux cents deniers et leur donner à manger?» ³⁸ Il leur dit: «Combien de morceaux avez-vous? Allez et voyez.» Lorsqu'ils se renseignèrent, ils dirent: «Cinq morceaux et deux poissons.» ³⁹ Il commanda à tout le peuple de s'asseoir en groupes sur l'herbe verte. ⁴⁰ Ils s'assirent en groupes; groupes de cents et de cinquantes. ⁴¹ Comme Il prit les cinq morceaux de pains et les deux poissons, regardant au ciel, Il bénit et rompit les morceaux et les donna aux disciples de servir la foule. Et Il leur partagea à tous les deux poissons. ⁴² Ils mangèrent tous jusqu'à ce qu'ils étaient rassasiés. ⁴³ Ils ramassèrent les morceaux de pain brisés, douze paniers pleins, et aussi les morceaux de poissons. ⁴⁴ Et ils étaient cinq mille hommes qui avaient mangé les morceaux. ⁴⁵ Immédiatement il fit monter ses disciples dans la barque pour aller au devant de lui de l'autre côté, à Bethsaïda, pendant qu'Il renvoyait la foule. ⁴⁶ Lorsqu'ils furent partis, Il alla sur la montagne pour prier. ⁴⁷ Le soir arriva et la barque était en ce moment au milieu de la mer, et il était seul sur la terre. ⁴⁸ Et il vit qu'ils avaient des difficultés à ramer parce que le vent était contre eux. A environ la quatrième veille de la nuit, Il vint à eux marchant sur la mer, et il voulait passer à côté d'eux. ⁴⁹ Mais quand ils le virent marchant sur l'eau, ils pensèrent qu'il était un fantôme et crièrent, ⁵⁰ parce qu'ils le virent et étaient terrifiés. Et immédiatement il leur parla et leur dit: «Soyez courageux! C'est moi! N'ayez pas peur!» ⁵¹ Il entra dans la barque avec eux, et le vent cessa de souffler. Ils furent complètement étonnés. ⁵² Car ils n'avaient pas compris ce que les cinq morceaux signifiaient. Plutôt, leurs coeurs étaient endurcis. ⁵³ Quand ils eurent traversé, ils vinrent dans la terre de Génésareth et ils accostèrent la barque. ⁵⁴ Lorsqu'ils sortirent de la barque, ils le reconnurent tout de suite. ⁵⁵ Et ils accoururent dans toute la region et commencèrent à lui amener les malades sur les matelas, partout où ils avaient entendu qu'il ira. ⁵⁶ Partout où Il entra dans les villages, ou dans les villes, ou dans le pays, ils mettaient les malades sur les places de marché, et ils le suppliaient juste de leur permettre de toucher le bord de son vêtement. Et autant de personnes qui le touchèrent, furent guéris.

Chapter 7

¹ Les|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" quelques|strong="G5100" scribes|strong="G1122" venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2414" s'assemblèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5743" après de|strong="G4314" Jésus|strong="G846" ² Ils|strong="G2532" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" quelques-uns|strong="G5100" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" prendre|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" leurs repas|strong="G740" avec des mains|strong="G5495" impures|strong="G2839" c'est-à-dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" non lavées|strong="G449" ³ Or|strong="G1063" les pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les Juifs|strong="G2453" ne mangent|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" sans|strong="G3362" s'être lavé|strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5672" soigneusement|strong="G4435" les mains|strong="G5495" conformément|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5723" à la tradition|strong="G3862" des anciens|strong="G4245" ⁴ et|strong="G2532" quand ils reviennent de|strong="G575" la place publique|strong="G58" ils ne|strong="G3756" mangent|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'après|strong="G3362" s'être purifiés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5672" Ils ont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2532" beaucoup|strong="G4183" d'autres|strong="G243" observances traditionnelles|strong="G3739" |strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5721" comme le lavage|strong="G909" des coupes|strong="G4221" |strong="G2532" des cruches|strong="G3582" et|strong="G2532" des vases d'airain|strong="G5473" ⁵ Et|strong="G1899" les pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5719" Pourquoi|strong="G1302" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" ne suivent-ils|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" |strong="G2596" la tradition|strong="G3862" des anciens|strong="G4245" mais|strong="G235" prennent-ils|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" leurs repas|strong="G740" avec des mains|strong="G5495" impures|strong="G449" ⁶ Jésus leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Hypocrites|strong="G5273" Ésaïe|strong="G2268" a bien|strong="G2573" prophétisé|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G4012" vous|strong="G5216" ainsi|strong="G5613" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Ce|strong="G3778" peuple|strong="G2992" m|strong="G3165" honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5719" des lèvres|strong="G5491" Mais|strong="G1161" son|strong="G846" cœur|strong="G2588" est|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5719" éloigné|strong="G4206" de|strong="G575" moi|strong="G1700" ⁷ C|strong="G1161" en vain|strong="G3155" qu'ils m|strong="G3165" honorent|strong="G4576" x-morph="strongMorph:TG5736" En donnant des préceptes|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1319" qui sont des commandements|strong="G1778" d'hommes|strong="G444" ⁸ Vous|strong="G1063" abandonnez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" le commandement|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" et vous observez|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5719" la tradition|strong="G3862" des hommes|strong="G444" ⁹ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore: Vous anéantissez|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5719" fort bien|strong="G2573" le commandement|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G2443" garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5661" votre|strong="G5216" tradition|strong="G3862" ¹⁰ Car|strong="G1063" Moïse|strong="G3475" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5720" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" et|strong="G2532" ta|strong="G4675" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" Celui qui maudira|strong="G2551" x-morph="strongMorph:TG5723" son père|strong="G3962" ou|strong="G2228" sa mère|strong="G3384" sera puni de mort|strong="G5053" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G2288" ¹¹ Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Si|strong="G1437" un homme|strong="G444" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" à son père|strong="G3962" ou|strong="G2228" à sa mère|strong="G3384" Ce|strong="G1537" dont|strong="G1437" j'aurais pu t'assister|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G1700" est corban|strong="G2878" c'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dire|strong="G3603" une offrande|strong="G1435" à Dieu, ¹² vous|strong="G2532" ne le|strong="G846" laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" plus rien|strong="G3765" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G3762" pour son|strong="G846" père|strong="G3962" ou|strong="G2228" pour sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ¹³ annulant|strong="G208" x-

morph="strongMorph:TG5723" ainsi la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" par votre|strong="G5216" tradition|strong="G3862" que|strong="G3739" vous avez établie|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" vous faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" beaucoup|strong="G4183" d'autres choses|strong="G3946" semblables|strong="G5108" **14** Ensuite|strong="G2532" ayant de nouveau appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" la foule|strong="G3956" |strong="G3793" à lui, il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3450" tous|strong="G3956" et|strong="G2532" comprenez|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5720" **15** Il n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" hors de|strong="G1855" l' homme|strong="G444" rien|strong="G3762" qui, entrant|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5740" en|strong="G1519" lui|strong="G846" puisse|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" le|strong="G846" souiller|strong="G2840" x-morph="strongMorph:TG5658" mais|strong="G235" ce qui sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G575" l' homme|strong="G444" c'est ce|strong="G1565" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" qui le|strong="G846" souille|strong="G2840" x-morph="strongMorph:TG5723" **16** Si quelqu' un|strong="G1536" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" des oreilles|strong="G3775" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" qu'il entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5720" **17** Lorsqu' |strong="G2532" il|strong="G3753" fut entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" loin de|strong="G575" la foule|strong="G3793" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" l'|strong="G846" interrogèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" sur|strong="G4012" cette parabole|strong="G3850" **18** Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Vous aussi|strong="G2532" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" vous|strong="G5210" |strong="G3779" donc sans intelligence|strong="G801" Ne comprenez- vous|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" rien de ce|strong="G3956" qui du dehors|strong="G1855" entre|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1519" l' homme|strong="G444" ne peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" le|strong="G846" souiller|strong="G2840" x-morph="strongMorph:TG5658" **19** Car|strong="G3754" cela n' entre|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" dans|strong="G1519" son|strong="G846" coeur|strong="G2588" mais|strong="G235" dans|strong="G1519" son ventre|strong="G2836" puis|strong="G2532" s'en va|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1519" les lieux secrets|strong="G856" qui purifient|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5723" tous|strong="G3956" les aliments|strong="G1033" **20** Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G1161" |strong="G3754" Ce qui sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G1537" l' homme|strong="G444" c'est ce qui|strong="G1565" souille|strong="G2840" x-morph="strongMorph:TG5719" l' homme|strong="G444" **21** Car|strong="G1063" c'est du dedans|strong="G2081" c'est du|strong="G1537" coeur|strong="G2588" des hommes|strong="G444" que sortent|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" les mauvaises|strong="G2556" pensées|strong="G1261" les adultères|strong="G3430" les impudicités|strong="G4202" les meurtres|strong="G5408" **22** les vols|strong="G2829" les cupidités|strong="G4124" les méchancetés|strong="G4189" la fraude|strong="G1388" le dérèglement|strong="G766" le regard|strong="G3788" envieux|strong="G4190" la calomnie|strong="G988" l' orgueil|strong="G5243" la folie|strong="G877" **23** Toutes|strong="G3956" ces|strong="G5023" choses mauvaises|strong="G4190" sortent|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" du dedans|strong="G2081" et|strong="G2532" souillent|strong="G2840" x-morph="strongMorph:TG5719" l' homme|strong="G444" **24** Jésus|strong="G2532" étant parti|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" de là|strong="G1564" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" le territoire|strong="G3181" de Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" de Sidon|strong="G4605" |strong="G2532" Il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" une maison|strong="G3614" désirant|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" que personne|strong="G3762" ne le sût|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" mais|strong="G2532" il ne|strong="G3756" put|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" rester caché|strong="G2990" x-morph="strongMorph:TG5629" **25** Car|strong="G1063" une femme|strong="G1135" dont|strong="G3739" |strong="G846" la fille|strong="G2365" était possédée|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" d'un esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" parler|strong="G4012" de lui|strong="G846" et vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" se jeter|strong="G4363" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" **26** Cette|strong="G1161" femme|strong="G1135" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" grecque|strong="G1674" syro- phénicienne|strong="G4949" d' origine|strong="G1085" |strong="G2532"

Elle le|strong="G846" pria|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2443" de chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5725" le démon|strong="G1140" hors de|strong="G1537" sa|strong="G846" fille|strong="G2364" ²⁷ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" d'abord|strong="G4412" les enfants|strong="G5043" se rassasier|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5683" car|strong="G1063" il n'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" bien|strong="G2570" de prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" le pain|strong="G740" des enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" de le jeter|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" aux petits chiens|strong="G2952" ²⁸ |strong="G1161" Oui|strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G2532" |strong="G1063" les petits chiens|strong="G2952" sous|strong="G5270" la table|strong="G5132" mangent|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G575" les miettes|strong="G5589" des enfants|strong="G3813" ²⁹ Alors|strong="G2532" il lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à cause de|strong="G1223" cette|strong="G5126" parole|strong="G3056" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" le démon|strong="G1140" est sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5758" de|strong="G1537" ta|strong="G4675" fille|strong="G2364" ³⁰ Et|strong="G2532" quand elle rentra|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" elle trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" l'enfant|strong="G2364" couchée|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5772" sur|strong="G1909" le lit|strong="G2825" |strong="G2532" le démon|strong="G1140" étant sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5761" ³¹ |strong="G3825" Jésus quitta|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" le territoire|strong="G1537" |strong="G3725" de Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" revint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" par Sidon|strong="G4605" vers|strong="G4314" la mer|strong="G2281" de Galilée|strong="G1056" en traversant|strong="G303" |strong="G3319" le pays|strong="G3725" de la Décapole|strong="G1179" ³² On|strong="G2532" lui|strong="G846" amena|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" un sourd|strong="G2974" qui avait de la difficulté à parler|strong="G3424" et|strong="G2532" on le|strong="G846" pria|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" de lui|strong="G846" imposer|strong="G2443" |strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5632" les mains|strong="G5495" ³³ Il|strong="G2532" le|strong="G846" prit|strong="G618" x-morph="strongMorph:TG5642" à part|strong="G2596" loin|strong="G2398" de|strong="G575" la foule|strong="G3793" lui mit|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" les|strong="G846" doigts|strong="G1147" dans|strong="G1519" les|strong="G846" oreilles|strong="G3775" et|strong="G2532" lui toucha|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" la langue|strong="G1100" avec sa|strong="G846" propre salive|strong="G4429" x-morph="strongMorph:TG5660" ³⁴ puis|strong="G2532" levant les yeux|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5660" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" il soupira|strong="G4727" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G846" Éphphatha|strong="G2188" c|strong="G3603" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ouvre- toi|strong="G1272" x-morph="strongMorph:TG5682" ³⁵ |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" ses|strong="G846" oreilles|strong="G189" s'ouvrirent|strong="G1272" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" sa|strong="G846" langue|strong="G1199" |strong="G1100" se délia|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" il parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" très bien|strong="G3723" ³⁶ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" recommanda|strong="G1291" x-morph="strongMorph:TG5668" de|strong="G2443" n'en parler|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" à personne|strong="G3367" mais|strong="G1161" plus|strong="G3745" il le leur|strong="G846" recommanda|strong="G1291" x-morph="strongMorph:TG5710" plus|strong="G4054" |strong="G3123" ils le publièrent|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5707" ³⁷ Ils|strong="G2532" étaient dans le plus grand|strong="G5249" étonnement|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5712" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Il fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5758" tout|strong="G3956" à merveille|strong="G2573" même il fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" les sourds|strong="G2974" et|strong="G2532" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" les muets|strong="G216"

Mark 7:1**Déclaration de connexion:**

Jésus réprimande les pharisiens et les scribes.

rassemblé autour de lui

"Réunis autour de Jésus"

Mark 7:2**Informations générales:**

Dans les versets 3 et 4, l'auteur donne des informations de base sur les traditions de lavage des pharisiens afin de montrer pourquoi les pharisiens étaient dérangés par le fait que les disciples de Jésus ne se lavaient pas les mains avant de manger. Ces informations peuvent être réorganisées afin de faciliter leur compréhension, comme dans l'UDB. (Voir: Informations générales et ponts versets)

Ils ont vu

"Les pharisiens et les scribes ont vu"

c'est-à-dire non lavé

Le mot "non lavé" explique pourquoi les mains des disciples ont été souillées. Il peut être exprimé sous forme active . AT: "c'est-à-dire avec les mains qu'ils n'ont pas lavées" ou "c'est-à-dire qu'ils ne se sont pas lavés les mains" (Voir:)

ainés

Les anciens juifs étaient des leaders dans leurs communautés et étaient également des juges pour le peuple.

vaisseaux de cuivre

" ____ bouilloires" ou "récipients en métal"

les canapés sur lesquels ils mangent

"Bancs" ou "lits". A cette époque, les Juifs se reposaient en mangeant.

Mark 7:5**Pourquoi vos disciples ne marchent-ils pas selon la tradition des anciens, car ils mangent leur pain? avec des mains non lavées?**

"Entrez" est une métaphore pour "obéir". Les pharisiens et les scribes ont posé cette question pour défier l'autorité de Jésus. Cela peut être écrit comme deux déclarations. AT: "Vos disciples désobéissent aux traditions de nos aînés! Ils doivent se laver les mains avec nos rituels. "

pain

Ceci est une synecdoche, représentant la nourriture en général. AT: "nourriture" (Voir: Synecdoche)

Mark 7:6**Informations générales:**

Ici, Jésus cite le prophète Isaïe, qui avait écrit des écritures plusieurs années auparavant.

avec leurs lèvres

Ici "les lèvres" est un métonymie pour parler. AT: "par ce qu'ils disent" (voir: métonymie)

mais leur coeur est loin de moi

Ici, "coeur" se réfère aux pensées ou aux émotions d'une personne. C'est une façon de dire que les gens ne sont pas vraiment dévoués à Dieu. AT: "mais ils ne m'aiment pas vraiment" (voir: métonymie et idiom)

Culte vide qu'ils m'offrent

"Ils m'offrent des adorations inutiles " ou "Ils m'adorent en vain"

Mark 7:8**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de réprimander les scribes et les pharisiens.

abandonner

refuser d'obéir

tenir vite pour

"Tenir fermement" ou "ne garder que"

Comme vous rejetez le commandement ... gardez votre tradition

Jésus utilise cette déclaration ironique pour réprimander ses auditeurs pour avoir abandonné le commandement de Dieu. AT: "Vous pensez que vous avez bien fait de rejeter le commandement de Dieu afin de garder vos propres traditions, mais ce que vous avez fait n'est pas bon du tout" (Voir: Ironie)

Comment bien vous rejetez

"Avec quelle habileté tu rejettes"

qui parle mal de

"Qui maudit"

mourra sûrement

"Doit être mis à mort"

Celui qui parle mal de son père ou de sa mère mourra sûrement

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les autorités doivent exécuter une personne qui parle mal de son père ou de sa mère" (Voir: Actif ou Passif)

Mark 7:11**Informations générales:**

Aux versets 11 et 12, Jésus montre comment les Pharisiens enseignent aux gens qu'ils ne doivent

pas obéir au commandement de Dieu d'honorer leurs parents.

Informations générales:

Au verset 11, Jésus raconte ce que les pharisiens permettent aux gens de dire au sujet de leurs possessions, et au verset 12, il raconte comment cela montre l'attitude des pharisiens envers les personnes qui aident leurs parents. Ces informations peuvent être réorganisées pour d'abord parler de l'attitude des pharisiens envers les personnes qui aident leurs parents, puis raconter comment cette attitude se manifeste dans ce que les pharisiens permettent aux gens de dire au sujet de leurs biens. (Voir: Verse Bridges)

Quelle que soit l'aide que vous auriez reçue de moi, Corban

Selon la tradition des scribes, une fois que l'argent ou d'autres choses ont été promis au temple, ils ne peuvent être utilisés à d'autres fins.

est Corban

"Corban" est un mot hébreu qui fait référence à des choses que les gens promettent de donner à Dieu. Les traducteurs le translittèrent normalement en utilisant l'alphabet de la langue cible. Certains traducteurs traduisent sa signification, puis omettent l'explication de Marc sur le sens qui suit. AT: "est un cadeau à Dieu" ou "appartient à Dieu" (Voir: Copier ou emprunter des mots)

Donné à Dieu

Cette phrase explique la signification du mot hébreu "Corban". Il peut être énoncé sous forme active. Marc a expliqué le sens pour que ses lecteurs non-juifs puissent comprendre ce que Jésus a dit. A: "Je l'ai donné à Dieu" (Voir: Actif ou Passif)

vide

annulé ou supprimé

alors vous ne lui permettez plus de faire quelque chose pour son père ou sa mère

En faisant cela, les Pharisiens permettent aux gens de ne pas subvenir aux besoins de leurs parents s'ils promettent de donner à Dieu ce qu'ils leur auraient donné. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

beaucoup de choses similaires que vous faites

"Vous faites peut-être d'autres choses semblables à ceci"

Mark 7:14

Déclaration de connexion:

Jésus raconte une parabole à la foule pour les aider à comprendre ce qu'il a dit aux scribes et aux pharisiens. (Voir: Paraboles)

Il a appelé

"Jésus a appelé"

Écoutez-moi tous et comprenez

Les mots "Listen" et "comprendre" sont liés. Jésus les utilise ensemble pour souligner que ses auditeurs doivent porter une attention particulière à ce qu'il dit. (Voir: Doublet)

comprendre

Il peut être utile de dire ce que Jésus leur dit de comprendre. AT: "essayer de comprendre ce que je vais vous dire" (voir: Ellipsis)

rien de l'extérieur d'une personne

Jésus parle de ce que mange une personne. Cela contraste avec "ce qui sort de la personne". AT: "rien d'extérieur à une personne qu'il peut manger" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

C'est ce qui sort de la personne

Cela fait référence aux choses qu'une personne fait ou dit. Cela contraste avec "ce qui est en dehors d'une personne qui entre en lui". AT: "C'est ce qui sort d'une personne qu'il dit ou fait" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 7:17

Déclaration de connexion:

Les disciples ne comprennent toujours pas ce que Jésus vient de dire aux scribes, aux pharisiens et aux foules. Jésus leur explique plus complètement sa signification.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Jésus est maintenant loin de la foule, dans une maison avec ses disciples.

Êtes-vous toujours sans comprendre?

Jésus utilise cette question pour exprimer sa déception de ne pas comprendre. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: "Après tout ce que j'ai dit et fait, je m'attendrais à ce que vous compreniez." (Voir: question rhétorique)

il ne peut pas aller dans son coeur

Ici, "coeur" est un métonymie pour l'être ou l'esprit intérieur d'une personne. Ici, Jésus signifie que la nourriture n'affecte pas le caractère d'une personne. AT: "il ne peut pas entrer dans son être intérieur" ou "il ne peut pas entrer dans son esprit" (Voir: métonymie)

Ne voyez-vous pas que quoi que ce soit entre ... latrine?

Jésus utilise cette question pour enseigner à ses disciples quelque chose qu'ils devraient déjà savoir. Il peut être exprimé comme une déclaration. AT: "Tout ce qui entre ... latrine." (Voir: question rhétorique)

parce qu'il

Ici "il" se réfère à ce qui entre dans une personne; c'est-à-dire ce qu'une personne mange.

tous les aliments sont propres

Il peut être utile d'expliquer clairement ce que signifie cette phrase. AT: "tous les aliments sont propres, ce qui signifie que les gens peuvent manger n'importe quelle nourriture sans que Dieu considère le mangeur souillé" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 7:20**Il a dit**

"Jésus a dit"

C'est ce qui sort de la personne qui le souille

"Ce qui souille une personne est ce qui en sort"

sensualité

ne pas contrôler ses désirs lubriques

viens de l'intérieur

Ici, le mot "dans" décrit le cœur d'une personne. AT: "provenir du cœur d'une personne" ou "provenir des pensées d'une personne" (Voir: Ellipsis)

du cœur, procèdent de mauvaises pensées

Ici, "cœur" est un métonymie pour l'être ou l'esprit intérieur d'une personne. AT: "hors de l'être intérieur, viens de mauvaises pensées" ou "de l'esprit, viens de mauvaises pensées" (Voir:)

Mark 7:24**Déclaration de connexion:**

Quand Jésus s'en va à Tyr, il guérit la fille d'une femme païenne qui a une foi extraordinaire.

avait un esprit impur

Ceci est un idiom signifiant qu'elle était possédée par l'esprit impur. AT: "était possédé par un esprit impur" (Voir: Idiom)

est tombé

"Agenouillé." Ceci est un acte d'honneur et de soumission.

Maintenant, la femme était grecque, syrophoenicienne de descendance

Le mot "Maintenant" marque une rupture dans le scénario principal, car cette phrase nous donne des informations de base sur la femme. (Voir: Informations générales)

Syrophoenician

C'est le nom de la nationalité de la femme. Elle est née dans la région phénicienne en Syrie. (Voir: Comment traduire des noms)

Mark 7:27**Laissez les enfants d'abord être nourris. Car ce n'est pas bien ... jette-le aux chiens**

Ici, Jésus parle des Juifs comme s'ils étaient des enfants et des Païens comme s'ils étaient des

chiens. AT: "Laissez les enfants d'Israël d'abord être nourris. Car il n'est pas juste de prendre le pain des enfants et de le jeter aux Païens, qui sont comme des chiens "(Voir: Métaphore)

Laissez les enfants d'abord nourris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Nous devons d'abord nourrir les enfants d'Israël" (voir: actif ou passif)

pain

Cela fait référence à la nourriture en général. AT: "nourriture" (Voir: Synecdoche)

chiens

Cela concerne les petits chiens gardés comme animaux de compagnie.

Mark 7:29**tu es libre de partir**

Jésus laissait entendre qu'elle n'avait plus besoin de rester pour lui demander d'aider sa fille. Il le ferait. AT: "vous pouvez y aller maintenant" ou "vous pouvez rentrer chez vous en paix" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Le démon est sorti de ta fille

Jésus a fait que l'esprit impur quitte la fille de la femme. Cela peut être exprimé clairement. AT: "J'ai poussé le mauvais esprit à quitter votre fille" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 7:31**Déclaration de connexion:**

Après avoir guéri les gens à Tyr, Jésus se rend dans la mer de Galilée. Là, il guérit un sourd, ce qui émerveille les gens.

sortit de la région de Tyr

"A quitté la région de Tyr"

dans la région

Les significations possibles sont 1) "dans la région" comme Jésus est à la mer dans la région de la Décapole ou 2) "à travers la région" alors que Jésus traversait la région de Decapolis pour se rendre à la mer.

Decapolis

C'est le nom d'une région qui signifie dix villes. Il est situé au sud-est de la mer de Galilée. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 5:20 . (Voir: Comment traduire des noms)

Ils ont apporté

"Et les gens amenés"

qui était sourd

"Qui n'a pas pu entendre"

ils l'ont prié de mettre la main sur lui

Les prophètes et les enseignants mettraient la main sur les gens pour les guérir ou les bénir. Dans ce cas, les gens implorent Jésus de guérir un homme.

AT: "ils ont supplié Jésus de mettre la main sur l'homme pour le guérir" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 7:33

Il l'a pris

"Jésus a pris l'homme"

il a mis ses doigts dans ses oreilles

Jésus met ses propres doigts dans les oreilles de l'homme.

après avoir craché, il a touché sa langue

Jésus crache et touche la langue de l'homme.

après avoir craché

Il peut être utile de dire que Jésus a craché sur ses doigts. AT: "après avoir craché sur ses doigts" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

leva les yeux au ciel

Cela signifie qu'il a levé les yeux vers le ciel, qui est associé à l'endroit où Dieu vit.

Ephphatha

Ici, l'auteur se réfère à quelque chose par un mot araméen. Ce mot doit être copié tel quel dans votre langue en utilisant votre alphabet. (Voir: Copier ou emprunter des mots)

il soupira

Cela signifie qu'il a gémi ou qu'il a laissé une longue respiration profonde qui pourrait être

entendue. Cela montre probablement la sympathie de Jésus pour l'homme.

lui dit

"A dit à l'homme"

ses oreilles ont été ouvertes

Cela signifie qu'il a pu entendre. AT: "ses oreilles ont été ouvertes et il a pu entendre" ou "il a pu entendre"

sa langue a été libérée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus a enlevé ce qui empêchait sa langue de parler" ou "Jésus a desserré sa langue" (Voir: Actif ou Passif)

Mark 7:36

plus il les commandait

Le fait de lui dire de leur ordonner de ne parler à personne de ce qu'il avait fait. AT: "plus il leur a ordonné de ne le dire à personne" (voir: Ellipsis)

le plus abondamment

"Le plus largement" ou "le plus"

ont été extrêmement surpris

"Étaient complètement étonnés" ou "étaient extrêmement étonnés" ou "s'étonnaient au-delà de toute mesure"

le sourd ... le muet

Celles-ci se rapportent aux personnes. AT: "les personnes sourdes ... les personnes muettes" ou "les personnes qui ne peuvent pas entendre ... les gens qui ne peuvent pas parler" (voir: la métonymie)

Translation Questions

Mark 7:2

Que faisaient certains des disciples de Jésus au grand choc des pharisiens et les scribes? D'où venait la tradition de laver les mains, les coupes, les cruches, et les divans de la salle à manger avant de manger?

Certains de ses disciples mangeaient avec des mains non lavées. C'était la tradition des anciens que l'on lave les mains, les coupes, les cruches, les vases en cuivre et les divans de la salle à manger.

Mark 7:8

Que dit Jésus concernant l'enseignement des pharisiens et des scribes sur le fait de laver ?

Jésus dit que les pharisiens et les scribes enseignaient les traditions des hommes mais abandonnaient les commandements de Dieu.

Mark 7:11

Comment les pharisiens et les scribes annulaient le commandement de Dieu qui dit d'honorer son père et sa mère?

Ils annulaient le commandement de Dieu en disant aux gens de leur donner en tant que corban l'argent qui aurait aidé leur père et leur mère.

Mark 7:14

Selon la parole de Jésus qu'est ce qui ne souille pas une personne? Selon la parole de Jésus qu'est-ce qui souille une personne?

Jésus dit que rien venant de l'extérieur d'une personne ne peut la souiller en venant à l'intérieur. Jésus dit que c'est ce qui sort d'une personne qui la souille.

Mark 7:17

Quelle nourriture Jésus déclara t-il pure?
Jésus déclara tous les aliments purs.

Mark 7:20

Selon la parole de Jésus, quelles sont les choses sortant d'une personne qui la souillent?

Jésus dit que les mauvaises pensées, l'immoralité sexuelle, le vol, le meurtre, l'adultère, la convoitise, la méchanceté, la fraude, la débauche, l'envie, la calomnie, l'orgueil et la folie qui proviennent de l'intérieur d'une personne la souillent.

Mark 7:24

La femme dont la fillette avait un esprit impur était-elle juive ou grecque?

La femme dont la fillette avait un esprit impur était grecque.

Mark 7:27

Qu'est-ce que la femme a répondu à Jésus quand il lui a dit que ce n'était pas juste de prendre le pain des enfants pour le jeter aux chiens?

La femme a dit que même les chiens qui sont sous la table mangent les miettes des enfants.

Mark 7:29

Qu'est-ce que Jésus a fait pour la femme?

Jésus chassa le démon de la fille de la femme.

Mark 7:33

Quand on amena à Jésus l'homme muet et ayant des difficultés à parler, que fit-il pour le soigner?

Jésus mit les doigts dans les oreilles de l'homme, cracha et toucha sa langue avec de la salive, puis regarda vers le ciel et dit: ouvre!

Mark 7:36

Qu'ont fait les gens quand Jésus leur dit de n' en parler à personne?

Plus il leur ordonnait de garder le silence, plus ils en parlaient.

Chapter 7

¹ Les pharisiens se rassemblèrent auprès de Jésus avec quelques scribes venus de Jérusalem. ² Ils virent que certains de ses disciples mangeaient leur repas avec les mains impures, c'est-à-dire non lavées. ³ (Car les pharisiens et tous les Juifs ne mangent pas sans se laver complètement les mains; en conformité avec la tradition des anciens. ⁴ Quand les pharisiens reviennent de la place publique, ils ne mangent pas sans s'être lavés. Il y a plusieurs autres rites traditionnels qu'ils observent scrupuleusement y compris le lavage des coupes, des cruches, des vases en cuivre et les divans de la salle à manger). ⁵ Les pharisiens et les scribes demandèrent à Jésus: «Pourquoi tes disciples ne vivent-ils pas selon la tradition des anciens, car ils mangent leur pain avec les mains non lavées?» ⁶ Mais il leur dit: «Hypocrites, Esaïe avait bien prophétisé vous concernant en ces termes: "Ces gens m'honorent des lèvres, mais leur cœur est éloigné de moi. ⁷ L'adoration qu'ils m'offrent est vide de sens, et ils prescrivent des lois humaines comme leurs doctrines." ⁸ Vous abandonnez le commandement de Dieu pour vous accrocher à la tradition des hommes.» ⁹ Et il leur dit: «Vous rejetez facilement le commandement de Dieu afin de conserver votre tradition! ¹⁰ Car Moïse disait: "Honore ton père et ta mère "et" Quiconque parle mal de son père ou de sa mère mourra certainement." ¹¹ Mais vous, vous dites: " Si un homme dit à son père ou à sa mère: " Toute aide que tu aurais reçu de moi est Corban " (c'est à dire une offrande à Dieu) ¹² Ainsi, vous ne lui permettez plus jamais d'aider son père ou sa mère. ¹³ Vous annulez le commandement de Dieu par votre tradition que vous avez héritée. Et vous faites beaucoup de choses semblables.» ¹⁴ Il appela de nouveau la foule et dit: «Ecoutez-moi, vous tous et comprenez. ¹⁵ Il n'y a rien venant de l'extérieur d'une personne qui puisse la souiller. C'est ce qui sort de la personne qui la souille.» ¹⁶ [Les meilleurs manuscrits omettent ce verset: " Si quelqu'un a des oreilles pour entendre, qu'il entende "]. ¹⁷ Lorsque Jésus quitta la foule et entra dans la maison, les disciples lui demandèrent la signification de la parabole. ¹⁸ Jésus dit: «Êtes-vous encore aussi sans intelligence? Ne voyez-vous pas que tout ce qui entre dans une personne ne peut la souiller, ¹⁹ parce que cela ne peut pas rentrer dans son cœur, mais plutôt dans son ventre puis sort dans les toilettes.» En disant ceci, Jésus déclarait tous les aliments purs. ²⁰ Il leur dit: «C'est ce qui sort de la personne qui la souille. ²¹ Car c'est du cœur d'un homme que proviennent les mauvaises pensées, l'immoralité sexuelle, le vol, le meurtre, ²² l'adultère, la convoitise, la méchanceté, la fraude, la débauche, l'envie, la calomnie, l'orgueil et la folie. ²³ Toutes ces mauvaises choses viennent de l'intérieur,

et elles souillent la personne.» ²⁴ De là, il partit dans la région de Tyr et Sidon. Il entra dans une maison et ne voulut pas que quelqu'un sache qu'il était présent, mais il ne pouvait pas se cacher. ²⁵ Immédiatement, une femme dont la fillette avait des esprits impurs fut informée de sa présence, et vint se jeter à ses pieds. ²⁶ La femme était grecque, une syro-phénicienne. Elle le supplia de chasser le démon hors de sa fille. ²⁷ Il lui dit: « Permet d'abord que les enfants soient nourris, car il n'est pas juste de prendre le pain des enfants pour le jeter aux chiens.» ²⁸ Mais elle lui répondit en disant: "Oui, Seigneur, même les chiens qui sont sous la table mangent les miettes des enfants." ²⁹ Il dit à la femme: «Parce que tu l'as dit, va en paix, le démon est sorti de ta fille.» ³⁰ Elle s'en alla chez elle et trouva l'enfant couchée sur le lit, et le démon l'avait quitté. ³¹ Il quitta la région de Tyr, passa par Sidon, en direction de la mer de Galilée et arriva dans la région de Décapole. ³² Ils lui amenèrent un sourd qui avait des difficultés à parler, et ils l'implorèrent de lui imposer les mains. ³³ Il le prit à part, loin de la foule dans un lieu privé, lui mit les doigts dans les oreilles, et toucha sa langue avec de la salive. ³⁴ Il regarda vers le ciel, soupira et dit: «Ephphatha», ce qui signifie «Ouvre-toi!» ³⁵ A l'instant même, ses oreilles s'ouvrirent, ce qui liait sa langue fut détruit, et il pouvait parler clairement. ³⁶ Il leur ordonna de ne dire à personne. Mais plus il leur ordonnait de garder le silence, plus ils en parlaient avec ferveur. ³⁷ Ils étaient totalement étonnés et disaient: «Il fait toutes choses merveilleusement. Il fait même entendre le sourd et parler le muet.»

Chapter 8

¹ En|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" une foule|strong="G3793" nombreuse|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G3827" s'étant de nouveau|strong="G2532" réunie et n' ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" |strong="G5101" de quoi manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" Jésus|strong="G2424" appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" les|strong="G846" disciples|strong="G3101" et leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ² Je suis ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5736" pour|strong="G1909" cette foule|strong="G3793" car|strong="G3754" voilà|strong="G2235" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" qu'ils sont|strong="G4357" x-morph="strongMorph:TG5719" près de moi|strong="G3427" et|strong="G2532" ils n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" rien|strong="G3756" |strong="G5101" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" ³ |strong="G2532" Si|strong="G1437" je les|strong="G846" renvoie|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" chez|strong="G1519" eux|strong="G846" |strong="G3624" à jeun|strong="G3523" les forces leur manqueront|strong="G1590" x-morph="strongMorph:TG5701" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" car|strong="G1063" quelques- uns|strong="G5100" d'entre eux|strong="G846" sont venus|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5758" de loin|strong="G3113" ⁴ |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Comment|strong="G4159" pourrait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5695" on|strong="G5100" les|strong="G5128" rassasier|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5658" de pains|strong="G740" ici|strong="G5602" dans|strong="G1909" un lieu désert|strong="G2047" ⁵ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" Combien|strong="G4214" avez- vous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de pains|strong="G740" |strong="G1161" Sept|strong="G2033" répondirent- ils|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁶ Alors|strong="G2532" il fit|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" asseoir|strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5629" la foule|strong="G3793" par|strong="G1909" terre|strong="G1093" |strong="G2532" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" les sept|strong="G2033" pains|strong="G740" et, après avoir rendu grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" il les rompit|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" les donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5707" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" pour les distribuer|strong="G2443" |strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" ils les distribuèrent|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5656" à la foule|strong="G3793" ⁷ Ils|strong="G2532" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" encore quelques|strong="G3641" petits poissons|strong="G2485" et|strong="G2532" Jésus, ayant rendu grâces|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5660" les|strong="G846" fit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" distribuer|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5629" ⁸ Ils|strong="G1161" mangèrent|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" furent rassasiés|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" l'on emporta|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" sept|strong="G2033" corbeilles|strong="G4711" pleines des morceaux|strong="G2801" qui restaient|strong="G4051" ⁹ |strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5631" Ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" environ|strong="G5613" quatre mille|strong="G5070" Ensuite|strong="G2532" Jésus les|strong="G846" renvoya|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁰ |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" il monta|strong="G1684" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" avec|strong="G3326" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" et se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la contrée|strong="G3313" de Dalmanutha|strong="G1148" ¹¹ Les|strong="G2532" pharisiens|strong="G5330" survinrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à discuter|strong="G4802" x-morph="strongMorph:TG5721" avec Jésus|strong="G846" et|strong="G2532" pour l|strong="G846" éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" lui|strong="G3844" |strong="G846" demandèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" un signe|strong="G4592" venant du|strong="G575" ciel|strong="G3772" ¹² Jésus|strong="G2532" soupirant profondément|strong="G389" x-morph="strongMorph:TG5660" en son|strong="G846" esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pourquoi|strong="G5101" cette|strong="G3778" génération|strong="G1074" demande|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" un signe|strong="G4592" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G1487" il ne sera point donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" de signe|strong="G4592" à cette|strong="G5026"

génération|strong="G1074" ¹³ Puis|strong="G2532" il les|strong="G846" quitta|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" et remonta|strong="G1684" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3825" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" pour passer|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" l'autre bord|strong="G4008" ¹⁴ Les|strong="G2532" disciples avaient oublié|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5633" de prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" des pains|strong="G740" |strong="G2532" |strong="G3756" ils n'en avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" qu|strong="G1508" seul|strong="G1520" |strong="G740" avec|strong="G3326" eux|strong="G1438" dans|strong="G1722" la barque|strong="G4143" ¹⁵ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" fit cette recommandation|strong="G1291" x-morph="strongMorph:TG5710" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Gardez- vous|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" avec soin|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" du|strong="G575" levain|strong="G2219" des pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" du levain|strong="G2219" d' Hérode|strong="G2264" ¹⁶ Les|strong="G2532" disciples raisonnaient|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5711" entre|strong="G4314" eux|strong="G240" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est parce que|strong="G3754" nous n' avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de pains|strong="G740" ¹⁷ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" l'ayant connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pourquoi|strong="G5101" raisonnez|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5736" sur ce|strong="G3754" que vous n' avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de pains|strong="G740" Etes-vous encore sans intelligence|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5719" et ne|strong="G3761" comprenez- vous|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3768" Avez- vous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" le|strong="G5216" coeur|strong="G2588" endurci|strong="G2089" |strong="G4456" x-morph="strongMorph:TG5772" ¹⁸ Ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des yeux|strong="G3788" ne voyez- vous|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" |strong="G2532" Ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" n'entendez- vous|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" Et|strong="G2532" n'avez- vous|strong="G3421" |strong="G0" point|strong="G3756" de mémoire|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁹ Quand|strong="G3753" j'ai rompu|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5656" les cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" pour|strong="G1519" les cinq mille|strong="G4000" hommes, combien|strong="G4214" de paniers|strong="G2894" pleins|strong="G4134" de morceaux|strong="G2801" avez-vous emportés|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" Douze|strong="G1427" lui|strong="G846" répondirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁰ Et|strong="G1161" quand|strong="G3753" j'ai rompu les sept|strong="G2033" pains pour|strong="G1519" les quatre mille|strong="G5070" hommes, combien|strong="G4214" de corbeilles|strong="G4711" pleines|strong="G4138" de morceaux|strong="G2801" avez-vous emportées|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1161" Sept|strong="G2033" répondirent- ils|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²¹ Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G4459" Ne comprenez|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" encore? ²² Ils|strong="G2532" se rendirent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" Bethsaïda|strong="G966" et|strong="G2532" on amena|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" vers Jésus|strong="G846" un aveugle|strong="G5185" |strong="G2532" qu'on le|strong="G846" pria|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" de toucher|strong="G2443" |strong="G846" |strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5672" ²³ Il|strong="G2532" prit|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5637" l' aveugle|strong="G5185" par la main|strong="G5495" et le|strong="G846" conduisit|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5627" hors|strong="G1854" du village|strong="G2968" puis|strong="G2532" il lui mit de la salive|strong="G4429" x-morph="strongMorph:TG5660" sur|strong="G1519" les|strong="G846" yeux|strong="G3659" lui|strong="G846" imposa|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" et lui|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" s'il voyait|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" quelque chose|strong="G1536" ²⁴ Il regarda|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" J' aperçois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" les hommes|strong="G444" mais j'en vois|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" des arbres|strong="G1186" et qui marchent|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁵ Jésus|strong="G1534" lui mit|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5656" de nouveau|strong="G3825" les mains|strong="G5495" sur|strong="G1909" les|strong="G846" yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" quand l' aveugle|strong="G846" regarda fixement|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G2532" il fut

guéri|strong="G600" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" vit|strong="G1689" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G537" distinctement|strong="G5081" ²⁶ Alors|strong="G2532" Jésus le|strong="G846" renvoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3366" N' entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" pas au|strong="G1519" village|strong="G2968" ²⁷ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" s'en alla|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" dans|strong="G1519" les villages|strong="G2968" de Césarée|strong="G2542" de Philippe|strong="G5376" et|strong="G2532" il leur|strong="G846" |strong="G3101" posa|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" cette question|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" Qui|strong="G5101" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" on|strong="G444" que je|strong="G3165" suis|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" ²⁸ Ils|strong="G1161" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" |strong="G1161" les autres|strong="G243" Élie|strong="G2243" |strong="G2532" les autres|strong="G243" l' un|strong="G1520" des prophètes|strong="G4396" ²⁹ |strong="G1161" Et|strong="G2532" vous, leur|strong="G846" demanda|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1161" qui|strong="G5101" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" que je|strong="G3165" suis|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" ³⁰ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" recommanda sévèrement|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G2443" ne dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" cela de|strong="G4012" lui|strong="G846" à personne|strong="G3367" ³¹ Alors|strong="G2532" il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à leur|strong="G846" apprendre|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" qu|strong="G3754" fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" souffrît|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5629" beaucoup|strong="G4183" |strong="G2532" qu'il fût rejeté|strong="G593" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G575" les anciens|strong="G4245" |strong="G2532" par les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" par les scribes|strong="G1122" |strong="G2532" qu'il fût mis à mort|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G2532" qu'il ressuscitât|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5629" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" après|strong="G3326" ³² Il|strong="G2532" leur disait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" ces choses|strong="G3056" ouvertement|strong="G3954" Et|strong="G2532" Pierre|strong="G4074" l|strong="G846" pris à part|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5642" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à le|strong="G846" reprendre|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5721" ³³ Mais|strong="G1161" Jésus, se retournant|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5651" et|strong="G2532" regardant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" réprimanda|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" Pierre|strong="G4074" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Arrière|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3694" de moi|strong="G3450" Satan|strong="G4567" car|strong="G3754" tu ne conçois|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" les choses de Dieu|strong="G2316" |strong="G235" tu n'as que des pensées humaines|strong="G444" ³⁴ Puis|strong="G2532" ayant appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" la foule|strong="G3793" avec|strong="G4862" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si quelqu' un|strong="G3748" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" qu'il renonce|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5663" à lui-même|strong="G1438" |strong="G2532" qu'il se charge|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" de sa|strong="G846" croix|strong="G4716" et|strong="G2532" qu'il me|strong="G3427" suive|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" ³⁵ Car|strong="G1063" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui voudra|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" la|strong="G846" perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" de la bonne nouvelle|strong="G2098" la|strong="G846" sauvera|strong="G3778" |strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5692" ³⁶ Et|strong="G1063" que|strong="G5101" sert- il|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5692" à un homme|strong="G444" de|strong="G1437" gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661"

tout|strong="G3650" le monde|strong="G2889" |strong="G2532" s'il perd|strong="G2210" x-
 morph="strongMorph: TG5686" son|strong="G846" âme|strong="G5590" ³⁷ |strong="G2228" Que|
 strong="G5101" donnerait|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" un homme|strong="G444"
 en échange|strong="G465" de son|strong="G846" âme|strong="G5590" ³⁸ Car|strong="G1063"
 quiconque|strong="G3739" |strong="G302" aura honte|strong="G1870" x-
 morph="strongMorph: TG5680" de moi|strong="G3165" et|strong="G2532" de mes|strong="G1699"
 paroles|strong="G3056" au milieu de|strong="G1722" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074"
 adultère|strong="G3428" et|strong="G2532" pécheresse|strong="G268" le Fils|strong="G5207" de l'
 homme|strong="G444" aura aussi|strong="G2532" honte|strong="G1870" x-
 morph="strongMorph: TG5700" de lui|strong="G846" quand|strong="G3752" il viendra|strong="G2064"
 x-morph="strongMorph: TG5632" dans|strong="G1722" la gloire|strong="G1391" de son|strong="G846"
 Père|strong="G3962" avec|strong="G3326" les saints|strong="G40" anges|strong="G32"

Mark 8:1

Déclaration de connexion:

Une grande foule affamée est avec Jésus. Il les nourrit en utilisant seulement sept pains et quelques poissons avant que Jésus et ses disciples ne montent dans un bateau pour aller ailleurs.

En ces jours

Cette phrase est utilisée pour introduire un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

ils continuent à être avec moi depuis trois jours et n'ont rien à manger

"C'est ce troisième jour que ces gens ont été avec moi et ils n'ont rien à manger"

ils peuvent s'évanouir

Les significations possibles sont 1) littérales, "elles peuvent perdre conscience temporairement" ou 2) exagération hyperbolique, "elles peuvent devenir faibles" (voir: Hyperbole et généralisation)

Où pouvons-nous avoir assez de pains dans un endroit aussi désert pour satisfaire ces gens?

Les disciples expriment leur surprise que Jésus s'attende à ce qu'ils puissent trouver suffisamment de nourriture. AT: "Cet endroit est tellement désert qu'il n'y a pas de place ici pour avoir assez de pain pour satisfaire ces gens!" (Voir: Question rhétorique)

miches de pain

Les pains sont des morceaux de pâte qui ont été façonnés et cuits.

Mark 8:5

Il leur a demandé

"Jésus a demandé à ses disciples"

Il a commandé à la foule de s'asseoir par terre

Cela peut être écrit comme une citation directe. "Jésus a commandé la foule," Asseyez-vous sur le sol "" (Voir: Citations directes et indirectes)

asseyez-vous

Utilisez le mot de votre langue pour savoir comment les gens mangent habituellement quand il n'y a pas de table, assis ou couché.

Mark 8:7

Ils avaient aussi

Ici, le mot "ils" est utilisé pour désigner Jésus et ses disciples.

il les a remerciés

"Jésus a rendu grâce pour le poisson"

Ils ont mangé

"Le peuple a mangé"

ils ramassèrent

"Les disciples ont ramassé"

les morceaux restants brisés, sept grands paniers

Cela fait référence aux morceaux de poisson et de pain qui ont été laissés après que les gens ont mangé. À: "Le reste des morceaux de pain et de poisson, qui remplissait sept grands paniers" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Puis il les renvoya

Il peut être utile de préciser quand il les a renvoyés. AT: "Après avoir mangé, Jésus les a renvoyés" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils sont allés dans la région de Dalmanutha

Il peut être utile de préciser comment ils sont arrivés à Dalmanutha. AT: "ils ont fait le tour de la mer de Galilée jusqu'à la région de Dalmanutha" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Dalmanutha

C'est le nom d'un endroit sur la rive nord-ouest de la mer de Galilée. (Voir: Comment traduire les noms)

Mark 8:11**Déclaration de connexion:**

À Dalmanutha, Jésus refuse de donner aux pharisiens un signe avant que lui et ses disciples ne montent dans un bateau et partent.

Ils ont cherché de lui

"Ils lui ont demandé"

un signe du ciel

Ils voulaient un signe qui prouverait que le pouvoir et l'autorité de Jésus venaient de Dieu. les significations possibles sont 1) Le mot "ciel" est un métonyme pour Dieu. AT: "un signe de Dieu" ou 2) le mot "ciel" se réfère au ciel. AT: "un signe du ciel" (voir: métonymie)

pour le tester

Les pharisiens ont essayé de tester Jésus pour lui faire prouver qu'il venait de Dieu. Certaines informations peuvent être explicitées. AT: "prouver que Dieu l'avait envoyé" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Il soupira profondément dans son esprit

Cela signifie qu'il a gémi ou qu'il a laissé une longue respiration profonde qui pourrait être entendue. Cela montre probablement la profonde tristesse de Jésus que les pharisiens ont refusé de le croire. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 7:34 .

dans son esprit

"En soi"

Pourquoi cette génération cherche-t-elle un signe?

Jésus les gronde. Cette question peut être écrite comme une déclaration. AT: "Cette génération ne devrait pas chercher un signe." (Voir: Question rhétorique)

cette génération

Quand Jésus parle de "cette génération", il fait référence aux personnes qui vivaient à cette époque. Les pharisiens sont inclus dans ce groupe. AT: "Vous et les gens de cette génération" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

aucun signe ne sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je ne donnerai pas de signe" (Voir: Actif ou Passif)

il les a quittés, a repris le bateau

Les disciples de Jésus l'accompagnaient. Certaines informations peuvent être explicitées. AT: "il les a quittés, a repris le bateau avec ses disciples" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

de l'autre côté

Cela décrit la mer de Galilée, qui peut être clairement énoncée. AT: "De l'autre côté de la mer"

(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 8:14**Déclaration de connexion:**

Pendant que Jésus et ses disciples sont dans un bateau, ils discutent du manque de compréhension entre les pharisiens et Hérode, bien qu'ils aient vu beaucoup de signes.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, l'auteur raconte des informations de base sur les disciples en oubliant d'apporter du pain. (Voir: Informations générales)

pas plus d'un pain

La phrase négative «no more» est utilisée pour souligner la petite quantité de pain qu'ils avaient. AT: "un seul pain" (voir: litotes)

Surveillez et soyez sur vos gardes

Ces deux termes ont un sens commun et sont répétés ici pour les mettre en évidence. Ils peuvent être combinés. AT: "Keep watch" (Voir: Doublet)

levure des pharisiens et du levain d'Hérode

Ici, Jésus parle à ses disciples dans une métaphore qu'ils ne comprennent pas. Jésus compare les enseignements des Pharisiens et d'Hérode à la levure, mais vous ne devez pas l'expliquer lorsque vous le traduisez parce que les disciples eux-mêmes ne l'ont pas compris. (Voir: métaphore)

Mark 8:16**C'est parce que nous n'avons pas de pain**

Dans cette déclaration, il peut être utile de dire que "cela" se réfère à ce que Jésus avait dit. AT: "Il a dû le dire parce que nous n'avons pas de pain" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

pas de pain

Le mot "non" est une exagération. Les disciples avaient un pain (Marc 8:14), mais ce n'était pas très différent de ne pas avoir du pain du tout. AT: "très peu de pain" (voir: Hyperbole et généralisation)

Pourquoi raisonnez-vous de ne pas avoir de pain?

Ici, Jésus réprimande doucement ses disciples, car ils auraient dû comprendre de quoi il parlait. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Vous ne devriez pas penser que je parle de pain réel." (Voir: Question rhétorique)

Vous ne percevez pas encore? Ne comprends-tu pas?

Ces questions ont la même signification et sont utilisées ensemble pour souligner qu'elles ne comprennent pas. Cela peut être écrit comme une question ou comme une déclaration. AT: "Tu ne comprends pas encore?" Ou "Tu devrais percevoir"

et comprendre maintenant les choses que je dis et fais." (Voir: Parallélisme et question rhétorique)

Vos cœurs sont-ils devenus si ternes?

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour l'esprit d'une personne. La phrase "les cœurs deviennent si ternes" est une métaphore de ne pas pouvoir ou vouloir comprendre quelque chose. Jésus utilise une question pour gronder les disciples. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Votre façon de penser est devenue si ennuyeuse!" Ou "Vous êtes si lent à comprendre ce que je veux dire!" (Voir: Métonymie et métaphore et question rhétorique)

Mark 8:18

Vous avez des yeux, vous ne voyez pas? Vous avez des oreilles, n'entendez-vous pas? Vous ne vous souvenez pas?

Jésus continue de réprimander doucement ses disciples. Ces questions peuvent être écrites sous forme de déclarations. AT: "Vous avez des yeux, mais vous ne comprenez pas ce que vous voyez. Vous avez des oreilles, mais vous ne comprenez pas ce que vous entendez. Vous devriez vous souvenir." (Voir: Question rhétorique)

les cinq mille

Cela fait référence aux 5 000 personnes que Jésus a nourries. AT: "les 5000 personnes" (voir: métonymie et chiffres)

combien de paniers pleins de morceaux de pain avez-vous pris

Il peut être utile d'indiquer quand ils ont collecté les paniers de pièces. AT: "Combien de paniers pleins de morceaux de pain avez-vous collectés après que tout le monde a fini de manger" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 8:20

les quatre mille

Cela fait référence aux 4 000 personnes que Jésus a nourries. AT: "les 4000 personnes" (Voir: Metonymy and Numbers)

combien de panier avez-vous pris

Il peut être utile d'indiquer quand ils les ont collectés. AT: "Combien de paniers pleins de morceaux de pain avez-vous collectés après que tout le monde a fini de manger" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Vous ne comprenez pas encore

Jésus reproche doucement à ses disciples de ne pas comprendre. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Vous devez maintenant comprendre les choses que je dis et faire" (Voir: Question rhétorique)

Mark 8:22

Déclaration de connexion:

Quand Jésus et ses disciples sortent de leur bateau à Bethsaïda, Jésus guérit un aveugle.

Bethsaïda

C'est une ville sur la rive nord de la mer de Galilée. Voyez comment vous avez traduit le nom de cette ville dans Marc 6:45 . (Voir: Comment traduire des noms)

le toucher

Il peut être utile de dire pourquoi ils voulaient que Jésus touche l'homme. AT: "le toucher pour le guérir" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Quand il a craché sur ses yeux ... il lui a demandé

"Quand Jésus a craché sur les yeux de l'homme ... Jésus a demandé à l'homme"

Mark 8:24

Il a regardé en haut

"L'homme leva les yeux"

Je vois des hommes qui ressemblent à des arbres qui marchent

L'homme voit des hommes se promener, mais ils ne le comprennent pas, alors il les compare aux arbres. AT: "Oui, je vois des gens! Ils se promènent, mais je ne peux pas les voir clairement. Ils ressemblent à des arbres " (Voir: Simile)

Puis il a encore

"Alors Jésus encore"

et l'homme a ouvert les yeux, sa vue a été restaurée

La phrase "sa vue a été restaurée" peut être écrite sous forme active. AT: "restaurer la vue de l'homme, puis l'homme a ouvert les yeux" (Voir: Actif ou Passif)

Mark 8:27

Déclaration de connexion:

Jésus et ses disciples discutent en chemin vers les villages de Césarée Philippi de ce qu'est Jésus et de ce qui lui arrivera.

Ils lui ont répondu et ont dit

"Ils lui ont répondu, en disant:"

Jean le Baptiste

Les disciples ont répondu que c'était quelqu'un qui disait que Jésus était. Cela peut être montré plus clairement. AT: "Certaines personnes disent que vous êtes Jean-Baptiste" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

D'autres disent ... d'autres

Le mot "autres" se réfère à d'autres personnes. Cela se réfère à leurs réponses à la question de Jésus. AT: "D'autres personnes disent que vous êtes ... d'autres disent que vous êtes" (Voir: Ellipsis)

Mark 8:29**Il leur a demandé**

"Jésus a demandé à ses disciples"

Jésus les a avertis de ne le dire à personne

Jésus ne voulait pas qu'ils disent à quiconque qu'il était le Christ. Cela peut être rendu plus explicite. En outre, cela peut également être écrit comme une citation directe. AT: « Jésus les avertit de ne pas dire à personne qu'il est le Christ » ou « Jésus les avertit: « Ne dites à personne que je suis le Christ » (Voir: Connaissance supposée et des informations implicites et directes et indirectes Citations)

Mark 8:31**Le fils de l'homme**

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

serait rejeté par les anciens ... et après trois jours se lèvent

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les anciens et les principaux sacrificateurs et les scribes le rejetteraient et que les hommes le tueraient et qu'au bout de trois jours il se lèverait" (voir: actif ou passif)

Il l'a dit clairement

"Il l'a dit d'une manière facile à comprendre"

a commencé à le réprimander

Pierre a réprimandé Jésus pour avoir dit les choses qui selon lui arriveraient au Fils de l'homme. Cela peut être explicite. AT: "a commencé à le réprimander pour avoir dit ces choses" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 8:33**Déclaration de connexion:**

Après avoir reproché à Pierre de ne pas vouloir que Jésus meure et se lève, Jésus dit à ses disciples et à la foule comment le suivre.

Derrière moi, Satan! Vous ne définissez pas

Jésus veut dire que Pierre agit comme Satan parce que Pierre essaie d'empêcher Jésus d'accomplir ce que Dieu l'a envoyé faire. AT: "Derrière moi, parce que tu agis comme Satan! Vous ne définissez pas" (Voir: Métaphore)

Derrière moi

"Eloigne-toi de moi"

suis moi

Suivre Jésus ici, c'est être l'un de ses disciples. AT: "sois mon disciple" ou "sois l'un de mes disciples" (Voir: Métaphore)

doit se nier

"Ne doit pas céder à ses propres désirs" ou "doit renoncer à ses propres désirs"

prendre sa croix et me suivre

"Porte sa croix et suis-moi." La croix représente la souffrance et la mort. Prendre la croix représente être disposé à souffrir et à mourir. AT: "doit m'obéir jusqu'au point de souffrir et de mourir" (Voir: Métonymie et métaphore)

suis moi

Suivre Jésus représente l'obéissance. AT: "obéissez-moi" (Voir: Métaphore)

Mark 8:35**Pour qui veut**

"Pour quiconque veut"

la vie

Cela concerne à la fois la vie physique et la vie spirituelle.

pour moi et pour l'évangile

"À cause de moi et à cause de l'évangile". Jésus parle des gens qui perdent la vie parce qu'ils suivent Jésus et l'évangile. Cela peut être clairement indiqué. AT: "parce qu'il me suit et raconte l'évangile aux autres" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Qu'est-ce que profiter à une personne pour gagner le monde entier et ensuite perdre sa vie?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Même si une personne gagne le monde entier, cela ne lui sera pas bénéfique s'il renonce à sa vie." (Voir: Question rhétorique)

pour gagner le monde entier et ensuite perdre sa vie

Cela peut aussi être exprimé comme une condition commençant par le mot "si". AT: "s'il gagne le monde entier et perd sa vie"

gagner le monde entier

Les mots "le monde entier" sont une exagération pour les grandes richesses. AT: "gagner tout ce qu'il a toujours voulu" (voir: Hyperbole et généralisation)

déclarer forfait

Perdre quelque chose, c'est le perdre ou le faire enlever par une autre personne.

Que peut donner une personne en échange de sa vie?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Il n'y a rien qu'une personne peut donner en échange de sa vie » ou «Personne ne peut donner quoi que

ce soit en échange de sa vie » (Voir: Question Rhétorique)

Que peut donner une personne

Si, dans votre langue, "donner" exige que quelqu'un reçoive ce qui est donné, "Dieu" peut être déclaré comme destinataire. AT: "Que peut donner une personne à Dieu"

Mark 8:38

honte de moi et de mes mots

"Honte de moi et de mon message"

dans cette génération adultère et pécheresse

Jésus parle de cette génération comme "adultère", ce qui signifie qu'ils sont infidèles dans leur relation avec Dieu. AT: "dans cette génération de personnes

qui ont commis l'adultère contre Dieu et sont très pécheurs" ou "dans cette génération de personnes infidèles à Dieu et très pécheurs" (Voir: Métaphore)

Le fils de l'homme

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

quand il arrive

"Quand il revient"

dans la gloire de son père

Quand Jésus reviendra, il aura la même gloire que son père.

avec les saints anges

"Accompagné par les saints anges"

Translation Questions

Mark 8:1

Qu'est-ce qui inquiétait Jésus en ce qui concerne la grande foule qui l'avait suivi?

Jésus s'inquiétait que la grande foule n'avait rien à manger.

Mark 8:5

Combien de pains les disciples avaient-ils?", Que fit Jésus avec les pains des disciples?",

Les disciples avaient 7 pains. Jésus rendit grâce, rompit les miches, et les donna à ses disciples pour servir.

Mark 8:7

Quelle nourriture restait-il après que tout le monde ait mangé? Combien de gens mangèrent et furent satisfaits?

Il y avait 7 paniers restants. Il y avait là environ 4000 hommes qui mangèrent et furent satisfaits.

Mark 8:11

Pour éprouver Jésus, qu'est-ce que les pharisiens lui demandèrent de faire?

Les pharisiens voulaient que Jésus leur donne un signe venant du ciel.

Mark 8:14

Concernant les pharisiens, quelle était la mise en garde de Jésus pour ses disciples?

Jésus avertit ses disciples de se méfier du levain des pharisiens.

Mark 8:16

A quel sujet les disciples raisonnaient-ils sur les paroles de Jésus?

Les disciples pensaient que Jésus parlait du fait qu'ils avaient oublié de prendre du pain.

Mark 8:18

Qu'est-ce que Jésus rappela aux disciples concernant les 5 pains qu'il avait rompus?

Jésus leur rappela qu'il avait rompu 5 pains, nourri 5000 hommes et qu'ils avaient emporté 12 paniers de pain pleins de morceaux.

Mark 8:20

Quelles sont les deux choses que Jésus a fait premièrement pour l'aveugle afin de lui rendre la vue?

Jésus cracha sur ses yeux et lui imposa ses mains.

Mark 8:22

Quelle est la troisième chose que Jésus a fait pour l'aveugle pour lui rendre complètement la vue?

Jésus lui imposa de nouveau ses mains.

Mark 8:27

Que disaient les gens concernant l'identité de Jésus?

Les gens disaient que Jésus était Jean-Baptiste, Elie, ou un des prophètes.

Mark 8:29

Que dit Pierre, concernant Jésus?

Pierre dit que Jésus était le Christ.

Mark 8:31

Concernant les événements à venir, qu'est-ce que Jésus commença à enseigner clairement aux disciples?
Jésus enseigna à ses disciples qu'il doit souffrir, être rejeté, être tué, et ressusciter après 3 jours.

Mark 8:33

Que dit Jésus quand Pierre commença à le réprimander? Selon la parole de Jésus, que doit faire celui qui désire le suivre?
Jésus dit: Arrière de moi Satan! Tu ne te préoccupes pas des choses de Dieu, mais de celles des hommes. Jésus dit que celui qui veut le suivre doit renoncer à sa personne et prendre sa croix.

Mark 8:35

Que dit Jésus au sujet de celui qui veut gagner le monde entier?"
Jésus dit: A quoi sert-il à un homme de gagner le monde entier, et de perdre son âme par la suite?

Mark 8:38

A ceux qui ont honte de lui et de ses paroles, que fera Jésus selon sa parole?
Jésus dit que quand il viendra, il aura honte de ceux qui avaient honte de lui et de ses paroles.

Chapter 8

¹ En ces jours-là, il y avait encore une grande foule, et ils n'avaient rien à manger. Jésus appela ses disciples et leur dit: ² «J'ai de la compassion pour cette foule, car ils sont restés continuellement avec moi pendant trois jours, et ils n'ont rien à manger. ³ Si Je les renvoie dans leurs maisons sans rien manger, ils peuvent s'évanouir en route. Et certains d'entre eux viennent de très loin.» ⁴ Ses disciples lui répondirent: «Où pouvons-nous trouver assez de pains dans ce lieu désert pour satisfaire ces gens?» ⁵ Il leur demanda: «Combien de pains avons-nous?» Ils répondirent: «Sept.» ⁶ Il ordonna à la foule de s'asseoir à même le sol. Il prit les sept miches et après avoir rendu grâce, il les rompit et les donna à ses disciples pour les déposer devant la foule, Ils les déposèrent devant la foule. ⁷ Ils avaient aussi quelques petits poissons, et après avoir rendu grâce, il ordonna aux disciples de les distribuer à la foule. ⁸ Ils mangèrent et furent satisfaits. Et ils ramassèrent les morceaux restants: sept larges paniers. ⁹ Il y avait là environ quatre mille hommes. Et Jésus les renvoya. ¹⁰ Aussitôt il rentra dans la barque avec ses disciples, et ils allèrent dans la région de Dalmanutha. ¹¹ Ensuite, des Pharisiens survinrent et commencèrent à discuter avec lui. Ils lui demandèrent un signe venant du ciel pour l'éprouver. ¹² Jésus soupira profondément dans son esprit et dit: «Pourquoi cette génération cherche-t-elle un signe? En vérité, je vous le dis, aucun signe ne sera donné à cette génération.» ¹³ Ensuite, il les quitta, entra encore dans la barque et alla de l'autre côté. ¹⁴ Les disciples avaient oublié de prendre des pains avec eux. Il ne restait plus qu'une miche de pain dans la barque. ¹⁵ Il les mit en garde en leur disant: «Gardez-vous, et méfiez-vous du levain des pharisiens et du levain d'Hérode.» ¹⁶ Les disciples raisonnèrent entre eux: «C'est parce que nous n'avons pas de pain.» ¹⁷ Jésus s'en rendit compte, et leur dit: «Pourquoi êtes-vous entrain de raisonner de ce que vous n'avez pas de pain? Ne percevez-vous pas encore? N'avez-vous pas compris? Vos coeurs sont-ils devenus si endurcis? ¹⁸ Vous avez des yeux, ne voyez-vous pas? Vous avez des oreilles, n'entendez-vous pas? Ne vous souvenez-vous pas? ¹⁹ Lorsque j'ai rompu les cinq miches entre les cinq mille hommes, combien avez-vous emporté de paniers pleins de morceaux?» Ils lui dirent: «Douze». ²⁰ «Et quand j'ai rompu les sept miches entre les quatre mille hommes, combien de paniers avez-vous récupérés?» Ils lui répondirent: «Sept». ²¹ Il dit: «Ne comprenez-vous donc toujours pas?» ²² Ils arrivèrent à Bethsaïda. les gens de là lui amenèrent un homme aveugle et prièrent Jésus de le toucher. ²³ Jésus saisit l'aveugle par la main et le conduisit hors du village. Quand il eut craché sur ses yeux et lui imposa ses mains, il lui demanda: «Vois-tu quelque chose?» ²⁴ Il leva les yeux et dit: «Je vois des hommes qui ressemblent à des arbres qui marchent.» ²⁵ Alors il lui imposa de nouveau les mains sur les yeux, l'homme ouvrit ses yeux, et sa vue lui fut restaurée, et il vit toutes choses clairement. ²⁶ Jésus le renvoya chez lui en disant: «N'entre pas dans la ville.» ²⁷ Jésus sortit avec ses disciples pour les villages de Césarée de Philippe. En chemin, il demanda à ses disciples: «Qui dit-on que je suis?» ²⁸ Ils lui répondirent: «Jean-Baptiste.» D'autres disent: «Elie» et d'autres, «Un des prophètes.» ²⁹ Il leur demanda: «Mais qui dites-vous que Je suis?» Pierre lui répondit: «Tu es le Christ». ³⁰ Jésus les mit en garde de ne rien dire de lui à personne. ³¹ Et il commença à leur enseigner que le Fils de l'Homme doit souffrir de beaucoup de choses, et qu'il serait rejeté par les anciens et les chefs des prêtres, ainsi que les scribes, qu'il serait tué, et après trois jours ressusciterait. ³² Il dit cela clairement. Alors, Pierre le prit à part et

commença à le réprimander. ³³ Mais Jésus se retourna et regarda ses disciples. Ensuite il réprimanda Pierre et dit: «Arrière de moi Satan! Tu ne te préoccupes pas des choses de Dieu, mais de celles des hommes.» ³⁴ Puis il rassembla la foule et ses disciples, et il dit: «Si quelqu'un veut me suivre, il doit renoncer à sa personne, prendre sa croix et me suivre. ³⁵ Car quiconque veut sauver sa vie la perdra, et quiconque perd sa vie à cause de moi et pour l'Evangile la sauvera. ³⁶ A quoi sert-il à un homme de gagner le monde entier, et de perdre son âme par la suite? ³⁷ Que peut donner un homme en échange de sa vie? ³⁸ Quiconque a honte de moi et de mes paroles dans cette génération adultère et pécheresse, le Fils de l'Homme aura honte de lui quand il viendra dans la gloire de son Père avec les saints anges.»

Chapter 9

¹ Il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" encore|strong="G2532" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" |strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" quelques- uns|strong="G5100" de ceux qui sont|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" ici|strong="G5602" ne mourront|strong="G3748" |strong="G1089" x-morph="strongMorph: TG5667" |strong="G2288" point, |strong="G3364" qu|strong="G2193" |strong="G302" n'aient vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5756" avec|strong="G1722" puissance|strong="G1411" ² |strong="G2532" Six|strong="G1803" jours|strong="G2250" après|strong="G3326" Jésus|strong="G2424" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5719" avec lui Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" il les|strong="G846" conduisit|strong="G399" x-morph="strongMorph: TG5719" seuls|strong="G3441" à l' écart|strong="G2596" |strong="G2398" sur|strong="G1519" une haute|strong="G5308" montagne|strong="G3735" |strong="G2532" Il fut transfiguré|strong="G3339" x-morph="strongMorph: TG5681" devant|strong="G1715" eux|strong="G846" ³ |strong="G2532" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" devinrent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" resplendissants|strong="G4744" x-morph="strongMorph: TG5723" et d'une telle|strong="G3029" blancheur|strong="G3022" |strong="G5613" |strong="G5510" qu'il n' est|strong="G3634" pas|strong="G3756" de foudon|strong="G1102" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" qui puisse|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" blanchir|strong="G3021" x-morph="strongMorph: TG5658" |strong="G846" ainsi. ⁴ |strong="G2532" Élie|strong="G2243" et|strong="G4862" Moïse|strong="G3475" leur|strong="G846" apparurent|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G2532" s' entretenant|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G4814" x-morph="strongMorph: TG5723" avec Jésus|strong="G2424" ⁵ |strong="G2532" Pierre|strong="G4074" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à Jésus|strong="G2424" Rabbi|strong="G4461" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" bon|strong="G2570" que nous|strong="G2248" soyons|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" ici|strong="G5602" |strong="G2532" dressons|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" trois|strong="G5140" tentes|strong="G4633" une|strong="G3391" pour toi|strong="G4671" |strong="G2532" une|strong="G3391" pour Moïse|strong="G3475" et|strong="G2532" une|strong="G3391" pour Élie|strong="G2243" ⁶ Car|strong="G1063" il ne|strong="G3756" savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5715" que|strong="G5101" dire|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5661" |strong="G1063" l' effroi|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1630" les ayant saisis. ⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Une nuée|strong="G3507" vint les|strong="G846" couvrir|strong="G1982" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" de|strong="G1537" la nuée|strong="G3507" sortit|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" une voix|strong="G5456" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" bien- aimé|strong="G27" écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5720" le|strong="G846" ⁸ Aussitôt|strong="G2532" |strong="G1819" les disciples regardèrent tout autour|strong="G4017" x-morph="strongMorph: TG5671" et|strong="G235" ils ne virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" que Jésus|strong="G2424" seul|strong="G3441" avec|strong="G3326" eux|strong="G1438" ⁹ Comme|strong="G1161" ils descendaient|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G575" la montagne|strong="G3735" Jésus leur|strong="G846" recommanda|strong="G1291" x-morph="strongMorph: TG5668" de ne|strong="G2443" dire|strong="G1334" x-morph="strongMorph: TG5667" à personne|strong="G3367" ce|strong="G3739" qu'ils avaient vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" jusqu' à|strong="G1508" |strong="G3752" ce que le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" fût ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5632" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ¹⁰ Ils|strong="G2532" retinrent|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5656" cette parole|strong="G3056" |strong="G4314" |strong="G1438" se demandant entre eux|strong="G4802" x-morph="strongMorph: TG5723" ce que|strong="G5101" c'est que|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ressusciter|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5629" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ¹¹ Les|strong="G2532" disciples lui|strong="G846" firent cette question|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Pourquoi|strong="G3754" les scribes|strong="G1122" disent- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" qu|strong="G3754" faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" qu' Élie|strong="G2243" vienne|strong="G2064" x-

morph="strongMorph:TG5629" premièrement|strong="G4412" ¹² Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Élie|strong="G2243" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3303" premièrement|strong="G4412" et rétablira|strong="G600" x-morph="strongMorph:TG5719" toutes choses|strong="G3956" Et|strong="G2532" pourquoi|strong="G4459" est-il écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" du|strong="G1909" Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" qu|strong="G2443" doit souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5632" beaucoup|strong="G4183" et|strong="G2532" être méprisé|strong="G1847" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹³ Mais|strong="G235" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" Élie|strong="G2243" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G2532" et|strong="G2532" qu'ils l|strong="G846" traité|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G3745" ils ont voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G1909" lui|strong="G846" ¹⁴ Lorsqu|strong="G2532" furent arrivés|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" près|strong="G4314" des disciples|strong="G3101" ils virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" autour|strong="G4012" d' eux|strong="G846" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" et|strong="G2532" des scribes|strong="G1122" qui discutaient|strong="G4802" x-morph="strongMorph:TG5723" avec eux|strong="G846" ¹⁵ |strong="G2532" Dès|strong="G2112" que la foule|strong="G3956" |strong="G3793" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G846" elle fut surprise|strong="G1568" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" accourut|strong="G4370" x-morph="strongMorph:TG5723" pour le|strong="G846" saluer|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5711" ¹⁶ Il|strong="G2532" leur|strong="G1122" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" Sur quoi|strong="G5101" discutez- vous|strong="G4802" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G4314" eux|strong="G846" ¹⁷ Et|strong="G2532" un homme|strong="G1520" de|strong="G1537" la foule|strong="G3793" lui répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1320" j'ai amené|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès|strong="G4314" de toi|strong="G4571" mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" qui est possédé|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" d'un esprit|strong="G4151" muet|strong="G216" ¹⁸ En|strong="G2532" quelque lieu|strong="G3699" |strong="G302" qu'il le|strong="G846" saisisse|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5632" il le|strong="G846" jette|strong="G4486" x-morph="strongMorph:TG5719" par terre; |strong="G2532" l'enfant écume|strong="G875" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" grince|strong="G5149" x-morph="strongMorph:TG5719" des|strong="G846" dents|strong="G3599" et|strong="G2532" devient tout raide|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G2532" J'ai prié|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" |strong="G2443" de chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5632" l' esprit|strong="G846" et|strong="G2532" ils n'ont pas|strong="G3756" pu|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁹ |strong="G5599" Race|strong="G1074" incrédule|strong="G571" leur|strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus, jusques à quand|strong="G2193" |strong="G4219" serai- je|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" avec|strong="G4314" vous|strong="G5209" jusques à quand|strong="G2193" |strong="G4219" vous supporterais|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5695" je|strong="G5216" Amenez|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5720" le|strong="G846" moi|strong="G4314" |strong="G3165" ²⁰ On le|strong="G846" lui|strong="G4314" |strong="G846" amena|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" que l'enfant vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G846" l' esprit|strong="G4151" l|strong="G846" agita|strong="G4682" x-morph="strongMorph:TG5656" avec violence; |strong="G2532" il tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" par|strong="G1909" terre|strong="G1093" et|strong="G2532" se roulait|strong="G2947" x-morph="strongMorph:TG5709" en écumant|strong="G875" x-morph="strongMorph:TG5723" ²¹ Jésus|strong="G2532" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" au père|strong="G3962" Combien y a-t-il de temps|strong="G4214" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G5550" que|strong="G5613" cela|strong="G5124" lui|strong="G846" arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G1161" Depuis son enfance|strong="G3812" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²² Et|strong="G2532" souvent|strong="G4178" l'esprit l|strong="G846" jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G2532" |strong="G1519" le feu|strong="G4442" et|strong="G2532" dans|strong="G1519" l' eau|strong="G5204" pour|strong="G2443" le|strong="G846" faire périr|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" Mais|strong="G235" si|strong="G1536" |strong="G0" tu peux|strong="G1410" x-

morph="strongMorph:TG5736" quelque chose|strong="G1536" viens à notre secours|strong="G997" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G2254" aie compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5679" de|strong="G1909" nous|strong="G2248" ²³ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1487" tu peux|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" Tout|strong="G3956" est possible|strong="G1415" à celui|strong="G846" qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁴ |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" le père|strong="G3962" de l' enfant|strong="G3813" s' écria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Je crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" viens au secours|strong="G997" x-morph="strongMorph:TG5720" de mon|strong="G3450" incrédulité|strong="G570" ²⁵ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3754" accourir|strong="G1998" x-morph="strongMorph:TG5719" la foule|strong="G3793" menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" l' esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" et lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Esprit|strong="G4151" muet|strong="G216" et|strong="G2532" sourd|strong="G2974" je|strong="G1473" te|strong="G4671" l' ordonne|strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5719" sors|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G1537" cet enfant|strong="G846" et|strong="G2532" n' y|strong="G1519" |strong="G846" rentre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" plus|strong="G3371" ²⁶ Et|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" en poussant des cris|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" en l|strong="G846" agitant|strong="G4682" x-morph="strongMorph:TG5660" avec une grande violence|strong="G4183" |strong="G2532" L'enfant devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" comme|strong="G5616" mort|strong="G3498" de sorte|strong="G5620" que|strong="G3754" plusieurs|strong="G4183" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" qu'il était mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁷ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" l|strong="G846" pris|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" par la main|strong="G5495" le|strong="G846" fit lever|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" il se tint debout|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁸ Quand|strong="G2532" Jésus fut entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" en particulier|strong="G2596" |strong="G2398" Pourquoi|strong="G3754" n|strong="G3756" nous|strong="G2249" pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5629" cet esprit|strong="G846" ²⁹ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Cette|strong="G5124" espèce- là|strong="G1085" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" sortir|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G1722" |strong="G3762" que|strong="G1508" par|strong="G1722" la prière|strong="G4335" ³⁰ Ils|strong="G2532" partirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de là|strong="G1564" et traversèrent|strong="G3899" x-morph="strongMorph:TG5711" |strong="G1223" la Galilée|strong="G1056" |strong="G2532" Jésus ne voulait|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" qu|strong="G2443" on|strong="G5100" le sût|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" ³¹ Car|strong="G1063" il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" Le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" sera livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5743" entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" des hommes|strong="G444" |strong="G2532" ils le|strong="G846" feront mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" trois|strong="G5154" jours|strong="G2250" après qu'il aura été mis à mort|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5685" il ressuscitera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" ³² Mais|strong="G1161" les disciples ne comprenaient pas|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5707" cette parole|strong="G4487" et|strong="G2532" ils craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" de l|strong="G846" interroger|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5658" ³³ Ils|strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" |strong="G2532" Lorsqu'il fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" Jésus leur|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" De quoi|strong="G5101" discutiez|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5711" vous|strong="G4314" |strong="G1438" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" ³⁴ Mais|strong="G1161" ils gardèrent le silence|strong="G4623" x-morph="strongMorph:TG5707" car|strong="G1063" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" ils avaient discuté|strong="G1256" x-morph="strongMorph:TG5675" entre|strong="G4314" eux|

strong="G240" pour savoir qui|strong="G5101" était le plus grand|strong="G3187" ³⁵ Alors|
 strong="G2532" il s' assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" appela|strong="G5455" x-
 morph="strongMorph:TG5656" les douze|strong="G1427" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Si quelqu' un|strong="G1536" veut|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" le premier|
 strong="G4413" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" le dernier|strong="G2078" de
 tous|strong="G3956" et|strong="G2532" le serviteur|strong="G1249" de tous|strong="G3956" ³⁶ Et|
 strong="G2532" il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" un petit enfant|strong="G3813"
 le|strong="G846" plaça|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5656" au|strong="G1722" milieu|
 strong="G3319" d' eux|strong="G846" et|strong="G2532" l|strong="G846" pris dans ses bras|
 strong="G1723" x-morph="strongMorph:TG5666" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ³⁷ Quiconque|strong="G3739" |strong="G1437" reçoit|strong="G1209"
 x-morph="strongMorph:TG5667" en|strong="G1909" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" un|
 strong="G1520" de ces|strong="G5108" petits enfants|strong="G3813" me reçoit|strong="G1209" x-
 morph="strongMorph:TG5736" moi- même|strong="G1691" et|strong="G2532" quiconque|
 strong="G3739" |strong="G1437" me|strong="G1691" reçoit|strong="G1209" x-
 morph="strongMorph:TG5667" reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5736" non|
 strong="G3756" pas moi|strong="G1691" mais|strong="G235" celui qui m|strong="G3165" envoyé|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5660" ³⁸ |strong="G1161" Jean|strong="G2491" lui|
 strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Maître|strong="G1320" nous avons vu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5627" un homme|strong="G5100" qui chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph:TG5723" des démons|strong="G1140" en ton|strong="G4675" nom|
 strong="G3686" et|strong="G3739" nous l|strong="G846" avons empêché|strong="G2967" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" parce qu' il|strong="G3754" ne nous|strong="G2254"
 suit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ³⁹ Ne|strong="G1161" l|
 strong="G846" empêchez|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361"
 répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" car|strong="G1063" il
 n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" personne|strong="G3762" qui|strong="G3739"
 faisant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" un miracle|strong="G1411" en|
 strong="G1909" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" |strong="G2532" puisse|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5695" aussitôt|strong="G5035" après parler mal|strong="G2551" x-
 morph="strongMorph:TG5658" de moi|strong="G3165" ⁴⁰ Qui|strong="G1063" n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" contre|strong="G2596" nous|strong="G2257" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" ⁴¹ Et|
 strong="G1063" quiconque|strong="G3739" |strong="G302" vous|strong="G5209" donnera à boire|
 strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5661" un verre|strong="G4221" d' eau|strong="G5204" en|
 strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" parce que|strong="G3754" vous appartenez|
 strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" à Christ|strong="G5547" je vous|strong="G5213" le
 dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" il ne perdra|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3364" sa|strong="G846" récompense|
 strong="G3408" ⁴² Mais|strong="G2532" si quelqu' un|strong="G3739" |strong="G302" scandalisait|
 strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5661" un|strong="G1520" de ces petits|strong="G3398" qui
 croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1519" |strong="G1691" il vaudrait|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mieux|strong="G2570" |strong="G3123" pour lui|
 strong="G846" qu|strong="G1487" lui|strong="G846" mit|strong="G4029" x-
 morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G4012" cou|strong="G5137" une grosse meule|
 strong="G3037" de moulin|strong="G3457" et|strong="G2532" qu'on le jetât|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" ⁴³ |strong="G2532" Si|
 strong="G1437" ta|strong="G4675" main|strong="G5495" est pour toi|strong="G4571" une occasion de
 chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5725" coupe|strong="G609" x-
 morph="strongMorph:TG5657" la|strong="G846" mieux|strong="G2570" vaut|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pour toi|strong="G4671" entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5629" manchot|strong="G2948" dans|strong="G1519" la vie|strong="G2222" ⁴⁴
 que|strong="G2228" d' avoir|strong="G2192" les deux|strong="G1417" mains|strong="G5495" et d'
 aller|strong="G565" dans|strong="G1519" la géhenne|strong="G1067" dans|strong="G1519" le feu|
 strong="G4442" qui ne s'éteint point|strong="G762" ⁴⁵ |strong="G2532" Si|strong="G1437" ton|
 strong="G4675" pied|strong="G4228" est pour toi|strong="G4571" une occasion de chute|
 strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5725" coupe|strong="G609" x-
 morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" mieux|strong="G2570" vaut|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pour toi|strong="G4671" entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5629" boiteux|strong="G5560" dans|strong="G1519" la vie|strong="G2222" ⁴⁶

que|strong="G2228" d' avoir|strong="G2192" les deux|strong="G1417" pieds|strong="G4228" et d'être jeté|strong="G906" dans|strong="G1519" la géhenne|strong="G1067" dans|strong="G1519" le feu|strong="G4442" qui ne s'éteint point|strong="G762" ⁴⁷ Et|strong="G2532" si|strong="G1437" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" est pour toi|strong="G4571" une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5725" arrache|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5628" le|strong="G846" mieux|strong="G2570" vaut|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour toi|strong="G4671" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" n'ayant qu'un oeil|strong="G3442" que|strong="G2228" d' avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" deux|strong="G1417" yeux|strong="G3788" et d'être jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5683" dans|strong="G1519" la géhenne|strong="G4442" |strong="G1067" ⁴⁸ où|strong="G3699" leur|strong="G846" ver|strong="G4663" ne meurt|strong="G5053" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" et|strong="G2532" où le feu|strong="G4442" ne s'éteint|strong="G4570" x-morph="strongMorph:TG5743" point|strong="G3756" ⁴⁹ Car|strong="G1063" tout homme|strong="G3956" sera salé|strong="G233" x-morph="strongMorph:TG5701" de feu|strong="G4442" ⁵⁰ Le sel|strong="G217" est une bonne|strong="G2570" chose; mais|strong="G1161" si|strong="G1437" le sel|strong="G217" devient sans|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" saveur|strong="G358" avec|strong="G1722" quoi|strong="G5101" l|strong="G846" assaisonnerez|strong="G741" x-morph="strongMorph:TG5692" Ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5720" du sel|strong="G217" en|strong="G1722" vous- mêmes|strong="G1438" et|strong="G2532" soyez en paix|strong="G1514" x-morph="strongMorph:TG5720" les uns|strong="G240" |strong="G0" avec|strong="G1722" les autres|strong="G240"

Mark 9:1

Déclaration de connexion:

Jésus vient de parler aux gens et à ses disciples de le suivre. Six jours plus tard, Jésus monte avec trois de ses disciples sur une montagne où son apparence change temporairement pour ressembler à ce qu'il sera un jour dans le royaume de Dieu.

Il leur a dit

"Jésus a dit à ses disciples"

le royaume de Dieu vient avec le pouvoir

Le royaume de Dieu à venir représente Dieu se montrant comme roi. AT: "Dieu se montre avec un grand pouvoir en tant que roi" (Voir: Métonymie)

seul par eux-mêmes

L'auteur utilise le pronom réfléchi "eux-mêmes" pour souligner qu'ils étaient seuls et que seuls Jésus, Pierre, Jacques et John montaient la montagne. (Voir: Pronoms réflexifs)

il était transfiguré devant eux

Quand ils l'ont regardé, son apparence était différente de ce qu'elle avait été.

il était transfiguré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "son apparence avait changé" ou "il paraissait très différent" (Voir: actif ou passif)

avant eux

"Devant eux" ou "afin qu'ils puissent clairement le voir"

brillamment brillant

"Brillant" ou "brillant". Les vêtements de Jésus étaient si blancs qu'ils émettaient ou émettaient de la lumière.

extrêmement

autant que possible ou plus que la plupart

plus blanc que n'importe quel gradin de la terre pourrait les blanchir

Le blanchiment décrit le processus consistant à rendre la laine blanche naturelle encore plus blanche en utilisant des produits chimiques comme l' eau de javel ou l'ammoniac. AT: "plus blanc que n'importe qui sur terre pourrait les blanchir"

Mark 9:4

Elie avec Moïse est apparu

Il peut être utile de préciser qui sont ces hommes. AT: "deux prophètes qui ont vécu longtemps, Elie et Moïse, sont apparus" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils parlaient

Le mot "ils" se réfère à Elie et à Moïse.

Pierre répondit et dit à Jésus

"Pierre a dit à Jésus." Ici le mot "a répondu" est utilisé pour introduire Pierre dans la conversation. Pierre ne répondait pas à une question.

c'est bon pour nous d'être ici

Il n'est pas clair si "nous" se réfère uniquement à Pierre, Jacques et John, ou si cela se réfère à tout le monde, y compris Jésus, Elie et Moïse. Si vous pouvez traduire pour que les deux options soient

possibles, faites-le. (Voir: exclusif et inclusive « Nous » et inclusive « Nous »)

des abris

des lieux simples et temporaires pour s'asseoir ou dormir

Car il ne savait pas quoi dire, car ils étaient terrifiés

Cette phrase entre parenthèses donne des informations de base sur Pierre, Jacques et John. (Voir: Informations générales)

ils étaient terrifiés

"Ils avaient très peur" ou "ils avaient très peur"

Mark 9:7

est venu et éclipsé

"Apparu et couvert"

Puis une voix sortit du nuage

Ici "une voix est sortie" est un métonymie pour quelqu'un qui parle. On peut aussi dire clairement qui a parlé. AT: "Alors quelqu'un a parlé depuis le nuage" ou "Alors, Dieu a parlé du nuage" (Voir: Métonymie et connaissance supposée et information implicite)

Ceci est mon Fils bien-aimé. Ecoute le

Dieu le Père exprime son amour pour son "Fils bien-aimé", le Fils de Dieu.

fils bien-aimé

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

quand ils ont regardé

Ici "ils" se réfère à Pierre, Jacques et John.

Mark 9:9

il leur a ordonné de n'en parler à personne ... jusqu'à ce que le fils de l'homme se soit levé

Cela implique qu'il leur permettait de parler aux gens de ce qu'ils avaient vu seulement après sa mort. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ressuscité des morts ... ressuscité des morts

"Ressuscité parmi les morts ... pour ressusciter parmi les morts." Cela parle de redevenir vivant. L'expression "les morts" se réfère aux "morts" et est un métonymie de la mort. AT: "ressuscité de la mort ... ressuscité de la mort" (voir: métonymie)

Donc, ils ont gardé l'affaire pour eux-mêmes

Ici, "garder l'affaire pour eux-mêmes" est un idiome qui signifie qu'ils n'ont dit à personne ce qu'ils avaient vu. AT: "Alors ils n'ont parlé à personne de ce qu'ils avaient vu" (See: Idiom)

Mark 9:11

Déclaration de connexion:

Bien que Pierre, Jacques et John se soient demandés ce que Jésus pourrait signifier en "ressuscitant des morts", ils lui ont demandé à la place de venir d'Elie.

Ils lui ont demandé

Le mot "ils" se réfère à Pierre, Jacques et John.

Pourquoi les scribes disent-ils qu'Elie doit passer en premier?

La prophétie annonçait qu'Elie reviendrait du ciel. Alors le Messie, qui est le Fils de l' Homme, viendrait régner et régner. Les disciples ne comprennent pas comment le Fils de l'homme pourrait mourir et ressusciter. AT: "Pourquoi les scribes disent-ils qu'Elie doit venir avant le Messie?" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Elie vient en premier pour restaurer toutes choses

En disant cela, Jésus affirme que Elie viendra en premier.

Pourquoi alors est-il écrit ... être méprisé?

Jésus utilise cette question pour rappeler à ses disciples que les Écritures enseignent également que le Fils de l'homme doit souffrir et être méprisé. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: "Mais je veux aussi que vous considériez ce qui est écrit à propos du Fils de l'homme. Les Écritures disent qu'il doit souffrir beaucoup et être haï. "(Voir: Question rhétorique)

être méprisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens le détesteraient" (voir: actif ou passif)

ils ont fait ce qu'ils le voulaient

Il peut être utile de dire ce que les gens ont fait à Elijah. AT: "nos dirigeants l'ont très mal traité, comme ils le voulaient" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 9:14

Déclaration de connexion:

Lorsque Pierre, Jacques, Jean et Jésus sont descendus de la montagne, ils ont trouvé les scribes se disputant avec les autres disciples.

Quand ils sont venus aux disciples

Jésus, Pierre, Jacques et Jean sont retournés vers les autres disciples qui ne les avaient pas accompagnés dans la montagne.

ils ont vu une grande foule autour d'eux

"Jésus et ces trois disciples ont vu une grande foule autour des autres disciples"

les scribes se disputaient avec eux

Les scribes se disputaient avec les disciples qui n'étaient pas partis avec Jésus.

était étonné

Il peut être utile de dire pourquoi ils ont été surpris. AT: "a été stupéfait que Jésus soit venu" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 9:17**Déclaration de connexion:**

Pour expliquer ce que discutaient les scribes et les autres disciples, un père d'un homme possédé par un démon dit à Jésus qu'il a demandé aux disciples d'envoyer le démon hors de son fils, mais qu'ils ne pouvaient pas. Jésus jette alors le démon hors du garçon. Plus tard, les disciples demandent pourquoi ils n'ont pas pu envoyer le démon.

Il a un esprit

Cela signifie que le garçon est possédé par un esprit impur. "Il a un esprit impur" ou "Il est possédé par un esprit impur" (Voir: Idiom)

il mousse à la bouche

Une convulsion ou une crise peut causer des difficultés à respirer ou à avaler. Cela provoque la mousse blanche à sortir de la bouche. Si votre langue a un moyen de décrire cela, vous pouvez l'utiliser. AT: "des bulles sortent de sa bouche"

il devient rigide

"Il devient raide" ou "son corps devient rigide"

ils ne pouvaient pas

Cela signifie que les disciples ne sont pas sur le point de chasser l'esprit du garçon. AT: "ils ne pouvaient pas le chasser de lui" (Voir: Ellipsis)

Il leur a répondu

Bien que ce soit le père du garçon qui ait fait une demande de Jésus, Jésus répond à toute la foule. Cela peut être clair. AT: "Jésus a répondu à la foule" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Génération incrédule

"Génération incroyante." Jésus appelle la foule comme il commence à y répondre.

combien de temps vais-je rester avec vous? ... supporter avec vous?

Jésus utilise ces questions pour exprimer sa frustration. Les deux questions ont la même signification. Ils peuvent être écrits comme des déclarations. AT: "Je suis fatigué par votre incrédulité!" Ou "Votre incrédulité me fatigue ! Je me demande combien de temps je dois supporter avec vous." (Voir: Question rhétorique et parallélisme)

supporter avec toi

"Endure-toi" ou "supporte toi"

Amenez-le moi

"Amène-moi le garçon"

Mark 9:20**esprit**

Cela fait référence à l'esprit impur. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 9:17 .

convulsion

C'est une condition où une personne n'a aucun contrôle sur son corps et son corps tremble violemment.

Depuis l'enfance

"Depuis qu'il était un petit enfant." Il peut être utile de le dire comme une phrase complète. AT: "Il a été comme ça depuis son enfance" (Voir: Ellipsis)

avoir de la pitié

"Avoir de la compassion"

Mark 9:23**«Si tu en es capable?**

Jésus a répété ce que l'homme lui avait dit. AT: "Est-ce que tu me dis" Si tu en es capable? "Ou" Pourquoi dis-tu "Si tu le peux"? "(Voir: Ellipsis)

«Si tu en es capable?

Jésus a utilisé cette question pour réprimander le doute de l'homme. Il peut être exprimé comme une déclaration. AT: "Vous ne devez pas me dire:" Si vous en êtes capable ". "Ou" Vous me demandez si je suis capable. Bien sûr que je peux. "(Voir: Question rhétorique)

Tout est possible pour celui qui croit

"Dieu peut faire n'importe quoi pour les gens qui croient en lui"

pour l'un

"Pour la personne" ou "pour quelqu'un"

croit

Cela fait référence à la croyance en Dieu. AT: "croit en Dieu"

Aide mon incrédulité

L'homme demande à Jésus de l'aider à surmonter son incrédulité et à accroître sa foi. AT: "Aide-moi quand je ne crois pas" ou "Aide-moi à avoir plus de foi"

la foule qui court vers eux

Cela signifie que plus de gens couraient vers l'endroit où se trouvait Jésus et que la foule grandissait.

Vous muet et esprit sourd

Les mots "muet" et "sourd" peuvent être expliqués.
AT: "Toi esprit impur, toi qui fais que le garçon soit incapable de parler et incapable d'entendre"

Mark 9:26**Il a crié**

"L'esprit impur a crié"

convulsé le garçon grandement

"A secoué violemment le garçon"

sortit de

Il est sous-entendu que l'esprit est sorti du garçon.
AT: "est sorti du garçon" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Le garçon ressemblait à un mort

L'apparence du garçon est comparée à celle d'un mort.
AT: "Le garçon semblait mort" ou "Le garçon ressemblait à un mort" (Voir: Simile)

pour que beaucoup

"Pour que beaucoup de gens"

l'a pris par la main

Cela signifie que Jésus a saisi la main du garçon avec sa propre main.
AT: "saisi le garçon par la main" (Voir: idiome)

l'a soulevé

"L'a aidé à se lever"

Mark 9:28**en privé**

Cela signifie qu'ils étaient seuls.

jetez-le dehors

"Jetez l'esprit impur." Cela signifie que l'esprit est sorti du garçon.
AT: "chasser l' esprit impur du garçon" (voir: Ellipsis)

Ce genre ne peut être chassé que par la prière

Les mots "ne peut pas" et "sauf" sont tous deux des mots négatifs. Dans certaines langues, il est plus naturel d' utiliser une déclaration positive.
AT: "Ce genre ne peut être chassé que par la prière" (voir: doubles négatifs)

Cette sorte

Ceci décrit les esprits impurs.
AT: "Ce genre d'esprit impur" (Voir: Ellipsis)

Mark 9:30**Déclaration de connexion:**

Après avoir guéri le garçon possédé par un démon, Jésus et ses disciples quittent la maison où ils séjournent. Il prend le temps d'enseigner seul à ses disciples.

traversé

"Parcouru" ou "passé par"

Ils sont sortis de là

"Jésus et ses disciples ont quitté cette région"

car il enseignait ses disciples

Jésus enseignait en privé à ses disciples, loin de la foule. Cela peut être clairement indiqué.
AT: "car il enseignait en privé à ses disciples" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Le fils de l'homme sera livré

Cela peut être traduit sous forme active.
AT: "Quelqu'un livrera le Fils de l'homme" (Voir: Actif ou Passif)

Le fils de l'homme

Ici, Jésus se réfère à lui-même comme le Fils de l'homme. C'est un titre important pour Jésus.
"Moi, le Fils de l' homme" (Voir: Fils et Père traducteurs)

dans les mains des hommes

Ici "les mains" est un métonymie pour le contrôle.
AT: "sous le contrôle des hommes" ou "pour que les hommes puissent le contrôler" (voir: métonymie)

Quand il a été mis à mort, après trois jours, il a

Cela peut être indiqué sous forme active.
AT: "Après l'avoir mis à mort et trois jours ont passé, il" (Voir: Actif ou Passif)

ils avaient peur de lui demander

Ils avaient peur de demander à Jésus ce que signifiait sa déclaration.
AT: "ils avaient peur de lui demander ce que cela signifiait" (voir: Ellipsis)

Mark 9:33**Déclaration de connexion:**

Quand ils viennent à Capharnaüm, Jésus enseigne à ses disciples à être des serviteurs humbles. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

ils sont venus à

"Ils sont arrivés." Le mot "ils" se réfère à Jésus et à ses disciples.

tu parlais

"Étiez-vous en train de discuter les uns avec les autres"

ils se taisaient

Ils se taisaient parce qu'ils avaient honte de dire à Jésus ce dont ils avaient discuté.
AT: "ils se taisaient parce qu'ils avaient honte" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

qui était le plus grand

Ici "le plus grand" se réfère à "le plus grand" parmi les disciples.
AT: "qui était le plus grand parmi eux" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Si quelqu'un veut être le premier, il doit être le dernier
Ici, les mots «premier» et «dernier» sont opposés les uns aux autres. Jésus parle d'être le "plus important" comme étant "le premier" et d'être le "moins important" comme étant "le dernier". AT: "Si quelqu'un veut que Dieu le considère comme la personne la plus importante, il doit considérer être le moins important de tous "(Voir: Métaphore)

de tous ... de tous

"De toutes les personnes ... de toutes les personnes"

Mark 9:36

au milieu d'eux

"Parmi eux". Le mot "leur" se réfère à la foule.

Il l'a pris dans ses bras

Cela signifie qu'il a embrassé l'enfant ou l'a pris dans ses bras et l'a placé sur ses genoux.

un tel enfant

"Un enfant comme ça"

à mon nom

Cela signifie faire quelque chose à cause de l'amour pour Jésus. AT: "parce qu'il m'aime" ou "pour moi" (Voir: idiome)

celui qui m'a envoyé

Cela fait référence à Dieu qui l'a envoyé sur terre. AT: "Dieu qui m'a envoyé" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 9:38

John lui dit

"Jean a dit à Jésus"

chasser les démons

"Envoyer des démons." Cela se réfère à jeter des démons sur des personnes. AT: "conduire des démons hors de people "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

en ton nom

Ici, "nom" est associé à l'autorité et au pouvoir de Jésus. AT: "par l'autorité de votre nom" ou "Par le pouvoir de votre nom" (voir: métonymie)

il ne nous suit pas

Cela signifie qu'il ne fait pas partie de leur groupe de disciples. AT: "il n'est pas l'un de nous" ou "il ne fait pas marche avec nous "(voir: idiome)

Mark 9:40

n'est pas contre nous

"Ne nous oppose pas"

est pour nous

On peut expliquer clairement ce que cela signifie. AT: "tente d'atteindre les mêmes objectifs que nous sommes"

vous donne une tasse d'eau à boire parce que vous appartenez à Christ

Jésus parle de donner à quelqu'un une tasse d'eau comme exemple de la façon dont une personne peut aider un autre. Ceci est une métaphore pour aider quelqu'un de quelque manière que ce soit. (Voir: métaphore)

ne pas perdre

Cette phrase négative souligne le sens positif. Dans certaines langues, il est plus naturel d'utiliser une déclaration positive. AT: "recevoir définitivement" (voir: litotes)

Mark 9:42

meule

une grosse pierre ronde utilisée pour moudre le grain en farine

Si ta main te fait trébucher

Ici "main" est un métonymie pour désirer faire quelque chose de pécheur que vous feriez avec votre main. AT: "Si vous voulez faire quelque chose de pécheur avec l'une de vos mains" (Voir: Métonymie)

entrer dans la vie mutilé

"Être mutilé puis entrer dans la vie" ou "être mutilé avant d'entrer dans la vie"

entrer dans la vie

Mourir puis commencer à vivre éternellement est considéré comme entrant dans la vie. AT: "entrer dans la vie éternelle" ou "mourir et commencer à vivre pour toujours" (Voir: Métaphore)

estropié

manque une partie du corps à la suite de l'avoir enlevé ou d'être blessé. Ici, il s'agit de manquer une main. AT: "sans main" ou "manque une main"

dans le feu inextinguible

"Où le feu ne peut pas être éteint"

Mark 9:45

Si votre pied vous fait trébucher

Ici, le mot "pied" est un métonymie pour vouloir faire quelque chose de pécheur que vous feriez avec vos pieds, comme aller dans un endroit où vous ne devriez pas aller. AT: "Si tu veux faire quelque chose de pécheur avec un de tes pieds" (Voir: Métonymie)

entrer dans la vie boiteux

"Être boiteux et ensuite entrer dans la vie" ou "être boiteux avant d'entrer dans la vie"

entrer dans la vie

Mourir puis commencer à vivre éternellement est considéré comme entrant dans la vie. AT: "entrer dans la vie éternelle" ou "mourir et commencer à vivre pour toujours" (Voir: Métaphore)

boiteux

"Incapable de marcher facilement." Ici, il est question de ne pas pouvoir marcher correctement à cause du manque de pied. À: "Sans pied" ou "un pied manquant"

être jeté en enfer

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que Dieu vous jette en enfer" (voir: actif ou passif)

Mark 9:47

Si ton œil te fait trébucher, déchire-le

Ici, le mot "œil" est un métonyme pour soit 1) désirant pécher en regardant quelque chose. AT: "Si tu veux faire quelque chose de pécheur en regardant quelque chose, déchire ton regard" ou 2) Désireux de pécher à cause de ce que tu as regardé. AT: "Si vous voulez faire quelque chose de pécheur à cause de ce que vous regardez, déchirez-vous" (Voir: Métonymie)

entrer dans le royaume de Dieu d'un seul œil que d'avoir deux yeux

Cela se réfère à l'état du corps physique d'une personne quand il meurt. Une personne ne prend pas son corps physique avec lui dans l'éternité. AT: "entrer dans le royaume de Dieu après avoir vécu sur la terre avec un seul œil plutôt que d'avoir vécu sur la terre avec deux yeux" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

être jeté en enfer

Cela peut être indiqué dans la forme active. AT: "pour que Dieu vous jette en enfer" (voir: actif ou passif)

où leur ver ne meurt pas

La signification de cette déclaration peut être explicite. AT: "où les vers qui mangent les gens là-bas ne meurent pas" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 9:49

tout le monde sera salé de feu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu salira tout le monde avec le feu" ou "Tout comme le sel purifie un sacrifice, Dieu purifiera tout le monde en leur permettant de souffrir" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

sera salé avec du feu

Ici, "feu" est une métaphore de la souffrance, et mettre du sel sur les gens est une métaphore pour les purifier. Donc "sera salé avec le feu" est une métaphore pour être purifié par la souffrance. AT: "sera rendu pur dans le feu de la souffrance" ou "souffrira pour être purifié comme un sacrifice est purifié avec du sel" (Voir: Métaphore)

sa salinité

"Son goût salé"

comment pouvez-vous le rendre à nouveau salé?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Vous ne pouvez pas le rendre à nouveau salé." (Voir: Question rhétorique)

salé à nouveau

"Goûter à nouveau salé"

Ayez du sel entre vous

Jésus parle de faire de bonnes choses les uns pour les autres comme si les bonnes choses étaient du sel que les gens possèdent. AT: "Se faire du bien, comme le sel ajoute de la saveur à la nourriture" (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Mark 9:1

Qui, selon la parole de Jésus, verraient le royaume de Dieu venir avec puissance? Qu'est-il arrivé à Jésus quand Pierre, Jacques et Jean allèrent avec lui sur la montagne?

Jésus dit que certains se tenant avec lui ne mourraient pas sans avoir vu le royaume de Dieu venir avec puissance. Jésus fut transfiguré et ses vêtements devinrent splendides et éclatants.

Mark 9:4

Qui parlaient avec Jésus sur la montagne?

Elie et Moïse s'entretenaient avec Jésus.

Mark 9:7

Sur la montagne, que dit la voix venant du nuage?

La voix dit: Celui-ci est mon fils bien-aimé, écoutez-le.

Mark 9:9

Quelle recommandation Jésus donna-t-il à ses disciples au sujet de ce qu'ils avaient vu sur la montagne?

Jésus leur recommanda de ne dire à personne ce qu'ils avaient vu, jusqu'à ce que le Fils de l'Homme soit ressuscité des morts.

Mark 9:11

Qu'a dit Jésus au sujet de la venue d'Elie?

Jésus a dit qu'Elie devait venir premièrement pour rétablir toutes choses et qu'il était déjà venu.

Mark 9:17

Qu'est-ce que les disciples ne pouvaient pas faire pour le père et son fils?

Les disciples n'ont pas pu chasser le mauvais esprit du fils du père.

Mark 9:20

Dans quoi le mauvais esprit jeta t-il le garçon pour le détruire?

Le mauvais esprit jetait le garçon dans le feu ou dans l'eau pour essayer de le détruire.

Mark 9:23

Comment le père a t-il réagi quand Jésus lui a dit que tout est possible à celui qui croit?

Le père répondit: Je crois! Viens au secours de mon incrédulité.

Mark 9:28

Pourquoi les disciples n'avaient-ils pas pu chasser l'esprit muet et sourd du garçon?

Les disciples n'avaient pas pu chasser l'esprit car il ne pouvait être chassé que par la prière.

Mark 9:30

Selon la parole de Jésus, que lui adviendrait-il?

Jésus dit qu'il serait mis à mort, et qu'il ressusciterait après 3 jours.

Mark 9:33

De quoi les disciples étaient-ils en train de discuter tout au long du chemin? Qui est le premier selon la parole de Jésus?

Les disciples étaient en train de discuter de qui était le plus grand. Jésus dit que le premier est le serviteur de tous.

Mark 9:36

Quand quelqu'un reçoit un petit enfant au nom de Jésus, qui reçoit-il aussi?

Quand quelqu'un reçoit un petit enfant au nom de Jésus, il reçoit aussi Jésus et celui qui l'a envoyé

Mark 9:42

Qu'est-ce qui serait préférable pour celui qui fait trébucher un petit enfant qui croit en Jésus?

Il serait mieux pour lui qu'on lui attache une grosse meule au cou et qu'on le jette dans la mer.

Mark 9:47

Selon la parole de Jésus, que doit-on faire avec ton oeil qui te fait trébucher? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui arrive en enfer?

Jésus dit d'arracher ton oeil s'il te fait trébucher. Jésus dit qu'en enfer le ver ne meurt pas, et le feu ne s'éteint point.

Chapter 9

¹ Et Jésus leur dit: «en vérité, je vous dis: il y a certains d'entre vous qui se tiennent ici qui ne mourront point avant de voir le royaume de Dieu venir avec puissance.» ² Et six jours après, Jésus prit avec lui Pierre, Jacques et Jean, et les emmena avec lui sur une haute montagne. Puis, il fût transfiguré devant eux. ³ Ses vêtements devinrent splendides et éclatants, extrêmement blancs, qu'aucun blanchisseur n'aurait pu les blanchir autant. ⁴ Puis, Elie et Moïse apparurent et commencèrent à s'entretenir avec Jésus. ⁵ Alors Pierre répondit et dit à Jésus: «Maître, il est bon pour nous de demeurer ici, permet nous de faire trois tentes, une pour toi, une pour Moïse et une pour Elie.» ⁶ (Parce que Pierre ne savait que dire, car ils étaient terrifiés). ⁷ Un nuage vint et les enveloppa. Alors une voix sortit du nuage: «Celui-ci est mon fils bien-aimé, écoutez-le.» ⁸ Soudain, lorsqu'ils regardèrent autour d'eux, ils ne virent plus personne, mais seulement Jésus. ⁹ Comme ils descendaient de la montagne, Jésus leur recommanda de ne dire à personne ce qu'ils avaient vu, jusqu'à ce que le Fils de l'Homme soit ressuscité des morts. ¹⁰ Ils gardèrent cette parole en se demandant entre eux ce que signifie ressusciter d'entre les morts. ¹¹ Ils lui demandèrent: «Pourquoi les Scribes disent-ils qu'il faut qu'Elie revienne premièrement?» ¹² Il leur répondit: «Elie devait venir premièrement pour rétablir toutes choses. Mais pourquoi est-il écrit que le Fils de l'Homme doit souffrir de beaucoup de choses et être traité comme quelqu'un d'indigne? ¹³ Mais je vous dis qu'Elie est déjà venu et ils lui ont fait tout ce qu'ils voulaient, juste comme l'écriture dit de lui.» ¹⁴ De retour au milieu des autres disciples, ils ont trouvé une grande foule autour d'eux, et les Scribes discutaient avec eux. ¹⁵ Immédiatement, quand ils le virent toute la foule fut émerveillée et courut pour le

saluer. ¹⁶ Il demanda à ses disciples: «De quoi discutez-vous avec eux?» ¹⁷ Quelqu'un dans la foule lui répondit: «Maître je t'ai amené mon fils, il a un esprit qui le rend incapable de parler. ¹⁸ Il le saisit et le jette par terre, le fait baver, il grince les dents et il devient raide. J'ai demandé à tes disciples de le chasser hors de lui, mais ils n'ont pas pu. ¹⁹ Il leur répondit: «Génération incrédule, pendant combien de temps vais-je rester avec vous? Pendant combien de temps vous supporterai-je? Amenez-le-moi.» ²⁰ Ils lui amenèrent l'enfant. Dès que l'esprit vit Jésus, il jeta immédiatement l'enfant en convulsion. Il tomba au sol et la bave sortait de sa bouche. ²¹ Jésus demanda à son père: «Combien de temps était-il dans cet état?» «Depuis son enfance» répliqua le père de l'enfant. ²² Il le jetait souvent dans le feu ou dans l'eau et essayait de le détruire. Si tu peux faire quelque chose, aie pitié de nous et aide nous.» ²³ Jésus lui répliqua: «Si tu peux? Tout est possible à celui qui croit.» ²⁴ Immédiatement, le père de l'enfant cria et dit: «Je crois! Viens au secours de mon incrédulité.» ²⁵ Quand Jésus vit la foule accourir vers eux, il reprima le mauvais esprit et dit: «Toi esprit muet et sourd, je t'ordonne sors, et n'y rentre plus.» ²⁶ L'esprit cria, fit grandement convulser l'enfant, puis, il sortit. L'enfant ressembla à un mort au point où la foule disait: «Il est mort.» ²⁷ Mais Jésus le prit par la main, le releva, et le garçon se mit debout. ²⁸ Lorsque Jésus entra dans la maison, ses disciples lui demandèrent en privé: «Pourquoi n'avions-nous pas pu chasser cet esprit?» ²⁹ Il leur répondit: «Ce genre ne peut être chassé que par la prière.» ³⁰ Ils partirent de là et passèrent par la Galilée. Il ne voulait pas que les gens sachent où ils étaient, ³¹ car il enseignait ses disciples. Il leur dit: «Le Fils de l'Homme sera livré entre les mains des hommes qui le feront mourir. Quand il sera mis à mort, il ressuscitera après 3 jours.» ³² Mais, ils ne comprenaient pas cette déclaration et ils avaient peur de lui demander. ³³ Et ils arrivèrent à Capernaüm. Lorsqu'il fut dans la maison, il demanda à ses disciples: «De quoi discutiez-vous tout au long du chemin?» ³⁴ Mais, ils restaient silencieux, parce qu'ils discutaient entre eux sur le chemin au sujet de qui était plus grand. ³⁵ Il s'assit et appela les douze ensemble, puis leur dit: «Si quelqu'un veut être le premier, il doit être le dernier de tous, et serviteur de tous.» ³⁶ Il prit un petit enfant et le plaça au milieu d'eux. Il le prit dans ses bras et leur dit: ³⁷ «Quiconque reçoit un enfant comme celui-ci en mon nom, me reçoit aussi, et si quelqu'un me reçoit, ce n'est pas moi seul qu'il reçoit, mais aussi celui qui m'a envoyé. ³⁸ Jean lui dit: «Maître, nous avons vu quelqu'un chasser des démons en ton nom et nous l'avons interdit parce qu'il ne nous suit pas. ³⁹ Mais Jésus dit: «Ne l'empêchez pas, car personne ne sera en mesure de faire un travail magnifique en mon nom et être capable de dire quelque chose de mauvais me concernant. ⁴⁰ Quiconque n'est pas contre nous est avec nous. ⁴¹ Quiconque vous donne un verre d'eau parce que vous appartenez à Christ, je vous le dis en vérité, il ne perdra pas sa récompense. ⁴² Quiconque fait trébucher l'un de ces petits qui croient en moi, il serait mieux pour lui qu'on lui attache une grosse meule au cou et qu'on le jette dans la mer. ⁴³ Si ta main te fait trébucher, coupe-la; ⁴⁴ il est préférable pour toi d'entrer dans la vie manchot, que d'avoir les deux mains et aller en enfer, le feu qui ne s'éteint pas. ⁴⁵ Si ton pied te fait trébucher, coupe-le, car il est préférable pour toi d'entrer dans la vie éternelle boiteux, que d'avoir deux pieds et d'être jeté dans l'enfer. ⁴⁶ [Note les meilleures anciennes copies ont omis les versets 44-46] ⁴⁷ Si ton œil te fait trébucher, arrache-le. Car il est préférable pour toi d'entrer dans le royaume de Dieu avec un seul œil, que d'avoir les deux yeux et d'être jeté dans l'enfer, ⁴⁸ où leur ver ne meurt pas et le feu ne s'éteint point. ⁴⁹ Car chacun sera salé de feu. ⁵⁰ Le sel est bon, mais s'il perd sa salinité, comment peut-on la lui rendre encore? Ayez du sel entre vous-mêmes et soyez en paix les uns avec les autres.»

Chapter 10

¹ Jésus|strong="G2547" étant parti|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" de là, se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1519" le territoire|strong="G3725" de la Judée|strong="G2449" au delà|strong="G1223" |strong="G4008" du Jourdain|strong="G2446" |strong="G2532" La foule|strong="G3793" s' assembla|strong="G4848" x-morph="strongMorph:TG5736" de nouveau|strong="G3825" près de|strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" selon|strong="G5613" sa coutume|strong="G1486" x-morph="strongMorph:TG5715" il se mit encore|strong="G3825" à l|strong="G846" enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" ² Les pharisiens|strong="G5330" l' abordèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" pour l|strong="G846" éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" ils lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" s|strong="G1487" est permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" à un homme|strong="G435" de répudier|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5658" sa femme|strong="G1135" ³ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" vous|strong="G5213" a prescrit|strong="G1781" x-morph="strongMorph:TG5662" Moïse|strong="G3475" ⁴ |strong="G1161" Moïse|strong="G3475" dirent-ils|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" a permis|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5656" d' écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5658" une lettre|strong="G975" de divorce|strong="G647" et|strong="G2532" de répudier|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁵ Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est à cause de|strong="G4314" la dureté|strong="G4641" |strong="G0" de votre|strong="G5216" cœur|strong="G4641" que Moïse vous|strong="G5213" a donné|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" ce|strong="G5026" précepte|strong="G1785" ⁶ Mais|strong="G1161" au|strong="G575" commencement|strong="G746" de la création|strong="G2937" Dieu|strong="G2316" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G846" l' homme|strong="G730" et|strong="G2532" la femme|strong="G2338" ⁷ c'est pourquoi|strong="G1752" |strong="G5127" l' homme|strong="G444" quittera|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5692" son|strong="G846" père|strong="G3962" et|strong="G2532" sa mère|strong="G3384" et|strong="G2532" s' attachera|strong="G4347" x-morph="strongMorph:TG5701" à|strong="G4314" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" ⁸ et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" deviendront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" une seule|strong="G1519" |strong="G3391" chair|strong="G4561" Ainsi|strong="G5620" ils ne sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3765" deux|strong="G1417" mais|strong="G235" ils sont une|strong="G3391" seule chair|strong="G4561" ⁹ Que l' homme|strong="G444" donc|strong="G3767" ne sépare|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" ce que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a joint|strong="G4801" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁰ Lorsqu|strong="G2532" furent dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" les|strong="G846" disciples|strong="G3101" l|strong="G846" interrogèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" encore|strong="G3825" là- dessus|strong="G4012" |strong="G846" ¹¹ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Celui|strong="G1437" qui répudie|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" et|strong="G2532" qui en épouse|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5661" une autre|strong="G243" commet un adultère|strong="G3429" x-morph="strongMorph:TG5736" à son|strong="G846" égard|strong="G1909" ¹² et|strong="G2532" si|strong="G1437" une femme|strong="G1135" quitte|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" son|strong="G846" mari|strong="G435" et|strong="G2532" en épouse|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5686" un autre|strong="G243" elle commet un adultère|strong="G3429" x-morph="strongMorph:TG5736" ¹³ On|strong="G2532" lui|strong="G846" amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5707" des petits enfants|strong="G3813" afin qu' il|strong="G2443" les|strong="G846" touchât|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5672" Mais|strong="G1161" les disciples|strong="G3101" reprirent|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5707" ceux qui les amenaient|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁴ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, fut indigné|strong="G23" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5738" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" les petits enfants|strong="G3813" et|strong="G2532" ne les|strong="G846" en empêchez|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-

morph="strongMorph: TG5748" pour ceux|strong="G5108" qui leur ressemblent. ¹⁵ Je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281"
 quiconque|strong="G3739" ne recevra|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5667" pas|
 strong="G3362" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" un petit
 enfant|strong="G3813" n' y|strong="G846" |strong="G1519" entrera|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" ¹⁶ Puis|strong="G2532" il les|strong="G846" prit
 dans ses bras|strong="G1723" x-morph="strongMorph: TG5666" et les|strong="G846" bénit|
 strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5707" en leur|strong="G1909" |strong="G846" imposant|
 strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5723" les mains|strong="G5495" ¹⁷ Comme|strong="G2532"
 Jésus se mettait|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" en|strong="G1519" chemin|
 strong="G846" |strong="G3598" un homme|strong="G1520" accourut|strong="G4370" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G2532" se jetant à genoux|strong="G1120" x-
 morph="strongMorph: TG5660" devant lui|strong="G846" Bon|strong="G18" maître|strong="G1320" lui|
 strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" que|strong="G5101" dois-je
 faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" pour|strong="G2443" hériter|strong="G2816" x-
 morph="strongMorph: TG5661" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ¹⁸ |strong="G1161"
 Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|
 strong="G5101" m|strong="G3165" tu|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" bon|
 strong="G18" Il n|strong="G3762" a de bon|strong="G18" que|strong="G1508" Dieu|strong="G2316"
 seul|strong="G1520" ¹⁹ Tu connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" les
 commandements|strong="G1785" Tu ne commettras|strong="G3431" |strong="G0" point|
 strong="G3361" d' adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph: TG5661" tu ne tueras|
 strong="G5407" x-morph="strongMorph: TG5661" point|strong="G3361" tu ne déroberas|
 strong="G2813" x-morph="strongMorph: TG5661" point|strong="G3361" tu ne diras|strong="G5576" |
 strong="G0" point|strong="G3361" de faux témoignage|strong="G5576" x-
 morph="strongMorph: TG5661" tu ne feras tort|strong="G650" x-morph="strongMorph: TG5661" à
 personne|strong="G3361" honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5720" ton|strong="G4675"
 père|strong="G3962" et|strong="G2532" ta mère|strong="G3384" ²⁰ Il|strong="G1161" lui|
 strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Maître|strong="G1320" j'ai observé|strong="G5442" x-
 morph="strongMorph: TG5668" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" dès|strong="G1537"
 ma|strong="G3450" jeunesse|strong="G3503" ²¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" l|
 strong="G846" regardé|strong="G1689" x-morph="strongMorph: TG5660" l|strong="G846" aima|
 strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Il te|strong="G4671" manque|strong="G5302" x-
 morph="strongMorph: TG5719" une chose|strong="G1520" va|strong="G5217" x-
 morph="strongMorph: TG5720" vends|strong="G4453" x-morph="strongMorph: TG5657" tout|
 strong="G3745" ce que tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" donne-
 le|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" aux pauvres|strong="G4434" et|strong="G2532" tu
 auras|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5692" un trésor|strong="G2344" dans|strong="G1722"
 le ciel|strong="G3772" Puis|strong="G2532" viens|strong="G1204" x-morph="strongMorph: TG5773" et
 suis|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" ²² Mais|strong="G1161"
 affligé|strong="G4768" x-morph="strongMorph: TG5660" de|strong="G1909" cette parole|
 strong="G3056" cet homme s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" tout triste|
 strong="G3076" x-morph="strongMorph: TG5746" car|strong="G1063" il avait|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" de grands|
 strong="G4183" biens|strong="G2933" ²³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" regardant autour de
 lui|strong="G4017" x-morph="strongMorph: TG5671" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Qu'il sera difficile|
 strong="G4459" |strong="G1423" à ceux qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des
 richesses|strong="G5536" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5695" dans|
 strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²⁴ Les disciples|strong="G3101"
 furent étonnés|strong="G2284" x-morph="strongMorph: TG5712" de ce que|strong="G1909" Jésus|
 strong="G846" parlait|strong="G3056" ainsi|strong="G1161" Et|strong="G1161" reprenant|
 strong="G3825" il|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Mes enfants|
 strong="G5043" qu'il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G4459" difficile|
 strong="G1422" à ceux qui se confient|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5756" dans|
 strong="G1909" les richesses|strong="G5536" d' entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|
 strong="G2316" ²⁵ Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" plus facile|strong="G2123" à
 un chameau|strong="G2574" de passer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" |x-

morph="strongMorph: TG5625" |strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5629" par|strong="G1223" le trou|strong="G5168" d'une aiguille|strong="G4476" qu|strong="G2228" un riche|strong="G4145" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" le royaume|
 strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²⁶ Les|strong="G1161" disciples furent encore plus|
 strong="G4057" étonnés|strong="G1605" x-morph="strongMorph: TG5712" et ils se dirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G1438" Et|strong="G2532" qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" être
 sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5683" ²⁷ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" les|
 strong="G846" regarda|strong="G1689" x-morph="strongMorph: TG5660" et dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Cela est impossible|strong="G102" aux|strong="G3844" hommes|
 strong="G444" mais|strong="G235" non|strong="G3756" à|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" car|
 strong="G1063" tout|strong="G3956" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" possible|
 strong="G1415" à|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ²⁸ |strong="G2532" Pierre|strong="G4074" se
 mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5721" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" nous|
 strong="G2249" avons tout|strong="G3956" quitté|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5656" et|
 strong="G2532" nous t|strong="G4671" suivi|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁹ |
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" il n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" personne|strong="G3762" qui|strong="G3739" ayant quitté|
 strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5656" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" et|
 strong="G2532" à cause de la bonne nouvelle|strong="G2098" sa maison|strong="G3614" ou|
 strong="G2228" ses frères|strong="G80" ou|strong="G2228" ses soeurs|strong="G79" ou|
 strong="G2228" sa mère|strong="G3384" ou|strong="G2228" son père|strong="G3962" ou|
 strong="G2228" ses enfants|strong="G5043" ou|strong="G2228" ses terres|strong="G68" ³⁰ ne|
 strong="G3362" reçoive|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5632" au centuple|strong="G1542"
 présentement|strong="G3568" dans|strong="G1722" ce|strong="G5129" siècle- ci|strong="G2540" des
 maisons|strong="G3614" |strong="G2532" des frères|strong="G80" |strong="G2532" des soeurs|
 strong="G79" |strong="G2532" des mères|strong="G3384" |strong="G2532" des enfants|
 strong="G5043" et|strong="G2532" des terres|strong="G68" avec|strong="G3326" des persécutions|
 strong="G1375" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" le siècle|strong="G165" à venir|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ³¹ |
 strong="G1161" Plusieurs|strong="G4183" des premiers|strong="G4413" seront|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph: TG5704" les derniers|strong="G2078" et|strong="G2532" plusieurs des derniers|
 strong="G2078" seront les premiers|strong="G4413" ³² Ils|strong="G1161" étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" pour monter|strong="G305" x-
 morph="strongMorph: TG5723" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" Jésus|
 strong="G2424" allait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" devant|strong="G4254" x-
 morph="strongMorph: TG5723" eux|strong="G846" |strong="G2532" Les disciples étaient troublés|
 strong="G2284" x-morph="strongMorph: TG5712" et|strong="G2532" le suivaient|strong="G190" x-
 morph="strongMorph: TG5723" avec crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5711" Et|
 strong="G2532" Jésus prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5631" de nouveau|
 strong="G3825" les douze|strong="G1427" auprès de lui, et commença|strong="G756" x-
 morph="strongMorph: TG5662" à leur|strong="G846" dire|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ce qui devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" lui|
 strong="G846" arriver|strong="G4819" x-morph="strongMorph: TG5721" ³³ |strong="G3754" Voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" nous montons|strong="G305" x-
 morph="strongMorph: TG5719" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" le Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" sera livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5701"
 aux principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" aux scribes|strong="G1122" |
 strong="G2532" Ils le|strong="G846" condamneront|strong="G2632" x-morph="strongMorph: TG5692" à
 mort|strong="G2288" et|strong="G2532" ils le|strong="G846" livreront|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph: TG5692" aux païens|strong="G1484" ³⁴ qui|strong="G2532" se moqueront|
 strong="G1702" x-morph="strongMorph: TG5692" de lui|strong="G846" |strong="G2532" cracheront|
 strong="G1716" x-morph="strongMorph: TG5692" sur lui|strong="G846" |strong="G2532" le|
 strong="G846" battront de verges|strong="G3146" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532"
 le|strong="G846" feront mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532"
 trois|strong="G5154" jours|strong="G2250" après, il ressuscitera|strong="G450" x-
 morph="strongMorph: TG5698" ³⁵ Les|strong="G2532" fils|strong="G5207" de Zébédée|strong="G2199"
 Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" s' approchèrent|strong="G4365" x-
 morph="strongMorph: TG5736" de Jésus|strong="G846" et lui dirent|strong="G3004" x-

morph="strongMorph:TG5723" Maître|strong="G1320" nous voudrions|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G2443" tu fisses|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5661" pour nous|strong="G2254" ce|strong="G1437" que nous te demanderons|
 strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" ³⁶ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" voulez- vous|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que je|strong="G3165" fasse|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" pour vous|strong="G5213" ³⁷ |strong="G1161" Accorde|strong="G1325"
 x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" d' être|strong="G2443" assis|strong="G2523" x-
 morph="strongMorph:TG5661" l' un|strong="G1520" à|strong="G1537" ta|strong="G4675" droite|
 strong="G1188" et|strong="G2532" l' autre|strong="G1520" à|strong="G1537" ta|strong="G4675"
 gauche|strong="G2176" quand tu seras dans|strong="G1722" ta|strong="G4675" gloire|strong="G1391"
³⁸ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Vous ne|strong="G3756" savez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" ce que|strong="G5101" vous demandez|strong="G154" x-
 morph="strongMorph:TG5731" Pouvez- vous|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" boire|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" la coupe|strong="G4221" que|strong="G3739" je|
 strong="G1473" dois boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5719" ou|strong="G2532" être
 baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5743" du baptême|strong="G908" dont|
 strong="G3739" je|strong="G1473" dois être baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" ³⁹
 |strong="G1161" Nous le pouvons|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" dirent- ils|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G846" Et|strong="G1161" Jésus|
 strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il est
 vrai|strong="G3303" que vous boirez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5695" la coupe|
 strong="G4221" que|strong="G3739" je|strong="G1473" dois boire|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" que vous serez baptisés|strong="G908" du baptême|
 strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5701" dont|strong="G3739" je|strong="G1473" dois être
 baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁴⁰ mais|strong="G1161" pour ce qui est d'être
 assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|
 strong="G1188" ou|strong="G2532" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" gauche|strong="G2176" cela
 ne dépend|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de moi|
 strong="G1699" et|strong="G235" ne sera donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" qu'à
 ceux à qui|strong="G3739" cela est réservé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5769" ⁴¹ Les|
 strong="G2532" dix|strong="G1176" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660"
 cela, commencèrent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à s' indigner|strong="G23" x-
 morph="strongMorph:TG5721" contre|strong="G4012" Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532"
 Jean|strong="G2491" ⁴² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" les|strong="G846" appela|
 strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" et leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|
 strong="G3754" ceux qu'on regarde|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5723" comme les chefs|
 strong="G757" x-morph="strongMorph:TG5721" des nations|strong="G1484" les|strong="G846"
 tyrannisent|strong="G2634" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" que les grands|
 strong="G846" |strong="G3173" les dominant|strong="G2715" x-morph="strongMorph:TG5719" |
 strong="G846" ⁴³ Il|strong="G1161" n'en est|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pas|
 strong="G3756" de même|strong="G3779" au milieu de|strong="G1722" vous|strong="G5213" Mais|
 strong="G235" quiconque|strong="G3739" |strong="G1437" veut|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5725" être|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" grand|
 strong="G3173" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" qu'il soit|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" votre|strong="G5216" serviteur|strong="G1249" ⁴⁴ et|strong="G2532"
 quiconque|strong="G3739" |strong="G302" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" être|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" le premier|strong="G4413" parmi vous|
 strong="G5216" qu'il soit|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" l' esclave|strong="G1401"
 de tous|strong="G3956" ⁴⁵ Car|strong="G1063" |strong="G2532" le Fils|strong="G5207" de l' homme|
 strong="G444" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" non|strong="G3756" pour
 être servi|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5683" mais|strong="G235" pour servir|
 strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" donner|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5629" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" comme la rançon|strong="G3083"
 de|strong="G473" plusieurs|strong="G4183" ⁴⁶ Ils|strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" Jéricho|strong="G2410" Et|strong="G2532" lorsque
 Jésus en sortit|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" avec|strong="G2532" ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" une assez grande|strong="G2425" foule|
 strong="G3793" le fils|strong="G5207" de Timée|strong="G5090" Bartimée|strong="G924" mendiant|

strong="G4319" x-morph="strongMorph:TG5723" aveugle|strong="G5185" était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" au bord|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" ⁴⁷ Il|strong="G2532" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" que|strong="G3754" c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" et il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à crier|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" Jésus|strong="G2424" aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de moi|strong="G3165" ⁴⁸ |strong="G2532" Plusieurs|strong="G4183" le|strong="G846" reprenaient|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5707" pour|strong="G2443" le faire taire|strong="G4623" x-morph="strongMorph:TG5661" mais|strong="G1161" il criait|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" beaucoup|strong="G4183" plus fort|strong="G3123" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de moi|strong="G3165" ⁴⁹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" s'arrêta|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5631" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Appelez|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5683" le|strong="G846" |strong="G2532" Ils appelèrent|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5719" l'aveugle|strong="G5185" en lui|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Prends courage|strong="G2293" x-morph="strongMorph:TG5720" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5669" il t|strong="G4571" appelle|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵⁰ L'aveugle jeta|strong="G577" x-morph="strongMorph:TG5631" son|strong="G846" manteau|strong="G2440" et|strong="G1161" se levant d'un bond|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" ⁵¹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Que|strong="G5101" veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que je te|strong="G4671" fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G1161" Rabbouni|strong="G4462" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" l'aveugle|strong="G5185" que|strong="G2443" je recouvre la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁵² Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" t|strong="G4571" sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" il recouvra la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus|strong="G2424" dans|strong="G1722" le chemin|strong="G3598"

Mark 10:1

Déclaration de connexion:

Après que Jésus et ses disciples aient quitté Capharnaüm, Jésus rappelle aux pharisiens et à ses disciples: ce que Dieu attend vraiment dans le mariage et le divorce.

Jésus a quitté cet endroit

Les disciples de Jésus voyageaient avec lui. Ils quittaient Capharnaüm. AT: «Jésus et ses disciples Capernaüm »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

et au-delà du Jourdain

"Et aux terres de l'autre côté du Jourdain" ou "et à l'est du Jourdain"

Il leur enseignait à nouveau

Le mot «eux» fait référence à la foule.

il était habitué à faire

«Était sa coutume» ou «il le faisait habituellement»

Qu'est-ce que Moïse vous a commandé

Moïse a donné la loi à leurs ancêtres, qu'ils devaient maintenant suivre. AT: "Quoi Moïse a-t-il commandé vos

ancêtres à ce sujet?

un certificat de divorce C'était un article disant que la femme n'était plus sa femme.

Mark 10:5

«C'était parce que... cette loi, leur dit Jésus. "Mais

Dans certaines langues, les locuteurs n'interrompent pas une citation pour dire qui parle. Ils disent plutôt qui parle au début ou à la fin du devis complet. AT: "Jésus leur a dit, c'était parce que ... cette loi Mais "(Voir: Citations et marges de cotation)

à cause de vos coeurs durs, il vous a écrit cette loi

Bien avant cette époque, Moïse a écrit cette loi pour les Juifs et leurs descendants parce qu'ils avaient coeurs durs Les Juifs du temps de Jésus avaient aussi un cœur dur, alors Jésus les a inclus

en utilisant le mots "votre" et "vous". AT: "parce que vos ancêtres et vous avez eu des coeurs durs qu'il a écrit ceci loi"

vos coeurs durs

Ici, les "cœurs" sont des métonymies pour l'être ou l'esprit intérieur d'une personne. L'expression «cœurs durs» est un métaphore de «l'obstination». AT: «votre entêtement» (Voir: et métaphore)

Dieu les a fait hommes et femmes

Jésus a cité ceci de ce que Dieu a dit dans le livre de la Genèse.

Dieu les a faits

"Dieu a créé des gens"

Mark 10:7

Pour cette raison, un homme ... une chair

Jésus continue de citer ce que Dieu a dit dans le livre de la Genèse.

Pour cette raison

"Par conséquent" ou "à cause de cela"

être uni à sa femme

«Rejoindre sa femme»

ils ne sont plus deux, mais une seule chair

C'est une métaphore pour illustrer leur union étroite en tant que mari et femme. AT: "les deux personnes sont comme une personne »ou« ils ne sont plus deux, mais ensemble, ils ne forment qu'un seul corps »(Voir: Métaphore)

Par conséquent, ce que Dieu a réuni, ne laissez aucun homme déchirer

La phrase «ce que Dieu a réuni» fait référence à tout couple marié. AT: "C'est pourquoi depuis Dieu a uni mari et femme, que personne ne les déchirer »(Voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Mark 10:10

Quand ils étaient

"Quand Jésus et ses disciples étaient"

étaient dans la maison

Les disciples de Jésus lui parlaient en privé. AT: étaient seuls dans la maison »(Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

lui a demandé à nouveau à ce sujet

Le mot "ceci" se réfère à la conversation que Jésus venait d'avoir avec les pharisiens au sujet du divorce.

Quiconque

"N'importe qui qui"

comment l'adultère contre elle

Ici "elle" se réfère à la première femme avec qui il était marié.

elle commet un adultère

Dans cette situation, elle commet encore un adultère avec son précédent mari. AT: "elle commet un adultère contre lui "ou" elle commet un adultère contre le premier homme "(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Mark 10:13

Déclaration de connexion:

Quand les disciples reprochent au peuple d'avoir amené leurs petits enfants à Jésus, il bénit les enfants et rappelle aux disciples que les gens doivent être aussi humbles qu'un enfant pour entrer dans le royaume de Dieu.

Puis ils ont apporté

"Maintenant, les gens apportaient." C'est le prochain événement de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

il pourrait les toucher

Cela signifie que Jésus les toucherait avec ses mains et les bénirait. AT: "il pourrait les toucher avec ses mains et les bénissent "ou" il pourrait leur imposer les mains et les bénir "(voir: Assume Connaissance et information implicite)

les réprimander

"Réprimande le peuple"

Jésus l'a remarqué

Le mot "il" se réfère aux disciples qui réprimandaient les personnes qui amenaient les enfants à Jésus.

était très mécontent

"est devenu en colère"

Permettez aux petits enfants de venir à moi, et ne leur interdit pas

Ces deux clauses ont des significations similaires, répétées pour souligner. Dans certaines langues c'est plus naturel de le souligner d'une autre manière. AT: «Assurez-vous que les petits enfants viennent à moi» (Voir: Parallélisme)

ne pas interdire

C'est un double négatif. Dans certaines langues, il est plus naturel d'utiliser une déclaration positive. À: "Autoriser" (voir: doubles négatifs)

car le royaume de Dieu appartient à ceux qui leur ressemblent

Le royaume appartenant aux peuples représente le royaume, y compris eux. AT: «le royaume de Dieu inclut les gens qui leur ressemblent »ou« parce que seuls les gens comme eux sont membres de royaume de Dieu »(Voir: Métaphore)

Mark 10:15

quiconque ne recevra pas... l'enfant n'ira certainement pas

"Si quelqu'un ne va pas recevoir ... un enfant, il ne va certainement pas y entrer"

comme un petit enfant

Jésus compare comment les gens doivent recevoir le royaume de Dieu à quel point les enfants recevront il. AT: «de la même manière qu'un enfant le ferait» (voir: Simile)

ne recevra pas le royaume de Dieu

"N'acceptera pas Dieu comme leur roi"

certainement pas y entrer

Le mot «cela» fait référence au royaume de Dieu.

il a pris les enfants dans ses bras

"Il a embrassé les enfants"

Mark 10:17

hériter de la vie éternelle

Ici, l'homme parle de "recevoir" comme s'il "héritait". Cette métaphore est utilisée pour souligner l'importance de recevoir. En outre, "hériter" ici ne signifie pas que quelqu'un doit mourir en premier. À: recevoir la vie éternelle »(Voir:Métaphore)

Pourquoi tu m'appelles bien?

Jésus pose cette question pour rappeler à l'homme qu'aucun homme n'est bon comme Dieu est bon. AT: «tu fais ne pas comprendre ce que vous dites quand vous m'appellez bien. »(Voir: question rhétorique)

bien sauf Dieu seul

"bien. Seul Dieu est bon »

ne pas témoigner faussetment

"Ne pas témoigner faussetment contre qui que ce soit" ou "ne pas mentir à propos de quelqu'un au tribunal"

Mark 10:20

Une chose qui te manque

«Il y a une chose qui vous manque.» Ici, le «manque» est une métaphore de la nécessité de faire quelque chose. À: "Une chose que vous devez faire" ou "Il n'y a qu'une chose que vous n'avez pas encore faite" ou (Voir: Métaphore)

le donner aux pauvres

Ici, le mot «il» fait référence aux choses qu'il vend et est un métonyme pour l'argent qu'il reçoit quand il les vend. AT: «donner de l'argent aux pauvres» (voir: métonymie)

les pauvres

Cela fait référence aux pauvres. AT: «les pauvres» (voir: les adjectifs nominaux)

Trésor

richesse, choses précieuses

avait beaucoup de possessions

"Possédait beaucoup de choses"

Mark 10:23

Comme c'est difficile

"C'est très difficile"

Jésus leur dit encore

"Jésus a encore dit à ses disciples"

Les enfants, comment

«Mes enfants, comment.» Jésus leur enseigne comme un père enseignerait à ses enfants. Chez mon ami, comment "(Voir: Métaphore)

comme c'est dur

"c'est très dur"

C'est plus facile... royaume de Dieu

Jésus utilise une exagération pour souligner combien il est difficile pour les riches d'entrer dans le royaume de Dieu. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

C'est plus facile pour un chameau

Cela parle d'une situation impossible. Si vous ne pouvez pas l'indiquer de cette manière dans votre langue, peut être écrit comme une situation hypothétique. AT: "Ce serait plus facile pour un chameau" (Voir: Hypothetical Situations)

l'oeil d'une aiguille

"Le trou d'une aiguille." Cela se réfère au petit trou à l'extrémité d'une aiguille à coudre que le fil passe par.

Mark 10:26

Ils étaient

"Les disciples étaient"

Alors, qui peut être sauvé?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Si tel est le cas, alors personne ne sera sauvé!" (Voir: Rhétorique Question)

Avec les gens c'est impossible, mais pas avec Dieu

Les informations comprises peuvent être fournies. AT: «Il est impossible pour les gens de se sauver eux-mêmes, mais Dieu peut les sauver »(voir: Ellipsis)

Regardez, nous avons tout quitté et vous avons suivi

Ici, le mot «Look» est utilisé pour attirer l'attention sur les mots suivants. Un accent similaire peut être

s'exprimer autrement. AT: "Nous avons tout quitté et vous avons suivi"

ont tout quitté
"Ont tout laissé derrière"

Mark 10:29

il n'y a personne qui soit parti... qui ne recevra pas
Cela peut être dit positivement. AT: "Tous ceux qui sont partis... recevront" (Voir: Double Négatifs et litotes)

ou des terres
"Ou des parcelles de terrain" ou "ou la terre qu'il possède"

pour mon profit, BENEFICE
«Pour ma cause» ou «pour moi»

pour l'évangile
«Proclamer l'évangile»

ce monde
«Cette vie» ou «cet âge présent»

frères et soeurs et mères et enfants
Comme la liste au verset 29, cela décrit la famille en général. Le mot "pères" est manquant dans le verset 30, mais cela ne change pas de manière significative le sens.

avec les persécutions et dans le monde à venir, la vie éternelle
Cela peut être reformulé pour que les idées du nom abstrait «persécution» soient exprimées avec le verbe "persécuter". Parce que la phrase est si longue et compliquée, "recevra" peut être répété. AT: «et même si les gens les persécutent, dans le monde à venir, ils recevront la vie éternelle» (Voir:)

dans le monde à venir
«Dans le monde futur» ou «dans le futur»

sont les premiers seront les derniers et les derniers les premiers
Ici, les mots «premier» et «dernier» sont opposés les uns aux autres. Jésus parle d'être «important» comme étant "le premier" et le "sans importance" comme étant "le dernier". AT: "sont importants seront sans importance, et ceux qui sont sans importance seront importants "(Voir: Métaphore)

le dernier premier
L'expression "le dernier" se réfère aux personnes qui sont "dernières". De même, le verbe compris dans cet article peut être fourni. AT: "ceux qui sont les derniers seront les premiers" (voir: Adjectifs nominaux et Ellipsis)

Mark 10:32

Ils étaient sur la route... et Jésus les précédait
«Jésus et ses disciples marchaient sur la route... et Jésus était devant ses disciples»

ceux qui suivaient derrière
"Ceux qui les suivaient." Certaines personnes marchaient derrière Jésus et ses disciples.

Voir
«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

le fils de l'homme
Jésus parle de lui-même. Cela peut être clairement indiqué. AT: «Moi, le Fils de l'homme, je le ferai» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

le fils de l'homme sera livré à
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un livrera le Fils de l'homme à" ou "il remettra le fils de l'homme à »(voir: actif ou passif)

Ils condamneront
Le mot «ils» fait référence aux principaux sacrificateurs et aux scribes.

le livrer aux païens
«Mets-le sous le contrôle des païens»

Ils vont se moquer
"Les gens vont se moquer"

le mettre à mort
"tue-le"

il va se lever
Cela se réfère à la résurrection des morts. AT: "il se relèvera de la mort" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Mark 10:35

nous nous
Ces mots ne concernent que Jacques et John. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

dans ta gloire
"Quand tu es glorifié." La phrase "dans ta gloire" se réfère à quand Jésus est glorifié et règle sur son royaume. AT: «quand tu règnes dans ton royaume» (voir: métonymie)

Mark 10:38

Tu ne sais pas
"Tu ne comprends pas"

bois la coupe que je boirai
Ici, «coupe» fait référence à ce que Jésus doit souffrir. La souffrance est souvent appelée boire

dans une tasse. AT: «bois la coupe de la souffrance que je boirai» ou «bois la coupe de la souffrance que je boirai» de "(voir: métaphore)

endure le baptême avec lequel je serai baptisé
Ici, le baptême et le baptême représentent la souffrance. Tout comme l'eau recouvre une personne pendant le baptême, la souffrance submergera Jésus. AT: "endure le baptême de la souffrance dont je souffrirai" (voir: Métaphore)

Nous sommes capables

Ils répondent de cette façon, ce qui signifie qu'ils peuvent boire la même tasse et endurer le même Baptême. (Voir: Ellipsis)

tu boiras

"Tu boiras aussi"

Mais qui doit s'asseoir à ma droite... ce n'est pas à moi de donner

"Mais je ne suis pas celui qui permet aux gens de s'asseoir à ma main droite ou à ma main gauche"

mais c'est pour ceux pour qui il a été préparé

"Mais ces endroits sont pour ceux pour lesquels ils ont été préparés." Le mot "il" se réfère à la se place à sa main droite et à sa main gauche.

il a été préparé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a préparé" ou "Dieu les a préparés" (voir: Actif ou Passif)

Mark 10:41

entendu parler de cela

Le mot «ceci» fait référence à Jacques et John demandant de s'asseoir à la droite et à la gauche de Jésus.

Jésus les a appelés

"Jésus a appelé ses disciples"

ceux qui sont considérés comme les dirigeants des Païens

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) les gens en général considèrent ces personnes comme les dirigeants des Païens. AT: "ceux que les gens considèrent comme les dirigeants des Païens" ou 2) les Païens considèrent ces personnes comme leurs dirigeants. AT: «ceux que les Païens considèrent comme leurs dirigeants» (voir: actifs ou passifs)

dominer

avoir le contrôle ou le pouvoir sur

exercer l'autorité

«Afficher leur autorité». Cela signifie qu'ils montrent ou utilisent leur autorité d'une manière autoritaire.

Mark 10:43

Mais ce ne sera pas comme ça chez vous

Cela renvoie au verset précédent sur les dirigeants des Païens. Cela peut être clairement indiqué. AT: «Mais ne leur ressemble pas» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

devenir grand

«Être très respecté»

être le premier

C'est une métaphore pour être le plus important. AT: «être le plus important» (Voir: Métaphore)

Car le Fils de l'homme n'est pas venu pour être servi

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «Car le Fils de l'homme n'est pas venu pour que les gens le servent » (voir: actif ou passif)

être servi, mais servir

"Être servi par des gens, mais servir les gens"

pour beaucoup

"pour plusieurs personnes"

Mark 10:46

Déclaration de connexion:

Alors que Jésus et ses disciples continuent à marcher vers Jérusalem, Jésus guérit l'aveugle Bartimée, qui marche alors avec eux.

le fils de Timée, Bartimée, un mendiant aveugle

«Un mendiant aveugle nommé Bartimée, le fils de Timée». Bartimée est le nom d'un homme. Timaeus est le nom de son père. (Voir: Comment traduire des noms)

Quand il a entendu que c'était Jésus

Bartimée a entendu des gens dire que c'était Jésus. AT: "Quand il a entendu des gens dire que c'était Jésus" (voir: Ellipsis)

Fils de David

Jésus est appelé le fils de David parce qu'il est un descendant du roi David. AT: «Vous qui êtes le Messie issu du roi David» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Beaucoup ont réprimandé

"Beaucoup de gens ont réprimandé"

Mark 10:49

lui a ordonné d'être appelé

Cela peut être traduit sous forme active ou sous forme de devis direct. AT: "a ordonné aux autres de l'appeler" ou "leur a commandé," Appelle-le pour qu'il vienne ici. " "(Voir: Citations actives ou passives et directes et indirectes)

Ils ont appelé

Le mot «ils» fait référence à la foule.

Soit brave

"Ayez du courage" ou "N'ayez pas peur"

Il vous appelle

"Jésus vous appelle"

levé

"sauté"

Mark 10:51

lui répondit

"Répondit l'aveugle"

recevoir ma vue

"Pouvoir voir"

Votre foi vous a guéri

Cette phrase est écrite de cette manière pour mettre l'accent sur la foi de l'homme. Jésus guérit l'homme parce qu'il croit que Jésus peut le guérir. Cela peut être explicite. AT: «Je te guéris parce que tu as cru en moi» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il l'a suivi

"Il a suivi Jésus"

Translation Questions

Mark 10:1

Quelle question les pharisiens ont-ils posée à Jésus pour l'éprouver? Quel commandement au sujet du divorce Moïse avait-t-il donné aux juifs ?

Les pharisiens ont demandé à Jésus s'il était légal pour un mari de divorcer sa femme. Moïse avait permis à un homme d'écrire un certificat de divorce et ensuite de renvoyer sa femme.

Mark 10:5

Pourquoi Moïse avait-il donné ce commandement aux juifs concernant le divorce? A quel événement historique Jésus faisait-il référence lorsqu'il parla aux pharisiens du plan unique de Dieu concernant le mariage?

Moïse avait donné ce commandement aux juifs à cause de leurs cœurs endurcis. Jésus faisait référence à la création de l'homme et de la femme au début de la création, lorsqu'il parle du plan original de Dieu concernant le mariage.

Mark 10:7

Selon la parole de Jésus, que deviennent l'homme et sa femme quand ils se marient? En ce qui concerne ce que Dieu a mis ensemble dans le mariage, qu'est-ce que Jésus a dit?

Jésus dit que les deux deviennent une seule chair. Jésus a dit que ce que Dieu a mis ensemble, que personne ne sépare.

Mark 10:13

Quel fut la réaction de Jésus quand les disciples réprimandèrent ceux qui lui amenaient les petits enfants?

Jésus fut mécontent avec les disciples et leur dit de permettre aux petits enfants de venir à lui.

Mark 10:15

Selon la parole de Jésus comment doit-on recevoir le royaume de Dieu?

Jésus dit que l'on doit recevoir le royaume de Dieu comme un petit enfant pour pouvoir y entrer.

Mark 10:17

En premier qu'est-ce que Jésus dit à l'homme de devoir faire pour hériter la vie éternelle?

Jésus dit à l'homme de ne pas tuer, de ne pas commettre pas d'adultère, de ne pas voler, de ne pas témoigner faussement, de ne pas escroquer, d'honorer son père et sa mère.

Mark 10:20

Quel autre commandement Jésus donna-t-il à l'homme? Quelle fut la réaction de l'homme après avoir reçu le commandement de Jésus, et pourquoi?

Ensuite Jésus commanda à l'homme de vendre tout ce qu'il avait et de le suivre. L'homme était triste et s'en alla car il avait beaucoup de biens.

Mark 10:23

A qui est-il très difficile d'entrer dans le royaume de Dieu?

Jésus dit qu'il est très difficile au riche d'entrer dans le royaume de Dieu.

Mark 10:26

Selon la parole de Jésus, comment même une personne riche pourrait-elle entrer dans le royaume de Dieu.

Jésus dit que c'est impossible aux hommes, mais avec Dieu tout est possible.

Mark 10:29

Selon la parole de Jésus, que recevrait quiconque quitterait sa maison, sa famille et ses terres pour le nom de Jésus?

Jésus dit qu'il recevrait cent fois plus dans ce monde, avec des persécutions, et la vie éternelle dans le monde à venir.

Mark 10:32

Vers où Jésus et les disciples étaient- ils en route? Selon la parole de Jésus à ses disciples, qu'arriverait-il à Jérusalem?

Jésus et les disciples étaient en route pour Jérusalem. Jésus dit à ses disciples qu'il serait condamné à mort, et qu'après 3 jours il ressusciterait.

Mark 10:35

Qu'est-ce que Jacques et Jean ont demandé à Jésus? Jacques et Jean ont demandé à Jésus de s'asseoir à sa droite et à sa gauche dans sa gloire.

Mark 10:38

Selon la parole de Jésus, qu'endureraient Jacques et Jean? Est-ce que Jésus a accepté la demande de Jacques et Jean?",

Jésus dit que Jacques et Jean boiraient la coupe qu'il boirait, et qu'ils seraient baptisés par le baptême par lequel il serait baptisé. Non, ce n'était

pas à lui de donner les places à sa droite et à sa gauche.

Mark 10:41

Selon la parole de Jésus, comment les dirigeants des païens traitent leurs sujets?

Jésus dit que les dirigeants des païens dominent sur leurs sujets.

Mark 10:43

Selon la parole de Jésus, ceux qui désirent être grands parmi les disciples comment doivent-ils se comporter?

Jésus dit que ceux qui désirent être grands parmi les disciples doivent être l'esclave de tous?

Mark 10:46

Quand plusieurs réprimandèrent Bartimée l'aveugle, lui disant de se taire, qu'a t-il fait?

Bartimée cria davantage: Fils de David, aie pitié de moi.

Mark 10:49

Selon la parole de Jésus, pourquoi Bartimée a t-il pu recouvrir la vue?

Jésus dit que sa foi l'avait guéri.

Chapter 10

¹ Jésus quitta ce lieu et se rendit dans la région de la Judée et au-delà du fleuve Jourdain, et la foule vint encore à lui. Il les enseignait encore, comme il avait coutume de le faire. ² Les Pharisiens vinrent à lui, pour l'éprouver et demandèrent: «Est-il légal pour un mari de divorcer d'avec sa femme?» ³ Il répondit: «Qu'est-ce que Moïse vous a ordonné?» ⁴ Ils dirent: «Moïse avait permis à un homme d'écrire un certificat de divorce et ensuite de la renvoyer.» ⁵ «C'était à cause de vos coeurs endurcis qu'il vous a écrit cette loi,» leur dit Jésus. ⁶ «Mais au commencement de la création, "Dieu les a fait homme et femme." ⁷ "Pour cette raison, l'homme quittera son père et sa mère et s'attachera à sa femme, ⁸ et les deux deviendront une chair." Donc ils ne sont plus deux, mais une chair. ⁹ Ainsi, ce que Dieu a mis ensemble, que personne ne sépare.» ¹⁰ Lorsqu'ils furent dans la maison, les disciples le questionnèrent encore à ce sujet. ¹¹ Il leur dit: «Quiconque divorce d'avec sa femme et se marie avec une autre femme commet l'adultère contre elle. ¹² Et si elle divorce d'avec son mari et se marie à un autre homme, elle commet l'adultère.» ¹³ Puis les gens lui amenèrent leurs petits enfants, afin qu'il les touche, mais les disciples les reprimandèrent. ¹⁴ Mais lorsque Jésus remarqua cela, il était très mécontent et leur dit: «Permettez aux petits enfants de venir à moi, ne les en empêchez pas, car le royaume de Dieu appartient à ceux qui sont comme eux. ¹⁵ En vérité je vous le dit, quiconque ne recevra pas le royaume de Dieu comme un petit enfant, n'y entrera certainement pas.» ¹⁶ Alors il prit les enfants dans ses bras, et les bénit en leur imposant les mains. ¹⁷ Et lorsqu'il commença son voyage, un homme courut vers lui, s'agenouilla devant lui, et demanda: «Bon maître que dois-je faire pour hériter la vie éternelle?» ¹⁸ Et Jésus dit: «Pourquoi m'appelles-tu bon? Nul n'est bon, sinon Dieu seul. ¹⁹ Tu connais les commandements: "Ne tue pas, ne commets pas d'adultère, ne vole pas, ne témoigne pas fausseté, n'escroque pas, honore ton père et ta mère." ²⁰ L'homme dit: «Maître, j'ai obéi à toutes ces choses depuis ma jeunesse.» ²¹ Jésus le regarda et l'aima. Il lui dit: «Il te manque une chose. Tu dois vendre tout ce que tu as et le donner au pauvre; et tu auras un trésor au ciel. Ensuite viens et suis moi.» ²² Mais il devint très triste à cause de cette déclaration et il s'en alla étant

découragé, car il avait beaucoup de biens. ²³ Jésus regarda autour et dit à ses disciples: «Comme il est difficile pour ceux qui sont riches d'entrer dans le royaume de Dieu!» ²⁴ Les disciples étaient étonnés par ces propos. Mais Jésus leur dit encore: «Enfants, combien il est difficile d'entrer dans le royaume de Dieu! ²⁵ Il est plus facile pour un chameau de passer par le trou d'une aiguille, qu'à une personne riche d'entrer dans le royaume de Dieu.» ²⁶ Ils furent grandement étonnés et se dirent l'un à l'autre: «Qui donc peut être sauvé?» ²⁷ Jésus les regarda et dit: «c'est impossible aux hommes, mais pas pour Dieu. Car toutes choses sont possibles pour Dieu.» ²⁸ Pierre commença à lui parler: «Voici, nous avons tout abandonné, et nous t'avons suivi.» ²⁹ Jésus dit: « En vérité je vous le dit, il n'y a personne qui n' ait quitté maison, ou frères; ou soeurs, ou mère, ou père, ou enfants, ou terres, à cause de moi, et pour l'évangile, ³⁰ qui ne recevra pas cent fois dans ce monde: des maisons, des frères et soeurs, des mères, des enfants, et des terres, avec les persécutions, et dans le monde à venir, la vie éternelle. ³¹ Mais plusieurs qui sont premiers, seront derniers; et les derniers seront premiers.» ³² Ils étaient en route montant à Jérusalem, et Jésus allait devant eux. Les disciples étaient étonnés, et ceux qui suivaient derrière avaient peur. Alors Jésus se retira encore avec les douzes, et il commença à leur dire ce qui devait lui arriver bientôt. ³³ «Ecoutez! nous montons à Jérusalem, et le Fils de l'Homme sera livré aux principaux sacrificateurs et aux scribes. Ils le condamneront à mort et le livreront aux Païens. ³⁴ Ils se moqueront de lui, cracheront sur lui, le fouetteront, et le mettront à mort. Mais après trois jours, il ressuscitera.» ³⁵ Jacques et Jean, les fils de Zebedée, vinrent à lui et dirent: «Maître, nous voulons que tu fasses pour nous tout ce que nous te demandons.» ³⁶ Il leur dit: «Que voulez-vous que je fasse pour vous?» ³⁷ Ils dirent: «Permetts que nous nous asseyions avec toi dans ta gloire, l'un à ta main droite, et l'autre à ta gauche.» ³⁸ Mais Jésus leur répondit: «Vous ne connaissez-pas ce que vous demandez. Êtes vous capable de boire la coupe que je boirai ou de supporter le baptême par lequel je serai baptisé?» ³⁹ Ils lui dirent: « Nous sommes capables.» Jésus leur dit: «La coupe que je vais boire, vous allez boire. Et vous serez baptisés du baptême par lequel je suis baptisé. ⁴⁰ Mais pour ce qui concerne qui sera assis à ma main droite ou à ma main gauche, ce n'est pas à moi de donner, mais c'est pour ceux pour qui cela a été préparé.» ⁴¹ Quand les dix autres disciples l'entendirent, ils commencèrent à se mettre très en colère contre Jacques et Jean. ⁴² Jésus les appella à lui et dit: «Vous savez que, ceux qui sont considérés dirigeants des païns les dominant, et les grands parmi eux exercent l'autorité sur eux. ⁴³ Mais ce ne doit pas être ainsi au milieu de vous. quiconque veut devenir grand parmi vous doit être votre serviteur; ⁴⁴ et quiconque veut devenir le premier parmi doit être l'esclave de tous. ⁴⁵ car le Fils de l'Homme n'est pas venu pour être servi, mais pour servir, et pour donner sa vie comme une rançon pour plusieurs.» ⁴⁶ Ils arrivèrent à Jéricho. Et comme il quitta Jericho avec ses disciples et une grande foule, le fils de Timée, Bartimée, un mendiant aveugle était assis à côté de la route. ⁴⁷ Quand il apprit que c'est Jésus le Nazaréen qui était en chemin, il se mit à crier et à dire: «Jésus, Fils de David, aie pitié de moi!» ⁴⁸ Plusieurs reprimandaient l'homme aveugle, lui demandant de se taire. Mais il cria davantage: «Fils de David, aie pitié de moi.» ⁴⁹ Jésus s'arrêta et ordonna de l'appeler. Ils appellèrent l'homme aveugle, disant: «Courage! lève-toi! il t'appelle.» ⁵⁰ Il jeta son manteau de côté, bondit, et vint à Jésus. ⁵¹ Et Jésus lui répondit et dit: «Que veux-tu que je fasse pour toi?» l'homme aveugle dit: «Rabbi, je veux recouvrir ma vue.» ⁵² Et Jésus lui dit: «Vas. Ta foi t'a guéri.» Immédiatement, il pouvait voir de nouveau, et il le suivit sur le chemin.

Chapter 11

¹ Lorsqu'ils approchèrent Jérusalem et qu'ils furent près de Bethphagé de la montagne des oliviers Jésus envoya deux de ses disciples en leur disant ² Allez acheter un ânon attaché sur lequel aucun homme ne s'est encore assis et détachez-le et amenez-le ³ Si quelqu'un dit ⁴ Pourquoi faites-vous cela ⁵ Le Seigneur en a besoin ⁶ Et à l'instant il le laissera venir ⁷ Les disciples, étant allés ⁸ Ils trouvèrent l'ânon attaché dehors près d'une porte au contour du chemin, et ils le détachèrent ⁹ Quelques uns de ceux qui étaient ¹⁰ Ils dirent ¹¹ Que faites-vous ¹² Pourquoi détachez-vous ¹³ cet ânon ¹⁴ Ils répondirent ¹⁵ Jésus ¹⁶ l'avait dit ¹⁷ x-morph="strongMorph:TG5662" Et ¹⁸ on les ¹⁹ laissa aller ²⁰ Ils ²¹ Jésus ²² l'ânon ²³ sur lequel ²⁴ ils jetèrent ²⁵ leurs vêtements ²⁶ et ²⁷ Jésus s'assit dessus ²⁸ Beaucoup de gens étendirent ²⁹ leurs vêtements ³⁰ sur le chemin ³¹ et d'autres ³² des branches ³³ qu'ils coupèrent ³⁴ Ceux qui précédaient ³⁵ x-morph="strongMorph:TG5707" | ³⁶ Jésus criaient ³⁷ Hosanna ³⁸ Béni ³⁹ soit celui qui vient ⁴⁰ au ⁴¹ nom du Seigneur ⁴² Béni ⁴³ soit le règne ⁴⁴ qui vient ⁴⁵ le règne de David ⁴⁶ notre père ⁴⁷ Hosanna ⁴⁸ dans les lieux très hauts ⁴⁹ Jésus entra ⁵⁰ à Jérusalem ⁵¹ dans le temple ⁵² Quand il eut tout considéré ⁵³ tard ⁵⁴ il s'en alla ⁵⁵ à Béthanie ⁵⁶ avec les douze ⁵⁷ Le lendemain ⁵⁸ après qu'ils furent sortis ⁵⁹ de

Béthanie|strong="G963" Jésus eut faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹³ |strong="G2532" Apercevant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" de loin|strong="G3113" un figuier|strong="G4808" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des feuilles|strong="G5444" |strong="G686" il alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" voir s|strong="G1487" y|strong="G1722" |strong="G846" trouverait|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" quelque chose|strong="G5100" et|strong="G2532" s' en|strong="G1909" |strong="G846" étant approché|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" il ne trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3762" |strong="G1508" des feuilles|strong="G5444" car|strong="G1063" ce n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" la saison|strong="G2540" des figues|strong="G4810" ¹⁴ Prenant alors|strong="G2532" la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" il|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que jamais|strong="G3371" |strong="G1519" |strong="G165" personne|strong="G3367" ne mange|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5630" de ton|strong="G1537" |strong="G4675" fruit|strong="G2590" Et|strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" l' entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" ¹⁵ Ils|strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" Il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5721" ceux qui vendaient|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" qui achetaient|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" |strong="G2532" il renversa|strong="G2690" x-morph="strongMorph:TG5656" les tables|strong="G5132" des changeurs|strong="G2855" et|strong="G2532" les sièges|strong="G2515" des vendeurs|strong="G846" |strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5723" de pigeons|strong="G4058" ¹⁶ et|strong="G2532" il ne|strong="G3756" laissait|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2443" personne|strong="G5100" transporter|strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5632" aucun objet|strong="G4632" à travers|strong="G1223" le temple|strong="G2411" ¹⁷ Et|strong="G2532" il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" et disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" N'est- il|strong="G1125" |strong="G0" pas|strong="G3756" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G3754" Ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" sera appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5701" une maison|strong="G3624" de prière|strong="G4335" pour toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous en|strong="G846" avez fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" une caverne|strong="G4693" de voleurs|strong="G3027" ¹⁸ Les|strong="G2532" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" l'ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" cherchèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" les moyens|strong="G4459" de le|strong="G846" faire périr|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" car|strong="G1063" ils le|strong="G846" craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" parce que|strong="G3754" toute|strong="G3956" la foule|strong="G3793" était frappée|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5712" de|strong="G1909" sa|strong="G846" doctrine|strong="G1322" ¹⁹ |strong="G2532" Quand|strong="G3753" le soir|strong="G3796" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Jésus sortit|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5711" de|strong="G1854" la ville|strong="G4172" ²⁰ Le|strong="G2532" matin|strong="G4404" en passant|strong="G3899" x-morph="strongMorph:TG5740" les disciples virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" le figuier|strong="G4808" séché|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5772" jusqu' aux|strong="G1537" racines|strong="G4491" ²¹ |strong="G2532" Pierre|strong="G4074" se rappelant|strong="G363" x-morph="strongMorph:TG5679" ce qui s'était passé, dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Jésus|strong="G846" Rabbi|strong="G4461" regarde|strong="G2396" le figuier|strong="G4808" que|strong="G3739" tu as maudit|strong="G2672" x-morph="strongMorph:TG5662" a séché|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5769" ²² Jésus|strong="G2424" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5720" foi|strong="G4102" en Dieu|strong="G2316" ²³ Je|strong="G1063" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" si quelqu' un|strong="G3739" |strong="G302" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" à cette|strong="G5129" montagne|strong="G3735" Ote-toi de là|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5682" et|strong="G2532" jette- toi|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5682" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" s'il ne doute|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5686" point|strong="G3361" en|strong="G1722" son|strong="G846" coeur|strong="G2588" mais|strong="G235" croit|strong="G4100" x-

morph="strongMorph:TG5661" que|strong="G3754" ce qu' il|strong="G3739" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" il|
 strong="G846" le verra s' accomplir|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G3739" |
 strong="G1437" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" ²⁴ C'est pourquoi|strong="G1223" |
 strong="G5124" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tout ce|
 strong="G3745" |strong="G3956" |strong="G302" que vous demanderez|strong="G154" x-
 morph="strongMorph:TG5731" en priant|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" croyez|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" que|strong="G3754" vous|strong="G5213" l'avez reçu|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" vous le verrez s' accomplir|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" ²⁵ Et|strong="G2532" lorsque|strong="G3752" vous
 êtes debout|strong="G4739" x-morph="strongMorph:TG5725" faisant votre prière|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5740" si|strong="G1536" |strong="G0" vous avez|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" quelque chose|strong="G1536" contre|strong="G2596" quelqu' un|
 strong="G5100" pardonnez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5720" afin que|strong="G2443"
 votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|strong="G1722" les cieux|
 strong="G3772" vous|strong="G5213" pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5632" aussi|
 strong="G2532" vos|strong="G5216" offenses|strong="G3900" ²⁶ Mais|strong="G1161" si|
 strong="G1487" vous|strong="G5210" ne pardonnez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719"
 pas|strong="G3756" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" est dans|
 strong="G1722" les cieux|strong="G3772" ne vous pardonnera|strong="G863" x-
 morph="strongMorph:TG5692" pas non plus|strong="G3761" vos|strong="G5216" offenses|
 strong="G3900" ²⁷ Ils|strong="G2532" se rendirent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" de
 nouveau|strong="G3825" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" pendant que
 Jésus|strong="G846" se promenait|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|
 strong="G1722" le temple|strong="G2411" les principaux sacrificateurs|strong="G749" |strong="G2532"
 les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" vinrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" lui|strong="G846" ²⁸ et|strong="G2532" lui|
 strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Par|strong="G1722" quelle|
 strong="G4169" autorité|strong="G1849" fais- tu|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces
 choses|strong="G5023" et|strong="G2532" qui|strong="G5101" t|strong="G4671" donné|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" l' autorité|strong="G5026" |strong="G1849" de|
 strong="G2443" les|strong="G5023" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" ²⁹ |
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|
 strong="G5209" adresserai|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2504"
 une|strong="G1520" question|strong="G3056" |strong="G2532" répondez|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5676" moi|strong="G3427" et|strong="G2532" je vous|strong="G5213" dirai|
 strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" autorité|
 strong="G1849" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" ³⁰
 Le baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" venait- il|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ou|strong="G2228" des|
 strong="G1537" hommes|strong="G444" Répondez|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5676"
 moi|strong="G3427" ³¹ Mais|strong="G2532" ils raisonnèrent|strong="G3049" x-
 morph="strongMorph:TG5711" ainsi entre|strong="G4314" eux|strong="G1438" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Si|strong="G1437" nous répondons|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5632" Du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" il dira|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5692" Pourquoi|strong="G1302" donc|strong="G3767" n'avez- vous|
 strong="G4100" |strong="G0" pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5656" en lui|strong="G846" ³² Et|strong="G235" si|strong="G1437" nous
 répondons|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Des|strong="G1537" hommes|
 strong="G444" Ils craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" le peuple|
 strong="G2992" car|strong="G1063" tous|strong="G537" tenaient|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" réellement|strong="G3689" Jean|strong="G2491" pour|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un prophète|strong="G4396" ³³ Alors|strong="G2532"
 ils répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à Jésus|strong="G2424" Nous ne|strong="G3756" savons|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|
 strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Moi|strong="G1473" non plus|strong="G3761" je ne vous|
 strong="G5213" dirai|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pas par|strong="G1722" quelle|
 strong="G4169" autorité|strong="G1849" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces
 choses|strong="G5023"

Mark 11:1**Maintenant qu'ils sont venus à Jérusalem... Bethphage et Béthanie, au mont des Oliviers**

"Quand Jésus et ses disciples sont venus près de Jérusalem, ils sont venus à Bethphagé et à Béthanie près du Mont des Oliviers" Ils sont venus à Bethphagé et à Béthanie, dans les environs de Jérusalem.

Bethphage

C'est le nom d'un village. (Voir: Comment traduire des noms)

en face de nous

"devant nous"

un poulain

Cela fait référence à un jeune âne assez grand pour porter un homme.

ça n'a jamais été monté

Cela peut être écrit sous forme active. AT: "que personne n'a jamais monté" (voir: actif ou passif)

Pourquoi fais-tu ça

On peut écrire clairement à quoi le mot «this» fait référence. AT: «Pourquoi déliez-vous et prenez-vous le poulain?» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

en a besoin

"En a besoin"

le renverra immédiatement ici

Jésus le renverra rapidement quand il aura fini de l'utiliser. AT: "le renverra immédiatement lorsqu'il n'en aura plus besoin" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 11:4**Ils sont allés**

"Les deux disciples sont partis"

poulain

Cela fait référence à un jeune âne assez grand pour porter un homme. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 11: 2 .

Ils parlaient

"Ils ont répondu"

comme Jésus leur a dit

"Comme Jésus leur avait dit de répondre." Cela fait référence à la façon dont Jésus leur avait dit de répondre aux questions des gens sur la prise du poulain.

laissez-les faire leur chemin

Cela signifie qu'ils leur ont permis de continuer à faire ce qu'ils faisaient. AT: «laissez-les prendre l'âne avec eux» (voir: idiome)

Mark 11:7**jeté leurs manteaux dessus afin que Jésus puisse le monter**

"A mis leurs capes sur le dos pour que Jésus puisse le monter". Il est plus facile de monter un poulain ou un cheval quand il y a une couverture ou quelque chose de similaire sur son dos. Dans ce cas, les disciples y ont jeté leurs capes.

manteaux

"Manteaux" ou "robes"

Beaucoup de gens répandent leurs vêtements sur la route

C'était une tradition de mettre des vêtements sur la route devant des personnes importantes pour les honorer. Ce peut être explicite. AT: «Beaucoup de gens répandent leurs vêtements sur la route pour l'honorer» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

d'autres ont répandu des branches qu'ils avaient coupées des champs

C'était une tradition de poser des branches de palmier sur la route devant un peuple important pour les honorer. AT: «les autres répandent des branches sur la route qu'ils ont coupée dans les champs, également pour l'honorer» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

qui a suivi

"Qui l'a suivi"

Hosanna

Ce mot signifie «sauve-nous», mais les gens le criaient aussi joyeusement quand ils voulaient louer Dieu. Toi peut le traduire en fonction de la façon dont il a été utilisé, ou vous pouvez écrire «Hosanna» en utilisant la méthode de votre langue pour épeler ce mot. AT: «Dieu soit loué» (Voir: Copier ou emprunter des mots)

Heureux est celui

Cela fait référence à Jésus. Cela peut être clairement indiqué. AT: "Béni sois-tu, l'un" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

au nom du Seigneur

C'est un métonymie pour l'autorité du Seigneur. AT: «l'autorité du Seigneur» (voir: métonymie)

Béni soit le royaume à venir de notre père David

«Béni soit le royaume à venir de notre père David». Cela fait référence à la venue de Jésus comme roi.

le le mot «béni» peut être traduit par un verbe actif. AT: "Béni soit la venue de ton royaume" ou "Que Dieu te bénisse en gouvernant ton royaume à venir" (Voir: Connaissances supposées et information implicite et active ou passive)

Est béni
"Que Dieu bénisse"

de notre père David
Ici, le descendant de David qui gouvernera est appelé David lui-même. AT: «du plus grand descendant de notre père David» ou «le plus grand descendant de David régnera» (Voir: Métonymie)

Hosanna au plus haut
Les significations possibles sont 1) «Louez Dieu qui est au ciel» ou 2) «Laissez ceux qui sont au ciel crier « Hosanna ».»)

le plus haut
On parle ici du ciel comme «le plus haut». AT: «le plus haut ciel» ou «le paradis» (voir: métaphore

Mark 11:11

le temps étant en retard
"Parce qu'il était tard dans la journée"

il est sorti à Béthanie avec les douze
"Lui et ses douze disciples ont quitté Jérusalem et sont allés à Béthanie"

quand ils sont revenus de Bethany
"Alors qu'ils rentraient de Jérusalem à Jérusalem"

Mark 11:13

Déclaration de connexion:
Cela se produit pendant que Jésus et ses disciples marchent vers Jérusalem.

s'il pouvait trouver des fruits dessus
"S'il y avait des fruits dessus"

il n'a rien trouvé mais laisse
Cela signifie qu'il n'a trouvé aucune figue. AT: "il n'a trouvé que des feuilles et pas de figues sur l'arbre" (voir: Connaissances supposées et informations implicites et litiges)

la saison
"La période de l'année"

Il lui a parlé: «Personne ne mangera plus jamais de fruits de votre part.
Jésus parle au figuier et le maudit. Il lui parle pour que ses disciples l'entendent. (Voir: Apostrophe)

Il lui a parlé
"Il a parlé à l'arbre"

ses disciples l'ont entendu
Le mot «it» fait référence à Jésus parlant au figuier.

Mark 11:15

Ils sont venus
"Jésus et ses disciples sont venus"

a commencé à chasser les vendeurs et les acheteurs dans le temple
Jésus conduit ces gens hors du temple. Cela peut être écrit clairement. AT: «commencé à chasser les vendeurs et les acheteurs du temple» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

les vendeurs et les acheteurs
"Les gens qui achetaient et vendaient"

Mark 11:17

Informations générales:
Dieu avait dit plus tôt dans sa parole, par l'intermédiaire du prophète Isaïe, que son temple serait une maison de prière pour toutes les nations.

N'est-il pas écrit: «Ma maison sera appelée... les nations»?
Jésus réprimande les dirigeants juifs pour leur mauvaise utilisation du temple. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Il est écrit dans les Écritures que Dieu a dit:« Je veux que ma maison soit appelée une maison où les gens de toutes les nations peuvent prier ». "(Voir: Question rhétorique)

Mais tu en as fait un repaire de voleurs
Jésus compare les gens à des voleurs et au temple à un repaire de voleurs. AT: "Mais vous êtes comme des voleurs qui ont fait de ma maison un repaire de voleurs" (Voir: Métaphore)

un repaire de voleurs
"Une caverne où se cachent des voleurs"

ils ont cherché un moyen
"Ils cherchaient un moyen"

Quand vint le soir
"Dans la soirée"

ils ont quitté la ville
"Jésus et ses disciples ont quitté la ville"

Mark 11:20

Déclaration de connexion:
Jésus utilise l'exemple du figuier pour rappeler aux disciples d'avoir foi en Dieu.

passé par
«Marchaient le long de la route»

le figuier a disparu jusqu'à ses racines
Traduire cette déclaration pour préciser que l'arbre est mort. AT: «le figuier a disparu jusqu'à ses

racines et est mort» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

flétri
"à sec"

Pierre s'est souvenu

Il peut être utile d'indiquer ce dont Pierre s'est souvenu. AT: «Pierre se souvint de ce que Jésus avait dit au figuier» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 11:22

Jésus leur répondit

"Jésus a répondu à ses disciples"

Je vous le dis en vérité

"Je vous dis la vérité." Cette phrase met l'accent sur ce que Jésus dit ensuite.

qui dit

"Si quelqu'un dit"

s'il ne doute pas dans son cœur mais croit

Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit ou l'être intérieur d'une personne. AT: «s'il croit vraiment en son cœur» ou «s'il ne doute pas mais croit» (voir: métonymie)

Dieu fera

"Dieu fera arriver"

Mark 11:24

Donc je te dis

"Alors je vous le dis" (Voir: Connecter les mots)

ce sera le tien

Il est entendu que cela arrivera parce que Dieu fournira ce que vous demandez. Cela peut être clairement indiqué . AT: "Dieu te le donnera" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Lorsque vous vous tenez debout et priez

Il est courant dans la culture hébraïque de se tenir debout en priant Dieu. AT: "Quand tu pries"

tout ce que vous avez contre quelqu'un

«Quelle que soit la rancune que vous avez contre quiconque.» Ici, le mot «peu importe» fait référence à toute rancune que vous retenez contre quelqu'un qui pèche contre vous ou contre toute colère que vous avez contre quelqu'un.

Mark 11:27

Déclaration de connexion:

Le lendemain, quand Jésus retourne au temple, il donne aux principaux sacrificateurs, aux scribes et aux anciens une réponse à leur question sur le fait qu'il a chassé les changeurs de la zone du temple en leur posant une autre question à laquelle ils ne voulaient pas répondre.

Ils sont venus à

"Jésus et ses disciples sont venus à"

Jésus marchait dans le temple

Cela signifie que Jésus se promenait à l'intérieur du temple; il n'allait pas dans le temple.

Ils lui ont dit

Le mot «ils» fait référence aux principaux sacrificateurs, aux scribes et aux anciens.

Par quelle autorité faites-vous ces choses et qui vous a donné le pouvoir de les faire?

Significations possibles: 1) Ces deux questions ont la même signification et sont posées ensemble pour remettre en question fortement l'autorité de Jésus et peuvent donc être combinées. AT: «Qui vous a donné le pouvoir de faire ces choses?» 2) Il s'agit de deux questions distinctes, la première portant sur la nature de l'autorité et la seconde sur son auteur. (Voir: Parallélisme)

tu fais ces choses

Les mots «ces choses» se réfèrent à Jésus retournant les tables des vendeurs dans le temple et parlant contre ce que les chefs des prêtres et les scribes ont enseigné. AT: "des choses comme celles que vous avez faites hier" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 11:29

Dites-moi

"Réponds-moi"

Le baptême de Jean

"Le baptême que John a accompli"

était-ce du ciel ou des hommes

"Était-il autorisé par le ciel ou par les hommes"

du paradis

Ici, «paradis» se réfère à Dieu. AT: "de Dieu" (voir: métonymie)

des hommes

"des gens"

Mark 11:31

Si nous disons "Du ciel"

Cela fait référence à la source du baptême de Jean. AT: «Si on dit« c'était du ciel »» (voir: Ellipsis)

Du paradis

Ici, «paradis» se réfère à Dieu. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 11:30 . AT: "De Dieu" (Voir: Métonymie)

ne pas le croire

Le mot «lui» fait référence à Jean-Baptiste.

Mais si nous disons: «Des hommes»

Cela fait référence à la source du baptême de Jean.
AT: «Mais si nous disons» c'était des hommes »»
(Voir: Ellipsis)

Des hommes

"Des gens"

Mais si nous disons «Par les hommes»....

Les chefs religieux impliquent qu'ils vont souffrir des gens s'ils donnent cette réponse. AT: «Mais si nous disons» Par les hommes », ce ne serait pas bien» ou «Mais nous ne voulons pas dire que cela vient des hommes». (Voir: Connaissances supposées et informations implicites et Ellipsis)

Ils avaient peur des gens

L'auteur, Marc, explique pourquoi les chefs religieux ne voulaient pas dire que le baptême de John venait d'hommes. Cela peut être clairement indiqué. "Ils se sont dit cela parce qu'ils avaient peur des gens" ou "Ils ne voulaient pas dire que le baptême de John venait d'hommes parce qu'ils avaient peur des gens" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Nous ne savons pas

Cela fait référence au baptême de Jean. Cette information comprise peut être fournie. AT: "Nous ne savons pas d' où vient le baptême de Jean" (voir: Ellipsis)

Translation Questions

Mark 11:1

Qu'est-ce que Jésus a envoyé ses disciples faire dans le village qui était en face d'eux?

Jésus les envoya pour amener un ânon que personne n'avait monté.

Mark 11:4

Que se passa t-il quand les disciples détachèrent l'anôn?

Certaines personnes leur demandèrent ce qu'ils faisaient, alors ils leur répondirent comme Jésus leur avait dit. Et ces gens les laissèrent aller.

Mark 11:7

Qu'est-ce que les gens ont répandu sur la route alors que Jésus était sur l'anôn?", Quel royaume à venir les gens proclamaient-ils alors que Jésus se rendaient à Jérusalem sur un anôn?

Les gens étendirent leurs tuniques sur la route, et des branches qu'ils avaient coupées dans les champs. Les gens criaient que le royaume de leur père David allait arriver.

Mark 11:11

Qu'a fait Jésus quand il est entré dans le temple?

Jésus a observé, puis est allé à Béthanie.

Mark 11:13

Que dit Jésus quand il a vu que le figuier n'avait pas de fruit?

Jésus dit: Personne ne mangera plus jamais de ton fruit.

Mark 11:15

Cette fois-ci qu'a fait Jésus quand il est entré dans le temple?

Jésus a chassé les acheteurs et les vendeurs et n'a permis à personne de transporter des choses à vendre dans le temple.

Mark 11:17

Selon la parole de Jésus, que devait être le temple selon les Écritures? Selon la parole de Jésus qu'est-ce que les prêtres et les scribes avaient fait du temple? Qu'est-ce que les prêtres et les scribes ont cherché à faire à Jésus?

Jésus dit que le temple devait être une maison de prières pour les nations. Jésus dit qu'ils avaient fait du temple un repère de brigands. Les prêtres et les scribes cherchaient un moyen de tuer Jésus.

Mark 11:20

Le figuier auquel Jésus avait parlé, que lui est-il arrivé?

Le figuier auquel Jésus avait parlé s'était desséché.

Mark 11:24

Qu'a dit Jésus concernant tout ce que nous demandons dans la prière? Selon la parole de Jésus, que devons-nous faire pour être pardonné du Père qui est dans les cieux?

Jésus a dit que tout ce que nous demandons dans nos prières, croyez que vous l'avez reçu, et il sera à vous. Jésus dit que nous devons pardonner tout ce que nous avons contre quelqu'un, pour que le Père qui est dans les cieux puisse aussi nous pardonner.

Mark 11:27

Dans le temple, qu'est-ce que les prêtres, les scribes, et les anciens voulaient savoir de Jésus?

Ils voulaient savoir par quelle autorité il faisait ces choses

Mark 11:29

Quelle question Jésus a-t-il posé aux prêtres, aux scribes et aux anciens?

Jésus leur a demandé si le baptême de Jean-Baptiste venait du ciel ou des hommes?

Mark 11:31

Pourquoi les prêtres, les scribes, et les anciens ne voulaient-ils pas répondre que le baptême de Jean-

Baptiste venait des cieux? Pourquoi les prêtres, les scribes, et les anciens ne voulaient-ils pas répondre que le baptême de Jean-Baptiste venait des hommes?

Ils ne voulaient pas donner cette réponse car Jésus leur demanderait pourquoi ils ne croyaient pas Jean.

Ils ne voulaient pas donner cette réponse car ils craignaient les gens qui croyaient que Jean était un prophète.

Chapter 11

¹ Voici, quand ils s'approchèrent de Jérusalem; ils étaient près de Bethphagé et de Béthanie, au Mont des Oliviers, Jésus envoya deux de ses disciples ² et leur dit: «Allez dans le village qui est en face de nous. Dès que vous y serez entrez, vous verrez un ânon attaché, sur lequel personne n'est jamais monté. Détaché-le et amenez-le moi. ³ Si quelqu'un vous demande: "Pourquoi faites-vous cela," répondez-lui, "Le Seigneur en a besoin" et il le laissera immédiatement venir ici.» ⁴ Ils allèrent et trouvèrent l'ânon attaché dehors à une porte sur la grande rue. Et ils le détachèrent. ⁵ Certaines personnes qui se tenaient là leur dirent: «Que faites-vous là à détacher cet anôn.» ⁶ Ils leur répondirent comme Jésus leur avait dit. Et ces gens leur laissèrent aller. ⁷ Les deux disciples amenèrent l'ânon à Jésus et mirent dessus leurs tuniques pour que Jésus puisse le monter. ⁸ Beaucoup de gens étendirent leurs tuniques sur la route, et d'autres étalèrent des branches qu'ils avaient coupé dans les champs. ⁹ Ceux qui marchèrent devant et ceux qui le suivaient criaient: «Hosanna! Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur. ¹⁰ Béni soit le royaume avenir de notre père David! Hosanna dans les lieux très hauts!» ¹¹ Ensuite Jésus entra à Jérusalem, alla dans le temple, et observa toutes choses. La journée était avancée, et il alla à Béthanie avec les douze. ¹² Le lendemain lorsqu'il revint de Béthanie, il eut faim. ¹³ Et voyant de loin un figuier ayant des feuilles, Il alla voir s'il pouvait y trouver quelque chose. Mais il ne trouva rien d'autre que des feuilles, car ce n'était pas la saison des figues. ¹⁴ Il lui dit: «Personne ne mangera plus jamais de ton fruit.» Ses disciples l'entendirent. ¹⁵ Ils arrivèrent à Jérusalem, et il entra dans le temple et se mit à chasser les marchands et les acheteurs dans le temple. Il renversa les tables des changeurs et les sièges des vendeurs de pigeons. ¹⁶ Il ne laissa personne transporter dans le temple un objet qui puisse être vendu. ¹⁷ Il les enseigna en disant: «N'est-il pas écrit: "Ma maison sera appelée une maison de prière pour toutes les nations?" Mais vous, vous en avez fait un repère de brigands.» ¹⁸ Les principaux sacrificateurs et les scribes apprirent ce qu'il avait dit, et ils cherchèrent un moyen de le faire mourir. Car, ils avaient peur de lui parce que toute la foule était impressionnée par son enseignement. ¹⁹ Le soir venu, ils quittèrent la ville. ²⁰ En passant par là le matin, ils virent le figuier desséché jusqu'à ses racines. ²¹ Pierre se rappela et dit: «Rabbi, regarde! Le figuier que tu as maudit a séché.» ²² Jésus leur répondit: «Ayez foi en Dieu. ²³ En vérité Je vous le dit, quiconque dit à cette montagne: "Lève toi et jette toi dans la mer, s'il ne doute pas en son cœur, mais croit que ce qu'il a dit se manifestera, c'est ce que Dieu fera. ²⁴ Ainsi donc, Je vous dis, tout ce pourquoi vous priez et demandez, croyez que vous l'avez reçu, et il sera à vous. ²⁵ Quand vous êtes debout pour prier, vous devez pardonner tout ce que vous avez contre quelqu'un, pour que votre Père qui est dans les cieux puisse pardonner aussi vos transgressions. ²⁶ Mais si vous ne pardonnez pas, votre Père qui est dans les cieux ne vous pardonnera pas non plus vos péchés.» ²⁷ Ils revinrent à Jérusalem. Pendant que Jésus se promenait dans le temple, les principaux sacrificateurs, les scribes, et les anciens vinrent à Lui. ²⁸ Ils lui dirent: «Par quelle autorité fais-tu ces choses? Qui t'a donné l'autorité de les faire?» ²⁹ Jésus leur répondit: «Je vais vous poser une question. Répondez-moi et Je vous dirais par quelle autorité Je fais ces choses. ³⁰ Le baptême de Jean venait-il du ciel ou des hommes? Répondez-moi.» ³¹ Ils discutaient entre eux en argumentant ainsi: «Si nous disons, "Vient du ciel," il dira, "Pourquoi donc n'avez-vous pas cru en lui?" ³² Mais si nous disons, "vient des hommes"»... ils craignaient la foule, car tout le monde croyait que Jean était un prophète. ³³ Et ils répondirent à Jésus en disant: «Nous ne savons pas.» Et Jésus leur dit: «Moi non plus Je ne vous dirai pas par quelle autorité Je fais ces choses.»

Chapter 12

¹ Jésus|strong="G2532" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" ensuite à leur|strong="G846" parler|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" Un homme|strong="G444" planta|strong="G5452" x-morph="strongMorph: TG5656" une vigne|strong="G290" |strong="G2532" Il l' entoura|strong="G4060" x-morph="strongMorph: TG5656" d'une haie|strong="G5418" |strong="G2532" creusa|strong="G3736" x-morph="strongMorph: TG5656" un pressoir|strong="G5276" et|strong="G2532" bâtit|strong="G3618" x-morph="strongMorph: TG5656" une tour|strong="G4444" puis|strong="G2532" il l'|strong="G846" afferma|strong="G1554" x-morph="strongMorph: TG5639" à des vigneron|strong="G1092" et|strong="G2532" quitta le pays|strong="G589" x-morph="strongMorph: TG5656" ² Au|strong="G2532" temps de la récolte|strong="G2540" il envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" un serviteur|strong="G1401" vers|strong="G4314" les vigneron|strong="G1092" pour|strong="G2443" recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5632" d' eux|strong="G3844" |strong="G1092" une part|strong="G575" du produit|strong="G2590" de la vigne|strong="G290" ³ S|strong="G1161" saisis|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" de lui, ils le|strong="G846" battirent|strong="G1194" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" le renvoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" à vide|strong="G2756" ⁴ Il|strong="G2532" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" de nouveau|strong="G3825" vers|strong="G4314" eux|strong="G846" un autre|strong="G243" serviteur|strong="G1401" ils le|strong="G2548" frappèrent|strong="G3036" x-morph="strongMorph: TG5660" à la tête|strong="G2775" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" l'outragèrent. ⁵ Il|strong="G2532" en envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" un troisième|strong="G243" |strong="G3825" qu|strong="G2548" tuèrent|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5656" puis|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" autres|strong="G243" |strong="G3303" qu'ils battirent|strong="G1194" x-morph="strongMorph: TG5723" ou|strong="G1161" tuèrent|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁶ Il|strong="G3767" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" encore|strong="G2089" un|strong="G1520" fils|strong="G5207" bien-aimé|strong="G27" |strong="G846" |strong="G2532" il l'|strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" vers|strong="G4314" eux|strong="G846" le dernier|strong="G2078" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Ils auront du respect|strong="G1788" x-morph="strongMorph: TG5691" pour mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" ⁷ Mais|strong="G1161" ces|strong="G1565" vigneron|strong="G1092" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" entre|strong="G4314" eux|strong="G1438" Voici|strong="G3754" |strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" l' héritier|strong="G2818" venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph: TG5773" tuons|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5725" le|strong="G846" et|strong="G2532" l' héritage|strong="G2817" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" à nous|strong="G2257" ⁸ Et|strong="G2532" ils se saisirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" de lui|strong="G846" le tuèrent|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" le jetèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5627" hors de|strong="G1854" la vigne|strong="G290" ⁹ Maintenant|strong="G3767" que|strong="G5101" fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" le maître|strong="G2962" de la vigne|strong="G290" Il viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5695" |strong="G2532" fera périr|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5692" les vigneron|strong="G1092" et|strong="G2532" il donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" la vigne|strong="G290" à d' autres|strong="G243" ¹⁰ N'avez- vous|strong="G314" |strong="G0" pas|strong="G3761" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5627" cette|strong="G5026" parole de l' Écriture|strong="G1124" La pierre|strong="G3037" qu|strong="G3739" rejetée|strong="G593" x-morph="strongMorph: TG5656" ceux qui bâtissaient|strong="G3618" x-morph="strongMorph: TG5723" Est|strong="G3778" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5675" devenue|strong="G1519" la principale|strong="G2776" de l' angle|strong="G1137" ¹¹ C|strong="G3778" par|strong="G3844" la volonté du Seigneur|strong="G2962" qu'elle l'est devenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Et|strong="G2532" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" un prodige|strong="G2298" à|strong="G1722" nos|strong="G2257" yeux|strong="G3788" ¹² Ils|strong="G2532" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" à se saisir|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5658" de lui|strong="G846" mais|strong="G2532" ils craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" la foule|strong="G3793" |strong="G1063" Ils avaient compris|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3754" c'était pour|strong="G4314" eux|strong="G846" que Jésus avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" cette parabole|strong="G3850" Et|strong="G2532" ils le|strong="G846" quittèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5631" et s'en allèrent|strong="G565" x-

morph="strongMorph: TG5627" **13** Ils|strong="G2532" envoyèrent|strong="G649" x-
 morph="strongMorph: TG5719" auprès|strong="G4314" de Jésus|strong="G846" quelques- uns|
 strong="G5100" des pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" des hérodiens|strong="G2265" afin
 de|strong="G2443" le|strong="G846" surprendre|strong="G64" x-morph="strongMorph: TG5661" par ses
 propres paroles|strong="G3056" **14** Et|strong="G1161" ils vinrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5631" lui|strong="G846" dire: |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Maître|strong="G1320" nous savons|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" tu es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph: TG5748" vrai|strong="G227" et|strong="G2532" que tu ne|strong="G3756" t|
 strong="G4671" inquiètes|strong="G3199" x-morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G4012"
 personne|strong="G3762" car|strong="G1063" tu ne regardes|strong="G991" x-
 morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" à l' apparence|strong="G1519" |strong="G4383"
 des hommes|strong="G444" et|strong="G235" tu enseignes|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph: TG5719" la voie|strong="G3598" de Dieu|strong="G2316" selon|strong="G1909"
 la vérité|strong="G225" Est-il permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph: TG5748" ou|
 strong="G2228" non|strong="G3756" de payer|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5629" le
 tribut|strong="G2778" à César|strong="G2541" **15** Devons-nous payer|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5632" ou|strong="G2228" ne pas|strong="G3361" payer|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5632" |strong="G1161" Jésus, connaissant|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5761" leur|strong="G846" hypocrisie|strong="G5272" leur|strong="G846"
 répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G5101" me|
 strong="G3165" tentez|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5719" Apportez|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" un denier|strong="G1220" afin que|strong="G2443"
 je le voie|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" **16** Ils|strong="G1161" en apportèrent|
 strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5656" un; et|strong="G2532" Jésus leur|strong="G846"
 demanda|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" De qui|strong="G5101" sont cette|
 strong="G3778" effigie|strong="G1504" et|strong="G2532" cette inscription|strong="G1923" |
 strong="G1161" De César|strong="G2541" lui|strong="G846" répondirent- ils|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" **17** Alors|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Rendez|
 strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5628" à César|strong="G2541" ce qui est à|strong="G3588"
 César|strong="G2541" et|strong="G2532" à Dieu|strong="G2316" ce qui est à|strong="G3588" Dieu|
 strong="G2316" Et|strong="G2532" ils furent à|strong="G1909" son égard|strong="G846" dans l'
 étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5656" **18** Les|strong="G2532" sadducéens|
 strong="G4523" qui|strong="G3748" disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" qu'il n'y a|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" point|strong="G3361" de résurrection|strong="G386"
 vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" auprès|strong="G4314" de Jésus|
 strong="G846" et|strong="G2532" lui|strong="G846" firent cette question|strong="G1905" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" **19** Maître|
 strong="G1320" voici ce que Moïse|strong="G3475" nous|strong="G2254" a prescrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph: TG5656" Si|strong="G3754" |strong="G1437" le frère|strong="G80" de quelqu'
 un|strong="G5100" meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5632" et|strong="G2532" laisse|
 strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5632" une femme|strong="G1135" |strong="G2532" sans|
 strong="G3361" avoir|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5632" d' enfants|strong="G5043" |
 strong="G2443" son|strong="G846" frère|strong="G80" épousera|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5632" sa|strong="G846" veuve|strong="G1135" et|strong="G2532" suscitera|
 strong="G1817" x-morph="strongMorph: TG5661" une postérité|strong="G4690" à son|strong="G846"
 frère|strong="G80" **20** Or, il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" sept|
 strong="G2033" frères|strong="G80" |strong="G2532" Le premier|strong="G4413" se maria|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1135" et|strong="G2532" mourut|
 strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5723" sans|strong="G3756" laisser|strong="G863" x-
 morph="strongMorph: TG5656" de postérité|strong="G4690" **21** Le|strong="G2532" second|
 strong="G1208" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" la veuve|strong="G846" pour
 femme, et|strong="G2532" mourut|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2532"
 sans|strong="G3761" laisser|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G846" de
 postérité|strong="G4690" |strong="G2532" Il en fut de même|strong="G5615" du troisième|
 strong="G5154" **22** et|strong="G2532" aucun|strong="G3756" des sept|strong="G2033" ne laissa|
 strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5656" de postérité|strong="G4690" Après eux|
 strong="G2078" tous|strong="G3956" la femme|strong="G1135" mourut|strong="G599" x-
 morph="strongMorph: TG5627" aussi|strong="G2532" **23** |strong="G3767" À|strong="G1722" la
 résurrection|strong="G386" duquel|strong="G5101" d'entre eux|strong="G846" sera-t- elle|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" la femme|strong="G1135" Car|strong="G1063" les

sept|strong="G2033" l|strong="G846" eue|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5627" pour
femme|strong="G1135" ²⁴ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|
strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |
strong="G1223" |strong="G5124" N'êtes-vous pas|strong="G3756" dans l' erreur|strong="G4105" x-
morph="strongMorph:TG5743" parce que vous ne comprenez|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5761" ni|strong="G3361" les Écritures|strong="G1124" ni|strong="G3366" la
puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" ²⁵ Car|strong="G1063" à|strong="G3752" la
résurrection|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5632" des|strong="G1537" morts|
strong="G3498" les hommes ne prendront|strong="G1060" |strong="G0" point|strong="G3777" de
femmes|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G3777" les femmes de maris|
strong="G1061" x-morph="strongMorph:TG5743" mais|strong="G235" ils seront|strong="G1526" x-
morph="strongMorph:TG5748" comme|strong="G5613" les anges|strong="G32" |strong="G3588" dans|
strong="G1722" les cieus|strong="G3772" ²⁶ Pour|strong="G1161" ce qui est|strong="G4012" de la
résurrection|strong="G3754" |strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" des morts|
strong="G3498" n'avez-vous pas|strong="G3756" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5627"
dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" de Moïse|strong="G3475" ce que Dieu|strong="G2316" lui|
strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5723" à propos|strong="G5613" |strong="G1909" du buisson|strong="G942" Je|
strong="G1473" suis le Dieu|strong="G2316" d' Abraham|strong="G11" |strong="G2532" le Dieu|
strong="G2316" d' Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" le Dieu|strong="G2316" de Jacob|
strong="G2384" ²⁷ Dieu|strong="G2316" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|
strong="G3756" Dieu|strong="G2316" des morts|strong="G3498" mais|strong="G235" des vivants|
strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3767" Vous|strong="G5210" êtes
grandement|strong="G4183" dans l' erreur|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5743" ²⁸ |
strong="G2532" Un|strong="G1520" des scribes|strong="G1122" qui les|strong="G846" avait entendus|
strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" discuter|strong="G4802" x-
morph="strongMorph:TG5723" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|
strong="G3754" Jésus avait bien|strong="G2573" répondu|strong="G611" x-
morph="strongMorph:TG5662" aux sadducéens|strong="G846" s' approcha|strong="G4334" x-
morph="strongMorph:TG5631" et lui|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-
morph="strongMorph:TG5656" Quel|strong="G4169" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" le premier|strong="G4413" de tous|strong="G3956" les
commandements|strong="G1785" ²⁹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-
morph="strongMorph:TG5662" |strong="G846" Voici le premier|strong="G3754" |strong="G4413"
Écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5720" Israël|strong="G2474" le Seigneur|
strong="G2962" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" l' unique|strong="G1520" Seigneur|strong="G2962" ³⁰ et|
strong="G2532" Tu aimeras|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" le Seigneur|strong="G2962"
ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316" de|strong="G1537" tout|strong="G3650" ton|strong="G4675"
cœur|strong="G2588" |strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" ton|strong="G4675"
âme|strong="G5590" |strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" ta|strong="G4675"
pensée|strong="G1271" et|strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" ta|
strong="G4675" force|strong="G2479" ³¹ Voici|strong="G2532" le second|strong="G1208" |
strong="G3664" |strong="G3778" Tu aimeras|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|
strong="G4675" prochain|strong="G4139" comme|strong="G5613" toi- même|strong="G4572" Il n'y a|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" d' autre|strong="G243"
commandement|strong="G1785" plus grand|strong="G3187" que ceux- là|strong="G5130" ³² Le|
strong="G2532" scribe|strong="G1122" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
morph="strongMorph:TG5627" Bien|strong="G2573" maître|strong="G1320" tu as dit|strong="G2036"
x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G1909" vérité|strong="G225" que|strong="G3754" Dieu|
strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" unique|strong="G1520" et|
strong="G2532" qu'il n'y en a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" d'
autre|strong="G243" que|strong="G4133" lui|strong="G846" ³³ et|strong="G2532" que l|strong="G846"
aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G1537" tout|strong="G3650" son
cœur|strong="G2588" |strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" sa pensée|
strong="G4907" |strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" son âme|strong="G5590"
et|strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" sa force|strong="G2479" et|
strong="G2532" aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" son prochain|strong="G4139"
comme|strong="G5613" soi- même|strong="G1438" c' est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G4119" que tous|strong="G3956" les holocaustes|
strong="G3646" et|strong="G2532" tous les sacrifices|strong="G2378" ³⁴ |strong="G2532" Jésus|
strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" avait

répondu|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" avec intelligence|strong="G3562" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu n' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" loin|strong="G3112" du|strong="G575" royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" Et|strong="G2532" |strong="G3765" personnel|strong="G3762" n' osa|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5707" plus lui|strong="G846" proposer|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5658" des questions. ³⁵ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" continuant à enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Comment|strong="G4459" les scribes|strong="G1122" disent- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" le Christ|strong="G5547" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" ³⁶ |strong="G1063" David|strong="G1138" lui- même|strong="G846" animé par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le Seigneur|strong="G2962" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à mon|strong="G3450" Seigneur|strong="G2962" Assieds- toi|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5737" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" Jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce que je fasse|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5632" de tes|strong="G4675" ennemis|strong="G2190" ton|strong="G4675" marchepied|strong="G5286" |strong="G4228" ³⁷ David|strong="G1138" lui- même|strong="G846" l' |strong="G846" appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" comment|strong="G4159" donc|strong="G3767" est- il|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" son|strong="G846" fils|strong="G5207" Et|strong="G2532" une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" l'|strong="G846" écoutait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" avec plaisir|strong="G2234" ³⁸ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" son|strong="G846" enseignement|strong="G1322" Gardez- vous|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" des|strong="G575" scribes|strong="G1122" qui|strong="G3588" aiment|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" à se promener|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" robes longues|strong="G4749" et|strong="G2532" à être salués|strong="G783" dans|strong="G1722" les places publiques|strong="G58" ³⁹ qui|strong="G2532" recherchent les premiers sièges|strong="G4410" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" et|strong="G2532" les premières places|strong="G4411" dans|strong="G1722" les festins|strong="G1173" ⁴⁰ qui|strong="G3739" dévorent|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5723" les maisons|strong="G3614" des veuves|strong="G5503" et|strong="G2532" qui font|strong="G4336" |strong="G0" pour l' apparence|strong="G4392" de longues|strong="G3117" prières|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" Ils|strong="G3778" seront jugés|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G2917" plus sévèrement|strong="G4055" ⁴¹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" s'étant assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" vis-à- vis|strong="G2713" du tronc|strong="G1049" regardait|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5707" comment|strong="G4459" la foule|strong="G3793" y|strong="G1519" |strong="G1049" mettait|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5719" de l' argent|strong="G5475" |strong="G2532" Plusieurs|strong="G4183" riches|strong="G4145" mettaient|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5707" beaucoup|strong="G4183" ⁴² Il vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" aussi|strong="G2532" une|strong="G3391" pauvre|strong="G4434" veuve|strong="G5503" elle y mit|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" deux|strong="G1417" petites pièces|strong="G3016" faisant|strong="G3603" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un quart de sou|strong="G2835" ⁴³ Alors|strong="G2532" Jésus, ayant appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" cette|strong="G3778" pauvre|strong="G4434" veuve|strong="G5503" a donné|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5758" plus|strong="G4119" qu' aucun|strong="G3956" de ceux qui ont mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" le tronc|strong="G1049" ⁴⁴ car|strong="G1063" tous|strong="G3956" ont mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" leur|strong="G846" superflu|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G1161" elle|strong="G3778" a mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" son|strong="G846" nécessaire|strong="G5304" tout|strong="G3956" ce qu'|strong="G3745" possédait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" tout|strong="G3650" ce qu' elle|strong="G846" avait pour vivre|strong="G979"

Mark 12:1**Déclaration de connexion:**

Jésus parle cette parabole contre les principaux sacrificateurs, les scribes et les anciens. (Voir: Paraboles)

Alors Jésus a commencé à leur enseigner

Le mot «eux» fait référence aux principaux sacrificateurs, aux scribes et aux anciens à qui Jésus avait parlé au chapitre précédent.

mettre une haie autour

Il a mis une barrière autour du vignoble. Cela aurait pu être une rangée d'arbustes, une clôture ou un mur de pierre.

creusé une fosse pour un pressoir

Cela signifie qu'il a sculpté une fosse sur le rocher, qui serait la partie inférieure du pressoir utilisé pour recueillir le jus de raisin pressé. AT: «a creusé une fosse dans le rocher pour le pressoir» ou «il a fait une cuve pour recueillir le jus du pressoir» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

loué le vignoble aux vignerons

Le propriétaire possédait toujours le vignoble, mais il permettait aux vignerons d'en prendre soin. Lorsque les raisins sont devenus mûrs, ils devaient en donner au propriétaire et garder le reste.

Au bon moment

Cela se réfère à l'heure de la récolte. Cela peut être clair. AT: «Le moment est venu de récolter les raisins» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mais ils l'ont pris

"Mais les vignerons ont pris le serviteur"

avec rien

Cela signifie qu'ils ne lui ont donné aucun fruit. AT: "sans aucun raisin" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 12:4**il leur a envoyé**

"Le propriétaire du vignoble envoyé aux vignerons"

ils l'ont blessé à la tête

Cela peut être écrit plus clairement. AT: "ils ont battu celui-là sur la tête, et ils l'ont terriblement blessé" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

encore un autre... beaucoup d'autres

Ces phrases se réfèrent à d'autres serviteurs. AT: «encore un autre serviteur... beaucoup d'autres serviteurs» (voir: Ellipsis)

Ils ont traité beaucoup d'autres de la même manière

Ceci fait référence aux serviteurs que le propriétaire a envoyés. L'expression «de la même manière» fait référence à la maltraitance. Cela peut être écrit clairement. AT: «Ils ont également maltraité beaucoup d'autres serviteurs qu'il a envoyés» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 12:6**un fils bien-aimé**

Cela implique que c'est le fils du propriétaire. AT: «son fils bien-aimé» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

l'héritier

C'est l'héritier du propriétaire, qui hériterait de la vigne après la mort de son père. AT: «l' héritier du propriétaire » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

l'héritage

Les locataires se réfèrent à la vigne comme "l'héritage". AT: "ce vignoble" (Voir: Synecdoche)

Mark 12:8**Ils l'ont saisi**

"Les vignerons ont saisi le fils"

Par conséquent, que fera le propriétaire du vignoble?

Jésus pose une question et donne ensuite la réponse pour enseigner aux gens. La question peut être écrite comme une déclaration. AT: "Alors je vais vous dire ce que fera le propriétaire du vignoble." (Voir: Question rhétorique)

Donc

Jésus a fini de raconter la parabole et demande maintenant aux gens ce qu'ils pensent qu'il se passera ensuite. (Voir: connecter des mots)

détruire

tuer

donnera le vignoble à d'autres

Le mot «autres» fait référence aux autres viticulteurs qui prendront soin du vignoble. AT: "il donnera le vignoble aux viticulteurs pour en prendre soin" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 12:10**Informations générales:**

Cette écriture a été écrite bien avant dans la parole de Dieu.

Avez-vous pas lu cette écriture?

Jésus rappelle aux gens un passage des Écritures. Il utilise une question rhétorique ici pour les reprocher. Cela peut être écrit comme une

déclaration. AT: "Vous avez sûrement lu cette Ecriture." Ou "Vous devriez vous souvenir de cette Ecriture." (Voir: Question rhétorique)

a été faite la pierre angulaire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Seigneur fait la pierre angulaire"

C'était du Seigneur

"Le Seigneur a fait cela"

c'est merveilleux dans nos yeux

Ici, «à nos yeux» signifie voir, ce qui est une métaphore de l'opinion du peuple. AT: "nous l'avons vu et pense que c'est merveilleux" ou "nous pensons que c'est merveilleux" (voir: métaphore)

Ils ont cherché à arrêter Jésus

«Ils» se réfère aux prêtres en chef, aux scribes et aux anciens. Ce groupe peut être qualifié de «dirigeants juifs ».

recherché

"voulait"

mais ils craignaient la foule

Ils avaient peur de ce que la foule leur ferait s'ils arrêtaient Jésus. Cela peut être clair. AT: "mais ils craignaient ce que la foule ferait s'ils l'arrêtaient" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

contre eux

"Les accuser"

Mark 12:13

Déclaration de connexion:

Dans un effort pour piéger Jésus, certains pharisiens et hérوديens, puis les Sadducéens, viennent à Jésus avec des questions.

Puis ils ont envoyé

"Alors les dirigeants juifs ont envoyé"

les hérوديens

C'était le nom d'un parti politique informel qui soutenait Hérode Antipas.

le piéger

L'auteur décrit ici le fait de piéger Jésus en le «piégeant». AT: «le piéger» (Voir: Métaphore)

Quand ils sont venus, ils ont dit

Ici «ils» se réfère à ceux envoyés par les pharisiens et les hérوديens.

vous ne vous souciez de personne

Cela signifie que Jésus n'est pas concerné. La négation peut modifier le verbe à la place. AT: "vous ne vous souciez pas des opinions des gens" ou "vous ne vous souciez pas de gagner la faveur des gens" (Voir: litotes)

Jésus connaissait leur hypocrisie

Ils agissaient de manière hypocrite. Cela peut être expliqué plus clairement. AT: "Jésus savait qu'ils ne voulaient pas vraiment savoir ce que Dieu voulait qu'ils fassent" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Pourquoi me testez-vous?

Jésus réprimande les dirigeants juifs parce qu'ils essayaient de le piéger. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Je sais que vous essayez de me faire dire quelque chose de mal pour que vous puissiez m'accuser." (Voir: question rhétorique)

denier

Cette pièce valait un jour de salaire. (Voir: argent biblique)

Mark 12:16

Ils en ont apporté un

«Les pharisiens et les hérوديens ont apporté un denier»

ressemblance et inscription

"Image et nom"

Ils ont dit: "César

Ici, «César» fait référence à son image et à son inscription. AT: «Ils ont dit:" Ils sont la ressemblance et l'inscription de César "(voir: Ellipsis)

Donne à César les choses qui appartiennent à César

Jésus enseigne que son peuple doit respecter le gouvernement en payant des impôts. Ce discours peut être clarifié en changeant César en gouvernement romain. AT: «Donner au gouvernement romain les choses qui appartiennent au gouvernement romain» (voir: métonymie)

et à Dieu

Le verbe compris peut être fourni. AT: "et donner à Dieu" (Voir: Ellipsis)

Ils l'ont émerveillé

Ils ont été surpris par ce que Jésus avait dit. Cela peut être explicite. AT: "Ils s'étonnaient de lui et de ce qu'il avait dit" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 12:18

qui dit qu'il n'y a pas de résurrection

Cette phrase explique qui étaient les Sadducéens. Cela peut être écrit plus clairement. AT: "qui dit qu'il n'y a pas de résurrection des morts" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Moïse a écrit pour nous: «Si le frère d'un homme meurt

Les Sadducéens citent ce que Moïse avait écrit dans la loi. La citation de Moïse peut être exprimée

comme une citation indirecte. AT: "Moïse a écrit pour nous que si le frère d'un homme meurt" (voir: citations directes et indirectes)

a écrit pour nous

«Nous avons écrit pour nous juifs». Les Sadducéens étaient un groupe de Juifs. Ici, ils utilisent le mot «nous» pour désigner eux-mêmes et tous les Juifs.

l'homme devrait prendre la femme du frère

"L'homme devrait épouser la femme de son frère"

élever un descendant pour son frère

«Avoir un fils pour son frère». Le premier fils de l'homme serait considéré comme le fils du frère décédé et les descendants du fils seraient considérés comme les descendants du frère décédé. Cela peut être clairement indiqué. AT: «Avoir un fils qui sera considéré comme le fils du frère décédé» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 12:20

Il y avait sept frères

Les Sadducéens parlent d'une situation qui ne s'est pas vraiment produite parce qu'ils veulent que Jésus leur dise ce qu'il pense être juste et faux. AT: "Supposons qu'il y avait sept frères" (Voir: Situations hypothétiques)

le premier... le deuxième... le troisième

Ces chiffres se réfèrent à chacun des frères et peuvent être exprimés en tant que tels. AT: «le premier frère ... le deuxième frère... le troisième frère» (voir: Ellipsis)

Les sept

Cela fait référence à tous les frères. AT: "Les sept frères" (voir: Ellipsis)

le premier a pris une femme... le second l'a prise

"Le premier a épousé une femme ... le second l'a épousée." On dit ici que se marier avec une femme est en train de la "prendre".

le troisième également

Il peut être utile d'expliquer ce que signifie «pareillement». AT: «le troisième frère l'a épousée comme ses autres frères l'ont fait et il est également décédé sans laisser d'enfants» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Les sept n'ont laissé aucun enfant

Chacun des frères s'est marié avec la femme et est mort avant d'avoir des enfants avec elle. Ce peut être clairement indiqué. AT: "Finalement, les sept frères ont épousé cette femme un par un, mais aucun d'eux n'a eu d'enfants avec elle, et un par un ils sont morts" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Dans la résurrection, quand ils ressusciteront, quelle femme sera-t-elle?

Les sadducéens testent Jésus en posant cette question. Si vos lecteurs ne peuvent comprendre cela que comme une demande d'informations, cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Maintenant, dis-nous à quelle femme elle appartiendra dans la résurrection, quand ils ressusciteront tous." (Voir: Question rhétorique)

Mark 12:24

le pouvoir de Dieu

"Comment Dieu est puissant"

N'est-ce pas la raison pour laquelle vous vous trompez... pouvoir de Dieu?

Jésus réprimande les Sadducéens parce qu'ils se sont trompés sur la loi de Dieu. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Vous vous trompez parce que... le pouvoir de Dieu.» (Voir: question rhétorique)

vous ne connaissez pas les écritures

Cela signifie qu'ils ne comprennent pas ce qui est écrit dans les écritures de l'Ancien Testament.

Pour quand ils montent

Ici, le mot «ils» fait référence aux frères et à la femme de l'exemple.

augmenter

Se réveiller et se lever du sommeil est une métaphore de la vie après être mort. (Voir: métaphore)

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans la pègre. Se lever parmi eux parle de redevenir vivant.

ils ne se marient ni ne sont donnés en mariage

«Ils ne se marient pas et ils ne sont pas mariés»

sont donnés en mariage

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "et personne ne leur donne en mariage" (voir: actif ou passif)

paradis

Cela se réfère à l'endroit où Dieu vit.

Mark 12:26

qui sont élevés

Cela peut être exprimé avec un verbe actif. AT: « qui se lèvent » ou « qui se lèvent à vivre » actif ou passif)

le livre de Moïse

"Le livre que Moïse a écrit"

le compte sur le buisson

Cela fait référence à la partie du livre de Moïse qui raconte le moment où Dieu a parlé à Moïse d'un buisson qui brûlait mais qui ne s'est pas brûlé. AT: «le passage autour du buisson ardent» ou «les mots sur le buisson ardent» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

comment Dieu lui a parlé

“Quand Dieu a parlé à Moïse”

la brousse

Cela se réfère à un arbuste, une plante ligneuse qui est plus petite qu'un arbre.

Je suis le Dieu d'Abraham... Isaac... Jacob

Cela signifie qu'Abraham, Isaac et Jacob adorent Dieu. Ces hommes sont morts physiquement, mais ils vivent encore spirituellement et continuent à adorer Dieu.

pas le Dieu des morts, mais des vivants

Ici, «les morts» font référence aux personnes qui sont mortes et «les vivants» aux personnes en vie. En outre, les mots «le Dieu» peuvent être clairement énoncés dans la deuxième phrase. AT: «pas le Dieu des morts, mais le Dieu des personnes vivantes» (voir: les adjectifs nominaux et les ellipses)

les vivants

Cela inclut les personnes qui sont vivantes physiquement et spirituellement.

Vous vous trompez

Il peut être utile d'indiquer sur quoi ils se sont trompés. AT: "Quand vous dites que les morts ne se lèvent plus, vous vous trompez" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

très trompé

«Complètement faux» ou «très mal»

Mark 12:28**Il lui a demandé**

"Le scribe a demandé à Jésus"

le plus important de tous ... Le plus important est

«Les plus importants» se réfèrent au commandement le plus important. AT: «le commandement le plus important de tous... Le commandement le plus important dit» (Voir: Adjectifs nominaux)

Écoute, Israël, le Seigneur notre Dieu, le Seigneur est un

"Ecoute, ô Israël! Le Seigneur notre Dieu est un seul Seigneur »

de tout ton cœur, de toute ton âme, de tout ton esprit et de toutes tes forces

Ici, «cœur» et «âme» sont des métonymies pour l'être intérieur d'une personne. Ces quatre expressions sont utilisées ensemble pour signifier «complètement» ou «sérieusement». (Voir: Métonymie et Doublet)

aime ton prochain comme toi-même

Jésus utilise cette comparaison pour comparer la façon dont les gens s'aiment avec le même amour qu'ils s'aiment . AT: "aime ton prochain autant que tu t'aimes " (Voir: Simile)

que ceux ci

Ici, le mot "ces" se réfère aux deux commandements que Jésus venait de dire aux gens.

Mark 12:32**Bon enseignant**

"Bonne réponse, Maître" ou "Bien dit, Maître"

Dieu est unique

Cela signifie qu'il n'y a qu'un seul Dieu. AT: "il n'y a qu'un seul Dieu" (voir: idiome)

qu'il n'y a pas d'autre

Le mot "Dieu" est compris de la phrase précédente. AT: "qu'il n'y a pas d'autre Dieu" (Voir: Ellipse)

avec tout le coeur... toute la compréhension... toute la force

Ici, «cœur» est une métonymie des pensées, des sentiments ou de l'être intérieur d'une personne. Ces trois expressions sont utilisées ensemble pour signifier «complètement» ou «sérieusement». (Voir: Métonymie)

aimer son prochain comme soi-même

Cette comparaison compare la façon dont les gens s'aiment avec le même amour qu'ils s'aiment eux-mêmes. AT: «aimer son prochain autant que vous-même» (Voir: Simile)

est encore plus que

Cet idiome signifie que quelque chose est plus important que quelque chose d'autre. Dans ce cas, ces deux commandements sont plus agréables à Dieu que l'offrande et les sacrifices. Cela peut être écrit clairement. AT: "est encore plus important que" ou "est encore plus agréable à Dieu que" (Voir: Idiom)

Tu n'es pas loin du royaume de Dieu

Cela peut être énoncé sous une forme positive. Ici, Jésus parle de l'homme étant prêt à se soumettre à Dieu comme roi comme étant physiquement proche du royaume de Dieu, comme si c'était un lieu physique. AT: "Vous êtes sur le point de vous soumettre à Dieu comme roi" (voir: litotes et métaphore)

personne n'a osé

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "tout le monde avait peur" (voir: litotes)

Mark 12:35

Alors que Jésus enseignait dans la cour du temple, il a dit

Un certain temps s'est écoulé et Jésus est maintenant dans le temple. Cela ne fait pas partie de la conversation précédente. AT: "Plus tard, alors que Jésus enseignait dans la région du temple, il a dit aux gens" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Comment se fait-il que les scribes disent que le Christ est le fils de David?

Jésus utilise cette question pour amener les gens à réfléchir profondément au psaume qu'il va citer. Ce peut être écrit comme une déclaration. AT: «Considérez pourquoi les scribes disent que le Christ est le fils de David.» (Voir: question rhétorique)

le fils de David

"Un descendant de David"

David lui-même

Ce mot «lui-même» fait référence à David et est utilisé pour mettre l'accent sur lui et sur ce qu'il a dit. AT: "ça était David qui "(Voir: Pronoms réflexifs)

dans le Saint-Esprit

Cela signifie qu'il a été inspiré par le Saint-Esprit. C'est-à-dire que le Saint-Esprit a dirigé David dans ce qu'il a dit. AT: «inspiré par le Saint-Esprit» (voir: idiom)

dit le Seigneur à mon Seigneur

Ici, David appelle Dieu "le Seigneur" et appelle le Christ "mon Seigneur". Cela peut être écrit plus clairement. AT: "A propos du Christ," Le Seigneur Dieu a dit à mon Seigneur "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Assieds-toi à ma main droite

Jésus cite un psaume. Ici, Dieu parle au Christ. S'asseoir à la "droite de Dieu" est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: «Assieds- toi à l' honneur à mes côtés» (voir: Action symbolique)

jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied

Dans cette citation, Dieu parle de vaincre les ennemis en les transformant en tabouret. AT: "jusqu'à ce que je vainc complètement tes ennemis" (Voir: Métaphore)

l'appelle 'Seigneur'

Ici le mot "lui" se réfère au Christ.

alors comment le Christ peut-il être le fils de David?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "alors réfléchis à la manière dont le Christ peut être un descendant de David" (Voir: question rhétorique)

Mark 12:38

les salutations qu'ils reçoivent dans les marchés

Le nom «salutations» peut être exprimé avec le verbe «saluer». Ces salutations ont montré que les gens respectaient les scribes. AT: «être accueillis avec respect sur les marchés» ou «les accueillir avec respect sur les marchés» (voir: noms abstraits et connaissances supposées et informations implicites)

Ils dévorent aussi les maisons de veuves

Ici, Jésus décrit la tromperie des veuves par les scribes et le vol de leurs maisons comme «dévorer» leurs maisons. AT: "Ils trompent aussi les veuves pour leur voler leurs maisons" (Voir: Métaphore)

maisons de veuves

Les mots «veuves» et «maisons» sont des synecdoches pour les personnes sans défense et pour toutes les possessions importantes d'une personne , respectivement. AT: "tout des gens sans défense" (Voir: Synecdoche)

Ces hommes recevront plus de condamnation

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu les punira certainement avec une plus grande condamnation" ou "Dieu les punira certainement sévèrement" (Voir: Actif ou Passif)

recevra plus de condamnation

Le mot «plus grand» implique une comparaison. Ici, la comparaison concerne d'autres hommes qui sont punis. AT: «recevront une plus grande condamnation que d'autres personnes» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 12:41

Déclaration de connexion:

Toujours dans la zone du temple, Jésus commente la valeur de l'offre de la veuve.

un coffret

Cette boîte, que tout le monde pouvait utiliser, contenait des offrandes de temple.

deux acariens

"Deux petites pièces de cuivre". (Voir: argent biblique)

vaut environ un centime

"Vaut très peu". Un sou vaut très peu. Traduisez «penny» avec le nom de la plus petite pièce dans votre langue si vous en avez une qui vaut très peu.

Mark 12:43

Informations générales:

Au verset 43, Jésus dit que la veuve a mis plus d'argent dans l'offrande que ne l'ont fait les riches, et au verset 44, il explique sa raison. L'information peut être réorganisée pour que Jésus dise d'abord la raison et ensuite que la veuve y ajoute plus, comme dans la BDU. (Voir: Verse Bridges)

Il a appelé

"Jésus a appelé"

Je vous le dis en vérité

Cela indique que l'énoncé qui suit est particulièrement vrai et important. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 3:28 .

tous ceux qui ont contribué à

"Toutes les autres personnes qui investissent"

abondance

beaucoup de richesse, beaucoup de choses précieuses

sa pauvreté

"Manque" ou "le peu qu'elle avait"

vivre sur

«Survivre»

Translation Questions

Mark 12:1

Après avoir planté et loué une vigne, qu'a fait le propriétaire?

Après avoir planté et loué la vigne, le propriétaire partit en voyage.

Mark 12:4

Qu'ont fait les nombreux vigneron à beaucoup de serviteurs que le propriétaire avait envoyés pour recevoir le fruit de sa vigne?

Les vigneron frappèrent certains des serviteurs et en tuèrent d'autres.

Mark 12:6

En dernier, le propriétaire a envoyé qui aux vigneron?

Le propriétaire a envoyé son fils bien-aimé aux vigneron.

Mark 12:8

Q'ont fait les vigneron à la dernière personne envoyée par le propriétaire? Que fera le propriétaire de la vigne aux vigneron?

Les vigneron l'ont saisie, l'ont tuée, et l'ont jetée hors de la vigne. Le propriétaire de la vigne viendra et détruira les vigneron et donnera la vigne à d'autres.

Mark 12:10

Dans les Écritures, qu'arriva t-il à la pierre rejetée par les bâtisseurs?

La pierre que les bâtisseurs ont rejetée est devenue la pierre angulaire.

Mark 12:13

Quelle question les pharisiens et certains hérوديens ont-ils posée à Jésus?

Ils lui demandèrent s'il était légal de payer ou non les impôts.

Mark 12:16

Comment Jésus a t-il répondu?

Jésus dit qu'ils devaient donner à César les choses qui appartiennent à César et à Dieu les choses qui appartiennent à Dieu.

Mark 12:18

En quoi les sadducéens ne croyaient-ils pas?

Les sadducéens ne croyaient pas en la résurrection.

Mark 12:20

Dans l'histoire que les sadducéens ont racontée, combien de maris la femme avait-elle eu? Quelle question les sadducéens posèrent à Jésus concernant la femme?

La femme avait eu 7 maris. Ils demandèrent quel homme serait le mari de la femme à la résurrection.

Mark 12:24

Comment Jésus a t-il expliqué leur erreur aux sadducéens? Quelle était la réponse de Jésus aux sadducéens concernant la femme?

Jésus a dit que les sadducéens ne connaissaient ni les écritures ni le pouvoir de Dieu. Jésus dit qu'à la résurrection les hommes et les femmes ne se marieront pas, mais seront comme les anges.

Mark 12:26

Comment Jésus montre-t-il d'après les écritures qu'il y a une résurrection?

Jésus fait référence au livre de Moïse où Dieu dit qu'il est le Dieu d'Abraham, le Dieu d'Isaac et le Dieu de Jacob - alors que tous sont morts.

Mark 12:30

Selon la parole de Jésus, quel est le commandement le plus important? "Quel est le second commandement selon Jésus?"

Jésus dit que aimer le Seigneur son Dieu de tout son coeur, de toute son âme, de toute sa pensée et de toute sa force est le commandement le plus important. Jésus dit que aimer son prochain comme soi-même est le deuxième commandement.

Mark 12:31

Selon la parole de Jésus, quel est le commandement le plus important? "Quel est le second commandement selon Jésus?"

Jésus dit que aimer le Seigneur son Dieu de tout son coeur, de toute son âme, de toute sa pensée et de toute sa force est le commandement le plus

important. Jésus dit que aimer son prochain comme soi-même est le deuxième commandement.

Mark 12:35

Quelle question Jésus a-t-il posée aux scribes concernant David?

Jésus a demandé comment David peut-il appeler le Christ Seigneur, Quand le Christ est le fils de David?

Mark 12:38

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les gens doivent faire, concernant les scribes?

Jésus les met en garde parce que les scribes désirent être honorés par les hommes, mais ils dévorent aussi les maisons des veuves et ils font de longues prières pour que les gens voient.

Mark 12:43

Pourquoi Jésus a-t-il dit que la pauvre veuve avait mis plus que tous les autres dans le coffre?

Jésus a dit qu'elle avait contribué plus parce qu'elle a tout donné en dépit de sa pauvreté alors que les autres ont donné de leur superflu.

Chapter 12

¹ Alors, Jésus commença à les enseigner en paraboles. Il dit: «un homme avait planté une vigne, y construisit une clôture tout autour et creusa une fosse comme pressoir à vin. Il construisit une tour de garde puis, confia la vigne aux vigneron. Ensuite, il partit en voyage. ² Au moment opportun, il envoya un serviteur aux vigneron pour recevoir d'eux quelques fruits de la vigne. ³ Mais ils le saisirent, le frappèrent et le renvoyèrent les mains vides. ⁴ Il leur envoya de nouveau un autre serviteur et ils le blessèrent à la tête et le traitèrent honteusement. ⁵ Il envoya encore un autre et ils le tuèrent. Ils traitèrent beaucoup d'autres de la même manière, frappant certains et tuant d'autres. ⁶ Il avait encore une personne à envoyer, un fils bien-aimé. Il fut la dernière personne qu'il leur envoya. il dit: "ils respecteront mon fils." ⁷ Mais les vigneron se dirent entre eux: "Voici l'héritier. Venez, tuons-le et l'héritage sera à nous." ⁸ Ils le saisirent, le tuèrent et le jetèrent hors de la vigne. ⁹ Maintenant, que fera le propriétaire de la vigne? Il viendra et détruira les vigneron et donnera la vigne à d'autres. ¹⁰ N'avez-vous pas lu cette écriture? "On a fait de la pierre que les bâtisseurs ont rejetée la pierre angulaire. ¹¹ Ceci venait du Seigneur et est merveilleux à nos yeux."» ¹² Ils cherchaient à arrêter Jésus mais ils craignaient la foule car ils savaient qu'il avait dit cette parabole contre eux. Ils le quittèrent donc et s'en allèrent. ¹³ Alors, ils lui envoyèrent quelques uns des pharisiens et hérوديens pour le piéger avec les paroles. ¹⁴ Quand ils arrivèrent, ils lui dirent: «Maître, nous savons que tu ne considères l'opinion de personne et que tu ne fais pas de discrimination entre les hommes. Tu enseignes véritablement la voie de Dieu. Est-il légal de payer ou non les impôts à César? Devrions nous payer ou non?» ¹⁵ Mais Jésus connaissait leur hypocrisie et leur dit: «Pourquoi m'éprouvez vous? Apportez moi un denier afin que je le regarde.» ¹⁶ Ils en apportèrent un à Jésus. Il leur dit: «De qui sont cette effigie et cette inscription?» Ils répondirent: «De César.» ¹⁷ Jésus dit: «Donnez à César les choses qui appartiennent à César et à Dieu les choses qui appartiennent à Dieu.» Ils furent étonnés à son égard. ¹⁸ Alors, les saducéens qui affirment qu'il n'existe pas de résurrection, vinrent à lui. Ils lui demandèrent: ¹⁹ «Maître, Moïse a écrit pour nous, "si le frère d'un homme meurt et laisse une femme derrière lui, mais sans enfant, cet homme doit prendre la femme de son frère et faire des enfants pour son frère." ²⁰ Il y avait sept frères; le premier prit une femme, mourut ensuite, sans laisser d'enfant. ²¹ Puis le deuxième la prit et mourut, ne laissant aucun enfant. Et il en fut de même du troisième. ²² Et le septième ne laissa aucun enfant. Finalement, la femme mourut aussi. ²³ A la résurrection, quand ils reviendront à la vie, de qui sera t-elle la femme? Car tous les

sept frères l'ont eu pour femme.» ²⁴ Jésus dit: «N'est ce pas là la raison pour laquelle vous êtes dans l'erreur, car vous ne connaissez ni les écritures, ni la puissance de Dieu? ²⁵ Car, quand ils ressusciteront d'entre les morts, ils ne seront ni mariés, ni donnés en mariage, mais ils seront comme les anges au ciel. ²⁶ Mais concernant les morts qui ressuscitent, n'avez-vous pas lu dans le livre de Moïse, dans le récit au sujet du buisson, comment Dieu lui a parlé et a dit: "je suis le Dieu d'Abraham, le Dieu d'Isaac et le Dieu de Jacob? " ²⁷ Il n'est pas le Dieu des morts, mais des vivants. Vous vous trompés grandement.» ²⁸ L'un des scribes vint et entendit leur discussion; il vit que Jésus leur avait bien répondu. Il lui demanda: «Quel commandement est le plus important de tous?» ²⁹ Jésus répondit: «Le plus important est "écoute, Israël, le Seigneur notre Dieu, le Seigneur est un. ³⁰ Tu dois aimer le Seigneur ton Dieu de tout ton coeur, de toute ton âme, de tout ta pensée et de toute ta force" ³¹ Voici le second commandement: "Tu dois aimer ton prochain comme toi même. "Il n'y a pas de plus grand commandement que ceux-ci.» ³² Le scribe dit: «Bien, Maître! tu as dit en vérité que Dieu est un et qu'il n'y a pas d'autres que lui. ³³ L'aimer de tout son coeur, de toute sa compréhension et de toute sa force, et aimer son prochain comme soi-même est même plus important que tous les holocaustes et les sacrifices.» ³⁴ Quand Jésus vit qu'il avait donné une réponse sage, il lui dit: «Tu n'es pas loin du royaume de Dieu.» Après cela, personne n'osa plus poser des questions à Jésus. ³⁵ Jésus répondit pendant qu'il enseignait dans le temple, il dit: «Comment les scribes disent-ils que le Christ est le fils de David?» ³⁶ David lui-même dans le Saint-Esprit dit: «Le Seigneur dit à mon Seigneur, assieds-toi à ma droite jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied.» ³⁷ David lui-même l'appelle «Seigneur», alors comment le Messie peut-il être le fils de David? La grande foule l'écoutait avec plaisir. ³⁸ Dans son enseignement, Jésus dit: «Gardez vous des scribes qui désirent marcher en longues robes et les salutations dans les places publiques ³⁹ et avoir les premiers sièges dans les synagogues et les premières places dans les fêtes. ⁴⁰ Ils dévorent aussi les maisons des veuves et ils font de longues prières pour que les gens voient. Ces hommes recevront une plus grande condamnation.» ⁴¹ Alors, Jésus s'assit près d'un coffre pour offrandes dans le temple; il regardait les gens alors qu'ils mettaient leurs argents dans le coffre. Beaucoup de riches mettaient des fortes sommes d'argent. ⁴² Une pauvre veuve vint alors et mit deux petites pièces, valant environ un sou. ⁴³ Alors, Jésus appela ses disciples et leur dit: «En vérité je vous le dis, cette pauvre veuve a donné plus qu'eux tous qui ont mis dans le coffre. ⁴⁴ Car tous donnaient de leur superflu. Mais cette veuve, en dépit de sa pauvreté, a donné tout l'argent qu'elle avait pour vivre.

Chapter 13

¹ Lorsque|strong="G2532" Jésus sortit|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" du|strong="G1537" temple|strong="G2411" un|strong="G1520" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Maître|strong="G1320" regarde|strong="G2396" quelles|strong="G4217" pierres|strong="G3037" et|strong="G2532" quelles|strong="G4217" constructions|strong="G3619" ² |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vois- tu|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" ces|strong="G5025" grandes|strong="G3173" constructions|strong="G3619" Il ne restera|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5686" pas|strong="G3364" pierre|strong="G3037" sur|strong="G1909" pierre|strong="G3037" qui|strong="G3739" ne|strong="G3364" soit renversée|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5686" ³ Il|strong="G2532" s'assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" en face|strong="G2713" du temple|strong="G2411" Et|strong="G2532" Pierre|strong="G4074" Jacques|strong="G2385" |strong="G2532" Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" André|strong="G406" lui|strong="G846" firent en particulier|strong="G2596" |strong="G2398" cette question|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁴ Dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" quand|strong="G4219" cela|strong="G5023" arrivera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" et|strong="G2532" à quel|strong="G5101" signe|strong="G4592" |strong="G3752" connaîtra-t-on que toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" vont|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5725" s'accomplir|strong="G4931" x-morph="strongMorph:TG5745" ⁵ Jésus|strong="G2424" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" alors|strong="G1161" à leur|strong="G846" dire|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" que|strong="G3361" personne|strong="G5100" ne vous|strong="G5209" séduise|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁶ Car|strong="G1063" plusieurs|strong="G4183" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" sous|strong="G1909" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" C' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|strong="G1473" Et|strong="G2532" ils séduiront|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5692" beaucoup de gens|strong="G4183" ⁷ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" vous entendrez parler|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" de guerres|strong="G4171" et|strong="G2532" de bruits|strong="G189" de guerres|strong="G4171" ne soyez|strong="G2360" |strong="G0" pas|strong="G3361" troublés|strong="G2360" x-morph="strongMorph:TG5744" car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que ces choses arrivent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" Mais|strong="G235" ce ne sera pas encore|strong="G3768" la fin|strong="G5056" ⁸ Une|strong="G1063" nation|strong="G1484" s' élèvera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" contre|strong="G1909" une nation|strong="G1484" et|strong="G2532" un royaume|strong="G932" contre|strong="G1909" un royaume|strong="G932" |strong="G2532" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des tremblements de terre|strong="G4578" en divers|strong="G2596" lieux|strong="G5117" |strong="G2532" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des famines|strong="G3042" |strong="G2532" Ce|strong="G5023" ne sera que le commencement|strong="G746" des douleurs|strong="G5604" ⁹ Prenez|strong="G1161" garde|strong="G5210" |strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" à vous- mêmes|strong="G1438" |strong="G1063" On vous|strong="G5209" livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" aux|strong="G1519" tribunaux|strong="G4892" et|strong="G2532" vous serez battus de verges|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5691" dans|strong="G1519" les synagogues|strong="G4864" |strong="G2532" vous comparâîtrez|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5701" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5701" devant|strong="G1909" des gouverneurs|strong="G2232" et|strong="G2532" devant des rois|strong="G935" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" pour|strong="G1519" leur|strong="G846" servir de témoignage|strong="G3142" ¹⁰ Il|strong="G2532" faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" premièrement|strong="G4412" que la bonne nouvelle|strong="G2098" soit prêchée|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5683" à|strong="G1519" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" ¹¹ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" on vous emmènera|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5632" pour vous|strong="G5209" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" ne vous inquiétez|strong="G4305" |strong="G0" pas|strong="G3361" d'avance|strong="G4305" x-morph="strongMorph:TG5720" de ce|strong="G5101" que vous aurez à dire|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5661" mais|strong="G235" dites|strong="G2980" x-

morph="strongMorph: TG5720" ce|strong="G3739" qui|strong="G1437" vous|strong="G5213" sera
 donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5686" à|strong="G1722" l' heure|strong="G5610"
 même|strong="G1565" car|strong="G1063" ce n' est|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748"
 pas|strong="G3756" vous|strong="G5210" qui|strong="G5124" parlerez|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5723" mais|strong="G235" l' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" **12** Le|
 strong="G1161" frère|strong="G80" livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5692" son frère|
 strong="G80" à|strong="G1519" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" le père|strong="G3962" son
 enfant|strong="G5043" |strong="G2532" les enfants|strong="G5043" se soulèveront|strong="G1881" x-
 morph="strongMorph: TG5695" contre|strong="G1909" leurs parents|strong="G1118" et|
 strong="G2532" les|strong="G846" feront mourir|strong="G2289" x-morph="strongMorph: TG5692" **13**
 Vous|strong="G2532" serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" haïs|strong="G3404" x-
 morph="strongMorph: TG5746" de|strong="G5259" tous|strong="G3956" à cause de|strong="G1223"
 mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" mais|strong="G1161" celui qui persévéra|strong="G5278"
 x-morph="strongMorph: TG5660" jusqu' à|strong="G1519" la fin|strong="G5056" |strong="G3778" sera
 sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5701" **14** |strong="G1161" Lorsque|strong="G3752"
 vous verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" l' abomination|strong="G946" de la
 désolation|strong="G2050" établie|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5756" |x-
 morph="strongMorph: TG5625" |strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" là où|strong="G3699"
 elle ne doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" être, -que celui qui lit|
 strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5723" fasse attention|strong="G3539" x-
 morph="strongMorph: TG5720" - alors|strong="G5119" que ceux qui seront en|strong="G1722" Judée|
 strong="G2449" fuient|strong="G5343" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1519" les
 montagnes|strong="G3735" **15** que|strong="G1161" celui|strong="G2597" |strong="G0" qui sera sur|
 strong="G1909" le toit|strong="G1430" ne descende|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5628"
 pas|strong="G3361" et|strong="G3366" n' entre|strong="G1519" pas pour prendre|strong="G142" x-
 morph="strongMorph: TG5658" quelque chose|strong="G5100" dans|strong="G1537" sa|strong="G846"
 maison|strong="G3614" **16** et|strong="G2532" que celui qui sera|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph: TG5752" dans|strong="G1519" les champs|strong="G68" ne retourne|
 strong="G3694" |strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5657" pas|strong="G3361" en arrière|
 strong="G1519" pour prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5658" son|strong="G846"
 manteau|strong="G2440" **17** |strong="G1161" Malheur|strong="G3759" aux femmes qui seront|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" enceintes|strong="G1722" |strong="G1064" et|
 strong="G2532" à celles qui allaiteront|strong="G2337" x-morph="strongMorph: TG5723" en|
 strong="G1722" ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" **18** |strong="G1161" Priez|
 strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5737" pour que ces choses|strong="G5216" |strong="G5437"
 n' arrivent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" pas|strong="G3363" en hiver|
 strong="G5494" **19** Car|strong="G1063" la détresse|strong="G2347" en ces|strong="G1565" jours|
 strong="G2250" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" telle|strong="G5108" qu|
 strong="G3634" n'y en a|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" point|strong="G3756" eu de
 semblable depuis|strong="G575" le commencement|strong="G746" du monde|strong="G2937" que|
 strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph: TG5656" jusqu' à|
 strong="G2193" présent|strong="G3568" et qu'il n'y en aura|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5638" jamais|strong="G2532" |strong="G3364" **20** Et|strong="G2532" si|
 strong="G1508" le Seigneur|strong="G2962" n'avait abrégé|strong="G2856" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ces jours|strong="G2250" personne|strong="G3756" |strong="G3956" |
 strong="G4561" ne serait|strong="G302" sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5681" mais|
 strong="G235" il les|strong="G2250" a abrégés|strong="G2856" x-morph="strongMorph: TG5656" à
 cause des|strong="G1223" élus|strong="G1588" qu|strong="G3739" a choisis|strong="G1586" x-
 morph="strongMorph: TG5668" **21** |strong="G5119" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" vous|
 strong="G5213" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" alors|strong="G2532" |
 strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" Le Christ|strong="G5547" est ici|strong="G5602" ou|
 strong="G2228" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" Il est là|strong="G1563" ne le
 croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3361" **22** Car|strong="G1063" il
 s' élèvera|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5701" de faux Christs|strong="G5580" et|
 strong="G2532" de faux prophètes|strong="G5578" |strong="G2532" ils feront|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5692" des prodiges|strong="G5059" et|strong="G2532" des miracles|
 strong="G4592" pour|strong="G4314" séduire|strong="G635" x-morph="strongMorph: TG5721" les élus|
 strong="G1588" s|strong="G1487" était possible|strong="G1415" |strong="G2532" **23** Soyez|
 strong="G1161" sur|strong="G991" |strong="G0" vos|strong="G5210" gardes|strong="G991" x-
 morph="strongMorph: TG5720" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" je vous|
 strong="G5213" ai tout|strong="G3956" annoncé d' avance|strong="G4280" x-
 morph="strongMorph: TG5758" **24** Mais|strong="G235" dans|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours|

strong="G2250" après|strong="G3326" cette|strong="G1565" détresse|strong="G2347" le soleil|
 strong="G2246" s' obscurcira|strong="G4654" x-morph="strongMorph: TG5701" |strong="G2532" la
 lune|strong="G4582" ne donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" plus|strong="G3756"
 sa|strong="G846" lumière|strong="G5338" ²⁵ les|strong="G2532" étoiles|strong="G792" tomberont|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" |strong="G1601" x-morph="strongMorph: TG5723" du
 ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les puissances|strong="G1411" qui sont dans|strong="G1722"
 les cieux|strong="G3772" seront ébranlées|strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5701" ²⁶ Alors|
 strong="G2532" |strong="G5119" on verra|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" le Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" venant|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740"
 sur|strong="G1722" les nuées|strong="G3507" avec|strong="G3326" une grande|strong="G4183"
 puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" avec gloire|strong="G1391" ²⁷ Alors|strong="G2532" |
 strong="G5119" il enverra|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5692" les|strong="G846" anges|
 strong="G32" et|strong="G2532" il rassemblera|strong="G1996" x-morph="strongMorph: TG5692" les|
 strong="G846" élus|strong="G1588" des|strong="G1537" quatre|strong="G5064" vents|strong="G417"
 de|strong="G575" l' extrémité|strong="G206" de la terre|strong="G1093" jusqu' à|strong="G2193" l'
 extrémité|strong="G206" du ciel|strong="G3772" ²⁸ Instruisez|strong="G1161" vous|strong="G3129" x-
 morph="strongMorph: TG5628" par une comparaison|strong="G3850" tirée|strong="G575" du figuier|
 strong="G4808" Dès|strong="G3752" |strong="G2235" que ses|strong="G846" branches|
 strong="G2798" deviennent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" tendres|strong="G527"
 et|strong="G2532" que les feuilles|strong="G5444" poussent|strong="G1631" x-
 morph="strongMorph: TG5725" vous connaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" que|
 strong="G3754" l' été|strong="G2330" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" proche|
 strong="G1451" ²⁹ De|strong="G2532" même|strong="G3779" |strong="G5210" quand|strong="G3752"
 vous verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" ces choses|strong="G5023" arriver|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5740" sachez|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph: TG5720" que|strong="G3754" le Fils de l'homme est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" proche|strong="G1451" à|strong="G1909" la porte|strong="G2374" ³⁰ Je
 vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" |
 strong="G3754" cette|strong="G3778" génération|strong="G1074" ne passera|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" que|strong="G3360" |strong="G3739" tout|
 strong="G3956" cela|strong="G5023" n' arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" ³¹ Le
 ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" passeront|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph: TG5695" mais|strong="G1161" mes|strong="G3450" paroles|strong="G3056" ne
 passeront|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" ³² Pour|
 strong="G1161" ce qui est|strong="G4012" du|strong="G1565" jour|strong="G2250" ou|strong="G2532"
 de l' heure|strong="G5610" personne|strong="G3762" ne le sait|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" ni|strong="G3761" les anges|strong="G32" |strong="G3588" dans|
 strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ni|strong="G3761" le Fils|strong="G5207" mais|strong="G1508"
 le Père|strong="G3962" seul. ³³ Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" veillez|
 strong="G69" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" priez|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph: TG5737" car|strong="G1063" vous ne|strong="G3756" savez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" quand|strong="G4219" ce temps|strong="G2540" viendra|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ³⁴ Il en sera comme|strong="G5613" d'un homme|
 strong="G444" qui, partant pour un voyage|strong="G590" laisse|strong="G863" x-
 morph="strongMorph: TG5631" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" |strong="G2532" remet|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5631" l' autorité|strong="G1849" à ses|strong="G846"
 serviteurs|strong="G1401" |strong="G2532" indique à chacun|strong="G1538" sa|strong="G846" tâche|
 strong="G2041" et|strong="G2532" ordonne|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5662" |
 strong="G2443" au portier|strong="G2377" de veiller|strong="G1127" x-morph="strongMorph: TG5725"
³⁵ Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph: TG5720" donc|strong="G3767" car|strong="G1063"
 vous ne|strong="G3756" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" quand|strong="G4219"
 viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" le maître|strong="G2962" de la maison|
 strong="G3614" ou le soir|strong="G3796" ou|strong="G2228" au milieu de la nuit|strong="G3317" ou|
 strong="G2228" au chant du coq|strong="G219" ou|strong="G2228" le matin|strong="G4404" ³⁶
 craignez qu'il ne|strong="G3361" vous|strong="G5209" trouve|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5632" endormis|strong="G2518" x-morph="strongMorph: TG5723" à son
 arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" soudaine|strong="G1810" ³⁷ Ce|
 strong="G1161" que|strong="G3739" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" je le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à tous|
 strong="G3956" Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph: TG5720"

Mark 13:1**Informations générales:**

En quittant la zone du temple, Jésus dit à ses disciples ce qui se passera dans le futur dans le magnifique temple qu'Hérode le Grand a construit.

les merveilles des pierres et les bâtiments merveilleux

Les "pierres" font référence aux pierres avec lesquelles les bâtiments ont été construits. AT: «Les bâtiments merveilleux et les pierres merveilleuses qui les composent» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Voyez-vous ces grands bâtiments? Pas une pierre

Cette question est utilisée pour attirer l'attention sur les bâtiments. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Regardez ces superbes bâtiments! Pas une pierre »ou« Vous voyez ces grands bâtiments maintenant, mais pas une pierre »(voir: question rhétorique)

Pas une pierre ne sera laissée sur une autre qui ne sera pas démolie

Il est sous-entendu que les soldats ennemis vont détruire les pierres. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Il ne restera pas une pierre sur l'autre, car les soldats ennemis viendront détruire ces bâtiments" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

Mark 13:3**Déclaration de connexion:**

En réponse aux questions des disciples concernant la destruction du temple et ce qui allait se passer, Jésus leur dit ce qui allait se passer dans le futur.

Assis sur le mont des Oliviers en face du temple, Pierre

On peut clairement exprimer que Jésus et ses disciples avaient marché jusqu'au mont des Oliviers. AT: «Après être arrivé au Mont des Oliviers, qui est en face du temple, Jésus s'est assis. Puis Pierre " (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

en privé

quand ils étaient seuls

ces choses arrivent... sont sur le point de se produire

Cela fait référence à ce que Jésus vient de dire va arriver aux pierres du temple. Cela peut être clair. AT: «ces choses arrivent aux bâtiments du temple... sont sur le point d'arriver aux bâtiments du temple » (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

quand toutes ces choses

"Que toutes ces choses"

Mark 13:5**pour eux**

"À ses disciples"

vous égare... ils vont égarer beaucoup

Ici, «conduit... égaré» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire ce qui n'est pas vrai. AT: " vous trompe ... ils vont tromper beaucoup de gens" (Voir: Métaphore))

en mon nom

Les significations possibles sont 1) «réclamer mon autorité» ou 2) «prétendre que Dieu les a envoyées». (Voir: Métonymie)

Je suis Lui

"Je suis le Christ"

Mark 13:7**entendre des guerres et des rumeurs de guerres**

« Entendre des guerres et des rapports sur les guerres. » Significations possibles sont 1) « entendre les sons des guerres à proximité et nouvelles des guerres loin » ou 2) « entendre des guerres qui ont commencé et des rapports sur les guerres qui sont sur le point de commencer »

mais la fin n'est pas encore

"Mais ce n'est pas encore la fin" ou "mais la fin ne se fera que plus tard" ou "mais la fin sera plus tard"

la fin

Cela fait probablement référence à la fin du monde. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

se lèvera contre

Cet idiom signifie se battre les uns contre les autres. AT: "va se battre contre" (Voir: Idiom)

royaume contre royaume

Les mots «vont monter» sont compris de la phrase précédente. AT: «le royaume s'élèvera contre le royaume» ou «le peuple d'un royaume luttera contre le peuple d'un autre royaume» (Voir: Ellipsis)

Ce sont les débuts des douleurs de naissance

Jésus parle de ces catastrophes comme des prémices de douleurs à la naissance parce que des choses plus graves se produiront après elles. AT: "Ces événements seront comme les premières douleurs qu'une femme souffre lorsqu'elle est sur le point d'avoir un enfant" (Voir: Métaphore)

Mark 13:9**Soyez sur vos gardes**

«Soyez prêt pour ce que les gens vont vous faire»

vous livrera aux conseils

"Vous prendre et vous mettre sous le contrôle des conseils"

vous serez battu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens vont vous battre" (voir: actif ou passif)

Vous vous tiendrez devant

Cela signifie être jugé et jugé. AT: "Vous serez mis à l'essai avant" ou "Vous serez jugé et jugé par" (Voir: Idiom)

pour mon profit, BENEFICE

"À cause de moi" ou "à cause de moi"

comme témoignage pour eux

Cela signifie qu'ils témoigneront de Jésus. Cela peut être clair. AT: "et témoigne de moi" ou "et tu leur parleras de moi" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mais l'évangile doit d'abord être proclamé à toutes les nations

Jésus parle toujours de choses qui doivent arriver avant la fin. Cela peut être clair. AT: "Mais il faut d'abord proclamer l'Evangile à toutes les nations avant la fin des temps" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 13:11**vous remettre**

Ici, cela signifie mettre les gens sous le contrôle des autorités. AT: «donnez-vous aux autorités» (Voir: Idiom)

mais le Saint-Esprit

Les mots «parlera» sont compris dans la phrase précédente. AT: "mais le Saint-Esprit parlera à travers vous" (voir: Ellipsis)

Frère livrera son frère à mort

"Un frère mettra un autre frère sous le contrôle de personnes qui le tueront" ou "Les frères mettront leurs frères sous le contrôle de personnes qui les tueront" . Jésus ne parle pas d'une seule personne et de son frère.

Frère frère

Cela fait référence aux deux frères et sœurs. AT: «Les gens... leurs frères et sœurs» (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

un père son enfant

Les mots "livrera jusqu'à la mort" sont compris dans la phrase précédente. Cela signifie que certains pères trahiront leurs enfants et que cette trahison entraînera la mort de leurs enfants. AT: "les pères livrent leurs enfants à la mort" ou "les pères trahiront leurs enfants en leur livrant leur vie" (voir: Ellipsis et Idiom)

Les enfants se lèveront contre leurs parents

Cela signifie que les enfants s'opposeront à leurs parents et les trahiront. AT: "Les enfants vont s'opposer à leurs parents" (Voir: Idiom)

les faire mettre à mort

Cela signifie que les autorités condamneront les parents à être mis à mort. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "inciter les autorités à condamner les parents à mourir" ou "les autorités vont tuer les parents" (Voir: Actif ou Passif)

Vous serez détesté par tout le monde

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Tout le monde va vous détester" (voir: actif ou passif)

à cause de mon nom

Jésus utilise le métonyme «mon nom» pour désigner lui-même. AT: "à cause de moi" ou "parce que tu crois en moi" (voir: métonymie)

quiconque endure jusqu'à la fin, cette personne sera sauvée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quiconque endure jusqu'à la fin, Dieu sauvera cette personne" ou "Dieu sauvera celui qui dure jusqu'à la fin" (Voir: Actif ou Passif)

celui qui dure jusqu'au bout

Ici, «endure» signifie continuer à être fidèle à Dieu tout en souffrant. AT: "quiconque souffre et reste fidèle à Dieu jusqu'au bout" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

jusqu'à la fin

Les significations possibles sont 1) «jusqu'à la fin de sa vie» ou 2) «jusqu'à la fin de cette période de détresse»

Mark 13:14**l'abomination de la désolation**

Cette phrase est tirée du livre de Daniel. Son auditoire aurait été familier avec ce passage et la prophétie sur l'abomination entrant dans le temple et le souillant. AT: «la chose honteuse qui souille les choses de Dieu» (Voir: Métaphore)

debout où il ne devrait pas être debout

Le public de Jésus aurait su que cela faisait référence au temple. Cela peut être explicite. AT: «debout dans le temple, où il ne devrait pas être debout» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

laissez le lecteur comprendre

Ce n'est pas Jésus qui parle. Matthew a ajouté ceci pour attirer l'attention des lecteurs, afin qu'ils écoutent cet avertissement. AT: "que tous ceux qui lisent ceci prêtent attention à cet avertissement" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

sur le toit

Les ménagères où Jésus vivait étaient plates et les gens pouvaient se tenir debout sur eux.

Sans retour

Cela se réfère à retourner chez lui. Cela peut être explicite. AT: «ne pas retourner chez lui» (voir: Ellipsis)

prendre sa cape

«Prendre sa cape»

Mark 13:17

sont avec l'enfant

C'est une façon polie de dire que quelqu'un est enceinte. AT: "sont enceintes" (Voir: Euphémisme)

Prie pour que

"Priez pour que ces temps" ou "Priez pour que ces choses"

l'hiver

«La saison froide» ou «la saison froide et pluvieuse». Cela se réfère à la période de l'année où il fait froid et désagréable et difficile à voyager.

tel n'a pas été

"Plus grand que jamais." Cela décrit à quel point la tribulation sera grande et terrible. Il n'y a jamais eu de tribulation aussi terrible que celle-ci sera.

non, ni ne sera plus jamais

"Et plus grand qu'il n'y en aura encore" ou "et après cette tribulation, il n'y aura plus jamais de tribulation comme celle-ci"

avait raccourci les jours

"Avait raccourci le temps." Il peut être utile de préciser quels "jours" sont mentionnés. AT: "avait réduit les jours de souffrance "ou" avait raccourci le temps de la souffrance "(Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

aucune chair ne serait sauvée

Le mot «chair» fait référence aux personnes et «sauvé» se réfère au salut physique. AT: "personne ne serait sauvé" ou "tout le monde mourrait" (Voir: Synecdoche)

pour l'amour des élus

"Pour aider les élus"

les élus, ceux qu'il a choisis

L'expression «ceux qu'il a choisis» signifie la même chose que «les élus». Ensemble, ils soulignent que Dieu a choisi ces personnes. (Voir: Doublet)

Mark 13:21

Informations générales:

Au verset 21, Jésus donne un ordre et en 22 il explique la raison du commandement. Cela peut

être réorganisé avec la raison d'abord, et la commande en second, comme dans l'UDB. (Voir: Verse Bridges)

faux christs

«Les gens qui prétendent être le Christ»

afin de tromper

«Pour tromper» ou «tromper» ou «tromper»

afin de tromper, si possible, même les élus

L'expression "même les élus" implique que les faux Christs et les faux prophètes s'attendent à tromper certaines personnes, mais ils ne sauront pas s'ils seront capables de tromper les élus. AT: «pour tromper les gens, et même tromper les élus, si cela est possible» (Voir: Ellipsis)

les élus

"Le peuple que Dieu a choisi"

Être sur ses gardes

«Soyez vigilant» ou «Soyez vigilant»

Je vous ai dit toutes ces choses à l'avance

Jésus leur a dit ces choses pour les avertir. AT: "Je vous ai dit toutes ces choses à l'avance pour vous avertir" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 13:24

le soleil sera obscurci

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le soleil deviendra sombre" (voir: actif ou passif)

la lune ne donnera pas sa lumière

On parle ici de la lune comme si elle était vivante et capable de donner quelque chose à quelqu'un d'autre. AT: "la lune ne brillera pas" ou "la lune sera sombre" (voir: personnification)

les étoiles tomberont du ciel

Cela ne signifie pas qu'ils vont tomber sur terre mais qu'ils vont tomber d'où ils sont maintenant. AT: "les étoiles tomberont de leur place dans le ciel" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les pouvoirs qui sont dans les cieux seront ébranlés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les puissances dans les cieux vont trembler" ou "Dieu secouera les pouvoirs qui sont dans les cieux" (voir: actif ou passif)

les pouvoirs qui sont dans les cieux

"Les choses puissantes dans les cieux." Les significations possibles sont 1) cela se réfère au soleil, à la lune et aux étoiles ou 2) cela se réfère à des êtres spirituels puissants

dans les cieux

"dans le ciel"

Alors ils verront
 "Alors les gens verront"

avec beaucoup de puissance et de gloire
 «Puissamment et glorieusement»

il rassemblera
 Le mot «il» fait référence à Dieu et est un métonyme pour ses anges, car ce sont eux qui rassembleront les élus. AT: "ils vont se rassembler" ou "ses anges vont se rassembler" (voir: métonymie)

les quatre vents
 La terre entière est appelée «les quatre vents», qui se réfèrent aux quatre directions: nord, sud, est et ouest. AT: "le nord, le sud, l'est et l'ouest" ou "toutes les parties de la terre" (voir: métaphore)

des extrémités de la terre aux extrémités du ciel
 Ces deux extrêmes sont donnés pour souligner que les élus seront rassemblés de la terre entière. AT: «de tous les lieux sur terre» (voir: Merism)

Mark 13:28

Déclaration de connexion:
 Jésus donne deux courtes paraboles ici pour rappeler aux gens de savoir quand les choses qu'il a expliquées se produisent. (Voir: Paraboles)

la branche devient tendre et sort ses feuilles
 L'expression «la branche» fait référence aux branches du figuier. AT: «ses succursales deviennent tendres et sortent»

soumissionner
 "Vert et doux"

sort ses feuilles
 On parle ici de figuier comme s'il était vivant et capable de faire pousser volontairement ses feuilles. AT: "ses feuilles commencent à germer" (voir: personnification)

été
 la partie chaude de l'année ou la saison de croissance

ces choses
 Cela fait référence aux jours de la tribulation. AT: «ces choses que je viens de décrire» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

il est près
 "Le fils de l'homme est proche"

près des portes
 Cet idiome signifie qu'il est très proche et qu'il est presque arrivé, en référence à un voyageur proche de l'arrivée aux portes de la ville. AT: "et est presque là" (voir: idiome)

Mark 13:30

Je vous le dis en vérité
 Cela indique que la déclaration qui suit est particulièrement importante. Voyez comment vous avez .

ne va pas mourir
 C'est une façon polie de parler de quelqu'un qui meurt. AT: "ne mourra pas" ou "ne finira pas" (Voir: Euphémisme)

jusqu'à ce que toutes ces choses
 La phrase «ces choses» fait référence aux jours de la tribulation.

Le ciel et la terre
 Les deux extrêmes se rapportent à tout le ciel, y compris le soleil, la lune, les étoiles et les planètes et toute la terre. AT: "Le ciel, la terre et tout ce qui s'y trouve" (voir: Merism)

va passer
 «Cessera d'exister». Ici, cette phrase fait référence à la fin du monde.

mes mots ne disparaîtront jamais
 Jésus parle de mots qui ne perdent pas leur pouvoir comme s'ils étaient quelque chose qui ne mourraient jamais physiquement . AT: "mes mots ne perdront jamais leur pouvoir" (Voir: Métaphore)

ce jour ou cette heure
 Cela fait référence au temps que le Fils de l'homme reviendra. AT: "ce jour ou cette heure que le Fils de l'homme reviendra" ou "le jour ou l'heure que je reviendrai" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

personne ne le sait, pas même les anges dans le ciel, ni le fils, mais le père
 Ces mots précisent certains de ceux qui ne savent pas quand le Fils de l'homme reviendra, différent du Père, qui le sait. AT: «personne ne le sait - ni les anges dans le ciel ni le fils ne le savent - mais le père» ou «ni les anges dans le ciel ni le fils ne le savent; personne ne connaît que le Père "(voir: Ellipsis)

les anges au paradis
 Ici, «paradis» se réfère à l'endroit où Dieu vit.

mais le père
 Il est préférable de traduire "Père" avec le même mot que votre langue utilise naturellement pour désigner un père humain. En outre, ceci est une ellipse, indiquant que le Père sait quand le Fils reviendra. AT: "mais seul le Père le sait" (voir: Ellipsis)

Mark 13:33

quelle heure est il

On peut dire clairement à quoi le «temps» fait référence ici. AT: «quand tous ces événements se produiront» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

chacun avec son travail

«Raconter à chacun quel travail il devrait faire»

Mark 13:35

ça pourrait être le soir

"Il pourrait revenir le soir"

coqs corbeaux

Le coq est un oiseau qui «chante» très tôt le matin en faisant un appel fort.

te trouve en train de dormir

Ici, Jésus parle de ne pas être prêt à «dormir». AT: «ne te trouve pas prêt pour son retour» (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Mark 13:1

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il aux magnifiques pierres et bâtiments du temple?

Jésus dit qu'il ne restera pas une seule pierre sur une autre qui ne soit pas renversée.

Mark 13:3

Quelle question les disciples ont-ils posée à Jésus?

Les disciples ont demandé à Jésus quand ces choses arriveraient -elles et quel en serait le signe.

Mark 13:5

Selon la parole de Jésus à quoi les disciples doivent-ils prendre garde?

Jésus dit que les disciples doivent prendre garde à ce que personne ne les égare.

Mark 13:7

Selon la parole de Jésus quels seraient les débuts des douleurs de l'enfantement?

Jésus dit que les débuts des douleurs de l'enfantement seraient des guerres, des rumeurs de guerre, des tremblements de terre et des famines.

Mark 13:9

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il aux disciples? Selon la parole de Jésus, que doit-il se passer en premier?

Jésus dit qu'on délivrerait les disciples aux autorités, qu'ils seraient battus dans les synagogues, et qu'ils comparaitraient devant des gouverneurs et des rois en tant que témoignage. Jésus dit que l'évangile doit d'abord être prêchée à toutes les nations.

Mark 13:11

Selon la parole de Jésus que se passerait-il entre les membres d'une famille? Selon la parole de Jésus qui serait sauvé?

Jésus dit qu'un membre de la famille livrerait à la mort un autre membre de sa famille. Jésus dit que quiconque persévère jusqu'à la fin serait sauvé.

Mark 13:14

Selon la parole de Jésus, que devraient faire ceux qui sont en Judée quand ils verront l'abominable désolation?

Jésus dit que ceux qui sont en Judée devraient fuir dans les montagnes, quand ils verront l'abominable désolation.

Mark 13:17

Selon la parole Jésus, que fera le Seigneur à cause des élus pour les sauver?

Jésus dit que le Seigneur réduirait les jours de tribulation à cause des élus.

Mark 13:21

Selon la parole de Jésus, qui apparaîtra pour tromper les gens?

Jésus dit que des faux Christs et des faux prophètes apparaîtront pour tromper les gens.

Mark 13:24

Qu'arriverait-il aux puissances qui sont dans les cieux après la tribulation de ces jours? Que verront les gens dans le ciel? Que fera le Fils de l'homme quand il viendra?

Le soleil et la lune deviendront sombres et les étoiles tomberont du ciel et les puissances qui sont dans les cieux seront ébranlées. Ils verront le Fils de l'homme venant des nuées avec grande puissance et gloire. Le Fils de l'homme rassemble ses élus des extrémités de la terre et du ciel.

Mark 13:30

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui ne passera pas jusqu'à ce que ces choses arrivent? Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui ne passera jamais? Selon la parole de Jésus quand ces choses arriveraient-elles?

Jésus dit que cette génération ne passera pas jusqu'à ce que toutes ces choses arrivent. Jésus dit que ses paroles ne passeront jamais. Jésus dit que personne ne sait l'heure ou le jour, sauf le Père.

Mark 13:33

Quel commandement Jésus a-t-il donné à ses disciples concernant son retour?

Jésus dit à ses disciples de veiller

Mark 13:35

Quel commandement Jésus a-t-il donné à ses disciples concernant son retour?

Jésus dit à ses disciples de veiller

Chapter 13

¹ Comme Jésus sortait du temple, un de ses disciples lui dit: «Maître regarde ces magnifiques pierres et bâtiments!» Il lui dit: ² «Vois tu ces grands bâtiments? Il ne restera pas une seule pierre sur une autre qui ne soit pas renversée.» ³ Pendant qu'il était assis sur le mont des oliviers en face du temple, Pierre, Jacques, Jean et André lui demandèrent en privé: ⁴ «Dis-nous quand ces choses arriveront-elles? quels seront les signes quand toutes ces choses seront prêtes à arriver?» ⁵ Et Jésus commença à leur dire: «Prenez garde que personne ne vous égare. ⁶ Plusieurs viendront en mon nom et diront: "Je suis le Christ." Et ils égarent plusieurs. ⁷ Quand vous entendez des guerres et des échos de guerres, ne vous inquiétez pas. Ces choses doivent arriver, mais ce n'est pas encore la fin. ⁸ Car une nation se lèvera contre une autre et un royaume contre un autre. Il y aura des tremblements de terre en plusieurs endroits, et des famines séviront. Ce les débuts des douleurs de l'enfantement. ⁹ Soyez sur vos gardes. Ils vous livreront aux autorités et vous serez battus dans les synagogues. Vous comparaitrez devant les gouverneurs et des rois à cause de moi, ceci en témoignage pour eux. ¹⁰ Mais l'évangile doit d'abord être prêché à toutes les nations. ¹¹ Quand ils vous arrêtent et vous livrent, ne vous inquiétez pas de ce que vous direz. Car en ce moment précis, ce que vous direz vous sera donné; ce ne sera pas vous qui parlerez, mais le Saint Esprit. ¹² Le frère livrera le frère à la mort et le père son fils. Les enfants se souleveront contre leurs parents et causeront qu'ils soient mis à mort. ¹³ Vous serez haïs de tous à cause de mon nom. Mais quiconque persévère jusqu'à la fin, cette personne sera sauvé. ¹⁴ Quand vous voyez l'abominable désolation s'établir là où elle ne devrait pas être (que celui qui lit comprenne), que ceux qui sont en Judée fuient dans les montagnes, ¹⁵ que celui qui est sur le toit de la maison ne descende pas dans la maison ou ne prenne rien hors de là, ¹⁶ et que celui qui est au champ ne revienne pas chercher son manteau. ¹⁷ Mais malheur à celles qui ont un enfant et à celles qui allaiteront les enfants en ces jours-là. ¹⁸ Prier pour que cela ne soit pas en hiver. ¹⁹ Car il y aura une grande tribulation, telle qu'il n'y en a jamais eu depuis le commencement, quand Dieu créa le monde, jusqu'à maintenant, non, il n'y en aura plus de pareil. ²⁰ Si Dieu n'eût réduit ces jours, aucune chair ne serait sauvée, mais à cause des élus, ceux qu'il choisit, il réduisit le nombre de jours. ²¹ Alors, si quelqu'un vous dit: "Regardez, voici le Christ!" ou "Regardez, il est là!" Ne le croyez pas. ²² Car des faux Christs et des faux prophètes apparaîtront et feront des miracles et des prodiges, au point de tromper, si possible, même les élus. ²³ Soyez sur vos gardes! Je vous ai dit toutes ces choses à l'avance. ²⁴ Mais après la tribulation de ces jours, le soleil deviendra sombre, la lune ne donnera plus de sa lumière, ²⁵ les étoiles tomberont du ciel et les puissances qui sont dans les cieux seront ébranlées. ²⁶ Alors, ils verront le Fils de l'homme venant des nuées avec grande puissance et gloire. ²⁷ Alors il enverra ses anges et il rassemblera ses élus des quatre vents, des extrémités de la terre jusqu'aux extrémités du ciel. ²⁸ Apprenez la leçon du figuier. Dès que ses branches deviennent tendres et fait pousser ses feuilles, vous connaissez que l'été est proche. ²⁹ De même, quand vous voyez ces choses arriver, vous connaissez qu'il est proche, près des portes. ³⁰ En vérité, je vous le dis, cette génération ne passera pas jusqu'à ce que toutes ces choses arrivent. ³¹ Le ciel et la terre passeront, mais mes paroles ne passeront pas. ³² Mais au sujet de ce jour ou de cette heure, personne ne sait, même pas les anges dans les cieux, ni le Fils, mais le Père. ³³ Soyez vigilants! Veillez, car vous ne connaissez pas quel temps il est. ³⁴ Cela est semblable à un homme qui va en voyage (il quitte sa maison et la confie à ses serviteurs, à chacun sa tâche. Il ordonne au veilleur de rester éveillé). ³⁵ Alors veillez. Car vous ne savez pas quand le

maître de la maison reviendra, peut être dans la nuit, à minuit, qaund le coq chante, ou le matin. ³⁶ S'il revient subitement, qu'il ne vous trouve pas endormis. ³⁷ Ce que je vous dis, je le dis à chacun: Veillez!»

Chapter 14

¹ La fête de Pâque|strong="G3957" et|strong="G2532" des|strong="G3326" pains sans levain|strong="G106" devait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avoir lieu deux|strong="G1417" jours|strong="G2250" après|strong="G1161" |strong="G2532" Les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" les moyens|strong="G4459" d'arrêter|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus|strong="G846" par|strong="G1722" ruse|strong="G1388" et de le faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" ² Car|strong="G1161" ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Que ce ne soit pas|strong="G3361" pendant|strong="G1722" la fête|strong="G1859" afin|strong="G3379" qu'il n'y ait|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pas de tumulte|strong="G2351" parmi le peuple|strong="G2992" ³ Comme|strong="G2532" Jésus était|strong="G846" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" à|strong="G1722" Béthanie|strong="G963" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" de Simon|strong="G4613" le lépreux|strong="G3015" une femme|strong="G1135" entra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" pendant qu' il|strong="G846" se trouvait à table|strong="G2621" x-morph="strongMorph:TG5740" Elle tenait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" un vase d'albâtre|strong="G211" qui renfermait un parfum|strong="G3464" de nard|strong="G4101" |strong="G3487" pur de grand prix|strong="G4185" et|strong="G2532" ayant rompu|strong="G4937" x-morph="strongMorph:TG5660" le vase|strong="G211" elle répandit|strong="G2708" x-morph="strongMorph:TG5656" le parfum sur|strong="G2596" la tête|strong="G2776" de Jésus|strong="G846" ⁴ Quelques|strong="G1161" uns|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G5100" exprimèrent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" entre|strong="G4314" eux|strong="G1438" leur indignation|strong="G23" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" À quoi bon|strong="G1519" |strong="G5101" perdre|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G684" ce|strong="G3778" parfum|strong="G3464" ⁵ On|strong="G1063" aurait pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" le|strong="G5124" vendre|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5683" plus|strong="G1883" de trois cents|strong="G5145" deniers|strong="G1220" et|strong="G2532" les donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5683" aux pauvres|strong="G4434" Et|strong="G2532" ils s' irritaient|strong="G1690" x-morph="strongMorph:TG5711" contre cette femme|strong="G846" ⁶ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" la|strong="G846" Pourquoi|strong="G5101" lui|strong="G846" faites-vous de la peine|strong="G2873" |strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5719" Elle a fait|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5662" une bonne|strong="G2570" action|strong="G2041" à|strong="G1519" mon égard|strong="G1691" ⁷ car|strong="G1063" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" toujours|strong="G3842" les pauvres|strong="G4434" avec|strong="G3326" vous|strong="G1438" et|strong="G2532" vous pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" leur|strong="G846" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" du bien|strong="G2095" quand|strong="G3752" vous voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" mais|strong="G1161" vous ne m|strong="G1691" avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" toujours|strong="G3842" ⁸ Elle a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ce|strong="G3739" qu' elle|strong="G3778" a pu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" elle a d' avance|strong="G4301" x-morph="strongMorph:TG5627" embaumé|strong="G3462" x-morph="strongMorph:TG5658" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" pour|strong="G1519" la sépulture|strong="G1780" ⁹ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" partout|strong="G302" où|strong="G3699" la|strong="G5124" bonne nouvelle|strong="G2098" sera prêchée|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5686" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" entier|strong="G3650" on racontera|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5701" aussi|strong="G2532" en|strong="G1519" mémoire|strong="G3422" de cette femme|strong="G3778" ce qu' elle|strong="G846" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁰ |strong="G2532" Judas|strong="G2455" Iscariot|strong="G2469" l' un|strong="G1520" des douze|strong="G1427" alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" les principaux sacrificateurs|strong="G749" afin de|strong="G2443" leur|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" Jésus|strong="G846" ¹¹ Après|strong="G1161" l'avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ils furent dans la joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5644" et|strong="G2532" promirent|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5673" de lui|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" de l' argent|strong="G694" Et|strong="G2532" Judas cherchait|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" une occasion|strong="G4459" favorable|

strong="G2122" pour le|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" ¹² Le|
 strong="G2532" premier|strong="G4413" jour|strong="G2250" des pains sans levain|strong="G106" où|
 strong="G3753" l'on immolait|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5707" la Pâque|
 strong="G3957" les disciples|strong="G3101" de Jésus|strong="G846" lui|strong="G846" dirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Où|strong="G4226" veux- tu|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que nous allions|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" te
 préparer|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2443" |strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5632" la Pâque|strong="G3957" ¹³ Et|strong="G2532" il envoya|strong="G649"
 x-morph="strongMorph:TG5719" deux|strong="G1417" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101"
 et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Allez|
 strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" à|strong="G1519" la ville|strong="G4172" |
 strong="G2532" vous rencontrerez|strong="G528" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G5213" un
 homme|strong="G444" portant|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5723" une cruche|
 strong="G2765" d' eau|strong="G5204" suivie|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5657" le|
 strong="G846" ¹⁴ Quelque|strong="G2532" part|strong="G3699" |strong="G1437" qu'il entre|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" dites|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5628" au maître de la maison|strong="G3617" |strong="G3754" Le maître|
 strong="G1320" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Où|strong="G4226" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le lieu|strong="G2646" où|strong="G3699" je
 mangerai|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" la Pâque|strong="G3957" avec|
 strong="G3326" mes|strong="G3450" disciples|strong="G3101" ¹⁵ Et|strong="G2532" il|strong="G846"
 vous|strong="G5213" montrera|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" une grande|
 strong="G3173" chambre haute|strong="G508" meublée|strong="G4766" x-
 morph="strongMorph:TG5772" et toute prête|strong="G2092" c'est là|strong="G1563" que vous nous|
 strong="G2254" préparerez|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" la Pâque. ¹⁶ |
 strong="G2532" Les|strong="G846" disciples|strong="G3101" partirent|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532"
 trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" les choses comme|strong="G2531" il le
 leur|strong="G846" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" ils
 préparèrent|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" la Pâque|strong="G3957" ¹⁷ Le|
 strong="G2532" soir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G3798" étant venu, il
 arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" avec|strong="G3326" les douze|
 strong="G1427" ¹⁸ Pendant|strong="G2532" qu' ils|strong="G846" étaient à table|strong="G345" x-
 morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" qu'ils mangeaient|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" l' un|strong="G1520" de|
 strong="G1537" vous|strong="G5216" qui|strong="G3588" mange|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" me|strong="G3165" livrera|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁹ Ils|strong="G1161" commencèrent|strong="G756"
 x-morph="strongMorph:TG5662" à s' attrister|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5745" et à|
 strong="G2532" lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" l' un|
 strong="G1527" après l' autre|strong="G243" |strong="G3385" |strong="G2532" Est-ce moi|
 strong="G1473" ²⁰ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est l' un|
 strong="G1520" des|strong="G1537" douze|strong="G1427" qui met|strong="G1686" x-
 morph="strongMorph:TG5734" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" la main dans|strong="G1519"
 le plat|strong="G5165" ²¹ Le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" s'en va|strong="G5217" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3303" selon|strong="G2531" ce qui est écrit|strong="G1125"
 x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G4012" lui|strong="G846" Mais|strong="G1161" malheur|
 strong="G3759" à l|strong="G1565" homme|strong="G444" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" le
 Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est livré|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph:TG5743" Mieux|strong="G2570" vaudrait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" pour cet|strong="G1565" homme|strong="G444" qu|strong="G1487" il|
 strong="G846" ne fût pas|strong="G3756" né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" ²²
 Pendant|strong="G2532" qu' ils|strong="G846" mangeaient|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Jésus|strong="G2424" prit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5631" du pain|strong="G740" et, après avoir rendu grâces|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph:TG5660" il le rompit|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5656" et|
 strong="G2532" le leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" |
 strong="G2532" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Prenez|strong="G2983" x-

morph="strongMorph:TG5628" |strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5628" ceci|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" ²³ Il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" ensuite|strong="G2532" une coupe|strong="G4221" et, après avoir rendu grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" il la leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ils en|strong="G1537" |strong="G846" burent|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5627" tous|strong="G3956" ²⁴ Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ceci|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" sang|strong="G129" le sang de l' alliance|strong="G1242" qui|strong="G3588" est répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5746" pour|strong="G4012" plusieurs|strong="G4183" ²⁵ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" je ne boirai|strong="G3364" |strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" plus jamais|strong="G3754" |strong="G3765" du|strong="G1537" fruit|strong="G1081" de la vigne|strong="G288" jusqu' au|strong="G2193" |strong="G1565" jour|strong="G2250" où|strong="G3752" je le|strong="G846" boirai|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5725" nouveau|strong="G2537" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²⁶ Après|strong="G2532" avoir chanté les cantiques|strong="G5214" x-morph="strongMorph:TG5660" ils se rendirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" ²⁷ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Vous serez tous|strong="G3956" scandalisés|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G1722" |strong="G1698" car|strong="G3754" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Je frapperai|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5692" le berger|strong="G4166" et|strong="G2532" les brebis|strong="G4263" seront dispersées|strong="G1287" x-morph="strongMorph:TG5701" ²⁸ Mais|strong="G235" après|strong="G3326" que je|strong="G3165" serai ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5683" je vous|strong="G5209" précéderai|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" ²⁹ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Quand|strong="G2532" |strong="G1487" tous|strong="G3956" seraient scandalisés|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G235" je|strong="G1473" ne serai pas|strong="G3756" scandalisé. ³⁰ Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" toi, aujourd' hui|strong="G4594" cette|strong="G1722" |strong="G5026" nuit|strong="G3571" même, avant|strong="G4250" |strong="G2228" que le coq|strong="G220" chante|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5658" deux fois|strong="G1364" tu me|strong="G3165" renieras|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5695" trois fois|strong="G5151" ³¹ Mais|strong="G1161" Pierre reprit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" plus|strong="G3123" fortement|strong="G1537" |strong="G4053" Quand|strong="G1437" il|strong="G3165" me faudrait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5753" mourir avec|strong="G4880" x-morph="strongMorph:TG5629" toi|strong="G4671" je ne te|strong="G4571" renierai|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5695" pas. |strong="G3364" Et|strong="G1161" |strong="G2532" tous|strong="G3956" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" la même chose|strong="G5615" ³² Ils|strong="G2532" allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ensuite dans|strong="G1519" un lieu|strong="G5564" appelé|strong="G3739" |strong="G3686" Gethsémané|strong="G1068" et|strong="G2532" Jésus dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Asseyez- vous|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5657" ici|strong="G5602" pendant|strong="G2193" que je prierai|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5667" ³³ Il|strong="G2532" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G3326" lui|strong="G1438" Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à éprouver de la frayeur|strong="G1568" x-morph="strongMorph:TG5745" et|strong="G2532" des angoisses|strong="G85" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁴ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Mon|strong="G3450" âme|strong="G5590" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" triste|strong="G4036" jusqu' à|strong="G2193" la mort|strong="G2288" restez|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5657" ici|strong="G5602" et|strong="G2532" veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5720" ³⁵ Puis|strong="G2532" ayant fait|strong="G4281" x-morph="strongMorph:TG5631" quelques|strong="G3397" pas en avant, il se jeta|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" contre|strong="G1909" terre|strong="G1093" et|strong="G2532" pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5711" que|strong="G2443" s|strong="G1487" était|

strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" possible|strong="G1415" cette heure|strong="G5610" s' éloignât|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5632" de|strong="G575" lui|strong="G846" ³⁶ Il|strong="G2532" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Abba|strong="G5" Père|strong="G3962" toutes choses|strong="G3956" te|strong="G4671" sont possibles|strong="G1415" éloigne|strong="G3911" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" moi|strong="G1700" cette|strong="G5124" coupe|strong="G4221" Toutefois|strong="G235" non|strong="G3756" pas ce|strong="G5101" que je|strong="G1473" veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" ce|strong="G5101" que tu|strong="G4771" veux. ³⁷ Et|strong="G2532" il vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" vers les disciples|strong="G846" |strong="G2532" qu'il trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" endormis|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Pierre|strong="G4074" Simon|strong="G4613" tu dors|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5719" Tu n|strong="G3756" pu|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5656" veiller|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5658" une|strong="G3391" heure|strong="G5610" ³⁸ Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5737" afin que|strong="G3363" vous ne tombiez pas en|strong="G1519" |strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" tentation|strong="G3986" l' esprit|strong="G4151" est bien disposé|strong="G3303" |strong="G4289" mais|strong="G1161" la chair|strong="G4561" est faible|strong="G772" ³⁹ Il|strong="G2532" s' éloigna|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" de nouveau|strong="G3825" et fit la même|strong="G846" |strong="G3056" prière|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" ⁴⁰ Il|strong="G2532" revint|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5660" et les|strong="G846" trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G3825" endormis|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5723" car|strong="G1063" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" appesantis|strong="G916" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" Ils ne|strong="G3756" surent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" que|strong="G5101" lui|strong="G846" répondre|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5680" ⁴¹ Il|strong="G2532" revint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" pour la troisième fois|strong="G5154" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Dormez|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" maintenant|strong="G3063" et|strong="G2532" reposez- vous|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5731" |x-morph="strongMorph:TG5732" C'est assez|strong="G566" x-morph="strongMorph:TG5719" L' heure|strong="G5610" est venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5743" aux|strong="G1519" mains|strong="G5495" des pécheurs|strong="G268" ⁴² Levez- vous|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5728" allons|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5725" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" celui qui me|strong="G3165" livre|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" s' approche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁴³ Et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" comme il parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" arriva|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5736" Judas|strong="G2455" l' un|strong="G1520" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" des douze|strong="G1427" et|strong="G2532" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" une foule|strong="G4183" |strong="G3793" armée|strong="G3326" d' épées|strong="G3162" et|strong="G2532" de bâtons|strong="G3586" envoyée|strong="G3844" par les principaux sacrificateurs|strong="G749" |strong="G2532" par les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" par les anciens|strong="G4245" ⁴⁴ Celui|strong="G1161" qui le|strong="G846" livrait|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" leur|strong="G846" avait donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5715" ce signe|strong="G4953" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Celui que|strong="G3739" |strong="G302" je baiserais|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5661" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui|strong="G846" saisissez|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" et|strong="G2532" emmenez- le|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5628" sûrement|strong="G806" ⁴⁵ |strong="G2532" Dès|strong="G2112" qu'il fut arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" il s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" de Jésus|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Rabbi|strong="G4461" |strong="G4461" Et|strong="G2532" il le|strong="G846" baisa|strong="G2705" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁶ Alors|strong="G1161" ces gens mirent|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5627" la|strong="G846" main|strong="G5495" sur|strong="G1909" Jésus|strong="G846" et|strong="G2532" le|strong="G846" saisirent|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁷ |strong="G1161" Un|strong="G1520" de ceux|strong="G5100" qui

étaient là|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" tirant|strong="G4685" x-morph="strongMorph:TG5671" l' épée|strong="G3162" frappa|strong="G3817" x-morph="strongMorph:TG5656" le serviteur|strong="G1401" du souverain sacrificateur|strong="G749" et|strong="G2532" lui|strong="G846" emporta|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5627" l' oreille|strong="G5621" ⁴⁸ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous êtes venus|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" comme|strong="G5613" après|strong="G1909" un brigand|strong="G3027" avec|strong="G3326" des épées|strong="G3162" et|strong="G2532" des bâtons|strong="G3586" pour vous emparer|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5629" de moi|strong="G3165" ⁴⁹ J' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph:TG5713" tous les jours|strong="G2250" |strong="G2596" parmi|strong="G4314" vous|strong="G5209" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" vous ne m|strong="G3165" pas|strong="G3756" saisi|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5656" Mais|strong="G235" |strong="G2443" c'est afin que les Écritures|strong="G1124" soient accomplies|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ⁵⁰ Alors|strong="G2532" tous|strong="G3956" l|strong="G846" abandonnèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" et prirent la fuite|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁵¹ |strong="G2532" Un|strong="G1520" jeune homme|strong="G5100" |strong="G3495" le|strong="G846" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" n'ayant sur|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G1909" le corps|strong="G1131" qu'un drap|strong="G4616" |strong="G2532" On|strong="G3495" se saisit de|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5719" lui|strong="G846" ⁵² mais|strong="G1161" il lâcha|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5631" son vêtement|strong="G4616" et se sauva|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G575" |strong="G846" tout nu|strong="G1131" ⁵³ Ils|strong="G2532" emmenèrent|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" chez|strong="G4314" le souverain sacrificateur|strong="G749" |strong="G2532" où|strong="G846" s'assemblèrent|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5736" tous|strong="G3956" les principaux sacrificateurs|strong="G749" |strong="G2532" les anciens|strong="G4245" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" ⁵⁴ |strong="G2532" Pierre|strong="G4074" le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" de loin|strong="G3113" |strong="G575" jusque|strong="G2193" dans|strong="G2080" l' intérieur|strong="G1519" de la cour|strong="G833" du souverain sacrificateur|strong="G749" |strong="G2532" il s' assit|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4775" x-morph="strongMorph:TG5740" avec|strong="G3326" les serviteurs|strong="G5257" et|strong="G2532" il se chauffait|strong="G2328" x-morph="strongMorph:TG5734" près|strong="G4314" du feu|strong="G5457" ⁵⁵ Les|strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" tout|strong="G3650" le sanhédrin|strong="G4892" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" un témoignage|strong="G3141" contre|strong="G2596" Jésus|strong="G2424" pour|strong="G1519" le|strong="G846" faire mourir|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" ils n'en trouvaient|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5707" point|strong="G3756" ⁵⁶ car|strong="G1063" plusieurs|strong="G4183" rendaient de faux témoignages|strong="G5576" x-morph="strongMorph:TG5707" contre|strong="G2596" lui|strong="G846" mais|strong="G2532" les témoignages|strong="G3141" ne s' accordaient|strong="G2470" pas|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G3756" ⁵⁷ Quelques|strong="G2532" uns|strong="G5100" se levèrent|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et portèrent un faux témoignage|strong="G5576" x-morph="strongMorph:TG5707" contre|strong="G2596" lui|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁵⁸ |strong="G3754" Nous|strong="G2249" l|strong="G846" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Je|strong="G1473" détruirai|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5692" ce|strong="G5126" temple|strong="G3485" fait de main|strong="G5499" d'homme, et|strong="G2532" en|strong="G1223" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" j'en bâtirai|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5692" un autre|strong="G243" qui ne sera pas fait de main d' homme|strong="G886" ⁵⁹ Même|strong="G2532" |strong="G3761" sur ce point-là leur témoignage|strong="G3141" ne s' accordait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2470" pas|strong="G3779" ⁶⁰ Alors|strong="G2532" le souverain sacrificateur|strong="G749" se levant|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" au|strong="G1519" milieu|strong="G3319" de l'assemblée, interrogea|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ne|strong="G3756" réponds|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5736" rien|strong="G3762" Qu|strong="G5101" que ces|strong="G3778" gens déposent|strong="G2649" x-morph="strongMorph:TG5719" contre toi|strong="G4675" ⁶¹ Jésus|strong="G1161" garda le silence|strong="G4623" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" ne répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" rien|strong="G3762" Le souverain

sacrificateur|strong="G749" l|strong="G846" interrogea|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" de nouveau|strong="G3825" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" le Christ|strong="G5547" le Fils|strong="G5207" du Dieu béni|strong="G2128" ⁶² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" le suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" Et|strong="G2532" vous verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1537" la droite|strong="G1188" de la puissance|strong="G1411" de Dieu, et|strong="G2532" venant|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G3326" les nuées|strong="G3507" du ciel|strong="G3772" ⁶³ Alors|strong="G1161" le souverain sacrificateur|strong="G749" déchira|strong="G1284" x-morph="strongMorph:TG5660" ses|strong="G846" vêtements|strong="G5509" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Qu|strong="G5101" nous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2089" besoin|strong="G5532" de témoins|strong="G3144" ⁶⁴ Vous avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" le blasphème|strong="G988" Que|strong="G5101" vous|strong="G5213" en semble|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5727" |strong="G1161" Tous|strong="G3956" le|strong="G846" condamnèrent|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5656" comme méritant|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G1777" la mort|strong="G2288" ⁶⁵ Et|strong="G2532" quelques- uns|strong="G5100" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à cracher|strong="G1716" x-morph="strongMorph:TG5721" sur lui|strong="G846" |strong="G2532" à lui voiler|strong="G4028" x-morph="strongMorph:TG5721" le|strong="G846" visage|strong="G4383" et|strong="G2532" à le|strong="G846" frapper|strong="G2852" x-morph="strongMorph:TG5721" à coups de poing, |strong="G2532" en lui|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Devine|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5657" Et|strong="G2532" les serviteurs|strong="G5257" le|strong="G846" reçurent en lui donnant|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5707" des soufflets|strong="G4475" ⁶⁶ Pendant|strong="G2532" que Pierre|strong="G4074" était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" en bas|strong="G2736" dans|strong="G1722" la cour|strong="G833" il vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" une|strong="G3391" des servantes|strong="G3814" du souverain sacrificateur|strong="G749" ⁶⁷ |strong="G2532" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Pierre|strong="G4074" qui se chauffait|strong="G2328" x-morph="strongMorph:TG5734" elle le|strong="G846" regarda|strong="G1689" x-morph="strongMorph:TG5660" et lui dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Toi|strong="G4771" aussi|strong="G2532" tu étais|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3479" ⁶⁸ Il|strong="G1161" le nia|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Je ne sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" je ne comprends|strong="G1987" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3761" ce|strong="G5101" que tu|strong="G4771" veux dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Puis|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1854" pour aller dans|strong="G1519" le vestibule|strong="G4259" Et|strong="G2532" le coq|strong="G220" chanta|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁶⁹ La|strong="G2532" servante|strong="G3814" l|strong="G846" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" de nouveau|strong="G3825" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" à ceux qui étaient présents|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" Celui- ci|strong="G3754" |strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" ces gens- là|strong="G846" ⁷⁰ Et|strong="G1161" il le nia|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5711" de nouveau|strong="G3825" |strong="G2532" Peu|strong="G3397" après|strong="G3326" ceux qui étaient présents|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G3825" à Pierre|strong="G4074" Certainement|strong="G230" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" ces gens- là|strong="G846" car|strong="G2532" |strong="G1063" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" Galiléen|strong="G1057" ⁷¹ Alors|strong="G1161" il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à faire des imprécations|strong="G332" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" à jurer|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5721" Je ne connais|strong="G3754" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" cet|strong="G5126" homme|strong="G444" dont|strong="G3739" vous parlez|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁷² Aussitôt|strong="G2532" pour|strong="G1537" la seconde fois|strong="G1208" le coq|strong="G220" chanta|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" Pierre|strong="G4074" se souvint|strong="G363" x-morph="strongMorph:TG5681" de la parole|strong="G4487" que|strong="G3739"

Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" avait dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" | strong="G3754" Avant|strong="G4250" que le coq|strong="G220" chante|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5658" deux fois|strong="G1364" tu me|strong="G3165" renieras| strong="G533" x-morph="strongMorph: TG5695" trois fois|strong="G5151" Et|strong="G2532" en y réfléchissant|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5631" il pleurerait|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5707"

Mark 14:1

Déclaration de connexion:

Deux jours avant la Pâque, les principaux sacrificateurs et les scribes complotent secrètement pour tuer Jésus.

furtivement

sans que les gens s'en rendent compte

Car ils disaient

Le mot «ils» fait référence aux principaux sacrificateurs et aux scribes.

Pas pendant la fête

Cela se rapporte à eux ne pas arrêter Jésus pendant la fête. AT: "Il ne faut pas le faire pendant la fête" (Voir: Ellipsis)

Mark 14:3

Déclaration de connexion:

Bien que certains soient fâchés que l'huile ait été utilisée pour oindre Jésus, Jésus dit que la femme a oint son corps pour l'enterrement avant sa mort.

Simon le lépreux

Cet homme avait auparavant la lèpre mais n'était plus malade. Ceci est un homme différent de Simon Pierre et Simon le Zélote. (Voir: Comment traduire des noms)

il était couché à la table

Dans la culture de Jésus, quand les gens se sont réunis pour manger, ils se sont allongés sur leurs côtés sur des oreillers à côté d'une table basse.

pot d' albâtre

Ceci est un pot en albâtre. L'albâtre était une pierre jaune-blanche très chère. AT: «belle bocal en pierre blanche »(Voir: Traduire les Inconnus)

de liquide très coûteux, qui était pur nard

« Qui contenait cher, le parfum parfumé appelé nard. » Nard était très cher, sweetsmelling huile utilisée pour faire du parfum. (Voir: Traduire les inconnus)

sur sa tête

" Sur la tête de Jésus"

Quelle est la raison de ces déchets?

Ils ont posé cette question pour montrer qu'ils désapprouvaient la femme qui versait le parfum sur

Jésus. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "C'est terrible qu'elle ait gaspillé ce parfum!" Question rhétorique)

Ce parfum aurait pu être vendu

Marc veut montrer à ses lecteurs que les personnes présentes étaient plus préoccupées par l'argent. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "On aurait pu vendre ce parfum" ou "Elle aurait pu vendre ce parfum" (Voir: actif ou passif)

trois cents deniers

«300 deniers». Les deniers sont des pièces d'argent romaines. (Voir: Argent et nombres bibliques)

donné aux pauvres

L'expression «les pauvres» fait référence aux pauvres. Cela se réfère à donner de l'argent de la vente de la parfum aux pauvres. AT: "l'argent donné aux pauvres" (Voir: Ellipsis et Adjectifs Nominaux)

Mark 14:6

Pourquoi tu la déranges?

Jésus réprimande les invités pour avoir questionné l'action de cette femme. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Vous ne devriez pas la déranger!" (Voir: Question rhétorique)

les pauvres

Cela fait référence aux pauvres. AT: «les pauvres» (voir: les adjectifs nominaux)

Je vous le dis en vérité

Cela indique que l'énoncé qui suit est particulièrement vrai et important. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 3:28 .

partout où l'évangile est prêché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «partout où mes disciples prêchent l'Evangile» (Voir: Actif ou Passif)

on parlera de ce que cette femme a fait

«On parlera aussi de ce que cette femme a fait»

Mark 14:10

Déclaration de connexion:

Après que la femme ait eu le parfum de Jésus, Judas promet de livrer Jésus aux principaux sacrificateurs.

afin qu'il puisse le livrer à eux

Judas ne leur a pas encore livré Jésus, il est plutôt allé prendre des arrangements avec eux. À: "Pour s'arranger avec eux, il leur livrerait Jésus" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

le livrer

" Amène Jésus pour qu'ils puissent le capturer"

Quand les principaux prêtres l'ont entendu

Il peut être utile d'indiquer clairement ce que les prêtres en chef ont entendu. AT: «Quand les chefs des prêtres ont entendu ce qu'il était prêt à faire pour eux »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 14:12

Déclaration de connexion:

Jésus envoie deux des disciples pour préparer le repas de la Pâque.

quand ils ont sacrifié l'agneau de la Pâque

Au début de la fête des pains sans levain, il était d'usage de sacrifier un agneau. À: "Quand il était d'usage de sacrifier l'agneau de la Pâque" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

portant un pichet d'eau

" Porter un grand pot rempli d'eau"

Le Maître dit: «Où est ma chambre... avec mes disciples?

Cela peut être écrit comme une citation indirecte. Traduisez ceci pour qu'il s'agisse d'une demande polie. AT: "Notre professeur aimerait savoir où la chambre est où il peut manger la Pâque avec ses disciples. Citations directes et indirectes)

chambre d' amis

une salle pour les visiteurs

manger la Pâque

Ici, la «Pâque» fait référence au repas de la Pâque. AT: «mange le repas de la Pâque» (voir: métonymie)

Mark 14:15

Faites les préparatifs pour nous là-bas

Ils devaient préparer le repas que Jésus et ses disciples devaient manger. AT: «Préparez le repas pour nous là-bas» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Les disciples sont partis

"Les deux disciples sont partis"

comme il l'avait dit

" Comme Jésus l'avait dit"

Mark 14:17

Déclaration de connexion:

Ce soir-là, alors que Jésus et les disciples mangent le repas de la Pâque , Jésus leur dit que l'un d'eux le trahir.

il est venu avec les douze

Il peut être utile de dire où ils sont venus. AT: "il est venu avec les douze à la maison" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

couché à la table

Dans la culture de Jésus, quand les gens se sont réunis pour manger, ils se sont allongés sur le côté sur des oreillers à côté d'une table basse.

Je vous le dis en vérité

Cela indique que l'énoncé qui suit est particulièrement vrai et important. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 3:28 .

un par un

Cela signifie que «un à la fois» chaque disciple lui a demandé.

Sûrement pas moi?

Les significations possibles sont 1) c'était une question pour laquelle les disciples s'attendaient à ce que la réponse soit non ou 2) c'était une question rhétorique qui ne nécessitait pas de réponse. AT: «Je ne suis sûrement pas celui qui vous trahira! »(Voir: Question rhétorique et connaissance supposée et information implicite)

Mark 14:20

C'est l'un des douze, celui maintenant

"Il est l'un des douze d'entre vous, celui maintenant"

tremper le pain avec moi dans le bol

Dans la culture de Jésus, les gens mangeaient souvent du pain, le trempant dans un bol de sauce ou d'huile mélangée. avec des herbes.

Car le Fils de l'homme ira comme le dit l'Écriture à son sujet

Ici, Jésus se réfère aux Écritures prophétisant sa mort. Si vous avez une façon polie de parler à propos de la mort dans votre langue, utilisez-la ici. AT: «Car le Fils de l'homme mourra de la même manière que le les écritures disent "

par qui le fils de l'homme est trahi

Cela peut être dit plus directement. AT: « qui trahit le Fils de l' homme » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Mark 14:22**pain**

C'était un pain plat sans levain, qui était consommé dans le cadre du repas de la Pâque.

rompit

Cela signifie qu'il a cassé le pain en morceaux pour que les gens puissent manger. AT: «cassé en morceaux» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Prends ça. C'est mon corps

«Prends ce pain. C'est mon corps. » Bien que la plupart comprennent que cela signifie que le pain est un symbole du corps de Jésus et qu'il ne s'agit pas d'une chair réelle, il est préférable de traduire cette déclaration littéralement. (Voir: Langage symbolique)

Il a pris une tasse

Ici, «cup» est un métonyme pour le vin. AT: "Il a pris la coupe de vin" (Voir: Synecdoche)

Ceci est mon sang de l'alliance, le sang qui est versé pour beaucoup

L'alliance est pour le pardon des péchés. Cela peut être écrit plus explicitement. AT: «Ceci est mon sang qui confirme l'alliance, le sang qui est versé afin que beaucoup puissent recevoir le pardon des péchés » (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

C'est mon sang

"Ce vin est mon sang." Bien que la plupart comprennent cela signifie que le vin est un symbole de Jésus le sang et que ce n'est pas du sang réel, il est préférable de traduire cette déclaration littéralement. (Voir: Symbolique Langue)

Je vous le dis en vérité

Cela indique que l'énoncé qui suit est particulièrement vrai et important. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 3:28 .

fruit de la vigne

« Vin » . C'est une manière descriptive de faire référence au vin.

Nouveau

Les significations possibles sont 1) "à nouveau" ou 2) "d'une manière nouvelle"

Mark 14:26**hymne**

Un hymne est un type de chanson. Il était traditionnel pour eux de chanter un psaume de l'Ancien Testament.

Jésus leur dit

"Jésus a dit à ses disciples"

va tomber

C'est un idiome qui signifie partir. AT: «me quittera» (voir: idiome)

Je vais frapper

« Tuer » . Ici, «je» fait référence à Dieu.

les moutons seront dispersés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je vais disperser les moutons" (Voir: Actif ou Passif)

Mark 14:28**Déclaration de connexion:**

Jésus dit clairement à Pierre qu'il le niera. Pierre et tous les disciples sont certains de ne pas nier Jésus.

Je suis levé

Cet idiome signifie que Dieu fera revivre Jésus après sa mort. Cela peut être écrit sous forme active. AT: "Dieu m'élève des morts" ou "Dieu me rend vivant" (Voir: Idiomatique et actif ou passif)

Je vais aller de l'avant

"Je vais aller devant toi"

Même si tout tombe, je ne vais pas

"Je ne le ferai pas" peut être pleinement exprimé comme "Je ne vais pas tomber". La phrase "ne pas tomber" est un double négatif et porte un sens positif. Cela peut être exprimé en positif si nécessaire. AT: "Même si tout le monde vous quitte, je resterai avec vous » (voir: Ellipsis et doubles négatifs)

Mark 14:30**Je vous le dis en vérité**

Cela indique que l'énoncé qui suit est particulièrement vrai et important. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 3:28 .

coqs corbeaux

Le coq est un oiseau qui appelle très tôt le matin. Le son fort qu'il fait «chante».

deux fois

deux fois

tu me nieras

" Tu diras que tu ne me connais pas"

Si je dois mourir

"Même si je dois mourir"

Ils ont tous fait la même promesse

Cela signifie que tous les disciples ont dit la même chose que Pierre a dit.

Mark 14:32**Déclaration de connexion:**

Quand ils vont à Gethsémani sur le mont des Oliviers, Jésus encourage trois de ses disciples à Reste éveillé pendant qu'il prie. Deux fois il les réveille , et la troisième fois il leur dit de se réveiller parce qu'il est temps pour la trahison.

Ils sont venus à la place

Le mot «ils» fait référence à Jésus et à ses disciples.

affligé

accablé de chagrin

profondément troublé

Le mot «profondément» fait référence à la grande difficulté de Jésus dans son âme. AT: "extrêmement troublé" (Voir: Métaphore)

Mon âme est

Jésus parle de lui-même comme de son «âme». AT: «Je suis» (Voir: Synecdoche)

même au point de mourir

Jésus exagère parce qu'il ressent tellement de détresse et de chagrin qu'il a l'impression de mourir, même s'il sait qu'il ne mourra pas avant que le soleil ne se lève. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

regarder

Les disciples devaient rester vigilants pendant que Jésus priait. Cela ne signifie pas qu'ils étaient supposés regarder Jésus prier.

Mark 14:35**si c'était possible**

Cela signifie que si Dieu le permettait. AT: "si Dieu le permettait" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

l' heure pourrait passer

Ici, "cette heure" se réfère au temps de souffrance de Jésus, maintenant dans le jardin et plus tard. À ce il ne serait pas obligé de passer par cette période de souffrance »(voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

Abba

un terme utilisé par les enfants juifs pour s'adresser à leur père. Comme il est suivi par «Père», il est préférable de translittérer ce mot. (Voir: Copier ou emprunter des mots)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Enlevez cette coupe de moi

Jésus parle de la souffrance qu'il doit endurer comme s'il s'agissait d'une tasse. (Voir: métonymie)

Mais pas ma volonté, mais la tienne

Jésus demande à Dieu de faire ce qu'il veut et non ce que Jésus veut. AT: "Mais ne fais pas ce que je veux, fais ce que tu veux »(voir: Ellipsis)

Mark 14:37**les a trouvés en train de dormir**

Le mot "eux" se réfère à Pierre, Jacques et John.

Simon, tu dors? Pourriez-vous ne pas regarder pendant une heure?

Jésus réprimande Simon Pierre pour avoir dormi. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Simon, tu es endormi quand je t'ai dit de rester éveillé. Vous ne pouviez même pas rester éveillé pendant une heure. »(Voir: RhétoriqueQuestion)

que vous n'entrez pas en tentation

Jésus parle d'être tenté comme s'il entrait dans un lieu physique. AT: "que vous n'êtes pas tenté »(Voir: Métaphore)

L'esprit est bien disposé, mais la chair est faible

Jésus avertit Simon Pierre qu'il n'est pas assez fort pour faire ce qu'il veut faire avec ses propres forces. AT: "Tu es disposé à ton esprit, mais tu es trop faible pour faire ce que tu veux faire" ou "Tu veux faire ce que je dis, mais tu es faible »

L'esprit... la chair

Ceux-ci font référence à deux aspects différents de Pierre. "L'esprit" est ses désirs les plus intimes. "La chair" est son capacité et force humaines. (Voir: métonymie)

utilisé les mêmes mots

"A encore prié ce qu'il a prié avant"

Mark 14:40**les a trouvés en train de dormir**

Le mot «eux» fait référence à Pierre, Jacques et John.

car leurs yeux étaient lourds

Ici, l'auteur parle d'une personne endormie qui a du mal à garder les yeux ouverts "Yeux lourds" AT: "car ils étaient tellement endormis qu'ils avaient du mal à garder les yeux ouverts" (Voir: métaphore)

Il est venu la troisième fois

Jésus était allé prier à nouveau. Puis il est revenu à eux une troisième fois. Cela peut être clair. AT: «Puis il est allé encore prier. Il est revenu la troisième fois "(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Êtes-vous toujours en train de dormir et de vous reposer?

Jésus reproche à ses disciples de ne pas rester éveillés et de prier. Vous pouvez traduire cette rhétorique question comme une déclaration si

nécessaire. AT: "Vous dormez et vous reposez toujours!" (Voir: Question rhétorique)

L'heure est venue

Le temps de la souffrance et de la trahison de Jésus est sur le point de commencer.

Regardez!
"Écoutez!"

Le fils de l'homme est en train d'être trahi

Jésus avertit ses disciples que son traître s'approche d'eux. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Moi, le Fils de l'homme, je suis trahi" (Voir: Actif ou Passif)

Mark 14:43

Déclaration de connexion:

Judas trahit Jésus avec un baiser et les disciples s'enfuient tous.

Informations générales:

Le verset 44 donne des informations générales sur la manière dont Judas s'est arrangé avec les dirigeants juifs pour trahir Jésus. (Voir: Informations générales)

Maintenant son traître

Cela fait référence à Judas.

il est le seul

Ici "l'un" se réfère à l'homme que Judas allait identifier. AT: "il est celui que vous voulez" (voir: Connaissance supposée et information implicite)

il l'a embrassé

"Judas l'a embrassé"

a posé les mains sur lui et l'a saisi

Ces deux phrases ont le même sens pour souligner qu'elles ont saisi Jésus. AT: "a saisi Jésus et l'a saisi" ou "l'a saisi" (Voir: Parallélisme)

Mark 14:47

qui est resté

" Qui se tenait à proximité"

Jésus leur dit

"Jésus a dit à la foule"

Est-ce que tu sors, contre un voleur, avec des sabres et des massues pour me capturer?

Jésus est en train de réprimander la foule. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Il est ridicule que vous veniez ici pour me saisir d'épées et de bâtons, comme si j'étais un voleur!" (Voir: question rhétorique)

Mais cela a été fait que

"Mais c'est arrivé pour que"

Tous ceux avec Jésus

Cela fait référence aux disciples.

Mark 14:51

lin

tissu fabriqué à partir des fibres d'une plante de lin

qui était enroulé autour de lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qu'il s'était enroulé autour de lui" (Voir: Actif ou Passif)

Quand les hommes l'ont saisi

"Quand les hommes ont saisi cet homme"

il a quitté le vêtement de lin

Comme l'homme essayait de s'enfuir, les autres auraient attrapé ses vêtements, essayant de l'arrêter .

Mark 14:53

Déclaration de connexion:

Après que la foule des principaux sacrificateurs, des scribes et des anciens ait conduit Jésus au grand prêtre, Pierre regarde à proximité tandis que certains se lèvent pour donner un faux témoignage contre Jésus.

Tous les principaux sacrificateurs, les anciens et les scribes étaient réunis avec lui

Cela peut être réorganisé pour qu'il soit plus facile à comprendre. «Tous les principaux sacrificateurs, les anciens et les scribes étaient réunis ensemble»

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer un changement dans l'histoire comme l'auteur commence à nous parler de Pierre.

en ce qui concerne la cour du souverain sacrificateur

Lorsque Pierre a suivi Jésus, il s'est arrêté dans la cour du grand prêtre. Cela peut être écrit clairement. AT: "et il est allé jusqu'à la cour du grand prêtre" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Il s'est assis parmi les gardes

Pierre était assis avec les gardes qui travaillaient dans la cour. AT: "Il s'est assis dans la cour parmi les gardes" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 14:55

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer un changement dans l'histoire puisque l'auteur continue de nous parler de la mise en jugement de Jésus.

ils pourraient le mettre à mort

Ce ne sont pas eux qui exécuteraient Jésus. ils ordonneraient plutôt à quelqu'un de le faire. AT: "ils

pourraient faire exécuter Jésus" ou "ils pourraient faire exécuter Jésus" (voir: métonymie)

Mais ils n'ont pas trouvé

Ils n'ont pas trouvé de témoignage contre Jésus avec lequel ils pourraient le condamner et le faire mourir. AT: "Mais ils n'ont trouvé aucun témoignage pour le condamner" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

apporté un faux témoignage contre lui

Ici, parler de faux témoignage est décrit comme si c'était un objet physique que quelqu'un pouvait porter. AT: "l'accuse en prononçant un faux témoignage contre lui" (Voir: Métaphore)

leur témoignage n'était pas d'accord

Cela peut être écrit sous forme positive. " Mais leur témoignage se contredisait"

Mark 14:57

apporté un faux témoignage contre lui

Ici, parler de faux témoignage est décrit comme si c'était un objet physique que quelqu'un pouvait porter. AT: "l'accuse en prononçant un faux témoignage contre lui" (Voir: Métaphore)

Nous l'avons entendu dire

"Nous avons entendu Jésus dire." Le mot "nous" fait référence aux personnes qui ont apporté un faux témoignage contre Jésus et n'inclut pas les personnes à qui elles parlent. (Voir: "Nous" exclusifs et inclusifs)

fait avec les mains

Ici «mains» fait référence aux hommes. AT: «fabriqué par des hommes... sans l'aide de l'homme» ou «construit par des hommes... sans l'aide de l'homme» (Voir: Synecdoche)

dans trois jours

" Dans les trois jours." Cela signifie que le temple serait construit dans une période de trois jours.

va construire un autre

Le mot "temple" est compris de la phrase précédente. Il peut être répété. AT: "construira un autre temple" (Voir: Ellipsis)

n'est pas d'accord

" Se contredisent ." Cela peut être écrit sous forme positive.

Mark 14:60

Déclaration de connexion:

Quand Jésus répond qu'il est le Christ, le grand prêtre et tous les dirigeants le condamnent comme quelqu'un qui mérite de mourir.

se leva parmi eux

Jésus se lève au milieu de la foule en colère pour leur parler. Traduisez ceci pour montrer qui était

présent quand Jésus s'est levé pour parler. AT: « se comporta parmi les principaux sacrificateurs, les scribes et les anciens » (Voir: Connaissance et information Implicite On suppose)

Avez-vous pas de réponse? Qu'est-ce que ces hommes témoignent contre vous?

Le prêtre en chef ne demande pas à Jésus des informations sur ce que les témoins ont dit. Il demande à Jésus de prouver ce que les témoins ont dit est faux. AT: «Tu ne vas pas répondre? Que dites-vous en réponse au témoignage de ces hommes contre vous? "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le fils du bienheureux

Ici, Dieu est appelé "le Béni". Il est préférable de traduire "Fils" avec le même mot que votre langage utiliserait naturellement pour désigner un "fils" d'un père humain. AT: "le Fils du Béni" ou "le Fils de Dieu" (Voir: Adjectifs nominaux et fils et père traducteurs)

je suis

Cela a probablement un double sens: 1) répondre à la question du grand prêtre et 2) s'appeler "Je suis", ce que Dieu s'est appelé dans l'Ancien Testament.

il s'assoit à la droite du pouvoir

Ici, le «pouvoir» est un métonymisme qui représente Dieu. S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de Dieu. AT: «il est assis à la place d'honneur auprès du Dieu tout-puissant» (voir: métonymie et action symbolique)

vient avec les nuages du ciel

Ici, les nuages sont décrits comme accompagnant Jésus quand il revient. AT: "quand il descend à travers les nuages dans le ciel" (voir: métaphore)

Mark 14:63

déchiré ses vêtements

Le grand prêtre a déchiré ses vêtements pour montrer son indignation et son horreur à ce que Jésus a dit. AT: "déchiré ses vêtements avec indignation"

Avons-nous encore besoin de témoins?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Nous n'avons certainement plus besoin de personnes qui témoigneront contre cet homme!" (Voir: Question rhétorique)

Vous avez entendu le blasphème

Cela fait référence à ce que Jésus a dit, que le grand prêtre a appelé le blasphème. AT: "Vous avez entendu le blasphème qu'il a prononcé" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ils ont tous... Certains ont commencé à

Ces phrases se réfèrent aux personnes dans la foule.

se couvrir le visage

Ils ont couvert son visage avec un tissu ou un bandeau pour ne pas voir. AT: «se couvrir les yeux avec un bandeau» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Prophétiser

Ils se sont moqués de lui, lui demandant de prophétiser qui le frappait. AT: "Prophétise qui t'a frappé" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) officiers des hommes qui gardaient la maison du gouverneur

Mark 14:66

Déclaration de connexion:

Comme Jésus l'avait prédit, Pierre nie trois fois Jésus avant que le coq ne chante.

en bas dans la cour

" Dehors dans la cour"

une des servantes du grand prêtre

Les servantes travaillaient pour le grand prêtre. AT: «l'une des servantes qui travaillaient pour le grand prêtre» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

refusé

Cela signifie affirmer que quelque chose n'est pas vrai. Dans ce cas, Pierre disait que ce que la servante avait dit de lui n'était pas vrai.

ni savoir ni comprendre ce dont vous parlez

Les deux «connaître» et «comprendre» ont la même signification ici. Le sens se répète pour mettre

l'accent sur ce que dit Pierre. AT: "Je ne comprends vraiment pas de quoi vous parlez" (Voir: Doublet)

Mark 14:69

la servante

C'est la même servante qui a identifié Pierre auparavant.

l'un d'eux

Les gens identifiaient Pierre comme l'un des disciples de Jésus. Cela peut être rendu plus clair . AT: "l'un des disciples de Jésus" ou "l'un de ceux qui ont été avec cet homme, ils ont été arrêtés" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 14:71

se mettre sous les malédictions

Si dans votre langue vous devez nommer la personne qui maudit quelqu'un, énoncez Dieu. AT: "dire que Dieu le maudit" (Voir: Idiom)

coq a immédiatement chanté

Le coq est un oiseau qui appelle très tôt le matin. Le son fort qu'il fait «chante».

une seconde fois

"Second" est un nombre ordinal. (Voir: Nombres ordinaux)

il est tombé en panne

Cet idiome signifie qu'il a été submergé par le chagrin et a perdu le contrôle de ses émotions. AT: "il était submergé de chagrin" ou "il a perdu le contrôle de ses émotions" (voir: Idiom)

Translation Questions

Mark 14:1

Qu'est-ce que les prêtres et les scribes considéraient de faire? Pourquoi les prêtres et les scribes ne voulaient - ils pas agir durant la fête des pains sans levain?

Ils cherchaient un moyen furtif d'arrêter Jésus et de le faire mourir. Ils craignaient un soulèvement parmi le peuple.

Mark 14:3

Qu'a fait la femme envers Jésus chez Simon le lépreux? Pour quelle raison certains réprimandaient-ils la femme?

Elle cassa le flacon d'un liquide très coûteux, et le versa sur la tête de Jésus. Certains réprimandaient la femme de ne pas avoir vendu le parfum et donné l'argent aux pauvres

Mark 14:6

Selon la parole de Jésus qu'a fait la femme pour lui? Quelle promesse Jésus a t-il fait concernant l'action de la femme?",

Jésus dit que la femme avait oint son corps pour la sépulture. Jésus a promis que partout où la bonne nouvelle serait prêchée dans le monde entier, ce que cette femme a fait, on le mentionnerait en mémoire d'elle.

Mark 14:10

Pourquoi Judas Iscariote est-il allé voir les principaux sacrificateurs?

Judas Iscariote alla vers les principaux sacrificateurs parce qu'il voulait leur livrer Jésus.

Mark 14:12

Comment les disciples ont-ils trouvé l'endroit où ils allaient manger le repas de la Pâques?

Jésus leur dit d'aller en ville et de suivre un homme qui portait une cruche d'eau, et de lui demander de leur montrer où se trouvait la salle d'invité afin de s'en servir pour préparer la pâques.

Mark 14:17

Que dit Jésus alors qu'ils s'étaient mis à table et mangeaient?

Jésus dit que l'un des disciples qui mangeaient avec lui le trahirait.

Mark 14:20

Selon la parole de Jésus, quel disciple le trahirait? Que dit Jésus en ce qui concerne celui qui l'a trahi?

Jésus dit que le disciple qui est en train de tremper avec lui son pain dans le bol le trahirait. Jésus dit qu'il aurait mieux valu pour cet homme de n'avoir pas vu le jour.

Mark 14:22

Que dit Jésus à ses disciples alors qu'il leur donnait le pain rompu? Qu'a dit Jésus alors qu'il donnait la coupe à ses disciples? Selon la parole de Jésus, quand boirait-il de ce vin?

Jésus a dit : Prenez ceci. C'est mon corps. Jésus a dit : Ceci est mon sang qui représente l'alliance, ce sang qui est versé pour beaucoup. Jésus dit qu'il ne boirait plus de ce vin jusqu'au jour où il en boirait de nouveau dans le Royaume de Dieu.

Mark 14:26

Au Mont des Oliviers, quelle était la prédiction de Jésus concernant les disciples?

Jésus prédit que tous les disciples fuiraient à cause de lui.

Mark 14:30

Qu'a dit Jésus lorsque Pierre lui dit qu'il ne faillirait pas?

Jésus dit à Pierre qu'avant que le coq ne chante deux fois, Pierre le renierait trois fois.

Mark 14:32

Qu'est-ce que Jésus a dit à ses disciples de faire?

Jésus leur dit de rester ici et de veiller.

Mark 14:35

Quelle était la prière de Jésus? Qu'est-ce que Jésus avait la volonté d'accepter, alors qu'il priait son Père?

Jésus pria que cette heure s'éloigne de lui. Jésus voulait bien accepter tout ce que le Père voulait pour lui.

Mark 14:37

Qu'est-ce que Jésus trouva quand il revint vers les 3 disciples?

Jésus trouva les 3 disciples endormis.

Mark 14:40

Qu'est-ce que Jésus trouva quand il est revenu pour la deuxième fois après avoir prié? Qu'est-ce que Jésus trouva quand il est revenu pour la troisième fois après avoir prié?

Jésus trouva les 3 disciples endormis. Jésus trouva les 3 disciples endormis.

Mark 14:43

Quel signe Judas avait-il donné pour montrer aux gardes qui était Jésus?

Judas donna un baiser à Jésus pour montrer qui était Jésus.

Mark 14:47

Selon la parole de Jésus, qu'est-ce qui s'est accompli selon les écritures? Qu'ont fait ceux qui étaient avec Jésus quand on l'a arrêté?

Jésus dit que les écritures s'accomplissaient car ils sont venus l'arrêter comme un voleur, avec des épées et des bâtons. Ceux qui étaient avec Jésus l'abandonnèrent et s'enfuirent.

Mark 14:51

Qu'a fait un jeune homme qui accompagnait Jésus quand on l'arrêta?

Il abandonna son drap de lin et s'enfuit tout nu.

Mark 14:53

Où se trouvait Pierre alors qu'on amenait Jésus au principal sacrificateur?

Pierre s'était assis parmi les gardes, près du feu pour se réchauffer.

Mark 14:55

Qu'est-ce qui n'allait pas avec les témoignages rendus contre Jésus?",

Les témoignages étaient faux et ne s'accordaient pas.

Mark 14:60

Quelle question le souverain sacrificateur a-t-il posée concernant l'identité de Jésus? Qu'est-ce que Jésus a répondu à la question du souverain sacrificateur?

Le souverain sacrificateur a demandé à Jésus s'il était le Christ, le fils du Béni. Jésus a répondu qu'il était le Christ, le Fils du Béni.

Mark 14:63

Jésus était coupable de quoi, selon la parole du souverain sacrificateur qui entendit sa réponse? Qu'ont-ils fait à Jésus après l'avoir condamné comme quelqu'un qui mérite la mort?

Le souverain sacrificateur dit que Jésus était coupable de blasphème. Ils crachèrent sur lui, le giflèrent et le battirent.

Mark 14:66

Quelle était la réponse de Pierre, lorsqu'une servante a dit qu'il était avec Jésus?

Pierre dit qu'il ne savait ni ne comprenait ce que la servante disait.

Mark 14:71

Qu'est-ce que Pierre a répondu lorsqu'on lui a demandé pour la troisième fois s'il était l'un des disciples de Jésus? Qu'est-il arrivé après que Pierre eut répondu pour la troisième fois? Qu'a fait Pierre après avoir entendu le coq?

Il a commencé à jurer et à se mettre sous des malédictions et dit qu'il ne connaissait pas Jésus. Après que Pierre eut répondu pour la troisième fois, le coq a chanté une deuxième fois. Après avoir entendu le coq, Pierre fondit en larmes?

Chapter 14

¹ La fête de la Pâque et des Pains sans Levain devait avoir lieu dans deux jours. Les chefs des prêtres et les scribes cherchèrent un moyen fufif d'arrêter Jésus et de le faire mourir. ² Ils se disaient: «Pas durant la fête, de peur qu'il y ait un soulèvement parmi le peuple.» ³ Lorsque Jésus était à Béthanie dans la maison de Simon le lépreux, pendant qu'il était à table, une femme entra ayant en main un vase d'Albâtre plein d'un liquide très coûteux, de nard pur. Elle cassa le flacon et le versa sur sa tête. ⁴ Certains étaient indignés. Ils parlèrent entre eux et disaient: «Quelle est la raison de ce gaspillage? ⁵ Ce parfum peut être vendu pour plus de trois cent deniers, et donné aux pauvres.» Ils la reprimandèrent. ⁶ Mais Jésus dit: «Laissez-la tranquille. Pourquoi l'attristez-vous? Elle vient de faire une chose merveilleuse à mon égard. ⁷ Vous avez toujours les pauvres avec vous, et toutes les fois que vous voulez, vous pouvez leur faire du bien, mais, vous ne m'aurez pas toujours à vos côtés. ⁸ Elle a fait ce qu'elle pouvait. Elle a oint mon corps pour la sépulture. ⁹ En vérité, Je vous le dis; partout où la Bonne Nouvelle sera prêchée dans le monde entier, ce que cette femme vient de faire, on la mentionnera en mémoire d'elle.» ¹⁰ Alors, Judas Iscariote, l'un des douze, alla vers les principaux sacrificateurs parce qu'il voulait le leur livrer. ¹¹ Lorsque les principaux sacrificateurs entendirent cela, ils furent réjouis et promirent de lui donner de l'argent. Il chercha une opportunité pour le leur livrer. ¹² Le premier jour du Pain sans Levain, quand ils sacrifièrent les agneaux pour le repas de la Pâque, ses disciples lui demandèrent: «Où est-ce que tu veux qu'on aille pour préparer le repas de la Pâque pour que tu puisses manger?» ¹³ Il envoya deux de ses disciples et leur dit: «Allez dans la ville, vous verrez un homme portant une cruche d'eau, suivez-le. ¹⁴ Lorsqu'il rentrera dans une maison, suivez-le et dites au propriétaire de cette maison, le Maître demande: «Où est la chambre dans laquelle je mangerais le repas de la pâque avec mes disciples?» ¹⁵ Et il vous montrera en haut de la maison, une grande chambre meublée et déjà prête. Faites la préparation là-bas. ¹⁶ Les disciples quittèrent et rentrèrent en ville. Ils trouvèrent les choses comme Il le leur avait dit et ils préparèrent ainsi le repas de la Pâque. ¹⁷ Pendant la soirée, Il arriva avec les douze. ¹⁸ Comme ils se mirent à table et mangeaient, Jésus dit: «En vérité Je vous le dis, l'un de vous qui mange avec moi me trahira.» ¹⁹ Ils étaient tous attristés, et chacun à son tour lui demandait: «Ce n'est pas moi n'est-ce pas?» ²⁰ Jésus leur dit: «C'est l'un des douzes, celui qui est en train de tremper avec moi son pain dans le bol. ²¹ Car le Fils de l'Homme s'en ira de ce monde comme il est écrit de lui dans les Ecritures. Mais, malheur à l'homme par qui le Fils de l'Homme sera trahi! Il aurait mieux valu pour cet homme de n'avoir pas vu le jour.» ²² Pendant le repas, Jésus prit le pain, le bénit, et le rompit. Il le leur donna et dit: «Prenez ceci. C'est mon corps.» ²³ Il prit la coupe, rendit grâce et il leur donna, et ils en burent tous. ²⁴ Il leur dit, «Ceci est mon sang qui représente l'alliance, ce sang qui est versé pour beaucoup. ²⁵ En vérité je vous le dis, Je ne boirai plus de ce vin jusqu'au jour où j'en boirai de nouveau dans le Royaume de Dieu.» ²⁶ Après qu'ils eurent chanté un cantiques, ils s'en allèrent au mont des Oliviers. ²⁷ Jésus leur dit: «Vous allez tous me fuir, car il est écrit: J'abattrai le berger et les brebis se disperseront. ²⁸ Et après que je sois ressuscité, je vous précéderai en Galilée.» ²⁹ Pierre lui dit: «Même si les autres fuient, moi je ne fuierai pas.» ³⁰ Jésus lui dit: «En vérité je te le dis, cette nuit même avant que le coq ne chante deux fois, tu m'auras renié trois fois.» ³¹ Mais Pierre lui dit: «Même si je dois mourir avec toi, je ne le ferai pas.» Et tous firent la même promesse. ³² De là, ils arrivèrent à un lieu appelé Gethsémané et Jésus dit à ses disciples:

«Asseyez-vous ici pendant que Je vais prier.» ³³ Il prit avec Lui Pierre, Jacques et Jean, puis Il rentra dans un état de détresse et était profondément troublé. ³⁴ Il leur dit: «Mon âme est dans une profonde tristesse jusqu'à la mort. Restez-ici et veillez.» ³⁵ Jésus s'avança un peu, tomba à terre et pria s'il était possible que cette heure s'éloigne de lui. ³⁶ Il dit: «Abba, Père, toutes choses te sont possibles. Eloigne cette coupe de moi. Mais pas ma volonté, mais La tienne.» ³⁷ Il revint et les trouva endormis et Il dit à Pierre: «Simon, tu dors? Ne pouvais-tu pas veiller pour une heure? ³⁸ Veille et prie pour ne pas succomber à la tentation. L'esprit est plein de bonne volonté mais la chair est faible.» ³⁹ Et Il repartit encore pour prier en répétant des mêmes paroles. ⁴⁰ Il revint les trouver endormis, car leurs yeux étaient appesantis et ils ne savaient quoi lui dire. ⁴¹ Il revint la troisième fois et leur dit: «Etes-vous toujours en train de dormir et vous reposer? Assez! L'heure est venue. Le Fils de l'Homme est en train d'être livré entre les mains des pêcheurs. ⁴² Levez-vous, allons y. Voici, celui qui me livre, est proche.» ⁴³ Quand Il était en train de parler, voici Judas l'un des douze, arriva avec une très grande foule armée d'épées et de bâtons envoyée par les chefs des prêtres, des scribes et les anciens. ⁴⁴ Le traître leur avait donné un signe, en disant: «Celui à qui je donnerai un baiser, est la personne. Saisissez-vous de Lui et amenez-le sous bonne garde.» ⁴⁵ Quand Judas arriva, il se dirigea immédiatement vers Jésus, et dit, «Rabbi», et il lui donna un baiser. ⁴⁶ Ils mirent la main sur lui et le saisirent. ⁴⁷ Aussitôt, l'un d'eux sortit l'épée et frappa un serviteur du souverain sacrificateur et lui coupa l'oreille. ⁴⁸ Jésus leur dit: «Vous venez contre moi comme un voleur, armés d'épées et de bâtons pour me capturer? ⁴⁹ Quand j'étais avec vous, enseignant tous les jours dans le temple, vous ne m'avez pas arrêté. Mais ceci arriva pour que les écritures s'accomplissent.» ⁵⁰ Et tous ceux qui étaient avec Jésus l'abandonnèrent et s'enfuirent. ⁵¹ Un jeune homme le suivait, vêtu seulement d'un drap en lin sur le corps. Lorsque les hommes le saisirent, ⁵² il s'enfuit tout nu en abandonna le drap en lin. ⁵³ Ils conduisirent Jésus chez le souverain sacrificateur, où s'assemblèrent avec lui les chefs des prêtres, les anciens, et les scribes. ⁵⁴ Pierre Le suivait à une bonne distance et entra dans la cour du principal sacrificateur. Il s'assit parmi les gardes qui étaient près du feu pour se réchauffer. ⁵⁵ Le chef des prêtres et tout le conseil cherchèrent les témoignages contre Jésus pour le faire mourir. Mais ils n'en trouvèrent point; ⁵⁶ car plusieurs rendaient de faux témoignages contre lui; mais leurs témoignages ne s'accordaient pas. ⁵⁷ Certains se levèrent et portèrent de faux témoignages contre lui. Ils dirent: ⁵⁸ «Nous l'avons entendu dire: "Je détruirai ce temple fait de mains d'hommes et en trois jours, je rebâtirai un autre qui ne sera pas fait de mains.» ⁵⁹ Même sur ce point-là, ils ne s'accordaient pas. ⁶⁰ Le Souverain sacrificateur se leva au milieu d'eux et interrogea Jésus: «N'as-tu pas de réponse? qu'est-ce que ces hommes témoignent contre toi?» ⁶¹ Mais Il resta silencieux et ne répondit pas. Une fois de plus, le souverain sacrificateur le questionna en ces termes: «Es-tu le Christ, le Fils du Béni?» ⁶² Jésus répondit: «Je le suis. Et tu verras le fils de l'Homme, quand Il sera assis à la droite de la Puissance et venant sur les nuées du ciel.» ⁶³ Le souverain sacrificateur déchira ses vêtements et dit: «Avons-nous encore besoin de témoins? ⁶⁴ Vous avez entendu son blasphème. Quelle est votre décision?» Et ils Le condamnèrent tous comme quelqu'un qui mérite la mort. ⁶⁵ Certains crachèrent sur lui et couvrirent son visage, le giflèrent et lui dirent: «Prophétise!» Les soldats L'amènèrent et Le battirent. ⁶⁶ Comme Pierre se trouvait en bas dans la cour, l'une des servantes du souverain sacrificateur vint à lui. ⁶⁷ elle vit Pierre comme il se tenait près du feu pour se réchauffer. Elle l'observa attentivement. puis, elle lui dit: «Tu étais aussi avec le Nazaréen, Jésus.» ⁶⁸ Mais il nia, en disant: «Je ne sais ni ne comprends ce dont tu parles.» De ensuite, il sortit de la cour (Et le coq chanta). ⁶⁹ Mais là-bas, la servante l'aperçut encore et commença à dire à ceux qui se tenaient là: «Cet homme est l'un d'eux!» ⁷⁰ Mais il nia de nouveau. Après quelques temps, ceux qui se tenaient là dirent à Pierre: «Surement tu es l'un d'eux; car tu es aussi un Galiléen.» ⁷¹ Alors, il commença par se mettre sous des malédictions et à jurer: «Je ne connais cet homme dont vous parlez.» ⁷² Alors, le coq chanta pour la deuxième fois. Et Pierre se rappela des paroles que Jésus lui avait dites: «Avant que le coq ne chante deux fois, tu me renieras trois fois.» Et il fondit en larmes.

Chapter 15

¹ Dès le matin les principaux sacrificateurs tinrent conseil avec les anciens et les scribes et tout le sanhédrin. Après avoir lié Jésus ils l'emmenèrent et le livrèrent à Pilate.² Pilate interrogea Esau tu le roi des Juifs ? Jésus lui répondit : G611 x-morph="strongMorph: TG5679" | G2036 x-morph="strongMorph: TG5627" Tu le dis ?³ Les principaux sacrificateurs portaient contre lui plusieurs accusations.⁴ Pilate interrogea : G846 x-morph="strongMorph: TG5656" de nouveau | G3825 | G3004 x-morph="strongMorph: TG5723" Ne réponds-tu rien ?⁵ G3756 | G3762 Vois de combien de choses ils t'accusent ?⁶ Et Jésus ne fit plus aucune réponse.⁷ Il y avait un nommé G3004 x-morph="strongMorph: TG5772" un nommé ses complices | G4955 pour un meurtre | G5408 qu'ils avaient commis | G4160 x-morph="strongMorph: TG5715" dans une sédition | G4714⁸ La foule | G2532 foule | G3793 étant montée | G310 x-morph="strongMorph: TG5660" se mit à demander | G154 x-morph="strongMorph: TG5733" ce qu'il avait coutume | G104 de leur | G846 accorder | G4160 x-morph="strongMorph: TG5707" |⁹ Pilate leur répondit : G611 x-morph="strongMorph: TG5662" | G3004 x-morph="strongMorph: TG5723" Voulez-vous | G2309 x-morph="strongMorph: TG5719" que je vous | G5213 relâche | G630 x-morph="strongMorph: TG5661" le roi | G935 des Juifs | G2453¹⁰ Car il savait | G1097 x-morph="strongMorph: TG5707" que | G3754 c'était par | G1223 envie | G5355 que les principaux sacrificateurs | G749 | G846 livré | G3860 x-morph="strongMorph: TG5715" |¹¹ Mais | G1161 les chefs des sacrificateurs | G749 excitèrent | G383 x-morph="strongMorph: TG5656" la foule | G3793 afin que | G2443 Pilate leur | G846 relâchât | G630 x-morph="strongMorph: TG5661" plutôt | G3123 Barabbas | G912¹² | G1161 Pilate | G4091 reprenant la parole | G611 x-morph="strongMorph: TG5679" leur | G846 dit | G2036 x-morph="strongMorph: TG5627" | G3825 Que | G5101 voulez-vous | G2309 x-morph="strongMorph: TG5719" donc | G3767 que je fasse | G4160 x-morph="strongMorph: TG5661" de celui | G3739 que vous appelez | G3004 x-morph="strongMorph: TG5719" le roi | G935 des Juifs | G2453¹³ Ils crièrent | G2896 x-morph="strongMorph: TG5656" de nouveau | G3825 Crucifie | G4717 x-morph="strongMorph: TG5657" le | G846¹⁴ | G1161 Pilate | G4091 leur | G846 dit | G3004 x-morph="strongMorph: TG5707" | G1063 Quel | G5101 mal | G2556 a-t-il fait | G4160 x-morph="strongMorph: TG5656" Et | G1161 ils crièrent | G2896 x-morph="strongMorph: TG5656" encore plus fort | G4056 Crucifie | G4717 x-morph="strongMorph: TG5657" le | G846¹⁵ | G1161 Pilate | G4091 voulant | G1014 x-morph="strongMorph: TG5740" satisfaire | G2425 | G4160 x-morph="strongMorph: TG5658" la foule | G3793 leur | G846 relâcha | G630 x-morph="strongMorph: TG5656" Barabbas | G912 et | G2532 après avoir fait battre de

verges|strong="G5417" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus|strong="G2424" il le livra|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G2443" être crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁶ Les|strong="G1161" soldats|strong="G4757" conduisirent|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G846" dans|strong="G2080" l'intérieur de la cour|strong="G833" c'est-à-dire|strong="G3603" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans le prétoire|strong="G4232" et|strong="G2532" ils assemblèrent|strong="G4779" x-morph="strongMorph:TG5719" toute|strong="G3650" la cohorte|strong="G4686" ¹⁷ Ils|strong="G2532" le|strong="G846" revêtirent|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5719" de pourpre|strong="G4209" et|strong="G2532" posèrent sur|strong="G4060" x-morph="strongMorph:TG5719" sa|strong="G846" tête une couronne|strong="G4735" d' épines|strong="G174" qu'ils avaient tressée|strong="G4120" x-morph="strongMorph:TG5660" ¹⁸ Puis|strong="G2532" ils se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à le|strong="G846" saluer|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5738" Salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ¹⁹ Et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" frappaient|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5707" la tête|strong="G2776" avec un roseau|strong="G2563" |strong="G2532" crachaient|strong="G1716" x-morph="strongMorph:TG5707" sur lui|strong="G846" et|strong="G2532" fléchissant|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5723" les genoux|strong="G1119" ils se prosternaient|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5707" devant lui|strong="G846" ²⁰ |strong="G2532" Après|strong="G3753" s'être ainsi moqués|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" ils lui|strong="G846" ôtèrent|strong="G1562" x-morph="strongMorph:TG5656" la pourpre|strong="G4209" |strong="G2532" lui|strong="G846" remirent|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G2398" vêtements|strong="G2440" et|strong="G2532" l|strong="G846" emmenèrent|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G2443" le|strong="G846" crucifier|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5661" ²¹ Ils|strong="G2532" forcèrent|strong="G29" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G2443" porter|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5661" la|strong="G846" croix|strong="G4716" de Jésus un|strong="G5100" passant|strong="G3855" x-morph="strongMorph:TG5723" qui revenait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" des|strong="G575" champs|strong="G68" Simon|strong="G4613" de Cyrène|strong="G2956" père|strong="G3962" d' Alexandre|strong="G223" et|strong="G2532" de Rufus|strong="G4504" ²² et|strong="G2532" ils conduisirent|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G846" au|strong="G1909" lieu|strong="G5117" nommé Golgotha|strong="G1115" ce|strong="G3739" qui signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3177" x-morph="strongMorph:TG5746" lieu|strong="G5117" du crâne|strong="G2898" ²³ Ils|strong="G2532" lui|strong="G846" donnèrent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5707" à boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" du vin|strong="G3631" mêlé de myrrhe|strong="G4669" x-morph="strongMorph:TG5772" mais|strong="G1161" il ne le prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" ²⁴ Ils|strong="G2532" le|strong="G846" crucifièrent|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5660" et se partagèrent|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5707" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" en tirant|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5723" au sort|strong="G2819" |strong="G1909" |strong="G846" pour savoir ce|strong="G5101" que chacun|strong="G5101" aurait|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5661" ²⁵ C|strong="G1161" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la troisième|strong="G5154" heure|strong="G5610" |strong="G2532" quand ils le|strong="G846" crucifièrent|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁶ L|strong="G2532" inscription|strong="G1923" indiquant le sujet|strong="G156" |strong="G0" de sa|strong="G846" condamnation|strong="G156" portait ces mots|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1924" x-morph="strongMorph:TG5772" Le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ²⁷ Ils|strong="G2532" crucifièrent|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" deux|strong="G1417" brigands|strong="G3027" l' un|strong="G1520" à|strong="G1537" sa droite|strong="G1188" et|strong="G2532" l' autre|strong="G1520" à|strong="G1537" sa|strong="G846" gauche|strong="G2176" ²⁸ Ainsi|strong="G2532" fut accompli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5681" ce|strong="G3588" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" l' Écriture|strong="G1124" |strong="G2532" Il a été mis|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" au nombre|strong="G3326" des malfaiteurs|strong="G459" ²⁹ Les|strong="G2532" passants|strong="G3899" x-morph="strongMorph:TG5740" l|strong="G846" injuriaient|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" secouaient|strong="G2795" x-morph="strongMorph:TG5723" la|strong="G846" tête|strong="G2776" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Hé|strong="G3758" toi qui détruis|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5723" le temple|strong="G3485" et|strong="G2532" qui le rebâties|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" trois|strong="G5140" jours|

strong="G2250" ³⁰ sauve|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5657" toi- même|strong="G4572" |
strong="G2532" en descendant|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" la
croix|strong="G4716" ³¹ Les|strong="G2532" principaux sacrificateurs|strong="G749" aussi|
strong="G1161" |strong="G3668" avec|strong="G3326" les scribes|strong="G1122" se moquaient|
strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5723" entre|strong="G4314" eux|strong="G240" et disaient|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Il a sauvé|strong="G4982" x-
morph="strongMorph:TG5656" les autres|strong="G243" et il ne|strong="G3756" peut|strong="G1410"
x-morph="strongMorph:TG5736" se sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" lui- même|
strong="G1438" ³² Que le Christ|strong="G5547" le roi|strong="G935" d' Israël|strong="G2474"
descende|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" maintenant|strong="G3568" de|
strong="G575" la croix|strong="G4716" afin que|strong="G2443" nous voyions|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" que nous croyions|strong="G4100" x-
morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2532" Ceux qui étaient crucifiés|strong="G4957" x-
morph="strongMorph:TG5772" avec lui|strong="G846" l|strong="G846" insultaient|strong="G3679" x-
morph="strongMorph:TG5707" aussi. ³³ La|strong="G1161" sixième|strong="G1623" heure|
strong="G5610" étant venue|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" il y eut|strong="G1096"
x-morph="strongMorph:TG5633" des ténèbres|strong="G4655" sur|strong="G1909" toute|
strong="G3650" la terre|strong="G1093" jusqu' à|strong="G2193" la neuvième|strong="G1766" heure|
strong="G5610" ³⁴ Et|strong="G2532" à la neuvième|strong="G1766" heure|strong="G5610" Jésus|
strong="G2424" s' écria|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456"
forte|strong="G3173" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Éloï|strong="G1682" Éloï|
strong="G1682" lama|strong="G2982" sabachthani|strong="G4518" ce|strong="G3739" qui signifie|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3177" x-morph="strongMorph:TG5746"
Mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" pourquoi|
strong="G5101" m|strong="G3165" abandonné|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5627" |
strong="G1519" ³⁵ Quelques|strong="G2532" uns|strong="G5100" de ceux qui étaient là|
strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" l'ayant entendu|strong="G191" x-
morph="strongMorph:TG5660" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Voici|
strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il appelle|strong="G5455" x-
morph="strongMorph:TG5719" Élie|strong="G2243" ³⁶ Et|strong="G1161" l' un|strong="G1520" d'eux
courut|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2532" remplir|strong="G1072" x-
morph="strongMorph:TG5660" une éponge|strong="G4699" de vinaigre|strong="G3690" et|
strong="G5037" l'ayant fixée|strong="G4060" x-morph="strongMorph:TG5631" à un roseau|
strong="G2563" il lui|strong="G846" donna à boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5707" en
disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Laissez|strong="G863" x-
morph="strongMorph:TG5628" voyons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" si|
strong="G1487" Élie|strong="G2243" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" le|
strong="G846" descendre|strong="G2507" x-morph="strongMorph:TG5629" ³⁷ Mais|strong="G1161"
Jésus|strong="G2424" ayant poussé|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" un grand|
strong="G3173" cri|strong="G5456" expira|strong="G1606" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁸ Le|
strong="G2532" voile|strong="G2665" du temple|strong="G3485" se déchira|strong="G4977" x-
morph="strongMorph:TG5681" en|strong="G1519" deux|strong="G1417" depuis|strong="G575" le haut|
strong="G509" jusqu' en|strong="G2193" bas|strong="G2736" ³⁹ Le|strong="G1161" centenier|
strong="G2760" qui|strong="G3588" était en face|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" |
strong="G1537" |strong="G1727" de Jésus|strong="G846" voyant|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" avait expiré|strong="G1606" x-
morph="strongMorph:TG5656" de la sorte|strong="G3779" dit|strong="G2036" x-
morph="strongMorph:TG5627" Assurément|strong="G230" cet|strong="G3778" homme|strong="G444"
était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ⁴⁰
Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aussi|strong="G2532" des
femmes|strong="G1135" qui regardaient|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" de loin|
strong="G3113" |strong="G575" Parmi|strong="G2532" |strong="G1722" elles|strong="G3739" étaient|
strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" |
strong="G2532" Marie|strong="G3137" mère|strong="G3384" de Jacques|strong="G2385" le mineur|
strong="G3398" et|strong="G2532" de Joses|strong="G2500" et|strong="G2532" Salomé|
strong="G4539" ⁴¹ |strong="G2532" qui|strong="G3739" le|strong="G846" suivaient|strong="G190" x-
morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" le|strong="G846" servaient|strong="G1247" x-
morph="strongMorph:TG5707" lorsqu' il|strong="G3753" était|strong="G2258" x-
morph="strongMorph:TG5713" en|strong="G1722" Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532"
plusieurs|strong="G4183" autres|strong="G243" qui|strong="G3588" étaient montées|strong="G4872" x-
morph="strongMorph:TG5631" avec lui|strong="G846" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" ⁴²
Le|strong="G2532" soir|strong="G3798" étant|strong="G2235" venu|strong="G1096" x-

morph="strongMorph:TG5637" comme|strong="G1893" c' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la préparation|strong="G3904" c'est-à- dire|strong="G3603" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la veille du sabbat|strong="G4315" - ⁴³ arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" Joseph|strong="G2501" d|strong="G575" Arimathée|strong="G707" conseiller|strong="G1010" de distinction|strong="G2158" qui|strong="G3739" lui-même attendait|strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5740" aussi|strong="G2532" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" Il osa|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5660" se rendre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" Pilate|strong="G4091" |strong="G2532" pour demander|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5668" le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" ⁴⁴ |strong="G1161" Pilate|strong="G4091" s' étonna|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" qu|strong="G1487" fût mort|strong="G2348" x-morph="strongMorph:TG5758" si tôt|strong="G2235" |strong="G2532" fit venir|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" le centenier|strong="G2760" et lui|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" s'il était mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" depuis longtemps|strong="G3819" ⁴⁵ S|strong="G2532" étant assuré|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" par|strong="G575" le centenier|strong="G2760" il donna|strong="G1433" x-morph="strongMorph:TG5662" le corps|strong="G4983" à Joseph|strong="G2501" ⁴⁶ Et|strong="G2532" Joseph, ayant acheté|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5660" un linceul|strong="G4616" |strong="G2532" descendit|strong="G2507" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus de la croix, l|strong="G846" enveloppa|strong="G1750" x-morph="strongMorph:TG5656" du linceul|strong="G4616" et|strong="G2532" le|strong="G846" déposa|strong="G2698" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" un sépulcre|strong="G3419" taillé|strong="G3739" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2998" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1537" le roc|strong="G4073" Puis|strong="G2532" il roula|strong="G4351" x-morph="strongMorph:TG5656" une pierre|strong="G3037" à|strong="G1909" l'entrée|strong="G2374" du sépulcre|strong="G3419" ⁴⁷ |strong="G1161" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" et|strong="G2532" Marie|strong="G3137" mère de Joses|strong="G2500" regardaient|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5707" où|strong="G4226" on le mettait|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5743"

Mark 15:1

Déclaration de connexion:

Lorsque les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes et le conseil donnèrent Jésus à Pilate, ils accusèrent Jésus de faire beaucoup de mauvaises choses. Lorsque Pilate a demandé si ce qu'ils disaient était vrai, Jésus ne lui a pas répondu.

Ils ont lié Jésus et l'ont conduit loin

Ils ont commandé que Jésus soit lié, mais ce sont les gardes qui l'ont lié et l'ont conduit. AT: "ils ont commandé que Jésus soit lié et ensuite il a été emmené" ou "ils ont commandé aux gardes de lier Jésus et ensuite ils l'ont emmené" (voir: métonymie)

Ils l'ont remis à Pilate

Ils ont fait conduire Jésus à Pilate et lui ont confié le contrôle de Jésus.

Tu le dis

Les significations possibles sont 1) en disant cela, Jésus disait que Pilate, pas Jésus, était celui qui l'appelait le roi des Juifs. AT: "Vous l'avez dit vous-même" ou 2) en disant cela, Jésus a laissé entendre qu'il était le roi des Juifs. AT: "Oui, comme tu l'as dit, je suis" ou "Oui. C'est comme vous l'avez dit

»(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ont présenté de nombreuses accusations portées contre Jésus

« Ont été accusant Jésus de beaucoup de choses » ou « on dit que Jésus avait fait beaucoup de mauvaises choses »

Mark 15:4

Pilate lui a encore demandé

"Pilate a encore demandé à Jésus"

Vous ne donnez pas de réponse

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Avez-vous une réponse "

Voir

«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

qui l'a étonné

Il a surpris Pilate que Jésus n'a pas répondu et se soit défendu.

Mark 15:6**Déclaration de connexion:**

En espérant que la foule choisira Jésus, Pilate propose de libérer un prisonnier, mais la foule demande plutôt Barabbas.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une pause dans l'intrigue principale alors que l'auteur change d'informations sur la tradition de Pilate de libérer un prisonnier lors de fêtes et de Barabbas. (Voir: Informations générales)

Là, avec les rebelles en prison... dans la rébellion, se trouvait un homme nommé Barabbas

«À cette époque, il y avait un homme appelé Barabbas, qui était en prison avec d'autres hommes. Ils avaient commis un meurtre lorsqu'ils se sont rebellés contre le gouvernement romain »

à faire pour eux comme il l'avait fait dans le passé

Cela se réfère à Pilate libérant un prisonnier lors de fêtes. Cela peut être clair. AT: «leur libérer un prisonnier comme il l'avait fait par le passé» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 15:9**Car il savait que c'était à cause de l'envie... Jésus à lui**

Ceci est une information de base sur pourquoi Jésus a été remis à Pilate. (Voir: Contexte Informations)

c'est par envie que les prêtres en chef

Ils enviaient Jésus, probablement parce que beaucoup de gens le suivaient et devenaient ses disciples. AT: «Les principaux sacrificateurs envient Jésus. C'est pourquoi ils "ou" les principaux sacrificateurs enviaient la popularité de Jésus parmi le peuple. C'est pourquoi ils "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

agité la foule

L'auteur parle des grands prêtres qui excitent ou poussent la foule comme si la foule était un bol de quelque chose qu'ils remuaient. AT: "a réveillé la foule" ou "a poussé la foule" (Voir: Métaphore)

libéré à la place

Ils ont demandé à Barabbas d'être libéré à la place de Jésus. AT: «libéré à la place de Jésus» (voir: Ellipsis)

Mark 15:12**Déclaration de connexion:**

La foule demande la mort de Jésus, alors Pilate le livre aux soldats qui se moquent de lui, le couronnent d'épines, le frappent et le conduisent à le crucifier.

Que dois-je faire alors avec le roi des juifs

Pilate demande ce qu'il devrait faire avec Jésus s'il leur libère Barabbas. Cela peut être écrit clairement. AT: «Si je libère Barabbas, que dois-je faire alors avec le roi des juifs?» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 15:14**Pilate leur dit**

"Pilate a dit à la foule"

pour satisfaire la foule

" Rendre la foule heureuse en faisant ce qu'ils voulaient qu'il fasse"

Il a fouetté Jésus

En réalité, Pilate n'a pas fouetté Jésus, mais ses soldats l'ont fait.

flagellé

" Fouetté " . "Fléau", c'est battre avec un fouet particulièrement douloureux.

puis l'a remis à être crucifié

Pilate a dit à ses soldats de prendre Jésus pour le crucifier. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "dit à ses soldats de l'emmener et de le crucifier" (voir: actif ou passif)

Mark 15:16**la cour (qui est le siège du gouvernement)**

C'était là que vivaient les soldats romains à Jérusalem et où le gouverneur était resté à Jérusalem. AT: «la cour de la caserne des soldats» ou «la cour de la résidence du gouverneur »

la cohorte des soldats

" L' unité entière des soldats"

Ils ont mis une robe violette sur Jésus

Le violet était une couleur portée par la royauté. Les soldats ne croyaient pas que Jésus était roi. Ils l'ont revêtu de cette façon pour se moquer de lui parce que d'autres ont dit qu'il était le roi des Juifs.

une couronne d'épines

" Une couronne faite de branches épineuses"

Salut, roi des juifs

La salutation avec une main levée n'a été utilisée que pour saluer l'empereur romain. Les soldats ne croyaient pas que Jésus était le roi des Juifs. Ils ont plutôt dit cela pour se moquer de lui. (Voir: Ironie)

Mark 15:19**un roseau**

" Un bâton" ou "un bâton"

plié les genoux

Une personne qui s'agenouille plie les genoux, de sorte que ceux qui s'agenouillent sont parfois appelés à «plier les genoux». AT: «agenouillé» ou «agenouillé» (voir: métaphore)

ils l'ont forcé à porter sa croix

Selon la loi romaine, un soldat pourrait forcer un homme sur la route à porter un chargement. Dans ce cas, ils ont forcé Simon à porter la croix de Jésus.

du pays

“ De l' extérieur de la ville”

Un certain homme, ... Rufus), et

Ceci est une information de base sur l'homme que les soldats ont forcé à porter la croix de Jésus. (Voir: Informations générales)

Simon ... Alexander ... Rufus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Cyrène

C'est le nom d'un lieu. (Voir: Comment traduire des noms)

Mark 15:22**Déclaration de connexion:**

Les soldats amènent Jésus à Golgotha, où ils le crucifient avec deux autres. Beaucoup de gens se moquent de lui.

Place d'un crâne

"Skull Place" ou "Place of the Skull". C'est le nom d'un lieu. Cela ne signifie pas qu'il y a beaucoup de crânes là-bas. (Voir: Comment traduire des noms)

Crâne

Un crâne, ce sont les os de la tête ou une tête sans chair.

vin mélangé à la myrrhe

Il peut être utile d'expliquer que la myrrhe est un médicament analgésique. AT: «vin mélangé à un médicament appelé myrrhe» ou «vin mélangé à un médicament anti-douleur appelé myrrhe» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 15:25**la troisième heure**

"Third" est un nombre ordinal. Cela fait référence à neuf heures du matin. AT: «neuf heures du matin» (voir: nombres ordinaux)

Sur un signe

Les soldats ont attaché ce signe à la croix au-dessus de Jésus. AT: «Ils ont attaché à la croix au-dessus de Jésus un signe sur lequel» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

l'accusation contre lui

" Le crime qu'ils l'accusaient de faire"

un à sa droite et un à sa gauche

Cela peut être écrit plus clairement. AT: «un sur une croix à sa droite et un sur une croix à sa gauche» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 15:29**secouant la tête**

C'est une action que les gens font pour montrer qu'ils désapprouvent Jésus.

Aha!

C'est une exclamation de moquerie. Utilisez l'exclamation appropriée dans votre langue. (Voir: exclamations)

Vous qui voudriez détruire le temple et le reconstruire en trois jours

Les gens se réfèrent à Jésus par ce qu'il a prophétisé auparavant qu'il ferait. AT: "Vous qui avez dit que vous alliez détruire le temple et le reconstruire en trois jours" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mark 15:31**De la même manière**

Cela se réfère à la façon dont les gens qui marchaient par Jésus se moquaient de lui.

se moquaient de lui

« Ont dit se moquant des choses sur Jésus entre eux »

Que le Christ, le roi d'Israël, descende

Les dirigeants ne croyaient pas que Jésus est le Christ, le roi d'Israël. AT: «Il s'appelle le Christ et le roi d'Israël. Alors laissez-le descendre »ou« S'il est vraiment le Christ et le Roi d' Israël, il devrait descendre »(Voir: Ironie)

croyez

Les moyens de croire en Jésus. AT: "croire en lui" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

raillé

raillé , insulté

Mark 15:33**Déclaration de connexion:**

À midi, les ténèbres couvrent tout le pays jusqu'à trois heures, lorsque Jésus crie à haute voix et meurt. Lorsque Jésus meurt, le rideau du temple se déchire de haut en bas.

la sixième heure

Cela fait référence à midi ou à midi

les ténèbres ont envahi tout le pays

Ici, l'auteur décrit qu'il devient sombre à l'extérieur, comme si l'obscurité était une onde qui se déplaçait sur la terre. AT: "tout le pays est devenu noir" (Voir: Métaphore)

À la neuvième heure

Cela se réfère à trois heures de l'après-midi. AT: "A trois heures de l' après-midi" ou "En milieu d'après-midi"

Eloi, Eloi, lama sabachthani

Ce sont des mots araméens qui doivent être copiés tels quels dans votre langue avec des sons similaires. (Voir: Copier ou emprunter des mots)

est interprété

" Signifie "

Certains de ses interlocuteurs ont entendu ses paroles et ont dit

On peut dire clairement qu'ils ont mal compris ce que Jésus a dit. AT: "Lorsque certains de ses interlocuteurs ont entendu ses paroles, ils ont mal compris et ont dit" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Mark 15:36**vin aigre**

" Vinaigre "

personnel de roseau

" Bâton " . C'était un bâton fabriqué à partir d'un roseau.

le lui a donné

«Il l'a donné à Jésus.» L'homme a brandi le bâton pour que Jésus puisse boire du vin de l'éponge. AT: «le montrait à Jésus» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Le rideau du temple était divisé en deux

Marc montre que Dieu lui-même a divisé le rideau du temple. Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Dieu a divisé le rideau du temple en deux" (voir: actif ou passif)

Mark 15:39**le centurion**

C'est le centurion qui a supervisé les soldats qui ont crucifié Jésus.

qui s'est tenu et a fait face à Jésus

Ici, «confronté» est un idiome qui signifie regarder vers quelqu'un. AT: "qui s'est tenu devant Jésus " (Voir: idiome)

qui il était mort de cette façon

" Comment Jésus était mort" ou "comment Jésus était mort"

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

regardé de loin

" Regardé de loin"

(la mère de Jacques ... et de Josès)

« Qui était la mère de Jacques... et de Josès». Cela peut être écrit sans les parenthèses.

Jacques le plus jeune

« Le plus jeune Jacques». Cet homme était appelé «le plus jeune» pour le distinguer d' un autre homme nommé Jacques.

Josès

Ce Josès n'était pas la même personne que le frère cadet de Jésus. Voyez comment vous avez traduit le même nom dans Marc 6: 3 . (Voir: Comment traduire des noms)

Salomé

Salomé est le nom d'une femme. (Voir: Comment traduire des noms)

Quand il était en Galilée, ils l'ont suivi... avec lui à Jérusalem

«Quand Jésus était en Galilée, ces femmes l'ont suivi... avec lui à Jérusalem.» Ce sont des informations de base sur les femmes qui ont regardé la crucifixion de loin. (Voir: Informations générales)

est venu avec lui à Jérusalem

Jérusalem était plus haute que presque n'importe quel autre endroit en Israël, il était donc normal que les gens parlent de monter à Jérusalem et d'en descendre.

Mark 15:42**Déclaration de connexion:**

Joseph d'Arimatea demande à Pilate le corps de Jésus, qu'il enveloppe de lin et met dans une tombe.

le soir était venu

On parle ici du soir comme s'il s'agissait de quelque chose qui pouvait "venir" d'un endroit à un autre. AT: "c'était devenu le soir" ou "c'était le soir" (Voir: Métaphore)

Joseph d'Arimatea est venu là. Il était respecté

L'expression «est venu ici» fait référence à Joseph qui vient à Pilate, qui est également décrit après avoir reçu les informations de base , mais son arrivée est mentionnée avant afin de le présenter . Il existe peut-être une autre façon de procéder dans votre langue. AT: "Joseph de Arimathea était un respecté »(Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

Joseph d'Arimathie

"Joseph d'Arimathée." Joseph est le nom d'un homme et Arimathée est le nom de l'endroit d'où il vient. (Voir: Comment traduire des noms)

Il était un membre respecté du conseil... pour le royaume de Dieu

Ceci est une information de base sur Joseph. (Voir: Informations générales)

est allé à Pilate

" Est allé à Pilate" ou "est allé à où Pilate était"

demandé le corps de Jésus

On peut dire clairement qu'il voulait avoir le corps pour pouvoir l'enterrer. AT: "demandé la permission d'obtenir le corps de Jésus pour l'enterrer" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Pilate était stupéfait que Jésus soit déjà mort; il a appelé le centurion

Pilate a entendu des gens dire que Jésus était mort. Cela l'a surpris, alors il a demandé au centurion si c'était vrai. Cela peut être clair. AT: "Pilate était stupéfait d'apprendre que Jésus était déjà mort, alors il a appelé le centurion" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mark 15:45

il a donné le corps à Joseph

" Il a permis à Joseph de prendre le corps de Jésus"

lin

Le lin est un tissu fabriqué à partir des fibres d'une plante de lin. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Marc 14:51 .

Il l'a descendu... Puis il a roulé une pierre

Vous devrez peut-être préciser que Joseph a probablement été aidé par d'autres personnes lorsqu'il a descendu le corps de Jésus de la croix, l'a préparé pour la tombe et a fermé la tombe. AT: "Lui et les autres l'ont descendu ... Puis ils ont roulé une pierre" (Voir: Métonymie)

une tombe taillée dans un rocher

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "une tombe que quelqu'un avait déjà découpée dans du roc" (Voir: actif ou passif)

une pierre contre

" Une énorme pierre plate devant"

Joses

Ce Joses n'était pas la même personne que le frère cadet de Jésus. Voyez comment vous avez traduit le même nom dans Marc 6: 3 . (Voir: Comment traduire des noms)

l'endroit où Jésus a été enterré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «l'endroit où Joseph et les autres ont enterré le corps de Jésus» (Voir: actif ou passif)

Translation Questions

Mark 15:1

Tôt le matin, qu'ont fait les principaux sacrificateurs avec Jésus?

Tôt le matin, ils ont lié Jésus et l'ont livré à Pilate.

Mark 15:4

Alors que les principaux sacrificateurs portaient plusieurs accusations contre Jésus, qu'est-ce qui étonnait Pilate concernant Jésus?

Pilate était étonné que Jésus ne répondit pas.

Mark 15:6

Pendant la fête, qu'est-ce que Pilate avait l'habitude de faire pour la foule?

Pendant la fête , Pilate avait l'habitude de relâcher un prisonnier que la foule demandait.

Mark 15:9

Pourquoi Pilate voulait t-il relâcher Jésus pour la foule? Qui la foule demanda t-elle de relâcher?

Pilate savait que c'était par jalousie que les principaux sacrificateurs lui avaient livré Jésus. La foule cria que Barabbas soit relâché.

Mark 15:12

Selon la foule que devait-on faire avec le roi des Juifs?

La foule dit que le roi des Juifs devait être crucifié.

Mark 15:16

Comment la cohorte a t-elle revêtu Jésus?

Ils vêtirent Jésus d'une tunique pourpre et ils tréssèrent une couronne d'épines et la mirent sur lui.

Mark 15:19

Qui a porté la croix de Jésus?

On força un passant, Simon de Cyrène, à porter la croix de Jésus.

Mark 15:22

Comment s'appelait l'endroit où les soldats emmenèrent Jésus pour y être crucifié? Qu'ont fait les soldats avec les vêtements de Jésus?

Le nom de l'endroit était Golgotha qui signifie "Lieu du crâne". Ils tirèrent au sort les vêtements de Jésus.

Mark 15:25

Quel motif d'accusation les soldats ont-ils écrit sur la plaque?

Les soldats ont écrit : "le roi des Juifs" sur la plaque.

Mark 15:29

Qu'est-ce que les passants défiaient Jésus de faire?

Les passants défiaient Jésus de se sauver lui-même et de descendre de la croix.

Mark 15:31

Selon la parole des principaux sacrificateurs que devrait faire Jésus pour qu'ils croient?, Quel titre les principaux sacrificateurs ont-il donné à Jésus alors qu'ils se moquaient de lui?,

Les principaux sacrificateurs disaient que Jésus devraient descendre de la croix pour qu'ils croient. Les principaux sacrificateurs appelaient Jésus , le Christ et le roi d'Israël.

Mark 15:33

Qu'est-ce qui s'est passé à la sixième heure? A la neuvième heure qu'est-ce que Jésus a crié?

A la sixième heure, les ténèbres couvrirent tout le pays. Jésus a crié: Mon Dieu, mon Dieu, pourquoi m'as-tu abandonné?

Mark 15:36

Avant de mourir, qu'a fait Jésus? A la mort de Jésus qu'est-il arrivé dans le temple?

Avant de mourir, Jésus poussa un grand cri et mourut. A la mort de Jésus, le rideau du temple se déchira en deux du haut jusqu'en bas.

Mark 15:39

Quel a été le témoignage du centurion lorsqu'il fut témoin de la mort de Jésus?

Le centurion témoigna que cet homme était vraiment le Fils de Dieu.

Mark 15:45

Qu'a fait Joseph d'Arimathée après la mort de Jésus?

Joseph d'Arimathée descendit Jésus de la croix, l'enveloppa avec le vêtement de lin et le plaça dans une tombe, et roula une pierre a l'entrée de la tombe.

Chapter 15

¹ Tôt le matin, les principaux sacrificateurs ont tenu une réunion avec les anciens, les scribes, et tout le conseil des juifs. Ensuite ils ont lié Jésus et l'ont emmené. Il le livrèrent à pilate. ² Pilate lui demanda: «Es-tu le roi des juifs?» Il répondit: «Tu l'as dit.» ³ Les principaux sacrificateurs portaient plusieurs accusations contre Jésus. ⁴ Pilate lui demanda de nouveau: «Ne réponds-tu pas? regarde le nombre d'acquisition que ces gens portent contre toi!» ⁵ Mais Jésus ne répondit plus à pilate et cela l'étonna. ⁶ Pendant la célébration de la fête, Pilate avait l'habitude de les relâcher un prisonnier, le prisonnier qu'ils demandaient. ⁷ En prison avec d'autres rebelles d'entre les meurtriers arrêtés pour rebellion, il y'avait un homme nommé Barabas. ⁸ La foule vint à Pilate et commença à lui demander de faire comme il avait l'habitude de faire dans le passé. ⁹ Pilate leur répondit et dit: «Voulez-vous que je vous relâche le Roi des juifs?» ¹⁰ Car il savait que c'était par envie que les principaux sacrificateurs lui avaient livré Jésus. ¹¹ Mais les principaux sacrificateurs incitèrent la foule à crier pour que barabas soit plutôt relâché. ¹² Pilate leur répondit à nouveau et dit: «Que ferai-je donc du Roi des juifs?» ¹³ Ils crièrent de nouveau «Crucifie-le» ¹⁴ Pilate leur dit: « Quel mal a-t-il fait?» Mais ils criaient de plus en plus « crucifie-le!» ¹⁵ Pilate voulait satisfaire la foule, alors il leur relâcha barabas. Il frappa Jésus de verges et le livra pour être crucifié. ¹⁶ Les soldats l'introduirent devant la cour intérieure (qui est le quartier général du gouvernement), et ils appelèrent toute la cohorte des soldats. ¹⁷ Ils vêtirent Jésus d'une tunique pourpre et ils tréssèrent une couronne d'épines et la mirent sur lui. ¹⁸ Ils commencèrent à le saluer et dirent: «Salut, roi des juifs.» ¹⁹ Ils le frappèrent à la tête avec un roseau et crachèrent sur lui. Ils fléchirent le genou devant lui faisant semblant de l'adorer. ²⁰ Après s'être moqués de lui, ils lui ôtèrent la tunique pourpre et lui mirent ses propres vêtements, ensuite ils l'emmenèrent pour le crucifier. ²¹ Ils obligèrent un passant qui venait de la campagne à porter la croix de Jésus, un homme nommé Simon de Cyrène, le père d'Alexandre et de Rufus. ²² Les soldats emmenèrent Jésus à l'endroit appelé Golgotha (qui signifie, «Lieu du crâne.») ²³ Ils lui offrirent du vin mêlé de myrrhe mais il ne le but pas. ²⁴ Ils le crucifièrent et se partagèrent ses vêtements et tirèrent au sort pour savoir quelle partie devait revenir à chaque soldat. ²⁵

C'était la troisième heure quand ils le crucifièrent. ²⁶ Sur une plaque, ils écrivirent le motif d'accusation contre lui: «Le roi des juifs.» ²⁷ Ils crucifièrent deux brigands avec lui, l'un à sa droite et l'autre à sa gauche. ²⁸ (Les meilleurs manuscrits des textes anciens omettent le verset 28 (voir luc 22v3), verset 28, ainsi s'accomplit l'Écriture qui disait,) ²⁹ Ceux qui passaient par là l'insultaient, hochaient la tête et disaient: «Aha! toi qui détruis le temple et le rebâties en trois jours, ³⁰ sauves-toi toi même et descends de la croix!» ³¹ De la même manière, les principaux sacrificateurs se moquaient de lui entre eux, avec les scribes et ils disaient: «Il a sauvé les autres, mais il ne peut se sauver lui-même. ³² Que le Christ, le roi d'Israël descende de la croix maintenant, afin que nous voyions et croyions en lui.» Et ceux qui étaient crucifiés avec lui l'insultaient aussi. ³³ A la sixième heure, les ténèbres couvrirent tout le pays jusqu'à la neuvième heure. ³⁴ A la neuvième heure, Jésus cria d'une voix forte: «Eloi, Eloi, lama sabachthani?» qui signifie «Mon Dieu, mon Dieu, pourquoi m'as-tu abandonné?» ³⁵ Certains de ceux qui se tenaient là entendirent et dirent: «Regardez, il appelle Elie.» ³⁶ Quelqu'un courut et trempa une éponge dans du vinaigre, le mirent sur un bâton de roseau, et lui donna à boire. L'homme dit: «Voyons si Elie viendra le faire descendre.» ³⁷ Après cela, Jésus poussa un grand cri et mourut. ³⁸ Le rideau du temple se déchira en deux du haut jusqu'en bas. ³⁹ Et quand le centenier se tenait en face de Jésus vit qu'il était mort, il dit: «En vérité, cet homme était le Fils de Dieu.» ⁴⁰ Il y avait aussi des femmes regardaient à distance. Parmi elles, il y avait Marie Madeleine, Marie (la mère de Jacques le jeune et de José) et Salomé. ⁴¹ Lorsqu'il était en Galilée, elles le suivaient et le servaient. Plusieurs autres femmes montèrent aussi à Jérusalem avec lui. ⁴² Quand la nuit tomba, parce que c'était le jour des préparatifs c'est-à-dire le jour précédant le sabbat, ⁴³ Joseph d'Arimatee vint là bas. Il était un membre respecté du Conseil, qui attendait la venue du royaume de Dieu. Il alla courageusement vers Pilate et demanda le corps de Jésus. ⁴⁴ Pilate était étonné de ce que Jésus soit déjà mort; il appella le centenier et demanda si Jésus était mort. ⁴⁵ Lorsqu'il apprit du centenier que Jésus était mort, il donna son corps à Joseph. ⁴⁶ Joseph avait acheté un vêtement de lin. Il le descendit de la croix, l'enveloppa avec le vêtement de lin et le plaça dans une tombe creusée dans un rocher. Ensuite il roula la pierre et ferma l'entrée de la tombe. ⁴⁷ Marie Madeleine et Marie la mère de José virent le lieu où Jésus était enterré.

Chapter 16

¹ Lorsque le sabbat fut passé Marie de Magdala et Salomé achetèrent des aromates afin d'aller embaumer Jésus.² Le premier jour de la semaine elles se rendirent au sépulcre de grand matin comme le soleil venait de se lever.³ Elles disaient entre elles Qui nous roulera la pierre loin de l'entrée du sépulcre?⁴ Et levant les yeux elles aperçurent que la pierre était roulée.⁵ Elles entrèrent dans le sépulcre virent un jeune homme assis à droite vêtu d'une robe blanche.⁶ Il leur dit: Ne vous épouvantez pas vous cherchez Jésus de Nazareth qui a été crucifié? Il est ressuscité il n'est ici point.⁷ Mais allez vous précédez le premier en Galilée c'est là que vous le verrez.⁸ Elles sortirent et s'enfuirent.⁹ La peur les avait saisies; elles ne dirent rien à personne à cause de leur effroi.¹⁰ Jésus étant ressuscité le matin du premier jour de la semaine apparut d'abord à Marie de Magdala sept démons qu'elle alla porter la nouvelle à ceux qui avaient été avec lui et qui s'affligeaient.¹¹ Quand ils entendirent qu'il vivait sous une autre forme à deux il s'en allaient en chemin.¹² Après cela il apparut à ceux qui étaient en chemin pour aller à la campagne.¹³ Ils

strong="G2548" revinrent|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" l' annoncer|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5656" aux autres|strong="G3062" qui ne les|strong="G1565" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" pas non plus|strong="G3761" ¹⁴ Enfin|strong="G5305" il apparut|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5681" aux onze|strong="G1733" pendant qu' ils|strong="G846" étaient à table|strong="G345" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" il leur reprocha|strong="G3679" x-morph="strongMorph: TG5656" leur|strong="G846" incrédulité|strong="G570" et|strong="G2532" la dureté de leur coeur|strong="G4641" parce qu|strong="G3754" n'avaient pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" ceux qui l|strong="G846" vu|strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5666" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5772" ¹⁵ Puis|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5679" par|strong="G1519" tout|strong="G537" le monde|strong="G2889" et prêchez|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5657" la bonne nouvelle|strong="G2098" à toute|strong="G3956" la création|strong="G2937" ¹⁶ Celui qui croira|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" qui sera baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5685" sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5701" mais|strong="G1161" celui qui ne croira pas|strong="G569" x-morph="strongMorph: TG5660" sera condamné|strong="G2632" x-morph="strongMorph: TG5701" ¹⁷ Voici|strong="G1161" les|strong="G5023" miracles|strong="G4592" qui accompagneront|strong="G3877" x-morph="strongMorph: TG5692" ceux qui auront cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ils chasseront|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5692" les démons|strong="G1140" ils parleront|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5692" de nouvelles|strong="G2537" langues|strong="G1100" ¹⁸ ils saisiront|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5692" des serpents|strong="G3789" s|strong="G2579" boivent|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5632" quelque breuvage|strong="G5100" mortel|strong="G2286" il ne leur|strong="G846" fera point|strong="G3364" de mal|strong="G984" x-morph="strongMorph: TG5692" ils imposeront|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5692" les mains|strong="G5495" aux|strong="G1909" malades|strong="G732" et|strong="G2532" les malades, seront|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5692" guéris|strong="G2573" ¹⁹ |strong="G3767" Le Seigneur|strong="G2962" après|strong="G3326" leur|strong="G846" avoir parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5658" fut enlevé|strong="G353" x-morph="strongMorph: TG5681" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" il s' assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1537" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" ²⁰ Et|strong="G1161" ils|strong="G1565" s'en allèrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5656" partout|strong="G3837" Le Seigneur|strong="G2962" travaillait|strong="G4903" x-morph="strongMorph: TG5723" avec eux, et|strong="G2532" confirmait|strong="G950" x-morph="strongMorph: TG5723" la parole|strong="G3056" par|strong="G1223" les miracles|strong="G4592" qui l' accompagnaient|strong="G1872" x-morph="strongMorph: TG5723"

Mark 16:1

Déclaration de connexion:

Le premier jour de la semaine, les femmes arrivent tôt car elles s'attendent à utiliser des épices pour oindre le corps de Jésus . Ils sont surpris de voir un jeune homme qui leur dit que Jésus est vivant, mais ils ont peur et ne le disent à personne.

A la fin du jour du sabbat

C'est-à-dire qu'après le sabbat, le septième jour de la semaine, s'était terminé et que le premier jour de la semaine avait commencé.

Mark 16:3

la pierre avait été roulée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un a roulé la pierre" (voir: actif ou passif)

Mark 16:5

Il est ressuscité !

L'ange déclare catégoriquement que Jésus est ressuscité. Cela peut être traduit sous forme active . AT: "Il s'est levé!" Ou "Dieu l'a ressuscité des morts!" Ou "Il s'est ressuscité des morts!" (Voir: actif ou passif)

Mark 16:8

Marc 16: 8

UDB:

8 Les femmes sont sorties et ont fui le tombeau Ils tremblaient parce qu'ils avaient peur et ils étaient étonnés Mais ils n'ont rien dit à personne à ce sujet parce qu'ils avaient peur*

ULB:

8 Ils sortirent et coururent du tombeau; ils tremblaient et s'étonnaient. Ils n'ont rien dit à personne parce qu'ils avaient si peur

Notes de traduction

Mots de traduction

- tombe , fossoyeurs, tombes, tombeau, tombeaux, lieu de sépulture
- étonné, émerveillé, merveilleux

Liens:

- Introduction à l'évangile de Marc
- Marc 16 Notes générales
- Marc 16 Questions de traduction

Mark 16:9

Déclaration de connexion:

Jésus apparaît d'abord à Marie-Madeleine, qui raconte aux disciples, puis il apparaît à deux autres en marchant dans le pays, et plus tard il apparaît aux onze disciples.

le premier jour de la semaine
« Le dimanche »

Ils ont entendu

"Ils ont entendu Mary Magdalene dire"

Mark 16:12

il est apparu sous une forme différente

Les "deux d'entre eux" ont vu Jésus, mais il avait l'air différent de ce qu'il avait regardé auparavant.

deux d'entre eux

deux de "ceux qui étaient avec lui" (Marc 16:10)

ils ne les croyaient pas

Les autres disciples ne croyaient pas ce que les deux personnes qui marchaient dans le pays avaient dit.

Mark 16:14

Déclaration de connexion:

Quand Jésus rencontre les onze, il les réprimande pour leur incrédulité et leur dit de sortir dans le monde entier pour prêcher l'évangile.

les onze

Ce sont les onze apôtres qui sont restés après que Judas les a quittés.

ils étaient allongés à la table

C'est un métonymie pour manger, ce qui était la manière habituelle de manger les repas. AT: "ils mangeaient un repas" (voir: métonymie)

inclinable

Dans la culture de Jésus, quand les gens se sont réunis pour manger, ils se sont allongés sur le côté, se dressant sur des oreillers à côté d'une table basse.

dureté du cœur

Jésus réprimande ses disciples parce qu'ils ne croiraient pas en lui. Traduisez cet idiomme de sorte qu'il soit entendu que les disciples ne croyaient pas Jésus. AT: «refus de croire» (voir: idiomme)

Allez dans le monde entier

Ici, «le monde» est un métonyme pour les peuples du monde. AT: "Allez partout où il y a des gens" (Voir: Metonymy)

la création entière

Ceci est une exagération et un métonyme pour les gens partout. AT: "tout le monde" (voir: métonymie et hyperbole et généralisation)

Celui qui croit et est baptisé sera sauvé

Le mot «il» se réfère à n'importe qui. Cette phrase peut être activée. AT: «Dieu sauvera toutes les personnes qui croient et vous permettent de les baptiser» (Voir: Active ou Passive)

celui qui ne croit pas sera condamné

Le mot "il" se réfère à n'importe qui. Cette clause peut être activée. AT: "Dieu condamnera tous ceux qui ne croient pas" (Voir: Actif ou Passif)

Mark 16:17

Ces signes iront avec ceux qui croient

Marc parle de miracles comme s'ils étaient des gens qui accompagnaient les croyants. AT: "Les gens qui regardent ceux qui croient verront ces choses arriver et savent que je suis avec les croyants" (Voir: Personnification)

En mon nom ils

Les significations possibles sont 1) Jésus donne une liste générale: «En mon nom, ils feront des choses comme celles-ci: Ils» ou 2) Jésus donne une liste exacte: «Ce sont les choses qu'ils feront en mon nom: Ils.

En mon nom

Ici, «nom» est associé à l'autorité et au pouvoir de Jésus. Voyez comment «en votre nom» est traduit dans Marc 9:38 . AT: "Par l'autorité de mon nom" ou "Par le pouvoir de mon nom" (Voir: Métonymie)

Mark 16:19

il a été emmené au ciel et assis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a emmené au ciel et il s'est assis" (voir: actif ou passif)

s'est assis à la droite de Dieu

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une

grande autorité de Dieu. AT: "assis à la place d'honneur à côté de Dieu" (voir: Action symbolique)

confirmé le mot

Cet idiom signifie qu'ils ont prouvé que leur message était vrai. AT: "a montré que son message, dont ils parlaient, était vrai" (Voir: Idiom)

Translation Questions

Mark 16:1

Quand est-ce que les femmes sont allées au tombeau de Jésus pour embaumer son corps?

Les femmes se rendirent au tombeau le premier jour de la semaine au lever du soleil?

Mark 16:3

Comment les femmes entrèrent-elles dans le tombeau du fait qu'il y avait une grande pierre à l'entrée ?

Quelqu'un avait ôté la grosse pierre qui était devant le tombeau.

Mark 16:5

Qu'ont vu les femmes quand elles entrèrent dans la tombe? Qu'a dit le jeune homme concernant Jésus? Selon la parole du jeune homme où les disciples devaient-ils rencontrer Jésus?

Les femmes virent un jeune homme vêtu d'une robe blanche, assis à droite. Le jeune homme a dit que Jésus était ressuscité et qu'il n'était pas ici. Le jeune homme dit aux disciples d'aller rencontrer Jésus en Galilée.

Mark 16:9

A qui Jésus est-il apparu en premier après sa résurrection? Comment les disciples ont-ils réagi quand Marie leur a dit qu'elle avait vu Jésus vivant?

Jésus est apparu à Marie de Magdala. Ils n'ont pas cru.

Mark 16:12

Comment les disciples ont-ils réagi quand deux autres personnes leur ont dit qu'ils avaient vu Jésus vivant.

Les disciples ne les ont pas cru

Mark 16:14

Quand Jésus est apparu aux disciples que leur a-t-il dit concernant leur manque de foi? Quel commandement Jésus a-t-il donné à ses disciples? Selon la parole de Jésus, qui serait sauvé? Selon la parole de Jésus, qui serait condamné?

Jésus leur reprocha leur manque de foi. Jésus leur dit d'aller partout dans le monde et de prêcher l'évangile. Jésus dit que ceux qui croient seraient sauvés. Jésus dit que ceux qui ne croient pas seraient condamnés.

Mark 16:17

Selon la parole de Jésus quels signes accompagneraient ceux qui croient?

Jésus dit que ceux qui ont cru chasseront les démons, parleront de nouvelles langues, rien de mortel ne leur arrivera et ils guériront les malades.

Mark 16:19

Qu'est-il arrivé à Jésus après qu'il eut parlé aux disciples? Qu'ont fait alors les disciples? Qu'a fait alors le Seigneur?

Après que le Seigneur leur eut parlé, Il fut enlevé au ciel et s'assit à la droite de Dieu. Les disciples partirent et prêchèrent partout. Le Seigneur travaillait avec eux et confirmait la parole par les signes qui les suivaient.

Chapter 16

¹ Après le jour du sabbat, Marie de Magdala et Marie la mère de Jacques et de Salomé achetèrent des aromates pour venir embaumer le corps de Jésus. ² Très tôt le premier jour de la semaine, elles se rendirent au tombeau au levé du soleil. ³ Elles se disaient entre elles: «Qui roulera pour nous la pierre qui est devant le tombeau?» ⁴ Lorsqu'elles levèrent les yeux, elles virent que quelqu'un avait ôté la pierre car elle était très grande. ⁵ Elles entrèrent dans la tombe et virent un jeune homme vêtu d'une robe blanche,

assis à droite et elles étaient surprises. ⁶ Il leur dit: «N'ayez pas peur. Vous cherchez Jésus le Nazaréen, qui a été crucifié. Il est ressuscité! Il n'est pas ici. Regardez l'endroit où ils l'avaient mis. ⁷ Mais, allez, dites à ses disciples et à Pierre qu'il vous précède en Galilée. Là, vous le verrez comme il vous l'avait dit.» ⁸ Elles sortirent de la tombe en courant. Elles étaient tremblantes et étonnées. Elles ne dirent rien à personnes parce qu'elles étaient très effrayées. ⁹ Très tôt le premier jour de la semaine, après qu'il soit ressuscité, il apparut premièrement à Marie Madeleine de laquelle il avait chassé sept démons. ¹⁰ Elle alla et raconta à ceux qui étaient avec lui, pendant qu'ils se lamentaient et pleuraient. ¹¹ Ils entendirent qu'il était en vie et qu'il a été vu par elle, mais ils ne crurent pas. ¹² Après ces choses, il apparut à deux autres personnes sous une autre forme pendant qu'elles marchaient vers la campagne. ¹³ Ils allèrent et racontèrent au reste des disciples, mais ils ne les crurent pas. ¹⁴ Plus tard, Jésus apparut aux onze, pendant qu'ils étaient inclinés à table, et il les reprit pour leur manque de foi et la dureté de leur cœur, parce qu'ils n'avait pas cru ceux qui l'avaient vu après sa résurrection d'entre les morts. ¹⁵ Il leur dit: «Allez partout le monde et prêchez l'évangile à toute la création. ¹⁶ Celui qui croit et est baptisé sera sauvé, et celui qui ne croit pas sera condamné. ¹⁷ Voici les signes qui accompagneront ceux qui croient: ils chasseront les démons en mon nom. Ils parleront en de nouvelles langues. ¹⁸ Ils saisiront des serpents de leurs mains, et s'ils boivent quelque chose de mortel, cela ne leur fera aucun mal. Ils imposeront les mains aux malades et ils seront guéris.» ¹⁹ Après que le Seigneur leur eut parlé, Il fut enlevé au ciel et s'assit à la droite de Dieu. ²⁰ Les disciples partirent et prêchèrent partout, pendant que le Seigneur travaillait avec eux et confirmait la parole par les signes qui les suivaient.

Book: Luke

Luke

Chapter 1

¹ |strong="G1895" Plusieurs|strong="G4183" ayant entrepris|strong="G2021" x-morph="strongMorph: TG5656" de composer|strong="G392" x-morph="strongMorph: TG5664" un récit|strong="G1335" des|strong="G4012" événements|strong="G4229" qui se sont accomplis|strong="G4135" x-morph="strongMorph: TG5772" parmi|strong="G1722" nous|strong="G2254" ² suivant|strong="G2531" ce que nous|strong="G2254" ont transmis|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5627" ceux|strong="G3588" qui ont été|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" des témoins|strong="G845" oculaires dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" et|strong="G2532" sont devenus des ministres|strong="G5257" de la parole|strong="G3056" ³ il m'a aussi|strong="G2504" semblé|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5656" bon, après avoir fait des recherches|strong="G3877" x-morph="strongMorph: TG5761" exactes|strong="G199" sur toutes ces choses|strong="G3956" depuis leur origine|strong="G509" de te|strong="G4671" les exposer par écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5658" d'une manière suivie|strong="G2517" excellent|strong="G2903" Théophile|strong="G2321" ⁴ afin que|strong="G2443" tu reconnais|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5632" la certitude|strong="G803" des|strong="G4012" enseignements|strong="G3056" que|strong="G3739" tu as reçus|strong="G2727" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁵ Du|strong="G1722" temps|strong="G2250" d' Hérode|strong="G2264" roi|strong="G935" de Judée|strong="G2449" il y avait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" un|strong="G5100" sacrificateur|strong="G2409" nommé|strong="G3686" Zacharie|strong="G2197" de|strong="G1537" la classe|strong="G2183" d' Abia|strong="G7" |strong="G2532" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" était d' entre|strong="G1537" les filles|strong="G2364" d' Aaron|strong="G2" et|strong="G2532" s|strong="G846" appelait|strong="G3686" Elisabeth|strong="G1665" ⁶ Tous|strong="G1161" deux|strong="G297" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" justes|strong="G1342" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" observant|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" d'une manière irréprochable|strong="G273" tous|strong="G1722" |strong="G3956" les commandements|strong="G1785" et|strong="G2532" toutes les ordonnances|strong="G1345" du Seigneur|strong="G2962" ⁷ |strong="G2532" Ils|strong="G846" n' avaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" point|strong="G3756" d' enfants|strong="G5043" parce qu|strong="G2530" Elisabeth|strong="G1665" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" stérile|strong="G4723" et|strong="G2532" ils|strong="G846" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" l'un et l' autre|strong="G297" avancés|strong="G4260" x-morph="strongMorph: TG5761" en|strong="G1722" âge|strong="G2250" |strong="G846" ⁸ Or|strong="G1161" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" pendant qu' il|strong="G846" s'acquittait de ses fonctions|strong="G2407" x-morph="strongMorph: TG5721" |strong="G1722" devant|strong="G1725" Dieu|strong="G2316" selon|strong="G1722" le tour|strong="G5010" de sa|strong="G846" classe|strong="G2183" ⁹ il fut appelé par le sort|strong="G2975" x-morph="strongMorph: TG5627" d' après|strong="G2596" la règle|strong="G1485" du sacerdoce|strong="G2405" à entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" le temple|strong="G3485" du Seigneur|strong="G2962" pour offrir le parfum|strong="G2370" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹⁰ |strong="G2532" Toute|strong="G3956" la multitude|strong="G4128" du peuple|strong="G2992" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dehors|strong="G1854" en prière|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" à l' heure|strong="G5610" du parfum|strong="G2368" ¹¹ Alors|strong="G1161" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" apparut|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5681" à Zacharie|strong="G846" et se tint debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" à|strong="G1537" droite|strong="G1188" de l' autel|strong="G2379" des parfums|strong="G2368" ¹² |strong="G2532" Zacharie|strong="G2197" fut troublé|strong="G5015" x-morph="strongMorph: TG5681" en le voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G2532" la frayeur|strong="G5401" s' empara|strong="G1968" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G1909" lui|strong="G846" ¹³ Mais|strong="G1161" l' ange|strong="G32" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5732" |x-morph="strongMorph: TG5737" point|strong="G3361" Zacharie|strong="G2197" car|strong="G1360" ta|strong="G4675" prière|strong="G1162" a été exaucée|strong="G1522" x-morph="strongMorph: TG5681"

|strong="G2532" Ta|strong="G4675" femme|strong="G1135" Élisabeth|strong="G1665" t|
 strong="G4671" enfantera|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5692" un fils|strong="G5207" et|
 strong="G2532" tu lui|strong="G846" donneras|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5692" le
 nom|strong="G3686" de Jean|strong="G2491" ¹⁴ Il|strong="G2532" sera|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" pour toi|strong="G4671" un sujet de joie|strong="G5479" et|
 strong="G2532" d' allégresse|strong="G20" et|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" se réjouiront|
 strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5690" de|strong="G1909" sa|strong="G846" naissance|
 strong="G1083" ¹⁵ Car|strong="G1063" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" grand|
 strong="G3173" devant|strong="G1799" le Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" Il ne boira|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" ni|strong="G3364" vin|strong="G3631" ni|
 strong="G2532" liqueur enivrante|strong="G4608" et|strong="G2532" il sera rempli|strong="G4130" x-
 morph="strongMorph:TG5701" de l' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" dès|strong="G2089" |
 strong="G1537" le sein|strong="G2836" de sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ¹⁶ il|
 strong="G2532" ramènera|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5692" plusieurs|strong="G4183"
 des fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" au|strong="G1909" Seigneur|strong="G2962" leur|
 strong="G846" Dieu|strong="G2316" ¹⁷ |strong="G2532" il|strong="G846" marchera|strong="G4281" x-
 morph="strongMorph:TG5695" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G846" avec|strong="G1722" l'
 esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1411" d' Élie|strong="G2243" pour
 ramener|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5658" les coeurs|strong="G2588" des pères|
 strong="G3962" vers|strong="G1909" les enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" les rebelles|
 strong="G545" à|strong="G1722" la sagesse|strong="G5428" des justes|strong="G1342" afin de
 préparer|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5772" au Seigneur|strong="G2962" un peuple|
 strong="G2992" bien disposé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹⁸ |strong="G2532"
 Zacharie|strong="G2197" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" l'
 ange|strong="G32" À|strong="G2596" quoi|strong="G5101" reconnaitrai- je|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph:TG5695" cela|strong="G5124" Car|strong="G1063" je|strong="G1473" suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" vieux|strong="G4246" et|strong="G2532" ma|
 strong="G3450" femme|strong="G1135" est avancée|strong="G4260" x-morph="strongMorph:TG5761"
 en|strong="G1722" âge|strong="G2250" |strong="G846" ¹⁹ L|strong="G2532" ange|strong="G32" lui|
 strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" Gabriel|strong="G1043" je me tiens|strong="G3936" x-
 morph="strongMorph:TG5761" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" j'ai été
 envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5648" pour te|strong="G4314" |strong="G4571"
 parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" pour t|strong="G4671"
 annoncer|strong="G2097" |strong="G0" cette|strong="G5023" bonne nouvelle|strong="G2097" x-
 morph="strongMorph:TG5670" ²⁰ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" tu|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" seras muet|
 strong="G4623" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" tu ne|strong="G3361" pourras|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" parler|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5658" jusqu' au|strong="G891" jour|strong="G2250" où|strong="G3739" ces
 choses|strong="G5023" arriveront|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" parce que|
 strong="G473" |strong="G3739" tu n'as pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à mes|strong="G3450" paroles|strong="G3056" qui|strong="G3748" s'
 accompliront|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5701" en|strong="G1519" leur|strong="G846"
 temps|strong="G2540" ²¹ Cependant|strong="G2532" le peuple|strong="G2992" attendait|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5723"
 Zacharie|strong="G2197" |strong="G2532" s' étonnant|strong="G2296" x-
 morph="strongMorph:TG5707" de ce qu|strong="G1722" il|strong="G846" restait si longtemps|
 strong="G5549" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" le temple|strong="G3485" ²²
 Quand|strong="G1161" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" il ne|strong="G3756"
 put|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" leur|strong="G846" parler|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" ils comprirent|strong="G1921" x-
 morph="strongMorph:TG5627" qu|strong="G3754" avait eu|strong="G3708" x-
 morph="strongMorph:TG5758" une vision|strong="G3701" dans|strong="G1722" le temple|
 strong="G3485" |strong="G2532" il leur|strong="G846" faisait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" des signes|strong="G1269" x-morph="strongMorph:TG5723" et|
 strong="G2532" il resta|strong="G1265" x-morph="strongMorph:TG5707" muet|strong="G2974" ²³ |
 strong="G2532" Lorsque|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G5613" ses|
 strong="G846" jours|strong="G2250" de service|strong="G3009" furent écoulés|strong="G4130" x-
 morph="strongMorph:TG5681" il s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" chez|
 strong="G1519" lui|strong="G846" |strong="G3624" ²⁴ Quelque|strong="G1161" temps|strong="G5025"

|strong="G2250" après|strong="G3326" Élisabeth|strong="G1665" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" devint enceinte|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" Elle se|strong="G1438" cacha|strong="G4032" x-morph="strongMorph:TG5707" pendant cinq|strong="G4002" mois|strong="G3376" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁵ |strong="G3779" C'est la grâce que le Seigneur|strong="G2962" m|strong="G3427" faite|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5758" quand|strong="G1722" |strong="G2250" |strong="G3739" il a jeté les yeux|strong="G1896" x-morph="strongMorph:TG5627" sur moi pour ôter|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5629" mon|strong="G3450" opprobre|strong="G3681" parmi|strong="G1722" les hommes|strong="G444" ²⁶ |strong="G1161" Au|strong="G1722" sixième|strong="G1623" mois|strong="G3376" l' ange|strong="G32" Gabriel|strong="G1043" fut envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5648" par|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1519" une ville|strong="G4172" de Galilée|strong="G1056" appelée|strong="G3739" |strong="G3686" Nazareth|strong="G3478" ²⁷ auprès|strong="G4314" d'une vierge|strong="G3933" fiancée|strong="G3423" x-morph="strongMorph:TG5772" à un homme|strong="G435" de|strong="G1537" la maison|strong="G3624" de David|strong="G1138" nommé|strong="G3739" |strong="G3686" Joseph|strong="G2501" |strong="G2532" Le nom|strong="G3686" de la vierge|strong="G3933" était Marie|strong="G3137" ²⁸ L|strong="G2532" ange|strong="G32" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" chez|strong="G4314" elle|strong="G846" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je te salue|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" toi à qui une grâce a été faite|strong="G5487" x-morph="strongMorph:TG5772" le Seigneur|strong="G2962" est avec|strong="G3326" toi|strong="G4675" ²⁹ |strong="G1161" Troublée|strong="G1298" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1909" cette parole|strong="G3056" |strong="G2532" Marie se demandait|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5711" ce que pouvait|strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751" signifier|strong="G4217" une telle|strong="G3778" salutation|strong="G783" ³⁰ L|strong="G2532" ange|strong="G32" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3361" Marie|strong="G3137" car|strong="G1063" tu as trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" grâce|strong="G5485" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ³¹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" tu deviendras enceinte|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G1722" |strong="G1064" et|strong="G2532" tu enfanteras|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5695" un fils|strong="G5207" et|strong="G2532" tu lui|strong="G846" donneras|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5692" le nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" ³² Il|strong="G3778" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" grand|strong="G3173" et|strong="G2532" sera appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5701" Fils|strong="G5207" du Très- Haut|strong="G5310" et|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" lui|strong="G846" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" le trône|strong="G2362" de David|strong="G1138" son|strong="G846" père|strong="G3962" ³³ Il|strong="G2532" règnera|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" la maison|strong="G3624" de Jacob|strong="G2384" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" et|strong="G2532" son|strong="G846" règne|strong="G932" n' aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" point|strong="G3756" de fin|strong="G5056" ³⁴ |strong="G1161" Marie|strong="G3137" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" l' ange|strong="G32" Comment|strong="G4459" cela|strong="G5124" se fera-t- il|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" puisque|strong="G1893" je ne connais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" d' homme|strong="G435" ³⁵ L|strong="G2532" ange|strong="G32" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" viendra|strong="G1904" x-morph="strongMorph:TG5695" sur|strong="G1909" toi|strong="G4571" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1411" du Très- Haut|strong="G5310" te|strong="G4671" couvrira de son ombre|strong="G1982" x-morph="strongMorph:TG5692" C'est pourquoi|strong="G1352" |strong="G2532" le saint enfant|strong="G40" qui naîtra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G1537" toi|strong="G4675" sera appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5701" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ³⁶ |strong="G2532" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Élisabeth|strong="G1665" ta|strong="G4675" parente|strong="G4773" a conçu|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5761" elle aussi|strong="G2532" un fils|strong="G5207" en|strong="G1722" sa|strong="G846" vieillesse|strong="G1094" et|strong="G2532" celle|strong="G3778" qui|strong="G3588" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" stérile|strong="G4723" est dans son|strong="G846" sixième|strong="G1623" mois|strong="G3376" ³⁷ Car|strong="G3754" rien|strong="G3756" |strong="G3956" |strong="G4487" n'est impossible|strong="G101" x-morph="strongMorph:TG5692" à|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ³⁸ |strong="G1161" Marie|strong="G3137" dit|strong="G2036" x-

morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" Je suis la servante|
 strong="G1399" du Seigneur|strong="G2962" qu'il me|strong="G3427" soit fait|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5636" selon|strong="G2596" ta|strong="G4675" parole|strong="G4487" Et|
 strong="G2532" l' ange|strong="G32" la|strong="G575" |strong="G846" quitta|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5627" ³⁹ |strong="G1161" Dans|strong="G1722" ce|strong="G5025" même
 temps|strong="G2250" Marie|strong="G3137" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631"
 et s'en alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5675" en|strong="G3326" hâte|strong="G4710"
 vers|strong="G1519" les montagnes|strong="G3714" dans|strong="G1519" une ville|strong="G4172" de
 Juda|strong="G2448" x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G2455" ⁴⁰ Elle|strong="G2532" entra|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de
 Zacharie|strong="G2197" et|strong="G2532" salua|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5662"
 Élisabeth|strong="G1665" ⁴¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Dès|strong="G5613" qu'
 Élisabeth|strong="G1665" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" la salutation|
 strong="G783" de Marie|strong="G3137" son enfant|strong="G1025" tressaillit|strong="G4640" x-
 morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1722" son|strong="G846" sein|strong="G2836" et|
 strong="G2532" elle|strong="G1665" fut remplie|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5681" du
 Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁴² Elle|strong="G2532" s' écria|strong="G400" x-
 morph="strongMorph: TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" |strong="G2532" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Tu|strong="G4771" es bénie|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph: TG5772" entre|strong="G1722" les femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" le
 fruit|strong="G2590" de ton|strong="G4675" sein|strong="G2836" est béni|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph: TG5772" ⁴³ |strong="G2532" Comment|strong="G4159" m|strong="G3427"
 accordé|strong="G5124" que|strong="G2443" la mère|strong="G3384" de mon|strong="G3450"
 Seigneur|strong="G2962" vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" auprès|
 strong="G4314" de moi|strong="G3165" ⁴⁴ Car|strong="G1063" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" aussitôt|strong="G5613" que la voix|strong="G5456" de ta|
 strong="G4675" salutation|strong="G783" a frappé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |
 strong="G1519" mon|strong="G3450" oreille|strong="G3775" l' enfant|strong="G1025" a tressailli|
 strong="G4640" x-morph="strongMorph: TG5656" d|strong="G1722" allégresse|strong="G20" dans|
 strong="G1722" mon|strong="G3450" sein|strong="G2836" ⁴⁵ |strong="G2532" Heureuse|
 strong="G3107" celle qui a cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" parce que|
 strong="G3754" les choses qui lui|strong="G846" ont été dites|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5772" de la part|strong="G3844" du Seigneur|strong="G2962" auront|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" leur accomplissement|strong="G5050" ⁴⁶ Et|
 strong="G2532" Marie|strong="G3137" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Mon|
 strong="G3450" âme|strong="G5590" exalte|strong="G3170" x-morph="strongMorph: TG5719" le
 Seigneur|strong="G2962" ⁴⁷ Et|strong="G2532" mon|strong="G3450" esprit|strong="G4151" se réjouit|
 strong="G21" x-morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" mon|
 strong="G3450" Sauveur|strong="G4990" ⁴⁸ Parce qu|strong="G3754" a jeté les yeux|strong="G1914" x-
 morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G1909" la bassesse|strong="G5014" de sa|strong="G846"
 servante|strong="G1399" Car|strong="G1063" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628"
 désormais|strong="G575" |strong="G3568" toutes|strong="G3956" les générations|strong="G1074" me|
 strong="G3165" diront bienheureuse|strong="G3106" x-morph="strongMorph: TG5692" ⁴⁹ Parce que|
 strong="G3754" le Tout- Puissant|strong="G1415" a fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" pour moi|strong="G3427" de grandes choses|strong="G3167" |
 strong="G2532" Son|strong="G846" nom|strong="G3686" est saint|strong="G40" ⁵⁰ Et|strong="G2532"
 sa|strong="G846" miséricorde|strong="G1656" s'étend d|strong="G1519" âge|strong="G1074" en âge|
 strong="G1074" Sur ceux qui le|strong="G846" craignent|strong="G5399" x-
 morph="strongMorph: TG5740" ⁵¹ Il a déployé|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" la
 force|strong="G2904" de|strong="G1722" son|strong="G846" bras|strong="G1023" Il a dispersé|
 strong="G1287" x-morph="strongMorph: TG5656" ceux qui avaient dans le|strong="G846" coeur|
 strong="G2588" des pensées|strong="G1271" orgueilleuses|strong="G5244" ⁵² Il a renversé|
 strong="G2507" x-morph="strongMorph: TG5627" les puissants|strong="G1413" de|strong="G575" leurs
 trônes|strong="G2362" Et|strong="G2532" il a élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph: TG5656"
 les humbles|strong="G5011" ⁵³ Il a rassasié|strong="G1705" x-morph="strongMorph: TG5656" de biens|
 strong="G18" les affamés|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5723" Et|strong="G2532" il a
 renvoyé|strong="G1821" x-morph="strongMorph: TG5656" les riches|strong="G4147" x-
 morph="strongMorph: TG5723" à vide|strong="G2756" ⁵⁴ Il a secouru|strong="G482" x-
 morph="strongMorph: TG5633" Israël|strong="G2474" son|strong="G846" serviteur|strong="G3816" Et
 il s'est souvenu|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5683" de sa miséricorde|strong="G1656" - ⁵⁵
 Comme|strong="G2531" il l'avait dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" à|

strong="G4314" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" -Envers Abraham|strong="G11" et|
 strong="G2532" sa|strong="G846" postérité|strong="G4690" pour|strong="G1519" toujours|
 strong="G165" ⁵⁶ |strong="G1161" Marie|strong="G3137" demeura|strong="G3306" x-
 morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G4862" Élisabeth|strong="G846" environ|strong="G5616"
 trois|strong="G5140" mois|strong="G3376" |strong="G2532" Puis elle retourna|strong="G5290" x-
 morph="strongMorph:TG5656" chez|strong="G1519" elle|strong="G846" |strong="G3624" ⁵⁷ Le|
 strong="G1161" temps|strong="G5550" où Élisabeth|strong="G1665" |strong="G846" devait accoucher|
 strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5629" arriva|strong="G4130" x-
 morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" elle enfanta|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph:TG5656" un fils|strong="G5207" ⁵⁸ Ses|strong="G2532" voisins|strong="G4040"
 et|strong="G2532" ses|strong="G846" parents|strong="G4773" apprirent|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" avait fait éclater|
 strong="G3170" x-morph="strongMorph:TG5707" envers|strong="G3326" elle|strong="G846" sa|
 strong="G846" miséricorde|strong="G1656" et|strong="G2532" ils se réjouirent|strong="G4796" x-
 morph="strongMorph:TG5707" avec elle|strong="G846" ⁵⁹ |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722" Le huitième|strong="G3590" jour|strong="G2250" ils
 vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" pour circoncire|strong="G4059" x-
 morph="strongMorph:TG5629" l' enfant|strong="G3813" et|strong="G2532" ils l'|strong="G846"
 appelaient|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5707" Zacharie|strong="G2197" du|
 strong="G1909" nom|strong="G3686" de son|strong="G846" père|strong="G3962" ⁶⁰ Mais|
 strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" prit la parole|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Non|
 strong="G3780" |strong="G235" il sera appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5701" Jean|
 strong="G2491" ⁶¹ Ils|strong="G2532" lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Il n'y a|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" ta|strong="G4675" parenté|strong="G4772"
 personne|strong="G3762" qui|strong="G3739" soit appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5743" de ce|strong="G5129" nom|strong="G3686" ⁶² Et|strong="G1161" ils
 firent des signes|strong="G1770" x-morph="strongMorph:TG5707" à son|strong="G846" père|
 strong="G3962" pour savoir comment|strong="G302" |strong="G5101" il voulait|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5722" qu'on l'|strong="G846" appelle|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5745" ⁶³ Zacharie|strong="G2532" demanda|strong="G154" x-
 morph="strongMorph:TG5660" des tablettes|strong="G4093" et il écrivit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Jean|strong="G2491"
 est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" son|strong="G846" nom|strong="G3686" Et|
 strong="G2532" tous|strong="G3956" furent dans l' étonnement|strong="G2296" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ⁶⁴ Au|strong="G1161" même instant|strong="G3916" sa|strong="G846"
 bouche|strong="G4750" s' ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" sa|
 strong="G846" langue|strong="G1100" se délia, et|strong="G2532" il parlait|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5707" bénissant|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|
 strong="G2316" ⁶⁵ La|strong="G2532" crainte|strong="G5401" s' empara|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1909" de tous|strong="G3956" les habitants d' alentour|
 strong="G4039" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" et|strong="G2532" dans|
 strong="G1722" toutes|strong="G3650" les montagnes|strong="G3714" de la Judée|strong="G2449" on
 s' entretenait|strong="G1255" x-morph="strongMorph:TG5712" de toutes|strong="G3956" ces|
 strong="G5023" choses|strong="G4487" ⁶⁶ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" ceux qui les
 apprirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" les gardèrent|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5639" dans|strong="G1722" leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" en
 disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Que|strong="G5101" sera|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" donc|strong="G686" cet|strong="G5124" enfant|strong="G3813" Et|
 strong="G2532" la main|strong="G5495" du Seigneur|strong="G2962" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ⁶⁷ |strong="G2532" Zacharie|
 strong="G2197" son|strong="G846" père|strong="G3962" fut rempli|strong="G4130" x-
 morph="strongMorph:TG5681" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" il
 prophétisa|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5656" en ces mots|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ⁶⁸ Béni|strong="G2128" soit le Seigneur|strong="G2962" le Dieu|
 strong="G2316" d' Israël|strong="G2474" De ce qu'|strong="G3754" a visité|strong="G1980" x-
 morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532" racheté|strong="G3085" son|strong="G846" peuple|
 strong="G2992" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁶⁹ Et|strong="G2532" nous|
 strong="G2254" a suscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" un puissant|strong="G2768"
 Sauveur|strong="G4991" Dans|strong="G1722" la maison|strong="G3624" de David|strong="G1138"

son|strong="G846" serviteur|strong="G3816" ⁷⁰ Comme|strong="G2531" il l'avait annoncé|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" par|strong="G1223" la bouche|strong="G4750" de ses|strong="G846" saints|strong="G40" prophètes|strong="G4396" des temps anciens|strong="G3588" |strong="G575" |strong="G165" - ⁷¹ Un Sauveur qui nous délivre|strong="G4991" de|strong="G1537" nos|strong="G2257" ennemis|strong="G2190" et|strong="G2532" de|strong="G1537" la main|strong="G5495" de tous|strong="G3956" ceux qui nous|strong="G2248" haïssent|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁷² C'est ainsi qu'il manifeste|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" sa miséricorde|strong="G1656" envers|strong="G3326" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" Et|strong="G2532" se souvient|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5683" de sa|strong="G846" sainte|strong="G40" alliance|strong="G1242" ⁷³ Selon le serment|strong="G3727" par lequel|strong="G3739" il avait juré|strong="G3660" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G4314" Abraham|strong="G11" notre|strong="G2257" père|strong="G3962" ⁷⁴ De nous|strong="G2254" permettre|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5629" après que nous serions délivrés|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5685" de|strong="G1537" la main|strong="G5495" de nos|strong="G2257" ennemis|strong="G2190" De le|strong="G846" servir|strong="G3000" x-morph="strongMorph: TG5721" sans crainte|strong="G870" ⁷⁵ En marchant devant|strong="G1799" lui|strong="G846" dans|strong="G1722" la sainteté|strong="G3742" et|strong="G2532" dans la justice|strong="G1343" tous|strong="G3956" les jours|strong="G2250" de notre|strong="G2257" vie|strong="G2222" ⁷⁶ Et|strong="G2532" toi|strong="G4771" petit enfant|strong="G3813" tu seras appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" prophète|strong="G4396" du Très- Haut|strong="G5310" Car|strong="G1063" tu marcheras|strong="G4313" x-morph="strongMorph: TG5695" devant|strong="G4253" la face|strong="G4383" du Seigneur|strong="G2962" pour préparer|strong="G2090" x-morph="strongMorph: TG5658" ses|strong="G846" voies|strong="G3598" ⁷⁷ Afin de donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5629" à son|strong="G846" peuple|strong="G2992" la connaissance|strong="G1108" du salut|strong="G4991" Par|strong="G1722" le pardon|strong="G859" de ses|strong="G846" péchés|strong="G266" ⁷⁸ Grâce|strong="G1223" aux entrailles|strong="G4698" de la miséricorde|strong="G1656" de notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" En|strong="G1722" vertu de laquelle|strong="G3739" le soleil levant|strong="G395" nous|strong="G2248" a visités|strong="G1980" x-morph="strongMorph: TG5662" d' en|strong="G1537" haut|strong="G5311" ⁷⁹ Pour éclairer|strong="G2014" x-morph="strongMorph: TG5658" ceux qui sont assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4655" et|strong="G2532" dans l' ombre|strong="G4639" de la mort|strong="G2288" Pour diriger|strong="G2720" x-morph="strongMorph: TG5658" nos|strong="G2257" pas|strong="G4228" dans|strong="G1519" le chemin|strong="G3598" de la paix|strong="G1515" ⁸⁰ Or|strong="G1161" l' enfant|strong="G3813" croissait|strong="G837" x-morph="strongMorph: TG5707" et|strong="G2532" se fortifiait|strong="G2901" x-morph="strongMorph: TG5712" en esprit|strong="G4151" Et|strong="G2532" il demeura|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dans|strong="G1722" les déserts|strong="G2048" jusqu' au|strong="G2193" jour|strong="G2250" où il|strong="G846" se présenta|strong="G323" devant|strong="G4314" Israël|strong="G2474"

Luke 1:1

Informations générales:

Luke explique pourquoi il écrit à Theophilus.

des choses qui ont été accomplies parmi nous

"À propos de ce qui s'est passé entre nous" ou "à propos de ces événements qui se sont produits parmi nous"

parmi nous

Personne ne sait avec certitude qui était Théophile. S'il était chrétien, le mot «nous» inclurait ici lui et ainsi être inclusif, et sinon, ce serait exclusif. (Voir: «Nous» inclusifs et exclusifs et Inclusive "Nous")

étaient des témoins oculaires et des serviteurs de la parole

Un «témoin oculaire» est une personne qui a vu quelque chose arriver et un serviteur du mot est une personne qui sert Dieu en disant aux gens le message de Dieu. Vous devrez peut-être préciser comment ils étaient serviteurs de la parole. AT: «a vu ce qui s'est passé et a servi Dieu en informant les gens de son message» (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 32 traductionNotes Luc 1: 1-4

serviteurs du mot

Le mot «mot» est une synecdoche pour un message composé de plusieurs mots. AT: «les serviteurs du message »ou« serviteurs du message de Dieu »(Voir: Synecdoche)

étudié avec précision

"Soigneusement étudié." Luke a pris soin de savoir exactement ce qui s'est passé. Il a probablement parlé à les différentes personnes qui ont vu ce qui s'est passé pour s'assurer que ce qu'il a écrit à propos de ces les événements étaient corrects.

Théophile le plus excellent

Luke a dit ceci pour montrer l'honneur et le respect pour Theophilus. Cela peut signifier que Theophilus était un important fonctionnaire du gouvernement. Cette section doit utiliser le style que votre culture utilise pour traiter personnes de haut statut. Certaines personnes préféreront peut-être aussi mettre cette salutation au début et dire: «À... Théophile» ou «Cher... Théophile»

le plus excellent

"Honorable" ou "noble"

Théophile

Ce nom signifie «ami de Dieu». Il peut décrire le caractère de cet homme ou il peut avoir été son nom réel La plupart des traductions l'ont comme nom. (Voir: Comment traduire des noms)

Luke 1:5**Déclaration de connexion:**

L'ange prophétise la naissance de Jean.

Informations générales:

Zacharie et Elizabeth sont présentés. Ces versets fournissent des informations de base sur eux. (Voir: Informations générales)

Au temps d'Hérode, roi de Judée

La phrase «Dans les jours de» est utilisée pour indiquer un nouvel événement. AT: «Pendant le temps que le roi Hérode régné sur la Judée »(Voir: Introduction d'un nouvel événement)

il y avait un certain

"Il y avait un particulier" ou "il y avait un". C'est une manière de présenter un nouveau personnage dans une histoire. Considérez comment votre langue fait cela. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

division

Il est entendu que cela concerne les prêtres. AT: «division des prêtres» ou «groupe de prêtres» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 34 traductionNotes Luc 1: 5-7

d'Abija

"Qui est descendu d'Abija." Abijah était un ancêtre de ce groupe de prêtres et tous étaient descendu d'Aaron, qui était le premier prêtre israélite.

Sa femme était des filles d'Aaron

"Sa femme est descendue d'Aaron." Cela signifie qu'elle appartenait à la même lignée de prêtres que

Zacharie. AT: "Sa femme descendait aussi d'Aaron" ou "Zacharie et sa femme Elizabeth étaient tous deux descendants d'Aaron »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

des filles d'Aaron

«Descendu d'Aaron»

devant Dieu

«Aux yeux de Dieu» ou «selon l'opinion de Dieu»

tous les commandements et ordonnances du Seigneur

«Tout ce que le Seigneur avait commandé et exigé»

Mais

Ce mot de contraste montre que ce qui suit est le contraire de ce qui est attendu. Personnes attendues que s'ils faisaient ce qui était juste, Dieu leur permettrait d'avoir des enfants. Bien que cela le couple a fait ce qui était juste, ils n'avaient pas d'enfants.

Luke 1:8**Maintenant c'est arrivé**

Cette phrase est utilisée pour marquer un changement dans l'histoire de l'information de base aux participants.

Zacharie était en présence de Dieu, accomplissant les devoirs sacerdotaux

Il est implicite que Zacharie était dans le temple de Dieu et que ces devoirs sacerdotaux faisaient partie de l'adoration Dieu. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

dans l'ordre de sa division

"Quand c'était le tour de son groupe" ou "le moment venu pour son groupe de servir"

Selon la manière habituelle de choisir quel prêtre serait... brûler de l'encens

Cette phrase nous donne des informations sur les devoirs sacerdotaux. (Voir: Informations générales)

la manière habituelle

"La méthode traditionnelle" ou "leur manière habituelle"

choisi par lot

Une pierre marquée a été lancée ou roulée sur le sol pour les aider à décider quelque chose. Les prêtres croyaient que Dieu guidait le sort pour leur montrer quel prêtre il voulait choisir. 37 Luc 1: 8-10 traductionNotes

brûler de l'encens

Les prêtres devaient brûler de l'encens odorant comme offrande à Dieu chaque matin et chaque soir sur un autel spécial à l'intérieur du temple.

Toute la foule

"Un grand nombre de personnes" ou "beaucoup de gens"

à l'extérieur

La cour était la zone entourant le temple. AT: «en dehors du temple» ou «Dans la cour à l'extérieur du temple» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

à l'heure

«À l'heure fixée». On ne sait pas si c'était l'heure du matin ou du soir pour l'offre d'encens.

Luke 1:11**Déclaration de connexion:**

Tandis que Zacharie fait son devoir dans le temple, un ange vient de Dieu pour lui donner un message.

À présent

Ce mot marque le début de l'action dans l'histoire.

lui est apparu

"Soudain est venu à lui" ou "était soudainement là avec Zacharie." Cela exprime que l'ange était présent avec Zacharie, et pas simplement une vision.

Zacharie... était terrifié... la peur est tombée sur lui

Ces deux phrases signifient la même chose et soulignent combien Zacharie avait peur.

Quand Zacharie l'a vu

"Quand Zacharie a vu l'ange." Zacharie a eu peur parce que l'apparence de l'ange était effrayant. Il n'avait rien fait de mal, alors il n'avait pas peur que l'ange punisse lui.

la peur est tombée sur lui

La peur est décrite comme si c'était quelque chose qui attaquait ou maîtrisait Zacharie. (Voir: métaphore) 39 Luc 1: 11-13 traductionNotes

N'ai pas peur

"Arrête d'avoir peur de moi" ou "Tu n'as pas besoin d'avoir peur de moi"

votre prière a été entendue

Cela peut être indiqué sous forme active. Il est sous-entendu que Dieu donnera à Zacharie ce qu'il a demandé. AT: "Dieu a entendu votre prière et vous donnera ce que vous avez demandé" (Voir: actif ou passif) et connaissances supposées et informations implicites)

porte toi un fils

"Avoir un fils pour vous" ou "donner naissance à votre fils"

Luke 1:14**Car il sera génial**

"Ceci est dû au fait. il sera grand »Zacharie et les« nombreux »se réjouiront car Jean sera« grand aux yeux du Seigneur. »Le reste du verset 15 raconte comment Dieu veut que John vive.

Vous aurez de la joie et de la joie

Les mots «joie» et «joie» signifient la même chose et sont utilisés pour souligner combien la joie est grande sera. AT: "vous aurez une grande joie" ou "vous serez très heureux" (voir: Doublet)

à sa naissance

"À cause de sa naissance"

il sera grand aux yeux du Seigneur

"Il sera une personne très importante pour le Seigneur" ou "Dieu le considérera comme très important"

il sera rempli du Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le Saint-Esprit le fortifiera" ou "le Saint-Esprit le fera guide-le »Assurez-vous qu'il ne ressemble pas à ce qu'un esprit malin pourrait faire à une personne. (Voir: Actif ou Passif)

du ventre de sa mère

«Même quand il est dans le ventre de sa mère» ou «même avant sa naissance» 41 Luc 1: 14-15 traductionNotes

Luke 1:16**Beaucoup du peuple d'Israël sera tourné vers le Seigneur son Dieu**

Ici, «être retourné» est une métaphore pour une personne qui se repent et adore le Seigneur. Cela peut être dit sous forme active. AT: «Il fera en sorte que beaucoup d'Israël se repentent et adorent le Seigneur leur Dieu »(Voir: Métaphoreet Actif ou Passif)

ira devant la face du Seigneur

Avant que le Seigneur ne vienne, il ira annoncer au peuple que le Seigneur viendra à eux.

le visage du seigneur

Ici, «le visage de» quelqu'un peut être un idiome qui fait référence à la présence de cette personne. C'est parfois omis dans la traduction. AT: «le seigneur» (voir: idiome)

dans l'esprit et la puissance d'Elie

«Avec le même esprit et le même pouvoir qu'Élie». Le mot «esprit» se réfère soit au Saint-Esprit de Dieu ou à l'attitude ou à la manière de penser d'Elie. Assurez-vous que le mot «esprit» ne signifie pas fantôme ou mauvais esprit.

tourner le cœur des pères vers les enfants

«Persuader les pères de prendre à nouveau soin de leurs enfants» ou «amener les pères à rétablir leurs relations avec leurs enfants » 43 Luc 1: 16-17 traductionNotes

tourner les cœurs

On parle du cœur comme s'il s'agit d'une chose qui peut être tournée pour aller dans une direction

différente. Ce se réfère à changer l'attitude de quelqu'un envers quelque chose. (Voir: métaphore)

et le désobéissant à la sagesse des justes

«Faire du désobéissant à la sagesse du juste» ou «convaincre le désobéissant qu'il devrait être sage et faire ce que font les justes

le désobéissant

Ici, il s'agit de personnes qui n'obéissent pas au Seigneur.

préparer pour le Seigneur un peuple préparé pour lui

Ce que les gens seront prêts à faire peut être clairement indiqué. AT: «préparer pour le Seigneur un peuple qui sont prêts à croire son message »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 1:18

Comment puis-je le savoir?

"Comment puis-je savoir avec certitude que ce que vous avez dit se produira?" Ici, "savoir" signifie apprendre par expérience, suggérant que Zacharie demandait un signe comme preuve. AT: «Que pouvez-vous faire pour me prouver que cela va arriver? "

Je suis Gabriel qui se tient en présence de Dieu

Ceci est déclaré comme une réprimande à Zacharie. La présence de Gabriel, venant directement de Dieu, devrait être une preuve suffisante pour Zacharie.

qui se tient

"Qui sert"

J'ai été envoyé pour te parler

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu m'a envoyé pour vous parler" (Voir: Actif ou Passif)

Voir

«Faites attention, car ce que je vais dire est à la fois vrai et important» 45 Luc 1: 18-20 TraductionNotes

silencieux, incapable de parler

Celles-ci signifient la même chose et se répètent pour souligner la complétude de son silence. À: «Complètement incapable de parler» ou «incapable de parler du tout» (voir: Doublet)

ne pas croire mes mots

"Ne pas croire ce que j'ai dit"

au bon moment

"À l'heure convenue"

Luke 1:21

À présent

Cela marque un changement dans l'histoire, de ce qui s'est passé à l'intérieur du temple à ce qui s'est

passé à l'extérieur. AT: "Pendant que ça se passait" ou "Alors que l'ange et Zacharie parlaient"

Ils ont réalisé qu'il avait vu une vision pendant qu'il était au temple. Il continua à faire des signes à eux et est resté silencieux

Ces choses ont probablement eu lieu au même moment, et les signes de Zacharie ont aidé les gens à comprendre qu'il avait eu une vision. Il pourrait être utile pour votre public de changer l'ordre pour montrer cette. AT: «Il continuait à leur faire des signes et restait silencieux. Donc ils ont réalisé qu'il avait vu une vision pendant qu'il était au temple "

une vision

La description précédente indiquait que Gabriel était effectivement venu à Zacharie dans le temple. Les gens, ne sachant pas cela, a supposé Zacharie a vu une vision.

C'est arrivé

Cette phrase fait avancer l'histoire à la fin du service de Zacharie. 47 Luc 1: 21-23 traductionNotes

il est allé chez lui

Zacharie n'habitait pas à Jérusalem, où se trouvait le temple. Il a voyagé dans sa ville natale.

Luke 1:24

Après ces jours

La phrase «ces jours-ci» fait référence à l'époque où Zacharie servait dans le temple. Il est possible de énoncer plus clairement à quoi cela se rapporte. AT: «Après le temps de service de Zacharie au temple» (Voir: Introduction d'un nouvel événement et connaissances supposées et informations implicites)

sa femme

"La femme de Zacharie"

s'est caché

"N'a pas quitté sa maison" ou "est restée seule"

C'est ce que le Seigneur a fait pour moi

Cette phrase fait référence au fait que le Seigneur lui a permis de devenir enceinte.

C'est quoi

C'est une exclamation positive. Elle est très heureuse de ce que le Seigneur a fait pour elle.

m'a regardé avec faveur

«Regarder» est un idiome qui signifie «traiter» ou «traiter». AT: «me considérait gentiment» ou "Eu pitié de moi" (voir: idiome) 49 Luc 1: 24-25 traductionNotes

ma honte

Cela fait référence à la honte qu'elle a ressentie quand elle n'a pas pu avoir d'enfants.

Luke 1:26**Informations générales:**

L'ange Gabriel annonce à Marie qu'elle va être la mère de celui qui est le Fils de Dieu.

Au sixième mois

"Au sixième mois de la grossesse d'Elizabeth." Il peut être nécessaire de le dire clairement s'il serait confondu avec le sixième mois de l'année. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

L'ange Gabriel fut envoyé de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a dit à l'ange Gabriel de partir» (voir: actif ou passif)

une vierge fiancée à... Joseph

Les parents de Mary avaient convenu que Mary épouserait Joseph. Bien qu'ils n'aient pas eu de relations sexuelles, Joseph aurait pensé et parlé d'elle comme de sa femme.

Il appartenait à la maison de David

"Il appartenait à la même tribu que David" ou "Il était un descendant du roi David" 51 Luc 1: 26-29 traductionNotes

le nom de la vierge était Mary

Cela introduit Mary comme un nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Il est venu à elle

"L'ange est venu à Marie"

Salutations

C'était une salutation commune. Cela signifie: «Réjouis-toi» ou «Sois heureux».

vous qui êtes très favorisé!

"Vous qui avez reçu une grande grâce!" Ou "vous qui avez reçu une gentillesse spéciale!"

Le Seigneur est avec toi

«Avec vous» est un langage qui implique le soutien et l'acceptation. AT: «Le Seigneur est content de vous "(voir: idiome)

elle était très confuse... se demandait quel genre de salut cela pourrait être

Mary a compris la signification des mots individuels, mais elle n'a pas compris pourquoi l'ange lui a dit cette salutation incroyable.

Luke 1:30**N'aie pas peur, Marie**

L'ange ne veut pas que Marie ait peur de son apparence, car Dieu lui a envoyé un message positif. message.

vous avez trouvé la faveur de Dieu

L'idiome «trouver des faveurs» signifie être reçu positivement par quelqu'un. La phrase peut être modifiée pour montrer Dieu en tant qu'acteur. AT: "Dieu a décidé de vous donner sa grâce" ou "Dieu vous montre sa gentillesse" (Voir: Idiom)

tu concevras dans ton sein et porteras un fils... Jésus... le Fils du Très-Haut

Marie portera «un fils» qui sera appelé «le Fils du Très-Haut». Jésus est donc un fils humain né d'une mère humaine et il est aussi le Fils de Dieu. Ces termes doivent être traduits très soigneusement.

sera appelé

Les significations possibles sont 1) «les gens l'appelleront» ou 2) «Dieu l'appellera» (voir: actif ou passif)

Fils du Très Haut

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père) 54 traductionNotes Luc 1: 30-33

lui donner le trône de son ancêtre David

Le trône représente l'autorité du roi pour gouverner. AT: «donnez-lui le pouvoir de régner en tant que roi, comme l'a fait son ancêtre David» (Voir: Métonymie)

il n'y aura pas de fin à son royaume

La phrase négative «no end» souligne que cela continue pour toujours. On pourrait aussi le dire avec une phrase positive. AT: "son royaume ne finira jamais" (voir: litotes)

Luke 1:34**Comment ça va arriver**

Bien que Mary n'ait pas compris comment cela pouvait arriver, elle ne doutait pas que cela arriverait.

Je n'ai pas couché avec aucun homme

Mary a utilisé cette expression polie pour dire qu'elle n'avait pas eu d'activité sexuelle. AT: "Je suis vierge" (Voir: Euphémisme)

Le Saint-Esprit viendra sur vous

Le processus de la conception de Marie commencerait avec le Saint-Esprit venant à elle.

viendra sur

"Va dépasser"

le pouvoir du plus haut

C'était le «pouvoir» de Dieu qui pousserait surnaturellement Marie à devenir enceinte alors qu'elle restait encore vierge. Assurez-vous que cela n'implique aucune union physique ou sexuelle - c'était un miracle.

viendra sur toi

"Va te couvrir comme une ombre" 56
traductionNotes Luc 1: 34-35

Donc, le saint à naître sera appelé le Fils de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Alors ils appelleront le saint qui naîtra le Fils de Dieu» ou «Ainsi le bébé qui naîtra sera saint et les gens l'appelleront le Fils de Dieu» (voir: Actif ou Passif)

le saint

"Le saint enfant" ou "le saint bébé"

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Luke 1:36

Voyez, votre parent

"Faites attention, parce que ce que je vais dire est à la fois vrai et important: votre parent"

votre parent Elizabeth

Si vous avez besoin d'établir une relation spécifique, Elizabeth était probablement la tante ou la grand-tante de Mary.

a également conçu un fils dans sa vieillesse

"Elizabeth est également devenue enceinte d'un fils, même si elle est déjà très âgée" ou "Elizabeth, même si elle est âgée, est également devenue enceinte et portera un fils." Assurez-vous que cela ne sonne pas comme si Mary et Elizabeth était vieille quand ils ont conçu.

le sixième mois pour elle

«Le sixième mois de sa grossesse»

Pour rien

"Parce que rien" ou "Cela montre que rien"

rien ne sera impossible pour Dieu

La grossesse d'Elizabeth était la preuve que Dieu était capable de faire n'importe quoi - même permettre à Marie de tomber enceinte sans qu'elle couche avec un homme. Les doubles négatifs dans cette déclaration peuvent être énoncés avec des termes positifs. AT: "Dieu peut faire n'importe quoi" (voir: doubles négatifs) 58 traductionNotes Luc 1: 36-38

Voir, je suis la servante

"Je suis la servante" ou "Je suis heureuse d'être la servante". Elle répond humblement et volontiers.

Je suis la servante du seigneur

Choisissez une expression qui montre son humilité et son obéissance au Seigneur. Elle ne se vantait pas d'être le serviteur du Seigneur.

Que ce soit pour moi

"Laissez-moi arriver." Mary exprimait sa volonté pour que les choses se passent que le l'ange lui avait dit qu'ils allaient arriver.

Luke 1:39

Déclaration de connexion:

Mary va rendre visite à sa compagne Elizabeth, qui va donner naissance à John. (Voir: Introduction d'un Nouvel événement)

Surgi

Cet idiome signifie non seulement qu'elle s'est levée, mais aussi qu'elle s'est «préparée». AT: «a commencé» ou «s'est préparée» (voir: Idiom)

le pays des collines

"La région vallonnée" ou "la partie montagneuse d'Israël"

Elle est allé

Il est sous-entendu que Marie a terminé son voyage avant d'entrer chez Zacharie. Cela pourrait être clairement indiqué. AT: "Quand elle est arrivée, elle est partie" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Maintenant c'est arrivé

La phrase est utilisée pour marquer un nouvel événement dans cette partie de l'histoire.

dans son ventre

"Dans le ventre d'Elizabeth" 60 traductionNotes Luc 1: 39-41

Sauté

déplacé soudainement

Luke 1:42

éleva la voix... dit fort

Ces deux expressions signifient la même chose et sont utilisées pour souligner à quel point Elizabeth était excitée. Ils peuvent être combinés en une seule phrase. AT: "s'exclama bruyamment" (Voir: Doublet)

leva la voix

Cet idiome signifie «augmenter le volume de sa voix» (voir: idiome)

Vous êtes bénie entre les femmes

L'idiome «parmi les femmes» signifie «plus que toute autre femme» (voir: idiome)

le fruit de ton ventre

On parle de bébé de Mary comme si c'était le fruit produit par une plante. AT: «le bébé dans ton ventre» ou "Le bébé que tu vas porter" (Voir: Métaphore)

Pourquoi est-il arrivé à moi que la mère de mon Seigneur vienne à moi?

Elizabeth ne demande pas d'informations. Elle montrait à quel point elle était surprise et heureuse la mère du Seigneur était venue à elle. AT: «Comme il est merveilleux que la mère de mon Seigneur ait viens à moi! »(voir: question rhétorique) 62 traductionNotes Luc 1: 42-45

la mère de mon seigneur

On peut dire clairement qu'Elizabeth appelait Marie «la mère de mon Seigneur» en ajoutant le mot "Toi" AT: "toi, la mère de mon seigneur" (voir: première, deuxième ou troisième personne)

Pour voir

Cette phrase avertit Mary de faire attention à la déclaration surprenante d'Elizabeth qui suit.

quand le son de ton salut est venu à mes oreilles

On entend parler d'un son comme si le son venait aux oreilles. AT: «quand j'ai entendu le son de votre salut »(Voir: Métonymie)

sauté de joie

"Déplacé soudainement avec joie" ou "tourné avec force parce qu'il était si heureux"

Béni soit celui qui a cru... qui lui a été dit par le Seigneur

Elizabeth parle de Marie à Marie. AT: «Heureux es-tu qui a cru... qui t'a été dit du Seigneur »(Voir: Première, deuxième ou troisième personne et active ou passive)

Heureuse celle qui a cru

Le verbe passif peut être traduit sous forme active. AT: "Dieu la bénira parce qu'elle a cru" (Voir: actif ou passif)

il y aurait un accomplissement des choses

"Les choses arriveraient réellement" ou "les choses se réaliseraient"

les choses qui lui ont été dites du Seigneur

Le mot «de» est utilisé ici au lieu de «par» parce que c'était l'ange Gabriel que Mary a réellement entendu parler (voir [Luc 1:26] (../01/26.md)), mais le message ("les choses") est venu finalement de le Seigneur. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le message qu'elle a entendu du Seigneur" ou "Le message du Seigneur que l'ange lui a dit" (Voir: Connaissance active ou passive et supposée et Informations implicites)

Luke 1:46**Informations générales:**

Marie commence un chant de louange au Seigneur son Sauveur.

Mon âme loue... mon esprit s'est réjoui

L'âme et l'esprit se réfèrent tous deux à la partie spirituelle d'une personne. Mary dit que son culte vient du plus profond d'elle-même. AT: «Mon être intérieur fait l'éloge... mon cœur s'est réjoui» ou «je loue... je réjouis-toi »(Voir: Synecdoche)

s'est réjoui de

"S'est senti très heureux" ou "était très heureux"

Dieu mon sauveur

"Dieu, Celui qui me sauve" ou "Dieu qui me sauve"

Luke 1:48**Pour lui**

"C'est parce qu'il"

Regardé

«Regardé avec inquiétude» ou «soucieux»

faible condition

«Pauvreté». La famille de Mary n'était pas riche.

Pour voir

Cette phrase attire l'attention sur la déclaration qui suit.

à partir de maintenant

"Maintenant et dans le futur"

toutes les générations

«Les gens de toutes les générations» 67 Luc 1: 48-49 traductionNotes

lui qui est puissant

"Dieu, le puissant"

son nom

Ici, «nom» fait référence à la personne entière de Dieu. AT: "il" (voir: métonymie)

Luke 1:50**Sa miséricorde**

"La miséricorde de Dieu"

de génération en génération

«D'une génération à la génération suivante» ou «à travers chaque génération» ou «aux personnes chaque période »

force affichée avec son bras

Ici, «son bras» est un métonyme qui représente la puissance de Dieu. AT: "montré qu'il est très puissant" (Voir: métonymie)

a dispersé ces... coeurs

«A fait fuir ces cœurs dans des directions différentes»

qui étaient fiers des pensées de leurs coeurs

Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour les êtres intérieurs. AT: «qui étaient fiers de leurs pensées» ou «Qui étaient fiers» (voir: idiome) 69 Luc 1: 50-51 traductionNotes

Luke 1:52**Il a jeté des princes de leurs trônes**

Un trône est une chaise sur laquelle une règle s'assoit, et c'est un symbole de son autorité. Si un prince est amené de son trône, cela signifie qu'il n'a plus l'autorité de régner. AT: «Il a enlevé l'autorité des princes »ou« il a fait arrêter les dirigeants »(voir: Synecdoche)

soulevé ceux de faible condition

Dans ce mot image, les personnes qui sont importantes sont plus élevées que les personnes moins importantes. A: "A-t-il rendu les gens humbles importants" ou "a honoré des personnes que d'autres n'ont pas honoré »(Voir: Métaphore)

de faible condition

«Dans la pauvreté». Voyez comment vous avez traduit cela dans Luc 1:48 .

Il a rempli les affamés... les riches qu'il a renvoyés vides

Le contraste entre ces deux actions opposées doit être précisé dans la traduction si possible.

rempli les affamés de bonnes choses

Les significations possibles sont 1) «donner de la bonne nourriture à manger à manger» ou 2) «donner les bonnes choses aux nécessiteux». 71 Luc 1: 52-53 traductionNotes

Luke 1:54**Informations générales:**

L'UDB réorganise ces versets en un pont verset afin de garder les informations sur Israël ensemble. (Voir: Verse Bridges)

Il a aidé à

"Le Seigneur a aidé"

Israël son serviteur

Si les lecteurs confondaient cela avec l'homme nommé Israël, cela pourrait être traduit par «son serviteur, la nation d'Israël "ou" Israël, ses serviteurs ".

afin de

"afin de"

se souvenir

Dieu ne peut pas oublier. Quand Dieu «se souvient», c'est un idiome qui signifie que Dieu agit sur ses précédentes promettre. (Voir: idiome) 73 Luc 1:54 TraductionNotes

comme il l'a dit à nos pères

"Comme il a promis à nos ancêtres qu'il ferait." Cette phrase fournit des informations de base à propos de la promesse de Dieu à Abraham. AT: «parce qu'il a promis à nos ancêtres qu'il serait miséricordieux» (Voir: Informations générales)

ses descendants

"Les descendants d'Abraham"

Luke 1:56**Déclaration de connexion:**

Elizabeth livre son bébé et Zacharie nomme leur bébé.

retourné chez elle

"Marie est retournée chez elle" ou "Marie est retournée chez elle"

À présent

Ce mot marque le début du prochain événement de l'histoire.

livrer son bébé

«Donner naissance à son bébé»

Ses voisins et ses proches

"Les voisins et parents d'Elizabeth"

montré sa grande miséricorde à elle

"Été très gentil avec elle" 75 Luc 1: 56-58 traductionNotes

Luke 1:59**Maintenant c'est arrivé**

Cette phrase est utilisée ici pour marquer une pause dans le scénario principal. Ici, Luke commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

le huitième jour

Ici, «huitième jour» se réfère au temps après la naissance du bébé, compté à partir du premier jour, qui était le jour de sa naissance. AT: «le huitième jour de la vie du bébé» (voir: nombres ordinaux)

ils sont venus circoncire l'enfant

C'était souvent une cérémonie où une personne a circoncis le bébé et des amis étaient là pour célébrer avec la famille. AT: "ils sont venus pour la cérémonie de circoncision du bébé" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Ils l'auraient appelé

"Ils allaient l'appeler" ou "Ils voulaient lui donner le nom"

après le nom de son père

"Le nom de son père"

par ce nom

"Par ce nom" ou "par le même nom" 77 Luc 1: 59-61
traductionNotes

Luke 1:62**Ils**

Cela fait référence aux personnes qui étaient présentes lors de la cérémonie de circoncision.

signes faits

"Fait signe". Ou Zacharie était incapable d'entendre, aussi bien que parler, ou les personnes ont supposé qu'il ne pouvait pas entendre.

à son père

"Au père du bébé"

comment il voulait qu'il soit nommé

"Quel nom Zacharie voulait donner au bébé"

Son père a demandé une tablette écrite

Il peut être utile de dire comment Zacharie «a demandé», car il ne pouvait pas parler. AT: «Son père a utilisé ses mains pour montrer aux gens qu'il les voulait lui donner une tablette d'écriture» (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

une tablette écrite

"Quelque chose sur lequel écrire"

Étonné

grandement surpris ou surpris 79 Luc 1: 62-63
traductionNotes

Luke 1:64**sa bouche a été ouverte... sa langue a été libérée**

Ces deux phrases sont des images de mots qui soulignent ensemble que Zacharie a pu soudainement parler. (Voir: idiome et parallélisme)

sa bouche a été ouverte et sa langue a été libérée

Ces phrases peuvent être énoncées sous forme active. AT: "Dieu a ouvert sa bouche et libéré sa langue" (Voir: Actif ou Passif)

La peur est venue sur tous ceux qui vivaient autour d'eux

"Tous ceux qui vivaient autour de Zacharie et d'Elizabeth avaient peur." Il peut être utile de dire clairement pourquoi Ils avaient peur. AT: «Tous ceux qui vivaient autour d'eux étaient impressionnés par Dieu parce qu'il avait fait cela pour Zacharie » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

tous ceux qui vivaient autour d'eux

Le mot «tous» est une généralisation. AT: "ceux qui vivaient autour d'eux" ou "beaucoup qui vivaient dans cette zone » (voir: Hyperbole et généralisation) 81 Luc 1: 64-66 TraductionNotes

Toutes ces questions se sont répandues dans toute la région montagneuse de Judée

La phrase «ces questions ont été diffusées» est une métaphore pour les gens qui en parlent. Le passif Le verbe ici peut aussi être traduit sous forme active. AT: «Toutes ces questions ont été discutées par des gens dans tout le pays des collines de Judée "ou" Les gens à travers la région montagneuse de Judée ont parlé à propos de toutes ces questions » (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Tous ceux qui les ont entendus

"Tous ceux qui ont entendu parler de ces questions"

les stocké dans leurs cœurs

Penser souvent aux choses qui se sont passées est considéré comme mettre ces choses en toute sécurité dans leur cœurs. AT: «réfléchi à ces questions» ou «réfléchi beaucoup à ces événements» (voir: Métaphore)

coeurs, en disant

"cœurs. Ils ont demandé"

Que deviendra alors cet enfant?

"Quel genre de personne géniale ce bébé va devenir?" Il est également possible que cette question était signifiait être une déclaration de leur surprise à ce qu'ils avaient entendu parler du bébé. AT: «Quelle belle homme que cet enfant sera! » (Voir: question rhétorique)

la main du Seigneur était avec lui

L'expression «la main du Seigneur» fait référence à la puissance du Seigneur. AT: "le pouvoir du Seigneur était avec lui" ou "le Seigneur travaillait en lui puissamment" (voir: métonymie)

Luke 1:67**Déclaration de connexion:**

Zacharie raconte ce qui va se passer avec son fils John.

Son père Zacharie était rempli du Saint-Esprit et prophétisait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Le Saint-Esprit remplit son père Zacharie et Zacharie prophétisé » (voir: actif ou passif)

Son père

Le père de John

prophétisé en disant

Envisagez des moyens naturels d'introduire des citations directes dans votre langue. AT: "prophétisé et dit" ou "Prophétisé, et c'est ce qu'il a dit" (voir: citations directes et indirectes)

le dieu d'Israël

«Israël» fait référence à la nation d'Israël. La relation entre Dieu et Israël pourrait être énoncée plus directement. AT: "le Dieu qui règne sur Israël"

ou "le Dieu qu'Israël vénère" (Voir: Assume Connaissance et information implicite) 84 ans traductionNotes Luc 1: 67-68

son peuple
"Le peuple de Dieu"

Luke 1:69

Il a suscité une corne de salut pour nous

La corne d'un animal est un symbole de son pouvoir de se défendre. Elever ici, c'est faire entrer existence ou permettre d'agir. On parle du Messie comme s'il était un cor avec le pouvoir de sauver Israël. AT: "Il nous a apporté quelqu'un avec le pouvoir de nous sauver" (Voir: Métaphore)

dans la maison de son serviteur David

La «maison» de David représente sa famille, en particulier ses descendants. AT: «dans la famille de son serviteur David »ou« qui est un descendant de son serviteur David »(voir: métonymie)

Comme il parlait
"Comme Dieu l'a dit"

il a parlé par la bouche de ses saints prophètes depuis longtemps

Dieu parlant par la bouche des prophètes représente Dieu qui fait dire à ses prophètes ce qu'il voulait leur dire. AT: "il a fait dire à ses saints prophètes qui vivaient il y a longtemps" (Voir: Métonymie) 86 traductionNotes Luc 1: 69-71

depuis longtemps), le salut de nos ennemis

Le nom abstrait «salut» peut être exprimé avec les verbes «sauver» ou «sauver». AT: «de long depuis». Il nous sauvera de nos ennemis »(Voir: Noms abstraits)

nos ennemis... tous ceux qui nous haïssent

Ces deux phrases signifient fondamentalement la même chose et sont répétées pour souligner à quel point leurs ennemis sont contre eux. (Voir: Parallélisme)

main

La main est un métonyme du pouvoir que la personne utilise pour exercer sa main. AT: «puissance» ou «Contrôle» (voir: métonymie)

Luke 1:72

montrer de la pitié à

"Être miséricordieux envers" ou "agir selon sa miséricorde envers"

rappelles toi

Ici, le mot «se souvenir» signifie garder un engagement ou accomplir quelque chose.

sa sainte alliance, le serment qu'il a prononcé

Ces deux phrases se réfèrent à la même chose. Ils se répètent pour montrer le sérieux de Dieu promets à Abraham. (Voir: Parallélisme)

nous accorder

«Pour nous rendre possible» 88 traductionNotes Luc 1: 72-75

que, délivrés de la main de nos ennemis, nous le servirions sans crainte

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que nous le servirions sans crainte après nous avoir sauvés de la main de nos ennemis »(voir: actif ou passif)

de la main de nos ennemis

Ici, «main» fait référence au contrôle ou au pouvoir d'une personne. Cela pourrait être clairement indiqué. AT: "de la contrôle de nos ennemis »(Voir: Métonymie)

sans crainte

Cela renvoie à la peur de leurs ennemis. AT: «sans avoir peur de nos ennemis» (Voir: Ellipsis) t et juste» (voir: noms abstraits)

dans la sainteté et la justice

Cela peut être reformulé pour supprimer les noms abstraits «sainteté» et «droiture». Significations possibles sont 1) nous servirions Dieu de manière sainte et juste. AT: «faire ce qui est saint et juste» ou 2) nous serions saints et justes. AT: «être sain

avant lui

C'est un idiom qui signifie «en sa présence» (voir: idiom)

Luke 1:76

Oui et toi

Zacharie utilise cette phrase pour commencer son adresse directe à son fils. Vous pouvez avoir une façon similaire à discours direct dans votre langue.

toi, enfant, tu seras appelé prophète

Les gens réaliseront qu'il est un prophète. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens sauront que vous êtes un prophète »(voir: actif ou passif)

du plus haut

Ces mots sont un euphémisme pour Dieu. AT: «qui sert le plus haut» ou «qui parle pour Dieu Le plus haut »(voir: euphémisme)

ira devant la face du Seigneur

Avant que le Seigneur ne vienne, il ira annoncer au peuple que le Seigneur viendra à eux. Voir comment tu as traduit cela dans Luc 1:17 . 90 traductionNotes Luc 1: 76-77

le visage du seigneur

«Le visage de» quelqu'un peut être un idiom qui fait référence à la présence de cette personne. C'est parfois omis dans la traduction. AT: "le Seigneur" Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luc 1:17 . (Voir: idiom)

préparer ses chemins

Ceci est une métaphore qui signifie que John préparera les gens à écouter et à croire au Seigneur message. (Voir: métaphore)

donner la connaissance du salut... par le pardon de leurs péchés

L'expression «donner des connaissances» est une métaphore de l'enseignement. Les noms abstraits «salut» et «pardon» peut être exprimé avec les verbes «sauver» et «pardoner». AT: «enseigner à son peuple le salut par le pardon de leurs péchés »ou« pour enseigner à son peuple comment Dieu sauve les gens en pardonnant leurs péchés »(Voir: Métonymie et noms abstraits)

Luke 1:78

à cause de la tendre miséricorde de notre Dieu

Il pourrait être utile de dire que la miséricorde de Dieu aide les gens. AT: «parce que Dieu est compatissant et miséricordieux envers nous »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le lever du soleil d'en haut... briller

La lumière est souvent une métaphore de la vérité. On parle ici de la vérité spirituelle que le Sauveur fournira si c'est un lever de soleil qui éclaire la terre. (Voir: métaphore)

briller sur

«Donner des connaissances» ou «donner de la lumière spirituelle»

ceux qui sont assis dans l'obscurité

Les ténèbres sont ici une métaphore de l'absence de vérité spirituelle. Ici, les gens qui manquent de spiritualité On parle de vérité comme s'ils étaient assis dans l'obscurité. AT: «les gens qui ne connaissent pas la vérité» (Voir: Métaphore) 92 traductionNotes Luc 1: 78-79

l'obscurité... l'ombre de la mort

Ces deux phrases travaillent ensemble pour souligner les ténèbres spirituelles profondes des personnes devant Dieu montre leur pitié. (Voir: Doublet)

à l'ombre de la mort

L'ombre représente souvent quelque chose qui va arriver. Ici, il se réfère à l'approche décès. AT: "qui sont sur le point de mourir" (Voir: Idiom)

guider nos pieds dans la voie de la paix

Ici, «guide» est une métaphore de l'enseignement et «le chemin de la paix» est une métaphore pour vivre en paix avec Dieu. La phrase «nos pieds» est une synecdoche qui représente la personne entière. AT: "enseigne-nous comment vivre en paix avec Dieu »(Voir: Métaphore et Synecdoche)

Luke 1:80

Informations générales:

Cela raconte brièvement les années de croissance de John.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Luke se déplace rapidement de la naissance de John au début de son ministère en tant qu'adulte.

est devenu fort en esprit

"Est devenu spirituellement mature" ou "a renforcé sa relation avec Dieu"

était dans le désert

«Vécu dans le désert». Luke ne dit pas à quel âge John a commencé à vivre dans le désert.

jusqu'à

Cela ne marque pas nécessairement un point d'arrêt. John a continué à vivre dans le désert même après il a commencé à prêcher publiquement.

le jour de son apparition publique

"Quand il a commencé à prêcher en public"

le jour

Ceci est utilisé ici dans le sens général du «temps» ou de «l'occasion». 94 traductionNotes Luc 1:80

Translation Questions

Luke 1:1

Qui sont les personnes de qui Luc parle?", "Qu'est-ce que les personnes ont fait après avoir vu ce que Jésus a

fait?" "Pourquoi est-ce que Luc a décidé d' écrire l' histoire de ce que Jésus a dit et fait?",

Les personnes sont celles qui étaient avec Jésus au commencement de son ministère. "Elles ont écrit une histoire de ce que Jésus a fait. Il a voulu que Théophile sache la vérité sur les choses qui lui avaient été enseignées."

Luke 1:5

Pourquoi est-ce que Dieu a considéré Zacharie et Elisabeth comme vertueux?", Pourquoi est-ce que Zacharie et Elisabeth n'avaient pas d'enfants?", "Ils obéissaient correctement à tous les commandements et ordonnances du Seigneur. Elisabeth était stérile, et tous les deux étaient avancés en âge en cette époque."

Luke 1:8

Quel travail est-ce que Zacharie faisait dans le temple à Jérusalem? Qu'est-ce c'est que Zacharie faisait dans le temple? Qu'est-ce que les gens faisaient quand Zacharie était dans le temple?

Il faisait son travail de prêtre devant Dieu. Zacharie est entré dans le temple du Seigneur afin de brûler l'encens. Les gens étaient en prière dehors à l'heure de l'offrande de l'encens.

Luke 1:11

Qui apparut à Zacharie quand il était dans le temple? Comment Zacharie a agit quand il a vu l'ange?Qu'est-ce que l'ange a dit à Zacharie?

L'ange de l'Éternel lui apparut, debout à droite de l'autel de l'encens. Zacharie fut troublé et très effrayé. L'ange a dit de ne pas avoir peur car sa prière a été exaucée. Sa femme Elisabeth lui enfantera un fils et il lui donnera le nom de Jean.

Luke 1:16

Qu' est-ce que l'ange a dit que Jean ferait pour les fils d'Israël? Tout ce que Jean a fait préparera quelle sorte de gens?

L' ange a dit que Jean tournera les fils d'Israël encore vers le Seigneur leur Dieu. Un peuple qui est préparé et prêt pour Dieu .

Luke 1:18

Quel est le nom de l'ange et où est-ce qu'il habitait? Il s'appelle Gabriel, et il se tient devant Dieu.

Luke 1:21

Qu' est-ce que l'ange a dit qui arriverait à Zacharie parce qu'il n'a pas cru les mots de l'ange?

Zacharie ne pourrait pas parler jusqu'à ce que l'enfant soit né.

Luke 1:26

Environ six mois après la grossesse d'Elisabeth, l'ange Gabriel fut envoyé pour voir qui?

Une jeune fille vierge qui s'appelait Marie, fiancée à un homme du nom de Joseph, de la famille de David.

Luke 1:30

Qu' est-ce que l'ange a dit à Marie qui va se passer? Quel sera le nom de l'enfant, et que fera-t-il?

L'ange a dit à Marie qu'elle va concevoir un fils. L'enfant va avoir le nom de Jésus, et il régnera pour toujours sur la maison de Jacob et il n'y aura pas de fin à son royaume.

Luke 1:34

Comment cela se passera-t-il car Marie était vierge?

L'ange a dit que ce Saint Enfant sera le fils de qui? Qu' est-ce que l'ange a dit qui est impossible pour Dieu?

L'ange a dit que L'Esprit Saint viendra sur elle et la puissance du Très Haut la couvrira de son ombre. L'ange a dit que l'enfant sera appelé Fils de Dieu." Rien.

Luke 1:39

Quand Marie a salué Elisabeth, qu' est-ce l'enfant d'Elisabeth a fait?

L'enfant a sauté dans son ventre avec joie.

Luke 1:42

Qui est-ce que Elisabeth a dit être béni?

Elisabeth a dit que Marie et son enfant sont bénis.

Luke 1:54

Marie a dit que ces Actes puissants de Dieu vont remplir quelles promesses que Dieu a faites?

Ils vont remplir les promesses de Dieu à Abraham et à sa descendance d'avoir pitié d'eux et de les aider.

Luke 1:59

Le jour de la circoncision, quel nom ils ont voulu donner au fils d'Elisabeth?

Zacharie

Luke 1:62

Qu' est-ce que Zacharie a écrit quand on a demandé comment il voulait qu'on l'appelle?

Zacharie a écrit «Son nom est Jean.

Luke 1:64

Qu'est-ce qui s'est passé immédiatement après qu'il a écrit le nom de l'enfant? A cause de ces événements, qu'est -ce que les gens ont réalisé à propos de l'enfant?

Immédiatement après qu' il a écrit le nom de l'enfant, Zacharie parla, bénissant Dieu. Ils ont réalisé que la main du Seigneur était avec lui.

Luke 1:67

Au regard de ces circonstances, pourquoi Zacharie a-t-il béni Dieu?

Parce que Dieu a trouvé un moyen pour visiter son peuple et accomplir sa redemption.

Luke 1:76

Zacharie a prophétisé que l'enfant Jean va aider les peuples à avoir la connaissance de quoi?

Jean aidera les peuples à savoir la connaissance du salut par le pardon des péchés.

Luke 1:80

Où est-ce que Jean grandissait et habitait jusqu'à ce qu'il a commencé à se présenter au peuple?

Jean demeurait dans le désert.

Chapter 1

¹ Plusieurs personnes se sont mises à l'œuvre pour écrire de manière chronologique les événements qui se sont accomplis parmi nous, ² d'après ce que nous ont transmis ceux qui furent dès le commencement, témoins oculaires et sont devenus serviteurs de la Parole. ³ C'est pourquoi, moi aussi, j'ai trouvé bon de me renseigner exactement à partir des origines et d'écrire pour toi, un récit ordonné très excellent Théophile. ⁴ Je veux que tu connaisses la certitude des enseignements que tu as reçus. ⁵ Au temps où Hérode était roi de Judée, il y avait un prêtre qui s'appelait Zacharie, il appartenait au groupe de prêtres d'Abia. Sa femme était une descendante d'Aaron, dont nom était Elisabeth. ⁶ Tous les deux étaient justes devant Dieu, ils obéissaient correctement à tous les commandements et ordonnances du Seigneur. ⁷ Mais ils n'avaient pas d'enfant, parce qu'Elisabeth était stérile, et tous deux étaient avancés en âge en cette époque. ⁸ Un jour Zacharie faisait son travail de prêtre devant Dieu, c'était le tour de son groupe de le faire, ⁹ selon la coutume du sacerdoce, choisissant quel prêtre servira, il fut tiré au sort pour entrer dans le temple du Seigneur afin de brûler l'encens. ¹⁰ Toute l'assemblée du peuple était en prière dehors à l'heure de l'offrande de l'encens. ¹¹ L'ange de l'Éternel lui apparut, debout à droite de l'autel de l'encens. ¹² A la vue de l'ange, Zacharie fut troublé et très effrayé. ¹³ Mais l'ange lui dit: «n'aie pas peur, Zacharie, car ta prière a été exaucée. Ta femme Elisabeth t'enfantera un fils et tu lui donneras le nom de Jean. ¹⁴ Il sera pour toi un sujet de joie et d'allégresse, et beaucoup se réjouiront de sa naissance. ¹⁵ Car il sera grand devant le seigneur, il ne boira ni vin, ni liqueur forte. Il sera rempli de l'Esprit Saint depuis le ventre de sa mère. ¹⁶ Et beaucoup d'israélites se tourneront vers le Seigneur leur Dieu. ¹⁷ Il marchera devant Dieu, avec l'esprit et la puissance d'Elie, pour ramener le cœur des pères vers leurs enfants et conduire les rebelles à marcher selon la sagesse des justes, afin de former pour le seigneur un peuple qui lui est préparé.» ¹⁸ Zacharie dit à l'ange: «Comment le reconnaitrais-je? Car je suis un vieillard et ma femme est bien avancée en âge.» ¹⁹ L'ange lui répondit: «Je suis Gabriel, celui qui se tient devant Dieu. J'ai été envoyé pour te parler et t'annoncer cette bonne nouvelle. ²⁰ Eh bien, tu seras muet, tu ne pourras plus parler jusqu'au jour où cela se réalisera parce que tu n'as pas cru en mes paroles qui s'accompliront en leur temps.» ²¹ Le peuple attendait Zacharie et s'étonnait qu'il restait si longtemps dans le sanctuaire. ²² Lorsqu'il fut sorti, il ne pouvait plus leur parler, et ils comprirent qu'il avait eue une vision dans le sanctuaire. Il leur faisait continuellement des signes et resta muet. ²³ Quand son temps de service fut terminé, il retourna chez lui. ²⁴ Après quelques temps sa femme Elisabeth devint enceinte. Cinq mois durant elle se cacha, elle se disait- elle: ²⁵ «Voilà ce qu'a fait pour moi le Seigneur; il a jeté les regards sur moi avec grâce pour mettre fin à ce qui faisait ma honte devant les hommes.» ²⁶ Au sixième mois de sa grossesse, l'ange Gabriel fut envoyé par Dieu dans une ville de Galilée du nom de Nazareth, ²⁷ chez une jeune fille vierge fiancée à un homme du nom de Joseph, de la famille de David. Cette vierge s'appelait Marie. ²⁸ Il vint vers elle et lui dit: «salut, toi à qui Dieu a fait grandement grâce, le Seigneur est avec toi.» ²⁹ A ces mots elle fut très troublée et se demanda ce que voulait dire cette salutation. ³⁰ L'ange lui dit: «N'aie pas peur, Marie, car tu as trouvé grâce devant Dieu. ³¹ Voici tu vas concevoir un fils et tu lui donneras le nom de Jésus. ³² Il sera grand et sera appelé fils du Très-Haut. Le Seigneur Dieu lui donnera le trône de David son ancêtre. ³³ Il régnera pour toujours sur la maison de Jacob et il n'y aura pas de fin à son royaume.» ³⁴ Marie dit à l'ange: «Comment cela se passera-t-il car je n'ai point connu d'homme?» ³⁵ L'ange répond et lui dit: «L'Esprit Saint viendra sur toi et la puissance du Très-Haut te couvrira de son ombre. C'est pourquoi l'enfant qui naîtra sera saint, il sera appelé Fils de Dieu. ³⁶ Et voici, ta parenté

Elisabeth a aussi conçu un fils dans son veille âge. Elle est à son sixième mois de grossesse; elle qu'on appelait stérile, ³⁷ car rien n'est impossible à Dieu.» ³⁸ Marie dit: «Je suis la servante du Seigneur. Que tout se passe pour moi selon ton message!» Alors l'ange l'a quitté. ³⁹ En ce temps là, Marie partit en hâte pour se rendre dans une ville de la montagne qui se trouve dans la ville de Judée. ⁴⁰ Elle rentra dans la maison de Zacharie et salua Elisabeth. ⁴¹ Lorsqu'Elisabeth entendit la salutation de Marie, l'enfant tressaillit dans son ventre. Elisabeth fut remplie du Saint Esprit. ⁴² Elle poussa un cri et dit à haute voix: «Tu es bénie parmi toutes les femmes et béni soit le fruit de ton sein. ⁴³ Comment m'est-il donné que vienne à moi la mère de mon Seigneur? ⁴⁴ Car lorsque ta salutation a retenti à mes oreilles, l'enfant a tressailli de joie dans mon ventre. ⁴⁵ Heureuse celle qui a cru; car ce qui lui avait été dit de la part du Seigneur serait accompli!» ⁴⁶ Alors Marie dit: «Mon âme loue le Seigneur, ⁴⁷ et mon esprit se réjouit en Dieu, mon Sauveur. ⁴⁸ Car il a porté les regards sur son humble servante. Oui, désormais toute les générations m'appellerons bienheureuse. ⁴⁹ Car le Tout Puissant a fait de grandes choses pour moi; saint est son nom! ⁵⁰ Sa miséricorde s'étend de génération en génération sur ceux qui le craignent. ⁵¹ Il a déployé la force de son bras et a dispersé ceux qui ont la pensée orgueilleuse. ⁵² Il a renversé les princes de leurs trônes, et il a élevé ceux de condition modeste. ⁵³ Il a comblé les affamés avec des bonnes choses, mais les riches, il les a renvoyé les mains vides. ⁵⁴ Il est venu en aide à Israël son serviteur, afin de leur montrer sa miséricorde ⁵⁵ (comme il dit à nos pères) à Abraham et à sa descendance pour toujours.» ⁵⁶ Marie demeura avec Elisabeth à peu près trois mois, après cela, elle retourna chez elle. ⁵⁷ Maintenant le temps pour Elisabeth d'accoucher arriva, et elle donna naissance à un fils. ⁵⁸ Ses voisins et ses parentés apprirent que le Seigneur avait fait preuve de grande compassion envers elle; et ils se réjouirent avec elle. ⁵⁹ Puis le huitième jour, ils vinrent pour la circoncision de l'enfant. Ils auraient voulu l'appeler «Zacharie» du nom de son père. ⁶⁰ Mais sa mère dit: «Non, il s'appellera Jean.» ⁶¹ Ils lui dirent: «Il n'y a personne parmi ta parenté qui porte ce nom.» ⁶² Ils faisaient des signes à son père pour savoir comment il voulait qu'on l'appelle. ⁶³ Il demanda une tablette et écrivit ces mots: «Son nom est Jean.» Tous furent étonnés. ⁶⁴ A l'instant sa bouche fut libérée et sa langue se délia. Il parla, bénissant Dieu. ⁶⁵ Alors tous ceux qui habitaient à leurs alentours furent saisis d'une crainte. Et dans toute la partie montagneuse de Judée, on parlait de ces événements. ⁶⁶ Tout ceux qui les apprirent les gravèrent dans leur cœur et se disaient: «Que devindra donc cet enfant?» Car la main du Seigneur était avec lui. ⁶⁷ Zacharie, son père fut rempli de l'Esprit Saint, et il prophétisa en disant: ⁶⁸ «Béni soit le Seigneur, le Dieu d'Israël, parce qu'il a visité son peuple et accompli sa redemption. ⁶⁹ Il nous a suscité une force de salut dans la famille de David, son serviteur. ⁷⁰ C'est ce qu'il avait annoncé par la bouche de ses saints prophètes d'autrefois. ⁷¹ C'est un salut qui nous libère de nos ennemis et des mains de tous ceux qui nous haïssent. ⁷² Il a montré sa compassion envers nos pères et s'est rappelé de son alliance sacrée, ⁷³ selon le serment qu'il a juré à Abraham notre père, il nous accorderait, ⁷⁴ après nous avoir arraché de la main de nos ennemis, de pouvoir sans crainte de lui rendre un culte, ⁷⁵ dans la sainteté et la justice sous son regard, tout au long de notre vie. ⁷⁶ Et toi, mon enfant, tu seras appelé prophète du Très Haut, car tu marcheras devant le Seigneur pour préparer sa venue ⁷⁷ et donner à son peuple la connaissance du salut par le pardon des péchés. ⁷⁸ Notre Dieu nous pardonnera dans sa tendre compassion. Dans cette compassion, il viendra, semblable au soleil levant, pour briller sur nous d'en haut. ⁷⁹ Il éclairera ceux qui se trouvent dans les ténèbres et l'ombre de la mort, afin de guider nos pas vers le chemin de la paix.» ⁸⁰ Quand à l'enfant, il grandissait et devenait fort par l'Esprit. Il demeurait dans le désert jusqu'au jour où il a commencé à se présenter au peuple d'Israël.

Chapter 2

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" En|strong="G1722" ce|strong="G1565" temps- là|strong="G2250" parut|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" un édit|strong="G1378" de|strong="G3844" César|strong="G2541" Auguste|strong="G828" ordonnant un recensement|strong="G583" x-morph="strongMorph: TG5729" de toute|strong="G3956" la terre|strong="G3625" ² Ce|strong="G3778" premier|strong="G4413" recensement|strong="G582" eut lieu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" pendant que Quirinius|strong="G2958" était gouverneur|strong="G2230" x-morph="strongMorph: TG5723" de Syrie|strong="G4947" ³ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" allaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5711" se faire inscrire|strong="G583" x-morph="strongMorph: TG5745" chacun|strong="G1538" dans|strong="G1519" sa|strong="G2398" ville|strong="G4172" ⁴ |strong="G1161" Joseph|strong="G2501" aussi|strong="G2532" monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" de|strong="G1537" la ville|strong="G4172" de Nazareth|strong="G3478" pour se rendre en|strong="G1519" Judée|strong="G2449" dans la ville|strong="G4172" de David|strong="G1138" |strong="G3748" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5743" Bethléhem|strong="G965" parce qu|strong="G1223" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" de|strong="G1537" la maison|strong="G3624" et|strong="G2532" de la famille|strong="G3965" de David|strong="G1138" ⁵ afin de se faire inscrire|strong="G583" x-morph="strongMorph: TG5670" avec|strong="G4862" Marie|strong="G3137" sa|strong="G846" fiancée|strong="G3423" x-morph="strongMorph: TG5772" |strong="G1135" qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" enceinte|strong="G1471" ⁶ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Pendant|strong="G1722" qu' ils|strong="G846" étaient|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" là|strong="G1563" le temps|strong="G2250" où Marie|strong="G846" devait accoucher|strong="G5088" x-morph="strongMorph: TG5629" arriva|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁷ et|strong="G2532" elle enfanta|strong="G5088" x-morph="strongMorph: TG5627" son|strong="G846" fils|strong="G5207" premier- né|strong="G4416" |strong="G2532" Elle l|strong="G846" emmaillota|strong="G4683" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" le|strong="G846" coucha|strong="G347" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1722" une crèche|strong="G5336" parce qu|strong="G1360" n'y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" pas|strong="G3756" de place|strong="G5117" pour eux|strong="G846" dans|strong="G1722" l' hôtellerie|strong="G2646" ⁸ Il|strong="G2532" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dans|strong="G1722" cette même|strong="G846" contrée|strong="G5561" |strong="G2532" des bergers|strong="G4166" qui passaient dans les champs|strong="G63" x-morph="strongMorph: TG5723" les veilles|strong="G5438" de la nuit|strong="G3571" pour garder|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1909" leurs|strong="G846" troupeaux|strong="G4167" ⁹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" leur|strong="G846" apparut|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" la gloire|strong="G1391" du Seigneur|strong="G2962" resplendit autour|strong="G4034" x-morph="strongMorph: TG5656" d' eux|strong="G846" |strong="G2532" Ils furent saisis|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" d'une grande|strong="G3173" frayeur|strong="G5401" ¹⁰ Mais|strong="G2532" l' ange|strong="G32" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ne craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5737" point|strong="G3361" car|strong="G1063" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" je vous|strong="G5213" annonce une bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5731" qui|strong="G3748" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" pour tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" le sujet d'une grande|strong="G3173" joie|strong="G5479" ¹¹ c|strong="G3754" qu'aujourd' hui|strong="G4594" dans|strong="G1722" la ville|strong="G4172" de David|strong="G1138" il vous|strong="G5213" est né|strong="G5088" x-morph="strongMorph: TG5681" un Sauveur|strong="G4990" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le Christ|strong="G5547" le Seigneur|strong="G2962" ¹² Et|strong="G2532" voici à quel|strong="G5124" signe|strong="G4592" vous le reconnaîtrez|strong="G5213" vous trouverez|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5692" un enfant|strong="G1025" emmailloté|strong="G4683" x-morph="strongMorph: TG5772" et couché|strong="G2749" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" une crèche|strong="G5336" ¹³ Et|strong="G2532" soudain|strong="G1810" il se joignit|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" à|strong="G4862" l' ange|strong="G32" une multitude|strong="G4128" de l' armée|strong="G4756" céleste|strong="G3770" louant|strong="G134" x-morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹⁴ Gloire|strong="G1391" à Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" les lieux très hauts|strong="G5310" Et|strong="G2532" paix|strong="G1515" sur|strong="G1909" la

terre|strong="G1093" parmi|strong="G1722" les hommes|strong="G444" qu'il agrée|strong="G2107" ¹⁵
|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Lorsque|strong="G5613" les anges|strong="G32" les|
strong="G575" |strong="G846" eurent quittés|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" pour
retourner au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" |strong="G2532" les bergers|strong="G444" |
strong="G4166" se dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" les uns aux|strong="G4314"
autres|strong="G240" Allons|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5632" jusqu' à|strong="G2193"
Bethléhem|strong="G965" et|strong="G2532" voyons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632"
ce|strong="G5124" |strong="G4487" qui est arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" ce|
strong="G3588" que le Seigneur|strong="G2962" nous|strong="G2254" a fait connaître|strong="G1107"
x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁶ Ils|strong="G2532" y allèrent|strong="G2064" x-
morph="strongMorph:TG5627" en hâte|strong="G4692" x-morph="strongMorph:TG5660" et|
strong="G2532" |strong="G5037" ils trouvèrent|strong="G429" x-morph="strongMorph:TG5627" Marie|
strong="G3137" et|strong="G2532" Joseph|strong="G2501" et|strong="G2532" le petit enfant|
strong="G1025" couché|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" la
crèche|strong="G5336" ¹⁷ Après|strong="G1161" l'avoir vu|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5631" ils racontèrent|strong="G1232" x-morph="strongMorph:TG5656" ce|
strong="G4012" |strong="G4487" qui|strong="G3588" leur|strong="G846" avait été dit|strong="G2980"
x-morph="strongMorph:TG5685" au sujet|strong="G4012" de ce|strong="G5127" petit enfant|
strong="G3813" ¹⁸ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" ceux qui les entendirent|strong="G191" x-
morph="strongMorph:TG5660" furent dans l' étonnement|strong="G2296" x-
morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G4012" ce que|strong="G3588" leur|strong="G4314" |
strong="G846" disaient|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5685" les bergers|strong="G4166" |
strong="G5259" ¹⁹ |strong="G1161" Marie|strong="G3137" gardait|strong="G4933" x-
morph="strongMorph:TG5707" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G4487" |strong="G5023" et
les repassait|strong="G4820" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" son|strong="G846"
coeur|strong="G2588" ²⁰ Et|strong="G2532" les bergers|strong="G4166" s'en retournèrent|
strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5656" glorifiant|strong="G1392" x-
morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" louant|strong="G134" x-
morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1909" tout ce|strong="G3956" qu|
strong="G3739" avaient entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" vu|
strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et qui était conforme|strong="G2531" à ce qui leur|
strong="G4314" |strong="G846" avait été annoncé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5681" ²¹
|strong="G3753" Le huitième|strong="G3638" jour|strong="G2250" auquel l' enfant|strong="G3813"
devait être circoncis|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5629" étant arrivé|strong="G4130" x-
morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" on lui|strong="G846" donna|strong="G2564" x-
morph="strongMorph:TG5681" le nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" nom qu|
strong="G3588" indiqué|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G5259" l' ange|
strong="G32" avant|strong="G4253" qu' il|strong="G846" fût conçu|strong="G4815" x-
morph="strongMorph:TG5683" dans|strong="G1722" le sein|strong="G2836" de sa mère. ²² Et|
strong="G2532" quand|strong="G3753" les jours|strong="G2250" de leur|strong="G846" purification|
strong="G2512" furent accomplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5681" selon|
strong="G2596" la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" Joseph et Marie le|strong="G846"
portèrent|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414"
pour le présenter|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5658" au Seigneur|strong="G2962" - ²³
suivant|strong="G2531" ce qui est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|
strong="G1722" la loi|strong="G3551" du Seigneur|strong="G2962" |strong="G3754" Tout|
strong="G3956" mâle|strong="G730" premier- né|strong="G1272" x-morph="strongMorph:TG5723" |
strong="G3388" sera consacré|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G40" au
Seigneur|strong="G2962" - ²⁴ et|strong="G2532" pour offrir|strong="G1325" x-
morph="strongMorph:TG5629" en sacrifice|strong="G2378" deux|strong="G2201" tourterelles|
strong="G5167" ou|strong="G2228" deux|strong="G1417" jeunes|strong="G3502" pigeons|
strong="G4058" comme|strong="G2596" cela est prescrit|strong="G2046" x-
morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" du Seigneur|
strong="G2962" ²⁵ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y avait|
strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" un
homme|strong="G444" appelé|strong="G3686" |strong="G3739" Siméon|strong="G4826" |
strong="G2532" Cet|strong="G3778" homme|strong="G444" était juste|strong="G1342" et|
strong="G2532" pieux|strong="G2126" il attendait|strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5740" la
consolation|strong="G3874" d' Israël|strong="G2474" et|strong="G2532" l' Esprit|strong="G4151" Saint|
strong="G40" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sur|strong="G1909" lui|
strong="G846" ²⁶ |strong="G2532" Il|strong="G846" avait été|strong="G2258" x-
morph="strongMorph:TG5713" divinement averti|strong="G5537" x-morph="strongMorph:TG5772" par|

strong="G5259" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" qu'il ne mourrait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2288" point|strong="G3361" avant|strong="G4250" |strong="G2228" d'avoir vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" le Christ|strong="G5547" du Seigneur|strong="G2962" ²⁷ Il|strong="G2532" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1519" temple|strong="G2411" poussé par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" Et|strong="G2532" comme les parents|strong="G1118" apportaient|strong="G1521" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G1722" le petit enfant|strong="G3813" Jésus|strong="G2424" pour accomplir|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" à son égard|strong="G4012" |strong="G846" ce|strong="G2596" qu' ordonnait|strong="G1480" x-morph="strongMorph:TG5772" la loi|strong="G3551" ²⁸ il|strong="G2532" le|strong="G846" reçut|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" dans|strong="G1519" ses|strong="G846" bras|strong="G43" |strong="G2532" bénit|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁹ Maintenant|strong="G3568" Seigneur|strong="G1203" tu laisses|strong="G630" |strong="G0" ton|strong="G4675" serviteur|strong="G1401" S'en aller|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" paix|strong="G1515" selon|strong="G2596" ta|strong="G4675" parole|strong="G4487" ³⁰ Car|strong="G3754" mes|strong="G3450" yeux|strong="G3788" ont vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" ton|strong="G4675" salut|strong="G4992" ³¹ Salut que|strong="G3739" tu as préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" devant|strong="G2596" |strong="G4383" tous|strong="G3956" les peuples|strong="G2992" ³² Lumière|strong="G5457" pour|strong="G1519" éclairer|strong="G602" les nations|strong="G1484" Et|strong="G2532" gloire|strong="G1391" d' Israël|strong="G2474" ton|strong="G4675" peuple|strong="G2992" ³³ Son|strong="G2532" père|strong="G3962" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans l' admiration|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5723" des|strong="G1909" choses qu'on disait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G4012" lui|strong="G846" ³⁴ |strong="G2532" Siméon|strong="G4826" les|strong="G846" bénit|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" Marie|strong="G3137" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" cet|strong="G3778" enfant est destiné|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" à amener|strong="G1519" la chute|strong="G4431" et|strong="G2532" le relèvement|strong="G386" de plusieurs|strong="G4183" en|strong="G1722" Israël|strong="G2474" et|strong="G2532" à devenir|strong="G1519" un signe|strong="G4592" qui provoquera la contradiction|strong="G483" x-morph="strongMorph:TG5746" ³⁵ et|strong="G1161" à toi-même|strong="G2532" une épée|strong="G4501" te|strong="G4675" transpercera|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5695" l' âme|strong="G5590" afin que|strong="G3704" les pensées|strong="G1261" de|strong="G1537" beaucoup|strong="G4183" de coeurs|strong="G2588" |strong="G302" soient dévoilées|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5686" ³⁶ Il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aussi|strong="G2532" une prophétesse|strong="G4398" Anne|strong="G451" fille|strong="G2364" de Phanuel|strong="G5323" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" d' Aser|strong="G768" Elle|strong="G3778" était fort|strong="G4183" avancée|strong="G4260" x-morph="strongMorph:TG5761" en|strong="G1722" âge|strong="G2250" et elle avait vécu|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5660" sept|strong="G2033" ans|strong="G2094" avec|strong="G3326" son mari|strong="G435" depuis|strong="G575" sa|strong="G846" virginité|strong="G3932" ³⁷ Restée|strong="G2532" veuve|strong="G5503" |strong="G3778" et âgée|strong="G5613" de quatre vingt|strong="G3589" quatre|strong="G5064" ans|strong="G2094" elle|strong="G3739" ne quittait|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5711" pas|strong="G3756" |strong="G575" le temple|strong="G2411" et elle servait|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" dans le jeûne|strong="G3521" et|strong="G2532" dans la prière|strong="G1162" ³⁸ Étant survenue|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5631" elle|strong="G3778" aussi|strong="G2532" à cette|strong="G846" même heure|strong="G5610" elle louait|strong="G437" x-morph="strongMorph:TG5711" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" elle parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" de|strong="G4012" Jésus|strong="G846" à tous|strong="G3956" ceux qui attendaient|strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5740" la délivrance|strong="G3085" de|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ³⁹ Lorsqu|strong="G2532" ils|strong="G5613" eurent accompli|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G537" ce qu' ordonnait|strong="G2596" la loi|strong="G3551" du Seigneur|strong="G2962" Joseph et Marie retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" à|strong="G1519" Nazareth|strong="G3478" leur|strong="G846" ville|strong="G4172" ⁴⁰ Or|strong="G1161" l' enfant|strong="G3813" croissait|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" se fortifiait|strong="G2901" x-morph="strongMorph:TG5712" Il était rempli|strong="G4137" x-

morph="strongMorph:TG5746" de sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" ⁴¹ Les|strong="G2532" parents|strong="G1118" de Jésus allaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" chaque|strong="G2596" année|strong="G2094" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" à la fête|strong="G1859" de Pâque|strong="G3957" ⁴² Lorsqu|strong="G2532" il|strong="G3753" fut âgé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" de douze|strong="G1427" ans|strong="G2094" ils|strong="G846" y|strong="G1519" |strong="G2414" montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5631" selon|strong="G2596" la coutume|strong="G1485" de la fête|strong="G1859" ⁴³ Puis|strong="G2532" quand les jours|strong="G2250" furent écoulés|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5660" et qu' ils|strong="G846" s'en retournèrent|strong="G1722" |strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5721" l' enfant|strong="G3816" Jésus|strong="G2424" resta|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G2532" Son père|strong="G3962" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ne s'en aperçurent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" ⁴⁴ |strong="G1161" Croyant|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5660" qu' il|strong="G846" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" avec|strong="G1722" leurs compagnons de voyage|strong="G4923" ils firent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" une journée|strong="G2250" de chemin|strong="G3598" et|strong="G2532" le|strong="G846" cherchèrent|strong="G327" x-morph="strongMorph:TG5707" parmi|strong="G1722" leurs parents|strong="G4773" et|strong="G2532" |strong="G1722" leurs connaissances|strong="G1110" ⁴⁵ Mais|strong="G2532" ne l|strong="G846" pas|strong="G3361" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" ils retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" pour le|strong="G846" chercher|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁶ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Au bout de|strong="G3326" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" ils le|strong="G846" trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" assis|strong="G2516" x-morph="strongMorph:TG5740" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des docteurs|strong="G1320" |strong="G2532" les|strong="G846" écoutant|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" les|strong="G846" interrogeant|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁷ |strong="G1161" Tous|strong="G3956" ceux qui l|strong="G846" entendaient|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" étaient frappés|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5710" de|strong="G1909" son|strong="G846" intelligence|strong="G4907" et|strong="G2532" de ses réponses|strong="G612" ⁴⁸ Quand|strong="G2532" ses parents le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ils furent saisis d' étonnement|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Mon enfant|strong="G5043" pourquoi|strong="G5101" as-tu agi|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de la sorte|strong="G3779" avec nous|strong="G2254" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" et moi|strong="G2504" nous te|strong="G4571" cherchions|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" avec angoisse|strong="G3600" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁴⁹ Il|strong="G2532" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" |strong="G3754" me|strong="G3165" cherchiez- vous|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" Ne saviez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3756" qu|strong="G3754" faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que je|strong="G3165" m' occupe|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G1722" des affaires de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" ⁵⁰ Mais|strong="G2532" ils ne comprirent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" ce|strong="G4487" qu|strong="G3739" leur|strong="G846" disait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁵¹ Puis|strong="G2532" il descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" |strong="G2532" pour aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Nazareth|strong="G3478" et|strong="G2532" il leur|strong="G846" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G2532" Sa|strong="G846" mère|strong="G3384" gardait|strong="G1301" x-morph="strongMorph:TG5707" toutes|strong="G3956" ces|strong="G5023" choses|strong="G4487" dans|strong="G1722" son|strong="G846" cœur|strong="G2588" ⁵² Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" croissait|strong="G4298" x-morph="strongMorph:TG5707" en sagesse|strong="G4678" |strong="G2532" en stature|strong="G2244" et|strong="G2532" en grâce|strong="G5485" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" devant les hommes|strong="G444"

Luke 2:1**Informations générales:**

Cela donne un contexte pour montrer pourquoi Marie et Joseph doivent bouger au moment de la naissance de Jésus.

À présent

Ce mot marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

il est venu à ce sujet

Cette phrase est utilisée pour montrer qu'il s'agit du début d'un compte. Si votre langue a un moyen de montrant le début d'un compte, vous pouvez l'utiliser. Certaines versions n'incluent pas cette phrase.

César Auguste

«King Augustus» ou «Emperor Augustus». Augustus était le premier empereur de l'empire romain. (Voir: Comment traduire les noms et l'introduction de nouveaux et anciens participants)

envoyé un décret ordonnant

Ce commandement était probablement porté par des messagers dans tout l'empire. AT: "messagers envoyés avec un décret ordonnant "(Voir: Idiom)

qu'un recensement soit effectué de toutes les personnes vivant dans le monde

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qu'ils enregistrent toutes les personnes vivant dans le monde» ou «que ils comptent toutes les personnes du monde et écrivent leurs noms »(voir: actif ou passif) 99 Luc 2: 1-3 TraductionNotes

le monde

Ici, le mot «monde» ne représente que la partie du monde que César Auguste régna. Au Empire "ou" le monde romain "(Voir: Synecdoche)

Quirinius

Quirinius a été nommé gouverneur de la Syrie. (Voir: Comment traduire des noms)

tout le monde est allé

"Tout le monde a commencé" ou "tout le monde allait"

sa propre ville

Cela fait référence aux villes où vivaient les ancêtres des gens. Les gens peuvent avoir vécu dans une ville différente. AT: «la ville dans laquelle vivaient ses ancêtres» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

être inscrit au recensement

"Avoir leurs noms inscrits dans le registre" ou "être inclus dans le décompte officiel"

Luke 2:4**Informations générales:**

L'UDB réorganise ces deux versets en un pont verset afin de faciliter le raccourcissement de la Phrases. (Voir: Verse Bridges)

Joseph aussi

Cela présente Joseph comme un nouveau participant à l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

à la ville de David qui s'appelle Bethléem

L'expression «la ville de David» était un nom pour Bethléem qui explique pourquoi Bethléem était importante. Bien que ce soit une petite ville, le roi David est né là-bas et il y avait une prophétie que le Messie serait né là. AT: «à Bethléem, la ville du roi David» ou «à Bethléem, la ville où le roi David est né »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

parce qu'il était de la famille et de la famille de David

"Parce que Joseph était un descendant de David"

enregistrer

Cela signifie qu'il faut faire rapport aux officiels pour qu'ils puissent l'inclure dans le compte. Utiliser un terme pour un gouvernement officiel compte si possible. 99 Luc 2: 4 traductionNotes

avec Mary

Marie a voyagé avec Joseph de Nazareth. Il est probable que les femmes étaient également taxées, alors Mary avoir eu besoin de voyager et d'être inscrit aussi. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

qui était fiancé à lui

"Sa fiancée" ou "qui lui a été promis". Un couple de fiancés était considéré légalement marié, mais il n'y aurait pas eu d'intimité physique entre eux.

Luke 2:6**Déclaration de connexion:**

Cela raconte la naissance de Jésus et l'annonce par les anges aux bergers.

Informations générales:

L'UDB réorganise ces versets en un pont verset afin de garder ensemble les détails de la endroit où ils sont restés. (Voir: Verse Bridges)

Maintenant c'est arrivé

Cette phrase marque le début du prochain événement de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

alors qu'ils étaient là

"Tandis que Marie et Joseph étaient à Bethléem"

le temps est venu pour elle de livrer son bébé

"Il était temps de donner naissance à son bébé"

l'enveloppa dans de longues bandes de tissu

Dans certaines cultures, les mères réconfortent leurs bébés en les enveloppant étroitement dans un tissu ou une couverture. AT: "a enveloppé fermement les vêtements autour de lui" ou "l'a enveloppé dans une couverture" (voir: Assume Connaissance et information implicite) 101 Luc 2: 6 TraductionNotes

l'a couché dans une mangeoire

C'était une sorte de boîte ou de cadre dans lequel les gens mettaient du foin ou d'autres aliments pour les animaux. c'était très probablement propre et peut avoir quelque chose de doux et sec comme du foin en elle comme un coussin pour le bébé. Les animaux étaient souvent gardés près de la maison pour les maintenir en sécurité et les nourrir facilement. Marie et Joseph est resté dans une pièce utilisée pour les animaux.

il n'y avait pas de place pour eux dans l'auberge

"Il n'y avait pas de place pour eux de rester dans la chambre." C'était probablement parce que beaucoup de gens est allé à Bethléem pour s'inscrire. Luke ajoute ceci comme information de base. (Voir: Contexte Informations)

Luke 2:8

Un ange du seigneur

"Un ange du Seigneur" ou "Un ange qui a servi le Seigneur"

leur est apparu

"Est venu aux bergers"

la gloire du seigneur

La source de la lumière brillante était la gloire du Seigneur, apparue en même temps que la ange.

Luke 2:10

N'ai pas peur

"Arrête d'avoir peur"

cela apportera une grande joie à tous les gens

"Cela rendra tout le monde très heureux"

toutes les personnes

Certains comprennent que cela se réfère au peuple juif. D'autres comprennent qu'il se réfère à toutes les personnes.

la ville de David

Cela fait référence à Bethléem.

C'est le signe qui vous sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous donnera ce signe" ou "Vous verrez ce signe de Dieu »(voir: actif ou passif)

le signe

"La preuve." Cela pourrait être soit un signe pour prouver que ce que l'ange disait était vrai, ou il pourrait être un signe qui aiderait les bergers à reconnaître le bébé. 104 traductionNotes Luc 2: 10-12

enveloppés dans des bandes de tissu

C'était la manière normale dont les mères protégeaient et prenaient soin de leurs bébés dans cette culture. Regarde comment vous avez traduit ceci dans Luc 2: 7 . AT: «fermement enveloppé dans une couverture chaude» ou «enveloppé confortablement dans une couverture »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

couché dans une mangeoire

C'était une sorte de boîte ou de cadre dans lequel les gens mettaient du foin ou d'autres aliments pour les animaux. Voir comment vous avez traduit cela dans Luc 2: 7 .

Luke 2:13

une grande armée céleste

Le mot "armée céleste" ici pourrait se référer à une armée littérale d'anges, ou cela pourrait être une métaphore pour un groupe organisé d'anges. AT: «un grand groupe d'anges du ciel» (Voir: Métaphore)

louant Dieu

"Louange à Dieu"

Gloire à Dieu au plus haut des cieux

Les significations possibles sont 1) «Donner l'honneur à Dieu au plus haut niveau» ou 2) «Donner le plus grand honneur à Dieu."

que la paix soit sur la terre parmi les gens avec qui il est content

"Que ceux qui sont sur terre avec Dieu soient en paix"

Luke 2:15

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée pour marquer un changement dans l'histoire de ce que les bergers ont fait après le départ des anges.

d'eux

"Des bergers"

l'un à l'autre

"à une autre"

Laissez nous...

Puisque les bergers se parlaient, les langues qui ont des formes inclusives pour «nous» et «nous» devrait utiliser le formulaire inclus ici. (Voir: "Nous" inclus)

Laissez-nous
"Nous devrions"

cette chose qui s'est produite
Cela fait référence à la naissance du bébé et non à l'apparition des anges. 108 traductionNotes Luc 2: 15-16

couché dans la crèche
C'était une sorte de boîte ou de cadre dans lequel les gens mettaient du foin ou d'autres aliments pour les animaux. Voir comment vous avez traduit cela dans Luc 2: 7 .

Luke 2:17

ce qui leur avait été dit
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que les anges avaient dit aux bergers" (Voir: Actif ou Passif)

cet enfant
"le bébé"

ce qui leur a été dit par les bergers
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que les bergers leur ont dit» (voir: actif ou passif)

les garder dans son coeur
Une personne qui pense que quelque chose est très précieux ou précieux la «chérir». Marie considérée les choses qu'on lui a dit à propos de son fils étaient très précieuses. AT: «les rappeler soigneusement» ou «Se souvenir d'eux avec joie» (Voir: Métaphore)

les bergers sont revenus
"Les bergers sont retournés à la brebis" 110 traductionNotes Luc 2: 17-20

glorifier et louer Dieu
Celles-ci sont très similaires et soulignent à quel point elles étaient enthousiastes à propos de ce que Dieu avait fait. AT: "parler à propos de et louant la grandeur de Dieu »(voir: Doublet)

Luke 2:21

Informations générales:
Les lois que Dieu a données aux juifs croyants leur ont dit quand circoncire un bébé et quel sacrifice les parents devaient apporter.

Quand c'était la fin du huitième jour
Cette phrase montre le temps qui passe avant ce nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

la fin du huitième jour
"La fin du huitième jour de sa vie." Le jour de sa naissance était compté comme le premier jour.

il a été nommé
Joseph et Mary lui ont donné son nom.

le nom qu'il avait reçu de l'ange
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le nom que l'ange lui avait appelé" (voir: actif ou passif)

Luke 2:22

Lorsque le nombre requis... était passé
Cela montre le temps qui passe avant ce nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

le nombre de jours requis
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le nombre de jours que Dieu a requis» (voir: Actif ou Passif)

pour leur purification
"Pour qu'ils deviennent cérémonieusement propres." Vous pouvez également énoncer le rôle de Dieu. AT: «que Dieu considère les nettoyer à nouveau »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le présenter au Seigneur
"L'amener au Seigneur" ou "l'amener en présence du Seigneur." C'était une cérémonie reconnaissant La revendication de Dieu sur les premiers-nés qui étaient des hommes. 114 traductionNotes Luc 2: 22-24

Comme il est écrit
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Comme Moïse l'a écrit" ou "Ils l'ont fait parce que Moïse a écrit" (Voir: actif ou passif)

Chaque mâle qui ouvre le ventre
«Ouvrir l'utérus» est un idiomme qui désigne le premier bébé qui sort de l'utérus. Ce référé aux animaux et aux gens. AT: «Tout premier-né qui est un homme» ou «chaque premier-né fils "(voir: idiomme)

ce qui a été dit dans la loi du Seigneur
"Ce que dit aussi la loi du Seigneur." C'est un lieu différent dans la loi. Il se réfère à tous les hommes, si premier-né ou non.

Luke 2:25

Déclaration de connexion:
Quand Marie et Joseph sont au temple, ils rencontrent deux personnes: Siméon, qui loue Dieu et donne une prophétie sur l'enfant et la prophétesse Anna.

Voir
Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

était juste et pieux

Ces termes abstraits peuvent être exprimés comme des actions. AT: "fait ce qui était juste et craint Dieu" ou «Obéi aux lois de Dieu et craint Dieu»

consolation d'Israël

Le mot "Israël" est un métonyme pour le peuple d'Israël. Consoler quelqu'un, c'est le réconforter, ou «consolation». Les mots «consolation d'Israël» sont un métonyme pour le Christ ou le Messie qui réconforterait ou apporterait la consolation au peuple d'Israël. AT: «celui qui réconforterait le peuple d'Israël »(voir: métonymie)

le Saint-Esprit était sur lui

"Le Saint-Esprit était avec lui." Dieu était avec lui d'une manière spéciale et lui a donné la sagesse et direction dans sa vie. 116 traductionNotes Luc 2: 25-26

Il lui avait été révélé par le Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Saint-Esprit lui avait montré" ou "Le Saint-Esprit avait dit lui "(voir: actif ou passif)

il ne verrait pas la mort avant d'avoir vu le Christ du Seigneur

"Il verrait le Messie du Seigneur avant sa mort"

Luke 2:27**Conduit par l'esprit**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Comme le Saint-Esprit l'a dirigé" (voir: actif ou passif)

venu

Certaines langues peuvent dire «allé».

dans le temple

«Dans la cour du temple». Seuls les prêtres pouvaient entrer dans le bâtiment du temple. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

les parents

"Les parents de Jésus"

la coutume de la loi

"La coutume de la loi de Dieu"

il le prit dans ses bras

"Siméon a pris l'enfant Jésus dans ses bras" ou "Siméon a tenu Jésus dans ses bras" 118 traductionNotes Luc 2: 27-29

Maintenant, laisse ton serviteur partir en paix

«Je suis votre serviteur; laisse-moi partir en paix. Simeon faisait référence à lui-même.

partir

Ceci est un euphémisme signifiant «mourir» (Voir: Euphémisme)

selon ta parole

«Word» est un métonyme de «promesse». AT: «comme vous l'avez promis» (voir: métonymie)

Luke 2:30**mes yeux ont vu**

Cette expression signifie «j'ai personnellement vu» ou «moi-même, j'ai vu» (voir: Synecdoche)

ton salut

Cette expression se réfère à la personne qui apporterait le salut - l'enfant Jésus - que Siméon tenait. AT: «le sauveur que vous avez envoyé» ou «celui que vous avez envoyé pour sauver» (voir: métonymie)

que vous

Selon la façon dont vous traduisez la phrase précédente, il faudra peut-être changer pour «qui vous».

avoir préparé

"Avoir planifié" ou "provoqué"

Une lumière pour la révélation aux gentils

Cette métaphore signifie que l'enfant aidera les gens à comprendre la volonté de Dieu. La compréhension des gentils On parle de la volonté de Dieu comme si les gens utilisaient la lumière physique pour voir un objet solide. Toi peut avoir besoin d'explicitement ce que les Gentils verront. AT: "Cet enfant va permettre aux Gentils de comprendre la volonté de Dieu que la lumière permet aux gens de voir clairement »(Voir: Métaphore et présumé Connaissance et information implicite) 120 traductionNotes Luc 2: 30-32

pour la révélation

Il peut être nécessaire de préciser ce qui doit être révélé. AT: "qui révélera la vérité de Dieu" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

gloire à ton peuple Israël

"Il sera la raison pour laquelle la gloire viendra à votre peuple Israël"

Luke 2:33**ce qui a été dit sur lui**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses que Simeon a dites de lui» (voir: Active ou Passif)

dit à Mary sa mère

"A dit à la mère de l'enfant, Mary." Assurez-vous que cela ne sonne pas comme si Mary était la mère de Siméon.

Voir

Siméon a utilisé cette expression pour dire à Mary que ce qu'il est sur le point de dire est extrêmement important pour elle.

cet enfant est nommé pour la chute et la montée de nombreuses personnes en Israël

Les mots «chute» et «montée» expriment un détournement de Dieu et se rapprochent de Dieu. AT: «cet enfant fera que beaucoup de gens en Israël tombent de Dieu ou se rapprochent de Dieu» (Voir: Métaphore et Actif ou Passif) 122 traductionNotes Luc 2: 33-35

pour un signe qui est rejeté

"Pour un message de Dieu que beaucoup de gens vont résister"

une épée va percer votre propre âme

Cette métaphore décrit la profonde tristesse que Mary ressentirait. AT: «votre tristesse sera douloureuse, comme si une épée te transperçait le cœur »(Voir: Métaphore)

les pensées de beaucoup de cœurs peuvent être révélées

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les êtres intérieurs. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il peut révéler les pensées de beaucoup de gens »ou« il peut révéler ce que beaucoup de gens pensent secrètement »(voir: Métonymie et Actif ou Passif)

Luke 2:36

Une prophétesse nommée Anna était là

Cela introduit un nouveau participant dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Phanuel

le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

sept ans

"7 ans" (voir: numéros)

après sa virginité

"Après l'avoir épousé"

une veuve depuis quatre-vingt-quatre ans

Les significations possibles sont 1) elle était veuve depuis 84 ans ou 2) elle était veuve et était maintenant 84 ans. (Voir: Nombres) 124 traductionNotes Luc 2: 36-38

jamais quitté le temple

C'est probablement une exagération, ce qui signifie qu'elle a passé tellement de temps dans le temple comme si elle ne l'avait jamais quitté. AT: "était toujours au temple" ou "était souvent au temple" (voir: Hyperbole et généralisation)

avec des jeûnes et des prières

«En s'abstenant de manger à plusieurs reprises et en offrant de nombreuses prières»

est venu près d'eux

"Les a approchés" ou "est allé à Marie et Joseph"

la rédemption de Jérusalem

Ici, le mot «rédemption» est utilisé pour désigner la personne qui le ferait. AT: «celui qui voudrait racheter Jérusalem »ou« la personne qui apporterait les bénédictions de Dieu et la faveur à Jérusalem » (Voir: métonymie)

Luke 2:39

Déclaration de connexion:

Marie, Joseph et Jésus quittent la ville de Bethléem et retournent à la ville de Nazareth pour son enfance.

ils devaient faire selon la loi du Seigneur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que la loi du Seigneur les obligeait à faire" (Voir: Active ou passif)

leur propre ville de Nazareth

Cette phrase signifie qu'ils vivaient à Nazareth. Assurez-vous que cela ne ressemble pas à la propriété de la ville. AT: «la ville de Nazareth, où ils vivaient» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

en augmentation de sagesse

«Devenir plus sage» ou «apprendre ce qui était sage»

la grâce de Dieu était sur lui

"Dieu l'a béni" ou "Dieu était avec lui d'une manière spéciale" 126 traductionNotes Luc 2: 39-40

Luke 2:41

Déclaration de connexion:

Quand Jésus a 12 ans, il se rend à Jérusalem avec sa famille. Pendant qu'il est là, il demande et répond aux questions des professeurs du temple.

Ses parents sont partis... Fête de la Pâque

Ceci est une information de base. (Voir: Informations générales)

Ses parents

"Les parents de Jésus"

ils sont encore montés

Jérusalem était plus haut que presque n'importe quel autre endroit en Israël, il était donc normal que les Israélites parlent de monter à Jérusalem.

au temps coutumier

«À l'heure normale» ou «comme chaque année» 128 traductionNotes Luc 2: 41-44

Après avoir passé le nombre total de jours pour la fête

"Quand tout le temps pour célébrer la fête était fini" ou "Après avoir célébré la fête pour le nombre de jours requis »

la fête

C'était un autre nom pour la fête de la Pâque, car il s'agissait de manger un repas de cérémonie.

Ils ont supposé

"Ils pensaient"

ils ont voyagé une journée

"Ils ont voyagé un jour" ou "ils sont allés aussi loin que les gens marchent un jour"

Luke 2:45**Il est venu à ce sujet**

Cette phrase est utilisée ici pour marquer un événement important dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

dans le temple

Cela fait référence à la cour autour du temple. Seuls les prêtres étaient autorisés dans le temple. À: «Dans la cour du temple» ou «au temple» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

au milieu de

Cela ne signifie pas le centre exact. Au contraire, cela signifie «parmi» ou «ensemble avec» ou «entouré par."

les profs

«Les enseignants religieux» ou «ceux qui ont enseigné aux gens à propos de Dieu»

Tous ceux qui l'ont entendu ont été stupéfaits

Ils ne pouvaient pas comprendre comment un garçon de douze ans sans éducation religieuse pouvait répondre tellement bien. 130 traductionNotes Luc 2: 45-47

à sa compréhension

"À quel point il a compris" ou "qu'il a tant compris de Dieu"

ses réponses

"À quel point il leur a répondu" ou "qu'il a si bien répondu à leurs questions"

Luke 2:48**Quand ils l'ont vu**

"Quand Marie et Joseph ont trouvé Jésus"

pourquoi vous nous avez traité de cette façon?

C'était un reproche indirect parce qu'il n'était pas allé avec eux sur le chemin du retour. Cela a causé eux de se soucier de lui. AT: "tu n'aurais pas dû nous faire ça!" (Voir: question rhétorique)

Écoute

Ce mot est souvent utilisé pour montrer le début d'un événement nouveau ou important. Il peut aussi être utilisé montrer où l'action commence. Si votre langue a une phrase utilisée de cette manière, considérez s'il serait naturel de l'utiliser ici.

Pourquoi tu me cherchais?

Jésus utilise deux questions pour réprimander doucement ses parents et commencer à leur dire qu'il avait un but de son Père céleste qu'ils n'ont pas compris. AT: "Vous n'avez pas besoin de vous inquiéter à propos de moi »(voir: question rhétorique) 132 traductionNotes Luc 2: 48-50

Vous ne saviez pas... affaires?

Jésus utilise cette deuxième question pour essayer de dire que ses parents auraient dû connaître le but pour lequel son père l'a envoyé. AT: "Vous auriez dû savoir ... affaires" (Voir: question rhétorique)

à propos des affaires de mon père

Les significations possibles sont 1) Jésus voulait dire ces mots littéralement, pour indiquer qu'il faisait le travail que son Père lui avait donné, ou 2) ces mots sont un idiome qui indique où était Jésus, «dans mon La maison du père. »Puisque le verset suivant dit que ses parents ne comprenaient pas ce qu'il racontait eux, il serait préférable de ne pas l'expliquer davantage.

les affaires de mon père

À l'âge de 12 ans, Jésus, le Fils de Dieu, a compris que Dieu était son vrai Père (et non Joseph, le mari de Mary). (Voir: Traduire Fils et Père)

Luke 2:51**il rentra chez eux avec eux**

"Jésus est rentré chez lui avec Marie et Joseph"

était obéissant à eux

«Obéi à eux» ou «les obéissait toujours»

toutes ces choses en son cœur

Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit ou l'être intérieur d'une personne. AT: "soigneusement rappelé tous ces choses »(voir:)

grandir en sagesse et en stature

«Devenir plus sage et plus fort». Il s'agit de croissance mentale et physique.

augmenté en faveur de Dieu et des gens

Cela fait référence à la croissance spirituelle et sociale. Celles-ci pourraient être indiquées séparément. AT: «Dieu l'a béni de plus en plus, et les gens l'aimaient de plus en plus » 134 traductionNotes Luc 2: 51-52

Translation Questions

Luke 2:1

Où est-ce que les gens sont allés pour se faire recenser?
Les gens sont allés chacun dans sa propre ville.

Luke 2:4

Joseph est allé à Bethléem avec Marie parce qu'il était un descendant de qui?
Joseph et Marie sont allés à Bethléem parce que Joseph était un descendant de David.

Luke 2:6

Quand Marie accoucha d'un garçon, où est-ce qu'elle l'a mis?
Quand l'enfant était né, Marie l'a mis dans une mangeoire.

Luke 2:8

A qui est-ce que l'ange est apparu? Comment est-ce que les bergers ont réagi quand ils ont vu l'ange?
L'ange est apparu aux bergers qui gardaient leurs troupeaux. Les bergers eurent très peur.

Luke 2:10

Quelles bonnes nouvelles est-ce que l'ange a données aux bergers?
L'ange a dit aux bergers que le Sauveur est né, qu'il est le Christ, le Seigneur.

Luke 2:15

Qu'est-ce que les bergers ont fait après que les anges sont partis?
Les bergers sont allés jusqu'à Bethléem pour voir l'enfant qui était né.

Luke 2:21

Quand est-ce que Jésus a été circoncis?
Jésus a été circoncis le huitième jour.

Luke 2:22

Pourquoi est-ce que Joseph et Marie amenèrent Jésus au temple à Jérusalem?
Ils l'amenèrent au temple à Jérusalem pour le présenter au Seigneur.

Luke 2:25

Qu'est-ce que l'Esprit Saint a dit à Siméon?
L'Esprit Saint lui a révélé qu'il ne mourrait pas avant d'avoir vu le Messie du Seigneur."

Luke 2:30

Qu'est-ce que Siméon a dit que Jésus serait?
Il a dit que Jésus serait une lumière pour la révélation aux païens et une gloire pour son peuple Israël.

Luke 2:33

Qu'est-ce que Siméon a dit qu'il arriverait à Marie à la suite de la naissance de Jésus?
Siméon a dit qu'une épée transperçera son âme, afin que les pensées de beaucoup de coeurs soient dévoilées.

Luke 2:36

Qu'est-ce que la prophétesse du nom d'Anne a fait quand elle approcha Marie, Joseph, et Jésus?
Anne vint à eux et commença à rendre grâce à Dieu et elle parlait de l'enfant à tous ceux qui attendaient la rédemption de Jérusalem.

Luke 2:39

Qu'est-ce qu'il se passait avec l'enfant Jésus après qu'il est retourné à Nazareth en Galilée?
Après que l'enfant Jésus est retourné à Nazareth en Galilée, il grandissait et devenait fort, il croissait en sagesse et la grâce de Dieu était sur lui.

Luke 2:41

Pourquoi est-ce que les parents de Jésus n'ont pas réalisé qu'il est resté à Jérusalem pour la fête de la Pâque?
Ils ne l'ont pas réalisé parce qu'ils ont cru qu'il était avec leurs compagnons de voyage.

Luke 2:45

Où est-ce que ses parents l'ont retrouvé et qu'est-ce que Jésus faisait?
Ses parents ont retrouvé Jésus dans le temple, assis au milieu des maîtres, les écoutant et les interrogeant.

Luke 2:48

Qu'est-ce que Jésus a répondu quand Marie lui a dit qu'ils le cherchaient avec angoisse?
Ne savez-vous pas que je dois être dans la maison de mon père ?

Luke 2:51

Quelle était l'attitude de Jésus vis-à-vis de ses parents quand ils sont retournés à Nazareth? Quand Jésus grandissait, quel genre de jeune homme était-il?

Il était obéissant envers eux. Jésus continua de grandir en sagesse et en stature, et trouvant de plus en plus grâce auprès de Dieu et des hommes.

Chapter 2

¹ En ce temps là, parut un décret de César Auguste pour faire recenser tous ceux qui vivaient dans le monde. ² Ce premier recensement eu lieu lorsque Quirinius était gouverneur en Syrie. ³ Alors tous allaient se faire inscrire, chacun dans sa propre ville. ⁴ Joseph aussi monta de Nazareth en Galilée, pour se rendre en Judée, de la ville de David appelée Bethléem; car il était un descendant de la famille de David, ⁵ Il y alla pour s'inscrire avec Marie sa fiancée, qui était enceinte. ⁶ Pendant qu'ils étaient là, le temps où elle devait accoucher arriva. ⁷ Elle accoucha d'un garçon, premier-né qu'elle emmaillota et le mit dans une mangeoire, parce qu'il n'y avait pas de place pour eux dans l'auberge. ⁸ Il y avait dans cette même contrée des bergers qui passaient la nuit dans les champs pour garder leurs troupeaux. ⁹ Soudainement, un ange du Seigneur leur apparut et la gloire du Seigneur se mit à briller autour d'eux; et ils eurent très peur. ¹⁰ L'ange leur dit: « N'ayez pas peur, car je vous annonce une bonne nouvelle, qui sera d'une grande joie pour tout le peuple. ¹¹ Il vous est né, aujourd'hui, dans la ville de David, un Sauveur qui est le Christ, le Seigneur. ¹² Voici le signe qui vous sera donné: vous trouverez un nouveau né emmaillotté et couché dans une mangeoire. » ¹³ Tout à coup se joignit à l'ange, une multitude de l'armée céleste, louant Dieu et disant: ¹⁴ « Gloire à Dieu dans les lieux très hauts, et sur la terre, paix parmi les hommes qu'il agrée. » ¹⁵ Quand les anges les eurent quittés pour le ciel, les bergers se dirent les uns les autres: « Allons donc jusqu'à Bethléem pour voir ce qui y est arrivé, ce que le Seigneur nous a fait connaître. » ¹⁶ Ils s'empressèrent d'aller là-bas où ils trouvèrent Marie et Joseph ainsi que le bébé couché dans une mangeoire. ¹⁷ Après avoir vu cela, ils furent connaître aux gens ce qui leur avait été dit au sujet de cet enfant. ¹⁸ Tous ceux qui les entendirent furent étonnés de ce que leur disaient les bergers. ¹⁹ Quant à Marie, elle réfléchissait à toutes ces choses qu'elle avait entendu, les cherissant dans son cœur. ²⁰ Puis les bergers retournèrent en glorifiant et louant Dieu pour tout ce qu'ils avaient entendu et vu, conformément à ce qui leur avait été dit. ²¹ Quand arriva le huitième jour et que le bébé devait être circoncis, on le nomma Jésus; le nom qui lui avait été donné par l'ange avant qu'il ne soit conçu. ²² Quand le nombre de jours requis pour leur purification fut écoulé, selon la loi de Moïse, Joseph et Marie l'amènèrent au temple à Jérusalem pour le présenter au Seigneur. ²³ Suivant ce qui est écrit dans la loi du Seigneur: « Tout garçon, premier-né, sera consacré au Seigneur. » ²⁴ Ils vinrent aussi pour offrir un sacrifice selon ce qui est dit dans la loi du Seigneur: « Une paire de tourterelles ou deux jeunes pigeons. » ²⁵ Or, il y avait à Jérusalem, un homme du nom de Siméon. Cet homme était juste et pieux. Il attendait la consolation d'Israël et l'Esprit Saint était sur lui. ²⁶ Il lui avait été révélé par l'Esprit Saint qu'il ne mourrait pas avant d'avoir vu le Messie du Seigneur. ²⁷ Simeon vint au temple, poussé par le Saint Esprit. Et comme les parents apportaient l'enfant Jésus pour accomplir à son égard ce qui était en usage selon la loi; ²⁸ Il le prit dans ses bras, loua Dieu et dit: ²⁹ « Maintenant Seigneur, laisse ton serviteur s'en aller en paix selon ta Parole. ³⁰ Car mes yeux on vu ton salut, ³¹ que tu as préparé devant tous les peuples: ³² Une lumière pour la révélation aux païens et une gloire pour ton peuple Israël. » ³³ Son père et sa mère s'émerveillaient de ce qu'on disait sur l'enfant. ³⁴ Siméon les bénit et dit à Marie sa mère: « Cet enfant est destiné pour la chute et le relèvement de beaucoup de gens en Israël et comme un signe qui provoquera la contradiction. ³⁵ une épée te transpercera l'âme, afin que les pensées de beaucoup de cœurs soient dévoilées. » ³⁶ Il y avait aussi une prophétesse du nom d'Anne, fille de Phanuel, de la tribu d'Aser. Elle était très avancée en âge. Elle avait vécu pour sept ans avec son mari après sa virginité; ³⁷ elle était restée veuve pendant quatre-vingt-quatre ans, elle ne s'éloignait pas du temple et servait nuit et jour par des jeûnes et des prières. ³⁸ A cette même période, elle vint à eux et commença à rendre grâces à Dieu et parla de l'enfant à tous ceux qui attendaient la rédemption de Jérusalem. ³⁹ Lorsqu'ils eurent accompli tout ce que prescrivait la loi du Seigneur, ils retournèrent chez eux à Nazareth en Galilée. ⁴⁰ L'enfant grandissait et devenait fort, il croissait en sagesse et la grâce de Dieu était sur lui. ⁴¹ Ses parents

allaient chaque année à Jérusalem pour la fête de la Pâque. ⁴² Lorsqu'il eut douze ans, ils y montèrent selon la coutume pour la fête. ⁴³ Puis quand les jours furent achevés et qu'ils se retournaient chez eux, l'enfant Jésus resta à Jérusalem, mais ses parents ne s'en aperçurent pas. ⁴⁴ Pensant qu'il était avec leurs compagnons de voyage, ils firent une journée de chemin avant de le chercher parmi leurs parents et amis. ⁴⁵ Ne l'ayant pas retrouvé, ils retournèrent à Jérusalem pour le chercher. ⁴⁶ C'est au bout de trois jours qu'ils le retrouvèrent dans le temple, assis au milieu des maîtres, les écoutant et les interrogeant. ⁴⁷ Tous ceux qui l'entendaient étaient étonnés de son intelligence et de ses réponses. ⁴⁸ En le voyant, ils furent frappés d'étonnement et sa mère lui dit: « Mon fils, pourquoi nous as-tu fait cela? Ecoutes, ton père et moi, nous te cherchions avec angoisse! » ⁴⁹ Il leur dit: « Pourquoi donc me cherchez vous, ne savez-vous pas que je dois être dans la maison de mon père? » ⁵⁰ Mais ils ne comprirent pas ce qu'il leur disait. ⁵¹ Puis il descendit avec eux pour aller à Nazareth, il leur était soumis. Et sa mère cherissait toutes ces choses dans son cœur. ⁵² Mais Jésus continua de grandir en sagesse et en stature, et trouvant plus de grâce auprès de Dieu et des hommes.

Chapter 3

¹ |strong="G1722" La quinzième|strong="G4003" année|strong="G2094" du règne|strong="G2231" de Tibère|strong="G5086" César|strong="G2541" -lorsque Ponce|strong="G4194" Pilate|strong="G4091" était gouverneur|strong="G2230" x-morph="strongMorph:TG5723" de la Judée|strong="G2449" |strong="G2532" Hérode|strong="G2264" tétrarque|strong="G5075" x-morph="strongMorph:TG5723" de la Galilée|strong="G1056" |strong="G1161" son|strong="G846" frère|strong="G80" Philippe|strong="G5376" tétrarque|strong="G5075" x-morph="strongMorph:TG5723" de l' Iturée|strong="G2484" et|strong="G2532" du territoire|strong="G5561" de la Trachonite|strong="G5139" |strong="G2532" Lysanias|strong="G3078" tétrarque|strong="G5075" x-morph="strongMorph:TG5723" de l' Abilène|strong="G9" ² et du temps|strong="G1909" des souverains sacrificateurs|strong="G749" Anne|strong="G452" et|strong="G2532" Caïphe|strong="G2533" -la parole|strong="G4487" de Dieu|strong="G2316" fut adressée|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" à|strong="G1909" Jean|strong="G2491" fils|strong="G5207" de Zacharie|strong="G2197" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" ³ Et|strong="G2532" il alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" tout|strong="G3956" le pays des environs|strong="G4066" du Jourdain|strong="G2446" prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" le baptême|strong="G908" de repentance|strong="G3341" pour|strong="G1519" la rémission|strong="G859" des péchés|strong="G266" ⁴ selon|strong="G5613" ce qui est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" des paroles|strong="G3056" d' Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est la voix|strong="G5456" de celui qui crie|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" Préparez|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" le chemin|strong="G3598" du Seigneur|strong="G2962" Aplanisez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G2117" ses|strong="G846" sentiers|strong="G5147" ⁵ Toute|strong="G3956" vallée|strong="G5327" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" comblée|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G2532" Toute|strong="G3956" montagne|strong="G3735" et|strong="G2532" toute colline|strong="G1015" seront abaissées|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G2532" Ce qui est tortueux|strong="G4646" sera|strong="G1519" redressé|strong="G2117" Et|strong="G2532" les chemins|strong="G3598" raboteux|strong="G5138" seront|strong="G1519" aplanis|strong="G3006" ⁶ Et|strong="G2532" toute|strong="G3956" chair|strong="G4561" verra|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" le salut|strong="G4992" de Dieu|strong="G2316" ⁷ Il disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" donc|strong="G3767" à ceux qui venaient|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5734" en foule|strong="G3793" pour être baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G5259" lui|strong="G846" Races|strong="G1081" de vipères|strong="G2191" qui|strong="G5101" vous|strong="G5213" a appris|strong="G5263" x-morph="strongMorph:TG5656" à fuir|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G575" la colère|strong="G3709" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ Produisez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G3767" des fruits|strong="G2590" dignes|strong="G514" de la repentance|strong="G3341" et|strong="G2532" ne vous mettez|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5672" pas|strong="G3361" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" vous- mêmes|strong="G1438" Nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" Abraham|strong="G11" pour père|strong="G3962" Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" déclare|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" de|strong="G1537" ces|strong="G5130" pierres|strong="G3037" Dieu|strong="G2316" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" susciter|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5658" des enfants|strong="G5043" à Abraham|strong="G11" ⁹ |strong="G1161" Déjà|strong="G2235" même|strong="G2532" la cognée|strong="G513" est mise|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" la racine|strong="G4491" des arbres|strong="G1186" tout|strong="G3956" arbre|strong="G1186" donc|strong="G3767" qui ne produit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" de bons|strong="G2570" fruits|strong="G2590" sera coupé|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5743" au|strong="G1519" feu|strong="G4442" ¹⁰ La|strong="G2532" foule|strong="G3793" l|strong="G846" interrogeait|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Que|strong="G5101" devons- nous|strong="G4160" |strong="G0" donc|strong="G3767" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹¹ Il leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" deux|strong="G1417" tuniques|strong="G5509" partage|strong="G3330" x-morph="strongMorph:TG5628" avec celui qui n'en a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723"

point|strong="G3361" et|strong="G2532" que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" de quoi manger|strong="G1033" agisse|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5720" de même|strong="G3668" ¹² Il|strong="G1161" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" aussi|strong="G2532" des publicains|strong="G5057" pour être baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5683" et|strong="G2532" ils lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Maître|strong="G1320" que|strong="G5101" devons-nous faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" ¹³ Il|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" N' exigez|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3367" au delà|strong="G4119" de|strong="G3844" ce qui|strong="G1299" |strong="G0" vous|strong="G5213" a été ordonné|strong="G1299" x-morph="strongMorph: TG5772" ¹⁴ Des|strong="G1161" soldats|strong="G4754" x-morph="strongMorph: TG5734" aussi|strong="G2532" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Et|strong="G2532" nous|strong="G2249" que|strong="G5101" devons-nous faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G2532" Il leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ne commettez ni extorsion|strong="G1286" x-morph="strongMorph: TG5661" ni|strong="G3366" fraude|strong="G4811" x-morph="strongMorph: TG5661" envers personne|strong="G3367" et|strong="G2532" contentez- vous|strong="G714" x-morph="strongMorph: TG5744" de votre|strong="G5216" solde|strong="G3800" ¹⁵ Comme|strong="G1161" le peuple|strong="G2992" était dans l' attente|strong="G4328" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" que tous|strong="G3956" se demandaient|strong="G1260" x-morph="strongMorph: TG5740" en|strong="G1722" eux- mêmes|strong="G846" |strong="G2588" |strong="G4012" si Jean|strong="G2491" |strong="G846" n' était|strong="G1498" x-morph="strongMorph: TG5751" pas|strong="G3379" le Christ|strong="G5547" ¹⁶ il|strong="G2491" leur dit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" à tous|strong="G537" |strong="G3303" Moi|strong="G1473" je vous|strong="G5209" baptise|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5719" d' eau|strong="G5204" mais|strong="G1161" il vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" celui qui est plus puissant|strong="G2478" que moi|strong="G3450" et je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G2425" de délier|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5658" la courroie|strong="G2438" de ses|strong="G3739" souliers|strong="G5266" Lui|strong="G846" il vous|strong="G5209" baptisera|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5692" du|strong="G1722" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" de feu|strong="G4442" ¹⁷ Il|strong="G3739" a son|strong="G846" van|strong="G4425" à|strong="G1722" la main|strong="G5495" |strong="G2532" il nettoiera|strong="G1245" x-morph="strongMorph: TG5692" son|strong="G846" aire|strong="G257" et|strong="G2532" il amassera|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5692" le blé|strong="G4621" dans|strong="G1519" son|strong="G846" grenier|strong="G596" mais|strong="G1161" il brûlera|strong="G2618" x-morph="strongMorph: TG5692" la paille|strong="G892" dans un feu|strong="G4442" qui ne s'éteint point|strong="G762" ¹⁸ |strong="G3767" C'est ainsi que Jean annonçait la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5710" au peuple|strong="G2992" en lui adressant|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5723" encore beaucoup|strong="G4183" d' autres|strong="G2087" exhortations|strong="G3303" ¹⁹ Mais|strong="G1161" Hérode|strong="G2264" le tétrarque|strong="G5076" étant repris|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" Jean|strong="G846" au sujet|strong="G4012" d' Hérodiade|strong="G2266" femme|strong="G1135" de son|strong="G846" frère|strong="G80" et|strong="G2532" pour|strong="G4012" toutes|strong="G3956" les mauvaises|strong="G4190" actions qu|strong="G3739" il|strong="G2264" avait commises|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁰ |strong="G2532" ajouta|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5656" encore|strong="G2532" à|strong="G1909" toutes|strong="G3956" les autres celle|strong="G5124" d' enfermer|strong="G2623" x-morph="strongMorph: TG5656" Jean|strong="G2491" dans|strong="G1722" la prison|strong="G5438" ²¹ |strong="G1161" Tout|strong="G537" le peuple|strong="G2992" se faisant baptiser|strong="G1722" |strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5683" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Jésus|strong="G2424" fut aussi|strong="G2532" baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5685" et|strong="G2532" pendant qu'il priait|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" le ciel|strong="G3772" s' ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5683" ²² et|strong="G2532" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5629" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" sous une forme|strong="G1491" corporelle|strong="G4984" comme|strong="G5616" une colombe|strong="G4058" Et|strong="G2532" une voix|strong="G5456" fit entendre|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ces paroles|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" bien- aimé|strong="G27" en|strong="G1722" toi|strong="G4671" j'ai mis toute mon affection|strong="G2106" x-

morph="strongMorph: TG5656" ²³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" environ|strong="G5616" trente|strong="G5144" ans|strong="G2094" lorsqu' il|strong="G846" commença|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5734" son ministère, étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" comme|strong="G5613" on le croyait|strong="G3543" x-morph="strongMorph: TG5712" fils|strong="G5207" de Joseph|strong="G2501" fils d' Héli|strong="G2242" ²⁴ fils de Matthat|strong="G3158" fils de Lévi|strong="G3017" fils de Melchi|strong="G3197" fils de Jannai|strong="G2388" fils de Joseph|strong="G2501" ²⁵ fils de Mattathias|strong="G3161" fils d' Amos|strong="G301" fils de Nahum|strong="G3486" fils d' Eslī|strong="G2069" fils de Naggaï|strong="G3477" ²⁶ fils de Maath|strong="G3092" fils de Mattathias|strong="G3161" fils de Semeï|strong="G4584" fils de Josech|strong="G2501" fils de Joda|strong="G2455" ²⁷ fils de Joanan|strong="G2490" fils de Rhésa|strong="G4488" fils de Zorobabel|strong="G2216" fils de Salathiel|strong="G4528" fils de Néri|strong="G3518" ²⁸ fils de Melchi|strong="G3197" fils d' Addi|strong="G78" fils de Kosam|strong="G2973" fils d' Elmadam|strong="G1678" fils d' Er|strong="G2262" ²⁹ fils de Jésus|strong="G2499" fils d' Éliézer|strong="G1663" fils de Jorim|strong="G2497" fils de Matthat|strong="G3158" fils de Lévi|strong="G3017" ³⁰ fils de Siméon|strong="G4826" fils de Juda|strong="G2455" fils de Joseph|strong="G2501" fils de Jonam|strong="G2494" fils d' Éliakim|strong="G1662" ³¹ fils de Méléa|strong="G3190" fils de Menna|strong="G3104" fils de Mattatha|strong="G3160" fils de Nathan|strong="G3481" fils de David|strong="G1138" ³² fils d' Isaï|strong="G2421" fils de Jobed|strong="G5601" fils de Booz|strong="G1003" fils de Salmon|strong="G4533" fils de Naasson|strong="G3476" ³³ fils d' Aminadab|strong="G284" fils d' Admin, fils d' Arni, fils d' Esrom|strong="G2074" fils de Pharès|strong="G5329" fils de Juda|strong="G2455" ³⁴ fils de Jacob|strong="G2384" fils d' Isaac|strong="G2464" fils d' Abraham|strong="G11" fils de Thara|strong="G2291" fils de Nachor|strong="G3493" ³⁵ fils de Seruch|strong="G4562" fils de Ragau|strong="G4466" fils de Phalek|strong="G5317" fils d' Éber|strong="G1443" fils de Sala|strong="G4527" ³⁶ fils de Kaïnam|strong="G2536" fils d' Arphaxad|strong="G742" fils de Sem|strong="G4590" fils de Noé|strong="G3575" fils de Lamech|strong="G2984" ³⁷ fils de Mathusala|strong="G3103" fils d' Énoch|strong="G1802" fils de Jared|strong="G2391" fils de Malélel|strong="G3121" fils de Kaïnan|strong="G2536" ³⁸ fils d' Énos|strong="G1800" fils de Seth|strong="G4589" fils d' Adam|strong="G76" fils de Dieu|strong="G2316"

Luke 3:1

Déclaration de connexion:

Comme le prophète Isaïe l'avait prédit, Jean commence à prêcher la bonne nouvelle aux gens.

lorInformations générales:

Ces versets fournissent des informations de base pour raconter ce qui se passe lorsque le cousin de Jésus, John, commence son ministère.

La quinzième année du règne de Tibère César

«Quand Tibère César a régné pendant quinze ans» (Voir: Nombres ordinaux)

Philip... Lysanias

Ce sont les noms des hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Ituraea et Trachonite... Abilene

Ce sont des noms de territoires. (Voir: Comment traduire des noms)

pendant la haute prêtrise d'Annes et de Caïphe

Annas et Caïphe étaient ensemble comme le grand prêtre. Annas était le grand prêtre, et les Juifs continuèrent à le reconnaître comme tel, même après que les Romains eurent nommé son gendre,

Caïphe, pour le remplacer en tant que grand prêtre.
137 Luc 3: 1-2 TraductionNotes

la parole de Dieu est venue

L'écrivain parle du message de Dieu comme s'il s'agissait d'une personne qui s'est déplacée vers ceux qui ont entendu il. AT: "Dieu a prononcé son message"

Luke 3:3

prêcher un baptême de repentance

Les termes «baptême» et «repentance» peuvent être considérés comme des actions. AT: "et il a prêché que les gens devraient être baptisés pour montrer qu'ils se repentaient »(voir: noms abstraits)

pour le pardon des péchés

Ils se repentiraient pour que Dieu pardonne leurs péchés. Le terme «pardon» peut être défini comme une action. AT: «pour que leurs péchés soient pardonnés» ou «pour que Dieu pardonne leurs péchés» (Voir: Noms abstraits)

Luke 3:4**Informations générales:**

L'auteur, Luc, cite un passage d'Esaïe le prophète concernant Jean-Baptiste.

Comme il est écrit dans le livre des paroles d'Esaïe le prophète

Ces mots introduisent une citation du prophète Isaïe. Ils peuvent être indiqués sous forme active, et les mots manquants peuvent être fournis. AT: «Cela s'est passé comme Ésaïe le prophète l'avait écrit dans le livre qui contient ses mots »ou« John a accompli le message que le prophète Isaïe avait écrit dans son livre »(Voir: Actif ou Passif et Ellipsis)

Une voix de quelqu'un qui appelle dans le désert

Cela peut être exprimé comme une phrase. AT: "La voix de celui qui appelle dans le désert se fait entendre" ou "Ils entendent le son de quelqu'un qui appelle dans le désert"

Préparez le chemin du Seigneur, rectifiez ses sentiers

La seconde commande explique ou ajoute plus de détails à la première. 140 traductionNotes Luc 3: 4

Préparez le chemin du Seigneur

"Préparez le chemin pour le Seigneur". Faire cela signifie se préparer à entendre le message du Seigneur quand il vient. Les gens le font en se repentant de leurs péchés. AT: «Préparez-vous à entendre le message du Seigneur quand il vient "ou" Repentez-vous et soyez prêt pour que le Seigneur vienne "(Voir: Métaphore et connaissance supposée et informations implicites)

le chemin

"Le chemin" ou "la route"

Luke 3:5**Chaque vallée sera remplie... chaque montagne et chaque colline sera basse**

Lorsque les gens préparent la route pour une personne importante qui arrive, ils réduisent places et remplir les endroits bas afin que la route soit à niveau. Cela fait partie de la métaphore commencée dans le verset précédent. (Voir: métaphore)

Chaque vallée sera remplie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ils rempliront toutes les places basses de la route" (voir: Active ou Passif)

chaque montagne et chaque colline sera basse

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils vont niveler chaque montagne et chaque colline" ou "ils enlèveront chaque haut lieu sur la route »(voir: actif ou passif)

voir le salut de Dieu

Cela peut être déclaré comme une action. AT: «Apprenez comment Dieu sauve les gens du péché» (Voir: Noms abstraits) 142 traductionNotes Luc 3: 5-6

Luke 3:7**être baptisé par lui**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour Jean de les baptiser" (Voir: Actif ou Passif)

Vous les enfants de vipères

Ceci est une métaphore. Ici, «progéniture» signifie «avoir la caractéristique de». Les vipères sont toxiques les serpents qui sont dangereux et représentent le mal. AT: "Vous êtes des serpents venimeux" ou "Vous êtes méchants, comme serpents venimeux (Voir: Métaphore)

Qui t'a prévenu... à venir?

Il ne s'attendait pas vraiment à ce qu'ils répondent. John était en train de réprimander les gens parce qu'ils étaient lui demandant de les baptiser pour que Dieu ne les punisse pas, mais ils ne voulaient pas s'arrêter pécheur. AT: "Vous ne pouvez pas fuir la colère de Dieu comme ça!" Ou "Vous ne pouvez pas échapper à la colère de Dieu juste en étant baptisé! »(Voir: Question rhétorique)

de la colère qui vient

Le mot «colère» est utilisé ici pour faire référence à la punition de Dieu parce que sa colère la précède. À: "De la punition que Dieu envoie" ou "de la colère de Dieu sur laquelle il va agir" (voir: Métonymie et Actif ou Passif)

Luke 3:8**produire des fruits dignes du repentir**

Dans cette métaphore, le comportement d'une personne est comparé à celui d'un fruit. Tout comme une usine devrait produire un fruit qui convient à ce type de plante, une personne qui dit qu'elle se repent est attendue vivre de manière juste. AT: «produisez le genre de fruit qui montre que vous vous êtes repenti» ou «faites le les bonnes choses qui montrent que vous vous êtes détournés de votre péché »(Voir: Métaphore)

dire en vous

«Se dire» ou «penser»

Nous avons Abraham pour notre père

"Abraham est notre ancêtre" ou "Nous sommes les descendants d'Abraham". Si l'on ne sait pas pourquoi ils le feraient dire cela, vous pouvez également ajouter les informations sous - entendus: « Dieu ne nous punir. » (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

suscite des enfants pour Abraham

«Créer des enfants pour Abraham»

de ces pierres

John faisait probablement allusion aux pierres réelles le long du Jourdain. 146 traductionNotes
Luc 3: 8

Luke 3:9**la hache est placée contre la racine des arbres**

La hache qui est en place pour pouvoir couper les racines d'un arbre est une métaphore de la punition est sur le point de commencer. Il peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu est comme l'homme qui a placé sa hache contre la racine des arbres »(Voir: Actif ou Passif et Métaphore)

chaque arbre... est abattu et jeté au feu

«Feu» est une métaphore de la punition. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il abat chaque arbre... et le jette au feu »(voir: actif ou passif et métaphore)

Luke 3:10**Déclaration de connexion:**

John commence à répondre aux questions que les gens lui demandent.

lui demandant, en disant

"Lui demander et dit" ou "demander à John"

répondu et leur a dit

"Leur a répondu en disant" ou "a répondu" ou "a dit"

faire de même

«Partagez de la nourriture supplémentaire tout comme vous avez partagé la tunique supplémentaire.» Cela revient à donner de la nourriture à ceux qui avoir besoin. AT: «donner à manger à quelqu'un qui n'en a pas» (voir: Ellipsis)

Luke 3:12**être baptisé**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour Jean de les baptiser" (Voir: Actif ou Passif)

Ne pas collecter plus d'argent

"Ne demandez pas plus d'argent" ou "Ne demandez pas plus d'argent". Les collecteurs d'impôts avaient collecté plus d'argent qu'ils auraient dû collecter. John leur dit d'arrêter de faire ça.

que vous avez reçu l'ordre de collecter

C'est passif pour montrer que l'autorité du percepteur vient de Rome. AT: «que ce que le Les Romains vous ont autorisé à prendre »(voir: actif ou passif)

Luke 3:14**Qu'en est-il de nous? Que devons-nous faire?**

"Et nous, les soldats, que devons-nous faire?" John n'est pas inclus dans les mots "nous" et "nous". les soldats ont laissé entendre que John avait dit à la foule et au percepteur d'impôts ce qu'ils devaient faire et veulent savoir ce qu'ils doivent faire en tant que soldats. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

ne pas accuser quelqu'un de faussement

Il semble que les soldats fassent de fausses accusations contre des personnes pour obtenir de l'argent. Ceci peut être clairement indiqué. AT: «de la même manière, ne pas accuser quelqu'un de faux pour obtenir de l'argent de eux "ou" ne dites pas qu'une personne innocente a fait quelque chose d'illégal "

Soyez satisfait de votre salaire

"Soyez satisfait de votre salaire"

Luke 3:15**comme le peuple**

«Parce que les gens». Cela fait référence aux mêmes personnes qui sont venues à John.

tout le monde se demandait dans leur cœur si Jean était le Christ.

«Tout le monde ne savait pas quoi penser de John; ils se sont demandé: «Pourrait-il être le Christ? " ou «personne ne savait quoi penser de John car ils se demandaient s'il pouvait être le Christ. "

John a répondu en leur disant à tous

La réponse de Jean à propos de la venue d'une personne plus grande implique clairement que Jean n'est pas le Christ. Cela pourrait soyez utile pour le dire clairement à votre public. AT: «Jean a précisé qu'il n'était pas le Christ par leur dire à tous "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Je te baptise avec de l'eau

"Je baptise en utilisant de l'eau" ou "Je baptise au moyen d'eau"

pas digne même de délier le bracelet de ses sandales

"Pas assez important même pour desserrer les sangles de ses sandales." Détacher les sangles des sandales était un devoir d'esclave. John disait que celui qui viendrait serait si grand que John n'était même pas digne d'être son esclave. 152
traductionNotes Luc 3: 15-16

Il vous baptisera du Saint-Esprit et de feu

Cette métaphore compare le baptême littéral qui amène une personne au contact de l'eau à un esprit spirituel. le baptême qui les met en contact avec le Saint-Esprit et avec le feu. (Voir: métaphore)

Feu

Ici, le mot «feu» peut désigner 1) le jugement ou 2) la purification. Il est préférable de le laisser comme "feu" (Voir: métaphore)

Luke 3:17**Sa fourchette de vannage est dans sa main**

"Il tient une fourchette de vannage parce qu'il est prêt." John parle du Christ venant juger les gens comme s'il était un agriculteur prêt à séparer le grain de blé de la balle. AT: «Il est prêt à juger les gens comme un fermier qui est prêt »(Voir: Métaphore)

fourche de vannage

Ceci est un outil pour lancer du blé dans l'air pour séparer le grain de blé de l'ivraie. Le plus lourd le grain retombe et la paille indésirable est emportée par le vent. Il est similaire à une fourche.

dégager complètement son aire de battage

L'aire de battage était l'endroit où le blé était empilé en vue du battage. Nettoyer off »le sol doit finir le battage du grain. AT: «finir son battage»

recueillir le blé

Le blé est la récolte acceptable qui est conservée et stockée.

va brûler l'ivraie

La balle ne sert à rien, donc les gens le brûlent.

Luke 3:18**Informations générales:**

L'histoire raconte ce qui va arriver à John mais ne s'est pas produite à ce moment-là. (Voir: Contexte Informations)

Avec beaucoup d'autres exhortations

"Avec beaucoup d'autres appels pressants"

Hérode le tétrarque

Hérode était un tétrarque, pas un roi. Il n'avait qu'une domination limitée sur la région de Galilée.

pour avoir épousé la femme de son frère Herodias

"Parce qu'Hérode a épousé Hérodiade, la femme de son propre frère." C'était mauvais parce que le frère d'Hérode était encore en vie. Cela peut être clairement indiqué. AT: «parce qu'il a épousé la femme de son frère, Herodias, alors que son frère était encore en vie »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

il a enfermé John en prison

Parce qu'Hérode était tétrarque, il a probablement enfermé John en ordonnant à ses soldats de verrouiller John. AT: "il a fait enfermer John dans la prison" ou "il a dit à ses soldats de mettre John en prison" (Voir: Connaissances supposées et

informations implicites) 156 traductionNotes Luc 3: 18-20

Luke 3:21**Déclaration de connexion:**

Jésus commence son ministère avec son baptême.

Informations générales:

Le verset précédent dit que Hérode a mis John en prison. Il pourrait être utile de préciser que le compte à partir du verset 21 est arrivé avant que John ne soit arrêté. L'UDB le fait en démarrant verset 21 avec «Mais avant que John ait été mis en prison.» (Voir: Ordre des événements)

Maintenant c'est arrivé

Cette phrase marque le début d'un nouvel événement dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de faire ceci, vous pourriez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

quand tous les gens ont été baptisés

"Pendant que Jean baptisait tout le monde". La phrase "tous les gens" se réfère aux personnes présentes avec John. (Voir: actif ou passif)

Jésus aussi a été baptisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Jean baptisé Jésus aussi» (voir: actif ou passif)

le ciel s'est ouvert

"Le ciel s'est ouvert" ou "le ciel s'est ouvert". C'est plus qu'un simple dégagement de nuages, mais pas clair ce que cela signifie. Cela signifie peut-être qu'un trou est apparu dans le ciel. 158 traductionNotes Luc 3: 21-22

le Saint-Esprit sous forme corporelle est tombé sur lui comme une colombe

«Sous forme physique, le Saint-Esprit est descendu comme une colombe sur Jésus»

une voix est venue du ciel

Ici «une voix est venue du ciel» représente des personnes sur terre entendant Dieu parler dans le ciel. Il peut être clair que Dieu a parlé à Jésus. AT: "une voix du ciel a dit" ou "Dieu a parlé à Jésus du ciel, en disant "(voir: métonymie et connaissance supposée et information implicite)

mon fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Luke 3:23**Informations générales:**

Luc énumère les ancêtres de Jésus par la ligne de son père supposé, Joseph.

Quand

Ce mot est utilisé ici pour marquer un changement entre l'histoire et les informations de base sur Jésus. âge et ancêtres. (Voir: Informations générales)

trente ans

"30 ans" (voir: chiffres)

Il était le fils (comme il était supposé) de Joseph

"On pensait qu'il était le fils de Joseph" ou "Les gens ont supposé qu'il était le fils de Joseph"

le fils d'Héli, fils de Matthat, fils de Lévi

Considérez comment les gens listent normalement les ancêtres dans votre langue. Vous devriez utiliser le même libellé dans toute la liste. Les formats possibles sont 1) "qui était le fils de Heli, qui était le fils de Matthat, qui était le fils de Lévi "ou 2)" Joseph était le fils d'Héli, Heli était le fils de Matthat, Matthat était le fils de Lévi "ou 3)" Le père d'Heli était Matthat, le père de Matthat était Levi "(Voir: Comment traduire des noms)

Luke 3:25

le fils de Mattathias, le fils d'Amos... Joda

Ceci est une continuation de la liste des ancêtres de Jésus. Utilisez le même format que celui utilisé dans le précédent versets (Voir: Comment traduire des noms)

Luke 3:27

le fils de Joanan, le fils de Rhesa... Levi

Ceci est une continuation de la liste des ancêtres de Jésus. Utilisez le même format que celui utilisé dans

le précédent versets (Voir: Comment traduire des noms)

le fils de Salathiel

Le nom Salathiel peut être une orthographe différente du nom Shealtiel (comme certaines versions l'ont), mais l'identification est difficile.

Luke 3:30

le fils de Siméon, le fils de Juda... Nahshon

Ceci est une continuation de la liste des ancêtres de Jésus. Utilisez le même format que celui utilisé dans le précédent versets (Voir: Comment traduire des noms)

Luke 3:33

le fils d'Amminadab, le fils d'Adam... Shelah

Ceci est une continuation de la liste des ancêtres de Jésus. Utilisez le même format que celui utilisé dans le précédent versets (Voir: Comment traduire des noms)

Luke 3:36

le fils de Caïnan, le fils d'Arphaxad... Adam

Ceci est une continuation de la liste des ancêtres de Jésus. Utilisez le même format que celui utilisé dans le précédent versets (Voir: Comment traduire des noms)

Adam, le fils de Dieu

"Adam, créé par Dieu" ou "Adam, qui était de Dieu" ou "Adam, le fils, nous pourrions dire, de Dieu"

Translation Questions

Luke 3:3

Quel message est-ce que Jean a prêché autour du fleuve Jourdain?

Jean a prêché le baptême de repentance et le pardon des péchés.

Luke 3:4

Jean disait qu' il préparait le chemin pour qui?

Jean disait qu'il préparait le chemin du Seigneur.

Luke 3:8

Jean a dit aux foules de ne pas mettre leur confiance dans le fait qu'Abraham était leur père, mais de faire quoi?

Jean a dit de produire donc des fruits dignes de la repentance.

Luke 3:9

Qu'est-ce que Jean a dit de l'arbre qui ne produit pas du bon fruit?

Jean a dit qu'il est coupé et jeté au feu.

Luke 3:12

Qu'est-ce que Jean a dit aux collecteurs d'impôts de faire pour montrer la vraie repentance?

Jean a dit : Ne recevez pas plus d'argent que ce qui vous a été demandé de prendre.

Luke 3:15

Jean a dit au peuple que lui, il baptise d'eau, mais qu' il vient quelqu'un qui est plus puissant que lui et qu'il les baptisera avec quoi?

Jean a dit que quelqu'un vient qui baptisera avec le Saint-Esprit et avec le feu.

Luke 3:18

Pourquoi est-ce que Jean a réprimandé Hérode le tétrarque? Qui enferma Jean en prison?

Jean a réprimandé Hérode parce qu'il a épousé Hérodiad, la femme de son frère, et pour toutes les autres mauvaises choses que Hérode avait faites. Hérode enferma Jean en prison.

Luke 3:21

Qu'est-ce qui s'est passé immédiatement après que Jean a baptisé Jésus? Qu'est-ce que la voix venant du ciel a dit?

Après que Jean a baptisé Jésus, le ciel s'ouvrit, et l'Esprit-Saint sous une forme corporelle descendit

sur lui comme une colombe. La voix venant du ciel a dit, «Tu es mon fils que j'aime, en toi je prends plaisir.»

Luke 3:23

A peu près combien d'ans avait Jésus quand il commençait son ministère?

Jésus avait environ trente ans quand il commençait son ministère.

Chapter 3

¹ Pendant la quinzième année du règne de Tibère César, alors que Ponce Pilate était gouverneur de la Judée, Hérode était tétrarque de la Galilée, Philippe, son frère était tétrarque de la région d'Iturée et de Trachonitide, Lysanias était tétrarque d'Abilene, ² et du temps des grands prêtres Anne et Caïphe, la Parole de Dieu parvint à Jean fils de Zacharie, dans le désert. ³ Il voyageait dans la région autour du fleuve Jourdain, prêchant le baptême de repentance et le pardon des péchés. ⁴ Tel qu'écrit dans le livre du prophète Esaïe: « la voie de celui qui crie dans le désert: " Préparer le chemin du Seigneur, applanissez son chemin! ⁵ Toute vallée sera remplie, toute montagne et toute colline seront abaissées, les sentiers tortueux seront rendus droits, les chemins rocailleux seront aplanis, ⁶ et toute chair vera le salut de Dieu. "» ⁷ Alors Jean disait aux foules qui sortaient pour se faire baptiser par lui: « Vous, race de vipères! qui vous a averti de fuir la colère qui arrive? ⁸ Produisez donc des fruits dignes de la repentance et n'allez pas vous dire en vous même: "Nous avons pour père Abraham", car je vous dis que Dieu est capable de susciter des enfants à Abraham à partir de ces pierres. ⁹ Déjà, la hache est prête à attaquer la racine des arbres. Alors tout arbre qui ne produit pas du bon fruit est coupé et jeté au feu.» ¹⁰ Ensuite, les foules demandèrent à Jean: « Que devons nous faire?» ¹¹ Il leur répondait en disant: « Que celui qui a deux tuniques en donne une à celui qui n'en a pas, et celui qui a de quoi à manger fasse de même.» ¹² Des collecteurs d'impôts vinrent aussi se faire baptiser et lui dirent: « Maître, que devons nous faire?» ¹³ Il leur répondit: « Ne recevez pas plus d'argent que ce qui vous a été demandé de prendre.» ¹⁴ certains soldats lui demandèrent aussi: « Et nous, que devons nous faire?» Il leur dit: « Ne faites ni violences, ni tort à personne. Contenter vous de votre salaire.» ¹⁵ Pendant que le peuple attendaient impatiemment la venue du Christ, chacun se demandait dans son coeur si Jean serait le Christ. ¹⁶ Jean leur répondit à tous disant: « Moi je vous baptise d'eau mais quelqu'un vient, il est plus puissant que moi et je ne suis même pas digne de délier les courroies de ses sandales. Il vous baptisera avec le Saint-Esprit et avec le feu. ¹⁷ Il a son van dans sa main pour minutieusement débarasser son air de battage et rassembler le blé dans son grenier. Mais la paille, il la brûlera dans un feu qui ne s'éteint pas. ¹⁸ Avec aussi plusieurs autres exhortations, Jean annonçait la bonne nouvelle au peuple. ¹⁹ Quand Hérode le tétrarque a été reprouvé pour avoir épousé Hérodiad, la femme de son frère, et pour toutes les autres mauvaises choses que Hérode avait faites ²⁰ il ajouta ceci à ses crimes: il enferma Jean en prison. ²¹ A présent il arriva que, lorsque le peuple était baptisé, Jésus fut aussi baptisé. Et pendant qu'il priait, le ciel s'ouvrit, ²² et l'Esprit-Saint sous une forme corporelle descendit sur lui comme une colombe. Et une voix vint du ciel: «Tu es mon fils que j'aime, en toi je prend plaisir.» ²³ Quand Jésus débuta son ministère, il avait environs trente ans. Il était (comme on le croyait) le fils de Joseph, le fils d'Héli, ²⁴ le fils de Matthat, le fils de Lévi, le fils de Melki, le fils de Yannaï, le fils de Joseph, ²⁵ le fils de Mattathias, le fils d'Amos, le fils de Nahoum, le fils d'Hesli, le fils de Naggai, ²⁶ le fils de Maath, le fils de Mattathias, le fils de Séméïn, le fils de Yosek, le fils de Yoda, ²⁷ le fils de Yoanan, le fils de Rhésa, le fils de Zorobabel, le fils de Salathiel, le fils de Neri, ²⁸ le fils de Melki, le fils d'Addi, le fils de Kosam, le fils d'Elmadam, le fils d'Er, ²⁹ le fils de Jésus, le fils d'Eliezer, le fils de Yorim, le fils de Mattath, le fils de Levi. ³⁰ Le fils de Simeon, le fils de Juda, le fils de Joseph, le fils de Yonam, le fils d'Eliakim, ³¹ le fils de Méléa, le fils de Menna, le fils de Mattata, le fils de Natham, le fils de David, ³² le fils de Jessé, le fils de Yobed, le fils de Boaz, le fils de Sala, le fils de

Naasson, ³³ le fils d'Aminadab, le fils d'Admin, le fils d'Arni, le fils de Hezron, le fils de Pérez, le fils de Juda ³⁴ le fils de Jacob, le fils d'Isaac, le fils d'Abraham, le fils de Térah, le fils de Nahor, ³⁵ le fils de Serug, le fils de Reu, le fils de Péleg, le fils d'Eber, le fils de Shelah, ³⁶ le fils de Kaïnan, fils d'Arphaxad, le fils de Sem, le fils de Noé, le fils de Lamek, ³⁷ le fils de Mathusalem, le fils d'Enoch, fils de Yareth, fils de Mahaléléel, fils de Kaïnan, ³⁸ le fils d'Enos, le fils de Seth, le fils d'Adam, le fils de Dieu.

Chapter 4

¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" rempli|strong="G4134" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" revint|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5656" du|strong="G575" Jourdain|strong="G2446" et|strong="G2532" il fut conduit|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5712" par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" dans|strong="G1519" le désert|strong="G2048" ² où il fut tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" le diable|strong="G1228" pendant quarante|strong="G5062" jours|strong="G2250" |strong="G2532" Il ne mangea|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5627" rien|strong="G3756" |strong="G3762" durant|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" et|strong="G2532" après|strong="G5305" qu' ils|strong="G846" furent écoulés|strong="G4931" x-morph="strongMorph: TG5685" il eut faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5656" ³ Le|strong="G2532" diable|strong="G1228" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Si|strong="G1487" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ordonne|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" à cette|strong="G5129" pierre|strong="G3037" qu|strong="G2443" devienne|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" du pain|strong="G740" ⁴ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" |strong="G3754" L' Homme|strong="G444" ne vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5695" pas|strong="G3756" de|strong="G1909" pain|strong="G740" seulement|strong="G3441" ⁵ Le|strong="G2532" diable|strong="G1228" l|strong="G846" élevé|strong="G321" x-morph="strongMorph: TG5631" lui|strong="G846" montra|strong="G1166" x-morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1722" un instant|strong="G4743" |strong="G5550" tous|strong="G3956" les royaumes|strong="G932" de la terre|strong="G3625" ⁶ et|strong="G2532" |strong="G1228" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je te|strong="G4671" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" toute|strong="G537" cette|strong="G5026" puissance|strong="G1849" et|strong="G2532" la gloire|strong="G1391" de ces royaumes|strong="G846" car|strong="G3754" elle m|strong="G1698" été donnée|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5769" et|strong="G2532" je la|strong="G846" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5719" à|strong="G3739" qui|strong="G1437" je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5725" ⁷ Si|strong="G1437" donc|strong="G3767" tu|strong="G4771" te prosternes|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5661" devant|strong="G1799" moi|strong="G3450" elle sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" toute|strong="G3956" à toi|strong="G4675" ⁸ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Tu adoreras|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5692" le Seigneur|strong="G2962" ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" tu le serviras|strong="G3000" x-morph="strongMorph: TG5692" lui|strong="G846" seul|strong="G3441" ⁹ Le diable le|strong="G846" conduisit|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" encore|strong="G2532" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G2532" le|strong="G846" plaça|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G1909" le haut|strong="G4419" du temple|strong="G2411" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Si|strong="G1487" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" toi|strong="G4572" d' ici|strong="G1782" en bas|strong="G2736" ¹⁰ car|strong="G1063" |strong="G3754" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Il donnera des ordres|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5699" à ses|strong="G846" anges|strong="G32" à ton|strong="G4675" sujet|strong="G4012" Afin qu'ils te|strong="G4571" gardent|strong="G1314" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹¹ et|strong="G2532" |strong="G3754" Ils te|strong="G4571" porteront|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5692" sur|strong="G1909" les mains|strong="G5495" De peur que|strong="G3379" ton|strong="G4675" pied|strong="G4228" ne heurte|strong="G4350" x-morph="strongMorph: TG5661" contre|strong="G4314" une pierre|strong="G3037" ¹² |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Il est dit|strong="G3754" |strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5769" Tu ne tenteras|strong="G1598" x-morph="strongMorph: TG5692" point|strong="G3756" le Seigneur|strong="G2962" ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316" ¹³ |strong="G2532" Après|strong="G4931" x-morph="strongMorph: TG5660" l'avoir tenté|strong="G3986" de toutes|strong="G3956" ces manières, le diable|strong="G1228" s' éloigna|strong="G868" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G575" lui|strong="G846" jusqu' à|strong="G891" un moment favorable|strong="G2540" ¹⁴ |strong="G2532" Jésus|

strong="G2424" revêtu|strong="G1722" de la puissance|strong="G1411" de l' Esprit|strong="G4151" retourna|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" sa|strong="G4012" |strong="G846" renommée|strong="G5345" se répandit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G2596" tout|strong="G3650" le pays d' alentour|strong="G4066" **15** Il|strong="G2532" enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5707" dans|strong="G1722" les|strong="G846" synagogues|strong="G4864" et il était glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" tous|strong="G3956" **16** Il|strong="G2532" se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Nazareth|strong="G3478" où|strong="G3757" il avait été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" élevé|strong="G5142" x-morph="strongMorph: TG5772" et|strong="G2532" selon|strong="G2596" sa|strong="G846" coutume|strong="G1486" x-morph="strongMorph: TG5756" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" le|strong="G1722" jour|strong="G2250" du sabbat|strong="G4521" |strong="G2532" Il se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5627" pour faire la lecture|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5629" **17** et|strong="G2532" on lui|strong="G846" remit|strong="G1929" x-morph="strongMorph: TG5681" le livre|strong="G975" du prophète|strong="G4396" Ésaïe|strong="G2268" |strong="G2532" L|strong="G975" déroulé|strong="G380" x-morph="strongMorph: TG5660" il trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" l' endroit|strong="G5117" où|strong="G3757" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" **18** L' Esprit|strong="G4151" du Seigneur|strong="G2962" est sur|strong="G1909" moi|strong="G1691" Parce qu|strong="G1752" m|strong="G3165" oint|strong="G5548" x-morph="strongMorph: TG5656" pour annoncer une bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5733" aux pauvres|strong="G4434" Il m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5758" pour guérir|strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5664" ceux qui ont le coeur|strong="G2588" brisé|strong="G4937" x-morph="strongMorph: TG5772" Pour proclamer|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5658" aux captifs|strong="G164" la délivrance|strong="G859" Et|strong="G2532" aux aveugles|strong="G5185" le recouvrement de la vue|strong="G309" Pour renvoyer|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5658" libres|strong="G1722" |strong="G859" les opprimés|strong="G2352" x-morph="strongMorph: TG5772" **19** Pour publier|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5658" une année|strong="G1763" de grâce|strong="G1184" du Seigneur|strong="G2962" **20** Ensuite|strong="G2532" il roula|strong="G4428" x-morph="strongMorph: TG5660" le livre|strong="G975" le remit|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5631" au serviteur|strong="G5257" et|strong="G2532" s' assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5656" Tous|strong="G3956" ceux qui se trouvaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" avaient les regards|strong="G3788" fixés|strong="G816" x-morph="strongMorph: TG5723" sur lui|strong="G846" **21** Alors|strong="G1161" il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à|strong="G4314" leur|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" Aujourd' hui|strong="G3754" |strong="G4594" cette|strong="G3778" parole de l' Écriture|strong="G1124" que vous venez d' entendre|strong="G1722" |strong="G5216" |strong="G3775" est accomplie|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5769" **22** Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" lui|strong="G846" rendaient témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G2532" ils étaient étonnés|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5707" des|strong="G1909" paroles|strong="G3056" de grâce|strong="G5485" qui|strong="G3588" sortaient|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" |x-morph="strongMorph: TG5734" de|strong="G1537" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" et|strong="G2532" ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ce|strong="G3778" pas|strong="G3756" le fils|strong="G5207" de Joseph|strong="G2501" **23** Jésus|strong="G2532" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Sans doute|strong="G3843" vous m|strong="G3427" appliquerez|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" ce|strong="G5026" proverbe|strong="G3850" Médecin|strong="G2395" guéris- toi|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5657" toi- même|strong="G4572" et vous me direz: Fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5657" ici|strong="G5602" |strong="G2532" dans|strong="G1722" ta|strong="G4675" patrie|strong="G3968" tout ce|strong="G3745" que nous avons appris|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" que tu as fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" à|strong="G1722" Capernaüm|strong="G2584" **24** Mais|strong="G1161" ajouta-t- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" aucun|strong="G3762" prophète|strong="G4396" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" bien reçu|strong="G1184" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" patrie|strong="G3968" **25** Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1909" vérité|strong="G225" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" plusieurs|strong="G4183" veuves|strong="G5503" en|strong="G1722"

Israël|strong="G2474" du|strong="G1722" temps|strong="G2250" d' Élie|strong="G2243" lorsque|strong="G3753" le ciel|strong="G3772" fut fermé|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1909" trois|strong="G5140" ans|strong="G2094" et|strong="G2532" six|strong="G1803" mois|strong="G3376" et|strong="G5613" qu'il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" une grande|strong="G3173" famine|strong="G3042" sur|strong="G1909" toute|strong="G3956" la terre|strong="G1093" ²⁶ et|strong="G2532" cependant Élie|strong="G2243" ne fut envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5681" vers|strong="G4314" aucune|strong="G3762" d' elles|strong="G846" si ce n' est|strong="G1508" vers|strong="G4314" une femme|strong="G1135" veuve|strong="G5503" à Sarepta|strong="G4558" dans|strong="G1519" le pays de Sidon|strong="G4605" ²⁷ Il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aussi|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" lépreux|strong="G3015" en|strong="G1722" Israël|strong="G2474" du temps|strong="G1909" d' Elisée|strong="G1666" le prophète|strong="G4396" et|strong="G2532" cependant aucun|strong="G3762" d' eux|strong="G846" ne fut purifié|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5681" si ce n' est|strong="G1508" Naaman|strong="G3497" le Syrien|strong="G4948" ²⁸ Ils|strong="G2532" furent tous|strong="G3956" remplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5681" de colère|strong="G2372" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" lorsqu'ils entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ces choses|strong="G5023" ²⁹ Et|strong="G2532" s'étant levés|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" ils le|strong="G846" chassèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1854" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" le|strong="G846" menèrent|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" jusqu' au|strong="G2193" sommet|strong="G3790" de la montagne|strong="G3735" sur|strong="G1909" laquelle|strong="G3739" leur|strong="G846" ville|strong="G4172" était bâtie|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5718" afin de|strong="G1519" le|strong="G846" précipiter en bas|strong="G2630" x-morph="strongMorph:TG5658" ³⁰ Mais|strong="G1161" Jésus, passant|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1223" au milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" s'en alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" ³¹ Il|strong="G2532" descendit|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" ville|strong="G4172" de la Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" il enseignait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" |strong="G1722" le jour du sabbat|strong="G4521" ³² On|strong="G2532" était frappé|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5712" de|strong="G1909" sa|strong="G846" doctrine|strong="G1322" car|strong="G3754" il parlait|strong="G846" |strong="G3056" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G1722" autorité|strong="G1849" ³³ Il|strong="G2532" se trouva|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" un homme|strong="G444" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" un esprit|strong="G4151" de démon|strong="G1140" impur|strong="G169" et|strong="G2532" qui s'écria|strong="G349" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" ³⁴ |x-morph="strongMorph:TG5723" Ah|strong="G1436" qu|strong="G5101" a-t-il entre|strong="G2254" nous et toi|strong="G4671" |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3479" Tu es venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" pour nous|strong="G2248" perdre|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5658" Je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" qui|strong="G5101" tu|strong="G4571" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Saint|strong="G40" de Dieu|strong="G2316" ³⁵ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" le|strong="G846" menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Tais- toi|strong="G5392" x-morph="strongMorph:TG5682" et|strong="G2532" sors|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G1537" cet homme|strong="G846" Et|strong="G2532" le démon|strong="G1140" le|strong="G846" jeta|strong="G4496" x-morph="strongMorph:TG5660" au|strong="G1519" milieu|strong="G3319" de l'assemblée, et sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" lui|strong="G846" sans|strong="G3367" lui|strong="G846" faire aucun mal|strong="G984" x-morph="strongMorph:TG5660" ³⁶ |strong="G2532" Tous|strong="G1909" |strong="G3956" furent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" saisis de stupeur|strong="G2285" et|strong="G2532" ils se disaient|strong="G4814" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G240" Quelle|strong="G5101" est cette|strong="G3778" parole|strong="G3056" |strong="G3754" il commande|strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G1722" autorité|strong="G1849" et|strong="G2532" puissance|strong="G1411" aux esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" et|strong="G2532" ils sortent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5736" ³⁷ Et|strong="G2532" sa|strong="G4012" |strong="G846" renommée|strong="G2279" se répandit|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5711" dans|strong="G1519" tous|strong="G3956" les lieux|strong="G5117" d' alentour|strong="G4066" ³⁸ En|strong="G1161" sortant|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G1537" la synagogue|

strong="G4864" il se rendit|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la maison|strong="G3614" de Simon|strong="G4613" |strong="G1161" La belle- mère|strong="G3994" de Simon|strong="G4613" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5746" une violente|strong="G3173" fièvre|strong="G4446" et|strong="G2532" ils le|strong="G846" prièrent|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" en sa|strong="G846" faveur|strong="G4012" ³⁹ S|strong="G2532" penché|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5631" sur|strong="G1883" elle|strong="G846" il menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" la fièvre|strong="G4446" et|strong="G2532" la fièvre la|strong="G846" quitta|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" À l' instant|strong="G3916" elle se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G1161" les|strong="G846" servit|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁴⁰ Après|strong="G1161" le coucher|strong="G1416" x-morph="strongMorph:TG5723" du soleil|strong="G2246" tous|strong="G3956" ceux qui|strong="G3745" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" des malades|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" atteints de diverses|strong="G4164" maladies|strong="G3554" les|strong="G846" lui|strong="G4314" |strong="G846" amenèrent|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1161" Il imposa|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" à chacun|strong="G1538" |strong="G1520" d'eux|strong="G846" et il les|strong="G846" guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴¹ Des|strong="G1161" démons|strong="G1140" aussi|strong="G2532" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5711" de|strong="G575" beaucoup|strong="G4183" de personnes, en criant|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" Mais|strong="G2532" il les menaçait|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5723" et ne leur|strong="G846" permettait|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" de parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" parce qu|strong="G3754" savaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" qu' il|strong="G846" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" le Christ|strong="G5547" ⁴² Dès|strong="G1161" que|strong="G1096" |strong="G0" le jour|strong="G2250" parut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" dans|strong="G1519" un lieu|strong="G5117" désert|strong="G2048" |strong="G2532" Une foule|strong="G3793" de gens se mirent à sa|strong="G846" recherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" jusqu' à|strong="G2193" lui|strong="G846" |strong="G2532" ils voulaient le|strong="G846" retenir|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5707" afin qu'il ne les|strong="G575" |strong="G846" quittât|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" point|strong="G3361" ⁴³ Mais|strong="G1161" il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|strong="G2532" que j|strong="G3165" annonce|strong="G2097" |strong="G0" aux autres|strong="G2087" villes|strong="G4172" la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5670" du royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" car|strong="G3754" c'est pour|strong="G1519" cela|strong="G5124" que j'ai été envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5769" ⁴⁴ Et|strong="G2532" il prêchait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" de la Galilée|strong="G1056"

Luke 4:1

Déclaration de connexion:

Jésus se bat pendant 40 jours et le diable le rencontre pour essayer de le persuader de pécher.

Alors Jésus

Après que Jean eut baptisé Jésus. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

a été conduit par l'Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'Esprit l'a conduit" (voir: actif ou passif)

pendant quarante jours il fut tenté

La plupart des versions disent que la tentation a été pendant les quarante jours. L'UDB déclare: était là, le diable le tentait »pour le faire comprendre.

quarante jours

«40 jours» (voir: numéros)

il a été tenté par le diable

Cela peut être indiqué sous une forme active, et vous pouvez expliciter ce que le diable lui a tenté de faire. AT: "le diable a essayé de le persuader de désobéir à Dieu" (Voir: Connaissance active ou

passive et supposée et informations implicites) 168 traductionNotes Luc 4: 1-2

Il n'a rien mangé

Le mot «il» fait référence à Jésus.

Luke 4:3

Si tu es le Fils de Dieu

Le diable défie Jésus de faire ce miracle afin de prouver qu'il est «le Fils de Dieu» (voir: Traduire fils et père)

cette pierre

Le diable tient une pierre dans sa main ou pointe vers une pierre voisine.

Jésus lui répondit: "C'est écrit... seul."

Le rejet de Jésus du défi du diable est clairement impliqué dans sa réponse. Il peut être utile de dire Ceci est clair pour votre public, comme le fait l'UDB. AT: "Jésus a répondu:" Non, je ne ferai pas cela parce que est écrit... seul. "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Il est écrit

La citation est tirée des écrits de Moïse dans l'Ancien Testament. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Moïse a écrit dans les Écritures" (Voir: Actif ou Passif)

L'homme ne vit pas de pain seul

Le mot «pain» fait référence à la nourriture en général. Par rapport à Dieu, la nourriture ne suffit pas à elle seule. soutenir une personne. Jésus cite l'Écriture pour dire pourquoi il ne transformerait pas la pierre en pain. À: "Les gens ne peuvent pas vivre uniquement du pain" ou "Ce n'est pas seulement la nourriture qui fait vivre une personne" ou "Dieu dit là sont des choses plus importantes que la nourriture »(Voir: Synecdoche) 170 traductionNotes Luc 4: 3-4

Luke 4:5

conduit Jésus

Il a conduit Jésus sur une montagne. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

dans un instant du temps

"En un instant" ou "instantanément"

ils m'ont été donnés

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont que «eux» se réfère à 1) l'autorité et la splendeur des royaumes ou 2) les royaumes. AT: "Dieu me les a donnés" (voir: Assume Connaissance et information implicite et active ou passive)

si tu te prosternes... adore moi

Ces deux phrases sont très similaires. Ils peuvent être combinés. AT: "si vous vous prosternerez devant le culte à moi »(voir: Doublet)

ce sera le tien

"Je vais vous donner tous ces royaumes, avec leur splendeur" 172 traductionNotes Luc 4: 5-7

Luke 4:8

Il est écrit

Jésus a refusé de faire ce que le diable a demandé. Il peut être utile de le dire clairement. AT: «Non, je ne vais pas vous vénérer, car il est écrit »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

répondit et lui dit

"Lui a répondu" ou "lui a répondu"

Il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Moïse a écrit dans les Écritures" (Voir: Actif ou Passif)

Vous adorerez le Seigneur votre Dieu

Jésus citait un ordre des Écritures pour dire pourquoi il n'adorait pas le diable.

Toi

Cela fait référence aux personnes de l'Ancien Testament qui ont reçu la loi de Dieu. Vous pourriez utiliser le singulier forme de «vous» parce que chaque personne devait y obéir, ou vous pouviez utiliser la forme plurielle de «vous» parce que toutes les personnes devaient y obéir. (Voir: formes de vous)

lui

Le mot «lui» fait référence au Seigneur Dieu. 174 traductionNotes Luc 4: 8

Luke 4:9

le point le plus élevé

C'était le coin du toit du temple. Si quelqu'un tombait de là, ils seraient sérieusement blessés ou mourir.

Si tu es le Fils de Dieu

Le diable défie Jésus de prouver qu'il est le Fils de Dieu.

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

se jeter

«Sauter au sol»

Car il est écrit

Le diable implique que sa citation des Psaumes signifie que Jésus ne sera pas blessé s'il est le Fils de Dieu. Cela peut être clairement indiqué, comme le fait la UDB. AT: "Vous ne serez pas blessé, car il est écrit" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 176 traductionNotes Luc 4: 9-11

il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'écrivain a écrit" (voir: actif ou passif)

Il donnera des ordres

"Il" se réfère à Dieu. Le diable cité en partie dans les Psaumes pour tenter de persuader Jésus de sauter du bâtiment.

Luke 4:12**C'est dit**

Jésus dit au diable pourquoi il ne fera pas ce que le diable lui a dit de faire. Son refus de le faire peut être clairement indiqué. AT: "Non, je ne le ferai pas, car c'est dit" (voir: Connaissances supposées et implicites) Informations)

C'est dit

Jésus cite les écrits de Moïse dans le Deutéronome. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Moïse a dit" ou "Moïse a dit dans les Écritures" (Voir: Actif ou Passif)

Ne mets pas le Seigneur ton Dieu à l'épreuve

Les significations possibles sont 1) Jésus ne devrait pas tester Dieu en sautant du temple, ou 2) le diable devrait Ne testez pas Jésus pour voir s'il est le Fils de Dieu. Il est préférable de traduire le verset comme indiqué plutôt que essayez d'expliquer le sens.

jusqu'à une autre fois

"Jusqu'à une autre occasion"

avait fini de tester Jésus

Cela ne signifie pas que le diable a réussi sa tentation - Jésus a résisté à toutes les tentatives. Cela peut être clairement indiqué. AT: "avait fini d'essayer de persuader Jésus de pécher" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites) 178 traductionNotes Luc 4: 12-13

Luke 4:14**Déclaration de connexion:**

Jésus retourne en Galilée, enseigne à la synagogue et dit aux gens qu'il accomplit Écriture d'Ésaïe le prophète.

Alors Jésus revint

Cela commence un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

dans la puissance de l'esprit

"Et l'Esprit lui donnait le pouvoir." Dieu était avec Jésus d'une manière spéciale, lui permettant de faire des choses que les humains ne peuvent généralement pas faire.

des nouvelles sur lui se propagent

"Les gens ont répandu la nouvelle de Jésus" ou "les gens ont parlé de Jésus à d'autres personnes" à propos de lui a été transmis de personne à personne. »Ceux qui ont entendu Jésus ont parlé à d'autres lui, et alors ces autres personnes ont parlé encore plus de gens à son sujet.

dans toute la région environnante

Cela fait référence aux zones ou lieux autour de la Galilée.

il a été loué par tous

"Tout le monde a dit de grandes choses à son sujet" ou "tous les gens ont parlé de lui de manière positive" 180 traductionNotes Luc 4: 14-15

Luke 4:16**où il avait été élevé**

«Où ses parents l'avaient élevé» ou «où il vivait quand il était enfant» ou «où il a grandi up "

comme c'était sa coutume

"Comme il l'a fait chaque sabbat." C'était sa pratique habituelle d'aller à la synagogue le jour du sabbat.

Le rouleau du prophète Isaïe lui fut remis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un lui a donné le rouleau du prophète Isaïe" (Voir: Actif ou Passif)

rouleau du prophète Isaïe

Cela fait référence au livre d'Isaïe écrit sur un rouleau. Isaïe avait écrit les mots plusieurs années avant, et quelqu'un d'autre les avait copiés sur un rouleau.

l'endroit où il a été écrit

«La place dans le rouleau avec ces mots». Cette phrase continue dans le verset suivant. 182 traductionNotes Luc 4: 16-17

Luke 4:18**L'Esprit du Seigneur est sur moi**

"Le Saint-Esprit est avec moi d'une manière particulière." Quand quelqu'un dit cela, il prétend parler le paroles de Dieu.

il m'a oint

Dans l'Ancien Testament, une huile de cérémonie était versée sur une personne quand on lui donnait le pouvoir et pouvoir de faire une tâche spéciale. Jésus utilise cette métaphore pour désigner le Saint-Esprit qui est sur lui pour le préparer pour ce travail. AT: "Le Saint-Esprit est sur moi pour me donner le pouvoir" ou "le Saint-Esprit m'a donné le pouvoir et l'autorité »(Voir: Métaphore)

les pauvres

"les gens pauvres"" 184 traductionNotes Luc 4: 18-19

proclamer la liberté aux captifs

"Dire aux personnes détenues qu'elles peuvent être libérées" ou "libérer les prisonniers de guerre"

récupération de la vue à l'aveugle

«Donner la vue aux aveugles» ou «permettre aux aveugles de revoir»

libérer ceux qui sont opprimés

«Libérer ceux qui sont traités durement»

proclamer l'année de la faveur du Seigneur

«Dites à tout le monde que le Seigneur est prêt à bénir son peuple» ou «annonce que c'est l'année où le Seigneur montrera sa gentillesse »

Luke 4:20**roulé le rouleau**

Un rouleau a été fermé en le faisant rouler comme un tube pour protéger l'écriture à l'intérieur.

préposé

Cela se réfère à un travailleur de la synagogue qui a sorti et rangé avec soin et révérence les roeaux contenant les écritures.

ont été fixés sur lui

Cet idiome signifie «se concentrait sur lui» ou «le regardait intensément» (voir: idiome)

cette écriture a été accomplie dans votre audition

Jésus disait qu'il accomplissait cette prophétie par ses actions et son discours à ce moment-là. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Je remplis ce que cette Ecriture a dit maintenant que vous êtes m'écouter »(voir: actif ou passif)

dans votre audience

Cet idiome signifie «pendant que vous m'écoutez» (voir: idiome)

émerveillé par les paroles gracieuses qui sortaient de sa bouche

"Surpris par les choses gracieuses qu'il disait." Ici "gracieux" peut se référer à 1) comment bien ou comment Jésus parla avec persuasion, ou 2) que Jésus parlait de la grâce de Dieu. 186 traductionNotes Luc 4: 20-22

N'est-ce pas le fils de Joseph?

Les gens pensaient que Joseph était le père de Jésus. Joseph n'était pas un chef religieux, alors ils ont été surpris que son fils prêcherait ce qu'il a fait. AT: "Ce n'est que le fils de Joseph!" Ou "Son père est seulement Joseph!" »(Voir: Question rhétorique)

Luke 4:23**Informations générales:**

Nazareth est la ville dans laquelle Jésus a grandi.

Sûrement

"Certainement" ou "Il n'y a aucun doute que"

Docteur, guéris-toi

Si quelqu'un prétend être capable de guérir des maladies dont il est lui-même victime, il n'y a aucune raison de le croire. est vraiment un docteur. Les gens vont parler de ce proverbe à Jésus pour dire qu'ils ne croiront que prophète s'ils le voient faire ce qu'ils ont entendu qu'il a fait ailleurs. (Voir: Proverbes)

Tout ce que nous avons entendu... faites de même dans votre ville natale

Les habitants de Nazareth ne croient pas que Jésus est un prophète à cause de son statut peu élevé de fils de Joseph. Ils ne croiront pas à moins de le voir personnellement faire des miracles.

Je vous le dis en vérité

"C'est certainement vrai." Ceci est une déclaration catégorique sur ce qui suit.

aucun prophète n'est reçu dans sa propre ville natale

Jésus fait cette déclaration générale afin de réprimander les gens. Il veut dire qu'ils refusent croire les rapports de ses miracles à Capharnaüm. Ils pensent qu'ils savent déjà tout de lui. (Voir: Proverbes) 188 traductionNotes Luc 4: 23-24

propre ville natale

"Patrie" ou "ville natale" ou "pays où il a grandi"

Luke 4:25**Informations générales:**

Jésus rappelle aux gens qui l'écoutent dans la synagogue à propos d'Elie et d'Elisée, qui étaient des prophètes à propos de qui ils savaient. (Voir: Informations générales)

Mais en vérité je vous le dis

"Je vous le dis honnêtement." Jésus utilise cette phrase pour souligner l'importance, la vérité et l'exactitude de la déclaration qui suit.

les veuves

Les veuves sont des femmes dont les maris sont morts.

à l'époque d'Elie

Les personnes à qui Jésus parlait auraient su qu'Elie était l'un des prophètes de Dieu. Si vos lecteurs ne le savaient pas, vous pouvez rendre cette information implicite explicite comme dans la BDU. AT: "quand Elie prophétisait en Israël" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

quand le ciel était fermé

Ceci est une métaphore. Le ciel est représenté comme un plafond qui était fermé et donc aucune pluie ne tomberait de il. AT: "quand il ne pleut pas du ciel" ou "quand il ne pleut pas du tout" (Voir: Métaphore) 190 traductionNotes Luc 4: 25-27

une grande famine

«Un grave manque de nourriture». Une famine est une longue période où les cultures ne produisent pas assez nourriture pour les gens.

à Zarephath... à une veuve qui y habite

Les habitants de la ville de Zarephath étaient des Gentils et non des Juifs. Les gens qui écoutent Jésus aurait compris que les gens de Zarephath étaient des Gentils. AT: "à une veuve gentile vivant dans Zarephath" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et comment traduire les noms)

Naaman le Syrien

Un Syrien est une personne du pays de Syrie. Les Syriens étaient des Gentils et non des Juifs. À: "Le gentil Naaman de Syrie" (voir: comment traduire les noms)

Luke 4:28**Tous les gens de la synagogue étaient furieux quand ils ont entendu ces choses**

Les habitants de Nazareth étaient profondément offensés que Jésus ait cité les écritures où Dieu avait aidé Gentils au lieu de juifs.

l'a forcé à sortir de la ville

"L'a forcé à quitter la ville" ou "l'a poussé hors de la ville"

falaise de la colline

"bord de la falaise"

il a traversé le milieu d'eux

"Au milieu de la foule" ou "entre les personnes qui essayaient de le tuer".

il est allé à un autre endroit

"Il est parti" ou "il est parti" Jésus est allé où il avait prévu d'aller au lieu de les gens essayaient de le forcer à partir.

Luke 4:31**Déclaration de connexion:**

Jésus se rend ensuite à Capharnaüm, y enseigne les gens de la synagogue et commande un démon quitter un homme.

Puis il

"Alors Jésus." Cela indique un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

descendit à Capharnaüm

L'expression «est tombée» est utilisée ici parce que Capharnaüm est plus basse que Nazareth.

Capharnaüm, une ville de Galilée

"Capharnaüm, une autre ville en Galilée"

étonné

grandement surpris, grandement surpris

il a parlé avec autorité

"Il a parlé en tant qu'un avec autorité" ou "ses mots avaient un grand pouvoir" 194 traductionNotes Luc 4: 31-32

Luke 4:33**Maintenant... il y avait un homme**

Cette phrase est utilisée pour marquer l'introduction d'un nouveau personnage dans l'histoire. dans ce cas, un démoniaque homme. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

qui avait l'esprit d'un démon impur

"Qui était possédé par un démon impur" ou "qui était contrôlé par un mauvais esprit"

il a crié à haute voix

"Il a crié fort"

Que devons-nous faire avec vous

Cette réponse belliqueuse est un idiom qui signifie: «Qu'avons-nous en commun?» Ou «Quel droit devez-vous nous déranger?» (Voir: Idiom)

Qu'est-ce que nous avons à faire avec vous, Jésus de Nazareth?

Cette question pourrait être écrite comme une déclaration. AT: «Qu'est-ce que tu dois faire, Jésus de Nazareth? avec nous! »ou« Nous n'avons rien à faire avec vous, Jésus de Nazareth! »ou« Vous n'avez pas le droit de vous déranger nous, Jésus de Nazareth! »(Voir: Question rhétorique) 196 traductionNotes Luc 4: 33-34

Luke 4:35**Jésus a réprimandé le démon en disant:**

"Jésus a grondé le démon en disant" ou "Jésus a dit sévèrement au démon"

Sors de lui

Il a commandé au démon d'arrêter de contrôler l'homme. AT: «le laisser seul» ou «ne pas habiter cet homme plus "

Quels sont ces mots?

Les gens exprimaient à quel point ils étaient étonnés que Jésus ait le pouvoir de commander démons pour laisser une personne. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Ce sont des mots

incroyables!" ou "Ses mots sont incroyables!" (Voir: Question rhétorique)

Il commande les esprits impurs avec autorité et pouvoir
"Il a l'autorité et le pouvoir de commander les esprits impurs"

Alors les nouvelles de lui ont commencé à se répandre... la région environnante

Ceci est un commentaire sur ce qui s'est passé après l'histoire qui a été causée par les événements au sein de la histoire elle-même. (Voir: Fin de l'histoire) 198 traductionNotes Luc 4: 35-37

les nouvelles de lui ont commencé à se propager
«Des reportages sur Jésus ont commencé à se répandre» ou «les gens ont commencé à diffuser les nouvelles de Jésus»

Luke 4:38

Déclaration de connexion:

Jésus est toujours à Capharnaüm, mais il est maintenant chez Simon, où il soigne la mère de Simon. la loi et beaucoup de gens.

Alors Jésus est parti

Cela introduit un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

La belle-mère de Simon

"La mère de la femme de Simon"

souffrait avec

Ceci est un idiome qui signifie "était très malade avec" (voir: idiome)

une forte fièvre... réprimandé la fièvre

«Peau très chaude... chaleur» ou «peau très chaude... repoussé le chaud»

plaidé avec lui en son nom

Cela signifie qu'ils ont demandé à Jésus de la guérir de la fièvre. Cela peut être clairement indiqué. AT: "demandé Jésus pour la guérir de la fièvre »ou« a demandé à Jésus de guérir sa fièvre »(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites) 200 traductionNotes Luc 4: 38-39

Donc il s'est levé

Le mot «So» indique clairement qu'il l'a fait parce que les gens l'ont supplié au nom de La belle-mère de Simon

se tenait sur elle

"Est allé à elle et s'est penché sur elle"

réprimandé la fièvre, et il l'a laissée

"A sévèrement parlé à la fièvre, et il l'a quittée" ou "a ordonné à la fièvre de la quitter, et elle l'a fait." peut être utile de dire clairement ce qu'il a dit à la fièvre de faire. AT: «a ordonné que sa peau devenir cool, et il l'a fait » ou « ordonné la maladie de

quitter son, et il l'a fait »(voir: Connaissance supposée et informations implicites)

commencé à les servir

Ici, cela signifie qu'elle a commencé à préparer de la nourriture pour Jésus et les autres personnes de la maison.

Luke 4:40

a mis ses mains sur

"Mis ses mains sur" ou "touché"

Les démons sont également sortis

Il est sous-entendu que Jésus a fait quitter les démons par les démons. Cela peut être dit clairement. AT: "Jésus a également forcé les démons à sortir" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

crier et dire

Celles-ci signifient à peu près la même chose et se réfèrent probablement à des cris de peur ou de colère. Quelques traductions utiliser un seul terme. AT: «crier» ou «crier» (voir: Doublet)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

réprimandé les démons

"A sévèrement parlé aux démons"

ne les laisserait pas

"Ne leur permettait pas" 202 traductionNotes Luc 4: 40-41

Luke 4:42

Déclaration de connexion:

Bien que les gens veuillent que Jésus reste à Capharnaüm, il va prêcher dans d'autres synagogues de Judée.

Quand le lever du jour est venu

«Au lever du soleil» ou «à l'aube»

un lieu solitaire

"Un endroit désert" ou "un endroit où il n'y avait pas de monde"

à beaucoup d'autres villes

"Aux gens dans beaucoup d'autres villes" c'est la raison pour laquelle j'ai été envoyé ici Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "c'est la raison pour laquelle Dieu m'a envoyé ici" (voir: actif ou passif)

Judée

Depuis que Jésus était en Galilée, le terme «Judée» fait probablement référence à toute la région où les juifs vivaient à cette époque. AT: «où vivaient les juifs» 204 traductionNotes Luc 4: 42-44

Translation Questions

Luke 4:1

Qui a conduit Jésus dans le désert? Combien de temps le diable a-t-il tenté Jésus dans le désert?

L'Esprit Saint a conduit Jésus dans le désert. Le diable a tenté Jésus dans le désert pendant quarante jours.

Luke 4:3

Qu'est-ce que le diable a dit à Jésus de faire avec les pierres? Quelle réponse est-ce que Jésus a donnée au diable?

Le diable a dit à Jésus d'ordonner que les pierres deviennent du pain. L'homme ne vit pas de pain seulement.

Luke 4:5

Qu'est-ce que le diable montra à Jésus dans un lieu élevé? Qu'est-ce que le diable a voulu que Jésus fasse?
Le diable montra à Jésus tous les royaumes de la terre. Le diable a voulu que Jésus se prosterne et l'adore.

Luke 4:8

Quelle est la réponse de Jésus au diable?

Tu adoreras le Seigneur ton Dieu, et tu le serviras lui seul.

Luke 4:9

Qu'est-ce que le diable a dit à Jésus de faire quand il l'a emmené sur le lieu le plus élevé du temple?

Il a dit à Jésus de se jeter d'ici en bas.

Luke 4:12

Quelle était la réponse de Jésus au diable?

Tu ne tenteras pas le Seigneur ton Dieu.

Luke 4:16

Dans quel Livre des Écritures est-ce que Jésus a lu quand il se leva dans la synagogue?

Jésus a lu dans le livre du prophète Esaïe.

Luke 4:20

Qu'est-ce que Jésus disait que c'était accompli ce jour-là?

Jésus disait que l'Écriture qu'il avait lue dans le livre du prophète Esaïe et qu'ils avaient entendue était accomplie ce jour-là.

Luke 4:23

Quel genre d'accueil est-ce que Jésus a dit qu'un prophète reçoit dans sa ville natale?

Jésus a dit : «En vérité je vous le dis, aucun prophète n'est le bienvenu dans sa ville natale.

Luke 4:25

Dans le premier exemple, Jésus dit que où est-ce que Dieu a envoyé Elisée pour aider quelqu'un? Dans le deuxième exemple, Jésus dit que Dieu a envoyé Elisée pour aider qui et de quel pays était-il?

Dieu a envoyé Elisée à Sarepta dans Sidon. Dieu a envoyé Elisée pour aider Naaman le syrien.

Luke 4:28

Qu'est-ce que les gens dans la synagogue ont fait quand ils ont entendu ces exemples de Jésus? Comment est-ce que Jésus a évité d'être tué par les gens dans la synagogue?

Les gens furent remplis de colère et se levèrent, le chassèrent hors de la ville et le menèrent jusqu'à la falaise de la montagne sur laquelle leur ville était construite, afin de le précipiter en bas. Jésus passa au milieu d'eux et il s'en alla dans un autre lieu.

Luke 4:33

Dans la synagogue, qu'est-ce que le démon qui parlait par l'homme savait de Jésus?

Le démon a dit qu'il savait que Jésus est le Saint de Dieu.

Luke 4:35

Comment est-ce que les gens ont réagi après que Jésus a chassé le démon?

Les gens étaient émerveillés et ne cessaient d'en parler les uns aux autres.

Luke 4:40

Qu'est-ce que Jésus faisait pour les malades que les gens amenèrent à lui? Qu'est-ce que les démons disaient quand ils étaient expulsés et pourquoi est-ce que Jésus les reprimanda et ne leur permit pas de parler?

Il imposa ses mains sur chacun d'eux et les guérit. Les démons criaient : «Tu es le fils de Dieu !» Jésus reprimanda les démons et ne leur permit pas de parler parce qu'ils savaient qu'il était le Christ.

Luke 4:42

Qu'est-ce que Jésus a dit concernant la raison pour laquelle il a été envoyé?

Jésus a dit qu'il était envoyé pour annoncer aux autres villes aussi la bonne nouvelle du royaume de Dieu.

Chapter 4

¹ Puis, Jésus rempli de l'Esprit Saint, revint du fleuve du Jourdain et il fut conduit par l'Esprit dans le désert ² où il fut tenté par le diable pendant quarante jours. Il ne mangea rien durant ces jours là, et lorsque ce temps là fut écoulé, il eut faim. ³ Le diable lui dit: « Si tu es le fils de Dieu, ordonne à cette pierre de devenir du pain.» ⁴ Jésus lui répondit: «Il est écrit: "L'homme ne vit pas de pain seulement."» ⁵ Alors, le diable, conduisant Jésus dans un lieu élevé lui montra tous les royaumes de la terre en un laps de temps. ⁶ Le diable lui dit: « je te donnerai toute cette autorité et toute leur gloire; car elles m'ont été données et je le donne à qui je veux. ⁷ Ainsi donc, si tu te prosternes et m'adores, ce sera à toi. ⁸ Mais Jésus lui répondit et dit: «Il est écrit, "Tu adoreras le Seigneur ton Dieu, et tu le servira lui seul."» ⁹ Puis le diable conduisit Jésus à Jérusalem et le plaça sur le lieu le plus élevé du temple et lui dit: « Si tu es le fils de Dieu, jette toi d'ici en bas. ¹⁰ Car il est écrit: « Il donnera des ordres à ses anges à ton sujet, pour qu'ils te protègent. ¹¹ Et ils te porteront sur leurs mains de peur que ton pied ne heurte contre une pierre.» ¹² Jésus lui répondit. Il est écrit: «Tu ne tenteras pas le Seigneur, ton Dieu.» ¹³ Quand le diable eut fini de tenter Jésus, il s'éloigna de Lui et s'en alla jusqu'à une autre fois. ¹⁴ Puis, Jésus retourna en Galilée, remplit de la puissance de l'Esprit et la nouvelle se fit répandre à son sujet dans toute la région. ¹⁵ Et il commença à enseigner dans leurs synagogues et était loué par tous. ¹⁶ Il vint à Nazareth, la ville où il avait été élevé, et comme de coutume, il se entra dans la synagogue le jour du sabbat. Il se leva pour lire à haute voix. ¹⁷ On lui donna le livre du prophète Esaïe. Il ouvrit le livre et vit le passage où il était écrit: ¹⁸ «L'esprit du Seigneur est sur moi, parce qu'il m'a oint pour annoncer la Bonne Nouvelle aux pauvres. Il m'a envoyé pour annoncer aux captifs la délivrance, et aux aveugles le recouvrement de la vue, pour libérer les opprimés ¹⁹ Et pour proclamer une année de grâce du Seigneur. ²⁰ Puis il ferma le livre, le remit au serviteur et s'assit. Les yeux de tous dans la synagogue étaient fixés sur lui. ²¹ Alors il se mit à leur dire: « Aujourd'hui cette Parole a été accomplie à votre écoute.» ²² Tous furent témoins de ce qu'il avait dit et ils furent émus des paroles gracieuses qui sortaient de sa bouche. Ils disaient: « N'est ce pas là, le fils de Joseph? ²³ Alors il leur dit: «Sûrement vous me direz ce proverbe: « Médecin, guéris toi toi-même. Tout ce que nous avons entendu que tu as fait à Capernaüm, fais-le de même dans ta ville natale. ²⁴ il leur dit: «En vérité je vous le dis, aucun prophète n'est le bienvenu dans sa ville natale. ²⁵ Mais en vérité je vous le dis, il y eut beaucoup de veuves en Israël au temps d'Elie lorsque le ciel fut fermé trois ans et six mois et il y eut une grande famine dans tout le pays. ²⁶ Mais, Elie ne fut envoyé vers aucune d'elles, excepté chez une veuve vivant à Sarepta à Sidon. ²⁷ Et il y avait beaucoup de Lépreux en Israël au temps du prophète Elisée, cependant aucun d'eux ne fut purifié, excepté Naaman le syrien.» ²⁸ Lorsqu'ils entendirent ces choses, tous ceux qui étaient dans la synagogue furent remplis de colère. ²⁹ Ils se levèrent, le chassèrent hors de la ville et le menèrent jusqu'à la falaise de la montagne sur laquelle leur ville fut construite; afin de le précipiter en bas. ³⁰ Mais Jésus passa au milieu d'eux et il s'en alla dans un autre lieu. ³¹ descendit à Capernaüm, une ville de la Galilée, et Il se mit à les enseigner sur le sabbat. ³² Ils étaient étonnés par son enseignement parce qu' Il parlait avec autorité. ³³ Voici, il y avait un homme dans la synagogue qui avait l'esprit d'un démon impur. Il cria d'une voix forte: ³⁴ « Ah! Qu'avons-nous à faire avec toi, Jésus de Nazareth? Es-tu venu pour nous détruire? Je sais qui tu es-Le Saint de Dieu!» ³⁵ Jésus reprima le démon en disant: «Tais-toi, et sors de cet homme!» Lorsque le démon eut jeté l'homme à terre au milieu d'eux, et sortit de lui sans lui faire aucun mal. ³⁶ Tous furent très étonnés, et ils ne cessèrent d'en parler les uns aux autres disant: «Quelle sont ces paroles? Il commande avec autorité et puissance les esprits impurs, et ils sortent.» ³⁷ Ainsi la rumeur sur Jésus se propagea dans tous les coins de la région environnante. ³⁸ Alors Jésus partit de la synagogue et il entra dans la maison de Simon. Voici, la belle mère de Simon souffrait d'une forte fièvre, ils le prièrent de faire quelque chose pour elle. ³⁹ Il se pencha sur elle, et commanda à la fièvre de sortir et la fièvre la quitta. A l'instant même, elle se leva et se mit à les servir. ⁴⁰ Au coucher du soleil, les gens amenèrent à Jésus tous ceux qui avaient des malades de toutes sortes. Il imposa ses mains sur chacun d'eux et les guérit. ⁴¹ Des démons sortirent aussi de plusieurs parmi eux en criant: «Tu es le fils de Dieu!» Alors, Jésus reprima les démons et ne leur permit pas de parler; parce qu'ils savaient qu'il était le Christ. ⁴² Quand il fit jour, il sortit et se rendit dans un endroit désert. Des foules de personnes le cherchèrent et elles vinrent à l'endroit où il était. Elles voulaient l'empêcher de s'éloigner d'elles. ⁴³ Mais il leur dit: « Je dois aussi annoncer aux autres villes la bonne nouvelle du royaume de Dieu; car c'est pour cela que j'ai été envoyé ici.» ⁴⁴ Puis, il continua à prêcher dans les synagogues à travers la Judée.

Chapter 5

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Comme|strong="G1722" Jésus|strong="G846" se trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" auprès|strong="G3844" du lac|strong="G3041" de Génésareth|strong="G1082" et|strong="G2532" que la foule|strong="G3793" se pressait|strong="G1945" x-morph="strongMorph:TG5738" autour de lui|strong="G846" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ² il|strong="G2532" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" au bord|strong="G3844" du lac|strong="G3041" deux|strong="G1417" barques|strong="G4143" |strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G1161" d' où|strong="G846" les pêcheurs|strong="G231" étaient descendus|strong="G576" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G575" pour laver|strong="G637" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs filets|strong="G1350" ³ Il|strong="G1161" monta|strong="G1684" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" l' une|strong="G1520" de ces barques|strong="G4143" qui|strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" à Simon|strong="G4613" et il le|strong="G846" pria|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" de s' éloigner|strong="G1877" x-morph="strongMorph:TG5629" un peu|strong="G3641" de|strong="G575" terre|strong="G1093" Puis|strong="G2532" il s' assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" et de|strong="G1537" la barque|strong="G4143" il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" la foule|strong="G3793" ⁴ Lorsqu|strong="G1161" il|strong="G5613" eut cessé|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5668" de parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" Simon|strong="G4613" Avance|strong="G1877" x-morph="strongMorph:TG5628" en|strong="G1519" pleine eau|strong="G899" et|strong="G2532" jetez|strong="G5465" x-morph="strongMorph:TG5657" vos|strong="G5216" filets|strong="G1350" pour|strong="G1519" pêcher|strong="G61" ⁵ |strong="G2532" Simon|strong="G4613" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1988" nous avons travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5660" toute|strong="G3650" |strong="G1223" la nuit|strong="G3571" sans rien|strong="G3762" prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G1161" sur|strong="G1909" ta|strong="G4675" parole|strong="G4487" je jeterai|strong="G5465" x-morph="strongMorph:TG5692" le filet|strong="G1350" ⁶ L|strong="G2532" jeté|strong="G5124" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" ils prirent|strong="G4788" x-morph="strongMorph:TG5656" une grande|strong="G4183" quantité|strong="G4128" de poissons|strong="G2486" et|strong="G1161" leur|strong="G846" filet|strong="G1350" se rompa|strong="G1284" x-morph="strongMorph:TG5712" ⁷ Ils|strong="G2532" firent signe|strong="G2656" x-morph="strongMorph:TG5656" à leurs compagnons|strong="G3353" qui|strong="G3588" étaient dans|strong="G1722" l' autre|strong="G2087" barque|strong="G4143" de venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" les|strong="G846" aider|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5641" |strong="G2532" Ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" ils remplirent|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5656" les deux|strong="G297" barques|strong="G4143" au point|strong="G5620" qu'elles enfonçaient|strong="G1036" x-morph="strongMorph:TG5745" ⁸ Quand|strong="G1161" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" tomba|strong="G4363" x-morph="strongMorph:TG5627" aux genoux|strong="G1119" de Jésus|strong="G2424" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" retire- toi|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" moi|strong="G1700" parce que|strong="G3754" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" un homme|strong="G435" pêcheur|strong="G268" ⁹ Car|strong="G1063" l' épouvante|strong="G2285" l'avait saisi|strong="G4023" x-morph="strongMorph:TG5627" lui et|strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui étaient avec|strong="G4862" lui|strong="G846" à cause de|strong="G1909" la pêche|strong="G61" |strong="G2486" qu|strong="G3739" avaient faite|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁰ |strong="G2532" Il en était de même|strong="G3668" de Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" de Jean|strong="G2491" fils|strong="G5207" de Zébédée|strong="G2199" les associés|strong="G3739" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2844" de Simon|strong="G4613" Alors|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" Simon|strong="G4613" Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3361" désormais|strong="G575" |strong="G3568" tu seras|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pêcheur|strong="G2221" x-morph="strongMorph:TG5723" d' hommes|strong="G444" ¹¹ Et|strong="G2532" ayant ramené|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5631" les barques|strong="G4143" à|strong="G1909" terre|

strong="G1093" ils laissèrent|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" tout|strong="G537" et le|
 strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹² |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" Jésus|strong="G2424" était|strong="G1722" |strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" dans|strong="G1722" une|strong="G3391" des villes|strong="G4172" et|
 strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un homme|strong="G435"
 couvert|strong="G4134" de lèpre|strong="G3014" |strong="G2532" l|strong="G846" vu|strong="G1492"
 x-morph="strongMorph:TG5631" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" sur|
 strong="G1909" sa face|strong="G4383" et lui|strong="G846" fit cette prière|strong="G1189" x-
 morph="strongMorph:TG5681" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|
 strong="G2962" si|strong="G1437" tu le veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" tu peux|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" me|strong="G3165" rendre pur|strong="G2511" x-
 morph="strongMorph:TG5658" ¹³ Jésus|strong="G2532" étendit|strong="G1614" x-
 morph="strongMorph:TG5660" la main|strong="G5495" le|strong="G846" toucha|strong="G680" x-
 morph="strongMorph:TG5662" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Je le veux|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" sois pur|strong="G2511" x-
 morph="strongMorph:TG5682" |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" la lèpre|strong="G3014" le|
 strong="G575" |strong="G846" quitta|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁴ Puis|
 strong="G2532" il|strong="G846" lui|strong="G846" ordonna|strong="G3853" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de n'en parler|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" à
 personne|strong="G3367" Mais|strong="G235" dit-il, va|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631"
 te|strong="G4572" montrer|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5657" au sacrificateur|
 strong="G2409" et|strong="G2532" offre|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5628" pour|
 strong="G4012" ta|strong="G4675" purification|strong="G2512" ce|strong="G2531" que Moïse|
 strong="G3475" a prescrit|strong="G4367" x-morph="strongMorph:TG5656" afin que|strong="G1519"
 cela|strong="G846" leur serve de témoignage|strong="G3142" ¹⁵ |strong="G1161" Sa|strong="G4012" |
 strong="G846" renommée|strong="G3056" se répandait|strong="G1330" x-
 morph="strongMorph:TG5711" de plus en plus|strong="G3123" et|strong="G2532" les gens venaient|
 strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5711" en foule|strong="G4183" |strong="G3793" pour l'
 entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" pour être guéris|
 strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5745" de|strong="G575" leurs|strong="G846" maladies|
 strong="G769" ¹⁶ Et|strong="G1161" lui|strong="G846" il se retirait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" |strong="G5298" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722"
 les déserts|strong="G2048" et|strong="G2532" priait|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740"
¹⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Un|strong="G1722" |strong="G3391" jour|
 strong="G2250" |strong="G2532" Jésus|strong="G846" enseignait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" Des
 pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" des docteurs de la loi|strong="G3547" étaient|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là assis|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3739" venus|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5756" de|strong="G1537"
 tous|strong="G3956" les villages|strong="G2968" de la Galilée|strong="G1056" |strong="G2532" de la
 Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" de Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" la
 puissance|strong="G1411" du Seigneur|strong="G2962" se manifestait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" par|strong="G1519" des guérisons|strong="G2390" x-
 morph="strongMorph:TG5738" |strong="G846" ¹⁸ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" des gens|strong="G435" portant|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph:TG5723" sur|strong="G1909" un lit|strong="G2825" un homme|strong="G444"
 qui|strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" paralytique|strong="G3886"
 x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" cherchaient|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5707" à le|strong="G846" faire entrer|strong="G1533" x-
 morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" à le placer|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5629" sous|strong="G1799" |strong="G0" ses|strong="G846" regards|
 strong="G1799" ¹⁹ Comme|strong="G2532" ils ne|strong="G3361" savaient|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5631" par|strong="G1223" où|strong="G4169" l|strong="G846" introduire|
 strong="G1533" x-morph="strongMorph:TG5632" à cause de|strong="G1223" la foule|strong="G3793"
 ils montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5631" sur|strong="G1909" le toit|
 strong="G1430" et ils le|strong="G846" descendirent|strong="G2524" x-morph="strongMorph:TG5656"
 par|strong="G1223" une ouverture|strong="G2766" avec|strong="G4862" son lit|strong="G2826" au|
 strong="G1519" milieu|strong="G3319" de l'assemblée, devant|strong="G1715" Jésus|strong="G2424"
²⁰ |strong="G2532" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" leur|strong="G846" foi|
 strong="G4102" Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Homme|strong="G444" tes|
 strong="G4675" péchés|strong="G266" te|strong="G4671" sont pardonnés|strong="G863" x-

morph="strongMorph: TG5769" ²¹ Les|strong="G2532" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à raisonner|strong="G1260" x-morph="strongMorph: TG5738" et à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" celui- ci|strong="G3778" qui|strong="G3739" profère|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" des blasphèmes|strong="G988" Qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" pardonner|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5721" les péchés|strong="G266" si ce n' est|strong="G1508" Dieu|strong="G2316" seul|strong="G3441" ²² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" connaissant|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5631" leurs|strong="G846" pensées|strong="G1261" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" et leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Quelles|strong="G5101" pensées avez- vous|strong="G1260" x-morph="strongMorph: TG5736" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ²³ Lequel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le plus aisé|strong="G2123" de dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5629" Tes|strong="G4675" péchés|strong="G266" te|strong="G4671" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5769" ou|strong="G2228" de dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5629" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5669" et|strong="G2532" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" ²⁴ Or|strong="G1161" afin que|strong="G2443" vous sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5762" que|strong="G3754" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" le pouvoir|strong="G1849" de pardonner|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5721" les péchés|strong="G266" Je te|strong="G4671" l' ordonne|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" dit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" au paralytique|strong="G3886" x-morph="strongMorph: TG5772" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5669" |strong="G2532" prends|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5660" ton|strong="G4675" lit|strong="G2826" et va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" ²⁵ Et|strong="G2532" à l' instant|strong="G3916" il se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" en leur|strong="G846" présence|strong="G1799" prit|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5660" le lit sur|strong="G1909" lequel|strong="G3739" il était couché|strong="G2621" x-morph="strongMorph: TG5711" et s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" glorifiant|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" ²⁶ |strong="G2532" Tous|strong="G537" étaient|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" dans l' étonnement|strong="G1611" et|strong="G2532" glorifiaient|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5707" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" remplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5681" de crainte|strong="G5401" ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Nous avons vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" aujourd' hui|strong="G4594" des choses étranges|strong="G3861" ²⁷ |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" Jésus sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" il vit|strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5662" un publicain|strong="G5057" nommé|strong="G3686" Lévi|strong="G3018" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" au|strong="G1909" lieu des péages|strong="G5058" |strong="G2532" Il lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Suis|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" ²⁸ Et|strong="G2532" laissant|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5631" tout|strong="G537" il se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" et le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁹ |strong="G2532" Lévi|strong="G3018" lui|strong="G846" donna|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" un grand|strong="G3173" festin|strong="G1403" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" et|strong="G2532" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" beaucoup|strong="G4183" |strong="G3793" de publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" d' autres|strong="G243" |strong="G3739" personnes étaient à table|strong="G2621" x-morph="strongMorph: TG5740" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" ³⁰ |strong="G846" Les pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" murmurèrent|strong="G1111" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G4314" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Pourquoi|strong="G1302" mangez- vous|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" buvez- vous|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G3326" les publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" les gens de mauvaise vie|strong="G268" ³¹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ce ne sont|strong="G2192" x-

morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ceux qui se portent bien|strong="G5198" x-morph="strongMorph:TG5723" qui ont besoin|strong="G5532" de médecin|strong="G2395" mais|strong="G235" les malades|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2560" ³² Je ne suis|strong="G2064" |strong="G0" pas|strong="G3756" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1519" la repentance|strong="G3341" des justes|strong="G1342" mais|strong="G235" des pécheurs|strong="G268" ³³ Ils|strong="G1161" lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Les disciples|strong="G3101" de Jean|strong="G2491" comme|strong="G2532" |strong="G3668" ceux|strong="G3588" des pharisiens|strong="G5330" jeûnent|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5719" fréquemment|strong="G4437" et|strong="G2532" font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5731" des prières|strong="G1162" tandis|strong="G1161" que les tiens|strong="G4674" mangent|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" boivent|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5719" ³⁴ Il|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3361" Pouvez- vous|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" jeûner|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5721" les amis|strong="G5207" de l' époux|strong="G3567" pendant|strong="G3739" |strong="G1722" que l' époux|strong="G3566" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" ³⁵ Les|strong="G1161" jours|strong="G2250" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" où|strong="G3752" |strong="G2532" l' époux|strong="G3566" leur|strong="G575" |strong="G846" sera enlevé|strong="G522" x-morph="strongMorph:TG5686" alors|strong="G5119" ils jeûneront|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours|strong="G2250" ³⁶ Il|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" aussi|strong="G2532" une parabole|strong="G3850" |strong="G3754" Personne|strong="G3762" ne déchire d'un habit|strong="G2440" neuf|strong="G2537" un morceau|strong="G1915" pour le mettre|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1909" un vieil|strong="G3820" habit; car|strong="G1490" il déchire|strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" l'habit neuf|strong="G2537" et|strong="G2532" le morceau|strong="G1915" qu'il en|strong="G2537" a pris|strong="G575" n'est pas|strong="G3756" assorti|strong="G4856" x-morph="strongMorph:TG5719" au vieux|strong="G3820" ³⁷ Et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne met|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5719" du vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" dans|strong="G1519" de vieilles|strong="G3820" outres|strong="G779" autrement|strong="G1490" le vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" fait rompre|strong="G4486" x-morph="strongMorph:TG5692" les outres|strong="G779" |strong="G2532" il se répand|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" les outres|strong="G779" sont perdues|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5698" ³⁸ mais|strong="G235" il faut mettre|strong="G992" le vin|strong="G3631" nouveau|strong="G3501" dans|strong="G1519" des outres|strong="G779" neuves|strong="G2537" ³⁹ Et|strong="G2532" personne|strong="G3762" après|strong="G2112" avoir bu|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5631" du vin vieux|strong="G3820" ne veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" du nouveau|strong="G3501" car|strong="G1063" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Le vieux|strong="G3820" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" bon|strong="G5543"

Luke 5:1

Déclaration de connexion:

Jésus prêche du bateau de Simon Pierre au lac de Gennesaret.

Maintenant c'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a un Pour ce faire, vous pouvez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

écouter la parole de Dieu

Les significations possibles sont 1) «écouter le message que Dieu voulait qu'elles entendent» ou 2) «écouter Le message de Jésus à propos de Dieu »

le lac de Gennesaret

Ces mots se réfèrent à la mer de Galilée. La Galilée était du côté ouest du lac et le pays de Gennesaret était du côté est, donc il a été appelé par les deux noms. Certaines versions anglaises traduisent ceci comme le nom propre de la masse d'eau, "le lac de Gennesaret".

laver leurs filets

Ils nettoyaient leurs filets de pêche afin de les utiliser à nouveau pour attraper du poisson. 208 traductionNotes Luc 5: 1-3

l'un des bateaux, qui était Simon

"Le bateau de Simon"

lui a demandé de le mettre dans l'eau à une courte distance de la terre

"A demandé à Simon de déplacer le bateau plus loin du rivage"

il s'est assis et a enseigné les gens

Assis était la position normale pour un enseignant.

enseigné aux gens hors du bateau

"Enseigné aux gens pendant qu'il était assis dans le bateau." Jésus était dans le bateau à une courte distance du rivage et il parlait aux gens qui étaient sur le rivage.

Luke 5:4

Quand il eut fini de parler

"Quand Jésus avait fini d'enseigner aux gens"

à ta parole

"Parce que vous m'avez dit de le faire"

fait signe

Ils étaient trop loin du rivage pour appeler, alors ils ont fait des gestes, probablement en agitant les bras.

ils ont commencé à couler

"Les bateaux ont commencé à couler." La raison pourrait être clairement énoncée. AT: "les bateaux ont commencé à couler car les poissons étaient si lourds »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 5:8

est tombé aux genoux de Jésus

Les significations possibles sont 1) «agenouillé devant Jésus» ou 2) «incliné devant les pieds de Jésus» ou 3) sur le sol aux pieds de Jésus. »Peter n'est pas tombé accidentellement. Il l'a fait en signe d'humilité et respect pour Jésus. (Voir: Action symbolique)

homme pécheur

Le mot ici pour «homme» signifie «homme adulte» et non «l'être humain» plus général.

la prise de poisson

"Le grand nombre de poissons"

partenaires avec Simon

«Les partenaires de Simon dans son entreprise de pêche»

vous attraperez des hommes

L'image de la capture de poisson est utilisée comme métaphore pour rassembler les gens à suivre le Christ. À: "Vous allez pêcher pour les gens" ou "vous allez rassembler des gens pour moi" ou "vous allez amener les gens à être mon disciples »(Voir: Métaphore) 212 traductionNotes Luc 5: 8-11

Luke 5:12

Déclaration de connexion:

Jésus guérit un lépreux dans une ville différente qui n'est pas nommée.

C'est arrivé

Cette phrase marque un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

un homme plein de lèpre

"Un homme qui était couvert de lèpre." Cela introduit un nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

il est tombé sur son visage

Ici «tombe sur son visage» est un idiomme qui signifie s'incliner. AT: «il s'est agenouillé et a touché le sol avec son visage »ou« il s'est prosterné »(voir: idiomme)

si vous voulez

"si tu veux"

tu peux me rendre propre

Il est entendu qu'il demandait à Jésus de le guérir. Cela peut être clairement indiqué. AT: s'il vous plaît faire moi propre, parce que tu es capable »(voir: Connaissances supposées et informations implicites) 214 traductionNotes Luc 5: 12-13

fais-moi propre... sois propre

Cela se réfère à la propreté cérémonielle, mais il est entendu qu'il est impur à cause de la lèpre. Il demande vraiment à Jésus de le guérir de sa maladie. Cela peut être clairement indiqué. AT: «guéris-moi de la lèpre alors je serai propre... Soyez guéri »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

la lèpre l'a quitté

«Il n'avait plus la lèpre»

Luke 5:14

ne dire personne

Cela peut être traduit par une citation directe: «Ne le dites à personne». Il existe des informations implicites peut également être indiqué explicitement (AT): «ne dites à personne que vous avez été guéri» (voir: Direct et Citations Indirectes et Ellipsis)

sacrifice pour votre nettoyage

La loi exigeait qu'une personne fasse un sacrifice spécifique après sa guérison. Cela a permis à la personne doit être cérémonieusement propre et capable de participer à nouveau à des rituels religieux.

pour un témoignage

"Comme preuve de votre guérison"

pour eux

Les significations possibles sont 1) «aux prêtres» ou 2) «à toutes les personnes».

Luke 5:15**le rapport à son sujet**

"Les nouvelles de Jésus". Cela pourrait signifier soit "le rapport sur la guérison de l'homme par Jésus" la lèpre »ou« le rapport sur les guérisseurs de Jésus ».

le rapport à son sujet se répandit encore plus loin

"Le rapport à son sujet est allé encore plus loin." Cela peut être déclaré sous forme active. AT: "les gens ont gardé raconter des nouvelles de lui à d'autres endroits »(voir: actif ou passif)

les lieux déserts

"Endroits isolés" ou "endroits où il n'y avait pas d'autres personnes"

Luke 5:17**Déclaration de connexion:**

Un jour que Jésus enseignait dans un bâtiment, des hommes ont amené un homme paralysé pour que Jésus guérir.

C'est arrivé

Cette phrase marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Luke 5:18**Maintenant, des hommes sont venus**

Ce sont de nouvelles personnes dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de montrer que ce sont de nouveaux gens. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

tapis

matelas ou lit ou civière

était paralysé

"Ne pouvait pas bouger"

Ils ne pouvaient pas trouver un moyen de l'amener à cause de la foule, alors

Dans certaines langues, il peut être plus naturel de réorganiser cela. AT: «Mais à cause de la foule, ils ne pouvaient pas trouver un moyen d'amener l'homme à l'intérieur. Alors"

à cause de la foule

Il est clair que la raison pour laquelle ils ne pouvaient pas entrer était que la foule était si grande qu'il n'y avait pas de de la place pour eux. (Voir: Ellipsis) 220 traductionNotes Luc 5: 18-19

ils montèrent à la maison

Les maisons avaient des toits plats et certaines maisons avaient une échelle ou un escalier extérieur pour faciliter la montée. Là. Cela peut être déclaré. AT: "ils sont montés sur le toit plat de la maison" (voir: Assume Knowledge et informations implicites)

juste devant Jésus

«Directement devant Jésus» ou «immédiatement devant Jésus»

Luke 5:20**En voyant leur foi, Jésus a dit**

Il est entendu qu'ils croient que Jésus peut guérir l'homme paralysé. Cela peut être déclaré. AT: "Quand Jésus a perçu qu'ils croyaient pouvoir guérir l'homme, lui a-t-il dit. »(Voir: Ellipsis)

Homme

C'est un mot général que les gens ont utilisé en parlant à un homme dont ils ne connaissaient pas le nom. Ce n'était pas impoli, mais cela ne montrait pas non plus un respect particulier. Certaines langues peuvent utiliser un mot comme «Ami» ou «monsieur»

tes péchés te sont pardonnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tu es pardonné" ou "je pardonne tes péchés" (Voir: Actif ou Passif)

question ce

«Discutez-en» ou «raison à ce sujet». AT: «discuter si ou Jésus n'a pas l'autorité de pardonner les péchés »(voir: Ellipsis)

Qui est-ce qui parle des blasphèmes?

Cette question montre à quel point ils étaient choqués et en colère contre ce que Jésus a dit. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Cet homme blasphème Dieu!" Ou "Il blasphème Dieu en disant cela!" Question rhétorique) 222 traductionNotes Luc 5: 20-21

Qui peut pardonner les péchés mais Dieu seul?

L'information implicite est que si une personne prétend pardonner les péchés, il dit qu'il est Dieu. Cela peut être écrit comme une déclaration claire. AT: "Personne ne peut pardonner les péchés mais Dieu seul!" Ou "Dieu est le seul qui peut pardonner les péchés! »(Voir: Question rhétorique et connaissance supposée et information implicite)

Luke 5:22**percevoir ce qu'ils pensaient**

Cette phrase indique qu'ils raisonnaient en silence, de sorte que Jésus sentait plutôt qu'entendu ils pensaient.

Pourquoi posez-vous cette question dans vos cœurs?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "Vous ne devriez pas discuter à ce sujet dans vos cœurs." ne devrait pas douter que j'ai le pouvoir de pardonner les péchés. "(Voir: question rhétorique)

dans vos cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les esprits ou les êtres intérieurs. (Voir: métonymie)

Quel est le plus facile à dire... à pied?

Jésus utilise cette question pour amener les scribes à réfléchir à ce qui pourrait prouver s'il pouvait ou non vraiment pardonner les péchés. AT: «J'ai juste dit 'Vos péchés vous sont pardonnés.' Vous pensez peut-être que c'est plus difficile pour dire: «Lève-toi et marche, parce que la preuve que je peux guérir ou non l'homme sera montrée par ou non il se lève et marche. "ou" Vous pensez peut-être qu'il est plus facile de dire "Vos péchés sont pardonnés »que de dire« Lève-toi et marche ». "(Voir: Question rhétorique) 224 traductionNotes Luc 5: 22-24

plus facile à dire

L'implication implicite est qu'une chose est plus facile à dire parce que personne ne saura est arrivé ", mais l'autre chose est" plus difficile à dire car tout le monde saura ce qui s'est passé. " Les gens ne pouvaient pas voir si les péchés de l'homme étaient pardonnés, mais ils sauraient tous qu'il était guéri s'il s'est levé et a marché. (Voir: Ellipsis)

il se peut que tu saches

Jésus parlait aux scribes et aux pharisiens. Le mot «vous» est pluriel. (Voir: formes de vous)

le fils de l'homme

Jésus se référait à lui-même.

je vous le dit

Jésus disait cela à l'homme paralysé. Le mot «vous» est singulier.

Luke 5:25**Immédiatement il s'est levé**

"Aussitôt il s'est levé" ou "tout de suite il s'est levé"

il s'est levé

Il peut être utile de dire clairement qu'il a été guéri. AT: «l'homme était guéri! Il s'est levé"

rempli de peur

"Très effrayé" ou "rempli de crainte"

des choses extraordinaires

"Choses étonnantes" ou "choses étranges"

Luke 5:27**Déclaration de connexion:**

Lorsque Jésus quitte la maison, il appelle Levi, le collecteur d'impôts juif, pour le suivre. Jésus agace

le Pharisiens et scribes parce qu'il assiste à un grand repas que Levi lui prépare.

Après que ces choses se soient passées

L'expression «ces choses» fait référence à ce qui s'est passé dans les versets précédents. Cela signale un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

vu un percepteur

"Regardé un collecteur d'impôts avec attention" ou "regardé attentivement un percepteur d'impôts"

Suis moi

«Suivre» quelqu'un, c'est devenir le disciple de cette personne. AT: «Sois mon disciple» ou «Viens et suis-moi comme ton professeur »(Voir: Idiom)

tout laisser derrière

"A quitté son travail en tant que percepteur d'impôts"

Luke 5:29**Déclaration de connexion:**

Au repas, Jésus parle avec les pharisiens et les scribes.

dans sa maison

"Chez Levi"

inclinable à la table

Le style grec de manger à un festin consistait à s'allonger sur un canapé et à se tenir le bras gauche des oreillers. AT: «manger ensemble» ou «manger à table» (voir: Connaissances supposées et implicites) Informations)

à ses disciples

"Aux disciples de Jésus" 230 traductionNotes Luc 5: 29-32

Pourquoi manges-tu... des gens pécheurs?

Les pharisiens et les scribes posent cette question pour exprimer leur désapprobation de ce que les disciples de Jésus sont manger avec les pécheurs. AT: "Vous ne devriez pas manger avec les pécheurs!" (Voir: Question rhétorique)

vous mangez et buvez avec... des gens pécheurs

Les pharisiens et les scribes croyaient que les religieux devaient se séparer des gens ils considèrent comme des pécheurs. Le mot «vous» est pluriel. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Des gens bien... malades

Jésus utilise ce proverbe pour commencer à leur dire qu'il appelle les pécheurs à se repentir comme un médecin appelle les malades à être guéris. (Voir: Proverbes)

médecin

docteur

seulement ceux qui sont malades

Vous devrez peut-être fournir les mots qui ont été omis. AT: «seuls les malades ont besoin d'un médecin »(Voir: Ellipsis)

les justes

Certaines personnes pensent qu'elles sont justes. Jésus se réfère à eux par leur façon de penser même s'il sait qu'ils ne sont pas justes. AT: «les gens qui pensent qu'ils sont justes» (Voir: Ironie)

Luke 5:33**Ils lui ont dit**

"Les chefs religieux ont dit à Jésus"

Quelqu'un peut-il faire... avec eux?

Jésus utilise cette question pour amener les gens à réfléchir à une situation qu'ils connaissent déjà. Ce peut être écrit comme une déclaration. AT: «Personne ne dit aux préposés au mariage du fiancé de jeûner alors qu'il est encore avec eux »(voir: question rhétorique)

préposés au mariage

«Invités» ou «amis». Ce sont des amis qui célèbrent avec un homme qui se marie.

les préposés au mariage du marié rapidement

Le jeûne est un signe de tristesse. Les chefs religieux ont compris que les préposés au mariage pas vite pendant que le marié était avec eux. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les jours viendront où

Bientôt» ou «un jour» 23«3 Luc 5: 33-35 traductionNotes

le marié leur sera enlevé

Jésus se compare au fiancé et aux disciples aux serveurs du mariage. Il fait ne pas expliquer la métaphore, donc la traduction devrait l'expliquer que si nécessaire. (Voir: métaphore)

Luke 5:36**Informations générales:**

Jésus raconte une histoire aux scribes et aux pharisiens qui se trouvaient chez Levi. (Voir: Paraboles)

Personne ne déchire... utilise... il... il

«Personne ne déchire... utilise... il... il» ou «Les gens ne déchirent jamais... utilisez-le... ils... ils»

réparer

réparation

S'il l'a fait

Cet énoncé hypothétique explique la raison pour laquelle une personne ne réparerait pas réellement un vêtement de cette façon. (Voir: Situations hypothétiques)

ne correspondrait pas

"Ne correspondrait pas" ou "ne serait pas identique à"

Luke 5:37**nouveau vin**

«Jus de raisin». Cela fait référence au vin qui n'a pas encore fermenté.

des outres

C'étaient des sacs faits de peaux d'animaux. On pourrait aussi les appeler «sacs à vin» ou «sacs de peau."

le nouveau vin éclaterait les peaux

Lorsque le nouveau vin fermente et se dilate, il brise les anciennes peaux car elles ne peuvent plus étendre. Le public de Jésus aurait compris les informations sur la fermentation du vin et en expansion. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le vin serait renversé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le vin déborderait des sacs" (voir: actif ou passif)

des outres fraîches

«Nouvelles outres» ou «nouveaux sacs à vin». Il s'agit de nouvelles outres, non utilisées. 237 Luc 5: 37-39 traductionNotes

boire du vieux vin... veut du nouveau

Cette métaphore oppose le vieil enseignement des chefs religieux au nouvel enseignement de Jésus. Le fait est que les personnes habituées à l'ancien enseignement ne sont pas disposées à écouter les nouvelles choses que Jésus enseigne. (Voir: métaphore)

vieux vin

"Vin qui a fermenté"

car il dit: «L'ancien c'est mieux.

Il peut être utile d'ajouter: « et il est donc pas prêt à essayer le nouveau vin » (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

Translation Questions

Luke 5:4

Après avoir utilisé le bateau de Simon pour enseigner les gens, qu'est-ce que Jésus a demandé à Simon de faire avec son bateau? Malgré le fait que Pierre n'avait rien attrapé la nuit d'avant, qu'est-ce qu'il a fait? Qu'est-ce qui est arrivé quand ils ont jeté les filets pour pêcher?

Avance en eau profonde et jetez vos filets pour pêcher. Il a obéi et a jeté ses filets pour pêcher. Ils capturèrent une grande quantité de poissons, au point que leurs filets se déchiraient.

Luke 5:8

Qu'est-ce que Simon a voulu que Jésus fasse? Pourquoi? Qu'est-ce que Jésus a dit à Simon à propos de son travail dans l'avenir?

Simon a voulu que Jésus s'éloigne de lui parce qu'il est un pêcheur. Jésus a dit que Simon deviendrait un pêcheur d'hommes.

Luke 5:15

En ce temps-là, combien de gens venaient pour entendre l'enseignement de Jésus et être guéris de leurs maladies?

De grandes foules se rassemblaient pour entendre Jésus et être guéries de leurs maladies.

Luke 5:20

Qu'est-ce que Jésus a dit à l'homme qui était paralysé et que ses amis ont fait descendre par le toit? Pourquoi est-ce que les scribes et les pharisiens croient que cette déclaration était un blasphème?

Homme, tes péchés te sont pardonnés. Car Dieu seul peut pardonner les péchés.

Luke 5:22

Jésus a guéri l'homme qui était paralysé, de façon à démontrer qu'il avait l'autorité sur la terre pour faire quoi?

Jésus a guéri l'homme pour démontrer qu'il avait l'autorité sur la terre pour pardonner les péchés.

Luke 5:29

Quand Jésus mangeait et buvait chez Lévi, qu'est-ce qu'il a dit qu'il était venu pour faire?

Je suis venu appeler non pas les justes, mais les pécheurs pour qu'ils se convertissent.

Luke 5:33

Jésus a dit que quand est-ce que ses disciples jeûneront? Ses disciples jeûneront après que Jésus leur sera enlevé.

Luke 5:36

Dans la parabole de Jésus, qu'est-ce qui arriverait si un morceau de vêtement neuf est utilisé pour raccommoder un vieil habit?

L'habit neuf serait déchiré, et la pièce tirée du neuf n'irait pas avec le vieil habit.

Luke 5:37

Dans la deuxième parabole de Jésus, qu'est-ce qui se passerait si on met du vin nouveau dans de vieilles outres? Qu'est-ce que Jésus a dit de faire pour garder le nouveau vin correctement?

Le vin nouveau fera éclater les outres et le vin serait perdu. Il faut mettre le vin nouveau dans des outres neuves.

Chapter 5

¹ Maintenant il arriva, pendant que la foule se pressait autour de Jésus pour entendre la parole de Dieu, qu'il se tenait au bord du lac de Génésareth. ² Il vit deux barques qui étaient attachées au bord du lac. Les pêcheurs qui en étaient descendus lavaient leurs filets. ³ Jésus monta dans l'une des barques qui était à Simon et lui demandant de s'éloigner un peu loin de la rive vers l'eau, il s'assit, et de la barque, il enseignait la foule. ⁴ Quand il eut fini de parler, il dit à Simon: «Avance en eau profonde et jetez vos filets pour pêcher.» ⁵ Simon lui répondit: «Maître, nous avons travaillé toute la nuit sans rien prendre. Mais sur ta parole, je vais jeter les filets.» ⁶ Ils le firent et capturèrent une grande quantité de poissons, au point que leurs filets se déchiraient. ⁷ Ils firent signes à leurs camarades de l'autre barque de venir les aider, ceux-ci vinrent et remplirent les deux barques au point qu'elles enfonçaient. ⁸ Mais Simon Pierre, lorsqu'il vit cela se jeta aux pieds de Jésus et dit: «Eloigne-toi de moi, Seigneur, car je suis un pêcheur.» ⁹ Il était étonné ainsi que ceux qui se trouvaient avec lui à cause de la pêche qu'ils avaient faite. ¹⁰ Il y avait Jacques et Jean, fils de Zébédée, tous des pêcheurs avec Simon. Alors Jésus dit à Simon: «N'aie pas peur car je ferai de toi un pêcheur d'hommes.» ¹¹ Quand ils eurent apporté leurs barques sur terre, ils laissèrent tout, et le suivirent. ¹² Il était dans l'une de ces villes et il s'y trouvait un homme couvert de lèpre. Voyant Jésus, il tomba face contre terre et lui adressa cette prière: «Seigneur, si tu le veux, tu peux

me rendre pur.» ¹³ Alors, Jésus étendit la main, le toucha et dit: «Je le veux, sois pur.» Aussitôt, la lèpre le quitta. ¹⁴ Jésus le recommanda de ne rien dire à personne. Il lui dit: «Vas te montrer au prêtre, et fais une offrande pour ta purification comme Moïse l'avait prescrit, ce sera un témoignage pour eux.» ¹⁵ On parlait de lui de plus en plus, de grandes foules de gens se rassemblaient pour l'entendre et pour être guéris de leurs maladies. ¹⁶ Mais lui se retirait dans les lieux déserts pour prier. ¹⁷ Un de ces jours, il enseignait. Des pharisiens et des maîtres de la loi étaient assis, ils étaient venus de tous les villages de Galilée et de Judée et de Jérusalem, et la puissance de Dieu était à l'oeuvre en lui pour guérir. ¹⁸ Alors, arrivèrent des hommes portant sur une natte un homme qui était paralysé, ils cherchaient à le faire entrer et à le placer devant lui. ¹⁹ Comme ils ne savaient pas par où le faire entrer à cause de la foule, ils montèrent sur le toit en tuile et le firent descendre au travers du toit en tuiles avec sa natte, au milieu de l'assemblée devant Jésus. ²⁰ Voyant leur foi, il dit: «Homme, tes péchés te sont pardonnés.» Les pharisiens et les scribes se mirent à murmurer: «Qui est-il, celui-ci, qui dit des blasphèmes? ²¹ Qui peut pardonner les péchés si ce n'est Dieu seul?» ²² Mais Jésus connaissant leurs pensées, leur demanda: «Pourquoi posez-vous ces questions négatives dans vos coeurs? ²³ Qu'est-ce qui est plus facile, de dire: "Tes péchés te sont pardonnés" ou de dire: "lève-toi et marche?" ²⁴ Eh bien, afin que vous sachiez que le Fils a de l'autorité sur la terre pour pardonner les péchés, Je te le dis: "lève-toi, prends ton lit et rentre chez toi."» ²⁵ A l'instant même, l'homme se leva devant eux, prit sa natte et rentra chez lui en glorifiant Dieu. ²⁶ Tous étaient stupéfaits et glorifiant Dieu, remplis de crainte, ils disaient: «Nous avons vu aujourd'hui des choses extraordinaires.» ²⁷ Après cela, il sortit, et vit un collecteur d'impôt du nom de Lévi assis au bureau des taxes. Il lui dit: «Suis-moi.» ²⁸ Lévi quittant tout, se leva et se mit à le suivre. ²⁹ Lévi fit à Jésus un grand festin dans sa maison, il y avait une grande foule de collecteurs d'impôts et d'autres personnes qui passaient du bon temps à table avec eux en mangeant. ³⁰ Les pharisiens et les scribes murmuraient et disaient à ses disciples: «Pourquoi mangez-vous et buvez-vous avec des collecteurs d'impôts et des pécheurs?» ³¹ Jésus répondit et leur dit: «Ce ne sont pas des bien portants qui ont besoin de médecin, mais les malades. ³² Je suis venu appeler non pas les justes, mais les pécheurs pour qu'ils se convertissent.» ³³ Ils lui dirent: «Les disciples de Jean jeûnent souvent et font des prières, de même que ceux des pharisiens, alors que les tiens mangent et boivent.» ³⁴ Jésus leur dit: «Pouvez-vous faire jeûner les amis du marié pendant que le marié est avec eux? ³⁵ Les jours viendront où le marié leur sera enlevé, en ces jours-là, ils jeûneront.» ³⁶ Il leur dit encore une parabole: «Personne ne déchire un morceau de vêtement neuf pour raccommoder un vieil habit. S'il le fait, il déchirerait l'habit neuf, et la pièce tirée du neuf n'ira pas avec l'ancien habit. ³⁷ Et personne ne met du vin nouveau dans des vieilles outres, autrement le vin nouveau fait éclater les outres, il se répand et les outres sont perdues. ³⁸ Donc, il faut mettre le vin nouveau dans des outres neuves. ³⁹ Et personne après avoir bu du vin vieux, n'en veut du nouveau, car il dit: "Le vieux est meilleur"».

Chapter 6

¹ Il|strong="G1161" arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722" un jour de sabbat|strong="G4521" appelé second- premier|strong="G1207" que Jésus|strong="G846" traversait|strong="G1279" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G1223" des champs de blé|strong="G4702" |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" arrachaient|strong="G5089" x-morph="strongMorph:TG5707" des épis|strong="G4719" et|strong="G2532" les mangeaient|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5707" après les avoir froissés|strong="G5597" x-morph="strongMorph:TG5723" dans leurs mains|strong="G5495" ² |strong="G1161" Quelques|strong="G5100" pharisiens|strong="G5330" leur|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" faites- vous|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G3739" qu'il n'est pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" pendant|strong="G1722" le sabbat|strong="G4521" ³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" N'avez- vous|strong="G314" |strong="G0" pas|strong="G3761" lu|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5627" ce|strong="G5124" que|strong="G3739" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" David|strong="G1138" lorsqu' il|strong="G3698" eut faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5656" lui|strong="G846" et|strong="G2532" ceux|strong="G3588" qui étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ⁴ comment|strong="G5613" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" les pains|strong="G740" de proposition|strong="G4286" |strong="G2532" en mangea|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" en donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" à ceux qui étaient avec|strong="G3326" lui|strong="G846" bien qu|strong="G3739" ne|strong="G3756" soit permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" qu|strong="G1508" |strong="G3441" sacrificateurs|strong="G2409" de les manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ⁵ Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" Le Fils|strong="G5207" de l'homme|strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" maître|strong="G2962" même|strong="G2532" du sabbat|strong="G4521" ⁶ Il|strong="G1161" arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G2532" |strong="G1722" un autre|strong="G2087" jour de sabbat|strong="G4521" que Jésus|strong="G846" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" et|strong="G2532" qu'il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" Il s' y|strong="G1563" trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un homme|strong="G444" dont|strong="G2532" |strong="G846" la main|strong="G5495" droite|strong="G1188" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sèche|strong="G3584" ⁷ Les|strong="G1161" scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" observaient|strong="G3906" x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus|strong="G846" pour|strong="G1487" |strong="G0" voir s|strong="G1487" ferait une guérison|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G1722" le jour du sabbat|strong="G4521" c'était afin|strong="G2443" d'avoir sujet|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" de l|strong="G846" accuser|strong="G2724" ⁸ Mais|strong="G1161" il connaissait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" leurs|strong="G846" pensées|strong="G1261" et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à l' homme|strong="G444" qui|strong="G3588" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la main|strong="G5495" sèche|strong="G3584" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5669" et|strong="G2532" tiens- toi|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5628" là au|strong="G1519" milieu|strong="G3319" |strong="G1161" Il se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et se tint debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁹ Et|strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5209" demande|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5692" s'il est permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G5101" le jour du sabbat|strong="G4521" de faire du bien|strong="G15" x-morph="strongMorph:TG5658" ou|strong="G2228" de faire du mal|strong="G2554" x-morph="strongMorph:TG5658" de sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" une personne|strong="G5590" ou|strong="G2228" de la tuer|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹⁰ Alors|strong="G2532" promenant ses regards|strong="G4017" x-morph="strongMorph:TG5671" sur eux|strong="G846" tous|strong="G3956" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à l' homme|strong="G444" Etends|strong="G1614" x-

morph="strongMorph: TG5657" ta|strong="G4675" main|strong="G5495" |strong="G1161" Il le fit|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3779" et|strong="G2532" sa|
 strong="G846" main|strong="G5495" fut guérie|strong="G600" x-morph="strongMorph: TG5681" **11** Ils|
 strong="G1161" furent remplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5681" de fureur|
 strong="G454" et|strong="G2532" ils se|strong="G4314" |strong="G240" consultèrent|strong="G1255"
 x-morph="strongMorph: TG5707" pour savoir ce|strong="G5101" |strong="G302" qu'ils feraient|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5659" à Jésus|strong="G2424" **12** |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" En|strong="G1722" ce|strong="G5025" temps|strong="G2250" Jésus se
 rendit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1519" la montagne|
 strong="G3735" pour prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5664" et|strong="G2532" il passa
 toute la nuit|strong="G1273" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" à|strong="G1722" prier|strong="G4335" Dieu|strong="G2316" **13** |
 strong="G2532" Quand|strong="G3753" le jour|strong="G2250" parut|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" il appela|strong="G4377" x-morph="strongMorph: TG5656" ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" |strong="G575" |strong="G846" il en
 choisit|strong="G1586" x-morph="strongMorph: TG5671" douze|strong="G1427" |strong="G2532"
 auxquels|strong="G3739" il donna le nom|strong="G3687" x-morph="strongMorph: TG5656" d' apôtres|
 strong="G652" **14** Simon|strong="G4613" |strong="G2532" qu|strong="G3739" nomma|strong="G3687"
 x-morph="strongMorph: TG5656" Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" André|strong="G406" son|
 strong="G846" frère|strong="G80" Jacques|strong="G2385" |strong="G2532" Jean|strong="G2491"
 Philippe|strong="G5376" |strong="G2532" Barthélemy|strong="G918" **15** Matthieu|strong="G3156" |
 strong="G2532" Thomas|strong="G2381" Jacques|strong="G2385" fils|strong="G3588" d' Alphée|
 strong="G256" |strong="G2532" Simon|strong="G4613" appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph: TG5746" le zélate|strong="G2208" **16** Jude|strong="G2455" fils de Jacques|
 strong="G2385" et|strong="G2532" Judas|strong="G2455" Iscariot|strong="G2469" |strong="G2532"
 qui|strong="G3739" devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" traître|strong="G4273" **17**
 Il|strong="G2532" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5631" avec|strong="G3326"
 eux|strong="G846" et s' arrêta|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1909" un
 plateau|strong="G3977" |strong="G2532" où|strong="G5117" se trouvaient une foule|strong="G3793" de
 ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" une multitude|strong="G4128" |
 strong="G4183" de peuple|strong="G2992" de|strong="G575" toute|strong="G3956" la Judée|
 strong="G2449" |strong="G2532" de Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" de la contrée
 maritime|strong="G3882" de Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" de Sidon|strong="G4605" Ils|
 strong="G3739" étaient venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" pour l|strong="G846"
 entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" et|strong="G2532" pour être guéris|
 strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5683" de|strong="G575" leurs|strong="G846" maladies|
 strong="G3554" **18** Ceux|strong="G2532" qui étaient tourmentés|strong="G3791" x-
 morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" des esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" |
 strong="G2532" étaient guéris|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5712" **19** Et|strong="G2532"
 toute|strong="G3956" la foule|strong="G3793" cherchait|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph: TG5707" à le|strong="G846" toucher|strong="G680" x-
 morph="strongMorph: TG5733" parce qu|strong="G3754" force|strong="G1411" sortait|strong="G1831"
 x-morph="strongMorph: TG5711" de|strong="G3844" lui|strong="G846" et|strong="G2532" les
 guérissait|strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5711" tous|strong="G3956" **20** Alors|
 strong="G2532" Jésus|strong="G846" levant|strong="G1869" x-morph="strongMorph: TG5660" les|
 strong="G846" yeux|strong="G3788" sur|strong="G1519" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101"
 dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Heureux|strong="G3107" vous qui êtes pauvres|
 strong="G4434" car|strong="G3754" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" à vous|strong="G5212" **21** Heureux|strong="G3107"
 vous qui avez faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5723" maintenant|strong="G3568" car|
 strong="G3754" vous serez rassasiés|strong="G5526" x-morph="strongMorph: TG5701" Heureux|
 strong="G3107" vous qui pleurez|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5723" maintenant|
 strong="G3568" car|strong="G3754" vous serez dans la joie|strong="G1070" x-
 morph="strongMorph: TG5692" **22** Heureux|strong="G3107" serez- vous|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph: TG5748" lorsque|strong="G3752" les hommes|strong="G444" vous|
 strong="G5209" haïront|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5661" |strong="G2532" lorsqu' on|
 strong="G3752" vous|strong="G5209" chassera|strong="G873" x-morph="strongMorph: TG5661" |
 strong="G2532" vous outragera|strong="G3679" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532"
 qu'on rejettera|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5632" votre|strong="G5216" nom|
 strong="G3686" comme|strong="G5613" infâme|strong="G4190" à cause du|strong="G1752" Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" **23** Réjouissez- vous|strong="G5463" x-
 morph="strongMorph: TG5720" en|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" et|

strong="G2532" tressaillez d' allégresse|strong="G4640" x-morph="strongMorph: TG5657" parce que|
 strong="G1063" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" votre|strong="G5216" récompense|
 strong="G3408" sera grande|strong="G4183" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" car|
 strong="G1063" c'est ainsi|strong="G2596" |strong="G5024" que leurs|strong="G846" pères|
 strong="G3962" traitaient|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5707" les prophètes|
 strong="G4396" ²⁴ Mais|strong="G4133" malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" riches|
 strong="G4145" car|strong="G3754" vous avez|strong="G568" x-morph="strongMorph: TG5719" votre|
 strong="G5216" consolation|strong="G3874" ²⁵ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" qui
 êtes rassasiés|strong="G1705" x-morph="strongMorph: TG5772" car|strong="G3754" vous aurez faim|
 strong="G3983" x-morph="strongMorph: TG5692" Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" qui
 riez|strong="G1070" x-morph="strongMorph: TG5723" maintenant|strong="G3568" car|strong="G3754"
 vous serez dans le deuil|strong="G3996" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" dans les
 larmes|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5692" ²⁶ Malheur|strong="G3759" lorsque|
 strong="G3752" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" diront|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5632" du bien|strong="G2573" de vous|strong="G5209" car|strong="G1063"
 c'est ainsi|strong="G5024" |strong="G2596" qu' agissaient|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5707" leurs|strong="G846" pères|strong="G3962" à l'égard des faux prophètes|
 strong="G5578" ²⁷ Mais|strong="G235" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" à vous qui|strong="G3588" m' écoutez|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5720" vos|
 strong="G5216" ennemis|strong="G2190" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5720" du
 bien|strong="G2573" à ceux|strong="G3588" qui vous|strong="G5209" haïssent|strong="G3404" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ²⁸ bénissez|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5720" ceux qui
 vous|strong="G5213" maudissent|strong="G2672" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G2532"
 priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5737" pour|strong="G5228" ceux qui vous|
 strong="G5209" maltraitent|strong="G1908" x-morph="strongMorph: TG5723" ²⁹ Si quelqu'un te|
 strong="G4571" frappe|strong="G5180" x-morph="strongMorph: TG5723" sur|strong="G1909" une joue|
 strong="G4600" présente|strong="G3930" x-morph="strongMorph: TG5720" aussi|strong="G2532" l'
 autre|strong="G243" |strong="G2532" Si quelqu'un|strong="G575" prend|strong="G142" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ton|strong="G4675" manteau|strong="G2440" ne l' empêche|
 strong="G2967" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3361" de prendre encore|
 strong="G2532" ta tunique|strong="G5509" ³⁰ |strong="G1161" Donne|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5720" à quiconque|strong="G3956" te|strong="G4571" demande|
 strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" ne réclame|strong="G523" x-
 morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" ton bien|strong="G4674" à celui|strong="G575" qui
 s'en empare|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5723" ³¹ |strong="G2532" Ce|strong="G2531"
 que vous voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G2443" les hommes|
 strong="G444" fassent|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5725" pour vous|strong="G5213"
 faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G5210" de même|strong="G2532" |
 strong="G3668" pour eux|strong="G846" ³² |strong="G2532" Si|strong="G1487" vous aimez|
 strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5719" ceux qui vous|strong="G5209" aiment|strong="G25" x-
 morph="strongMorph: TG5723" quel|strong="G4169" gré|strong="G5485" vous|strong="G5213" en
 saura-t- on|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G1063" Les pécheurs|
 strong="G268" aussi|strong="G2532" aiment|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5719" ceux qui
 les|strong="G846" aiment|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5723" ³³ |strong="G2532" Si|
 strong="G1437" vous faites du bien|strong="G15" x-morph="strongMorph: TG5725" à ceux qui vous|
 strong="G5209" font du bien|strong="G15" x-morph="strongMorph: TG5723" quel|strong="G4169" gré|
 strong="G5485" vous|strong="G5213" en saura-t- on|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |
 strong="G1063" Les pécheurs|strong="G268" aussi|strong="G2532" agissent|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5719" de même|strong="G846" ³⁴ Et|strong="G2532" si|strong="G1437" vous
 prêtez|strong="G1155" x-morph="strongMorph: TG5725" à|strong="G3844" ceux de qui|strong="G3739"
 vous espérez|strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5625" |
 strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5725" recevoir|strong="G618" x-
 morph="strongMorph: TG5629" quel|strong="G4169" gré|strong="G5485" vous|strong="G5213" en
 saura-t- on|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G1063" Les pécheurs|
 strong="G268" aussi|strong="G2532" prêtent|strong="G1155" x-morph="strongMorph: TG5719" aux
 pécheurs|strong="G268" afin de|strong="G2443" recevoir|strong="G618" x-
 morph="strongMorph: TG5632" la pareille|strong="G2470" ³⁵ Mais|strong="G4133" aimez|strong="G25"
 x-morph="strongMorph: TG5720" vos|strong="G5216" ennemis|strong="G2190" |strong="G2532" faites
 du bien|strong="G15" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" prêtez|strong="G1155" x-
 morph="strongMorph: TG5720" sans rien|strong="G3367" espérer|strong="G560" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Et|strong="G2532" votre|strong="G5216" récompense|strong="G3408"

sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" grande|strong="G4183" et|strong="G2532" vous
serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" fils|strong="G5207" du Très- Haut|
strong="G5310" car|strong="G3754" il|strong="G846" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" bon|strong="G5543" pour|strong="G1909" les ingrats|strong="G884" et|
strong="G2532" pour les méchants|strong="G4190" ³⁶ Soyez|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5737" donc|strong="G3767" miséricordieux|strong="G3629" |strong="G2532"
comme|strong="G2531" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" miséricordieux|strong="G3629" ³⁷ Ne|strong="G2532" jugez|
strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" et|strong="G2532" vous ne
serez point|strong="G3364" jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5686" ne condamnez|
strong="G2613" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" et|strong="G2532" vous ne
serez point|strong="G3364" condamnés|strong="G2613" x-morph="strongMorph:TG5686" absolvez|
strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" vous serez absous|strong="G630" x-
morph="strongMorph:TG5701" ³⁸ Donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5720" et|
strong="G2532" il vous|strong="G5213" sera donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701"
on versera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1519" votre|
strong="G5216" sein|strong="G2859" une bonne|strong="G2570" mesure|strong="G3358" serrée|
strong="G4085" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" secouée|strong="G4531" x-
morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" qui déborde|strong="G5240" x-
morph="strongMorph:TG5746" car|strong="G1063" on vous|strong="G5213" mesurera|strong="G488" x-
morph="strongMorph:TG5701" avec|strong="G846" la mesure|strong="G3358" dont|strong="G3739"
vous vous serez servis|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5719" ³⁹ Il|strong="G1161" leur|
strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi cette parabole|
strong="G3850" |strong="G3385" Un aveugle|strong="G5185" peut- il|strong="G1410" x-
morph="strongMorph:TG5736" conduire|strong="G3594" x-morph="strongMorph:TG5721" un aveugle|
strong="G5185" Ne tomberont- ils|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5699" pas|
strong="G3780" tous deux|strong="G297" dans|strong="G1519" une fosse|strong="G999" ⁴⁰ Le disciple|
strong="G3101" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" plus|
strong="G5228" que le maître|strong="G1320" mais|strong="G1161" tout|strong="G3956" disciple
accompli|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5772" sera|strong="G2071" x-
morph="strongMorph:TG5704" comme|strong="G5613" son|strong="G846" maître|strong="G1320" ⁴¹ |
strong="G1161" Pourquoi|strong="G5101" vois- tu|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" la
paille|strong="G2595" qui est dans|strong="G1722" l' oeil|strong="G3788" de ton|strong="G4675" frère|
strong="G80" et|strong="G1161" n'aperçois- tu|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|
strong="G3756" la poutre|strong="G1385" qui est dans|strong="G1722" ton|strong="G2398" oeil|
strong="G3788" ⁴² Ou|strong="G2228" comment|strong="G4459" peux- tu|strong="G1410" x-
morph="strongMorph:TG5736" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" à ton|
strong="G4675" frère|strong="G80" Frère|strong="G80" laisse- moi|strong="G863" x-
morph="strongMorph:TG5628" ôter|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5632" la paille|
strong="G2595" qui est dans|strong="G1722" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788" toi|
strong="G846" qui ne vois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3756" la
poutre|strong="G1385" qui est dans|strong="G1722" le tien|strong="G4675" |strong="G3788"
Hypocrite|strong="G5273" ôte|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5628" premièrement|
strong="G4412" la poutre|strong="G1385" de|strong="G1537" ton|strong="G4675" oeil|strong="G3788"
et|strong="G2532" alors|strong="G5119" tu verras|strong="G1227" x-morph="strongMorph:TG5692"
comment ôter|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5629" la paille|strong="G2595" qui est dans|
strong="G1722" l' oeil|strong="G3788" de ton|strong="G4675" frère|strong="G80" ⁴³ Ce|
strong="G1063" n'est pas|strong="G3756" un bon|strong="G2570" arbre|strong="G1186" qui porte|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" du
mauvais|strong="G4550" fruit|strong="G2590" ni|strong="G3761" un mauvais|strong="G4550" arbre|
strong="G1186" qui porte|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" du bon|strong="G2570"
fruit|strong="G2590" ⁴⁴ Car|strong="G1063" chaque|strong="G1538" arbre|strong="G1186" se connaît|
strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5743" à|strong="G1537" son|strong="G2398" fruit|
strong="G2590" |strong="G1063" On ne cueille|strong="G4816" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|
strong="G3756" des figues|strong="G4810" sur|strong="G1537" des épines|strong="G173" et|
strong="G3761" |strong="G0" l'on ne vendange|strong="G5166" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|
strong="G3761" des raisins|strong="G4718" sur|strong="G1537" des ronces|strong="G942" ⁴⁵ L'
homme|strong="G444" bon|strong="G18" tire|strong="G4393" x-morph="strongMorph:TG5719" de
bonnes|strong="G18" choses du|strong="G1537" bon|strong="G18" trésor|strong="G2344" de son|
strong="G846" cœur|strong="G2588" et|strong="G2532" le méchant|strong="G4190" |strong="G444"
tire|strong="G4393" x-morph="strongMorph:TG5719" de mauvaises|strong="G4190" choses de|
strong="G1537" son mauvais|strong="G4190" trésor|strong="G2344" car|strong="G1063" c'est de|

strong="G1537" l'abondance|strong="G4051" du coeur|strong="G2588" que la bouche|strong="G4750" |
 strong="G846" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁴⁶ |strong="G1161" Pourquoi|
 strong="G5101" m|strong="G3165" vous|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5719" Seigneur|
 strong="G2962" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" ne faites- vous|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" ce que|strong="G3739" je dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ⁴⁷ Je vous|strong="G5213" montrerai|strong="G5263" x-
 morph="strongMorph: TG5692" à qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" semblable|strong="G3664" tout homme|strong="G3956" qui vient|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" |
 strong="G2532" entend|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" mes|strong="G3450" paroles|
 strong="G3056" et|strong="G2532" les|strong="G846" met en pratique|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ⁴⁸ Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" semblable|
 strong="G3664" à un homme|strong="G444" qui|strong="G3739" bâtissant|strong="G3618" x-
 morph="strongMorph: TG5723" une maison|strong="G3614" |strong="G2532" a creusé|strong="G4626" x-
 morph="strongMorph: TG5656" creusé profondément|strong="G900" x-morph="strongMorph: TG5656" et|
 strong="G2532" a posé|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5656" le fondement|
 strong="G2310" sur|strong="G1909" le roc|strong="G4073" |strong="G1161" Une inondation|
 strong="G4132" est venue|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" et le torrent|
 strong="G4215" s'est jeté|strong="G4366" x-morph="strongMorph: TG5656" contre cette|
 strong="G1565" maison|strong="G3614" |strong="G2532" sans|strong="G3756" pouvoir|
 strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5656" l|strong="G846" ébranler|strong="G4531" x-
 morph="strongMorph: TG5658" parce qu|strong="G1063" était bien bâtie|strong="G2311" x-
 morph="strongMorph: TG5718" ⁴⁹ Mais|strong="G1161" celui qui entend|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" ne met|strong="G4160" |strong="G0" pas|
 strong="G3361" en pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5660" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" semblable|strong="G3664" à un homme|strong="G444" qui a bâti|
 strong="G3618" x-morph="strongMorph: TG5660" une maison|strong="G3614" sur|strong="G1909" la
 terre|strong="G1093" sans|strong="G5565" fondement|strong="G2310" Le torrent|strong="G4215" s'est
 jeté contre|strong="G4366" x-morph="strongMorph: TG5656" elle|strong="G3739" |strong="G2532"
 aussitôt|strong="G2112" elle est tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" et|
 strong="G2532" la ruine|strong="G4485" de cette|strong="G1565" maison|strong="G3614" a été|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" grande|strong="G3173"

Luke 6:1

Déclaration de connexion:

Pendant que Jésus et ses disciples marchent dans les champs de céréales, certains pharisiens commencent à se poser des questions les disciples de ce qu'ils font le jour du sabbat, qui, dans la loi de Dieu, a été mis de côté pour Dieu.

Informations générales:

Le mot «vous» est au pluriel et fait référence aux disciples. (Voir: formes de vous)

Maintenant c'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a un Pour ce faire, vous pouvez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

champs de céréales

Dans ce cas, ce sont de grandes portions de terres où les populations ont semé des semences de blé pour pousser plus de blé.

têtes de grain

C'est la partie la plus haute de l'usine de céréales, qui est une sorte de grande herbe. Il détient la

maturité, comestible graines de la plante. 241 Luc 6: 1-2 TraductionNotes

les frotter entre leurs mains

Ils ont fait cela pour séparer les graines de grain. Cela peut être clairement indiqué. AT: «Ils les ont frottés dans leur mains pour séparer les grains des cosses »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Pourquoi faites-vous quelque chose qui n'est pas licite à faire le jour du sabbat?

Ils ont posé cette question pour accuser les disciples de violer la loi. Il peut être écrit comme une déclaration. AT: «Cueillir du grain le jour du sabbat est contraire à la loi de Dieu!» (Voir: question rhétorique)

faire quelque chose

Les pharisiens considéraient même le petit geste de frotter une poignée de grains comme un travail illégal. Cela peut être clairement indiqué. AT: «faire du travail» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 6:3**Avez-vous même pas lu... lui?**

Jésus reproche aux pharisiens de ne pas avoir appris des Écritures. Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: «Vous devriez apprendre de ce que vous avez lu... lui!» Ou «Vous avez certainement lu... lui!» (Voir: question rhétorique)

le pain de la présence

“Le pain sacré” ou “le pain offert à Dieu”

Le fils de l'homme

Jésus se référait à lui-même. Cela peut être dit: AT: "Moi, le Fils de l'homme"

est le seigneur du sabbat

Le titre «Seigneur» souligne ici son autorité sur le sabbat. AT: “a le pouvoir de déterminer qu'est-ce qui convient aux gens le jour du sabbat! 243 Luc 6: 3-5 TraductionNotes

Luke 6:6**Déclaration de connexion:**

Les scribes et les pharisiens observent Jésus guérir un homme le jour du sabbat.

Informations générales:

C'est maintenant un autre jour de sabbat et Jésus est dans la synagogue.

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un Nouvel événement)

Un homme était là

Cela introduit un nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

la main était fanée

La main de l'homme a été endommagée de telle manière qu'il ne pouvait pas l'étirer. Il était probablement plié dans presque un poing, le rendant plus petit et ridé. 245 Luc 6: 6-8 traductionNotes

le surveillaient de près

"Regardait Jésus avec soin"

afin qu'ils puissent trouver

“Parce qu'ils voulaient trouver”

au milieu de tout le monde

"Devant tout le monde." Jésus voulait que l'homme se tienne là où tout le monde pouvait le voir.

Luke 6:9**pour eux**

“Aux pharisiens”

Je vous le demande, est-il légal le jour du sabbat de faire le bien ou de faire du mal, de sauver une vie ou de la détruire?

Jésus pose cette question pour forcer les pharisiens à admettre qu'il avait raison de guérir le jour du sabbat. L'intention de la question est donc rhétorique: les amener à admettre ce qu'ils savent tous être vrais plutôt que pour obtenir des informations. Cependant, Jésus dit: «Je vous le demande», alors cette question ne ressemble pas à d'autres rhétoriques des questions qui pourraient devoir être traduites par des déclarations. Cela devrait être traduit comme une question. (Voir: question rhétorique)

faire du bien ou faire du mal

«Aider quelqu'un ou nuire à quelqu'un»

Étends ta main

"Tendez la main" ou "tendez la main"

restauré

guéri 247 Luc 6: 9-11 traductionNotes

Luke 6:12**Informations générales:**

Jésus choisit douze apôtres après avoir prié toute la nuit.

C'est arrivé à cette époque

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un Nouvel événement)

en ces jours

"À peu près tout le temps" ou "peu de temps après" ou "un jour alors"

il est sorti

“Jésus est sorti”

Quand c'était le jour

"Quand c'était le matin" ou "Le lendemain"

il en a choisi douze

“Il a choisi douze des disciples”

qu'il a aussi nommé apôtres

«Qu'il a aussi fait des apôtres» ou «et il les a nommés apôtres» 249 Luc 6: 12-13 traductionNotes

Luke 6:14**Les noms des apôtres étaient**

Luc a écrit une liste des noms des apôtres. L'ULB utilise ces mots pour introduire la liste. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

son frère Andrew

«Le frère de Simon, Andrew»

Fanatisme

Les significations possibles sont 1) «le zélote» est un titre qui indique qu'il faisait partie du groupe de personnes qui voulait libérer le peuple juif de la domination romaine. AT: "le patriote" ou "le nationaliste" ou 2) "le Zealot" est une description qui indique qu'il était zélé pour que Dieu soit honoré. AT: "le passionné un"

est devenu un traître

Il peut être nécessaire d'expliquer ce que signifie «traître» dans ce contexte. AT: "trahi son ami" ou "Tourné son ami aux ennemis" (généralement en échange de l'argent payé) ou "a exposé un ami à danger en disant des ennemis à son sujet" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 6:17**Déclaration de connexion:**

Bien que Jésus s'adresse spécialement à ses disciples, il y a beaucoup de gens qui écoutent.

avec eux

"Avec les douze qu'il avait choisis" ou "avec ses douze apôtres"

pour être guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que Jésus les guérisse" (voir: actif ou passif)

Les personnes qui étaient troublées par des esprits impurs ont également été guéries

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Jésus a également guéri les gens qui étaient troublés esprits» (voir: actif ou passif)

troublé par des esprits impurs

"Dérangé par des esprits impurs" ou "contrôlé par des esprits malins"

le pouvoir de guérir sortait de lui

"Il avait le pouvoir de guérir les gens" ou "il utilisait son pouvoir pour guérir les gens" 253 Luc 6: 17-19 traductionNotes

Luke 6:20**Vous êtes béni**

Cette phrase est répétée trois fois. A chaque fois, cela indique que Dieu accorde de la faveur à certaines personnes ou que leur situation est positive ou positive.

Heureux es-tu pauvre

"Vous qui êtes pauvres, recevez la faveur de Dieu" ou "Vous qui êtes un pauvre avantage"

car le tien est le royaume de Dieu

Les langues qui n'ont pas de mot pour le royaume pourraient dire: «car Dieu est votre roi» ou «parce que Dieu est votre dirigeant.

le vôtre est le royaume de Dieu

«Le royaume de Dieu vous appartient». Cela pourrait signifier 1) «vous appartenez au royaume de Dieu» ou 2) «vous aura autorité dans le royaume de Dieu. "

tu vas rire

"Vous allez rire avec joie" ou "vous serez joyeux"

Luke 6:22**Vous êtes béni**

"Vous recevez la faveur de Dieu" ou "Vous en bénéficiez" ou "Que c'est bon pour vous"

«Rejette toi»

vous exclure

à cause du fils de l'homme

"Parce que vous vous associez au Fils de l'homme" ou "parce qu'ils rejettent le Fils de l'homme"

en ce jour

"Quand ils font ces choses" ou "quand cela se produit"

saute de joie

Cet idiom signifie «être extrêmement joyeux» (voir: idiom)

une belle récompense

«Un gros paiement» ou «bons cadeaux» 257 Luc 6: 22-23 traductionNotes

Luke 6:24**Malheur à vous**

«Comme c'est terrible pour toi.» Cette phrase est répétée trois fois. C'est le contraire de "béni sont vous. »Chaque fois, cela indique que la colère de Dieu est dirigée contre les gens, ou que quelque chose de négatif ou mauvais les attend.

malheur à vous qui êtes riche

"Que c'est terrible pour vous qui êtes riche" ou "le mal viendra à vous qui êtes riche"

votre confort

"Ce qui vous reconforte" ou "ce qui vous satisfait" ou "ce qui vous rend heureux"

qui sont pleins maintenant

"Dont l'estomac est plein maintenant" ou "qui mange beaucoup maintenant"

qui rient maintenant

"Qui sont heureux maintenant"

Luke 6:26**Malheur à vous**

"Comme c'est terrible pour toi" ou "Comme tu devrais être triste"

quand tous les hommes parlent

Ici, «hommes» est utilisé dans le sens générique inclut tous les individus. AT: "quand tout le monde parle" ou «Quand tout le monde parle» (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

c'est ainsi que leurs ancêtres ont traité les faux prophètes

"Leurs ancêtres ont également bien parlé des faux prophètes"

Luke 6:27**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à ses disciples et à la foule qui l'écoute également.

à vous qui écoutez

Jésus commence maintenant à parler à toute la foule plutôt qu'à ses disciples. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

l'amour... fais le bien... bénis... prie

Chacune de ces commandes doit être suivie continuellement, pas seulement une seule fois.

aime tes ennemis

Cela ne signifie pas qu'ils devaient seulement aimer leurs ennemis et non leurs amis. Cela peut être déclaré. AT: "Aimez vos ennemis, pas seulement vos amis" (Voir: Ellipsis)

aimer... faire du bien

Ces deux phrases signifient la même chose et soulignent ensemble le point. (Voir: Doublet)

Bénis ceux

C'est Dieu qui bénit. Cela peut être explicite. AT: "Demandez à Dieu de bénir ceux qui sont" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

ceux qui te maudissent

«Ceux qui vous maudissent habituellement» 262 traductionNotes Luc 6: 27-28

ceux qui vous maltraitent

«Ceux qui vous maltraitent habituellement»

Luke 6:29**À celui qui te frappe**

"Si quelqu'un te frappe"

sur la joue

"D'un côté de votre visage"

lui offrir aussi l'autre

Il peut être utile d'indiquer ce que l'agresseur fera à la personne. AT: «tourne ton visage pour qu'il puisse frapper l'autre joue aussi »(Voir: Ellipsis)

ne pas retenir

"Ne l'empêche pas de prendre"

Donnez à tous ceux qui vous demandent

"Si quelqu'un vous demande quelque chose, donnez-le lui"

ne lui demandez pas de donner

"N'exige pas qu'il donne" ou "n'exige pas qu'il donne"

Luke 6:31**Comme vous voulez que les gens vous fassent, vous devriez leur faire la même chose**

Dans certaines langues, il peut être plus naturel d'inverser l'ordre. AT: "Vous devriez faire aux gens le même chose que ce que vous voulez qu'ils vous fassent »ou« Traitez les gens comme vous voulez qu'ils vous traitent »

quel crédit est-ce pour vous? "Quelle récompense recevrez-vous?" Ou "Quelle louange allez-vous recevoir pour cela?"

écrit comme une déclaration. AT: "vous ne recevrez aucune récompense pour cela" ou "Dieu ne vous récompensera pas pour cela. »(Voir: Question rhétorique)

recupérer le même montant

La loi de Moïse ordonna aux Juifs de ne pas recevoir d'intérêt sur l'argent qu'ils se prêtaient mutuellement. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 6:35**ne rien attendre en retour**

"Ne pas s'attendre à ce que la personne retourne ce que vous lui avez donné" ou "ne vous attendez pas à ce que la personne donne vous quelque chose "

votre récompense sera grande

"Vous recevrez une grande récompense" ou "vous recevrez un bon paiement" ou "vous aurez de bons cadeaux à cause de ça"

tu seras fils du Très-Haut

Il est préférable de traduire «fils» par le même mot que votre langue utiliserait naturellement pour désigner un fils ou enfant humain.

fils du Très-Haut

Assurez-vous que le mot «fils» est au pluriel afin de ne pas le confondre avec le titre de Jésus «Le fils du plus Haute."

personnes ingrates et méchantes

"Des gens qui ne le remercient pas et qui sont méchants"

ton père

Cela fait référence à Dieu. Il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que votre langue serait naturellement se référer à un père humain. 268 traductionNotes Luc 6: 35-36

Luke 6:37**Ne juge pas**

"Ne jugez pas les gens" ou "Ne critiquez pas durement les gens"

et toi

"Et par conséquent vous"

vous ne serez pas jugé

Jésus ne dit pas qui ne jugerait pas. Les significations possibles sont 1) «Dieu ne te jugera pas» ou 2) "Personne ne vous jugera" (voir: actif ou passif)

Ne pas condamner

«Ne condamnez pas les gens»

vous ne serez pas condamné

Jésus ne dit pas qui ne condamnerait pas. Les significations possibles sont 1) «Dieu ne vous condamnera pas» ou 2) «personne ne vous condamnera» (voir: actif ou passif)

tu seras pardonné

Jésus ne dit pas qui pardonnerait. Les significations possibles sont 1) «Dieu vous pardonnera» ou 2) «les gens vous pardonnera» (voir: actif ou passif) 270 traductionNotes Luke 6:37

Luke 6:38**il vous sera donné**

Jésus ne dit pas exactement qui donnera. Les significations possibles sont 1) "quelqu'un vous le donnera" ou 2) "Dieu te le donnera" (Voir: Actif ou Passif)

Une quantité généreuse - pressée, secouée et débordante - se déversera sur vos genoux

Jésus parle soit de Dieu, soit de personnes qui donnent généreusement comme s'il parlait d'un grain généreux marchande. AT: «Dieu va verser dans vos genoux une quantité généreuse - pressée, secouée ensemble et déborder »ou« Comme un marchand de grains généreux qui presse le grain et secoue ensemble et se déverse dans tant de grain qu'il déborde, ils vous donneront généreusement "(Voir: Métaphore)

Une quantité généreuse

"Une grande quantité"

il vous sera mesuré

Jésus ne dit pas exactement qui mesurera. Les significations possibles sont 1) "elles vont mesurer les choses de retour à toi »ou 2)« Dieu te mesurera »(Voir: Actif ou Passif) Liens:

- Introduction à l'évangile de Luc

272 traductionNotes Luke 6:38

Luke 6:39**Déclaration de connexion:**

Jésus inclut quelques exemples pour faire valoir son point. (Voir: Paraboles)

Une personne aveugle peut-elle guider une autre personne aveugle?

Jésus a utilisé cette question pour amener les gens à réfléchir à quelque chose qu'ils connaissent déjà. Ce peut être écrit comme une déclaration. AT: «Nous savons tous qu'une personne aveugle ne peut pas guider un autre aveugle personne. »(Voir: question rhétorique)

personne aveugle

La personne qui est «aveugle» est une métaphore pour une personne qui n'a pas été enseignée en tant que disciple. (Voir: Métaphore)

S'il l'a fait

Certaines langues pourraient préférer «si on le faisait». Il s'agit d'une situation absurde qui ne risque pas se produire. (Voir: Situations hypothétiques)

ils tomberaient tous les deux dans une fosse, n'est-ce pas?

Cela peut être écrit comme une déclaration. AT: "les deux tomberaient dans un trou." (Voir: Rhétorique Question)

Un disciple n'est pas plus grand que son professeur

"Un disciple ne dépasse pas son enseignant." Les significations possibles sont 1) "Un disciple n'a pas plus savoir que son professeur »ou 2)« Un disciple n'a pas plus d'autorité que son professeur ». 274 traductionNotes Luc 6: 39-40

tout le monde quand il est complètement formé

"Chaque disciple qui a été bien formé" ou "chaque disciple dont l'instructeur l'a pleinement enseigné"

Luke 6:41**Pourquoi regardes-tu... l'oeil de frère, mais tu ne remarques pas la bûche qui est dans ton oeil?**

Jésus utilise cette question pour inciter les gens à prêter attention à leurs propres péchés avant de payer attention aux péchés d'une autre personne. AT: «Ne regardez pas... les yeux des frères pendant que vous ignorez le journal qui est dans votre propre oeil. »(Voir: question rhétorique)

le petit morceau de paille qui est dans l'oeil de ton frère

C'est une métaphore qui fait référence aux défauts moins importants d'un collègue croyant. (Voir: métaphore)

petit morceau de paille

"Speck" ou "splinter" ou "peu de poussière". Utilisez un mot pour la plus petite chose qui tombe généralement dans un les yeux de la personne.

frère

Ici, «frère» se réfère à un autre Juif ou à un autre croyant en Jésus.

le journal qui est dans ton oeil

C'est une métaphore des fautes les plus importantes d'une personne. Un journal ne pouvait littéralement pas entrer dans la œil. Jésus exagère pour souligner qu'une personne devrait faire attention à ses propres défauts avant qu'il traite les défauts moins importants d'une autre personne. (Voir: métaphore et hyperbole et généralisation)
276 traductionNotes Luc 6: 41-42

bûche

"Poutre" ou "planche"

Comment peux-tu dire... oeil?

Jésus pose cette question pour inciter les gens à faire attention à leurs propres péchés avant de payer attention aux péchés d'une autre personne. AT: «Vous ne devriez pas dire... oeil.» (Voir: question rhétorique)

Luke 6:43**Informations générales:**

Les gens peuvent dire si un arbre est bon ou mauvais, et quel type d'arbre il est, par le fruit qu'il produit. Jésus utilise cela comme une métaphore inexplicée - nous savons quel genre de personne est quelqu'un quand nous voyons son actes. (Voir: métaphore)

Car il y a

"C'est parce qu'il y a." Cela indique que ce qui suit est la raison pour laquelle nous ne devrions pas juger notre frère.

bon arbre

«Arbre sain»

fruit pourri

des fruits en décomposition ou mauvais ou sans valeur

chaque arbre est connu

Les gens reconnaissent le type d'arbre par le fruit qu'il porte. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens connaître le type d'un arbre »ou« les gens reconnaissent un arbre »(voir: actif ou passif)

Buisson épineux

une plante ou un arbuste qui a des épines 278 traductionNotes Luc 6: 43-44

buisson de bruyère

une vigne ou un arbuste qui a des épines

Luke 6:45**Informations générales:**

Jésus compare les pensées d'une personne à son bon ou mauvais trésor. Quand une bonne personne a du bon pensées, il s'engage dans de bonnes actions. Quand un méchant pense à de mauvaises pensées, il se livre au mal actes. (Voir: métaphore)

Le bon homme

Le mot «bien» signifie juste ou moral.

Homme bon

Le mot «homme» fait ici référence à une personne, homme ou femme. AT: "bonne personne" (voir: quand masculin) Les mots incluent les femmes)

le bon trésor de son cœur

On parle ici des bonnes pensées d'une personne comme s'il s'agissait de trésors personne, et «son cœur» est un métonyme de l'être intérieur de la personne. AT: «les bonnes choses qu'il garde au plus profond de lui-même »ou« les bonnes choses qu'il apprécie très intensément »(Voir: Métaphore et métonymie)

produit ce qui est bon

Produire ce qui est bon est une métaphore pour faire ce qui est bien. AT: "fait ce qui est bon" (Voir: Métaphore) 280 traductionNotes Luke 6:45

le trésor maléfique de son cœur

On parle ici des mauvaises pensées d'une personne comme si elles étaient des choses mauvaises stockées au cœur de cette personne, et «son cœur» est un métonyme de l'être intérieur de la personne. AT: «les choses diaboliques qu'il garde profondément à l'intérieur de lui-même »ou« les choses perverses qu'il évalue très intensément »(Voir: Métaphore) (Voir: Métonymie)

de l'abondance du cœur, sa bouche parle

Ici, «cœur» représente l'esprit ou l'être intérieur de la personne. La phrase «sa bouche» représente la personne dans son ensemble. AT: «ce qu'il pense dans son cœur affecte ce qu'il dit avec sa bouche» ou «un la personne parlera à haute voix de ce qui est vraiment la valeur de soi-même »(Voir: Métonymie et Synecdoche)

Luke 6:46**Informations générales:**

Jésus compare la personne qui obéit à son enseignement à un homme qui construit une maison sur le roc sera à l'abri des inondations. (Voir: Simile)

Seigneur, Seigneur

La répétition de ces mots indique qu'ils appelaient régulièrement Jésus «Seigneur».

Chaque personne qui vient à moi... je vais vous dire à quoi il ressemble

Il peut être plus clair de changer l'ordre de cette phrase. AT: «Je vais vous dire à quoi ressemble chaque personne qui vient à moi et entend mes paroles et les obéit »

construit la fondation de la maison sur un roc solide

"Creuser les fondations de la maison assez profondément pour atteindre une fondation de roche solide." Certaines cultures peut ne pas être familier avec la construction sur le substrat rocheux, et peut avoir besoin d'utiliser une autre image pour une écurie fondation. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

fondation

la partie d'une maison qui le relie au sol. Les gens à l'époque de Jésus se sont enfoncés dans le sol à la roche solide et a ensuite commencé à construire sur le rocher. Ce solide rocher était la base. 282 traductionNotes Luc 6: 46-48

rocher solide

«Roche». C'est la très grosse roche dure qui est profonde sous le sol.

torrent d'eau

"Eau rapide" ou "rivière"

coulé contre

"S'est écrasé"

secoue le

Les significations possibles sont 1) «le faire trembler» ou 2) le «détruire».

parce qu'il avait été bien construit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "parce que l'homme l'avait bien construit" (voir: actif ou passif)

Luke 6:49

Informations générales:

Jésus compare la personne qui entend mais n'obéit pas à son enseignement à un homme qui construit une maison cela n'a aucune base et s'effondrera donc quand l'inondation viendra. (Voir: Simile)

Mais la personne

"Mais" montre un fort contraste avec la personne précédente qui a construit avec une fondation.

sur le sol sans fondation

Certaines cultures peuvent ne pas savoir qu'une maison avec une fondation est plus forte.

Information additionnelle peut être utile. AT: "mais il n'a pas creusé et construit d'abord une fondation" (voir: Assume Knowledge et informations implicites)

fondation .

la partie d'une maison qui le relie au sol. Les gens à l'époque de Jésus se sont enfoncés dans le sol à la roche solide et a ensuite commencé à construire sur le rocher. Ce solide rocher était la base

torrent d'eau

"Eau rapide" ou "rivière"

coulé contre

"S'est écrasé" 284 traductionNotes Luc 6:49

s'est effondré

est tombé ou s'est séparé

la ruine de cette maison était complète

"Cette maison a été complètement détruite"

Translation Questions

Luke 6:1

Qu'est-ce que les disciples de Jésus ont fait le jour du sabbat et que les pharisiens disaient être contre la loi?
Les disciples arrachaient des épis et les mangeaient après les avoir frottés dans leurs mains.

Luke 6:3

Quel titre est-ce que Jésus a revendiqué pour lui-même, qui lui donnait l'autorité de dire ce qui était légitime de faire le jour du Sabbat?

Jésus a revendiqué le titre de " maître du Sabbat".

Luke 6:9

Quand Jésus a guéri la main paralysée de l'homme le jour du sabbat, comment est-ce que les scribes et les pharisiens ont réagi?

Ils étaient remplis de fureur et discutaient entre eux pour voir ce qu'ils pouvaient faire à Jésus.

Luke 6:12

Quel était le nom que Jésus a donné aux douze hommes qu'il a choisis sur la montagne?

Jésus les appela ses disciples.

Luke 6:20

Quelles sortes de gens est-ce que Jésus a dit qu'ils sont bénis?

Ceux qui sont pauvres, ceux qui ont faim, ceux qui pleurent, et ceux qui sont détestés à cause du Royaume de Dieu, sont bénis.

Luke 6:22

Selon Jésus, pourquoi est-ce que ces gens peuvent se réjouir ce jour-là et sauter de joie?

Parce que leur récompense sera grande au ciel.

Luke 6:27

Selon Jésus, comment est-ce que nous devons traiter nos ennemis et ceux qui nous haïssent?

Nous devons aimer nos ennemis et faire du bien à ceux qui nous haïssent.

Luke 6:35

Quelle est l'attitude du Père, du Très Haut envers les gens qui sont des ingrats et des méchants?

Il est gentil et miséricordieux envers eux.

Luke 6:41

Avant de retirer la paille qui est dans l'œil de notre frère, qu'est-ce que Jésus a dit de faire premièrement?

Premièrement, il faut retirer la poutre qui est dans notre œil et ne pas être hypocrite.

Luke 6:45

Qu'est-ce qui vient du bon trésor du cœur de l'homme bon? Qu'est-ce qui vient du mauvais trésor du cœur de l'homme mauvais?

L'homme bon fait sortir de bonnes choses du bon trésor de son cœur. L'homme mauvais fait sortir de mauvaises choses du mauvais trésor de son cœur.

Luke 6:46

L'homme qui, bâtissant une maison, a creusé profondément et posé les fondations sur le roc, qu'est-ce que cet homme fait avec les paroles de Jésus?

Il entend les paroles de Jésus et y obéit.

Luke 6:49

L'homme qui construit une maison sans fondement, qu'est-ce qu'il fait avec les paroles de Jésus?

Il entend les paroles de Jésus et n'y obéit pas.

Chapter 6

¹ Or, Jésus traversait des champs un jour de sabbat et ses disciples arrachaient des épis et les mangeaient, après les avoir frotté dans leurs mains. ² Mais certains pharisiens dirent: «Pourquoi faites vous ce qui n'est pas permis le jour du sabbat?» ³ Jésus leur répondit: «N'avez-vous pas lu ce que David a fait lorsqu'il eut faim, lui et ses compagnons?» ⁴ Il entra dans la maison de Dieu, prit les pains de l'offrande, en mangea et en donna à ses compagnons, ces pains que personne n'a le droit de manger, excepté les sacrificateurs, seuls?» ⁵ Il leur dit: «Le Fils de l'Homme est maître du Sabbat.» ⁶ Un autre jour de sabbat, Jésus entra dans la synagogue et y enseigna les gens. Il y avait là un homme dont la main droite était paralysée. ⁷ Les scribes et les pharisiens observaient Jésus de près pour voir s'il ferait une guérison le jour du sabbat, afin de trouver une raison pour l'accuser d'avoir fait quelque chose de mal. ⁸ Mais connaissant leur raisonnement, il dit à l'homme qui avait la main paralysée: «Lève-toi et tiens-toi là au milieu de tout le monde.» Alors l'homme se leva et se tint debout là. ⁹ Jésus leur dit: «Je vous demande s'il est permis de faire du bien le jour du sabbat ou de faire du mal, de sauver une vie ou de la perdre?» ¹⁰ Promenant les regards sur eux tous, il dit à l'homme: «Etends ta main.» Il le fit et sa main fut guérie. ¹¹ Remplis de fureur, ils discutaient entre eux pour voir ce qu'ils pouvaient faire à Jésus. ¹² Il arriva en ces jours-là que Jésus s'en alla dans la montagne pour prier, et il passa toute la nuit à prier Dieu. ¹³ Quand le jour parut, il appela ses disciples et en choisit douze, auxquels il donna le nom d'apôtres. ¹⁴ Les noms des apôtres étaient Simon, auquel il donna le nom de Pierre, André, son frère, Jacques, Jean, Barthélemy, ¹⁵ Matthieu, Thomas, Jacques, fils d'Alphée, Simon, celui qu'on appelait le zélote, ¹⁶ Judas, fils de Jacques, et Judas Iscariote qui devint un traître. ¹⁷ Puis, Jésus descendit de la montagne avec eux et il s'arrêta à un endroit plat. Une grande foule de ses disciples était là, ainsi qu'une grande multitude du peuple de la Judée, de Jérusalem et de la côte maritime de Tyr et de Sidon. ¹⁸ Ils étaient venus pour l'écouter et se faire guérir de leurs maladies. Ceux qui étaient affligés par des esprits impurs étaient aussi guéris. ¹⁹ Toute la foule cherchait à le toucher, parce qu'une force sortait de lui et les guérissait tous. ²⁰ Alors levant les yeux sur ses disciples, Jésus leur dit: «Heureux, vous qui êtes pauvres, car le Royaume de Dieu est à vous. ²¹ Heureux, vous qui avez faim maintenant, vous serez rassasiés. Heureux, vous qui pleurez maintenant, vous rirez. ²² Heureux êtes vous lorsque les hommes vous haïssent, lorsqu'ils vous rejettent,

qu'ils vous insultent et proscrivent votre nom comme infâme, à cause du Fils de l'homme. ²³ Réjouissez-vous ce jour-là et sautez de joie, car voici, votre récompense sera grande au ciel. C'est en effet de cette manière que leurs ancêtres traitaient les prophètes. ²⁴ Mais malheur à vous les riches! Car vous avez déjà reçu votre consolation. ²⁵ Malheur à vous qui êtes rassasiés maintenant! Car vous aurez faim plus tard. Malheur à vous qui riez maintenant! Car vous serez dans le deuil et vous pleurerez plus tard. ²⁶ Malheureux êtes vous lorsque tous les hommes disent du bien de vous! Car c'est en effet de la même manière que leurs ancêtres traitaient les faux prophètes. ²⁷ Mais je vous dis à vous qui m'écoutez, aimez vos ennemis, faites du bien à ceux qui vous haïssent, ²⁸ bénissez ceux qui vous maudissent, priez pour ceux qui vous maltraitent. ²⁹ Si quelqu'un te frappe sur une joue, présente-lui aussi l'autre. Si quelqu'un enlève ton vêtement, ne l'empêche pas non plus de prendre ta tunique. ³⁰ Donne à quiconque te demande. Si quelqu'un prend quelque chose qui t'appartient, ne lui demande pas de te la redonner. ³¹ Ce que vous voulez que les autres fassent pour vous, faites le pareillement pour eux. ³² Si vous aimez uniquement ceux qui vous aiment, quel profit en tirez-vous? Car les pécheurs aussi aiment ceux qui les aiment. ³³ Si vous faites du bien à ceux qui vous en font, quel profit en tirez-vous? Car les pécheurs en font autant. ³⁴ Si vous prêtez seulement à ceux dont vous espérez qu'ils vous rendent, quel profit en tirez-vous? Même les pécheurs prêtent aux pécheurs et attendent de recevoir encore l'équivalent de la somme qu'ils ont prêté en retour. ³⁵ Mais aimez vos ennemis, faites-leur du bien. Prêtez, sans vous inquiéter à recevoir quelque chose en retour et votre récompense sera grande. Vous serez les fils du Très Haut, car lui-même est bon envers les ingrats et les méchants. ³⁶ Soyez miséricordieux, comme votre Père est miséricordieux. ³⁷ Ne jugez pas et vous ne serez pas jugés. Ne condamnez pas, et vous ne serez pas condamnés. Pardonnez aux autres, et vous serez pardonnés. ³⁸ Donnez aux autres, et l'on vous donnera. C'est une bonne mesure (tassée, secouée, débordante) qu'on versera dans le pan de votre vêtement. Car c'est avec la même mesure dont vous vous servez qui servira aussi de mesure pour vous.» ³⁹ Il leur dit aussi une parabole: «Un aveugle peut-il conduire un aveugle? S'il le fait, ne tomberont t-ils pas tous deux dans un trou? ⁴⁰ Le disciple n'est pas au-dessus de son maître, mais tout disciple bien formé sera comme son maître. ⁴¹ Pourquoi regardes-tu la paille qui est dans l'œil de ton frère, et tu ne remarques pas la poutre qui est dans ton œil? ⁴² Comment peux-tu dire à ton frère: "Frère, attend que j'ôte la paille qui est dans ton œil" si toi tu ne vois pas la poutre qui est dans le tien? Hypocrite! Ote d'abord la poutre de ton œil, alors tu verras comment ôter la paille qui est dans l'œil de ton frère. ⁴³ Il n'y a pas de bon arbre qui produise du mauvais fruit, ni un mauvais arbre qui produise un bon fruit. ⁴⁴ Chaque arbre se reconnaît par le fruit qui lui est propre. On ne cueille pas des figues sur des épines et l'on ne vendage pas des raisins sur des ronces. ⁴⁵ L'homme bon, du bon trésor de son cœur, fait sortir du bon, et le mauvais, du mauvais trésor de son cœur fait sortir du mauvais. Car c'est de l'abondance de son cœur que la bouche parle. ⁴⁶ Pourquoi m'appellez-vous: "Seigneur, Seigneur" et ne faites-vous pas ce que je dis? ⁴⁷ Tout homme qui vient à moi, qui entend mes paroles, qui les met en pratique, je vais vous montrer à qui il ressemble. ⁴⁸ Il est semblable à un homme qui bâtissant une maison, a creusé profondément et posé les fondations sur le roc. Lorsqu'une inondation est venue et le torrent s'est rué contre cette maison, sans être capable de l'ébranler, parce qu'elle avait été bien construite. ⁴⁹ Mais celui qui entend mes paroles et ne les met pas en pratique est semblable à celui qui a construit sa maison sur la terre, sans fondement. Lorsque le torrent s'est rué contre elle et aussitôt elle s'est écroulée, et la ruine de cette maison est grande.»

Chapter 7

¹ |strong="G1161" Après|strong="G1893" avoir achevé|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" ces|strong="G846" discours|strong="G4487" devant|strong="G1519" le peuple|strong="G2992" qui l' écoutait|strong="G189" Jésus entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" ² |strong="G1161" Un|strong="G5100" centenier|strong="G1543" avait un serviteur|strong="G1401" auquel|strong="G3739" il|strong="G846" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" très attaché|strong="G1784" et qui se trouvait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" malade|strong="G2560" sur le point|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" de mourir|strong="G5053" x-morph="strongMorph:TG5721" ³ Ayant|strong="G1161" entendu parler|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" de|strong="G4012" Jésus|strong="G2424" il lui|strong="G4314" |strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" quelques anciens|strong="G4245" des Juifs|strong="G2453" pour le|strong="G846" prier|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G3704" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" guérir|strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5661" son|strong="G846" serviteur|strong="G1401" ⁴ Ils|strong="G1161" arrivèrent|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" auprès|strong="G4314" de Jésus|strong="G2424" et lui|strong="G846" adressèrent|strong="G3870" |strong="G0" d' instantes|strong="G4709" supplications|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Il mérite|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G514" que tu lui|strong="G3739" accordes|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5692" cela|strong="G5124" ⁵ car|strong="G1063" il aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" notre|strong="G2257" nation|strong="G1484" et|strong="G2532" c'est lui|strong="G846" qui a bâti|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5656" notre|strong="G2254" synagogue|strong="G4864" ⁶ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" étant allé|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" |strong="G1161" n' était|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2235" guère|strong="G3756" éloigné|strong="G3112" de|strong="G575" la maison|strong="G3614" quand le centenier|strong="G1543" envoya|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" des amis|strong="G5384" pour lui|strong="G4314" |strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" Seigneur|strong="G2962" ne prends|strong="G4660" |strong="G0" pas|strong="G3361" tant de peine|strong="G4660" x-morph="strongMorph:TG5744" car|strong="G1063" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G2425" que|strong="G2443" tu entres|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" sous|strong="G5259" mon|strong="G3450" toit|strong="G4721" ⁷ C'est aussi pour cela|strong="G1352" que je ne me|strong="G1683" suis pas|strong="G3761" cru digne|strong="G515" x-morph="strongMorph:TG5656" d' aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" en personne vers|strong="G4314" toi|strong="G4571" Mais|strong="G235" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" un mot|strong="G3056" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" serviteur|strong="G3816" sera guéri|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5701" ⁸ Car|strong="G1063" |strong="G2532" moi|strong="G1473" qui suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" soumis|strong="G444" |strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G5259" à des supérieurs|strong="G1849" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des soldats|strong="G4757" sous|strong="G5259" mes ordres|strong="G1683" et|strong="G2532" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à l' un|strong="G5129" Va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5676" et|strong="G2532" il va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" à l' autre|strong="G243" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" il vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" à mon|strong="G3450" serviteur|strong="G1401" Fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" cela|strong="G5124" et|strong="G2532" il le fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ Lorsque|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ces paroles|strong="G5023" il admira|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" le centenier|strong="G846" et|strong="G2532" se tournant|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" vers la foule|strong="G3793" qui le|strong="G846" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5723" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" même|strong="G3761" en|strong="G1722" Israël|strong="G2474" je n'ai pas trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" une aussi grande|strong="G5118" foi|strong="G4102" ¹⁰ De|strong="G2532" retour|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5660" à|strong="G1519" la maison|strong="G3624" les gens envoyés|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5685" par le centenier trouvèrent|strong="G2147" x-

morph="strongMorph:TG5627" guéri|strong="G5198" x-morph="strongMorph:TG5723" le serviteur|
 strong="G1401" qui avait été malade|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹¹ |
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722" Le jour suivant|strong="G1836"
 Jésus alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" dans|strong="G1519" une ville|
 strong="G4172" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Nain|strong="G3484" |
 strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" une grande|
 strong="G4183" foule|strong="G3793" faisaient route avec|strong="G4848" x-
 morph="strongMorph:TG5711" lui|strong="G846" ¹² |strong="G1161" Lorsqu|strong="G5613" fut près|
 strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5656" de la porte|strong="G4439" de la ville|strong="G4172"
 voici|strong="G2532" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" on portait en terre|
 strong="G1580" x-morph="strongMorph:TG5712" un mort|strong="G2348" x-
 morph="strongMorph:TG5761" fils|strong="G5207" unique|strong="G3439" de sa|strong="G846" mère|
 strong="G3384" |strong="G2532" qui|strong="G3778" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" veuve|strong="G5503" et|strong="G2532" il y avait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G4862" elle|strong="G846" beaucoup|strong="G2425" de
 gens|strong="G3793" de la ville|strong="G4172" ¹³ Le|strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" l|
 strong="G846" vue|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" fut ému de compassion|
 strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5675" pour|strong="G1909" elle|strong="G846" et|
 strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ne pleure|
 strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" ¹⁴ Il|strong="G2532" s' approcha|
 strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" et toucha|strong="G680" x-
 morph="strongMorph:TG5662" le cercueil|strong="G4673" |strong="G1161" Ceux qui le portaient|
 strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5723" s' arrêterent|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" Il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627"
 Jeune homme|strong="G3495" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5682" ¹⁵ Et|
 strong="G2532" le mort|strong="G3498" s' assit|strong="G339" x-morph="strongMorph:TG5656" et|
 strong="G2532" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à parler|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" Jésus le|strong="G846" rendit|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à sa|strong="G846" mère|strong="G3384" ¹⁶ |strong="G1161" Tous|
 strong="G537" furent saisis|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" de crainte|
 strong="G5401" et|strong="G2532" ils glorifiaient|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5707"
 Dieu|strong="G2316" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Un
 grand|strong="G3173" prophète|strong="G4396" a paru|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph:TG5769" parmi|strong="G1722" nous|strong="G2254" et|strong="G2532" |
 strong="G3754" Dieu|strong="G2316" a visité|strong="G1980" x-morph="strongMorph:TG5662" son|
 strong="G846" peuple|strong="G2992" ¹⁷ |strong="G2532" Cette|strong="G3778" parole|
 strong="G3056" sur|strong="G4012" Jésus|strong="G846" se répandit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" toute|strong="G3650" la Judée|strong="G2449" et|
 strong="G2532" dans|strong="G1722" tout|strong="G3956" le pays d' alentour|strong="G4066" ¹⁸ |
 strong="G2532" Jean|strong="G2491" fut informé|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" de|
 strong="G4012" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5130" par ses|strong="G846" disciples|
 strong="G3101" ¹⁹ |strong="G2532" Il|strong="G2491" en|strong="G846" |strong="G3101" appela|
 strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" deux|strong="G1417" |strong="G5100" et les envoya|
 strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" vers|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" pour lui
 dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" celui qui doit venir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5740" ou|strong="G2228" devons-nous en attendre|strong="G4328" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5725" un autre|strong="G243" ²⁰ |
 strong="G1161" Arrivés|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" auprès|strong="G4314" de
 Jésus|strong="G846" ils|strong="G435" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jean|
 strong="G2491" Baptiste|strong="G910" nous|strong="G2248" a envoyés|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5758" vers|strong="G4314" toi|strong="G4571" pour dire|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771"
 celui qui doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" ou|strong="G2228" devons-nous en
 attendre|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5725" un autre|
 strong="G243" ²¹ |strong="G1161" À|strong="G1722" l' heure|strong="G5610" même|strong="G846"
 Jésus guérit|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" plusieurs|strong="G4183" personnes de|
 strong="G575" maladies|strong="G3554" |strong="G2532" d' infirmités|strong="G3148" et|
 strong="G2532" d' esprits|strong="G4151" malins|strong="G4190" et|strong="G2532" il rendit|
 strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5662" la vue|strong="G991" x-
 morph="strongMorph:TG5721" à plusieurs|strong="G4183" aveugles|strong="G5185" ²² Et|

strong="G2532" il|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Allez|strong="G4198"
 x-morph="strongMorph: TG5679" rapporter|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5657" à Jean|
 strong="G2491" ce que|strong="G3739" vous avez vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627"
 et|strong="G2532" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3754" les
 aveugles|strong="G5185" voient|strong="G308" x-morph="strongMorph: TG5719" les boiteux|
 strong="G5560" marchent|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5719" les lépreux|
 strong="G3015" sont purifiés|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5743" les sourds|
 strong="G2974" entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" les morts|strong="G3498"
 ressuscitent|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5743" la bonne nouvelle est annoncée|
 strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5743" aux pauvres|strong="G4434" ²³ |strong="G2532"
 Heureux|strong="G3107" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" celui|strong="G3362" pour
 qui je|strong="G1722" |strong="G1698" ne serai pas une occasion de chute|strong="G4624" x-
 morph="strongMorph: TG5686" ²⁴ Lorsque|strong="G1161" les envoyés|strong="G32" de Jean|
 strong="G2491" furent partis|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" Jésus se mit|
 strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à dire|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5721" à|strong="G4314" la foule|strong="G3793" au sujet|strong="G4012" de
 Jean|strong="G2491" Qu|strong="G5101" allés|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5758" voir|
 strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5664" au|strong="G1519" désert|strong="G2048" un roseau|
 strong="G2563" agité|strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" le vent|
 strong="G417" ²⁵ Mais|strong="G235" qu|strong="G5101" allés|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5758" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" un homme|
 strong="G444" vêtu|strong="G294" x-morph="strongMorph: TG5772" d|strong="G1722" habits|
 strong="G2440" précieux|strong="G3120" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" ceux
 qui portent|strong="G1722" des habits|strong="G2441" magnifiques|strong="G1741" et|strong="G2532"
 qui vivent|strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5723" dans les délices|strong="G5172" sont|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" dans|strong="G1722" les maisons des rois|
 strong="G933" ²⁶ |strong="G235" Qu|strong="G5101" donc allés|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5758" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" un prophète|
 strong="G4396" Oui|strong="G3483" vous|strong="G5213" dis- je|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" plus|strong="G4055" qu'un prophète|strong="G4396"
²⁷ C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" celui|strong="G3778" dont|strong="G4012" |
 strong="G3739" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" j|strong="G1473" envoie|strong="G649" x-
 morph="strongMorph: TG5719" mon|strong="G3450" messenger|strong="G32" devant|strong="G4253" ta|
 strong="G4675" face|strong="G4383" |strong="G3739" Pour préparer|strong="G2680" x-
 morph="strongMorph: TG5692" ton|strong="G4675" chemin|strong="G3598" devant|strong="G1715" toi|
 strong="G4675" ²⁸ Je|strong="G1063" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" parmi|strong="G1722" ceux qui sont nés|strong="G1084" de femmes|
 strong="G1135" il n'y en a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3762" de
 plus grand que|strong="G3187" Jean|strong="G2491" Cependant|strong="G1161" le plus petit|
 strong="G3398" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" plus grand que|strong="G3187" lui|strong="G846" ²⁹
 Et|strong="G2532" tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" qui l'a entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" même les publicains|strong="G5057" ont justifié|
 strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5656" Dieu|strong="G2316" en se faisant baptiser|
 strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5685" du baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" ³⁰
 mais|strong="G1161" les pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" les docteurs de la loi|
 strong="G3544" en ne se faisant pas|strong="G3361" baptiser|strong="G907" x-
 morph="strongMorph: TG5685" par|strong="G5259" lui|strong="G846" ont rendu nul|strong="G114" x-
 morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1519" leur égard|strong="G1438" le dessein|strong="G1012"
 de Dieu|strong="G2316" ³¹ À|strong="G1161" qui|strong="G5101" donc|strong="G3767" comparerai- je|
 strong="G3666" x-morph="strongMorph: TG5692" les hommes|strong="G444" de cette|strong="G5026"
 génération|strong="G1074" et|strong="G2532" à qui|strong="G5101" ressemblent|strong="G3664" |
 strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" ³² Ils ressemblent|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3664" aux enfants|strong="G3813" assis|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" la place publique|strong="G58" et|strong="G2532"
 qui, se parlant|strong="G4377" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5723" les
 uns aux autres|strong="G240" |strong="G2532" disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719"
 |x-morph="strongMorph: TG5723" Nous vous|strong="G5213" avons joué de la flûte|strong="G832" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" vous n'avez pas|strong="G3756" dansé|
 strong="G3738" x-morph="strongMorph: TG5662" nous vous|strong="G5213" avons chanté des

complaintes|strong="G2354" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" vous n'avez pas|strong="G3756" pleuré|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5656" ³³ Car|strong="G1063" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" ne mangeant|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3383" de pain|strong="G740" et ne|strong="G3383" buvant|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5723" pas de vin|strong="G3631" et|strong="G2532" vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un démon|strong="G1140" ³⁴ Le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" mangeant|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" buvant|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" C'est un mangeur|strong="G444" |strong="G5314" et|strong="G2532" un buveur|strong="G3630" un ami|strong="G5384" des publicains|strong="G5057" et|strong="G2532" des gens de mauvaise vie|strong="G268" ³⁵ Mais|strong="G2532" la sagesse|strong="G4678" a été justifiée|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G575" tous|strong="G3956" ses|strong="G846" enfants|strong="G5043" ³⁶ |strong="G1161" Un|strong="G5100" pharisien|strong="G5330" pria|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus|strong="G846" de|strong="G2443" manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" |strong="G2532" Jésus entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3614" du pharisien|strong="G5330" et se mit à table|strong="G347" x-morph="strongMorph:TG5681" ³⁷ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" une femme|strong="G1135" pécheresse|strong="G3748" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G268" qui se trouvait dans|strong="G1722" la ville|strong="G4172" ayant su|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" était à table|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" du pharisien|strong="G5330" apport|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5660" un vase d' albâtre|strong="G211" plein de parfum|strong="G3464" ³⁸ et|strong="G2532" se tint|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5631" derrière|strong="G3694" aux|strong="G3844" pieds|strong="G4228" de Jésus|strong="G846" Elle pleurait|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" et bientôt|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" elle lui|strong="G846" mouilla|strong="G1026" x-morph="strongMorph:TG5721" les pieds|strong="G4228" de ses larmes|strong="G1144" puis|strong="G2532" les essuya|strong="G1591" x-morph="strongMorph:TG5707" avec ses|strong="G846" |strong="G2776" cheveux|strong="G2359" |strong="G2532" les|strong="G846" |strong="G4228" baisa|strong="G2705" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" les oignit|strong="G218" x-morph="strongMorph:TG5707" de parfum|strong="G3464" ³⁹ Le|strong="G1161" pharisien|strong="G5330" qui|strong="G3588" l|strong="G846" invité|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" Si|strong="G1487" cet homme|strong="G3778" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" prophète|strong="G4396" |strong="G302" il connaîtrait|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5707" qui|strong="G5101" et|strong="G2532" de quelle espèce|strong="G4217" est la femme|strong="G1135" qui|strong="G3748" le|strong="G846" touche|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5731" |strong="G3754" il connaîtrait que c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une pécheresse|strong="G268" ⁴⁰ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Simon|strong="G4613" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" quelque chose|strong="G5100" à te|strong="G4671" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" - |strong="G1161" Maître|strong="G1320" parle|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" répondit- il|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" - ⁴¹ Un|strong="G5100" créancier|strong="G1157" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" deux|strong="G1417" débiteurs|strong="G5533" l' un|strong="G1520" devait|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5707" cinq cents|strong="G4001" deniers|strong="G1220" et|strong="G1161" l' autre|strong="G2087" cinquante|strong="G4004" ⁴² Comme|strong="G1161" ils|strong="G846" n' avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" de quoi payer|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5629" il leur remit|strong="G5483" |strong="G0" à tous deux|strong="G297" leur dette|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3767" Lequel|strong="G5101" |strong="G846" l|strong="G846" aimera|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" le plus|strong="G4119" ⁴³ Simon|strong="G4613" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Celui, je pense|strong="G5274" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" auquel|strong="G3739" il a le plus|strong="G4119" remis|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G1161" Jésus lui|strong="G846" dit|

strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu as bien|strong="G3723" jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁴ Puis|strong="G2532" se tournant|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" vers|strong="G4314" la femme|strong="G1135" il dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" à Simon|strong="G4613" Vois- tu|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" cette|strong="G5026" femme|strong="G1135" Je suis entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" maison|strong="G3614" et tu ne m'as point|strong="G3756" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" d' eau|strong="G5204" pour|strong="G1909" laver mes|strong="G3450" pieds|strong="G4228" mais|strong="G1161" elle|strong="G3778" elle les|strong="G3450" |strong="G4228" a mouillés|strong="G1026" x-morph="strongMorph:TG5656" de ses larmes|strong="G1144" et|strong="G2532" les a essuyés|strong="G1591" x-morph="strongMorph:TG5656" avec ses|strong="G846" |strong="G2776" cheveux|strong="G2359" ⁴⁵ Tu ne m|strong="G3427" point|strong="G3756" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" de baiser|strong="G5370" mais|strong="G1161" elle|strong="G3778" depuis|strong="G575" |strong="G3739" que je suis entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" elle n'a point|strong="G3756" cessé|strong="G1257" x-morph="strongMorph:TG5627" de me|strong="G3450" baiser|strong="G2705" x-morph="strongMorph:TG5723" les pieds|strong="G4228" ⁴⁶ Tu n'as point|strong="G3756" versé|strong="G218" x-morph="strongMorph:TG5656" d' huile|strong="G1637" sur ma|strong="G3450" tête|strong="G2776" mais|strong="G1161" elle|strong="G3778" elle a versé|strong="G218" x-morph="strongMorph:TG5656" du parfum|strong="G3464" sur mes|strong="G3450" pieds|strong="G4228" ⁴⁷ C'est pourquoi|strong="G3739" |strong="G5484" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ses|strong="G846" nombreux|strong="G3588" |strong="G4183" péchés|strong="G266" ont été pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5769" car|strong="G3754" elle a beaucoup|strong="G4183" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" Mais|strong="G1161" celui à qui|strong="G3739" on pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5743" peu|strong="G3641" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" peu|strong="G3641" ⁴⁸ Et|strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à la femme|strong="G846" Tes|strong="G4675" péchés|strong="G266" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5769" ⁴⁹ Ceux|strong="G2532" qui étaient à table avec lui|strong="G4873" x-morph="strongMorph:TG5740" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" eux- mêmes|strong="G1438" Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui- ci|strong="G3778" qui|strong="G3739" pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" même|strong="G2532" les péchés|strong="G266" ⁵⁰ Mais|strong="G1161" Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" la femme|strong="G1135" Ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" t|strong="G4571" sauvée|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5758" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" en|strong="G1519" paix|strong="G1515"

Luke 7:1

Informations générales:

Jésus entre à Capharnaüm où Jésus guérit le serviteur d'un centurien.

à l'audition du peuple

L'idiome «à l'audience» souligne qu'il voulait qu'ils entendent ce qu'il a dit. AT: "à la les gens qui l'écoutaient »ou« les personnes présentes »ou« les gens à entendre » (Voir: idiome)

il est entré à Capharnaüm

Cela commence un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Luke 7:2

qui était hautement considéré par lui

"Que le centurion appréciait" ou "qu'il respectait"

lui demanda sérieusement

"Plaidé avec lui" ou "l'a supplié"

Il est digne

"Le centurion est digne"

notre nation

«Notre peuple». Cela fait référence au peuple juif.

Luke 7:6

a continué son chemin

"A suivi"

pas loin de la maison

Le double négatif peut être remplacé. AT: «près de la maison» (voir: doubles négatifs)

ne te gêne pas

Le centurion parlait poliment à Jésus. AT: «ne vous inquiétez pas en venant chez moi» ou "Je ne veux pas vous déranger"

viens sous mon toit

Cette phrase est un idiome qui signifie «entrez dans ma maison». Si votre langue a un idiome signifie «entrez chez moi», réfléchissez à la question de savoir s'il serait bon de l'utiliser ici. (Voir: idiome)

juste dire un mot

Le serviteur comprit que Jésus pouvait guérir le serviteur en parlant. Ici, «mot» fait référence à une commande. AT: «donnez simplement l'ordre» (voir: Synecdoche) 291 Luc 7: 6-8 traductionNotes

mon serviteur sera guéri

Le mot qui est traduit ici par «serviteur» est normalement traduit par «garçon». Il peut indiquer que le serviteur était très jeune ou montrait l'affection du centurion pour lui.

Je suis aussi un homme qui est sous autorité

"J'ai aussi quelqu'un sur moi que je dois obéir"

sous moi

"Sous mon autorité"

à mon serviteur

Le mot qui est traduit ici par «serviteur» est le mot typique pour un serviteur.

Luke 7:9**il était stupéfait de lui**

"Il a été surpris par le centurion"

Je te dis

Jésus a dit ceci pour souligner la chose surprenante qu'il allait leur dire.

même en Israël je n'ai pas trouvé une telle foi.

L'implication est que Jésus s'attendait à ce que les juifs aient ce genre de foi, mais ils ne l'ont pas fait. Il ne s'attendait pas à ce que les païens aient ce genre de foi, pourtant cet homme l'a fait. Vous devrez peut-être ajouter ceci implicite information. AT: "Je n'ai trouvé aucun Israélite qui me fasse autant confiance que ce Gentil!" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ceux qui avaient été envoyés

Il est entendu que c'étaient les personnes que le centurion a envoyées. Cela peut être déclaré. AT: "les gens que l'officier romain avait envoyé à Jésus »(voir: Ellipsis)

Luke 7:11**Déclaration de connexion:**

Jésus se rend dans la ville de Nain, où il guérit un homme mort.

Nain

le nom d'une ville (Voir: Comment traduire les noms)

voici un homme mort

Le mot «voici» nous avertit de l'introduction de l'homme mort dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de le faire. AT: "il y avait un homme mort qui" (voir: Introduction du nouveau et de l'ancien Participants)

un homme qui était mort était en train d'être exécuté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens emportaient un homme mort dans la ville» (Voir: actif ou passif) 295 Luc 7: 11-15 traductionNotes

effectué, le fils unique de sa mère (qui était veuve), et une foule assez importante

"Réalisé. Il était le fils unique de sa mère et elle était veuve. Une foule plutôt nombreuse. informations de fond sur le mort et sa mère. (Voir: Informations générales)

veuve

une femme dont le mari est décédé et qui ne s'est pas remariée

a été profondément ému de compassion pour elle

"Je suis désolé pour elle"

il est monté

"Il est allé en avant" ou "il s'est approché de l'homme mort"

l'armature en bois sur laquelle ils portaient le corps

C'était une civière ou un lit utilisé pour déplacer le corps vers le lieu de sépulture. Il ne devait pas être quelque chose dans lequel le corps a été enterré. D'autres traductions peuvent avoir le moins commun "bier" ou "funérailles" canapé."

Je te dis, se lever

Jésus dit ceci pour souligner que le jeune homme doit lui obéir. "Écoute moi! Survenir"

L'homme mort

L'homme n'était pas encore mort; il était maintenant en vie. Il peut être nécessaire de l'indiquer clairement. Au homme qui était mort »

Luke 7:16**Déclaration de connexion:**

Cela raconte ce qui se passe à la suite de la guérison de Jésus par l'homme qui était mort.

la peur les a tous surmontés

"La peur les remplissait tous." Cela peut être énoncé sous une forme active. AT: "ils ont tous eu très peur" (Voir: Actif ou Passif)

Un grand prophète a été élevé parmi nous

Ils se référaient à Jésus, pas à un prophète non identifié. "Elevé" est un idiome pour "Causé à devenir". Cela peut être déclaré sous forme active. AT: «Dieu a fait de l'un de nous un grand prophète "(voir: actif ou passif) (voir: idiome)

regardé

Cet idiome signifie «soigné» (voir: idiome)

Cette nouvelle à propos de Jésus se propage

«Cette nouvelle» fait référence aux choses que les gens disaient au verset 16. On peut le dire sous une forme active. AT: «Les gens ont diffusé ce rapport sur Jésus» ou «Les gens ont raconté ce rapport à propos de Jésus»

Cette nouvelle

"Ce rapport" ou "Ce message" 297 Luc 7: 16-17 traductionNotes traductionWords

Luke 7:18**Déclaration de connexion:**

Jean envoie deux de ses disciples interroger Jésus.

Les disciples de John lui ont parlé de toutes ces choses

Cela introduit un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

lui a dit

"Dit John"

toutes ces choses

"Toutes les choses que Jésus faisait"

les hommes ont dit: «Jean-Baptiste nous a envoyés à vous pour dire:« Êtes-vous... ou devrions-nous chercher un autre? " "

Cette phrase peut être réécrite afin qu'elle ne comporte qu'une seule citation directe. AT: "les hommes ont dit que John le Baptiste les lui avait envoyés pour lui demander: «Es-tu celui qui vient, ou devrions-nous chercher un autre?' »Ou« les hommes ont dit: «Jean-Baptiste nous a envoyé à vous demander si vous êtes celui qui est à venir, ou si nous devrions en chercher un autre. "(Voir: Offres directes et indirectes) 299 Luc 7: 18-20 TraductionNotes

devrions-nous chercher un autre

«Devrions-nous attendre un autre» ou «devrions-nous nous attendre à quelqu'un d'autre»

Luke 7:21**Dans cette heure**

"À ce moment-là"

de mauvais esprits

Il peut être utile de réaffirmer la guérison. AT: "il les a guéris des esprits malins" ou "il a mis les gens libre des mauvais esprits »(Voir: Ellipsis)

leur dit

"A dit aux messagers de John" ou "a dit aux messagers que John a envoyés"

signaler à John

"Dis à John"

les gens qui sont morts sont ressuscités

«On fait revivre les morts» 301 Luc 7: 21-23 traductionNotes

personnes dans le besoin

"les pauvres"

La personne qui n'arrête pas de croire en moi à cause de mes actions est bénie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu bénira la personne qui n'arrête pas de croire en moi à cause de mes actions »(voir: actif ou passif)

La personne qui ne le fait pas... est bénie

«Les personnes qui ne sont pas... sont bénies» ou «Quiconque ne le fait pas... est béni» ou «Quiconque ne le fait pas... est béni. »Ce n'est pas une personne spécifique. ne pas cesser de croire en moi à cause de Ce double négatif signifie «continue à croire en moi malgré» (voir: Double négatives)

croire en moi

«Me faire entièrement confiance»

Luke 7:24**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à parler à la foule à propos de Jean-Baptiste. Il pose des questions rhétoriques pour les conduire penser à ce que Jean-Baptiste est vraiment.

Quoi... Un roseau secoué par le vent?

Cela attend une réponse négative. «Es-tu sorti pour voir un roseau secoué par le vent? Bien sûr que non!" Il peut également être écrit comme une déclaration. AT: «Vous n'êtes sûrement pas sorti pour voir un roseau secoué par le vent! »(voir: question rhétorique)

Un roseau secoué par le vent

Les significations possibles de cette métaphore sont 1) une personne qui change facilement d'avis, car les roseaux sont facilement déplacés par le vent, ou 2) une personne qui parle beaucoup mais ne dit rien d'important, comme des roseaux hochet quand le vent souffle. (Voir: métaphore)

Mais quoi... Un homme vêtu de vêtements doux?

Cela attend également une réponse négative, puisque John portait des vêtements bruts. "Es-tu

sorti pour voir un homme vêtu de vêtements doux? Bien sûr que non! » Cela peut aussi être écrit comme une déclaration. AT: Vous avez certainement n'est pas sorti pour voir un homme vêtu de vêtements doux! » (Voir: question rhétorique) 303 Luc 7: 24-26 traductionNotes

vêtu de vêtements doux .

Cela fait référence à des vêtements coûteux. Les vêtements normaux étaient rugueux. AT: «porter des vêtements chers» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

palais des rois

Un palais est une grande maison chère à un roi

Mais qu'est-ce qu'un prophète?

Cela conduit à une réponse positive. «Es-tu sorti pour voir un prophète? Bien sûr que vous l'avez fait! également être écrit comme une déclaration. AT: "Mais vous êtes effectivement allé voir un prophète!" (Voir: Rhétorique Question)

Oui, je vous le dis

Jésus dit ceci pour souligner l'importance de ce qu'il dira ensuite.

plus qu'un prophète

Cette phrase signifie que John était effectivement un prophète, mais qu'il était même plus grand qu'un prophète. AT: «pas seulement un prophète ordinaire» ou «beaucoup plus important qu'un prophète normal»

Luke 7:27

C'est lui dont il est écrit

"Ce prophète est celui dont les prophètes ont parlé" ou "Jean est celui dont les prophètes ont parlé il y a longtemps"

Voir, j'envoie

Dans ce verset, Jésus cite le prophète Malachie et dit que Jean est le messager dont Malachi a parlé.

devant ton visage

Cet idiome signifie «devant vous» ou «aller de l'avant» (voir: idiome)

votre

Le mot «votre» est singulier parce que Dieu parlait au Messie dans la citation. (Voir: Formulaires de toi)

Je te dis

Jésus parle à la foule, alors «vous» est pluriel. Jésus utilise cette phrase pour souligner la vérité de la chose surprenante qu'il s'apprête à dire ensuite. (Voir: formes de vous) 305 Luc 7: 27-28 TraductionNotes

parmi ceux nés de femmes

"Parmi ceux à qui une femme a donné naissance." C'est une métaphore qui fait référence à toutes les

personnes. À: "De toutes les personnes qui ont déjà vécu" (Voir: Métaphore)

aucun n'est plus grand que John

"John est le plus grand"

celui qui est le moins dans le royaume de Dieu

Cela fait référence à toute personne qui fait partie du royaume que Dieu établira.

est supérieur à ce qu'il est

L'état spirituel des personnes dans le royaume de Dieu sera plus élevé que celui des personnes avant la royaume a été établi. AT: «a un statut spirituel supérieur à celui de John» (voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Luke 7:29

Informations générales:

Luke, l'auteur de ce livre, commente comment les gens ont répondu à John et à Jésus.

Quand tous les gens... baptême de Jean

Ce verset pourrait être réorganisé pour être plus clair. AT: «Quand toutes les personnes qui ont été baptisées par Jean, y compris les collecteurs d'impôts, ont entendu cela, ils ont déclaré que Dieu est juste »

ils ont déclaré que Dieu est juste

"Ils ont dit que Dieu s'était montré juste" ou "ils ont déclaré que Dieu avait agi avec justice"

parce qu'ils avaient été baptisés du baptême de Jean

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «parce qu'ils avaient laissé Jean les baptiser» ou «parce que John les avait baptisés »(voir: actif ou passif)

rejeté le but de Dieu pour eux-mêmes

"Rejeté ce que Dieu voulait qu'ils fassent" ou "choisi de désobéir à ce que Dieu leur a dit"

ils n'avaient pas été baptisés par John

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils n'ont pas laissé Jean les baptiser" ou "ils ont rejeté John's baptême »(voir: actif ou passif) 307 Luc 7: 29-30 traductionNotes

Luke 7:31

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler aux gens à propos de Jean-Baptiste.

À quoi puis-je comparer... ils aiment?

Jésus utilise ces questions pour introduire une comparaison. Ils peuvent être écrits comme une déclaration. À ceci est ce à quoi je compare cette génération et à quoi ils ressemblent. »(Voir: Question rhétorique)

Je compare... Qu'est-ce qu'ils aiment

Ce sont deux manières de dire que c'est une comparaison. (Voir: Parallélisme)

les gens de cette génération

Les gens qui vivaient quand Jésus parlait.

Ils sont comme

Ces mots sont le début de la comparaison de Jésus. Jésus dit que les gens sont comme des enfants qui ne sont jamais satisfaits de la façon dont les autres enfants agissent. (Voir: Simile)

marché

un grand espace en plein air où les gens viennent vendre leurs produits 309 Luc 7: 31-32

TraductionNotes

et tu n'as pas dansé

"Mais vous n'avez pas dansé sur la musique"

et vous n'avez pas pleuré

"Mais vous n'avez pas pleuré avec nous"

Luke 7:33**ne pas manger de pain**

Les significations possibles sont 1) «jeûne fréquemment» ou 2) «ne pas manger de nourriture normale».

vous dites: "Il a un démon."

Jésus citait ce que les gens disaient de John. Cela peut être indiqué sans le devis direct. AT: "vous dites qu'il a un démon" ou "vous l'accusez d'avoir un démon" (voir: Direct et indirect Citations)

Le fils de l'homme

Jésus s'attendait à ce que les gens comprennent qu'il se référait à lui-même. AT: "Moi, le Fils de l'homme" (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

vous dites: "Regardez, c'est un homme gourmand et un ivrogne ... des pécheurs!"

Cela peut être traduit par une citation indirecte. AT: «vous dites qu'il est un homme glouton et un ivrogne ... Les pécheurs. »Ou« vous l'accusez de manger et de boire trop et d'être... des pécheurs. »(Voir: Citations directes et indirectes)

vous dites: "Regardez, c'est un homme gourmand et un ivrogne ... des pécheurs!"

Si vous avez traduit «le fils de l'homme» par «moi, le fils de l'homme», vous pouvez l'indiquer comme une déclaration indirecte et utilisez la première personne. AT: «Vous dites que je suis un homme gourmand et un ivrogne... des pécheurs. Citations directes et indirectes et première, deuxième ou troisième personne) 311 Luc 7: 33-35 traduction

c'est un homme glouton

"Il est un mangeur gourmand" ou "il mange continuellement trop de nourriture"

un ivrogne

"Un ivrogne" ou "il boit continuellement trop d'alcool"

la sagesse est justifiée par tous ses enfants

Cela semble être un proverbe que Jésus a appliqué à cette situation, probablement pour enseigner à ces sages comprendrait que le peuple n'aurait pas dû rejeter Jésus et Jean.

Luke 7:36**Déclaration de connexion:**

Un pharisien invite Jésus à manger chez lui.

Informations générales:

C'était une coutume à cette époque pour les spectateurs d'assister à des dîners sans manger.

Maintenant l'un des pharisiens

La marque marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire et introduit le pharisien dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement et introduction de nouveaux et anciens participants)

couché à table pour manger

"Assis à la table pour le repas." C'était la coutume lors d'un repas décontracté comme ce dîner pour les hommes mangent confortablement autour de la table.

Voici, il y avait une femme

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants) 313 Luc 7: 36-38 Traduction de notes

qui était un pécheur

"Qui a vécu un style de vie coupable" ou "qui avait la réputation de vivre une vie pécheresse". une prostituée.

un pot d'albâtre

«Un pot en pierre tendre». L'albâtre est une roche tendre et blanche. Les gens stockaient des objets précieux en albâtre pots.

d'huile parfumée

"Avec du parfum dedans". L'huile avait quelque chose dedans qui a fait sentir bon. Les gens l'ont frotté eux-mêmes ou saupoudré leurs vêtements avec elle pour sentir bon.

avec les cheveux de sa tête

"Avec ses cheveux"

les oints d'huile parfumée

«Du parfum coulé dessus»

Luke 7:39

se dit-il en disant
"il s'est dit"

Si cet homme était un prophète, alors il saurait... un pécheur

Le pharisien pensait que Jésus n'était pas un prophète parce qu'il permettait à la femme pécheresse de toucher lui. AT: «Apparemment, Jésus n'est pas un prophète, car un prophète saurait que cette femme qui le toucher est un pécheur »

qu'elle est un pécheur

Simon a supposé qu'un prophète ne permettrait jamais à un pécheur de le toucher. Cette partie de son hypothèse peut être clairement indiqué. AT: "qu'elle est pécheuse et qu'il ne lui permettrait pas de le toucher" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Simon

C'était le nom du pharisien qui a invité Jésus chez lui. Ce n'était pas Simon Peter.

Luke 7:41

Informations générales:

Pour souligner ce qu'il va dire à Simon le pharisien, Jésus lui raconte une histoire. (Voir: Paraboles)

Un certain prêteur avait deux débiteurs

"Deux hommes devaient de l'argent à un certain prêteur"

cinq cents deniers

«500 jours de salaire». «Denarii» est le pluriel de «denarius». Un «denier» était une pièce d'argent. (Voir: Biblique Argent et chiffres)

les cinquante autres

«L'autre débiteur devait cinquante deniers» ou «50 jours de salaire»

il leur pardonna tous les deux

"Il a pardonné leurs dettes" ou "il a annulé leurs dettes"

Je suppose

Simon était prudent sur sa réponse. AT: "Probablement" 317 Luc 7: 41-43 traductionNotes

Vous avez jugé correctement

"Tu as raison"

Luke 7:44

Jésus s'est tourné vers la femme

Jésus a attiré l'attention de Simon sur la femme en se tournant vers elle.

Tu ne m'as pas donné d'eau pour mes pieds

Il était de la responsabilité fondamentale d'un hôte de fournir de l'eau et une serviette pour que les invités puissent se laver et sécher leurs vêtements. pieds après avoir marché sur des routes poussiéreuses. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Vous... mais elle

Jésus utilise ces phrases deux fois pour contraster le manque de courtoisie de Simon avec les actions extrêmes de la femme de gratitude.

elle a mouillé mes pieds avec ses larmes

La femme a utilisé ses larmes à la place de l'eau manquante.

les essuya avec ses cheveux

La femme a utilisé ses cheveux à la place de la serviette manquante.

Tu ne m'as pas embrassé

Un bon hôte dans cette culture saluerait son invité avec un baiser sur la joue. Simon n'a pas fait ça. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 319 Luc 7: 44-45 traductionNotes

n'a pas cessé de m'embrasser les pieds

"A continué à embrasser mes pieds"

embrasser mes pieds

La femme a embrassé les pieds de Jésus plutôt que sa joue comme un signe de repentance extrême et humilité.

Luke 7:46

Vous n'avez pas... mais elle

Jésus continue à opposer la pauvre hospitalité de Simon aux actions de la femme.

oins ma tête d'huile

"Mettez de l'huile sur ma tête." C'était la coutume d'accueillir un invité d'honneur. AT: "accueille moi par oindre ma tête avec de l'huile »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

oint mes pieds

La femme a grandement honoré Jésus en faisant cela. Elle a fait preuve d'humilité en oignant ses pieds au lieu de sa tête.

Je te dis

Cela souligne l'importance de la déclaration qui suit.

ses péchés, qui étaient nombreux, ont été pardonnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a pardonné ses nombreux péchés" (Voir: Actif ou Passif)

car elle aimait beaucoup

Son amour était la preuve que ses péchés étaient pardonnés. Certaines langues exigent que l'objet de "L'amour" soit déclaré. AT: «car elle aime beaucoup celle qui lui a pardonné» ou «car elle aime beaucoup Dieu beaucoup" 321 Luc 7: 46-47 traductionNotes

celui qui est pardonné peu

«Quiconque n'est pardonné que peu de choses». Dans cette phrase, Jésus énonce un principe général. cependant, il s'attendait à ce que Simon comprenne qu'il montrait très peu d'amour pour Jésus. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Luke 7:48

Puis il lui dit

"Puis il a dit à la femme"

Vos péchés sont pardonnés

"Vous êtes pardonné." Cela peut être déclaré sous forme active. AT: "Je pardonne tes péchés" (Voir: Actif ou Passif)

couché ensemble

«S'asseoir ensemble autour de la table» ou «manger ensemble»

Qui est-ce qui pardonne même les péchés?

Les chefs religieux savaient que seul Dieu pouvait pardonner les péchés et ne croyait pas que Jésus était Dieu. Cette question était probablement destinée à être une accusation. AT: «À qui cet homme pense-t-il? Seulement Dieu peut pardonner les péchés! »Ou« Pourquoi cet homme prétend-il être Dieu, qui seul peut pardonner les péchés? »(Voir: Question rhétorique et connaissance supposée et information implicite)

Votre foi vous a sauvé

«Grâce à votre foi, vous êtes sauvé.» Le nom abstrait «foi» pourrait être déclaré comme une action. À: "Parce que vous croyez, vous êtes sauvé" (voir: noms abstraits) 323 Luc 7: 48-50 TraductionNotes

Vas en paix

C'est une façon de dire au revoir tout en donnant une bénédiction en même temps. AT: «Au fur et à mesure, ne t'inquiète plus "ou" Que Dieu te donne la paix au fur et à mesure "

Translation Questions

Luke 7:2

"Quelle était la demande du centenier à Jésus quand il a envoyé les anciens des Juifs vers lui?"

"Il avait demandé à Jésus de venir guérir son serviteur."

Luke 7:6

"Pourquoi est-ce que le centenier a envoyé ses amis pour dire à Jésus que ce n'était pas la peine de venir chez lui?", "Comment est-ce que le centenier voulait que Jésus guérisse son serviteur? "

" Parce qu'il pensait qu'il n'était pas digne que Jésus viennes sous son toit." "Il voulait que Jésus dise seulement un mot et son serviteur sera guéri. "

Luke 7:9

"Qu'est-ce que Jésus a dit de la foi du centenier?"] "Jésus a dit que même en Israël il n'a pas trouvé une personne avec une telle foi."

Luke 7:11

"Quelle était l'attitude de Jésus envers la veuve dont le fils unique est mort?", "Il fut ému de compassion."

Luke 7:16

"Quest-ce que les gens ont dit de Jésus quand il a ressuscité le fils de la veuve ?"

"Ils ont dit qu'un grand prophète a apparu parmi eux et Dieu a visité son peuple."

Luke 7:21

"Comment est-ce que Jésus a démontré aux disciples de Jean qu'il est le Seigneur?"

"En guérissant les aveugles, les infirmes, les lépreux et les sourds, et en ressuscitant les morts."

Luke 7:24

"Qui était Jean selon Jésus ?"

"Selon Jésus Jean était plus qu'un prophète."

Luke 7:29

"Que signifie le fait que les pharisiens et les experts de la loi Juive ont refuser d'être baptisés par Jean?"

" Cela signifie qu'ils ont rejetés le plan de Dieu pour eux-mêmes."

Luke 7:33

"Quel accusation a été faite contre Jean Baptiste parce qu'il ne mangeait pas de pain et ne buvait pas de vin?"

"Quel accusation a été faite contre Jésus parce qu'il mangeait et buvait?"

"Ils l'ont accusé d'avoir un démon." "Ils l'ont accusé d'est un glouton et un ivrogne."

Luke 7:36

"Qu'est-ce que la femme de la ville a fait à Jésus chez le pharisien?"

"Elle a baigné ses pieds de larmes, et elle les essuya avec ses cheveux, les baisa et les oignit de parfum."

Luke 7:46

"Jésus a dit parce que ses nombreux péchés sont pardonnés, elle a fait quoi?"

"Elle a montré beaucoup d'amour."

Luke 7:48

"Comment est-ce que ceux qui étaient à table ont réagi quand Jésus a pardonné les péchés de la femme?"

"Ils ont demandé «Qui est cet homme qui va jusqu'à pardonner les péchés?"

Chapter 7

¹ Après que Jésus eut achevé tout ce qu'il disait au peuple qui l'écoutait, il entra dans Capernaüm. ² Voici, un centurion avait un esclave, qu'il estimait beaucoup, qui était malade et sur le point de mourir. ³ Lorsque le centurion entendu parler de Jésus, il envoya vers lui les anciens des Juifs, pour lui demander de venir guérir son serviteur. ⁴ Arrivés auprès de Jésus, ceux-ci le supplièrent en disant: «Il mérite que tu lui accordes cela, ⁵ car il aime notre nation et c'est lui qui nous a construit la synagogue.» ⁶ Ainsi, Jésus continua son chemin avec eux. Lorsqu'il était proche de la maison, le centurion envoya des amis pour lui dire: «Seigneur, ne te donne pas cette peine, car je ne suis pas digne que tu viennes sous mon toit. ⁷ C'est pour cette raison que je ne me suis pas jugé assez digne de venir jusqu'à toi. Mais dis juste un mot, et mon serviteur sera guéri. ⁸ Car moi aussi, je suis un homme placé sous une autorité, avec des soldats sous mes ordres. je dis à l'un: "Va" et il va; à un autre: "Viens" et il vient; et à mon serviteur: "fais ceci" et il le fait.» ⁹ Lorsque Jésus entendit ces paroles, il s'étonna à son sujet, puis se tournant vers la foule qui le suivait, il dit: «Je vous le dis, même en Israël je n'ai pas trouvé une personne avec une telle foi.» ¹⁰ Et lorsque ceux qui avaient été envoyés revinrent à la maison, ils trouvèrent le serviteur en bonne santé. ¹¹ Quelques temps après cela, Jésus se rendit dans une ville appelée Naïn, ses disciples et une grande foule allèrent avec lui. ¹² Comme il s'approcha de la porte de la ville, voici, on portait un homme mort, fils unique à sa mère (qui était une veuve), et il y avait avec elle une importante foule de la ville. ¹³ En la voyant, le Seigneur fut ému de compassion pour elle et lui dit: «Ne pleure pas.» ¹⁴ Ensuite il s'approcha et toucha le cercueil dans lequel ils portaient le corps, ceux qui le portaient s'arrêtèrent, et il dit: «Jeune homme je te le dis lève toi.» ¹⁵ Le mort s'assit et se mit à parler. Et Jésus le rendit à sa mère. ¹⁶ Alors tous furent saisis de crainte, et ils glorifiaient Dieu en disant: «Un grand prophète a été levé au milieu de nous et Dieu a visité son peuple.» ¹⁷ Cette nouvelle sur Jésus se répandit dans toute la Judée et dans toutes les régions voisines. ¹⁸ Les disciples de Jean lui rapportèrent toutes ces choses. ¹⁹ Alors, Jean appela deux de ses disciples et les envoya demander au Seigneur: «Es tu celui qui vient ou devons-nous en attendre un autre?» ²⁰ Arrivés auprès de Jésus, ces hommes dirent: «Jean Baptiste nous a envoyé auprès de toi demander: "Est ce toi, celui qui vient ou devons nous en attendre un autre?"» ²¹ En ce moment là, Jésus guérit beaucoup de gens de maladies, d'afflictions et d'esprits mauvais, et redonna la vue à beaucoup d'aveugles. ²² Il répondit et leur dit: «Après que vous soyez allés, racontez à Jean ce que vous avez vu et entendu. Les aveugles retrouvent la vue, les infirmes marchent, les lépreux sont purifiés, les sourds entendent, les morts se réveillent, et la bonne nouvelle est annoncée au pauvres. ²³ Benit soit celui qui ne cessera de croire en moi à cause de mes actions.» ²⁴ Quand les envoyés de Jean furent partis, Jésus se mit à parler à propos de Jean aux foules: «Qu'êtes vous allez voir dans le désert? Un roseau agité par le vent? ²⁵ Alors qu'êtes vous allez voir? Un homme vêtu d'habit élégant? Mais ceux qui sont vêtus d'habits somptueux et qui vivent dans le luxe se trouvent dans les palais des rois. ²⁶ Alors qu'êtes vous allez voir? Un prophète? Oui, je vous le déclare, et plus qu'un prophète. ²⁷ Voici celui de qui il est écrit: "Regarde J'envoie devant toi mon messenger qui preparera ton chemin." ²⁸ Je vous le déclare, parmi ceux qui sont nés de femme, il n'y a pas de plus grand que Jean. Cependant le plus petit dans le royaume de Dieu est plus grand que lui.» ²⁹ Lorsque tout le peuple l'entendit et même les collecteurs d'impôts, ils déclarèrent que Dieu est juste, ayant été baptisés du baptême de Jean. ³⁰ Mais les pharisiens et les experts de la loi Juive rejétèrent le plan de Dieu pour eux parce qu'ils n'avaient pas été baptisés par Jean. ³¹ À quoi donc comparerais-je les hommes de cette génération? A quoi sont-ils semblables? ³² Ils sont semblables à des enfants jouant sur la place publique, qui s'assayaient et s'interpellent les uns les autres

en disant: "Nous vous avons joué de la flûte et vous n'avez pas dansé. Nous avons entonné un chant funèbre, et vous n'avez pas pleuré." ³³ Car Jean Baptiste est venu, il ne mangeait pas de pain, et ne buvait pas de vin, et vous dites: " Il a un démon." ³⁴ Le Fils de l'Homme est venu, mangeant, buvant et vous dite: "Voici c'est un glouton et un ivrogne, un ami des collecteurs d'impôts et des pécheurs." ³⁵ Mais la sagesse est reconnue par tous ses enfants.» ³⁶ Voici l'un des pharisiens l'invita à manger avec lui. Alors, après que Jésus entra dans la maison du pharisien et se mit à table, ³⁷ survint une femme de la ville qui était pécheresse, lorsqu'elle apprit que Jésus était dans la maison du pharisien. Elle apporta un flacon de parfum en albâtre. ³⁸ Comme elle se plaçait derrière lui, près de ses pieds, elle se mit à baigner ses pieds de larmes, et elle les essuya avec ses cheveux, les baisa et les oignit de parfum. ³⁹ Lorsque, le pharisien qui avait invité Jésus vit cela, il se dit en lui même: «Si cet homme était un prophète il saurait qui est cette femme qui le touche, et qu'elle est une pécheresse.» ⁴⁰ Jésus prit la parole et lui dit: «Simon, j'ai quelque chose à te dire.» Il répondit: «Maître, parle.» ⁴¹ Jésus dit: «Un créancier avait deux débiteurs. L'un lui devait cent deniers, l'autre cinquante. ⁴² Puisqu'ils ne pouvaient pas lui rembourser il leur pardonna, à tous les deux. Alors, lequel des deux l'aimera le plus?» ⁴³ Simon lui répondit et dit: «Je pense c'est celui à qui il a fait grâce de la plus grande dette.» Jésus lui dit: «Tu as bien jugé.» ⁴⁴ Et Jésus se tourna vers la femme, et dit à Simon: «Tu vois cette femme, je suis rentré chez toi, tu ne m'as pas versé de l'eau sur les pieds, mais elle a baigné mes pieds de ses larmes, et les a essuyés avec ses cheveux. ⁴⁵ Tu ne m'as pas donné de baiser, mais elle depuis qu'elle est rentrée, elle n'a pas cessé de me couvrir les pieds de baisers. ⁴⁶ Tu n'as pas oint d'huile ma tête, mais elle a oint de parfum mes pieds. ⁴⁷ C'est pourquoi je te le dis, ses nombreux péchés sont pardonnés, puisqu'elle a montré beaucoup d'amour. Mais celui à qui on pardonne peu aime peu.» ⁴⁸ Puis il lui dit: «Tes péchés te sont pardonnés.» ⁴⁹ Ceux qui étaient à table avec lui dirent en eux même: «Qui est cet homme qui va jusqu'à pardonner les péchés?» ⁵⁰ Mais Jésus dit à la femme: «Ta foi t'a sauvé, va en paix.»

Chapter 8

¹ Ensuite|strong="G2532" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1722" |strong="G2517" |strong="G2532" Jésus allait|strong="G1353" x-morph="strongMorph: TG5707" de ville en ville|strong="G2596" |strong="G4172" et|strong="G2532" de village en village|strong="G2968" prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" annonçant la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5734" du royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ² Les|strong="G2532" douze étaient avec lui et quelques|strong="G5100" femmes|strong="G1135" qui|strong="G3739" avaient été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" guéries|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5772" d|strong="G575" esprits|strong="G4151" malins|strong="G4190" et|strong="G2532" de maladies|strong="G769" Marie|strong="G3137" dite|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5746" de Magdala|strong="G3094" de|strong="G575" laquelle|strong="G3739" étaient sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5715" sept|strong="G2033" démons|strong="G1140" ³ |strong="G2532" Jeanne|strong="G2489" femme|strong="G1135" de Chuza|strong="G5529" intendant|strong="G2012" d' Hérode|strong="G2264" |strong="G2532" Susanne|strong="G4677" et|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" autres|strong="G2087" qui|strong="G3748" l|strong="G846" assistaient|strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5707" de|strong="G575" leurs|strong="G846" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁴ Une|strong="G1161" grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" s'étant assemblée|strong="G4896" x-morph="strongMorph: TG5752" et|strong="G2532" des gens étant venus|strong="G1975" x-morph="strongMorph: TG5740" de diverses|strong="G2596" villes|strong="G4172" auprès|strong="G4314" de lui|strong="G846" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1223" cette parabole|strong="G3850" ⁵ Un semeur|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5723" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" pour semer|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5658" sa|strong="G846" semence|strong="G4703" |strong="G2532" Comme|strong="G1722" il|strong="G846" semait|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5721" une partie|strong="G3739" |strong="G3303" de la semence tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" le long|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" |strong="G2532" elle fut foulée aux pieds|strong="G2662" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" la|strong="G846" mangèrent|strong="G2719" x-morph="strongMorph: TG5627" ⁶ Une|strong="G2532" autre partie|strong="G2087" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1909" le roc|strong="G4073" |strong="G2532" quand elle fut levée|strong="G5453" x-morph="strongMorph: TG5651" elle sécha|strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5681" parce qu|strong="G1223" n'avait point|strong="G3361" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" d'humidité|strong="G2429" ⁷ Une|strong="G2532" autre partie|strong="G2087" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des épines|strong="G173" |strong="G2532" les épines|strong="G173" crûrent avec elle|strong="G4855" x-morph="strongMorph: TG5651" et l|strong="G846" étouffèrent|strong="G638" x-morph="strongMorph: TG5656" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G1970" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁸ Une|strong="G2532" autre partie|strong="G2087" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1909" la bonne|strong="G18" terre|strong="G1093" |strong="G2532" quand elle fut levée|strong="G5453" x-morph="strongMorph: TG5651" elle donna|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" du fruit|strong="G2590" au centuple|strong="G1542" Après avoir|strong="G3004" |strong="G0" ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Jésus dit à haute voix|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5707" Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des oreilles|strong="G3775" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5720" ⁹ |strong="G1161" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ce que|strong="G5101" signifiait|strong="G1498" x-morph="strongMorph: TG5751" cette|strong="G3778" parabole|strong="G3850" ¹⁰ Il|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Il vous|strong="G5213" a été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5769" de connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5629" les mystères|strong="G3466" du royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" mais|strong="G1161" pour les autres|strong="G3062" cela leur est dit en|strong="G1722" paraboles|strong="G3850" afin qu|strong="G2443" voyant|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" ils ne voient|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5725" point|strong="G3361" et|strong="G2532" qu'en entendant|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" ils ne comprennent|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5725" point|strong="G3361" ¹¹ Voici|strong="G1161" ce que signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3778" cette

parabole|strong="G3850" La semence|strong="G4703" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ¹² Ceux|strong="G1161" qui sont le long|strong="G3844" du chemin|strong="G3598" ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux qui entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" puis|strong="G1534" le diable|strong="G1228" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" enlève|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G575" leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" la parole|strong="G3056" de peur qu|strong="G3363" ne croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5660" et soient sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹³ Ceux|strong="G1161" qui sont sur|strong="G1909" le roc|strong="G4073" ce sont ceux qui|strong="G3739" lorsqu|strong="G3752" entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" la parole|strong="G3056" la reçoivent|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5736" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" mais|strong="G2532" ils|strong="G3778" n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" de racine|strong="G4491" ils|strong="G3739" croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G4314" un temps|strong="G2540" et|strong="G2532" ils succombent|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G1722" moment|strong="G2540" de la tentation|strong="G3986" ¹⁴ Ce|strong="G1161" qui est tombé|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" parmi|strong="G1519" les épines|strong="G173" ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux qui|strong="G3778" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" la parole, s'en vont|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" la laissent étouffer|strong="G4846" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" les soucis|strong="G3308" |strong="G2532" les richesses|strong="G4149" et|strong="G2532" les plaisirs|strong="G2237" de la vie|strong="G979" et|strong="G2532" ils ne portent point|strong="G3756" de fruit qui vienne à maturité|strong="G5052" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁵ Ce|strong="G1161" qui est tombé dans|strong="G1722" la bonne|strong="G2570" terre|strong="G1093" ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux|strong="G3778" qui|strong="G3748" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" la parole|strong="G3056" avec|strong="G1722" un coeur|strong="G2588" honnête|strong="G2570" et|strong="G2532" bon|strong="G18" la retiennent|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" portent du fruit|strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G1722" persévérance|strong="G5281" ¹⁶ |strong="G1161" Personne|strong="G3762" après avoir allumé|strong="G681" x-morph="strongMorph:TG5660" une lampe|strong="G3088" ne la|strong="G846" couvre|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5719" d'un vase|strong="G4632" ou|strong="G2228" ne la met|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5719" sous|strong="G5270" un lit|strong="G2825" mais|strong="G235" il la met|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" un chandelier|strong="G3087" afin que|strong="G2443" ceux qui entrent|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5740" voient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5725" la lumière|strong="G5457" ¹⁷ Car|strong="G1063" il n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3756" de caché|strong="G2927" qui|strong="G3739" ne|strong="G3756" doive être|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5695" découvert|strong="G5318" rien|strong="G3761" de secret|strong="G614" qui|strong="G3739" ne|strong="G3756" doive être connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" mis|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" au|strong="G1519" jour|strong="G5318" ¹⁸ Prenez|strong="G991" |strong="G0" donc|strong="G3767" garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" à la manière|strong="G4459" dont vous écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G1063" on donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" à celui|strong="G3739" |strong="G302" qui|strong="G846" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" mais|strong="G2532" à celui qui|strong="G3739" |strong="G302" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3361" on ôtera|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G575" |strong="G846" même|strong="G2532" ce qu|strong="G3739" croit|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" ¹⁹ La|strong="G1161" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" les frères|strong="G80" de Jésus|strong="G846" vinrent|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5633" le|strong="G846" trouver|strong="G4314" mais|strong="G2532" ils ne|strong="G3756" parent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" l|strong="G846" aborder|strong="G4940" x-morph="strongMorph:TG5629" à cause de|strong="G1223" la foule|strong="G3793" ²⁰ On|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5648" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ta|strong="G4675" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" tes|strong="G4675" frères|strong="G80" sont|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" dehors|strong="G1854" et ils désirent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" te|strong="G4571" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" ²¹ Mais|strong="G1161" il répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ma|

strong="G3450" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" ce
 sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux|strong="G3778" qui|strong="G3588"
 écoutent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" de Dieu|
 strong="G2316" et|strong="G2532" qui la|strong="G846" mettent en pratique|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ²² |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Un jour|
 strong="G1722" |strong="G3391" |strong="G2250" |strong="G2532" Jésus monta|strong="G1684" x-
 morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" une barque|strong="G4143" avec|strong="G2532"
 ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |strong="G2532" Il leur|strong="G4314" |strong="G846"
 dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Passons|strong="G1330" x-
 morph="strongMorph:TG5632" de|strong="G1519" l'autre côté|strong="G4008" du lac|strong="G3041"
 Et|strong="G2532" ils partirent|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5681" ²³ Pendant|
 strong="G1161" qu'ils naviguaient|strong="G4126" x-morph="strongMorph:TG5723" Jésus s' endormit|
 strong="G879" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Un tourbillon|strong="G2978" |
 strong="G417" fondit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" le lac|
 strong="G3041" |strong="G2532" la barque se remplissait|strong="G4845" x-
 morph="strongMorph:TG5712" d'eau, et|strong="G2532" ils étaient en péril|strong="G2793" x-
 morph="strongMorph:TG5707" ²⁴ Ils|strong="G1161" s' approchèrent|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et le|strong="G846" réveillèrent|strong="G1326" x-
 morph="strongMorph:TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Maître|
 strong="G1988" maître|strong="G1988" nous périssons|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5731"
 |strong="G1161" S'étant réveillé|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" il menaça|
 strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" le vent|strong="G417" et|strong="G2532" les flots|
 strong="G2830" |strong="G5204" |strong="G2532" qui s' apaisèrent|strong="G3973" x-
 morph="strongMorph:TG5668" et|strong="G2532" le calme|strong="G1055" revint|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" ²⁵ Puis|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Où|strong="G4226" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" |strong="G1161" Saisis de
 frayeur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5679" et d' étonnement|strong="G2296" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ils se dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns
 aux autres|strong="G4314" |strong="G240" Quel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G686" celui- ci|strong="G3778" |strong="G3754" qui
 commande|strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5719" même|strong="G2532" au vent|
 strong="G417" et|strong="G2532" à l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" à qui|strong="G846" ils
 obéissent|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁶ Ils|strong="G2532" abordèrent|
 strong="G2668" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" le pays|strong="G5561" des
 Geraséniens|strong="G1046" qui|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"
 vis-à- vis|strong="G495" de la Galilée|strong="G1056" ²⁷ Lorsque|strong="G1161" Jésus fut descendu|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1909" terre|strong="G1093" il vint au-
 devant|strong="G5221" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" un|strong="G5100"
 homme|strong="G435" de|strong="G1537" la ville|strong="G4172" qui|strong="G3739" était possédé|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" de plusieurs démons|strong="G1140" |
 strong="G1537" |strong="G2532" Depuis longtemps|strong="G2425" |strong="G5550" il ne portait|
 strong="G1737" x-morph="strongMorph:TG5710" point|strong="G3756" de vêtement|strong="G2440"
 et|strong="G2532" |strong="G3756" avait sa demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5707"
 non dans|strong="G1722" une maison|strong="G3614" mais|strong="G235" dans|strong="G1722" les
 sépulcres|strong="G3418" ²⁸ Ayant|strong="G1161" vu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G2424" il poussa un cri|strong="G349" x-
 morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" se jeta|strong="G4363" |strong="G0" à ses|
 strong="G846" pieds|strong="G4363" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Qu|
 strong="G5101" a-t-il entre moi|strong="G1698" et|strong="G2532" toi|strong="G4671" Jésus|
 strong="G2424" Fils|strong="G5207" du Dieu|strong="G2316" Très- Haut|strong="G5310" Je t|
 strong="G4675" supplie|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5736" ne me|strong="G3165"
 tourmente|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" ²⁹ Car|strong="G1063"
 Jésus commandait|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5707" |x-morph="strongMorph:TG5625" |
 strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" à l' esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" de
 sortir|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G575" de cet homme|strong="G444"
 dont|strong="G1063" |strong="G846" il s'était emparé|strong="G4884" x-morph="strongMorph:TG5715"
 depuis|strong="G4183" longtemps|strong="G5550" |strong="G2532" on le gardait|strong="G5442" x-
 morph="strongMorph:TG5746" lié|strong="G1196" x-morph="strongMorph:TG5712" de chaînes|
 strong="G254" et|strong="G2532" les fers|strong="G3976" aux pieds, mais|strong="G2532" il rompait|
 strong="G1284" x-morph="strongMorph:TG5723" les liens|strong="G1199" et il était entraîné|
 strong="G1643" x-morph="strongMorph:TG5712" par|strong="G5259" le démon|strong="G1142" dans|

strong="G1519" les déserts|strong="G2048" ³⁰ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|
 strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Quel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" ton|strong="G4671" nom|strong="G3686" |strong="G1161" Légion|
 strong="G3003" répondit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Car|strong="G3754"
 plusieurs|strong="G4183" démons|strong="G1140" étaient entrés|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ³¹ Et|strong="G2532" ils priaient
 instamment|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" |x-morph="strongMorph: TG5625" |
 strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" Jésus|strong="G846" de ne pas|strong="G3363" leur|
 strong="G846" ordonner|strong="G2004" x-morph="strongMorph: TG5661" d' aller|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" l' abîme|strong="G12" ³² Il|strong="G1161" y
 avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" là|strong="G1563" dans|strong="G1722" la
 montagne|strong="G3735" un grand|strong="G2425" troupeau|strong="G34" de pourceaux|
 strong="G5519" qui paissaient|strong="G1006" x-morph="strongMorph: TG5746" Et|strong="G2532" les
 démons supplèrent|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" Jésus|strong="G846" de|
 strong="G2443" leur|strong="G846" permettre|strong="G2010" x-morph="strongMorph: TG5661" d'
 entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" ces pourceaux|
 strong="G1565" |strong="G846" |strong="G2532" Il le leur|strong="G846" permit|strong="G2010" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ³³ Les|strong="G1161" démons|strong="G1140" sortirent|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" |strong="G575" de cet homme|strong="G444"
 entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" les pourceaux|
 strong="G5519" et|strong="G2532" le troupeau|strong="G34" se précipita|strong="G3729" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2596" des pentes escarpées|strong="G2911" dans|
 strong="G1519" le lac|strong="G3041" et|strong="G2532" se noya|strong="G638" x-
 morph="strongMorph: TG5648" ³⁴ Ceux|strong="G1161" qui les faisaient paître|strong="G1006" x-
 morph="strongMorph: TG5723" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" ce qui était
 arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5772" s' enfuirent|strong="G5343" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G2532"
 répandirent|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5656" la nouvelle dans|strong="G1519" la ville|
 strong="G4172" et|strong="G2532" dans|strong="G1519" les campagnes|strong="G68" ³⁵ Les|
 strong="G1161" gens allèrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" voir|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5629" ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5756" |
 strong="G2532" Ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" auprès|strong="G4314" de
 Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" ils trouvèrent|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5627" l' homme|strong="G444" de|strong="G575" qui|strong="G3739" étaient
 sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5715" les démons|strong="G1140" assis|
 strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" à|strong="G3844" ses|strong="G2424" pieds|
 strong="G4228" vêtu|strong="G2439" x-morph="strongMorph: TG5772" et|strong="G2532" dans son bon
 sens|strong="G4993" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" ils furent saisis de frayeur|
 strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" ³⁶ |strong="G2532" Ceux qui avaient vu|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" ce qui s'était passé leur|strong="G846" racontèrent|
 strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5656" comment|strong="G4459" le démoniaque|
 strong="G1139" x-morph="strongMorph: TG5679" avait été guéri|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph: TG5681" ³⁷ |strong="G2532" Tous|strong="G537" les habitants|strong="G4128"
 du pays|strong="G4066" des Geraséniens|strong="G1046" prièrent|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph: TG5656" Jésus|strong="G846" de s' éloigner|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5629" d|strong="G575" eux|strong="G846" car|strong="G3754" ils étaient
 saisis|strong="G4912" x-morph="strongMorph: TG5712" d'une grande|strong="G3173" crainte|
 strong="G5401" |strong="G1161" Jésus monta|strong="G1684" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|
 strong="G1519" la barque|strong="G4143" et s'en retourna|strong="G5290" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ³⁸ L|strong="G1161" homme|strong="G435" de|strong="G575" qui|
 strong="G3739" étaient sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5715" les démons|
 strong="G1140" lui demandait|strong="G1189" x-morph="strongMorph: TG5711" la permission de rester|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" Mais|
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" le|strong="G846" renvoya|strong="G630" x-
 morph="strongMorph: TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ³⁹ Retourne|
 strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1519" ta|strong="G4675" maison|
 strong="G3624" et|strong="G2532" raconte|strong="G1334" x-morph="strongMorph: TG5737" tout ce|
 strong="G3745" que Dieu|strong="G2316" t|strong="G4671" fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" Il s'en alla|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5627" et publia|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5723" par|
 strong="G2596" toute|strong="G3650" la ville|strong="G4172" tout ce|strong="G3745" que Jésus|

strong="G2424" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" pour lui|strong="G846" ⁴⁰ |
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" À|strong="G1722" son|strong="G846" retour|
 strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5658" Jésus|strong="G2424" fut reçu|strong="G588" x-
 morph="strongMorph:TG5662" par la foule|strong="G3793" car|strong="G1063" tous|strong="G3956" l|
 strong="G846" attendaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4328" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ⁴¹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" il vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" un homme|
 strong="G435" nommé|strong="G3739" |strong="G3686" Jaïrus|strong="G2383" |strong="G2532" qui|
 strong="G846" était|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" chef|strong="G758" de la
 synagogue|strong="G4864" |strong="G2532" Il se jeta|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631"
 à|strong="G3844" ses|strong="G2424" pieds|strong="G4228" et le|strong="G846" supplia|
 strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" d' entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" ⁴²
 parce qu|strong="G3754" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" une fille|
 strong="G2364" unique|strong="G3439" d' environ|strong="G5613" douze|strong="G1427" ans|
 strong="G2094" |strong="G2532" qui|strong="G3778" se mourait|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5707" |strong="G1161" Pendant|strong="G1722" que Jésus|strong="G846" y
 allait|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5721" il|strong="G846" était pressé|strong="G4846" x-
 morph="strongMorph:TG5707" par la foule|strong="G3793" ⁴³ Or|strong="G2532" il y avait une femme|
 strong="G1135" atteinte|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G1722" d'une perte|
 strong="G4511" de sang|strong="G129" depuis douze|strong="G1427" ans|strong="G575" |
 strong="G2094" et qui|strong="G3748" avait dépensé|strong="G4321" x-morph="strongMorph:TG5660"
 tout|strong="G3650" son bien|strong="G979" pour|strong="G1519" les médecins|strong="G2395" sans|
 strong="G3756" qu' aucun|strong="G5259" |strong="G3762" ait pu|strong="G2480" x-
 morph="strongMorph:TG5656" la guérir|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5683" ⁴⁴ Elle s'
 approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" par derrière|strong="G3693" et toucha|
 strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" le bord|strong="G2899" du vêtement|strong="G2440"
 de Jésus|strong="G846" |strong="G2532" Au même instant|strong="G3916" la|strong="G846" perte|
 strong="G4511" de sang|strong="G129" s' arrêta|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁴⁵
 Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Qui|
 strong="G5101" m|strong="G3450" touché|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5671" Comme|
 strong="G1161" tous|strong="G3956" s'en défendaient|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5740"
 Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" ceux qui étaient avec|strong="G3326" lui|strong="G846"
 dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1988" la foule|
 strong="G3793" t|strong="G4571" entoure|strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5719" et|
 strong="G2532" te presse|strong="G598" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" tu dis|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Qui|strong="G5101" m|strong="G3450" touché|
 strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5671" ⁴⁶ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424"
 répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quelqu' un|strong="G5100" m|
 strong="G3450" touché|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" car|strong="G1063" j|
 strong="G1473" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" qu'une force|strong="G1411"
 était sortie|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" moi|strong="G1700" ⁴⁷
 La|strong="G1161" femme|strong="G1135" se voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631"
 |strong="G3754" découverte|strong="G3756" |strong="G2990" x-morph="strongMorph:TG5627" vint|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" toute tremblante|strong="G5141" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" se jeter à|strong="G4363" |strong="G0" ses|
 strong="G846" pieds|strong="G4363" x-morph="strongMorph:TG5631" et déclara|strong="G518" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G846" devant|strong="G1799" tout|strong="G3956" le peuple|
 strong="G2992" pourquoi|strong="G1223" |strong="G3739" |strong="G156" elle l|strong="G846"
 touché|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532" comment|strong="G5613"
 elle avait été guérie|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5681" à l' instant|strong="G3916" ⁴⁸
 Jésus|strong="G1161" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ma fille|
 strong="G2364" ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" t|strong="G4571" sauvée|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5758" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" en|strong="G1519"
 paix|strong="G1515" ⁴⁹ Comme il|strong="G846" parlait|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" survint|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" de chez|strong="G3844" le chef de la synagogue|strong="G752" quelqu'
 un|strong="G5100" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" |
 strong="G3754" Ta|strong="G4675" fille|strong="G2364" est morte|strong="G2348" x-
 morph="strongMorph:TG5758" n' importune|strong="G4660" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|
 strong="G3361" le maître|strong="G1320" ⁵⁰ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ayant
 entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, dit|strong="G611" x-

morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" au chef de la synagogue|strong="G846" Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" seulement|strong="G3440" et|strong="G2532" elle sera sauvée|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ⁵¹ Lorsqu' il|strong="G1161" fut arrivé|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" la maison|strong="G3614" il ne permit|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" à personne|strong="G3756" |strong="G3762" d'entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" avec lui, si|strong="G1508" ce n'est à Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" à Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" à Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" au père|strong="G3962" et|strong="G2532" à la mère|strong="G3384" de l' enfant|strong="G3816" ⁵² |strong="G1161" Tous|strong="G3956" pleuraient|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" se lamentaient|strong="G2875" x-morph="strongMorph:TG5710" sur elle|strong="G846" Alors|strong="G1161" Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ne pleurez|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" elle n'est pas|strong="G3756" morte|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G235" elle dort|strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵³ Et|strong="G2532" ils se moquaient|strong="G2606" x-morph="strongMorph:TG5707" de lui|strong="G846" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" qu|strong="G3754" était morte|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁵⁴ Mais|strong="G1161" il la|strong="G846" saisit|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5660" par la main|strong="G5495" et dit|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" d'une voix forte: Enfant|strong="G3816" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5728" ⁵⁵ Et|strong="G2532" son|strong="G846" esprit|strong="G4151" revint|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5656" en elle, et|strong="G2532" à l' instant|strong="G3916" elle se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" Jésus ordonna|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5656" qu'on lui|strong="G846" donnât|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5683" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ⁵⁶ Les|strong="G2532" parents|strong="G1118" de la jeune fille|strong="G846" furent dans l' étonnement|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G1161" il leur|strong="G846" recommanda|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" de ne dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" à personne|strong="G3367" ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756"

Luke 8:1

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations générales sur la prédication de Jésus en voyage.

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

qui avait été guéri des mauvais esprits et des maladies

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que Jésus avait libéré des mauvais esprits et guéri de maladies »(voir: active ou passive)

Mary... Susanna

Trois des femmes sont répertoriées: Mary, Joanna et Susanna. (Voir: Comment traduire des noms)

Marie qui s'appelait Magdalene... sept démons avaient été chassés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Marie, que les gens appelaient Magdalene... Jésus avait conduit sept démons »(voir: actif ou passif)
326 traductionNotes Luc 8: 1-3

Joanna, la femme de Chuza, la gérante d'Hérode

Joanna était la femme de Chuza et Chuza était la directrice d'Hérode. «Joanna, l'épouse du directeur d'Hérode, Chuza »(Voir: Comment traduire les noms)

prévu pour leurs besoins

"Soutenu financièrement Jésus et ses douze disciples"

Luke 8:4

Informations générales:

Jésus raconte la parabole des sols à la foule. Il explique son sens à ses disciples. (Voir: Paraboles)

venir à lui

"Venir à Jésus"

Un fermier est sorti pour semer ses graines

"Un fermier est sorti pour semer des graines dans un champ" ou "Un fermier est sorti pour disperser des graines dans un champ"

certains sont tombés

"Une partie de la graine est tombée" ou "certaines des graines sont tombées"

il a été piétiné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens marchaient dessus» ou «les gens marchaient sur eux» (voir: Active ou passif) 328 traductionNotes Luc 8: 4-6

oiseaux du ciel

Cet idiome peut être traduit simplement par «oiseaux» ou «oiseaux qui ont volé et» pour garder le sens de "ciel."

l'a dévoré

«Mangé tout» ou «mangé tout»

il s'est desséché

"Chaque plante est devenue sèche et ratatinée" ou "les plantes sont devenues sèches et se sont ratatinées"

il n'y avait pas d'humidité

"C'était trop sec" ou "ils étaient trop secs". La cause peut aussi être indiquée. AT: "le sol était trop sec"

Luke 8:7**Déclaration de connexion:**

Jésus a fini de raconter la parabole à la foule.

étouffé

Les plantes épineuses absorbaient tous les nutriments, l'eau et la lumière du soleil, de sorte que les plantes de l'agriculteur ne pouvaient pas pousser bien.

produit une récolte

«Cultivé une récolte» ou «cultivé plus de graines»

cent fois plus grand

Cela signifie cent fois plus que les graines qui ont été semées. (Voir: Ellipsis)

Celui qui a des oreilles pour entendre, laisse-le entendre

Dans certaines langues, il peut être plus naturel d'utiliser la deuxième personne: «Vous qui avez des oreilles pour entendre, entendre» (voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Celui qui a des oreilles pour entendre

Les significations possibles sont 1) "Tout le monde" puisque tout le monde a des oreilles ou 2) "Quiconque a la capacité de comprendre »qui se réfère à ceux qui sont disposés à écouter Dieu. (Voir: idiome) 330 traductionNotes Luc 8: 7-8

laissez-le entendre

"Il devrait bien écouter" ou "il devrait faire attention à ce que je dis"

Luke 8:9**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à parler à ses disciples.

La connaissance de... Dieu vous a été donnée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a donné la connaissance de... Dieu" ou "Dieu a vous a permis de comprendre... Dieu »(voir: actif ou passif)

les secrets du royaume de Dieu

Ce sont des vérités qui ont été cachées, mais Jésus les révèle maintenant.

pour les autres

«Pour les autres». Cela fait référence aux personnes qui ont rejeté l'enseignement de Jésus et qui n'ont pas suivi lui.

voyant qu'ils ne peuvent pas voir

"Bien qu'ils voient, ils ne percevront pas." Ceci est une citation du prophète Isaïe. Quelques langues peut avoir besoin d'indiquer l'objet des verbes. AT: «bien qu'ils voient les choses, ils ne comprendront pas eux "ou" bien qu'ils voient les choses arriver, ils ne comprendront pas ce qu'ils veulent dire " 332 traductionNotes Luc 8: 9-10

entendre qu'ils peuvent ne pas comprendre

"Bien qu'ils entendent, ils ne comprendront pas." Ceci est une citation du prophète Isaïe. Quelques langues peut avoir besoin d'indiquer l'objet des verbes. AT: «bien qu'ils entendent l'instruction, ils ne comprennent la vérité »

Luke 8:11**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à expliquer la signification de la parabole des sols à ses disciples.

La semence est la parole de Dieu

"La graine est le message de Dieu"

Ceux le long du chemin sont ceux

"Les graines qui sont tombées le long du chemin sont celles". Jésus raconte ce qui arrive aux graines en ce qui concerne gens. AT: "Les graines qui sont tombées le long du chemin représentent des personnes" ou "Dans la parabole, les graines tombé le long du chemin représentent des personnes »(Voir: Métonymie)

sont ceux qui

Jésus parle des graines montrant quelque chose à propos des gens comme si les graines étaient les personnes. A: "Montre ce qui arrive aux personnes qui" (voir: métonymie)

le diable vient et enlève la parole de leurs cœurs

Ici, «les cœurs sont un métonyme pour les esprits ou les êtres intérieurs. AT: «le diable vient et enlève le message de Dieu de leurs pensées intérieures »(Voir: Métonymie) 334 traductionNotes Luc 8: 11-13

enlève

Dans la parabole, il s'agissait d'une métaphore d'un oiseau arrachant les graines. Essayez d'utiliser des mots dans votre langue qui garde cette image. (Voir: métaphore)

alors ils peuvent ne pas croire et être sauvés. le

Comme c'est le but du diable, on peut le traduire par: AT: «parce que le diable pense», ils doivent ne pas croire et ils ne doivent pas être sauvés, «le» ou «ainsi il ne sera pas qu'ils croient et Dieu sauve leur. Le »(voir: actif ou passif)

Ceux sur le rocher sont ceux

«Les graines qui sont tombées sur le sol rocheux sont celles-là.» Jésus raconte ce qui arrive aux graines en ce qui concerne aux personnes. AT: "Les graines tombées sur le sol rocheux représentent des gens" ou "Dans la parabole, les graines qui sont tombées sur le sol rocheux représentent des personnes »(Voir: Métonymie)

le rocher

"Le sol rocheux"

dans un temps de test

"Quand ils éprouvent des difficultés"

ils tombent

Cet idiome signifie «ils cessent de croire» ou «ils arrêtent de suivre Jésus» (voir: idiome)

Luke 8:14**Les graines qui sont tombées parmi les épines sont des personnes**

"Les graines tombées parmi les épines représentent des personnes" ou "Dans la parabole, les graines qui les épines représentent des gens »(Voir: Métonymie)

ils sont étouffés... plaisirs de cette vie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les soucis, les richesses et les plaisirs de cette vie les étouffent» (Voir: actif ou passif)

se soucie

les choses qui inquiètent les gens

plaisirs de cette vie

"Les choses dans cette vie que les gens apprécient"

ils sont étouffés par les soucis, les richesses et les plaisirs de cette vie, et leurs fruits ne mûrissent pas

Cette métaphore fait référence à la façon dont les mauvaises herbes coupent la lumière et les nutriments des plantes et les empêchent de croissance. AT: «comme les mauvaises herbes empêchent la croissance des bonnes plantes, les soucis, les richesses et les plaisirs de cette plante la vie empêche ces gens de devenir matures »(Voir: Métaphore) 337 Luc 8: 14-15 traductionNotes

leurs fruits ne mûrissent pas

«Ils ne portent pas de fruits mûrs.» Les fruits mûrs sont une métaphore des bonnes œuvres. AT: "comme une plante qui ne produit pas de fruits mûrs, ils ne produisent pas de bonnes œuvres »(Voir Métaphore)

la graine qui est tombée sur le bon sol, ce sont celles

"La graine qui est tombée sur le bon sol représente le peuple" ou "dans la parabole, la graine qui est tombée sur le sol la bonne terre représente le peuple »(Voir: Métonymie)

entendre le mot

«Entendre le message»

avec un coeur honnête et bon

Ici, «cœur» est un métonymie des pensées ou des intentions d'une personne. AT: "avec un honnête et bon désir »(voir:)

porter des fruits avec l'endurance du patient

«Produire des fruits en supportant patiemment» ou «Produire des fruits par un effort continu». Le fruit est une métaphore pour de bonnes œuvres. AT: «comme des plantes saines qui produisent de bons fruits, elles produisent de bonnes œuvres en persévérant »(Voir: Métaphore)

Luke 8:16**Déclaration de connexion:**

Jésus continue avec une autre parabole puis il finit de parler à ses disciples comme il le souligne le rôle de sa famille dans son travail.

Personne

Cela marque le début d'une autre parabole. (Voir: Paraboles)

rien n'est caché qui ne sera pas révélé

Ce double négatif peut être écrit comme une déclaration positive. AT: «tout ce qui est caché sera rendu connu »(voir: doubles négatifs)

il n'y a rien de secret qui ne sera pas connu et viendra à la lumière

Ce double négatif peut être écrit comme une déclaration positive. AT: "et tout ce qui est secret va être connus et entrer dans la lumière »(voir: doubles négatifs) 339 Luc 8: 16-18 traductionNotes

à celui qui en a, on lui en donnera plus

Il ressort clairement du contexte que Jésus parle de comprendre et de croire. Cela peut être indiqué clairement et changé en forme active. AT: «celui qui comprend sera mieux compréhension »ou« Dieu permettra à ceux qui croient la vérité de comprendre encore plus »(Voir: Ellipsis et actif ou passif)

celui qui n'a pas... lui sera enlevé

Il ressort clairement du contexte que Jésus parle de comprendre et de croire. Cela peut être indiqué clairement et changé en forme active. AT: «Mais quiconque n'a pas de compréhension perd même la compréhension qu'il pense avoir »ou« Mais Dieu causera ceux qui ne croient pas la vérité à ne pas comprendre même le peu qu'ils pensent avoir compris »(Voir: Ellipsis et Actif ou Passif)

Luke 8:19**frères**

C'étaient les plus jeunes frères de Jésus - les autres fils de Marie et de Joseph qui sont nés après Jésus. Puisque le Père de Jésus était Dieu et que leur père était Joseph, ils étaient techniquement ses demi-frères. Ce détail n'est normalement pas traduit.

Il a été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens lui ont dit" ou "Quelqu'un lui a dit" (Voir: Actif ou Passif)

vouloir te voir

"Et ils veulent te voir"

Ma mère et mes frères sont ceux qui entendent la parole de Dieu et le font

Cette métaphore exprime que les personnes qui venaient écouter Jésus étaient aussi importantes pour lui comme sa propre famille l'était. AT: «Ceux qui entendent la parole de Dieu et qui lui obéissent sont comme une mère et frères pour moi »(Voir: Métaphore)

la parole de Dieu

"Le message que Dieu a parlé" 341 Luc 8: 19-21 traductionNotes

Luke 8:22**Déclaration de connexion:**

Jésus et ses disciples utilisent un bateau pour traverser le lac Genneseret. Les disciples en apprennent plus sur Jésus puissance à travers la tempête qui se présente.

le lac

C'est le lac de Genneseret, appelé aussi la mer de Galilée.

Ils mettent les voiles

Cette expression signifie qu'ils ont commencé à voyager à travers le lac dans leur voilier.

comme ils ont navigué

"Comme ils sont allés"

s'endormir

"A commencé à dormir"

Une terrible tempête de vent est tombée

"Une tempête de vents très forts a commencé" ou "des vents très forts ont soudainement commencé à souffler" 343 Luc 8: 22-23 traductionNotes

leur bateau se remplissait d'eau

Les vents forts ont provoqué de fortes vagues qui ont poussé l'eau sur les côtés du bateau. Cela peut être clairement indiqué. AT: «les vents ont provoqué de hautes vagues qui ont commencé à remplir leur bateau d'eau» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 8:24**réprimandé**

a parlé brusquement à

la rage de l'eau

"Les vagues violentes"

ils ont cessé

"Le vent et les vagues se sont arrêtés" ou "ils sont devenus immobiles"

Où est ta foi?

Jésus les réprimande doucement parce qu'ils ne lui font pas confiance pour s'en occuper. Cela peut être écrit en guise de déclaration AT: "Vous devriez avoir la foi!" Ou "Vous devriez me faire confiance!" (Voir: Question rhétorique)

Qui est-ce alors... obéissez-lui? "Quel genre d'homme est-ce... obéissez-lui?"

Cette question exprime un choc et une confusion sur la façon dont Jésus est capable de contrôler la tempête. (Voir: question rhétorique) 345 Luc 8: 24-25 traductionNotes

Qui est-ce qu'il commande, obéit à lui?

Cela peut être transformé en deux phrases: «Qui est-ce alors? Il commande... obéissez-le!

Luke 8:26**Déclaration de connexion:**

Jésus et ses disciples débarquent à Gerasa où Jésus enlève beaucoup de démons à un homme.

région des Gerasenes

Gerasenes étaient des gens de la ville appelée Gerasa. (Voir: Comment traduire des noms)

de l'autre côté du lac de Galilée

"De l'autre côté du lac de Galilée"

un certain homme de la ville

"Un homme de la ville de Gerasa"

un certain homme de la ville qui avait des démons

L'homme avait des démons; ce n'était pas la ville qui avait des démons. AT: «un certain homme de la ville et cet homme avait des démons "

qui avait des démons

"Qui était contrôlé par les démons" ou "qui contrôlait les démons" 347 Luc 8: 26-27 traductionNotes

Pendant longtemps il n'avait pas porté de vêtements... mais parmi les tombeaux

Ceci est une information de base sur l'homme qui avait des démons. (Voir: Informations générales)

il n'avait pas porté de vêtements

«Il n'avait pas porté de vêtements»

des tombeaux

Ce sont des endroits où les gens mettent des cadavres, éventuellement des grottes ou de petits bâtiments pourrait utiliser pour un abri.

Luke 8:28**Quand il a vu Jésus**

"Quand l'homme qui avait le démon a vu Jésus"

il a crié

"Il a crié" ou "il a crié"

est tombé devant lui

«Allongez-vous par terre devant Jésus». Il n'est pas tombé accidentellement. (Voir: Action symbolique)

dit-il d'une voix forte

"Il a dit fort" ou "il a crié"

Qu'as-tu à faire avec moi

Cet idiome signifie "Pourquoi tu me déranges?" (Voir: Idiom)

Fils du Dieu Très Haut

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père) 349 Luc 8: 28-29 traductionNotes

plusieurs fois il l'avait saisi

"Plusieurs fois, il avait pris le contrôle de l'homme" ou "plusieurs fois il l'avait pénétré". ce que le démon avait fait plusieurs fois avant que Jésus ne rencontre l'homme.

même s'il était lié... et gardé sous surveillance

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «bien que le peuple l'ait attaché avec des chaînes et des chaînes et l'a gardé »(voir: actif ou passif)

il serait conduit par le démon

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le démon le ferait partir" (voir: actif ou passif)

Luke 8:30**Légion**

Traduisez ceci avec un mot qui fait référence à un grand nombre de soldats ou de personnes. Quelques autres traductions dites "Armée". AT: "Bataillon" ou "Brigade"

continué à le supplier

«Continué à supplier Jésus»

Luke 8:32**Maintenant, un grand troupeau de cochons se nourrissait sur la colline**

Ceci est fourni comme information de base pour présenter les porcs. (Voir: Informations générales)

était là en train de se nourrir sur la colline

"Était à proximité de manger de l'herbe sur une colline"

Alors les démons sont sortis

Le mot «so» est utilisé ici pour expliquer que la raison pour laquelle les démons sont sortis de l'homme était parce que Jésus leur avait dit qu'ils pouvaient aller dans les cochons.

précipité

a couru très vite

le troupeau... s'est noyé

«Le troupeau... s'est noyé.» Personne n'a causé la noyade des cochons une fois dans l'eau.

Luke 8:34**trouvé l'homme de qui les démons étaient sortis**

"Vu l'homme que les démons avaient quitté"

dans son esprit

«Sain d'esprit» ou «se comporter normalement»

assis aux pieds de Jésus

«Assis aux pieds», voici un idiome qui signifie «assis humblement à proximité» ou «assis devant». AT: «Assis par terre devant Jésus» (voir: idiome)

Ils avaient peur

Il peut être utile d'indiquer explicitement qu'ils avaient peur de Jésus. AT: "ils avaient peur de Jésus" (Voir: Ellipsis)

Luke 8:36**ceux qui l'avaient vu**

"Ceux qui avaient vu ce qui s'était passé"

l'homme qui avait été possédé par les démons avait été guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus avait guéri l'homme que les démons avaient possédé" ou "Jésus avait guéri l'homme que les démons avaient contrôlé" (voir: actif ou passif)

la région des gerasenes

"Cette zone des Gerasenes" ou "la région où vivaient les Gerasene"

ils ont été submergés par une grande peur
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils ont eu très peur" (voir: actif ou passif)

commencer à revenir

La destination peut être indiquée. AT: «traverser le lac» (voir: Ellipsis)

Luke 8:38

L'homme

Les événements de ces versets ont eu lieu avant que Jésus ne parte dans le bateau. Il peut être utile de le dire clairement au début. AT: «Avant que Jésus et ses disciples ne partent, l'homme» ou «devant Jésus et ses les disciples ont mis la voile, l'homme »

ta maison

«Votre ménage» ou «votre famille»

donner un compte rendu complet de ce que Dieu a fait pour vous

«Dis-leur tout ce que Dieu a fait pour toi»

Luke 8:40

Déclaration de connexion:

Quand Jésus et ses disciples retournent en Galilée de l'autre côté du lac, il guérit le fils de 12 ans fille du dirigeant de la synagogue et femme qui saigne depuis 12 ans.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations de base sur Jairus. (Voir: Informations générales)

la foule l'a accueilli

"La foule l'a joyeusement salué"

un des leaders de la synagogue

«Un des leaders de la synagogue locale» ou «un chef de file des personnes rencontrées à la synagogue de cette ville"

est tombé aux pieds de Jésus

Les significations possibles sont 1) «incliné aux pieds de Jésus» ou 2) «allonge-toi par terre aux pieds de Jésus». Jairus n'est pas tombé accidentellement. Il l'a fait en signe d'humilité et de respect pour Jésus. (Voir: Symbolique Action) 359 Luc 8: 40-42 TraductionNotes

était en train de mourir

"Était sur le point de mourir"

Comme Jésus était en chemin

Certains traducteurs devront peut-être d'abord dire que Jésus avait accepté d'aller avec Jairus. AT: "Alors Jésus a accepté pour aller avec lui. Comme il était en route »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

les foules de gens pressés ensemble autour de lui
"Les gens se pressaient autour de Jésus"

Luke 8:43

une femme était là

Cela introduit un nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

avait saigné

«Il y avait un flux de sang». Elle saignait probablement de son ventre même si ce n'était pas normal. temps pour cela. Certaines cultures peuvent avoir une manière polie de se référer à cette condition. (Voir: Euphémisme)

et ne pouvait être guéri par personne

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mais personne ne pourrait la guérir" (Voir: Actif ou Passif)

touché le bord de son manteau

"Touché la frange de sa robe." Les hommes juifs portaient des glands sur le bord de leurs robes dans le cadre de leur tenue de cérémonie commandée dans la loi de Dieu. C'est probablement ce qu'elle a touché.

Luke 8:45

les foules de gens... vous pressent

En disant cela, Peter laissait entendre que quiconque aurait pu toucher Jésus. Cette information implicite peut être explicite si nécessaire. AT: «il y a beaucoup de monde autour de vous et en appuyant sur contre vous, alors chacun d'entre vous aurait pu vous toucher »(voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

Quelqu'un m'a touché

Il peut être utile de distinguer ce «contact» intentionnel des contacts accidentels de la foule. AT: "Quelqu'un m'a délibérément touché" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Je sais que le pouvoir est sorti de moi

Jésus n'a pas perdu le pouvoir ou est devenu faible, mais son pouvoir a guéri la femme. AT: «Je sais que le pouvoir de guérison est sorti de moi »ou« j'ai senti que mon pouvoir guérissait quelqu'un »(voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Luke 8:47

qu'elle ne pouvait pas échapper à un avis

"Qu'elle ne pouvait pas garder le secret sur ce qu'elle avait fait." Il peut être utile de dire ce qu'elle a fait. À: "Qu'elle ne pouvait pas garder un secret qu'elle était celle qui avait touché Jésus" (Voir: Ellipsis)

elle est venue tremblante
"Elle est venue trembler de peur"

est tombé devant lui
Les significations possibles sont 1) «incliné devant Jésus» ou 2) «allongé sur le sol chez Jésus» pieds.
»Elle n'est pas tombée accidentellement. C'était un signe d'humilité et de respect pour Jésus.

En présence de toutes les personnes
"A la vue de tout le monde"

Fille
C'était une manière gentille de parler à une femme. Votre langue peut avoir une autre façon de montrer cette gentillesse.

ta foi t'a bien fait
"À cause de votre foi, vous êtes bien devenus". Le nom abstrait "foi" pourrait être déclaré comme action. AT: «parce que vous croyez, vous êtes guéri» (voir: noms abstraits) 365 Luc 8: 47-48 TraductionNotes

Vas en paix
Cet idiome est une façon de dire «au revoir» et de donner une bénédiction en même temps. AT: «Au fur et à mesure, fais ne vous inquiétez plus "ou" Que Dieu vous donne la paix comme vous allez "(Voir: Idiom)

Luke 8:49

Pendant qu'il parlait encore
"Alors que Jésus parlait encore à la femme"

leader de la synagogue
Cela fait référence à Jairus. (Voir: Luc 8:41)

Ne pas déranger le professeur
Cette déclaration implique que Jésus ne pourra rien faire pour aider maintenant que la fille est morte. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

l'enseignant
Cela fait référence à Jésus.

elle sera guérie
"Elle ira bien" ou "elle revivra"

Luke 8:51

Quand il est venu à la maison
«Quand ils sont venus à la maison.» Jésus y est allé avec Jairus. Aussi certains des disciples de Jésus sont allés avec eux.

il n'autorisa personne... sauf Peter, John et James, et le père de l'enfant et sa mère
Cela pourrait être dit positivement. AT: «Jésus n'autorisa que Peter, John, James et le père de la fille et mère d'entrer avec lui »

le père de l'enfant
Cela fait référence à Jairus.

tous pleuraient et gémissaient pour elle
C'était la manière normale de montrer le chagrin dans cette culture. AT: «toutes les personnes présentes montraient quelle tristesse ils étaient et en pleurant bruyamment parce que la jeune fille était morte »(Voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

se moquait de lui, sachant qu'elle
"Se sont moqués de lui parce qu'ils connaissaient la fille" 369 Luc 8: 51-53 traductionNotes

Luke 8:54

il l'a prise par la main
"Jésus s'est emparé de la main de la fille"

Son esprit est revenu
"Son esprit est retourné à son corps." Les Juifs ont compris que la vie était le résultat de l'esprit qui venait dans une personne. AT: «Elle a recommencé à respirer» ou «Elle est revenue à la vie» ou «Elle est devenue vivante à nouveau "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ne dire personne
Cela pourrait être déclaré différemment. AT: «ne rien dire à personne»

Translation Questions

Luke 8:1

"Qu'est-ce que le groupe de femmes ont fait pour Jésus et ses disciples?"
 "Le groupe de femmes ont pourvu aux besoins de Jésus et ses disciples avec leurs propres ressources matérielles et financières"

Luke 8:11

"Dans la parabole de Jesus, que symbolise la graine qui est semée?" "Qui sont les graines qui tombent au bord de la route et qu'est ce qui leur arrive?" " "Qui sont les graines qui tombent sur le terrain rocheux et qu'est ce qui leur arrive?",
 "La graine est la parole de Dieu." "Ce sont les gens qui entendent la parole, mais le diable vient et prend la parole, enfin qu'ils ne croient pas et ne soient pas sauvés." "Ce sont les gens qui reçoivent la parole avec joie, mais cessent de croire lors d'un test."

Luke 8:14

"Qui sont les graines qui tombent parmi les épines, qu'est ce qui leur arrive?" "Qui sont les graines qui tombent sur le bon terrain, et qu'est ce qui leur arrive?"
 "Ce sont les gens qui entendent la parole mais qui la laissent étouffée par les soucis, les richesses et les plaisirs de cette vie, et ils n'aboutissent pas à la maturité." "Ce sont les gens qui entendent la parole, qui la tiennent, et produisent des fruits avec persévérance."

Luke 8:19

"D'après Jésus, qui sont sa mère et ses frères ?"
 "Jésus disait: ma mère et mes frères sont ceux qui écoutent la parole de Dieu et la mettent en pratique".

Luke 8:24

"Qu'est-ce que les disciples disaient quand Jesus a calmé les vents et l'eau?"
 "Les disciples ont dit "Qui est-ce qui commande même les vents et l'eau, et ils lui obéissent ?

Luke 8:28

"Qu'est-ce que les démons ont amené l'homme de la région des Geraséniens à faire?"
 "Ils l'ont fait vivre sans vêtement dans les cimiteres, ils l'ont fait couper des chaînes, et ils l'ont souvent conduit dans le désert."

Luke 8:32

"Où sont partis les démons après que Jésus leur a ordonné de quitter l'homme?"
 "Les démons sont entrés dans un troupeau de cochons qui se sont précipités dans un lac et se sont noyés."

Luke 8:38

"Qu'est-ce que Jésus a dit à l'homme d'aller faire?"
 "Jésus lui a dit d'aller chez lui et de raconter toutes les grandes choses que Dieu avait faites pour lui."

Luke 8:47

"Selon Jésus, qu'est-ce qui a entraîné la guérison de la femme atteinte de saignement?"]
 "Elle a été guérie à cause de sa foi en Jésus."

Luke 8:54

"Qu'est-ce que Jésus a fait à la maison de Jaïrus?",
 "Jésus a ressuscité la fille de Jaïrus de la mort."

Chapter 8

¹ Il arriva quelques temps après que Jésus voyageait à travers les villes et les villages, prêchant et annonçant la bonne nouvelle du royaume de Dieu. Les douze étaient avec lui ² et aussi des femmes qui avaient été guéries d'esprits mauvais et de maladies: Marie, celle qu'on appelle Madeleine, de qui étaient sortis sept démons, ³ Jeanne, femme de Chouza, intendant d'Hérode, Suzanne et beaucoup d'autres femmes qui subvenaient à leurs besoins avec leurs biens. ⁴ Pendant qu' une grande foule se réunissait auprès de lui, des gens de diverses villes venaient à lui, il leur raconta une parabole: ⁵ «Un semeur est sorti pour semer. Pendant qu'il semait, une partie des grains tomba au bord du chemin, on la piétina et les oiseaux du ciel en mangèrent tout. ⁶ Une autre partie tomba dans les pierres et aussitôt qu'elle poussa, elle sécha faute d'humidité. ⁷ Une autre partie tomba dans les épines, les épines poussèrent avec elle et l'étouffèrent. ⁸ Mais une autre partie de la semence tomba dans la bonne terre et produisit du fruit au centuple.» Après que Jésus ait dit cela, il s'écria: «Que celui qui a des oreilles pour entendre, entende!» ⁹ Alors, ses disciples lui demandèrent ce que signifiait cette parabole. ¹⁰ Il leur dit: «A vous il a été donné de connaître les mystères du Royaume de Dieu mais pour ces autres gens, c'est en parabole, de sorte

qu'en regardant, ils ne voient rien et qu'en entendant ils ne comprennent rien. ¹¹ Voici ce que signifie la parabole: la semence c'est la parole de Dieu. ¹² Celle qui est tombée au bord de la route, ce sont ceux qui entendent la parole, puis vient le diable et l'enlève de leur cœur, de peur qu'ils ne croient et ne soient sauvés. ¹³ Ensuite, celle qui est tombée dans les pierres, ce sont ceux qui accueillent la parole avec joie lorsqu'ils l'entendent, mais ils n'ont pas de racines; ils croient juste pendant un moment, mais en période de tentation, ils abandonnent. ¹⁴ Celle qui est tombée au milieu des épines, ce sont ceux qui entendent la parole et qui pendant leurs parcours, ils sont étouffés par les soucis, des richesses et les plaisirs de la vie et leur fruit n'arrive à maturité. ¹⁵ Mais celle qui est tombée dans la bonne terre, ce sont ceux qui entendent la parole dans un cœur noble et bon, la retiennent fermement et portent du fruit avec persévérance.» ¹⁶ Voici, personne n'allume une lampe pour la couvrir d'un pot ou la mettre sous un lit. Mais la met sur un support afin que ceux qui entrent voient la lumière. ¹⁷ Car il n'y a rien de caché qui ne sera connu, rien de secret qui ne doive être dévoilé et venir au grand jour. ¹⁸ Ecoutez attentivement, car on donnera plus à celui qui a, mais à celui qui n'en a pas, même ce qu'il croit avoir, lui sera ôté.» ¹⁹ Ensuite, sa mère et ses frères vinrent à lui, mais ils ne pouvaient le rejoindre à cause de la foule. ²⁰ On lui dit: «Ta mère et tes frères se tiennent dehors, ils veulent te voir.» ²¹ Jésus leur répondit: «Ma mère et mes frères, sont ceux qui écoutent la parole de Dieu et qui la mettent en pratique.» ²² Voici, un jour, Jésus monta dans la barque avec ses disciples, il leur dit: «Passons à l'autre rive du lac.» Ils se mirent à naviguer: ²³ Pendant qu'ils naviguaient, Jésus s'endormit. Une terrible tempête s'abattit sur le lac et leur barque se remplissait d'eau et ils étaient en grand danger. ²⁴ Alors les disciples de Jésus s'approchèrent de lui et le réveillèrent en disant: «Maître! Maître! Nous périssons!» Il se réveilla, menaça le vent et la fureur des eaux qui s'apaisèrent et le calme se fit. ²⁵ Puis il leur dit: «Où est votre foi?» Saisis de crainte et d'étonnement, ils se disaient les uns les autres: «Qui est donc celui-ci, il commande même les vents et les eaux et ceux-ci lui obéissent?» ²⁶ Ils arrivèrent dans le pays des Geraséniens qui est en face de Galilée. ²⁷ Lorsqu'il descendit de la barque, un homme de la ville qui avait des démons vint à sa rencontre. Depuis longtemps, il ne portait plus d'habit et ne demeurait pas dans une maison mais au cimetière. ²⁸ Lorsqu'il vit Jésus, il poussa des cris, tomba devant lui. D'une voix forte il dit: «Qu'ai je à faire avec toi Jésus, Fils du Dieu Très Haut? Je t'en prie, ne me tourmente pas.» ²⁹ Car Jésus avait commandé à l'esprit impur de sortir de cet homme car plusieurs fois il s'emparait de lui. Malgré qu'il était lié avec des chaînes et des liens et était surveillé, il brisait les chaînes et était poussé par le démon vers les lieux déserts. ³⁰ Puis Jésus lui demanda: «Quel est ton nom?» Et il répondit «Légion», car beaucoup de démons étaient entrés en lui. ³¹ Et ils le suppliaient de ne pas les ordonner d'aller dans l'abîme. ³² Voici, il y avait également là un important troupeau de porcs en train de se nourrir sur la montagne. Les démons le supplièrent de leur permettre d'entrer dans ces porcs. Et il le leur permit. ³³ Ainsi les démons sortirent de l'homme, et ils entrèrent dans les porcs, et le troupeau se précipita du haut de l'escarpement dans le lac et s'y noya. ³⁴ Lorsque les gardiens du troupeau virent ce qui s'était passé, ils prirent la fuite et rapportèrent la nouvelle dans la ville et dans les campagnes. ³⁵ Alors, les gens sortirent pour voir ce qui s'était passé. Et lorsqu'ils arrivèrent auprès de Jésus et trouvèrent assis à ses pieds l'homme dont les démons étaient sortis, qui était vêtu et dans son bon sens, ils furent saisis de crainte. ³⁶ Alors, ceux qui avaient vu ce qui s'est passé racontèrent aux autres comment avait été guéri l'homme possédé par des démons. ³⁷ Toute la population de la région des Geraséniens demanda à Jésus de s'éloigner d'eux, car une grande peur les avait saisis. Alors il monta dans la barque et s'en retourna. ³⁸ L'homme dans lequel les démons étaient sortis le pria de lui permettre d'aller avec lui. Mais Jésus le renvoya en lui disant: ³⁹ «Retourne dans ta maison et raconte toutes les grandes choses que Dieu a fait pour toi.» L'homme s'en alla et proclama dans toute la ville ce que Jésus avait fait pour lui. ⁴⁰ Voici, quand Jésus rentra, la foule l'accueillit, car elle l'attendait. ⁴¹ Voici, un homme du nom de Jaïrus arriva; il était l'un des chefs de la synagogue. Il tomba aux pieds de Jésus et le supplia de venir chez lui, ⁴² parce que sa fille unique d'environ douze ans était mourante. Pendant que Jésus s'y rendait, la foule se serrait contre lui. ⁴³ Or il y avait dans la foule une femme qui souffrait d'une perte de sang depuis douze ans, elle avait dépensé tout son argent chez les médecins mais aucun n'avait pu la guérir. ⁴⁴ Elle s'approcha derrière Jésus et toucha le bout de son vêtement et à l'instant même, sa perte de sang s'arrêta. ⁴⁵ Jésus dit: «Qui m'a touché?» Comme tous niaient, Pierre lui dit: «Maître, la foule te serre et te presse.» ⁴⁶ Mais Jésus répondit: «Quelqu'un m'a touché, j'ai bien senti qu'une force est sortie de moi.» ⁴⁷ La femme voyant qu'elle ne pouvait pas se cacher, vint toute tremblante se jetant devant lui. Elle avoua devant tout le peuple pour quel motif elle l'avait touché et comment elle avait été guérie à l'instant même. ⁴⁸ Alors Jésus lui dit: «Ma fille, ta foi t'a sauvée. Va en paix.» ⁴⁹ Pendant qu'il parlait encore, quelqu'un arriva de chez le chef de la synagogue et dit ceci: «Ta fille est morte, ne dérange plus le Maître.» ⁵⁰ Mais Jésus qui avait entendu, lui répondit: «N'aies pas peur, crois seulement et elle sera sauvée.» ⁵¹ Puis, lorsqu'il fut arrivé à la maison, il

ne permit à personne d'entrer avec lui sauf Pierre et Jean et Jacques ainsi que le père et la mère de l'enfant. ⁵² Voici, tous pleuraient et se lamentaient sur l'enfant. Mais il dit: « Ne pleurez pas, elle n'est pas morte, elle dort.» ⁵³ Mais ils se moquèrent de lui sachant qu'elle était morte. ⁵⁴ Mais Jésus saisit la main de l'enfant et l'appela d'une voix forte: «Mon enfant réveille toi!» ⁵⁵ Son esprit revint, et elle se leva à l'instant même. Jésus ordonna qu'on lui donne quelque chose à manger ⁵⁶ Ses parents furent étonnés mais Jésus leur ordonna de ne dire à personne ce qui s'était passé.

Chapter 9

¹ Jésus|strong="G1161" ayant assemblé|strong="G4779" x-morph="strongMorph: TG5671" les|strong="G846" douze|strong="G1427" |strong="G2532" leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" force|strong="G1411" et pouvoir|strong="G1849" sur|strong="G1909" tous|strong="G3956" les démons|strong="G1140" avec|strong="G2532" la puissance de guérir|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5721" les maladies|strong="G3554" ² Il|strong="G2532" les|strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5721" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" guérir|strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5738" les malades|strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5723" ³ Ne|strong="G2532" prenez|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5720" rien|strong="G3367" pour|strong="G1519" le voyage|strong="G3598" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" ni|strong="G3383" bâton|strong="G4464" ni|strong="G3383" sac|strong="G4082" ni|strong="G3383" pain|strong="G740" ni|strong="G3383" argent|strong="G694" et n|strong="G3383" ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" pas deux|strong="G1417" tuniques|strong="G5509" |strong="G303" ⁴ Dans|strong="G2532" quelque|strong="G3739" |strong="G302" maison|strong="G3614" que vous entriez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G1519" restez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5720" y|strong="G1563" et|strong="G2532" c'est de là|strong="G1564" que vous partirez|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5737" ⁵ Et|strong="G2532" si les gens|strong="G3745" |strong="G3739" |strong="G302" ne vous|strong="G5209" reçoivent|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5667" pas|strong="G3361" sortez|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5740" de|strong="G575" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172" et|strong="G2532" secouez|strong="G660" x-morph="strongMorph: TG5657" la poussière|strong="G2868" de|strong="G575" vos|strong="G5216" pieds|strong="G4228" en|strong="G1519" témoignage|strong="G3142" contre|strong="G1909" eux|strong="G846" ⁶ Ils|strong="G1161" partirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5740" et ils allèrent|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5711" de village en|strong="G2596" village|strong="G2968" annonçant la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5734" et|strong="G2532" opérant|strong="G2323" |strong="G0" partout|strong="G3837" des guérisons|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁷ |strong="G1161" Hérode|strong="G2264" le tétrarque|strong="G5076" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" parler de tout|strong="G3956" ce qui se passait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G5259" |strong="G846" et|strong="G2532" il ne savait que penser|strong="G1280" x-morph="strongMorph: TG5707" Car|strong="G1223" les uns|strong="G5259" |strong="G5100" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5745" que|strong="G3754" Jean|strong="G2491" était ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5769" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ⁸ |strong="G1161" d|strong="G5259" autres|strong="G5100" qu|strong="G3754" Élie|strong="G2243" était apparu|strong="G5316" x-morph="strongMorph: TG5648" et|strong="G1161" d' autres|strong="G243" qu|strong="G3754" un|strong="G1520" des anciens|strong="G744" prophètes|strong="G4396" était ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5627" ⁹ Mais|strong="G2532" Hérode|strong="G2264" disait|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" J|strong="G1473" fait décapiter|strong="G607" x-morph="strongMorph: TG5656" Jean|strong="G2491" |strong="G1161" qui|strong="G5101" donc est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" celui-ci|strong="G3778" dont|strong="G4012" |strong="G3739" j|strong="G1473" entends|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" dire de telles choses|strong="G5108" Et|strong="G2532" il cherchait|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" à le|strong="G846" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" ¹⁰ Les|strong="G2532" apôtres|strong="G652" étant de retour|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5660" racontèrent|strong="G1334" x-morph="strongMorph: TG5662" à Jésus|strong="G846" tout|strong="G3745" ce qu'ils avaient fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" Il les|strong="G846" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5631" avec lui, et se retira|strong="G5298" x-morph="strongMorph: TG5656" à l' écart|strong="G2596" |strong="G2398" du côté|strong="G1519" d'une ville|strong="G4172" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5746" Bethsaïda|strong="G966" ¹¹ Les|strong="G1161" foules|strong="G3793" l'ayant su|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5631" le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" Jésus les|strong="G846" accueillit|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5666" et il leur|strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5707" du|strong="G4012" royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" il guérit|strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5711" aussi|strong="G2532" ceux|strong="G846" qui avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" besoin|strong="G5532" d'être guéris|

strong="G2322" ¹² Comme|strong="G1161" le jour|strong="G2250" commençait|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à baisser|strong="G2827" x-morph="strongMorph:TG5721" |
 strong="G1161" les douze|strong="G1427" s' approchèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" et lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Renvoie|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5657" la foule|
 strong="G3793" afin qu|strong="G2443" aille|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|
 strong="G1519" les villages|strong="G2968" et|strong="G2532" dans les campagnes|strong="G68" des environs|strong="G2945" pour se loger|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5661" et|
 strong="G2532" pour trouver|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" des vivres|
 strong="G1979" car|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|
 strong="G5602" dans|strong="G1722" un lieu|strong="G5117" désert|strong="G2048" ¹³ Jésus|
 strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" leur|
 strong="G846" vous- mêmes|strong="G5210" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" Mais|strong="G1161" ils répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Nous|strong="G2254" n|strong="G3756" avons|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4119" que|strong="G2228" cinq|strong="G4002" pains|
 strong="G740" et|strong="G2532" deux|strong="G1417" poissons|strong="G2486" à moins que|
 strong="G1509" nous|strong="G2249" n' allions|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" nous-mêmes acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5661" des vivres|strong="G1033" pour|
 strong="G1519" tout|strong="G3956" ce|strong="G5126" peuple|strong="G2992" ¹⁴ Or|strong="G1063" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" environ|strong="G5616" cinq mille|
 strong="G4000" hommes|strong="G435" |strong="G1161" Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Faites|
 strong="G2625" |strong="G0" les|strong="G846" asseoir|strong="G2625" x-morph="strongMorph:TG5657" par|strong="G303" rangées|strong="G2828" de cinquante|
 strong="G4004" ¹⁵ Ils|strong="G2532" firent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ainsi|
 strong="G3779" |strong="G2532" ils les|strong="G846" firent tous|strong="G537" asseoir|
 strong="G347" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁶ Jésus|strong="G1161" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" les cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" poissons|strong="G2486" et, levant les yeux|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5660" vers|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" il les|strong="G846" bénit|
 strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5656" Puis|strong="G2532" il les rompit|strong="G2622" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" les donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5707" aux disciples|strong="G3101" afin qu'ils les distribuassent|
 strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5683" à la foule|strong="G3793" ¹⁷ |strong="G2532" Tous|
 strong="G3956" mangèrent|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" furent rassasiés|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" l|strong="G846" emporta|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5681" douze|strong="G1427" paniers|
 strong="G2894" pleins des morceaux|strong="G2801" qui restaient|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5660" ¹⁸ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722" Un jour que Jésus priait|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" l' écart|strong="G2651" ayant avec|strong="G4895" x-morph="strongMorph:TG5713" lui|strong="G846" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |
 strong="G2532" il leur|strong="G846" posa|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" cette question|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Qui|strong="G5101" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" on|strong="G3793" que je|strong="G3165" suis|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" ¹⁹ Ils|strong="G1161" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jean|strong="G2491" Baptiste|strong="G910" |strong="G1161" les autres|strong="G243" Élie|strong="G2243" |
 strong="G1161" les autres|strong="G243" qu|strong="G3754" un|strong="G5100" des anciens|
 strong="G744" prophètes|strong="G4396" est ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁰ Et|strong="G1161" vous, leur|strong="G846" demanda-t- il|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1161" qui|strong="G5101" dites|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" que je|strong="G3165" suis|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" répondit|
 strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le Christ|strong="G5547" de Dieu|strong="G2316" ²¹ Jésus|strong="G1161" leur|strong="G846" recommanda|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" sévèrement|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5660" de ne le|strong="G5124" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" à personne|strong="G3367" ²² Il ajouta|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" fallait|strong="G1163" x-

morph="strongMorph: TG5748" que le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" souffrît|
 strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5629" beaucoup|strong="G4183" |strong="G2532" qu'il fût
 rejeté|strong="G593" x-morph="strongMorph: TG5683" par|strong="G575" les anciens|strong="G4245" |
 strong="G2532" par les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" par les scribes|
 strong="G1122" |strong="G2532" qu'il fût mis à mort|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5683"
 et|strong="G2532" qu'il ressuscitât|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5683" le troisième|
 strong="G5154" jour|strong="G2250" ²³ Puis|strong="G1161" il dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" à|strong="G4314" tous|strong="G3956" Si quelqu' un|strong="G1536"
 veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" venir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5629" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" qu'il renonce|strong="G533"
 x-morph="strongMorph: TG5663" à lui- même|strong="G1438" |strong="G2532" qu'il se charge|
 strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5657" chaque|strong="G2250" jour|strong="G2596" de sa|
 strong="G846" croix|strong="G4716" et|strong="G2532" qu'il me|strong="G3427" suive|strong="G190"
 x-morph="strongMorph: TG5720" ²⁴ Car|strong="G1063" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui
 voudra|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5725" sauver|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph: TG5658" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" la|strong="G846" perdra|
 strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5692" mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" |
 strong="G302" qui la|strong="G846" |strong="G5590" perdra|strong="G622" x-
 morph="strongMorph: TG5661" à cause de|strong="G1752" moi|strong="G1700" la|strong="G846" |
 strong="G3778" sauvera|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5692" ²⁵ Et|strong="G1063" que|
 strong="G5101" servirait- il|strong="G5623" x-morph="strongMorph: TG5743" à un homme|
 strong="G444" de gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph: TG5660" tout|strong="G3650" le
 monde|strong="G2889" |strong="G1161" s'il se détruisait|strong="G2210" x-
 morph="strongMorph: TG5685" ou|strong="G2228" se perdait|strong="G622" x-
 morph="strongMorph: TG5660" lui- même|strong="G1438" ²⁶ Car|strong="G1063" quiconque|
 strong="G3739" |strong="G302" aura honte|strong="G1870" x-morph="strongMorph: TG5680" de moi|
 strong="G3165" et|strong="G2532" de mes|strong="G1699" paroles|strong="G3056" le Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" aura honte|strong="G1870" x-
 morph="strongMorph: TG5700" de lui|strong="G5126" quand|strong="G3752" il viendra|strong="G2064"
 x-morph="strongMorph: TG5632" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" et|
 strong="G2532" dans celle du Père|strong="G3962" et|strong="G2532" des saints|strong="G40" anges|
 strong="G32" ²⁷ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G230" quelques- uns|strong="G5100" de ceux qui|
 strong="G3739" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5761" ici|strong="G5602" ne mourront|strong="G1089" x-
 morph="strongMorph: TG5695" |strong="G2288" point|strong="G3364" qu' ils|strong="G2193" |
 strong="G302" n'aient vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" le royaume|strong="G932"
 de Dieu|strong="G2316" ²⁸ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Environ|strong="G5616"
 huit|strong="G3638" jours|strong="G2250" après|strong="G3326" qu|strong="G5128" eut dit ces
 paroles|strong="G3056" |strong="G2532" Jésus prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5631"
 avec lui Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" Jacques|
 strong="G2385" et il monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1519" la
 montagne|strong="G3735" pour prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5664" ²⁹ Pendant|
 strong="G2532" |strong="G1722" qu'il pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5738" l' aspect|
 strong="G1491" de son|strong="G846" visage|strong="G4383" changea|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" |strong="G2087" et|strong="G2532" son|strong="G846" vêtement|
 strong="G2441" devint d'une éclatante|strong="G1823" x-morph="strongMorph: TG5723" blancheur|
 strong="G3022" ³⁰ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" deux|
 strong="G1417" hommes|strong="G435" s' entretenaient|strong="G4814" x-
 morph="strongMorph: TG5707" avec lui|strong="G846" c|strong="G3748" étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" Moïse|strong="G3475" et|strong="G2532" Élie|strong="G2243" ³¹ qui|
 strong="G3739" apparaissant|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5685" dans|strong="G1722" la
 gloire|strong="G1391" parlaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" de son|
 strong="G846" départ|strong="G1841" qu|strong="G3739" allait|strong="G3195" x-
 morph="strongMorph: TG5707" accomplir|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5721" à|
 strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ³² |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" et|
 strong="G2532" ses|strong="G846" compagnons|strong="G4862" étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" appesantis|strong="G916" x-morph="strongMorph: TG5772" par le
 sommeil|strong="G5258" mais|strong="G1161" s'étant tenus éveillés|strong="G1235" x-
 morph="strongMorph: TG5660" ils virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" la gloire|
 strong="G1391" de Jésus|strong="G846" et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" hommes|
 strong="G435" qui étaient avec|strong="G4921" x-morph="strongMorph: TG5761" lui|strong="G846" ³³ |

strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Au|strong="G1722" moment où ces hommes|
 strong="G846" se séparaient|strong="G1316" x-morph="strongMorph:TG5738" de|strong="G575" Jésus|
 strong="G2424" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1988" il est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" bon|strong="G2570" que nous|strong="G2248" soyons|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" ici|strong="G5602" |strong="G2532" dressons|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5661" trois|strong="G5140" tentes|strong="G4633" une|strong="G3391" pour
 toi|strong="G4671" |strong="G2532" une|strong="G3391" pour Moïse|strong="G3475" et|
 strong="G2532" une pour|strong="G3391" Élie|strong="G2243" Il ne|strong="G3361" savait|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" ce|strong="G3739" qu'il disait|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ³⁴ Comme|strong="G1161" il|strong="G846" parlait|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G5023" une nuée|strong="G3507" vint|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" les|strong="G846" couvrir|strong="G1982" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1161" et|strong="G2532" les disciples furent saisis de frayeur|
 strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" en|strong="G1722" les|strong="G1565" voyant entrer|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" la nuée|strong="G3507" ³⁵ Et|
 strong="G2532" de|strong="G1537" la nuée|strong="G3507" sortit|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" une voix|strong="G5456" qui dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" élu|strong="G27" écoutez|
 strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5720" le|strong="G846" ³⁶ Quand|strong="G2532" la voix|
 strong="G5456" se fit entendre|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" |strong="G1722" Jésus|
 strong="G2424" se trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" seul|strong="G3441" |
 strong="G2532" Les disciples|strong="G846" gardèrent le silence|strong="G4601" x-
 morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ils ne racontèrent|strong="G518" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à personne|strong="G3762" en|strong="G1722" ce|strong="G1565"
 temps- là|strong="G2250" rien|strong="G3762" de ce|strong="G3739" qu'ils avaient vu|strong="G3708"
 x-morph="strongMorph:TG5758" ³⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722"
 Le lendemain|strong="G1836" |strong="G2250" lorsqu' ils|strong="G846" furent descendus|
 strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" la montagne|strong="G3735" une
 grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" vint au- devant|strong="G4876" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de Jésus|strong="G846" ³⁸ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" du milieu de|strong="G575" la foule|strong="G3793" un homme|
 strong="G435" s' écria|strong="G310" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Maître|strong="G1320" je t|strong="G4675" prie|strong="G1189" x-
 morph="strongMorph:TG5736" porte les regards|strong="G1914" x-morph="strongMorph:TG5657" sur|
 strong="G1909" mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" car|strong="G3754" c' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3427" fils unique|strong="G3439" ³⁹ |strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" Un esprit|strong="G4151" le|strong="G846" saisit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" aussitôt|strong="G1810" il pousse des cris|
 strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" l'esprit l|strong="G846" avec
 violence|strong="G4682" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3326" le fait écumér|
 strong="G876" et|strong="G2532" a de la peine|strong="G3425" à se retirer|strong="G672" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G575" lui|strong="G846" après l|strong="G846" tout brisé|
 strong="G4937" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁰ J|strong="G2532" prié|strong="G1189" x-
 morph="strongMorph:TG5681" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" de|strong="G2443" le|
 strong="G846" chasser|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" ils n'ont
 pas|strong="G3756" pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" ⁴¹ |strong="G5599" Race|
 strong="G1074" incrédule|strong="G571" et|strong="G2532" perverse|strong="G1294" x-
 morph="strongMorph:TG5772" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" jusqu' à|strong="G2193" quand|
 strong="G4219" serai- je|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" avec|strong="G4314" vous|
 strong="G5209" et|strong="G2532" vous|strong="G5216" supporterai|strong="G430" x-
 morph="strongMorph:TG5695" Amène|strong="G4317" x-morph="strongMorph:TG5628" ici|
 strong="G5602" ton|strong="G4675" fils|strong="G5207" ⁴² |strong="G1161" Comme|strong="G2089" il
 approchait|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5740" le démon|strong="G1140" le|
 strong="G846" jeta par terre|strong="G4486" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532"
 l'agita avec violence|strong="G4952" x-morph="strongMorph:TG5656" Mais|strong="G1161" Jésus|
 strong="G2424" menaça|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" l' esprit|strong="G4151"
 impur|strong="G169" |strong="G2532" guérit|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5662" l'
 enfant|strong="G3816" et|strong="G2532" le|strong="G846" rendit|strong="G591" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à son|strong="G846" père|strong="G3962" ⁴³ Et|strong="G1161" tous|

strong="G3956" furent frappés|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5712" de|strong="G1909" la
 grandeur|strong="G3168" de Dieu|strong="G2316" Tandis|strong="G1161" que chacun|strong="G3956"
 était dans l' admiration|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" tout|
 strong="G3956" ce que|strong="G3739" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|
 strong="G2424" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" ⁴⁴ Pour vous, écoutez bien|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5640" |strong="G5210" |strong="G1519" |strong="G5216" |strong="G3775"
 ceci|strong="G5128" |strong="G3056" |strong="G1063" Le Fils|strong="G5207" de l' homme|
 strong="G444" doit être|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" livré|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph:TG5745" entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" des hommes|
 strong="G444" ⁴⁵ Mais|strong="G1161" les disciples ne comprenaient pas|strong="G50" x-
 morph="strongMorph:TG5707" cette|strong="G5124" parole|strong="G4487" |strong="G2532" elle était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" voilée|strong="G3871" x-
 morph="strongMorph:TG5772" pour|strong="G575" eux|strong="G846" afin qu'ils n'en eussent|
 strong="G143" |strong="G0" pas|strong="G3363" le sens|strong="G143" x-
 morph="strongMorph:TG5638" |strong="G846" et|strong="G2532" ils craignaient|strong="G5399" x-
 morph="strongMorph:TG5711" de l'|strong="G846" interroger|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G4012" ce|strong="G5127" sujet|strong="G4487" ⁴⁶ Or|
 strong="G1161" une pensée|strong="G1261" leur vint|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627"
 à|strong="G1722" l' esprit|strong="G846" savoir lequel|strong="G5101" |strong="G302" d'entre eux|
 strong="G846" était|strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751" le plus grand|strong="G3187" ⁴⁷ |
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" la
 pensée|strong="G1261" de leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" prit|strong="G1949" x-
 morph="strongMorph:TG5637" un petit enfant|strong="G3813" le|strong="G846" plaça|strong="G2476"
 x-morph="strongMorph:TG5656" près|strong="G3844" de lui|strong="G1438" ⁴⁸ et|strong="G2532"
 leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quiconque|strong="G3739" |
 strong="G1437" reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5667" en|strong="G1909" mon|
 strong="G3450" nom|strong="G3686" ce|strong="G5124" petit enfant|strong="G3813" me|
 strong="G1691" reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5736" moi-même; et|strong="G2532"
 quiconque|strong="G3739" |strong="G1437" me|strong="G1691" reçoit|strong="G1209" x-
 morph="strongMorph:TG5667" reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5736" celui qui m|
 strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5660" Car|strong="G1063" celui qui
 est|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" le plus petit|strong="G3398" parmi|
 strong="G1722" vous|strong="G5213" tous|strong="G3956" c'est celui- là|strong="G3778" qui est|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" grand|strong="G3173" ⁴⁹ |strong="G1161" Jean|
 strong="G2491" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1988" nous avons vu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5627" un homme|strong="G5100" qui chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph:TG5723" des démons|strong="G1140" en|strong="G1909" ton|strong="G4675"
 nom|strong="G3686" et|strong="G2532" nous l'|strong="G846" avons empêché|strong="G2967" x-
 morph="strongMorph:TG5656" parce qu|strong="G3754" ne nous|strong="G3326" |strong="G2257" suit|
 strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ⁵⁰ Ne|strong="G2532" l'en
 empêchez|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" lui|strong="G4314" |
 strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" car|
 strong="G1063" qui|strong="G3739" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|
 strong="G3756" contre|strong="G2596" vous|strong="G2257" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pour|strong="G5228" vous|strong="G2257" ⁵¹ |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" Lorsque|strong="G1722" le temps|strong="G2250" où il|strong="G846"
 devait être enlevé|strong="G354" du monde approcha|strong="G4845" x-morph="strongMorph:TG5745"
 |strong="G2532" Jésus prit la résolution|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5656" |
 strong="G846" |strong="G4383" de se rendre|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" à|
 strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ⁵² Il|strong="G2532" envoya|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5656" devant|strong="G4253" lui|strong="G846" |strong="G4383" des
 messagers|strong="G32" |strong="G2532" qui se mirent en route|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph:TG5679" et entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|
 strong="G1519" un bourg|strong="G2968" des Samaritains|strong="G4541" pour|strong="G5620" lui|
 strong="G846" préparer|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5658" un logement. ⁵³ Mais|
 strong="G2532" on ne le|strong="G846" reçut|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" pas|
 strong="G3756" parce qu|strong="G3754" il|strong="G846" |strong="G4383" |strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" se dirigeait|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|
 strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ⁵⁴ |strong="G1161" Les|strong="G846" disciples|
 strong="G3101" Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" voyant|

strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" cela, dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" que nous commandions|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" que le feu|strong="G4442" descende|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5629" du|strong="G575" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les|strong="G846" consume|strong="G355" x-morph="strongMorph: TG5658" ⁵⁵ Jésus|strong="G1161" se tourna|strong="G4762" x-morph="strongMorph: TG5651" vers eux, et les|strong="G846" réprimanda|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Vous ne|strong="G3756" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" de quel|strong="G3634" esprit|strong="G4151" vous|strong="G5210" êtes animés|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" ⁵⁶ Car|strong="G1063" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" non|strong="G3756" pour perdre|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5658" les âmes|strong="G5590" des hommes|strong="G444" mais|strong="G235" pour les sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5658" Et|strong="G2532" ils allèrent|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5675" dans|strong="G1519" un autre|strong="G2087" bourg|strong="G2968" ⁵⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Pendant qu'ils étaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" un|strong="G5100" homme lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" je te|strong="G4671" suivrai|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5692" partout|strong="G302" où|strong="G3699" tu iras|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5741" ⁵⁸ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Les renards|strong="G258" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" des tanières|strong="G5454" et|strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" ont des nids|strong="G2682" mais|strong="G1161" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" un lieu où|strong="G4226" il puisse reposer|strong="G2827" x-morph="strongMorph: TG5725" sa tête|strong="G2776" ⁵⁹ Il|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G4314" un autre|strong="G2087" Suis|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" Et|strong="G1161" il répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" permets|strong="G2010" x-morph="strongMorph: TG5657" moi|strong="G3427" d' aller|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" d' abord|strong="G4412" ensevelir|strong="G2290" x-morph="strongMorph: TG5658" mon|strong="G3450" père|strong="G3962" ⁶⁰ Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5628" les morts|strong="G3498" ensevelir|strong="G2290" x-morph="strongMorph: TG5658" leurs|strong="G1438" morts|strong="G3498" et|strong="G1161" toi|strong="G4771" va|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" annoncer|strong="G1229" x-morph="strongMorph: TG5720" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ⁶¹ |strong="G2532" Un autre|strong="G2087" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je te|strong="G4671" suivrai|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5692" Seigneur|strong="G2962" mais|strong="G1161" permets|strong="G2010" x-morph="strongMorph: TG5657" moi|strong="G3427" d'aller d' abord|strong="G4412" prendre congé|strong="G657" x-morph="strongMorph: TG5670" de ceux de|strong="G1519" ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" ⁶² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Quiconque|strong="G3762" met|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5631" la|strong="G846" main|strong="G5495" à|strong="G1909" la charrue|strong="G723" et|strong="G2532" regarde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1519" arrière|strong="G3694" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas propre|strong="G2111" au|strong="G1519" royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316"

Luke 9:1

Déclaration de connexion:

Jésus rappelle à ses disciples de ne pas dépendre de l'argent et de leurs biens, leur donne le pouvoir, puis les envoie à divers endroits.

pouvoir et autorité

Ces deux termes sont utilisés ensemble pour montrer que les douze avaient à la fois la capacité et le droit de guérir les gens. Traduire cette phrase avec une combinaison de mots qui incluent ces deux idées.

tous les démons

Les significations possibles sont 1) «chaque démon» ou 2) «chaque type de démon».

maladies

les maladies

les a envoyés

"Les a envoyés à divers endroits" ou "leur a dit d'y aller"

Luke 9:3**Il leur a dit**

"Jésus a dit aux douze." Il peut être utile de dire que cela s'est produit avant leur sortie. À: "Avant de partir, Jésus leur a dit"

Ne rien prendre

"Ne prenez rien avec vous" ou "N'apportez rien avec vous"

pour ton voyage

«Pour votre voyage» ou «lorsque vous voyagez». Ils ne doivent rien prendre pendant tout leur voyage, car ils se déplacent de village en village et jusqu'à ce qu'ils reviennent à Jésus.

Personnel

grand bâton que les gens utilisent pour s'équilibrer lorsqu'ils grimpent ou marchent sur un sol inégal, ainsi que pour défense contre les attaquants

portefeuille

un sac que le voyageur utilise pour transporter ce dont il a besoin en voyage

pain

Ceci est utilisé ici comme référence générale à «la nourriture».

Quelle que soit la maison que vous entrez

"Toute maison que vous entrez" 376

traductionNotes Luc 9: 3-4

reste là

«Rester là» ou «vivre temporairement dans cette maison en tant qu'invité»

jusqu'à votre départ

"Jusqu'à ce que vous quittiez cette ville" ou "jusqu'à ce que vous quittiez cet endroit"

Luke 9:5**Où qu'ils ne vous reçoivent pas, quand vous partez**

«Voici ce que vous devriez faire dans n'importe quelle ville où les gens ne vous reçoivent pas: quand vous partez»

secoue la poussière de tes pieds comme témoignage contre eux

«Se débarrasser de la poussière de ses pieds» était l'expression d'un fort rejet dans cette culture. Il ont montré qu'ils ne voulaient même pas que la poussière de cette ville reste sur eux. (Voir: Action symbolique)

ils sont partis

"Ils ont quitté l'endroit où Jésus était"

guérir partout

«Guérir partout où ils sont allés»

Luke 9:7**Informations générales:**

Ces versets interrompent pour donner des informations sur Hérode.

Maintenant Hérode

Cette phrase marque une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke raconte des informations de base sur Hérode. (Voir: Informations générales)

Hérode le tétrarque

Cela fait référence à Hérode Antipas, qui était le chef d'un quart d'Israël.

perplexe

incapable de comprendre, confus

il a été dit par certains

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «certaines personnes ont dit» (voir: active ou passive)

d'autres encore qu'un des prophètes de jadis s'était levé

Le mot "dit" est compris dans la phrase précédente. AT: «d'autres encore ont dit que l'un des les prophètes de jadis s'étaient levés »(Voir: Ellipsis) 380 traductionNotes Luc 9: 7-9

J'ai décapité John. Qui est-ce

Hérode suppose qu'il est impossible que Jean ressuscite. Cela peut être clairement indiqué. À: «Ce ne peut pas être John parce que j'ai la tête coupée. Alors, qui est cet homme? »(Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

J'ai décapité John

Les soldats d'Hérode auraient procédé à des exécutions. AT: «J'ai commandé à mes soldats de couper John's head »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 9:10**Déclaration de connexion:**

Bien que les disciples reviennent à Jésus et qu'ils se rendent à Bethsaïda pour passer du temps ensemble, la foule Suivez Jésus pour guérir et écouter son enseignement. Il effectue un miracle

pour fournir du pain et pêcher à la foule à leur retour chez eux.

les apôtres sont revenu

"Les apôtres sont revenus là où Jésus était"

tout ce qu'ils avaient fait

Cela se réfère à l'enseignement et à la guérison qu'ils ont fait lorsqu'ils sont allés dans les autres villes.

Bethsaida

C'est le nom d'une ville. (Voir: Comment traduire des noms)

Luke 9:12

le jour était sur le point de se terminer

"La journée était sur le point de se terminer" ou c'était presque la fin de la journée "

cinq pains

Un pain est un morceau de pâte qui est façonné et cuit. deux poissons - à moins que nous allions acheter de la nourriture pour toutes ces personnes Si «à moins que» soit difficile à comprendre dans votre langue, vous pourriez faire une nouvelle phrase. "deux Poisson. Pour nourrir tous ces gens, il faudrait aller acheter de la nourriture »

environ cinq mille hommes

«Environ 5 000 hommes». Ce nombre ne comprend pas les femmes et les enfants qui auraient pu être présent. (Voir: Nombres)

Demandez-leur de s'asseoir

"Dites-leur de s'asseoir" 384 traductionNotes Luc 9: 12-14

cinquante chacun

"50 chacun" (Voir: Numéros)

Luke 9:15

Donc ils ont fait ça

«Ceci» se réfère à ce que Jésus leur a dit de faire Luc 9:14 . Ils ont dit aux gens de s'asseoir en groupes de une cinquantaine de personnes.

Prendre les cinq pains

"Jésus a pris les cinq pains"

jusqu'au ciel

Cela se réfère à regarder vers le ciel. Les Juifs croyaient que le ciel était situé au-dessus du ciel. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il les a bénis

Cela fait référence aux pains et aux poissons.

mettre avant

«Se faire passer pour» ou «donner à»

étaient satisfaits

Cet idiome signifie qu'ils mangeaient suffisamment de nourriture pour ne pas avoir faim. AT: «ils avaient autant qu'eux voulait manger "(voir: idiome) 386 traductionNotes Luc 9: 15-17

ce qui restait était ramassé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les disciples ont choisi ce qui restait» ou «les disciples ramassé les morceaux de nourriture qui restaient »(Voir: Actif ou Passif)

Luke 9:18

Déclaration de connexion:

Jésus prie avec seulement ses disciples près de lui et ils commencent à parler de Jésus. Jésus leur dit qu'il va bientôt mourir et ressusciter et les exhorte à le suivre même si cela devient très difficile de faire ça.

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

prie pour lui-même

"Prier seul." Les disciples étaient avec Jésus, mais il priait personnellement et en privé par lui-même.

Jean le Baptiste

Il peut être utile de reformuler une partie de la question ici. AT: «Certains disent que vous êtes Jean-Baptiste» (voir: Ellipsis)

que l'un des prophètes d'il y a longtemps s'est levé

Il peut être utile de clarifier la relation entre cette réponse et la question de Jésus. AT: «que vous êtes l'un des prophètes d'il y a longtemps et se sont levés »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

a augmenté

«Es revenu à la vie» 388 traductionNotes Luc 9: 18-19t

Luke 9:20

Puis il leur a dit

"Alors Jésus dit à ses disciples"

eux de ne le dire à personne.

«Ne pas le dire à personne» ou «ne pas le dire à qui que ce soit». Cela pourrait être déclaré comme une citation directe. À: eux: «Ne le dites à personne. "(Voir: Offres directes et indirectes)

Le Fils de l'homme doit souffrir beaucoup de choses

"Les gens feront souffrir beaucoup le Fils de l'homme"

Le fils de l'homme... et il le fera

Jésus se réfère à lui-même. AT: «Moi, le fils de l'homme... et je le ferai» (voir: Première, deuxième ou troisième personne)

être rejeté par les anciens et les chefs des prêtres et les scribes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les anciens, les principaux sacrificateurs et les scribes le rejetteront» (voir: Actif ou Passif)

il sera tué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils vont le tuer" (voir: actif ou passif) 390 traductionNotes Luc 9: 20-22

au troisième jour

«Trois jours après sa mort» ou «le troisième jour après sa mort» (voir: nombres ordinaux)

il sera... élevé

«Il sera... revit». Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu le fera vivre à nouveau »ou« il revivra »(voir: actif ou passif)

Luke 9:23**il a dit**

"Jésus a dit"

au centre commercial

Cela fait référence aux disciples qui étaient avec Jésus.

viens après moi

«Suivez-moi». Après Jésus représente l'un de ses disciples. AT: «sois mon disciple» ou «sois un de mes disciples »(Voir: Métaphore)

doit se nier

"Ne pas céder à ses propres désirs" ou "doit abandonner ses propres désirs"

prendre sa croix tous les jours et me suivre

«Porte sa croix et suis-moi tous les jours». La croix représente la souffrance et la mort. Reprenant le croix représente être disposé à souffrir et à mourir. AT: «doit m'obéir tous les jours jusqu'à la souffrance et la mort »(voir: métonymie et métaphore) 392 traductionNotes Luc 9: 23-25

suis moi

Suivre Jésus ici, c'est lui obéir. AT: «obéis-moi» (Voir: Métaphore)

suis moi

"Suis avec moi" ou "commence à me suivre et continue à me suivre"

A quoi ça sert... de se perdre?

La réponse implicite à cette question est que ce n'est pas bon. AT: «Cela ne profitera à personne de

gagner le monde entier et pourtant se perdre »(voir: question rhétorique)

gagner le monde entier

«Tout avoir dans le monde»

se perdre ou se perdre

«Se ruiner ou abandonner sa vie»

Luke 9:26**mes mots**

"Ce que je dis" ou "ce que j'enseigne"

de lui le Fils de l'homme aura-t-il honte

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le Fils de l'homme aura aussi honte de lui» (voir: Actif ou Passif)

le père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Mais je vous dis vraiment

Jésus utilise cette phrase pour souligner l'importance de ce qu'il dira ensuite.

il y en a qui ne veulent pas goûter la mort

"Certains d'entre vous qui sont ici ne goûteront pas la mort" 394 traductionNotes Luc 9: 26-27

avant qu'ils voient

Jésus parlait aux gens dont il parlait. AT: "avant de voir" (voir: premier, deuxième ou Troisième personne)

ne goûtera pas la mort avant de voir le royaume de Dieu

Cette idée avec «not... until» peut être exprimée positivement avec «avant». AT: «verra le royaume de Dieu avant de mourir »ou« verra le royaume de Dieu avant de mourir »

goûter la mort

Cet idiome signifie «mourir» (voir: idiome)

Luke 9:28**Déclaration de connexion:**

Huit jours après Jésus dit à ses disciples que certains ne mourraient pas avant d'avoir vu le royaume de Dieu, Jésus monte sur la montagne pour prier avec Pierre, Jacques et Jean, qui s'endorment tous pendant que Jésus est changé en une apparence éblouissante.

ces mots

Cela fait référence à ce que Jésus a dit à ses disciples dans les versets précédents.

Luke 9:30**Voir**

Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit. À: "Soudainement"

qui est apparu dans la splendeur glorieuse

Cette phrase donne des informations sur la façon dont Moïse et Elie ont regardé. Certaines langues traduiraient comme une clause distincte. AT: "et ils sont apparus dans la splendeur glorieuse" ou "et ils brillaient brillamment »(voir: Distinguer ou informer ou rappeler)

son départ

"Son départ" ou "comment Jésus quitterait ce monde". C'était une façon polie de parler de son décès. AT: "sa mort" (Voir: Euphémisme)

Luke 9:32**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke raconte des informations sur Peter, James et John. (Voir: Informations générales)

lourd de sommeil

Cet idiome signifie «très somnolent».

ils ont vu sa gloire

Cela fait référence à la lumière brillante qui les entoure. AT: «Ils ont vu une lumière brillante venant de Jésus "ou" ils ont vu la lumière très vive sortir de Jésus "

les deux hommes qui se tenaient avec lui

Cela fait référence à Moïse et à Elie.

Comme ils portaient

"Comme Moïse et Élie s'en allaient"

des abris

des lieux simples et temporaires pour s'asseoir ou dormir 398 traductionNotes Luc 9: 32-33

Luke 9:34**Comme il le disait**

"Pendant que Peter disait ces choses"

Ils avaient peur

Ces disciples adultes n'avaient pas peur des nuages. Cette phrase indique qu'une sorte de peur inhabituelle est venu sur eux avec le nuage. AT: "ils étaient terrifiés" (Voir: Connaissances supposées et implicites Informations)

ils sont entrés dans le nuage

Cela peut être exprimé en termes de ce que le cloud a fait. AT: "le nuage les entoure"

Une voix sortit du nuage

Il est entendu que la voix n'a pu appartenir qu'à Dieu. AT: «Dieu leur a parlé de la cloud »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père) 400 traductionNotes Luc 9: 34-36

celui qui est choisi

Cela peut être indiqué avec une forme active. AT: «celui que j'ai choisi» ou «je l'ai choisi» (voir: Actif ou Passif)

Ils se taisaient... ce qu'ils avaient vu

C'est une information qui raconte ce qui s'est passé après l'histoire à la suite des événements de l'histoire. lui-même (Voir: Fin de l'histoire)

gardé le silence... dit personne

La première phrase fait référence à leur réponse immédiate et la seconde à ce qu'ils ont fait dans la jours suivants.

Luke 9:37**Déclaration de connexion:**

Le lendemain de l'apparition éblouissante de Jésus, Jésus guérit un garçon possédé par un démon que les disciples étaient incapables de faire mieux.

Voici un homme de la foule

Le mot «voici» nous avertit de la nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de Ce faisant. Anglais utilise "Il y avait un homme dans la foule qui" (voir: Introduction du nouveau et de l'ancien

Participants)

Vous voyez, un esprit

La phrase «Vous voyez» nous présente l'esprit mauvais dans l'histoire de l'homme. Votre langue peut avoir un façon de faire cela. AT: "Il y a un mauvais esprit" (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

il mousse à la bouche

"De la mousse sort de sa bouche." Quand une personne a une crise, ils peuvent avoir du mal à respirer ou avaler Cela provoque la formation de mousse blanche autour de leur bouche. 402 traductionNotes Luc 9: 37-40

Luke 9:41**Jésus a répondu et a dit**

"Jésus a répondu en disant"

Vous génération incrédule et dépravée

Jésus a dit cela à la foule rassemblée et non à ses disciples.

génération dépravée

"Génération corrompue"

combien de temps dois-je être avec vous et vous supporter?

Ici, vous êtes au pluriel. Jésus utilise ces questions pour exprimer sa tristesse que les gens n'ont pas croyez. Ils peuvent être écrits comme des déclarations. AT: «Je suis avec vous depuis si longtemps, mais vous ne le faites pas croyez. Je me demande combien de temps je dois vous supporter. »(Voir: formes de vous et question rhétorique)

Amenez votre fils ici

Ici «votre» est singulier. Jésus parle directement au père qui s'adresse à lui. (Voir: Formes de Vous) 404 traductionNotes Luc 9: 41-42

Luke 9:43**ils ont tous été surpris par la grandeur de Dieu**

Jésus a accompli le miracle, mais la foule a reconnu que Dieu était le pouvoir derrière la guérison.

tout ce qu'il faisait

"Tout ce que faisait Jésus"

Laissez ces mots entrer profondément dans vos oreilles

C'est un idiomme qui signifie qu'ils doivent faire attention. AT: «Écoutez attentivement et souvenez-vous» ou «Faites ne l'oubliez pas »(voir: idiomme)

Le fils de l'homme sera livré entre les mains des hommes

Cela peut être indiqué avec une clause active. Ici, les «mains» désignent le pouvoir ou le contrôle. AT: "ils vont trahir le Fils de l'homme et le mettre sous le contrôle des hommes »(Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

Le fils de l'homme sera livré entre les mains des hommes

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. Le mot "mains" est une synecdoche pour le les personnes dont ils sont les mains ou un métonyme pour le pouvoir qui utilise ces mains. Vous devrez peut-être 406 traductionNotes Luc 9: 43-45 expliciter qui sont ces hommes. AT: "Moi, le Fils de l'homme sera livré aux mains des hommes" ou «Le Fils de l'homme sera livré au pouvoir de ses ennemis» ou «Moi, le Fils de l'homme sera trahi à mes ennemis »(Voir: Première, Deuxième ou Troisième Personne et Synecdoche et Métonymie et Connaissances supposées et informations implicites)

Il leur était caché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu leur a caché le sens" (voir: actif ou passif)

Luke 9:46**Informations générales:**

Les disciples commencent à se disputer pour savoir qui sera le plus puissant parmi eux.

parmi eux

"Parmi les disciples"

connaître le raisonnement dans leurs cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour leurs esprits. AT: «connaître le raisonnement dans leur esprit» ou «savoir ce qu'ils pensaient "(Voir: Métonymie)

en mon nom

Cela fait référence à une personne qui fait quelque chose en tant que représentant de Jésus. AT: "à cause de moi" (voir: La métonymie)

en mon nom, me souhaite la bienvenue

Cette métaphore pourrait aussi être présentée comme une comparaison. AT: "en mon nom, c'est comme s'il m'accueillait" (voir: Métaphore) 408 traductionNotes Luc 9: 46-48

celui qui m'a envoyé

"Dieu qui m'a envoyé"

celui qui est génial

«Ceux que Dieu considère les plus importants»

Luke 9:49**John répondit**

"En réponse, John a dit" ou "Jean a répondu à Jésus." Jean répondait à ce que Jésus avait dit à propos de être le plus grand. Il ne répondait pas à une question.

nous avons vu

John parle de lui-même mais pas de Jésus, alors "nous" est exclusif. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

en ton nom

Cela signifie que la personne parlait avec le pouvoir et l'autorité de Jésus. (Voir: métonymie)

Ne l'arrête pas

Cela peut être dit positivement. AT: «Permettez-lui de continuer»

celui qui n'est pas contre toi est pour toi

Certaines langues modernes ont des dictons qui signifient la même chose. AT: "si une personne ne garde pas vous de travailler, c'est comme s'il vous aidait »ou« si quelqu'un ne travaille pas contre vous, il est Travailler avec vous" 410 traductionNotes Luc 9: 49-50

Luke 9:51**Informations générales:**

Il est maintenant évident que Jésus a décidé d'aller à Jérusalem.

Quand les jours approchaient pour qu'il soit pris

"Quand le temps était venu pour lui de monter" ou "quand il était presque temps pour lui de monter"

mettre son visage

Cet idiome signifie qu'il a «fermement décidé». AT: «a décidé» ou «a décidé» (voir: Idiom)

tout préparer pour lui

Cela signifie prendre des dispositions pour son arrivée là-bas, y compris éventuellement un lieu de parole, un lieu rester et de la nourriture.

ne l'a pas accueilli

"N'a pas voulu qu'il reste"

parce qu'il avait mis son visage pour aller à Jérusalem

Les Samaritains et les Juifs se détestaient. Par conséquent, les Samaritains n'aideraient pas Jésus son voyage à Jérusalem, la capitale juive. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 412 traductionNotes Luc 9: 51-53

Luke 9:54**vu ça**

"Vu que les Samaritains n'ont pas reçu Jésus"

commande le feu de descendre du ciel et de les détruire

James et John ont suggéré cette méthode de jugement car ils savaient que c'était comme ça que Des prophètes tels qu'Élie avaient jugé les gens qui rejetaient Dieu. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

il se retourna et les réprimanda

"Jésus s'est retourné et a réprimandé Jacques et Jean." Jésus n'a pas condamné les Samaritains en tant que disciples attendu.

Luke 9:57**Quelqu'un**

Ce n'était pas l'un des disciples.

Les renards ont des trous... nulle part où poser la tête

Jésus répond par un proverbe pour enseigner à l'homme comment être le disciple de Jésus. Jésus implique que si le l'homme devait le suivre, cet homme aussi pourrait ne pas avoir de maison. AT: «Les renards ont des trous... nulle part où pose sa tête. Alors ne vous attendez pas à ce que vous ayez une maison »(Voir: Proverbes et connaissances supposées et informations implicites)

Renards

Ce sont des animaux terrestres semblables aux petits chiens. Ils dorment dans une tanière ou un terrier dans le sol.

oiseaux dans le ciel

«Oiseaux qui volent dans les airs»

le fils de l'homme a... sa tête

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. AT: "Moi, le Fils de l'homme, j'ai... la tête" Première, deuxième ou troisième personne)

nulle part où se coucher

"Nulle part où reposer ma tête" ou "nulle part où dormir". Jésus exagère pour souligner qu'il n'a pas domicile permanent et que les gens ne l'invitaient pas souvent à rester avec eux. (Voir: Hyperbole et Généralisation) 415 Luc 9: 57-58 traductionNotes

Luke 9:59**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à parler avec les gens le long de la route.

Suis moi

En disant cela, Jésus demande à la personne de devenir son disciple et de l'accompagner.

laissez-moi d'abord aller et enterrer mon père

On ne sait pas si le père de l'homme est mort et il va l'enterrer immédiatement, ou si l'homme veut rester plus longtemps jusqu'à la mort de son père pour pouvoir ensuite l'enterrer. Le

principal

Le point est que l'homme veut faire autre chose avant de suivre Jésus.

d'abord me laisser partir

«Avant de le faire, laisse-moi partir»

Laisse les morts enterrer leurs morts

Jésus ne veut pas dire littéralement que des personnes mortes enterreront d'autres personnes mortes. Significations possibles de "Les morts" sont 1) c'est une métaphore pour ceux qui vont bientôt mourir, ou 2) c'est une métaphore pour ceux qui ne suivent pas Jésus et êtes spirituellement mort. L'essentiel est qu'un disciple ne doit rien laisser retarder-le de suivre Jésus. (Voir: métaphore)

le mort

Cela fait référence aux personnes décédées en général. AT: «les morts» (voir: les adjectifs nominaux) 417 Luc 9: 59-60 TraductionNotes

Luke 9:61**je te suivrai**

"Je vais vous rejoindre en tant que disciple" ou "Je suis prêt à vous suivre"

permettez-moi d'abord de dire au revoir à ceux de chez moi

«Avant de le faire, laissez-moi dire à mes proches chez moi que je pars»

Personne... digne du royaume de Dieu

Jésus répond par un proverbe pour enseigner à l'homme comment être son disciple. Jésus signifie qu'une personne n'est pas approprié pour le royaume à Dieu s'il se concentre sur les gens dans son passé au lieu de suivre Jésus. (Voir: Proverbes et connaissances supposées et information implicite)

Personne qui met sa main à la charrue

Ici «met la main à» quelque chose est un idiome qui signifie que la personne commence à faire quelque

chose. À: "Personne qui commence à labourer son champ" (Voir: Idiom and Translate Unknowns)

regarde en arrière

Quiconque regarde en arrière en labourant ne peut pas guider la charrue là où elle doit aller. Cette personne doit se concentrer sur l'avenir afin de bien labourer.

en forme pour le royaume de Dieu

«Utile pour le royaume de Dieu» ou «adapté au royaume de Dieu» 419 Luc 9: 61-62 Traduction de notes

Translation Questions

Luke 9:1

"Qu' est-ce que Jésus a envoyé les douze de faire?"
"Jésus les a envoyé pour prêcher le royaume de Dieu et guérir les malades."

Luke 9:7

"Hérode avait entendu de certaines personnes trois explications possibles de qui était Jésus. Qe disaient-elles?"
"Certaines personnes disaient que c'était Jean-Baptiste qui était ressuscité des morts, d'autres qu'Elie était apparu et d'autres encore, qu'un des anciens prophètes était revenu à la vie."

Luke 9:12

"Avec quelle nourriture les disciples devaient-ils nourrir la foule?" "Combien d'hommes ont suivi Jésus dans la foule qui était dans le désert?"
"Avec cinq pains et deux poissons." "Environ cinq mille hommes étaient là."

Luke 9:15

"Qu'est-ce que Jésus a fait avec les cinq pains et deux poissons?", "Combien y a-t-il de paniers de restes de nourriture?"
"Il leva les yeux vers le ciel, les bénit, les rompa et les donna aux disciples pour en donner à la foule."
"Il y avait douze paniers remplis de nourriture restante."

Luke 9:20

"Quand Jésus a demandé aux disciples qui il était, qu'est-ce que Pierre a répondu?"
"Il a répondu, \Tu es le Christ de Dieu.\""

Luke 9:23

"Jesus disait que si quelqu'un veut venir après lui, il doit faire quoi?",
"Il doit se renoncer, prendre sa croix quotidiennement et le suivre ."

Luke 9:28

"Qu'est-il arrivé à l'apparence de Jésus sur la montagne?"
"L'apparence de son visage changea et ses vêtements devinrent blancs et éblouissants."

Luke 9:30

"Qui est apparu avec Jésus?",
"Moïse et Elie apparurent avec Jésus."

Luke 9:34

"\nQu'a dit la voix venant du ciel ?",
"La voix a dit: \"C'est mon fils choisi, écoutez-le\""

Luke 9:37

"\nAvant de sortir du fils de l'homme , qu'est-ce que le démon a fait?",
"Le démon lui a fait crier et il a eu des convulsions moussantes à la bouche."

Luke 9:43

"Quelle déclaration Jésus a-t-il fait aux disciples et qu'ils ne comprenaient pas?",
"Il a dit: \"Le Fils de L'homme sera livré entre les mains des hommes.\\""

Luke 9:46

" Qui est grand parmi les disciples selon Jésus?",
"Celui qui est le moins parmi eux est celui qui est grand."

Luke 9:51

"À l'approche des jours où Jésus allait être enlevé du monde, qu'est-ce qu'il a fait?"

"Il a pris la résolution d'aller à Jérusalem."

Luke 9:61

"Pour être digne du royaume de Dieu, qu'est-ce qu'une personne ne doit pas faire une fois qu'il a mis la main sur la charrue?"

"La personne ne doit pas regarder en arrière."

Chapter 9

¹ Il appela les douze et leur donna le pouvoir et l'autorité sur tous les démons et de guérir les maladies. ² Il les envoya prêcher le royaume de Dieu et guérir les malades. ³ Il leur dit: « Ne prenez rien pour votre voyage, ni bâton, ni porte-monnaie, ni pain, ni argent, ni deux tuniques. ⁴ Quelque soit la maison que vous entriez, restez-y jusqu'à ce que vous quittiez ce lieu. ⁵ Et ceux qui ne vous reçoivent pas quand vous partez de cette ville, secouez la poussière de vos pieds en signe de témoignage contre eux. » ⁶ Alors, ils partirent dans les villages, proclamant la bonne nouvelle et guérissant les gens partout. ⁷ Voici, Hérode le tétrarque, entendit tout ce qui se passait, et il était très perturbé car certains disaient que Jean-Baptiste était ressuscité des morts, ⁸ d'autres qu'Elie était apparu et d'autres encore, qu'un des anciens prophètes était revenu à la vie. ⁹ Hérode disait: « J'ai décapité Jean, mais qui est celui-ci de qui j'entends de telles choses? » Et Hérode cherchait un moyen pour voir Jésus. ¹⁰ Quand ceux qui avaient été envoyés revinrent, ils lui racontèrent tout ce qu'ils avaient fait. Les prenant avec lui, il s'en alla à l'écart dans une ville appelée Betsaïda. ¹¹ Mais les foules entendirent cela et le suivirent; et il les accueillit et leur parlait du royaume de Dieu; et il guérit ceux qui avaient besoin de guérison. ¹² La tombée de la nuit s'approchait et les douze vinrent à lui et dirent: « Renvoie les foules afin qu'elles aillent dans les villages alentour et dans les campagnes pour trouver un logement et de la nourriture, car nous sommes dans un lieu désert. » ¹³ Mais il leur dit: « Vous, donnez-leur quelque chose à manger. » Il dirent: « Nous n'avons plus que cinq pains et deux poissons, à moins que nous allions acheter de la nourriture pour toute cette multitude de gens. » ¹⁴ Ils étaient environ cinq mille hommes. Il dit à ses disciples: « Faites-les asseoir par groupes de cinquante. » ¹⁵ Ainsi firent-ils et tout le monde s'assit. ¹⁶ Il prit les cinq pains et les deux poissons et levant les yeux vers le ciel, il les bénit et les rompit en morceaux, puis les donna aux disciples afin qu'ils les distribuent à la foule. ¹⁷ Ils mangèrent tous et furent rassasiés et les morceaux de nourriture restants furent ramassés et remplirent douze paniers. ¹⁸ Il arriva que lorsqu'il pria seul, les disciples étaient avec lui et il leur questionna en disant: « Que disent les multitudes sur moi? » ¹⁹ Ils répondirent: « Jean-Baptiste, mais d'autres disent Elie, et d'autres disent que l'un des prophètes des anciens temps est ressuscité. » ²⁰ Il leur dit: « Mais vous, qui dites vous que je suis? » Pierre répondit: « Le Christ venant de Dieu. » ²¹ Mais il les avertit fermement de ne dire cela à personne. ²² disant que le Fils de l'Homme doit souffrir beaucoup de choses et être rejeté par les anciens, les principaux sacrificateurs et des scribes, et il sera tué, et au troisième jour il reviendra à la vie. ²³ Il leur dit à tous: « Si quelqu'un veut venir à ma suite, il doit se renier lui-même, prendre sa croix chaque jour et me suivre. ²⁴ Quiconque voudra sauver sa vie la perdra, mais quiconque perdra sa vie pour ma cause la sauvera. ²⁵ A quoi sert-il à un homme de gagner le monde entier s'il se perd ou se ruine lui-même? ²⁶ Quiconque a honte de moi et de mes paroles, le Fils de l'Homme aura honte de lui quand il viendra dans sa propre gloire et la gloire du Père et des saints anges. ²⁷ Mais je vous dis en vérité, il y a certains d'entre vous qui se tiennent ici, qui ne mourront pas avant d'avoir vu le royaume de Dieu. » ²⁸ Il arriva que huit jours environ après que Jésus eût dit ces paroles, qu'il prit avec lui Pierre, Jean, et Jacques et partit sur la montagne pour prier. ²⁹ Pendant qu'il priait, l'apparence de son visage changea et son vêtement devint blanc et éclatant. ³⁰ Voici, il y avait deux hommes qui s'entretenaient avec lui, c'étaient Moïse et Elie, ³¹ qui apparurent dans une splendeur glorieuse. Ils parlèrent de son départ qu'il était sur le point d'accomplir à Jérusalem. ³² En ce moment, Pierre et ceux qui étaient avec lui étaient alourdis de sommeil. Mais quand ils furent complètement éveillés, ils virent sa gloire et les deux hommes qui se tenaient avec lui. ³³ Il arriva que pendant qu'ils s'éloignaient de Jésus, Pierre lui dit: « Maître, il est bon pour nous d'être ici. Et nous allons bâtir trois tentes. Bâtittons une pour toi, une pour Moïse et une pour Elie. » Il ne comprenait pas ce qu'il disait. ³⁴ Alors pendant qu'il disait ces choses, un nuage vint et les couvrit et ils avaient peur puisqu'ils étaient entourés de nuages. ³⁵ Une voix sortit du nuage disant: « Celui-ci est mon fils choisi. Ecoutez le. » ³⁶ Quand la voix cessa, Jésus était seul. Ils gardèrent le silence et en ces jours, ils ne racontèrent à personne rien des choses qu'ils avaient vu. ³⁷ Il arriva que le jour suivant, quand ils descendirent de la montagne,

une grande foule de personnes le rencontra. ³⁸ Voici, un homme de la foule s'écria disant: «Maître, je te supplie de regarder mon fils car c'est mon unique fils. ³⁹ Voici, un esprit le saisit et subitement, il se met à crier; cela le pousse à avoir des convulsions avec la bave dans sa bouche. L'esprit le quitte avec difficulté, le brisant sévèrement quand il le quitte. ⁴⁰ J'ai supplié tes disciples de le chasser hors de lui, mais ils n'ont pas pu.» ⁴¹ Jésus répondit et dit: «Génération incrédule et corrompue, jusqu'à quand resterai-je avec vous et vous supporterais-je? Amène ton fils ici.» ⁴² Pendant que le garçon venait, le démon le jeta par terre et le secoua violemment. Mais Jésus reprimanda l'esprit impur, guérit le garçon et le rendit à son père. ⁴³ Ils étaient tous étonnés de la grandeur de Dieu. Tandis que tous s'émerveillaient de toutes les choses qu'il avait fait, il dit à ses disciples: ⁴⁴ «Que ces paroles entrent profondément dans vos oreilles car le Fils de l'Homme sera livré entre les mains des hommes.» ⁴⁵ Mais ils ne comprenaient pas ce que ces paroles voulaient dire, elles étaient voilées à leurs yeux afin qu'ils ne puissent pas la comprendre. Ils avaient peur de le questionner au sujet de cette parole. ⁴⁶ Alors, une discussion s'engagea parmi eux au sujet de qui était le plus grand. ⁴⁷ Mais Jésus, connaissant le raisonnement dans leurs coeurs, prit un petit enfant et le plaça à ses côtés. ⁴⁸ Puis il leur dit: «Si quelqu'un reçoit un petit enfant comme celui-ci en mon nom, il m'a aussi reçu et si quelqu'un me reçoit, il reçoit aussi celui qui m'a envoyé. Car celui qui est le plus petit parmi vous tous, c'est celui-là qui est le plus grand.» ⁴⁹ Jean répondit et dit: «Maître, nous avons vu quelqu'un qui chassait les démons en ton nom et nous l'en avons empêché parcequ'il ne nous suit pas» ⁵⁰ Mais Jésus lui dit: «Ne l'en empêchez pas, celui qui n'est pas contre vous est pour vous.» ⁵¹ Lorsque les jours où il devait aller au ciel approchèrent, il prit la résolution de se rendre à Jérusalem. ⁵² Il envoya des messagers au devant de lui et ils allèrent et entrèrent dans un village samaritain pour apprêter les lieux pour lui. ⁵³ Mais la population de là ne le reçut pas, car il se dirigeait vers Jérusalem. ⁵⁴ Alors quand Jacques et Jean virent cela, ils dirent: «Seigneur, veux tu que nous commandions au feu de descendre du ciel et de les détruire?» ⁵⁵ Mais il se tourna vers eux et les reprimanda. ⁵⁶ Alors ils partirent de là pour un autre village. ⁵⁷ Lorsqu'ils étaient en chemin, quelqu'un lui dit: «Je te suivrai partout où tu iras.» ⁵⁸ Jésus lui répondit: «Les renards ont des tanières et les oiseaux du ciel ont des nids mais le Fils de l'Homme n'a pas où poser la tête.» ⁵⁹ Ensuite il dit à une autre personne: «Suis moi.» Mais il dit: «Seigneur, permets-moi d'abord d'aller enterrer mon père.» ⁶⁰ Mais il lui dit: «Laisse les morts enterrer leur propre mort, mais toi, va et annonce partout le royaume de Dieu.» ⁶¹ Une autre personne dit aussi: «Je te suivrai, Seigneur, mais permets-moi d'abord d'aller prendre congé de ceux de ma maison.» ⁶² Mais Jésus lui dit: «Personne ayant sa main sur la charrue et regardant en arrière, est appropriée pour le royaume de Dieu.»

Chapter 10

¹ |strong="G1161" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" le Seigneur|strong="G2962" désigna|strong="G322" x-morph="strongMorph: TG5656" encore|strong="G2532" soixante- dix|strong="G1440" autres|strong="G2087" disciples, et|strong="G2532" il les|strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" deux à deux|strong="G1417" |strong="G303" devant|strong="G4253" lui|strong="G846" |strong="G4383" dans|strong="G1519" toutes|strong="G3956" les villes|strong="G4172" et|strong="G2532" dans tous les lieux|strong="G5117" où|strong="G3757" lui- même|strong="G846" devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5707" aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5738" ² Il|strong="G3767" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3303" La moisson|strong="G2326" est grande|strong="G4183" mais|strong="G1161" il y a peu|strong="G3641" d' ouvriers|strong="G2040" Priez|strong="G1189" x-morph="strongMorph: TG5676" donc|strong="G3767" le maître|strong="G2962" de la moisson|strong="G2326" d|strong="G3704" envoyer|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5725" des ouvriers|strong="G2040" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" moisson|strong="G2326" ³ Partez|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" je|strong="G1473" vous|strong="G5209" envoie|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5719" comme|strong="G5613" des agneaux|strong="G704" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des loups|strong="G3074" ⁴ Ne portez|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5720" ni|strong="G3361" bourse|strong="G905" ni|strong="G3361" sac|strong="G4082" ni|strong="G3366" souliers|strong="G5266" et|strong="G2532" ne saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5667" personne|strong="G3367" en|strong="G2596" chemin|strong="G3598" ⁵ |strong="G1161" Dans|strong="G1519" quelque|strong="G3739" |strong="G302" maison|strong="G3614" que vous entriez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5741" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5720" d' abord|strong="G4412" Que la paix|strong="G1515" soit sur cette|strong="G5129" maison|strong="G3624" ⁶ Et|strong="G2532" s|strong="G1437" |strong="G3303" se trouve|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" là|strong="G1563" un enfant|strong="G5207" de paix|strong="G1515" votre|strong="G5216" paix|strong="G1515" reposera|strong="G1879" x-morph="strongMorph: TG5695" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" sinon|strong="G1490" elle reviendra|strong="G344" x-morph="strongMorph: TG5692" à|strong="G1909" vous|strong="G5209" ⁷ |strong="G1161" Demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1722" cette|strong="G846" maison|strong="G3614" mangeant|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" buvant|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5723" ce qu' on|strong="G846" vous donnera|strong="G3844" car|strong="G1063" l' ouvrier|strong="G2040" mérite|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G514" son|strong="G846" salaire|strong="G3408" N' allez|strong="G3327" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" de|strong="G1537" maison|strong="G3614" en|strong="G1519" maison|strong="G3614" ⁸ |strong="G2532" Dans|strong="G1519" quelque|strong="G1161" |strong="G3739" |strong="G302" ville|strong="G4172" que vous entriez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5741" et|strong="G2532" où l'on vous|strong="G5209" recevra|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5741" mangez|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5720" ce qui vous|strong="G5213" sera présenté|strong="G3908" x-morph="strongMorph: TG5746" ⁹ |strong="G2532" guérissez|strong="G2323" x-morph="strongMorph: TG5720" les malades|strong="G772" qui s'y trouveront|strong="G1722" |strong="G846" et|strong="G2532" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5720" leur|strong="G846" Le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" s'est approché|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5758" de|strong="G1909" vous|strong="G5209" ¹⁰ Mais|strong="G1161" dans|strong="G1519" quelque|strong="G3739" |strong="G302" ville|strong="G4172" que vous entriez|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5741" et|strong="G2532" où l'on ne vous|strong="G5209" recevra|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5741" pas|strong="G3361" allez|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" ses|strong="G846" rues|strong="G4113" et dites|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" ¹¹ Nous|strong="G2532" secouons|strong="G631" x-morph="strongMorph: TG5731" contre vous|strong="G5213" la poussière même|strong="G2868" de|strong="G1537" votre|strong="G5216" ville|strong="G4172" qui|strong="G3588" s'est attachée|strong="G2853" x-morph="strongMorph: TG5685" à nos pieds|strong="G2254" sachez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5720" cependant|strong="G4133" que|strong="G5124" |strong="G3754" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" s'est approché|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5758" ¹² Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" qu|strong="G3754" en|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" Sodome|strong="G4670" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" traitée moins rigoureusement|strong="G414" que|strong="G2228" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172"

13 Malheur|strong="G3759" à toi|strong="G4671" Chorazin|strong="G5523" malheur|strong="G3759" à toi|strong="G4671" Bethsaïda|strong="G966" car|strong="G3754" si|strong="G1487" les miracles|strong="G1411" qui|strong="G3588" ont été faits|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" au milieu|strong="G1722" de vous|strong="G5213" avaient été faits|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" dans|strong="G1722" Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" dans Sidon|strong="G4605" il y a longtemps|strong="G3819" qu'elles se seraient repenties|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5656" en prenant|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G302" |strong="G1722" le sac|strong="G4526" et|strong="G2532" la cendre|strong="G4700" **14** C'est pourquoi|strong="G4133" au|strong="G1722" jour du jugement|strong="G2920" Tyr|strong="G5184" et|strong="G2532" Sidon|strong="G4605" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" traitées moins rigoureusement|strong="G414" que|strong="G2228" vous|strong="G5213" **15** Et|strong="G2532" toi|strong="G4771" Capernaüm|strong="G2584" qui|strong="G3588" as été élevée|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5685" jusqu' au|strong="G2193" ciel|strong="G3772" tu seras abaissée|strong="G2601" x-morph="strongMorph:TG5701" jusqu' au|strong="G2193" séjour des morts|strong="G86" **16** Celui qui vous|strong="G5216" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" m|strong="G1700" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" celui qui vous|strong="G5209" rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5723" me|strong="G1691" rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" celui qui me|strong="G1691" rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5723" rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5660" **17** Les|strong="G1161" soixante-dix|strong="G1440" revinrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" les démons|strong="G1140" mêmes|strong="G2532" nous|strong="G2254" sont soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5743" en|strong="G1722" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" **18** Jésus|strong="G1161" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je voyais|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5707" Satan|strong="G4567" tomber|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" comme|strong="G5613" un éclair|strong="G796" **19** Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je vous|strong="G5213" ai donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" le pouvoir|strong="G1849" de marcher|strong="G3961" x-morph="strongMorph:TG5721" sur|strong="G1883" les serpents|strong="G3789" et|strong="G2532" les scorpions|strong="G4651" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" toute|strong="G3956" la puissance|strong="G1411" de l' ennemi|strong="G2190" et|strong="G2532" rien|strong="G3762" |strong="G3364" ne pourra vous|strong="G5209" nuire|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5661" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5692" **20** Cependant|strong="G4133" ne vous réjouissez|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" de ce|strong="G1722" |strong="G5129" que|strong="G3754" les esprits|strong="G4151" vous|strong="G5213" sont soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5743" mais|strong="G1161" |strong="G3123" réjouissez|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" de ce que|strong="G3754" vos|strong="G5216" noms|strong="G3686" sont écrits|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5648" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" **21** En|strong="G1722" ce moment|strong="G5610" même|strong="G846" Jésus|strong="G2424" tressaillit de joie|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5662" par le Saint-Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je te|strong="G4671" loue|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5731" Père|strong="G3962" Seigneur|strong="G2962" du ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" de la terre|strong="G1093" de ce que|strong="G3754" tu as caché|strong="G613" x-morph="strongMorph:TG5656" ces choses|strong="G5023" aux|strong="G575" sages|strong="G4680" et|strong="G2532" aux intelligents|strong="G4908" et|strong="G2532" de ce que tu les|strong="G846" as révélées|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5656" aux enfants|strong="G3516" Oui|strong="G3483" |strong="G3754" Père|strong="G3962" je te|strong="G4675" loue de ce que tu l'as voulu ainsi|strong="G3779" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G2107" |strong="G1715" **22** Toutes|strong="G2532" choses|strong="G3956" m|strong="G3427" été données|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" si ce n' est|strong="G1508" le Père|strong="G3962" ni|strong="G2532" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Père|strong="G3962" si ce n' est|strong="G1508" le Fils|strong="G5207" et|strong="G2532" celui|strong="G3739" à qui|strong="G1437" le Fils|strong="G5207" veut|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5741" le révéler|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5658" **23** Et|strong="G2532" se tournant|strong="G4762" x-

morph="strongMorph:TG5651" vers|strong="G4314" les disciples|strong="G3101" il leur dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" en particulier|strong="G2398" |strong="G2596"
 Heureux|strong="G3107" les yeux|strong="G3788" qui|strong="G3588" voient|strong="G991" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ce|strong="G3739" que vous|strong="G5210" voyez|strong="G991" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ²⁴ Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" beaucoup|strong="G4183" de prophètes|
 strong="G4396" et|strong="G2532" de rois|strong="G935" ont désiré|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5656" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" ce que|
 strong="G3739" vous|strong="G5210" voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" et|
 strong="G2532" ne l'ont pas|strong="G3756" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" |
 strong="G2532" entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" ce que|strong="G3739" vous
 entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ne l'ont pas|
 strong="G3756" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁵ |strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" Un|strong="G5100" docteur de la loi|strong="G3544" se leva|
 strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" à Jésus, pour l|strong="G846" éprouver|strong="G1598" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Maître|strong="G1320" que|strong="G5101" dois-je faire|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" pour hériter|strong="G2816" x-
 morph="strongMorph:TG5692" |x-morph="strongMorph:TG5661" la vie|strong="G2222" éternelle|
 strong="G166" ²⁶ Jésus|strong="G1161" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Qu|strong="G5101" écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" Qu|strong="G4459" lis|
 strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁷ Il|strong="G1161" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu aimeras|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" le Seigneur|strong="G2962" ton|strong="G4675" Dieu|
 strong="G2316" de|strong="G1537" tout|strong="G3650" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" |
 strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" ton|strong="G4675" âme|strong="G5590" |
 strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" ta|strong="G4675" force|strong="G2479" et|
 strong="G2532" de|strong="G1537" toute|strong="G3650" ta|strong="G4675" pensée|strong="G1271"
 et|strong="G2532" ton|strong="G4675" prochain|strong="G4139" comme|strong="G5613" toi- même|
 strong="G4572" ²⁸ Tu|strong="G1161" as bien|strong="G3723" répondu|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5662" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627"
 Jésus; fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" cela|strong="G5124" et|strong="G2532" tu
 vivras|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5692" ²⁹ Mais|strong="G1161" lui, voulant|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" se|strong="G1438" justifier|strong="G1344" x-
 morph="strongMorph:TG5721" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314"
 Jésus|strong="G2424" Et|strong="G2532" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" prochain|strong="G4139" ³⁰ |strong="G1161"
 Jésus|strong="G2424" reprit la parole|strong="G5274" x-morph="strongMorph:TG5631" et dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Un|strong="G5100" homme|strong="G444"
 descendait|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5707" de|strong="G575" Jérusalem|
 strong="G2419" à|strong="G1519" Jéricho|strong="G2410" |strong="G2532" Il tomba au milieu|
 strong="G4045" x-morph="strongMorph:TG5627" des brigands|strong="G3027" qui|strong="G3739" |
 strong="G2532" le|strong="G846" dépouillèrent|strong="G1562" x-morph="strongMorph:TG5660" |
 strong="G2532" le chargèrent|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" de coups|
 strong="G4127" et s'en allèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" le laissant|
 strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" à demi mort|strong="G2253" |strong="G5177" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ³¹ |strong="G1161" Un|strong="G5100" sacrificateur|strong="G2409"
 qui par|strong="G2596" hasard|strong="G4795" descendait|strong="G2597" x-
 morph="strongMorph:TG5707" par|strong="G1722" le même|strong="G1565" chemin|strong="G3598" |
 strong="G2532" ayant vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cet homme|strong="G846"
 passa outre|strong="G492" x-morph="strongMorph:TG5627" ³² |strong="G3668" Un Lévite|
 strong="G3019" qui arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" aussi|strong="G2532" dans|strong="G2596" ce lieu|strong="G5117" |
 strong="G2532" l'ayant vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" passa outre|strong="G492"
 x-morph="strongMorph:TG5627" ³³ Mais|strong="G1161" un|strong="G5100" Samaritain|
 strong="G4541" qui voyageait|strong="G3593" x-morph="strongMorph:TG5723" étant venu|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" là|strong="G2596" |strong="G846" |strong="G2532"
 fut ému de compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5675" lorsqu'il le|strong="G846" vit|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ³⁴ Il|strong="G2532" s' approcha|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et banda|strong="G2611" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|
 strong="G846" plaies|strong="G5134" en y versant|strong="G2022" x-morph="strongMorph:TG5723" de

l' huile|strong="G1637" et|strong="G2532" du vin|strong="G3631" puis|strong="G1161" il le|strong="G846" mit|strong="G1913" x-morph="strongMorph:TG5660" sur|strong="G1909" sa propre|strong="G2398" monture|strong="G2934" le|strong="G846" conduisit|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" une hôtellerie|strong="G3829" et|strong="G2532" prit soin|strong="G1959" x-morph="strongMorph:TG5675" de lui|strong="G846" ³⁵ Le|strong="G2532" lendemain|strong="G1909" |strong="G839" il tira|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5631" deux|strong="G1417" deniers|strong="G1220" les donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à l' hôte|strong="G3830" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G846" Aie soin|strong="G1959" x-morph="strongMorph:TG5682" de lui|strong="G846" et|strong="G2532" ce que|strong="G3748" |strong="G302" tu dépenseras de plus|strong="G4325" x-morph="strongMorph:TG5661" je|strong="G1473" te|strong="G4671" le rendrai|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" à mon|strong="G3165" retour|strong="G1722" |strong="G1880" x-morph="strongMorph:TG5738" ³⁶ Lequel|strong="G5101" |strong="G3767" de ces|strong="G5130" trois|strong="G5140" te|strong="G4671" semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" avoir été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5755" le prochain|strong="G4139" de celui qui était tombé|strong="G1706" x-morph="strongMorph:TG5631" au milieu|strong="G1519" des brigands|strong="G3027" ³⁷ C|strong="G1161" celui qui a exercé|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" la miséricorde|strong="G1656" envers|strong="G3326" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" le docteur de la loi. |strong="G3767" Et Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" et|strong="G2532" toi|strong="G4771" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" de même|strong="G3668" ³⁸ |x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1161" Comme|strong="G1722" Jésus était en chemin|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" avec ses disciples|strong="G846" |strong="G2532" il|strong="G846" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" un|strong="G5100" village|strong="G2968" et|strong="G1161" une|strong="G5100" femme|strong="G1135" nommée|strong="G3686" Marthe|strong="G3136" le|strong="G846" reçut|strong="G5264" x-morph="strongMorph:TG5662" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" ³⁹ |strong="G2532" Elle|strong="G3592" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" une soeur|strong="G79" nommée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Marie|strong="G3137" qui|strong="G3739" |strong="G2532" s'étant assise|strong="G3869" x-morph="strongMorph:TG5660" aux|strong="G3844" pieds|strong="G4228" du Seigneur|strong="G2962" écoutait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" ⁴⁰ |strong="G1161" Marthe|strong="G3136" occupée|strong="G4049" x-morph="strongMorph:TG5712" à divers|strong="G4012" |strong="G4183" soins domestiques|strong="G1248" survint|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" cela ne te|strong="G4671" fait- il|strong="G3199" x-morph="strongMorph:TG5719" rien|strong="G3756" que|strong="G3754" ma|strong="G3450" soeur|strong="G79" me|strong="G3165" laisse|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5627" seule|strong="G3441" pour servir|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5721" Dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G846" donc|strong="G3767" de|strong="G2443" m|strong="G3427" aider|strong="G4878" x-morph="strongMorph:TG5638" ⁴¹ Le|strong="G1161" Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Marthe|strong="G3136" Marthe|strong="G3136" tu t' inquiètes|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" tu t' agites|strong="G5182" x-morph="strongMorph:TG5743" pour|strong="G4012" beaucoup de choses|strong="G4183" ⁴² Une|strong="G1161" seule chose|strong="G1520" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" nécessaire|strong="G5532" |strong="G1161" Marie|strong="G3137" a choisi|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" la bonne|strong="G18" part|strong="G3310" qui|strong="G3748" ne lui|strong="G575" |strong="G846" sera point|strong="G3756" ôtée|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5701"

Luke 10:1

Informations générales:

Jésus envoie 70 personnes de plus devant lui. Ces 70 reviennent avec joie et Jésus répond avec Louange à son Père céleste.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

soixante-dix

«70.» Certaines versions disent «soixante-douze» ou «72». Vous voudrez peut-être inclure une note de bas de page indiquant cela.(Voir: Nombres)

les a envoyés deux par deux

«Les a envoyés en groupes de deux» ou «les a envoyés avec deux personnes dans chaque groupe»

Il leur a dit

C'était avant que les hommes sortent réellement. AT: "Il leur avait dit" ou "Avant de sortir, il leur a dit »(voir: ordre des événements) 422 traductionNotes Luc 10: 1-2

La récolte est abondante, mais les ouvriers sont peu nombreux

«Il y a une grosse récolte, mais pas assez de travailleurs pour l'amener.» Jésus veut dire qu'il y a beaucoup de monde prêt à entrer dans le royaume de Dieu, mais il n'y a pas assez de disciples pour aller enseigner et aider les gens. (Voir: métaphore)

Luke 10:3

Allez sur votre chemin

"Allez dans les villes" ou "Allez au peuple"

Je t'envoie comme des agneaux au milieu des loups

Les loups attaquent et tuent les moutons. Cette métaphore signifie donc qu'il y a des gens qui voudraient tenter de nuire aux disciples que Jésus envoie. Les noms des autres animaux pourraient être substitués. AT: "Quand je vous envoie, les gens voudront vous faire du mal, car les loups attaquent les moutons" (Voir: Simile)

Ne pas transporter un sac d'argent, un sac de voyage ou des sandales

"Ne prenez pas avec vous un sac, un sac de voyage ou des sandales"

ne saluer personne sur la route

"Ne saluez personne sur la route". Jésus insistait sur le fait qu'ils devaient aller rapidement dans les villes et faire ce travail. Il ne leur disait pas d'être impoli.

Luke 10:5

Que la paix soit sur cette maison

C'était à la fois une salutation et une bénédiction. Ici, «maison» se réfère à ceux qui vivent dans la maison. À: "Que les gens de cette maison reçoivent la paix" (Voir: Métonymie)

une personne de paix

«Une personne paisible». C'est une personne qui veut la paix avec Dieu et avec les gens.

votre paix reposera sur lui

Ici, la «paix» est décrite comme un être vivant qui peut choisir où rester. AT: «il aura le la paix que vous l'avez béni avec »(voir: personnification)

si non

Il peut être utile de reformuler la phrase en entier. AT: "s'il n'y a personne de paix là-bas" ou "si le le propriétaire de la maison n'est pas une personne paisible »(Voir: Ellipsis)

il vous reviendra

Ici, la «paix» est décrite comme un être vivant qui peut choisir de partir. AT: "vous aurez cette paix" ou "il ne recevra pas la paix avec laquelle vous l'avez béni" (voir: personnification) 426 traductionNotes Luc 10: 5-7

Rester dans cette même maison

Jésus ne disait pas qu'ils devaient rester à la maison toute la journée, mais qu'ils devaient dormir à la même maison tous les soirs ils étaient là. AT: «Continuez à dormir dans cette maison»

car l'ouvrier est digne de son salaire

C'est un principe général que Jésus appliquait aux hommes qu'il envoyait. Comme ils le feraient être en train d'enseigner et de guérir les gens, les gens devraient leur fournir un lieu de séjour et aliments.

Ne vous déplacez pas de maison en maison

Se déplacer de maison en maison signifie aller dans différentes maisons. On peut dire clairement qu'il parlait de passer la nuit dans différentes maisons. «N'allez pas dormir dans une autre maison chacun nuit »(voir: idiom et connaissance supposée et information implicite)

Luke 10:8

et ils vous reçoivent

"S'ils vous accueillent"

mangez ce qui est mis devant vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «mange tout ce qu'ils te donnent» (voir: actif ou passif)

le malade

Cela concerne les personnes malades en général. AT: «les malades» (voir: les adjectifs nominaux)

Le royaume de Dieu s'est approché de toi

Le nom abstrait «royaume» peut être exprimé avec les verbes «règne» ou «règle». Significations possibles sont 1) le royaume de Dieu commencera bientôt. AT: "Dieu régnera bientôt partout comme roi" ou 2) le les activités du royaume de Dieu se passent tout autour de vous. AT: «La preuve que Dieu règne est tout autour de vous »(voir: noms abstraits)

Luke 10:10**et ils ne vous reçoivent pas**

"Si les gens de la ville vous rejettent"

Même la poussière de ta ville qui s'accroche à nos pieds nous essuie contre toi

C'est une action symbolique pour montrer qu'ils rejettent les gens de la ville. AT: «Tout comme vous avez rejeté nous, nous vous rejetons complètement. Nous rejetons même la poussière de votre ville qui s'accroche à nos pieds »(voir: Action symbolique)

on essuie

Puisque Jésus envoyait ces gens par groupes de deux, ce serait deux personnes qui le diraient. Alors les langues qui ont une double forme de «nous» l'utilisent. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Mais sache ceci: le royaume de Dieu s'est approché

La phrase «Mais sache ça» introduit un avertissement. Cela signifie que «même si vous nous rejetez, cela ne change le fait que le royaume de Dieu est proche!

Le royaume de Dieu s'est approché

Le nom abstrait «royaume» peut être exprimé avec les verbes «règne» ou «règle». Voyez comment vous traduit une phrase similaire dans Luc 10: 8 . AT: "Dieu régnera bientôt partout comme roi" ou "Le la preuve que Dieu règne est tout autour de vous »(voir: noms abstraits) 429 Luc 10: 10-12 traductionNotes

Je te dis

Jésus disait cela aux 70 personnes qu'il envoyait. Il a dit cela pour montrer qu'il était sur le point pour dire quelque chose de très important.

le jour du jugement

Les disciples auraient compris que cela faisait référence au moment du jugement final des pécheurs. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ce sera plus tolérable pour Sodome que pour cette ville

«Dieu ne jugera pas Sodome aussi sévèrement qu'il jugera cette ville.» AT: «Dieu jugera le peuple de cette ville plus sévèrement qu'il ne jugera le peuple de Sodome »(Voir: Métonymie)

Luke 10:13**Malheur à toi, Chorazin! Malheur à toi, Bethsaida!**

Jésus parle comme si les gens des villes de Chorazin et de Bethsaïda étaient là pour l'écouter, mais ils ne sont pas. (Voir: Apostrophe et comment traduire les noms et la métonymie)

Si les œuvres puissantes faites en vous avaient été faites à Tyr et à Sidon

Jésus décrit une situation qui aurait pu se produire dans le passé mais ne l'a pas été. AT: "Si quelqu'un

avait fait les miracles pour les gens de Tyr et de Sidon que j'ai exécutés pour vous »(Voir: Hypothetical Situations et actifs ou passifs)

ils se seraient repentis il y a longtemps, assis

"Les méchants qui vivaient là-bas auraient montré qu'ils étaient désolés pour leurs péchés en s'asseyant"

assis dans un sac et des cendres

«Porter un sac et assis dans la cendre» 431 Luc 10: 13-15 traductionNotes

Mais ce sera plus tolérable pour Tyr et Sidon au jugement que pour vous

Il peut être utile d'indiquer clairement la raison de leur jugement. AT: «Mais parce que tu ne te repens pas et croyez en moi même si vous m'avez vu faire des miracles, Dieu vous jugera plus sévèrement que lui jugera les habitants de Tyr et de Sidon »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et La métonymie)

au jugement

"Ce dernier jour où Dieu juge tout le monde"

Toi, Capharnaüm

Jésus parle maintenant aux gens de la ville de Capharnaüm comme s'ils l'écoutaient, mais ils ne sont pas. (Voir: apostrophe et métonymie)

Pensez-vous que vous serez exaltés au ciel?

Jésus utilise une question pour réprimander les gens de Capharnaüm pour leur fierté. AT: «vous ne serez certainement pas monte au ciel! »ou« Dieu ne vous honorera pas! »(Voir: question rhétorique et active ou passive)

exalté au ciel

Cette expression signifie «grandement exalté».

vous serez ramené à Hadès

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tu descendras à Hadès" ou "Dieu t'enverra à Hadès" (Voir: actif ou passif)

Luke 10:16**Celui qui t'écoute m'écoute**

La comparaison peut être clairement énoncée comme une comparaison. AT: «Quand quelqu'un vous écoute, c'est comme si m'écoutaient »(Voir: Simile)

celui qui te rejette me rejette

La comparaison peut être clairement indiquée comme une comparaison. AT: «quand quelqu'un vous rejette, c'est comme si me rejetaient »(Voir: Simile)

celui qui me rejette rejette celui qui m'a envoyé

La comparaison peut être clairement indiquée comme une comparaison. AT: «Quand quelqu'un me

rejette, c'est comme si rejetaient celui qui m'a envoyé »(Voir: Simile)

celui qui m'a envoyé

Cela fait référence à Dieu le Père, qui a désigné Jésus pour cette tâche spéciale. AT: "Dieu, qui m'a envoyé" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 10:17

Les soixante-dix sont revenus

Certaines langues devront dire que le soixante-dix est sorti en premier comme le fait la UDB. Ceci est implicite des informations qui peuvent être explicitées. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

soixante-dix

Vous pouvez ajouter une note de bas de page: «Certaines versions ont« 72 »au lieu de« 70 ». "(Voir: Numéros)

en ton nom

Ici, «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité de Jésus. (Voir: métonymie)

Je regardais Satan tomber du ciel comme un éclair

Jésus a utilisé une comparaison pour comparer comment Dieu battait Satan quand ses 70 disciples prêchaient dans les villes à la façon dont la foudre frappe. (Voir: Simile)

tomber du ciel comme un éclair

Les significations possibles sont 1) sont tombées aussi vite que la lumière frappe, ou 2) sont tombées du ciel comme la foudre frappe vers le bas. Comme les deux sens sont possibles, il peut être préférable de conserver l'image. 436 traduction Luc 10: 17-20

pouvoir de marcher sur les serpents et les scorpions

"Autorité pour piétiner les serpents et écraser les scorpions." Les significations possibles sont 1) les serpents et les scorpions sont une métaphore pour les mauvais esprits. AT: «le droit de vaincre les mauvais esprits» ou 2) cela fait référence à la réalité serpents et scorpions. (Voir: métaphore)

fouler les serpents et les scorpions

Cela implique qu'ils le feraient et ne seraient pas blessés. AT: "marche sur des serpents et des scorpions et ils ne vous feront pas de mal »(voir: Ellipsis)

scorpions

Les scorpions sont de petits animaux avec deux griffes et un aiguillon toxique sur leur queue.

sur toute la puissance de l'ennemi

"Je vous ai donné le pouvoir d'écraser le pouvoir de l'ennemi" ou "Je vous ai donné le pouvoir de vaincre l'ennemi. »L'ennemi est Satan. (Voir: Ellipsis et connaissances supposées et informations implicites)

ne vous réjouissez pas seulement de cela, que les esprits se soumettent à vous, mais réjouissez-vous encore plus que vos noms sont gravés au ciel

«Ne vous réjouissez pas seulement parce que les esprits vous sont soumis» peuvent également être exprimés sous une forme positive. À: "Réjouissez-vous de ce que vos noms sont écrits au ciel encore plus que vous ne vous réjouissez que les esprits se soumettent à toi"

vos noms sont gravés au ciel

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a écrit vos noms dans le ciel" ou "vos noms sont sur la liste des citoyens qui sont des citoyens du ciel »(voir: actifs ou passifs)

Luke 10:21

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Seigneur du ciel et de la terre

«Ciel» et «terre» représentent tout ce qui existe. AT: "Maîtriser tout le monde et tout dans le ciel et sur la terre »(voir: Merism)

ces choses

Cela fait référence à l'enseignement précédent de Jésus sur l'autorité des disciples. Il peut être préférable de simplement dire «ces choses» et laisser le lecteur déterminer la signification.

le sage et la compréhension

Les mots «sage» et «compréhension» sont des adjectifs nominaux qui font référence aux personnes possédant ces qualités. Parce que Dieu leur avait caché la vérité, ces personnes n'étaient pas vraiment sages et compréhensives, même s'ils pensaient qu'ils l'étaient. AT: «des personnes qui pensent qu'elles sont sages et ont comprendre "(Voir: Ironie et Adjectifs Nominaux)

ceux qui ne sont pas enseignés, comme les petits enfants

Cela se réfère à ceux qui peuvent ne pas avoir beaucoup d'éducation mais qui sont prêts à accepter les enseignements de Jésus de la même manière que les petits enfants écoutent volontiers ceux en qui ils ont confiance. AT: «les gens qui peuvent avoir peu d'éducation, mais écouter Dieu comme les petits enfants »(voir: Ellipsis et Simile) 439 Luc 10:21 traductionNotes

car c'était tellement agréable à tes yeux

"Car cela vous a fait plaisir de le faire"

Luke 10:22

Toutes les choses m'ont été confiées de mon père

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Mon père m'a tout remis» (voir: Active ou passif)

Pere fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

sait qui est le fils

Le mot traduit par «sait» signifie savoir par expérience personnelle. Dieu le père connaît Jésus de cette façon.

le fils

Jésus se réfère à lui-même à la troisième personne. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

sauf le père

Cela signifie que seul le Père sait qui est le Fils.

sait qui est le père

Le mot traduit par «sait» signifie savoir par expérience personnelle. Jésus connaît Dieu son père de cette façon. 441 Luc 10:22
TraductionNotes

sauf le fils

Cela signifie que seul le Fils sait qui est le Père.

ceux à qui le Fils choisit de le révéler

"Celui que le Fils désire montrer au Père"

Luke 10:23**Puis il se tourna vers les disciples et dit en privé**

Le mot «en privé» indique qu'il était seul avec ses disciples. AT: «Plus tard, quand il était seul avec ses disciples, il s'est tourné vers eux et leur a dit »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Heureux ceux qui voient les choses que tu vois

Cela fait probablement référence aux bonnes œuvres et aux miracles que faisait Jésus. AT: "Comme c'est bon pour ceux qui voient les choses que vous me voyez faire »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

et ils ne les ont pas vus

Cela implique que Jésus ne faisait pas encore ces choses. AT: «mais ne pouvais pas les voir parce que j'étais ne les fait pas encore »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

les choses que vous entendez

Cela fait probablement référence à l'enseignement de Jésus. AT: «les choses que vous m'avez entendues dire» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

et ils ne les ont pas entendus

Cela implique que Jésus n'enseignait pas encore. AT: «mais ne pouvait pas les entendre parce que je n'avais pas encore commencé à enseigner »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 443 Luc 10: 23-24 traductionNotes

Luke 10:25**Déclaration de connexion:**

Jésus répond avec une histoire à un professeur juif qui veut tester Jésus. (Voir: Paraboles)

Voici un certain professeur

Cela nous avertit d'un nouvel événement et d'une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement et Introduction des nouveaux et anciens participants)

le tester

"Défie Jésus"

Qu'est-ce qui est écrit dans la loi? Comment le lisez-vous?

Jésus ne cherche pas d'informations. Il utilise ces questions pour tester les connaissances de l'enseignant juif. AT: «Dis-moi ce que Moïse a écrit dans la loi et ce que tu penses que cela signifie.» (Voir: Question rhétorique)

Qu'est-ce qui est écrit dans la loi?

Cela peut être demandé sous forme active. AT: "Qu'est-ce que Moïse a écrit dans la loi?" (Voir: Actif ou Passif) 445 Luc 10: 25-28 traductionNotes

Comment le lisez-vous? "Qu'avez-vous lu dedans?" Ou "Qu'est-ce que vous comprenez?"

Vous allez aimer... le voisin comme vous-même
L'homme cite ce que Moïse a écrit dans la loi. de tout ton cœur, de toute ton âme, de toutes tes forces et de tout ton esprit Ici, «cœur» et «âme» sont des métonymies pour l'être intérieur d'une personne. Ces quatre phrases sont utilisées ensemble pour signifier «complètement» ou «sérieusement». (Voir: Métonymie et Doublet)

ton voisin comme toi-même

Cette comparaison peut être énoncée plus clairement. AT: «aime ton prochain autant que tu t'aimes» (Voir: Simile)

Luke 10:29**Mais le professeur, désireux de se justifier, a dit**

"Mais le professeur a voulu trouver un moyen de se justifier, alors il a dit" ou "Mais vouloir paraître juste, dit le professeur

Jésus lui répondit et dit

Jésus répond à l'homme en racontant une parabole. AT: "En réponse, Jésus lui a raconté cette histoire" (Voir: Paraboles)

Qui est mon voisin?

L'homme voulait savoir qui il devait aimer. AT: «Qui devrais-je considérer comme mon voisin et amour comme je m'aime moi-même? »ou« Quelles personnes sont mes voisins que je devrais aimer? »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Un certain homme

Cela introduit un nouveau personnage dans la parabole. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Il est tombé parmi les voleurs, qui

"Il était entouré de voleurs, qui" ou "Certains voleurs l'ont attaqué. Ils" l'a dépouillé de ses affaires "A pris tout ce qu'il avait" ou "a volé toutes ses affaires" 447 Luc 10: 29-30 traductionNotes

à moitié mort

Cet idiome signifie «presque mort». (Voir: idiome)

Luke 10:31

Par chance

Ce n'était pas quelque chose que n'importe qui avait prévu.

un certain prêtre

Cette expression introduit une nouvelle personne dans l'histoire, mais ne l'identifie pas par son nom. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

quand il l'a vu

"Quand le prêtre a vu l'homme blessé." Un prêtre est une personne très religieuse, de sorte que le public serait supposer qu'il aiderait l'homme blessé. Comme il ne l'a pas fait, cette phrase pourrait être qualifiée de «mais quand il l'a vu »pour attirer l'attention sur ce résultat inattendu. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

il est passé de l'autre côté

Il est sous-entendu qu'il n'a pas aidé l'homme. AT: «il n'a pas aidé le blessé mais a marché devant lui de l'autre côté de la route »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

un lévite... de l'autre côté

Le lévite a servi dans le temple. On s'attendrait à ce qu'il aide son compatriote juif. Depuis qu'il n'a pas, il peut être utile de le dire. AT: «un lévite... de l'autre côté et ne l'a pas aidé» (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 449 Luc 10: 31-32 TraductionNotes

Luke 10:33

Mais un certain Samaritain

Cela introduit une nouvelle personne dans l'histoire sans donner son nom. Nous savons seulement qu'il venait de Samarie. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

un certain Samaritain

Les Juifs méprisaient les Samaritains et auraient supposé qu'il ne viendrait pas en aide aux blessés Homme juif (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Quand il l'a vu

"Quand le Samaritain a vu l'homme blessé"

il était ému de compassion

"Il se sentait désolé pour lui"

lié ses blessures, versant de l'huile et du vin sur eux

Il aurait d'abord mis l'huile et le vin sur les plaies. AT: "il a mis du vin et de l'huile sur les plaies et les a enveloppés avec du tissu »(Voir: Ordre des événements) 451 Luc 10: 33-35 traduction

verser de l'huile et du vin dessus

Le vin était utilisé pour nettoyer la plaie et l'huile était probablement utilisée pour prévenir l'infection. Cela peut être déclaré. AT: «leur verser de l'huile et du vin pour les guérir» (Voir: Connaissances supposées et implicites Informations)

son propre animal

«Sa propre bête de somme.» C'était un animal avec lequel il transportait de lourdes charges. C'était probablement un âne.

deux deniers

«Deux jours de salaire». «Denarii» est le pluriel de «denarius». (Voir: argent biblique)

l'hôte

"L'aubergiste" ou "la personne qui s'est occupée de l'auberge"

tout ce que vous dépensez, quand je reviendrai, je vous rembourserai

Cela pourrait être réorganisé. AT: «Quand je reviendrai, je vous rembourserai tout montant supplémentaire que vous dépensez»

Luke 10:36

Lequel de ces trois pensez-vous... les voleurs?

Cela pourrait être écrit en deux questions. AT: «Que penses-tu? Lequel de ces trois hommes était un voisin... voleurs?

était un voisin

"S'est montré être un vrai voisin"

à celui qui est tombé parmi les voleurs

"À l'homme que les voleurs ont attaqué"

Allez et faites la même chose

Il pourrait être utile de donner plus d'informations. AT: «De la même manière, vous devriez aussi aller aidertout ce que vous pouvez "(Voir: Ellipsis)

Luke 10:38

Informations générales:

Jésus vient chez Martha où sa soeur Marie écoute Jésus avec une grande attention.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

comme ils voyageaient le long

"Comme Jésus et ses disciples voyageaient le long"

un certain village

Cela introduit le village comme un nouvel emplacement, mais ne le nomme pas. une certaine femme nommée Martha Cela présente Martha comme un nouveau personnage. Votre langue peut avoir un moyen de présenter de nouvelles gens. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

assis aux pieds du Seigneur

C'était la position normale et respectueuse d'un apprenant à ce moment-là. AT: «assis par terre près de Jésus "(Voir: Connaissance supposée et information implicite) 455 Luc 10: 38-39 traductionNotes

entendu sa parole

Cela fait référence à tout ce que Jésus a enseigné chez Martha. AT: "a écouté le Seigneur enseigner" (Voir: métonymie)

Luke 10:40

trop occupé

"Très occupé" ou "trop occupé")

est-ce que tu t'en fous... seul?

Martha se plaint que le Seigneur permet à Mary de s'asseoir en l'écoutant Travail à faire. Elle respecte le Seigneur, elle utilise donc une question rhétorique pour se plaindre davantage poli. AT: "On dirait que tu t'en fous... seul." (Voir: Question rhétorique

une seule chose est nécessaire

Jésus met en contraste ce que fait Mary avec ce que fait Martha. Il peut être utile de faire ceci explicite. AT: «la seule chose qui est vraiment nécessaire est d'écouter mon enseignement» ou «d'écouter à mon enseignement est plus nécessaire que de préparer un repas »(voir: Connaissance supposée et implicite). Informations)

qui ne lui sera pas enlevé

Les significations possibles sont 1) «Je ne vais pas lui enlever cette opportunité» ou 2) «elle ne perdra pas ce qu'elle a gagné en m'écoutant »(voir: active ou passive) 457 Luc 10: 40-42 TraductionNotes

Translation Questions

Luke 10:3

"nQu'est-ce que Jésus a dit aux soixante-dix de ne pas transporter avec eux?"

"Ils ne doivent porter aucun sac d'argent, ni sac de voyageur ou des sandales."

Luke 10:8

"Qu'est-ce que Jésus a dit aux soixante-dix de faire dans chaque ville?",

"Il leur a dit de guérir les malades et de dire au peuple: \"Le royaume de Dieu s'est approché de vous\"."

Luke 10:10

"Si une ville ne recevait pas ceux que Jésus leur envoyait, quel serait le jugement pour cette ville?",
"Ce serait pire que le jugement sur Sodom."

Luke 10:17

"Quand les soixante-dix sont revenus et ont déclaré avec joie qu'ils pouvaient chasser les démons, qu'est-ce que Jésus leur a dit?",

"Il leur a dit: \"Réjouissez-vous plus de ce que vos noms sont écrits dans le ciel\"."

Luke 10:21

"Jésus a dit qu'il a été agréable au Père de révéler le royaume de Dieu à qui?",

"Il a été agréable au Père de révéler le royaume de Dieu à ceux qui sont simple comme des petits enfants."

Luke 10:25

"Selon Jésus, qu'est-ce que la loi juive dit qu'une personne doit faire pour hériter de la vie éternelle?"

"Vous devez aimer l'Éternel, votre Dieu, de tout votre cœur, de toute votre âme, de toutes vos forces et de tout votre esprit et votre prochain comme vous-même."

Luke 10:31

"Dans la parabole de Jésus, qu'est-ce que le prêtre juif a fait quand il a vu le demi-mort sur la route?", "Qu'est-ce que le lévite a fait quand il a vu l'homme?"

" Il est passé outre." " Il est passé outre."

Luke 10:33

"Qu'est-ce que le samaritain a fait quand il a vu l'homme?",

"Il a soigné ses blessures, l'a mis sur son animal, l'a amené dans une auberge et l'a pris en charge."

Luke 10:36

"Après avoir raconté la parabole, qu'est-ce que Jésus a dit à l'enseignant de la loi juive d'aller faire?",
 "Va et montre la miséricorde comme le samaritain dans la parabole."

Luke 10:38

"Qu'est-ce que Marie a fait en même temps?"
 "Elle s'assit aux pieds de Jésus et l'écoutait."

Luke 10:40

"Qu'est-ce que Marthe a fait quand Jésus est venu chez elle?", "De qui Jésus a-t-il dit qu'il avait choisi la meilleure chose à faire?",
 "body": "Elle était trop occupée à préparer et à servir le repas." "Il a dit que Marie avait choisi la meilleure chose à faire."

Chapter 10

¹ Après ces choses, le Seigneur désigna soixante-dix autres, et les envoya deux à deux devant lui dans chaque ville et lieu où lui même voulait se rendre. ² Il leur dit: «La moisson est grande, mais il y a peu d'ouvriers. Priez donc avec ferveur le Seigneur de la moisson, pour qu'il envoie des ouvriers dans sa moisson. ³ Allez-y! Voici, je vous envoie comme des agneaux au milieu des loups. ⁴ Ne prenez ni bourse, ni sac de voyage, ni sandales, et ne saluez personne en cours de route. ⁵ Dans quelque maison où vous entrerez, dites d'abord: "Que la paix soit sur cette maison." ⁶ Si une personne de paix se trouve là, votre paix restera sur lui, mais sinon, elle retournera à vous. ⁷ Demeurez dans cette même maison, mangeant et buvant ce qu'on vous offre, car l'ouvrier mérite son salaire. N'allez pas de maison en maison. ⁸ Si vous entrez dans une ville, et ils vous reçoivent, mangez ce qu'on vous offrira ⁹ et guérissez les malades qui y sont. Dites leur: "Le royaume de Dieu s'est approché de vous." ¹⁰ Mais dans n'importe quelle ville où vous entrez et où ils ne vous accueillent pas, allez dans ses rues et dites: ¹¹ " Nous secouons même la poussière de votre ville qui se trouve sur nos pieds contre vous! Mais sachez que le royaume de Dieu s'est approché." ¹² Je vous dis qu'au jour du jugement, il y aura plus de tolérance pour Sodome que pour cette ville. ¹³ Malheur à toi, Chorazin! Malheur à toi, Bethsaïda! Si les oeuvres puissantes accomplies chez toi avaient été faites dans Tyr et dans Sidon, elles se seraient repenties depuis longtemps en s'asseyant vêtues de sacs et couverts de cendres. ¹⁴ Mais il sera plus tolérable à Tyr et Sidon au jour du jugement que pour vous. ¹⁵ Toi, Capernaüm, penses-tu que tu seras élevée au ciel? Non, tu seras abaissée au séjour des morts. ¹⁶ Celui qui vous écoute m'écoute, et celui qui vous rejette me rejette; et celui qui me rejette, rejette celui qui m'a envoyé.» ¹⁷ Les soixante-dix revinrent avec joie disant: «Seigneur, même les démons nous étaient soumis en ton nom.» ¹⁸ Jésus leur dit: « Je vis satan tomber du ciel comme un éclair. ¹⁹ Voici, je vous ai donné l'autorité de marcher sur les serpents, les scorpions et sur toute la puissance de l'ennemi, et rien en aucune manière ne pourra vous nuire. ²⁰ Toutefois, ne vous réjouissez pas seulement de ce que les esprits vous sont soumis, mais réjouissez-vous plus de ce que vos noms sont gravés dans le ciel.» ²¹ Au même moment, Jésus se réjouit grandement dans le Saint-Esprit et dit: «Je te loue, oh Père, Seigneur du ciel et de la terre, parce que tu as caché ces choses aux sages et aux intelligents, et tu les as révélées à ceux qui sont peu instruits, tels que les petits enfants. Oui, Père, car cela était agréable à tes yeux.» ²² «Toutes choses m'ont été confiées par mon Père, et personne ne connaît qui est le Fils si ce n'est le Père; et personne ne connaît qui est le Père si ce n'est le Fils, et quiconque à qui le Fils désire le révéler.» ²³ Se tournant vers ses disciples, il dit en privé: «Heureux sont ceux qui voient les choses que vous voyez. ²⁴ Je vous dis que beaucoup de prophètes et de rois ont désiré voir les choses que vous voyez et ne les ont pas vues, et entendre les choses que vous entendez et ne les ont pas entendues.» ²⁵ Un certain enseignant de la loi juive se tint debout et l'éprouva en disant: «Maître, que dois-je faire pour hériter la vie éternelle?» ²⁶ Jésus lui dit: «Qu'est-il écrit dans la loi? Qu'y lisez-vous?» ²⁷ En répondant, il dit: «Tu dois aimer le Seigneur ton Dieu de tout ton coeur, de toute ton âme, de toute ta force et de toute ta pensée, et tu aimeras ton prochain comme toi-même.» ²⁸ Jésus lui dit: «Tu as bien répondu, fais cela et tu vivras.» ²⁹ Mais l'enseignant, voulant se justifier, dit à Jésus: «Et qui est mon prochain?» ³⁰ En répondant, Jésus dit: «Un certain homme descendait de Jérusalem à Jéricho. Il tomba parmi des brigands qui le dépouillèrent de ses biens, le battirent et le laissèrent à moitié mort. ³¹ Par hasard, un certain prêtre descendait par ce chemin, et quand il le vit, il passa outre. ³² De même, quand un lévite arriva aussi à ce lieu et le vit, il passa outre. ³³ Mais un certain Samaritain qui voyageait, arriva au lieu où il se trouvait. Quand il le vit, il fut ému de compassion. ³⁴ Il s'approcha de lui et banda ses blessures, en y versant de l'huile et du vin. Il le fit monter sur son propre animal, le conduisit dans une auberge et prit

soin de lui. ³⁵ Le jour suivant, il sortit deux deniers, les donna à l'hôte et dit: "Prends soin de lui et tout ce que tu dépenseras en plus, à mon retour, je te rembourserai." ³⁶ Lequel de ces trois, penses-tu, a été le prochain de celui qui était tombé parmi les brigands?" ³⁷ L' enseignant dit: «Celui qui montra de la compassion pour lui.» Jésus lui dit: «Vas et fais de même.» ³⁸ Maintenant, comme ils voyageaient en chemin, il entra dans un certain village, et une certaine femme nommée Marthe l'accueillit dans sa maison. ³⁹ Elle avait une soeur du nom de Marie qui s'assit aux pieds du Seigneur et écoutait sa parole. ⁴⁰ Mais Marthe était préoccupée à préparer un repas à servir. Elle vint à Jésus et dit: «Seigneur, cela ne te fait rien que ma soeur me laisse seule pour servir? Dis-lui donc de m'aider.» ⁴¹ Mais le Seigneur répondit et lui dit: «Marthe, Marthe, tu es anxieuse à propos de beaucoup de choses, ⁴² mais une seule chose est nécessaire. Marie a choisi ce qui est meilleur, qui ne lui sera pas enlevé.»

Chapter 11

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1722" Jésus|strong="G846" priait|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" un jour en|strong="G1722" un certain|strong="G5100" lieu|strong="G5117" Lorsqu'il|strong="G5613" eut achevé|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5668" un|strong="G5100" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2248" à prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G2532" comme|strong="G2531" Jean|strong="G2491" l'a enseigné|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5656" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ² Il|strong="G1161" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quand|strong="G3752" vous priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5741" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5720" Père|strong="G3962" Que ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" soit sanctifié|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5682" que ton|strong="G4675" règne|strong="G932" vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" ³ Donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5720" nous|strong="G2254" chaque jour|strong="G2596" |strong="G2250" notre|strong="G2257" pain|strong="G740" quotidien|strong="G1967" ⁴ |strong="G2532" pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" car|strong="G1063" nous aussi|strong="G2532" nous pardonnons|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" à quiconque|strong="G3956" nous|strong="G2254" offense|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ne nous|strong="G2248" induis|strong="G1533" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" en|strong="G1519" tentation|strong="G3986" ⁵ Il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G2532" Si l' un|strong="G5101" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" un ami|strong="G5384" et|strong="G2532" qu'il aille|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5695" le|strong="G846" trouver|strong="G4314" au milieu de la nuit|strong="G3317" pour|strong="G2532" lui|strong="G846" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Ami|strong="G5384" prête|strong="G5531" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3427" trois|strong="G5140" pains|strong="G740" ⁶ car|strong="G1894" un de mes|strong="G3450" amis|strong="G5384" est arrivé|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5633" de voyage|strong="G1537" |strong="G3598" chez|strong="G4314" moi|strong="G3165" et|strong="G2532" je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" rien|strong="G3756" |strong="G3739" à lui|strong="G846" offrir|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁷ et si|strong="G2548" de l' intérieur|strong="G2081" de sa maison, cet ami lui répond|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Ne m'|strong="G3427" importune|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" |strong="G2873" la porte|strong="G2374" est déjà|strong="G2235" fermée|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G2532" mes|strong="G3450" enfants|strong="G3813" et|strong="G3326" moi|strong="G1700" sommes|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" au|strong="G1519" lit|strong="G2845" je ne|strong="G3756" puis|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" me lever|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" pour te|strong="G4671" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" des pains, - ⁸ je|strong="G2532" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" même|strong="G1499" s'il ne se levait|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" pas|strong="G3756" pour les lui|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" parce que|strong="G1223" c' est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" son|strong="G846" ami|strong="G5384" |strong="G1065" il se lèverait|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" à cause de|strong="G1223" son|strong="G846" importunité|strong="G335" et lui|strong="G846" donnerait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" tout ce dont|strong="G3745" il a besoin|strong="G5535" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ Et|strong="G2504" moi, je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Demandez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" l'on vous|strong="G5213" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" vous trouverez|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" frappez|strong="G2925" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" l'on vous|strong="G5213" ouvrira|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5691" ¹⁰ Car|strong="G1063" quiconque|strong="G3956" demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5723" reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" celui qui cherche|strong="G2212" x-

morph="strongMorph: TG5723" trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" et|
 strong="G2532" l'on ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5691" à celui qui frappe|
 strong="G2925" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹¹ Quel est parmi vous|strong="G5216" le père|
 strong="G3962" |strong="G5101" qui donnera|strong="G1929" x-morph="strongMorph: TG5692" |
 strong="G3361" une pierre|strong="G3037" à son fils|strong="G5207" s|strong="G1161" lui|
 strong="G846" demande|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5692" du pain|strong="G740" Ou|
 strong="G2532" s'il demande un poisson|strong="G2486" lui|strong="G846" donnera-t- il|
 strong="G1929" x-morph="strongMorph: TG5692" un serpent|strong="G3789" au lieu|strong="G3361" |
 strong="G473" d'un poisson|strong="G2486" ¹² |strong="G2532" Ou|strong="G2228" s|strong="G1437"
 demande|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5661" un oeuf|strong="G5609" lui|strong="G846"
 donnera-t- il|strong="G3361" |strong="G1929" x-morph="strongMorph: TG5692" un scorpion|
 strong="G4651" ¹³ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" méchants|strong="G4190" comme vous|
 strong="G5210" l' êtes|strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5723" vous savez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5721" de bonnes|
 strong="G18" choses|strong="G1390" à vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" à combien|
 strong="G4214" plus|strong="G3123" forte raison le Père|strong="G3962" |strong="G1537" céleste|
 strong="G3772" donnera-t- il|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" le Saint|strong="G40"
 Esprit|strong="G4151" à ceux qui le lui|strong="G846" demandent|strong="G154" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ¹⁴ Jésus|strong="G2532" chassa|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5723" un démon|
 strong="G1140" |strong="G2532" qui|strong="G846" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" muet|strong="G2974" Lorsque|strong="G1161" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" le démon|strong="G1140" fut sorti|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5631" le muet|strong="G2974" parla|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" la foule|strong="G3793" fut dans l' admiration|
 strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁵ Mais|strong="G1161" quelques- uns|
 strong="G5100" |strong="G1537" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" c'est par|strong="G1722" Béelzébul|strong="G954" le prince|
 strong="G758" des démons|strong="G1140" qu'il chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5719" les démons|strong="G1140" ¹⁶ Et|strong="G1161" d' autres|
 strong="G2087" pour l' éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5723" lui|strong="G3844" |
 strong="G846" demandèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" un signe|
 strong="G4592" venant|strong="G1537" du ciel|strong="G3772" ¹⁷ Comme|strong="G1161" Jésus|
 strong="G846" connaissait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" leurs|strong="G846"
 pensées|strong="G1270" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 Tout|strong="G3956" royaume|strong="G932" divisé|strong="G1266" x-morph="strongMorph: TG5685"
 contre|strong="G1909" lui- même|strong="G1438" est dévasté|strong="G2049" x-
 morph="strongMorph: TG5743" et|strong="G2532" une maison|strong="G3624" s' écroule|
 strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1909" une autre|strong="G3624" ¹⁸ Si|
 strong="G1161" donc|strong="G1499" Satan|strong="G4567" est divisé|strong="G1266" x-
 morph="strongMorph: TG5681" contre|strong="G1909" lui- même|strong="G1438" comment|
 strong="G4459" son|strong="G846" royaume|strong="G932" subsistera-t- il|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5701" puisque|strong="G3754" vous dites|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" que je|strong="G3165" chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5721" les démons|strong="G1140" par|strong="G1722" Béelzébul|
 strong="G954" ¹⁹ Et|strong="G1161" si|strong="G1487" moi|strong="G1473" je chasse|strong="G1544"
 x-morph="strongMorph: TG5719" les démons|strong="G1140" par|strong="G1722" Béelzébul|
 strong="G954" vos|strong="G5216" fils|strong="G5207" par|strong="G1722" qui|strong="G5101" les
 chassent|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5719" C'est pourquoi|strong="G1223" |
 strong="G5124" ils seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" eux-mêmes vos|
 strong="G5216" juges|strong="G2923" ²⁰ Mais|strong="G1161" si|strong="G1487" c'est par|
 strong="G1722" le doigt|strong="G1147" de Dieu|strong="G2316" que je chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5719" les démons|strong="G1140" le royaume|strong="G932" de Dieu|
 strong="G2316" est donc|strong="G686" venu|strong="G5348" x-morph="strongMorph: TG5656" vers|
 strong="G1909" vous|strong="G5209" ²¹ Lorsqu' un|strong="G3752" homme fort|strong="G2478" et
 bien armé|strong="G2528" x-morph="strongMorph: TG5772" garde|strong="G5442" x-
 morph="strongMorph: TG5725" sa maison|strong="G1438" |strong="G833" ce qu' il|strong="G846"
 possède|strong="G5224" x-morph="strongMorph: TG5723" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" en|strong="G1722" sûreté|strong="G1515" ²² Mais|strong="G1161" si|
 strong="G1875" un plus fort|strong="G2478" que lui|strong="G846" survient|strong="G1904" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et le|strong="G846" dompte|strong="G3528" x-
 morph="strongMorph: TG5661" il lui|strong="G846" enlève|strong="G142" x-

morph="strongMorph:TG5719" toutes les armes|strong="G3833" dans|strong="G1909" lesquelles|strong="G3739" il se confiait|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5714" et|strong="G2532" il distribue|strong="G1239" x-morph="strongMorph:TG5719" ses|strong="G846" dépouilles|strong="G4661" ²³ Celui qui n' est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" pas|strong="G3361" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" contre|strong="G2596" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" celui qui n' assemble|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" disperse|strong="G4650" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁴ Lorsque|strong="G3752" l' esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" est sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5632" d|strong="G575" homme|strong="G444" il va|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1223" des lieux|strong="G5117" arides|strong="G504" pour chercher|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" du repos|strong="G372" |strong="G2532" N'en trouvant|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je retournerai|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1519" ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" d' où|strong="G3606" je suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁵ et|strong="G2532" quand il arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" il la trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" balayée|strong="G4563" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" ornée|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5772" ²⁶ Alors|strong="G5119" il s'en va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" il prend|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5719" sept|strong="G2033" autres|strong="G2087" esprits|strong="G4151" plus méchants|strong="G4191" que lui|strong="G1438" |strong="G2532" ils entrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans la maison, s' y|strong="G1563" établissent|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" la dernière|strong="G2078" condition de cet|strong="G1565" homme|strong="G444" est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" pire|strong="G5501" que la première|strong="G4413" ²⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Tandis|strong="G1722" que Jésus|strong="G846" parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" ainsi|strong="G5023" une|strong="G5100" femme|strong="G1135" élevant|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5660" la voix|strong="G5456" du milieu|strong="G1537" de la foule|strong="G3793" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Heureux|strong="G3107" le sein|strong="G2836" qui t|strong="G4571" porté|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" heureuses les mamelles|strong="G3149" qui|strong="G3739" t'ont allaité|strong="G2337" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁸ Et|strong="G1161" il répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Heureux|strong="G3107" plutôt|strong="G3304" ceux qui écoutent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qui la|strong="G846" gardent|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁹ Comme|strong="G1161" le peuple|strong="G3793" s'amassait en foule|strong="G1865" x-morph="strongMorph:TG5746" il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Cette|strong="G3778" génération|strong="G1074" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une génération méchante|strong="G4190" elle demande|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" un miracle|strong="G4592" |strong="G2532" il ne|strong="G3756" lui|strong="G846" sera donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5701" d'autre miracle|strong="G4592" que|strong="G1508" celui|strong="G4592" de Jonas|strong="G2495" ³⁰ Car|strong="G1063" de même que|strong="G2531" Jonas|strong="G2495" fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un signe|strong="G4592" pour les Ninivites|strong="G3536" de même|strong="G3779" |strong="G2532" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" un pour cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" ³¹ La reine|strong="G938" du Midi|strong="G3558" se lèvera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" au|strong="G1722" jour du jugement|strong="G2920" avec|strong="G3326" les hommes|strong="G435" de cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" et|strong="G2532" les|strong="G846" condamnera|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" des|strong="G1537" extrémités|strong="G4009" de la terre|strong="G1093" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" la sagesse|strong="G4678" de Salomon|strong="G4672" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y a ici|strong="G5602" plus|strong="G4119" que Salomon|strong="G4672" ³² Les hommes|strong="G435" de Ninive|strong="G3535" se lèveront|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" au|strong="G1722" jour du jugement|strong="G2920" avec|strong="G3326" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" et|strong="G2532" la|strong="G846" condamneront|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" se repentirent|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" la prédication|strong="G2782" de Jonas|strong="G2495" et|strong="G2532" voici|

strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y a ici|strong="G5602" plus|strong="G4119" que
 Jonas|strong="G2495" ³³ |strong="G1161" Personne|strong="G3762" n' allume|strong="G681" x-
 morph="strongMorph:TG5660" une lampe|strong="G3088" pour la mettre|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1519" un lieu caché|strong="G2926" ou|strong="G3761"
 sous|strong="G5259" le boisseau|strong="G3426" mais|strong="G235" on la met sur|strong="G1909" le
 chandelier|strong="G3087" afin que|strong="G2443" ceux|strong="G3588" qui entrent|strong="G1531"
 x-morph="strongMorph:TG5740" voient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5725" la lumière|
 strong="G5338" ³⁴ Ton oeil|strong="G3788" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la
 lampe|strong="G3088" de ton corps|strong="G4983" |strong="G3767" Lorsque|strong="G1875" ton|
 strong="G4675" oeil|strong="G3788" est|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" en bon état|
 strong="G573" |strong="G2532" tout|strong="G3650" ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" éclairé|strong="G5460" mais|strong="G1161" lorsque|
 strong="G3752" ton oeil est|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" en mauvais état|
 strong="G4190" |strong="G2532" ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" est dans les ténèbres|
 strong="G4652" ³⁵ Prends|strong="G4648" |strong="G0" donc|strong="G3767" garde|strong="G4648"
 x-morph="strongMorph:TG5720" que la lumière|strong="G5457" qui|strong="G3588" est en|
 strong="G1722" toi|strong="G4671" ne|strong="G3361" soit|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" ténèbres|strong="G4655" ³⁶ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767"
 tout|strong="G3650" ton|strong="G4675" corps|strong="G4983" est éclairé|strong="G5460" n' ayant|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" aucune|strong="G3361" |strong="G5100" partie|
 strong="G3313" dans les ténèbres|strong="G4652" il sera|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" entièrement|strong="G3650" éclairé|strong="G5460" comme|
 strong="G5613" lorsque|strong="G3752" la lampe|strong="G3088" t|strong="G4571" éclaire|
 strong="G796" de sa lumière|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5725" ³⁷ |strong="G1161"
 Pendant|strong="G1722" que Jésus parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" un|
 strong="G5100" pharisien|strong="G5330" le|strong="G846" pria|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph:TG5707" de|strong="G3704" dîner|strong="G709" x-
 morph="strongMorph:TG5661" chez|strong="G3844" lui|strong="G846" |strong="G1161" Il entra|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" et se mit à table|strong="G377" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ³⁸ Le|strong="G1161" pharisien|strong="G5330" vit|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" avec étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" qu|
 strong="G3754" ne s'était pas|strong="G3756" lavé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" |
 strong="G4412" avant|strong="G4253" le repas|strong="G712" ³⁹ Mais|strong="G1161" le Seigneur|
 strong="G2962" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3568" Vous|strong="G5210" pharisiens|strong="G5330" vous
 nettoyez|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5719" le dehors|strong="G1855" de la coupe|
 strong="G4221" et|strong="G2532" du plat|strong="G4094" et|strong="G1161" à l' intérieur|
 strong="G2081" vous|strong="G5216" êtes pleins|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5719" de
 rapine|strong="G724" et|strong="G2532" de méchanceté|strong="G4189" ⁴⁰ Insensés|strong="G878"
 celui qui a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" le dehors|strong="G3588" |
 strong="G1855" n'a-t-il pas|strong="G3756" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" aussi|
 strong="G2532" le dedans|strong="G3588" |strong="G2081" ⁴¹ Donnez|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5628" plutôt|strong="G4133" en aumônes|strong="G1654" ce qui est dedans|
 strong="G1751" x-morph="strongMorph:TG5752" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" toutes|strong="G3956" choses seront|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pures|strong="G2513" pour vous|strong="G5213" ⁴² Mais|
 strong="G235" malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" pharisiens|strong="G5330" parce que|
 strong="G3754" vous payez la dîme|strong="G586" x-morph="strongMorph:TG5719" de la menthe|
 strong="G2238" |strong="G2532" de la rue|strong="G4076" et|strong="G2532" de toutes|
 strong="G3956" les herbes|strong="G3001" et|strong="G2532" que vous négligez|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph:TG5736" la justice|strong="G2920" et|strong="G2532" l' amour|strong="G26" de
 Dieu|strong="G2316" c'est là ce|strong="G5023" qu'il fallait|strong="G1163" x-
 morph="strongMorph:TG5713" pratiquer|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" sans|
 strong="G3361" omettre|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5721" les autres choses|
 strong="G2548" ⁴³ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" pharisiens|strong="G5330" parce
 que|strong="G3754" vous aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" les premiers sièges|
 strong="G4410" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" et|strong="G2532" les
 salutations|strong="G783" dans|strong="G1722" les places publiques|strong="G58" ⁴⁴ Malheur|
 strong="G3759" à vous|strong="G5213" parce que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" comme|strong="G5613" les sépulcres|strong="G3419" qui|
 strong="G3588" ne paraissent pas|strong="G82" et|strong="G2532" sur|strong="G1883" lesquels on|
 strong="G444" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" sans|strong="G3756" le savoir|

strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁴⁵ |strong="G1161" Un|strong="G5100" des docteurs de la loi|strong="G3544" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Maître|strong="G1320" en parlant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" de la sorte|strong="G5023" c'est aussi|strong="G2532" nous|strong="G2248" que tu outrages|strong="G5195" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁴⁶ Et|strong="G1161" Jésus répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" aussi|strong="G2532" docteurs de la loi|strong="G3544" parce que|strong="G3754" vous chargez|strong="G5412" x-morph="strongMorph:TG5719" les hommes|strong="G444" de fardeaux|strong="G5413" difficiles à porter|strong="G1419" et|strong="G2532" que vous ne touchez|strong="G4379" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" |strong="G5413" vous- mêmes|strong="G846" de l'un|strong="G1520" de vos|strong="G5216" doigts|strong="G1147" ⁴⁷ Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" parce que|strong="G3754" vous bâtissez|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" les tombeaux|strong="G3419" des prophètes|strong="G4396" |strong="G1161" que|strong="G846" vos|strong="G5216" pères|strong="G3962" ont tués|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁸ Vous rendez|strong="G3140" |strong="G0" donc|strong="G686" témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" aux oeuvres|strong="G2041" de vos|strong="G5216" pères|strong="G3962" et|strong="G2532" vous les approuvez|strong="G4909" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G3754" eux|strong="G846" |strong="G3303" ils ont tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" les prophètes|strong="G846" et|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous bâtissez|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" leurs|strong="G846" tombeaux|strong="G3419" ⁴⁹ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" |strong="G2532" la sagesse|strong="G4678" de Dieu|strong="G2316" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je leur|strong="G1519" |strong="G846" enverrai|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5692" des prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" des apôtres|strong="G652" |strong="G2532" ils tueront|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" les uns|strong="G1537" |strong="G846" et|strong="G2532" persécuteront|strong="G1559" x-morph="strongMorph:TG5692" les autres, ⁵⁰ afin qu|strong="G2443" soit demandé compte|strong="G1567" x-morph="strongMorph:TG5686" à|strong="G575" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" du sang|strong="G129" de tous|strong="G3956" les prophètes|strong="G4396" qui|strong="G3588" a été répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5746" depuis|strong="G575" la création|strong="G2602" du monde|strong="G2889" ⁵¹ depuis|strong="G575" le sang|strong="G129" d' Abel|strong="G6" jusqu' au|strong="G2193" sang|strong="G129" de Zacharie|strong="G2197" |strong="G3588" tué|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5642" entre|strong="G3342" l' autel|strong="G2379" et|strong="G2532" le temple|strong="G3624" oui|strong="G3483" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" il en sera demandé compte|strong="G1567" x-morph="strongMorph:TG5701" à|strong="G575" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" ⁵² Malheur|strong="G3759" à vous|strong="G5213" docteurs de la loi|strong="G3544" parce que|strong="G3754" vous avez enlevé|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" la clef|strong="G2807" de la science|strong="G1108" vous n'êtes pas|strong="G3756" entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" vous- mêmes|strong="G846" et|strong="G2532" vous avez empêché|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5656" d'entrer ceux qui le voulaient|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" ⁵³ Quand|strong="G1161" il fut sorti de là, les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" commencèrent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à le presser|strong="G1758" x-morph="strongMorph:TG5721" violemment|strong="G1171" et|strong="G2532" à le|strong="G846" faire parler|strong="G653" x-morph="strongMorph:TG5721" sur|strong="G4012" beaucoup de choses|strong="G4119" ⁵⁴ lui|strong="G846" tendant des pièges|strong="G1748" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" pour|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" surprendre|strong="G2340" x-morph="strongMorph:TG5658" quelque parole|strong="G5100" sortie|strong="G1537" de sa|strong="G846" bouche|strong="G4750"

Luke 11:1

Informations générales:

C'est le début de la prochaine partie de l'histoire. Jésus enseigne à ses disciples à prier.

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a un Pour ce faire, vous pouvez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

quand Jésus priait... l'un des

Il peut être plus naturel d'affirmer que Jésus a fini de prier avant que le disciple ne pose la question. AT: «que Jésus priait à un certain endroit. Quand il a fini de prier, l'un des »

Luke 11:2

Jésus leur dit

“Jésus a dit à ses disciples”

Père

Jésus commande aux disciples d'honorer le nom de Dieu le Père en lui adressant le nom de «Père» en le priant. C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

que ton nom soit sanctifié

«Faites en sorte que tout le monde honore votre nom.» «Nom» fait souvent référence à la personne entière. AT: “peut tous les gens vous honorent »(Voir: Métonymie)

Que ton royaume vienne

L'action de Dieu sur tout le monde est évoquée comme si c'était Dieu lui-même. AT: «Peux-tu venir et régner sur tout le monde »(Voir: Métonymie)

Luke 11:3

Déclaration de connexion:

Jésus continue à enseigner à ses disciples comment prier.

Donne-nous... Pardonne-nous... Ne nous conduis pas

Ce sont des impératifs, mais ils doivent être traduits en tant que demandes plutôt qu'en tant que commandes. Cela pourrait être utile d'ajouter quelque chose comme «s'il vous plaît» pour que cela soit clair. AT: «S'il vous plaît, donnez-nous... S'il te plaît, pardonne-nous... S'il te plaît, ne nous conduis pas »

Notre pain quotidien

Le pain était une nourriture peu coûteuse que les gens mangeaient tous les jours. Il est utilisé ici pour désigner la nourriture en général. AT: «la nourriture dont nous avons besoin chaque jour» (Voir: Synecdoche)

Pardonne-nous nos péchés

"Pardonne-nous de pécher contre toi" ou "Pardonne nos péchés"

comme nous pardonnons

“Puisque nous pardonnons aussi” 463 Luc 11: 3-4 traductionNotes

qui est en dette envers nous

"Qui a péché contre nous" ou "qui nous a fait du mal"

Ne nous induis pas en tentation

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: “Conduis-nous loin de la tentation”

Luke 11:5

Déclaration de connexion:

Jésus continue à enseigner à ses disciples la prière.

Lequel d'entre vous aura à mettre devant lui?

Jésus a utilisé une question pour enseigner aux disciples. AT: «Supposons que l'un de vous ait... à lui présenter». «Supposons que vous ayez... à le mettre devant lui». (Voir: Question rhétorique)

prête-moi trois miches de pain

«Permettez-moi d'emprunter trois miches de pain» ou «donnez-moi trois pains et je vous paierai plus tard». L'hôte n'a pas de nourriture prête à donner à son invité.

trois pains

Le pain est souvent utilisé pour représenter la nourriture en général. AT: «assez de nourriture cuite pour un repas» ou «assez nourriture préparée pour une personne à manger »(Voir: Synecdoche) 465 Luc 11: 5-8 traductionNotes

vient d'entrer de la route

Cela implique que le visiteur est venu loin de chez lui. AT: «voyageait et venais juste chez moi houe »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

rien à mettre devant lui

“De la nourriture prête à lui donner”

Je ne peux pas me lever

“Ce n'est pas pratique pour moi de me lever”

Je te dis

Jésus parlait aux disciples. Le mot «vous» est pluriel. (Voir: formes de vous) donne toi du pain parce que tu es... tu... tu... tu as besoin Jésus s'adresse aux disciples comme s'ils demandaient du pain. AT: «lui donner du pain parce qu'il est... son... il... il a besoin de

à cause de votre persistance sans vergogne

La phrase peut être reformulée pour éliminer le nom abstrait «persistance». AT: «parce que vous persistez sans vergogne »ou« parce que vous continuez à le lui demander avec audace »(voir: noms abstraits)

Luke 11:9

demander... chercher... frapper

Jésus donne ces ordres pour encourager ses disciples à prier continuellement. Certaines langues peuvent nécessiter également plus d'informations avec ces verbes. Utilisez la forme de «vous» qui serait la plus appropriée dans ce contexte. AT:

«continue à demander ce dont tu as besoin... continue à chercher ce dont tu as besoin de Dieu ... Le trouver... continuer à frapper à la porte »(Voir: formes de vous et connaissances supposées et implicites Informations)

il vous sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous le donnera" ou "vous le recevrez" (Voir: Actifou passif)

frappe

Frapper à une porte, c'est le frapper plusieurs fois pour laisser une personne à l'intérieur de la maison savoir que vous êtes debout. à l'extérieur. Il peut également être traduit en utilisant la manière dont les personnes de votre culture montrent qu'elles sont arrivées, tels que «appeler» ou «tousser» ou «applaudir». Ici, cela signifie qu'une personne devrait continuer à prier Dieu jusqu'à ce que il répond. (Voir: métaphore)

il vous sera ouvert

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous ouvrira la porte" ou "Dieu vous accueillera à l'intérieur "(voir: actif ou passif) 467 Luc 11: 9-10 traductionNotes

Luke 11:11

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'enseigner à ses disciples la prière.

Quel père parmi vous... un poisson?

Jésus utilise une question pour enseigner à ses disciples. Cela pourrait aussi être écrit comme une déclaration. AT: «Aucun des vous pères... un poisson »(voir: question rhétorique)

Ou s'il lui demande... un scorpion?

Jésus utilise une question pour enseigner à ses disciples. Cela pourrait aussi être écrit comme une déclaration. AT: "Et toi ne lui donnerait jamais un scorpion s'il demande un oeuf »(voir: question rhétorique)

Scorpion

Un scorpion est semblable à une araignée, mais il a une queue avec une piqure toxique. Si les scorpions ne sont pas connus où vous êtes, vous pouvez traduire cela comme « araignée venimeuse » ou « araignée qui pique » (Voir: Traduisez Inconnus) 469 Luc 11: 11-13 traductionNotes

si tu sais mal

"Puisque vous savez qui est le mal" ou "même si vous êtes pécheur, vous savez"

combien plus ton Père du ciel donnera-t-il le Saint-Esprit... lui?

«Combien plus sûr est-ce que votre Père céleste donnera le Saint-Esprit... lui?» Jésus utilise à nouveau une question pour enseigner à ses disciples. Cela peut être traduit comme une

déclaration. AT: «tu peux être Assurez-vous que votre Père du ciel donnera le Saint-Esprit... lui. »(Voir: Question rhétorique)

Luke 11:14

Informations générales:

Jésus est interrogé après avoir chassé un démon d'un homme muet.

À présent

L'auteur utilise ce mot pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Jésus chassait un démon

Il peut être utile d'ajouter des informations supplémentaires. AT: "Jésus conduisait un démon hors d'une personne" ou "Jésus faisait sortir un démon d'une personne" (Voir: Ellipsis)

démon qui était muet

Le démon a le pouvoir d'empêcher les gens de parler. AT: «démon qui a causé l'homme à être incapable de parler »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer l'endroit où l'action commence. Si votre langue a un moyen de faire ceci, vous pourriez envisager de l'utiliser ici. Quand le démon sort de l'homme, certaines personnes critiquer Jésus et cela conduit Jésus à enseigner les mauvais esprits.

Quand le démon était sorti

Il peut être utile d'ajouter des informations supplémentaires. AT: "quand le démon était sorti de l'homme" ou "Quand le démon a quitté l'homme" (voir: Ellipsis) 471 Luc 11: 14-15 traductionNotes

l'homme qui avait été muet a parlé

"L'homme qui n'avait pas pu parler maintenant a parlé"

Par Beelzebul , le dirigeant des démons, il chasse les démons

"Il chasse les démons par le pouvoir de Beelzebul , le dirigeant des démons"

Luke 11:16

Informations générales:

Jésus commence à répondre à la foule.

D'autres l'ont testé

«D'autres personnes ont testé Jésus.» Ils voulaient qu'il prouve que son autorité venait de Dieu.

et a cherché de lui un signe du ciel

"Et lui a demandé de donner un signe du ciel" ou "en exigeant qu'il donne un signe du ciel". C'était comme ça qu'ils voulaient qu'il prouve que son autorité venait de Dieu.

Chaque royaume divisé contre lui-même est désolé

«Royaume» se réfère ici aux personnes qui s'y trouvent. Cela peut également être indiqué sous forme active. AT: "Si les gens d'un le royaume se battent entre eux, ils détruiront leur royaume »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

une maison divisée contre elle-même tombe

Ici, «maison» fait référence à une famille. AT: "Si les membres d'une famille se battent, ils vont ruiner leur famille" (Voir: métonymie)

chutes

"S'écroule et est détruit." Cette image de l'effondrement de la maison fait référence à la destruction d'une famille lorsque les membres se battent. (Voir: métaphore) 473 Luc 11: 16-17 traductionNotes

Luke 11:18**Si Satan est divisé contre lui-même**

«Satan» fait référence aux démons qui suivent Satan ainsi qu'à Satan lui-même. AT: "Si Satan et les membres de son royaume se battent entre eux »(Voir: Métonymie)

Si Satan... comment son royaume se tiendra-t-il?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. Cela peut être traduit comme une déclaration. AT: «Si Satan... son le royaume ne durera pas. "ou" Si Satan... son royaume s'effondrera. "(Voir: Question rhétorique)

Car vous dites que j'ai chassé les démons de Beelzebul

"Car vous dites que c'est par le pouvoir de Beelzebul que je fais sortir les démons des gens." de son argument peut être énoncé explicitement: AT: «Car vous dites que c'est par le pouvoir de Beelzebul que je fais sortir les démons des gens. Cela voudrait dire que Satan est divisé contre lui-même »(Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Si je... par qui vos disciples les chassent-ils?

"Si je... par le pouvoir duquel vos disciples obligent les démons à quitter les gens?" Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. La signification de la question de Jésus peut être explicite. AT: «Si je... alors nous devons accepter que vos partisans chassent aussi les démons par le pouvoir de Beelzebul . Mais vous ne croyez pas que c'est vrai. »(Voir: Question rhétorique et connaissance supposée et information implicite) 475 Luc 11: 18-20 TraductionNotes

ils seront vos juges

"Vos disciples qui chassent les démons par la puissance de Dieu vous jugeront pour avoir dit que je chassais les démons par le pouvoir de Beelzebul "

par le doigt de Dieu

Le «doigt de Dieu» fait référence à la puissance de Dieu. (Voir: métonymie)

alors le royaume de Dieu est venu à vous

"Cela montre que le royaume de Dieu est venu à vous"

Luke 11:21**Quand un homme fort... les possessions de l'homme**

Cela parle de Jésus vainquant Satan et ses démons comme si Jésus était un homme plus fort qui prend ce qui appartient à un homme fort. (Voir: métaphore)

enlève l'armure de l'homme

"Supprime les armes et la protection de l'homme"

ses biens sont en sécurité

"Personne ne peut voler ses affaires"

pille les possessions de l'homme

"Vole ses biens" ou "enlève tout ce qu'il veut"

Celui qui n'est pas avec moi est contre moi, et celui qui ne rassemble pas avec moi disperse

Cela fait référence à toute personne ou à tout groupe de personnes. «Quiconque n'est pas avec moi est contre moi et quiconque ne rassemble pas avec moi disperse »ou« Ceux qui ne sont pas avec moi sont contre moi et ceux qui ne se rassemblent pas avec moi se dispersent »

celui qui n'est pas avec moi

"Celui qui ne me soutient pas" ou "celui qui ne travaille pas avec moi" 477 Luc 11: 21-23 traductionNotes

est contre moi

«Travaille contre moi»

celui qui ne rassemble pas avec moi disperse

Jésus parle de rassembler des disciples qui le suivent. Cela peut être dit explicitement. AT: "n'importe qui qui ne provoque pas les gens à venir et qu'il me suive les amène à aller loin de moi »(voir: montée Connaissance et information implicite)

Luke 11:24**des endroits sans eau**

Cela fait référence aux «endroits désolés» où les esprits malins errent.

Ne rien trouver

"Si l'esprit n'y trouve pas de repos"

ma maison d'où je suis venu

Cela fait référence à la personne dans laquelle il vivait. AT: «la personne dans laquelle je vivais» (Voir: Métaphore)

trouve cette maison balayée et mise en ordre

Cette métaphore parle de la personne comme s'il était une maison balayée et des choses mises en place. leurs places Il est sous-entendu que la maison est toujours vide. Cela peut être indiqué sous forme active avec cette informations explicites. AT: «trouve que la personne est comme une maison que quelqu'un a nettoyée et organisé en mettant tout où il appartient, mais a laissé vide "ou" trouve que la personne est comme une maison propre et organisée, mais vide »(voir: active ou passive et métaphore) 479 Luc 11: 24-26 traductionNotes

pire que le premier

Le mot «premier» fait référence à la condition de l'homme alors qu'il avait l'esprit impur avant son départ lui. AT: "pire que sa condition était avant l'esprit gauche" (voir: Ellipsis)

Luke 11:27**Informations générales:**

C'est une rupture dans les enseignements de Jésus. Une femme parle une bénédiction et Jésus répond.

Il est arrivé que

Cette phrase est utilisée ici pour marquer un événement important dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

éleva la voix au-dessus de la foule

Cet idiome signifie «parle fort au-dessus du bruit de la foule» (See: Idiom)

Heureux le ventre qui t'a porté et les seins qui t'ont nourri

Les parties du corps d'une femme sont utilisées pour désigner toute la femme. AT: «Comme c'est bon pour le femme qui vous ennuie et vous a soigné à ses seins »ou« Comme la femme qui vous a porté et vous allaiter à ses seins doivent être "(Voir: Synecdoche)

Au contraire, ils sont bénis

"C'est encore mieux pour ceux"

écoute la parole de Dieu

"Entendre le message que Dieu a parlé" 481 Luc 11: 27-28 TraductionNotes

Luke 11:29**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à enseigner à la foule.

Comme la foule augmentait

"Comme plus de gens rejoignaient la foule" ou "Comme la foule grandissait"

Cette génération est une génération diabolique. Il cherche...

Ici, la «génération» fait référence aux personnes qui la composent. AT: «Les personnes qui vivent à cette époque sont des méchants. Ils cherche... à eux »ou« Vous, les gens qui vivent à cette époque, êtes des méchants. Tu cherches... à toi »

Il cherche un signe

Les informations sur le type de signe recherché peuvent être explicitées. AT: «Il veut que je joue un miracle comme preuve que je suis venu de Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

aucun signe ne lui sera donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne lui donnera pas de signe" (voir: actif ou passif)

le signe de Jonas

"Qu'est-il arrivé à Jonas" ou "le miracle que Dieu a fait pour Jonas" 483 Luc 11: 29-30 traductionNotes

Car tout comme Jonas est devenu un signe... alors aussi... cette génération

Cela signifie que Jésus servira de signe de Dieu pour les Juifs de ce jour exactement de la même manière comme Jonas a servi de signe de Dieu aux habitants de Ninive.

Le fils de l'homme

Jésus se réfère à lui-même.

cette génération

"Les gens qui vivent aujourd'hui"

Luke 11:31**Reine du sud**

Cela fait référence à la reine de Saba. Sheba était un royaume au sud d'Israël.

se lèvera au jugement avec les hommes de cette génération

"Va se lever et juger les gens de cette époque"

elle est venue des extrémités de la terre

Cet idiome signifie qu'elle est venue de très loin. AT: "elle est venue très loin" ou "elle vient d'un endroit très éloigné »(voir: idiome)

quelqu'un de plus grand que Salomon est ici

Jésus parle de lui-même. AT: "Moi qui suis plus grand que Salomon, je suis là" (vConnaissance et information implicite) oir: Assume

Quelqu'un de plus grand que Salomon

Jésus parle de lui-même. AT: «Je suis plus grand que Salomon» (Voir: Connaissances supposées et Informations implicites) 485 Luc 11:31 TraductionNotes

Luke 11:32

Les hommes de Ninive

Il peut être utile d'indiquer explicitement que cela fait référence à l'ancienne ville de Ninive. AT: "Les hommes qui vivaient dans l'ancienne ville de Ninive" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Les hommes

Cela comprend les hommes et les femmes. AT: «Les gens» (Voir: Quand les mots masculins incluent Femmes)

cette génération de personnes

"Les gens de cette époque"

car ils se sont repentis

"Pour le peuple de Ninive repent"

quelqu'un de plus grand que Jonah est ici

Jésus parle de lui-même. Il peut être utile d'indiquer explicitement qu'ils n'ont pas écouté à lui. AT: "même si je suis plus grand que Jonas, vous ne vous êtes toujours pas repenti" (voir: Assume Connaissance et information implicite) 487 Luc 11:32 TraductionNotes

Luke 11:33

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'enseigner à la foule.

Informations générales:

Les versets 33-36 sont une métaphore où Jésus parle de son enseignement comme de la «lumière» qu'il veut de ses disciples obéir et partager avec les autres. Il parle de personnes qui ne connaissent pas ou n'acceptent pas son enseignement comme étant dans «l'obscurité». (Voir: Métaphore)

le met dans un endroit caché ou sous un panier

"Cache ou met sous un panier"

mais sur un chandelier

Le sujet et le verbe compris dans cette clause peuvent être fournis. AT: "mais une personne la place sur un lampstand »ou« mais une personne le met sur une table »(voir: Ellipsis)

Ton oeil est la lampe du corps

Dans cette partie de la métaphore, les choses qu'ils ont vues Jésus ont fourni une compréhension juste comme un oeil fournit de la lumière pour le corps. AT: "Ton oeil est comme la lampe du corps" (Voir: Métaphore) 489 Luc 11: 33-36 TraductionNotes

Ton oeil

L'œil est un métonymie pour la vision. (Voir: métonymie)

le corps

Le corps est une synecdoche pour la vie d'une personne. (Voir

Quand ton oeil est bon

Ici, «œil» est un métonymie de vision. AT: "Quand votre vision est bonne" ou "quand vous voyez bien" (Voir: métonymie)

le corps entier est rempli de lumière

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la lumière remplira tout ton corps" ou "tu pourras tout voir clairement »(voir: actif ou passif)

quand ton oeil est mauvais

Ici, «œil» est un métonymie pour la vision. AT: "Quand ta vision est mauvaise" ou "quand tu vois mal" (Voir: La métonymie)

ton corps est plein de ténèbres

"Vous ne pourrez rien voir"

veille à ce que la lumière en toi ne soit pas l'obscurité

"Assurez-vous que ce que vous pensez que la lumière n'est pas réellement l'obscurité" ou "assurez-vous de savoir ce qui est allumé et assurez-vous de savoir ce qu'est l'obscurité »

alors votre corps tout entier sera comme quand une lampe brille sa luminosité sur vous

Jésus dit la même vérité en comparaison. Il parle de gens pleins de vérité comme s'ils étaient une lampe qui brille de mille feux. (Voir: Simile)

Luke 11:37

Informations générales:

Jésus est invité à manger chez un pharisien. Quand il eut fini de parler L'auteur utilise ces mots pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouveau Événement)

à son domicile

Cela fait référence à la maison du pharisien.

incliné

C'était la coutume pour un repas décontracté comme ce dîner pour que les hommes mangent confortablement autour de la table. Vous pourriez vouloir traduire en utilisant le mot que votre langue utilise pour le les corps des gens quand ils mangent. AT: « assis à la table » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

lavage

Les pharisiens avaient pour règle que les gens devaient se laver les mains pour être cérémonieusement propres. devant Dieu. AT: « se laver les mains » ou « se laver les mains pour être rituellement propre » (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

Luke 11:39

Informations générales:

Jésus commence à parler au pharisien en utilisant une métaphore. Il compare la façon dont ils nettoient les tasses et bols à la façon dont ils se nettoient. (Voir: métaphore)

l'extérieur des tasses et des bols

Le lavage de l'extérieur des conteneurs faisait partie des pratiques rituelles des pharisiens. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

mais l'intérieur de vous est rempli d'avidité et de mal

Cette partie de la métaphore contraste avec la manière soigneuse dont ils nettoient l'extérieur des bols. Ils ignorent leur propre condition interne. (Voir: métaphore)

Vous des hommes insensés

Cette expression peut se référer à des hommes ou des femmes, même si tous les pharisiens à qui Jésus était en parlant ici étaient des hommes.

Celui qui a fait l'extérieur n'a-t-il pas aussi fait l'intérieur?

Jésus utilise une question pour reprocher aux pharisiens de ne pas comprendre que ce qui est dans leur cœur importe à Dieu. Cela peut être traduit comme une déclaration. AT: «Celui qui a fait l'extérieur aussi fait l'intérieur! »(Voir: question rhétorique) 494 traductionNotes Luc 11: 39-41

Donne aux pauvres ce qui est à l'intérieur

Cela se rapporte à ce qu'ils devraient faire avec leurs tasses et leurs bols. AT: «Donner aux pauvres ce qui est à l'intérieur de vos tasses et de vos bols »ou« Soyez généreux envers les pauvres »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

toutes les choses seront propres pour vous

"Vous serez complètement propre" ou "vous serez propre à la fois à l'intérieur et à l'extérieur"

Luke 11:42

vous dînez menthe et rue et toutes les autres herbes de jardin

"Tu donnes à Dieu un dixième de ta menthe et de ta rue et d'autres herbes de ton jardin." Jésus donnait un exemple de la façon dont les pharisiens étaient extrêmes à donner un dixième de leurs revenus.

menthe et rue

Ce sont des herbes. Les gens mettent un peu de ces feuilles dans leur nourriture pour lui donner du goût. Si les gens ne savent pas ce que la menthe et la rue sont, vous pouvez utiliser le nom des herbes qu'ils connaissent ou un général expression comme «herbes». (Voir: Traduire les Inconnus)

chaque autre herbe de jardin

Les significations possibles sont 1) «tous les autres légumes» 2) «toutes les autres herbes du jardin» ou 3) «tous les autres plante de jardin. "

l'amour de Dieu

"Aimer Dieu" ou "aimer Dieu". Dieu est celui qui est aimé.

sans omettre de faire les autres choses aussi

«Sans échec» souligne que cela devrait toujours être fait. Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "et toujours faire les autres bonnes choses" (voir: litotes) 496 TraductionNotes Luke 11:42

Luke 11:43

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de parler au pharisien.

les sièges avant

"Les meilleures places"

salutations respectueuses

«Vous aimez que les gens vous accueillent avec un honneur spécial» vous êtes comme des tombes banalisées sur lesquelles les gens marchent sans le savoir Les pharisiens sont comme des tombes non marquées parce qu'ils sont cérémonieusement propres, mais autour d'eux pour devenir impurs. (Voir: Simile)

tombes non marquées

Ces tombes étaient des trous creusés dans le sol où un corps mort avait été enterré. Ils n'avaient pas les pierres blanches que les gens placent normalement sur les tombes pour que d'autres puissent les voir.

sans le savoir

Lorsque les Juifs franchiraient une tombe, ils deviendraient impurs. Ceux-ci sans marque les tombes les ont fait accidentellement. Cela peut être clairement indiqué. AT: «sans s'en rendre compte et devenir cérémonieusement impur »(Voir: Connaissances présumées et information implicite) 498 traductionNotes Luc 11: 43-44

Luke 11:45

Informations générales:

Jésus commence à répondre à un enseignant juif.

Un des professeurs de la loi

Cela introduit un nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

ce que vous dites nous insulte aussi

Les commentaires de Jésus sur les pharisiens semblaient également s'appliquer aux enseignants des lois juives.

Malheur à vous, enseignants de la loi!

Jésus dit clairement qu'il avait l'intention de condamner les actions des enseignants de la loi avec les pharisiens.

vous mettez des personnes sous des fardeaux difficiles à porter

"Vous mettez des fardeaux sur des gens trop lourds et ils ne peuvent pas les porter." Jésus parle de quelqu'un donne aux gens beaucoup de règles comme si la personne leur donnait des choses lourdes à porter. À: "Vous chargez les gens en leur donnant trop de règles à suivre" (Voir: Métaphore)

touchez les fardeaux avec l'un de vos doigts

1) «faire quelque chose pour aider les gens à porter ces fardeaux» ou 2) «faire tout effort pour porter ces fardeaux vous-même. " 500 traductionNotes
Luc 11: 45-46

Luke 11:47

Donc, vous êtes des témoins et vous consentez

Jésus reproche aux pharisiens et aux enseignants de la loi. Ils connaissent le meurtre du prophètes, mais ne condamnez pas leurs ancêtres pour les tuer. AT: "Alors, plutôt que de dénoncer eux, vous confirmez et acceptez »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 11:49

Pour cette raison

Cela renvoie à la déclaration précédente selon laquelle les enseignants de la loi imposaient des règles aux personnes.

La sagesse de Dieu a dit

La «sagesse» est traitée comme si elle était capable de parler pour Dieu. AT: "Dieu dans sa sagesse a dit" ou "Dieu à bon escient dit "(voir: personnification)

Je leur enverrai des prophètes et des apôtres

«J'enverrai des prophètes et des apôtres à mon peuple.» Dieu avait déclaré d'avance qu'il enverrait prophètes et apôtres aux ancêtres du public juif à qui Jésus parlait.

ils vont persécuter et tuer certains d'entre eux

"Mon peuple persécutera et tuera certains des prophètes et des apôtres." que les ancêtres du public juif à qui Jésus parlait persécuteraient et tuez les prophètes et les apôtres. 503 Luc 11: 49-51
TraductionNotes

Cette génération, alors, sera tenue responsable de tout le sang des prophètes versé

Le peuple à qui Jésus parle parlera responsable du meurtre des prophètes par leurs ancêtres. AT: «Par conséquent, Dieu tiendra la génération responsable de toutes les morts de la les prophètes que les gens ont tués »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

le sang des prophètes versé

Le «sang... versé» fait référence au sang versé lorsqu'ils ont été tués. AT: «le meurtre duprophètes »(Voir: Métonymie)

Zacharie

C'était probablement le prêtre de l'Ancien Testament qui a réprimandé le peuple d'Israël pour l'idolâtrie. Ce n'était pas le père de Jean-Baptiste.

qui a été tué

Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: "que les gens ont tué" (voir: actif ou passif)

Luke 11:52

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de répondre au professeur juif.

vous avez enlevé la clé de la connaissance... empêchez ceux qui entrent

Jésus parle de la vérité de Dieu comme si c'était dans une maison que les enseignants refusaient d'entrer et ne laisser les autres avoir la clé pour entrer non plus. Cela signifie que les enseignants ne connaissent pas vraiment Dieu, et ils empêcher les autres de le connaître aussi. (Voir: métaphore)

la clé

Cela représente le moyen d'accès, comme dans une maison ou une salle de stockage.

vous n'entrez pas en vous

"Vous ne devez pas vous-même faire connaissance"

Luke 11:53

Informations générales:

C'est la fin de la partie de l'histoire où Jésus mange chez le pharisien. Ces versets disent le lecteur ce qui se passe après la fin de l'histoire.

Après que Jésus soit parti là

"Après que Jésus ait quitté la maison du pharisien"

discuté avec lui... essayant de le piéger

Les scribes et les pharisiens ne se sont pas disputés pour défendre leurs opinions, mais pour essayer de piéger Jésus

ils pourraient l'accuser de violer la loi de Dieu. en essayant de le piéger dans ses propres mots

Cela signifie qu'ils voulaient que Jésus dise quelque chose de mal afin qu'ils puissent l'accuser. (Voir:Métaphore)

Translation Questions

Luke 11:3

"Quelle prière Jésus a-t-il enseigné à ses disciples à prier?",
"Il a prié: \"Père, sanctifie ton nom. Que ton royaume vienne. Donne-nous chaque jour notre pain quotidien et pardonne-nous nos péchés, comme nous pardonnons à ceux qui nous ont offensé et ne nous soumet pas à la tentation\"."

Luke 11:5

"Dans la parabole de Jésus, pourquoi l'homme s'est-il levé et a-t-il donné le pain à son ami à minuit?",
"body": "En raison de la persévérance de l'ami."

Luke 11:11

"Que donnera le père céleste à ceux qui le lui demandent?",
"Il leur donnera le Saint-Esprit."

Luke 11:14

"Quand ils l'ont vu chasser les démons, qu'est-ce que certains ont accusé Jésus de faire?",
"Ils l'ont accusé de chasser les démons par Beelzebul, le chef des démons."

Luke 11:18

"Jésus a répondu qu'il a chassé les démons par quel pouvoir?",
"Il a chassé les démons par le doigt de Dieu."

Luke 11:24

"Si un esprit impur quitte un homme mais revient plus tard, quelle sera la condition finale de cet homme?",
"La condition finale de cet homme sera pire que la première ."

Luke 11:27

"Quand la femme a crié, bénissant la mère de Jésus, qu'est-ce que Jésus a dit être béni?",
"Ceux qui entendent la parole de Dieu et la gardent."

Luke 11:32

"Jésus a dit qu'il était plus grand que deux hommes de l'Ancien Testament.Lesquels?",
"Salomon et Jonas."

Luke 11:39

"Qu'est-ce que Jésus a dit que les pharisiens étaient remplis à l'intérieur?",
"Il a dit qu'ils étaient remplis d'avidité et de mal."

Luke 11:45

"Qu'est-ce que Jésus a dit que les enseignants de la loi faisaient peser sur d'autres hommes?",
"Ils faisaient peser sur les hommes des charges difficiles à transporter, mais ne touchaient pas à ces charges eux-mêmes."

Luke 11:49

"Jésus a déclaré que cette génération serait responsable de quoi?",
"Ils seraient tenus responsables de tout le sang des prophètes versés depuis le début du monde."

Luke 11:53

"title": "Qu'est-ce que les scribes et les pharisiens ont fait après avoir entendu les paroles de Jésus?",
"Ils se sont opposés à lui et ont discuté avec lui, essayant de le piéger dans ses propres mots."

Chapter 11

¹ Cela arriva quand Jésus priait en une certaine place. L'un de ses disciples dit: «Seigneur enseigne nous à prier tout comme Jean enseigna à ses disciples.» ² Jésus leur dit: «Quand vous priez, dites: "Père, que ton nom soit sanctifié. Que ton règne vienne. ³ Donne nous chaque jour notre pain quotidien. ⁴ Pardonne-nous nos offenses, de même que nous pardonnons chaque personne qui nous doit. Ne nous conduis pas à la tentation.» ⁵ Jésus leur dit: «Qui d'entre vous aura un ami, et ira à lui à minuit, et lui dit: "Ami, prête-moi trois morceaux de pains, ⁶ puisqu'un de mes amis vient juste d'arriver de la route, et je n'ai rien à lui présenter: " ⁷ Alors celui de l'intérieur, lui répondant peut dire "Ne me dérange pas. La porte est déjà fermée, et mes enfants de même que moi sommes au lit. Je ne peux pas me lever pour te donner du pain." ⁸ Je vous dis, même s'il ne se lève pas pour vous donner du pain parce que vous êtes son ami, néanmoins à cause de votre persistance effrontée, il se lèvera et vous donnera autant de morceaux de pain que vous avez besoin.» ⁹ Je vous dis aussi: «Demandez et il vous sera donné; cherchez et vous trouverez; frappez et il vous sera ouvert. ¹⁰ Car, toute personne qui demande reçoit; et la personne qui cherche trouve; et à la personne qui frappe, il sera ouvert. ¹¹ Quel père parmi vous, si son fils demande poisson, lui donnera t-il un serpent au lieu du poisson? ¹² Ou s'il demande un oeuf, lui donnera un scorpion? ¹³ Alors, si vous qui êtes méchant savez comment donner de bons cadeaux à vos enfants, à plus forte raison votre Père au ciel donnera le Saint Esprit à ceux qui le lui demandent?» ¹⁴ Plus tard, Jésus chassait un démon qui était muet. Lorsque le démon fut sorti, le muet parla. Les foules étaient étonnées! ¹⁵ Mais certains dirent: «C'est par Béalzébul, le prince des démons, qu'il chasse les démons.» ¹⁶ D'autres l'éprouvèrent et demandèrent de lui un signe venant du ciel. ¹⁷ Mais Jésus connut leurs pensées et leur dit: «Tout royaume divisé contre lui-même est dévasté, et une maison divisée contre elle-même s'écroule. ¹⁸ Si Satan est divisé contre lui-même, comment son royaume tiendra-t-il? Car vous dites que je chasse les démons par Béalzébul. ¹⁹ Si je chasse les démons par Béalzébul, par qui est-ce que vos disciples les chassent-ils? A cause de cela, ils seront vos juges. ²⁰ Mais si je chasse les démons par le doigt de Dieu, alors le royaume de Dieu est venu à vous. ²¹ Quand un homme fort qui est pleinement armé garde sa propre maison, ses biens sont en sécurité. ²² Mais si un homme plus fort que lui le dompte, l'homme plus fort lui prend son armure et pille ses possessions. ²³ Celui qui n'est pas avec moi est contre moi, et celui qui n'assemble pas avec moi disperse. ²⁴ Quand l'esprit impur est sorti d'un homme, il va dans les endroits arides pour chercher du repos. N'en trouvant pas, il dit: "Je retournerai à ma maison de laquelle je suis sorti." ²⁵ Etant retourné, il trouve cette maison balayée et mise en ordre. ²⁶ Alors, il s'en va prendre avec lui sept autres esprits plus méchants que lui-même et ils viennent tous s'y établir. Alors la condition finale de cet homme devient pire que la première.» ²⁷ Il arriva, comme il disait ces choses, qu'une certaine femme éleva sa voix au dessus de la foule et lui dit: «Béni soit le ventre qui t'a porté et le sein qui t'a allaité.» ²⁸ Mais il dit: «Bénis plutôt sont ceux qui écoutent la parole de Dieu et la gardent.» ²⁹ Comme les foules s'amassaient, il se mit à dire: «Cette génération est une génération méchante. Elle cherche un signe, bien qu'il ne lui sera donné de signe excepté le signe de Jonas. ³⁰ Car, de même que Jonas devint un signe pour les Ninivites, ainsi aussi, le Fils de l'Homme sera un signe pour cette génération. ³¹ La Reine du Sud se lèvera au jour du jugement avec les hommes de cette génération et les condamnera, car elle vint des extrémités de la terre pour écouter la sagesse de Salomon, et voici, il y a ici quelqu'un plus grand que Salomon. ³² Les hommes de Ninive se lèveront au jour du jugement avec cette génération de personnes et les condamneront, car ils se repentirent à la prédication de Jonas, et voici, il y a ici quelqu'un de plus grand que Jonas. ³³ Personne après avoir allumé une lampe la met dans un sombre enclos ou sous un panier, mais sur un chandelier afin que ceux qui entrent puissent avoir de la lumière. ³⁴ Ton oeil est la lampe du corps. Quand ton oeil est bon, tout ton corps est pleinement éclairé. Mais quand ton oeil est malade, ton corps est plein de ténèbre. ³⁵ Prends donc garde, afin que la lumière en toi ne soit pas ténèbre. ³⁶ Si donc ton corps entier est totalement éclairé sans aucune partie dans les ténèbres, alors ton corps tout entier sera comme quand une lampe éclaire de tout son éclat en toi.» ³⁷ Quand il eut fini de parler, un pharisien lui demanda de manger avec lui dans sa maison. Alors Jésus entra et se mit à table. ³⁸ Et le pharisien était surpris qu'il ne s'était pas d'abord lavé avant le dîner. ³⁹ Mais le Seigneur lui dit: «Vous pharisiens, vous nettoyez l'extérieur de la coupe et des assiettes, mais votre intérieur est plein d'avidité et de méchanceté. ⁴⁰ Vous hommes insensés! N'est-ce pas celui qui a fait l'extérieur aussi a fait l'intérieur? ⁴¹ Donnez au pauvre ce qui est à l'intérieur, et alors toutes choses seront pures pour vous. ⁴² Mais malheur à vous pharisiens, parce que vous payez la dîme de la menthe et de la rue et toutes les herbes du jardin, mais vous négligez la justice et l'amour de Dieu. Il est nécessaire d'agir justement et d'aimer Dieu, sans faillir de faire les autres choses aussi. ⁴³ Malheur à vous pharisiens, car vous aimez

avoir les premières places dans les synagogues et les salutations respectables dans les places publiques.

⁴⁴ Malheur à vous, car vous êtes comme des tombeaux sans marques sur lesquels l'on marche sans le savoir.» ⁴⁵ Et un des maîtres des lois juives lui répondit et dit: « Maître, ce que tu dis nous insulte aussi.»

⁴⁶ Jésus dit: «Et malheur à vous, maîtres de la loi! Car vous chargez les hommes avec des fardeaux difficiles à porter, mais vous ne touchez pas même ces fardeaux avec l'un de vos propres doigts. ⁴⁷ Malheur à vous, parce que vous construisez des mémoriaux pour les tombeaux des prophètes, alors que ce

sont vos ancêtres qui les ont tués! ⁴⁸ Ainsi, vous êtes témoins et vous acceptez les oeuvres de vos ancêtres, car ils ont vraiment tués les prophètes pour qui vous construisez les mémoriaux des tombes. ⁴⁹

Pour cette raison aussi, la sagesse de Dieu a dit: "Je leur enverrai des prophètes et des apôtres, et ils persécuteront et tueront certains d'entre eux." ⁵⁰ Alors, cette génération sera tenue responsable de tout

le sang des prophètes répandu depuis le commencement du monde, ⁵¹ du sang d'Abel au sang de Zacharie, qui a été tué entre l'autel et le sanctuaire. Oui, je vous le dis, cette génération sera tenue

responsable. ⁵² Malheur à vous enseignants des lois juives, car vous avez enlevé la clé de la connaissance; vous n'y entrez pas vous-mêmes et vous bloquez ceux qui y entrent.» ⁵³ Quand Jésus fut sorti de là, les scribes et les Pharisiens s'opposèrent à lui et se disputèrent avec lui au sujet de beaucoup de choses, ⁵⁴ en essayant de le piéger par ses propres mots.

Chapter 12

¹ Sur|strong="G1722" ces entrefaites|strong="G3739" les gens|strong="G3793" s'étant rassemblés|strong="G1996" x-morph="strongMorph:TG5685" par milliers|strong="G3461" au point de|strong="G5620" se fouler|strong="G2662" x-morph="strongMorph:TG5721" les uns les autres|strong="G240" Jésus se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" à|strong="G4314" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Avant tout|strong="G4412" gardez|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" vous|strong="G1438" du|strong="G575" levain|strong="G2219" des pharisiens|strong="G5330" qui|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' hypocrisie|strong="G5272" ² Il|strong="G1161" n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3762" de caché|strong="G4780" x-morph="strongMorph:TG5772" qui|strong="G3739" ne|strong="G3756" doive être découvert|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5701" ni|strong="G2532" de secret|strong="G2927" qui|strong="G3739" ne|strong="G3756" doive être connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5701" ³ C'est pourquoi|strong="G473" |strong="G3739" tout|strong="G3745" ce que vous aurez dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" sera entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|strong="G1722" la lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" ce que|strong="G3739" vous aurez dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G4314" l' oreille|strong="G3775" dans|strong="G1722" les chambres|strong="G5009" sera prêché|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5701" sur|strong="G1909" les toits|strong="G1430" ⁴ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à vous qui êtes mes|strong="G3450" amis|strong="G5384" Ne craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" pas|strong="G3361" ceux|strong="G575" qui tuent|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5723" le corps|strong="G4983" et|strong="G2532" qui, après|strong="G3326" cela|strong="G5023" ne|strong="G3361" peuvent|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" rien|strong="G5100" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" de plus|strong="G4055" ⁵ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" montrerai|strong="G5263" x-morph="strongMorph:TG5692" qui|strong="G5101" vous devez craindre|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5680" Craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" celui qui, après|strong="G3326" avoir tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5658" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le pouvoir|strong="G1849" de jeter|strong="G1685" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" la géhenne|strong="G1067" oui|strong="G3483" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" c'est lui|strong="G5126" que vous devez craindre|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" ⁶ Ne vend- on|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5743" pas|strong="G3780" cinq|strong="G4002" passereaux|strong="G4765" pour deux|strong="G1417" sous|strong="G787" Cependant|strong="G2532" aucun|strong="G3756" |strong="G1520" d|strong="G1537" eux|strong="G846" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" oublié|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5772" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" ⁷ Et|strong="G235" même|strong="G2532" les cheveux|strong="G2359" de votre|strong="G5216" tête|strong="G2776" sont tous|strong="G3956" comptés|strong="G705" x-morph="strongMorph:TG5769" Ne craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5737" donc|strong="G3767" point|strong="G3361" vous valez plus|strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5719" que beaucoup|strong="G4183" de passereaux|strong="G4765" ⁸ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" quiconque|strong="G3956" |strong="G3739" |strong="G302" me|strong="G1722" |strong="G1698" confessa|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5661" devant|strong="G1715" les hommes|strong="G444" le Fils|strong="G5207" de|strong="G444" l' homme|strong="G2532" le|strong="G1722" |strong="G846" confessa|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi devant|strong="G1715" les anges|strong="G32" de Dieu|strong="G2316" ⁹ mais|strong="G1161" celui qui me|strong="G3165" reniera|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5666" devant|strong="G1799" les hommes|strong="G444" sera renié|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5701" devant|strong="G1799" les anges|strong="G32" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Et|strong="G2532" quiconque|strong="G3956" |strong="G3739" parlera|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G3056" contre|strong="G1519" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" il lui|strong="G846" sera pardonné|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" mais|strong="G1161" à celui qui blasphémera|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5660" contre|strong="G1519" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" il ne sera point|strong="G3756" pardonné|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹¹ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" on vous|strong="G5209" mènera|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5725" devant|strong="G1909" les synagogues|strong="G4864" |strong="G2532" les magistrats|strong="G746" et|strong="G2532" les autorités|strong="G1849" ne vous

inquiétez|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" |strong="G2228" de la manière|strong="G4459" |strong="G5101" dont vous vous défendrez ni|strong="G2228" |strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5667" de ce|strong="G5101" que vous direz|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" ¹² car|strong="G1063" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" vous|strong="G5209" enseignera|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5692" à|strong="G1722" l'heure|strong="G5610" même|strong="G846" ce|strong="G3739" qu'il faudra|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹³ Quelqu|strong="G1161" un|strong="G5100" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Jésus|strong="G846" du milieu|strong="G1537" de la foule|strong="G3793" Maître|strong="G1320" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" à mon|strong="G3450" frère|strong="G80" de partager|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5670" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" notre héritage|strong="G2817" ¹⁴ Jésus|strong="G1161" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" O homme|strong="G444" qui|strong="G5101" m|strong="G3165" établi|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5656" pour être votre|strong="G1909" |strong="G5209" juge|strong="G1348" ou|strong="G2228" pour faire vos partages|strong="G3312" ¹⁵ Puis|strong="G1161" il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" Gardez- vous|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5732" avec soin|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" de|strong="G575" toute avarice|strong="G4124" car|strong="G3754" la vie|strong="G2222" d'un homme|strong="G5100" ne dépend|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" ses|strong="G846" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" fût-il dans|strong="G1722" l'abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5721" ¹⁶ Et|strong="G1161" il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" cette parabole|strong="G3850" Les terres|strong="G5561" d' un|strong="G5100" homme|strong="G444" riche|strong="G4145" avaient beaucoup rapporté|strong="G2164" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁷ Et|strong="G2532" il raisonnait|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5711" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Que|strong="G5101" ferai- je|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" car|strong="G3754" je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de place|strong="G4226" pour serrer|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5692" ma|strong="G3450" récolte|strong="G2590" ¹⁸ Voici|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ce|strong="G5124" que je ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" j' abattrai|strong="G2507" x-morph="strongMorph:TG5692" mes|strong="G3450" greniers|strong="G596" |strong="G2532" j'en bâtirai|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5692" de plus grands|strong="G3187" |strong="G2532" j' y|strong="G1563" amasserai|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5692" toute|strong="G3956" ma|strong="G3450" récolte|strong="G1081" et|strong="G2532" tous mes|strong="G3450" biens|strong="G18" ¹⁹ et|strong="G2532" je dirai|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" à mon|strong="G3450" âme|strong="G5590" Mon âme|strong="G5590" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" beaucoup|strong="G4183" de biens|strong="G18" en réserve|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G1519" plusieurs|strong="G4183" années|strong="G2094" repose- toi|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5732" mange|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5628" bois|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5628" et réjouis- toi|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5744" ²⁰ Mais|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Insensé|strong="G878" cette|strong="G5026" nuit|strong="G3571" même ton|strong="G4675" âme|strong="G5590" te|strong="G575" |strong="G4675" sera redemandée|strong="G523" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" ce que|strong="G3739" tu as préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" pour qui|strong="G5101" cela sera-t- il|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" ²¹ Il en est ainsi|strong="G3779" de celui qui amasse des trésors|strong="G2343" x-morph="strongMorph:TG5723" pour lui- même|strong="G1438" et|strong="G2532" qui n'est pas|strong="G3361" riche|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" ²² Jésus|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ensuite à|strong="G4314" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ne vous inquiétez|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" pour votre|strong="G5216" vie|strong="G5590" de ce|strong="G5101" que vous mangerez|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" ni|strong="G3366" pour votre corps|strong="G4983" de quoi|strong="G5101" vous serez vêtus|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5672" ²³ La vie|strong="G5590" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G4119" que la nourriture|strong="G5160" et|strong="G2532" le corps|strong="G4983" plus que le vêtement|strong="G1742" ²⁴ Considérez|

strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5657" les corbeaux|strong="G2876" |strong="G3754" |
 strong="G3761" ils ne sèment|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G3756" ne
 moissonnent|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5719" ils|strong="G3739" n' ont|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ni|strong="G3756" cellier|strong="G5009" ni|
 strong="G3761" grenier|strong="G596" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" les|strong="G846"
 nourrit|strong="G5142" x-morph="strongMorph:TG5719" Combien|strong="G4214" ne valez|
 strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" pas plus|strong="G3123" que
 les oiseaux|strong="G4071" ²⁵ |strong="G1161" Qui|strong="G5101" de|strong="G1537" vous|
 strong="G5216" par ses inquiétudes|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5723" peut|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" ajouter|strong="G4369" x-
 morph="strongMorph:TG5629" une|strong="G1520" coudée|strong="G4083" à|strong="G1909" la durée|
 strong="G2244" de sa|strong="G846" vie? ²⁶ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" vous ne pouvez|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3777" même la moindre chose|
 strong="G1646" pourquoi|strong="G5101" vous inquiétez- vous|strong="G3309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" du|strong="G4012" reste|strong="G3062" ²⁷ Considérez|strong="G2657"
 x-morph="strongMorph:TG5657" comment|strong="G4459" croissent|strong="G837" x-
 morph="strongMorph:TG5719" les lis|strong="G2918" ils ne|strong="G3756" travaillent|strong="G2872"
 x-morph="strongMorph:TG5719" ni ne|strong="G3761" filent|strong="G3514" x-
 morph="strongMorph:TG5719" cependant|strong="G1161" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004"
 x-morph="strongMorph:TG5719" que Salomon|strong="G4672" même, dans|strong="G1722" toute|
 strong="G3956" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" n'a pas|strong="G3761" été vêtu|
 strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5639" comme|strong="G5613" l' un|strong="G1520" d' eux|
 strong="G5130" ²⁸ Si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" revêt|strong="G294" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ainsi|strong="G3779" |strong="G1161" l' herbe|strong="G5528" qui est|
 strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" aujourd' hui|strong="G4594" dans|strong="G1722" les
 champs|strong="G68" et|strong="G2532" qui demain|strong="G839" sera jetée|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5746" au|strong="G1519" four|strong="G2823" à combien|strong="G4214"
 plus forte|strong="G3123" raison ne vous|strong="G5209" vêtira-t-il pas, gens de peu de foi|
 strong="G3640" ²⁹ Et|strong="G2532" vous|strong="G5210" ne cherchez|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" ce|strong="G5101" que vous mangerez|
 strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2228" ce|strong="G5101" que vous
 boirez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" ne soyez pas|
 strong="G3361" inquiets|strong="G3349" x-morph="strongMorph:TG5744" ³⁰ Car|strong="G1063"
 toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" ce sont les païens|strong="G1484" du monde|
 strong="G2889" qui les recherchent|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1161"
 Votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|
 strong="G3754" vous en|strong="G5130" avez besoin|strong="G5535" x-morph="strongMorph:TG5719"
³¹ Cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" plutôt|strong="G4133" le royaume|
 strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" toutes|strong="G3956" ces choses|
 strong="G5023" vous|strong="G5213" seront données par- dessus|strong="G4369" x-
 morph="strongMorph:TG5701" ³² Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-
 morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3361" petit|strong="G3398" troupeau|strong="G4168"
 car|strong="G3754" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" a trouvé bon|strong="G2106" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de vous|strong="G5213" donner|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5629" le royaume|strong="G932" ³³ Vendez|strong="G4453" x-
 morph="strongMorph:TG5657" ce que|strong="G5216" vous possédez|strong="G5224" x-
 morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" donnez|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5628" en aumônes|strong="G1654" Faites|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5657" vous|strong="G1438" des bourses|strong="G905" qui ne s' usent|
 strong="G3822" x-morph="strongMorph:TG5746" point|strong="G3361" un trésor|strong="G2344"
 inépuisable|strong="G413" dans|strong="G1722" les cieus|strong="G3772" où|strong="G3699" le voleur|
 strong="G2812" n' approche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" et|
 strong="G3761" où la teigne|strong="G4597" ne détruit|strong="G1311" x-
 morph="strongMorph:TG5719" point. ³⁴ Car|strong="G1063" là où|strong="G3699" est|strong="G2076"
 x-morph="strongMorph:TG5748" votre|strong="G5216" trésor|strong="G2344" là|strong="G1563" aussi|
 strong="G2532" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" votre|strong="G5216" coeur|
 strong="G2588" ³⁵ Que vos|strong="G5216" reins|strong="G3751" soient|strong="G2077" x-
 morph="strongMorph:TG5749" ceints|strong="G4024" x-morph="strongMorph:TG5772" et|
 strong="G2532" vos lampes|strong="G3088" allumées|strong="G2545" x-morph="strongMorph:TG5746"
³⁶ Et|strong="G2532" vous|strong="G5210" soyez semblables|strong="G3664" à des hommes|
 strong="G444" qui attendent|strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5740" que leur|strong="G1438"
 maître|strong="G2962" revienne|strong="G4219" |strong="G360" x-morph="strongMorph:TG5692" des|

strong="G1537" nocess|strong="G1062" afin de|strong="G2443" lui|strong="G846" ouvrir|strong="G455"
 x-morph="strongMorph:TG5661" dès|strong="G2112" qu'il arrivera|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" frappera|strong="G2925" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ³⁷ Heureux|strong="G3107" ces|strong="G1565" serviteurs|
 strong="G1401" que|strong="G3739" le maître|strong="G2962" à son arrivée|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" trouvera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" veillant|
 strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5723" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" il se ceindra|strong="G4024"
 x-morph="strongMorph:TG5698" |strong="G2532" les|strong="G846" fera mettre à table|strong="G347"
 x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" s'approchera|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph:TG5631" pour les|strong="G846" servir|strong="G1247" x-
 morph="strongMorph:TG5692" ³⁸ |strong="G2532" Qu|strong="G1437" arrive|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5632" à|strong="G1722" la deuxième|strong="G1208" |strong="G5438" ou|
 strong="G2532" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" à|strong="G1722" la troisième|
 strong="G5154" veille|strong="G5438" |strong="G2532" heureux|strong="G3107" |strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" ces|strong="G1565" serviteurs|strong="G1401" s'il les trouve|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5632" veillant|strong="G3779" ³⁹ |strong="G1161" Sachez|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5720" le|strong="G5124" bien, |strong="G3754" si|
 strong="G1487" le maître de la maison|strong="G3617" savait|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5715" à quelle|strong="G4169" heure|strong="G5610" le voleur|
 strong="G2812" doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G302" il veillerait|
 strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" |strong="G302" ne laisserait|
 strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" percer|strong="G1358" x-
 morph="strongMorph:TG5650" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" ⁴⁰ Vous|strong="G3767"
 aussi|strong="G2532" tenez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" vous|strong="G5210"
 prêts|strong="G2092" car|strong="G3754" |strong="G3739" le Fils|strong="G5207" de l'homme|
 strong="G444" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à l'heure|strong="G5610" où
 vous n'y penserez|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ⁴¹ |
 strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" est-ce à|strong="G4314" nous|strong="G2248"
 ou|strong="G2228" |strong="G2532" à|strong="G4314" tous|strong="G3956" que tu adresses|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3850" ⁴² Et|
 strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quel|
 strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G686" l'économe|
 strong="G3623" fidèle|strong="G4103" et|strong="G2532" prudent|strong="G5429" que|
 strong="G3739" le maître|strong="G2962" établira|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5692"
 sur|strong="G1909" ses|strong="G846" gens|strong="G2322" pour leur donner|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5721" la nourriture|strong="G4620" au|strong="G1722" temps convenable|
 strong="G2540" ⁴³ Heureux|strong="G3107" ce|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" que|
 strong="G3739" son|strong="G846" maître|strong="G2962" à son arrivée|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" trouvera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" faisant|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G3779" ⁴⁴ Je vous|strong="G5213" le
 dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G230" |strong="G3754" il l'
 établira|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" tous|strong="G3956" ses|
 strong="G846" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁵ Mais|strong="G1161" si|
 strong="G1437" ce|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5632" en|strong="G1722" lui-même|strong="G846" |strong="G2588" Mon|
 strong="G3450" maître|strong="G2962" tarde|strong="G5549" x-morph="strongMorph:TG5719" à venir|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G2532" s'il se met|strong="G756" x-
 morph="strongMorph:TG5672" à battre|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5721" les serviteurs|
 strong="G3816" et|strong="G2532" les servantes|strong="G3814" |strong="G5037" à manger|
 strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" à boire|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" à s'enivrer|strong="G3182" x-
 morph="strongMorph:TG5745" ⁴⁶ le maître|strong="G2962" de ce|strong="G1565" serviteur|
 strong="G1401" viendra|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" le|strong="G1722" jour|
 strong="G2250" où|strong="G3739" il ne s'y attend|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5719"
 pas|strong="G3756" et|strong="G2532" à|strong="G1722" l'heure|strong="G5610" qu|strong="G3739"
 ne connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" |strong="G2532" il le|
 strong="G846" mettra en pièces|strong="G1371" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532"
 lui|strong="G846" donnera|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5692" sa part|strong="G3313"
 avec|strong="G3326" les infidèles|strong="G571" ⁴⁷ Le|strong="G1161" serviteur|strong="G1401" qui|
 strong="G1565" |strong="G3588" ayant connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" la

volonté|strong="G2307" de son|strong="G1438" maître|strong="G2962" |strong="G2532" n'a rien|
strong="G3361" préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5660" et n|strong="G3366" pas agi|
strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" selon|strong="G4314" sa volonté|strong="G2307" sera
battu|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5691" d'un grand nombre de coups|strong="G4183" ⁴⁸
Mais|strong="G1161" celui|strong="G1097" |strong="G0" qui, ne l'ayant pas|strong="G3361" connue|
strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1161" a fait|strong="G4160" x-
morph="strongMorph:TG5660" des choses dignes|strong="G514" de châtement|strong="G4127" sera
battu|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5691" de peu|strong="G3641" de coups. |
strong="G1161" On demandera|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G3844" |
strong="G846" beaucoup|strong="G4183" à qui|strong="G3739" |strong="G3956" l'on a beaucoup|
strong="G4183" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" on exigera|
strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5692" davantage|strong="G4055" de celui|strong="G846" |
strong="G3739" à qui l'on a beaucoup|strong="G4183" confié|strong="G3908" x-
morph="strongMorph:TG5639" ⁴⁹ Je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" jeter|
strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" un feu|strong="G4442" sur|strong="G1519" la terre|
strong="G1093" et|strong="G2532" qu|strong="G5101" à désirer|strong="G2309" x-
morph="strongMorph:TG5719" s|strong="G1487" est déjà|strong="G2235" allumé|strong="G381" x-
morph="strongMorph:TG5681" ⁵⁰ Il|strong="G1161" est|strong="G2192" x-
morph="strongMorph:TG5719" un baptême|strong="G908" dont je dois être baptisé|strong="G907" x-
morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G2532" combien|strong="G4459" il me tarde|strong="G4912"
x-morph="strongMorph:TG5743" qu' il|strong="G2193" soit accompli|strong="G5055" x-
morph="strongMorph:TG5686" ⁵¹ Pensez- vous|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" que|
strong="G3754" je sois venu|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5633" apporter|strong="G1325"
x-morph="strongMorph:TG5629" la paix|strong="G1515" sur|strong="G1722" la terre|strong="G1093"
Non|strong="G3780" vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|
strong="G235" |strong="G2228" la division|strong="G1267" ⁵² Car|strong="G1063" désormais|
strong="G575" |strong="G3568" cinq|strong="G4002" dans|strong="G1722" une|strong="G1520"
maison|strong="G3624" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" divisés|
strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5772" trois|strong="G5140" contre|strong="G1909" deux|
strong="G1417" et|strong="G2532" deux|strong="G1417" contre|strong="G1909" trois|strong="G5140"
⁵³ le père|strong="G3962" contre|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G1909" le
fils|strong="G5207" et|strong="G2532" le fils|strong="G5207" contre|strong="G1909" le père|
strong="G3962" la mère|strong="G3384" contre|strong="G1909" la fille|strong="G2364" et|
strong="G2532" la fille|strong="G2364" contre|strong="G1909" la mère|strong="G3384" la belle- mère|
strong="G3994" contre|strong="G1909" la|strong="G846" belle- fille|strong="G3565" et|strong="G2532"
la belle- fille|strong="G3565" contre|strong="G1909" la|strong="G846" belle- mère|strong="G3994" ⁵⁴ Il|
strong="G1161" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G2532" aux
foules|strong="G3793" Quand|strong="G3752" vous voyez|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5632" un nuage|strong="G3507" se lever|strong="G393" x-
morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G575" l' occident|strong="G1424" vous dites|strong="G3004"
x-morph="strongMorph:TG5719" aussitôt|strong="G2112" La pluie|strong="G3655" vient|
strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" Et|strong="G2532" il arrive|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5736" ainsi|strong="G3779" ⁵⁵ Et|strong="G2532" quand|strong="G3752" vous
voyez souffler|strong="G4154" x-morph="strongMorph:TG5723" le vent du midi|strong="G3558" vous
dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" Il fera|strong="G2071" x-
morph="strongMorph:TG5704" chaud|strong="G2742" Et|strong="G2532" cela arrive|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5736" ⁵⁶ Hypocrites|strong="G5273" vous savez|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5758" discerner|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5721" l' aspect|
strong="G4383" de la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" du ciel|strong="G3772" |
strong="G1161" comment|strong="G4459" ne discerne- vous|strong="G1381" x-
morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ce|strong="G5126" temps- ci|strong="G2540" ⁵⁷ |
strong="G1161" Et|strong="G2532" pourquoi|strong="G5101" ne discerne- vous|strong="G2919" x-
morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de|strong="G575" vous- mêmes|strong="G1438" ce
qui est juste|strong="G1342" ⁵⁸ Lorsque|strong="G5613" |strong="G1063" tu vas|strong="G5217" x-
morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G3326" ton|strong="G4675" adversaire|strong="G476"
devant|strong="G1909" le magistrat|strong="G758" tâche|strong="G1325" x-
morph="strongMorph:TG5628" |strong="G2039" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" de te
dégager|strong="G525" x-morph="strongMorph:TG5771" de|strong="G575" lui|strong="G846" de peur
qu|strong="G3379" ne te|strong="G4571" traîne|strong="G2694" x-morph="strongMorph:TG5661"
devant|strong="G4314" le juge|strong="G2923" |strong="G2532" que le juge|strong="G2923" ne te|
strong="G4571" livre|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" à l' officier|strong="G4233" de
justice, et|strong="G2532" que celui- ci|strong="G4233" ne te|strong="G4571" mette|strong="G906" x-

morph="strongMorph:TG5725" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" ⁵⁹ Je te|strong="G4671" le
dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" tu ne sortiras|strong="G1831" x-
morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3364" de là|strong="G1564" |strong="G2532" que|
strong="G2193" |strong="G3739" tu n'aies payé|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5632" jusqu'à
la dernière|strong="G2078" pite|strong="G3016"

Luke 12:1

Informations générales:

Jésus commence à enseigner à ses disciples devant des milliers de personnes.

Pendant ce temps

C'est probablement pendant que les scribes et les pharisiens cherchaient un moyen de le piéger. L'auteur utilise ces mots pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

quand plusieurs milliers de personnes... ils se sont piétinés

Ceci est une information de fond qui raconte la configuration de l'histoire. (Voir: Informations générales)

des milliers de personnes

"Une très grande foule"

ils se sont piétinés

C'est probablement une exagération de souligner que tant de personnes étaient serrées les unes contre les autres qu'ils se marchaient l'un sur l'autre. AT: "ils se marchaient" ou "ils marchaient sur les pieds les uns des autres »(voir: Hyperbole et généralisation)

il a commencé à dire à ses disciples tout d'abord

"Jésus a d'abord commencé à parler à ses disciples et leur a dit" 511 Luc 12: 1 traductionNotes

Méfiez-vous de la levure des pharisiens, qui est l'hypocrisie

Tout comme la levure se répand dans tout un morceau de pâte à pain, leur hypocrisie se répandait toute la communauté. AT: «Protégez-vous de l'hypocrisie des pharisiens, qui est comme levure »ou« Faites attention à ne pas devenir des hypocrites comme les pharisiens. Leur comportement diabolique influence tout le monde de la même manière que la levure affecte un morceau de pâte »(Voir: Métaphore)

Luke 12:2

Mais il y a

Le mot «Mais» relie ce verset au verset précédent sur l'hypocrisie des pharisiens. (Voir:Connecter des mots)

il n'y a rien de caché qui ne sera pas révélé

«Tout ce qui est caché sera montré.» Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens vont trouver à propos de tout ce que les gens font secrètement »(Voir: Actif ou Passif)

rien de caché qui ne sera pas connu

Cela signifie la même chose que la première partie de la phrase afin de souligner sa vérité. Ça peut également être indiqué sous forme active. AT: «les gens apprendront tout ce que les autres essaient de cacher» (voir: Parallélisme et Actif ou Passif)

tout ce que vous avez dit dans l'obscurité sera entendu dans la lumière

Ici, «obscurité» est un métonyme de «nuit» qui est un métonyme pour «privé». Et "light" est un métonym pour "day" qui est un métonyme pour "public". La phrase "sera entendue" peut être énoncée dans forme active. AT: «quoi que vous ayez dit en privé la nuit, les gens vont l'entendre à la lumière du jour» (Voir: métonymie et actif ou passif)

parlé à l'oreille

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «chuchoté à une autre personne» (voir: Synecdoche) 513 Luc 12: 2-3 TraductionNotes

dans les pièces intérieures

«Dans une pièce fermée». Cela fait référence à un discours privé. AT: «in privacy» ou «secrètement» sera proclamé "Sera crié à haute voix." Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens vont proclamer" (Voir: Active ou passif)

sur les toits

Les maisons en Israël avaient des toits plats, donc les gens pouvaient monter et se tenir dessus. Si les lecteurs être distrait en essayant d'imaginer comment les gens se lèveraient sur les sommets de la maison, cela pourrait aussi être traduit avec une expression plus générale, telle que «d'un haut lieu pour que tout le monde soit capable d'entendre. "

Luke 12:4

Je te dis mes amis

Jésus réadresse ses disciples pour marquer un changement dans son discours sur un nouveau sujet, dans ce cas, parler ils n'ont plus rien à faire

de ne pas avoir peur.

"Ils ne peuvent plus causer de préjudice"

Craignez celui qui, après... a autorité

La phrase «l'un» fait référence à Dieu. Cela pourrait être reformulé. AT: «Craignez Dieu qui, après... a l'autorité »ou« craignez Dieu, car après... il a autorité »(voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

après avoir tué

"Après qu'il tue"

a le pouvoir de vous jeter en enfer

Ceci est une déclaration générale sur l'autorité de Dieu pour juger les gens. Cela ne signifie pas que cela arrivera aux disciples. AT: "a le pouvoir de jeter les gens en enfer" 515 Luc 12: 4-5 TraductionNotes

Luke 12:6**Est-ce que cinq moineaux ne sont pas vendus pour deux petites pièces?**

Jésus utilise une question pour enseigner aux disciples. AT: «Vous savez que cinq moineaux sont vendus pour seulement deux petites pièces. »(Voir: Question rhétorique)

moineaux

très petits oiseaux mangeurs de graines

très petits oiseaux mangeurs de graines

aucun d'eux n'est oublié aux yeux de Dieu Cela pourrait être énoncé sous forme active et sous forme positive. AT: "Dieu n'en oublie jamais" ou "Dieu se souvient en effet de chaque moineau" (Voir: Actif ou Passif et Litotes)

même les cheveux de votre tête sont tous numérotés

Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: "Dieu sait même combien de cheveux sont sur votre tête" (Voir: Actif ou Passif)

N'ai pas peur

La raison de la peur n'est pas indiquée. Les significations possibles sont 1) «N'ayez pas peur de ce qui va arriver à vous »ou 2)« Alors n'ayez pas peur des gens qui pourraient vous faire du mal ».

Vous êtes plus précieux que beaucoup de moineaux

"Vous valez plus à Dieu que beaucoup de moineaux" 517 Luc 12: 6-7 traductionNotes

Luke 12:8**Je te dis**

Jésus rééduque son auditoire pour marquer un changement dans son discours sur un nouveau sujet, en l'occurrence, parler à propos de la confession.

tout le monde qui me confesse avant les hommes

Ce qui est avoué peut être clairement indiqué. AT: "quiconque dit aux autres qu'il est mon disciple" ou "quelqu'un qui reconnaît devant les autres qu'il est

loyal envers moi »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

le fils de l'homme

Jésus se réfère à lui-même. AT: "Moi, le Fils de l'homme"

celui qui me nie devant les hommes

«Celui qui me renie devant les gens». Ce qui est nié peut être clairement énoncé. AT: «celui qui refuse de reconnaître aux autres qu'il est mon disciple »ou« si quelqu'un refuse de dire qu'il est loyal envers moi, il » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

sera refusé

"Sera désavoué." Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le fils de l'homme le reniera» ou «je le ferai nier qu'il est mon disciple »(voir: actif ou passif) 519 Luc 12: 8-10 traductionNotes

Quiconque parle un mot contre le fils de l'homme

"Tout le monde qui dit quelque chose de mauvais à propos du Fils de l'homme"

il lui sera pardonné

"Il sera pardonné." Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu lui pardonnera pour cela" (Voir: Actif ou Passif)

blasphèmes contre le Saint-Esprit

"Parle mal contre le Saint-Esprit"

mais pour lui... il ne sera pas pardonné

Cela peut être exprimé avec un verbe actif. AT: «mais il... Dieu ne lui pardonnera pas» ou «mais il... Dieu le considérera coupable pour toujours »(Voir: Actif ou Passif et Litotes)

Luke 12:11**Quand ils vous apportent**

On ne dit pas qui les amène à juger.

devant les synagogues

«Dans les synagogues pour vous interroger devant les chefs religieux»

dirigeants... autorités

Il peut être nécessaire de les combiner en une seule déclaration. AT: «d'autres personnes qui ont du pouvoir dans le pays"

dans cette heure

"À cette époque" ou "alors"

Luke 12:13**Informations générales:**

C'est une rupture dans les enseignements de Jésus. Un homme demande à Jésus de faire quelque chose et Jésus lui répond.

divise l'héritage avec moi

Dans cette culture, les héritages venaient du père, généralement après la mort du père. Tu pourrais avoir besoin de pour rendre explicite que le père du locuteur était probablement mort. AT: "partager la propriété de mon père avec moi maintenant que notre père est mort »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Homme

Les significations possibles sont 1) c'est simplement une façon de s'adresser à un étranger ou 2) Jésus reproche à l'homme. Votre langue pourrait avoir un moyen de s'adresser aux gens de l'une ou l'autre de ces manières. Certaines personnes ne le font pas traduisez ce mot du tout.

qui m'a fait juge ou médiateur pour vous?

Jésus utilise une question pour réprimander l'homme. Certaines langues utiliseraient le pluriel pour "vous" ou "Votre" AT: "Je ne suis pas votre juge ou médiateur." (Voir: question rhétorique)

gardez-vous de tous les désirs gourmands

«Se prémunir de toute forme de cupidité». AT: «ne vous permettez pas d'aimer les choses» ou ne pas laisser l'envie de plus de choses vous contrôler "

la vie d'une personne

Ceci est une déclaration de fait générale. Il ne se réfère à aucune personne en particulier. Certaines langues ont unmanière d'exprimer cela.

l'abondance de ses biens

«Combien de choses il possède» ou «combien de richesses il possède»

Luke 12:16

Déclaration de connexion:

Jésus continue son enseignement en racontant une parabole. (Voir: Paraboles)

Alors Jésus leur dit

Jésus parlait probablement encore à toute la foule.

cédé abondamment

"A fait une très bonne récolte"

Que vais-je faire, car je n'ai pas de place pour entreposer mes récoltes?

Cette question reflète ce que l'homme pensait à lui-même. AT: «Je ne sais pas quoi faire, car Je n'ai pas d'endroit assez grand pour stocker toutes mes récoltes! »(Voir: question rhétorique)

les granges

bâtiments où les agriculteurs stockent les récoltes qu'ils ont récoltées des biens possessions 525 Luc 12: 16-19 traductionNotes

Je dirai à mon âme: «Âme, tu as... des années. Reste... joyeux.

«Je me dirai, j'ai... ans. Reste... joyeux. "Ou" je me dirai que j'ai... ans, alors je peut se reposer... joyeux. »(Voir: Synecdoche)

Luke 12:20

Déclaration de connexion:

Jésus cite comment Dieu répond au riche en finissant de raconter sa parabole.

ce soir ton âme est exigée de toi

L'âme fait référence à la vie d'une personne. AT: "tu vas mourir ce soir" ou "je vais te prendre ta vie ce soir "(Voir: Euphémisme et Actif ou Passif)

les choses que vous avez préparées, qui seront-elles?

"Qui va posséder ce que vous avez stocké?" Ou "qui aura ce que vous avez préparé?" Dieu utilise un question pour faire comprendre à l'homme qu'il ne posséderait plus ces choses. AT: "les choses que vous avez préparé appartiendra à quelqu'un d'autre! »(Voir: question rhétorique)

stocke des trésors

"Sauve des choses précieuses"

n'est pas riche envers Dieu

n'a pas utilisé son temps et ses biens pour les choses importantes pour Dieu 527 Luc 12: 20-21 traductionNotes

Luke 12:22

Déclaration de connexion:

Jésus continue d'enseigner ses disciples devant la foule.

Donc

"Pour cette raison" ou "À cause de ce que cette histoire enseigne"

Je te dis

"Je veux vous dire quelque chose d'important" ou "vous devez écouter attentivement ceci"

de ta vie, de ce que tu mangeras

«À propos de votre vie et de ce que vous mangerez» ou «Avoir suffisamment de nourriture pour vivre»

de ton corps, de ce que tu porteras

À" propos de votre corps et de ce que vous allez porter" ou "à propos d'avoir assez de vêtements pour mettre votre corps"

Car la vie est plus que la nourriture

Ceci est une déclaration de valeur générale. AT: «la vie est plus importante que la nourriture que vous mangez»

le corps est plus que des vêtements

«Votre corps est plus important que les vêtements que vous portez» 529 Luc 12: 22-23
traductionNotes

Luke 12:24

les corbeaux

Cela se réfère soit à 1) des corbeaux, une sorte d'oiseau qui mange surtout des céréales, ou 2) des corbeaux, une sorte d'oiseau qui mange la chair des animaux morts. L'audience de Jésus aurait considéré les corbeaux sans valeur depuis le peuple juif ne pouvait pas manger ces types d'oiseaux.

cellier... grange

Ce sont des endroits où la nourriture est stockée.

Combien tu es plus précieux que les oiseaux!

Ceci est une exclamation, pas une question. Jésus souligne le fait que les gens ont beaucoup plus de valeur à Dieu alors les oiseaux. (Voir: exclamations)

Lequel de vous... la durée de vie?

Jésus utilise une question pour enseigner à ses disciples. AT: «Aucun de vous ne peut plus gagner sa vie en être anxieux! »(Voir: Question rhétorique)

ajouter une coudée à sa vie

C'est une métaphore car une coudée est une mesure de longueur plutôt que de temps. L'image est celle d'une personne la vie s'étirait comme s'il s'agissait d'une planche, d'une corde ou d'un autre objet physique. (Voir: métaphore) 531 Luc 12: 24-26 traductionNotes

Si alors vous n'êtes pas capable de faire une si petite chose, pourquoi vous inquiétez-vous du reste?

Jésus utilise une autre question pour enseigner à ses disciples. AT: «Puisque tu ne peux même pas faire cette petite chose, vous ne devriez pas vous inquiéter des autres choses. »(Voir: question rhétorique)

Luke 12:27

Considérez les lis comme ils poussent

"Pensez à la croissance des lis"

fleurs de lys

Les lis sont de belles fleurs qui poussent à l'état sauvage dans les champs. Si votre langue n'a pas de mot pour Lily, vous pouvez utiliser le nom d'une autre fleur comme celle-ci ou la traduire par «fleurs» (voir: Traduire Inconnus)

ils ne tournent pas non plus

Le processus de fabrication de fil ou de cour pour le tissu est appelé «filage». Il peut être utile de le faire explicite. AT: «ils ne font pas de fil pour faire du tissu» ou «et ils ne font pas de fil» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Salomon dans toute sa gloire

"Salomon, qui avait une grande richesse" ou "Salomon, qui portait de beaux vêtements" 533 Luc 12: 27-28 TraductionNotes

Si Dieu habille ainsi l'herbe sur le terrain,

"Si Dieu porte l'herbe dans les champs comme ça, et ça" ou "Si Dieu donne l'herbe dans les champs, de beaux vêtements, et ça. »Dieu parle de l'herbe comme si Dieu mettait beaux vêtements sur l'herbe. AT: "Si Dieu rend l'herbe dans le champ belle comme ça, et ça" (Voir: métaphore)

est jeté dans le four

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un le jette dans le feu" (voir: actif ou passif)

combien plus va-t-il t'habiller

Ceci est une exclamation, pas une question. Jésus souligne qu'il prendra certainement soin des gens encore mieux que l'herbe. Cela pourrait être clairement indiqué. AT: «il va certainement vous habiller encore mieux »(voir: exclamations)

Luke 12:29

Ne cherche pas ce que tu mangeras et ce que tu boiras

"Ne vous concentrez pas sur ce que vous allez manger et boire" ou "Ne désirer pas beaucoup plus manger et boire"

toutes les nations du monde

Ici, «nations» désigne les «incroyants». AT: «tous les peuples d'autres nations» ou «tous les monde »(voir: métonymie) incroyants de

ton père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Luke 12:31

chercher son royaume

«Se concentrer sur le royaume de Dieu» ou «désirer grandement le royaume de Dieu»

ces choses vous seront ajoutées

«Ces choses vous seront aussi données». «Ces choses» se réfèrent à la nourriture et aux vêtements. Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous donnera aussi ces choses" (Voir: Actif ou Passif)

petit troupeau

Jésus appelle ses disciples un troupeau. Un troupeau est un groupe de moutons ou de chèvres dont le berger prend soin. Comme un berger prend soin de ses brebis, Dieu se soucie des disciples de Jésus. AT: "petit groupe" ou "cher groupe" (Voir: métaphore)

ton père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Luke 12:33

donner aux pauvres

Il peut être utile d'indiquer ce qu'ils reçoivent. AT: «donnez aux pauvres l'argent que vous gagnez du ventes »(Voir: Ellipsis)

Faites pour vous des bourses... un trésor dans les cieux
Les bourses et les trésors dans les cieux sont la même chose. Ils représentent tous deux la bénédiction de Dieu en paradis. (Voir: métaphore)

Faites pour vous

C'est le résultat de donner aux pauvres. AT: "De cette façon, vous ferez vous-mêmes"

sacs à main qui ne s'useront pas

"Des sacs d'argent qui ne seront pas troués"

ne s'épuise pas

"Ne diminue pas" ou "ne devient pas moins"

aucun voleur ne s'approche

"Les voleurs ne s'approchent pas" 538 traductionNotes Luc 12: 33-34

aucun papillon de nuit ne détruit

"Les mites ne détruisent pas"

papillon de nuit

Un «papillon» est un petit insecte qui mange des trous dans le tissu. Vous devrez peut-être utiliser un autre insecte, tel que une fourmi ou un termites.

où est ton trésor, là aussi ton cœur sera

«Votre cœur se concentrera sur l'endroit où vous stockez votre trésor»

votre cœur

Ici, «cœur» fait référence aux pensées d'une personne. (Voir: métonymie)

Luke 12:35

Informations générales:

Jésus commence à raconter une parabole. (Voir: Paraboles)

Laissez votre long vêtement être rentré à votre ceinture

Les gens portaient de longues robes fluides. Ils les mettaient dans leur ceinture pour garder les robes hors de le chemin pendant qu'ils travaillaient. AT: «Rentrez vos vêtements dans votre ceinture pour être prêt à servir» ou "Être habillé et prêt à servir" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou Passif)

laissez brûler vos lampes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «garder vos lampes allumées» (voir: active ou passive)

être comme les gens à la recherche de leur maître

Jésus ordonne aux disciples d'être prêts pour qu'il revienne de la même manière que les serviteurs devraient être prêts pour que leur maître revienne. (Voir: Simile)

revient de la fête du mariage

«Rentre d'un festin de mariage»

ouvre la porte pour lui

Cela fait référence à la porte de la maison du maître. Il était de la responsabilité de ses serviteurs de l'ouvrir pour lui. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 540 traductionNotes Luc 12: 35-36

Luke 12:37

Sont bénis

"Comme c'est bon pour"

que le maître trouvera à regarder quand il vient

"Dont le maître les trouve en train de l'attendre à son retour" ou "qui sont prêts quand le maître résultats"

il mettra ses longs vêtements à sa ceinture et les fera asseoir

Parce que les serviteurs ont été fidèles et prêts à servir leur maître, le maître récompensera maintenant eux en les servant.

dans la seconde montre de la nuit

La deuxième montre était entre 21h00 et minuit. AT: "tard dans la nuit" ou "juste avant minuit"

ou si même dans la troisième montre

La troisième montre était de minuit à 3 heures du matin. "Ou s'il arrive très tard le soir" 542 traductionNotes Luc 12: 37-38

Luke 12:39

avait su l'heure

"Avait su quand"

il n'aurait pas laissé entrer sa maison

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il n'aurait pas laissé le voleur pénétrer chez lui" (voir: Actif ou Passif)

parce que tu ne connais pas l'heure où le Fils de l'homme vient

La seule similitude entre un voleur et le fils de l'homme est que les gens ne savent pas quand l'un ou l'autre viendra, alors ils doivent être prêts.

ne sais pas l'heure où
 "Ne sais pas à quelle heure"

quand le fils de l'homme vient
 Jésus parle de lui-même. AT: «quand je serai le fils de l'homme»

Luke 12:41

Déclaration de connexion:
 Au verset 42, Jésus commence à raconter une autre parabole.

Informations générales:
 Au verset 41, il y a une pause dans l'histoire puisque Peter pose une question à Jésus sur le précédent parabole.

Qui est alors... le bon moment?
 Jésus utilise une question pour répondre indirectement à la question de Pierre. Il attendait ceux qui voulaient être gestionnaires fidèles à comprendre que la parabole était à leur sujet. AT: "Je l'ai dit à tous ceux qui est... le bon moment. »(Voir: question rhétorique)

le manager fidèle et sage
 Jésus raconte une autre parabole sur la façon dont les serviteurs doivent être fidèles en attendant leur maître revenir. (Voir: Paraboles)

que son seigneur mettra sur ses autres domestiques
 "Que son seigneur met en charge de ses autres serviteurs" 546 traductionNotes Luc 12: 41-44

Béni soit ce serviteur
 "Comme c'est bon pour ce serviteur"

que son seigneur trouve en train de le faire quand il vient
 «Si son seigneur le trouve en train de faire ce travail quand il revient»

Je vous le dis en vérité
 Cette expression signifie qu'ils doivent porter une attention particulière à ce qu'il va dire.

le mettra sur tous ses biens
 "Le mettra en charge de tous ses biens"

Luke 12:45

ce serviteur
 Cela se réfère au serviteur dont le seigneur a mis le responsable des autres serviteurs.

dit dans son coeur
 Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit ou l'être intérieur d'une personne. AT: "se pense" (Voir: La métonymie)

Mon seigneur retarde son retour
 "Mon maître ne reviendra pas bientôt"

serviteurs masculins et féminins
 Les mots qui sont traduits ici par «hommes et femmes serviteurs» sont normalement traduits par «garçons» et «les filles». Elles peuvent indiquer que les domestiques étaient jeunes ou qu'ils étaient chers à leur maître.

dans un jour où il ne s'attend pas, et dans une heure qu'il ne sait pas
 Les mots «jour» et «heure» forment un mérisme du temps qui se réfère à n'importe quel moment, et les mots «attendent» et «connaître» ont des significations similaires, donc les deux phrases ici sont parallèles pour souligner que du seigneur sera une surprise totale pour le serviteur. Cependant, les phrases ne doivent pas être combinées à moins que votre langue n'ait pas de mots différents pour «savoir» et «attendre» ou «jour» et «heure». AT: «at un temps où le serviteur ne l'attend pas »(voir: Merism and Parallelism) 548 traductionNotes Luc 12: 45-46

le couper en morceaux et lui donner une place avec l'infidèle
 Les significations possibles sont 1) il s'agit d'une exagération pour le maître l'esclave, ou 2) cela décrit la manière dont le serviteur sera exécuté et enterré comme punition. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Luke 12:47

Déclaration de connexion:
 Jésus a fini de raconter la parabole. Ce serviteur, ayant connu la volonté de son seigneur, n'ayant pas préparé ou fait selon ses sera, sera battu avec beaucoup de coups Cela peut être traduit sous forme active. AT: «Mais pour le serviteur qui connaît la volonté de son seigneur, préparer ou faire selon lui, le maître le battra avec beaucoup de coups »(voir: actif ou passif)

la volonté de son seigneur... selon sa volonté
 "Ce que son maître voulait qu'il fasse ..."

beaucoup de coups... quelques coups
 Les deux serviteurs sont punis, mais ces expressions montrent le serviteur qui a délibérément désobéi à son le maître était puni plus sévèrement que l'autre serviteur.

Mais tout ce qui a été donné beaucoup, beaucoup d'entre eux sera nécessaire
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ils auront besoin de plus de quelqu'un qui a beaucoup reçu" ou «Le maître aura besoin de plus de personnes pour lesquelles il a beaucoup donné» (Voir: Actif ou Passif) 550 traductionNotes Luc 12: 47-48

l'un... beaucoup, encore plus sera demandé
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le maître demandera encore plus de l'un... beaucoup"

ou "le le maître exigera encore plus de l'un... beaucoup »(voir: actif ou passif)

celui à qui on a confié beaucoup

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «celui à qui le maître a beaucoup donné à prendre soin de "ou" celui à qui le maître a donné beaucoup de responsabilités "(voir: actif ou passif)

Luke 12:49

Déclaration de connexion:

Jésus continue à enseigner à ses disciples.

Je suis venu jeter du feu sur la terre

"Je suis venu jeter du feu sur la terre" ou "Je suis venu pour mettre le feu à la terre". Les significations possibles sont 1) Jésus est venu pour juger les gens ou 2) Jésus est venu pour purifier les croyants ou 3) Jésus est venu pour causer la division entre les personnes. (Voir: métaphore)

comment je souhaite qu'il était déjà allumé

Cette exclamation souligne combien il veut que cela se produise. AT: "Je souhaite vraiment que ce soit était déjà allumé »ou« comment je souhaite qu'il ait déjà commencé »(Voir: Exclamations)

J'ai un baptême pour être baptisé avec

Ici, le «baptême» fait référence à ce que Jésus doit souffrir. Tout comme l'eau recouvre une personne pendant le baptême, la souffrance submergera Jésus. AT: "Je dois passer par un baptême de terribles souffrances" ou "Je dois être submergé par la souffrance quand une personne baptisée est couverte d'eau »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif

Mais

Le mot «mais» est utilisé pour montrer qu'il ne peut pas lancer le feu sur la terre avant qu'il ne traverse comment je suis en détresse jusqu'à ce qu'il soit terminé

son baptême.

Cette exclamation souligne à quel point il était en détresse. AT: «Je suis terriblement en détresse et je le serai jusqu'à ce que je termine ce baptême de souffrance »(voir: exclamations) 552 traductionNotes Luc 12: 49-50

Luke 12:51

Pensez-vous que je suis venu apporter la paix sur la terre? Non, je te le dis, mais plutôt la division

Jésus pose une question pour leur faire savoir qu'il va corriger leur mauvaise compréhension. Toi peut avoir besoin de fournir les mots «je suis venu» qui sont omis dans la deuxième phrase. AT: "Vous pensez que je suis venu apporter la paix sur la terre, mais je ne vous le dis pas. Au lieu de cela, je suis venu apporter la division " (Voir: question rhétorique)

division

«Hostilité» ou «discorde»

il y aura cinq dans une maison divisée

C'est un exemple du type de division qui existera même au sein des familles.

il y aura cinq dans une maison

Il peut être utile de dire que cela concerne les personnes. AT: "il y aura cinq personnes dans une maison" (voir: Ellipsis)

contre... contre... contre... contre... contre... contre... contre... contre

«S'opposera... s'opposera... s'opposera... s'opposera... s'opposera... s'opposera... s'opposera... S'opposera " 554 traductionNotes Luc 12: 51-53

Luke 12:54

Informations générales:

Jésus commence à parler à la foule.

Quand vous voyez un nuage monter... arrive

Cette condition signifiait normalement la pluie en Israël. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Une douche arrive

"La pluie arrive" ou "Il va pleuvoir"

Quand un vent du sud souffle

Cette condition signifiait normalement l'arrivée du temps chaud en Israël. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

la terre et les cieux

"La terre et le ciel" 556 traductionNotes Luc 12: 54-56

Comment se fait-il que vous ne sachiez pas interpréter le temps présent?

Jésus utilise une question pour réprimander la foule. Jésus utilise cette question pour les convaincre. Il peut être traduit comme une déclaration. AT: "il faut savoir interpréter le temps présent" (voir: Rhétorique Question)

Luke 12:57

Pourquoi ne jugez-vous pas ce qui est juste pour vous?

Jésus utilise une question pour réprimander la foule. Il peut être traduit comme une déclaration. AT: "Vous-mêmes devrait discerner ce qui est juste. »(Voir: Question rhétorique)

pour vous

"De votre propre initiative"

Pour quand tu vas... peu d'argent

Jésus utilise une situation hypothétique pour enseigner la foule. Son point est qu'ils devraient résoudre les choses qu'ils sont capables de

résoudre sans impliquer les tribunaux publics. Cela peut être reformulé pour le rendre clair que cela pourrait ne pas arriver. AT: "Si tu devais aller... peu d'argent" (Voir: Situations hypothétiques)

quand tu vas

Bien que Jésus parle à une foule, la situation qu'il présente est quelque chose passer à travers. Donc, dans certaines langues, le mot «vous» serait singulier. (Voir: formes de vous)

régler le problème avec lui

«Régler le problème avec votre adversaire» 558
traductionNotes Luc 12: 57-59

le juge

Cela fait référence au magistrat, mais le terme ici est plus précis et menaçant.

ne vous livre pas

"Ne vous prend pas"

le tout dernier morceau d'argent

«Le montant total que votre adversaire exige»

Translation Questions

Luke 12:2

"Selon Jésus, qu'arrivera-t-il à tout ce que vous dites dans l'obscurité?",
"Il sera entendu dans la lumière."

Luke 12:4

"Qui devrions nous craindre selon Jésus?",
"Nous devrions craindre celui qui a l'autorité de vous jeter dans l'enfer."

Luke 12:8

"Que fera Jésus pour celui qui confesse son nom devant les hommes?",
"body": "Jésus confessa le nom de cette personne devant les anges de Dieu."

Luke 12:13

"Selon Jésus, notre vie ne dépend pas de quoi?",
"Notre vie ne dépend pas de l'abondance de nos biens."

Luke 12:16

"Dans la parabole de Jésus, qu'est-ce que le riche allait faire parce que ses champs donnés abondamment?",
"Il allait abattre ses greniers et construire de plus gros, puis se reposer tranquillement, manger, boire et se régaler."

Luke 12:20

"Qu'est-ce que Dieu a dit au riche?",
"Il lui a dit: Homme insensé, ce soir même ton âme te sera demandée, et les choses que tu as préparées, à qui cela ira-t-il?"

Luke 12:31

"Au lieu de s'inquiéter des choses de la vie, qu'est-ce que Jésus a dit que nous devrions faire?",
"Nous devrions chercher le royaume de Dieu."

Luke 12:33

"Où Jésus a-t-il dit que nous devrions stocker nos trésors et pourquoi?",
"Nous devrions stocker nos trésors dans les cieux, parce que c'est là qu'aucun voleur ne vient et aucune mite ne détruit."

Luke 12:37

"Selon Jésus, quels serviteurs de Dieu sont bénis?",
"Sont bénis ceux que Jésus viendra trouver veillant et se préparant ."

Luke 12:39

"\nConnaissons-nous l'heure à laquelle Jésus reviendra?",
"Non."

Luke 12:45

"Qu'arrive-t-il au serviteur qui abuse des autres serviteurs et n'est pas prêt pour le retour de son maître?",
"Le maître le coupera en morceaux et lui donnera sa part avec les infidèles."

Luke 12:47

"Qu'est-ce qui est requis de ceux à qui beaucoup a été donné?",
"On leur en demandera beaucoup."

Luke 12:51

"Selon Jésus, quelles sortes de divisions apportera-t-il sur la terre?",
 "Il y aura des gens dans la même maison divisés l'un contre l'autre ."

Luke 12:57

"Selon Jésus, que devons-nous faire avant d'aller avec notre adversaire devant le magistrat?",
 "Nous devrions nous efforcer de régler la question au préalable."

Chapter 12

¹ Pendant ce temps, quand plusieurs milliers de gens étaient rassemblés au point qu'ils marchaient les uns sur les autres, il commença à dire à ses disciples, avant tout: «Gardez-vous du levain des pharisiens, qui est l'hypocrisie. ² Il n'y a rien de voilé qui ne sera révélé et rien de caché qui ne sera connu. ³ C'est pourquoi, tout ce que vous aurez dit dans les ténèbres sera entendu dans la lumière et ce que vous aurez chuchoté dans les chambres sera proclamé sur les toits. ⁴ Je vous dis, mes amis, n'ayez pas peur de ceux qui tuent le corps, et après cela ne peuvent rien faire de plus. ⁵ Mais Je vous préviens au sujet de celui qui est à craindre. Craignez celui qui, après avoir tué, a le pouvoir de vous jeter en enfer. Oui, Je vous dis, craignez-le. ⁶ Cinq moineaux ne sont-ils pas vendu pour deux petites pièces? Cependant pas un seul d'entre eux n'est oublié aux yeux de Dieu. ⁷ Mais même les cheveux de votre tête sont tous comptés. N'ayez pas peur; vous valez mieux que beaucoup de moineaux. ⁸ Je vous le dis, quiconque me confesse devant les hommes, le Fils de l'Homme le confessa aussi devant les anges de Dieu, ⁹ mais celui qui me renie devant les hommes sera renié devant les anges de Dieu. ¹⁰ Quiconque parlera contre le Fils de l'Homme, il le sera pardonné, mais à celui qui blasphéméra contre le Saint-Esprit, il ne lui sera pas pardonné. ¹¹ Quand ils vous mèneront devant les synagogues, les dirigeants et les autorités, ne vous inquiétez pas de la manière dont vous parlerez dans votre défense, ou de ce que vous direz, ¹² car le Saint-Esprit vous enseignera à cette heure ce qu' il faudra dire.» ¹³ Alors quelqu'un de la foule lui dit: «Maître, dis à mon frère de partager avec moi notre héritage.» ¹⁴ Jésus lui dit: «Homme, qui m'a établi juge ou médiateur sur vous?» ¹⁵ Et il leur dit: «Veillez à vous garder de toute avidité; car la vie de quelqu'un ne dépend pas de l'abondance de ses possessions.» ¹⁶ Alors Jésus leur raconta une parabole en disant: «Les champs d'un riche homme avait beaucoup produit, ¹⁷ il raisonna en lui-même en disant: "Que ferai-je, car je n'ai pas de place où amasser mes récoltes?" " ¹⁸ Il dit: "voici ce que je vais faire. Je vais démolir mes greniers et construire de plus grands, et là je garderai tous mes grains et autres biens." ¹⁹ Je dirai à mon âme: "Ame, tu as beaucoup de biens réservés pour plusieurs années. Repose-toi, mange, bois et sois heureux." ²⁰ Mais Dieu lui dit: "Homme insensé, ce soir même ton âme te sera demandée, et les choses que tu as préparées, à qui cela ira-t-il?" " ²¹ Ainsi en est-il de celui qui amasse pour lui-même des trésors et qui n'est pas riche pour Dieu.» ²² Jésus dit à ses disciples: «C'est pourquoi je vous dis, ne vous inquiétez pas pour votre vie — de ce que vous mangerez, ou de votre corps —de quoi vous serez vêtus. ²³ Car la vie est plus que la nourriture, et le corps plus que le vêtement. ²⁴ Considérez les corbeaux, ils ne sèment ni ne moissonnent. Ils n'ont pas de cellier ou de grenier, mais Dieu les nourrit. Vous avez bien plus de valeur que les oiseaux! ²⁵ Qui d'entre vous par ses inquiétudes peut ajouter une coudée à la durée de sa vie? ²⁶ Si donc vous ne pouvez pas faire même cette moindre chose, pourquoi vous inquiéter du reste? ²⁷ Considérez comment poussent les lis. Ils ne travaillent ni ne filent. Cependant, je vous dis que même Salomon, dans toute sa gloire n'a pas été vêtu comme l'un d'eux. ²⁸ Si Dieu revêt ainsi l'herbe dans les champs, qui existe aujourd'hui et demain sera jetée au four, combien plus vous vêtira-t-il, oh gens de peu de foi! ²⁹ Ne recherchez pas ce que vous mangerez, ce que vous boirez et ne soyez pas soucieux. ³⁰ Car toutes les nations du monde recherchent ces biens et votre Père sait que vous en avez besoin. ³¹ Mais cherchez son royaume, et ces choses vous seront ajoutées. ³² N'aie pas peur, petit troupeau, car votre Père est très heureux de vous donner le royaume. ³³ Vendez vos biens et donnez aux pauvres. Faites pour vous des bourses qui ne s'usent pas; des trésors dans le ciel qui ne s'épuiseront pas, où aucun voleur ne s'approche, et que la rouille ne peut détruire. ³⁴ Car là où est votre trésor, là aussi sera votre cœur. ³⁵ Que vos longs vêtements soient attachés à vos ceintures et que vos lampes soient constamment allumées; ³⁶ et soyez comme des gens attendant le retour de leur maître des noces afin que lorsqu'il arrive et frappe, qu'ils lui ouvrent immédiatement la porte. ³⁷ Bénis soient ces serviteurs, que le maître à son retour trouvera en éveil. En vérité, je vous le dis, il attachera sa longue robe à sa ceinture, les fera asseoir autour d'un repas et viendra les servir. ³⁸ Si le maître arrive à la seconde veille de la nuit, ou même à la

troisième veille et les trouve prêts, ces serviteurs sont bénis. ³⁹ Plus encore sachez ceci, si le maître de la maison savait l'heure à laquelle le voleur viendrait, il ne laissera pas que sa maison soit cambriolée. ⁴⁰ Soyez donc prêts car vous ne savez pas l'heure où le Fils de l'Homme arrive.» ⁴¹ Pierre dit: «Seigneur, est-ce à nous seulement que tu dis cette parabole ou à tout le monde?» ⁴² Le Seigneur dit: «Qui est donc cet intendant fidèle et sage que son Seigneur établira sur ses autres serviteurs pour leur donner leur portion de nourriture au bon moment? ⁴³ Béni soit ce serviteur que le Seigneur à son retour trouvera faisant ainsi. ⁴⁴ En vérité je vous le dis, il l'établira sur toute sa propriété.» ⁴⁵ Mais si ce serviteur dit dans son cœur: «Mon seigneur retarde son retour», et commence à frapper les serviteurs et les servantes, à manger et à boire, et devient ivre, ⁴⁶ le seigneur de ce serviteur viendra un jour où il ne s'y attend pas, et à une heure qu'il ne connaît pas, et le taillera en pièces et lui donnera une place parmi les infidèles. ⁴⁷ Ce serviteur, ayant connu la volonté de son seigneur, et n'a rien préparé ou fait conformément à la volonté de son maître, sera battu de plusieurs coups. ⁴⁸ Mais celui qui, ne l'ayant pas connu, a fait des choses qui méritent un châtiment, sera battu de peu de coups. On demandera beaucoup à celui à qui on a beaucoup donné, et on demandera aussi plus à celui à qui on a plus confié. ⁴⁹ Je suis venu pour mettre le feu sur la terre, et combien je souhaite qu'il soit déjà allumé. ⁵⁰ Mais j'ai un baptême dont je dois être baptisé, et combien je suis impatient jusqu'à ce qu'il soit accompli! ⁵¹ Pensez-vous que je sois venu apporter la paix sur la terre? Non, Je vous le dis, mais plutôt la division. ⁵² Car à partir de maintenant, cinq personnes d'une maison seront divisées trois contre deux, ou deux personnes contre trois. ⁵³ Ils seront divisés, père contre fils, et fils contre père; mère contre fille, et fille contre mère; belle-mère contre belle-fille et belle-fille contre la belle-mère.» ⁵⁴ Jésus disait aussi à la foule: «Quand vous voyez un nuage s'élevé à l'ouest, immédiatement, vous dites: «Une pluie va venir», et cela arrive ainsi. ⁵⁵ Et quand un vent du sud souffle vous dites, il fera chaud, et cela arrive. ⁵⁶ Hypocrites, vous savez discerner les apparences de la terre et du ciel, et comment est ce que vous ne savez pas interpréter le temps présent? ⁵⁷ Pourquoi ne discernez-vous pas ce qui est juste pour vous-mêmes? ⁵⁸ Quand tu vas avec ton adversaire devant le magistrat, sur la route, fais un effort pour te réconcilier avec lui, afin qu'il ne te livre au juge et que le juge ne te livre au garde, et que le garde ne te jette en prison. ⁵⁹ Je te le dis, tu ne sortiras jamais de là jusqu'à ce que tu aies payé la totalité de l'argent.»

Chapter 13

¹ |strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5713" En|strong="G1722" ce|strong="G846" même temps|strong="G2540" quelques|strong="G5100" personnes qui se trouvaient là racontaient|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5723" à Jésus|strong="G846" ce qui était arrivé à|strong="G4012" des Galiléens|strong="G1057" dont|strong="G3739" Pilate|strong="G4091" avait mêlé|strong="G3396" x-morph="strongMorph:TG5656" le sang|strong="G129" avec|strong="G3326" celui de leurs|strong="G846" sacrifices|strong="G2378" ² |strong="G2532" Il|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Croyez- vous|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" ces|strong="G3778" Galiléens|strong="G1057" fussent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" de plus grands|strong="G3844" pécheurs|strong="G268" que tous|strong="G3956" les autres Galiléens|strong="G1057" parce qu|strong="G3754" ont souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5754" de la sorte|strong="G5108" ³ Non|strong="G3780" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Mais|strong="G235" si vous ne|strong="G3362" vous repentez|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5725" vous périrez|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5698" tous|strong="G3956" également|strong="G5615" ⁴ Ou|strong="G2228" bien, ces|strong="G1565" dix|strong="G1176" |strong="G2532" huit|strong="G3638" personnes sur|strong="G1909" qui|strong="G3739" est tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" la tour|strong="G4444" de|strong="G1722" Siloé|strong="G4611" et|strong="G2532" qu|strong="G846" a tuées|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" croyez-vous|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" elles|strong="G3778" fussent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" plus|strong="G3844" coupables|strong="G3781" que tous|strong="G3956" les autres habitants|strong="G444" |strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ⁵ Non|strong="G3780" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Mais|strong="G235" si vous ne|strong="G3362" vous repentez|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5725" vous périrez|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5698" tous|strong="G3956" également|strong="G3668" ⁶ Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" aussi|strong="G1161" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3850" Un|strong="G5100" homme avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" un figuier|strong="G4808" planté|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" vigne|strong="G290" |strong="G2532" Il vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" pour y|strong="G1722" |strong="G846" chercher|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" du fruit|strong="G2590" et|strong="G2532" il n'en trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" point|strong="G3756" ⁷ Alors|strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G4314" vigneron|strong="G289" Voilà|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" trois|strong="G5140" ans|strong="G2094" que je viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" chercher|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" du fruit|strong="G2590" à|strong="G1722" ce|strong="G5026" figuier|strong="G4808" et|strong="G2532" je n'en trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" Coupe|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" |strong="G2532" pourquoi|strong="G2444" occupe|strong="G2673" |strong="G0" il|strong="G846" la terre|strong="G1093" inutilement|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁸ Le|strong="G1161" vigneron lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" le|strong="G846" encore|strong="G2532" cette|strong="G5124" année|strong="G2094" |strong="G3755" |strong="G2193" je creuserai|strong="G4626" x-morph="strongMorph:TG5661" tout autour|strong="G4012" |strong="G846" et|strong="G2532" j'y mettrai|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5632" du fumier|strong="G2874" ⁹ |strong="G3303" Peut-être à|strong="G1519" l' avenir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" donnera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" du fruit|strong="G2590" sinon|strong="G1490" tu le|strong="G846" couperas|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁰ Jésus|strong="G1161" enseignait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" une|strong="G3391" des synagogues|strong="G4864" |strong="G1722" le jour du sabbat|strong="G4521" ¹¹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là une femme|strong="G1135" possédée|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" d'un esprit|strong="G4151" qui la rendait infirme|strong="G769" depuis dix|strong="G1176" |strong="G2532" huit|strong="G3638" ans|strong="G2094" |strong="G2532" elle était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" courbée|strong="G4794" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ne pouvait|strong="G1410" x-

morph="strongMorph:TG5740" pas|strong="G1519" |strong="G3361" |strong="G3838" du tout se redresser|strong="G352" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹² Lorsqu|strong="G1161" la|strong="G846" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G2424" lui adressa la parole|strong="G4377" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Femme|strong="G1135" tu es délivrée|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5769" de ton|strong="G4675" infirmité|strong="G769" ¹³ Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" imposa|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5656" les mains|strong="G5495" |strong="G2532" À l' instant|strong="G3916" elle se redressa|strong="G461" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" glorifia|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5707" Dieu|strong="G2316" ¹⁴ Mais|strong="G1161" le chef de la synagogue|strong="G752" indigné|strong="G23" x-morph="strongMorph:TG5723" de ce que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" avait opéré cette guérison|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5656" un jour de sabbat|strong="G4521" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" à la foule|strong="G3793" Il y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" six|strong="G1803" jours|strong="G2250" pour|strong="G1722" |strong="G3739" travailler|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5738" venez|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" donc|strong="G3767" vous faire guérir|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5744" |strong="G1722" ces|strong="G5025" jours-là, et|strong="G2532" non|strong="G3361" pas le jour|strong="G2250" du sabbat|strong="G4521" ¹⁵ Hypocrites|strong="G5273" |strong="G3767" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" le Seigneur|strong="G2962" est-ce que chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" le jour du sabbat|strong="G4521" ne détache|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de|strong="G575" la crèche|strong="G5336" son|strong="G846" boeuf|strong="G1016" ou|strong="G2228" son âne|strong="G3688" |strong="G2532" pour le mener|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5631" boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁶ Et|strong="G1161" cette femme|strong="G5026" qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" une fille|strong="G2364" d' Abraham|strong="G11" et que|strong="G3739" Satan|strong="G4567" tenait liée|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5656" depuis|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" dix|strong="G1176" |strong="G2532" huit|strong="G3638" ans|strong="G2094" ne fallait- il|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" la délivrer|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5683" de|strong="G575" cette|strong="G5127" chaîne|strong="G1199" le jour|strong="G2250" du sabbat|strong="G4521" ¹⁷ Tandis|strong="G2532" qu'il parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G5023" tous|strong="G3956" ses|strong="G846" adversaires|strong="G480" x-morph="strongMorph:TG5740" étaient confus|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5712" et|strong="G2532" la foule|strong="G3956" |strong="G3793" se réjouissait|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5707" de|strong="G1909" toutes|strong="G3956" les choses glorieuses|strong="G1741" qu' il|strong="G5259" |strong="G846" faisait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" ¹⁸ Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G1161" À quoi|strong="G5101" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est- il|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" et|strong="G2532" à quoi|strong="G5101" le|strong="G846" comparerai- je|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁹ Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" à un grain|strong="G2848" de sénévé|strong="G4615" qu|strong="G3739" homme|strong="G444" a pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" son|strong="G1438" jardin|strong="G2779" |strong="G2532" il pousse|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" devient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G3173" |strong="G1519" un arbre|strong="G1186" et|strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" habitent|strong="G2681" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" ses|strong="G846" branches|strong="G2798" ²⁰ Il|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G3825" À quoi|strong="G5101" comparerai- je|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5692" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²¹ Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" semblable|strong="G3664" à du levain|strong="G2219" qu|strong="G3739" femme|strong="G1135" a pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et mis|strong="G1470" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" trois|strong="G5140" mesures|strong="G4568" de farine|strong="G224" pour|strong="G2193" faire lever|strong="G2220" x-morph="strongMorph:TG5681" toute|strong="G3650" la pâte. ²² Jésus|strong="G2532" traversait|strong="G1279" x-morph="strongMorph:TG5711" |strong="G2596" les villes|strong="G4172" et|strong="G2532" les villages|strong="G2968" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" faisant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5734" route|strong="G4197" vers|

strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ²³ Quelqu|strong="G1161" un|strong="G5100" lui|
 strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|
 strong="G2962" n'y a-t-il que peu|strong="G1487" |strong="G3641" de gens qui soient sauvés|
 strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G1161" Il leur|strong="G846" répondit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁴ Efforcez- vous|strong="G75" x-
 morph="strongMorph:TG5737" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" par|
 strong="G1223" la porte|strong="G4439" étroite|strong="G4728" Car|strong="G3754" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" beaucoup|strong="G4183"
 chercheront|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5692" à entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" ne le pourront|strong="G2480" x-
 morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" ²⁵ Quand|strong="G575" |strong="G3739" |
 strong="G302" le maître de la maison|strong="G3617" se sera levé|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph:TG5686" et|strong="G2532" aura fermé|strong="G608" x-
 morph="strongMorph:TG5661" la porte|strong="G2374" et|strong="G2532" que vous, étant|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5760" dehors|strong="G1854" |strong="G2532" vous
 commencerez|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5672" à frapper|strong="G2925" x-
 morph="strongMorph:TG5721" à la porte|strong="G2374" en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" Seigneur|strong="G2962" ouvre|
 strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" |strong="G2532" il vous|
 strong="G5213" répondra|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5692" Je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" vous|strong="G5209" êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" ²⁶ Alors|strong="G5119" vous vous mettez|strong="G756" x-
 morph="strongMorph:TG5698" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Nous avons
 mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" bu|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G1799" toi|strong="G4675" et|strong="G2532" tu as
 enseigné|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" nos|strong="G2257"
 rues|strong="G4113" ²⁷ Et|strong="G2532" il répondra|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5692" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" vous|strong="G5209" êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" retirez- vous|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5628" de|
 strong="G575" moi|strong="G1700" vous tous|strong="G3956" ouvriers|strong="G2040" d' iniquité|
 strong="G93" ²⁸ C'est là|strong="G1563" qu'il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704"
 des pleurs|strong="G2805" et|strong="G2532" des grincements|strong="G1030" de dents|
 strong="G3599" quand|strong="G3752" vous verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5667"
 Abraham|strong="G11" |strong="G2532" Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" Jacob|
 strong="G2384" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les prophètes|strong="G4396" dans|
 strong="G1722" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G1161" que vous|
 strong="G5209" serez jetés|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5746" dehors|strong="G1854" ²⁹
 Il|strong="G2532" en viendra|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G575" l'
 orient|strong="G395" et|strong="G2532" de l' occident|strong="G1424" |strong="G2532" du|
 strong="G575" nord|strong="G1005" et|strong="G2532" du midi|strong="G3558" et|strong="G2532" ils
 se mettront à table|strong="G347" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|strong="G1722" le royaume|
 strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ³⁰ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" il y en a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des derniers|
 strong="G2078" qui|strong="G3739" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" les
 premiers|strong="G4413" et|strong="G2532" |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des
 premiers|strong="G4413" qui|strong="G3739" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704"
 les derniers|strong="G2078" ³¹ Ce même|strong="G846" |strong="G1722" jour|strong="G2250"
 quelques|strong="G5100" pharisiens|strong="G5330" vinrent|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph:TG5656" lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723"
 Va-t' en|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G2532" pars|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph:TG5737" d' ici|strong="G1782" car|strong="G3754" Hérode|strong="G2264" veut|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" te|strong="G4571" tuer|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5658" ³² Il|strong="G2532" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" et dites|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" à ce|strong="G5026" renard|strong="G258" Voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je chasse|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph:TG5719" les démons|strong="G1140" et|strong="G2532" je fais|strong="G2005" x-
 morph="strongMorph:TG5719" des guérisons|strong="G2392" aujourd' hui|strong="G4594" et|
 strong="G2532" demain|strong="G839" et|strong="G2532" le troisième|strong="G5154" jour j'aurai fini|

strong="G5048" x-morph="strongMorph: TG5743" ³³ Mais|strong="G4133" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" que je|strong="G3165" marche|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5738" aujourd' hui|strong="G4594" |strong="G2532" demain|strong="G839" et|strong="G2532" le jour suivant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5746" car|strong="G3754" il ne convient|strong="G1735" x-morph="strongMorph: TG5736" pas|strong="G3756" qu'un prophète|strong="G4396" périclisse|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5641" hors|strong="G1854" de Jérusalem|strong="G2419" ³⁴ Jérusalem|strong="G2419" Jérusalem|strong="G2419" qui|strong="G3588" tues|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5723" les prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" qui lapides|strong="G3036" x-morph="strongMorph: TG5723" ceux qui te|strong="G4314" |strong="G846" sont envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5772" combien de fois|strong="G4212" ai-je voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5656" rassembler|strong="G1996" x-morph="strongMorph: TG5658" tes|strong="G4675" enfants|strong="G5043" comme|strong="G5158" une poule|strong="G3733" rassemble sa|strong="G1438" couvée|strong="G3555" sous|strong="G5259" ses ailes|strong="G4420" et|strong="G2532" vous ne l'avez pas|strong="G3756" voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5656" ³⁵ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" votre|strong="G5216" maison|strong="G3624" vous|strong="G5213" sera laissée|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5743" mais|strong="G1161" |strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3754" vous ne me|strong="G3165" verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" plus|strong="G3364" jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce que vous disiez|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" Béni|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5772" soit celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962"

Luke 13:1

Déclaration de connexion:

Jésus parle toujours devant la foule. Certaines personnes dans la foule lui posent une question et il commence à répondre. Cela continue l'histoire qui commence dans Luc 12: 1 .

À ce moment-là

Cette phrase relie cet événement à la fin du chapitre 12, lorsque Jésus enseignait à une foule de personnes.

dont le sang Pilate mélangé avec leurs propres sacrifices

Ici, le «sang» fait référence à la mort des Galiléens. Ils ont probablement été tués alors qu'ils offraient leurs sacrifices. Cela pourrait être indiqué explicitement comme dans l'UDB. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

dont le sang Pilate mélangé avec leurs propres sacrifices

Pilate a probablement ordonné à ses soldats de tuer des gens plutôt que de le faire lui-même. AT: «celle de Pilate des soldats tués en sacrifiant des animaux »(Voir: Métonymie) 561 Luc 13: 1-3 TraductionNotes

Pensez-vous que ces Galiléens étaient plus pécheurs... manière? Non, je te le dis

«Ces Galiléens étaient-ils plus pécheurs... comment? Non, je vous le dis »ou« Est-ce que cela prouve que ces Galiléens étaient plus pécheurs... moyen? Non, je vous le dis. »Jésus utilise cette question pour contester la compréhension des gens. AT: "Vous pensez que ces Galiléens étaient plus pécheurs... bien, mais ils ne l'étaient pas" ou "Ne

pensez pas que ces Galiléens étaient plus pécheurs..." (Voir: Question rhétorique)

Non, je te le dis »

Ici, "je vous le dis" souligne "non". AT: "Ils n'étaient certainement pas plus pécheurs" ou "Vous avez tort de penser que leur souffrance prouve qu'ils étaient plus pécheurs

vous périrez tous de la même manière

"Vous mourrez tous aussi." L'expression "de la même manière" signifie qu'ils connaîtront le même résultat, pas qu'ils vont mourir par la même méthode.

périr

mourir

Luke 13:4

Ou celles-ci

C'est le deuxième exemple de Jésus de personnes qui ont souffert. AT: "Ou considérez-les" ou "Pensez à ceux"

dix-huit personnes

"18 personnes" (voir: numéros)

Siloam

C'est le nom d'une région de Jérusalem. (Voir: Comment traduire des noms)

Pensez-vous qu'ils étaient des pécheurs pires...

Jérusalem? Non, je dis

«Cela prouve-t-il qu'ils étaient plus pécheurs... Jérusalem? Non, je dis. "Jésus utilise cette question pour contester la compréhension des gens. AT: «tu penses qu'ils étaient plus pécheurs... Jérusalem,

mais je dis qu'ils n'étaient pas »ou« je dis que vous ne devriez pas penser qu'ils étaient plus pécheurs... Jérusalem "(voir: question rhétorique)

ils étaient pires pécheurs

La foule a supposé qu'ils étaient morts de cette manière terrible parce qu'ils étaient particulièrement pécheurs. Ce pourrait être explicitement indiqué. AT: «Ils sont morts parce qu'ils étaient de pires pécheurs» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 563 Luc 13: 4-5 TraductionNotes

Non, je dis

Ici, «je dis» souligne «Non». Il peut être utile d'indiquer clairement le point de Jésus. AT: «Ils ont certainement ne sont pas morts parce qu'ils étaient plus pécheurs »ou« Vous avez tort de penser que leurs souffrances prouvent qu'ils étaient plus pécheurs »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

périr
mourir

Luke 13:6

Informations générales:

Jésus commence à dire à la foule une parabole pour expliquer sa dernière déclaration: «Mais si vous ne vous repentez pas, tous de toi aussi périra. »(Voir: Paraboles)

Quelqu'un avait un figuier planté dans son vignoble

Le propriétaire d'un vignoble avait une autre personne qui plantait un figuier dans le vignoble.

Pourquoi laissez-vous gaspiller le sol?

L'homme utilise une question pour souligner que l'arbre est inutile et que le jardinier doit le couper. AT: «Ne le laissez pas gaspiller le sol.» (Voir: question rhétorique)

Luke 13:8

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de raconter sa parabole. Ceci est la fin de l'histoire qui a commencé dans Luc 12: 1 .

Laisser seul

"Ne faites rien à l'arbre" ou "Ne le coupez pas"

mettre du fumier dessus

«Mettez du fumier dans le sol». Le fumier est un fumier animal. Les gens le mettent dans le sol pour que le sol soit bon pour les plantes et les arbres. AT: «mettre de l'engrais dessus» (voir: Connaissance supposée et information implicite)

Si ça porte des fruits l'année prochaine, bon

Il peut être utile de dire ce qui va se passer. AT: «S'il y a des figues l'année prochaine, nous pouvons le permettre continue à grandir »(voir: Ellipsis)

Coupe

Le serviteur faisait une suggestion; il ne donnait pas de commandement au propriétaire. AT: "Dis-moi à couper le "ou" je vais le couper "

Luke 13:10

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations générales sur la mise en place de cette partie de l'histoire et sur une femme estropiée qui est introduit dans l'histoire. (Voir: Informations générales)

À présent

L'auteur utilise ce mot pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

pendant le sabbat

«Un jour de sabbat». Certaines langues diraient «un sabbat» parce que nous ne savons pas quelLe jour du sabbat c'était.

Voici, une femme était là

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction du nouveau et de l'ancien Participants)

dix-huit ans

«18 ans» (voir: numéros)

un esprit de faiblesse

«Un esprit mauvais qui l'a rendue faible» 568 traductionNotes Luc 13: 10-11

Luke 13:12

Femme, tu es libéré de ta faiblesse)

"Femme, tu es guérie de ta maladie." Cela peut être exprimé avec un verbe actif: AT: "Femme, je t'ai libéré de ta faiblesse" (voir: actif ou passif

Femme, tu es libéré de ta faiblesse

En disant cela, Jésus la guérit. Cela peut être exprimé par une phrase qui montre qu'il était provoquant cela, ou par une commande. AT: "Femme, je te libère maintenant de ta faiblesse" ou "Femme, sois libérée de ta faiblesse" (Voir: Déclarations - Autres usages)

Il a placé ses mains sur elle

"Il l'a touchée"

elle s'est redressée

Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: "elle s'est tenue droite" (voir: active ou passive)

était indigné

"Était très en colère" 570 traductionNotes Luc 13: 12-14

répondu et dit

"A dit" ou "a répondu"

être guéri alors

Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: «laisser quelqu'un te soigner pendant ces six jours» (Voir: Active ou passif)

le jour du sabbat Le jour du sabbat c'était.

«Un jour de sabbat». Certaines langues diraient «un sabbat» parce que nous ne savons pas quel

Luke 13:15

Le Seigneur lui répondit

"Le Seigneur a répondu au dirigeant de la synagogue"

Hypocrites

Jésus parle directement au dirigeant de la synagogue, mais la forme plurielle inclut les autres chefs religieux aussi. Cela peut être dit explicitement. AT: "Vous et vos confrères leaders religieux êtes des hypocrites" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Est-ce que chacun de vous ne détache pas son bœuf ou son âne de la stalle et ne l'amène pas à boire le jour du sabbat?

Jésus utilise une question pour les amener à réfléchir à quelque chose qu'ils savaient déjà. AT: «Chacun de vous détache son bœuf ou son âne de la stalle et le conduit à boire le jour du sabbat. »(Voir: Rhétorique Question)

ox... âne

Ce sont des animaux dont on prend soin en leur donnant de l'eau.

le sabbat

«Un sabbat». Certaines langues diraient «un sabbat» parce que nous ne savons pas quel Le jour du sabbat c'était. 572 traductionNotes Luc 13: 15-16

filie d'Abraham

C'est un idiome qui signifie «descendant d'Abraham» (voir: idiome)

que Satan a lié

Jésus compare les personnes attachant les animaux à la manière dont Satan a limité la femme à cette maladie. AT: «que Satan a gardé infirme par sa maladie» ou «que Satan a lié avec cette maladie» (Voir: Métaphore)

dix-huit longues années

«18 longues années». Le mot «long» souligne ici que dix-huit ans ont été très longs pour femme à souffrir. D'autres langues peuvent avoir d'autres manières de le souligner. (Voir: Nombres)

ses liens ne devraient-ils pas être déliés... jour?

Jésus utilise une question pour dire aux dirigeants de la synagogue qu'ils ont tort. Jésus parle de la la maladie des femmes comme si c'étaient des cordes

qui la liaient. Cela peut être traduit comme une déclaration active. AT: «il est juste de la libérer des liens de cette maladie... jour.» (Voir: question rhétorique et Actif ou Passif)

Luke 13:17

Comme il a dit ces choses

"Quand Jésus a dit ces choses"

les choses glorieuses qu'il a faites

"Les choses glorieuses que Jésus faisait"

Luke 13:18

Déclaration de connexion:

Jésus commence à raconter une parabole aux gens de la synagogue. (Voir: Paraboles)

À quoi ressemble le royaume de Dieu? À quoi puis-je le comparer?

Jésus utilise deux questions pour présenter ce qu'il va enseigner. AT: «Je vais vous dire ce que le royaume de Dieu est comme... ce à quoi je peux le comparer. »(Voir: Question rhétorique)

à quoi puis-je le comparer?

C'est fondamentalement la même que la question précédente. Certaines langues peuvent utiliser les deux questions et certains n'en utiliseraient qu'un. (Voir: Parallélisme)

C'est comme une graine de moutarde

Jésus compare le royaume à une graine de moutarde. AT: "Le royaume de Dieu est comme une graine de moutarde" (Voir: Simile)

une graine de moutarde

Une graine de moutarde est une très petite graine qui pousse dans une grande plante. Si cette graine n'est pas connue, la La phrase peut être traduite avec le nom d'une autre graine comme celle-ci ou simplement «une petite graine». Traduire les inconnus)

jeté dans son jardin

«Planté dans son jardin». Les gens ont planté des graines en les jetant pour qu'ils se dispersent dans le jardin. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 575 Luc 13: 18-19 traductionNotes

un grand arbre

Le mot «grand» est une exagération qui contraste avec l'arbre avec la petite graine. AT: "un très grand arbuste" (Voir: Hyperbole et Généralisation)

oiseaux du ciel

«Oiseaux du ciel». AT: «oiseaux qui volent dans le ciel» ou «oiseaux»

Luke 13:20**Déclaration de connexion:**

Jésus a fini de parler aux gens de la synagogue.
C'est la fin de cette partie de l'histoire.

A quoi puis-je comparer le royaume de Dieu?

Jésus utilise une autre question pour présenter ce qu'il va enseigner. AT: «Je vais vous dire une autre chose à quoi je peux comparer le royaume de Dieu. »(Voir: question rhétorique)

C'est comme la levure

Jésus compare le royaume de Dieu à la levure dans la pâte à pain. AT: "Le royaume de Dieu est comme la levure" (Voir: Simile)

comme la levure

Il suffit d'un peu de levure pour faire monter la pâte. Cela peut être clair, comme dans le cas UDB. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

trois mesures de farine

Ceci est une grande quantité de farine, chaque mesure étant d'environ 13 litres. Vous devrez peut-être utiliser un terme que votre culture utilise pour mesurer la farine. AT: "une grande quantité de farine"

Luke 13:22**Informations générales:**

Jésus répond à une question en utilisant une métaphore sur l'entrée dans le royaume de Dieu. (Voir: métaphore)

n'y a-t-il que quelques personnes à sauver?

Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: "Dieu sauvera-t-il seulement quelques personnes?" (Voir: Actif ou Passif)

Lutte pour entrer par la porte étroite

"Travaillez dur pour passer par la porte étroite." Jésus parle de l'entrée de Dieu royaume comme si c'était une petite porte à une maison. Puisque Jésus parle à un groupe, le «toi» implicite dans cette commande est pluriel. (Voir: Métaphore et formes de vous)

la porte étroite

Le fait que la porte soit étroite implique qu'il est difficile de la traverser. Le traduire de manière à garder cette signification restrictive. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

beaucoup voudront entrer, mais ne pourront pas entrer

Il est sous-entendu qu'ils ne pourront pas entrer en raison de la difficulté d'entrer. Le prochain vers explique la difficulté. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 579 Luc 13: 22-24 traduction

Luke 13:25**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler de son entrée dans le royaume de Dieu.

Une fois le propriétaire

"Après le propriétaire"

le propriétaire de la maison

Cela fait référence au propriétaire de la maison avec la porte étroite dans les versets précédents. C'est une métaphore de Dieu en tant que chef du royaume. (Voir: métaphore)

tu resteras dehors

Jésus parlait à une foule. La forme de «toi» est plurielle. Il s'adresse à eux comme s'ils ne voulaient pas entrer par la porte étroite dans le royaume. (Voir: formes de vous)

marteler la porte

"Frappe à la porte." C'est une tentative pour attirer l'attention du propriétaire. 581 Luc 13: 25-27 traductionNotes

S'éloigner de moi

"Éloigne toi de moi"

Luke 13:28**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler de son entrée dans le royaume de Dieu. C'est la fin de cette conversation.

les pleurs et le grincement des dents

Ces actions sont des actes symboliques, indiquant un grand regret et une grande tristesse. AT: «pleurer et moudre des dents à cause de leur grand regret »(voir: Action symbolique)

quand tu vois

Jésus continue de parler à la foule comme s'ils ne veulent pas entrer dans le royaume des cieux. mais tu es jeté dehors «Mais vous-mêmes, vous aurez été jetés à l'extérieur». AT: "mais Dieu vous aura forcé à sortir »(Voir: Actif ou Passif)

de l'est, de l'ouest, du nord et du sud

Cela signifie "de toutes les directions". (Voir: Merism) 583 Luc 13: 28-30 traductionNotes

être assis à une table dans le royaume de Dieu

Il était courant de parler de la joie dans le royaume de Dieu comme fête. AT: "ils se régaleront dans le royaume de Dieu »(Voir: Métaphore)

sera le premier... sera le dernier

Être premier, c'est être important ou honoré. AT: «sera le plus important... sera le le moins important »ou« Dieu honorera... Dieu aura honte »(Voir: Métaphore)

Luke 13:31

Déclaration de connexion:

C'est l'événement suivant dans cette partie de l'histoire. Jésus est toujours en route vers Jérusalem quand des pharisiens lui parlent d'Hérode.

Juste après

"Peu après que Jésus ait fini de parler"

Hérode veut te tuer

Hérode ordonnerait aux gens de tuer Jésus. AT: "Hérode veut envoyer ses hommes pour te tuer"

ce renard

Jésus appelait Hérode un renard. Un renard est un petit chien sauvage. Les significations possibles sont 1) Herod n'était pas une grande partie de la menace du tout 2) Hérode était trompeur. (Voir: métaphore)

Dans tout les cas

"Néanmoins" ou "Cependant" ou "Quoi qu'il arrive" 585 Luc 13: 31-33 TraductionNotes

il n'est pas acceptable de tuer un prophète de Jérusalem

Les dirigeants juifs ont prétendu servir Dieu. Et pourtant leurs ancêtres ont tué beaucoup de prophètes de Dieu à Jérusalem, et Jésus savait qu'ils le tueraient là aussi. AT: "c'est à Jérusalem que le Les dirigeants juifs tuent les messagers de Dieu »(Voir: Ironie)

Luke 13:34

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de répondre aux pharisiens. C'est la fin de cette partie de l'histoire.

Jérusalem, Jérusalem

Jésus parle comme si les habitants de Jérusalem l'écoutaient. Jésus dit cela deux fois pour montrer comme il est triste pour eux. (Voir: Apostrophe)

qui tue les prophètes et les pierres ceux qui vous ont été envoyés

S'il était étrange de s'adresser à la ville, vous pouvez dire clairement que Jésus abordait vraiment la question. les gens de la ville: «vous qui tuez les prophètes et qui lapide ceux qui vous sont envoyés» (voir: métonymie)

ceux qui vous ont été envoyés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que Dieu vous a envoyés" (Voir: Actif ou Passif)

Combien de fois j'ai désiré

«J'ai si souvent désiré.» C'est une exclamation et non une question. 587 Luc 13: 34-35 traduction

rassembler vos enfants

Les habitants de Jérusalem sont décrits comme ses «enfants». AT: «rassembler votre peuple» ou «rassembler le peuple de Jérusalem »(voir: métonymie)

la façon dont une poule la rassemble sous ses ailes

Ceci décrit comment une poule protège ses jeunes en les couvrant de ses ailes. (Voir: Métaphore)

votre maison est abandonnée

C'est une prophétie sur quelque chose qui arriverait bientôt. Cela signifie que Dieu a cessé de protéger le peuple de Jérusalem, afin que les ennemis puissent les attaquer et les chasser. Signification possible sont 1) Dieu les abandonnera. AT: "Dieu vous abandonnera" ou 2) leur ville sera vide. À votre la maison sera abandonnée »(Voir: Métaphore)

vous ne me verrez pas jusqu'à ce que vous disiez

"Vous ne me verrez pas avant le moment où vous direz" ou "la prochaine fois que vous me verrez, vous dire"

le nom du seigneur

Ici, «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité du Seigneur. (Voir: métonymie)

Translation Questions

Luke 13:1

Ces galiléens qui furent tués par Pilate ont-ils souffert de la sorte car ils étaient plus pêcheurs que les autres galiléens ?",
"Non."

Luke 13:6

"Dans la parabole de Jésus, qu'a t-on fait au figuier qui n'a pas porté de fruit après trois ans ?"
"On lui a mis du fumier comme engrais et donné une année supplémentaire pour porter du fruit ; s'il n'en porte pas, il sera coupé."

Luke 13:10

"Dans la synagogue, qu'est ce qui avait rendu la femme bossue pour dix-huit ans ?",
"Un mauvais esprit de satan qui la rendait infirme l'avait lié. "

Luke 13:12

"Pourquoi le dirigeant de la synagogue était-il indigné lorsque Jésus guérit la femme ?",
"Le dirigeant de la synagogue était indigne car Jésus avait guéri la femme le jour du Sabbat."

Luke 13:15

"Comment est-ce que Jésus a démontré que le dirigeant de la synagogue était un hypocrite ?",
"Jésus lui a rappelé qu'il détache son animal le jour du Sabbat, et pourtant il s'indigne lorsque Jésus délivre la femme le jour du Sabbat."

Luke 13:18

Comment est-il que le Royaume de Dieu est semblable à un grain de moutarde ?"
"Car il commence comme une graine, mais ensuite grandit en quelque chose de grand avec pleins de btanches."

Luke 13:22

"Quand on lui a demandé si beaucoup seront sauvés, qu'est-ce que Jésus a répondu ?",
"Il a dit : "Efforcez-vous d'entrer par la porte étroite, car plusieurs essaieront mais ne pourront pas entrer."

Luke 13:28

"Que feront ceux qui seront jetés dehors et qui ne pourront pas entrer dans le Royaume de Dieu ?", **"Qui seront rassemblés à avoir part à la table dans le Royaume de Dieu ?"**,
"Ils pleureront et grinceront des dents." Abraham, Issac, Jacob, les prophètes, et beaucoup de l'Est, de l'Ouest, du Nord, et du Sud."

Luke 13:31

"Où Jésus a dit qu'il doit être tué ?"
"Il doit être tué à Jérusalem."

Luke 13:34

"Qu'a désiré de faire Jésus avec les gens de Jérusalem ?", **"Comment est-ce que les gens de Jérusalem ont réagi au désir que Jésus avait pour eux ?"**, **"En conséquence, qu'à prophétisé Jésus sur Jérusalem et sur ses gens ?"**,
"Il a désiré de les rassembler comme une poule rassemble ses petits." "Ils l'ont rejeté." "Leur maison est abandonnée, et ils ne reverront pas Jésus jusqu'à ce qu'ils disent : \"Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur.\""

Chapter 13

¹ En ce moment là, des gens lui parlèrent des galiléens dont Pilate avait mélangé le sang avec celui de leurs sacrifices. ² Jésus leur répondit et dit: «Pensez vous que ces galiléens étaient plus pécheurs que tous les autres galiléens parce qu'ils ont souffert de cette manière? ³ Non, je vous le dis. Mais si vous ne vous repentez, vous périrez tous de la même manière.» ⁴ Ou ces dix-huit personnes à Siloé, sur qui la tour est tombée et les a tué, pensez-vous qu'ils étaient pires pécheurs que les autres habitants de Jérusalem? ⁵ Non, je vous le dis. Mais si vous ne vous repentez, vous périrez tous aussi.» ⁶ Jésus raconta cette parabole: «Quelqu'un avait planté un figuier dans sa vigne et il y vint chercher du fruit mais il n'en trouva pas. ⁷ L'homme dit au vigneron: "voici, il y a trois ans que je viens chercher du fruit sur ce figuier et je n'y trouve rien. Coupe-le. Pourquoi le laisser occuper inutilement la terre?" ⁸ Le vigneron lui répondit: «laisse-le cette année afin que je creuse tout autour pour y mettre du fumier. ⁹ S'il porte du fruit l'année prochaine, c'est bien; mais s'il n'en porte pas, tu le couperas!» ¹⁰ Jésus enseignait dans l'une des synagogues pendant le sabbat. ¹¹ Voici, une femme était là et était possédée d'un esprit mauvais qui la rendait infirme; elle était bossue et était incapable de se tenir debout. ¹² Quand Jésus la vit, il l'appela et lui dit: «Femme, tu es libérée de ta faiblesse. ¹³ Il lui imposa les mains, et immédiatement elle se redressa et glorifia Dieu. ¹⁴ Mais le dirigeant de la synagogue était indigné parce que Jésus avait guéri le jour du sabbat. Alors le dirigeant répondit à la foule: «Il y a six jours pendant lesquels il est nécessaire de travailler. Venez donc vous faire guérir ces jours-là et non le jour de sabbat.» ¹⁵ Le Seigneur lui répondit: «Hypocrites! Qui d'entre vous ne détache pas son âne ou sa vache et le mène boire le jour du sabbat? ¹⁶ Ainsi aussi cette fille d'Abraham, que Satan tenait liée pendant dix huit longues années, ne devait-elle pas être déliée le jour du sabbat?» ¹⁷ Comme il parlait ainsi, tous ceux qui s'opposaient à lui étaient couverts de honte, mais toute la foule se réjouissait des choses glorieuses qu'il faisait. ¹⁸ Alors Jésus dit: «À quoi le royaume de Dieu est-il semblable, et à quoi le comparerai-je? ¹⁹ Il ressemble à un grain de moutarde qu'un homme a pris et jeté dans son jardin et il devient un gros arbre et les oiseaux du ciel construisent leurs nids sur ses branches.» ²⁰ Il dit encore: «À quoi comparerai-je le royaume de Dieu? ²¹ Il est semblable à du levain qu'une femme a pris pour mélanger avec trois mesures de farine jusqu'à ce qu'il se lève.» ²² Jésus visitait et enseignait dans chaque ville et village sur sa route vers Jérusalem. ²³ Quelqu'un lui dit: «Seigneur, est-ce seulement quelques personnes qui seront sauvées?» Alors il leur dit: ²⁴ «efforcez-vous d'entrer par la porte étroite car beaucoup le voudront et ne seront pas capables d'y entrer.» ²⁵ Quand le propriétaire de la maison se lèvera et fermera la porte alors vous vous tiendrez dehors, frapperez la porte et direz: «Seigneur, Seigneur, laisse-nous entrer.» Et il vous répondra et vous dira: «Je ne vous connais pas; d'où venez-vous?» ²⁶ Alors vous direz: «Nous avons mangé et bu en ta présence et tu as enseigné dans nos rues.» ²⁷ Il vous répondra: «Je vous le dis, Je ne sais pas d'où vous venez. Eloignez-vous de moi, vous, ouvriers du mal.» ²⁸ «Il y aura des pleurs et des grincements de dents quand vous verrez Abraham, Isaac, Jacob et les prophètes dans le royaume de Dieu mais vous, vous êtes jetés dehors. ²⁹ Ils arriveront de l'Est, de l'Ouest, du Nord et du Sud, et seront à table dans le royaume de Dieu. ³⁰ Et sachez ceci, les derniers seront les premiers et les premiers seront les derniers.» ³¹ Peu après, des pharisiens vinrent et lui dirent: «Va et quitte d'ici car Hérode veut te tuer.» ³² Jésus dit: «Dites à ce renard: "Voici, je chasse les démons et je guéris aujourd'hui et demain, et le troisième jour j'atteindrai mon but." ³³ Dans tous les cas, il est nécessaire pour moi de continuer aujourd'hui, demain et le jour suivant puisqu'il n'est pas acceptable qu'un prophète soit tué en dehors de Jérusalem. ³⁴ Jérusalem, Jérusalem! Toi qui tues les prophètes et qui lapides ceux qui te sont envoyés. Combien ai-je souvent désiré rassembler tes enfants comme une poule rassemble ses petits sous ses ailes mais tu ne l'as pas voulu. ³⁵ Voici, ta maison est abandonnée. Je vous le dis, tu ne me verrez plus jusqu'à ce que vous disiez: "beni soit celui qui vient au nom du Seigneur."»

Chapter 14

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Jésus|strong="G846" étant entré|strong="G1722" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" un jour|strong="G2532" de sabbat|strong="G4521" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de l' un|strong="G5100" des chefs|strong="G758" des pharisiens|strong="G5330" pour prendre|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" un repas|strong="G740" les pharisiens l|strong="G846" observaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G3906" x-morph="strongMorph:TG5734" ² Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un|strong="G5100" homme|strong="G444" hydropique|strong="G5203" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" devant|strong="G1715" lui|strong="G846" ³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" aux|strong="G4314" docteurs de la loi|strong="G3544" et|strong="G2532" aux pharisiens|strong="G5330" Est- il|strong="G1487" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" ou non, de faire une guérison|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5721" le jour du sabbat|strong="G4521" ⁴ Ils|strong="G1161" gardèrent le silence|strong="G2270" x-morph="strongMorph:TG5656" Alors|strong="G2532" Jésus avança la main|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5637" sur cet homme, le|strong="G846" guérit|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532" le renvoya|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁵ Puis|strong="G2532" il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Lequel|strong="G5101" de vous|strong="G5216" si son fils|strong="G5207" ou|strong="G2228" son boeuf|strong="G1016" tombe|strong="G1706" x-morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G1519" un puits|strong="G5421" |strong="G2532" ne l|strong="G846" retirera|strong="G385" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" aussitôt|strong="G2112" le|strong="G1722" jour|strong="G2250" du sabbat|strong="G4521" ⁶ Et|strong="G2532" ils ne|strong="G3756" purent|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5656" rien répondre|strong="G470" x-morph="strongMorph:TG5677" |strong="G846" à|strong="G4314" cela|strong="G5023" ⁷ Il adressa|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" ensuite|strong="G1161" une parabole|strong="G3850" aux|strong="G4314" conviés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5772" en voyant|strong="G1907" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4459" qu'ils choisissaient|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5710" les premières places|strong="G4411" et il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ Lorsque|strong="G3752" tu seras invité|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G5259" quelqu' un|strong="G5100" à|strong="G1519" des noces|strong="G1062" ne te mets|strong="G2625" x-morph="strongMorph:TG5686" pas|strong="G3361" à|strong="G1519" la première place|strong="G4411" de peur qu|strong="G3379" n'y ait|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" parmi les invités|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G5259" |strong="G846" une personne plus considérable|strong="G1784" que toi|strong="G4675" ⁹ et|strong="G2532" que celui qui vous a invités|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" l' un|strong="G4571" et|strong="G2532" l'autre ne vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" te|strong="G4671" dire|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" Cède|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" la place|strong="G5117" à cette personne- là|strong="G5129" |strong="G2532" |strong="G5119" Tu aurais alors|strong="G3326" la honte|strong="G152" d' aller|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5672" occuper|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5721" la dernière|strong="G2078" place|strong="G5117" ¹⁰ Mais|strong="G235" lorsque|strong="G3752" tu seras invité|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5686" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5657" à|strong="G1519" la dernière|strong="G2078" place|strong="G5117" afin que|strong="G2443" quand|strong="G3752" celui qui t|strong="G4571" invité|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5761" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" il te|strong="G4671" dise|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Mon ami|strong="G5384" monte|strong="G4320" x-morph="strongMorph:TG5628" plus haut|strong="G511" Alors|strong="G5119" cela te fera|strong="G4671" |strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" honneur|strong="G1391" devant|strong="G1799" tous ceux qui seront à table|strong="G4873" x-morph="strongMorph:TG5740" avec toi|strong="G4671" ¹¹ Car|strong="G3754" quiconque|strong="G3956" s|strong="G1438" élève|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5723" sera abaissé|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" quiconque s|strong="G1438" abaisse|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5723" sera élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹² Il|strong="G1161" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" aussi|strong="G2532" à celui qui l|strong="G846" invité|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5761" Lorsque|strong="G3752" tu

donne|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" à dîner|strong="G712" ou|strong="G2228" à
 souper|strong="G1173" n' invite|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361"
 tes|strong="G4675" amis|strong="G5384" ni|strong="G3366" tes|strong="G4675" frères|strong="G80"
 ni|strong="G3366" tes|strong="G4675" parents|strong="G4773" ni|strong="G3366" des voisins|
 strong="G1069" riches|strong="G4145" de peur qu|strong="G3379" ils|strong="G846" ne t|
 strong="G4571" à leur tour|strong="G2532" |strong="G479" x-morph="strongMorph:TG5661" et|
 strong="G2532" qu'on ne te|strong="G4671" rende|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" la
 pareille|strong="G468" **13** Mais|strong="G235" lorsque|strong="G3752" tu donne|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5725" un festin|strong="G1403" invite|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5720" des pauvres|strong="G4434" des estropiés|strong="G376" des boiteux|
 strong="G5560" des aveugles|strong="G5185" **14** Et|strong="G2532" tu seras|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" heureux|strong="G3107" de ce qu|strong="G3754" ne peuvent|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" te|strong="G4671" rendre la
 pareille|strong="G467" x-morph="strongMorph:TG5629" car|strong="G1063" elle te|strong="G4671"
 sera rendue|strong="G467" x-morph="strongMorph:TG5701" à|strong="G1722" la résurrection|
 strong="G386" des justes|strong="G1342" **15** |strong="G1161" Un|strong="G5100" de ceux qui étaient à
 table|strong="G4873" x-morph="strongMorph:TG5740" après avoir entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ces paroles|strong="G5023" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à Jésus|strong="G846" Heureux|strong="G3107" celui|strong="G3739"
 qui prendra|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5695" son repas|strong="G740" dans|
 strong="G1722" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" **16** Et|strong="G1161" Jésus lui|
 strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Un|strong="G5100" homme|
 strong="G444" donna|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" un grand|strong="G3173"
 souper|strong="G1173" et|strong="G2532" il invita|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656"
 beaucoup|strong="G4183" de gens. **17** À|strong="G2532" l' heure|strong="G5610" du souper|
 strong="G1173" il envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" serviteur|
 strong="G1401" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" aux conviés|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5772" Venez|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5737" car|
 strong="G3754" tout|strong="G3956" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" déjà|
 strong="G2235" prêt|strong="G2092" **18** Mais|strong="G2532" tous|strong="G3956" unanimement|
 strong="G575" |strong="G3391" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à s' excuser|
 strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5738" Le premier|strong="G4413" lui|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" J'ai acheté|strong="G59" x-
 morph="strongMorph:TG5656" un champ|strong="G68" et|strong="G2532" je suis|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" obligé|strong="G318" d' aller|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2532" le|strong="G846" voir|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5629" excuse|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5720" |
 strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5772" moi|strong="G3165" je te|strong="G4571" prie|
 strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5719" **19** Un|strong="G2532" autre|strong="G2087" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" J'ai acheté|strong="G59" x-
 morph="strongMorph:TG5656" cinq|strong="G4002" paires|strong="G2201" de boeufs|strong="G1016"
 et|strong="G2532" je vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" les|strong="G846" essayer|
 strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5658" excuse|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5772" moi|strong="G3165"
 je te|strong="G4571" prie|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5719" **20** Un|strong="G2532"
 autre|strong="G2087" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je viens de me marier|
 strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1135" et|strong="G2532" c'est pourquoi|
 strong="G1223" |strong="G5124" je ne|strong="G3756" puis|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5736" aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" **21** |
 strong="G2532" Le|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" de retour|strong="G3854" x-
 morph="strongMorph:TG5637" rapporta|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" ces choses|
 strong="G5023" à son|strong="G846" maître|strong="G2962" Alors|strong="G5119" le maître de la
 maison|strong="G3617" irrité|strong="G3710" x-morph="strongMorph:TG5685" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à son|strong="G846" serviteur|strong="G1401" Va|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5628" promptement|strong="G5030" dans|strong="G1519" les places|
 strong="G4113" et|strong="G2532" dans les rues|strong="G4505" de la ville|strong="G4172" et|
 strong="G2532" amène|strong="G1521" x-morph="strongMorph:TG5628" ici|strong="G5602" les
 pauvres|strong="G4434" |strong="G2532" les estropiés|strong="G376" |strong="G2532" les aveugles|
 strong="G5185" et|strong="G2532" les boiteux|strong="G5560" **22** Le|strong="G2532" serviteur|
 strong="G1401" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G2962" ce que|
 strong="G5613" tu as ordonné|strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5656" a été fait|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" et|strong="G2532" il y a|strong="G2076" x-

morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2089" de la place|strong="G5117" ²³ Et|
 strong="G2532" le maître|strong="G2962" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" au|
 strong="G4314" serviteur|strong="G1401" Va|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" dans|
 strong="G1519" les chemins|strong="G3598" et|strong="G2532" le long des haies|strong="G5418" et|
 strong="G2532" ceux que tu trouveras, contrains- les|strong="G315" x-morph="strongMorph:TG5657" d'
 entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" afin que|strong="G2443" ma|strong="G3450"
 maison|strong="G3624" soit remplie|strong="G1072" x-morph="strongMorph:TG5686" ²⁴ Car|
 strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |
 strong="G3754" aucun|strong="G3762" de ces|strong="G1565" hommes|strong="G435" qui|
 strong="G3588" avaient été invités|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5772" ne goûtera|
 strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5695" de mon|strong="G3450" souper|strong="G1173" ²⁵
 De|strong="G1161" grandes|strong="G4183" foules|strong="G3793" faisaient route|strong="G4848" x-
 morph="strongMorph:TG5711" avec Jésus|strong="G846" |strong="G2532" Il se retourna|
 strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" et leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁶ Si quelqu' un|strong="G1536" vient|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" et|
 strong="G2532" s'il ne hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" son|
 strong="G1438" père|strong="G3962" |strong="G2532" sa mère|strong="G3384" |strong="G2532" sa
 femme|strong="G1135" |strong="G2532" ses enfants|strong="G5043" |strong="G2532" ses frères|
 strong="G80" et|strong="G2532" ses soeurs|strong="G79" |strong="G2089" et|strong="G1161" même|
 strong="G2532" sa propre|strong="G1438" vie|strong="G5590" il ne|strong="G3756" peut|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750"
 mon|strong="G3450" disciple|strong="G3101" ²⁷ Et|strong="G2532" quiconque|strong="G3748" ne
 porte|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" sa|strong="G846" croix|
 strong="G4716" et|strong="G2532" ne me|strong="G3694" |strong="G3450" suit|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" pas, ne|strong="G3756" peut|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5736" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" mon|
 strong="G3450" disciple|strong="G3101" ²⁸ Car|strong="G1063" lequel|strong="G5101" de|
 strong="G1537" vous|strong="G5216" s'il veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" bâtir|
 strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5658" une tour|strong="G4444" ne|strong="G3780" s'
 assied|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" d' abord|strong="G4412" pour calculer|
 strong="G5585" x-morph="strongMorph:TG5719" la dépense|strong="G1160" et voir s|strong="G1487"
 a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de quoi|strong="G4314" la terminer|strong="G535"
²⁹ de peur qu|strong="G3363" |strong="G3379" avoir posé|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5631" les fondements|strong="G2310" |strong="G2532" il|strong="G846" ne|
 strong="G3361" puisse|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5723" l' achever|strong="G1615" x-
 morph="strongMorph:TG5658" et que tous|strong="G3956" ceux qui le verront|strong="G2334" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ne se mettent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5672" à le|
 strong="G846" railler|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁰ en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Cet|strong="G3754" |strong="G3778" homme|strong="G444" a
 commencé|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à bâtir|strong="G3618" x-
 morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" il n|strong="G3756" pu|strong="G2480" x-
 morph="strongMorph:TG5656" achever|strong="G1615" x-morph="strongMorph:TG5658" ³¹ Ou|
 strong="G2228" quel|strong="G5101" roi|strong="G935" s'il va|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph:TG5740" faire|strong="G4820" x-morph="strongMorph:TG5629" la guerre|
 strong="G4171" à|strong="G1519" un autre|strong="G2087" roi|strong="G935" ne|strong="G3780" s'
 assied|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" d' abord|strong="G4412" pour examiner|
 strong="G1011" x-morph="strongMorph:TG5736" s|strong="G1487" peut|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1415" avec|strong="G1722" dix|strong="G1176" mille|
 strong="G5505" hommes, marcher à la rencontre|strong="G528" x-morph="strongMorph:TG5658" de
 celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" l|strong="G846" attaquer|
 strong="G1909" avec|strong="G3326" vingt|strong="G1501" mille|strong="G5505" ³² S'il ne le peut,
 tandis|strong="G1490" que cet autre|strong="G846" roi est|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph:TG5752" encore|strong="G2089" loin|strong="G4206" il lui envoie|strong="G649"
 x-morph="strongMorph:TG5660" une ambassade|strong="G4242" pour demander|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G4314" la paix|strong="G1515" ³³ Ainsi|strong="G3779" donc|
 strong="G3767" quiconque|strong="G3956" d' entre|strong="G1537" vous|strong="G5216" |
 strong="G3739" ne renonce|strong="G657" x-morph="strongMorph:TG5731" pas|strong="G3756" à tout|
 strong="G3956" ce qu'il possède|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1438" ne|
 strong="G3756" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" être|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" mon|strong="G3450" disciple|strong="G3101" ³⁴ Le sel|strong="G217"
 est une bonne|strong="G2570" chose; mais|strong="G1161" si|strong="G1437" le sel|strong="G217"

perd sa saveur|strong="G3471" x-morph="strongMorph:TG5686" avec|strong="G1722" quoi|
 strong="G5101" l'assaisonnera-t- on|strong="G741" x-morph="strongMorph:TG5701" ³⁵ Il n' est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" bon|strong="G2111" ni|strong="G3777" pour|
 strong="G1519" la terre|strong="G1093" ni|strong="G3777" pour|strong="G1519" le fumier|
 strong="G2874" on le|strong="G846" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5719" dehors|
 strong="G1854" Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|
 strong="G3775" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" entende|strong="G191"
 x-morph="strongMorph:TG5720"

Luke 14:1

Informations générales:

C'est le sabbat et Jésus est chez Pharisien. Le verset 1 donne des informations de base sur le événement qui suit. (Voir: Informations générales)

C'est arrivé un sabbat

Cela indique un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

manger du pain

«Manger» ou «pour un repas». Le pain était une partie importante d'un repas et est utilisé dans cette phrase pour désigner à un repas. (Voir: Synecdoche)

le regarder de près

Ils voulaient voir s'ils pouvaient l'accuser de faire quelque chose de mal.

Voici, devant lui, il y avait un homme

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. Anglais utilise "Il y avait devant lui un homme" (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants) 590 traductionNotes Luc 14: 1-3

souffrait d'œdème

L'œdème est un gonflement causé par l'accumulation d'eau dans certaines parties du corps. Certaines langues peuvent avoir un nom pour cette condition. AT: "souffrait parce que des parties de son corps étaient gonflées d'eau"

Est-il légal de soigner le sabbat ou non

"La loi nous permet-elle de guérir le jour du sabbat ou l'interdit-elle"

Luke 14:4

Mais ils se sont tus

Les chefs religieux ont refusé de répondre à la question de Jésus.

Alors Jésus s'est emparé de lui

"Alors Jésus a saisi l'homme qui souffrait d'œdème"

Lequel de vous qui a un fils ou un boeuf... ne le tirera pas immédiatement?

Jésus utilise une question parce qu'il voulait qu'ils admettent qu'ils aideraient leur fils ou leur boeuf, même le sabbat. Par conséquent, il était juste pour lui de guérir les gens même le jour du sabbat. AT: «Si l'un des tu as un fils ou un boeuf... tu le ferais sûrement sortir immédiatement. »(Voir: question rhétorique)

Ils n'ont pas pu donner de réponse

Ils connaissaient la réponse et que Jésus avait raison, mais ils ne voulaient pas admettre qu'il avait raison. AT: "Ils n'avaient rien à dire"

Luke 14:7

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler aux invités chez le pharisien qui l'avait invité à un repas.

ceux qui ont été invités

Il peut être utile d'identifier ces personnes et de les déclarer sous une forme active. AT: «ceux que le chef des pharisiens avait invité au repas »(voir: actif ou passif)

les sièges d'honneur

"Les sièges pour les personnes honorées" ou "les sièges pour les personnes importantes"

Quand vous êtes invité par quelqu'un

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand quelqu'un vous invite" (voir: actif ou passif)

Quand vous... que vous... vous dites... vous allez continuer

Ces occurrences de «vous» sont singulières. Jésus parle au groupe comme à chaque individu la personne. (Voir: formes de vous) 594 traductionNotes Luc 14: 7-9

parce que quelqu'un a peut-être été invité qui est plus honoré que toi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «parce que l'hôte a peut-être invité une personne plus important que vous êtes »(voir: actif ou passif)

vous deux

Cette occurrence de «vous» fait référence aux deux personnes qui veulent le même siège d'honneur. (Voir: Formulaires de toi)

dans la honte

"Vous allez avoir honte et"

la place la plus basse

«Le lieu le moins important» ou «le lieu pour la personne la moins importante»

Luke 14:10

Déclaration de connexion:

Jésus continue à parler aux gens de la maison du pharisien.

quand tu es invité

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quand quelqu'un vous invite" (Voir: Actif ou Passif)

la place la plus basse

"Le siège destiné à la personne la moins importante"

monter plus haut

«Passer à un siège pour une personne plus importante»

Alors tu seras honoré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors, celui qui t'invite t'honorera" (Voir: Active ou passif)

qui s'exalte

"Qui essaie de paraître important" ou "qui prend une position importante" 596 traductionNotes Luc 14: 10-11

sera humilié

"Sera montré sans importance" ou "sera donné une position sans importance." Cela peut être déclaré sous forme active. AT: "Dieu humiliera" (Voir: actif ou passif)

s'humilie

"Qui choisit de paraître sans importance" ou "qui prend une position sans importance"

sera exalté

"Sera montré pour être important" ou "sera donné une position importante". Cela peut être indiqué dans forme active. AT: "Dieu exaltera" (Voir: Actif ou Passif)

Luke 14:12

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à la maison du pharisien, mais s'adresse directement à son hôte.

l'homme qui l'avait invité

«Le pharisien qui l'avait invité chez lui pour un repas»

Quand vous donnez

«Vous» est singulier parce que Jésus parle directement au pharisien qui l'a invité. (Voir: Formes de Vous)

ne pas inviter

Cela ne signifie probablement pas qu'ils ne peuvent jamais inviter ces personnes. Plus probablement, cela signifie qu'ils devraient inviter les autres aussi. AT: «ne pas inviter» ou «ne pas inviter toujours»

comme ils peuvent

"Parce qu'ils pourraient"

vous invite en retour

"Vous invite à leur dîner ou banquet"

vous serez remboursé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «de cette façon, ils vous rembourseront» (voir: actif ou passif) 598 traductionNotes Luc 14:12

Luke 14:13

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler au pharisien qui l'avait invité chez lui.

inviter les pauvres

Il peut être utile d'ajouter «aussi» car cette déclaration n'est probablement pas exclusive. AT: "invite également le pauvre"

tu seras béni

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous bénira" (Voir: Actif ou Passif)

ils ne peuvent pas te rembourser

"Ils ne peuvent pas vous inviter à un banquet en retour"

vous serez remboursé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu te remboursera" (Voir: Actif ou Passif)

dans la résurrection du juste

Cela fait référence au jugement final. AT: «quand Dieu ramène les justes à la vie» (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 600 traductionNotes Luc 14: 13-14

Luke 14:15

Informations générales:

Un des hommes à la table parle à Jésus et Jésus lui répond en racontant une parabole. (Voir: Paraboles)

l'un d'eux assis à la table

Cela introduit une nouvelle personne. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Heureux est-il

L'homme ne parlait pas d'une personne spécifique. AT: "Heureux quiconque" ou "Que c'est bon pour toutes les personnes"

celui qui mangera du pain

Le mot «pain» désigne l'ensemble du repas. AT: "celui qui mangera au repas" (voir: Synecdoche)

Mais Jésus lui dit

Jésus commence à raconter une parabole. (Voir: Paraboles) 602 traductionNotes Luc 14: 15-17

Un certain homme prépara un grand dîner et invita plusieurs

Le lecteur devrait pouvoir déduire que l'homme avait probablement ses serviteurs pour préparer le repas et inviter les invités. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Un certain homme

Cette phrase est une manière de faire référence à l'homme sans donner aucune information spécifique sur son identité.

invité beaucoup

«Invité de nombreuses personnes» ou «invité de nombreux invités»

Quand le dîner fut préparé

"Au moment du dîner" ou "Quand le dîner allait commencer"

ceux qui ont été invités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux qu'il avait invités" (voir: actif ou passif)

Luke 14:18

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter sa parabole.

Informations générales:

Toutes les personnes invitées ont donné au serviteur des excuses pour expliquer pourquoi elles ne pouvaient pas venir au banquet.

faire des excuses

"Pour dire pourquoi ils ne pouvaient pas venir au dîner" Le premier lui a dit... Un autre a dit... un autre homme a dit Le lecteur devrait pouvoir déduire que ces personnes ont parlé directement au serviteur que le maître avait envoyé (Luc 14:17). AT: «Le premier lui a envoyé un message, disant... Un autre a envoyé un message, en disant... un autre homme a envoyé un message en disant "ou" Le premier a dit au serviteur de dire... Un autre a dit le serviteur à dire... un autre homme a dit au serviteur de dire »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

S'il vous plaît excusez-moi

"S'il vous plaît pardonnez-moi" ou "S'il vous plaît accepter mes excuses" 604 traductionNotes Luc 14: 18-20

cinq paires de bœufs

Les bœufs ont été utilisés par paires pour tirer des outils agricoles. AT: «10 boeufs pour travailler dans mes champs» (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

épousé une femme

Utilisez une expression naturelle dans votre langue. Certaines langues peuvent dire «marié» ou "A pris une femme."

Luke 14:21

est devenu en colère

"S'est mis en colère contre les personnes qu'il avait invitées"

apporter ici

"Inviter ici pour manger le dîner"

Le serviteur a dit

Il peut être nécessaire d'indiquer clairement les informations implicites que le serviteur a fait ce que le maître lui a commandé. AT: "Après que le serviteur soit sorti et a fait ça, il est revenu et a dit" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ce que tu as commandé a été fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "J'ai fait ce que tu as commandé" (Voir: Actif ou Passif)

Luke 14:23

Déclaration de connexion:

Jésus termine sa parabole.

les autoroutes et les haies

Cela fait référence aux routes et aux chemins en dehors de la ville. AT: «les routes principales et les chemins en dehors de la ville»

"Demande qu'ils viennent" les contraindre

Le mot «eux» fait référence à toute personne trouvée par les serviteurs. "Oblige tous ceux que tu trouves à entrer"

que ma maison soit remplie

"Pour que les gens remplissent ma maison"

Car je te dis

Le mot «vous» est au pluriel, il est donc difficile de savoir à qui il s'adresse. (Voir: formes de vous)

ces hommes

Le mot ici pour «hommes» signifie «hommes adultes» et pas seulement les gens en général. 608 traductionNotes Luc 14: 23-24

qui ont été invités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que j'ai invité" (voir: actif ou passif)

va goûter mon dîner

"J'apprécierai le dîner que j'ai préparé"

Luke 14:25

Informations générales:

Jésus commence à enseigner à la foule qui voyageait avec lui.

Si quelqu'un vient à moi et ne déteste pas son propre père... il ne peut pas être mon disciple

Ici, la «haine» est une exagération pour le moindre amour que les gens doivent montrer à des personnes autres que Jésus. AT: «Si quelqu'un vient vers moi et ne m'aime pas plus qu'il aime son père... il ne peut pas être mon disciple »ou« Seulement si une personne m'aime plus qu'il aime son propre père... peut-il être mon disciple » (Voir: Hyperbole et généralisation et doubles négatifs)

Celui qui ne porte pas sa propre croix et ne vient pas après moi ne peut être mon disciple

Cela pourrait être énoncé avec des verbes positifs. AT: «Si quelqu'un veut être mon disciple, il doit porter son propre croix et suivez-moi "(voir: doubles négatifs)

porter sa propre croix

Jésus ne signifie pas que chaque chrétien doit être crucifié. Les Romains obligeaient souvent les gens à porter leur propres croix avant de les crucifier en signe de leur soumission à Rome. Cette métaphore signifie ils doivent se soumettre à Dieu et être prêts à souffrir de quelque manière que ce soit pour être les disciples de Jésus. (Voir: métaphore et connaissances supposées et informations implicites) 610 traductionNotes Luc 14: 25-27

Luke 14:28

Informations générales:

Jésus continue à expliquer à la foule qu'il est important de compter le coût d'être un disciple.

Pour qui de vous qui désire construire une tour, ne vous asseyez pas d'abord et comptez le coût pour calculer s'il a ce qu'il faut pour le compléter?

Jésus utilise cette question pour prouver que les gens comptent le coût d'un projet avant de le commencer. À: «Si une personne souhaitait construire une tour, il s'assurera certainement d'abord pour déterminer s'il a assez d'argent pour le compléter. »(Voir: question rhétorique)

la tour

Cela peut avoir été une tour de guet. «Un grand bâtiment» ou «une plate-forme de haut niveau»

Autrement

Il peut être utile de donner plus d'informations. AT: "S'il ne compte pas d'abord le coût" (voir: Ellipsis)

quand il a jeté les bases

«Lorsqu'il a construit une base» ou «lorsqu'il a terminé la première partie du bâtiment» 612 traductionNotes Luc 14: 28-30

n'est pas capable de finir

Il est entendu qu'il n'a pas pu finir parce qu'il n'avait pas assez d'argent. Cela pourrait être déclaré. AT: « n'a pas assez d' argent pour pouvoir terminer » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Luke 14:31

Informations générales:

Jésus continue à expliquer à la foule qu'il est important de compter le coût d'être un disciple.

Ou

Jésus a utilisé ce mot pour introduire une autre situation où les gens comptent le coût avant de faire un décision.

quel roi... ne va pas s'asseoir en premier et prendre des conseils... des hommes?

Jésus utilise une autre question pour apprendre à la foule à calculer le coût. AT: "tu sais qu'un roi ... S'asseoirait d'abord et prendrait conseil... des hommes. »(Voir: question rhétorique)

prendre conseil

Les significations possibles sont 1) «penser soigneusement» ou 2) «écouter ses conseillers». dix mille... vingt mille «10 000... 20 000» (voir: numéros) 614 traductionNotes Luc 14: 31-33

Si non

Il peut être utile d'indiquer plus d'informations. AT: «S'il se rend compte qu'il ne pourra pas vaincre l'autre roi »(voir: Ellipsis)

conditions de paix

"Termes pour mettre fin à la guerre" ou "ce que l'autre roi veut qu'il fasse pour mettre fin à la guerre"

aucun de vous qui n'abandonne tout ce qu'il a ne peut être mon disciple

Cela peut être énoncé avec des verbes positifs. AT: «seuls ceux d'entre vous qui abandonnent tout ce que vous avez peuvent être mes disciples "(voir: doubles négatifs)

abandonner tout ce qu'il a

"Laisser derrière tout ce qu'il a"

Luke 14:34

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'enseigner à la foule.

Le sel est bon

"Le sel est utile." Jésus enseigne une leçon sur ceux qui veulent être son disciple. (Voir: métaphore)

comment peut-il être rendu salé à nouveau?

Jésus utilise une question pour enseigner la foule.

AT: "on ne peut pas le rendre à nouveau salé" ou "personne ne peut faire c'est salé à nouveau. »(Voir: question rhétorique et active ou passive)

tas de fumier

Les gens utilisent le fumier pour fertiliser les jardins et les champs. Le sel sans goût est tellement inutile qu'il n'est même pas vaut le mélange avec du fumier. AT: "compost heap" ou "engrais"

Il est jeté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un le jette" (Voir: Actif ou Passif)

Celui qui a des oreilles pour entendre, qu'il entende

Dans certaines langues, il peut être plus naturel d'utiliser la deuxième personne: «Vous qui avez des oreilles pour entendre, entendre »(voir: Première, deuxième ou troisième personne) 616 traductionNotes Luc 14: 34-35

Celui qui a des oreilles pour entendre

Les significations possibles sont 1) «Tout le monde», puisque les personnes normales ont des oreilles ou 2) «Quiconque a la capacité pour comprendre », qui se réfère à ceux qui sont disposés à écouter Dieu. (Voir: idiome)

laissez-le entendre

"Il devrait bien écouter" ou "il devrait faire attention à ce que je dis"

Translation Questions

Luke 14:1

"Tandis que l'homme souffrant d'oedème se tenait devant lui, que demanda Jésus aux experts de la loi Juive et aux pharisiens ?",
"Est-ce que notre loi permet de guérir le jour de sabbat ou non ?"

Luke 14:4

"Quelle était la réponse des experts et des pharisiens ?"
"Après avoir guéri l'homme, comment Jésus démontra que les experts et les pharisiens étaient des hypocrites ?"
"Ils gardèrent le silence." "Jésus leur rappela qu'ils aideraient leur propre fils ou boeuf qui viendrait à tomber dans un puits le jour du sabbat."

Luke 14:10

"Qu'est ce qui arriverait à celui qui s'élève soi-même selon Jésus ?", "Qu'est ce qui arriverait à celui qui s'abaisse soi-même selon Jésus ?"
"Il sera abaissé." "Il sera élevé."

Luke 14:13

"Selon Jésus, comment sera récompensé celui qui invite les pauvres, les paralytiques, les boiteux et les aveugles chez lui ?",
"Il sera récompensé à la resurrection des justes."

Luke 14:18

"Dans la parabole de Jésus sur le diner, que firent ceux qui étaient invités en premier lieu ?"
"Ils se mirent à faire des excuses sur quoi ils ne pouvaient assister au diner."

Luke 14:21

"Qui donc le maître invita t-il à son diner ?",
"Les pauvres, les paralytiques, les aveugles et les boiteux."

Luke 14:23

"Que dit ensuite le maître à propos de ceux qui étaient invités en premier à son diner ?",
"Aucun d'eux ne goûtera de son diner."

Luke 14:25

Selon Jésus, que doivent faire ses disciples ?",
"Ils doivent haïr leurs propres familles et leur vie, porter leur propre croix, le suivre, et renoncer à tout ce qu'ils ont."

Luke 14:28

"Dans l'exemple de Jésus sur ce qu'il faut faire pour le suivre, que doit faire en premier une personne qui désire construire une tour ?",
"Elle doit calculer le coût."

Luke 14:34

"Si le sel perd sa saveur, que lui arrive t-il ?",
 "Il est jeté dehors."

Chapter 14

¹ Un jour de sabbat, quand il se rendait dans la maison d'un des chefs des Pharisiens pour manger du pain, les Pharisiens l'observaient de près. ² Voici il y avait devant lui un homme qui souffrait d'oeudème. ³ Jésus demanda aux experts dans la loi juive et aux pharisiens: «Est-ce que notre loi permet de guérir le jour de sabbat ou non?» ⁴ Mais ils gardèrent le silence. Alors Jésus le toucha, le guérit et le laissa partir. ⁵ Il leur dit: «Qui d'entre vous qui a un fils ou un boeuf qui tombe dans un puit le jour du sabbat ne l'enlèverait pas immédiatement?» ⁶ Ils n'étaient pas capable de donner une réponse à ces choses. ⁷ Quand Jésus remarqua comment ceux qui étaient invités choisissaient les places d'honneurs, il raconta une parabole en leur disant: ⁸ «Quand vous êtes invités à une fête de mariage, ne vous asseyez pas sur les places d'honneurs, parce qu'il se peut que quelqu'un de plus honoré que vous ait été invité. ⁹ Quand la personne qui vous a tous invité arrive, il te dira: «Donne à cette autre personne ta place,» et alors, honteux tu t'en iras prendre la place de derrière. ¹⁰ Mais quand tu es invité, vas et assieds-toi à la dernière place, alors lorsque celui qui t'a invité arrive, il pourra te dire: «Ami, va devant.» Alors tu seras honoré en présence de tous ceux qui sont assis à table avec toi. ¹¹ Car quiconque s'élève sera abaissé, et quiconque s'abaisse sera élevé.» ¹² Jésus dit aussi à l'homme qui l'avait invité: «Lorsque tu organises un dîner ou un souper, n'invite pas tes amis ou tes frères, ou tes parents ou tes riches voisins, comme ils pourraient aussi t'inviter en retour, et te rendront la pareille. ¹³ Mais lorsque tu organises un banquet, invite les pauvres, les paralytiques, les boiteux et les aveugles, ¹⁴ et tu seras heureux, car ils ne peuvent pas te rendre la pareille. Car tu seras recompensé à la resurrection des justes.» ¹⁵ Quand l'un de ceux qui étaient assis à table avec Jésus entendit ces choses, il lui dit: «Heureux est celui qui mangera le pain dans le royaume de Dieu!» ¹⁶ Mais Jésus lui dit: «Un homme organisa un grand dinner et invita beaucoup de gens. ¹⁷ Quand le dinner était prêt, il envoya ses serviteurs pour dire aux invités, "Venez car tout est prêt maintenant." ¹⁸ Tous se mirent à s'excuser de la même manière. Le premier lui dit: "J'ai acheté un champ et je dois aller le voir. Excuse-moi s'il te plaît." ¹⁹ Et un autre dit: "J'ai acheté cinq paires de boeufs, et je m'en vais les essayer. Excuse moi s'il te plaît." ²⁰ Et un autre homme dit: "Je me suis marié, c'est pourquoi je ne peux pas venir." ²¹ Le serviteur vint et dit à son maître ces choses. Alors le maître de la maison se mit en colère dit à son serviteur: "Va vite dans les rues et les places de la ville et amène ici les pauvres, les paralytiques, les aveugles et les boiteux." ²² Le serviteur dit: "Maître, ce que tu as commandé a été fait et il y'a encore de la place." ²³ Le maître dit au serviteur: "Va sur les grands chemins et le long des haies et force les à venir, afin que ma maison soit pleine. ²⁴ Car Je vous dis, aucun de ceux qui avaient été invité ne gouterà mon diner."» ²⁵ De grandes foules allaient avec lui, il se retourna et leur dit: ²⁶ «Si quelqu'un vient à moi et ne hait pas son propre père, mère, femme, enfants, frères et soeurs-oui, et sa propre vie, il ne peut pas être mon disciple. ²⁷ Quiconque ne prend pas sa croix et vient après moi ne peut être mon disciple. ²⁸ Car lequel de vous, qui désire construire une tour, ne s'assoit d'abord et calcule le coût s' il a ce dont il a besoin pour la compléter? ²⁹ Autrement, quand il fait la fondation et n'est pas capable de finir, tous ceux qui la voient commenceront à se moquer de lui ³⁰ en disant: "Cet homme a commencé de construire et n'a pas été capable de finir." ³¹ Ou quel roi, pendant qu'il va en guerre contre un autre roi, ne s'assayera pas d'abord et demandera conseil s'il est capable avec dix mille hommes de lutter contre un autre roi qui vient contre lui avec vingt mille hommes? ³² Et si non, pendant que l'autre est encore loin, il envoie un ambassadeur et demande les conditions pour la paix. ³³ Ainsi donc, aucun de vous ne peut être mon disciple s'il ne renonce pas à tout ce qu'il a. ³⁴ Le sel est bon, mais si le sel perd sa saveur, comment pourrait-il être fait salé encore? ³⁵ Il devient inutile pour la terre ou même pour le fumier. Il est jeté dehors. Que celui qui a des oreilles pour entendre, qu'il entende.»

Chapter 15

¹ Tous les publicains et les gens de mauvaise vie s'approchaient de Jésus pour l'entendre.² Et les pharisiens et les scribes murmuraient disant Cet homme accueille et mange avec eux.³ Mais il leur dit Mais il leur dit cette parabole.⁴ Quel homme d'entre vous s'il a cent brebis et qu'une se perde ne laisse-t-il pas la brebis perdue pour aller chercher la brebis perdue après celle qui est perdue et la retrouve-t-il ?⁵ Lorsqu'il l'a retrouvée, il se réjouit avec joie.⁶ De même, de retour de la maison, il appelle ses amis et ses voisins et dit Réjouissez-vous avec moi car j'ai retrouvé la brebis perdue.⁷ De même, je vous le dis, il y aura plus de joie dans le ciel pour un seul pécheur qui se repent que pour quatre-vingt-dix justes qui n'ont pas besoin de repentance.⁸ Ou quelle femme si elle a dix drachmes et qu'elle en perde une ne cherche-t-elle pas la drachme perdue avec soin jusqu'à ce qu'elle la retrouve ?⁹ Lorsqu'il l'a retrouvée, elle appelle ses amies et ses voisines et dit Réjouissez-vous avec moi car j'ai retrouvé la drachme perdue.¹⁰ De même, je vous le dis, il y a plus de joie devant les anges de Dieu pour un seul pécheur qui se repent que pour trente-cinq justes qui n'ont pas besoin de repentance.¹¹ Il dit encore Un homme avait deux fils. Le plus jeune dit à son père Donne-moi la part de bien qui doit me revenir. Et

strong="G2532" le père leur|strong="G846" partagea|strong="G1244" x-morph="strongMorph:TG5627"
 son bien|strong="G979" ¹³ |strong="G2532" Peu|strong="G3756" |strong="G4183" de jours|
 strong="G2250" après|strong="G3326" le plus jeune|strong="G3501" fils|strong="G5207" ayant tout|
 strong="G537" ramassé|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5631" partit|strong="G589" x-
 morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" un pays|strong="G5561" éloigné|strong="G3117" |
 strong="G2532" où|strong="G1563" il dissipa|strong="G1287" x-morph="strongMorph:TG5656" son|
 strong="G846" bien|strong="G3776" en vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" dans la
 débauche|strong="G811" ¹⁴ Lorsque|strong="G1161" il|strong="G846" eut tout|strong="G3956" dépensé|
 strong="G1159" x-morph="strongMorph:TG5660" une grande|strong="G2478" famine|strong="G3042"
 survint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" dans|strong="G2596" ce|strong="G1565" pays|
 strong="G5561" et|strong="G2532" il commença|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à se
 trouver dans le besoin|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5745" ¹⁵ Il|strong="G2532" alla se
 mettre|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" au service|strong="G2853" x-
 morph="strongMorph:TG5681" d' un|strong="G1520" des habitants|strong="G4177" du pays|
 strong="G1565" |strong="G5561" |strong="G2532" qui l|strong="G846" envoya|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" ses|strong="G846" champs|strong="G68" garder|
 strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5721" les pourceaux|strong="G5519" ¹⁶ Il|strong="G2532"
 aurait bien voulu|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5707" se|strong="G846" rassasier|
 strong="G1072" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G2836" des|strong="G575" carouges|
 strong="G2769" que|strong="G3739" mangeaient|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5707" les
 pourceaux|strong="G5519" mais|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne lui|strong="G846" en
 donnait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5707" ¹⁷ Étant|strong="G1161" rentré|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" en|strong="G1519" lui-même|strong="G1438" il se
 dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Combien|strong="G4214" de mercenaires|
 strong="G3407" chez mon|strong="G3450" père|strong="G3962" ont du pain|strong="G740" en
 abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" moi|strong="strong="G1473"
 ici, je meurs|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5731" de faim|strong="G3042" ¹⁸ Je me lèverai|
 strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" j' irai|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5695"
 vers|strong="G4314" mon|strong="G3450" père|strong="G3962" et|strong="G2532" je lui|
 strong="G846" dirai|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" Mon père|strong="G3962" j'ai
 péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" contre|strong="G1519" le ciel|strong="G3772"
 et|strong="G2532" contre|strong="G1799" toi|strong="G4675" ¹⁹ je|strong="G2532" ne suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3765" digne|strong="G514" d'être
 appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5683" ton|strong="G4675" fils|strong="G5207" traite|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3165" comme|strong="G5613" l' un|
 strong="G1520" de tes|strong="G4675" mercenaires|strong="G3407" ²⁰ Et|strong="G2532" il se leva|
 strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et alla|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" son|strong="G1438" père|strong="G3962" |
 strong="G1161" Comme il|strong="G846" était encore|strong="G2089" loin|strong="G3112" |
 strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" père|strong="G3962" le|
 strong="G846" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" fut ému de
 compassion|strong="G4697" x-morph="strongMorph:TG5675" |strong="G2532" il courut|
 strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5631" se jeter|strong="G1968" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1909" son|strong="G846" cou|strong="G5137" et|
 strong="G2532" le|strong="G846" baisa|strong="G2705" x-morph="strongMorph:TG5656" ²¹ Le|
 strong="G1161" fils|strong="G5207" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Mon père|strong="G3962" j'ai péché|strong="G264" x-
 morph="strongMorph:TG5627" contre|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532"
 contre|strong="G1799" toi|strong="G4675" |strong="G2532" je ne suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3765" digne|strong="G514" d'être appelé|
 strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5683" ton|strong="G4675" fils|strong="G5207" ²² Mais|
 strong="G1161" le père|strong="G3962" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|
 strong="G4314" ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" Apportez|strong="G1627" x-
 morph="strongMorph:TG5657" vite la plus belle|strong="G4413" robe|strong="G4749" et|
 strong="G2532" l|strong="G846" revêtez|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5657" |
 strong="G2532" mettez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G846" un anneau|
 strong="G1146" au|strong="G1519" doigt|strong="G5495" et|strong="G2532" des souliers|
 strong="G5266" aux|strong="G1519" pieds|strong="G4228" ²³ |strong="G2532" Amenez|
 strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5660" le veau|strong="G3448" gras|strong="G4618" et tuez-
 le|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5657" Mangeons|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" réjouissons- nous|strong="G2165" x-
 morph="strongMorph:TG5686" ²⁴ car|strong="G3754" mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" que

voici|strong="G3778" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" mort|strong="G3498" et|strong="G2532" il est revenu à la vie|strong="G326" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" perdu|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5756" et|strong="G2532" il est retrouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G2532" ils commencèrent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à se réjouir|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5745" ²⁵ Or|strong="G1161" le|strong="G846" fils aîné|strong="G5207" |strong="G4245" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" les champs|strong="G68" |strong="G2532" Lorsqu'il|strong="G5613" revint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" et approcha|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5656" de la maison|strong="G3614" il entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" la musique|strong="G4858" et|strong="G2532" les danses|strong="G5525" ²⁶ Il|strong="G2532" appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" un|strong="G1520" des serviteurs|strong="G3816" et lui demanda|strong="G4441" x-morph="strongMorph:TG5711" ce|strong="G5101" que c|strong="G5023" était|strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751" ²⁷ Ce|strong="G1161" serviteur lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Ton|strong="G4675" frère|strong="G80" est de retour|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" parce qu|strong="G3754" l|strong="G846" retrouvé|strong="G618" x-morph="strongMorph:TG5627" en bonne santé|strong="G5198" x-morph="strongMorph:TG5723" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" a tué|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5656" le veau|strong="G3448" gras|strong="G4618" ²⁸ Il|strong="G1161" se mit en colère|strong="G3710" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" ne voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G3767" Son|strong="G846" père|strong="G3962" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et le|strong="G846" pria|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" d'entrer. ²⁹ Mais|strong="G1161" il répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à son père|strong="G3962" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y a tant|strong="G5118" d'années|strong="G2094" que je te|strong="G4671" sers|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5719" sans avoir jamais|strong="G3763" transgressé|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5627" tes|strong="G4675" ordres|strong="G1785" et|strong="G2532" jamais|strong="G3763" |strong="G2532" tu ne m|strong="G1698" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" un chevreau|strong="G2056" pour que|strong="G2443" je me réjouisse|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5686" avec|strong="G3326" mes|strong="G3450" amis|strong="G5384" ³⁰ Et|strong="G1161" quand|strong="G3753" ton|strong="G3778" |strong="G4675" fils|strong="G5207" est arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" celui|strong="G3588" qui a mangé|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5631" ton|strong="G4675" bien|strong="G979" avec|strong="G3326" des prostituées|strong="G4204" c'est pour lui|strong="G846" que tu as tué|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5656" le veau|strong="G3448" gras|strong="G4618" ³¹ Mon|strong="G1161" enfant|strong="G5043" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" le père, tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" toujours|strong="G3842" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" ce que j|strong="G1699" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à toi|strong="G4674" ³² mais|strong="G1161" il fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" bien s'égayer|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G2532" se réjouir|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5646" parce que|strong="G3754" ton|strong="G3778" |strong="G4675" frère|strong="G80" que voici était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" mort|strong="G3498" et|strong="G2532" qu'il est revenu à la vie|strong="G326" x-morph="strongMorph:TG5656" parce qu|strong="G2532" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" perdu|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5756" et|strong="G2532" qu'il est retrouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681"

Luke 15:1

Informations générales:

Nous ne savons pas où cela se passe; cela se produit simplement un jour où Jésus enseigne.

À présent

Cela marque le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

tous les collecteurs d'impôts

C'est une exagération de souligner qu'il y en avait beaucoup. AT: «beaucoup de collecteurs d'impôts» (Voir:Hyperbole et généralisation)

Cet homme accueille les pécheurs

"Cet homme laisse les pécheurs en sa présence" ou "Cet homme s'associe aux pécheurs"

Cet homme
Ils parlaient de Jésus.

mange même avec eux
Le mot «même» montre qu'ils pensaient que c'était assez que Jésus permettait aux pécheurs de venir à lui, mais c'était pire qu'il mangerait avec eux. 619
Luc 15: 1-2 TraductionNotes

Luke 15:3

Informations générales:
Jésus commence à raconter plusieurs paraboles. Ces paraboles sont des situations hypothétiques sur des choses n'importe qui pourrait expérimenter. Ils ne concernent pas des personnes en particulier. La première parabole concerne ce que personne ferait si l'un de ses moutons était perdu. (Voir: Paraboles et situations hypothétiques)

pour eux
Ici «eux» se réfère aux chefs religieux.

Lequel de vous... ne partira pas... jusqu'à ce qu'il le trouve?
Jésus utilise une question pour rappeler aux gens que si l'un d'eux perdait un de ses moutons, ils certainement aller le chercher. AT: "Chacun de vous... partirait certainement jusqu'à ce qu'il le trouve" (voir: Rhétorique Question)

Lequel d'entre vous, s'il a cent moutons
Comme la parabole commence par «Lequel de vous», certaines langues continueraient la parabole en la deuxième personne. AT: «Lequel d'entre vous, si vous avez cent moutons?» (Voir: Premier, Deuxième ou Troisième personne)

cent... quatre vingt dix neuf
"100... 99" (voir: numéros) 621 Luc 15: 3-5
TraductionNotes

le pose sur ses épaules
C'est comme ça qu'un berger porte un mouton. Cela pourrait être déclaré. AT: "le pose sur ses épaules pour le ramener à la maison" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 15:6

Quand il vient à la maison
"Quand le propriétaire de la brebis rentre à la maison" ou "quand vous rentrez chez vous". Reportez-vous au propriétaire du mouton comme vous l'avez fait dans le verset précédent.

Toutefois
"De la même manière" ou "comme le berger et ses amis et voisins se réjouiraient"

il y aura de la joie au paradis
"Tout le monde dans le ciel se réjouira"

quatre vingt dix neuf personnes justes qui n'ont pas besoin de se repentir
Jésus utilise le sarcasme pour dire que les pharisiens ont eu tort de penser qu'ils n'avaient pas besoin de se repentir. Votre langue peut avoir une manière différente d'exprimer cette idée. AT: «quatre-vingt-dix-neuf personnes comme vous, qui pensent qu'ils sont justes et n'ont pas besoin de se repentir »(voir: Hyperbole et généralisation)

quatre-vingt-dix-neuf
"99" (Voir: Numéros) 623 Luc 15: 6-7
traductionNotes

Luke 15:8

Déclaration de connexion:
Jésus commence à raconter une autre parabole. Il s'agit d'une femme avec 10 pièces de monnaie.

Ou quelle femme... n'allumerait pas une lampe... et chercher avec diligence jusqu'à ce qu'elle l'ait trouvée?
Jésus utilise une question pour rappeler aux gens que s'ils perdaient une pièce d'argent, ils regarderaient certainement pour cela avec diligence. AT: «Toute femme... allumerait certainement une lampe... et chercherait avec diligence jusqu'à ce qu'elle l'a trouvé. »(Voir: Question rhétorique)

si elle devait perdre
Ceci est une situation hypothétique et non une histoire sur une vraie femme. Certaines langues ont des manières de montrant cela. (Voir: Situations hypothétiques)

Toutefois
"De la même manière" ou "Tout comme les gens se réjouiraient avec la femme"

sur un pécheur qui se repent
"Quand un pécheur se repent" 625 Luc 15: 8-10
traductionNotes

Luke 15:11

Déclaration de connexion:
Jésus commence à raconter une autre parabole. Il s'agit d'un jeune homme qui demande à son père sa part du héritage. (Voir: Paraboles)

Un certain homme
Cela introduit un nouveau personnage dans la parabole. Certaines langues pourraient dire «Il y avait un homme qui» (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Donnez-moi
Le fils voulait que son père le lui donne immédiatement. Langues ayant un formulaire de commande cela signifie qu'ils veulent que ce soit fait immédiatement, utiliser cette forme.

la part de la richesse qui me revient

"La part de votre richesse que vous aviez prévu de recevoir quand vous mourrez"

entre eux

"Entre ses deux fils"

Luke 15:13

rassemblé tout ce qu'il possédait

«Emballé ses affaires» ou «mettre ses affaires dans son sac»

vivre imprudemment

«Vivre sans penser aux conséquences de ses actes» ou «vivre sauvagement»

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Jésus explique comment les plus jeunes son fils est passé de beaucoup à avoir besoin d'aide.

une famine sévère s'est propagée à travers ce pays

"Une sécheresse s'est produite là et le pays entier n'a pas eu assez de nourriture"

être dans le besoin

«Manquer de ce dont il avait besoin» ou «ne pas en avoir assez»

Luke 15:15

Il est venu

Le mot «il» fait référence au fils plus jeune.

s'est engagé à

"A pris un emploi avec" ou "a commencé à travailler pour"

l'un des citoyens de ce pays

"Un homme de ce pays"

nourrir les cochons

«Donner de la nourriture aux cochons de l'homme»

aurait volontiers mangé

"Je souhaitais beaucoup qu'il puisse manger." Il est entendu que c'est parce qu'il avait très faim. Cela pourrait être déclaré. AT: « il avait tellement faim qu'il aurait joyeusement mangé » (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

gousses de caroube

Ce sont les coques de haricots qui poussent sur le caroubier. AT: «gousses de caroube» ou «balle de haricot» (Voir: Traduire les inconnus) 631 Luc 15: 15-16 traductionNotes

Luke 15:17

est venu à lui-même

Cet idiomme signifie qu'il a réalisé quelle était la vérité, qu'il avait commis une terrible erreur. AT: "clairement compris sa situation »(voir: idiomme)

Combien de domestiques embauchés par mon père ont plus que suffisamment de nourriture

Cela fait partie d'une exclamation, et non d'une question. AT: "Tous les employés de mon père ont plus que suffisamment de nourriture pour manger "

mourir de faim

Ce n'est probablement pas une exagération. Le jeune homme pouvait vraiment mourir de faim.

J'ai péché contre le ciel

Les juifs évitaient parfois de dire le mot «Dieu» et utilisaient plutôt le mot «paradis». À: "J'ai péché contre Dieu" (Voir: Métonymie)

Je ne suis plus digne d'être appelé ton fils

"Je ne suis pas digne d'être appelé votre fils." Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je ne suis pas digne de tu m'appelles fils »(voir: actif ou passif) 633 Luc 15: 17-19 traductionNotes

fais de moi un de tes domestiques

«Embauchez-moi en tant qu'employé» ou «embauchez-moi et je deviendrai un de vos domestiques». Ceci est une demande, pas une commande. Il peut être utile d'ajouter «s'il vous plaît» comme le fait l'UDB.

Luke 15:20

Alors le jeune fils est parti et est venu vers son père

"Alors il a quitté ce pays et a commencé à retourner chez son père." Le mot "so" marque un événement qui est arrivé à cause de quelque chose d'autre qui s'est passé en premier. Dans ce cas, le jeune homme était dans le besoin et avait décidé de rentrer à la maison.

Alors qu'il était encore loin

"Alors qu'il était encore loin de chez lui" ou "Alors qu'il était encore loin de la maison de son père"

a été ému de compassion

"Eu pitié de lui" ou "l'aimait profondément de son coeur"

l'a embrassé et l'a embrassé

Le père a fait cela pour montrer à son fils qu'il l'aimait et était heureux que le fils revienne à la maison. Si les gens pensent qu'il est étrange ou faux pour un homme d'embrasser ou d'embrasser son fils, vous pouvez le faire. substituer une manière que les hommes de votre culture montrent de l'affection à leurs fils. AT: "l'a accueilli avec affection"

péché contre le ciel

Les juifs évitaient parfois de dire le mot «Dieu» et utilisaient plutôt le mot «paradis». Voir comment tu as traduit ceci dans Luc 15:18 . AT: "J'ai péché contre Dieu" (Voir: Métonymie) 635 Luc 15: 20-21 traductionNotes

Je ne suis plus digne d'être appelé ton fils

Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Luc 15:18 . AT: «Je suis ne mérite pas que tu m'appelles ton fils »(Voir: Actif ou Passif)

Luke 15:22**meilleure robe**

«La meilleure robe de la maison». AT: «le meilleur manteau» ou «le meilleur vêtement»

mettre une bague à la main

Un anneau était un signe d'autorité que les hommes portaient à l'un de leurs doigts.

des sandales

Les gens riches de l'époque portaient des sandales. Cependant, dans de nombreuses cultures, l'équivalent moderne serait "chaussures".

veau engraisé

Un veau est une jeune vache. Les gens donneraient à l'un de leurs veaux de la nourriture spéciale pour qu'elle pousse bien, et puis, quand ils voulaient un festin spécial, ils mangeraient ce veau. AT: «le meilleur veau» ou «Le jeune animal que nous avons fait grossir» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

tue le

L'information implicite qu'ils devaient faire cuire la viande peut être explicite. AT: «tue-le et cuisine it »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 637 Luc 15: 22-24 traductionNotes

mon fils était mort et maintenant il est vivant

Cette métaphore parle du fils parti comme s'il était mort. AT: «c'est comme si mon fils était mort et est redevenu vivant "ou" je me sentais comme si mon fils était mort, mais il est maintenant en vie "(Voir: Métaphore)

Il était perdu et maintenant il est retrouvé

Cette métaphore parle de la disparition du fils comme s'il était perdu. AT: «C'est comme si mon fils était perdu et maintenant je l'ai trouvé »ou« Mon fils a été perdu et est rentré chez lui »(Voir: Métaphore)

Luke 15:25**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Jésus commence à

raconter une nouvelle partie de l'histoire du fils aîné.

sur le terrain

Cela sous-entend qu'il était sur le terrain parce qu'il travaillait là-bas. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

un des serviteurs

Le mot qui est traduit ici par «serviteur» est normalement traduit par «garçon». Il peut indiquer que le serviteur était très jeune.

ce que ces choses pourraient être

"Qu'est-ce qui s'est passé"

le veau engraisé

Un veau est une jeune vache. Les gens donneraient à l'un de leurs veaux de la nourriture spéciale pour qu'elle pousse bien, et puis, quand ils voulaient un festin spécial, ils mangeraient ce veau. Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Luc 15:23 . AT: «le meilleur veau» ou «le jeune animal que nous avons fait grossir» (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 639 Luc 15: 25-27 traductionNotes

Luke 15:28**ces nombreuses années**

"pendant de nombreuses années"

Je t'ai asservi

"J'ai travaillé très fort pour vous" ou "J'ai travaillé dur pour vous"

jamais brisé une règle de votre

"N'a jamais désobéi à aucun de tes commandements" ou "toujours obéi à tout ce que tu m'as dit de faire" une jeune chèvre Une jeune chèvre était plus petite et moins chère qu'un veau gras. AT: «même une jeune chèvre» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ton fils

«Ce fils à toi». Le fils aîné se réfère à son frère de cette façon pour montrer à quel point il est en colère. 641 Luc 15: 28-30 traductionNotes

dévoré votre vie

La nourriture est une métaphore de l'argent. Après on mange de la nourriture, la nourriture n'est plus là et il n'y a plus rien manger. L'argent que le frère avait reçu n'était plus là et il n'y avait plus dépenser. AT: «gaspillé toutes vos richesses» ou «jeté tout votre argent» (Voir: Métaphore)

avec des prostituées

Les significations possibles sont 1) il a supposé que c'est comme ça que son frère a dépensé l'argent ou 2) il parle de les prostituées pour exagérer le péché des actions de son frère dans le «pays lointain» (Luke 15h53). (Voir: Hyperbole et Généralisation)

veau engraisé

Un veau est une jeune vache. Les gens donneraient à l'un de leurs veaux de la nourriture spéciale pour qu'elle pousse bien, et puis, quand ils voulaient un festin spécial, ils mangeraient ce veau. Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Luc 15:23 . AT: «le meilleur veau» ou «le jeune animal que nous avons fait grossir» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 15:31

Le père lui dit)

Le mot «lui» fait référence au fils aîné.

ce frère de toi

Le père rappelait au fils aîné que celui qui venait de rentrer chez lui était son frère.

ton frère était mort et est maintenant vivant

Cette métaphore parle du frère parti comme s'il était mort. Voyez comment vous avez traduit cela phrase dans Luc 15:24 . AT: «c'était comme si ce frère était mort et redevenait vivant» ou "Votre frère était mort, mais il est maintenant en vie" (Voir: Métaphore

il était perdu et a été retrouvé

Cette métaphore parle de la disparition du fils comme s'il était perdu. Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Luc 15:24 . AT: «c'est comme s'il était perdu et maintenant je l'ai trouvé» ou «il était perdu et est revenu home »(Voir: Métaphore)

Translation Questions

Luke 15:3

"Dans la parabole de Jésus, que fait le berger qui a perdu une de ses cent brebis ?"

"Il laisse les quatre vingt dix-neuf autres et va chercher la brebis perdue, puis la ramène, en se réjouissant."

Luke 15:8

"Dans la parabole de Jésus, que fait la femme qui a perdu une de ses dix pièces d'argent ?", "Que se passe au ciel lorsqu'un pécheur se repent ?",

"Elle cherche diligemment la pièce jusqu'à ce qu'elle la trouve, puis se réjouit avec ses amis et ses voisins." "Il y a de la joie parmi les anges de Dieu."

Luke 15:11

"Dans la parabole de Jésus, quelle requête fit le plus jeune fils à son père ?",

"Donne moi maintenant la part d'héritage qui me revient."

Luke 15:13

"Que fit le plus jeune fils avec son héritage ?",

"Il dépensa l'argent en vivant de manière insensé."

Luke 15:15

"Quand son argent fut dépensé, que fit le plus jeune fils pour vivre ?",

"Il alla se mettre au service pour nourrir les cochons d'un autre homme."

Luke 15:17

"Quand il se mit à penser plus clairement, que décida de faire le plus jeune fils ?",

"Il décida d'aller et de confesser son péché auprès de son père, et de lui demander de l'engager comme l'un de ses mercenaires."

Luke 15:20

"Que fit le père lorsqu'il vit le plus jeune fils revenir à la maison ?",

"Il courut se jeter à son cou et l'embrassa."

Luke 15:22

"Que fit le père à toute vitesse au plus jeune fils ?",

"Le père lui donna une robe, une bague et des chaussures, et organisa une fête."

Luke 15:28

"Quelle était la réaction du fils aîné lorsqu'il apprit à propos de la fête pour le plus jeune fils ? ", "Quelle était la plaine du fils aîné à son père ?",

"Il se mit en colère et ne voulut pas aller à la fête."

"Le fils aîné se plaignit qu'il a observé les règles se son père, mais n'a jamais eu de chevreau pour festoyer avec ses amis."

Luke 15:31

"Quelle était la réponse du père à son fils aîné ?",

"Pourquoi le père dit-il qu'il était bon de faire une fête pour le plus jeune fils ?",

"Il dit : \"Fils, tu es toujours avec moi et tout ce qui est à moi est à toi.\" \"Parce que le plus jeune fils était perdu et que maintenant il a été retrouvé."

Chapter 15

¹ Maintenant tous les collecteurs d'impôts et d'autres pécheurs venaient à Jésus pour l'écouter. ² Les Pharisiens et les scribes murmuraient entre eux disant: «Cet homme accueille les pécheurs, et mange même avec eux.» ³ Jésus raconta cette parabole en leur disant: ⁴ «Lequel parmi vous s'il a cent brebis et perd l'une d'elles, ne laisserait-il pas les quatre vingt dix neuf dans le desert, et va chercher celle qui est perdue jusqu'à ce qu'il la retrouve? ⁵ Alors quand il l'a retrouvée, il la met sur ses épaules et se rejouit. ⁶ Quand il arrive à la maison, il rassemble ses amis et ses voisins et leur dit: "Réjouissez-vous avec moi, car j'ai trouvé ma brebis perdue." ⁷ Ainsi donc, je vous dis Il y aura de la joie dans le ciel pour un pécheur qui se repent que pour quatre vingt dix neuf justes qui n'ont pas besoin de se repentir. ⁸ Ou, quelle femme, qui a dix pièces d'argent, si elle perd une pièce, n'allumerait-elle pas une lampe, balayerait la maison, et ne chercherait pas diligemment la pièce jusqu'à ce qu'elle l'ait retrouvée? ⁹ Et quand elle l'a retrouvée, elle rassemble ses amis et voisins, et leur dit: "Réjouissez-vous avec moi, car j'ai retrouvé la pièce que j'avais perdue." ¹⁰ Ainsi donc, je vous le dis, Il y a de la joie parmi les anges de Dieu lorsqu'un pécheur se repent.» ¹¹ Alors Jésus dit: «Un homme avait deux fils, ¹² Et le plus jeune d'entre eux dit à son père "Père, donne moi maintenant la part d'héritage qui me revient." Alors, il partagea sa richesse entre eux. ¹³ Quelques jours plus tard, le plus jeune rassembla tout ce qui lui revenait et partit pour un pays lointain, et là il gaspilla son argent, achetant ce dont il n'avait pas besoin, gaspillant son argent dans une mauvaise vie. ¹⁴ Quand il eut tout dépensé, une grande famine se repandit partout dans ce pays, et il commença à être dans le besoin. ¹⁵ Il alla se mettre au service de l'un des citoyens de ce pays qui l'envoya dans son champ pour nourrir les cochons. ¹⁶ Il aurait bien voulu avoir à manger les carouges que les cochons mangeaient parce que personne ne lui donnait rien à manger. ¹⁷ Mais quand le jeune fils revint en lui-même, il dit: "Combien de mercenaires de mon père ont plus qu'assez de nourriture, et je suis ici, mourant de faim! ¹⁸ Je partirai d'ici et j'irai chez mon père, et je lui dirai: «Père, j'ai péché contre le ciel et contre toi. ¹⁹ Je ne suis plus digne d'être appelé ton fils; fais de moi l'un de tes mercenaires.»" ²⁰ Ainsi le jeune fils quitta et vint vers son père. Pendant qu'il était encore loin, son père le vit et fut ému de compassion puis il courut se jeter à son cou et l'embrassa. ²¹ Le fils lui dit: "Père, j'ai péché contre le ciel et devant ta face. Je ne suis pas digne d'être appelé ton fils." ²² Le père dit à ses serviteurs: "apportez rapidement la meilleure robe et mettez-la lui et mettez une bague à son doigt, et des chaussures à ses pieds. ²³ Et puis apportez le veau engraisé et tuez-le. Mangeons et faisons la fête. ²⁴ Car mon fils était mort, et il est maintenant vivant. Il était perdu et il est maintenant retrouvé." Et ils commencèrent à célébrer. ²⁵ Pendant ce moment, son grand-frère était au champ. Comme il venait et s'approchait de la maison, il entendit de la musique et les danses. ²⁶ Il appela l'un des serviteurs et lui demanda ce que ces choses pourraient être. ²⁷ Le serviteur lui dit: "Ton frère est revenu à la maison et ton père a tué le veau engraisé parce qu'il était rentré sain et sauf." ²⁸ Le fils aîné se mit en colère et il ne voulut plus entrer à la maison, mais son père sortit et le supplia. ²⁹ Mais le fils aîné répondit et dit à son père: "Voici, cela fait plusieurs années que je te sers, et je n'ai jamais enfreint une de tes règles, et pourtant, tu ne m'as jamais donné un chevreau afin que je festoie avec mes amis, ³⁰ mais quand ton fils vint, celui qui a dilapidé tes biens avec les prostitués, tu as tué pour lui le veau engraisé." ³¹ Le père lui dit: "Fils, tu es toujours avec moi et tout ce qui est à moi est à toi. ³² Mais c'était bon pour nous de festoyer et d'être heureux, car ton frère que voici était mort et est maintenant en vie; il était perdu et maintenant a été trouvé."»

Chapter 16

¹ Jésus|strong="G1161" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" aussi|strong="G2532" à|strong="G4314" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" Un|strong="G5100" homme|strong="G444" riche|strong="G4145" avait|strong="G3739" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" un économe|strong="G3623" |strong="G2532" qui|strong="G3778" lui|strong="G846" fut dénoncé|strong="G1225" x-morph="strongMorph: TG5681" comme|strong="G5613" dissipant|strong="G1287" x-morph="strongMorph: TG5723" ses|strong="G846" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph: TG5723" ² Il|strong="G2532" l|strong="G846" appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5660" et lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Qu|strong="G5101" ce|strong="G5124" que j'entends dire|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G4012" toi|strong="G4675" Rends|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5628" compte|strong="G3056" de ton|strong="G4675" administration|strong="G3622" car|strong="G1063" tu ne|strong="G3756" pourras|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5695" plus|strong="G2089" administrer|strong="G3621" x-morph="strongMorph: TG5721" mes biens. ³ L|strong="G1161" économe|strong="G3623" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" Que|strong="G5101" ferai- je|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" puisque|strong="G3754" mon|strong="G3450" maître|strong="G2962" m|strong="G575" |strong="G1700" ôte|strong="G851" x-morph="strongMorph: TG5731" l' administration|strong="G3622" de ses biens? Travailler à la terre|strong="G4626" x-morph="strongMorph: TG5721" je ne|strong="G3756" le puis|strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5719" Mendier|strong="G1871" x-morph="strongMorph: TG5721" j'en ai honte|strong="G153" x-morph="strongMorph: TG5727" ⁴ Je sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" ce|strong="G5101" que|strong="G2443" je ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" pour qu'il y ait des gens qui me|strong="G3165" reçoivent|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5667" dans|strong="G1519" leurs|strong="G846" maisons|strong="G3624" quand|strong="G3752" je serai destitué|strong="G3179" x-morph="strongMorph: TG5686" de mon emploi|strong="G3622" ⁵ Et|strong="G2532" faisant venir|strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5666" chacun|strong="G1538" |strong="G1520" des débiteurs|strong="G5533" de son|strong="G1438" maître|strong="G2962" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" au premier|strong="G4413" Combien|strong="G4214" dois- tu|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" à mon|strong="G3450" maître|strong="G2962" ⁶ |strong="G1161" Cent|strong="G1540" mesures|strong="G943" d' huile|strong="G1637" répondit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Prends|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5663" ton|strong="G4675" billet|strong="G1121" |strong="G2532" assieds- toi|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5660" vite|strong="G5030" et écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5657" cinquante|strong="G4004" ⁷ Il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" ensuite|strong="G1899" à un autre|strong="G2087" Et|strong="G1161" toi, combien|strong="G4214" dois|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" tu|strong="G4771" |strong="G1161" Cent|strong="G1540" mesures|strong="G2884" de blé|strong="G4621" répondit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Prends|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5663" ton|strong="G4675" billet|strong="G1121" et|strong="G2532" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5657" quatre- vingts|strong="G3589" ⁸ Le|strong="G2532" maître|strong="G2962" loua|strong="G1867" x-morph="strongMorph: TG5656" l' économe|strong="G3623" infidèle|strong="G93" de ce qu|strong="G3754" avait agi|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" prudemment|strong="G5430" Car|strong="G3754" les enfants|strong="G5207" de ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" plus prudents|strong="G5429" à|strong="G1519" l'égard de leurs|strong="G1438" semblables|strong="G1074" que|strong="G5228" ne le sont les enfants|strong="G5207" de lumière|strong="G5457" ⁹ Et moi|strong="G2504" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5657" vous|strong="G1438" des amis|strong="G5384" avec|strong="G1537" les richesses|strong="G3126" injustes|strong="G93" pour qu|strong="G2443" vous|strong="G5209" reçoivent|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5667" dans|strong="G1519" les tabernacles|strong="G4633" éternels|strong="G166" quand|strong="G3752" elles viendront à vous manquer|strong="G1587" x-morph="strongMorph: TG5632" ¹⁰ Celui qui est fidèle|strong="G4103" dans|strong="G1722" les moindres|strong="G1646" choses l' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G4103" aussi|strong="G2532" dans|strong="G1722" les grandes|strong="G4183" et|

strong="G2532" celui qui est injuste|strong="G94" dans|strong="G1722" les moindres|strong="G1646"
 choses l' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G94" aussi|strong="G2532"
 dans|strong="G1722" les grandes|strong="G4183" ¹¹ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" vous n'
 avez|strong="G1096" |strong="G0" pas|strong="G3756" été|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" fidèles|strong="G4103" dans|strong="G1722" les richesses|
 strong="G3126" injustes|strong="G94" qui|strong="G5101" vous|strong="G5213" confiera|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5692" les véritables|strong="G228" ¹² Et|strong="G2532" si|
 strong="G1487" vous n' avez|strong="G1096" |strong="G0" pas|strong="G3756" été|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" fidèles|strong="G4103" dans|strong="G1722" ce qui est à autrui|
 strong="G245" qui|strong="G5101" vous|strong="G5213" donnera|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5692" ce qui est à vous|strong="G5212" ¹³ Null|strong="G3762" serviteur|
 strong="G3610" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" servir|strong="G1398" x-
 morph="strongMorph:TG5721" deux|strong="G1417" maîtres|strong="G2962" Car|strong="G1063" ou|
 strong="G2228" il haïra|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5692" l' un|strong="G1520" et|
 strong="G2532" aimera|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" l' autre|strong="G2087" ou|
 strong="G2228" il s' attachera|strong="G472" x-morph="strongMorph:TG5695" à l' un|strong="G1520"
 et|strong="G2532" méprisera|strong="G2706" x-morph="strongMorph:TG5692" l' autre|strong="G2087"
 Vous ne|strong="G3756" pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" servir|
 strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5721" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Mamon|
 strong="G3126" ¹⁴ Les|strong="G1161" pharisiens|strong="G5330" qui étaient|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5723" avares|strong="G5366" écoutaient|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5707" aussi|strong="G2532" tout|strong="G3956" cela|strong="G5023" et|
 strong="G2532" ils se moquaient|strong="G1592" x-morph="strongMorph:TG5707" de lui|
 strong="G846" ¹⁵ Jésus|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Vous|strong="G5210" vous cherchez à paraître justes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1438"
 devant|strong="G1799" les hommes|strong="G444" mais|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" connaît|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" car|
 strong="G3754" ce qui est élevé|strong="G5308" parmi|strong="G1722" les hommes|strong="G444" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une abomination|strong="G946" devant|
 strong="G1799" Dieu|strong="G2316" ¹⁶ La loi|strong="G3551" et|strong="G2532" les prophètes|
 strong="G4396" ont subsisté jusqu' à|strong="G2193" Jean|strong="G2491" depuis|strong="G575" lors|
 strong="G5119" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est annoncé|strong="G2097" x-
 morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" chacun|strong="G3956" use de violence pour|
 strong="G971" |strong="G0" y|strong="G1519" |strong="G846" entrer|strong="G971" x-
 morph="strongMorph:TG5731" ¹⁷ Il|strong="G1161" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" plus facile|strong="G2123" que le ciel|strong="G3772" et|
 strong="G2532" la terre|strong="G1093" passent|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5629" qu'il
 ne l'est qu|strong="G2228" seul|strong="G3391" trait de lettre|strong="G2762" de la loi|strong="G3551"
 vienne à tomber|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹⁸ Quiconque|strong="G3956"
 répudie|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5723" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" et|
 strong="G2532" en épouse|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5723" une autre|strong="G2087"
 commet un adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" quiconque|
 strong="G3956" épouse|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5723" une femme répudiée|
 strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G575" son mari|strong="G435" commet un
 adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁹ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258"
 x-morph="strongMorph:TG5713" un|strong="G5100" homme|strong="G444" riche|strong="G4145" qui|
 strong="G2532" était vêtu|strong="G1737" x-morph="strongMorph:TG5710" de pourpre|
 strong="G4209" et|strong="G2532" de fin lin|strong="G1040" et qui chaque jour|strong="G2596" |
 strong="G2250" menait joyeuse|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5746" et brillante|
 strong="G2988" vie. ²⁰ |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Un|strong="G5100" pauvre|
 strong="G4434" nommé|strong="G3686" Lazare|strong="G2976" |strong="G3739" était couché|
 strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5718" à|strong="G4314" sa|strong="G846" porte|
 strong="G4440" couvert d' ulcères|strong="G1669" x-morph="strongMorph:TG5772" ²¹ et|
 strong="G2532" désireux|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5723" de se rassasier|
 strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5683" des|strong="G575" miettes|strong="G5589" qui|
 strong="G3588" tombaient|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G575" la table|
 strong="G5132" du riche|strong="G4145" et|strong="G2532" même|strong="G235" les chiens|
 strong="G2965" venaient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" encore lécher|
 strong="G621" x-morph="strongMorph:TG5707" ses|strong="G846" ulcères|strong="G1668" ²² |
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Le pauvre|strong="G4434" mourut|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" il fut porté|strong="G667" x-

morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G5259" les anges|strong="G32" dans|strong="G1519" le
 sein|strong="G2859" d' Abraham|strong="G11" |strong="G1161" Le riche|strong="G4145" mourut|
 strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" et|strong="G2532" il fut
 enseveli|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5648" ²³ |strong="G2532" Dans|strong="G1722" le
 séjour des morts|strong="G86" il leva|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5660" les|
 strong="G846" yeux|strong="G3788" et, tandis qu'il était|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" proie aux tourments|strong="G931" il vit|
 strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5719" de loin|strong="G3113" |strong="G575" Abraham|
 strong="G11" et|strong="G2532" Lazare|strong="G2976" dans|strong="G1722" son|strong="G846" sein|
 strong="G2859" ²⁴ Il|strong="G2532" s' écria|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5660" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Père|strong="G3962" Abraham|strong="G11" aie pitié|
 strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de moi|strong="G3165" et|strong="G2532" envoie|
 strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5657" Lazare|strong="G2976" pour qu|strong="G2443" ²⁵
 trempe|strong="G911" x-morph="strongMorph:TG5661" le bout|strong="G206" de son|strong="G846" ²⁶
 doigt|strong="G1147" dans l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" me|strong="G3450" rafraîchisse|
 strong="G2711" x-morph="strongMorph:TG5661" la langue|strong="G1100" car|strong="G3754" je
 souffre cruellement|strong="G3600" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" cette|
 strong="G5026" flamme|strong="G5395" ²⁵ |strong="G1161" Abraham|strong="G11" répondit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Mon enfant|strong="G5043" souviens- toi|
 strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5682" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" as reçu|
 strong="G618" x-morph="strongMorph:TG5627" tes|strong="G4675" biens|strong="G18" pendant|
 strong="G1722" ta|strong="G4675" vie|strong="G2222" et|strong="G2532" |strong="G3668" que
 Lazare|strong="G2976" a eu les maux|strong="G2556" pendant la sienne; |strong="G1161" maintenant|
 strong="G3568" |strong="G3592" il est ici consolé|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5743" et|
 strong="G1161" toi|strong="G4771" tu souffres|strong="G3600" x-morph="strongMorph:TG5743" ²⁶ D|
 strong="G2532" ailleurs|strong="G3956" |strong="G5125" |strong="G1722" il y a|strong="G4741" x-
 morph="strongMorph:TG5769" entre|strong="G3342" nous|strong="G2257" et|strong="G2532" vous|
 strong="G5216" un grand|strong="G3173" abîme|strong="G5490" afin que|strong="G3704" ceux qui
 voudraient|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" passer|strong="G1224" x-
 morph="strongMorph:TG5629" d' ici|strong="G1782" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" ou|
 strong="G3366" |strong="G1276" x-morph="strongMorph:TG5725" de là|strong="G1564" vers|
 strong="G4314" nous|strong="G2248" ne|strong="G3361" puissent|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5741" le faire. ²⁷ Le|strong="G1161" riche dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je te|strong="G4571" prie|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" père|strong="G3962" Abraham, |strong="G2443" ²⁸
 d' envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5661" Lazare|strong="G846" dans|
 strong="G1519" la maison|strong="G3624" de mon|strong="G3450" père|strong="G3962" ²⁹ car|
 strong="G1063" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" cinq|strong="G4002" frères|
 strong="G80" C'est pour|strong="G3704" qu'il leur|strong="G846" atteste|strong="G1263" x-
 morph="strongMorph:TG5741" ces choses, afin qu|strong="G3363" ils|strong="G846" ne viennent|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" pas aussi|strong="G2532" dans|strong="G1519" ce|
 strong="G5126" lieu|strong="G5117" de tourments|strong="G931" ²⁹ Abraham|strong="G11" répondit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ils ont|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Moïse|strong="G3475" et|strong="G2532" les prophètes|strong="G4396" ³⁰
 qu'ils les|strong="G846" écoutent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ³⁰ Et|
 strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Non|strong="G3780" père|
 strong="G3962" Abraham|strong="G11" mais|strong="G235" si|strong="G1437" quelqu' un|
 strong="G5100" des|strong="G575" morts|strong="G3498" va|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph:TG5680" vers|strong="G4314" eux|strong="G846" ils se repentiront|
 strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5692" ³¹ Et|strong="G1161" Abraham lui|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" S|strong="G1487" n' écoutent|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" Moïse|strong="G3475" et|strong="G2532" les
 prophètes|strong="G4396" ils ne se laisseront pas|strong="G3761" persuader|strong="G3982" x-
 morph="strongMorph:TG5701" quand même|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" des|
 strong="G1537" morts|strong="G3498" ressusciterait|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5632"

Luke 16:1**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à raconter une autre parabole. Il s'agit d'un maître et du gérant de ses débiteurs. C'est toujours la même partie de l'histoire et le même jour qui a commencé dans Luc 15: 3 . (Voir: Paraboles)

Jésus a aussi dit aux disciples

La dernière section était destinée aux pharisiens et aux scribes, bien que les disciples de Jésus aient pu faire partie de la foule à l'écoute.

il lui a été rapporté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens ont rapporté à l'homme riche» (voir: actif ou passif)

gaspiller ses possessions

«Gérer sottement la richesse de l'homme riche»

Qu'est-ce que j'entends parler de toi?

L'homme riche utilise une question pour gronder le manager. AT: "J'ai entendu ce que vous faites". Question rhétorique) 646 traductionNotes Luc 16: 1-2

Donner un compte de votre gestion

"Définissez vos dossiers pour pouvoir les transmettre à quelqu'un d'autre" ou "Préparez les dossiers que vous avez écrits" à propos de mon argent »

Luke 16:3**Que dois-je faire... travail?**

Le manager se pose cette question pour revoir ses options. AT: "Je dois réfléchir à propos de ce que je devrais faire... travail »(voir: question rhétorique)

mon maître

Cela se réfère à l'homme riche. Le manager n'était pas un esclave. AT: «mon employeur»

Je n'ai pas la force de creuser

"Je ne suis pas assez fort pour creuser le sol" ou "Je ne peux pas creuser"

quand je suis retiré de mon travail de gestion

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quand je perds mon job de manager» ou «quand mon master prend loin de mon travail de gestion »(voir: actif ou passif)

les gens vont m'accueillir dans leurs maisons

Cela implique que ces personnes fourniront un emploi ou d'autres choses dont il a besoin pour vivre. (Voir: Assume Connaissance et information implicite) 648 traductionNotes Luc 16: 3-4

Luke 16:5**les débiteurs de son maître**

"Les personnes qui étaient en dette envers son maître" ou "les personnes qui devaient des choses à son maître". histoire les débiteurs devaient de l'huile d'olive et du blé.

Il a dit... Il lui a dit

"Le débiteur a dit ... le directeur a dit au débiteur"

Une centaine de bails d'huile d'olive

C'était environ 3 000 litres d'huile d'olive. (Voir: Volume biblique)

cent... cinquante... quatre-vingt

"100... 50... 80" (voir: numéros)

Prenez votre facture

Une «facture» est un morceau de papier qui indique combien quelqu'un doit.

le directeur a dit à un autre... Il a dit... Il lui a dit

"Le directeur a dit à un autre débiteur... Le débiteur a dit... Le directeur a dit au débiteur" 650 traductionNotes Luc 16: 5-7

Cent cors de blé

Vous pouvez convertir cela en une mesure moderne. AT: «vingt mille litres de blé» ou «mille paniers de blé »(voir: volume biblique)

écrire quatre-vingts

Écrivez quatre-vingts grains de blé. Vous pouvez convertir cela en une mesure moderne. AT: écrivez seize mille litres "ou" écrire huit cents paniers "

Luke 16:8**Déclaration de connexion:**

Jésus a fini de raconter la parabole du maître et du gérant de ses débiteurs. Au verset 9, Jésus continue à enseigner à ses disciples.

Le maître a ensuite félicité

Le texte ne dit pas comment le maître a appris l'action du manager.

félicité

"Loué" ou "parle bien de" ou "approuvé de"

il avait agi astucieusement

"Il avait agi intelligemment" ou "il avait fait une chose sensée"

les enfants de ce monde

Cela se réfère à ceux, comme le gestionnaire injuste, qui ne savent pas ou ne se soucient pas de Dieu. Au les gens de ce monde »ou« les gens du monde »

les enfants de la lumière

Ici, la «lumière» est une métaphore de tout ce qui est pieux. AT: «le peuple de Dieu» ou «peuple pieux» (Voir: Métaphore) 652 traductionNotes Luc 16: 8-9

Je te dis

«Je» fait référence à Jésus. L'expression «je vous le dis» marque la fin de l'histoire et maintenant Jésus les gens comment appliquer l'histoire à leur vie.

se faire des amis avec des richesses injustes

L'accent est mis ici sur l'utilisation de l'argent pour aider d'autres personnes. AT: "faites des amis vos amis en les aidant avec la richesse du monde "

au moyen de richesses injustes

Les significations possibles sont 1) Jésus utilise l'hyperbole quand il appelle l'argent «injuste» parce qu'il a pas de valeur éternelle. AT: "en utilisant de l'argent, qui n'a pas de valeur éternelle" ou "en utilisant de l'argent mondain" ou 2) Jésus utilise la métonymie quand il appelle l'argent «injuste» parce que les gens le gagnent parfois ou utilisez-le de manière injuste. AT: "en utilisant même de l'argent que vous avez gagné malhonnêtement" (Voir: Metonymyet hyperbole et généralisation)

ils peuvent accueillir

Cela peut se référer à 1) Dieu au paradis, qui est heureux que vous ayez utilisé de l'argent pour aider les gens, ou 2) leamis que vous avez aidé avec votre argent.

habitations éternelles

Cela fait référence au ciel, où Dieu vit.

Luke 16:10

Celui qui est fidèle... est aussi fidèle... Celui qui est injuste... est également injuste

«Les gens qui sont fidèles... sont aussi fidèles... les gens qui sont injustes... sont également injustes.Cela inclurait les femmes. (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

fidèle en très peu

"Fidèle même avec de petites choses." Assurez-vous que cela ne semble pas être très fidèle.

injuste dans très peu

"Injustes même dans les petites choses." Assurez-vous que cela ne semble pas qu'ils ne sont pas souvent injustes.

richesse injuste

Voyez comment vous avez traduit cela dans Luc 16:09 . Les significations possibles sont 1) Jésus utilise la métonymie quand il appelle l'argent «injuste» parce que les gens le gagnent parfois ou l'utilisent de manière injuste. AT: "même de l'argent que vous avez gagné malhonnêtement" ou 2) Jésus utilise l'hyperbole quand il appelle de l'argent

"Injustes" parce qu'il n'a pas de valeur éternelle.

AT: "de l'argent, qui n'a pas de valeur éternelle" ou "par utiliser de l'argent mondain »(Voir: Métonymie et hyperbole et généralisation) 654 traductionNotes Luc 16: 10-12

qui vous fera confiance avec une vraie richesse?

Jésus utilise une question pour enseigner aux gens. AT: "personne ne vous fera confiance avec une vraie richesse" ou "personne vous donnera une vraie richesse à gérer. »(Voir: question rhétorique)

vraie richesse

Cela fait référence à la richesse qui est plus authentique, réelle ou durable que l'argent.

qui va vous donner de l'argent?

Jésus utilise cette question pour enseigner aux gens. AT: "personne ne vous donnera de la richesse pour vous-même." Question rhétorique)

Luke 16:13

Aucun serviteur ne peut

"Un serviteur ne peut pas"

servir deux maîtres

Il est sous-entendu qu'il ne peut pas «servir deux maîtres différents en même temps»

car soit il le fera, soit il le fera

Ces deux clauses sont essentiellement les mêmes. La seule différence significative est que le premier maître est détesté dans le premier article, mais le second est détesté dans le deuxième article.

il détestera

"Le serviteur détestera"

être dévoué à un

"Aime très fort"

mépriser l'autre

«Tenir l'autre dans le mépris» ou «détester l'autre»

mépriser

Cela signifie essentiellement la même chose que la «haine» dans la clause précédente. 656 traductionNotes Luc 16:13

Vous ne pouvez pas servir

Jésus parlait à un groupe de personnes, donc les langues qui ont une forme plurielle de «vous» utiliseraient cette. (Voir: formes de vous)

Luke 16:14

Informations générales:

Ceci est une rupture dans les enseignements de Jésus, comme le verset 14 nous dit des informations de base sur la façon dont les pharisiens ridiculisé Jésus. Au verset 15, Jésus continue d'enseigner et répond aux pharisiens. (Voir: Informations de base)

À présent

Ce mot marque un changement vers les informations de fond.

qui étaient amoureux de l'argent

"Qui a aimé avoir de l'argent" ou "qui est très avide d'argent"

ils l'ont ridiculisé

"Les pharisiens ont ridiculisé Jésus"

Il leur a dit

"Et Jésus dit aux pharisiens"

"Et Jésus dit aux pharisiens"

Vous vous justifiez aux yeux des hommes "Vous essayez de vous faire bien aux gens" 658 traductionNotes Luc 16: 14-15

Dieu connaît vos coeurs

Ici, les «coeurs» font référence aux désirs des gens. AT: "Dieu comprend vos vrais désirs" ou "Dieu connaît vos motivations »(Voir: Métonymie)

Ce qui est exalté parmi les hommes est détestable devant Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les choses que les hommes pensent être très importantes sont les choses que Dieu déteste »(voir: actif ou passif)

Luke 16:16

La loi et les prophètes

Cela fait référence à toute la parole de Dieu qui avait été écrite jusque-là.

John est venu

Cela fait référence à Jean-Baptiste. AT: "Jean-Baptiste est venu" (Voir: Connaissances supposées et implicites Informations)

l'évangile du royaume de Dieu est prêché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «J'enseigne aux gens l'évangile du royaume de Dieu »(voir: actif ou passif)

tout le monde essaie de s'y enfoncer

Cela fait référence aux personnes qui écoutaient et acceptaient l'enseignement de Jésus. AT: "beaucoup les gens font tout ce qu'ils peuvent pour y entrer »

il est plus facile pour le ciel et la terre de passer qu'un coup de lettre de la loi pour devenir invalide

Ce contraste pourrait être indiqué dans l'ordre inverse. AT: «même le plus petit coup de la lettre du la loi durera plus longtemps que le ciel et la terre existera » 660 traductionNotes Luc 16: 16-17

que pour un coup de lettre

Un «coup» est la plus petite partie d'une lettre. Il se réfère à quelque chose dans la loi qui peut sembler être insignifiant. AT: « que pour le moindre détail

de la loi » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

devenir invalide

«Disparaître» ou «cesser d'exister»

Luke 16:18

Tout le monde qui divorce de sa femme

"Quiconque répudie sa femme" ou "Tout homme qui divorce de sa femme"

commet l'adultère

"Est coupable d'adultère"

celui qui en épouse une

"N'importe quel homme qui épouse une femme"

Luke 16:19

Déclaration de connexion:

Alors que Jésus continue à enseigner aux gens, il commence à raconter une histoire. Il s'agit d'un homme riche et de Lazare.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations générales sur l'histoire que Jésus commence à raconter à propos de l'homme riche et Lazare. (Voir: Informations générales)

À présent

Cela marque un changement dans le discours de Jésus alors qu'il commence à raconter une histoire qui aidera les gens à comprendre il les enseignait.

un certain homme riche

Cette phrase introduit une personne dans l'histoire de Jésus. Il n'est pas clair si c'est une personne réelle ou si c'est simplement une personne dans une histoire que Jésus raconte pour faire un point. (Voir: Introduction du nouveau et de l'ancien Participants)

qui était vêtu de lin violet et fin

"Qui portaient des vêtements faits de lin fin et de colorant violet" ou "qui portaient des vêtements très chers". La teinture pourpre et la toile de lin étaient très chères. 663 Luc 16: 19-21 traductionNotes

jouissait chaque jour de sa grande richesse

«Pris plaisir à manger de la nourriture chère tous les jours» ou «dépensé beaucoup d'argent et acheté tout ce qu'il désirait»

Un certain mendiant nommé Lazare a été déposé à sa porte

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Des gens avaient déposé un mendiant nommé Lazare à sa porte» (Voir: Active ou passive et comment traduire des noms)

Un certain mendiant nommé Lazarus

Cette phrase introduit une autre personne dans l'histoire de Jésus. Il n'est pas clair si c'est une personne réelle ou simplement une personne dans une histoire que Jésus raconte pour faire valoir un point. (Voir: Introduction de nouveaux et Anciens participants)

à sa porte

«À la porte de la maison du riche» ou «à l'entrée de la propriété du riche»

recouvert de plaies

"Avec des plaies partout sur son corps"

envie de manger ce qui est tombé

"Souhaitant qu'il puisse manger les restes de nourriture qui sont tombés"

Même les chiens sont venus

Le mot «Même» ici montre que ce qui suit est pire que ce qui a déjà été dit à propos de Lazare. AT: "En plus de cela, les chiens sont venus" ou "Pire encore, les chiens sont venus"

chiens

Les Juifs considéraient les chiens comme des animaux impurs. Lazare était trop malade et trop faible pour arrêter les chiens de lécher ses plaies.

Luke 16:22**Il est venu à ce sujet**

Cette phrase est utilisée ici pour marquer un événement dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de le faire, vous pourriez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

a été emporté par les anges

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les anges l'ont emporté" (voir: actif ou passif)

à côté d'Abraham... à ses côtés

Cela implique qu'Abraham et Lazare étaient allongés l'un à côté de l'autre lors d'un festin, en grec style de fête. La joie dans le ciel est souvent représentée dans les Écritures par l'idée d'une fête. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

a été enterré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens l'ont enterré" (voir: actif ou passif) dans Hadès, être dans la tourmente "Il est allé à Hadès, où, souffrant d'une douleur terrible"

il leva les yeux

Cet idiome signifie «il leva les yeux» (voir: idiome) 666 traductionNotes Luc 16: 22-23

Luke 16:24**il a crié et a dit**

"L'homme riche a appelé pour dire" ou "il a crié à Abraham"

Père Abraham

Abraham était l'ancêtre de tous les juifs, y compris l'homme riche.

Ayez pitié de moi

"S'il vous plaît, ayez pitié de moi" ou "s'il vous plaît, ayez pitié de moi"

et envoie Lazare

"En envoyant Lazare" ou "et dis à Lazare de venir à moi"

il peut plonger le bout du doigt

Cela indique la petitesse du montant demandé. AT: "il peut mouiller le bout de son doigt"

Je suis dans l'angoisse dans cette flamme

"Je souffre terriblement dans cette flamme" ou "Je souffre terriblement dans ce feu"

Luke 16:25**Enfant**

Le riche était l'un des descendants d'Abraham.

bonnes choses

«Bonnes choses» ou «choses agréables»

de la même manière des choses mauvaises

"De même reçu des choses mauvaises" ou "de la même manière reçu des choses qui l'ont fait souffrir"

de la même manière

Cela fait référence au fait qu'ils ont tous deux reçu quelque chose alors qu'ils vivaient sur terre. Il ne dit pas que ce qu'ils ont reçu était le même. AT: "alors qu'il vivait reçu"

il est réconforté ici

"Il est à l'aise ici" ou "il est heureux ici"

en train d'agoniser

"Souffrance" 670 traductionNotes Luc 16: 25-26

En plus de tout ça

"En plus de cette raison"

un grand gouffre a été mis en place

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a placé un énorme ravin entre vous et nous" (voir: Actif ou Passif)

un grand gouffre

"Une vallée raide, profonde et large" ou "une grande séparation" ou "un immense ravin"

ceux qui veulent traverser... ne peuvent pas

"Ceux qui veulent traverser le gouffre... ne peuvent pas" ou "si quelqu'un veut traverser... il ne peut pas"

Luke 16:27

que tu l'envoies chez mon père

"Que tu dirais à Lazare d'aller chez mon père" ou "s'il te plaît, envoie-le chez mon père"

la maison de mon père

Cela fait référence aux personnes dans la maison. AT: «ma famille» (voir: métonymie)

afin qu'il puisse les avertir

"Afin que Lazare puisse les avertir"

ce lieu de tourment

«Cet endroit où nous souffrons» ou «cet endroit où nous souffrons terriblement»

Luke 16:29

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de raconter l'histoire de l'homme riche et de Lazare.

Ils ont Moïse et les prophètes

Il est sous-entendu qu'Abraham a refusé d'envoyer Lazare aux frères des riches. Cela pourrait être déclaré. AT: «Non, je ne ferai pas cela parce que vos frères ont ce que Moïse et les prophètes ont écrit longtemps il y a "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Moïse et les prophètes

Cela fait référence à leurs écrits. AT: "ce que Moïse et les prophètes ont écrit" (voir: métonymie)

laissez-les les écouter

"Vos frères doivent faire attention à Moïse et aux prophètes"

si quelqu'un allait les voir de la mort

Cela décrit une situation qui ne s'est pas produite, mais que l'homme riche aimerait avoir. À: "Si une personne décédée irait les voir" ou "si quelqu'un qui est mort irait les prévenir" (Voir: Situations hypothétiques) 673 Luc 16: 29-31 TraductionNotes

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain.

S'ils n'écoutent pas Moïse et les prophètes

Ici, «Moïse et les prophètes» représentent les choses qu'ils ont écrites. AT: "S'ils ne font pas attention à quoi Moïse et les prophètes ont écrit »(Voir: Métonymie)

ils ne seront pas non plus persuadés si quelqu'un se lève des morts

Abraham dit ce qui se passerait si la situation hypothétique se produisait. Il peut être indiqué en actif forme. AT: «une personne qui revient des morts ne pourra pas non plus les convaincre» ou ne croira pas même si une personne revient des morts »(Voir: Situations hypothétiques et Actif ou Passif)

se lève des morts

Les mots «des morts» parlent de tous les morts ensemble dans la pègre. Sortir de parmi eux est de redevenir vivant.

Translation Questions

Luke 16:1

"Quel rapport l'homme riche entendit-il concernant son gestionnaire ?",
"Il apprit que la gestionnaire gaspillait ses biens."

Luke 16:5

"Que fit le gestionnaire juste avant d'être forcé à quitter son travail ?",
"Il appela chacun des créanciers de l'homme riche et leur réduisit leurs dettes."

Luke 16:8

"Quelle a été la réponse de l'homme riche pour ce qu'avait fait son gestionnaire ?", "Que dit Jésus aux autres à partir de cette histoire ?",
"Il loua le gestionnaire car il avait agi habilement."
"Il dit \"Faites pour vous mêmes des amis avec les richesses injustes afin qu'au moment où elles manquent, qu'ils vous reçoivent dans les demeures éternelles."

Luke 16:10

"Jésus dit qu'une personne étant fidèle avec les petites choses sera aussi fidèle avec quoi d'autre ?",
"La personne sera aussi fidèles avec les grandes choses."

Luke 16:13

"Quels sont les deux maîtres dont Jésus dit qu'on doit choisir de servir ?",
 "Nous devons choisir entre Dieu et la richesse."

Luke 16:16

"Selon Jésus, qu'est ce qui était en vigueur jusqu'à la venue de Jean-Baptiste ?", "Selon Jésus, qu'est ce qui est prêché maintenant ?",
 "La loi et les prophètes étaient en vigueur." "La bonne nouvelle du Royaume de Dieu est prêchée."

Luke 16:18

"Selon Jésus, quelle sorte de personne est celui qui divorce de sa femme et épouse une autre ?",
 "Il est un adultère."

Luke 16:22

"Dans l'histoire de Jésus, où alla le mendiant Lazare après qu'il mourut ?", "Où alla l'homme riche après qu'il mourut ?",
 "Le mendiant Lazare fut porté par des anges dans le sein d'Abraham." "Aux tourments en enfer." ,

Luke 16:24

"Quelle fut la première requête que fit l'homme riche à Abraham ?",
 "Il dit : \" Envoie Lazare afin qu'il trempe le bout de son doigt dans l'eau et rafraichisse ma langue, car je suis dans l'angoisse dans ce feu.\""

Luke 16:25

"Quelle fut la réponse d'Abraham à l'homme riche ?",
 "Il dit : \"Il y a un grand abîme entre nous que nul ne peut traverser.\""

Luke 16:27

"Quelle fut la seconde requête que fit l'homme riche à Abraham ?",
 "Il dit : \"Je t'en supplie, envoie Lazare avertir mes frères à propos de ce lieu.\""

Luke 16:29

"Quelle fut la réponse d'Abraham à l'homme riche ?",
 "Abraham dit que s'ils n'écoutent pas Moïse et les prophètes, quelle autre chose ne les persuaderait pas ?",
 "Il dit : \"Ils ont Moïse et les prophètes ; qu'ils les écoutent.\"\" \"Ils ne seraient pas persuader quand bien même quelqu'un ressusciterait des morts."

Chapter 16

¹ Jésus dit aussi aux disciples, «Un homme riche avait un gestionnaire. On vint lui rapporter que cet intendant gaspillait ses biens. ² Alors l'homme riche l'appela et lui dit: "Qu'est-ce que j'entends dire à ton sujet? Rends compte de ta gestion, car tu ne pourras plus être gestionnaire." ³ Le gestionnaire se dit en lui-même, "Que ferais-je, car mon maître me retire mon travail d'intendant? Je n'ai pas la force de creuser et j'ai honte de quémander. ⁴ Je sais ce que je ferai, afin que lorsque je serai renvoyé de mon emploi de gestionnaire, je serai bien reçu par les gens dans leurs maisons." ⁵ Le gestionnaire fit appel à chacun des créanciers de son maître, et il demanda au premier: "Combien dois-tu à mon maître?" ⁶ Il dit: «cent mesures d'huile d'olive.»" Et il lui dit: "Prends ton écritoire, assieds-toi rapidement et marque cinquante". ⁷ Le gestionnaire dit à un autre: "Combien dois-tu". Il dit, "Cent mesures de blé" Il lui dit: "Prends ta facture et écris quatre vingt." ⁸ Le maître loua alors le gestionnaire injuste parce qu'il avait agi habilement. Car les enfants de ce monde sont plus habiles dans leurs relations que les enfants de la lumière ne le sont. ⁹ Je vous dis, faites pour vous mêmes des amis avec les richesses injustes afin qu'au moment où elles manquent, qu'ils vous reçoivent dans les demeures éternelles. ¹⁰ Celui qui est fidèle dans les très petites choses l'est aussi dans les grandes, et celui qui est infidèle dans les petites choses l'est aussi dans les grandes. ¹¹ Si donc tu n'as pas été fidèle dans l'usage des richesses injutes, qui aura confiance en toi avec la vraie richesse? ¹² De la même façon, si tu n'as pas été fidèle en ce qui est à autrui, qui te donnera ce qui te revient? ¹³ Personne ne peut servir deux maîtres à la fois, ou il haïra l'un et aimera l'autre, ou bien il sera dévoué à l'un et méprisera l'autre. Vous ne pouvez servir Dieu et la richesse.» ¹⁴ Alors les pharisiens qui aimaient l'argent, entendirent toutes ces choses et se moquaient de lui. ¹⁵ Et Il leur dit: «Vous vous faites passer pour justes devant les hommes, mais Dieu connaît vos coeurs. Ce que les hommes exaltent est détestable devant Dieu. ¹⁶ La loi et les prophètes étaient en vigueur jusqu'à la venue de Jean-Baptiste. Depuis ce moment, la bonne nouvelle du royaume de Dieu est annoncée, et chacun use de force pour y entrer. ¹⁷ Mais il est plus facile pour le ciel et la terre de passer qu'à un trait de lettre de la loi de devenir invalide. ¹⁸ Quiconque divorce de sa femme et épouse une autre commet l'adultère et celui qui marie une femme divorcée de son mari commet l'adultère. ¹⁹ Il y avait un

homme riche qui s'habillait en pourpre et en fin lin et se réjouissait chaque jour de sa grande richesse. ²⁰ Un certain mendiant nommé Lazare était couché à sa porte, couvert de plaies, ²¹ et il cherchait à se nourrir avec ce qui tombait de la table de l'homme riche, et à côté de cela, les chiens venaient lécher ses plaies. ²² Il arriva que le mendiant mourut et fut porté par des anges dans le sein d'Abraham. Le riche aussi mourut et fut enseveli. ²³ Dans le séjour des morts, il était tourmenté. Il leva ses yeux et vit de loin Abraham et Lazare contre son sein. ²⁴ Et il s'écria et dit: "Père Abraham, aie pitié de moi et envoie Lazare afin qu'il trempe le bout de son doigt dans l'eau et rafraichisse ma langue, car je suis dans l'angoisse dans ce feu." ²⁵ Mais Abraham dit: "Mon enfant, souviens-toi que pendant ta vie, tu as eu de bonnes choses et Lazare en a eu de mauvaises. Mais maintenant, il est reconforté ici et toi tu es dans l'agonie. ²⁶ A côté de tout cela, un grand abîme a été fermement placé, afin que ceux qui veulent traverser d'ici à vous ne le puissent pas, et personne ne sera capable de traverser de là-bas à ici!" ²⁷ L'homme riche dit: "Je t'en supplie, Père Abraham, de l'envoyer dans la maison de mon père- ²⁸ car j'ai cinq frères afin qu'il les avertisse, de peur qu'ils ne viennent eux-aussi ici dans ce lieu de tourments." » ²⁹ Mais Abraham dit: "Ils ont Moïse et les prophètes; qu'ils les écoutent." ³⁰ L'homme riche répondit: "Non, Père Abraham, mais si quelqu'un parmi les morts allait vers eux, ils se repentiront." ³¹ Mais Abraham lui dit: "S'ils n'écoutent pas Moïse et les prophètes, ils ne se laisseront pas persuader si quelqu'un ressuscite des morts."

Chapter 17

¹ Jésus|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" ses disciples|strong="G3101" Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" impossible|strong="G418" qu'il n|strong="G3361" |strong="G0" arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" pas|strong="G3361" des scandales|strong="G4625" mais|strong="G1161" malheur|strong="G3759" à celui par|strong="G1223" qui|strong="G3739" ils arrivent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ² Il vaudrait mieux|strong="G3081" x-morph="strongMorph:TG5719" pour lui|strong="G846" qu|strong="G1487" mît|strong="G4029" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4012" son|strong="G846" cou|strong="G5137" une pierre de moulin|strong="G3458" |strong="G3684" et|strong="G2532" qu'on le jetât|strong="G4496" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" que|strong="G2228" s|strong="G2443" scandalisait|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5661" un|strong="G1520" de ces|strong="G5130" petits|strong="G3398" ³ Prenez garde|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" à vous- mêmes|strong="G1438" Si|strong="G1161" |strong="G1437" ton|strong="G4675" frère|strong="G80" a péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5632" reprends|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" et|strong="G2532" s|strong="G1437" se repent|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5661" pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G846" ⁴ Et|strong="G2532" s|strong="G1437" a péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5632" contre|strong="G1519" toi|strong="G4571" sept fois|strong="G2034" dans un jour|strong="G2250" et|strong="G2532" que sept fois|strong="G2034" |strong="G2250" il revienne|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5661" à|strong="G1909" toi|strong="G4571" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Je me repens|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5719" -tu lui|strong="G846" pardonneras|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁵ Les|strong="G2532" apôtres|strong="G652" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" au Seigneur|strong="G2962" Augmente|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" la foi|strong="G4102" ⁶ Et|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1487" vous aviez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" de la foi|strong="G4102" comme|strong="G5613" un grain|strong="G2848" de sénévé|strong="G4615" vous diriez|strong="G302" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" à ce|strong="G5026" sycomore|strong="G4807" Déracine- toi|strong="G1610" x-morph="strongMorph:TG5682" et|strong="G2532" plante- toi|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5682" dans|strong="G1722" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" il vous|strong="G5213" obéirait|strong="G302" |strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁷ |strong="G1161" Qui|strong="G5101" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" un serviteur|strong="G1401" qui laboure|strong="G722" x-morph="strongMorph:TG5723" ou|strong="G2228" paît les troupeaux|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5723" lui|strong="G3739" dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2112" quand il revient|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" des|strong="G1537" champs|strong="G68" Approche|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5631" vite, et mets-toi à table|strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5669" ⁸ Ne lui|strong="G846" dira-t- il|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3780" au contraire|strong="G235" Prépare- moi|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" à|strong="G5101" souper|strong="G1172" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2532" ceins- toi|strong="G4024" x-morph="strongMorph:TG5671" et sers|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" jusqu' à|strong="G2193" ce que j'aie mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" bu|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G2532" après|strong="G3326" cela|strong="G5023" toi|strong="G4771" tu mangeras|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5695" et|strong="G2532" boiras|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5695" ⁹ Doit|strong="G3361" il|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de la reconnaissance|strong="G5485" à ce|strong="G1565" serviteur|strong="G1401" parce qu|strong="G3754" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ce qui lui|strong="G846" était ordonné|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5685" ¹⁰ |strong="G3779" Vous|strong="G5210" de même|strong="G2532" quand|strong="G3752" vous avez fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" tout|strong="G3956" ce qui vous|strong="G5213" a été ordonné|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5685" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3754" Nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" des serviteurs|strong="G1401" inutiles|strong="G888" |strong="G3754" nous avons fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" ce que|strong="G3739" nous devons|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5707" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5758" ¹¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Jésus|

strong="G846" |strong="G1722" se rendant|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" à|
 strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G2532" |strong="G846" passait|strong="G1330" x-
 morph="strongMorph:TG5711" entre|strong="G1223" |strong="G3319" la Samarie|strong="G4540" et|
 strong="G2532" la Galilée|strong="G1056" ¹² Comme|strong="G2532" il|strong="G846" entra|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1519" un|strong="G5100" village|
 strong="G2968" dix|strong="G1176" lépreux|strong="G435" |strong="G3015" vinrent à sa|
 strong="G846" rencontre|strong="G528" x-morph="strongMorph:TG5656" Se|strong="G3739" tenant|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" à distance|strong="G4207" ¹³ ils|strong="G846"
 élevèrent|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" la voix|strong="G5456" et|strong="G2532"
 dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Jésus|strong="G2424" maître|strong="G1988"
 aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de nous|strong="G2248" ¹⁴ Dès|
 strong="G2532" qu'il les eut vus|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" il leur|strong="G846"
 dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Allez|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph:TG5679" vous|strong="G1438" montrer|strong="G1925" x-
 morph="strongMorph:TG5657" aux sacrificateurs|strong="G2409" Et|strong="G2532" pendant qu'ils y|
 strong="G1722" allaient|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5721" il arriva|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" qu'ils furent guéris|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹⁵
 L|strong="G1161" un|strong="G1520" d|strong="G1537" eux|strong="G846" se voyant|strong="G1492"
 x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3754" guéri|strong="G2390" x-
 morph="strongMorph:TG5681" revint sur ses pas|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656"
 glorifiant|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" à|strong="G3326"
 haute|strong="G3173" voix|strong="G5456" ¹⁶ Il|strong="G2532" tomba|strong="G4098" x-
 morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" sa face|strong="G4383" aux|strong="G3844" pieds|
 strong="G4228" de Jésus|strong="G846" et lui|strong="G846" rendit grâce|strong="G2168" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" C' était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" un Samaritain|strong="G4541" ¹⁷ |strong="G1161" Jésus|
 strong="G2424" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" dit|strong="G2036"
 x-morph="strongMorph:TG5627" Les dix|strong="G1176" n'ont-ils pas|strong="G3780" été guéris|
 strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G1161" les neuf|strong="G1767" autres,
 où|strong="G4226" sont-ils? ¹⁸ Ne|strong="G3756" s'est-il trouvé|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5681" que|strong="G1508" cet|strong="G3778" étranger|strong="G241" pour
 revenir|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5660" et donner|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5629" gloire|strong="G1391" à Dieu|strong="G2316" ¹⁹ Puis|strong="G2532" il
 lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Lève- toi|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5631" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" ta|strong="G4675"
 foi|strong="G4102" t|strong="G4571" sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5758" ²⁰ Les|
 strong="G1161" pharisiens|strong="G5259" |strong="G5330" demandèrent|strong="G1905" x-
 morph="strongMorph:TG5685" à Jésus quand|strong="G4219" viendrait|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" Il leur|
 strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316"
 ne vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" de manière à frapper les
 regards|strong="G3326" |strong="G3907" ²¹ On ne dira|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3761" Il est|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" ici|strong="G5602" ou|strong="G2228" Il est|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" là|strong="G1563" Car|strong="G1063" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076"
 x-morph="strongMorph:TG5748" au milieu|strong="G1787" de vous|strong="G5216" ²² Et|
 strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aux|strong="G4314" disciples|
 strong="G3101" Des jours|strong="G2250" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695"
 où|strong="G3753" vous désirerez|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5692" voir|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" l' un|strong="G3391" des jours|strong="G2250" du
 Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" et|strong="G2532" vous ne le verrez|strong="G3700" x-
 morph="strongMorph:TG5695" point|strong="G3756" ²³ On|strong="G2532" vous|strong="G5213" dira|
 strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" Il est|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" ici|strong="G5602" |strong="G2228" il est|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" là|strong="G1563" N'y allez pas|strong="G3361" ne courez|
 strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3366" après|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5632" ²⁴ Car|strong="G1063" comme|strong="G5618" l' éclair|strong="G796"
 resplendit|strong="G797" x-morph="strongMorph:TG5723" et brille|strong="G2989" x-
 morph="strongMorph:TG5719" d|strong="G1537" extrémité|strong="G5259" du ciel|strong="G3772" à|
 strong="G1519" l' autre|strong="G5259" |strong="G3772" |strong="G2532" ainsi|strong="G3779" sera|

strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444"
 en|strong="G1722" son|strong="G846" jour|strong="G2250" ²⁵ Mais|strong="G1161" il faut|
 strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" auparavant|strong="G4412" qu' il|strong="G846"
 souffre|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5629" beaucoup|strong="G4183" et|strong="G2532"
 qu'il soit rejeté|strong="G593" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G575" cette|
 strong="G5026" génération|strong="G1074" ²⁶ |strong="G2532" Ce|strong="G2531" qui arriva|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" du|strong="G1722" temps|strong="G2250" de Noé|
 strong="G3575" arrivera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de même|strong="G3779" |
 strong="G2532" aux|strong="G1722" jours|strong="G2250" du Fils|strong="G5207" de l' homme|
 strong="G444" ²⁷ Les hommes mangeaient|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5707" buvaient|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5707" se mariaient|strong="G1060" x-
 morph="strongMorph:TG5707" et mariaient leurs enfants|strong="G1547" x-
 morph="strongMorph:TG5712" jusqu' au|strong="G891" jour|strong="G2250" où|strong="G3739" Noé|
 strong="G3575" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" l' arche|
 strong="G2787" |strong="G2532" le déluge|strong="G2627" vint|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" les fit tous|strong="G537" périr|strong="G622" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ²⁸ |strong="G2532" Ce|strong="G5613" qui arriva|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" du|strong="G1722" temps|strong="G2250" de Lot|strong="G3091"
 arrivera pareillement|strong="G3668" Les hommes mangeaient|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5707" buvaient|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5707" achetaient|
 strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5707" vendaient|strong="G4453" x-
 morph="strongMorph:TG5707" plantaient|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5707" bâtissaient|
 strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5707" ²⁹ mais|strong="G1161" le jour|strong="G2250" où
 Lot|strong="G3091" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" Sodome|
 strong="G4670" une pluie|strong="G1026" |strong="G0" de feu|strong="G4442" et|strong="G2532" de
 soufre|strong="G2303" tomba|strong="G1026" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G575" ciel|
 strong="G3772" et|strong="G2532" les fit tous|strong="G537" périr|strong="G622" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³⁰ Il en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de même|
 strong="G2596" |strong="G5024" le jour|strong="G3739" |strong="G2250" où le Fils|strong="G5207" de
 l' homme|strong="G444" paraîtra|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5743" ³¹ En|
 strong="G1722" ce|strong="G1565" jour- là|strong="G2250" que celui qui|strong="G3739" sera|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" sur|strong="G1909" le toit|strong="G1430" et|
 strong="G2532" qui aura ses|strong="G846" effets|strong="G4632" dans|strong="G1722" la maison|
 strong="G3614" ne descende|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" pas|strong="G3361"
 pour les|strong="G846" prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" que
 celui qui sera dans|strong="G1722" les champs|strong="G68" ne retourne|strong="G1994" x-
 morph="strongMorph:TG5657" pas non plus|strong="G3668" |strong="G3361" en|strong="G1519"
 arrière|strong="G3694" ³² Souvenez- vous|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5720" de la
 femme|strong="G1135" de Lot|strong="G3091" ³³ Celui|strong="G3739" |strong="G1437" qui
 cherchera|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5661" à sauver|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5658" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" la|strong="G846" perdra|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" celui|strong="G3739" |
 strong="G1437" qui la|strong="G846" perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" la|
 strong="G846" retrouvera|strong="G2225" x-morph="strongMorph:TG5692" ³⁴ Je vous|strong="G5213"
 le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en cette|strong="G5026" nuit- là|
 strong="G3571" de deux|strong="G1417" personnes qui seront|strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" dans|strong="G1909" un même|strong="G3391" lit|strong="G2825" l'
 une|strong="G1520" sera prise|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" l'
 autre|strong="G2087" laissée|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" ³⁵ de deux|
 strong="G1417" femmes qui mourront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |
 strong="G229" x-morph="strongMorph:TG5723" ensemble|strong="G846" |strong="G1909" l' une|
 strong="G3391" sera prise|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" l' autre|
 strong="G2087" laissée|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" ³⁶ De deux|strong="G1417"
 hommes qui seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" dans|strong="G1722" un champ|
 strong="G68" l' un|strong="G1520" sera pris|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5701" et|
 strong="G2532" l' autre|strong="G2087" laissé|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" ³⁷ Les|
 strong="G2532" disciples lui|strong="G846" dirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Où|strong="G4226" sera-ce, Seigneur|strong="G2962"
 Et|strong="G1161" il répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G846" Où|
 strong="G3699" sera le corps|strong="G4983" là|strong="G1563" s' assembleront|strong="G4863" x-
 morph="strongMorph:TG5701" les aigles|strong="G105"

Luke 17:1**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'enseigner, mais il renvoie son attention à ses disciples. C'est toujours la même une partie de l'histoire et le même jour qui a commencé dans Luc 15: 3 .

Il est certain qu'il y aura des choses qui peuvent nous faire pécher

"Les choses qui tentent les gens de pécher vont certainement arriver"

à cette personne par qui ils viennent

«À quiconque provoque la tentation» ou «à toute personne qui fait que des personnes soient tenté »

Ce serait mieux pour lui si

Cela introduit une situation hypothétique. Cela signifie que la punition de cette personne pour avoir causé des gens pécher sera pire que s'ils s'étaient noyés dans la mer. (Voir: Situations hypothétiques)

si une meule a été mise autour de son cou et il a été jeté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «s'ils devaient mettre une meule autour de son cou et lancer lui ou "si quelqu'un mettait une grosse pierre autour de son cou et le poussait" (voir: Actif ou Passif)

pour lui... son cou... il était... il devrait

Ces termes concernent aussi bien les femmes que les hommes. (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes) 677 Luc 17: 1-2 TraductionNotes

une meule

C'est une très grosse pierre circulaire lourde utilisée pour moudre le grain de blé en farine. AT: "un lourdpierre"

ces petits

Cela se réfère ici aux personnes dont la foi est encore faible. AT: «ces gens dont la foi est petite»

trébucher

C'était une manière de faire référence au péché involontaire. AT: «pécher»

Luke 17:3**Si ton frère pêche**

Ceci est une déclaration conditionnelle qui parle d'un événement qui se produira probablement dans le futur.

ton frère

«Frère» est utilisé ici dans le sens de quelqu'un avec la même conviction. AT: «un croyant»

le réprimander

«Dites-lui fermement que ce qu'il a fait était faux» ou «corrigez-le»

S'il pêche contre toi sept fois

Ceci est une situation hypothétique future. Cela peut ne jamais arriver, mais même si c'est le cas, Jésus dit aux gens pardonner. (Voir: Situations hypothétiques)

sept fois dans la journée et sept fois

Le chiffre sept dans la Bible est un symbole de complétude. AT: «plusieurs fois par jour et chaque time "(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 17:5**Informations générales:**

Il y a une brève pause dans les enseignements de Jésus lorsque les disciples lui parlent. Alors Jésus continue à enseigner.

Augmente notre foi

"S'il vous plaît, donnez-nous plus de foi" ou "S'il vous plaît, ajoutez plus de foi à notre foi"

Si vous aviez la foi comme une graine de moutarde, vous

Une graine de moutarde est une très petite graine. Jésus implique qu'ils n'ont même pas une petite quantité de Foi. AT: "Si vous aviez une foi aussi petite qu'une graine de moutarde, vous" ou "votre foi n'est pas gros comme une graine de moutarde, mais si elle était, vous »(Voir: simile et connaissances et Assumed Implicite Informations)

mûrier

Si ce type d'arbre n'est pas familier, il peut être utile de remplacer un autre type d'arbre. AT: «figuier» ou "arbre" (voir: Traduire les inconnus)

Être déraciné et être planté dans la mer

Celles-ci peuvent être énoncées sous forme active. AT: «Dégagez-vous et plantez-vous dans la mer» ou «Prenez vos racines sortent du sol et déposent vos racines dans l'océan »(voir: active ou passive)

ça vous obéirait

"L'arbre vous obéirait." Ce résultat est conditionnel. Cela n'arriverait que s'ils avaient la foi. 681 Luc 17: 5-6 traductionNotes

Luke 17:7**Mais lequel de vous qui, les moutons, dira... asseyez-vous pour manger?**

Jésus demande à ses disciples une question pour les aider à réfléchir au rôle d'un serviteur. Cela pourrait être traduit comme une déclaration. AT: «Mais aucun de vous qui... des moutons ne diraient... asseyez-vous pour manger.» (Voir: Question rhétorique)

un serviteur labourant ou gardant des moutons

«Un serviteur qui laboure ton champ ou prend soin de tes brebis»

Ne lui dira-t-il pas: manger et boire?

Jésus utilise une seconde question pour expliquer comment les disciples traiteraient réellement un serviteur. Cela peut être une déclaration. AT: «Il va certainement lui dire... manger et boire» (voir: question rhétorique)

mettez une ceinture autour de vos vêtements et servez-moi

«Attache tes vêtements à ta taille et sers-moi» ou «habille-toi bien et prends soin de moi». attacheraient leurs vêtements autour de leur taille pour que leurs vêtements ne les gênent pas pendant qu'ils travaillaient. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Puis après

"Alors après que tu sois servie" 683 Luc 17: 7-8 TraductionNotes

Luke 17:9**Déclaration de connexion:**

Jésus termine l'enseignement. C'est la fin de cette partie de l'histoire.

Il ne remercie pas le serviteur... commandé, n'est-ce pas?

Jésus utilise cette question pour montrer comment les gens traitent les domestiques. Cela peut être une déclaration. AT: "Il serait ne pas remercier le serviteur... commandé. »(Voir: question rhétorique)

les choses qui ont été commandées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que vous lui avez commandé de faire» (voir: actif ou passif)

est ce qu'il?

«C'est ça?» Ou «n'est-ce pas vrai?»

toi aussi

Jésus parlait à ses disciples, donc les langues qui ont une forme plurielle de «vous» l'utilisent. (Voir: Formes de vous)

que tu es commandé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu vous a commandé" (voir: actif ou passif) 685 Luc 17: 9-10 traductionNotes

Nous sommes des serviteurs indignes

C'est une exagération d'exprimer qu'ils n'ont rien fait qui soit digne d'éloges. AT: "Nous sommes esclaves ordinaires »ou« Nous, les serviteurs, ne méritons pas vos louanges »(Voir: Hyperbole et généralisation)

Luke 17:11**Informations générales:**

Jésus guérit 10 hommes de la lèpre. Les versets 11 et 12 donnent des informations de base et le cadre du un événement. (Voir: Informations générales)

Il est venu à ce sujet

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'un nouvel événement. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

comme il a voyagé à Jérusalem

"Comme Jésus et les disciples voyageaient à Jérusalem"

un certain village

Cette phrase n'identifie pas le village.

il a été rencontré par dix hommes qui étaient des lépreux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «dix hommes lépreux l'ont rencontré» ou «dix hommes qui avaient la lèpre l'a rencontré »(voir: actif ou passif)

Ils se tenaient loin de lui

C'était un geste respectueux, car les lépreux n'étaient pas autorisés à approcher d'autres personnes. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 687 Luc 17: 11-13 traductionNotes

ils ont élevé leurs voix

L'idiome «élever la voix» signifie parler fort. AT: "ils ont appelé à voix haute" ou "ils appelé à haute voix »(Voir: Idiom)

ayez pitié de nous

Ils demandaient spécifiquement à être guéris. AT: «s'il te plaît, montre-nous la miséricorde en nous guérissant» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Luke 17:14**montrez-vous aux prêtres**

Les lépreux devaient faire vérifier par les prêtres que leur lèpre était guérie. AT: "montrez-vous aux prêtres pour qu'ils puissent vous examiner »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ils ont été nettoyés

Lorsque les gens étaient guéris, ils n'étaient plus impur. Cela peut être explicite. AT: "ils ont été guéris de leur lèpre et sont devenus propres" ou "ils ont été guéris de leur lèpre" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

vu qu'il était guéri

"S'est rendu compte qu'il était guéri" ou "s'est rendu compte que Jésus l'avait guéri"

il s'est retourné

"Il est retourné à Jésus"

avec une voix forte glorifiant Dieu

"Et glorifié Dieu fort"

Il est tombé aux pieds de Jésus

«Il s'est agenouillé et a mis son visage près des pieds de Jésus.» Il l'a fait pour honorer Jésus. (Voir: Symbolique Action) 689 Luc 17: 14-16 traductionNotes

Luke 17:17

Déclaration de connexion:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire de Jésus guérissant les 10 lépreux.

Alors Jésus a dit

Jésus a répondu à ce que l'homme a fait, mais il parlait au groupe de personnes autour de lui. À: "Alors Jésus a dit à la foule" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Les dix n'ont-ils pas été nettoyés?

C'est la première des trois questions rhétoriques. Jésus les a utilisés pour montrer aux gens autour de lui comment surpris et déçu de constater que seul un des dix hommes est revenu pour glorifier Dieu. AT: "Dix les hommes ont été guéris. »ou« Dieu a guéri dix hommes »(voir: question rhétorique)

Où sont les neuf?

"Pourquoi les neuf autres ne sont-ils pas revenus?" Cela peut être une déclaration. AT: «Les neuf autres hommes devraient sont revenus aussi. »(Voir: Question rhétorique)

N'y a-t-il personne qui soit revenu pour rendre gloire à Dieu, sauf cet étranger?

Cela peut être une déclaration. AT: «Personne d'autre que cet étranger n'est revenu pour rendre gloire à Dieu!» Ou «Dieu guéri dix hommes, mais seul cet étranger est revenu pour donner gloire à Dieu! »(Voir: question rhétorique)

cet étranger

Les Samaritains avaient des ancêtres non juifs et ils n'adoraient pas Dieu de la même manière que les Juifs fait. 691 Luc 17: 17-19 traductionNotes

Votre foi vous a bien fait

"A cause de ta foi, tu es bien devenu." L'idée de "foi" peut être exprimée avec le verbe "Croire". AT: "Parce que vous croyez, vous allez bien à nouveau" (voir: noms abstraits)

Luke 17:20

Informations générales:

Nous ne savons pas où cet événement a lieu; cela arrive simplement un jour où Jésus parle avec les pharisiens.

Demander aux pharisiens quand le royaume de Dieu viendrait,

C'est le début d'un nouvel événement. Certaines traductions commencent par «un jour» ou «une fois». être indiqué sous forme active. AT: «Un jour, les pharisiens ont demandé à Jésus:« Quand le royaume de Dieu viens? " "(Voir: Introduction d'un nouvel événement et citations actives ou passives et directes et indirectes)

Le royaume de Dieu ne vient pas avec une observation attentive

Les gens pensaient qu'ils seraient capables de voir les signes du royaume à venir. L'idée des signes peut être clairement indiqué. AT: "Le royaume de Dieu ne vient pas avec des signes que les gens peuvent observer" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le royaume de Dieu est en vous

L'idée du nom «royaume» peut être exprimée avec le verbe «règles». AT: «Dieu règne en vous» (Voir: noms abstraits)

le royaume de Dieu est en vous

Jésus parlait aux chefs religieux qui lui étaient hostiles. Les significations possibles sont 1) le Le mot «vous» fait référence aux personnes en général. AT: «le royaume de Dieu est à l'intérieur des gens» ou 2) le mot traduit «dedans» signifie «parmi». AT: «le royaume de Dieu est parmi vous» 693 Luc 17: 20-21 traductionNotes

Luke 17:22

Déclaration de connexion:

Jésus commence à enseigner à ses disciples.

Les jours arrivent quand

L'idée des jours à venir représente quelque chose qui va bientôt arriver. AT: «Un moment vient où» ou "Bientôt" (Voir: Métaphore)

vous voudrez voir

"Vous voudrez beaucoup voir" ou "vous voudrez faire l'expérience"

l'un des jours du fils de l'homme

Cela fait référence au royaume de Dieu. AT: «l'un des jours où le Fils de l'homme gouvernera en roi» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le fils de l'homme

Jésus parle de lui-même. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

mais vous ne le verrez pas

"Vous ne le vivrez pas" 695 Luc 17: 22-24
traductionNotes

Regardez là! Regardez, ici!

Cela se réfère à la recherche du Messie. AT:
«Regardez, le Messie est là-bas! Il est ici! »(Voir:
Connaissances supposées et informations implicites
)

ne pas sortir ou courir après eux

Le but de sortir peut être clairement indiqué. AT:
«ne les accompagne pas à regarder» (voir: Assume
Connaissance et information implicite)

car comme l'éclair brille de mille feux

La venue du Fils de l'homme sera claire et
soudaine, comme l'apparition de la foudre. AT: "car
as la foudre est visible pour tout le monde quand
elle apparaît et »ou« car la foudre apparaît
soudainement » (Voir: Simile)

ainsi le Fils de l'homme sera-t-il en son temps

Cela fait référence au futur royaume de Dieu. AT:
«ce sera comme ça le jour où le fils de
l'homme vient de régner »(Voir: Connaissances
supposées et informations implicites)

Luke 17:25

Mais il doit d'abord souffrir

"Mais d'abord, le Fils de l'homme doit souffrir."
Jésus parle de lui-même à la troisième personne.
(Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

être rejeté par cette génération

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les
gens de cette génération doivent le rejeter» (voir:
Active ou passif)

Comme il est arrivé... même si cela arrivera aussi

«Comme les gens faisaient des choses... même les
gens feraient les mêmes choses»

aux jours de Noé

Les «jours de Noé» se réfèrent au temps pendant la
vie de Noé, juste avant que Dieu ne punisse les
gens de monde. AT: «Quand Noah vivait»

aux jours du fils de l'homme

Les «jours du Fils de l'homme» se réfèrent à la
période qui précède la venue du Fils de l'homme.
AT: "quand le fils de l'homme est sur le point de
venir » 697 Luc 17: 25-27 traductionNotes

Ils ont mangé, ils ont bu, ils se sont mariés et ils ont été donnés en mariage

Les gens faisaient des choses ordinaires. Ils ne
savaient ni ne voulaient que Dieu soit sur le point
de les juger. ils ont été donnés en mariage Cela
peut être indiqué sous forme active. AT: «les
parents permettaient à leurs filles d'épouser des
hommes» (voir: Actif ou Passif)

l'Arche

"Le bateau" ou "la barge"

les a tous détruits

Cela n'inclut pas Noah et sa famille qui étaient dans
l'arche. AT: «détruit tous ceux qui étaient pas dans
le bateau »

Luke 17:28

De même, comme cela s'est passé aux jours de Lot

Les «jours du lot» se réfèrent à l'heure juste avant
que Dieu ne punisse les villes de Sodome et de
Gomorrhe. AT: "Un autre exemple est la façon dont
cela s'est passé à l'époque de Lot" ou "Comme le
faisaient les gens quand Lot" vécu »(voir:
Connaissance supposée et information implicite)

ils mangeaient et buvaient

"Les habitants de Sodome mangeaient et buvaient"

il a plu du feu et du soufre du ciel

«Le feu et le soufre brûlant sont tombés du ciel
comme de la pluie»

les a tous détruits

Cela n'inclut pas Lot et sa famille. AT: "détruit tous
ceux qui sont restés dans la ville"

Luke 17:30

De la même manière, il sera

« Ce sera comme ça. » AT: « Même façon dont les
gens ne seront pas prêts » (voir: Connaissance
acceptation et de Informations implicites)

au jour où le Fils de l'homme est révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT:
"quand le Fils de l'homme apparaît" ou "quand le
Fils de l'homme vient »(voir: actif ou passif)

le fils de l'homme est révélé

Jésus parle de lui-même. AT: "Moi, le Fils de
l'homme, je suis révélé" (Voir: Premier, Deuxième
ou Troisième) Personne)

ne laissez pas tomber celui qui est sur le toit

"Quiconque est sur le toit ne doit pas descendre" ou
"si quelqu'un est sur son toit, il ne doit pas aller
vers le bas"

sur le toit

Leurs appartements étaient plats et les gens
pouvaient marcher ou s'asseoir dessus.

ses biens

"Ses possessions" ou "ses affaires" 701 Luc 17:
30-31 traductionNotes

revenir

Ils ne devaient pas retourner à la maison pour
obtenir quoi que ce soit. Ils devaient fuir

rapidement. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Luke 17:32

Rappelez-vous la femme de Lot

"Souvenez-vous de ce qui est arrivé à la femme de Lot" Ceci est un avertissement. Elle se retourna vers Sodom et Dieu l'a punie avec les gens de Sodome. AT: "Ne fais pas ce que la femme de Lot a fait" (Voir: Ellipsis et connaissances supposées et informations implicites)

Celui qui cherche à gagner sa vie le perdra

"Les gens qui essaient de sauver leurs vies vont les perdre" ou "Celui qui tente de sauver son ancien mode de vie perdra sa vie »

mais celui qui perd sa vie le sauvera

"Mais les gens qui perdent leur vie les sauveront" ou "mais quiconque abandonne son ancien mode de vie sauve sa vie »

Luke 17:34

je vous le dit

Alors que Jésus continue à s'adresser à ses disciples, il souligne l'importance de ce qu'il raconte leur.

dans cette nuit

Cela se rapporte à ce qui se passera si lui, le Fils de l'homme, vient pendant la nuit.

il y aura deux personnes dans un lit

L'accent n'est pas sur ces deux personnes, mais sur le fait que certaines personnes seront enlevées et les autres seront laissés.

lit

«Canapé» ou «lit»

L'un sera pris et l'autre sera laissé

«Une personne sera prise et l'autre personne sera laissée pour compte». forme. AT: "Dieu prendra une personne et quittera l'autre" ou "Les anges en prendront une et partiront l'autre "(voir: actif ou passif) 704 traductionNotes Luc 17: 34-35

Il y aura deux femmes qui grincent ensemble

L'accent n'est pas mis sur ces deux femmes ou leur activité, mais sur le fait que certaines personnes seront emporté et les autres seront laissés.

moudre ensemble

«Moudre le grain ensemble»

Informations générales:

Les disciples posent une question à Jésus sur son enseignement et il leur répond.

Où, Seigneur?

"Seigneur, où cela va-t-il arriver?"

Là où il y a un corps, les vautours seront également rassemblés

Apparemment, il s'agit d'un proverbe qui signifie «Ce sera évident» ou «Vous le saurez quand cela arrivera». AT: «Comme la collecte des vautours montre qu'il ya un cadavre, ces choses montrent que le Fils de L'homme arrive »(Voir: Proverbes)

les vautours

Les vautours sont de grands oiseaux qui volent ensemble et mangent la chair des animaux morts qu'ils trouvent. Toi pourrait décrire ces oiseaux de cette façon ou utiliser le mot pour les oiseaux locaux qui le font. (Voir: Traduire Inconnus)

Luke 17:37

Luc 17:37

UDB:

37 Ses disciples lui dirent: «Seigneur, où cela se produira-t-il?» Il leur répondit: «Où sera un cadavre, les vautours se rassembleront pour le manger* "

ULB:

37 Ils lui ont demandé: "Où, Seigneur?" Et il leur a dit: "Là où il y a un corps, il y aura également

les vautours rassemblés*

traductionNotes

Informations générales: Les disciples posent une question à Jésus sur son enseignement et il leur répond Où, Seigneur? "Seigneur, où cela va-t-il arriver?" Là où il y a un corps, les vautours seront également rassemblés Apparemment, il s'agit d'un proverbe qui signifie «Ce sera évident» ou «Vous le saurez quand cela arrivera» AT: «Comme la collecte des vautours montre qu'il ya un cadavre, ces choses montrent que le Fils de L'homme arrive »(Voir: Proverbes) les vautours Les vautours sont de grands oiseaux qui volent ensemble et mangent la chair des animaux morts qu'ils trouvent Toi: pourrait décrire ces oiseaux de cette façon ou utiliser le mot pour les oiseaux locaux qui le font (Voir: Traduire Inconnus)

traduction des mots:

- Seigneur, seigneurs, maître, maîtres, monsieur, messieurs

Liens:

Translation Questions

Luke 17:3

"Qu'est ce que Jésus dit que nous devons faire si notre frère pêche contre nous puis revient en disant : \"Je me repens\" ?",
"Nous devons lui pardonner."

Luke 17:9

"En tant que serviteurs, que devons nous dire après avoir fait tout ce qui nous a été ordonné par notre Maître ?",
"Nous devons dire : \"Nous sommes des serviteurs indignes. Nous n'avons fait que ce que nous devions faire.\""

Luke 17:11

"Qui est-ce que Jésus rencontra alors qu'il entra dans un village à la frontière entre la Samarie et la Galilée ?", "Que dirent-ils à Jésus ?",
"Il rencontra dix lépreux." "Ils dirent : \"Jésus, Maître, aie pitié de nous.\""

Luke 17:14

"Que leur dit de faire Jésus ?", "Qu'arriva t-il aux lépreux alors qu'ils y allaient ?", "Combien d'entre les dix lépreux revinrent pour remercier Jésus ?", "D'où venait le lépreux qui revient pour remercier Jésus ?",
"Il leur dit d'aller et de se montrer aux sacrificateurs." "Ils furent guéris." "Un seul revint." "Il était de Samarie."

Luke 17:20

"Quand on l'interrogea au sujet de la venue du Royaume de Dieu, où dit Jésus être le Royaume de Dieu ?",
"Le Royaume de Dieu est au milieu de vous."

Luke 17:22

"Comment Jésus dit-il que sera en son jour, lorsqu'il apparaîtra à nouveau ?",
"Ce sera comme l'éclair paraissant d'un côté du ciel à l'autre."

Luke 17:25

"Que dit Jésus qui doit arriver en premier ?", "Comment cela est-il que les jours du Fils de l'Homme seront comme les jours de Noé et les jours de Lot ?",
"Il doit subir plusieurs souffrances et être rejeté par cette génération." "Beaucoup mangeront, boiront, se marieront, achèteront, venderont, planteront et bâtiront, sans savoir que le jour de destruction est arrivé."

Luke 17:32

"Comment est-ce que nous ne devons pas être comme la femme de Lot ?",
"Nous ne devons pas retourner pour essayer de sauver notre vie terrestre en ce jour."

Chapter 17

¹ Jésus dit à ses disciples: «Il y aura certainement des choses qui peuvent nous faire pécher, mais malheur à celui par qui elles arrivent! ² Il aurait été préférable pour lui qu'on mette à son cou une pierre de moulin et qu'on le jette dans la mer, que s'il faisait trébucher un de ces petits. ³ Veillez sur vous. Si ton frère pêche, reprends-le et s'il se repent, pardonne lui. ⁴ S'il pêche contre toi sept fois dans la journée et que sept fois il revienne à toi, disant: "je me repens", tu dois lui pardonner!» ⁵ Les apôtres dirent au Seigneur: «Augmente notre foi.» ⁶ Le Seigneur dit: « Si vous aviez la foi comme un grain de sénevé, vous diriez à ce mûrier, "déracine-toi, et plante-toi dans la mer" et il vous obéirait. ⁷ Mais qui de vous, ayant un serviteur qui laboure ou qui paît les troupeaux, lui dira, quand il revient des champs, "Viens vite, et assieds-toi et mange?" ⁸ Ne lui dira-t-il pas au contraire, "Prépare-moi quelque chose à manger, ceins-toi et sers-moi, jusqu'à ce que je finisse de manger et de boire. Après cela, tu mangeras et boiras?" ⁹ Il ne remercie pas le serviteur parce qu'il a fait ce qui lui était ordonné, n'est-ce pas? ¹⁰ Vous de mêmes, quand vous avez fait tout ce qui vous a été ordonné, dites: " Nous sommes des serviteurs indignes. Nous n'avons fait que ce que nous devions faire. "» ¹¹ Il arriva que, comme il se rendait à Jérusalem, il traversa la frontière entre la Samarie et la Galilée. ¹² Comme il entra dans un village, dix hommes qui étaient lépreux vinrent à sa rencontre. ils se tinrent loin de lui ¹³ et s'écrièrent: «Jésus, Maître, aie pitié de nous!» ¹⁴ Dès qu'il les vit, il leur dit: «Allez vous montrer aux sacrificateurs.» Et, pendant qu'ils y allaient, il arriva qu'ils furent guéris. ¹⁵ Lorsque l'un d'eux vit qu'il était guéri, il revint sur ses pas, glorifiant Dieu à haute voix. ¹⁶ Il se prosterna aux pieds de Jésus, lui rendant grâces. Il était un Samaritain. ¹⁷ Et répondant, Jésus dit: « Les dix n'ont-ils pas été purifiés? Où sont les neuf autres? ¹⁸ N'y avait-il pas d'autre pour revenir donner gloire à Dieu, à part cet étranger?» ¹⁹ Puis il lui dit: «Lève-toi et va-t-en; ta foi t'a guéri.» ²⁰ Ayant été interrogé par les pharisiens au sujet de la date de la venue du royaume de

Dieu, Jésus leur répondit et dit: «Le royaume de Dieu ne vient pas de manière à frapper les regards. ²¹ On ne dira non plus: "regardez ici!", ou "regardez là-bas!" Car voici, le royaume de Dieu est au milieu de vous.» ²² Il dit aux disciples: «Les jours viennent où vous désirerez voir l'un des jours du Fils de l'Homme, mais vous ne le verrez point. ²³ Alors ils vous diront: " Regardez là-bas! Regardez ici!" Mais n'allez pas dehors, ne courez pas après eux, ²⁴ car, comme l'éclair brille quand il paraît d'un côté du ciel à l'autre, ainsi sera le Fils de l'Homme en son jour. ²⁵ Mais premièrement, il doit d'abord subir plusieurs souffrances et être rejeté par cette génération. ²⁶ Comme cela arriva au jours de Noé, ainsi en sera-t-il aux jours du Fils de l'Homme. ²⁷ Ils mangeaient, ils buvaient, ils se mariaient et donnaient leurs enfants en mariage, jusqu'au jour où Noé entra dans l'arche (et le déluge vint et les fit tous périr.) ²⁸ De même que cela arriva aux jours de Lot, ils mangeaient, buvaient, achetaient, vendaient, plantaient et bâtissaient. ²⁹ Mais au jour où Lot sortit de Sodome, il tomba une pluie de feu et de soufre du ciel et les fit tous périr. ³⁰ Il en sera de même au jour où le Fils de l'Homme sera révélé. ³¹ En ce jour-là, que celui qui sera sur le toit ne descende pas pour faire sortir ses affaires de la maison. Et que celui qui sera dans les champs ne rentre pas non plus. ³² Souvenez-vous de la femme de Lot. ³³ Celui qui cherche à sauver sa vie la perdra, mais celui qui la perdra la sauvera. ³⁴ Je vous le dis, en cette nuit, il y aura deux personnes dans un même lit. L'une sera prise et l'autre sera laissée. ³⁵ Il y aura deux femmes en train de moudre ensemble, l'une sera prise et l'autre sera laissée. ³⁶ (Il y aura deux hommes dans le champ. l'un sera pris et l'autre laissé.) ³⁷ Ils lui demandèrent: «Où, Seigneur?» et il leur dit: «là où se trouve un cadavre, là aussi seront rassemblés les vautours.»

Chapter 18

¹ |strong="G2532" Jésus leur|strong="G4314" |strong="G846" adressa|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" une parabole|strong="G3850" pour montrer qu'il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5750" toujours|strong="G3842" prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5738" et|strong="G2532" ne point|strong="G3361" se relâcher|strong="G1573" x-morph="strongMorph:TG5721" ² Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" une|strong="G5100" ville|strong="G4172" un|strong="G5100" juge|strong="G2923" qui ne craignait|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" point|strong="G3361" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qui n|strong="G3361" d' égard|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5746" pour personne|strong="G444" ³ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aussi|strong="G2532" dans|strong="G1722" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172" une veuve|strong="G5503" qui venait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5711" lui|strong="G4314" |strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Fais- moi|strong="G3165" justice|strong="G1556" x-morph="strongMorph:TG5657" de|strong="G575" ma|strong="G3450" partie adverse|strong="G476" ⁴ |strong="G2532" Pendant|strong="G1909" longtemps|strong="G5550" il refusa|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3756" Mais|strong="G1161" ensuite|strong="G5023" |strong="G3326" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" |strong="G2532" Quoique|strong="G1499" je ne craigne|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" que|strong="G3756" je n'aie d' égard|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5743" pour personne|strong="G444" ⁵ néanmoins|strong="G1065" parce que|strong="G1223" cette|strong="G5026" veuve|strong="G5503" m|strong="G3427" importune|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2873" je lui|strong="G846" ferai justice|strong="G1556" x-morph="strongMorph:TG5692" afin qu|strong="G3363" |strong="G0" ne vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" pas|strong="G3363" |strong="G1519" sans cesse|strong="G5056" me|strong="G3165" rompre la tête|strong="G5299" x-morph="strongMorph:TG5725" ⁶ Le|strong="G1161" Seigneur|strong="G2962" ajouta|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G5101" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le juge|strong="G2923" inique|strong="G93" ⁷ Et|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" ne fera-t-il pas|strong="G3364" justice|strong="G1557" à ses|strong="G846" élus|strong="G1588" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" qui|strong="G3588" crient|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G4314" lui|strong="G846" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" tardera-t- il|strong="G3114" x-morph="strongMorph:TG5723" à leur égard|strong="G1909" |strong="G846" ⁸ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" il leur|strong="G846" fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" promptement|strong="G5034" |strong="G1722" justice|strong="G1557" Mais|strong="G4133" quand|strong="G687" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" trouvera-t- il|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" la foi|strong="G4102" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ⁹ Il|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G2532" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3850" en vue de|strong="G4314" certaines|strong="G5100" personnes se persuadant|strong="G3588" |strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" |strong="G1909" |strong="G1438" qu|strong="G3754" étaient|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" justes|strong="G1342" et|strong="G2532" ne faisant aucun cas|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5723" des autres|strong="G3062" ¹⁰ Deux|strong="G1417" hommes|strong="G444" montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1519" temple|strong="G2411" pour prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5664" l' un|strong="G1520" était pharisien|strong="G5330" et|strong="G2532" l' autre|strong="G2087" publicain|strong="G5057" ¹¹ Le pharisien|strong="G5330" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5685" priait|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5711" ainsi|strong="G5023" en|strong="G4314" lui- même|strong="G1438" O Dieu|strong="G2316" je te|strong="G4671" rends grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce que|strong="G3754" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" comme|strong="G5618" le reste|strong="G3062" des hommes|strong="G444" qui sont ravisseurs|strong="G727" injustes|strong="G94" adultères|strong="G3432" ou|strong="G2228" même|strong="G2532" comme|strong="G5613" ce|strong="G3778" publicain|strong="G5057" ¹² je jeûne|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5719" deux fois|strong="G1364" la semaine|strong="G4521" je donne|strong="G2932" x-morph="strongMorph:TG5736" la dîme|strong="G586" x-morph="strongMorph:TG5719" de tous|strong="G3956" mes revenus|strong="G3745" ¹³ Le|

strong="G2532" publicain|strong="G5057" se tenant|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" à distance|strong="G3113" n' osait|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" même|
 strong="G3761" pas|strong="G3756" lever|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5658" les yeux|
 strong="G3788" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" mais|strong="G235" il se|strong="G1519" |
 strong="G846" frappait|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5707" la poitrine|strong="G4738" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" O Dieu|strong="G2316" sois apaisé|
 strong="G2433" x-morph="strongMorph:TG5682" envers moi|strong="G3427" qui suis un pécheur|
 strong="G268" ¹⁴ Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui-ci|strong="G3778" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" sa|
 strong="G846" maison|strong="G3624" justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5772" plutôt que|strong="G2228" l' autre|strong="G1565" Car|strong="G3754" quiconque|strong="G3956" s|
 strong="G1438" élève|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5723" sera abaissé|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G1161" celui qui s|strong="G1438" abaisse|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5723" sera élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹⁵ On|
 strong="G1161" lui|strong="G846" amena|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5707" aussi|
 strong="G2532" les petits enfants|strong="G1025" afin qu|strong="G2443" les|strong="G846" touchât|
 strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5735" Mais|strong="G1161" les disciples|strong="G3101" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, reprenaient|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5656" ceux|strong="G846" qui les amenaient. ¹⁶ Et|strong="G1161" Jésus|
 strong="G2424" les|strong="G846" appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" et dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5738" à|
 strong="G4314" moi|strong="G3165" les petits enfants|strong="G3813" et|strong="G2532" ne les|
 strong="G846" en empêche|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" car|
 strong="G1063" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour ceux|strong="G5108" qui leur ressemblent. ¹⁷ Je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" quiconque|strong="G3739" ne recevra|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5667" pas|
 strong="G3362" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" un petit enfant|strong="G3813" n' y|strong="G1519" |strong="G846" entrera|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3364" ¹⁸ |strong="G2532" Un|strong="G5100" chef|
 strong="G758" interrogea|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G846" et dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Bon|strong="G18" maître|strong="G1320" que|
 strong="G5101" dois-je faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" pour hériter|
 strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5692" |x-morph="strongMorph:TG5661" la vie|
 strong="G2222" éternelle|strong="G166" ¹⁹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" m|strong="G3165" appelles|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" bon|strong="G18" Il n|strong="G3762" a de bon|strong="G18" que|strong="G1508" Dieu|strong="G2316" seul|strong="G1520" ²⁰ Tu connais|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" les commandements|strong="G1785" Tu ne commettras|strong="G3431" |strong="G0" point|strong="G3361" d' adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph:TG5661" tu ne tueras|strong="G5407" x-morph="strongMorph:TG5661" point|
 strong="G3361" tu ne déroberas|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5661" point|
 strong="G3361" tu ne diras|strong="G5576" |strong="G0" point|strong="G3361" de faux témoignage|
 strong="G5576" x-morph="strongMorph:TG5661" honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5720" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" et|strong="G2532" ta|
 strong="G4675" mère|strong="G3384" ²¹ J|strong="G1161" dit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" observé|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5668" toutes|
 strong="G3956" ces choses|strong="G5023" dès|strong="G1537" ma|strong="G3450" jeunesse|
 strong="G3503" ²² |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela|strong="G5023" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il te|strong="G4671" manque|strong="G3007" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2089" une|strong="G1520" chose: vends|
 strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5657" tout|strong="G3956" ce que|strong="G3745" tu as|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" distribue- |x-morph="strongMorph:TG5628" aux pauvres|strong="G4434" et|strong="G2532" tu auras|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" un trésor|strong="G2344" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" Puis|strong="G2532" viens|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" et suis|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" ²³ Lorsqu|strong="G1161" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ces paroles|strong="G5023" il devint|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" tout triste|strong="G4036" car|strong="G1063" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" très|strong="G4970" riche|strong="G4145" ²⁴ |

strong="G1161" Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" qu' il|
 strong="G846" était|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" devenu tout triste|
 strong="G4036" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Qu|strong="G4459" est difficile|
 strong="G1423" à ceux qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des richesses|
 strong="G5536" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G1519" le
 royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²⁵ Car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" plus facile|strong="G2123" à un chameau|strong="G2574" de passer|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" par|strong="G1223" le trou|strong="G5168" d'une
 aiguille|strong="G4476" qu|strong="G2228" un riche|strong="G4145" d' entrer|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|
 strong="G2316" ²⁶ Ceux|strong="G1161" qui l' écoutaient|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5660" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Et|
 strong="G2532" qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" être sauvé|
 strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5683" ²⁷ Jésus|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Ce qui est impossible|strong="G102" aux|strong="G3844" hommes|
 strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" possible|strong="G1415" à|
 strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ²⁸ Pierre|strong="G4074" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" alors|strong="G1161" Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2249" avons tout|strong="G3956" quitté|strong="G863" x-
 morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" nous t|strong="G4671" suivi|strong="G190" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ²⁹ Et|strong="G1161" Jésus leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" il n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" personne|strong="G3762" qui|strong="G3739" ayant quitté|
 strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" à cause du royaume de Dieu, sa maison|strong="G3614"
 ou|strong="G2228" sa femme|strong="G1135" ou|strong="G2228" ses frères|strong="G80" ou|
 strong="G2228" ses parents|strong="G1118" ou|strong="G2228" ses enfants|strong="G5043" ³⁰ |
 strong="G3739" ne|strong="G3364" reçoive|strong="G618" x-morph="strongMorph:TG5632" beaucoup
 plus|strong="G4179" dans|strong="G1722" ce|strong="G5129" siècle- ci|strong="G2540" et|
 strong="G2532" dans|strong="G1722" le siècle|strong="G165" à venir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5740" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ³¹ Jésus|strong="G1161"
 prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" les douze|strong="G1427" auprès de lui, et leur|
 strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" nous montons|strong="G305" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" tout|
 strong="G3956" ce qui a été écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1223"
 les prophètes|strong="G4396" au sujet du Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" s'
 accomplira|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5701" ³² Car|strong="G1063" il sera livré|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5701" aux païens|strong="G1484" |strong="G2532" on se
 moquera|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5701" de lui, |strong="G2532" on l' outragera|
 strong="G5195" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G2532" on crachera|strong="G1716" x-
 morph="strongMorph:TG5701" sur lui, ³³ et|strong="G2532" après l'avoir battu de verges|
 strong="G3146" x-morph="strongMorph:TG5660" on le|strong="G846" fera mourir|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" il
 ressuscitera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" ³⁴ Mais|strong="G2532" ils ne comprirent|
 strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5656" rien|strong="G3762" à cela|strong="G5130" |
 strong="G2532" c|strong="G5124" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pour|
 strong="G575" eux|strong="G846" un langage|strong="G4487" caché|strong="G2928" x-
 morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" des paroles dont ils ne saisissaient|strong="G3004" |
 strong="G0" |strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" le sens|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" ³⁵ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633"
 Comme|strong="G1722" Jésus|strong="G846" approchait|strong="G1448" x-
 morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G1519" Jéricho|strong="G2410" un|strong="G5100" aveugle|
 strong="G5185" était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" au bord|strong="G3844"
 du chemin|strong="G3598" et mendiait|strong="G4319" x-morph="strongMorph:TG5723" ³⁶ |
 strong="G1161" Entendant|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" la foule|strong="G3793"
 passer|strong="G1279" x-morph="strongMorph:TG5740" il demanda|strong="G4441" x-
 morph="strongMorph:TG5711" ce|strong="G5101" que c|strong="G5124" était|strong="G1498" x-
 morph="strongMorph:TG5751" ³⁷ On|strong="G1161" lui|strong="G846" dit|strong="G518" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3754" C'est Jésus|strong="G2424" de Nazareth|
 strong="G3480" qui passe|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5736" ³⁸ Et|strong="G2532" il
 cria|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723"

Jésus|strong="G2424" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de moi|strong="G3165" ³⁹ Ceux|strong="G2532" qui marchaient devant|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5723" le|strong="G846" reprenaient|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5707" pour|strong="G2443" le faire taire|strong="G4623" x-morph="strongMorph:TG5661" mais|strong="G1161" il|strong="G846" criait|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" beaucoup|strong="G4183" plus fort|strong="G3123" Fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" aie pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5657" de moi|strong="G3165" ⁴⁰ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" s'étant arrêté|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5685" ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" qu'on le|strong="G846" lui|strong="G4314" |strong="G846" amène|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G1161" quand il se fut approché|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5660" il|strong="G846" lui|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴¹ |x-morph="strongMorph:TG5723" Que|strong="G5101" veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que je te|strong="G4671" fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G1161" Il répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" que|strong="G2443" je recouvre la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁴² Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Recouvre la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5657" ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" t|strong="G4571" sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁴³ À|strong="G2532" l' instant|strong="G3916" il recouvra la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus|strong="G846" en glorifiant|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" Tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, loua|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G136" Dieu|strong="G2316"

Luke 18:1

Déclaration de connexion:

Jésus commence à raconter une parabole alors qu'il continue à enseigner à ses disciples. C'est la même partie de l'histoire cela a commencé dans Luc 17:20 . Le verset 1 nous donne une description de la parabole que Jésus va raconter. (Voir: Paraboles)

Puis il

"Alors Jésus"

découragé, en disant

Une nouvelle phrase pourrait commencer ici: «découragé. Il a dit"

une certaine ville

Ici, «certaine ville» est un moyen de faire savoir à l'auditeur que le récit qui suit se déroule ville, mais le nom de la ville elle-même n'est pas important. (Voir: Types d'écriture)

n'a pas respecté les gens

"Ne se souciait pas des autres"

Luke 18:3

Maintenant, il y avait une veuve

Jésus utilise cette phrase pour introduire un nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction du nouveau et de l'ancien Participants)

veuve

Une veuve est une femme dont le mari est décédé et qui ne s'est pas remariée. Les auditeurs de Jésus ont pensé à elle comme à une personne qui n'avait personne pour la protéger de ceux qui voulaient faire du mal sa.

elle est venue souvent à lui

Le mot «lui» fait référence au juge.

Aidez-moi à obtenir justice contre

"Donne-moi un juste jugement contre"

mon adversaire

"Mon ennemi" ou "la personne qui essaie de me faire du mal". C'est un adversaire dans un procès. Ce n'est pas savoir si la veuve poursuit l'homme ou si l'homme poursuit la veuve. 711 Luc 18: 3-5 TraductionNotes

homme

Cela se réfère ici aux «personnes» en général. (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

me cause des ennuis

"me dérange"

porte moi

«Épuise moi»

par sa constante venue

"En venant continuellement à moi"

Luke 18:6**Déclaration de connexion:**

Ces versets doivent être considérés comme une explication de la parabole dans Luc 18: 1-5 .

Informations générales:

Jésus a fini de raconter sa parabole et en parle maintenant à ses disciples.

Écoutez ce que dit le juge injuste

"Pensez à ce que le juge injuste vient de dire."

Traduisez ceci d'une manière que les gens comprendront que Jésus a déjà dit ce que le juge a dit.

À présent

Ce mot indique que Jésus a mis fin à la parabole et a commencé à en expliquer le sens.

Dieu n'apportera-t-il pas aussi... la nuit?

Jésus utilise une question pour enseigner aux disciples. Cela peut être une déclaration. AT: «Dieu aussi certainement certainement... nuit! »(voir: question rhétorique)

ses choisis

"Les gens qu'il a choisis" 713 Luc 18: 6-8 traductionNotes

Va-t-il tarder longtemps sur eux?

Jésus utilise une question pour enseigner aux disciples. Cela peut être une déclaration. AT: «Il ne sera certainement pas retarder longtemps sur eux! »(Voir: Question rhétorique)

quand le Fils de l'homme viendra-t-il trouver la foi sur la terre?

Jésus pose cette question pour que ses auditeurs cessent de penser que Dieu est lent à aider ceux qui appellent à lui pour la justice et comprendra que le vrai problème est qu'ils n'ont pas vraiment confiance en Dieu. AT: «Quand le Fils de l'homme viendra, vous devez être sûr qu'il trouvera que vous avez vraiment la foi en lui »ou« quand le Fils de l'homme viendra, il trouvera peu de gens sur terre qui croient. »(Voir: Rhétorique Question)

le Fils de l'homme vient, trouvera-t-il vraiment

Jésus se réfère à lui-même. AT: «Moi, le Fils de l'Homme, viendrai-je vraiment» (Voir: Premier, Deuxième ou Troisième personne)

Luke 18:9**Informations générales:**

Jésus commence à raconter une autre parabole à d'autres personnes persuadées qu'elles étaient justes. (Voir: Paraboles)

Puis il

"Alors Jésus"

à certains "À certaines personnes" qui ont été persuadés en eux-mêmes qu'ils étaient justes

"Qui se sont convaincus qu'ils étaient justes" ou "qui pensaient qu'ils étaient justes"

méprisé

fortement détesté ou détesté

dans le temple

"Dans la cour du temple" 715 Luc 18: 9-10 traductionNotes

Luke 18:11**Le pharisien s'est levé et a prié ces choses à son sujet**

La signification du texte grec de cette phrase n'est pas claire. Les significations possibles sont 1) "Le pharisien s'est levé et a prié pour lui-même de cette manière »ou 2)« Le pharisien s'est tenu seul et a prié.

voleurs

Les voleurs sont des gens qui volent d'autres personnes en forçant les autres à leur donner des choses, ou en menaçant de leur faire du mal s'ils refusent de donner ce que les voleurs demandent.

ou même comme ce collecteur d'impôts

Les pharisiens croyaient que les collecteurs d'impôts étaient aussi coupables que les voleurs, les injustes et les adultères. Cela pourrait être explicite. AT: «et je ne suis certainement pas comme ce collectionneur de péchés qui triche les gens »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

tout ce que je reçois

"Tout ce que je gagne"

Luke 18:13**Déclaration de connexion:**

Jésus a fini de raconter sa parabole. Au verset 14, il commente ce que la parabole enseigne.

debout à distance

«S'est éloigné du pharisien». C'était un signe d'humilité. Il ne s'est pas senti digne d'être près de la Pharisien.

lever les yeux au ciel

"Lever les yeux" signifie regarder quelque chose. AT: «regarder vers le ciel» ou «regarder vers le haut» (voir: Idiom)

se frapper la poitrine

Ceci est une expression physique d'un grand chagrin et montre le repentir et l'humilité de cet homme. À: "Frappe sa poitrine pour montrer son chagrin" (voir: Action symbolique)

Dieu, aie pitié de moi, un pécheur

«Mon Dieu, s'il te plaît, sois miséricordieux envers moi. Je suis un pécheur »ou« Dieu, s'il vous plaît, ayez pitié de moi même si je ont commis beaucoup de péchés » 719 Luc 18: 13-14 traductionNotes

cet homme est redescendu dans sa maison justifiée

Il était justifié parce que Dieu a pardonné son péché. AT: "Dieu a pardonné le percepteur" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

plutôt que l'autre

"Plutôt que l'autre homme" ou "et pas l'autre homme". AT: "mais Dieu n'a pas pardonné le pharisien" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

parce que tout le monde qui s'exalte

Avec cette phrase, Jésus bascule de l'histoire pour énoncer le principe général que l'histoire illustre.

sera humilié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu humiliera" (Voir: actif ou passif)

sera exalté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu honorera grandement" (Voir: Actif ou Passif)

Luke 18:15

Déclaration de connexion:

C'est l'événement suivant dans la partie de l'histoire qui a commencé dans Luc 17:20 . Jésus accueille le enfants et parle d'eux.

les toucher, mais

Cela pourrait aussi être traduit par des phrases séparées: «touchez-les. Mais"

ils les ont réprimandés

"Les disciples ont essayé d'empêcher les parents d'amener leurs enfants à Jésus"

Jésus les a appelés à lui

"Jésus a dit aux gens de lui amener leurs enfants"

Permettez aux petits enfants de venir à moi, et ne leur interdit pas

Ces deux phrases ont une signification similaire et elles sont combinées pour mettre l'accent. Quelques langues mettre l'accent de manière différente. AT: "Vous devez certainement permettre aux enfants de venir à moi" (voir: Parallélisme) 721 Luc 18: 15-17 traductionNotes

appartient à ceux-là

Cela pourrait être déclaré comme une comparaison. AT: "appartient à des gens qui sont comme ces petits enfants" (Voir: Simile)

Je vous le dis en vérité

"Je vous le dis en vérité." Jésus a utilisé cette expression pour souligner l'importance de ce qu'il était dire.

quiconque ne recevra pas le royaume de Dieu comme un enfant n'y entrera certainement pas

Dieu exige que les gens acceptent sa domination sur eux avec confiance et humilité. AT: «qui veut entrer dans le royaume de Dieu doit le recevoir avec confiance et humilité comme un enfant »(voir: Simile)

Luke 18:18

Déclaration de connexion:

C'est l'événement suivant dans la partie de l'histoire qui a commencé dans Luc 17:20 . Jésus commence à parler avec une règle à propos d'entrer dans le royaume des cieux.

Une certaine règle

Cela introduit un nouveau personnage dans l'histoire. Il l'identifie seulement par sa position. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

Que dois-je faire

«Que dois-je faire» ou «ce qui est exigé de moi»

hériter la vie éternelle

"Recevoir la vie qui ne se termine pas." Le terme "hériter" se réfère généralement à la propriété qu'un homme a quitté à ses enfants quand il meurt. Par conséquent, cette métaphore peut signifier qu'il s'est compris comme un enfant de Dieu et a désiré que Dieu lui donne la vie éternelle. (Voir: métaphore) 723 Luc 18: 18-21 traductionNotes

Pourquoi tu m'appelles bien? Personne n'est bon, sauf Dieu seul

Jésus pose la question parce qu'il sait que le souverain n'aimera pas la réponse de Jésus à celle du souverain question au verset 18. Jésus ne s'attend pas à ce que le dirigeant réponde à la question de Jésus. Jésus veut la Règle pour comprendre que la réponse de Jésus à la question du souverain vient de Dieu, qui seul est bon. AT: "Vous savez que personne n'est bon, sauf Dieu seul, alors me qualifier de bien, c'est me comparer à Dieu" (Voir: question rhétorique)

ne tuez pas

"Ne pas assassiner"

Toutes ces choses

"Tous ces commandements"

Luke 18:22

Quand Jésus a entendu ça

"Quand Jésus a entendu l'homme dire cela"

il lui a dit
"Il lui a répondu"

Une chose te manque encore
"Vous devez encore faire une chose" ou "Il y a une chose que vous n'avez pas encore faite"

vendre tout ce que vous avez
«Vendre tous vos biens» ou «vendre tout ce que vous possédez»

le distribuer aux pauvres
«Donner de l'argent aux pauvres»

vous aurez un trésor au paradis
«Trésor au ciel» fait référence à la bénédiction de Dieu. AT: "Vous aurez les bénédictions de Dieu au paradis" (Voir: métaphore)

viens, suis-moi
"Viens avec moi comme mon disciple" 725 Luc 18: 22-23 traductionNotes

Luke 18:24

Comme c'est difficile... royaume de Dieu!
Ceci est une exclamation et non une question. AT: "C'est tellement dur... royaume de Dieu!" (Voir: exclamations)

un chameau pour passer à travers une aiguille
Il est impossible pour un chameau de passer dans le chas d'une aiguille. Jésus utilisait probablement l'hyperbole signifier qu'il est extrêmement difficile pour un homme riche d'entrer dans le royaume de Dieu. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

oeil d'aiguille
L'œil de l'aiguille est le trou dans une aiguille à coudre à travers laquelle le fil est passé.

Luke 18:26

Ceux qui l'entendent ont dit
"Les gens qui écoutent Jésus ont dit"

Alors, qui peut être sauvé?
Il est possible qu'ils aient demandé une réponse. Mais il est plus probable qu'ils aient utilisé la question pour souligner leur surprise face à ce que Jésus a dit. AT: "Alors personne ne peut être sauvé du péché!" forme active: "Alors, Dieu ne sauvera personne!" (Voir: question rhétorique et active ou passive)

sont impossibles avec les gens sont possibles avec Dieu
"Les gens ne peuvent pas faire sont possibles pour Dieu" ou "les gens ne peuvent pas faire, Dieu peut faire"

Luke 18:28

Déclaration de connexion:
C'est la fin de la conversation sur l'entrée dans le royaume des cieux.

Bien nous
Cette phrase ne concerne que les disciples et les met en contraste avec le dirigeant riche. Nous sommes partis «Nous avons abandonné» ou «nous avons laissé derrière»

tout ce qui nous appartient
«Toutes nos richesses» ou «toutes nos possessions»

Je vous le dis en vérité
Jésus utilise cette expression pour souligner l'importance de ce qu'il va dire.

il n'y a personne qui
Cette expression est destinée à inclure non seulement les disciples, mais aussi tous les autres qui ont fait les mêmes sacrifices. 730 traductionNotes Luc 18: 28-30

il n'y a personne qui soit parti... qui ne recevra pas
Cela pourrait être énoncé sous une forme positive. AT: «tous ceux qui sont partis... recevront» (voir: Double Négatifs)

dans le monde à venir, la vie éternelle
"Aussi la vie éternelle dans le monde à venir"

Luke 18:31

Déclaration de connexion:
C'est l'événement suivant dans cette partie de l'histoire qui a commencé dans Luc 17:20 . Jésus parle à son disciples seuls.

rassemblé les douze pour lui-même
Jésus emmena les douze disciples à un endroit éloigné des autres personnes où ils pouvaient être seuls.

Voir
Cela indique un changement significatif dans le ministère de Jésus alors qu'il se rend à Jérusalem pour la dernière fois.

qui ont été écrits par les prophètes
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les prophètes ont écrit" (voir: actif ou passif)

les prophètes
Cela fait référence aux prophètes de l'Ancien Testament.

Fils de l'homme... il... lui... lui... il
Jésus parle de lui-même comme du «Fils de l'homme». AT: «moi, le fils de l'homme... je... moi... moi... je» (voir: Première, deuxième ou troisième personne) 732 traductionNotes Luc 18: 31-33

sera accompli

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "se produira" ou "se produira" (voir: actif ou passif)

Car il sera livré aux Gentils

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les dirigeants juifs le livreront aux Gentils» (Voir: actif ou passif)

sera raillé et traité honteusement et cracher sur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils vont se moquer de lui, le traiter honteusement et cracher sur lui" (Voir: actif ou passif)

au troisième jour

Cela fait référence au troisième jour après sa mort. Cependant, les disciples ne comprenaient pas encore cela, alors il est préférable de ne pas ajouter cette explication lors de la traduction de ce verset. (Voir: nombres ordinaux)

Luke 18:34**Informations générales:**

Ce verset ne fait pas partie de l'histoire principale, mais plutôt un commentaire sur cette partie de l'histoire. (Voir: Fin de l'histoire)

Ils n'ont compris aucune de ces choses

"Ils n'ont rien compris à ces choses"

ces choses

Cela se réfère à la description de Jésus de la façon dont il souffrirait et mourrait à Jérusalem, et qu'il le ferait se lever des morts

ce mot leur était caché

Cela peut être énoncé sous une forme active, mais on ne sait pas si c'est Dieu ou Jésus qui a caché la parole. d'eux. AT: "Jésus leur a caché son message" ou "Dieu les a empêchés de comprendre la signification de ce que Jésus leur disait »(voir: actif ou passif)

les choses qui ont été dites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les choses que Jésus a dites" (voir: actif ou passif)

Luke 18:35**Informations générales:**

Jésus guérit un aveugle alors qu'il s'approche de Jéricho. Ces versets donnent des informations de base et informations sur le réglage de l'histoire. (Voir: Informations générales)

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un Nouvel événement)

un certain aveugle était assis

"Il y avait un aveugle assis." Ici "certain" signifie seulement que l'homme est une nouvelle importante participant à l'histoire, mais Luke ne mentionne pas son nom. Il est un nouveau participant à l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

la mendicité et l'audition

Il peut être utile de commencer une nouvelle phrase ici. AT: «mendier. Quand il a entendu "

Ils lui ont dit

"Les gens dans la foule ont dit à l'aveugle"

Jésus de Nazareth

Jésus est venu de la ville de Nazareth, située en Galilée. 736 traductionNotes Luc 18: 35-37

passait par

«Passait devant lui»

Luke 18:38**Alors**

Ce mot marque un événement qui s'est produit à cause de quelque chose d'autre qui s'est produit en premier. Dans ce cas, la foule avait dit à l'aveugle que Jésus passait.

a crié

«Appelé» ou «crié»

Fils de David

Jésus était un descendant de David, le roi le plus important d'Israël.

Ayez pitié de moi

«Montre-moi de la pitié» ou «montre-moi de la compassion»

Ceux qui marchaient devant

"Les gens qui marchaient devant la foule"

se taire

«Se taire» ou «ne pas crier»

cria d'autant plus

Cela pourrait signifier qu'il a crié plus fort ou qu'il a crié de manière plus persistante. 738 traductionNotes Luc 18: 38-39

Luke 18:40**que l'homme lui soit amené**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le peuple pour lui amener l'aveugle» (Voir: Actif ou Passif)

recevoir ma vue

"Pouvoir voir"

Luke 18:42

Recevoir votre vue

C'est un commandement, mais Jésus ne commande pas à l'homme de faire quoi que ce soit. Jésus guérit l'homme en lui ordonnant d'être guéri. AT: "Vous allez maintenant recevoir votre vue" (Voir: Impératifs - Autres Utilise)

Votre foi vous a guéri

Ces mots sont un métonyme. C'est à cause de la foi de l'homme que Jésus a guéri l'homme. AT: "Je vous ai guéri parce que vous avez cru en moi »(Voir: Métonymie)

glorifiant Dieu

"Donner gloire à Dieu" ou "louer Dieu"

Translation Questions

Luke 18:1

Qu'est ce que Jésus voulait enseigner à ses disciples concernant la prière à partir de cette histoire ?,
"Il voulait les enseigner qu'ils devraient toujours prier sans se décourager."

Luke 18:3

"Qu'est ce que la veuve ne cessait de demander au juge injuste ?", **"Après un certain temps, qu'est ce que le juge injuste se dit à lui-même ?"**,
"Elle demandait justice contre son adversaire." "Il se dit : \"Parce que cette veuve m'importune et viens me voir sans cesse, je l'aiderai à obtenir justice.\""

Luke 18:6

"Qu'est ce que Jésus voulait enseigner à ses disciples concernant la manière dont Dieu écoute la prière ?",
"Il voulait leur enseigner que Dieu accorde justice à ceux qui crient à lui."

Luke 18:9

"Quelle était l'attitude du Pharisien envers sa propre justice et les autres gens ?" **"Dans l'histoire de Jésus, qui sont les deux hommes qui sont allés au temple pour prier ?"**,
"Il pensait qu'il était plus juste que d'autres gens."
"Un pharisien et un collecteur d'impôts sont allés au temple pour prier."

Luke 18:13

"Quelle était la prière du collecteur d'impôts à Dieu dans le temple ?", **"Quel homme rentra chez lui justifié devant Dieu ?"**,
"Il priait : \"Dieu, aie pitié de moi, un pécheur.\""
"Le collecteur d'impôts fut justifié devant Dieu."

Luke 18:15

"Jésus a dit que le royaume de Dieu appartient à qui ?",
"Il appartient à ceux qui sont comme les enfants."

Luke 18:22

"Quelle est la chose que Jésus demanda au dirigeant (celui qui a obéi aux commandements de Dieu depuis sa jeunesse) de faire ?",
"Jésus lui a demandé de vendre tout ce qu'il possède et de le distribuer aux pauvres."

Luke 18:28

"Qu'est ce que Jésus promit à ceux qui ont laissé les choses terrestres pour la cause du royaume de Dieu ?",
"Jésus leur promet beaucoup plus dans ce monde, et la vie éternelle dans le monde à venir."

Luke 18:31

"Selon Jésus, qu'est ce que les prophètes de l'Ancien Testament ont écrit au sujet du Fils de l'Homme ?",
"Qu'il sera livré aux Païens, qu'il sera moqué et traité de manière honteuse, fouetté, et tué, mais qu'au troisième jour il ressuscitera."

Luke 18:38

"Qu'est ce que l'aveugle sur le chemin cria à Jésus ?",
"Il dit : \"Jésus, Fils de David, aie pitié de moi.\""

Luke 18:42

"Comment est-ce que le peuple réagit après avoir vu l'aveugle guéri ?",
"Il glorifia et loua Dieu."

Chapter 18

¹ Puis, il leur dit une parabole au sujet de comment il devraient toujours prier sans jamais se décourager.

² Il dit: «Il y avait dans une certaine ville, un juge qui ne craignait point Dieu et qui ne respectait personne. ³ Maintenant il y avait dans cette ville une veuve, et elle venait souvent à lui, disant: "Aide-moi à obtenir justice contre mon adversaire." ⁴ Car pendant longtemps il n'avait pas la volonté de l'aider, mais

après un moment, il s'est dit en lui-même: "Quoique je ne craigne point Dieu ou ne respecte pas l'homme, ⁵ néanmoins, parce que cette veuve m'importune, je l'aiderai à obtenir justice; afin qu'elle ne me fatigue pas avec ses venues incessantes." ⁶ Puis, le Seigneur dit: «Ecoutez ce que dit le juge injuste. ⁷ Maintenant, Dieu n' accordera- t- il pas justice à ses élus qui crient à lui nuit et jour? Tardera- t- il à leur égard? ⁸ Je vous dis qu'il leur fera promptement justice. De même, quand le Fils de l' Homme viendra, trouvera- t- il vraiment la foi sur la terre?» ⁹ Puis, il dit aussi cette parabole à certains qui étaient persuadés en eux-même qu'ils étaient justes et qui méprisaient les autres personnes: ¹⁰ «Deux hommes montèrent au temple pour prier (l'un était un pharisien et l'autre un collecteur d'impôts.) ¹¹ Le pharisien se leva et pria ces choses à son sujet: "Dieu, je te remercie du fait que je ne suis pas comme d'autres personnes qui sont des brigands, des personnes injustes, des adultères ou même comme ce collecteur d'impôts. ¹² Je jeûne deux fois chaque semaine et je donne la dîme de tout ce que j'ai." ¹³ Mais le collecteur d'impôts, se tenant à une distance, n'osait même pas lever ses yeux vers le ciel, mais il se frappait la poitrine disant: "Dieu, aie pitié de moi, un pécheur." ¹⁴ Je vous dis, cet homme rentra chez lui justifié contrairement à l'autre, parce que quiconque s'exalte lui-même sera rabaissé, mais quiconque s'abaisse sera exalté.» ¹⁵ Les gens amenaient aussi à lui leurs enfants pour qu' il les touchât, mais les disciples le virent et ils les reprirent. ¹⁶ Mais Jésus les appela à lui disant: «Permettez aux petits enfants de venir à moi, ne leur interdisez pas; car le royaume de Dieu appartient à de telles personnes. ¹⁷ En vérité je vous le dis, quiconque ne reçoit pas le royaume de Dieu comme un enfant, il n' y entrera définitivement pas.» ¹⁸ 20 Un certain dirigeant l'interrogea en disant: «Bon maître, que dois-je faire pour hériter la vie éternelle?» ¹⁹ Jésus lui dit: «Pourquoi m'appelles-tu bon? Personne n'est bon excepté Dieu seul. ²⁰ Tu connais les commandements: ne commets pas d'adultère, ne tue pas, ne vole pas; ne témoigne pas fausseté, honore ton père et ta mère.» ²¹ Le dirigeant dit: «J'ai obéi à toutes ces choses depuis le temps où j'étais un jeune.» ²² Quand Jésus entendit cela, il lui dit: «Il te manque encore une chose. Tu dois vendre tous ce que tu possèdes et le distribuer aux pauvres, et tu auras un trésor dans le ciel (puis viens, suis moi.» ²³ Mais lorsque le riche homme entendit ces choses, il devint extrêmement triste, car il était très riche. ²⁴ Puis Jésus, le voyant, devint très triste et dit: «Qu' il est difficile pour ceux qui sont riches d'entrer dans le royaume de Dieu! ²⁵ Car il est plus facile à un chameau de passer par le trou d'une aiguille qu'à un riche d' entrer dans le royaume de Dieu.» ²⁶ Ceux qui l'entendirent dirent: «Alors, qui peut être sauvé?» ²⁷ Jésus répondit: «Les choses qui sont impossibles aux gens sont possibles à Dieu.» ²⁸ Pierre dit: «Bien, nous avons laissé tout ce qui est nôtre et t'avons suivi.» ²⁹ Alors Jésus leur dit: «En vérité, je vous dis qu'il n y a personne qui ayant laissé sa maison, ou sa femme, ou ses frères, ou ses parents, ou ses enfants à cause du royaume de Dieu, ³⁰ ne recevra pas à plus forte raison, dans ce monde, et dans le monde à venir, la vie éternelle.» ³¹ Après qu' il eût rassemblé les douzes auprès de lui, il leur dit: «Voyez, nous sommes en train de monter à Jérusalem, et toutes les choses qui ont été écrites par les prophètes au sujet du Fils de l' Homme seront accomplies. ³² Car il sera livré aux Païens, ils se moqueront de lui, le traiteront de manière honteuse et lui cracheront dessus. ³³ Après l' avoir fouetté, ils le tueront et, au troisième jour, il ressuscitera.» ³⁴ Ils ne comprirent aucune de ces choses et cette parole leur fut cachée, et ils ne comprirent pas les choses qui étaient dites. ³⁵ Il arriva que, comme Jésus s'approchait de Jéricho, un certain aveugle était assis au bord de la route, mendiant, ³⁶ et entendant passer la foule, il demanda ce qui se passait. ³⁷ On lui dit que Jésus de Nazareth passait par là. ³⁸ Alors l' aveugle cria, disant: «Jésus, fils de David, aie pitié de moi.» ³⁹ Ceux qui marchaient devant reprirent l'aveugle, lui disant de se taire. Mais il cria encore plus fort: «Fils de David, aie pitié de moi.» ⁴⁰ Jésus s' arrêta et commanda qu'on lui amenât l' homme. Puis, quand l' aveugle fut proche, Jésus lui demanda: ⁴¹ «Que veux-tu que je fasse pour toi?» Il dit: «Seigneur, je veux recevoir ma vue.» ⁴² Jésus lui dit: «Reçois ta vue. Ta foi t'a guéri.» ⁴³ Immédiatement, il reçut sa vue et suivit Jésus, glorifiant Dieu. Voyant ceci, tout le peuple loua Dieu.

Chapter 19

¹ Jésus|strong="G2532" étant entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans Jéricho|strong="G2410" traversait|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5711" la ville. ² Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G2532" un homme|strong="G435" riche|strong="G3778" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4145" appelé|strong="G3686" |strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Zachée|strong="G2195" |strong="G2532" |strong="G846" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" chef des publicains|strong="G754" ³ |strong="G2532" cherchait|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" à voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" qui|strong="G5101" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Jésus|strong="G2424" mais|strong="G2532" il ne|strong="G3756" pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" y parvenir, à cause de|strong="G575" la foule|strong="G3793" car|strong="G3754" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" de petite|strong="G3398" taille|strong="G2244" ⁴ Il|strong="G2532" courut|strong="G4390" x-morph="strongMorph:TG5631" en avant|strong="G1715" et monta|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" un sycomore|strong="G4809" pour|strong="G2443" le|strong="G846" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" parce qu|strong="G3754" devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" passer|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5738" par|strong="G1223" là|strong="G1565" ⁵ |strong="G2532" Lorsque|strong="G5613" Jésus|strong="G2424" fut arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1909" cet endroit|strong="G5117" il leva les yeux|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Zachée|strong="G2195" hâte- toi|strong="G4692" x-morph="strongMorph:TG5660" de descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que je|strong="G3165" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5658" aujourd' hui|strong="G4594" dans|strong="G1722" ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" ⁶ Zachée|strong="G2532" se hâta|strong="G4692" x-morph="strongMorph:TG5660" de descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" le|strong="G846" reçut|strong="G5264" x-morph="strongMorph:TG5662" avec joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁷ |strong="G2532" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, tous|strong="G537" murmuraient|strong="G1234" x-morph="strongMorph:TG5707" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Il est allé|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" loger|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5658" chez|strong="G3844" un homme|strong="G435" pécheur|strong="G268" ⁸ Mais|strong="G1161" Zachée|strong="G2195" se tenant devant|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5685" le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G4314" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Seigneur|strong="G2962" je donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" aux pauvres|strong="G4434" la moitié|strong="G2255" de mes|strong="G3450" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" si|strong="G1536" j'ai fait tort|strong="G4811" x-morph="strongMorph:TG5656" de quelque chose|strong="G5100" à quelqu' un|strong="G5100" je lui rends|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5719" le quadruple|strong="G5073" ⁹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Le salut|strong="G4991" est entré|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" aujourd' hui|strong="G4594" dans cette|strong="G5129" maison|strong="G3624" parce que|strong="G2530" celui- ci|strong="G846" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|strong="G2532" un fils|strong="G5207" d' Abraham|strong="G11" ¹⁰ Car|strong="G1063" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" chercher|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" ce qui était perdu|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5756" ¹¹ |strong="G1161" Ils|strong="G846" écoutaient|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ces choses|strong="G5023" et Jésus ajouta|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" une parabole|strong="G3850" parce qu|strong="G1223" il|strong="G846" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" près|strong="G1451" de Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" qu'on croyait|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5721" qu|strong="G3754" l' instant|strong="G3916" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" allait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" paraître|strong="G398" x-morph="strongMorph:TG5745" ¹² Il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" Un|strong="G5100" homme|strong="G444" de haute naissance|strong="G2104" s'en alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" dans|strong="G1519" un pays|strong="G5561"

lontain|strong="G3117" pour se|strong="G1438" faire investir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" de l'autorité royale|strong="G932" et|strong="G2532" revenir ensuite|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹³ Il|strong="G1161" appela|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" dix|strong="G1176" de ses|strong="G1438" serviteurs|strong="G1401" leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" dix|strong="G1176" mines|strong="G3414" et|strong="G2532" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Faites-les valoir|strong="G4231" x-morph="strongMorph:TG5663" jusqu'à|strong="G2193" ce que je revienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ¹⁴ Mais|strong="G1161" ses|strong="G846" concitoyens|strong="G4177" le|strong="G846" haïssaient|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" ils envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" une ambassade|strong="G4242" après|strong="G3694" lui|strong="G846" pour dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Nous ne voulons|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que cet|strong="G5126" homme règne|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5658" sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" ¹⁵ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Lorsqu|strong="G1722" il|strong="G846" fut de retour|strong="G1880" x-morph="strongMorph:TG5629" après avoir été investi|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" de l'autorité royale|strong="G932" |strong="G2532" il fit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" appeler|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5683" auprès de lui|strong="G846" les serviteurs|strong="G1401" auxquels|strong="G5128" |strong="G3739" il avait donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" l'argent|strong="G694" afin de|strong="G2443" connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" comment|strong="G5101" chacun|strong="G5101" l'avait fait valoir|strong="G1281" x-morph="strongMorph:TG5662" ¹⁶ Le|strong="G1161" premier|strong="G4413" vint|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5633" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" ta|strong="G4675" mine|strong="G3414" a rapporté|strong="G4333" x-morph="strongMorph:TG5662" dix|strong="G1176" mines|strong="G3414" ¹⁷ Il|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est bien|strong="G2095" bon|strong="G18" serviteur|strong="G1401" parce que|strong="G3754" tu as été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" fidèle|strong="G4103" en|strong="G1722" peu de chose|strong="G1646" reçois|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le gouvernement|strong="G2468" x-morph="strongMorph:TG5749" |strong="G1849" de|strong="G1883" dix|strong="G1176" villes|strong="G4172" ¹⁸ Le second|strong="G1208" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" ta|strong="G4675" mine|strong="G3414" a produit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" cinq|strong="G4002" mines|strong="G3414" ¹⁹ |strong="G2532" Il lui|strong="G5129" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Toi|strong="G4771" aussi|strong="G2532" sois|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" établi sur|strong="G1883" cinq|strong="G4002" villes|strong="G4172" ²⁰ Un autre|strong="G2087" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ta|strong="G4675" mine|strong="G3414" que|strong="G3739" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" gardée|strong="G606" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" un linge|strong="G4676" ²¹ car|strong="G1063" j'avais peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" de toi|strong="G4571" parce que|strong="G3754" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" un homme|strong="G444" sévère|strong="G840" tu prends|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5719" ce que|strong="G3739" tu n'as pas|strong="G3756" déposé|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" tu moissonnes|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G3739" que tu n'as pas|strong="G3756" semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5656" ²² Il|strong="G1161" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je te|strong="G4571" juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1537" tes|strong="G4675" paroles|strong="G4750" méchant|strong="G4190" serviteur|strong="G1401" tu savais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" que|strong="G3754" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" un homme|strong="G444" sévère|strong="G840" prenant|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5723" ce|strong="G3739" que je n'ai pas|strong="G3756" déposé|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" moissonnant|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5723" ce|strong="G3739" que je n'ai pas|strong="G3756" semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5656" ²³ pourquoi|strong="G1302" donc|strong="G2532" n'as-tu pas|strong="G3756" mis|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" mon|strong="G3450" argent|strong="G694" dans|strong="G1909" une banque|strong="G5132" afin qu|strong="G2532" mon retour|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" je|strong="G1473" |strong="G302" le|strong="G846" retirasse|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G4862" un

intérêt|strong="G5110" ²⁴ Puis|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à ceux qui étaient là|strong="G3936" x-morph="strongMorph: TG5761" Otez|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5657" lui|strong="G575" |strong="G846" la mine|strong="G3414" et|strong="G2532" donnez- la|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" à celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" les dix|strong="G1176" mines|strong="G3414" ²⁵ Ils|strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" dix|strong="G1176" mines|strong="G3414" - ²⁶ Je|strong="G1063" vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3754" on donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5701" à celui|strong="G3956" qui|strong="G3588" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" mais|strong="G1161" à|strong="G575" celui|strong="G575" |strong="G846" qui n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" on ôtera|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5701" même|strong="G2532" ce|strong="G3739" qu'il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" ²⁷ Au|strong="G4133" reste|strong="G1565" amenez|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5628" ici|strong="G5602" mes|strong="G3450" ennemis|strong="G2190" qui|strong="G3588" n'ont pas|strong="G3361" voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5660" que je|strong="G3165" régnasse|strong="G936" x-morph="strongMorph: TG5658" sur|strong="G1909" eux|strong="G846" et|strong="G2532" tuez- les|strong="G2695" x-morph="strongMorph: TG5657" en ma|strong="G3450" présence|strong="G1715" ²⁸ Après|strong="G2532" avoir ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" Jésus marcha|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5711" devant|strong="G1715" la foule, pour monter|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5723" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" ²⁹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Lorsqu' il|strong="G5613" approcha|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G1519" Bethphagé|strong="G967" et|strong="G2532" de Béthanie|strong="G963" vers|strong="G4314" la montagne|strong="G3735" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5746" montagne des oliviers|strong="G1636" Jésus envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" deux|strong="G1417" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ³⁰ en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" Allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" au|strong="G1519" village|strong="G2968" qui est en face|strong="G2713" quand vous y|strong="G1722" |strong="G3739" serez entrés|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5740" vous trouverez|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5692" un ânon|strong="G4454" attaché|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5772" sur|strong="G1909" lequel|strong="G3739" aucun|strong="G3762" homme|strong="G444" ne s'est jamais|strong="G4455" assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5656" détachez|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5660" le|strong="G846" et amenez- le|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5628" ³¹ |strong="G2532" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" vous|strong="G5209" demande|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5725" Pourquoi|strong="G1302" le détachez- vous|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5719" vous lui|strong="G846" répondrez|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G3779" |strong="G3754" Le Seigneur|strong="G2962" en|strong="G846" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" besoin|strong="G5532" ³² Ceux|strong="G1161" qui étaient envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5772" allèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" et trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" les choses comme|strong="G2531" Jésus leur|strong="G846" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" ³³ Comme|strong="G1161" ils détachaient|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5723" l' ânon|strong="G4454" ses|strong="G846" maîtres|strong="G2962" leur|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G5101" détachez- vous|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5719" l' ânon|strong="G4454" ³⁴ Ils|strong="G1161" répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Le Seigneur|strong="G2962" en|strong="G846" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" besoin|strong="G5532" ³⁵ Et|strong="G2532" ils amenèrent|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" l' ânon|strong="G4454" |strong="G2532" sur|strong="G1909" lequel|strong="G846" ils jetèrent|strong="G1977" x-morph="strongMorph: TG5660" leurs|strong="G1438" vêtements|strong="G2440" et firent monter|strong="G1913" x-morph="strongMorph: TG5656" Jésus|strong="G2424" ³⁶ Quand|strong="G1161" il fut en marche|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" les gens étendirent|strong="G5291" x-morph="strongMorph: TG5707" leurs|strong="G846" vêtements|strong="G2440" sur|strong="G1722" le chemin|strong="G3598" ³⁷ Et|strong="G1161" lorsque déjà|strong="G2235" il approchait|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5723" de Jérusalem, vers|strong="G4314" la descente|strong="G2600" de la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" toute|strong="G537" la multitude|strong="G4128" des disciples|strong="G3101" saisie de joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5723" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à louer|

strong="G134" x-morph="strongMorph: TG5721" Dieu|strong="G2316" à haute|strong="G3173" voix|
 strong="G5456" pour|strong="G4012" tous|strong="G3956" les miracles|strong="G1411" qu|
 strong="G3739" avaient vus|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" ³⁸ Ils disaient|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Béni|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph: TG5772" soit le roi|strong="G935" qui vient|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5740" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962"
 Paix|strong="G1515" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" gloire|
 strong="G1391" dans|strong="G1722" les lieux très hauts|strong="G5310" ³⁹ |strong="G2532"
 Quelques|strong="G5100" pharisiens|strong="G5330" du milieu|strong="G575" de la foule|
 strong="G3793" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G4314" Jésus|
 strong="G846" Maître|strong="G1320" reprends|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5657" tes|
 strong="G4675" disciples|strong="G3101" ⁴⁰ Et|strong="G2532" il répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3754" s|
 strong="G1437" ils|strong="G3778" se taisent|strong="G4623" x-morph="strongMorph: TG5661" les
 pierres|strong="G3037" crieront|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5688" ⁴¹ |strong="G2532"
 Comme|strong="G5613" il approchait|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5656" de la ville|
 strong="G4172" Jésus, en la voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" pleura|
 strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G1909" elle|strong="G846" ⁴² et dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Si|strong="G1487" toi|
 strong="G4771" aussi|strong="G2532" |strong="G2532" au moins|strong="G1065" |strong="G2534" en|
 strong="G1722" ce|strong="G5026" jour|strong="G2250" qui t|strong="G4675" donné, tu connaissais|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" les choses|strong="G3588" qui appartiennent|
 strong="G4314" à ta|strong="G4675" paix|strong="G1515" Mais|strong="G1161" maintenant|
 strong="G3568" elles sont cachées|strong="G2928" x-morph="strongMorph: TG5648" à|strong="G575"
 tes|strong="G4675" yeux|strong="G3788" ⁴³ Il|strong="G3754" viendra|strong="G2240" x-
 morph="strongMorph: TG5692" sur|strong="G1909" toi|strong="G4571" des jours|strong="G2250" où|
 strong="G2532" tes|strong="G4675" ennemis|strong="G2190" t|strong="G4671" environneront|
 strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5692" de tranchées|strong="G5482" |strong="G2532" t|
 strong="G4571" enfermeront|strong="G4033" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" te|
 strong="G4571" serreront|strong="G4912" x-morph="strongMorph: TG5692" de toutes parts|
 strong="G3840" ⁴⁴ ils|strong="G2532" te|strong="G4571" détruiront|strong="G1474" x-
 morph="strongMorph: TG5692" toi et|strong="G2532" tes|strong="G4675" enfants|strong="G5043" au
 milieu|strong="G1722" de toi|strong="G4671" et|strong="G2532" ils ne laisseront|strong="G863" x-
 morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3756" en|strong="G1722" toi|strong="G4671" pierre|
 strong="G3037" sur|strong="G1909" pierre|strong="G3037" parce que|strong="G473" |strong="G3739"
 tu n'as pas|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" le temps|
 strong="G2540" où tu|strong="G4675" as été visitée|strong="G1984" ⁴⁵ Il|strong="G2532" entra|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" et il
 se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à chasser|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ceux qui vendaient|strong="G4453" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁴⁶
 leur|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Il est écrit|strong="G1125"
 x-morph="strongMorph: TG5769" Ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" sera|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" une maison|strong="G3624" de prière|strong="G4335" Mais|
 strong="G1161" vous|strong="G5210" vous en|strong="G846" avez fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" une caverne|strong="G4693" de voleurs|strong="G3027" ⁴⁷ Il|
 strong="G2532" enseignait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1321" x-
 morph="strongMorph: TG5723" tous les jours|strong="G2596" |strong="G2250" dans|strong="G1722" le
 temple|strong="G2411" Et|strong="G1161" les principaux sacrificateurs|strong="G749" |
 strong="G2532" les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les principaux|strong="G4413" du
 peuple|strong="G2992" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" à le|
 strong="G846" faire périr|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5658" ⁴⁸ mais|strong="G2532" ils
 ne|strong="G3756" savaient|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5707" comment|
 strong="G5101" s'y prendre|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" car|strong="G1063" tout|
 strong="G537" le peuple|strong="G2992" l|strong="G846" écoutait|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5723" avec admiration|strong="G1582" x-morph="strongMorph: TG5710"

Luke 19:1**Informations générales:**

Les versets 1 et 2 commencent à donner des informations générales sur les événements qui suivent. (Voir: Informations générales)

Voici, il y avait un homme

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. AT: "Il y avait un homme qui était" (voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Il était un percepteur en chef et était riche

Ceci est une information de base sur Zacchaeus. (Voir: Informations générales)

Luke 19:3**Informations générales:**

Le verset 3 complète les informations de base commencées dans Luc 19: 1-2 pour les événements qui suivent. (Voir: Informations de base)

Il essayait

"Zachée essayait"

parce qu'il était petit

"Parce qu'il était petit"

Donc il a couru

L'auteur a fini de donner l'historique de l'événement et commence maintenant à décrire l'événement lui-même

un sycomore

«Un figuier sycomore». Il produit de petits fruits ronds d'environ 2,5 centimètres de diamètre. AT: «un figuier» ou "un arbre"

Luke 19:5**le lieu**

"L'arbre" ou "où Zachée était"

Alors il s'est dépêché

«Alors Zachée s'est dépêché»

ils se sont tous plaints

Les Juifs détestaient les collecteurs d'impôts et ne pensaient pas qu'une bonne personne devait s'y associer. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Il est allé rendre visite à un homme qui est un pécheur

"Jésus est allé dans la maison d'un pécheur pour lui rendre visite"

un pécheur

"Un pécheur évident" ou "un vrai pécheur"

Luke 19:8**le Seigneur**

Cela fait référence à Jésus.

restaurer quatre fois le montant

"Leur rendre quatre fois plus que je leur ai pris"

le salut est venu à cette maison

On a compris que le salut vient de Dieu. AT: "Dieu a sauvé cette maison" (Voir: Résumé Noms et connaissances supposées et informations implicites)

cette maison

Le mot «maison» fait ici référence aux personnes vivant dans la maison ou dans la famille. (Voir: métonymie)

lui aussi

"Cet homme aussi" ou "Zachée aussi"

 fils d'Abraham

Les significations possibles sont 1) «descendant d'Abraham» et 2) «personne qui a la foi comme Abraham». 749 Luc 19: 8-10 traductionNotes

le fils de l'homme est venu

Jésus parle de lui-même. AT: "Moi, le Fils de l'homme, je suis venu"

les gens qui sont perdus

"Les gens qui ont erré loin de Dieu" ou "ceux qui, en péchant, ont erré de Dieu"

Luke 19:11**Informations générales:**

Jésus commence à raconter une parabole à la foule. Le verset 11 donne des informations générales sur pourquoi Jésus raconte la parabole. (Voir: Paraboles et informations de base)

que le royaume de Dieu allait apparaître immédiatement

Les Juifs croyaient que le Messie établirait le royaume dès son arrivée à Jérusalem. AT: "que Jésus commence immédiatement à régner sur le royaume de Dieu" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Un certain noble

"Un certain homme qui était membre de la classe dirigeante" ou "Un homme d'une famille importante"

recevoir pour lui-même un royaume

C'est l'image d'un petit roi allant à un plus grand roi. Le plus grand roi donnerait le moindre le droit et l'autorité de régner sur son propre pays. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Luke 19:13**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

Il a appelé

"Le noble a appelé." Il peut être utile de dire que l'homme l'a fait avant qu'il ne parte pour recevoir son Royaume. AT: "Avant de partir, il a appelé"

leur a donné dix minutes

"A donné à chacun d'eux une minute"

dix minas

Un mina était de 600 grammes, probablement de l'argent. Chaque mina était égal à 100 jours de salaire, ce que les gens seraient payés pour environ quatre mois de travail, donc dix minas auraient été d'environ trois ans » les salaires. AT: "dix pièces de valeur" ou "une grande quantité d'argent" (voir: Poids et nombres bibliques)

Faire des affaires

"Commerce avec cet argent" ou "Utilisez cet argent pour gagner plus" 753 Luc 19: 13-15 traductionNotes

ses citoyens

"Le peuple de son pays"

une délégation

"Un groupe de personnes pour les représenter" ou "plusieurs messagers"

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer un événement important dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

ayant reçu le royaume

"Après qu'il soit devenu roi"

être appelé à lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «venir à lui» (voir: actif ou passif)

quel bénéfice ils avaient fait

"Combien d'argent ils avaient gagné"

Luke 19:16**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

La première

"Le premier serviteur" (Voir: Nombres ordinaux)

est venu avant lui

"Avant le noble"

votre mina a fait dix minutes de plus

Il est sous-entendu que le serviteur était celui qui faisait le profit. AT: "J'ai utilisé votre mina pour faire bénéfice de dix autres minas »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

mina

Un mina était de 600 grammes, probablement de l'argent. Chaque mina était égal à 100 jours de salaire, ce que les gens seraient payés pour environ quatre mois de travail. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luc 19:13 . (Voir: Poids biblique)

Bien joué

"Vous avez bien fait." Votre langue peut avoir une phrase qu'un employeur utiliserait pour montrer approbation, comme «bon travail». 755 Luc 19: 16-17 traductionNotes

très peu

Cela fait référence à la mina, que le noble ne semble pas avoir beaucoup d'argent.

Luke 19:18**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

La deuxième

"Le second serviteur" (Voir: Nombres ordinaux) Votre mina, seigneur, a fait cinq minutes Il est sous-entendu que le serviteur était celui qui faisait le profit. AT: «Seigneur, j'ai utilisé votre mina pour faire un profit de cinq autres minas »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

mina

Un mina était de 600 grammes, probablement de l'argent. Chaque mina était égal à 100 jours de salaire, ce que les gens seraient payés pour environ quatre mois de travail. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luc 19:13 . (Voir: Poids biblique)

Vous prenez en charge cinq villes

"Vous aurez autorité sur cinq villes"

Luke 19:20**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

Un autre est venu

"Un autre serviteur est venu"

mina

Un mina était de 600 grammes, probablement de l'argent. Chaque mina était égal à 100 jours de salaire, ce que les gens seraient payés pour environ

quatre mois de travail. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luc 19:13 . (Voir: Poids biblique)

gardé en sécurité dans un chiffon

«Enveloppé dans un tissu et rangé»

une personne exigeante

"Un homme sévère" ou "un homme qui attend beaucoup de ses serviteurs"

Vous prenez ce que vous n'avez pas mis

C'était probablement un proverbe. Une personne qui sort du stockage ou d'une banque des choses qu'il a faites ne pas mettre en place est une métaphore pour quelqu'un qui profite du dur labeur des autres. AT: "Vous prenez sur ce que vous n'avez pas mis »ou« Vous êtes comme une personne qui prend ce que les autres mettent »(voir: Métaphore)759 Luc 19: 20-21 traductionNotes

vous récoltez ce que vous n'avez pas semé

C'était probablement un proverbe. Une personne qui récolte de la nourriture que quelqu'un d'autre a plantée est un métaphore pour quelqu'un qui profite du dur labeur des autres. AT: "tu es comme une personne qui récolte le fruit de ce que d'autres ont semé »(Voir: Métaphore)

Luke 19:22

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

Par vos propres mots

Ses "mots" se réfèrent à tout ce qu'il avait dit. AT: "Basé sur ce que vous avez dit" (voir: métonymie)

Tu savais que je suis une personne exigeante

Le noble répétait ce que le serviteur avait dit sur lui. Il ne disait pas que c'était vrai. AT: "Vous dites que je suis une personne exigeante"

pourquoi tu n'as pas mis mon argent... intérêt?

Le noble utilise une question pour réprimander le méchant serviteur. AT: "tu aurais dû mettre mon argent ... Intérêt. »(Voir: question rhétorique)

mettre mon argent à la banque

"Prêté mon argent à une banque". Les cultures qui n'ont pas de banque peuvent le traduire par "laisser quelqu'un emprunte mon argent. 761 Luc 19: 22-23 traductionNotes

banque

Une banque est une entreprise qui détient de l'argent en toute sécurité. Une banque prête cet argent à d'autres pour un profit. Par conséquent, il verse un montant supplémentaire, ou un intérêt, aux personnes qui gardent leur argent dans la banque.

Je l'aurais collecté avec intérêt

"J'aurais pu collecter ce montant plus les intérêts qu'il aurait gagné" ou "j'aurais gagné un profit »

intérêt

L'intérêt est de l'argent qu'une banque paie aux gens qui mettent leur argent à la banque.

Luke 19:24

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

Le noble

Le noble était devenu roi. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luc 19:12 .

ceux qui se tenaient debout

"Les gens qui se tenaient près d'eux"

mina

Un mina était de 600 grammes, probablement de l'argent. Chaque mina était égal à 100 jours de salaire, ce que les gens serait payé pour environ quatre mois de travail. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luc 19:13 . (Voir: Poids biblique)

il a dix minas.

"Il a déjà dix minas!"

Luke 19:26

Déclaration de connexion:

Jésus continue à raconter la parabole qu'il a commencée dans Luc 19:11 .

Je te dis

C'était le roi qui parlait. Certains traducteurs voudront peut-être commencer ce verset par «Et le roi répondit: «Je vous le dis» ou «Mais le roi a dit« Je vous le dis ».

tout le monde qui a sera donné plus

Cela sous-entend que ce qu'il a, c'est l'argent qu'il a gagné en utilisant fidèlement son mina. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tout le monde qui utilise bien ce qui lui a été donné, je lui en donnerai plus» ou «à tous ceux qui utilisent bien ce que je lui ai donné, je donnerai plus» (voir: Connaissances supposées et information implicite et active ou passive)

de lui qui n'a pas

Il est sous-entendu que la raison pour laquelle il n'a pas d'argent est qu'il n'a pas utilisé son mina fidèlement. AT: « de la personne qui n'utilise pas bien ce que je lui ai donné » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

sera enlevé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je lui enlèverai" (Voir: Actif ou Passif) 764 traductionNotes Luc 19: 26-27

ces ennemis du mien

Comme les ennemis n'étaient pas là, certaines langues diraient «mes ennemis».

Luke 19:28

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire de Zachée. Ce verset nous dit ce que Jésus fait après cette partie de l'histoire. (Voir: Fin de l'histoire)

Quand il avait dit ces choses

"Quand Jésus avait dit ces choses"

monter à Jérusalem

Jérusalem était plus haute que Jéricho, il était donc normal que les Israélites parlent de monter à Jérusalem.

Luke 19:29

Informations générales:

Jésus s'approche de Jérusalem.

Il est venu à ce sujet

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'un nouvel événement. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

quand il s'est approché

Le mot «il» fait référence à Jésus. Ses disciples voyageaient également avec lui.

Bethphage

Bethphage était (et est toujours) un village sur le mont des Oliviers, qui est de l'autre côté de la vallée du Jérusalem. (Voir: Comment traduire des noms)

la colline qui s'appelle Olivet

"La colline qui s'appelle le mont des oliviers" ou "la colline qui s'appelle" montagne des oliviers ""

un poulain

"Un jeune âne" ou "un jeune cheval de trait" 767 Luc 19: 29-31 TraductionNotes

ça n'a jamais été monté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que personne n'a jamais monté" (voir: actif ou passif)

Si quelqu'un te demande... besoin de ça

Jésus dit aux disciples comment répondre à une question qui n'a pas encore été posée. Cependant, les gens dans le village va bientôt poser la question. (Voir: Situations hypothétiques)

Si quelqu'un vous demande pourquoi vous le déliez? dire

Le devis interne peut également être traduit par un devis indirect. AT: «Si quelqu'un vous demande pourquoi vous êtes le déliant, disons "(Voir: Citations dans les devis et citations directes et indirectes)

Luke 19:32

Ceux qui ont été envoyés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les deux disciples que Jésus a envoyés" (Voir: Actif ou Passif)

les propriétaires

"Les propriétaires du poulain"

jeté leurs capes sur le poulain

"Mettez leurs robes sur le jeune âne." Les capes sont des robes extérieures.

mettre Jésus dessus

"A aidé Jésus à monter et à monter sur le poulain"

ils étalent leurs capes

«Les gens répandent leurs capes». C'est un signe d'honneur à quelqu'un. (Voir: Action symbolique)

Luke 19:37

Comme il s'approchait maintenant

"Comme Jésus s'approchait." Les disciples de Jésus voyageaient avec lui.

où le mont des oliviers descend

"Où la route descend du mont des oliviers"

des œuvres puissantes qu'ils avaient vues

"De grandes choses qu'ils avaient vues Jésus"

Béni soit le roi

Ils disaient cela à propos de Jésus.

au nom du Seigneur

Ici, «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité. Aussi, «Seigneur» se réfère à Dieu. (Voir: métonymie)

La paix au paradis

"Que la paix soit au paradis" ou "Nous voulons voir la paix au paradis" 771 Luc 19: 37-38 traductionNotes

la gloire dans le plus haut

"Qu'il y ait de la gloire au plus haut" ou "Nous voulons voir la gloire au plus haut". Les mots "le plus haut" se référer au ciel, qui est un métonyme pour Dieu, qui vit au ciel. AT: «Que tout le monde donne gloire à Dieu au plus haut des cieux »(voir: métonymie)

Luke 19:39

dans la multitude
 "Dans la grande foule"

reprenais tes disciples
 «Dis à tes disciples d'arrêter de faire ces choses»

je vous le dit
 Jésus a dit ceci pour souligner ce qu'il dirait ensuite. si ceux-ci étaient silencieux... crier Ceci est une situation hypothétique. Certains traducteurs devront peut-être préciser ce que Jésus impliquait quand il a dit ceci: «non, je ne les réprimanderai pas, car si ces personnes devaient se taire... criez» (Voir: Situations hypothétiques et connaissances supposées et informations implicites)

les pierres crieraient
 "Les pierres feraient l'éloge"

Luke 19:41

la ville
 Cela fait référence à Jérusalem.

il a pleuré dessus
 Le mot «it» fait référence à la ville de Jérusalem, mais représente les personnes qui ont vécu dans cette ville. (Voir: La métonymie)

Si seulement vous aviez su... apportez la paix
 Jésus exprime sa tristesse que le peuple de Jérusalem ait manqué l'occasion d'être en paix avec Dieu.

toi
 Le mot «vous» est singulier parce que Jésus parle à la ville. Mais si cela n'était pas naturel dans votre langue, vous pouvez utiliser une forme plurielle de «vous» pour désigner les habitants de la ville. (Voir: Formulaires de toi)

ils sont cachés de tes yeux
 "Tes yeux" se réfèrent à la capacité de voir. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tu ne peux plus voir eux "(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

Luke 19:43

Déclaration de connexion:
 Jésus continue de parler.

Pour
 Ce qui suit est la raison de la tristesse de Jésus.

les jours viendront sur toi quand tes ennemis
 Cela indique qu'ils vont connaître des moments difficiles. Certaines langues ne parlent pas du temps "Venir". AT: "à l'avenir ces choses vont vous arriver: vos ennemis" ou "bientôt vous allez supporter des moments difficiles. Tes ennemis »

vous votre

Le mot «vous» est singulier parce que Jésus parle à la ville comme il le ferait à une femme. Mais si cela serait anormal dans votre langue, vous pourriez utiliser une forme plurielle de «vous» pour faire référence aux personnes de la ville. (Voir: formes de vous et apostrophe)

barricade

Cela se réfère à un mur pour empêcher les gens de sortir de la ville. 777 Luc 19: 43-44
 TraductionNotes

Ils vous frapperont jusqu'au sol et vos enfants avec vous
 Jésus parle aux gens de la ville comme s'il parlait à la ville comme il parlerait à une femme. Il parle des personnes qui vivent dans la ville comme si elles étaient les enfants de la femme. ainsi les enfants de la ville. Abattre une ville, c'est détruire ses murs et ses bâtiments et frapper ses enfants sont de tuer ceux qui y vivent. AT: «Ils vont complètement vous détruire et tuer tous qui habite en toi »ou« Ils vont complètement détruire votre ville et vous tuer tous »(Voir: Apostrophe)

Ils ne laisseront pas une pierre sur un autre
 "Ils ne laisseront aucune des pierres en place." Ceci est une hyperbole pour exprimer que les ennemis vont détruire complètement la ville, qui est construite en pierres. (Voir: Hyperbole et Généralisation) vous ne l'avez pas reconnu "Vous n'avez pas reconnu"

Luke 19:45

Déclaration de connexion:
 C'est l'événement suivant dans cette partie de l'histoire. Jésus entre dans le temple de Jérusalem.

Jésus est entré dans le temple
 Vous devrez peut-être expliciter qu'il est d'abord entré à Jérusalem, où le temple était situé. À: « Jésus est entré à Jérusalem, puis est allé à la cour du temple » (Voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

est entré dans le temple
 Seuls les prêtres étaient autorisés à entrer dans le bâtiment du temple. AT: «est entré dans la cour du temple» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

chasser
 «Jeter» ou «forcer»

Il est écrit
 Ceci est une citation d'Isaïe. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les Écritures disent" ou "A prophète a écrit ces mots dans les Écritures »(Voir: Actif ou Passif)

Ma maison

Le mot «My» fait référence à Dieu et «house» fait référence au temple. 779 Luc 19: 45-46
traductionNotes

maison de prière

"Un endroit où les gens me prient"

un repaire de voleurs

Jésus parle du temple comme s'il s'agissait d'un endroit où les voleurs se rassemblent. AT: «un lieu où les voleurs se cachent »(Voir: Métaphore)

Luke 19:47

Déclaration de connexion:

C'est la fin de cette partie de l'histoire. Ces versets racontent des actions en cours qui continuent après la partie principale de l'histoire se termine. (Voir: Fin de l'histoire)

dans le temple

«Dans la cour du temple» ou «au temple»

l'écoulaient attentivement

"Prêtait une attention particulière à ce que Jésus disait"

Translation Questions

Luke 19:3

"Qui grimpa sur un arbre pour voir Jésus, et quelle était son occupation et sa place en société ?",
"C'était Zachée, un collecteur d'impôts riche."

Luke 19:8

Que dit Jésus concernant Zachée lorsque celui-ci annonça ses dons aux pauvres ?",
"Il dit : \"Le salut est entré aujourd'hui dans cette maison.\""

Luke 19:11

"À quoi les gens s'attendaient-ils de voir se passer lorsque Jésus entrerait à Jérusalem ?", "Dans la parabole de Jésus, où s'en allait voyager l'homme noble ?",
"Ils pensaient que le Royaume de Dieu allait paraître immédiatement." "Il s'en allait dans un pays lointain pour recevoir pour lui-même un Royaume et revenir ensuite."

Luke 19:16

"Que fit l'homme noble au serviteur qui a été fidèle et a rapporté dix mines de plus ?",
"Il lui donna le gouvernement de dix villes."

Luke 19:18

"Que fit l'homme noble au serviteur qui a été fidèle et qui a rapporté cinq mines de plus ?",
"Il lui donna le gouvernement de cinq villes."

Luke 19:20

"Quel genre d'homme l'homme méchant pensa qu'était l'homme noble ?",
"Il pensa que l'homme noble était un homme sévère."

Luke 19:24

"Qu'est ce que l'homme noble fit avec l'homme méchant ?",
"Il reprit la mine de l'homme méchant."

Luke 19:26

"Qu'est ce que l'homme noble fit avec ceux qui ne voulaient pas qu'il règne sur eux ?",
"L'homme noble les fit tuer en sa présence."

Luke 19:29

"Sur quel animal Jésus monta lorsqu'il entra à Jérusalem ?",
"Un ânon sur lequel personne n'était jamais monté."

Luke 19:37

"Que criait la foule alors que Jésus descendait la montagne des oliviers ?",
"Ils disaient : \"Béni soit le Roi qui vient au nom du Seigneur !\""

Luke 19:39

"Qu'est ce que Jésus dit qu'il arrivera si le peuple ne se réjouit pas en s'écriant ?",
"Il dit que les pierres crieront."

Luke 19:41

"Que fit Jésus alors qu'il s'approchait de la ville ?",
"Il pleura."

Luke 19:43

"Que prophétisa ensuite Jésus sur ce qui arriverait au peuple et à la ville ?",
"Il dit que le peuple sera détruit et qu'il ne restera pas pierre sur pierre."

Luke 19:47

"Qui voulait tuer Jésus quand il enseignait dans le temple ?",

"Les principaux sacrificateurs, les scribes et les principaux du peuple voulaient tuer Jésus."

Chapter 19

¹ Jésus entra et était entrain de passer par Jéricho. ² Et voici, il y avait là un homme, appelé Zachée. Il était un chef des collecteurs d'impôts, et était riche. ³ Il cherchait à voir qui était Jésus, mais ne pouvait pas le voir à cause de la foule, car il était de petite taille. ⁴ Il courut donc en avant des gens, et monta sur un sycomore pour le voir, parce que Jésus devait passer par là. ⁵ Lorsque Jésus fut arrivé à cet endroit, il le regarda en haut et lui dit: «Zachée, descends vite, car il faut que je demeure aujourd'hui dans ta maison.» ⁶ Il se hâta de descendre, et le reçut avec joie. ⁷ Voyant cela, tous se plaignaient, et disaient: Il est allé visiter un homme pécheur.» ⁸ Zachée, se tint devant le Seigneur, et lui dit: «Voici, Seigneur, je donne aux pauvres la moitié de mes biens, et, si j'ai fait tort de quelque chose à quelqu'un, je lui rendrais le quadruple.» ⁹ Jésus lui dit: «Le salut est entré aujourd'hui dans cette maison, parce que celui-ci est aussi un fils d'Abraham. ¹⁰ Car le Fils de l'homme est venu chercher et sauver ceux qui étaient perdus.» ¹¹ Comme ils écoutaient ces choses, il continua à parler et raconta une parabole parce qu'il était près de Jérusalem, et qu'ils croyaient que le Royaume de Dieu allait paraître immédiatement. ¹² Il dit donc: «un homme noble s'en alla dans un pays lointain pour recevoir pour lui-même un Royaume et revenir ensuite. ¹³ Il appela dix de ses serviteurs, leur donna dix mines, et leur dit: "Faites-les fructifier jusqu'à ce que je revienne". ¹⁴ Mais ses citoyens le haïssaient, et ils envoyèrent une délégation d'ambassadeurs après lui en disant: "Nous ne voulons pas que cet homme règne sur nous." ¹⁵ Il se passa qu'à son retour, après avoir reçu la royauté, il demanda aux serviteurs auxquels il avait donné l'argent, afin de savoir comment chacun d'eux a pu faire un profit en faisant ses affaires. ¹⁶ Le premier vint devant lui disant: "Seigneur, ta mine a rapporté dix mines de plus." ¹⁷ L'homme noble lui dit: "C'est bien, bon serviteur. Parce que tu as été fidèle en peu de chose, tu auras le gouvernement de dix villes". ¹⁸ Le second vint, et dit: "Seigneur, ta mine a produit cinq mines." ¹⁹ L'homme noble lui dit: "Prends en charge cinq villes." ²⁰ Et un autre vint, en disant: "Seigneur, voici ta mine, que j'ai gardée soigneusement dans un habit, ²¹ car j'avais peur de toi, parce que tu es un homme sévère. Tu prends ce que tu n'as pas déposé, et tu moissonnes ce que tu n'as pas semé." ²² L'homme noble lui dit: "Je te juge sur tes paroles, méchant serviteur. Tu savais que je suis un homme sévère, prenant ce que je n'ai pas déposé, et moissonnant ce que je n'ai pas semé. ²³ Pourquoi donc n'as-tu pas mis mon argent dans une banque, afin qu'à mon retour je le retire avec un intérêt?" ²⁴ Puis l'homme noble dit à ceux qui étaient arrêtés là: "Retirez-lui la mine, et donnez-la à celui qui a les dix mines." ²⁵ Ils lui dirent: "Seigneur, il a déjà dix mines." ²⁶ "Je vous le dis, on donnera à celui qui a, mais à celui qui n'a pas on ôtera même ce qu'il a. ²⁷ Maintenant, amenez ici mes ennemis, ceux qui n'ont pas voulu que je régnasse sur eux, et tuez-les devant moi."» ²⁸ Après avoir dit ces choses, il continua vers Jérusalem. ²⁹ Il arriva que lorsqu'il s'approcha de Bethphagé et de Béthanie, vers la colline appelée Olive, il envoya deux de ses disciples, ³⁰ en disant: «Allez au prochain village. Quand vous y entrerez, vous trouverez un ânon sur lequel aucun homme ne s'est jamais assis. Détachez-le, et amenez-le moi. ³¹ Si quelqu'un vous demande, "Pourquoi le détachez-vous?" Dites, "Le Seigneur en a besoin".» ³² Ceux qui étaient envoyés allèrent, et trouvèrent l'ânon comme Jésus leur avait dit. ³³ Comme ils détachaient l'ânon, les propriétaires leur dirent: «Pourquoi détachez-vous l'ânon?» ³⁴ Ils répondirent: «Le Seigneur en a besoin.» ³⁵ Ils l'amènèrent à Jésus, ils jetèrent leurs vêtements sur l'ânon, et firent assoir Jésus sur lui. ³⁶ Quand il partait, ils étendirent leurs vêtements sur le chemin. ³⁷ Lorsqu'il s'approchait de la descente de la montagne des oliviers, toute la multitude des disciples commença à se réjouir et à louer Dieu à haute voix à cause des grandes oeuvres qu'ils avaient vus, ³⁸ en disant: «Béni soit le Roi qui vient au nom du Seigneur! Paix dans le ciel, et gloire dans les lieux très hauts!» ³⁹ Quelques pharisiens, du milieu de la foule, lui dirent: «Maître, reprends tes disciples.» ⁴⁰ Jésus leur répondit: «Je vous le dis, s'ils se taisent, les pierres crieront!» ⁴¹ Comme Jésus approchait de la ville, il pleura sur elle, ⁴² et dit: «Si seulement tu avais su en ce jour les choses qui appartiennent à ta paix! Mais maintenant elles sont cachées à tes yeux. ⁴³ Car, il viendra sur toi des jours, où tes ennemis construiront

des baricades autour de toi, t'entoureront, et te presseront de tous les côtés. ⁴⁴ Ils te détruiront, toi et tes enfants avec toi. Ils ne laisseront pas en toi pierre sur pierre, parce que tu n'as pas connu le temps où Dieu a essayé de te sauver.» ⁴⁵ Jésus entra dans le temple, et il se mit à chasser ceux qui vendaient, ⁴⁶ en leur disant: «Il est écrit, "Ma maison sera une maison de prière", mais vous, vous en avez fait une caverne de voleurs.» ⁴⁷ Ainsi Jésus enseignait tous les jours dans le temple. Et les principaux sacrificateurs, les scribes, et les principaux du peuple cherchaient à le faire mourir, ⁴⁸ mais ils ne savaient comment s'y prendre, car tout le peuple l'écoutait avec admiration.

Chapter 20

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Un|strong="G1722" |strong="G3391" de ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" comme Jésus enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" le peuple|strong="G2992" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" qu'il annonçait la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" avec|strong="G4862" les anciens|strong="G4245" survinrent|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5627" ² et|strong="G2532" lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" autorité|strong="G1849" fais- tu|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" ou|strong="G2228" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui t|strong="G4671" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" cette|strong="G5026" autorité|strong="G1849" ³ Il|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5209" adresserai|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2504" une|strong="G1520" question|strong="G3056" |strong="G2532" Dites|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" moi|strong="G3427" ⁴ le baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" venait- il|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ou|strong="G2228" des|strong="G1537" hommes|strong="G444" ⁵ Mais|strong="G1161" ils raisonnèrent|strong="G4817" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi entre|strong="G4314" eux|strong="G1438" |strong="G3754" Si|strong="G1437" nous répondons|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" il dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" Pourquoi|strong="G1302" |strong="G3767" n'avez-vous pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en lui|strong="G846" ⁶ Et|strong="G1161" si|strong="G1437" nous répondons|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Des|strong="G1537" hommes|strong="G444" tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" nous|strong="G2248" lapidera|strong="G2642" x-morph="strongMorph:TG5692" car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" persuadé|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5772" que Jean|strong="G2491" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" un prophète|strong="G4396" ⁷ Alors|strong="G2532" ils répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" qu'ils ne|strong="G3361" savaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" d' où|strong="G4159" il venait. ⁸ Et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Moi|strong="G1473" non plus, je ne vous|strong="G5213" dirai|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3761" par|strong="G1722" quelle|strong="G4169" autorité|strong="G1849" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" ⁹ Il se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" ensuite|strong="G1161" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" au|strong="G4314" peuple|strong="G2992" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3850" Un|strong="G5100" homme|strong="G444" planta|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5656" une vigne|strong="G290" |strong="G2532" l|strong="G846" afferma|strong="G1554" x-morph="strongMorph:TG5639" à des vignerons|strong="G1092" et|strong="G2532" quitta|strong="G589" |strong="G0" pour longtemps|strong="G2425" |strong="G5550" le pays|strong="G589" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁰ |strong="G2532" Au|strong="G1722" temps|strong="G2540" de la récolte, il envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" un serviteur|strong="G1401" vers|strong="G4314" les vignerons|strong="G1092" pour qu|strong="G2443" lui|strong="G846" donnent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" une part|strong="G575" du produit|strong="G2590" de la vigne|strong="G290" |strong="G1161" Les vignerons|strong="G1092" le|strong="G846" battirent|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5660" et le renvoyèrent|strong="G1821" x-morph="strongMorph:TG5656" à vide|strong="G2756" ¹¹ Il|strong="G2532" envoya|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" encore|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5639" un autre|strong="G2087" serviteur|strong="G1401" |strong="G1161" ils le|strong="G2548" battirent|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" l' outragèrent|strong="G818" x-morph="strongMorph:TG5660" et le renvoyèrent|strong="G1821" x-morph="strongMorph:TG5656" à vide|strong="G2756" ¹² Il|strong="G2532" en envoya|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" encore|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5639" un troisième|strong="G5154" |strong="G1161" ils le|strong="G5126" blessèrent|strong="G5135" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" le chassèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹³ Le|strong="G1161" maître|

strong="G2962" de la vigne|strong="G290" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|
 strong="G5101" ferai- je|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" J' enverrai|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph:TG5692" mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" bien- aimé|strong="G27" peut-
 être|strong="G2481" auront-ils pour lui du respect|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5691" ¹⁴
 Mais|strong="G1161" x-morph="strongMorph:TG5692" quand les vigneron|strong="G1092" le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" ils raisonnèrent|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5711" entre|
 strong="G4314" eux|strong="G1438" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Voici|
 strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' héritier|strong="G2818" tuons|
 strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" le|strong="G846" afin que|strong="G2443" l' héritage|
 strong="G2817" soit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" à nous|strong="G2257" ¹⁵ Et|
 strong="G2532" ils le|strong="G846" jetèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5631" hors|
 strong="G1854" de la vigne|strong="G290" et le tuèrent|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Maintenant|strong="G3767" que|strong="G5101" leur|strong="G846"
 fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" le maître|strong="G2962" de la vigne|
 strong="G290" ¹⁶ Il viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G2532" fera
 périr|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" ces|strong="G5128" vigneron|strong="G1092"
 et|strong="G2532" il donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" la vigne|strong="G290"
 à d' autres|strong="G243" |strong="G1161" Lorsqu'ils eurent entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5660" cela, ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" À Dieu
 ne plaise|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" ¹⁷ Mais|strong="G1161"
 jetant les regards|strong="G1689" x-morph="strongMorph:TG5660" sur eux|strong="G846" Jésus dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" signifie|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" ce|strong="G5124" qui est écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5772" La pierre|strong="G3037" qu|strong="G3739" rejetée|strong="G593" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ceux qui bâtissaient|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5723"
 Est devenue|strong="G3778" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" la principale|
 strong="G2776" de|strong="G1519" l' angle|strong="G1137" ¹⁸ Quiconque|strong="G3956" tombera|
 strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" sur|strong="G1909" cette|strong="G1565" pierre|
 strong="G3037" s'y brisera|strong="G4917" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G1161" celui|
 strong="G846" sur|strong="G1909" qui|strong="G3739" |strong="G302" elle tombera|strong="G4098" x-
 morph="strongMorph:TG5632" sera écrasé|strong="G3039" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁹ Les|
 strong="G2532" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122"
 cherchèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5656" à mettre|strong="G1911" x-
 morph="strongMorph:TG5629" la main|strong="G5495" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" à|
 strong="G1722" l' heure|strong="G5610" même|strong="G846" mais|strong="G2532" ils craignirent|
 strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" le peuple|strong="G2992" |strong="G1063" Ils avaient
 compris|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" c'était pour|
 strong="G4314" eux|strong="G846" que Jésus avait dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3850" ²⁰ Ils|strong="G2532"
 se mirent à observer|strong="G3906" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus; et ils envoyèrent|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" des gens|strong="G1455" qui feignaient|
 strong="G5271" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |
 strong="G1438" d'être justes|strong="G1342" pour|strong="G2443" lui tendre des pièges et saisir|
 strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5638" de lui|strong="G846" quelque parole|strong="G3056"
 afin de|strong="G1519" le|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5629" au
 magistrat|strong="G746" et|strong="G2532" à l' autorité|strong="G1849" du gouverneur|
 strong="G2232" ²¹ Ces|strong="G2532" gens lui|strong="G846" posèrent cette question|strong="G1905"
 x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Maître|
 strong="G1320" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu
 parles|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" enseignes|strong="G1321"
 x-morph="strongMorph:TG5719" droitement|strong="G3723" et|strong="G2532" que tu ne regardes|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" à l' apparence|strong="G4383"
 mais|strong="G235" que tu enseignes|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5719" la voie|
 strong="G3598" de Dieu|strong="G2316" selon|strong="G1909" la vérité|strong="G225" ²² Nous|
 strong="G2254" est-il permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" ou|strong="G2228" non|
 strong="G3756" de payer|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" le tribut|strong="G5411" à
 César|strong="G2541" ²³ Jésus|strong="G1161" apercevant|strong="G2657" x-
 morph="strongMorph:TG5660" leur|strong="G846" ruse|strong="G3834" leur|strong="G4314" |
 strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁴ Montrez|strong="G1925"
 x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3427" un denier|strong="G1220" De qui|strong="G5101"
 porte-t- il|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" l' effigie|strong="G1504" et|strong="G2532"
 l' inscription|strong="G1923" De César|strong="G2541" répondirent|strong="G611" x-

morph="strongMorph: TG5679" |strong="G1161" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" ²⁵
 Alors|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 Rendez|strong="G591" x-morph="strongMorph: TG5628" donc|strong="G5106" à César|strong="G2541"
 ce qui est|strong="G3588" à César|strong="G2541" et|strong="G2532" à Dieu|strong="G2316" ce qui
 est|strong="G3588" à Dieu|strong="G2316" ²⁶ Ils|strong="G2532" ne purent|strong="G2480" x-
 morph="strongMorph: TG5656" rien|strong="G3756" reprendre|strong="G1949" x-
 morph="strongMorph: TG5635" dans ses|strong="G846" paroles|strong="G4487" devant|strong="G1726"
 le peuple|strong="G2992" mais|strong="G2532" étonnés|strong="G2296" x-
 morph="strongMorph: TG5660" de|strong="G1909" sa|strong="G846" réponse|strong="G612" ils
 gardèrent le silence|strong="G4601" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁷ Quelques|strong="G1161" uns|
 strong="G5100" des sadducéens|strong="G4523" qui|strong="G3588" disent qu'il n'y a|strong="G1511"
 x-morph="strongMorph: TG5750" point|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5723" |
 strong="G3361" de résurrection|strong="G386" s' approchèrent|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et posèrent|strong="G1905" |strong="G0" à Jésus|strong="G846" cette
 question|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁸ Maître|strong="G1320" voici ce que
 Moïse|strong="G3475" nous|strong="G2254" a prescrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph: TG5656" Si|strong="G1437" le frère|strong="G80" de quelqu' un|strong="G5100"
 meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5632" ayant|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5723" une femme|strong="G1135" sans avoir d' enfants|strong="G2532" |
 strong="G3778" |strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G815" |strong="G2443" son|
 strong="G846" frère|strong="G80" épousera|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5632" la
 femme|strong="G1135" et|strong="G2532" suscitera|strong="G1817" x-morph="strongMorph: TG5661"
 une postérité|strong="G4690" à son|strong="G846" frère|strong="G80" ²⁹ Or|strong="G3767" il y avait|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" sept|strong="G2033" frères|strong="G80" |
 strong="G2532" Le premier|strong="G4413" se maria|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631"
 |strong="G1135" et mourut|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5627" sans enfants|
 strong="G815" ³⁰ Le|strong="G2532" second|strong="G1208" et|strong="G2532" le troisième|
 strong="G5154" épousèrent|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" la veuve|strong="G1135"
³¹ |strong="G1161" il en fut de même|strong="G5615" |strong="G2532" des sept|strong="G2033" |
 strong="G2532" qui moururent|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5627" sans|strong="G3756"
 laisser|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5627" d' enfants|strong="G5043" ³² |strong="G1161"
 Enfin|strong="G5305" |strong="G3956" la femme|strong="G1135" mourut|strong="G599" x-
 morph="strongMorph: TG5627" aussi|strong="G2532" ³³ À|strong="G1722" la résurrection|
 strong="G386" duquel|strong="G5101" d'entre eux|strong="G846" sera-t- elle|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5736" donc|strong="G3767" la femme|strong="G1135" Car|strong="G1063" les
 sept|strong="G2033" l|strong="G846" eue|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5627" pour
 femme|strong="G1135" ³⁴ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|
 strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Les
 enfants|strong="G5207" de ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" prennent des femmes|
 strong="G1060" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" des maris|strong="G1548" x-
 morph="strongMorph: TG5743" ³⁵ mais|strong="G1161" ceux qui seront trouvés dignes|strong="G2661"
 x-morph="strongMorph: TG5685" d'avoir part|strong="G5177" x-morph="strongMorph: TG5629" au|
 strong="G1565" siècle|strong="G165" à venir et|strong="G2532" à la résurrection|strong="G386" des|
 strong="G1537" morts|strong="G3498" ne prendront|strong="G1060" |strong="G0" ni|strong="G3777"
 femmes|strong="G1060" x-morph="strongMorph: TG5719" ni|strong="G3777" maris|strong="G1548" x-
 morph="strongMorph: TG5743" ³⁶ Car|strong="G1063" ils ne|strong="G3777" pourront|strong="G1410"
 x-morph="strongMorph: TG5736" plus|strong="G2089" mourir|strong="G599" x-
 morph="strongMorph: TG5629" parce qu|strong="G1063" seront|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph: TG5748" semblables aux anges|strong="G2465" et|strong="G2532" qu'ils seront|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" étant|
 strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" fils|strong="G5207" de la résurrection|strong="G386"
³⁷ |strong="G1161" Que|strong="G3754" les morts|strong="G3498" ressuscitent|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph: TG5743" |strong="G2532" c'est ce que Moïse|strong="G3475" a fait connaître|
 strong="G3377" x-morph="strongMorph: TG5656" quand|strong="G5613" à propos|strong="G1909" du
 buisson|strong="G942" il appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le Seigneur|
 strong="G2962" le Dieu|strong="G2316" d' Abraham|strong="G11" |strong="G2532" le Dieu|
 strong="G2316" d' Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" le Dieu|strong="G2316" de Jacob|
 strong="G2384" ³⁸ Or|strong="G1161" Dieu n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748"
 pas|strong="G3756" Dieu|strong="G2316" des morts|strong="G3498" mais|strong="G235" des vivants|
 strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" car|strong="G1063" pour lui|strong="G846" tous|
 strong="G3956" sont vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5719" ³⁹ Quelques|

strong="G1161" uns|strong="G5100" des scribes|strong="G1122" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maître|strong="G1320" tu as bien|strong="G2573" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" **40** Et|strong="G1161" ils n' osaient|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5707" plus|strong="G2089" |strong="G3765" lui|strong="G846" faire aucune|strong="G3762" question|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5721" **41** Jésus|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Comment|strong="G4459" dit- on|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que le Christ|strong="G5547" est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" fils|strong="G5207" de David|strong="G1138" **42** |strong="G2532" David|strong="G1138" lui- même|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" des Psaumes|strong="G5568" Le Seigneur|strong="G2962" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à mon|strong="G3450" Seigneur|strong="G2962" Assieds- toi|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5737" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" **43** Jusqu' à|strong="G2193" ce|strong="G302" que je fasse|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5632" de tes|strong="G4675" ennemis|strong="G2190" ton|strong="G4675" marchepied|strong="G4228" |strong="G5286" **44** David|strong="G1138" donc|strong="G3767" l|strong="G846" appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" comment|strong="G4459" est- il|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" son|strong="G846" fils|strong="G5207" **45** Tandis|strong="G1161" que tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" l' écoutait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" **46** Gardez- vous|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" des|strong="G575" scribes|strong="G1122" qui|strong="G3588" aiment|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" à se promener|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" robes longues|strong="G4749" et|strong="G2532" |strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5723" à être salués|strong="G783" dans|strong="G1722" les places publiques|strong="G58" |strong="G2532" qui recherchent les premiers sièges|strong="G4410" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" et|strong="G2532" les premières places|strong="G4411" dans|strong="G1722" les festins|strong="G1173" **47** qui|strong="G3739" dévorent|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5719" les maisons|strong="G3614" des veuves|strong="G5503" et|strong="G2532" qui font|strong="G4336" |strong="G0" pour l' apparence|strong="G4392" de longues|strong="G3117" prières|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5736" Ils|strong="G3778" seront jugés|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" plus sévèrement|strong="G4055" |strong="G2917"

Luke 20:1

Déclaration de connexion:

Les principaux sacrificateurs, les scribes et les anciens interrogent Jésus dans le temple.

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un Nouvel événement)

dans le temple

«Dans la cour du temple» ou «au temple»

Luke 20:3

Informations générales:

Jésus répond aux principaux sacrificateurs, aux scribes et aux anciens.

Il a répondu et leur a dit

"Jésus a répondu"

Je vais aussi vous poser une question et vous me dites

Les mots «Je vais... vous poser une question» sont une déclaration. Les mots «tu me dis» sont une commande. était-ce du ciel ou des hommes Jésus sait que l'autorité de Jean vient du ciel, alors il ne demande pas d'informations. Il demande la question pour que les dirigeants juifs devront dire ce qu'ils pensent à tous ceux qui écoutent. Ce La question est rhétorique, mais vous devrez probablement la traduire par une question. AT: "penses-tu L'autorité de Jean pour baptiser les gens venait du ciel ou des hommes »ou« était-ce Dieu qui a dit à Johnpour baptiser des gens, ou est-ce que les gens lui ont dit de le faire »(Voir: Question rhétorique)

du paradis

«De Dieu». Le peuple juif évitait de se référer à Dieu par son nom «Yahweh». Ils utilisaient souvent la mot «paradis» pour se référer à lui. (Voir: métonymie)

Luke 20:5

Ils ont raisonné

"Ils ont discuté" ou "Ils ont considéré leur réponse"

avec eux-mêmes

«Entre eux» ou «entre eux»

Si nous disons: "Du ciel", il

Certaines langues peuvent préférer un devis indirect. AT: «Si nous disons que l'autorité de Jean vient du ciel, il »(Voir: Citations directes et indirectes)

Du paradis

"De Dieu." Les Juifs évitèrent de se référer à Dieu par son nom "Yahweh". Ils utilisaient souvent la mot «paradis» pour se référer à lui. Voyez comment ces mots sont traduits dans Luc 20: 4 . (Voir: métonymie)

Il dira

"Jésus dira"

si nous disons: «Des hommes»

Certaines langues peuvent préférer un devis indirect. AT: "si on dit que l'autorité de John vient des hommes" (Voir: Citations directes et indirectes) 787 Luc 20: 5-6 traductionNotes

nous pierre

"Tuez-nous en nous jetant des pierres." La loi de Dieu ordonna que son peuple lapide ceux de son peuple qui s'est moqué de lui ou de ses prophètes. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 20:7

Alors ils ont répondu

"Alors les prêtres en chef, les scribes et les anciens ont répondu." Le mot "so" marque un événement qui s'est produit à cause de quelque chose d'autre qui s'est passé en premier. Dans ce cas, ils s'étaient raisonnés eux-mêmes Luc 20: 5-6 , et ils n'avaient pas de réponse à donner.

ils ont répondu qu'ils ne savaient pas d'où cela venait.

Cela pourrait être énoncé comme une citation directe. AT: «Ils ont dit:« Nous ne savons pas d'où ça vient ». "(Voir: Citations directes et indirectes)

d'où ça vient

«D'où vient le baptême de Jean». AT: «d'où vient l'autorité de baptiser de Jean» ou «qui autorisé Jean à baptiser les gens »

Je ne te le dirai pas non plus

"Et je ne vous le dirai pas." Jésus savait qu'ils ne voulaient pas lui dire la réponse, alors il a répondu de la même manière. AT: "Comme tu ne me le diras pas, je ne te le dirai pas" traductionWords

Luke 20:9

Informations générales:

Jésus commence à raconter une parabole aux gens du temple. (Voir: Paraboles)

l'a loué à des vignerons

«Permis à certains viticulteurs de l'utiliser en échange d'un paiement» ou «permis à certains viticulteurs utilisez-le et payez-le plus tard. »Le paiement peut prendre la forme d'argent ou d'une partie de la récolte.

vignerons

Ce sont des gens qui ont tendance à cultiver la vigne et à faire pousser du raisin. AT: "producteurs de raisins"

l'heure fixée

"Le temps ils avaient accepté de le payer." Cela aurait été au moment de la récolte.

du fruit du vignoble

"Certains des raisins" ou "une partie de ce qu'ils ont produit dans le vignoble." Il pourrait également se référer à la les choses qu'ils fabriquaient à partir de raisins ou de l'argent qu'ils gagnaient en vendant les raisins.

l'a renvoyé les mains vides

Une main vide est une métaphore de «rien». AT: «l'a renvoyé sans le payer» ou «l'a envoyé loin sans les raisins »(voir: métaphore) 790 traductionNotes Luc 20: 9-10

Luke 20:11

le battre

"Battre ce serviteur"

l'a traité avec honte

"L'a humilié"

l'a renvoyé les mains vides

Avoir une main vide est une métaphore de ne rien avoir. AT: "l'a renvoyé sans le payer" ou "l'a renvoyé sans aucun raisin" (voir: métaphore)

encore un tiers

"Même un troisième serviteur" ou "encore un autre serviteur". Le mot "encore" laisse entendre que le propriétaire n'aurait pas dû envoyer le second serviteur, mais il est allé au-delà et a envoyé un troisième serviteur. (Voir: nombres ordinaux)

le blessé

"Blessé ce serviteur"

l'a jeté dehors

"L'a jeté hors de la vigne" 792 traductionNotes Luc 20: 11-12

Luke 20:13

Que vais-je faire?

Cette question souligne que le propriétaire de la vigne a bien réfléchi à ce qu'il allait faire. AT: "Voici ce que je vais faire." (Voir: Question rhétorique)

quand les vigneronns l'ont vu
 "Quand les fermiers ont vu le fils du propriétaire"

Laissez-nous le tuer
 Ils ne demandaient pas la permission. Le dit cela pour s'encourager mutuellement à tuer l'héritier.

Luke 20:15

Déclaration de connexion:
 Jésus a fini de raconter sa parabole à la foule.

Ils l'ont jeté hors de la vigne
 "Les vigneronns ont forcé le fils à sortir du vignoble"

Que leur fera alors le seigneur de la vigne?
 Jésus utilise une question pour amener ses auditeurs à faire attention à ce que fera le propriétaire du vignoble. AT: «Alors maintenant, écoutez ce que le seigneur de la vigne va leur faire.» (Voir: Question rhétorique)

Que ce ne soit jamais
 "Que cela n'arrive jamais"

Luke 20:17

Déclaration de connexion:
 Jésus continue à enseigner à la foule.

Mais Jésus les regarda
 "Mais Jésus les a regardés" ou "Mais il les a regardés droit dans les yeux." Il l'a fait pour les tenir responsables pour comprendre ce qu'il disait.

Quelle est la signification de ce qui est écrit: «La pierre... pierre angulaire»?
 Jésus utilise une question pour enseigner la foule. AT: «Vous devriez être capable de comprendre ce qui est écrit: «La pierre... pierre angulaire». "(Voir: Question rhétorique)

ce qui est écrit
 "Cette écriture"

La pierre que les constructeurs ont rejetée est devenue la pierre angulaire
 C'est la première des trois métaphores d'une prophétie tirée du livre des Psaumes. Celui-ci se réfère à la Messie comme s'il était une pierre que les constructeurs ont choisi de ne pas utiliser, mais que Dieu a fait le plus important pierre. (Voir: métaphore) 796 traductionNotes Luc 20: 17-18

La pierre que les constructeurs ont rejetée
 "La pierre que les constructeurs ont dit n'était pas assez bonne pour être utilisée pour la construction." pierres utilisées pour construire les murs des maisons et autres bâtiments.

les constructeurs
 Cela fait référence aux dirigeants religieux qui rejettent Jésus comme Messie.

la pierre angulaire
 "La pierre principale du bâtiment" ou "la pierre la plus importante du bâtiment"

Tout le monde qui tombe... brisé en morceaux
 Cette seconde métaphore parle de gens qui rejettent le Messie comme s'ils tombent sur une pierre et sont blessé. (Voir: métaphore)

sera brisé en morceaux
 Ceci est le résultat de la chute sur la pierre. Il peut être indiqué sous forme active. AT: "se divisera en pièces »(voir: actif ou passif)

Mais sur qui il tombe
 "Mais qui que ce soit sur cette pierre." Cette troisième métaphore parle du Messie jugeant ceux qui le rejette comme s'il était une grosse pierre qui les écraserait. (Voir: métaphore)

Luke 20:19

cherché à lui imposer les mains
 Dans ce verset, «mettre la main sur» quelqu'un doit arrêter cette personne. AT: "cherchait un moyen d'arrêter Jésus "(voir: métonymie)

à l'heure même
 "immédiatement"

ils avaient peur des gens
 C'est la raison pour laquelle ils n'ont pas arrêté Jésus immédiatement. Le peuple respectait Jésus et le religieux les dirigeants avaient peur de ce que les gens pourraient faire s'ils l'arrêtaient. AT: «ils n'ont pas arrêté lui parce qu'ils avaient peur des gens »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ils ont envoyé des espions
 «Les scribes et les principaux sacrificateurs ont envoyé des espions pour surveiller Jésus»

qu'ils pourraient trouver à redire à son discours
 "Parce qu'ils voulaient accuser Jésus de dire quelque chose de mauvais" 798 traductionNotes Luc 20: 19-20

à la règle et à l'autorité du gouverneur
 «Règle» et «autorité» sont deux manières de dire qu'ils voulaient que le gouverneur juge Jésus. Ça peut être traduit avec une ou les deux expressions. AT: «pour que le gouverneur punisse Jésus» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 20:21

Déclaration de connexion:
 C'est le début du prochain événement dans cette partie de l'histoire. Un certain temps s'est écoulé depuis Jésus a été interrogé dans le temple par les

principaux prêtres. Les espions interrogent maintenant Jésus.

Ils lui ont demandé

"Les espions ont demandé à Jésus"

Maître, nous savons... chemin de Dieu

Les espions essayaient de tromper Jésus. Ils ne croyaient pas ces choses à propos de Jésus.

nous savons

«Nous» se réfère uniquement aux espions. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

ne sont influencés par la position de personne

Les significations possibles sont 1) «vous dites la vérité même si les gens importants ne l'aiment pas» ou 2) «vous faites ne pas privilégier une personne par rapport à une autre »(voir: active ou passive)

mais vous enseignez la vérité sur la voie de Dieu

Cela fait partie de ce que les espions disaient qu'ils connaissaient Jésus. 800 traductionNotes Luc 20: 21-22

Est-ce légal... ou pas?

Ils espéraient que Jésus dirait «oui» ou «non». S'il disait «oui», alors le peuple juif être en colère contre lui pour leur dire de payer des impôts à un gouvernement étranger. S'il a dit «non», alors les chefs religieux pouvaient dire aux Romains que Jésus enseignait au peuple à enfreindre les lois romaines.

Est-ce légal

Ils posaient des questions sur la loi de Dieu et non sur la loi de César. AT: "Notre loi nous permet-elle"

César

Parce que César était le dirigeant du gouvernement romain, ils pouvaient se référer au gouvernement romain par le nom de César. (Voir: métonymie)

Luke 20:23

Mais Jésus a compris leur astuce

"Mais Jésus a compris à quel point ils étaient difficiles" ou "Mais Jésus a vu qu'ils essayaient de le piéger." Le mot «leur» fait référence aux espions.

un denier

C'est une pièce d'argent romaine qui vaut un jour de salaire. (Voir: argent biblique)

A qui l'image et le nom sont dessus?

Jésus utilise une question pour répondre à ceux qui essayaient de le piéger. (Voir: question rhétorique)

image et nom

"Photo et nom"

Luke 20:25

Déclaration de connexion:

C'est la fin de cet événement sur les espions et la partie de l'histoire qui a commencé dans Luc 20: 1 .

Il leur a dit

"Alors Jésus leur dit"

César

Ici, «César» fait référence au gouvernement romain. (Voir: métonymie)

et à Dieu

Le mot «donner» est compris de la phrase précédente. Cela peut être répété ici. AT: "et donner à Dieu "(voir: Ellipsis)

Ils n'ont pas pu trouver à redire ce qu'il avait dit

"Les espions n'ont rien trouvé de mal avec ce qu'il a dit"

mais émerveillé par sa réponse, ils se taisaient

"Mais ils ont été surpris par sa réponse et n'ont rien dit" 803 Luc 20: 25-26 TraductionNotes

Luke 20:27

Informations générales:

Nous ne savons pas où cela se passe, bien que cela ait probablement eu lieu dans la cour du temple. Jésus parle avec des sadducéens.

ceux qui disent qu'il n'y a pas de résurrection

Cette phrase identifie les Sadducéens comme étant le groupe de Juifs qui disent que personne ne se lèverait des morts Cela ne signifie pas que certains Sadducéens croyaient qu'il y avait une résurrection et certains n'ont pas (Voir: Distinguer ou informer ou rappeler)

si le frère d'un homme meurt, avoir une femme et être sans enfant

"Si le frère d'un homme meurt quand il a une femme mais n'a pas d'enfants"

l'homme devrait prendre la femme du frère

"L'homme devrait épouser la veuve de son frère mort"

avoir un enfant pour son frère

Les Juifs ont considéré le premier fils né d'une femme qui a épousé le frère de son défunt mari comme si il était le fils du premier mari de la femme. Ce fils a hérité de la propriété de sa mère mari et porté sur son nom. (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 805 Luc 20: 27-28 TraductionNotes

Luke 20:29**Déclaration de connexion:**

Les sadducéens ont fini de poser leur question à Jésus.

Informations générales:

Les Sadducéens racontent à Jésus une courte histoire aux versets 29-32. C'est une histoire qu'ils ont inventée comme exemple. Au verset 33, ils posent une question à Jésus à propos de l'histoire qu'ils ont racontée.

Il y avait sept frères

C'est peut-être arrivé, mais c'est probablement une histoire qu'ils ont inventée pour tester Jésus.

le premier... le deuxième... le troisième

«Frère numéro un... frère numéro deux... frère numéro trois» (voir: nombres ordinaux)

est mort sans enfant

"Est décédé sans avoir d'enfants" ou "est décédé, mais n'a pas eu d'enfants" 807 Luc 20: 29-33 TraductionNotes

le second aussi

Ils n'ont pas répété beaucoup de détails pour garder l'histoire courte. AT: «la seconde l'a mariée et la la même chose s'est produite "ou" le deuxième frère l'a épousée et est décédée sans avoir d'enfants " (Voir: Ellipsis)

La troisième la prit

"La troisième l'a mariée"

de même, les sept n'ont laissé aucun enfant et sont morts

Ils n'ont pas répété beaucoup de détails pour garder l'histoire courte. AT: «de la même manière le reste de la sept frères l'ont épousée et n'ont pas eu d'enfants et sont morts »(Voir: Ellipsis)

Les sept

«Tous les sept des frères» ou «chacun des sept frères»

À la résurrection

"Quand les gens sont ressuscités des morts" ou "quand les morts reviendront à la vie". les langues ont une manière de montrer que les Sadducéens ne croyaient pas qu'il y aurait une résurrection, tels que "Dans la résurrection supposée" ou "Quand les personnes mortes sont supposément élevées de le mort."

Luke 20:34**Déclaration de connexion:**

Jésus commence à répondre aux sadducéens.

Les fils de ce monde

"Les gens de ce monde" ou "Les gens de cette époque". Cela contraste avec ceux qui sont au paradis ou les personnes qui vivent après la résurrection.

épouser et sont donnés en mariage

Dans cette culture, ils ont parlé d'hommes qui épousaient des femmes et des femmes en mariage avec leur femme. mari. Cela peut également être indiqué sous forme active. AT: «se marier» (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites et actives ou passives)

ceux qui sont considérés comme dignes de cet âge

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les personnes de cet âge que Dieu considérera comme dignes»(Voir: actif ou passif)

recevoir la résurrection des morts

«Être ressuscité des morts» ou «ressusciter» 809 Luc 20: 34-36 TraductionNotes

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Recevoir la résurrection d'entre eux parle de redevenir vivant.

ne se mariera ni ne sera donné en mariage

Dans cette culture, ils ont parlé d'hommes qui épousaient des femmes et des femmes en mariage avec leur femme. mari. Cela peut également être indiqué sous forme active. AT: «ne se mariera pas» ou «ne se mariera pas». C'est après la résurrection. (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou Passif)

Ils ne peuvent pas non plus mourir

C'est après la résurrection. AT: "Ils ne pourront plus mourir" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

sont des fils de Dieu, étant des fils de la résurrection

"Sont des enfants de Dieu parce qu'il les a ramenés des morts"

Luke 20:37**Déclaration de connexion:**

Jésus finit de répondre aux sadducéens.

Mais que les morts sont élevés, même Moïse a montré

Le mot «même» est ici parce que les Sadducéens n'auraient peut-être pas été surpris que des Écritures dis que les morts sont ressuscités, mais ils ne s'attendaient pas à ce que Moïse ait écrit quelque chose comme ça. À: "Mais même Moïse a montré que les morts ressuscitent des morts" (Voir: Actif ou Passif)

les morts sont élevés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu fait revivre les morts" (voir: actif ou passif)

dans la place concernant le buisson

"Dans la partie de l'Écriture où il a écrit sur le buisson ardent" ou "dans l'écriture sur le buisson ardent »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

où il appelle le Seigneur

"Où Moïse a appelé le Seigneur"

le Dieu d'Abraham et le Dieu d'Isaac et le Dieu de Jacob

«Le Dieu d'Abraham, d'Isaac et de Jacob». Ils adoraient tous le même Dieu. 811 Luc 20: 37-38 traductionNotes

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'enseignement principal. Ici, Jésus explique comment cette histoire

prouve que les gens ressuscitent.

il n'est pas le Dieu des morts mais des vivants Ces deux phrases ont une signification similaire dite deux fois pour mettre l'accent. Certaines langues ont différentes façons de montrer l'accent. AT: «Le Seigneur est le Dieu des personnes vivantes seulement» (Voir: Parallélisme)

mais des vivants

"Mais le Dieu des personnes vivantes". Depuis que ces personnes sont mortes physiquement, elles doivent toujours être en vie spirituellement. AT: «mais le Dieu des personnes dont l'esprit est vivant, même si leur corps est peut-être mort» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

parce que tous lui vivent

"Parce que les yeux de Dieu sont toujours vivants" ou "parce que leurs esprits sont vivants dans la présence de Dieu"

Luke 20:39**Certains des scribes ont répondu**

«Certains des scribes ont dit à Jésus.» Il y avait des scribes présents lorsque les sadducéens se sont interrogés Jésus. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Pour eux

On ne sait pas si cela se réfère aux scribes, aux sadducéens ou aux deux. Il est préférable de garder la déclaration général.

ils n'osaient plus lui poser de questions

"Ils avaient peur de poser... des questions" ou "ils ne risquaient pas de poser des questions..." Ils ont compris qu'ils ne savaient pas autant que Jésus, mais ils ne voulaient pas le dire. Cela peut être fait

explicite. AT: «ils lui ont posé des questions plus délicates car ils craignaient que ses réponses sages les rendraient à nouveau stupides »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Luke 20:41**Informations générales:**

Jésus demande aux scribes une question.

Comment dit-on... fils?

«Pourquoi dit-on... fils?» Jésus utilise une question pour faire réfléchir les scribes sur l'identité du Messie. AT: "Pensons à eux en disant... fils." Ou "Je parlerai d'eux en disant... fils" (Voir: Rhétorique Question)

ils disent

Les prophètes, les chefs religieux et le peuple juif en général savaient que le Messie était le fils de David. AT: «tout le monde dit» ou «les gens disent» (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 814 traductionNotes Luc 20: 41-44

Le fils de David

«Le descendant du roi David». Le mot «fils» est utilisé ici pour désigner un descendant. Dans ce cas il se réfère à celui qui régnerait sur le royaume de Dieu. (Voir: Synecdoche)

Le Seigneur a dit à mon Seigneur

Ceci est une citation du livre des Psaumes qui dit: "Yahvé a dit à mon Seigneur". Mais les Juifs a cessé de dire "Yahweh" et a souvent dit "Seigneur" à la place. AT: "Le Seigneur Dieu a dit à mon Seigneur" ou "Dieu a dit à mon Seigneur"

mon Seigneur

David se référait au Christ comme «mon Seigneur».

Assieds-toi à ma main droite

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: «Assieds-toi à l'honneur à mes côtés» (voir: Action symbolique)

jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied

On parle des ennemis du Messie comme s'ils étaient des meubles sur lesquels il reposerait ses pieds. C'était une image de soumission. AT: "jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis un marchepied pour toi" ou "jusqu'à ce que Je vaincs tes ennemis pour toi »(Voir: Métaphore)

David appelle donc le Christ 'Seigneur'

Dans la culture de l'époque, un père était plus respecté qu'un fils. David est nous du titre 'Lord' car le Christ implique qu'il était plus grand que David. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Alors, comment va le fils de David?

«Alors, comment le Christ peut-il être le fils de David?» Cela peut être une déclaration. AT: «cela montre que le Christ est pas simplement le descendant de David »(voir: question rhétorique)

Luke 20:45

Déclaration de connexion:

Jésus porte maintenant son attention sur ses disciples et leur parle principalement.

Attention à

“Soyez sur vos gardes”

qui désirent marcher dans de longues robes

De longues robes montreraient qu'elles étaient importantes. AT: “qui aime se promener avec son robes importantes »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ils dévorent aussi les maisons de veuves

"Ils mangent aussi des maisons de veuves." On parle des scribes comme s'ils étaient des animaux affamés mange les maisons des veuves. Le mot «maisons» est une synecdoche pour les deux où vit la veuve et toutes les possessions qu'elle met chez elle. AT: «Ils enlèvent aussi aux veuves toutes leurs possessions »(Voir: Métaphore et Synecdoche)

pour un spectacle, ils font de longues prières

«Ils font semblant d'être justes et font de longues prières» ou «ils font de longues prières pour que les gens les verra " 817 Luc 20: 45-47 traductionNotes

Les hommes comme cela recevront une plus grande condamnation

"Ils recevront un jugement plus sévère." Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu sera certainement les punir très sévèrement »(voir: actif ou passif)

Translation Questions

Luke 20:3

"Lorsque les chefs Juifs demandèrent à Jésus par quel autorité il prêchait, quelle question Jésus leur posa t-il ?",
"Il demanda : \"Le baptême de Jean venait t-il du ciel ou des hommes ?\""

Luke 20:5

"S'ils répondaient \"du ciel\", qu'est ce que les chefs Juifs pensèrent que leur dirait Jésus ?", "S'ils répondaient \"des hommes\", qu'est ce qu'ils pensèrent que le peuple leur fera ?",
"Les chefs Juifs pensèrent que Jésus dirait :
\"Pourquoi ne lui avez-vous pas cru ?\" " "Ils pensèrent que le peuple les lapidera."

Luke 20:11

"Dans la parabole de Jésus, que firent les vigneronns lorsque le maître envoya ses serviteurs pour recevoir le fruit de la vigne ?",
"Ils battirent les serviteurs, les traitèrent honteusement, et les renvoyèrent les mains vides."

Luke 20:13

"Enfin, qui est-ce que le maître envoya aux vigneronns ?",
"Il envoya son fils bien-aimé."

Luke 20:15

"Que firent les vigneronns lorsque le fils vint à la vigne ?", "Que fera le maître de la vigne à ces vigneronns ?",
"Ils le jetèrent hors de la vigne et le tuèrent." "Il fera périr ces vigneronns et donnera la vigne à d'autres."

Luke 20:19

"Contre qui Jésus raconta t-il cette parabole ?",
"Il raconta cette parabole contre les scribes et les principaux sacrificateurs."

Luke 20:25

"Comment Jésus répondit-il à la question, à savoir s'il était légal de payer les impôts à César ?",
"Il dit de donner à César les choses qui appartiennent à César, et à Dieu les choses qui appartiennent à Dieu."

Luke 20:27

"En quel événement les sadducéens ne croyaient-ils pas ?",
"Ils ne croyaient pas en la résurrection des morts."

Luke 20:34

"Que dit Jésus à propos du mariage dans ce monde et dans l'éternité ?",
"Dans ce monde il y a le mariage, mais il n'y a pas de mariage dans l'éternité."

Luke 20:37

"Quelle histoire de l'Ancien Testament Jésus rappela-t-il pour prouver la vérité de la réssurrection ?",
"Il rappela l'histoire de Moïse et du buisson ardent, dans laquelle Moïse appelle le Seigneur le Dieu d'Abraham, et le Dieu d'Isaac, et le Dieu de Jacob."

Luke 20:41

"Quelle déclaration de David dans les Psaumes Jésus cita-t-il dans sa question adressée scribes ?", "Il cita : « Le Seigneur a dit à mon Seigneur, "Assieds-toi à ma droite, jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied."

Luke 20:45

"Derrière leurs apparentes actions justes, quelles mauvaises choses les scribes faisaient-ils ?", "Comment Jésus dit-il que les scribes seront jugés ?", "Ils dévoraient les maisons des veuves, et faisaient pour l'apparence de longues prières." "Ils recevront une plus grande condamnation."

Chapter 20

¹ Il arriva qu'un jour, comme Jésus enseignait le peuple dans le temple et qu'il annonçait l'évangile, les principaux sacrificateurs et les scribes, avec les anciens. ² Ils lui parlèrent: « Dis-nous, par quelle autorité fais-tu ces choses? Ou qui est celui qui t'a donné cette autorité?» ³ Il leur répondit: « Je vous poserai aussi une question. Dites-moi, ⁴ le baptême de Jean, venait-il du ciel, ou des hommes?» ⁵ Ils raisonnèrent en eux-mêmes, disant: « Si nous répondons: "Du ciel," il dira: "Pourquoi ne lui avez-vous pas cru?" ⁶ Et si nous répondons: "Des hommes," tout le peuple nous lapidera, car ils sont persuadés que Jean était un prophète.» ⁷ Alors ils répondirent qu'ils ne savaient pas d'où il venait. ⁸ Jésus leur dit: « Moi non plus, je ne vous dirai pas par quelle autorité je fais ces choses.» ⁹ Il raconta cette parabole au peuple: « Un homme planta une vigne, la loua à des vigneron, et quitta longtemps pour un autre pays. ¹⁰ Au temps de la récolte, il envoya un serviteur vers les vigneron, pour qu'ils lui donnent le fruit de la vigne. Les vigneron le battirent, et le renvoyèrent les mains vides. ¹¹ Il envoya encore un autre serviteur et ils le battirent aussi, le traitèrent honteusement, et le renvoyèrent les mains vides. ¹² Il envoya encore un troisième et ils le blessèrent, et le chassèrent. ¹³ Le maître de la vigne dit: «Que ferai-je? J'enverrai mon fils bien-aimé. Peut-être auront-ils pour lui du respect.» ¹⁴ Mais, quand les vigneron le virent, ils se parlèrent entre eux, et dirent: «Voici l'héritier. Tuons-le, afin que l'héritage soit à nous.» ¹⁵ Ils le jetèrent hors de la vigne, et le tuèrent. Maintenant, que leur fera le maître de la vigne? ¹⁶ Il viendra, et fera périr ces vigneron, et il donnera la vigne à d'autres. Lorsqu'ils eurent entendu cela, ils dirent, « A Dieu ne plaise!» ¹⁷ Mais Jésus les regarda et dit: « Que signifie cette Ecriture? «La pierre qu'ont rejetée ceux qui bâtitassent est devenue la principale de l'angle? ¹⁸ Quiconque tombera sur cette pierre se brisera, et celui sur qui elle tombera sera écrasé.» ¹⁹ Ainsi, les principaux sacrificateurs et les scribes cherchèrent à mettre la main sur lui à cette heure même, car ils savaient qu'il avait dit cette parabole contre eux. Mais ils craignirent le peuple. ²⁰ L'observant attentivement, ils envoyèrent des espions qui prétendaient être justes, afin qu'ils trouvent des fautes dans son discours, afin de le livrer à l'autorité du gouverneur. ²¹ Ils lui demandèrent: « Maître, nous savons que tu parles et enseignes avec droiture, et que tu n'es influencé par le statut de personne, mais que tu enseignes la voie de Dieu en vérité. ²² Nous est-il permis, ou non, de payer les impôts à César?» ²³ Mais Jésus comprit leur ruse et leur répondit: ²⁴ «Montrez-moi un denier. De qui porte-t-il l'effigie et l'inscription?» Ils répondirent: « De César.» ²⁵ Il leur dit: « Alors, rendez à César ce qui est à César, et à Dieu ce qui est à Dieu.» ²⁶ Ils ne purent rien critiquer dans ses paroles devant le peuple. Ils furent étonnés de sa réponse, mais ils ne dirent rien. ²⁷ Quand quelques-uns des sadducéens, qui disent qu'il n'y a point de résurrection, s'approchèrent, en lui posant cette question: ²⁸ « Maître, voici ce que Moïse nous a prescrit: "Si le frère d'un homme meurt, ayant une femme, sans enfant, son frère devra prendre la femme de son frère, pour faire un enfant pour son frère." ²⁹ Or, il y avait sept frères, le premier se maria, et mourut sans enfants, ³⁰ et le second aussi bien. Et le troisième l'épousa, ³¹ il en fut de même des sept, qui moururent sans laisser d'enfants. ³² Plus tard, la femme mourut aussi. ³³ A la résurrection, duquel d'entre eux sera-t-elle donc la femme? Car les sept l'ont eue pour femme.» ³⁴ Jésus leur répondit: « Les fils de ce monde se marient et sont donnés en mariage. ³⁵ Mais ceux qui seront jugés dignes en ce siècle d'être à la résurrection des morts ne se marieront ni ne seront donnés en mariage. ³⁶ Ils ne pourront non plus mourir, parce qu'ils seront comme égaux aux anges, et qu'ils seront fils de Dieu, étant fils de la résurrection. ³⁷ Que les morts ressuscitent, même Moïse l'a fait connaître quand, à propos du buisson, il a appelé le Seigneur le Dieu d'Abraham, le Dieu d'Isaac, et le Dieu de Jacob. ³⁸ Maintenant, Dieu n'est pas le Dieu des morts, mais des vivants, car tous vivent en lui.» ³⁹ Quelques-uns des scribes, répondirent: «Maître, tu as bien parlé.» ⁴⁰ Et ils n'osaient plus lui poser d'autres questions. ⁴¹ Jésus leur dit: «Comment dit-on que le Christ est fils de David? ⁴² David lui-même dit dans le livre des Psaumes: «Le Seigneur a dit à mon Seigneur, "Assieds-toi à ma

droite, ⁴³ jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied."» ⁴⁴ David appelle le Christ, «Seigneur», alors comment est-il le fils de David?» ⁴⁵ Pendant que tout le peuple l'écoutait, il dit à ses disciples: ⁴⁶ «gardez-vous des scribes, qui aiment se promener en longues robes, et aiment les salutations spéciales dans les places publiques, qui recherchent les premières places dans les synagogues, et les premières places lors des festins. ⁴⁷ Ils dévorent aussi les maisons des veuves, et font pour l'apparence de longues prières. Ils recevront une plus grande condamnation.»

Chapter 21

¹ Jésus|strong="G1161" ayant levé les yeux|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5660" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" les riches|strong="G4145" qui mettaient|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5723" leurs|strong="G846" offrandes|strong="G1435" dans|strong="G1519" le tronc|strong="G1049" ² Il|strong="G1161" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" une|strong="G5100" pauvre|strong="G3998" veuve|strong="G5503" qui y|strong="G1563" mettait|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5723" deux|strong="G1417" petites pièces|strong="G3016" ³ Et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en vérité|strong="G230" |strong="G3754" cette|strong="G3778" pauvre|strong="G4434" veuve|strong="G5503" a mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" plus que|strong="G4119" tous|strong="G3956" les autres; ⁴ car|strong="G1063" c'est de|strong="G1537" leur|strong="G846" superflu|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5723" que tous|strong="G537" ceux-là|strong="G3778" ont mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" des offrandes|strong="G1435" dans|strong="G1519" le tronc, mais|strong="G1161" elle|strong="G3778" a mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" son|strong="G846" nécessaire|strong="G5303" tout|strong="G537" ce qu|strong="G3739" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" pour vivre|strong="G979" ⁵ Comme|strong="G2532" quelques- uns|strong="G5100" parlaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" des|strong="G3754" belles|strong="G2570" pierres|strong="G3037" et|strong="G2532" des offrandes|strong="G334" qui faisaient l'ornement|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5769" du|strong="G4012" temple|strong="G2411" Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁶ Les jours|strong="G2250" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" où|strong="G1722" |strong="G3739" de ce|strong="G5023" que|strong="G3739" vous voyez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" il ne restera|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" pas|strong="G3756" pierre|strong="G3037" sur|strong="G1909" pierre|strong="G3037" qui|strong="G3739" ne|strong="G3756" soit renversée|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5701" ⁷ Ils|strong="G1161" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Maître|strong="G1320" quand|strong="G4219" donc|strong="G3767" cela|strong="G5023" arrivera-t- il|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" et|strong="G2532" à quel|strong="G5101" signe|strong="G4592" connaîtra-t- on|strong="G3752" que ces choses|strong="G5023" vont|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5725" arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5738" ⁸ Jésus|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" que vous ne|strong="G3361" soyez séduits|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5686" Car|strong="G1063" plusieurs|strong="G4183" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" en|strong="G1909" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" C' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|strong="G1473" et|strong="G2532" le temps|strong="G2540" approche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G3767" Ne les|strong="G3694" |strong="G846" suivez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5680" pas|strong="G3361" ⁹ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" vous entendrez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" parler de guerres|strong="G4171" et|strong="G2532" de soulèvements|strong="G181" ne soyez pas|strong="G3361" effrayés|strong="G4422" x-morph="strongMorph:TG5686" car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que ces choses|strong="G5023" arrivent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" premièrement|strong="G4412" Mais|strong="G235" ce ne sera pas|strong="G3756" encore|strong="G2112" la fin|strong="G5056" ¹⁰ Alors|strong="G5119" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Une nation|strong="G1484" s' élèvera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5701" contre|strong="G1909" une nation|strong="G1484" et|strong="G2532" un royaume|strong="G932" contre|strong="G1909" un royaume|strong="G932" ¹¹ il|strong="G5037" y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de grands|strong="G3173" tremblements de terre|strong="G4578" et|strong="G2532" en|strong="G2596" divers lieux|strong="G5117" des pestes|strong="G3061" et|strong="G2532" des famines|strong="G3042" |strong="G5037" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des phénomènes terribles|strong="G5400" et|strong="G2532" de grands|strong="G3173" signes|strong="G4592" dans|strong="G575" le ciel|strong="G3772" ¹² Mais|strong="G1161" avant|strong="G4253" tout|strong="G537" cela|strong="G5130" on|strong="G846" mettra|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5692" la main|strong="G5495" sur|strong="G1909" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" l'on vous persécutera|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5692" on vous livrera|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" aux|strong="G1519" synagogues|strong="G4864" |strong="G2532" on

vous jettera en prison|strong="G5438" on vous mènera|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5746" devant|strong="G1909" des rois|strong="G935" et|strong="G2532" devant des gouverneurs|strong="G2232" à cause de|strong="G1752" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ¹³ Cela|strong="G1161" vous|strong="G5213" arrivera|strong="G576" x-morph="strongMorph:TG5695" pour|strong="G1519" que vous serviez de témoignage|strong="G3142" ¹⁴ Mettez|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5640" vous|strong="G5216" donc|strong="G3767" dans|strong="G1519" l'esprit|strong="G2588" de ne pas|strong="G3361" préméditer|strong="G4304" x-morph="strongMorph:TG5721" votre défense|strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5677" ¹⁵ car|strong="G1063" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" une bouche|strong="G4750" et|strong="G2532" une sagesse|strong="G4678" à laquelle|strong="G3739" tous|strong="G3956" vos|strong="G5213" adversaires|strong="G480" x-morph="strongMorph:TG5740" ne|strong="G3756" pourront|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5695" résister|strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5629" ou|strong="G3761" contredire|strong="G471" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹⁶ Vous|strong="G1161" serez livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5701" même|strong="G2532" par|strong="G5259" vos parents|strong="G1118" |strong="G2532" par vos frères|strong="G80" |strong="G2532" par vos proches|strong="G4773" et|strong="G2532" par vos amis|strong="G5384" et|strong="G2532" ils feront mourir|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5692" plusieurs d'entre|strong="G1537" vous|strong="G5216" ¹⁷ Vous|strong="G2532" serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" hais|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G5259" tous|strong="G3956" à cause de|strong="G1223" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ¹⁸ Mais|strong="G2532" il ne se perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5643" pas|strong="G3364" un cheveu|strong="G2359" de|strong="G1537" votre|strong="G5216" tête|strong="G2776" ¹⁹ par|strong="G1722" votre|strong="G5216" persévérance|strong="G5281" vous sauverez|strong="G2932" x-morph="strongMorph:TG5663" vos|strong="G5216" âmes|strong="G5590" ²⁰ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3752" vous verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" Jérusalem|strong="G2419" investie|strong="G2944" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G5259" des armées|strong="G4760" sachez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5628" alors|strong="G5119" que|strong="G3754" sa|strong="G846" désolation|strong="G2050" est proche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" ²¹ Alors|strong="G5119" que ceux qui seront en|strong="G1722" Judée|strong="G2449" fuient|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1519" les montagnes|strong="G3735" |strong="G2532" que ceux qui seront au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" de Jérusalem|strong="G846" en sortent|strong="G1633" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" que ceux qui seront dans|strong="G1722" les champs|strong="G5561" n' entrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" dans|strong="G1519" la ville|strong="G846" ²² Car|strong="G3754" ce|strong="G3778" seront|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des jours|strong="G2250" de vengeance|strong="G1557" pour l'accomplissement|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5683" de tout|strong="G3956" ce|strong="G3588" qui est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" ²³ |strong="G1161" Malheur|strong="G3759" aux|strong="G1722" femmes|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" qui seront enceintes|strong="G1064" et|strong="G2532" à celles qui allaiteront|strong="G2337" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" Car|strong="G1063" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" une grande|strong="G3173" détresse|strong="G318" dans|strong="G1909" le pays|strong="G1093" et|strong="G2532" de la colère|strong="G3709" contre|strong="G1722" ce|strong="G5129" peuple|strong="G2992" ²⁴ Ils|strong="G2532" tomberont|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5699" sous le tranchant|strong="G4750" de l'épée|strong="G3162" |strong="G2532" ils seront emmenés captifs|strong="G163" x-morph="strongMorph:TG5701" parmi|strong="G1519" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" et|strong="G2532" Jérusalem|strong="G2419" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" foulée aux pieds|strong="G3961" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G5259" les nations|strong="G1484" jusqu' à|strong="G891" ce que les temps|strong="G2540" des nations|strong="G1484" soient accomplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ²⁵ Il|strong="G2532" y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" des signes|strong="G4592" dans|strong="G1722" le soleil|strong="G2246" |strong="G2532" dans la lune|strong="G4582" et|strong="G2532" dans les étoiles|strong="G798" Et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" il y aura de l'angoisse|strong="G4928" chez les nations|strong="G1484" qui ne sauront|strong="G640" que faire|strong="G1722" au bruit|strong="G2278" x-morph="strongMorph:TG5723" de la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" des flots|strong="G4535" ²⁶ les hommes|strong="G444" rendant l'âme|strong="G674" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G575" terreur|strong="G5401" |strong="G2532" dans l'attente|strong="G4329" de ce qui surviendra|strong="G1904" x-morph="strongMorph:TG5740" pour la terre|strong="G3625" car|strong="G1063" les puissances|

strong="G1411" des cieux|strong="G3772" seront ébranlées|strong="G4531" x-
 morph="strongMorph: TG5701" ²⁷ |strong="G2532" Alors|strong="G5119" on verra|strong="G3700" x-
 morph="strongMorph: TG5695" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" venant|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1722" une nuée|strong="G3507" avec|
 strong="G3326" puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" une grande|strong="G4183" gloire|
 strong="G1391" ²⁸ Quand|strong="G1161" ces choses|strong="G5130" commenceront|strong="G756" x-
 morph="strongMorph: TG5734" à arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5738" redressez-
 vous|strong="G352" x-morph="strongMorph: TG5657" et|strong="G2532" levez|strong="G1869" x-
 morph="strongMorph: TG5657" vos|strong="G5216" têtes|strong="G2776" parce que|strong="G1360"
 votre|strong="G5216" délivrance|strong="G629" approche|strong="G1448" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ²⁹ Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" une comparaison|strong="G3850" Voyez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5628" le figuier|strong="G4808" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les
 arbres|strong="G1186" ³⁰ Dès|strong="G3752" |strong="G2235" qu'ils ont poussé|strong="G4261" x-
 morph="strongMorph: TG5632" vous connaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" de|
 strong="G575" vous- mêmes|strong="G1438" en regardant|strong="G991" x-
 morph="strongMorph: TG5723" que|strong="G3754" déjà|strong="G2235" l' été|strong="G2330" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" proche|strong="G1451" ³¹ De même|strong="G3779" |
 strong="G2532" quand|strong="G3752" vous|strong="G5210" verrez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5632" ces choses|strong="G5023" arriver|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5740" sachez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5720" que|
 strong="G3754" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" proche|strong="G1451" ³² Je vous|strong="G5213" le dis|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" |strong="G3754" cette|
 strong="G3778" génération|strong="G1074" ne passera|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph: TG5632" |strong="G302" point|strong="G3364" que|strong="G2193" tout|
 strong="G3956" cela n' arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" ³³ Le ciel|
 strong="G3772" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" passeront|strong="G3928" x-
 morph="strongMorph: TG5695" mais|strong="G1161" mes|strong="G3450" paroles|strong="G3056" ne
 passeront|strong="G3928" x-morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" ³⁴ Prenez|
 strong="G1161" garde|strong="G4337" x-morph="strongMorph: TG5720" à vous- mêmes|
 strong="G1438" de crainte que|strong="G3379" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ne s'
 appesantissent|strong="G925" x-morph="strongMorph: TG5686" par|strong="G1722" les excès du
 manger|strong="G2897" et|strong="G2532" du boire|strong="G3178" et|strong="G2532" par les soucis|
 strong="G3308" de la vie|strong="G982" et|strong="G2532" que ce|strong="G1565" jour|
 strong="G2250" ne vienne|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5632" sur|strong="G1909" vous|
 strong="G5209" à l' improviste|strong="G160" ³⁵ car|strong="G1063" il viendra|strong="G1904" x-
 morph="strongMorph: TG5695" comme|strong="G5613" un filet|strong="G3803" sur|strong="G1909"
 tous|strong="G3956" ceux qui habitent|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|
 strong="G1909" la face|strong="G4383" de toute|strong="G3956" la terre|strong="G1093" ³⁶ Veillez|
 strong="G69" x-morph="strongMorph: TG5720" donc|strong="G3767" et priez|strong="G1189" x-
 morph="strongMorph: TG5740" en|strong="G1722" tout|strong="G3956" temps|strong="G2540" afin
 que|strong="G2443" vous ayez la force|strong="G2661" x-morph="strongMorph: TG5686" d' échapper|
 strong="G1628" x-morph="strongMorph: TG5629" à toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023"
 qui arriveront|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5738" et|strong="G2532" de paraître debout|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5683" devant|strong="G1715" le Fils|strong="G5207" de l' homme|
 strong="G444" ³⁷ Pendant|strong="G1161" le jour|strong="G2250" Jésus enseignait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722"
 le temple|strong="G2411" et|strong="G1161" il allait|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5740"
 passer|strong="G835" x-morph="strongMorph: TG5711" la nuit|strong="G3571" à|strong="G1519" la
 montagne|strong="G3735" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5746" montagne des
 oliviers|strong="G1636" ³⁸ Et|strong="G2532" tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" dès le
 matin, se rendait|strong="G3719" x-morph="strongMorph: TG5707" vers|strong="G4314" lui|
 strong="G846" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" pour l'|strong="G846" écouter|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721"

Luke 21:1

Déclaration de connexion:

C'est le prochain événement de l'histoire. Jésus commence à enseigner à ses disciples, soit le même jour que les Sadducéens interrogent Jésus (Luc 20:27) ou un autre jour. (Voir: Informations générales)

G sits

Vous devrez peut-être expliciter les cadeaux. AT: «cadeaux d'argent»

Treasury

une des boîtes dans la cour du temple où les gens mettent de l'argent en cadeau à Dieu

une pauvre veuve

C'est une manière de présenter un nouveau personnage à l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

deux acariens

"Deux petites pièces" ou "deux petites pièces de cuivre". Celles-ci étaient les pièces les moins précieuses des personnes utilisées puis. AT: "deux sous" ou "deux petites pièces de peu de valeur" (Voir: Argent biblique) 820 traductionNotes Luc 21: 1-4

Je vous le dis en vérité

Cela signifie que ce que Jésus était sur le point de dire était très important.

Je te dis

Jésus parlait à ses disciples. Le mot «vous» est pluriel. (Voir: formes de vous)

cette pauvre veuve a mis plus que tous

Dieu considère son cadeau, une petite somme d'argent, plus importante que les grosses sommes d'argent les hommes ont donné. AT: «le petit cadeau de cette veuve a plus de valeur que les plus grands cadeaux des riches hommes »(voir: Hyperbole et généralisation)

a donné des cadeaux de leur abondance

"Avoir beaucoup d'argent mais seulement une petite partie"

hors de sa pauvreté

"Qui a très peu d'argent"

Luke 21:5

Déclaration de connexion:

Jésus passe de parler de la veuve à l'enseignement du temple.

offres

les choses que les gens avaient données à Dieu

ces choses que vous voyez

Cela fait référence au beau temple et à ses décorations.

les jours viendront où

"Il y aura un moment où" ou "un jour"

laissé sur un autre qui ne sera pas démoli

Une nouvelle phrase peut être lancée ici. AT: «laissé sur un autre. Ils seront tous démolis »ou« laissés sur un autre. Les ennemis abattront toutes les pierres »(voir: actif ou passif)

pas une pierre ne sera laissée... ne pas être démolie

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «chaque pierre sera retirée de sa place et tout soit démolé » 822 traductionNotes Luc 21: 5-6

laissé sur un autre qui ne sera pas démoli

Une nouvelle phrase peut être lancée ici. AT: «laissé sur un autre. Ils seront tous démolis »ou« laissés sur un autre. Les ennemis abattront toutes les pierres »(voir: actif ou passif)

Luke 21:7

ils lui ont demandé

"Les disciples ont demandé à Jésus" ou "Les disciples de Jésus lui ont demandé"

ces choses

Cela fait référence à ce que Jésus vient de dire à propos des ennemis qui détruisent le temple.

que vous n'êtes pas trompé

Jésus parlait à ses disciples. Le mot «vous» est pluriel. AT: "que vous ne croyez pas les mensonges" ou "Que personne ne vous trompe" (Voir: formes de vous et actif ou passif)

en mon nom

Les personnes venant en son nom prétendent le représenter. AT: «prétendre être moi» ou «prétendre avoir mon autorité »(voir: métonymie)

Je suis Lui

"Je suis le Christ" ou "Je suis le Messie" 824 traductionNotes Luc 21: 7-9

guerres et émeutes

Ici, les «guerres» font probablement référence aux combats entre pays et les «émeutes» font probablement référence aux personnes se battre contre leurs propres dirigeants ou contre les autres dans leur pays. AT: «guerres et rébellions» ou "Guerres et révolutions"

ne soyez pas terrifié

"Ne laissez pas ces choses vous terrifier" ou "n'ayez pas peur"

la fin ne se produira pas immédiatement

Cela fait référence au jugement final. AT: «la fin du monde ne se produira pas immédiatement après les guerres et les émeutes » ou « le monde ne prendra pas fin immédiatement après ces choses »(voir: montée Connaissance et information implicite)

la fin

“La fin de tout” ou “la fin du monde”

Luke 21:10

Puis il leur a dit

"Alors Jésus a dit à ses disciples." Puisque ceci est une continuation de Jésus parlant de la précédente verset, certaines langues peuvent préférer ne pas dire «alors il leur a dit».

Nation se dressera contre nation

Ici, «nation» est un métonyme pour le peuple de la nation et «lever contre» est un métonyme d'attaque. Le mot «nation» représente les nations en général, pas une nation en particulier. AT: «Les gens de une nation attaquera les peuples d'autres nations »ou« les peuples de certaines nations attaqueront personnes d'autres nations »(Voir: Métonymie et phrases génériques)

Nation

Cela concerne les groupes ethniques de personnes plutôt que les pays.

royaume contre royaume

Les mots «vont monter» sont compris dans la phrase précédente et signifient attaque. AT: «le royaume va élever contre le royaume »ou« le peuple de certains royaumes va attaquer les gens d'autres royaumes » (Voir: Ellipsis et métonymie et phrases nominales génériques)

dans divers endroits des famines et des plaies

Les mots «il y aura» sont compris de la phrase précédente. AT: «il y aura des famines et dans de nombreux endroits »ou« il y aura des moments de faim et de maladies dans différents endroits »(Voir: Ellipsis) 826 traductionNotes Luc 21: 10-11

événements terrifiants

"Des événements qui terrifient les gens" ou "des événements qui font que les gens ont très peur"

Luke 21:12

ces choses

Cela fait référence aux choses terribles que Jésus a dites se produiront.

ils vous imposeront les mains

"Ils vous attraperont." Cette expression fait référence aux personnes exerçant une autorité sur les disciples. A: "Ils vont vous arrêter" (voir: métonymie)

ils vont

"Les gens vont" ou "les ennemis vont"

toi

Jésus parlait à ses disciples. Le mot «vous» est pluriel. (Voir: formes de vous)

vous livrer aux synagogues

«Te donner aux dirigeants des synagogues»

et les prisons

«Et vous livrer aux prisons» ou «et vous mettre en prison» 828 traductionNotes Luc 21: 12-13

à cause de mon nom

Le mot «nom» est utilisé ici pour désigner Jésus lui-même. AT: "à cause de moi" ou "parce que tu suis moi »(voir: métonymie)

pour votre témoignage

"Pour que tu leur dises ton témoignage à mon sujet"

Luke 21:14

Donc

«À cause de cela», en référence à tout ce que Jésus a dit, en commençant par Luc 21:10 . (Voir: Connexion Mots)

résoudre dans vos coeurs

Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour les esprits. AT: «décidez-vous» ou «décidez fermement» (voir: La métonymie)

ne pas préparer votre défense à l'avance

«Ne pas comprendre à l'avance ce que vous direz pour vous défendre contre leurs accusations»

la sagesse que tous vos adversaires ne pourront pas résister ou contredire

"Sagesse qu'aucun de vos adversaires ne pourra résister ou contredire"

Je vais vous donner des mots et de la sagesse

"Je vais vous dire quelles choses sages à dire"

mots et sagesse

Ceux-ci peuvent être combinés en une phrase. AT: «paroles de sagesse» ou «paroles sages» (Voir: Hendiadys) 830 traductionNotes Luc 21: 14-15

Luke 21:16

vous serez livré aussi par les parents, les frères, les parents et les amis

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "même vos parents, frères, parents et amis donnez-vous aux autorités »(voir: actif ou passif)

ils vont mettre certains d'entre vous à mort

"Ils vont tuer certains d'entre vous." Les significations possibles sont 1) "les autorités vont

tuer certains d'entre vous" ou 2) «Ceux qui vous livrent tueront certains d'entre vous.» Le premier sens est plus probable.

Vous serez détesté par tout le monde

Cela peut être traduit sous forme active. Le mot «tout le monde» souligne combien de personnes détesteront les disciples, soit par 1) exagération AT: "il semblera que vous êtes détesté par tout le monde" ou "On dirait que tout le monde vous déteste" ou 2) une généralisation. AT: "Vous serez détesté par la plupart des gens" ou "La plupart des gens vont vous haïr" (voir: Hyperbole et généralisation)

à cause de mon nom

«Mon nom» fait référence à Jésus. AT: "à cause de moi" ou "parce que tu me suis" (voir: métonymie)

Mais pas un cheveu de ta tête ne périra

Jésus parle de l'une des plus petites parties d'une personne. Il insiste sur le fait que toute la personne ne pas périr. Jésus avait déjà dit que certains d'entre eux seraient mis à mort, alors certains comprennent cela signifie qu'ils ne seraient pas lésés spirituellement. AT: «Mais ces choses ne peuvent pas vraiment nuire vous "ou" Même tous les cheveux sur votre tête seront en sécurité "(voir: Synecdoche) 832 traductionNotes Luc 21: 16-19

Dans votre endurance

"En tenant ferme." Cela peut être dit dans le sens inverse. AT: "Si vous ne quittez pas"

tu gagneras tes âmes

On comprenait que l'âme représentait la partie éternelle d'une personne. AT: "tu recevras la vie" ou "Vous allez vous sauver"

Luke 21:20

Jérusalem entourée d'armées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les armées entourant Jérusalem» (voir: active ou passive)

que sa destruction est proche

"Qu'il sera bientôt détruit" ou "qu'ils vont bientôt le détruire"

fuir fuir le danger dans le pays

Cela se réfère aux zones rurales en dehors de Jérusalem, et non à la nation. AT: «en dehors de la ville»

entrer dans la ville

«Entrez dans Jérusalem»

ce sont des jours de vengeance

"Ce sont des jours de punition" ou "ce sera le moment où Dieu punira cette ville" 834 traductionNotes Luc 21: 20-22

toutes les choses qui sont écrites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «toutes les choses que les prophètes ont longtemps écrites dans les Écritures il y a "(voir: actif ou passif)

sera rempli

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "se passera" (voir: actif ou passif)

Luke 21:23

à eux qui allaitent

«Aux mères qui allaitent leurs bébés»

il y aura une grande détresse sur la terre

Les significations possibles sont 1) les gens du pays seront en détresse ou 2) il y aura des désastres physiques dans le pays.

colère à ce peuple

"Il y aura de la colère contre le peuple à ce moment-là." Dieu apportera cette colère. AT: «ce peuple va l'expérience de la colère de Dieu » ou « Dieu sera très en colère et punir ce peuple »(Voir: Supposé Connaissance et information implicite)

Ils tomberont au bord de l'épée

"Ils seront tués au bord de l'épée." Ici "tomber par le bord de l'épée" représente être tué par des soldats ennemis. AT: "Les soldats ennemis vont les tuer" (Voir: Métonymie)

ils seront emmenés captifs dans toutes les nations

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «leurs ennemis vont les capturer et les emmener à d'autres pays »(voir: actif ou passif) 836 traductionNotes Luc 21: 23-24

dans toutes les nations

Le mot «tous» est une exagération pour souligner qu'ils seront dirigés dans de nombreux pays. AT: "dans de nombreux autres pays »(Voir: Hyperbole et généralisation)

Jérusalem sera piétinée par les Gentils

Les significations possibles sont 1) les Gentils vont conquérir Jérusalem et l'occuper ou 2) les Gentils vont détruire la ville de Jérusalem ou 3) les Gentils détruiront le peuple de Jérusalem. (Voir: Actif ou passif)

piétiné par les gentils

Cette métaphore parle de Jérusalem comme si le peuple des autres nations marchait dessus et écrasait le bas avec leurs pieds. Cela fait référence à la domination. AT: "conquis par les Gentils" ou "détruit par les autres nations »(Voir: Métaphore)

les temps des Gentils sont accomplis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la période des Gentils a pris fin" (Voir: Active ou passif)

Luke 21:25**Les nations seront en détresse**

Ici, «les nations» fait référence aux personnes qui les composent. AT: "Le peuple des nations sera en détresse"

détresse, inquiet à cause du rugissement de la mer et des vagues

"La détresse parce qu'ils seront inquiets au sujet du rugissement de la mer et de ses vagues" ou "la détresse, et la les bruits forts de la mer et ses mouvements brusques les effrayeront."

des tempêtes ou des catastrophes impliquant les mers. les choses qui arrivent sur le monde "Les choses qui vont se passer dans le monde" ou "les choses qui vont arriver au monde"

les pouvoirs du ciel seront ébranlés

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) que Dieu secouera la lune du soleil et les étoiles afin qu'elles ne bougent pas normalement 2) Dieu troublera les puissants esprits ciels. Le premier est recommandé. (Voir: actif ou passif)

Luke 21:27**Fils d'homme venant**

Jésus se réfère à lui-même. AT: «moi, le fils homme qui vient» (voir: première, deuxième ou troisième personne)

venir dans un nuage

«Descendre dans un nuage»

avec puissance et grande gloire

Ici, le «pouvoir» fait probablement référence à son autorité pour juger le monde. Ici, la «gloire» peut se référer à un brillant lumière. Dieu montre parfois sa grandeur avec une lumière très vive. AT: «puissamment et glorieusement» ou "et il sera puissant et très glorieux"

se lever

Parfois, lorsque les gens ont peur, ils s'accroupissent pour éviter d'être vus ou blessés. Quand ils n'ont plus peur, ils se lèvent. AT: «se lever avec confiance»

soulevez vos têtes

Soulever la tête est un métonymie pour regarder en haut. Quand ils lèvent la tête, ils pourront voir leur sauveur venir à eux. AT: «chercher» (voir: métonymie)

parce que votre délivrance approche

On parle de Dieu qui délivre comme s'il était la délivrance qu'il cause. Le mot "délivrance" est un nom abstrait qui peut être traduit par un verbe. AT: «parce que Dieu vous livrera bientôt» (Voir:

Métonymie et noms abstraits) 840 traductionNotes
Luc 21: 27-28

Luke 21:29**Déclaration de connexion**

Alors que Jésus continue d'enseigner ses disciples, il leur dit une parabole. (Voir: Paraboles)

Quand ils poussent des bourgeons

"Quand les nouvelles feuilles commencent à pousser"

L'été est déjà proche

"L'été est sur le point de commencer." L'été en Israël suit la germination des feuilles de figuier et c'est le moment quand les figues mûrissent. AT: «le moment de la récolte est prêt à commencer» (voir: Connaissances supposées et implicites)
Informations)

Donc aussi, quand vous voyez ces choses se passer

L'apparence des signes que Jésus vient de décrire indique l'arrivée du royaume de Dieu juste comme l'apparition des feuilles du figuier signale l'arrivée de l'été.

le royaume de Dieu est proche

"Dieu va bientôt établir son royaume". AT: "Dieu régnera bientôt comme roi" (Voir: Métonymie)

Luke 21:32**Déclaration de connexion:**

Jésus continue d'enseigner à ses disciples.

Je vous le dis en vérité

Cette expression souligne l'importance de ce que Jésus va dire.

cette génération

Les significations possibles sont 1) la génération qui verra le premier des signes dont parle Jésus ou 2) la génération Jésus parle. Le premier est plus probable.

ne va pas mourir jusqu'à

Cela pourrait être énoncé sous une forme positive. AT: "sera toujours en vie quand" Le ciel et la terre passeront "Le ciel et la terre cesseront d'exister." Le mot "paradis" fait ici référence au ciel et à l'univers au-delà

mes mots ne disparaîtront jamais

"Mes paroles ne cesseront jamais d'exister" ou "mes mots ne manqueront jamais". Jésus utilise des "mots" ici pour se référer à tout ce qu'il dit. (Voir: métonymie)

ne mourra jamais

Cela pourrait être énoncé sous une forme positive. AT: "restera pour toujours" 844 traductionNotes
Luc 21: 32-33

Luke 21:34

afin que vos cœurs ne soient pas surchargés

Le «cœur» fait référence à l'esprit et aux pensées de la personne. AT: "pour que tu ne sois pas occupé" (Voir: métonymie)

ne sont pas grevés

Jésus parle ici des péchés suivants comme s'ils étaient un poids physique qu'une personne devait porter. (Voir: métaphore)

les effets de boire

"Qu'est-ce que boire trop de vin vous fera" ou "ivresse"

les soucis de la vie

«Trop se soucier de cette vie»

alors ce jour-là se fermera soudainement comme un piège

Tout comme un piège se referme sur un animal lorsque l'animal ne s'y attend pas, ce jour arrivera quand les gens ne s'y attendent pas. AT: «ce jour arrivera quand vous ne vous y attendez pas, comme quand un piège se ferme soudainement sur un animal »(Voir: Simile) 846 traductionNotes Luc 21: 34-35

ce jour-là se fermera soudainement

L'arrivée de ce jour semblera soudaine et inattendue à ceux qui ne sont pas prêts et regarder pour elle. AT: «la vie Car si vous ne faites pas attention, ce jour-là se fermera soudainement »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ce jour là

Cela fait référence au jour du retour du Messie. AT: «le jour où le fils de l'homme vient»

ça viendra sur tout le monde

"Cela affectera tout le monde" ou "les événements de cette journée affecteront tout le monde"

sur la face de la terre entière

On parle de la surface de la terre comme si c'était le visage d'une personne. C'est la partie extérieure. À: "À la surface de la terre entière" ou "sur toute la terre" (voir: métaphore)

Luke 21:36

Déclaration de connexion:

Jésus a fini d'enseigner à ses disciples.

être à l'affût

«Sois prêt pour ma venue»

assez fort pour échapper à toutes ces choses

Les significations possibles sont 1) «assez fort pour supporter ces choses» ou 2) «capable d'éviter ces choses».

ces choses qui auront lieu

"Ces choses qui se produiront." Jésus vient de leur parler des choses terribles qui vont se passer, telles que persécution, guerre et captivité.

se tenir devant le fils de l'homme

"Se tenir avec confiance devant le Fils de l'homme." Cela fait probablement référence à quand le fils de l'homme juge tout le monde. Une personne qui n'est pas prête aura peur du Fils de l'homme et ne résistera pas avec confiance.

Luke 21:37

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire qui commence dans Luc 20: 1 . Ces versets parlent de la poursuite action qui se poursuit après la fin de l'histoire. (Voir: Fin de l'histoire)

pendant les jours où il enseignait

"Pendant la journée, il enseignait" ou "il enseignait chaque jour". Les versets suivants parlent de les choses que Jésus et les gens ont faites chaque jour pendant la semaine précédant sa mort.

dans le temple

Seuls les prêtres étaient autorisés dans le temple. AT: «au temple» ou «dans la cour du temple» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

la nuit il sortit

"La nuit il sortait de la ville" ou "il sortait chaque nuit"

Tout le monde

Le mot «tous» est probablement une exagération pour souligner que la foule était très grande. À très grand nombre de personnes dans la ville »ou« Presque tout le monde dans la ville »(voir: Hyperbole et Généralisation)

est venu tôt le matin

"Viendrait tôt chaque matin" 850 traductionNotes Luc 21: 37-38

"L'entendre enseigner"

l'entendre

Translation Questions

Luke 21:1

"Pourquoi Jésus dit-il que la pauvre veuve a mis dans le panier plus que tous les autres ?",
"Car elle a donné de son nécessaire, et les autres ont donné de leur superflu."

Luke 21:5

"Qu'est ce que Jésus dit qu'il arrivera au temple à Jérusalem ?",
"Il dit qu'il sera renversé et il pas une pierre restera sur une autre."

Luke 21:7

"Quelles sont les deux questions que le peuple demanda à Jésus à propos du temple ?", "Jésus avertit que plusieurs séducteurs vont arriver. Que diront ces séducteurs ?",
"Ils demandèrent : \"Quand donc ces choses arriveront-elles et quel sera le signe que ces choses vont arriver ?\" \"Ils diront : \"C'est moi\", et \" le temps approche\"."

Luke 21:10

"Quels événements terribles Jésus dit-il qui arriveront avant la fin ?",
"Il y aura des guerres, des tremblements de terres, des famines, des pestes, et de grands signes dans le ciel."

Luke 21:12

"Quelle opportunité créera la persécution des croyants ?",
"Elle créera une opportunité pour leur témoignage."

Luke 21:16

"Qui haïra les disciples de Jésus ?",
"Les parents, les frères, les proches, les amis, et \"tous\" les haïront."

Luke 21:20

"Quel événement indiquera que la destruction de Jérusalem est proche ?", "Qu'est ce que Jésus dit de

faire, à ceux qui ont vu que la destruction de Jérusalem est proche ? "Comment Jésus appela-t-il les jours de la destruction de Jérusalem ?",

"Lorsque Jérusalem sera entourée par des armées, sa destruction est proche." "Il leur dit de fuir dans les montagnes, de quitter la ville, et de ne pas entrer dans la ville." "Il les appelle des jours de vengeance, accomplissant tout ce qui est écrit."

Luke 21:23

"Combien de temps Jérusalem sera-t-elle foulée par les païens ?",
"Jérusalem sera foulée par les païens jusqu'à ce que les temps des païens soient accomplis."

Luke 21:25

"Quels signes Jésus dit qui précéderont sa venue avec puissance et gloire ?",
"Il dit qu'il y aura des signes dans le soleil, la lune et les étoiles, et de l'angoisse parmi les nations sur la terre."

Luke 21:29

"Quelle exemple Jésus donna-t-il à ses auditeurs de comment ils sauraient lorsqu'une saison est arrivée ?",
"Il fit référence au figuier - lorsqu'il a poussé, ils savent que l'été est proche."

Luke 21:32

"Qu'est ce que Jésus dit qui passeront ?", "Qu'est ce qui ne passeront jamais ?",
"Le ciel et la terre passeront. "Les paroles de Jésus ne passeront jamais."

Luke 21:34

"Qu'est ce que Jésus avertit ses auditeurs de ne pas faire étant donné que son jour arrivera soudainement ?",
"Il les avertit de ne pas laisser leurs cœurs se remplir de d'immoralité, d'ivrognerie, et des soucis de la vie."

Luke 21:36

"Qu'est ce que Jésus avertit ses auditeurs de faire étant donné que son jour arrivera soudainement ?",
"Il les avertit de veiller et de prier."

Chapter 21

¹ Jésus, ayant levé les yeux, vit les hommes riches qui mettaient leurs offrandes dans le panier. ² Il vit aussi une pauvre veuve, qui y mettait deux petites pièces. ³ Et il dit: «En vérité, je vous le dis, cette pauvre veuve a mis plus que tous les autres. ⁴ Tous ceux-ci, ont pris de leur superflu pour faire des offrandes. Mais cette veuve, a mis de son nécessaire, tout ce qu'elle avait pour vivre.» ⁵ Comme quelques-

uns parlaient du Temple, comment il était orné par les belles pierres et les offrandes, il dit: ⁶ « De ces choses que vous voyez, des jours viendront où, il ne restera pierre sur pierre qui ne soit renversée. » ⁷ ils lui demandèrent: « Maître, quand donc ces choses arriveront-elles? Et quel sera le signe lorsque ces choses vont arriver? » ⁸ Jésus répondit: « Prenez-garde que vous ne soyez séduits. Car plusieurs viendront en mon nom, disant: "C'est moi et le temps approche, ne les suivez pas." ⁹ Quand vous entendrez parler de guerres et de soulèvements, ne soyez pas effrayés, car ces choses doivent d'abord arriver, mais la fin ne sera pas immédiate. » ¹⁰ Alors il leur dit: « Une nation s'élèvera contre une autre nation, et un royaume contre un royaume. ¹¹ Il y aura de grands tremblements de terre, et, en divers lieux, des famines et des pestes. Il y aura des événements terribles, et de grands signes dans le ciel. ¹² Mais, avant toutes ces choses, ils vous imposeront les mains, ils vous persécuteront, vous livreront aux synagogues, vous jetteront en prison, vous mèneront devant des rois et devant des gouverneurs à cause de mon nom. ¹³ Cela vous donnera l'opportunité de témoigner. ¹⁴ Ainsi ne mettez point dans vos coeurs de préméditer votre défense ¹⁵ car je vous donnerai les paroles nécessaires et une sagesse à laquelle tous vos adversaires ne seront pas capables de résister ou de contredire. ¹⁶ Mais vous serez livrés même par vos parents, par vos frères, par vos proches et par vos amis, et ils feront mourir plusieurs d'entre vous. ¹⁷ Vous serez haïs de tous à cause de mon nom. ¹⁸ Mais il ne se perdra pas un cheveu de votre tête. ¹⁹ Par votre persévérance, vous gagnerez vos âmes. ²⁰ Quand vous verrez Jérusalem entourée par des armées, sachez alors que sa destruction est proche. ²¹ Alors, que ceux qui seront en Judée fuient dans les montagnes, que ceux qui seront au milieu de la ville partent et que ceux qui seront dans la contrée n'y entrent pas. ²² Car ce seront des jours de vengeance pour l'accomplissement de tout ce qui est écrit. ²³ Malheur aux femmes qui seront enceintes et à celles qui allaiteront en ces jours-là! Car il y aura une grande détresse dans le pays, et de la colère contre ce peuple. ²⁴ ils tomberont sous le tranchant de l'épée, ils seront emmenés captifs parmi toutes les nations et Jérusalem sera foulée aux pieds par les païens jusqu'à ce que les temps des païens soient accomplis. ²⁵ Il y aura des signes dans le soleil, dans la lune et dans les étoiles. Et sur la terre, il y aura de l'angoisse parmi les nations qui ne sauront que faire au bruit de la mer et des flots. ²⁶ Les hommes mourront de peur dans l'attente de ce qui surviendra sur la terre. Car les puissances des cieux seront ébranlées. ²⁷ Alors, on verra le Fils de l'Homme venant sur une nuée avec puissance et une grande gloire. ²⁸ Quand ces choses commenceront à arriver, relevez-vous et levez vos têtes parce que votre délivrance approche. » ²⁹ Jésus leur dit une parabole: « Voyez le figuier et tous les arbres. ³⁰ Dès qu'ils ont poussé, vous savez en les regardant, que l'été est déjà proche. ³¹ De même, quand vous verrez ces choses arriver, sachez que le royaume de Dieu est proche. ³² En vérité je vous le dis, cette génération ne passera point sans que toutes ces choses n'arrivent. ³³ Le ciel et la terre passeront, mais mes paroles ne passeront point. ³⁴ Prenez garde à vous-mêmes, de crainte que vos coeurs ne soient remplis d'immoralité, d'ivrognerie et par les soucis de la vie et que ce jour ne vienne sur vous à l'improviste, ³⁵ comme un piège. Car il viendra sur tous ceux qui habitent sur toute la terre. ³⁶ Veillez donc en tout temps, priez afin que d'avoir la force d'échapper à toutes ces choses qui arriveront, et de paraître debout devant le Fils de l'Homme. » ³⁷ Ainsi, pendant les jours que Jésus enseignait dans le temple, il allait passer la nuit à la montagne appelée Oliviers. ³⁸ Tout le peuple venait très tôt le matin vers lui dans le temple pour l'écouter.

Chapter 22

¹ La|strong="G1161" fête|strong="G1859" des pains sans levain|strong="G106" appelée|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" la Pâque|strong="G3957" approchait|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5707" ² Les|strong="G2532" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" les moyens|strong="G4459" de faire mourir|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5661" Jésus|strong="G846" car|strong="G1063" ils craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" le peuple|strong="G2992" ³ Or|strong="G1161" Satan|strong="G4567" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" Judas|strong="G2455" surnommé|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5746" Iscariot|strong="G2469" qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" du|strong="G1537" nombre|strong="G706" des douze|strong="G1427" ⁴ Et|strong="G2532" Judas alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" s'entendre avec|strong="G4814" x-morph="strongMorph:TG5656" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les chefs des gardes|strong="G4755" sur la manière|strong="G4459" de le|strong="G846" leur|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" ⁵ Ils|strong="G2532" furent dans la joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5644" et|strong="G2532" ils convinrent|strong="G4934" x-morph="strongMorph:TG5639" de lui|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" de l' argent|strong="G694" ⁶ Après|strong="G2532" s'être engagé|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" il cherchait|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" une occasion favorable|strong="G2120" pour leur|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5629" Jésus|strong="G846" à l' insu|strong="G817" de la foule|strong="G3793" ⁷ Le|strong="G1161" jour|strong="G2250" des pains sans levain|strong="G106" où|strong="G1722" |strong="G3739" l'on devait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" immoler|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5745" la Pâque|strong="G3957" arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁸ et|strong="G2532" Jésus envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" nous|strong="G2254" préparer|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" la Pâque|strong="G3957" afin que|strong="G2443" nous la mangions|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" ⁹ Ils|strong="G1161" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Où|strong="G4226" veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que nous la préparions|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹⁰ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" quand|strong="G5216" vous serez entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" vous|strong="G5213" rencontrerez|strong="G4876" x-morph="strongMorph:TG5692" un homme|strong="G444" portant|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5723" une cruche|strong="G2765" d' eau|strong="G5204" suivez|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3614" où|strong="G3757" il entrera|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5736" ¹¹ et|strong="G2532" vous direz|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" au maître|strong="G3617" de la maison|strong="G3614" Le maître|strong="G1320" te|strong="G4671" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Où|strong="G4226" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le lieu|strong="G2646" où|strong="G3699" je mangerai|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" la Pâque|strong="G3957" avec|strong="G3326" mes|strong="G3450" disciples|strong="G3101" ¹² Et il|strong="G2548" vous|strong="G5213" montrera|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" une grande|strong="G3173" chambre haute|strong="G508" meublée|strong="G4766" x-morph="strongMorph:TG5772" c'est là|strong="G1563" que vous préparerez|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" la Pâque. ¹³ Ils|strong="G1161" partirent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" et trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" les choses comme|strong="G2531" il le leur|strong="G846" avait dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" ils préparèrent|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" la Pâque|strong="G3957" ¹⁴ L|strong="G2532" heure|strong="G5610" étant venue|strong="G3753" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" il se mit à table|strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" les apôtres|strong="G652" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ¹⁵ Il|strong="G2532" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" J|strong="G3165" désiré|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5656" vivement|strong="G1939" manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" cette|strong="G5124" Pâque|strong="G3957" avec|strong="G3326" vous|

strong="G5216" avant|strong="G4253" de souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹⁶
 car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |
 strong="G3754" je ne la|strong="G846" |strong="G1537" mangerai|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5632" plus|strong="G3765" |strong="G3364" jusqu' à|strong="G2193" |
 strong="G3755" ce qu'elle soit accomplie|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" dans|
 strong="G1722" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ¹⁷ Et|strong="G2532" ayant pris|
 strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5666" une coupe|strong="G4221" et rendu grâces|
 strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Prenez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5628" cette|
 strong="G5124" coupe, et|strong="G2532" distribuez|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5657"
 entre vous|strong="G1438" ¹⁸ car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" je ne boirai|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5632" plus|strong="G3364" désormais du|strong="G575" fruit|strong="G1081"
 de la vigne|strong="G288" jusqu' à|strong="G2193" ce|strong="G3755" que le royaume|strong="G932"
 de Dieu|strong="G2316" soit venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" ¹⁹ Ensuite|
 strong="G2532" il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" du pain|strong="G740" et,
 après avoir rendu grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" il le rompit|strong="G2806"
 x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" le leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ceci|
 strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" corps|
 strong="G4983" qui|strong="G3588" est donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5746" pour|
 strong="G5228" vous|strong="G5216" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" ceci|
 strong="G5124" en mémoire|strong="G364" de|strong="G1519" moi|strong="G1699" ²⁰ Il prit de même|
 strong="G5615" |strong="G2532" la coupe|strong="G4221" après|strong="G3326" le souper|
 strong="G1172" x-morph="strongMorph:TG5658" et la leur donna, en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Cette|strong="G5124" coupe|strong="G4221" est la nouvelle|
 strong="G2537" alliance|strong="G1242" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" sang|strong="G129"
 qui|strong="G3588" est répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5746" pour|strong="G5228"
 vous|strong="G5216" ²¹ Cependant|strong="G4133" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" la main|strong="G5495" de celui qui me|strong="G3165" livre|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" est avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" à|
 strong="G1909" cette table|strong="G5132" ²² Le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" s'en
 va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" selon|strong="G2596" ce qui est déterminé|
 strong="G3724" x-morph="strongMorph:TG5772" Mais|strong="G4133" malheur|strong="G3759" à|
 strong="G1565" l' homme|strong="G444" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" il est livré|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5743" ²³ Et|strong="G2532" ils|strong="G846"
 commencèrent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à se demander|strong="G4802" x-
 morph="strongMorph:TG5721" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G1438" qui|strong="G5101"
 |strong="G686" était|strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751" celui d' entre|strong="G1537"
 eux|strong="G846" qui ferait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4238" x-
 morph="strongMorph:TG5721" cela|strong="G5124" ²⁴ Il|strong="G1161" s' éleva|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" aussi|strong="G2532" parmi|strong="G1722" les apôtres|strong="G846"
 une contestation|strong="G5379" lequell|strong="G5101" d'entre eux|strong="G846" devait être|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" estimé|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph:TG5719" le plus grand|strong="G3187" ²⁵ Jésus|strong="G1161" leur|
 strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Les rois|strong="G935" des
 nations|strong="G1484" les|strong="G846" maîtrisent|strong="G2961" x-morph="strongMorph:TG5719"
 et|strong="G2532" ceux qui les|strong="G846" dominent|strong="G1850" x-
 morph="strongMorph:TG5723" sont appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5743"
 bienfaiteurs|strong="G2110" ²⁶ Qu|strong="G1161" n'en soit pas|strong="G3756" de même|
 strong="G3779" pour vous|strong="G5210" Mais|strong="G235" que le plus grand|strong="G3187"
 parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" soit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5634"
 comme|strong="G5613" le plus petit|strong="G3501" et|strong="G2532" celui qui gouverne|
 strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" comme|strong="G5613" celui qui sert|strong="G1247"
 x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁷ Car|strong="G1063" quel|strong="G5101" est le plus grand|
 strong="G3187" celui qui est à table|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5740" ou|
 strong="G2228" celui qui sert|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5723" N'est-ce pas|
 strong="G3780" celui qui est à table|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5740" Et|
 strong="G1161" moi|strong="G1473" cependant, je suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" de vous|strong="G5216"
 comme|strong="G5613" celui qui sert|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁸ |
 strong="G1161" Vous|strong="G5210" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux

qui avez persévéré|strong="G1265" x-morph="strongMorph:TG5761" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" dans|strong="G1722" mes|strong="G3450" épreuves|strong="G3986" ²⁹ c'est pourquoi je|strong="G2504" dispose|strong="G1303" x-morph="strongMorph:TG5731" du royaume|strong="G932" en votre|strong="G5213" faveur, comme|strong="G2531" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" en a disposé|strong="G1303" x-morph="strongMorph:TG5639" en ma faveur|strong="G3427" ³⁰ afin que|strong="G2443" vous mangiez|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" buviez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5725" à|strong="G1909" ma|strong="G3450" table|strong="G5132" dans|strong="G1722" mon|strong="G3450" royaume|strong="G932" et|strong="G2532" que vous soyez assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5667" sur|strong="G1909" des trônes|strong="G2362" pour juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" les douze|strong="G1427" tribus|strong="G5443" d' Israël|strong="G2474" ³¹ Le|strong="G1161" Seigneur|strong="G2962" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Simon|strong="G4613" Simon|strong="G4613" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Satan|strong="G4567" vous|strong="G5209" a réclamés|strong="G1809" x-morph="strongMorph:TG5668" pour vous cribler|strong="G4617" x-morph="strongMorph:TG5658" comme|strong="G5613" le froment|strong="G4621" ³² Mais|strong="G1161" j|strong="G1473" prie|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5681" pour|strong="G4012" toi|strong="G4675" afin que|strong="G3363" |strong="G0" ta|strong="G4675" foi|strong="G4102" ne défaille|strong="G1587" x-morph="strongMorph:TG5725" point|strong="G3363" et|strong="G2532" toi|strong="G4771" quand|strong="G4218" tu seras converti|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5660" affermis|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5657" tes|strong="G4675" frères|strong="G80" ³³ |strong="G1161" Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pierre, je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" prêt|strong="G2092" à aller|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" avec|strong="G3326" toi|strong="G4675" et|strong="G2532" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" et|strong="G2532" à|strong="G1519" la mort|strong="G2288" ³⁴ Et|strong="G1161" Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pierre|strong="G4074" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le coq|strong="G220" ne chantera|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3364" aujourd' hui|strong="G4594" que|strong="G4250" tu n' aies|strong="G2228" nié|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5695" trois fois|strong="G5151" de me|strong="G3165" connaître|strong="G3361" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" ³⁵ Il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G2532" Quand|strong="G3753" je vous|strong="G5209" ai envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" sans|strong="G817" bourse|strong="G905" |strong="G2532" sans sac|strong="G4082" et|strong="G2532" sans souliers|strong="G5266" |strong="G3361" avez-vous manqué|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5656" de quelque chose|strong="G5100" |strong="G1161" Ils répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" De rien|strong="G3762" ³⁶ Et|strong="G3767" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Maintenant|strong="G3568" au contraire|strong="G235" que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une bourse|strong="G905" la prenne|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" et|strong="G2532" que celui qui a un sac|strong="G4082" le prenne également|strong="G3668" |strong="G2532" que celui qui n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" d' épée|strong="G3162" vende|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5657" son|strong="G846" vêtement|strong="G2440" et|strong="G2532" achète|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5692" une épée. ³⁷ Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que cette|strong="G5124" parole qui est écrite|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" s' accomplisse|strong="G2089" |strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5683" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" |strong="G2532" Il a été mis|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" au nombre|strong="G3326" des malfaiteurs|strong="G459" Et|strong="G2532" |strong="G1063" ce qui me|strong="G1700" concerne|strong="G4012" est|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" sur le point d' arriver|strong="G5056" ³⁸ Ils|strong="G1161" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G5602" deux|strong="G1417" épées|strong="G3162" Et|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Cela suffit|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2425" ³⁹ Après|strong="G2532" être sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" il alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" selon|strong="G2596" sa coutume|strong="G1485" à|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" |strong="G1161" |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" le|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁰ Lorsqu|strong="G1161" fut arrivé|strong="G1096" x-

morph="strongMorph:TG5637" dans|strong="G1909" ce lieu|strong="G5117" il leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Priez|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5737" afin que vous ne tombiez|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5629" pas|strong="G3361" en|strong="G1519" tentation|strong="G3986" **41**
 Puis|strong="G2532" il|strong="G846" s' éloigna|strong="G645" x-morph="strongMorph:TG5681" d|
 strong="G575" eux|strong="G846" à la distance d' environ|strong="G5616" un jet|strong="G1000" de
 pierre|strong="G3037" et|strong="G2532" s'étant mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5631"
 à genoux|strong="G1119" il pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5711" **42** disant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Père|strong="G3962" si|strong="G1487" tu voulais|
 strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5736" éloigner|strong="G3911" x-
 morph="strongMorph:TG5629" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G3911" x-
 morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" moi|strong="G1700" cette|strong="G5124" coupe|
 strong="G4221" Toutefois|strong="G4133" que ma|strong="G3450" volonté|strong="G2307" ne se fasse|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5634" pas|strong="G3361" mais|strong="G235" la tienne|
 strong="G4674" **43** Alors|strong="G1161" un ange|strong="G32" lui|strong="G846" apparut|
 strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" du|strong="G575" ciel|strong="G3772" pour le|
 strong="G846" fortifier|strong="G1765" x-morph="strongMorph:TG5723" **44** |strong="G2532" Étant|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" en|strong="G1722" agonie|strong="G74" il pria|
 strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5711" plus instamment|strong="G1617" et|strong="G1161"
 sa|strong="G846" sueur|strong="G2402" devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633"
 comme|strong="G5616" des grumeaux|strong="G2361" de sang|strong="G129" qui tombaient|
 strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1909" terre|strong="G1093" **45** Après
 avoir|strong="G575" prié|strong="G4335" il se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et|
 strong="G2532" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" vers|strong="G4314" les|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" qu|strong="G846" trouva|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5627" endormis|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5746" de|
 strong="G575" tristesse|strong="G3077" **46** et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" dormez- vous|
 strong="G2518" x-morph="strongMorph:TG5719" Levez- vous|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5737" afin que|
 strong="G3363" vous ne tombiez|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" pas en|
 strong="G1519" tentation|strong="G3986" **47** |strong="G1161" Comme|strong="G2089" |strong="G0" il
 parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" voici|strong="G2400"
 x-morph="strongMorph:TG5628" une foule|strong="G3793" arriva; et|strong="G2532" celui qui s'
 appelait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Judas|strong="G2455" l' un|strong="G1520"
 des douze|strong="G1427" marchait devant|strong="G4281" x-morph="strongMorph:TG5711" elle|
 strong="G846" |strong="G2532" Il s' approcha|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5656" de
 Jésus|strong="G2424" pour le|strong="G846" baiser|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5658"
48 Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Judas|strong="G2455" c'est par un baiser|strong="G5370" que tu livres|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5719" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" **49**
 Ceux|strong="G1161" qui étaient avec|strong="G4012" Jésus|strong="G846" voyant|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" ce qui allait arriver|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5706"
 dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G846" Seigneur|strong="G2962" |
 strong="G1487" frapperons- nous|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G1722"
 l' épée|strong="G3162" **50** Et|strong="G2532" l' un|strong="G1520" |strong="G5100" d|strong="G1537"
 eux|strong="G846" frappa|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5656" le serviteur|
 strong="G1401" du souverain sacrificateur|strong="G749" et|strong="G2532" lui|strong="G846"
 emporta|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5627" l' oreille|strong="G3775" droite|
 strong="G1188" **51** Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" prenant la parole|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laissez|
 strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5720" arrêtez|strong="G5127" |strong="G2193" Et|
 strong="G2532" ayant touché|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5671" l' oreille|strong="G5621"
 de cet homme|strong="G846" il le|strong="G846" guérit|strong="G2390" x-
 morph="strongMorph:TG5662" **52** Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ensuite|strong="G1161" aux|strong="G4314" principaux sacrificateurs|
 strong="G749" |strong="G2532" aux chefs des gardes|strong="G4755" du temple|strong="G2411" et|
 strong="G2532" aux anciens|strong="G4245" qui étaient venus|strong="G3854" x-
 morph="strongMorph:TG5637" contre|strong="G1909" lui|strong="G846" Vous êtes venus|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5758" comme|strong="G5613" après|strong="G1909" un
 brigand|strong="G3027" avec|strong="G3326" des épées|strong="G3162" et|strong="G2532" des
 bâtons|strong="G3586" **53** J|strong="G3450" étais|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752"

tous les jours|strong="G2250" |strong="G2596" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et vous n'avez pas|strong="G3756" mis|strong="G1614" x-morph="strongMorph: TG5656" la main|strong="G5495" sur|strong="G1909" moi|strong="G1691" Mais|strong="G235" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ici votre|strong="G5216" heure|strong="G5610" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1849" des ténèbres|strong="G4655" ⁵⁴ Après|strong="G1161" avoir saisi|strong="G4815" x-morph="strongMorph: TG5631" Jésus|strong="G846" ils l' emmenèrent|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" le|strong="G846" conduisirent|strong="G1521" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" du souverain sacrificateur|strong="G749" |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5707" de loin|strong="G3113" ⁵⁵ Ils|strong="G1161" allumèrent|strong="G681" x-morph="strongMorph: TG5660" du feu|strong="G4442" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" de la cour|strong="G833" et|strong="G2532" ils s' assirent|strong="G4776" x-morph="strongMorph: TG5660" Pierre|strong="G4074" s' assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5711" parmi|strong="G3319" |strong="G1722" eux|strong="G846" ⁵⁶ |strong="G1161" Une|strong="G5100" servante|strong="G3814" qui le|strong="G846" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" devant|strong="G4314" le feu|strong="G5457" |strong="G2532" fixa|strong="G816" |strong="G0" sur lui|strong="G846" les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph: TG5660" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Cet homme|strong="G3778" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" aussi|strong="G2532" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ⁵⁷ Mais|strong="G1161" il le|strong="G846" nia|strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5662" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Femme|strong="G1135" je ne le|strong="G846" connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" pas|strong="G3756" ⁵⁸ |strong="G2532" Peu|strong="G1024" après|strong="G3326" un autre|strong="G2087" l|strong="G846" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" aussi|strong="G2532" de|strong="G1537" ces gens- là|strong="G846" Et|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Homme|strong="G444" je n'en suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" ⁵⁹ |strong="G2532" Environ|strong="G5616" une|strong="G3391" heure|strong="G5610" plus tard|strong="G1339" x-morph="strongMorph: TG5631" un|strong="G5100" autre|strong="G243" insistait|strong="G1340" x-morph="strongMorph: TG5711" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Certainement|strong="G1909" |strong="G225" cet|strong="G3778" homme était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" aussi|strong="G2532" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" |strong="G2532" car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Galiléen|strong="G1057" ⁶⁰ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Homme|strong="G444" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" ce|strong="G3739" que tu dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" Au même instant|strong="G3916" comme il|strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" encore|strong="G2089" le coq|strong="G220" chanta|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁶¹ Le|strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" s'étant retourné|strong="G4762" x-morph="strongMorph: TG5651" regarda|strong="G1689" x-morph="strongMorph: TG5656" Pierre|strong="G4074" Et|strong="G2532" Pierre|strong="G4074" se souvint|strong="G5279" x-morph="strongMorph: TG5656" de la parole|strong="G3056" que|strong="G5613" le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" avait dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Avant|strong="G3754" |strong="G4250" que le coq|strong="G220" chante|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5658" aujourd'hui, tu me|strong="G3165" renieras|strong="G533" x-morph="strongMorph: TG5695" trois fois|strong="G5151" ⁶² Et|strong="G2532" étant sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5631" |strong="G1854" il pleura|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5656" amèrement|strong="G4090" ⁶³ Les|strong="G2532" hommes|strong="G435" qui tenaient|strong="G4912" x-morph="strongMorph: TG5723" Jésus|strong="G2424" se moquaient|strong="G1702" x-morph="strongMorph: TG5707" de lui|strong="G846" et le frappaient|strong="G1194" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁶⁴ Ils|strong="G2532" lui|strong="G846" voilèrent le visage|strong="G4028" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" ils l|strong="G846" interrogeaient|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Devine|strong="G4395" x-morph="strongMorph: TG5657" qui|strong="G5101" t|strong="G4571" a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" frappé|strong="G3817" x-morph="strongMorph: TG5660" ⁶⁵ Et|strong="G2532" ils proféraient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" contre|strong="G1519" lui|strong="G846" beaucoup|strong="G4183" d' autres|strong="G2087" injures|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁶⁶ |strong="G2532" Quand|strong="G5613" le jour|strong="G2250" fut venu|strong="G1096" x-

morph="strongMorph:TG5633" le collègue des anciens|strong="G4244" du peuple|strong="G2992" | strong="G5037" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes| strong="G1122" s'assemblèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" firent amener|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G846" dans| strong="G1519" leur|strong="G1438" sanhédrin|strong="G4892" Ils dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁶⁷ Si|strong="G1487" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" |strong="G1161" Jésus leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1437" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" vous ne le croirez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3364" ⁶⁸ et|strong="G1161" |strong="G2532" si| strong="G1437" je vous interroge|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5661" vous ne répondrez| strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5676" pas|strong="G3364" |strong="G3427" ⁶⁹ Désormais| strong="G575" |strong="G3568" le Fils|strong="G5207" de l'homme|strong="G444" sera| strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1537" la droite|strong="G1188" de la puissance| strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" ⁷⁰ |strong="G1161" Tous|strong="G3956" dirent| strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" Et|strong="G1161" il leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous|strong="G5210" le dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" je|strong="G1473" le suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ⁷¹ Alors|strong="G1161" ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Qu|strong="G5101" encore|strong="G2089" besoin|strong="G5532" de témoignage|strong="G3141" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1063" Nous l'avons entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" nous-mêmes|strong="G846" de| strong="G575" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750"

Luke 22:1

Informations générales:

Judas accepte de trahir Jésus. Ces versets fournissent des informations générales sur cet événement. (Voir: Informations de base)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour introduire un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Festival des pains sans levain

Le festival a été appelé par ce nom parce que pendant le festival, les juifs n'ont pas mangé de pain qui était fait avec de la levure AT: "fête où ils mangeraient du pain sans levain" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

s'approchait

"Était presque prêt à commencer"

comment ils pourraient mettre Jésus à mort

Les prêtres et les scribes n'avaient pas l'autorité de tuer Jésus eux-mêmes, mais ils espéraient obtenir d'autres pour le tuer. AT: «comment ils pourraient causer la mort de Jésus» ou «comment ils pourraient causer quelqu'un pour tuer Jésus »

peur des gens

Les significations possibles sont 1) «peur de ce que les gens pourraient faire» ou 2) «peur que les gens

fais que Jésus soit roi. 853 Luc 22: 1-2
traductionNotes

Luke 22:3

Informations générales:

C'est le début de l'action dans cette partie de l'histoire.

Satan entra dans Judas Iscariot

C'était probablement très similaire à la possession de démons.

prêtres en chef

"Les chefs des prêtres"

les capitaines

officiers des gardes du temple

comment il leur trahirait Jésus

"Comment il les aiderait à arrêter Jésus"

Luke 22:5

Ils étaient contents

«Les principaux sacrificateurs et les capitaines étaient heureux»

pour lui donner de l'argent

«Donner de l'argent à Judas»

Il a consenti

"Il a accepté"

cherché une opportunité de le leur livrer loin de la foule
C'est une action en cours qui se poursuit après la fin de cette partie de l'histoire. (Voir: Fin de l'histoire)

le livrer
"prend le"

loin de la foule
«En privé» ou «quand il n'y avait pas de foule autour de lui»

Luke 22:7

Informations générales:

Jésus envoie Pierre et Jean préparer le repas de la Pâque. Le verset 7 donne des informations de base à propos de l'événement (Voir: Informations générales)

le jour des pains sans levain
«Le jour du pain sans levure.» C'était le jour où les Juifs prirent tout le pain fait avec de la levure hors de chez eux. Ensuite, ils célébreraient la fête des pains sans levain pendant sept jours.

l'agneau de la Pâque a dû être sacrifié
Chaque famille ou groupe de personnes tuerait un agneau et le mangerait ensemble, tant d'agneaux ont été tués. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens devaient tuer un agneau pour leur repas de la Pâque" (voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

préparer
C'est un mot général qui signifie «préparer». Jésus ne disait pas nécessairement à Pierre et à Jean faire toute la cuisine.

afin que nous puissions le manger
Jésus était en train d'inclure Peter et John quand il a dit «nous». Peter et John feraient partie du groupe des disciples qui mangeraient le repas. (Voir: "Nous" inclus) 858 traductionNotes Luc 22: 7-9

vous voulez que nous fassions des préparatifs
Le mot «nous» n'inclut pas Jésus. Jésus ne ferait pas partie du groupe qui préparerait le repas. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

faire des préparations
«Préparer le repas» ou «préparer le repas»

Luke 22:10

Il leur a répondu
"Jésus a répondu Pierre et Jean"

Écoute
Jésus a utilisé ce mot pour leur dire de faire très attention et de faire exactement ce qu'il leur dit.

un homme portant un pichet d'eau vous rencontrera
"Vous verrez un homme portant un pichet d'eau"

portant un pichet d'eau
"Portant un pot avec de l'eau dedans" Il porterait probablement le pot sur son épaule.

Suivez-le dans la maison
"Suivez-le et entrez dans la maison"

Le Maître vous dit: "Où sont les invités... les disciples?"
La citation commençant par «Où est la chambre» est-elle une citation directe de ce que Jésus, le professeur, veut dire au maître de sa maison. Il peut être traduit par une citation indirecte. Un tour le professeur demande où est la chambre dans laquelle il mangera la Pâque avec ses disciples. »ou« Notre enseignant dit de nous montrer la chambre d'hôte où il va manger la Pâque avec nous et le reste de sa disciples. »(Voir: Citations directes et indirectes) 860 traductionNotes Luc 22: 10-11

L'enseignant
Cela fait référence à Jésus.

manger la Pâque
«Manger le repas de la Pâque»

Luke 22:12

Déclaration de connexion:
Jésus continue à donner des instructions à Pierre et à Jean.

Il va te montrer
"Le propriétaire de la maison vous montrera"

chambre haute
"Chambre à l'étage." Si votre communauté n'a pas de maison avec des chambres au-dessus des autres chambres, vous pouvez avoir besoin de considérer comment décrire les bâtiments de la ville.

Donc ils sont allés
"Alors Peter et John sont partis"

Luke 22:14

Déclaration de connexion:
C'est le prochain événement dans la partie de l'histoire de la Pâque. Jésus et ses disciples sont assis manger le repas de la Pâque.

Quand le moment est venu
"Quand il était temps de manger le repas"

il s'est assis
"Jésus s'est assis"

J'ai grandement désiré
"Je voulais beaucoup"

avant que je souffre

Jésus se réfère à sa mort. Le mot pour "souffrir" signifie ici passer par une situation inhabituelle, expérience difficile ou douloureuse.

Car je te dis

Jésus utilise cette phrase pour souligner l'importance de ce qu'il dira ensuite. 863 Luc 22: 14-16 traductionNotes

jusqu'à ce qu'il soit rempli

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) jusqu'au but du festival de la Pâque est accompli. AT: «jusqu'à ce que Dieu l'accomplisse» ou «jusqu'à ce que Dieu accomplisse le but de la Pâque Festival "ou 2)" jusqu'à ce que nous célébrions le festival de la Pâque final "(voir: actif ou passif)

Luke 22:17

a pris une tasse

"Ramassé une tasse de vin"

quand il avait remercié

«Quand il a rendu grâce à Dieu»

il a dit

«Il a dit à ses apôtres»

partager entre vous

Ils devaient partager le contenu de la tasse et non la tasse elle-même. AT: "partager le vin dans la tasse parmi vous »ou« chacun de vous boit une partie du vin de la coupe »(voir: métonymie)

Car je te dis

Cette phrase est utilisée pour souligner l'importance de ce que Jésus dira ensuite.

fruit de la vigne

Cela se réfère au jus qui est pressé des raisins qui poussent sur les vignes. Le vin est fait du jus de raisin fermenté.

jusqu'à ce que le royaume de Dieu vienne

"Jusqu'à ce que Dieu établisse son royaume" ou "jusqu'à ce que Dieu règne dans son royaume" 865 Luc 22: 17-18 traductionNotes

Luke 22:19

pain

Ce pain n'avait pas de levure, donc c'était plat.

il l'a cassé

"Il l'a déchiré" ou "il l'a déchiré". Il peut l'avoir divisé en plusieurs morceaux ou il peut avoir divisé il en deux morceaux et les a donnés aux apôtres de se diviser entre eux. Si possible, utilisez un expression qui s'appliquerait à l'une ou l'autre situation.

C'est mon corps

Les significations possibles sont 1) «Ce pain est mon corps» et 2) «Ce pain représente mon corps».

mon corps qui est donné pour toi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mon corps, que je vais donner pour vous" ou "mon corps, que je va sacrifier pour vous »(voir: actif ou passif)

Faites ça

"Mange ce pain"

en mémoire de moi

"Pour se souvenir de moi" 867 Luc 22: 19-20 TraductionNotes

Cette coupe

Le mot «tasse» fait référence au vin dans la tasse. AT: "Le vin dans cette tasse" ou "Cette coupe de vin" (Voir: La métonymie)

la nouvelle alliance dans mon sang

Cette nouvelle alliance prendra effet dès que son sang sera versé. AT: «la nouvelle alliance qui sera ratifié par mon sang »

qui est versé pour vous

Jésus parle de sa mort en parlant de son sang versé. AT: "qui se déverse dans la mort pour toi »ou« qui sortira de mes plaies pour toi quand je meurs »(Voir: Métonymie)

Luke 22:21

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses apôtres.

Celui qui me trahit

"Celui qui me trahira"

Car le Fils de l'homme va bien

"En effet, le Fils de l'homme partira" ou "Car le Fils de l'homme mourra"

le fils de l'homme va en effet

Jésus parle de lui-même à la troisième personne. AT: "Moi, le Fils de l'Homme, va effectivement" (Voir: Premièrement, Deuxième ou troisième personne)

comme il a été déterminé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme Dieu l'a déterminé" ou "comme Dieu l'a prévu" (Voir: Actif ou passif)

Mais malheur à cet homme par qui il est trahi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais malheur à l'homme qui trahit le Fils de l'homme" ou "Mais comme ce sera terrible pour cet homme qui trahit le Fils de l'homme »(Voir: Actif ou Passif) 869 Luc 22: 21-23 traductionNotes

Luke 22:24

Puis il y eut aussi une querelle entre eux
 "Alors les apôtres ont commencé à se disputer entre eux"

était considéré comme le plus grand
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «était le plus important» ou «les gens penseraient être le plus important »(voir: actif ou passif)

Il leur a dit
 "Jésus a dit aux apôtres"

sont maîtres sur eux
 «Dominer avec force les gentils»

sont appelés
 Les gens ne pensaient probablement pas à ces dirigeants comme à des gens qui font du bien à leur peuple. AT: "comme être appelé »ou« s'appeler »

Luke 22:26

Déclaration de connexion:
 Jésus continue d'enseigner à ses apôtres.

ça ne doit pas être comme ça avec toi
 "Vous ne devriez pas agir comme ça"

le plus jeune
 Les personnes âgées étaient respectées dans cette culture. Les dirigeants étaient généralement des personnes âgées et ont été appelés «Anciens». La personne la plus jeune serait la moins susceptible de diriger et la moins importante. Au le moins important »(Voir: Métaphore)

celui qui sert
 "une servante"

Pour
 Ceci relie les ordres de Jésus au verset 26 à l'ensemble du verset 27. Cela signifie que le plus personne importante devrait servir parce que Jésus est un serviteur. 873 Luc 22: 26-27 traductionNotes

Car qui est le plus grand... sert?
 "Car qui est le plus important... sert?" Jésus utilise cette question pour commencer à expliquer aux apôtres qui est vraiment génial. AT: «Je veux que vous pensiez à qui est le plus grand... sert.» (Voir: Rhétorique Question)

celui qui est assis à la table
 "Celui qui dîne"

N'est-ce pas celui qui est assis à la table?
 Jésus utilise une autre question pour enseigner aux disciples. AT: «Bien sûr, celui qui est assis à la table est plus important que le serviteur! »(Voir: Question rhétorique)

Pourtant, je suis parmi vous en tant que personne qui sert
 "Mais je suis avec vous pour être un serviteur" ou "Mais je suis avec vous pour vous montrer comment un serviteur agit." le mot "encore" est ici parce qu'il y a un contraste entre ce que les gens attendent de Jésus et comment il était vraiment.

Luke 22:28

ont continué avec moi dans mes tentations
 "Sont restés avec moi à travers mes luttes"

Je te donne un royaume, comme mon Père m'a donné un royaume
 Certaines langues peuvent avoir besoin de modifier la commande. AT: «Tout comme mon père m'a donné un royaume,Je te donne un royaume »

Je te donne un royaume
 "Je vous fais gouverner dans le royaume de Dieu" ou "je vous donne le pouvoir de régner dans le royaume" ou "je le ferai fais de toi des rois »

comme mon père m'a donné un royaume
 "Comme mon père m'a donné le pouvoir de régner en tant que roi dans son royaume"

tu vas t'asseoir sur des trônes
 Les rois sont assis sur des trônes. S'asseoir sur un trône est un symbole de décision. AT: "vous travaillerez comme des rois" ou "vous fera le travail des rois »(Voir: Métonymie) 875 Luc 22: 28-30 traductionNotes

Luke 22:31

Informations générales:
 Jésus parle directement à Simon.

Simon, Simon
 Jésus a dit son nom deux fois pour montrer que ce qu'il allait lui dire était très important.

de vous avoir pour qu'il puisse vous passer au crible
 Le mot «vous» fait référence à tous les apôtres. Les langues qui ont différentes formes de «vous» devraient utiliser la forme plurielle. (Voir: formes de vous)

tamis toi comme du blé
 Cela signifie que Satan voulait tester les disciples pour trouver quelque chose de mal. AT: «testez-vous comme quelqu'un passe le grain à travers un tamis »(voir: métaphore)

Mais j'ai prié pour toi
 Le mot «vous» fait ici spécifiquement référence à Simon. Des langues qui ont différentes formes de vous devrait utiliser la forme singulière. (Voir: formes de vous)

que votre foi ne peut pas échouer

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "que tu continueras à avoir la foi" ou "que tu vas continuer de me faire confiance » 877 Luc 22: 31-32 TraductionNotes

Après vous être retourné

Ici, «revenir en arrière» est une métaphore pour recommencer à croire en quelqu'un. AT: "Après toi recommencez à croire en moi »ou« Après avoir recommencé à me servir »(Voir: Métaphore)

renforce tes frères

"Encouragez vos frères à être forts dans leur foi" ou "aidez vos frères à croire en moi" tes frères Cela fait référence aux autres disciples. AT: «vos compagnons croyants» ou «les autres disciples»

Luke 22:33**le coq ne chantera pas ce jour-là, avant de nier trois fois que tu me connais**

L'ordre des parties du verset peut être inversé. AT: «tu nieras trois fois que tu sais moi avant le coq chante ce jour "

le coq ne chantera pas ce jour-là avant de nier

Cela peut être dit positivement. AT: "le coq chantera ce jour-là seulement après que vous ayez nié" ou "avant le coq chante aujourd'hui, vous nierez "

le coq ne chantera pas

Ici, le chant du coq fait référence à une certaine heure de la journée. Les coqs chantent souvent juste avant la le soleil apparaît le matin. Par conséquent, cela fait référence à l'aube. (Voir: métonymie)

coq

un oiseau qui crie fort au moment où le soleil se lève

ce jour

La journée juive commence au coucher du soleil. Jésus parlait après le coucher du soleil. Le coq chanterait juste avant le matin. La matinée faisait partie de «ce jour». AT: «ce soir» ou «le matin» (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 879 Luc 22: 33-34 TraductionNotes

Luke 22:35**Déclaration de connexion:**

Jésus revient à parler à tous ses disciples.

Jésus leur dit: "Quand avez-vous manqué de quelque chose?" Ils ont répondu: "Rien."

Jésus utilise une question pour aider les apôtres à se rappeler à quel point les gens les ont pourvus voyagé Bien qu'il s'agisse d'une question rhétorique et que Jésus ne demande pas d'informations, vous devriez le traduire comme une question à moins

que seulement une déclaration amène les disciples à répondre qu'ils avaient rien ne manquait. (Voir: question rhétorique)

Quand je t'ai envoyé

Jésus parlait à ses apôtres. Donc, les langues qui ont différentes formes de «vous» devraient utiliser le forme pluriel. (Voir: formes de vous)

bourse

Un sac à main est un sac pour contenir de l'argent. Ici, il est fait référence à "l'argent". (Voir: Métonymie)

un sac de provisions

«Sac de voyage» ou «sac de nourriture» 881 Luc 22: 35-36 TraductionNotes

Rien

Il peut être utile pour certains publics d'en savoir plus sur la conversation. AT: "Nous n'avons pas manqué n'importe quoi »ou« Nous avons tout ce dont nous avons besoin »(Voir: Ellipsis)

Celui qui n'a pas d'épée devrait vendre sa cape

Jésus ne faisait pas référence à une personne spécifique qui n'avait pas d'épée. AT: «Si quelqu'un n'a pas une épée, il devrait vendre son manteau »

manteau

«Manteau» ou «vêtement extérieur»

Luke 22:37**Déclaration de connexion:**

Jésus a fini de parler avec ses disciples.

ce qui est écrit sur moi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce qu'un prophète a écrit sur moi dans les Écritures» (Voir: Actif ou Passif)

doit être rempli

Les apôtres auraient compris que Dieu ferait en sorte que tout ce qui est écrit dans les Écritures se produire. AT: "Dieu accomplira" ou "Dieu provoquera" (voir: actif ou passif)

Il a été compté avec les sans loi

Ici, Jésus cite les Écritures. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les gens le considéraient comme un membre du groupe des hommes sans foi ni loi »(voir: actif ou passif)

les sans loi

"Ceux qui enfreignent la loi" ou "les criminels"

Car ce qui est prévu sur moi est en train de se réaliser

Les significations possibles sont 1) «Car ce que le prophète a prédit à mon sujet va arriver» ou 2) «Pour ma vie s'achève »(voir: actif ou passif) 883 Luc 22: 37-38 traductionNotes

ils ont dit

Cela fait référence à au moins deux des apôtres de Jésus.

C'est assez

Les significations possibles sont 1) elles ont assez d'épées. "Nous avons maintenant assez d'épées" ou 2) Jésus veut qu'ils cessent de parler d'avoir des épées. "Pas plus de ce discours sur les épées." Quand Jésus ont dit qu'ils devraient acheter des épées, il leur parlait principalement du danger qu'ils courraient tous. Il n'a peut-être pas vraiment voulu qu'ils achètent des épées et se battent.

Luke 22:39

Informations générales:

Jésus se rend au Mont des Oliviers pour prier.

que vous n'entrez pas en tentation

"Que tu n'es pas tenté" ou "que rien ne te tente et ne te pousse à pécher"

Luke 22:41

à propos d'un jet de pierre

"À propos de la distance à laquelle quelqu'un peut lancer une pierre". AT: "à courte distance" ou avec une estimation mesure comme «environ trente mètres» (voir: idiome)

Père, si tu le veux

Jésus portera la culpabilité du péché de chacun sur la croix. Il prie son père, demandant s'il y a autrement.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

enlève cette coupe de moi

Jésus se réfère à ce qu'il ressentira bientôt comme s'il s'agissait d'une tasse de liquide amer qu'il aurait boire. AT: "permettez-moi de ne pas boire de cette tasse" ou "permettez-moi de ne pas expérimenter arriver »(Voir: Métaphore)

Néanmoins pas ma volonté, mais la tienne

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Cependant, faites ce qui est selon votre volonté plutôt que est selon ma volonté »(voir: actif ou passif)

Luke 22:43

lui est apparu

"Apparu à Jésus"

le fortifier

"L'encourageant"

Être dans l'agonie, il a prié

"Il souffrait énormément, alors il a prié"

il a prié plus sérieusement

"Il a prié plus intensément"

sa sueur devenait comme de grandes gouttes de sang qui tombaient sur le sol

"Sa sueur tombait au sol comme de grosses gouttes de sang"

Luke 22:45

Quand il s'est levé de sa prière, il

"Quand Jésus s'est levé après avoir prié, lui" ou "Après avoir prié, Jésus s'est levé et il"

les a trouvés en train de dormir à cause de leur chagrin

"Vu qu'ils dormaient parce qu'ils étaient fatigués de leur tristesse"

Pourquoi dormez-vous?

Les significations possibles sont 1) «Je suis surpris que vous dormez maintenant» ou 2) «Vous ne devriez pas être dormir maintenant! "(Voir: Question rhétorique)

que vous ne pouvez pas entrer en tentation

"Pour que vous ne soyez pas tenté" ou "pour que rien ne vous tente et ne vous pousse à pécher"

Luke 22:47

voici, une foule apparut

Le mot «voici» nous avertit d'un nouveau groupe dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. AT: "il y avait une foule qui est apparue" (voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

les diriger

Judas montrait les gens où était Jésus. Il ne disait pas à la foule quoi faire. A: "Les conduisant à Jésus"

pour l'embrasser

"Le saluer avec un baiser" ou "le saluer en l'embrassant". Quand les hommes ont accueilli d'autres hommes qui étaient famille ou amis, ils les embrasseraient sur une joue ou les deux joues. Si vos lecteurs le trouvaient embarrassant de dire qu'un homme embrasserait un autre homme, vous pourriez le traduire dans un sens plus général façon: "de lui donner un accueil amical". (Voir: Traduire les Inconnus)

Est-ce que tu trahis le Fils de l'Homme avec un baiser?

Jésus utilise une question pour reprocher à Judas de l'avoir trahi avec un baiser. Normalement, un baiser est un signe de amour. AT: "c'est un baiser que vous utilisez pour trahir le Fils de l'homme!" (Voir: Question rhétorique)

le fils de l'homme avec

Jésus utilise ce terme pour se référer à lui-même. AT: "moi, le fils de l'homme, avec" (voir: premier,

deuxième ou Troisième personne) 891 Luc 22:
47-48 TraductionNotes

Luke 22:49

ceux qui étaient autour de Jésus

Cela fait référence aux disciples de Jésus.

Qu'est-ce qui s'est passé

Cela fait référence aux prêtres et aux soldats qui viennent arrêter Jésus.

frapper avec l'épée

La question concerne le type de combat dans lequel ils doivent s'engager (un combat à l'épée), et non leur arme. devrait utiliser (les épées qu'ils ont apporté, Luc 22:38), mais votre traduction devra peut-être parler de les armes qu'ils ont apportées. AT: «luttez contre eux avec les épées que nous avons apportées» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

l'un d'eux

"L'un des disciples"

frappé le serviteur du grand prêtre

"A frappé le serviteur du grand prêtre avec une épée"

C'est assez

"Ne faites plus cela" 893 Luc 22: 49-51 traduction

a touché son oreille

"Touché le serviteur où son oreille avait été coupée"

Luke 22:52

Est-ce que tu sors contre un voleur, avec des épées et des massues?

"Est-ce que vous sortez avec des épées et des clubs parce que vous pensez que je suis un voleur?" Jésus utilise cette question gronder les dirigeants juifs. AT: «Tu sais que je ne suis pas un voleur, mais tu me parles épées et clubs. »(Voir: question rhétorique)

J'étais avec vous tous les jours

«J'étais parmi vous tous les jours»

dans le temple

Seuls les prêtres sont entrés dans le temple. AT: "dans les cours du temple" ou "au temple"

pose tes mains sur moi

Dans ce verset, mettre la main sur quelqu'un, c'est arrêter cette personne. AT: «arrêtez-moi» (voir: métonymie)

ton heure

«Votre temps» ou «votre temps d'agir»

l'autorité des ténèbres

Il peut être utile de répéter la référence au temps. AT: "le temps de l'autorité des ténèbres" (Voir: Ellipsis) 895 Luc 22:52 TraductionNotes

l'autorité des ténèbres

Cela fait référence au souverain maléfique, Satan. AT: «le temps du souverain des ténèbres» ou «le temps pour Satan de act "(voir: métonymie)

Luke 22:54

l'a conduit loin

"Conduit Jésus loin du jardin où ils l'avaient arrêté"

dans la maison du grand prêtre

«Dans la cour de la maison du grand prêtre»

ils avaient allumé un feu

"Certaines personnes avaient fait un feu". Le feu était de garder les gens au chaud pendant la nuit fraîche. A: "Certaines personnes ont allumé un feu pour se réchauffer"

le milieu de la cour

C'était la cour de la maison du grand prêtre. Il y avait des murs autour, mais pas de toit.

au milieu d'eux

"Avec eux"

Luke 22:56

il s'est assis à la lumière du feu

Il s'est assis près du feu et sa ligne a brillé sur lui.

et regarda droit vers lui et dit

"Et elle a regardé directement Peter et a dit aux autres personnes dans la cour"

Cet homme était aussi avec lui

La femme disait aux gens que Peter était avec Jésus. Elle ne connaissait probablement pas Peter prénom.

Mais Peter l'a nié

"Mais Peter a dit que ce n'était pas vrai"

Femme, je ne le connais pas

Peter ne connaissait pas le nom de la femme. Il ne l'insultait pas en l'appelant «femme». Si les gens penserait qu'il l'insultait, vous pourriez utiliser une manière culturellement acceptable pour un homme à adresser une femme qu'il ne connaît pas, ou vous pourriez laisser de côté le mot.

Vous êtes aussi l'un d'eux

"Vous êtes aussi l'un de ceux qui étaient avec Jésus" 899 Luc 22: 56-58 TraductionNotes

Homme, je ne suis pas

Peter ne connaissait pas le nom de l'homme. Il ne l'insultait pas en l'appelant «Homme». Si les gens

penserait qu'il l'insultait, vous pourriez utiliser une manière culturellement acceptable pour un homme à adresser un homme qu'il ne connaît pas ou vous pourriez laisser de côté le mot.

Luke 22:59

insisté et dit

"Dit avec insistance" ou "dit fort"

Vraiment cet homme

Ici «cet homme» fait référence à Peter. L'orateur ne connaissait probablement pas le nom de Peter.

il est galiléen

L'homme pourrait probablement dire que Peter était originaire de Galilée de la façon dont il a parlé. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Homme

Peter ne connaissait pas le nom de l'homme. Il ne l'insultait pas en l'appelant «Homme». Si les gens penserait qu'il l'insultait, vous pourriez utiliser une manière culturellement acceptable pour un homme à adresser un homme qu'il ne connaît pas ou vous pourriez laisser de côté le mot. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Luke 22h58 .

Je ne sais pas ce que vous dites

"Je ne sais pas de quoi vous parlez." Cette expression signifie que Peter est complètement en désaccord avec l'homme. AT: "ce que vous avez dit n'est pas du tout vrai" ou "ce que vous avez dit est complètement faux" (voir: Idiom) 901 Luc 22: 59-60 TraductionNotes

pendant qu'il parlait

"Pendant que Peter parlait"

un coq chanta

Les coqs changent souvent juste avant que le soleil apparaisse le matin. Voyez comment vous avez traduit un similaire phrase dans Luc 22:34 .

Luke 22:61

En se tournant, le Seigneur regarda Peter

"Le Seigneur se retourna et regarda Peter"

la parole du Seigneur

"Ce que Jésus avait dit" quand Jésus avait dit que Pierre trahirait Jésus

un coq chante

Les coqs changent souvent juste avant que le soleil apparaisse le matin. Voyez comment vous avez traduit un similaire phrase dans Luc 22:34 .

aujourd'hui

La journée juive commença au coucher du soleil et se poursuivit jusqu'au soir suivant. Jésus avait parlé le précédent soirée sur ce qui se passerait peu

avant l'aube ou à l'aube. AT: "ce soir" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

me refuser trois fois

«Nier trois fois que tu me connais»

Peter est sorti

"Peter est sorti de la cour" 903 Luc 22: 61-62 traduction

Luke 22:63

Ils l'ont couvert

"Ils ont couvert ses yeux pour qu'il ne puisse pas voir"

Prophétiser! Qui est celui qui vous frappe?

Les gardes ne croyaient pas que Jésus était un prophète. Ils croyaient plutôt qu'un vrai prophète saurait qui l'a frappé même s'il ne pouvait pas voir. Ils ont appelé Jésus un prophète, mais ils étaient le taquiner et lui montrer pourquoi ils ne pensaient pas qu'il était un prophète. AT: «Prouvez que vous sont un prophète. Dites-nous qui vous a frappé! »Ou« Hey prophète, qui vous a frappé? »(Voir: Ironie)

Prophétiser!

"Parlez de Dieu!" L'information implicite est que Dieu devrait dire à Jésus qui a frappé lui puisque Jésus avait les yeux bandés et ne pouvait pas voir. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 22:66

Informations générales:

C'est maintenant le lendemain et Jésus est amené devant le conseil.

Dès qu'il faisait jour

«À l'aube le lendemain matin»

Ils l'ont conduit dans le conseil

Les significations possibles sont 1) «Les anciens ont fait amener Jésus au conseil» ou 2) «Les gardes ont mené Jésus dans le conseil des anciens. "Certaines langues peuvent éviter de dire qui l'a conduit en utilisant le pronom «eux» ou en utilisant un verbe passif: «Jésus a été conduit dans le conseil» (voir: actif ou passif) conseil et dit Une nouvelle phrase peut être lancée ici. AT: «conseil. Les anciens ont dit à Jésus »

Si vous êtes le Christ, dites-nous

"Dites-nous si vous êtes le Christ"

Si je te le dis... si je te le demande

Jésus dit que s'il leur parle ou leur demande de parler, ils ne répondront pas correctement. Celles-ci deux phrases ensemble montrent que Jésus ne croyait pas que le conseil cherchait vraiment la vérité. 907 Luc 22: 66-68 TraductionNotes

Si je vous le dis, vous ne croirez pas

Ceci est le premier de deux déclarations hypothétiques de Jésus. C'était un moyen pour Jésus de répondre sans leur donnant une raison de dire qu'il était coupable de blasphème. Votre langue peut avoir un moyen de indiquant que l'action n'a pas réellement eu lieu. (Voir: Situations hypothétiques)

si je vous le demande, vous ne répondrez pas

Ceci est la deuxième déclaration hypothétique. C'était un moyen pour Jésus de les réprimander sans donner une raison de le condamner. Votre langue peut avoir un moyen d'indiquer que l'action n'a pas effectivement arrivé. (Voir: Situations hypothétiques)

Luke 22:69

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler au conseil.

à partir de maintenant

"À partir de ce jour" ou "à partir d'aujourd'hui"

le fils de l'homme

Jésus utilise cette phrase pour se référer à lui-même. AT: «Moi, le Fils de l'homme, je le ferai» (Voir: Premier, Deuxième ou Troisième) Personne)

assis à la droite de la puissance de Dieu

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une

grande autorité de la part de Dieu. AT: «assis à la place d'honneur à côté de la puissance de Dieu» (Voir: Action symbolique)

le pouvoir de Dieu

«Le Dieu tout-puissant». Ici, «pouvoir» fait référence à son autorité suprême. (Voir: métonymie)

Alors tu es le Fils de Dieu?

Le conseil a posé cette question car ils voulaient que Jésus confirme explicitement leur compréhension qu'il disait qu'il était le Fils de Dieu. AT: «Alors, quand tu as dit ça, tu voulais dire que tu sont le Fils de Dieu? »(Voir: Connaissances supposées et information implicite) 909 Luc 22: 69-71 traductionNotes

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Tu dis que je suis

"Oui, c'est juste comme tu le dis"

Pourquoi avons-nous encore besoin d'un témoin?

Ils utilisent une question pour mettre l'accent. AT: "Nous n'avons plus besoin de témoins!" (Voir: Rhétorique Question)

entendu de sa propre bouche

La phrase «sa propre bouche» fait référence à son discours. AT: «l'a entendu dire qu'il croit qu'il est le Fils de Dieu »(voir: métonymie)

Translation Questions

Luke 22:1

"En ce temps, quelle fête Juive approchait

"La fête des pains sans levain, appelée la Pâque."

Luke 22:5

Dans de quelles conditions Judas cherchait-il une occasion de livrer Jésus aux principaux sacrificateur ?"

"Il cherchait une occasion où Jésus serait loin de la foule."

Luke 22:10

"Où est-ce que Jésus et ses disciples mangèrent le repas de la Pâque ?",

: "Ils le mangèrent dans une chambre d'hôte à Jérusalem."

Luke 22:14

"Quand est-ce que Jésus dit qu'il mangera le repas de la Pâque à nouveau ?",

"Il mangera le repas de la Pâque à nouveau lorsqu'il sera accompli dans le royaume de Dieu."

Luke 22:19

"Que dit Jésus lorsqu'il rompit le pain et le donna à ses disciples ?", "Que dit Jésus lorsqu'il donna la coupe à ses disciples ?", "

"Il dit : \" Ceci est mon corps qui est donné pour vous. Faites ceci en mémoire de moi. \'" "Il dit : \" Cette coupe est la nouvelle alliance en mon sang qui est versé pour vous. \"

Luke 22:21

"Était-ce le plan de Dieu que Jésus se fasse trahir ?",

"Les disciples savaient-ils qui allait trahir Jésus ?",

"Oui." "Non."

Luke 22:26

"Qui, dit Jésus, est le plus grand parmi ses disciples ?",
 "Comment a vécu Jésus au milieu de ses disciples ?",
 "Le plus grand est celui qui sert." "Il a vécu comme celui qui sert."

Luke 22:28

"Où Jésus promet que ses disciples seront assis ?",
 "Il dit qu'ils seront assis sur des trônes, jugeant les douze tribus d'Israël."

Luke 22:33

"Qu'est ce que Jésus prédit que Pierre ferait ?",
 "Il dit que Pierre renierait de connaître Jésus, trois fois avant le chant du coq."

Luke 22:37

"Quelle prédiction écrite sur Jésus venait s'accomplir lors de ces événements ?",
 "La prédiction dans les écritures disait : \" Il a été considéré comme un hors-la-loi."

Luke 22:39

"Sur le Mont des Oliviers, pour quoi Jésus dit-il à ses disciples de prier ?",
 "Il voulait qu'ils prient afin qu'ils ne tombent pas dans la tentation."

Luke 22:41

"Sur le Mont des Oliviers, que pria Jésus ?",
 "Il pria : « Père, si tu le veux, ôte cette coupe de moi. Toutefois, pas selon ma volonté ,mais que la tienne soit faite. »"

Luke 22:45

"Que faisaient les disciples lorsque Jésus revint après avoir prié ?",
 "Ils dormaient."

Luke 22:47

"Comment Judas trahit-il Jésus devant la foule ?",
 "Il trahit Jésus avec un baiser."

Luke 22:49

"Que fit Jésus avec l'homme dont l'oreille fut coupée ?",
 "Il toucha son oreille, et le guérit."

Luke 22:52

"Où Jésus dit avoir été tous les jours avec les principaux sacrificateurs ?",
 "Il était dans le temple."

Luke 22:54

"Après l'avoir attrapé, où emmenèrent-ils Jésus ?",
 "Ils l'emmenèrent dans la maison du souverain sacrificateur."

Luke 22:56

"Que dit Pierre lorsqu'une certaine servante dit que Pierre était avec Jésus ?",
 "Il dit : \"Femme, je ne le connais pas.\""

Luke 22:59

"Que se passa immédiatement après que Pierre eut rénié trois fois connaître Jésus ?",
 "Un coq chanta."

Luke 22:61

"Que fit Pierre après que Jésus l'a regardé ?",
 "Il sorti et pleura amèrement."

Chapter 22

¹ La fête des pains sans levain, appelée la Pâque approchait. ² Les principaux sacrificateurs et les scribes cherchaient les moyens de faire mourir Jésus, mais ils craignaient le peuple. ³ Satan entra dans Judas Iscariot, l'un des douze. ⁴ Judas alla s'entretenir avec les principaux sacrificateurs et les chefs des gardes sur la manière de leur livrer Jésus. ⁵ Ils furent contents et ils convinrent de lui donner de l'argent. ⁶ Il fut d'accord puis il se mit à chercher une occasion favorable pour leur livrer Jésus à l'insu de la foule. ⁷ Le jour des pains sans levain où l'on doit immoler l'agneau de Pâque arriva. ⁸ Jésus envoya Pierre et Jean en disant: «Allez nous préparer le repas de Pâque afin que nous le mangions.» ⁹ Ils lui dirent: «Où veux-tu que nous fassions les préparatifs?» ¹⁰ Il leur répondit: «Ecoutez, quand vous serez entrés dans la ville, un homme portant une cruche d'eau vous rencontrera. Suivez-le dans la maison où il entrera. ¹¹ Et vous direz au maître de la maison: "Le maître te dit: «Où est la chambre où je mangerai la Pâque avec mes disciples? ¹² Il vous montrera une grande chambre haute, meublée. C'est là que vous ferez les

préparatifs.» ¹³ Ils partirent et trouvèrent les choses comme il le leur avait dit. Et ils préparèrent le repas de Pâque. ¹⁴ L'heure étant venue, il s' assit avec les apôtres. ¹⁵ Il leur dit: « J'ai désiré vivement manger ce repas de Pâques avec vous avant de souffrir. ¹⁶ Car, je vous le dis, je ne le mangerai plus jusqu'à ce que ce soit accompli dans le royaume de Dieu.» ¹⁷ Puis, Jésus prit une coupe et quand il eut rendu grâce, il dit: «Prenez ceci et distribuez-le entre vous. ¹⁸ Car, je vous le dis, je ne boirai plus du fruit de la vigne, jusqu'à ce que le royaume de Dieu ne soit venu.» ¹⁹ Ensuite, il prit du pain, et quand il eut rendu grâce, il le rompit et le leur donna en disant: «Ceci est mon corps qui est donné pour vous. Faites ceci en mémoire de moi.» ²⁰ De même, après le souper, il prit la coupe en disant: «Cette coupe est la nouvelle alliance en mon sang qui est versé pour vous. ²¹ Mais prenez garde, celui qui me trahit est avec moi à cette table. ²² Car le Fils de l'Homme s'en va selon qu'il a été déterminé. Mais malheur à l'homme par qui il est trahit!» ²³ Et ils commencèrent à se demander les uns aux autres qui était celui d'entre eux qui ferait cela. ²⁴ Il s'éleva aussi parmi eux une querelle concernant lequel d'entre eux était considéré le plus grand. ²⁵ Il leur dit: «Les rois des païens les dominent, et ceux qui ont autorité sur eux sont appelés dirigeants honorables. ²⁶ Mais il n'en sera pas de même pour vous. Plutôt, que le plus grand parmi vous soit comme le plus petit. Et celui qui est le plus important devienne comme celui qui sert. ²⁷ Car qui est le plus grand: celui qui est à table ou celui qui sert? N'est-ce pas celui qui est à table? Pourtant, je suis au milieu de vous comme celui qui sert. ²⁸ Mais vous êtes ceux qui avez persévéré avec moi dans mes tentations. ²⁹ Je vous donne un royaume, tout comme mon Père m'a donné un royaume ³⁰ afin que vous mangiez et buviez à ma table dans mon royaume. Et que vous vous assiez sur des trônes jugeant les douze tribus d'Israël. ³¹ Simon, Simon, prends garde, Satan a demandé de vous avoir afin de vous passer au tamis comme du blé. ³² Mais j'ai prié pour toi afin que ta foi ne défaille point. Après que tu sois revenu, affermis tes frères.» ³³ Pierre lui dit: « Seigneur, je suis prêt à aller avec toi en prison et à la mort.» ³⁴ Et Jésus dit: « Pierre, je te le dis, le coq ne chantera pas aujourd'hui sans que tu n'aies nié trois fois de me connaître.» ³⁵ Il leur dit encore: « Quand je vous ai envoyés sans bourse, sans sac de provisions et sans souliers, avez-vous manqué de quelque chose?» Ils répondirent: « Rien du tout.» ³⁶ Et il leur dit: « Mais maintenant, que celui qui a une bourse la prenne et que celui qui a un sac le prenne également. Que celui qui n'a point d'épée vende son vêtement et en achète une. ³⁷ Car je vous le dis, il faut que ce qui est écrit sur moi s'accomplisse: " Il a été considéré comme un hors-la-loi." » ³⁸ Ils dirent: « Seigneur, voici deux épées.» Et il leur dit: « Ça suffit.» ³⁹ Après le repas, Jésus alla comme il avait l'habitude de le faire, au Mont des Oliviers, et ses disciples le suivirent. ⁴⁰ Lorsqu'ils furent arrivés, il leur dit: « Priez afin que vous ne tombiez pas dans la tentation.» ⁴¹ Puis il s'éloigna d'eux à une distance d'environ un jet de pierre et s'étant mis à genoux, il pria ⁴² disant: « Père, si tu le veux, ôte cette coupe de moi. Toutefois, pas selon ma volonté, mais que la tienne soit faite.» ⁴³ Alors un ange lui apparut du ciel pour le fortifier. ⁴⁴ Etant en agonie, il pria avec plus de ferveur et sa sueur devint comme de grosses gouttes de sang se déversant sur le sol. ⁴⁵ Après s'être levé de sa prière, il vint vers les disciples, et les trouva endormis à cause de leur tristesse ⁴⁶ et il leur demanda: « Pourquoi dormez-vous? Levez-vous et priez afin que vous ne tombiez pas dans la tentation.» ⁴⁷ Pendant qu'il parlait encore, voici, une foule apparut avec Judas, l'un des douze, qui les conduisait. Il s'approcha de Jésus pour lui donner un baiser, ⁴⁸ mais Jésus lui dit: « Judas, est-ce par un baiser que tu trahis le Fils de l'Homme?» ⁴⁹ Quand ceux qui étaient autour de Jésus virent ce qui se passait, ils dirent: «Seigneur, frapperons-nous de l'épée?» ⁵⁰ Et l'un d'eux frappa le serviteur du souverain sacrificateur, et lui coupa l'oreille droite. ⁵¹ Jésus dit: «Assez, arrêtez!» Et il toucha son oreille et le guérit. ⁵² Jésus dit ensuite aux principaux sacrificateurs, aux chefs du temple et aux anciens qui étaient venus contre lui: «Venez-vous comme contre un brigand, avec des épées et des gourdins? ⁵³ Quand j'étais tous les jours avec vous dans le temple, vous n'avez pas mis la main sur moi. Mais c'est ici votre heure, et celle de la puissance des ténèbres.» ⁵⁴ Se saisissant de lui, ils l'emmenèrent et le conduisirent dans la maison du souverain sacrificateur. Mais Pierre suivait de loin. ⁵⁵ Après qu' ils eurent allumé du feu au milieu de la cour et qu'ils se furent assis ensemble, Pierre s'assit parmi eux. ⁵⁶ Une servante le vit puisqu'il était assis à la lumière du feu, fixa son regard sur lui et dit: «Cet homme était aussi avec lui.» ⁵⁷ Mais Pierre nia en disant: «Femme, je ne le connais pas.» ⁵⁸ Peu après, un autre le vit et dit: «Tu es aussi l'un d' eux.» Mais Pierre dit: «Homme, je ne le suis pas.» ⁵⁹ Environ une heure plus tard, un autre insista en disant: «Certainement, cet homme était aussi avec lui car il est galiléen.» ⁶⁰ Pierre répondit: «Homme, je ne sais pas de quoi tu parles.» Au même instant, pendant qu'il parlait encore, le coq chanta. ⁶¹ Le Seigneur, s'étant retourné, regarda Pierre. Alors Pierre se souvint de la parole que le Seigneur lui avait dite: «Avant que le coq ne chante aujourd'hui, tu me renieras trois fois.» ⁶² Et étant sorti, il pleura amèrement. ⁶³ Les hommes qui tenaient Jésus se moquaient de lui et le frappaient. ⁶⁴ Après avoir voilé son visage, ils l'interrogèrent en disant: «Devine! Qui t'a frappé?» ⁶⁵ Ils

dirent beaucoup d'autres choses blasphémant contre lui. ⁶⁶ Assitôt qu'il fit jour, le collège des anciens du peuple, les principaux sacrificateurs et les scribes s'assemblèrent. Ils firent amener Jésus dans leur assemblée ⁶⁷ et dirent: « Si tu es le Christ, dis-le nous.» Mais il leur répondit: «Si je vous le dis, vous ne le croirez pas ⁶⁸ et si je vous interroge, vous ne répondrez pas. ⁶⁹ Désormais, le Fils de l'Homme sera assis à la droite de la puissance de Dieu. ⁷⁰ Ils dirent tous: « Tu es donc le Fils de Dieu?» Et il leur répondit: « Vous le dites, je le suis.» ⁷¹ Alors ils dirent: «Pourquoi avons nous encore besoin d'un témoignage? Car nous l'avons entendu nous-mêmes de sa bouche.»

Chapter 23

¹ Ils|strong="G2532" se levèrent|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" tous|strong="G537" | strong="G4128" |strong="G846" et ils conduisirent|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" Jésus|strong="G846" devant|strong="G1909" Pilate|strong="G4091" ² Ils|strong="G1161" se mirent| strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à l|strong="G846" accuser|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5721" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Nous avons trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" cet|strong="G5126" homme excitant| strong="G1294" |strong="G0" notre nation|strong="G1484" à la révolte|strong="G1294" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" empêchant|strong="G2967" x-morph="strongMorph: TG5723" de payer|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5721" le tribut| strong="G5411" à César|strong="G2541" et se disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" | strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" lui-même|strong="G1438" Christ|strong="G5547" roi| strong="G935" ³ |strong="G1161" Pilate|strong="G4091" l|strong="G846" interrogea|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5656" en ces termes|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Es| strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" tu|strong="G4771" le roi|strong="G935" des Juifs| strong="G2453" |strong="G1161" Jésus lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" Tu|strong="G4771" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁴ |strong="G1161" Pilate|strong="G4091" dit| strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" aux|strong="G4314" principaux sacrificateurs| strong="G749" et|strong="G2532" à la foule|strong="G3793" Je ne trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3762" de coupable|strong="G158" en|strong="G1722" cet|strong="G5129" homme|strong="G444" ⁵ Mais|strong="G1161" ils insistèrent|strong="G2001" x-morph="strongMorph: TG5707" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" | strong="G3754" Il soulève|strong="G383" x-morph="strongMorph: TG5719" le peuple|strong="G2992" en enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" par|strong="G2596" toute| strong="G3650" la Judée|strong="G2449" depuis|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" où il a commencé|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5671" jusqu|strong="G2193" ici|strong="G5602" ⁶ Quand|strong="G1161" Pilate|strong="G4091" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" parler de la Galilée|strong="G1056" il demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5656" si| strong="G1487" cet homme|strong="G444" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Galiléen|strong="G1057" ⁷ et|strong="G2532" ayant appris|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5631" qu|strong="G3754" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" de|strong="G1537" la juridiction|strong="G1849" d' Hérode| strong="G2264" il le|strong="G846" renvoya|strong="G375" x-morph="strongMorph: TG5656" à| strong="G4314" Hérode|strong="G2264" qui|strong="strongMorph: TG5662" se trouvait|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" aussi|strong="G2532" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" en| strong="G1722" ces|strong="G5025" jours- là|strong="G2250" ⁸ Lorsque|strong="G1161" Hérode| strong="G2264" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" Jésus|strong="G2424" il en eut une grande|strong="G3029" joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5644" car|strong="G1063" depuis|strong="G1537" longtemps|strong="G2425" il désirait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5723" le|strong="G846" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" à cause de|strong="G1223" ce|strong="G4183" qu'il avait entendu dire|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721" de|strong="G4012" lui| strong="G846" et|strong="G2532" il espérait|strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5707" qu'il le| strong="G5259" |strong="G846" verrait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" faire| strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5740" quelque|strong="G5100" miracle|strong="G4592" ⁹ Il| strong="G1161" lui|strong="G846" adressa|strong="G3056" beaucoup|strong="G1722" |strong="G2425" de questions|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" mais|strong="G1161" Jésus ne lui| strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" rien|strong="G3762" ¹⁰ Les| strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" étaient là|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5715" et l|strong="G846" accusaient| strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5723" avec violence|strong="G2159" ¹¹ |strong="G1161" Hérode|strong="G2264" avec|strong="G4862" ses|strong="G846" gardes|strong="G4753" le| strong="G846" traita avec mépris|strong="G1848" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" après s'être moqué|strong="G1702" x-morph="strongMorph: TG5660" de lui et l|strong="G846" revêtu| strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5631" d'un habit|strong="G2066" éclatant|strong="G2986" il le|strong="G846" renvoya|strong="G375" x-morph="strongMorph: TG5656" à Pilate|strong="G4091" ¹² | strong="G1161" Ce jour|strong="G2250" même|strong="G846" |strong="G1722" Pilate|strong="G4091" et|strong="G2532" Hérode|strong="G2264" devinrent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" amis|strong="G5384" |strong="G3326" |strong="G5037" |strong="G240" |strong="G1063" d' ennemis|

strong="G1722" |strong="G2189" |strong="G4314" |strong="G1438" qu'ils étaient|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph: TG5752" auparavant|strong="G4391" x-morph="strongMorph: TG5707" **13** |
 strong="G1161" Pilate|strong="G4091" ayant assemblé|strong="G4779" x-
 morph="strongMorph: TG5671" les principaux sacrificateurs|strong="G749" |strong="G2532" les
 magistrats|strong="G758" et|strong="G2532" le peuple|strong="G2992" **14** leur|strong="G4314" |
 strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Vous m|strong="G3427" amené|
 strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5656" cet|strong="G5129" homme|strong="G444" comme|
 strong="G5613" excitant|strong="G654" |strong="G0" le peuple|strong="G2992" à la révolte|
 strong="G654" x-morph="strongMorph: TG5723" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" je|strong="G1473" l'ai interrogé|strong="G350" x-
 morph="strongMorph: TG5660" devant|strong="G1799" vous|strong="G5216" et je ne l|strong="G1722" |
 strong="G5126" |strong="G444" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" coupable|
 strong="G158" d' aucune|strong="G3762" des choses dont|strong="G2596" vous l|strong="G846"
 accusez|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5719" **15** |strong="G235" Hérode|strong="G2264"
 non plus|strong="G3761" car|strong="G1063" il nous l|strong="G846" renvoyé|strong="G375" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" cet homme|strong="G846" n'a rien|strong="G3762" fait|strong="G2076"
 x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5772" qui soit digne|
 strong="G514" de mort|strong="G2288" **16** Je le|strong="G846" relâcherai|strong="G630" x-
 morph="strongMorph: TG5692" donc|strong="G3767" après l'avoir fait battre de verges|strong="G3811"
 x-morph="strongMorph: TG5660" **17** |strong="G1161" À|strong="G2596" chaque fête|strong="G1859" il
 était obligé|strong="G318" de leur|strong="G846" relâcher|strong="G630" x-
 morph="strongMorph: TG5721" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" un|strong="G1520"
 prisonnier. **18** Ils|strong="G1161" s' écrièrent|strong="G349" x-morph="strongMorph: TG5656" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" tous ensemble|strong="G3826" Fais mourir|
 strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5720" celui- ci|strong="G5126" et|strong="G1161" relâche|
 strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5657" nous|strong="G2254" Barabbas|strong="G912" **19** Cet
 homme|strong="G3748" avait été mis|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5772" en|
 strong="G1519" prison|strong="G5438" pour|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |
 strong="G1223" une|strong="G5100" sédition|strong="G4714" qui avait eu lieu|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5637" dans|strong="G1722" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" pour
 un meurtre|strong="G5408" **20** |strong="G3767" Pilate|strong="G4091" leur parla|strong="G4377" x-
 morph="strongMorph: TG5656" de nouveau|strong="G3825" dans l' intention|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de relâcher|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5658" Jésus|
 strong="G2424" **21** Et|strong="G1161" ils crièrent|strong="G2019" x-morph="strongMorph: TG5707" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Crucifie|strong="G4717" x-
 morph="strongMorph: TG5657" crucifie|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5657" le|
 strong="G846" **22** Pilate|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" pour la troisième fois|strong="G5154" |strong="G1063" Quel|
 strong="G5101" mal|strong="G2556" a-t- il|strong="G3778" fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" Je n'ai rien|strong="G3762" trouvé|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1722" lui|strong="G846" qui mérite|strong="G158" la mort|
 strong="G2288" Je le relâcherai|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5692" donc|strong="G3767"
 après l|strong="G846" fait battre de verges|strong="G3811" x-morph="strongMorph: TG5660" **23** Mais|
 strong="G1161" ils insistèrent|strong="G1945" x-morph="strongMorph: TG5711" à grands|
 strong="G3173" cris|strong="G5456" demandant|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5734" qu' il|
 strong="G846" fût crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5683" Et|strong="G2532" leurs|
 strong="G846" cris|strong="G5456" l' emportèrent|strong="G2729" x-morph="strongMorph: TG5707" **24**
 |strong="G1161" Pilate|strong="G4091" prononça|strong="G1948" x-morph="strongMorph: TG5656" que
 ce|strong="G846" qu'ils demandaient|strong="G155" serait fait|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5635" **25** Il|strong="G1161" relâcha|strong="G630" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G846" celui qui avait été mis|strong="G906" x-
 morph="strongMorph: TG5772" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" pour|strong="G1223"
 sédition|strong="G4714" et|strong="G2532" pour meurtre|strong="G5408" et qu|strong="G3739"
 réclamaient|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5710" et|strong="G1161" il livra|strong="G3860"
 x-morph="strongMorph: TG5656" Jésus|strong="G2424" à leur|strong="G846" volonté|strong="G2307"
26 |strong="G2532" Comme|strong="G5613" ils l|strong="G846" emmenaient|strong="G520" x-
 morph="strongMorph: TG5627" ils prirent|strong="G1949" x-morph="strongMorph: TG5637" un certain|
 strong="G5100" Simon|strong="G4613" de Cyrène|strong="G2956" qui revenait|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5740" des|strong="G575" champs|strong="G68" et ils le|strong="G846"
 chargèrent|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5656" de la croix|strong="G4716" pour qu'il la
 porte|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5721" derrière|strong="G3693" Jésus|strong="G2424"

²⁷ |strong="G1161" Il|strong="G846" était suivi|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" d'une grande|strong="G4183" multitude|strong="G4128" des gens du peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" de femmes|strong="G1135" |strong="G2532" qui|strong="G3739" se frappaient la poitrine|strong="G2875" x-morph="strongMorph:TG5710" et|strong="G2532" se lamentaient|strong="G2354" x-morph="strongMorph:TG5707" sur lui|strong="G846" ²⁸ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" se tourna|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" vers|strong="G4314" elles|strong="G846" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Filles|strong="G2364" de Jérusalem|strong="G2419" ne pleurez|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" sur|strong="G1909" moi|strong="G1691" mais|strong="G4133" pleurez|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5720" sur|strong="G1909" vous|strong="G1438" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" ²⁹ Car|strong="G3754" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" des jours|strong="G2250" viendront|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" où|strong="G1722" |strong="G3739" l'on dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" Heureuses|strong="G3107" les stériles|strong="G4723" |strong="G2532" heureuses les entrailles|strong="G2836" qui|strong="G3739" n'ont point|strong="G3756" enfanté|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" les mamelles|strong="G3149" qui|strong="G3739" n'ont point|strong="G3756" allaité|strong="G2337" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁰ Alors|strong="G5119" ils se mettent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5698" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" aux montagnes|strong="G3735" Tombez|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5628" sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" Et|strong="G2532" aux collines|strong="G1015" Couvrez|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2248" ³¹ Car|strong="G3754" si|strong="G1487" l'on fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" au|strong="G1722" bois|strong="G3586" vert|strong="G5200" qu|strong="G5101" il|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" au|strong="G1722" bois sec|strong="G3584" ³² On|strong="G1161" conduisait|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5712" en même temps|strong="G2532" deux|strong="G1417" malfaiteurs|strong="G2557" |strong="G2087" qui devaient être mis à mort|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5683" avec|strong="G4862" Jésus|strong="G846" ³³ Lorsqu|strong="G2532" ils|strong="G3753" furent arrivés|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1909" lieu|strong="G5117" appelé|strong="G3588" |strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Crâne|strong="G2898" ils le|strong="G846" crucifièrent|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5656" là|strong="G1563" ainsi|strong="G2532" que les deux malfaiteurs|strong="G2557" l' un|strong="G3303" à|strong="G1537" droite|strong="G1188" |strong="G1161" l' autre|strong="G3739" à|strong="G1537" gauche|strong="G710" ³⁴ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Père|strong="G3962" pardonne|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" leur|strong="G846" car|strong="G1063" ils ne|strong="G3756" savent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ce|strong="G5101" qu'ils font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1161" Ils se partagèrent|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5734" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" en tirant|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" au sort|strong="G2819" ³⁵ Le|strong="G2532" peuple|strong="G2992" se tenait|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" là, et regardait|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1161" |strong="G2532" |strong="G4862" |strong="G846" Les magistrats|strong="G758" se moquaient|strong="G1592" x-morph="strongMorph:TG5707" de Jésus, disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Il a sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5656" les autres|strong="G243" qu'il se sauve|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5657" lui- même|strong="G1438" s|strong="G1487" il|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" l' élu|strong="G1588" de Dieu|strong="G2316" ³⁶ Les|strong="G1161" soldats|strong="G4757" aussi|strong="G2532" se moquaient|strong="G1702" x-morph="strongMorph:TG5707" de lui|strong="G846" s' approchant|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" lui|strong="G846" présentant|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5723" du vinaigre|strong="G3690" ³⁷ ils|strong="G2532" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Si|strong="G1487" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" sauve-toi|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5657" toi- même|strong="G4572" ³⁸ |strong="G2532" Il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" au- dessus|strong="G1909" de lui|strong="G846" cette inscription|strong="G1923" |strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ³⁹ L|strong="G1161" un|strong="G1520" des malfaiteurs|strong="G2557" crucifiés|strong="G2910" x-morph="strongMorph:TG5685" l|strong="G846" injuriait|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1487" N' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" pas le Christ|strong="G5547" Sauve- toi|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5657" toi- même|

strong="G4572" et|strong="G2532" sauve- nous|strong="G2248" ⁴⁰ Mais|strong="G1161" l' autre|
 strong="G2087" le|strong="G846" reprenait|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5707" et disait|
 strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5679" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Ne
 crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5736" tu|strong="G4771" pas|strong="G3761" Dieu|
 strong="G2316" |strong="G3754" toi qui subis|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" |
 strong="G1722" la même|strong="G846" condamnation|strong="G2917" ⁴¹ Pour|strong="G2532" nous|
 strong="G2249" |strong="G3303" c'est justice|strong="G1346" car|strong="G1063" nous recevons|
 strong="G618" x-morph="strongMorph: TG5719" ce qu'ont mérité|strong="G514" nos|strong="G3739"
 crimes|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5656" mais|strong="G1161" celui- ci|strong="G3778"
 n'a rien|strong="G3762" fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5656" de mal|strong="G824" ⁴²
 Et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" à Jésus|strong="G2424"
 Souviens- toi|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5682" de moi|strong="G3450" quand|
 strong="G3752" tu viendras|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" dans|strong="G1722" ton|
 strong="G4675" règne|strong="G932" ⁴³ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846"
 répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004"
 x-morph="strongMorph: TG5719" en vérité|strong="G281" aujourd' hui|strong="G4594" tu seras|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" dans|
 strong="G1722" le paradis|strong="G3857" ⁴⁴ Il|strong="G1161" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" déjà environ|strong="G5616" la sixième|strong="G1623" heure|
 strong="G5610" et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" des
 ténèbres|strong="G4655" sur|strong="G1909" toute|strong="G3650" la terre|strong="G1093" jusqu' à|
 strong="G2193" la neuvième|strong="G1766" heure|strong="G5610" ⁴⁵ Le|strong="G2532" soleil|
 strong="G2246" s' obscurcit|strong="G4654" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" le
 voile|strong="G2665" du temple|strong="G3485" se déchira|strong="G4977" x-
 morph="strongMorph: TG5681" par le milieu|strong="G3319" ⁴⁶ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424"
 s' écria|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5660" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Père|strong="G3962"
 je remets|strong="G3908" x-morph="strongMorph: TG5695" mon|strong="G3450" esprit|strong="G4151"
 entre|strong="G1519" tes|strong="G4675" mains|strong="G5495" Et|strong="G2532" en disant|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" ces paroles|strong="G5023" il expira|strong="G1606"
 x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴⁷ Le|strong="G1161" centenier|strong="G1543" voyant|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" ce qui était arrivé|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5637" glorifia|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5656" Dieu|
 strong="G2316" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Certainement|strong="G3689"
 cet|strong="G3778" homme|strong="G444" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" juste|
 strong="G1342" ⁴⁸ Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux|strong="G3793" qui assistaient en
 foule|strong="G4836" x-morph="strongMorph: TG5637" à|strong="G1909" ce|strong="G5026" spectacle|
 strong="G2335" après avoir vu|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5723" ce qui était arrivé|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" s'en retournèrent|strong="G5290" x-
 morph="strongMorph: TG5707" se|strong="G1438" frappant|strong="G5180" x-
 morph="strongMorph: TG5723" la poitrine|strong="G4738" ⁴⁹ |strong="G1161" Tous|strong="G3956"
 ceux|strong="G846" de la connaissance|strong="G1110" de Jésus, et|strong="G2532" les femmes|
 strong="G1135" qui l|strong="G846" accompagné|strong="G4870" x-morph="strongMorph: TG5660"
 depuis|strong="G575" la Galilée|strong="G1056" se tenaient|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5715" dans l' éloignement|strong="G3113" et regardaient|strong="G3708" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ce qui se passait|strong="G5023" ⁵⁰ |strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" Il y avait un conseiller|strong="G1010" |strong="G435" nommé|
 strong="G3686" Joseph|strong="G2501" homme|strong="G435" bon|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G18" et|strong="G2532" juste|strong="G1342" ⁵¹ qui|
 strong="G3778" n'avait point|strong="G3756" participé|strong="G4784" x-
 morph="strongMorph: TG5768" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" à la décision|
 strong="G1012" et|strong="G2532" aux actes|strong="G4234" des autres|strong="G846" il était d|
 strong="G575" Arimathée|strong="G707" ville|strong="G4172" des Juifs|strong="G2453" et|
 strong="G2532" il|strong="G3739" |strong="G2532" |strong="G846" attendait|strong="G4327" x-
 morph="strongMorph: TG5711" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ⁵² Cet|
 strong="G3778" homme se rendit|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" vers Pilate|
 strong="G4091" et demanda|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5668" le corps|strong="G4983"
 de Jésus|strong="G2424" ⁵³ Il|strong="G2532" le|strong="G846" descendit|strong="G2507" x-
 morph="strongMorph: TG5631" de la croix, l|strong="G846" enveloppa|strong="G1794" x-
 morph="strongMorph: TG5656" d'un linceul|strong="G4616" et|strong="G2532" le|strong="G846"
 déposa|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1722" un sépulcre|
 strong="G3418" taillé dans le roc|strong="G2991" où|strong="G3757" personne|strong="G3756" |

strong="G3764" n' avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" encore|strong="G3762" été mis|strong="G2749" x-morph="strongMorph: TG5740" ⁵⁴ C|strong="G2532" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" le jour|strong="G2250" de la préparation|strong="G3904" et|strong="G2532" le sabbat|strong="G4521" allait commencer|strong="G2020" x-morph="strongMorph: TG5707" ⁵⁵ |strong="G2532" Les femmes|strong="G1135" qui|strong="G3748" étaient venues|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5761" de|strong="G1537" la Galilée|strong="G1056" avec|strong="G846" Jésus accompagnèrent|strong="G2628" x-morph="strongMorph: TG5660" Joseph, virent|strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5662" le sépulcre|strong="G3419" et|strong="G2532" la manière|strong="G5613" dont le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G846" y fut déposé|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁵⁶ et|strong="G1161" s'en étant retournées|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5660" elles préparèrent|strong="G2090" x-morph="strongMorph: TG5656" des aromates|strong="G759" et|strong="G2532" des parfums|strong="G3464" Puis|strong="G2532" elles se reposèrent|strong="G2270" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3303" le jour du sabbat|strong="G4521" selon|strong="G2596" la loi|strong="G1785"

Luke 23:1

Informations générales:

Jésus est amené devant Pilate.

La compagnie entière d'entre eux

«Tous les dirigeants juifs» ou «Tous les membres du Conseil»

se leva

«Debout» ou «debout»

avant Pilate

Apparaître devant quelqu'un, c'est entrer dans son autorité. AT: «être jugé par Pilate» (voir: Métaphore)

Nous avons trouvé

«Nous» désigne uniquement les membres du Conseil, et non ceux de Pilate des autres personnes à proximité. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

pervertir notre nation

«Inciter notre peuple à faire des choses qui ne vont pas» ou «causer des problèmes en racontant des mensonges à notre peuple» 912 traductionNotes Luc 23: 1-2

interdisant de rendre hommage

«Leur dire de ne pas payer d'impôts»

à César

César représente l'empereur de Rome. AT: "à l'empereur" (voir: métonymie)

Luke 23:3

Pilate lui a demandé

"Pilate a demandé à Jésus"

Tu le dis

Les significations possibles sont 1) en disant cela, Jésus a laissé entendre qu'il est le roi des Juifs. AT: "Oui, comme vous l'avez dit, je suis ou oui. C'est

comme vous l'avez dit ou 2) en disant cela, Jésus disait que Pilate, pas Jésus était celui qui l'appelait le roi des juifs. AT: "Vous l'avez dit vous-même" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

multitudes

grands groupes de personnes

Je ne trouve aucune faute dans cet homme

"Je ne trouve pas cet homme coupable de rien"

remue

«Cause des problèmes parmi» 914 traductionNotes Luc 23: 3-5

toute la Judée, depuis Galilée jusqu'à cet endroit

Cela peut être traduit par une nouvelle phrase. AT: «toute la Judée. Il a commencé à causer des problèmes en Galilée et maintenant cause des problèmes ici »

Luke 23:6

entendu ceci

"Entendu que Jésus a commencé à enseigner en Galilée"

il a demandé si l'homme était un Galiléen

Pilate a voulu savoir de quelle région Jésus est venu parce qu'il voulait avoir un rang inférieur Un fonctionnaire du gouvernement juge Jésus. Si Jésus venait de Galilée, Pilate aurait pu juger Jésus par Hérode parce qu'Hérode avait autorité sur la Galilée.

l'homme

Cela fait référence à Jésus.

il a découvert

"Pilate a découvert"

il était sous l'autorité d'Hérode

Le passage n'indique pas le fait implicite qu'Hérode était le dirigeant de la Galilée. AT: "Jésus était sous l'autorité de Hérode parce qu'Hérode régnait sur la

Galilée »(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

il a envoyé

"Pilate envoyé" 916 traductionNotes Luc 23: 6-7

qui lui-même

Cela fait référence à Hérode.

en ces jours

"à ce moment-là"

Luke 23:8

il était très content

«Hérode était très content»

il avait voulu le voir

«Hérode avait voulu voir Jésus»

Il avait entendu parler de lui

«Hérode avait entendu parler de Jésus»

il espérait

"Hérode espérait"

pour voir un miracle fait par lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le voir accomplir une sorte de miracle» (Voir: Actif ou Passif)

Hérode a interrogé Jésus en plusieurs mots

Hérode a posé beaucoup de questions à Jésus" 918 traductionNotes Luc 23: 8-10 "

lui répondit rien

"N'a pas répondu" ou "n'a pas répondu à Herod"

les scribes se tenaient

«Les scribes étaient là»

l'accusant violemment

"Accusant sévèrement Jésus" ou "l'accusant de toutes sortes de crimes"

Luke 23:11

Hérode avec ses soldats

«Hérode et ses soldats»

l'a habillé dans des vêtements élégants

"Mettre de beaux vêtements sur lui." La traduction ne devrait pas impliquer que cela a été fait pour honorer ou prendre soin de Jésus. Ils l'ont fait pour se moquer de Jésus et se moquer de lui.

Hérode et Pilate étaient devenus amis le jour même

L'information implicite est qu'ils sont devenus amis parce que Hérode appréciait Pilate lui pour juger Jésus. AT: «Hérode et Pilate sont devenus amis le même jour parce que Pilate avait envoyé Jésus chez Hérode pour le juger »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

avant cela, ils avaient été ennemis les uns des autres

Cette information est entre parenthèses pour montrer qu'il s'agit d'informations de base. Utiliser un format que votre public comprendrait. (Voir: Informations générales)

Luke 23:13

appelé les principaux sacrificateurs et les dirigeants et la foule des gens

«Appelé les prêtres en chef et les dirigeants et la foule des gens à venir se rencontrer»

la foule des gens

Il est peu probable que Pilate ait demandé à une foule de venir. La foule était probablement toujours là à attendre de voir Qu'est-ce qui arriverait à Jésus? AT: « la foule qui était toujours là » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

cet homme

Cela fait référence à Jésus.

comme un homme qui

"Disant qu'il"

Je l'ai interrogé devant vous

"J'ai interrogé Jésus en votre présence et." Il est sous-entendu qu'ils ont été témoins de la procédure. AT: "J'ai interrogé Jésus avec vous ici en tant que témoins, et" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

ne trouve aucune faute dans cet homme

"Ne pense pas qu'il est coupable" 922 traductionNotes Luc 23: 13-14

Luke 23:15

Déclaration de connexion:

Pilate continue de parler aux dirigeants juifs et à la foule.

Non, pas plus qu'Hérode

Il peut être utile d'ajouter des informations qui ne figurent pas dans le court énoncé. AT: "Même Herod ne pense pas qu'il est coupable »ou« Même Herod pense qu'il est innocent »(Voir: Ellipsis)

Hérode non plus, pour

"Hérode non plus, parce que" ou "ni Hérode. Nous le savons parce que "

il nous l'a renvoyé "

Hérode a envoyé Jésus pour nous rendre." Le mot "nous" fait référence à Pilate, ses soldats et les prêtres et des scribes, mais pas ceux qui écoutaient Pilate. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

rien digne de la mort n'a été fait par lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il n'a rien fait pour mériter une condamnation à mort"

(Voir: Actif ou Passif) 924 traductionNotes Luc 23: 15-17

Je vais donc le punir

Comme Pilate n'avait trouvé aucune faute en Jésus, il aurait dû le libérer sans être puni. C'est pas nécessaire d'essayer de faire cette déclaration s'inscrire logiquement dans la traduction. Pilate a puni Jésus, qu'il savait être innocent, seulement parce qu'il avait peur de la foule.

Luke 23:18

Informations générales:

Le verset 19 nous fournit des informations de base sur qui est Barabbas. (Voir: Informations générales)

ils ont crié tous ensemble

"Tous les gens dans la foule ont crié"

Loin avec cet homme, et libère

"Emmène cet homme! Libérez. »Ils lui demandent de faire tuer Jésus par ses soldats. AT: «Prends ça Homme éloigné et exécute-le! Release »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

libérez nous

«Nous» fait référence à la foule seulement, et non à Pilate et à ses soldats. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Barabbas était un homme... pour un meurtre

Ce sont des informations de base que Luke donne à propos de qui était Barabbas. (Voir: Informations générales)

qui avait été mis en prison

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les Romains avaient mis en prison" (Voir: Actif ou Passif)

une certaine rébellion dans la ville

"Essayant de persuader les gens de la ville de se rebeller contre le gouvernement romain" 926 traductionNotes Luc 23: 18-19

Luke 23:20

les a adressés à nouveau

"Leur a parlé à nouveau" ou "a parlé à nouveau aux gens dans la foule et aux dirigeants religieux"

désirant libérer Jésus

"Parce qu'il voulait libérer Jésus"

Il leur a dit une troisième fois

"Pilate a dit à la foule pour la troisième fois" (voir: nombres ordinaux)

quel mal a fait cet homme?

Pilate utilise cette question pour faire comprendre à la foule que Jésus est innocent. AT: "cet homme a n'a rien fait de mal! »(Voir: question rhétorique)

Je n'ai rien trouvé qui mérite la peine de mort en lui

"Il n'a rien fait pour lequel il mérite de mourir"

après l'avoir puni, je le relâcherai

Comme dans Luc 23:16 , Pilate aurait dû libérer Jésus sans punition car il était innocent. Cependant, il a offert de punir Jésus pour apaiser la foule. 928 traductionNotes Luc 23: 20-22

Je vais le libérer

"Je vais le libérer"

Luke 23:23

ils étaient insistants

"La foule a insisté"

avec des voix fortes

"Avec des cris"

pour qu'il soit crucifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Pilate demande à ses soldats de crucifier Jésus» (Voir: Actif ou Passif)

Leurs voix ont convaincu Pilate

"La foule a continué à crier jusqu'à ce qu'ils aient convaincu Pilate"

d'accorder leur demande

"Faire ce que la foule a demandé"

Il a libéré celui qu'ils ont demandé

Pilate a libéré Barrabas de la prison. AT: «Pilate a libéré Barabbas, que la foule avait demandé d'être libéré" 930 traductionNotes Luc 23: 23-25

qui avait été mis en prison... meurtre

Ceci est une information de base sur l'endroit où Barrabas était à cette époque. Il peut être indiqué en actif forme. AT: "que les Romains avaient mis en prison... assassinat" (Voir: Informations générales)

il a livré Jésus à leur volonté

"Pilate a commandé aux soldats de leur apporter Jésus pour faire tout ce que la foule voulait faire"

Luke 23:26

Comme ils l'ont emmené

"Alors que les soldats éloignaient Jésus de l'endroit où se trouvait Pilate"

saisi

Les soldats romains avaient l'autorité de contraindre les gens à porter leurs charges. Ne traduisez pas cela d'une manière qui indique que Simon a été arrêté ou a fait quelque chose de mal.

un Simon de Cyrène

"Un homme nommé Simon, de la ville de Cyrène"
(Voir: Comment traduire les noms)

venant du pays

«Qui venait de la campagne à Jérusalem»

posé la croix sur lui

"Mettre la croix sur ses épaules"

à la suite de Jésus

"Et il a suivi derrière Jésus" 932 traductionNotes
Luke 23:26

Luke 23:27

Une grande foule

"Une grande foule"

grande foule des gens et des femmes

La femme faisait partie de la grande foule, et pas une foule séparée.

pleuré pour lui

"Deuil pour Jésus"

le suivaient

Cela ne signifie pas qu'ils étaient les disciples de Jésus. Cela signifie simplement qu'ils marchaient derrière lui.

se tournant vers eux

Cela indique que Jésus s'est tourné vers les femmes et leur a adressé directement.

Filles de Jérusalem

La «fille» d'une ville signifie les femmes de la ville. Ce n'était pas impoli. C'était une forme normale de s'adresser à un groupe de femmes d'un endroit. AT: "Vous les femmes qui êtes de Jérusalem" 934 traductionNotes Luc 23: 27-28

ne pleure pas pour moi, mais pleure pour toi et pour tes enfants

La personne est un métonymie pour ce qui arrive à la personne. AT: «Ne pleure pas sur les mauvaises choses ça va m'arriver. Plutôt, pleurez parce que des choses pires vous arriveront à vous et à vos enfants » ou «tu pleures parce que de mauvaises choses m'arrivent, mais tu pleureras encore plus quand les choses vous arrivent à vous et à vos enfants »(Voir: Métonymie)

Luke 23:29

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de parler à la foule.

Pour voir

Cela introduit la raison pour laquelle les femmes de Jérusalem devraient pleurer pour elles-mêmes.

les jours arrivent

"Il y aura bientôt un temps"

dans lequel ils diront

"Quand les gens vont dire"

le stérile

«Les femmes qui n'ont pas donné naissance à des enfants»

les utérus qui ne portaient pas... les seins qui n'allaitaient pas

Ces clauses sont utilisées pour décrire plus complètement «le stérile». Ces femmes n'ont ni accouché ni enfants allaités. Il peut être utile de les combiner avec «le stérile». AT: «les femmes qui n'ont jamais donné naissance à des enfants ou à des bébés allaités » 936 traductionNotes Luc 23: 29-31

alors

à ce moment-là

aux collines

Les mots sont laissés pour garder la phrase courte. AT: "ils diront aux collines" (voir: Ellipsis)

Car s'ils font ces choses alors que l'arbre est vert, que se passera-t-il quand il sera sec?

Jésus utilise une question pour aider la foule à comprendre que les gens font de mauvaises choses maintenant fois, ils vont certainement faire des choses pires dans les mauvais moments à l'avenir. AT: «Vous pouvez voir que ils font ces mauvaises choses alors que l'arbre est vert, donc vous pouvez être sûr qu'ils vont faire pire choses quand l'arbre est sec. »(Voir: question rhétorique)

l'arbre est vert

L'arbre vert est une métaphore de quelque chose de bien. Si votre langue a une métaphore similaire, vous devriez l'utiliser ici. (Voir: métaphore)

c'est sec

Le bois sec est une métaphore de quelque chose qui ne sera utile que pour brûler. (Voir: métaphore)

ils

Cela peut se référer aux Romains ou aux dirigeants juifs, ou à personne en particulier.

Luke 23:32

D'autres hommes, deux criminels, ont été emmenés avec lui pour être mis à mort

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les soldats ont emmené avec Jésus deux criminels pour exécuter eux aussi »(voir: actif ou passif)

Autres hommes, deux criminels

"Deux autres hommes qui étaient des criminels" ou "Deux criminels". Luke évite de dire "d'autres criminels" parce que Jésus était innocent, même s'il

était traité comme un criminel. Luke appelle les deux autres hommes criminels, mais pas Jésus.

Luke 23:33

Quand ils sont venus

Le mot «ils» comprend les soldats, les criminels et Jésus.

ils l'ont crucifié

«Les soldats romains ont crucifié Jésus»

un à sa droite et un à sa gauche

"Ils ont crucifié un criminel à la droite de Jésus et l'autre criminel à la gauche de Jésus"

Père, pardonne-leur

Le mot «eux» fait référence à ceux qui crucifiaient Jésus. Jésus parle à son père avec compassion vers les hommes qui le crucifient.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

car ils ne savent pas ce qu'ils font

"Parce qu'ils ne comprennent pas ce qu'ils font". Les soldats romains ne l'ont pas compris ils crucifiaient le Fils de Dieu. AT: «car ils ne savent pas vraiment qui ils crucifient» 939 Luc 23: 33-34 traductionNotes

ils ont tiré au sort

Les soldats ont participé à un type de jeu. AT: "ils ont joué"

tirer au sort, diviser ses vêtements

«Tirez au sort pour décider qui parmi les soldats ramènerait chaque pièce des vêtements de Jésus» traductionWords

Luke 23:35

Les gens étaient debout

«Les gens étaient là»

lui

Cela fait référence à Jésus.

Il a sauvé les autres. Laissez-le se sauver

Luc enregistre les paroles ironiques des dirigeants. La seule façon dont Jésus pouvait sauver les autres était de mourir au lieu de se sauver. (Voir: Ironie)

Laissez-le se sauver

"Jésus devrait pouvoir se sauver". Ils ont dit ceci pour se moquer de Jésus. Ils ne croyaient pas qu'il pouvait sauver lui-même AT: "Nous aimerions le voir prouver qui il est en se sauvant de la croix"

l'élue

"Celui que Dieu a choisi"

Luke 23:36

lui

Jésus

s'approchant de lui

"Se rapprocher de Jésus"

lui offrant du vinaigre

"Offrir du vinaigre de Jésus à boire". Le vinaigre est une boisson bon marché que boivent les gens ordinaires. Les soldats se moquaient de Jésus en donnant une boisson bon marché à quelqu'un qui prétend être un roi.

Si vous êtes le roi des juifs, sauvez-vous

Les soldats se moquaient de Jésus. AT: «Nous ne croyons pas que vous êtes le roi des Juifs, mais si vous sont, prouvez-nous le contraire en vous sauvant »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un signe sur lui

"Une pancarte au sommet de la croix de Jésus"

C'est le roi des juifs

Les personnes qui ont placé ce signe au-dessus de Jésus se moquaient de lui. Ils ne pensaient pas vraiment qu'il était un Roi. 943 Luc 23: 36-38 TraductionNotes

Luke 23:39

l'a insulté

«Insulté Jésus»

N'êtes-vous pas le Christ? Sauve toi

Le criminel utilise une question pour se moquer de Jésus. AT: «Vous prétendez être le Christ. Sauvez-vous "ou" Si tu étais vraiment le Christ, tu te sauverais »(Voir: Question rhétorique)

Sauve toi et nous

Le criminel ne pensait pas vraiment que Jésus pouvait les sauver de la croix. (Voir: Ironie)

l'autre le réprimanda

"L'autre criminel l'a réprimandé"

Ne crains-tu pas Dieu, puisque tu es sous la même phrase?

Le criminel utilise une question pour gronder l'autre criminel. AT: «Vous devriez craindre Dieu, car ils vous punissent de la même manière qu'ils le punissent »ou« Vous ne devez pas avoir peur de Dieu, car vous vous moquez de lui alors que vous êtes accroché à une croix comme il l'est »(voir: question rhétorique) 945 Luc 23: 39-41 traduction Nous en effet... pour nous... nous méritons Ces usages de «nous» ne concernent que les deux criminels et non pas Jésus ou les autres personnes. (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Nous sommes bien ici
 "Nous méritons vraiment cette punition"

cet homme
 Cela fait référence à Jésus.

Luke 23:42

Il a ensuite dit
 "Le criminel a également dit"

souviens-toi de moi
 «Pense à moi et traite-moi bien»

viens dans ton royaume
 «Entrer» dans un royaume signifie commencer à gouverner. AT: «commencer à gouverner en tant que roi» (voir: métonymie)

Je vous le dis en vérité, aujourd'hui
 «Vraiment» met l'accent sur ce que Jésus dit. AT: "Je veux que tu le saches aujourd'hui"

paradis
 C'est l'endroit où les personnes vertueuses vont quand elles meurent. Jésus assurait l'homme qu'il serait avec Dieu et Dieu l'accepterait. AT: «l'endroit où vivent les justes» ou "L'endroit où les gens vivent bien"

Luke 23:44

environ la sixième heure
 "Vers midi". Cela reflète la coutume au moment de compter les heures à partir du lever du jour à 6 heures. un m

les ténèbres ont envahi tout le pays
 "La terre entière est devenue sombre"

jusqu'à la neuvième heure
 «Jusqu'à 15 heures» Cela reflète la coutume au moment du comptage des heures commençant à l'aube à 6 heures un m

comme la lumière du soleil a échoué
 Cela ne fait pas référence au coucher du soleil. Au contraire, la lumière du soleil s'assombrit au milieu de la journée. Utilisez un terme pour décrire le soleil qui devient sombre plutôt que le soleil qui se couche.

le rideau du temple
 «Le rideau à l'intérieur du temple». C'était le rideau qui séparait le lieu le plus sacré du

reste du temple.
 le rideau du temple était divisé en deux «Le rideau du temple a été déchiré en deux». On peut le dire sous forme active. AT: "Dieu déchiré le rideau du temple en deux morceaux du haut vers le bas »(voir: actif ou passif) 949 Luc 23: 44-45 traductionNotes

Luke 23:46

Pleurer d'une voix forte
 «Crier fort». Il peut être utile de montrer comment cela est lié aux événements des versets précédents. *-Quand c'est arrivé, Jésus a crié fort-

Père
 C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

dans tes mains je commets mon esprit
 «L'expression» entre tes mains »fait référence à l'attention de Dieu. AT: "Je confie mon esprit à vos soins" ou "Je donne mon esprit à vous, sachant que vous en prendrez soin »(voir: métonymie)

Ayant dit cela
 "Après que Jésus ait dit ceci"

il est mort
 "Jésus est mort"

le centurion
 C'était le titre pour l'officier romain qui était responsable des autres soldats romains. Il a supervisé la crucifixion. 951 Luc 23: 46-47 TraductionNotes

ce qui a été fait
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «toutes les choses qui se sont passées» (voir: active ou passive)

c'était un homme juste
 "Cet homme n'a rien fait de mal" ou "cet homme n'a rien fait de mal"

Luke 23:48

multitudes
 grands groupes de personnes

qui sont venus ensemble
 "Qui se sont réunis"

assister à cette vue
 «Voir cet événement» ou «observer ce qui se passait»

les choses qui ont été faites
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce qui s'est passé" (voir: actif ou passif)

a battu
 "Retourné chez eux en battant"

battre leurs seins
 C'était un symbole de tristesse et de regret. AT: «frapper leurs propres coffres pour montrer qu'ils étaient triste »(Voir: Action symbolique)

l'a suivi

"Voyagé avec Jésus" 953 Luc 23: 48-49
traductionNotes

à une distance

"Loin de Jésus"

ces choses

"Qu'est-il arrivé"

Luke 23:50**Informations générales:**

Joseph demande à Pilate le corps de Jésus. Ces versets nous donnent des informations de base sur qui Joseph est. Il peut être utile de réorganiser certaines de ces informations avec un pont verset, comme le fait l'UDB. (Voir: Informations générales et ponts versets)

Voici, il y avait un homme

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. AT: "Il y avait un homme qui était" (voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

le Conseil

«Le conseil juif»

avec la décision du Conseil et leur action

La décision peut être clairement énoncée. AT: «soit avec la décision du Conseil de tuer Jésus ou avec leur action en le tuant »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

la ville de Judée à Arimathee

Ici, «ville de Judée» signifie qu'elle était située en Judée. AT: «la ville appelée Arimathea , qui est en Judea »(Voir: Comment traduire les noms) 955 Luc 23:50 TraductionNotes

Luke 23:52**Cet homme, s'approchant de Pilate, a demandé le corps de Jésus**

"Cet homme est allé à Pilate et a demandé le corps de Jésus, pour l'enterrer."

Il l'a pris

"Joseph a pris le corps de Jésus de la croix"

enveloppé dans du lin fin

«Enveloppé le corps dans une toile de lin fine.»
C'était la coutume d'enterrement normale à cette époque.

qui a été coupé en pierre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un a taillé dans une falaise" (Voir: Actif ou Passif)

où personne n'a jamais été couché

Cela peut être traduit par une nouvelle phrase. AT: "Personne n'avait jamais mis un corps dans cette tombe"

Luke 23:54**le jour de la préparation**

"Le jour où les gens se sont préparés pour le jour de repos juif appelé le sabbat"

le sabbat allait commencer

Pour les juifs, la journée a commencé au coucher du soleil. AT: "il allait bientôt être le coucher du soleil, le début du sabbat" (Voir: métaphore)

qui était venu avec Jésus en Galilée

"Qui avait voyagé avec Jésus de la région de Galilée"

suivi et vu la tombe et comment son corps a été posé

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «marchait derrière Joseph et les hommes qui étaient avec lui; les femmes ont vu la tombe et comment les hommes ont déposé le corps de Jésus dans la tombe »(voir: Active ou passif)

Ils sont revenus

«Les femmes sont allées dans les maisons où les femmes séjournèrent» 959 Luc 23: 54-56
traductionNotes

épices et onguents préparés

Parce qu'ils n'avaient pas eu le temps d'honorer Jésus en mettant des épices et des onguents parfumés sur son corps le jour de sa mort, ils allaient le faire le matin du premier jour de la semaine. AT: "préparé épices et onguents à mettre sur le corps de Jésus »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils se sont reposés

"Les femmes n'ont pas travaillé"

selon le commandement

"Selon la loi juive" ou "comme la loi juive l'exige".
Ils n'étaient pas autorisés à préparer son corps le jour du sabbat conformément à la loi.

Translation Questions

Luke 23:1

"Quelles accusations contre Jésus les chef des Juifs firent-ils auprès de Pilate ?",
"Il dirent que Jésus pervertissait la nation, interdisant de payer le tribut à César, et se disant lui-même Christ, roi."

Luke 23:3

"Après avoir interrogé Jésus, que dit Pilate le concernant ?",
"Il dit : \"Je ne trouve rien de coupable en cet homme. \""

Luke 23:8

"Pourquoi Hérode voulait-il voir Jésus ?", "Comment Jésus répondit-il aux questions d'Hérode ?",
"Hérode voulait voir Jésus faire un miracle." "Il ne lui répondit rien."

Luke 23:13

"Lorsque Jésus fut renvoyé auprès de Pilate, que dit Pilate à propos de Jésus à la foule ?",
"Il dit : \"Je ne trouve aucune faute en cette homme. \""

Luke 23:18

"Qui est-ce que la foule voulait libéré pour la fête de Pâque ?",
"La foule voulait Barabbas, un criminel."

Luke 23:20

"Qu'est ce que la foule cria de ce qui devait être fait à Jésus ?", "Pour la troisième fois, qu'est-ce que Pilate dit à la foule à propos de Jésus ?",
"Elle cria : \" Crucifie-le ! \"" "Pilate dit : \"Je n'ai rien trouvé en lui qui mérite la mort. \""

Luke 23:23

"Pourquoi est-ce que Pilate a finalement accepté la requête que fit la foule afin de crucifier Jésus ?",
"Car ils insistaient à haute voix."

Luke 23:26

"Qui porta croix de Jésus, et suivi derrière Jésus ?",
"Simon de Cyrène porta la croix de Jésus."

Luke 23:27

"Jésus dit que les femmes de Jérusalem devraient pleurer pour qui au lieu de pleurer pour lui ?",
"Elles devraient pleurer pour elles-mêmes et pour leurs enfants."

Luke 23:32

"Qui furent crucifiés avec Jésus ?",
"Deux criminels furent crucifiés avec Jésus."

Luke 23:33

"De la croix, qu'est-ce que Jésus pria pour ceux qui le crucifiaient ?",
"Il pria : \" Père, pardonne-leur, car ils ne savent pas ce qu'ils font. \""

Luke 23:35

"Qu'est ce que le peuple, les soldats, et l'un des criminels tous ensemble défièrent Jésus de faire, étant donné que Jésus se dit être le Christ ?",
"Ils le défièrent de se sauver lui-même."

Luke 23:36

"Qu'est ce que le peuple, les soldats, et l'un des criminels tous ensemble défièrent Jésus de faire, étant donné que Jésus se dit être le Christ ?", "Qu'est-ce qui était écrit sur une inscription au-dessus de Jésus ?",
"Il le défièrent de se sauver lui-même." "Il était écrit : \" CELUI-CI EST LE ROI DES JUIFS. \""

Luke 23:39

"Qu'est ce que le peuple, les soldats, et l'un des criminels tous ensemble défièrent Jésus de faire, étant donné que Jésus se dit être le Christ ?",
"Ils le défièrent de se sauver lui-même."

Luke 23:42

"Quelle est la requête que fit le deuxième criminel à Jésus ?", "Quelle promesse Jésus fit-il au deuxième criminel ?",
"Il dit : \" Souviens-toi de moi, quand tu viendras dans ton règne. \"" "Il dit : \" Aujourd'hui, tu seras avec moi dans le paradis. \""

Luke 23:44

"Quels événements miraculeux eurent lieu tout de suite avant la mort de Jésus ?",
"Des ténèbres vinrent sur la terre et le voile du temple se déchira par le milieu."

Luke 23:46

"Qu'est-ce que le centenier dit sur Jésus après la mort de Jésus ?",
"Il dit : \" Certainement, cet homme était juste. \""

Luke 23:52

"Que fit Joseph d'Arimatee après la mort de Jésus ?",
 "Il demanda à Pilate le corps et le déposa dans un
 sépulcre."

Luke 23:54

"Quel jour allait commencer lorsque Jésus fut enterré
 ?", "Que firent les femmes qui avaient été avec Jésus le
 jour du Sabbat ?",
 "Le jour du Sabbat allait commencer." "Elles se
 reposèrent, selon le commandement de Dieu."

Chapter 23

¹ Ils se levèrent tous, et ils conduisirent Jésus devant Pilate. ² Ils se mirent à l'accuser, disant: «Nous avons trouvé cet homme pervertissant notre nation, interdisant de payer le tribut à César, et se disant lui-même Christ, roi.» ³ Pilate l'interrogea, en ces termes: «Es-tu le roi des Juifs?» Jésus lui répondit: «Tu le dis.» ⁴ Pilate dit aux principaux sacrificateurs et à la foule: «Je ne trouve rien de coupable en cet homme.» ⁵ Mais ils insistèrent, et dirent: «Il soulève le peuple, en enseignant par toute la Judée, depuis la Galilée, où il a commencé, jusqu'ici» ⁶ Quand Pilate entendit cela, il demanda si cet homme était Galiléen. ⁷ Ayant appris qu'il était de la juridiction d'Hérode, il le renvoya à Hérode, qui se trouvait aussi à Jérusalem en ces jours-là. ⁸ Lorsque Hérode vit Jésus, il en eut une grande joie, car depuis longtemps, il désirait le voir, à cause de ce qu'il avait entendu dire de lui, et il espérait qu'il le verrait faire quelques miracles. ⁹ Il lui adressa beaucoup de questions, mais Jésus ne lui répondit rien. ¹⁰ Les principaux sacrificateurs et les scribes se tenaient là, et l'accusaient avec violence. ¹¹ Hérode, avec ses soldats, l'insultèrent et, après s'être moqué de lui et l'avoir revêtu d'un habit éclatant, il le renvoya à Pilate. ¹² Hérode et Pilate devinrent amis, ce jour même, (auparavant, ils étaient ennemis). ¹³ Pilate, ayant rassemblé les dirigeants, les magistrats, et le peuple, ¹⁴ et leur dit: «Vous m'avez amené cet homme comme conduisant le peuple à la révolte. Et voici, je l'ai interrogé devant vous, et je ne l'ai trouvé coupable d'aucune des choses dont vous l'accusez. ¹⁵ Hérode non plus ne voit aucune des choses dont vous l'accusez pour le condamner à mort. ¹⁶ Alors, je le punirai puis je le relâcherai.» ¹⁷ (Et Pilate devait relâcher un prisonnier aux juifs à l'occasion de la fête). ¹⁸ Mais ils s'écrièrent tous ensemble: «Débarasse- nous de cet homme, et relâche-nous Barabbas.» ¹⁹ Barabbas était un homme qui avait été mis en prison pour une rébellion dans la ville, et pour meurtre. ²⁰ Pilate leur parla de nouveau, dans l'intention de relâcher Jésus. ²¹ Et ils crièrent: «Crucifie-le! Crucifie-le!» ²² Il leur dit pour la troisième fois: «Quel mal a-t-il fait? Je n'ai rien trouvé en lui qui mérite la mort. Je le relâcherai donc, après l'avoir puni.» ²³ Mais ils insistèrent à grands cris, demandant qu'il fût crucifié. Et leurs cris l'emportèrent. ²⁴ Pilate décida que ce qu'ils demandaient serait fait. ²⁵ Il relâcha celui qui avait été mis en prison pour émeute et meurtre, qu'ils réclamaient. Et il livra Jésus à leur volonté. ²⁶ Comme ils l'emmenaient, ils saisirent un certain Simon de Cyrène, qui revenait de la campagne, et ils le chargèrent de la croix, pour qu'il la porte derrière Jésus. ²⁷ Il était suivi d'une grande multitude de gens et de femmes qui s'affligeaient et se lamentaient pour lui. ²⁸ Jésus se tournant vers elles, dit: «Filles de Jérusalem, ne pleurez pas sur moi, mais pleurez sur vous et sur vos enfants. ²⁹ Car voici, des jours viendront où l'on dira: "Bénies sont les stériles, et les entrailles qui n'ont point enfanté, et les mamelles qui n'ont point allaité!" ³⁰ Alors ils se mettront à dire aux montagnes: "Tombez sur nous!" Et aux collines: "Couvrez-nous!" ³¹ Car, si l'on fait ces choses quand l'arbre est vert, qu'arrivera-t-il quand il est sec?» ³² D'autres hommes, deux criminels étaient conduits pour être mis à mort. ³³ Lorsqu'ils furent arrivés à l'endroit appelé «Le Crâne», ils le crucifièrent là, ainsi que les deux criminels, l'un à droite et à l'autre à gauche. ³⁴ Jésus dit: «Père, pardonne-leur, car ils ne savent pas ce qu'ils font.» Ils se partagèrent ses vêtements, en tirant au sort. ³⁵ Le peuple se tenait là, et regardait pendant que les magistrats se moquaient de lui, disant: «Il a sauvé les autres. S'il est l'Oint de Dieu, l'élu de Dieu, qu'il se sauve lui-même.» ³⁶ Les soldats aussi se moquaient de lui, s'approchant et lui offrant du vinaigre, ³⁷ ils disaient: «Si tu es le roi des Juifs, sauve-toi toi-même.» ³⁸ Puis, il y avait au-dessus de lui cette inscription: «Celui-ci est le roi des Juifs.» ³⁹ L'un des criminels crucifiés l'injuria, disant: «N'es-tu pas le Christ? Sauve-toi toi-même, et sauve-nous.» ⁴⁰ Mais l'autre le reprit et dit: «Ne crains-tu pas Dieu, toi qui subis la même condamnation? ⁴¹ Pour nous, c'est justice, car nous recevons ce qu'ont mérité nos crimes. Mais celui-ci n'a rien fait de mal.» ⁴² Et il dit à Jésus: «Souviens-toi de moi, quand tu viendras dans ton règne.» ⁴³ Jésus lui répondit: «Je te le dis en vérité aujourd'hui, tu seras avec moi dans le paradis.» ⁴⁴ Il était déjà environ la sixième heure, et il y eut

des ténèbres sur toute la terre; jusqu'à la neuvième heure, ⁴⁵ le soleil s'obscurcit, et le voile du temple se déchira par le milieu. ⁴⁶ Jésus s'écria d'une voix forte: «Père, je remets mon esprit entre tes mains.» Après avoir dit ces paroles, il expira. ⁴⁷ Le centenier, voyant ce qui était arrivé, glorifia Dieu, et dit: «Certainement, cet homme était juste.» ⁴⁸ Et tous ceux qui étaient là, après avoir vu ce qui était arrivé, se retournèrent, se frappant la poitrine. ⁴⁹ Tous ceux de la connaissance de Jésus, et les femmes qui l'avaient accompagné depuis la Galilée, se tenaient au loin et regardaient ces choses. ⁵⁰ Voici, il y avait un homme nommé Joseph appartenant au conseil, homme bon et juste, ⁵¹ (il n'avait pas approuvé la décision et les actions des autres), il était d'Arimathée, ville des Juifs, et il attendait le royaume de Dieu. ⁵² Cet homme se rendit vers Pilate, et demanda le corps de Jésus. ⁵³ Il le fit descendre, l'enveloppa d'un fin lin, et le déposa dans un sépulcre taillé dans le roc, où personne n'avait encore été mis. ⁵⁴ C'était le jour de la préparation, et le sabbat allait commencer. ⁵⁵ Les femmes qui étaient venues de la Galilée avec Jésus accompagnèrent Joseph, virent le sépulcre et la manière dont le corps de Jésus y fut déposé, ⁵⁶ et s'en étant retournées, elles préparèrent des aromates et des parfums. Puis elles se reposèrent le jour du sabbat selon la loi.

Chapter 24

¹ Le|strong="G1161" premier|strong="G3391" jour de la semaine|strong="G4521" elles se rendirent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1909" sépulcre|strong="G3418" de grand matin|strong="G3722" |strong="G901" portant|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5723" les aromates|strong="G759" qu|strong="G3739" avaient préparés|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" ² Elles|strong="G1161" trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" que la pierre|strong="G3037" avait été roulée|strong="G617" x-morph="strongMorph:TG5772" de devant|strong="G575" le sépulcre|strong="G3419" ³ et|strong="G2532" étant entrées|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" elles ne trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" le corps|strong="G4983" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" ⁴ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Comme|strong="G1722" elles ne savaient que penser|strong="G1280" x-morph="strongMorph:TG5745" de cela|strong="G4012" |strong="G5127" |strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" deux|strong="G1417" hommes|strong="G435" leur|strong="G846" apparurent|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1722" habits|strong="G2067" resplendissants|strong="G797" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁵ |strong="G846" Saisies|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" de frayeur|strong="G1719" |strong="G2532" elles baissèrent|strong="G2827" x-morph="strongMorph:TG5723" le visage|strong="G4383" contre|strong="G1519" terre|strong="G1093" mais ils leur|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G5101" cherchez- vous|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" parmi|strong="G3326" les morts|strong="G3498" celui qui est vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁶ Il n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" ici|strong="G5602" mais|strong="G235" il est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" Souvenez- vous|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5682" de quelle manière|strong="G5613" il vous|strong="G5213" a parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" lorsqu'il était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" encore|strong="G2089" en|strong="G1722" Galilée|strong="G1056" ⁷ et qu'il disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" soit livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5683" entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" des pécheurs|strong="G444" |strong="G268" |strong="G2532" qu'il soit crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G2532" qu'il ressuscite|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5629" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" ⁸ Et|strong="G2532" elles se ressouvirent|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5681" des paroles|strong="G4487" de Jésus|strong="G846" ⁹ À|strong="G2532" leur retour|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5660" du|strong="G575" sépulcre|strong="G3419" elles annoncèrent|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" aux onze|strong="G1733" et|strong="G2532" à tous|strong="G3956" les autres|strong="G3062" ¹⁰ |strong="G1161" Celles|strong="G3739" qui dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" ces choses|strong="G5023" aux|strong="G4314" apôtres|strong="G652" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" |strong="G2532" Jeanne|strong="G2489" |strong="G2532" Marie|strong="G3137" mère de Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" les autres|strong="G3062" qui étaient avec|strong="G4862" elles|strong="G846" ¹¹ |strong="G2532" Ils|strong="G1799" |strong="G846" tinrent|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5648" ces|strong="G846" discours|strong="G4487" pour|strong="G5616" des rêveries|strong="G3026" et|strong="G2532" ils ne crurent pas|strong="G569" x-morph="strongMorph:TG5707" ces femmes|strong="G846" ¹² Mais|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et courut|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1909" sépulcre|strong="G3419" |strong="G2532" S'étant baissé|strong="G3879" x-morph="strongMorph:TG5660" il ne vit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" que les linges|strong="G3608" qui étaient à terre|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3441" puis|strong="G2532" il s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" chez lui, dans l' étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4314" |strong="G1438" de ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" ¹³ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" ce même|strong="G846" jour|strong="G2250" deux|strong="G1417" disciples|strong="G1537" |strong="G846" allaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1722" |strong="G1519" un village|strong="G2968" nommé|strong="G3739" |strong="G3686" Emmaüs|strong="G1695" éloigné|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2419" de

soixante|strong="G1835" stades|strong="G4712" ¹⁴ et|strong="G2532" ils|strong="G846" s|
strong="G4314" |strong="G240" entretenaient|strong="G3656" x-morph="strongMorph: TG5707" de|
strong="G4012" tout|strong="G3956" ce|strong="G5130" qui s'était passé|strong="G4819" x-
morph="strongMorph: TG5761" ¹⁵ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Pendant|
strong="G1722" qu' ils|strong="G846" parlaient|strong="G3656" x-morph="strongMorph: TG5721" et|
strong="G2532" discutaient|strong="G4802" x-morph="strongMorph: TG5721" Jésus|strong="G2424" |
strong="G846" s' approcha|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" fit
route avec|strong="G4848" x-morph="strongMorph: TG5711" eux|strong="G846" ¹⁶ Mais|
strong="G1161" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" étaient empêchés|strong="G2902" x-
morph="strongMorph: TG5712" |strong="G3361" de le|strong="G846" reconnaître|strong="G1921" x-
morph="strongMorph: TG5629" ¹⁷ Il|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|
strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" De quoi|strong="G5101" |strong="G3778" vous
entretenez- vous|strong="G3056" |strong="G474" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G4314" |
strong="G240" en marchant|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" pour|strong="G2532" que
vous soyez|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" tout tristes|strong="G4659" ¹⁸ L|
strong="G1161" un|strong="G1520" d' eux|strong="G3739" nommé|strong="G3686" Cléopas|
strong="G2810" lui|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G611" x-
morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Es- tu|
strong="G4771" le seul|strong="G3441" qui, séjournant|strong="G3939" x-
morph="strongMorph: TG5719" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G2532" ne sache|
strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" pas|strong="G3756" ce qui y|strong="G1722" |
strong="G846" est arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" ces|strong="G1722" |
strong="G5025" jours- ci|strong="G2250" - ¹⁹ |strong="G2532" Quoi|strong="G4169" leur|
strong="G846" dit- il|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Et|strong="G1161" ils lui|
strong="G846" répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ce qui est arrivé au sujet|
strong="G4012" de Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" qui|strong="G3739" était|
strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" un prophète|strong="G4396" puissant|
strong="G1415" en|strong="G1722" |strong="G435" oeuvres|strong="G2041" et|strong="G2532" en
paroles|strong="G3056" devant|strong="G1726" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" devant tout|
strong="G3956" le peuple|strong="G2992" ²⁰ et|strong="G5037" comment|strong="G3704" les
principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" nos|strong="G2257" magistrats|
strong="G758" l'ont livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G1519" le
faire condamner|strong="G2917" à mort|strong="G2288" et|strong="G2532" l|strong="G846" crucifié|
strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5656" ²¹ |strong="G1161" Nous|strong="G2249" espérons|
strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5707" que|strong="G3754" ce serait|strong="G2076" x-
morph="strongMorph: TG5748" lui|strong="G846" qui délivrerait|strong="G3195" x-
morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3084" x-morph="strongMorph: TG5733" Israël|
strong="G2474" mais|strong="G235" avec|strong="G1065" |strong="G4862" tout|strong="G3956" cela|
strong="G5125" voici|strong="G4594" |strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5719" le|
strong="G5026" troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" que|strong="G575" |strong="G3739"
ces choses|strong="G5023" se sont passées|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" ²² |
strong="G235" Il est vrai que quelques|strong="G5100" femmes|strong="G1135" d' entre|
strong="G1537" nous|strong="G2257" nous|strong="G2248" ont fort étonnés|strong="G1839" x-
morph="strongMorph: TG5627" s'étant rendues|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" de
grand matin|strong="G3721" au|strong="G1909" sépulcre|strong="G3419" ²³ et|strong="G2532" n'ayant
pas|strong="G3361" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5631" son|strong="G846" corps|
strong="G4983" |strong="G2532" elles sont venues|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" dire|
strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" que des anges|strong="G32" leur sont apparus|
strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5760" |strong="G3701" et ont annoncé|strong="G3739" |
strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" qu' il|strong="G846" est vivant|strong="G2198" x-
morph="strongMorph: TG5721" ²⁴ Quelques|strong="G2532" uns|strong="G5100" de ceux qui étaient
avec|strong="G4862" nous|strong="G2254" sont allés|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627"
au|strong="G1909" sépulcre|strong="G3419" |strong="G2532" et|strong="G2532" ils ont trouvé|
strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" les choses comme|strong="G3779" |strong="G2531"
les femmes|strong="G1135" l'avaient dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" mais|
strong="G1161" lui|strong="G846" ils ne l'ont point|strong="G3756" vu|strong="G1492" x-
morph="strongMorph: TG5627" ²⁵ Alors|strong="G2532" Jésus leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|
strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" O|strong="G5599" hommes sans intelligence|
strong="G453" et|strong="G2532" dont le coeur|strong="G2588" est lent|strong="G1021" à croire|
strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5721" |strong="G1909" tout|strong="G3956" ce qu'
strong="G3739" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" les prophètes|strong="G4396" ²⁶
Ne fallait- il|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5713" pas|strong="G3780" que le Christ|

strong="G5547" souffrît|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5629" ces choses|strong="G5023" et|strong="G2532" qu'il entrât|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" ²⁷ Et|strong="G2532" commençant|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5671" par|strong="G575" Moïse|strong="G3475" et|strong="G2532" par|strong="G575" tous|strong="G3956" les prophètes|strong="G4396" il leur|strong="G846" |strong="G1722" expliqua|strong="G1329" x-morph="strongMorph: TG5707" dans toutes|strong="G3956" les Écritures|strong="G1124" ce qui le|strong="G1438" concernait|strong="G4012" ²⁸ Lorsqu|strong="G2532" furent près|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5656" du|strong="G1519" village|strong="G2968" où|strong="G3757" ils allaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5711" |strong="G2532" il parut vouloir|strong="G4364" x-morph="strongMorph: TG5710" aller|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5738" plus loin|strong="G4208" ²⁹ Mais|strong="G2532" ils le|strong="G846" pressèrent|strong="G3849" x-morph="strongMorph: TG5662" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Reste|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5657" avec|strong="G3326" nous|strong="G2257" car|strong="G3754" le soir|strong="G2073" approche|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G4314" |strong="G2532" le jour|strong="G2250" est sur son déclin|strong="G2827" x-morph="strongMorph: TG5758" Et|strong="G2532" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" pour rester|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5658" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" ³⁰ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Pendant|strong="G1722" qu' il|strong="G846" était à table|strong="G2625" x-morph="strongMorph: TG5683" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" le pain|strong="G740" et, après avoir rendu grâces|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" il le rompit|strong="G2806" x-morph="strongMorph: TG5660" et le leur|strong="G846" donna|strong="G1929" x-morph="strongMorph: TG5707" ³¹ Alors|strong="G1161" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" s'ouvrirent|strong="G1272" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" ils le|strong="G846" reconnurent|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5627" mais|strong="G2532" il|strong="G846" disparut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G855" de devant|strong="G575" eux|strong="G846" ³² Et|strong="G2532" ils se dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" l'un à l' autre|strong="G4314" |strong="G240" Notre|strong="G2257" coeur|strong="G2588" ne brûlait-il|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G2545" x-morph="strongMorph: TG5746" pas|strong="G3780" au dedans|strong="G1722" de nous|strong="G2254" lorsqu' il|strong="G5613" nous|strong="G2254" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5707" en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" et|strong="G2532" |strong="G5613" nous|strong="G2254" expliquait|strong="G1272" x-morph="strongMorph: TG5707" les Écritures|strong="G1124" ³³ Se|strong="G2532" levant|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" à l' heure|strong="G5610" même|strong="G846" ils retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" ils trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" les onze|strong="G1733" et|strong="G2532" ceux qui étaient avec|strong="G4862" eux|strong="G846" assemblés|strong="G4867" x-morph="strongMorph: TG5772" ³⁴ et disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Le Seigneur|strong="G2962" est réellement|strong="G3689" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" il est apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5681" à Simon|strong="G4613" ³⁵ Et|strong="G2532" ils racontèrent|strong="G1834" x-morph="strongMorph: TG5711" ce qui leur était arrivé en|strong="G1722" chemin|strong="G3598" et|strong="G2532" comment|strong="G5613" ils l|strong="G846" reconnu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5681" au|strong="G1722" moment où il rompit|strong="G2800" le pain|strong="G740" ³⁶ Tandis|strong="G1161" qu' ils|strong="G846" parlaient|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" de la sorte|strong="G5023" lui- même|strong="G846" se présenta|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" La paix|strong="G1515" soit avec vous|strong="G5213" ³⁷ Saisis|strong="G1161" de frayeur|strong="G4422" x-morph="strongMorph: TG5685" et|strong="G2532" d' épouvante|strong="G1719" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" ils croyaient|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5707" voir|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5721" un esprit|strong="G4151" ³⁸ Mais|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G5101" êtes- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" troublés|strong="G5015" x-morph="strongMorph: TG5772" et|strong="G2532" pourquoi|strong="G1302" pareilles pensées|strong="G1261" s'élèvent- elles|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ³⁹ Voyez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5628" mes|strong="G3450" mains|strong="G5495" et|strong="G2532" mes|strong="G3450" pieds|strong="G4228" |strong="G3754" c' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" bien moi|strong="G1473" |strong="G846" touchez|strong="G5584" x-morph="strongMorph: TG5657" moi|strong="G3165" et|strong="G2532" voyez|

strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G3754" un esprit|strong="G4151" n' a|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G3756" chair|strong="G4561" ni|
 strong="G2532" os|strong="G3747" comme|strong="G2531" vous voyez|strong="G2334" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que |strong="G1691" ai|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ⁴⁰ Et|strong="G2532" en disant|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5631" cela|strong="G5124" il leur|strong="G846" montra|strong="G1925" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ses mains|strong="G5495" et|strong="G2532" ses pieds|strong="G4228"
⁴¹ Comme|strong="G1161" dans|strong="G575" leur joie|strong="G5479" ils ne croyaient point|
 strong="G569" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" et|strong="G2532" qu'ils
 étaient dans l' étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5723" il leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Avez- vous|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ici|strong="G1759" quelque chose|strong="G5100" à manger|
 strong="G1034" ⁴² Ils|strong="G1161" lui|strong="G846" présentèrent|strong="G1929" x-
 morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G3313" poisson|strong="G2486" rôti|strong="G3702" et|
 strong="G2532" |strong="G575" un rayon|strong="G2781" de miel|strong="G3193" ⁴³ Il en prit|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" il mangea|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G1799" eux|strong="G846" ⁴⁴ Puis|strong="G1161" il
 leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est là|strong="G3778" |
 strong="G3056" ce que|strong="G3739" je vous|strong="G4314" |strong="G5209" disais|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" lorsque j' étais|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph:TG5752" encore|strong="G2089" avec|strong="G4862" vous|strong="G5213" qu|
 strong="G3754" fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que s' accomplît|
 strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5683" tout|strong="G3956" ce|strong="G3588" qui est écrit|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" dans|
 strong="G1722" la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" |strong="G2532" dans les prophètes|
 strong="G4396" et|strong="G2532" dans les psaumes|strong="G5568" ⁴⁵ Alors|strong="G5119" il leur|
 strong="G846" ouvrit|strong="G1272" x-morph="strongMorph:TG5656" l' esprit|strong="G3563" afin
 qu'ils comprissent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5721" les Écritures|strong="G1124" ⁴⁶ Et|
 strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ainsi|
 strong="G3754" |strong="G3779" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" |
 strong="G2532" que le Christ|strong="G5547" souffrirait|strong="G3958" x-
 morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" |strong="G3779" |strong="G1163" x-
 morph="strongMorph:TG5713" qu'il ressusciterait|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5629" des|
 strong="G1537" morts|strong="G3498" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" ⁴⁷ et|
 strong="G2532" que la repentance|strong="G3341" et|strong="G2532" le pardon|strong="G859" des
 péchés|strong="G266" seraient prêchés|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5683" en|
 strong="G1909" son|strong="G846" nom|strong="G3686" à|strong="G1519" toutes|strong="G3956" les
 nations|strong="G1484" à commencer|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5671" par|
 strong="G575" Jérusalem|strong="G2419" ⁴⁸ |strong="G1161" Vous|strong="G5210" êtes|
 strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" témoins|strong="G3144" de ces choses|
 strong="G5130" ⁴⁹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" j|
 strong="G1473" enverrai|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" vous|
 strong="G5209" ce que mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" a promis|strong="G1860" mais|
 strong="G1161" vous|strong="G5210" restez|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5657" dans|
 strong="G1722" la ville|strong="G4172" jusqu' à|strong="G2193" ce que vous|strong="G3739" soyez
 revêtus|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5672" de la puissance|strong="G1411" d|
 strong="G1537" haut|strong="G5311" ⁵⁰ Il|strong="G1161" les|strong="G846" conduisit|
 strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5627" jusque|strong="G1854" |strong="G2193" vers|
 strong="G1519" Béthanie|strong="G963" et|strong="G2532" ayant levé|strong="G1869" x-
 morph="strongMorph:TG5660" les|strong="G846" mains|strong="G5495" il les|strong="G846" bénit|
 strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁵¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633"
 Pendant|strong="G1722" qu' il|strong="G846" les|strong="G846" bénissait|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph:TG5721" il se sépara|strong="G1339" x-morph="strongMorph:TG5627" d|
 strong="G575" eux|strong="G846" et|strong="G2532" fut enlevé|strong="G399" x-
 morph="strongMorph:TG5712" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" ⁵² Pour|strong="G2532" eux|
 strong="G846" après l|strong="G846" adoré|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5660" ils
 retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" Jérusalem|
 strong="G2419" avec|strong="G3326" une grande|strong="G3173" joie|strong="G5479" ⁵³ et|
 strong="G2532" ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" continuellement|
 strong="G1275" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" louant|strong="G134" x-
 morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" bénissant|strong="G2127" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316"

Luke 24:1**Informations générales:**

Les femmes retournent au tombeau avec des épices à mettre sur le corps de Jésus.

Très tôt le premier jour de la semaine

«Avant l'aube du dimanche» (voir: nombres ordinaux)

ils sont venus au tombeau

"Les femmes sont arrivées à la tombe"

la tombe

Cette tombe a été taillée dans la roche d'une falaise.

apporter les épices

C'étaient les mêmes épices qu'ils avaient préparées dans Luc 23:56 .

Ils ont trouvé la pierre

"Ils ont vu que la pierre était"

la pierre roulée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que quelqu'un a roulé la pierre" (voir: actif ou passif) 963 Luc 24: 1-3 TraductionNotes

la pierre

C'était une grosse pierre ronde assez grande pour bloquer complètement la porte de la tombe. Il exige plusieurs hommes pour le rouler.

n'a pas trouvé le corps du Seigneur Jésus

Vous pouvez dire explicitement qu'ils ne l'ont pas trouvé car il n'était pas là. AT: "le corps du Seigneur Jésus n'était pas là »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Luke 24:4**Informations générales:**

Deux anges apparaissent et commencent à parler aux femmes.

C'est arrivé

Cette phrase est utilisée ici pour marquer un événement important dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

étaient remplis de peur

"A eu peur"

incliné leurs visages vers la terre

"S'inclina bas sur le sol." Cette action exprime leur humilité et leur soumission aux hommes. (Voir: Action symbolique)

Pourquoi cherches-tu le vivant parmi les morts?

Les hommes utilisent une question pour critiquer légèrement les femmes qui cherchent une personne vivante dans une tombe. AT: "Vous cherchez une personne vivante parmi les morts!" Ou "Vous ne devriez pas chercher quelqu'un qui vit dans un endroit où ils enterrent des morts! »(Voir: question rhétorique)

Pourquoi cherches-tu

Ici, vous êtes pluriel, en référence aux femmes qui sont venues. (Voir: formes de vous) 965 Luc 24: 4-5 traductionNotes

Luke 24:6**Déclaration de connexion:**

Les anges ont fini de parler aux femmes.

mais a été soulevé

"Mais il a été rendu vivant à nouveau." "Élevé" ici est un idiomme pour "causé à vivre à nouveau." être indiqué sous forme active. AT: "parce que Dieu l'a rendu vivant" (Voir: Actif ou Passif et Idiom)

Rappelez-vous comment

"Souviens-toi de quoi"

à toi

Le mot «vous» est pluriel. Il se réfère aux femmes et éventuellement aux autres disciples. (Voir: Formes de vous)

que le fils de l'homme

C'est le début d'une citation indirecte. Il peut également être traduit avec une citation directe comme dans le UDB. (Voir: Citations directes et indirectes)

le Fils de l'homme doit être livré entre les mains des hommes pécheurs et être crucifié

L'expression «doit être» signifie que c'est quelque chose qui arriverait certainement parce que Dieu avait déjà décidé que cela arriverait. Cela peut être traduit sous forme active. AT: «il fallait qu'ils remettent le Fils de l'Homme à des hommes pécheurs qui le crucifient »(Voir: Actif ou Passif) 967 Luc 24: 6-7 traductionNotes

dans les mains

Ici, les «mains» désignent le pouvoir ou le contrôle. (Voir: métonymie)

troisième jour

Les Juifs comptaient une partie de la journée comme un jour. Par conséquent, le jour où Jésus a été ressuscité était le «troisième jour »car il a suivi le jour de son enterrement et le jour du sabbat. (Voir: nombres ordinaux)

Luke 24:8**Déclaration de connexion:**

Les femmes vont raconter aux apôtres ce qu'elles ont trouvé au tombeau.

se souvient de ses paroles

Ici, les mots font référence à la déclaration faite par Jésus. AT: "se souvient de ce que Jésus a dit" (voir: La métonymie)

les onze et tout le reste

"Les onze apôtres et tous les autres disciples qui étaient avec eux"

les onze

C'est la première référence de Luc aux onze, parce que Judas a quitté les douze et a trahi Jésus.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke donne les noms de certains des femmes qui sont venues de la tombe et ont dit aux apôtres ce qui s'était passé là-bas.

Luke 24:11**Mais ce message semblait être une conversation inutile avec les apôtres**

"Mais les apôtres pensaient que ce que les femmes ont dit était des paroles folles"

Pourtant Peter

Cette phrase oppose Peter aux autres apôtres. Il n'a pas rejeté ce que les femmes ont dit, mais a couru au tombeau à voir par lui-même.

se leva

Ceci est un idiomme qui signifie «a commencé à agir». Que Peter soit assis ou debout quand il a décidé agir n'est pas important. AT: "a commencé" (voir: idiomme)

penché

Peter a dû se pencher pour voir à l'intérieur de la tombe parce que les tombes taillées dans le roc étaient très faible. AT: «se pencher à la taille»

les draps de lin par eux-mêmes

"Seulement les draps de lin." Cela fait référence aux tissus qui avaient été enroulés autour du corps de Jésus quand il a été enterré dans Luc 23:53 . Il est sous-entendu que le corps de Jésus n'était pas là. AT: "les draps de lin dans lequel le corps de Jésus avait été enveloppé, mais Jésus n'était pas là" (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites) 971 Luc 24: 11-12 traductionNotes

partit chez lui

«Est parti chez lui»

Luke 24:13**Informations générales:**

Deux des disciples sont en route pour Emmaüs. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Voir

L'auteur utilise ce mot pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

deux d'entre eux

"Deux des disciples"

ce jour même

«Le même jour». Cela fait référence au jour où les femmes ont trouvé la tombe vide.

Emmaüs

C'est le nom d'une ville. (Voir: Comment traduire des noms)

soixante stades

«Onze kilomètres». Un «stade» faisait 185 mètres. (Voir: Distance biblique)

Luke 24:15**Il est arrivé que**

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début de l'action. Cela commence par l'approche de Jésus. Si votre langue a un moyen de le faire, vous pouvez envisager de l'utiliser ici.

Jésus lui-même

Le mot «lui-même» souligne le fait que le Jésus même dont ils parlaient est apparu pour eux. Jusqu'à présent, les femmes avaient vu les anges, mais personne n'avait vu Jésus.

leurs yeux ont été empêchés de le reconnaître

"Leurs yeux ont été empêchés de reconnaître Jésus." On parle de la capacité des hommes à reconnaître Jésus la capacité de leurs yeux à le reconnaître. Cela peut être indiqué sous forme active. Il est fort probable que c'était Dieu qui les a empêchés de reconnaître Jésus. AT: «il leur est arrivé quelque chose pour qu'ils puissent ne pas le reconnaître "ou" Dieu les a empêché de le reconnaître "(Voir: Synecdoche et Active ou passif)

Luke 24:17**Jésus leur dit**

"Jésus a dit aux deux hommes"

Cleopas

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Êtes-vous la seule personne... jours?

Cleopas utilise cette question pour montrer sa surprise que cet homme ne semble pas connaître

les choses cela s'est passé à Jérusalem. AT: «Vous devez être la seule personne... jours» (voir: question rhétorique)

Es-tu

Ici, vous êtes singulier. (Voir: formes de vous)

Luke 24:19

Ce que les choses?

"Qu'est-ce qui s'est passé?" Ou "Qu'est-ce qui s'est passé?"

un prophète, puissant en action et parole devant Dieu et tout le peuple

Cela signifie que Dieu a fait que Jésus soit puissant et que les gens ont vu qu'il était puissant. À prophète à qui Dieu a donné le pouvoir de faire et d'enseigner de grandes choses qui étaient incroyables pour tout le monde »

l'a livré

"Lui a donné"

être condamné à mort et crucifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que le gouverneur mette Jésus à mort en crucifiant lui "(voir: actif ou passif)

Luke 24:21

Déclaration de connexion:

Les deux hommes continuent à répondre à Jésus.

Qui allait racheter Israël

Les Romains régnaient sur les Juifs. AT: "qui libérerait les Israélites de nos ennemis romains" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Oui, et quoi de plus?

Cela introduit une autre raison pour laquelle ils croyaient que Jésus ne libérerait pas Israël. AT: "Maintenant ça fait ne semble pas possible parce que "

le troisième jour

Les Juifs comptaient une partie de la journée comme un jour. Par conséquent, le jour où Jésus a été ressuscité était le «troisième jour »car il a suivi le jour de son enterrement et le jour du sabbat. Voyez comment vous avez traduit ceci en Luc 24: 7 . (Voir: nombres ordinaux)

puisque toutes ces choses sont arrivées

"Puisque toutes les actions qui ont mené à la mort de Jésus ont eu lieu"

Luke 24:22

Déclaration de connexion:

Les deux hommes ont fini de répondre à Jésus.

Mais aussi

Cela introduit une autre raison pour laquelle les hommes ne comprenaient pas ce qui se passait concernant Jésus.

de notre société

"Dans notre groupe"

avoir été à la tombe

Les femmes étaient celles qui étaient au tombeau.

une vision d'anges

"Anges dans une vision"

ils ne l'ont pas vu

"Ils n'ont pas vu Jésus" 981 Luc 24: 22-24 traductionNotes

Luke 24:25

Jésus leur dit

Jésus parle aux deux disciples.

lent de coeur à croire

Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit d'une personne. AT: «vos esprits tardent à croire» ou «vous êtes lent à croire »(voir: métonymie)

N'était-ce pas nécessaire... la gloire?

Jésus utilise une question pour rappeler aux disciples ce que les prophètes ont dit. AT: «C'était nécessaire ... Gloire. »(Voir: Question rhétorique)

entrer dans sa gloire

Cela fait référence à Jésus qui commence à gouverner et à recevoir l'honneur et la gloire.

à partir de Moïse

Moïse a écrit les premiers livres de la Bible. AT: «en commençant par les écrits de Moïse» (voir: La métonymie)

Jésus leur a interprété

"Jésus leur a expliqué" 983 Luc 24: 25-27 traductionNotes

Luke 24:28

Jésus a agi comme s'il allait plus loin

Les deux hommes ont compris de ses actes qu'il allait à une autre destination. Peut-être il a continué à marcher sur la route quand ils se sont arrêtés pour entrer dans la porte du village. Il n'y a pas indication que Jésus les a trompés avec des mots.

ils l'ont contraint

Vous devrez peut-être expliciter ce qu'ils l'ont obligé à faire. C'est probablement une exagération pour montrer qu'ils avaient besoin de lui parler longtemps avant de pouvoir changer d'avis. Le mot «contraindre» signifie utiliser la force physique, mais il semble qu'ils l'aient persuadé mots. AT: "ils

ont réussi à le persuader de rester" (voir: Hyperbole et généralisation)

c'est vers le soir et la journée est presque finie
La journée juive s'est terminée au coucher du soleil.

Jésus entra
"Jésus est entré dans la maison"

reste avec eux
"Reste avec les deux disciples"

Luke 24:30

C'est arrivé
Cette phrase est utilisée ici pour marquer un événement important dans l'histoire. Si votre langue a un moyen de En faisant cela, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

le pain
Cela fait référence au pain sans levure. Il ne se réfère pas à la nourriture en général.

la béni
"A remercié pour cela" ou "a remercié Dieu pour cela"

Alors leurs yeux se sont ouverts
Leurs «yeux» représentent leur compréhension. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors ils compris »ou« alors ils ont réalisé »(voir: métonymie et actif ou passif)

ils l'ont connu
Ils l'ont reconnu. Ces disciples le connaissaient avant sa mort.

il a disparu de leur vue
Cela signifie que soudainement il n'était plus là. Cela ne signifie pas qu'il est devenu invisible. 987 Luc 24: 30-32 traductionNotes

Notre coeur ne brûlait-il pas... les écritures?
Ils utilisent une question pour souligner à quel point ils ont été surpris par leur rencontre avec Jésus. Le les sentiments intenses qu'ils ont eu en parlant à Jésus sont parlés comme s'ils étaient un feu qui brûlait à l'intérieur leur. AT: "Nos coeurs brûlaient... les écritures." (Voir: métaphore et question rhétorique)

en nous
Les deux hommes se parlaient. Le mot «nous» est double pour les langues qui font ces distinctions. (Voir: Pronoms et "Nous" inclusifs)

pendant qu'il nous a ouvert les écritures
Jésus n'a pas ouvert un livre ou un rouleau. «Ouvert» fait référence à leur compréhension. AT: «pendant qu'il expliquait les Écritures à nous "ou" alors qu'il nous a permis de comprendre les Écritures "

Luke 24:33

Déclaration de connexion:
Les deux hommes vont à Jérusalem auprès des onze disciples pour leur parler de Jésus.

Ils se sont levés
«Ils» se réfère aux deux hommes.

se leva
«S'est levé» ou «s'est levé»

les onze... et ceux qui étaient avec eux, en disant
"Les onze... et ceux qui étaient avec eux, et ces gens ont dit aux deux hommes"

les onze
Cela fait référence aux apôtres de Jésus. Judas n'était plus avec eux.

Alors ils ont dit
"Alors les deux hommes leur ont dit" 989 Luc 24: 33-35 traduction

les choses qui se sont passées sur le chemin
Cela fait référence à Jésus qui leur apparaissait alors qu'ils se rendaient au village d'Emmaüs.

comment leur fut montré Jésus
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «comment ils ont reconnu Jésus» (voir: actif ou passif)

dans la fraction du pain
"Quand Jésus a cassé le pain" ou "quand Jésus a déchiré le pain"

Luke 24:36

Informations générales:
Jésus apparaît aux disciples. Lorsque les deux hommes sont déjà arrivés à la maison où les Onze étaient, Jésus n'était pas avec eux.

Jésus lui-même
Le mot «lui-même» se concentre sur Jésus et la surprise de Jésus leur apparaissant. La plupart de ils ne l'avaient pas vu après sa résurrection. (Voir: Pronoms réflexifs)

La paix soit avec toi
"Que vous ayez la paix" ou "Que Dieu vous donne la paix!" Le mot "vous" est au pluriel. (Voir: formes de vous)

au milieu d'eux
"parmi eux"

Mais ils étaient terrifiés
"Mais" indique un fort contraste. Jésus leur a dit d'être en paix, mais ils avaient plutôt peur.

terrifié et rempli de peur

"Surpris et effrayé." Ces deux phrases signifient à peu près la même chose, et sont utilisés ensemble pour souligner leur peur. (Voir: Doublet) 991 Luc 24: 36-37 traductionNotes

supposé qu'ils ont vu un esprit

"Pensé qu'ils voyaient un fantôme." Ils n'ont pas encore vraiment compris que Jésus était vraiment vivant.

un esprit

Ici, il fait référence à l'esprit d'une personne morte.

Luke 24:38**Pourquoi êtes-vous troublé?**

Jésus utilise une question pour les réconforter. AT: "Ne soyez pas effrayé." (Voir: Question rhétorique)

Pourquoi des questions surgissent-elles dans ton cœur?

Jésus utilise une question pour les réprimander doucement. Jésus leur disait de ne pas douter qu'il était vivant. Le mot «cœur» est un métonymie pour l'esprit d'une personne. AT: "Ne doutez pas dans votre esprit!" Ou "Stop doute!" (Voir: Question rhétorique et métonymie)

Touche moi et vois... vois moi avoir

Jésus leur demande de confirmer par le toucher qu'il n'est pas un fantôme. Il peut être utile de combiner et de réorganiser ces deux phrases. AT: «Touche-moi et sens que j'ai de la chair et des os qu'un fantôme ne pourrait pas avoir"

chair et os

C'est une manière de faire référence au corps physique.

ses mains et ses pieds

Il est entendu que ses mains et ses pieds contenaient les marques de clou de sa crucifixion qui Prouvez que c'était vraiment Jésus. Cela peut être explicite. AT: "les plaies dans ses mains et ses pieds" 993 Luc 24: 38-40 traductionNotes

Luke 24:41**Ils ne pouvaient toujours pas le croire à cause de la joie**

"Ils étaient tellement pleins de joie qu'ils ne pouvaient toujours pas croire que c'était vraiment vrai"

mangé avant eux

Jésus a fait cela pour prouver qu'il avait un corps physique. Les esprits ne pourraient pas manger de la nourriture. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

avant eux

"Devant eux" ou "pendant qu'ils regardaient"

Luke 24:44**Quand j'étais avec toi**

"Quand j'étais avec toi avant"

tout ce qui était écrit... Les psaumes doivent être remplis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu accomplirait tout ce qui était écrit... Psaumes" ou "Dieu causerait tout ce qui était écrit... des psaumes se produisent "(voir: actif ou passif)

tout ce qui était écrit dans la loi de Moïse et les prophètes et les psaumes

Les mots «loi de Moïse», «les prophètes» et «les psaumes» sont des noms propres à des parties de la Bible hébraïque. Cela peut être énoncé sous forme active et en utilisant des noms communs. AT: "tout ce que Moïse écrit dans la loi, tout ce que les prophètes ont écrit, et tout ce que les écrivains des psaumes ont écrit à propos de moi »(voir: actif ou passif)

Luke 24:45**Alors il a ouvert leurs esprits, afin qu'ils puissent comprendre les écritures**

«Ouvrir l'esprit» est un langage qui permet à quelqu'un de comprendre. AT: «Puis il a activé pour comprendre les Écritures »(Voir: Idiom)

Ainsi il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "C'est ce que les gens ont écrit il y a longtemps" (voir: actif ou passif)

ressusciter des morts

Dans ce verset, «se lever», c'est revivre. Les mots «des morts» parlent de tous les morts ensemble dans la pègre.

le troisième jour

Les Juifs comptaient une partie de la journée comme un jour. Par conséquent, le jour où Jésus a été ressuscité était le «troisième jour »car il a suivi le jour de son enterrement et le jour du sabbat. Voyez comment vous avez traduit ceci en Luc 24: 7 . (Voir: nombres ordinaux) 997 Luc 24: 45-47 traductionNotes

La repentance et le pardon des péchés devraient être prêchés en son nom à toutes les nations

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les adeptes du Christ devraient prêcher aux gens de toutes les les nations qu'ils ont besoin de se repentir et qu'ils ont besoin de Dieu pour pardonner leurs péchés par Jésus »(voir: Actif ou Passif)

en son nom

Son «nom» fait ici référence à son autorité. AT: «par l'autorité du Christ» (voir: métonymie)

toutes les nations

"Toutes les communautés ethniques" ou "tous les groupes populaires"

à partir de Jérusalem

"Commençant à Jérusalem"

Luke 24:48

Déclaration de connexion:

Jésus continue à parler aux disciples.

Vous êtes des témoins

"Vous devez dire aux autres que ce que vous avez vu sur moi est vrai." Les disciples avaient observé la vie de Jésus, la mort et la résurrection, et pourrait décrire aux autres ce qu'il a fait.

Je vous envoie ce que mon père a promis

«Je vous donnerai ce que mon Père a promis de vous donner.» Dieu avait promis de donner le Saint-Esprit. L'UDB rend cela explicite. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

vous êtes vêtu de pouvoir

Le pouvoir de Dieu les couvrira de la même manière que les vêtements couvrent une personne. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: «vous recevez du pouvoir» (voir: métaphore et actif ou passif)

d'en haut

"D'en haut" ou "de Dieu" 999 Luc 24: 48-49 traductionNotes

Luke 24:50

Jésus les a conduits dehors

"Jésus a conduit les disciples en dehors de la ville"

Il leva les mains

C'était l'action que les prêtres ont accomplie quand ils ont béni le peuple. (Voir: Action symbolique)

C'est arrivé

"Cela est arrivé." Cela introduit un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

alors qu'il les bénissait

"Alors que Jésus demandait à Dieu de leur faire du bien"

a été transporté

Puisque Luc ne précise pas qui a porté Jésus, nous ne savons pas si c'était Dieu lui-même ou un ou plus d'anges. Si votre langue devait préciser qui effectuait le transport, il serait préférable de utiliser plutôt les mots «allé», comme le fait l'UDB. (Voir: actif ou passif)

Luke 24:52

Informations générales:

Ces versets nous parlent des actions en cours des disciples à mesure que l'histoire se termine. (Voir: Fin de l'histoire)

ils l'ont adoré

"Les disciples ont adoré Jésus"

et retourné

"Et ensuite retourné"

continuellement dans le temple

C'est une exagération d'exprimer qu'ils sont allés dans la cour du temple tous les jours. (Voir: Hyperbole et généralisation)

dans le temple

Seuls les prêtres ont été autorisés à entrer dans le bâtiment du temple. AT: "dans la cour du temple" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

bénir Dieu

"Louant Dieu" 1003 Luc 24: 52-53 traductionNotes

Translation Questions

Luke 24:1

"Quand est-ce que les femmes vinrent au sépulcre de Jésus ?", "Que trouvèrent les femmes au sépulcre ?", "Elles vinrent de grand matin le premier jour de la semaine." "Elles trouvèrent que la pierre avait été roulée et que le corps de Jésus n'était pas là."

Luke 24:6

"Qu'est ce que les deux hommes en habits resplendissants (des anges) dire être arrivé à Jésus ?", "Ils dirent que Jésus a été ressuscité."

Luke 24:11

"Quelle fut la réaction des apôtres lorsque les femmes leur racontèrent leur expérience au sépulcre ?", "Que vit Pierre lorsqu'il regarda dans le sépulcre ?", "Ils rejetèrent le rapport comme étant insensé." "Il ne vit que les tissus de lin."

Luke 24:15

"Pourquoi est-ce que les deux disciples qui allaient à Emmaüs ne reconnurent pas Jésus lorsqu'il les rejoignit ?", "Leurs yeux étaient empêchés de le reconnaître."

Luke 24:21

"Quand Jésus était vivant, qu'est-ce que ses disciples espéraient qu'il ferait ?", "Ils espéraient qu'il délivrerait Israël de leurs ennemis."

Luke 24:25

"Qu'est-ce que Jésus expliqua aux deux hommes à partir des Écritures ?", "Il expliqua ce que les Écritures disaient le concernant."

Luke 24:30

"Que fit Jésus lorsqu'ils le reconnurent ?", "Il disparut de devant eux."

Luke 24:33

"Quand est-ce que les deux hommes reconnurent enfin Jésus ?", "Ils le reconnurent lorsqu'il bénit le pain, le rompit, et le leur donna."

Luke 24:36

"Que dit Jésus en premier lorsqu'il apparut à ses disciples à Jérusalem ?", "Il dit : « La paix soit avec vous ! »"

Luke 24:38

"Comment est-ce que Jésus prouva qu'il n'était pas un simple esprit ?", "Il invita ses disciples à le toucher, et il leur montra ses mains et ses pieds."

Luke 24:45

"Comment se fit-il que les disciples purent ensuite comprendre les Écritures ?", "Qu'est-ce que Jésus dit qui doit être prêché à toutes les nations ?", "Jésus leur ouvrit l'esprit afin qu'ils puissent comprendre." "La repentance et le pardon des péchés doivent être prêchés à toutes les nations."

Luke 24:48

"Pour quoi Jésus dit à ses disciples d'attendre ?", "Il leur dit d'attendre jusqu'à ce qu'ils soient revêtus de la puissance d'en haut."

Luke 24:50

"Qu'arriva-t-il à Jésus alors qu'il bénissait ses disciples près de Béthanie ?", "Il fut élevé au ciel."

Luke 24:52

"Où est-ce que les disciples ensuite passaient leur temps, et que faisaient-ils ?", "Ils étaient continuellement dans le temple, louant et bénissant Dieu."

Chapter 24

¹ Le premier jour de la semaine, elles se rendirent au sépulcre de grand matin, portant les aromates qu'elles avaient préparés. ² Elles trouvèrent que la pierre avait été roulée de devant le sépulcre. ³ Etant entrées, elles ne trouvèrent pas le corps du Seigneur Jésus. ⁴ Il arriva qu'elles étaient confuses à propos de cela et soudainement, deux hommes se tinrent à leur côté en habits resplendissants. ⁵ Comme les femmes étaient saisies de peur, elles baissèrent le visage contre terre, mais ils leur dirent: «Pourquoi cherchez-vous le vivant parmi les morts? ⁶ Il n'est point ici, mais il a été ressuscité. Souvenez-vous de quelle manière il vous a parlé, lorsqu'il était encore en Galilée, ⁷ et qu'il disait: "Il faut que le Fils de l'homme soit livré entre les mains des pécheurs, qu'il soit crucifié, et qu'il ressuscite le troisième jour."» ⁸ Les femmes se souvinrent de ces paroles, et retournèrent du sépulcre. ⁹ Elles annoncèrent toutes ces choses aux onze et à tous les autres. ¹⁰ Celles qui dirent ces choses aux apôtres étaient Marie de Magdala, Jeanne, Marie mère de Jacques, et les autres femmes qui étaient avec elles. ¹¹ Mais ce message semblait être pour les apôtres insensé, et ils ne crurent pas aux femmes. ¹² Mais Pierre se leva, et courut au sépulcre. S'étant accroupit et regardant, ils vit lui-même les habits de lins. Pierre s'en alla chez lui, se demandant ce qui était arrivé. ¹³ Et voici, ce même jour, deux d'entre eux allaient à un village nommé Emmaüs, éloigné de Jérusalem de soixante stades. ¹⁴ Ils s'entretenaient les uns avec les autres de tout ce qui s'était passé. ¹⁵ Il se trouva que pendant qu'ils discutaient et s'interrogeaient, Jésus lui-même

s'approcha et fit route avec eux. ¹⁶ Mais leurs yeux étaient empêchés de le reconnaître. ¹⁷ Jésus leur dit: «De quoi parlez-vous tous les deux en marchant?» Ils se tenaient là tout tristes. ¹⁸ L'un d'eux, nommé Cléopas, lui répondit: «Es-tu le seul qui, séjournant à Jérusalem ne sache pas ce qui y est arrivé ces jours-ci?» ¹⁹ «Quelles choses?» leur demanda Jésus. Et ils lui répondirent: «Les choses concernant Jésus le Nazarien, qui était un prophète puissant en œuvres et en paroles devant Dieu et devant tout le peuple, ²⁰ et comment les principaux sacrificateurs et nos dirigeants l'ont livré pour le faire condamner à mort et l'ont crucifié. ²¹ Nous espérions que ce serait lui qui délivrerait Israël. Oui, et à côté de tout ceci, c'est maintenant le troisième jour depuis que tous ces choses se sont passées. ²² Mais aussi quelques femmes d'entre nous, nous ont fort étonnés, s'étant rendues de grand matin au sépulcre. ²³ Quand elles n'ont pas trouvé son corps, elles sont venues dire que des anges leur sont apparus et ont annoncé qu'il est vivant. ²⁴ Quelques-uns de ceux qui étaient avec nous sont allés au sépulcre, et ils ont trouvé les choses comme les femmes l'avaient dites. Mais lui, ils ne l'ont point vu.» ²⁵ Alors Jésus leur dit: «O hommes sans intelligence, et dont le cœur est lent à croire tout ce qu'ont dit les prophètes! ²⁶ N'était-il pas nécessaire que le Christ souffrît ces choses, et qu'il entrât dans sa gloire?» ²⁷ Et, commençant par Moïse et par tous les prophètes, il leur expliqua dans toutes les Ecritures ce qui le concernait. ²⁸ Lorsqu'ils furent près du village où ils allaient, il parut vouloir aller plus loin. ²⁹ Mais ils le pressèrent, en disant: «Reste avec nous, car le soir approche et le jour est sur son déclin.» Et il entra, pour rester avec eux ³⁰ Il se trouva que, lorsqu'il était à table avec eux, il prit le pain et après avoir rendu grâces, il le rompit, et le leur donna. ³¹ Alors leurs yeux furent ouverts et ils le reconnurent, mais il disparut de devant eux. ³² Et ils se dirent l'un à l'autre: «Notre cœur ne brûlait-il pas au dedans de nous lorsqu'il nous parla en chemin et nous expliqua les Ecritures?» ³³ S'étant levé à cette même heure, ils retournèrent à Jérusalem, et ils trouvèrent les onze, et ceux qui étaient assemblés avec eux, ³⁴ en disant: «Le Seigneur est réellement ressuscité et il est apparu à Simon.» ³⁵ Et ils racontèrent ce qui leur était arrivé en chemin, et comment Jésus leur fut révélé au moment où il rompit le pain. ³⁶ Tandis qu'ils parlaient de ces choses, Jésus lui-même se présenta au milieu d'eux, et leur dit: «La paix soit avec vous!» ³⁷ Mais étant terrifiés et remplis de peur, ils ont supposé avoir vu un esprit. ³⁸ Jésus leur dit: «Pourquoi êtes-vous troublés, et pourquoi des questions s'élèvent-elles dans vos cœurs? ³⁹ Voyez mes mains et mes pieds, c'est bien moi. Touchez-moi et voyez. Un esprit n'a ni chair ni os, comme vous me voyez l'avoir.» ⁴⁰ Et en disant cela, il leur montra ses mains et ses pieds. ⁴¹ Pendant qu'ils étaient encore incrédules avec joie et s'étonnant, Jésus leur dit: «Avez-vous ici quelque chose à manger?» ⁴² Ils lui présentèrent du poisson grillé. ⁴³ Jésus en prit, et il mangea devant eux. ⁴⁴ Il leur dit: «C'est là ce que je vous disais, quand j'étais avec vous, je vous ait dit qu'il fallait que s'accomplît tout ce qui est écrit de moi dans la loi de Moïse, dans les prophètes, et dans les psaumes.» ⁴⁵ Alors il leur ouvrit l'esprit, afin qu'ils comprissent les Ecritures. ⁴⁶ Et il leur dit: «Ainsi il est écrit que le Christ souffrirait, et qu'il ressusciterait des morts le troisième jour. ⁴⁷ Et que la repentance et le pardon des péchés seraient prêchés en son nom à toutes les nations, à commencer par Jérusalem. ⁴⁸ Vous êtes témoins de ces choses. ⁴⁹ Et voici, j'enverrai sur vous ce que mon Père a promis. Mais vous, restez dans la ville jusqu'à ce que vous soyez revêtus de la puissance d'en haut.» ⁵⁰ Puis Jésus les conduisit jusque vers Béthanie. Ayant levé les mains, il les bénit. ⁵¹ Il arriva que pendant qu'il les bénissait, il les quitta et fut élevé au ciel. ⁵² Ainsi après l'avoir adoré, ils retournèrent à Jérusalem avec une grande joie. ⁵³ Ils étaient continuellement dans le temple, louant et bénissant Dieu.

Book: John

John

Chapter 1

¹ Au|strong="G1722" commencement|strong="G746" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la Parole|strong="G3056" et|strong="G2532" la Parole|strong="G3056" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" la Parole|strong="G3056" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Dieu|strong="G2316" ² Elle|strong="G3778" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" au|strong="G1722" commencement|strong="G746" avec|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" ³ Toutes choses|strong="G3956" ont été faites|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" par|strong="G1223" elle|strong="G846" et|strong="G2532" rien|strong="G1520" de ce qui a été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" n|strong="G3761" été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" sans|strong="G5565" elle|strong="G846" ⁴ En|strong="G1722" elle|strong="G846" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la vie|strong="G2222" et|strong="G2532" la vie|strong="G2222" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la lumière|strong="G5457" des hommes|strong="G444" ⁵ La|strong="G2532" lumière|strong="G5457" luit|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" et|strong="G2532" les ténèbres|strong="G4653" ne l|strong="G846" point|strong="G3756" reçue|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁶ Il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un homme|strong="G444" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" son|strong="G846" nom|strong="G3686" était Jean|strong="G2491" ⁷ Il|strong="G3778" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G1519" servir de témoin|strong="G3141" pour|strong="G2443" rendre témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5661" à|strong="G4012" la lumière|strong="G5457" afin que|strong="G2443" tous|strong="G3956" crussent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1223" lui|strong="G846" ⁸ Il n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" la|strong="G1565" lumière|strong="G5457" mais|strong="G235" |strong="G2443" il parut pour rendre témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5661" à|strong="G4012" la lumière|strong="G5457" ⁹ Cette lumière était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la véritable|strong="G228" lumière|strong="G5457" qui|strong="G3739" en venant|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" éclaire|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" homme|strong="G444" ¹⁰ Elle était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" le monde|strong="G2889" a été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" par|strong="G1223" elle|strong="G846" et|strong="G2532" le monde|strong="G2889" ne l|strong="G846" point|strong="G3756" connue|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹¹ Elle est venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" chez|strong="G1519" les siens|strong="G2398" et|strong="G2532" les siens|strong="G2398" ne l|strong="G846" point|strong="G3756" reçue|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹² Mais|strong="G1161" à tous ceux|strong="G3745" qui l|strong="G846" reçue|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" à ceux|strong="G846" qui croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" son|strong="G846" nom|strong="G3686" elle a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" le pouvoir|strong="G1849" de devenir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" ¹³ lesquels|strong="G3739" sont nés|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" non|strong="G3756" du|strong="G1537" sang|strong="G129" ni|strong="G3761" de|strong="G1537" la volonté|strong="G2307" de la chair|strong="G4561" ni|strong="G3761" de|strong="G1537" la volonté|strong="G2307" de l' homme|strong="G435" mais|strong="G235" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ¹⁴ Et|strong="G2532" la parole|strong="G3056" a été faite|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" chair|strong="G4561" et|strong="G2532" elle a habité|strong="G4637" x-morph="strongMorph:TG5656" parmi|strong="G1722" nous|strong="G2254" pleine|strong="G4134" de grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" de vérité|strong="G225" et|strong="G2532" nous avons contemplé|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5662" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" une gloire|strong="G1391" comme|strong="G5613" la gloire du Fils unique|strong="G3439" venu|strong="G3844" du Père|strong="G3962" ¹⁵ Jean|strong="G2491" lui|strong="G4012" |strong="G846" a rendu témoignage|

strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" s'est écrié|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C|strong="G3778" celui|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dont|strong="G3739" j'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" m|strong="G3450" précédé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G1715" car|strong="G3754" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avant|strong="G4413" moi|strong="G3450" ¹⁶ Et|strong="G2532" nous|strong="G2249" avons|strong="G2983" |strong="G0" tous|strong="G3956" reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" sa|strong="G846" plénitude|strong="G4138" et|strong="G2532" grâce|strong="G5485" pour|strong="G473" grâce|strong="G5485" ¹⁷ car|strong="G3754" la loi|strong="G3551" a été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1223" Moïse|strong="G3475" la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la vérité|strong="G225" sont venues|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁸ Personne|strong="G3762" n'a jamais|strong="G4455" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" Dieu|strong="G2316" le Fils|strong="G5207" unique|strong="G3439" qui|strong="G3588" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1519" le sein|strong="G2859" du Père|strong="G3962" est celui|strong="G1565" qui l'a fait connaître|strong="G1834" x-morph="strongMorph:TG5662" ¹⁹ Voici|strong="G2532" |strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le témoignage|strong="G3141" de Jean|strong="G2491" lorsque|strong="G3753" les Juifs|strong="G2453" envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G1537" Jérusalem|strong="G2414" des sacrificateurs|strong="G2409" et|strong="G2532" des Lévités|strong="G3019" pour|strong="G2443" lui|strong="G846" demander|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5661" Toi|strong="G4771" qui|strong="G5101" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" ²⁰ Il|strong="G2532" déclara|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ne le nia|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" point|strong="G3756" |strong="G2532" il déclara|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3754" qu' il|strong="G1473" n' était|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" le Christ|strong="G5547" ²¹ Et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" demandèrent|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" Quoi|strong="G5101" donc|strong="G3767" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" Élie|strong="G2243" Et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je ne le suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" le prophète|strong="G4396" Et|strong="G2532" il répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Non|strong="G3756" ²² Ils lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" alors|strong="G3767" Qui|strong="G5101" es-tu|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" afin que|strong="G2443" nous donnions|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" une réponse|strong="G612" à ceux qui nous|strong="G2248" ont envoyés|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" Que|strong="G5101" dis-tu|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" toi-même|strong="G4572" ²³ Moi|strong="G1473" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" je suis la voix|strong="G5456" de celui qui crie|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" Aplanissez|strong="G2116" x-morph="strongMorph:TG5657" le chemin|strong="G3598" du Seigneur|strong="G2962" comme|strong="G2531" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" ²⁴ Ceux|strong="G2532" qui|strong="G3588" avaient été envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5772" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" des pharisiens|strong="G5330" |strong="G1537" ²⁵ Ils|strong="G2532" lui|strong="G846" firent encore|strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G846" cette question|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" Pourquoi|strong="G5101" donc|strong="G3767" baptises-tu|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G1487" tu|strong="G4771" n' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" le Christ|strong="G5547" ni|strong="G3777" Élie|strong="G2243" ni|strong="G3777" le prophète|strong="G4396" ²⁶ Jean|strong="G2491" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Moi|strong="G1473" je baptise|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5719" d|strong="G1722" eau|strong="G5204" mais|strong="G1161" au milieu|strong="G3319" de vous|strong="G5216" il y a|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" quelqu'un que|strong="G3739" vous|strong="G5210" ne connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ²⁷ qui|strong="G3739" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" après|strong="G3694" moi|strong="G3450" je|strong="G1473" ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G514" de|strong="G2443" délier|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5661" la courroie|strong="G2438" de ses|strong="G3739" |strong="G846" souliers|strong="G5266" ²⁸ Ces choses|strong="G5023" se

passèrent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" à|strong="G1722" Béthanie|strong="G962" au delà|strong="G4008" du Jourdain|strong="G2446" où|strong="G3699" Jean|strong="G2491" baptisait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁹ Le lendemain|strong="G1887" il vit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" venant|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Voici|strong="G2396" l' Agneau|strong="G286" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" ôte|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5723" le péché|strong="G266" du monde|strong="G2889" ³⁰ C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui dont|strong="G4012" |strong="G3739" j|strong="G1473" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Après|strong="G3694" moi|strong="G3450" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" un homme|strong="G435" qui|strong="G3739" m|strong="G3450" précédé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G1715" car|strong="G3754" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avant|strong="G4413" moi|strong="G3450" ³¹ Je|strong="G2504" ne le|strong="G846" connaissais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3756" mais|strong="G235" c'est afin|strong="G2443" |strong="G1223" |strong="G5124" qu'il fût manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" à Israël|strong="G2474" que je|strong="G1473" suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" d|strong="G1722" eau|strong="G5204" ³² |strong="G2532" Jean|strong="G2491" rendit ce témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" J'ai vu|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5766" l' Esprit|strong="G4151" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" comme|strong="G5616" une colombe|strong="G4058" et|strong="G2532" s' arrêter|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" ³³ Je|strong="G2504" ne le|strong="G846" connaissais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3756" mais|strong="G235" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5721" d|strong="G1722" eau|strong="G5204" celui- là|strong="G1565" m|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Celui sur|strong="G1909" qui|strong="G3739" |strong="G302" tu verras|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" l' Esprit|strong="G4151" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" s' arrêter|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1909" |strong="G846" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui|strong="G3778" qui baptise|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1722" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ³⁴ Et j|strong="G2504" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" j'ai rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5758" qu|strong="G3754" il|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ³⁵ Le lendemain|strong="G1887" Jean|strong="G2491" était encore|strong="G3825" là|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" avec|strong="G2532" deux|strong="G1417" de|strong="G1537" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ³⁶ et|strong="G2532" ayant regardé|strong="G1689" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus|strong="G2424" qui passait|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Voilà|strong="G2396" l' Agneau|strong="G286" de Dieu|strong="G2316" ³⁷ Les|strong="G2532" deux|strong="G1417" disciples|strong="G3101" l|strong="G846" entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" prononcer|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" ces paroles, et|strong="G2532" ils suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" ³⁸ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" se retourna|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5651" et|strong="G2532" voyant|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5666" qu' ils|strong="G846" le suivaient|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5723" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Que|strong="G5101" cherchez- vous|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1161" Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Rabbi|strong="G4461" (ce qui signifie|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G2059" x-morph="strongMorph:TG5746" Maître|strong="G1320" où|strong="G4226" demeures- tu|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" ³⁹ Venez|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5737" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" voyez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628" Ils allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" ils virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" où|strong="G4226" il demeurerait|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ils restèrent|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès|strong="G3844" de lui|strong="G846" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" |strong="G1161" C' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" environ|strong="G5613" la dixième|strong="G1182" heure|

strong="G5610" ⁴⁰ André|strong="G406" frère|strong="G80" de Simon|strong="G4613" Pierre|
 strong="G4074" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" l' un|strong="G1520" des|
 strong="G1537" deux|strong="G1417" qui|strong="G3588" avaient entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5660" |strong="G3844" les paroles de Jean|strong="G2491" et|strong="G2532"
 qui avaient suivi|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5660" Jésus|strong="G846" ⁴¹ Ce fut lui|
 strong="G3778" qui rencontra|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" le premier|
 strong="G4413" son|strong="G2398" frère|strong="G80" Simon|strong="G4613" et|strong="G2532" il
 lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Nous avons trouvé|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5758" le Messie|strong="G3323" (ce|strong="G3739" qui
 signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3177" x-
 morph="strongMorph: TG5746" Christ|strong="G5547" ⁴² Et|strong="G2532" il le|strong="G846"
 conduisit|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" |
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" l'|strong="G846" regardé|strong="G1689" x-
 morph="strongMorph: TG5660" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Tu|strong="G4771"
 es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" Simon|strong="G4613" fils|strong="G5207" de
 Jonas|strong="G2495" tu|strong="G4771" seras appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph: TG5701" Céphas|strong="G2786" (ce|strong="G3739" qui signifie|
 strong="G2059" x-morph="strongMorph: TG5743" Pierre|strong="G4074" ⁴³ Le lendemain|
 strong="G1887" Jésus|strong="G2424" voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5656" se
 rendre|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5629" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" et|
 strong="G2532" il rencontra|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" Philippe|strong="G5376"
 |strong="G2532" Il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Suis|
 strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" ⁴⁴ |strong="G1161" Philippe|
 strong="G5376" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" de|strong="G575" Bethsaïda|
 strong="G966" de la ville|strong="G4172" d'|strong="G1537" André|strong="G406" et|strong="G2532"
 de Pierre|strong="G4074" ⁴⁵ Philippe|strong="G5376" rencontra|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Nathanaël|strong="G3482" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Nous avons trouvé|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5758" celui de qui|strong="G3739" Moïse|strong="G3475" a écrit|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" et|
 strong="G2532" dont les prophètes|strong="G4396" ont parlé, Jésus|strong="G2424" de|strong="G575"
 Nazareth|strong="G3478" fils|strong="G5207" de Joseph|strong="G2501" ⁴⁶ |strong="G2532"
 Nathanaël|strong="G3482" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 Peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" venir|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph: TG5750" de|strong="G1537" Nazareth|strong="G3478" quelque chose|
 strong="G5100" de bon|strong="G18" Philippe|strong="G5376" lui|strong="G846" répondit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Viens|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5736" et|strong="G2532" vois|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5657" ⁴⁷ Jésus|strong="G2424" voyant|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5627" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" à|
 strong="G4314" lui|strong="G846" Nathanaël|strong="G3482" |strong="G2532" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G4012" lui|strong="G846" Voici|strong="G2396" vraiment|
 strong="G230" un Israélite|strong="G2475" dans|strong="G1722" lequel|strong="G3739" il n'y a|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" de fraude|strong="G1388" ⁴⁸ D'
 où|strong="G4159" me|strong="G3165" connais- tu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719"
 lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Nathanaël|strong="G3482"
 Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |
 strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Avant|strong="G4253" que Philippe|
 strong="G5376" t'|strong="G4571" appelât|strong="G5455" x-morph="strongMorph: TG5658" quand tu
 étais|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" sous|strong="G5259" le figuier|strong="G4808"
 je t'|strong="G4571" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" ⁴⁹ Nathanaël|strong="G3482"
 répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Rabbi|strong="G4461" tu|strong="G4771" es|
 strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" tu|
 strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" le roi|strong="G935" d' Israël|
 strong="G2474" ⁵⁰ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 Parce que|strong="G3754" je t'|strong="G4671" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 que je t'|strong="G4571" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" sous|strong="G5270" le
 figuier|strong="G4808" tu crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719" tu verras|
 strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" de plus grandes choses|strong="G3187" que celles- ci|
 strong="G5130" ⁵¹ Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-

morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5213" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" vous verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" désormais|strong="G575" |strong="G737" le ciel|strong="G3772" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5757" et|strong="G2532" les anges|strong="G32" de Dieu|strong="G2316" monter|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|strong="G1909" le Fils|strong="G5207" de l'homme|strong="G444"

John 1:1

Au début

Cela se rapporte au tout premier temps avant que Dieu ne crée les cieux et la terre.

le mot

Cela fait référence à Jésus. Traduire comme «le mot» si possible. Si «Word» est féminin dans votre langue, pourrait être traduit par «celui qui s'appelle le mot».

Toutes choses ont été faites à travers lui

Cela peut être traduit avec un verbe actif. AT: "Dieu a fait toutes choses à travers lui" (voir: Actif ou Passif)

sans lui il n'y avait pas une chose faite qui a été faite

Cela peut être traduit avec un verbe actif. Si votre langue ne permet pas les doubles négatifs, ces mots devraient indiquer que le contraire de «toutes les choses ont été faites à travers lui» est faux. AT: "Dieu n'a rien fait sans lui" ou "avec lui tout a été fait qui a été fait »ou« Dieu a fait avec lui tout ce que Dieu a fait »(Voir: Actif ou Passif et Double Négatif)

John 1:4

En lui était la vie et la vie était la lumière des hommes

«En lui était la vie» est un métonymie pour faire tout vivre. Et, la «lumière» est une métaphore pour «Vérité». AT: «C'est lui qui a tout fait vivre. Et il a révélé aux gens ce qui est vrai à propos de Dieu »(Voir: métonymie et métaphore)

En lui

Ici «il» se réfère à celui qui s'appelle la Parole.

la vie

Utilisez ici un terme général pour «vie». Si vous devez être plus précis, traduisez par «vie spirituelle».

La lumière brille dans les ténèbres et les ténèbres ne l'ont pas surmontée

Ici, la «lumière» est une métaphore de ce qui est vrai et bon. Ici, «l'obscurité» est une métaphore de ce qui est faux et le mal. AT: «La vérité est comme une lumière qui brille dans un endroit sombre, et personne dans le noir ne pourrait éteindre la lumière »(voir: métaphore)

John 1:6

témoigner de la lumière

Ici, la «lumière» est une métaphore de la révélation de Dieu en Jésus. AT: "montre comment Jésus est comme le vrai lumière de Dieu »(Voir: Métaphore)

John 1:9

La vraie lumière

Ici, la lumière est une métaphore qui représente Jésus comme celui qui révèle la vérité à propos de Dieu et est lui-même cette vérité. (Voir: métaphore)

John 1:10

Il était dans le monde et le monde était fait à travers lui et le monde ne le connaissait pas

«Même s'il était dans ce monde et que Dieu a tout créé à travers lui, les gens ne l'ont toujours pas fait. reconnais-le »

le monde ne le connaissait pas

Le «monde» est un métonymie qui représente toutes les personnes qui vivent dans le monde. AT: "les gens ont fait ne pas savoir qui il était vraiment »(Voir: Métonymie)

Il est venu à lui et le sien ne l'a pas reçu

"Il est venu à ses compatriotes et ses compatriotes ne l'ont pas accepté non plus"

le recevoir

«L'accepte». Recevoir quelqu'un, c'est l'accueillir et le traiter avec honneur dans l'espoir de construire une relation avec lui.

John 1:12

croyait en son nom

Le mot «nom» est un métonymie qui représente l'identité de Jésus et tout ce qui le concerne. AT: "cru en lui »(voir: métonymie)

il a donné le droit

"Il leur a donné l'autorité" ou "il leur a permis"

enfants de Dieu

Le mot «enfants» est une métaphore qui représente notre relation à Dieu, qui est comme les enfants à un père. (Voir: métaphore)

John 1:14**Le mot**

Cela fait référence à Jésus. Traduire comme «le mot» si possible. Si «Word» est féminin dans votre langue, pourrait être traduit par «celui qui s'appelle la Parole». Voyez comment vous avez traduit ceci dans Jean 1: 1 .

est devenu chair

Ici «chair» représente «une personne» ou «un être humain». AT: «est devenu humain» ou «est devenu humain être "(Voir: Synecdoche)

l'unique et unique qui est venu du père

L'expression «l'un un seul» signifie qu'il est unique, que personne d'autre ne lui ressemble. La phrase «qui vient du Père »signifie qu'il est l'enfant du Père. AT: "le Fils unique du Père" ou "Le Fils unique du Père"

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

plein de grâce

«Des actes bienveillants envers nous, des actes que nous ne méritons pas»

Celui qui vient après moi

Jean parle de Jésus. La phrase «vient après moi» signifie que le ministère de Jean a déjà commencé et le ministère de Jésus commencera plus tard.

est plus grand que je suis

"Est plus important que moi" ou "a plus d'autorité que moi"

car il était avant moi

Veillez à ne pas traduire cela d'une manière qui suggère que Jésus est plus important parce qu'il est plus vieux que Jean dans les années humaines. Jésus est plus grand et plus important que Jean parce qu'il est Dieu le fils qui a toujours été vivant.

John 1:16**plénitude**

Ce mot fait référence à la grâce de Dieu qui n'a pas de fin.

grâce après grâce

"Bénir après la bénédiction"

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 1:19**les Juifs lui ont envoyé de Jérusalem**

Le mot «Juifs» représente ici les «dirigeants juifs». AT: «les dirigeants juifs lui ont envoyé... Jérusalem "(Voir: Synecdoche)

Il a avoué - il n'a pas nié, mais a avoué

La deuxième phrase dit en termes négatifs la même chose que la première phrase dit en termes positifs pour souligner que Jean disait la vérité et déclarait fermement qu'il n'était pas le Christ. Votre la langue peut avoir une manière différente de le faire.

T'es quoi alors?

"Quel est alors le cas, si vous n'êtes pas le Messie?" Ou "Qu'est-ce qui se passe alors?" tu fais?

John 1:22**Déclaration de connexion:**

Jean continue à parler avec les prêtres et les lévites.

ils lui ont dit

"Les prêtres et les lévites ont dit à Jean"

nous nous

les prêtres et les lévites, pas Jean (voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Il a dit

"Jean a dit"

Je suis une voix qui pleure dans le désert

Jean dit que la prophétie d'Esaïe concerne lui-même. Le mot «voix» fait ici référence à la personne qui crie dans le désert. AT: "Je suis celui qui appelle dans le désert" (Voir: La métonymie)

Rends le chemin du Seigneur droit

Ici, le mot «chemin» est utilisé comme métaphore. AT: «Préparez-vous à l'arrivée du Seigneur le de la même façon que les gens préparent la route pour une personne importante à utiliser »(Voir: Métaphore)

John 1:24**Maintenant, certains des pharisiens**

Ce sont des informations de base sur les personnes qui ont interrogé Jean. (Voir: Informations générales)

John 1:26**Informations générales:**

Le verset 28 nous fournit des informations de base sur la configuration de l'histoire. (Voir: Informations générales)

qui vient après moi

Vous devrez peut-être expliciter ce qu'il fera quand il sera venu. AT: "qui te prêchera après mon départ »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

moi, la sangle de la sandale dont je ne suis pas digne de délier

Détacher des sandales était le travail d'un esclave ou d'un serviteur. Ces mots sont une métaphore pour le plus travail désagréable d'un serviteur. AT: «moi, je ne suis pas digne de servir même les plus désagréables chemin »ou« moi. Je ne suis même pas digne de délier la sangle de sa sandale »(Voir: Métaphore)

John 1:29

agneau de Dieu

C'est une métaphore qui représente le sacrifice parfait de Dieu. Jésus est appelé l'Agneau de Dieu parce que il a été sacrifié pour payer les péchés des gens. (Voir: métaphore)

monde

Le mot «monde» est un métonyme et désigne toutes les personnes du monde. (Voir: métonymie)

Celui qui vient après moi est plus que moi, car il était avant moi

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:15 .

John 1:32

descendant

descendre d'en haut

comme une colombe

Cette phrase est une comparaison. L'Esprit descend comme une colombe débarque sur une personne. (Voir: Simile)

paradis

Le mot «ciel» fait référence au «ciel».

le fils de Dieu

Quelques exemplaires de ce texte disent «Fils de Dieu»; d'autres disent «choisi de Dieu» (voir: Variantes textuelles)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 1:35

Encore une fois, le lendemain

C'est un autre jour. C'est le deuxième jour que Jean voit Jésus.

agneau de Dieu

C'est une métaphore qui représente le sacrifice parfait de Dieu. Jésus est appelé l'Agneau de Dieu parce que il a été sacrifié pour payer les péchés des gens. Voyez comment vous avez traduit cette même phrase dans Jean 1:29 . (Voir: métaphore)

John 1:37

la dixième heure

"Heure 10." Cette phrase indique une heure dans l'après-midi, avant la nuit, à laquelle il serait trop tard pour commencer à voyager dans une autre ville, peut-être vers 16 heures

John 1:40

Informations générales:

Ces vers nous donnent des informations sur Andrew et comment il a amené son frère Peter à Jésus. Cela s'est produit avant qu'ils soient allés et ont vu où Jésus séjournait dans Jean 1:39 .

fils de Jean

Ce n'est pas Jean-Baptiste. "Jean" était un nom très commun.

John 1:43

Maintenant, Philip était de Bethsaïda, la ville d'Andrew et Peter

Ceci est une information de base sur Philip. (Voir: Informations générales)

John 1:46

Nathaniel lui dit

«Nathaniel dit à Philip»

Est-ce qu'une bonne chose peut sortir de Nazareth?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question afin de mettre l'accent. AT: «Aucune bonne chose ne peut sort de Nazareth! »(Voir: question rhétorique)

en qui il n'y a pas de tromperie

Cela peut être énoncé de manière positive. AT: "un homme complètement véridique" (voir: litotes)

John 1:49

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Parce que je t'ai dit... tu crois?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Vous croyez parce que je dit-il, je t'ai vu sous le figuier! (Voir: question rhétorique)

Vraiment, vraiment

Traduisez ceci comme le souligne votre langue que ce qui suit est important et vrai.

Translation Questions

John 1:1

Qui était au commencement? Qui était avec la Parole?", "Qu'est-ce que la Parole représente?", "Est-ce que toutes choses ont été créées sans la Parole? ",
: Au commencement était la Parole. " La Parole était avec Dieu. "

La Parole était Dieu. "

Toutes choses ont été créées par lui et Il n'y a aucune chose de ce qui est fait qui a pu se faire sans lui. "

]

Qui était au commencement? Qui était avec la Parole?", "Qu'est-ce que la Parole représente?", "Est-ce que toutes choses ont été créées sans la Parole? ",
: Au commencement était la Parole. " La Parole était avec Dieu. "

La Parole était Dieu. "

Toutes choses ont été créées par lui et Il n'y a aucune chose de ce qui est fait qui a pu se faire sans lui. "

]

Qui était au commencement? Qui était avec la Parole?", "Qu'est-ce que la Parole représente?", "Est-ce que toutes choses ont été créées sans la Parole? ",
: Au commencement était la Parole. " La Parole était avec Dieu. "

La Parole était Dieu. "

Toutes choses ont été créées par lui et Il n'y a aucune chose de ce qui est fait qui a pu se faire sans lui. "

]

John 1:3

Qui était au commencement? Qui était avec la Parole?", "Qu'est-ce que la Parole représente?", "Est-ce que toutes choses ont été créées sans la Parole? ",
: Au commencement était la Parole. " La Parole était avec Dieu. "

La Parole était Dieu. "

Toutes choses ont été créées par lui et Il n'y a aucune chose de ce qui est fait qui a pu se faire sans lui. "

]

John 1:4

Qu'est-ce qui était dans la Parole?
En elle était la vie.

John 1:6

Comment s'appelait celui que Dieu a envoyé?", "Qu'est ce que Jean est venu faire?,
Son nom était Jean. "

Jean est venu comme un témoin, pour témoigner de la lumière, afin que tous puissent croire par lui. "

John 1:7

Comment s'appelait celui que Dieu a envoyé?", "Qu'est ce que Jean est venu faire?,
Son nom était Jean. "

Jean est venu comme un témoin, pour témoigner de la lumière, afin que tous puissent croire par lui. "

Qu'est ce que Jean est venu faire?,
Jean est venu comme un témoin, pour témoigner de la lumière, afin que tous puissent croire par lui. "

John 1:10

Est-ce que le monde a connu ou reçu la lumière dont Jean a rendu témoignage?
Le monde n'a pas connu la lumière dont Jean a rendu témoignage et son propre peuple ne l'a pas reçue.

John 1:11

Est-ce que le monde a connu ou reçu la lumière dont Jean a rendu témoignage?
Le monde n'a pas connu la lumière dont Jean a rendu témoignage et son propre peuple ne l'a pas reçue.

John 1:12

"Qu'a fait la lumière pour ceux qui ont cru en son nom?", "Comment ceux qui ont cru en son nom deviennent enfants de Dieu?"
A ceux qui ont cru en son nom, Il leur a donné le droit de devenir enfants de Dieu.

Ils deviennent enfants de Dieu en étant nés de la volonté de Dieu. " }]

John 1:13

"Qu'a fait la lumière pour ceux qui ont cru en son nom?", Comment ceux qui ont cru en son nom deviennent enfants de Dieu?"

A ceux qui ont cru en son nom, Il leur a donné le droit de devenir enfants de Dieu.

Ils deviennent enfants de Dieu en étant nés de la volonté de Dieu. " }]

John 1:14

Est- ce qu'une autre personne comme la parole est venue du Père? \n",

Non! La parole est uniquement la personne qui est venue de Dieu. "

John 1:16

"Selon le témoignage de Jean Baptiste, qu'avons-nous reçu de la plénitude de cette personne?", Qu'est ce qui est venu à travers Jésus Christ? Qui de tous les temps a vu Dieu? Qui nous a fait connaître Dieu?",
De sa plénitude nous avons tous reçu grâce sur grâce. "

La grâce et la vérité vinrent à travers Jésus Christ. "

"Personne n'a vu Dieu de tous les temps. "

, La seule et l'unique personne qui est dans le sein du Père, nous l'a fait connaître. "

John 1:17

"Selon le témoignage de Jean Baptiste, qu'avons-nous reçu de la plénitude de cette personne?", Qu'est ce qui est venu à travers Jésus Christ? Qui de tous les temps a vu Dieu? Qui nous a fait connaître Dieu?",
De sa plénitude nous avons tous reçu grâce sur grâce. "

La grâce et la vérité vinrent à travers Jésus Christ. "

"Personne n'a vu Dieu de tous les temps. "

, La seule et l'unique personne qui est dans le sein du Père, nous l'a fait connaître. "

John 1:18

"Selon le témoignage de Jean Baptiste, qu'avons-nous reçu de la plénitude de cette personne?", Qu'est ce qui est venu à travers Jésus Christ? Qui de tous les temps a vu Dieu? Qui nous a fait connaître Dieu?",
De sa plénitude nous avons tous reçu grâce sur grâce. "

La grâce et la vérité vinrent à travers Jésus Christ. "

"Personne n'a vu Dieu de tous les temps. "

, La seule et l'unique personne qui est dans le sein du Père, nous l'a fait connaître. "

"Selon le témoignage de Jean Baptiste, qu'avons-nous reçu de la plénitude de cette personne?", Qu'est ce qui est venu à travers Jésus Christ? Qui de tous les temps a vu Dieu? Qui nous a fait connaître Dieu?",
De sa plénitude nous avons tous reçu grâce sur grâce. "

La grâce et la vérité vinrent à travers Jésus Christ. "

"Personne n'a vu Dieu de tous les temps. "

, La seule et l'unique personne qui est dans le sein du Père, nous l'a fait connaître. "

John 1:23

"Qu'a dit Jean Baptiste, quand les sacrificateurs et les lévites de Jérusalem l'ont questionné au sujet de son identité?

"Il répondit: \"Je suis la voix de celui qui crie dans le désert, rendez droite la voie du Seigneur tel que Esaïe le prophète l'avait dit \".

John 1:29

Qu'a dit Jean quand il a vu Jésus venir à lui?", "Pourquoi Jean est-il venu baptiser avec de l'eau?",

Il a dit: \"Regardez, c'est l'agneau de Dieu qui ôte le péché du monde.\" "

Jean est venu baptiser avec de l'eau afin que Jésus, l'agneau de Dieu qui ôte le péché du monde soit révélé à Israël. "

John 1:31

Qu'a dit Jean quand il a vu Jésus venir à lui?", "Pourquoi Jean est-il venu baptiser avec de l'eau?",

Il a dit: \"Regardez, c'est l'agneau de Dieu qui ôte le péché du monde.\" "

Jean est venu baptiser avec de l'eau afin que Jésus, l'agneau de Dieu qui ôte le péché du monde soit révélé à Israël. "

John 1:32

Quel était le signe qui révéla à Jean que Jésus était le fils de Dieu? "

Le signe était que celui sur qui Jean verrait l'Esprit de Dieu descendre et demeurer sur lui est celui qui baptise du Saint Esprit. "

]

John 1:37

"Qu'ont fait deux des disciples de Jean quand ils l'entendirent dire que Jésus était \"l'agneau de Dieu\"?",
Ils ont suivi Jésus. "

John 1:41

Quel est le nom de l'un des deux qui ont entendu Jean parler puis ont suivi Jésus?" ,Qu'est-ce qu'André a dit à son frère Simon concernant Jésus?", Selon la parole de Jésus, comment appellerait-on Pierre?",
Le nom de l'un des deux est André

André a dit à Simon \"nous avons trouvé le Messie.
\" \"

Jésus dit qu'on appellerait Simon, \"Céphas\"(ce qui signifie Pierre).1:42]

John 1:44

**\"\"Quelle était la ville d'André et de Pierre? \" ,
Bethsaïda. \"**

John 1:51

**Qu'a dit Nathanaël concernant Jésus?", Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que Nathanaël verrait? \" ,
Nathanaël dit \" Rabbi tu es le Fils de Dieu**

Jésus dit que Nathanaël verrait le ciel ouvert et les anges de Dieu montant et descendant sur le Fils de l'homme. \"

Chapter 1

¹ Au commencement était la Parole, la Parole était avec Dieu et la Parole était Dieu. ² Celle-ci, était avec Dieu au commencement. ³ Toutes choses ont été créées par lui et Il n'y a aucune chose de ce qui est fait qui a pu se faire sans lui. ⁴ En lui était la vie, et la vie était la lumière de tous les hommes. ⁵ La lumière brille dans les ténèbres et les ténèbres ne l'ont pas éteint. ⁶ Il y avait un homme qui était envoyé de Dieu, son nom était Jean. ⁷ Il vint comme un témoin, pour témoigner de cette lumière, afin que tous puissent croire par lui. ⁸ Jean n'était pas la lumière, mais Il est venu pour rendre témoignage de la lumière. ⁹ C'était la vraie lumière qui éclaire tous les hommes, qui vient dans le monde. ¹⁰ Il était dans le monde, et le monde a été créé par lui, et le monde ne l'a point connu. ¹¹ Il est venue vers les siens, mais son propre peuple ne l'a pas reçu. ¹² Mais à tous ceux qui l'ont reçu, qui ont cru en son nom, Il leur a donné le droit de devenir enfants de Dieu, ¹³ qui sont nés, non par le sang, ni de la volonté de la chair, ni par la volonté de l'homme mais de Dieu. ¹⁴ Et la Parole est devenue chair et a vécu parmi nous. Nous avons vu sa gloire, une gloire comme celle de l'unique personne qui vint du Père, pleine de grâce et de vérité. ¹⁵ Jean rendit témoignage de lui en s'écriant: «C'est celui dont j'avais dit: "Celui qui vient après moi est classé devant moi; car Il était avant moi"». ¹⁶ Par sa plénitude nous avons tous reçu grâce sur grâce. ¹⁷ Car la loi fut donnée par Moïse, la grâce et la vérité vinrent à travers Jésus-Christ. ¹⁸ Personne n'a vu Dieu de tous les temps. La seule et l'unique personne, elle-même Dieu, qui est dans le sein du Père, l'a fait connaître. ¹⁹ Voici, le témoignage de Jean lorsque les juifs envoyèrent de Jérusalem des sacrificateurs et des lévites pour l'interroger: «Qui es-tu?» ²⁰ Il parla librement sans refuser et répondit: «Je ne suis pas le Christ.» ²¹ Alors, ils lui demandèrent: «Qui es-tu alors? Es-tu Elie?» Il dit: «Je ne le suis pas.» Ils dirent: «Es-tu le prophète?» Il répondit: «Non.» ²² Alors, ils lui dirent: «Qui es-tu» pour que nous puissions donner une réponse à ceux qui nous ont envoyés? Que dis-tu de toi-même?» ²³ Il répondit: «Je suis la voix de celui qui crie dans le désert: "Rendez droit la voie du Seigneur tel que Esaïe le prophète l'avait dit ".» ²⁴ Il y avait là certains envoyés par les pharisiens. Ils lui demandèrent: ²⁵ «Pourquoi baptises-tu alors si tu n'es ni le Christ, ni Elie, ni le prophète?» ²⁶ Jean leur répondit en disant: «Moi je baptise avec de l'eau. Toutefois, il y a au milieu de vous quelqu'un que vous ne connaissez pas. ²⁷ Celui-ci cest celui qui vient après moi. Je ne suis pas digne de délier les lacs de ses chaussures.» ²⁸ Ces choses se déroulèrent à Béthanie de l'autre côté du Jourdain, là où Jean baptisait ²⁹ Le jour suivant, Jean vit Jésus venir vers lui et dit: «Regardez, c'est l'agneau de Dieu qui ôte le péché du monde. ³⁰ C'est celui dont j'avais dit celui qui vient après moi est plus grand que moi; car Il était avant moi. ³¹ Je ne l'ai pas reconnu mais c'était afin qu'il soit révélé à Israël que je suis venu baptiser avec de l'eau.» ³² Jean témoigna: «Je vis l'Esprit descendre du ciel comme une colombe et demeurer sur lui. ³³ Je ne l'ai pas reconnu mais celui qui m'a envoyé baptiser dans l'eau m'a dit: "Celui sur qui tu verras l'esprit descendre et demeurer, c'est celui qui baptise du Saint-Esprit". ³⁴ J'ai vu et j'ai rendu témoignage qu'il est le Fils de Dieu.» ³⁵ Le jour suivant, alors que Jean se tenait avec deux de ses disciples, ³⁶ ils virent Jésus passant par là, et Jean dit: «Regardez, voilà l'agneau de Dieu!» ³⁷ Les deux disciples entendirent Jean le dire, et il suivirent Jésus. ³⁸ Alors Jésus se retourna et les vit le suivre, Il leur dit: « que voulez-vous?» Ils répondirent, " Rabbi (ce qui signifie maître), où demeures-tu? " ³⁹ Il leur répondit: « venez et voyez.» Alors ils vinrent et virent où Il demeurerait. Ils restèrent avec Lui ce jour-là, car c'était vers la dixième heure. ⁴⁰ L'un des deux qui avaient

entendu Jean parler et qui avaient suivi Jésus était André, frère de Simon Pierre. ⁴¹ Il trouva en premier son propre frère Simon et lui dit: « nous avons trouvé le Messie (qui est traduit le Christ).» ⁴² Il l'amena à Jésus. Jésus le regarda et dit: « Tu es Simon, fils de Jean. Tu seras appelé Céphas (ce qui veut dire Pierre).» ⁴³ Le jour suivant, quand Jésus voulait quitter pour se rendre à Galilée, Il rencontra Philippe et lui dit 'suis-moi'. ⁴⁴ Voici, Philippe était de Bethsaïda, la ville d'André et de Pierre. ⁴⁵ Philippe rencontra Nathanaël et lui dit: « Celui au sujet de qui Moïse écrivit dans la loi et les prophètes nous l'avons recontré, Jésus, le fils de Joseph, originaire de Nazareth.» ⁴⁶ Nathanael lui dit: « Quelque chose de bon peut-il venir de Nazareth?» Philippe lui dit: « Viens et vois.» ⁴⁷ Jésus vit Nathanael venir à lui et dit de lui: « Voici un vrai israélite en qui il n'y a point de tromperie!» ⁴⁸ Nathanael lui dit: « Comment me connais-tu?» Jésus répondit et lui dit: « Avant que Phillipe ne t'appelle quand tu étais sous le figuier, je t'ai vu.» ⁴⁹ Nathanaël répondit « Rabbi tu es le Fils de Dieu! Tu es le Roi d'Israël!» ⁵⁰ Jésus lui répondit « Parce que je t'ai dit je te voyais sous le figuier, que tu crois? Tu verras de plus grandes choses que cela.» ⁵¹ Et il dit: « En vérité, en vérité je te le dis, tu verras le ciel ouvert et les anges de Dieu montant et descendant sur le Fils de l'homme».

Chapter 2

¹ |strong="G2532" Trois|strong="G5154" jours|strong="G2250" après, il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" des noces|strong="G1062" à|strong="G1722" Cana|strong="G2580" en Galilée|strong="G1056" |strong="G2532" La mère|strong="G3384" de Jésus|strong="G2424" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" ² et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" fut aussi|strong="G2532" invité|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" aux|strong="G1519" noces|strong="G1062" avec|strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ³ Le|strong="G2532" vin|strong="G3631" ayant manqué|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5660" la mère|strong="G3384" de Jésus|strong="G2424" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ils n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3756" de vin|strong="G3631" ⁴ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Femme|strong="G1135" qu'y a-t-il entre|strong="G5101" moi|strong="G1698" et|strong="G2532" toi|strong="G4671" Mon|strong="G3450" heure|strong="G5610" n' est|strong="G2240" |strong="G0" pas encore|strong="G3768" venue|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵ Sa|strong="G846" mère|strong="G3384" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux serveurs|strong="G1249" Faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G3748" |strong="G302" qu'il vous|strong="G5213" dira|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" ⁶ Or|strong="G1161" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" là|strong="G1563" six|strong="G1803" vases|strong="G5201" de pierre|strong="G3035" destinés|strong="G2596" aux purifications|strong="G2512" des Juifs|strong="G2453" et contenant|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5723" chacun|strong="G303" deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" trois|strong="G5140" mesures|strong="G3355" ⁷ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Remplissez|strong="G1072" x-morph="strongMorph:TG5657" d' eau|strong="G5204" ces vases|strong="G5201" Et|strong="G2532" ils les|strong="G846" remplirent|strong="G1072" x-morph="strongMorph:TG5656" jusqu' au|strong="G2193" bord|strong="G507" ⁸ |strong="G2532" Puisez|strong="G501" x-morph="strongMorph:TG5657" maintenant|strong="G3568" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" portez|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5720" à l'ordonnateur du repas|strong="G755" Et|strong="G2532" ils en portèrent|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁹ |strong="G1161" Quand|strong="G5613" l'ordonnateur du repas|strong="G755" eut goûté|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5662" l' eau|strong="G5204" changée|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5772" en vin|strong="G3631" |strong="G2532" ne|strong="G3756" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" d' où|strong="G4159" venait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce vin, tandis|strong="G1161" que les serveurs|strong="G1249" qui|strong="G3588" avaient puisé|strong="G501" x-morph="strongMorph:TG5761" l' eau|strong="G5204" le savaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" bien, - il|strong="G755" appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5719" l' époux|strong="G3566" ¹⁰ et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tout|strong="G3956" homme|strong="G444" sert|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5719" d' abord|strong="G4412" le bon|strong="G2570" vin|strong="G3631" puis|strong="G2532" |strong="G5119" le moins bon|strong="G1640" après|strong="G3752" qu'on s'est enivré|strong="G3184" x-morph="strongMorph:TG5686" toi|strong="G4771" tu as gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5758" le bon|strong="G2570" vin|strong="G3631" jusqu' à|strong="G2193" présent|strong="G737" ¹¹ Tel fut|strong="G5026" à|strong="G1722" Cana|strong="G2580" en Galilée|strong="G1056" le premier|strong="G746" des miracles|strong="G4592" que fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" |strong="G2532" Il manifesta|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" ses disciples|strong="G3101" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ¹² Après|strong="G3326" cela|strong="G5124" il|strong="G846" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" avec|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" |strong="G2532" ses|strong="G846" frères|strong="G80" et|strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532" ils n' y|strong="G1563" demeurèrent|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" que peu|strong="G3756" |strong="G4183" de jours|strong="G2250" ¹³ La|strong="G2532" Pâque|strong="G3957" des Juifs|strong="G2453" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" proche|strong="G1451" et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" monta|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" ¹⁴ Il|strong="G2532"

trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" les vendeurs|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5723" de boeufs|strong="G1016" |strong="G2532" de brebis|strong="G4263" et|strong="G2532" de pigeons|strong="G4058" et|strong="G2532" les changeurs|strong="G2773" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" **15** Ayant|strong="G2532" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" un fouet|strong="G5416" avec|strong="G1537" des cordes|strong="G4979" il les chassa|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" tous|strong="G3956" du|strong="G1537" temple|strong="G2411" ainsi|strong="G5037" que les brebis|strong="G4263" et|strong="G2532" les boeufs|strong="G1016" |strong="G2532" il dispersa|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5656" la monnaie|strong="G2772" des changeurs|strong="G2855" et|strong="G2532" renversa|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5656" les tables|strong="G5132" **16** et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aux vendeurs|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5723" de pigeons|strong="G4058" Otez|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" cela|strong="G5023" d' ici|strong="G1782" ne faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" de la maison|strong="G3624" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" une maison|strong="G3624" de trafic|strong="G1712" **17** |strong="G1161" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" se souvinrent|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5681" qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" Le zèle|strong="G2205" de ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" me|strong="G3165" dévore|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5627" **18** Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" prenant la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quel|strong="G5101" miracle|strong="G4592" nous|strong="G2254" montres- tu|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G3754" agir|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" de la sorte|strong="G5023" **19** Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Détruisez|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G5126" temple|strong="G3485" et|strong="G2532" en|strong="G1722" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" je le|strong="G846" relèverai|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5692" **20** Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il a fallu quarante|strong="G5062" |strong="G2532" six|strong="G1803" ans|strong="G2094" pour bâtir|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5681" ce|strong="G3778" temple|strong="G3485" et|strong="G2532" toi|strong="G4771" en|strong="G1722" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" tu le|strong="G846" relèveras|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5692" **21** Mais|strong="G1161" il|strong="G1565" parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" du|strong="G4012" temple|strong="G3485" de son|strong="G846" corps|strong="G4983" **22** C'est pourquoi|strong="G3767" lorsqu' il|strong="G3753" fut ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" se souvinrent|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5681" qu|strong="G3754" avait dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" cela|strong="G5124" |strong="G846" et|strong="G2532" ils crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" à l' Écriture|strong="G1124" et|strong="G2532" à la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" avait dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" **23** Pendant|strong="G1161" |strong="G5613" que Jésus était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" à|strong="G1722" la fête|strong="G1859" de|strong="G1722" Pâque|strong="G3957" plusieurs|strong="G4183" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" son|strong="G846" nom|strong="G3686" voyant|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" les miracles|strong="G846" |strong="G4592" qu|strong="G3739" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" **24** Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ne se|strong="G1438" fiait|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5707" point|strong="G3756" à eux|strong="G846" parce|strong="G1223" qu' il|strong="G846" les connaissait|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5721" tous|strong="G3956" **25** et|strong="G2532" |strong="G3754" parce qu'il n'avait pas|strong="G3756" besoin|strong="G5532" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" qu|strong="G2443" on|strong="G5100" lui rendit témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5661" d' aucun|strong="G4012" homme|strong="G444" car|strong="G1063" il|strong="G846" savait|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5707" lui-même ce|strong="G5101" qui était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" l' homme|strong="G444"

John 2:1**Informations générales:**

Jésus et ses disciples sont invités à un mariage. Ces vers donnent des informations de base sur le cadre de l'histoire. (Voir: Informations générales)

Trois jours plus tard

La plupart des interprètes ont lu ceci comme le troisième jour après que Jésus a appelé Philip et Nathaniel pour le suivre. Le premier jour se produit dans Jean 1:35 et le second dans Jean 1:43.

Jésus et ses disciples ont été invités au mariage

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: "Quelqu'un a invité Jésus et ses disciples au mariage" (Voir: actif ou passif)

John 2:3**Femme**

Cela fait référence à Marie. S'il est impoli qu'un fils appelle sa mère «femme» dans votre langue, utilisez un autre mot qui est poli ou le laisse de côté.

pourquoi tu viens à moi?

Cette question est demandée pour mettre l'accent. AT: "ça n'a rien à voir avec moi" ou "tu devrais ne me dites pas quoi faire. »(Voir: Question rhétorique)

Mon temps n'est pas encore venu

Le mot «temps» est un métonyme qui représente la bonne occasion pour Jésus de montrer qu'il est le Messie en faisant des miracles. AT: "Ce n'est pas encore le bon moment pour moi de faire un acte puissant" (Voir: La métonymie)

John 2:6**deux à trois metretes**

Vous pouvez convertir cela en une mesure moderne. AT: «75 à 115 litres» (voir: volume biblique)

à ras bord

Cela signifie "au plus haut" ou "complètement plein".

le maître d'hôtel

Cela concerne la personne responsable de la nourriture et de la boisson.

John 2:9**mais les domestiques qui avaient tiré l'eau savaient**

Ceci est une information de base. (Voir: Informations générales)

ivre

incapable de faire la différence entre le vin bon marché et le vin cher en raison de sa consommation excessive de l'alcool

John 2:11**Déclaration de connexion:**

Ce verset ne fait pas partie de l'histoire principale, mais donne plutôt un commentaire sur l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Cana

Ceci est un nom de lieu. (Voir: Comment traduire des noms)

a révélé sa gloire

Ici, «sa gloire» fait référence au puissant pouvoir de Jésus. AT: "a montré son pouvoir"

John 2:12**est descendu**

Cela indique qu'ils sont passés d'un endroit plus élevé à un endroit plus bas. Capernaum est au nord-est de Cana et est à une altitude plus basse.

ses frères

Le mot «frères» comprend les deux frères et sœurs. Tous les frères et sœurs de Jésus étaient plus jeune que lui.

John 2:13**Informations générales:**

Jésus et ses disciples montent à Jérusalem au temple.

monta à Jérusalem

Cela indique qu'il est passé d'une place inférieure à une place supérieure. Jérusalem est construite sur une colline.

étaient assis là

Le verset suivant montre clairement que ces personnes se trouvent dans la cour du temple.

Cette zone était destinée

pour le culte et non pour le commerce. vendeurs de boeufs et de moutons et de pigeons Les gens achètent des animaux dans la cour du temple pour les sacrifier à Dieu.

changeurs de monnaie

Les autorités juives exigeaient des personnes qui voulaient acheter des animaux des sacrifices pour échanger leurs de l'argent pour de l'argent spécial provenant des «changeurs».

John 2:15**Alors**

Ce mot marque un événement qui se produit à cause de quelque chose d'autre qui s'est produit en premier. Dans ce cas, Jésus a vu les agents de change assis dans le temple.

Arrêtez de faire de la maison de mon père un marché
«Arrêtez d'acheter et de vendre des choses dans la maison de mon père»

la maison de mon père

C'est une phrase que Jésus utilise pour désigner le temple.

mon père

C'est un titre important que Jésus utilise pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 2:17**c'était écrit**

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: "quelqu'un avait écrit" (voir: actif ou passif)

ta maison

Ce terme désigne le temple, la maison de Dieu.

consommer

Le mot «consommer» indique la métaphore du «feu». L'amour de Jésus pour le temple est comme un feu brûle en lui. (Voir: métaphore)

signe

Cela fait référence à un événement qui prouve que quelque chose est vrai.

ces choses

Cela fait référence aux actions de Jésus contre les changeurs de monnaie dans le temple.

Détruisez ce temple, je le relèverai

Jésus énonce une situation hypothétique dans laquelle quelque chose arriverait certainement si quelque chose ce qui n'est pas vrai était vrai. Dans ce cas, il soulèverait certainement le temple si le juif les autorités devaient le détruire. Il ne commande pas aux autorités juives d'abattre l'actuel construction du temple. Vous pouvez traduire les mots "détruire" et "relancer" en utilisant les mots habituels pour déchirer descendre et reconstruire un bâtiment. AT: "Si vous détruisez ce temple, je le relèverai certainement" ou "Vous pouvez être certain que si vous deviez détruire ce

temple, je le relèverais" (Voir: Hypothétique Situations et métaphore)

élever

"Le faire tenir"

John 2:20**Informations générales:**

Les versets 21 et 22 ne font pas partie de l'histoire principale, mais ils commentent l'histoire et racontent à propos de quelque chose qui se passe plus tard. (Voir: Fin de l'histoire)

quarante-six ans... trois jours

«46 ans... 3 jours» (voir les chiffres)

vous le relèverez dans trois jours?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour montrer que les autorités juives comprennent que Jésus veut abattre le temple et le reconstruire dans trois jours. "Raise" est un idiomme pour «Établir». AT: «vous l'établissez dans trois jours?» Ou «vous ne pouvez pas le reconstruire en trois jours!» (Voir: Question rhétorique et idiomme)

a cru

Ici, «croire» signifie accepter quelque chose ou croire que c'est vrai.

Cette déclaration

Cela renvoie à la déclaration de Jésus dans Jean 2:19 .

John 2:23**Maintenant, quand il était à Jérusalem**

Le mot «maintenant» nous présente un nouvel événement dans l'histoire.

croyait en son nom

Ici, «nom» est un métonyme qui représente la personne de Jésus. AT: «croyait en lui» ou «confiance en lui »(voir: métonymie)

les signes qu'il a fait

Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» car ils sont utilisés comme preuve que Dieu est le tout-puissant celui qui a une autorité complète sur l'univers.

à propos de l'homme, car il savait ce qui était chez l'homme

Ici, le mot «homme» représente les gens en général. AT: «à propos des gens, car il savait ce qui était en personnes »(Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

Translation Questions

John 2:5

Pourquoi la mère de Jésus dit à Jésus qu'il n'y avait plus de vin?",
 , Elle en parla à Jésus car elle pensait qu'il ferait quelquechose à ce sujet. "

John 2:7

Quelles sont les deux choses que Jésus dit aux serviteurs de faire?",
 Il leur dit en premier de remplir d'eau des vases.
 Puis il dit aux serviteurs de prélever une partie de l'eau et de l'apporter au responsable des services. "

John 2:8

Quelles sont les deux choses que Jésus dit aux serviteurs de faire?",
 Il leur dit en premier de remplir d'eau des vases.
 Puis il dit aux serviteurs de prélever une partie de l'eau et de l'apporter au responsable des services. "

John 2:10

"Qu'a dit le principal responsable des services après avoir goûté l'eau?",
 Le principal responsable des services a dit "tout homme place en première position le bon vin, ensuite il apporte le vin qui coûte moins cher au moment où les gens sont ivres. Mais tu as gardé le meilleur vin jusqu'à maintenant. "

John 2:11

Quelle fut la réaction des disciples de Jésus après avoir vu ce miracle?",
 , Les disciples crurent en Lui. "

John 2:15

Qu'a fait Jésus aux vendeurs et échangeurs de monnaie?", Qu'a dit Jésus aux vendeurs de pigeons?",
 Il fit un fouet avec des cordes. Il les chassèrent tous hors du temple, y compris les brebis et les boeufs. Il répandit l'argent des changeurs d'argent et renversa leurs tables. "

Il dit\ " Emportez ces choses loin d'ici. Arrêtez de faire de la maison de mon Père un lieu de commerce. "

John 2:16

Qu'a fait Jésus aux vendeurs et échangeurs de monnaie?", Qu'a dit Jésus aux vendeurs de pigeons?",
 Il fit un fouet avec des cordes. Il les chassèrent tous hors du temple, y compris les brebis et les boeufs. Il

répandit l'argent des changeurs d'argent et renversa leurs tables. "

Il dit\ " Emportez ces choses loin d'ici. Arrêtez de faire de la maison de mon Père un lieu de commerce. "

John 2:18

Qu'a dit Jésus aux vendeurs de pigeons?", "title": "Qu'a répondu Jésus aux autorités juives?",
 Elles ont demandé à Jésus, \ "quel signe nous montres-tu justifiant les choses que tu as faites? "

Il leur répondit: \ "détruisez ce temple et en trois jours et je le réleverai.\ " "

John 2:19

Qu'a dit Jésus aux vendeurs de pigeons?", "title": "Qu'a répondu Jésus aux autorités juives?",
 Elles ont demandé à Jésus, \ "quel signe nous montres-tu justifiant les choses que tu as faites? "

Il leur répondit: \ "détruisez ce temple et en trois jours et je le réleverai.\ " "

John 2:21

A quel temple Jésus faisait-il référence?",
 Jésus parlait du temple de son corps. "

John 2:23

Pourquoi beaucoup de gens ont-ils cru au nom de Jésus?", "Pourquoi Jésus ne se fiait-il pas au peuple?",
 Ils ont cru en son nom car ils ont vu tous les miracles qu'il avait faits. "

Il n'a pas voulu se fier au peuple parce qu'il les connaissait tous, et parce que il n'avait pas besoin que les hommes lui rendent témoignage d'un homme, car il connaissait ce qui était en lui. "

John 2:25

Pourquoi beaucoup de gens ont-ils cru au nom de Jésus?", "Pourquoi Jésus ne se fiait-il pas au peuple?",
 Ils ont cru en son nom car ils ont vu tous les miracles qu'il avait faits. "

Il n'a pas voulu se fier au peuple parce qu'il les connaissait tous, et parce que il n'avait pas besoin que les hommes lui rendent témoignage d'un homme, car il connaissait ce qui était en lui. "

Chapter 2

¹ Trois jours après, il y eut un mariage à Cana en Galilée et la mère de Jésus y était. ² Jésus et ses disciples furent aussi invités à ce mariage. ³ Lorsque le vin fut épuisé, la mère de Jésus lui dit: «Il n'ont plus de vin.» ⁴ Jésus lui répondit: «Femme, qu'est ce que cela a à faire avec moi?. Mon temps n'est pas encore venu.» ⁵ Sa mère dit aux serviteurs: «Tout ce qu'il vous dira, faites-le.» ⁶ Or il y avait là six vases de pierre utilisés pour l'eau de toilette des Juifs pendant leurs cérémonies, contenant chacun deux à trois mesures. ⁷ Jésus leur dit: «Remplissez d'eau ces vases.» Ainsi ils les remplirent jusqu'à la lisière. ⁸ Ensuite Jésus dit aux serviteurs: «Prélevez en maintenant et apportez-le au responsable des services.» Alors il firent cela. ⁹ Le principal responsable des services goûta l'eau qui avait été transformée en vin, mais il ignorait d'où il provenait (Mais les serviteurs qui l'ont prélevé savaient d'où il venait). Ainsi il appela le marié et lui dit: ¹⁰ «Tout homme place en première position le bon vin, ensuite il apporte le vin qui coûte moins cher au moment où les gens sont ivres. Mais tu as gardé le meilleur vin jusqu'à maintenant.» ¹¹ Ce miracle à Cana en Galilée fut le début des miracles que Jésus a opérés, révélant sa gloire, ainsi ses disciples crurent en Lui. ¹² Après cela il descendit à Capernaüm, lui, sa mère, ses frères et ses disciples, et ils restèrent là pendant peu de jours. ¹³ La pâque des Juifs était proche et Jésus monta à Jérusalem. ¹⁴ Il trouva dans le temple des vendeurs de boeufs, de moutons et de pigeons. Les changeurs d'argent étaient aussi assis là. ¹⁵ Ainsi il fit un fouet avec des cordes. Il les chassèrent tous hors du temple, y compris les brebis et les boeufs. Il répandit l'argent des changeurs d'argent et renversa leurs tables. ¹⁶ Il dit aux vendeurs de pigeons: «Emportez ces choses loin d'ici. Arrêtez de faire de la maison de mon Père un lieu de commerce.» ¹⁷ Ses disciples se rappelèrent qu'il était écrit: «Le zèle de ta maison me consume.» ¹⁸ Alors les autorités juives lui répondirent: «Quel signe nous montres-tu justifiant les choses que tu as faites?» ¹⁹ Jésus leur répondit: «Détruisez ce temple et en trois jours je le réleverai.» ²⁰ Les autorités juives dirent: «On a pris quarante six ans pour construire ce temple, et tu le réleveras en trois jours?» ²¹ Toutefois, il parlait du temple qu'est son corps. ²² Après qu'il fut ressuscité des morts, les disciples se souvinrent qu'il leur avait parlé de cela et ils crurent aux Ecritures de même que la parole que Jésus avait dite. ²³ Lorsqu'Il était à Jérusalem pour la pâque, pendant la fête, plusieurs crurent en son nom, voyant les miracles qu'Il opérait. ²⁴ Néanmoins, Jésus n'a pas voulu se fier à eux parce qu'Il les connaissait tous, ²⁵ parce que il n'avait pas besoin que les hommes lui rendent témoignage d'un homme, car il connaissait ce qui étaient en lui.

Chapter 3

¹ Mais|strong="G1161" il y eut|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un homme|strong="G444" d' entre|strong="G1537" les pharisiens|strong="G5330" nommé|strong="G3686" Nicodème|strong="G3530" un chef|strong="G758" des Juifs|strong="G2453" ² qui vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" lui|strong="G3778" auprès de|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" de nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Rabbi|strong="G4461" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu es|strong="G2064" |strong="G0" un docteur|strong="G1320" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" car|strong="G1063" personne|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" ces|strong="G5023" miracles|strong="G4592" que|strong="G3739" tu|strong="G4771" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G3362" Dieu|strong="G2316" n' est|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ³ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G3362" un homme|strong="G5100" ne naît|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5686" de nouveau|strong="G509" il ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3756" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ⁴ Nicodème|strong="G3530" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Comment|strong="G4459" un homme|strong="G444" peut- il|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" naître|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5683" quand il est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" vieux|strong="G1088" Peut- il|strong="G3361" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" rentrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G1208" dans|strong="G1519" le sein|strong="G2836" de sa|strong="G846" mère|strong="G3384" et|strong="G2532" naître|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5683" ⁵ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G3362" un homme|strong="G5100" ne naît|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5686" d|strong="G1537" eau|strong="G5204" et|strong="G2532" d' Esprit|strong="G4151" il ne peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ⁶ Ce qui est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" la chair|strong="G4561" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" chair|strong="G4561" et|strong="G2532" ce qui est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" l' Esprit|strong="G4151" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" esprit|strong="G4151" ⁷ Ne t' étonne|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" que|strong="G3754" je t|strong="G4671" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que vous|strong="G5209" naissiez|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5683" de nouveau|strong="G509" ⁸ Le vent|strong="G4151" souffle|strong="G4154" x-morph="strongMorph:TG5719" où|strong="G3699" il veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" tu en|strong="G846" entends|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" le bruit|strong="G5456" mais|strong="G235" tu ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" il vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ni|strong="G2532" où|strong="G4226" il va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" Il en est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ainsi|strong="G3779" de tout|strong="G3956" homme qui est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" l' Esprit|strong="G4151" ⁹ Nicodème|strong="G3530" lui|strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Comment|strong="G4459" cela|strong="G5023" peut- il|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" se faire|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" ¹⁰ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le docteur|strong="G1320" d' Israël|strong="G2474" et|strong="G2532" tu ne sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ces choses|strong="G5023" ¹¹ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" nous disons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G3754" que|strong="G3739" nous savons|strong="G1492"

x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" nous rendons témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce que|strong="G3739" nous avons vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" vous ne recevez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" notre|strong="G2257" témoignage|strong="G3141" **12** |strong="G2532" Si|strong="G1487" vous ne croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" quand je vous|strong="G5213" ai parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" des choses terrestres|strong="G1919" comment|strong="G4459" croirez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5692" quand|strong="G1437" je vous|strong="G5213" parlerai|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" des choses célestes|strong="G2032" **13** |strong="G2532" Personne|strong="G3762" n'est monté|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5758" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" si ce n' est|strong="G1508" celui qui est descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" qui|strong="G3588" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" **14** Et|strong="G2532" comme|strong="G2531" Moïse|strong="G3475" éleva|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5656" le serpent|strong="G3789" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" de même|strong="G3779" que le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" soit élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5683" **15** afin que|strong="G3363" quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" **16** Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" a tant|strong="G3779" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" le monde|strong="G2889" qu'il|strong="G5620" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" unique|strong="G3439" afin que|strong="G2443" quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ne périsse|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5643" point|strong="G3361" mais|strong="G235" qu'il ait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" **17** Dieu|strong="G2316" en effet|strong="G1063" n'a pas|strong="G3756" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" pour|strong="G2443" qu'il juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5725" le monde|strong="G2889" mais|strong="G235" pour que|strong="G2443" le monde|strong="G2889" soit sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G1223" lui|strong="G846" **18** Celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" lui|strong="G846" n' est|strong="G2919" |strong="G0" point|strong="G3756" jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5743" mais|strong="G1161" celui qui ne croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" est déjà|strong="G2235" jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5769" parce qu'il|strong="G3754" n'a pas|strong="G3361" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5758" au|strong="G1519" nom|strong="G3686" du Fils|strong="G5207" unique|strong="G3439" de Dieu|strong="G2316" **19** Et|strong="G1161" ce|strong="G3778" jugement|strong="G2920" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que|strong="G3754" la lumière|strong="G5457" étant venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" |strong="G2532" les hommes|strong="G444" ont préféré|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" les ténèbres|strong="G4655" à|strong="G3123" |strong="G2228" la lumière|strong="G5457" parce que|strong="G1063" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" mauvaises|strong="G4190" **20** Car|strong="G1063" quiconque|strong="G3956" fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723" le mal|strong="G5337" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5719" la lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" ne vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" à|strong="G4314" la lumière|strong="G5457" de peur que|strong="G3363" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" ne soient dévoilées|strong="G1651" x-morph="strongMorph:TG5686" **21** mais|strong="G1161" celui qui agit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" selon la vérité|strong="G225" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" la lumière|strong="G5457" afin que|strong="G2443" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" soient manifestées|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" parce qu'il|strong="G3754" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" faites|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5772" en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" **22** Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" Jésus|strong="G2424" accompagné|strong="G2532" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la terre|strong="G1093" de Judée|strong="G2449" |strong="G2453" et|strong="G2532" là|strong="G1563" il demeurerait|strong="G1304" x-morph="strongMorph:TG5707" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" et|strong="G2532" il baptisait|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5707" **23** |strong="G1161" Jean|strong="G2491" aussi|strong="G2532" baptisait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |

strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" Énon|strong="G137" près|
 strong="G1451" de Salim|strong="G4530" parce qu|strong="G3754" y avait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" beaucoup|strong="G4183" d' eau|strong="G5204" et|
 strong="G2532" on y venait|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5708" |strong="G2532" pour
 être baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5712" ²⁴ Car|strong="G1063" Jean|
 strong="G2491" n' avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas encore|strong="G3768"
 été mis|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5772" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" ²⁵
 Or|strong="G3767" il s' élève|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" de la part des|
 strong="G1537" disciples|strong="G3101" de Jean|strong="G2491" une dispute|strong="G2214" avec|
 strong="G3326" un Juif|strong="G2453" touchant|strong="G4012" la purification|strong="G2512" ²⁶ Ils|
 strong="G2532" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" trouver|strong="G4314" Jean|
 strong="G2491" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Rabbi|strong="G4461" celui|strong="G3739" qui était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326" toi|strong="G4675" au delà|strong="G4008" du
 Jourdain|strong="G2446" et à qui|strong="G3739" tu|strong="G4771" as rendu témoignage|
 strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5758" voici|strong="G2396" il|strong="G3778" baptise|
 strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" vont|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" lui|strong="G846" ²⁷ Jean|
 strong="G2491" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Un homme|strong="G444" ne|strong="G3762" peut|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3756" recevoir|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5721" que ce|strong="G3362" qui lui|strong="G846" a été|strong="G5600" x-
 morph="strongMorph:TG5753" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5772" du|
 strong="G1537" ciel|strong="G3772" ²⁸ Vous- mêmes|strong="G5210" |strong="G846" m|
 strong="G3427" témoins|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" j'ai dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" ne suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" le Christ|strong="G5547" mais|strong="G235" |
 strong="G3754" j' ai|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" été envoyé|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5772" devant|strong="G1715" lui|strong="G1565" ²⁹ Celui à qui appartient|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" l' épouse|strong="G3565" c' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" l' époux|strong="G3566" mais|strong="G1161" l' ami|strong="G5384" de
 l' époux|strong="G3566" qui|strong="G3588" se tient là|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" qui l|strong="G846" entend|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5723" éprouve|strong="G5463" |strong="G0" une grande|strong="G5479" joie|
 strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" à cause|strong="G1223" de la voix|strong="G5456" de
 l' époux|strong="G3566" aussi|strong="G3767" cette|strong="G3778" joie|strong="G5479" qui est la
 mienne|strong="G1699" est parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5769" ³⁰ Il faut|
 strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" qu' il|strong="G1565" croisse|strong="G837" x-
 morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G1161" que je|strong="G1691" diminue|strong="G1642" x-
 morph="strongMorph:TG5745" ³¹ Celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" d'en
 haut|strong="G509" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" au- dessus|strong="G1883" de
 tous|strong="G3956" celui qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" de|strong="G1537"
 la terre|strong="G1093" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de la|strong="G1537"
 terre|strong="G1093" et|strong="G2532" il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719"
 comme étant de|strong="G1537" la terre|strong="G1093" Celui qui vient|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5740" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" au- dessus|strong="G1883" de tous|strong="G3956" ³² il|
 strong="G2532" rend témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce|
 strong="G3739" |strong="G5124" qu'il a vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" et|
 strong="G2532" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" personnel|
 strong="G3762" ne reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" son|strong="G846"
 témoignage|strong="G3141" ³³ Celui qui a reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" son|
 strong="G846" témoignage|strong="G3141" a certifié|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5656"
 que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|
 strong="G227" ³⁴ car|strong="G1063" celui|strong="G3739" que Dieu|strong="G2316" a envoyé|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719"
 les paroles|strong="G4487" de Dieu|strong="G2316" parce que|strong="G1063" Dieu|strong="G2316"
 ne lui donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" l' Esprit|
 strong="G4151" avec|strong="G1537" mesure|strong="G3358" ³⁵ Le Père|strong="G3962" aime|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" le Fils|strong="G5207" et|strong="G2532" il a remis|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" toutes choses|strong="G3956" entre|strong="G1722"
 ses|strong="G846" mains|strong="G5495" ³⁶ Celui qui croit|strong="G4100" x-

morph="strongMorph: TG5723" au|strong="G1519" Fils|strong="G5207" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" |strong="G1161" celui qui ne croit pas|strong="G544" x-morph="strongMorph: TG5723" au Fils|strong="G5207" ne verra|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" point|strong="G3756" la vie|strong="G2222" mais|strong="G235" la colère|strong="G3709" de Dieu|strong="G2316" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1909" lui|strong="G846"

John 3:1

Informations générales:

Nicodème vient voir Jésus.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une nouvelle partie de l'histoire et pour présenter Nicodème. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

nous savons

Ici, «nous» est exclusif, se référant uniquement à Nicodème et aux autres membres du conseil juif. traductionWords

John 3:3

Déclaration de connexion:

Jésus et Nicodème continuent de parler.

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

né de nouveau

"Né d'en haut" ou "né de Dieu"

Royaume de dieu

Le mot «royaume» est une métaphore de la règle de Dieu. AT: «lieu où Dieu règne» (voir: métaphore)

Comment un homme peut-il naître quand il est vieux?

Nicodème utilise cette question pour souligner que cela ne peut pas arriver. AT: «Un homme ne peut certainement pas être né de nouveau quand il est vieux! »(Voir: Question rhétorique)

Il ne peut pas entrer une seconde fois dans le ventre de sa mère et naître, n'est-ce pas?

Nicodème utilise également cette question pour souligner sa conviction qu'une deuxième naissance est impossible. "Certainement, il ne peut pas entrer une seconde fois dans le ventre de sa mère! (Voir: question rhétorique)

une seconde fois

"À nouveau" ou "deux fois"

John 3:5

Vraiment, vraiment

Vous pouvez traduire cela de la même manière que dans Jean 3: 3 .

né de l'eau et de l'Esprit

Il y a deux significations possibles: 1) «baptisé dans l'eau et dans l'esprit» ou 2) «né physiquement et spirituellement »(Voir: Métaphore)

entrer dans le royaume de Dieu

Le mot «royaume» est une métaphore de la règle de Dieu dans la vie. AT: «expérimenter la règle de Dieu dans sa vie »(Voir: Métaphore)

John 3:7

Déclaration de connexion:

Jésus continue à parler à Nicodème.

Vous devez être né de nouveau

"Vous devez être né d'en haut"

Le vent souffle où il veut

Dans la langue source, le vent et l'esprit sont le même mot. L'orateur fait ici référence au vent comme si c'était une personne. AT: "Le Saint-Esprit est comme un vent qui souffle où il veut" (Voir: Personnification)

John 3:9

Comment ces choses peuvent être?

Cette question met l'accent sur la déclaration. AT: "Cela ne peut pas être!" Ou "Cela ne peut pas arriver!" (Voir: question rhétorique)

Es-tu un enseignant d'Israël, et pourtant tu ne comprends pas ces choses?

Cette question met l'accent sur la déclaration. AT: "Vous êtes un enseignant d'Israël, alors je suis surpris vous ne comprenez pas ces choses! »(voir: question rhétorique)

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

nous parlons

Quand Jésus a dit «nous», il n'incluait pas Nicodème. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

John 3:12**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de répondre à Nicodème.

Comment vas-tu croire si je te parle des choses célestes?

Cette question souligne l'incrédulité de Nicodème.

AT: «vous ne croirez certainement pas si je raconte sur les choses célestes! »(Voir: Question rhétorique)

comment allez-vous croire si je vous dis

Dans les deux endroits, «vous» est singulier. (Voir: formes de vous)

choses célestes

choses spirituelles

paradis

Cela signifie l'endroit où Dieu vit.

John 3:14**De même que Moïse éleva le serpent dans le désert, de même le Fils de l'homme doit être élevé**

Ce discours est appelé une comparaison. Certaines personnes «élèveront» Jésus comme Moïse «a élevé» la serpent de bronze dans le désert. (Voir: Simile)

dans le désert

Le désert est un endroit sec et désertique, mais ici il se réfère spécifiquement à l'endroit où Moïse et les Israélites ont marché pendant quarante ans.

John 3:16**Dieu a tant aimé le monde**

Ici, le «monde» est un métonyme qui désigne tout le monde. (Voir: métonymie)

aimé

C'est le genre d'amour qui vient de Dieu et qui se concentre sur le bien des autres, même quand ne profite pas à soi-même. Dieu lui-même est amour et est la source du véritable amour.

Car Dieu n'a pas envoyé le Fils dans le monde pour condamner le monde, mais pour sauver le monde à travers lui

Ces deux clauses signifient presque la même chose, a dit deux fois pour insister, d'abord dans le négatif et alors dans le positif. Certaines langues peuvent indiquer un accent différent. AT: le vrai Dieu la raison de l'envoi de son Fils dans le monde était de le sauver »(voir: Parallélisme et doubles négatifs)

condamner

"Punir". Habituellement "punir" implique que la personne qui a été punie est alors acceptée par Dieu. Quand une personne est condamnée, il est puni mais jamais accepté par Dieu.

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 3:19**Déclaration de connexion:**

Jésus finit de répondre à Nicodème.

La lumière est venue au monde

Le mot «lumière» est une métaphore de la vérité de Dieu révélée en Jésus. Jésus parle de lui dans la troisième personne. Si votre langue ne permet pas aux gens de parler d'eux-mêmes à la troisième personne, vous devrez peut-être spécifier qui est la lumière. Le «monde» est un métonyme pour toutes les personnes qui vivent dans le monde. AT: "Celui qui est comme une lumière a révélé la vérité de Dieu à tous les hommes" ou "moi qui suis comme une lumière, sont venus au monde »(voir: métaphore et métonymie et premier, deuxième ou troisième Personne)

les hommes ont aimé l'obscurité

Ici «l'obscurité» est une métaphore du mal. (Voir: métaphore)

afin que ses actes ne seront pas exposés

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: "pour que la lumière ne montre pas ce qu'il fait" ou "alors que la lumière ne clarifie pas ses actes »(Voir: Actif ou Passif)

clairement vu que ses actes

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: «les gens peuvent clairement voir ses actes» ou «tout le monde peut voir clairement les choses qu'il fait »(voir: actif ou passif)

John 3:22**Après ça**

Cela se réfère à après que Jésus ait parlé avec Nicodème. Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 2:12 .

Aenon

Ce mot signifie «ressorts», comme de l'eau. (Voir: Comment traduire des noms)

Salim

un village ou une ville à côté du Jourdain (Voir: Comment traduire les noms)

parce qu'il y avait beaucoup d'eau là-bas

"Car il y avait beaucoup de sources dans cet endroit"

ont été baptisés

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Jean les baptisait" ou "il les baptisait" (Voir: actif ou passif)

John 3:25

Puis il y eut une dispute entre certains disciples de Jean et un juif

Cela peut être indiqué sous une forme active pour plus de clarté. AT: "Alors les disciples de Jean et un juif ont commencé à se disputer" (Voir: actif ou passif)

une dispute

un combat en utilisant des mots

vous avez témoigné, regardez, il baptise,

Dans cette phrase, «regarder» est une commande qui signifie «faire attention!» AT: «vous avez témoigné, regardez! Il est baptisant, "ou" vous avez témoigné. 'Regarde ça! Il baptise '»(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

John 3:27

Un homme ne peut rien recevoir à moins que
"Personne n'a de pouvoir à moins que"

il lui a été donné du ciel

Ici, «paradis» est utilisé comme métonymie pour désigner Dieu. Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: "Dieu le lui a donné »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

Vous-même

Ce "Vous" est pluriel et fait référence à toutes les personnes avec lesquelles Jean parle. AT: "Vous tous" ou "Tous" (Voir: Formes de vous et pronoms réflexifs)

J'ai été envoyé avant lui

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: "Dieu m'a envoyé pour arriver devant lui" (voir: actif ou passif)

John 3:29

Déclaration de connexion:

Jean-Baptiste continue de parler.

La mariée appartient au marié

Ici, la «mariée» et le «marié» sont des métaphores. Jésus est comme le "marié" et Jean est comme l'ami du «marié». (Voir: Métaphore)

Ceci est donc ma joie complète

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors je me réjouis grandement" ou "Alors je me réjouis beaucoup" (Voir: Active ou passif)

ma joie

Le mot «mon» se réfère à Jean-Baptiste, celui qui parle.

Il doit augmenter

"Il" se réfère à l'époux, Jésus, qui continuera à prendre de l'importance.

John 3:31

Celui qui vient d'en haut est avant tout

"Celui qui vient du ciel est plus important que quiconque"

Celui qui vient de la terre vient de la terre et parle de la terre

Jean veut dire que Jésus est plus grand qu'il ne l'est depuis que Jésus est du ciel et que Jean est né le Terre. AT: «Celui qui est né dans ce monde est comme tout le monde qui vit dans le monde et il parle à propos de ce qui se passe dans ce monde »(Voir: Métonymie)

Celui qui vient du ciel est avant tout

Cela signifie la même chose que la première phrase. Jean répète cela pour emphase.

Il témoigne de ce qu'il a vu et entendu

Jean parle de Jésus. AT: «Celui du ciel raconte ce qu'il a vu et entendu dans paradis"

personne n'accepte son témoignage

Ici, Jean exagère pour souligner que seules quelques personnes croient en Jésus. AT: "très peu de gens croyez-le »(voir: Hyperbole et généralisation)

John 3:34

Déclaration de connexion:

Jean-Baptiste finit de parler.

Pour celui que Dieu a envoyé

"Ce Jésus, que Dieu a envoyé pour le représenter"

Car il ne donne pas l'Esprit par mesure

«Car il est celui à qui Dieu a donné tout le pouvoir de son esprit»

Pere fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

donné... dans sa main

Cela signifie être mis dans son pouvoir ou son contrôle. (Voir: idiome)

Qui croit

"Une personne qui croit" ou "quelqu'un qui croit"

la colère de Dieu reste sur lui

Le nom abstrait «colère» peut être traduit par le verbe «punir». AT: «Dieu continuera à le punir »(voir: s)

Translation Questions

John 3:1

Qui était Nicodème?", Quel était le témoignage de Nicodème envers Jésus?",
Nicodème était un pharisien, membre du Conseil juif.

Nicodème lui dit: \"Rabbi, nous savons que tu es un enseignant venu de Dieu, car il n'y a personne qui peut accomplir les miracles que tu fais, si Dieu n'est pas avec lui.\" "

John 3:2

Qui était Nicodème?", Quel était le témoignage de Nicodème envers Jésus?",
Nicodème était un pharisien, membre du Conseil juif.

Nicodème lui dit: \"Rabbi, nous savons que tu es un enseignant venu de Dieu, car il n'y a personne qui peut accomplir les miracles que tu fais, si Dieu n'est pas avec lui.\" "

John 3:4

Quelles paroles de Jésus ont rendu Nicomède confus et perplexe?" Quelles questions Nicomède a-t-il posées qui nous laissent savoir qu'il était confus et perplexe concernant les paroles de Jésus? "
Jésus a dit qu'il faut qu'une personne renaisse pour pouvoir entrer dans le royaume de Dieu. "

Nicomède a dit: \"Comment un homme peut-il renaître alors qu'il est déjà vieux? Il ne peut plus entrer dans le ventre de sa mère et renaître, n'est-ce pas?\" "

Quelles paroles de Jésus ont rendu Nicomède confus et perplexe?" Quelles questions Nicomède a-t-il posées qui nous laissent savoir qu'il était confus et perplexe concernant les paroles de Jésus? "
Jésus a dit qu'il faut qu'une personne renaisse pour pouvoir entrer dans le royaume de Dieu. "

Nicomède a dit: \"Comment un homme peut-il renaître alors qu'il est déjà vieux? Il ne peut plus entrer dans le ventre de sa mère et renaître, n'est-ce pas?\" "

John 3:10

"Comment Jésus a-t-il réprimandé Nicomède?",
Jésus a réprimandé Nicomède en lui disant: \"Es-tu un enseignant d'Israël, et tu ne comprend pas ces choses?\" "

John 3:14

Pourquoi le Fils de l'homme doit-il être élevé?",
Le Fils de l'homme doit être élevé afin que quiconque croit en lui ait la vie éternelle. "

John 3:15

Pourquoi le Fils de l'homme doit-il être élevé?",
Le Fils de l'homme doit être élevé afin que quiconque croit en lui ait la vie éternelle. "

John 3:16

Comment Dieu a-t-il démontré son amour pour le monde?", Dieu a-t-il envoyé son fils pour condamner le monde?",
Il a montré son amour en donnant son fils unique, afin que quiconque croit en Lui ne périsse pas mais ait la vie éternelle. "

Non. Dieu a envoyé son Fils dans le monde pour que le monde soit sauvé par lui. "

John 3:17

Comment Dieu a-t-il démontré son amour pour le monde?", Dieu a-t-il envoyé son fils pour condamner le monde?",
Il a montré son amour en donnant son fils unique, afin que quiconque croit en Lui ne périsse pas mais ait la vie éternelle. "

Non. Dieu a envoyé son Fils dans le monde pour que le monde soit sauvé par lui. "

John 3:19

Pourquoi les hommes sont jugés? Pourquoi ceux qui pratiquent le péché ne viennent-ils pas à la lumière?", Pourquoi ceux qui pratiquent la vérité viennent-ils à la lumière?",
Les hommes sont jugés car la lumière est venue dans le monde, mais les hommes ont aimé les ténèbres plutôt que la lumière parce que leurs oeuvres étaient mauvaises. "

Ceux qui pratiquent le péché détestent la lumière et ne viennent pas à la lumière de peur que leurs oeuvres ne soient exposées. "

Ils viennent à la lumière afin que leurs oeuvres qui ont été accomplies en Dieu soient clairement manifestées. "

John 3:20

Pourquoi les hommes sont jugés? Pourquoi ceux qui pratiquent le péché ne viennent-ils pas à la lumière?",

Pourquoi ceux qui pratiquent la vérité viennent-ils à la lumière?",

Les hommes sont jugés car la lumière est venue dans le monde, mais les hommes ont aimé les ténèbres plutôt que la lumière parce que leurs oeuvres étaient mauvaises. "

Ceux qui pratiquent le péché détestent la lumière et ne viennent pas à la lumière de peur que leurs oeuvres ne soient exposées. "

Ils viennent à la lumière afin que leurs oeuvres qui ont été accomplies en Dieu soient clairement manifestées. "

John 3:21

Pourquoi les hommes sont jugés? Pourquoi ceux qui pratiquent le péché ne viennent-ils pas à la lumière?", **Pourquoi ceux qui pratiquent la vérité viennent-ils à la lumière?"**,

Les hommes sont jugés car la lumière est venue dans le monde, mais les hommes ont aimé les

ténèbres plutôt que la lumière parce que leurs oeuvres étaient mauvaises. "

Ceux qui pratiquent le péché détestent la lumière et ne viennent pas à la lumière de peur que leurs oeuvres ne soient exposées. "

Ils viennent à la lumière afin que leurs oeuvres qui ont été accomplies en Dieu soient clairement manifestées. "

John 3:30

Selon la parole de Jean, qu'arriverait-il au ministère de Jésus par rapport au ministère de Jean?",

Jean a dit: "Il faut qu'Il croisse et il faut que je diminue. "

John 3:33

Ceux qui ont accepté le témoignage de celui qui est au-dessus de tout, qui vient du ciel, que certifient-ils?", Ils certifient que Dieu est vrai. "

Chapter 3

¹ Il y avait un pharisien du nom de Nicodème, un leader Juifs. ² Cet homme alla de nuit vers Jésus et lui dit: «Rabbi, nous savons que tu es un enseignant venu de Dieu, car il n'y a personne qui peut accomplir les miracles que tu fais, si Dieu n'est pas avec lui.» ³ Jésus lui répondit, «En vérité en vérité, si une personne ne naît pas, il ne peut pas voir le royaume de Dieu.» ⁴ Nicodème lui répondit: « Comment un homme peut-il naître alors qu'il est déjà vieux? Il ne peut plus entrer dans le ventre de sa mère et naître, n'est-ce pas? » ⁵ Jésus lui répondit: «En vérité en vérité, si un homme ne naît d'eau et d'Esprit, il ne peut entrer dans le royaume de Dieu. ⁶ Ce qui est né de la chair est chair, et ce qui est né de l'Esprit est esprit. ⁷ Ne t'étonne pas de ce que je t'ai dit: «tu dois naître de nouveau». ⁸ Le vent souffle là où il veut. Tu entends son bruit, mais tu ne sais d'où il vient, ni où il va. Ainsi, en est-il pour quiconque est né de l'Esprit.» ⁹ Nicodème répondit: «Comment cela peut-il se faire?» ¹⁰ Jésus lui répondit: «Tu es un enseignant d'Israël et tu ne comprends pas ces choses? ¹¹ En vérité, en vérité, nous parlons de ce que nous connaissons et nous témoignons de ce que nous avons vu. Cependant, vous n'acceptez pas notre témoignage. ¹² Si je vous ai parlé des choses terrestres et vous ne croyez pas, comment croirez-vous si je vous parle des choses célestes? ¹³ Personne n'est monté au ciel excepté celui qui est descendu du ciel, le Fils de l'Homme. ¹⁴ Comme Moïse éleva le serpent dans le désert, de même, le Fils de l'homme doit être élevé ¹⁵ afin que quiconque croit en lui ait la vie éternelle. ¹⁶ Car Dieu a tant aimé le monde qu'il a donné son Fils unique, afin que quiconque croit en Lui ne périsse pas mais ait la vie éternelle. ¹⁷ Dieu n'a pas envoyé son Fils dans le monde pour condamner le monde, mais afin que le monde soit sauvé par lui. ¹⁸ Quiconque croit en lui n'est pas condamné, mais quiconque ne croit pas est déjà condamné, parce qu'il n'a pas cru au nom du Fils unique de Dieu. ¹⁹ La raison du jugement, c'est que la lumière est venue dans le monde, mais les hommes ont aimé les ténèbres plutôt que la lumière parce que leurs oeuvres étaient mauvaises. ²⁰ Car, quiconque pratique le péché déteste la lumière et ne vient pas à la lumière de peur que ses oeuvres ne soient exposées. ²¹ Toutefois, quiconque pratique la vérité, vient à la lumière, afin que ses oeuvres qui ont été accomplies en Dieu soient clairement manifestées.» ²² Après cela, Jésus et ses disciples se rendirent dans la terre de Judée. Là il passait du temps avec eux et baptisait. ²³ Jean aussi baptisait à Enon près de Salim parce qu'il y avait là beaucoup d'eau. Les gens venaient à lui et se faisaient baptiser ²⁴ car Jean n'avait pas encore été jeté en prison. ²⁵ Ensuite, il s'éleva une dispute entre quelques disciples de Jean et un Juif au sujet de la purification solennelle. ²⁶ Ils allèrent chez Jean et lui dirent: « Rabbi, celui qui était avec toi de l'autre côté du fleuve Jourdain, et dont tu rendais témoignage, voici, il baptise et tous vont à lui.» ²⁷ Jean répondit: «Un homme ne peut rien recevoir si cela ne lui a été donné des ciels. ²⁸ Vous pouvez vous-mêmes témoigner que j'ai dit: "Je ne suis pas le Christ;" mais plutôt que j'ai dit: "J'ai été envoyé avant Lui." ²⁹ Celui à qui appartient la mariée, c'est le marié. Mais l'ami du

marié qui se tient là et qui l'entend, éprouve une grande joie à cause de la voix du marié. Ainsi, ceci rend ma joie parfaite. ³⁰ Il faut qu'Il croisse et il faut que je diminue. ³¹ Celui qui vient d'en haut est au dessus de tout. Celui qui vient de la terre est de la terre et parle des choses terrestres. ³² Celui qui vient du ciel est au-dessus de tout. Il rend témoignage de ce qu'il a vu et entendu; mais personne n'accepte son témoignage. ³³ Celui qui a accepté son témoignage a certifié que Dieu est vrai. ³⁴ Car celui que Dieu a envoyé dit les paroles de Dieu, parce que Dieu ne donne pas l'Esprit avec mesure. ³⁵ Le Père aime le Fils et il a remis toutes choses entre ses mains. ³⁶ Celui qui croit au Fils a la vie éternelle; celui qui désobeit pas au Fils ne verra point la vie, mais la colère de Dieu demeure sur lui.»

Chapter 4

¹ |strong="G3767" Le Seigneur|strong="G2962" sut|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3754" les pharisiens|strong="G5330" avaient appris|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" qu|strong="G3754" il|strong="G2424" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" baptisait|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5719" plus|strong="G4119" de disciples|strong="G3101" que|strong="G2228" Jean|strong="G2491" ² Toutefois|strong="G2544" Jésus|strong="G2424" ne baptisait|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5707" pas|strong="G3756" lui-même|strong="G846" mais|strong="G235" c'étaient ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ³ Alors|strong="G3825" il quitta|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5656" la Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" retourna|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" ⁴ Comme|strong="G1161" il fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5713" qu'il passât|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5738" par|strong="G1223" la Samarie|strong="G4540" ⁵ il arriva|strong="G3767" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" dans|strong="G1519" une ville|strong="G4172" de Samarie|strong="G4540" nommée|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" Sychar|strong="G4965" près|strong="G4139" du champ|strong="G5564" que Jacob|strong="G2384" avait donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" à Joseph|strong="G2501" son|strong="G846" fils|strong="G5207" ⁶ |strong="G1161" Là|strong="G1563" se trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" le puits|strong="G4077" de Jacob|strong="G2384" Jésus|strong="G2424" |strong="G3767" fatigué|strong="G2872" x-morph="strongMorph: TG5761" du|strong="G1537" voyage|strong="G3597" était assis|strong="G2516" x-morph="strongMorph: TG5711" |strong="G3779" au bord|strong="G1909" du puits|strong="G4077" C' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" environ|strong="G5616" la sixième|strong="G1623" heure|strong="G5610" ⁷ Une femme|strong="G1135" de|strong="G1537" Samarie|strong="G4540" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" puiser|strong="G501" x-morph="strongMorph: TG5658" de l' eau|strong="G5204" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" moi|strong="G3427" à boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5629" ⁸ Car|strong="G1063" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" étaient allés|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5715" à|strong="G1519" la ville|strong="G4172" pour|strong="G2443" acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph: TG5661" des vivres|strong="G5160" ⁹ La|strong="G3767" femme|strong="G1135" samaritaine|strong="G4542" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Comment|strong="G4459" toi|strong="G4771" qui es|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" Juif|strong="G2453" me demandes|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5719" à boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5629" à|strong="G3844" moi|strong="G1700" qui suis|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" une femme|strong="G1135" samaritaine|strong="G4542" -Les Juifs|strong="G2453" en effet|strong="G1063" n' ont|strong="G4798" |strong="G0" pas|strong="G3756" de relations|strong="G4798" x-morph="strongMorph: TG5736" avec les Samaritains|strong="G4541" - ¹⁰ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Si|strong="G1487" tu connaissais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5715" le don|strong="G1431" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" celui qui te|strong="G4671" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" moi|strong="G3427" à boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5629" tu|strong="G4771" lui|strong="G846" aurais|strong="G302" toi-même demandé|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5656" à boire, et|strong="G2532" il t|strong="G4671" aurait|strong="G302" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" de l' eau|strong="G5204" vive|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹¹ Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" la femme|strong="G1135" tu n' as|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3777" pour puiser|strong="G502" et|strong="G2532" le puits|strong="G5421" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" profond|strong="G901" d' où|strong="G4159" aurais|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" donc|strong="G3767" cette eau|strong="G5204" vive|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹² |strong="G3361" Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" tu|strong="G4771" plus grand|strong="G3187" que notre|strong="G2257" père|strong="G3962" Jacob|strong="G2384" qui|strong="G3739" nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" ce puits|strong="G5421" et|strong="G2532" qui en|strong="G1537" |strong="G846" a bu|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5627" lui-même|strong="G846" ainsi|strong="G2532" que ses|strong="G846" fils|strong="G5207" et|strong="G2532" ses|strong="G846" troupeaux|strong="G2353" ¹³ Jésus|

strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |
 strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quiconque|strong="G3956" boit|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1537" cette|strong="G5127" eau|
 strong="G5204" aura encore|strong="G3825" soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5692" **14**
 mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui boira|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5632" de|strong="G1537" l' eau|strong="G5204" que|strong="G3739" je|
 strong="G1473" lui|strong="G846" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" n'aura
 jamais|strong="G1519" |strong="G165" |strong="G3364" soif|strong="G1372" x-
 morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G235" l' eau|strong="G5204" que|strong="G3739" je lui|
 strong="G846" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" deviendra|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5695" en|strong="G1722" lui|strong="G846" une source|strong="G4077" d'
 eau|strong="G5204" qui jaillira|strong="G242" x-morph="strongMorph:TG5740" jusque dans|
 strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" **15** La femme|strong="G1135" lui|
 strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|
 strong="G2962" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" moi|strong="G3427" cette|
 strong="G5124" eau|strong="G5204" afin que je n'aie plus|strong="G3363" soif|strong="G1372" x-
 morph="strongMorph:TG5725" et que je ne vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5741"
 plus|strong="G3366" puiser|strong="G501" x-morph="strongMorph:TG5721" ici|strong="G1759" **16** Va|
 strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" appelle|strong="G5455" x-
 morph="strongMorph:TG5657" ton|strong="G4675" mari|strong="G435" et|strong="G2532" viens|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" ici|strong="G1759" **17** La femme|strong="G1135"
 répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|
 strong="G3756" de mari|strong="G435" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit: |strong="G3004"
 x-morph="strongMorph:TG5719" Tu as eu raison|strong="G2573" de dire|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Je n' ai|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" de mari|strong="G435" **18** Car|strong="G1063" tu
 as eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5627" cinq|strong="G4002" maris|strong="G435" et|
 strong="G2532" celui|strong="G3739" que tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719"
 maintenant|strong="G3568" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|
 strong="G3756" ton|strong="G4675" mari|strong="G435" En cela|strong="G5124" tu as dit|
 strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" vrai|strong="G227" **19** Seigneur|strong="G2962" lui|
 strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" la femme|strong="G1135" je vois|
 strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" es|
 strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" prophète|strong="G4396" **20** Nos|strong="G2257"
 pères|strong="G3962" ont adoré|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1722"
 cette|strong="G5129" montagne|strong="G3735" et|strong="G2532" vous dites|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" que|strong="G3754" le lieu|strong="G5117" où|
 strong="G3699" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" adorer|strong="G4352" x-
 morph="strongMorph:TG5721" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à|strong="G1722"
 Jérusalem|strong="G2414" **21** Femme|strong="G1135" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" crois|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3427" l' heure|strong="G5610" vient|strong="G3754" |
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" où|strong="G3753" ce ne sera ni|strong="G3777" sur|
 strong="G1722" cette|strong="G5129" montagne|strong="G3735" ni|strong="G3777" à|strong="G1722"
 Jérusalem|strong="G2414" que vous adorerez|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5692" le Père|
 strong="G3962" **22** Vous|strong="G5210" adorez|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|
 strong="G3739" que vous ne connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|
 strong="G3756" nous|strong="G2249" nous adorons|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5719"
 ce|strong="G3739" que nous connaissons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" car|
 strong="G3754" le salut|strong="G4991" vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |
 strong="G1537" des Juifs|strong="G2453" **23** Mais|strong="G235" l' heure|strong="G5610" vient|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" elle est déjà|strong="G3568"
 venue|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" où|strong="G3753" les vrais|strong="G228"
 adoreurs|strong="G4353" adoreront|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5692" le Père|
 strong="G3962" en|strong="G1722" esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" en vérité|strong="G225"
 car|strong="G2532" |strong="G1063" ce sont là|strong="G5108" les adoreurs|strong="G4352" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" que le Père|strong="G3962" demande|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5719" **24** Dieu|strong="G2316" est Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" il
 faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que ceux qui l|strong="G846" adorent|
 strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5723" l' adorent|strong="G4352" x-

morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" en vérité|strong="G225" ²⁵ La femme|strong="G1135" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" le Messie|strong="G3323" doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" (celui|strong="G3588" qu'on appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Christ|strong="G5547" quand|strong="G3752" il|strong="G1565" sera venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" il nous|strong="G2254" annoncera|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5692" toutes choses|strong="G3956" ²⁶ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je|strong="G1473" le suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi qui te|strong="G4671" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁷ Là|strong="G2532" dessus|strong="G1909" |strong="G5129" arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" |strong="G2532" qui furent étonnés|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" de ce qu|strong="G3754" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" avec|strong="G3326" une femme|strong="G1135" Toutefois|strong="G3305" aucun|strong="G3762" ne dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" demandes- tu|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" ou|strong="G2228" De quoi|strong="G5101" parles- tu|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G3326" elle|strong="G846" ²⁸ Alors|strong="G3767" la femme|strong="G1135" ayant laissé|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" cruche|strong="G5201" |strong="G2532" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux gens|strong="G444" ²⁹ Venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628" un homme|strong="G444" qui|strong="G3739" m|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" tout|strong="G3956" ce que j'ai fait|strong="G3745" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ne serait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G3778" point|strong="G3385" le Christ|strong="G5547" ³⁰ Ils|strong="G3767" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5711" vers|strong="G4314" lui|strong="G846" ³¹ |strong="G1161" Pendant|strong="G1722" ce temps|strong="G3342" les|strong="G846" disciples|strong="G3101" le|strong="G846" pressaient|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707" de manger, disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Rabbi|strong="G4461" mange|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5628" ³² Mais|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" J|strong="G1473" ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" une nourriture|strong="G1035" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" ne connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ³³ Les disciples|strong="G3101" se disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" donc|strong="G3767" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G240" Quelqu' un|strong="G5100" |strong="G3387" lui|strong="G846" aurait-il apporté|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ³⁴ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ma|strong="G1699" nourriture|strong="G1033" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G2443" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" la volonté|strong="G2307" de celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" d' accomplir|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5661" son|strong="G846" oeuvre|strong="G2041" ³⁵ Ne dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" pas|strong="G3756" qu|strong="G3754" y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2089" quatre mois|strong="G5072" jusqu' à|strong="G2532" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" la moisson|strong="G2326" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" levez|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5657" les|strong="G5216" yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" regardez|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5663" les champs|strong="G5561" qui déjà|strong="G2235" blanchissent|strong="G3754" |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3022" pour|strong="G4314" la moisson|strong="G2326" ³⁶ Celui|strong="G2532" qui moissonne|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5723" reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" un salaire|strong="G3408" et|strong="G2532" amasse|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5719" des fruits|strong="G2590" pour|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" afin que|strong="G2443" |strong="G2532" celui qui sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" celui qui moissonne|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5723" se réjouissent|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5725" ensemble|strong="G3674" ³⁷ Car|strong="G1063" en|strong="G1722" ceci|strong="G5129" ce qu'on dit|strong="G3056" est|strong="G2076" x-

morph="strongMorph: TG5748" vrai|strong="G228" |strong="G3754" Autre est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" celui|strong="G243" qui sème|strong="G4687" x-
 morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" autre celui|strong="G243" qui moissonne|
 strong="G2325" x-morph="strongMorph: TG5723" ³⁸ Je|strong="G1473" vous|strong="G5209" ai
 envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" moissonner|strong="G2325" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ce|strong="G3739" |strong="G5210" que vous n'avez pas|
 strong="G3756" travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph: TG5758" d' autres|strong="G243" ont
 travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" vous|strong="G5210" êtes
 entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5754" dans|strong="G1519" leur|strong="G846"
 travail|strong="G2873" ³⁹ |strong="G1161" Plusieurs|strong="G4183" Samaritains|strong="G4541" de|
 strong="G1537" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172" crurent|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1519" Jésus|strong="G846" à cause de|strong="G1223"
 cette déclaration|strong="G3056" formelle|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5723" de la
 femme|strong="G1135" |strong="G3754" Il m|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" tout|strong="G3956" ce que j'ai fait|strong="G3745" |strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ⁴⁰ Aussi|strong="G3767" quand|strong="G5613" les Samaritains|
 strong="G4541" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" le|strong="G846" trouver|
 strong="G4314" ils le|strong="G846" prièrent|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5707" de
 rester|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5658" auprès|strong="G3844" d' eux|strong="G846"
 Et|strong="G2532" il resta|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5656" là|strong="G1563" deux|
 strong="G1417" jours|strong="G2250" ⁴¹ Un|strong="G2532" beaucoup plus grand nombre|
 strong="G4183" |strong="G4119" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" à cause de|
 strong="G1223" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" ⁴² et|strong="G5037" ils disaient|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" à la femme|strong="G1135" |strong="G3754" Ce n'est
 plus|strong="G3754" à cause|strong="G1223" de ce que tu|strong="G4674" as dit|strong="G2981" que
 nous croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3765" car|strong="G1063"
 nous l'avons entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5754" nous- mêmes|strong="G846" et|
 strong="G2532" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" qu|strong="G3754" il|
 strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" vraiment|strong="G230" le
 Sauveur|strong="G4990" du monde|strong="G2889" ⁴³ |strong="G1161" Après|strong="G3326" ces
 deux|strong="G1417" jours|strong="G2250" Jésus partit|strong="G565" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" de là|strong="G1564"
 |strong="G2532" pour se rendre en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" ⁴⁴ car|strong="G1063" il|
 strong="G2424" avait déclaré|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5656" lui- même|
 strong="G846" qu|strong="G3754" prophète|strong="G4396" n' est|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" honoré|strong="G5092" dans|strong="G1722" sa
 propre|strong="G2398" patrie|strong="G3968" ⁴⁵ Lorsqu' il|strong="G3767" |strong="G3753" arriva|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1519" Galilée|strong="G1056" il|
 strong="G846" fut bien reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5662" des Galiléens|
 strong="G1057" qui avaient vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5761" tout|strong="G3956"
 ce qu|strong="G3739" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1722"
 Jérusalem|strong="G2414" pendant|strong="G1722" la fête|strong="G1859" car|strong="G1063" eux|
 strong="G846" aussi|strong="G2532" étaient allés|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|
 strong="G1519" la fête|strong="G1859" ⁴⁶ Il|strong="G2424" retourna|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3825" donc|strong="G3767" à|strong="G1519" Cana|
 strong="G2580" en Galilée|strong="G1056" où|strong="G3699" il avait changé|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" l' eau|strong="G5204" en vin|strong="G3631" |strong="G2532" Il y avait|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" à|strong="G1722" Capernaüm|strong="G2584" un
 officier|strong="G5100" du roi|strong="G937" dont|strong="G3739" le fils|strong="G5207" était malade|
 strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5707" ⁴⁷ Ayant appris|strong="G3778" |strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5660" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" était venu|strong="G2240" x-
 morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G1537" Judée|strong="G2449" en|strong="G1519" Galilée|
 strong="G1056" il alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" lui|
 strong="G846" et|strong="G2532" le|strong="G846" pria|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph: TG5707" de descendre|strong="G2443" |strong="G2597" x-
 morph="strongMorph: TG5632" et|strong="G2532" de guérir|strong="G2390" x-
 morph="strongMorph: TG5667" son|strong="G846" fils|strong="G5207" |strong="G1063" qui était près|
 strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5707" de mourir|strong="G599" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ⁴⁸ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G4314" |
 strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Si|strong="G3362" vous ne voyez|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" des miracles|strong="G4592" et|strong="G2532" des
 prodiges|strong="G5059" vous ne croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5661" point|

strong="G3364" ⁴⁹ L'officier du roi|strong="G937" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Seigneur|strong="G2962" descends|strong="G2597"
 x-morph="strongMorph: TG5628" avant|strong="G4250" que mon|strong="G3450" enfant|
 strong="G3813" meure|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5629" ⁵⁰ Va|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph: TG5737" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719"
 Jésus|strong="G2424" ton|strong="G4675" fils|strong="G5207" vit|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph: TG5719" Et|strong="G2532" cet homme|strong="G444" crut|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph: TG5656" à la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424"
 lui|strong="G846" avait dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" il s'en
 alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5711" ⁵¹ Comme|strong="G1161" déjà|strong="G2235"
 il descendait|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5723" ses|strong="G846" serviteurs|
 strong="G1401" venant à sa|strong="G846" rencontre|strong="G528" x-morph="strongMorph: TG5656" |
 strong="G2532" lui apportèrent|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" cette nouvelle: |strong="G3754" Ton|strong="G4675" enfant|
 strong="G3816" vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁵² Il|strong="G3767" leur|
 strong="G3844" |strong="G846" demanda|strong="G4441" x-morph="strongMorph: TG5633" à quelle
 heure|strong="G5610" |strong="G1722" |strong="G3739" il s'était trouvé mieux|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2866" et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" dirent|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3754" Hier|strong="G5504" à la septième|
 strong="G1442" heure|strong="G5610" la fièvre|strong="G4446" l|strong="G846" quitté|strong="G863"
 x-morph="strongMorph: TG5656" ⁵³ Le|strong="G3767" père|strong="G3962" reconnu|strong="G1097"
 x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3754" c'était à|strong="G1722" cette|strong="G1565"
 heure- là|strong="G5610" que|strong="G1722" |strong="G3739" Jésus|strong="G2424" lui|
 strong="G846" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3754" Ton|
 strong="G4675" fils|strong="G5207" vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5719" Et|
 strong="G2532" il crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" lui|strong="G846" et|
 strong="G2532" toute|strong="G3650" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ⁵⁴ Jésus|
 strong="G2424" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" encore|strong="G3825" ce|
 strong="G5124" second|strong="G1208" miracle|strong="G4592" lorsqu'il fut venu|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5631" de|strong="G1537" Judée|strong="G2449" en|strong="G1519" Galilée|
 strong="G1056"

John 4:1

Informations générales:

Jean 4: 1-6 donne le contexte du prochain événement, la conversation de Jésus avec une Samaritaine. (Voir: Informations générales)

Maintenant, quand Jésus savait que les pharisiens avaient entendu qu'il faisait... Jean (bien que... étaient), il est parti... Galilée

«Maintenant, Jésus faisait... Jean (bien que... l'étaient) et les pharisiens avaient entendu parler du succès il en avait. Il a appris que les pharisiens avaient entendu, alors il est parti... Galilée »

Maintenant, quand Jésus a connu

Le mot «maintenant» est utilisé ici pour marquer une pause dans les principaux événements. Ici, Jean commence à raconter une nouvelle partie du récit.

Jésus lui-même ne baptisait pas

Le pronom réfléchi «lui-même» insiste sur le fait que ce n'est pas Jésus qui baptisait, mais son disciples. (Voir: Pronoms réflexifs)

John 4:4

Jean 4: 4-5

Jean 4: 4-5

UDB:

4 Maintenant, ils devaient traverser la région de Samarie* 5 Donc ils sont arrivés dans une ville appelée Sychar dans

la région de Samarie Sychar était près de la parcelle de terrain que Jacob avait donnée à son fils Joseph il y a longtemps

ULB:

4 Mais il lui fallait passer par Samarie* 5 Alors, il est venu dans une ville de Samarie, appelé

Sychar, près du terrain que Jacob avait donné à son fils Joseph*

traduction de notes

traduction de mots

- Samarie, Samaritain
- Israël, Israélite, Israélites, Jacob
- Joseph

John 4:6

Donne-moi de l'eau

Ceci est une requête polie, pas une commande.

Car ses disciples étaient partis

Il n'a pas demandé à ses disciples de puiser de l'eau pour lui parce qu'ils étaient partis.

John 4:9

Alors la Samaritaine lui dit

Le mot «lui» fait référence à Jésus.

Comment se fait-il que, en tant que juif, vous demandez quelque chose à boire?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour exprimer la surprise de la femme samaritaine que Jésus lui a demandé un verre. AT: «Je ne peux pas croire que vous, en tant que Juif, demandez à un Samaritain un verre! »(voir: question rhétorique)

ne pas avoir affaire avec

"Ne pas associer avec"

eau vive

Jésus utilise la métaphore «eau vive» pour désigner le Saint-Esprit qui travaille dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie. (Voir: métaphore)

John 4:11

Vous n'êtes pas plus grand que notre père Jacob... du bétail?

Cette remarque se présente sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Vous n'êtes pas plus grand que notre père Jacob... du bétail! »(Voir: question rhétorique)

notre père Jacob

"Notre ancêtre Jacob"

en a bu

«Bu l'eau qui en sortait»

John 4:13

aura encore soif

"Devra boire de l'eau à nouveau"

l'eau que je lui donnerai deviendra une fontaine d'eau en lui

Ici, le mot «fontaine» est une métaphore de l'eau qui donne la vie. AT: «l'eau que je lui donnerai deviendra comme une source d'eau en lui »(Voir: Métaphore)

vie éternelle

Ici, la «vie» fait référence à la «vie spirituelle» que seul Dieu peut donner.

John 4:15

Monsieur

Dans ce contexte, la femme samaritaine s'adresse à Jésus comme «Monsieur», qui est un terme de respect ou politesse.

puiser de l'eau

«Prendre de l'eau» ou «tirer de l'eau du puits» en utilisant un conteneur et une corde

John 4:17

Vous avez raison de dire... Ce que vous avez dit est vrai
Jésus répète cette déclaration pour souligner qu'il sait que la femme dit la vérité.

John 4:19

Monsieur

Dans ce contexte, la femme samaritaine s'adresse à Jésus comme «monsieur», qui est un terme de respect ou politesse.

Je vois que tu es un prophète

"Je peux comprendre que vous êtes un prophète"

Nos pères

«Nos ancêtres» ou «Nos ancêtres»

John 4:21

Crois moi

Croire à quelqu'un, c'est reconnaître ce que la personne a dit est vrai.

Vous adorez ce que vous ne savez pas. Nous adorons ce que nous savons

Jésus veut dire que Dieu s'est révélé lui-même et ses commandements au peuple juif, pas aux Samaritains. À travers les Écritures, le peuple juif sait qui est Dieu mieux que les Samaritains.

vous adorerez le Père... car le salut vient des Juifs

Le salut éternel du péché vient de Dieu le Père, qui est Yahweh, le Dieu des Juifs.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

car le salut vient des juifs

Cela ne signifie pas que le peuple juif sauvera les autres de ses péchés. Cela signifie que Dieu a choisi les Juifs comme son peuple spécial qui racontera son salut à toutes les autres personnes. AT: "pour tous connaîtront le salut de Dieu à cause des Juifs »

John 4:23**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à parler à la femme samaritaine.

Cependant, l'heure vient et est maintenant là, quand les vrais adorateurs

"Cependant, c'est maintenant le bon moment pour les vrais adorateurs"

le père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

adorer en esprit et en vérité

«Adore-le de la bonne façon»

John 4:25**Je sais que le Messie... Christ**

Ces deux mots signifient «roi promis par Dieu».

il nous expliquera tout

Les mots «expliquer tout» impliquent tout ce que les gens ont besoin de savoir. AT: «il nous dira tout nous devons savoir »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 4:27**A ce moment, ses disciples revinrent**

"Tout comme Jésus disait ceci, ses disciples sont revenus de la ville"

Maintenant, ils se demandaient pourquoi il parlait avec une femme

Il était très inhabituel pour un juif de parler avec une femme qu'il ne connaissait pas, surtout si cette femme était un Samaritain.

personne n'a dit: «Qu'est-ce que... veulent?» ou «pourquoi... elle?»

Les significations possibles sont 1) les disciples ont posé les deux questions à Jésus ou 2) «personne n'a demandé à la femme, «Qu'est-ce que... veux? ou demandé à Jésus: «Pourquoi... elle? "

John 4:28**Viens voir un homme qui m'a dit tout ce que j'ai fait**

La femme samaritaine exagère pour montrer qu'elle est impressionnée par ce que sait Jésus à propos de sa. AT: «Venez voir un homme qui en sait beaucoup sur moi, même si je ne l'ai jamais rencontré avant »(voir: Hyperbole et généralisation)

Cela ne pourrait pas être le Christ, n'est-ce pas?

La femme n'est pas sûre que Jésus soit le Christ, alors elle pose une question qui attend «non» réponse, mais elle pose également une question au lieu de faire une déclaration parce qu'elle veut les gens décider pour eux-mêmes.

John 4:31**Pendant ce temps**

"Pendant que la femme allait en ville"

les disciples le pressaient

"Les disciples disaient à Jésus" ou "les disciples encourageaient Jésus"

J'ai de la nourriture à manger que tu ne connais pas

Ici, Jésus ne parle pas de «nourriture» littérale, mais prépare ses disciples à une leçon spirituelle Jean 4:34 .

Personne ne lui a rien apporté à manger, n'est-ce pas?

Les disciples pensent que Jésus parle de «nourriture» littérale. Ils commencent à se poser cette question, s'attendre à une réponse «non». AT: "Personne ne lui a apporté de nourriture pendant que nous étions en ville!" Question rhétorique)

John 4:34**Ma nourriture est de faire la volonté de celui qui m'a envoyé et de terminer son travail**

Ici, la «nourriture» est une métaphore qui représente «obéir à la volonté de Dieu». AT: «Tout comme la nourriture satisfait un affamé la personne qui obéit à la volonté de Dieu est ce qui me satisfait »(Voir Métaphore)

Tu ne dis pas

"N'est-ce pas l'un de vos dictons populaires"

lever les yeux et voir les champs, car ils sont déjà mûrs pour la récolte

Les mots «champs» et «mûr pour la récolte» sont des métaphores. Les «champs» représentent des personnes. Les mots «Mûr pour la récolte» signifie que les gens sont prêts à recevoir le message de Jésus, comme les champs qui sont prêt à être récolté. AT: «lève les yeux et vois les gens! Ils sont prêts à croire mon message, comme des récoltes dans les champs qui sont prêts pour que les gens les récoltent »(Voir: Métaphore)

et rassemble des fruits pour la vie éternelle

Ici, «le fruit pour la vie éternelle» est une métaphore qui représente les gens qui croient au message du Christ et recevoir la vie éternelle. AT: «et les personnes qui croient au message et reçoivent la vie éternelle sont comme le fruit que récolte un récolteur »(Voir: Métaphore)

John 4:37**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à ses disciples.

On sème et une autre récolte

Les mots «truies» et «récoltes» sont des métaphores. Celui qui «sème» partage le message de Jésus. Celui qui «récolte» aide les gens à recevoir le message de Jésus. AT: "Une personne plante les graines, et une autre personne récolte les récoltes »(Voir: Métaphore)

vous êtes entré dans leur travail

«Vous participez maintenant à leur travail»

John 4:39**cru en lui**

"Croire en" quelqu'un veut dire "faire confiance" à cette personne. Ici, cela signifie aussi qu'ils ont cru il était le Fils de Dieu.

Il m'a dit tout ce que j'ai fait

C'est une exagération. La femme a été impressionnée par combien Jésus savait pour elle. AT: "Il m'a raconté beaucoup de choses sur ma vie »(voir: Hyperbole et généralisation)

John 4:41**sa parole**

Ici, «mot» est un métonyme qui représente le message que Jésus a proclamé. AT: "son message" (Voir: métonymie)

monde

Le «monde» est un métonyme pour tous les croyants du monde entier. AT: «tous les croyants dans la monde »(voir: métonymie)

John 4:43**Informations générales:**

Jésus descend en Galilée et guérit un garçon. Le verset 44 nous donne des informations de base sur quelque chose Jésus avait dit précédemment. (Voir: Informations générales)

De là

de Judée

Pour Jésus lui-même déclaré

Le pronom réfléchi «lui-même» est ajouté pour souligner que Jésus avait «déclaré» ou dit ceci. peut traduire cela dans votre langue de manière à mettre l'accent sur une personne. (Voir: réflexif Pronoms)

un prophète n'a pas d'honneur dans son propre pays

"Les gens ne montrent ni respect ni honneur à un prophète de leur propre pays" ou "un prophète n'est pas respecté par les gens de sa propre communauté »

au Festival

Ici, le festival est la Pâque.

John 4:46**À présent**

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'intrigue principale et pour passer à une nouvelle partie du scénario.récit. Si vous avez un moyen de le faire dans votre langue, vous pouvez envisager de l'utiliser.

fonctionnaire royal

quelqu'un au service du roi

John 4:48**À moins de voir des signes et des merveilles, vous ne croirez pas**

«À moins que... ne pas croire» est un double négatif. Dans certaines langues, il est plus naturel de traduire cette déclaration sous une forme positive. AT: "Seulement si vous voyez un miracle croirez-vous" (voir: Double Négatifs)

cru le mot

Ici, «mot» est un métonyme qui renvoie au message que Jésus a parlé. AT: "a cru au message" (Voir: métonymie)

John 4:51**Tandis que**

Ce mot est utilisé pour marquer deux événements qui se produisent en même temps. Comme le fonctionnaire allait à la maison, ses serviteurs venaient le rencontrer sur la route.

John 4:53**Alors lui et toute sa famille ont cru**

Le pronom réfléchi «lui-même» est utilisé ici pour souligner le mot «il». Si vous avez un moyen de En faisant cela dans votre langue, vous pouvez envisager de l'utiliser.

signe

Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» car ils sont utilisés comme indicateurs ou preuves que Dieu est le tout-puissant qui a une autorité complète sur l'univers.

Translation Questions

John 4:1

Quand est-ce que Jésus est parti de la Judée pour la Galilée?",
Jésus quitta la Judée et partit pour la Galilée, quand il apprit que les pharisiens avaient entendu qu'il faisait et baptisait plus de disciples que Jean. "

John 4:2

Quand est-ce que Jésus est parti de la Judée pour la Galilée?",
Jésus quitta la Judée et partit pour la Galilée, quand il apprit que les pharisiens avaient entendu qu'il faisait et baptisait plus de disciples que Jean. "

John 4:5

En chemin pour la Galilée où arriva Jésus?",
Jésus arriva dans une ville de Samarie, appelée Sychar. "

John 4:7

Qui arriva au puits de Jacob où se trouvait Jésus?", Qu'a dit premièrement Jésus à la femme samaritaine?", Où étaient les disciples de Jésus?",
Une femme Samaritaine vint pour puiser l'eau.
Jésus lui dit: "Donnes-moi de l'eau à boire."

Les disciples étaient partis à la ville pour acheter de la nourriture. "

Qui arriva au puits de Jacob où se trouvait Jésus?", Qu'a dit premièrement Jésus à la femme samaritaine?", Où étaient les disciples de Jésus?",
Une femme Samaritaine vint pour puiser l'eau.
Jésus lui dit: "Donnes-moi de l'eau à boire."

Les disciples étaient partis à la ville pour acheter de la nourriture. "

John 4:8

Qui arriva au puits de Jacob où se trouvait Jésus?", Qu'a dit premièrement Jésus à la femme samaritaine?", Où étaient les disciples de Jésus?",
Une femme Samaritaine vint pour puiser l'eau.
Jésus lui dit: "Donnes-moi de l'eau à boire."

Les disciples étaient partis à la ville pour acheter de la nourriture. "

John 4:9

"Pourquoi la femme samaritaine était-elle surprise que Jésus lui parle?", Que dit Jésus pour diriger la conversation vers Dieu? "
Elle était surprise parce que les juifs ne traitent pas avec les samaritains. "

Jésus lui dit que si elle avait connu le don de Dieu et celui qui lui parle elle aurait demandé qu'il lui donne de l'eau vive. "

John 4:10

"Pourquoi la femme samaritaine était-elle surprise que Jésus lui parle?", Que dit Jésus pour diriger la conversation vers Dieu? "
Elle était surprise parce que les juifs ne traitent pas avec les samaritains. "

Jésus lui dit que si elle avait connu le don de Dieu et celui qui lui parle elle aurait demandé qu'il lui donne de l'eau vive. "

John 4:11

\nQue dit la femme qui indique qu'elle ne comprend pas le contenu spirituel des commentaires de Jésus?",
\nLa femme dit: "Maître, vous n'avez pas de seau et le puits est profond. D'où auriez-vous donc l'eau vive?" "

John 4:14

Que dit Jésus à la femme au sujet de l'eau qu'il lui donnera?", Pourquoi la femme veut-elle maintenant l'eau que Jésus offre?", Puis Jésus change de sujet de conversation, que dit-il à la femme?",
Jésus lui dit que quiconque boit de l'eau que je lui donnerai, n'aura plus jamais soif, et que l'eau que je donnerai deviendra en lui une fontaine d'eau qui jaillira jusque dans la vie éternelle. ", Elle veut l'eau maintenant afin qu'elle n'ait plus soif et qu'elle ne vienne plus ici puiser de l'eau. "

Jésus lui dit: "va appeler ton mari et reviens ici."

John 4:15

Que dit Jésus à la femme au sujet de l'eau qu'il lui donnera?", Pourquoi la femme veut-elle maintenant l'eau que Jésus offre?", Puis Jésus change de sujet de conversation, que dit-il à la femme?",
Jésus lui dit que quiconque boit de l'eau que je lui donnerai, n'aura plus jamais soif, et que l'eau que je donnerai deviendra en lui une fontaine d'eau qui jaillira jusque dans la vie éternelle. ", Elle veut l'eau maintenant afin qu'elle n'ait plus soif et qu'elle ne vienne plus ici puiser de l'eau. "

Jésus lui dit: "va appeler ton mari et reviens ici."

John 4:16

Que dit Jésus à la femme au sujet de l'eau qu'il lui donnera?", Pourquoi la femme veut-elle maintenant l'eau que Jésus offre?", Puis Jésus change de sujet de conversation, que dit-il à la femme?",
Jésus lui dit que quiconque boit de l'eau que je lui donnerai, n'aura plus jamais soif, et que l'eau que je donnerai deviendra en lui une fontaine d'eau qui

jaillira jusque dans la vie éternelle. ", Elle veut l'eau maintenant afin qu'elle n'ait plus soif et qu'elle ne vienne plus ici puiser de l'eau. "

Jésus lui dit: \"va appeler ton mari et reviens ici.\" "

John 4:17

Quelle est la réponse de la femme quand Jésus lui dit d'appeler son mari?", Qu'est-ce que Jésus dit au sujet de la femme qu'humainement il ne pouvait pas connaître?

",
La femme répondit à Jésus qu'elle n'avait pas de mari. " ,

Il lui dit qu'elle avait 5 maris et que celui qu'elle avait maintenant n'était pas son mari. "

"

John 4:18

Quelle est la réponse de la femme quand Jésus lui dit d'appeler son mari?", Qu'est-ce que Jésus dit au sujet de la femme qu'humainement il ne pouvait pas connaître?

",
La femme répondit à Jésus qu'elle n'avait pas de mari. " ,

Il lui dit qu'elle avait 5 maris et que celui qu'elle avait maintenant n'était pas son mari. "

"

John 4:19

Quelle est la controverse de la femme concernant l'adoration?",

Elle présente une polémique en ce qui concerne le propre endroit pour adorer. "

John 4:20

Quelle est la controverse de la femme concernant l'adoration?",

Elle présente une polémique en ce qui concerne le propre endroit pour adorer. "

John 4:26

Que répond Jésus à la femme quand elle lui dit que le Messie (Christ) va arriver et qu'il expliquera toutes

Jésus lui dit qu'il est le Messie (Christ). " choses?",

John 4:34

Selon la parole de Jésus quelle est sa nourriture?" Quel est le gain de moissonner?",

Jésus leur dit: que sa nourriture est de faire la volonté de celui qui l'a envoyé et d'accomplir son oeuvre. "

, Ceux qui moissonnent reçoivent un salaire et amassent des fruits pour la vie éternelle, afin que ceux qui sèment et ceux qui moissonnent puissent se réjouir ensemble. "

]

John 4:36

Selon la parole de Jésus quelle est sa nourriture?" Quel est le gain de moissonner?",

Jésus leur dit: que sa nourriture est de faire la volonté de celui qui l'a envoyé et d'accomplir son oeuvre. "

, Ceux qui moissonnent reçoivent un salaire et amassent des fruits pour la vie éternelle, afin que ceux qui sèment et ceux qui moissonnent puissent se réjouir ensemble. "

]

John 4:39

Pourquoi beaucoup de samaritains dans cette ville ont-ils cru en Jésus?",

Le rapport de la femme a causé beaucoup de samaritains à croire en Jésus. "

John 4:45

A la venue de Jésus en Galilée pourquoi les galiléens l'ont-ils accueilli?",

Ils l'accueillirent parce qu'ils avaient vu toutes les choses qu'Il avait fait à Jérusalem pendant la fête. "

John 4:47

Après son départ de la Judée et son retour en Galilée qui est venu à Jésus et que voulait-il? ",

Un certain officier du roi dont le garçon était malade alla vers Jésus et le supplia de descendre et de guérir son fils. "

John 4:48

Qu'a dit Jésus à l'officier en ce qui concerne les signes et les prodiges?", Qu'a fait l'officier royal quand Jésus

n'est pas allé avec lui mais lui a dit \"va, ton fils vit?\",
Jésus lui dit que les gens ne croiraient pas à moins de voir des signes et des prodiges. " , L'homme crut à la parole que Jésus lui avait dite, et il s'en alla. "

]

John 4:50

Qu'a dit Jésus à l'officier en ce qui concerne les signes et les prodiges?", Qu'a fait l'officier royal quand Jésus

n'est pas allé avec lui mais lui a dit \"va, ton fils vit?\",
Jésus lui dit que les gens ne croiraient pas à moins de voir des signes et des prodiges. " , L'homme crut à la parole que Jésus lui avait dite, et il s'en alla. "

]

John 4:53

Quelle a été la réaction quand le père de l'enfant malade a entendu que son fils vivrait et que la

fièvre l'avait quitté le jour précédent à la même heure que Jésus lui avait dit: ton fils vivra ?\

L'officier royal et sa famille ont cru. "

Chapter 4

¹ Lorsque Jésus apprit que les Pharisiens ont entendu qu'il faisait et baptisait plus de disciples que Jean, ² (cependant Jésus Lui-même ne baptisait pas, mais c'étaient ses disciples) ³ il quitta la Judée et retourna encore en Galilée. ⁴ Il lui était nécessaire d'aller par la Samarie. ⁵ Alors il arriva dans une ville de Samarie, appelée Sychar, près du terrain que Jacob avait donné à son fils Joseph. ⁶ Là se trouvait le puits de Jacob. Jésus était fatigué par son voyage et s'assit au bord du puit. C'était environ la sixième heure. ⁷ Une femme Samaritaine vint pour puiser l'eau et Jésus lui dit: «Donnes-moi de l'eau à boire.» ⁸ Car ses disciples étaient partis à la ville pour acheter de la nourriture. ⁹ Alors la femme Samaritaine lui dit: «Pourquoi toi qui est Juif, me demandes-tu, étant une femme Samaritaine, quelque chose à boire? Car les Juifs ne traitent pas avec les Samaritains.» ¹⁰ Jésus lui répondit: «Si tu connaissais le don de Dieu et qui est celui qui te dit: "donne-moi à boire" tu l'aurais toi-même demandé, et Il t'aurait donné l'eau de vie.» ¹¹ La femme lui dit: «Maître, vous n'avez pas de seau et le puits est profond. D'où auriez-vous donc l'eau vive?» ¹² Etes-vous plus grand que notre père Jacob qui nous a donné le puits et qui en a lui-même bu, de même que ses fils et ses troupeaux?» ¹³ Jésus répondit et lui dit: «Celui qui boit de cette eau aura encore soif, ¹⁴ mais quiconque boit de l'eau que je lui donnerai, n'aura plus jamais soif. Par contre, l'eau que je lui donnerai deviendra en lui une fontaine d'eau qui jaillira jusque dans la vie éternelle.» ¹⁵ La femme lui dit: «Maître, donne-moi cette eau, pour que je n'ai plus soif, et que je ne vienne plus ici puiser de l'eau.» ¹⁶ Jésus lui dit: «Va appeler ton mari et reviens ici.» ¹⁷ La femme répondit et lui dit: «Je n'ai pas de mari.» Jésus lui répondit dit: «Tu dis bien, "tu n'as pas de mari", ¹⁸ car tu as eu cinq maris et celui que tu as maintenant n'est pas ton mari. Ce que tu as dit est vrai.» ¹⁹ La femme lui dit: «Maître, je vois que tu es un prophète. ²⁰ Nos pères ont adoré sur cette montagne, mais tu dis que Jerusalem est le lieu où il faut adorer.» ²¹ Jésus lui dit: «Crois-moi, femme, que l'heure viendra où vous n'adorerez le Père ni sur cette montagne, ni à Jérusalem. ²² Vous adorez ce que vous ne connaissez pas. Nous adorons ce que nous connaissons, car le salut vient des Juifs. ²³ Toutefois, l'heure viendra, et elle est maintenant là, lorsque les vrais adorateurs adoreront le Père en Esprit et vérité, car le Père cherche de telles personnes pour être ses adorateurs. ²⁴ Dieu est Esprit, les personnes qui l'adorent doivent l'adorer en esprit et en vérité.» ²⁵ La femme lui dit: «Je sais que le Messie va arriver (celui qu'on appelle le Christ). Quand il sera venu, il nous expliquera toute chose.» ²⁶ Jésus lui dit: «Je le suis, moi qui te parle.» ²⁷ En ce moment les disciples revinrent. Là ils étaient tous étonnés de ce qu'Il parlait avec une femme, mais aucun ne dit: «Que veux-tu?» ou pourquoi parles-tu avec elle?» ²⁸ Alors, la femme abandonna son sceau d'eau, retourna dans la ville et dit aux gens: ²⁹ «Venez voir un homme qui m'a dit tout ce que j'ai fait. Ne pourrait-il pas être le Christ, pourrait-il?» ³⁰ Ils partirent de la ville et vinrent à lui. ³¹ Pendant ce temps, les disciples le pressaient, en disant: «Rabbi, mange.» ³² Mais Il leur dit: «J'ai de la nourriture à manger que vous ne connaissez pas.» ³³ Alors les disciples se dirent entre eux: «Personne ne lui a apporté à manger, n'est-ce pas?» ³⁴ Jésus leur dit: «Ma nourriture est de faire la volonté de celui qui m'a envoyé et d'accomplir son oeuvre. ³⁵ Ne dites-vous pas: "il y a encore quatre mois jusqu'à la moisson?" Moi je vous dis: Levez les yeux et regardez les champs, car ils sont déjà prêts pour la moisson! ³⁶ Celui qui moissonne reçoit un salaire et amasse des fruits pour la vie éternelle, afin que celui qui sème et celui qui moissonne puissent se réjouir ensemble. ³⁷ Car c'est de là le proverbe: "L'un sème et l'autre récolte." ³⁸ Je vous ai envoyés récolter ce que vous vous n'avez pas semé. D'autres ont travaillé et vous êtes entrés dans leur labour.» ³⁹ Plusieurs des Samaritains dans cette ville crurent en Jésus grâce au rapport de la femme qui témoignait: «Il m'a dit tout ce que j'ai fait.» ⁴⁰ Alors, lorsque les Samaritains vinrent à lui, ils lui demandèrent de rester avec eux et Il resta là encore deux jours. ⁴¹ Et plusieurs crurent encore à cause de sa parole. ⁴² Ils dirent à la femme: «Nous ne croyons plus seulement à cause de ce que tu as dit, car nous l'avons entendu nous-mêmes, et nous connaissons que celui-ci est véritablement le sauveur du monde.» ⁴³ Après ces deux jours, Il partit de là pour la Galilée. ⁴⁴ Car Jésus Lui-même avait déclaré qu'un prophète n'est pas honoré dans son propre pays. ⁴⁵ Lorsqu'il arriva en Galilée, les Galiléens l'accueillirent. Ils avaient vu toutes les choses qu'Il avait fait à Jérusalem pendant la fête, car eux aussi étaient allés à cette fête. ⁴⁶ Il revint encore à Cana en Galilée, là où Il avait changé l'eau en vin. Il y avait à Capernaüm, un certain officier du

roi dont le garçon était malade. ⁴⁷ Lorsqu'il apprit que Jésus était parti de la Judée pour la Galilée, il alla vers Jésus et le supplia de descendre et de guérir son fils qui était sur le point de mourir. ⁴⁸ Alors Jésus lui dit: «A moins que vous ne voyez des signes et des prodiges, vous ne croirez point.» ⁴⁹ L'officier lui dit: «Maître, venez avant que mon enfant ne meure.» ⁵⁰ Jésus lui dit: «Va, ton fils vit.» L'homme crut à la parole que Jésus lui avait dite, et il s'en alla. ⁵¹ Pendant qu'il descendait, ses serviteurs le rencontrèrent et lui dirent que son fils était vivant. ⁵² Alors il leur demanda à quelle heure il avait commencé à se sentir mieux. Ils lui répondirent: «Hier à la septième heure, la fièvre le quitta.» ⁵³ Alors le père réalisa que c'était à cette heure que Jésus lui avait dit: «Ton fils vit.» Alors lui-même et toute sa maison crurent. ⁵⁴ Ce fut le second miracle que Jésus fit quand Il partit de la Judée pour la Galilée.

Chapter 5

¹ Après cela il y eut une fête des Juifs et Jésus monta à Jérusalem. Or il y avait une piscine qui s'appelle Sion en hébreu et qui est en cinq portiques. Sous ces portiques étaient couchés un grand nombre des malades des aveugles des boiteux des paralytiques qui attendaient l'eau. Car un ange descendait dans la piscine et agitait l'eau. Celui qui y descendait le premier après que l'eau avait été agitée était guéri. Quelle sa maladie? Là se trouvait un homme malade depuis trente-huit ans. Jésus l'appela et le coucha sachant qu'il était malade depuis longtemps. Veux-tu être guéri? Le malade répondit: Seigneur, je n'ai personne dans la piscine quand j'arrive. L'eau est agitée et je ne puis aller. Pendant que j'arrive, l'eau est agitée et je ne puis aller. Aussitôt cet homme prit son lit et marcha. C'était le jour du sabbat. Les Juifs dirent: Celui qui marche le sabbat est puni de mort. Mais Jésus répondit: Celui qui marche le sabbat est puni de mort. Mais moi, je suis puni de mort. Qui est-ce? L'homme qui a été guéri. Prends ton lit et marche. Ils dirent: Lui? Il leur répondit: G611. Celui qui a été guéri. Prends ton lit et marche. Qui est-ce? L'homme qui a été guéri. Prends ton lit et marche.

morph="strongMorph: TG5657" ton|strong="G4675" lit|strong="G2895" et|strong="G2532" marche|
 strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" ¹³ Mais|strong="G1161" celui qui avait été guéri|
 strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5685" ne savait|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5715" pas|strong="G3756" qui|strong="G5101" c' était|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" car|strong="G1063" Jésus|strong="G2424" avait disparu|strong="G1593"
 x-morph="strongMorph: TG5656" de la foule|strong="G3793" qui était|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph: TG5752" en|strong="G1722" ce lieu|strong="G5117" ¹⁴ Depuis|strong="G3326" |
 strong="G5023" Jésus|strong="G2424" le|strong="G846" trouva|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" lui|
 strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Voici|strong="G2396" tu as été|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" guéri|strong="G5199" ne pêche|strong="G264" x-
 morph="strongMorph: TG5720" plus|strong="G3371" de peur|strong="G3363" qu'il ne t|strong="G4671"
 arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" quelque chose de pire|strong="G5501" |
 strong="G5100" ¹⁵ Cet homme|strong="G444" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627"
 et|strong="G2532" annonça|strong="G312" x-morph="strongMorph: TG5656" aux Juifs|strong="G2453"
 que|strong="G3754" c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Jésus|strong="G2424"
 qui|strong="G3588" l|strong="G846" guéri|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5660" |
 strong="G5199" ¹⁶ C|strong="G2532" pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" les Juifs|
 strong="G2453" poursuivaient|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5707" Jésus|strong="G2424"
 parce qu|strong="G3754" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5707" ces choses|
 strong="G5023" le jour du sabbat|strong="G1722" |strong="G4521" ¹⁷ Mais|strong="G1161" Jésus|
 strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Mon|
 strong="G3450" Père|strong="G3962" agit|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5736" jusqu' à|
 strong="G2193" présent|strong="G737" moi|strong="G2504" aussi, j' agis|strong="G2038" x-
 morph="strongMorph: TG5736" ¹⁸ À|strong="G3767" cause|strong="G1223" de cela|strong="G5124" les
 Juifs|strong="G2453" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" encore plus|
 strong="G3123" à le|strong="G846" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" non|
 strong="G3756" seulement|strong="G3440" parce qu|strong="G3754" violait|strong="G3089" x-
 morph="strongMorph: TG5707" le sabbat|strong="G4521" |strong="G2532" mais|strong="G235" parce
 qu'il appelait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Dieu|strong="G2316" son|
 strong="G2398" propre Père|strong="G3962" se faisant|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5723" lui- même|strong="G1438" égal|strong="G2470" à Dieu|strong="G2316"
¹⁹ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" reprit donc la parole|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5662" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le Fils|strong="G5207" ne peut|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G3756" rien|strong="G3762" faire|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5721" de|strong="G575" lui- même|strong="G1438" |
 strong="G3362" il ne fait que ce|strong="G5100" qu'il voit|strong="G991" x-
 morph="strongMorph: TG5725" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" au Père|
 strong="G3962" et|strong="G1063" tout|strong="G302" ce|strong="G5023" que le Père|strong="G1565"
 fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5725" le Fils|strong="G5207" aussi|strong="G2532" le
 fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" pareillement|strong="G3668" ²⁰ Car|
 strong="G1063" le Père|strong="G3962" aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph: TG5719" le Fils|
 strong="G5207" et|strong="G2532" lui|strong="G846" montre|strong="G1166" x-
 morph="strongMorph: TG5719" tout|strong="G3956" ce|strong="G3739" qu' il|strong="G846" fait|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" il lui|strong="G846" montrera|
 strong="G1166" x-morph="strongMorph: TG5692" des oeuvres|strong="G2041" plus grandes que|
 strong="G3187" celles- ci|strong="G5130" afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" soyez dans l'
 étonnement|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5725" ²¹ Car|strong="G1063" comme|
 strong="G5618" le Père|strong="G3962" ressuscite|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5719" les
 morts|strong="G3498" et|strong="G2532" donne la vie|strong="G2227" x-morph="strongMorph: TG5719"
 ainsi|strong="G2532" |strong="G3779" le Fils|strong="G5207" donne la vie|strong="G2227" x-
 morph="strongMorph: TG5719" à qui|strong="G3739" il veut|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ²² |strong="G3761" Le Père|strong="G3962" ne juge|strong="G2919" x-
 morph="strongMorph: TG5719" personne|strong="G3762" mais|strong="G235" il a remis|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5758" tout|strong="G3956" jugement|strong="G2920" au
 Fils|strong="G5207" ²³ afin que|strong="G2443" tous|strong="G3956" honorent|strong="G5091" x-
 morph="strongMorph: TG5725" le Fils|strong="G5207" comme|strong="G2531" ils honorent|
 strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5719" le Père|strong="G3962" Celui|strong="G3588" qui n'
 honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" le Fils|strong="G5207" n'
 honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" le Père|strong="G3962"

qui l|strong="G846" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" ²⁴ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" celui qui écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ma|strong="G3450" parole|strong="G3056" et|strong="G2532" qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" à celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" et|strong="G2532" ne vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" en|strong="G1519" jugement|strong="G2920" mais|strong="G235" il est passé|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5758" de|strong="G1537" la mort|strong="G2288" à|strong="G1519" la vie|strong="G2222" ²⁵ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" l' heure|strong="G5610" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" elle est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" déjà|strong="G3568" venue, où|strong="G3753" les morts|strong="G3498" entendront|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5695" la voix|strong="G5456" du Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" ceux qui l'auront entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" vivront|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" ²⁶ Car|strong="G1063" comme|strong="G5618" le Père|strong="G3962" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la vie|strong="G2222" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" ainsi|strong="G2532" |strong="G3779" il a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" au Fils|strong="G5207" d' avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" la vie|strong="G2222" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" ²⁷ Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" le pouvoir|strong="G1849" de juger|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2920" |strong="G2532" parce qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" ²⁸ Ne vous étonnez|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" de cela|strong="G5124" car|strong="G3754" l' heure|strong="G5610" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" où|strong="G1722" |strong="G3739" tous|strong="G3956" ceux qui sont dans|strong="G1722" les sépulcres|strong="G3419" entendront|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5695" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" ²⁹ et|strong="G2532" en sortiront|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5695" Ceux qui auront fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" le bien|strong="G18" ressusciteront|strong="G386" pour|strong="G1519" la vie|strong="G2222" mais|strong="G1161" ceux qui auront fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5660" le mal|strong="G5337" ressusciteront|strong="G386" pour|strong="G1519" le jugement|strong="G2920" ³⁰ Je|strong="G1473" ne puis|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" rien|strong="G3756" |strong="G3762" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G575" moi- même|strong="G1683" selon|strong="G2531" que j' entends|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" je juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" mon|strong="G1699" jugement|strong="G2920" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" juste|strong="G1342" parce que|strong="G3754" je ne cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ma|strong="G1699" volonté|strong="G2307" mais|strong="G235" la volonté|strong="G2307" de celui|strong="G3962" qui|strong="G3739" m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" ³¹ Si|strong="G1437" c'est moi|strong="G1473" qui rends témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5725" de|strong="G4012" moi- même|strong="G1683" mon|strong="G3450" témoignage|strong="G3141" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" vrai|strong="G227" ³² Il y en a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un autre|strong="G243" qui rend témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" le témoignage|strong="G3141" qu|strong="G3739" rend|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" ³³ Vous|strong="G5210" avez envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5758" vers|strong="G4314" Jean|strong="G2491" et|strong="G2532" il a rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5758" à la vérité|strong="G225" ³⁴ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1473" ce n'est pas|strong="G3756" d|strong="G3844" homme|strong="G444" que je reçois|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" le témoignage|strong="G3141" mais|strong="G235" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ceci|strong="G5023" afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" soyez sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" ³⁵ Jean|strong="G1565" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" la lampe|strong="G3088" qui brûle|strong="G2545" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532" qui luit|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G1161" vous|strong="G5210" avez voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" vous réjouir|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5677" |

strong="G4314" une heure|strong="G5610" à|strong="G1722" sa|strong="G846" lumière|
 strong="G5457" ³⁶ |strong="G1161" Moi|strong="G1473" j' ai|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" un témoignage|strong="G3141" plus grand|strong="G3187" que celui de
 Jean|strong="G2491" car|strong="G1063" les oeuvres|strong="G2041" que|strong="G3739" le Père|
 strong="G3962" m|strong="G3427" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" d|
 strong="G2443" accomplir|strong="G5048" x-morph="strongMorph: TG5661" |strong="G846" ces|
 strong="G846" oeuvres|strong="G2041" mêmes que|strong="G3739" je|strong="G1473" fais|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" témoignent|strong="G3140" x-
 morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" que|strong="G3754" c'est le
 Père|strong="G3962" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5758" ³⁷
 Et|strong="G2532" le Père|strong="G3962" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph: TG5660" a rendu lui- même|strong="G846" témoignage|strong="G3140" x-
 morph="strongMorph: TG5758" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" Vous n|strong="G3777" jamais|
 strong="G4455" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5754" sa|strong="G846" voix|
 strong="G5456" vous n'avez point|strong="G3777" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758"
 sa|strong="G846" face|strong="G1491" ³⁸ et|strong="G2532" sa|strong="G846" parole|strong="G3056"
 ne demeure|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3306" x-
 morph="strongMorph: TG5723" point|strong="G3756" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" parce
 que|strong="G3754" vous|strong="G5210" ne croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719"
 pas|strong="G3756" à celui|strong="G3739" |strong="G1565" |strong="G5129" qu'il a envoyé|
 strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" ³⁹ Vous sondez|strong="G2045" x-
 morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5720" les Écritures|strong="G1124" parce
 que|strong="G3754" vous|strong="G5210" pensez|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719"
 avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" en|strong="G1722" elles|strong="G846" la vie|
 strong="G2222" éternelle|strong="G166" |strong="G2532" ce|strong="G1565" sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph: TG5748" elles qui rendent témoignage|strong="G3140" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" ⁴⁰ Et|strong="G2532" vous ne
 voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" venir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5629" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" pour|strong="G2443" avoir|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" la vie|strong="G2222" ⁴¹ Je ne tire|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" ma gloire|strong="G1391" des|strong="G3844"
 hommes|strong="G444" ⁴² Mais|strong="G235" je sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5758"
 que|strong="G3754" vous|strong="G5209" n' avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719"
 point|strong="G3756" en|strong="G1722" vous|strong="G1438" l' amour|strong="G26" de Dieu|
 strong="G2316" ⁴³ Je|strong="G1473" suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5754" au|
 strong="G1722" nom|strong="G3686" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532"
 vous ne me|strong="G3165" recevez|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|
 strong="G3756" si|strong="G1437" un autre|strong="G243" vient|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5632" en|strong="G1722" son propre|strong="G2398" nom|strong="G3686"
 vous le|strong="G1565" recevrez|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5695" ⁴⁴ Comment|
 strong="G4459" pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" vous|strong="G5210" croire|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5658" vous qui tirez|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5723" votre gloire|strong="G1391" les uns des autres|strong="G3844" |
 strong="G240" et|strong="G2532" qui ne cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719"
 point|strong="G3756" la gloire|strong="G1391" qui vient de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" seul|
 strong="G3441" ⁴⁵ Ne pensez|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361"
 que|strong="G3754" moi|strong="G1473" je vous|strong="G5216" accuserai|strong="G2723" x-
 morph="strongMorph: TG5692" devant|strong="G4314" le Père|strong="G3962" celui qui vous|
 strong="G5216" accuse|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5723" c' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" Moïse|strong="G3475" en|strong="G1519" qui|strong="G3739" vous|
 strong="G5210" avez mis votre espérance|strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5758" ⁴⁶ Car|
 strong="G1063" si|strong="G1487" vous croyiez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5707"
 Moïse|strong="G3475" vous me|strong="G1698" croiriez|strong="G302" |strong="G4100" x-
 morph="strongMorph: TG5707" aussi, parce qu|strong="G1063" il|strong="G1565" a écrit|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" ⁴⁷ Mais|
 strong="G1161" si|strong="G1487" vous ne croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719"
 pas|strong="G3756" à ses|strong="G1565" écrits|strong="G1121" comment|strong="G4459" croirez|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5692" à mes|strong="G1699" paroles|strong="G4487"

John 5:1**Informations générales:**

C'est l'événement suivant dans l'histoire, dans lequel Jésus monte à Jérusalem et guérit un homme. Celles-ci les versets donnent des informations générales sur le cadre de l'histoire. (Voir: Informations générales)

Après ça

Cela se réfère à après que Jésus a guéri le fils du fonctionnaire. Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 3:22 .

il y avait un festival juif

"Les juifs fêtaient un festival"

monta à Jérusalem

Jérusalem est située au sommet d'une colline. Les routes vers Jérusalem montaient et descendaient de plus petites collines. Si votre langue a un mot différent pour monter une colline que pour marcher sur un terrain plat, vous pouvez utiliser-le ici.

bassin

C'était un trou dans le sol que les gens remplissaient d'eau. Parfois, ils ont doublé les piscines avec carreaux ou autres pierres.

Bethesda

un nom de lieu (voir: Comment traduire des noms)

porches couverts

structures couvertes avec au moins un mur manquant et attaché aux bâtiments

Un grand nombre de personnes

"Beaucoup de gens"

John 5:5**Informations générales:**

Le verset 5 présente l'homme couché au bord de la piscine à l'histoire. (Voir: Introduction du nouveau et de l'ancien Participants)

était là

"Était à la piscine de Bethesda" (Jean 5: 1)

trente-huit ans

"38 ans" (Voir: Numbers)

il se rendit compte

"Il a compris" ou "il a découvert"

il lui a dit

"Jésus a dit à l'homme paralysé"

John 5:7**Monsieur, je n'ai pas**

Ici, le mot «monsieur» est une forme d'adresse polie.

quand l'eau est agitée

Cela peut être traduit sous une forme active. AT: «quand l'ange déplace l'eau» (Voir: Actif ou Passif)

dans la piscine

C'était un trou dans le sol que les gens remplissaient d'eau. Parfois, ils ont doublé les piscines avec carreaux ou autres pierres. Voyez comment vous avez traduit «pool» dans Jean 5: 2 .

un autre descend avant moi

"Quelqu'un d'autre descend toujours les marches dans l'eau devant moi"

Se lever

"Se lever!"

Prends ton lit et marche

"Ramassez votre matelas et marchez!"

John 5:9**l'homme était guéri**

"L'homme est redevenu sain"

Maintenant ce jour

L'auteur utilise le mot «maintenant» pour montrer que les mots qui suivent sont des informations de base. (Voir: Informations générales)

John 5:10**Alors les Juifs lui ont dit**

Les Juifs (en particulier les dirigeants des Juifs) se sont mis en colère lorsqu'ils ont vu l'homme portant son tapis le jour du sabbat.

C'est le sabbat

"C'est le jour du repos de Dieu"

Celui qui m'a rendu sain

"L'homme qui m'a fait bien"

John 5:12**Ils lui ont demandé**

"Les chefs juifs ont demandé à l'homme qui était guéri"

John 5:14**Jésus l'a trouvé**

"Jésus a trouvé l'homme qu'il avait guéri"

Voir

Le mot «Voir» est utilisé ici pour attirer l'attention sur les mots qui suivent.

John 5:16**À présent**

L'auteur utilise le mot «maintenant» pour montrer que les mots qui suivent sont des informations de base. (Voir: Informations générales)

travail

Cela concerne le travail, y compris tout ce qui est fait pour servir les autres.

les Juifs

Ici «les juifs» est une synecdoche qui représente les «dirigeants juifs». AT: «les dirigeants juifs» (Voir: Synecdoche)

se faisant égal à Dieu

"Disant qu'il était comme Dieu" ou "disant qu'il avait autant d'autorité que Dieu"

Mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 5:19**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler aux dirigeants juifs.

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

vous serez surpris

"Vous serez surpris" ou "vous serez choqué"

quoi que fasse le Père, le Fils fait aussi ces choses. Car le Père aime le Fils

Jésus, en tant que Fils de Dieu, a suivi et obéi à la direction de son Père sur la terre, parce que Jésus savait le Père l'a aimé. (Voir: Traduire Fils et Père)

Fils... Père

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Jésus et Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

aime

Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si cela ne profite pas soi-même. Dieu lui-même est amour et est la source du véritable amour.

John 5:21**Père fils**

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

la vie

Cela fait référence à «la vie spirituelle».

Car le Père ne juge personne, mais il a donné tout jugement au Fils

Le mot «pour» marque une comparaison. Le Fils de Dieu opère un jugement pour Dieu le Père. (Voir: Traduire fils et père)

honore le Fils comme... le Père. Celui qui n'honore pas le Fils n'honore pas le Père

Dieu le Fils doit être honoré et adoré comme Dieu le Père. Si nous ne parvenons pas à honorer Dieu Fils, nous échouons aussi à honorer Dieu le Père. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 5:24**Vraiment, vraiment**

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

celui qui entend ma parole

Ici, «mot» est un métonyme qui représente le message de Jésus. AT: "quiconque entend mon message" (Voir: métonymie)

ne sera pas condamné

Cela peut être dit positivement. AT: "seront jugés innocents" (voir: doubles négatifs)

John 5:25**Vraiment, vraiment**

Traduisez ceci comme le souligne votre langue que ce qui suit est important et vrai. Regarde comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

les morts vont entendre la voix du Fils de Dieu, et ceux qui entendent vivront

La voix de Jésus, le Fils de Dieu, élèvera les morts de la tombe. (Voir: Fils de traduction et Père)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 5:26**Car de même que le Père a la vie en lui-même, il a aussi donné au Fils pour qu'il ait la vie lui-même**

Le mot «pour» marque une comparaison. Le Fils de Dieu a le pouvoir de donner la vie, tout comme le Père Est-ce que. (Voir: Traduire Fils et Père)

Père... Fils de l'homme

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

la vie

Cela signifie la vie spirituelle.

le Père a donné au Fils l'autorité de faire le jugement

Le Fils de Dieu a l'autorité de Dieu le Père pour juger.

John 5:28**Ne soyez pas surpris**

"Ceci" se réfère au fait que Jésus, en tant que Fils de l'homme, a le pouvoir de donner la vie éternelle et de porter jugement.

entendre sa voix

"Entends ma voix"

John 5:30**la volonté de celui qui m'a envoyé**

Le mot «lui» fait référence à Dieu le Père.

Il y en a un autre qui témoigne de moi

"Il y a quelqu'un d'autre qui parle aux gens de moi"

un autre

Cela fait référence à Dieu.

le témoignage qu'il donne sur moi est vrai

«Ce qu'il dit aux gens de moi est vrai»

John 5:33**le témoignage que je reçois n'est pas de l'homme**

«Je n'ai pas besoin du témoignage des gens»

que vous pourriez être sauvé

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: "pour que Dieu puisse vous sauver" (voir: actif ou passif)

Jean était une lampe qui brûlait et brillait, et vous étiez prêt à vous réjouir de sa lumière pour une tandis que

Ici, «lampe» et «lumière» sont des métaphores. Jean a enseigné aux gens au sujet de Dieu et c'était comme une lampe briller sa lumière dans le noir.

AT: «Jean vous a enseigné à propos de Dieu et c'était comme une lampe qui brille lumière. Et pendant un moment, ce que Jean a dit vous a rendu heureux »(Voir: Métaphore)

John 5:36**les œuvres que le Père m'a données à accomplir... que le Père m'a envoyé**

Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils, Jésus, sur la terre. Jésus complète ce que le Père lui donne faire.

Le père qui m'a envoyé a lui-même témoigné

Le pronom réfléchi «lui-même» souligne que c'est le Père, et non quelqu'un de moins important, qui a témoigné. (Voir: Pronoms réflexifs)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

les travaux mêmes que je fais témoignent de moi

Ici, Jésus dit que les miracles «témoignent» ou «disent aux gens» de lui. AT: «Ce que je fais montre

le les gens que Dieu m'a envoyés »(voir: personnification)

Vous n'avez pas sa parole en vous, car vous ne croyez pas en celui qu'il a envoyé

«Vous ne croyez pas à celui qu'il a envoyé. C'est comme ça que je sais que tu n'as pas sa parole rester en toi "

Vous n'avez pas sa parole restante en vous

Jésus parle des gens qui vivent selon la parole de Dieu comme s'ils étaient des maisons et la parole de Dieu était une personne qui vivait dans des maisons. AT: "Vous ne vivez pas selon sa parole" ou "Vous n'obéissez pas à ses mot "

sa parole

"Le message qu'il vous a parlé"

John 5:39**en eux tu as la vie éternelle**

"Vous trouverez la vie éternelle si vous les lisez" ou "les écritures vous diront comment vous pouvez avoir éternelle la vie"

tu ne veux pas venir à moi

"Tu refuses de croire mon message"

John 5:41**recevoir**

Acceptez

vous n'avez pas l'amour de Dieu en vous

Cela peut signifier 1) «tu n'aimes vraiment pas Dieu» ou 2) «tu n'as vraiment pas reçu l'amour de Dieu».

John 5:43**au nom de mon père**

Ici, le mot «nom» est un métonyme qui symbolise le pouvoir et l'autorité de Dieu. AT: «Je suis venu avec l'autorité de mon père »(voir: métonymie)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

recevoir

bienvenue en ami

Si un autre doit venir en son propre nom

Le mot «nom» est un métonyme qui représente l'autorité. AT: "Si un autre doit venir dans sa propre autorité »(voir: métonymie)

Comment pouvez-vous croire, vous qui acceptez la louange... Dieu?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question afin de mettre l'accent. AT: "Il n'y a pas moyen que vous peut croire parce que vous

acceptez la louange... Dieu! »(Voir: Question rhétorique)

croyez

Cela signifie avoir confiance en Jésus.

John 5:45

Celui qui t'accuse, c'est Moïse en qui tu as mis ton espoir

«Moïse» est ici un métonyme qui représente la loi elle-même. AT: «Moïse vous accuse dans la loi, la loi même dans laquelle vous avez mis vos espoirs »(voir: métonymie)

ton espoir

"Votre confiance" ou "votre confiance"

Si vous ne croyez pas ses écrits, comment allez-vous croire mes paroles?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Vous ne croyez pas son des écrits, vous ne croirez jamais mes mots! »(Voir: Question rhétorique)

mes mots

"ce que je dis"

Translation Questions

John 5:2

Quel était le nom de la piscine à Jérusalem, près de la porte des brebis, qui avait 5 portiques?", Qui était à Béthesda?",

La piscine s'appelait Béthesda. " , Un grand nombre de personnes qui étaient malades, des aveugles, des boiteux ou des paralytiques étaient couchées à ces portiques de Béthesda. "

John 5:3

Quel était le nom de la piscine à Jérusalem, près de la porte des brebis, qui avait 5 portiques?", Qui était à Béthesda?",

La piscine s'appelait Béthesda. " , Un grand nombre de personnes qui étaient malades, des aveugles, des boiteux ou des paralytiques étaient couchées à ces portiques de Béthesda. "

John 5:5

"title": "A Béthesda à qui Jésus a t-il demandé: \"veux-tu être guéri?\"

"body": "Jésus a posé la question à un homme qui avait été invalide depuis 38 ans et était couché là depuis longtemps. " }]

John 5:6

"title": "A Béthesda à qui Jésus a t-il demandé: \"veux-tu être guéri?\"

"body": "Jésus a posé la question à un homme qui avait été invalide depuis 38 ans et était couché là depuis longtemps. " }]

John 5:7

Quelle a été la réponse de l'homme à la question de Jésus: \"veux-tu être guéri?\",

L'homme malade lui répondit: \"Maître, je n'ai personne qui puisse me jeter dans la piscine quand

l'eau est agitée et quand j'essaie, un autre descend avant moi.\" "

John 5:9

Qu'est-il arrivé quand Jésus dit à l'homme malade \"lève-toi, prends ta natte, et marche?\",

Immédiatement l'homme fut guéri, il prit sa natte et marcha. "

John 5:10

Pourquoi cela a t-il troublé les dirigeants juifs quand ils virent l'homme malade marcher avec sa natte? ", Ils étaient troublés parce que c'était le sabbat et ils dirent à l'homme qu'il n'est pas permis de porter sa natte le jour du sabbat. "

]

John 5:19

Qu'a fait Jésus?", Que ferait le Père si bien que les dirigeants juifs seraient dans l'étonnement?", Il a fait ce que le Père fait. "

Le Père lui révélerait de plus grandes choses que celles-ci afin que les dirigeants juifs soient dans l'étonnement. "

John 5:20

Qu'a fait Jésus?", Que ferait le Père si bien que les dirigeants juifs seraient dans l'étonnement?", Il a fait ce que le Père fait. "

Le Père lui révélerait de plus grandes choses que celles-ci afin que les dirigeants juifs soient dans l'étonnement. "

John 5:23

Pourquoi le Père a t-il remis tout jugement au Fils?" **Qu'arrive t-il si l'on n'honore pas le Fils?",**

Le Père a remis tout jugement au Fils afin que tous honorent le Fils comme ils honorent le Père. "

Celui qui n'honore pas le Fils n'honore pas le Père qui l'a envoyé. "

Pourquoi le Père a-t-il remis tout jugement au Fils?"
Qu'arrive-t-il si l'on n'honore pas le Fils?",
 Le Père a remis tout jugement au Fils afin que tous honorent le Fils comme ils honorent le Père. "

Celui qui n'honore pas le Fils n'honore pas le Père qui l'a envoyé. "

John 5:24

"Que se passe-t-il lorsque vous croyez en la parole de Jésus et croyez que Dieu l'a envoyé?",
 "Vous aurez la vie éternelle et ne serez pas condamné mais vous êtes passé de la mort à la vie."
 "

John 5:26

"Qu'est-ce que le Père a donné au Fils concernant la vie?",
 "Le Père a donné au Fils d'avoir la vie en lui-même."
 "

John 5:28

"Que se passera-t-il quand tous ceux qui sont dans les tombes entendront la voix du Père?",
 : "Ils sortiront, ceux qui auront fait le bien pour la résurrection à la vie, mais ceux qui auront fait le mal pour la résurrection pour le jugement. "

John 5:29

"Que se passera-t-il quand tous ceux qui sont dans les tombes entendront la voix du Père?",
 : "Ils sortiront, ceux qui auront fait le bien pour la résurrection à la vie, mais ceux qui auront fait le mal pour la résurrection pour le jugement. "

John 5:30

"Pourquoi le jugement de Jésus est-il juste?",
 : "Son jugement est juste, parce qu'il ne cherche pas sa volonté, mais la volonté de celui qui l'a envoyé. "

John 5:36

"Quel témoignage plus grand que Jean Jésus avait pour prouver qu'il était envoyé par le Père?", **Qui n'a pas entendu la voix du Père, ni vu sa forme à aucun moment?"**,
 Les oeuvres que Jésus a accomplies, rendent témoignage que le Père l'a envoyé. " "Les dirigeants juifs n'avaient ni entendu sa voix ni vu sa forme en aucun moment.
]

John 5:37

"Quel témoignage plus grand que Jean Jésus avait pour prouver qu'il était envoyé par le Père?", **Qui n'a pas entendu la voix du Père, ni vu sa forme à aucun moment?"**,
 Les oeuvres que Jésus a accomplies, rendent témoignage que le Père l'a envoyé. " "Les dirigeants juifs n'avaient ni entendu sa voix ni vu sa forme en aucun moment.
]

John 5:39

"Pourquoi les dirigeants juifs sondent-ils les écritures?", **De qui les écritures rendent-elles témoignage?"**,
 "Ils les sondent parce qu'ils pensent qu'en elles est la vie éternelle. "

Les écritures rendent témoignage de Jésus. "

"Pourquoi les dirigeants juifs sondent-ils les écritures?", **De qui les écritures rendent-elles témoignage?"**,
 "Ils les sondent parce qu'ils pensent qu'en elles est la vie éternelle. "

Les écritures rendent témoignage de Jésus. "

John 5:44

"De qui les dirigeants juifs ne cherchaient-ils pas la louange?"
 Ils ne cherchaient pas la louange qui vient de Dieu seul. "

John 5:45

Qui accuserait les dirigeants juifs devant le Père?", **Selon la parole de Jésus que feraient les dirigeants juifs s'ils croyaient en Moïse?"**,
 Moïse accuserait les dirigeants juifs devant le Père.
 "

"Il dit que les dirigeants juifs croiraient en Jésus s'ils croyaient en Moïse parce que Moïse a écrit concernant Jésus. "

]

John 5:46

Qui accuserait les dirigeants juifs devant le Père?", **Selon la parole de Jésus que feraient les dirigeants juifs s'ils croyaient en Moïse?"**,
 Moïse accuserait les dirigeants juifs devant le Père.
 "

"Il dit que les dirigeants juifs croiraient en Jésus s'ils croyaient en Moïse parce que Moïse a écrit concernant Jésus. "

]

Chapter 5

¹ Après cela, il y eut une fête des Juifs et Jésus monta à Jérusalem. ² Il y a à Jérusalem, près de la porte des brebis, une piscine qui s'appelle en hébreu Béthesda et qui a cinq portiques. ³ Un grand nombre de personnes qui étaient malades, des aveugles, des boiteux ou des paralytiques étaient couchées à ces portiques et attendaient le mouvement de l'eau. ⁴ Car, un ange du Seigneur descendait à un certain moment et troublait l'eau. Quiconque descendait le premier après que l'eau était agitée, était guéri, quelle que fût sa maladie. ⁵ Là, se trouvait un homme qui était invalide depuis trente huit ans. ⁶ Lorsque Jésus le vit couché et se rendit compte qu'il était là depuis longtemps, il lui dit: «Veux-tu être guéri?» ⁷ L'homme malade lui répondit: «Maître, je n'ai personne qui puisse me jeter dans la piscine quand l'eau est agitée et quand j'essaie, un autre descend avant moi.» ⁸ Jésus lui dit: «Lève-toi, prends ta natte, et marche.» ⁹ Immédiatement l'homme fut guéri, il prit sa natte et marcha. C'était un jour de sabbat. ¹⁰ Les Juifs dirent à celui qui avait été guéri: «C'est un jour de sabbat et il ne t'est permis de porter ta natte.» ¹¹ Il répondit: «Celui qui m'a guéri m'a dit, "prends ta natte et marche".» ¹² Ils lui demandèrent: «Qui est l'homme qui t'a dit "prends ta natte et marche"?» ¹³ Mais celui qui était guéri ne savait pas qui c'était parce que Jésus s'était retiré secrètement à cause de la foule qui se trouvait en ce lieu. ¹⁴ Après cela, Jésus le trouva dans le temple et lui dit: «Voici, tu as été guéri! Ne pêche plus, de peur que quelque chose de pire ne t'arrive.» ¹⁵ L'homme alla rapporter aux juifs que c'était Jésus qui l'avait guéri. ¹⁶ A cause de cela, les Juifs persécutèrent Jésus parce qu'il avait fait ces choses le jour du sabbat. ¹⁷ Jésus leur dit: «Mon Père oeuvre même à présent et moi aussi j'agis.» ¹⁸ A cause de cela, les Juifs cherchèrent davantage à le faire mourir parce que, non seulement il avait violé le sabbat, mais aussi parce qu'il appelait Dieu son propre Père, se faisant lui-même égal à Dieu. ¹⁹ Jésus leur répondit: «En vérité en vérité, le Fils ne peut rien faire de lui-même excepté ce qu'il voit le Père faire; car tout ce que le Père fait, le Fils aussi le fait. ²⁰ Car le Père aime le Fils et il lui révèle tout ce qu'il fait lui-même, et il lui révélera de plus grandes choses que celles-ci afin que vous soyez dans l'étonnement. ²¹ Car, comme le Père ressuscite les morts et leur donne la vie de lui-même, ainsi, le Fils donne la vie à qui il veut. ²² Car le Père ne juge personne, mais il a remis tout jugement au Fils ²³ afin que tous honorent le Fils comme ils honorent le Père. Celui qui n'honore pas le Fils n'honore pas le Père qui l'a envoyé. ²⁴ En vérité en vérité, quiconque écoute ma parole et qui croit à celui qui m'a envoyé, a la vie éternelle et ne sera pas condamné, plutôt il est passé de la mort à la vie. ²⁵ En vérité en vérité, je vous le dit, l'heure vient, et est maintenant, où les morts entendront la voix du Fils de Dieu et ceux qui l'entendront vivront. ²⁶ Car comme le Père a la vie en lui-même, ainsi, il a donné au Fils d'avoir la vie en lui-même ²⁷ et le Père a donné son autorité au Fils de juger parce qu'il est le Fils de l'homme. ²⁸ Ne vous étonnez pas de cela car l'heure vient où tous ceux qui sont dans les tombes entendront sa voix et sortiront, ²⁹ ceux qui auront fait le bien pour la résurrection de la vie, mais ceux qui auront fait le mal pour la résurrection pour le jugement. ³⁰ Je ne peux rien faire de moi-même. Selon que j'entends, je juge et mon jugement est juste, parce que je ne cherche pas ma volonté, mais la volonté de celui qui m'a envoyé. ³¹ Si je ne devais rendre que témoignage de moi-même, mon témoignage ne serait pas vrai. ³² Il y a quelqu'un d'autre qui rend témoignage de moi et je sais que le témoignage qu'il rend de moi est vrai. ³³ Vous avez envoyé vers Jean, et il a rendu témoignage de la vérité. ³⁴ Cependant le témoignage que je reçois n'est pas d'un homme. Je dis ceci, pour que vous soyez sauvés. ³⁵ Jean était une lampe qui brûlait et brillait, et vous avez voulu vous réjouir un temps à sa lumière. ³⁶ Mais le témoignage que je rends est plus grand que celui de Jean, car l'oeuvre que le Père m'a donnée d'accomplir, les oeuvres que j'accomplis, rendent témoignage de moi que le Père m'a envoyé. ³⁷ Le Père qui m'a envoyé a lui-même rendu témoignage de moi. Vous n'avez ni entendu sa voix ni vu sa forme en aucun moment. ³⁸ Sa parole ne demeure pas en vous parce que vous ne croyez pas en celui qu'il a envoyé. ³⁹ Vous sondez les écritures parce que vous pensez qu'en elles vous aurez la vie éternelle, ces mêmes écritures rendent témoignage de moi ⁴⁰ et vous ne voulez pas venir à moi pour que vous puissiez avoir la vie. ⁴¹ Je ne reçois pas ma gloire des hommes, ⁴² mais je sais que vous n'avez pas l'amour de Dieu en vous-mêmes. ⁴³ Je suis venu au nom de mon Père, et vous ne me recevez pas. Si quelqu'un devrait venir en son propre nom, vous le recevriez. ⁴⁴ Comment pouvez-vous croire, vous qui acceptez la louange les uns des autres mais ne cherchez point la louange qui vient de Dieu seul? ⁴⁵ Ne pensez pas que moi, je vous accuserai devant le Père. Il y a une autre personne qui vous accuse, c'est Moïse en qui vous avez mis votre espoir. ⁴⁶ Si vous croyez en Moïse, vous devriez aussi croire en moi parce qu'il a écrit me concernant. ⁴⁷ Si vous ne croyez pas à ses écrits, comment croirez-vous à mes paroles?»

Chapter 6

¹ Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" Jésus|strong="G2424" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" de l'autre côté|strong="G4008" de la mer|strong="G2281" de Galilée|strong="G1056" de Tibériade|strong="G5085" ² Une|strong="G2532" grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" le|strong="G846" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" parce qu|strong="G3754" voyait|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5707" les|strong="G846" miracles|strong="G4592" qu|strong="G3739" opérait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" sur|strong="G1909" les malades|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" ³ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" monta|strong="G424" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" et|strong="G2532" là|strong="G1563" il s' assit|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" avec|strong="G3326" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ⁴ Or|strong="G1161" la Pâque|strong="G3957" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" proche|strong="G1451" la fête|strong="G1859" des Juifs|strong="G2453" ⁵ Ayant|strong="G3767" levé|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5660" les yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" voyant|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5666" qu|strong="G3754" grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" venait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" lui|strong="G846" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G4314" Philippe|strong="G5376" Où|strong="G4159" achèterons|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5692" des pains|strong="G740" pour|strong="G2443" que ces gens|strong="G3778" aient à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" ⁶ Il|strong="G1161" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" cela|strong="G5124" pour l|strong="G846" éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" car|strong="G1063" il|strong="G846" savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" ce|strong="G5101" qu'il allait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁷ Philippe|strong="G5376" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Les pains|strong="G740" qu'on aurait pour deux cents|strong="G1250" deniers|strong="G1220" ne suffiraient|strong="G714" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" |strong="G846" pour que|strong="G2443" chacun|strong="G1538" |strong="G846" en reçût|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" un|strong="G5100" peu|strong="G1024" ⁸ Un|strong="G1520" de|strong="G1537" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" André|strong="G406" frère|strong="G80" de Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ Il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G5602" un|strong="G1520" jeune garçon|strong="G3808" qui|strong="G3739" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" d' orge|strong="G2916" et|strong="G2532" deux|strong="G1417" poissons|strong="G3795" mais|strong="G235" qu|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que cela|strong="G5023" pour|strong="G1519" tant de gens|strong="G5118" ¹⁰ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" les|strong="G444" asseoir|strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G1161" Il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" ce lieu|strong="G5117" beaucoup|strong="G4183" d' herbe|strong="G5528" Ils s' assirent|strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" au nombre|strong="G706" d' environ|strong="G5616" cinq mille|strong="G4000" hommes|strong="G435" ¹¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" les pains|strong="G740" |strong="G2532" rendit grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" et les distribua|strong="G1239" x-morph="strongMorph:TG5656" à ceux qui étaient assis|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" il leur donna de même|strong="G3668" des|strong="G1537" poissons|strong="G3795" autant|strong="G3745" qu'ils en voulurent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" ¹² Lorsqu|strong="G1161" |strong="G5613" furent rassasiés|strong="G1705" x-morph="strongMorph:TG5681" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Ramassez|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5628" les morceaux|strong="G2801" qui restent|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5660" afin que rien|strong="G3363" |strong="G5100" ne se perde|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5643" ¹³ Ils les ramassèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" et|strong="G2532" ils remplirent|strong="G1072" x-morph="strongMorph:TG5656" douze|strong="G1427" paniers|strong="G2894" avec les morceaux|strong="G2801" |strong="G1537" qui|strong="G3739" restèrent|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5656" des cinq|strong="G4002" pains|strong="G740" d' orge|strong="G2916" après que tous eurent mangé|strong="G977" x-morph="strongMorph:TG5761" ¹⁴ Ces|strong="G3767"

gens|strong="G444" ayant vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" le miracle|strong="G4592" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Celui-ci|strong="G3754" |strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" vraiment|strong="G230" le prophète|strong="G4396" qui doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" ¹⁵ Et|strong="G3767" Jésus|strong="G2424" sachant|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5631" qu|strong="G3754" allaient|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5738" |strong="G2532" l|strong="G846" enlever|strong="G726" x-morph="strongMorph: TG5721" pour|strong="G2443" le|strong="G846" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" roi|strong="G935" se retira|strong="G402" x-morph="strongMorph: TG5656" de nouveau|strong="G3825" sur|strong="G1519" la montagne|strong="G3735" lui|strong="G846" seul|strong="G3441" ¹⁶ |strong="G1161" Quand|strong="G5613" le soir|strong="G3798" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" descendirent|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5627" au bord de|strong="G1909" la mer|strong="G2281" ¹⁷ Étant|strong="G2532" montés|strong="G1684" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" une barque|strong="G4143" ils traversaient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5711" |strong="G4008" la mer|strong="G2281" pour se rendre à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" |strong="G2532" Il faisait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5715" déjà|strong="G2235" nuit|strong="G4653" et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" ne les|strong="G846" avait pas|strong="G3756" encore rejoints|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5715" |strong="G4314" ¹⁸ Il|strong="G5037" soufflait|strong="G4154" x-morph="strongMorph: TG5723" un grand|strong="G3173" vent|strong="G417" et la mer|strong="G2281" était agitée|strong="G1326" x-morph="strongMorph: TG5712" ¹⁹ Après|strong="G3767" avoir ramé|strong="G1643" x-morph="strongMorph: TG5761" environ|strong="G5613" vingt|strong="G1501" cinq|strong="G4002" ou|strong="G2228" trente|strong="G5144" stades|strong="G4712" ils virent|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5719" Jésus|strong="G2424" marchant|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" s'approchant|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G1451" de la barque|strong="G4143" Et|strong="G2532" ils eurent peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" ²⁰ Mais|strong="G1161" Jésus leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" C'est|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" moi|strong="G1473" n'ayez pas|strong="G3361" peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5737" ²¹ Ils voulaient|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5707" donc|strong="G3767" le|strong="G846" prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" la barque|strong="G4143" et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" la barque|strong="G4143" aborda|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1909" au lieu|strong="G1093" où|strong="G1519" |strong="G3739" ils allaient|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5707" ²² La foule|strong="G3793" qui|strong="G3588" était restée|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" de l'autre côté|strong="G4008" de la mer|strong="G2281" avait remarqué|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" qu|strong="G3754" ne se trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" là qu'une seule|strong="G3756" barque, et que Jésus|strong="G2424" n'était pas|strong="G3756" monté|strong="G4897" |strong="G0" dans|strong="G1519" cette barque|strong="G4142" avec|strong="G4897" x-morph="strongMorph: TG5627" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" mais|strong="G235" qu' ils|strong="G846" |strong="G3101" étaient partis|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" seuls|strong="G3441" ²³ |strong="G1161" Le lendemain, comme d' autres|strong="G243" barques|strong="G4142" étaient arrivées|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G1537" Tibériade|strong="G5085" près|strong="G1451" du lieu|strong="G5117" où|strong="G3699" ils avaient mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5627" le pain|strong="G740" après que le Seigneur|strong="G2962" eut rendu grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5660" ²⁴ les gens de la foule|strong="G3793" ayant|strong="G3753" |strong="G3767" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3754" ni Jésus|strong="G2424" ni|strong="G3761" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" n|strong="G3756" étaient|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" là|strong="G1563" |strong="G2532" montèrent|strong="G1684" x-morph="strongMorph: TG5627" eux-mêmes|strong="G846" dans|strong="G1519" ces barques|strong="G4143" et|strong="G2532" allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Capernaüm|strong="G2584" à la recherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5723" de Jésus|strong="G2424" ²⁵ Et|strong="G2532" l|strong="G846" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5631" au delà|strong="G4008" de la mer|strong="G2281" ils lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Rabbi|strong="G4461" quand|strong="G4219" es-tu venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" ici|strong="G5602" ²⁶ Jésus|strong="G2424" leur|

strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je
 vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vous me|strong="G3165"
 cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" non|strong="G3756" parce que|
 strong="G3754" vous avez vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" des miracles|
 strong="G4592" mais|strong="G235" parce que|strong="G3754" vous avez mangé|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5627" des|strong="G1537" pains|strong="G740" et|strong="G2532" que vous
 avez été rassasiés|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁷ Travaillez|strong="G2038" x-
 morph="strongMorph:TG5737" non|strong="G3361" pour la nourriture|strong="G1035" qui|
 strong="G3588" périt|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5734" mais|strong="G235" pour celle|
 strong="G1035" qui|strong="G3588" subsiste|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|
 strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" et que|strong="G3739" le Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" vous|strong="G5213" donnera|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5692" car|strong="G1063" c'est lui|strong="G5126" que le Père|
 strong="G3962" que Dieu|strong="G2316" a marqué de son sceau|strong="G4972" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ²⁸ Ils|strong="G3767" lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" devons-nous faire|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5725" pour|strong="G2443" faire|strong="G2038" x-
 morph="strongMorph:TG5741" les oeuvres|strong="G2041" de Dieu|strong="G2316" ²⁹ Jésus|
 strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |
 strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" L' oeuvre|strong="G2041" de Dieu|
 strong="G2316" c|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que|
 strong="G2443" vous croyiez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" en|strong="G1519"
 celui|strong="G3739" qu|strong="G1565" a envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁰ |
 strong="G3767" Quel|strong="G5101" miracle|strong="G4592" fais|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" donc|strong="G3767" lui|strong="G846" dirent|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" afin que|strong="G2443" nous le voyions|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" que nous croyions|strong="G4100"
 x-morph="strongMorph:TG5661" en toi|strong="G4671" Que|strong="G5101" fais- tu|strong="G2038" x-
 morph="strongMorph:TG5736" ³¹ Nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" ont mangé|
 strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" la manne|strong="G3131" dans|strong="G1722" le
 désert|strong="G2048" selon|strong="G2531" ce qui est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" Il leur|
 strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" le pain|strong="G740" du|
 strong="G1537" ciel|strong="G3772" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ³² |
 strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Moïse|strong="G3475" ne vous|
 strong="G5213" a pas|strong="G3756" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" le pain|
 strong="G740" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" mais|strong="G235" mon|strong="G3450" Père|
 strong="G3962" vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" le vrai|
 strong="G228" pain|strong="G740" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ³³ car|strong="G1063" le
 pain|strong="G740" de Dieu|strong="G2316" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"
 celui qui|strong="G3588" descend|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537"
 ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" qui donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" la
 vie|strong="G2222" au monde|strong="G2889" ³⁴ Ils|strong="G3767" lui|strong="G4314" |
 strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962"
 donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" nous|strong="G2254" toujours|strong="G3842"
 ce|strong="G5126" pain|strong="G740" ³⁵ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846"
 dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" le pain|strong="G740" de vie|strong="G2222" Celui qui vient|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" n'aura jamais|
 strong="G3364" faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" celui qui
 croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" n|
 strong="G3364" jamais|strong="G4455" soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5661" ³⁶ Mais|
 strong="G235" je vous|strong="G5213" l'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |
 strong="G3754" |strong="G2532" vous m|strong="G3165" vu|strong="G3708" x-
 morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" vous ne croyez|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" ³⁷ Tous|strong="G3956" ceux que|strong="G3739"
 le Père|strong="G3962" me|strong="G3427" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719"
 viendront|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" à|strong="G4314" moi|strong="G1691" et|

strong="G2532" je ne mettrai|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3364" dehors|strong="G1854" celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" à|
 strong="G4314" moi|strong="G3165" ³⁸ car|strong="G3754" je suis descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5758" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" pour|strong="G2443" faire|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" non|strong="G3756" ma|strong="G1699" volonté|
 strong="G2307" mais|strong="G235" la volonté|strong="G2307" de celui qui m|strong="G3165" envoyé|
 strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" ³⁹ Or|strong="G1161" la volonté|strong="G2307" de celui|strong="G3588" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" c|
 strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que|strong="G2443" je ne perde|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" rien|strong="G3361" |strong="G1537" |strong="G846" de tout|strong="G3956" ce qu|strong="G3739" m|strong="G3427" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" mais|strong="G235" que je le|strong="G846" ressuscite|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5692" au|strong="G1722" dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" ⁴⁰ La|strong="G1161" volonté|strong="G2307" de mon|strong="G3165" Père|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" c|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que|strong="G2443" quiconque|strong="G3956" |strong="G3588" voit|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" le Fils|strong="G5207" et|strong="G2532" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" et|strong="G2532" je|strong="G1473" le|strong="G846" ressusciterai|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5692" au dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" ⁴¹ Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" murmurait|strong="G1111" x-morph="strongMorph:TG5707" à|strong="G4012" son sujet|strong="G846" parce qu|strong="G3754" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le pain|strong="G740" qui|strong="G3588" est descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ⁴² Et|strong="G2532" ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" N'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" là|strong="G3778" Jésus|strong="G2424" le fils|strong="G5207" de Joseph|strong="G2501" celui dont|strong="G3739" nous|strong="G2249" connaissons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" le père|strong="G3962" et|strong="G2532" la mère|strong="G3384" Comment|strong="G4459" donc|strong="G3767" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" il|strong="G3778" |strong="G3754" Je suis descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5758" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ⁴³ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ne murmurez|strong="G1111" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" entre|strong="G3326" vous|strong="G240" ⁴⁴ Nul|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" si|strong="G3362" le Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" ne l|strong="G846" attire|strong="G1670" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" je|strong="G1473" le|strong="G846" ressusciterai|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5692" au dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" ⁴⁵ Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" les prophètes|strong="G4396" |strong="G2532" Ils seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" tous|strong="G3956" enseignés|strong="G1318" de Dieu|strong="G2316" Ainsi|strong="G3767" quiconque|strong="G3956" a entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G3844" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" a reçu son enseignement|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5631" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" ⁴⁶ C'est que|strong="G3754" nul|strong="G5100" |strong="G3756" n'a vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" le Père|strong="G3962" sinon|strong="G1508" celui|strong="G3588" qui vient|strong="G3844" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" de Dieu|strong="G2316" celui-là|strong="G3778" a vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" le Père|strong="G3962" ⁴⁷ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ⁴⁸ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le pain|strong="G740" de vie|strong="G2222" ⁴⁹ Vos|strong="G5216" pères|strong="G3962" ont mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" la manne|strong="G3131" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" et|strong="G2532" ils sont morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁵⁰ C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G3778" le pain|strong="G740" qui|strong="G3588" descend|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" afin que

celui|strong="G5100" qui en|strong="G1537" |strong="G846" mange|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G2532" ne meure|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3363" ⁵¹ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le pain|strong="G740" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" qui|strong="G3588" est descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" mange|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" de|strong="G1537" ce|strong="G5127" pain|strong="G740" il vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" et|strong="G1161" |strong="G2532" le pain|strong="G740" que|strong="G3739" je|strong="G1473" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" que|strong="G3739" je|strong="G1473" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" pour|strong="G5228" la vie|strong="G2222" du monde|strong="G2889" ⁵² Là- dessus|strong="G3767" les Juifs|strong="G2453" disputaient|strong="G3164" x-morph="strongMorph:TG5711" entre|strong="G4314" eux|strong="G240" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Comment|strong="G4459" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" il|strong="G3778" nous|strong="G2254" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" sa chair|strong="G4561" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ⁵³ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G3362" vous ne mangez|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" la chair|strong="G4561" du Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" et|strong="G2532" si vous ne buvez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" son|strong="G846" sang|strong="G129" vous n' avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" la vie|strong="G2222" en|strong="G1722" vous-mêmes|strong="G1438" ⁵⁴ Celui qui mange|strong="G5176" x-morph="strongMorph:TG5723" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" et|strong="G2532" qui boit|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5723" mon|strong="G3450" sang|strong="G129" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" et|strong="G2532" je|strong="G1473" le|strong="G846" ressusciterai|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5692" au dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" ⁵⁵ Car|strong="G1063" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vraiment|strong="G230" une nourriture|strong="G1035" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" sang|strong="G129" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vraiment|strong="G230" un breuvage|strong="G4213" ⁵⁶ Celui qui mange|strong="G5176" x-morph="strongMorph:TG5723" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" et|strong="G2532" qui boit|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5723" mon|strong="G3450" sang|strong="G129" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et je|strong="G2504" demeure en|strong="G1722" lui|strong="G846" ⁵⁷ Comme|strong="G2531" le Père|strong="G3962" qui est vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" et que je|strong="G2504" vis|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" le Père|strong="G3962" ainsi|strong="G2532" celui qui me|strong="G3165" mange|strong="G5176" x-morph="strongMorph:TG5723" vivra|strong="G2548" |strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" par|strong="G1223" moi|strong="G1691" ⁵⁸ C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici le pain|strong="G740" qui|strong="G3588" est descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" Il n'en est pas|strong="G3756" comme|strong="G2531" de vos|strong="G5216" pères|strong="G3962" qui ont mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" la manne|strong="G3131" et|strong="G2532" qui sont morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" celui qui mange|strong="G5176" x-morph="strongMorph:TG5723" ce|strong="G5126" pain|strong="G740" vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" ⁵⁹ Jésus dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ces choses|strong="G5023" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" Capernaüm|strong="G2584" ⁶⁰ |strong="G3767" Plusieurs|strong="G4183" de|strong="G1537" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" après l'avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Cette|strong="G3778" parole|strong="G3056" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dure|strong="G4642" qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" l|strong="G846" écouter|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁶¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" que|strong="G3754" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" murmuraient|strong="G1111" x-

morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G4012" ce sujet|strong="G5127" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Cela|strong="G5124" vous|strong="G5209" scandalise|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁶² Et|strong="G3767" si|strong="G1437" vous voyez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5725" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" monter|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" où|strong="G3699" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" auparavant|strong="G4386" ⁶³ C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' esprit|strong="G4151" qui vivifie|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5723" la chair|strong="G4561" ne|strong="G3756" sert|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5719" de rien|strong="G3762" Les paroles|strong="G4487" que|strong="G3739" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" ai dites|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" vie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2222" ⁶⁴ Mais|strong="G235" il en est|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" parmi|strong="G1537" vous|strong="G5216" quelques- uns|strong="G5100" qui ne croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" Car|strong="G1063" Jésus|strong="G2424" savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" dès|strong="G1537" le commencement|strong="G746" qui|strong="G5101" étaient|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux qui ne croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" et|strong="G2532" qui|strong="G5101" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui le|strong="G846" livrerait|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5694" ⁶⁵ Et|strong="G2532" il ajouta|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" nul|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" si|strong="G3362" cela ne lui|strong="G846" a été|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1537" le|strong="G3450" Père|strong="G3962" ⁶⁶ Dès|strong="G1537" ce|strong="G5127" moment, plusieurs|strong="G4183" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" se retirèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1519" |strong="G3694" et|strong="G2532" ils n' allaient|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5707" plus|strong="G3765" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ⁶⁷ Jésus|strong="G2424" donc|strong="G3767" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aux douze|strong="G1427" Et|strong="G3361" vous, ne voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" pas aussi|strong="G2532" vous en aller|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁶⁸ |strong="G3767" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Seigneur|strong="G2962" à|strong="G4314" qui|strong="G5101" irions-nous|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5695" Tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" les paroles|strong="G4487" de la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ⁶⁹ Et|strong="G2532" nous|strong="G2249" avons cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" nous avons connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" le Saint|strong="G40" de Dieu|strong="G2316" ⁷⁰ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" N'est-ce pas|strong="G3756" moi|strong="G1473" qui vous|strong="G5209" ai choisis|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" vous les douze|strong="G1427" Et|strong="G2532" l' un|strong="G1520" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un démon|strong="G1228" ⁷¹ Il|strong="G1161" parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" de Judas|strong="G2455" Iscariot|strong="G2469" fils de Simon|strong="G4613" car|strong="G1063" c'était lui|strong="G3778" qui devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" le|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5721" lui|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" l' un|strong="G1520" des|strong="G1537" douze|strong="G1427"

John 6:1

Informations générales:

Jésus a voyagé de Jérusalem en Galilée. Une foule l'a suivi sur un flanc de montagne. Celles-ci versets racontent le cadre de cette partie de l'histoire. (Voir: Informations générales)

Après ces choses

L'expression «ces choses» se réfère aux événements de Jean 5: 1-46 et introduit l'événement qui suit.

Jésus est parti

Il est implicite dans le texte que Jésus a voyagé en bateau et a emmené ses disciples avec lui. AT:

«Jésus voyagé en bateau avec ses disciples »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Une grande foule

“Un grand nombre de personnes”

signes

Cela se réfère aux miracles qui sont utilisés comme preuve que Dieu est le tout-puissant qui a complète autorité sur tout.

John 6:4

Informations générales:

L'action dans l'histoire commence au verset 5.

Maintenant, la Pâque, la fête juive, était proche

Jean arrête brièvement de raconter les événements de l'histoire afin de donner des informations de fond à propos des événements. (Voir: Informations générales)

Mais Jésus a dit cela pour tester Philip, car il savait lui-même ce qu'il allait faire

Jean cesse brièvement de parler des événements de l'histoire afin d'expliquer pourquoi Jésus a demandé à Philip où acheter du pain (Voir: Informations générales)

car lui-même savait

Le pronom réfléchi «lui-même» indique clairement que le mot «il» fait référence à Jésus. Jésus savait quoi il ferait. (Voir: Pronoms réflexifs)

John 6:7

Deux cents deniers de pain

Le mot «denarii» est le pluriel de «denarius». "AT: "La quantité de pain qui a coûté deux cents jours de salaire »(voir: argent biblique)

cinq miches de pain d'orge

"Cinq pains de pain d'orge." L'orge était un grain commun.

pains

Un pain est un morceau de pâte qui est façonné et cuit. Celles-ci étaient probablement petites, pains ronds.

qu'y a-t-il parmi tant d'autres?

Cette remarque se présente sous la forme d'une question pour souligner qu'ils n'ont pas assez de nourriture pour nourrir tout le monde. AT: «ces quelques pains et poissons ne suffisent pas à nourrir autant de monde!» (Voir: Question rhétorique)

John 6:10

asseyez-vous

"s'allonger"

Maintenant, il y avait beaucoup d'herbe à la place

Jean arrête brièvement de raconter les événements de l'histoire afin de donner des informations de fond à propos de l'endroit où cet événement se produit. (Voir: Informations générales)

Alors les hommes se sont assis, environ cinq mille en nombre

Alors que la foule comprenait probablement des femmes et des enfants (Jean 6: 4-5), ici, Jean ne compte que les hommes.

merci

Jésus a prié Dieu le Père et l'a remercié pour le poisson et les pains.

il l'a donné

«Il» représente ici «Jésus et ses disciples». AT: «Jésus et ses disciples l'ont donné» (voir: Synecdoche)

John 6:13

Informations générales:

Jésus se retire de la foule. Ceci est la fin de la partie de l'histoire de Jésus qui nourrit le foule sur la montagne.

ils se sont réunis

“Les disciples se sont réunis”

laissé pour compte

la nourriture que personne n'avait mangé

ce signe

Jésus nourrit les 5000 personnes avec cinq pains d'orge et deux poissons

le prophète

le prophète spécial que Moïse a dit viendrait dans le monde

John 6:16

Déclaration de connexion:

C'est le prochain événement de l'histoire. Les disciples de Jésus sortent sur le lac dans un bateau.

Il faisait sombre à cette époque et Jésus n'était pas encore venu à eux

Utilisez la méthode de votre langue pour montrer qu'il s'agit d'informations de base. (Voir: Informations générales)

John 6:19

ils avaient ramé

Les bateaux avaient généralement deux, quatre ou six personnes ramant avec des rameurs de chaque côté travaillant ensemble. Votre la culture peut avoir différentes manières de faire traverser un grand plan d'eau à un bateau.

environ vingt-cinq ou trente stades

Un «stade» fait 185 mètres. AT: «environ cinq ou six kilomètres» (voir: Distance biblique)

N'ai pas peur

"Arrête d'avoir peur!"

ils étaient prêts à le recevoir dans le bateau

Cela implique que Jésus monte dans le bateau. AT: « ils ont reçu avec plaisir lui dans le bateau » (Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

John 6:22**la mer**

"La mer de Galilée"

Cependant, il y avait... le Seigneur avait rendu grâce

Utilisez la méthode de votre langue pour montrer qu'il s'agit d'informations de base. (Voir: Informations générales)

les bateaux qui venaient de Tibériade

Ici, Jean fournit plus d'informations de base. Le lendemain, après que Jésus ait nourri les gens, certains des bateaux avec des gens de Tibère sont venus voir Jésus. Cependant, Jésus et ses disciples avaient quitté le la nuit d'avant. (Voir: Informations générales)

John 6:24**Informations générales:**

Les gens vont à Capharnaüm pour trouver Jésus. Quand ils le voient, ils commencent à lui poser des questions.

John 6:26**Vraiment, vraiment**

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

la vie éternelle que le Fils de l'homme vous donnera, car Dieu le Père l'a scellé

Dieu le Père a donné son approbation à Jésus, le Fils de l'Homme, pour donner la vie éternelle à ceux qui croient en lui.

Fils de l'homme... Dieu le père

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Jésus et Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

a mis son sceau sur lui

«Mettre un sceau» sur quelque chose signifie y apposer une marque pour montrer à qui il appartient. Ce signifie que le Fils appartient au Père et que le Père l'approuve de toutes les manières. (Voir: Métaphore)

John 6:28**Jean 6: 28-29**

Jean 6: 28-29

UDB:

28 Alors le peuple lui demanda: «Que devrions-nous faire pour servir Dieu?» 29 Jésus

répondit: "Ce que Dieu veut que vous fassiez, c'est ceci: croyez en moi, celui qu'il a envoyé*"

ULB:

28 Alors ils lui dirent: Que devons-nous faire pour que nous fassions les oeuvres de Dieu? 29 Jésus répondit

et leur dit: "Ceci est l'œuvre de Dieu: que vous croyiez en celui qu'il a envoyé*"

traduction de notes**traduction de mots**

- œuvres, actes, travail, actes
- croire, croire, croire, croyant, croyance, incroyant, incroyants, incréduité
- envoyer, envoyer, envoyer, envoyer, envoyer, envoyer, envoyer, envoyer

John 6:30**Nos pères**

«Nos ancêtres» ou «Nos ancêtres»

paradis

Cela se réfère à l'endroit où Dieu vit.

John 6:32**Vraiment, vraiment**

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

c'est mon Père qui te donne le vrai pain du ciel

Le «vrai pain» est une métaphore de Jésus. AT: "Le Père vous donne le Fils comme le vrai pain du ciel »(Voir: Métaphore et fils et père traducteurs)

mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

donne vie au monde

«Donne la vie spirituelle au monde»

le monde

Ici, le «monde» est un métonyme pour toutes les personnes du monde qui font confiance à Jésus. (Voir: métonymie)

John 6:35**Je suis le pain de la vie**

Par métaphore, Jésus se compare au pain. Tout comme le pain est nécessaire pour notre physique la vie, Jésus est nécessaire à notre vie spirituelle. AT: «Tout comme la nourriture vous maintient en vie physiquement, je peux donner vous vie spirituelle »(Voir: Métaphore)

Croit en

Cela signifie croire que Jésus est le Fils de Dieu, lui faire confiance en tant que Sauveur et vivre d'une manière qui l'honore

Tous ceux que le Père me donne viendront à moi

Dieu le Père et Dieu le Fils sauveront pour toujours ceux qui croient en Jésus. (Voir: Fils de traduction et père)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

celui qui vient à moi ne va certainement pas jeter

Cette phrase indique le contraire de ce que cela signifie pour l'accent. AT: «Je garderai tout le monde vient à moi "(voir: litotes)

John 6:38**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à la foule.

celui qui m'a envoyé

"Mon père, qui m'a envoyé"

Je perdrais pas un de tous ceux

Ici, les litotes sont utilisées pour souligner que Jésus gardera tout ce que Dieu lui donne. AT: "Je devrais garder-les tous »(voir: litotes)

va les soulever

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. À volonté les faire revivre »(voir: idiomme)

John 6:41**Déclaration de connexion:**

Les dirigeants juifs interrompent Jésus alors qu'il parle à la foule.

grogné

parlé malheureusement

Je suis le pain

Tout comme le pain est nécessaire à notre vie physique, Jésus est nécessaire à notre vie spirituelle. Voyez comment vous cela a été traduit dans Jean 6:35 . AT: "Je suis celui qui est comme le vrai pain" (Voir: Métaphore)

N'est-ce pas ce Jésus dont nous connaissons le père et la mère?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner que les dirigeants juifs croient que Jésus n'est pas une personne spéciale. AT: «C'est juste Jésus, le fils de Joseph, dont nous connaissons le père et la mère! (Voir: question rhétorique)

Comment alors dit-il maintenant: «Je suis descendu du ciel»?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner que les dirigeants juifs ne croient pas que Jésus est venu du ciel. AT: "Il ment quand il dit qu'il est venu du ciel!" Question rhétorique)

John 6:43**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à la foule et maintenant aussi aux dirigeants juifs.

le relever

Ceci est un idiomme. AT: «le faire revivre» (voir: idiomme)

dessine

Cela peut signifier 1) «tire» ou 2) «attire».

Il est écrit dans les prophètes

Ceci est une déclaration passive qui peut être traduite sous une forme active. AT: "Les prophètes ont écrit" (Voir: Actif ou Passif)

Tous ceux qui ont entendu et appris du Père viennent à moi

Les Juifs pensaient que Jésus était le «fils de Joseph» (voir: Jean 6:42), mais il est le Fils de Dieu parce que son père est Dieu, pas Joseph. Ceux qui apprennent vraiment de Dieu le Père croient en Jésus, qui est Dieu le fils

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 6:46**Déclaration de connexion:**

Jésus continue maintenant à parler à la foule et aux dirigeants juifs.

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

Non pas que quelqu'un ait vu le Père, sauf celui qui vient de Dieu

Bien qu'aucun humain vivant sur terre n'ait vu Dieu le Père, Jésus, le Fils de Dieu, a vu le père.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

celui qui croit a la vie éternelle

Dieu donne la «vie éternelle» à ceux qui ont confiance en Jésus, le Fils de Dieu.

John 6:48**Je suis le pain de la vie**

Tout comme le pain est nécessaire à notre vie physique, Jésus est nécessaire à notre vie spirituelle. Regarde comment vous avez traduit cela dans Jean 6:35 . AT: «Tout comme la nourriture qui te garde en vie physiquement, je peux te donner la vie spirituelle qui dure éternellement »(Voir: Métaphore)

Vos pères

"Vos ancêtres" ou "Vos ancêtres"

décédés

Cela fait référence à la mort physique.

John 6:50**C'est le pain**

Ici, le «pain» est une métaphore qui désigne Jésus qui donne la vie spirituelle comme le pain soutient la vie physique. AT: "Je suis comme le vrai pain" (Voir: Métaphore)

Ne pas mourir

«Vivre éternellement». Ici, le mot «mourir» fait référence à la mort spirituelle.

pain vivant

Cela signifie «le pain qui fait vivre les gens» (Jean 6:35).

pour la vie du monde

Ici, «le monde» est un métonyme qui représente la vie de tous les peuples du monde. À ce donnera la vie à tous les peuples du monde »(Voir: Métonymie)

John 6:52**Déclaration de connexion:**

Certains Juifs présents se disputent entre eux et Jésus répond à leur question.

Comment cet homme peut-il nous donner sa chair à manger?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner que les dirigeants juifs réagissent négativement à ce que Jésus a dit à

propos de «sa chair». AT: «Cet homme ne peut pas nous donner sa chair à manger! »(Voir: Question rhétorique)

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

mange la chair du Fils de l'homme et bois son sang

Ici, les expressions «manger la chair» et «boire son sang» sont des métaphores qui montrent à quel point Jésus, le Fils de l'homme, c'est comme recevoir de la nourriture et des boissons spirituelles. AT: «reçois le Fils de l'homme juste comme tu reçois de la nourriture et des boissons »(Voir: Métaphore)

vous n'aurez pas la vie en vous

"Vous ne recevrez pas la vie éternelle"

John 6:54**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à tous ceux qui l'écoutent.

Celui qui mange ma chair et boit mon sang a la vie éternelle

Les phrases «mange ma chair» et «boit mon sang» sont des métaphores. Tout comme on a besoin de nourriture et boire pour avoir la vie physique, ceux qui ont confiance en Jésus auront une vie spirituelle. AT: «quiconque me fait confiance pour leur nourriture spirituelle et leur boisson auront la vie éternelle »(Voir: Métaphore)

le relever

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: «cause lui revivre »(voir: idiomme)

au dernier jour

"Le jour où Dieu juge tout le monde"

ma chair est la vraie nourriture... mon sang est une vraie boisson

Les mots «vraie nourriture» et «vraie boisson» sont des métaphores qui signifient que Jésus fournit de la nourriture spirituelle et boire à ceux qui ont confiance en lui. Recevoir Jésus dans la foi assure la vie éternelle de la même manière que la nourriture et boire nourrir le corps physique. AT: "Je suis vraiment une nourriture et une boisson spirituelles" (Voir: Métaphore)

reste en moi et moi en lui

"A une relation étroite avec moi"

John 6:57**alors celui qui me mange**

"Celui qui a confiance en moi"

père vivant

Les significations possibles sont 1) «le père qui donne la vie» ou 2) «le père qui est vivant».

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

C'est le pain qui est descendu du ciel

Le «pain» est une métaphore de Jésus venu du ciel. AT: «Je suis comme le pain qui a viens du ciel »(Voir: Métaphore)

Celui qui mange ce pain

Ceci est une métaphore. Ceux qui font confiance à Jésus pour leur vie spirituelle sont comme ceux qui comptent sur pain physique ou nourriture pour leur vie physique. AT: "Celui qui a confiance en moi" (Voir: Métaphore)

les pères

"Les ancêtres" ou "les ancêtres"

Jésus a dit ces choses dans la synagogue... à Capharnaüm

Ici, Jean donne des informations de base sur le moment où cet événement s'est produit. (Voir: Informations générales)

John 6:60

Déclaration de connexion:

Certains des disciples posent une question et Jésus répond, alors qu'il continue à parler à la foule.

qui peut l'accepter?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner que les disciples ont du mal à comprendre ce que Jésus a dit. AT: "personne ne peut l'accepter!" Ou "c'est trop difficile à comprendre!" Question rhétorique)

Est-ce que cela vous choque?

"Est-ce que cela vous choque?" Ou "Est-ce que cela vous contrarie?"

John 6:62

Alors, si tu devais voir le fils de l'homme monter là où il était avant?

Jésus propose cette remarque sous la forme d'une question pour souligner que ses disciples verront d'autres des choses qui sont aussi difficiles à comprendre. AT: «Alors vous ne saurez pas quoi penser quand vous voyez moi, le fils de l'homme, monter au ciel! »(Voir: question rhétorique)

benéfices

Le mot «profit» signifie que de bonnes choses se produisent.

mots

Les significations possibles sont 1) les paroles de Jésus dans Jean 6: 32-58 ou 2) tout ce que Jésus enseigne. (Voir: La métonymie)

Les mots que je vous ai parlé

"Ce que je t'ai dit"

sont esprit, et ils sont la vie

Les significations possibles sont 1) «concernent l'Esprit et la vie éternelle» ou 2) «proviennent de l'Esprit et donnent la vie éternelle »ou 3)« concerne les choses spirituelles et la vie ».

John 6:64

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de parler à la foule.

Car Jésus savait depuis le début qui étaient ceux qui le trahissaient

Ici, Jean donne des informations de base sur ce que Jésus savait qui arriverait. (Voir: Contexte Informations)

personne ne peut venir à moi à moins que cela ne lui soit accordé par le Père

Celui qui veut croire doit venir à Dieu par le Fils. Seul Dieu le Père permet aux gens venir à Jésus.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

venez à moi

"Suis-moi et reçois la vie éternelle"

John 6:66

ne marchait plus avec lui

Jésus est allé d'un endroit à un autre en marchant, il est donc littéralement vrai qu'ils n'ont pas marché là où et quand il a marché, mais le lecteur devrait également être capable de comprendre que cette métaphore indique qu'ils ne voulaient plus entendre ce qu'il avait à dire.

Seigneur, à qui irions-nous?

Simon Peter donne cette remarque sous la forme d'une question pour souligner qu'il désire suivre seulement Jésus. AT: "Seigneur, nous ne pourrions suivre personne d'autre que toi!" (Voir: Question rhétorique)

ses disciples

Ici «ses disciples» se réfère au groupe général de personnes qui ont suivi Jésus.

les douze

Ceci est une ellipse pour «les douze disciples», un groupe spécifique de douze hommes qui ont suivi Jésus pour son ministère entier. AT: «les douze disciples» (voir: Ellipsis)

John 6:70

Informations générales:

Le verset 71 ne fait pas partie de la trame principale de l'histoire car Jean commente ce que Jésus a dit. (Voir: Contexte Informations)

Est-ce que je ne t'ai pas choisi, les douze, et l'un d'entre vous est un diable?

Jésus donne cette remarque sous la forme d'une question pour attirer l'attention sur le fait que l'un des disciples va le trahir. AT: "Je t'ai choisi tout seul, pourtant l'un d'entre vous est un serviteur de Satan!" Question rhétorique)

Translation Questions

John 6:1

Quel était un autre nom pour la mer de Galilée?", "Pourquoi une grande foule suivait Jésus?", La mer de Galilée s'appelait aussi la mer de Tibériade.

Elle le suivait parce que les gens voyaient les signes qu'il opérait sur les malades. "

John 6:2

Quel était un autre nom pour la mer de Galilée?", "Pourquoi une grande foule suivait Jésus?", La mer de Galilée s'appelait aussi la mer de Tibériade.

Elle le suivait parce que les gens voyaient les signes qu'il opérait sur les malades. "

John 6:5

Après s'être assis sur la pente de la montagne avec ses disciples et levé les yeux, qu'a vu Jésus?", "Pourquoi Jésus a-t-il demandé à Philippe: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?" ", Jésus vit une grande foule qui venait à lui. "

Jésus disait cela pour tester Philippe. "

]

Après s'être assis sur la pente de la montagne avec ses disciples et levé les yeux, qu'a vu Jésus?", "Pourquoi Jésus a-t-il demandé à Philippe: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?" ", Jésus vit une grande foule qui venait à lui. "

Jésus disait cela pour tester Philippe. "

]

John 6:6

Après s'être assis sur la pente de la montagne avec ses disciples et levé les yeux, qu'a vu Jésus?", "Pourquoi Jésus a-t-il demandé à Philippe: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?" ", Jésus vit une grande foule qui venait à lui. "

Jésus disait cela pour tester Philippe. "

]

John 6:7

"Quelle a été la réponse de Philippe à la question de Jésus: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?"\ Quelle a été la réponse d'André à la question de Jésus: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?"

Philippe lui répondit: "Deux cent deniers ne suffiraient pas pour que chacun en reçoive même un peu.\ " "

"title": "Quelle a été la réponse d'André à la question de Jésus: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?"", "body": "André dit: \" Il y a ici un jeune garçon qui a cinq pains d'orge et deux poissons, mais qu'est-ce que cela par rapport à cette multitude? " }]

John 6:9

"Quelle a été la réponse de Philippe à la question de Jésus: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?"\ Quelle a été la réponse d'André à la question de Jésus: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?"

Philippe lui répondit: "Deux cent deniers ne suffiraient pas pour que chacun en reçoive même un peu.\ " "

"title": "Quelle a été la réponse d'André à la question de Jésus: "où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?"", "body": "André dit: \" Il y a ici un jeune garçon qui a cinq pains d'orge et deux poissons, mais qu'est-ce que cela par rapport à cette multitude? " }]

John 6:11

Il y avait combien d'hommes à cet endroit?", Qu'a fait Jésus avec les morceaux de pain et le poisson?", Quelle quantité les gens ont-ils mangé?", Il y avait cinq mille hommes

Jésus prit les morceaux de pains, et après avoir rendu grâces, il en distribua à ceux qui étaient assis. Il distribua aussi le poisson de la même façon. "

Ils en eurent autant qu'ils en voulurent. "

Il y avait combien d'hommes à cet endroit?", Qu'a fait Jésus avec les morceaux de pain et le poisson?", Quelle quantité les gens ont-ils mangé?",
Il y avait cinq mille hommes

Jésus prit les morceaux de pains, et après avoir rendu grâces, il en distribua à ceux qui étaient assis. Il distribua aussi le poisson de la même façon.
"

Ils en eurent autant qu'ils en voulurent. "

John 6:13

Combien de pain fut ramassé après le repas?", "Pourquoi Jésus se retira t-il à nouveau, seul, sur la montagne?",
Les disciples ramassèrent et remplirent douze paniers avec les morceaux des cinq pains d'orge, les morceaux restés après que tous eurent mangé. "

Jésus se retira, car il réalisa que les gens après avoir vu le signe qu'il fit, (nourrir 5000 personnes) allaient venir le saisir de force pour le faire roi. "

John 6:14

Combien de pain fut ramassé après le repas?", "Pourquoi Jésus se retira t-il à nouveau, seul, sur la montagne?",
Les disciples ramassèrent et remplirent douze paniers avec les morceaux des cinq pains d'orge, les morceaux restés après que tous eurent mangé. "

Jésus se retira, car il réalisa que les gens après avoir vu le signe qu'il fit, (nourrir 5000 personnes) allaient venir le saisir de force pour le faire roi. "

John 6:15

Combien de pain fut ramassé après le repas?", "Pourquoi Jésus se retira t-il à nouveau, seul, sur la montagne?",
Les disciples ramassèrent et remplirent douze paniers avec les morceaux des cinq pains d'orge, les morceaux restés après que tous eurent mangé. "

Jésus se retira, car il réalisa que les gens après avoir vu le signe qu'il fit, (nourrir 5000 personnes) allaient venir le saisir de force pour le faire roi. "

John 6:18

Quel temps faisait-il après que les disciples montèrent dans la barque et commencèrent à se rendre à Capernaüm?",
Un vent fort commença à souffler et la mer était agitée. "

John 6:19

"Pourquoi les disciples commencèrent -ils à avoir peur?", Que dit Jésus aux disciples si bien qu'ils consentirent à le prendre dans la barque?",
Ils eurent peur car ils virent Jésus marcher sur la mer et se diriger vers la barque. "

Jésus : \"C'est moi! Soyez sans crainte.\" \" }]

John 6:20

"Pourquoi les disciples commencèrent -ils à avoir peur?", Que dit Jésus aux disciples si bien qu'ils consentirent à le prendre dans la barque?",
Ils eurent peur car ils virent Jésus marcher sur la mer et se diriger vers la barque. "

Jésus : \"C'est moi! Soyez sans crainte.\" \" }]

John 6:27

Selon la parole de Jésus, quelle était la raison pour laquelle la foule le cherchait?", Selon la parole de Jésus, en vue de quoi la foule devait-elle travailler ou ne pas travailler ?",
Jésus disait qu'ils le cherchaient non pas pour les signes qu'ils avaient vu, mais parce qu'ils avaient mangé des pains et étaient rassasiés.[6:2

Jésus leur dit: \"Arrêtez de travailler pour la nourriture qui périt, mais travaillez pour la nourriture qui subsiste pour la vie éternelle. "

John 6:28

Comment Jésus décrit-il l'oeuvre de Dieu pour la foule?

\"
Jésus leur répondit: \"voici l'oeuvre de Dieu: c'est que vous croyiez en celui qu'il a envoyé.\" \"

]]

John 6:35

Selon Jésus, qui est le pain de vie?", Qui viendra à Jésus?",

Jésus dit : \"je suis le pain de vie. "

Tous ceux que le Père m'a donnés viendront à Jésus.
"

John 6:37

Selon Jésus, qui est le pain de vie?", Qui viendra à Jésus?",

Jésus dit : \"je suis le pain de vie. "

Tous ceux que le Père m'a donnés viendront à Jésus.
"

John 6:46

"Qui a vu le Père?",
Excepté celui qui est venu de Dieu, celui-ci a vu le Père. "

John 6:51

Quel est le pain que Jésus donnera pour la vie du monde?",
Le pain que Jésus donnera pour la vie du monde est sa chair. "

John 6:53

"Que devez-vous faire pour avoir la vie en vous?",
Pour avoir la vie en vous-mêmes, vous devez manger la chair du Fils de l'homme et boire de son sang. "

John 6:56

Comment demeurer en Jésus et Jésus en nous?",
Si nous mangeons sa chair et buvons de son sang, nous demeurerons en Jésus et lui en nous. "

John 6:57

Pourquoi Jésus vit-il?
Jésus vit à cause du père. "

John 6:60

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

John 6:61

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

John 6:62

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

John 6:63

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

John 6:64

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

Que savait Jésus depuis le commencement?
Jésus connaissait dès le commencement ceux qui ne croiraient pas et ceux qui allaient le trahir. "

John 6:65

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

John 6:66

Quelle a été la réponse de beaucoup des disciples quand Jésus leur a enseigné au sujet de manger sa chair et de boire son sang?",
Quand les disciples entendirent cet enseignement, beaucoup dirent: \"C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?\"Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. "

John 6:68

Quand Jésus demanda aux 12 : \"voulez-vous vous en aller vous aussi? qui a répondu et qu'a t-il dit?\"
Simon Pierre lui répondit: \"Seigneur, à qui irons-nous? Tu as les paroles de la vie éternelle, nous avons cru et nous connaissons que tu es le Saint de Dieu.\" "

John 6:69

Quand Jésus demanda aux 12 : \"voulez-vous vous en aller vous aussi? qui a répondu et qu'a t-il dit?\"
Simon Pierre lui répondit: \"Seigneur, à qui irons-nous? Tu as les paroles de la vie éternelle, nous

avons cru et nous connaissons que tu es le Saint de Dieu.\" "

John 6:71

Que voulait dire Jésus quand il dit que l'un des 12 était un démon?",
Jésus parlait de Judas, le fils de Simon Iscariot, car c'est lui, l'un des douze, qui allait trahir Jésus ."

Chapter 6

¹ Après ces choses, Jésus se rendit de l'autre côté de la mer de Galilée aussi appelée mer de Tibériade. ² Une grande foule le suivait parce que les gens voyaient les signes qu'il opérait sur les malades. ³ Jésus alla du côté de la montagne et s'assit là avec ses disciples. ⁴ (La pâques, la fête des Juifs était proche.) ⁵ Quand, Jésus leva les yeux et vit une grande foule qui venait à lui, Il dit à Philippe: «où irons-nous acheter du pain pour nourrir cette foule?» ⁶ (Mais Jésus disait cela pour tester Philippe car lui-même savait ce qu'il allait faire). ⁷ Philippe lui répondit: «Deux cent deniers ne suffiraient pas pour acheter du pain pour que chacun en reçoive même un peu.» ⁸ L' un des disciples, André, le frère de Simon Pierre, dit à Jésus: ⁹ «Il y a ici un jeune garçon qui a cinq pains d'orge et deux poissons, mais qu'est-ce que cela par rapport à cette multitude?» ¹⁰ Jésus dit: «Faites asseoir le peuple.» (Il y avait beaucoup d'herbes en ce lieu.) Ainsi les hommes s'assirent et ils étaient environ cinq mille en nombre. ¹¹ Alors Jésus prit les morceaux de pains, et après avoir rendu grâces, il en distribua à ceux qui étaient assis. Il distribua aussi le poisson de la même façon autant qu'ils en voulurent. ¹² Lorsque le peuple fut rassasié, il dit à ses disciples: «Rassemblez les morceaux de pains qui sont restés afin que rien ne se perde.» ¹³ Ils les ramassèrent et remplirent douze paniers avec les morceaux des cinq pains d'orge, les morceaux restés après que tous eurent mangé. ¹⁴ Alors, quand le peuple vit ce signe qu'il fit, ils dirent: «Celui-ci est vraiment le prophète qui doit venir dans le monde.» ¹⁵ Lorsque Jésus réalisa qu'ils allaient venir le saisir de force pour le faire roi, il se retira à nouveau, seul, sur la montagne. ¹⁶ Lorsque le soir arriva, les disciples descendirent au bord de la mer. ¹⁷ Ils montèrent dans la barque et traversèrent la mer pour se rendre à Capernaüm. (Il faisait noir à cette heure et Jésus n'était pas encore venu vers eux.) ¹⁸ Il s'éleva une grande tempête, et la mer était agitée. ¹⁹ Après que les disciples aient ramé environ vingt-cinq à trente stades, ils virent Jésus marcher sur la mer et se diriger vers leur barque, et ils eurent peur. ²⁰ Toutefois, il leur dit: «C'est moi! Soyez sans crainte.» ²¹ Ils voulurent donc le prendre dans la barque, et immédiatement la barque atteignit la terre où ils se rendaient. ²² Le jour suivant, la foule qui était restée de l'autre côté de la mer remarqua qu'il n'y avait là aucune autre barque, sinon une seule et que Jésus n'y était pas entré avec ses disciples, mais que ses disciples étaient partis seuls. ²³ (Néanmoins; il y avait d'autres barques qui étaient arrivées de Tibériade près du lieu où ils avaient mangé le pain après que le Seigneur eut rendu grâce). ²⁴ Lorsque la foule découvrit que ni Jésus ni ses disciples n'étaient là, ils montèrent dans les barques et allèrent à Capernaüm à la recherche de Jésus. ²⁵ Après l'avoir trouvé de l'autre côté de la mer, ils lui dirent: «Rabbi, quand es-tu venu ici?» ²⁶ Jésus leur répondit en disant: «En vérité en vérité, vous me cherchez, non pas parce que vous avez vu des miracles mais parce ce que vous avez mangé des pains et que vous avez été rassasiés. ²⁷ Arrêtez de travailler pour la nourriture qui périt, mais travaillez pour la nourriture qui subsiste pour la vie éternelle que le fils de l'homme vous donnera, car Dieu le Père a marqué sur lui son sceau.» ²⁸ Alors ils lui dirent: «Que devons-nous faire pour que nous fassions l'oeuvre de Dieu?» ²⁹ Jésus leur répondit: «Voici l'oeuvre de Dieu: c'est que vous croyiez en celui qu'il a envoyé.» ³⁰ Alors ils lui dirent: «Quel miracle feras-tu pour que nous voyions et que nous croyions en toi? Que feras-tu? ³¹ Nos pères ont mangé de la manne dans le désert, comme il est écrit: "Il leur donna du pain du ciel à manger".» ³² Alors Jésus leur répondit: «en vérité en vérité, ce n'était pas Moïse qui vous a donné le pain du ciel, mais c'est mon Père qui vous donne le vrai pain du ciel. ³³ Car le pain de Dieu c'est celui qui descend du ciel et apporte la vie au monde.» ³⁴ Alors ils lui dirent: «Seigneur, donne-nous toujours ce pain.» ³⁵ Jésus leur répondit: «Je suis le pain de vie, celui qui vient à moi n'aura jamais faim, et celui qui croit en moi n'aura jamais soif. ³⁶ Toutefois, je vous l'ai dit: «vous m'avez vu mais vous ne croyez pas. ³⁷ Tous ceux que le Père m'a donnés viendront à moi et je ne rejeterai certainement pas celui qui vient à moi. ³⁸ Car je suis descendu du ciel, non pour faire ma volonté, mais la volonté de celui qui m'a envoyé. ³⁹ Et voici la volonté de celui qui m'a envoyé, que je ne perde aucun de tous ceux qu'il m'a donnés, mais que je les ressuscite au dernier jour. ⁴⁰ Car telle est la volonté du Père, que quiconque voit le Fils et croit

en lui ait la vie éternelle, et je le ressusciterai au dernier jour.» ⁴¹ Les leaders juifs murmurèrent contre lui du fait qu'il ait dit: «Je suis le pain qui est descendu du ciel.» Ils dirent: ⁴² «N'est-ce pas Jésus, le fils de Joseph, dont nous connaissons le père et la mère? Comment donc dit-il: "Je suis descendu du ciel?" » ⁴³ Jésus leur répondit en disant: «Arrêtez de murmurer entre vous. ⁴⁴ Personne ne peut venir à moi à moins que le Père qui m'a envoyé ne l'attire et je le ressusciterai au dernier jour. ⁴⁵ Il est écrit par les prophètes: "Ils seront tous instruits par Dieu". Toute personne qui a entendu et appris du Père vient à moi. ⁴⁶ Personne n'a vu le Père, excepté celui qui est venu de Dieu, celui-ci a vu le Père. ⁴⁷ En vérité en vérité, celui qui croit à la vie éternelle. ⁴⁸ Je suis le pain de vie. ⁴⁹ Vos pères ont mangé de la manne dans le désert et ils sont morts. ⁵⁰ C'est ici le pain qui descend du ciel, afin que quelqu'un mange de ce pain et ne meure pas. ⁵¹ Je suis le pain vivant qui est descendu du ciel. Si quelqu'un mange de ce pain, il vivra pour toujours. Le pain que je donnerai est ma chair pour la vie du monde.» ⁵² Les Juifs s'irritèrent entre eux et commencèrent à se disputer en disant: «Comment cet homme peut-il nous donner sa chair à manger?» ⁵³ Alors Jésus leur dit: «En vérité en vérité, à moins que vous ne mangiez la chair du fils de l'homme et que vous ne buviez son sang, vous n'aurez point la vie en vous-mêmes. ⁵⁴ Quiconque mange ma chair et boit mon sang a la vie éternelle, et je le ressusciterai au dernier jour. ⁵⁵ Car ma chair est une vraie nourriture, et mon sang est une vraie boisson. ⁵⁶ Celui qui mange ma chair et qui boit mon sang demeure en moi et moi en lui. ⁵⁷ Comme le Père vivant m'a envoyé, et comme je vis à cause du Père, ainsi celui qui me mange, vivra aussi à cause de moi. ⁵⁸ C'est ici le pain qui est descendu du ciel, non comme celui que les pères ont mangé et sont morts. Celui qui mange de ce pain vivra pour toujours.» ⁵⁹ Jésus dit ces choses dans la synagogue, pendant qu'il enseignait à Capernaüm. ⁶⁰ Alors plusieurs de ses disciples, lorsqu'ils entendirent cela, dirent: «C'est un enseignement difficile, qui peut l'accepter?» ⁶¹ Jésus, sachant en lui-même que ses disciples murmuraient de cela, leur dit: «Cela vous offense-t-il? ⁶² Et si vous voyiez le Fils de l'Homme monter là où il était avant? ⁶³ C'est l'Esprit qui donne la vie. La chair ne profite à rien. Les paroles que je vous ai dites sont esprit et vie. ⁶⁴ Cependant, il y a parmi vous certains qui ne croient pas.» Car Jésus connaissait dès le commencement ceux qui ne croiraient pas et ceux qui allaient le trahir. ⁶⁵ Il dit: «C'est à cause de cela que je vous ai dit que nul ne peut venir à moi sans que cela ne lui soit accordé par le Père.» ⁶⁶ Après cela, plusieurs de ses disciples s'en allèrent et ne marchèrent plus avec lui. ⁶⁷ Jésus dit aux douze: «Voulez-vous vous en aller vous aussi?» ⁶⁸ Simon Pierre lui répondit: «Seigneur, à qui irons-nous? Tu as les paroles de la vie éternelle, ⁶⁹ nous avons cru et nous connaissons que tu es le Saint de Dieu.» ⁷⁰ Jésus leur dit: «N'est-ce pas moi qui vous ai choisis, les douze, et un d'entre vous est un démon?» ⁷¹ Il parlait de Judas, le fils de Simon Iscariot, car c'est lui, l'un des douze, qui allait trahir Jésus.

Chapter 7

¹ |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" Jésus|strong="G2424" parcourait|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5707" la|strong="G1722" Galilée|strong="G1056" car|strong="G1063" il ne voulait|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" séjourner|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" Judée|strong="G2449" parce que|strong="G3754" les Juifs|strong="G2453" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" à le|strong="G846" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5658" ² Or|strong="G1161" la fête|strong="G1859" des Juifs|strong="G2453" la fête des Tabernacles|strong="G4634" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" proche|strong="G1451" ³ Et|strong="G3767" ses|strong="G846" frères|strong="G80" lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pars|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5628" d' ici|strong="G1782" et|strong="G2532" va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1519" Judée|strong="G2449" afin que|strong="G2443" tes|strong="G4675" disciples|strong="G3101" voient|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5661" aussi|strong="G2532" les oeuvres|strong="G2041" que|strong="G3739" tu|strong="G4675" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁴ |strong="G1063" Personne|strong="G3762" n' agit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5100" en|strong="G1722" secret|strong="G2927" |strong="G2532" lorsqu' il|strong="G846" désire|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" paraître|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G1722" |strong="G3954" si|strong="G1487" tu fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" montre|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5657" toi- même|strong="G4572" au monde|strong="G2889" ⁵ Car|strong="G1063" ses|strong="G846" frères|strong="G80" non plus|strong="G3761" ne croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5707" pas en|strong="G1519" lui|strong="G846" ⁶ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Mon|strong="G1699" temps|strong="G2540" n'est pas encore|strong="G3768" venu|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5748" mais|strong="G1161" votre|strong="G5212" temps|strong="G2540" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" toujours|strong="G3842" prêt|strong="G2092" ⁷ Le monde|strong="G2889" ne peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" vous|strong="G5209" haïr|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5721" moi|strong="G1161" il me|strong="G1691" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5719" parce que|strong="G3754" je|strong="G1473" rends de|strong="G4012" lui|strong="G846" le témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" ses oeuvres|strong="G2041" |strong="G846" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mauvaises|strong="G4190" ⁸ Montez|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5628" vous|strong="G5210" à|strong="G1519" cette|strong="G5026" fête|strong="G1859" pour moi|strong="G1473" je n' y|strong="G1519" |strong="G5026" |strong="G1859" monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3768" parce que|strong="G3754" mon|strong="G1699" temps|strong="G2540" n' est|strong="G4137" |strong="G0" pas encore|strong="G3768" accompli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5769" ⁹ Après|strong="G1161" leur|strong="G846" avoir dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" cela|strong="G5023" il resta|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" Galilée|strong="G1056" ¹⁰ |strong="G1161" Lorsque|strong="G5613" |strong="G5119" ses|strong="G846" frères|strong="G80" furent montés|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" la fête|strong="G1859" il y monta|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" lui-même, non|strong="G3756" publiquement|strong="G5320" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" en|strong="G1722" secret|strong="G2927" ¹¹ Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" le|strong="G846" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" pendant|strong="G1722" la fête|strong="G1859" et|strong="G2532" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Où|strong="G4226" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" il|strong="G1565" ¹² Il|strong="G2532" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" la foule|strong="G3793" grande|strong="G4183" rumeur|strong="G1112" à son|strong="G846" sujet|strong="G4012" Les uns|strong="G3303" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un homme de bien|strong="G18" |strong="G1161" D' autres|strong="G243" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Non|strong="G3756" |strong="G235" il égare|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5719" la multitude|strong="G3793" ¹³ Personne|strong="G3762" toutefois|strong="G3305" ne parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" librement|strong="G3954" de|strong="G4012" lui|strong="G846" par|strong="G1223" crainte|strong="G5401" des Juifs|strong="G2453" ¹⁴ |strong="G2235" Vers|

strong="G1161" le milieu|strong="G3322" x-morph="strongMorph: TG5723" de la fête|strong="G1859" Jésus|strong="G2424" monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" au|strong="G1519" temple|strong="G2411" Et|strong="G2532" il enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5707" **15** Les|strong="G2532" Juifs|strong="G2453" s' étonnaient|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Comment|strong="G4459" connaît|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" les Écritures|strong="G1121" lui|strong="G3778" qui n'a point|strong="G3361" étudié|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5761" **16** Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ma|strong="G1699" doctrine|strong="G1322" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" de moi|strong="G1699" mais|strong="G235" de celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" **17** Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5725" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5721" sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" il connaîtra|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5695" si ma doctrine|strong="G4012" |strong="G1322" |strong="G4220" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ou|strong="G2228" si je|strong="G1473" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G575" mon chef|strong="G1683" **18** Celui qui parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G575" son chef|strong="G1438" cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" sa propre|strong="G2398" gloire|strong="G1391" mais|strong="G1161" celui qui cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5723" la gloire|strong="G1391" de celui qui l|strong="G846" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" celui- là|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" vrai|strong="G227" et|strong="G2532" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" d' injustice|strong="G93" en|strong="G1722" lui|strong="G846" **19** Moïse|strong="G3475" ne vous|strong="G5213" a-t-il pas|strong="G3756" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5758" la loi|strong="G3551" Et|strong="G2532" nul|strong="G3762" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" n' observe|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" la loi|strong="G3551" Pourquoi|strong="G5101" cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" à me|strong="G3165" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" **20** La foule|strong="G3793" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" un démon|strong="G1140" Qui|strong="G5101" est-ce qui cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" à te|strong="G4571" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" **21** Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" J'ai fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" une|strong="G1520" oeuvre|strong="G2041" et|strong="G2532" vous en êtes tous|strong="G3956" étonnés|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5719" **22** |strong="G5124" Moïse|strong="G3475" vous|strong="G5213" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5758" la circoncision|strong="G4061" - non|strong="G3756" qu|strong="G3754" vienne|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" de|strong="G1537" Moïse|strong="G3475" car|strong="G235" elle vient des|strong="G1537" patriarches|strong="G3962" - et|strong="G2532" vous circoncisez|strong="G4059" x-morph="strongMorph: TG5719" un homme|strong="G444" le jour du sabbat|strong="G1722" |strong="G4521" **23** Si|strong="G1487" un homme|strong="G444" reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5719" la circoncision|strong="G4061" le jour du sabbat|strong="G1722" |strong="G4521" afin que la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" ne soit|strong="G3089" |strong="G0" pas|strong="G3363" violée|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5686" pourquoi vous irritez|strong="G5520" x-morph="strongMorph: TG5719" contre moi|strong="G1698" de ce que|strong="G3754" j'ai guéri|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" un homme|strong="G444" tout|strong="G3650" entier|strong="G5199" le jour du sabbat|strong="G1722" |strong="G4521" **24** Ne jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" selon|strong="G2596" l' apparence|strong="G3799" mais|strong="G235" jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5657" selon la justice|strong="G1342" |strong="G2920" **25** |strong="G3767" Quelques|strong="G5100" habitants|strong="G1537" de Jérusalem|strong="G2415" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" là|strong="G3778" celui qu|strong="G3739" cherchent|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" à faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" **26** Et|strong="G2532" voici|strong="G2396" il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" librement|strong="G3954" et|strong="G2532" ils ne lui|strong="G846" disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3762" Est-ce que|strong="G3379" vraiment|strong="G230" les chefs|strong="G758" auraient reconnu|strong="G1097" x-

morph="strongMorph: TG5627" qu|strong="G3754" il|strong="G3778" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" |strong="G230" le Christ|strong="G5547" ²⁷ Cependant|strong="G235"
 celui- ci|strong="G5126" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" d' où|
 strong="G4159" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" mais|strong="G1161" le Christ|
 strong="G5547" quand|strong="G3752" il viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5741"
 personne|strong="G3762" ne saura|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" d' où|
 strong="G4159" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ²⁸ Et|strong="G3767" Jésus|
 strong="G2424" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" le
 temple|strong="G2411" s' écria|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Vous me|strong="G2504" connaissez|strong="G1492"
 x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" vous savez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" d' où|strong="G4159" je suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph: TG5748" |strong="G2532" Je ne suis|strong="G2064" |strong="G0" pas|
 strong="G3756" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5754" de|strong="G575" moi- même|
 strong="G1683" mais|strong="G235" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph: TG5660" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" vrai|
 strong="G228" et vous|strong="G5210" ne le|strong="G3739" connaissez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" pas|strong="G3756" ²⁹ |strong="G1161" Moi|strong="G1473" je le|
 strong="G846" connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" car|strong="G3754" je viens|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" de|strong="G3844" lui|strong="G846" et c'est lui|
 strong="G2548" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" ³⁰ Ils
 cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" donc|strong="G3767" à se saisir|
 strong="G4084" x-morph="strongMorph: TG5658" de lui|strong="G846" et|strong="G2532" personne|
 strong="G3762" ne mit|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5627" la main|strong="G5495" sur|
 strong="G1909" lui|strong="G846" parce que|strong="G3754" son|strong="G846" heure|
 strong="G5610" n' était|strong="G2064" |strong="G0" pas encore|strong="G3768" venue|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5715" ³¹ |strong="G1161" Plusieurs|strong="G4183" parmi|
 strong="G1537" la foule|strong="G3793" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" en|
 strong="G1519" lui|strong="G846" et|strong="G2532" ils disaient|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3754" Le Christ|strong="G5547" quand|strong="G3752" il
 viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" fera-t- il|strong="G3385" |strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5692" plus|strong="G4119" de miracles|strong="G4592" que|strong="G3739"
 n' en|strong="G5130" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" celui- ci|strong="G3778"
³² Les pharisiens|strong="G5330" entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" la foule|
 strong="G3793" murmurant|strong="G1111" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G4012" lui|
 strong="G846" ces choses|strong="G5023" Alors|strong="G2532" les principaux sacrificateurs|
 strong="G749" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" envoyèrent|strong="G649" x-
 morph="strongMorph: TG5656" des huissiers|strong="G5257" pour|strong="G2443" le|strong="G846"
 saisir|strong="G4084" x-morph="strongMorph: TG5661" ³³ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G846" Je suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph: TG5748" encore|strong="G2089" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" pour
 un peu|strong="G3398" de temps|strong="G5550" puis|strong="G2532" je m'en vais|strong="G5217" x-
 morph="strongMorph: TG5719" vers|strong="G4314" celui qui m|strong="G3165" envoyé|
 strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" ³⁴ Vous me|strong="G3165" cherchez|
 strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" vous ne me trouverez|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3756" et|strong="G2532" vous|
 strong="G5210" ne pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" venir|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" où|strong="G3699" je|strong="G1473" serai|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" ³⁵ Sur quoi|strong="G3767" les Juifs|strong="G2453"
 dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" entre|strong="G4314" eux|strong="G1438" Où|
 strong="G4226" ira|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G4198" x-
 morph="strongMorph: TG5738" il|strong="G3778" que|strong="G3754" nous|strong="G2249" ne le|
 strong="G846" trouvions|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3756" Ira-t- il|
 strong="G3361" |strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G4198" x-
 morph="strongMorph: TG5738" parmi|strong="G1519" ceux qui sont dispersés|strong="G1290" chez les
 Grecs|strong="G1672" et|strong="G2532" enseignera|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5721"
 les Grecs|strong="G1672" ³⁶ Que|strong="G5101" signifie|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" cette|strong="G3778" parole|strong="G3056" qu|strong="G3739" a dite|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Vous me|strong="G3165" cherchez|strong="G2212"
 x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" vous ne me trouverez|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3756" et|strong="G2532" vous|strong="G5210" ne pouvez|
 strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" venir|strong="G2064" x-

morph="strongMorph: TG5629" où|strong="G3699" je|strong="G1473" serai|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph: TG5748" ³⁷ |strong="G1722" Le dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" le
 grand|strong="G3173" jour de la fête|strong="G1859" Jésus|strong="G2424" se tenant debout|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5715" |strong="G2532" s' écria|strong="G2896" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Si|strong="G1437"
 quelqu' un|strong="G5100" a soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph: TG5725" qu'il vienne|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5737" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" et|
 strong="G2532" qu'il boive|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5720" ³⁸ Celui qui croit|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" des fleuves|
 strong="G4215" d' eau|strong="G5204" vive|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723"
 couleront|strong="G4482" x-morph="strongMorph: TG5692" de|strong="G1537" son|strong="G846" sein|
 strong="G2836" comme|strong="G2531" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" l'
 Écriture|strong="G1124" ³⁹ Il|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 cela|strong="G5124" de|strong="G4012" l' Esprit|strong="G4151" que|strong="G3739" devaient|
 strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5707" recevoir|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ceux qui croiraient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" en|
 strong="G1519" lui|strong="G846" car|strong="G1063" l' Esprit|strong="G4151" n' était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" pas encore|strong="G3768" parce que|
 strong="G3754" Jésus|strong="G2424" n' avait|strong="G1392" |strong="G0" pas encore|
 strong="G3764" été glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁴⁰ Des gens|
 strong="G4183" de|strong="G1537" la foule|strong="G3793" ayant|strong="G3767" entendu|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" ces paroles|strong="G3056" disaient|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" vraiment|strong="G230" le prophète|strong="G4396" ⁴¹ D' autres|
 strong="G243" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" C|strong="G3778" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le Christ|strong="G5547" Et|strong="G1161" d'
 autres|strong="G243" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G1063" Est-ce
 bien de|strong="G1537" la Galilée|strong="G1056" que doit venir|strong="G3361" |strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5736" le Christ|strong="G5547" ⁴² L' Écriture|strong="G1124" ne dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" pas|strong="G3780" que|strong="G3754" c'est de|
 strong="G1537" la postérité|strong="G4690" de David|strong="G1138" et|strong="G2532" du|
 strong="G575" village|strong="G2968" de Bethléhem|strong="G965" où|strong="G3699" était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" David|strong="G1138" que le Christ|strong="G5547"
 doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" ⁴³ Il y eut|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" donc|strong="G3767" à cause de|strong="G1223" lui|strong="G846"
 division|strong="G4978" parmi|strong="G1722" la foule|strong="G3793" ⁴⁴ Quelques|strong="G1161"
 uns|strong="G5100" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" voulaient|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5707" le|strong="G846" saisir|strong="G4084" x-
 morph="strongMorph: TG5658" mais|strong="G235" personne|strong="G3762" ne mit|strong="G1911" x-
 morph="strongMorph: TG5627" la main|strong="G5495" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" ⁴⁵ Ainsi|
 strong="G3767" les huissiers|strong="G5257" retournèrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|
 strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" Et|strong="G2532" ceux- ci|strong="G1565" leur|
 strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Pourquoi|strong="G1302" ne l|
 strong="G846" vous|strong="G71" |strong="G0" pas|strong="G3756" amené|strong="G71" x-
 morph="strongMorph: TG5627" ⁴⁶ Les huissiers|strong="G5257" répondirent|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5662" Jamais|strong="G3763" homme|strong="G444" n'a parlé|strong="G3779"
 |strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" comme|strong="G5613" cet|strong="G3778" homme|
 strong="G444" ⁴⁷ Les|strong="G3767" pharisiens|strong="G5330" leur|strong="G846" répliquèrent|
 strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Est-ce que vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532"
 vous avez été séduits|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5769" |strong="G3361" ⁴⁸ Y a-t-il
 quelqu' un|strong="G3387" |strong="G5100" des|strong="G1537" chefs|strong="G758" ou|
 strong="G2228" des|strong="G1537" pharisiens|strong="G5330" qui ait cru|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ⁴⁹ Mais|strong="G235" cette|
 strong="G3778" foule|strong="G3793" qui|strong="G3588" ne connaît|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" la loi|strong="G3551" ce sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph: TG5748" des maudits|strong="G1944" ⁵⁰ Nicodème|strong="G3530" qui était
 venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" de|strong="G4314" nuit|strong="G3571" vers
 Jésus|strong="G846" et qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" l' un|strong="G1520"
 d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ⁵¹ Notre|strong="G2257" loi|strong="G3551" condamne|strong="G2919"

x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3361" un homme|strong="G444" avant|strong="G3362" |strong="G4386" qu'on l|strong="G3844" |strong="G846" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" qu'on sache|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" ce|strong="G5101" qu'il a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵² Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Es|strong="G3361" |strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" aussi|strong="G2532" Galiléen|strong="G1537" |strong="G1056" Examine|strong="G2045" x-morph="strongMorph:TG5657" et|strong="G2532" tu verras|strong="G2396" que|strong="G3754" de|strong="G1537" la Galilée|strong="G1056" il ne sort|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" point|strong="G3756" de prophète|strong="G4396" ⁵³ Et|strong="G2532" chacun|strong="G1538" s'en retourna|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624"

John 7:1

Informations générales:

Jésus est en Galilée et parle à ses frères. Ces versets racontent quand cet événement s'est produit. (Voir: Informations de base)

Après ces choses

Ces mots disent au lecteur que l'auteur commencera à parler d'un nouvel événement. "Après avoir fini parler avec les disciples »(voir: Jean 6: 66-71) ou« Quelque temps après »

voyagé

Le lecteur doit comprendre que Jésus a probablement marché plutôt que de chevaucher un animal ou dans un véhicule.

les juifs cherchaient à le tuer

Ici «les juifs» est une synecdoche pour «les dirigeants juifs». AT: «les dirigeants juifs faisaient prévoit de le tuer »(Voir: Synecdoche)

Maintenant, le festival juif des abris était proche

"Maintenant, le temps de la fête des Juifs était proche" ou "Maintenant, il était presque temps pour les juifs festival des abris »

John 7:3

frères

Cela fait référence aux frères plus jeunes de Jésus, les fils de Marie et de Joseph.

les œuvres que vous faites

Le mot «œuvres» fait référence aux miracles accomplis par Jésus.

lui-même

Le mot «lui-même» est un pronom réfléchi qui souligne le mot «il». (Voir: Pronoms réflexifs)

le monde

Ici, «le monde» est un métonyme pour toutes les personnes du monde. AT: «tout le monde» ou «tout le monde» (Voir: métonymie)

John 7:5

Car même ses frères ne croyaient pas en lui

Cette phrase est une rupture avec le scénario principal, Jean nous dit des informations de base à propos des frères de Jésus. (Voir: Informations générales)

ses frères

«Ses plus jeunes frères»

Mon temps n'est pas encore venu

Le mot «temps» est un métonyme. Jésus implique que ce n'est pas le bon moment pour lui d'apporter son ministère à la fin. AT: "Ce n'est pas le bon moment pour moi de terminer mon travail" (Voir: Metonymy and Connaissances supposées et informations implicites)

votre temps est toujours prêt

"N'importe quel moment est bon pour toi"

Le monde ne peut pas te haïr

Ici, le «monde» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le monde. AT: «Toutes les personnes dans le le monde ne peut pas te haïr »(voir: métonymie)

J'en témoigne que ses œuvres sont mauvaises

"Je leur dis que ce qu'ils font est mal"

John 7:8

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses frères.

mon temps n'a pas encore été accompli

Ici, Jésus implique que s'il va à Jérusalem, il mettra fin à son travail. AT: "Ce n'est pas le bon moment pour moi d'aller à Jérusalem »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 7:10**Informations générales:**

Le cadre de l'histoire a changé, Jésus et ses frères sont maintenant au festival.

quand ses frères étaient montés au festival

Ces «frères» étaient les frères cadets de Jésus.

il est aussi monté

Jérusalem est à une altitude plus élevée que la Galilée où Jésus et ses frères étaient auparavant.

pas publiquement mais en secret

Ces deux phrases signifient la même chose. L'idée est répétée pour l'emphase. AT: «très secrètement» (Voir: Doublet)

Les Juifs le cherchaient

Ici, le mot «Juifs» est une synecdoche pour «les dirigeants juifs». Le mot «lui» fait référence à Jésus. À: "Les dirigeants juifs cherchaient Jésus" (Voir: Synecdoche)

John 7:12**peur**

Cela se rapporte à la sensation désagréable qu'une personne a quand il ya un danger de se nuire ou autres.

les Juifs

Le mot "Juifs" est une synecdoche pour les dirigeants des Juifs qui s'opposaient à Jésus. AT: «le juif leaders »(Voir: Synecdoche)

il entraîne la foule

Ici, «conduit... égaré» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire en quelque chose qui n'est pas vrai. AT: "il trompe les gens" (Voir: Métaphore)

John 7:14**Informations générales:**

Jésus enseigne maintenant aux Juifs dans le temple.

Comment cet homme sait-il autant?

La remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner la surprise des dirigeants juifs que Jésus a tellement de connaissances. AT: "Il ne peut pas en savoir autant sur les Écritures!" Question rhétorique)

mais est de celui qui m'a envoyé

"Mais vient de Dieu, celui qui m'a envoyé"

John 7:17**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler aux Juifs.

mais quiconque cherche la gloire de celui qui l'a envoyé, cette personne est vraie, et il n'y a pas d'injustice En lui «Lorsqu'une personne ne cherche qu'à honorer celui qui l'a envoyé, cette personne dit la vérité. Il ne ment pas »

John 7:19**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler aux Juifs.

Moïse ne vous a-t-il pas donné la loi?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «C'était Moïse qui vous a donné la loi »(voir: question rhétorique)

garde la loi

"Obéit à la loi"

Pourquoi cherches-tu à me tuer?

Jésus interroge les motivations des dirigeants juifs qui veulent le tuer pour avoir enfreint la loi de Moïse. Il implique que les dirigeants eux-mêmes ne respectent pas cette même loi. AT: "Vous enfreignez la loi vous-même et pourtant vous voulez me tuer!" »(Voir: Question rhétorique et connaissance supposée et Informations implicites)

Vous avez un démon

"Cela montre que vous êtes fou, ou peut-être un démon vous contrôle!"

Qui cherche à te tuer?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Personne n'essaie de te tuer!" (Voir: question rhétorique)

John 7:21**un travail**

"Un miracle" ou "un signe"

vous vous émerveillez tous

"Vous êtes tous choqués"

non pas que ce soit de Moïse, mais des ancêtres

Ici, Jean fournit des informations supplémentaires sur la circoncision. (Voir: Informations générales)

le jour du sabbat, vous circoncisez un homme

Jésus implique que l'acte de circoncision implique également le travail. AT: "vous circoncisez un bébé mâle le sabbat. Cela fonctionne aussi »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le sabbat

"Le jour du repos juif"

John 7:23

Si un homme reçoit la circoncision le jour du sabbat pour que la loi de Moïse ne soit pas brisée

"Si vous circoncisez un bébé mâle le jour du sabbat afin de ne pas enfreindre la loi de Moïse"

pourquoi êtes-vous en colère contre moi parce que j'ai fait un homme en parfaite santé le jour du sabbat?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "tu ne devrais pas te fâcher avec moi parce que j'ai bien fait un homme le jour du sabbat! »(voir: question rhétorique)

le sabbat

"Le jour du repos juif?"

Ne juge pas en fonction de l'apparence, mais juge avec justice

Jésus implique que les gens ne doivent pas décider de ce qui est juste, basé uniquement sur ce qu'ils peuvent voir. Derrière l'action, il y a un motif qui ne peut être vu. AT: «Arrêtez de juger les gens selon tu vois! Se préoccuper davantage de ce qui est juste selon Dieu »(voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

John 7:25

N'est-ce pas celui qu'ils cherchent à tuer?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «C'est Jésus qu'ils sont cherchant à tuer! »(Voir: question rhétorique)

ils ne lui disent rien

Cela implique que les dirigeants juifs ne s'opposent pas à Jésus. AT: "ils ne disent rien pour s'opposer à lui" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Il ne peut pas être que les dirigeants savent en effet que c'est le Christ, n'est-ce pas?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Peut-être ont-ils décidé que il est vraiment le Messie! »(Voir: question rhétorique)

John 7:28

a crié

"A parlé d'une voix forte"

dans le temple

Jésus et le peuple étaient en réalité dans la cour du temple. AT: «dans la cour du temple» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Vous me connaissez tous les deux et savez d'où je viens

Jean utilise l'ironie dans cette déclaration. Les gens croient que Jésus est de Nazareth. Ils ne savent que Dieu l'a envoyé du ciel et qu'il est né à Bethléem.

AT: "Vous me connaissez tous et vous pensez savoir d'où je viens »(voir: Ironie)

de moi-même

«De ma propre autorité». Voyez comment vous avez traduit «de lui-même» dans Jean 5:19 .

Celui qui m'a envoyé est vrai

"Dieu est celui qui m'a envoyé et il est vrai"

John 7:30

son heure n'était pas encore venue

Le mot «heure» est un métonyme qui représente le bon moment pour que Jésus soit arrêté, selon Le plan de Dieu AT: "ce n'était pas le bon moment pour l'arrêter" (Voir: Metonymie)

Quand le Christ viendra, fera-t-il plus de signes que ce celui-ci a fait?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Quand le Christ viendra, sûrement il ne sera pas capable de faire plus de signes que cet homme a fait! "(Voir: question rhétorique)

signes

Cela fait référence aux miracles qui prouvent que Jésus est le Christ.

John 7:33

Je suis toujours avec vous pour un court laps de temps

"Je resterai avec vous pour une courte période de temps"

alors je vais chez lui qui m'a envoyé

Ici, Jésus se réfère à Dieu le Père qui l'a envoyé.

où je vais, vous ne pourrez pas venir

"Vous ne pourrez pas venir à l'endroit où je suis"

John 7:35

Les Juifs ont donc dit entre eux

Les «Juifs» est une synecdoche qui représente les dirigeants des Juifs qui s'opposaient à Jésus. Au Les dirigeants juifs ont déclaré entre eux »(Voir: Synecdoche)

la dispersion

Cela fait référence aux Juifs qui se sont répandus dans tout le monde grec, en dehors de la Palestine.

Quel est ce mot qu'il a dit

Cette «parole» est un métonyme qui représente le sens du message que Jésus a partagé, que les dirigeants juifs n'avaient pas compris. AT: "De quoi parle-t-il quand il a dit" (Voir: métonymie)

John 7:37**Informations générales:**

Un certain temps s'est écoulé. C'est maintenant le dernier jour du festival et Jésus parle à la foule.

belle journée

C'est «génial» car c'est le dernier ou le plus important jour du festival.

Si quelqu'un a soif

Ici, le mot «soif» est une métaphore qui signifie le grand désir des choses de Dieu, tout comme on «a soif» d'eau. AT: "Ceux qui désirent les choses de Dieu comme un trentenaire désire de l'eau" (Voir: métaphore)

laissez-le venir à moi et boire

Le mot «boire» est une métaphore qui signifie recevoir la vie spirituelle que Jésus fournit. AT: «laisse il vient à moi et étancher sa soif spirituelle »(voir: métaphore)

Celui qui croit en moi, comme dit l'Écriture

"Comme le dit l'Écriture à propos de quiconque croit en moi"

les rivières d'eau vive couleront

Les «rivières d'eau vive» sont une métaphore qui représente la vie que Jésus offre à ceux qui sont spirituellement « soif. » AT: « La vie spirituelle coulera comme des fleuves d'eau » (Voir: Métaphore)

eau vive

Les significations possibles sont 1) «l'eau qui donne la vie» ou 2) «l'eau qui fait vivre les gens». Métaphore)

de son estomac

Ici, l'estomac représente l'intérieur d'une personne, plus précisément la partie non physique d'une personne. AT: «de l'intérieur de lui» ou «de son cœur» (voir: métonymie)

John 7:39**Informations générales:**

Dans ce verset, l'auteur donne des informations pour clarifier ce dont Jésus parle. (Voir: Contexte Informations)

Mais il

Ici, il se réfère à Jésus.

L'Esprit n'avait pas encore été donné

Jean implique que l'Esprit viendra plus tard vivre chez ceux qui ont eu confiance en Jésus. AT: "L'Esprit avait ne pas encore venir vivre chez les croyants »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

parce que Jésus n'était pas encore glorifié

Ici, le mot «glorifié» fait référence au temps où Dieu honorerait le Fils après sa mort et résurrection.

John 7:40**C'est bien le prophète**

En disant cela, les gens indiquent qu'ils croient que Jésus est le prophète comme Moïse que Dieu avait promis d'envoyer. AT: «C'est bien le prophète qui est comme Moïse que nous attendions pour "(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Le Christ vient-il de Galilée?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Le Christ ne peut pas venir Galilée! "(Voir: Question rhétorique)

Les Écritures n'ont-elles pas dit que le Christ viendra des descendants de David et de Bethléem, le village où se trouvait David?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Les Écritures enseignent que Christ viendra de la lignée de David et de Bethléem, le village où était David! Question rhétorique)

Les écritures n'ont-elles pas dit

Les écritures sont désignées comme si elles parlaient réellement quand une personne parle. Au les prophètes ont écrit dans les Écritures »(Voir: Personnification)

où David était

"Où David a vécu"

John 7:43**Il y a donc eu une division dans la foule à cause de lui**

La foule ne pouvait pas être d'accord sur qui ou ce que Jésus était.

mais personne ne lui a imposé les mains

Poser les mains sur quelqu'un est un idiom qui signifie le saisir ou le retenir. AT: "mais non on l'a attrapé pour l'arrêter »(voir: idiom)

John 7:45**les officiers**

"Les gardes du temple"

Jamais personne n'a parlé comme ça

Les officiers exagèrent pour montrer à quel point ils sont impressionnés par ce que Jésus a dit. Vous devrez peut-être faire explicite que l'agent ne prétend pas connaître tout ce que chaque personne en tout temps et les endroits avaient jamais dit. "Nous n'avons jamais entendu quelqu'un dire des choses aussi incroyables que cet homme!" Connaissance supposée et information implicite et hyperbole et généralisation)

John 7:47

Donc les pharisiens

"Parce qu'ils ont dit ça, les pharisiens"

leur a répondu

"Répondu aux officiers"

Avez-vous également été trompé?

La remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Les pharisiens sont choqués par la réponse des agents. AT: "Vous avez été trompé aussi!" (Voir: Question rhétorique)

Est-ce que l'un des dirigeants a cru en lui ou à l'un des pharisiens?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Aucun des dirigeants ou des pharisiens ont cru en lui! »(voir: question rhétorique)

la loi

Ceci est une référence à la loi des pharisiens et non à la loi de Moïse.

Mais cette foule qui ne connaît pas la loi, ils sont maudits

"Quant à cette foule qui ne connaît pas la loi, Dieu les fera périr!"

John 7:50

un des pharisiens, qui est venu le voir plus tôt

Jean fournit ces informations pour nous rappeler qui est Nicodème. Votre langue peut avoir un manière spéciale de marquer les informations de fond. (Voir: Informations générales)

Notre loi juge-t-elle un homme... que fait-il?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Cela peut être

traduit comme une déclaration. *-Notre loi juive ne nous permet pas de juger un homme... ce qu'il fait!- (Voir- RhétoriqueQuestion)

Notre loi juge-t-elle un homme

Ici, Nicodème parle de la loi comme s'il s'agissait d'une personne. Si ce n'est pas naturel dans votre langue, vous pouvez le traduire avec un sujet personnel. AT: "jugeons-nous un homme" ou "nous ne jugeons pas un homme" (Voir: Personnification)

Êtes-vous également de Galilée?

Les dirigeants juifs savent que Nicodème n'est pas originaire de Galilée. Ils posent cette question comme un moyen de se moquer de lui. AT: "Vous devez aussi être une de ces personnes inférieures de Galilée!" (Voir: Rhétorique Question et connaissance supposée et information implicite)

Rechercher et voir

Ceci est une ellipse. Vous souhaiterez peut-être inclure les informations qui n'apparaissent pas. AT: "Recherche attentivement et lisez ce qui est écrit dans les Écritures »(Voir: Ellipsis)

aucun prophète ne vient de Galilée

Cela fait probablement référence à la croyance que Jésus est né en Galilée.

John 7:53

Informations générales:

Les meilleurs premiers textes n'ont pas 7h53 - 8h51. L'ULB les a mis entre crochets ([]) pour montrer que Jean ne les a probablement pas inclus dans son texte original. Les traducteurs sont encouragés les traduire, les mettre entre crochets et inclure une note de bas de page comme celle écrit sur Jean 7:53 . (Voir: Variantes textuelles)

Translation Questions

John 7:1

Pourquoi Jésus ne voulait-il pas aller en Judée?",

Il ne voulait pas aller en Judée parce que les Juifs cherchaient à le tuer. "

John 7:3

"Pourquoi les frères de Jésus l'incitaient-ils à aller en Judée pour la fête des tentes?",

Ils l'incitaient à y aller afin que les disciples de Jésus puissent voir les oeuvres qu'il faisait et ainsi le monde saurait. "

John 7:4

"Pourquoi les frères de Jésus l'incitaient-ils à aller en Judée pour la fête des tentes?",

Ils l'incitaient à y aller afin que les disciples de Jésus puissent voir les oeuvres qu'il faisait et ainsi le monde saurait. "

John 7:5

Pourquoi Jésus refusait-il d'aller à la fête?", Pourquoi le monde hait-il Jésus?",

Jésus leur dit que son heure n'était pas encore venue et que son temps n'a pas encore été accompli. "

Jésus dit que le monde le hait parce qu'il rend témoignage que leurs oeuvres sont mauvaises. "

John 7:6

Pourquoi Jésus refusait-il d'aller à la fête?", Pourquoi le monde hait-il Jésus?",
Jésus leur dit que son heure n'était pas encore venue et que son temps n'a pas encore été accompli. "

Jésus dit que le monde le hait parce qu'il rend témoignage que leurs oeuvres sont mauvaises. "

John 7:7

Pourquoi Jésus refusait-il d'aller à la fête?", Pourquoi le monde hait-il Jésus?",
Jésus leur dit que son heure n'était pas encore venue et que son temps n'a pas encore été accompli. "

Jésus dit que le monde le hait parce qu'il rend témoignage que leurs oeuvres sont mauvaises. "

Pourquoi Jésus refusait-il d'aller à la fête?", Pourquoi le monde hait-il Jésus?",
Jésus leur dit que son heure n'était pas encore venue et que son temps n'a pas encore été accompli. "

Jésus dit que le monde le hait parce qu'il rend témoignage que leurs oeuvres sont mauvaises. "

John 7:8

Pourquoi Jésus refusait-il d'aller à la fête?", Pourquoi le monde hait-il Jésus?",
Jésus leur dit que son heure n'était pas encore venue et que son temps n'a pas encore été accompli. "

Jésus dit que le monde le hait parce qu'il rend témoignage que leurs oeuvres sont mauvaises. "

John 7:10

Quand et comment Jésus s'est-il rendu à la fête?",
Jésus vint à la fête après ses frères, non pas publiquement mais en secret. "

John 7:12

Que disaient les gens de la foule au sujet de Jésus?" Pourquoi personne ne parlait ouvertement de Jésus?",
Certains disaient: "Il est un bon homme." D'autres disaient: "Non, Il égare les foules." "

Personne ne parlait ouvertement de lui par crainte des Juifs. "

John 7:13

Que disaient les gens de la foule au sujet de Jésus?" Pourquoi personne ne parlait ouvertement de Jésus?",
Certains disaient: "Il est un bon homme." D'autres disaient: "Non, Il égare les foules." "

Personne ne parlait ouvertement de lui par crainte des Juifs. "

John 7:14

Quand Jésus monta t-il dans le temple et commença t-il à enseigner?",
Au milieu de la fête, Jésus monta dans le temple et commença à enseigner. "

John 7:17

Selon la parole de Jésus comment quelqu'un connaîtrait si son enseignement venait de Dieu, ou s'il parlait de lui-même?", "Que dit Jésus au sujet de celui qui recherche la gloire de celui qui l'a envoyé? "
Jésus dit que si quelqu'un souhaitait faire la volonté de Dieu qui l'a envoyé, il connaîtrait cet enseignement et s'il vient de Dieu ou non. "

Jésus dit que cette personne est vraie et qu'il n'y a point d'injustice en elle. "

]

John 7:18

Selon la parole de Jésus comment quelqu'un connaîtrait si son enseignement venait de Dieu, ou s'il parlait de lui-même?", "Que dit Jésus au sujet de celui qui recherche la gloire de celui qui l'a envoyé? "
Jésus dit que si quelqu'un souhaitait faire la volonté de Dieu qui l'a envoyé, il connaîtrait cet enseignement et s'il vient de Dieu ou non. "

Jésus dit que cette personne est vraie et qu'il n'y a point d'injustice en elle. "

]

John 7:19

Selon Jésus qui accomplit la loi?",
Jésus dit que personne n'accomplit la loi.

]

John 7:24

Quel est l'argument de Jésus sur le fait de guérir le jour du sabbat?", "Selon Jésus comment les gens doivent-ils juger?",
L'argument était : vous circoncisez un homme le jour du sabbat afin de ne pas violer la loi de Moïse. Alors pourquoi êtes-vous en colère contre moi parce que j'ai guéri un homme complètement le jour du sabbat.7:23]"

"Jésus leur dit de ne pas juger selon l'apparence mais de juger avec droiture. "

John 7:25

"Quel était l'un des arguments présenté par les gens pour ne pas croire que Jésus était le Christ?",
Les gens disaient qu'ils connaissaient d'où Jésus venait, mais quand Christ vient ils ont dit personne ne saura d'où il vient.[7;27]"

John 7:32

"Qui a envoyé des officiers pour l'arrêter?",
Les chef des prêtres et les pharisiens envoyèrent des officiers pour arrêter Jésus. "

John 7:33

Est-ce que les juifs ont compris ce que Jésus voulait dire quand il a dit \"Je suis encore avec vous pour un peu de temps, et ensuite je vais vers celui qui m'a envoyé. Vous me chercherez mais vous ne me trouverez pas; là où je vais, vous ne serez pas capables d'y venir. ",
Concernant leur conversation entre eux, ils montraient qu'ils n'avaient pas compris les paroles de Jésus. "

John 7:34

Est-ce que les juifs ont compris ce que Jésus voulait dire quand il a dit \"Je suis encore avec vous pour un peu de temps, et ensuite je vais vers celui qui m'a envoyé. Vous me chercherez mais vous ne me trouverez pas; là où je vais, vous ne serez pas capables d'y venir. ",
Concernant leur conversation entre eux, ils montraient qu'ils n'avaient pas compris les paroles de Jésus. "

John 7:35

Est-ce que les juifs ont compris ce que Jésus voulait dire quand il a dit \"Je suis encore avec vous pour un peu de

temps, et ensuite je vais vers celui qui m'a envoyé. Vous me chercherez mais vous ne me trouverez pas; là où je vais, vous ne serez pas capables d'y venir. ",
Concernant leur conversation entre eux, ils montraient qu'ils n'avaient pas compris les paroles de Jésus. "

John 7:36

Est-ce que les juifs ont compris ce que Jésus voulait dire quand il a dit \"Je suis encore avec vous pour un peu de temps, et ensuite je vais vers celui qui m'a envoyé. Vous me chercherez mais vous ne me trouverez pas; là où je vais, vous ne serez pas capables d'y venir. ",
Concernant leur conversation entre eux, ils montraient qu'ils n'avaient pas compris les paroles de Jésus. "

John 7:39

"A quoi Jésus faisait-il référence quand il a dit, \"Si quelqu'un a soif, qu'il vienne à moi et qu'il boive. Celui qui croit en moi, comme le disent les écritures, de lui couleront des fleuves d'eau vive\"?",
Jésus disait cela au sujet de l'Esprit, que recevraient ceux qui auront cru en lui. "

John 7:46

Quelle a été la réponse des officiers aux chefs des prêtres et des pharisiens qui leur avaient dit, Pourquoi ne l'avez-vous pas amené(Jésus)?\",
Les officiers répondirent: \"Personne n'a jamais parlé comme cela auparavant.\" "

John 7:51

Quelle a été la réponse de Nicomède aux pharisiens quand ils avaient demandé aux officiers envoyés pour arrêter Jésus , \"avez-vous aussi été trompés?\" y a-t-il quelqu'un des chefs ou des pharisiens qui aurait cru en lui?\",
Nicomède dit aux pharisiens, \"Notre loi juge-t-elle un homme sans l'avoir auparavant écouté pour savoir ce qu'il a fait? "

Chapter 7

¹ Après ces choses, Jésus voyageait à travers la Galilée, car il ne voulait pas aller en Judée parce que les Juifs cherchaient à le tuer. ² Maintenant la fête des Juifs et des tabernacles était proche. ³ Alors ses frères lui dirent: «Quittes ce lieu et va en Judée, afin que tes disciples aussi puissent voir les oeuvres que tu fais. ⁴ Personne ne fait rien en privé si lui-même veut se faire connaître ouvertement. Si tu fais ces choses, montre toi au monde.» ⁵ Car même ses frères ne croyaient pas en lui. ⁶ Jésus leur dit: «Mon heure n'est pas encore arrivée, mais votre heure est toujours prête. ⁷ Le monde ne peut pas vous haïr, mais il me hait parce que je rends témoignage de lui que ses oeuvres sont mauvaises. ⁸ Vous, montez à la fête; je ne vais pas à cette fête parce que mon temps n'a pas encore été accompli.» ⁹ Après leur avoir dit ces choses, il resta en Galilée. ¹⁰ Mais après que ses frères furent montés à la fête, alors lui aussi y monta, non pas publiquement mais en secret. ¹¹ Juifs le cherchèrent à la fête et dirent: «Où est-il?» ¹² Il y avait une grande discussion dans la foule à son sujet. Certains disaient: «Il est un bon homme.» D'autres disaient: «Non, Il égare les foules.» ¹³ Mais personne ne parlait ouvertement de lui par crainte des Juifs. ¹⁴ Au milieu de la fête, Jésus monta dans le temple et commença à enseigner. ¹⁵ Les Juifs s'étonnaient; en disant: «Comment est ce que cet homme connaît autant? Il n'a jamais été instruit.» ¹⁶ Jésus leur répondit

et dit: «Mon enseignement n'est pas le mien, mais est de celui qui m'a envoyé. ¹⁷ Si quelqu'un souhaite faire sa volonté, il connaîtra cet enseignement, s'il vient de Dieu, ou si je parle de moi-même. ¹⁸ Celui qui parle de lui-même cherche sa propre gloire, mais celui qui cherche la gloire de celui qui l'a envoyé, cette personne est vraie et il n'y a point d'injustice en lui. ¹⁹ Moïse ne vous a-t-il pas donné la loi? Pourtant aucun de vous ne garde la loi. Pourquoi cherchez-vous à me tuer?» ²⁰ La foule lui répondit: «Tu as un démon. Qui cherche à te tuer?» ²¹ Jésus répondit et leur dit: «J'ai fait une oeuvre et vous vous étonnez tous à cause de cela. ²² Moïse vous a donné la circoncision (non pas qu'elle soit de Moïse, mais des ancêtres) et le jour du sabbat, vous circoncisez un homme. ²³ Si un homme reçoit la circoncision le jour du sabbat afin que la loi de Moïse ne soit pas violée, pourquoi êtes-vous en colère contre moi parce que j'ai guéri un homme complètement le jour du sabbat? ²⁴ Ne jugez pas selon l'apparence mais jugez avec droiture.» ²⁵ Quelques uns de Jérusalem dirent: «N'est-il pas celui qu'ils cherchent à tuer? ²⁶ Regardez, il parle ouvertement, et ils ne lui disent rien. Est-il possible que les dirigeants connaissent qu'il est vraiment le Christ? ²⁷ Mais nous savons d'où vient celui-ci. Mais lorsque le Christ viendra, personne ne saura d'où Il vient.» ²⁸ Alors Jésus s'écria dans le temple, enseignant et disant: «Vous me connaissez tous et savez d'où je viens. Je ne suis pas venu de moi-même, mais celui qui m'a envoyé est vrai, et vous ne le connaissez pas. ²⁹ Je le connais parce que je viens de lui et il m'a envoyé.» ³⁰ Ils essayèrent de l'arrêter, mais personne ne mit la main sur lui parce que son heure n'était pas encore venue. ³¹ Mais plusieurs dans la foule crurent en lui et dirent: «Quand le Christ viendra, fera-t-il plus de signes que celui-ci n'en a fait?» ³² Les pharisiens entendirent la foule murmurer ces choses au sujet de Jésus, et les chefs des prêtres et les pharisiens envoyèrent des officiers pour l'arrêter. ³³ Alors Jésus dit: «Je suis encore avec vous pour un peu de temps, et ensuite je vais vers celui qui m'a envoyé. ³⁴ Vous me chercherez mais vous ne me trouverez pas; là où je vais, vous ne serez pas capables d'y venir.» ³⁵ Les Juifs dirent entre eux: «Où ira cet homme, que nous ne serions pas capables de le trouver? Ira-t-il parmi ceux qui sont dispersés chez les Grecs pour les enseigner? ³⁶ Que voulait-il dire par cette parole: "Vous me chercherez mais vous ne me trouverez pas; là où je vais, vous ne serez pas capables de venir."» ³⁷ Alors, à la fin, le grand jour de la fête, Jésus se tint et s'écria, disant: «Si quelqu'un a soif, qu'il vienne à moi et qu'il boive. ³⁸ Celui qui croit en moi, comme le disent les écritures, de lui couleront des fleuves d'eau vive.» ³⁹ Mais il dit cela au sujet de l'Esprit, que recevront ceux qui auront cru en lui; l'Esprit n'était pas encore donné parce que Jésus n'avait pas encore été glorifié. ⁴⁰ Quelques-uns de la foule, lorsqu'ils entendirent ces paroles, dirent: «Celui-ci est vraiment le Christ.» ⁴¹ Mais d'autres dirent: «Est-ce de la Galilée que le Christ doit venir? ⁴² Les écritures ne disent-elles pas que le Christ viendra de la lignée de David, de Bethléhem le village où était David?» ⁴³ Alors s'éleva dans la foule une division à cause de lui. ⁴⁴ Certains d'entre eux auraient aimé l'arrêter, mais personne ne mit la main sur lui. ⁴⁵ Alors, les officiers revinrent vers le chef des prêtres et des pharisiens qui leur dirent: «Pourquoi ne l'avez-vous pas amené?» ⁴⁶ Les officiers répondirent: «Personne n'a jamais parlé comme cela auparavant.» ⁴⁷ Les pharisiens leur répondirent: «Avez-vous aussi été trompés?» ⁴⁸ Y a-t-il quelqu'un des chefs ou des pharisiens qui aurait cru en lui? ⁴⁹ Mais cette foule qui ne connaît pas la loi est maudite.» ⁵⁰ Nicodème (l'un des Pharisiens qui vint le voir avant) leur dit: ⁵¹ «Notre loi juge-t-elle un homme sans l'avoir auparavant écouté pour savoir ce qu'il a fait?» ⁵² Ils répondirent et lui dirent: «Es-tu aussi de la Galilée? Cherche et tu verras qu'aucun prophète ne vient de la Galilée.» ⁵³ Alors chacun retourna dans sa propre maison.

Chapter 8

¹ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" se rendit|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5675" à |strong="G1519" la montagne|strong="G3735" des oliviers|strong="G1636" ² Mais|strong="G1161" dès le matin|strong="G3722" il alla|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5633" de nouveau|strong="G3825" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5711" à |strong="G4314" lui|strong="G846" |strong="G2532" S'étant assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5660" il les|strong="G846" enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5707" ³ Alors|strong="G1161" les scribes|strong="G1122" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" amenèrent|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5719" une femme|strong="G1135" surprise|strong="G2638" x-morph="strongMorph: TG5772" en|strong="G1722" adultère|strong="G3430" et|strong="G2532" la|strong="G846" plaçant|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5660" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" du peuple, ⁴ ils dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à Jésus|strong="G846" Maître|strong="G1320" cette|strong="G3778" femme|strong="G1135" a été surprise|strong="G2638" x-morph="strongMorph: TG5681" en flagrant délit|strong="G1888" d' adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph: TG5746" ⁵ |strong="G1161" Moïse|strong="G3475" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" nous|strong="G2254" a ordonné|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5662" de lapider|strong="G3036" x-morph="strongMorph: TG5745" de telles|strong="G5108" femmes: toi donc|strong="G3767" que|strong="G5101" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" tu|strong="G4771" ⁶ Ils|strong="G1161" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" cela|strong="G5124" pour l|strong="G846" éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5723" afin de|strong="G2443" pouvoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" l|strong="G846" accuser|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5721" Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" s'étant baissé|strong="G2955" x-morph="strongMorph: TG5660" |strong="G2736" écrivait|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5707" avec le doigt|strong="G1147" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" ⁷ |strong="G1161" Comme|strong="G5613" ils continuaient|strong="G1961" x-morph="strongMorph: TG5707" à l|strong="G846" interroger|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5723" il se releva|strong="G352" x-morph="strongMorph: TG5660" et leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Que celui de vous|strong="G5216" qui est sans péché|strong="G361" jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" le premier|strong="G4413" la pierre|strong="G3037" contre|strong="G1909" elle|strong="G846" ⁸ Et|strong="G2532" s'étant de nouveau|strong="G3825" baissé|strong="G2955" x-morph="strongMorph: TG5660" |strong="G2736" il écrivait|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5707" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" ⁹ Quand|strong="G1161" ils entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" cela, |strong="G2532" accusés|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" leur conscience|strong="G4893" ils se retirèrent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5711" un à un|strong="G1527" depuis|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5671" |strong="G575" les plus âgés|strong="G4245" jusqu'aux|strong="G2193" derniers|strong="G2078" et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" resta|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5681" seul|strong="G3441" avec|strong="G2532" la femme|strong="G1135" qui était|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" là au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" ¹⁰ Alors|strong="G1161" s'étant relevé|strong="G352" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" ne voyant|strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5666" plus|strong="G3367" que|strong="G4133" la femme|strong="G1135" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Femme|strong="G1135" où|strong="G4226" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" ceux|strong="G1565" qui t|strong="G4675" accusaient|strong="G2725" Personne|strong="G3762" ne t|strong="G4571" condamnée|strong="G2632" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹¹ Elle|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Non|strong="G3762" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je|strong="G1473" ne te|strong="G4571" condamne|strong="G2632" x-morph="strongMorph: TG5719" pas non plus|strong="G3761" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" et|strong="G2532" ne pêche|strong="G264" x-morph="strongMorph: TG5720" plus|strong="G3371" ¹² |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" de nouveau|strong="G3825" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" la lumière|strong="G5457" du monde|strong="G2889" celui qui me|strong="G1698" suit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5723" ne marchera|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3364" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653"

mais|strong="G235" il aura|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" la lumière|
strong="G5457" de la vie|strong="G2222" ¹³ Là- dessus|strong="G3767" les pharisiens|strong="G5330"
lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu|strong="G4771" rends
témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" toi- même|
strong="G4572" ton|strong="G4675" témoignage|strong="G3141" n' est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" vrai|strong="G227" ¹⁴ Jésus|strong="G2424" leur|
strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |
strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quoique|strong="G2579" je|strong="G1473" rende
témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5725" de|strong="G4012" moi- même|
strong="G1683" mon|strong="G3450" témoignage|strong="G3141" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" car|strong="G3754" je sais|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" je suis venu|strong="G2064" x-
morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" où|strong="G4226" je vais|strong="G5217" x-
morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous ne savez|
strong="G3756" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" je viens|
strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ni|strong="G2532" où|strong="G4226" je vais|
strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁵ Vous|strong="G5210" jugez|strong="G2919" x-
morph="strongMorph:TG5719" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" moi|strong="G1473" je
ne|strong="G3756" juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" personne|strong="G3762" ¹⁶
Et|strong="G2532" |strong="G1161" si|strong="G1437" je|strong="G1473" juge|strong="G2919" x-
morph="strongMorph:TG5725" mon|strong="G1699" jugement|strong="G2920" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" car|strong="G3754" je ne suis|strong="G1510" x-
morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" seul|strong="G3441" mais|strong="G235" |
strong="G2532" le Père|strong="G3962" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-
morph="strongMorph:TG5660" est avec moi|strong="G1473" ¹⁷ |strong="G1161" Il est écrit|
strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" votre|strong="G5212" loi|
strong="G3551" que|strong="G3754" le témoignage|strong="G3141" de deux|strong="G1417" hommes|
strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" ¹⁸ je|
strong="G1473" |strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" rends témoignage|strong="G3140" x-
morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G4012" moi- même|strong="G1683" et|strong="G2532" le
Père|strong="G3962" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660"
rend témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" moi|
strong="G1700" ¹⁹ Ils lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" donc|
strong="G3767" Où|strong="G4226" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ton|
strong="G4675" Père|strong="G3962" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-
morph="strongMorph:TG5662" Vous ne connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ni|
strong="G3777" moi|strong="G1691" ni|strong="G3777" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" Si|
strong="G1487" vous me|strong="G1691" connaissiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715"
|strong="G2532" vous connaissiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" aussi|
strong="G302" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" ²⁰ Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2980"
x-morph="strongMorph:TG5656" ces|strong="G5023" paroles|strong="G4487" enseignant|
strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" au
lieu où|strong="G1722" était le trésor|strong="G1049" et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne
le|strong="G846" saisit|strong="G4084" x-morph="strongMorph:TG5656" parce que|strong="G3754"
son|strong="G846" heure|strong="G5610" n'était pas encore|strong="G3768" venue|strong="G2064" x-
morph="strongMorph:TG5715" ²¹ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|
strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G3825" Je|strong="G1473" m'en vais|
strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" vous me|strong="G3165"
chercherez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" vous mourrez|
strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G1722" votre|strong="G5216" péché|
strong="G266" vous|strong="G5210" ne|strong="G3756" pouvez|strong="G1410" x-
morph="strongMorph:TG5736" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" où|
strong="G3699" je|strong="G1473" vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" ²² Sur quoi|
strong="G3767" les Juifs|strong="G2453" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |
strong="G3385" Se tuera|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" lui- même|strong="G1438"
puisqu' il|strong="G3754" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Vous|strong="G5210" ne
pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" venir|strong="G2064" x-
morph="strongMorph:TG5629" où|strong="G3699" je|strong="G1473" vais|strong="G5217" x-
morph="strongMorph:TG5719" ²³ Et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
morph="strongMorph:TG5627" Vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-
morph="strongMorph:TG5748" d|strong="G1537" bas|strong="G2736" moi|strong="G1473" je suis|
strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" d|strong="G1537" haut|strong="G507" Vous|

strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" ce|
strong="G5127" monde|strong="G2889" moi|strong="G1473" je ne suis|strong="G1510" x-
morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" ce|strong="G5127" monde|
strong="G2889" ²⁴ C'est pourquoi|strong="G3767" je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2036" x-
morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" vous mourrez|strong="G599" x-
morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" péchés|strong="G266" car|
strong="G1063" si|strong="G3362" |strong="G0" vous ne croyez|strong="G4100" x-
morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3362" ce que|strong="G3754" je|strong="G1473" suis|
strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" vous mourrez|strong="G599" x-
morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" péchés|strong="G266" ²⁵ |
strong="G3767" Qui|strong="G5101" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|
strong="G4771" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |
strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-
morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3748" |strong="G2532" Ce que je vous|strong="G5213" dis|
strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" dès le commencement|strong="G746" ²⁶ J' ai|
strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" beaucoup de choses|strong="G4183" à dire|
strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" de vous et|strong="G2532" à juger|strong="G2919" x-
morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G4012" vous|strong="G5216" mais|strong="G235" celui qui
m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" et ce|strong="G5023" que|strong="G3739" j'ai
entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G3844" lui|strong="G846" je|
strong="G2504" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G1519" monde|
strong="G2889" ²⁷ Ils ne comprirent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" point|
strong="G3756" qu|strong="G3754" leur|strong="G846" parlait|strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5707" du Père|strong="G3962" ²⁸ Jésus|strong="G2424" donc|strong="G5119"
leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quand|strong="G3752" vous
aurez élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5661" le Fils|strong="G5207" de l' homme|
strong="G444" alors|strong="G3767" vous connaîtrez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5695"
ce que|strong="G3754" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" et|
strong="G2532" que je ne fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" rien|strong="G3762"
de|strong="G575" moi- même|strong="G1683" mais|strong="G235" que je parle|strong="G2980" x-
morph="strongMorph:TG5719" selon|strong="G2531" ce|strong="G5023" que le|strong="G3450" Père|
strong="G3962" m|strong="G3165" enseigné|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁹ Celui|
strong="G2532" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" est|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" il ne m|
strong="G3165" pas|strong="G3756" laissé|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" seul|
strong="G3441" parce que|strong="G3754" je|strong="G1473" fais|strong="G4160" x-
morph="strongMorph:TG5719" toujours|strong="G3842" ce qui lui|strong="G846" est agréable|
strong="G701" ³⁰ Comme Jésus parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|
strong="G5023" plusieurs|strong="G4183" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en|
strong="G1519" lui|strong="G846" ³¹ Et|strong="G3767" il|strong="G2424" dit|strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5707" aux|strong="G4314" Juifs|strong="G2453" qui|strong="G3588" avaient
cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5761" en lui|strong="G846" Si|strong="G1437" vous|
strong="G5210" demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5661" dans|strong="G1722" ma|
strong="G1699" parole|strong="G3056" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748"
vraiment|strong="G230" mes|strong="G3450" disciples|strong="G3101" ³² vous|strong="G2532"
connaîtrez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5695" la vérité|strong="G225" et|strong="G2532"
la vérité|strong="G225" vous|strong="G5209" affranchira|strong="G1659" x-
morph="strongMorph:TG5692" ³³ Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-
morph="strongMorph:TG5662" Nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" la
postérité|strong="G4690" d' Abraham|strong="G11" et|strong="G2532" nous ne fûmes jamais|
strong="G4455" esclaves|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5758" de personne|
strong="G3762" comment|strong="G4459" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|
strong="G4771" |strong="G3754" Vous deviendrez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5695"
libres|strong="G1658" ³⁴ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le
dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" leur|strong="G846" répliqua|strong="G611" x-
morph="strongMorph:TG5662" Jésus|strong="G2424" |strong="G3754" quiconque|strong="G3956" se
livre|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" au péché|strong="G266" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" esclave|strong="G1401" du péché|strong="G266" ³⁵ Or|strong="G1161"
l' esclave|strong="G1401" ne demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|
strong="G3756" toujours|strong="G1519" |strong="G165" dans|strong="G1722" la maison|
strong="G3614" le fils|strong="G5207" y demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719"

toujours|strong="G1519" |strong="G165" ³⁶ Si|strong="G1437" donc|strong="G3767" le Fils|strong="G5207" vous|strong="G5209" affranchit|strong="G1659" x-morph="strongMorph: TG5661" vous serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" réellement|strong="G3689" libres|strong="G1658" ³⁷ Je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" la postérité|strong="G4690" d' Abraham|strong="G11" mais|strong="G235" vous cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" à me|strong="G3165" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" parce que|strong="G3754" ma|strong="G1699" parole|strong="G3056" ne pénètre|strong="G5562" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ³⁸ Je|strong="G1473" dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" ce que|strong="G3739" j'ai vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" chez|strong="G3844" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" vous|strong="G5210" |strong="G3767" vous faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" ce que|strong="G3739" vous avez entendu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" de la part de|strong="G3844" votre|strong="G5216" père|strong="G3962" ³⁹ Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Notre|strong="G2257" père|strong="G3962" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Abraham|strong="G11" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Si|strong="G1487" vous étiez|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" enfants|strong="G5043" d' Abraham|strong="G11" vous feriez|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G302" les oeuvres|strong="G2041" d' Abraham|strong="G11" ⁴⁰ Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" vous cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" à me|strong="G3165" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" moi|strong="G444" qui|strong="G3739" vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" la vérité|strong="G225" que|strong="G3739" j'ai entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" Cela|strong="G5124" Abraham|strong="G11" ne l'a point|strong="G3756" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴¹ Vous|strong="G5210" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" les oeuvres|strong="G2041" de votre|strong="G5216" père|strong="G3962" |strong="G3767" Ils lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Nous|strong="G2249" ne sommes pas|strong="G3756" des enfants illégitimes|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5769" |strong="G1537" |strong="G4202" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" un seul|strong="G1520" Père|strong="G3962" Dieu|strong="G2316" ⁴² |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" vous m|strong="G1691" aimeriez|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G302" car|strong="G1063" c'est de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" que je|strong="G1473" suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" que je viens|strong="G2240" x-morph="strongMorph: TG5719" je ne suis pas|strong="G3761" |strong="G1063" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5754" de|strong="G575" moi- même|strong="G1683" mais|strong="G235" c'est lui|strong="G1565" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁴³ Pourquoi|strong="G1302" ne comprenez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" mon|strong="G1699" langage|strong="G2981" Parce que|strong="G3754" vous ne pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" écouter|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5721" ma|strong="G1699" parole|strong="G3056" ⁴⁴ Vous|strong="G5210" avez pour|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G1537" père|strong="G3962" le diable|strong="G1228" et|strong="G2532" vous voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" accomplir|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5721" les désirs|strong="G1939" de votre|strong="G5216" père|strong="G3962" Il|strong="G1565" a été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" meurtrier|strong="G443" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" et|strong="G2532" il ne se tient|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5707" |x-morph="strongMorph: TG5758" pas|strong="G3756" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" parce qu|strong="G3754" n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" de vérité|strong="G225" en|strong="G1722" lui|strong="G846" Lorsqu' il|strong="G3752" profère|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5725" le mensonge|strong="G5579" il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G1537" son propre fonds|strong="G2398" car|strong="G3754" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" menteur|strong="G5583" et|strong="G2532" le père|strong="G3962" du mensonge|strong="G846" ⁴⁵ Et|strong="G1161" moi|strong="G1473" parce que|strong="G3754" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" la vérité|strong="G225" vous ne me|strong="G3427" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" ⁴⁶ Qui|strong="G5101" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" me|strong="G3165" convaincra|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5719" de|

strong="G4012" péché|strong="G266" |strong="G1161" Si|strong="G1487" je dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" la vérité|strong="G225" pourquoi|strong="G1302" ne me|
 strong="G3427" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" pas|
 strong="G3756" ⁴⁷ Celui qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" de|strong="G1537"
 Dieu|strong="G2316" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" les paroles|
 strong="G4487" de Dieu|strong="G2316" |strong="G5124" |strong="G1223" vous|strong="G5210" n'
 écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" parce que|
 strong="G3754" vous n'êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|
 strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ⁴⁸ Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" lui|strong="G846"
 répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" N'avons- nous|strong="G2249" pas|strong="G3756" raison|
 strong="G2573" de dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" tu|
 strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" un Samaritain|strong="G4541" et|
 strong="G2532" que tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un démon|strong="G1140"
⁴⁹ Jésus|strong="G2424" répliqua|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Je|strong="G1473" n'
 ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" de démon|strong="G1140"
 mais|strong="G235" j' honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5719" mon|strong="G3450"
 Père|strong="G3962" et|strong="G2532" vous|strong="G5210" m|strong="G3165" outragez|
 strong="G818" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵⁰ |strong="G1161" Je|strong="G1473" ne cherche|
 strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" ma|strong="G3450" gloire|
 strong="G1391" il en est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un qui la cherche|
 strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" qui juge|strong="G2919" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ⁵¹ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G1437" quelqu' un|
 strong="G5100" garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5661" ma|strong="G1699" parole|
 strong="G3056" il ne verra|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5661" jamais|strong="G3364" |
 strong="G1519" |strong="G165" la mort|strong="G2288" ⁵² |strong="G3767" Maintenant|
 strong="G3568" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" les Juifs|
 strong="G2453" nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" que|
 strong="G3754" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un démon|strong="G1140"
 Abraham|strong="G11" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" les prophètes|
 strong="G4396" aussi|strong="G2532" et|strong="G2532" tu|strong="G4771" dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" garde|strong="G5083" x-
 morph="strongMorph:TG5661" ma|strong="G3450" parole|strong="G3056" il ne verra|strong="G1089"
 x-morph="strongMorph:TG5695" jamais|strong="G3364" |strong="G1519" |strong="G165" la mort|
 strong="G2288" ⁵³ Es|strong="G3361" |strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|
 strong="G4771" plus grand que|strong="G3187" notre|strong="G2257" père|strong="G3962" Abraham|
 strong="G11" qui|strong="G3748" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" Les
 prophètes|strong="G4396" aussi|strong="G2532" sont morts|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Qui|strong="G5101" prétends|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" être|strong="G4572" ⁵⁴ Jésus|strong="G2424"
 répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Si|strong="G1437" je|strong="G1473" me
 glorifie|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5719" moi- même|strong="G1683" ma|
 strong="G3450" gloire|strong="G1391" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|
 strong="G3762" C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" Père|
 strong="G3962" qui|strong="G3739" me|strong="G3165" glorifie|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph:TG5723" lui|strong="G3739" que|strong="G3754" vous|strong="G5210" dites|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"
 votre|strong="G5216" Dieu|strong="G2316" ⁵⁵ et|strong="G2532" que|strong="G846" vous ne
 connaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" |strong="G1161" Pour
 moi|strong="G1473" je le|strong="G846" connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" et|
 strong="G2532" si|strong="G1437" je disais|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" que|
 strong="G3754" je ne le|strong="G846" connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|
 strong="G3756" je serais|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" semblable|strong="G3664" à
 vous|strong="G5216" un menteur|strong="G5583" Mais|strong="G235" je le|strong="G846" connais|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" je garde|strong="G5083" x-
 morph="strongMorph:TG5719" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" ⁵⁶ Abraham|strong="G11"
 votre|strong="G5216" père|strong="G3962" a tressailli de joie|strong="G21" x-
 morph="strongMorph:TG5662" de ce qu|strong="G2443" verrait|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5632" mon|strong="G1699" jour|strong="G2250" |strong="G2532" il l'a vu|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" il s'est réjoui|strong="G5463" x-
 morph="strongMorph:TG5644" ⁵⁷ Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" lui|strong="G4314" |

strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu n' as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas encore|strong="G3768" cinquante|strong="G4004" ans|strong="G2094" et|strong="G2532" tu as vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" Abraham|strong="G11" ⁵⁸ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" avant|strong="G4250" qu' Abraham|strong="G11" fût|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ⁵⁹ Là- dessus|strong="G3767" ils prirent|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" des pierres|strong="G3037" pour|strong="G2443" les jeter|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5632" contre|strong="G1909" lui|strong="G846" mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" se cacha|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G1537" temple|strong="G2411"

John 8:1

Déclaration de connexion:

Le verset 1 nous dit où Jésus est allé à la fin du chapitre précédent.

Informations générales:

Alors que certains textes ont 7h53 - 8h51, les textes les meilleurs et les plus anciens ne les incluent pas.

Informations générales:

La partie suivante de l'histoire commence au verset 2 alors que Jésus est retourné au temple.

toutes les personnes

C'est une façon générale de parler. Cela signifie «beaucoup de gens».

Les scribes et les pharisiens apportèrent

Ici l'expression «les scribes et les pharisiens» est une synecdoche qui représente certains des membres de ces deux groupes. AT: «Quelques scribes et pharisiens ont apporté» ou «Certains hommes qui ont enseigné le Lois juives et certaines pharisiennes »(voir: Synecdoche)

une femme prise en flagrant délit d'adultère

Ceci est une déclaration passive. Vous pouvez le traduire sous une forme active. AT: «une femme qu'ils avaient trouvé en train de commettre l'adultère »(Voir: Actif ou Passif)

John 8:4

Informations générales:

Alors que certains textes ont 7h53 - 8h51, les textes les meilleurs et les plus anciens ne les incluent pas. (Voir: Textuel Variantes)

de telles personnes

"Des gens comme ça" ou "des gens qui font ça"

que dis-tu d'elle?

"Alors vous nous dites. Que devrions-nous faire à son sujet?"

le piéger

Cela signifie utiliser une question piège.

afin qu'ils puissent avoir quelque chose à lui reprocher

Ce dont ils l'accuseraient peut être explicité. AT: «pour qu'ils puissent l'accuser de dire quelque chose de mal »ou« pour qu'ils puissent l'accuser de ne pas obéir à la loi de Moïse ou du Romain droit "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 8:7

Informations générales:

Alors que certains textes ont 7h53 - 8h51, les textes les meilleurs et les plus anciens ne les incluent pas.

Quand ils ont continué

Le mot «ils» fait référence aux scribes et aux pharisiens.

Celui parmi vous qui n'a pas de péché

Le nom abstrait «péché» peut être exprimé avec le verbe péché. AT: «L'un d'entre vous n'a jamais péché »ou« Si l'un de vous n'a jamais péché »(Voir: Noms abstraits)

laisse le

"Laisse cette personne"

il s'est baissé

"Il s'est baissé"

John 8:9

Informations générales:

Alors que certains textes ont 7h53 - 8h51, les textes les meilleurs et les plus anciens ne les incluent pas.

un par un

"l'un après l'autre"

Femme, où sont tes accusateurs

Quand Jésus a appelé sa «femme», il n'essayait pas de la rendre insignifiante. Si les gens dans votre groupe de langue penserait qu'il le faisait, cela peut être traduit sans le mot "Femme."

John 8:12**Informations générales:**

Jésus parle à une foule près du trésor dans le temple après les événements de Jean 7: 1-52 ou les événements de Jean 7: 53-8: 11. L'auteur ne donne pas de contexte à cet événement ni ne marque la début d'un nouvel événement. Voir: Informations générales et introduction d'un nouvel événement)

Je suis la lumière du monde

Ici, la «lumière» est une métaphore de la révélation qui vient de Dieu. AT: «Je suis celui qui donne lumière au monde »(Voir: Métaphore)

le monde

Ceci est un métonymie pour les personnes. AT: «les peuples du monde» (voir: métonymie)

celui qui me suit

C'est un idiom qui signifie «tous ceux qui font ce que j'enseigne» ou «tous ceux qui m'obéissent» (voir: Idiom)

ne marchera pas dans les ténèbres

«Marcher dans les ténèbres» est une métaphore pour vivre une vie de péché. AT: «ne vivra pas comme s'il était dans le ténèbres du péché »(Voir: Métaphore)

lumière de la vie

La «lumière de la vie» est une métaphore de la vérité de Dieu qui donne la vie spirituelle. AT: "la vérité qui apporte la vie éternelle »(Voir: Métaphore)

Vous témoignez de vous-même

«Vous ne faites que dire ces choses sur vous-même»

votre témoin n'est pas vrai

Les pharisiens insinuent que le témoignage d'une seule personne n'est pas vrai parce qu'il ne peut pas être vérifié AT: "vous ne pouvez pas être votre propre témoin" ou "ce que vous dites sur vous-même n'est peut-être pas vrai" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 8:14**Même si je témoigne de moi**

"Même si je dis ces choses à propos de moi-même"

la chair

«Normes humaines et lois des hommes»

Je ne juge personne

Les significations possibles sont 1) «Je ne juge pas encore personne» ou 2) «Je ne juge personne maintenant».

si je juge

Les significations possibles sont 1) «si je juge les gens» ou 2) «chaque fois que je juge les gens»

mon jugement est vrai

Les significations possibles sont 1) «mon jugement aura raison» ou 2) «mon jugement est juste».

Je ne suis pas seul mais je suis avec le Père qui m'a envoyé

Jésus, le Fils de Dieu, a de l'autorité à cause de sa relation spéciale avec son Père. (Voir: Traduire Fils et Père)

je ne suis pas seul

L'information implicite est que Jésus n'est pas seul dans son jugement. AT: «Je ne suis pas seul dans la façon dont je juge "ou" je ne juge pas seul "(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Je suis avec le père

Le père et le fils jugent ensemble. AT: "le père juge aussi avec moi" ou "le père juge comme je fais"

le père

C'est un titre important pour Dieu. Si votre langue doit indiquer qui est ce père, vous pourriez dire «Mon père» depuis que Jésus y retourne dans les versets suivants. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 8:17**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler de lui-même aux pharisiens et aux autres personnes.

Oui, et dans votre loi

Le mot «oui» montre que Jésus ajoute à ce qu'il disait auparavant.

il est écrit

C'est une phrase passive. Vous pouvez le traduire sous une forme active avec un sujet personnel. AT: «Moïse écrit "(voir: actif ou passif)

le témoignage de deux hommes est vrai

La logique implicite ici est qu'une personne peut vérifier les mots d'un autre. AT: "si deux hommes disent le Même chose, alors les gens savent que c'est vrai »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Je suis celui qui témoigne de moi

Jésus témoigne de lui-même. AT: "Je vous témoigne de moi-même"

le père qui m'a envoyé témoigne de moi

Le Père témoigne également de Jésus. Vous pourriez rendre explicite que cela signifie le témoignage de Jésus est vrai. AT: «Mon père qui m'a envoyé apporte aussi des preuves sur moi. Donc, vous devriez croire que ce que nous vous disons est vrai »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le père

C'est un titre important pour Dieu. Si votre langue doit indiquer qui est ce père, vous pourriez dire «Mon père» depuis que Jésus y retourne dans les versets suivants. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 8:19**Informations générales:**

Au verset 20, il y a une pause dans la parole de Jésus où l'auteur nous donne des informations de base en ce qui concerne l'endroit où Jésus enseignait. Certaines langues peuvent nécessiter des informations sur le cadre à placer au début de cette partie de l'histoire dans Jean 8:12 . (Voir: Contexte Informations)

Tu ne connais ni moi ni mon père; si vous m'aviez connu, vous auriez connu mon père aussi

Jésus indique que le connaître, c'est aussi connaître le Père. Le Père et le Fils sont tous deux Dieu. "Père" est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

son heure n'était pas encore venue

Le mot «heure» est un métonyme du temps pour que Jésus meure. AT: «ce n'était pas encore le bon moment pour Jésus à mourir »(Voir: Métonymie)

John 8:21**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à la foule.

meurs dans ton péché

Ici, le mot «mourir» fait référence à la mort spirituelle. AT: «meurs pendant que tu es encore coupable» ou «tu vas mourir pendant que vous péchez »

vous ne pouvez pas venir

"Tu ne peux pas venir"

Les juifs ont dit

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour «les dirigeants juifs». AT: «Les dirigeants juifs ont dit» ou «Les juifs les autorités ont déclaré »(voir: Synecdoche)

John 8:23**Vous êtes de dessous**

"Vous êtes né dans ce monde"

Je suis d'en haut

"Je suis venu du ciel"

Vous êtes de ce monde

"Vous appartenez à ce monde"

Je ne suis pas de ce monde

"Je n'appartiens pas à ce monde"

vous mourrez dans vos péchés

"Vous mourrez sans que Dieu pardonne vos péchés"

que je suis

Les significations possibles sont que 1) Jésus s'identifiait comme Yahweh, ce qui signifie «Je suis» ou 2) Jésus s'attendait à ce que les gens comprennent qu'il faisait référence à ce qu'il avait déjà dit: «Je suis d'en haut.

John 8:25**Ils ont dit**

Le mot «ils» fait référence aux dirigeants juifs. (Voir: Jean 8:22)

ces choses que je dis au monde

Ici, le «monde» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le monde. AT: «ces choses que je dis à tous le peuple »(Voir: métonymie)

le père

C'est un titre spécial pour Dieu. Certaines langues peuvent nécessiter l'utilisation d'un possessif avant le nom. AT: «son père» (voir: traduire fils et père)

John 8:28**Quand vous avez levé**

Cela se réfère à placer Jésus sur la croix pour le tuer.

Le fils de l'homme

Jésus a utilisé le titre «Fils de l'homme» pour se référer à lui-même.

JE SUIS

En tant que Dieu le Fils, Jésus connaît Dieu le Père contrairement aux autres. Les significations possibles sont 1) Jésus était s'identifiant comme Yahweh en disant: «Je suis Dieu» ou 2) Jésus disait: «Je suis celui que je prétends être."

Comme le père m'a appris, je parle de ces choses

"Je ne fais que dire ce que mon père m'a appris à dire." Le mot "Père" est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Celui qui m'a envoyé

Le mot «il» fait référence à Dieu.

Comme Jésus disait ces choses

"Comme Jésus a dit ces mots"

beaucoup ont cru en lui

"Beaucoup de gens lui ont fait confiance"

John 8:31**reste dans ma parole**

C'est un idiome qui signifie «obéir à Jésus». AT: «obéis à ce que j'ai dit» (voir: idiome)

mes disciples

"Mes suiveurs"

la vérité vous libèrera

C'est la personnification. Jésus parle de «la vérité» comme si c'était une personne. AT: «si tu obéis à la vérité, Dieu vous libèrera "(Voir: Personnification)

la vérité

Cela fait référence à ce que Jésus révèle à propos de Dieu. AT: "ce qui est vrai de Dieu"

Comment pouvez-vous dire: "Vous serez libéré"?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour exprimer le choc des dirigeants juifs devant ce que Jésus a dit. AT: "Nous n'avons pas besoin d'être libérés!" (Voir: Question rhétorique)

John 8:34**Vraiment, vraiment**

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

est l'esclave du péché

Ici, le mot «esclave» est une métaphore. Cela implique que «le péché» est comme un maître pour celui qui pêche. AT: "est comme un esclave du péché" (Voir: Métaphore)

dans la maison

Ici, «maison» est un métonyme de «famille». AT: «en tant que membre permanent d'une famille» (Voir: Métonymie)

le fils reste pour toujours

Ceci est une ellipse. Vous pouvez le traduire en incluant les mots implicites. AT: "le fils est membre de la famille pour toujours »(Voir: Ellipsis)

si le Fils vous libère, vous serez vraiment libre

Il est sous-entendu que Jésus parle de la liberté du péché, qui est une métaphore pour pouvoir ne pas pécher. AT: "Si le Fils vous libère, vous pourrez vraiment vous abstenir de pécher" (Voir: Assume Connaissance et information implicite et métaphore)

si le Fils vous libère

«Fils» est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. Jésus parlait de lui. AT: «Si je, le Fils, libère-toi »(Voir: Fils et père traducteurs et première, deuxième ou troisième personne)

John 8:37**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler aux Juifs.

ma parole n'a pas de place en toi

Ici, «mot» est un métonymie des «enseignements» ou «message» de Jésus, que les dirigeants juifs font ne pas accepter. AT: "vous n'acceptez pas mes enseignements" ou "vous ne permettez pas à mon message de changer votre la vie »(voir: métonymie)

Je dis ce que j'ai vu avec mon père

«Je vous parle des choses que j'ai vues quand j'étais avec mon père»

vous faites aussi ce que vous avez entendu de votre père

Les dirigeants juifs ne comprennent pas cela par «votre père», Jésus se réfère au diable. À toi continuez également à faire ce que votre père vous a dit de faire »

John 8:39**père**

ancêtre

Abraham n'a pas fait cela

"Abraham n'a jamais essayé de tuer quelqu'un qui lui a dit la vraie révélation de Dieu"

Tu fais les oeuvres de ton père

Jésus implique que leur père est le diable. AT: «Non! Vous faites les choses que votre vrai père did »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Nous ne sommes pas nés dans l'immoralité sexuelle

Ici, les dirigeants juifs impliquent que Jésus ne sait pas qui est son vrai père. AT: «Nous ne savons pas à propos de vous, mais nous ne sommes pas des enfants illégitimes »ou« Nous sommes tous nés de mariages convenables »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

nous avons un père: Dieu

Ici, les dirigeants juifs revendiquent Dieu comme leur père spirituel. C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire fils et père)

John 8:42**amour**

C'est le genre d'amour qui vient de Dieu et qui se concentre sur le bien des autres (y compris ceux qui sont nos ennemis), même si cela ne profite pas à nous-mêmes.

Pourquoi tu ne comprends pas mes mots?

Jésus utilise cette question principalement pour reprocher aux dirigeants juifs de ne pas l'écouter.

AT: "Je vais vous dire pourquoi vous ne comprenez pas ce que je dis! »(voir: question rhétorique)

C'est parce que vous ne pouvez pas entendre mes mots
Ici, «mots» est un métonymie des «enseignements» de Jésus. AT: «C'est parce que vous n'accepterez pas mon enseignements. (Voir: métonymie)

Vous êtes de votre père, le diable
"Tu appartiens à ton père, Satan"

le père des mensonges
Ici, «père» est une métaphore pour celui qui est à l'origine de tous les mensonges. AT: «c'est lui qui a créé tout se trouve au début »(Voir: Métaphore)

John 8:45

Déclaration de connexion:
Jésus continue de parler aux Juifs.

parce que je dis la vérité
"Parce que je vous dis des choses vraies sur Dieu"

Lequel d'entre vous me convainc de péché?
Jésus utilise cette question pour souligner qu'il n'a jamais péché. AT: «Aucun de vous ne peut montrer que je ont déjà péché! »(Voir: question rhétorique)

Si je dis la vérité
"Si je dis des choses qui sont vraies"

pourquoi tu ne me crois pas?
Jésus utilise cette question pour réprimander les leaders juifs pour leur incrédulité. AT: "vous n'avez aucune raison de ne pas croire en moi! »(Voir: question rhétorique)

les paroles de Dieu
Ici, «mots» est un métonyme du «message» de Dieu. AT: «le message de Dieu» ou «la vérité qui vient de Dieu »(voir: métonymie)

John 8:48

Les Juifs
Les «juifs» sont une synecdoche qui représente les «dirigeants juifs» qui s'opposaient à Jésus. AT: "Les juifs leaders »(Voir: Synecdoche)

Ne dit-on pas vraiment que tu es un Samaritain et que tu as un démon?
Les dirigeants juifs utilisent cette question pour accuser Jésus et le déshonorer. AT: «Nous sommes certainement droit de dire que vous êtes un Samaritain et qu'un démon vit en vous! »(Voir: Question rhétorique)

John 8:50

Déclaration de connexion:
Jésus continue de répondre aux Juifs.

il y en a un qui cherche et qui juge
Cela fait référence à Dieu.

Vraiment, vraiment
Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 01:51 .

garde ma parole
Ici, «mot» est un métonymie des «enseignements» de Jésus. AT: "obéit à mes enseignements" ou "fait ce que je dire "(voir: métonymie)

voir la mort
Ceci est un idiomme qui signifie faire l'expérience de la mort. Ici, Jésus fait référence à la mort spirituelle. AT: «meurs spirituellement "(voir: idiomme)

John 8:52

les Juifs
Ici, «Juifs» est un métonyme des «dirigeants juifs» qui s'opposaient à Jésus. AT: «dirigeants juifs» (Voir: Synecdoche)

Si quelqu'un garde ma parole
"Si quelqu'un obéit à mon enseignement"

goûter la mort
Ceci est un idiomme qui signifie faire l'expérience de la mort. Les dirigeants juifs supposent à tort que Jésus ne parle que de la mort physique. AT: "die" (Voir: Idiom)

Vous n'êtes pas plus grand que notre père Abraham qui est mort, n'est-ce pas?
Les dirigeants juifs utilisent cette question pour souligner que Jésus n'est pas plus grand qu'Abraham. A toi ne sont certainement pas plus grands que notre père Abraham qui est bel et bien mort! »(Voir: question rhétorique)

père
ancêtre

Qui te fais-tu?
Les Juifs utilisent cette question pour réprimander Jésus en pensant qu'il est plus important qu'Abraham. AT: "Vous ne devriez pas penser que vous êtes si important!" (Voir: Question rhétorique)

John 8:54

c'est mon Père qui me glorifie, à propos de qui vous dites qu'il est votre Dieu
Le mot «Père» est un titre important pour Dieu. Personne ne connaît Dieu le Père comme Jésus, le Fils de Dieu. AT: "c'est mon Père qui m'honore et vous dites qu'il est votre Dieu" (Voir: Fils de traduction et père)

garder sa parole

Ici, «mot» est un métonyme de ce que Dieu dit. AT: "J'obéis à ce qu'il dit de faire" (Voir: Métonymie)

ma journée

Ceci est un métonyme pour ce que Jésus accomplirait au cours de sa vie. AT: «ce que je ferais pendant ma vie »(voir: métonymie)

il l'a vu et était content

"Il prévoyait ma venue à travers la révélation de Dieu et il s'est réjoui"

John 8:57

Déclaration de connexion:

Ceci est la fin de la partie de l'histoire de Jésus parlant avec les Juifs dans le temple, qui a commencé dans Jean 8:12 .

Les Juifs lui ont dit

Ici, les «Juifs» sont une synecdoche pour les «dirigeants juifs» qui se sont opposés à Jésus. AT: «Les dirigeants juifs lui dit »(Voir: Synecdoche)

Vous n'avez pas encore cinquante ans et vous avez vu Abraham?

Les dirigeants juifs utilisent cette question pour exprimer leur choc que Jésus prétend avoir vu Abraham. AT: «Vous avez moins de cinquante ans. Tu n'aurais pas pu voir Abraham! »(Voir: Question rhétorique)

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 . avant Abraham était, je suis En tant que Dieu le Fils, Jésus connaît Dieu le Père contrairement aux autres. Les significations possibles sont 1) Jésus s'identifiait comme Yahweh en disant: «Je suis Dieu» ou 2) Jésus disait: «devant Abraham existé, j'ai existé.

Puis ils ont ramassé des pierres à lui lancer

Les dirigeants juifs sont outrés par ce que Jésus a dit. Ici, il est sous-entendu qu'ils ont voulu tuer lui parce qu'il s'était fait égal à Dieu. AT: «Alors ils ont ramassé des pierres pour le tuer parce que il a prétendu être égal à Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Translation Questions

John 8:3

Pendant que Jésus enseignait dans le temple, qu'ont fait les pharisiens et les scribes? ",
Ils amenèrent une femme qu'ils avaient surprise en train de commettre l'adultère et la placèrent au milieu de la foule et demandèrent à Jésus ce qu'il avait à dire la concernant (pour la juger). "

]

John 8:4

Pendant que Jésus enseignait dans le temple, qu'ont fait les pharisiens et les scribes? ",
Ils amenèrent une femme qu'ils avaient surprise en train de commettre l'adultère et la placèrent au milieu de la foule et demandèrent à Jésus ce qu'il avait à dire la concernant (pour la juger). "

]

John 8:6

En fait pourquoi pharisiens et les scribes ont-ils amené cette femme à Jésus?",
Ils ont amené en fait cette femme à Jésus pour le piéger afin de trouver une raison de l'accuser. "

John 8:7

Qu'a dit Jésus aux scribes et aux pharisiens alors qu'ils continuaient de l'interroger sur la femme surprise en train de commettre l'adultère?",
Jésus leur dit: "\"Que celui d'entre vous qui n'a point de péché soit le premier à lui jeter la pierre.\" "

John 8:9

Qu'ont fait les gens après avoir entendu Jésus dire qui devrait être le premier à jeter la pierre à la femme qui avait commis l'adultère?", **Qu'est-ce que Jésus a dit de faire à la femme surprise en train de commettre l'adultère?",**
Après l'avoir entendu, ils se retirèrent un par un en commençant par les plus âgés jusqu'au dernier. " ,

Jésus lui dit: "\"va-t-en; ne pêche plus.\" "

John 8:11

Qu'ont fait les gens après avoir entendu Jésus dire qui devrait être le premier à jeter la pierre à la femme qui avait commis l'adultère?", **Qu'est-ce que Jésus a dit de faire à la femme surprise en train de commettre l'adultère?",**
Après l'avoir entendu, ils se retirèrent un par un en commençant par les plus âgés jusqu'au dernier. " ,

Jésus lui dit: "\"va-t-en; ne pêche plus.\" "

John 8:12

Quelle était la plainte des pharisiens quand Jésus dit: \"je suis la lumière du monde; celui qui me suit ne marchera pas dans les ténèbres mais il aura la lumière de la vie.\" ",

Les pharisiens se plaignaient que Jésus rendait témoignage de lui-même et que ce témoignage n'était pas vrai. "

John 8:13

Quelle était la plainte des pharisiens quand Jésus dit: \"je suis la lumière du monde; celui qui me suit ne marchera pas dans les ténèbres mais il aura la lumière de la vie.\" ",

Les pharisiens se plaignaient que Jésus rendait témoignage de lui-même et que ce témoignage n'était pas vrai. "

John 8:17

Comment Jésus a t-il défendu son témoignage comme vrai?",

Jésus a dit que dans leur loi il est écrit que le témoignage de deux personnes est vrai. Puis il a rendu témoignage que lui-même et le Père qui l'a envoyé rendent témoignage de lui. "

John 8:23

Sur quelle parole se base Jésus au sujet des pharisiens mourant dans leur péché?", Comment les pharisiens échapperont-ils à la mort dans leur péchés?",

Jésus se base sur le fait qu'il les connaît et qu'ils étaient d'en bas, mais qu'il était d'en haut. Ils étaient de ce monde , mais il ne l'était pas. "

Jésus leur dit qu'ils ne mourraient pas dans leur péché, s'ils croyaient qu'il EST (JE SUIS). "

]

John 8:24

Sur quelle parole se base Jésus au sujet des pharisiens mourant dans leur péché?", Comment les pharisiens échapperont-ils à la mort dans leur péchés?",

Jésus se base sur le fait qu'il les connaît et qu'ils étaient d'en bas, mais qu'il était d'en haut. Ils étaient de ce monde , mais il ne l'était pas. "

Jésus leur dit qu'ils ne mourraient pas dans leur péché, s'ils croyaient qu'il EST (JE SUIS). "

]

John 8:26

Quelles sont les choses que Jésus a dit au monde? ", Jésus a dit au monde les choses qu'il a entendues du Père. "

John 8:29

Pourquoi le père qui a envoyé Jésus reste t-il avec lui et ne le quitte pas?",

Le Père était avec Jésus et ne l'a pas laissé tout seul car Jésus faisait toujours les choses qui plaisaient au Père. "

John 8:31

Selon la parole de Jésus, comment les juifs qui avaient cru en lui pouvaient savoir s'ils étaient vraiment ses disciples?", A quoi les juifs qui croyaient en Jésus, pensaient qu'il faisait référence à quand il disait: \"vous connaîtrez la vérité et la vérité vous rendra libres?", Ils pouvaient savoir s'ils étaient vraiment ses disciples s'ils demeuraient en lui. "

Ces juifs pensaient que Jésus parlaient d'être esclave des hommes. "

John 8:33

Selon la parole de Jésus, comment les juifs qui avaient cru en lui pouvaient savoir s'ils étaient vraiment ses disciples?", A quoi les juifs qui croyaient en Jésus, pensaient qu'il faisait référence à quand il disait: \"vous connaîtrez la vérité et la vérité vous rendra libres?", Ils pouvaient savoir s'ils étaient vraiment ses disciples s'ils demeuraient en lui. "

Ces juifs pensaient que Jésus parlaient d'être esclave des hommes. "

John 8:36

A quoi pensait Jésus quand il disait: \"...et vous connaîtrez la vérité et la vérité vous affranchira?", Il faisait référence au fait d'être affranchi du péché. "

John 8:37

Selon Jésus, pourquoi les juifs cherchaient-ils à le tuer?",

"Ils cherchaient à tuer Jésus parce que sa parole n'avait pas de place en eux. "

John 8:39

Pourquoi Jésus disait que ces juifs n'étaient pas les enfants d'abraham?",

Jésus leur dit qu'ils n'étaient pas les enfants d'Abraham, parce ce qu'ils ne faisaient pas les oeuvres d'Abraham. Ils cherchaient plutôt à le tuer. "

John 8:40

Pourquoi Jésus disait que ces juifs n'étaient pas les enfants d'abraham?",

Jésus leur dit qu'ils n'étaient pas les enfants d'Abraham, parce ce qu'ils ne faisaient pas les

oeuvres d'Abraham. Ils cherchaient plutôt à le tuer.
"

John 8:44

Quand ces juifs disent qu'ils avaient un seul père, Dieu, comment Jésus les réfute t-il?", Selon Jésus qui est le père de ces juifs?", Qu'a dit Jésus au sujet du diable?", Jésus leur a dit : 'Si Dieu était votre Père, vous m'auriez aimé, parce que je suis sorti et je viens de Dieu; je ne suis pas venu de moi-même, mais il m'a envoyé.[8:42

Jésus dit que leur Père est le diable. "

Il a dit que le diable était un meurtrier dès le commencement et il ne se tient pas dans la vérité parce qu'il n'y a point de vérité en lui. Lorsqu'il ment, il le fait selon sa propre nature parce qu'il est un menteur et le père des mensonges. "

Quand ces juifs disent qu'ils avaient un seul père, Dieu, comment Jésus les réfute t-il?", Selon Jésus qui est le père de ces juifs?", Qu'a dit Jésus au sujet du diable?", Jésus leur a dit : 'Si Dieu était votre Père, vous m'auriez aimé, parce que je suis sorti et je viens de Dieu; je ne suis pas venu de moi-même, mais il m'a envoyé.[8:42

Jésus dit que leur Père est le diable. "

Il a dit que le diable était un meurtrier dès le commencement et il ne se tient pas dans la vérité parce qu'il n'y a point de vérité en lui. Lorsqu'il ment, il le fait selon sa propre nature parce qu'il est un menteur et le père des mensonges. "

John 8:47

Qui écoute les paroles de Dieu?", Celui qui est de Dieu écoute les paroles de Dieu. "

John 8:52

"Pourquoi les juifs disaient que Jésus avait un démon?", Pourquoi les juifs pensaient-ils que la déclaration de Jésus de ne jamais voir la mort était bizarre?", Ils disaient cela parce que Jésus disait: \"si quelqu'un garde ma parole ,il ne goûtera jamais à la mort. "

Ils songeaient à la mort physique du corps. Même Abraham et les prophètes sont morts.(leurs corps physiques). "

John 8:53

"Pourquoi les juifs disaient que Jésus avait un démon?", Pourquoi les juifs pensaient-ils que la déclaration de Jésus de ne jamais voir la mort était bizarre?", Ils disaient cela parce que Jésus disait: \"si quelqu'un garde ma parole ,il ne goûtera jamais à la mort. "

Ils songeaient à la mort physique du corps. Même Abraham et les prophètes sont morts.(leurs corps physiques). "

John 8:58

Quelle est la parole de Jésus disant qu'il était vivant avant Abraham?", En vérité, en vérité, je vous le dis, avant qu'Abraham ne naisse, JE SUIS.\" "

Chapter 8

¹ Jésus alla sur la montagne des Oliviers. ² Tôt le matin, il se rendit encore au temple, et tout le peuple vint à lui. Il s'assit et les enseigna. ³ Les scribes et les Pharisiens amenèrent une femme qu'ils avaient surprise en train de commettre l'adultère. Ils la placèrent au milieu de la foule. ⁴ Puis ils dirent à Jésus: «Maître, cette femme a été surprise en train de commettre l'adultère. ⁵ Or dans la loi, Moïse nous ordonna de lapider de telles personnes. Que dis -tu la concernant?» ⁶ Ils dirent ceci juste pour le piéger afin de trouver une raison de l'accuser. Mais Jésus se courba vers le sol et écrivit par terre avec son doigt. ⁷ Comme ils continuaient de lui demander, Jésus se leva et leur dit: «Que celui d'entre vous qui n'a point de péché soit le premier à lui jeter la pierre». ⁸ Il se courba à nouveau et écrivit par terre avec son doigt. ⁹ Lorsqu'ils entendirent cela, ils se retirèrent l'un après l'autre, en commençant par les plus âgés. Finalement Jésus fut laissé avec la femme qui était au milieu d'eux. ¹⁰ Il se leva et lui dit: «Femme, où sont tes accusateurs? Personne ne t'a-t-il condamné?» ¹¹ Elle dit: «Personne, Seigneur» Jésus lui dit: «Moi aussi je ne te condamne pas. Va-t-en; ne pêche plus.» ¹² Jésus s'adressa de nouveau à la foule et dit: «Je suis la lumière du monde; celui qui me suit ne marchera pas dans les ténèbres mais il aura la lumière de la vie». ¹³ Les Pharisiens lui dirent: «Tu rends témoignage de toi-même; ton témoignage n'est pas vrai.» ¹⁴ Jésus leur répondit et dit: «Même si je rends témoignage de moi-même, mon témoignage est vrai. Je sais d'où je viens et où je vais; mais vous, vous ne savez pas d'où je viens ni où je vais. ¹⁵ Vous jugez selon la chair; moi je ne juge personne. ¹⁶ Même si je juge, mon jugement est vrai parce que je ne suis pas seul, mais je suis avec le Père qui m'a envoyé. ¹⁷ Dans votre loi, il est écrit que le témoignage de deux personnes est vrai. ¹⁸ C'est moi qui rends témoignage de moi-même, et le Père qui m'a envoyé rend

aussi témoignage de moi.» ¹⁹ Ils lui dirent: «Où est ton Père?» Jésus répondit: « Vous ne connaissez ni moi, ni mon Père; si vous me connaissiez, vous connaîtriez aussi mon Père.» ²⁰ Il dit ces mots lorsqu'il enseignait dans le temple pres du trésor et personne ne l'arrêta parce que son heure n'était pas encore venue. ²¹ Il leur dit encore: «Je m'en vais. vous me chercherez et vous mourrez dans vos péchés. Vous ne pouvez pas venir là où je vais.» ²² Les juifs se dirent: «celui qui a dit: "vous ne pouvez pas venir là où je vais", se suicidera t-il?» ²³ Jésus leur dit: «Vous êtes d'ici bas; moi je suis d'en haut. Vous êtes de ce monde; moi je ne suis pas de ce monde. ²⁴ Pour cela, je vous dis que vous mourrez dans vos péchés. Car à moins que vous ne croyiez que JE SUIS, vous mourrez dans vos péchés.» ²⁵ «Qui es-tu?» lui demandèrent-ils alors. Jésus leur répondit: «Ce que je vous ai dit dès le commencement. ²⁶ J'ai beaucoup à dire et à juger en ce qui vous concerne. Mais celui qui m'a envoyé est véridique; et je déclare au monde les choses que j'ai entendues de lui.» ²⁷ Ils ne comprirent pas qu'il leur parlait du Père. ²⁸ Jésus dit: «Lorsque vous aurez élevé le Fils de l'Homme, alors vous saurez que JE SUIS et que je ne fais rien de moi même. Comme le Père me l'a enseigné, je dis ces choses. ²⁹ Celui qui m'a envoyé est avec moi et il ne m'a pas laissé tout seul car je fais toujours les choses qui lui plaisent.» ³⁰ Pendant que Jésus disait ces choses, beaucoup crurent en lui. ³¹ Alors Jésus dit à ces Juifs qui crurent en lui: «Si vous demeurez dans ma parole alors vous êtes vraiment mes disciples; ³² vous connaîtrez ainsi la vérité et la vérité vous rendra libres.» ³³ Ils lui répondirent: «Nous sommes les descendants d'Abraham et nous n'avons jamais été esclaves de personne; comment peux-tu donc dire? "Vous serez affranchis".» ³⁴ Jésus leur répondit: «En vérité, en vérité, je vous le dis, quiconque commet le péché est esclave du péché. ³⁵ L'esclave ne demeure pas en permanence dans la maison; mais le fils y demeure pour toujours. ³⁶ Ainsi, si le Fils vous affranchit, vous serez affranchis. ³⁷ Je sais que vous êtes les descendants d'Abraham; vous cherchez à me faire mourir parce que ma parole n'a pas de place en vous. ³⁸ Je dis les choses que j'ai vu chez mon Père et vous faites aussi ce que vous avez entendu de vos Pères.» ³⁹ Ils répondirent et dirent: «Notre père est Abraham.» Jésus leur dit: «Si vous étiez des enfants d'Abraham, vous ferez les oeuvres d'Abraham. ⁴⁰ Cependant vous cherchez plutôt à me tuer; moi un homme, qui vous ai dit la vérité que j'ai entendue de Dieu. Abraham ne fit pas cela. ⁴¹ Vous faites les oeuvres de votre père.» Ils lui dirent: «Nous ne sommes pas dans l'immoralité sexuelle; nous avons un père, Dieu.» ⁴² Jésus leur dit: «Si Dieu était votre Père, vous m'auriez aimé, parce que je suis sorti et je viens de Dieu; je ne suis pas venu de moi-même, mais il m'a envoyé. ⁴³ Pourquoi ne comprenez-vous pas mes paroles? C'est parce que vous ne pouvez pas les entendre. ⁴⁴ Vous êtes du diable, votre père, et vous désirez accomplir les convoitises de votre père. Il était un meurtrier dès le commencement et il ne se tient pas dans la vérité parce qu'il n'y a point de vérité en lui. Lorsqu'il ment, il le fait selon sa propre nature parce qu'il est un menteur et le père des mensonges. ⁴⁵ Et pourtant, vous ne croyez pas en moi parce que je dis la vérité. ⁴⁶ Lequel parmi vous peut me convaincre de péché? Si je dis la vérité, pourquoi ne me croyez-vous pas? ⁴⁷ Quiconque est de Dieu écoute les paroles de Dieu; mais vous ne les écoutez pas parce que vous n'êtes pas de Dieu.» ⁴⁸ Les Juifs lui répondirent: «N'avons-nous pas raison de dire que tu es un Samaritain et que tu as un démon?» ⁴⁹ Jésus leur répondit: « Je n'ai pas de démon; mais j'honore mon père, et vous me déshonorez. ⁵⁰ Je ne cherche pas ma propre gloire; mais il y a quelqu'un qui cherche et qui juge. ⁵¹ En vérité, en vérité, je vous le dis, si quelqu'un garde ma parole, il ne verra jamais la mort.» ⁵² Les Juifs lui dirent: «À présent, nous savons que tu as un démon. Abraham et les prophètes moururent; et pourtant tu dis: «si quelqu'un garde ma parole, il ne goûtera jamais à la mort.» ⁵³ Tu n'es pas plus grand que notre père Abraham qui mourut, n'est-ce pas? Les prophètes aussi moururent. Pour qui te prends-tu?» ⁵⁴ Jésus répondit: «Si je me glorifie moi-même, ma gloire est vaine. C'est mon Père que vous appelez votre Dieu - qui me glorifie. ⁵⁵ Vous ne l'avez pas connu mais moi, je le connais. Si je disais "je ne le connais pas", je serais un menteur comme vous. Néanmoins, je le connais et je garde sa parole. ⁵⁶ Votre père Abraham s'est réjoui d'avoir vu mon jour; il l'a vu et fut content.» ⁵⁷ Les juifs lui dirent: «Tu n'as même pas encore cinquante ans et tu as vu Abraham?» ⁵⁸ Jésus leur répondit: «En vérité, en vérité, je vous le dis, avant qu'Abraham ne naisse, JE SUIS.» ⁵⁹ Ils ramassèrent des cailloux pour le lapider mais Jésus se cacha et sortit du temple.

Chapter 9

¹ Jésus|strong="G2532" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" en passant|strong="G3855" x-morph="strongMorph:TG5723" un homme|strong="G444" aveugle|strong="G5185" de|strong="G1537" naissance|strong="G1079" ² |strong="G2532" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" firent cette question|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Rabbi|strong="G4461" qui|strong="G5101" a péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" cet homme|strong="G3778" ou|strong="G2228" ses|strong="G846" parents|strong="G1118" pour qu|strong="G2443" soit né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5686" aveugle|strong="G5185" ³ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Ce n'est pas|strong="G3777" que lui|strong="G3778" ou|strong="G3777" ses|strong="G846" parents|strong="G1118" aient péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G235" c'est afin que|strong="G2443" les oeuvres|strong="G2041" de Dieu|strong="G2316" soient manifestées|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ⁴ Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que je|strong="G1691" fasse|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5738" tandis|strong="G2193" qu'il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" jour|strong="G2250" les oeuvres|strong="G2041" de celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" la nuit|strong="G3571" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" où|strong="G3753" personne|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" travailler|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5738" ⁵ Pendant que|strong="G3752" je suis|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" la lumière|strong="G5457" du monde|strong="G2889" ⁶ Après avoir|strong="G5023" |strong="G0" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" cela|strong="G5023" il cracha|strong="G4429" x-morph="strongMorph:TG5656" à terre|strong="G5476" et|strong="G2532" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de la boue|strong="G4081" avec|strong="G1537" sa salive|strong="G4427" Puis|strong="G2532" il appliqua|strong="G2025" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1909" cette boue|strong="G4081" sur les yeux|strong="G3788" de l' aveugle|strong="G5185" ⁷ et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" et lave- toi|strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5669" au|strong="G1519" réservoir|strong="G2861" de Siloé|strong="G4611" (nom qui|strong="G3739" signifie|strong="G2059" x-morph="strongMorph:TG5743" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5772" Il y alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3767" |strong="G2532" se lava|strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5668" et|strong="G2532" s'en retourna|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" voyant clair|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ Ses|strong="G3767" voisins|strong="G1069" et|strong="G2532" ceux qui auparavant|strong="G4386" l|strong="G846" connu|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" comme un mendiant|strong="G3754" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G5185" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" là|strong="G3778" celui qui se tenait assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" qui mendiait|strong="G4319" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁹ Les uns|strong="G243" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui. |strong="G1161" D' autres|strong="G243" disaient: |strong="G3754" Non, mais il lui|strong="G846" ressemble|strong="G3664" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Et lui- même|strong="G1565" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" C' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|strong="G1473" ¹⁰ Ils lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" donc|strong="G3767" Comment|strong="G4459" tes|strong="G4675" yeux|strong="G3788" ont-ils été ouverts|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹¹ Il|strong="G1565" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" L' homme|strong="G444" qu'on appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Jésus|strong="G2424" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de la boue|strong="G4081" |strong="G2532" a oint|strong="G2025" x-morph="strongMorph:TG5656" mes|strong="G3450" yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" m|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" au|strong="G1519" réservoir|strong="G2861" de Siloé|strong="G4611" et|strong="G2532" lave- toi|strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5669" |strong="G1161" J'y suis allé|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2532" je me suis lavé|strong="G3538" x-

morph="strongMorph:TG5671" et j'ai recouvré la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5656"
12 Ils|strong="G3767" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Où|
strong="G4226" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" cet homme|strong="G1565" Il
répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5758" **13** Ils menèrent|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5719" vers|
strong="G4314" les pharisiens|strong="G5330" celui|strong="G846" qui avait été|strong="G4218"
aveugle|strong="G5185" **14** Or|strong="G1161" c' était|strong="G2258" x-
morph="strongMorph:TG5713" un jour de sabbat|strong="G4521" que|strong="G3753" Jésus|
strong="G2424" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de la boue|strong="G4081"
et|strong="G2532" lui avait ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" les|strong="G846"
yeux|strong="G3788" **15** De nouveau|strong="G3767" |strong="G3825" les pharisiens|strong="G5330"
aussi|strong="G2532" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707"
comment|strong="G4459" il avait recouvré la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|
strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il a
appliqué|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5656" de la boue|strong="G4081" sur|
strong="G1909" mes|strong="G3450" yeux|strong="G3788" |strong="G2532" je me suis lavé|
strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5668" et|strong="G2532" je vois|strong="G991" x-
morph="strongMorph:TG5719" **16** Sur quoi|strong="G3767" quelques- uns|strong="G5100" des|
strong="G1537" pharisiens|strong="G5330" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707"
Cet|strong="G3778" homme|strong="G444" ne vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"
pas|strong="G3756" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" car|strong="G3754" il n' observe|
strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le sabbat|strong="G4521" D'
autres|strong="G243" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Comment|
strong="G4459" un homme|strong="G444" pécheur|strong="G268" peut|strong="G1410" x-
morph="strongMorph:TG5736" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" de tels|
strong="G5108" miracles|strong="G4592" Et|strong="G2532" il y eut|strong="G2258" x-
morph="strongMorph:TG5713" division|strong="G4978" parmi|strong="G1722" eux|strong="G846" **17**
Ils dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G3825" à l' aveugle|
strong="G5185" Toi, que|strong="G5101" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|
strong="G4771" de|strong="G4012" lui|strong="G846" sur ce qu|strong="G3754" t|strong="G4675"
ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" Il répondit|
strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" |strong="G1161" C' est|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un prophète|strong="G4396" **18** Les|strong="G3767"
Juifs|strong="G2453" ne crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" point|
strong="G3756" qu|strong="G3754" eût été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aveugle|
strong="G5185" et|strong="G2532" qu|strong="G4012" il|strong="G846" eût recouvré la vue|
strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5656" jusqu'à ce|strong="G2193" |strong="G3755" qu'ils
eussent fait venir|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" |strong="G308"
x-morph="strongMorph:TG5660" parents|strong="G1118" **19** Et|strong="G2532" ils les|strong="G846"
interrogèrent|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" disant|strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5723" Est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" là|strong="G3778"
votre|strong="G5216" fils|strong="G5207" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" dites|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" être né|strong="G1080" x-
morph="strongMorph:TG5681" aveugle|strong="G5185" Comment|strong="G4459" donc|
strong="G3767" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G737" **20** Ses|
strong="G846" parents|strong="G1118" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |
strong="G846" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Nous savons|
strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" c|strong="G3778" est|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" notre|strong="G2257" fils|strong="G5207" et|
strong="G2532" qu|strong="G3754" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" aveugle|
strong="G5185" **21** mais|strong="G1161" comment|strong="G4459" il voit|strong="G991" x-
morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3568" |strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5758" |strong="G3756" ou|strong="G2228" qui|strong="G5101" lui|
strong="G846" a ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" c'est
ce que nous|strong="G2249" ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-
morph="strongMorph:TG5758" Interrogez- le|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5657" lui-
même, il|strong="G846" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de l' âge|strong="G2244" il|
strong="G846" parlera|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5692" de ce qui le concerne|
strong="G4012" |strong="G848" **22** Ses|strong="G846" parents|strong="G1118" dirent|strong="G2036"
x-morph="strongMorph:TG5627" cela|strong="G5023" parce qu|strong="G3754" craignaient|
strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" les Juifs|strong="G2453" car|strong="G1063" les Juifs|
strong="G2453" étaient déjà|strong="G2235" convenus|strong="G4934" x-

morph="strongMorph:TG5717" que|strong="G2443" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" reconnaissait|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5661" Jésus|strong="G846" pour le Christ|strong="G5547" il serait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" exclu de la synagogue|strong="G656" ²³ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" ses|strong="G846" parents|strong="G1118" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de l' âge|strong="G2244" interrogez|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" lui-même. ²⁴ Les|strong="G3767" pharisiens appelèrent|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" une seconde fois|strong="G1208" |strong="G1537" l' homme|strong="G444" qui|strong="G3739" avait été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aveugle|strong="G5185" et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" gloire|strong="G1391" à Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2249" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" cet|strong="G3778" homme|strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un pécheur|strong="G268" ²⁵ |strong="G3767" Il|strong="G1565" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" S|strong="G1487" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un pécheur|strong="G268" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" une chose|strong="G1520" c'est que|strong="G3754" j' étais|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" aveugle|strong="G5185" et que maintenant|strong="G737" je vois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁶ Ils|strong="G1161" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3825" Que|strong="G5101" t|strong="G4671" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" Comment|strong="G4459" t|strong="G4675" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" ²⁷ Il leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Je vous|strong="G5213" l'ai déjà|strong="G2235" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" vous n'avez pas|strong="G3756" écouté|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" pourquoi|strong="G5101" voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" l' entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" encore|strong="G3825" Voulez|strong="G3361" |strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" devenir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ²⁸ Ils|strong="G3767" l|strong="G846" injurièrent|strong="G3058" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est toi|strong="G4771" qui es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" son|strong="G1565" disciple|strong="G3101" |strong="G1161" nous|strong="G2249" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" disciples|strong="G3101" de Moïse|strong="G3475" ²⁹ Nous|strong="G2249" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" a parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5758" à Moïse|strong="G3475" mais|strong="G1161" celui- ci|strong="G5126" nous ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ³⁰ Cet homme|strong="G444" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1063" |strong="G1722" |strong="G5129" Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" étonnant|strong="G2298" que|strong="G3754" vous|strong="G5210" ne|strong="G3756" sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" d' où|strong="G4159" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" cependant il m|strong="G3450" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" ³¹ Nous|strong="G1161" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" n' exauce|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" les pécheurs|strong="G268" mais|strong="G235" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" l' honore|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" |strong="G2318" et|strong="G2532" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" c'est celui là|strong="G5127" qu'il exauce|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" ³² Jamais|strong="G1537" |strong="G165" on n|strong="G3756" entendu dire|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5681" que|strong="G3754" quelqu' un|strong="G5100" ait ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" d'un aveugle|strong="G5185" né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" ³³ Si|strong="G1508" |strong="G0" cet homme|strong="G3778" ne venait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G1508" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" il ne pourrait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" |strong="G3756" rien|strong="G3762" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁴ Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu|

strong="G4771" es né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" tout entier|strong="G3650" dans|strong="G1722" le péché|strong="G266" et|strong="G2532" tu|strong="G4771" nous|strong="G2248" enseignes|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G2532" ils le|strong="G846" chassèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1854" ³⁵ Jésus|strong="G2424" apprit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" qu|strong="G3754" l|strong="G846" chassé|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1854" et|strong="G2532" l|strong="G846" rencontré|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" il lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" au|strong="G1519" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ³⁶ Il|strong="G1565" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Et|strong="G2532" qui|strong="G5101" est- il|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Seigneur|strong="G2962" afin que|strong="G2443" je croie|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ³⁷ Tu|strong="G1161" l|strong="G846" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G25627" |strong="G2424" et|strong="G2532" celui qui te|strong="G3326" |strong="G4675" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui|strong="G1565" ³⁸ Et|strong="G1161" il dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Je crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G2532" il se prosterna|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" devant lui|strong="G846" ³⁹ Puis|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" ce|strong="G5126" monde|strong="G2889" pour|strong="G1519" un jugement|strong="G2917" pour que|strong="G2443" ceux qui ne voient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" voient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" que ceux qui voient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" deviennent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" aveugles|strong="G5185" ⁴⁰ |strong="G2532" Quelques|strong="G1537" pharisiens|strong="G5330" qui|strong="G3588" étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ayant entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ces paroles|strong="G5023" |strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Nous aussi|strong="G2532" sommes|strong="G3361" |strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" nous|strong="G2249" aveugles|strong="G5185" ⁴¹ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1487" vous étiez|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" aveugles|strong="G5185" vous n' auriez|strong="G302" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" de péché|strong="G266" Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" vous dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" Nous voyons|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" C'est pour cela|strong="G3767" que votre|strong="G5216" péché|strong="G266" subsiste|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719"

John 9:1

Informations générales:

Alors que Jésus et ses disciples marchent, ils rencontrent un aveugle. À présent Ce mot indique que l'auteur est sur le point de décrire un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouveau Événement)

comme Jésus est passé par

Ici, «Jésus» est une synecdoche pour Jésus et les disciples. AT: "comme passaient Jésus et ses disciples" (Voir: Synecdoche)

qui a péché, cet homme ou ses parents... aveugles?

Cette question reflète l'ancienne croyance juive selon laquelle le péché a causé toutes les maladies et autres malformations. Les rabbins ont également enseigné qu'il était possible pour un bébé de pécher alors qu'il était encore dans l'utérus. AT:

«Professeur, nous savons que le péché amène une personne à être aveugle. A qui le péché a fait naître cet homme aveugle? fait cet homme lui-même a péché ou est-ce que ce sont ses parents qui ont péché? »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

John 9:3

nous

Ce «nous» comprend à la fois Jésus et les disciples à qui il parle. (Voir: "Nous" inclus)

jour Nuit

Ici, «jour» et «nuit» sont des métaphores. Jésus compare le temps où les gens peuvent faire Dieu travailler à la journée, à l'heure où les gens travaillent normalement et à la nuit quand ils ne peuvent pas faire Le travail de Dieu (Voir: métaphore)

dans le monde

Ici, le «monde» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le monde. AT: «vivre parmi les gens de ce monde »(Voir: Métonymie)

lumière du monde

Ici, la «lumière» est une métaphore de la véritable révélation de Dieu. AT: «celui qui montre ce qui est vrai juste comme la lumière permet aux gens de voir ce qui est dans l'obscurité »(Voir: Métaphore)

John 9:6**fait de la boue avec la salive**

Jésus a utilisé ses doigts pour mélanger la saleté et la salive. AT: "et a utilisé ses doigts pour mélanger la saleté et la salive faire de la boue »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

laver... lavé

Vous devrez peut-être expliciter que Jésus voulait qu'il lave la boue de ses yeux dans la piscine et c'est ce que l'homme a fait.

qui est traduit «envoyé»

Une brève pause se produit ici dans l'histoire et Jean peut expliquer à ses lecteurs ce que signifie «Siloam». AT: «qui signifie« Envoyé »» (Voir: Informations générales)

John 9:8**N'est-ce pas l'homme qui avait l'habitude de s'asseoir et de mendier?**

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour exprimer la surprise du peuple. AT: "Cet homme est celui qui avait l'habitude de s'asseoir et de mendier! »(Voir: question rhétorique)

John 9:10**Déclaration de connexion:**

Les voisins de l'homme aveugle continuent de lui parler.

Alors, comment tes yeux se sont-ils ouverts?

"Alors, qu'est-ce qui vous a permis de voir?" Ou "Comment est-ce que vous pouvez voir maintenant?"

le barbouillé sur mes yeux

«Utilisé ses doigts pour couvrir mes yeux de boue.» Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Jean 9: 6 .

John 9:13**Informations générales:**

Le verset 14 donne des informations générales sur le moment où Jésus a guéri l'homme. (Voir: Informations générales)

Ils ont amené l'homme qui était aveugle aux pharisiens

Les gens ont insisté pour que l'homme les accompagne chez les pharisiens. Ils ne l'ont pas forcé physiquement aller.

Le jour du sabbat

"Jour de repos juif"

Puis les Pharisiens lui ont demandé

"Alors les pharisiens lui ont aussi demandé"

John 9:16**Informations générales:**

Au verset 18, il y a une rupture par rapport à l'histoire principale, Jean fournissant des informations de base à propos de l'incrédulité des Juifs. (Voir: Informations générales)

il ne garde pas le sabbat

Cela signifie que Jésus n'obéit pas à la loi de ne pas faire de travail le jour du repos juif.

Comment un homme pécheur peut-il faire de tels signes?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner que les signes de Jésus prouvent qu'il n'est pas un pécheur. AT: "Un pécheur ne peut pas faire de tels signes!" (Voir: Question rhétorique)

signes

C'est un autre mot pour les miracles. Les «signes» prouvent que Dieu est le tout-puissant qui a autorité complète sur l'univers.

Il est prophète

"Je pense qu'il est un prophète"

Maintenant, les Juifs ne croyaient toujours pas

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les «dirigeants juifs» qui se sont opposés à Jésus. AT: Maintenant les leaders juifs toujours pas cru. (Voir: Synecdoche)

John 9:19**Ils ont demandé aux parents**

«Ils» se réfère aux dirigeants juifs.

il est un adulte

"Il est un homme" ou "il n'est plus un enfant"

John 9:22**Informations générales:**

Au verset 22, il y a une rupture par rapport à l'histoire principale, Jean fournissant des informations de base à propos des parents de l'homme ayant peur des Juifs. (Voir: Informations générales)

ils avaient peur des juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les «dirigeants juifs» qui se sont opposés à Jésus. AT: "ils avaient peur de ce que les dirigeants juifs pourraient leur faire »(voir: Synecdoche)

peur

Cela se réfère à la sensation désagréable qu'une personne ressent quand il ya un risque de se blesser ou autres.

le confesserait être le Christ

"Dirait que Jésus est le Christ"

il serait jeté hors de la synagogue

Ici, «être chassé de la synagogue» est une métaphore pour ne plus être autorisé à entrer dans la synagogue et n'appartenant plus au groupe de personnes qui assistent aux services de la synagogue. AT: "il ne serait pas autorisé à entrer dans la synagogue" ou "il n'appartiendrait plus à la synagogue" (Voir: métaphore)

C'est un adulte

"Il est un homme" ou "il n'est plus un enfant". Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 09:21 .

John 9:24**ils ont appelé l'homme**

Ici, «ils» se réfère aux Juifs. (Jean 9:18)

Donne la gloire à Dieu

Ceci est un idiome que les gens ont utilisé lors de la prestation d'un serment. AT: "En présence de Dieu, dis la vérité" ou "Parler la vérité devant Dieu" (voir: idiome)

cet homme

Cela fait référence à Jésus.

cet homme

Cela se réfère à l'homme qui avait été aveugle.

John 9:26**Déclaration de connexion:**

Les Juifs continuent de parler à l'homme aveugle.

Pourquoi voulez-vous l'entendre à nouveau?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour exprimer l'étonnement de l'homme que le juif les dirigeants lui ont demandé de leur redire ce qui s'était passé. AT: «Je suis surpris que tu veuilles écouter encore ce qui m'est arrivé! »(voir: question rhétorique)

Vous ne voulez pas devenir ses disciples aussi, n'est-ce pas?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour ajouter de l'ironie à la déclaration de l'homme. Il sait que les dirigeants juifs ne veulent pas suivre Jésus. Ici, il les ridiculise. AT: «Cela vous

ressemble aussi veux devenir ses disciples! »(Voir: question rhétorique et ironie)

Vous êtes son disciple

"Vous suivez Jésus!"

mais nous sommes disciples de Moïse

Le pronom "nous" est exclusif. Les dirigeants juifs ne parlent que d'eux-mêmes. AT: "mais nous suivent Moïse »(Voir: « Nous »exclusifs et inclusifs)

Nous savons que Dieu a parlé à Moïse

"Nous sommes sûrs que Dieu a parlé à Moïse"

nous ne savons pas d'où vient celui-ci

Ici, les dirigeants juifs font référence à Jésus. Ils impliquent qu'il n'a aucune autorité pour appeler des disciples. AT: "nous ne savons pas d'où il vient ou où il obtient son autorité" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 9:28**Jean 9: 28-29****UDB:**

28 Alors ils se fâchèrent et l'insultèrent: «Vous êtes le disciple de cet homme, mais nous sommes les disciples de Moïse! 29 Nous savons que Dieu a parlé à Moïse; mais à propos de cet homme, nous ne savons même pas d'où il vient*"

ULB:

28 Ils l'ont insulté et ont dit: «Tu es son disciple, mais nous sommes disciples de Moïse* 29 Nous savons que

Dieu a parlé à Moïse, mais nous ne savons pas d'où il vient*

traductionNotes

Vous êtes son disciple "Vous suivez Jésus!" mais nous sommes disciples de Moïse Le pronom "nous" est exclusif Les dirigeants juifs ne parlent que d'eux-mêmes AT: "mais nous suivons Moïse »(Voir: « Nous »exclusifs et inclusifs) Nous savons que Dieu a parlé à Moïse "Nous sommes sûrs que Dieu a parlé à Moïse" nous ne savons pas d'où vient celui-ci Ici, les dirigeants juifs font référence à Jésus Ils impliquent qu'il n'a aucune autorité pour appeler des disciples AT: "nous ne savons pas d'où il vient ou où il obtient son autorité" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

traduction des mots:

- Moïse

Liens:

John 9:30

que vous ne savez pas d'où il vient

L'homme est surpris que les dirigeants juifs remettent en question l'autorité de Jésus quand ils savent qu'il a la pouvoir de guérir. AT: "que vous ne savez pas où il obtient son autorité" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

n'écoute pas les pécheurs... l'écoute

«Ne répond pas aux prières des pécheurs... Dieu répond à ses prières»

John 9:32

Déclaration de connexion:

L'homme aveugle continue de parler aux Juifs.

il n'a jamais été entendu que quelqu'un a ouvert

Ceci est une déclaration passive. Vous pouvez le traduire sous une forme active. AT: «personne n'a jamais entendu parler de quiconque a guéri un homme aveugle de naissance »(Voir: Actif ou Passif)

Si cet homme n'était pas de Dieu, il ne pourrait rien faire

Cette phrase utilise un double motif négatif. "Seul un homme de Dieu pourrait faire quelque chose comme ça!" (Voir: doubles négatifs)

Vous êtes complètement né dans les péchés et vous nous enseignez?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Cela implique aussi que l'homme était né aveugle à cause des péchés de ses parents. AT: «Vous êtes né à la suite des péchés de vos parents. Vous n'êtes pas qualifié pour nous enseigner! »(Voir: Question rhétorique)

ils l'ont jeté dehors

"Ils l'ont jeté hors de la synagogue"

John 9:35

Informations générales:

Jésus trouve l'homme qu'il a guéri (Jean 9: 1-7) et commence à lui parler ainsi qu'à la foule.

croire en

Cela signifie «croire en Jésus», croire qu'il est le Fils de Dieu, lui faire confiance en tant que Sauveur et vivre d'une manière qui l'honore.

John 9:39

est entré dans ce monde

Le «monde» est un métonyme de «ceux qui vivent dans le monde». AT: «est venu vivre parmi les gens de ce monde »(Voir: Métonymie)

afin que ceux qui ne voient pas puissent voir et que ceux qui voient deviennent aveugles

Ici, «voir» et «aveugler» sont des métaphores. Jésus distingue les personnes qui sont spirituellement aveugle et physiquement aveugle. AT: «pour que ceux qui sont aveugles spirituellement, mais qui veulent voir Dieu, peut le voir, et ceux qui pensent déjà faussement pouvoir voir Dieu resteront dans leur la cécité »(Voir: Métaphore)

Sommes-nous aussi aveugles?

"Pensez-vous que nous sommes spirituellement aveugles?"

Si tu étais aveugle, tu n'aurais pas de péché

Ici, la «cécité» est une métaphore de ne pas connaître la vérité de Dieu. AT: "Si tu voulais connaître Dieu En vérité, vous pourriez recevoir votre vue. (Voir: métaphore)

mais maintenant vous dites: «Nous voyons», ainsi votre péché demeure

Ici, «voir» est une métaphore pour connaître la vérité de Dieu. AT: "Puisque vous pensez faussement que vous avez déjà Connais la vérité de Dieu, tu resteras aveugle »(Voir: Métaphore)

Translation Questions

John 9:2

Quelle était la supposition des disciples au sujet de l'homme qui était aveugle depuis sa naissance? "

Les disciples supposaient que la raison pour laquelle l'homme était aveugle depuis sa naissance était que celui-ci ou ses parents avaient péché. "

John 9:3

Quelle était la raison pour laquelle l'homme était né aveugle, selon Jésus? "

Jésus dit que l'homme était né aveugle pour que les œuvres de Dieu soient manifestées en lui. "

John 9:7

Qu'a fait Jésus et qu'a dit Jésus à l'homme aveugle?", Que s'est-il passé après que l'homme se soit lavé dans le réservoir de Siloé? ",
Jésus cracha par terre, forma de la boue avec sa salive, et l'appliqua sur les yeux de l'homme. Puis Jésus dit à l'homme d'aller se laver au réservoir de Siloé. "

, Il revint en voyant. "

Qu'a fait Jésus et qu'a dit Jésus à l'homme aveugle?", Que s'est-il passé après que l'homme se soit lavé dans le réservoir de Siloé? ",
Jésus cracha par terre, forma de la boue avec sa salive, et l'appliqua sur les yeux de l'homme. Puis Jésus dit à l'homme d'aller se laver au réservoir de Siloé. "

, Il revint en voyant. "

John 9:9

Quel témoignage l'homme a rendu lorsqu' une dispute est arrivée au sujet de savoir s'il était l'homme né aveugle qui s'asseyait et mendiait?",
"body": "L'homme témoigna qu'il était le mendiant aveugle. "

John 9:13

Qu'ont fait les gens qui étaient avec le mendiant auparavant aveugle?", Quand est-ce que s'est passée la guérison?", Quelle question les pharisiens ont-ils posée à l'homme qui était auparavant aveugle?",
Ils ont amené l'homme aux pharisiens. " La guérison de l'aveugle a eu lieu le jour du sabbat. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

]

John 9:14

Qu'ont fait les gens qui étaient avec le mendiant auparavant aveugle?", Quand est-ce que s'est passée la guérison?", Quelle question les pharisiens ont-ils posée à l'homme qui était auparavant aveugle?",
Ils ont amené l'homme aux pharisiens. " La guérison de l'aveugle a eu lieu le jour du sabbat. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

]

John 9:15

Qu'ont fait les gens qui étaient avec le mendiant auparavant aveugle?", Quand est-ce que s'est passée la

guérison?", Quelle question les pharisiens ont-ils posée à l'homme qui était auparavant aveugle?",
Ils ont amené l'homme aux pharisiens. " La guérison de l'aveugle a eu lieu le jour du sabbat. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

]

Qu'ont fait les gens qui étaient avec le mendiant auparavant aveugle?", Quand est-ce que s'est passée la guérison?", Quelle question les pharisiens ont-ils posée à l'homme qui était auparavant aveugle?",
Ils ont amené l'homme aux pharisiens. " La guérison de l'aveugle a eu lieu le jour du sabbat. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

Ils lui demandèrent comment il avait reçu la vue. "

]

John 9:16

Au sujet de quoi était la division parmi les pharisiens?", "Quand on l'a interrogé au sujet de Jésus, qu'a dit l'homme qui était auparavant aveugle?", "Pourquoi les juifs firent-ils appel aux parents de l'homme qui était auparavant aveugle?",
Certains Pharisiens disaient que Jésus ne venait pas de Dieu parce qu'il ne respectait pas le Sabbat (il guérissait durant le Sabbat) d'autres disaient comment se pouvait-il qu'un homme pécheur fasse de tels miracles. "

L'homme qui était auparavant aveugle dit: \"c'est un prophète.\""

Ils ont fait appel aux parents de l'homme parce qu'ils ont refusé encore de croire qu'il avait été aveugle . "

John 9:17

Au sujet de quoi était la division parmi les pharisiens?", "Quand on l'a interrogé au sujet de Jésus, qu'a dit l'homme qui était auparavant aveugle?", "Pourquoi les juifs firent-ils appel aux parents de l'homme qui était auparavant aveugle?",
Certains Pharisiens disaient que Jésus ne venait pas de Dieu parce qu'il ne respectait pas le Sabbat (il guérissait durant le Sabbat) d'autres disaient comment se pouvait-il qu'un homme pécheur fasse de tels miracles. "

L'homme qui était auparavant aveugle dit: \"c'est un prophète.\""

Ils ont fait appel aux parents de l'homme parce qu'ils ont refusé encore de croire qu'il avait été aveugle . "

John 9:18

Au sujet de quoi était la division parmi les pharisiens?", "Quand on l'a interrogé au sujet de Jésus, qu'a dit l'homme qui était auparavant aveugle?", "Pourquoi les juifs firent-ils appel aux parents de l'homme qui était auparavant aveugle?",
Certains Pharisiens disaient que Jésus ne venait pas de Dieu parce qu'il ne respectait pas le Sabbat (il guérissait durant le Sabbat) d'autres disaient comment se pouvait-il qu'un homme pécheur fasse de tels miracles. "

L'homme qui était auparavant aveugle dit: \"c'est un prophète.\"

Ils ont fait appel aux parents de l'homme parce qu'ils ont refusé encore de croire qu'il avait été aveugle. "

John 9:20

"Quel témoignage les parents ont-ils rendu concernant leur fils?", Selon les parents de l'homme qu'est-ce qu'ils ne savaient pas?",
Les parents témoignèrent que l'homme était leur fils et qu'il était né aveugle. "

Ils ont dit qu'ils ne savaient pas comment il voyait maintenant et qui lui avait ouvert les yeux. "

John 9:21

"Quel témoignage les parents ont-ils rendu concernant leur fils?", Selon les parents de l'homme qu'est-ce qu'ils ne savaient pas?",
Les parents témoignèrent que l'homme était leur fils et qu'il était né aveugle. "

Ils ont dit qu'ils ne savaient pas comment il voyait maintenant et qui lui avait ouvert les yeux. "

John 9:22

Pourquoi les parents de l'homme ont-ils dit: \"Il est adulte, demandez-lui\"?",
Ils parlèrent ainsi parce qu'ils avaient peur des Juifs. Car les Juifs avaient déjà prévu chasser de la synagogue quiconque confesserait que Jésus est le Christ. "

John 9:24

Qu'ont dit les pharisiens à l'homme auparavant aveugle quand ils l'ont appelé pour la seconde fois?", Que répondit l'homme auparavant aveugle quand les pharisiens traitèrent Jésus de pécheur?",
Ils ont dit : \"rends gloire à Dieu. Nous savons que cet homme (Jésus) est un pécheur. "

Il répondit: \"je ne sais pas s'il est un pécheur ou pas. Je sais une chose, j'étais aveugle, et maintenant je vois.\" "

John 9:25

Qu'ont dit les pharisiens à l'homme auparavant aveugle quand ils l'ont appelé pour la seconde fois?", Que répondit l'homme auparavant aveugle quand les pharisiens traitèrent Jésus de pécheur?",
Ils ont dit : \"rends gloire à Dieu. Nous savons que cet homme (Jésus) est un pécheur. "

Il répondit: \"je ne sais pas s'il est un pécheur ou pas. Je sais une chose, j'étais aveugle, et maintenant je vois.\" "

John 9:27

Quelles questions l'homme qui était auparavant aveugle a-t-il posées aux pharisiens?",
Il leur dit: \"pourquoi voulez-vous l'entendre à nouveau? Ne Voulez-vous pas aussi devenir ses disciples? "

John 9:31

Quand les pharisiens ont insulté l'homme auparavant aveugle, qu'a-t-il dit?",
"L'homme qui était auparavant aveugle dit que chacun sait que Dieu n'écoute pas les pécheurs. "

John 9:34

Comment les pharisiens ont-ils répondu à la réplique de l'homme aveugle? "
, Ils ont dit que l'homme était né dans le péché et qu'il osait les enseigner. Puis ils l'ont chassé de la synagogue. "

John 9:35

Qu'a fait Jésus quand il a appris qu'on avait chassé de la synagogue l'homme auparavant aveugle? "
Qu'a dit Jésus à l'homme qui était auparavant aveugle quand il le trouva?", Quelle a été la réponse de l'homme auparavant aveugle quand Jésus lui dit qu'il était le Fils de l'homme?",
Jésus chercha l'homme et l'a trouvé. "

Jésus a demandé à l'homme s'il croyait au Fils de l'homme, puis il a dit à l'homme auparavant aveugle qu'il (Jésus) était le Fils de l'homme. "

Qu'a fait Jésus quand il a appris qu'on avait chassé de la synagogue l'homme auparavant aveugle? "
Qu'a dit Jésus à l'homme qui était auparavant aveugle quand il le trouva?", Quelle a été la réponse de l'homme auparavant aveugle quand Jésus lui dit qu'il était le Fils de l'homme?",
Jésus chercha l'homme et l'a trouvé. "

Jésus a demandé à l'homme s'il croyait au Fils de l'homme, puis il a dit à l'homme auparavant aveugle qu'il (Jésus) était le Fils de l'homme. "

John 9:36

Qu'a fait Jésus quand il a appris qu'on avait chassé de la synagogue l'homme auparavant aveugle? ", Qu'a dit Jésus à l'homme qui était auparavant aveugle quand il le trouva?", Quelle a été la réponse de l'homme auparavant aveugle quand Jésus lui dit qu'il était le Fils de l'homme?",
Jésus chercha l'homme et l'a trouvé. "

Jésus a demandé à l'homme s'il croyait au Fils de l'homme, puis il a dit à l'homme auparavant aveugle qu'il (Jésus) était le Fils de l'homme. "

John 9:37

Qu'a fait Jésus quand il a appris qu'on avait chassé de la synagogue l'homme auparavant aveugle? ", Qu'a dit

Jésus à l'homme qui était auparavant aveugle quand il le trouva?", Quelle a été la réponse de l'homme auparavant aveugle quand Jésus lui dit qu'il était le Fils de l'homme?",

Jésus chercha l'homme et l'a trouvé. "

Jésus a demandé à l'homme s'il croyait au Fils de l'homme, puis il a dit à l'homme auparavant aveugle qu'il (Jésus) était le Fils de l'homme. "

John 9:41

"Qu'a dit Jésus concernant le péché des pharisiens?", Jésus leur dit: "Si vous étiez aveugles, vous n'auriez pas de péché. Mais maintenant vous dites: \"nous voyons\". Alors votre péché demeure. "

Chapter 9

¹ Lorsque Jésus passait, il vit un homme qui était aveugle depuis sa naissance. ² Ses disciples lui demandèrent: «Maître, qui a péché? cet homme ou ses parents, pour qu'il naisse aveugle? ³ Jésus répondit: «Ni cet homme ni ses parents n'ont péché, mais c'est porque les œuvres de Dieu soient manifestées en lui. ⁴ Nous devons faire les œuvres de celui qui m'a envoyé pendant qu'il est jour. La nuit arrive où personne ne pourra plus travailler. ⁵ Pendant que je suis dans le monde, je suis la lumière du monde. ⁶ Quand Jésus finit de dire ces choses, il cracha par terre, forma de la boue avec sa salive, et l'appliqua sur ses yeux. ⁷ Il lui dit: «Va te laver au réservoir de Siloe (qui signifie envoyé).» Alors l'homme partit, se lava et revint en voyant. ⁸ Alors ses voisins et ceux qui l'avaient vu mendier auparavant disaient: «N'est-ce pas là l'homme qui s'asseyait et qui mendiait?» ⁹ Certains disaient: «C'est lui» D'autres dirent: «Non, mais il lui ressemble.» Mais il leur dit: «C'est moi.» ¹⁰ Ils lui dirent: «Alors, comment tes yeux ce sont-ils?» ¹¹ Il leur répondit: «L'homme qui s'appelle Jésus fit de la boue et l'appliqua sur mes yeux, puis il me dit: "Va te laver au réservoir de Siloe". Alors, J'allai lavé mes yeux et je regagnai la vue.» ¹² Ils lui demandèrent: «Où est-il?» Il leur répondit: «Je ne sais pas.» ¹³ Ils amenèrent l'homme qui était aveugle aux Pharisiens. ¹⁴ Or c'était un jour de Sabbat que Jésus fit de la boue et lui ouvrit les yeux. ¹⁵ Alors les Pharisiens lui demandèrent une fois de plus comment avait-il reçu la vue. Il leur répondit: «Il a mis de la boue sur mes yeux. J'ai lavé, et maintenant je peux voir.» ¹⁶ Certains Pharisiens dirent: «Cet homme ne vient pas de Dieu parce qu'il ne respecte pas le Sabbat.» D'autres disaient: «Comment un homme pécheur peut-il faire de tels miracles?» Il y avait ainsi une division parmi eux. ¹⁷ Ils s'adressèrent à nouveau à l'homme qui avait été aveugle: «Que dis-tu de lui, puisqu'il t'a ouvert les yeux?» L'homme leur répondit: «C'est un prophète.» ¹⁸ Mais il refusèrent de croire qu'il avait été aveugle et que maintenant il voit. Ils firent alors appel à ses parents. ¹⁹ Ils demandèrent aux parents: « est-ce votre fils dont vous disiez être né aveugle? Comment se fait-il qu'il peut maintenant voir?» ²⁰ Ses parents leur répondirent: «Nous savons qu'il est notre fils et qu'il était né aveugle. ²¹ comment voit-il maintenant, nous ne le savons pas, ni qui lui a ouvert les yeux. Demandez-lui, il est adulte et peut répondre de lui même. ²² Ses parents parlèrent ainsi parce qu'ils avaient peur des Juifs. Car les Juifs avaient déjà prévu chasser de la synagogue quiconque confesserait que Jésus est le Christ. ²³ Pour cette raison, ses parents répondirent: «Il est adulte, demandez-lui.» ²⁴ Puis pour une seconde fois, Ils appelèrent l'homme qui avait été aveugle et lui dirent: «Rends gloire à Dieu. Nous savons que cet homme est un pécheur.» ²⁵ Et cet homme répondit: «Je ne sais pas s'il est un pécheur ou pas. Je sais une chose, j'étais aveugle, et maintenant je vois.» ²⁶ Puis ils lui dirent: «Qu'est-ce qu'il t'a fait? comment t'a-t-il ouvert les yeux?» ²⁷ Il répondit: «Je vous ai déjà dit mais vous n'avez pas écouté! Pourquoi voulez-vous l'entendre à nouveau? Ne Voulez-vous pas aussi devenir ses disciples? Voulez-vous?» ²⁸ Ils l'insultèrent et dirent: «Vous-êtes ses disciples, mais nous sommes disciples de Moïse. ²⁹ Nous savons que Dieu a parlé à Moïse, mais nous ne connaissons d'ou sort celui-ci.» ³⁰ L'homme leur répondit en disant: «C'est étonnant que vous ne sachiez pas d'où il vient. Et pourtant il m'a ouvert les yeux. ³¹ Nous savons que Dieu n'écoute pas les pécheurs; mais si quelqu'un est fervent et fait sa volonté, il l'écoute.» ³² Depuis le commencement du monde, nous n'avons

jamais entendu dire que quelqu'un a pu ouvrir les yeux d'un homme né aveugle. ³³ Si cet homme n'était pas de Dieu, il n'aurait pu rien faire.» ³⁴ Ils lui répondirent: «Tu es né dans le péché, et tu nous enseignes?» Puis, ils le jetèrent dehors. ³⁵ Jésus, appris qu'ils l'avaient chassé de la synagogue. Il le retrouva et lui dit: «Crois-tu au Fils de l'homme?» ³⁶ Il répondit et dit: «Qui est-il Seigneur pour que je crois en lui?» ³⁷ Jésus lui dit: «Tu l'as vu et c'est lui qui parle avec toi.» ³⁸ L'homme lui dit: «Seigneur, je crois.» Et il l'adora. ³⁹ Jésus dit: «C'est pour un jugement que je suis venu dans le monde pour que ceux qui sont aveugles voient, et que ceux qui voient deviennent aveugles.» ⁴⁰ Certains Pharisiens qui étaient avec lui, entendirent ces choses, et lui dirent: «Sommes-nous aussi aveugles?» ⁴¹ Jésus leur répondit: «Si vous étiez aveugles, vous n'auriez pas de péché. Mais maintenant vous dites: "nous voyons". Alors votre péché demeure.»

Chapter 10

¹ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui n' entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" pas|strong="G3361" par|strong="G1223" la porte|strong="G2374" dans|strong="G1519" la bergerie|strong="G4263" |strong="G833" mais|strong="G235" qui y monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" par ailleurs|strong="G237" |strong="G1565" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un voleur|strong="G2812" et|strong="G2532" un brigand|strong="G3027" ² Mais|strong="G1161" celui qui entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" par|strong="G1223" la porte|strong="G2374" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le berger|strong="G4166" des brebis|strong="G4263" ³ Le portier|strong="G2377" lui|strong="G5129" ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" les brebis|strong="G4263" entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" |strong="G2532" il appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G2596" leur nom|strong="G3686" les brebis|strong="G4263" qui lui appartiennent|strong="G2398" et|strong="G2532" il les|strong="G846" conduit dehors|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁴ Lorsqu|strong="G2532" il|strong="G3752" a fait sortir|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5632" toutes ses propres|strong="G2398" brebis|strong="G4263" il marche|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" devant|strong="G1715" elles|strong="G846" et|strong="G2532" les brebis|strong="G4263" le|strong="G846" suivent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" parce qu|strong="G3754" connaissent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" ⁵ Elles|strong="G1161" ne suivront|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3364" un étranger|strong="G245" mais|strong="G235" elles fuiront|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5695" loin de|strong="G575" lui|strong="G846" parce qu|strong="G3754" ne connaissent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" la voix|strong="G5456" des étrangers|strong="G245" ⁶ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" cette|strong="G5026" parabole|strong="G3942" mais|strong="G1161" ils|strong="G1565" ne comprirent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" de quoi|strong="G5101" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G3739" il leur|strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁷ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" encore|strong="G3825" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" la porte|strong="G2374" des brebis|strong="G4263" ⁸ Tous|strong="G3956" ceux qui sont venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3745" avant|strong="G4253" moi|strong="G1700" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des voleurs|strong="G2812" et|strong="G2532" des brigands|strong="G3027" mais|strong="G235" les brebis|strong="G4263" ne les|strong="G846" ont point|strong="G3756" écoutés|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁹ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" la porte|strong="G2374" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" par|strong="G1223" moi|strong="G1700" il sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G2532" il entrera|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" et|strong="G2532" il sortira|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5695" et|strong="G2532" il trouvera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" des pâturages|strong="G3542" ¹⁰ Le voleur|strong="G2812" ne|strong="G3756" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G1508" pour|strong="G2443" dérober|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2532" égorger|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" détruire|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5661" moi|strong="G1473" je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" afin que|strong="G2443" les brebis aient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la vie|strong="G2222" et|strong="G2532" qu'elles soient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" dans l' abondance|strong="G4053" ¹¹ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le bon|strong="G2570" berger|strong="G4166" Le bon|strong="G2570" berger|strong="G4166" donne|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5719" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" ses brebis|strong="G4263" ¹² Mais|strong="G1161" le mercenaire|strong="G3411" |strong="G2532" qui n' est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" pas|strong="G3756" le berger|strong="G4166" et à qui|strong="G3739" n' appartient|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2398" pas|strong="G3756" les brebis|strong="G4263" voit|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" le loup|strong="G3074" |strong="G2532"

abandonne|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5719" les brebis|strong="G4263" et|
strong="G2532" prend la fuite|strong="G5343" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" le
loup|strong="G3074" les|strong="G846" ravit|strong="G726" x-morph="strongMorph: TG5719" et|
strong="G2532" les|strong="G4263" disperse|strong="G4650" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹³ Le|
strong="G1161" mercenaire|strong="G3411" s' enfuit|strong="G5343" x-morph="strongMorph: TG5719"
parce qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" mercenaire|
strong="G3411" et|strong="G2532" qu'il ne se met|strong="G3199" |strong="G0" point|strong="G3756"
en peine|strong="G3199" x-morph="strongMorph: TG5719" des|strong="G4012" brebis|strong="G4263"
¹⁴ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" le bon|strong="G2570"
berger|strong="G4166" |strong="G2532" Je connais|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719"
mes|strong="G1699" brebis, et|strong="G2532" elles me|strong="G5259" |strong="G1699" connaissent|
strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5743" ¹⁵ comme|strong="G2531" le Père|strong="G3962"
me|strong="G3165" connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" et comme je connais|
strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2504" le Père|strong="G3962" et|
strong="G2532" je donne|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5719" ma|strong="G3450" vie|
strong="G5590" pour|strong="G5228" mes brebis|strong="G4263" ¹⁶ J|strong="G2532" ai|
strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" encore d' autres|strong="G243" brebis|
strong="G4263" qui|strong="G3739" ne sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|
strong="G3756" de|strong="G1537" cette|strong="G5026" bergerie|strong="G833" celles- là|
strong="G2548" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" que je|strong="G3165" les
amène|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5629" |strong="G2532" elles entendront|strong="G191"
x-morph="strongMorph: TG5692" ma|strong="G3450" voix|strong="G5456" et|strong="G2532" il y aura|
strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5695" un seul|strong="G3391" troupeau|strong="G4167" un
seul|strong="G1520" berger|strong="G4166" ¹⁷ |strong="G1223" Le Père|strong="G3962" m|
strong="G3165" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5719" parce que|strong="G3754" je|
strong="G1473" donne|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5719" ma|strong="G3450" vie|
strong="G5590" afin de|strong="G2443" la|strong="G846" reprendre|strong="G2983" x-
morph="strongMorph: TG5632" |strong="G3825" ¹⁸ Personne|strong="G3762" ne me|strong="G1700" l|
strong="G846" ôte|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G575" mais|
strong="G235" je|strong="G1473" la|strong="G846" donne|strong="G5087" x-
morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G575" moi- même|strong="G1683" j' ai|strong="G2192" x-
morph="strongMorph: TG5719" le pouvoir|strong="G1849" de la|strong="G846" donner|strong="G5087"
x-morph="strongMorph: TG5629" et|strong="G2532" j' ai|strong="G2192" x-
morph="strongMorph: TG5719" le pouvoir|strong="G1849" de la|strong="G846" reprendre|
strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5629" |strong="G3825" tel|strong="G5026" est l' ordre|
strong="G1785" que j'ai reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G3844" mon|
strong="G3450" Père|strong="G3962" ¹⁹ Il|strong="G3767" y eut|strong="G1096" x-
morph="strongMorph: TG5633" de nouveau|strong="G3825" à cause de|strong="G1223" ces|
strong="G5128" paroles|strong="G3056" division|strong="G4978" parmi|strong="G1722" les Juifs|
strong="G2453" ²⁰ |strong="G1161" Plusieurs|strong="G4183" d' entre|strong="G1537" eux|
strong="G846" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Il a|strong="G2192" x-
morph="strongMorph: TG5719" un démon|strong="G1140" |strong="G2532" il est fou|strong="G3105" x-
morph="strongMorph: TG5736" pourquoi|strong="G5101" l|strong="G846" vous|strong="G191" x-
morph="strongMorph: TG5719" ²¹ D' autres|strong="G243" disaient|strong="G3004" x-
morph="strongMorph: TG5707" Ce|strong="G5023" ne sont|strong="G2076" x-
morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" les paroles|strong="G4487" d'un démoniaque|
strong="G1139" x-morph="strongMorph: TG5740" un démon|strong="G1140" peut|strong="G3361" |
strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" ouvrir|strong="G455" x-
morph="strongMorph: TG5721" les yeux|strong="G3788" des aveugles|strong="G5185" ²² On|
strong="G1161" célébrait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" à|strong="G1722"
Jérusalem|strong="G2414" la fête de la Dédicace|strong="G1456" |strong="G2532" C' était|
strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" l' hiver|strong="G5494" ²³ Et|strong="G2532" Jésus|
strong="G2424" se promenait|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5707" dans|strong="G1722" le
temple|strong="G2411" sous|strong="G1722" le portique|strong="G4745" de Salomon|strong="G4672"
²⁴ Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" l|strong="G846" entourèrent|strong="G2944" x-
morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-
morph="strongMorph: TG5707" Jusques à quand|strong="G2193" |strong="G4219" tiendras- tu|
strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5719" notre|strong="G2257" esprit|strong="G5590" en
suspens? Si|strong="G1487" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" le
Christ|strong="G5547" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" nous|strong="G2254"
franchement|strong="G3954" ²⁵ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-
morph="strongMorph: TG5662" Je vous|strong="G5213" l'ai dit|strong="G2036" x-

morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" vous ne croyez|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" Les oeuvres|strong="G2041" que|strong="G3739"
 je|strong="G1473" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G1722" nom|
 strong="G3686" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" rendent témoignage|strong="G5023" |
 strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" ²⁶ Mais|
 strong="G235" vous|strong="G5210" ne croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|
 strong="G3756" parce que|strong="G1063" vous n' êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" mes|strong="G1699" brebis|
 strong="G4263" ²⁷ Mes|strong="G1699" brebis|strong="G4263" entendent|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ma|strong="G3450" voix|strong="G5456" je|strong="G2504" les|
 strong="G846" connais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" elles me|
 strong="G3427" suivent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁸ Je|strong="G2504" leur|
 strong="G846" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|
 strong="G166" et|strong="G2532" elles ne périront|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5643"
 jamais|strong="G3364" |strong="G1519" |strong="G165" et|strong="G3756" |strong="G2532" personne|
 strong="G5100" ne les|strong="G846" ravira|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5692" de|
 strong="G1537" ma|strong="G3450" main|strong="G5495" ²⁹ Mon|strong="G3450" Père|
 strong="G3962" qui|strong="G3739" me|strong="G3427" les a données|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5758" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus grand que|
 strong="G3187" tous|strong="G3956" et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne peut|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" les ravir|strong="G726" x-
 morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G1537" la main|strong="G5495" de mon|strong="G3450"
 Père|strong="G3962" ³⁰ Moi|strong="G1473" et|strong="G2532" le Père|strong="G3962" nous sommes|
 strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" un|strong="G1520" ³¹ Alors|strong="G3767" les Juifs|
 strong="G2453" prirent|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5656" de nouveau|strong="G3825"
 des pierres|strong="G3037" pour|strong="G2443" le|strong="G846" lapider|strong="G3034" x-
 morph="strongMorph:TG5661" ³² Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5662" Je vous|strong="G5213" ai fait voir|strong="G1166" x-
 morph="strongMorph:TG5656" plusieurs|strong="G4183" bonnes|strong="G2570" oeuvres|
 strong="G2041" venant de|strong="G1537" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" pour|
 strong="G1223" laquelle|strong="G4169" |strong="G846" |strong="G2041" me|strong="G3165" lapidez|
 strong="G3034" x-morph="strongMorph:TG5719" ³³ Les Juifs|strong="G2453" lui|strong="G846"
 répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Ce n'est point|strong="G3756" pour|strong="G4012" une bonne|
 strong="G2570" oeuvre|strong="G2041" que nous te|strong="G4571" lapidons|strong="G3034" x-
 morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" pour|strong="G4012" un blasphème|strong="G988"
 et|strong="G2532" parce que|strong="G3754" toi|strong="G4771" qui es|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph:TG5752" un homme|strong="G444" tu te|strong="G4572" fais|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" ³⁴ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846"
 répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" N' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" votre|strong="G5216" loi|strong="G3551" J|
 strong="G1473" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5656" Vous êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" des dieux|strong="G2316" ³⁵ Si|strong="G1487" elle a appelé|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" dieux|strong="G2316" ceux|strong="G1565" à|
 strong="G4314" qui|strong="G3739" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" a été adressée|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" et|strong="G2532" si l' Écriture|strong="G1124" ne
 peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" être anéantie|strong="G3089"
 x-morph="strongMorph:TG5683" ³⁶ celui|strong="G3739" que le Père|strong="G3962" a sanctifié|
 strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" envoyé|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" |strong="G3754" vous|
 strong="G5210" lui dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tu blasphèmes|
 strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5719" Et cela parce que|strong="G3754" j'ai dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ³⁷ Si|strong="G1487" je
 ne fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" les oeuvres|
 strong="G2041" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" ne me|strong="G3427" croyez|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" ³⁸ Mais|strong="G1161" si|
 strong="G1487" je les fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" quand même|
 strong="G2579" vous ne me|strong="G1698" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5725"
 point|strong="G3361" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5657" à ces oeuvres|
 strong="G2041" afin que|strong="G2443" vous sachiez|strong="G1097" x-

morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" reconnaissez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" que|strong="G3754" le Père|strong="G3962" est en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et que je|strong="G2504" suis dans|strong="G1722" le Père|strong="G846" ³⁹ Là-dessus|strong="G3767" ils cherchèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G3825" à le|strong="G846" saisir|strong="G4084" x-morph="strongMorph:TG5658" mais|strong="G2532" il s' échappa|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" leurs|strong="G846" mains|strong="G5495" ⁴⁰ Jésus|strong="G2532" s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" de nouveau|strong="G3825" au delà|strong="G4008" du Jourdain|strong="G2446" dans|strong="G1519" le lieu|strong="G5117" où|strong="G3699" Jean|strong="G2491" avait d' abord|strong="G4412" baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Et|strong="G2532" il y|strong="G1563" demeura|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴¹ |strong="G2532" Beaucoup|strong="G4183" de gens vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" Jean|strong="G2491" n'a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" aucun|strong="G3303" |strong="G3762" miracle|strong="G4592" mais|strong="G1161" tout|strong="G3956" ce que|strong="G3745" Jean|strong="G2491" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G4012" cet homme|strong="G5127" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" vrai|strong="G227" ⁴² Et|strong="G2532" dans ce lieu- là|strong="G1563" plusieurs|strong="G4183" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" lui|strong="G846"

John 10:1

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler aux pharisiens. C'est la même partie de l'histoire qui a commencé dans Jean 9h35 .

Informations générales:

Jésus commence à parler en paraboles. (Voir: Paraboles)

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

enclos à moutons

Ceci est une zone clôturée où un berger garde ses moutons.

un voleur et un voleur

Ceci est l'utilisation de deux mots avec des significations similaires pour ajouter de l'emphase. (Voir: Doublet)

John 10:3

Le portier ouvre pour lui

"Le portier ouvre la porte du berger"

Le portier

Ceci est un homme engagé qui regarde la porte de la bergerie pendant la nuit alors que le berger est absent.

Les moutons entendent sa voix

"Les moutons entendent la voix du berger"

il les précède

"Il marche devant eux"

car ils connaissent sa voix

"Parce qu'ils reconnaissent sa voix"

John 10:5

ils n'ont pas compris

Significations possibles: 1) «les disciples n'ont pas compris» ou 2) «la foule n'a pas compris».

cette parabole

Ceci est une illustration du travail des bergers, utilisant des métaphores. Le berger est une métaphore pour Jésus. Les «brebis» représentent ceux qui suivent Jésus et les «étrangers» sont les dirigeants juifs, y compris les pharisiens, qui essaient de tromper les gens. (Voir: métaphore)

John 10:7

Déclaration de connexion:

Jésus commence à expliquer le sens des paraboles dont il a parlé.

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

Je suis la porte du mouton

Ici, «porte» est une métaphore qui signifie que Jésus donne accès à la bergerie où le peuple de Dieu habite en sa présence. AT: "Je suis comme la porte que les moutons utilisent pour entrer dans la bergerie" (voir: Métaphore)

Tous ceux qui sont venus avant moi

Cela se réfère aux autres enseignants qui ont enseigné aux gens, y compris les pharisiens et autres juifs dirigeants. AT: « Tous les enseignants qui sont venus sans mon autorité » (Voir:

Connaissance acceptation et de Informations implicites)

un voleur et un voleur

Ces mots sont des métaphores. Jésus appelle ces enseignants «un voleur et un voleur» parce que leurs enseignements étaient faux et ils essayaient de conduire le peuple de Dieu sans comprendre la vérité. Comme un en conséquence, ils ont trompé les gens. (Voir: métaphore)

John 10:9

Je suis la porte

Ici, «porte» est une métaphore. En se référant à «la porte», Jésus montre qu'il offre un véritable moyen d'entrer dans le royaume de Dieu. AT: "Je suis moi-même comme cette porte" (Voir: Métaphore)

pâturage

Le mot «pâturage» signifie une zone herbeuse où les moutons mangent.

ne vient pas s'il ne volerait pas

C'est un double négatif. Dans certaines langues, il est plus naturel d'utiliser une déclaration positive. À: «Ne vole que pour voler» (voir: doubles négatifs)

voler et tuer et détruire

Ici, la métaphore implicite est «mouton», qui représente le peuple de Dieu. AT: «voler et tuer et détruire le mouton »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore)

afin qu'ils aient la vie

Le mot «ils» fait référence au mouton. La «vie» fait référence à la vie éternelle. AT: «pour qu'ils vivent vraiment, il n'y a rien »

John 10:11

Déclaration de connexion:

Jésus continue sa parabole sur le bon berger. Je suis le bon berger Ici, «bon berger» est une métaphore qui représente Jésus. AT: "Je suis comme un bon berger" (Voir: Métaphore)

pose sa vie

Donner quelque chose signifie renoncer à tout contrôle. C'est une manière douce de se référer à la mort. AT: "meurt" (Voir: Euphémisme)

Le serviteur engagé

Le «serviteur engagé» est une métaphore qui représente les leaders et les enseignants juifs. AT: «Celui qui est comme un serviteur engagé »(Voir: Métaphore)

abandonne les moutons et... ne se soucie pas des moutons

Ici, le mot «mouton» est une métaphore qui représente le peuple de Dieu. Comme un domestique engagé qui abandonne le mouton, Jésus

dit que les chefs et les enseignants juifs ne se soucient pas du peuple de Dieu. (Voir: Métaphore)

John 10:14

Je suis le bon berger

Ici, le «bon berger» est une métaphore de Jésus. AT: "Je suis comme un bon berger" (Voir: Métaphore)

Le Père me connaît et je connais le Père

Dieu le Père et Dieu le Fils se connaissent à la différence de quiconque les connaît. "Père" est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je donne ma vie pour le mouton

C'est une manière douce pour Jésus de dire qu'il va mourir pour protéger ses brebis. AT: «Je meurs pour le mouton» (Voir: Euphémisme)

J'ai d'autres moutons

Ici, «autres brebis» est une métaphore des adeptes de Jésus qui ne sont pas juifs. (Voir: métaphore)

un troupeau et un berger

Ici «troupeau» et «berger» sont des métaphores. Tous les disciples de Jésus, juifs et non-juifs, seront comme un troupeau de moutons. Il sera comme un berger qui se soucie de tous. (Voir: métaphore)

John 10:17

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de parler à la foule.

C'est pourquoi le Père m'aime: je donne ma vie

Le plan éternel de Dieu était que Dieu le Fils donne sa vie pour payer les péchés de l'humanité. La mort de Jésus sur la croix révèle l'amour intense du Fils pour le Père et du Père pour le Fils.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

aime

Ce genre d'amour vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même s'il ne le fait pas. profitez-en vous-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

Je pose ma vie pour que je puisse la reprendre

C'est une manière douce pour Jésus de dire qu'il mourra et redeviendra vivant. AT: «Je me permets mourir pour me ramener à la vie »(Voir: Euphémisme)

Je le pose de moi

Le pronom réfléchi «moi-même» est utilisé ici pour souligner que Jésus dépose sa propre vie. Non on le lui prend. AT: "Je le pose moi-même" (Voir: Pronoms réfléchis)

J'ai reçu cette commande de mon père

"C'est ce que mon père m'a commandé de faire". Le mot "Père" est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 10:19

Déclaration de connexion:

Ces versets racontent comment les Juifs ont répondu à ce que Jésus avait dit.

Pourquoi l'écoutez-vous?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner le fait que les gens ne devraient pas écouter Jésus. AT: "Ne l'écoutez pas!" (Voir: Question rhétorique)

Un démon peut-il ouvrir les yeux des aveugles?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Certainement, un démon ne peut pas faire voir un aveugle! "ou" Certainement un démon ne peut pas voir les aveugles! "(Voir: Rhétorique Question)

John 10:22

Informations générales:

Pendant la fête de la dédicace, certains juifs commencent à interroger Jésus. Les versets 22 et 23 donnent le contexte informations sur le réglage de l'histoire. (Voir: Informations générales)

Festival de la dédicace

C'est un jour d'hiver de huit jours que les Juifs utilisent pour se souvenir d'un miracle où Dieu a fait un petit la quantité d'huile reste allumée dans un chandelier pendant huit jours. Ils ont allumé le chandelier pour dédier le Temple juif à Dieu. Consacrer quelque chose, c'est promettre de l'utiliser dans un but spécial.

Jésus marchait dans le temple

La zone où Jésus se promenait était en réalité une cour située à l'extérieur du bâtiment du temple. AT: "Jésus marchait dans la cour du temple" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

porche

Ceci est une structure attachée à l'entrée d'un bâtiment; il a un toit et il peut ou non avoir des murs.

Alors les Juifs l'ont entouré

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui ont opposé Jésus. AT: «Alors les dirigeants juifs l'a entouré "(voir: Synecdoche)

John 10:25

Déclaration de connexion:

Jésus commence à répondre aux Juifs.

au nom de mon père

Ici, «nom» est un métonyme pour le pouvoir de Dieu. Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. Jésus fait des miracles grâce au pouvoir et à l'autorité de son père. AT: «par le pouvoir de mon père» ou «avec le pouvoir de mon père» (voir: métonymie et fils et père traducteurs)

ceux-ci témoignent de moi

Ses miracles en font une preuve comme une personne qui témoigne offrirait une preuve devant un tribunal. AT: "offre de preuve concernant moi" (voir: personnification)

pas mes brebis

Le mot «mouton» est une métaphore pour les disciples de Jésus. AT: «pas mes suiveurs» ou «pas mon disciples »(Voir: Métaphore)

John 10:27

Mes moutons entendent ma voix

Le mot «mouton» est une métaphore pour les disciples de Jésus. La métaphore de Jésus comme «berger» est également implicite. AT: «Tout comme les moutons obéissent à la voix de leur vrai berger, mes disciples écoutent mon voix "(voir: métaphore)

personne ne les arrachera de ma main

Ici, le mot «main» est un métonyme qui représente le soin protecteur de Jésus. AT: «personne ne va me les voler »ou« ils resteront en sécurité pour toujours »(voir: métonymie)

John 10:29

Mon père, qui me les a donnés

Le mot «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

la main du père

Le mot «main» est un métonyme qui fait référence à la possession de Dieu et aux soins de protection. AT: "Personne peut les voler de mon père »(voir: métonymie)

Moi et le père sommes un

Jésus, Dieu le Fils et Dieu le Père ne font qu'un. Le mot «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Alors les Juifs ont pris des pierres

Le mot "Juifs" est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui s'opposaient à Jésus. AT: "Alors les juifs les dirigeants ont repris les pierres »(Voir: Synecdoche)

John 10:32

Jésus leur répondit: «Je vous ai montré beaucoup de bonnes œuvres du Père.

Jésus a accompli les miracles par le pouvoir de Dieu. Le mot «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Pour laquelle de ces œuvres te lapides-tu?

Cette question utilise l'ironie. Jésus sait que les dirigeants juifs ne veulent pas le lapider parce qu'il a fait de bonnes œuvres. (Voir: Ironie)

Les Juifs lui ont répondu

Le mot "Juifs" est une synecdoche qui représente les dirigeants juifs qui s'opposaient à Jésus. Au Les opposants juifs ont répondu »ou« les dirigeants juifs lui ont répondu »(voir: Synecdoche)

se faire Dieu

«Prétendre être Dieu»

John 10:34

Jésus leur répondit: «Je vous ai montré beaucoup de bonnes œuvres du Père.

Jésus a accompli les miracles par le pouvoir de Dieu. Le mot «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Pour laquelle de ces œuvres te lapides-tu?

Cette question utilise l'ironie. Jésus sait que les dirigeants juifs ne veulent pas le lapider parce qu'il a fait de bonnes œuvres. (Voir: Ironie)

Les Juifs lui ont répondu

Le mot "Juifs" est une synecdoche qui représente les dirigeants juifs qui s'opposaient à Jésus. Au Les opposants juifs ont répondu »ou« les dirigeants juifs lui ont répondu »(voir: Synecdoche)

se faire Dieu

«Prétendre être Dieu» envoyer dans le monde: "Vous blasphème" quand je dis que je suis le Fils de Dieu! "(Voir: Rhétorique Question)

Vous blasphème

"Tu insultes Dieu." Les adversaires de Jésus ont compris que lorsqu'il est dit qu'il est le Fils de Dieu, il impliquait qu'il était égal à Dieu.

Père... Fils de Dieu

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 10:37

Déclaration de connexion:

Jésus a fini de répondre aux Juifs.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Crois moi

Ici, le mot «croire» signifie accepter ou faire confiance à ce que Jésus a dit être vrai.

croire aux œuvres

Ici, «croire en», c'est reconnaître que les œuvres de Jésus viennent du Père.

le Père est en moi et que je suis dans le Père

Ce sont des expressions qui expriment la relation personnelle étroite entre Dieu et Jésus. À mon Père et moi sommes complètement unis en un seul »(voir: idiome)

est parti de leur main

Le mot «main» est un métonyme qui représente la garde ou la possession des dirigeants juifs. À: «Échappé à eux» (Voir: Métonymie)

John 10:40

au delà du Jourdain

Jésus était sur le côté ouest du Jourdain. AT: "du côté est du Jourdain" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

il est resté là

Jésus est resté sur le côté est de la Jordanie pendant une courte période. AT: "Jésus est resté là pour plusieurs jours »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Jean n'a en effet fait aucun signe, mais toutes les choses que Jean a dites à propos de cet homme sont vraies

"Il est vrai que Jean n'a fait aucun signe, mais il a certainement dit la vérité sur cet homme, qui signes. "

signes

Ce sont des miracles qui prouvent que quelque chose est vrai ou donne de la crédibilité à quelqu'un.

croyait en

Ici, «croire en» signifie accepter ou faire confiance à ce que Jésus a dit être vrai.

Translation Questions

John 10:4

Pourquoi les brebis suivent-elles le berger quand ils les appellent?",
Elles suivent le berger parce qu'elles connaissent sa voix. "

John 10:8

Les brebis suivront-elles un étranger?",
Non. Les brebis ne suivront pas un étranger. "

John 10:9

Jésus a dit qu'il était la porte, qu'arrive t-il à tous ceux qui entrent par cette porte?",
Ceux qui entrent par Jésus, la porte, seront sauvés; Ils entreront et sortiront et trouveront du pâturage. "

John 10:11

Que fait Jésus, le bon berger pour ses brebis?",
Jésus, le bon berger donne sa vie pour ses brebis. "

John 10:16

Jésus a t-il d'autres brebis, et dans ce cas qu'est ce qui leur arrivera?",
Jésus dit qu'il avait d'autres brebis qui ne sont pas dans cette bergerie. Il a dit qu'il faut qu'il les amène aussi, et elles entendront sa voix afin qu'il n'y ait qu'un seul troupeau et un seul berger. "

John 10:18

Pourquoi le père aime t-il Jésus?", "Est -ce que quelqu'un retire la vie de Jésus?", "D'où Jésus détient-il le pouvoir de donner sa vie et de la reprendre?",
Le Père aime Jésus parce qu'il donne sa vie pour la reprendre Non, il la donne de lui-même[10:18

Jésus a reçu ce commandement de son Père. "

John 10:20

"Qu'ont dit les juifs à cause des paroles de Jésus?",
, Plusieurs d'entre eux disaient: «Il a un démon et il a perdu la tête. Pourquoi l'écoutez-vous?» D'autres disaient: "ce ne sont pas des propos de quelqu'un qui a un démon. Un démon peut-il ouvrir les yeux d'un aveugle?" "

John 10:21

"Qu'ont dit les juifs à cause des paroles de Jésus?",
, Plusieurs d'entre eux disaient: «Il a un démon et il a perdu la tête. Pourquoi l'écoutez-vous?» D'autres disaient: "ce ne sont pas des propos de quelqu'un qui a un démon. Un démon peut-il ouvrir les yeux d'un aveugle?" "

John 10:24

Qu'ont dit les juifs à Jésus quand ils l'entourèrent dans le temple au portique de Salomon?",
Ils dirent: "\"jusqu'à quand maintiendras-tu le suspens? Si tu es le Christ, dis-le nous publiquement.\"" "

John 10:25

Qu'a répondu Jésus aux juifs au portique de Salomon?",
Jésus a dit qu'il leur avait déjà dit (qu'il était le Christ)et qu'ils ne le croyaient pas parce qu'ils n'étaient pas ses brebis. "]

John 10:26

Qu'a répondu Jésus aux juifs au portique de Salomon?",
Jésus a dit qu'il leur avait déjà dit (qu'il était le Christ)et qu'ils ne le croyaient pas parce qu'ils n'étaient pas ses brebis. "]

John 10:28

Que dit Jésus concernant le soin et la protection qu'il donne à ses brebis?",
Jésus dit qu'il leur donne la vie éternelle, elles ne mourront jamais et personne ne peut les arracher de sa main. "

John 10:29

"Qui a donné les brebis à Jésus?", "Quelqu'un est-il plus grand que le Père?",
"body": "Le Père a donné les brebis à Jésus. \n"

Le Père est plus grand que tous les autres. "

"Qui a donné les brebis à Jésus?", "Quelqu'un est-il plus grand que le Père?",
"body": "Le Père a donné les brebis à Jésus. \n"

Le Père est plus grand que tous les autres. "

John 10:31

"Quelqu'un est-il plus grand que le Père?",
, Parce qu'il pensaient que Jésus blasphémait et se se prenait pour Dieu alors qu'il était un homme. "

John 10:32

"Quelqu'un est-il plus grand que le Père?",
, Parce qu'il pensaient que Jésus blasphémait et se se prenait pour Dieu alors qu'il était un homme. "

John 10:33

"Quelqu'un est-il plus grand que le Père?",
, Parce qu'il pensaient que Jésus blasphémait et se se prenait pour Dieu alors qu'il était un homme. "

John 10:34

Quelle était la défense de Jésus contre les accusations de blasphème?",

Jésus leur répondit: «N'est-il pas écrit dans votre loi: \"J'ai dit vous êtes des dieux? \" S'Il les a appelés des dieux, ceux vers qui la parole de Dieu est venue (et l'Écriture est inaltérable), comment dites-vous alors à celui que le Père a sanctifié et a envoyé dans le monde: \"tu blasphèmes\", parce que j'ai dit : \"je suis le Fils de Dieu\"? \"

John 10:35

Quelle était la défense de Jésus contre les accusations de blasphème?",

Jésus leur répondit: «N'est-il pas écrit dans votre loi: \"J'ai dit vous êtes des dieux? \" S'Il les a appelés des dieux, ceux vers qui la parole de Dieu est venue (et l'Écriture est inaltérable), comment dites-vous alors à celui que le Père a sanctifié et a envoyé dans le monde: \"tu blasphèmes\", parce que j'ai dit : \"je suis le Fils de Dieu\"? \"

John 10:36

Quelle était la défense de Jésus contre les accusations de blasphème?",

Jésus leur répondit: «N'est-il pas écrit dans votre loi: \"J'ai dit vous êtes des dieux? \" S'Il les a appelés des dieux, ceux vers qui la parole de Dieu est venue (et l'Écriture est inaltérable), comment dites-vous alors à celui que le Père a sanctifié et a envoyé dans le monde: \"tu blasphèmes\", parce que j'ai dit : \"je suis le Fils de Dieu\"? \"

John 10:39

Que dit Jésus aux juifs afin qu'ils choisissent de croire ou non?", Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les juifs connaîtraient et comprendraient s'ils croyaient en les oeuvres que Jésus faisait?", Selon la parole de Jésus, qu'est-ce que les juifs connaîtraient et comprendraient s'ils croyaient aux oeuvres que Jésus faisait?", Après que

Jésus ait dit que le Père était en lui, et qu'il était dans le Père, qu'ont fait les juifs?",

Jésus leur dit de considérer ses oeuvres. Si Jésus ne fait pas les oeuvres de son Père, ne croyez pas. S'il fait les oeuvres de son Père, croyez

Jésus dit qu'ils connaîtraient et comprendraient que le Père est en moi et je suis dans le Père

Les juifs essayèrent de se saisir de Jésus. "

John 10:40

"Où est allé Jésus après cet événement?", Qu'ont fait et dit plusieurs personnes qui sont venues à Jésus?

",Qu'ont fait et dit plusieurs personnes qui sont venues à Jésus? "

Jésus partit au delà du Jourdain, à l'endroit où Jean avait l'habitude de baptiser. "

Ils dirent: \"Jean n'a fait aucun miracle, mais tout ce qu'il a dit concernant cet homme est vrai.\" Et plusieurs crurent en Jésus en ce lieu. "

John 10:41

"Où est allé Jésus après cet événement?", Qu'ont fait et dit plusieurs personnes qui sont venues à Jésus?

",Qu'ont fait et dit plusieurs personnes qui sont venues à Jésus? "

Jésus partit au delà du Jourdain, à l'endroit où Jean avait l'habitude de baptiser. "

Ils dirent: \"Jean n'a fait aucun miracle, mais tout ce qu'il a dit concernant cet homme est vrai.\" Et plusieurs crurent en Jésus en ce lieu. "

John 10:42

"Où est allé Jésus après cet événement?", Qu'ont fait et dit plusieurs personnes qui sont venues à Jésus?

",Qu'ont fait et dit plusieurs personnes qui sont venues à Jésus? "

Jésus partit au delà du Jourdain, à l'endroit où Jean avait l'habitude de baptiser. "

Ils dirent: \"Jean n'a fait aucun miracle, mais tout ce qu'il a dit concernant cet homme est vrai.\" Et plusieurs crurent en Jésus en ce lieu. "

Chapter 10

¹ «En vérité, en vérité, je vous le dis, celui qui n'entre pas dans la bergerie par la porte, mais qui passe par un autre chemin, cet homme là est un voleur et un brigand. ² Mais celui qui entre par la porte est le berger du troupeau. ³ Le gardien lui ouvre la porte. Les brebis entendent sa voix et il appelle ses propres brebis par leur nom et les fait sortir. ⁴ Quand il a fait sortir toutes celles qui lui appartiennent, il marche devant elles et les brebis le suivent; car elles connaissent sa voix. ⁵ Elles ne suivront pas un étranger mais au contraire elles l'éviteront; car elles ne connaissent pas la voix des étrangers.» ⁶ Jésus leur dit cette parabole, mais ils ne comprirent rien de ce qu'il leur disait. ⁷ Puis Jésus leur dit encore: «En vérité, en vérité, je vous le dis, je suis la porte des brebis. ⁸ Tous ceux qui sont venus avant moi sont des voleurs et des brigands, mais les brebis n'ont pas écouté leurs voix. ⁹ Je suis la porte. Quiconque entre par moi sera sauvé; il entrera et sortira, et il trouvera du pâturage. ¹⁰ Le voleur ne vient que pour voler, tuer et

détruire. Moi, je suis venu afin qu'elles aient la vie et qu'elles l'aient en abondance. ¹¹ Je suis le bon berger. Le bon berger donne sa vie pour ses brebis. ¹² L'employé n'est pas un berger et il ne possède pas de brebis. Il voit venir le loup, il abandonne les brebis et prend la fuite. Et le loup les emporte et les disperse. ¹³ Il prend la fuite parce qu'il est employé et il ne s'inquiète pas pour les brebis. ¹⁴ Je suis le bon berger. Je connais ceux qui m'appartiennent et eux aussi me connaissent. ¹⁵ Le Père me connaît et je connais le Père; et je donne ma vie pour mes brebis. ¹⁶ J'ai encore d'autres brebis qui ne sont pas dans cette bergerie. Il faut que je les amène aussi, et elles entendront ma voix afin qu'il n'y ait qu'un seul troupeau et un seul berger. ¹⁷ Voici pourquoi le Père m'aime: je donne ma vie afin de la reprendre. ¹⁸ Personne ne me la retire, mais je la donne moi-même. J'ai le pouvoir de la donner et j'ai le pouvoir de la reprendre. C'est le Père qui me l'a ordonné.» ¹⁹ La division surgit une fois de plus parmi les Juifs à cause de ces paroles. ²⁰ Plusieurs d'entre eux disaient: «Il a un démon et il a perdu la tête. Pourquoi l'écoutez-vous?» ²¹ D'autres disaient: «Ce ne sont pas des propos de quelqu'un qui a un démon. Un démon peut-il ouvrir les yeux d'un aveugle?» ²² Alors vint la fête de la dédicace à Jérusalem. ²³ C'était l'hiver et Jésus marchait dans le temple, du côté du portique de Salomon. ²⁴ Alors les Juifs l'entourèrent et lui dirent: «Jusques à quand maintiendras-tu le suspens? Si tu es le Christ, dis-le nous publiquement.» ²⁵ Jésus leur répondit: «Je vous l'ai dit mais vous ne le croyez pas. Les œuvres que je fais au nom de mon Père rendent témoignage de moi. ²⁶ Et pourtant vous ne croyez pas parce que vous n'êtes pas mes brebis. ²⁷ Mes brebis entendent ma voix. Je les connais et elles me suivent. ²⁸ Je leur donne la vie éternelle elles ne mourront jamais et personne ne peut les arracher de ma main. ²⁹ Mon Père qui me les a données est plus grand que tous les autres et personne ne peut les arracher de la main de mon Père. ³⁰ Moi et le Père, nous sommes un.» ³¹ Alors, les Juifs ramassèrent à nouveau des cailloux pour le lapider. ³² Jésus leur répondit: «Je vous ai montré beaucoup de bonnes œuvres de mon Père. Pour laquelle d'entre elles me lapidez vous?» ³³ Les Juifs lui répondirent: «Ce n'est pas pour une bonne œuvre que nous te lapidons, mais plutôt pour le blasphème; parce que toi, un homme, tu te prends pour Dieu.» ³⁴ Jésus leur répondit: «N'est-il pas écrit dans votre loi: "J'ai dit vous êtes des dieux?" ³⁵ S'il les a appelés des dieux, ceux vers qui la parole de Dieu est venue (et l'Écriture est inaltérable), ³⁶ comment dites-vous alors à celui que le Père a sanctifié et a envoyé dans le monde: "tu blasphèmes", parce que j'ai dit: "je suis le Fils de Dieu"? ³⁷ Si je ne fais pas les œuvres de mon Père, alors ne me croyez pas. ³⁸ Mais si par contre je les fais, même si vous ne voulez pas me croire, croyez au moins aux œuvres; ainsi vous saurez et comprendrez que le Père est en moi et que je suis dans le Père.» ³⁹ Ils essayèrent à nouveau de se saisir de Jésus, mais il s'échappa de leurs mains. ⁴⁰ Une fois de plus Jésus partit au delà du Jourdain, à l'endroit où Jean avait l'habitude de baptiser, et il y demeura. ⁴¹ Plusieurs personnes vinrent à lui et dirent: «Jean n'a fait aucun miracle, mais tout ce qu'il a dit concernant cet homme est vrai.» ⁴² Et plusieurs crurent en Jésus en ce lieu.

Chapter 11

¹ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un homme|strong="G5100" malade|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" Lazare|strong="G2976" de|strong="G575" Béthanie|strong="G963" |strong="G1537" village|strong="G2968" de Marie|strong="G3137" et|strong="G2532" de Marthe|strong="G3136" sa|strong="G846" soeur|strong="G79" ² C|strong="G1161" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" cette Marie|strong="G3137" qui|strong="G3588" oignit|strong="G218" x-morph="strongMorph:TG5660" de parfum|strong="G3464" le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" qui lui|strong="G846" essuya|strong="G1591" x-morph="strongMorph:TG5660" les pieds|strong="G4228" avec ses|strong="G846" cheveux|strong="G2359" et c'était son|strong="G3739" frère|strong="G80" Lazare|strong="G2976" qui était malade|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5707" ³ Les|strong="G3767" soeurs|strong="G79" envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G4314" Jésus|strong="G846" Seigneur|strong="G2962" voici|strong="G2396" celui|strong="G3739" que tu aimes|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" est malade|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁴ Après|strong="G1161" avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Cette|strong="G3778" maladie|strong="G769" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" à|strong="G4314" la mort|strong="G2288" mais|strong="G235" elle est pour|strong="G5228" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" afin que|strong="G2443" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" soit glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G1223" elle|strong="G846" ⁵ Or|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" aimait|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5707" Marthe|strong="G3136" et|strong="G2532" sa|strong="G846" soeur|strong="G79" et|strong="G2532" Lazare|strong="G2976" ⁶ Lors|strong="G5613" donc|strong="G3767" qu'il eut appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" Lazare était malade|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" il resta|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" deux|strong="G1417" jours|strong="G2250" encore|strong="G5119" |strong="G3303" dans|strong="G1722" le lieu|strong="G5117" où|strong="G3739" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" ⁷ et il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ensuite|strong="G1899" |strong="G3326" |strong="G5124" aux disciples|strong="G3101" Retournons|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5725" |strong="G3825" en|strong="G1519" Judée|strong="G2449" ⁸ Les disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Rabbi|strong="G4461" les Juifs|strong="G2453" tout récemment|strong="G3568" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5707" à te|strong="G4571" lapider|strong="G3034" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" tu retournes|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3825" en Judée|strong="G1563" ⁹ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" N'y a-t- il|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" douze|strong="G1427" heures|strong="G5610" au jour|strong="G2250" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5725" pendant|strong="G1722" le jour|strong="G2250" il ne bronche|strong="G4350" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" parce qu|strong="G3754" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" la lumière|strong="G5457" de ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" ¹⁰ mais|strong="G1161" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5725" pendant|strong="G1722" la nuit|strong="G3571" il bronche|strong="G4350" x-morph="strongMorph:TG5719" parce que|strong="G3754" la lumière|strong="G5457" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹¹ |strong="G2532" Après|strong="G3326" ces|strong="G5124" paroles|strong="G5023" il|strong="G846" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Lazare|strong="G2976" notre|strong="G2257" ami|strong="G5384" dort|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5769" mais|strong="G235" je vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" le|strong="G846" réveiller|strong="G2443" |strong="G1852" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹² Les|strong="G3767" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" s|strong="G1487" dort|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5769" il sera guéri|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹³ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" avait parlé|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5715" de|strong="G4012" sa|strong="G846" mort|strong="G2288" mais|strong="G1161" ils|strong="G1565" crurent|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5656" qu|strong="G3754" parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" l'

assoupissement|strong="G2838" du sommeil|strong="G5258" ¹⁴ Alors|strong="G5119" |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ouvertement|strong="G3954" Lazare|strong="G2976" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁵ Et|strong="G2532" à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" afin que|strong="G2443" vous croyiez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" je me réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce que|strong="G3754" je n' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph:TG5713" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" là|strong="G1563" Mais|strong="G235" allons|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5725" vers|strong="G4314" lui|strong="G846" ¹⁶ Sur quoi|strong="G3767" Thomas|strong="G2381" |strong="G3588" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Didyme|strong="G1324" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" aux autres disciples|strong="G4827" Allons|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5725" aussi|strong="G2532" afin de|strong="G2443" mourir|strong="G2249" |strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ¹⁷ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" étant arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" que Lazare|strong="G846" était|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" déjà|strong="G2235" depuis quatre|strong="G5064" jours|strong="G2250" dans|strong="G1722" le sépulcre|strong="G3419" ¹⁸ Et|strong="G1161" comme Béthanie|strong="G963" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" près|strong="G1451" de Jérusalem|strong="G2414" à|strong="G575" quinze|strong="G1178" stades|strong="G4712" environ|strong="G5613" ¹⁹ |strong="G2532" beaucoup|strong="G4183" de|strong="G1537" Juifs|strong="G2453" étaient venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5715" vers|strong="G4314" Marthe|strong="G3136" et|strong="G2532" Marie|strong="G3137" |strong="G4012" pour|strong="G2443" les|strong="G846" consoler|strong="G3888" x-morph="strongMorph:TG5667" de|strong="G4012" la mort de leur|strong="G846" frère|strong="G80" ²⁰ |strong="G3767" Lorsque|strong="G5613" Marthe|strong="G3136" apprit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" arrivait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" elle alla au- devant|strong="G5221" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" tandis|strong="G1161" que Marie|strong="G3137" se tenait assise|strong="G2516" x-morph="strongMorph:TG5711" à|strong="G1722" la maison|strong="G3624" ²¹ |strong="G3767" Marthe|strong="G3136" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" Seigneur|strong="G2962" si|strong="G1487" tu eusses été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" ici|strong="G5602" mon|strong="G3450" frère|strong="G80" |strong="G302" ne serait pas|strong="G3756" mort|strong="G2348" x-morph="strongMorph:TG5715" ²² Mais|strong="G235" maintenant|strong="G3568" même|strong="G2532" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que tout ce|strong="G3754" |strong="G3745" |strong="G302" que tu demanderas|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5672" à Dieu|strong="G2316" Dieu|strong="G2316" te|strong="G4671" l' accordera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" ²³ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ton|strong="G4675" frère|strong="G80" ressuscitera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" ²⁴ Je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Marthe|strong="G3136" qu|strong="G3754" ressuscitera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" à|strong="G1722" la résurrection|strong="G386" au|strong="G1722" dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" ²⁵ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" la résurrection|strong="G386" et|strong="G2532" la vie|strong="G2222" Celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" quand même|strong="G2579" il serait mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" ²⁶ et|strong="G2532" quiconque|strong="G3956" vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" ne mourra|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" jamais|strong="G3364" |strong="G165" Crois- tu|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" cela|strong="G5124" ²⁷ Elle lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Oui|strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" je|strong="G1473" crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" devait venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" ²⁸ Ayant|strong="G2532" ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" elle s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" Puis|strong="G2532" elle appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" secrètement|

strong="G2977" Marie|strong="G3137" sa|strong="G846" soeur|strong="G79" et lui dit: Le maître|
 strong="G1320" est ici|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" il te|
 strong="G4571" demande|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁹ Dès que|strong="G5613"
 Marie|strong="G1565" eut entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" elle se leva|
 strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" promptement|strong="G5035" et|strong="G2532" alla|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" vers|strong="G4314" lui|strong="G846" ³⁰ Car|
 strong="G1161" Jésus|strong="G2424" n'était pas encore|strong="G3768" entré|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5715" dans|strong="G1519" le village|strong="G2968" mais|strong="G235" il
 était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" le lieu|strong="G5117" où|
 strong="G3699" Marthe|strong="G3136" l|strong="G846" rencontré|strong="G5221" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³¹ Les|strong="G3767" Juifs|strong="G2453" qui|strong="G3588"
 étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G3326" Marie|strong="G3137"
 dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" et|strong="G2532" qui la|strong="G846" consolait|
 strong="G3888" x-morph="strongMorph:TG5740" l|strong="G846" vue|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" se lever|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" |
 strong="G3754" promptement|strong="G5030" et|strong="G2532" sortir|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" la|strong="G846" suivirent|strong="G190" x-
 morph="strongMorph:TG5656" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 strong="G3754" Elle va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G1519" sépulcre|
 strong="G3419" pour|strong="G2443" y|strong="G1563" pleurer|strong="G2799" x-
 morph="strongMorph:TG5661" ³² Lorsque|strong="G3767" |strong="G5613" Marie|strong="G3137" fut
 arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" là où|strong="G3699" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" Jésus|strong="G2424" et qu'elle le|strong="G846" vit|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" elle tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" à|
 strong="G1519" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" et lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" si|strong="G1487" tu eusses été|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" ici|strong="G5602" mon|strong="G3450" frère|
 strong="G80" ne serait pas|strong="G3756" |strong="G302" mort|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ³³ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" la|strong="G846" voyant|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" pleurer|strong="G2799" x-
 morph="strongMorph:TG5723" elle et|strong="G2532" les Juifs|strong="G2453" |strong="G2799" x-
 morph="strongMorph:TG5723" qui étaient venus|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5631" avec
 elle|strong="G846" frémit|strong="G1690" x-morph="strongMorph:TG5662" en son|strong="G1438"
 esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" fut tout ému|strong="G5015" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³⁴ Et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Où|strong="G4226" l|strong="G846" mis|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5758" Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" répondirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" viens|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" vois|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5657" ³⁵ Jésus|strong="G2424" pleura|strong="G1145" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³⁶ Sur quoi|strong="G3767" les Juifs|strong="G2453" dirent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Voyez|strong="G2396" comme|strong="G4459" il l|
 strong="G846" aimait|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5707" ³⁷ Et|strong="G1161" quelques-
 uns|strong="G5100" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Lui|strong="G3778" qui|strong="G3588" a ouvert|strong="G455" x-
 morph="strongMorph:TG5660" les yeux|strong="G3788" de l' aveugle|strong="G5185" ne pouvait|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" pas|strong="G3756" faire|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" aussi|strong="G2532" que|strong="G2443" cet homme|strong="G3778"
 ne mourût|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3361" ³⁸ |strong="G3767"
 Jésus|strong="G2424" frémissant|strong="G1690" x-morph="strongMorph:TG5740" de nouveau|
 strong="G3825" en|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" se rendit|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G1519" sépulcre|strong="G3419" |strong="G1161" C' était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" une grotte|strong="G4693" et|strong="G2532" une
 pierre|strong="G3037" était placée|strong="G1945" x-morph="strongMorph:TG5711" devant|
 strong="G1909" |strong="G846" ³⁹ Jésus|strong="G2424" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Otez|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5657" la pierre|
 strong="G3037" Marthe|strong="G3136" la soeur|strong="G79" du mort|strong="G2348" x-
 morph="strongMorph:TG5761" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719"
 Seigneur|strong="G2962" il sent|strong="G3605" x-morph="strongMorph:TG5719" déjà|strong="G2235"
 car|strong="G1063" il y a quatre jours|strong="G5066" qu'il est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" là. ⁴⁰ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Ne t|strong="G4671" pas|strong="G3756" dit|strong="G2036" x-

morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" si|strong="G1437" tu crois|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5661" tu verras|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" la gloire|
 strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" ⁴¹ Ils ôtèrent|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656"
 donc|strong="G3767" la pierre|strong="G3037" Et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leva|
 strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" en haut|strong="G507" et|
 strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Père|strong="G3962" je te|
 strong="G4671" rends grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce que|
 strong="G3754" tu m|strong="G3450" exaucé|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴² Pour|
 strong="G1161" moi|strong="G1473" je savais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" que|
 strong="G3754" tu m|strong="G3450" exauces|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719"
 toujours|strong="G3842" mais|strong="G235" j'ai parlé|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à cause de|strong="G1223" la foule|strong="G3793" qui|strong="G3588"
 m' entoure|strong="G4026" x-morph="strongMorph:TG5761" afin qu|strong="G2443" croient|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" que|strong="G3754" c'est toi|strong="G4771" qui m|
 strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴³ |strong="G2532" Ayant|
 strong="G5023" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, il cria|strong="G2905" x-
 morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Lazare|
 strong="G2976" sors|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" |strong="G1854" ⁴⁴ Et|
 strong="G2532" le mort|strong="G2348" x-morph="strongMorph:TG5761" sortit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" les pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" les mains|strong="G5495"
 liés|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" de bandes|strong="G2750" et|strong="G2532" le|
 strong="G846" visage|strong="G3799" enveloppé|strong="G4019" x-morph="strongMorph:TG5718" d'un
 linge|strong="G4676" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Déliez|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5657" le|
 strong="G846" et|strong="G2532" laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" aller|
 strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁴⁵ |strong="G3767" Plusieurs|strong="G4183" des|
 strong="G1537" Juifs|strong="G2453" qui|strong="G3588" étaient venus|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5631" vers|strong="G4314" Marie|strong="G3137" et|strong="G2532" qui
 virent|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5666" ce que|strong="G3739" fit|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" crurent|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ⁴⁶ Mais|strong="G1161"
 quelques- uns|strong="G5100" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" allèrent|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5627" trouver|strong="G4314" les pharisiens|strong="G5330" et|
 strong="G2532" leur|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ce que|
 strong="G3739" Jésus|strong="G2424" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁷
 Alors|strong="G3767" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les pharisiens|
 strong="G5330" assemblèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5627" le sanhédrin|
 strong="G4892" et|strong="G2532" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Que|
 strong="G5101" ferons- nous|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" Car|strong="G3754" cet|
 strong="G3778" homme|strong="G444" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" beaucoup|
 strong="G4183" de miracles|strong="G4592" ⁴⁸ Si|strong="G1437" nous le|strong="G846" laissons faire|
 strong="G3779" |strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5632" tous|strong="G3956" croiront|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1519" lui|strong="G846" et|
 strong="G2532" les Romains|strong="G4514" viendront|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5695" |strong="G2532" détruire|strong="G142" x-
 morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" notre|strong="G2257" ville|strong="G5117" et|
 strong="G2532" notre nation|strong="G1484" ⁴⁹ L|strong="G1161" un|strong="G1520" |strong="G5100"
 d|strong="G1537" eux|strong="G846" Caïphe|strong="G2533" qui était|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph:TG5752" souverain sacrificateur|strong="G749" cette|strong="G1565" année|
 strong="G1763" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous|
 strong="G5210" n'y entendez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" rien|strong="G3756" |
 strong="G3762" ⁵⁰ vous ne réfléchissez|strong="G1260" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|
 strong="G3761" qu|strong="G3754" est dans votre|strong="G2254" intérêt|strong="G4851" x-
 morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G2443" seul|strong="G1520" homme|strong="G444" meure|
 strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" pour|strong="G5228" le peuple|strong="G2992" et|
 strong="G2532" que la nation|strong="G1484" entière|strong="G3650" ne périsse|strong="G622" x-
 morph="strongMorph:TG5643" pas|strong="G3361" ⁵¹ Or|strong="G1161" il ne dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" cela|strong="G5124" de|strong="G575" lui- même|
 strong="G1438" mais|strong="G235" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" souverain
 sacrificateur|strong="G749" cette|strong="G1565" année|strong="G1763" il prophétisa|strong="G4395"
 x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" devait|strong="G3195" x-
 morph="strongMorph:TG5707" mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5721" pour|

la nation seulement | c'était aussi | afin de réunir | x-morph="strongMorph:TG5632" en | un seul | corps les enfants | de Dieu | de Dieu | dispersés | x-morph="strongMorph:TG5772" | Dès | ce | jour | ils résolurent | x-morph="strongMorph:TG5668" | de le | faire mourir | x-morph="strongMorph:TG5725" | C'est pourquoi | Jésus | ne se montra | x-morph="strongMorph:TG5707" plus | | ouvertement | | parmi | les Juifs | mais | il se retira | x-morph="strongMorph:TG5627" dans | | la contrée | voisine | du désert | dans | une ville | appelée | x-morph="strongMorph:TG5746" Éphraïm | et là | il demeurerait | x-morph="strongMorph:TG5707" avec | ses | disciples | La | Pâque | des Juifs | était | x-morph="strongMorph:TG5713" proche | Et | beaucoup | de gens du | pays | montèrent | x-morph="strongMorph:TG5627" à | Jérusalem | avant | la Pâque | pour | se | purifier | x-morph="strongMorph:TG5661" | Ils | cherchaient | x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus | et | ils se disaient | x-morph="strongMorph:TG5707" les uns aux autres | | dans | le temple | Que | vous | en semble | x-morph="strongMorph:TG5719" | Ne viendra | x-morph="strongMorph:TG5632" pas | à | la fête | Or | | | les principaux sacrificateurs | et | les pharisiens | avaient donné | x-morph="strongMorph:TG5715" l'ordre | que | si | quelque un | savait | x-morph="strongMorph:TG5632" où | il était | x-morph="strongMorph:TG5748" il le déclarât | x-morph="strongMorph:TG5661" afin qu'il | se saisît | x-morph="strongMorph:TG5661" de lui |

John 11:1

Informations générales:

Ces versets présentent l'histoire de Lazare et donnent des informations générales sur lui et son soeur Marie. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants et informations générales)

C'était Marie qui a oint le Seigneur... ses cheveux

Comme Jean présente Marie, la soeur de Martha, il partage également des informations concernant ce qui serait plus tard arriver dans l'histoire. (Voir: Informations générales)

John 11:3

envoyé pour Jésus

"A demandé à Jésus de venir"

amour

Ici, «amour» fait référence à l'amour fraternel, un amour naturel et humain entre amis ou parents.

Cette maladie n'est pas à mort

Jésus implique qu'il sait ce qui va se passer avec Lazare et sa maladie. AT: "La volonté de mort ne

pas être le résultat final de cette maladie »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

décès

Cela fait référence à la mort physique.

au lieu de cela c'est pour la gloire de Dieu afin que le Fils de Dieu en soit glorifié.

Jésus implique qu'il sait quel sera le résultat. AT: "mais le but est que les gens puissent voir à quel point Dieu est à cause de ce que son pouvoir me permettre de faire »(voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père) 361

John 11:5

Maintenant, Jésus a aimé Marthe et sa soeur et Lazare

Ceci est une information de base. (Voir: Informations générales)

John 11:8

Rabbi, en ce moment les Juifs essaient de te lapider et tu y retournes?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner que les disciples ne veulent pas que Jésus aller à Jérusalem. AT: «Maître, vous ne voulez sûrement pas y retourner! Les Juifs essayaient de te lapider la dernière fois que tu y étais! »(Voir: Question rhétorique)

les Juifs

Ceci est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui se sont opposés à Jésus. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

N'y a-t-il pas douze heures de lumière par jour?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Vous savez que le jour a douze heures de lumière! »(voir: question rhétorique)

Si quelqu'un marche dans la journée, il ne trébucherait pas, car il voit à la lumière de ce monde

Les gens qui marchent à la lumière du jour peuvent bien voir et ne pas trébucher. «Light» est une métaphore pour «Vérité». Jésus sous-entend que les personnes qui vivent selon la vérité pourront réussir les choses que Dieu veut qu'elles fassent »(Voir: Métaphore)

John 11:10**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à ses disciples.

s'il marche la nuit

Ici, la «nuit» est une métaphore qui fait référence à la marche sans la lumière de Dieu. (Voir: métaphore)

la lumière n'est pas en lui

Les significations possibles sont 1) «il ne peut pas voir» ou «il n'a pas la lumière de Dieu».

Notre ami Lazare s'est endormi

Ici «endormi» est un idiome qui signifie que Lazarus est mort. Si vous avez un moyen de le dire en votre langue, vous pouvez l'utiliser ici. (Voir: idiome)

mais je vais pour que je puisse le réveiller

Les mots «le sortir du sommeil» forment un idiome. Jésus révèle son plan pour amener Lazarus retour à la vie. Si vous avez un idiome dans votre langue, vous pouvez l'utiliser ici. (Voir: idiome)

John 11:12**Informations générales:**

Au verset 13, il y a une rupture dans l'histoire quand Jean commente l'incompréhension des disciples à propos de ce que Jésus voulait dire

quand il a dit que Lazare dormait. (Voir: Informations générales)

s'il s'est endormi

Les disciples comprennent mal Jésus pour signifier que Lazare se repose et se rétablira.

Alors Jésus leur dit clairement

"Alors Jésus leur a dit avec des mots qu'ils pouvaient comprendre"

John 11:15**Déclaration de connexion:**

Jésus continue de parler à ses disciples.

pour ton bien

"Pour votre bénéfice"

que je n'étais pas là pour que vous puissiez croire

"Que je n'étais pas là. À cause de cela, vous apprendrez à me faire davantage confiance. qui s'appelait Didyme Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "qu'ils ont appelé Didymus" (Voir: Actif ou Passif)

Didymus

C'est un nom masculin qui signifie «jumeau». (Voir: Comment traduire les noms)

John 11:17**Informations générales:**

Jésus est maintenant à Bethany. Ces versets fournissent des informations de base sur le cadre et sur ce qui s'est passé avant l'arrivée de Jésus. (Voir: Informations générales)

il a constaté que Lazare était déjà dans la tombe depuis quatre jours

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «il a appris que les gens avaient mis Lazare dans une tombe quatre jours avant "(voir: actif ou passif)

quinze stades loin

«À environ trois kilomètres». Un «stade» fait 185 mètres. (Voir: Distance biblique)

à propos de leur frère

Lazare était leur petit frère. AT: «à propos de leur jeune frère» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 11:21**mon frère ne serait pas mort**

Lazare était le frère cadet. AT: "mon frère cadet serait toujours vivant" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Votre frère va se relever

Lazare était le frère cadet. AT: "Votre jeune frère redeviendra vivant" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 11:24

il va se relever

"Il redeviendra vivant"

même s'il meurt

Ici, «meurt» fait référence à la mort physique.

vivra

Ici, «vivre» fait référence à la vie spirituelle.

quiconque vit et croit en moi ne mourra jamais

"Ceux qui vivent et ont confiance en moi ne seront jamais séparés éternellement de Dieu" ou "ceux qui vivent et la confiance en moi vivra spirituellement avec Dieu pour toujours »

ne mourra jamais

Ici, «mourir» fait référence à la mort spirituelle.

John 11:27

Elle lui a dit

"Marthe dit à Jésus"

Oui, Seigneur, je crois que tu es le Christ, le Fils de Dieu... entrant dans le monde

Marthe croit que Jésus est le Seigneur, le Christ (le Messie), le Fils de Dieu.

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

elle est partie et a appelé sa soeur Marie

Marie est la soeur cadette de Martha. AT: "elle est partie et a appelé sa sœur cadette Marie" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Prof

Ceci est un titre faisant référence à Jésus.

vous appelle

"Vous demande de venir"

John 11:30

Maintenant, Jésus n'était pas encore entré dans le village

Ici, Jean fournit une brève pause dans l'histoire pour donner des informations de base sur l'emplacement de Jésus. (Voir: Informations générales)

est tombé à ses pieds

Marie s'est allongée ou s'est agenouillée aux pieds de Jésus pour montrer son respect.

mon frère ne serait pas mort

Lazare était le jeune frère de Marie. Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 11:21 . AT: "mon plus jeune frère serait toujours en vie »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 11:33

il était profondément ému dans son esprit et était troublé

Jean combine ces phrases qui ont des significations similaires pour exprimer la détresse émotionnelle intense et colère possible que Jésus a ressentie. AT: "il était très contrarié" (voir: Doublet)

Où l'avez-vous déposé

C'est une façon plus douce de demander: «Où l'avez-vous enterré?» (Voir: Euphémisme)

Jésus a pleuré

"Jésus a commencé à pleurer" ou "Jésus a commencé à pleurer"

John 11:36

aimé

Cela fait référence à l'amour fraternel ou à l'amour humain pour un ami ou un membre de la famille.

Cet homme, qui a ouvert les yeux d'un aveugle, ne pouvait-il pas non plus faire mourir cet homme?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour exprimer la surprise des Juifs que Jésus n'a pas guéri Lazare. AT: «Il pouvait guérir un homme qui était aveugle, alors il aurait dû être capable de soigner cet homme si il ne serait pas mort! "ou" Puisqu'il n'a pas empêché cet homme de mourir, peut-être qu'il n'a pas vraiment guéri l'homme qui est né aveugle, comme on dit qu'il l'a fait! »(Voir: question rhétorique)

a ouvert les yeux

Ceci est un idiome. AT: «guéri les yeux» (voir: idiome)

John 11:38

Maintenant c'était une grotte et une pierre était posée contre elle

Jean interrompt brièvement l'histoire pour décrire la tombe où les gens avaient enterré Lazarus. (Voir: Informations de base)

Marthe, la soeur de Lazare

Marthe et Marie étaient des sœurs aînées de Lazare. AT: "Martha, la soeur aînée de Lazarus" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

à ce moment le corps se décomposera

"À cette heure il y aura une mauvaise odeur" ou "le corps est déjà puant"

Ne vous ai-je pas dit que si vous croyiez, vous verriez la gloire de Dieu?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent sur le point que Dieu est sur le point de faire quelque chose de merveilleux. AT: "Je vous ai dit que si vous me faisiez confiance, vous verriez ce que Dieu peut faire!" (Voir: question rhétorique)

John 11:41

Jésus leva les yeux

Ceci est un idiom qui signifie regarder. AT: "Jésus leva les yeux vers le ciel" (Voir: Idiom)

Père, je te remercie de m'avoir écouté

Jésus prie directement au Père pour que les autres autour de lui entendent sa prière. AT: "Père, je merci de m'avoir entendu »ou« Père, je vous remercie d'avoir entendu ma prière »

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

afin qu'ils puissent croire que vous m'avez envoyé
"Je veux qu'ils croient que tu m'as envoyé"

John 11:43

Après avoir dit cela

"Après que Jésus ait prié"

il a crié à haute voix

"il cria"

ses pieds et ses mains étaient attachés avec des vêtements et son visage était lié

Une coutume funéraire de cette époque consistait à envelopper le cadavre de longues bandes de toile de lin. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Quelqu'un avait enroulé des bandes de tissu autour de ses mains et de ses pieds. Ils avait également attaché un tissu autour de son visage »(voir: actif ou passif)

Jésus leur dit

Le mot «eux» fait référence aux personnes qui étaient là et ont vu le miracle.

John 11:45

Informations générales:

Ces versets nous disent ce qui s'est passé après que Jésus eut ressuscité Lazare. (Voir: Contexte Informations)

John 11:47

Informations générales:

Parce que tant de gens leur ont dit que Lazare est de nouveau en vie, les principaux sacrificateurs et

les pharisiens réunir le conseil juif pour une réunion.

Alors les chefs des prêtres

"Alors les chefs parmi les prêtres"

alors

L'auteur utilise ce mot pour dire au lecteur que les événements qui commencent au verset 47 résultent de les événements de Jean 11: 45-46 .

Qu'allons nous faire?

Il est implicite ici que les membres du conseil parlent de Jésus. AT: «Qu'est-ce qu'on va faire à propos de Jésus? »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

tous vont croire en lui

Les dirigeants juifs avaient peur que les gens essaient de faire de Jésus leur roi. AT: "tout le monde aura confiance en lui et se rebellera contre Rome »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

les Romains viendront

Ceci est une synecdoche pour l'armée romaine. AT: "l'armée romaine viendra" (voir: Synecdoche)

John 11:49

un certain homme parmi eux

C'est un moyen d'introduire un nouveau personnage dans l'histoire. Si vous avez un moyen de le faire dans votre langue, vous pouvez l'utiliser ici. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Vous ne savez rien

C'est une exagération que Caiaphas utilise pour insulter ses auditeurs. AT: «Vous ne comprenez pas quoi se passe "ou" Vous parlez comme si vous ne savez rien "(Voir: Hyperbole et Généralisation)

que toute la nation périt

Caiaphas implique que l'armée romaine tuerait tous les peuples de la nation juive si Jésus est autorisé à vivre et à provoquer une rébellion. Le mot «nation» est une synecdoche qui représente tout du peuple juif. AT: "que les Romains tuent tous les peuples de notre nation" (Voir: Assume Connaissance et information implicite et Synecdoche)

John 11:51

Informations générales:

Aux versets 51 et 52, Jean explique que Caiaphus prophétisait même s'il ne réalisait pas ça à l'époque. Ceci est une information de base. (Voir: Informations générales)

mourir pour la nation

Le mot «nation» est une synecdoche et se réfère au peuple de la nation d'Israël. (Voir: Synecdoche)

serait réuni en un seul

Ceci est une ellipse. Le mot «personnes» est impliqué par le contexte. AT: "serait réuni en un personnes »(Voir: Ellipsis)

enfants de Dieu

Cela fait référence aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus et qui sont spirituellement les enfants de Dieu.

John 11:54

Informations générales:

Jésus quitte Béthanie et va à Ephraïm. Au verset 55, l'histoire passe à l'histoire de nombreux des Juifs font maintenant que la Pâque est proche.

marcher ouvertement parmi les juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs et «marcher ouvertement» est une métaphore de «vivre où tout le monde pouvait le voir. »AT:« vivre là où tous les juifs pouvaient le voir »ou« marcher ouvertement parmi les Les dirigeants juifs qui s'opposaient à lui »

le pays

la zone rurale en dehors des villes où vivent moins de personnes

Là il est resté avec les disciples

Jésus et ses disciples sont restés à Ephraïm pendant un certain temps. AT: «Là, il est resté avec ses disciples pour un courte période de temps »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

monta à Jérusalem

L'expression «est montée» est utilisée ici parce que Jérusalem est plus élevée que l'environnement zones.

John 11:56

Informations générales:

Le contenu du verset 57 se situe avant celui du verset 56. Si cet ordre pouvait confondre vos lecteurs, vous pouvez combiner ces versets et mettre le texte du verset 57 avant le texte du verset 56. (Voir: Ordre des événements)

Ils cherchaient Jésus

Le mot «ils» fait référence au peuple juif qui s'était rendu à Jérusalem.

Qu'est-ce que tu penses? Qu'il ne viendra pas au festival?

Ce sont des questions rhétoriques qui expriment un fort élément de doute sur le fait que Jésus viendra au Festival de la Pâque La deuxième question est une ellipse qui exclut les mots «penses-tu»? les orateurs se demandaient si Jésus viendrait au festival car il y avait le danger de son arrestation. AT: «Jésus ne viendra probablement pas au festival. Il pourrait avoir peur de recevoir arrêté! »(voir: question rhétorique et ellipsis)

Maintenant les chefs des prêtres

Ceci est une information de fond qui explique pourquoi les fidèles juifs se demandaient si Jésus viendrait au festival ou pas. Si votre langue a un moyen de marquer les informations de fond, utilisez-le ici. (Voir: Informations générales)

Translation Questions

John 11:1

Qui était ce Lazare?",

Lazare était de Béthanie , ses soeurs étaient Marie et Marthe. Marie était celle qui avait oint de myrrhe le Seigneur, et avait essuyé ses pieds avec ses cheveux. "

John 11:2

Qui était ce Lazare?",

Lazare était de Béthanie , ses soeurs étaient Marie et Marthe. Marie était celle qui avait oint de myrrhe le Seigneur, et avait essuyé ses pieds avec ses cheveux. "

John 11:4

Quand Jésus a appris que Lazare était malade, qu'a t-il dit au sujet de Lazare et de sa maladie?",

Jésus a dit: \"cette maladie n'amènera pas à la mort, mais plutôt la gloire de Dieu afin que le Fils de Dieu en soit glorifié. "

John 11:6

Qu'a fait Jésus quand il a appris que Lazare était malade?",

Jésus est resté deux jours de plus à l'endroit où il était. "

John 11:8

Qu'ont dit les disciples de Jésus quand il leur a dit : **"Retournons en Judée\?" **Qu'a dit Jésus sur le fait de marcher pendant le jour?",
 , Les disciples lui dirent: \

Jésus a dit que si quelqu'un marche pendant la journée, il ne trébuchera pas, car il voit par la lumière. "

John 11:9

Qu'ont dit les disciples de Jésus quand il leur a dit : **"Retournons en Judée\?" **Qu'a dit Jésus sur le fait de marcher pendant le jour?",
 , Les disciples lui dirent: \

Jésus a dit que si quelqu'un marche pendant la journée, il ne trébuchera pas, car il voit par la lumière. "

John 11:10

Qu'a dit Jésus sur le fait de marcher dans la nuit?",
 "Si quelqu'un marche dans la nuit, il trébuchera parce que la lumière n'est pas en lui. "

John 11:14

Comment les disciples interprétaient-ils que Lazare s'était endormi?", **Que voulait dire Jésus quand il a dit que Lazare s'était endormi?"**,
 Les disciples pensaient que Lazare s 'etait assoupi

Quand Jésus disait que Lazare s'était endormi, il parlait de la mort de Lazare. "

John 11:15

Pourquoi Jésus se réjouissait-il qu'il n'était pas là?",
 Jésus dit :\

Selon Thomas qu'arriverait-il s'ils retournaient en Judée?", Thomas pensaient qu'is allaient tous mourir. "

John 11:16

Pourquoi Jésus se réjouissait-il qu'il n'était pas là?",
 Jésus dit :\

Selon Thomas qu'arriverait-il s'ils retournaient en Judée?", Thomas pensaient qu'is allaient tous mourir. "

John 11:17

Combien de temps Lazare avait-il été dans le tombeau, quand Jésus est venu?", **Qu'a fait Marthe quand elle a entendu que Jésus venait?"**,
 Lazare avait déjà passé quatre jours dans le tombeau. "

Lorsque Marthe a entendu que Jésus venait, elle alla à sa rencontre. "

John 11:20

Combien de temps Lazare avait-il été dans le tombeau, quand Jésus est venu?", **Qu'a fait Marthe quand elle a entendu que Jésus venait?"**,
 Lazare avait déjà passé quatre jours dans le tombeau. "

Lorsque Marthe a entendu que Jésus venait, elle alla à sa rencontre. "

John 11:21

Selon Marthe, que ferait Dieu pour Jésus?",
 "Marthe dit :\

John 11:24

**Quand Jésus dit à Marthe: **"Ton frère reviendra à la vie, \

]

John 11:27

Qu'a dit Marthe au sujet de Jésus?", **Où allait Marie?**
 "Marthe dit à Jésus:\

John 11:29

Qu'a dit Marthe au sujet de Jésus?", **Où allait Marie?**
 "Marthe dit à Jésus:\

John 11:31

Quand Marie se leva rapidement et sortit, qu'est-ce que les juifs qui étaient avec elle ont pensé et fait?",
 Les Juifs qui étaient dans la maison avec Marie pensaient qu'elle allait au tombeau pour y pleurer et la suivirent. . "

John 11:33

Qu'est ce qui a amené Jésus à être profondément ému, troublé dans son esprit et à pleurer?",
Jésus fut profondément ému dans son esprit et fut troublé et a pleuré, quand il a vu que Marie et les juifs qui étaient avec elle pleuraient. "

John 11:36

"Que réalisèrent les juifs quand ils ont vu que Jésus pleuraient?",
Ils virent que Jésus aimait Lazare. "

John 11:39

Quelle était l'objection de Marthe quand Jésus ordonna d'enlever la pierre de l'entrée du tombeau où était Lazare?", **Qu'a répondu Jésus à l'objection de Marthe d'enlever la pierre?",**
"Marthe dit:\ "Seigneur, actuellement, le corps serait déjà en décomposition, car il est mort depuis quatre jours. " ,

"Jésus dit à Marthe :\ "Ne t'ai-je pas dit que si tu crois , tu verrais la gloire de Dieu? \n"

John 11:40

Quelle était l'objection de Marthe quand Jésus ordonna d'enlever la pierre de l'entrée du tombeau où était Lazare?", **Qu'a répondu Jésus à l'objection de Marthe d'enlever la pierre?",**
"Marthe dit:\ "Seigneur, actuellement, le corps serait déjà en décomposition, car il est mort depuis quatre jours. " ,

"Jésus dit à Marthe :\ "Ne t'ai-je pas dit que si tu crois , tu verrais la gloire de Dieu? \n"

John 11:41

Après qu'ils ont enlevé la pierre, qu'a fait Jésus?",
"Pourquoi Jésus a t-il prié à haute voix ce qu'il a dit à son Père? "
Jésus leva les yeux et a prié à haute voix. "

Il a prié à haute voix et a dit ses paroles à cause de la foule qui se tenait autour de lui afin qu'ils puissent croire que le Père l'avait envoyé. "

Après qu'ils ont enlevé la pierre, qu'a fait Jésus?",
"Pourquoi Jésus a t-il prié à haute voix ce qu'il a dit à son Père? "
Jésus leva les yeux et a prié à haute voix. "

Il a prié à haute voix et a dit ses paroles à cause de la foule qui se tenait autour de lui afin qu'ils puissent croire que le Père l'avait envoyé. "

John 11:42

Après qu'ils ont enlevé la pierre, qu'a fait Jésus?",
"Pourquoi Jésus a t-il prié à haute voix ce qu'il a dit à son Père? "
Jésus leva les yeux et a prié à haute voix. "

Il a prié à haute voix et a dit ses paroles à cause de la foule qui se tenait autour de lui afin qu'ils puissent croire que le Père l'avait envoyé. "

John 11:44

Qu'est-il arrivé quand Jésus cria haute voix:\ "Lazare, sors!\ "?",
Le mort sortit, ses mains et ses pieds étaient liés avec des étoffes, et son visage couvert d'une étoffe. "

John 11:45

Quelle a été la réaction des juifs, quand ils ont vu Lazare sortir du tombeau?",
Plusieurs Juifs qui vinrent chez Marie et virent ce que Jésus fit, crurent en lui; mais certains retournèrent chez les pharisiens et leur racontèrent les choses que Jésus avaient fait. "

John 11:46

Quelle a été la réaction des juifs, quand ils ont vu Lazare sortir du tombeau?",
Plusieurs Juifs qui vinrent chez Marie et virent ce que Jésus fit, crurent en lui; mais certains retournèrent chez les pharisiens et leur racontèrent les choses que Jésus avaient fait. "

John 11:50

Durant la réunion du conseil des principaux sacrificateurs et des pharisiens, qu'a prophétisé Caïphe?",
Caïphe a dit qu'il était mieux pour eux qu'un seul homme meurt pour tout le peuple, au lieu que toute la nation ne périsse. "

John 11:53

Dès lors quel était le plan du conseil?",
Ils planifièrent comment mettre Jésus à mort. "

John 11:54

Qu'a fait Jésus après avoir ressuscité Lazare?",
Jésus ne marcha plus ouvertement parmi les Juifs, mais il partit de Béthanie pour un pays proche du désert dans une ville appelée Éphraïm. Il y resta avec ses disciples. "

Chapter 11

¹ Il y avait un homme, du nom de Lazare, qui était malade. Il était de Béthanie, le village de Marie et de Marthe, sa sœur. ² Lazare était le frère de Marie, celle qui avait oint de myrrhe le Seigneur, et avait essuyé ses pieds avec ses cheveux. ³ Les deux sœurs envoyèrent un message à Jésus disant: «Seigneur, voici, celui que tu aimes est malade.» ⁴ Jésus, ayant entendu cela, dit: «Cette maladie n'amènera pas à la mort, mais plutôt pour la gloire de Dieu afin que le Fils de Dieu en soit glorifié.» ⁵ Jésus aimait Marthe, sa sœur ainsi que Lazare. ⁶ Alors quand Jésus, apprit que Lazare était malade, il resta deux jours de plus à l'endroit où il était. ⁷ Après cela, il dit aux disciples: «Retournons en Judée.» ⁸ Les disciples lui dirent: «Rabbi, En ce moment les Juifs essayent de te lapider, et tu y retournes encore?» ⁹ Jésus répondit: «N'y a-t-il pas douze heures de lumière pour un jour? Si quelqu'un marche pendant la journée, il ne trébuchera pas, car il voit par la lumière de ce monde.» ¹⁰ Cependant s'il marche dans la nuit, il trébuchera parce que la lumière n'est pas en lui.» ¹¹ Après avoir dit toutes ces choses, il ajouta: «Notre ami Lazare s'est endormi, j'y vais afin de le réveiller.» ¹² Les disciples lui dirent donc: «Seigneur, s'il s'est endormi, il se réveillera.» ¹³ Jésus parlait ainsi de la mort de Lazare mais ils pensèrent qu'il parlait du sommeil de repos. ¹⁴ Alors, Jésus leur dit ouvertement: «Lazare est mort.» ¹⁵ Je me réjouis pour vous de ce que je n'étais pas là, afin que vous croyiez. Maintenant, allons-y!» ¹⁶ Thomas, qui était appelé Dydime, dit aux autres disciples: «Allons aussi afin de mourir avec Jésus.» ¹⁷ Lorsque Jésus arriva, il se rendit compte que Lazare avait déjà passé quatre jours dans le tombeau. ¹⁸ Béthanie était proche de Jérusalem, à quinze stades environ. ¹⁹ Plusieurs Juifs étaient donc venus chez Marthe et Marie pour les consoler à cause de leur frère. ²⁰ Lorsque Marthe entendit que Jésus venait, elle alla à sa rencontre, mais Marie était assise à la maison. ²¹ Marthe dit alors à Jésus: «Seigneur, si tu avais été ici, mon frère ne serait pas mort. ²² Même maintenant, je sais que tout ce que tu demandes à Dieu, Il te l'accordera.» ²³ Jésus lui dit: «Ton frère reviendra à la vie.» ²⁴ Marthe lui dit: «Je sais qu'il reviendra à la vie lors résurrection au dernier jour.» ²⁵ Jésus lui répondit: «Je suis la résurrection et la vie; celui qui croit en moi vivra même s'il meurt; ²⁶ et quiconque est en vie et croit en moi ne mourra jamais. Crois-tu en cela?» ²⁷ Elle lui dit: «Oui, Seigneur, je crois que tu es le Christ, le Fils de Dieu qui est entrain de venir dans le monde. ²⁸ Après avoir dit cela, elle retourna et appela de côté Marie, sa sœur. Elle lui dit: «Le Maître est ici, et il t'appelle.» ²⁹ Quand elle entendit cela, elle se leva vite et alla vers lui. ³⁰ Jésus n'était pas encore entré dans le village car il se trouvait toujours à l'endroit où Marthe l'avait rencontré. ³¹ Alors quand les Juifs qui étaient avec elle dans la maison et qui la consolaient, virent Marie se lever et sortir en courant, ils la suivirent, pensant qu'elle allait au tombeau pour y pleurer. ³² Lorsque Marie arriva au lieu où Jésus était et le vit, elle tomba à ses pieds et lui dit: «Seigneur, si tu étais ici, mon frère ne serait pas mort.» ³³ Quand Jésus la vit pleurer, voyant aussi les Juifs qui vinrent avec elle entrain de pleurer, il fut profondément ému dans son esprit et fut troublé. ³⁴ Il dit: «Où l'avez-vous déposé?» Ils lui dirent: «Seigneur, viens et vois.» ³⁵ Jésus pleura. ³⁶ Puis les Juifs dirent: «Regardez à quel point il aimait Lazare!» ³⁷ Mais certains d'entre eux dirent: «Cet homme qui a ouvert les yeux de l'homme aveugle, ne pouvait-il pas aussi faire que cet homme ne meurt pas?» ³⁸ Alors Jésus, étant encore profondément ému en lui-même, alla au tombeau. C'était une cave, et une pierre la fermait. ³⁹ Puis Jésus dit: «Enlevez la pierre!» Marthe, la sœur de Lazare, le défunt, dit à Jésus: «Seigneur, actuellement, le corps serait déjà en décomposition, car il est mort depuis quatre jours.» ⁴⁰ Il lui dit: «Ne t'ai-je pas dit que si que si tu crois, tu verras la gloire de Dieu?» ⁴¹ Alors, ils enlevèrent la pierre. Jésus leva les yeux et dit: «Père, je te remercie car tu m'as écouté. ⁴² Je savais que tu m'écoutes toujours, mais c'est à cause de la foule qui se tient autour de moi que je dis ceci, afin qu'ils puissent croire que tu m'as envoyé.» ⁴³ Après qu'il eût dit ceci, il cria d'une voix forte, «Lazare, sors!» ⁴⁴ Le mort sortit; Ses mains et ses pieds étaient liés avec des étoffes, et son visage couvert d'une étoffe. Alors Jésus leur dit: «Déliez-le, et laissez-le partir!» ⁴⁵ Alors Plusieurs Juifs qui vinrent chez Marie et virent ce que Jésus fit, crurent en lui; ⁴⁶ mais certains retournèrent chez les Pharisiens et leur racontèrent les choses que Jésus avaient faites. ⁴⁷ Alors les principaux sacrificateurs et les Pharisiens convoquèrent le conseil et dirent: «Que ferons-nous? Cet homme fait beaucoup de miracles. ⁴⁸ Si nous le laissons comme cela, tous croiront en lui; et les Romains viendront et prendront notre poste et notre nation.» ⁴⁹ Cependant, un homme parmi eux nommé Caïphe, qui était souverain sacrificateur cette année-là, leur dit: «Vous ne connaissez rien du tout. ⁵⁰ Vous ne tenez pas compte qu'il est mieux pour vous qu'un seul homme meurt pour tout le peuple, au lieu que toute la nation ne périsse.» ⁵¹ Mais il ne disait pas cela de lui-même; en effet, comme il était souverain sacrificateur cette année-là, il prophétisait que Jésus devrait mourir pour la nation; ⁵² et pas seulement

pour la nation, mais afin que les enfants de Dieu qui sont dispersés soient rassemblés en un. ⁵³ Alors dès ce jour, ils planifièrent comment mettre Jésus à mort. ⁵⁴ Jésus ne marcha plus ouvertement parmi les Juifs, mais il se retira dans un pays proche du désert dans une ville appelée Éphraïm. Il y resta avec ses disciples. ⁵⁵ La Pâque des Juifs était proche, beaucoup montèrent à Jérusalem de partout dans le pays avant la Pâques pour se purifier. ⁵⁶ Il cherchaient Jésus, et s'adressant les uns aux autres comme ils se tenaient au temple: «Que pensez-vous? Qu'il ne viendra pas à la festival?» ⁵⁷ Les principaux sacrificateurs et les Pharisiens avaient donné un ordre que si quelqu'un savait où Jésus était, il devrait le leur faire savoir afin qu'ils le saisissent.

Chapter 12

¹ |strong="G3767" Six|strong="G1803" jours|strong="G2250" avant|strong="G4253" la Pâque|strong="G3957" Jésus|strong="G2424" arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Béthanie|strong="G963" où|strong="G3699" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Lazare|strong="G2976" qu|strong="G3739" avait ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ² Là|strong="G1563" |strong="G3767" on lui|strong="G846" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" un souper|strong="G1173" |strong="G2532" Marthe|strong="G3136" servait|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G1161" Lazare|strong="G2976" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un|strong="G1520" de ceux qui se trouvaient à table|strong="G4873" x-morph="strongMorph:TG5740" avec lui|strong="G846" ³ |strong="G3767" Marie|strong="G3137" ayant pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" une livre|strong="G3046" d'un parfum|strong="G3464" de nard|strong="G3487" |strong="G4101" pur de grand prix|strong="G4186" oignit|strong="G218" x-morph="strongMorph:TG5656" les pieds|strong="G4228" de Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" elle lui|strong="G846" essuya|strong="G1591" x-morph="strongMorph:TG5656" les pieds|strong="G4228" avec ses|strong="G846" cheveux|strong="G2359" et|strong="G1161" la maison|strong="G3614" fut remplie|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G1537" l'odeur|strong="G3744" du parfum|strong="G3464" ⁴ |strong="G3767" Un|strong="G1520" de|strong="G1537" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Judas|strong="G2455" Iscariot|strong="G2469" fils de Simon|strong="G4613" celui|strong="G3588" qui devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" le|strong="G846" livrer|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5721" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵ Pourquoi|strong="G1302" n'a-t-on pas|strong="G3756" vendu|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5681" ce|strong="G5124" parfum|strong="G3464" trois cents|strong="G5145" deniers|strong="G1220" |strong="G2532" pour les donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" aux pauvres|strong="G4434" ⁶ Il|strong="G1161" disait|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" cela|strong="G5124" non|strong="G3756" qu|strong="G3754" se mit en peine|strong="G3199" x-morph="strongMorph:TG5707" des|strong="G4012" pauvres|strong="G4434" mais|strong="G235" parce qu|strong="G3754" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" voleur|strong="G2812" et|strong="G2532" que, tenant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" la bourse|strong="G1101" |strong="G2532" il prenait|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5707" ce qu'on y mettait|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁷ Mais|strong="G3767" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" la|strong="G846" garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5758" ce|strong="G846" parfum pour|strong="G1519" le jour|strong="G2250" de ma|strong="G3450" sépulture|strong="G1780" ⁸ Vous|strong="G1063" avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" toujours|strong="G3842" les pauvres|strong="G4434" avec|strong="G3326" vous|strong="G1438" mais|strong="G1161" vous ne m|strong="G1691" avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" toujours|strong="G3842" ⁹ Une|strong="G3767" grande|strong="G4183" multitude|strong="G3793" de|strong="G1537" Juifs|strong="G2453" apprirent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à Béthanie|strong="G1563" et|strong="G2532" ils y vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" non|strong="G3756" pas seulement|strong="G3440" à cause de|strong="G1223" lui, mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" pour|strong="G2443" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" Lazare|strong="G2976" qu|strong="G3739" avait ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ¹⁰ Les|strong="G1161" principaux sacrificateurs|strong="G749" délibérèrent|strong="G1011" x-morph="strongMorph:TG5662" de|strong="G2443" faire mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" aussi|strong="G2532" Lazare|strong="G2976" ¹¹ parce que|strong="G3754" beaucoup|strong="G4183" de Juifs|strong="G2453" se retiraient|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5707" d'eux à cause de|strong="G1223" lui|strong="G846" et|strong="G2532" croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5707" en|strong="G1519" Jésus|strong="G2424" ¹² Le lendemain|strong="G1887" une foule nombreuse|strong="G4183" de gens|strong="G3793" venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" la fête|strong="G1859" ayant entendu dire|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" se rendait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" ¹³ prirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" des branches|strong="G902" de palmiers|strong="G5404" et|strong="G2532" allèrent|strong="G1519" |strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" au- devant|strong="G5222" de lui|strong="G846" en criant|strong="G2532" |strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" Hosanna|strong="G5614"

Béni|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5772" soit celui qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" le roi|strong="G935" d' Israël|strong="G2474" ¹⁴ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" un ânon|strong="G3678" et s' assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" dessus|strong="G1909" |strong="G846" selon|strong="G2531" ce qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" ¹⁵ Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3361" fille|strong="G2364" de Sion|strong="G4622" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ton|strong="G4675" roi|strong="G935" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" Assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le petit|strong="G4454" d'une ânesse|strong="G3688" ¹⁶ |strong="G1161" Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ne comprirent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" d' abord|strong="G4412" ces choses|strong="G5023" mais|strong="G235" lorsque|strong="G3753" Jésus|strong="G2424" eut été glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G5119" ils se souvinrent|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5681" qu|strong="G3754" elles|strong="G5023" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" écrites|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1909" lui|strong="G846" et|strong="G2532" qu'ils les|strong="G5023" avaient accomplies|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" à son égard|strong="G846" ¹⁷ Tous|strong="G3767" ceux qui|strong="G3793" étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G3326" Jésus|strong="G846" quand|strong="G3753" il appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" Lazare|strong="G2976" du|strong="G1537" sépulcre|strong="G3419" et|strong="G2532" le|strong="G846" ressuscita|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" lui rendaient témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5707" ¹⁸ |strong="G1223" et|strong="G2532" la foule|strong="G3793" vint au- devant|strong="G5221" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|strong="G846" parce qu|strong="G3754" avait appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" qu' il|strong="G846" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5760" ce|strong="G5124" miracle|strong="G4592" ¹⁹ Les pharisiens|strong="G5330" se dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G1438" Vous voyez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" que|strong="G3754" vous ne gagnez|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5719" rien|strong="G3756" |strong="G3762" voici|strong="G2396" le monde|strong="G2889" est allé|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" après|strong="G3694" lui|strong="G846" ²⁰ |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Quelques|strong="G5100" Grecs|strong="G1672" du nombre de|strong="G1537" ceux qui|strong="G2443" étaient montés|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" pour adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5661" pendant|strong="G1722" la fête|strong="G1859" ²¹ |strong="G3767" s' adressèrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5656" à Philippe|strong="G5376" de|strong="G575" Bethsaïda|strong="G966" en Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" avec instance|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707" Seigneur|strong="G2962" nous voudrions|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" Jésus|strong="G2424" ²² Philippe|strong="G5376" alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" le dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à André|strong="G406" puis|strong="G2532" |strong="G3825" André|strong="G406" et|strong="G2532" Philippe|strong="G5376" le dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Jésus|strong="G2424" ²³ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" L' heure|strong="G5610" est venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" où|strong="G2443" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" doit être glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5686" ²⁴ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G3362" le grain|strong="G2848" de blé|strong="G4621" qui est tombé|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" en|strong="G1519" terre|strong="G1093" ne meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" il|strong="G846" reste|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" seul|strong="G3441" mais|strong="G1161" s|strong="G1437" meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" il porte|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" beaucoup|strong="G4183" de fruit|strong="G2590" ²⁵ Celui qui aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5723" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" la|strong="G846" perdra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" celui qui hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5723" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" dans|strong="G1722" ce|strong="G5129" monde|strong="G2889" la|strong="G846" conservera|strong="G5442" x-

morph="strongMorph: TG5692" pour|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ²⁶
 Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" me|strong="G1698" sert|strong="G1247" x-
 morph="strongMorph: TG5725" qu'il me|strong="G1698" suive|strong="G190" x-
 morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" là où|strong="G3699" je|strong="G1473" suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" là|strong="G1563" aussi|strong="G2532" sera|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" mon|strong="G1699" serviteur|strong="G1249" |
 strong="G2532" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" me|strong="G1698" sert|
 strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5725" le Père|strong="G3962" l|strong="G846" honorera|
 strong="G5091" x-morph="strongMorph: TG5692" ²⁷ Maintenant|strong="G3568" mon|strong="G3450"
 âme|strong="G5590" est troublée|strong="G5015" x-morph="strongMorph: TG5769" Et|strong="G2532"
 que|strong="G5101" dirai- je|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" Père|strong="G3962"
 délivre|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5657" moi|strong="G3165" de|strong="G1537" cette|
 strong="G5026" heure|strong="G5610" Mais|strong="G235" c'est pour|strong="G5124" cela|
 strong="G1223" que je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" jusqu' à|
 strong="G1519" cette|strong="G5026" heure|strong="G5610" ²⁸ Père|strong="G3962" glorifie|
 strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5657" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" Et|
 strong="G3767" une voix|strong="G5456" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" du|
 strong="G1537" ciel|strong="G3772" |strong="G2532" Je l'ai glorifié|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" je le glorifierai|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph: TG5692" encore|strong="G3825" ²⁹ La|strong="G3767" foule|strong="G3793" qui
 était là|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" et|strong="G2532" qui avait entendu|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707"
 que c' était|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5755" un tonnerre|strong="G1027" D' autres|
 strong="G243" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Un ange|strong="G32" lui|
 strong="G846" a parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" ³⁰ Jésus|strong="G2424" dit|
 strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Ce n'est pas|strong="G3756" à cause de|strong="G1223" moi|
 strong="G1691" que cette|strong="G3778" voix|strong="G5456" s'est fait entendre|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5754" |strong="G235" c'est à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209"
³¹ Maintenant|strong="G3568" a lieu|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le jugement|
 strong="G2920" de ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" maintenant|strong="G3568" le prince|
 strong="G758" de ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" sera jeté|strong="G1544" x-
 morph="strongMorph: TG5701" dehors|strong="G1854" ³² Et moi|strong="G2504" quand|
 strong="G1437" j'aurai été élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph: TG5686" de|strong="G1537"
 la terre|strong="G1093" j' attirerai|strong="G1670" x-morph="strongMorph: TG5692" tous|
 strong="G3956" les hommes à|strong="G4314" moi|strong="G1683" ³³ En|strong="G1161" parlant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" ainsi|strong="G5124" il indiquait|strong="G4591" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de quelle|strong="G4169" mort|strong="G2288" il devait|
 strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5707" mourir|strong="G599" x-
 morph="strongMorph: TG5721" - ³⁴ La foule|strong="G3793" lui|strong="G846" répondit|strong="G611"
 x-morph="strongMorph: TG5662" Nous|strong="G2249" avons appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5656" par|strong="G1537" la loi|strong="G3551" que|strong="G3754" le
 Christ|strong="G5547" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5719" éternellement|
 strong="G1519" |strong="G165" |strong="G2532" comment|strong="G4459" donc dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" tu|strong="G4771" Il faut|strong="G1163" x-
 morph="strongMorph: TG5748" que|strong="G3754" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444"
 soit élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph: TG5683" Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" ce|strong="G3778" Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" ³⁵ |
 strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5627" La lumière|strong="G5457" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" encore|strong="G2089" pour un peu|strong="G3398" de temps|
 strong="G5550" au milieu|strong="G3326" de vous|strong="G5216" Marchez|strong="G4043" x-
 morph="strongMorph: TG5720" pendant|strong="G2193" que vous avez|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" la lumière|strong="G5457" afin que|strong="G3363" |strong="G0" les
 ténèbres|strong="G4653" ne vous|strong="G5209" surprennent|strong="G2638" x-
 morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3363" |strong="G2532" celui qui marche|
 strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653"
 ne|strong="G3756" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" où|strong="G4226" il va|
 strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5719" ³⁶ Pendant|strong="G2193" que vous avez|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" la lumière|strong="G5457" croyez|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph: TG5720" en|strong="G1519" la lumière|strong="G5457" afin que|strong="G2443"
 vous soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" des enfants|strong="G5207" de lumière|

strong="G5457" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" ces choses|strong="G5023" puis il s'en alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G2532" se cacha|strong="G2928" x-morph="strongMorph: TG5648" loin|strong="G575" d' eux|strong="G846" ³⁷ Malgré|strong="G1161" tant|strong="G5118" de miracles|strong="G4592" qu' il|strong="G846" avait faits|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5761" en leur|strong="G846" présence|strong="G1715" ils ne croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5707" pas|strong="G3756" en|strong="G1519" lui|strong="G846" ³⁸ afin que|strong="G2443" s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5686" la parole|strong="G3056" qu' Ésaïe|strong="G2268" le prophète|strong="G4396" a prononcée|strong="G3739" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" Qui|strong="G5101" a cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" à notre|strong="G2257" prédication|strong="G189" Et|strong="G2532" à qui|strong="G5101" le bras|strong="G1023" du Seigneur|strong="G2962" a-t-il été révélé|strong="G601" x-morph="strongMorph: TG5681" ³⁹ Aussi|strong="G5124" |strong="G1223" ne|strong="G3756" pouvaient|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5711" croire|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5721" parce qu|strong="G3754" Ésaïe|strong="G2268" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" encore|strong="G3825" ⁴⁰ Il a aveuglé|strong="G5186" x-morph="strongMorph: TG5758" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" il a endurci|strong="G4456" x-morph="strongMorph: TG5758" leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" De peur qu'ils ne|strong="G3363" voient|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" des yeux|strong="G3788" |strong="G2532" Qu'ils ne comprennent|strong="G3539" x-morph="strongMorph: TG5661" du coeur|strong="G2588" |strong="G2532" Qu'ils ne se convertissent|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5652" et|strong="G2532" que je ne les|strong="G846" guérisse|strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5667" ⁴¹ Ésaïe|strong="G2268" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" ces choses|strong="G5023" lorsqu' il|strong="G3753" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" qu'il parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G4012" lui|strong="G846" ⁴² Cependant|strong="G3676" |strong="G3305" même|strong="G2532" parmi|strong="G1537" les chefs|strong="G758" plusieurs|strong="G4183" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" en|strong="G1519" lui|strong="G846" mais|strong="G235" à cause des|strong="G1223" pharisiens|strong="G5330" ils n'en faisaient|strong="G3670" |strong="G0" pas|strong="G3756" l' aveu|strong="G3670" x-morph="strongMorph: TG5707" dans la crainte|strong="G3363" d' être|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" exclus de la synagogue|strong="G656" ⁴³ Car|strong="G1063" ils aimèrent|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5656" la gloire|strong="G1391" des hommes|strong="G444" plus|strong="G3123" que|strong="G2260" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" ⁴⁴ Or|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" s'était écrié|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719" non pas|strong="G3756" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" mais|strong="G235" en|strong="G1519" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" ⁴⁵ et|strong="G2532" celui qui me|strong="G1691" voit|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5723" voit|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5719" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" ⁴⁶ Je|strong="G1473" suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5754" comme une lumière|strong="G5457" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" afin que quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" ne demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3363" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" ⁴⁷ |strong="G2532" Si|strong="G3362" quelqu' un|strong="G5100" entend|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" mes|strong="G3450" paroles|strong="G4487" et|strong="G2532" ne les garde|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5661" point|strong="G3361" ce n'est pas|strong="G3756" moi|strong="G1473" qui le|strong="G846" juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5692" |x-morph="strongMorph: TG5719" car|strong="G1063" je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" non|strong="G3756" pour|strong="G2443" juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5725" le monde|strong="G2889" mais|strong="G235" pour|strong="G2443" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5661" le monde|strong="G2889" ⁴⁸ Celui qui me|strong="G1691" rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" qui ne reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" mes|strong="G3450" paroles|strong="G4487" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" son|strong="G846" juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5723" la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" j'ai annoncée|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" c'est elle|strong="G1565" qui le|strong="G846" jugera|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5692" au|strong="G1722" dernier|strong="G2078" jour|strong="G2250" ⁴⁹ Car|strong="G3754" je|

strong="G1473" n'ai point|strong="G3756" parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" de|
 strong="G1537" moi- même|strong="G1683" mais|strong="G235" le Père|strong="G3962" qui m|
 strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" m|strong="G3427" prescrit|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G1785" lui-même ce|strong="G5101" que je
 dois dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" et|strong="G2532" annoncer|
 strong="G5101" |strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5661" ⁵⁰ Et|strong="G2532" je sais|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" son|strong="G846"
 commandement|strong="G1785" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" la vie|
 strong="G2222" éternelle|strong="G166" C'est pourquoi|strong="G3767" les choses|strong="G3739"
 que je|strong="G1473" dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3779" je les dis|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" comme|strong="G2531" le Père|strong="G3962" me|
 strong="G3427" les a dites|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5758"

John 12:1

Informations générales:

Jésus est en train de dîner à Béthanie quand Marie oigne ses pieds avec de l'huile.

Six jours avant la Pâque

L'auteur utilise ces mots pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouveau Événement)

avait ressuscité des morts

Ceci est un idiom. AT: "a encore ressuscité" (Voir: Idiom)

un litre de parfum

Vous pouvez convertir cela en une mesure moderne. Un litre représente environ un tiers de kilogramme. Ou vous pouvez se référer à un conteneur qui pourrait contenir cette quantité. AT: «un tiers de kilogramme de parfum» ou «une bouteille de parfum »(Voir: Poids biblique)

parfum

C'est un liquide bon odorant fabriqué en utilisant les huiles de plantes et de fleurs odorantes agréables.

nard

C'est un parfum fabriqué à partir d'une fleur rose en forme de cloche dans les montagnes du Népal, de Chine et de Chine. Inde. (Voir: Traduire les inconnus)

La maison était remplie du parfum du parfum

Cela peut être traduit sous une forme active. AT: "Le parfum de son parfum a rempli la maison" (voir: Active ou passif)

John 12:4

celui qui le trahirait

"Celui qui a par la suite permis aux ennemis de Jésus de le saisir"

Pourquoi ce parfum n'était-il pas vendu pour trois cents deniers et donné aux pauvres?

C'est une question rhétorique. Vous pouvez le traduire comme une déclaration forte. AT: «Ce parfum pourrait ont été vendus pour trois cents deniers et l'argent aurait pu être donné aux pauvres! Question rhétorique)

trois cents deniers

Vous pouvez traduire cela en chiffre. AT: «300 deniers» (voir: numéros)

deniers

Un denier était la quantité d'argent qu'un travailleur ordinaire pouvait gagner en une journée de travail. (Voir: Argent biblique)

Maintenant il a dit ceci... volerait de ce qui était mis dedans

Jean explique pourquoi Judas a posé la question sur les pauvres. Si votre langue a un moyen d'indiquer informations de fond, vous pouvez l'utiliser ici. (Voir: Informations générales)

il a dit ça, pas parce qu'il se souciait des pauvres, mais parce qu'il était un voleur

«Il a dit cela parce qu'il était un voleur. Il ne se souciait pas des pauvres »

John 12:7

Lui permettre de garder ce qu'elle a pour le jour de mon enterrement

Jésus implique que les actions de la femme peuvent être comprises comme anticipant sa mort et son enterrement. À: «Permettez-lui de montrer combien elle m'apprécie! De cette manière, elle a préparé mon corps pour l'inhumation » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Vous aurez toujours les pauvres avec vous

Jésus implique qu'il y aura toujours des opportunités pour aider les pauvres. AT: "Il y aura toujours soyez des pauvres parmi vous et vous pouvez les aider quand vous le voulez »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Mais tu ne m'auras pas toujours

Dé cette façon, Jésus implique qu'il mourra. AT: "Mais je ne serai pas toujours avec vous" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 12:9

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Jean parle d'un nouveau groupe de personnes venues de Jérusalem à Béthanie. (Voir: Informations générales)

à cause de lui

Le fait que Lazare soit encore vivant a amené de nombreux Juifs à croire en Jésus.

cru en Jésus

Cela implique que beaucoup de Juifs ont confiance en Jésus comme Fils de Dieu. AT: "étaient faire confiance à Jésus »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 12:12

Informations générales:

Jésus entre à Jérusalem et le peuple l'honore comme roi.

Le jour suivant

L'auteur utilise ces mots pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouveau Événement)

une grande foule

"Une foule de gens"

Hosanna

Cela signifie "Que Dieu nous sauve maintenant!"

Béni

Cela exprime le désir de Dieu de faire en sorte que de bonnes choses arrivent à une personne.

vient au nom du seigneur

Ici, le mot «nom» est un métonyme de l'autorité et du pouvoir de la personne. AT: «vient comme le représentant du Seigneur »ou« vient au pouvoir du Seigneur »(voir: métonymie)

John 12:14

Jésus a trouvé un jeune âne et s'est assis dessus

Ici, Jean donne des informations de base que Jésus sécurise un âne. Il implique que Jésus sera monter l'âne à Jérusalem. AT: "il a trouvé un jeune âne et s'est assis dessus, à cheval dans la ville" (Voir: Informations générales et connaissances supposées et informations implicites)

comme il a été écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "comme les prophètes ont écrit dans les Écritures" (voir: Active ou passif)

fille de Sion

«Fille de Sion» est un métonyme qui fait référence aux habitants de Jérusalem. AT: "vous les gens de Jérusalem "(voir: métonymie)

John 12:16

Informations générales:

Jean, l'auteur, interrompt ici pour donner au lecteur des informations de base sur ce que les disciples ont plus tard compris. (Voir: Informations générales)

Ses disciples n'ont pas compris ces choses

Ici, les mots «ces choses» se réfèrent aux mots que le prophète avait écrits sur Jésus.

quand Jésus était glorifié

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "quand Dieu a glorifié Jésus" (voir: actif ou passif)

ils lui avaient fait ces choses

Les mots «ces choses» se réfèrent à ce que les gens ont fait quand Jésus est entré à Jérusalem sur un âne. (le félicitant et agitant les branches de palmier).

John 12:17

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le récit principal. Ici, Jean explique que beaucoup de gens sont venus à la rencontre de Jésus parce qu'ils ont entendu les autres dire qu'il avait élevé Lazare du mort. (Voir: Informations générales)

ils ont entendu qu'il avait fait ce signe

"Ils ont entendu d'autres dire qu'il avait fait ce signe"

ce signe

Un «signe» est un événement ou un événement qui prouve que quelque chose est vrai. Dans ce cas, le «signe» de la levée Lazare prouve que Jésus est le Messie.

Regardez, vous ne pouvez rien faire

Les pharisiens impliquent ici qu'il pourrait être impossible d'arrêter Jésus. AT: «Il semble que nous puissions faire rien pour l'arrêter »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

voyez, le monde est parti après lui

Les pharisiens utilisent cette exagération pour exprimer leur choc que tant de gens sont sortis

pour rencontre Jésus. AT: «On dirait que tout le monde devient son disciple» (Voir: Hyperbole et généralisation)

le monde

Ici, «le monde» est un métonyme qui représente (en exagération) toutes les personnes du monde. Vous devrez peut-être préciser que les auditeurs auraient compris que les pharisiens étaient ne parlant que des gens en Judée. (Voir: Métonymie et connaissances supposées et informations implicites)

John 12:20

Maintenant, certains Grecs

L'expression «maintenant certain» marque l'introduction de nouveaux personnages dans l'histoire. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

adorer au festival

Jean implique que ces «Grecs» allaient adorer Dieu pendant la Pâque. AT: "adorer Dieu à la fête de la Pâque "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Bethsaida

C'était une ville de la province de Galilée.

ils ont dit à Jésus

Philip et Andrew parlent à Jésus de la demande des Grecs de le voir. Vous pouvez traduire cela en ajoutant les mots implicites. AT: "ils ont dit à Jésus ce que les Grecs avaient dit" (voir: Ellipsis)

John 12:23

Informations générales:

Jésus commence à répondre à Philip et Andrew.

L'heure est venue pour que le Fils de l'homme soit glorifié

Jésus implique que c'est maintenant le bon moment pour Dieu d'honorer le Fils de l'homme à travers son prochain la souffrance, la mort et la résurrection. AT: "Dieu va bientôt m'honorer quand je meurs et que je ressuscite" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Vraiment, vraiment, je vous le dis

Traduisez ceci comme le souligne votre langue que ce qui suit est important et vrai. Regarde comment vous avez traduit «vraiment, vraiment» dans Jean 01:51 .

à moins qu'un grain de blé ne tombe dans la terre et meure... il portera beaucoup de fruits

Ici, «un grain de blé» ou «graine» est une métaphore de la mort, de l'enterrement et de la résurrection de Jésus. Comme un les graines sont plantées et poussent à nouveau dans une plante qui portera beaucoup de fruits, alors beaucoup de gens

auront-ils confiance en Jésus après qu'il soit tué, enterré et ressuscité. (Voir: métaphore)

John 12:25

Celui qui aime sa vie le perdra

Ici «aime sa vie» signifie considérer sa propre vie physique comme plus précieuse que la vie d'autres. AT: "Celui qui valorise sa vie plus que les autres ne recevra pas la vie éternelle" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

celui qui déteste sa vie dans ce monde le gardera pour la vie éternelle

Ici celui qui «déteste sa vie» se réfère à celui qui aime sa propre vie moins qu'il aime la vie d'autres. AT: «Celui qui considère que la vie des autres est plus importante que sa propre vie vivra avec Dieu pour toujours »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

où je suis, là aussi sera mon serviteur

Jésus implique que ceux qui le servent seront avec lui au ciel. AT: «Quand je suis au paradis, mon le serviteur sera également là avec moi »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le Père l'honorera

Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 12:27

Qu'est-ce que je devrais dire? «Père, sauve-moi de cette heure»?

Cette remarque se présente sous la forme d'une question rhétorique. Bien que Jésus désire éviter la crucifixion, il choisit d'obéir à Dieu et d'être tué. AT: «Je ne prierai pas, Père, sauve-moi de cette heure! "(Voir: Question rhétorique)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

cette heure

Ici, «cette heure» est un métonyme qui représente le moment où Jésus souffrirait et mourrait sur la croix. (Voir: La métonymie)

glorifie ton nom

Ici, le mot «nom» est un métonyme qui fait référence à Dieu. AT: «faire connaître votre gloire» ou «révéler votre gloire »(voir: métonymie)

une voix est venue du ciel

Ceci représente Dieu qui parle. Parfois, les gens évitent de se référer directement à Dieu parce qu'ils respectent lui. AT: «Dieu a parlé des cieux» (voir: métonymie et euphémisme)

John 12:30

Informations générales:

Jésus explique pourquoi la voix a parlé du ciel.

Maintenant est le jugement de ce monde

Ici, «ce monde» est un métonyme qui fait référence à toutes les personnes du monde. AT: «Le moment est venu pour Dieu pour juger tout le peuple »(Voir: Métonymie)

Maintenant, le chef de ce monde sera jeté

Ici, «souverain» se réfère à Satan. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "C'est le moment où je détruira le pouvoir de Satan qui gouverne ce monde »(voir: actif ou passif)

John 12:32

Informations générales:

Au verset 33, Jean nous dit des informations de base sur ce que Jésus a dit à propos du fait d'être «élevé» (voir: Informations de base)

Quand je suis levé de la terre

Ici, Jésus se réfère à sa crucifixion. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Quand les gens élevez-moi haut sur une croix »(voir: actif ou passif)

attirera tout le monde à moi-même

À travers sa crucifixion, Jésus fournira un moyen à tout le monde de lui faire confiance.

Il a dit cela pour indiquer quel genre de mort il allait mourir

Jean interprète les paroles de Jésus comme signifiant que les gens vont le crucifier. AT: «Il a dit cela pour laisser les gens savoir comment il mourrait »(Voir: Informations générales)

John 12:34

Le fils de l'homme doit être élevé

La phrase «élevé» signifie crucifié. Vous pouvez traduire cela d'une manière qui inclut les mots «sur une croix». AT: «Le fils de l'homme doit être soulevé sur une croix» (voir: Ellipsis)

Qui est ce fils de l'homme?

Les significations possibles sont 1) «Quelle est l'identité de ce fils de l'homme? ou 2) "Quel genre de fils d'homme parlez-vous de?"

La lumière sera toujours avec vous pendant un court laps de temps. Marchez pendant que vous avez la lumière, alors que l'obscurité ne vous dépasse pas. Celui qui marche dans les ténèbres ne sait pas où il est Aller Ici, la «lumière» est une métaphore des enseignements de Jésus qui révèlent la vérité de Dieu. «Marcher dans les ténèbres» est une métaphore qui signifie vivre sans la vérité de Dieu. AT: «Mes mots sont comme une lumière pour vous

aider vous comprenez comment vivre comme Dieu le veut. Je ne serai pas avec vous beaucoup plus longtemps. Tu dois Suivez mes instructions pendant que je suis encore avec vous. Si vous rejetez mes mots, ce sera comme entrer l'obscurité et vous ne pouvez pas voir où vous allez »(voir: métaphore)

Pendant que tu as la lumière, crois en la lumière pour que tu sois fils de lumière

La «lumière» est une métaphore des enseignements de Jésus qui révèlent la vérité de Dieu. "Fils de lumière" est une métaphore pour ceux qui acceptent le message de Jésus et vivent selon la vérité de Dieu. AT: "Alors que Je suis avec vous, croyez ce que j'enseigne pour que la vérité de Dieu soit en vous »(Voir: Métaphore)

John 12:37

Informations générales:

Il s'agit d'une pause dans l'intrigue principale alors que le Jean commence à expliquer la réalisation des prophéties cela avait été dit par le prophète Esaïe.

afin que la parole d'Esaïe le prophète soit accomplie

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «pour accomplir le message d'Esaïe le prophète» (Voir: actif ou passif)

Seigneur, qui a cru notre rapport et à qui le bras du Seigneur a-t-il été révélé?

Cela apparaît sous la forme de deux questions rhétoriques pour exprimer la consternation du prophète que le peuple ne croyez pas son message. On peut le dire comme une seule question rhétorique, AT: «Seigneur, à peine quelqu'un a cru notre message, même s'il a vu que vous êtes capable de sauver eux! "(Voir: Question rhétorique)

le bras du seigneur

Ceci est un métonymie qui fait référence à la capacité du Seigneur à sauver avec le pouvoir. (Voir: métonymie)

John 12:39

il a durci leurs cœurs... comprend avec leurs cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour l'esprit d'une personne. La phrase "durci leurs cœurs" est une métaphore pour rendre quelqu'un têtue. En outre, «comprendre avec leurs cœurs» signifie «vraiment comprendre». AT: «il les a têtus... vraiment comprendre» (voir: métonymie et métaphore)

et tourne

Ici, «tourner» est une métaphore du «repentir». AT: «et ils se repentent» (Voir: Métaphore)

John 12:41

afin qu'ils ne soient pas bannis de la synagogue
 Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: «ainsi les gens ne les empêcheraient pas d'aller au synagogue »(voir: actif ou passif)

Ils ont aimé la louange qui vient des gens plus que la louange qui vient de Dieu
 "Ils voulaient que les gens les louent plus qu'ils ne voulaient que Dieu les vante"

John 12:44

Informations générales:
 Maintenant, Jean retourne à la ligne principale.
 Ceci est un autre moment où Jésus commence à parler à la foule.

Jésus a crié et a dit
 Ici, Jean implique qu'une foule de personnes s'est rassemblée pour entendre Jésus parler. AT: "Jésus a crié à la foule qui s'était rassemblée »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

celui qui me voit le voit qui m'a envoyé
 Ici, le mot «lui» fait référence à Dieu. AT: "celui qui me voit voit Dieu, qui m'a envoyé"

John 12:46

Déclaration de connexion:
 Jésus continue de parler à la foule.

Je suis venu comme une lumière
 Ici, la «lumière» est une métaphore de l'exemple de Jésus. AT: "Je suis venu pour montrer la vérité" (Voir: Métaphore)

peut ne pas rester dans l'obscurité
 Ici, «l'obscurité» est une métaphore de la vie dans l'ignorance de la vérité de Dieu. AT: "ne peut pas continuer à être spirituellement aveugle »(Voir: Métaphore)

Si quelqu'un entend mes paroles mais ne les garde pas, je ne le juge pas; car je ne suis pas venu à juger le monde, mais sauver le monde
 Ici, «juger le monde» implique la condamnation. Jésus n'est pas venu pour condamner les gens. AT: "Si quiconque entend mon enseignement et le rejette, je ne le condamne pas. Je ne suis pas venu pour condamner gens. Au lieu de cela, je suis venu pour sauver ceux qui ont confiance en moi »(voir: Connaissance supposée et implicite). Informations)

le monde
 Ici, «le monde» est un métonyme qui représente toutes les personnes du monde. (Voir: métonymie)

John 12:48

le dernier jour
 «Au moment où Dieu juge les péchés des gens»

Je sais que son commandement est la vie éternelle
 "Je sais que les mots qu'il m'a commandé de parler sont les mots qui donnent la vie pour toujours"

Père
 C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Translation Questions

John 12:1

Quand est-ce que Jésus est revenu à Béthanie?" Qu'a fait Marie durant le repas qui avait été fait pour Jésus?",, Jésus est venu à Béthanie avant la pâque. "

Marie prit une livre de parfum fait de nard pur très précieux, le répandit sur les pieds de Jésus, et essuya les pieds de Jésus avec ses cheveux. "

John 12:3

Quand est-ce que Jésus est revenu à Béthanie?" Qu'a fait Marie durant le repas qui avait été fait pour Jésus?",, Jésus est venu à Béthanie avant la pâque. "

Marie prit une livre de parfum fait de nard pur très précieux, le répandit sur les pieds de Jésus, et essuya les pieds de Jésus avec ses cheveux. "

John 12:6

Pourquoi Judas Iscariote, un des disciples de Jésus, s'est plaint que le parfum aurait dû être vendu et l'argent donné aux pauvres?", Judas dit cela non pas parce , qu'il prenait soin des pauvres, mais parce qu'il était un voleur : il s'occupait de la caisse et prenait de ce qu'on y mettait. "

John 12:7

Comment Jésus a t-il défendu Marie en ce qui concerne le parfum?", Jésus dit: \"Laissez-la tranquille. Elle a fait ceci en vue du jour de mes funérailles. Les pauvres, vous les aurez toujours, mais moi, vous ne m'aurez pas toujours. "

John 12:8

Comment Jésus a-t-il défendu Marie en ce qui concerne le parfum?",

Jésus dit: "Laissez-la tranquille. Elle a fait ceci en vue du jour de mes funérailles. Les pauvres, vous les aurez toujours, mais moi, vous ne m'aurez pas toujours. "

John 12:10

Pourquoi une grande foule est venue à Béthanie?", Pourquoi les principaux sacrificateurs voulaient-ils mettre à mort Lazare?",

Ils sont venus à cause de Jésus, mais aussi afin de voir Lazare que Jésus avait ressuscité des morts. "

Ils voulaient mettre à mort Lazare, car c'est à cause de lui que beaucoup de juifs les quittèrent et crurent en Jésus. "

John 12:11

Pourquoi une grande foule est venue à Béthanie?", Pourquoi les principaux sacrificateurs voulaient-ils mettre à mort Lazare?",

Ils sont venus à cause de Jésus, mais aussi afin de voir Lazare que Jésus avait ressuscité des morts. "

Ils voulaient mettre à mort Lazare, car c'est à cause de lui que beaucoup de juifs les quittèrent et crurent en Jésus. "

John 12:13

Qu'a fait la foule au festival, quand elle apprit que Jésus venait? "

Ils prirent les branches des palmiers, sortirent à sa rencontre et criaient à haute voix : "Hosanna ! Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur, le roi d'Israël.\ " "

John 12:15

Quelle prophétie au sujet de Jésus s'est accompli alors que Jésus est entré dans la ville sur un âne ?",

La prophétie que le roi de Sion viendrait assis sur un âne fut accomplie. "

John 12:17

Pourquoi la foule au festival est-elle venue à la rencontre de Jésus?",

La foule est venue à la rencontre de Jésus car elle avait entendu de la part des témoins que Jésus avait appelé Lazare hors du tombeau et l'avait ressuscité des morts. "

John 12:18

Pourquoi la foule au festival est-elle venue à la rencontre de Jésus?",

La foule est venue à la rencontre de Jésus car elle avait entendu de la part des témoins que Jésus avait

appelé Lazare hors du tombeau et l'avait ressuscité des morts. "

John 12:23

"Qu'a dit Jésus au début à André et Philippe qui lui avaient dit que des grecs voulaient le voir?", "Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il au grain de blé qui est tombé dans le sol et mourut?",

Jésus leur répondit et dit : « L'heure est venue pour que le Fils de l'Homme soit glorifié. " Jésus a dit que s'il meurt, il porterait beaucoup de fruits. "

John 12:24

"Qu'a dit Jésus au début à André et Philippe qui lui avaient dit que des grecs voulaient le voir?", "Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il au grain de blé qui est tombé dans le sol et mourut?",

Jésus leur répondit et dit : « L'heure est venue pour que le Fils de l'Homme soit glorifié. " Jésus a dit que s'il meurt, il porterait beaucoup de fruits. "

John 12:25

Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il à celui qui aime sa vie et à celui qui déteste sa vie dans ce monde?",

"Que se passe-t-il si quelqu'un sert Jésus?", Jésus dit que celui qui aime sa vie la perdra; mais celui qui déteste sa vie dans ce monde la conservera pour la vie éternelle. "

Le Père l'honorera.12:26]"

John 12:28

Que s'est-il passé quand Jésus a dit: "Père, glorifie ton nom?" "

Une voix sortit alors du ciel et dit : "Je l'ai glorifié, et je le glorifierai encore.\ " "

John 12:30

Selon la parole de Jésus, pourquoi la voix était-elle venue du ciel?", Selon la parole de Jésus, qu'allait-il se passer maintenant?",

Jésus répondit et dit : "Cette voix n'est pas venue à cause de moi, mais à cause de vous.\ " "

Jésus dit: "Maintenant c'est le jugement de ce monde: maintenant, le prince de ce monde sera chassé.\ " "

John 12:31

Selon la parole de Jésus, pourquoi la voix était-elle venue du ciel?", Selon la parole de Jésus, qu'allait-il se passer maintenant?",

Jésus répondit et dit : "Cette voix n'est pas venue à cause de moi, mais à cause de vous.\ " "

Jésus dit: "Maintenant c'est le jugement de ce monde: maintenant, le prince de ce monde sera chassé.\ " "

John 12:33

"Pourquoi Jésus a t-il dit: \"Et moi, si je suis élevé de la terre, j'attirerai tous les hommes à moi- même?\", Jésus disait cela pour signifier de quelle manière il allait mourir. "

John 12:35

[Quand la foule demanda,\" Comment peux-tu dire : \" Le Fils de l'Homme doit être élevé de la terre?\" Qui est ce Fils de l'Homme?\" Est-ce que Jésus leur a répondu directement? Qu'a dit Jésus concernant la lumière?\", Non, il n'a pas répondu directement à leurs questions. "

Jésus dit: \"La lumière est encore parmi vous mais plus pour longtemps. Marchez pendant que vous avez la lumière...\" tant que vous avez la lumière, croyez à la lumière afin que vous deveniez les enfants de la lumière.\" "

]

John 12:36

[Quand la foule demanda,\" Comment peux-tu dire : \" Le Fils de l'Homme doit être élevé de la terre?\" Qui est ce Fils de l'Homme?\" Est-ce que Jésus leur a répondu directement? Qu'a dit Jésus concernant la lumière?\", Non, il n'a pas répondu directement à leurs questions. "

Jésus dit: \"La lumière est encore parmi vous mais plus pour longtemps. Marchez pendant que vous avez la lumière...\" tant que vous avez la lumière, croyez à la lumière afin que vous deveniez les enfants de la lumière.\" "

]

[Quand la foule demanda,\" Comment peux-tu dire : \" Le Fils de l'Homme doit être élevé de la terre?\" Qui est ce Fils de l'Homme?\" Est-ce que Jésus leur a répondu directement? Qu'a dit Jésus concernant la lumière?\", Non, il n'a pas répondu directement à leurs questions. "

Jésus dit: \"La lumière est encore parmi vous mais plus pour longtemps. Marchez pendant que vous avez la lumière...\" tant que vous avez la lumière, croyez à la lumière afin que vous deveniez les enfants de la lumière.\" "

]

John 12:37

Pourquoi les gens ne croyaient-ils pas en Jésus?\", Ils ne croyaient pas en lui afin que la parole du prophète Esaïe puisse s'accomplir, comme il l'avait dit : «Seigneur, qui a cru à notre rapport ? A qui le bras du Seigneur a-t-il été révélé ?\" "

John 12:38

Pourquoi les gens ne croyaient-ils pas en Jésus?\", Ils ne croyaient pas en lui afin que la parole du prophète Esaïe puisse s'accomplir, comme il l'avait dit : «Seigneur, qui a cru à notre rapport ? A qui le bras du Seigneur a-t-il été révélé ?\" "

John 12:39

Pourquoi les gens ne pouvaient-ils pas croire en Jésus?\", Ils ne pouvaient pas croire car Esaïe dit encore : \"Il a aveuglé leurs yeux, et il a endurci leurs cœurs; autrement ils verraient de leurs propres yeux et percevraient avec leurs cœurs, et ils reviendraient, et je les guérirais. "

John 12:40

Pourquoi les gens ne pouvaient-ils pas croire en Jésus?\", Ils ne pouvaient pas croire car Esaïe dit encore : \"Il a aveuglé leurs yeux, et il a endurci leurs cœurs; autrement ils verraient de leurs propres yeux et percevraient avec leurs cœurs, et ils reviendraient, et je les guérirais. "

John 12:41

Pourquoi Esaïe a t-il dit ces choses?\", Pourquoi les chefs qui croyaient en Jésus ne l'admettaient-ils pas? \", Il a dit ces choses parce qu'il a vu la gloire de Jésus. "

Ils ne l'admettaient pas parce qu'ils avaient peur des pharisiens et d'être bannis de la synagogue. Ils aimaient la louange venant des hommes plus que la louange qui vient de Dieu.[12;42-43]"

John 12:44

Que dit Jésus de lui-même et de son Père?\", Jésus dit: \"Celui qui croit en moi, ne croit pas seulement en moi mais aussi en celui qui m'a envoyé, et celui qui me voit a vu celui qui m'a envoyé. "

John 12:45

Que dit Jésus de lui-même et de son Père?\", Jésus dit: \"Celui qui croit en moi, ne croit pas seulement en moi mais aussi en celui qui m'a envoyé, et celui qui me voit a vu celui qui m'a envoyé. "

John 12:47

Selon la parole de Jésus, qu'est-il venu faire dans le monde?\", Jésus dit qu'il est venu pour sauver le monde. "

John 12:48

Qui jugera ceux qui rejettent Jésus et ne reçoivent pas ses paroles?" , Est-ce que Jésus a parlé de sa propre volonté?" Pourquoi Jésus dit au peuple ce que le Père lui a dit?",

La parole que Jésus a parlé jugera ceux qui le rejettent au dernier jour. " Non. Le Père qui a envoyé Jésus lui a commandé ce qu'il dirait et ce dont il parlerait. "

Jésus dit ceci, car il savait que le commandement de son Père est la vie éternelle. "

John 12:49

Qui jugera ceux qui rejettent Jésus et ne reçoivent pas ses paroles?" , Est-ce que Jésus a parlé de sa propre volonté?" Pourquoi Jésus dit au peuple ce que le Père lui a dit?",

La parole que Jésus a parlé jugera ceux qui le rejettent au dernier jour. " Non. Le Père qui a

envoyé Jésus lui a commandé ce qu'il dirait et ce dont il parlerait. "

Jésus dit ceci, car il savait que le commandement de son Père est la vie éternelle. "

John 12:50

Qui jugera ceux qui rejettent Jésus et ne reçoivent pas ses paroles?" , Est-ce que Jésus a parlé de sa propre volonté?" Pourquoi Jésus dit au peuple ce que le Père lui a dit?",

La parole que Jésus a parlé jugera ceux qui le rejettent au dernier jour. " Non. Le Père qui a envoyé Jésus lui a commandé ce qu'il dirait et ce dont il parlerait. "

Jésus dit ceci, car il savait que le commandement de son Père est la vie éternelle. "

Chapter 12

¹ Six jours avant la pâque, Jésus vint à Béthanie où se trouvait Lazare qu'il avait ressuscité des morts. ² On lui fit un repas, Marthe servait et Lazare était parmi ceux qui étaient à table avec Jésus. ³ Alors, Marie prit une livre de parfum fait de nard pur très précieux, le répandit sur les pieds de Jésus, et essuya les pieds de Jésus avec ses cheveux. La maison fut remplie de l'odeur du parfum. ⁴ Judas Iscariote, l'un de ses disciples, celui qui avait trahi Jésus, dit: ⁵ « Pourquoi n'avoir pas vendu ce parfum à trois cent deniers et remis cet argent aux pauvres? » ⁶ Il disait ceci, pas parce qu'il prenait soin des pauvres, mais parce qu'il était un voleur: il s'occupait de la caisse et prenait de ce qu'on y mettait. ⁷ Jésus dit: « Laissez la tranquille. Elle a fait ceci en vue du jour de mon funéraille. ⁸ Les pauvres, vous les aurez toujours, mais moi, vous ne m'aurez pas toujours. » ⁹ Maintenant, une grande foule de juifs apprirent que Jésus était là et ils vinrent; non pas seulement à cause de Jésus, mais aussi afin de voir Lazare que Jésus avait ressuscité des morts. ¹⁰ Les principaux sacrificateurs conspirèrent également afin de mettre Lazare à mort; ¹¹ car c'est à cause de lui que beaucoup de juifs les quittèrent et crurent en Jésus. ¹² Le lendemain, une grande foule vint au festival. Lorsqu'ils apprirent que Jésus venait à Jérusalem, ¹³ ils prirent les branches des palmiers, sortirent à sa rencontre et criaient à haute voix: « Hosanna! Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur, le roi d'Israel. » ¹⁴ Jésus trouva un jeune âne et s'assit dessus; comme il était écrit: ¹⁵ « Ne crains rien fille de Sion; regarde, ton roi vient, assis sur un jeune âne. » ¹⁶ Ses disciples ne comprenaient pas ces choses au début, mais lorsque Jésus fut glorifié, ils se souvinrent que ces choses avaient été écrites à propos de lui et que choses lui avaient été faites. ¹⁷ Maintenant, la foule qui fût avec Jésus quand il appela Lazare du tombeau et le ressuscita des morts, rendit témoignage aux autres. ¹⁸ C'est pour cette raison que la foule sortit à sa rencontre, parce qu'ils apprirent qu'il avait opéré ce signe. ¹⁹ Les pharisiens se dirent alors entre eux: « Regardez, vous ne pouvez rien faire; regardez, le monde s'est mis à le suivre. » ²⁰ Maintenant il y avait certains grecs qui étaient parmi ceux qui montaient adorer au festival. ²¹ Ceux-ci allèrent chez Philippe qui était de Bethsaïda en Galilée et lui demandèrent: « Monsieur, nous souhaitons voir Jésus. » ²² Philippe alla et dit à André; André alla avec Philippe et ils dirent à Jésus. ²³ Jésus leur répondit et dit: « L'heure est venue pour que le Fils de l'Homme soit glorifié. » ²⁴ En vérité, en vérité, je vous le dis, à moins qu'un grain de blé ne tombe dans le sol et ne meurt, il demeure un seul grain, mais s'il meurt, il produit beaucoup plus de fruits. ²⁵ Celui qui aime sa vie la perdra; mais celui qui déteste sa vie dans ce monde la conservera pour la vie éternelle. ²⁶ Si quelqu'un me sert qu'il me suive; et là où je suis, là aussi seront mes serviteurs. Si quelqu'un me sert, le Père l'honorera. ²⁷ Mon âme est tourmenté en ce moment: que pourrais-je dire? « Père, sauve-moi de cette heure de souffrance? Mais c'est pour cette heure que je suis venu. ²⁸ Père, glorifie ton nom. » Une voix sortit alors du ciel et dit: « Je l'ai glorifié, et je le glorifierai encore. » ²⁹ Ensuite, la foule qui était à côté et avait entendu cela disait que c'était un coup de tonnerre. D'autres disaient: « Un ange lui a parlé. » ³⁰ Jésus répondit et dit: « Cette voix

n'est pas venue à cause de moi, mais à cause de vous. ³¹ Maintenant c'est le jugement de ce monde: maintenant, le prince de ce monde sera chassé. ³² Et moi, si je suis élevé de la terre, j'attirerai tous les hommes à moi même.» ³³ Il disait cela pour signifier de quelle manière il allait mourir. ³⁴ La foule lui répondit: « Nous avons appris de la loi que le Christ vivra pour Éternité. Comment peux-tu dire: " Le Fils de l'Homme doit être élevé de la terre? " Qui est ce Fils de l'Homme?" ³⁵ Alors Jésus leur dit: « La lumière est encore parmi vous mais plus pour longtemps. Marchez pendant que vous avez la lumière afin que les ténèbres ne vous submergent pas. Celui qui marche dans les ténèbres ne connaît pas où il va. ³⁶ Autant que vous avez la lumière, croyez à la lumière afin que vous deveniez les enfants de la lumière.» Jésus dit ces choses et ensuite, alla se cacher loin d'eux. ³⁷ Bien que Jésus ait fait beaucoup de signes devant eux cependant ils ne croyaient pas en lui ³⁸ afin que la parole du prophète Esaïe puisse s'accomplir, comme il l'avait dit: «Seigneur, qui a cru à notre rapport? A qui le bras du Seigneur a-t-il été révélé?» ³⁹ Pour cette raison, ils ne pouvaient pas croire car Esaïe dit encore: ⁴⁰ « Il a aveuglé leurs yeux, et il a endurci leurs cœurs; autrement ils verraient de leurs propres yeux et percevraient avec leurs cœurs, et ils reviendraient, et je les guérirais.» ⁴¹ Esaïe dit ces choses parce qu'il vit la gloire de Jésus et parla de lui. ⁴² Cependant, même plusieurs des chefs crurent en Jésus; mais à cause des pharisiens, ils ne l'admirent pas afin de ne pas être bannis de la synagogue. ⁴³ Ils aimaient la louange venant des hommes plus que la louange qui vient de Dieu. ⁴⁴ Jésus cria et dit: « Celui qui croit en moi, ne croit pas seulement en moi mais aussi en celui qui m'a envoyé, ⁴⁵ et celui qui me voit a vu celui qui m'a envoyé. ⁴⁶ Je suis venu comme la lumière dans le monde pour que quiconque croit en moi ne puisse pas rester dans les ténèbres. ⁴⁷ Si quelqu'un écoute mes paroles mais ne les garde pas, je ne le juge pas; car je suis venue, non pour juger le monde, mais pour sauver le monde. ⁴⁸ Celui qui me rejette et qui ne reçoit pas mes paroles a quelqu'un qui le juge: c'est la parole que j'ai parlé qui le jugera au dernier jour. ⁴⁹ Car je n'ai pas parlé de ma volonté. D'autre part, c'est le Père qui m'a envoyé, qui m'a donné l'ordre à propos de ce que je dois dire et de ce que je dois parler. ⁵⁰ Je sais que son commandement est la vie éternelle; ainsi les choses que je dis, je les dis comme le Père m'a parlé, ainsi je parle.»

Chapter 13

¹ Avant la fête de Pâque Jésus sachant qu'il était venue de passer le monde au Père et ayant aimé les siens qui étaient dans le monde mit le comble à son amour pour eux.² Pendant le souper lorsque le diable avait déjà inspiré au cœur de Judas Iscariot fils de Simon le dessein de le livrer x-morph="strongMorph:G3860" x-morph="strongMorph:G5632" Jésus qui savait qu'il était le Père avait remis toutes choses entre ses mains.³ Il était venu de Dieu et qu'il s'en allait à Dieu.⁴ se leva et ôta ses vêtements et prit x-morph="strongMorph:G5631" un linge dont il se ceignit.⁵ Ensuite il versa l'eau dans un bassin et il se mit à laver les pieds des disciples et à les essuyer avec le linge dont il était x-morph="strongMorph:G5713" ceint.⁶ Il vint x-morph="strongMorph:G5736" donc à Simon Pierre et dit x-morph="strongMorph:G3004" x-morph="strongMorph:G5719" Toi Seigneur tu me laves.⁷ Jésus lui répondit x-morph="strongMorph:G5662" Ce que je fais tu comprends.⁸ Pierre lui dit x-morph="strongMorph:G5719" Non jamais.⁹ Simon Pierre lui dit x-morph="strongMorph:G5719" Seigneur non seulement les pieds mais la tête.¹⁰ Jésus lui dit x-morph="strongMorph:G5719" Celui qui est lavé n'a besoin que de se laver les pieds pour être pur.¹¹ Car celui qui le livrait c'est pourquoi il dit Vous n'êtes x-

morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" tous|strong="G3956" purs|strong="G2513" ¹² |
 strong="G3767" Après|strong="G3753" qu'il leur|strong="G846" eut lavé|strong="G3538" x-
 morph="strongMorph:TG5656" les pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" qu'il eut pris|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" il se
 remit|strong="G377" |strong="G0" |strong="G3825" à table|strong="G377" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Comprenez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|
 strong="G5101" que je vous|strong="G5213" ai fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5758" ¹³
 Vous|strong="G5210" m|strong="G3165" appelez|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5719"
 Maître|strong="G1320" et|strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" vous dites|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" bien|strong="G2573" car|strong="G1063" je le suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ¹⁴ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" je|
 strong="G1473" vous|strong="G5216" ai lavé|strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5656" les
 pieds|strong="G4228" moi, le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" le Maître|strong="G1320"
 vous|strong="G5210" devez|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" aussi|strong="G2532"
 vous laver|strong="G3538" x-morph="strongMorph:TG5721" les pieds|strong="G4228" les uns aux
 autres|strong="G240" ¹⁵ car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" ai donné|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5656" un exemple|strong="G5262" afin que|strong="G2443" vous|
 strong="G5210" fassiez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" |strong="G2532" comme|
 strong="G2531" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" ai fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ¹⁶ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le serviteur|strong="G1401" n'
 est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" plus grand que|
 strong="G3187" son|strong="G846" seigneur|strong="G2962" ni|strong="G3761" l' apôtre|
 strong="G652" plus grand que|strong="G3187" celui qui l|strong="G846" envoyé|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ¹⁷ Si|strong="G1487" vous savez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" ces choses|strong="G5023" vous êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" heureux|strong="G3107" pourvu que|strong="G1437" vous les|
 strong="G846" pratiquiez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" ¹⁸ Ce n'est pas|
 strong="G3756" de|strong="G4012" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" que je parle|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" je|strong="G1473" connais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" ceux|strong="G3739" que j'ai choisis|strong="G1586" x-
 morph="strongMorph:TG5668" Mais|strong="G235" il faut que|strong="G2443" l' Écriture|
 strong="G1124" s' accomplisse|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" Celui qui mange|
 strong="G5176" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" le pain|
 strong="G740" À levé|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" talon|
 strong="G4418" contre|strong="G1909" moi|strong="G1691" ¹⁹ Dès à présent|strong="G575" |
 strong="G737" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" avant|
 strong="G4253" que la chose arrive|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" afin que|
 strong="G2443" lorsqu|strong="G3752" arrivera|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" vous
 croyiez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" à ce que|strong="G3754" je|strong="G1473"
 suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ²⁰ En vérité|strong="G281" en vérité|
 strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui
 reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" celui|strong="G1437" |strong="G5100" que
 j'aurai envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5661" me|strong="G1691" reçoit|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" celui qui me|strong="G1691"
 reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" reçoit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5719" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ²¹ Ayant ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G2424" fut troublé|strong="G5015" x-
 morph="strongMorph:TG5681" en son esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" il dit expressément|
 strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|
 strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" l' un|
 strong="G1520" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" me|strong="G3165" livrera|strong="G3860"
 x-morph="strongMorph:TG5692" ²² Les|strong="G3767" disciples|strong="G3101" se regardaient|
 strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5707" les uns les autres|strong="G1519" |strong="G240" ne
 sachant|strong="G639" x-morph="strongMorph:TG5734" de|strong="G4012" qui|strong="G5101" il
 parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ²³ |strong="G1161" Un|strong="G1520" des|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" celui|strong="G3739" que Jésus|strong="G2424" aimait|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5707" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 couché|strong="G345" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1722" le sein|strong="G2859" de

Jésus|strong="G2424" ²⁴ |strong="G3767" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G5129" fit signe|strong="G3506" x-morph="strongMorph: TG5719" de demander|strong="G4441" x-morph="strongMorph: TG5635" qui|strong="G5101" était|strong="G302" |strong="G1498" x-morph="strongMorph: TG5751" celui|strong="G3739" dont|strong="G4012" parlait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Jésus. ²⁵ Et|strong="G1161" ce disciple|strong="G1565" s'étant penché|strong="G1968" x-morph="strongMorph: TG5631" sur|strong="G1909" la poitrine|strong="G4738" de Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Seigneur|strong="G2962" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" ²⁶ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5736" C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" celui|strong="G1565" à qui|strong="G3739" je donnerai|strong="G1929" x-morph="strongMorph: TG5692" le morceau trempé|strong="G5596" |strong="G1473" |strong="G911" x-morph="strongMorph: TG5660" Et|strong="G2532" ayant trempé|strong="G1686" x-morph="strongMorph: TG5660" le morceau|strong="G5596" il le donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5719" à Judas|strong="G2455" fils de Simon|strong="G4613" l' Iscariot|strong="G2469" ²⁷ |strong="G2532" Dès|strong="G3326" que le morceau|strong="G5596" fut donné, |strong="G5119" Satan|strong="G4567" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" Judas|strong="G1565" |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Ce que tu fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5657" promptement|strong="G5032" ²⁸ Mais|strong="G1161" aucun|strong="G3762" de ceux qui étaient à table|strong="G345" x-morph="strongMorph: TG5740" ne comprit|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" pourquoi|strong="G4314" |strong="G5101" il lui|strong="G846" disait|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" cela|strong="G5124" ²⁹ car|strong="G1063" quelques-uns|strong="G5100" pensaient|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5707" que|strong="G3754" comme|strong="G1893" Judas|strong="G2455" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" la bourse|strong="G1101" Jésus|strong="G2424" voulait lui|strong="G846" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Achète|strong="G59" x-morph="strongMorph: TG5657" ce dont|strong="G3739" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" besoin|strong="G5532" pour|strong="G1519" la fête|strong="G1859" ou|strong="G2228" qu|strong="G2443" lui commandait de donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5632" quelque chose|strong="G5100" aux pauvres|strong="G4434" ³⁰ Judas|strong="G1565" |strong="G3767" ayant pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" le morceau|strong="G5596" se hâta|strong="G2112" de sortir|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1161" Il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" nuit|strong="G3571" ³¹ |strong="G3767" Lorsque|strong="G3753" Judas fut sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Maintenant|strong="G3568" le Fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" a été glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" a été glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5681" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ³² Si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" a été glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5681" en|strong="G1722" lui|strong="G846" Dieu|strong="G2316" aussi|strong="G2532" le|strong="G846" glorifiera|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5692" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" et|strong="G2532" il le|strong="G846" glorifiera|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5692" bientôt|strong="G2117" ³³ Mes petits enfants|strong="G5040" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" pour peu de temps|strong="G3397" encore|strong="G2089" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" Vous me|strong="G3165" cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" comme|strong="G2531" j'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" aux Juifs|strong="G2453" |strong="G3754" Vous|strong="G5210" ne pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" où|strong="G3699" je|strong="G1473" vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" aussi maintenant|strong="G737" ³⁴ Je vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5719" un commandement|strong="G1785" nouveau|strong="G2537" |strong="G2443" Aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5725" les uns les autres|strong="G240" comme|strong="G2531" je vous|strong="G5209" ai aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2443" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5725" les uns les autres|strong="G240" ³⁵ À|strong="G1722" ceci|strong="G5129" tous|strong="G3956" connaîtront|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5695" que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" mes|strong="G1699" disciples|strong="G3101" si|strong="G1437" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" de l' amour|strong="G26" les uns pour|strong="G1722" les autres|strong="G240" ³⁶ Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" dit|strong="G3004"

x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" où|strong="G4226" vas|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G846" Tu ne peux|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" maintenant|strong="G3568" me|strong="G3427" suivre|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5658" où|strong="G3699" je vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G1161" tu me|strong="G3427" suivras|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5692" plus tard|strong="G5305" ³⁷ Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pierre|strong="G4074" pourquoi|strong="G1302" ne puis-je pas|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" te|strong="G4671" suivre|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5658" maintenant|strong="G737" Je donnerai|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5692" ma|strong="G3450" vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" toi|strong="G4675" ³⁸ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G846" Tu donneras|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5692" ta|strong="G4675" vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" moi|strong="G1700" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le coq|strong="G220" ne chantera|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3364" que|strong="G2193" |strong="G3739" tu ne m|strong="G3165" renié|strong="G533" x-morph="strongMorph:TG5695" trois fois|strong="G5151"

John 13:1

Informations générales:

Ce n'est pas encore la Pâque et Jésus est avec ses disciples pour le souper. Ces versets expliquent la cadre de l'histoire et donner des informations de fond sur Jésus et Judas. (Voir: Contexte Informations)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

aimé

C'est le genre d'amour qui vient de Dieu, qui se concentre sur le bien des autres, même quand ne profite pas à soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

le diable l'avait déjà mis au coeur de Judas Iscariot, fils de Simon, pour trahir Jésus

L'expression «mets ça dans le cœur» est un idiome qui veut dire que quelqu'un pense à quelque chose. AT: «le diable avait déjà amené Judas Iscariot, le fils de Simon, à penser à trahir Jésus» (Voir: idiome)

John 13:3

Déclaration de connexion:

Le verset 3 continue de nous donner des informations de base sur ce que Jésus savait. L'action dans l'histoire commence au verset 4. (Voir: Informations générales)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

avait tout remis entre ses mains

Ici «ses mains» est un métonyme de pouvoir et d'autorité. AT: «lui avait donné un pouvoir complet et autorité sur tout »(Voir: Métonymie)

il venait de Dieu et revenait à Dieu

Jésus avait toujours été avec le Père et y retournerait après que son travail sur terre soit terminé.

Il s'est levé du dîner et a enlevé ses vêtements extérieurs... a commencé à laver les pieds des disciples
Parce que la région était très poussiéreuse, il était de coutume pour l'hôte d'un dîner de laver les pieds des invités.

John 13:6

Seigneur, vas-tu me laver les pieds?

La question de Pierre montre qu'il ne veut pas que Jésus se lave les pieds. AT: «Seigneur, ce n'est pas bon pour vous laver les pieds de moi, un pécheur!» (Voir: question rhétorique)

Si je ne te lave pas, tu n'as aucune part avec moi

Ici, Jésus énonce deux points négatifs pour convaincre Peter de lui permettre de se laver les pieds. Jésus implique que Peter doit le laisser se laver les pieds s'il veut continuer à être un disciple. AT: «Si je te lave, tu appartiendras toujours avec moi »(voir: doubles négations et connaissances supposées et implicites) Informations)

John 13:10

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à Simon Peter.

Informations générales:

Jésus utilise le mot «vous» pour désigner tous ses disciples.

Celui qui est baigné n'a pas besoin de se laver les pieds

Ici "baigné" est une métaphore qui signifie que Dieu a nettoyé une personne spirituellement. AT: "Si quelqu'un a déjà reçu le pardon de Dieu, il lui

suffit maintenant de recevoir le nettoyage de ses péchés quotidiens » (Voir: métaphore)

Vous n'êtes pas tous propres

Jésus implique que celui qui le trahira, Judas, ne lui a pas fait confiance. Par conséquent, Dieu a ne lui pardonna pas ses péchés. AT: "Vous n'avez pas tous reçu le pardon de Dieu" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 13:12

Savez-vous ce que j'ai fait pour vous?

Cette remarque se présente sous la forme d'une question afin que Jésus puisse souligner l'importance de ce qu'il enseigne ses disciples. AT: "Vous devez comprendre ce que j'ai fait pour vous!" (Voir: Rhétorique Question)

Vous m'appellez "enseignant" et "Seigneur"

Ici, Jésus implique que ses disciples ont beaucoup de respect pour lui. AT: "Tu me montres un grand respect quand tu m'appelles 'enseignant' et 'seigneur'." (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

vous devriez aussi faire comme je l'ai fait pour vous

Jésus implique que ses disciples soient disposés à suivre son exemple et à se servir mutuellement. À: «Vous devez aussi vous servir mutuellement avec humilité» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 13:16

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses disciples.

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

plus grand

un qui est plus important ou plus puissant, ou qui devrait avoir une vie plus facile ou plus vie agréable tu es béni Ici, «bénir» signifie que de bonnes choses bénéfiques peuvent arriver à une personne. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu vous bénira" (Voir: Actif ou Passif)

ceci afin que l'écriture soit accomplie

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "ceci est pour remplir les Ecritures" (Voir: Actif ou Passif)

Celui qui mange mon pain a soulevé son talon contre moi

Ici l'expression «mange mon pain» est un idiome pour quelqu'un qui prétend être un ami.

La phrase

«Lever le talon» est aussi un idiome, qui signifie quelqu'un qui est devenu un ennemi. Si tu as idiomes dans votre langue qui portent ces

significations, vous pouvez les utiliser ici. AT: «celui qui a prétendu être mon ami s'est avéré être un ennemi »(Voir: Idiom)

John 13:19

Je vous le dis maintenant avant que ça arrive

"Je vous dis maintenant ce qui va se passer avant que ça arrive"

vous pouvez croire que je suis

"Vous pouvez croire que je suis qui j'ai dit que je suis" ou "vous pouvez croire que je suis le Messie"

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

John 13:21

troublé

concerné, contrarié

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

Les disciples se regardèrent en se demandant de qui il parlait

«Les disciples se regardèrent et se demandèrent:" Qui va trahir Jésus? "

John 13:23

Un de ses disciples, que Jésus aimait

Cela fait référence à Jean.

couché à la table

Pendant le temps du Christ, les Juifs dînaient souvent ensemble dans le style grec, dans lequel ils reposaient leurs côtés sur des canapés bas. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Côté de Jésus

Allongé avec la tête contre le côté d'un autre dîner dans le style grec était considéré comme le lieu de plus grande amitié avec lui.

aimé

Ce genre d'amour vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

John 13:26

Iscariot

Cela indique que Judas était originaire du village de Kerioth. (Voir: Informations générales)

Puis après le pain

Les mots «Judas a pris» sont compris du contexte. AT: "Après que Judas a pris le pain" (Voir: Ellipsis)

Satan est entré en lui

Ceci est un idiomme qui signifie que Satan a pris le contrôle total de Judas. AT: "Satan l'a pris en charge" ou "Satan a commencé à le commander" (voir: idiomme)

alors Jésus lui dit

Ici, Jésus parle à Judas.

Ce que vous faites, faites-le rapidement

"Faites vite ce que vous comptez faire!"

John 13:28

qu'il devrait donner quelque chose aux pauvres

Vous pouvez traduire ceci comme une citation directe: «Allez donner de l'argent aux pauvres».

il est sorti immédiatement. C'était la nuit

Jean semble attirer l'attention sur le fait que Judas fera son mal ou son «sombre» acte dans l'obscurité de la nuit. AT: "il est sorti immédiatement dans la nuit noire" (Voir: Informations générales)

John 13:31

Maintenant le Fils de l'homme est glorifié et Dieu est glorifié en lui

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Maintenant, les gens vont voir comment le Fils de l'homme va recevoir l'honneur et comment Dieu recevra l'honneur à travers ce que fait le Fils de l'homme »(Voir: Actif ou passif)

Dieu le glorifiera en lui-même et il le glorifiera immédiatement

Le mot «lui» fait référence au fils de l'homme. Le mot «lui-même» est un pronom réfléchi qui fait référence à Dieu. AT: "Dieu lui-même rendra immédiatement hommage au Fils de l'homme" (Voir: Pronoms réfléchis)

Petits enfants

Jésus utilise le terme «Petits enfants» pour dire qu'il aime les disciples comme s'ils étaient ses enfants.

comme je l'ai dit aux Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui ont opposé Jésus. AT: «comme je l'ai dit aux juifs leaders »(Voir: Synecdoche)

John 13:34

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses disciples.

amour

C'est le genre d'amour qui vient de Dieu et qui se concentre sur le bien des autres, même quand c'est le cas. ne pas en profiter. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

toutes les personnes

Vous devrez peut-être expliciter que cette exagération ne concerne que les personnes qui voient comment les disciples s'aiment. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

John 13:36

déposer ma vie

«Abandonner ma vie» ou «mourir»

Voulez-vous donner votre vie pour moi?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent sur la déclaration de Jésus. AT: "Vous dites que tu mourras pour moi, mais la vérité est que tu ne le feras pas!" (Voir: question rhétorique)

le coq ne chantera pas avant que vous ne me refusiez trois fois

"Vous direz que vous ne me connaissez pas trois fois avant que le coq chante"

Translation Questions

John 13:1

Pendant combien de temps Jésus a-t-il aimé les siens?", Qu'a fait le diable envers Judas Iscariote?",
Il les aima jusqu'à la fin. "

Le diable avait mis dans le cœur de Judas le dessein de trahir Jésus. "

John 13:2

Pendant combien de temps Jésus a-t-il aimé les siens?", Qu'a fait le diable envers Judas Iscariote?",
Il les aima jusqu'à la fin. "

Le diable avait mis dans le cœur de Judas le dessein de trahir Jésus. "

John 13:3

Qu'est ce que le Père avait donné à Jésus?", D'où venait Jésus et où retournait-il?", Qu'a fait Jésus quand il s'est levé de la table?"

Le Père a remis toutes choses entre les mains de Jésus. " Jésus venait de Dieu et retournait vers Dieu. "

Il enleva son vêtement, prit une serviette et l'attacha autour de ses reins, mit ensuite de l'eau

dans une bassine et commença à laver les pieds de ses disciples et à les essuyer avec la serviette. . "

Qu'est ce que le Père avait donné à Jésus?", D'où venait Jésus et où retournait-il?", Qu'a fait Jésus quand il s'est levé de la table?\n",

Le Père a remis toutes choses entre les mains de Jésus. " Jésus venait de Dieu et retournait vers Dieu. "

Il enleva son vêtement, prit une serviette et l'attacha autour de ses reins, mit ensuite de l'eau dans une bassine et commença à laver les pieds de ses disciples et à les essuyer avec la serviette. . "

John 13:4

Qu'est ce que le Père avait donné à Jésus?", D'où venait Jésus et où retournait-il?", Qu'a fait Jésus quand il s'est levé de la table?\n",

Le Père a remis toutes choses entre les mains de Jésus. " Jésus venait de Dieu et retournait vers Dieu. "

Il enleva son vêtement, prit une serviette et l'attacha autour de ses reins, mit ensuite de l'eau dans une bassine et commença à laver les pieds de ses disciples et à les essuyer avec la serviette. . "

John 13:5

Qu'est ce que le Père avait donné à Jésus?", D'où venait Jésus et où retournait-il?", Qu'a fait Jésus quand il s'est levé de la table?\n",

Le Père a remis toutes choses entre les mains de Jésus. " Jésus venait de Dieu et retournait vers Dieu. "

Il enleva son vêtement, prit une serviette et l'attacha autour de ses reins, mit ensuite de l'eau dans une bassine et commença à laver les pieds de ses disciples et à les essuyer avec la serviette. . "

John 13:8

Qu'a dit Jésus quand Pierre a protesté d'avoir ses pieds lavés par Jésus?",

Jésus a dit :\n"Si je ne te lave pas les pieds, tu n'auras aucune part avec moi. "

John 13:11

Pourquoi Jésus a t-il dit à ses disciples, \n"pas tous parmi vous sont purs?\n",
Jésus disait cela parce qu'il savait qui le trahirait. "

John 13:15

"Pourquoi Jésus a t-il lavé les pieds de ses disciples?",
Jésus a lavé les pieds de ses disciples pour donner l'exemple de ce qu'ils devraient faire entre eux. "

John 13:16

Est -ce que le serviteur est plus grand que son maître ou est-ce que celui qui a été envoyé est plus grand que celui qui l'a envoyé?", Qui a levé son talon contre Jésus?",

Le serviteur n'est pas supérieur à son maître, ni celui qui a été envoyé supérieur à celui qui l'a envoyé. "

Celui qui a mangé avec Jésus a levé son talon contre Jésus. "

John 13:18

Est -ce que le serviteur est plus grand que son maître ou est-ce que celui qui a été envoyé est plus grand que celui qui l'a envoyé?", Qui a levé son talon contre Jésus?",

Le serviteur n'est pas supérieur à son maître, ni celui qui a été envoyé supérieur à celui qui l'a envoyé. "

Celui qui a mangé avec Jésus a levé son talon contre Jésus. "

John 13:19

Pourquoi Jésus a t-il dit à ses disciples,\n"Pas tous d'entre vous sont purs\n" et \n"Celui qui mange mon pain a soulevé son talon contre moi?\n", Qui vous recevra si vous recevez Jésus?",
Jésus leur dit ceci avant que cela ne s'accomplisse afin qu'ils puissent croire qu'il est le JE SUIS. "

Si vous recevez Jésus, vous recevrez celui qu'il envoie, et vous recevrez aussi celui qui a envoyé Jésus. "

John 13:20

Pourquoi Jésus a t-il dit à ses disciples,\n"Pas tous d'entre vous sont purs\n" et \n"Celui qui mange mon pain a soulevé son talon contre moi?\n", Qui vous recevra si vous recevez Jésus?",
Jésus leur dit ceci avant que cela ne s'accomplisse afin qu'ils puissent croire qu'il est le JE SUIS. "

Si vous recevez Jésus, vous recevrez celui qu'il envoie, et vous recevrez aussi celui qui a envoyé Jésus. "

John 13:24

Quand Jésus a dit à ses disciples que l'un d'eux le trahirait, qu'a fait Simon Pierre ?",
Simon Pierre fit un signe au disciple que Jésus aimait et dit:\n"Dis-nous de qui Jésus parle. "

John 13:26

"Qu'a répondu Jésus quand le disciple qu'il aimait lui a demandé qui allait le trahir?", Qu'est-il arrivé à Judas et qu'a t-il fait après que Jésus lui a donné le pain?", Jésus a répondu:\ "C'est celui à qui je donnerai le morceau de pain trempé.\ " Puis il trempa le pain et le donna à Judas, le fils de Simon Iscariot. " ,

Après que Judas ait pris le pain, Satan est entré en lui et Judas s'en est allé immédiatement. "

John 13:27

"Qu'a répondu Jésus quand le disciple qu'il aimait lui a demandé qui allait le trahir?", Qu'est-il arrivé à Judas et qu'a t-il fait après que Jésus lui a donné le pain?", Jésus a répondu:\ "C'est celui à qui je donnerai le morceau de pain trempé.\ " Puis il trempa le pain et le donna à Judas, le fils de Simon Iscariot. " ,

Après que Judas ait pris le pain, Satan est entré en lui et Judas s'en est allé immédiatement. "

Qu'est-il arrivé à Judas et qu'a t-il fait après que Jésus lui a donné le pain?",
Après que Judas ait pris le pain, Satan est entré en lui et Judas s'en est allé immédiatement. "

John 13:31

Comment Dieu allait-il être glorifié?", Est-ce que Simon Pierre a compris où Jésus s'en allait, quand Jésus leur dit :\ " là où je vais, vous ne pouvez pas venir?
Dieu allait être glorifié dans le Fils de l'homme quand celui-ci serait glorifié . " Non, Simon Pierre n'a pas compris parce qu'il a demandé à Jésus:\ " Seigneur, où est-ce-que tu vas?\ " "

John 13:34

Quel nouveau commandement Jésus a t-il donné à ses disciples?", Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il si ses disciples obéissaient le commandement de s'aimer les uns les autres?"

Le nouveau commandement était qu'ils devaient s'aimer les uns les autres comme Jésus les avait aimés. " Jésus dit que s'ils obéissaient ce

commandement tous les gens sauraient qu'ils étaient ses disciples. "

John 13:35

Quel nouveau commandement Jésus a t-il donné à ses disciples?", Selon la parole de Jésus, qu'arriverait-il si ses disciples obéissaient le commandement de s'aimer les uns les autres?"

Le nouveau commandement était qu'ils devaient s'aimer les uns les autres comme Jésus les avait aimés. " Jésus dit que s'ils obéissaient ce commandement tous les gens sauraient qu'ils étaient ses disciples. "

John 13:36

Comment Dieu allait-il être glorifié?", Est-ce que Simon Pierre a compris où Jésus s'en allait, quand Jésus leur dit :\ " là où je vais, vous ne pouvez pas venir?
Dieu allait être glorifié dans le Fils de l'homme quand celui-ci serait glorifié . " Non, Simon Pierre n'a pas compris parce qu'il a demandé à Jésus:\ " Seigneur, où est-ce-que tu vas?\ " "

"Est-ce que Simon Pierre a compris où Jésus s'en allait, quand Jésus leur dit :\ " là où je vais, vous ne pouvez pas venir?", Qu'a répondu Jésus quand Simon Pierre a dit\ " : \ "je donnerai ma vie pour toi?",
Non, Simon Pierre n'a pas compris parce qu'il a demandé à Jésus:\ " Seigneur, où est-ce-que tu vas? " Jésus a répondu:\ "Donneras-tu ta vie pour moi ? En vérité, en vérité, je te le dis, le coq ne chantera pas avant que tu ne m'aies renié trois fois. "

]

John 13:38

"Est-ce que Simon Pierre a compris où Jésus s'en allait, quand Jésus leur dit :\ " là où je vais, vous ne pouvez pas venir?", Qu'a répondu Jésus quand Simon Pierre a dit\ " : \ "je donnerai ma vie pour toi?",
Non, Simon Pierre n'a pas compris parce qu'il a demandé à Jésus:\ " Seigneur, où est-ce-que tu vas? " Jésus a répondu:\ "Donneras-tu ta vie pour moi ? En vérité, en vérité, je te le dis, le coq ne chantera pas avant que tu ne m'aies renié trois fois. "

]

Chapter 13

¹ Avant la fête de pâques, parce que Jésus savait que son heure était arrivée et qu'il allait quitter ce monde pour le Père - ayant aimé les siens qui étaient dans le monde - il les aima jusqu'à la fin. ² Alors le diable avait déjà mis dans le coeur de Judas Iscariot, le fils de Simon, le dessein de trahir Jésus. ³ Jésus savait que le Père a remis toutes choses entre ses mains et qu'il venait de Dieu et retournait encore vers Dieu. ⁴ Il se leva de la table à manger et enleva son vêtement. Ensuite, il prit une serviette et l'attacha autour de ses reins. ⁵ Il mit ensuite de l'eau dans une bassine et commença à laver les pieds de ses disciples et à les essuyer avec la serviette qu'il avait attachée autour de ses reins. ⁶ Il vint à Simon Pierre et Pierre lui dit: «Seigneur, vas-tu laver mes pieds?» ⁷ Jésus lui répondit: « Ce que je suis entrain de faire, vous ne le comprenez pas maintenant, mais vous le comprendrez plus tard.» ⁸ Pierre lui dit: «Tu ne laveras jamais

mes pieds.» Jésus lui répondit: « Si je ne te lave pas les pieds, tu n'auras aucune part avec moi.» ⁹ Simon Pierre lui dit: « Seigneur, ne lave pas seulement mes pieds, mais aussi mes mains et ma tête.» ¹⁰ Jésus lui répondit: «Celui qui s'est lavé n'a besoin de laver que ses pieds mais il est totalement pur. Vous êtes purs, mais pas vous tous.» ¹¹ (Car Jésus savait qui le trahirait; c'est pour cela qu'il dit: «Vous n'êtes pas tous purs.») ¹² Lorsque Jésus eut lavé leurs pieds, il prit ses habits et s'assit de nouveau, puis il leur dit: « Savez-vous ce que je vous ai faits? ¹³ Vous m'appelez " Seigneur " et " Maître "et vous dites vrai parce que je le suis. ¹⁴ Si moi le Maître et le Seigneur ai lavé vos pieds, vous devez aussi laver les pieds des uns des autres ¹⁵ car je vous ai donné un exemple afin que vous fassiez comme je l'ai fait pour vous. ¹⁶ En vérité, en vérité, je vous le dis, le serviteur n'est pas supérieur à son maître, ni celui qui a été envoyé supérieur à celui qui l'a envoyé. ¹⁷ Si vous savez ces choses, vous êtes bénis pourvu que vous les pratiquiez. ¹⁸ Je ne parle pas de vous tous, car je connais ceux que j'ai choisis (mais je dis cela pour que les Ecritures soient accomplies): «Celui qui mange mon pain a soulevé son talon contre moi.» ¹⁹ Je vous dis ceci maintenant avant que cela ne s'accomplisse afin que lorsque cela s'accomplira, vous croyiez que je suis. ²⁰ En vérité, en vérité, je vous le dis, celui qui me reçoit, reçoit celui que j'envoie et celui qui me reçoit, reçoit celui qui m'a envoyé.» ²¹ Quand Jésus disait cela, il était troublé dans son esprit, puis il témoigna et dit: «En vérité, en vérité, je vous le dis, l'un de vous va me trahir.» ²² Les disciples se regardaient les uns les autres, se demandant de qui Jésus était entrain de parler. ²³ L'un des disciples, celui que Jésus aimait, était penché contre la poitrine de Jésus à table. ²⁴ Simon Pierre fit un signe à ce disciple et dit: « Dis-nous de qui Jésus parle.» ²⁵ Ce disciple se pencha contre la poitrine de Jésus et lui demanda: « Seigneur, qui est-ce?» ²⁶ Ensuite, Jésus répondit: «C'est celui à qui je donnerai le morceau de pain trempé.» Quand il trempa le pain, il le donna à Judas, le fils de Simon Iscariot. ²⁷ Après avoir mangé le pain, Satan entra alors en Judas. Jésus lui dit ensuite: «Ce que tu es sur le point de faire, fais-le vite.» ²⁸ Personne à la table ne savait la raison pour laquelle Jésus lui disait cela. ²⁹ Certains pensaient que, parce que Judas avait la charge de la caisse, Jésus lui disait: «Achète les choses dont nous avons besoin pour la fête.» Certains pensaient qu'il devrait donner quelque chose aux pauvres. ³⁰ Après avoir reçu le pain, Judas sortit immédiatement. C'était la nuit. ³¹ Quand Judas fut parti, Jésus dit: «Maintenant, le Fils de l'Homme est glorifié et Dieu est glorifié en Lui. ³² Dieu le glorifiera en lui même, et il le glorifiera immédiatement. ³³ Petits enfants, je suis avec vous pour un petit bout de temps. Vous allez me chercher, et comme je l'avais dit aux Juifs " là où je vais, vous ne pouvez pas venir "maintenant je vous dis cela aussi. ³⁴ Je vous donne un nouveau commandement, que vous devez vous aimer les uns les autres comme je vous ai aimés; ainsi vous devez vous aimer aussi les uns les autres. ³⁵ En cela, les gens sauront que vous êtes mes disciples, si vous avez de l'amour les uns pour les autres.» ³⁶ Simon Pierre lui dit: « Seigneur, où est-ce-que tu vas?» Jésus lui répondit: «Là où je vais, tu ne peux pas me suivre maintenant, mais tu me suivras plus tard.» ³⁷ Pierre lui dit: «Seigneur, pourquoi ne te suivrai-je pas maintenant? Je donnerai ma vie pour toi.» ³⁸ Jésus répondit: «Donneras-tu ta vie pour moi? En vérité, en vérité, je te le dis, le coq ne chantera pas avant que tu ne m'aies renié trois fois.»

Chapter 14

¹ Que votre|strong="G5216" coeur|strong="G2588" ne se trouble|strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5744" point|strong="G3361" Croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" ² Il y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" plusieurs|strong="G4183" demeures|strong="G3438" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" Si cela n'était pas|strong="G1490" je vous|strong="G5213" l'aurais dit|strong="G302" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" vous|strong="G5213" préparer|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5658" une place|strong="G5117" ³ Et|strong="G2532" lorsque|strong="G1437" je m'en serai allé|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5680" et|strong="G2532" que je vous|strong="G5213" aurai préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5661" une place|strong="G5117" je reviendrai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" et|strong="G3825" je vous|strong="G5209" prendrai|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5695" avec|strong="G4314" moi|strong="G1683" afin que|strong="G2443" là où|strong="G3699" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" vous|strong="G5210" y soyez|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" aussi|strong="G2532" ⁴ Vous|strong="G2532" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" où|strong="G3699" je|strong="G1473" vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" vous en savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" le chemin|strong="G3598" ⁵ Thomas|strong="G2381" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" nous ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" où|strong="G4226" tu vas|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" comment|strong="G4459" pouvons- nous|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" en savoir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" le chemin|strong="G3598" ⁶ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le chemin|strong="G3598" |strong="G2532" la vérité|strong="G225" et|strong="G2532" la vie|strong="G2222" Nul|strong="G3762" ne vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" que|strong="G1508" par|strong="G1223" moi|strong="G1700" ⁷ Si|strong="G1487" vous me|strong="G3165" connaissiez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5715" |strong="G302" vous connaîtrez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5715" aussi|strong="G2532" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" Et|strong="G2532" dès|strong="G575" maintenant|strong="G737" vous le|strong="G846" connaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" vous l|strong="G846" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁸ Philippe|strong="G5376" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" montre|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" cela nous|strong="G2254" suffit|strong="G714" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Il y a si longtemps|strong="G5118" |strong="G5550" que je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" et|strong="G2532" tu ne m|strong="G3165" pas|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" Philippe|strong="G5376" Celui qui m|strong="G1691" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5761" a vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" le Père|strong="G3962" |strong="G2532" comment|strong="G4459" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" Montre|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" le Père|strong="G3962" ¹⁰ Ne crois- tu|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" je suis|strong="G1473" dans|strong="G1722" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" que le Père|strong="G3962" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" Les paroles|strong="G4487" que|strong="G3739" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" je ne les dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de|strong="G575" moi- même|strong="G1683" et|strong="G1161" le Père|strong="G3962" qui demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" c'est lui|strong="G846" qui fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" les oeuvres|strong="G2041" ¹¹ Croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" |strong="G3754" je|strong="G1473" suis dans|strong="G1722" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" le Père|strong="G3962" est en|strong="G1722" moi|strong="G1698" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3427" du moins|strong="G1490" à cause de|strong="G1223" |strong="G846" ces oeuvres|

strong="G2041" ¹² En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2548" les oeuvres|strong="G2041" que je|strong="G1473" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" il en fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" de plus grandes|strong="G3187" |strong="G5130" parce que|strong="G3754" je|strong="G1473" m'en vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" ¹³ et|strong="G2532" tout|strong="G3748" |strong="G302" ce que vous demanderez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G1722" en mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" je le|strong="G5124" ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" afin que|strong="G2443" le Père|strong="G3962" soit glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5686" dans|strong="G1722" le Fils|strong="G5207" ¹⁴ Si|strong="G1437" vous demandez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" quelque chose|strong="G5100" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" je|strong="G1473" le ferai|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁵ Si|strong="G1437" vous m|strong="G3165" aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" gardez|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5657" mes|strong="G1699" commandements|strong="G1785" ¹⁶ Et|strong="G2532" moi|strong="G1473" je prierai|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5692" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" il vous|strong="G5213" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" un autre|strong="G243" consolateur|strong="G3875" afin qu|strong="G2443" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5725" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" ¹⁷ l' Esprit|strong="G4151" de vérité|strong="G225" que|strong="G3739" le monde|strong="G2889" ne|strong="G3756" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" parce qu|strong="G3754" ne le|strong="G846" voit|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" et ne le|strong="G846" connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3761" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous le|strong="G846" connaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G3754" il demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G3844" vous|strong="G5213" et|strong="G2532" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ¹⁸ Je ne vous|strong="G5209" laisserai|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" orphelins|strong="G3737" je viendrai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" ¹⁹ Encore|strong="G2089" un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" le monde|strong="G2889" ne me|strong="G3165" verra|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3765" |strong="G2089" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous me|strong="G3165" verrez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G3754" je|strong="G1473" vis|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" et vous|strong="G5210" vivrez|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" aussi|strong="G2532" ²⁰ En|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" vous|strong="G5210" connaîtrez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5695" que|strong="G3754" je|strong="G1473" suis en|strong="G1722" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" |strong="G2532" que vous|strong="G5210" êtes en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et que je|strong="G2504" suis en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ²¹ Celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" mes|strong="G3450" commandements|strong="G1785" et|strong="G2532" qui les|strong="G846" garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui|strong="G1565" qui m|strong="G3165" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G1161" celui qui m|strong="G3165" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" sera aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5701" de|strong="G5259" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" |strong="G2532" je|strong="G1473" l|strong="G846" aimera|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" je me|strong="G1683" ferai connaître|strong="G1718" x-morph="strongMorph:TG5692" à lui|strong="G846" ²² Jude|strong="G2455" non pas|strong="G3756" l' Iscariot|strong="G2469" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" d' où|strong="G5101" vient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" que|strong="G3754" tu te|strong="G4572" feras|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" connaître|strong="G1718" x-morph="strongMorph:TG5721" à nous|strong="G2254" et|strong="G2532" non|strong="G3780" au monde|strong="G2889" ²³ Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" m|strong="G3165" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" il gardera|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5692" ma|strong="G3450" parole|strong="G3056" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" l|strong="G846" aimera|strong="G25" x-

morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" nous viendrons|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" à|strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" nous ferons|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" notre demeure|strong="G3438" chez|strong="G3844" lui|strong="G846" ²⁴ Celui|strong="G3588" qui ne m|strong="G3165" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" ne garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" mes|strong="G3450" paroles|strong="G3056" Et|strong="G2532" la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" vous entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de moi|strong="G1699" mais|strong="G235" du Père|strong="G3962" qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" ²⁵ Je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5758" ces choses|strong="G5023" pendant que je demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G3844" vous|strong="G5213" ²⁶ Mais|strong="G1161" le consolateur|strong="G3875" l' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" que|strong="G3739" le Père|strong="G3962" enverra|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" |strong="G1565" vous|strong="G5209" enseignera|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5692" toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" vous|strong="G5209" rappellera|strong="G5279" x-morph="strongMorph:TG5692" tout|strong="G3956" ce que|strong="G3739" je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁷ Je vous|strong="G5213" laisse|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" la paix|strong="G1515" je vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" ma|strong="G1699" paix|strong="G1515" Je|strong="G1473" ne vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" comme|strong="G2531" le monde|strong="G2889" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" Que votre|strong="G5216" coeur|strong="G2588" ne se trouble|strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5744" point|strong="G3361" et ne s' alarme|strong="G1168" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3366" ²⁸ Vous avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je m'en vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" je reviens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" Si|strong="G1487" vous m|strong="G3165" aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G302" vous vous réjouirez|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5644" de ce que|strong="G3754" je vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" car|strong="G3754" le Père|strong="G3962" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus grand que|strong="G3187" moi|strong="G3450" ²⁹ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" ces choses avant|strong="G4250" qu'elles arrivent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" afin que|strong="G2443" lorsqu' elles|strong="G3752" arriveront|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" vous croyiez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" ³⁰ Je ne parlerai|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G4183" plus|strong="G3765" guère|strong="G2089" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" car|strong="G1063" le prince|strong="G758" du monde|strong="G2889" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" Il n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3756" rien|strong="G3762" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" ³¹ mais|strong="G235" afin que|strong="G2443" le monde|strong="G2889" sache|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" que|strong="G3754" j' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" que j' agis|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3779" selon|strong="G2531" l' ordre|strong="G1781" |strong="G0" que le Père|strong="G3962" m|strong="G3427" donné|strong="G1781" x-morph="strongMorph:TG5662" levez|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5728" partons|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5725" d' ici|strong="G1782"

John 14:1

Déclaration de connexion:

La partie de l'histoire du chapitre précédent se poursuit. Jésus se couche à la table avec son disciples et continue de leur parler.

Ne laissez pas votre coeur se troubler

Ici, «cœur» est un métonyme pour l'être intérieur d'une personne. AT: «Arrête d'être si anxieux et inquiet» (Voir: métonymie)

Dans la maison de mon père il y a beaucoup de chambres

"Il y a beaucoup d'endroits où vivre dans la maison de mon père"

Dans la maison de mon père

Cela fait référence au ciel, où Dieu vit.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

beaucoup de pièces

Le mot «chambre» peut se référer à une pièce unique ou à un logement plus grand.

Je vais te préparer une place

Jésus préparera une place au ciel pour chaque personne qui a confiance en lui. Le "vous" est pluriel et se réfère à tous ses disciples. (Voir: formes de vous)

John 14:4

comment pouvons-nous connaître le chemin?

"Comment pouvons-nous savoir comment y arriver?"

le chemin

C'est une métaphore qui a ces significations possibles 1) «le chemin vers Dieu» ou 2) «celui qui prend les gens à Dieu. »(Voir: Métaphore)

la vérité

C'est une métaphore qui a ces significations possibles 1) «la vraie personne» ou 2) «celui qui parle de vraies paroles sur Dieu. »(Voir: Métaphore)

la vie

C'est une métaphore qui signifie que Jésus peut donner la vie aux gens. AT: «celui qui peut faire des gens vivant »(Voir: Métaphore)

personne ne vient au Père que par moi

Les gens peuvent venir à Dieu et vivre avec lui seulement en faisant confiance à Jésus. AT: «Personne ne peut venir au Père et vis avec lui à moins qu'il ne vienne par moi »(voir: Connaissances supposées et implicites) Informations)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 14:8

Seigneur, montre-nous le Père

Le «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je suis avec toi depuis si longtemps et tu ne me connais toujours pas, Philip?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent sur les paroles de Jésus. AT: "Philip, je ont été avec vous les disciples depuis très longtemps. Tu devrais me connaître maintenant! Question rhétorique)

Celui qui m'a vu a vu le Père

Voir Jésus, qui est Dieu le Fils, c'est voir Dieu le Père. Le «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Comment pouvez-vous dire: "Montre-nous le Père"?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner les paroles de Jésus à Philippe. AT: "Alors toi ne devrait vraiment pas dire: «Montre-nous le Père! "(Voir: Question rhétorique)

John 14:10

Déclaration de connexion:

Jésus pose une question à Philip puis continue à parler à tous ses disciples.

Ne crois-tu pas... en moi?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour souligner les paroles de Jésus à Philippe. AT: "Tu as vraiment devrait croire... en moi. »(Voir: question rhétorique)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Les mots que je vous dis je ne parle pas de ma propre autorité

"Ce que je vous dis n'est pas de moi" ou "Les mots que je vous dis ne sont pas de moi"

Les mots que je vous dis

Ici, vous êtes au pluriel. Jésus parle maintenant à tous ses disciples.

Je suis dans le Père et le Père est en moi

Ceci est un idiomme qui signifie que Dieu le Père et Jésus ont une relation unique. AT: «Je suis un avec le Père, et le Père est un avec moi »ou« mon père et moi sommes comme si nous étions un "(voir: idiomme)

John 14:12

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

croit en moi

Cela signifie croire que Jésus est le Fils de Dieu.

Quoi que vous demandiez en mon nom

Ici, «nom» est un métonyme qui représente l'autorité de Jésus. AT: «Tout ce que vous

demandez, en utilisant mon autorité »(voir: métonymie)

afin que le Père soit glorifié dans le Fils

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «pour montrer à tout le monde à quel point mon père est génial» (voir: Actif ou Passif)

Pere fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Si vous me demandez quelque chose en mon nom, je le ferai

Ici, «nom» est un métonyme qui représente l'autorité de Jésus. AT: "Si vous me demandez quelque chose comme un de mes disciples, je le ferai »ou« tout ce que vous me demandez, je le ferai parce que vous m'appartenez » (Voir: métonymie)

John 14:15

Consolateur

Cela fait référence au Saint-Esprit.

Esprit de vérité

Cela fait référence au Saint-Esprit qui enseigne aux gens ce qui est vrai à propos de Dieu.

Le monde ne peut pas le recevoir

Ici, le «monde» est un métonyme qui désigne les personnes qui s'opposent à Dieu. AT: "L'incroyant les gens dans ce monde ne l'accueillent jamais »ou« Ceux qui s'opposent à Dieu ne l'accepteront pas »(Voir: La métonymie)

John 14:18

te laisser seul

Ici, Jésus implique qu'il ne quittera pas ses disciples avec personne pour s'occuper d'eux. AT: «vous laissez avec personne pour s'occuper de vous »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le monde

Ici, le «monde» est un métonyme qui représente les personnes qui n'appartiennent pas à Dieu. Au incroyants "(Voir: Métonymie)

tu sauras que je suis dans mon père

Dieu le Père et Jésus vivent comme une seule personne. AT: «vous saurez que mon père et moi sommes comme une personne"

mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

tu es en moi et que je suis en toi

"Toi et moi sommes juste comme une personne"

John 14:21

aime

Ce genre d'amour vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

celui qui m'aime sera aimé de mon père

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «mon père aimera tous ceux qui m'aiment» (voir: Active ou passif)

mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Judas (pas Iscariote)

Cela fait référence à un autre disciple qui s'appelait Judas, pas au disciple qui était du village de Kerieth qui a trahi Jésus. (Voir: Comment traduire des noms)

pourquoi est-ce que tu vas te montrer à nous

Ici, le mot «spectacle» fait référence à la révélation de la beauté de Jésus. AT: «Pourquoi allez-vous vous révéler seulement à nous "ou" pourquoi ne nous laisseriez-vous voir que combien vous êtes merveilleux? "

pas au monde

Ici, «monde» est un métonyme qui représente les personnes qui s'opposent à Dieu. AT: «pas à ceux qui font n'appartient pas à Dieu »(voir: métonymie)

John 14:23

Déclaration de connexion:

Jésus répond à Judas (pas à Iscariote).

Si quelqu'un m'aime, il gardera ma parole

"Celui qui m'aime fera ce que je lui ai dit de faire"

aime

Ce genre d'amour vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

Mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

nous viendrons à lui et nous ferons notre maison avec lui

Le Père et le Fils partageront la vie avec ceux qui obéissent à ce que Jésus commande. AT: "nous allons venir vivre avec lui et avoir une relation personnelle avec lui »(Voir: Assume Knowledge et informations implicites)

La parole que tu entends n'est pas de moi mais du père qui m'a envoyé

«Les choses que je vous ai dites ne sont pas des choses que j'ai décidé de dire moi-même»

Le mot

"Le message"

que tu entends

Ici, quand Jésus dit «tu», il parle à tous ses disciples.

John 14:25

Consolateur

Cela fait référence au Saint-Esprit. Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 14:16 .

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

en mon nom

Ici, le mot «nom» est un métonyme qui représente le pouvoir et l'autorité de Jésus. AT: "à cause de moi »ou« pour moi »(voir: métonymie)

monde

Le «monde» est un métonyme qui représente les personnes qui n'aiment pas Dieu. (Voir: métonymie)

Ne laisse pas ton cœur être troublé et n'aie pas peur

Ici, «cœur» est un métonyme pour l'être intérieur d'une personne. AT: «Alors arrêtez d'être inquiet et ne soyez pas peur "(voir: métonymie)

John 14:28

aimé

Ce genre d'amour vient de Dieu et désire le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce

genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

Je vais au père

Ici, Jésus implique qu'il reviendra vers son Père. AT: "Je retourne chez le Père" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

le père est plus grand que moi

Ici, Jésus implique que le Père a plus d'autorité que le Fils, alors que le Fils est sur la terre. AT: "le Père a plus d'autorité que moi" (Voir: Connaissances supposées et implicites Informations)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

dirigeant de ce monde

Ici, «souverain» se réfère à Satan. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Jean 12:31 . AT: "Satan qui gouverne monde"

règle... arrive

Ici, Jésus implique que Satan vient l'attaquer. AT: "Satan vient pour m'attaquer" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

afin que le monde sache

Ici, le «monde» est un métonyme pour les personnes qui n'appartiennent pas à Dieu. AT: «pour que le ceux qui n'appartiennent pas à Dieu peuvent connaître »(Voir: Métonymie)

le père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Translation Questions

John 14:1

"Pourquoi les cœurs des disciples ne devraient pas être troublés?" Qu'y a t-il dans la maison du Père?", Qu'est-ce que Jésus allait faire pour ses disciples?",

Leurs cœurs ne devraient pas être troublés car Jésus va leur préparer une place et il reviendra bientôt pour les recevoir lui-même afin que là où il est ils y soient aussi. " Il y a plusieurs habitations dans la maison du Père. " Jésus allait préparer une place pour ses disciples. "

John 14:2

"Pourquoi les cœurs des disciples ne devraient pas être troublés?" Qu'y a t-il dans la maison du Père?", Qu'est-ce que Jésus allait faire pour ses disciples?",

Leurs cœurs ne devraient pas être troublés car Jésus va leur préparer une place et il reviendra bientôt pour les recevoir lui-même afin que là où il est ils y soient aussi. " Il y a plusieurs habitations dans la maison du Père. " Jésus allait préparer une place pour ses disciples. "

"Pourquoi les coeurs des disciples ne devraient pas être troublés?" Qu'y a t-il dans la maison du Père?", Qu'est-ce que Jésus allait faire pour ses disciples?",

Leurs coeurs ne devraient pas être troublés car Jésus va leur préparer une place et il reviendra bientôt pour les recevoir lui-même afin que là où il est ils y soient aussi. " Il y a plusieurs habitations dans la maison du Père. " Jésus allait préparer une place pour ses disciples. "

"Pourquoi les coeurs des disciples ne devraient pas être troublés?" Qu'y a t-il dans la maison du Père?", Qu'est-ce que Jésus allait faire pour ses disciples?",

Leurs coeurs ne devraient pas être troublés car Jésus va leur préparer une place et il reviendra bientôt pour les recevoir lui-même afin que là où il est ils y soient aussi. " Il y a plusieurs habitations dans la maison du Père. " Jésus allait préparer une place pour ses disciples. "

John 14:3

"Pourquoi les coeurs des disciples ne devraient pas être troublés?" Qu'y a t-il dans la maison du Père?", Qu'est-ce que Jésus allait faire pour ses disciples?",

Leurs coeurs ne devraient pas être troublés car Jésus va leur préparer une place et il reviendra bientôt pour les recevoir lui-même afin que là où il est ils y soient aussi. " Il y a plusieurs habitations dans la maison du Père. " Jésus allait préparer une place pour ses disciples. "

John 14:6

Quel est le seul chemin pour aller à Dieu?",
Le seul chemin d'aller à Dieu est par Jésus. "

John 14:8

Selon la parole de Philippe, qu'est-ce qui serait suffisant à Jésus de faire pour ses disciples?",
Philippe dit à Jésus: "Seigneur, montre nous le Père, et cela sera suffisant pour nous. " "

John 14:10

Est-ce que Jésus parle à ses disciples de sa propre autorité? Au moins, pourquoi Jésus dit à ses disciples de croire que Jésus est dans le Père et le Père en Jésus?",
Jésus ne parle pas de sa propre autorité, par contre , c'est le Père qui vit en lui qui fait les oeuvres du Père. " Jésus dit qu'ils devraient croire au moins en ses oeuvres. "

John 14:11

Est-ce que Jésus parle à ses disciples de sa propre autorité? Au moins, pourquoi Jésus dit à ses disciples de croire que Jésus est dans le Père et le Père en Jésus?",
Jésus ne parle pas de sa propre autorité, par contre , c'est le Père qui vit en lui qui fait les oeuvres du Père. " Jésus dit qu'ils devraient croire au moins en ses oeuvres. "

John 14:12

Selon la parole de Jésus pourquoi les disciples pourront faire de plus grandes oeuvres que lui?" "Pourquoi Jésus fera t-il quoi que ce soit que les disciples demandent en son nom?"",

Jésus dit que les disciples feront de plus grandes oeuvres parce qu'il s'en allait au Père. " Jésus le fera pour que le Père soit glorifié dans le Fils. "

John 14:13

Selon la parole de Jésus pourquoi les disciples pourront faire de plus grandes oeuvres que lui?" "Pourquoi Jésus fera t-il quoi que ce soit que les disciples demandent en son nom?"",

Jésus dit que les disciples feront de plus grandes oeuvres parce qu'il s'en allait au Père. " Jésus le fera pour que le Père soit glorifié dans le Fils. "

John 14:15

Selon la parole de Jésus, que ferez -vous si vous l'aimez? Comment Jésus appelle t-il l'autre consolateur que le Père donnera pour être avec les disciples à jamais?", Pourquoi le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité?", "Selon la parole de Jésus, où sera l'Esprit de vérité?"

Jésus dit que vous garderez ses commandements si vous l'aimez. " Jésus l'appelle l'esprit de vérité. "

Le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité parce qu'il ne le voit pas ou ne le connaît pas. ,

Jésus dit que l'Esprit de vérité serait en eux\n(disciples). "

John 14:17

Selon la parole de Jésus, que ferez -vous si vous l'aimez? Comment Jésus appelle t-il l'autre consolateur que le Père donnera pour être avec les disciples à jamais?", Pourquoi le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité?", "Selon la parole de Jésus, où sera l'Esprit de vérité?"

Jésus dit que vous garderez ses commandements si vous l'aimez. " Jésus l'appelle l'esprit de vérité. "

Le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité parce qu'il ne le voit pas ou ne le connaît pas. ,

Jésus dit que l'Esprit de vérité serait en eux\n(disciples). "

Selon la parole de Jésus, que ferez -vous si vous l'aimez? Comment Jésus appelle t-il l'autre consolateur que le Père donnera pour être avec les disciples à jamais?", Pourquoi le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité?", "Selon la parole de Jésus, où sera l'Esprit de vérité?"

Jésus dit que vous garderez ses commandements si vous l'aimez. " Jésus l'appelle l'esprit de vérité. "

Le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité parce qu'il ne le voit pas ou ne le connaît pas. ,

Jésus dit que l'Esprit de vérité serait en eux\n(disciples). "

Selon la parole de Jésus, que ferez -vous si vous l'aimez? Comment Jésus appelle t-il l'autre consolateur que le Père donnera pour être avec les disciples à jamais?", Pourquoi le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité?", "Selon la parole de Jésus, où sera l'Esprit de vérité?"

Jésus dit que vous garderez ses commandements si vous l'aimez. " Jésus l'appelle l'esprit de vérité. "

Le monde ne peut pas recevoir l'Esprit de vérité parce qu'il ne le voit pas ou ne le connaît pas. ,

Jésus dit que l'Esprit de vérité serait en eux\n(disciples). "

John 14:21

Qu'arrivera t-il à quiconque a les commandements de Jésus et les garde?",
Jésus et son Père aimeront ces gens et il se révélera à ces gens. "

John 14:26

Que fera le Consolateur l'esprit Saint quand le Père l'envoie? "

Le Consolateur, le Saint-Esprit, enseignera toutes choses aux disciples et leur rappellera tout ce que Jésus leur a dit. "

John 14:30

Pourquoi les disciples se sont réjouis du départ de Jésus?", "Selon Jésus, pour quelle raison ne parlera t-il plus davantage à ses disciples?",

Jésus dit qu'ils se réjouiraient parce qu'il s'en allait au Père et que le Père est plus grand que Jésus. [14;28]" Parce que le prince de ce monde arrive. "

]

Chapter 14

¹ Que votre cœur ne se trouble point. Croyez en Dieu, croyez aussi en moi. ² Dans la maison de mon Père il y a plusieurs habitations. S'il n'en était pas ainsi, je vous l'aurais dit, car je vais préparer une place pour vous. ³ Si je pars vous préparez une place, je reviendrai et vous recevrai moi-même, afin que là où je suis, vous y soyez aussi. ⁴ Vous connaissez le chemin vers lequel je vais.» ⁵ Thomas dit à Jésus: «Seigneur nous ne savons pas où tu vas; comment connaissons-nous le chemin?» ⁶ Jésus lui dit: «Je suis le chemin, la vérité, et la vie; personne ne vient au Père que par moi. ⁷ Si vous m'avez connu, vous auriez connu mon Père aussi; dès maintenant vous le connaissez et vous l'avez vu.» ⁸ Philippe dit à Jésus: «Seigneur, montre nous le Père, et cela sera suffisant pour nous.» ⁹ Jésus lui dit: «N'ai-je pas été avec vous pendant longtemps et vous ne me connaissez toujours pas encore, Philippe? Quiconque m'a vu a vu le Père; comment peux-tu dire, «montre nous le Père»? ¹⁰ Ne croyez-vous pas que je suis dans le Père, et le Père est en moi? Les paroles que je vous donne ne sont pas de ma propre autorité; par contre, c'est le père qui vit en moi qui fait son oeuvre. ¹¹ Croyez-moi, je suis dans le Père, et le père est en moi; ou bien croyez en moi à cause de mes propres oeuvres. ¹² En vérité, en vérité, je vous le dis: «Celui qui croit en moi fera les oeuvres que je fais,» il en fera même de plus grandes parce que je m'en vais au Père. ¹³ Quoique vous demandiez en mon nom, je le ferai pour que le père soit glorifié dans le Fils. ¹⁴ Si vous demandez quoi que ce soit en mon nom, je le ferai. ¹⁵ Si vous m'aimez, vous garderez mes commandements. ¹⁶ Et, je prierai le Père, et il va vous donner un autre Consolateur afin qu'il soit avec vous pour toujours, ¹⁷ l'Esprit de vérité. Le monde ne peut pas le recevoir parce qu'il ne le voit pas ou ne le connaît pas. Mais vous le connaissez, car il reste avec vous et il sera en vous. ¹⁸ Je ne vous laisserai pas seuls; je reviendrai à vous. ¹⁹ Juste un peu de temps encore et le monde ne me verra plus, mais vous me voyez. Parce que je vis, vous aussi vous vivrez. ²⁰ En ce jour vous saurez que je suis dans mon Père, et que vous êtes en moi, et que je suis en vous. ²¹ Quiconque a mes commandements et les garde, celui-là m'aime; et celui qui m'aime sera aimé par mon Père, et je l'aimerai et me révélerai à lui.» ²² Judas (pas Iscariot) dit à Jésus: «Seigneur, pourquoi est ce que tu te revèles à nous et pas au monde?» ²³ Jésus répondit: «Si quelqu'un m'aime, il gardera ma parole. Mon Père l'aimera et nous viendrons à lui et demeurerons avec lui. ²⁴ Quiconque ne m'aime pas ne garde pas mes paroles. La parole que vous entendez n'est pas de moi mais elle appartient au Père qui m'a envoyé. ²⁵ Je vous ai dit ces choses, pendant que je vis encore parmi vous. ²⁶ Cependant, le Consolateur (le Saint-Esprit, que le Père enverra en mon nom) vous enseignera toutes choses et vous rappellera tout ce que je vous ai dit. ²⁷ Je vous laisse la paix; je vous donne ma paix. Je ne la donne pas comme le monde donne. Que votre cœur ne se trouble point, et n'ayez pas peur. ²⁸ Vous avez entendu comment je vous ai dit: "je m'en vais, et je reviendrai à vous." Si vous m'aimiez, vous vous

réjouiriez parce que je m'en vais au Père, car le Père est plus grand que moi. ²⁹ Maintenant je vous l'ai dit avant que cela n'arrive afin que vous croyez lorsque cela va arriver. ³⁰ Je ne parlerai plus d'avantage avec vous, car le maître de ce monde arrive. Il n'a aucun pouvoir sur moi, ³¹ mais afin que le monde sache que j'aime le Père, je fais juste ce que le Père m'a ordonné. Levons nous et quittons d'ici.»

Chapter 15

¹ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" le vrai|strong="G228" cep|strong="G288" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le vigneron|strong="G1092" ² Tout|strong="G3956" sarment|strong="G2814" qui est en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et qui|strong="G846" ne porte|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" de fruit|strong="G2590" il le retransche|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" sarment qui porte|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5723" du fruit|strong="G2590" il l|strong="G846" émonde|strong="G2508" x-morph="strongMorph: TG5719" afin qu|strong="G2443" porte|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5725" encore plus|strong="G4119" de fruit|strong="G2590"

³ Déjà|strong="G2235" vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" purs|strong="G2513" à cause de|strong="G1223" la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" je vous|strong="G5213" ai annoncée|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" ⁴ Demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5657" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et je|strong="G2504" demeurerai en|strong="G1722" vous|strong="G5213" Comme|strong="G2531" le sarment|strong="G2814" ne|strong="G3756" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" de|strong="G575" lui-même|strong="G1438" porter|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5721" du fruit|strong="G2590" s|strong="G3362" ne demeure attaché|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" au|strong="G1722" cep|strong="G288" ainsi vous|strong="G5210" ne le pouvez non plus|strong="G3761" |strong="G3779" si|strong="G3362" vous ne demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" ⁵ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" le cep|strong="G288" vous|strong="G5210" êtes les sarments|strong="G2814" Celui qui demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et en|strong="G1722" qui|strong="G846" je|strong="G2504" demeure porte|strong="G3778" |strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5719" beaucoup|strong="G4183" de fruit|strong="G2590" car|strong="G3754" sans|strong="G5565" moi|strong="G1700" vous ne pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" rien|strong="G3756" |strong="G3762" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5721" ⁶ Si quelqu'un|strong="G5100" ne demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3362" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" il est jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5681" dehors|strong="G1854" comme|strong="G5613" le sarment|strong="G2814" et|strong="G2532" il sèche|strong="G3583" x-morph="strongMorph: TG5681" puis|strong="G2532" on ramasse|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5719" les sarments|strong="G846" |strong="G2532" on les jette|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5719" au|strong="G1519" feu|strong="G4442" et|strong="G2532" ils brûlent|strong="G2545" x-morph="strongMorph: TG5743" ⁷ Si|strong="G1437" vous demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" et|strong="G2532" que mes|strong="G3450" paroles|strong="G4487" demeurent|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" demandez|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5698" ce que|strong="G3739" |strong="G1437" vous voudrez|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5725" et|strong="G2532" cela vous|strong="G5213" sera accordé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5695" ⁸ Si|strong="G2443" vous portez|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5725" beaucoup|strong="G4183" de fruit|strong="G2590" c'est ainsi|strong="G1722" |strong="G5129" que mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" sera glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" que vous serez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5695" mes|strong="G1699" disciples|strong="G3101" ⁹ Comme|strong="G2531" le Père|strong="G3962" m|strong="G3165" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5656" je|strong="G2504" vous|strong="G5209" ai aussi aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5656" Demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5657" dans|strong="G1722" mon|strong="G1699" amour|strong="G26" ¹⁰ Si|strong="G1437" vous gardez|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5661" mes|strong="G3450" commandements|strong="G1785" vous demeurerez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5692" dans|strong="G1722" mon|strong="G3450" amour|strong="G26" de même que|strong="G2531" j|strong="G1473" gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5758" les commandements|strong="G1785" de mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" que je demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" son|strong="G846" amour|strong="G26" ¹¹ Je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" ces choses|strong="G5023" afin que|strong="G2443" ma|strong="G1699" joie|strong="G5479" soit|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" et|strong="G2532" que votre|strong="G5216" joie|strong="G5479" soit parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5686" ¹² C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-

morph="strongMorph:TG5748" ici mon|strong="G1699" commandement|strong="G1785" |
 strong="G2443" Aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" les uns les autres|strong="G240"
 comme|strong="G2531" je vous|strong="G5209" ai aimés|strong="G25" x-
 morph="strongMorph:TG5656" **13** Il n'y a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|
 strong="G3762" de plus grand|strong="G3187" |strong="G0" amour|strong="G26" que|strong="G3187" |
 strong="G5026" |strong="G2443" |strong="G5100" de donner|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5632" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" ses|
 strong="G846" amis|strong="G5384" **14** Vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" mes|strong="G3450" amis|strong="G5384" si|strong="G1437" vous
 faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" ce que|strong="G3745" je|strong="G1473" vous|
 strong="G5213" commande|strong="G1781" x-morph="strongMorph:TG5736" **15** Je ne vous|
 strong="G5209" appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3765"
 serveurs|strong="G1401" parce que|strong="G3754" le serviteur|strong="G1401" ne sait|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ce que|strong="G5101" fait|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" son|strong="G846" maître|strong="G2962" mais|
 strong="G1161" je vous|strong="G5209" ai appelés|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758"
 amis|strong="G5384" parce que|strong="G3754" je vous|strong="G5213" ai fait connaître|
 strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G3956" ce que|strong="G3739" j'ai
 appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G3844" mon|strong="G3450" Père|
 strong="G3962" **16** Ce n'est pas|strong="G3756" vous|strong="G5210" qui m|strong="G3165" choisi|
 strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" mais|strong="G235" moi|strong="G1473" je vous|
 strong="G5209" ai choisis|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" et|strong="G2532" je vous|
 strong="G5209" ai établis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" afin que|strong="G2443"
 vous|strong="G5210" alliez|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" que
 vous portiez|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5725" du fruit|strong="G2590" et|
 strong="G2532" que votre|strong="G5216" fruit|strong="G2590" demeure|strong="G3306" x-
 morph="strongMorph:TG5725" afin que|strong="G2443" ce que|strong="G302" |strong="G3748" vous
 demanderez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" au Père|strong="G3962" en|
 strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" il vous|strong="G5213" le donne|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" **17** Ce|strong="G5023" que je vous|strong="G5213"
 commande|strong="G1781" x-morph="strongMorph:TG5736" c'est de|strong="G2443" vous aimer|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" les uns les autres|strong="G240" **18** Si|strong="G1487"
 le monde|strong="G2889" vous|strong="G5209" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5719"
 sachez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" qu|
 strong="G3754" m|strong="G1691" haï|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5758" avant|
 strong="G4412" vous|strong="G5216" **19** Si|strong="G1487" vous étiez|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" le monde|strong="G2889"
 aimerait|strong="G302" |strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5707" ce qui est à lui|
 strong="G2398" mais|strong="G1161" parce que|strong="G3754" vous n' êtes|strong="G2075" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" et|
 strong="G235" que je|strong="G1473" vous|strong="G5209" ai choisis|strong="G1586" x-
 morph="strongMorph:TG5668" du|strong="G1537" milieu du monde|strong="G2889" à cause de|
 strong="G1223" cela|strong="G5124" le monde|strong="G2889" vous|strong="G5209" hait|
 strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5719" **20** Souvenez|strong="G3421" x-
 morph="strongMorph:TG5720" de la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" je|strong="G1473"
 vous|strong="G5213" ai dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Le serviteur|
 strong="G1401" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" plus grand
 que|strong="G3187" son|strong="G846" maître|strong="G2962" S|strong="G1487" m|strong="G1691"
 persécuté|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5656" ils vous|strong="G5209" persécuteront|
 strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" s|strong="G1487" ont gardé|
 strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5656" ma|strong="G3450" parole|strong="G3056" ils
 garderont|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" la vôtre|
 strong="G5212" **21** Mais|strong="G235" ils vous|strong="G5213" feront|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5692" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" à cause de|
 strong="G1223" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" parce qu|strong="G3754" ne connaissent|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" celui qui m|strong="G3165"
 envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" **22** Si|strong="G1508" |strong="G0" je n' étais|
 strong="G2064" |strong="G0" pas|strong="G1508" venu|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" que je ne leur|strong="G846" eusse point parlé|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ils n' auraient|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" de péché|strong="G266" mais|strong="G1161"
 maintenant|strong="G3568" ils n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" aucune|

strong="G3756" excuse|strong="G4392" de|strong="G4012" leur|strong="G846" péché|strong="G266" ²³ Celui qui me|strong="G1691" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5723" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5719" aussi|strong="G2532" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" ²⁴ Si|strong="G1508" |strong="G0" je n' avais|strong="G4160" |strong="G0" pas|strong="G1508" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" parmi|strong="G1722" eux|strong="G846" des oeuvres|strong="G2041" que|strong="G3739" nul|strong="G3762" autre|strong="G243" n'a faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5758" ils n' auraient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" pas|strong="G3756" de péché|strong="G266" mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" ils les ont vues|strong="G2532" |strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" ils ont haï|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" moi|strong="G1691" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" ²⁵ Mais|strong="G235" cela est arrivé afin que|strong="G2443" s'accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5686" la parole|strong="G3056" qui est écrite|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|strong="G1722" leur|strong="G846" loi|strong="G3551" |strong="G3754" Ils m|strong="G3165" haï|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5656" sans cause|strong="G1432" ²⁶ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" sera venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" le consolateur|strong="G3875" que|strong="G3739" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" enverrai|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5692" de la part du|strong="G3844" Père|strong="G3962" l' Esprit|strong="G4151" de vérité|strong="G225" qui|strong="G3739" vient|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5736" du|strong="G3844" Père|strong="G3962" il|strong="G1565" rendra témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5692" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" ²⁷ et|strong="G1161" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" vous rendrez témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5719" parce que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746"

John 15:1

Déclaration de connexion:

La partie de l'histoire du chapitre précédent se poursuit. Jésus se couche à la table avec son disciples et continue de leur parler.

Je suis la vraie vigne

Ici, la «vraie vigne» est une métaphore. Jésus se compare à une vigne ou à une tige de vigne. Il est la source de la vie qui fait vivre les gens d'une manière qui plaît à Dieu. AT: «Je suis comme une vigne qui produit bien fruit »(Voir: Métaphore)

mon père est le jardinier

Le jardinier est une métaphore. Un «jardinier» est une personne qui prend soin de la vigne aussi fructueux que possible. AT: "mon père est comme un jardinier" (voir: métaphore)

mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Il enlève chaque branche en moi qui ne porte pas de fruit

Ici, «chaque branche» représente des personnes et «porter des fruits» représente une manière de vivre qui plaît Dieu. (Voir: métaphore)

enlève

"Coupe et enlève"

pruneau chaque branche

«Coupe chaque branche»

John 15:3

Vous êtes déjà propre à cause du message que je vous ai parlé

La métaphore implicite ici sont les «branches propres» qui ont déjà été «taillées». AT: «C'est comme si vous avez déjà été élagué et que vous êtes des branches propres parce que vous avez obéi à ce que j'ai vous a appris »(Voir: Métaphore)

toi

Le mot «vous» dans ce passage est pluriel et fait référence aux disciples de Jésus. (Voir: Formulaires de toi)

Reste en moi et moi en toi

"Si vous restez joint à moi, je resterai joint à vous" ou "Restez joint à moi, et je resterai rejoint à toi "

sauf si vous restez en moi

En restant en Christ, ceux qui lui appartiennent dépendent de lui pour tout. AT: «sauf si vous restez joint à moi et dépendez de moi pour tout »

John 15:5

Je suis la vigne, vous êtes les branches

La «vigne» est une métaphore qui représente Jésus. Les «branches» sont une métaphore qui représente les qui ont confiance en Jésus et lui appartiennent.

AT: «Je suis comme une vigne et vous êtes comme des branches attaché à la vigne »(Voir: Métaphore)

Celui qui reste en moi et moi en lui

Ici, Jésus implique que ses disciples lui sont joints quand il est joint à Dieu. AT: "Celui qui reste se sont joints à moi, alors que je reste attaché à mon père »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il porte beaucoup de fruits

La métaphore implicite ici est la branche féconde qui représente le croyant qui plaît à Dieu.

Tout comme une branche attachée à la vigne portera beaucoup de fruits, ceux qui resteront unis à Jésus fais beaucoup de choses qui plaisent à Dieu. AT: "Vous porterez beaucoup de fruits" (Voir: Métaphore)

il est jeté comme une branche et se dessèche

Ici, la métaphore implicite est la branche infructueuse qui représente ceux qui ne restent pas liés à Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Le vigneron le jette comme une branche et ça se dessèche »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

ils sont brûlés

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "le feu les brûle" (voir: actif ou passif)

demande ce que tu veux

Jésus implique que les croyants doivent demander à Dieu de répondre à leurs prières. AT: "demande à Dieu ce que tu veux" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ce sera fait pour vous

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "il le fera pour vous" (voir: actif ou passif)

John 15:8

Mon Père est glorifié en cela

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Cela amène les gens à honorer mon père» (Voir: Actif ou Passif)

Mon père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

que vous portez beaucoup de fruits

Ici, le «fruit» est une métaphore de la vie pour plaire à Dieu. AT: "quand tu vis d'une manière qui lui plaît" (Voir: métaphore)

sont mes disciples

"Montre que tu es mes disciples" ou "démontre que tu es mes disciples"

Comme le Père m'a aimé, je t'ai aussi aimé

Jésus partage l'amour que Dieu le Père a pour lui avec ceux qui ont confiance en lui. Ici "Père" est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Reste dans mon amour

"Continuer à accepter mon amour"

John 15:10

Si vous gardez mes commandements, vous resterez dans mon amour, comme j'ai gardé les commandements de mon père et reste dans son amour Lorsque les disciples de Jésus lui obéissent, ils montrent leur amour pour lui. AT: "Quand tu fais les choses que j'ai vous a dit de faire, vous vivez dans mon amour, tout comme j'obéis à mon père et je vis dans son amour »(voir: Assume Connaissance et information implicite)

mon père

Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je vous ai dit ces choses pour que ma joie soit en vous

«Je vous ai dit ces choses pour que vous ayez la même joie que moi»

pour que votre joie soit complète

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «pour que tu sois complètement joyeux» ou «pour que ton la joie peut ne rien manquer "(Voir: Actif ou Passif)

John 15:12

Personne n'a plus d'amour que ça

Ce genre d'amour vient de Dieu et désire le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font. AT: «Vous ne pouvez pas avoir plus grand l'amour que ça "

la vie

Cela fait référence à la vie physique.

John 15:14

tout ce que j'ai entendu de mon père, je vous l'ai fait savoir

"Je vous ai dit tout ce que mon père m'a dit"

mon père

Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 15:16

Vous ne m'avez pas choisi

Jésus implique que ses disciples n'ont pas décidé de devenir leurs disciples. AT: "Tu as fait ne pas

décider de devenir mes disciples »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

aller porter des fruits

Ici, le «fruit» est une métaphore qui représente une vie agréable à Dieu. AT: «vivre des vies s'il vous plaît Dieu »(voir: métaphore)

que vos fruits doivent rester

"Que les résultats de ce que vous faites devraient durer éternellement"

tout ce que vous demanderez au Père en mon nom, il vous le donnera

Ici, «nom» est un métonyme qui représente l'autorité de Jésus. AT: «Parce que tu m'appartiens, quoi que vous demandiez au Père, il vous le donnera »(Voir: Métonymie)

le père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 15:18

Si le monde te déteste... alors le monde te déteste
Jésus utilise le terme «monde» dans ces versets comme métonymie pour désigner les personnes qui n'appartiennent pas à Dieu et sont opposés à lui. (Voir: métonymie)

amour

Cela fait référence à l'amour humain, à l'amour fraternel ou à l'amour pour un ami ou un membre de la famille.

John 15:20

Rappelez-vous le mot que je vous ai dit

Ici, «mot» est un métonyme du message de Jésus. AT: «Rappelez-vous le message auquel j'ai parlé toi "(voir: métonymie)

à cause de mon nom

Ici, «à cause de mon nom» est un métonyme qui représente Jésus. Les gens feront ses disciples souffrir parce qu'ils lui appartiennent. AT: "parce que tu m'appartiens" (Voir: Métonymie)

Si je n'étais pas venu leur parler, ils n'auraient pas de péché, mais maintenant ils n'ont aucune excuse pour leur péché

Jésus implique ici qu'il a partagé le message de Dieu avec ceux qui ne lui font pas confiance. AT: "Parce que Je suis venu et leur ai dit le message de Dieu, ils n'ont aucune excuse quand Dieu les juge pour leur péchés »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 15:23

Celui qui me hait déteste aussi mon père... ils ont vu et détesté moi et mon père

Détester Dieu le Fils, c'est haïr Dieu le Père.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Si je n'avais pas fait les œuvres que personne d'autre ne faisait, ils n'auraient pas de péché, mais

Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive. AT: «Parce que j'ai fait parmi eux les œuvres que personne d'autre n'a faites, elles ont eu le péché, et »(voir: doubles négatifs)

ils n'auraient pas de péché

«Ils n'auraient aucun péché.» Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 15:22 .

pour remplir le mot qui est écrit dans leur loi

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. "Word" est ici un métonyme pour le message entier de Dieu. AT: «accomplir la prophétie dans leur loi» et «accomplir la prophétie dans leur loi» (Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

loi

Cela se réfère généralement à l'Ancien Testament, qui contient toutes les instructions de Dieu pour son gens.

John 15:26

la couette

Cela fait référence au Saint-Esprit. Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 14:16 .

enverra... du Père... l'Esprit de vérité... il témoignera sur moi

Dieu le Père a envoyé à Dieu l'Esprit pour montrer au monde que Jésus est Dieu le Fils.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

l'esprit de vérité

Ceci est un titre pour le Saint-Esprit. AT: "L'Esprit qui dit la vérité sur Dieu et moi" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Vous témoignez aussi

Ici, «témoigner» signifie parler aux autres de Jésus. AT: «Tu dois aussi dire à tout le monde ce que tu sais à propos de moi »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

le début

Ici, le «commencement» est un métonyme qui signifie les premiers jours du ministère de Jésus. AT: "du tout les premiers jours où j'ai commencé à enseigner aux gens et à faire des miracles »(Voir: Métonymie)

Translation Questions

John 15:1

Qui est la vraie vigne?", Qui est le vigneron?", Que fait le Père avec les branches qui sont en Christ?",
Jésus est la vraie vigne. " Le Père est le producteur de la vigne. " Le Père ôte toute branche qui ne produit pas de fruits et il purifie toute branche qui produit des fruits, de sorte qu'elle puisse produire beaucoup de fruits. "

Qui est la vraie vigne?", Qui est le vigneron?", Que fait le Père avec les branches qui sont en Christ?",
Jésus est la vraie vigne. " Le Père est le producteur de la vigne. " Le Père ôte toute branche qui ne produit pas de fruits et il purifie toute branche qui produit des fruits, de sorte qu'elle puisse produire beaucoup de fruits. "

John 15:2

Qui est la vraie vigne?", Qui est le vigneron?", Que fait le Père avec les branches qui sont en Christ?",
Jésus est la vraie vigne. " Le Père est le producteur de la vigne. " Le Père ôte toute branche qui ne produit pas de fruits et il purifie toute branche qui produit des fruits, de sorte qu'elle puisse produire beaucoup de fruits. "

John 15:3

Pourquoi les disciples sont-ils propres?",
Ils sont propres à cause du message que Jésus leur a dit. "

John 15:5

Qui sont les branches?", Que devons nous faire pour produire des fruits?", Qu'arrivera t-il si nous ne demeurons pas en Jésus?", Que devons-nous faire afin que lorsque nous demandons quoique ce soit nous puissions l'obtenir?",
Nous sommes les branches. " Afin de produire des fruits nous devons demeurer en Jésus " Si quelqu'un ne demeure pas en Jésus il est jeté comme une branche et se sèche. " Nous devons demeurer en Jésus et sa parole. Alors nous pouvons demander et il nous sera donné. "

Qui sont les branches?", Que devons nous faire pour produire des fruits?", Qu'arrivera t-il si nous ne demeurons pas en Jésus?", Que devons-nous faire afin que lorsque nous demandons quoique ce soit nous puissions l'obtenir?",
Nous sommes les branches. " Afin de produire des fruits nous devons demeurer en Jésus " Si quelqu'un ne demeure pas en Jésus il est jeté comme une branche et se sèche. " Nous devons demeurer en Jésus et sa parole. Alors nous pouvons demander et il nous sera donné. "

John 15:6

Qui sont les branches?", Que devons nous faire pour produire des fruits?", Qu'arrivera t-il si nous ne demeurons pas en Jésus?", Que devons-nous faire afin que lorsque nous demandons quoique ce soit nous puissions l'obtenir?",
Nous sommes les branches. " Afin de produire des fruits nous devons demeurer en Jésus " Si quelqu'un ne demeure pas en Jésus il est jeté comme une branche et se sèche. " Nous devons demeurer en Jésus et sa parole. Alors nous pouvons demander et il nous sera donné. "

John 15:7

Qui sont les branches?", Que devons nous faire pour produire des fruits?", Qu'arrivera t-il si nous ne demeurons pas en Jésus?", Que devons-nous faire afin que lorsque nous demandons quoique ce soit nous puissions l'obtenir?",
Nous sommes les branches. " Afin de produire des fruits nous devons demeurer en Jésus " Si quelqu'un ne demeure pas en Jésus il est jeté comme une branche et se sèche. " Nous devons demeurer en Jésus et sa parole. Alors nous pouvons demander et il nous sera donné. "

John 15:8

Quels sont les deux moyens de glorifier le Père?",
Nous glorifions le Père quand nous produisons des fruits et quand nous sommes les disciples de Jésus. "

John 15:10

"Que devons nous faire pour demeurer dans l'amour de Jésus?",
"Nous devons garder ses commandements. "

John 15:13

Quelle est la plus grande forme d'amour que quelqu'un peut donner?",
La plus grande forme d'amour est de donner sa vie pour ses amis. "

John 15:14

Comment savons-nous si nous sommes les amis de Jésus ou si nous ne le sommes pas?", Pourquoi Jésus a t-il appelé les disciples ses amis?",
Nous sommes les amis de Jésus si nous faisons ce qu'il nous a commandé. " Il les a appelés ses amis, parce qu'il leur a fait savoir toutes les choses qu'il a entendues de son Père. "

John 15:15

Comment savons-nous si nous sommes les amis de Jésus ou si nous ne le sommes pas?", Pourquoi Jésus a-t-il appelé les disciples ses amis?",
 Nous sommes les amis de Jésus si nous faisons ce qu'il nous a commandé. " Il les a appelés ses amis, parce qu'il leur a fait savoir toutes les choses qu'il a entendues de son Père. "

John 15:19

Pourquoi le monde hait-il ceux qui suivent Jésus?",
 Le monde hait ceux qui suivent Jésus parce qu'ils ne sont pas du monde et parce que Jésus les a choisis en dehors du monde. "

John 15:24

"Qu'a fait Jésus qui ne donne aucune excuse pour leurs péchés?",
 Le monde n'a aucune excuse pour leur péché, car Jésus est venu et a fait parmi eux les oeuvres que personne n'a accomplies. "

John 15:26

Qui témoignera au sujet de Jésus?", Pourquoi les disciples rendraient-ils témoignage au sujet de Jésus?",
 Le Consolateur, l'Esprit de vérité et les disciples rendraient témoignage au sujet de Jésus. " Ils rendraient témoignage au sujet de Jésus, parce qu'ils étaient avec lui depuis le début. "

John 15:27

Qui témoignera au sujet de Jésus?", Pourquoi les disciples rendraient-ils témoignage au sujet de Jésus?",
 Le Consolateur, l'Esprit de vérité et les disciples rendraient témoignage au sujet de Jésus. " Ils rendraient témoignage au sujet de Jésus, parce qu'ils étaient avec lui depuis le début. "

Chapter 15

¹ «Je suis la vraie vigne et mon Père est le producteur de la vigne. ² Il ôte toute branche qui ne produit pas de fruits et il purifie toute branche qui produit de fruits, de sorte qu'elle puisse produire beaucoup de fruits. ³ Déjà vous êtes propres à cause du message que je vous ai dit. ⁴ Demeurez en moi et moi en vous. tout Comme la branche ne peut pas produire de fruit par elle-même à moins qu'elle ne reste dans la vigne, ainsi vous ne pouvez pas porter de fruits si vous ne demeurez pas en moi. ⁵ Je suis la vigne, vous êtes les branches. Celui qui demeure en moi et moi en lui, produit assez de fruits, car sans moi vous ne pouvez rien faire. ⁶ Si quelqu'un ne demeure pas en moi, il est jeté comme une branche qui se sèche par la suite; les gens ramassent les branches et les jettent au feu et elles se brûlent. ⁷ Si vous demeurez en moi et ma parole en vous, demandez tout ce que vous voulez et vous l'obtiendrez. ⁸ C'est en cela que mon Père est glorifié, que vous produisiez assez de fruits et que vous soyez mes disciples. ⁹ Comme le Père m'a aimé, je vous ai aussi aimés; demeurez dans mon amour. ¹⁰ Si vous gardez mes commandements, vous demeurerez dans mon amour comme j'ai gardé les commandements de mon Père et demeure dans son amour. ¹¹ Je vous ai donné ces choses pour que ma joie soit en vous et que votre joie soit complète. ¹² Voici mon commandement, aimez-vous les uns les autres comme je vous ai aimés. ¹³ La plus grande forme d'amour est de donner sa vie pour ses amis. ¹⁴ Vous êtes mes amis si vous faites les choses que je vous ai recommandées. ¹⁵ Je ne vous appellerai plus serviteurs, car le serviteur ne sait pas ce que son maître fait. Je vous ai appelé amis, parce que je vous ai fait savoir toutes les choses que j'ai entendues de mon Père. ¹⁶ Vous ne m'avez pas choisi, mais c'est moi qui vous ai choisis et vous ai nommés pour que vous puissiez produire des fruits, et que vos fruits demeurent. Ceci est pour que quelque soit ce que vous demandez au Père en mon nom, il vous le donne. ¹⁷ Je vous recommande ces choses afin que vous puissiez vous aimer les uns les autres. ¹⁸ Si le monde vous déteste, sachez qu'il m'a détesté avant de vous détester. ¹⁹ Si vous étiez du monde, le monde vous aurait aimé comme sien; mais parce que vous n'êtes pas du monde et parce que je vous ai choisis en dehors du monde, c'est pour cette raison que le monde vous déteste. ²⁰ Souvenez-vous des paroles que je vous ai adressées: «Le serviteur ne peut pas être plus grand que son maître.» S'ils m'ont persécuté, ils vous persécuteront aussi; s'ils avaient gardé mes paroles, ils auraient gardé les vôtres. ²¹ Ils vous feront toutes ces choses à cause de moi parce qu'ils ne connaissent pas celui qui m'a envoyé. ²² Si je n'étais venu leur parler, ils n'auraient pas péchés; mais maintenant ils n'ont plus d'excuse pour leurs péchés. ²³ Celui qui me déteste, déteste aussi mon Père. ²⁴ Si je n'avais pas fait parmi eux des œuvres que personne d'autre n'a faites, ils n'auraient pas eu de péché; mais maintenant ils ont tous vu et m'ont haï ainsi que mon Père. ²⁵ Ceci se passe afin que l'écriture soit accomplie comme il est écrit dans leur loi: «Ils m'ont détesté sans raison.» ²⁶ Lorsque le consolateur serait venu, (celui que je

vous enverrai du Père c'est à dire l'Esprit de la vérité qui vient du Père), il me témoignera. ²⁷ Vous aussi vous me témoignez parce que vous étiez avec moi depuis le début.

Chapter 16

¹ Je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" ces choses|strong="G5023" afin qu'elles ne soient pas|strong="G3363" pour vous une occasion de chute|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5686" ² Ils vous|strong="G5209" excluront|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" des synagogues|strong="G656" et même|strong="G235" l' heure|strong="G5610" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" où|strong="G2443" quiconque|strong="G3956" vous|strong="G5209" fera mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5660" croira|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5661" rendre|strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5721" un culte|strong="G2999" à Dieu|strong="G2316" ³ Et|strong="G2532" ils agiront|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" ainsi|strong="G5023" parce qu|strong="G3754" n|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" ni le Père|strong="G3962" ni|strong="G3761" moi|strong="G1691" ⁴ Je|strong="G235" vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" ces choses|strong="G5023" afin que|strong="G2443" lorsque|strong="G3752" l' heure|strong="G5610" sera venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" vous vous souveniez|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5725" que|strong="G3754" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" les|strong="G846" ai dites|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1161" Je ne vous|strong="G5213" en|strong="G5023" ai pas|strong="G3756" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" dès|strong="G1537" le commencement|strong="G746" parce que|strong="G3754" j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" ⁵ |strong="G1161" Maintenant|strong="G3568" je m'en vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5719" vers|strong="G4314" celui qui m|strong="G3165" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" aucun|strong="G3762" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" ne me|strong="G3165" demande|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5719" Où|strong="G4226" vas- tu|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁶ Mais|strong="G235" parce que|strong="G3754" je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5758" ces choses|strong="G5023" la tristesse|strong="G3077" a rempli|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5758" votre|strong="G5216" coeur|strong="G2588" ⁷ Cependant|strong="G235" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" la vérité|strong="G225" il vous|strong="G5213" est avantageux|strong="G4851" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G2443" je|strong="G1473" m'en aille|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5632" car|strong="G1063" si je ne m'en vais|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5632" pas|strong="G3362" le consolateur|strong="G3875" ne viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5695" pas|strong="G3756" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" mais|strong="G1161" si|strong="G1437" je m'en vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5680" je vous|strong="G4314" |strong="G5209" l|strong="G846" enverrai|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5692" ⁸ Et|strong="G2532" quand il sera venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" il|strong="G1565" convaincra|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5692" le monde|strong="G2889" en ce qui concerne|strong="G4012" le péché|strong="G266" |strong="G2532" |strong="G4012" la justice|strong="G1343" et|strong="G2532" |strong="G4012" le jugement|strong="G2920" ⁹ en ce qui concerne|strong="G4012" le péché|strong="G266" |strong="G3303" parce qu|strong="G3754" ne croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" ¹⁰ |strong="G4012" la justice|strong="G1343" parce que|strong="G3754" je vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5719" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" que vous ne me|strong="G3165" verrez|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5719" plus|strong="G3765" |strong="G2089" ¹¹ |strong="G4012" le jugement|strong="G2920" parce que|strong="G3754" le prince|strong="G758" de ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" est jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5769" ¹² J' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" encore|strong="G2089" beaucoup de choses|strong="G4183" à vous|strong="G5213" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" mais|strong="G235" vous ne|strong="G3756" pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" pas les porter|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5721" maintenant|strong="G737" ¹³ |strong="G1161" Quand|strong="G3752" le consolateur|strong="G1565" sera venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" l' Esprit|strong="G4151" de vérité|strong="G225" il vous|strong="G5209" conduira|strong="G3594" x-morph="strongMorph: TG5692" dans|strong="G1519" toute|strong="G3956" la vérité|strong="G225" car|strong="G1063" il ne parlera|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3756" de|strong="G575" lui- même|strong="G1438" mais|strong="G235" il dira|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5692" tout|strong="G3745" |strong="G302" ce qu'il aura entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532" il vous|strong="G5213" annoncera|strong="G312" x-morph="strongMorph: TG5692"

les choses à venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" ¹⁴ Il|strong="G1565" me|strong="G1691" glorifiera|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" prendra|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" de|strong="G1537" ce qui est à moi|strong="G1699" et|strong="G2532" vous|strong="G5213" l' annoncera|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁵ Tout|strong="G3956" ce que|strong="G3745" le Père|strong="G3962" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à moi|strong="G1699" c'est pourquoi|strong="G5124" |strong="G1223" j'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" qu|strong="G3754" prend|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" de|strong="G1537" ce qui est à moi|strong="G1699" et|strong="G2532" qu'il vous|strong="G5213" l' annoncera|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁶ Encore un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" vous ne me|strong="G3165" verrez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3756" et|strong="G2532" puis|strong="G3825" encore un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" vous me|strong="G3165" verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" parce que|strong="G3754" je|strong="G1473" vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" ¹⁷ Là- dessus|strong="G3767" quelques- uns|strong="G1537" de ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" entre|strong="G4314" eux|strong="G240" Que|strong="G5101" signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G5124" qu'il nous|strong="G2254" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Encore un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" vous ne me|strong="G3165" verrez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3756" et|strong="G2532" puis|strong="G3825" encore un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" vous me|strong="G3165" verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" et|strong="G2532" Parce que|strong="G3754" je|strong="G1473" vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" ¹⁸ Ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" donc|strong="G3767" Que|strong="G5101" signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G5124" qu'il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Encore un peu de temps|strong="G3397" Nous ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" de quoi|strong="G5101" il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁹ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" qu|strong="G3754" voulaient|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" l|strong="G846" interroger|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Vous vous questionnez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" les uns les autres|strong="G3326" |strong="G240" sur|strong="G4012" ce que|strong="G5127" |strong="G3754" j'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Encore un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" vous ne me|strong="G3165" verrez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3756" et|strong="G2532" puis|strong="G3825" encore un peu de temps|strong="G3397" et|strong="G2532" vous me|strong="G3165" verrez|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" ²⁰ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" vous|strong="G5210" pleurerez|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" vous vous lamenterez|strong="G2354" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G1161" le monde|strong="G2889" se réjouira|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5690" |strong="G1161" vous|strong="G5210" serez dans la tristesse|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5701" mais|strong="G235" votre|strong="G5216" tristesse|strong="G3077" se changera|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5695" en|strong="G1519" joie|strong="G5479" ²¹ La femme|strong="G1135" lorsqu|strong="G3752" enfante|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5725" éprouve|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de la tristesse|strong="G3077" parce que|strong="G3754" son|strong="G846" heure|strong="G5610" est venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G1161" lorsqu|strong="G3752" a donné le jour|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5661" à l' enfant|strong="G3813" elle ne se souvient|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3765" |strong="G2089" de la souffrance|strong="G2347" à cause de|strong="G1223" la joie|strong="G5479" qu|strong="G3754" a de ce qu'un homme|strong="G444" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" ²² Vous|strong="G5210" |strong="G3303" donc|strong="G3767" aussi|strong="G2532" vous êtes|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3568" dans la tristesse|strong="G3077" mais|strong="G1161" je vous|strong="G5209" reverrai|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G3825" et|strong="G2532" votre|strong="G5216" coeur|strong="G2588" se réjouira|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5690" et|strong="G2532" nul|strong="G3762" ne vous|strong="G575" |strong="G5216" ravira|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5719" votre|strong="G5216" joie|strong="G5479" ²³ |strong="G2532" En|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" vous

ne m|strong="G1691" interrogerez|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5692" plus|strong="G3756" sur rien|strong="G3762" En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" ce que|strong="G3745" |strong="G302" vous demanderez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5661" au Père|strong="G3962" il vous|strong="G5213" le donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ²⁴ Jusqu'à|strong="G2193" présent|strong="G737" vous n|strong="G3756" rien|strong="G3762" demandé|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" Demandez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" vous recevrez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" afin que|strong="G2443" votre|strong="G5216" joie|strong="G5479" soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" ²⁵ Je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5758" ces choses|strong="G5023" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3942" |strong="G235" L' heure|strong="G5610" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" où|strong="G3753" je ne vous|strong="G5213" parlerai|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5692" plus|strong="G2089" |strong="G3765" en|strong="G1722" paraboles|strong="G3942" mais|strong="G235" où je vous|strong="G5213" parlerai|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5692" ouvertement|strong="G3954" du|strong="G4012" Père|strong="G3962" ²⁶ En|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" vous demanderez|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5698" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" je ne vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" je|strong="G1473" prierai|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5692" le Père|strong="G3962" pour|strong="G4012" vous|strong="G5216" ²⁷ car|strong="G1063" le Père|strong="G3962" lui-même|strong="G846" vous|strong="G5209" aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" parce que|strong="G3754" vous|strong="G5210" m|strong="G1691" aimé|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" que vous avez cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" je|strong="G1473" suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ²⁸ Je suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G3844" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G3825" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" maintenant je quitte|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5719" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" je vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G4314" Père|strong="G3962" ²⁹ Ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Voici|strong="G2396" maintenant|strong="G3568" tu parles|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ouvertement|strong="G3954" et|strong="G2532" tu n'emploies|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aucune|strong="G3762" parabole|strong="G3942" ³⁰ Maintenant|strong="G3568" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" que tu n'as pas|strong="G3756" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" besoin|strong="G5532" que|strong="G2443" personne|strong="G5100" t|strong="G4571" interroge|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5725" c'est pourquoi|strong="G1722" |strong="G5129" nous croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" tu es sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" ³¹ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Vous croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G737" ³² Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" l' heure|strong="G5610" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" elle est|strong="G2064" |strong="G0" déjà|strong="G3568" venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" où|strong="G2443" vous serez dispersés|strong="G4650" x-morph="strongMorph:TG5686" chacun|strong="G1538" de|strong="G1519" son côté|strong="G2398" et|strong="G2532" où vous me|strong="G1691" laisserez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5632" seul|strong="G3441" mais|strong="G2532" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" seul|strong="G3441" car|strong="G3754" le Père|strong="G3962" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" ³³ Je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5758" ces choses|strong="G5023" afin que|strong="G2443" vous ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la paix|strong="G1515" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" Vous aurez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" des tribulations|strong="G2347" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" mais|strong="G235" prenez courage|strong="G2293" x-morph="strongMorph:TG5720" j|strong="G1473" vaincu|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5758" le monde|strong="G2889"

John 16:1**Déclaration de connexion:**

La partie de l'histoire du chapitre précédent se poursuit. Jésus se couche à la table avec son disciples et continue de leur parler.

tu ne vas pas tomber

Ici, l'expression «tomber» implique de cesser de faire confiance à Jésus. Vous pouvez traduire cela dans un forme active. AT: "Vous ne cesserez de croire en moi à cause des difficultés auxquelles vous devez faire face" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

l'heure vient où tous ceux qui vous tuent penseront qu'il offre un service à Dieu

"Il arrivera un jour qu'une personne te tue et pense qu'il fait quelque chose de bien pour Dieu."

John 16:3**Ils feront ces choses parce qu'ils n'ont pas connu le Père ni moi**

Ils tueront certains croyants parce qu'ils ne connaissent pas Dieu le Père ou Jésus.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

quand leur heure vient

Ici, «heure» est un métonyme qui fait référence à l'époque où les gens persécuteront les disciples de Jésus. À: "Quand ils vous font souffrir" (voir: métonymie)

au début

C'est un métonyme qui fait référence aux premiers jours du ministère de Jésus. AT: "quand vous avez commencé à suivre moi »(voir: métonymie)

John 16:5**la tristesse a rempli ton coeur**

Ici, «coeur» est un métonyme pour l'être intérieur d'une personne. AT: "vous êtes maintenant très triste" (voir: métonymie)

si je ne m'en vais pas, le Consolateur ne viendra pas à vous

Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive. AT: "le consolateur ne viendra à vous que si je m'en vais" (Voir: doubles négatifs)

Consolateur

Ceci est un titre pour le Saint-Esprit qui sera avec les disciples après que Jésus soit parti. Voyez comment vous a traduit ceci dans Jean 14:26 .

John 16:8**le consolateur prouvera que le monde a tort sur le péché... la justice... je vais au Père**

Quand le Saint-Esprit est venu, il a commencé à montrer aux gens qu'ils étaient des pécheurs.

Consolateur

Cela fait référence au Saint-Esprit. Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 14:16 .

monde

C'est un métonyme qui fait référence aux personnes du monde (voir: métonymie).

à propos du péché, parce qu'ils ne croient pas en moi

"Ils sont coupables de péché parce qu'ils ne me font pas confiance"

à propos de la justice, parce que je vais au Père, et vous ne me verrez plus

"Quand je reviens à Dieu et qu'ils ne me voient plus, ils sauront que j'ai fait les bonnes choses"

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

à propos du jugement, parce que le dirigeant de ce monde a été jugé

«Dieu les tiendra responsables et les punira pour leurs péchés, tout comme il punira Satan, celui qui règne sur ce monde "

le dirigeant de ce monde

Ici, «souverain» se réfère à Satan. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Jean 12:31 . AT: "Satan qui gouverne monde"

John 16:12**choses à te dire**

"Messages pour vous" ou "mots pour vous"

l'esprit de vérité

C'est un nom pour le Saint-Esprit qui dira aux gens la vérité sur Dieu.

il vous guidera dans toute la vérité

La «vérité» fait référence à la vérité spirituelle. AT: «il vous enseignera toute la vérité spirituelle que vous devez connaître» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il dira tout ce qu'il entend

Jésus implique que Dieu le Père parlera à l'Esprit. AT: «il dira tout ce que Dieu lui dit à dire »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

il prendra de ce qui est à moi et il vous le dira

Ici, «les choses à moi» se réfèrent à l'enseignement de Jésus et aux œuvres puissantes. AT: "il vous révélera que ce que j'ai dit et fait est effectivement vrai »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 16:15

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

l'Esprit prendra de ce qui est à moi et il vous le dira

Le Saint-Esprit dira aux gens que les paroles et les œuvres de Jésus sont vraies. AT: "Le Saint-Esprit dire à tous que mes paroles et mes œuvres sont vraies »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Dans un court laps de temps

«Bientôt» ou «Avant beaucoup de temps»

après un court laps de temps

"Encore une fois, avant que beaucoup de temps passe"

John 16:17

Informations générales:

Il y a une pause dans la parole de Jésus alors que ses disciples se demandent ce que Jésus voulait dire.

Un peu de temps tu ne me verras plus

Les disciples n'ont pas compris que cela fait référence à la mort de Jésus sur la croix.

après un peu de temps, vous me verrez

Les significations possibles sont 1) Cela pourrait se référer à la résurrection de Jésus ou 2) Cela pourrait se référer à Jésus à la fin des temps.

le père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 16:19

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses disciples.

Est-ce ce que vous vous demandez, ce que je voulais dire en disant: «voyez-moi»?

Jésus utilise cette question pour que ses disciples se concentrent sur ce qu'il vient de leur dire, pour pouvoir expliquer plus loin. AT: "Vous vous demandez ce que je voulais dire quand j'ai dit... voyez-moi." (Voir: Rhétorique Question)

Vraiment, vraiment, je vous le dis

Traduisez ceci comme le souligne votre langue que ce qui suit est important et vrai. Regarde comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

mais le monde sera content

Ici, le «monde» est un métonyme pour les personnes qui s'opposent à Dieu. AT: "mais les opposants Dieu sera content »(Voir: Métonymie)

John 16:22

ton coeur sera content

Ici, «cœur» est un métonyme pour l'être intérieur d'une personne. AT: "vous serez très heureux" ou "vous serez très joyeux »(voir: métonymie)

Vraiment, vraiment, je vous le dis

Traduisez ceci comme le souligne votre langue que ce qui suit est important et vrai. Regarde comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

si vous demandez quelque chose du Père en mon nom, il vous le donnera

Ici, le mot «nom» est un métonyme qui fait référence à la personne et à l'autorité de Jésus. AT: "si vous demandez quelque chose au Père, il te le donnera parce que tu m'appartiens "(Voir: Métonymie)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

en mon nom

Ici, «nom» est un métonyme qui fait référence à la personne et à l'autorité de Jésus. Le Père honorera les demandes des croyants en raison de leur relation avec Jésus. AT: "parce que tu es mon adepte "ou" sur mon autorité "(voir: métonymie)

vosre joie sera accomplie

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu vous donnera une grande joie" (Voir: Actif ou Passif)

John 16:25

en chiffres de discours

"Dans un langage qui n'est pas clair"

l'heure vient

"Ça va bientôt arriver"

vous parler clairement du Père

"Vous parler du Père d'une manière que vous comprendrez clairement."

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 16:26

vous demanderez en mon nom

Ici, «nom» est un métonyme pour la personne et l'autorité de Jésus. AT: "vous demanderez parce que vous m'appartient "(voir: métonymie)

le Père lui-même t'aime parce que tu m'as aimé

Quand une personne aime Jésus, le Fils, elle aime aussi le Père, car le Père et le Fils ne font qu'un.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je viens du Père... Je quitte le monde et je vais au Père

Après sa mort et sa résurrection, Jésus retournera à Dieu le Père.

Je suis venu du Père... aller au Père

Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

monde

Le «monde» est un métonyme qui fait référence aux personnes qui vivent dans le monde. (Voir: métonymie)

John 16:29

Déclaration de connexion:

Les disciples répondent à Jésus.

Crois-tu maintenant?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour montrer que Jésus est perplexe que ses disciples soient seulement maintenant prêt à lui faire confiance. AT: «Alors maintenant tu me fais confiance! (Voir: Rhétorique Question)

John 16:32

Déclaration de connexion:

Jésus continue de parler à ses disciples.

vous serez dispersés

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "les autres vont vous disperser" (voir: actif ou passif)

le père est avec moi

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

afin que vous ayez la paix en moi

Ici, la «paix» fait référence à la paix intérieure. AT: «pour que vous ayez la paix intérieure grâce à votre relation avec moi »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

J'ai conquis le monde

Ici, «le monde» fait référence aux problèmes et à la persécution que les croyants endureront de la part de ceux qui s'opposent à Dieu. AT: "J'ai vaincu les problèmes de ce monde" (Voir: Métonymie)

Translation Questions

John 16:1

"Pourquoi Jésus a t-il dit ces choses à ses disciples?", Jésus a dit ces choses à ses disciples afin qu'ils ne trébuchent pas. "

John 16:2

"Pourquoi les gens mettront-ils les disciples en dehors des synagogues et en tueront quelques-uns?", Pourquoi Jésus n'a t-il pas dit au début ces choses à ses disciples?",

Ils feront cela parce qu'ils n'ont pas connu le Père ou Jésus. " Jésus n'a pas dit ces choses au début parce qu'il était avec eux. "

John 16:4

"Pourquoi les gens mettront-ils les disciples en dehors des synagogues et en tueront quelques-uns?", Pourquoi Jésus n'a t-il pas dit au début ces choses à ses disciples?",

Ils feront cela parce qu'ils n'ont pas connu le Père ou Jésus. " Jésus n'a pas dit ces choses au début parce qu'il était avec eux. "

John 16:7

"Pourquoi est-il mieux pour Jésus de s'en aller?", Il est mieux pour Jésus de s'en aller car le Consolateur ne viendra pas à moins que Jésus ne s'en aille; mais si Jésus s'en va, Jésus leur enverra le Consolateur. "

John 16:8

"Envers quoi le Consolateur montrera t-il l'erreur du monde?",

Le Consolateur montrera l'erreur du monde par rapport au péché, à la justice et au jugement. "

John 16:13

Que fera l'Esprit de vérité pour les disciples quand il viendra?", "Comment l'Esprit de vérité rendra t-il gloire à Jésus?",

Il les guidera dans toute la vérité; car il ne parlera pas de ce qui vient de lui-même; mais tout ce qu'il entend, il dira ces choses; et il leur déclarera les choses qui viendront. " Il glorifiera Jésus en prenant

des choses qui appartiennent à Jésus et les déclarera aux disciples. "

John 16:14

Que fera l'Esprit de vérité pour les disciples quand il viendra?", "Comment l'Esprit de vérité rendra t-il gloire à Jésus?",
Il les guidera dans toute la vérité; car il ne parlera pas de ce qui vient de lui-même; mais tout ce qu'il entend, il dira ces choses; et il leur déclarera les choses qui viendront. " Il glorifiera Jésus en prenant des choses qui appartiennent à Jésus et les déclarera aux disciples. "

John 16:15

Qu'est-ce que l'Esprit de vérité prendra de Jésus?",
L'Esprit de vérité prendra les choses du Père. Toutes les choses que le Père possède appartiennent à Jésus. "

John 16:17

Quelles paroles de Jésus les disciples n'ont-ils pas compris?",
Ils ne comprenaient pas quand Jésus disait: "Encore un peu de temps et vous ne me verrez plus; dans un peu de temps encore et vous me verrez" et quand il dit " parce ce que je m'en vais au Père. " "

John 16:20

Qu'arrivera t-il au chagrin des disciples?",
Il se transformera en joie. "

John 16:22

:Qu 'est -ce q"ui provoquera la joie des disciples?", "Pourquoi Jésus dit-t-il aux disciples de demander et de recevoir?",
Ils verront de nouveau Jésus et leurs coeurs se réjouiront. " Jésus leur parla ainsi afin que leur joie soit complète. "

John 16:24

:Qu 'est -ce q"ui provoquera la joie des disciples?", "Pourquoi Jésus dit-t-il aux disciples de demander et de recevoir?",
Ils verront de nouveau Jésus et leurs coeurs se réjouiront. " Jésus leur parla ainsi afin que leur joie soit complète. "

John 16:27

"Pourquoi le Père aime t-il lui-même les disciples de Jésus?", "Pourquoi le Père aime t-il lui-même les disciples de Jésus?",
"Le Père aime les disciples de Jésus parce que les disciples ont aimé Jésus et ont cru qu'il venait du Père. \ Jésus est venu du Père dans le monde et va quitter le monde et retourner au Père. "

]

John 16:28

"Pourquoi le Père aime t-il lui-même les disciples de Jésus?", "Pourquoi le Père aime t-il lui-même les disciples de Jésus?",
"Le Père aime les disciples de Jésus parce que les disciples ont aimé Jésus et ont cru qu'il venait du Père. \ Jésus est venu du Père dans le monde et va quitter le monde et retourner au Père. "

]

John 16:32

Selon la parole de Jésus, que feraient les disciples à ce moment venu?", "Qui allait être encore avec Jésus après que les disciples l'aient laissé seul? ", Pourquoi Jésus dit-il aux disciples d'être courageux même s'ils passeront par des souffrances dans le monde? ",
Jésus dit que les disciples seraient dispersés, chacun chez soi et ils laisseraient Jésus seul. "

""Le Père serait avec lui. "

Jésus leur dit d'être courageux parce qu'il a triomphé du monde. "

Selon la parole de Jésus, que feraient les disciples à ce moment venu?", "Qui allait être encore avec Jésus après que les disciples l'aient laissé seul? ", Pourquoi Jésus dit-il aux disciples d'être courageux même s'ils passeront par des souffrances dans le monde? ",
Jésus dit que les disciples seraient dispersés, chacun chez soi et ils laisseraient Jésus seul. "

""Le Père serait avec lui. "

Jésus leur dit d'être courageux parce qu'il a triomphé du monde. "

John 16:33

Selon la parole de Jésus, que feraient les disciples à ce moment venu?", "Qui allait être encore avec Jésus après que les disciples l'aient laissé seul? ", Pourquoi Jésus dit-il aux disciples d'être courageux même s'ils passeront par des souffrances dans le monde? ",
Jésus dit que les disciples seraient dispersés, chacun chez soi et ils laisseraient Jésus seul. "

""Le Père serait avec lui. "

Jésus leur dit d'être courageux parce qu'il a triomphé du monde. "

Chapter 16

¹ « Je vous ai dit ces choses afin que vous ne trébuchiez pas. ² Ils vous mettront en dehors des synagogues; en effet, l'heure est arrivée où quiconque vous tuera pensera qu'il fait une bonne oeuvre pour Dieu. ³ Ils feront ces choses parce qu'ils n'ont pas connu ni le Père ni moi. ⁴ Je vous ai dit ces choses afin que lorsque l'heure viendra pour ces choses de se produire, vous puissiez vous souvenir de cela comme je vous l'avais dit. Je ne vous ai pas dit ces choses au début parce que j'étais avec vous. ⁵ Je m'en vais vers celui qui m'a envoyé; et pourtant personne d'entre vous ne me demande: «Où vas-tu?» ⁶ Parce que je vous ai dit ces choses, vos cœurs sont remplis de tristesse. ⁷ Néanmoins, je vous dis la vérité: il est mieux pour vous que je m'en aille; car, si je ne m'en vais pas, le Consolateur ne viendra pas à vous; mais si je m'en vais, je vais vous l'envoyer. ⁸ Quand il viendra, le Consolateur montrera l'erreur du monde par rapport au péché, à la justice et au jugement - ⁹ à propos du péché, parce qu'ils ne me croient pas; ¹⁰ à propos de la justice parce que je vais au Père, et vous ne me verrez plus; ¹¹ et à propos du jugement, parce que le prince de ce monde a été déjà jugé. ¹² J'ai beaucoup de choses à vous dire, mais vous n'allez pas les comprendre toutes maintenant. ¹³ Cependant, quand Lui, l'Esprit de la Vérité sera venu, il vous guidera dans toute la vérité; car il ne parlera pas de ce qui vient de lui-même; mais tout ce qu'il entend, il dira ces choses; et il vous déclarera les choses qui viendront. ¹⁴ Il me glorifiera, car il prendra des choses qui m'appartiennent et vous les déclarera. ¹⁵ Tout ce que le Père possède est à moi; ainsi, j'ai dit que l'Esprit prendra les choses qui sont à moi et vous les annoncera. ¹⁶ Dans peu de temps, vous ne me verrez plus; après peu de temps encore, vous me verrez. » ¹⁷ Quelques-uns de ses disciples disaient les uns aux autres: «Quelles sont ces choses qu'il nous dit: "Dans peu de temps, vous ne me verrez plus; dans peu de temps encore et vous me verrez," et, "parce que je m'en vais au Père?" » ¹⁸ Ils disaient donc: «De quoi parle-t-il en disant: "Dans peu de temps?" » Nous ne savons pas ce qu'il est en train de dire. » ¹⁹ Jésus vit qu'ils avaient le désir de lui poser de questions leur dit: « Vous vous demandez ce que je veux dire en disant: "Dans peu de temps vous ne me verrez plus, après quelques instants encore, vous me verrez?" » ²⁰ En vérité en vérité, je vous le dis, vous pleurerez et vous vous lamenterez, mais le monde sera dans la joie; vous serez dans la tristesse, mais votre tristesse se transformera en joie. ²¹ Une femme est triste lorsque le moment d'enfanter est arrivé pour elle à cause des douleurs. Mais quand elle donne naissance à l'enfant, elle ne se souvient plus de sa douleur à cause de la joie de la venue de cet enfant dans le monde. ²² Vous aussi, vous êtes tristes pour le moment, mais je vous verrai encore; et votre coeur sera dans la joie, et personne ne pourra vous enlever cette joie. ²³ En ce jour, vous ne me poserez pas de questions. En vérité en vérité, je vous le dis, toute chose que vous demandez au Père en mon nom, il vous la donnera. ²⁴ Jusqu'à ce moment vous n'avez rien demandé en mon nom; demandez, et vous recevrez pour que votre joie soit parfaite. ²⁵ Je vous ai dit ces choses dans un langage complexe, mais l'heure vient quand je ne vous parlerai plus dans un langage complexe mais je vais au contraire vous parler clairement à propos du Père. ²⁶ En ce jour là, vous demanderez en mon nom et je ne vous dis pas que je vais prier le Père pour vous; ²⁷ car le Père lui-même vous aime parce que vous m'avez aimé et parce que vous avez cru que je viens du Père. ²⁸ Je viens du Père, et je suis venu dans le monde; je dis encore une fois que je suis en train de quitter le monde et je m'en vais au Père. » ²⁹ Ses disciples dirent: "Regarde, maintenant tu parles clairement; tu ne parles pas dans un langage complexe. ³⁰ Maintenant nous savons que tu connais toutes choses, et que tu n'as pas besoin que quelqu'un te pose de questions. A cause de cela, nous croyons que tu es venu de Dieu". ³¹ Jésus leur répondit: «Croyez vous maintenant? ³² Regardez, le moment vient, oui, et c'est finalement venu, et vous serez dispersés, chacun chez soi, et vous me laisserez seul. Pourtant je ne suis pas seul car le Père est avec moi. ³³ Je vous ai dit ces choses pour qu'en moi vous ayez la paix. Dans le monde vous passerez par des souffrances, mais soyez courageux: J'ai triomphé du monde.»

Chapter 17

¹ Après avoir ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" leva|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5656" les|strong="G846" yeux|strong="G3788" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Père|strong="G3962" l' heure|strong="G5610" est venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" Glorifie|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5657" ton|strong="G4675" Fils|strong="G5207" |strong="G2532" afin que|strong="G2443" ton|strong="G4675" Fils|strong="G5207" te|strong="G4571" glorifie|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5661" ² selon|strong="G2531" que tu lui|strong="G846" as donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" pouvoir|strong="G1849" sur toute|strong="G3956" chair|strong="G4561" afin qu|strong="G2443" accorde|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" à|strong="G3739" tous ceux que|strong="G3956" tu lui|strong="G846" as donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5661" ³ Or|strong="G1161" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" qu|strong="G2443" te connaissent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5725" toi|strong="G4571" le seul|strong="G3441" vrai|strong="G228" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" celui que|strong="G3739" tu as envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ Je|strong="G1473" t|strong="G4571" glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" j'ai achevé|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5656" l' oeuvre|strong="G2041" que|strong="G3739" |strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" à|strong="G2443" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁵ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" toi|strong="G4771" Père|strong="G3962" glorifie|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3165" auprès|strong="G3844" de toi- même|strong="G4572" de la gloire|strong="G1391" que|strong="G3739" j' avais|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" auprès|strong="G3844" de toi|strong="G4671" avant|strong="G4253" que le monde|strong="G2889" fût|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" ⁶ J'ai fait connaître|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5656" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" aux hommes|strong="G444" que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" du milieu|strong="G1537" du monde|strong="G2889" Ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" à toi|strong="G4674" et|strong="G2532" tu me|strong="G1698" les|strong="G846" as donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" ils ont gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5758" ta|strong="G4675" parole|strong="G3056" ⁷ Maintenant|strong="G3568" ils ont connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tout|strong="G3956" |strong="G3745" ce que tu m|strong="G3427" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G3844" toi|strong="G4675" ⁸ Car|strong="G3754" je leur|strong="G846" ai donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" les paroles|strong="G4487" que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" données|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" ils les ont reçues|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" ils ont vraiment|strong="G230" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" je suis sorti|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G3844" toi|strong="G4675" et|strong="G2532" ils ont cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁹ C'est pour|strong="G4012" eux|strong="G846" que je|strong="G1473" prie|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5719" Je ne prie|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" pour|strong="G4012" le monde|strong="G2889" mais|strong="G235" pour|strong="G4012" ceux que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" parce qu|strong="G3754" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" à toi|strong="G4674" - ¹⁰ et|strong="G2532" tout|strong="G3956" ce qui est à moi|strong="G1699" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à toi|strong="G4674" et|strong="G2532" ce qui est à toi|strong="G4674" est à moi|strong="G1699" - et|strong="G2532" je suis glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5769" en|strong="G1722" eux|strong="G846" ¹¹ Je|strong="G2532" ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G2089" |strong="G3765" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" ils|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" je|strong="G1473" vais|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" toi|strong="G4571" Père|strong="G3962" saint|strong="G40" garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5657" en|strong="G1722" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" ceux|

strong="G846" que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnés|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5758" afin qu|strong="G2443" soient|strong="G5600" x-
 morph="strongMorph:TG5753" un|strong="G1520" comme|strong="G2531" nous|strong="G2249" **12**
 Lorsque|strong="G3753" j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326"
 eux|strong="G846" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" je|strong="G1473" les|
 strong="G846" gardais|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5707" en|strong="G1722" ton|
 strong="G4675" nom|strong="G3686" J'ai gardé|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5656" ceux|
 strong="G846" que tu m|strong="G3427" donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" et|
 strong="G2532" aucun|strong="G3762" d|strong="G1537" eux|strong="G846" ne s'est perdu|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5639" sinon|strong="G1508" le fils|strong="G5207" de
 perdition|strong="G684" afin que|strong="G2443" l' Écriture|strong="G1124" fût accomplie|
 strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" **13** Et|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" je
 vais|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G4314" toi|strong="G4571" et|
 strong="G2532" je dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023"
 dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" afin qu|strong="G2443" aient|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5725" en|strong="G1722" eux|strong="G846" ma|strong="G1699" joie|
 strong="G5479" parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" **14** Je|strong="G1473" leur|
 strong="G846" ai donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" ta|strong="G4675" parole|
 strong="G3056" et|strong="G2532" le monde|strong="G2889" les|strong="G846" a haïs|strong="G3404"
 x-morph="strongMorph:TG5656" parce qu|strong="G3754" ne sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" comme|
 strong="G2531" moi|strong="G1473" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|
 strong="G3756" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" **15** Je ne te prie|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de|strong="G2443" les|strong="G846" ôter|
 strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5661" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" mais|
 strong="G235" de|strong="G2443" les|strong="G846" préserver|strong="G5083" x-
 morph="strongMorph:TG5661" du|strong="G1537" mal|strong="G4190" **16** Ils ne sont|strong="G1526"
 x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" monde|strong="G2889"
 comme|strong="G2531" moi|strong="G1473" je ne suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" **17**
 Sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5657" les|strong="G846" par|strong="G1722" ta|
 strong="G4675" vérité|strong="G225" ta|strong="G4674" parole|strong="G3056" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" la vérité|strong="G225" **18** Comme|strong="G2531" tu m|
 strong="G1691" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" le
 monde|strong="G2889" je les|strong="G846" ai aussi|strong="G2504" envoyés|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" **19** Et|strong="G2532"
 je|strong="G1473" me sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5719" moi- même|
 strong="G1683" pour|strong="G5228" eux|strong="G846" afin qu|strong="G2443" eux|strong="G846"
 aussi|strong="G2532" soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" sanctifiés|strong="G37"
 x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1722" la vérité|strong="G225" **20** Ce|strong="G1161"
 n'est pas|strong="G3756" pour|strong="G4012" eux|strong="G5130" seulement|strong="G3440" que je
 prie|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" encore|strong="G2532"
 pour|strong="G4012" ceux qui croiront|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5694" en|
 strong="G1519" moi|strong="G1691" par|strong="G1223" leur|strong="G846" parole|strong="G3056" **21**
 afin que|strong="G2443" tous|strong="G3956" soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753"
 un|strong="G1520" comme|strong="G2531" toi|strong="G4771" Père|strong="G3962" tu es en|
 strong="G1722" moi|strong="G1698" et comme je|strong="G2504" suis en|strong="G1722" toi|
 strong="G4671" afin qu|strong="G2443" eux|strong="G846" aussi|strong="G2532" soient|
 strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" un|strong="G1520" en|strong="G1722" nous|
 strong="G2254" pour que|strong="G2443" le monde|strong="G2889" croie|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5661" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" m|strong="G3165" envoyé|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" **22** |strong="G2532" Je|strong="G1473" leur|
 strong="G846" ai donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" la gloire|strong="G1391"
 que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758"
 afin qu|strong="G2443" soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" un|strong="G1520"
 comme|strong="G2531" nous|strong="G2249" sommes|strong="G2070" x-
 morph="strongMorph:TG5748" un|strong="G1520" - **23** moi|strong="G1473" en|strong="G1722" eux|
 strong="G846" et|strong="G2532" toi|strong="G4771" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" -afin qu|
 strong="G2443" soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" parfaitement|strong="G5048"
 x-morph="strongMorph:TG5772" un|strong="G1519" |strong="G1520" et|strong="G2532" que|
 strong="G2443" le monde|strong="G2889" connaisse|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5725"
 que|strong="G3754" tu|strong="G4771" m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-

morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" que tu les|strong="G846" as aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G2531" tu m|strong="G1691" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁴ Père|strong="G3962" je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G2443" là où|strong="G3699" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ceux|strong="G3739" que tu m|strong="G3427" donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" aussi|strong="G2548" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" afin qu|strong="G2443" voient|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5725" ma|strong="G1699" gloire|strong="G1391" la gloire que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" parce que|strong="G3754" tu m|strong="G3165" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" avant|strong="G4253" la fondation|strong="G2602" du monde|strong="G2889" ²⁵ |strong="G2532" Père|strong="G3962" juste|strong="G1342" le monde|strong="G2889" ne t|strong="G4571" point|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G1161" moi|strong="G1473" je t|strong="G4571" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" ceux- ci|strong="G3778" ont connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁶ Je|strong="G2532" leur|strong="G846" ai fait connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5656" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" je le leur ferai connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5692" afin que|strong="G2443" l' amour|strong="G26" dont|strong="G3739" tu m|strong="G3165" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" en|strong="G1722" eux|strong="G846" et que je|strong="G2504" sois en|strong="G1722" eux|strong="G846"

John 17:1

Déclaration de connexion:

La partie de l'histoire du chapitre précédent se poursuit. Jésus avait parlé à ses disciples, mais maintenant il commence à prier Dieu.

il leva les yeux au ciel

C'est un idiomme qui signifie regarder vers le haut. AT: "il leva les yeux vers le ciel" (voir: idiomme)

cieux

Cela fait référence au ciel.

Père... glorifie ton Fils pour que le Fils te glorifie

Jésus demande à Dieu le Père de l'honorer pour qu'il puisse rendre honneur à Dieu.

Pere fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

l'heure est venue

Ici, le mot «heure» est un métonyme qui désigne le temps pour que Jésus souffre et meure. AT: «il est temps pour moi de souffrir et de mourir »(voir: métonymie)

toute chair

Cela fait référence à toutes les personnes.

John 17:3

C'est la vie éternelle... connais-toi, le seul vrai Dieu, et... Jésus-Christ

La vie éternelle consiste à connaître le seul vrai Dieu, Dieu le Père et Dieu le Fils.

le travail que vous m'avez donné à faire

Ici, le «travail» est un métonyme qui désigne tout le ministère terrestre de Jésus. (Voir: métonymie)

Père, glorifie-moi... avec la gloire que j'avais avec toi avant que le monde ne soit fait

Jésus a eu la gloire avec Dieu le Père «avant que le monde ne soit créé» parce que Jésus est Dieu le Fils. À: "Père, donne-moi l'honneur en me faisant venir comme tu étais avant de faire le monde" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 17:6

Déclaration de connexion:

Jésus commence à prier pour ses disciples.

J'ai révélé ton nom

Ici, «nom» est un métonyme qui fait référence à la personne de Dieu. AT: «Je leur ai appris qui vous êtes vraiment et comment tu es »(Voir: Métonymie)

du monde

Ici, «monde» est un métonyme qui fait référence aux peuples du monde qui s'opposent à Dieu. Ça

signifie que Dieu a séparé spirituellement les croyants des personnes qui ne croient pas en lui. (Voir: La métonymie)

gardé ta parole

C'est un idiomme qui signifie obéir. AT: «obéi à ton enseignement» (voir: idiomme)

John 17:9

Je ne prie pas pour le monde

Ici, le mot «monde» est un métonyme qui fait référence aux personnes qui s'opposent à Dieu. AT: «Je ne suis pas en priant pour ceux qui ne vous appartiennent pas »(Voir: Métonymie)

dans le monde

C'est un métonymie qui fait référence à l'être sur la terre et à être parmi les personnes qui s'opposent à Dieu. A: «Parmi les personnes qui ne vous appartiennent pas» (voir: métonymie)

Saint Père, garde-les... qu'ils seront un... comme nous sommes un

Jésus demande au Père de garder ceux qui ont confiance en lui pour qu'ils puissent avoir une relation étroite avec Dieu.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

garde-les en ton nom que tu m'as donné

Ici, le mot «nom» est un métonyme de la puissance et de l'autorité de Dieu. AT: «garde-les en sécurité par ton pouvoir et autorité que vous m'avez donnés »(Voir: Métonymie)

John 17:12

Je les ai gardés en ton nom

Ici, «nom» est un métonyme qui fait référence au pouvoir et à la protection de Dieu. AT: «Je les ai gardés avec votre protection »(Voir: Métonymie)

aucun d'entre eux n'a été détruit, sauf le fils de la destruction

"Le seul parmi eux qui a été détruit est le fils de la destruction"

le fils de la destruction

Cela fait référence à Judas, qui a trahi Jésus. AT: «celui que vous avez décidé il y a longtemps destroy »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

afin que les écritures soient accomplies

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «accomplir la prophétie à son sujet dans les Écritures» (Voir: actif ou passif)

dans le monde

Ici, «monde» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le monde. (Voir: métonymie)

afin qu'ils aient ma joie remplie en eux-mêmes

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «pour que vous puissiez leur donner une grande joie» (Voir: Actif ou Passif)

Je leur ai donné votre mot

"Je leur ai parlé"

le monde... car ils ne sont pas du monde... je ne suis pas du monde

Ici, le «monde» est un métonyme qui fait référence aux personnes qui s'opposent à Dieu. AT: "Les gens qui s'opposer à vous avez détesté mes disciples parce qu'ils n'appartiennent pas à ceux qui ne croient pas, juste comme je ne leur appartiens pas »(Voir: Métonymie)

John 17:15

le monde

Dans ce passage, «le monde» est un métonyme pour les personnes qui s'opposent à Dieu. (Voir: métonymie)

les garder du mal

Cela fait référence à Satan. AT: «protégez-les de Satan, le méchant» (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Distinguez-les par la vérité

Le but de les différencier peut être clairement indiqué. La phrase «par la vérité» représente ici en enseignant la vérité. AT: «Faites-leur votre propre peuple en leur enseignant la vérité» (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Ta parole est la vérité

"Votre message est vrai" ou "Ce que vous dites est vrai"

John 17:18

dans le monde

Ici, dans «le monde», il y a un métonyme qui signifie pour les personnes qui vivent dans le monde. AT: "à la peuple du monde »(Voir: Métonymie)

afin qu'ils puissent eux aussi être mis à part dans la vérité

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «afin qu'ils puissent également se mettre à part pour vous "(voir: actif ou passif)

John 17:20

ceux qui croiront en moi par leur parole

"Ceux qui vont croire en moi parce qu'ils enseignent à propos de moi"

ils seront tous un, comme vous, Père, êtes en moi et je suis en vous. Qu'ils soient aussi en nous
Ceux qui ont confiance en Jésus deviennent unis avec le Père et le Fils quand ils croient. Père C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

le monde

Ici, le «monde» est un métonyme qui fait référence aux personnes qui ne connaissent pas encore Dieu. Au des gens qui ne connaissent pas Dieu »(voir: métonymie)

John 17:22

La gloire que tu m'as donnée, je leur ai donné
"J'ai honoré mes disciples comme vous m'avez honoré"

afin qu'ils soient un, tout comme nous sommes un
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «pour que vous puissiez les unir comme vous vous êtes unis nous »(voir: actif ou passif)

qu'ils puissent être amenés à compléter l'unité
"Qu'ils peuvent être complètement unis"

que le monde saura

Ici, «le monde» est un métonyme qui fait référence aux personnes qui ne connaissent pas Dieu. AT: "que tous les les gens sauront "(voir: métonymie)

aimé

Ce genre d'amour vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

John 17:24

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

où je suis

Ici, «où je suis» se réfère au ciel. AT: "avec moi au paradis" (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

pour voir ma gloire

"Voir ma grandeur"

avant la création du monde

Ici, Jésus se réfère au temps avant la création. AT: «avant de créer le monde» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 17:25

Déclaration de connexion:

Jésus termine sa prière.

Père juste

Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

le monde ne te connaissait pas

Le «monde» est un métonyme pour les personnes qui n'appartiennent pas à Dieu. AT: «ceux qui n'appartiennent pas à vous ne savez pas à quoi vous ressemblez »(Voir: Métonymie)

Je leur ai fait connaître ton nom

Le mot «nom» fait référence à Dieu. AT: "Je leur ai révélé ce que tu es" (Voir: Métonymie)

Amour aimé

Ce genre d'amour vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même s'il ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

Translation Questions

John 17:2

Pourquoi le Père a t-il donné autorité à Jésus sur toute chair?", "body": "Le Père a agi ainsi afin que Jésus donne la vie éternelle à tous ceux que le Père lui a donnés. "
"Le Père a agi ainsi afin que Jésus donne la vie éternelle à tous ceux que le Père lui a donnés. "

Pourquoi le Père a t-il donné autorité à Jésus sur toute chair?", "body": "Le Père a agi ainsi afin que Jésus donne la vie éternelle à tous ceux que le Père lui a donnés. "
"Le Père a agi ainsi afin que Jésus donne la vie éternelle à tous ceux que le Père lui a donnés. "

John 17:3

"Qu'est-ce que la vie éternelle?" Comment Jésus a t-il glorifié Dieu sur la terre? " Quelle gloire Jésus désire-t-il?"",,

La vie éternelle esr de connaître le Père, le vrai Dieu, et celui qu'il a envoyé, Jésus Christ. " Il l'a glorifié en achevant l'oeuvre que le Père lui a confiée. " Il veut la gloire qu'il avait avec le Père avant la création du monde. "

John 17:4

"Qu'est-ce que la vie éternelle?" Comment Jésus a t-il glorifié Dieu sur la terre? " Quelle gloire Jésus désiret-il?","

La vie éternelle esr de connaitre le Père, le vrai Dieu, et celui qu'il a envoyé, Jésus Christ. " Il l'a glorifié en achevant l'oeuvre que le Père lui a confiée. " Il veut la gloire qu'il avait avec le Père avant la création du monde. "

John 17:5

"Qu'est-ce que la vie éternelle?" Comment Jésus a t-il glorifié Dieu sur la terre? " Quelle gloire Jésus désiret-il?","

La vie éternelle esr de connaitre le Père, le vrai Dieu, et celui qu'il a envoyé, Jésus Christ. " Il l'a glorifié en achevant l'oeuvre que le Père lui a confiée. " Il veut la gloire qu'il avait avec le Père avant la création du monde. "

John 17:6

A qui Jésus a t-il révélé le nom de son Père?", Comment les gens du monde que le Père a donnés à Jésus ont-ils répondu à la parole de Jésus?",

Jésus a révélé le nom de son Père aux gens du monde que le Père lui a donnés " Ils ont reçu la parole de Jésus et ils ont vraiment cru que Jésus venait du Père et que le Père l'a envoyé. "

John 17:8

A qui Jésus a t-il révélé le nom de son Père?", Comment les gens du monde que le Père a donnés à Jésus ont-ils répondu à la parole de Jésus?",

Jésus a révélé le nom de son Père aux gens du monde que le Père lui a donnés " Ils ont reçu la parole de Jésus et ils ont vraiment cru que Jésus venait du Père et que le Père l'a envoyé. "

John 17:9

"Selon Jésus pour qui ne prie t-il pas?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus dit qu'il ne prie pas pour le monde. " Jésus demande au Père de les garder en son nom afin qu'ils soient un, de les protéger contre le méchant, de les consacrer dans la vérité, d'être un comme lui et le Père et pour avoir avec lui ceux que le Père lui a donnés. " }]

"Selon Jésus pour qui ne prie t-il pas?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus dit qu'il ne prie pas pour le monde. " Jésus demande au Père de les garder en son nom afin qu'ils soient un, de les protéger contre le méchant, de les consacrer dans la vérité, d'être un comme lui et le Père et pour avoir avec lui ceux que le Père lui a donnés. " }]

John 17:10

"Selon Jésus pour qui ne prie t-il pas?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus dit qu'il ne prie pas pour le monde. " Jésus demande au Père de les garder en son nom afin qu'ils soient un, de les protéger contre le méchant, de les consacrer dans la vérité, d'être un comme lui et le Père et pour avoir avec lui ceux que le Père lui a donnés. " }]

John 17:11

"Selon Jésus pour qui ne prie t-il pas?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus dit qu'il ne prie pas pour le monde. " Jésus demande au Père de les garder en son nom afin qu'ils soient un, de les protéger contre le méchant, de les consacrer dans la vérité, d'être un comme lui et le Père et pour avoir avec lui ceux que le Père lui a donnés. " }]

John 17:12

Pendant que Jésus était dans le monde qu'a fait Jésus pour ceux que le Père lui avait donnés?",

Jésus les a gardés. "

John 17:15

Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus demande au Père de les protéger contre le méchant, et de les consacrer dans la vérité.

[17:15=17]"

John 17:19

Pourquoi Jésus lui-même s'est -il consacré?",

Jésus s'est lui-même consacré afin que ceux que le Père lui a donnés soient aussi consacrés. "

Pour qui d'autre Jésus prie t-il?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus prie pour ceux qui croieront en lui par la parole de ceux qui l'ont alors suivi. " Jésus demande au Père qu'ils soient un comme lui et le Père et que ceux que le Père lui a donnés soient en eux afin que le monde croit que le Père a envoyé Jésus. "

John 17:20

Pour qui d'autre Jésus prie t-il?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus prie pour ceux qui croieront en lui par la parole de ceux qui l'ont alors suivi. " Jésus demande au Père qu'ils soient un comme lui et le Père et que ceux que le Père lui a donnés soient en eux afin que le monde croit que le Père a envoyé Jésus. "

Pour qui d'autre Jésus prie t-il?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus prie pour ceux qui croieront en lui par la parole de ceux qui l'ont alors suivi. " Jésus demande au Père qu'ils soient un comme lui et le Père et que ceux que le Père lui a donnés soient en eux afin que le monde croit que le Père a envoyé Jésus. "

John 17:21

Pour qui d'autre Jésus prie t-il?", Bref, qu'est-ce que Jésus demande au Père de faire pour ceux qu'il lui a donnés?",

Jésus prie pour ceux qui croieront en lui par la parole de ceux qui l'ont alors suivi. " Jésus demande au Père qu'ils soient un comme lui et le Père et que ceux que le Père lui a donnés soient en eux afin que le monde croit que le Père a envoyé Jésus. "

John 17:22

Comment le Père aime t-il ceux qu'il a donnés à Jésus?", Il les aime du même amour dont il aime Jésus. [17;23]"

John 17:24

Qu'est-ce que Jésus demande au Père pour ceux qu'il lui a donnés?", Jésus veut qu'ils soient aussi là où il est afin qu'ils puissent voir sa gloire. "

John 17:26

Pourquoi Jésus a t'il fait et fera t-il connaître le nom du Père à ceux que le Père lui a donnés? " Jésus leur a fait connaître le nom du Père, et le fera encore, afin que l'amour que Le Père a pour Jésus soit en eux, et que Jésus soit en eux. "

Chapter 17

¹ Jésus, après avoir dit ces choses, leva les yeux vers le ciel et dit: «Père, l'heure est venue. Glorifie ton Fils afin que le Fils te glorifie - ² Juste comme tu lui as donné l'autorité sur toute chair, afin de donner la vie éternelle à tous ceux que tu lui as donnés. ³ C'est la vie éternelle afin qu'ils puissent te connaître, toi, le seul vrai Dieu, et celui qui a été envoyé, Jésus Christ. ⁴ Je t'ai glorifié sur la terre, ayant achevé l'œuvre que tu m'as confiée. ⁵ A présent, Père, glorifie moi auprès de toi-même de la gloire que j'avais avec toi avant que le monde soit créé. ⁶ J'ai fait connaître ton nom aux gens du monde que tu m'as donnés. Ils étaient à toi; et tu me les as donnés et ils ont gardé ta parole. ⁷ Et ils savent maintenant que tout ce que tu m'as donné provient de toi, ⁸ car, je leur ai donné la parole que tu m'as donnée. Ils l'ont reçue et ils croient en vérité que je viens de toi, et que c'est toi qui m'as envoyé. ⁹ Je prie pour eux. Je ne prie pas pour le monde, mais pour ceux que tu m'as donnés, car ils sont à toi. ¹⁰ Tout ce qui est à moi est aussi à toi, et tout ce que tu as est aussi à moi, et je m'en glorifie. ¹¹ Je ne suis plus dans le monde mais, eux, ils sont dans le monde, car je viens à toi. Père saint, garde-les en ton nom, ce nom que tu m'as donné afin qu'ils soient un, juste comme toi et moi, nous sommes un. ¹² Pendant que j'étais avec eux, je les ai gardés en ton nom que tu m'as donné; je les ai gardés et nul d'entre eux n'a péri, si ce n'est le fils de la destruction, afin que les écritures soient accomplies. ¹³ Maintenant, je viens vers toi, mais je leur dis ces choses dans le monde, afin qu'ils puissent avoir ma joie pleinement en eux. ¹⁴ Je leur ai donné ta parole, et le monde les a haïs parce qu'ils ne sont pas du monde, juste comme moi aussi je ne suis pas du monde. ¹⁵ Je ne te demande pas de les enlever du monde, mais pour que tu les protèges contre le méchant. ¹⁶ Juste comme je ne suis pas du monde, eux aussi ne sont pas du monde. ¹⁷ Sanctifie-les par ta vérité, car ta parole est vérité. ¹⁸ Juste comme tu m'as envoyé dans le monde et je les aussi envoyé. ¹⁹ Je me suis consacré à cause d'eux afin qu'eux aussi soient consacrés dans la vérité. ²⁰ Je ne prie pas seulement pour eux, mais aussi pour tous ceux qui croiront en moi à travers leur parole, ²¹ afin qu'ils soient tous un, juste comme toi, Père, tu es en moi, et moi en toi. Je prie qu'ils soient aussi en nous, afin que le monde croit que tu m'as envoyé. ²² Je leur ai donné la gloire que tu m'as donnée, afin qu'ils soit un, juste comme toi et moi, nous sommes un, ²³ moi en eux et toi en moi, afin qu'ils soient parfaitement un; afin que le monde sache que tu m'as envoyé, et que tu les aimes du même amour dont tu m'aimes. ²⁴ Père, ceux que tu m'as donné, je veux qu'ils soient aussi là où je suis, afin qu'ils puissent voir ma gloire, celle que tu m'as donnée; car tu m'as aimé même avant la fondation du monde. ²⁵ Père juste, le monde ne t'a pas connu, mais moi je te connais, et ceux-ci savent que tu m'as envoyé. ²⁶ Je leur ai fait connaître ton nom, et je le ferai encore, afin que l'amour que tu as pour moi soit en eux, et que je sois en eux.»

Chapter 18

¹ Lorsqu'il eut dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" ces choses|strong="G5023" Jésus|strong="G2424" alla|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G4862" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" de l'autre côté|strong="G4008" du torrent|strong="G5493" du Cédron|strong="G2748" où|strong="G3699" se trouvait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un jardin|strong="G2779" dans|strong="G1519" lequel|strong="G3739" il|strong="G846" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" lui et|strong="G2532" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" ² |strong="G2532" Judas|strong="G2455" qui|strong="G3588" le|strong="G846" livrait|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" connaissait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" ce lieu|strong="G5117" parce que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" et|strong="G3326" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" s'y étaient souvent|strong="G4178" réunis|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1563" ³ Judas|strong="G2455" donc|strong="G3767" ayant pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" la cohorte|strong="G4686" et|strong="G2532" des huissiers|strong="G5257" qu'envoyèrent|strong="G1537" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les pharisiens|strong="G5330" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" là|strong="G1563" avec|strong="G3326" des lanternes|strong="G5322" |strong="G2532" des flambeaux|strong="G2985" et|strong="G2532" des armes|strong="G3696" ⁴ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" tout|strong="G3956" ce qui devait lui|strong="G1909" |strong="G846" arriver|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" s'avança|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Qui|strong="G5101" cherchez- vous|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁵ Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" C' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|strong="G1473" Et|strong="G1161" Judas|strong="G2455" |strong="G2532" qui|strong="G3588" le|strong="G846" livrait|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" était|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" ⁶ Lorsque|strong="G5613" |strong="G3767" Jésus leur|strong="G846" eut dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" C' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|strong="G1473" ils reculèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1519" |strong="G3694" et|strong="G2532" tombèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" par terre|strong="G5476" ⁷ Il|strong="G3767" leur|strong="G846" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" de nouveau|strong="G3825" Qui|strong="G5101" cherchez- vous|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G1161" ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" ⁸ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Je vous|strong="G5213" ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" c' est|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" moi|strong="G1473" Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" c'est moi|strong="G1691" que vous cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" laissez|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5628" aller|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5721" ceux- ci|strong="G5128" ⁹ Il dit cela, afin que|strong="G2443" s'accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" la parole|strong="G3056" qu|strong="G3739" avait dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Je n|strong="G3756" perdu|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5656" aucun|strong="G3762" de|strong="G1537" ceux|strong="G846" que|strong="G3739" tu m|strong="G3427" donnes|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" ¹⁰ |strong="G3767" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une épée|strong="G3162" la|strong="G846" tira|strong="G1670" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" frappa|strong="G3817" x-morph="strongMorph:TG5656" le serviteur|strong="G1401" du souverain sacrificateur|strong="G749" et|strong="G2532" lui|strong="G846" coupa|strong="G609" x-morph="strongMorph:TG5656" l'oreille|strong="G5621" droite|strong="G1188" Ce serviteur|strong="G1401" s'appelait|strong="G3686" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Malchus|strong="G3124" ¹¹ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Pierre|strong="G4074" Remets|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5628" ton|strong="G4675" épée|strong="G3162" dans|strong="G1519" le fourreau|strong="G2336" Ne boirai- je|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3378" la coupe|strong="G4221" |strong="G846" que|strong="G3739" le Père|strong="G3962" m|strong="G3427" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" à boire? ¹² La cohorte|strong="G4686" |strong="G2532" le tribun|

strong="G5506" et|strong="G2532" les huissiers|strong="G5257" des Juifs|strong="G2453" se saisirent|
 strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5627" alors|strong="G3767" de Jésus|strong="G2424" et|
 strong="G2532" le|strong="G846" lièrent|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹³ Ils|
 strong="G2532" l|strong="G846" emmenèrent|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5627" d'abord|
 strong="G4412" chez|strong="G4314" Anne|strong="G452" car|strong="G1063" il était|strong="G2258"
 x-morph="strongMorph:TG5713" le beau-père|strong="G3995" de Caïphe|strong="G2533" qui|
 strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" souverain sacrificateur|
 strong="G749" cette|strong="G1565" année|strong="G1763" ¹⁴ Et|strong="G1161" Caïphe|
 strong="G2533" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" celui|strong="G3588" qui avait
 donné ce conseil|strong="G4823" x-morph="strongMorph:TG5660" aux Juifs|strong="G2453" |
 strong="G3754" Il est avantageux|strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'un seul|
 strong="G1520" homme|strong="G444" meure|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5641" pour|
 strong="G5228" le peuple|strong="G2992" ¹⁵ |strong="G1161" Simon|strong="G4613" Pierre|
 strong="G4074" avec|strong="G2532" un autre|strong="G243" disciple|strong="G3101" suivait|
 strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" Jésus|strong="G2424" |strong="G1161" Ce|
 strong="G1565" disciple|strong="G3101" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" connu|
 strong="G1110" du souverain sacrificateur|strong="G749" et|strong="G2532" il entra avec|
 strong="G4897" x-morph="strongMorph:TG5627" Jésus|strong="G2424" dans|strong="G1519" la cour|
 strong="G833" du souverain sacrificateur|strong="G749" ¹⁶ mais|strong="G1161" Pierre|
 strong="G4074" resta|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" dehors|strong="G1854" près|
 strong="G4314" de la porte|strong="G2374" |strong="G3767" L'autre|strong="G243" disciple|
 strong="G3101" qui|strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" connu|
 strong="G1110" du souverain sacrificateur|strong="G749" sortit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" parla|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627"
 à la portière|strong="G2377" et|strong="G2532" fit entrer|strong="G1521" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Pierre|strong="G4074" ¹⁷ Alors|strong="G3767" la servante|
 strong="G3814" la portière|strong="G2377" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à
 Pierre|strong="G4074" Toi|strong="G4771" aussi|strong="G2532" n'es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3361" des|strong="G1537" disciples|strong="G3101" de
 cet|strong="G5127" homme|strong="G444" Il|strong="G1565" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Je n'en suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" point|
 strong="G3756" ¹⁸ Les|strong="G1161" serviteurs|strong="G1401" et|strong="G2532" les huissiers|
 strong="G5257" qui étaient là|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" avaient allumé|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5761" un brasier|strong="G439" car|strong="G3754" il
 faisait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" froid|strong="G5592" et|strong="G2532" ils se
 chauffaient|strong="G2328" x-morph="strongMorph:TG5711" |strong="G1161" Pierre|strong="G4074"
 se tenait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5761" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" et|strong="G2532" se
 chauffait|strong="G2328" x-morph="strongMorph:TG5734" ¹⁹ Le|strong="G3767" souverain
 sacrificateur|strong="G749" interrogea|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|
 strong="G2424" sur|strong="G4012" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" et|strong="G2532"
 sur|strong="G4012" sa|strong="G846" doctrine|strong="G1322" ²⁰ Jésus|strong="G2424" lui|
 strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" J|strong="G1473" parlé|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ouvertement|strong="G3954" au monde|
 strong="G2889" j|strong="G1473" toujours|strong="G3842" enseigné|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" et|strong="G2532"
 dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" où|strong="G3699" tous|strong="G3842" les Juifs|
 strong="G2453" s'assemblent|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" je
 n'ai rien|strong="G3762" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722"
 secret|strong="G2927" ²¹ Pourquoi|strong="G5101" m|strong="G3165" tu|strong="G1905" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Interroge|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5657" sur ce|
 strong="G5101" que je leur|strong="G846" ai dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ceux
 qui m'ont entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5756" voici|strong="G2396" ceux-là|
 strong="G3778" savent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ce que j|strong="G1473" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ²² À|strong="G1161" ces|strong="G5023" mots|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" un|strong="G1520" des huissiers|strong="G5257" qui
 se trouvait là|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5656" un soufflet|strong="G4475" à Jésus|strong="G2424" en disant|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Est-ce ainsi|strong="G3779" que tu réponds|
 strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5736" au souverain sacrificateur|strong="G749" ²³ Jésus|
 strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Si|
 strong="G1487" j'ai mal|strong="G2560" parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" fais

voir|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5657" ce que|strong="G4012" j'ai dit de mal|strong="G2556" et|strong="G1161" si|strong="G1487" j'ai bien|strong="G2573" parlé, pourquoi|strong="G5101" me|strong="G3165" frappes|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁴ Anne|strong="G452" l|strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" à|strong="G4314" Caïphe|strong="G2533" le souverain sacrificateur|strong="G749" ²⁵ |strong="G1161" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" était là|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" se chauffait|strong="G2328" x-morph="strongMorph:TG5734" |strong="G3767" On lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Toi|strong="G4771" aussi|strong="G2532" n' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3361" de|strong="G1537" ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" Il|strong="G1565" le nia|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je n'en suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" ²⁶ Un|strong="G1520" des|strong="G1537" serviteurs|strong="G1401" du souverain sacrificateur|strong="G749" parent|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G4773" de celui|strong="G3739" à qui Pierre|strong="G4074" avait coupé|strong="G609" x-morph="strongMorph:TG5656" l' oreille|strong="G5621" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ne t|strong="G4571" je|strong="G1473" pas|strong="G3756" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" dans|strong="G1722" le jardin|strong="G2779" ²⁷ |strong="G3767" Pierre|strong="G4074" le nia|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" de nouveau|strong="G3825" Et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" le coq|strong="G220" chanta|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁸ Ils|strong="G3767" conduisirent|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" de|strong="G575" chez Caïphe|strong="G2533" au|strong="G1519" prétoire|strong="G4232" |strong="G1161" c' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" le matin|strong="G4405" |strong="G2532" Ils n' entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" point|strong="G3756" eux- mêmes|strong="G846" dans|strong="G1519" le prétoire|strong="G4232" afin de ne pas|strong="G3363" se souiller|strong="G3392" x-morph="strongMorph:TG5686" et|strong="G235" de|strong="G2443" pouvoir manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" la Pâque|strong="G3957" ²⁹ Pilate|strong="G4091" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" pour aller à|strong="G4314" eux|strong="G846" et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quelle|strong="G5101" accusation|strong="G2724" portez- vous|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" contre|strong="G2596" cet|strong="G5127" homme|strong="G444" ³⁰ Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1508" |strong="G0" ce|strong="G3778" n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G1508" un malfaiteur|strong="G2555" nous ne te|strong="G4671" l|strong="G846" aurions|strong="G302" pas|strong="G3756" livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" ³¹ Sur quoi|strong="G3767" Pilate|strong="G4091" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Prenez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5628" le|strong="G846" vous- mêmes|strong="G5210" et|strong="G2532" jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" selon|strong="G2596" votre|strong="G5216" loi|strong="G3551" |strong="G3767" Les Juifs|strong="G2453" lui|strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il ne nous|strong="G2254" est pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de mettre personne|strong="G3762" à mort|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5658" ³² C'était afin que|strong="G2443" s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" avait dite|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" lorsqu'il indiqua|strong="G4591" x-morph="strongMorph:TG5723" de quelle|strong="G4169" mort|strong="G2288" il devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5721" ³³ |strong="G3767" Pilate|strong="G4091" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3825" dans|strong="G1519" le prétoire|strong="G4232" |strong="G2532" appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ³⁴ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Est-ce de|strong="G575" toi- même|strong="G1438" que tu|strong="G4771" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" cela|strong="G5124" ou|strong="G2228" d' autres|strong="G243" te|strong="G4671" l'ont-ils dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" ³⁵ Pilate|strong="G4091" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3385" Moi|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" Juif|strong="G2453" Ta|strong="G4674" nation|

strong="G1484" et|strong="G2532" les principaux sacrificateurs|strong="G749" t|strong="G4571" livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à moi|strong="G1698" qu|strong="G5101" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁶ Mon|strong="G1699" royaume|strong="G932" n'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Jésus|strong="G2424" Si|strong="G1487" mon|strong="G1699" royaume|strong="G932" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" de|strong="G1537" ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" mes|strong="G1699" serviteurs|strong="G5257" auraient|strong="G302" combattu|strong="G75" x-morph="strongMorph:TG5711" pour moi afin que je ne fusse pas|strong="G3363" livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5686" aux Juifs|strong="G2453" mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" mon|strong="G1699" royaume|strong="G932" n'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" d'ici- bas|strong="G1782" ³⁷ |strong="G3766" Pilate|strong="G4091" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" roi|strong="G935" Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Tu|strong="G4771" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" roi|strong="G935" |strong="G1519" |strong="G5124" Je|strong="G1473" suis né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5769" et|strong="G2532" |strong="G1519" |strong="G5124" je suis venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5754" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" pour|strong="G2443" rendre témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5661" à la vérité|strong="G225" Quiconque|strong="G3956" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" de|strong="G1537" la vérité|strong="G225" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" ma|strong="G3450" voix|strong="G5456" ³⁸ Pilate|strong="G4091" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Qu|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que la vérité|strong="G225" |strong="G2532" Après avoir dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" cela|strong="G5124" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de nouveau|strong="G3825" pour aller vers|strong="G4314" les Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" il leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Je|strong="G1473" ne trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" aucun|strong="G3762" crime|strong="G156" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ³⁹ Mais|strong="G1161" comme c'est parmi vous|strong="G5213" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une coutume|strong="G4914" que|strong="G2443" je vous|strong="G5213" relâche|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" quelqu'un|strong="G1520" à|strong="G1722" la fête de Pâque|strong="G3957" |strong="G3767" voulez- vous|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5736" que je vous|strong="G5213" relâche|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5661" le roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ⁴⁰ Alors|strong="G3767" de nouveau|strong="G3825" tous|strong="G3956" s' écrièrent|strong="G2905" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Non pas|strong="G3361" lui|strong="G5126" mais|strong="G235" Barabbas|strong="G912" Or|strong="G1161" Barabbas|strong="G912" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un brigand|strong="G3027"

John 18:1

Informations générales:

Les versets 1-2 donnent des informations générales sur les événements qui suivent. Le verset 1 indique où ils ont pris place, et le verset 2 donne des informations générales sur Judas. (Voir: Informations générales)

Après que Jésus ait prononcé ces mots

L'auteur utilise ces mots pour marquer le début d'un nouvel événement. (Voir: Introduction d'un nouveau Événement)

Kidron Valley

une vallée à Jérusalem séparant le mont du temple du mont des oliviers (voir: comment traduire Noms

) où il y avait un jardin C'était un bosquet d'oliviers. AT: "où il y avait un bosquet d'oliviers" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 18:4

Informations générales:

Jésus commence à parler avec les soldats, les officiers et les pharisiens.

Alors Jésus, qui connaissait tout ce qui lui arrivait

"Alors Jésus, qui savait tout ce qui allait lui arriver"

Jésus de Nazareth

"Jésus, l'homme de Nazareth"

je suis

Ici, le mot "il" est implicite dans le texte. AT: "Je suis lui" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

qui l'a trahi

"Qui l'a remis"

John 18:6

je suis

Ici, le mot "il" n'est pas présent dans le texte original, mais il est implicite. AT: "Je suis lui" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

est tombé au sol

Les hommes sont tombés au sol à cause du pouvoir de Jésus. AT: «est tombé à cause du pouvoir de Jésus» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Jésus de Nazareth

"Jésus, l'homme de Nazareth"

John 18:8

Informations générales:

Au verset 9, il y a une rupture avec le récit principal, Jean nous dit des informations de base sur Jésus accomplissant les Écritures. (Voir: Informations générales)

je suis

Ici, le mot "il" n'est pas présent dans le texte original, mais il est implicite. AT: "Je suis lui" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

C'était pour remplir le mot qu'il a dit

Ici «le mot» se réfère aux mots que Jésus avait priés. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. À: "Cela s'est passé pour accomplir les paroles qu'il avait dites quand il priait son Père" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

John 18:10

Malchus

Malchus est un serviteur masculin du grand prêtre. (Voir: Comment traduire des noms)

gaine

la couverture pour un couteau ou une épée pointue, de sorte que le couteau ne coupe pas le propriétaire

Ne devrais-je pas boire la coupe que le Père m'a donnée?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent sur la déclaration de Jésus. AT: «Je dois certainement boire la coupe que le Père m'a donnée! »(Voir: question rhétorique)

la tasse

Ici, la «coupe» est une métaphore qui fait référence à la souffrance que Jésus doit endurer. (Voir: métaphore)

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 18:12

Informations générales:

Le verset 14 nous fournit des informations de base sur Caiaphas. (Voir: Informations générales)

les Juifs

Ici «les juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui ont opposé Jésus. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

a saisi Jésus et l'a attaché

Les soldats ont attaché les mains de Jésus pour l'empêcher de s'échapper. AT: «capturé Jésus et ligoté pour l'empêcher de s'échapper »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 18:15

Maintenant ce disciple était connu du grand prêtre et il entra avec Jésus

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Maintenant, le grand prêtre connaissait ce disciple donc il était capable entrer avec Jésus »(voir: actif ou passif)

Donc, l'autre disciple, qui était connu du grand prêtre

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Alors l'autre disciple, que le grand prêtre connaissait» (Voir: actif ou passif)

John 18:17

N'es-tu pas aussi un des disciples de cet homme?

Cela apparaît sous la forme d'une question pour permettre à la servante d'exprimer quelque peu sa remarque avec prudence. AT: «Vous êtes aussi l'un des disciples de l'homme arrêté! N'est-ce pas? »(Voir: Rhétorique Question)

Maintenant, les domestiques et les officiers se tenaient là, et ils avaient fait un feu de charbon de bois, car il faisait froid et ils se chauffaient

C'étaient les serviteurs du grand prêtre et les gardes du temple. AT: «Il faisait froid, donc le grand prêtre les serviteurs et les gardes du temple ont fait un feu de charbon de bois et se tenaient debout et se chauffaient autour de lui »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une pause dans la ligne principale de l'histoire afin que Jean puisse ajouter les informations à propos des gens qui se

chauffaient autour du feu. (Voir: Informations générales)

John 18:19

Informations générales:

Ici, l'histoire revient à Jésus.

Le grand prêtre

C'était Caïphas. (Voir: Jean 18:13)

sur ses disciples et son enseignement

Ici «son enseignement» fait référence à ce que Jésus avait enseigné aux gens. AT: «à propos de ses disciples et ce qu'il enseignait aux gens »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

J'ai parlé ouvertement au monde

Vous devrez peut-être expliciter que le mot «monde» est un métonyme pour les personnes qui ont entendu Jésus enseigner. Ici, l'exagération «le monde» souligne que Jésus a parlé ouvertement. (Voir: Connaissance supposée et information implicite et métonymie et hyperbole et généralisation)

où tous les juifs se rassemblent

Ici, «tous les Juifs» est une exagération qui souligne que Jésus a parlé où quiconque voulait l'entendre l'entendre. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Pourquoi m'as-tu demandé?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent sur ce que Jésus dit. À toi ne devrait pas me poser ces questions! »(Voir: question rhétorique)

John 18:22

Est-ce ainsi que tu réponds au grand prêtre?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Ce n'est pas comme ça que tu devrais répondre au grand prêtre!" »(Voir: question rhétorique)

témoigner du tort

«Dis-moi ce que j'ai dit, c'était faux»

si à juste titre, pourquoi me frappes-tu?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent sur ce que Jésus dit. AT: "si je dit seulement ce qui était juste, vous ne devriez pas me frapper!" »(Voir: question rhétorique)

John 18:25

Informations générales:

Ici, l'histoire revient à Peter.

À présent

Ce mot est utilisé pour marquer une pause dans l'histoire et Jean peut fournir des informations sur Peter. (Voir: Informations générales)

N'es-tu pas aussi un de ses disciples?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: "Vous êtes aussi l'un de ses disciples!" (Voir: question rhétorique)

Je ne t'ai pas vu dans le jardin avec lui?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Ici, le mot «lui» fait référence à Jésus. AT: «Je t'ai vu dans l'olivier avec l'homme qu'ils ont arrêté! N'ai-je pas? »(Voir: Rhétorique Question et connaissance supposée et information implicite)

Peter a ensuite nié à nouveau

Ici, il est sous-entendu que Pierre a nié connaître et être avec Jésus. AT: «Peter a ensuite nié à nouveau que il connaissait Jésus ou qu'il était avec lui »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

immédiatement le coq a chanté

Ici, on suppose que le lecteur se souviendra que Jésus avait dit que Peter le refuserait avant la coq a chanté. AT: «immédiatement le coq a chanté, comme Jésus avait dit que cela arriverait» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 18:28

Informations générales:

Ici, l'histoire revient à Jésus. Les soldats et les accusateurs de Jésus l'amènent à Caiaphas. Le verset 28 nous fournit des informations de base sur les raisons pour lesquelles ils ne sont pas entrés dans le prétoire. (Voir: Informations de base)

Puis ils ont conduit Jésus de Caiaphas

Ici, il est sous-entendu qu'ils conduisent Jésus de la maison de Caiaphas. AT: «Puis ils ont conduit Jésus de Caiaphas 'house »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils ne sont pas entrés au siège du gouvernement pour qu'ils ne soient pas souillés

Pilate n'était pas un juif, donc si les dirigeants juifs entraient dans son quartier général, ils seraient souillés. Ce les aurait empêché de célébrer la Pâque. Vous pouvez traduire le double négatif sous une forme positive. AT: «ils sont eux-mêmes restés à l'extérieur du siège de Pilate parce que Pilate était un païen. Ils ne voulaient pas être souillés »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et doubles négatifs)

Si cet homme n'était pas un malfaiteur, nous ne vous l'aurions pas donné

Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive. AT: «Cet homme est un malfaiteur et nous avons pour vous l'amener à la punition »(voir: doubles négatifs)

lui donner plus

Cette phrase signifie ici de passer à un ennemi.

John 18:31

Informations générales:

Au verset 32, il y a une rupture par rapport à l'histoire principale car l'auteur nous raconte sur la façon dont Jésus a prédit comment il mourrait. (Voir: Informations générales)

Les Juifs lui ont dit

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui se sont opposés à Jésus et l'ont arrêté. Au Les dirigeants juifs lui ont dit "(Voir: Synecdoche)

Il n'est pas légal de mettre un homme à mort

Selon le droit romain, les juifs ne pouvaient pas tuer un homme. AT: «Selon le droit romain, nous ne peut pas mettre une personne à mort »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

afin que la parole de Jésus soit accomplie

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «pour accomplir ce que Jésus avait dit plus tôt» (Voir: Actif ou Passif)

pour indiquer par quel genre de mort il mourrait
"En ce qui concerne sa mort"

John 18:33

Je ne suis pas juif, n'est-ce pas?

Cette remarque se présente sous la forme d'une question afin que Pilate puisse souligner son manque d'intérêt total dans les affaires culturelles du peuple juif. AT: «Bien, je ne suis certainement pas un juif et je n'ai aucun intérêt en ces matières!»(Voir: question rhétorique)

Votre propre peuple

"Vos camarades juifs"

John 18:36

Mon royaume n'est pas de ce monde

Ici, le «monde» est un métonyme pour les personnes qui s'opposent à Jésus. Les significations possibles sont 1) «Mon royaume ne fait pas partie

de ce monde »ou 2)« Je n'ai pas besoin de la permission de ce monde pour gouverner en tant que leur roi »ou pas de ce monde que j'ai autorité pour être roi. »(Voir: Métonymie)

afin que je ne sois pas livré aux Juifs

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «et empêcherait les dirigeants juifs d'arrêter moi »(voir: actif ou passif)

les Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche qui fait référence aux dirigeants juifs qui se sont opposés à Jésus. (Voir: Synecdoche)

Je suis venu au monde

Ici, «monde» est une synecdoche qui fait référence aux personnes qui vivent dans le monde. (Voir: Synecdoche)

porter témoignage de la vérité

Ici, «la vérité» fait référence à la vérité sur Dieu. AT: «dire aux gens la vérité sur Dieu» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

qui appartient à la vérité

Ceci est un idiome qui se réfère à quiconque aime la vérité sur Dieu. (Voir: idiome)

ma voix

Ici, la «voix» est une synecdoche qui renvoie aux mots que Jésus dit. AT: «les choses que je dis» ou «moi» (voir: Synecdoche)

John 18:38

Qu'est-ce que la vérité?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour refléter la conviction de Pilate que personne ne sait vraiment quelle est la vérité AT: "Personne ne peut savoir ce qui est vrai!" (Voir: Question rhétorique)

les Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche qui fait référence aux dirigeants juifs qui se sont opposés à Jésus. (Voir: Synecdoche)

Pas cet homme, mais Barabbas

Ceci est une ellipse. Vous pouvez ajouter les mots implicites. AT: «Non! Ne libérez pas cet homme! Libération Barabbas à la place »(Voir: Ellipsis)

Maintenant, Barabbas était un voleur

Ici, Jean fournit des informations générales sur Barabbas. (Voir: Informations générales)
traductionWords

Translation Questions

John 18:1

Après avoir dit ces mots, où est allé Jésus?", Comment Judas connaissait-il ce jardin?", Qui d'autre vint dans ce jardin avec des lanternes, des torches et des armes?", "Après avoir dit ces choses, Jésus se retira avec ses disciples de l'autre côté de la vallée du Cédron où se trouvait un jardin " Judas connaissait ce jardin car Jésus s'y rendait souvent avec ses disciples. " Judas, accompagné des soldats et des officiers envoyés par les souverains sacrificateurs et les pharisiens vinrent aussi dans le jardin. "

]

John 18:2

Après avoir dit ces mots, où est allé Jésus?", Comment Judas connaissait-il ce jardin?", Qui d'autre vint dans ce jardin avec des lanternes, des torches et des armes?", "Après avoir dit ces choses, Jésus se retira avec ses disciples de l'autre côté de la vallée du Cédron où se trouvait un jardin " Judas connaissait ce jardin car Jésus s'y rendait souvent avec ses disciples. " Judas, accompagné des soldats et des officiers envoyés par les souverains sacrificateurs et les pharisiens vinrent aussi dans le jardin. "

]

John 18:3

Après avoir dit ces mots, où est allé Jésus?", Comment Judas connaissait-il ce jardin?", Qui d'autre vint dans ce jardin avec des lanternes, des torches et des armes?", "Après avoir dit ces choses, Jésus se retira avec ses disciples de l'autre côté de la vallée du Cédron où se trouvait un jardin " Judas connaissait ce jardin car Jésus s'y rendait souvent avec ses disciples. " Judas, accompagné des soldats et des officiers envoyés par les souverains sacrificateurs et les pharisiens vinrent aussi dans le jardin. "

]

John 18:4

Qu' est ce qu a demandé Jésus à un groupe de gens dans le jardin?", Jésus leur a demandé:\ " Qui cherchez-vous? "

John 18:6

Qu'est-il arrivé lorsque le groupe de gens a dit qu'ils cherchaient Jésus de Nazareth et que Jésus a répondu : \ "C'est moi? Les soldats et les autres reculèrent et tombèrent à terre. "

John 18:9

Pourquoi Jésus a dit:\ "Je vous ai déjà dit que c'est moi. Alors si c'est vraiment moi que vous cherchez, laissez les autres partir? ", Jésus dit ceci afin que la parole puisse s'accomplir: \ "De ceux que tu m'as donnés, je n'ai perdu personne.\ " "

John 18:11

Qu'a dit Jésus à Pierre après qu'\nil ait coupé l'oreille de Malchus le serviteur du souverain sacrificateur?", Jésus dit à Pierre: \ "Remets l'épée dans son fourreau! Ne dois-je pas boire la coupe que le Père m'a donnée?\ " "

John 18:13

Après s'être saisi de Jésus où le groupe de soldats, leur capitaine et les officiers juifs ont-ils emmenés Jésus?" "Qui était Anne?", Ils l'amènèrent d'abord à Anne. " Anne était le beau père de Caïphe. Caïphe était souverain sacrificateur cette année-là"

John 18:15

Comment Pierre est-il entré dans la cour du souverain sacrificateur?", Un autre disciple qui était connu du souverain sacrificateur sortit pour parler à la servante qui gardait la porte et fit entrer Pierre. "

John 18:16

Comment Pierre est-il entré dans la cour du souverain sacrificateur?", Un autre disciple qui était connu du souverain sacrificateur sortit pour parler à la servante qui gardait la porte et fit entrer Pierre. "

John 18:17

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?", La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:18

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?", La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:19

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

En bref, Comment Jésus a t-il répondu quand le souverain sacrificateur le questionna au sujet de ses disciples et de son enseignement?",

Jésus lui répondit qu'il avait toujours parlé ouvertement au peuple. Il dit au souverain sacrificateur de le demander à ceux qui ont entendu ce qu'il a dit.18:21]"

John 18:20

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:21

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:22

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:23

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:24

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du

souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

Après avoir questionné Jésus où Anne a t-il envoyé Jésus?",

Anne envoya alors Jésus à Caïphe le souverain sacrificateur. "]

John 18:25

Qui a demandé à Pierre s'il était un disciple de Jésus ou s'il était avec Jésus?",

La femme servante gardant la porte, ceux qui se tenaient près du feu, et l'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille, tous ont demandé à Pierre s'il était avec Jésus ou un de ses disciples. "

John 18:27

Qu'est-il arrivé immédiatement après que Pierre ait renié trois fois être avec Jésus?",

Aussitôt le coq chanta après que Pierre ait renié être avec Jésus pour la troisième fois. "

John 18:28

"Pourquoi ceux qui ont emmené Jésus au Prétoire ne sont-ils pas entrés?", Comment les accusateurs de Jésus ont-ils répondu à Pilate quand il leur demanda;"Quelle accusation portez-vous contre cet homme?" "
Ils n'entrèrent pas eux-même dans le Prétoire, afin de ne pas se souiller, afin de pouvoir manger la Pâque. " Ils lui répondirent: \"Si cet homme n'était pas un malfaiteur, nous ne le t'aurions pas livré.\" "

John 18:30

"Pourquoi ceux qui ont emmené Jésus au Prétoire ne sont-ils pas entrés?", Comment les accusateurs de Jésus ont-ils répondu à Pilate quand il leur demanda;"Quelle accusation portez-vous contre cet homme?" "
Ils n'entrèrent pas eux-même dans le Prétoire, afin de ne pas se souiller, afin de pouvoir manger la Pâque. " Ils lui répondirent: \"Si cet homme n'était pas un malfaiteur, nous ne le t'aurions pas livré.\" "

John 18:31

Pourquoi les juifs ont-ils amené Jésus à Pilate au lieu de le punir eux-mêmes?",

Les juifs voulaient tuer Jésus et il n'était pas permis pour eux de mettre à mort qui que ce soit sans la permission des autorités romaines(Pilate). "

John 18:32

Pourquoi les juifs ont-ils amené Jésus à Pilate au lieu de le punir eux-mêmes?",

Les juifs voulaient tuer Jésus et il n'était pas permis pour eux de mettre à mort qui que ce soit sans la permission des autorités romaines(Pilate). "

John 18:33

Qu'est-ce que Pilate a demandé à Jésus?",
Pilate demanda à Jésus s'il était le roi des juifs et
qu'est-ce qu'il avait fait."

John 18:36

"Que dit Jésus à Pilate au sujet du royaume de Jésus?",
"Dans quel but Jésus était-il né?",
Jésus dit à pilate que son royaume n'est pas de ce
monde. " Jésus est né pour être roi "

John 18:37

"Que dit Jésus à Pilate au sujet du royaume de Jésus?",
"Dans quel but Jésus était-il né?",
Jésus dit à pilate que son royaume n'est pas de ce
monde. " Jésus est né pour être roi "

John 18:38

"Quel a été le jugement de Pilate envers Jésus après lui
avoir parlé?" Quand Pilate a offert de relacher Jésus,
qu'est-ce que les juifs ont crié? ,
Pilate a dit aux juifs:\ "Je n'ai rien trouvé de criminel
en cet homme.\ " Les juifs crièrent encore et
dirent: \ "Pas cet homme, mais Barabbas!\ " "

John 18:40

"Quel a été le jugement de Pilate envers Jésus après lui
avoir parlé?" Quand Pilate a offert de relacher Jésus,
qu'est-ce que les juifs ont crié? ,
Pilate a dit aux juifs:\ "Je n'ai rien trouvé de criminel
en cet homme.\ " Les juifs crièrent encore et
dirent: \ "Pas cet homme, mais Barabbas!\ " "

Chapter 18

¹ Après avoir dit ces choses, Jésus se retira de l'autre côté de la vallée du Cédron où se trouvait un jardin dans lequel il entra avec ses disciples. ² Judas, qui allait le trahir, connaissait aussi ce lieu car Jésus s'y rendait souvent avec ses disciples, y compris lui. ³ Alors Judas, accompagné des soldats et des officiers envoyés par les souverains sacrificateurs et les pharisiens vinrent là avec des lanternes, des torches et des armes. ⁴ Alors Jésus, qui savait tout ce qui se passait, avança et leur demanda: «Qui cherchez-vous?» ⁵ Ils répondirent: «Jésus de Nazareth» Jésus leur répondit: «C'est moi». Judas qui l'avait trahi était aussi avec les soldats. ⁶ Il leur répondit: «C'est moi», ils reculèrent et tombèrent tous à terre. ⁷ Et il leur demanda à nouveau: «Qui cherchez-vous?» Et ils répondirent: «Jésus de Nazareth» ⁸ Jésus leur répondit: «Je vous ai déjà dit que c'est moi. Alors si c'est vraiment moi que vous cherchez, laissez les autres partir. ⁹ Et ceci se passa afin que cette parole puisse s'accomplir: «De ceux que tu m'as donnés, je n'ai perdu personne.» ¹⁰ v 10 Alors Simon Pierre qui avait une épée, la tira et frappa le serviteur du souverain sacrificateur et lui coupa l'oreille droite. Le serviteur s'appelait Malchus. ¹¹ Jésus dit à Pierre: «Remets l'épée dans son fourreau! Ne dois-je pas boire la coupe que le Père m'a donnée?» ¹² Alors le groupe de soldats avec leur capitaine et les officiers juifs se saisirent de Jésus et le lièrent. ¹³ Ils l'amènèrent à Anne, qui était le beau père de Caïphe. Caïphe était souverain sacrificateur cette année-là, ¹⁴ et il était celui qui avait dit aux juifs qu'il était profitable qu'un seul homme meure pour tout le peuple. ¹⁵ Simon Pierre suivit Jésus, et un autre disciple aussi. Cependant ce disciple était connu du souverain sacrificateur, et il entra avec Jésus dans la cour du souverain sacrificateur. ¹⁶ Mais Simon Pierre se tenait dehors à la porte. Alors l'autre disciple qui était connu du souverain sacrificateur sortit pour parler à la servante qui gardait la porte et fit entrer Pierre. ¹⁷ Alors la femme servante gardant la porte dit à Pierre: «N'es-tu pas aussi l'un des disciples de cet homme?» Il répondit: «Je ne le suis pas.» ¹⁸ Les servantes et les officiers étaient debout là; ils avaient fait un feu de bois car il faisait froid et ils se réchauffaient. Pierre était aussi avec eux, debout et se réchauffant aussi. ¹⁹ Le souverain sacrificateur posa la question à Jésus au sujet de ses disciples et de ses enseignements. ²⁰ Jésus lui répondit: «J'ai toujours parlé ouvertement au peuple, j'enseignais toujours dans les synagogues et dans le temple où les juifs se rassemblent. Je n'ai rien dit en cachette. ²¹ Pourquoi me poses-tu cette question? Demande plutôt à ceux qui ont entendu ce que j'ai dit.» ²² Quand Jésus eut dit cela, l'un des officiers qui se tenait là le frappa, et lui dit: «Est-ce de cette façon que tu réponds au souverain sacrificateur?» ²³ Jésus lui répondit: «Si j'ai mal parlé, dis-moi; mais si j'ai bien répondu, pourquoi me frappes-tu?» ²⁴ Anne envoya alors Jésus lié à Caïphe le souverain sacrificateur. ²⁵ Pierre se tenait là en train de se réchauffer. On lui demanda: «N'es-tu pas aussi l'un de ses disciples?» Il nia et dit: «Pas du tout!» ²⁶ L'un des serviteurs du souverain sacrificateur, qui était parent de celui à qui Pierre avait coupé l'oreille dit: «Ne t'ai-je pas vu dans le jardin avec lui?» ²⁷ Pierre nia une fois de plus, et aussitôt le coq chanta. ²⁸ Ils amenèrent donc Jésus de chez Caïphe au Prétoire. C'était tôt le matin. Ils n'entrèrent pas eux-même dans le Prétoire, afin de ne pas se souiller, afin de pouvoir manger la Pâque. ²⁹ Alors Pilate sortit et leur demanda: «Quelle accusation

portez-vous contre cet homme?» ³⁰ Ils lui répondirent: «Si cet homme n'était pas un malfaiteur, nous ne le t'aurions pas livré.» ³¹ Pilate leur dit: «Prenez-le vous-même et jugez-le selon votre loi.» les juifs lui dirent: «Notre loi ne nous permet pas de condamner quelqu'un à mort.» ³² Ils disaient ceci afin que les paroles de Jésus puissent s'accomplir, quand il indiquait de quelle mort il allait mourir. ³³ Alors Pilate entra encore dans le Prétoire, appela Jésus et lui demanda: «Es-tu le Roi de juifs?» ³⁴ Jésus lui répondit: «Me poses-tu cette question de toi-même, ou bien c'est sont eux qui t'ont demandé de me la poser?» ³⁵ Pilate lui répondit: «Suis-je juif? Ton propre peuple et les grands prêtres t'ont livré à moi. Qu'as-tu fait?» ³⁶ Jésus répondit: «Mon royaume n'est pas de ce monde. Si c'était le cas, mes serviteurs auraient combattu afin que je ne sois pas livré aux juifs. En réalité mon royaume n'est pas de ce monde.» ³⁷ Pilate lui demanda: «Es-tu donc un roi?» Il lui répondit: «C'est toi qui dis que je suis roi. C'est pour cette raison que je suis né; c'est pour cette raison que je suis venu dans le monde afin de rendre témoignage à la vérité. Tous ceux qui appartiennent à la vérité écoutent ma voix.» ³⁸ Pilate lui dit: «C'est quoi la vérité?» Après avoir dit cela, il sortit et dit aux juifs: «Je n'ai rien trouvé de criminel en cet homme. ³⁹ C'est votre tradition que je vous libère un prisonnier pour la Pâque. Alors, voulez-vous que je vous libère le Roi des juifs?» ⁴⁰ Ils crièrent encore et dirent: «Pas cet homme, mais Barabbas!» Or Barabbas était un criminel.

Chapter 19

¹ |strong="G3767" Alors|strong="G5119" Pilate|strong="G4091" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" le fit battre de verges|strong="G3146" x-morph="strongMorph: TG5656" ² Les|strong="G2532" soldats|strong="G4757" tressèrent|strong="G4120" x-morph="strongMorph: TG5660" une couronne|strong="G4735" d|strong="G1537" épines|strong="G173" qu'ils posèrent sur|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" et|strong="G2532" ils le|strong="G846" revêtirent|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5627" d'un manteau|strong="G2440" de pourpre|strong="G4210" puis, s'approchant de lui, ³ ils|strong="G2532" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5720" roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" Et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" donnaient|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5707" des soufflets|strong="G4475" ⁴ |strong="G3767" Pilate|strong="G4091" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1854" de nouveau|strong="G3825" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" aux Juifs|strong="G846" Voici|strong="G2396" je vous|strong="G5213" l|strong="G846" amène|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5719" dehors|strong="G1854" afin que|strong="G2443" vous sachiez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5632" que|strong="G3754" je ne trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" aucun|strong="G3762" crime|strong="G156" ⁵ Jésus|strong="G2424" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1854" donc|strong="G3767" portant|strong="G5409" x-morph="strongMorph: TG5723" la couronne|strong="G4735" d' épines|strong="G174" et|strong="G2532" le manteau|strong="G2440" de pourpre|strong="G4210" Et|strong="G2532" Pilate leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Voici|strong="G2396" l' homme|strong="G444" ⁶ |strong="G3767" Lorsque|strong="G3753" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les huissiers|strong="G5257" le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" ils s' écrièrent|strong="G2905" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Crucifie|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5657" crucifie|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5657" Pilate|strong="G4091" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Prenez|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5628" le|strong="G846" vous- mêmes|strong="G5210" et|strong="G2532" crucifiez|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5657" car|strong="G1063" moi|strong="G1473" je ne trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" de crime|strong="G156" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ⁷ Les Juifs|strong="G2453" lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Nous|strong="G2249" avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" une loi|strong="G3551" et|strong="G2532" selon|strong="G2596" notre|strong="G2257" loi|strong="G3551" il doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5629" parce qu|strong="G3754" s|strong="G1438" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ⁸ |strong="G3767" Quand|strong="G3753" Pilate|strong="G4091" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" cette|strong="G5126" parole|strong="G3056" sa frayeur|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" augmenta|strong="G3123" ⁹ Il|strong="G2532" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3825" dans|strong="G1519" le prétoire|strong="G4232" et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à Jésus|strong="G2424" D' où|strong="G4159" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" tu|strong="G4771" Mais|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" ne lui|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" point|strong="G3756" de réponse|strong="G612" ¹⁰ |strong="G3767" Pilate|strong="G4091" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Est-ce à moi|strong="G1698" que tu ne parles|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" Ne sais- tu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" le pouvoir|strong="G1849" de te|strong="G4571" crucifier|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5658" et|strong="G2532" que j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" le pouvoir|strong="G1849" de te|strong="G4571" relâcher|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹¹ Jésus|strong="G2424" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Tu n' aurais|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" sur|strong="G3762" |strong="G2596" moi|strong="G1700" aucun|strong="G3756" pouvoir|strong="G1849" s|strong="G1508" ne t|strong="G4671" été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5772" d'en haut|strong="G509" C'est pourquoi|strong="G5124" |strong="G1223" celui qui me|strong="G3165" livre|strong="G3860" x-

morph="strongMorph: TG5723" à toi|strong="G4671" comment|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" un plus grand|strong="G3187" péché|strong="G266" ¹² Dès|
 strong="G1537" ce moment|strong="G5127" Pilate|strong="G4091" cherchait|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph: TG5707" à le|strong="G846" relâcher|strong="G630" x-
 morph="strongMorph: TG5658" Mais|strong="G1161" les Juifs|strong="G2453" criaient|strong="G2896"
 x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Si|strong="G1437"
 tu le|strong="G5126" relâches|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5661" tu n' es|strong="G1488"
 x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" ami|strong="G5384" de César|strong="G2541"
 Quiconque|strong="G3956" se|strong="G848" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" roi|
 strong="G935" se déclare contre|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5719" César|
 strong="G2541" ¹³ |strong="G3767" Pilate|strong="G4091" ayant entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5660" ces|strong="G5126" paroles|strong="G3056" amena|strong="G71" x-
 morph="strongMorph: TG5627" Jésus|strong="G2424" dehors|strong="G1854" et|strong="G2532" il s'
 assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G1909" le tribunal|strong="G968"
 au|strong="G1519" lieu|strong="G5117" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" le
 Pavé|strong="G3038" et|strong="G1161" en hébreu|strong="G1447" Gabbatha|strong="G1042" ¹⁴ C|
 strong="G1161" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" la préparation|strong="G3904"
 de la Pâque|strong="G3957" et|strong="G1161" environ|strong="G5616" la sixième|strong="G1623"
 heure|strong="G5610" |strong="G2532" Pilate dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" aux
 Juifs|strong="G2453" Voici|strong="G2396" votre|strong="G5216" roi|strong="G935" ¹⁵ Mais|
 strong="G1161" ils s' écrièrent|strong="G2905" x-morph="strongMorph: TG5656" Ote|strong="G142" x-
 morph="strongMorph: TG5657" ôte|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5657" crucifié|
 strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5657" le|strong="G846" Pilate|strong="G4091" leur|
 strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Crucifierai|strong="G4717" x-
 morph="strongMorph: TG5692" votre|strong="G5216" roi|strong="G935" Les principaux sacrificateurs|
 strong="G749" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Nous n|strong="G3756"
 avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" de roi|strong="G935" que|strong="G1508"
 César|strong="G2541" ¹⁶ Alors|strong="G5119" il le|strong="G846" leur|strong="G846" livra|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G2443" être crucifié|strong="G4717" x-
 morph="strongMorph: TG5686" |strong="G1161" Ils prirent|strong="G3880" x-
 morph="strongMorph: TG5627" donc|strong="G3767" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" l'
 emmenèrent|strong="G520" x-morph="strongMorph: TG5627" ¹⁷ Jésus|strong="G2532" portant|
 strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5723" sa|strong="G846" croix|strong="G4716" arriva|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" au|strong="G1519" lieu|strong="G5117" du crâne|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" |strong="G2898" qui|strong="G3739" se nomme|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5743" en hébreu|strong="G1447" Golgotha|strong="G1115"
¹⁸ C'est là|strong="G3699" qu' il|strong="G846" fut crucifié|strong="G4717" x-
 morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" deux|strong="G1417" autres|strong="G243" avec|
 strong="G3326" lui|strong="G846" un de chaque|strong="G2532" côté|strong="G1782" |strong="G1782"
 et|strong="G1161" Jésus|strong="G2424" au milieu|strong="G3319" ¹⁹ |strong="G2532" Pilate|
 strong="G4091" fit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" une inscription|strong="G5102" |
 strong="G2532" qu'il plaça|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G1909" la
 croix|strong="G4716" et|strong="G1161" qui était ainsi conçue|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph: TG5772" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" Jésus|strong="G2424"
 de Nazareth|strong="G3480" roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ²⁰ |strong="G3767"
 Beaucoup|strong="G4183" de Juifs|strong="G2453" lurent|strong="G314" x-
 morph="strongMorph: TG5627" cette|strong="G5126" inscription|strong="G5102" parce que|
 strong="G3754" le lieu|strong="G5117" où|strong="G3699" Jésus|strong="G2424" fut crucifié|
 strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5681" était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" près|strong="G1451" de la ville|strong="G4172" |strong="G2532" elle
 était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1125" x-
 morph="strongMorph: TG5772" en hébreu|strong="G1447" en grec|strong="G1676" et en latin|
 strong="G4515" ²¹ Les|strong="G3767" principaux sacrificateurs|strong="G749" des Juifs|
 strong="G2453" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" à Pilate|strong="G4091" N'
 écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" Roi|strong="G935" des
 Juifs|strong="G2453" Mais|strong="G235" écris qu|strong="G3754" il|strong="G1565" a dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je suis|strong="G1510" x-
 morph="strongMorph: TG5748" roi|strong="G935" des Juifs|strong="G2453" ²² Pilate|strong="G4091"
 répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Ce|strong="G3739" que j'ai écrit|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5758" je l'ai écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph: TG5758" ²³ Les|strong="G3767" soldats|strong="G4757" après|strong="G3753"
 avoir crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5656" Jésus|strong="G2424" prirent|

strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" et|
 strong="G2532" ils en firent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" quatre|strong="G5064"
 parts|strong="G3313" une part|strong="G3313" pour chaque|strong="G1538" soldat|strong="G4757" Ils
 prirent aussi|strong="G2532" sa tunique|strong="G5509" |strong="G1161" |strong="G5509" qui était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sans couture|strong="G729" d'un seul tissu|
 strong="G5307" depuis|strong="G1537" le haut|strong="G509" jusqu|strong="G1223" bas|
 strong="G3650" ²⁴ |strong="G3767" Et ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627"
 entre|strong="G4314" eux|strong="G240" Ne la|strong="G846" déchirons|strong="G4977" x-
 morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" mais|strong="G235" tirons au sort|strong="G2975"
 x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G4012" |strong="G846" à qui|strong="G5101" elle sera|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" Cela arriva afin que|strong="G2443" s' accomplît|
 strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" cette|strong="G3588" parole|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de l' Écriture|strong="G1124" Ils se|strong="G1438" sont partagé|
 strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5668" mes|strong="G3450" vêtements|strong="G2440" Et|
 strong="G2532" ils ont tiré|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" au sort|strong="G2819" |
 strong="G1909" ma|strong="G3450" tunique|strong="G2441" |strong="G3767" Voilà ce|strong="G5023"
 |strong="G3303" que firent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" les soldats|
 strong="G4757" ²⁵ |strong="G1161" Près|strong="G3844" de la croix|strong="G4716" de Jésus|
 strong="G2424" se tenaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" sa|strong="G846" mère|
 strong="G3384" et|strong="G2532" la soeur|strong="G79" de sa|strong="G846" mère|strong="G3384"
 Marie|strong="G3137" femme|strong="G3588" de Clopas|strong="G2832" et|strong="G2532" Marie|
 strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" ²⁶ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" voyant|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" sa mère|strong="G3384" et|strong="G2532" auprès|
 strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" d'elle le disciple|strong="G3101" qu|strong="G3739"
 aimait|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5707" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à sa|strong="G846" mère|strong="G3384" Femme|strong="G1135" voilà|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ton|strong="G4675" fils|strong="G5207" ²⁷ Puis|
 strong="G1534" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" au disciple|strong="G3101"
 Voilà|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ta|strong="G4675" mère|strong="G3384" Et|
 strong="G2532" dès|strong="G575" ce|strong="G1565" moment|strong="G5610" le disciple|
 strong="G3101" la|strong="G846" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" chez|
 strong="G1519" lui|strong="G2398" ²⁸ Après|strong="G3326" cela|strong="G5124" Jésus|
 strong="G2424" qui savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" tout|
 strong="G3956" était déjà|strong="G2235" consommé|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5769"
 dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" afin que|strong="G2443" l' Écriture|
 strong="G1124" fût accomplie|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5686" J'ai soif|
 strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁹ Il|strong="G3767" y avait là|strong="G2749" x-
 morph="strongMorph:TG5711" un vase|strong="G4632" plein|strong="G3324" de vinaigre|
 strong="G3690" |strong="G1161" Les soldats en|strong="G3690" remplirent|strong="G4130" x-
 morph="strongMorph:TG5660" une éponge|strong="G4699" et|strong="G2532" l'ayant fixée|
 strong="G4060" x-morph="strongMorph:TG5631" à une branche d' hysope|strong="G5301" ils l'
 approchèrent|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" de sa|strong="G846" bouche|
 strong="G4750" ³⁰ |strong="G3767" Quand|strong="G3753" Jésus|strong="G2424" eut pris|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" le vinaigre|strong="G3690" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Tout est accompli|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5769" Et|
 strong="G2532" baissant|strong="G2827" x-morph="strongMorph:TG5660" la tête|strong="G2776" il
 rendit|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" l' esprit|strong="G4151" ³¹ Dans|
 strong="G3767" la crainte que|strong="G2443" les corps|strong="G4983" ne|strong="G3363"
 restassent|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5661" sur|strong="G1909" la croix|
 strong="G4716" pendant|strong="G1722" le sabbat|strong="G4521" - car|strong="G1893" c' était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" la préparation|strong="G3904" et|strong="G1063" ce|strong="G1565"
 jour de sabbat|strong="G4521" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un grand|
 strong="G3173" jour|strong="G2250" -les Juifs|strong="G2453" demandèrent|strong="G2065" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à Pilate|strong="G4091" qu'on rompît|strong="G2608" x-
 morph="strongMorph:TG5652" les jambes|strong="G4628" aux|strong="G846" crucifiés, et|
 strong="G2532" qu'on les enlevât|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5686" ³² Les soldats|
 strong="G4757" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" et|
 strong="G2532" ils rompirent|strong="G2608" x-morph="strongMorph:TG5656" les jambes|
 strong="G4628" au|strong="G3303" premier|strong="G4413" puis|strong="G2532" à l' autre|
 strong="G243" qui|strong="G3588" avait été crucifié avec|strong="G4957" x-
 morph="strongMorph:TG5685" lui|strong="G846" ³³ |strong="G5613" S'étant approchés|

strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G1909" Jésus|strong="G2424" et le|strong="G846" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" déjà|strong="G2235" mort|strong="G2348" x-morph="strongMorph:TG5761" ils ne lui|strong="G846" rompirent|strong="G2608" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" les jambes|strong="G4628" ³⁴ mais|strong="G235" un|strong="G1520" des soldats|strong="G4757" lui|strong="G846" perça|strong="G3572" x-morph="strongMorph:TG5656" le côté|strong="G4125" avec une lance|strong="G3057" et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2117" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" du sang|strong="G129" et|strong="G2532" de l' eau|strong="G5204" ³⁵ Celui|strong="G2532" qui l'a vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5761" en a rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" son|strong="G846" témoignage|strong="G3141" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G228" et il|strong="G2548" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" qu|strong="G3754" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" vrai|strong="G227" afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" croyiez aussi|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" ³⁶ Ces|strong="G1063" choses|strong="G5023" sont arrivées|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" afin que|strong="G2443" l' Écriture|strong="G1124" fût accomplie|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" Aucun de ses|strong="G846" os|strong="G3747" ne|strong="G3756" sera brisé|strong="G4937" x-morph="strongMorph:TG5691" ³⁷ Et|strong="G2532" ailleurs|strong="G2087" l' Écriture|strong="G1124" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G3825" Ils verront|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" celui qu|strong="G1519" |strong="G3739" ont percé|strong="G1574" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁸ |strong="G1161" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" Joseph|strong="G2501" d|strong="G575" Arimathée|strong="G707" qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" disciple|strong="G3101" de Jésus|strong="G2424" mais|strong="G1161" en secret|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1223" crainte|strong="G5401" des Juifs|strong="G2453" demanda|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" à Pilate|strong="G4091" la permission de|strong="G2443" prendre|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5661" le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" Et|strong="G2532" Pilate|strong="G4091" le permit|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5656" Il vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" et|strong="G2532" prit|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" ³⁹ |strong="G1161" Nicodème|strong="G3530" qui|strong="G3588" auparavant|strong="G4412" était allé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" de nuit|strong="G3571" vers|strong="G4314" Jésus|strong="G2424" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" aussi|strong="G2532" apportant|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5723" un mélange|strong="G3395" d' environ|strong="G5616" cent|strong="G1540" livres|strong="G3046" de myrrhe|strong="G4666" et|strong="G2532" d' aloès|strong="G250" ⁴⁰ Ils prirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" donc|strong="G3767" le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" l|strong="G846" enveloppèrent|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5656" de bandes|strong="G3608" avec|strong="G3326" les aromates|strong="G759" comme|strong="G2531" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la coutume|strong="G1485" d' ensevelir|strong="G1779" x-morph="strongMorph:TG5721" chez les Juifs|strong="G2453" ⁴¹ Or|strong="G1161" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un jardin|strong="G2779" dans|strong="G1722" le lieu|strong="G5117" où|strong="G3699" Jésus avait été crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" le jardin|strong="G2779" un sépulcre|strong="G3419" neuf|strong="G2537" où|strong="G1722" |strong="G3739" personne|strong="G3764" |strong="G3762" encore n'avait été mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁴² Ce|strong="G3767" fut là|strong="G1563" qu'ils déposèrent|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" à cause de|strong="G1223" la préparation|strong="G3904" des Juifs|strong="G2453" parce que|strong="G3754" le sépulcre|strong="G3419" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" proche|strong="G1451"

John 19:1

Déclaration de connexion:

La partie de l'histoire du chapitre précédent se poursuit. Jésus se tient devant Pilate comme il est être accusé par les Juifs.

Alors Pilate a pris Jésus et l'a fouetté

Pilate lui-même n'a pas fouetté Jésus. Ici «Pilate» est une synecdoche pour les soldats que Pilate a ordonné fouetter Jésus. AT: "Alors Pilate a ordonné à ses soldats de fouetter Jésus" (voir: Synecdoche)

Salut, roi des juifs

Le salut «Salut» avec une main levée n'a été utilisé que pour saluer César. Comme les soldats utilisent

la couronne des épines et la robe violette pour se moquer de Jésus, il est ironique qu'ils ne reconnaissent pas qu'il est bien un roi. (Voir: Ironie)

John 19:4

Je ne trouve aucune culpabilité en lui

Pilate le dit deux fois pour dire qu'il ne croit pas que Jésus ne soit coupable d'aucun crime. Il ne fait pas veul le punir. AT: "Je ne vois aucune raison de le punir" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

couronne d'épines... vêtement violet

La couronne et la robe pourpre sont des choses que seuls les rois portent. Les soldats ont habillé Jésus de cette manière se moquer de lui. Voir Jean 19: 2 .

John 19:7

Les Juifs lui ont répondu

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui ont opposé Jésus. AT: «Les dirigeants juifs répondit Pilate »(Voir: Synecdoche)

il doit mourir parce qu'il a prétendu être le Fils de Dieu
Jésus a été condamné à mort par crucifixion parce qu'il a prétendu qu'il était «le Fils de Dieu».

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

John 19:10

Tu ne me parles pas?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question. Ici, Pilate exprime sa surprise que Jésus fasse ne pas en profiter pour se défendre. AT: "Je ne peux pas croire que vous refusez de me parler!" ou "Réponds-moi!" (Voir: Question rhétorique)

Ne savez-vous pas que j'ai le pouvoir de vous libérer et le pouvoir de vous crucifier?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Vous devez savoir que je suis capable de vous libérer ou d'ordonner à mes soldats de vous crucifier! »(Voir: question rhétorique)

Puissance

Ici, le «pouvoir» est un métonyme qui fait référence à la capacité de faire quelque chose ou de provoquer se produire. (Voir: métonymie)

Vous n'avez aucun pouvoir sur moi sauf ce qui vous a été donné d'en haut

Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive et active. AT: «Vous pouvez agir contre moi seulement parce que Dieu vous a rendus capables »(voir: doubles négatifs et actifs ou passifs)

d'en haut

C'est une manière respectueuse de faire référence à Dieu.

m'a donné plus

Cette phrase signifie ici de passer à un ennemi.

John 19:12

il a emmené Jésus

Ici "il" se réfère à Pilate et est une synecdoche pour "Pilate a ordonné aux soldats." AT: "il a commandé le des soldats pour faire sortir Jésus »(Voir: Synecdoche)

assis

Les personnes importantes comme Pilate se sont assises quand elles ont effectué un devoir officiel, tandis que les gens qui n'étaient pas si importants se sont levés.

dans le siège du jugement

Ceci est la chaise spéciale dans laquelle une personne importante comme Pilate s'assis quand il faisait un officiel jugement. Si votre langue a une manière particulière de décrire cette action, vous pouvez l'utiliser ici.

dans un endroit appelé "The Pavement", mais

Ceci est une plate-forme de pierre spéciale où seuls les gens importants ont été autorisés à aller. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "dans un endroit appelé le Pavement, mais" (Voir: Active ou passif)

hébreu

Cela fait référence à la langue parlée par le peuple d'Israël.

John 19:14

Déclaration de connexion:

Quelque temps s'est écoulé et il est maintenant la sixième heure, alors que Pilate ordonne à ses soldats de crucifier Jésus.

À présent

Ce mot marque une rupture dans l'histoire pour que Jean puisse fournir des informations sur la prochaine La Pâque et l'heure du jour (Voir: Informations générales)

la sixième heure

"À propos de midi"

Pilate dit aux Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche qui fait référence aux dirigeants juifs qui se sont opposés à Jésus. AT: "Pilate a dit aux dirigeants juifs »(Voir: Synecdoche)

Devrais-je crucifier votre roi?

Ici, «je» est une synecdoche qui fait référence aux soldats de Pilate qui effectueront effectivement la crucifixion. AT: "Voulez-vous vraiment que je dise à mes soldats de clouer votre roi à une croix?" (Voir: Synecdoche)

Alors Pilate leur donna Jésus pour qu'ils soient crucifiés

Ici, Pilate donne l'ordre à ses soldats de crucifier Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Alors Pilate a ordonné à ses soldats de crucifier Jésus» (voir: Connaissances supposées et implicites) Information et Active ou Passive)

John 19:17**à l'endroit appelé "la place d'un crâne"**

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «à l'endroit que les gens appelaient» le lieu d'un Crâne »(Voir: Actif ou Passif)

qui en hébreu s'appelle «Golgotha».

L'hébreu est la langue du peuple d'Israël. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. Auquel en hébreu ils appellent «Golgotha». "

avec lui deux autres hommes

Ceci est une ellipse. Vous pouvez traduire ceci en ajoutant les mots implicites. AT: «ils ont également cloué deux autres les criminels à leurs croix »(Voir: Ellipsis)

John 19:19**Pilate a également écrit un signe et l'a mis sur la croix**

Ici, «Pilate» est une synecdoche pour la personne qui a écrit sur le panneau. Ici "sur la croix" se réfère à La croix de Jésus. AT: «Pilate a également commandé à quelqu'un d'écrire sur un panneau et de l'attacher à la croix de Jésus» (Voir: Synecdoche)

Là, il était écrit: JÉSUS DE NAZARETH, LE ROI DES JUIFS

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Alors cette personne a écrit les mots: Jésus de Nazareth, Roi des Juifs »(Voir: Actif ou Passif)

l'endroit où Jésus a été crucifié

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «l'endroit où les soldats ont crucifié Jésus» (Voir: Actif ou Passif)

Le signe a été écrit en hébreu, en latin et en grec

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Celui qui a préparé le signe a écrit les mots en 3 langues: hébreu, latin et grec »(voir: actif ou passif)

Latin

C'était la langue du gouvernement romain.

John 19:21**Alors les principaux sacrificateurs des Juifs dirent à Pilate**

Les chefs des prêtres devaient retourner au siège de Pilate pour lui protester contre les mots du signe. AT: "Les principaux sacrificateurs sont retournés à Pilate et ont dit" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Ce que j'ai écrit j'ai écrit

Pilate implique qu'il ne changera pas les mots sur le signe. AT: «J'ai écrit ce que je voulais écrire, et je ne le changerai pas »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 19:23**Informations générales:**

À la fin du verset 24, il y a une pause par rapport à l'histoire principale, car Jean nous raconte comment cet événement remplit Écriture. (Voir: Informations générales)

aussi la tunique

"Et ils ont également pris sa tunique." Les soldats ont gardé la tunique séparée et ne l'ont pas divisée. AT: "ils a gardé sa tunique séparée »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

laissez-nous tirer au sort pour qu'il décide qui il sera

Les soldats joueront et le gagnant recevra le maillot. AT: «Jouons pour la tunique et le gagnant pourra le garder »(voir: Connaissances présumées et informations implicites)

afin que l'écriture soit accomplie qui a dit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Cela a accompli l'écriture qui a dit" ou "Cela s'est produit faire en sorte que l'Écriture devienne réalité, ce qui dit "

John 19:25**le disciple qu'il a aimé**

Voici Jean, l'auteur de cet évangile.

Femme, vois ton fils

Ici, le mot «fils» est une métaphore. Jésus veut que son disciple, Jean, soit comme un fils pour sa mère. AT: "Femme, voici l'homme qui va vous agir comme un fils" (Voir: Métaphore)

Tu vois ta mère

Ici, le mot «mère» est une métaphore. Jésus veut que sa mère soit comme une mère pour son disciple, Jean. AT: «Pensez à cette femme comme si elle était votre propre mère» (Voir: Métaphore)

À partir de cette heure

"Dès ce moment"

John 19:28

sachant que tout était maintenant terminé

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «il savait qu'il avait fait tout ce que Dieu avait l'a envoyé faire »(voir: actif ou passif)

Un récipient rempli de vin aigre a été placé là

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «Quelqu'un avait placé un conteneur plein de vin »(voir: actif ou passif)

vin aigre

“Vin amer”

ils mettent

Ici, «ils» fait référence aux gardes romains.

une éponge

un petit objet qui peut absorber beaucoup de liquide

sur un personnel hysope

“Sur une branche d'une plante appelée hysope”

Il inclina la tête et abandonna son esprit

Jean implique ici que Jésus a rendu son esprit à Dieu. AT: «Il a baissé la tête et a donné à Dieu son esprit "ou" Il a baissé la tête et est mort "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 19:31

les Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui ont opposé Jésus. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

jour de préparation

C'est la période avant la Pâque où les gens préparaient la nourriture pour la Pâque.

se casser les jambes et les enlever

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «casser les jambes des hommes exécutés et prendre leur corps tombés des croix »(voir: actif ou passif)

qui avait été crucifié avec Jésus

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "qu'ils avaient crucifié près de Jésus" (Voir: Actif ou Passif)

John 19:34

Celui qui a vu ça

Cette phrase donne des informations générales sur l'histoire. Jean dit aux lecteurs qu'il était là et que nous pouvons faire confiance à ce qu'il a écrit. (Voir: Informations générales)

a témoigné et son témoignage est vrai

«Témoigner» signifie dire quelque chose que l'on a vu. AT: «a dit la vérité sur ce qu'il a vu »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

afin que vous croyiez aussi

Ici, «croire» signifie faire confiance à Jésus. AT: «pour que vous ayez aussi confiance en Jésus» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 19:36

Informations générales:

Dans ces versets, il y a une pause par rapport à la ligne principale de l'histoire pendant que Jean nous raconte comment ces événements ont fait que les Écritures se réalisent. (Voir: Informations générales)

afin d'accomplir l'Écriture

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "pour accomplir les paroles que quelqu'un a écrites dans l'Écriture" (Voir: actif ou passif)

Aucun de ses os ne sera cassé

Ceci est une citation du psaume 34. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Personne ne cassera l'un de ses os »(voir: actif ou passif)

Ils regarderont celui qu'ils ont percé

Ceci est une citation de Zacharie 12.

John 19:38

Joseph d'Arimathie

Arimathea était une petite ville. AT: "Joseph de la ville d'Arimathie" (Voir: Comment traduire Noms)

par peur des Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui ont opposé Jésus. AT: «par peur des juifs leaders »(Voir: Synecdoche)

s'il pouvait enlever le corps de Jésus

Jean implique que Joseph d'Arimathie veut enterrer le corps de Jésus. AT: “pour la permission de Descendez le corps de Jésus de la croix pour l'enterrer »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Nicodème

Nicodème était l'un des pharisiens qui croyaient en Jésus. Voyez comment vous avez traduit ce nom en Jean 3: 1 .

la myrrhe et l'aloès

Ce sont des épices que les gens utilisent pour préparer un corps à l'enterrement.

environ cent litras en poids

Vous pouvez convertir cela en une mesure moderne. Un litra représente environ un tiers de kilogramme. AT: "à propos de Poids de 33 kilogrammes »ou« pesant environ trente-trois kilogrammes »(voir: poids biblique)

cent

"100" (voir: numéros)

John 19:40

Maintenant, à l'endroit où il a été crucifié, il y avait un jardin... n'avait pas encore été enterré

Ici, Jean marque une pause dans l'histoire afin de fournir des informations de base sur la l'emplacement de la tombe où ils enterraient Jésus. (Voir: Informations générales)

Maintenant, à l'endroit où il a été crucifié, il y avait un jardin

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Maintenant, à l'endroit où ils ont crucifié Jésus là-bas était un jardin "(voir: actif ou passif)

dans lequel personne n'avait encore été enterré

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "dans lequel les gens n'avaient enterré personne" (Voir: Actif ou Passif)

Parce que c'était le jour de la préparation pour les juifs

Selon la loi juive, personne ne pourrait travailler après le coucher du soleil vendredi. C'était le début de le sabbat et la Pâque. AT: "La Pâque était sur le point de commencer ce soir" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Translation Questions

John 19:2

"Qu'est-ce que les soldats ont fait à Jésus après que Pilate l'ait fait battre de verges?",

Les soldats tressèrent une couronne d' épines. Ils la mirent sur la tête de Jésus et l'ont revêtu d'un manteau de pourpre. Ils sont venus vers lui et ont dit : «Salut, Roi des Juifs!» et ils l'ont frappé avec leurs mains. "

John 19:3

"Qu'est-ce que les soldats ont fait à Jésus après que Pilate l'ait fait battre de verges?",

Les soldats tressèrent une couronne d' épines. Ils la mirent sur la tête de Jésus et l'ont revêtu d'un manteau de pourpre. Ils sont venus vers lui et ont dit : «Salut, Roi des Juifs!» et ils l'ont frappé avec leurs mains. "

John 19:4

Pourquoi Pilate a t-il amené Jésus au peuple?", Que portait Jesus lorsque Pilate l'a envoyé devant le peuple? Qu'est-ce que les officiers ont crié quand ils virent Jésus?",

Pilate a amené Jésus au peuple afin qu'il sache qu'il n'avait trouvé aucune faute en lui. " Jésus portait la couronne d'épines et le manteau de pourpre. " Ils ont crié et dirent: \"Crucifie-le, Crucifie-le!\" " "

John 19:5

Pourquoi Pilate a t-il amené Jésus au peuple?", Que portait Jesus lorsque Pilate l'a envoyé devant le peuple? Qu'est-ce que les officiers ont crié quand ils virent Jésus?",

Pilate a amené Jésus au peuple afin qu'il sache qu'il n'avait trouvé aucune faute en lui. " Jésus portait la couronne d'épines et le manteau de pourpre. " Ils ont crié et dirent: \"Crucifie-le, Crucifie-le!\" " "

John 19:6

Pourquoi Pilate a t-il amené Jésus au peuple?", Que portait Jesus lorsque Pilate l'a envoyé devant le peuple? Qu'est-ce que les officiers ont crié quand ils virent Jésus?",

Pilate a amené Jésus au peuple afin qu'il sache qu'il n'avait trouvé aucune faute en lui. " Jésus portait la couronne d'épines et le manteau de pourpre. " Ils ont crié et dirent: \"Crucifie-le, Crucifie-le!\" " "

John 19:7

Qu'est-ce que les juifs ont dit qui a effrayé davantage Pilate? " ,Qu'a répondu Jésus quand Pilate lui a Ddemandé:"D'où viens-tu?""

Les Juifs dirent à Pilate : \"Nous avons une loi et selon cette loi, il devrait mourir parce qu'il s'est fait Fils de Dieu.\" " Jésus n'a rien dit. "

John 19:9

Qu'est-ce que les juifs ont dit qui a effrayé davantage Pilate? " ,Qu'a répondu Jésus quand Pilate lui a Ddemandé:"D'où viens-tu?""

Les Juifs dirent à Pilate : \"Nous avons une loi et selon cette loi, il devrait mourir parce qu'il s'est fait Fils de Dieu.\" " Jésus n'a rien dit. "

John 19:10

Selon la parole de Jésus qui a donné le pouvoir à Pilate sur Jésus?",

Jésus lui répondit : \"Tu n'as aucun pouvoir sur moi en dehors de ce qui t'a été donné d'en haut. \"[19\"11]\"

John 19:12

Bien que Pilate voulait relâcher Jésus, qu'ont dit les Juifs qui l'en ont empêché?"

Les Juifs ont crié en disant : «Si tu relâches cet homme, tu n'es pas ami de César. Quiconque se fait de lui-même roi parle contre César. "

John 19:17

"Où ont-ils crucifié Jésus? Jésus était-il le seul à être crucifié?" Jésus était-il le seul à être crucifié?"

Ils ont crucifié Jésus à Golgotha ce qui signifie la place du crâne. " Non.On a crucifié deux autres hommes, un de chaque côté de Jésus . "

John 19:18

"Où ont-ils crucifié Jésus? Jésus était-il le seul à être crucifié?" Jésus était-il le seul à être crucifié?"

Ils ont crucifié Jésus à Golgotha ce qui signifie la place du crâne. " Non.On a crucifié deux autres hommes, un de chaque côté de Jésus . "

John 19:19

Qu'est-ce que Pilate a écrit sur le signe que l'on a mis sur la croix de Jésus?", Dans langage a t-on écrit le signe qui était au dessus de Jésus?"

Sur le signe on a écrit, \"Jésus de Nazareth, le Roi des Juifs\". " On a écrit le signe n hébreu, latin, et grec. "

John 19:20

Qu'est-ce que Pilate a écrit sur le signe que l'on a mis sur la croix de Jésus?", Dans langage a t-on écrit le signe qui était au dessus de Jésus?"

Sur le signe on a écrit, \"Jésus de Nazareth, le Roi des Juifs\". " On a écrit le signe n hébreu, latin, et grec. "

John 19:23

Qu'ont fait les soldats avec les vêtements de Jésus?", Pourquoi les soldats ont-ils agi d'une façon particulière avec les vêtements de Jésus?"

Les soldats ont divisé les vêtements de Jésus en quatre parts, une pour chaque soldat. Mais ils ont tiré au sort pour voir qui aurait la tunique de Jésus qui était sans couture. " "C'est afin que la parole de l'Ecriture puisse s'accomplir : \"Ils ont divisé mes habits entre eux-mêmes et ont tiré au sort ma tunique.\" "

John 19:24

Qu'ont fait les soldats avec les vêtements de Jésus?", Pourquoi les soldats ont-ils agi d'une façon particulière avec les vêtements de Jésus?"

Les soldats ont divisé les vêtements de Jésus en quatre parts, une pour chaque soldat. Mais ils ont tiré au sort pour voir qui aurait la tunique de Jésus qui était sans couture. " "C'est afin que la parole de

l'Ecriture puisse s'accomplir : \"Ils ont divisé mes habits entre eux-mêmes et ont tiré au sort ma tunique.\" "

Qu'ont fait les soldats avec les vêtements de Jésus?", Pourquoi les soldats ont-ils agi d'une façon particulière avec les vêtements de Jésus?"

Les soldats ont divisé les vêtements de Jésus en quatre parts, une pour chaque soldat. Mais ils ont tiré au sort pour voir qui aurait la tunique de Jésus qui était sans couture. " "C'est afin que la parole de l'Ecriture puisse s'accomplir : \"Ils ont divisé mes habits entre eux-mêmes et ont tiré au sort ma tunique.\" "

John 19:25

"Qui était près de la croix de Jésus?", Qu'a dit Jésus à sa mère quand il l'a vu avec le disciple qu'il aimait alors qu'ils étaient tout près?", Qu'a fait le disciple de Jésus après que Jésus lui ait dit: \"Voici ta mère!\"?"

La mère de Jésus, la soeur de sa mère, Marie la femme de Clopas et Marie de Magdala et le disciples de Jésus se tenaient près de la croix de Jésus. \n" Jésus dit à sa mère: \"Femme, voici ton fils!\" "

Dès cet instant, le disciple que Jésus aimait a pris la mère de Jésus dans sa propre maison. "

John 19:26

"Qui était près de la croix de Jésus?", Qu'a dit Jésus à sa mère quand il l'a vu avec le disciple qu'il aimait alors qu'ils étaient tout près?", Qu'a fait le disciple de Jésus après que Jésus lui ait dit: \"Voici ta mère!\"?"

La mère de Jésus, la soeur de sa mère, Marie la femme de Clopas et Marie de Magdala et le disciples de Jésus se tenaient près de la croix de Jésus. \n" Jésus dit à sa mère: \"Femme, voici ton fils!\" "

Dès cet instant, le disciple que Jésus aimait a pris la mère de Jésus dans sa propre maison. "

"Qui était près de la croix de Jésus?", Qu'a dit Jésus à sa mère quand il l'a vu avec le disciple qu'il aimait alors qu'ils étaient tout près?", Qu'a fait le disciple de Jésus après que Jésus lui ait dit: \"Voici ta mère!\"?"

La mère de Jésus, la soeur de sa mère, Marie la femme de Clopas et Marie de Magdala et le disciples de Jésus se tenaient près de la croix de Jésus. \n" Jésus dit à sa mère: \"Femme, voici ton fils!\" "

Dès cet instant, le disciple que Jésus aimait a pris la mère de Jésus dans sa propre maison. "

John 19:27

"Qui était près de la croix de Jésus?", Qu'a dit Jésus à sa mère quand il l'a vu avec le disciple qu'il aimait alors qu'ils étaient tout près?", Qu'a fait le disciple de Jésus après que Jésus lui ait dit: \"Voici ta mère!\"?"

La mère de Jésus, la soeur de sa mère, Marie la femme de Clopas et Marie de Magdala et le

disciples de Jésus se tenaient près de la croix de Jésus. \n" Jésus dit à sa mère: \n" Femme, voici ton fils! \n" "

Dès cet instant, le disciple que Jésus aimait a pris la mère de Jésus dans sa propre maison. "

John 19:28

Pourquoi Jésus a-t-il dit : \n"J'ai soif"?", Qu'a fait Jésus après avoir pris le vinaigre acide de l'éponge qu'on lui avait tendue ?",
Jésus dit ceci afin d'accomplir l' Ecriture. " Quand Jésus eut pris le vin acide, il dit: \n" C'est fini \n". Il a baissé sa tête et a rendu son esprit. "

John 19:30

Pourquoi Jésus a-t-il dit : \n"J'ai soif"?", Qu'a fait Jésus après avoir pris le vinaigre acide de l'éponge qu'on lui avait tendue ?",
Jésus dit ceci afin d'accomplir l' Ecriture. " Quand Jésus eut pris le vin acide, il dit: \n" C'est fini \n". Il a baissé sa tête et a rendu son esprit. "

John 19:31

Pourquoi les juifs voulaient-ils que Pilate brise les jambes des crucifiés?", Pourquoi les soldats n'ont-ils pas brisé les jambes de Jésus?",
C'était le jour de la Préparation, et afin que les corps ne demeurent pas sur la croix pendant le Sabbat (car ce Sabbat était spécialement important), les juifs ont demandé à Pilate que les pieds des crucifiés soient brisés, et que leurs corps soient enlevés. "

Ils n'ont pas brisé les jambes de Jésus car ils ont vu qu'il était déjà mort. "

John 19:33

Pourquoi les juifs voulaient-ils que Pilate brise les jambes des crucifiés?", Pourquoi les soldats n'ont-ils pas brisé les jambes de Jésus?",
C'était le jour de la Préparation, et afin que les corps ne demeurent pas sur la croix pendant le Sabbat (car ce Sabbat était spécialement important), les juifs ont demandé à Pilate que les pieds des crucifiés soient brisés, et que leurs corps soient enlevés. "

Ils n'ont pas brisé les jambes de Jésus car ils ont vu qu'il était déjà mort. "

John 19:34

Qu'ont fait les soldats après avoir vu qu'il était mort?", Pourquoi celui qui a assisté à tous les événements concernant la crucifixion de Jésus leur rend témoignage?",
Un des soldats a percé son côté avec une lance. " Celui qui vit ceci a rendu son témoignage de ces événements afin que vous puissiez aussi croire. "

John 19:35

Qu'ont fait les soldats après avoir vu qu'il était mort?", Pourquoi celui qui a assisté à tous les événements concernant la crucifixion de Jésus leur rend témoignage?",
Un des soldats a percé son côté avec une lance. " Celui qui vit ceci a rendu son témoignage de ces événements afin que vous puissiez aussi croire. "

John 19:36

Pourquoi on n'a pas brisé les jambes de Jésus et pourquoi on l'a percé avec une lance?",
Ces choses sont arrivées afin que cette écriture puisse être accomplie : \n" Aucun de ses os ne sera brisé. \n" 37 Une autre Ecriture dit aussi : \n" Ils regarderont à celui qu'ils ont percé. \n" "

John 19:37

Pourquoi on n'a pas brisé les jambes de Jésus et pourquoi on l'a percé avec une lance?",
Ces choses sont arrivées afin que cette écriture puisse être accomplie : \n" Aucun de ses os ne sera brisé. \n" 37 Une autre Ecriture dit aussi : \n" Ils regarderont à celui qu'ils ont percé. \n" "

John 19:38

Qui est venu et a demandé la permission d'emporter le corps de Jésus?", Qui est venu avec Joseph d'Arimatee pour prendre le corps de Jésus?",
Joseph d'Arimatee a demandé à Pilate la permission d'emporter le corps de Jésus. " Nicomède est venu avec Joseph d'Arimatee. "

John 19:39

Qui est venu et a demandé la permission d'emporter le corps de Jésus?", Qui est venu avec Joseph d'Arimatee pour prendre le corps de Jésus?",
Joseph d'Arimatee a demandé à Pilate la permission d'emporter le corps de Jésus. " Nicomède est venu avec Joseph d'Arimatee. "

John 19:41

Qu'on fait Joseph d'Arimatee et Nicomède avec le corps de Jésus?",
Ils l'ont enveloppé dans des habits de lin avec les aromates. Puis ils ont déposé le corps de Jésus dans une tombe neuve qui était dans le jardin. . "

John 19:42

Qu'on fait Joseph d'Arimatee et Nicomède avec le corps de Jésus?",
Ils l'ont enveloppé dans des habits de lin avec les aromates. Puis ils ont déposé le corps de Jésus dans une tombe neuve qui était dans le jardin. . "

Chapter 19

¹ Puis Pilate prit Jésus et le battit de verges. ² Les soldats tressèrent une couronne d' épines. Ils la mirent sur la tête de Jésus et le revêtirent d'un manteau de pourpre. ³ Ils vinrent vers lui et dirent: «Salut, Roi des Juifs!» et ils le frappèrent avec leurs mains. ⁴ Puis Pilate sortit de nouveau et dit au peuple, «Voyez, je vous amène dehors vers vous afin que vous sachiez que je n'ai trouvé aucune faute en lui.» ⁵ Alors Jésus sortit; il portait la couronne d'épines et le manteau de pourpre. Puis Pilate leur dit: «Voici l'homme!» ⁶ Lorsque les principaux sacrificateurs et les officiers virent Jésus, ils crièrent et dirent: «Crucifie-le, Crucifie-le!» Pilate leur dit: «Prenez-le vous-même et crucifiez-le car je ne trouve aucun crime en lui.» ⁷ Les Juifs répondirent à Pilate: «Nous avons une loi et selon cette loi, il devrait mourir parce qu'il s'est fait Fils de Dieu.» ⁸ Quand Pilate entendit cette parole, il avait encore plus peur, ⁹ et il entra dans le prétoire et demanda de nouveau à Jésus: «D'où viens-tu?» Cependant, Jésus ne lui donna aucune réponse. ¹⁰ Puis Pilate lui dit: «Ne me réponds-tu pas? Ne sais-tu pas que j'ai le pouvoir de te relâcher et le pouvoir de te crucifier?» ¹¹ Jésus lui répondit: «Tu n'as aucun pouvoir sur moi en dehors de ce qui t'a été donné d'en haut. Alors, celui qui m'a livré à toi a le plus grand péché.» ¹² A cette réponse, Pilate essaya de le relâcher, mais les Juifs crièrent en disant: «Si tu relâches cet homme, tu n'es pas ami de César. Quiconque se fait de lui-même roi parle contre César.» ¹³ Lorsque Pilate entendit ces paroles, il amena Jésus dehors et s'assit sur le siège de jugement au lieu appelé « le Pavé » mais en hébreu, «Gabbatha.» ¹⁴ Voici, c'était le jour de la préparation de la Pâques, environ la sixième heure. Pilate dit aux Juifs: «Regardez, voici votre roi!» ¹⁵ Ils crièrent: «Eloignez-le, éloignez-le; crucifiez-le!» Pilate leur dit: «Devrais-je crucifier votre roi?» Les principaux sacrificateurs répondirent: «Nous n'avons de roi que César.» ¹⁶ Alors, Pilate leur livra Jésus pour être crucifié. ¹⁷ Alors ils prirent Jésus et il sortit, portant la croix par lui-même au lieu appelé «Le Lieu du Crâne,» qui est appelé en hébreux «Golgotha.» ¹⁸ Ils crucifièrent Jésus là et avec lui deux autres hommes, un de chaque côté avec Jésus au milieu. ¹⁹ Pilate aussi écrivit un signe et le plaça sur la croix. Là était écrit: «Jésus de Nazareth, le Roi des Juifs.» ²⁰ Beaucoup de Juifs lurent ce signe parce que le lieu où Jésus était crucifié était proche de la ville. Le signe était écrit en Hébreu, en Latin et en Grec. ²¹ Alors les principaux sacrificateurs des Juifs dirent à Pilate: «N'écrivez pas "Le Roi des Juifs" mais plutôt, "Celui a dit: «Je suis le Roi des Juifs.»"» ²² Pilate répondit: «Ce que j'ai écrit, j'ai écrit.» ²³ Après que les soldats eurent crucifié Jésus, ils prirent ses habits et en firent quatre parts, une part pour chaque soldat; et aussi sa tunique. Or la tunique était sans couture, tissée entièrement du haut jusqu'en bas. ²⁴ Alors, ils dirent l'un à l'autre: «Ne la déchirons pas, mais tirons au sort pour voir à qui elle sera.» Ceci arriva afin que cette parole de l'Ecriture puisse s'accomplir: «Ils ont divisé mes habits entre eux-mêmes et ont tiré au sort ma tunique.» ²⁵ Les soldats firent ces choses. La mère de Jésus, la soeur de sa mère, Marie la femme de Clopas et Marie de Magdala. Ces femmes se tenaient près de la croix de Jésus. ²⁶ Lorsque Jésus vit sa mère et le disciple qu'il aimait auprès d'elle, il dit à sa mère: «Femme, voici ton fils!» ²⁷ Puis il dit au disciple: «Voici ta mère!» Et dès cet instant, le disciple la prit dans sa propre maison. ²⁸ Après cela Jésus, parce qu'il savait déjà que toutes choses étaient à présent finies dans le but d'accomplir l'Ecriture, dit: «J'ai soif.» ²⁹ Un récipient rempli de vin acide avait été placé là; alors ils mirent une éponge remplie de vin acide sur une branche d'hysope et l'élevèrent vers sa bouche. ³⁰ Quand Jésus eut pris le vin acide, il dit: «C'est fini.» Il baissa sa tête et rendit son esprit. ³¹ Puis les juifs, parce que c'était le jour de la réparation, et afin que les corps ne demeurent pas sur la croix pendant le Sabbat (car ce Sabbat était spécialement important), demandèrent à Pilate que les pieds des crucifiés soient brisés, et que leurs corps soient enlevés. ³² Alors les soldats vinrent et brisèrent les pieds du premier homme et du deuxième homme qui avaient été crucifiés avec Jésus. ³³ Quand ils vinrent à Jésus, ils virent qu'il était déjà mort, alors ils ne brisèrent pas ses pieds. ³⁴ Cependant, l'un des soldats perça son côté avec une lance et immédiatement sortirent du sang et de l'eau. ³⁵ Celui qui vit ceci a rendu son témoignage et son témoignage est vrai. Il sait que son témoignage est vrai afin que vous puissiez aussi croire. ³⁶ Ces choses arrivèrent afin que cette écriture puisse être accomplie: «Aucun de ses os ne sera brisé.» ³⁷ Une autre Ecriture dit aussi: «Ils regarderont à celui qu'ils ont percé.» ³⁸ Après ces choses, Joseph d'Arimatee, puisqu'il était un disciple de Jésus (mais secrètement par crainte des Juifs), demanda à Pilate la permission d'emporter le corps de Jésus. Pilate lui donna la permission. Ainsi, Joseph vint et emporta son corps. ³⁹ Nicodème aussi vint, lui qui auparavant était allé de nuit vers Jésus. Il apporta un mélange de myrrhe et d'aloès d'environ cent livres de poids. ⁴⁰ Donc ils prirent le corps de Jésus et l'enveloppèrent dans des habits de lin avec les aromates conformément à la coutume des Juifs pour l'ensevelissement des corps. ⁴¹ Alors au lieu où il était crucifié se trouvait un jardin; et dans ce jardin se trouvait une tombe neuve dans laquelle personne n'avait encore été enterré. ⁴² Parce que c'était le jour de la préparation pour les Juifs et parce que la tombe était proche, ils y déposèrent Jésus.

Chapter 20

¹ Le|strong="G1161" premier|strong="G3391" jour de la semaine|strong="G4521" Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" se rendit|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" au|strong="G1519" sépulcre|strong="G3419" dès le matin|strong="G4404" comme il faisait|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" encore|strong="G2089" obscur|strong="G4653" et|strong="G2532" elle vit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" que la pierre|strong="G3037" était ôtée|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5772" du|strong="G1537" sépulcre|strong="G3419" ² Elle|strong="G3767" courut|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" vers|strong="G4314" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" vers|strong="G4314" l' autre|strong="G243" disciple|strong="G3101" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" aimait|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ils ont enlevé|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" sépulcre|strong="G3419" le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" nous ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" où|strong="G4226" ils l|strong="G846" mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" ³ |strong="G3767" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" l' autre|strong="G243" disciple|strong="G3101" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5711" au|strong="G1519" sépulcre|strong="G3419" ⁴ Ils|strong="G1161" couraient|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5707" tous deux|strong="G1417" ensemble|strong="G3674" Mais|strong="G2532" l' autre|strong="G243" disciple|strong="G3101" courut|strong="G4390" x-morph="strongMorph:TG5627" plus vite|strong="G5032" que Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" le premier|strong="G4413" au|strong="G1519" sépulcre|strong="G3419" ⁵ s|strong="G2532" baissé|strong="G3879" x-morph="strongMorph:TG5660" il vit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" les bandes|strong="G3608" qui étaient à terre|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" cependant|strong="G3305" il n' entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" ⁶ |strong="G3767" Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" qui le|strong="G846" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5723" arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" le sépulcre|strong="G3419" |strong="G2532" il vit|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" les bandes|strong="G3608" qui étaient à terre|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" ⁷ et|strong="G2532" le linge|strong="G4676" qu'on avait mis|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sur|strong="G1909" la tête|strong="G2776" de Jésus, non pas|strong="G3756" |strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" avec|strong="G3326" les bandes|strong="G3608" mais|strong="G235" plié|strong="G1794" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1519" un lieu|strong="G5117" à part|strong="G1520" |strong="G5565" ⁸ Alors|strong="G5119" |strong="G3767" l' autre|strong="G243" disciple|strong="G3101" qui|strong="G3588" était arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" le premier|strong="G4413" au|strong="G1519" sépulcre|strong="G3419" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" et|strong="G2532" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" il crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁹ Car|strong="G1063" ils ne comprenaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3764" encore que|strong="G3754" selon l' Écriture|strong="G1124" Jésus devait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" ressusciter|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5629" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ¹⁰ Et|strong="G3767" les disciples|strong="G3101" s'en retournèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3825" chez|strong="G4314" eux|strong="G1438" ¹¹ Cependant|strong="G1161" Marie|strong="G3137" se tenait|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" dehors|strong="G1854" près|strong="G4314" du sépulcre|strong="G3419" et pleurait|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3767" Comme|strong="G5613" elle pleurait|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5707" elle se baissa|strong="G3879" x-morph="strongMorph:TG5656" pour regarder dans|strong="G1519" le sépulcre|strong="G3419" ¹² et|strong="G2532" elle vit|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" deux|strong="G1417" anges|strong="G32" vêtus|strong="G1722" de blanc|strong="G3022" assis|strong="G2516" x-morph="strongMorph:TG5740" à la place où|strong="G3699" avait été couché|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5711" le corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" l' un|strong="G1520" à|strong="G4314" la tête|strong="G2776" |strong="G2532" l' autre|strong="G1520" aux|strong="G4314" pieds|strong="G4228" ¹³ |strong="G2532" Ils|strong="G1565" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Femme|strong="G1135" pourquoi|

strong="G5101" pleures- tu|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5719" Elle leur|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Parce qu|strong="G3754" ont enlevé|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5656" mon|strong="G3450" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" où|strong="G4226" ils l|strong="G846" mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5656" **14** En|strong="G2532" disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" cela|strong="G5023" elle se retourna|strong="G1519" |strong="G4762" x-morph="strongMorph: TG5648" |strong="G3694" et|strong="G2532" elle vit|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5719" Jésus|strong="G2424" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" mais|strong="G2532" elle ne savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5715" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Jésus|strong="G2424" **15** Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Femme|strong="G1135" pourquoi|strong="G5101" pleures- tu|strong="G2799" x-morph="strongMorph: TG5719" Qui|strong="G5101" cherches- tu|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" Elle|strong="G1565" pensant|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" que c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le jardinier|strong="G2780" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Seigneur|strong="G2962" si|strong="G1487" c'est toi|strong="G4771" qui l|strong="G846" emporté|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5656" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" moi|strong="G3427" où|strong="G4226" tu l|strong="G846" mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5656" et je|strong="G2504" le|strong="G846" prendrai|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5692" **16** Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Marie|strong="G3137" Elle|strong="G1565" se retourna|strong="G4762" x-morph="strongMorph: TG5651" et lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" en hébreu: Rabbouni|strong="G4462" c|strong="G3739" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5743" Maître|strong="G1320" **17** Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Ne me|strong="G3450" touche|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5732" pas|strong="G3361" car|strong="G1063" je ne suis pas encore|strong="G3768" monté|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5758" vers|strong="G4314" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" Mais|strong="G1161" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" trouver|strong="G4314" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" et|strong="G2532" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" leur|strong="G846" que je monte|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5719" vers|strong="G4314" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" votre|strong="G5216" Père|strong="G3962" |strong="G2532" vers mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" votre|strong="G5216" Dieu|strong="G2316" **18** Marie|strong="G3137" de Magdala|strong="G3094" alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" annoncer|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5723" aux disciples|strong="G3101" qu|strong="G3754" avait vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" qu'il lui|strong="G846" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" ces choses|strong="G5023" **19** Le|strong="G3767" soir|strong="G3798" de ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" le premier|strong="G3391" de la semaine|strong="G4521" |strong="G2532" les portes|strong="G2374" du lieu où|strong="G3699" se trouvaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5772" les disciples|strong="G3101" étant fermées|strong="G2808" x-morph="strongMorph: TG5772" à cause de|strong="G1223" la crainte|strong="G5401" qu'ils avaient des Juifs|strong="G2453" Jésus|strong="G2424" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2532" se présenta|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" au|strong="G1519" milieu|strong="G3319" d'eux, et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" La paix|strong="G1515" soit avec vous|strong="G5213" **20** Et|strong="G2532" quand il eut dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" cela|strong="G5124" il leur|strong="G846" montra|strong="G1166" x-morph="strongMorph: TG5656" ses mains|strong="G5495" et|strong="G2532" son|strong="G846" côté|strong="G4125" |strong="G3767" Les disciples|strong="G3101" furent dans la joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5644" en voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" le Seigneur|strong="G2962" **21** |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" de nouveau|strong="G3825" La paix|strong="G1515" soit avec vous|strong="G5213" Comme|strong="G2531" le Père|strong="G3962" m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5758" moi|strong="G2504" aussi je vous|strong="G5209" envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5719" **22** Après|strong="G2532" ces|strong="G5124" paroles|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" il souffla sur eux|strong="G1720" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Recevez|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5628" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" **23** Ceux à qui|strong="G5100" |strong="G302" vous pardonnerez|

seront pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5632" les péchés|strong="G266" ils leur|strong="G846" |
 strong="G302" vous les retiendrez|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5725" ils leur seront
 retenus|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5769" ²⁴ |strong="G1161" Thomas|strong="G2381"
 appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" Didyme|strong="G1324" l' un|strong="G1520"
 des|strong="G1537" douze|strong="G1427" n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 pas|strong="G3756" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" lorsque|strong="G3753" Jésus|
 strong="G2424" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁵ Les autres|strong="G243"
 disciples|strong="G3101" lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707"
 donc|strong="G3767" Nous avons vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" le Seigneur|
 strong="G2962" Mais|strong="G1161" il leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G3362" je ne vois|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5632" dans|strong="G1722" ses|strong="G846" mains|strong="G5495" la
 marque|strong="G5179" des clous|strong="G2247" et|strong="G2532" si je ne mets|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5632" mon|strong="G3450" doigt|strong="G1147" dans|strong="G1519" la
 marque|strong="G5179" des clous|strong="G2247" et|strong="G2532" si je ne mets|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5632" ma|strong="G3450" main|strong="G5495" dans|strong="G1519" son|
 strong="G846" côté|strong="G4125" je ne croirai|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5692" |x-
 morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3364" ²⁶ |strong="G2532" Huit|strong="G3638" jours|
 strong="G2250" après|strong="G3326" les disciples|strong="G3101" de Jésus|strong="G846" étaient|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" de nouveau|strong="G3825" dans la maison|
 strong="G2080" et|strong="G2532" Thomas|strong="G2381" se trouvait avec|strong="G3326" eux|
 strong="G846" Jésus|strong="G2424" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" les portes|
 strong="G2374" étant fermées|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" se
 présenta|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1519" milieu|strong="G3319"
 d'eux, et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" La paix|strong="G1515"
 soit avec vous|strong="G5213" ²⁷ Puis|strong="G1534" il dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à Thomas|strong="G2381" Avance|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ici|strong="G5602" ton|strong="G4675" doigt|strong="G1147" et|
 strong="G2532" regarde|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5657" mes|strong="G3450" mains|
 strong="G5495" avance|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5720" aussi|strong="G2532" ta|
 strong="G4675" main|strong="G5495" et|strong="G2532" mets- la|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5628" dans|strong="G1519" mon|strong="G3450" côté|strong="G4125" et|
 strong="G2532" ne sois|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361"
 incrédule|strong="G571" mais|strong="G235" crois|strong="G4103" ²⁸ |strong="G2532" Thomas|
 strong="G2381" lui|strong="G846" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" |
 strong="G2532" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Mon|strong="G3450" Seigneur|
 strong="G2962" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" ²⁹ Jésus|strong="G2424"
 lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Parce que|strong="G3754" tu m|
 strong="G3165" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" tu as cru|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5758" Heureux|strong="G3107" ceux qui n'ont pas|strong="G3361" vu|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" qui ont cru|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ³⁰ |strong="G3303" |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" a fait|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" encore, en présence|strong="G1799" de ses|
 strong="G846" disciples|strong="G3101" beaucoup|strong="G4183" d' autres|strong="G243" miracles|
 strong="G4592" qui|strong="G3739" ne sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|
 strong="G3756" écrits|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" ce|
 strong="G5129" livre|strong="G975" ³¹ Mais|strong="G1161" ces choses|strong="G5023" ont été
 écrites|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" afin que|strong="G2443" vous croyiez|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" le Fils|strong="G5207" de
 Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qu|strong="G2443" croyant|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5723" vous ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" la vie|
 strong="G2222" en|strong="G1722" son|strong="G846" nom|strong="G3686"

John 20:1

premier jour de la semaine
"Dimanche"

Informations générales:

C'est le troisième jour après que Jésus ait été enterré.

elle a vu la pierre roulée

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "elle a vu que quelqu'un avait roulé la pierre"
(Voir: actif ou passif)

disciple que Jésus a aimé

Cette phrase semble être la façon dont Jean se réfère à lui-même tout au long de son livre. Ici le mot «Amour» fait référence à l'amour fraternel ou à l'amour pour un ami ou un membre de la famille.

Ils ont enlevé le Seigneur du tombeau

Marie Madeleine pense que quelqu'un a volé le corps du Seigneur. AT: «Quelqu'un a pris la Le corps du Seigneur hors du tombeau »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 20:3

l'autre disciple

Jean montre apparemment son humilité en se référant ici comme «l'autre disciple» plutôt que y compris son nom.

sortit

Jean implique que ces disciples allaient au tombeau. AT: «se sont précipités vers la tombe» (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

linges de lin

C'étaient les vêtements funéraires que les gens avaient utilisés pour envelopper le corps de Jésus.

John 20:6

linges de lin

C'étaient les vêtements funéraires que les gens avaient utilisés pour envelopper le corps de Jésus. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Jean 20: 5 .

tissu qui avait été sur sa tête

Ici, «sa tête» fait référence à «la tête de Jésus». Vous pouvez traduire cela sous une forme active.
AT: "chiffon qui quelqu'un avait l'habitude de couvrir le visage de Jésus »(voir: actif ou passif)

mais a été plié dans un endroit par lui-même

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «mais quelqu'un l'avait plié et mis de côté, séparé de les toiles de lin »(voir: active ou passive)

John 20:8

l'autre disciple

Jean exprime apparemment son humilité en se référant à lui-même comme «l'autre disciple» plutôt que y compris son nom dans ce livre.

il a vu et cru

Quand il a vu que la tombe était vide, il a cru que Jésus était ressuscité. AT: «il a vu ces choses et ont

commencé à croire que Jésus était ressuscité des morts » . et informations implicites)

ils ne connaissaient toujours pas l'Écriture

Ici, le mot «ils» fait référence aux disciples qui n'ont pas compris l'Écriture qui disait Jésus se lèverait encore. AT: «les disciples n'ont toujours pas compris l'Écriture» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

augmenter

redevenir vivant

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain.

est retourné à la maison

Les disciples ont continué à rester à Jérusalem. AT: «est retourné là où ils séjournèrent Jérusalem "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 20:11

Elle a vu deux anges en blanc

Les anges portaient des habits blancs. AT: "Elle a vu deux anges vêtus de vêtements blancs" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ils lui ont dit

" ____ Il lui a demandé"

Parce qu'ils ont emmené mon Seigneur

"Parce qu'ils ont emporté le corps de mon Seigneur"

Je ne sais pas où ils l'ont mis

"Je ne sais pas où ils l'ont mis"

John 20:14

Jésus lui dit

"Jésus lui a demandé"

Monsieur, si vous l'avez emmené

Ici, le mot «lui» fait référence à Jésus. AT: "Si vous avez enlevé le corps de Jésus" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

dis moi où tu l'as mis

"Dis-moi où tu l'as mis"

Je vais l'emmener

Marie Madeleine veut récupérer le corps de Jésus et l'enterrer à nouveau. AT: «Je vais chercher le corps et l'enterrer à nouveau "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

John 20:16**Rabboni**

Le mot "Rabboni" signifie rabbin ou enseignant en araméen, la langue que Jésus et ses disciples parlait.

frères

Jésus a utilisé le mot «frères» pour désigner ses disciples.

Je monte vers mon Père et votre Père, et mon Dieu et votre Dieu

Jésus est ressuscité des morts et a prédit qu'il monterait au ciel, de retour à son père, qui c'est Dieu. AT: «Je vais retourner au ciel pour être avec mon Père et votre Père, à celui qui est mon Dieu et votre Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

mon père et votre père

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Jésus et Dieu et entre les croyants Et Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Marie Madeleine est venue et a dit aux disciples

Marie Madeleine est allée là où les disciples étaient restés et leur a dit ce qu'elle avait vu et entendu. AT: "Marie Madeleine est allée là où les disciples étaient et leur a dit" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 20:19**Informations générales:**

C'est maintenant le soir et Jésus apparaît aux disciples.

ce jour-là, le premier jour de la semaine

Cela se réfère à dimanche.

les portes des disciples étaient fermées

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «les disciples avaient verrouillé les portes où ils étaient» (Voir: actif ou passif)

par peur des Juifs

Ici, «Juifs» est une synecdoche pour les dirigeants juifs qui pourraient arrêter les disciples. AT: "parce que ils avaient peur que les dirigeants juifs puissent les arrêter »(Voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

paix à toi

Ceci est une salutation commune qui signifie «Que Dieu te donne la paix».

il leur a montré ses mains et son côté

Jésus a montré ses blessures aux disciples. AT: "il leur a montré les blessures dans ses mains et son côté" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

John 20:21**paix à toi**

Ceci est une salutation commune qui signifie «Que Dieu te donne la paix».

Comme le Père m'a envoyé, alors je vous envoie... il leur a dit: «Recevez le Saint-Esprit

Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils qui envoie maintenant les croyants dans le pouvoir de Dieu le Saint-Esprit.

Père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

ils sont pardonnés

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu leur pardonnera" (Voir: Actif ou Passif)

ceux qui pèchent

"Si vous ne pardonnez pas les péchés d'autrui"

ils sont retenus

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu ne leur pardonnera pas" (Voir: Actif ou Passif)

John 20:24**Didymus**

C'est un nom masculin qui signifie «jumeau». Voyez comment ce nom est traduit dans Jean 11:15 . (Voir: comment traduire des noms)

les disciples lui ont dit plus tard

Le mot «lui» fait référence à Thomas.

A moins que je voie... son côté, je ne croirai pas

Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive. AT: "Je n'y crois que si je vois... son côté" (Voir: doubles négatifs)

dans ses mains... à ses côtés

Le mot «son» se réfère à Jésus.

John 20:26**ses disciples**

Le mot «son» se réfère à Jésus.

alors que les portes étaient fermées

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "quand ils ont verrouillé les portes" (voir: Actif ou Passif)

paix à toi

Ceci est une salutation commune qui signifie «Que Dieu te donne la paix».

Ne sois pas incrédule, mais crois

Jésus utilise le double négatif «Ne sois pas incrédule» pour souligner les mots qui suivent,

«mais croire. "Si votre langue ne permet pas les doubles négatifs ou le lecteur ne comprendrait pas que Jésus insiste sur les mots qui suivent, vous pouvez laisser ces mots non traduits. À ceci est ce qui est le plus important pour vous: vous devez croire »(voir: Double Négatifs)

croyez

Ici, «croire» signifie faire confiance à Jésus. AT: "mets-toi en moi" (Voir: Assume le savoir et Informations implicites)

John 20:28

tu as cru

Thomas croit que Jésus est vivant parce qu'il l'a vu. AT: "tu as cru que je suis vivant" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Heureux ceux qui sont

Cela signifie que "Dieu donne beaucoup de bonheur à ceux-là".

qui n'a pas vu

Cela signifie ceux qui n'ont pas vu Jésus. AT: "qui ne m'a pas vu en vie" (Voir: Assume Knowledge et informations implicites)

John 20:30

Informations générales:

À l'approche de la fin de l'histoire, l'auteur commente les nombreuses choses que Jésus a faites. (Voir: Fin de l'histoire)

signes

Le mot «signes» fait référence aux miracles qui montrent que Dieu est le tout-puissant qui a terminé autorité sur l'univers.

des signes qui n'ont pas été écrits dans ce livre

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "signes sur lesquels l'auteur n'a pas écrit dans ce livre" (Voir: actif ou passif)

mais ceux-ci ont été écrits

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "mais l'auteur a écrit à propos de ces signes" (voir: Active ou passif)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

la vie en son nom

Ici, la «vie» est un métonymie qui signifie que Jésus donne la vie. AT: «vous pouvez avoir la vie à cause de Jésus» (voir: La métonymie)

la vie

Cela fait référence à la vie spirituelle.

Translation Questions

John 20:1

Qu'on fait Joseph d'Arimatee et Nicomede avec le corps de Jesus?", Qu'a vu Marie de Magdala quand elle est arrivee au tombeau?", "Qu'a dit Marie de Magdala aux autres disciples?",

Elle est venue à la tombe tôt le premier jour de la semaine. " Elle vit que l'on avait roulé la pierre de la tombe. " Elle leur dit: "Ils ont enlevé le Seigneur de la tombe, et nous ne savons pas où ils l'ont mis."

Qu'on fait Joseph d'Arimatee et Nicomede avec le corps de Jesus?", Qu'a vu Marie de Magdala quand elle est arrivee au tombeau?", "Qu'a dit Marie de Magdala aux autres disciples?",

Elle est venue à la tombe tôt le premier jour de la semaine. " Elle vit que l'on avait roulé la pierre de la tombe. " Elle leur dit: "Ils ont enlevé le Seigneur de la tombe, et nous ne savons pas où ils l'ont mis."

John 20:2

Qu'on fait Joseph d'Arimatee et Nicomede avec le corps de Jesus?", Qu'a vu Marie de Magdala quand elle est arrivee au tombeau?", "Qu'a dit Marie de Magdala aux autres disciples?",

Elle est venue à la tombe tôt le premier jour de la semaine. " Elle vit que l'on avait roulé la pierre de la tombe. " Elle leur dit: "Ils ont enlevé le Seigneur de la tombe, et nous ne savons pas où ils l'ont mis."

John 20:4

Qu'ont fait Simon Pierre et l'autre disciple après avoir entendu Marie de Magdala?"

Ils coururent tous deux ensemble à la tombe. "

John 20:7

Qu'a vu Simon Pierre dans la tombe?",

Pierre a vu les habits de lin à terre et le linge qu'on avait mis sur sa tête n'était pas avec les habits de lin mais plié en un lieu à part. "

John 20:8

Quelle fut la réponse de l'autre disciple après avoir vu dans la tombe?"
Il vit et crut. "

John 20:12

Qu'a vu Marie quand elle s'est abaissée et a regardé dans la tombe? Qu'ont dit les anges à Marie?",
Elle a vu deux anges vêtus de blanc assis, l'un à la tête et l'autre aux pieds au lieu où le corps de Jésus était posé. " Ils lui ont demandé:\ " Femme pourquoi pleures-tu?" " "

John 20:13

Qu'a vu Marie quand elle s'est abaissée et a regardé dans la tombe? Qu'ont dit les anges à Marie?",
Elle a vu deux anges vêtus de blanc assis, l'un à la tête et l'autre aux pieds au lieu où le corps de Jésus était posé. " Ils lui ont demandé:\ " Femme pourquoi pleures-tu?" " "

John 20:14

Quand Marie s'est retournée qu'a t-elle vu?", Selon la pensée de Marie qui était Jésus?",
Elle vit Jésus debout là, mais elle ne savait pas que c'était Jésus. " Elle pensait qu'il était le jardinier. "

John 20:15

Quand Marie s'est retournée qu'a t-elle vu?", Selon la pensée de Marie qui était Jésus?",
Elle vit Jésus debout là, mais elle ne savait pas que c'était Jésus. " Elle pensait qu'il était le jardinier. "

John 20:16

Quand est-ce que Marie a reconnu Jésus?" Pourquoi Jésus dit à Marie de ne pas le toucher?",, "Qu'a dit Jésus à Marie de dire à ses frères?"",
Elle a reconnu Jésus quand il lui a dit son nom. "
Jésus dit à Marie de ne pas le toucher car il n'était pas encore monté vers le Père. "

Jésus lui a dit de dire à ses frères qu'il monterait vers son Père et votre Père et mon Dieu votre Dieu.
"

John 20:17

Quand est-ce que Marie a reconnu Jésus?" Pourquoi Jésus dit à Marie de ne pas le toucher?",, "Qu'a dit Jésus à Marie de dire à ses frères?"",
Elle a reconnu Jésus quand il lui a dit son nom. "
Jésus dit à Marie de ne pas le toucher car il n'était pas encore monté vers le Père. "

Jésus lui a dit de dire à ses frères qu'il monterait vers son Père et votre Père et mon Dieu votre Dieu.
"

Quand est-ce que Marie a reconnu Jésus?" Pourquoi Jésus dit à Marie de ne pas le toucher?",, "Qu'a dit Jésus à Marie de dire à ses frères?"",
Elle a reconnu Jésus quand il lui a dit son nom. "
Jésus dit à Marie de ne pas le toucher car il n'était pas encore monté vers le Père. "

Jésus lui a dit de dire à ses frères qu'il monterait vers son Père et votre Père et mon Dieu votre Dieu.
"

John 20:21

Selon les paroles de Jésus que faisait-il aux disciples?",
Qu'a dit Jésus à ses disciples après avoir soufflé sur eux?",
Jésus leur dit qu'il envoyait les disciples comme le Père l'avait envoyé. " Il leur dit: \ "Recevez le Saint-Esprit. Celui à qui vous pardonnez les péchés, ils lui seront pardonnés; et celui à qui vous les retiendrez, ils leur seront retenus.\ " "

John 20:22

Selon les paroles de Jésus que faisait-il aux disciples?",
Qu'a dit Jésus à ses disciples après avoir soufflé sur eux?",
Jésus leur dit qu'il envoyait les disciples comme le Père l'avait envoyé. " Il leur dit: \ "Recevez le Saint-Esprit. Celui à qui vous pardonnez les péchés, ils lui seront pardonnés; et celui à qui vous les retiendrez, ils leur seront retenus.\ " "

John 20:24

"Lequel des disciples n'était pas présent quand ils ont vu Jésus?", **Selon Thomas qu'est-ce qui lui ferait croire que Jésus était vivant?"**,
Thomas, l'un des Douze, appelé Didyme, n'était pas avec eux quand Jésus est venu. " Thomas dit qu'il devrait voir la marque des clous dans les mains de Jésus et mettre son doigt dans la marque des clous et mettre sa main dans le côté de Jésus avant de croire. "

John 20:25

"Lequel des disciples n'était pas présent quand ils ont vu Jésus?", **Selon Thomas qu'est-ce qui lui ferait croire que Jésus était vivant?"**,
Thomas, l'un des Douze, appelé Didyme, n'était pas avec eux quand Jésus est venu. " Thomas dit qu'il devrait voir la marque des clous dans les mains de Jésus et mettre son doigt dans la marque des clous et mettre sa main dans le côté de Jésus avant de croire. "

John 20:26

Quand est-ce que Thomas a vu Jésus?" Qu'a dit Jésus à Thomas?",
Huit jours plus tard, Thomas était avec les autres disciples quand Jésus est venu, pendant que les portes étaient fermées, et qu'il se tenait au milieu

d'eux. " Jésus dit à Thomas : \"Avance ici avec ton doigt et vois mes mains; et avance ici avec ta main et mets la dans mon côté; ne sois pas incrédule, mais crois.\" "

John 20:27

Quand est-ce que Thomas a vu Jésus?" Qu'a dit Jésus à Thomas?",

Huit jours plus tard, Thomas était avec les autres disciples quand Jésus est venu, pendant que les portes étaient fermées, et qu'il se tenait au milieu d'eux. " Jésus dit à Thomas : \"Avance ici avec ton doigt et vois mes mains; et avance ici avec ta main et mets la dans mon côté; ne sois pas incrédule, mais crois.\" "

John 20:28

Qu'a dit Thomas à Jésus?", Selon la parole de Jésus qui est béni?",

Thomas dit: «Mon Seigneur et mon Dieu.\" " Jésus dit: \"Bénis soient ceux qui n'ont pas vu et ont cru. "

John 20:29

Qu'a dit Thomas à Jésus?", Selon la parole de Jésus qui est béni?",

Thomas dit: «Mon Seigneur et mon Dieu.\" " Jésus dit: \"Bénis soient ceux qui n'ont pas vu et ont cru. "

John 20:30

Est -ce que Jésus a fait beaucoup d'autres miracles qui n'ont pas été écrits dans le livre?" Pourquoi les miracles ont-ils été écrits dans le livre?",

Oui, Jésus a fait beaucoup d'autres miracles en présence des disciples, qui n'ont pas été écrits dans le livre de Jean. " Ils ont été écrits afin que vous croyiez que Jésus est le Christ, le Fils de Dieu, et en croyant ainsi, vous ayez la vie en son nom. "

John 20:31

Est -ce que Jésus a fait beaucoup d'autres miracles qui n'ont pas été écrits dans le livre?" Pourquoi les miracles ont-ils été écrits dans le livre?",

Oui, Jésus a fait beaucoup d'autres miracles en présence des disciples, qui n'ont pas été écrits dans le livre de Jean. " Ils ont été écrits afin que vous croyiez que Jésus est le Christ, le Fils de Dieu, et en croyant ainsi, vous ayez la vie en son nom. "

Chapter 20

¹ Tôt le premier jour de la semaine, pendant qu'il faisait encore sombre, Marie de Magdala vint à la tombe et elle vit que la pierre avait été roulée de la tombe. ² Alors, elle courut et vint vers Simon Pierre et l'autre disciple que Jésus aimait, et elle leur dit: «Ils ont enlevé le Seigneur de la tombe, et nous ne savons pas où ils l'ont mis.» ³ Alors, Pierre et l'autre disciple sortirent et allèrent vers la tombe. ⁴ Ils coururent tous deux ensemble; mais l'autre disciple courut plus vite que Pierre et arriva en premier à la tombe. ⁵ Et il s'abassa et regarda à l'intérieur; il vit les habits de lin étendus à terre, mais il n'entra pas à l'intérieur. ⁶ Simon Pierre arriva donc après lui et entra dans le sépulcre. Il vit les habits de lin à terre ⁷ et le linge qu'on avait mis sur sa tête. Le linge n'était pas avec les habits de lin mais plié en un lieu à part. ⁸ Alors, l'autre disciple, celui qui arriva le premier à la tombe entra aussi; il vit et crut. ⁹ Car jusqu'à ce moment ils ne connaissaient pas l'Écriture selon laquelle Jésus devrait ressusciter des morts. ¹⁰ Les disciples retournèrent donc dans leurs propres maisons. ¹¹ Mais, Marie se tint hors de la tombe en pleurant. Pendant qu'elle pleurait, elle s'abassa et regarda dans la tombe. ¹² Elle vit deux anges vêtu de blanc assis, l'un à la tête et l'autre aux pieds au lieu où le corps de Jésus était posé. ¹³ Ils lui dirent: «Femme pourquoi pleures-tu?» Elle leur dit: «Parce qu'ils ont emporté mon Seigneur, et je ne sais pas où ils l'ont mis.» ¹⁴ Lorsqu'elle dit cela, elle se retourna et vit Jésus debout là, mais elle ne savait pas que c'était Jésus. ¹⁵ Jésus lui dit: «Femme, pourquoi pleures-tu? Qui cherches-tu?» Elle pensait que c'était le jardinier, donc elle lui dit: «Seigneur, si c'est toi qui l'as enlevé, dis-moi où tu l'as mis et j'irai le prendre.» ¹⁶ Jésus lui dit: «Marie.» Elle se retourna et lui dit en Araméen: «Rabbouni!» pour ainsi dire, «Maître». ¹⁷ Jésus lui dit: «Ne me touche pas, car je ne suis pas encore monté vers le Père; mais va vers mes frères et dis-leur que je monterai vers Mon Père et votre Père, mon Dieu et votre Dieu.» ¹⁸ Marie de Magdala vint et dit aux disciples: «J'ai vue le Seigneur;» et qu'il lui avait dit ces choses. ¹⁹ Quand vint le soir en ce jour, le premier jour de la semaine, et les portes du lieu où se trouvaient les disciples étaient fermées à cause de la crainte des Juifs, Jésus vint et se tint debout au milieu d'eux et leur dit: «La paix soit avec vous.» ²⁰ Lorsqu'il dit cela, il leur montra ses mains et son côté. Et lorsque les disciples virent le Seigneur, ils furent contents. ²¹ Jésus leur dit à nouveau: «Que la paix soit avec vous! Comme le père m'a envoyé, ainsi, je vous envoie aussi.» ²² Lorsque Jésus eut dit cela, il souffla sur eux et leur dit: «Recevez le Saint-Esprit. ²³ Celui à qui vous pardonnez les péchés, ils lui seront pardonnés; et celui à qui vous les

retiendrez, ils leur seront retenus.» ²⁴ Thomas, l'un des Douze, appelle Didyme, n'était pas avec eux quand Jésus vint. ²⁵ Les autres disciples lui dirent plus tard: «Nous avons vu le Seigneur.» Il leur dit: «Si je ne vois dans ses mains la marque des clous et ne mets mon doigt dans la marque des clous, et si je ne mets ma main dans son côté, Je ne croirais pas.» ²⁶ Huit jours plus tard, ses disciples étaient encore à l'intérieur, et Thomas était avec eux. Pendant que les portes étaient fermées, Jésus vint et se tenant debout au milieu d'eux dit: «Que la paix soit avec vous.» ²⁷ Puis il dit à Thomas: «Avance ici avec ton doigt et vois mes mains; et avance ici avec ta main et mets la dans mon côté; ne sois pas incrédule, mais crois.» ²⁸ Thomas répondit et lui dit: «Mon Seigneur et mon Dieu.» ²⁹ Jésus lui dit: «Parce que tu m'as vu, tu as cru. Bénis soient ceux qui n'ont pas vu et ont cru.» ³⁰ Et Jésus fit beaucoup d'autres miracles en présence des disciples, des miracles qui n'ont pas été écrits dans ce livre; ³¹ mais ces choses ont été écrites afin que vous croyiez que Jésus est le Christ, le Fils de Dieu, et en croyant ainsi, vous ayez la vie en son nom.

Chapter 21

¹ Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" Jésus|strong="G2424" se|strong="G1438" montra|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5656" encore|strong="G3825" aux disciples|strong="G3101" sur|strong="G1909" les bords de la mer|strong="G2281" de Tibériade|strong="G5085" Et|strong="G1161" voici de quelle manière|strong="G3779" il se montra|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5656" ² Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" Thomas|strong="G2381" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" Didyme|strong="G1324" |strong="G2532" Nathanaël|strong="G3482" de|strong="G575" Cana|strong="G2580" en Galilée|strong="G1056" |strong="G2532" les fils|strong="G3588" de Zébédée|strong="G2199" et|strong="G2532" deux|strong="G1417" autres|strong="G243" disciples|strong="G3101" de Jésus|strong="G1537" |strong="G846" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" ensemble|strong="G3674" ³ Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Je vais|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5719" pêcher|strong="G232" x-morph="strongMorph: TG5721" Ils lui|strong="G846" dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Nous|strong="G2249" allons|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" aussi|strong="G2532" avec|strong="G4862" toi|strong="G4671" Ils sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" une barque|strong="G4143" et|strong="G2532" cette|strong="G1722" |strong="G1565" nuit|strong="G3571" ils ne prirent|strong="G4084" x-morph="strongMorph: TG5656" rien|strong="G3762" ⁴ Le|strong="G1161" matin|strong="G4405" étant venu|strong="G2235" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" Jésus|strong="G2424" se trouva|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1519" le rivage|strong="G123" mais|strong="G3305" les disciples|strong="G3101" ne savaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5715" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Jésus|strong="G2424" ⁵ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Enfants|strong="G3813" n'avez-vous|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3387" à manger|strong="G4371" Ils lui|strong="G846" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Non|strong="G3756" ⁶ Il|strong="G1161" leur|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Jetez|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5628" le filet|strong="G1350" du|strong="G1519" côté|strong="G3313" droit|strong="G1188" de la barque|strong="G4143" et|strong="G2532" vous trouverez|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5692" Ils le jetèrent|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5627" donc|strong="G3767" et|strong="G2532" |strong="G2089" ils ne pouvaient|strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5656" plus|strong="G3765" le|strong="G846" retirer|strong="G1670" x-morph="strongMorph: TG5658" à cause de|strong="G575" la grande quantité|strong="G4128" de poissons|strong="G2486" ⁷ Alors|strong="G3767" le|strong="G1565" disciple|strong="G3101" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" aimait|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5707" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à Pierre|strong="G4074" C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le Seigneur|strong="G2962" Et Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" |strong="G3767" dès qu'il eut entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" que|strong="G3754" c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le Seigneur|strong="G2962" mit son vêtement|strong="G1903" et sa ceinture|strong="G1241" x-morph="strongMorph: TG5668" car|strong="G1063" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" nu|strong="G1131" et|strong="G2532" se|strong="G1438" jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" ⁸ Les|strong="G1161" autres|strong="G243" disciples|strong="G3101" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" avec la barque|strong="G4142" tirant|strong="G4951" x-morph="strongMorph: TG5723" le filet|strong="G1350" plein de poissons|strong="G2486" car|strong="G1063" ils n|strong="G3756" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" éloignés|strong="G3112" de|strong="G575" terre|strong="G1093" que|strong="G235" d' environ|strong="G5613" |strong="G575" deux cents|strong="G1250" coudées|strong="G4083" ⁹ Lorsqu|strong="G3767" ils|strong="G5613" furent descendus|strong="G576" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" terre|strong="G1093" ils virent|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5719" là des charbons allumés|strong="G439" |strong="G2532" du poisson|strong="G3795" dessus|strong="G2749" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G1945" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" du pain|strong="G740" ¹⁰ Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Apportez|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5657" des|strong="G575" poissons|strong="G3795" que|strong="G3739" vous venez|strong="G3568" de prendre|strong="G4084" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹¹ Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" dans la

barque, et|strong="G2532" tira|strong="G1670" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1909" terre|strong="G1093" le filet|strong="G1350" plein|strong="G3324" de cent|strong="G1540" cinquante|strong="G4004" trois|strong="G5140" grands|strong="G3173" poissons|strong="G2486" et|strong="G2532" quoiqu'il y en eût tant|strong="G5118" le filet|strong="G1350" ne se rompit|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5681" point|strong="G3756" ¹² Jésus|strong="G2424" leur|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Venez|strong="G1205" x-morph="strongMorph:TG5773" mangez|strong="G709" x-morph="strongMorph:TG5657" Et|strong="G1161" aucun|strong="G3762" des disciples|strong="G3101" n' osait|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5707" lui|strong="G846" demander|strong="G1833" x-morph="strongMorph:TG5658" Qui|strong="G5101" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tu|strong="G4771" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" c' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Seigneur|strong="G2962" ¹³ |strong="G3767" Jésus|strong="G2424" s' approcha|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" le pain|strong="G740" et|strong="G2532" leur|strong="G846" en donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" il fit de même|strong="G3668" du poisson|strong="G3795" ¹⁴ C|strong="G5124" déjà|strong="G2235" la troisième fois|strong="G5154" que Jésus|strong="G2424" se montrait|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" à ses|strong="G846" disciples|strong="G3101" depuis qu'il était ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ¹⁵ Après|strong="G3767" |strong="G3753" qu'ils eurent mangé|strong="G709" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Simon|strong="G4613" Pierre|strong="G4074" Simon|strong="G4613" fils de Jonas|strong="G2495" m|strong="G3165" aimes|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" plus que|strong="G4119" ne m'aiment ceux- ci|strong="G5130" Il lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Oui|strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" tu|strong="G4771" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" je t|strong="G4571" aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pais|strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5720" mes|strong="G3450" agneaux|strong="G721" ¹⁶ Il|strong="G3825" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" une seconde fois|strong="G1208" Simon|strong="G4613" fils de Jonas|strong="G2495" m|strong="G3165" tu|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" Pierre lui|strong="G846" répondit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Oui|strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" tu|strong="G4771" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" je t|strong="G4571" aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pais|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5720" mes|strong="G3450" brebis|strong="G4263" ¹⁷ Il lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pour la troisième fois|strong="G5154" Simon|strong="G4613" fils de Jonas|strong="G2495" m|strong="G3165" tu|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" Pierre|strong="G4074" fut attristé|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" de ce qu|strong="G3754" lui|strong="G846" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" pour la troisième|strong="G5154" fois: M|strong="G3165" tu|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" tu|strong="G4771" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" toutes choses|strong="G3956" tu|strong="G4771" sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" je t|strong="G4571" aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Pais|strong="G1006" x-morph="strongMorph:TG5720" mes|strong="G3450" brebis|strong="G4263" ¹⁸ En vérité|strong="G281" en vérité|strong="G281" je te|strong="G4671" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" quand|strong="G3753" tu étais|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" plus jeune|strong="G3501" tu te ceignais|strong="G2224" x-morph="strongMorph:TG5707" toi- même|strong="G4572" et|strong="G2532" tu allais|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5707" où|strong="G3699" tu voulais|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" mais|strong="G1161" quand|strong="G3752" tu seras vieux|strong="G1095" x-morph="strongMorph:TG5661" tu étendras|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5692" tes|strong="G4675" mains|strong="G5495" et|strong="G2532" un autre|strong="G243" te|strong="G4571" ceindra|strong="G2224" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" te mènera|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5692" où|strong="G3699" tu ne voudras|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ¹⁹ Il|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" cela|strong="G5124" pour indiquer|strong="G4591" x-morph="strongMorph:TG5723" par quelle|strong="G4169" mort|strong="G2288" Pierre glorifierait|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5692" Dieu|strong="G2316" Et|strong="G2532" ayant ainsi|strong="G5124" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" il lui|strong="G846" dit|

strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Suis|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" ²⁰ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" s'étant retourné|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5651" vit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" venir après eux|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5723" le disciple|strong="G3101" que|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" aimait|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2532" celui qui|strong="G3739" pendant|strong="G1722" le souper|strong="G1173" s'était penché|strong="G377" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" la poitrine|strong="G4738" de Jésus|strong="G846" et|strong="G2532" avait dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui te|strong="G4571" livre|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" ²¹ En le|strong="G5126" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" Pierre|strong="G4074" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Jésus|strong="G2424" Et|strong="G1161" celui-ci|strong="G3778" Seigneur|strong="G2962" que|strong="G5101" lui arrivera-t-il? ²² Jésus|strong="G2424" lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Si|strong="G1437" je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" qu'il demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5721" jusqu'à|strong="G2193" ce que je vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G5101" t|strong="G4571" importe|strong="G4314" Toi|strong="G4771" suis|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" ²³ Là-dessus|strong="G3767" le|strong="G3778" bruit|strong="G3056" courut|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" parmi|strong="G1519" les frères|strong="G80" que|strong="G3754" ce|strong="G1565" disciple|strong="G3101" ne mourrait|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" Cependant|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" n'avait pas|strong="G3756" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Pierre|strong="G846" |strong="G3754" qu'il ne mourrait|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" mais|strong="G235" Si|strong="G1437" je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" qu' il|strong="G846" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5721" jusqu' à|strong="G2193" ce que je vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G5101" t|strong="G4571" importe|strong="G4314" ²⁴ C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce disciple|strong="G3101" qui|strong="G3588" rend témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G4012" ces choses|strong="G5130" et|strong="G2532" qui les|strong="G5023" a écrites|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5660" Et|strong="G2532" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" son|strong="G846" témoignage|strong="G3141" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" ²⁵ |strong="G1161" Jésus|strong="G2424" a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" fait|strong="G3745" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" encore|strong="G2532" beaucoup|strong="G4183" d'autres choses|strong="G243" si|strong="G1437" on les|strong="G3748" écrivait|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5747" en détail|strong="G2596" |strong="G1520" je ne pense|strong="G3633" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3761" que le monde|strong="G2889" même|strong="G846" pût contenir|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5658" les livres|strong="G975" qu'on écrivait|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5746"

John 21:1

Informations générales:

Jésus se montre encore aux disciples sur la mer de Tibériade. Les versets 2 et 3 nous disent ce qui se passe dans l'histoire avant l'apparition de Jésus. (Voir: Informations générales)

Après ces choses

"Un peu plus tard"

avec Thomas appelé Didyme

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "avec Thomas que nous avons appelé Didymus"
(Voir: Active ou passif)

Didymus

C'est un nom masculin qui signifie «jumeau». Voyez comment ce nom est traduit dans Jean 11:15 . (Voir: comment traduire des noms)

John 21:4

Les jeunes hommes

C'est un terme d'affection qui signifie «Mes chers amis».

vous en trouverez

Ici, «certains» désigne les poissons. AT: «vous attraperez du poisson dans votre filet» (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

dessine-le

«Tirer le filet»

John 21:7

aimé

C'est l'amour qui vient de Dieu et qui se concentre sur le bien des autres, même si cela ne profite pas soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

il a attaché son vêtement extérieur

"Il a gardé son vêtement extérieur autour de lui" ou "il a mis sa tunique"

car il était déshabillé

Ceci est une information de base. Peter avait enlevé certains de ses vêtements pour faciliter le travail, mais maintenant qu'il était sur le point de saluer le Seigneur, il voulait porter plus de vêtements. AT: «car il avait enlevé certains de ses vêtements »(Voir: Informations générales)

se jeta dans la mer

Peter a sauté dans l'eau et a nagé jusqu'au rivage. AT: "sauté dans la mer et nagé jusqu'à la côte" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

s'est jeté

Ceci est un idiomme qui signifie que Peter a sauté dans l'eau très rapidement. (Voir: idiomme)

car ils n'étaient pas loin du pays, environ deux cents coudées

Ceci est une information de base. (Voir: Informations générales)

deux cents coudées

"90 mètres." Une coudée était un peu moins d'un demi mètre. (Voir: Distance biblique)

John 21:10

Simon Peter est alors monté

Ici «est monté» signifie que Simon Peter a dû retourner au bateau. AT: "Alors Simon Peter est retourné à le bateau »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

a attiré le filet pour atterrir

"Tiré le filet à la rive"

le filet n'était pas déchiré

Vous pouvez traduire cela comme un formulaire actif. AT: "le filet ne s'est pas cassé" (voir: actif ou passif) plein de gros poissons; 153 «Plein de gros poissons, cent cinquante trois». Il y avait 153 gros poissons. (Voir: Nombres)

John 21:12

déjeuner

le repas du matin

la troisième fois

Vous pouvez traduire ce terme ordinal «troisième» par «numéro de temps 3.» (voir: nombres ordinaux)

John 21:15

Informations générales:

Jésus commence à avoir une conversation avec Simon Peter.

m'aimes-tu... m'aimes-tu

Ici, «amour» se réfère au type d'amour qui vient de Dieu, qui se concentre sur le bien des autres, même quand ça ne profite pas à soi-même.

tu sais que je t'aime

Quand Peter répond, il utilise le mot pour "amour" qui fait référence à l'amour fraternel ou à l'amour pour un ami ou membre de la famille.

Nourrir mes agneaux

Ici, les «agneaux» sont une métaphore pour les personnes qui aiment Jésus et le suivent. AT: «Nourrir les gens Je me soucie de »(Voir: Métaphore)

Prends soin de mes moutons

Ici, «mouton» est une métaphore pour ceux qui aiment et suivent Jésus. AT: «Prendre soin des gens qui m'intéressent pour »(voir: métaphore)

John 21:17

Il lui a dit une troisième fois

Le pronom «il» fait référence à Jésus. Ici, «une troisième fois» signifie «numéro 3». AT: «Jésus a dit à lui une troisième fois »(voir: nombres ordinaux)

Est-ce que tu m'aimes

Cette fois, quand Jésus pose cette question, il utilise le mot pour «amour» qui fait référence à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou un membre de la famille.

Nourrir mes moutons

Ici, «mouton» est une métaphore qui représente ceux qui appartiennent à Jésus et le suivent. AT: "Care pour les gens dont je me soucie "(Voir: Métaphore)

Vraiment, vraiment

Voyez comment vous avez traduit cela dans Jean 1:51 .

John 21:19

À présent

Jean utilise ce mot pour montrer qu'il donne des informations de fond avant de continuer l'histoire. (Voir: Informations générales)

pour indiquer avec quel genre de mort Pierre glorifierait Dieu

Ici, Jean implique que Peter mourrait sur une croix. AT: «pour indiquer que Peter mourrait sur une croix honorer Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Suis moi

Ici, le mot «suivre» signifie «être un disciple». AT: «Continuez à être mon disciple» (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

John 21:20

le disciple que Jésus aimait

Jean se réfère à lui-même de cette manière tout au long du livre, plutôt que de mentionner son nom.

aimé

C'est le genre d'amour qui vient de Dieu et qui désire toujours le bien des autres, même quand ne profite pas à soi-même. Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font.

au dîner

Ceci est une référence à la dernière cène. (Voir: Jean chapitre 13)

Peter l'a vu

Ici «il» se réfère à «le disciple que Jésus a aimé».

Seigneur, que fera cet homme?

Peter veut savoir ce qui va arriver à Jean. AT: "Seigneur, qu'arrivera-t-il à cet homme?" Connaissances supposées et informations implicites)

John 21:22

Jésus lui dit

"Jésus a dit à Pierre"

Si je veux qu'il reste

Ici «il» se réfère au «disciple que Jésus a aimé» dans Jean 21:20 .

je viens

Cela fait référence à la seconde venue de Jésus, son retour sur terre du ciel.

qu'est ce que c'est pour toi?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour exprimer une légère réprimande. AT: "ce n'est pas votre préoccupation »ou« vous ne devriez pas vous en préoccuper ». (Voir: question rhétorique)

parmi les frères

Ici «les frères» se réfère à tous les disciples de Jésus.

John 21:24

Informations générales:

C'est la fin de l'évangile de Jean. Ici, l'auteur, l'apôtre Jean, donne un commentaire final sur lui-même et ce qu'il a écrit dans ce livre. (Voir: Fin de l'histoire)

le disciple

"Le disciple Jean"

qui témoigne de ces choses

Ici, «témoigne» signifie qu'il voit personnellement quelque chose. AT: "qui a vu toutes ces choses" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

nous savons

Ici, «nous» fait référence à ceux qui ont confiance en Jésus. AT: "nous qui avons confiance en Jésus sait" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Si chacun était écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Si quelqu'un les a tous notés" (Voir: Actif ou Passif)

même le monde lui-même ne pouvait pas contenir les livres

Jean exagère pour souligner que Jésus a fait beaucoup plus de miracles que ce que les gens pouvaient écrire à propos de beaucoup de livres. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

les livres qui seraient écrits

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «les livres que les gens pourraient écrire sur ce qu'il a fait»

Translation Questions

John 21:1

Où étaient les disciples quand Jésus leur est apparu?", Quels disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade?", Que faisaient ces disciples?"

Les disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade quand Jésus leur est apparu. "

Pierre, Thomas appelé Didyme , Nathanaël de Cana en Galilée, les fils de Zébédée, et deux des autres disciples de Jésus étaient sur les bords de la mer de Tibériade. " Les disciples étaient allés pêcher mais n'avaient rien attrapé de toute la nuit. "

Où étaient les disciples quand Jésus leur est apparu?", Quels disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade?", Que faisaient ces disciples?"

Les disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade quand Jésus leur est apparu. " Pierre, Thomas appelé Didyme, Nathanaël de Cana en Galilée, les fils de Zébédée, et deux des autres disciples de Jésus étaient sur les bords de la mer de Tibériade. " Les disciples étaient allés pêcher mais n'avaient rien attrapé de toute la nuit. "

John 21:2

Où étaient les disciples quand Jésus leur est apparu?", Quels disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade?", Que faisaient ces disciples?"

Les disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade quand Jésus leur est apparu. " Pierre, Thomas appelé Didyme, Nathanaël de Cana en Galilée, les fils de Zébédée, et deux des autres disciples de Jésus étaient sur les bords de la mer de Tibériade. " Les disciples étaient allés pêcher mais n'avaient rien attrapé de toute la nuit. "

John 21:3

Où étaient les disciples quand Jésus leur est apparu?", Quels disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade?", Que faisaient ces disciples?"

Les disciples étaient sur les bords de la mer de Tibériade quand Jésus leur est apparu. " Pierre, Thomas appelé Didyme, Nathanaël de Cana en Galilée, les fils de Zébédée, et deux des autres disciples de Jésus étaient sur les bords de la mer de Tibériade. " Les disciples étaient allés pêcher mais n'avaient rien attrapé de toute la nuit. "

John 21:6

Qu'est-ce que Jésus a dit aux disciples de faire?", Qu'est-il arrivé quand Jésus leur a dit de jeter leur filets?"

Il leur a dit: "Jetez vos filets du côté droit de la barque, et vous trouverez du poisson. " Ils n'étaient pas capables de le retirer à cause de la quantité de poissons. "

Qu'est-ce que Jésus a dit aux disciples de faire?", Qu'est-il arrivé quand Jésus leur a dit de jeter leur filets?"

Il leur a dit: "Jetez vos filets du côté droit de la barque, et vous trouverez du poisson. " Ils n'étaient pas capables de le retirer à cause de la quantité de poissons. "

John 21:7

Qu'a fait Pierre quand le disciple que Jésus aimait dit : \"C'est le Seigneur? Qu'ont fait les autres disciples?\", Qu'ont fait les autres disciples?

Il a mis son vêtement de dessus, puis se jeta dans la mer. " Les autres disciples sont venus dans la barque pour retirer le filet. "

John 21:8

Qu'a fait Pierre quand le disciple que Jésus aimait dit : \"C'est le Seigneur? Qu'ont fait les autres disciples?\", Qu'ont fait les autres disciples?

Il a mis son vêtement de dessus, puis se jeta dans la mer. " Les autres disciples sont venus dans la barque pour retirer le filet. "

John 21:10

"Qu'a dit Jésus aux disciples de faire avec les poissons qu'ils avaient pris?"

Jésus dit aux disciples d'apporter une part des poissons qu'ils avaient pris. "

John 21:14

Depuis sa résurrection, combien de fois Jésus était-il apparu aux disciples?",

C'était la troisième fois que Jésus se montrait aux disciples depuis qu'il était ressuscité d'entre les morts. "

John 21:15

Après le petit déjeuner, quelle est la première chose que Jésus a demandé à Simon Pierre?",

Jésus a demandé à Simon Pierre s'il aimait Jésus plus que ceux-ci. "

John 21:17

Qu'a répondu Pierre la troisième fois que Jésus lui demandait s'il l'aimait?", La troisième fois que Jésus demandait à Pierre: \"M'aimes-tu?\" que dit Jésus à Pierre de faire?", Selon la parole de Jésus qu'arriverait-il à Pierre quand il deviendra vieux?",

La troisième fois que Jésus questionnait Pierre, il a répondu: \"Seigneur tu connais toutes choses; tu sais que je t'aime.\" " La troisième fois, Jésus lui dit: \"Nourris mes brebis.\" " Jésus dit à Simon Pierre que quand il deviendra vieux, il étendra ses mains et une autre personne l'habillera et l'emmènera là où il ne voudrait pas aller. "

Qu'a répondu Pierre la troisième fois que Jésus lui demandait s'il l'aimait?", La troisième fois que Jésus demandait à Pierre: \"M'aimes-tu?\" que dit Jésus à Pierre de faire?", Selon la parole de Jésus qu'arriverait-il à Pierre quand il deviendra vieux?",

La troisième fois que Jésus questionnait Pierre, il a répondu: \"Seigneur tu connais toutes choses; tu sais que je t'aime.\" " La troisième fois, Jésus lui dit: \"Nourris mes brebis.\" " Jésus dit à Simon Pierre que quand il deviendra vieux, il étendra ses mains et une autre personne l'habillera et l'emmènera là où il ne voudrait pas aller. "

John 21:18

Qu'a répondu Pierre la troisième fois que Jésus lui demandait s'il l'aimait?", La troisième fois que Jésus demandait à Pierre: \"M'aimes-tu?\" que dit Jésus à

Pierre de faire?", Selon la parole de Jésus qu'arriverait-il à Pierre quand il deviendra vieux?",

La troisième fois que Jésus questionnait Pierre, il a répondu: \"Seigneur tu connais toutes choses; tu sais que je t'aime.\" \" La troisième fois, Jésus lui dit: \"Nourris mes brebis.\" \" Jésus dit à Simon Pierre que quand il deviendra vieux, il étendra ses mains et une autre personne l'habillera et l'emmènera là où il ne voudrait pas aller. \"

John 21:19

Pourquoi Jésus disait à Pierre ce qu'il allait lui arriver quand il deviendrait vieux?",

Jésus disait cela afin de signaler par quelle mort Pierre allait glorifier Dieu. \"

John 21:22

Comment Jésus a-t-il répondu à la question de Pierre, \"Seigneur, que fera cet homme?\",
Jésus dit à Pierre :\" Suis moi.\" \"

John 21:24

Qui a écrit ce livre et quel en est le témoignage?",

Le disciple que Jésus aimait a écrit ce livre et rend témoignage que les faits décrits dans le livre sont vrais. \"

Chapter 21

¹ Après ces choses, Jésus apparut encore aux disciples sur les bords de la mer de Tibériade. Et voici comment il leur apparut: ² Simon Pierre était ensemble avec Thomas appelé Didyme, Nathanaël de Cana en Galilée, les fils de Zébédée, et deux des autres disciples de Jésus. ³ Simon Pierre leur dit. «Je m'en vais pêcher.» Ils lui dirent. «Nous viendrons aussi avec toi.» Ils allèrent et entrèrent dans une barque, mais toute cette nuit, il n'attrapèrent rien. ⁴ . Quand le jour se leva, Jésus se tint au bord de la plage, mais les disciples ne savaient pas que c'était Jésus. ⁵ Jésus leur dit alors: «Jeunes gens, avez-vous quelque chose à manger?» Ils lui répondirent: «Non.» ⁶ Il leur dit: «Jetez vos filets du côté droit de la barque, et vous en trouverez.» Alors ils jetèrent leur filet, mais ils n'étaient pas capables de le retirer à cause de la quantité de poissons. ⁷ Alors le disciple que Jésus aimait dit à Pierre: «C'est le Seigneur.» Quand Simon Pierre apprit que c'était le Seigneur, il mit son vêtement de dessus (car il était déshabillé), puis se jeta dans la mer. ⁸ Les autres disciples vinrent dans la barque (car ils n'étaient pas loin de la rive, à peu près deux cents coudées de la rive) ⁹ Lorsqu'ils furent sur la terre ferme, ils virent un feu de charbon sur lequel était du poisson avec du pain. ¹⁰ Jésus leur dit: «Apportez une part des poissons que vous venez d'attraper.» ¹¹ Alors Simon Pierre monta et tira à terre le filet rempli de 153 gros poissons; bien que les poissons étaient en grand nombre, le filet ne se rompit point. ¹² Jésus leur dit: «Venez prendre le petit déjeuner.» Aucun des disciples n'osa lui demander, «Qui es-tu?» Ils surent que c'était le Seigneur. ¹³ Jésus vint, prit le pain, et le leur donna, ainsi que le poisson. ¹⁴ C'était la troisième fois que Jésus se montrait aux disciples depuis qu'il était ressuscité d'entre les morts. ¹⁵ Après le petit déjeuner, Jésus dit à Simon Pierre: «Simon, fils de Jean, m'aimes-tu plus que ceux-ci ne m'aiment?» Pierre lui dit: «Oui, Seigneur, tu sais que je t'aime.» Jésus lui dit: «Nourris mes anneaux.» ¹⁶ Il lui dit encore une seconde fois: «Simon, fils de Jean, m'aimes-tu?» Pierre lui dit: «Oui, Seigneur; tu sais que je t'aime.» Jésus lui dit: «Prends soins de mes brebis.» ¹⁷ Il lui dit encore une troisième fois: «Simon, fils de Jean, m'aimes-tu?» Pierre fut attristé de ce que Jésus lui demandait pour la troisième fois, «m'aimes-tu?» Il lui dit: «Seigneur tu connais toutes choses; tu sais que je t'aime.» Jésus lui dit: «Nourris mes brebis.» ¹⁸ En vérité, en vérité, je te le dis, quand tu étais jeune, tu t'habillais toi-même et tu allais où tu voulais. Mais quand tu deviendras vieux, tu étendras tes mains et quelqu'un d'autre t'habillera et te mènera où tu ne voudrais pas aller.» ¹⁹ Jésus disait cela afin de signaler par quelle mort Pierre allait glorifier Dieu. Après qu'il ait dit cela, il dit à Pierre: «Suis-moi.» ²⁰ Pierre se retourna et vit le disciple que Jésus aimait en train de les suivre. Celui qui s'était penché sur la poitrine de Jésus pendant le souper et avait dit: «Seigneur, qui est celui qui va te livrer?» ²¹ Pierre le vit et dit à Jésus: «Seigneur, que fera cet homme?» ²² Jésus lui dit: «Si je désire qu'il vive jusqu'à ce que je revienne, en quoi cela te regarde-t-il? Suis-moi.» ²³ Alors, cette parole se répandit au milieu des frères que ce disciple ne mourrait pas. Cependant, Jésus n'avait pas dit à Pierre que l'autre disciple ne mourrait pas, mais, «Si je désire qu'il vive jusqu'à ce que je revienne, en quoi cela te regarde-t-il?» ²⁴ C'est ce même disciple qui rend témoignage de ces faits et nous savons que son témoignage est vrai. ²⁵ Il y a aussi beaucoup d'autres choses que Jésus fit. Si toutes ces choses devraient être écrites, le monde lui-même ne pourrait pas contenir les livres qui seront écrits.

Book: Acts

Acts

Chapter 1

¹ |strong="G5599" Théophile|strong="G2321" j'ai parlé|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5668" dans mon premier|strong="G3303" |strong="G4413" livre|strong="G3056" de|strong="G4012" tout|strong="G3956" ce que Jésus|strong="G2424" a commencé|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G5037" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5721" et|strong="G2532" d' enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5721" dès le commencement ² jusqu' au|strong="G891" jour|strong="G2250" où il fut|strong="G3739" enlevé|strong="G353" x-morph="strongMorph: TG5681" au ciel, après avoir donné ses ordres|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5674" par|strong="G1223" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" aux apôtres|strong="G652" qu|strong="G3739" avait choisis|strong="G1586" x-morph="strongMorph: TG5668" ³ Après|strong="G2532" |strong="G3326" qu'il eut souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5629" |strong="G846" il leur|strong="G3739" apparut|strong="G3936" x-morph="strongMorph: TG5656" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" et leur en donna|strong="G1722" plusieurs|strong="G4183" preuves|strong="G5039" se|strong="G1438" montrant|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5740" à eux|strong="G846" pendant|strong="G1223" quarante|strong="G5062" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" parlant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" des choses qui concernent|strong="G4012" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ⁴ Comme|strong="G2532" il se trouvait avec|strong="G4871" x-morph="strongMorph: TG5740" eux|strong="G846" il leur|strong="G846" recommanda|strong="G3853" x-morph="strongMorph: TG5656" de ne pas|strong="G3361" s' éloigner|strong="G5563" x-morph="strongMorph: TG5745" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2414" mais|strong="G235" d' attendre|strong="G4037" x-morph="strongMorph: TG5721" ce|strong="G3739" que le Père|strong="G3962" avait promis|strong="G1860" ce que je vous ai annoncé|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3450" leur dit-il; ⁵ car|strong="G3754" Jean|strong="G2491" a baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3303" d' eau|strong="G5204" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" dans peu|strong="G3756" |strong="G3326" |strong="G4183" |strong="G5025" de jours|strong="G2250" vous serez baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5701" du|strong="G1722" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁶ Alors|strong="G3303" |strong="G3767" les apôtres réunis|strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5631" lui|strong="G846" demandèrent|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Seigneur|strong="G2962" |strong="G1487" est-ce en|strong="G1722" ce|strong="G5129" temps|strong="G5550" que tu rétabliras|strong="G600" x-morph="strongMorph: TG5719" le royaume|strong="G932" d' Israël|strong="G2474" ⁷ Il|strong="G1161" leur|strong="G4314" |strong="G846" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" à vous|strong="G5216" de connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5629" les temps|strong="G5550" ou|strong="G2228" les moments|strong="G2540" que|strong="G3739" le Père|strong="G3962" a fixés|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5639" de|strong="G1722" sa propre|strong="G2398" autorité|strong="G1849" ⁸ Mais|strong="G235" vous recevrez|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5695" une puissance|strong="G1411" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" survenant|strong="G1904" x-morph="strongMorph: TG5631" sur|strong="G1909" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" vous serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" mes|strong="G3427" témoins|strong="G3144" à|strong="G1722" |strong="G5037" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G2532" dans|strong="G1722" toute|strong="G3956" la Judée|strong="G2449" |strong="G2532" dans la Samarie|strong="G4540" et|strong="G2532" jusqu' aux|strong="G2193" extrémités|strong="G2078" de la terre|strong="G1093" ⁹ Après|strong="G2532" avoir dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" cela|strong="G5023" il fut élevé|strong="G1869" x-morph="strongMorph: TG5681" pendant qu' ils|strong="G846" le regardaient|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" une nuée|strong="G3507" le|strong="G846" déroba|strong="G5274" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G575" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" ¹⁰ Et|strong="G2532" comme|strong="G5613" ils avaient les regards fixés|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G816" x-morph="strongMorph: TG5723" vers|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" pendant qu' il|strong="G846" s'en allait|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" deux|strong="G1417" hommes|strong="G435" vêtus|

strong="G1722" |strong="G2066" de blanc|strong="G3022" leur apparurent|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5715" ¹¹ |strong="G3739" et|strong="G2532" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Hommes|strong="G435" Galiléens|strong="G1057" pourquoi|strong="G5101" vous arrêtez- vous|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" à regarder|strong="G1689" x-morph="strongMorph:TG5723" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" Ce|strong="G3778" Jésus|strong="G2424" qui|strong="G3588" a été enlevé|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5685" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" du milieu de|strong="G575" vous|strong="G5216" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" de la même manière|strong="G3779" que|strong="G5158" vous l|strong="G846" vu|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5662" allant|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" ¹² Alors|strong="G5119" ils retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" de|strong="G575" la montagne|strong="G3735" appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" des oliviers|strong="G1638" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" près de|strong="G1451" Jérusalem|strong="G2419" à la distance d'un chemin|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3598" de sabbat|strong="G4521" ¹³ |strong="G2532" Quand|strong="G3753" ils furent arrivés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" ils montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la chambre haute|strong="G5253" où|strong="G3757" ils|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" se tenaient|strong="G2650" x-morph="strongMorph:TG5723" d'ordinaire; |strong="G5037" c'étaient Pierre|strong="G4074" |strong="G2532" Jean|strong="G2491" |strong="G2532" Jacques|strong="G2385" |strong="G2532" André|strong="G406" Philippe|strong="G5376" |strong="G2532" Thomas|strong="G2381" Barthélemy|strong="G918" |strong="G2532" Matthieu|strong="G3156" Jacques|strong="G2385" fils d' Alphée|strong="G256" |strong="G2532" Simon|strong="G4613" le Zélote|strong="G2208" et|strong="G2532" Jude|strong="G2455" fils de Jacques|strong="G2385" ¹⁴ |strong="G3778" Tous|strong="G3956" d'un commun accord|strong="G3661" persévéraient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4342" x-morph="strongMorph:TG5723" dans la prière|strong="G4335" avec|strong="G4862" les femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" Marie|strong="G3137" mère|strong="G3384" de Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" avec|strong="G4862" les frères|strong="G80" de Jésus|strong="G846" ¹⁵ |strong="G2532" En|strong="G1722" ces|strong="G5025" jours|strong="G2250" Pierre|strong="G4074" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des frères|strong="G3101" |strong="G5037" le nombre|strong="G3793" des personnes|strong="G3686" réunies|strong="G1909" |strong="G846" étant|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" d' environ|strong="G5613" cent|strong="G1540" vingt|strong="G1501" Et il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁶ Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" il fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" que s' accomplît|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5683" ce|strong="G3739" que le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" dans|strong="G5026" l' Écriture|strong="G1124" a annoncé d' avance|strong="G4277" x-morph="strongMorph:TG5627" par|strong="G1223" la bouche|strong="G4750" de David|strong="G1138" au sujet de|strong="G4012" Judas|strong="G2455" qui|strong="G3588" a été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" le guide|strong="G3595" de ceux qui ont saisi|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5631" Jésus|strong="G2424" ¹⁷ Il|strong="G3754" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" compté|strong="G2674" x-morph="strongMorph:TG5772" parmi|strong="G4862" nous|strong="G2254" et|strong="G2532" il avait|strong="G2975" x-morph="strongMorph:TG5627" part|strong="G2819" au même|strong="G5026" ministère|strong="G1248" ¹⁸ |strong="G3767" Cet homme|strong="G3778" ayant acquis|strong="G2932" x-morph="strongMorph:TG5662" un champ|strong="G5564" avec|strong="G1537" le salaire|strong="G3408" du crime|strong="G93" |strong="G2532" est tombé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G4248" s'est rompu|strong="G2997" x-morph="strongMorph:TG5656" par le milieu|strong="G3319" du corps, et|strong="G2532" toutes|strong="G3956" ses|strong="G846" entrailles|strong="G4698" se sont répandues|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹⁹ La|strong="G2532" chose a été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" si|strong="G5620" connue|strong="G1110" de tous|strong="G3956" les habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de Jérusalem|strong="G2419" que|strong="G1565" ce champ|strong="G5564" a été appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5683" dans leur|strong="G846" |strong="G2398" langue|strong="G1258" Hakeldama|strong="G184" c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" champ|strong="G5564" du sang|strong="G129" ²⁰ Or|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" des Psaumes|strong="G5568" Que sa|strong="G846" demeure|strong="G1886" devienne|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5676" déserte|strong="G2048" |strong="G2077" x-morph="strongMorph:TG5749" Et|strong="G2532" que personne|strong="G3361" ne l|strong="G1722" |

strong="G846" habite|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" Et|strong="G2532" Qu'un autre|strong="G2087" prenne|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5630" sa|strong="G846" charge|strong="G1984" ²¹ Il faut donc que|strong="G3767" parmi ceux|strong="G5130" |strong="G435" qui nous|strong="G2254" ont accompagnés|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5631" tout|strong="G3956" le temps|strong="G5550" que|strong="G1722" |strong="G3739" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" a vécu|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" |strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G1909" nous|strong="G2248" ²² depuis|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5671" |strong="G575" le baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" jusqu' au|strong="G2193" jour|strong="G2250" où|strong="G3739" il a été enlevé|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5681" du milieu de|strong="G575" nous|strong="G2257" il y en ait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" un|strong="G1520" qui nous|strong="G2254" soit associé|strong="G4862" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" comme témoin|strong="G3144" de sa|strong="G846" résurrection|strong="G386" ²³ Ils|strong="G2532" en présentèrent|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" deux|strong="G1417" Joseph|strong="G2501" appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Barsabbas|strong="G923" surnommé|strong="G3739" |strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5681" Justus|strong="G2459" et|strong="G2532" Matthias|strong="G3159" ²⁴ Puis|strong="G2532" ils firent cette prière|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5666" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G2962" toi|strong="G4771" qui connais les coeurs|strong="G2589" de tous|strong="G3956" désigne|strong="G322" x-morph="strongMorph:TG5657" lequel|strong="G1520" de|strong="G1537" ces|strong="G5130" deux|strong="G1417" tu as choisi|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" ²⁵ afin qu'il ait part|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2819" à ce|strong="G5026" ministère|strong="G1248" et|strong="G2532" à cet apostolat|strong="G651" que|strong="G1537" |strong="G3739" Judas|strong="G2455" a abandonné|strong="G3845" x-morph="strongMorph:TG5627" pour aller|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5677" en|strong="G1519" son|strong="G2398" lieu|strong="G5117" ²⁶ Ils|strong="G2532" tirèrent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G846" au sort|strong="G2819" et|strong="G2532" le sort|strong="G2819" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" Matthias|strong="G3159" |strong="G2532" qui fut associé|strong="G4785" x-morph="strongMorph:TG5681" aux|strong="G3326" onze|strong="G1733" apôtres|strong="G652"

Acts 1:1

L'ancien livre que j'ai écrit

L'ancien livre est l'évangile de Luc.

Théophile

Luke a écrit ce livre à un homme nommé Theophilus. Certaines traductions suivent leur propre culture d'adresser une lettre et d'écrire «Cher Théophile» au début de la phrase. Théophile signifie «ami de Dieu» (Voir: Comment traduire les noms)

jusqu'au jour où il a été pris

Cela fait référence à l'ascension de Jésus au ciel. AT: "jusqu'au jour où Dieu l'a emmené au ciel" ou «jusqu'au jour où il est monté au ciel» (voir: actif ou passif)

commandes par le Saint-Esprit

Le Saint-Esprit a conduit Jésus à instruire ses apôtres sur certaines choses.

Après sa souffrance

Cela fait référence à la souffrance et à la mort de Jésus sur la croix.

il s'est présenté vivant pour eux

Jésus est apparu à ses apôtres et à beaucoup d'autres disciples.

Acts 1:4

Déclaration de connexion:

Cet événement s'est produit pendant les 40 jours pendant lesquels Jésus a semblé être un adepte après qu'il soit ressuscité .

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Jésus. Sauf indication contraire, le mot «vous» dans le livre de Acts est pluriel. (Voir: formes de vous)

Quand il se réunissait avec eux

"Quand Jésus se réunissait avec ses apôtres"

la promesse du père

Ceci est une référence au Saint-Esprit. AT: "Le Saint-Esprit, que le Père a promis d'envoyer" (Voir: La métonymie)

à propos de laquelle, dit-il

Si vous avez traduit la phrase précédente pour inclure les mots «Saint-Esprit», vous pouvez

changer le mot "Qui" à "qui" AT: "à propos de qui Jésus a dit"

Jean a en effet baptisé d'eau... baptisé du Saint-Esprit
Jésus compare la façon dont Jean a baptisé les gens dans l'eau avec la manière dont Dieu baptiserait les croyants Esprit Saint.

Jean a en effet baptisé avec de l'eau
"Jean a en effet baptisé les gens avec de l'eau"

tu seras baptisé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous baptisera" (Voir: Actif ou Passif)

Acts 1:6

Informations générales:
Ici, le mot «ils» fait référence aux apôtres.

est-ce le moment où vous restaurerez le royaume en Israël
«Ferez-vous à nouveau Israël un nouveau royaume à nouveau»

les temps ou les saisons
Les significations possibles sont 1) les mots «temps» et «saisons» se réfèrent à différents types de temps. AT: " la période de temps générale ou la date spécifique" ou 2) les deux mots sont fondamentalement synonymes. Au heure exacte » (voir: Doublet)

vous recevrez le pouvoir... et vous serez mes témoins
Les apôtres recevront le pouvoir qui leur permettra d'être des témoins pour Jésus. AT: « Dieu vous habilitera... à être mes témoins»

aux extrémités de la terre
Les significations possibles sont 1) «partout dans le monde» ou 2) «aux endroits sur la terre les plus éloignés» (Voir: idiome)

Acts 1:9

comme ils levaient les yeux
"Comme ils ont regardé." Les apôtres "levaient les yeux" à Jésus parce que Jésus s'est levé dans le ciel. AT: «as ils regardaient le ciel »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

il a été élevé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il s'est levé dans le ciel" ou "Dieu l'a emmené dans le ciel" (Voir: actif ou passif)

un nuage le cachait des yeux
"Un nuage a bloqué leur vue pour qu'ils ne puissent plus le voir"

regardant intensément vers le ciel
«Regarder le ciel» ou «regarder le ciel»

Vous les hommes de Galilée
Les anges s'adressent aux apôtres en tant qu'hommes venus de Galilée.

reviendra de la même manière
Jésus reviendra dans le ciel, comme les nuages le couvraient lorsqu'il se leva au ciel.

Acts 1:12

Puis ils sont revenus
"Les apôtres sont revenus"

un jour de sabbat
Cela fait référence à la distance que, selon la tradition rabbinique , une personne était autorisée à marcher un jour de sabbat. AT: «à environ un kilomètre» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Quand ils sont arrivés
«Quand ils ont atteint leur destination.» Le verset 12 dit qu'ils retournaient à Jérusalem.

la chambre haute
"La chambre à l'étage supérieur de la maison"

Ils étaient tous unis comme un
Cela signifie que les apôtres et les croyants là-bas partageaient un engagement et un but communs, et il n'y avait pas de conflit entre eux.

comme ils ont continué avec diligence dans la prière
Cela signifie que les disciples ont prié ensemble régulièrement et fréquemment.

Acts 1:15

Déclaration de connexion:
Cet événement s'est produit pendant la période où Pierre et les autres Bel rester à la chambre haute.

En ces jours
Ces mots marquent le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Ils se réfèrent à la période de temps après Jésus est monté pendant que les disciples se rencontraient dans la chambre haute. AT: "Pendant ce temps" (voir: Introduction d'un nouvel événement)

120 personnes
«Cent vingt personnes» (voir: chiffres)

au milieu des frères
Ici, le mot «frères» se réfère aux autres croyants et comprend les hommes et les femmes.

il était nécessaire que l'écriture soit remplie
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses que nous lisons dans les Écritures devaient avoir lieu» (Voir: actif ou passif)

par la bouche de David

Le mot «bouche» fait référence aux mots que David a écrits. AT: «à travers les mots de David» (voir: La métonymie)

Acts 1:17**Déclaration de connexion:**

Au verset 17, Pierre continue son discours aux croyants qu'il a commencé dans Actes 1:16 .

Informations générales:

Dans les versets 18 à 19, l'auteur raconte au lecteur des informations de base sur la mort de Judas et ce que les gens ont appelé le champ où il est mort. Cela ne fait pas partie du discours de Pierre. (Voir: Contexte Informations)

Informations générales:

Bien que Pierre s'adresse à tout le groupe de personnes, le mot «nous» se réfère ici uniquement aux apôtres. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Maintenant cet homme

Les mots «cet homme» font référence à Judas Iscariot.

les gains qu'il a reçus pour sa méchanceté

"L'argent qu'il a gagné de la chose diabolique qu'il a fait". Les mots "sa méchanceté" se réfèrent à Judas Iscariot a trahi Jésus aux personnes qui l'ont tué. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

là, il tomba en tête et son corps éclata, et tous ses intestins se déversèrent

Cela suggère que Judas est tombé d'un haut lieu, plutôt que de simplement tomber. La chute était sévère assez pour faire éclater son corps. D'autres passages d'Écriture mentionnent qu'il s'est pendu. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Champ de sang

Lorsque les habitants de Jérusalem ont appris la mort de Judas, ils ont renommé le champ.

Acts 1:20**Déclaration de connexion:**

Pierre continue son discours aux croyants qu'il a commencé dans Actes 1:16 .

Informations générales:

Sur la base de la situation avec Judas que Pierre vient de raconter, il rappelle deux psaumes de David relatifs à l'incident. La citation se termine à la fin de ce verset.

Car il est écrit dans le livre des psaumes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Car David a écrit dans le livre des psaumes» (Voir: Actif ou Passif)

Que son champ soit désolé et que même une personne n'y vive

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Le second souligne le sens du premier en répétant la même idée avec des mots différents. (Voir: Parallélisme)

Que son champ soit désolé

Les significations possibles sont 1) que le mot «champ» fait référence au champ où Judas est mort ou 2) que le mot «champ» fait référence à la demeure de Judas et est une métaphore de sa ligne de famille. (Voir: métaphore)

être désolé

"Devenir vide"

Acts 1:21**Déclaration de connexion:**

Pierre termine son discours aux croyants qu'il a commencé dans Actes 1:16 .

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence aux apôtres et n'inclut pas le public auquel Pierre parle. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Il est nécessaire, donc

En se basant sur les Écritures qu'il a citées et sur ce que Judas avait fait, Pierre dit au groupe ce qu'ils doit faire.

l'un des hommes qui nous a accompagnés... doit être témoin avec nous de sa résurrection

Pierre énumère les qualifications de l'homme qui doit remplacer Judas en tant qu'apôtre.

le Seigneur Jésus est entré et sorti parmi nous

Entrer et sortir parmi un groupe de personnes est une métaphore pour faire ouvertement partie de ce groupe. À: "Le Seigneur Jésus a vécu parmi nous" (Voir: Idiom)

à partir du baptême de Jean

Le nom «baptême» peut être traduit par un verbe. Significations possibles: 1) "commençant par John baptisé Jésus »ou 2)« à partir du moment où Jean a baptisé les gens »(voir: noms abstraits)

au jour où il a été enlevé de nous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "jusqu'au jour où Jésus nous a quittés et s'est levé au ciel" ou "Jusqu'au jour où Dieu l'a enlevé de nous" (voir: actif ou passif)

Ils ont mis en avant deux hommes

Ici, le mot «ils» fait référence à tous les croyants présents. AT: «Ils ont proposé deux hommes qui remplissait les conditions énumérées par Pierre »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Joseph a appelé Barsabbas, qui s'appelait aussi Justus
Cela peut être traduit avec un formulaire actif. AT: «Joseph, que les gens appelaient aussi Barsabbas et Justus »(Voir: Actif ou passif et Comment traduire des noms)

Acts 1:24

Ils ont prié et ont dit

Ici, le mot «Ils» fait référence à tous les croyants, mais c'est probablement l'un des apôtres qui a parlé ces mots. AT: « Les croyants priaient ensemble et l' un des apôtres dirent » (Voir: montée Connaissance et information implicite)

Toi, Seigneur, connais le cœur de toutes les personnes

Ici, le mot «cœurs» fait référence aux pensées et aux motifs. AT: «Toi, Seigneur, connais les pensées et les motivations de chacun »(Voir: Métonymie)

prendre la place dans ce ministère et apostolat

Ici, le mot «apostolat» définit quel type de «ministère» c'est. AT: «prendre la place de Judas

dans cette ministère apostolique »ou« prendre la place de Judas comme apôtre »(voir: Doublet)

à partir duquel Judas s'est détourné

Ici l'expression «détourné» signifie que Judas a cessé d'exécuter ce ministère. Auquel Judas a cessé de se réaliser "

aller chez lui

Cette phrase fait référence à la mort de Judas et probablement à son jugement après la mort. AT: "aller où il appartient »(Voir: Euphémisme)

Ils ont tiré au sort pour eux

Les apôtres tirent au sort pour décider entre Joseph et Matthias.

le lot est tombé à Matthias

Le lot indiquait que Matthias était celui qui remplaçait Judas.

il était numéroté avec les onze apôtres

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les croyants le considéraient comme un apôtre avec l'autre onze "(voir: actif ou passif)

Translation Questions

Acts 1:1

A qui Luc a-t-il adressé ce livre? Qu'a fait Jésus pendant quarante jours après sa souffrance?

Luc a adressé ce livre à Theophile. Jésus est apparu vivant à ses apôtres, en parlant des choses concernant le royaume de Dieu.

Acts 1:4

Pour quoi Jésus a-t-il ordonné à ses apôtres d'attendre? De quel baptême les apôtres seraient-ils baptisés dans peu de jours?

Jésus a dit à ses apôtres d'attendre la promesse du Père. Les apôtres seraient baptisés du Saint-Esprit.

Acts 1:6

De quoi les apôtres seraient baptisés dans peu de temps? Acts 1:7 Comment Jésus a-t-il répondu quand les apôtres voulaient savoir le temps marqué pour la restauration du royaume? Qu'est-ce Jésus a dit que les apôtres recevraient du Saint Esprit? Selon Jésus, où est-ce que les apôtres seraient ses témoins?

Les apôtres seront baptisés du Saint Esprit. Jésus leur a dit qu'ils leur appartenaient pas de savoir le temps. Jésus a dit que les apôtres recevraient une puissance. Ils seraient les témoins de Jésus à Jérusalem, en Judée, en Samarie dans toutes les contrées de la terre.

Acts 1:9

De quelle manière Jésus s'est-il séparé de ses apôtres?

Jésus a été enlevé au ciel et un nuage l'a caché de leurs yeux.

Acts 1:12

Comment est-ce que les anges ont dit que Jésus reviendrait dans le monde? Que faisaient les apôtres, les femmes, Marie et les frères de Jésus dans la chambre haute?

Les anges ont dit que Jésus reviendrait de la même manière qu'il est monté au ciel. Ils priaient avec persévérance.

Acts 1:15

Qu'est-ce qui s'est accompli dans la vie de Judas qui a trahi Jésus?

L'Ecriture sainte avait été accompli a sujet Judas.

Acts 1:17

Qu'est-ce qui est arrivé à Judas après qu'il ait reçu l'argent pour trahir Jésus?

Judas a acheté un champ, puis il est tombé la tête la première et ses entrailles se sont rompues.

Acts 1:20**Qu'a-t-il été dit dans les Psaumes au sujet du remplacement de Judas?**

Les Psaumes ont dit que quelqu'un d'autre prendrait sa place.

Acts 1:21**Quelles étaient les conditions étaient exigées de celui qui devait remplacer Judas?**

Celui qui devait remplacer Judas devait avoir suivi les apôtres depuis le temps du baptême de Jean-

Baptiste et avoir été témoin de la résurrection de Jésus.

Acts 1:24**Comment les apôtres ont-ils déterminé lequel des deux candidats devrait prendre la place de Judas? Qui a donc rejoint les onze?**

Les apôtres ont prié pour que Dieu révèle sa volonté et ils ont ensuite jété le sort. Mathias a rejoint les onze.

Chapter 1

¹ Théophile, le premier livre que j'ai écrits parle de tout ce que Jésus a commencé à faire et à enseigner, ² jusqu'au jour où il fut enlevé. Ce fut après qu'il eût donné un commandement par le Saint-Esprit à ses apôtres choisis, ³ ceux à qui il apparut vivant après sa souffrance. Pendant quarante jours il continua à leur apparaître, et il parlait du royaume de Dieu ⁴ Lorsqu'il se rencontrait avec eux, il leur ordonna de ne point s'éloigner de Jérusalem mais d'attendre la promesse du Père, selon qu'il disait: «Vous avez entendu de moi que ⁵ Jean jusque-là baptisait avec de l'eau mais vous serez baptisés dans le Saint-Esprit dans quelques jours.» ⁶ Lorsqu'ils étaient assemblés ils lui demandèrent: «Seigneur, est-ce à ce moment que tu rétabliras le royaume d'Israel?» ⁷ Il leur dit: «Ce n'est pas à vous de connaître le temps ou la saison que le Père a déterminé par sa propre autorité. ⁸ Mais vous recevrez une puissance, quand le Saint-Esprit viendra sur vous et vous serez mes témoins à la fois à Jérusalem et dans toute la Judée et dans la Samarie, et jusqu'aux extrémités de la terre.» ⁹ Quand Jésus acheva de leur dire toutes ces choses, comme il regardait vers le ciel, il s'éleva, et un nuage le cacha à leurs yeux. ¹⁰ Pendant qu'ils continuaient à regarder le ciel, soudain, deux hommes s'approchèrent d'eux vêtus de vêtements blancs. ¹¹ Ils disaient: «Vous, hommes de Galilée, pourquoi restez vous là à regarder le ciel? Ce Jésus qui est monté au ciel reviendra de la même manière qu'il est allé aux ciel.» ¹² Alors ils retournèrent à Jérusalem de la Montagne des Oliviers, laquelle est proche de Jérusalem, à la distance d'un chemin de sabbat. ¹³ Quand ils furent arrivés, ils montèrent à la chambre haute, où ils se tenaient d'habitude. C'étaient Pierre, Jean, Jacques, André, Philippe, Thomas, Barthélemy, Matthieu, Jacques fils d'Alphée, Simon le Zélote, et Jude, fils de Jacques. ¹⁴ Ils étaient tous unis comme une personne et ils persévéraient avec diligence dans la prière, avec les femmes, Marie la mère de Jésus, et ses frères. ¹⁵ En ces jours-là, Pierre se leva au milieu des frères, ils étaient environ 120, et il dit: ¹⁶ «Frères, il était nécessaire que les écritures soient accomplies, comme le Saint-Esprit avait dit par la bouche de David au sujet de Judas, celui qui guida ceux qui arrêtèrent Jésus. ¹⁷ Car il était l'un des nôtres et recevait sa part des bénéfices de ce ministère. ¹⁸ (Aujourd'hui cet homme a acheté un champ avec le salaire de sa méchanceté et là, il est tombé la tête en premier lieu, et son corps s'est éclaté, et toutes ses entrailles se sont répandues. ¹⁹ La chose a été si connue des gens de Jérusalem qu'ils nommèrent le champ dans leur propre langage "Hakeldama", ce qui signifie "le champ du sang".) ²⁰ C'est pourquoi il est écrit dans le livre des Psaumes: "Laissez que son champ devienne la désolation, et que personne n'y vive. Que quelqu'un d'autre prenne sa position de dirigeant." ²¹ C'est nécessaire, donc, que l'un des hommes qui nous a accompagné tout le temps de la présence du Seigneur Jésus parmi nous, ²² depuis le baptême de Jean jusqu'au jour où il fut enlevé parmi nous, un de ceux qui ont été témoin avec nous de sa réurrection.» ²³ Ils mirent en avant deux hommes, Joseph nommé Barsabbas, également appelé Justus, et Matthias. ²⁴ Ils prièrent et dirent: «Toi Seigneur, qui connais les cœurs de tous, révèle donc lequel de ces deux personnes tu as choisi, ²⁵ pour prendre la place dans ce ministère et apostolat que Judas transgressa pour suivre son propre chemin.» ²⁶ Ils tirèrent au sort. Matthias fut choisi et il fut compté avec les onze apôtres.

Chapter 2

¹ |strong="G1722" |strong="G4845" x-morph="strongMorph:TG5745" Le jour|strong="G2250" de la Pentecôte|strong="G4005" ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" tous|strong="G537" ensemble|strong="G3661" dans|strong="G1909" le même lieu|strong="G846" ² Tout|strong="G2532" à coup|strong="G869" il vint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" un bruit|strong="G2279" comme|strong="G5618" celui d'un vent|strong="G4157" impétueux|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5730" |strong="G972" et|strong="G2532" il remplit|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5656" toute|strong="G3650" la maison|strong="G3624" où|strong="G3757" ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" ³ Des|strong="G2532" langues|strong="G1100" semblables|strong="G5616" à des langues de feu|strong="G4442" leur|strong="G846" apparurent|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" séparées|strong="G1266" x-morph="strongMorph:TG5730" les unes des autres, et|strong="G5037" se posèrent|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1909" chacun|strong="G1538" |strong="G1520" d' eux|strong="G846" ⁴ Et|strong="G2532" ils furent tous|strong="G537" remplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5681" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" se mirent|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" en d' autres|strong="G2087" langues|strong="G1100" selon|strong="G2531" que l' Esprit|strong="G4151" leur|strong="G846" donnait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5707" de s' exprimer|strong="G669" x-morph="strongMorph:TG5738" ⁵ Or|strong="G1161" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" en séjour|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" des Juifs|strong="G2453" hommes|strong="G435" pieux|strong="G2126" de|strong="G575" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" qui sont sous|strong="G5259" le ciel|strong="G3772" ⁶ Au|strong="G1161" bruit|strong="G5026" qui eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" lieu|strong="G5456" la multitude|strong="G4128" accourut|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" elle fut confondue|strong="G4797" x-morph="strongMorph:TG5681" parce que|strong="G3754" chacun|strong="G1538" |strong="G1520" les entendait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" dans sa|strong="G846" propre|strong="G2398" langue|strong="G1258" ⁷ Ils|strong="G1161" étaient|strong="G1839" |strong="G0" tous|strong="G3956" dans l' étonnement|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5710" et|strong="G2532" la surprise|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5707" et ils se disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G240" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ces|strong="G3778" gens qui|strong="G3588" parlent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" ne sont- ils|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" tous|strong="G3956" Galiléens|strong="G1057" ⁸ Et|strong="G2532" comment|strong="G4459" les entendons|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" nous|strong="G2249" dans notre|strong="G2257" propre|strong="G2398" langue|strong="G1258" à chacun|strong="G1538" dans|strong="G1722" notre langue maternelle|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G3739" ⁹ Parthes|strong="G3934" |strong="G2532" Mèdes|strong="G3370" |strong="G2532" Élamites|strong="G1639" |strong="G2532" ceux qui habitent|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" la Mésopotamie|strong="G3318" |strong="G5037" la Judée|strong="G2449" |strong="G2532" la Cappadoce|strong="G2587" le Pont|strong="G4195" |strong="G2532" l' Asie|strong="G773" ¹⁰ la|strong="G5037" Phrygie|strong="G5435" |strong="G5037" |strong="G2532" la Pamphylie|strong="G3828" l' Égypte|strong="G125" |strong="G2532" le territoire|strong="G3313" de la Libye|strong="G3033" voisine|strong="G2596" de Cyrène|strong="G2957" et|strong="G2532" ceux qui sont venus|strong="G1927" x-morph="strongMorph:TG5723" de Rome|strong="G4514" |strong="G5037" Juifs|strong="G2453" et|strong="G5037" |strong="G2532" prosélytes|strong="G4339" ¹¹ Crétois|strong="G2912" et|strong="G2532" Arabes|strong="G690" comment les|strong="G846" entendons- nous|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" dans nos|strong="G2251" langues|strong="G1100" des merveilles|strong="G3167" de Dieu|strong="G2316" ¹² Ils|strong="G1161" étaient tous|strong="G3956" dans l' étonnement|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5710" et|strong="G2532" ne sachant que penser|strong="G1280" x-morph="strongMorph:TG5707" ils se disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns|strong="G243" aux|strong="G4314" autres|strong="G243" Que|strong="G5101" veut dire|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5722" |strong="G302" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" ceci|strong="G5124" ¹³ Mais|strong="G1161" d' autres|strong="G2087" se moquaient|strong="G5512" x-morph="strongMorph:TG5723" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3754" Ils sont|strong="G1526" x-

morph="strongMorph:TG5748" pleins|strong="G3325" x-morph="strongMorph:TG5772" de vin doux|
 strong="G1098" ¹⁴ Alors|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" se présentant|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5685" avec|strong="G4862" les onze|strong="G1733" éleva|strong="G1869" x-
 morph="strongMorph:TG5656" la|strong="G846" voix|strong="G5456" et|strong="G2532" leur|
 strong="G846" parla|strong="G669" x-morph="strongMorph:TG5662" en ces termes: Hommes|
 strong="G435" Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" vous tous|strong="G537" qui séjournez|
 strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" à Jérusalem|strong="G2419" sachez|strong="G2077"
 x-morph="strongMorph:TG5749" |strong="G5213" |strong="G1110" ceci|strong="G5124" et|
 strong="G2532" prêtez l' oreille|strong="G1801" x-morph="strongMorph:TG5663" à mes|
 strong="G3450" paroles|strong="G4487" ¹⁵ Ces|strong="G1063" gens|strong="G3778" ne sont pas|
 strong="G3756" ivres|strong="G3184" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" vous|
 strong="G5210" le supposez|strong="G5274" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G1063" c'
 est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la troisième|strong="G5154" heure|
 strong="G5610" du jour|strong="G2250" ¹⁶ Mais|strong="G235" c|strong="G5124" est|strong="G2076"
 x-morph="strongMorph:TG5748" ici ce qui a été dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5772"
 par|strong="G1223" le prophète|strong="G4396" Joël|strong="G2493" ¹⁷ |strong="G2071" x-
 morph="strongMorph:TG5704" Dans|strong="G1722" les derniers|strong="G2078" jours|
 strong="G2250" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" je
 répandrai|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G575" mon|strong="G3450"
 Esprit|strong="G4151" sur|strong="G1909" toute|strong="G3956" chair|strong="G4561" |
 strong="G2532" Vos|strong="G5216" fils|strong="G5207" et|strong="G2532" vos|strong="G5216" filles|
 strong="G2364" prophétiseront|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" Vos|
 strong="G5216" jeunes gens|strong="G3495" auront|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695"
 des visions|strong="G3706" Et|strong="G2532" vos|strong="G5216" vieillards|strong="G4245" auront|
 strong="G1798" des songes|strong="G1797" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹⁸ |strong="G1065" Oui,
 sur|strong="G1909" mes|strong="G3450" serviteurs|strong="G1401" et|strong="G2532" sur|
 strong="G1909" mes|strong="G3450" servantes|strong="G1399" Dans|strong="G1722" ces|
 strong="G1565" jours|strong="G2250" je répandrai|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5692"
 de|strong="G575" mon|strong="G3450" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" ils prophétiseront|
 strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁹ Je|strong="G2532" ferai paraître|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5692" des prodiges|strong="G5059" en haut|strong="G507" dans|
 strong="G1722" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" des miracles|strong="G4592" en bas|
 strong="G2736" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" Du sang|strong="G129" |strong="G2532"
 du feu|strong="G4442" et|strong="G2532" une vapeur|strong="G822" de fumée|strong="G2586" ²⁰ Le
 soleil|strong="G2246" se changera|strong="G3344" x-morph="strongMorph:TG5691" en|strong="G1519"
 ténèbres|strong="G4655" Et|strong="G2532" la lune|strong="G4582" en|strong="G1519" sang|
 strong="G129" Avant|strong="G2228" |strong="G4250" l' arrivée|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5629" du jour|strong="G2250" du Seigneur|strong="G2962" De ce jour grand|
 strong="G3173" et|strong="G2532" glorieux|strong="G2016" ²¹ Alors|strong="G2532" |strong="G2071"
 x-morph="strongMorph:TG5704" quiconque|strong="G3739" |strong="G3956" |strong="G302"
 invoquera|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5672" le nom|strong="G3686" du Seigneur|
 strong="G2962" sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ²² Hommes|
 strong="G435" Israélites|strong="G2475" écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ces|
 strong="G5128" paroles|strong="G3056" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" cet
 homme|strong="G435" à qui|strong="G575" Dieu|strong="G2316" a rendu témoignage|strong="G584" x-
 morph="strongMorph:TG5772" devant|strong="G1519" vous|strong="G5209" par les miracles|
 strong="G1411" |strong="G2532" les prodiges|strong="G5059" et|strong="G2532" les signes|
 strong="G4592" qu|strong="G3739" il|strong="G2316" a opérés|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223" lui|strong="G846" au|strong="G1722" milieu|
 strong="G3319" de vous|strong="G5216" comme|strong="G2531" vous le savez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" vous- mêmes|strong="G846" |strong="G2532" ²³ cet homme|
 strong="G5126" livré|strong="G1560" selon le dessein|strong="G1012" arrêté|strong="G3724" x-
 morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" selon la prescience|strong="G4268" de Dieu|
 strong="G2316" vous l'avez crucifié|strong="G4362" x-morph="strongMorph:TG5660" vous l'avez fait
 mourir|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5627" par|strong="G1223" la main|strong="G5495"
 des impies|strong="G459" ²⁴ Dieu|strong="G2316" l|strong="G3739" ressuscité|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5656" en le délivrant|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5660" des
 liens|strong="G5604" de la mort|strong="G2288" parce qu|strong="G2530" n' était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" possible|strong="G1415" qu' il|strong="G846" fût
 retenu|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5745" par|strong="G5259" elle|strong="G846" ²⁵
 Car|strong="G1063" David|strong="G1138" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" de|
 strong="G1519" lui|strong="G846" Je voyais|strong="G4308" x-morph="strongMorph:TG5710"

constamment|strong="G1223" |strong="G3956" le Seigneur|strong="G2962" devant|strong="G1799" moi|strong="G3450" Parce qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" afin que|strong="G2443" je ne sois point|strong="G3363" ébranlé|strong="G4531" x-morph="strongMorph:TG5686" ²⁶ Aussi|strong="G1223" |strong="G5124" mon|strong="G3450" coeur|strong="G2588" est dans la joie|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" ma|strong="G3450" langue|strong="G1100" dans l'allégresse|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5662" Et|strong="G2532" même|strong="G1161" |strong="G2089" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" reposera|strong="G2681" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G1909" espérance|strong="G1680" ²⁷ Car|strong="G3754" tu n' abandonneras|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" mon|strong="G3450" âme|strong="G5590" dans|strong="G1519" le séjour des morts|strong="G86" Et|strong="G3761" |strong="G0" tu ne permettras|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3761" que ton|strong="G4675" Saint|strong="G3741" voie|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" la corruption|strong="G1312" ²⁸ Tu m|strong="G3427" fait connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5656" les sentiers|strong="G3598" de la vie|strong="G2222" Tu me|strong="G3165" rempliras|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5692" de joie|strong="G2167" par|strong="G3326" ta|strong="G4675" présence|strong="G4383" ²⁹ Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" qu'il me soit permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5752" de vous|strong="G4314" |strong="G5209" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" librement|strong="G3326" |strong="G3954" au sujet|strong="G4012" du patriarche|strong="G3966" David|strong="G1138" qu|strong="G3754" est|strong="G2532" mort|strong="G5053" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" qu'il a été enseveli|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G2532" que son|strong="G846" sépulcre|strong="G3418" existe|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G891" aujourd' hui|strong="G5026" |strong="G2250" parmi|strong="G1722" nous|strong="G2254" ³⁰ Comme|strong="G3767" il était|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" prophète|strong="G4396" et|strong="G2532" qu'il savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" lui|strong="G846" avait promis|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5656" avec serment|strong="G3727" de faire asseoir|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5658" un de ses descendants|strong="G1537" |strong="G2590" |strong="G846" |strong="G3751" sur|strong="G1909" son|strong="G846" trône|strong="G2362" ³¹ c|strong="G4012" la résurrection|strong="G386" du Christ|strong="G5547" qu|strong="G3754" a prévue|strong="G4275" x-morph="strongMorph:TG5631" et annoncée|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" en disant qu'il ne serait pas|strong="G3756" abandonné|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" le séjour des morts|strong="G86" et que sa|strong="G846" chair|strong="G4561" ne verrait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3761" la corruption|strong="G1312" ³² C'est ce|strong="G5126" Jésus|strong="G2424" que Dieu|strong="G2316" a ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5656" nous|strong="G2249" en|strong="G3739" sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G3956" témoins|strong="G3144" ³³ |strong="G3767" Élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5685" par la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" |strong="G5037" il a reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G3844" Père|strong="G3962" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" qui avait été promis|strong="G1860" et il l|strong="G5124" répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3568" comme|strong="G3739" vous|strong="G5210" le voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" l' entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" ³⁴ Car|strong="G1063" David|strong="G1138" n'est point|strong="G3756" monté|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" mais|strong="G1161" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" lui-même|strong="G846" Le Seigneur|strong="G2962" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à mon|strong="G3450" Seigneur|strong="G2962" Assieds- toi|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5737" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" ³⁵ Jusqu'à|strong="G2193" ce que je fasse|strong="G302" |strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5632" de tes|strong="G4675" ennemis|strong="G2190" ton|strong="G4675" marchepied|strong="G4228" |strong="G5286" ³⁶ Que toute|strong="G3956" la maison|strong="G3624" d' Israël|strong="G2474" sache|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" avec certitude|strong="G806" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" Christ|strong="G5547" ce|strong="G5126" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁷ Après|strong="G1161" avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ce discours, ils eurent le coeur|strong="G2588" vivement touché|strong="G2660" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G5037" ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" Pierre|strong="G4074" et|

strong="G2532" aux autres|strong="G3062" apôtres|strong="G652" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" que|strong="G5101" ferons- nous|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" ³⁸ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" Repentez- vous|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5657" et|strong="G2532" que chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" soit baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5682" au|strong="G1909" nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" pour|strong="G1519" le pardon|strong="G859" de vos péchés|strong="G266" et|strong="G2532" vous recevrez|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5695" le don|strong="G1431" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ³⁹ Car|strong="G1063" la promesse|strong="G1860" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pour vous|strong="G5213" |strong="G2532" pour vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" pour tous|strong="G3956" ceux qui sont au|strong="G1519" loin|strong="G3112" en aussi grand nombre|strong="G3745" que le Seigneur|strong="G2962" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" les appellera|strong="G302" |strong="G4341" x-morph="strongMorph: TG5667" ⁴⁰ Et|strong="G5037" par plusieurs|strong="G4119" autres|strong="G2087" paroles|strong="G3056" il les conjurait|strong="G1263" x-morph="strongMorph: TG5711" et|strong="G2532" les exhortait|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Sauvez- vous|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5682" de|strong="G575" cette|strong="G5026" génération|strong="G1074" perverse|strong="G4646" ⁴¹ |strong="G3303" Ceux qui acceptèrent|strong="G588" x-morph="strongMorph: TG5666" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" furent baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" en ce|strong="G1565" jour- là|strong="G2250" le nombre des disciples s' augmenta|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5681" d' environ|strong="G5616" trois mille|strong="G5153" âmes|strong="G5590" ⁴² Ils|strong="G1161" persévéraient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G4342" x-morph="strongMorph: TG5723" dans l' enseignement|strong="G1322" des apôtres|strong="G652" |strong="G2532" dans la communion fraternelle|strong="G2842" |strong="G2532" dans la fraction|strong="G2800" du pain|strong="G740" et|strong="G2532" dans les prières|strong="G4335" ⁴³ La|strong="G1161" crainte|strong="G5401" s' emparait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" de chacun|strong="G3956" |strong="G5590" et|strong="G5037" il se faisait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5711" beaucoup|strong="G4183" de prodiges|strong="G5059" et|strong="G2532" de miracles|strong="G4592" par|strong="G1223" les apôtres|strong="G652" ⁴⁴ |strong="G1161" Tous|strong="G3956" ceux qui croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dans le même lieu|strong="G1909" |strong="G846" et|strong="G2532" ils avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" tout|strong="G537" en commun|strong="G2839" ⁴⁵ Ils|strong="G2532" vendaient|strong="G4097" x-morph="strongMorph: TG5707" leurs propriétés|strong="G2933" et|strong="G2532" leurs biens|strong="G5223" et|strong="G2532" ils en partageaient|strong="G1266" x-morph="strongMorph: TG5707" le produit|strong="G846" entre tous|strong="G3956" selon|strong="G2530" les besoins|strong="G302" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G5532" de chacun|strong="G5100" ⁴⁶ Ils|strong="G5037" étaient chaque|strong="G2596" jour|strong="G2250" tous ensemble|strong="G3661" assidus|strong="G4342" x-morph="strongMorph: TG5723" au|strong="G1722" temple|strong="G2411" |strong="G5037" ils rompaient|strong="G2806" x-morph="strongMorph: TG5723" le pain|strong="G740" dans|strong="G2596" les maisons|strong="G3624" et prenaient|strong="G3335" x-morph="strongMorph: TG5707" leur nourriture|strong="G5160" avec|strong="G1722" joie|strong="G20" et|strong="G2532" simplicité|strong="G858" de coeur|strong="G2588" ⁴⁷ louant|strong="G134" x-morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" trouvant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" grâce|strong="G5485" auprès|strong="G4314" de tout|strong="G3650" le peuple|strong="G2992" Et|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" ajoutait|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5707" chaque|strong="G2596" jour|strong="G2250" à l' Église|strong="G1577" ceux qui étaient sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5746"

Acts 2:1

Informations générales:

Ceci est un nouvel événement c'est maintenant le jour de la Pentecôte, 50 jours après la Pâque.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux apôtres et aux 120 autres croyants que Luc mentionne dans les Actes. 1:15 .

Soudainement

Ce mot fait référence à un événement qui se produit de manière inattendue.

il y avait du ciel un son

Les significations possibles sont 1) «ciel» se réfère à l'endroit où Dieu vit. AT: "un son venait de le ciel »ou 2)« ciel »se réfère au ciel. AT: "un son venait du ciel"

un son comme la ruée d'un vent violent

"Un bruit qui ressemblait à un vent très fort"

toute la maison

Cela peut avoir été une maison ou un bâtiment plus grand.

Il leur apparut des langues comme du feu

Ce ne sont peut-être pas des langues ou du feu, mais quelque chose qui leur ressemble. Signification possible sont 1) des langues qui ressemblaient à du feu ou 2) de petites flammes de feu qui ressemblaient à langues. Lorsque le feu brûle dans un petit espace, comme sur une lampe, la flamme peut avoir la forme d'un langue. (Voir: Simile)

qui ont été distribués, et ils se sont assis sur chacun d'eux

Cela signifie que les «langues comme le feu» s'étendent pour qu'il y en ait une sur chaque personne.

Ils étaient tous remplis du Saint-Esprit et

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Saint-Esprit a rempli tous ceux qui étaient là et eux" (Voir: actif ou passif)

parler avec d'autres langues

Ce sont des langues qu'ils ne connaissaient pas déjà.

Acts 2:5

Informations générales:

Le verset 5 donne des informations générales sur le grand nombre de Juifs qui vivaient dans Jérusalem, dont beaucoup étaient présents lors de cet événement. (Voir: Informations générales)

Informations générales:

Ici, le mot «eux» fait référence aux croyants; le mot «son» se réfère à chaque personne dans la multitude.

hommes pieux

Ici, «hommes pieux» se réfère à des personnes qui étaient pieuses dans leur culte de Dieu et qui essayaient d'obéir à tous des lois juives.

chaque nation sous le ciel

«Chaque nation dans le monde». Le mot «every» est une exagération qui souligne que les gens provenait de nombreuses nations différentes. AT: «beaucoup de nations différentes» (voir: Hyperbole et généralisation)

Quand ce son a été entendu

Cela fait référence au son qui ressemblait à un vent fort. AT: "Quand ils ont entendu ce son" (voir: Actif ou Passif)

la multitude

"La grande foule des gens"

Ils ont été émerveillés et émerveillés

Ces deux mots ont des significations similaires. Ensemble, ils soulignent l'intensité de l'étonnement. AT: "Ils ont été très surpris" (voir: Doublet)

Vraiment, tous ne parlent-ils pas le galiléen?

Les gens posent cette question pour exprimer leur émerveillement. La question pourrait être changée en une exclamation. AT: "Tous ces Galiléens ne pouvaient pas connaître nos langues!" (Voir: Rhétorique Question et exclamations)

Acts 2:8

Pourquoi est-ce que nous les entendons, chacun dans notre propre langue dans laquelle nous sommes nés?

Les significations possibles sont 1) c'est une question rhétorique qui exprime à quel point elles ont été émerveillées ou 2) c'est une vraie question pour laquelle les gens voulaient une réponse. (Voir: question rhétorique)

dans notre propre langue dans laquelle nous sommes nés

"Dans nos propres langues que nous avons appris de la naissance"

Parthes... Arabes

Cela énumère quelques-unes des nombreuses nations, régions et villes d'où elles sont issues. (Voir: Comment traduire Noms)

prosélytes

se convertit à la religion juive

Acts 2:12

étonné et perplexé

Ces deux mots ont des significations similaires. Ensemble, ils soulignent que les gens ne pouvaient pas comprendre Qu'est-ce qui s'est passé. AT: "surpris et confus" (Voir: Doublet)

Ils sont pleins de nouveau vin

Certains accusent les croyants d'avoir bu trop de vin. AT: "Ils sont saouls" (Voir: Idiom)

nouveau vin

Cela fait référence au vin en cours de fermentation.

Acts 2:14

Déclaration de connexion:

Pierre commence son discours aux Juifs qui étaient là le jour de la Pentecôte.

se tenait avec les onze

Tous les apôtres se sont levés pour appuyer la déclaration de Pierre. leva la voix Ceci est un idiome pour "parle fort". (Voir: Idiom)

que cela vous soit connu

Cela signifie que Pierre est sur le point d'expliquer la signification de ce dont les gens ont été témoins. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «sais ça» ou «laisse-moi t'expliquer» (voir: actif ou passif)

fais attention à mes mots

Pierre faisait référence à ce qu'il disait. AT: «écoute attentivement ce que je dis» (voir: La métonymie)

ce n'est que la troisième heure du jour

"Il est seulement neuf heures du matin." Pierre s'attendait à ce que son public sache que les gens ne ivre que tôt dans la journée. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 2:16

Informations générales:

Ici, Pierre leur dit un passage à propos duquel le prophète Joël a écrit dans l'Ancien Testament que se rapporte à ce qui se passe avec les langues dans lesquelles les croyants ont parlé. Ceci est écrit en la forme de la poésie en plus d'être une citation.

c'est ce qui a été dit par le prophète Joel

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "c'est ce que Dieu a dit au prophète Joël d'écrire" ou "c'est ce que le prophète Joël a parlé "(voir: actif ou passif)

Ce sera

"C'est ce qui va arriver" ou "C'est ce que je vais faire"

Je répandrai mon esprit sur toutes les personnes

Ici, les mots «verser» signifient donner généreusement et abondamment. AT: «Je donnerai mon esprit abondamment à tout le monde »(Voir: Idiom)

Acts 2:18

Déclaration de connexion:

Pierre continue de citer le prophète Joel.

mes serviteurs et mes servantes

«Mes serviteurs et mes servantes». Ces mots soulignent que Dieu déversera son esprit sur tous ses domestiques, hommes et femmes.

Je répandrai mon esprit

Ici, les mots «verser» signifient donner généreusement et abondamment. Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 2:17 . AT: "Je donnerai mon esprit abondamment à tous" (voir: idiome)

vapeur de fumée

"Fumée épaisse" ou "nuages de fumée"

Acts 2:20

Déclaration de connexion:

Pierre termine en citant le prophète Joel.

Le soleil sera tourné vers l'obscurité

Cela signifie que le soleil semblera être sombre au lieu de la lumière. AT: "Le soleil va devenir noir" (Voir: actif ou passif)

la lune au sang

Cela signifie que la lune semblera rouge comme du sang. AT: "la lune semblera rouge" (Voir: Métaphore et Ellipsis)

la grande et remarquable journée

Les mots «grand» et «remarquable» partagent des significations similaires et soulignent l'intensité de la grandeur. AT: "le très grand jour" (voir: Doublet)

remarquable

super et beau

tous ceux qui appellent le nom du Seigneur seront sauvés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le Seigneur sauvera tous ceux qui l'appellent» (voir: Active ou passif et métonymie)

Acts 2:22

Déclaration de connexion:

Pierre continue son discours aux Juifs qu'il a commencé dans Actes 1:16 .

entendre ces mots

«Écoute ce que je vais dire»

accrédité par Dieu par les actes puissants, les merveilles et les signes

Cela signifie que Dieu a prouvé qu'il avait nommé Jésus pour sa mission et prouvé qui il était par ses nombreux miracles.

par le plan prédéterminé de Dieu et la prescience

Les noms «plan» et «connaissance préalable» peuvent être traduits par des verbes. Cela signifie que Dieu a planifié sortait et savait d'avance ce qui arriverait à Jésus. AT: "parce que Dieu a planifié et a su avant tout ce qui arriverait »(voir: noms abstraits)

Cet homme a été remis

Significations possibles: 1) «tu as remis Jésus aux mains de ses ennemis» ou 2) «Judas a trahi Jésus à toi. »(Voir: Actif ou Passif)

vous, par la main d'hommes sans loi, le mettre à mort en le clouant sur une croix

Bien que les «hommes sans loi» aient réellement crucifié Jésus, Pierre accuse la foule de l'avoir tué parce que ils ont exigé sa mort.

par la main d'hommes sans loi

Ici, «main» fait référence aux actions des hommes sans foi ni loi. AT: «à travers les actions d'hommes sans loi» ou "Par ce que les hommes sans loi ont fait" (voir: métonymie)

des hommes sans loi

Les significations possibles sont 1) les Juifs non croyants qui ont accusé Jésus de crimes ou 2) les soldats romains qui a exécuté l'exécution de Jésus.

Mais Dieu l'a élevé

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "Mais Dieu lui a fait revivre »(voir: idiome)

le libérer des douleurs de la mort

Pierre parle de mourir comme si la mort était une personne qui lie les gens avec des cordes douloureuses et tient eux captifs. Il parle de Dieu mettant fin à la mort de Christ comme si Dieu avait brisé les cordes qui retenaient Christ et libérer Christ. AT: «mettre fin aux douleurs de la mort» (voir: métaphore et personnification)

pour qu'il soit retenu par elle

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que la mort le retienne" (voir: actif ou passif)

pour qu'il soit retenu par elle

Pierre parle de la mort du Christ comme si la mort était une personne qui le retenait captif. AT: "pour lui de rester mort »(voir: personnification)

Acts 2:25

Informations générales:

Ici, Pierre cite un passage que David a écrit dans un psaume qui concerne la crucifixion de Jésus et résurrection.

Informations générales:

Puisque Pierre dit que David a dit ces mots au sujet de Jésus, les mots «je» et «mon» se réfèrent à Jésus et les mots «Seigneur» et «il» se réfèrent à Dieu.

devant mon visage

«Devant moi». AT: «en ma présence» ou «avec moi» (voir: Synecdoche et Idiom)

à côté de ma main droite

Être à la «main droite» de quelqu'un signifie souvent être en mesure d'aider et de soutenir. AT: "à droite à côté de moi »ou« avec moi pour m'aider »(voir: Synecdoche et Idiom)

Je ne devrais pas être déplacé

Ici, le mot «déplacé» signifie être troublé. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens vont ne pas pouvoir me causer de problèmes »ou« rien ne me gênera »(voir: actif ou passif)

mon coeur était content et ma langue se réjouissait

Les gens considèrent le «cœur» comme le centre des émotions et la «langue» exprime ces émotions. AT: "Je étais heureux et réjoui »(voir: Synecdoche)

ma chair vivra dans un certain espoir

Les significations possibles du mot «chair» sont 1) il est un mortel qui mourra. AT: «Même si je suis seul mortel, j'aurai confiance en Dieu »ou 2) c'est synecdoche pour toute sa personne. AT: "Je vais vivre avec confiance en Dieu »(Voir: Synecdoche)

Acts 2:27

Déclaration de connexion:

Pierre termine en citant David.

Informations générales:

Puisque Pierre dit que David a prononcé ces mots à propos de Jésus, les mots «mon», «saint» et «moi» réfèrent à Jésus et les mots «vous» et «votre» font référence à Dieu.

vous ne permettrez pas non plus à votre Saint de voir la décomposition

Le Messie, Jésus, se réfère à lui-même avec les mots «ton Saint». AT: «tu ne permettra pas non plus moi, ton Saint, pour voir la pourriture »(voir: Première, deuxième ou troisième personne)

pour voir la pourriture

Ici, le mot «voir» signifie expérimenter quelque chose. Le mot «decay» fait référence à la décomposition de son corps après la mort. AT: «to decay» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les modes de vie

"Les voies qui mènent à la vie"

plein de joie avec votre visage

Ici, le mot «visage» fait référence à la présence de Dieu. AT: «très content quand je te vois» ou «très heureux quand je suis en ta présence »(voir: métonymie)

joie

joie bonheur

Acts 2:29**Déclaration de connexion:**

Pierre continue son discours qu'il a commencé dans Actes 1:16 aux Juifs qui l'entourent et l'autre croyants à Jérusalem.

Informations générales:

Dans les versets 29 et 30, les mots «il» et «lui» se réfèrent à David. Au verset 31, le premier «He» se réfère à David et les mots dans la citation «Il» et «ses» se réfèrent à Christ.

Frères, je

"Mes compatriotes juifs, moi"

il est mort tous les deux et a été enterré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il est mort et les gens l'ont enterré" (voir: actif ou passif)

il mettrait un des fruits de son corps sur son trône

"Dieu placerait un des descendants de David sur le trône de David." AT: "Dieu nommerait l'un des Les descendants de David pour être roi à la place de David »(Voir: Métonymie)

un des fruits de son corps

Ici, le mot «fruit» fait référence à ce que «son corps» produit. AT: "l'un de ses descendants" (Voir: Idiom)

Il n'a été ni abandonné à Hadès

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne l'a pas abandonné à Hadès" (voir: actif ou passif)

ni sa chair voir décadence

Ici, le mot «voir» signifie expérimenter quelque chose. Le mot «decay» fait référence à la décomposition de son corps après la mort. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 2:27 . AT: «sa chair ne s'est pas non plus dégradée» ou "Il n'est pas non plus resté mort assez longtemps pour que sa chair se dégrade" (voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

Acts 2:32**Informations générales:**

Le mot «nous» fait référence aux disciples et à ceux qui ont été témoins de la résurrection de Jésus après sa mort. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

Informations générales:

Ici, le deuxième mot «ceci» se réfère aux discours des disciples dans d'autres langues quand ils ont reçu le Saint-Esprit.

Dieu l'a élevé

Ceci est un idiom. AT: "Dieu l'a fait revivre" (voir: idiom)

ayant été exalté à la droite de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «parce que Dieu a élevé Jésus à sa droite» (voir: Actif ou Passif)

ayant été exalté à la droite de Dieu

«La main droite de Dieu» est un idiom qui signifie que Christ gouvernera comme Dieu, avec l'autorité de Dieu. AT: "Christ est dans la position de Dieu" (voir: idiom)

il a versé quoi

Ici, les mots «déversés» signifient que Jésus, qui est Dieu, a fait que ces événements se produisent. C'est implicite qu'il fait cela en donnant le Saint-Esprit aux croyants. AT: «il a provoqué quelque chose ces choses qui »(voir: idiom et connaissance supposée et information implicite)

répandu

Ici, les mots «verser» signifient donner généreusement et abondamment. Voyez comment vous avez traduit un phrase similaire dans Actes 2:17 . AT: «donné en abondance» (voir: idiom)

Acts 2:34**Déclaration de connexion:**

Pierre termine son discours aux juifs qu'il a commencé dans Actes 1:16 .

Informations générales:

Pierre cite à nouveau l'un des Psaumes de David. David ne parle pas de lui dans ce Psaume. "Le Seigneur" et «mon» se réfère à Dieu; "Mon Seigneur" et "ton" se réfèrent à Jésus le Messie.

Assieds-toi à ma main droite

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: «Assieds-toi à l'honneur à mes côtés» (voir: Action symbolique)

jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis le tabouret pour tes pieds

Cela signifie que Dieu vaincra complètement les ennemis du Messie et les soumettra à lui. AT: "jusqu'à ce que je te rende victorieux sur tous tes ennemis" (Voir: Métaphore)

toute la maison d'Israël

Cela fait référence à la nation entière d'Israël. AT: «chaque Israélite» (voir: idiom)

Acts 2:37**Déclaration de connexion:**

Les Juifs répondent au discours de Pierre et Pierre leur répond.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux personnes dans la foule à qui Pierre a parlé.

quand ils ont entendu cela

«Quand les gens ont entendu ce que Pierre avait dit»

ils ont été percés dans leurs cœurs

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les mots de Pierre ont transpercé leur cœur» (voir: actif ou passif)

percé dans leurs cœurs

Cela signifie que les gens se sont sentis coupables et sont devenus très tristes. AT: "profondément troublé" (Voir: Idiom)

être baptisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "permettez-nous de vous baptiser" (voir: actif ou passif)

au nom de Jésus Christ

"Au nom de" voici un métonyme pour "par l'autorité de" AT: "par l'autorité de Jésus Christ" (Voir: métonymie)

tout ce qui est loin

Cela signifie soit 1) «toutes les personnes qui vivent loin» ou 2) «toutes les personnes qui sont loin de Dieu».

Acts 2:40**Déclaration de connexion:**

C'est la fin de la partie de l'histoire qui s'est passée le jour de la Pentecôte. Le verset 42 commence une section qui explique comment les croyants ont continué à vivre après le jour de la Pentecôte. (Voir: Fin de Histoire)

il a témoigné et les a exhortés

"Il leur a dit sérieusement et les a supplié." Ici les mots "ont témoigné" et "a exhorté" partagent significations et soulignent que Pierre les a exhortés fortement à répondre à ce qu'il disait. À: "Il les a fortement exhortés" (voir: Doublet)

Epargnez-vous de cette méchante génération

L'implication est que Dieu punira «cette génération méchante». AT: «Epargnez-vous de la punition que ces méchants vont subir »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils ont reçu sa parole

Ici, le mot "reçu" signifie qu'ils ont accepté ce que Pierre a dit être vrai. AT: "ils ont cru ce que Pierre a dit "(voir: idiome)

ont été baptisés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens les ont baptisés» (voir: actifs ou passifs)

il y avait ajouté dans ce jour environ trois mille âmes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "environ trois mille âmes ont rejoint les croyants ce jour-là" (Voir: actif ou passif)

environ trois mille âmes

Ici, le mot «âmes» fait référence aux personnes. AT: «environ 3 000 personnes» (Voir: Synecdoche and Numbers)

le bris de pain

Le pain faisait partie de leurs repas. Les significations possibles sont 1) ceci se réfère à tous les repas qu'ils pourraient manger ensemble. AT: «manger des repas ensemble» ou 2) cela fait référence aux repas qu'ils mangeraient ensemble afin de se souvenir de la mort et de la résurrection du Christ. AT: «manger le repas du Seigneur ensemble» (voir: Synecdoche)

Acts 2:43**La peur est venue sur chaque âme**

Ici, le mot «peur» fait référence au profond respect et à la crainte de Dieu. Le mot "âme" fait référence à l'ensemble la personne. AT: «Chaque personne ressentait un profond respect et une grande crainte pour Dieu» (voir: Synecdoche)

beaucoup de merveilles et de signes ont été faits par les apôtres

Les significations possibles sont 1) «les apôtres ont accompli beaucoup de miracles et de signes» ou 2) «Dieu a accompli beaucoup de merveilles et de signes à travers les apôtres »(voir: actif ou passif)

merveilles et signes

« Actes miraculeux et événements surnaturels ». Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 2:22 . Tous ceux qui ont cru étaient ensemble Les significations possibles sont 1) «Tous ont cru la même chose» ou 2) «Tous ceux qui ont cru étaient ensemble au même endroit."

avait toutes les choses en commun

"Ont partagé leurs biens les uns avec les autres"

propriété et possessions

"Les terres et les choses qu'ils possédaient"

les a distribués à tous

Ici, le mot «eux» fait référence au profit qu'ils ont tiré de la vente de leurs biens et de leurs biens. AT: "distribué le produit à tous" (Voir: Metonymy)

selon les besoins de chacun

Ils ont distribué le produit de la vente de leurs biens et de leurs biens à tout croyant qui avait un besoin.

Acts 2:46

ils ont continué avec un seul but

Les significations possibles sont 1) "elles ont continué à se réunir" ou 2) "elles ont toutes continué à avoir la même même attitude".

ils ont cassé du pain dans les maisons

Le pain faisait partie de leurs repas. AT: «ils mangent des repas ensemble chez eux» (Voir: Synecdoche)

avec des cœurs heureux et humbles

Ici, «cœur» est un métonyme des émotions d'une personne. AT: «joyeusement et humblement» (Voir: Métonymie)

louer Dieu et avoir la faveur de tous

"Louant Dieu. Tous les gens les approuvent »

ceux qui étaient sauvés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ceux que le Seigneur a sauvés» (voir: actifs ou passifs)

Translation Questions

Acts 2:1

Les disciples étaient réunis le jour de quelle fête juive? Quand le Saint esprit est venu dans la chambre haute, qu'est-ce que les disciples se sont mis à faire?

Ils étaient réunis le jour de la pentecôte. Les disciples se sont mis à parler en langue.

Acts 2:5

En ce temps là des juifs pieux venus d'où étaient à Jérusalem?

Il ya avait des Juifs pieux de toutes les nations à Jérusalem.

Acts 2:8

Pourquoi la multitude était dans la confusion quand ils on entendus les disciples parler en langues? De quoi parlaient les disciples?

La multitude était dans la confusion parce qu'ils les entendaient parler dans leur propre langue. Les disciples parlaient des oeuvres de Dieu.

Acts 2:12

Que pensaient quelques uns de ceux qui se moquaient des disciples?

certaines se moquaient d'eux et pensaient qu'ils étaient ivres de vin.

Acts 2:16

Qu'à dit Pierre au sujet de ce qui étaient en train de s'accomplir?

Pierre a dit que c'est que Dieu avait déclaré par la bouche du prophète Joël en disant qu'Il répandrait son Esprit sur toute chair qui s'accomplissait.

Acts 2:20

Dans la prophétie de Joël, qui seraient sauvés?

Quiconque invoquera le nom du Seigneur sera sauvé.

Acts 2:27

Qu'a prophétisé le roi David a sujet de l'Oint de Dieu?

Le roi David a dit que Dieu ne permettrait pas que son Oint voit la corruption.

Acts 2:29

Quelle promesse Dieu a-t-il faite à David au sujet de ses descendants?

Dieu a promis que l'un des descendants de David sera sur le trône.

Acts 2:32

Qui était cet Oint de Dieu qui n'a point vu la corruption?

Jésus était l'Oint de Dieu et le Roi prophétisé.

Acts 2:34

Pierre a prêché et dit que Dieu à donné quels (deux) titres à Jésus?

Jésus a été fait Siegneur et Christ.

Acts 2:37

Quelle était la réaction de la multitude lorsqu'ils entendirent Pierre prêcher? Qu'est-ce que Pierre leur a recommandé de faire? Selon Pierre, pour qui est la promesse?

La multitude a demandé ce qu'ils devaient faire. Pierre a recommandé à la multitude de se repentir et de recevoir le baptême d'eau pour le pardon de leurs péchés. Pierre a dit à la multitude quela promesse est pour eux, pour leurs enfants et pour ceux qui sont au loin.

Acts 2:40

Combien furent baptisés ce jour là? En quoi ceux qui furent baptisés ont-ils persévéré?

Environ Trois mille furent baptisés. Ils ont persévérés dans la communion fraternelle, dans l'enseignement des apôtres, dans la fraction du pain et dans la prière.

Acts 2:43

Qu'ont fait ceux qui ont cru pour aider ceux qui étaient dans le besoin?

Ils ont vendus leurs biens et propriétés et les ont distribués à chacun selon son besoin.

Acts 2:46

Où les croyants se rencontraient-ils en ce temps? Qui étaient ajoutés jour après jour au groupe?

Les croyants se rencontraient dans le temple. Ceux qui étaient sauvés.

Chapter 2

¹ Lorsque vint le jour de la pentecôte, ils étaient tous ensemble dans le même endroit. ² Soudain, il vint du ciel un bruit comme la ruée d'un vent violent, qui remplit toute la maison où ils étaient. ³ Il leur apparurent des langues comme du feu, qui leur furent distribuées, et elles se posaient sur chacun d'eux. ⁴ Ils furent tous remplis du Saint-Esprit et commençaient à parler en d'autres langues, comme l'Esprit leur donnait de s'exprimer. ⁵ Pendant ce temps il y avait des juifs qui résidaient à Jérusalem, hommes pieux, de toutes les nations sous les cieux. ⁶ Lorsque le bruit retentit, la multitude vint ensemble et était confus car chacun les entendait parler dans sa propre langue. ⁷ Ils étaient émerveillés et étonnés. Ils disaient: «En réalité, ne sont-ils pas tous galiléens ceux-ci qui parlent? ⁸ Pourquoi est-ce que nous les entendons, chacun dans notre langage de naissance? ⁹ Perses, Mèdes, et Elamites, et ceux qui vivent en Mésopotamie, en Judée et en Cappadoce, le Pont et l'Asie, ¹⁰ la Phrygie et la Pamphylie, l'Égypte et le territoire de la Lybie proche de Cyrène, les visiteurs venus de Rome, ¹¹ les Juifs et Prosélytes, Crétois et Arabes, nous les entendons parler de la puissance des œuvres de Dieu.» ¹² Ils étaient tous émerveillés et perplexes; Ils se disaient les uns aux autres: «Qu'est-ce que cela veut dire?» ¹³ Mais certains se moquaient en disant: «Ils sont pleins de vins doux.» ¹⁴ Mais Pierre se leva avec les onzes, éleva la voix, et leur dit: «Hommes de Judée, et vous tous qui résidez à Jérusalem, sachez ceci; prêtez attention à mes mots. ¹⁵ Car ces gens ne sont pas ivres comme vous le prétendez, puisque nous ne sommes qu'à la troisième heure du jour. ¹⁶ Mais voici ce qui a été dit par le prophète Joël: ¹⁷ "Lorsque viendront les derniers jours", dit Dieu, "Je répandrai de mon Esprit sur toute chair. Vos fils et vos filles prophétiseront. Vos jeunes gens auront des visions, et vos vieillards feront des songes. ¹⁸ De même sur mes serviteurs et mes servantes, dans ces jours-là, je répandrai de mon Esprit, et ils prophétiseront. ¹⁹ Je ferai paraître des prodiges dans le ciel et des signes sur la terre, du sang, du feu de la vapeur de fumée. ²⁰ Le soleil se transformera en ténèbres et la lune en sang, avant le grand et remarquable jour du retour du Seigneur. ²¹ Alors il arrivera que quiconque invoquera le nom du Seigneur sera sauvé. ²² Hommes Israélites, écoutez ces mots: Jésus de Nazareth, un homme approuvé au milieu de vous par Dieu à cause des grandes œuvres et des merveilles, et par des signes, opérés par Dieu lui-même au milieu de vous, comme vous le savez vous-même; ²³ selon le plan déterminé et la préscience de Dieu, il a été livré, et vous, par la main des hors-la-loi, l'avez crucifié et tué. ²⁴ Dieu l'a ressuscité, en le délivrant des douleurs de la mort, car il était impossible qu'il soit retenu par elle. ²⁵ Car David dit de lui: "J'ai vu le Seigneur continuellement devant moi, parce qu'il est à ma droite afin que je ne sois point ébranlé. ²⁶ Ainsi mon cœur est dans la joie, et ma langue se réjouit. Aussi, ma chair vivra dans la confiance. ²⁷ Car tu n'abandonneras pas mon âme dans le séjour des morts, et tu ne permettras pas que ton Saint connaisse la décomposition. ²⁸ Tu m'as révélé les chemins de la vie; tu me rempliras par ta présence." ²⁹ Frères, je peux vous parler avec confiance au sujet du patriarche David: il est mort et était enterré, et son tombeau demeure parmi nous jusqu'à ce jour. ³⁰ Comme il était prophète et savait que Dieu avait promis avec serment qu'il ferait asseoir un de ses descendants sur son trône. ³¹ Il su à l'avance et dit au sujet de la résurrection de Christ: "Il n'était pas abandonné dans le séjour des morts et sa chair n'a pas connu la décomposition." ³² Ce Jésus, Dieu l'a élevé, et nous en sommes tous témoins. ³³ Ayant donc été élevé à la droite de Dieu, et ayant reçu la promesse du Saint-Esprit venant du Père, il l'a répandu, comme vous le voyez et l'entendez. ³⁴ Car David n'est point monté au ciel, mais il dit: "Le Seigneur dit à mon Seigneur, assieds-toi à ma droite, ³⁵ jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied." ³⁶ Ainsi, que toute la maison d'Israël sache avec certitude que Dieu a fait de lui Seigneur et Christ, ce Jésus que vous avez crucifié.» ³⁷ Lorsqu'ils entendirent ceci, ils furent touchés dans leurs cœurs et ils dirent à Pierre et au reste des apôtres: «Frères, que devons-nous faire?» ³⁸ Et Pierre leur répondit: «Repentez-vous et faites-vous baptiser, chacun de vous, dans le nom de Jésus-Christ pour le pardon de vos péchés, et vous recevrez le don du Saint-Esprit. ³⁹ Car la promesse est pour vous, pour tous vos enfants et pour tous ceux qui sont au loin,

en aussi grand nombre que le Seigneur notre Dieu les appellera.» ⁴⁰ Avec plusieurs autres paroles, il attestait et exhortait; il disait: «Sauvez-vous de cette génération perverse.» ⁴¹ Alors ils reçurent sa Parole et furent baptisés et le même jour, s'ajoutèrent environ trois mille âmes. ⁴² Ils persévéraient dans les enseignements des apôtres et la communion, dans la fraction du pain et dans les prières. ⁴³ La crainte s'empara de chaque âme, et de nombreux prodiges et signes se firent à travers les apôtres. ⁴⁴ Tous ceux qui croyaient étaient ensemble et avaient toute chose en commun, ⁴⁵ et ils vendaient leurs biens et propriétés et les partageaient entre eux tous, selon les besoins de chacun. ⁴⁶ Ainsi jour après jour, ils continuaient avec le même but dans le temple, et ils rompaient le pain dans les maisons, et ils partageaient la nourriture avec joie et humilité de cœur; ⁴⁷ ils adoraient Dieu et avaient la faveur du peuple. Le Seigneur ajoutait à leur nombre jour après jour ceux qui étaient sauvés.

Chapter 3

¹ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" montaient|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5707" ensemble|strong="G1909" |strong="G846" au|strong="G1519" temple|strong="G2411" à l' heure|strong="G5610" de la prière|strong="G4335" c'était la neuvième|strong="G1766" heure. ² Il|strong="G2532" y avait un|strong="G5100" homme|strong="G435" boiteux|strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G5560" de|strong="G1537" naissance|strong="G2836" |strong="G3384" |strong="G846" qu'on portait|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5712" et qu|strong="G3739" plaçait|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5707" tous|strong="G2596" les jours|strong="G2250" à|strong="G4314" la porte|strong="G2374" du temple|strong="G2411" appelée|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" |strong="G3588" la Belle|strong="G5611" pour qu'il demandât|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5721" l' aumône|strong="G1654" à|strong="G3844" ceux qui entraient|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" ³ Cet homme|strong="G3739" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" qui allaient|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" y|strong="G1519" |strong="G2411" entrer|strong="G1524" x-morph="strongMorph: TG5750" leur demanda|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5707" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5629" l' aumône|strong="G1654" ⁴ Pierre|strong="G4074" de même|strong="G1161" |strong="G4862" que Jean|strong="G2491" fixa les yeux|strong="G816" x-morph="strongMorph: TG5660" sur|strong="G1519" lui|strong="G846" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Regarde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5657" nous|strong="G2248" ⁵ Et|strong="G1161" il les|strong="G846" regardait|strong="G1907" x-morph="strongMorph: TG5707" attentivement, s' attendant|strong="G4328" x-morph="strongMorph: TG5723" à recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5629" d|strong="G3844" eux|strong="G846" quelque chose|strong="G5100" ⁶ Alors|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je|strong="G3427" n' ai|strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5719" ni|strong="G3756" argent|strong="G694" ni|strong="G2532" or|strong="G5553" mais|strong="G1161" ce que|strong="G5124" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" je te|strong="G4671" le donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5719" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" de Nazareth|strong="G3480" lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5669" et|strong="G2532" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" ⁷ Et|strong="G2532" le|strong="G846" prenant|strong="G4084" x-morph="strongMorph: TG5660" par la main|strong="G5495" droite|strong="G1188" il le fit lever|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G1161" Au même instant|strong="G3916" ses|strong="G846" pieds|strong="G939" et|strong="G2532" ses chevilles|strong="G4974" devinrent fermes|strong="G4732" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁸ d|strong="G2532" saut|strong="G1814" x-morph="strongMorph: TG5740" il fut debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" il se mit à marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G2532" Il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" marchant|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" sautant|strong="G242" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" louant|strong="G134" x-morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" ⁹ |strong="G2532" Tout|strong="G3956" le monde|strong="G2992" le|strong="G846" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" marchant|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" louant|strong="G134" x-morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Ils|strong="G5037" reconnaissaient|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5707" que|strong="G3754" c' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" celui|strong="G3778" qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" à|strong="G1909" la Belle|strong="G5611" porte|strong="G4439" du temple|strong="G2411" pour|strong="G4314" demander l' aumône|strong="G1654" et|strong="G2532" ils furent remplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5681" d' étonnement|strong="G2285" et|strong="G2532" de surprise|strong="G1611" au|strong="G1909" sujet de ce|strong="G3588" qui lui|strong="G846" était arrivé|strong="G4819" x-morph="strongMorph: TG5761" ¹¹ Comme|strong="G1161" il ne quittait pas|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5723" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" étonné|strong="G1569" accourut|strong="G4936" x-morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G4314" eux|strong="G846" au|strong="G1909" portique|strong="G4745" dit|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5746" de Salomon|strong="G4672" ¹² |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" cela, dit|strong="G611" x-

morph="strongMorph:TG5662" au|strong="G4314" peuple|strong="G2992" Hommes|strong="G435" Israëlites|strong="G2475" pourquoi|strong="G5101" vous étonnez- vous|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G1909" cela|strong="G5129" |strong="G2228" Pourquoi|strong="G5101" avez-vous les regards fixés|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5719" sur nous|strong="G2254" comme si|strong="G5613" c'était par notre propre|strong="G2398" puissance|strong="G1411" ou|strong="G2228" par notre piété|strong="G2150" que nous eussions fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5761" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" cet homme|strong="G846" **13** Le Dieu|strong="G2316" d' Abraham|strong="G11" |strong="G2532" d' Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" de Jacob|strong="G2384" le Dieu|strong="G2316" de nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" a glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" serviteur|strong="G3816" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" renié|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G846" devant|strong="G2596" |strong="G4383" Pilate|strong="G4091" qui était d' avis|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5660" qu'on le|strong="G1565" relâchât|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5721" **14** |strong="G1161" Vous|strong="G5210" avez renié|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" le Saint|strong="G40" et|strong="G2532" le Juste|strong="G1342" et|strong="G2532" vous avez demandé|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5668" qu'on vous|strong="G5213" accordât|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5683" la grâce d'un meurtrier|strong="G435" |strong="G5406" **15** Vous|strong="G1161" avez fait mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" le Prince|strong="G747" de la vie|strong="G2222" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" nous|strong="G2249" en|strong="G3739" sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" témoins|strong="G3144" **16** C|strong="G2532" par|strong="G1909" la foi|strong="G4102" en son|strong="G846" nom|strong="G3686" que son nom|strong="G3686" a raffermi|strong="G4732" x-morph="strongMorph:TG5656" celui|strong="G5026" que|strong="G3739" vous voyez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G2532" c'est la foi|strong="G4102" en|strong="G1223" lui|strong="G846" qui a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à cet homme|strong="G846" cette|strong="G5126" entière guérison|strong="G3647" en présence|strong="G561" de vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" **17** Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" frères|strong="G80" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" vous avez agi|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G2596" ignorance|strong="G52" ainsi|strong="G5618" |strong="G2532" que vos|strong="G5216" chefs|strong="G758" **18** Mais|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" a accompli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5656" de la sorte|strong="G3779" ce qu|strong="G3739" avait annoncé d' avance|strong="G4293" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223" la bouche|strong="G4750" de tous|strong="G3956" ses|strong="G846" prophètes|strong="G4396" que son Christ|strong="G5547" devait souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5629" **19** Repentez- vous|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G3767" et|strong="G2532" convertissez- vous|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5657" pour que|strong="G1519" vos|strong="G5216" péchés|strong="G266" soient effacés|strong="G1813" x-morph="strongMorph:TG5683" afin que|strong="G3704" des temps|strong="G2540" de rafraîchissement|strong="G403" viennent|strong="G302" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" de la part|strong="G575" |strong="G4383" du Seigneur|strong="G2962" **20** et|strong="G2532" qu'il envoie|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5661" celui qui vous|strong="G5213" a été destiné|strong="G4296" x-morph="strongMorph:TG5772" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" **21** que|strong="G3739" le ciel|strong="G3772" |strong="G3303" doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" recevoir|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5664" jusqu' aux|strong="G891" temps|strong="G5550" du rétablissement|strong="G605" de toutes choses|strong="G3956" dont|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" anciennement|strong="G575" |strong="G165" par|strong="G1223" la bouche|strong="G4750" de ses|strong="G846" saints|strong="G40" prophètes|strong="G4396" **22** |strong="G3303" Moïse|strong="G3475" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Le Seigneur|strong="G2962" votre|strong="G5216" Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5213" suscitera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5692" d' entre|strong="G1537" vos|strong="G5216" frères|strong="G80" un prophète|strong="G4396" comme|strong="G5613" moi|strong="G1691" vous l|strong="G846" écouterez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G2596" tout|strong="G3956" ce qu|strong="G3745" |strong="G302" vous|strong="G4314" |strong="G5209" dira|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5661" **23** et|strong="G1161" |strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" quiconque|strong="G3956" |strong="G5590" |strong="G3748" |strong="G302" n' écoutera|

strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" ce|strong="G1565" prophète|strong="G4396" sera exterminé|strong="G1842" x-morph="strongMorph:TG5701" du milieu|strong="G1537" du peuple|strong="G2992" ²⁴ |strong="G1161" Tous|strong="G3956" les prophètes|strong="G4396" qui ont successivement|strong="G2532" |strong="G2517" |strong="G3745" parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" depuis|strong="G575" Samuel|strong="G4545" ont aussi|strong="G2532" annoncé|strong="G4293" x-morph="strongMorph:TG5656" ces|strong="G5025" jours|strong="G2250" ²⁵ Vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" les fils|strong="G5207" des prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" de l' alliance|strong="G1242" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a traitée|strong="G1303" x-morph="strongMorph:TG5639" avec|strong="G4314" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G4314" Abraham|strong="G11" |strong="G2532" Toutes|strong="G3956" les familles|strong="G3965" de la terre|strong="G1093" seront bénies|strong="G1757" x-morph="strongMorph:TG5701" en ta|strong="G4675" postérité|strong="G4690" ²⁶ C'est à vous|strong="G5213" premièrement|strong="G4412" que Dieu|strong="G2316" ayant suscité|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5660" son|strong="G846" serviteur|strong="G3816" l|strong="G846" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" pour vous|strong="G5209" bénir|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" détournant|strong="G654" x-morph="strongMorph:TG5721" chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" de|strong="G575" ses iniquités|strong="G4189"

Acts 3:1

Déclaration de connexion:

Un jour, Pierre et John vont au temple.

Informations générales:

Le verset 2 donne des informations générales sur l'homme boiteux. (Voir: Informations générales)

dans le temple

Ils ne sont pas entrés dans le bâtiment du temple où seuls les prêtres étaient autorisés. AT: "au temple cour »ou« dans la zone du temple »

un homme boiteux de la naissance était transporté chaque jour à la Belle porte du temple

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Chaque jour, des gens portaient un certain homme boiteux de la naissance, et l'a posé près de la belle porte »(voir: actif ou passif)

boiteux

incapable de marcher

Acts 3:4

Pierre, fixant ses yeux sur lui, avec John, dit

Pierre et John ont tous deux regardé l'homme, mais seul Pierre a parlé.

attachant ses yeux sur lui

Les significations possibles sont 1) "le regarder directement" ou 2) "le regarder attentivement" (voir: idiome)

Le boiteux les regarda

Ici, le mot «regardé» signifie faire attention à quelque chose. AT: «Le boiteux a fait très attention pour eux"

Argent et or

Ces mots font référence à l'argent. (Voir: métonymie)

ce que je fais

Il est entendu que Pierre a la capacité de guérir l'homme. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Au nom de Jésus Christ

Ici, le mot «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité. AT: "Avec l'autorité de Jésus Christ" (Voir: La métonymie)

Acts 3:7

Pierre l'a élevé

"Pierre l'a fait se lever"

il est entré... dans le temple

Il n'est pas entré dans l'édifice du temple où seuls les prêtres étaient autorisés. AT: «il est entré... la zone du temple »ou« il est entré... dans la cour du temple »

Acts 3:9

remarqué que c'était l'homme

"S'est rendu compte que c'était l'homme" ou "l'a reconnu comme l'homme"

la belle porte

C'était le nom d'une des entrées de la zone du temple. Voyez comment vous avez traduit un similaire phrase dans Actes 3: 2 .

ils étaient émerveillés et émerveillés

Ici, les mots «merveille» et «étonnement» partagent des significations similaires et soulignent

l'intensité de l'étonnement du peuple. AT: "ils ont été extrêmement surpris" (voir: Doublet)

Acts 3:11

Déclaration de connexion:

Après avoir guéri l'homme qui ne pouvait pas marcher, Pierre parle aux gens.

Informations générales:

L'expression «dans le porche appelé Salomon» indique clairement qu'ils n'étaient pas à temple où seuls les prêtres étaient autorisés à entrer.

Informations générales:

Ici, les mots «nous» et «vous» font référence à Pierre et John mais pas à la foule à laquelle Pierre parle. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

le porche qui s'appelle Salomon

«Porche de Salomon». Il s'agissait d'un passage couvert composé de rangées de piliers toit, et que les personnes nommées d'après le roi Salomon.

grandement émerveillé

"Extrêmement surpris"

Quand Pierre a vu ça

Ici, le mot «ceci» fait référence à l'émerveillement des gens.

Hommes d'Israël

"Fellow Israelites." Pierre s'adressait à la foule.

pourquoi vous émerveillez-vous?

Pierre pose cette question pour souligner qu'ils ne devraient pas être surpris par ce qui s'est passé. À: «Vous ne devriez pas être surpris» (voir: question rhétorique)

Pourquoi vous fixez-vous sur nous, comme si nous l'avions fait marcher par notre propre pouvoir ou par la piété?

Pierre pose cette question pour souligner que les gens ne devraient pas penser que lui et John avaient guéri l'homme par ses propres capacités. Cela pourrait être écrit comme deux déclarations. AT: «Ne te casse pas les yeux sur nous Nous ne l'avons pas fait marcher par notre propre pouvoir ou par la piété »(voir: question rhétorique)

fixer vos yeux sur nous

Cela signifie qu'ils les ont regardés attentivement sans s'arrêter. AT: «regarde-nous» ou «regarde-nous» (voir: Idiom)

Acts 3:13

Déclaration de connexion:

Pierre continue son discours aux Juifs qu'il a commencé dans Actes 3:12 .

rejeté devant le visage de Pilate

Ici l'expression «devant le visage» signifie «en présence de». AT: «rejeté en présence de Pilate» (Voir: idiom)

quand il avait décidé de le libérer

«Quand Pilate avait décidé de libérer Jésus»)

pour qu'un meurtrier soit libéré pour vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour Pilate de libérer un meurtrier" (Voir: Actif ou Passif

Acts 3:15

Informations générales:

Ici, le mot «nous» ne comprend que Pierre et John. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Fondateur de la vie

Cela fait référence à Jésus. Les significations possibles sont 1) «celui qui donne aux gens la vie éternelle» ou 2) «le dirigeant de la vie »ou 3)« le fondateur de la vie »ou 4)« celui qui mène les gens à la vie »(Voir: Métaphore)

que Dieu a ressuscité des morts

Ceci est un idiom. AT: "que Dieu a fait revivre" (Voir: Idiom)

À présent

Ce mot, «Maintenant», attire l'attention du public sur l'homme boiteux.

par la foi en son nom

Ici, le mot «nom» fait référence à Jésus. Les significations possibles sont 1) «parce que cet homme croit en Jésus» ou 2) "parce que Jean et moi croyons en Jésus" (voir: métonymie)

l'a rendu fort

"L'a bien fait"

Acts 3:17

À présent

Ici, Pierre détourne l'attention du spectateur et continue de leur parler directement.

tu as agi par ignorance

Les significations possibles sont 1) que le peuple ne savait pas que Jésus était le Messie ou 2) que les gens ne comprenaient pas la signification de ce qu'ils faisaient.

Dieu a annoncé par la bouche de tous les prophètes

Quand les prophètes ont parlé, c'était comme si Dieu lui-même parlait parce qu'il leur a dit dire. AT: "Dieu a prédit en disant à tous les prophètes comment parler"

Dieu a annoncé

"Dieu a parlé d'avance" ou "Dieu a parlé avant qu'ils ne se produisent"

la bouche de tous les prophètes

Ici, le mot «bouche» fait référence aux mots que les prophètes ont prononcés et écrits. Au paroles de tous les prophètes »(voir: métonymie)

Acts 3:19**et tourne**

« Et se tourner vers le Seigneur. » Ici « tour » est une métaphore pour commencer à obéir au Seigneur. AT: "et commence obéir au Seigneur »(Voir: Métaphore)

afin que vos péchés soient effacés

Ici, «effacé» est une métaphore pour pardonner. On parle de péchés comme s'ils étaient écrits dans un livre et Dieu les efface du livre quand il leur pardonne. Cela peut être indiqué sous forme active. A: "Afin que Dieu vous pardonne pour avoir péché contre lui" (Voir: Actif ou Passif et Métaphore)

périodes de rafraîchissement de la présence du Seigneur

«Temps de soulagement de la présence du Seigneur». Les significations possibles sont 1) «les temps où Dieu veut renforcer tes esprits »ou 2)« les temps où Dieu te ressuscitera »

de la présence du Seigneur

Ici, les mots «présence du Seigneur» sont des métonymies pour le Seigneur lui-même. AT: "du Seigneur" (Voir: La métonymie)

qu'il puisse envoyer le Christ

«Pour qu'il envoie à nouveau le Christ». Cela fait référence à la venue du Christ.

qui a été nommé pour vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qui il a désigné pour vous" (voir: actif ou passif)

Acts 3:21**Déclaration de connexion:**

Pierre continue son discours qu'il a commencé dans Actes 3:12 aux Juifs qui se tenaient dans la zone du temple.

Informations générales:

Dans les versets 22-23, Pierre cite quelque chose que Moïse a dit avant l'arrivée du Messie.

Il est le seul que le ciel doit recevoir

"Il est le seul que le ciel doit accueillir." Pierre parle du ciel comme si c'était une personne qui accueille Jésus chez lui. (Voir: Personnification)

le ciel doit recevoir jusqu'à

Cela signifie qu'il est nécessaire que Jésus reste au ciel parce que c'est ce que Dieu a prévu.

jusqu'au moment de la restauration de toutes choses

Les significations possibles sont 1) «jusqu'au moment où Dieu restaurera toutes choses» ou 2)

«jusqu'au moment où Dieu accomplira tout ce qu'il a prédit.

à propos de laquelle Dieu a parlé il y a longtemps par la bouche de ses saints prophètes

Quand les prophètes ont parlé il y a longtemps, c'était comme si Dieu lui-même parlait parce qu'il leur avait dit quoi dire. AT: «à propos de quelles choses Dieu a parlé il y a longtemps en disant à ses saints prophètes de parler à propos d'eux"

la bouche de ses saints prophètes

Ici, le mot «bouche» fait référence aux mots que les prophètes ont prononcés et écrits. Au paroles de ses saints prophètes »(voir: métonymie)

suscitera un prophète comme moi parmi vos frères

"Un de vos frères deviendra un vrai prophète et tout le monde le saura"

tes frères

"Ta nation"

ce prophète sera complètement détruit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce prophète, Dieu détruira complètement" (Voir: Actif ou Passif)

Acts 3:24**Déclaration de connexion:**

Pierre termine son discours aux Juifs qu'il a commencé dans Actes 3:12 .

Oui, et tous les prophètes

"En fait, tous les prophètes". Ici, le mot "Oui" met l'accent sur ce qui suit.

de Samuel et ceux qui sont venus après lui

"En commençant par Samuel et en continuant avec les prophètes qui ont vécu après lui"

ces jours-ci

"Ces temps" ou "les choses qui se passent maintenant"

Vous êtes les fils des prophètes et de l'alliance

Ici, le mot «fils» fait référence aux héritiers qui recevront ce que les prophètes et l'alliance ont promis. AT: "Vous êtes les héritiers des prophètes et héritiers de l'alliance" (voir: idiome et ellipsis)

Dans ta semence

"À cause de votre progéniture"

toutes les familles de la terre seront bénies

Ici, le mot «familles» fait référence à des groupes de personnes ou à des nations. Cela peut être indiqué sous forme active. A: "Je bénirai tous les groupes de personnes dans le monde" (voir: actif ou passif)

Après que Dieu ait ressuscité son serviteur
"Après que Dieu ait fait de Jésus son serviteur et l'a rendu célèbre"

son serviteur
Cela fait référence au Messie, Jésus.

tourner chacun d'entre vous de sa méchanceté
Ici, «tourner... de» est une métaphore pour amener quelqu'un à arrêter de faire quelque chose. AT: «provoquant chacun d'entre vous de cesser de faire des choses mauvaises "ou" de faire que chacun de vous se repent de votre la méchanceté »(Voir: Métaphore)

Translation Questions

Acts 3:1

Qui est-ce Pierre et Jean ont-ils vu à l'entrée du temple?
Pierre et Jean ont vu un impotent de naissance qui mendiait à l'entrée du temple.

Acts 3:4

Qu'est-ce que Pierre n'a pas donné à l'homme?
Pierre ne lui a donné ni or ni argent.

Acts 3:7

Qu'est-ce que Pierre a fait pour l'homme? Comment l'homme a-t-il réagi à ce que Pierre a fait pour lui?
Pierre lui a donné la possibilité de marcher. Il est entré dans le temple, marchant, sautant et louant Dieu.

Acts 3:9

Comment le peuple a-t-il réagi quand ils ont vu l'homme dans le temple?
Ils étaient dans l'étonnement et dans l'émerveillement.

Acts 3:15

Qu'est-ce que Pierre a rappelé au peuple au sujet de Jésus? Selon Pierre qu'est-ce qui a guéri l'homme?
Pierre a rappelé au peuple qu'ils ont tué Jésus. Pierre a dit que c'est la foi au nom de Jésus qui a guéri l'homme.

Acts 3:19

Qu'est-ce que Pierre a dit au peuple de faire?
Pierre a dit au peuple de se repentir.

Acts 3:21

Pierre a dit que le ciel doit recevoir Jésus jusqu'à quel temps? Qu'est-ce que Moïse a dit au sujet de Jésus? Qu'arriverait-il à quiconque n'écouterait pas Jésus?
Pierre a dit que Jésus serait reçu dans les cieux jusqu'à la restauration de toute chose. Moïse a dit que Dieu susciterait un prophète comme lui-même que le peuple devrait écouter. Toute personne qui n'écouterait pas Jésus serait retranché du peuple.

Acts 3:24

De quelle alliance de l'Ancien Testament Pierre a-t-il rappelé le peuple?
Pierre a rappelé le peuple qu'ils étaient les fils de l'alliance que Dieu a faite avec Abraham en disant: "toutes les familles de la terre seront bénies en ta postérité".

Chapter 3

¹ Ensuite, Pierre et Jean se rendaient dans le temple à l'heure de la prière, la neuvième heure. ² Il y avait un certain homme, boiteux de naissance, qu'on portait tous les jours et qu'on laissait à la porte du temple appelée la Belle; ainsi il pouvait demander l'aumône à ceux qui entraient dans le temple. ³ Lorsqu'il vit Pierre et Jean se rendant dans le temple, il leur demanda l'aumône. ⁴ Pierre, fixa ses yeux sur lui, avec Jean, et dit: «Regarde-nous». ⁵ Le boiteux les regarda, espérant recevoir quelque chose d'eux. ⁶ Mais Pierre dit: «Je n'ai ni or ni argent, mais ce que j'ai, je vais te le donner. Dans le nom de Jésus-Christ de Nazareth, marche!» ⁷ Pierre le prit par la main droite, le souleva, et immédiatement ses jambes se redressèrent et ses chevilles devinrent fermes. ⁸ D'un saut, le boiteux se leva et se mit à marcher; et il entra avec Pierre et Jean dans le temple, marchant, sautant, et louant Dieu. ⁹ Tout le peuple voyait qu'il marchait et louait Dieu. ¹⁰ Ils remarquaient que c'était l'homme qui fut toujours assis pour recevoir l'aumône à la porte du temple dite la Belle; et ils furent remplis d'étonnement et d'émerveillement à cause de ce qui venait de lui arriver. ¹¹ Comme il était toujours avec Pierre et Jean, tout le peuple courrut ensemble vers eux au portique dit de Salomon, grandement émerveillés. ¹² Lorsque Pierre les vit, il demanda au peuple: «Hommes d'Israël, pourquoi êtes vous émerveillés? Pourquoi, fixez-vous vos regards sur nous, comme si c'est nous même qui avons fait marcher cet homme par notre propre pouvoir, ou piété? ¹³ Le Dieu d'Abraham, et d'Isaac et de Jacob, le Dieu de nos pères, a glorifié son serviteur Jésus. Celui que vous avez livré et renié devant pilate, lorsqu' il voulait le relâcher. ¹⁴ Vous avez rejeté le Saint et le Juste, et vous avez demandé qu'on vous relâche un meurtrier. ¹⁵ Vous avez tué le Prince de la vie, Celui que Dieu réssuscita des morts, et nous avons été témoins de cela. ¹⁶ Maintenant, par la foi en son nom —cet homme que vous voyez et connaissez— ce même nom l'a fortifié. La foi placée en Jésus, lui a permis de recouvrir en votre présence une parfaite santé. ¹⁷ Maintenant, frères, je sais que vous aviez agi par ignorance, ainsi que vos chefs. ¹⁸ Mais la chose que Dieu prophétisa par la bouche de tous ses prophètes, qu'il fallait que son Christ souffre, il l'a maintenant accompli. ¹⁹ Repentez-vous, donc, et convertissez-vous, afin que vos péchés soient effacés, afin que viennent des temps de rafraîchissement par la présence du Seigneur; ²⁰ et qu'il vous envoie le Christ qui a été choisi pour vous, Jésus. ²¹ Il est celui que les cieux doivent recevoir jusqu'au temps du rétablissement de toutes choses, dont Dieu a anciennement parlé par la bouche de ses saints prophètes. ²² Moïse en effet a dit: "Le Seigneur Dieu suscitera un prophète tel que moi parmi vos frères. Vous écouterez tout ce qu'il vous dira. ²³ Il arrivera que quiconque n'écouterà pas ce prophète sera totalement détruit du milieu du peuple." ²⁴ Oui, et tous les prophètes qui ont successivement parlé depuis Samuel ont aussi annoncé ces jours. ²⁵ Vous êtes les fils des prophètes, et de l'alliance que Dieu a traité avec nos ancêtres, comme il le dit à Abraham: "Toutes les familles de la terre seront bénies en ta postérité." ²⁶ Après que Dieu eût suscité son serviteur, il vous l'envoya premièrement, afin de bénir tous ceux qui se détourneraient de leurs iniquités.»

Chapter 4

¹ Tandis|strong="G1161" que Pierre et Jean parlaient|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" au|strong="G4314" peuple|strong="G2992" survinrent|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G846" les sacrificateurs|strong="G2409" |strong="G2532" le commandant|strong="G4755" du temple|strong="G2411" et|strong="G2532" les sadducéens|strong="G4523" ² mécontents|strong="G1278" x-morph="strongMorph: TG5740" de ce qu|strong="G1223" ils|strong="G846" enseignaient|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5721" le peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" annonçaient|strong="G2605" x-morph="strongMorph: TG5721" en la personne de|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" la résurrection|strong="G386" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ³ Ils|strong="G2532" mirent|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5627" les mains|strong="G5495" sur eux|strong="G846" et|strong="G2532" ils les jetèrent|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5639" en|strong="G1519" prison|strong="G5084" jusqu' au|strong="G1519" lendemain|strong="G839" car|strong="G1063" c' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" déjà|strong="G2235" le soir|strong="G2073" ⁴ Cependant|strong="G1161" beaucoup|strong="G4183" de ceux qui avaient entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" la parole|strong="G3056" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" le nombre|strong="G706" des hommes|strong="G435" s' éleva|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5675" à environ|strong="G5616" cinq|strong="G4002" mille|strong="G5505" ⁵ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Le lendemain|strong="G1909" |strong="G839" les chefs|strong="G758" du peuple, |strong="G2532" les anciens|strong="G4245" et|strong="G2532" les scribes|strong="G1122" ⁶ s' assemblèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5683" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" avec|strong="G2532" Anne|strong="G452" le souverain sacrificateur|strong="G749" |strong="G2532" Caïphe|strong="G2533" |strong="G2532" Jean|strong="G2491" |strong="G2532" Alexandre|strong="G223" et|strong="G2532" tous ceux|strong="G3745" qui étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" de|strong="G1537" la race|strong="G1085" des principaux sacrificateurs|strong="G748" ⁷ Ils|strong="G2532" firent placer|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5660" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" d'eux Pierre et Jean|strong="G846" et leur demandèrent|strong="G4441" x-morph="strongMorph: TG5711" Par|strong="G1722" quel|strong="G4169" pouvoir|strong="G1411" ou|strong="G2228" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" de qui|strong="G4169" avez- vous|strong="G5210" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" cela|strong="G5124" ⁸ Alors|strong="G5119" Pierre|strong="G4074" rempli|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5685" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Chefs|strong="G758" du peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" anciens|strong="G4245" d' Israël|strong="G2474" ⁹ puisque|strong="G1487" nous|strong="G2249" sommes interrogés|strong="G350" x-morph="strongMorph: TG5743" aujourd' hui|strong="G4594" sur|strong="G1909" un bienfait accordé|strong="G2108" à un homme|strong="G444" malade|strong="G772" afin que nous disions comment|strong="G1722" |strong="G5101" il|strong="G3778" a été guéri|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5769" ¹⁰ sachez|strong="G1110" le|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" tous|strong="G3956" |strong="G5213" et|strong="G2532" que tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" d' Israël|strong="G2474" le sache! |strong="G3754" C'est par|strong="G1722" le nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" de Nazareth|strong="G3480" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5656" et que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" c'est par|strong="G1722" lui|strong="G5129" que cet homme|strong="G3778" se présente|strong="G3936" x-morph="strongMorph: TG5758" en pleine santé|strong="G5199" devant|strong="G1799" vous|strong="G5216" ¹¹ Jésus|strong="G3778" |strong="G3588" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" La pierre|strong="G3037" rejetée|strong="G1848" x-morph="strongMorph: TG5685" par|strong="G5259" vous|strong="G5216" qui bâtissez|strong="G3618" x-morph="strongMorph: TG5723" Et qui|strong="G3588" est devenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" la principale|strong="G2776" de|strong="G1519" l' angle|strong="G1137" ¹² Il n|strong="G2532" |strong="G3756" a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" de salut|strong="G4991" en|strong="G1722" aucun|strong="G3762" autre|strong="G243" car|strong="G1063" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" sous|strong="G5259" le ciel|strong="G3772" aucun|strong="G3777" autre|strong="G2087" nom|strong="G3686" qui ait été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5772" parmi|strong="G1722" les hommes|strong="G444" par|strong="G1722" lequel|strong="G3739" nous|strong="G2248" devons|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" être sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5683" ¹³ Lorsqu|strong="G1161" virent|strong="G2334" x-

morph="strongMorph:TG5723" l' assurance|strong="G3954" de Pierre|strong="G4074" et|
 strong="G2532" de Jean|strong="G2491" |strong="G2532" ils furent étonnés|strong="G2296" x-
 morph="strongMorph:TG5707" sachant|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5642" que|
 strong="G3754" c' étaient|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des hommes|strong="G444"
 du peuple|strong="G62" |strong="G2532" sans instruction|strong="G2399" et|strong="G5037" ils les|
 strong="G846" reconnurent|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5707" pour|strong="G3754"
 avoir été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G4862" Jésus|strong="G2424"
14 Mais|strong="G1161" comme ils voyaient|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" là|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" près|strong="G4862" d' eux|strong="G846" l' homme|
 strong="G444" qui avait été guéri|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5772" ils n' avaient|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" rien|strong="G3762" à répliquer|strong="G471" x-
 morph="strongMorph:TG5629" **15** Ils|strong="G1161" leur|strong="G846" ordonnèrent|strong="G2753"
 x-morph="strongMorph:TG5660" de sortir|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5629" |
 strong="G1854" du sanhédrin|strong="G4892" et ils délibérèrent|strong="G4820" x-
 morph="strongMorph:TG5627" entre|strong="G4314" eux|strong="G240" **16** disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Que|strong="G5101" ferons- nous|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5692" à ces|strong="G5125" hommes|strong="G444" Car|strong="G1063" |
 strong="G3754" |strong="G3303" il est manifeste|strong="G5318" pour tous|strong="G3956" les
 habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de Jérusalem|strong="G2419" qu'un miracle|
 strong="G4592" signalé|strong="G1110" a été accompli|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5754" par|strong="G1223" eux|strong="G846" et|strong="G2532" nous ne
 pouvons|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" le nier|strong="G720" x-
 morph="strongMorph:TG5664" **17** Mais|strong="G235" afin que la chose ne se répande|strong="G1268"
 x-morph="strongMorph:TG5686" pas|strong="G3363" davantage|strong="G1909" |strong="G4119"
 parmi|strong="G1519" le peuple|strong="G2992" défendons|strong="G546" x-
 morph="strongMorph:TG5672" leur|strong="G846" avec menaces|strong="G547" de parler|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" désormais|strong="G3371" à qui que ce soit|
 strong="G3367" |strong="G444" en|strong="G1909" ce|strong="G5129" nom- là|strong="G3686" **18** Et|
 strong="G2532" les|strong="G846" ayant appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" ils
 leur|strong="G846" défendirent|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3361"
 absolument|strong="G2527" de parler|strong="G5350" x-morph="strongMorph:TG5738" et|
 strong="G3366" d' enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" au|strong="G1909" nom|
 strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" **19** |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" et|
 strong="G2532" Jean|strong="G2491" leur|strong="G4314" |strong="G846" répondirent|strong="G611"
 x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Jugez|
 strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5657" s|strong="G1487" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" juste|strong="G1342" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" de
 vous|strong="G5216" obéir|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" plutôt|strong="G3123" |
 strong="G2228" qu'à Dieu|strong="G2316" **20** car|strong="G1063" nous|strong="G2249" ne pouvons|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" ne pas|strong="G3361" parler|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" de ce que|strong="G3739" nous avons vu|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" entendu|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" **21** Ils|strong="G1161" leur|strong="G846" firent de nouvelles menaces|
 strong="G4324" x-morph="strongMorph:TG5671" et les|strong="G846" relâchèrent|strong="G630" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ne|strong="G3367" sachant|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5723" comment|strong="G4459" les|strong="G846" punir|strong="G2849" x-
 morph="strongMorph:TG5672" à cause du|strong="G1223" peuple|strong="G2992" parce que|
 strong="G3754" tous|strong="G3956" glorifiaient|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5707"
 Dieu|strong="G2316" de ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" |
 strong="G1909" **22** Car|strong="G1063" l' homme|strong="G444" qui|strong="G1909" |strong="G3739"
 avait été l' objet|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5715" de cette|strong="G5124" guérison|
 strong="G2392" miraculeuse|strong="G4592" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 âgé de plus|strong="G4119" de quarante|strong="G5062" ans|strong="G2094" **23** Après|strong="G1161"
 avoir été relâchés|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5685" ils allèrent|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" les leurs|strong="G2398" et|strong="G2532"
 racontèrent|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G3745" ce que les principaux
 sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" leur|strong="G4314" |
 strong="G846" avaient dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" **24** Lorsqu' ils|
 strong="G1161" l'eurent entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ils élevèrent|
 strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" la voix|
 strong="G5456" tous ensemble|strong="G3661" et|strong="G2532" dirent|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Seigneur|strong="G1203" toi|strong="G4771" qui|strong="G3588" as

fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" le ciel|strong="G3772" |strong="G2532" la terre|
 strong="G1093" |strong="G2532" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" ce
 qui s' y|strong="G1722" |strong="G846" trouve, ²⁵ c'est toi qui|strong="G3588" as dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5631" par|strong="G1223" le Saint-Esprit, par la bouche|strong="G4750" de
 notre père, ton|strong="G4675" serviteur|strong="G3816" David|strong="G1138" Pourquoi|
 strong="G2444" ce tumulte|strong="G5433" x-morph="strongMorph:TG5656" parmi les nations|
 strong="G1484" Et|strong="G2532" ces vaines|strong="G2756" pensées|strong="G3191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" parmi les peuples|strong="G2992" ²⁶ Les rois|strong="G935" de la terre|
 strong="G1093" se sont soulevés|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532"
 les princes|strong="G758" se sont ligués|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" |
 strong="G846" |strong="G1909" Contre|strong="G2596" le Seigneur|strong="G2962" et|
 strong="G2532" contre|strong="G2596" son|strong="G846" Oint|strong="G5547" ²⁷ En effet|
 strong="G1063" |strong="G1909" |strong="G225" contre|strong="G1909" ton|strong="G4675" saint|
 strong="G40" serviteur|strong="G3816" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" tu as oint|
 strong="G5548" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5037" Hérode|strong="G2264" et|
 strong="G2532" Ponce|strong="G4194" Pilate|strong="G4091" se sont ligués|strong="G4863" x-
 morph="strongMorph:TG5681" dans cette ville avec|strong="G4862" les nations|strong="G1484" et|
 strong="G2532" avec les peuples|strong="G2992" d' Israël|strong="G2474" ²⁸ pour faire|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" tout|strong="G3745" ce que ta|strong="G4675" main|
 strong="G5495" et|strong="G2532" ton|strong="G4675" conseil|strong="G1012" avaient arrêté d'
 avance|strong="G4309" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5635" ²⁹ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3569" Seigneur|
 strong="G2962" vois|strong="G1896" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G1909" leurs|
 strong="G846" menaces|strong="G547" et|strong="G2532" donne|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5628" à tes|strong="G4675" serviteurs|strong="G1401" d' annoncer|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" ta|strong="G4675" parole|strong="G3056" avec|
 strong="G3326" une pleine|strong="G3956" assurance|strong="G3954" ³⁰ en|strong="G1722" |
 strong="G4571" étendant|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5721" ta|strong="G4675" main|
 strong="G5495" pour|strong="G1519" qu'il se fasse|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5738"
 des guérisons|strong="G2392" |strong="G2532" des miracles|strong="G4592" et|strong="G2532" des
 prodiges|strong="G5059" par|strong="G1223" le nom|strong="G3686" de ton|strong="G4675" saint|
 strong="G40" serviteur|strong="G3816" Jésus|strong="G2424" ³¹ Quand|strong="G2532" ils|
 strong="G846" eurent prié|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5679" le lieu|strong="G5117" où|
 strong="G1722" |strong="G3739" ils étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 assemblés|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5772" trembla|strong="G4531" x-
 morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" ils furent tous|strong="G537" remplis|strong="G4130"
 x-morph="strongMorph:TG5681" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" ils
 annonçaient|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" la parole|strong="G3056" de Dieu|
 strong="G2316" avec|strong="G3326" assurance|strong="G3954" ³² La|strong="G1161" multitude|
 strong="G4128" de ceux qui avaient cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5660" n' était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" qu'un coeur|strong="G2588" et|strong="G2532" qu'
 une|strong="G3391" âme|strong="G5590" Nul|strong="G2532" |strong="G3761" ne disait|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" que ses biens|strong="G5224" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5100" lui|strong="G2398" appartenissent|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" en propre|strong="G1520" mais|strong="G235" tout|strong="G537"
 était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" commun|strong="G2839" entre eux. ³³ Les|
 strong="G2532" apôtres|strong="G652" rendaient|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5707" avec
 beaucoup|strong="G3173" de force|strong="G1411" témoignage|strong="G3142" de la résurrection|
 strong="G386" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Et|strong="G5037" une grande|
 strong="G3173" grâce|strong="G5485" reposait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sur|
 strong="G1909" eux|strong="G846" tous|strong="G3956" ³⁴ Car|strong="G1063" il n|strong="G3761"
 avait|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" parmi|strong="G1722" eux|strong="G846"
 aucun|strong="G5100" indigent|strong="G1729" |strong="G1063" tous ceux qui|strong="G3745" |
 strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" possédaient|strong="G2935" des champs|
 strong="G5564" ou|strong="G2228" des maisons|strong="G3614" les vendaient|strong="G4453" x-
 morph="strongMorph:TG5723" apportaient|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5707" le prix|
 strong="G5092" de ce qu'ils avaient vendu|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5746" ³⁵ et|
 strong="G2532" le déposaient|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5707" aux|strong="G3844"
 pieds|strong="G4228" des apôtres|strong="G652" et|strong="G1161" l'on faisait des distributions|
 strong="G1239" x-morph="strongMorph:TG5712" à chacun|strong="G1538" selon|strong="G2530" |
 strong="G302" qu'il en avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" besoin|strong="G5100" |
 strong="G5532" ³⁶ |strong="G1161" Joseph|strong="G2500" |strong="G3588" surnommé|

strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" les apôtres|strong="G652" Barnabas|strong="G921" ce|strong="G3739" qui signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3177" x-morph="strongMorph:TG5746" fils|strong="G5207" d' exhortation|strong="G3874" Lévite|strong="G3019" originaire|strong="G1085" de Chypre|strong="G2953" ³⁷ vendit|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5660" un champ|strong="G68" qu'il|strong="G846" possédait|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" apporta|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5656" l' argent|strong="G5536" et|strong="G2532" le déposa|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" aux|strong="G3844" pieds|strong="G4228" des apôtres|strong="G652"

Acts 4:1

Déclaration de connexion:

Les chefs religieux arrêtent Pierre et Jean après que Pierre ait guéri l'homme né boiteux.

est venu sur eux

«Les a approchés» ou «sont venus à eux»

Ils étaient profondément troublés

"Ils étaient très en colère." Les Sadducéens, en particulier, auraient été en colère à propos de ce que Pierre et Jean disait parce qu'ils ne croyaient pas à la résurrection. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

proclamant en Jésus la résurrection des morts

Pierre et Jean disaient que Dieu élèverait les gens des morts de la même manière qu'il l'avait fait ressuscité Jésus parmi les morts. Traduire cela d'une manière qui permet à «la résurrection» de se référer à la résurrection de Jésus et à la résurrection générale des autres.

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

Ils les ont arrêtés

«Les prêtres, le capitaine du temple et les sadducéens ont arrêté Pierre et Jean»

puisque c'était maintenant le soir

Il était courant de ne pas interroger les gens la nuit.

le nombre d'hommes qui ont cru

Cela ne concerne que les hommes et n'inclut pas combien de femmes ou d'enfants ont cru.

était environ cinq mille

"A augmenté à environ cinq mille"

Acts 4:5

Déclaration de connexion:

Les dirigeants interrogent Pierre et John qui répondent sans crainte.

Informations générales:

Ici, le mot «leur» fait référence au peuple juif dans son ensemble.

C'est arrivé... que

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début de l'action. Si votre langue a un moyen de le faire, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

leurs dirigeants, anciens et scribes

C'est une référence au Sanhédrin, la cour juive au pouvoir, composée de ces trois groupes de personnes. (Voir: Synecdoche)

John et Alexander

Ces deux hommes étaient membres de la famille du grand prêtre. Ce n'est pas le même John que l'apôtre.

Par quel pouvoir

"Qui vous a donné le pouvoir"

en quel nom

Ici, le mot «nom» fait référence à l'autorité. AT: «par l'autorité de qui» (voir: métonymie)

Acts 4:8

Alors Pierre, rempli du Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 2: 4 . AT: «Le Saint-Esprit rempli Pierre et lui »(voir: actif ou passif)

si nous sommes aujourd'hui interrogés... par quel moyen cet homme a-t-il bien réussi?

Pierre pose cette question pour préciser que c'était la vraie raison pour laquelle ils étaient en procès. AT: "Vous êtes nous demandant ce jour... par quel moyen nous avons bien fait cet homme »(voir: question rhétorique)

nous sommes ce jour-là en train d'être interrogés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "vous nous interrogez ce jour" (voir: actif ou passif)

par quel moyen cet homme a-t-il bien fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Par quels moyens avons-nous bien fait cet homme?» (Voir: Active ou passif)

Que cela soit connu de vous tous et de tout le peuple d'Israël

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Que tout le monde et vous-même le sachiez" (Voir: Actif ou Passif)

à vous tous et à tout le peuple d'Israël

"À vous qui nous interrogez et à tous les autres peuples d'Israël"

au nom de Jésus-Christ de Nazareth

Ici, le mot «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité. AT: "par le pouvoir de Jésus Christ de Nazareth" (Voir: métonymie)

que Dieu a ressuscité des morts,

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: «qui Dieu a fait revivre» (voir: idiomme)

Acts 4:11**Déclaration de connexion:**

Pierre complète son discours aux dirigeants religieux juifs qu'il a commencé dans Actes 4: 8 .

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Pierre ainsi qu'à ceux à qui il parle. (Voir: "Nous" inclus)

Jésus Christ est la pierre qui a été la pierre angulaire de la tête

Pierre cite les Psaumes. C'est une métaphore qui signifie que les chefs religieux, comme les constructeurs, rejeté Jésus, mais Dieu fera de lui le plus important dans son royaume, comme une pierre angulaire dans un la construction est importante. (Voir: métaphore)

tête

Ici, le mot «tête» signifie «le plus important» ou «vital».

vous en tant que constructeurs méprisés

"Vous en tant que constructeurs rejetés" ou "vous en tant que constructeurs rejetés comme ne vaut rien"

Il n'y a pas de salut chez une autre personne

Le nom «salut» peut être traduit par un verbe. Cela peut être dit positivement. AT: «Il est le seul personne capable de sauver» (voir: noms abstraits)

aucun autre nom sous le ciel donné parmi les hommes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «aucun autre nom sous le ciel que Dieu a donné parmi hommes» (voir: actif ou passif)

pas d'autre nom... donné parmi les hommes

La phrase «nom... donnée parmi les hommes» fait référence à la personne de Jésus. AT: "aucune autre personne sous le ciel, qui est donné parmi les hommes, par qui» (voir: métonymie)

sous le ciel

C'est une manière de faire référence à partout dans le monde. AT: "dans le monde" (Voir: Idiom)

par lequel nous devons être sauvés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qui peut nous sauver» ou «qui peut nous sauver» (Voir: Actif ou Passif)

Acts 4:13**Informations générales:**

Ici, la deuxième instance de «ils» se réfère à Pierre et John. Toutes les autres occurrences du mot «Ils» dans cette section se réfèrent aux dirigeants juifs.

l'audace de Pierre et Jean

Ici, le nom abstrait «audace» fait référence à la manière dont Pierre et Jean ont répondu à la question juive. leaders, et peut être traduit avec un adverbe ou un adjectif. AT: «Pierre et John, avec quelle audace avait parlé »ou« comment Pierre et John étaient-ils audacieux? »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et noms abstraits)

audace

ne pas avoir peur

réalisé qu'ils étaient des hommes ordinaires, sans éducation

Les dirigeants juifs ont «réalisé» cela à cause de la façon dont Pierre et John ont parlé. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

et réalisé

"Et compris"

hommes ordinaires, sans éducation

Les mots «ordinaire» et «sans éducation» ont des significations similaires. Ils soulignent que Pierre et John n'avait reçu aucune formation formelle en droit juif. (Voir: Doublet)

l'homme qui a été guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «l'homme que Pierre et Jean avaient guéri» (Voir: Actif ou Passif)

rien à dire contre cela

"Rien à dire contre la guérison de Pierre et John de l'homme." Ici le mot "this" se réfère à ce que Pierre et John avaient fait.

Acts 4:15**les apôtres**

Cela fait référence à Pierre et John.

Que ferons-nous à ces hommes?

Les dirigeants juifs posent cette question par frustration car ils ne pouvaient pas penser à quoi faire avec Pierre et John. AT: "Nous ne pouvons rien

faire avec ces hommes!" (Voir: Rhétorique Question)

Car le fait qu'un miracle remarquable ait été accompli à travers eux est connu de tous ceux qui vit à Jérusalem
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Pour tous ceux qui vivent à Jérusalem, ils savent qu'ils ont fait un miracle remarquable »(voir: actif ou passif)

tous ceux qui vivent à Jérusalem

Ceci est une généralisation. C'est peut-être aussi une exagération de montrer que les dirigeants pensent que c'est un très gros problème. AT: «beaucoup de personnes qui vivent à Jérusalem» ou «personnes qui vivent à travers Jérusalem »(voir: Hyperbole et généralisation)

afin qu'il ne se propage plus

Ici, le mot «it» fait référence à tout miracle ou enseignement que Pierre et John pourraient continuer à faire. AT: "dans ordonner que les nouvelles de ce miracle ne se propagent plus »ou« afin que plus personne n'entende parler de ce miracle »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ne plus parler à personne en ce nom

Ici, le mot «nom» fait référence à la personne de Jésus. AT: «ne plus parler à personne cette personne, Jésus »(voir: métonymie)

Acts 4:19

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Pierre et John mais pas à ceux auxquels ils s'adressent. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

Que ce soit juste devant Dieu

Ici l'expression «aux yeux de Dieu» fait référence à l'opinion de Dieu. AT: "Que Dieu pense que c'est vrai" (Voir: métonymie)

Acts 4:21

Informations générales:

Le verset 22 donne des informations générales sur l'âge de l'homme boiteux qui a été guéri. (Voir: Contexte Informations)

Après autre avertissement

Les dirigeants juifs ont de nouveau menacé de punir Pierre et John.

Ils n'ont pu trouver aucune excuse pour les punir

Bien que les dirigeants juifs aient menacé Pierre et John, ils n'ont pas trouvé de raison de punir eux sans provoquer les émeutes.

pour ce qui avait été fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour ce que Pierre et John avaient fait» (voir: actif ou passif)

L'homme qui avait connu ce miracle de guérison

"L'homme que Pierre et Jean avaient miraculeusement guéri"

Acts 4:23

Informations générales:

En parlant ensemble, les gens citent un psaume de David de l'Ancien Testament.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence au reste des croyants, mais pas à Pierre et à John.

est venu à leur propre peuple

L'expression «leur propre peuple» fait référence au reste des croyants. AT: "allé aux autres croyants" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils ont élevé leurs voix ensemble à Dieu

Élever la voix est un idiomme pour parler. "Ils ont commencé à parler ensemble à Dieu" (voir: idiomme)

Vous avez parlé par le Saint-Esprit par la bouche de votre serviteur, notre père David

Cela signifie que le Saint-Esprit a incité David à parler ou à écrire ce que Dieu a dit.

par la bouche de ton serviteur, notre père David

Ici, le mot «bouche» fait référence aux mots que David a prononcés ou écrits. AT: «par les mots de votre serviteur, notre père David »(voir: métonymie)

notre père David

Ici "père" se réfère à "ancêtre /"

Pourquoi les nations des Gentils ont-elles fait rage et les peuples imaginent-ils des choses inutiles?

C'est une question rhétorique qui souligne l'inutilité de s'opposer à Dieu. AT: "Les nations des Gentils n'aurait pas dû faire rage, et les peuples n'auraient pas dû imaginer des choses inutiles »(Voir: Rhétorique Question)

les peuples imaginent des choses inutiles

Ces «choses inutiles» consistent en des projets d'opposition à Dieu. AT: "les peuples imaginent des choses inutiles contre Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les peuples

groupes de personnes

Acts 4:26

Déclaration de connexion:

Les croyants complètent leur citation du roi David dans les Psaumes qu'ils ont commencée dans Actes 4:25 .

Les rois de la terre se sont réunis et les dirigeants se sont réunis contre le Seigneur

Ces deux lignes signifient essentiellement la même chose. Les deux lignes soulignent l'effort combiné de les dirigeants de la terre à s'opposer à Dieu. (Voir: Parallélisme)

se mettre ensemble... réunis

Ces deux phrases signifient qu'elles ont rejoint leurs armées ensemble pour mener une bataille. AT: «définir leurs armées ensemble... rassemblé leurs troupes »(voir: métonymie)

contre le Seigneur et contre son Christ

Ici, le mot «Seigneur» fait référence à Dieu. Dans les Psaumes, le mot «Christ» fait référence au Messie ou à Dieu oint un.

Acts 4:27**Déclaration de connexion:**

Les croyants continuent à prier.

dans cette ville

«Cette ville» fait référence à Jérusalem.

ton saint serviteur Jésus

"Jésus qui te sert fidèlement"

faire tout ce que votre main et votre plan avaient décidé

Ici, le mot «main» désigne le pouvoir de Dieu. De plus, la phrase «votre main et votre le désir a décidé »montre le pouvoir et le plan de Dieu. AT: «faire tout ce que vous avez décidé parce que vous êtes puissant et fait tout ce que vous aviez prévu »(Voir: Métonymie et Synecdoche)

Acts 4:29**Déclaration de connexion:**

Les croyants complètent leur prière qu'ils ont commencé dans Actes 4:24 .

regarder leurs avertissements

Ici, les mots «regarder» sont une demande pour que Dieu prenne conscience de la façon dont les juifs les dirigeants ont menacé les croyants. AT: «remarquez comment ils menacent de nous punir» (voir: idiom)

prononcez votre parole avec toute l'audace

Le mot "mot" est ici un métonyme pour le message de Dieu. Le nom abstrait "audace" peut être traduit comme un adverbe. AT: «prononcez votre message avec audace» ou «soyez audacieux lorsque vous prononcez votre message» (Voir: métonymie)

Etends ta main pour guérir

Ici, le mot «main» fait référence à la puissance de Dieu. C'est une demande pour que Dieu montre à quel point il est puissant. AT: «pendant que vous montrez votre pouvoir en guérissant les gens» (Voir: Métonymie)

par le nom de ton saint serviteur Jésus

Ici, le mot «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité. AT: «par le pouvoir de votre saint serviteur Jésus »(voir: métonymie)

ton saint serviteur Jésus

"Jésus qui vous sert fidèlement". Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 4:27 .

l'endroit... a été secoué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «l'endroit... a secoué» (voir: actif ou passif)

ils étaient tous remplis du Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 2: 4 . AT: «Le Saint-Esprit rempli tous »(voir: actif ou passif)

Acts 4:32**étaient d'un seul coeur et âme**

Ici, le mot «cœur» fait référence aux pensées et le mot «âme» se réfère aux émotions. Ensemble ils se réfèrent à la personne totale. AT: "pense de la même manière et veut les mêmes choses" (Voir: métonymie)

ils avaient tout en commun

«Partageaient leurs biens entre eux». Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 2:44 .

une grande grâce était sur eux tous

Les significations possibles sont: 1) que Dieu a grandement béni les croyants ou 2) que les gens de Jérusalem a tenu les croyants en très haute estime.

Acts 4:34**tous les propriétaires de terrains ou de maisons**

Le mot «tous» est une généralisation. AT: «Beaucoup de gens qui possédaient un titre de propriété sur des terres ou des maisons» ou «Personnes qui possédaient un titre de propriété sur des terres ou des maisons» (Voir: Hyperbole et généralisation)

titre de propriété sur des terres ou des maisons

«Terrains ou maisons possédés»

l'argent des choses qui ont été vendues

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'argent qu'ils ont reçu des choses qu'ils ont vendues" (Voir: actif ou passif)

posé aux pieds des apôtres

Cela signifie qu'ils ont présenté l'argent aux apôtres. AT: «présenté aux apôtres» ou "A donné aux apôtres" (voir: idiom)

il a été distribué à chacun selon ses besoins

Le nom «besoin» peut être traduit par un verbe. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils

ont distribué l'argent à chaque croyant qui en avait besoin »(Voir: Noms actifs ou passifs et abstraits)

Acts 4:36

Informations générales:

Luke présente Barnabas dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Fils d'encouragement

Les apôtres ont utilisé ce nom pour montrer que Joseph était une personne qui encourageait les

autres. "Fils de" est un idiome utilisé pour décrire le comportement ou le caractère d'une personne. AT: "Encourager" ou "celui qui encourage" (Voir: idiome)

posé aux pieds des apôtres

Cela signifie qu'ils ont présenté de l'argent aux apôtres. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 4:35 . AT: "l'a présenté aux apôtres" ou "l'a donné aux apôtres" (voir: idiome)

Translation Questions

Acts 4:1

Qu'est-ce Pierre et Jean étaient en train d'enseigner au peuple dans le temple? Comment les dirigeants du temple, les sacrificateurs et les Sadducéens ont réagi vis-à-vis de l'enseignement de Pierre et Jean? Comment le peuple a-t-il réagi à l'enseinemet de Pierre et de Jean?

Pierre et Jean étaient en train d'enseigner sur Jésus et sur sa resurrection d'entre les morts. Ils ont arrêté et mis en prison Pierre et Jean. Plusieurs y ont cru, 5000 environ.

Acts 4:8

Avec quel pouvoir et au nom de qui, Pierre déclare t-il avoir guéri l'homme?

Pierre dit que c'est au nom de Jésus qu'il avait guéri l'homme dans le temple.

Acts 4:11

Selon Pierre, quel est le seul moyen par lequel nous pouvons être sauvés?

Pierre dit qu'il n'y de salut que par la nom de Jésus.

Acts 4:13

Pourquoi les dirigenants Juifs ne pouvaient rien dire contre Pierre et Jean?

Ils ne pouvaient rien dire parce que l'homme guéri était debout près de Pierre et de Jean.

Acts 4:15

Qu'es-t-ce les dirigeants des Juifs on ordonné à Pierre et à Jean de ne pas faire?

Les dirigeants des Juifs ont ordonné à Pierre et à Jean de ne plus parlé ni enseigné au nom de Jésus.

Acts 4:19

Qu'est-ce que Pierre et Jean ont répondu au dirigeants des Juifs?

Pierre et Jean ont dit qu'ils ne pouvaient pas se taire sans parler des choses q'ils ont entendus et vus.

Acts 4:29

Qu'est-ce que les croyants ont demandé à Dieu par rapport à l'avertissement des dirigeants des Juifs? Que s'est-il produit après la prière des croyants?

Les croyants ont demandé l'assurance pour prêcher la Parole et qu'il se produise des signes et des miracles au nom de Jésus. Dès qu'ils ont fini de prier, le lieu où ils se trouvaient a tremblé, is furent remplis du Saint Esprit et ils ont parlé avec assurance.

Acts 4:32

Comment subvenait-on aux besoins de la multitude?

Les croyants mettaient tout en commun et ceux qui avaient des champs vendaient leur champs et remettait le fruit de la vente pour les besoin de tous.

Acts 4:36

Quel était le nouveau nom "Fils d'encouragement" donné à l'homme qui vendi son champ et en donna l'argent aux apôtres?

L'homme nommé "Fils d'encouagement" était Barnabas.

Chapter 4

¹ Tandis que Pierre et Jean parlaient au peuple, arrivèrent les sacrificateurs, les commandants du peuple et les sadducéens. ² Ils étaient très troublés car Pierre et Jean enseignaient le peuple au sujet de Jésus et proclamaient sa résurrection d'entre les morts. ³ Ils les arrêterent et les mirent en prison jusqu'au lendemain matin, puisque c'était déjà le soir. ⁴ Mais plusieurs du peuple qui entendirent le message crurent et le nombre des hommes qui crurent étaient environ cinq mille. ⁵ Le lendemain, il arriva que leurs chefs, les anciens et les scribes s'assemblèrent à Jérusalem. ⁶ Anne, le souverain sacrificateur était là, ainsi que Caïphe, Jean, Alexandre et tous ceux de la parenté du souverain sacrificateur. ⁷ Lorsqu'ils placèrent Pierre et Jean au centre, ils leur demandèrent: «Par quelle puissance, ou en quel nom, avez-vous fait ces choses?» ⁸ Alors Pierre, rempli du Saint Esprit, leur dit: «Vous, dirigeants du peuple et anciens, ⁹ si nous sommes interrogés en ce jour sur un bienfait réalisé envers un homme malade, par quel moyen cet homme a-t-il été guéri? ¹⁰ Que cela soit connu de vous tous et de tout le peuple d'Israël, que c'est par le nom de Jésus Christ de Nazareth, que vous avez crucifié et que Dieu a ressuscité des morts; c'est par lui que cet homme se tient ici devant vous en bonne santé. ¹¹ Jésus Christ est la pierre que vous avez rejetée en tant que bâtisseurs, mais qui a été faite la principale de l'angle. ¹² Il n'y a de salut en aucune autre personne, car il n'existe aucun autre nom sous le ciel, qui soit donné parmi les hommes, par lequel nous puissions être sauvés.» ¹³ Lorsqu'ils virent l'audace de Pierre et de Jean, et qu'ils se rendirent compte qu'ils étaient des personnes ordinaires, des hommes sans instructions, ils furent surpris, prenant conscience de ce que Pierre et Jean avaient été avec Jésus. ¹⁴ Parce qu'ils virent l'homme qui était guéri se tenant avec eux, ils n'eurent rien à dire contre cela. ¹⁵ Mais après qu'ils eurent ordonné aux apôtres de sortir du conseil, ils se parlèrent entre eux. ¹⁶ Ils dirent: «Que ferons-nous à ces hommes? Car le fait qu'un miracle remarquable ait été fait par eux, cela est connu de tous ceux qui vivent à Jérusalem; nous ne pouvons le nier. ¹⁷ Mais, afin que cela ne soit d'avantage propagé parmi le peuple, avertissons les de ne plus parler à personne en ce nom.» ¹⁸ Ils appelèrent Pierre et Jean et leur ordonnèrent de ne jamais parler ou même enseigner par le nom de Jésus. ¹⁹ Mais Pierre et Jean répondirent en leur disant: «Jugez-en vous même s'il est bon aux yeux de Dieu de vous obéir plutôt qu'à lui. ²⁰ Car nous ne pouvons pas ne pas parler de ce que nous avons vu et entendu.» ²¹ Après de nouvelles menaces à Pierre et Jean, ils les relâchèrent. Ils n'étaient pas capables de trouver une accusation pour les punir; car tout le peuple adorait Dieu à cause de ce qui avait été fait. ²² L'homme qui venait d'expérimenter le miracle de la guérison avait plus de quarante ans. ²³ Après qu'ils furent libérés, Pierre et Jean allèrent vers les leurs et racontèrent tout ce que les principaux sacrificateurs et les anciens leurs avaient dit. ²⁴ Lorsqu'ils entendirent cela, ils élevèrent tous ensemble la voix à Dieu en disant: «Seigneur, toi qui fit les cieux, la terre, la mer et tout ce qu' ils contiennent, ²⁵ toi qui par le Saint- Esprit, par la bouche de notre père David ton serviteur dit: "Pourquoi les nations Païennes sont enragées et pourquoi le peuple s' imagine des choses inutiles? ²⁶ Les rois de la terre se sont soulevés ensemble, et les dirigeants se sont ligués contre le Seigneur et contre son Christ." ²⁷ En effet, Hérode et Ponce Pilate ce sont ligués dans la cité, avec les nations et le peuple d'Israël, contre ton saint serviteur, Jésus, que tu as oint. ²⁸ Ils se réunirent pour faire tout ce que ta main et ton désir avaient arrêté d'avance. ²⁹ Maintenant, Seigneur, vois leurs menaces et accorde à tes serviteurs d'annoncer ta parole avec une pleine audace. ³⁰ Afin qu'en étendant ta main pour guérir; qu'il y ait des signes et des prodiges par le nom de ton saint serviteur Jésus.» ³¹ finirent de prier, le lieu où ils étaient assemblés trembla et ils furent tous remplis du Saint-Esprit, et ils annonçaient la parole de Dieu avec hardiesse. ³² Le grand nombre de ceux qui avaient cru formait un seul cœur et une seule âme et ul ne disait que ses biens lui appartenaient en propre. Mais ils avaient toutes choses en commun. ³³ C'est avec une grande puissance que les apôtres annonçaient le témoignage de la résurrection du Seigneur Jésus, et une grande grâce reposait sur eux tous. ³⁴ Il n'y avait personne parmi eux qui manquait de quoi que ce soit; car tous ceux qui possédaient des propriétés de terres ou des maisons les vendaient, apportaient l'argent des biens vendus ³⁵ et les déposaient aux pieds des apôtres. Et la distribution était faite à chaque croyant, selon les besoins que chacun avait. ³⁶ Joseph, un lévite, homme d'origine de Chypre, fut surnommé Barnabas par les apôtres (ce qui signifie, fils de l'exhortation). ³⁷ Il avait une parcelle de terre; il la vendit, apporta l'argent et le déposa aux pieds des apôtres.

Chapter 5

¹ Mais|strong="G1161" un|strong="G5100" homme|strong="G435" nommé|strong="G3686" Ananias|strong="G367" avec|strong="G4862" Saphira|strong="G4551" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" vendit|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5656" une propriété|strong="G2933" ² et|strong="G2532" retint|strong="G3557" x-morph="strongMorph:TG5668" une partie du|strong="G575" prix|strong="G5092" |strong="G2532" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" le sachant|strong="G4894" x-morph="strongMorph:TG5761" puis|strong="G2532" il apporta|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5660" le reste|strong="G5100" |strong="G3313" et le déposa|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" aux|strong="G3844" pieds|strong="G4228" des apôtres|strong="G652" ³ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ananias|strong="G367" pourquoi|strong="G1302" Satan|strong="G4567" a-t-il rempli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5656" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" au point que|strong="G4571" tu mentes|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5664" au Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" que tu aies retenu|strong="G3557" x-morph="strongMorph:TG5670" une partie du|strong="G575" prix|strong="G5092" du champ|strong="G5564" ⁴ S'il n'eût pas été vendu|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" ne te|strong="G4671" restait- il|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3780" Et|strong="G2532" après qu'il a été vendu|strong="G4097" x-morph="strongMorph:TG5685" le prix n'était-il pas|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" à|strong="G1722" ta|strong="G4674" disposition|strong="G1849" Comment|strong="G5101" |strong="G3754" as-tu pu mettre|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" en|strong="G1722" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" un pareil|strong="G5124" dessein|strong="G4229" Ce n'est pas|strong="G3756" à des hommes|strong="G444" que tu as menti|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5662" mais|strong="G235" à Dieu|strong="G2316" ⁵ |strong="G1161" Ananias|strong="G367" entendant|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ces|strong="G5128" paroles|strong="G3056" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" et expira|strong="G1634" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Une grande|strong="G3173" crainte|strong="G5401" saisit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1909" tous|strong="G3956" les auditeurs|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5023" ⁶ Les|strong="G1161" jeunes gens|strong="G3501" s'étant levés|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" l|strong="G846" enveloppèrent|strong="G4958" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" l' emportèrent|strong="G1627" x-morph="strongMorph:TG5660" et l' ensevelirent|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Environ|strong="G5613" trois|strong="G5140" heures|strong="G5610" plus tard|strong="G1292" |strong="G2532" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" sans|strong="G3361" savoir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" ce qui était arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" ⁸ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G846" adressa la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" moi|strong="G3427" |strong="G1487" est-ce à un tel prix|strong="G5118" que vous avez vendu|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5639" le champ|strong="G5564" |strong="G1161" Oui|strong="G3483" répondit- elle|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" c'est à ce prix- là|strong="G5118" ⁹ Alors|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Comment|strong="G5101" |strong="G3754" vous|strong="G5213" êtes-vous accordés|strong="G4856" x-morph="strongMorph:TG5681" pour tenter|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5658" l' Esprit|strong="G4151" du Seigneur|strong="G2962" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" ceux|strong="G4228" qui ont enseveli|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5660" ton|strong="G4675" mari|strong="G435" sont à|strong="G1909" la porte|strong="G2374" et|strong="G2532" ils t|strong="G4571" emporteront|strong="G1627" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁰ Au|strong="G1161" même instant|strong="G3916" elle tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" aux|strong="G3844" pieds|strong="G4228" de l' apôtre|strong="G846" et|strong="G2532" expira|strong="G1634" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1161" Les jeunes gens|strong="G3495" étant entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" la|strong="G846" trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" morte|strong="G3498" |strong="G2532" ils l' emportèrent|strong="G1627" x-morph="strongMorph:TG5660" et l' ensevelirent|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5656" auprès|strong="G4314" de son|strong="G846" mari|strong="G435" ¹¹ Une|strong="G2532" grande|strong="G3173" crainte|strong="G5401" s' empara|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G1909" de toute|strong="G3650" l' assemblée|strong="G1577" et|strong="G2532" de|strong="G1909" tous ceux|strong="G3956" qui apprirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ces choses|strong="G5023" ¹² |strong="G1161" Beaucoup|

strong="G4183" de miracles|strong="G4592" et|strong="G2532" de prodiges|strong="G5059" se
 faisaient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |x-morph="strongMorph:TG5625" |
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5711" au milieu|strong="G1722" du peuple|strong="G2992"
 par|strong="G1223" les mains|strong="G5495" des apôtres|strong="G652" |strong="G2532" Ils se
 tenaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" tous|strong="G537" ensemble|
 strong="G3661" au|strong="G1722" portique|strong="G4745" de Salomon|strong="G4672" **13** et|
 strong="G1161" aucun|strong="G3762" des autres|strong="G3062" n' osait|strong="G5111" x-
 morph="strongMorph:TG5707" se joindre à|strong="G2853" x-morph="strongMorph:TG5745" eux|
 strong="G846" mais|strong="G235" le peuple|strong="G2992" les|strong="G846" louait hautement|
 strong="G3170" x-morph="strongMorph:TG5707" **14** Le|strong="G1161" nombre|strong="G4128" de
 ceux qui croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" au Seigneur|strong="G2962" |
 strong="G5037" hommes|strong="G435" et|strong="G2532" femmes|strong="G1135" s' augmentait|
 strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5712" de plus|strong="G3123" en plus; **15** en sorte qu|
 strong="G5620" apportait|strong="G1627" x-morph="strongMorph:TG5721" les malades|strong="G772"
 dans|strong="G2596" les rues|strong="G4113" et|strong="G2532" qu'on les plaçait|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5721" sur|strong="G1909" des lits|strong="G2825" et|strong="G2532" des
 couchettes|strong="G2895" afin que|strong="G2443" lorsque Pierre|strong="G4074" passerait|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" son ombre|strong="G4639" au moins|strong="G2579"
 couvrit|strong="G1982" x-morph="strongMorph:TG5661" quelqu' un|strong="G5100" d' eux|
 strong="G846" **16** La|strong="G1161" multitude|strong="G4128" accourait|strong="G4905" x-
 morph="strongMorph:TG5711" aussi|strong="G2532" des villes|strong="G4172" voisines|
 strong="G4038" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" amenant|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph:TG5723" des malades|strong="G772" et|strong="G2532" des gens tourmentés|
 strong="G3791" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G5259" des esprits|strong="G4151"
 impurs|strong="G169" et tous|strong="G3748" |strong="G537" étaient guéris|strong="G2323" x-
 morph="strongMorph:TG5712" **17** Cependant|strong="G1161" le souverain sacrificateur|strong="G749"
 et|strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux|strong="G3588" qui étaient avec|strong="G4862" lui|
 strong="G846" savoir|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" le parti|strong="G139" des
 sadducéens|strong="G4523" se levèrent|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" remplis|
 strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5681" de jalousie|strong="G2205" **18** |strong="G2532"
 mirent|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5627" les|strong="G846" mains|strong="G5495" sur|
 strong="G1909" les apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les|strong="G846" jetèrent|
 strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" dans|strong="G1722" la prison|strong="G5084"
 publique|strong="G1219" **19** Mais|strong="G1161" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962"
 ayant ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" pendant|strong="G1223" la nuit|
 strong="G3571" les portes|strong="G2374" de la prison|strong="G5438" |strong="G5037" les|
 strong="G846" fit sortir|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5631" et leur dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" **20** Allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" tenez- vous|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5685" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et|
 strong="G2532" annoncez|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5720" au peuple|strong="G2992"
 toutes|strong="G3956" les paroles|strong="G4487" de cette|strong="G5026" vie|strong="G2222" **21**
 Ayant|strong="G1161" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" cela, ils entrèrent|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dès le matin|strong="G5259" |strong="G3722" dans|
 strong="G1519" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" se mirent à enseigner|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph:TG5707" |strong="G1161" Le souverain sacrificateur|strong="G749" et|
 strong="G2532" ceux qui étaient avec|strong="G4862" lui|strong="G846" étant survenus|
 strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" ils convoquèrent|strong="G4779" x-
 morph="strongMorph:TG5656" le sanhédrin|strong="G4892" et|strong="G2532" tous|strong="G3956"
 les anciens|strong="G1087" des fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" et|strong="G2532" ils
 envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" chercher|strong="G71" x-
 morph="strongMorph:TG5683" les apôtres|strong="G846" à|strong="G1519" la prison|strong="G1201"
22 Les|strong="G1161" huissiers|strong="G5257" à leur arrivée|strong="G3854" x-
 morph="strongMorph:TG5637" ne les|strong="G846" trouvèrent|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5627" point|strong="G3756" dans|strong="G1722" la prison|strong="G5438"
 Ils s'en retournèrent|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G1161" firent leur
 rapport|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" **23** en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Nous avons trouvé|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5627" la prison|strong="G1201" |strong="G3303" soigneusement|
 strong="G1722" |strong="G3956" |strong="G803" fermée|strong="G2808" x-
 morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" les gardes|strong="G5441" qui étaient|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G1854" devant|strong="G4253" les portes|
 strong="G2374" mais|strong="G1161" après avoir ouvert|strong="G455" x-

morph="strongMorph:TG5660" nous n'avons trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" personne|strong="G3762" dedans|strong="G2080" ²⁴ Lorsqu' ils|strong="G1161" |strong="G5613" |strong="G5037" eurent entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ces|strong="G5128" paroles|strong="G3056" le commandant|strong="G4755" du temple|strong="G2411" et|strong="G2532" les principaux sacrificateurs|strong="G749" ne savaient que penser|strong="G1280" x-morph="strongMorph:TG5707" des|strong="G4012" apôtres|strong="G846" et des suites|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" |strong="G5101" |strong="G302" de cette|strong="G5124" affaire. ²⁵ Quelqu|strong="G1161" un|strong="G5100" vint|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" leur|strong="G846" dire|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" les hommes|strong="G435" que|strong="G3739" vous avez mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" ils enseignent|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" le peuple|strong="G2992" ²⁶ Alors|strong="G5119" le commandant|strong="G4755" partit|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5631" avec|strong="G4862" les huissiers|strong="G5257" et les|strong="G846" conduisit|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" sans|strong="G3756" |strong="G3326" violence|strong="G970" car|strong="G1063" ils avaient peur|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" |strong="G3363" d'être lapidés|strong="G3034" x-morph="strongMorph:TG5686" par le peuple|strong="G2992" ²⁷ Après|strong="G1161" qu'ils les|strong="G846" eurent amenés|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5631" en présence|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1722" du sanhédrin|strong="G4892" |strong="G2532" le souverain sacrificateur|strong="G749" les|strong="G846" interrogea|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁸ en ces termes|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ne vous|strong="G5213" avons-nous pas|strong="G3756" défendu|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3361" expressément|strong="G3852" d'enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1909" ce|strong="G5129" nom|strong="G3686" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" vous avez rempli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5758" Jérusalem|strong="G2419" de votre|strong="G5216" enseignement|strong="G1322" et|strong="G2532" vous voulez|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5736" faire retomber|strong="G1863" x-morph="strongMorph:TG5629" sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" le sang|strong="G129" de cet|strong="G5127" homme|strong="G444" ²⁹ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" et|strong="G2532" les apôtres|strong="G652" répondirent|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" obéir|strong="G3980" x-morph="strongMorph:TG5721" à Dieu|strong="G2316" plutôt|strong="G3123" qu|strong="G2228" hommes|strong="G444" ³⁰ Le Dieu|strong="G2316" de nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez tué|strong="G1315" x-morph="strongMorph:TG5668" en le pendant|strong="G2910" x-morph="strongMorph:TG5660" au|strong="G1909" bois|strong="G3586" ³¹ Dieu|strong="G2316" l|strong="G5126" élevé|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5656" par sa|strong="G846" droite|strong="G1188" comme Prince|strong="G747" et|strong="G2532" Sauveur|strong="G4990" pour donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" à Israël|strong="G2474" la repentance|strong="G3341" et|strong="G2532" le pardon|strong="G859" des péchés|strong="G266" ³² |strong="G2532" Nous|strong="G2249" sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" témoins|strong="G3144" de ces|strong="G5130" choses|strong="G4487" de même que|strong="G2532" |strong="G1161" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à ceux qui lui|strong="G846" obéissent|strong="G3980" x-morph="strongMorph:TG5723" ³³ |strong="G1161" Furieux|strong="G1282" x-morph="strongMorph:TG5712" de ces paroles|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" ils voulaient|strong="G1011" x-morph="strongMorph:TG5711" les|strong="G846" faire mourir|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5629" ³⁴ Mais|strong="G1161" un|strong="G5100" pharisien|strong="G5330" nommé|strong="G3686" Gamaliel|strong="G1059" docteur de la loi|strong="G3547" estimé|strong="G5093" de tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1722" le sanhédrin|strong="G4892" et ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" de faire sortir|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G1854" un|strong="G5100" instant|strong="G1024" les apôtres|strong="G652" ³⁵ Puis|strong="G5037" il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Hommes|strong="G435" Israélites|strong="G2475" prenez garde|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G1438" à ce|strong="G5101" que vous allez|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" faire|strong="G4238" x-

morph="strongMorph:TG5721" à l' égard|strong="G1909" de ces|strong="G5125" gens|strong="G444"
³⁶ Car|strong="G1063" il n'y a pas longtemps|strong="G4253" |strong="G5130" |strong="G2250" que
parut|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" Theudas|strong="G2333" qui se|strong="G1438"
donnait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" pour quelque chose|strong="G1511" x-
morph="strongMorph:TG5750" |strong="G5100" et auquel|strong="G3739" se rallièrent|strong="G4347"
x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G706" environ|strong="G5616" quatre cents|strong="G5071"
hommes|strong="G435" il|strong="G3739" fut tué|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5681" et|
strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui|strong="G3745" l|strong="G846" suivi|strong="G3982"
x-morph="strongMorph:TG5712" furent mis en déroute|strong="G1262" x-
morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" réduits|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5633" à|strong="G1519" rien|strong="G3762" ³⁷ Après|strong="G3326" lui|
strong="G5126" parut|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" Judas|strong="G2455" le
Galiléen|strong="G1057" à|strong="G1722" l' époque|strong="G2250" du recensement|strong="G582"
et|strong="G2532" il attira|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G2425" monde|
strong="G2992" à|strong="G3694" son|strong="G846" parti: il périt|strong="G622" x-
morph="strongMorph:TG5639" aussi|strong="G2548" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui|
strong="G3745" l|strong="G846" suivi|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5712" furent
dispersés|strong="G1287" x-morph="strongMorph:TG5681" ³⁸ Et|strong="G2532" maintenant|
strong="G3569" je vous|strong="G5213" le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ne
vous occupez plus|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" ces|
strong="G5130" hommes|strong="G444" et|strong="G2532" laissez|strong="G1439" |strong="G0" les|
strong="G846" aller|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G3754" Si|
strong="G1437" cette|strong="G3778" entreprise|strong="G1012" ou|strong="G2228" cette|
strong="G5124" oeuvre|strong="G2041" vient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" des|
strong="G1537" hommes|strong="G444" elle se détruira|strong="G2647" x-
morph="strongMorph:TG5701" ³⁹ mais|strong="G1161" si|strong="G1487" elle vient|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" vous ne|strong="G3756"
pourrez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" la|strong="G846" détruire|strong="G2647" x-
morph="strongMorph:TG5658" Ne courez pas le risque d'avoir combattu contre Dieu|strong="G2314" |
strong="G3379" |strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G2532" ⁴⁰ Ils|
strong="G1161" se rangèrent|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5681" à son|strong="G846"
avis. Et|strong="G2532" ayant appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" les apôtres|
strong="G652" ils les firent battre|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5660" de verges, ils leur
défendirent|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3361" de parler|
strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" au|strong="G1909" nom|strong="G3686" de Jésus|
strong="G2424" et|strong="G2532" ils les|strong="G846" relâchèrent|strong="G630" x-
morph="strongMorph:TG5656" ⁴¹ Les|strong="G3767" apôtres se retirèrent|strong="G4198" x-
morph="strongMorph:TG5711" |strong="G3303" de|strong="G575" devant|strong="G4383" le
sanhédrin|strong="G4892" joyeux|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754"
d'avoir été jugés dignes|strong="G2661" x-morph="strongMorph:TG5681" de subir des outrages|
strong="G818" x-morph="strongMorph:TG5683" pour|strong="G5228" le nom|strong="G3686" de Jésus|
strong="G846" ⁴² Et|strong="G5037" chaque|strong="G3956" jour|strong="G2250" dans|
strong="G1722" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" dans les maisons|strong="G2596" |
strong="G3624" ils ne|strong="G3756" cessaient|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5710" d'
enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" d'annoncer la bonne
nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" de Jésus|strong="G2424" Christ|
strong="G5547"

Acts 5:1

Déclaration de connexion:

Poursuivant l'histoire de la façon dont les nouveaux chrétiens ont partagé leurs biens avec d'autres croyants, Luke raconte deux croyants, Ananias et Sapphria. (Voir: Informations générales et introduction des anciens et nouveaux participants)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une pause dans l'histoire principale pour raconter une nouvelle partie de l'histoire.

sa femme le savait aussi

“Sa femme savait aussi qu'il conservait une partie de l'argent de la vente”

posé aux pieds des apôtres

Cela signifie qu'ils ont présenté de l'argent aux apôtres. Voyez comment vous avez traduit ceci dans

Actes 4:35 . AT: "l'a présenté aux apôtres" ou "l'a donné aux apôtres" (voir: idiome)

Acts 5:3

Informations générales:

Si votre langue n'utilise pas de questions rhétoriques, vous pouvez les reformuler sous forme d'énoncés.

pourquoi Satan a-t-il rempli ton cœur pour mentir... atterrir?

Pierre utilise cette question pour réprimander Ananias. AT: «tu n'aurais pas dû laisser Satan remplir ton cœur pour mentir ... Terre. »(Voir: question rhétorique)

Satan a rempli ton cœur

Ici, le mot «cœur» est un métonyme de la volonté et des émotions. La phrase «Satan a rempli ton cœur» est une métaphore. Les significations possibles de la métaphore sont 1) "Satan vous contrôlait complètement" ou 2) "Satan vous a convaincu" (voir: métonymie et métaphore)

mentir à l'Esprit Saint et garder une partie du prix

Cela implique qu'Ananias avait dit aux apôtres qu'il donnait le montant total qu'il avait reçu de la vente de ses terres. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Bien qu'il soit resté invendu, n'est-ce pas resté votre propre... contrôle?

Pierre utilise cette question pour réprimander Ananias. AT: «Bien que cela soit resté invendu, c'était le vôtre... contrôle. »(Voir: question rhétorique)

Bien qu'il soit resté invendu

"Alors que vous ne l'aviez pas vendu"

après qu'il ait été vendu, n'était-ce pas sous votre contrôle?

Pierre utilise cette question pour réprimander Ananias. AT: «après avoir été vendu, vous aviez le contrôle de l'argent que vous avez reçu. "(Voir: Question rhétorique)

après avoir été vendu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «après l'avoir vendu» (voir: actif ou passif)

Comment est-ce que tu as pensé à cette chose dans ton cœur?

Pierre a utilisé cette question pour réprimander Ananias. Ici, le mot «cœur» fait référence à la volonté et aux émotions. AT: "Tu n'aurais pas dû penser à faire ça" (Voir: Question rhétorique et métonymie)

est tombé et a respiré son dernier

Ici "respiré son dernier" signifie "respiré son dernier souffle" et est une manière polie de dire qu'il décédés. Ananias est tombé parce qu'il est mort; il n'est pas mort parce qu'il est tombé. AT:

«est mort et est tombé à la terre »(Voir: Euphémisme)

Acts 5:7

sa femme est entrée

«La femme d'Ananias est entrée» ou «Sapphira est entrée»

ce qui était arrivé

"Que son mari était mort"

pour tellement

"Pour autant d'argent." Cela fait référence à la somme d'argent qu'Ananias avait donné aux apôtres.

Acts 5:9

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire d'Ananias et Sapphira.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» est au pluriel et fait référence à la fois à Ananias et à Sapphira. (Voir: formes de vous)

Comment se fait-il que vous ayez convenu ensemble de tester l'Esprit du Seigneur?

Pierre pose cette question pour réprimander Sapphira. AT: «Vous ne devriez pas avoir convenu ensemble de tester le Esprit du Seigneur! »(Voir: Question rhétorique)

vous avez convenu ensemble

"Vous êtes tous les deux d'accord"

tester l'Esprit du Seigneur

Ici, le mot «tester» signifie contester ou prouver. Ils essayaient de voir s'ils pouvaient s'enfuir avec mentir à Dieu sans recevoir de punition.

les pieds des hommes qui ont enterré votre mari

Ici l'expression «les pieds» fait référence aux hommes. AT: "les hommes qui ont enterré votre mari" (voir: Synecdoche)

est tombé à ses pieds

Cela signifie que lorsqu'elle est morte, elle est tombée par terre devant Pierre. Cette expression ne devrait pas être confondu avec tomber aux pieds d'une personne en signe d'humilité.

souffla son dernier

Ici "respiré son dernier" signifie "respirer son dernier souffle" et est une manière polie de dire "elle est morte". Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Actes 5: 5 . (Voir: Euphémisme)

Acts 5:12**Déclaration de connexion:**

Luke continue à raconter ce qui se passe dans les premiers jours de l'église.

Informations générales:

Ici, les mots «ils» et «ils» se réfèrent aux croyants.

De nombreux signes et merveilles se sont produits entre les mains des apôtres

ou "Beaucoup de signes et de prodiges ont eu lieu entre les mains des apôtres." peut être indiqué sous forme active. AT: «Les apôtres ont fait beaucoup de signes et de prodiges parmi les personnes »(Voir: Actif ou Passif)

signes et merveilles

"Événements surnaturels et actes miraculeux."

Voyez comment vous avez traduit ces termes dans Actes 2:22

par les mains des apôtres

Ici, le mot «mains» fait référence aux apôtres. AT: «à travers les apôtres» (voir: Synecdoche)

Porche de Salomon

C'était un passage couvert composé de rangées de piliers qui supportaient un toit et qui personnes nommées d'après le roi Salomon. Voyez comment vous avez traduit «le porche qui s'appelle Salomon» dans Actes 3:11 .

ils ont été tenus en haute estime par les gens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens ont une grande estime pour les croyants" (voir: Active ou passif)

Acts 5:14**Informations générales:**

Ici, le mot «ils» fait référence aux personnes qui vivaient à Jérusalem.

plus de croyants étaient ajoutés au Seigneur

Cela pourrait être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit «ont été ajoutés» dans Actes 2:41 . AT: "plus les gens croyaient au Seigneur »(voir: actif ou passif)

son ombre pourrait tomber sur certains d'entre eux

Il est sous-entendu que Dieu les guérirait si l'ombre de Pierre les touchait. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

ceux affligés d'esprits impurs

"Ceux que les esprits impurs avaient affligés"

ils ont tous été guéris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu les a tous guéris» ou «les apôtres les ont tous guéris» (voir: Actif ou Passif)

Acts 5:17**Déclaration de connexion:**

Les chefs religieux ont commencé à persécuter les croyants.

Mais

Cela commence une histoire contrastée. Vous pouvez traduire ceci comme votre langue introduit un récit contrasté.

le grand prêtre se leva

Ici, l'expression «s'est levée» signifie que le grand prêtre a décidé d'agir, non qu'il se soit levé à partir d'une position assise. AT: "le grand prêtre a agi" (voir: idiome)

ils étaient remplis de jalousie

Le nom abstrait «jalousie» peut être traduit comme un adjectif. Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: «ils sont devenus très jaloux» (voir: noms actifs ou passifs et abstraits)

les mains posées sur les apôtres

Cela signifie qu'ils ont saisi les apôtres par la force. Ils auraient ordonné aux gardes de faire cela. À: «Les gardes ont-ils arrêté les apôtres» (voir: idiome et métonymie)

Acts 5:19**Informations générales:**

Ici, les mots «eux» et «ils» se réfèrent aux apôtres.

dans le temple... dans le temple

Ils ne sont pas entrés dans le bâtiment du temple où seuls les prêtres étaient autorisés. AT: "dans le temple cour... dans la cour du temple »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

tous les mots de cette vie

Le mot «mots» est un métonyme du message que les apôtres avaient déjà proclamé. Les significations possibles sont 1) «tout ce message de vie éternelle» ou 2) «le message entier de cette nouvelle manière de vivre »(Voir: Métonymie)

à propos du lever du jour

"Comme il a commencé à être léger." Bien que l'ange les a conduits hors de la prison pendant la nuit, le soleil était s'élevant au moment où les apôtres atteignirent la cour du temple.

envoyé à la prison pour avoir les apôtres apportés

Cela implique que quelqu'un est allé à la prison. AT: "envoyé quelqu'un à la prison pour amener les apôtres" (voir: Ellipsis)

Acts 5:22**nous n'avons trouvé personne à l'intérieur**

Les mots «personne» se réfèrent aux apôtres. Cela implique qu'il n'y avait personne d'autre dans la

cellule de prison outre les apôtres. AT: "nous ne les avons pas trouvés à l'intérieur" (voir: Connaissances supposées et implicites) Informations)

Acts 5:24

Informations générales:

Ici, le mot «vous» est pluriel et fait référence au capitaine du temple et aux principaux sacrificateurs. (Voir: Formes de vous)

ils étaient très perplexes

"Ils étaient très perplexes" ou "ils étaient très confus"

les concernant

"Concernant les mots qu'ils venaient d'entendre" ou "concernant ces choses"

ce qui en viendrait

"Et que se passerait-il par la suite"

debout dans le temple

Ils ne sont pas entrés dans la partie du temple où seuls les prêtres étaient autorisés. À: «Debout dans la cour du temple» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 5:26

Déclaration de connexion:

Le capitaine et les officiers amènent les apôtres devant le conseil religieux juif.

Informations générales:

Le mot «ils» dans cette section fait référence au capitaine et aux officiers. Dans la phrase "craint que les gens pourraient les lapider »le mot« eux »fait référence au capitaine et aux officiers. Tous les autres les occurrences de «eux» dans ce morceau se réfèrent aux apôtres.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» est pluriel et fait référence aux apôtres. (Voir: formes de vous)

ils craignaient

"Ils avaient peur"

dans ce nom

Ici, le mot «nom» fait référence à la personne de Jésus. Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 4:17 . À: «Ne plus parler de cette personne, Jésus» (voir: métonymie)

tu as rempli Jérusalem de ton enseignement

On parle de beaucoup de gens dans une ville comme s'ils remplissaient la ville d'un enseignement. À toi avoir enseigné à beaucoup de gens à Jérusalem à son sujet »ou« vous avez enseigné Jérusalem "(Voir: Métaphore)

désir d'apporter le sang de cet homme sur nous

Ici, le mot «sang» est un métonyme de la mort, et amener le sang de quelqu'un sur les gens est un métaphore de dire qu'ils sont coupables de la mort de cette personne. AT: «vouloir nous rendre responsables pour la mort de cet homme »(voir: métonymie et métaphore)

Acts 5:29

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence aux apôtres, et non au public. (Voir: Exclusif et inclusif "Nous")

Pierre et les apôtres ont répondu

Pierre a parlé au nom de tous les apôtres quand il a prononcé les mots suivants.

Le Dieu de nos pères a suscité Jésus

Ici, «soulevé» est un idiome. AT: "Le Dieu de nos pères a fait revivre Jésus" (voir: idiome)

Dieu l'a élevé à sa droite

Être à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: "Dieu l'a élevé à la place d'honneur à côté de lui" (Voir: Action symbolique)

en le suspendant à un arbre

Ici, Pierre utilise le mot «arbre» pour désigner la croix en bois. AT: "en accrochant lui sur une croix »(Voir: Métonymie)

donne la repentance à Israël et le pardon des péchés

Les mots «repentance» et «pardon» peuvent être traduits par des verbes. AT: «donner le peuple d'Israël une occasion de se repentir et de faire que Dieu pardonne leurs péchés »(voir: noms abstraits)

Israël

Le mot «Israël» fait référence au peuple juif. (Voir: métonymie)

ceux qui lui obéissent

«Ceux qui se soumettent à l'autorité de Dieu»

Acts 5:33

Déclaration de connexion:

Gamaliel s'adresse aux membres du conseil.

Gamaliel, un enseignant de la loi, qui a été honoré par tous les gens

Luke présente Gamaliel et fournit des informations de base sur lui. (Voir: Introduction de Nouveaux et anciens participants et informations générales)

qui a été honoré par tous les gens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que tous les gens honorés" (voir: actif ou passif)

commandé aux apôtres d'être emmenés à l'extérieur
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ordonné aux gardes de sortir les apôtres» (Voir: Actif ou Passif)

Acts 5:35

prêter une attention particulière à
"Réfléchis bien" ou "méfie-toi". Gamaliel les avertissait de ne pas faire quelque chose qu'ils regretteraient plus tard.

Theudas se leva
Les significations possibles sont 1) «Theudas s'est rebellé» ou 2) «Theudas est apparu».

prétendant être quelqu'un
«Prétendre être quelqu'un d'important»

Il a été tué
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens l'ont tué" (voir: actif ou passif)

tous ceux qui lui avaient obéi étaient dispersés
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «toutes les personnes dispersées qui lui avaient obéi» ou «tous qui lui avait obéi allait dans des directions différentes »(voir: actif ou passif)

est venu à rien
Cela signifie qu'ils n'ont pas fait ce qu'ils avaient prévu de faire.

Après cet homme
"Après Theudas"

dans les jours du recensement
"Au moment du recensement"

attiré quelques personnes après lui
Cela signifie qu'il a persuadé certaines personnes de se rebeller contre lui contre le gouvernement romain. À: "A amené beaucoup de gens à le suivre" ou "a amené beaucoup de gens à le rejoindre dans la rébellion" (voir: Idiom)

Acts 5:38

Déclaration de connexion:
Gamaliel termine de s'adresser aux membres du conseil. Bien qu'ils battent les apôtres, commandez-les ne pas enseigner au sujet de Jésus et les laisser partir; les disciples continuent à enseigner et à prêcher.

rester loin de ces hommes et les laisser seuls
Gamaliel dit non aux dirigeants juifs de punir les apôtres ou de les réintégrer prison. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

si ce plan ou travail est des hommes
"Si les hommes ont conçu ce plan ou font ce travail"

il sera renversé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un le renversera" (Voir: Actif ou Passif)

si c'est de Dieu
Ici, le mot «cela» fait référence à «ce plan ou travail». AT: «si Dieu a conçu ce plan ou a commandé ces hommes pour faire ce travail »(Voir: Ellipsis)

Donc, ils ont été persuadés
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Donc Gamaliel les a persuadés" (Voir: Actif ou Passif)

Acts 5:40

Informations générales:
Ici, le premier mot «ils» fait référence aux membres du conseil. Le reste des mots «eux», «ils» et «Ils» se réfèrent aux apôtres.

ils ont appelé les apôtres et les ont battus
Les membres du conseil auraient ordonné aux gardes du temple de faire ces choses. (Voir: métonymie)

parler au nom de Jésus
Ici, «nom» fait référence à l'autorité de Jésus. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Actes 4:18 . AT: «parler plus dans l'autorité de Jésus» (voir: métonymie)

ils étaient dignes de souffrir du déshonneur pour le nom
Les apôtres se sont réjouis parce que Dieu les avait honorés en laissant les dirigeants juifs les déshonorer. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu les avait dignes de souffrir du déshonneur pour la Nom »(Voir: Actif ou Passif)

pour le nom
Ici, «le nom» fait référence à Jésus. AT: «pour Jésus» (voir: métonymie)

Par la suite tous les jours
"Après ce jour, tous les jours." Cette phrase marque ce que les apôtres ont fait chaque jour journées.

dans le temple et de maison en maison
Ils ne sont pas entrés dans le temple où seuls les prêtres sont allés. AT: "dans la cour du temple et dans différentes maisons »(Voir: Connaissances présumées et informations implicites)

Translation Questions

Acts 5:1

Quel péché Ananias et Saphira ont-ils commis?
Ananias et Saphira ont menti disant qu'ils étaient en train de remettre l'entier du montant de la vente de leur propriété, pourtant, ils n'étaient en train d'en donner que la moitié.

Acts 5:3

A qui Pierre a-t-il dit qu'Ananias et Saphira ont-ils menti? Quel était le jugement de Dieu sur Ananias?
Pierre a dit qu'Ananias et Saphira ont menti au Saint Esprit. Dieu a tué Ananias

Acts 5:9

Quel était le jugement de Dieu contre Saphira? Quelle étaient la réaction de l'église et de tous ceux qui ont appris ce qui était arrivé à Ananias et à Saphira?
Dieu a tué Saphira. Une grande crainte s'est emparée de l'église et tous ceux qui ont appris ce qui était arrivé à Ananias et Saphira.

Acts 5:14

Qu'est-ce que certaines personnes faisaient pour que les malades guérissent?
Certains amenaient les malades au bord de la rue pour que l'ombre de Pierre les touche, et d'autres amenaient des malades d'autres villes à Jérusalem.

Acts 5:17

Comment les Sadducéens ont-ils réagi au fait que beaucoup de malades étaient guéris à Jérusalem?
Les Sadducéens étaient remplis de jalousie et mirent les apôtres en prison.

Acts 5:19

Comment les apôtres sont-ils sortis de prison?
Un ange est venu ouvrir la prison et les a libérés.

Acts 5:22

Qu'est-ce que les officiers du Souverain Sacrificateur ont trouvé quand ils sont arrivés à la prison?
Ils ont trouvé les portes de la prison soigneusement fermées mais il n'y avait personne à l'intérieur.

Acts 5:26

Pourquoi les officiers du souverain sacrificateur ont-ils amené les apôtres au conseil sans violence?
Les officiers avaient peur d'être lapidés par le peuple.

Acts 5:29

Quand on les a interrogés sur pourquoi ils enseignaient au nom de Jésus quand ils furent chargés de coups, qu'est-ce que les apôtres ont dit? Qui est-ce que les apôtres ont accusé d'être responsable de la mort de Jésus?
Les apôtres ont dit: "nous devons obéir à Dieu plutôt qu'aux hommes". Les apôtres ont dit que c'étaient le souverain sacrificateur et les membres du conseil qui étaient responsables de la mort de Jésus.

Acts 5:33

Comment est-ce que les membres du conseil ont-ils réagi par rapport à la déclaration selon laquelle ils étaient responsables de la mort de Jésus?
Les membres du conseil étaient furieux et voulaient tuer les apôtres.

Acts 5:38

Quel conseil Gamaliel a-t-il donné au conseil? Quel avertissement Gamaliel a-t-il fait selon lequel ils pourraient être en train de faire, s'ils essayaient de combattre les apôtres?
Gamaliel a conseillé au conseil de libérer les apôtres. Gamaliel les a avertis qu'ils pourraient être en train de combattre Dieu.

Acts 5:40

Finalement, qu'est-ce que le conseil a fait des apôtres? Comment les apôtres ont-ils réagi par rapport au traitement qu'ils ont reçu du conseil? Qu'est-ce que les apôtres font chaque jour après leur rencontre avec le conseil?
Le conseil les a fait battre et les a ordonnés de ne pas parler au nom de Jésus puis les a libérés. Les apôtres se sont réjouis d'avoir été jugés dignes de recevoir du mépris pour le nom de Jésus. Les apôtres prêchaient et enseignaient continuellement que Jésus était le Christ.

Chapter 5

¹ Puis, un homme nommé Ananias, avec Sapphira sa femme, vendit une partie de leur propriété, ² et retint une partie de l'argent de la vente (sa femme le savait aussi), et vint déposer l'autre part aux pieds des apôtres. ³ Mais Pierre dit: «Ananias, pourquoi Satan a-t-il rempli ton cœur au point que tu mentes au Saint-Esprit et retiennes une part du prix du champ? ⁴ Quand il n'était pas vendu, n'était-il pas toujours ta propriété? Et après qu'il fut vendu, n'était-il pas le tien? Comment as-tu pu penser à cette chose dans ton cœur? Tu n'as pas menti aux hommes, mais à Dieu.» ⁵ Ayant entendu ces mots, Ananias tomba et expira.

Et une grande crainte s'empara de tous ceux qui entendirent cela. ⁶ Les jeunes hommes vinrent et l'enveloppèrent pour l'ensevelir. ⁷ Après environ trois heures, sa femme arriva, ne sachant pas ce qui s'était passé. ⁸ Pierre lui dit: «Dis-moi si vous avez vendu le champ à ce prix champ.» Elle répondit: «Oui, c'est à ce prix là.» ⁹ Alors Pierre lui dit: «Comment avez-vous pu, d'un commun accord, mettre l'Esprit du Seigneur à l'épreuve? Voici, ceux qui ont enterré ton mari sont à la porte, et ils t'emporteront.» ¹⁰ Elle tomba à l'instant même et expira, et les jeunes hommes revinrent et la trouva morte; ils l'emportèrent et l'ensevelirent près de son mari. ¹¹ Une grande crainte s'empara de toute l'église, ainsi que de tous ceux entendirent toutes ces choses. ¹² Plusieurs signes et prodiges se produisaient au milieu du peuple par les mains des apôtres. Ils étaient ensemble au portique de Salomon. ¹³ Mais aucune autre personne n'avait le courage de se joindre à eux. Cependant, le peuple avait une haute estime pour eux. ¹⁴ Davantage de croyants étaient ajoutés au Seigneur, de multitudes d'hommes et de femmes, ¹⁵ au point qu'on emmenait même les malades dans les rues et qu'on couchait dans des lits et des couchettes, afin que lorsque Pierre passait, son ombre puisse couvrir quelques uns. ¹⁶ Bon nombre de personnes venant des villes situées aux alentours de Jérusalem venaient aussi, emmenant des malades et ceux qui étaient affligés par des esprits impurs, et ils furent tous guéris. ¹⁷ Mais le souverain sacrificateur se leva ainsi que tous ceux qui étaient avec lui (qui est la secte des sadduccéens); ils étaient pleins de jalousie. ¹⁸ Ils se saisirent des apôtres et les jetèrent dans la prison publique. ¹⁹ Mais pendant la nuit, un ange du Seigneur ouvrit les portes de la prison, les fit sortir et leur dit: ²⁰ «Allez, tenez vous dans le temple et annoncez au peuple toutes les paroles de cette vie.» ²¹ Lorsqu'ils entendirent cela, ils entrèrent dans le temple vers l'aube et enseignèrent. Mais le souverain sacrificateur vint, ainsi que ceux qui étaient avec lui, convoqua le conseil, tous les anciens du peuple d'Israël, et envoya chercher les apôtres en prison. ²² Mais les officiers qui s'y rendirent ne les trouvèrent pas dans la prison, et ils retournèrent rapporter ceci: ²³ «Nous avons trouvé la prison soigneusement fermée et les gardes placés à la porte; mais lorsque nous l'avons ouverte, nous n'avons trouvé personne à l'intérieur.» ²⁴ Quand le capitaine du temple et le souverain sacrificateur entendirent ces mots, ils furent encore plus perplexes les concernant et concernant ce qui pourrait arriver par la suite. ²⁵ Puis, quelqu'un vint et leur dit: «Ces hommes que vous avez mis en prison sont dans le temple et enseignent le peuple.» ²⁶ Alors le capitaine et les officiers allèrent les ramener, mais sans violence, car ils craignaient de se faire lapider par le peuple. ²⁷ Lorsqu'ils les eurent amenés, ils les placèrent devant le conseil. Le souverain sacrificateur les interrogea ²⁸ en disant: «Nous vous avons formellement interdit d'enseigner en ce nom, mais vous avez rempli Jérusalem de votre enseignement, et vous voulez nous imputer le sang de cet homme.» ²⁹ Mais Pierre et les apôtres répondirent: «Nous devons obéir à Dieu plutôt qu'aux hommes. ³⁰ Le Dieu de nos Pères a ressuscité Jésus, celui que vous avez tué, en le pendant sur un arbre. ³¹ Dieu l'a élevé à sa main droite pour être prince et sauveur, pour donner la repentance à Israël, ainsi que le pardon de ses péchés. ³² Nous sommes témoins de ces choses, de même que le Saint-Esprit que Dieu a donné à ceux qui lui obéissent.» ³³ Lorsque les membres du conseil entendirent cela, ils devinrent furieux et voulurent tuer les apôtres. ³⁴ Mais un pharisien nommé Gamaliel, un docteur de la loi qui était respecté par tout le peuple, se leva et ordonna que les apôtres soient mis dehors pour un instant. ³⁵ Ensuite, il leur dit: «Hommes d'Israël, faites très attention à ce que vous voulez faire à ces gens. ³⁶ Car il y a quelques temps, Theudas s'éleva en prétendant être quelqu'un, et un nombre d'hommes, environ quatre cents, se joignirent à lui. Il fut tué, et tous ceux qui lui obéissaient furent dispersés et réduits à rien. ³⁷ Après cet homme, Judas de Galilée s'éleva au temps du recensement et attira quelques personnes. Lui aussi périt, et tous ceux qui lui obéissaient furent dispersés. ³⁸ Maintenant, je vous le dis, éloignez-vous de ces hommes et laissez-les tranquilles, car si ce plan ou cette œuvre vient des hommes, cela échouera. ³⁹ Mais s'il vient de Dieu, vous ne pourrez les vaincre; vous pourrez même vous rendre compte que vous luttez contre Dieu.» Ainsi, ils furent persuadés. ⁴⁰ Ensuite, ils appelèrent les apôtres, les firent battre, et leur défendirent de parler au nom de Jésus, puis les laissèrent partir. ⁴¹ Ils sortirent du conseil se réjouissant d'avoir été trouvés dignes de subir les outrages pour le nom. ⁴² Après quoi, chaque jour, dans le temple et de maison en maison, ils enseignaient et prêchaient continuellement que Jésus est le Christ.

Chapter 6

¹ En ce temps-là le nombre des disciples augmentant les Hellénistes murmuraient contre les Hébreux parce que leurs veuves étaient négligées dans la distribution qui se faisait chaque jour.² Les douze convoquèrent la multitude des disciples et dirent x-morph="strongMorph:G2036" x-morph="strongMorph:G5627" Il n' est convenable que nous la parole de Dieu pour servir aux tables.³ C'est pourquoi parmi vous sept hommes de qui l'on rende un bon témoignage qui soient pleins d' Esprit Saint et de sagesse et que nous chargerons x-morph="strongMorph:G5692" de cet emploi.⁴ Et nous continuerons x-morph="strongMorph:G5692" à nous appliquer à la prière et au ministère de la parole.⁵ Cette proposition plut à toute l' assemblée. Ils élurent Étienne homme plein de foi et d' Esprit Saint Philippe Prochore Nicanor Timon Parménas et Nicolas prosélyte d' Antioche.⁶ Ils les présentèrent aux apôtres qui après avoir prié leur imposèrent x-morph="strongMorph:G5656" les mains.⁷ La parole de Dieu se répandait de plus en plus et le nombre des disciples augmentait.⁸ Jérusalem beaucoup et une grande foule de sacrificateurs obéissaient à la foi.⁹ Quelques membres de la synagogue dite des Affranchis de celle des Cyrénéens et de celle des Alexandrins et avec des Juifs de Cilicie et d' Asie se mirent à discuter.¹⁰ mais ils ne pouvaient résister à sa sagesse et à l' Esprit par lequel il parlait.¹¹ Alors ils subornèrent des hommes qui dirent x-morph="strongMorph:G3754" Nous l' avons entendu proférer des paroles blasphématoires contre Moïse et contre Dieu.¹² Ils émurent le peuple les anciens et les scribes se jetant sur lui et ils le saisirent et l' emmenèrent

strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" au|strong="G1519" sanhédrin|strong="G4892" ¹³ Ils|strong="G5037" produisirent|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" de faux|strong="G5571" témoins|strong="G3144" qui dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Cet|strong="G5127" homme|strong="G444" ne|strong="G3756" cesse|strong="G3973" x-morph="strongMorph: TG5731" de préférer|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" des paroles|strong="G4487" contre|strong="G2596" le|strong="G3778" lieu|strong="G5117" saint|strong="G40" et|strong="G2532" contre la loi|strong="G3551" ¹⁴ car|strong="G1063" nous l|strong="G846" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5754" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" ce|strong="G5126" Nazaréen|strong="G3480" détruira|strong="G2647" x-morph="strongMorph: TG5692" ce|strong="G3778" lieu|strong="G5117" et|strong="G2532" changera|strong="G236" x-morph="strongMorph: TG5692" les coutumes|strong="G1485" que|strong="G3739" Moïse|strong="G3475" nous|strong="G2254" a données|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁵ |strong="G2532" Tous|strong="G537" ceux qui siégeaient|strong="G2516" x-morph="strongMorph: TG5740" au|strong="G1722" sanhédrin|strong="G4892" ayant fixé les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph: TG5660" sur|strong="G1519" Étienne|strong="G846" son|strong="G846" visage|strong="G4383" leur parut|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" comme|strong="G5616" celui|strong="G4383" d'un ange|strong="G32"

Acts 6:1

Informations générales:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Luke donne d'importantes informations de base à comprendre l'histoire. (Voir: Informations générales)

Maintenant dans ces jours

Considérez comment de nouvelles parties d'une histoire sont introduites dans votre langue. (Voir: Introduction d'un nouveau Événement)

était en train de se multiplier

"Augmentait considérablement"

Juifs grecs

C'étaient des Juifs qui avaient vécu la plus grande partie de leur vie quelque part dans l'Empire romain en dehors de Israël, et a grandi en parlant grec. Leur langue et leur culture étaient quelque peu différentes de ceux qui ont grandi en Israël.

les hébreux

C'étaient des juifs qui avaient grandi en Israël, parlant l'hébreu ou l'araméen. L'église consistait des seuls juifs et convertis au judaïsme jusqu'à présent.

les veuves

les femmes dont le mari est mort

leurs veuves étaient négligées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les croyants hébreux ont négligé les veuves grecques» (Voir: actif ou passif)

être négligé

"Être ignoré" ou "être oublié". Il y avait tellement de personnes qui avaient besoin d'aide que certaines manquaient.

distribution quotidienne de nourriture

L'argent qui était donné aux apôtres était utilisé en partie pour acheter de la nourriture pour l'église primitive les veuves.

Acts 6:2

Informations générales:

Ici, le mot «vous» fait référence aux croyants. (Voir: formes de vous)

Informations générales:

Les mots «nous» et «nous» font référence aux 12 apôtres. Le cas échéant, utilisez le formulaire exclusif dans ta langue. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Les douze

Cela fait référence aux onze apôtres plus Matthias, qui a été choisi dans Actes 1:26 .

la multitude des disciples

«Tous les disciples» ou «tous les croyants»

abandonne la parole de Dieu

C'est une exagération pour souligner l'importance de leur tâche d'enseigner la parole Dieu. AT: «arrêtez de prêcher et d'enseigner la parole de Dieu» (voir: Hyperbole et généralisation)

servir des tables

C'est une phrase qui signifie servir la nourriture aux gens. (Voir: métonymie)

des hommes de bonne réputation, pleins de l'Esprit et de la sagesse

Les significations possibles sont 1) les hommes ont trois qualités: une bonne réputation, être plein de l'Esprit, et plein de sagesse ou 2) les hommes ont la réputation d'avoir deux qualités: être plein de l'Esprit, et être plein de sagesse.

hommes de bonne réputation

«Les hommes que les gens connaissent sont bons»
ou «les hommes en qui les gens ont confiance»

sur cette affaire

«Être responsable de faire cette tâche»

le ministère de la parole

Il peut être utile d'ajouter plus d'informations. AT: "le ministère de l'enseignement et de la prédication du message" (Voir: Ellipsis)

Acts 6:5

Leur discours a plu à toute la multitude

"Tous les disciples ont aimé leur suggestion"

Stephen... et Nicolaus

Ce sont des noms grecs, et suggèrent que tous les hommes élus appartenaient au groupe juif grec. des croyants. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

prosélyte

un gentil converti à la religion juive

ont mis leurs mains sur eux

Cela représentait une bénédiction et une responsabilité et une autorité pour le travail à la Sept. (Voir: Action symbolique)

Acts 6:7

Informations générales:

Ce verset donne une mise à jour sur la croissance de l'église.

la parole de Dieu a continué à se répandre

L'écrivain parle du nombre croissant de personnes qui ont cru le mot comme si le mot de Dieu lui-même couvrait une plus grande surface. AT: «le nombre de personnes qui ont cru le mot de Dieu a augmenté »ou« le nombre de personnes qui croyaient que le message de Dieu augmentait »(voir:

est devenu obéissant à la foi

"A suivi l'enseignement de la nouvelle croyance"

la foi

Les significations possibles sont 1) le message de l'évangile de la confiance en Jésus ou 2) l'enseignement de l'église ou 3) l'enseignement chrétien

Acts 6:8

Déclaration de connexion:

C'est le début d'une nouvelle partie de l'histoire.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations de base sur Stephen et d'autres personnes qui sont

importantes pour comprendre l'histoire. (Voir: Informations générales)

Maintenant Stephen

Cela introduit Stephen comme personnage principal de cette partie de l'histoire. (Voir: Introduction de nouveaux et anciens participants)

Stephen, plein de grâce et de puissance, faisait

Les mots «grâce» et «pouvoir» font référence au pouvoir de Dieu. Cela pourrait être déclaré explicitement. À: "Dieu donnait à Stephen le pouvoir de faire" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

synagogue des Freedmen

Les «libres» étaient probablement des ex-esclaves de ces différents endroits. On ne sait pas si les autres personnes énumérés faisaient partie de la synagogue ou participaient simplement au débat avec Stephen.

débattre avec Stephen

"Se disputer avec Stephen"

Acts 6:10

Déclaration de connexion:

Les informations de base qui ont commencé dans Actes 6: 8 se poursuivent jusqu'au verset 10.

Informations générales:

Ici, le mot «Nous» se réfère uniquement aux hommes qu'ils ont persuadé de mentir. (Voir: Exclusif et inclusif "Nous")

Informations générales:

Le mot «ils» renvoie aux personnes de la synagogue des hommes libres dans Actes 6: 9 .

incapable de résister

Cette phrase signifie qu'ils ne pouvaient pas prouver faux ce qu'il a dit. AT: "ne pouvait pas contester" (Voir: Idiom)

Esprit

cela fait référence au Saint-Esprit

des hommes pour dire

Ils ont reçu de l'argent pour donner un faux témoignage. AT: "des hommes mentent et disent" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

paroles blasphématoires contre

"Mauvaises choses à propos de"

Acts 6:12

Informations générales:

Chaque utilisation du mot «ils» renvoie probablement aux personnes de la synagogue des Freedmen dans Actes 6: 9 . Ils étaient responsables

des faux témoins et d'avoir incité le conseil, les anciens, les scribes et les autres personnes.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» se réfère uniquement au faux témoin qu'ils ont amené à témoigner. (Voir: Exclusif et Inclusive "Nous")

agit le peuple, les anciens et les scribes

«Les gens, les anciens et les scribes étaient très en colère contre Stephen»

l'a saisi

"L'a attrapé et l'a retenu pour qu'il ne puisse pas s'enfuir"

n'arrête pas de parler

«Parle continuellement»

transmis à nous

La phrase «transmis» signifie «transmis». AT: «enseigné à nos ancêtres» (Voir: Idiom and La métonymie)

fixe leurs yeux sur lui

C'est un idiom qui signifie qu'ils l'ont regardé attentivement. Ici, les «yeux» sont des métonymies pour la vue. À: "Regarda intensément" ou "le fixa" (voir: idiom)

était comme le visage d'un ange

Cette phrase compare son visage à celui d'un ange mais ne dit pas spécifiquement ce qu'ils ont dans commun. (Voir: Simile)

Translation Questions

Acts 6:1

Quelle plainte les juifs héliénistes ont-ils soulevés contre les hébreux?

Les juifs héliénistes se sont plaint que leurs veuves étaient méprisées dans la distribution quotidienne des repas.

Acts 6:2

Qui a choisi les sept hommes pour s'occuper de la distribution des repas. Avec quoi les apôtres vont-ils continuer? Quels étaient les critères de choix pour faire partie des sept?

Les disciples (les croyants) ont choisi les sept hommes. Les apôtres vont continuer avec la prière et l'enseignement. Être de bonne réputation, rempli d'Esprit Saint et de sagesse.

Acts 6:5

Qu'ont fait les apôtres quand les sept hommes leur furent amenés par la multitude?

Les apôtres ont prié et leur ont imposé les mains.

Acts 6:7

Que se passait-il avec les disciples à Jérusalem?

Le nombre des disciples s'accroissait, y compris un grand nombre de sacrificateurs.

Acts 6:10

Qui d'entre les juifs incroyants et Etienne était convaincant dans le débat?

Les juifs non croyants ne pouvaient pas tenir devant la sagesse et l'Esprit dans lesquels Etienne parlait.

Acts 6:12

Quelles accusations des faux témoins ont-ils produites à l'encontre d'Etienne devant le conseil? Quand ils ont regardé Etienne, qu'ont-ils vu?

Ils l'ont accusé en disant qu'il a dit que Jésus détruirait ce lieu et changerait les coutumes. Ils ont vu que son visage était semblable à celui d'un ange.

Chapter 6

¹ Ce jour là lorsque le nombre des disciples se multipliait, il y eut une plainte venant des juifs hellénistes contre les Hébreux, parce que leurs veuves étaient négligées dans la distribution journalière de la nourriture. ² Les douze apôtres appelèrent la multitude des disciples et leur dirent: «Il n'est pas bon pour nous d'abandonner la parole de Dieu pour servir à table. ³ Choisissez donc, frères, parmi vous sept hommes de bonne réputation, remplis de l'Esprit et de sagesse, que nous pourrions charger de cette affaire. ⁴ Quant à nous, nous continuerons toujours dans la prière et dans le ministère de la parole.» ⁵ Leur discours plut à la multitude. Ainsi, ils choisirent Etienne, homme plein de foi et du Saint-Esprit, et Philippe, Prochore, Nicanor, Timon, Parménas, et Nicolas, un prosélyte d'Antioche. ⁶ Les croyants emmenèrent ces hommes devant les apôtres, qui prièrent et leur imposèrent les mains. ⁷ Ainsi la parole de Dieu se répandait de plus en plus et le nombre des disciples se multipliait rapidement dans Jérusalem. Et un grand nombre de sacrificateurs devinrent obéissants à la foi. ⁸ Puis Etienne, plein de grâce et de

puissance, faisait de grands miracles et des signes parmi le peuple. ⁹ Mais quelques personnes qui appartenaient à la synagogue appelée synagogue des hommes libres des Cyréniens et des Alexandriens, et quelques uns de Cilicie et d'Asie se soulevèrent. Ces personnes discutaient avec Etienne. ¹⁰ Mais ils ne pouvaient tenir face à la sagesse et à l'Esprit par lequel Etienne parlait. ¹¹ Ensuite, ils persuadèrent secrètement quelques hommes de dire: «Nous avons entendu Etienne prononcer des paroles blasphématoires contre Moïse et contre Dieu.» ¹² Ils incitèrent le peuple, les anciens et les scribes et ceux-ci confrontèrent Etienne, se saisirent de lui, et l'emmenèrent devant le conseil. ¹³ Ils emmenèrent des faux témoins qui dirent: «Cet homme ne cesse de prononcer des paroles contre ce lieu saint et contre la loi. ¹⁴ Car nous l'avons entendu dire que ce Jésus de Nazareth détruira ce lieu et changera les coutumes que Moïse nous a enseignées.» ¹⁵ Tous ceux qui étaient assis au conseil fixèrent leurs regards sur lui et virent que son visage était comme celui d'un ange.

Chapter 7

¹ Le|strong="G1161" souverain sacrificateur|strong="G749" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Les choses sont|strong="G1487" |strong="G686" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" elles|strong="G5023" ainsi|strong="G3779" ² Étienne|strong="G1161" répondit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" et|strong="G2532" pères|strong="G3962" écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" Le Dieu|strong="G2316" de gloire|strong="G1391" apparut|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" à notre|strong="G2257" père|strong="G3962" Abraham|strong="G11" lorsqu'il était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" en|strong="G1722" Mésopotamie|strong="G3318" avant|strong="G4250" |strong="G2228" qu'il s' établit|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1722" Charran|strong="G5488" ³ et|strong="G2532" il lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Quitte|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G1537" ton|strong="G4675" pays|strong="G1093" et|strong="G2532" |strong="G1537" ta|strong="G4675" famille|strong="G4772" et|strong="G2532" va|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" dans|strong="G1519" le pays|strong="G1093" que|strong="G3739" |strong="G302" je te|strong="G4671" montrerai|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁴ Il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1537" alors|strong="G5119" du pays|strong="G1093" des Chaldéens|strong="G5466" et s' établit|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" Charran|strong="G5488" De là|strong="G2547" après|strong="G3326" la mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" de son|strong="G846" père|strong="G3962" Dieu le|strong="G846" fit passer|strong="G3351" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" ce|strong="G5026" pays|strong="G1093" que|strong="G1519" |strong="G3739" vous|strong="G5210" habitez|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3568" ⁵ il|strong="G2532" ne lui|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" aucune|strong="G3756" propriété|strong="G2817" en|strong="G1722" ce pays|strong="G846" pas même|strong="G3761" de quoi poser|strong="G968" le pied|strong="G4228" mais|strong="G2532" il promit|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5662" de lui|strong="G846" en|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" la possession|strong="G1519" |strong="G2697" et|strong="G2532" à sa|strong="G846" postérité|strong="G4690" après|strong="G3326" lui|strong="G846" quoiqu' il|strong="G846" n' eût|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" point|strong="G3756" d' enfant|strong="G5043" ⁶ |strong="G1161" Dieu|strong="G2316" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ainsi|strong="G3779" |strong="G3754" Sa|strong="G846" postérité|strong="G4690" séjournera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G3941" dans|strong="G1722" un pays|strong="G1093" étranger|strong="G245" |strong="G2532" on la|strong="G846" réduira en servitude|strong="G1402" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" on la maltraitera|strong="G2559" x-morph="strongMorph:TG5692" pendant quatre cents|strong="G5071" ans|strong="G2094" ⁷ Mais|strong="G2532" la nation|strong="G1484" à laquelle|strong="G3739" |strong="G1437" ils auront été asservis|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5661" c'est moi|strong="G1473" qui la jugerai|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5692" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" ils sortiront|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5695" et|strong="G2532" ils me|strong="G3427" serviront|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1722" ce|strong="G5129" lieu|strong="G5117" ⁸ Puis|strong="G2532" Dieu donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à Abraham|strong="G846" l' alliance|strong="G1242" de la circoncision|strong="G4061" et|strong="G2532" ainsi|strong="G3779" Abraham, ayant engendré|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" Isaac|strong="G2464" |strong="G2532" le|strong="G846" circoncit|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5627" le huitième|strong="G3590" jour|strong="G2250" |strong="G2532" Isaac|strong="G2464" engendra et circoncit Jacob|strong="G2384" et|strong="G2532" Jacob|strong="G2384" les douze|strong="G1427" patriarches|strong="G3966" ⁹ Les|strong="G2532" patriarches|strong="G3966" jaloux|strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5660" de Joseph|strong="G2501" le vendirent|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5639" pour être emmené en|strong="G1519" Égypte|strong="G125" Mais|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" fut|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ¹⁰ et|strong="G2532" le|strong="G846" délivra|strong="G1807" x-morph="strongMorph:TG5639" de|strong="G1537" toutes|strong="G3956" ses|strong="G846" tribulations|strong="G2347" |strong="G2532" il lui|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" de la sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" lui fit trouver grâce|strong="G5485" devant|strong="G1726" Pharaon|strong="G5328" roi|strong="G935" d' Égypte|strong="G125" |strong="G2532" qui l|strong="G846" établit|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5656" gouverneur|strong="G2233" x-

morph="strongMorph:TG5740" d|strong="G1909" Égypte|strong="G125" et|strong="G2532" de toute|
 strong="G3650" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" ¹¹ Il|strong="G1161" survint|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" une famine|strong="G3042" dans|strong="G1909"
 tout|strong="G3650" le pays|strong="G1093" d' Égypte|strong="G125" et|strong="G2532" dans celui de
 Canaan|strong="G5477" |strong="G2532" La détresse|strong="G2347" était grande|strong="G3173" et|
 strong="G2532" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" ne|strong="G3756" trouvaient|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5707" pas de quoi se nourrir|strong="G5527" ¹² |
 strong="G1161" Jacob|strong="G2384" apprit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" qu'il y
 avait|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" du blé|strong="G4621" en|strong="G1722"
 Égypte|strong="G125" et il y envoya|strong="G1821" x-morph="strongMorph:TG5656" nos|
 strong="G2257" pères|strong="G3962" une première fois|strong="G4412" ¹³ Et|strong="G2532" |
 strong="G1722" la seconde|strong="G1208" fois, Joseph|strong="G2501" fut reconnu|strong="G319" x-
 morph="strongMorph:TG5681" par ses|strong="G846" frères|strong="G80" et|strong="G2532" Pharaon|
 strong="G5328" sut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G5318" de quelle
 famille|strong="G1085" il|strong="G2501" était. ¹⁴ Puis|strong="G1161" Joseph|strong="G2501" envoya|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5660" chercher|strong="G3333" x-
 morph="strongMorph:TG5668" son|strong="G846" père|strong="G3962" Jacob|strong="G2384" et|
 strong="G2532" toute|strong="G3956" sa|strong="G846" famille|strong="G4772" |strong="G1722"
 composée de soixante|strong="G1440" quinze|strong="G4002" personnes|strong="G5590" ¹⁵ |
 strong="G1161" Jacob|strong="G2384" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" en|
 strong="G1519" Égypte|strong="G125" |strong="G2532" où il|strong="G846" mourut|strong="G5053" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ainsi|strong="G2532" que nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" ¹⁶
 et|strong="G2532" ils furent transportés|strong="G3346" x-morph="strongMorph:TG5681" à|
 strong="G1519" Sichem|strong="G4966" et|strong="G2532" déposés|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" le sépulcre|strong="G3418" qu|strong="G3739"
 Abraham|strong="G11" avait acheté|strong="G5608" x-morph="strongMorph:TG5662" à prix|
 strong="G5092" d' argent|strong="G694" des|strong="G3844" fils|strong="G5207" d' Hémor|
 strong="G1697" père|strong="G3588" de Sichem|strong="G4966" ¹⁷ |strong="G2531" Le temps|
 strong="G5550" approchait|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5707" où devait s'accomplir la
 promesse|strong="G1860" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" avait faite|strong="G3660" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à Abraham|strong="G11" et le peuple|strong="G2992" s' accrut|
 strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" se multiplia|strong="G4129" x-
 morph="strongMorph:TG5681" en|strong="G1722" Égypte|strong="G125" ¹⁸ jusqu' à|strong="G891" ce
 que parut|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" un autre|strong="G2087" roi|strong="G935"
 qui|strong="G3739" n'avait pas|strong="G3756" connu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5715" Joseph|strong="G2501" ¹⁹ Ce roi|strong="G3778" usant d' artifice|
 strong="G2686" x-morph="strongMorph:TG5666" contre notre|strong="G2257" race|strong="G1085"
 maltraita|strong="G2559" x-morph="strongMorph:TG5656" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962"
 au point de leur faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" exposer|strong="G1570" leurs|
 strong="G846" enfants|strong="G1025" pour|strong="G1519" qu'ils ne vécussent|strong="G2225" x-
 morph="strongMorph:TG5745" pas|strong="G3361" ²⁰ À|strong="G1722" cette|strong="G3739" époque|
 strong="G2540" naquit|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5681" Moïse|strong="G3475" |
 strong="G2532" qui était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" beau|strong="G791" aux
 yeux de Dieu|strong="G2316" |strong="G3739" Il fut nourri|strong="G397" x-
 morph="strongMorph:TG5648" trois|strong="G5140" mois|strong="G3376" dans|strong="G1722" la
 maison|strong="G3624" de son|strong="G846" père|strong="G3962" ²¹ et|strong="G1161" quand il eut
 été exposé|strong="G1620" x-morph="strongMorph:TG5685" la fille|strong="G2364" de Pharaon|
 strong="G5328" le|strong="G846" recueillit|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5639" et|
 strong="G2532" l|strong="G846" éleva|strong="G397" x-morph="strongMorph:TG5668" comme|
 strong="G1519" son|strong="G1438" fils|strong="G5207" ²² |strong="G2532" Moïse|strong="G3475" fut
 instruit|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5681" dans toute|strong="G3956" la sagesse|
 strong="G4678" des Égyptiens|strong="G124" et|strong="G1161" il était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" puissant|strong="G1415" en|strong="G1722" paroles|strong="G3056" et|
 strong="G2532" en|strong="G1722" oeuvres|strong="G2041" ²³ |strong="G1161" Il|strong="G846"
 avait|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5712" quarante ans|strong="G5063" |strong="G5550"
 lorsqu|strong="G5613" lui|strong="G846" vint|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|
 strong="G1909" le coeur|strong="G2588" de visiter|strong="G1980" x-morph="strongMorph:TG5664"
 ses|strong="G846" frères|strong="G80" les fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" ²⁴ Il|
 strong="G2532" en vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" un|strong="G5100" qu'on
 outrageait|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5746" et, prenant sa défense|strong="G292" x-
 morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" il vengea|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1557" celui qui était maltraité|strong="G2669" x-

morph="strongMorph:TG5746" et frappa|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5660" l' Égyptien|strong="G124" ²⁵ Il|strong="G1161" pensait|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5707" que ses|strong="G846" frères|strong="G80" comprendraient|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5721" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" leur|strong="G846" accordait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" la délivrance|strong="G4991" par|strong="G1223" sa|strong="G846" main|strong="G5495" mais|strong="G1161" ils ne comprirent|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" ²⁶ Le|strong="G5037" jour|strong="G2250" suivant|strong="G1966" x-morph="strongMorph:TG5752" il parut|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" au milieu d' eux|strong="G846" comme ils se battaient|strong="G3164" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G2532" il les|strong="G846" exhorta|strong="G4900" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" la paix|strong="G1515" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Hommes|strong="G435" dit-il, vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" frères|strong="G80" pourquoi|strong="G2444" vous maltraitez|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5719" l'un l' autre|strong="G240" ²⁷ Mais|strong="G1161" celui qui maltraitait|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5723" son prochain|strong="G4139" le|strong="G846" repoussa|strong="G683" x-morph="strongMorph:TG5662" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Qui|strong="G5101" t|strong="G4571" établi|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5656" chef|strong="G758" et|strong="G2532" juge|strong="G1348" sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" ²⁸ Veux|strong="G3361" |strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" me|strong="G3165" tuer|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5629" comme|strong="G3739" |strong="G5158" tu as tué|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5627" hier|strong="G5504" l' Égyptien|strong="G124" ²⁹ |strong="G1161" À|strong="G1722" cette|strong="G5129" parole|strong="G3056" Moïse|strong="G3475" prit la fuite|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" il alla séjourner|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G3941" dans|strong="G1722" le pays|strong="G1093" de Madian|strong="G3099" où|strong="G3757" il engendra|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" deux|strong="G1417" fils|strong="G5207" ³⁰ |strong="G2532" Quarante|strong="G5062" ans|strong="G2094" plus tard|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5685" un ange|strong="G32" lui|strong="G846" apparut|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" au|strong="G1722" désert|strong="G2048" de la montagne|strong="G3735" de Sinai|strong="G4614" dans|strong="G1722" la flamme|strong="G5395" d'un buisson|strong="G942" en feu|strong="G4442" ³¹ |strong="G1161" Moïse|strong="G3475" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" cela, fut étonné|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" de cette apparition|strong="G3705" et|strong="G1161" comme il s' approchait|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5740" pour examiner|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5658" la voix|strong="G5456" du Seigneur|strong="G2962" se fit entendre|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ³² Je|strong="G1473" suis le Dieu|strong="G2316" de tes|strong="G4675" pères|strong="G3962" le Dieu|strong="G2316" d' Abraham|strong="G11" |strong="G2532" d' Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" de Jacob|strong="G2384" Et|strong="G1161" Moïse|strong="G3475" tout tremblant|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G1790" n|strong="G3756" osait|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5707" regarder|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5658" ³³ Le|strong="G1161" Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ote|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5657" tes souliers|strong="G5266" de tes|strong="G4675" pieds|strong="G4228" car|strong="G1063" le lieu|strong="G5117" sur|strong="G1722" lequel|strong="G3739" tu te tiens|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une terre|strong="G1093" sainte|strong="G40" ³⁴ J'ai vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" la souffrance|strong="G2561" de mon|strong="G3450" peuple|strong="G2992" qui|strong="G3588" est en|strong="G1722" Égypte|strong="G125" |strong="G2532" j'ai entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" gémissements|strong="G4726" et|strong="G2532" je suis descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" pour le|strong="G846" délivrer|strong="G1807" x-morph="strongMorph:TG5641" |strong="G2532" Maintenant|strong="G3568" va|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" je t|strong="G4571" enverrai|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1519" Égypte|strong="G125" ³⁵ Ce|strong="G5126" Moïse|strong="G3475" qu|strong="G3739" avaient renié|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Qui|strong="G5101" t|strong="G4571" établi|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5656" chef|strong="G758" et|strong="G2532" juge|strong="G1348" c'est lui|strong="G5126" que Dieu|strong="G2316" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" comme chef|strong="G758" et|strong="G2532" comme libérateur|strong="G3086" avec l' aide|strong="G1722" |strong="G5495" de l' ange|strong="G32" qui|strong="G3588" lui|strong="G846" était apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5685" dans|

strong="G1722" le buisson|strong="G942" ³⁶ C'est lui|strong="G3778" qui les|strong="G846" fit sortir|
 strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5627" d'Égypte, en opérant|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5660" des prodiges|strong="G5059" et|strong="G2532" des miracles|
 strong="G4592" au|strong="G1722" pays|strong="G1093" d' Égypte|strong="G125" |strong="G2532" au
 sein de|strong="G1722" la mer|strong="G2281" Rouge|strong="G2063" et|strong="G2532" au|
 strong="G1722" désert|strong="G2048" pendant quarante|strong="G5062" ans|strong="G2094" ³⁷ C|
 strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ce Moïse|strong="G3475" qui|
 strong="G3588" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" aux fils|strong="G5207" d' Israël|
 strong="G2474" Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5213" suscitera|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5692" d' entre|strong="G1537" vos|strong="G5216" frères|strong="G80" un
 prophète|strong="G4396" comme|strong="G5613" moi|strong="G1691" ³⁸ C|strong="G3778" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui qui, lors|strong="G1722" de l' assemblée|
 strong="G1577" au|strong="G1722" désert|strong="G2048" étant|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5637" avec|strong="G3326" l' ange|strong="G32" qui|strong="G3588" lui|
 strong="G846" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|strong="G1722" la
 montagne|strong="G3735" de Sinai|strong="G4614" et|strong="G2532" avec nos|strong="G2257" pères|
 strong="G3962" |strong="G3739" reçut|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" des oracles|
 strong="G3051" vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" pour nous|strong="G2254"
 les donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" ³⁹ Nos|strong="G2257" pères|
 strong="G3962" ne voulurent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" lui|
 strong="G3739" obéir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" |strong="G5255" |
 strong="G235" ils le repoussèrent|strong="G683" x-morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532"
 ils tournèrent|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5648" leur|strong="G846" coeur|
 strong="G2588" vers|strong="G1519" l' Égypte|strong="G125" ⁴⁰ en disant|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5631" à Aaron|strong="G2" Fais|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" des dieux|strong="G2316" qui marchent|
 strong="G3739" devant|strong="G4313" x-morph="strongMorph:TG5695" nous|strong="G2257" car|
 strong="G1063" ce|strong="G3778" Moïse|strong="G3475" qui|strong="G3739" nous|strong="G2248" a
 fait sortir|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G1537" pays|strong="G1093" d'
 Égypte|strong="G125" nous ne|strong="G3756" savons|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" ce|strong="G5101" qu' il|strong="G846" est devenu|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5754" ⁴¹ Et|strong="G2532" en|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours|
 strong="G2250" |strong="G2532" ils firent un veau|strong="G3447" x-morph="strongMorph:TG5656" ils
 offrirent|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5627" un sacrifice|strong="G2378" à l' idole|
 strong="G1497" et|strong="G2532" se réjouirent|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5712" de|
 strong="G1722" l' oeuvre|strong="G2041" de leurs|strong="G846" mains|strong="G5495" ⁴² Alors|
 strong="G1161" Dieu|strong="G2316" se détourna|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5656" et|
 strong="G2532" les|strong="G846" livra|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" au culte|
 strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5721" de l' armée|strong="G4756" du ciel|strong="G3772"
 selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|
 strong="G1722" le livre|strong="G976" des prophètes|strong="G4396" M|strong="G3427" offert|
 strong="G3361" |strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" des victimes|strong="G4968" et|
 strong="G2532" des sacrifices|strong="G2378" Pendant quarante|strong="G5062" ans|strong="G2094"
 au|strong="G1722" désert|strong="G2048" maison|strong="G3624" d' Israël|strong="G2474" ⁴³ Vous|
 strong="G2532" avez porté|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5627" la tente|strong="G4633" de
 Moloch|strong="G3434" Et|strong="G2532" l' étoile|strong="G798" du dieu|strong="G2316" Remphan|
 strong="G4481" Ces images|strong="G5179" que|strong="G3739" vous avez faites|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" pour les|strong="G846" adorer|strong="G4352" x-
 morph="strongMorph:TG5721" Aussi|strong="G2532" vous|strong="G5209" transporterai|
 strong="G3351" x-morph="strongMorph:TG5692" au delà|strong="G1900" de Babylone|strong="G897"
⁴⁴ Nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" avaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 au|strong="G1722" désert|strong="G2048" le tabernacle|strong="G4633" du témoignage|
 strong="G3142" comme|strong="G2531" l'avait ordonné|strong="G1299" x-
 morph="strongMorph:TG5668" celui qui dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" à Moïse|
 strong="G3475" de le|strong="G846" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" d' après|
 strong="G2596" le modèle|strong="G5179" qu|strong="G3739" avait vu|strong="G3708" x-
 morph="strongMorph:TG5715" ⁴⁵ Et|strong="G2532" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" l|
 strong="G3739" reçu|strong="G1237" x-morph="strongMorph:TG5666" l' introduisirent|strong="G1521"
 x-morph="strongMorph:TG5627" sous la conduite|strong="G3326" de Josué|strong="G2424" dans|
 strong="G1722" le pays qui était possédé|strong="G2697" par les nations|strong="G1484" que|
 strong="G3739" Dieu|strong="G2316" chassa|strong="G1856" x-morph="strongMorph:TG5656" devant|
 strong="G575" eux|strong="G4383" |strong="G2257" |strong="G3962" et il y resta jusqu' aux|

strong="G2193" jours|strong="G2250" de David|strong="G1138" ⁴⁶ David|strong="G3739" trouva|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" grâce|strong="G5485" devant|strong="G1799" Dieu|
 strong="G2316" et|strong="G2532" demanda|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5668" d' élever|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5629" une demeure|strong="G4638" pour le Dieu|
 strong="G2316" de Jacob|strong="G2384" ⁴⁷ et|strong="G1161" ce fut Salomon|strong="G4672" qui lui|
 strong="G846" bâtit|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5656" une maison|strong="G3624" ⁴⁸
 Mais|strong="G235" le Très- Haut|strong="G5310" n' habite|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" dans|strong="G1722" ce|strong="G3485" qui est
 fait de main|strong="G5499" d'homme, comme|strong="G2531" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" le prophète|strong="G4396" ⁴⁹ Le ciel|strong="G3772" est mon|
 strong="G3427" trône|strong="G2362" Et|strong="G1161" la terre|strong="G1093" mon|
 strong="G3450" marchepied|strong="G4228" |strong="G5286" Quelle|strong="G4169" maison|
 strong="G3624" me|strong="G3427" bâtirez- vous|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5692" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|strong="G2962" Ou|strong="G2228" quel|
 strong="G5101" sera le lieu|strong="G5117" de mon|strong="G3450" repos|strong="G2663" ⁵⁰ N'est-ce
 pas|strong="G3780" ma|strong="G3450" main|strong="G5495" qui a fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" ⁵¹ Hommes au cou
 raide|strong="G4644" |strong="G2532" incirconcis|strong="G564" de coeur|strong="G2588" et|
 strong="G2532" d' oreilles|strong="G3775" vous|strong="G5210" vous opposez|strong="G496" x-
 morph="strongMorph:TG5719" toujours|strong="G104" au Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151"
 Ce que|strong="G5613" vos|strong="G5216" pères|strong="G3962" ont été, vous|strong="G5210" l'êtes
 aussi|strong="G2532" ⁵² Lequel|strong="G5101" des prophètes|strong="G4396" vos|strong="G5216"
 pères|strong="G3962" n'ont-ils pas|strong="G3756" persécuté|strong="G1377" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Ils ont tué|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ceux|strong="G3588" qui annonçaient d' avance|strong="G4293" x-
 morph="strongMorph:TG5660" |strong="G4012" la venue|strong="G1660" du Juste|strong="G1342" que|
 strong="G3739" vous|strong="G5210" avez livré|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5769" |
 strong="G4273" maintenant|strong="G3568" et|strong="G2532" dont vous avez été les meurtriers|
 strong="G5406" ⁵³ vous qui|strong="G3748" avez reçu|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5627" la loi|strong="G3551" d' après|strong="G1519" des commandements|
 strong="G1296" d' anges|strong="G32" et|strong="G2532" qui ne l'avez point|strong="G3756" gardée|
 strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁵⁴ En|strong="G1161" entendant|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ces paroles|strong="G5023" ils étaient furieux|strong="G1282" x-
 morph="strongMorph:TG5712" dans leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" et|strong="G2532" ils
 grinçaient|strong="G1031" x-morph="strongMorph:TG5707" des dents|strong="G3599" contre|
 strong="G1909" lui|strong="G846" ⁵⁵ Mais|strong="G1161" Étienne, rempli|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4134" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et fixant
 les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5660" vers|strong="G1519" le ciel|
 strong="G3772" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" la gloire|strong="G1391" de Dieu|
 strong="G2316" et|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" debout|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5761" à|strong="G1537" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" ⁵⁶
 Et|strong="G2532" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" je vois|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" les cieux|
 strong="G3772" ouverts|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" le Fils|
 strong="G5207" de l' homme|strong="G444" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" à|
 strong="G1537" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" ⁵⁷ Ils poussèrent|strong="G2896" x-
 morph="strongMorph:TG5660" alors|strong="G1161" de grands|strong="G3173" cris|strong="G5456"
 en se|strong="G846" bouchant|strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5627" les oreilles|
 strong="G3775" et|strong="G2532" ils se précipitèrent|strong="G3729" x-
 morph="strongMorph:TG5656" tous ensemble|strong="G3661" sur|strong="G1909" lui|strong="G846"
⁵⁸ le|strong="G2532" traînèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5631" hors|strong="G1854"
 de la ville|strong="G4172" et le lapidèrent|strong="G3036" x-morph="strongMorph:TG5707" |
 strong="G2532" Les témoins|strong="G3144" déposèrent|strong="G659" x-
 morph="strongMorph:TG5639" leurs|strong="G846" vêtements|strong="G2440" aux|strong="G3844"
 pieds|strong="G4228" d'un jeune homme|strong="G3494" nommé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5746" Saul|strong="G4569" ⁵⁹ Et|strong="G2532" ils lapidaient|
 strong="G3036" x-morph="strongMorph:TG5707" Étienne|strong="G4736" qui priait|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph:TG5734" et|strong="G2532" disait|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" reçois|strong="G1209"
 x-morph="strongMorph:TG5663" mon|strong="G3450" esprit|strong="G4151" ⁶⁰ Puis|strong="G1161"
 s'étant mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5631" à genoux|strong="G1119" il s' écria|

strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Seigneur|strong="G2962" ne leur|strong="G846" impute|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" ce|strong="G5026" péché|strong="G266" Et|strong="G2532" après ces|strong="G5124" paroles|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" il s' endormit|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5681"

Acts 7:1

Déclaration de connexion:

La partie de l'histoire sur Stephen, qui a commencé dans Actes 6: 8 , continue. Stephen commence sa réponse au grand prêtre et au conseil en parlant de ce qui s'est passé dans l'histoire d'Israël. La majeure partie de cette histoire provient des écrits de Moïse.

Informations générales:

Le mot «notre» comprend à la fois Steven, le conseil juif à qui il a parlé et l'ensemble du public. Le mot «votre» est singulier fait référence à Abraham. (Voir: formes de vous)

Frères et pères, écoutez-moi

Stephen était très respectueux envers le conseil en les saluant en tant que famille élargie.

Acts 7:4

Informations générales:

Au verset 4, les mots «il», «son» et «lui» se réfèrent à Abraham. Au verset 5, les mots «il» et «il» se référer à Dieu, mais le mot «lui» fait référence à Abraham.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» fait référence au conseil et au public juifs. (Voir: formes de vous)

Il n'a rien donné

"Il n'a rien donné"

assez pour mettre un pied sur

Les significations possibles pour cette phrase sont
1) suffisamment de terrain pour se tenir debout ou
2) assez de terrain pour étape. AT: «une toute petite parcelle de terrain» (voir: idiome)

comme une possession à lui et à ses descendants après lui

"Pour qu'Abraham possède et donne à ses descendants"

Acts 7:6

Dieu lui parlait comme ça

Il peut être utile de préciser que cela s'est produit plus tard que dans le verset précédent. À: "Plus tard, Dieu a dit à Abraham"

quatre cents ans

«400 ans» (voir: numéros)

Je jugerai la nation

«Nation» se réfère aux personnes qui s'y trouvent. AT: "Je jugerai le peuple de la nation" (Voir: Metonymy)

la nation qu'ils servent

"La nation qu'ils serviront"

a donné à Abraham l'alliance de la circoncision

Les Juifs auraient compris que cette alliance exigeait qu'Abraham circoncise les hommes de sa famille. AT: «fait une alliance avec Abraham pour circoncire les mâles de sa famille» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

alors Abraham est devenu le père d'Isaac

L'histoire passe aux descendants d'Abraham.

Jacob le père

«Jacob est devenu le père.» Stephen a raccourci cela. (Voir: Ellipsis)

Acts 7:9

les patriarches

«Les fils aînés de Jacob» ou «les frères aînés de Joseph»

l'a vendu en Egypte

Les Juifs savaient que leurs ancêtres avaient vendu Joseph comme esclave en Egypte. AT: "l'a vendu comme un esclave en Egypte" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

était avec lui

Ceci est un idiome pour aider quelqu'un. AT: "l'a aidé" (Voir: Idiom)

sur l'Egypte

Cela fait référence au peuple égyptien. AT: «sur tout le peuple d'Egypte» (Voir: métonymie)

toute sa maison

Cela fait référence à toutes ses possessions. AT: «tout ce qu'il possédait» (voir: métonymie)

Acts 7:11

il y eut une famine

«Une famine est venue.» Le sol a cessé de produire de la nourriture.

nos pères

Cela concerne Jacob et ses fils, qui étaient les ancêtres du peuple juif.

grain

Le grain était l'aliment le plus commun à cette époque.

nos pères... ses frères

Ces deux phrases font référence aux frères aînés de Joseph. L'UDB rend cela explicite. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Lors de leur deuxième voyage

«Lors de leur prochain voyage» (voir: nombres ordinaux)

s'est fait connaître

Joseph a révélé à ses frères son identité en tant que leur frère.

La famille de Joseph est devenue connue de Pharaon

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pharaon a appris qu'ils étaient la famille de Joseph" (See: Active ou passif)

Acts 7:14**renvoyé ses frères**

"Renvoyé ses frères à Canaan" ou "renvoyé ses frères à la maison"

il est mort

Assurez-vous que cela ne sonne pas comme s'il était mort dès son arrivée en Egypte. AT: "finalement Jacob décédés"

lui et nos pères

"Jacob et ses fils qui sont devenus nos ancêtres"

Ils ont été transportés... et posés

Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «Les descendants de Jacob ont porté le corps de Jacob et les corps de son fils sur... et les a enterrés »(voir: actif ou passif)

pour un prix en argent

"Avec de l'argent"

Acts 7:17**Informations générales:**

Le mot «notre» inclut Stephen et son public. (Voir: "Nous" inclus)

Comme le temps de la promesse... les gens ont grandi et se sont multipliés

Dans certaines langues, il peut être utile de dire que le nombre de personnes a augmenté avant de dire que l'heure de la promesse est arrivée.

heure de la promesse approchée

C'était près du temps que Dieu accomplisse sa promesse à Abraham.

il y a eu un autre roi

"Un autre roi a commencé à gouverner"

sur l'Egypte

«Egypte» fait référence au peuple égyptien. AT: «le peuple d'Egypte» (Voir: métonymie)

qui ne connaissait pas Joseph

«Joseph» fait référence à la réputation de Joseph. AT: «qui ne savait pas que Joseph avait aidé l'Egypte» (Voir: métonymie)

Acts 7:20**A cette époque, Moïse était né**

Cela introduit Moses dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

très beau devant Dieu

Cette phrase est un idiomme qui signifie que Moïse était très beau. (Voir: idiomme)

a été nourri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ses parents l'ont nourri" ou "ses parents l'ont soigné" (Voir: actif ou passif)

Quand il a été placé à l'extérieur

Moïse était «placé à l'extérieur» à cause du commandement de Pharaon. Cela peut être indiqué sous forme active. À: «Quand ses parents l'ont placé à l'extérieur» ou «Quand ils l'ont abandonné» (Voir: Actif ou Passif)

La fille de Pharaon... l'a élevé comme son propre fils

Elle a fait pour lui toutes les bonnes choses qu'une mère ferait pour son propre fils. Utilisez la langue de votre langue mot pour ce que fait une mère pour s'assurer que son fils devienne un adulte en bonne santé.

comme son propre fils

"Comme s'il était son propre fils"

Acts 7:22**Moïse a été éduqué**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les Égyptiens ont éduqué Moïse" (Voir: Actif ou Passif)

toute la sagesse des égyptiens

C'est une exagération de souligner qu'il a été formé dans les meilleures écoles d'Égypte. (Voir: Hyperbole et généralisation)

puissant dans ses paroles et ses œuvres

"Efficace dans son discours et ses actions" ou "influent dans ce qu'il a dit et fait"

il est entré dans son cœur

Ici, «cœur» est un métonyme pour «esprit». La phrase «cela lui est venu au cœur» est une expression qui signifie décider de quelque chose. AT: «ça lui est venu à l'esprit» ou «il a décidé» (voir: métonymie et idiomme)

rendre visite à ses frères, les enfants d'Israël

Cela fait référence à son peuple et pas seulement à sa famille. AT: «voir comment son propre peuple, les enfants de Israël, faisaient »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Voir un Israélite être maltraité... l'Egyptien

Cela peut être énoncé sous forme active en réorganisant la commande. AT: «Voir un égyptien maltraiter un Israélite, Moïse a défendu et vengé les Israélites en frappant l'Egyptien qui opprimait lui "(voir: actif ou passif)

frappant l'égyptien

Moïse a frappé l'Égyptien si fort qu'il est mort.

il pensait

"Il a imaginé"

par sa main les sauvait

Ici, la «main» fait référence aux actions de Moïse. AT: «les sauvait grâce à ce que Moïse faisait» ou "utilisait les actions de Moïse pour les sauver" (Voir: Métonymie)

Acts 7:26**Informations générales:**

Ici, le mot «nous» fait référence aux Israélites, mais n'inclut pas Moïse. (Voir: Exclusif et inclusif "Nous")

des Israélites

Le public aurait su du compte dans Exodus que c'étaient deux hommes, mais Stephen ne spécifie pas cela. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les mettre en paix les uns avec les autres

"Les faire arrêter de se battre"

Hommes, vous êtes frères

Moïse s'adressait aux Israélites qui se battaient.

pourquoi vous faites-vous du mal?

Moïse a posé cette question pour les encourager à arrêter de se battre. AT: "il ne faut pas se faire du mal!" (Voir: question rhétorique)

Qui a fait de toi un dirigeant et un juge sur nous?

L'homme a utilisé cette question pour réprimander Moïse. AT: "Vous n'avez aucune autorité sur nous!" (Voir: Rhétorique Question)

Voulez-vous me tuer, comme vous avez tué l'égyptien hier?

L'homme a utilisé cette question pour avertir Moïse que lui et probablement d'autres savaient que Moïse avait tué le Égyptien.

Acts 7:29**Informations générales:**

Le public de Stephen savait déjà que Moïse avait épousé une Madianite quand il a fui l'Egypte. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

après avoir entendu cela

L'information implicite est que Moïse a compris que les Israélites savaient qu'il avait tué un Égyptien la veille (Actes 7:28). (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Quand quarante ans ont passé

«Après 40 ans passés». C'était la quantité de temps que Moïse avait passé à Madian. AT: «Quarante ans après que Moïse a fui l'Egypte "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un ange est apparu

Le public de Stephen savait que Dieu parlait à travers l'ange. L'UDB rend cela explicite. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Acts 7:31**il s'est émerveillé à la vue**

Moïse était surpris que le buisson ne brûle pas dans le feu. Cela était auparavant connu par Le public de Stephen AT: « parce que le buisson ne brûle pas » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

comme il a approché pour le regarder... Moïse a tremblé et n'a pas osé regarder

Cela peut signifier que Moïse s'est d'abord approché de la brousse pour enquêter, mais il a ensuite reculé de peur quand il a entendu la voix.

Je suis le Dieu de tes pères

"Je suis le Dieu que vos ancêtres ont adoré"

Moïse trembla

Moïse a tremblé de peur. Cela peut être clair. AT: "Moïse tremblait de peur" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Acts 7:33**Enlever les sandales**

Dieu a dit ceci à Moïse pour qu'il honore Dieu. (Voir: Action symbolique)

car l'endroit où vous vous trouvez est une terre sainte

L'information implicite est que là où Dieu est présent, la zone immédiate autour de Dieu est

considérée ou rendu saint par Dieu. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

certainement vu

"Vu à coup sûr." Le mot ajoute certainement de l'emphase à la vue.

mon peuple

Le mot «mon» souligne que ces personnes appartenaient à Dieu. AT: «les descendants d'Abraham, Isaac et Jacob »

Je suis descendu pour les sauver

"Provoquera personnellement leur libération"

maintenant viens

«Préparez-vous». Dieu utilise un ordre ici.

Acts 7:35

Informations générales:

Les versets 35 à 38 contiennent une série d'expressions connexes se rapportant à Moïse. Chaque phrase commence par des déclarations telles que «Ce Moïse» ou «Ce même Moïse» ou «Ceci est l'homme» ou «C'est le même Moïse». Si possible, utilisez des déclarations similaires pour souligner Moïse.

Informations générales:

Après que les Israélites aient quitté l'Egypte, ils ont passé 40 ans à errer dans le désert avant que Dieu eux dans le pays qu'il leur avait promis.

Ce Moïse qu'ils ont rejeté

Cela renvoie aux événements enregistrés dans Actes 7: 27-28 .

Qui a fait de toi un dirigeant et un juge?

Cette question a été utilisée pour reprocher à Moïse. Voyez comment vous avez traduit cette question rhétorique dans des actes 7h27 . AT: "Vous n'avez aucune autorité sur nous!" (Voir: Question rhétorique)

livreur

sauveteur

par la main de l'ange... buisson

La main est un métonyme pour l'action effectuée par la personne. Dans ce cas, l'ange avait commandé Moïse doit retourner en Egypte. Stephen parle comme si l'ange avait une main physique. Tu peux besoin de rendre explicite quelle action l'ange a fait. AT: "par l'action de l'ange" ou "en ayant la ange... brousse lui ordonne de retourner en Egypte »(Voir: métonymie)

pendant quarante ans

Le public de Stephen connaissait les quarante années passées par les Israélites dans le désert. AT: "pendant les 40 ans que le peuple israélite vivaient dans le désert »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

élève un prophète

"Faire qu'un homme soit un prophète"

parmi vos frères

«Parmi votre propre peuple»

Acts 7:38

Informations générales:

La citation au verset 40 est extraite des écrits de Moïse.

C'est l'homme qui était à l'assemblée

"C'est l'homme Moïse qui était parmi les Israélites"

C'est l'homme

La phrase «Ceci est l'homme» dans ce passage fait référence à Moïse.

c'est l'homme qui a reçu des mots vivants pour nous donner

C'est Dieu qui a donné ces mots. AT: «c'est l'homme à qui Dieu a dit des mots vivants à donne nous »

mots vivants

Les significations possibles sont 1) «un message qui dure» ou 2) «des mots qui donnent la vie». (Voir: métonymie)

l'a poussé loin d'eux

Cette métaphore souligne leur rejet de Moïse. AT: "ils l'ont rejeté comme leur chef" (voir: Métaphore)

dans leurs cœurs ils se sont retournés

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les pensées des gens. Faire quelque chose dans le cœur signifie désirer faire à quelque chose. AT: "ils ont voulu revenir en arrière" (voir: métonymie)

À ce moment-là

"Quand ils ont décidé de retourner en Egypte"

Acts 7:41

Informations générales:

La citation de Stephen est ici du prophète Amos.

ils ont fait un veau

Le public de Stephen savait que le veau fabriqué était une statue. AT: "ils ont fait une statue qui ressemblait à un veau »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

un veau... l'idole... le travail de leurs mains

Ces phrases font toutes référence à la même statue du veau.

Dieu s'est tourné

"Dieu s'est détourné." Cette action exprime que Dieu n'était pas content du peuple et non plus les a aidés. AT: "Dieu a cessé de les corriger" (Voir: Action symbolique)

les a abandonnés
"Abandonné"

les étoiles dans le ciel

Les significations possibles pour la phrase originale sont 1) les étoiles seulement ou 2) le soleil, la lune et les étoiles.

le livre des prophètes

C'était apparemment une collection des écrits de plusieurs des prophètes de l'Ancien Testament en un seul faire défiler. Il aurait également inclus les écrits d'Amo.

Est-ce que tu m'as offert de tuer des bêtes et des sacrifices... Israël?

Dieu a posé cette question pour montrer à Israël qu'ils ne l'adoraient pas avec leurs sacrifices. AT: "Tu as fait ne m'honore pas quand tu as offert des bêtes et des sacrifices tués... Israël »(Voir: question rhétorique)

maison d'Israël

Cela fait référence à toute la nation d'Israël. AT: «tous les israélites» (voir: métonymie)

Acts 7:43

Déclaration de connexion:

Stephen continue sa réponse au grand prêtre et au conseil qu'il a commencés dans Actes 7: 2 .

Informations générales:

La citation du prophète Amos continue ici.

Vous avez accepté

Il est sous-entendu qu'ils ont emmené ces idoles avec eux alors qu'ils voyageaient dans le désert. AT: "vous portiez avec vous d'un endroit à l'autre »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

tabernacle de Molech

la tente qui abritait le faux dieu Molech

l'étoile du dieu rephan

l'étoile identifiée avec le faux dieu Rephan

les images que vous avez faites

Ils ont fait des statues ou des images des dieux Molech et Rephan afin de les adorer.

Je vous emporter au delà de Babylone

«Je vous emmènerai dans des lieux plus éloignés que Babylone.» Ce serait le jugement de Dieu.

Acts 7:44

le tabernacle du témoignageLa tente qui abritait l'arche (une boîte) avec les 10 commandements gravés dans la pierre à l'intérieur

nos pères, sous Josué, ont reçu le tabernacle et l'ont apporté avec eux

La phrase «sous Josué» signifie que leurs ancêtres ont fait ces choses en obéissant à Josué direction. AT: «nos pères, conformément aux instructions de Josué, ont reçu le tabernacle et apporté avec eux "

Dieu a pris la terre des nations et les a chassés devant la face de nos pères

Cette phrase explique pourquoi les ancêtres ont pu prendre possession de la terre. AT: «Dieu a forcé la les nations à quitter la terre devant la face de nos pères »

Dieu a pris la terre... devant la face de nos pères

Ici, «le visage de nos pères» fait référence à la présence de leurs ancêtres. Les significations possibles sont 1) "Comme nos ancêtres ont regardé, Dieu a pris la terre des nations et les a chassés" ou 2) "Quand nos ancêtres sont venus, Dieu a pris la terre des nations et les a chassés »(voir: métonymie)

Les nations

Cela fait référence aux personnes qui vivaient dans le pays avant Israël. AT: «les personnes qui vivaient auparavant ici »(voir: métonymie)

les a chassés

"Les a forcés à quitter la terre"

une demeure pour le dieu de Jacob

"Une maison pour l'arche où le dieu de Jacob pourrait rester." David voulait un lieu permanent pour le arche pour résider à Jérusalem, pas sous une tente.

Acts 7:47

Informations générales:

Aux versets 49 et 50, Stephen cite le prophète Isaïe. Dans la citation, Dieu parle de lui-même

fait avec les mains

La main est une synecdoche pour toute la personne. AT: "made by people" (Voir: Synecdoche)

Le ciel est mon trône... la terre est le marchepied de mes pieds

Le prophète compare la grandeur de la présence de Dieu à l'impossibilité pour l'homme de construire un endroit pour que Dieu se repose sur la terre puisque la terre entière n'est rien d'autre qu'un endroit où Dieu peut reposer ses pieds.

Quel genre de maison peux-tu construire pour moi?

Dieu pose cette question pour montrer à quel point les efforts de l'homme sont inutiles pour prendre soin de Dieu. AT: «Vous ne pouvez pas construire une maison suffisante pour moi! »(voir: question rhétorique)

quel est l'endroit pour mon repos?

Dieu pose cette question pour montrer à l'homme qu'il ne peut fournir à Dieu aucun repos. AT: «Il n'y a pas de place de reste assez bon pour moi! »(Voir: Question rhétorique)

Est-ce que ma main n'a pas fait toutes ces choses?

Dieu pose cette question pour montrer que l'homme n'a rien créé. AT: "Ma main a fait tout ça choses!" (Voir: Question rhétorique)

Acts 7:51**Déclaration de connexion:**

Avec une vive réprimande, Stephen termine sa réponse au grand prêtre et au conseil qu'il a commencé dans Actes 7: 2 .

Vous qui êtes raide

Stephen a cessé de s'identifier aux leaders juifs pour les réprimander.

le cou raide

Cela ne signifie pas que leur cou était raide mais plutôt qu'ils étaient «têtu». (Voir: Idiom)

incirconcis dans le cœur et les oreilles

Les Juifs considéraient les personnes incirconcis comme désobéissants à Dieu. Stephen utilise «les cœurs et les oreilles» pour représenter pour les dirigeants juifs qui ont agi de la même manière que les Gentils lorsqu'ils n'obéissent pas ou n'écoutent pas Dieu. AT: "vous refusez d'obéir et d'entendre" (voir: métonymie)

Lequel des prophètes vos pères n'ont-ils pas persécuté?

Stephen a posé cette question pour leur montrer qu'ils n'avaient rien appris des erreurs de leurs ancêtres. AT: "Vos ancêtres ont persécuté chaque prophète!" (Voir: Question rhétorique)

Juste

Cela fait référence au Christ, le Messie.

vous êtes maintenant devenus les traîtres et les meurtriers de lui aussi

"Vous l'avez également trahi et assassiné"

meurtriers de lui

«Les meurtriers du juste» ou «les meurtriers du Christ»

la loi que les anges avaient établie

"Les lois que Dieu a fait donner aux anges à nos ancêtres"

Acts 7:54**Déclaration de connexion:**

Le conseil réagit aux paroles de Stephen.

Maintenant, quand les membres du conseil ont entendu ces choses

C'est le tournant; le sermon prend fin et les membres du conseil réagissent.

ont été coupés au cœur

«Couper au cœur» est un idiom pour rendre une personne extrêmement en colère. AT: "étaient extrêmement en colère" ou "est devenu très en colère" (Voir: Idiom)

se raser les dents à Stephen

Cette action a exprimé leur forte colère contre Stephen ou la haine de Stephen. AT: «ils sont devenus tellement fâchés qu'ils se sont collés les dents »ou« déplacé leurs dents d'avant en arrière comme ils ont l'air at Stephen "(voir: Action symbolique)

leva les yeux au ciel

"Regardé au ciel." Il semble que seul Stephen a vu cette vision et personne d'autre dans le foule.

vu la gloire de Dieu

Les gens ont normalement expérimenté la gloire de Dieu comme une lumière brillante. AT: "vu une lumière brillante de Dieu" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

et il vit Jésus debout à la droite de Dieu

Se tenir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de Dieu. AT: «et il a vu Jésus à la place de l'honneur et de l'autorité à côté de Dieu» (voir: Action symbolique)

Le fils de l'homme

Stephen se réfère à Jésus par le titre «Fils de l'homme».

Acts 7:57**recouvert leurs oreilles**

"Mettre leurs mains sur leurs oreilles." Ils ont fait cela pour montrer qu'ils ne voulaient plus entendre ce que Stephen a dit. (Voir: Action symbolique)

Ils l'ont traîné hors de la ville

"Ils ont saisi Stephen et l'ont emmené de force de la ville"

vêtements d'extérieur

Ce sont des manteaux ou des robes qu'ils porteraient à l'extérieur pour rester au chaud, de la même manière qu'une veste ou une veste. manteau.

aux pieds

«Devant». Ils ont été placés là pour que Saul puisse les regarder.

un jeune homme

Saul avait probablement 30 ans à l'époque.

Acts 7:59

Déclaration de connexion:

Ceci termine l'histoire de Stephen.

recevoir mon esprit

«Prends mon esprit». Il peut être utile d'ajouter «s'il vous plaît» pour montrer qu'il s'agissait d'une demande. AT: s'il vous plaît reçois mon esprit »

Il s'est agenouillé

C'est un acte de soumission à Dieu. (Voir: Action symbolique)

ne retiens pas ce péché contre eux

Cela peut être énoncé de manière positive. AT: «pardonne-leur ce péché» (voir: litotes)

s'endormir

S'endormir est un euphémisme pour mourir. AT: "mort" (Voir: Euphémisme)

Translation Questions

Acts 7:1

Etienne a commencé à passer en revue l'histoire du peuple juif en commençant par la promesse faite à qui?
Etienne a commencé l'histoire en parlant de la promesse faite à Abraham par Dieu.

Acts 7:4

Quelle était la promesse de Dieu à Abraham? Pourquoi est-ce que la promesse de Dieu à Abraham semblait-il impossible à accomplir?

Dieu a promis une terre à Abraham et à sa descendance. La promesse de Dieu semblait impossible parce qu'Abraham n'avait point d'enfants.

Acts 7:6

Qu'est-ce que Dieu a dit qu'il arriverait d'abord aux descendants d'Abraham pendant quatre cent ans? Quelle alliance Dieu a-t-il donnée à Abraham?
Dieu a dit que les descendants d'Abraham seraient esclaves dans un pays étrangers pendant quatre cent ans. Dieu a donné l'alliance de la circoncision à Abraham.

Acts 7:9

Comment Joseph est-il devenu esclave en Egypte? Comment Joseph est-il devenu gouverneur d'Egypte.
Ses frères étaient jaloux et l'ont vendu comme esclave en Egypte. Dieu a donné la sagesse et la faveur aux yeux du Pharaon.

Acts 7:11

Qu'est-ce que Jacob a fait quand il eut une famine dans le pays de Canaan?
Jacob envoya ses fils en Egypte parce qu'il a appris qu'il y avait des céréales.

Acts 7:14

Pourquoi Jacob et sa famille ont-ils migré en Egypte?
Joseph envoya ses frères dire à son père de venir en Egypte.

Acts 7:17

Qu'est-il arrivé au nombre des Israélites en Egypte lorsque le temps de la promesse Dieu s'approchait? Comment est-ce que le nouveau roi d'Egypte a fait pour réduire le nombre des Israélites?
Lorsque le temps de la promesse de Dieu s'approchait, s'est augmenté et ils se sont multipliés. Le nouveau roi a forcé les Israélites à jeter leur bébé pour qu'ils ne survivent pas.

Acts 7:20

Comment Moïse a-t-il survécu?
La sœur de Pharaon prit Moïse et l'éleva comme son propre fils.

Acts 7:22

Comment Moïse a-t-il été éduqué? Quand il avait quarante ans qu'a fait Moïse lorsqu'il a vu qu'on maltraitait un Israélite?
Moïse a été éduqué dans les sciences de l'Egypte. Moïse a frappé l'Egyptien pour défendre l'Israélite.

Acts 7:29

Où Moïse a-t-il fui? Qu'a vu Moïse quand il avait quatre-vingt ans?
Moïse a fui à Madian. Moïse a vu une flamme de feu dans un buisson.

Acts 7:33

Où Dieu a-t-il ordonné à Moïse d'aller et qu'allait-il faire là-bas?
Le Seigneur a ordonné à Moïse d'aller en Egypte et il allait y sauver les Israélites.

Acts 7:35

Pendant combien de temps Moïse a-t-il conduit le peuple dans le désert? qu'est-ce Moïse a prophétisé au Israélite?

Moïse a conduit le peuple dans le désert pendant quarante ans. Moïse a prophétisé que Dieu allait susciter un prophète comme lui du milieu d'eux.

Acts 7:41

Qu'a fait Dieu en réaction au fait que les Israélites se sont détournés de lui?

Dieu s'est détourné des israélites et les a livré pour servir l'armée du ciel.

Acts 7:43

Où Dieu a-t-il dit qu'il enverrait les Israélites ?

Dieu a dit qu'il allait amener les Israélites en Babylone.

Acts 7:44

Qu'est-ce que Dieu a ordonné au Israélites de construire dans le désert et qu'ils ont emporté avec eux à la terre promise? Qui a demandé à construire une demeure pour Dieu?

Dans le désert les Israélites ont construits la tente d'assignation. David a demandé à construire une demeure pour le Dieu de Jacob.

Acts 7:47

Qui a vraiment construit une maison à Dieu? Où-est-ce que le Très Haut a son trône

Salomon a construit une maison à Dieu. Les cieux sont le trône du Très Haut.

Acts 7:51

Qu'est-ce qu'Etienne a accusé le peuple de toujours faire comme l'a fait leur ancêtres? De quoi Etienne a-t-il dit que le peuple est coupable au sujet du Juste?

Etienne a accusé le peuple de résister au Saint Esprit. Etienne a dit que le peuple a trahi et assassiné le Juste.

Acts 7:54

Comment les membres du conseils ont-ils réagi aux accusatiois d'Etienne? Qu'a dit Etienne avoir vu lorsqu'il a regardé en haut dans le ciel?

Les membres du conseil étaient furieux et grinçaient des dents contre Etienne. Etienne a dit qu'il a vu Jésus se tenant à la droite de Dieu.

Acts 7:57

Qu'ont fait les membres du conseils à Etienne donc? Où est-ce que les témoins ont-il déposé leur vêtement pendant la lapidation d'Etienne?

Ils se sont rués sur lui, l'ont entraîné hors de la ville et l'ont lapidé. Les témoins ont déposé leurs vêtements aux pieds d'un jeune homme appelé Saul.

Acts 7:59

Quelle est la dernière chose qu'Etienne a demandé avant de mourir?

Il a demandé à Dieu de leur pardonner le péché de son meurtre.

Chapter 7

¹ Le souverain sacrificateur dit: «Ces choses sont-elles vraies?» ² Etienne répondit: «Frères et pères, écoutez moi: Le Dieu de gloire qui apparut à notre Père Abraham alors qu'il était en Mésopotamie, avant qu'il s'établît à Charan; il lui dit: ³ "Quitte ton pays et les tiens, et va dans le pays que je te montrerai."» ⁴ Alors il quitta le pays des Chaldéens et s'établît à Charan. De là, après la mort de son père, Dieu le mena dans ce pays, où vous habitez maintenant. ⁵ Il ne lui donna aucune propriété; même pas de quoi poser son pieds. Mais il lui promit, (alors qu'Abraham n'avait pas d'enfant) qu'il lui donnerait ce pays comme possession ainsi qu'à sa descendance après lui. ⁶ Dieu lui parla ainsi, que sa descendance vivrait pendant un certain temps dans une terre étrangère, et que les habitants de ce lieu les réduiraient en esclaves et les maltraiteraient pendant quatre cents ans. ⁷ Et je jugerai cette nation dans laquelle ils seront esclaves, dit Dieu, et après cela ils partiront et m'adoreront dans ce lieu-ci.» ⁸ Et il donna à Abraham l'alliance de la circoncision, ainsi Abraham devint le père d'Isaac, et le circoncit le huitième jour; Isaac devint le père de Jacob, et Jacob le père des douze patriarches. ⁹ Les patriarches, animés de jalousie contre Joseph, le vendirent pour qu'il soit emmené en Egypte, et Dieu était avec lui, ¹⁰ et il le secourut de toutes ses souffrances, et lui donna la grâce et la sagesse en présence de Pharaon, roi d'Egypte. Pharaon fit de lui gouverneur d'Egypte et sur toute sa maison. ¹¹ Il survint alors une famine et une grande souffrance sur toute l'Egypte et Canaan; et nos pères n'avaient pas de nourriture. ¹² Mais quand Jacob apprit qu'il y avait du blé en Egypte, il envoya nos pères la première fois. ¹³ La seconde fois, Joseph se montra à ses frères; et la famille de Joseph fut connue de Pharaon. ¹⁴ Joseph envoya ses frères dire à Jacob son père, de venir en Egypte, avec toute sa famille: soixante-quinze personnes en tout. ¹⁵ C'est ainsi que Jacob

descendit en Egypte. Ensuite, lui-même mourut, ainsi que nos pères. ¹⁶ Ils furent transportés à Sichem, où ils furent enterrés dans la tombe qu'Abraham avait achetée à prix d'argent aux fils d' Hamor à Sichem. ¹⁷ Quand le temps de la promesse que Dieu avait faite à Abraham s' approchait, le peuple s'agrandit et se multiplia en Egypte, ¹⁸ jusqu'à ce que survint un autre roi en Egypte; un roi qui ne connaissait pas Joseph. ¹⁹ Ce même roi trompa notre peuple et maltraita nos pères, au point où ils durent jeter leurs nouveaux-nés, afin qu'ils ne survivent pas. ²⁰ Moïse naquit à cette période-là. Il était très beau aux yeux de Dieu, et fut nourri pendant trois mois dans la maison de son père. ²¹ Quand il fut abandonné, la fille de Pharaon le prit et l'éleva comme son propre fils. ²² Moïse fut instruit dans toute la connaissance des Egyptiens; et il fut puissant dans ses paroles et dans ses oeuvres. ²³ Quand il eut environ quarante ans, il lui vint à l'esprit d'aller visiter ses frères, les enfants d'Israël. ²⁴ Voyant un Israélite maltraité, Moïse le défendit et le vengea de son oppresseur en frappant l'Egyptien. ²⁵ Il pensait que son frère comprendrait que par sa main, Dieu leur portait secours, mais ils ne comprirent pas. ²⁶ Le jour suivant, il vint vers certains Israélites qui se querellaient. Il essaya de les réconcilier; il dit: "Messieurs, vous êtes des frères; pourquoi vous faites vous du tort?" ²⁷ Mais celui qui avait causé du tort à son prochain le repoussa et dit: "Qui t'a établi chef et juge sur nous?" ²⁸ Voudrais tu me tuer comme tu as tué l'Egyptien hier?" ²⁹ Après avoir entendu cela, Moïse s'enfuit. Il devint un étranger dans le pays de Madian, où il eut deux fils. ³⁰ Après quarante ans, un ange lui apparut dans le désert du Mont Sinaï, du milieu de la flamme d'un buisson en feu. ³¹ Moïse vit le feu, il fut étonné de cette apparition; et lorsqu'il s'approcha pour regarder, la voix du Seigneur se fit entendre en disant: ³² "Je suis le Dieu de tes pères, le Dieu d'Abraham, d'Isaac, et de Jacob." Tout tremblant Moïse n'osait pas lever le regard. ³³ Le Seigneur lui dit: "Retire tes sandales, car le lieu où tu te trouves est une terre sainte. ³⁴ J'ai réellement vu la souffrance de mon peuple qui est en Egypte. J'ai entendu leurs gémissements et je suis descendu pour les délivrer. Maintenant, vas; je t'envoie en Egypte." ³⁵ Ce Moïse qu'ils rejetèrent, lorsqu'ils dirent: "Qui t'a établi chef ou juge?" est celui que Dieu envoya comme chef et libérateur. Dieu l'envoya par la main de l'ange qui apparut à Moïse dans le buisson. ³⁶ Moïse les conduisit hors d'Egypte, après avoir fait des signes et des miracles en Egypte et à la Mer Rouge, et dans le désert pendant quarante ans. ³⁷ C'est ce même Moïse qui dit au peuple d'Israël: "Dieu suscitera pour vous un prophète du milieu de vos frères, un prophète comme moi." ³⁸ C'est cet homme qui était au milieu de l'assemblée, dans le désert avec l'ange qui lui avait parlé sur le Mont Sinaï. Cet homme qui fut avec nos pères; cet homme qui reçut les paroles vivantes pour nous les transmettre. ³⁹ C'est cet homme que nos pères refusèrent d'obéir; ils le repoussèrent et dans leurs coeurs retournèrent en Egypte. ⁴⁰ En ce temps là, ils dirent à Aaron: "Fais- nous des dieux qui nous dirigeront. Pour ce qui est de ce Moïse, qui nous a fait sortir d'Egypte, nous ne savons pas ce qui lui est arrivé." ⁴¹ Ainsi, ils offrirent un veau et firent un sacrifice à l'idole, et se réjouirent à cause de l'oeuvre de leurs mains. ⁴² Mais Dieu se détourna d'eux et les livra à l'adoration des étoiles du ciel; ainsi qu'il est écrit dans le livre des prophètes: "M'avez-vous offert des animaux égorgés et des sacrifices pendant quarante ans dans le désert, maison d'Israël?" ⁴³ Vous acceptèrent le tabernacle de Moloch, et l'étoile du dieu Remphan, ces images que vous firent pour adorer: Aussi je vous transporterai au delà de Babylone." ⁴⁴ Nos pères eurent le tabernacle du témoignage dans le désert, tel que Dieu l'avait ordonné lorsqu'il parla à Moïse, qu'il devait le reproduire d'après le modèle qu'il avait vu. ⁴⁵ C'est la tente que nos pères, dans leur marche, apportèrent dans le pays avec Josué. Cela est arriva lorsqu'il prirent possession de la terre des peuples que Dieu chassa avant la présence de nos pères. Ce fut ainsi jusqu'aux jours de David, ⁴⁶ qui trouva grâce auprès de Dieu; il demanda qu'une demeure soit bâtie pour le Dieu de Jacob. ⁴⁷ Mais Salomon batit une maison pour Dieu. ⁴⁸ Toutefois, le Très Haut n'habite pas dans des maisons construites par des mains; comme l'as dit le prophète: ⁴⁹ "Le ciel est mon trône, et la terre mon marchepied. Quel genre de maison pouvez vous me construire?" dit le Seigneur, "Où est mon lieu de repos?" ⁵⁰ N'est ce pas ma main qui fait toutes ces choses?" ⁵¹ Homme au cou raide et incirconcis de coeur et d'oreilles, vous résistez toujours au Saint-Esprit; vous agissez exactement comme vos pères l'ont fait. ⁵² Lequel des prophètes vos pères n'ont-ils pas persécuté? Ils tuèrent les prophètes qui vinrent avant la venue du Seul Juste; et à présent, vous aussi êtes devenus ses traîtres et ses meurtriers, ⁵³ vous qui avez reçu la loi que les anges ont établie, mais ne l'avez pas gardée.» ⁵⁴ Quand les membres du Conseil entendirent ces choses, ils eurent le coeur blessé, et grincèrent des dents contre Etienne. ⁵⁵ Mais lui, étant rempli du Saint-Esprit, fixa intensément son regard vers le ciel et vit la gloire de Dieu. Il vit Jésus debout à la main droite de Dieu. ⁵⁶ Etienne dit: «Regardez, je vois les cieux ouverts, et le Fils de l'Homme debout à la main droite de Dieu.» ⁵⁷ Mais les membres du Conseil poussèrent de grands cris, se bouchèrent les oreilles, et se ruèrent ensemble sur lui. ⁵⁸ Ils le jetèrent hors de la ville et le lapidèrent: les témoins déposèrent leurs vêtements aux pieds d'un jeune homme nommé Saul. ⁵⁹ Pendant qu'ils lapidaient Etienne, il invoquait le Seigneur en disant:

«Seigneur Jésus, reçois mon esprit.» ⁶⁰ S'étant mis à genoux, il cria à voix forte: «Seigneur, ne leurs impute pas ce péché. Après avoir dit cela, il s'endormit.»

Chapter 8

¹ |strong="G1161" Saul|strong="G4569" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" approuvé|strong="G4909" x-morph="strongMorph:TG5723" le meurtrier|strong="G336" d' Étienne|strong="G846" |strong="G1161" Il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ce|strong="G1722" |strong="G1565" jour|strong="G2250" une grande|strong="G3173" persécution|strong="G1375" contre|strong="G1909" l' Église|strong="G1577" de|strong="G3588" |strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G5037" tous|strong="G3956" excepté|strong="G4133" les apôtres|strong="G652" se dispersèrent|strong="G1289" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G2596" les contrées|strong="G5561" de la Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" de la Samarie|strong="G4540" ² Des|strong="G1161" hommes|strong="G435" pieux|strong="G2126" ensevelirent|strong="G4792" x-morph="strongMorph:TG5656" Étienne|strong="G4736" et|strong="G2532" le|strong="G1909" |strong="G846" pleurèrent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5668" à grand|strong="G3173" bruit|strong="G2870" ³ |strong="G1161" Saul|strong="G4569" de son côté, ravageait|strong="G3075" x-morph="strongMorph:TG5711" l' Église|strong="G1577" pénétrant dans|strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5734" |strong="G2596" les maisons|strong="G3624" il en arrachait|strong="G4951" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5037" hommes|strong="G435" et|strong="G2532" femmes|strong="G1135" et les faisait jeter|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5707" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" ⁴ |strong="G3303" Ceux qui avaient été dispersés|strong="G1289" x-morph="strongMorph:TG5651" allaient de lieu en lieu|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5627" annonçant la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" de la parole|strong="G3056" ⁵ |strong="G1161" Philippe|strong="G5376" étant descendu|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" de Samarie|strong="G4540" y|strong="G846" prêcha|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5707" le Christ|strong="G5547" ⁶ Les|strong="G5037" foules|strong="G3793" tout entières|strong="G3661" étaient attentives|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5707" à ce que disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G5259" Philippe|strong="G5376" lorsqu'elles apprirent|strong="G1722" |strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" virent|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" les miracles|strong="G4592" qu|strong="G3739" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁷ Car|strong="G1063" des esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5711" de plusieurs|strong="G4183" démoniaques|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" en poussant|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5723" de grands|strong="G3173" cris|strong="G5456" et|strong="G1161" beaucoup|strong="G4183" de paralytiques|strong="G3886" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" de boiteux|strong="G5560" furent guéris|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁸ Et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" une grande|strong="G3173" joie|strong="G5479" dans|strong="G1722" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172" ⁹ Il|strong="G1161" y avait auparavant|strong="G4391" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" la ville|strong="G4172" un|strong="G5100" homme|strong="G435" nommé|strong="G3686" Simon|strong="G4613" qui, se|strong="G1438" donnant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" un personnage|strong="G5100" important|strong="G3173" exerçait la magie|strong="G3096" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" provoquait l' étonnement|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5723" du peuple|strong="G1484" de la Samarie|strong="G4540" ¹⁰ Tous|strong="G3956" depuis|strong="G575" le plus petit|strong="G3398" jusqu' au|strong="G2193" plus grand|strong="G3173" l|strong="G3739" attentivement|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5707" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" celle qui s'appelle la grande|strong="G3173" ¹¹ Ils|strong="G1161" l|strong="G846" attentivement|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5707" parce qu|strong="G1223" les|strong="G846" avait longtemps|strong="G2425" |strong="G5550" étonnés|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5760" par ses actes de magie|strong="G3095" ¹² Mais|strong="G1161" quand|strong="G3753" ils eurent cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" à Philippe|strong="G5376" qui leur annonçait la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" du|strong="G4012" royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" du nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" |strong="G5037" hommes|strong="G435" et|strong="G2532" femmes|strong="G1135" se firent baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5712" ¹³ |strong="G2532" Simon|strong="G4613" lui- même|strong="G846" crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" après avoir été baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5685" il ne quittait|strong="G2258" x-

morph="strongMorph:TG5713" |strong="G4342" x-morph="strongMorph:TG5723" plus Philippe|
 strong="G5376" et|strong="G5037" il voyait|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" avec
 étonnement|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5710" les miracles|strong="G1411" et|
 strong="G2532" les grands|strong="G3173" prodiges|strong="G4592" qui s'opéraient|strong="G1096"
 x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5740" **14** Les|strong="G1161" apôtres|strong="G652" qui|strong="G3588"
 étaient à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" ayant appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5660" que|strong="G3754" la Samarie|strong="G4540" avait reçu|
 strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5766" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" y|
 strong="G4314" |strong="G846" envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" Pierre|
 strong="G4074" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" **15** Ceux- ci|strong="G3748" arrivés|
 strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" chez les Samaritains, prièrent|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5662" pour|strong="G4012" eux|strong="G846" afin qu|strong="G3704"
 reçussent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" le Saint|strong="G40" Esprit|
 strong="G4151" **16** Car|strong="G1063" il n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 encore|strong="G3768" descendu|strong="G1968" x-morph="strongMorph:TG5761" sur|strong="G1909"
 aucun|strong="G3762" d' eux|strong="G846" ils avaient|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5707" seulement|strong="G3440" |strong="G1161" été baptisés|strong="G907"
 x-morph="strongMorph:TG5772" au|strong="G1519" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962"
 Jésus|strong="G2424" **17** Alors|strong="G5119" Pierre et Jean leur|strong="G1909" |strong="G846"
 imposèrent|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5707" les mains|strong="G5495" et|
 strong="G2532" ils reçurent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5707" le Saint|strong="G40"
 Esprit|strong="G4151" **18** Lorsque|strong="G1161" Simon|strong="G4613" vit|strong="G2300" x-
 morph="strongMorph:TG5666" que|strong="G3754" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" était
 donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G1223" l' imposition|
 strong="G1936" des mains|strong="G5495" des apôtres|strong="G652" il leur|strong="G846" offrit|
 strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" de l' argent|strong="G5536" **19** en disant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Accordez|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5628" aussi|strong="G2504" ce|strong="G5026" pouvoir|strong="G1849" afin
 que|strong="G2443" celui à qui|strong="G3739" |strong="G302" j' imposerai|strong="G2007" x-
 morph="strongMorph:TG5632" les mains|strong="G5495" reçoive|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5725" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" **20** Mais|strong="G1161"
 Pierre|strong="G4074" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Que ton|strong="G4675" argent|strong="G694" périsse|strong="G1498"
 x-morph="strongMorph:TG5751" |strong="G1519" |strong="G684" avec|strong="G4862" toi|
 strong="G4671" puisque|strong="G3754" tu as cru|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5656"
 que le don|strong="G1431" de Dieu|strong="G2316" s' acquérait|strong="G2932" x-
 morph="strongMorph:TG5738" à|strong="G1223" prix d' argent|strong="G5536" **21** Il n'y a|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour toi|strong="G4671" ni|strong="G3756" part|
 strong="G3310" ni|strong="G3761" lot|strong="G2819" dans|strong="G1722" cette|strong="G5129"
 affaire|strong="G3056" car|strong="G1063" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" n' est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" droit|strong="G2117" devant|
 strong="G1799" Dieu|strong="G2316" **22** Repens- toi|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5657"
 donc|strong="G3767" de|strong="G575" ta|strong="G4675" |strong="G5026" méchanceté|
 strong="G2549" et|strong="G2532" prie|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5676" le Seigneur|
 strong="G2962" pour que la pensée|strong="G1963" de ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" te|
 strong="G4671" soit pardonnée|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5701" s|strong="G1487" est
 possible|strong="G686" **23** car|strong="G1063" je vois|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5719"
 que tu|strong="G4571" es|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1519" un
 fiel|strong="G5521" amer|strong="G4088" et|strong="G2532" dans les liens|strong="G4886" de l'
 iniquité|strong="G93" **24** |strong="G1161" Simon|strong="G4613" répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Priez|strong="G1189"
 x-morph="strongMorph:TG5676" vous- mêmes|strong="G5210" |strong="G4314" le Seigneur|
 strong="G2962" pour|strong="G5228" moi|strong="G1700" afin qu|strong="G3704" ne m|
 strong="G1909" |strong="G1691" arrive|strong="G1904" x-morph="strongMorph:TG5632" rien|
 strong="G3367" de ce que|strong="G3739" vous avez dit|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5758" **25** |strong="G3767" Après|strong="G3303" avoir rendu témoignage|
 strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5666" à la parole|strong="G3056" du Seigneur|
 strong="G2962" et|strong="G2532" après l'avoir prêchée|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5660" Pierre et Jean retournèrent|strong="G5290" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G5037" en
 annonçant la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5668" dans plusieurs|

strong="G4183" villages|strong="G2968" des Samaritains|strong="G4541" ²⁶ Un|strong="G1161" ange|
 strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" s' adressant|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G4314" Philippe|strong="G5376" lui dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5628" et|
 strong="G2532" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" du côté|strong="G2596" du midi|
 strong="G3314" sur|strong="G1909" le chemin|strong="G3598" qui descend|strong="G2597" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2419" à|strong="G1519" Gaza|
 strong="G1048" celui|strong="G3778" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" désert|
 strong="G2048" ²⁷ Il se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G2532" partit|
 strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5675" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" un Éthiopien|strong="G435" |strong="G128" un eunuque|
 strong="G2135" ministre|strong="G1413" de Candace|strong="G2582" reine|strong="G938" d' Éthiopie|
 strong="G128" et surintendant|strong="G3739" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |
 strong="G1909" de tous|strong="G3956" ses|strong="G846" trésors|strong="G1047" venu|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5715" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" pour
 adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5694" ²⁸ s|strong="G5037" retournait|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5723" |
 strong="G2532" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1909" son|
 strong="G846" char|strong="G716" et|strong="G2532" lisait|strong="G314" x-
 morph="strongMorph: TG5707" le prophète|strong="G4396" Ésaïe|strong="G2268" ²⁹ L|strong="G1161"
 Esprit|strong="G4151" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à Philippe|strong="G5376"
 Avance|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5628" et|strong="G2532" approche- toi|
 strong="G2853" x-morph="strongMorph: TG5682" de ce|strong="G5129" char|strong="G716" ³⁰ |
 strong="G1161" Philippe|strong="G5376" accourut|strong="G4370" x-morph="strongMorph: TG5631" et
 entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" l' Éthiopien|strong="G846" qui lisait|
 strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5723" le prophète|strong="G4396" Ésaïe|strong="G2268" |
 strong="G2532" Il lui dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Comprends- tu|
 strong="G687" |strong="G1065" |strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" ce|strong="G3739"
 que tu lis|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5719" ³¹ Il|strong="G1161" répondit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1063" Comment|strong="G4459" le
 pourrais|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5739" je|strong="G302" si|strong="G3362" quelqu'
 un|strong="G5100" ne me|strong="G3165" guide|strong="G3594" x-morph="strongMorph: TG5661" Et|
 strong="G5037" il invita|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5656" Philippe|strong="G5376" à
 monter|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5631" et à s' asseoir|strong="G2523" x-
 morph="strongMorph: TG5658" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ³² Le|strong="G1161" passage|
 strong="G4042" de l' Écriture|strong="G1124" qu|strong="G3739" lisait|strong="G314" x-
 morph="strongMorph: TG5707" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" celui- ci|
 strong="G3778" Il a été mené|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5681" comme|strong="G5613"
 une brebis|strong="G4263" à|strong="G1909" la boucherie|strong="G4967" Et|strong="G2532" comme|
 strong="G5613" un agneau|strong="G286" muet|strong="G880" devant|strong="G1726" celui qui le|
 strong="G846" tond|strong="G2751" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3779" Il|
 strong="G846" n'a point|strong="G3756" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5719" la
 bouche|strong="G4750" ³³ Dans|strong="G1722" son|strong="G846" humiliation|strong="G5014" son|
 strong="G846" jugement|strong="G2920" a été levé|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5681" Et|
 strong="G1161" sa|strong="G846" postérité|strong="G1074" qui|strong="G5101" la dépeindra|
 strong="G1334" x-morph="strongMorph: TG5695" Car|strong="G3754" sa|strong="G846" vie|
 strong="G2222" a été retranchée|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5743" de|strong="G575" la
 terre|strong="G1093" ³⁴ L|strong="G1161" eunuque|strong="G2135" dit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" à Philippe|
 strong="G5376" Je te|strong="G4675" prie|strong="G1189" x-morph="strongMorph: TG5736" de|
 strong="G4012" qui|strong="G5101" le prophète|strong="G4396" parle- t- il|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ainsi|strong="G5124" Est- ce de|strong="G4012" lui- même|
 strong="G1438" ou|strong="G2228" de|strong="G4012" quelque|strong="G5100" autre|strong="G2087"
³⁵ Alors|strong="G1161" Philippe|strong="G5376" ouvrant|strong="G455" x-
 morph="strongMorph: TG5660" la|strong="G846" bouche|strong="G4750" et|strong="G2532"
 commençant|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5671" par|strong="G575" ce|strong="G5026"
 passage|strong="G1124" lui|strong="G846" annonça la bonne nouvelle|strong="G2097" x-
 morph="strongMorph: TG5668" de Jésus|strong="G2424" ³⁶ |strong="G1161" Comme|strong="G5613" ils
 continuaient|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5711" |strong="G2596" leur chemin|
 strong="G3598" ils rencontrèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1909" de
 l' eau|strong="G5100" |strong="G5204" Et|strong="G2532" l' eunuque|strong="G2135" dit|
 strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5748" Voici|strong="G2400" x-

morph="strongMorph:TG5628" de l' eau|strong="G5204" qu|strong="G5101" qui empêche|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5719" que je|strong="G3165" sois baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" ³⁷ |strong="G1161" Philippe|strong="G5376" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Si|strong="G1487" tu crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G1537" tout|strong="G3650" ton cœur|strong="G2588" cela est possible|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1161" L'eunuque répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" que Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ³⁸ Il|strong="G2532" fit|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" arrêter|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5629" le char|strong="G716" |strong="G2532" |strong="G5037" Philippe|strong="G5376" et|strong="G2532" l' eunuque|strong="G2135" descendirent|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" tous deux|strong="G297" dans|strong="G1519" l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" Philippe baptisa|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5656" l' eunuque|strong="G846" ³⁹ |strong="G1161" Quand|strong="G3753" ils furent sortis|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" l' eau|strong="G5204" l' Esprit|strong="G4151" du Seigneur|strong="G2962" enleva|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5656" Philippe|strong="G5376" et|strong="G2532" l' eunuque|strong="G2135" ne le|strong="G846" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3756" plus|strong="G3765" Tandis|strong="G1063" que, joyeux|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" il poursuivait|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" sa|strong="G846" route|strong="G3598" ⁴⁰ |strong="G1161" Philippe|strong="G5376" se trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" Azot|strong="G108" |strong="G2532" d'où il|strong="G846" alla|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" jusqu'|strong="G2193" à|strong="G1519" Césarée|strong="G2542" en évangélisant|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5710" toutes|strong="G3956" les villes|strong="G4172" par lesquelles il passait|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5740"

Acts 8:1

Déclaration de connexion:

L'histoire passe de Stephen à Saul dans ces versets.

Informations générales:

Il peut être utile pour votre public de rassembler ces parties de l'histoire de Stephen en utilisant un pont verset comme le fait la UDB. (Voir: Verse Bridges)

Donc, il y a eu... sauf les apôtres

Cette partie du verset 1 est une information de base sur la persécution qui a commencé après Stephen décès. Cela explique pourquoi Saul persécutait les croyants au verset 3. (Voir: Informations générales)

Ce jour là

Cela fait référence au jour où Stephen est mort. (Voir: Actes 7: 59-60)

les croyants étaient tous dispersés

Le mot «tous» est une généralisation pour exprimer qu'un grand nombre de croyants ont quitté Jérusalem à cause de la persécution. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

sauf les apôtres

Cette déclaration implique que les apôtres sont restés à Jérusalem même s'ils ont également connu cette grande persécution. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Hommes dévots

«Hommes craignant Dieu» ou «Hommes qui craignaient Dieu»

fait de grandes lamentations sur lui

"Grandement pleuré sa mort"

traîné des hommes et des femmes

Saul a emmené de force des croyants juifs hors de leur maison et les a mis en prison.

maison après maison

«Loge un à un»

traîné des hommes et des femmes

"A emmené des hommes et des femmes par la force"

hommes et femmes

Cela concerne les hommes et les femmes qui ont cru en Jésus. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Acts 8:4

Déclaration de connexion:

Cela commence l'histoire de Philippe, que le peuple avait choisi comme diacre. (Voir: Actes 6: 5)

qui avait été dispersé

La cause de la dispersion, la persécution, a été énoncée précédemment. Cela peut être indiqué

dans actif forme. AT: "qui avait fui la grande persécution et était parti" (voir: actif ou passif)

proclamer le mot

«Word» est un métonyme pour «message». AT: «proclamer le message de Dieu» (Voir: La métonymie)

descendit à la ville de Samarie

L'expression «est tombé» est utilisée ici parce que Samarie est plus basse que Jérusalem.

la ville de Samarie

Les significations possibles sont 1) Luke s'attendait à ce que les lecteurs sachent de quelle ville il parlait. À: «La principale ville de Samarie» ou 2) Luke ne s'attendait pas à ce que ses lecteurs sachent dans quelle ville il écrivait sur. AT: "une ville en Samarie"

leur a proclamé le Christ

Le titre «Christ» fait référence à Jésus, le Messie. AT: «leur a dit que Jésus est le Messie» (Voir: La métonymie)

Acts 8:6

Quand une multitude de gens

«Quand beaucoup de gens dans la ville de Samarie». L'emplacement était spécifié précédemment. (Voir: Actes 8: 5)

ils ont fait attention

La raison pour laquelle les gens ont prêté attention était à cause de toutes les guérisons que Philip a faites.

qui étaient possédés

"Qui les avait" ou "qui étaient contrôlés par des esprits impurs"

Donc, il y avait beaucoup de joie dans cette ville

La phrase «cette ville» fait référence aux personnes qui se réjouissaient. AT: «Alors les habitants de la ville étaient se réjouir »(Voir: Métonymie)

Acts 8:9

Informations générales:

Simon est présenté à l'histoire de Philip. Les versets 9 à 11 sont des informations générales sur Simon et qui il était parmi les Samaritains. (Voir: Informations générales)

Mais il y avait un certain homme... nommé Simon

Ceci est une façon de présenter une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut utiliser des termes différents introduire une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

la ville

«La ville de Samarie» (voir: Actes 8: 5)

Tous les Samaritains

Le mot «tous» est une généralisation. AT: «Beaucoup de Samaritains» ou «Les Samaritains dans la ville» (Voir: Hyperbole et Généralisation)

du plus petit au plus grand

Ces deux phrases se réfèrent à tout le monde d'un extrême à l'autre. AT: «peu importe l'importance ils étaient "(voir: Merism)

Cet homme est ce pouvoir de Dieu qui s'appelle grand

Les gens disaient que Simon était le pouvoir divin connu sous le nom de «la grande puissance».

ce pouvoir de Dieu qui s'appelle grand

Les significations possibles sont 1) le représentant puissant de Dieu ou 2) Dieu ou 3) l'homme le plus puissant ou 4) et ange. Comme le terme n'est pas clair, il peut être préférable de le traduire par «le grand pouvoir de Dieu" .

Acts 8:12

Déclaration de connexion:

Ces versets donnent plus d'informations sur Simon et certains Samaritains qui viennent y croire Jésus.

ils ont été baptisés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Philippe les a baptisés» ou «Philippe a baptisé les nouveaux croyants» (Voir: actif ou passif)

Simon lui-même a cru

Le mot «lui-même» est utilisé ici pour souligner ce que Simon croyait. AT: "Simon était aussi l'un des ceux qui ont cru "(Voir: Pronoms réfléchis)

il a été baptisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Philip baptisé Simon» (voir: actif ou passif)

Quand il a vu des signes

Cela pourrait commencer une nouvelle phrase. AT: «Quand il a vu»

Acts 8:14

Déclaration de connexion:

Luke continue la nouvelle de ce qui se passait à Samarie.

Maintenant, quand les apôtres à Jérusalem ont entendu

Cela marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire de la croyance des Samaritains. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Samarie

Cela fait référence aux nombreuses personnes qui sont devenues croyantes dans tout le district de Samarie. (Voir: Synecdoche)

a reçu

"Avait cru" ou "avait accepté"

Quand ils étaient descendus

"Quand Pierre et John étaient descendus"

calme toi

Cette phrase est utilisée ici parce que Samaria est plus basse que Jérusalem.

ils ont prié pour eux

"Pierre et Jean ont prié pour les croyants samaritains"

qu'ils puissent recevoir le Saint-Esprit

"Que les croyants samaritains puissent recevoir le Saint-Esprit"

ils avaient seulement été baptisés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Philippe avait seulement baptisé les croyants samaritains» (voir: Actif ou Passif)

ils avaient seulement été baptisés au nom du Seigneur Jésus

Ici, «nom» représente l'autorité et être baptisé en son nom représente être baptisé en afin d'être sous son autorité. AT: «ils n'avaient été baptisés que pour devenir disciples du Seigneur Jésus "(voir: métonymie)

Pierre et John ont placé leurs mains sur eux

Le mot «eux» fait référence au peuple samaritain qui croyait au message de l'Évangile par Stephen.

mis leurs mains sur eux

Cette action symbolique montre que Pierre et Jean ont voulu que Dieu donne le Saint-Esprit aux croyants. (Voir: Action symbolique)

Acts 8:18

le Saint-Esprit a été donné par l'imposition des mains des apôtres

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les apôtres ont donné le Saint-Esprit en leur imposant les mains personnes »(Voir: Actif ou Passif)

que quiconque je place mes mains peut recevoir le Saint-Esprit

"Que je puisse donner le Saint-Esprit à qui je pose les mains"

Acts 8:20

Informations générales:

Ici, les mots lui, votre, vous et le vôtre se réfèrent tous à Simon.

Que ton argent périsse avec toi

"Que toi et ton argent soient détruits"

le don de Dieu

Ici, il s'agit de la capacité à donner le Saint-Esprit en posant les mains sur quelqu'un.

Vous n'avez aucune part ou part en la matière

Les mots «part» et «share» signifient la même chose et sont utilisés pour insister. AT: "Vous ne pouvez pas participer à ce travail »(Voir: Doublet)

ton coeur n'est pas bien

Ici, «cœur» est un métonyme pour les pensées ou les motifs d'une personne. AT: "tu n'as pas raison dans ton coeur" ou "les motivations de votre esprit ne sont pas bonnes" (Voir:)

pour l'intention de votre coeur

Ici, «cœur» est un métonymie des pensées d'une personne. AT: "pour ce que vous avez l'intention de faire"

ou "pour quoi

vous pensiez faire »(voir:)

cette méchanceté

«Ces mauvaises pensées»

il pourrait peut-être pardonner

"Il peut être prêt à pardonner"

dans le poison de l'amertume

Ici, «dans le poison de l'amertume» est une métaphore pour être très envieux. Il parle de l'envie comme si a un goût amer et empoisonne la personne envieuse. AT: "très envieux" (Voir: Métaphore)

dans les liens du péché

On parle de «liens de péché» comme si le péché pouvait retenir Simon et le garder prisonnier. C'est la métaphore qui signifie que Simon ne peut pas s'empêcher de pécher. AT: "parce que tu continues en péchant vous êtes comme un prisonnier »ou« vous êtes comme un prisonnier à pécher »(voir: métaphore)

Acts 8:24

Informations générales:

Ici, le mot «vous» fait référence à Pierre et John.

afin que rien de ce que vous avez dit ne puisse m'arriver

Cela peut être énoncé d'une autre manière. AT: "les choses que vous avez dites... ne m'arriveront peut-être pas"

afin que rien de ce que vous avez dit ne puisse m'arriver

Cela se réfère à la réprimande de Pierre à propos de l'argent de Simon en train de périr avec lui.

Acts 8:25

Déclaration de connexion:

Ceci conclut la partie de l'histoire de Simon et des Samaritains.

a témoigné

Pierre et John ont raconté ce qu'ils connaissaient personnellement sur Jésus aux Samaritains.

a prononcé la parole du Seigneur

"Word" est un métonyme pour "message". Pierre et John ont expliqué le message à propos de Jésus aux Samaritains. (Voir: métonymie)

dans de nombreux villages des Samaritains

Ici, «villages» fait référence aux personnes qui y vivent. AT: «aux habitants de nombreux villages samaritains» (voir: Synecdoche)

Acts 8:26**Déclaration de connexion:**

Cela commence la partie de l'histoire de Philip et de l'homme d'Ethiopie.

Informations générales:

Le verset 27 donne des informations générales sur l'homme d'Ethiopie. (Voir: Informations générales)

À présent

Cela marque une transition dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Se lever et aller

Ces verbes travaillent ensemble pour souligner qu'il doit être prêt à entreprendre un long voyage qui prendra un peu de temps. AT: «Préparez-vous à voyager» descend de Jérusalem à Gaza La phrase «descend» est utilisée ici parce que Jérusalem est plus élevée que Gaza.

Cette route est dans un désert

La plupart des érudits pensent que Luke a ajouté ce commentaire pour décrire la région à travers laquelle Philip Voyage. (Voir: Informations générales)

Voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de faire ce. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

eunuque

L'accent de «eunuque» est que l'Éthiopien est un haut fonctionnaire du gouvernement, pas beaucoup son état physique d'être castré.

Candace

C'était un titre pour les reines d'Ethiopie. Il est similaire à la façon dont le mot Pharaon a été utilisé les rois d'Egypte. (Voir: Comment traduire des noms)

Il était venu à Jérusalem pour adorer

Cela implique qu'il était un Gentil qui croyait en Dieu et était venu adorer à la communauté juive. temple. AT: "Il était venu adorer Dieu au temple de

Jérusalem" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

char

Peut-être que «wagon» ou «transport» convient mieux dans ce contexte. Les chars sont normalement mentionnés comme un véhicule pour la guerre, pas comme un véhicule pour les voyages de longue distance. De plus, les gens devaient monter dans des chars.

en lisant le prophète Isaïe

Ceci est le livre de l'Ancien Testament d'Isaïe. AT: «lecture du livre du prophète Isaïe» (voir: La métonymie)

Acts 8:29**restez près de ce char**

Philippe comprit que cela signifiait qu'il devait rester près de la personne qui montait dans le char. A: «Accompagne l'homme dans ce char» (voir: métonymie)

en lisant Isaïe le prophète

Ceci est le livre de l'Ancien Testament d'Isaïe. AT: «lecture du livre du prophète Isaïe» (voir: La métonymie)

Comprenez-vous ce que vous lisez?

L'Éthiopien était intelligent et savait lire, mais il manquait de discernement spirituel. AT: "Est-ce que vous comprenez le sens de ce que vous lisez?"

Comment puis-je, à moins que quelqu'un me guide?

Cette question a été posée pour affirmer catégoriquement qu'il ne pouvait pas comprendre sans aide. AT: "Je ne peux pas comprendre à moins que quelqu'un me guide »(voir: question rhétorique)

Il a supplié Philip de... s'asseoir avec lui

Il est implicite ici que Philip a accepté de voyager avec lui pour expliquer les Écritures. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 8:32**Informations générales:**

Ceci est un passage du livre d'Isaïe.

Informations générales:

Ici, les mots «il» et «sa» se réfèrent au Messie.

comme un agneau avant que sa tondeuse ne se taise

Un tondeur est une personne qui coupe la laine du mouton pour pouvoir l'utiliser.

Dans son humiliation, la justice lui a été enlevée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Il a été humilié et ils ne l'ont pas jugé équitablement" ou "Il s'est laissé humilier devant ses accusateurs et il a souffert l'injustice" (voir: actif ou Passif)

Qui peut décrire pleinement ses descendants?

Cette question a été utilisée pour souligner qu'il n'aura pas de descendants. AT: «Personne ne pourra parler de son descendant, car il n'y en aura pas »(voir: question rhétorique)

sa vie a été enlevée de la terre

Cela faisait référence à sa mort. Il peut être indiqué sous forme active. AT: "les hommes l'ont tué" ou "les hommes ont pris son la vie de la terre »(voir: actif ou passif)

sa vie a été enlevée de la terre

Cela faisait référence à sa mort. Il peut être indiqué sous forme active. AT: "les hommes l'ont tué" ou "les hommes ont pris son la vie de la terre »(voir: actif ou passif)

Acts 8:34

Je t'en supplie

"S'il vous plaît dites-moi"

cette écriture

Ceci fait référence aux écrits d'Esaïe dans l'Ancien Testament. AT: «dans les écrits d'Esaïe» (voir: métonymie)

il lui a proclamé la bonne nouvelle de Jésus

"Il a enseigné la bonne nouvelle de Jésus à l'eunuque" traductionWords

Acts 8:36

ils sont allés sur la route

"Ils ont continué à voyager le long de la route"

Qu'est-ce qui m'empêche d'être baptisé?

L'eunuque utilise cette question pour demander à Philip la permission de se faire baptiser. AT: «S'il vous plaît permettez-moi d'être baptisé »(voir: question rhétorique)

commandé au char d'arrêter

"A dit au chauffeur du char d'arrêter"

Acts 8:39

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire de Philip et de l'homme d'Éthiopie. L'histoire de Philippe se termine à Césarée.

l'eunuque ne le vit plus

"L'eunuque n'a pas revu Philippe"

Philip est apparu à Azotus

Il n'y avait aucune indication de voyage de Philip entre où il a baptisé l'Ethiopien et Azotus. Il a soudainement disparu le long de la route de Gaza et a réapparu dans la ville d'Azotus.

cette région

Cela fait référence à la zone autour de la ville d'Azotus.

à toutes les villes

"À toutes les villes de cette région"

Translation Questions

Acts 8:1

Qu'est-ce que Saul a pensé de la lapidation d'Etienne? Qu'est-ce qui a commencé depuis le jour où Etienne a été lapidé?

Saul était d'accord avec la mort d'Etienne. Depuis le jour où Etienne a été lapidé, une grande persécution a commencé contre l'Eglise à Jérusalem.

Acts 8:4

Qu'ont fait les croyants à Jérusalem?

Les croyants se sont dispersés dans la région de la Judée et la Samarie.

Acts 8:6

Pourquoi les Samaritains étaient-ils attentifs à ce que Philippe disait?

Ils y étaient attentifs à cause des miracles qu'ils ont vu.

Acts 8:9

Pourquoi Samaritains faisaient-ils attention à Simon.

Ils avaient fait attention à Simon lorsqu'ils voyaient sa magie.

Acts 8:12

Quand Simon a entendu le message de Philippe, qu'a-t-il fait?

Simon aussi a cru et été baptisé.

Acts 8:14

Que s'est-il passé lorsque Pierre et Jean imposèrent les mains sur les croyants de la Samarie?

Les croyants de la Samarie ont reçu le Saint Esprit.

Acts 8:18**Qu'est-ce Simon a offert aux apôtres?**

Simon a offert de l'argent aux apôtres pour avoir le pouvoir de donner le Saint Esprit par l'imposition des mains.

Acts 8:20**Après que Simon eut fait cette offre qu'a dit Pierre sur sa condition spirituelle?**

Pierre a dit que Simon était dans la prison de l'amertume et dans les liens du péché.

Acts 8:26**Qu'est-ce qu'un ange a dit à Philippe de faire? Qui est-ce que Philippe a croisé, et que faisait cette personne?**

Un ange a dit à Philippe d'aller au sud sur la route du désert qui mène vers Gaza. Philippe a croisé un eunuque éthiopien dans un char qui lisait le prophète Esaïe.

Acts 8:29**Quelle question Philippe a-t-il posé à l'homme? Qu'est-ce que l'homme a demandé à Philippe de faire?**

Philippe lui demanda: "comprends-tu ce que tu lis?" L'homme a demandé à Philippe de monter dans le char et de lui expliquer ce qu'il lisait.

Acts 8:32**Qu'est-ce qui arrive à l'homme qui était dépeint dans l'Écriture dans le livre d'Esaïe?**

La personne a été menée comme un agneau à la boucherie sans ouvrir la bouche.

Acts 8:34**Qu'est-ce que l'homme a demandé à Philippe au sujet de l'écriture qu'il lisait? Selon Philippe, qui est la personne dans l'écriture?**

L'homme a demandé si le prophète parlait de lui-même ou si il parlait d'une autre personne. Philippe a expliqué que la personne dans l'écriture était Jésus.

Acts 8:36**Qu'a donc fait Philippe à l'homme?**

Philippe et l'eunuque éthiopien sont descendus dans l'eau et Philippe l'a baptisé.

Acts 8:39**Qu'est-il arrivé à Philippe lorsqu'il est sorti de l'eau?**

Qu'est-ce que l'eunuque a fait après être sorti de l'eau? Quand Philippe est sorti de l'eau, le Seigneur l'a pris pour un autre endroit. Quand il est sorti de l'eau, il a continué son chemin en se réjouissant.

Chapter 8

¹ Saul était d'accord avec sa mort. Ainsi débuta ce jour-là une grande persécution contre l'église qui était à Jérusalem; et tous les croyants furent dispersés dans la Judée et dans la Samarie, sauf les apôtres. ² Des hommes pieux enterrèrent Étienne et firent de grandes lamentations à son sujet. ³ Mais Saul fit tellement de mal contre l'église; il allait de maison en maison et expulsait hommes et femmes, pour les mettre en prison. ⁴ Cependant, les croyants qui furent dispersés allèrent en prêchant la parole. ⁵ Philippe descendit dans la ville de Samarie et leur annonça le Christ. ⁶ Lorsque la multitude entendit et vit les signes que fit Philippe, ils prêtèrent attention à ce qu'il dit. ⁷ Plusieurs de ceux qui avaient en eux, de mauvais esprits en furent libérés et les esprits en sortant poussèrent de grands cris; aussi les paralytiques et les boiteux furent guéris. ⁸ Et il y eut une grande joie dans cette ville. ⁹ Mais il y avait dans la ville un certain homme Simon, qui autrefois pratiquait la sorcellerie; il étonnait les Samaritains, et se donnait pour être un personnage important. ¹⁰ Tous les Samaritains, du plus petit au plus grand lui accordaient de l'attention; ils disaient: «Cet homme a le pouvoir de Dieu, celui qui est appelé le Grand.» ¹¹ Ils l'écoutaient, car il les avait longtemps étonnés par sa sorcellerie. ¹² Mais quand ils crurent en la prédication de l'Évangile par Philippe, concernant le royaume de Dieu et le nom de Jésus Christ, ils se firent baptisés, hommes et femmes. ¹³ Et Simon lui-même crut; et après avoir été baptisé, il ne quittait plus Philippe et lorsqu'il voyait les signes et les miracles, il était dans l'étonnement. ¹⁴ Maintenant, quand les apôtres qui étaient à Jérusalem apprirent que la Samarie avait reçu la parole de Dieu, alors ils leur envoyèrent Pierre et Jean. ¹⁵ Lorsqu'ils arrivèrent, ils prièrent pour eux, afin qu'ils reçoivent le Saint-Esprit. ¹⁶ Car jusqu'à ce temps-là, le Saint-Esprit n'était pas descendu sur aucun d'eux; ils n'avaient reçu que le baptême dans le nom du Seigneur Jésus. ¹⁷ Alors Pierre et Jean leur imposèrent les mains, et ils reçurent le Saint-Esprit. ¹⁸ Lorsque Simon vit que le Saint-Esprit était donné par l'imposition des mains des apôtres, il leur offrit de l'argent. ¹⁹ Il dit, «donnez-moi ce pouvoir, aussi, afin qu'à quiconque j'impose les mains il puisse recevoir le Saint-Esprit.» ²⁰ Mais Pierre lui répondit: «Puisse ton argent périr avec toi, puisque tu penses obtenir le don de Dieu à prix d'argent. ²¹ Tu n'as ni part ni lot dans cette affaire, car ton cœur n'est pas droit devant Dieu. ²² Repens-toi donc de la méchanceté de ton cœur, et

prie le Seigneur, afin qu'il puisse peut être te pardonner de tes mauvaises ambitions. ²³ Car je vois que tu es dans un poison amer, et dans les liens du péché.» ²⁴ Simon leur répondit: «Priez le Seigneur pour moi, afin que rien de ce que vous avez déclaré ne puisse m'arriver.» ²⁵ Lorsque Pierre et Jean eurent rendu témoignage et parlé de la parole du Seigneur, ils retournèrent à Jérusalem; sur le chemin, ils prêchèrent la bonne nouvelle dans de nombreux villages des Samaritains. ²⁶ Maintenant un ange du Seigneur parla à Philippe en disant: "Lève- toi et vas du côté du Sud de la route sur le chemin de Jérusalem à Gaza." (Cette route est dans un désert.) ²⁷ Il se leva et s'y rendit. Voici il y avait un Ethiopien, eunuque et grande autorité de Candace, reine des Ethiopiens. Il était l'intendant de tous ses trésors. Il s'était rendu à Jérusalem pour adorer. ²⁸ Il s'en retournait étant assis dans un char, et lisant le livre du prophète Esaïe. ²⁹ L'Esprit dit à Philippe: «Vas-y et accompagne ce char.» ³⁰ Alors Philippe accourut près de lui, et l'écoula lisant le livre d'Esaïe le prophète, et dit: «Comprends tu ce que tu lis?» ³¹ L'Ethiopien répondit: «Comment pourrais je, sinon avec l'aide de quelqu'un?» Il implora Philippe à le rejoindre et à s'asseoir avec lui dans le char. ³² Le passage de l'écriture que lisait l'Ethiopien était celui-ci: «Il a été mené comme une brebis à la boucherie; Et comme un agneau muet devant celui qui le tond, il n'a point ouvert la bouche. ³³ Dans son humiliation son jugement a été levé. Et sa postérité, qui la dépeindra? Car sa vie a été retirée de la terre.» ³⁴ Alors l'eunuque demanda à Philippe: «Je te prie, de qui parle le prophète? De lui-même, ou de quelqu'un d'autre?» ³⁵ Philippe lui répondit en commençant par ce passage du livre d'Esaïe, puis lui prêcha au sujet de Jésus. ³⁶ Alors qu'ils s'avançaient, ils arrivèrent près d'un point d'eau; l'eunuque dit: «Voici, il y a ici de l'eau; qu'est ce qui m'empêche d'être baptisé?» ³⁷ ³⁸ Alors l'Ethiopien ordonna qu'on arrêta le char, puis ils allèrent dans l'eau, Philippe et l'Eunuque; et Philippe le baptisa. ³⁹ Lorsqu'ils sortirent de l'eau, l'Esprit du Seigneur emporta Philippe, et l'eunuque ne le vit plus, mais il se réjouissait en poursuivant son chemin. ⁴⁰ Mais Philippe arriva à Azot. Il traversa cette région et annonça l'évangile dans toute les villes jusqu'en Césarée.

Chapter 9

¹ Cependant|strong="G1161" Saul|strong="G4569" respirant|strong="G1709" x-morph="strongMorph: TG5723" encore|strong="G2089" la menace|strong="G547" et|strong="G2532" le meurtrier|strong="G5408" contre|strong="G1519" les disciples|strong="G3101" du Seigneur|strong="G2962" se rendit|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" chez le souverain sacrificateur|strong="G749" ² et lui|strong="G3844" |strong="G846" demanda|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5668" des lettres|strong="G1992" pour|strong="G1519" les synagogues|strong="G4314" |strong="G4864" de Damas|strong="G1154" afin que|strong="G3704" s|strong="G1437" trouvait|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5632" des partisans|strong="G5100" de la nouvelle doctrine|strong="G3598" |strong="G5037" |strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" hommes|strong="G435" ou|strong="G2532" femmes|strong="G1135" il les amenât|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5632" liés|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5772" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ³ Comme|strong="G1161" il|strong="G846" était en|strong="G1722" chemin|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5738" et qu'il approchait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5721" de Damas|strong="G1154" |strong="G2532" tout à coup|strong="G1810" une lumière|strong="G5457" venant|strong="G575" du ciel|strong="G3772" resplendit autour|strong="G4015" x-morph="strongMorph: TG5656" de lui|strong="G846" ⁴ Il|strong="G2532" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5631" par|strong="G1909" terre|strong="G1093" et il entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" une voix|strong="G5456" qui lui|strong="G846" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Saul|strong="G4549" Saul|strong="G4549" pourquoi|strong="G5101" me|strong="G3165" persécutes- tu|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁵ Il|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Qui|strong="G5101" es- tu|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" tu|strong="G4771" persécutes|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5719" Il te|strong="G4671" serait dur|strong="G4642" de regimber|strong="G2979" x-morph="strongMorph: TG5721" contre|strong="G4314" les aiguillons|strong="G2759" ⁶ |strong="G5037" Tremblant|strong="G5141" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" saisi d' effroi|strong="G2284" x-morph="strongMorph: TG5723" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" que|strong="G5101" veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" que je|strong="G3165" fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" Et|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit: Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5628" |strong="G2532" entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5628" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" on te|strong="G4671" dira|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5701" ce|strong="G5101" que tu|strong="G4571" dois|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5721" ⁷ Les|strong="G1161" hommes|strong="G435" qui|strong="G3588" l|strong="G846" accompagnaient|strong="G4922" x-morph="strongMorph: TG5723" demeurèrent|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5715" stupéfaits|strong="G1769" ils entendaient|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" bien|strong="G3303" la voix|strong="G5456" mais|strong="G1161" ils ne voyaient|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5723" personne|strong="G3367" ⁸ |strong="G1161" Saul|strong="G4569" se releva|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5681" de|strong="G575" terre|strong="G1093" et|strong="G1161" quoique ses|strong="G846" yeux|strong="G3788" fussent ouverts|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5772" il ne voyait|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5707" rien|strong="G3762" |strong="G1161" on le|strong="G846" prit par la main|strong="G5496" x-morph="strongMorph: TG5723" et on le conduisit|strong="G1521" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Damas|strong="G1154" ⁹ Il|strong="G2532" resta|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" sans|strong="G3361" voir|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" il ne|strong="G3756" mangea|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5627" ni|strong="G3761" ne but|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5627" ¹⁰ Or|strong="G1161" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" à|strong="G1722" Damas|strong="G1154" un disciple|strong="G5100" |strong="G3101" nommé|strong="G3686" Ananias|strong="G367" |strong="G2532" Le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1722" une vision|strong="G3705" Ananias|strong="G367" |strong="G1161" Il répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Me|strong="G1473" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" Seigneur|strong="G2962" ¹¹ Et|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" dit|strong="G4314" Lève- toi|strong="G450" x-

morph="strongMorph:TG5631" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5676" dans|
 strong="G1909" la rue|strong="G4505" qu|strong="G3588" appelle|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5746" la droite|strong="G2117" et|strong="G2532" cherche|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5657" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" de Judas|
 strong="G2455" un nommé|strong="G3686" Saul|strong="G4569" de Tarse|strong="G5018" Car|
 strong="G1063" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il prie|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5736" ¹² et|strong="G2532" il a vu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1722" vision|strong="G3705" un homme|strong="G435" du
 nom|strong="G3686" d' Ananias|strong="G367" qui entrait|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" qui lui|strong="G846" imposait|strong="G2007" x-
 morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" afin qu|strong="G3704" recouvrât la vue|
 strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹³ |strong="G1161" Ananias|strong="G367" répondit|
 strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Seigneur|strong="G2962" j'ai appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5754" de|strong="G575" plusieurs|strong="G4183" personnes tous|
 strong="G3745" les maux|strong="G2556" que|strong="G4012" cet|strong="G5127" homme|
 strong="G435" a faits|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" à tes|strong="G4675" saints|
 strong="G40" dans|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ¹⁴ et|strong="G2532" il a|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ici|strong="G5602" des pouvoirs|strong="G1849" de la
 part|strong="G3844" des principaux sacrificateurs|strong="G749" pour lier|strong="G1210" x-
 morph="strongMorph:TG5658" tous|strong="G3956" ceux qui invoquent|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph:TG5734" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" ¹⁵ Mais|strong="G1161" le
 Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" car|
 strong="G3754" cet homme|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un
 instrument|strong="G4632" que j|strong="G3427" choisi|strong="G1589" pour porter|strong="G941" x-
 morph="strongMorph:TG5658" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" devant|strong="G1799" les
 nations|strong="G1484" |strong="G2532" devant les rois|strong="G935" et|strong="G5037" devant les
 fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" ¹⁶ et|strong="G1063" je|strong="G1473" lui|
 strong="G846" montrerai|strong="G5263" x-morph="strongMorph:TG5692" tout|strong="G3745" ce qu'
 il|strong="G846" doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" souffrir|strong="G3958" x-
 morph="strongMorph:TG5629" pour|strong="G5228" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" ¹⁷ |
 strong="G1161" Ananias|strong="G367" sortit|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" et|
 strong="G2532" lorsqu'il fut arrivé|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|
 strong="G1519" la maison|strong="G3614" |strong="G2532" il imposa|strong="G2007" x-
 morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" à|strong="G1909" Saul|strong="G846" en
 disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Saul|strong="G4549" mon frère|strong="G80"
 le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" qui t|strong="G4671" apparut|strong="G3700" x-
 morph="strongMorph:TG5685" sur|strong="G1722" le chemin|strong="G3598" par|strong="G3739"
 lequel tu venais|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5711" m|strong="G3165" envoyé|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5758" pour que|strong="G3704" tu recouvres la vue|
 strong="G308" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" que tu sois rempli|strong="G4130"
 x-morph="strongMorph:TG5686" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ¹⁸ Au|strong="G2532"
 même instant|strong="G2112" |strong="G3916" il tomba|strong="G634" x-
 morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" ses|strong="G846" yeux|strong="G3788" comme|
 strong="G5616" des écailles|strong="G3013" et il recouvra la vue|strong="G308" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5037" Il se leva|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" fut baptisé|strong="G907" x-
 morph="strongMorph:TG5681" ¹⁹ et|strong="G2532" après qu'il eut pris|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5631" de la nourriture|strong="G5160" les forces lui revinrent|strong="G1765"
 x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1161" Saul|strong="G4569" resta|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" quelques|strong="G5100" jours|strong="G2250" avec|strong="G3326"
 les disciples|strong="G3101" qui étaient à|strong="G1722" Damas|strong="G1154" ²⁰ Et|
 strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" il prêcha|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5707"
 dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ²¹ |
 strong="G1161" Tous|strong="G3956" ceux qui l' entendaient|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5723" étaient dans l' étonnement|strong="G1839" x-
 morph="strongMorph:TG5710" et|strong="G2532" disaient|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5707" N' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|
 strong="G3756" celui|strong="G3778" qui persécutait|strong="G4199" x-morph="strongMorph:TG5660"
 à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ceux|strong="G3588" qui invoquent|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph:TG5734" ce|strong="G5124" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" n'est-il pas

venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5715" ici|strong="G5602" pour|strong="G1519" |
 strong="G5124" |strong="G2443" les|strong="G846" emmener|strong="G71" x-
 morph="strongMorph:TG5632" liés|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" devant|
 strong="G1909" les principaux sacrificateurs|strong="G749" ²² Cependant|strong="G1161" Saul|
 strong="G4569" se fortifiait|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5712" de plus en plus|
 strong="G3123" et|strong="G2532" il confondait|strong="G4797" x-morph="strongMorph:TG5707" les
 Juifs|strong="G2453" qui|strong="G3588" habitaient|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 strong="G1722" Damas|strong="G1154" démontrant|strong="G4822" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 que|strong="G3754" Jésus|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le|
 strong="G846" Christ|strong="G5547" ²³ Au|strong="G1161" bout|strong="G5613" |strong="G4137" x-
 morph="strongMorph:TG5712" d'un certain|strong="G2425" temps|strong="G2250" les Juifs|
 strong="G2453" se concertèrent|strong="G4823" x-morph="strongMorph:TG5668" pour le|
 strong="G846" tuer|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5629" ²⁴ et|strong="G1161" leur|
 strong="G846" complot|strong="G1917" parvint à la connaissance|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph:TG5681" de Saul|strong="G4569" |strong="G5037" On gardait|strong="G3906" x-
 morph="strongMorph:TG5707" les portes|strong="G4439" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" nuit|
 strong="G3571" afin de|strong="G3704" lui|strong="G846" ôter la vie|strong="G337" x-
 morph="strongMorph:TG5661" ²⁵ Mais|strong="G1161" pendant une nuit|strong="G3571" les disciples|
 strong="G3101" le|strong="G846" prirent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" et le
 descendirent|strong="G2524" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5465" x-
 morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1223" la muraille|strong="G5038" dans|strong="G1722"
 une corbeille|strong="G4711" ²⁶ Lorsqu|strong="G1161" se rendit|strong="G3854" x-
 morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" Saul|strong="G4569"
 tâcha|strong="G3987" x-morph="strongMorph:TG5711" de se joindre|strong="G2853" x-
 morph="strongMorph:TG5745" à eux|strong="G3101" mais|strong="G2532" tous|strong="G3956" le|
 strong="G846" craignaient|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5711" ne croyant|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" qu|strong="G3754" fût|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un disciple|strong="G3101" ²⁷ Alors|strong="G1161"
 Barnabas|strong="G921" l|strong="G846" pris|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5637" avec
 lui, le conduisit|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" les apôtres|
 strong="G652" et|strong="G2532" leur|strong="G846" raconta|strong="G1334" x-
 morph="strongMorph:TG5662" comment|strong="G4459" sur|strong="G1722" le chemin|
 strong="G3598" Saul avait vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" le Seigneur|
 strong="G2962" |strong="G2532" |strong="G3754" qui lui|strong="G846" avait parlé|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" comment|strong="G4459" à|strong="G1722" Damas|
 strong="G1154" il avait prêché franchement|strong="G3955" x-morph="strongMorph:TG5662" au|
 strong="G1722" nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" ²⁸ Il|strong="G2532" allait|
 strong="G1531" x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5734" |strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" et|strong="G2532" venait|strong="G1607" x-
 morph="strongMorph:TG5740" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" dans|strong="G1722"
 Jérusalem|strong="G2419" ²⁹ et|strong="G2532" s' exprimait|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5707" en toute assurance|strong="G3955" x-morph="strongMorph:TG5740" au|
 strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" Il parlait aussi|strong="G2532" et|
 strong="G5037" disputait|strong="G4802" x-morph="strongMorph:TG5707" avec|strong="G4314" les
 Hellénistes|strong="G1675" mais|strong="G1161" ceux-ci cherchaient|strong="G2021" x-
 morph="strongMorph:TG5707" à lui|strong="G846" ôter la vie|strong="G337" x-
 morph="strongMorph:TG5629" ³⁰ Les|strong="G1161" frères|strong="G80" l'ayant su|strong="G1921"
 x-morph="strongMorph:TG5631" l|strong="G846" emmenèrent|strong="G2609" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Césarée|strong="G2542" et|strong="G2532" le|
 strong="G846" firent partir|strong="G1821" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519"
 Tarse|strong="G5019" ³¹ |strong="G3767" L' Église|strong="G1577" était|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5707" en paix|strong="G1515" dans|strong="G2596" toute|strong="G3650" la
 Judée|strong="G2449" |strong="G2532" la Galilée|strong="G1056" et|strong="G2532" la Samarie|
 strong="G4540" s' édifiant|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532"
 marchant|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" dans la crainte|strong="G5401" du
 Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" elle s' accroissait|strong="G4129" x-
 morph="strongMorph:TG5712" par l' assistance|strong="G3874" du Saint|strong="G40" Esprit|
 strong="G4151" ³² Comme|strong="G1161" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Pierre|
 strong="G4074" visitait|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G1223" tous|
 strong="G3956" les saints|strong="G40" il descendit|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5629"
 aussi|strong="G2532" vers|strong="G4314" ceux|strong="G3588" qui demeuraient|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5723" à Lydée|strong="G3069" ³³ Il|strong="G1161" y|strong="G1563" trouva|

strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" un|strong="G5100" homme|strong="G444" nommé|
 strong="G3686" Énée|strong="G132" couché|strong="G2621" x-morph="strongMorph:TG5740" |
 strong="G1909" sur un lit|strong="G2895" |strong="G1537" depuis huit|strong="G3638" ans|
 strong="G2094" et|strong="G3739" paralytique|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |
 strong="G3886" x-morph="strongMorph:TG5772" ³⁴ |strong="G2532" Pierre|strong="G4074" lui|
 strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Énée|strong="G132" Jésus|
 strong="G2424" Christ|strong="G5547" te|strong="G4571" guérit|strong="G2390" x-
 morph="strongMorph:TG5736" lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5628" et|
 strong="G2532" arrange|strong="G4766" |strong="G0" ton|strong="G4572" lit|strong="G4766" x-
 morph="strongMorph:TG5657" Et|strong="G2532" aussitôt|strong="G2112" il se leva|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ³⁵ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" les habitants|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de Lydde|strong="G3069" et|strong="G2532" du Saron|
 strong="G4565" le|strong="G846" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et ils|
 strong="G3748" se convertirent|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5656" au|strong="G1909" Seigneur|strong="G2962" ³⁶ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" à|strong="G1722" Joppé|strong="G2445" parmi|strong="G5100" les
 disciples|strong="G3102" une femme nommée|strong="G3686" Tabitha|strong="G5000" ce|
 strong="G3739" qui signifie|strong="G1329" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5743" Dorcas|strong="G1393" elle|strong="G3778" faisait|strong="G3739" |
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" beaucoup|strong="G4134" de bonnes|strong="G18" oeuvres|strong="G2041" et|strong="G2532" d'
 aumônes|strong="G1654" ³⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Elle tomba malade|
 strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5660" en|strong="G1722" ce|strong="G1565" temps|
 strong="G2250" et mourut|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" Après|strong="G1161" l'avoir lavée|strong="G3068" x-morph="strongMorph:TG5660" on|strong="G846" la déposa|
 strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" une chambre haute|
 strong="G5253" ³⁸ Comme|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G1161" Lydde|
 strong="G3069" est près|strong="G1451" de Joppé|strong="G2445" les disciples|strong="G3101" ayant
 appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" que|strong="G3754" Pierre|strong="G4074" s|
 strong="G846" trouvait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1722" envoyèrent|
 strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" deux|strong="G1417" hommes|strong="G435" vers|
 strong="G4314" lui|strong="G846" pour le prier|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" de
 venir|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5629" chez|strong="G2193" eux|strong="G846" sans|
 strong="G3361" tarder|strong="G3635" x-morph="strongMorph:TG5658" ³⁹ |strong="G1161" Pierre|
 strong="G4074" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et partit avec|strong="G4905" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ces hommes|strong="G846" Lorsqu' il|strong="G3739" fut arrivé|
 strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" on le conduisit|strong="G321" x-
 morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la chambre haute|strong="G5253" |
 strong="G2532" Toutes|strong="G3956" les veuves|strong="G5503" l|strong="G846" entourèrent|
 strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5656" en pleurant|strong="G2799" x-
 morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" lui montrèrent|strong="G1925" x-
 morph="strongMorph:TG5734" les tuniques|strong="G5509" et|strong="G2532" les vêtements|
 strong="G2440" que|strong="G3745" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" Dorcas|
 strong="G1393" pendant qu'elle était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|
 strong="G3326" elles|strong="G846" ⁴⁰ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" fit sortir|
 strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1854" tout|strong="G3956" le monde, se
 mit|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5631" à genoux|strong="G1119" et pria|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5662" puis|strong="G2532" se tournant|strong="G1994" x-
 morph="strongMorph:TG5660" vers|strong="G4314" le corps|strong="G4983" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Tabitha|strong="G5000" lève- toi|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5628" |strong="G1161" Elle|strong="G846" ouvrit|strong="G455" x-
 morph="strongMorph:TG5656" les yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" ayant vu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" Pierre|strong="G4074" elle s' assit|strong="G339" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ⁴¹ Il|strong="G1161" lui|strong="G846" donna|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5631" la main|strong="G5495" et la|strong="G846" fit lever|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5656" Il appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5660" ensuite|
 strong="G1161" les saints|strong="G40" et|strong="G2532" les veuves|strong="G5503" et la|
 strong="G846" leur présenta|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5656" vivante|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ⁴² Cela|strong="G1161" fut|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" connu|strong="G1110" de tout|strong="G2596" |strong="G3650" Joppé|
 strong="G2445" et|strong="G2532" beaucoup|strong="G4183" crurent|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5656" au|strong="G1909" Seigneur|strong="G2962" ⁴³ |strong="G1096" x-

morph="strongMorph: TG5633" Pierre demeura|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5658" quelque|strong="G2425" temps|strong="G2250" à|strong="G1722" Joppé|strong="G2445" chez|strong="G3844" un|strong="G5100" corroyeur|strong="G1038" nommé Simon|strong="G4613"

Acts 9:1

Déclaration de connexion:

L'histoire revient à Saul et à son salut.

Informations générales:

Ces versets donnent des informations générales sur ce que Saul a fait depuis la lapidation de Stephen. (Voir: Informations générales)

Informations générales:

Ici, le mot «lui» fait référence au grand prêtre et «il» se réfère à Saul.

parlant encore des menaces même de meurtre contre les disciples

Le nom «meurtre» peut être traduit par un verbe. AT: «parle encore de menaces, même pour assassiner le disciples »(voir: noms abstraits)

pour les synagogues

Cela fait référence aux personnes dans les synagogues. AT: «pour les gens dans les synagogues» ou «pour les leaders dans les synagogues »(Voir: Métonymie)

s'il en trouvait

"Quand il a trouvé quelqu'un" ou "s'il a trouvé quelqu'un"

qui appartenait au Chemin

"Qui a suivi les enseignements de Jésus Christ"

le chemin

Ce terme semble avoir été un titre pour le christianisme à cette époque.

il pourrait les amener à Jérusalem

"Il pourrait les prendre comme prisonniers à Jérusalem." Le but de Paul peut être clarifié en ajoutant "ainsi que les dirigeants juifs puissent les juger et les punir »(Voir: Connaissances présumées et information implicite)

Acts 9:3

Déclaration de connexion:

Après que le grand prêtre eut donné les lettres à Saul, Saul partit pour Damas.

Comme il voyageait

Saul a quitté Jérusalem et voyage maintenant à Damas.

il est arrivé que

Ceci est une expression qui marque un changement dans l'histoire pour montrer quelque chose de

différent est sur le point de se produire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

il y avait autour de lui une lumière hors du ciel

«Une lumière du ciel brillait tout autour de lui»

hors des cieux

Les significations possibles sont 1) le ciel, où Dieu vit ou 2) le ciel. Le premier sens est préférable. Utilisez ce sens si votre langue a un mot distinct pour cela.

il est tombé sur le sol

Les significations possibles sont que 1) «Saul s'est jeté au sol» ou 2) «La lumière l'a amené à tomber au sol »ou 3)« Saul est tombé au sol comme un évanoui est tombé. »Saul n'est pas tombé accidentellement.

pourquoi me persécutes-tu?

Cette question rhétorique communique un reproche à Saul. Dans certaines langues, une déclaration serait plus naturel (AT): "Tu me persécutes!" ou un commandement (AT): "Arrête de me persécuter!" (Voir: Question rhétorique)

Acts 9:5

Informations générales:

Chaque occurrence du mot «vous» ici est singulière.

Qui es-tu, Seigneur?

Saul ne reconnaissait pas que Jésus est le Seigneur. Il utilise ce titre car il a compris que il a parlé à quelqu'un de pouvoir surnaturel.

mais se lever, entrer dans la ville

«Lève-toi et va en ville Damas»

on vous le dira

Cela peut être indiqué dans la forme active. AT: "quelqu'un vous dira" (voir: actif ou passif)

entendre la voix, mais ne voir personne

"Ils ont entendu la voix, mais ils n'ont vu personne"

mais ne voyant personne

"Mais n'a vu personne." Apparemment, seul Saul a connu la lumière.

Acts 9:8

quand il ouvrit les yeux

Cela implique qu'il avait fermé les yeux parce que la lumière était trop brillante. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

il ne pouvait rien voir

«Il ne pouvait rien voir.» Saul était aveugle.

était sans vue

"Était aveugle" ou "ne pouvait rien voir"

il n'a ni mangé ni bu

Il n'est pas indiqué s'il a choisi de ne pas manger ou boire comme mode de culte, ou s'il n'avait pas d'appétit parce qu'il était trop affligé de sa situation. Il est préférable de ne pas préciser la raison.

Acts 9:10**Informations générales:**

L'histoire de Saul continue, mais Luke présente un autre homme nommé Ananias. ce n'est pas pareil Ananias qui est mort plus tôt dans Actes 5: 3 . Vous pouvez le traduire de la même manière que vous l'avez fait en Actes 5: 1 . (Voir: Comment traduire des noms)

Informations générales:

Bien qu'il y ait plus d'un Judas mentionné dans le Nouveau Testament, il est probable que ce soit le seul apparition de ce Judas.

Maintenant il y avait

Cela introduit Ananias comme un nouveau personnage. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

Il a dit

"Ananias a dit"

aller à la rue qui s'appelle Straight

"Aller à la rue droite"

maison de Judas

Ce Judas n'est pas le disciple qui a trahi Jésus. Ce Judas était propriétaire d'une maison à Damas où Saul séjournait.

un homme de Tarse nommé Saul

"Un homme de la ville de Tarse nommé Saul" ou "Saul de Tarse"

posant ses mains sur lui

C'était un symbole de donner une bénédiction spirituelle à Saul. (Voir: Action symbolique)

il pourrait revoir

"Il pourrait retrouver sa capacité de voir"

Acts 9:13**ton peuple saint**

Ici, «peuple saint» se réfère aux chrétiens. AT: «les gens de Jérusalem qui croient en toi»

autorité... d'arrêter tout le monde ici

Il est sous-entendu que l'étendue du pouvoir et de l'autorité accordés à Saül se limitait aux Juifs les gens en ce moment. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

appelle votre nom

Ici, «votre nom» fait référence à Jésus. (Voir: métonymie) il est un de mes instruments choisis «Instrument choisi» fait référence à quelque chose qui est mis à part pour le service. AT: "Je l'ai choisi pour sers-moi »(voir: métonymie)

porter mon nom

Ceci est une expression pour identifier ou parler pour Jésus. AT: «pour qu'il puisse parler à propos de moi »(voir: métonymie)

pour la cause de mon nom

C'est une expression qui signifie «pour parler aux gens de moi». (Voir: Métonymie)

Acts 9:17**Déclaration de connexion:**

Ananias se rend à la maison où habite Saul. Après que Saul soit guéri, l'histoire change d'Ananias retour à Saul.

Informations générales:

Le mot «vous» ici est singulier et fait référence à Saul. (Voir: formes de vous)

Alors Ananias est parti et est entré dans la maison

Il peut être utile de dire qu'Ananias s'est rendu à la maison avant d'y entrer. AT: "So Ananias est allé, et après avoir trouvé la maison où était Saul, il y est entré "

Poser les mains sur lui

Ananias met ses mains sur Saul. C'était un symbole de donner une bénédiction à Saul. (Voir: Symbolique Action)

afin que vous puissiez recevoir votre vue et être remplis du Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "m'a envoyé pour que vous puissiez revoir et que le Saint L'Esprit pourrait vous combler »(Voir: Actif ou Passif)

quelque chose comme des échelles est tombé

"Quelque chose qui est apparu comme des écailles de poisson est tombé"

il a reçu sa vue

"Il a pu revoir"

il s'est levé et a été baptisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il s'est levé et Ananias l'a baptisé" (voir: actif ou passif)

Acts 9:20**Informations générales:**

Ici, seul le second «il» fait référence à Jésus, le Fils de Dieu. Le premier "il" et les autres se réfèrent à Saul.

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Tous ceux qui l'ont entendu

Le mot «Tous» est une généralisation. AT: "Ceux qui l'ont entendu" ou "Beaucoup qui l'ont entendu" (Voir: Hyperbole et généralisation)

N'est-ce pas l'homme qui a détruit à Jérusalem ceux qui ont appelé ce nom?

C'est une question rhétorique et négative qui souligne que Saul était bien l'homme qui avait persécuté les croyants. AT: «C'est l'homme qui a détruit à Jérusalem ceux qui ont appelé nommez Jésus!» (voir: question rhétorique)

Ce nom

Ici «nom» fait référence à Jésus. AT: «le nom de Jésus» (voir: métonymie)

provoquant la détresse parmi les juifs

Ils étaient affligés dans le sens où ils ne pouvaient pas trouver un moyen de réfuter les arguments de Saul. Jésus était le Christ.

Acts 9:23**Informations générales:**

Le mot «lui» dans cette section fait référence à Saul.

les Juifs

Cela fait référence aux dirigeants des Juifs. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

Mais leur plan a été connu de Saul

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais quelqu'un a dit son plan à Saul" ou "Mais Saul a appris à propos de leur plan" (voir: actif ou passif)

Ils ont regardé les portes

Cette ville avait un mur qui l'entourait. Les gens ne pouvaient normalement entrer et sortir de la ville que par portes.

ses disciples

les gens qui ont cru le message de Saül au sujet de Jésus et suivaient son enseignement

laissez-le descendre à travers le mur, l'abaissant dans un panier

"Utilisé des cordes pour l'abaisser dans un grand panier à travers une ouverture dans le mur"

Acts 9:26**Informations générales:**

Ici, les mots «il» et «lui» se réfèrent à Saul tous sauf un. «Et 'il leur a dit comment» au verset 27 se réfère à Barnabas.

mais ils avaient tous peur de lui

Ici, «ils étaient tous» est une généralisation, mais il est possible que cela se réfère à chaque personne. AT: "mais ils avaient peur de lui" (voir: Hyperbole et généralisation)

avait parlé hardiment au nom de Jésus

C'est une manière de dire qu'il a prêché ou enseigné le message de l'évangile de Jésus-Christ sans crainte. À: "Avait ouvertement prêché le message à propos de Jésus" (Voir: Métonymie)

Acts 9:28**Il les a rencontrés**

Ici, le mot «il» fait référence à Paul. Le mot «eux» fait probablement référence aux apôtres et aux autres disciples à Jérusalem.

au nom du Seigneur Jésus

Les significations possibles sont 1) cela fait simplement référence au Seigneur Jésus et dit à qui Paul a parlé. À: «À propos du Seigneur Jésus» ou 2) «nom» est un métonymie pour l'autorité. AT: «sous l'autorité du Seigneur Jésus »ou« avec l'autorité que le Seigneur Jésus lui a donnée »(Voir: Métonymie)

débat avec les Juifs grecs

Saul a essayé de raisonner avec les Juifs qui parlaient grec.

les frères

Les mots «les frères» se réfèrent aux croyants de Jérusalem.

l'a descendu à Césarée

L'expression «l'a fait descendre» est utilisée ici parce que Césarée est plus basse que Jérusalem.

l'envoya à Tarse

Césarée était un port maritime. Ils ont probablement envoyé Saul à Tarse par bateau. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Acts 9:31**Déclaration de connexion:**

Au verset 32, l'histoire passe de Saul à une nouvelle partie de l'histoire de Pierre.

Informations générales:

Le verset 31 est une déclaration qui donne une mise à jour sur la croissance de l'église.

l'église dans toute la Judée, la Galilée et la Samarie
C'est la première utilisation du singulier «église» pour désigner plus d'une congrégation locale. Le voici se réfère à tous les croyants de tous les groupes à travers Israël.

eu la paix

"Vécu paisiblement." Cela signifie que la persécution qui a commencé avec le meurtre de Stephen était terminée.

a été construit

L'agent était soit Dieu, soit le Saint-Esprit. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a aidé ils grandissent »ou« le Saint-Esprit les a construits »(voir: actif ou passif)

marcher dans la crainte du Seigneur

«Marcher» est une métaphore de «vivre». AT: «vivre en obéissance au Seigneur» ou «continuer à honore le Seigneur »

dans le confort du Saint-Esprit

"Avec le Saint-Esprit les renforçant et les encourageant"

Maintenant c'est arrivé

Cette phrase est utilisée pour marquer une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

dans toute la région

Ceci est une généralisation pour Pierre visiter les croyants dans de nombreux endroits dans la région de Judée, La Galilée et la Samarie. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

il est descendu

L'expression «est tombée» est utilisée ici parce que Lydda est plus basse que les autres endroits. où il voyageait.

Lydda

Lydda est une ville située à environ 18 kilomètres au sud-est de Joppa. Cette ville s'appelait Lod dans l'Ancien Testament et en Israël moderne.

Acts 9:33

Là il a trouvé un certain homme

Pierre ne cherchait pas intentionnellement une personne paralysée, mais il est tombé sur lui. AT: "Il y a Pierre a rencontré un homme "

un certain homme nommé Énée

Cela introduit Énée en tant que nouveau personnage dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

qui était dans son lit... était paralysé

Ceci est une information de base sur Aeneas. (Voir: Informations générales)

paralysé

incapable de marcher, probablement incapable de bouger sous la taille

fais ton lit

«Enroulez votre tapis»

tous ceux qui ont vécu à Lydda et à Sharon

Ceci est une généralisation faisant référence à beaucoup de gens là-bas. AT: «ceux qui vivaient à Lydda et dans Sharon »ou« beaucoup de gens qui vivaient à Lydda et Sharon »(voir: Hyperbole et généralisation)

à Lydda et à Sharon

La ville de Lydda était située dans la plaine de Sharon. vu l'homme Il peut être utile de dire qu'ils ont vu qu'il était guéri. AT: «a vu l'homme que Pierre avait guéri »

et ils se sont tournés vers le Seigneur

Ici «tourné vers le Seigneur» est une métaphore pour commencer à obéir au Seigneur. AT: «et ils se sont repentis de leurs péchés et ont commencé à obéir au Seigneur »(Voir: Métaphore)

Acts 9:36

Déclaration de connexion:

Luke continue l'histoire avec un nouvel événement sur Pierre.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations générales sur la femme nommée Tabitha. (Voir: Contexte Informations)

Maintenant il y avait

Cela introduit une nouvelle partie dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Tabitha, qui se traduit par «Dorcas».

Tabitha est son nom dans la langue araméenne et Dorcas est son nom dans la langue grecque. Tous les deux les noms signifient «gazelle». AT: «Son nom en grec était Dorcas» (Voir: Comment traduire Noms)

plein de bonnes œuvres

"Faire beaucoup de bonnes choses"

C'est arrivé à cette époque

Cela fait référence à l'époque où Pierre était à Joppa. Cela peut être déclaré. AT: «Il est arrivé que Pierre était à proximité »(Voir: Connaissances présumées et informations implicites)

la lava

C'était à laver pour préparer son enterrement.

ils l'ont déposée dans une chambre haute

Ce fut une exposition temporaire du corps pendant le processus funéraire.

Acts 9:38

ils lui ont envoyé deux hommes

"Les disciples ont envoyé deux hommes à Pierre"

à la chambre haute

"À la chambre à l'étage où se trouvait le corps de Dorcas"

toutes les veuves

Il est possible que toutes les veuves de la ville soient là car ce n'était pas une grande ville.

les veuves

les femmes dont les maris sont morts et ont donc besoin d'aide

alors qu'elle était avec eux

"Alors qu'elle était encore en vie avec les disciples"

Acts 9:40

Déclaration de connexion:

L'histoire de Tabitha se termine au verset 42. Le verset 43 nous dit ce qui arrive à Pierre après la fin de l'histoire. (Voir: Fin de l'histoire)

mettez-les tous hors de la pièce

"Leur a dit à tous de quitter la pièce." Pierre demandait à tout le monde de partir pour pouvoir être seul à prier pour Tabitha.

lui a donné la main et l'a soulevée

Pierre lui prit la main et l'aïda à se lever.

les croyants et les veuves

Les veuves étaient peut-être aussi des croyantes, mais elles sont mentionnées spécifiquement parce que Tabitha était tellement important pour eux.

Cette affaire est devenue connue dans tout Joppa

Cela fait référence au miracle de Pierre élevant Tabitha des morts. Il peut être indiqué sous forme active. AT: «Les gens de Joppa ont entendu parler de cette question» (Voir: Actif ou Passif)

cru au Seigneur

"Croire en l'évangile du Seigneur Jésus"

Il est arrivé que

"C'est venu à ce sujet." Cela introduit le début du prochain événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Simon, un tanneur

"Un homme nommé Simon qui fabriquait du cuir à partir de peaux d'animaux"

Translation Questions

Acts 9:1

Qu'est-ce Saul a demandé au souverain sacrificateur?

Paul a demandé des lettre pour aller à Damas afin de ramener tous ceux qui appartenaient à la Voie liés à Jérusalem.

Acts 9:3

Quand Saul s'approchait de Damas, qu'a-t-il vu? Qu'est-ce que la voix a dit à Saul?

Quand Saul s'approchait de Damas, il a vu une lumière du ciel. la vois a dit: "Saul, Saul, pourquoi me persécutes-tu?"

Acts 9:5

Quand Saul a demandé qui parlait, quelle était la réponse?

La réponse était: "Je suis Jésus que tu persécutes"

Acts 9:8

Quand Saul s'est relevé du sol, que lui est-il arrivé? Où donc Saul est-il allé et qu'est-ce qu'il a fait?

Quand Saul s'est relevé, il ne pouvait pas voir. Saul est allé à Damas et n'a mangé ni bu pendant trois jours.

Acts 9:10

Qu'est-ce que le Seigneur a dit à Ananias de faire?

Le Seigneur a dit à Ananias d'aller imposer les mains sur Saul afin qu'il reçoive la vue.

Acts 9:13

Quel soucis Ananias a-t-il exprimé au Seigneur? Quelle mission le Seigneur a-t-il dit qu'il avait pour Saul comme un instrument qu'il s'est choisi? Le Seigneur a-t-il dit que la mission de Saul serait facile ou difficile?

Ananias se souciait parce qu'il savait que Saul était arrivé à Damas pour arrêter tous ceux qui invoquaient le nom du Seigneur. Le Seigneur dit que Saul allait porter son nom auprès des Gentils, aux rois et aux enfants d'Israël. Le Seigneur a dit que Saul souffrirait grandement pour la cause de son nom.

Acts 9:17

Qu'est-il arrivé quand Ananias a imposé les mains sur Saul.

Saul a recouvré la vue fut baptisé et a pris de la nourriture.

Acts 9:20

Qu'est-ce que Saul a immédiatement commencé à faire?
Saul a immédiatement commencé à annoncer Jésus dans les synagogues, disant qu'il était le Fils de Dieu.

Acts 9:23

Quand les juifs ont planifié de tuer Saul, qu'a-t-il fait?
Quand ils ont l'intention de le tuer Saul s'est échappé en étant descendu de la muraille dans une corbeille.

Acts 9:26

Quand Saul est arrivé à Jérusalem, comment les disciples l'ont-ils reçu? Qui a donc amené Saul auprès

des apôtres pour leur expliquer ce qui lui était arrivé à Damas?

A Jérusalem, les disciples avaient peur de Saul. Barnabas a amené Saul aux apôtres et leur ont expliqué ce qui lui était arrivé à Damas.

Acts 9:28

Qu'a fait Saul à Jérusalem?

Il a parlé hardiment du nom de Jésus.

Acts 9:31

Après le départ de Saum pour la Tarse, qu'est-il arrivé à l'église en Judée, Galilée et Samarie?

L'église en Judée, Samarie et galilée était en paix, se consolidait et augmentait en nombre.

Acts 9:33

Que s'est-il passé à Lydie et qui a amené tout le monde à se tourner vers le Seigneur?

A Lydie Pierre a parlé à un homme paralysé qui fu guéri au nom de Jésus.

Acts 9:40

Qu'est-il arrivé à Jopée et qui a fait que beaucoup se sont tournés vers le Seigneur?

Pierre a prié pour une dame morte nommée Tabitha, qui est ressuscitée.

Chapter 9

¹ Mais Saul, continuant ses menaces et même ses meurtres contre les disciples du Seigneur, se rendit chez le souverain sacrificateur ² et lui demanda des lettres pour les synagogues à Damas, afin que s'il y trouvait quelques partisans de la Voie, hommes ou femmes, il les ramènerait liés à Jérusalem ³ Pendant qu'il voyageait, il arriva alors qu'il était proche de Damas, tout à coup une lumière venant du ciel resplendit autour de lui; ⁴ il tomba par terre et entendit une voix lui disant: «Saul, Saul, pourquoi me persécutes-tu?» ⁵ Saul répliqua: «Qui es-tu, Seigneur?» Le Seigneur répondit: «Je suis Jésus que tu es entrain de persécuter; ⁶ mais lève-toi, entre dans la ville, et il te sera dit ce que tu dois faire.» ⁷ Les hommes qui voyageaient avec Saul se tinrent sans voix; entendirent la voix, mais ne virent personne. ⁸ Saul se leva de terre, et quand il ouvrit ses yeux, il ne pouvait rien voir; ils le conduisirent par la main et on le menèrent dans Damas. ⁹ Il resta trois jours sans voir, et il ne mangea ni ne but. ¹⁰ Il y avait un disciple à Damas nommé Ananias; le Seigneur lui parla dans une vision: «Ananias.» Et il dit «Me voici, Seigneur.» ¹¹ Le Seigneur lui dit: «Lève-toi, et va dans la rue appelée Droite, et dans la maison de Juda, demande un homme venant de Tarse, nommé Saul; car il prie ¹² et il a vu dans une vision un homme nommé Ananias entrant et lui imposant les mains, pour qu'il puisse recouvrir la vue.» ¹³ Mais Ananias répondit: «Seigneur, j'ai entendu plusieurs personnes parler de cet homme, combien de souffrance il a fait subir à ton saint peuple à Jérusalem. ¹⁴ Il avait l'autorité venant des principaux sacrificateurs pour arrêter ici quiconque invoque ton nom.» ¹⁵ Mais le Seigneur lui dit: «Va, il est un instrument de mon choix, pour faire connaître mon nom aux Païens, aux rois et aux enfants d'Israël; ¹⁶ je lui montrerai tout ce qu'il endurera pour la cause de mon nom.» ¹⁷ Ainsi, Ananias s'y rendit, il entra dans la maison. Lui imposant les mains, il dit: «Frère Saul, le Seigneur Jésus, qui t'est apparu sur le chemin quand tu venais, m'a envoyé afin que tu puisse recouvrir ta vue et que tu sois rempli du Saint-Esprit.» ¹⁸ Au même instant, il tomba comme des écailles des yeux de Saul, et il retrouva la vue; il se leva et fut baptisé; ¹⁹ puis il mangea et fut fortifié. Il resta avec les disciples de Damas durant plusieurs jours. ²⁰ Dès ce moment, il proclama Jésus dans les synagogues, disant qu'il est le Fils de Dieu. ²¹ Tous ceux qui l'entendaient étaient dans l'étonnement et disaient: «N'est-ce pas cet homme qui détruisait à Jérusalem tous ceux qui parlaient

de ce nom? Et il était venu ici afin de les ramener liés aux souverains sacrificateurs.» ²² Mais, Saul devint de plus en plus puissant, et il causait l'angoisse parmi les juifs qui vivaient à Damas en leur démontrant que Jésus est le Christ. ²³ Après plusieurs jours, les juifs s'entendirent pour le tuer. ²⁴ Mais leur complot fut connu de Saul. Les portes étaient surveillées jour et nuit afin de lui ôter la vie. ²⁵ Mais pendant une nuit les disciples le firent descendre par la muraille, dans une corbeille. ²⁶ Lorsqu'il arriva à Jérusalem, Saul essaya de rejoindre les disciples, mais tous le craignaient, ne croyant pas qu'il soit un disciple. ²⁷ Mais Barnabas le prit et le mena aux apôtres. Il leur raconta comment sur le chemin, Saul avait vu le Seigneur, et que le Seigneur lui avait parlé, et comment à Damas, il avait prêché avec zèle dans le nom de Jésus. ²⁸ Il les rencontra alors qu'ils entraient et sortaient de Jérusalem. Il parlait avec assurance au nom du Seigneur Jésus ²⁹ et discutaient avec les Juifs Grec; mais ceux-ci cherchaient continuellement à lui ôter la vie. ³⁰ Quand les frères l'on appri, ils l'emmenèrent à Césarée et le fit partir pour Tarse. ³¹ Ainsi donc, l'église était en paix dans toute la Judée, la Galilée, et la Samarie, s'édifiant et marchant dans la crainte du Seigneur et par le reconfort du Saint-Esprit, L'Eglise s'accroissait en nombre. ³² Maintenant il apparut que, Comme Pierre parcourait toute la région, il se rendit aussi vers les croyants qui habitaient à Lydée. ³³ Là -bas, il rencontra un certain homme nommé Enée, qui est resté coucher dans son lit depuis huit ans, car il était paralysé. ³⁴ Pierre lui dit: «Énée, Jésus- Christ te guérit. Lève-toi et arrange ton lit.» Sur le champ il se leva. ³⁵ Ainsi tous les habitants de Lydée et du Saron le virent et ils se convertirent au Seigneur. ³⁶ Maintenant il y avait à Joppé un certain disciple nommée Tabitha, qui signifie «Dorcas». Cette femme était pleine de bonnes oeuvres et de miséricordes qu'elle a fait aux pauvres. ³⁷ Il arriva qu'elle tomba malade et mourut; Après l'avoir lavé, ils la déposèrent dans une chambre haute. ³⁸ Comme Lydée était près de Joppée, et que les disciples apprirent que Pierre y était, ils envoyèrent deux hommes vers lui, pour le prier: «Viens avec nous sans tarder.» ³⁹ Pierre se leva et partit avec ces hommes. Lorsqu'il arriva, ils le menèrent dans la chambre haute. Et toutes les veuves se tinrent près de lui en pleurant, lui montrèrent les tuniques et les vêtements que faisaient Dorcas pendant qu'elle était avec elles. ⁴⁰ Pierre fit sortir tout le monde de la salle, se mit à genoux et pria; puis, se tournant vers le corps, il dit: «Tabitha, lève-toi!» Elle ouvrit ses yeux, et ayant vu Pierre elle s'assit. ⁴¹ Pierre lui donna la main et la fit lever. Et quant il appela les croyants et les veuves, et la leur présenta vivante. ⁴² Cette affaire fut connu de tout Joppée, et beaucoup crurent au Seigneur. ⁴³ Il arriva que Pierre resta plusieurs temps à Joppée chez un homme nommé Simon, un corroyeur.

Chapter 10

¹ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" à|strong="G1722" Césarée|strong="G2542" un|strong="G5100" homme|strong="G435" nommé|strong="G3686" Corneille|strong="G2883" centenier|strong="G1543" dans|strong="G1537" la cohorte|strong="G4686" dite|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" italienne|strong="G2483" ² Cet homme était pieux|strong="G2152" et|strong="G2532" craignait|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" Dieu|strong="G2316" avec|strong="G4862" toute|strong="G3956" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" il|strong="G5037" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" beaucoup|strong="G4183" d'aumônes|strong="G1654" au peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" priait|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5740" Dieu|strong="G2316" continuellement|strong="G1275" ³ Vers|strong="G5616" la neuvième|strong="G1766" heure|strong="G5610" du jour|strong="G2250" il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" clairement|strong="G5320" dans|strong="G1722" une vision|strong="G3705" un ange|strong="G32" de Dieu|strong="G2316" qui entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" chez|strong="G4314" lui|strong="G846" et|strong="G2532" qui lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Corneille|strong="G2883" ⁴ Les|strong="G1161" regards fixés|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5660" sur lui|strong="G846" et saisi|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" d'effroi|strong="G1719" |strong="G2532" il répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Qu|strong="G5101" ce|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G1161" l'ange lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tes|strong="G4675" prières|strong="G4335" et|strong="G2532" tes|strong="G4675" aumônes|strong="G1654" sont montées|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" et il s'en est souvenu|strong="G1519" |strong="G3422" ⁵ |strong="G2532" Envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5657" maintenant|strong="G3568" des hommes|strong="G435" à|strong="G1519" Joppé|strong="G2445" et|strong="G2532" fais venir|strong="G3343" x-morph="strongMorph:TG5663" Simon|strong="G4613" surnommé|strong="G3739" |strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5743" Pierre|strong="G4074" ⁶ il|strong="G3778" est logé|strong="G3579" x-morph="strongMorph:TG5743" chez|strong="G3844" un certain|strong="G5100" Simon|strong="G4613" corroyeur|strong="G1038" dont|strong="G3739" la maison|strong="G3614" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" près|strong="G3844" de la mer|strong="G2281" ⁷ |strong="G1161" Dès|strong="G5613" que l'ange|strong="G32" qui|strong="G3588" lui avait parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" fut parti|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" Corneille|strong="G2883" appela|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5660" deux|strong="G1417" de ses|strong="G846" serviteurs|strong="G3610" et|strong="G2532" un soldat|strong="G4757" pieux|strong="G2152" d'entre ceux qui étaient attachés|strong="G4342" x-morph="strongMorph:TG5723" à sa|strong="G846" personne; ⁸ et|strong="G2532" après leur|strong="G846" avoir tout|strong="G537" raconté|strong="G1834" x-morph="strongMorph:TG5666" il les|strong="G846" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" Joppé|strong="G2445" ⁹ Le lendemain|strong="G1887" |strong="G1161" comme ils|strong="G1565" étaient en route|strong="G3596" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" qu'ils approchaient|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5723" de la ville|strong="G4172" Pierre|strong="G4074" monta|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" le toit|strong="G1430" vers|strong="G4012" la sixième|strong="G1623" heure|strong="G5610" pour prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5664" ¹⁰ Il|strong="G1161" eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" faim|strong="G4361" et|strong="G2532" il voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" manger|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5664" |strong="G1161" Pendant qu|strong="G1565" lui|strong="G846" préparait|strong="G3903" x-morph="strongMorph:TG5723" à manger, il tomba|strong="G1968" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1909" extase|strong="G1611" ¹¹ Il|strong="G2532" vit|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" le ciel|strong="G3772" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" un objet|strong="G5100" |strong="G4632" semblable|strong="G5613" à une grande|strong="G3173" nappe|strong="G3607" attachée|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" par les quatre|strong="G5064" coins|strong="G746" |strong="G2532" qui descendait|strong="G2524" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" et s'abaissait vers|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ¹² et où|strong="G1722" |strong="G3739" se trouvaient|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" tous|strong="G3956" les quadrupèdes|strong="G5074" et|strong="G2532" les reptiles|strong="G2062" de la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" ¹³ Et|strong="G2532" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" une voix|strong="G5456" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit: Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" Pierre|

strong="G4074" tue|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5657" et|strong="G2532" mange|
 strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5628" ¹⁴ Mais|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Non|strong="G3365" Seigneur|strong="G2962" car|
 strong="G3754" je n'ai jamais|strong="G3763" rien|strong="G3956" mangé|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5627" de souillé|strong="G2839" ni|strong="G2228" d' impur|strong="G169" ¹⁵
 Et|strong="G2532" |strong="G3825" |strong="G1537" pour la seconde fois|strong="G1208" la voix|
 strong="G5456" se fit encore entendre à lui|strong="G4314" |strong="G846" |strong="G4771" Ce|
 strong="G3739" que Dieu|strong="G2316" a déclaré pur|strong="G2511" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ne le regarde pas|strong="G3361" comme souillé|strong="G2840" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ¹⁶ |strong="G1161" Cela|strong="G5124" arriva|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" jusqu' à|strong="G1909" trois fois|strong="G5151" et|strong="G2532"
 aussitôt après, l' objet|strong="G4632" fut retiré|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5681" |
 strong="G3825" dans|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" ¹⁷ |strong="G1161" Tandis|
 strong="G5613" que Pierre|strong="G4074" ne savait|strong="G1280" |strong="G0" en|strong="G1722"
 lui- même|strong="G1438" que penser|strong="G1280" x-morph="strongMorph:TG5707" du sens|
 strong="G5101" |strong="G302" |strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751" de la vision|
 strong="G3705" qu|strong="G3739" avait eue|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" |
 strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" les hommes|strong="G435" |
 strong="G3588" envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G575" Corneille|
 strong="G2883" s'étant informés|strong="G1331" x-morph="strongMorph:TG5660" de la maison|
 strong="G3614" de Simon|strong="G4613" se présentèrent|strong="G2186" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1909" la porte|strong="G4440" ¹⁸ et|strong="G2532"
 demandèrent|strong="G4441" x-morph="strongMorph:TG5711" à haute voix|strong="G5455" x-
 morph="strongMorph:TG5660" si|strong="G1487" c'était là|strong="G1759" que logeait|strong="G3579"
 x-morph="strongMorph:TG5743" Simon|strong="G4613" surnommé|strong="G3588" |strong="G1941" x-
 morph="strongMorph:TG5746" Pierre|strong="G4074" ¹⁹ Et comme|strong="G1161" Pierre|
 strong="G4074" était à réfléchir|strong="G1760" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G4012"
 la vision|strong="G3705" l' Esprit|strong="G4151" lui|strong="G846" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" trois|
 strong="G5140" hommes|strong="G435" te|strong="G4571" demandent|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ²⁰ lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" |
 strong="G235" descends|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5628" et|strong="G2532" pars|
 strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" sans|
 strong="G3367" hésiter|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5734" car|strong="G1360" c'est moi|
 strong="G1473" qui les|strong="G846" ai envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5758" ²¹
 Pierre|strong="G4074" donc|strong="G1161" descendit|strong="G2597" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à|
 strong="G4314" ces hommes|strong="G435" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je|
 strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" celui|strong="G3739" que vous
 cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1223" quel|strong="G5101" est le
 motif|strong="G156" qui|strong="G3739" vous amène|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5748"
²² Ils|strong="G1161" répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Corneille|
 strong="G2883" centenier|strong="G1543" homme|strong="G435" juste|strong="G1342" et|
 strong="G2532" craignant|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" Dieu|strong="G2316" et|
 strong="G5037" de qui toute|strong="G3650" |strong="G5259" la nation|strong="G1484" des Juifs|
 strong="G2453" rend un bon témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5746" a été
 divinement averti|strong="G5537" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" un saint|
 strong="G40" ange|strong="G32" de te|strong="G4571" faire venir|strong="G3343" x-
 morph="strongMorph:TG5664" dans|strong="G1519" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" et|
 strong="G2532" d' entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" tes|strong="G3844" |
 strong="G4675" paroles|strong="G4487" ²³ Pierre|strong="G4074" donc|strong="G3767" les|
 strong="G846" fit entrer|strong="G1528" x-morph="strongMorph:TG5662" et les logea|strong="G3579"
 x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1161" Le lendemain|strong="G1887" il se leva, et partit|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" |
 strong="G2532" Quelques- uns|strong="G5100" des frères|strong="G80" de|strong="G575" Joppé|
 strong="G2445" l|strong="G846" accompagnèrent|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁴
 Ils|strong="G2532" arrivèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519"
 Césarée|strong="G2542" le jour suivant|strong="G1887" |strong="G1161" Corneille|strong="G2883" les|
 strong="G846" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" attendait|strong="G4328" x-
 morph="strongMorph:TG5723" et avait invité|strong="G4779" x-morph="strongMorph:TG5671" ses|
 strong="G846" parents|strong="G4773" et|strong="G2532" ses amis|strong="G5384" intimes|
 strong="G316" ²⁵ |strong="G1161" Lorsque|strong="G5613" Pierre|strong="G4074" entra|

strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" Corneille|strong="G2883" qui était allé au- devant|strong="G4876" x-morph="strongMorph: TG5660" de lui|strong="G846" tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5631" à|strong="G1909" ses pieds|strong="G4228" et se prosterna|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5656" ²⁶ Mais|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" le|strong="G846" releva|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5628" moi|strong="G846" aussi|strong="G2504" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" un homme|strong="G444" ²⁷ Et|strong="G2532" conversant|strong="G4926" x-morph="strongMorph: TG5723" avec lui|strong="G846" il entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" trouva|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5719" beaucoup|strong="G4183" de personnes réunies|strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5761" ²⁸ |strong="G5037" Vous|strong="G5210" savez|strong="G1987" x-morph="strongMorph: TG5736" leur|strong="G4314" |strong="G846" dit- il|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" qu|strong="G5613" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" défendu|strong="G111" à un Juif|strong="G435" |strong="G2453" de se lier|strong="G2853" x-morph="strongMorph: TG5745" avec un étranger|strong="G246" ou|strong="G2228" d' entrer|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5738" chez lui; mais|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" m|strong="G1698" appris|strong="G1166" x-morph="strongMorph: TG5656" à ne regarder|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" aucun|strong="G3367" homme|strong="G444" comme souillé|strong="G2839" et|strong="G2228" impur|strong="G169" ²⁹ C'est pourquoi|strong="G1352" |strong="G2532" je n'ai pas eu d' objection|strong="G369" à venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" puisque vous m'avez appelé|strong="G3343" x-morph="strongMorph: TG5685" je vous demande|strong="G4441" x-morph="strongMorph: TG5736" donc|strong="G3767" pour quel|strong="G5101" motif|strong="G3056" vous m|strong="G3165" envoyé chercher|strong="G3343" x-morph="strongMorph: TG5662" ³⁰ |strong="G2532" Corneille|strong="G2883" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" Il y a|strong="G575" quatre|strong="G5067" jours|strong="G2250" à cette|strong="G5026" heure|strong="G5610" |strong="G2532" je priais|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" à la neuvième|strong="G1766" heure|strong="G5610" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" un homme|strong="G435" vêtu|strong="G1722" d'un habit|strong="G2066" éclatant|strong="G2986" se présenta|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5627" devant|strong="G1799" moi|strong="G3450" ³¹ et|strong="G2532" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5748" Corneille|strong="G2883" ta|strong="G4675" prière|strong="G4335" a été exaucée|strong="G1522" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" Dieu|strong="G1799" |strong="G2316" s'est souvenu|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5681" de tes|strong="G4675" aumônes|strong="G1654" ³² Envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5657" donc|strong="G3767" à|strong="G1519" Joppé|strong="G2445" et|strong="G2532" fais venir|strong="G3333" x-morph="strongMorph: TG5669" Simon|strong="G4613" surnommé|strong="G3739" |strong="G1941" x-morph="strongMorph: TG5743" Pierre|strong="G4074" il|strong="G3778" est logé|strong="G3579" x-morph="strongMorph: TG5743" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3614" de Simon|strong="G4613" corroyeur|strong="G1038" près|strong="G3844" de la mer|strong="G2281" ³³ |strong="G3767" Aussitôt|strong="G1824" j'ai envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5656" vers|strong="G4314" toi|strong="G4571" et|strong="G5037" tu|strong="G4771" as bien|strong="G2573" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" de venir|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5637" Maintenant|strong="G3568" donc|strong="G3767" nous|strong="G2249" sommes|strong="G3918" x-morph="strongMorph: TG5748" tous|strong="G3956" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" tout|strong="G3956" ce que le Seigneur|strong="G2962" |strong="G5259" t|strong="G4671" ordonné|strong="G4367" x-morph="strongMorph: TG5772" de nous dire. ³⁴ Alors|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" ouvrant|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5660" la bouche|strong="G4750" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" En|strong="G1909" vérité|strong="G225" je reconnais|strong="G2638" x-morph="strongMorph: TG5731" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" ne fait|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" acception de personnes|strong="G4381" ³⁵ mais|strong="G235" qu' en|strong="G1722" toute|strong="G3956" nation|strong="G1484" celui qui le|strong="G846" craint|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" qui pratique|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5740" la justice|strong="G1343" lui|strong="G846" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" agréable|strong="G1184" ³⁶ Il a envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5656" la parole|strong="G3056" |strong="G3739" aux fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" en leur annonçant|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5734" la paix|strong="G1515" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le

Seigneur|strong="G2962" de tous|strong="G3956" ³⁷ Vous|strong="G5210" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ce|strong="G4487" qui est arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" dans|strong="G2596" toute|strong="G3650" la Judée|strong="G2449" après avoir commencé|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5671" en|strong="G575" Galilée|strong="G1056" à la suite|strong="G3326" du baptême|strong="G908" que|strong="G3739" Jean|strong="G2491" a prêché|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5656" ³⁸ vous savez comment|strong="G5613" Dieu|strong="G2316" a oint|strong="G5548" x-morph="strongMorph:TG5656" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" de force|strong="G1411" Jésus|strong="G2424" de|strong="G575" Nazareth|strong="G3478" qui|strong="G846" |strong="G3739" allait de lieu en lieu|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5627" faisant du bien|strong="G2109" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" guérissant|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5740" tous|strong="G3956" ceux qui étaient sous l' empire|strong="G2616" x-morph="strongMorph:TG5746" du|strong="G5259" diable|strong="G1228" car|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ³⁹ |strong="G2532" Nous|strong="G2249" sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" témoins|strong="G3144" de tout|strong="G3956" ce|strong="G3739" qu'il a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5037" dans|strong="G1722" le pays|strong="G5561" des Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" Ils l|strong="G3739" tué|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5627" en le pendant|strong="G2910" x-morph="strongMorph:TG5660" au|strong="G1909" bois|strong="G3586" ⁴⁰ Dieu|strong="G2316" l|strong="G5126" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" il a permis qu' il|strong="G846" apparût|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" |strong="G1717" |strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴¹ non|strong="G3756" à tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" mais|strong="G235" aux témoins|strong="G3144" choisis d' avance|strong="G4401" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" à nous|strong="G2254" qui|strong="G3748" avons mangé|strong="G4906" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" bu avec|strong="G4844" x-morph="strongMorph:TG5627" lui|strong="G846" après|strong="G3326" qu' il|strong="G846" fut ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5629" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ⁴² Et|strong="G2532" Jésus nous|strong="G2254" a ordonné|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" de prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5658" au peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" d' attester|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5664" que|strong="G3754" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui|strong="G846" qui|strong="G3588" a été établi|strong="G3724" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" juge|strong="G2923" des vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" des morts|strong="G3498" ⁴³ Tous|strong="G3956" les prophètes|strong="G4396" rendent de lui|strong="G5129" le témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" que quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" lui|strong="G846" reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" par|strong="G1223" son|strong="G846" nom|strong="G3686" le pardon|strong="G859" des péchés|strong="G266" ⁴⁴ Comme Pierre|strong="G4074" prononçait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G2089" ces|strong="G5023" mots|strong="G4487" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" descendit|strong="G1968" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" tous|strong="G3956" ceux qui écoutaient|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" ⁴⁵ Tous|strong="G2532" les fidèles|strong="G4103" circoncis|strong="G1537" |strong="G4061" qui étaient|strong="G3745" venus avec|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5627" Pierre|strong="G4074" furent étonnés|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5627" de ce que|strong="G3754" le don|strong="G1431" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" était aussi|strong="G2532" répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5769" sur|strong="G1909" les païens|strong="G1484" ⁴⁶ Car|strong="G1063" ils les|strong="G846" entendaient|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en langues|strong="G1100" et|strong="G2532" glorifier|strong="G3170" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" Alors|strong="G5119" Pierre|strong="G4074" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" ⁴⁷ Peut|strong="G3385" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" on|strong="G5100" refuser|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G5128" |strong="G3361" l' eau|strong="G5204" du baptême|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" à ceux|strong="G3748" qui ont reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" aussi bien que|strong="G2532" |strong="G2531" nous|strong="G2249" ⁴⁸ Et|strong="G5037" il ordonna|strong="G4367" x-morph="strongMorph:TG5656" qu' ils|strong="G846" fussent baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5683" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" Sur quoi|strong="G5119" ils le|strong="G846" prièrent|strong="G2065" x-

morph="strongMorph: TG5656" de rester|strong="G1961" x-morph="strongMorph: TG5658" quelques|strong="G5100" jours|strong="G2250" auprès d'eux.

Acts 10:1

Déclaration de connexion:

C'est le début de la partie de l'histoire de Cornelius.

Informations générales:

Ces versets fournissent des informations de base sur Cornelius. (Voir: Informations générales)

Maintenant il y avait un certain homme

C'était une manière de présenter une nouvelle personne à cette partie du compte historique. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

Cornelius par son nom, centurion de ce qu'on appelait le régiment italien

Il s'appelait Cornelius. Il était un officier responsable de 100 soldats de la section italienne de la Armée romaine

C'était un homme pieux qui adorait Dieu.

"Il a cru en Dieu et a cherché à honorer et à adorer Dieu dans sa vie"

adoré Dieu

Le mot pour "adoré" a le sens de profond respect et de crainte.

il a constamment prié Dieu

Le mot «constamment» est une généralisation. AT: "il a beaucoup prié Dieu" ou "il a prié Dieu régulièrement" (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Acts 10:3

la neuvième heure

«Trois heures de l'après-midi.» C'est l'heure normale de la prière de l'après-midi pour les juifs.

il a clairement vu

"Cornelius a clairement vu"

Vos prières et vos dons... une offrande commémorative en présence de Dieu

Il est sous-entendu que ses dons et ses prières ont été acceptés par Dieu. AT: "Dieu est content de votre des prières et vos cadeaux... une offrande commémorative pour lui »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un tanneur

une personne qui fabrique du cuir à partir de peaux d'animaux

Acts 10:7

Quand l'ange qui lui avait parlé avait quitté

"Quand la vision de Cornelius de l'ange avait pris fin."

un soldat dévot parmi ceux qui l'ont servi

«Un des soldats qui lui ont servi, qui a également adoré Dieu.» Ce soldat a adoré Dieu. Cette était rare dans l'armée romaine, donc les autres soldats de Cornelius n'ont probablement pas adoré Dieu.

pieux

Un adjectif pour décrire une personne qui adorait Dieu et le servait.

leur a dit tout ce qui s'était passé

Cornelius a expliqué sa vision à ses deux serviteurs et à l'un de ses soldats.

les a envoyés à Joppa

"Envoyé deux de ses deux serviteurs et l'un soldat à Joppa."

Acts 10:9

Déclaration de connexion:

L'histoire s'éloigne de Cornelius pour nous dire ce que Dieu fait avec Pierre.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux deux serviteurs de Cornelius et au soldat sous le commandement de Cornelius. (Voir: Actes 10: 7)

environ la sixième heure

"vers midi"

sur le toit

Les toits des maisons étaient plats et les gens faisaient souvent de nombreuses activités différentes.

pendant que les gens cuisinaient de la nourriture

"Avant que les gens aient fini de cuisiner la nourriture"

il a eu une vision

"Dieu lui a donné une vision" ou "il a vu une vision" (voir: actif ou passif)

il a vu le ciel ouvert

C'était le début de la vision de Pierre. Cela peut être une nouvelle phrase.

quelque chose comme une grande feuille... quatre coins

Le récipient contenant les animaux avait l'apparence d'un gros morceau de tissu carré.

laissé tomber par ses quatre coins

"Avec ses quatre coins suspendus" ou "avec ses quatre coins plus hauts que le reste"

toutes sortes d'animaux à quatre pattes... oiseaux du ciel

De la réponse de Pierre dans le verset suivant, on peut impliquer que la loi de Moïse a commandé la Les juifs ne mangent pas certains d'entre eux. AT: «les animaux et les oiseaux que les lois mosaïques interdisaient aux Juifs de manger» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 10:13

une voix lui a parlé

La personne qui parle n'est pas spécifiée. La «voix» était probablement Dieu, même si elle pouvait éventuellement ont été un ange de Dieu. (Voir: Synecdoche)

Pas si

"Je ne ferai pas ca"

Je n'ai jamais rien mangé de souillé et d'impur

Il est sous-entendu que certains des animaux dans le conteneur étaient impurs comme défini par la loi de Moïse et ne devaient pas être mangés par des croyants qui vivaient avant la mort de Christ. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Ce que Dieu a nettoyé

Si Dieu est l'orateur, il se réfère à lui-même à la troisième personne. AT: "Ce que j'ai, Dieu, j'ai nettoyé" (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

C'est arrivé trois fois

Il est peu probable que tout ce que Pierre a vu se soit produit trois fois. Cela signifie probablement que la La phrase «Ce que Dieu a nettoyé, n'appelle pas ça souillé» a été répété trois fois. Cependant, il peut mieux vaut simplement dire «Cela s'est produit trois fois» au lieu d'essayer d'expliquer en détail.

Acts 10:17

Pierre était très confus

Cela signifie que Pierre avait du mal à comprendre ce que signifiait la vision.

voir

Le mot «voici» nous avertit de l'information surprenante qui suit. affaire, les deux hommes debout à la porte.

se tenait devant la porte

"S'est tenu devant la porte de la maison." Il est sous-entendu que cette maison avait un mur avec une porte pour y entrer la propriété. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

après avoir demandé leur chemin à la maison

Cela s'est passé avant qu'ils n'arrivent à la maison. Cela pourrait être indiqué plus tôt dans le verset, car le UDB le fait.

Ils ont appelé

Les hommes de Cornelius sont restés à l'extérieur de la porte tout en interrogeant Pierre.

Acts 10:19

penser à la vision

"S'interroger sur le sens de la vision"

l'esprit

"le Saint-Esprit"

Voici trois

"Faites attention, car ce que je vais dire est à la fois vrai et important: trois"

descendre

«Descendre du toit de la maison»

trois hommes vous cherchent

Certains textes anciens ont un nombre d'hommes différent. (Voir: Variantes textuelles)

N'hésitez pas à aller avec eux

Il serait naturel que Pierre ne veuille pas aller avec eux, car ils étaient étrangers et ils étaient des gentils.

Je suis celui que tu cherches

"Je suis l'homme que vous recherchez"

Acts 10:22

Informations générales:

Les mots «ils» et «eux» se réfèrent ici aux deux serviteurs et au soldat de Cornelius. (Voir: Actes 10: 7)

Un centurion nommé Cornelius... écoutez un message de votre part

Cela peut être divisé en plusieurs phrases et indiqué sous forme active comme le fait la BDU. (Voir: Actif ou passif)

vénère Dieu

Le mot pour «adorer» ici a le sens du profond respect et de la crainte.

toute la nation des juifs

Ce nombre de personnes est exagéré avec le mot «tous»

pour souligner à quel point cela était connu

parmi les juifs. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Alors Pierre les a invités à entrer et à rester avec lui

Le voyage à Césarée était trop long pour eux pour commencer cet après-midi.

Reste avec lui
«Être ses invités»

certaines des frères de Joppa
Cela fait référence aux croyants qui vivaient à Joppa.

Acts 10:24

Le jour suivant
C'était le lendemain de leur départ de Joppa. Le voyage à Césarée a duré plus d'un jour.

Cornélius les attendait
"Cornelius les attendait"

Acts 10:25

quand Pierre entra
"Quand Pierre est entré dans la maison"

est tombé à ses pieds pour l'adorer
«Il s'est agenouillé et a mis son visage près des pieds de Pierre.» Il l'a fait pour rendre hommage à Pierre. (Voir: Symbolique Action)

est tombé
Il se couche délibérément face au sol pour montrer qu'il vénère.

Se lever! Moi aussi je suis un homme
C'était une légère réprimande ou correction à Cornélius de ne pas adorer Pierre. AT: "Arrête de faire ça! je suis seulement un homme, comme tu es »

Acts 10:27

Déclaration de connexion:
Pierre s'adresse aux personnes rassemblées dans la maison de Cornelius.

Informations générales:
Le mot «lui» fait référence à Cornelius.

Informations générales:
Ici, les mots «vous» et «vous» sont pluriels et incluent Cornelius ainsi que les gentils qui étaient présent.

beaucoup de gens se sont réunis
"Beaucoup de Gentils se sont rassemblés." Il est sous-entendu que ces personnes que Cornelius avait invitées étaient Gentils. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Vous savez vous-même
Pierre s'adresse à Cornelius et à ses invités.

ce n'est pas légal pour un homme juif
"C'est interdit pour un homme juif." Cela fait référence à la loi religieuse juive. .

quelqu'un d'une autre nation
Cela fait référence aux personnes qui n'étaient pas juives et pas spécifiquement à l'endroit où elles vivaient

Acts 10:30

Déclaration de connexion:
Cornelius répond à la question de Pierre.

Informations générales:
Aux versets 31 et 32, Cornélius cite ce que l'ange lui avait dit quand il lui apparaissait à la neuvième heure.

Informations générales:
Les mots «vous» et «votre» sont tous singuliers. Le mot «nous» ne comprend pas Pierre. (Voir: Formes de vous et « Nous » exclusifs et inclus)

Il y a quatre jours
Cornelius fait référence à la veille de la troisième nuit avant de parler à Pierre. Culture biblique compte le jour actuel, donc le jour précédent il y a trois nuits est "il y a quatre jours." la culture ne compte pas le jour en cours, autant de traductions occidentales lues, «il y a trois jours».

prier
Certaines autorités anciennes disent «jeûner et prier» au lieu de simplement «prier». (Voir: Variantes textuelles)

à la neuvième heure
L'après-midi normal où les Juifs prient Dieu.

votre prière a été entendue par Dieu
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a entendu votre prière" (Voir: Actif ou Passif)

a rappelé à Dieu de toi
"T'a amené à l'attention de Dieu." Cela n'implique pas que Dieu a oublié.

vous appelle un homme nommé Simon qui s'appelle Pierre
«Dites à Simon qui s'appelle aussi Pierre de venir à vous»

immédiatement
"tout de suite"

Vous êtes gentil d'être venu
Cette expression est une manière polie de remercier Pierre d'être venu. AT: "Je vous remercie certainement d'être venu"

aux yeux de Dieu
Cela fait référence à la présence de Dieu.

que le Seigneur vous a dit de dire
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que le Seigneur vous a dit de dire" (voir: actif ou passif)

Acts 10:34

Déclaration de connexion:

Pierre commence à parler à tous dans la maison de Cornelius.

Puis Pierre ouvrit la bouche et dit

"Pierre a commencé à leur parler"

Vraiment

Cela signifie que ce qu'il va dire est particulièrement important à savoir.

Dieu ne prend personne

"Dieu ne favorise pas certaines personnes"

quiconque vénère et accomplit des actes justes est acceptable pour lui

"Il accepte tous ceux qui l'adorent et accomplissent des actes justes"

les cultes

Le mot «cultes» a ici le sens du profond respect et de la crainte.

Acts 10:36

Déclaration de connexion:

Pierre continue de parler à Cornelius et à ses invités.

Informations générales:

Le mot «lui» fait ici référence à Jésus.

Vous connaissez le message... et avec le pouvoir

Cette longue phrase peut être raccourcie en plusieurs phrases comme dans la BDU.

qui est le Seigneur de tous

Ici, «tous» signifie «tous les gens».

dans toute la Judée

Le mot «tous» est une généralisation. AT: "dans toute la Judée" ou "dans de nombreux endroits en Judée" (voir: Hyperbole et généralisation)

après le baptême que John a annoncé

«Après que Jean ait prêché au peuple de se repentir et de les baptiser ensuite»

Dieu l'a oint du Saint-Esprit et de puissance

On parle du Saint-Esprit et de la puissance de Dieu comme s'ils peuvent être déversés sur une personne. (Voir: métaphore)

tous ceux qui ont été opprimés par le diable

Le mot «tous» est une généralisation. AT: «ceux qui ont été opprimés par le diable» ou «beaucoup de gens qui ont été opprimés par le diable »(voir: Hyperbole et généralisation)

Dieu était avec lui

L'idiome «était avec lui» signifie «l'aidait» (voir: idiome)

Acts 10:39

Informations générales:

Les mots «nous» et «nous» font référence à Pierre et aux apôtres et aux croyants qui étaient avec Jésus quand il était sur terre. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Informations générales:

Les mots «il» et «lui» font référence à Jésus.

dans le pays des juifs

Cela concerne principalement la Judée à cette époque.

le suspendre à un arbre

C'est une autre expression qui fait référence à la crucifixion. AT: «le clouer sur une croix de bois»

Dieu l'a élevé

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "Dieu lui a fait revivre »(voir: idiome)

le troisième jour

«Le troisième jour après sa mort»

l'a fait voir

"Permis à beaucoup de gens de le voir après qu'il ait été ressuscité des morts"

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain.

Acts 10:42

Déclaration de connexion:

Pierre termine son discours à tous dans la maison de Cornelius, qu'il a commencé dans Actes 10:34 .

Informations générales:

Ici, le mot «nous» comprend Pierre et les croyants. Cela exclut son public. (Voir: Exclusif et Inclusive "Nous")

que c'est celui qui a été choisi par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a choisi ce Jésus" (voir: actif ou passif)

les vivants et les morts

Cela concerne les personnes qui vivent encore et les personnes décédées. AT: «les gens qui sont vivants et les personnes qui sont mortes »(voir: les adjectifs nominaux)

C'est à lui que tous les prophètes témoignent

"Tous les prophètes témoignent de Jésus"

quiconque croit en lui reçoit le pardon des péchés

Cela pourrait être indiqué sous forme active. AT: «Dieu pardonnera les péchés de tous ceux qui croient en Jésus à cause de ce que Jésus a fait »(voir: actif ou passif)

à travers son nom

Ici «son nom» fait référence aux actions de Jésus. Son nom signifie Dieu qui sauve. AT: «à travers quoi Jésus a fait pour eux »(Voir: Métonymie)

Acts 10:44

le Saint-Esprit est tombé

Ici, le mot «est tombé» signifie «est arrivé soudainement». AT: «le Saint-Esprit est venu soudainement»

tous ceux qui écoutaient

Ici, «tout» fait référence à tous les gentils à la maison qui écoutaient Pierre.

Les personnes qui appartenait au groupe de circoncision des croyants

C'est une autre façon de faire référence aux croyants juifs.

le don du Saint-Esprit

Cela fait référence au Saint-Esprit lui-même qui leur a été donné.

le Saint-Esprit a été versé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a répandu le Saint-Esprit» (Voir: Actif ou Passif)

répandu

On parle du Saint-Esprit comme s'il était quelque chose qui pourrait être déversé sur les gens. Il implique une quantité généreuse. AT: «généreusement donné» (voir: métaphore)

le cadeau

"Le cadeau gratuit"

aussi sur les gentils

Ici, «également» se réfère au fait que le Saint-Esprit avait déjà été donné aux croyants juifs.

Acts 10:46

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire de Cornelius.

Informations générales:

Les mots «il» et «lui» se réfèrent à Pierre.

Les gentils parlent dans d'autres langues et louent Dieu

C'étaient des langues parlées connues qui ont amené les Juifs à reconnaître que les Gentils étaient louant en effet Dieu.

Quelqu'un peut-il garder l'eau de ces personnes afin qu'elles ne soient pas baptisées, ces personnes qui ont reçu... nous?

Pierre utilise cette question pour convaincre les chrétiens juifs que les croyants païens devraient être baptisés. AT: «Personne ne devrait retenir l'eau de ces personnes! Nous devrions les baptiser parce qu'ils ont reçu... nous! »(Voir: question rhétorique et active ou passive)

il leur a commandé d'être baptisé

Cela implique que les chrétiens juifs étaient ceux qui les baptiseraient. AT: "Pierre a commandé les croyants païens pour permettre aux chrétiens juifs de les baptiser »ou« Pierre commanda les chrétiens juifs de les baptiser »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et active). ou passif)

être baptisé au nom de Jésus-Christ

Ici "au nom de Jésus-Christ" exprime que la raison de leur baptême était qu'ils croyaient en Jésus. AT: «sois baptisé comme croyant en Jésus Christ» (voir: métonymie)

Translation Questions

Acts 10:1

Quel genre d'homme Corneille était-il?

Corneille était un homme pieux, craignant Dieu, généreux et priait Dieu constamment.

Acts 10:3

Selon l'ange, qu'est-ce qui a amené Dieu à ses souvenir de Corneille? Qu'est-ce que l'ange a dit à Corneille de faire?

L'ange a dit que les prières et les aumones de Corneille ont amené Dieu à se souvenir de Corneille. L'ange a dit à Corneille d'envoyer des gens à Joppé pour faire venir Pierre.

Acts 10:9

Le jour suivant qu'est-ce que Pierre a vu lorsqu'il priait et qu'il tomba en extase sur le toit?

Pierre a vu une grande nappe rempli de toutes sortes, d'animaux, de choses qui rampaient et d'oiseaux.

Acts 10:13

Qu'a dit la voix à Pierre pendant qu'il voyait la vision? Qu'est-ce que Pierre a répondu à la voix? Qu'est-ce que la voix a dit à Pierre après cela?

Une voix a dit à Pierre: "Pierre, lève-toi, tue et mange!" Pierre a refusé en disant n'avoir jamais

mangé rien d'aussi impur et corrompu. La voix à dit: "Ce que Dieu a déclaré pur, ne le regarce pas comme corrompu."

Acts 10:19

Lorsque les hommes envoyés par Corneille sont arrivés à la porte, qu'est-ce que l'Esprit a dit à Pierre de faire?
Le Saint Esprit lui a dit de descendre et d'aller avec eux.

Acts 10:22

Qu'est-ce que les hommes envoyés par Corneille attendaient que Pierre vienne faire chez Corneille?
Les hommes envoyé par Corneille s'attendaient à ce que Pierre vienne livré un message chez Corneille.

Acts 10:25

Qu'a dit Pierre à Corneille quand Corneille s'est prosterné à ses pieds?
Pierre lui a dit de se lever parce qu'il n'est qu'un homme.

Acts 10:27

Qu'a fait Pierre qui n'était pas permis à un juif et pourquoi l'a-t-il fait?
Pierre s'est associé avec des gens d'autres nations parce que Dieu lui avait appris à ne considéré personne comme impur ou corrompu.

Acts 10:34

Selon Pierre qui est agréable à Dieu?
Pierre a dit que toute personne en toute nation qui craint Dieu et fait le bien lui est agréable.

Acts 10:36

Quel message sur Jésus les gens de la maison de Corneille avait-ils déjà entendus.
Les gens avait déjà appris que Jésus était oint d'Esprit Saint et de force et qu'il a guéri tous ceux qui étaient opprimés, parce que Dieu était avec lui.

Acts 10:39

Qu'est-ce Pierre a déclaré s'être accompli, et comment le sait-il?
Pierre a annoncé que Dieu l'a ressuscité le troisième jour et qu'il a mangé avec Lui après sa resurrection.

Acts 10:42

Selon Pierre qu'est-ce que Jésus leur a ordonné de prêcher au peuple? Qu'a dit Pierre que tous ceux qui croient Lui recevraient?
Pierre a dit au peuple que Jésus leur a ordonné de prêcher au pauple que Dieu L'avait choisi pour être Juge des vivants et des morts. Pierre a dit que tous ceux qui croiraient Jésus recevraient le pardon de leurs péchés

Acts 10:44

Qu'est-il arrivé à ceux qui écoutaient tandis que Pierre parlait encore? Pourquoi les croyants qui appartenaient à la circoncision étaient-ils étonnés?
L'Esprit de Dieu est descendu sur tous ceux qui écoutaient Pierre. Ils étaient étonnés parce que le don du Saint Esprit était répandu aux Gentils.

Acts 10:46

Que faisaient ces gens qui montraient qu'ils étaient remplis du Saint Esprit? Quand il vu que le Saint Esprit était descendu sur les gens, qu'est-ce qu'il leur a ordonné de faire?
Les gens paraient en d'autres langues louant et glorifiant Dieu de ce que le Saint Esprit leur était venus sur eux. Il a ordonné qu'ils soient baptisés au nom de Jésus.

Chapter 10

¹ Il y avait un certain homme de la ville de Césarée, son nom était Corneille, un centenier de la cohorte dite Italienne. ² Il était un homme pieux, quelqu'un qui adorait Dieu avec toute sa maison. Il donnait beaucoup d'argent aux juifs et priait Dieu continuellement. ³ Vers la neuvième heure du jour, il vit clairement dans une vision un ange de Dieu venant à lui. L'ange lui dit: « Corneille!» ⁴ Corneille ébloui par l'ange et saisi d'effroi dit: « Qu'est ce que c'est, monsieur?» L'ange lui dit: « Tes prières et tes dons aux pauvres sont montés comme une offrande mémorable dans la présence de Dieu. ⁵ Maintenant envoie des hommes dans la ville de Joppée pour faire venir un homme nommé Simon, qu'on appelle aussi Pierre. ⁶ Il demeure avec un corroyeur nommé Simon dont la maison est près de la mer.» ⁷ Lorsque l'ange qui lui parlait l'a quitté, Corneille appela deux de ses serviteurs et un soldat qui adorait Dieu parmi ceux qui étaient à son service. ⁸ Corneille leur dit tout ce qui s'était passé et les envoya à Joppée. ⁹ Le lendemain à la sixième heure environ, comme ils étaient en chemin et approchaient de la ville, Pierre monta sur le toit pour prier. ¹⁰ Il eut faim et voulu manger quelque chose. Mais pendant qu'on lui préparait à manger, il

tomba en extase, ¹¹ et vit le ciel s'ouvrir et un conteneur descendant, quelque chose comme une grande nappe descendant sur terre, tenue par les quatre coins. ¹² A l'intérieur se trouvaient tous les quadrupèdes et les reptiles et les oiseaux du ciel. ¹³ Puis une voix lui dit: « Lèves-toi, Pierre, tue et mange! » ¹⁴ Mais Pierre dit: « Non, Seigneur car je n'ai jamais rien mangé de souillé ni d'impur. » ¹⁵ Mais pour la seconde fois la voix vint à lui encore: « Ce que Dieu a déclaré pur, ne l'appelle pas souillé. » ¹⁶ Cela arriva trois fois et aussitôt le conteneur fut ramené au ciel. ¹⁷ Pendant que Pierre était très confus à propos de la signification de la vision qu'il avait eue, voici, les hommes envoyés par Corneille, après s'être informés du chemin de la maison, étaient arrivés devant la porte. ¹⁸ Et ils appelèrent à haute voix et demandèrent si Simon aussi appelé Pierre était là. ¹⁹ Tandis que Pierre pensait encore à la vision, l'Esprit lui dit: « Voici, trois hommes te demandent. Lève toi, ²⁰ descends et vas avec eux. N'aies pas peur d'aller avec eux car c'est moi qui les ai envoyés. » ²¹ Pierre descendit alors et dit aux hommes: « Je suis celui que vous cherchez, pourquoi êtes vous venus? » ²² Ils répondirent: « Un centenier nommé Corneille, homme juste et adorateur de Dieu, et de qui toute la nation juive rend un bon témoignage a été instruit par un saint ange de Dieu pour te faire venir dans sa maison afin d'entendre un message de toi. » ²³ Pierre donc les invita à entrer et rester avec lui. Le matin qui suivait, il se leva et alla avec eux. Quelques uns des frères de Joppée l'accompagnèrent. ²⁴ Le jour suivant, ils arrivèrent à Cesarée. Corneille les attendait et avait invité ses proches et ses amis intimes. ²⁵ Lorsque Pierre entra, Corneille alla au devant de lui et tomba à ses pieds pour l'adorer. ²⁶ Pierre le releva et lui dit: « Lève toi, je suis aussi un homme » ²⁷ Pendant que Pierre s'entretenait avec lui, il entra et trouva beaucoup de personnes réunies. ²⁸ Il leur dit: « Vous mêmes savez qu'il est interdit à un juif de s'associer avec un étranger ou même de lui rendre visite mais Dieu m'a montré qu'il ne faut appeler aucun homme souillé ou impur. ²⁹ C'est pourquoi je suis venu sans discuter quand tu m'as appelé. Pourquoi m'as tu donc appelé? » ³⁰ Corneille répondit: "Il y a quatre jours à cette même heure, la neuvième heure, je priais dans ma maison et voici, un homme debout vêtu d'habit éclatant. ³¹ Il dit: "Corneille ta prière a été écoutée par Dieu, et Dieu s'est souvenu de tes dons envers les pauvres. ³² Envoie donc à Joppée et fais venir un homme du nom de Simon qui est aussi appelé Pierre. Il demeure dans la maison d'un corroyeur nommé Simon, près de la mer. ³³ {J'ai aussitôt envoyé vers toi et tu as bien fait de venir. Maintenant donc nous sommes tous présent devant Dieu pour entendre ce que Dieu t'a instruit de nous dire.} ³⁴ Alors Pierre ouvrit la bouche et dit: « En vérité, je reconnais que Dieu ne fait pas de différence entre les personnes. ³⁵ Mais qu'en toute nation, celui qui le craint et l'adore et pratique la justice lui est agréable. ³⁶ Vous connaissez le message qu'Il a envoyé au peuple d'Israël, en leur annonçant la bonne nouvelle de la paix par Jésus Christ qui est le Seigneur de tous. ³⁷ Vous savez-vous mêmes ce qui s'est passé dans toute la Judée, en commençant par la Galilée, après le baptême que Jean a prêché; ³⁸ l'évènement concernant Jésus de Nazareth, comment Dieu l'a oint du Saint- Esprit et de puissance. Il allait faisant du bien et guérissant tous ceux qui étaient opprimés par le diable car Dieu était avec lui. ³⁹ Nous sommes témoins de toutes les choses qu'il fit aussi bien dans le pays des Juifs qu'à Jérusalem - ce Jésus qu'ils ont tué en le pendant au bois. ⁴⁰ Cet homme, Dieu l'a ressuscité le troisième jour et l'a fait connaître, ⁴¹ non à tout le monde mais aux témoins qui furent choisis d'avance par Dieu- à nous qui avons mangé et bu avec lui après qu'il fut ressuscité des morts. ⁴² Il nous a commandé de prêcher au peuple et de témoigner qu'il a été choisi par Dieu pour être Juge des vivants et des morts. ⁴³ C'est de lui que tous les prophètes rendent témoignage, que quiconque croit en lui recevra le pardon des péchés en son nom. » ⁴⁴ Pendant que Pierre parlait encore, le Saint- Esprit descendit sur tous ceux qui écoutaient le message. ⁴⁵ Les personnes qui appartenaient au groupe des croyants circoncis - ceux qui étaient venus avec Pierre - furent étonnés car le don du Saint- Esprit était aussi répandu sur les Païens. ⁴⁶ Car ils entendaient les Païens parler en langues et louant Dieu. Pierre repliqua alors: ⁴⁷ « Peut-on refuser le baptême d'eau à ceux qui ont reçu le Saint- Esprit comme nous? » ⁴⁸ Il ordonna alors qu'ils soient baptisés dans le nom de Jésus-Christ. Ils lui demandèrent donc de rester quelques jours avec eux.

Chapter 11

¹ Les|strong="G1161" apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les frères|strong="G80" qui étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" dans|strong="G2596" la Judée|strong="G2449" apprirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" que|strong="G3754" les païens|strong="G1484" avaient aussi|strong="G2532" reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5662" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ² Et|strong="G2532" lorsque|strong="G3753" Pierre|strong="G4074" fut monté|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" les fidèles circoncis|strong="G1537" |strong="G4061" lui|strong="G4314" |strong="G846" adressèrent des reproches|strong="G1252" x-morph="strongMorph: TG5710" ³ en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Tu es entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" chez|strong="G4314" des incirconcis|strong="G435" |strong="G203" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" tu as mangé|strong="G4906" x-morph="strongMorph: TG5627" avec eux|strong="G846" ⁴ |strong="G1161" Pierre|strong="G4074" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5671" à leur|strong="G846" exposer|strong="G1620" x-morph="strongMorph: TG5710" d'une manière suivie|strong="G2517" ce qui s'était passé. Il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁵ J|strong="G1473" étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" dans|strong="G1722" la ville|strong="G4172" de Joppé|strong="G2445" et|strong="G2532" pendant que je priais|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" je tombai en|strong="G1722" extase|strong="G1611" et j' eus|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" une vision|strong="G3705" un objet|strong="G5100" |strong="G4632" semblable|strong="G5613" à une grande|strong="G3173" nappe|strong="G3607" attachée par les quatre|strong="G5064" coins|strong="G746" descendait|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2524" x-morph="strongMorph: TG5746" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" jusqu' à|strong="G891" moi|strong="G1700" ⁶ Les regards fixés|strong="G816" x-morph="strongMorph: TG5660" sur|strong="G1519" cette nappe|strong="G3739" j' examinai|strong="G2657" x-morph="strongMorph: TG5707" et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" les quadrupèdes|strong="G5074" de la terre|strong="G1093" |strong="G2532" les bêtes sauvages|strong="G2342" |strong="G2532" les reptiles|strong="G2062" et|strong="G2532" les oiseaux|strong="G4071" du ciel|strong="G3772" ⁷ Et|strong="G1161" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" une voix|strong="G5456" qui me|strong="G3427" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" Pierre|strong="G4074" tue|strong="G2380" x-morph="strongMorph: TG5657" et|strong="G2532" mange|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5628" ⁸ Mais|strong="G1161" je dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Non|strong="G3365" Seigneur|strong="G2962" car|strong="G3754" jamais rien|strong="G3763" |strong="G3956" de souillé|strong="G2839" ni|strong="G2228" d' impur|strong="G169" n'est entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" ma|strong="G3450" bouche|strong="G4750" ⁹ Et|strong="G1161" pour|strong="G1537" la seconde fois|strong="G1208" la voix|strong="G5456" se fit entendre|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G3427" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" Ce que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a déclaré pur|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G4771" ne le regarde pas|strong="G3361" comme souillé|strong="G2840" x-morph="strongMorph: TG5720" ¹⁰ |strong="G1161" Cela|strong="G5124" arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1909" jusqu'à trois fois|strong="G5151" puis|strong="G2532" tout|strong="G537" fut retiré|strong="G385" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G3825" dans|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" ¹¹ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" aussitôt|strong="G1824" trois|strong="G5140" hommes|strong="G435" envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5772" de|strong="G575" Césarée|strong="G2542" vers|strong="G4314" moi|strong="G3165" se présentèrent|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5627" devant|strong="G1909" la porte de la maison|strong="G3614" où|strong="G1722" |strong="G3739" |strong="G3739" j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" ¹² L|strong="G1161" Esprit|strong="G4151" me|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" de partir avec|strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5629" eux|strong="G846" sans|strong="G3367" hésiter|strong="G1252" x-morph="strongMorph: TG5734" |strong="G1161" |strong="G2532" Les six|strong="G1803" hommes|strong="G80" que voici|strong="G3778" m|strong="G1698" accompagnèrent|strong="G4862" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" nous entrâmes|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de Corneille|strong="G435" ¹³ Cet|strong="G5037" homme nous|strong="G2254" raconta|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5656" comment|strong="G4459" il avait vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" l' ange|

strong="G32" se présentant|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5685" à lui|strong="G846" et|
 strong="G2532" disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" Envoie|strong="G649" x-
 morph="strongMorph: TG5657" à|strong="G1519" Joppé|strong="G2445" et|strong="G2532" fais venir|
 strong="G3343" x-morph="strongMorph: TG5663" Simon|strong="G4613" surnommé|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph: TG5746" Pierre|strong="G4074" ¹⁴ qui|strong="G3739" te|strong="G4314" |
 strong="G4571" dira|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5692" des choses|strong="G4487" par|
 strong="G1722" lesquelles|strong="G3739" tu seras sauvé|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph: TG5701" toi|strong="G4771" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" ta|
 strong="G4675" maison|strong="G3624" ¹⁵ |strong="G1161" Lorsque|strong="G1722" je|
 strong="G3165" me fus mis|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5670" à parler|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5721" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" descendit|strong="G1968"
 x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1909" eux|strong="G846" |strong="G2532" comme|
 strong="G5618" sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" au|strong="G1722" commencement|
 strong="G746" ¹⁶ Et|strong="G1161" je me souvins|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5681" de
 cette parole|strong="G4487" du Seigneur|strong="G2962" |strong="G5613" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3303" Jean|strong="G2491" a baptisé|strong="G907" x-
 morph="strongMorph: TG5656" d' eau|strong="G5204" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous
 serez baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5701" du|strong="G1722" Saint|strong="G40"
 Esprit|strong="G4151" ¹⁷ Or|strong="G1487" puisque|strong="G3767" |strong="G5613" Dieu|
 strong="G2316" leur|strong="G846" a accordé|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" le
 même|strong="G2470" don|strong="G1431" qu|strong="G2532" nous|strong="G2254" qui avons cru|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" au|strong="G1909" Seigneur|strong="G2962" Jésus|
 strong="G2424" Christ|strong="G5547" |strong="G1161" pouvais- je|strong="G5101" |strong="G2252"
 x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G1415" moi|strong="G1473" m' opposer|strong="G2967" x-
 morph="strongMorph: TG5658" à Dieu|strong="G2316" ¹⁸ Après avoir|strong="G1161" entendu|
 strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" cela|strong="G5023" ils se calmèrent|strong="G2270"
 x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" et ils glorifièrent|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph: TG5707" Dieu|strong="G2316" en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" a|strong="G1065" donc|strong="G686" accordé|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" la repentance|strong="G3341" aussi|strong="G2532"
 aux païens|strong="G1484" afin qu'ils aient|strong="G1519" la vie|strong="G2222" ¹⁹ |strong="G3303"
 Ceux qui avaient été dispersés|strong="G1289" x-morph="strongMorph: TG5651" par|strong="G575" la
 persécution|strong="G2347" survenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" à l' occasion|
 strong="G1909" d' Étienne|strong="G4736" allèrent|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5627"
 jusqu' en|strong="G2193" Phénicie|strong="G5403" |strong="G2532" dans l'île de Chypre|
 strong="G2954" et|strong="G2532" à Antioche|strong="G490" annonçant|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5723" la parole|strong="G3056" seulement|strong="G3367" |strong="G1508" |
 strong="G3440" aux Juifs|strong="G2453" ²⁰ Il|strong="G1161" y eut|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" cependant parmi|strong="G1537" eux|strong="G846" quelques|
 strong="G5100" hommes|strong="G435" de Chypre|strong="G2953" et|strong="G2532" de Cyrène|
 strong="G2956" qui|strong="G3748" étant venus|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" à|
 strong="G1519" Antioche|strong="G490" s' adressèrent|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5707" aussi aux|strong="G4314" Grecs|strong="G1675" et leur annoncèrent la
 bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5734" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|
 strong="G2424" ²¹ La|strong="G2532" main|strong="G5495" du Seigneur|strong="G2962" était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" et|
 strong="G5037" un grand|strong="G4183" nombre|strong="G706" de personnes crurent|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" et se convertirent|strong="G1994" x-
 morph="strongMorph: TG5656" au|strong="G1909" Seigneur|strong="G2962" ²² Le|strong="G1161"
 bruit|strong="G3056" |strong="G4012" |strong="G846" en parvint|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5681" aux|strong="G1519" oreilles|strong="G3775" des membres de l' Église|
 strong="G1577" de|strong="G3588" |strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" et|strong="G2532" ils
 envoyèrent|strong="G1821" x-morph="strongMorph: TG5656" Barnabas|strong="G921" jusqu' à|
 strong="G2193" |strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5629" Antioche|strong="G490" ²³ Lorsqu'
 il|strong="G3739" fut arrivé|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5637" et|strong="G2532" qu'il
 eut vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" la grâce|strong="G5485" de Dieu|
 strong="G2316" il s'en réjouit|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5644" et|strong="G2532" il les
 exhorta|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" tous|strong="G3956" à rester d'un coeur|
 strong="G2588" ferme|strong="G4286" attachés|strong="G4357" x-morph="strongMorph: TG5721" au
 Seigneur|strong="G2962" ²⁴ Car|strong="G3754" c' était|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" un homme|strong="G435" de bien|strong="G18" |strong="G2532" plein|
 strong="G4134" d' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" et|strong="G2532" de foi|strong="G4102"

Et|strong="G2532" une foule|strong="G3793" assez nombreuse|strong="G2425" se joignit|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5681" au Seigneur|strong="G2962" ²⁵ Barnabas|strong="G921" se rendit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" ensuite|strong="G1161" à|strong="G1519" Tarse|strong="G5019" pour chercher|strong="G327" x-morph="strongMorph: TG5658" Saul|strong="G4569" ²⁶ et|strong="G2532" l|strong="G846" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5631" il l|strong="G846" amena|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Antioche|strong="G490" |strong="G1161" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Pendant toute|strong="G3650" une année|strong="G1763" ils se réunirent aux assemblées|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5683" |strong="G1722" de l' Église|strong="G1577" et|strong="G2532" ils enseignèrent|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5658" beaucoup|strong="G2425" de personnes|strong="G3793" |strong="G5037" Ce fut à|strong="G1722" Antioche|strong="G490" que, pour la première fois|strong="G4412" les disciples|strong="G3101" furent appelés|strong="G5537" x-morph="strongMorph: TG5658" chrétiens|strong="G5546" ²⁷ |strong="G1161" En|strong="G1722" ce|strong="G5025" temps- là|strong="G2250" des prophètes|strong="G4396" descendirent|strong="G2718" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G575" Jérusalem|strong="G2414" à|strong="G1519" Antioche|strong="G490" ²⁸ L|strong="G1161" un|strong="G1520" d' eux|strong="G1537" |strong="G846" nommé|strong="G3686" Agabus|strong="G13" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" et annonça|strong="G4591" x-morph="strongMorph: TG5656" par|strong="G1223" l' Esprit|strong="G4151" qu'il y aurait|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5721" |strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5705" une grande|strong="G3173" famine|strong="G3042" sur|strong="G1909" toute|strong="G3650" la terre|strong="G3625" Elle|strong="G3748" |strong="G2532" arriva|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" en effet, sous|strong="G1909" Claude|strong="G2804" ²⁹ Les|strong="G1161" disciples|strong="G3101" résolurent|strong="G3724" x-morph="strongMorph: TG5656" d' envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5658" |strong="G1519" chacun|strong="G1538" |strong="G846" selon|strong="G2531" ses moyens|strong="G2141" x-morph="strongMorph: TG5711" |strong="G5100" un secours|strong="G1248" aux frères|strong="G80" qui habitaient|strong="G2730" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1722" la Judée|strong="G2449" ³⁰ |strong="G2532" Ils le firent|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" parvenir|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5660" aux|strong="G4314" anciens|strong="G4245" par|strong="G1223" les mains|strong="G5495" de Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" de Saul|strong="G4569"

Acts 11:1

Déclaration de connexion:

Pierre arrive à Jérusalem et commence à parler aux Juifs.

Informations générales:

C'est le début d'un nouvel événement dans l'histoire.

À présent

Cela marque une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

les frères

L'expression «frères» fait ici référence aux croyants en Judée.

qui étaient en Judée

"Qui étaient dans la province de Judée"

avait reçu la parole de Dieu

Cette expression se réfère au fait que les Gentils ont cru au message de l'évangile à propos de Jésus. À: "Croire le message de Dieu à propos de Jésus" (voir: métonymie)

était venu à Jérusalem

Jérusalem était plus haut que presque n'importe quel autre endroit en Israël, il était donc normal que les Israélites parlent de monter à Jérusalem et d'en descendre.

eux qui appartenaient au groupe de la circoncision

Ceci est une référence à certains des Juifs qui croyaient que chaque croyant devait être circoncis. À: "Certains croyants juifs à Jérusalem qui voulaient que tous les disciples du Christ soient circoncis" (Voir: La métonymie)

hommes non circoncis

L'expression «hommes non circoncis» fait référence aux gentils. (Voir: métonymie)

mangé avec eux

Il était contraire à la tradition juive que les Juifs mangent avec les Gentils.

Acts 11:4

Déclaration de connexion:

Pierre répond aux Juifs en leur parlant de sa vision et de ce qui s'est passé chez Cornelius. maison.

Pierre a commencé à expliquer

Pierre n'a pas critiqué les croyants juifs mais a réagi de manière explicite et amicale.

en détail

"Exactement ce qui s'est passé"

comme une grande feuille

Le récipient contenant les animaux avait l'apparence d'un gros morceau de tissu carré. Regarde comment vous l'avez traduit dans Actes 10:11 .

par ses quatre coins

"Avec ses quatre coins suspendus" ou "avec ses quatre coins plus hauts que le reste". Voyez comment vous traduit ceci dans Actes 10:11 .

animaux à quatre pattes de la terre

D'après la réponse de Pierre, on peut sous-entendre que la loi de Moïse a ordonné aux Juifs de ne pas manger d'eux. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Actes 10:12 . AT: «animaux et oiseaux que les lois mosaïques interdisaient aux Juifs de manger »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

bêtes sauvages

Cela se réfère probablement aux animaux que les gens ne peuvent pas ou ne peuvent pas apprivoiser ou contrôler.

animaux rampants

Ce sont des reptiles.

Acts 11:7**J'ai entendu une voix**

La personne qui parle n'est pas spécifiée. La «voix» était probablement Dieu, même si elle pouvait éventuellement ont été un ange de Dieu. Voyez comment vous avez traduit «une voix» dans Actes 10:13 . (Voir: Synecdoche)

Pas si

"Je ne ferai pas cela." Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 10:14 .

rien d'impur ou impur n'est jamais entré dans ma bouche

Apparemment, les animaux de la feuille étaient des animaux que la loi juive de l'Ancien Testament interdisait les Juifs à manger. Cela peut être dit de manière positive. AT: «Je n'ai mangé que de la viande sacrée et des animaux propres »(Voir: Métonymie et doubles négatifs)

impur

Dans la loi juive de l'Ancien Testament, une personne est devenue rituellement «impure» de diverses manières, telles que: manger certains animaux interdits. Ce que Dieu a déclaré propre,

n'appelle pas impur Cela fait référence aux animaux sur la feuille. (Voir: métonymie)

C'est arrivé trois fois

Il est peu probable que tout ait été répété trois fois. Cela signifie probablement que «ce que Dieu a nettoyé, ne pas l'appeler souillé "a été répété trois fois.

Cependant, il vaut peut-être mieux dire simplement

"Cela s'est produit trois fois" au lieu d'essayer d'expliquer en détail. Voyez comment vous avez traduit "This est arrivé trois fois »dans Actes 10:16 .

Acts 11:11**Informations générales:**

Ici, «nous» fait référence à Pierre et aux croyants de Joppa. Il n'inclut pas son audience actuelle dans Jérusalem. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Voir

Ce mot nous avertit des nouvelles personnes dans l'histoire. Votre langue peut avoir un moyen de le faire.

tout de suite

«Immédiatement» ou «à ce moment précis»

ils avaient été envoyés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un les avait envoyés" (voir: actif ou passif)

que je ne devrais pas les distinguer

"Que je ne devrais pas m'inquiéter qu'ils étaient des gentils"

Ces six frères sont venus avec moi

"Ces six frères sont venus avec moi à Césarée"

Ces six frères

"Ces six croyants juifs"

dans la maison de l'homme

Cela fait référence à la maison de Cornelius.

Simon qui s'appelle Pierre

«Simon, qui s'appelle aussi Pierre. Voyez comment vous avez traduit la même phrase dans Actes 10:32 .

tu seras sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous sauvera" (Voir: Actif ou Passif)

tout votre ménage

Cela concerne toutes les personnes du ménage. AT: «tous ceux qui vivent chez vous» (voir: La métonymie)

Acts 11:15**Informations générales:**

Ici, le mot «nous» fait référence à Pierre, aux apôtres et à l'un des croyants juifs qui ont reçu le Saint-Esprit à la Pentecôte. (Voir: "Nous" inclus)

Lorsque j'ai commencé à leur parler, le Saint-Esprit est venu sur eux

Cela implique que Pierre n'avait pas fini de parler mais avait l'intention d'en dire plus.

le Saint-Esprit est venu sur eux, comme sur nous au début

Pierre laisse de côté certaines choses pour garder l'histoire courte. AT: "Le Saint-Esprit est venu sur les Gentils les croyants, comme il est venu sur les croyants juifs à la Pentecôte »(voir: Ellipsis)

au début

Pierre se réfère au jour de la Pentecôte.

tu seras baptisé dans le Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous baptisera dans le Saint-Esprit" (Voir: Actif ou Passif)

Acts 11:17**Déclaration de connexion:**

Pierre termine son discours (qu'il a commencé dans Actes 11: 4) aux Juifs au sujet de sa vision et de ce que était arrivé chez Cornelius.

Informations générales:

Le mot «eux» fait référence à Cornelius et à ses invités et à son ménage. Pierre ne les appelle pas Gentils dans son compte aux croyants juifs à Jérusalem.

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence aux croyants juifs à qui Pierre a parlé. Le mot «nous» comprend tous les les croyants juifs. (Voir: "Nous" inclus)

Alors si Dieu leur a donné... qui étais-je, pour que je puisse m'opposer à Dieu?

Pierre utilise cette question pour souligner qu'il n'obéissait qu'à Dieu. AT: "Depuis que Dieu leur a donné ... J'ai décidé que je ne pouvais pas m'opposer à Dieu! »(Voir: question rhétorique)

le même cadeau

Pierre se réfère au don du Saint-Esprit.

ils n'ont rien dit en réponse

"Ils ne se sont pas disputés avec Pierre"

Dieu a aussi donné la repentance à la vie aux païens

«Dieu a aussi donné la repentance qui mène à la vie aux païens». Ici, la «vie» fait référence à la vie éternelle. Les noms abstraits «repentance» et «vie» peuvent être traduits comme les verbes «se

repentent» et «vivent». AT: "Dieu a permis aux Gentils de se repentir et de vivre éternellement" (Voir: Noms abstraits)

Acts 11:19**Déclaration de connexion:**

Luc raconte ce qui est arrivé aux croyants qui ont fui après la lapidation de Stephen.

À présent

Cela introduit la nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

ceux qui avaient été dispersés par la persécution qui a surgi sur Stephen propager

Les Juifs ont commencé à persécuter les disciples de Jésus parce que Stephen avait dit et fait des choses que le Les juifs n'aimaient pas. A cause de cette persécution, beaucoup de disciples de Jésus ont quitté Jérusalem et se sont rendus à beaucoup d'endroits différents.

ceux... se répandent

"Ceux-ci sont allés dans de nombreuses directions différentes"

qui avait été dispersé par la persécution

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «qui persécutaient les Juifs et qui Jérusalem "

la persécution qui a surgi sur Stephen

la persécution qui a eu lieu à cause de ce que Stephen avait dit et fait

seulement aux juifs

Les croyants pensaient que le message de Dieu était pour le peuple juif et non pour les Gentils.

a également parlé aux Grecs

Ces personnes de langue grecque étaient des gentils et non des juifs. AT: "a également parlé aux Gentils qui parlaient grec" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

La main du Seigneur était avec eux

La main de Dieu signifie son aide puissante. AT: «Dieu permettait puissamment aux croyants de prêcher efficacement "(voir: métonymie)

se tourne vers le Seigneur

Ici «tourné vers le Seigneur» est une métaphore pour commencer à obéir au Seigneur. AT: «et ils se sont repentis de leurs péchés et ont commencé à obéir au Seigneur »(Voir: Métaphore)

Acts 11:22**Informations générales:**

Dans ces versets, le mot «il» fait référence à Barnabas. Le mot «ils» fait référence aux croyants de la église à Jérusalem.

Informations générales:

Les mots «eux» et «leurs» se réfèrent aux nouveaux croyants. (Voir: Actes 11:20)

oreilles de l'église

Ici, «oreilles» se réfère à l'audition des croyants à propos de l'événement. AT: «les croyants dans l'église» (voir: La métonymie)

vu la grâce de Dieu

"Vu comment Dieu a agi avec bonté envers les croyants"

il les a encouragés

"Il a continué à les encourager"

rester avec le Seigneur

«Rester fidèle au Seigneur» ou «continuer à faire confiance au Seigneur»

de tout leur cœur

Ici, le «cœur» fait référence à la volonté et au désir d'une personne. AT: "avec toute leur volonté" ou "avec complète" engagement »(Voir: métonymie)

plein du Saint-Esprit

Le Saint-Esprit contrôlait Barnabas en obéissant au Saint-Esprit.

beaucoup de gens ont été ajoutés au Seigneur

Ici, «ajouté» signifie qu'ils en sont venus à croire la même chose que les autres. AT: «beaucoup plus de monde a également cru au Seigneur »(Voir: Métonymie)

Acts 11:25**Informations générales:**

Ici, le mot «il» fait référence à Barnabas et «lui» fait référence à Saul.

à Tarse

"À la ville de Tarse"

chercher Saul... l'a trouvé

Ces termes impliquent que Barnabas a mis du temps et des efforts à localiser Saul.

C'est arrivé

Cela commence un nouvel événement dans l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

ils se sont réunis avec l'église

"Barnabas et Saul se sont réunis avec l'église"

Les disciples étaient appelés chrétiens

Cela implique que d'autres personnes ont appelé les croyants par ce nom. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les gens d'Antioche appelaient les disciples chrétiens» (voir: actifs ou passifs)

d'abord à Antioche

"Pour la première fois à Antioche"

Acts 11:27**Informations générales:**

Ici, Luke raconte des informations de base sur une prophétie à Antioche. (Voir: Informations générales)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal.

est descendu de Jérusalem à Antioche

Jérusalem était plus élevée que Antioche, il était donc normal que les Israélites parlent jusqu'à Jérusalem ou en descendre.

Agabus par son nom

"Dont le nom était Agabus"

indiqué par l'Esprit

"Le Saint-Esprit lui a permis de prophétiser"

une grande famine se produirait

"Une grande pénurie de nourriture se produirait"

sur tout le monde

C'était une généralisation faisant référence à la partie du monde qui les intéressait. AT: «tous sur le monde habité »ou« dans tout l'empire romain »(voir: Hyperbole et généralisation)

au temps de Claude

Le public de Luc saurait que Claudius était l'empereur de Rome à cette époque. AT: "quand Claudius était l'empereur romain "(Voir: Connaissance supposée et information implicite et comment traduire des noms)

Acts 11:29**Informations générales:**

Les mots «ils» et «ils» se réfèrent aux croyants de l'église d'Antioche. (Voir: Actes 11:27)

Alors

Ce mot signifie un événement qui s'est produit à cause de quelque chose d'autre qui s'est produit en premier. Dans Dans ce cas, ils ont envoyé de l'argent à cause de la prophétie d'Agabus ou de la famine.

comme chacun était capable

Les plus riches envoyaient plus; les plus pauvres envoyaient moins.

les frères en Judée

"Les croyants en Judée"

par la main de Barnabas et Saul

La main est une synecdoche pour l'action de la personne entière. AT: avoir Barnabas et Saul prendre à eux "(voir: idiome)

Translation Questions

Acts 11:1

Quelle nouvelles les apôtres et les frères dans la Judée ont-ils appris? Quel critique ceux qui appartiennent à la circoncision ont-ils adressé à l'encontre de Pierre?
Ils ont appris que les Gentils ont aussi reçu la Parole de Dieu. Ils ont reproché à Pierre d'avoir mangé avec les Gentils.

Acts 11:15

Quelle preuve Pierre a-t-il présenté pour démontrer que Dieu avait accepté les Gentils?
Il a présenté le fait que le Saint Esprit est descendu sur eux.

Acts 11:17

Quelle était la conclusion de ceux de la circoncision quand ils ont entendu l'explication de Pierre?
Ils ont loué Dieu de ce qu'Il avait accordé la repentance pour la vie aux Gentils aussi.

Acts 11:19

Qu'est-ce que la plupart de ceux qui se sont dispersés ont fait? Qu'a-t-il arrivé lorsque ceux de la dispersion ont prêché le Seigneur Jésus aux Grecs?
La plupart des croyants dispersés, ont répandu le message au sujet de Jésus seulement aux Juifs.

Quand ils ont prêché le Seigneur Jésus aux Grecs, un grand nombre a cru.

Acts 11:22

Qu'a dit Barnabas aux croyants grecques à Antioche?
Barnabas les a encouragés à demeurer avec le Seigneur de tout leur cœur.

Acts 11:25

Qui a passé une année entière à l'église d'Antioche? Quel nom les disciples ont-ils reçu à Antioche?
Barnabas et Saul ont passé une année entière dans l'église d'Antioche. Les disciples ont été appelés Chrétiens pour la première fois à Antioche.

Acts 11:27

Qu'est-ce qu'Agabus a prédit?
Agabus a prédit qu'une grande famine allait s'abattre sur le monde entier.

Acts 11:29

Comment les fidèles ont-ils réagi à la prophétie d'Agabus?
Les disciples ont envoyé de l'aide aux frères de la Judée par Saul et Barnabas.

Chapter 11

¹ Les apôtres et les frères qui étaient en Judée apprirent que les païens avaient aussi reçu la parole de Dieu. ² Lorsque Pierre est monté à Jérusalem, le groupe des circoncis le critiquait en disant: ³ «Tu t'es associé avec les incirconcis et tu as mangé avec eux!» ⁴ Mais Pierre se mit à leur expliquer l'affaire en détail. Il dit: ⁵ «J'étais en train de prier dans la ville de Joppée et j'eus une vision d'un contenant semblable à un grand drap qui venait du ciel par ses quatre angles. Il descendait vers moi. ⁶ Je le contemplai, l'examinai et vis les quadrupèdes de la terre, les bêtes sauvages, les reptiles et les oiseaux du ciel.» ⁷ J'entendis alors une voix me disant: «Lève-toi, Pierre, tue et mange!» Je répondis: ⁸ «Non, Seigneur car jamais rien de souillé et d'impur n'est jamais entré dans ma bouche.» ⁹ Mais la voix dit encore depuis le ciel: «Ce que Dieu a déclaré pur, ne le regarde pas comme souillé.» ¹⁰ Cela se passa trois fois et alors tout repartit dans le ciel. ¹¹ Voici, trois hommes se tenant devant la maison où nous étions, ils ont été envoyés vers moi depuis Césarée. ¹² L'Esprit m'ordonna de partir avec eux sans faire de distinction. Ces six frères allèrent avec moi et nous entrâmes dans la maison de cet homme. ¹³ Il nous raconta comment il avait vu l'ange debout dans sa maison et lui disant: «Envoie des hommes à Joppée et fais venir Simon surnommé Pierre. ¹⁴ Il te donnera un message par lequel toi et ta maison vous serez sauvés.» ¹⁵ Dès que je me suis mis à leur parler, le Saint-Esprit descendit sur eux comme sur nous au commencement. ¹⁶ Je me rappelais de la parole du Seigneur disant: «Jean a baptisé d'eau mais vous, vous

serez baptisés du Saint- Esprit.» ¹⁷ Or si Dieu leur a donné le même don que nous qui avons cru au Seigneur Jésus-Christ, qui fus-je pour m'opposer à Dieu? ¹⁸ Quand ils entendirent ces choses, ils gardèrent le silence et ils glorifiaient Dieu en disant: « Dieu a donné la repentance aux païens pour qu'ils aient aussi la vie.» ¹⁹ Par conséquent, ceux qui avaient été dispersés de Jérusalem par la persécution qui avait commencé par la mort d'Etienne, allèrent jusqu'en Phénicie, Chypre et Antioche. Ils annoncèrent la parole seulement aux juifs. ²⁰ Mais certains parmi eux venant de Chypre et de Cyrène vinrent à Antioche et parlèrent aux grecs, leur annonçant la bonne nouvelle du Seigneur Jésus. ²¹ La main du Seigneur était avec eux et un grand nombre crurent et se convertirent au Seigneur. ²² Les nouvelles les concernant arrivèrent aux oreilles de l'église de Jérusalem; et ils envoyèrent Barnabas jusqu'à Antioche. ²³ Lorsqu'il arriva et vit la grâce de Dieu, il était réjoui et les encouragea à s'attacher au Seigneur de tout leur coeur. ²⁴ Car c'était un homme bien, rempli du Saint-Esprit et de foi. Et plusieurs personnes se joignirent au Seigneur. ²⁵ Barnabas alla alors à Tarse pour chercher Saul. ²⁶ Lorsqu'il le trouva, il l'amena à Antioche. Pendant une année entière, ils se réunirent avec l'église et enseignaient plusieurs personnes. C'est à Antioche que les disciples furent appelés pour la première fois chrétiens. ²⁷ En ce temps, des prophètes descendirent de Jérusalem à Antioche. ²⁸ L'un d'entre eux nommé Agabus se leva et annonça par l'Esprit qu'une grande famine surviendrait dans le monde. Ceci arriva au temps de Claude. ²⁹ Les disciples décidèrent donc d'envoyer selon leurs moyens de l'aide aux frères en Judée. ³⁰ Ils firent cela, ils envoyèrent de l'argent aux anciens par les mains de Barnabas et Saul.

Chapter 12

¹ |strong="G1161" Vers|strong="G2596" le même|strong="G1565" temps|strong="G2540" le roi|strong="G935" Hérode|strong="G2264" se mit|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G5495" à maltraiter|strong="G2559" x-morph="strongMorph:TG5658" quelques membres|strong="G5100" de|strong="G575" l' Église|strong="G1577" ² et|strong="G1161" il fit mourir|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5627" par l' épée|strong="G3162" Jacques|strong="G2385" frère|strong="G80" de Jean|strong="G2491" ³ |strong="G2532" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" que cela|strong="G3754" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" agréable|strong="G701" aux Juifs|strong="G2453" il fit encore|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5639" |strong="G2532" arrêter|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5629" Pierre|strong="G4074" - C|strong="G1161" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pendant les jours|strong="G2250" des pains sans levain|strong="G106" - ⁴ Après l'avoir saisi|strong="G4084" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" jeté|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" il le|strong="G846" mit|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5631" sous la garde|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5721" de quatre|strong="G5064" escouades|strong="G5069" de quatre soldats|strong="G4757" chacune, avec l' intention|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5740" de le|strong="G846" faire comparaître|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5629" devant le peuple|strong="G2992" après|strong="G3326" la Pâque|strong="G3957" ⁵ Pierre|strong="G4074" |strong="G3303" donc|strong="G3767" était gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5712" dans|strong="G1722" la prison|strong="G5438" et|strong="G5259" |strong="G1161" l' Église|strong="G1577" ne cessait|strong="G1618" d' adresser|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G5228" lui|strong="G846" des prières|strong="G4335" à|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" ⁶ |strong="G3753" La nuit|strong="G3571" qui précéda|strong="G1565" le jour où Hérode|strong="G2264" allait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" le|strong="G846" faire comparaître|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5721" Pierre|strong="G4074" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" de deux|strong="G1417" chaînes|strong="G254" dormait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5746" entre|strong="G3342" deux|strong="G1417" soldats|strong="G4757" et|strong="G5037" des sentinelles|strong="G5441" devant|strong="G4253" la porte|strong="G2374" gardaient|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5707" la prison|strong="G5438" ⁷ Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" survint|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" une lumière|strong="G5457" brilla|strong="G2989" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" la prison|strong="G3612" |strong="G1161" L'ange réveilla|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" Pierre|strong="G4074" |strong="G846" en le frappant|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5660" au côté|strong="G4125" et en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5628" promptement|strong="G5034" |strong="G1722" |strong="G2532" Les|strong="G846" chaînes|strong="G254" tombèrent|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" ses mains|strong="G5495" ⁸ Et|strong="G5037" l' ange|strong="G32" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Mets ta ceinture|strong="G4024" x-morph="strongMorph:TG5669" et|strong="G2532" |strong="G5265" x-morph="strongMorph:TG5669" tes|strong="G4675" sandales|strong="G4547" Et|strong="G1161" il fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" ainsi|strong="G3779" L'ange lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2532" Enveloppe|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5640" toi|strong="G4675" de ton manteau|strong="G2440" et|strong="G2532" suis|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" ⁹ Pierre|strong="G2532" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et le|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2532" ne sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" ce qui|strong="G3588" se faisait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" par|strong="G1223" l' ange|strong="G32" fût|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" réel|strong="G227" et|strong="G1161" s' imaginant|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5707" avoir|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" une vision|strong="G3705" ¹⁰ Lorsqu' ils|strong="G1161" eurent passé|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5631" la première|strong="G4413" garde|strong="G5438" puis|strong="G2532" la seconde|strong="G1208" ils arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1909" la porte|strong="G4439" de fer|strong="G4603" qui mène|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" la ville|strong="G4172" et qui|strong="G3748" s' ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" d'elle- même|

strong="G844" devant eux|strong="G846" |strong="G2532" ils sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et s' avancèrent|strong="G4281" x-morph="strongMorph:TG5627" dans une|strong="G3391" rue|strong="G4505" |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" l' ange|strong="G32" quitta|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5627" Pierre|strong="G575" |strong="G846" **11** |strong="G2532" Revenu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" Pierre|strong="G4074" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je vois|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" maintenant|strong="G3568" d'une manière certaine|strong="G230" que|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" a envoyé|strong="G1821" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" ange|strong="G32" et|strong="G2532" qu'il m|strong="G3165" délivré|strong="G1807" x-morph="strongMorph:TG5639" de|strong="G1537" la main|strong="G5495" d' Hérode|strong="G2264" et|strong="G2532" de tout|strong="G3956" ce que le peuple|strong="G2992" juif|strong="G2453" attendait|strong="G4329" **12** Après|strong="G5037" avoir réfléchi|strong="G4894" x-morph="strongMorph:TG5631" il se dirigea|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G1909" la maison|strong="G3614" de Marie|strong="G3137" mère|strong="G3384" de Jean|strong="G2491" surnommé|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5746" Marc|strong="G3138" où|strong="G3757" beaucoup|strong="G2425" de personnes étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" réunies|strong="G4867" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" priaient|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" **13** Il|strong="G1161" frappa|strong="G2925" x-morph="strongMorph:TG5660" à la porte|strong="G2374" du vestibule|strong="G4440" et une servante|strong="G3814" nommée|strong="G3686" Rhode|strong="G4498" s' approcha|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5627" pour écouter|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5658" **14** Elle|strong="G2532" reconnut|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" la voix|strong="G5456" de Pierre|strong="G4074" et|strong="G1161" dans|strong="G575" sa joie|strong="G5479" au lieu|strong="G3756" d' ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G4440" elle courut|strong="G1532" x-morph="strongMorph:TG5631" annoncer|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" que Pierre|strong="G4074" était|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5760" devant|strong="G4253" la porte|strong="G4440" **15** Ils|strong="G1161" lui|strong="G4314" |strong="G846" dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu es folle|strong="G3105" x-morph="strongMorph:TG5736" Mais|strong="G1161" elle affirma|strong="G1340" x-morph="strongMorph:TG5711" que la chose était|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" ainsi|strong="G3779" Et|strong="G1161" ils dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" son|strong="G846" ange|strong="G32" **16** Cependant|strong="G1161" Pierre|strong="G4074" continuait|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5707" à frapper|strong="G2925" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1161" Ils ouvrirent|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" furent étonnés|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5627" de le|strong="G846" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" **17** Pierre|strong="G1161" leur|strong="G846" ayant de la main|strong="G5495" fait signe|strong="G2678" x-morph="strongMorph:TG5660" de se taire|strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5721" leur|strong="G846" raconta|strong="G1334" x-morph="strongMorph:TG5662" comment|strong="G4459" le Seigneur|strong="G2962" l|strong="G846" tiré|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" la prison|strong="G5438" et|strong="G1161" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Annoncez|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G5023" à Jacques|strong="G2385" et|strong="G2532" aux frères|strong="G80" Puis|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et s'en alla|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" dans|strong="G1519" un autre|strong="G2087" lieu|strong="G5117" **18** Quand|strong="G1161" il fit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" jour|strong="G2250" les soldats|strong="G4757" |strong="G1722" furent|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans une grande|strong="G3756" |strong="G3641" agitation|strong="G5017" pour savoir ce que|strong="G5101" |strong="G686" Pierre|strong="G4074" était devenu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" **19** |strong="G1161" Hérode|strong="G2264" s'étant mis à sa|strong="G846" recherche|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" ne l' ayant|strong="G2147" |strong="G0" pas|strong="G3361" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" interrogea|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5660" les gardes|strong="G5441" et donna l' ordre|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" de les mener|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5683" au supplice. Ensuite|strong="G2532" il descendit|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" la Judée|strong="G2449" à|strong="G1519" Césarée|strong="G2542" pour y séjourner|strong="G1304" x-morph="strongMorph:TG5707" **20** |strong="G1161" Hérode|strong="G2264" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" des dispositions hostiles|strong="G2371" x-morph="strongMorph:TG5723" à l'égard des Tyriens|strong="G5183" et|strong="G2532" des Sidoniens|

strong="G4606" Mais|strong="G1161" ils vinrent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5713" le|strong="G846" trouver|strong="G4314" d'un commun accord|strong="G3661" et|strong="G2532" après avoir gagné|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5660" Blaste|strong="G986" son|strong="G935" chambellan|strong="G1909" |strong="G2846" ils sollicitèrent|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5710" la paix|strong="G1515" parce que|strong="G1223" leur|strong="G846" pays|strong="G5561" tirait sa subsistance|strong="G5142" x-morph="strongMorph:TG5745" de celui|strong="G575" du roi|strong="G937" ²¹ À|strong="G1161" un jour|strong="G2250" fixé|strong="G5002" Hérode|strong="G2264" revêtu|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5671" de ses habits|strong="G2066" royaux|strong="G937" et assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" sur|strong="G1909" son|strong="G846" trône|strong="G968" |strong="G2532" les|strong="G4314" |strong="G846" harangua|strong="G1215" x-morph="strongMorph:TG5707" publiquement. ²² Le|strong="G1161" peuple|strong="G1218" s' écria|strong="G2019" x-morph="strongMorph:TG5707" Voix|strong="G5456" d'un dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" non|strong="G3756" d'un homme|strong="G444" ²³ Au|strong="G1161" même instant|strong="G3916" un ange|strong="G32" du Seigneur|strong="G2962" le|strong="G846" frappa|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5656" parce|strong="G473" |strong="G3739" qu'il n'avait pas|strong="G3756" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" gloire|strong="G1391" à Dieu|strong="G2316" Et|strong="G2532" il expira|strong="G1634" x-morph="strongMorph:TG5656" rongé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" des vers|strong="G4662" ²⁴ Cependant|strong="G1161" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" se répandait|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5707" de plus en plus, et|strong="G2532" le nombre des disciples augmentait|strong="G4129" x-morph="strongMorph:TG5712" ²⁵ |strong="G1161" Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" Saul|strong="G4569" après s'être acquittés|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5660" de leur message|strong="G1248" s'en retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G1537" Jérusalem|strong="G2419" |strong="G2532" emmenant avec eux|strong="G4838" x-morph="strongMorph:TG5631" Jean|strong="G2491" surnommé|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5685" Marc|strong="G3138"

Acts 12:1

Déclaration de connexion:

Cela commence la nouvelle persécution, d'abord de la mort de James et ensuite de l'emprisonnement de Pierre et ensuite Libération.

Informations générales:

Ceci est une information de base sur le meurtre d'Hérode James. (Voir: Informations générales)

À présent

Cela commence une nouvelle partie de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

à ce moment-là

Cela fait référence à la période de la famine.

mis les mains sur

Cela signifie qu'Hérode a fait arrêter les croyants. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 5:18 . AT: "envoyé soldats à arrêter »(voir: idiome)

certaines qui appartenaient à l'église

Seuls James et Pierre sont spécifiés, ce qui implique que ceux-ci étaient des chefs de l'église de Jérusalem. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

afin qu'il puisse les maltraiter

«Pour faire souffrir les croyants»

Il a tué James... avec l'épée

Cela raconte la manière dont James a été tué.

Il a tué James

Les significations possibles sont 1) Hérode a tué James ou 2) Hérode a ordonné à quelqu'un de tuer James. AT: "Hérode a donné l'ordre et ils ont tué James" (voir: métonymie)

Acts 12:3

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Hérode. (Voir: Actes 12: 1)

Après avoir vu que cela plaisait aux Juifs

"Quand Hérode a réalisé que mettre James à mort plaisait aux dirigeants juifs"

ravi les juifs

"Fait le bonheur des leaders juifs"

C'était

«Hérode a fait ça» ou «c'est arrivé»

les jours de pains sans levain

Cela fait référence à une période de fête religieuse juive pendant la saison de la Pâque. Au Festival quand le peuple juif a mangé du pain sans levure »

quatre escouades de soldats

«Quatre groupes de soldats». Chaque groupe comptait quatre soldats qui gardaient Pierre, un groupe à la fois. Les groupes ont divisé la journée de 24 heures en quatre équipes. Chaque fois que deux soldats auraient été à sa côté et les deux autres soldats à l'entrée.

il avait l'intention de l'amener au peuple

"Hérode avait l'intention de juger Pierre en présence du peuple" ou "Herod avait prévu de juger Pierre devant le peuple juif »

Acts 12:5

Donc, Pierre a été gardé dans la prison

Cela implique que les soldats ont continuellement gardé Pierre en prison. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors les soldats ont gardé Pierre dans la prison" (Voir: Connaissance active ou passive et supposée et informations implicites)

la prière a été faite sérieusement à Dieu pour lui par ceux de l'église

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le groupe de croyants à Jérusalem a sincèrement prié Dieu pour lui "(voir: actif ou passif)

sérieusement

continuellement et avec dévouement La nuit avant qu'Hérode allait le sortir pour le juger Cet Herod a prévu de l'exécuter peut être clarifié. AT: "Le jour précédant Hérode allait sortir Pierre de prison pour le mettre en jugement et ensuite l'exécuter »(Voir: Assume Connaissance et information implicite)

lié avec deux chaînes

"Attaché avec deux chaînes" ou "attaché avec deux chaînes". Chaque chaîne aurait été attachée à une des deux gardes qui sont restés à côté de Pierre.

surveillaient la prison

«Gardaient les portes de la prison»

Acts 12:7

Informations générales:

Les mots «lui» et «son» se réfèrent à Pierre.

Voir

Ce mot nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

par lui

"À côté de lui" ou "à côté de lui"

dans la cellule de prison

«Dans la salle de prison»

Il a frappé Pierre

"L'ange a tapé Pierre" ou "L'ange a poussé Pierre". Pierre dormait manifestement assez profondément que cela était nécessaire pour le réveiller.

ses chaînes sont tombées de ses mains

L'ange fit tomber les chaînes de Pierre sans les toucher.

Pierre l'a fait

"Pierre a fait ce que l'ange lui a dit de faire" ou "Pierre a obéi"

Acts 12:9

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Pierre. Les mots «ils» et «ils» se réfèrent à Pierre et à l'ange.

Il ne savait pas

"Il n'a pas compris"

ce qui était fait par l'ange était réel

Cela pourrait être changé en forme active. AT: "les actions de l'ange étaient réelles" ou "ce que l'ange est vraiment arrivé "(voir: actif ou passif)

Après avoir passé par le premier garde et le second

Il est sous-entendu que les soldats n'ont pas pu voir Pierre et l'ange alors qu'ils passaient. Au les premier et second gardes ne les ont pas vus au passage, et ensuite »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

était passé par

"Était passé par là"

et le deuxième

Le mot «garde» est compris de la phrase précédente. AT: "et la deuxième garde" (voir: Ellipsis)

ils sont venus à la porte de fer

"Pierre et l'ange sont arrivés à la porte de fer"

qui a conduit dans la ville

"Qui a ouvert à la ville" ou "qui est passé de la prison à la ville"

il leur a ouvert par lui-même

Ici, «seul» signifie que ni Pierre ni l'ange ne l'ont ouvert. AT: «la porte leur a ouvert» ou "la porte s'est ouverte pour eux" (voir: Pronoms réfléchis)

est descendu dans une rue

«Marchait dans une rue»

l'a laissé tout de suite

"Quitté Pierre soudainement" ou "soudainement disparu"

Acts 12:11

Quand Pierre est venu à lui-même

Ceci est un idiome. AT: "Quand Pierre est devenu complètement éveillé et alerte" ou "Quand Pierre a pris conscience que ce qui était arrivé était réel »(voir: idiome)

m'a délivré de la main d'Hérode

Ici «la main d'Hérode» se réfère à «la prise d'Hérode» ou «les plans d'Hérode». AT: «m'a amené du dommage qu'Hérode avait prévu pour moi »(Voir: Métonymie)

m'a livré

"M'a sauvé"

tout ce que le peuple juif attendait

Ici, «le peuple juif» a probablement fait principalement référence aux dirigeants juifs. AT: «tout ce que le Les dirigeants juifs pensaient que cela m'arriverait »(voir: Synecdoche)

réalisé cela

Il a pris conscience que Dieu l'avait sauvé.

John, aussi appelé Mark

John était aussi appelé Mark. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «John, que les gens ont aussi appelé Mark "(voir: actif ou passif)

Acts 12:13**Informations générales:**

Ici, les mots «elle» et «elle» se réfèrent tous à la servante Rhoda.

Informations générales:

Ici, les mots "et" se rapportent aux personnes qui étaient en train de prier. (Voir: Actes 12:12)

il a frappé

"Pierre a frappé." Tapoter sur la porte était une coutume juive normale pour faire savoir aux autres que vous souhaitiez rendez leur visite. Vous devrez peut-être changer cela pour s'adapter à votre culture.

à la porte de la porte

"À la porte extérieure" ou "à la porte de l'entrée de la rue à la cour"

est venu pour répondre

"Est venu à la porte pour demander qui frappait"

de joie

"Parce qu'elle était si joyeuse" ou "trop excitée"

n'a pas réussi à ouvrir la porte

"N'a pas ouvert la porte" ou "oublié d'ouvrir la porte"

est venu courir dans la pièce

Vous préférerez peut-être dire «a couru dans la pièce de la maison»

elle a rapporté

"Elle leur a dit" ou "elle a dit"

debout à la porte

«Debout devant la porte.» Pierre se tenait toujours dehors.

Vous êtes fou

Les gens non seulement ne l'ont pas cru, mais l'ont réprimandée en disant qu'elle était folle. AT: "Vous êtes fou"

elle a insisté pour que ce soit ainsi

"Elle a insisté pour que ce qu'elle a dit était vrai"

Ils ont dit

"Ils ont répondu"

C'est son ange

"Ce que vous avez vu, c'est l'ange de Pierre." Certains Juifs croyaient aux anges gardiens et pensa que l'ange de Pierre était venu à eux.

Acts 12:16**Informations générales:**

Ici, les mots «ils» et «eux» se réfèrent aux personnes dans la maison. Les mots «il» et «il» se réfèrent à Pierre.

Informations générales:

Bien qu'Hérode ait tué James dans Actes 12: 2 , il y avait plus d'un James.

Mais Pierre a continué à frapper

Le mot «continué» signifie que Pierre a continué à frapper tout le temps que ceux qui étaient à l'intérieur parlaient.

Signaler ces choses

«Dis ces choses»

les frères

"Les autres croyants"

Acts 12:18**Informations générales:**

Le mot «lui» fait ici référence à Pierre. Le mot «il» fait référence à Hérode.

À présent

Ce mot est utilisé pour marquer une rupture dans le scénario. Le temps a passé; c'est maintenant le lendemain.

quand c'est devenu jour

"du matin"

il n'y avait pas de petites perturbations parmi les soldats sur ce qui était arrivé à Pierre

Cette phrase est utilisée pour souligner ce qui s'est réellement passé. Cela pourrait être dit de manière positive. À: "Il y avait un grand dérangement parmi les soldats sur ce qui était arrivé à Pierre" (voir: litotes)

il n'y avait pas de petites perturbations parmi les soldats sur ce qui était arrivé à Pierre

Le nom abstrait «perturbation» peut être exprimé avec les mots «perturbé» ou «contrarié». AT: «le les soldats étaient très perturbés par ce qui était arrivé à Pierre »(voir: noms abstraits)

Après qu'Hérode l'ait cherché et ne put le trouver

"Après qu'Hérode ait cherché Pierre et ne pouvait pas le trouver"

Après que Herod l'ait cherché

Les significations possibles sont que 1) «quand Hérode a entendu Pierre était absent, il est allé lui-même chercher le prison »ou 2)« lorsque Hérode a entendu Pierre manquer, il a envoyé d'autres soldats pour fouiller la prison ».

il a interrogé les gardes et leur a ordonné d'être mis à mort

C'était la punition normale pour le gouvernement romain de tuer les gardes si leur prisonnier s'échappait.

Puis il est descendu

L'expression «est tombé» est utilisée ici parce que Césarée est plus basse que la Judée.

Acts 12:20

Déclaration de connexion:

Luke continue avec un autre événement dans la vie d'Hérode.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer le prochain événement de l'histoire. (Voir: Introduction d'un nouvel événement)

Ils sont allés à lui ensemble

Ici, le mot «ils» est une généralisation. Il est peu probable que tous les habitants de Tyr et de Sidon se soient rendus à Hérode. AT: «Des hommes représentant les habitants de Tyr et de Sidon se sont réunis pour parler avec Hérode» (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Ils ont persuadé Blastus

"Ces hommes ont persuadé Blastus"

Blastus

Blastus était un assistant ou un officier du roi Hérode. (Voir: Comment traduire des noms)

ils ont demandé la paix

"Ces hommes ont demandé la paix"

leur pays a reçu sa nourriture du pays du roi

Ils ont probablement acheté cette nourriture. AT: «Les habitants de Tyr et de Sidon ont acheté toute leur nourriture à les gens que Hérode a gouvernés "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

a reçu sa nourriture

Il est sous-entendu que Hérode a restreint cette offre de nourriture parce qu'il était en colère contre les habitants de Tyr et Sidon. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Un jour fixe

C'était probablement le jour où Hérode accepta de rencontrer les représentants. AT: "Sur le jour où Hérode a accepté de les rencontrer »

vêtement royal

des vêtements chers qui démontreraient qu'il était le roi assis sur un trône C'était là que Herod s'adressait officiellement aux personnes qui venaient le voir.

Acts 12:22

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire d'Hérode.

Immédiatement un ange

"Tout de suite un ange" ou "Pendant que les gens louaient Hérode, un ange"

l'a frappé

"Hérode affligé" ou "a rendu Herod très malade"

il n'a pas donné la gloire à Dieu

Hérode a laissé ces personnes l'adorer au lieu de leur dire d'adorer Dieu.

il a été mangé par les vers et est mort

Ici, les «vers» se réfèrent aux vers à l'intérieur du corps, probablement des vers intestinaux. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: «Les vers ont mangé à l'intérieur d'Hérode et il est mort» (voir: actif ou passif)

Acts 12:24

Informations générales:

Ceci est une information qui donne une mise à jour sur la propagation de la parole de Dieu et sur ce que Barnabas et Saul le faisaient. (Voir: Fin de l'histoire)

la parole de Dieu a augmenté et s'est multipliée

On parle de la parole de Dieu comme si c'était une plante vivante capable de croître et de se reproduire. À: "Le message de Dieu s'est répandu dans plus d'endroits et plus de gens ont cru en lui" (voir: Métaphore)

la parole de Dieu

"Le message que Dieu a envoyé à propos de Jésus"

terminé leur mission

Cela renvoie au moment où ils ont apporté de l'argent aux croyants d'Antioche dans Actes 11: 29-30 . À: «A remis l'argent aux dirigeants de

l'église à Jérusalem» (voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

Connaissances supposées et informations implicites)

ils sont revenus de Jérusalem

Ils sont retournés à Antioche de Jérusalem. AT:
«Barnabas et Saul sont retournés à Antioch» (Voir:

Translation Questions

Acts 12:1

Qu'est-ce que Hérode le roi a fait à Jacques le frère de Jean?
with the sword. Hérode le roi a tué Jacques le frère de Jean.

Acts 12:3

Qu'est-ce que Hérode le roi fait à Pierre?
Hérode a arrêté Pierre et l'a mis en prison avec l'intention de l'amener au peuple après la Pâque.

Acts 12:5

Qu'est-ce que l'assemblée faisait pour Pierre?
L'assemblée priait avec instance pour Pierre.

Acts 12:9

Comment Pierre a-t-il dépassé la première et la seconde garde et sortir de la prison?
Pierre a suivi un ange et a passé la garde, puis la porte s'est ouverte d'elle-même.

Acts 12:13

Quand Pierre est arrivé à la maison où les croyants priaient, qui a répondu lorsqu'il a frappé à la porte et qu'a-t-elle fait? Comment les croyants ont-ils réagi par rapport au rapport?
Une servante nommée Rhodes a répondu et rapporta que Pierre se tenait à la porte mais elle n'a pas ouvert la porte. Ils ont d'abord pensé qu'elle délirait.

Acts 12:16

Après avoir raconté ce qui lui est arrivé, qu'est-ce que Pierre leur a dit de faire?
Pierre leur a dit de rapporter ces choses à Jacques.

Acts 12:18

Qu'est-il arrivé aux hommes qui gardaient Pierre?
Hérode les a fait interroger et tuer.

Acts 12:22

Qu'ont crié le peuple suite au discours d'Hérode?
Le peuple a crié: "ceci n'est pas la voix d'un homme, c'est la voix d'un dieu"

Acts 12:24

Qu'arrivait-il à la Parole de Dieu pendant ce temps? Qui Barnabas et Saul ont-ils pris avec eux?
La Parole de Dieu se répandait et s'accroissait pendant ce temps. Barnabas et Saul ont pris Jean Marc avec eux

Chapter 12

¹ En ce temps là, le roi Hérode mit les mains sur quelques membres de l'assemblée pour les maltraiter. ² Il tua Jacques frère de Jean par l'épée. ³ Lorsqu'il vit que cela plut aux juifs, il fit arrêter Pierre aussi. C'était pendant les jours des pains sans levain. ⁴ Après l'avoir arrêté, il le mit en prison et délégua quatre escouades de quatre soldats chacune pour le surveiller. Il avait l'intention de le faire comparaître devant le peuple après la pâque. ⁵ Pierre donc était gardé dans la prison, mais l'assemblée priait Dieu intensément pour lui. ⁶ Le jour avant qu'Hérode ne le fasse comparaître, Pierre dormait entre deux soldats; lié de deux chaines et des gardes devant la porte surveillaient la prison. ⁷ Et voici, un ange du Seigneur lui apparut soudainement et une lumière brilla dans la prison. Il frappa Pierre au côté et le réveilla en disant: « Lèves-toi promptement.» Alors ses chaines tombèrent de ses mains. ⁸ L'ange lui dit: « Habilles toi et mets tes sandales.» Pierre le fit. L'ange lui dit: « Portes ton manteau et suis moi!» ⁹ Pierre suivit l'ange et sortit. Il ne savait pas que ce que l'ange faisait était réel. Il pensait qu'il avait une vision. ¹⁰ Lorsqu'ils passèrent la première garde ensuite la seconde, ils arrivèrent à la porte en fer qui conduit à la ville. Elle s'ouvrit d'elle même devant eux. Il sortirent et descendirent une rue et l'ange quitta Pierre. ¹¹ Lorsque Pierre revint à lui, il dit: « Je vois véritablement que Dieu a envoyé son ange et il m'a délivré de la main d'Hérode et de l'attente du peuple Juif.» ¹² Après avoir réalisé cela, il alla à la maison de Marie, mère de Jean qui est surnommé Marc, plusieurs croyants s'étaient réunis là et priaient. ¹³ Lorsqu'il frappa au portail, une servante nommée Rhode vint pour ouvrir. ¹⁴ Lorsqu'elle reconnut la voix de pierre, débordante de joie, elle oublia d'ouvrir la porte et couru leur dire aussitôt que Pierre était devant la porte. ¹⁵ Ils lui dirent: « Tu es folle.» Mais elle insistait que c'était vrai. Ils dirent: « C'est son ange.» ¹⁶ Mais Pierre continua à frapper et quand ils eurent ouvert la porte, ils le virent et furent étonnés. ¹⁷ Pierre leur fit un geste de sa main pour qu'ils gardent le silence et leur raconta comment le Seigneur l'avait fait sortir de la prison. Il dit: « Rapportez ces choses à Jacques et aux frères.» Ensuite, Il quitta et alla dans un autre lieu. ¹⁸ Quand le jour se leva, il eut une grande agitation entre les soldats concernant ce qui arriva à Pierre. ¹⁹ Après qu'Hérode l'avait cherché et ne l'ayant pas trouvé, il interrogea les gardes et ordonna qu'ils soient exécutés. Ensuite, il descendit en Judée de la Cesarée et y resta là-bas. ²⁰ Hérode était très en colère envers les gens de Tyr et de Sidon. Ils vinrent ensemble vers lui. Ils convaincu Blaste, l'assistant du roi, de les aider. Puis Ils demandèrent la paix parce que leur pays recevait sa nourriture du pays du roi. ²¹ A un jour fixé, Hérode se vêtit d'habits royaux et s'assisa sur le trône; et leur fit un discours. ²² Le peuple s'ecria: « C'est la voix d'un dieu et non d'un homme!» ²³ Immédiatement un ange du Seigneur le frappa parce qu'il n'avait pas rendu la gloire à Dieu. Il fut rongé par des vers et mourrut. ²⁴ Mais la parole de Dieu grandissait et se multipliaient. ²⁵ Barnabas et Saul, finirent leur mission à Jérusalem. Ils retournèrent de là; et prirent avec eux Jean surnommé Marc.

Chapter 13

¹ Il|strong="G1161" y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G2596" l'Église|strong="G1577" d' Antioche|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G1722" |strong="G490" des prophètes|strong="G5100" |strong="G4396" et|strong="G2532" des docteurs|strong="G1320" |strong="G3739" |strong="G5037" Barnabas|strong="G921" |strong="G2532" Siméon|strong="G4826" appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Niger|strong="G3526" |strong="G2532" Lucius|strong="G3066" de Cyrène|strong="G2956" |strong="G5037" Manahen|strong="G3127" qui avait été élevé|strong="G4939" avec Hérode|strong="G2264" le tétrarque|strong="G5076" et|strong="G2532" Saul|strong="G4569" ² Pendant|strong="G1161" qu'ils servaient|strong="G3008" x-morph="strongMorph:TG5723" le Seigneur|strong="G2962" dans leur ministère et|strong="G2532" qu'ils jeûnaient|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5723" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Mettez|strong="G873" |strong="G0" |strong="G1211" |strong="G0" moi|strong="G3427" |strong="G5037" à part|strong="G873" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G1211" Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" Saul|strong="G4569" pour|strong="G1519" l' oeuvre|strong="G2041" à laquelle|strong="G3739" je les|strong="G846" ai appelés|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5766" ³ Alors|strong="G5119" après avoir jeûné|strong="G3522" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" prié|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5666" |strong="G2532" ils leur|strong="G846" imposèrent|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" et les laissèrent partir|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴ |strong="G3767" Barnabas et Saul|strong="G3778" envoyés|strong="G1599" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" descendirent|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Séleucie|strong="G4581" et de là|strong="G5037" |strong="G1564" ils s' embarquèrent|strong="G636" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" l'île de Chypre|strong="G2954" ⁵ |strong="G2532" Arrivés|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G1722" Salamine|strong="G4529" ils annoncèrent|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5707" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" des Juifs|strong="G2453" |strong="G2532" |strong="G1161" Ils avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" Jean|strong="G2491" pour aide|strong="G5257" ⁶ Ayant ensuite|strong="G1161" traversé|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5631" toute l' île|strong="G3520" jusqu' à|strong="G891" Paphos|strong="G3974" ils trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" un certain|strong="G5100" magicien|strong="G3097" faux prophète|strong="G5578" juif|strong="G2453" nommé|strong="G3739" |strong="G3686" Bar- Jésus|strong="G919" ⁷ qui|strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" avec|strong="G4862" le proconsul|strong="G446" Sergius|strong="G4588" Paulus|strong="G3972" homme|strong="G435" intelligent|strong="G4908" Ce dernier|strong="G3778" fit appeler|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" Saul|strong="G4569" et manifesta le désir|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5656" d' entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ⁸ Mais|strong="G1161" Élymas|strong="G1681" le magicien|strong="G3097" - car|strong="G1063" c'est ce|strong="G3779" que signifie|strong="G3177" x-morph="strongMorph:TG5743" son|strong="G846" nom|strong="G3686" - leur|strong="G846" faisait opposition|strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5710" cherchant|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" à détourner|strong="G1294" x-morph="strongMorph:TG5658" de|strong="G575" la foi|strong="G4102" le proconsul|strong="G446" ⁹ Alors|strong="G1161" Saul|strong="G4569" |strong="G3588" appelé aussi|strong="G2532" Paul|strong="G3972" rempli|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5685" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" |strong="G2532" fixa les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5660" sur|strong="G1519" lui|strong="G846" ¹⁰ et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Homme|strong="G5599" plein|strong="G4134" de toute|strong="G3956" espèce de ruse|strong="G1388" et|strong="G2532" |strong="G3956" de fraude|strong="G4468" fils|strong="G5207" du diable|strong="G1228" ennemi|strong="G2190" de toute|strong="G3956" justice|strong="G1343" ne cesseras|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5695" point|strong="G3756" de pervertir|strong="G1294" x-morph="strongMorph:TG5723" les voies|strong="G3598" droites|strong="G2117" du Seigneur|strong="G2962" ¹¹ |strong="G2532" Maintenant|strong="G3568" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" la main|strong="G5495" du Seigneur|strong="G2962" est sur|strong="G1909" toi|strong="G4571" |strong="G2532" tu seras|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" aveugle|strong="G5185" et pour|strong="G891" un temps|strong="G2540" tu ne verras|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" le soleil|strong="G2246" |strong="G1161" Aussitôt|strong="G3916" l' obscurité|strong="G887" et|strong="G2532" les ténèbres|strong="G4655" tombèrent|strong="G1968" x-

morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" et|strong="G2532" il cherchait|
 strong="G4013" x-morph="strongMorph:TG5723" en tâtonnant|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5707" des personnes pour le guider|strong="G5497" ¹² Alors|strong="G5119"
 le proconsul|strong="G446" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" ce qui était arrivé|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656"
 étant frappé|strong="G1605" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G1909" la doctrine|
 strong="G1322" du Seigneur|strong="G2962" ¹³ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" et ses
 compagnons|strong="G4012" s'étant embarqués|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5685" à|
 strong="G575" Paphos|strong="G3974" se rendirent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627"
 à|strong="G1519" Perge|strong="G4011" en Pamphylie|strong="G3828" |strong="G1161" Jean|
 strong="G2491" se sépara|strong="G672" x-morph="strongMorph:TG5660" d|strong="G575" eux|
 strong="G846" et retourna|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519"
 Jérusalem|strong="G2414" ¹⁴ |strong="G1161" De|strong="G575" Perge|strong="G4011" ils
 poursuivirent leur route|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5631" et arrivèrent|strong="G3854"
 x-morph="strongMorph:TG5633" à|strong="G1519" Antioche|strong="G490" de Pisidie|strong="G4099" |
 strong="G2532" Étant entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la
 synagogue|strong="G4864" le jour|strong="G2250" du sabbat|strong="G4521" ils s' assirent|
 strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁵ |strong="G1161" Après|strong="G3326" la lecture|
 strong="G320" de la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" des prophètes|strong="G4396" les chefs de
 la synagogue|strong="G752" leur|strong="G4314" |strong="G846" envoyèrent|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5656" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Hommes|
 strong="G435" frères|strong="G80" si|strong="G1487" vous avez|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1722" |strong="G5213" quelque exhortation|strong="G3056"
 à adresser|strong="G3874" au|strong="G4314" peuple|strong="G2992" parlez|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ¹⁶ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" se leva|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" ayant fait signe|strong="G2678" x-
 morph="strongMorph:TG5660" de la main|strong="G5495" il dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Hommes|strong="G435" Israélites|strong="G2475" et|strong="G2532"
 vous qui craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" Dieu|strong="G2316" écoutez|
 strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ¹⁷ Le Dieu|strong="G2316" de ce|strong="G5127"
 peuple|strong="G2992" d' Israël|strong="G2474" a choisi|strong="G1586" x-
 morph="strongMorph:TG5668" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" |strong="G2532" Il mit ce
 peuple|strong="G2992" en honneur|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5656" pendant|
 strong="G1722" son séjour|strong="G3940" au|strong="G1722" pays|strong="G1093" d' Égypte|
 strong="G125" et|strong="G2532" il l|strong="G846" en|strong="G1537" |strong="G846" fit sortir|
 strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5627" par|strong="G3326" son bras|strong="G1023"
 puissant|strong="G5308" ¹⁸ Il|strong="G2532" les|strong="G846" nourrit|strong="G5159" x-
 morph="strongMorph:TG5656" près|strong="G5613" |strong="G5550" de quarante ans|strong="G5063"
 dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" ¹⁹ et|strong="G2532" ayant détruit|strong="G2507" x-
 morph="strongMorph:TG5631" sept|strong="G2033" nations|strong="G1484" au|strong="G1722" pays|
 strong="G1093" de Canaan|strong="G5477" il leur|strong="G846" en accorda le territoire|
 strong="G1093" comme propriété|strong="G846" |strong="G2624" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁰ |
 strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" durant|strong="G5613" quatre cent|
 strong="G5071" |strong="G2532" cinquante|strong="G4004" ans|strong="G2094" environ, il leur donna|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" des juges|strong="G2923" jusqu' au|strong="G2193"
 prophète|strong="G4396" Samuel|strong="G4545" ²¹ Ils demandèrent|strong="G154" x-
 morph="strongMorph:TG5668" alors|strong="G2547" un roi|strong="G935" Et|strong="G2532" Dieu|
 strong="G2316" leur|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" pendant
 quarante|strong="G5062" ans|strong="G2094" Saül|strong="G4549" fils|strong="G5207" de Kis|
 strong="G2797" de|strong="G435" |strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Benjamin|
 strong="G958" ²² puis|strong="G2532" l|strong="G846" rejeté|strong="G3179" x-
 morph="strongMorph:TG5660" il leur|strong="G846" suscita|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" roi|strong="G935" David|strong="G1138" |
 strong="G2532" auquel|strong="G3739" il a rendu ce témoignage|strong="G3140" x-
 morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" J'ai trouvé|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" David|strong="G1138" fils d' Isaï|strong="G2421"
 homme|strong="G435" selon|strong="G2596" mon|strong="G3450" coeur|strong="G2588" qui|
 strong="G3739" accomplira|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" toutes|strong="G3956"
 mes|strong="G3450" volontés|strong="G2307" ²³ C'est de|strong="G575" la postérité|strong="G4690"
 de David|strong="G5127" que Dieu|strong="G2316" selon|strong="G2596" sa promesse|strong="G1860"
 a suscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" à Israël|strong="G2474" un Sauveur|
 strong="G4990" qui est Jésus|strong="G2424" ²⁴ Avant|strong="G4253" sa venue|strong="G4383" |

strong="G1529" Jean|strong="G2491" avait prêché|strong="G4296" x-morph="strongMorph:TG5660" le
 baptême|strong="G908" de repentance|strong="G3341" à tout|strong="G3956" le peuple|
 strong="G2992" d' Israël|strong="G2474" ²⁵ Et|strong="G1161" lorsque|strong="G5613" Jean|
 strong="G2491" achevait|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5707" sa course|strong="G1408" il
 disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Je|strong="G3165" |strong="G1473" ne suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750"
 pas|strong="G3756" celui|strong="G5101" que vous pensez|strong="G5282" x-
 morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" après|strong="G3326" moi|strong="G1691" vient|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" celui des pieds|strong="G4228" duquel|strong="G3739" je ne suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G514" de délier|
 strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5658" les souliers|strong="G5266" ²⁶ Hommes|
 strong="G435" frères|strong="G80" fils|strong="G5207" de la race|strong="G1085" d' Abraham|
 strong="G11" et|strong="G2532" vous|strong="G1722" |strong="G5213" qui craignez|strong="G5399" x-
 morph="strongMorph:TG5740" Dieu|strong="G2316" c'est à vous|strong="G5213" que cette|
 strong="G5026" parole|strong="G3056" de salut|strong="G4991" a été envoyée|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5648" ²⁷ Car|strong="G1063" les habitants|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" leurs|
 strong="G846" chefs|strong="G758" ont méconnu|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5660" Jésus|
 strong="G5126" et|strong="G2532" en le condamnant|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5660"
 ils ont accompli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5656" les paroles|strong="G5456" des
 prophètes|strong="G4396" qui|strong="G3588" se lisent|strong="G314" x-
 morph="strongMorph:TG5746" |strong="G2596" chaque|strong="G3956" sabbat|strong="G4521" ²⁸
 Quoi|strong="G2532" ne trouvaient|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" en lui rien|
 strong="G3367" qui fût digne|strong="G156" de mort|strong="G2288" ils ont demandé|strong="G154" x-
 morph="strongMorph:TG5668" à Pilate|strong="G4091" de le|strong="G846" faire mourir|
 strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5683" ²⁹ Et|strong="G1161" après|strong="G5613" qu'ils
 eurent accompli|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G537" ce qui est écrit|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G4012" lui|strong="G846" ils le
 descendirent|strong="G2507" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" la croix|
 strong="G3586" et le déposèrent|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|
 strong="G1519" un sépulcre|strong="G3419" ³⁰ Mais|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" l|
 strong="G846" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|
 strong="G3498" ³¹ Il|strong="G3739" est apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681"
 pendant plusieurs|strong="G1909" |strong="G4119" jours|strong="G2250" à ceux qui étaient montés|
 strong="G4872" x-morph="strongMorph:TG5631" avec lui|strong="G846" de|strong="G575" la Galilée|
 strong="G1056" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" et qui|strong="G3748" sont|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" maintenant ses|strong="G846" témoins|
 strong="G3144" auprès|strong="G4314" du peuple|strong="G2992" ³² Et|strong="G2532" nous|
 strong="G2249" nous vous|strong="G5209" annonçons cette bonne nouvelle|strong="G2097" x-
 morph="strongMorph:TG5731" que|strong="G3754" la promesse|strong="G1860" faite|strong="G1096"
 x-morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G4314" nos pères|strong="G3962" ³³ Dieu|strong="G2316"
 l|strong="G5026" accomplie|strong="G1603" x-morph="strongMorph:TG5758" pour nous|
 strong="G2254" leurs|strong="G846" enfants|strong="G5043" en ressuscitant|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5660" Jésus|strong="G2424" |strong="G2532" selon|strong="G5613" ce qui est
 écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" le Psaume|strong="G5568"
 deuxième|strong="G1208" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748"
 mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" Je|strong="G1473" t|strong="G4571" engendré|
 strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5758" aujourd' hui|strong="G4594" ³⁴ |strong="G3754" Qu'il
 l|strong="G846" ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|
 strong="G3498" de telle sorte qu'il ne retournera|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5721" pas|
 strong="G3371" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" la corruption|
 strong="G1312" c'est ce|strong="G3779" qu'il a déclaré|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5758" en disant: |strong="G3754" Je vous|strong="G5213" donnerai|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" Les grâces|strong="G3741" saintes promises à David|
 strong="G1138" ces grâces qui sont assurées|strong="G4103" ³⁵ C'est pourquoi|strong="G1352" il dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2532" ailleurs|strong="G1722" |
 strong="G2087" Tu ne permettras|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|
 strong="G3756" que ton|strong="G4675" Saint|strong="G3741" voie|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5629" la corruption|strong="G1312" ³⁶ Or|strong="G1063" |strong="G3303"
 David|strong="G1138" après avoir en son|strong="G2398" temps|strong="G1074" servi|strong="G5256"
 x-morph="strongMorph:TG5660" au dessein|strong="G1012" de Dieu|strong="G2316" est mort|

strong="G2837" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G2532" a été réuni|strong="G4369" x-morph="strongMorph: TG5681" à|strong="G4314" ses|strong="G846" pères|strong="G3962" et|
 strong="G2532" a vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" la corruption|strong="G1312" ³⁷ Mais|strong="G1161" celui que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5656" n'a pas|strong="G3756" vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" la corruption|strong="G1312" ³⁸ Sachez|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" |strong="G1110" |strong="G5213" donc|strong="G3767" hommes|strong="G435" frères|strong="G80" que|strong="G3754" c'est par|strong="G1223" lui|strong="G5127" que le pardon|strong="G859" des péchés|strong="G266" vous|strong="G5213" est annoncé|strong="G2605" x-morph="strongMorph: TG5743" ³⁹ et|strong="G2532" que quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" est justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5683" par|strong="G1722" lui|strong="G5129" de|strong="G575" toutes|strong="G3956" les choses dont|strong="G3739" vous ne|strong="G3756" pouviez|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5675" être justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5743" par|strong="G1722" la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" ⁴⁰ Ainsi, prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G3767" qu'il ne vous|strong="G1909" |strong="G5209" arrive|strong="G1904" x-morph="strongMorph: TG5632" ce|strong="G3361" qui est dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|strong="G1722" les prophètes|strong="G4396" ⁴¹ Voyez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5628" contempteurs|strong="G2707" |strong="G2532" Soyez étonnés|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5657" et|strong="G2532" disparaissez|strong="G853" x-morph="strongMorph: TG5682" Car|strong="G3754" je|strong="G1473" vais faire|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5736" en|strong="G1722" vos|strong="G5216" jours|strong="G2250" une oeuvre|strong="G2041" Une oeuvre|strong="G2041" que|strong="G3739" vous ne croiriez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3364" si|strong="G1437" on|strong="G5100" vous|strong="G5213" la racontait|strong="G1555" x-morph="strongMorph: TG5741" ⁴² Lorsq|strong="G1161" sortirent|strong="G1826" x-morph="strongMorph: TG5654" |strong="G1537" on les pria|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5707" de parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5683" |strong="G846" le|strong="G1519" sabbat|strong="G4521" suivant|strong="G3342" sur les mêmes choses|strong="G5023" |strong="G4487" ⁴³ et|strong="G1161" à l' issue|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5685" de l' assemblée|strong="G4864" beaucoup|strong="G4183" de Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" de prosélytes|strong="G4339" pieux|strong="G4576" x-morph="strongMorph: TG5740" suivirent|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" qui|strong="G3748" s' entretinrent|strong="G4354" x-morph="strongMorph: TG5723" avec eux|strong="G846" et les|strong="G846" exhortèrent|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5707" à rester attachés|strong="G1961" x-morph="strongMorph: TG5721" à la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" ⁴⁴ Le|strong="G1161" sabbat|strong="G4521" suivant|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" presque|strong="G4975" toute|strong="G3956" la ville|strong="G4172" se rassembla|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5681" pour entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ⁴⁵ Les|strong="G1161" Juifs|strong="G2453" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" la foule|strong="G3793" furent remplis|strong="G4130" x-morph="strongMorph: TG5681" de jalousie|strong="G2205" et|strong="G2532" ils s' opposaient|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5707" à ce que disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" |strong="G5259" Paul|strong="G3972" en le contredisant|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" en l' injuriant|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁴⁶ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" leur dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" avec assurance|strong="G3955" x-morph="strongMorph: TG5666" C' est|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" à vous|strong="G5213" premièrement|strong="G4412" que la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" devait|strong="G316" être annoncée|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5683" mais|strong="G1161" puisque|strong="G1894" vous la|strong="G846" repoussez|strong="G683" x-morph="strongMorph: TG5736" et|strong="G2532" que vous vous jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5719" vous- mêmes|strong="G1438" indignes|strong="G3756" |strong="G514" de la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" nous nous tournons|strong="G4762" x-morph="strongMorph: TG5743" vers|strong="G1519" les païens|strong="G1484" ⁴⁷ Car|strong="G1063" ainsi|strong="G3779" nous|strong="G2254" l'a ordonné|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5769" le Seigneur|strong="G2962" Je t|strong="G4571" établi|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5758" pour être|strong="G1519" la lumière|strong="G5457" des nations|strong="G1484" |strong="G4571" Pour|strong="G1519" porter|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" le salut|strong="G4991" jusqu' aux|strong="G2193" extrémités|strong="G2078" de la terre|strong="G1093" ⁴⁸ Les|strong="G1161" païens|strong="G1484" se

réjouissaient|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5707" en entendant cela|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" ils glorifiaient|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5707" la parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" tous ceux qui|strong="G3745" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" destinés|strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5772" à|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁴⁹ La|strong="G1161" parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" se répandait|strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5712" dans|strong="G1223" tout|strong="G3650" le pays|strong="G5561" ⁵⁰ Mais|strong="G1161" les Juifs|strong="G2453" excitèrent|strong="G3951" x-morph="strongMorph:TG5656" les femmes|strong="G1135" dévotes|strong="G4576" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" de distinction|strong="G2158" et|strong="G2532" les principaux|strong="G4413" de la ville|strong="G4172" |strong="G2532" ils provoquèrent|strong="G1892" x-morph="strongMorph:TG5656" une persécution|strong="G1375" contre|strong="G1909" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" ils les|strong="G846" chassèrent|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" leur|strong="G846" territoire|strong="G3725" ⁵¹ Paul|strong="G1161" et Barnabas secouèrent|strong="G1621" x-morph="strongMorph:TG5671" contre|strong="G1909" eux|strong="G846" la poussière|strong="G2868" de leurs|strong="G846" pieds|strong="G4228" et allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Icone|strong="G2430" ⁵² tandis|strong="G1161" que les disciples|strong="G3101" étaient remplis de|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5712" joie|strong="G5479" et|strong="G2532" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151"

Acts 13:1

Déclaration de connexion:

Luc commence à parler des voyages de mission auxquels l'église d'Antioche a envoyé Barnabas et Saul.

Informations générales:

Le verset 1 donne des informations de base sur les personnes dans l'église d'Antioche. (Voir: Contexte Informations)

Informations générales:

Ici, le premier mot «ils» fait probablement référence à ces cinq leaders mais peut aussi inclure l'autre les croyants. Les mots suivants «ils» et «leurs» renvoient probablement aux trois autres dirigeants, à l'exclusion Barnabas et Saul, mais pourraient inclure d'autres croyants.

Maintenant dans l'église d'Antioche

"À cette époque dans l'église d'Antioche"

Siméon... Niger... Lucius... Manaen

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

frère adoptif d'Hérode le tétrarque

Manaen était probablement le camarade de jeu d'Herod ou un ami proche qui grandissait.

Mis à part pour moi

"Nommer pour me servir"

Je les ai appelés

Le verbe ici signifie que Dieu les a choisis pour faire ce travail.

ont mis la main sur ces hommes

"Ont mis les mains sur ces hommes que Dieu avait mis à part pour son service." Cet acte a montré que le les dirigeants ont convenu que le Saint-Esprit avait appelé Barnabas et Saul pour faire ce travail. (Voir: Symbolique Action)

les a renvoyés

«Envoyé ces hommes» ou «envoyé ces hommes faire le travail que le Saint-Esprit leur a demandé de faire»

Acts 13:4

Informations générales:

Ici, les mots «ils», «ils» et «leurs» se rapportent à Barnabas et Silas.

Alors

Ce mot marque un événement qui s'est produit à cause d'un événement précédent. Dans ce cas, le précédent l'événement est Barnabas et Saul mis à part par le Saint-Esprit.

est descendu

L'expression «est tombée» est utilisée ici parce que Seleucia est plus bas que Antioche.

Seleucia

une ville au bord de la mer

ville de Salamis

La ville de Salamis se trouvait sur l'île de Chypre.

proclamé la parole de Dieu

«Parole de Dieu» est une synecdoche du «message de Dieu». AT: «proclamé le message de Dieu» (Voir: Synecdoche)

synagogues des juifs

Les significations possibles sont que 1) «il y avait plusieurs synagogues juives dans la ville de Salamis où Barnabas et Saul ont prêché »ou 2)« Barnabas et Saul ont commencé à la synagogue de Salamis et ont continué à prêcher dans toutes les synagogues qu'ils ont trouvées alors qu'ils voyageaient autour de l'île de Chypre."

Ils ont également eu John Mark comme leur assistant
"John Mark les a accompagnés et les aidait"

assistant
"assistait"

Acts 13:6

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à Paul, Silas et John Mark.

Informations générales:

Les mots «cet homme» se réfèrent à «Sergius Paulus». Le premier mot «il» fait référence à Sergius Paulus, le proconsul; le deuxième mot «il» fait référence à Elymas (également appelé Bar-Jesus), le magicien.

toute l'île

Ils ont traversé l'île d'un côté à l'autre et ont partagé le message de l'évangile dans chaque ville ils ont traversé.

Paphos

une grande ville sur l'île de Chypre où vivait le proconsul

ils ont trouvé

Ici, «trouvé» signifie qu'ils sont venus sur lui sans le chercher. AT: "ils se sont rencontrés" ou "ils sont venus sur"

un certain magicien

"Une personne qui pratique la sorcellerie" ou "une personne qui pratique les arts magiques surnaturels"

dont le nom était Bar Jesus

"Bar Jesus" signifie "Fils de Jésus". Il n'y a pas de relation entre cet homme et Jésus Christ. Jésus était un nom commun à cette époque. (Voir: Comment traduire des noms)

associé à

"Était souvent avec" ou "était souvent en compagnie de"

proconsul

C'était un gouverneur responsable d'une province romaine. AT: «gouverneur»

qui était un homme intelligent

Ceci est des informations de fond sur Sergius Paulus. (Voir: Informations générales)

il voulait entendre la parole de Dieu

«Parole de Dieu» est une synecdoche du «message de Dieu». AT: «il voulait entendre le message de Dieu »(Voir: Synecdoche)

Elymas "le magicien"

C'était Bar-Jesus, qui était aussi appelé «le magicien». (Voir: Comment traduire les noms)

c'est comme ça que son nom est traduit

"C'est ce qu'il a été appelé en grec"

les a opposés; il a essayé de tourner

"Résisté en essayant de tourner" ou "tenté de les arrêter en essayant de tourner"

essayé de détourner le proconsul de la foi

Ici, «se détourner...» est une métaphore pour convaincre quelqu'un de ne pas faire quelque chose. AT: "essayé persuader le gouverneur de ne pas croire au message de l'évangile »(Voir: Métaphore)

Acts 13:9

Déclaration de connexion:

Alors que sur l'île de Paphos, Paul commence à parler à Elymas.

Informations générales:

Les mots «lui», «vous» et «vous» font référence au magicien Elymas (également appelé Bar Jesus). (Voir: Actes 13: 6-8)

Saul, qui s'appelle aussi Paul

«Saul» comme nom juif et «Paul» était son nom romain. Depuis qu'il parlait à un Romain officiel, il a utilisé son nom romain. AT: «Saul, qui s'appelait maintenant Paul» (voir: actif ou passif)

le regarda intensément

"L'a regardé intensément"

Vous fils du diable

Paul dit que l'homme agit comme le diable. AT: "Vous êtes comme le diable" ou "Vous agissez comme le diable" (Voir: métonymie)

vous êtes plein de toutes sortes de tromperie et de méchanceté

«Vous êtes toujours déterminé à faire croire aux autres ce qui n'est pas vrai en utilisant le mensonge et toujours faire ce qui ne va pas »

la méchanceté

Dans ce contexte, cela signifie être paresseux et ne pas faire preuve de diligence en suivant la loi de Dieu.

Vous êtes un ennemi de toute sorte de justice

Paul regroupe Elymas avec le diable. Tout comme le diable est un ennemi de Dieu et est contre la justice, Elymas aussi.

Vous ne cesserez jamais de tordre les voies droites du Seigneur, n'est-ce pas?

Paul utilise cette question pour réprimander Elymas pour s'être opposé à Dieu. AT: «Vous dites toujours que le la vérité sur le Seigneur Dieu est fausse! »(voir: question rhétorique)

les voies droites du Seigneur

Ici, les «voies droites» se réfèrent aux manières vraies. AT: «les vraies voies du Seigneur» (voir: idiome)

Acts 13:11

Déclaration de connexion:

Paul finit par parler à Elymas.

Informations générales:

Les mots «toi» et «lui» font référence à Elymas, le magicien.

Informations générales:

Le mot «il» se réfère au Sergius Paulus, proconsul (gouverneur de Paphos).

la main du Seigneur est sur toi

Ici «la main» représente le pouvoir de Dieu et «sur vous» implique la punition. AT: "Le Seigneur te punir »(Voir: Métonymie)

vous deviendrez aveugle

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous rendra aveugle" (Voir: Actif ou Passif)

Vous ne verrez pas le soleil

Elymas sera tellement aveugle qu'il ne pourra même pas voir le soleil. AT: «Vous ne serez même pas Regarde le soleil"

pour un moment

"Pour une période de temps" ou "jusqu'au temps désigné par Dieu"

il est tombé sur Elymas une brume et l'obscurité

"Les yeux d'Elymas sont devenus flous puis sombres" ou "Elymas a commencé à voir sans clarté puis il ne pouvait rien voir »

il a commencé à faire le tour

"Elymas a erré" ou "Elymas a commencé à sentir autour et" proconsul C'était un gouverneur responsable d'une province romaine. AT: «gouverneur»

Il croyait

"Il a cru en Jésus"

il était étonné de l'enseignement sur le Seigneur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «l'enseignement sur le Seigneur l'a étonné» (voir: Actif ou Passif)

Acts 13:13

Déclaration de connexion:

Ceci est une nouvelle partie de l'histoire de Paul à Antioche à Pisidia.

Informations générales:

Les versets 13 et 14 donnent des informations générales sur cette partie de l'histoire. (Voir: Informations générales)

Informations générales:

«Paul et ses amis» étaient Barnabas et John Mark (également appelé John). À partir de ce moment, Saul est appelé Paul en actes. Le nom de Paul est listé en premier qui indique qu'il était devenu le chef de file de groupe. Il est important de garder cet ordre dans la traduction.

À présent

Cela marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire.

départ de Paphos

"Voyagé en voilier de Paphos"

est venu à Perga en Pamphylie

"Arrivé à Perga qui est en Pamphylie"

Mais John les a laissés

"Mais John Mark a quitté Paul et Barnabas"

Antioche de Pisidie

"La ville d'Antioche dans le quartier de Pisidia"

Après la lecture de la loi et des prophètes

La «loi et les prophètes» se réfèrent à des parties des écritures juives qui ont été lues. AT: "Après quelqu'un lit dans les livres de la loi et les écrits des prophètes »(voir: Synecdoche)

leur a envoyé un message en disant

"A dit à quelqu'un de dire" ou "a demandé à quelqu'un de dire"

Frères

Le terme «frères» est utilisé ici par les gens de la synagogue pour désigner Paul et Barnabas comme compatriotes juifs.

si vous avez un message d'encouragement

"Si vous voulez dire quelque chose pour nous encourager"

dis-le

«S'il vous plaît, parlez-en» ou «s'il vous plaît dites-le nous»

Acts 13:16**Déclaration de connexion:**

Paul commence son discours à ceux de la synagogue d'Antioche de Pisidien. Il commence par parler de les choses qui se sont passées dans l'histoire d'Israël.

Informations générales:

Le premier mot «il» fait référence à Paul. Le deuxième mot «il» fait référence à Dieu.

Informations générales:

Ici, le mot «notre» fait référence à Paul et à ses compagnons juifs. (Voir: "Nous" inclus)

Informations générales:

Les mots «ils» et «eux» se réfèrent aux Israélites.

fait signe avec sa main

Cela pourrait se référer à déplacer ses mains comme un signal qu'il était prêt à parler. AT: «bouge les mains montrer qu'il était sur le point de parler »(Voir: Action symbolique)

toi qui honore Dieu

Cela fait référence aux Gentils qui se sont convertis au judaïsme. "Vous qui n'êtes pas israélites mais qui adore Dieu"

Dieu écoute

"Dieu, écoute-moi" ou "Dieu, écoute ce que je vais dire"

Le Dieu de ce peuple Israël

"Le Dieu que le peuple d'Israël adore"

nos pères

"nos ancêtres"

fait les gens nombreux

"Les a fait devenir très nombreux"

avec un bras levé

Cela fait référence à la puissance puissante de Dieu. AT: "avec un grand pouvoir" (Voir: Metonymy)

en dehors de ça

"Du pays d'Égypte"

il les supporte

Cela signifie "il les a tolérés". Certaines versions ont un mot différent qui signifie "il a pris prendre soin d'eux. »AT:« Dieu a enduré leur désobéissance »ou« Dieu s'est occupé d'eux »

Acts 13:19**Informations générales:**

Ici, le mot «il» fait référence à Dieu.

Informations générales:

Les mots «leurs terres» se réfèrent à la terre que les sept nations avaient précédemment occupée.

Informations générales:

Le mot «eux» fait référence au peuple d'Israël. Le mot «notre» fait référence à Paul et à son auditoire. (Voir: "Nous" inclus)

nations

Ici, le mot «nations» fait référence à différents groupes de personnes et non à des frontières géographiques. eu lieu sur quatre cent cinquante ans «Il a fallu plus de 450 ans pour accomplir»

jusqu'à Samuel le prophète

"Jusqu'au temps du prophète Samuel"

Acts 13:21**Informations générales:**

La citation est tirée de l'histoire de Samuel et d'un psaume d'Ethan dans l'Ancien Testament.

depuis quarante ans

«Être leur roi pendant quarante ans»

l'a retiré de la royauté

Cette expression signifie que Dieu a empêché Saul d'être roi. AT: «rejeté Saul d'être roi»

il a suscité David pour être leur roi

"Dieu a choisi David pour être leur roi"

leur roi

«Le roi d'Israël» ou «le roi sur les Israélites»

C'était à propos de David que Dieu a dit

"Dieu a dit ceci au sujet de David"

Acts 13:23**Informations générales:**

La citation vient des évangiles.

De la descendance de cet homme

"Des descendants de David." Ceci est placé au début de la phrase pour souligner que le le sauveur devait être l'un des descendants de David. (Voir: Actes 13:22)

amené en Israël

Cela fait référence au peuple d'Israël. AT: «donné au peuple d'Israël» (Voir: métonymie)

comme il a promis de faire

"Tout comme Dieu l'avait promis"

le baptême de repentance

Vous pouvez traduire le mot «repentance» par le verbe «repentir». AT: «le baptême à se repentir» ou «le le baptême que les gens ont demandé quand ils

ont voulu se repentir de leurs péchés »(voir: noms abstraits)

Pour qui me prends-tu?

John a posé cette question pour obliger les gens à penser à qui il était. AT: "Pensez à qui je am »(Voir: question rhétorique)

Je ne suis pas celui

John se réfère au Messie, auquel ils s'attendaient à venir. AT: "Je ne suis pas le Messie" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Mais écoute

Cela souligne l'importance de ce qu'il dira ensuite.

on vient après moi

Cela se réfère également au Messie. AT: "Le Messie viendra bientôt" (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

les chaussures des pieds desquelles je ne suis pas digne de délier

"Je ne suis même pas digne de délier ses chaussures." Le Messie est tellement plus grand que Jean qu'il l'a fait ne même pas se sentir digne de faire le travail le plus bas pour lui.

Acts 13:26

Informations générales:

Ici, le mot «nous» comprend Paul et tout son auditoire dans la synagogue. (Voir: "Nous" inclus)

Informations générales:

Le mot «ils» et «leur» se réfère aux juifs qui vivaient à Jérusalem.

Frères, enfants de la lignée d'Abraham... qui adorent Dieu

Paul s'adresse à son auditoire de juifs et de gentils convertis au judaïsme pour leur rappeler leur particularité statut comme adorant le vrai Dieu.

le message à propos de ce salut a été envoyé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a envoyé le message à propos de ce salut" (Voir: Actif ou passif)

à propos de ce salut

Le mot «salut» peut être traduit par le verbe «sauver». AT: «que Dieu sauvera les gens» (voir: Noms abstraits)

ne l'a pas reconnu

"N'a pas réalisé que cet homme Jésus était celui que Dieu avait envoyé pour les sauver"

paroles des prophètes

Ici, le mot «dictons» représente le message des prophètes. AT: «les écrits des prophètes» ou «le message des prophètes» (voir: métonymie)

qui sont lus

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que quelqu'un lit" (voir: actif ou passif)

ils ont accompli les paroles des prophètes

"Ils ont fait exactement ce que les prophètes ont dit qu'ils feraient dans les livres des prophètes"

Acts 13:28

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence au peuple juif et à ses chefs religieux à Jérusalem. le mot lui »se réfère ici à Jésus.

ils n'ont trouvé aucune bonne cause pour la mort

"Ils n'ont trouvé aucune raison pour laquelle Jésus devrait être tué"

ils ont demandé à Pilate

Le mot "demandé" est un mot fort qui signifie demander, prier ou plaider pour.

Quand ils avaient terminé toutes les choses écrites à son sujet

"Quand tu as fait à Jésus toutes les choses que les prophètes ont dites lui arriveraient"

ils l'ont descendu de l'arbre

Il peut être utile de dire explicitement que Jésus est mort avant que cela ne se produise. AT: "ils ont tué Jésus puis il l'a descendu de la croix après sa mort »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

de l'arbre

"De la croix." C'était une autre façon dont les gens à ce moment-là se référaient à la croix. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Acts 13:30

Mais Dieu l'a ressuscité

"Mais" indique un fort contraste entre ce que les gens ont fait et ce que Dieu a fait.

l'a élevé des morts

«L'a ressuscité parmi ceux qui étaient morts». Être avec «les morts» signifie que Jésus était mort.

l'a élevé

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "causé lui revivre »(voir: idiome)

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Élever quelqu'un parmi eux parle de faire revivre cette personne.

Il a été vu... Galilée à Jérusalem

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les disciples qui ont voyagé avec Jésus de Galilée à Jérusalem l'a vu pendant plusieurs jours »(voir: actif ou passif)

plusieurs jours

Nous savons d'autres écrits que cette période était de 40 jours. Traduire «plusieurs jours» avec un terme qui serait approprié pour cette durée.

sont maintenant ses témoins au peuple

«Témoigne maintenant au peuple de Jésus» ou «parle maintenant de Jésus au peuple»

Acts 13:32**Informations générales:**

La deuxième citation est celle du prophète Isaïe.

Alors

Ce mot marque un événement qui s'est produit à cause d'un événement précédent. Dans ce cas, le précédent L'événement est le fait que Dieu élève Jésus des morts.

nos pères

«Nos ancêtres». Paul parle toujours aux Juifs et aux Gentils convertis dans la synagogue d'Antioche. de Pisidie. C'étaient les ancêtres physiques des Juifs et les ancêtres spirituels des convertis.

ce que Dieu a promis à nos pères il a accompli pour nous, leurs enfants

"Dieu a accompli pour nous ces promesses qu'il a faites à nos ancêtres"

pour nous, leurs enfants

"Pour nous, qui sont les enfants de nos ancêtres." Paul parle toujours aux juifs et aux païens convertis dans la synagogue d'Antioche de Pisidie. C'étaient les ancêtres physiques des Juifs, et les ancêtres spirituels des convertis.

en élevant Jésus

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "par faire revivre Jésus »(voir: idiomme)

Comme il est écrit dans le deuxième psaume

"C'est ce qui a été écrit dans le deuxième psaume"

le deuxième psaume

"Psaume 2"

Fils... Père

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Jésus et Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Le fait qu'il l'a ressuscité des morts pour que son corps ne se décompose jamais, Dieu a parlé de cette façon

"Dieu a prononcé ces mots à propos de sa réapparition de Jésus pour qu'il ne meure plus jamais"

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

des bénédictions sûres

"Certaines bénédictions"

Acts 13:35**C'est pourquoi il dit aussi dans un autre psaume**

Le public de Paul aurait compris que ce psaume se réfère au Messie. AT: "Dans un autre psaume de David, il dit aussi à propos du Messie "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il dit aussi

"David dit aussi." David est l'auteur du Psaume 16 à partir duquel cette citation est prise.

Vous ne permettrez pas à votre Saint de voir la décomposition

L'expression «voir se dégrader» est un métonyme de «décadence». AT: «Vous ne permettrez pas au corps de votre One to rot "(Voir: Métonymie)

Vous ne permettrez pas

David parle à Dieu ici.

dans sa propre génération

"Pendant sa durée de vie"

servi les désirs de Dieu

"A fait ce que Dieu voulait qu'il fasse" ou "a fait ce qui plaisait à Dieu"

il s'est endormi

C'était une manière polie de faire référence à la mort. AT: «il est mort» (voir: euphémisme)

a été posé avec ses pères

"A été enterré avec ses ancêtres qui étaient morts"

decay expérimenté

L'expression «expérience de la carie» est un métonyme de «son corps pourri». AT: «son corps pourri» (voir: La métonymie)

Mais lui qui

"Mais Jésus qui"

Dieu a suscité

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "Dieu fait revivre »(voir: idiomme)

n'a connu aucun déclin

L'expression «n'a connu aucune dégradation» est une façon de dire «son corps ne s'est pas décomposé». AT: «n'a pas pourri» (voir: La métonymie)

Acts 13:38

Informations générales:

Ici, le mot «lui» fait référence à Jésus.

laissez-le vous savoir

"Savoir cela" ou "c'est important pour vous de savoir"

frères

Paul utilise ce terme parce que ce sont ses compagnons juifs et ses adeptes du judaïsme. Ils ne sont pas chrétiens croyants à ce stade. AT: «mes camarades israélites et autres amis»

que par cet homme vous est proclamé le pardon des péchés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que nous vous proclamions que vos péchés peuvent être pardonnés à travers Jésus »(voir: actif ou passif)

pardon des péchés

Le nom abstrait «pardon» peut être traduit par le verbe «pardonner». AT: «que Dieu puisse pardonne tes péchés »(voir: noms abstraits)

Par lui tous ceux qui croient

"Par lui chaque personne qui croit" ou "quiconque croit en lui"

Par lui, quiconque croit est justifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus justifie tous ceux qui croient" (Voir: Actif ou Passif)

toutes les choses

"Tous les péchés"

Acts 13:40

Déclaration de connexion:

Paul termine son discours à la synagogue d'Antioche de Pisidien, qu'il a commencée dans Actes 13:16 .

Informations générales:

Dans son message aux gens de la synagogue, Paul cite le prophète Habakkuk.

Informations générales:

Ici, le mot «je» fait référence à Dieu.

Faites attention

Il est sous-entendu que la chose à laquelle ils doivent faire attention est le message de Paul. AT: «accorder une attention particulière aux choses que j'ai dites »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

que la chose dont parlaient les prophètes

"Pour que ce dont les prophètes parlaient"

Regarde, les mépris

"Vous qui éprouvez du mépris" ou "vous qui ridiculisez"

être étonné

"Être surpris" ou "être choqué"

puis périr

"Alors meurs"

je fais un travail

«Je fais quelque chose» ou «je fais un acte»

dans tes jours

"Pendant votre vie"

Un travail qui

"Je fais quelque chose qui"

même si quelqu'un vous l'annonce

«Même si quelqu'un vous en parle»

Acts 13:42

Comme Paul et Barnabas sont partis

"Quand Paul et Barnabas portaient"

les pria de pouvoir

"Les a suppliés à"

ces mêmes mots

Ici, «mots» se réfère au message que Paul avait prononcé. AT: "ce même message" (voir: métonymie) Quand la réunion de la synagogue a pris fin Les significations possibles sont 1) ceci reprend «comme Paul et Barnabas sont partis» au verset 42 ou 2) Paul et Barnabas quitté la réunion avant la fin et cela se produit plus tard.

prosélytes

C'étaient des non-juifs qui se sont convertis au judaïsme.

qui leur a parlé et les a exhortés

"Et Paul et Barnabas ont parlé à ces gens et les ont exhortés"

continuer dans la grâce de Dieu

Il est sous-entendu qu'ils croyaient que le message de Paul était que Jésus était le Messie. AT: «continuer à faire confiance que Dieu pardonne bien voulu les péchés des gens à cause de ce que Jésus a fait »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Acts 13:44

Informations générales:

Ici, le mot «lui» fait référence à Paul.

presque toute la ville

La «ville» représente les habitants de la ville. Cette phrase est utilisée pour montrer la grande réponse à la Parole de seigneur AT: «presque tous les habitants de la ville» (voir: métonymie)

entendre la parole du Seigneur

Il est sous-entendu que Paul et Barnabas étaient ceux qui parlaient la parole du Seigneur. AT: "entendre Paul et Barnabas parlent du Seigneur Jésus "(voir: Connaissance supposée et information implicite)

les Juifs

Ici, «Juifs» représente les dirigeants juifs. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

rempli de jalousie

On parle ici de jalousie comme s'il s'agissait de quelque chose qui pourrait remplir une personne. AT: "est devenu très jaloux "(Voir: Métaphore)

a parlé contre

"Contredit" ou "opposé"

les choses qui ont été dites par Paul

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les choses que Paul a dites" (voir: active ou passive)

Acts 13:46**Informations générales:**

Les deux premières instances du mot «vous» sont au pluriel et se réfèrent aux Juifs à qui Paul parle.

Informations générales:

Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Paul et Barnabas mais pas à la foule présente. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Informations générales:

La citation de Paul provient du prophète Isaïe dans l'Ancien Testament. Dans le passage original, le mot «Je» fait référence à Dieu et le mot «vous» est singulier et fait référence au Messie. Ici, Paul et Barnabas semblent dire que la citation fait également référence à leur ministère.

C'était nécessaire

Cela implique que Dieu a commandé cela soit fait. AT: "Dieu a commandé" (Voir: Connaissance Assumée et informations implicites)

que la parole de Dieu vous soit d'abord parlée

Cela peut être indiqué sous forme active. «Parole de Dieu», voici une synecdoche pour «message de Dieu». AT: "Que nous parlions le message de Dieu d'abord à vous" ou "que nous vous parlions la parole de Dieu en premier" (Voir: Actif ou Passif et Synecdoche)

En voyant que vous le repoussez

On parle de leur rejet de la parole de Dieu comme s'il s'agissait de quelque chose qu'ils ont repoussé. AT: "Depuis tu rejettes la parole de Dieu »(Voir: Métaphore)

considérez-vous indignes de la vie éternelle

"Ont montré que tu n'es pas digne de la vie éternelle" ou "agis comme si tu n'étais pas digne de l'éternel la vie"

nous nous tournerons vers les gentils

«Nous irons vers les Gentils.» Paul et Barnabas laissaient entendre qu'ils prêcheraient aux Gentils. AT: « Nous laisserons vous et commencer à prêcher aux païens » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

comme une lumière

On parle ici de la vérité sur Jésus que prêchait Paul comme s'il s'agissait d'une lumière qui permettait les gens à voir. (Voir: métaphore)

apporter le salut aux extrémités de la terre

Le mot abstrait «salut» peut être traduit par le verbe «sauver». La phrase «absolument parties »se réfère à partout. AT: «Dites aux gens partout dans le monde que je veux les sauver» (Voir: noms abstraits)

Acts 13:48**loué la parole du Seigneur**

Ici, le mot fait référence au message à propos de Jésus auquel ils avaient cru. AT: "loué Dieu pour le message sur le Seigneur Jésus »(Voir: Métonymie)

Autant de personnes nommées à la vie éternelle

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Tous ceux que Dieu a nommés à la vie éternelle ont cru» ou «Tous le peuple que Dieu avait choisi pour recevoir la vie éternelle »(Voir: Actif ou Passif)

La parole du Seigneur s'est répandue dans toute la région

Ici, «mot» fait référence au message concernant Jésus. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ceux qui croyait répandre la parole du Seigneur dans toute la région »ou« Ceux qui croyaient allaient partout dans la région et a parlé aux autres du message de Jésus »(Voir: Métonymie et Active ou passif)

Acts 13:50**Déclaration de connexion:**

Cela met fin au temps de Paul et Barnabas à Antioche de Pisidie et ils vont à Iconium.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à Paul et Barnabas.

les Juifs

Cela fait probablement référence aux dirigeants des Juifs. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

demandé sur

“Convaincu” ou “remué”

les principaux hommes

“Les hommes les plus importants”

Ceux-ci ont provoqué une persécution contre Paul et Barnabas

"Ils ont convaincu les hommes et les femmes importants de persécuter Paul et Barnabas"

les jeta au-delà de la frontière de leur ville

«Enlevé Paul et Barnabas de leur ville»

secoué la poussière de leurs pieds contre eux

C'était un acte symbolique pour indiquer au peuple incroyant que Dieu les avait rejetés et les punir. (Voir: langue symbolique)

les disciples

Cela fait probablement référence aux nouveaux croyants de l'Antioche de Pisidie que Paul et Silas viennent de quitter.

Translation Questions

Acts 13:1

Qu'est-ce l'assemblée à Antioche faisait lorsque le Saint Esprit leur a parlé? Qu'est-ce que le Saint Esprit leur a dit de faire? Qu'a fait l'assemblée après avoir entendu ce que l'Esprit leur a ordonné?

L'assemblée était en train d'adorer le Seigneur dans le jeûne lorsque le Saint-Esprit leur a parlé. Le Saint Esprit leur a dit de mettre à part Paul et Barnabas à part pour l'oeuvre à laquelle Il les avait appelé. L'assemblée a jeûné, prié et imposé les main sur eux et les ont laissé partir.

Acts 13:4

Quand Saul et Barnabas sont allés à Chypre, qui y est aussi allé avec eux? In Cyprus, John Mark was with them as their assistant.

A Chypre Jean Mark était avec eux comme assistant.

Acts 13:6

Qui était Bar-Jésus? Pourquoi le proconsul a-t-il convoqué Saul et Barnabas?

Bar-Jésus était un faux prophète associé du proconsul. Le proconsul a convoqué Saul et Barnabas parce qu'il voulait entendre la parole.

Acts 13:9

Quel est l'autre nom par lequel Saul était connu?

Saul était aussi connu sous le nom de Paul

Acts 13:11

Qu'est-ce Paul a dit qu'il arriverait à Bar-Jésus qui détournait le proconsul de la foi? Comment le proconsul a-t-il réagi quand il a vu ce qui était arrivé à Bar-Jésus?
Paul a dit à Bar-Jésus qu'il serait aveugle pour un temps. Le proconsul a cru.

Acts 13:13

Qu'est-ce que Jean Marc a fait lorsque Paul et ses amis navigaient vers Perge? Où à Antioche de Pissidi Paul a-t-il été sollicité pour parler ?

Jean Marc a laissé Paul et ses amis pour retourner à Jérusalem. A Antioche de Pissidi Paul a été sollicité dans la synagogue des juifs.

Acts 13:16

Dans le discours de Paul, qui a-t-il dit avoir été choisi par Dieu dans le passé?

Dans son discours Paul dit que Dieu avait choisi Israël.

Acts 13:23

De qui Dieu a-t-il envoyé un sauveur à Israël? Qui Paul a-t-il dit qu'il a préparé le chemin pour la venu du Sauveur?

Dieu a envoyé un sauveur à Israël du roi David. Paula dit que Jean Baptiste a préparé le chemin pour la venu du Seigneur.

Acts 13:26

Comment le peuple et les dirigeants à Jérusalem ont-ils accompli les messages des prophètes?

Le peuple et les dirigeants à Jérusalem ont accompli les messages des prophètes en condamnant Jésus à mort.

Acts 13:30

Qui étaient maintenant les témoins de Jésus au peuple?

Ceux qui ont vu Jésus après sa réurrection étaient maintenant ses témoins

Acts 13:32

Comment Dieu avait-il montré qu'Il avait tenu sa promesse faite aux juifs?

Dieu a montré qu'Il a tenu sa promesse en ressuscitant Jésus d'entre les morts.

Acts 13:35

Qu'est-ce que Dieu a promis au Saint dans un des psaumes?

Dieu a promis que le Saint ne verra pas la corruption.

Acts 13:38

Qu'est-ce que Paul a proclamé pour tous ceux croient ne Jésus?

Paul a proclamé le pardon des péchés à tous ceux qui croient en Jésus.

Acts 13:40

Quel avertissement Paul a-t-il donné à ses auditeurs?

Paul a averti ses auditeurs de ne pas être comme ceux dont les prophètes ont parlé qui entendent l'annonce de l'oeuvre de Dieu et qui n'y croient pas.

Acts 13:44

Almost the whole city came to hear the word of the Lord on the next Sabbath. Comment les juifs ont-ils réagi quand ils ont vu la foule?

Presque toute la ville est venue entendre la parole de Dieu le Sabbath suivant. Les juifs étaient remplis de jalousie, et ont parlé contre le message de Paul en l'insultant.

Acts 13:46

Qu'est-ce que Paul a dit que les juifs faisaient de la parole qui leur avait été adressée?

Paul a dit que les juifs étaient en train de rejeter la parole qui leur avait été adressée.

Acts 13:48

Quelle a été la réaction des Gentils quand ils ont entendu que Paul se tournerait vers eux? Combien de gentils ont cru?

Les gentils étaient contents et louaient la parole du Seigneur. Tous ceux qui étaient destinés à la vie éternelle.

Acts 13:50

Qu'est-ce que les juifs ont fait à Paul et à Barnabas? Qu'est-ce que Paul et Barnabas ont fait avant d'aller à la ville d'Icone?

Les juifs ont suscité la persécution contre Paul et Barnabas et les ont jetés hors de la ville. Paul et Barnabas ont secoué la poussière de leurs pieds contre ceux dans la ville d'Antioche qui les ont jetés dehors.

Chapter 13

¹ Maintenant dans l'église d'Antioche, il y avait des prophètes et des docteurs. Ils étaient Barnabas, Siméon (appelé Niger), Lucius de Cyrène, Manahen (qui avait été élevé avec Hérode le Tétrarque), et Saul. ² Pendant qu'ils adoraient le Seigneur et jeûnaient, le Saint-Esprit dit: « Mettez moi à part Barnabas et Saul pour faire l'oeuvre à laquelle je les ai appelé. » ³ Après qu'ils eurent jeûné et prié, et imposé leurs mains sur ces hommes, il les envoya. ⁴ Alors Barnabas et Saul obéirent au Saint-Esprit et descendirent à Séleucie. De là ils embarquèrent pour l'île de Chypre. ⁵ Quand ils furent dans la ville de Salamine, ils proclamèrent la parole de Dieu dans les synagogues des juifs. Ils avaient aussi Jean Marc comme leur assistant. ⁶ Quand ils eurent traversé toute l'île jusqu'à Paphos, ils trouvèrent un certain magicien, un faux prophète juif, nommé Bar Jésus. ⁷ Qui était associé au proconsul Sergius Paulus, homme intelligent. Ce dernier fit appeler Barnabas et Saul parce qu'il voulait entendre la parole de Dieu. ⁸ Mais Elymas « le magicien » (c'est comme cela que son nom est traduit) s'opposa à eux, il essaya de détourner le proconsul de la foi. ⁹ Mais Saul, qui est aussi appelé Paul, rempli du Saint-Esprit, le fixa des yeux ¹⁰ et dit: « Toi fils du diable tu es rempli de ruse et de méchanceté. Tu es ennemi de toute sorte de justice. Ne cesseras-tu jamais de corrompre les voies droites du Seigneur? ¹¹ Maintenant voici, la main du Seigneur est sur toi et tu deviendras aveugle. Tu ne verras pas le soleil pour un temps. » Le brouillard et les ténèbres tombèrent immédiatement sur Elymas; Il commença à errer et chercha quelqu'un pour le conduire par la main. ¹² Alors le proconsul voyant ce qui s'était passé, crut parce qu'il fut ébahi de l'enseignement au sujet du Seigneur. ¹³ Paul et ses amis naviguèrent depuis Paphos et arrivèrent à Perge en Pamphylie. Mais Jean les laissa et retourna à Jérusalem. ¹⁴ Paul et ses amis voyagèrent depuis Perge et arrivèrent à Antioche de Pisidie. Là, ils entrèrent dans la synagogue le jour du sabbat et s'assirent. ¹⁵

Après la lecture de la loi et des prophètes, les chefs de la synagogue leur envoya un message disant: « Frères, si vous avez quelque message d'encouragement pour le peuple, dites le. » ¹⁶ Paul se leva alors et fit un geste de sa main et dit: « Hommes d'Israël et vous qui honorez Dieu, écoutez! ¹⁷ Le Dieu de ce peuple Israël a choisi nos ancêtres et les multiplia pendant qu'ils étaient sur les terres d'Egypte, et par son bras étendu les en fit sortir. ¹⁸ Pendant quarante ans, il les supporta dans le désert. [Pendant environ quarante ans il prit soin d'eux dans le désert.] ¹⁹ Après avoir détruit sept nations dans le pays de Canaan, il donna à notre peuple leur terre comme héritage. ²⁰ Tous ces événements se déroulèrent pendant quatre cent cinquante ans. Dieu donna des juges, après ces choses, jusqu'au prophète Samuel. ²¹ Alors le peuple demanda un roi, et Dieu leur donna Saül, fils de Kis, un homme de la tribu de benjamin d'être roi pour quarante ans. ²² Ensuite Dieu le retira de la royauté, et suscita David pour être leur roi. C'était de David que Dieu disait: " J'ai trouvé David le fils d'Isaï pour être l'homme selon mon coeur et qui fait tout ce que je veux qu'il fasse. " ²³ De la descendance de cet homme, Dieu a amené un Sauveur à Israël, Jésus, comme il a promis de faire. ²⁴ Ceci commença à se passer lorsque, avant la venue de Jésus, Jean prêcha le baptême de repentance à tout le peuple d'Israël. ²⁵ Lorsque Jean achevait son travail, il dit: " Qui pensez vous que je suis? Je ne le suis pas. Mais écoutez, après moi vient quelqu'un, celui des pieds duquel je ne suis pas digne de délier les souliers. " ²⁶ Frères, enfants de la lignée d'Abraham et ceux parmi vous qui adorent Dieu, c'est à nous que le message du salut a été envoyé. ²⁷ Car ceux qui vivent à Jérusalem et leurs chefs ne l'ont pas reconnu et ont accompli les dires des prophètes qui se lisent chaque sabbat en le condamnant. ²⁸ Malgré qu'ils ne trouvèrent pas de raison valable pour le mettre à mort, ils demandèrent à Pilate de le tuer. ²⁹ Quand ils eurent complété toutes les choses écrites le concernant, ils le descendirent de l'arbre et le déposèrent dans une tombe. ³⁰ Mais Dieu le ressuscita d'entre les morts. ³¹ Il fut vu pendant plusieurs jours par ceux qui furent montés avec lui de Gallilée à Jérusalem. Ces personnes sont maintenant des témoins au peuple. ³² Ainsi donc, nous vous apportons cette bonne nouvelle à propos de la promesse faite à nos ancêtres; ³³ Dieu a tenu ses promesses pour nous, leurs enfants, en ressuscitant Jésus des morts. C'est pourquoi il est écrit dans le Psaume deuxième: " Tu es mon Fils, aujourd'hui je suis devenu ton Père. " ³⁴ Aussi, du fait qu'il l'a ressuscité parmi les morts pour que son corps ne dégénère pas, il a parlé comme ceci: " Je vous donnerai les saintes et certaines bénédictions de David. " ³⁵ C'est pourquoi il dit aussi dans un autre psaume: " Tu ne permettras pas que ton Saint expérimente la dégénération. " ³⁶ Car David, après avoir servi, dans sa génération les désirs de Dieu, s'endormi, fut enseveli auprès de ses pères et connu la dégénération, ³⁷ Mais celui que Dieu a ressuscité n'a pas connu la dégénération. ³⁸ Donc que cela soit connu de vous frères que c'est à travers cet homme que le pardon des péchés vous est annoncé. ³⁹ Par lui quiconque croit est justifié de toutes ces choses dont vous ne pouviez être justifiés par la loi de Moïse. ⁴⁰ Ainsi, faites attention, qu'il ne vous arrive pas les choses dont les prophètes ont parlé: ⁴¹ " Regardez, vous méprisez, soyez ébahi et périssez; car je fais une œuvre en vos jours. Une œuvre à laquelle vous ne croirez pas même si quelqu'un vous la raconte. " » ⁴² Comme Paul et Barnabas partirent, le peuple les supplia de parler de ces mêmes paroles encore le prochain sabbat. ⁴³ A la fin de la réunion à la synagogue beaucoup de juifs et de prosélytes pieux suivirent Paul et Barnabas qui leur parlèrent et les encouragèrent à continuer dans la grâce de Dieu. ⁴⁴ Le sabbat suivant, la plupart des habitants étaient rassemblés pour entendre la parole du Seigneur. ⁴⁵ Quand les juifs virent les foules, ils furent remplis de jalousie et parlèrent contre les choses que disait Paul et l'insultaient. ⁴⁶ Mais Paul et Barnabas parlaient avec sérénité et ils dirent: « C' était nécessaire que la parole de Dieu vous soit prêchée en premier. Voyant que vous la rejetée et vous vous considérez indigne de la vie éternelle, voici, nous nous tournons vers les païens. ⁴⁷ Car ainsi, nous a ordonné le Seigneur en disant: " Je t'ai établi pour être la lumière des païens, pour apporter le salut aux extrémités de la terre. " » ⁴⁸ Lorsque les païens entendirent cela, ils se rejouirent et louèrent la parole du Seigneur. Plusieurs qui étaient destinés à la vie éternelle crurent. ⁴⁹ La parole du Seigneur fut répandue dans toute la région. ⁵⁰ Mais les juifs incitèrent les femmes dévouées et importantes, aussi bien que les hommes dirigeants de la ville. Ils soulevèrent une persécution contre Paul et Barnabas et les jetèrent au-delà des frontières de la ville. ⁵¹ Mais Paul et Barnabas secouèrent contre eux la poussière de leurs pieds. Puis allèrent dans la ville d'Icone. ⁵² Et les disciples étaient remplis de joie et du Saint- Esprit.

Chapter 14

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" À|strong="G1722" Icone|strong="G2430" Paul et Barnabas|strong="G2596" entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" ensemble|strong="G846" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" des Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" ils parlèrent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" de telle manière|strong="G3779" qu|strong="G5620" grande|strong="G4183" multitude|strong="G4128" de|strong="G5037" Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" de Grecs|strong="G1672" crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5658" ² Mais|strong="G1161" ceux des Juifs|strong="G2453" qui ne crurent point|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5723" excitèrent|strong="G1892" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" aigrirent|strong="G2559" x-morph="strongMorph:TG5656" les esprits|strong="G5590" des païens|strong="G1484" contre|strong="G2596" les frères|strong="G80" ³ Ils restèrent|strong="G1304" x-morph="strongMorph:TG5656" cependant|strong="G3303" |strong="G3767" assez longtemps|strong="G2425" |strong="G5550" à Icone, parlant avec assurance|strong="G3955" x-morph="strongMorph:TG5740" appuyés sur|strong="G1909" le Seigneur|strong="G2962" qui|strong="G3588" rendait témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" à la parole|strong="G3056" de sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" permettait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" qu'il se fit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5738" par|strong="G1223" leurs|strong="G846" mains|strong="G5495" des prodiges|strong="G4592" et|strong="G2532" des miracles|strong="G5059" ⁴ La|strong="G1161" population|strong="G4128" de la ville|strong="G4172" se divisa|strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" les uns|strong="G3303" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pour|strong="G4862" les Juifs|strong="G2453" |strong="G1161" les autres pour|strong="G4862" les apôtres|strong="G652" ⁵ Et|strong="G1161" comme|strong="G5613" les|strong="G5037" païens|strong="G1484" et|strong="G2532" les Juifs|strong="G2453" de concert avec|strong="G4862" leurs|strong="G846" chefs|strong="G758" se mettaient en mouvement|strong="G3730" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" pour les outrager|strong="G5195" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" les|strong="G846" lapider|strong="G3036" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁶ Paul et Barnabas, en ayant eu connaissance|strong="G4894" x-morph="strongMorph:TG5631" se réfugièrent|strong="G2703" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" les villes|strong="G4172" de la Lycaonie|strong="G3071" à Lystre|strong="G3082" et|strong="G2532" à Derbe|strong="G1191" et|strong="G2532" dans la contrée d'alentour|strong="G4066" ⁷ Et ils|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" y|strong="G2546" annoncèrent la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" ⁸ |strong="G2532" À|strong="G1722" Lystre|strong="G3082" se tenait assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5711" un|strong="G5100" homme|strong="G435" impotent|strong="G102" des pieds|strong="G4228" boiteux|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5560" de|strong="G1537" naissance|strong="G2836" |strong="G846" |strong="G3384" et qui|strong="G3739" n'avait jamais|strong="G3763" marché|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5715" ⁹ Il|strong="G3778" écoutait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" Paul|strong="G3972" Et Paul|strong="G3739" fixant les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5660" sur lui|strong="G846" et|strong="G2532" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la foi|strong="G4102" pour être guéri|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5683" ¹⁰ dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5628" droit|strong="G3717" sur|strong="G1909" tes|strong="G4675" pieds|strong="G4228" Et|strong="G2532" il se leva d'un bond|strong="G242" x-morph="strongMorph:TG5711" et|strong="G2532" marcha|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5707" ¹¹ À|strong="G1161" la vue|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" de ce|strong="G3739" que Paul|strong="G3972" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" la foule|strong="G3793" éleva|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5656" la|strong="G846" voix|strong="G5456" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" en langue lycaonienne|strong="G3072" Les dieux|strong="G2316" sous une forme|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5685" humaine|strong="G444" sont descendus|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" nous|strong="G2248" ¹² Ils|strong="G5037" appelaient|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5707" Barnabas|strong="G921" |strong="G3303" Jupiter|strong="G2203" et|strong="G1161" Paul|strong="G3972" Mercure|strong="G2060" parce que|strong="G1894" c'était lui|strong="G846" qui|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" portait la parole|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3056" ¹³ Le|strong="G1161" prêtre|strong="G2409" de Jupiter|strong="G2203" dont|

strong="G3588" le temple était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" à l' entrée|
 strong="G4253" |strong="G846" de la ville|strong="G4172" amena|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph:TG5660" des taureaux|strong="G5022" avec|strong="G2532" des bandelettes|
 strong="G4725" vers|strong="G1909" les portes|strong="G4440" et voulait|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5707" de même que|strong="G4862" la foule|strong="G3793" offrir un
 sacrifice|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5721" **14** Les apôtres|strong="G652" Barnabas|
 strong="G921" et|strong="G2532" Paul|strong="G3972" |strong="G1161" ayant appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5660" cela, déchirèrent|strong="G1284" x-morph="strongMorph:TG5660"
 leurs|strong="G846" vêtements|strong="G2440" et se précipitèrent|strong="G1530" x-
 morph="strongMorph:TG5656" au milieu|strong="G1519" de la foule|strong="G3793" **15** en|
 strong="G2532" s' écriant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" O hommes|strong="G435"
 pourquoi|strong="G5101" agissez- vous|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" de la sorte|
 strong="G5130" Nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous sommes|strong="G2070" x-
 morph="strongMorph:TG5748" des hommes|strong="G444" de la même nature|strong="G3663" que
 vous|strong="G5213" et, vous|strong="G5209" apportant une bonne nouvelle|strong="G2097" x-
 morph="strongMorph:TG5734" nous vous exhortons à renoncer|strong="G1994" x-
 morph="strongMorph:TG5721" à|strong="G575" ces choses|strong="G5023" vaines|strong="G3152"
 pour vous tourner vers|strong="G1909" le Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph:TG5723" qui|strong="G3739" a fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5656" le ciel|strong="G3772" |strong="G2532" la terre|strong="G1093" |
 strong="G2532" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" ce qui s'y trouve|
 strong="G1722" |strong="G846" **16** Ce Dieu|strong="G3739" dans|strong="G1722" les âges|
 strong="G1074" passés|strong="G3944" x-morph="strongMorph:TG5768" a laissé|strong="G1439" x-
 morph="strongMorph:TG5656" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" suivre|
 strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" leurs propres|strong="G846" voies|strong="G3598" **17**
 quoiqu' il|strong="G2544" |strong="G2532" n|strong="G3756" cessé|strong="G863" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de rendre témoignage|strong="G267" de ce qu' il est|strong="G1438" en
 faisant du bien|strong="G15" x-morph="strongMorph:TG5723" en vous|strong="G2254" dispensant|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" du ciel|strong="G3771" les pluies|strong="G5205" et|
 strong="G2532" les saisons|strong="G2540" fertiles|strong="G2593" en vous donnant la nourriture|
 strong="G5160" avec abondance et|strong="G2532" en remplissant|strong="G1705" x-
 morph="strongMorph:TG5723" vos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" de joie|strong="G2167" **18**
 À|strong="G2532" peine|strong="G3433" purent-ils, par ces|strong="G5023" paroles|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5723" empêcher|strong="G2664" x-morph="strongMorph:TG5656" |
 strong="G3361" la foule|strong="G3793" de leur|strong="G846" offrir un sacrifice|strong="G2380" x-
 morph="strongMorph:TG5721" **19** Alors|strong="G1161" survinrent|strong="G1904" x-
 morph="strongMorph:TG5627" d|strong="G575" Antioche|strong="G490" et|strong="G2532" d' Icone|
 strong="G2430" des Juifs|strong="G2453" qui|strong="G2532" gagnèrent|strong="G3982" x-
 morph="strongMorph:TG5660" la foule|strong="G3793" et|strong="G2532" qui, après avoir lapidé|
 strong="G3034" x-morph="strongMorph:TG5660" Paul|strong="G3972" le traînèrent|strong="G4951" x-
 morph="strongMorph:TG5707" hors|strong="G1854" de la ville|strong="G4172" pensant|
 strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5660" qu' il|strong="G846" était mort|strong="G2348" x-
 morph="strongMorph:TG5755" **20** Mais|strong="G1161" les disciples|strong="G3101" l|strong="G846"
 entouré|strong="G2944" x-morph="strongMorph:TG5660" il se leva|strong="G450" x-
 morph="strongMorph:TG5631" et entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|
 strong="G1519" la ville|strong="G4172" |strong="G2532" Le lendemain|strong="G1887" il partit|
 strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G1519" Derbe|strong="G1191" avec|
 strong="G4862" Barnabas|strong="G921" **21** Quand|strong="G5037" ils eurent évangélisé|
 strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5671" cette|strong="G1565" ville|strong="G4172" et|
 strong="G2532" fait un certain nombre|strong="G2425" de disciples|strong="G3100" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ils retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" à|
 strong="G1519" Lystre|strong="G3082" |strong="G2532" à Icone|strong="G2430" et|strong="G2532" à
 Antioche|strong="G490" **22** fortifiant|strong="G1991" x-morph="strongMorph:TG5723" l' esprit|
 strong="G5590" des disciples|strong="G3101" les exhortant|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph:TG5723" à persévérer|strong="G1696" x-morph="strongMorph:TG5721" dans la
 foi|strong="G4102" et|strong="G2532" disant que|strong="G3754" c'est par|strong="G1223" beaucoup|
 strong="G4183" de tribulations|strong="G2347" qu' il nous|strong="G2248" faut|strong="G1163" x-
 morph="strongMorph:TG5748" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|
 strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" **23** Ils|strong="G1161" firent
 nommer|strong="G5500" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G846" des anciens|strong="G4245"
 dans chaque|strong="G2596" Église|strong="G1577" et, après avoir prié|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5666" et|strong="G3326" jeûné|strong="G3521" ils les|strong="G846"

recommandèrent|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5639" au Seigneur|strong="G2962" en|strong="G1519" qui|strong="G3739" ils avaient cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5715" ²⁴ |strong="G2532" Traversant|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5631" ensuite la Pisidie|strong="G4099" ils vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1519" Pamphylie|strong="G3828" ²⁵ |strong="G2532" annoncèrent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5660" la parole|strong="G3056" à|strong="G1722" Perge|strong="G4011" et descendirent|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Attalie|strong="G825" ²⁶ De là|strong="G2547" ils s' embarquèrent|strong="G636" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" Antioche|strong="G490" d' où|strong="G3606" ils avaient été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" recommandés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5772" à la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1519" l' oeuvre|strong="G2041" qu|strong="G3739" venaient d' accomplir|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁷ Après|strong="G1161" leur arrivée|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G2532" ils convoquèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5631" l' Église|strong="G1577" et ils racontèrent|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G3745" ce que Dieu|strong="G2316" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" et|strong="G2532" comment|strong="G3754" il avait ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" aux nations|strong="G1484" la porte|strong="G2374" de la foi|strong="G4102" ²⁸ Et|strong="G1161" |strong="G1563" ils demeurèrent|strong="G1304" x-morph="strongMorph:TG5707" assez longtemps|strong="G3756" |strong="G3641" |strong="G5550" avec|strong="G4862" les disciples|strong="G3101"

Acts 14:1

Informations générales:

L'histoire de Paul et Barnabas dans Iconium continue.

Il est arrivé dans Iconium que

Les significations possibles ici sont 1) «C'est arrivé dans Iconium» ou 2) «Dans Iconium comme d'habitude»

parlé de telle manière

"A parlé si puissamment." Il peut être utile de dire qu'ils ont parlé du message à propos de Jésus. AT: "a parlé le message à propos de Jésus avec autant de force »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les juifs qui étaient désobéissants

Cela fait référence à une partie des Juifs qui ne croyaient pas au message concernant Jésus.

agité l'esprit des Gentils

On parle de provoquer la colère des Gentils comme si les eaux calmes étaient perturbées. (Voir: Métaphore)

les esprits

Ici, le mot «esprit» fait référence aux personnes. AT: "les Gentils" (Voir: Synecdoche)

les frères

Ici, «frères» se réfère à Paul et Barnabas et aux nouveaux croyants.

Acts 14:3

Informations générales:

Ici, le mot «Il» se réfère au Seigneur.

Donc ils sont restés là

"Néanmoins, ils sont restés là-bas." Paul et Barnabas sont restés dans Iconium pour aider les nombreuses personnes qui avaient cru en Actes 14: 1 . "So" pourrait être omis si cela ajoute de la confusion au texte.

a témoigné sur le message de sa grâce

"A démontré que le message sur sa grâce était vrai"

à propos du message de sa grâce

"Sur le message de la grâce du Seigneur"

en accordant des signes et des merveilles aux mains de Paul et Barnabas

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «en permettant à Paul et Barnabas de faire des signes et des merveilles»

par les mains de Paul et Barnabas

Ici, les «mains» font référence à la volonté et aux efforts de ces deux hommes, guidés par le Saint-Esprit. AT: "par le ministère de Paul et Barnabas »(voir: Synecdoche)(Voir: actif ou passif)

la majorité de la ville était divisée

Ici, «ville» fait référence aux habitants de la ville. AT: «la plupart des habitants de la ville étaient divisés» ou «la plupart des gens de la ville n'étaient pas d'accord »(Voir: Métonymie)

pris le parti des juifs

"Soutenu les Juifs" ou "convenu avec les Juifs". Le premier groupe mentionné n'était pas d'accord avec le message sur la grâce

avec les apôtres

Le deuxième groupe mentionné était d'accord avec le message concernant la grâce. Il peut être utile de reformuler le verbe. AT: «s'est rangé du côté des apôtres» (voir: Ellipsis)

les apôtres

Luc se réfère à Paul et Barnabas. Ici, «apôtre» pourrait être utilisé dans le sens général de «ceux envoyés en dehors».

Acts 14:5**Informations générales:**

Ici, le mot «ils» fait référence à Paul et Barnabas.

tenté de persuader leurs dirigeants

"Essayé de convaincre les dirigeants d'Iconium." Ici, "tenté" implique qu'ils n'étaient pas en mesure de persuader-les avant que les apôtres ne quittent la ville.

maltraiter et pierre Paul et Barnabas

"Battre Paul et Barnabas et les tuer en leur lançant des pierres"

Lycaonia

Un quartier en Asie Mineure (Voir: Comment traduire les noms)

Lystre

Une ville d'Asie Mineure au sud d'Iconium et au nord de Derbe (Voir: Comment traduire des noms)

Derbe

Une ville d'Asie Mineure au sud d'Iconium et de Lystre (Voir: Comment traduire des noms)

là ils proclamaient l'évangile

"Paul et Barnabas ont aussi prêché l'évangile là-bas"

Acts 14:8**Déclaration de connexion:**

Paul et Barnabas sont maintenant à Lystra.

Informations générales:

Le premier mot «il» fait référence à l'homme estropié; le deuxième mot «il» fait référence à Paul. Le mot "lui" se réfère à l'homme estropié.

un certain homme assis

Cela introduit une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

impuissant dans ses pieds

«Incapable de bouger les jambes» ou «incapable de marcher sur ses pieds»

un estropié du ventre de sa mère

«Être né infirme»

paralyser

personne qui ne peut pas marcher

Paul fixa ses yeux sur lui

"Paul l'a regardé directement"

avait la foi pour être bien fait

Le nom abstrait «foi» peut être traduit par le verbe «croire». AT: «croyait que Jésus pouvait guérir-le »ou« croyais que Jésus pouvait le rendre bien »(voir: noms abstraits et actifs ou passifs)

sauté

"A sauté dans les airs." Cela implique que ses jambes ont été complètement guéries.

Acts 14:11**ce que Paul avait fait**

Cela fait référence à la guérison de l'homme infirme par Paul.

ils ont élevé la voix

Élever la voix, c'est parler fort. AT: "ils ont parlé fort" (Voir: Idiom)

Les dieux sont descendus vers nous

Un grand nombre de personnes croyaient que Paul et Barnabas étaient leurs dieux païens qui étaient descendus du paradis. AT: « Les dieux sont venus du ciel pour nous » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

dans le dialecte de Lycaonia

«Dans leur propre langue lycaonienne». Les habitants de Lystra parlaient aussi le lycaonien et le grec.

sous la forme d'hommes

Ces personnes croyaient que les dieux devaient changer d'apparence pour ressembler à des hommes.

Zeus

Zeus était le roi de tous les autres dieux païens. (Voir: Comment traduire des noms)

Hermès

Hermès était le dieu païen qui apportait des messages aux gens de Zeus et des autres dieux. (Voir: Comment traduire des noms)

Le prêtre de Zeus, dont le temple était juste en dehors de la ville, a apporté

Il peut être utile d'inclure des informations supplémentaires sur le prêtre. AT: "Il y avait un

temple juste en dehors de la ville où les gens adoraient Zeus.

Quand le prêtre qui servait dans le temple
entendu ce que Paul et Barnabas avaient fait, il a apporté "(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

bœufs et couronnes

Les bœufs devaient être sacrifiés. Les couronnes devaient soit couronner Paul et Barnabas, soit revêtues les boeufs pour le sacrifice.

aux portes

Les portes des villes servaient souvent de lieu de rencontre aux habitants de la ville.

voulait offrir le sacrifice

"Je voulais offrir un sacrifice à Paul et Barnabas en tant que dieux Zeus et Hermès"

Acts 14:14

les apôtres Barnabas et Paul

Luke est probablement en train d'utiliser «l'apôtre» au sens général du terme «un envoyé».

ils ont déchiré leurs vêtements

C'était une action symbolique pour montrer qu'ils étaient profondément en détresse et contrariés que la foule voulait leur sacrifier.

Les hommes, pourquoi faites-vous ces choses?

Barnabas et Paul reprochent au peuple d'essayer de leur sacrifier. AT: «Les hommes, vous ne devez pas faites ces choses! »(Voir: Question rhétorique)

faire ces choses

"Nous adorer"

Nous sommes aussi des êtres humains avec les mêmes sentiments que vous

Par cette déclaration, Barnabas et Paul disent qu'ils ne sont pas des dieux. AT: «Nous ne sommes que des humains des êtres comme vous. Nous ne sommes pas des dieux!

avec les mêmes sentiments que vous

"Comme toi dans tous les sens"

passer de ces choses inutiles à un Dieu vivant

Ici, «tourner de... à» est une métaphore qui signifie arrêter de faire une chose et commencer à faire quelque chose autre. AT: «arrêtez d'adorer ces faux dieux qui ne peuvent pas vous aider et commencez plutôt à adorer Dieu vivant »(Voir: Métaphore)

un Dieu vivant

"Un Dieu qui existe vraiment" ou "un Dieu qui vit"

Dans les âges passés

"Dans les temps précédents" ou "Jusqu'à présent"

marcher à sa guise

Marcher dans un sens ou marcher sur un chemin est une métaphore pour vivre sa vie. AT: «vivre leurs vies la façon dont ils le voulaient »ou« faire tout ce qu'ils voulaient faire »

Acts 14:17

Déclaration de connexion:

Paul et Barnabas continuent à parler à la foule à l'extérieur de la ville de Lystra. (Voir: Actes 14: 8)

il ne s'est pas laissé sans témoin

Cela pourrait également être indiqué sous une forme positive. AT: "Dieu a certainement laissé un témoignage" ou "Dieu a en effet a témoigné »(Voir: litotes)

en cela

"Comme le montre le fait que"

remplir vos coeurs de nourriture et de joie

Ici «vous coeurs» fait référence aux personnes. AT: «vous donner assez à manger et des choses à faire heureux "(voir: métonymie)

Paul et Barnabas ont à peine gardé les multitudes de se sacrifier pour eux

Paul et Barnabas ont empêché la multitude de leur sacrifier, mais c'était difficile à faire.

à peine gardé

"Eu du mal à prévenir"

Acts 14:19

Informations générales:

Ici, les mots «il» et «lui» se réfèrent à Paul.

persuadé la foule

Il serait utile d'indiquer explicitement ce qu'ils ont persuadé à faire. AT: «persuadé le peuple ne pas croire Paul et Barnabas, et se retourner contre eux »(Voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

les foules

Ce n'est peut-être pas le même groupe que la «multitude» dans le verset précédent. Un certain temps s'était écoulé, et cela pourrait être un groupe différent qui se sont réunis.

pensant qu'il était mort

"Parce qu'ils pensaient qu'il était déjà mort"

les disciples

C'étaient de nouveaux croyants dans la ville de Lystra.

est entré dans la ville

"Paul est revenu dans Lystra avec les croyants"

il est allé à Derbe avec Barnabas
 "Paul et Barnabas sont allés à la ville de Derbe"

Acts 14:21

Informations générales:

Ici, les mots «ils» et «ils» se réfèrent à Paul.

Informations générales:

Ici, le mot «Nous» comprend Paul, Barnabas et les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

cette ville

«Derbe» (voir: Actes 14:20)

Ils ont continué à renforcer les âmes des disciples

Ici, les «âmes» font référence aux disciples. Cela met l'accent sur leurs pensées et leurs croyances intérieures. AT: "Paul et Barnabas a exhorté les croyants à continuer à croire le message concernant Jésus »ou« Paul et Barnabas a exhorté les croyants à continuer à devenir forts dans leur relation avec Jésus (voir: Synecdoche)

les encourager à continuer dans la foi

"Encourager les croyants à continuer de faire confiance à Jésus"

Acts 14:23

Informations générales:

Sauf pour la troisième utilisation du mot «ils» qui fait référence aux personnes que Paul et Barnabas avaient conduit au Seigneur, tous les mots "ils" se rapportent ici à Paul et Barnabas.

Quand ils avaient nommé pour eux des anciens dans chaque église

"Quand Paul et Barnabas avaient nommé des leaders dans chaque nouveau groupe de croyants"

ils leur ont confié

Les significations possibles sont 1) «Paul et Barnabas ont confié les anciens qu'ils avaient nommés» ou 2) «Paul et Barnabas a confié les dirigeants et autres croyants »

en qui ils avaient cru

Qui "ils" se réfère dépend de votre choix pour la signification de "eux" dans la note précédente (soit anciens ou dirigeants et autres croyants).

Quand ils avaient parlé dans Perga

"Word" est un métonyme pour "message de Dieu". AT: "(Voir: Métonymie)

est descendu à Attalia

L'expression «est tombée» est utilisée ici parce qu'Attalia est plus basse que Perga.

où ils avaient été commis à la grâce de Dieu

Cela peut être indiqué dans la forme active. AT: «où les croyants et les dirigeants d'Antioche s'étaient engagés Paul et Barnabas à la grâce de Dieu »ou« où les gens d'Antioche ont prié pour que Dieu prendre soin et protéger Paul et Barnabas »

Acts 14:27

Informations générales:

Ici, les mots «ils», «eux» et «ils» se réfèrent à Paul et Barnabas. Le mot «il» fait référence à Dieu.

rassemblé l'église

«Appelé les croyants locaux à se rencontrer»

il avait ouvert une porte de foi pour les Gentils

On dit de Dieu que les Gentils croient qu'il a ouvert une porte qui avait empêché eux d'entrer en foi. AT: "Dieu a permis aux Gentils de croire" (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Acts 14:1

Qu'est-ce que les juifs incroyants à Icone ont fait au frères après que la multitude ait cru à la prédication de Paul? The disbelieving Jews stirred up the minds of the Gentiles and made them bitter against the brothers.
 Les juifs incroyants ont excité et aigri les esprits des Gentils contre les frères.

Acts 14:3

How did God give evidence about the message of his grace?

Dieu a donné une preuve concernant le message de grâce en permettant qu'il se fasse des miracles et des signes par la main de Paul et Barnabas.

Acts 14:5

Pourquoi Paul et Barnabas ont-ils quitté Icone?

Quelques Gentils et Juifs ont tenté de persuader leurs leaders de maltraiter et lapider Paul et Barnabas.

Acts 14:8

Qu'a fait Paul qui a causé un soulèvement à Listre?

Paul a guéri un homme paralytique de naissance.

Acts 14:11

Qu'est-ce que les gens de Lystre voulaient faire pour Paul Barnabas?

Les gens voulaient offrir des sacrifice par le prêtre de Zeus à Paul et Barnabas.

Acts 14:14

Comment Paul et Barnabas ont-ils réagi à ce que les gens voulaient faire pour eux?

Paul et Barnabas ont déchiré leurs vêtements et ont crié en disant que les gens devaient se détourner de ces choses inutiles pour servir le Dieu vivant.

Acts 14:17

Comment Dieu ne s'était pas laissé sans témoin dans le passé? Qu'est-ce que les gens de Lystre voulaient faire pour Paul Barnabas?

Dieu avait donné aux nations la pluie et des saisons fructueuses, remplissant leurs cœurs de nourriture et de joie. Les gens voulaient offrir des sacrifice par le prêtre de Zeus à Paul et Barnabas.

Acts 14:19

Qu'est-ce que la foule a fait à Paul et Barnabas plutard? Qu'est-ce que Paul a fait lorsque les disciples se tenaient autour de lui?

La foule a lapidé Paul et Barnabas hors de la ville plutard. Paul s'est mis debout et est entré dans la ville.

Acts 14:21

Par quoi Paul dit-il au disciples qu'ils doivent entrer dans le royaume de Dieu?

Paul a dit que les disciples doivent entrer dans le royaume de Dieu à travers beaucoup de tribulation.

Acts 14:23

Qu'est-ce Paul et Barnabas ont fait dans chaque assemblée de croyants avede partir?

Dans chaque assemblée ont nommé des ancien, prié et jeûné et recommandé les croyantsau Seigneur.

Acts 14:27

What did Paul and Barnabas do when they returned to Antioch? When they returned to Antioch, they reported all the things that God had done with them, and how he had opened a door of faith for the Gentiles. Qu'est-ce que Paul et Barnabas ont fait de retour à Antioche?

Antioche retournèrent à Antioche, ils ont rapporté toutes les choses que Dieu a fait avec eux, et comment il ouvert une porte de foi pour les Gentils

Chapter 14

¹ Il arriva, à Icone que Paul et Barnabas entrèrent ensemble dans la Synagogue des juifs et parlèrent d'une telle façon qu'un grand nombre de Juifs et de Grecs crurent. ² Mais les Juifs qui étaient indociles agitèrent l'esprit des païens et les rendaient amères envers les frères. ³ Ils restèrent là longtemps, parlant audacieusement avec la puissance de Dieu et rendaient témoignage au message de sa grâce. Il fit cela en permettant que les signes et les miracles soient faits par les mains de Paul et Barnabas. ⁴ Mais la majorité de la ville était divisée: certains étaient du côté des juifs, et d'autres du côté des apôtres. ⁵ Quand les païens et les juifs s'associèrent pour persuader leurs chefs de maltraiter et lapider Paul et Barnabas, ⁶ ces derniers furent informés et fuirent dans les villes de Lycaonie, Lystre et Derbe et dans la région environnante. ⁷ Et là ils prêchèrent l'Évangile. ⁸ A Lystre, un certain homme était assis, impuissant des pieds, estropié de naissance qui n'avait jamais marché. ⁹ Cet homme écoutait Paul parler. Paul fixa ses regards sur lui et vit que ce homme avait la foi pour être guéri. ¹⁰ Alors il lui dit d'une voix forte: «Mets-toi sur tes pieds» Et l'homme sauta et marcha. ¹¹ Quand la multitude vit ce que Paul avait fait, ils élevèrent la voix et parlèrent en langue Lyconienne: «Les dieux sont descendus vers nous sous formes humaines. ¹² Ils appelèrent Barnabas « Zeus» et Paul « Mercure», parce qu'il était l'orateur principal. ¹³ Le prêtre de Zeus dont le temple était à l'entrée de la ville apporta des bœufs et des bandellettes aux portes, lui et la foule voulaient offrir un sacrifice. ¹⁴ Mais quand les apôtres, Barnabas et Paul entendirent cela, ils déchirèrent leurs vêtements et se précipitèrent au milieu de la foule en criant ¹⁵ et disant: «Hommes, pourquoi faites vous ça? Nous sommes aussi des êtres humains avec les memes sentiments comme vous. Nous vous apportons la bonne nouvelles selon laquelle vous devez vous détourner de ces choses inutiles pour vous tourner vers un Dieu vivant qui a fait le ciel et la terre, la mer et tout ce qu'elle renferme. ¹⁶ Dans les temps passés, il a permis à toutes les nations de marcher dans leurs propres voies. ¹⁷ Quoiqu'il n'ait cessé de rendre témoignage de ce qu'il est, en faisant du bien, en vous donnant les pluies du ciel et les saisons fécondes, en vous nourrissant et remplissant vos cœurs de joie. ¹⁸ Malgré ces

paroles, Paul et Barnabas ne purent les empêcher de leur offrir des sacrifices. ¹⁹ Certains juifs d'Antioche et d'Icône vinrent et convinquirent la foule. Ils lapidèrent Paul et le traînèrent hors de la ville, pensant qu'il était mort. ²⁰ Mais pendant que les disciples étaient autour de lui, il se leva et entra dans la ville. Le jour suivant, il alla à Derbe avec Barnabas. ²¹ Après qu'ils eurent prêché l'Évangile dans cette ville et fait beaucoup de disciples, ils retournèrent à Lystre, à Icône, et à Antioche. ²² Ils ne cessèrent de fortifier l'esprit des disciples et les encouragèrent à persévérer dans la foi en disant: « C'est à travers beaucoup de tribulations que nous devons entrer dans le royaume de Dieu. » ²³ Quand ils instituèrent des anciens dans toutes les assemblées des croyants, et après avoir prié et jeûné, ils les confièrent au Seigneur, en qui ils avaient cru. ²⁴ Ils traversèrent alors la Pisidie et arrivèrent à Pamphylie. ²⁵ Ils annoncèrent la Parole à Perge et descendirent à Attalie. ²⁶ De là, ils embarquèrent pour Antioche où ils avaient été recommandé à la grâce de Dieu pour l'œuvre qu'ils venaient d'accomplir. ²⁷ Lorsqu'ils arrivèrent à Antioche et convoquèrent toute l'assemblée, ils racontèrent toutes les choses que Dieu avait faites avec eux et comment il avait ouvert la porte de la foi aux païens. ²⁸ Ils restèrent un long moment avec les disciples.

Chapter 15

¹ Quelques|strong="G2532" hommes|strong="G5100" venus|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" la Judée|strong="G2449" enseignaient|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" les frères|strong="G80" en disant|strong="G3754" Si|strong="G3362" vous n'êtes circoncis|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5747" selon le rite|strong="G1485" de Moïse|strong="G3475" vous ne|strong="G3756" pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" être sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5683" ² |strong="G3767" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" eurent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" avec|strong="G4314" eux|strong="G846" un débat|strong="G4714" et|strong="G2532" une vive|strong="G3756" |strong="G3641" discussion|strong="G4803" et les frères décidèrent|strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5656" que Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" quelques- uns|strong="G5100" |strong="G243" des|strong="G1537" leurs|strong="G846" monteraient|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5721" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" vers|strong="G4314" les apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" pour|strong="G4012" traiter cette|strong="G5127" question|strong="G2213" ³ Après|strong="G3303" |strong="G3767" avoir été accompagnés par l' Église|strong="G1577" ils poursuivirent|strong="G4311" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G5259" leur route à travers|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5711" la Phénicie|strong="G5403" et|strong="G2532" la Samarie|strong="G4540" racontant|strong="G1555" x-morph="strongMorph:TG5740" la conversion|strong="G1995" des païens|strong="G1484" et|strong="G2532" ils causèrent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" une grande|strong="G3173" joie|strong="G5479" à tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" ⁴ |strong="G1161" Arrivés|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ils furent reçus|strong="G588" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" l' Église|strong="G1577" |strong="G2532" les apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" et|strong="G5037" ils racontèrent|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5656" tout|strong="G3745" ce que Dieu|strong="G2316" avait fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" ⁵ Alors|strong="G1161" quelques- uns|strong="G5100" du|strong="G575" parti|strong="G139" des pharisiens|strong="G5330" qui avaient cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5761" se levèrent|strong="G1817" x-morph="strongMorph:TG5627" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" qu|strong="G3754" fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" circoncire|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5721" les païens|strong="G846" et|strong="G5037" exiger|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5721" l' observation|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5721" de la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" ⁶ Les|strong="G1161" apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" se réunirent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5681" pour examiner|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" cette|strong="G4012" |strong="G5127" affaire|strong="G3056" ⁷ Une|strong="G1161" grande|strong="G4183" discussion|strong="G4803" s'étant engagée|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" Pierre|strong="G4074" se leva|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" et leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" vous|strong="G5210" savez|strong="G1987" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G3754" dès longtemps|strong="G744" |strong="G2250" |strong="G575" Dieu|strong="G2316" a fait un choix|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" parmi|strong="G1722" vous|strong="G2254" afin que, par|strong="G1223" ma|strong="G3450" bouche|strong="G4750" les païens|strong="G1484" entendissent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" la parole|strong="G3056" de l' Évangile|strong="G2098" et|strong="G2532" qu'ils crussent|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁸ Et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" qui connaît les cœurs|strong="G2589" leur a rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5656" en leur|strong="G846" donnant|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" comme|strong="G2531" |strong="G2532" à nous|strong="G2254" ⁹ il|strong="G2532" n'a fait aucune|strong="G3762" différence|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5656" entre|strong="G3342" |strong="G5037" nous|strong="G2257" et|strong="G2532" eux|strong="G846" ayant purifié|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5660" leurs|strong="G846" cœurs|strong="G2588" par la foi|strong="G4102" ¹⁰ Maintenant|strong="G3568" donc|strong="G3767" pourquoi|strong="G5101" tentez- vous|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" en mettant|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5629" sur|strong="G1909" le cou|strong="G5137" des disciples|strong="G3101" un joug|strong="G2218" que|strong="G3739" ni|strong="G3777" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" ni|strong="G3777" nous|strong="G2249" n'avons pu|

strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5656" porter|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5658" **11** Mais|strong="G235" c'est par|strong="G1223" la grâce|strong="G5485" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" que nous croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" être sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5683" |strong="G2596" |strong="G3739" de la même manière|strong="G5158" qu' eux|strong="G2548" **12** |strong="G1161" Toute|strong="G3956" l' assemblée|strong="G4128" garda le silence|strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" l'on écouta|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" Barnabas|strong="G921" et|strong="G2532" Paul|strong="G3972" qui racontèrent|strong="G1834" x-morph="strongMorph:TG5740" tous|strong="G3745" les miracles|strong="G4592" et|strong="G2532" les prodiges|strong="G5059" que Dieu|strong="G2316" avait faits|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223" eux|strong="G846" au milieu|strong="G1722" des païens|strong="G1484" **13** Lorsque|strong="G1161" eurent cessé|strong="G3326" de parler|strong="G846" |strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5658" Jacques|strong="G2385" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3450" **14** Simon|strong="G4826" a raconté|strong="G1834" x-morph="strongMorph:TG5662" comment|strong="G2531" Dieu|strong="G2316" a d'abord|strong="G4412" jeté les regards sur|strong="G1980" x-morph="strongMorph:TG5662" les nations|strong="G1484" pour choisir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" du milieu|strong="G1537" d'elles un peuple|strong="G2992" qui portât|strong="G1909" son|strong="G846" nom|strong="G3686" **15** Et|strong="G2532" avec cela|strong="G5129" s' accordent|strong="G4856" x-morph="strongMorph:TG5719" les paroles|strong="G3056" des prophètes|strong="G4396" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" **16** Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" je reviendrai|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" je relèverai|strong="G456" x-morph="strongMorph:TG5692" de sa chute|strong="G3588" |strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5761" la tente|strong="G4633" de David|strong="G1138" |strong="G2532" J'en réparerai|strong="G456" x-morph="strongMorph:TG5692" les|strong="G846" ruines|strong="G2679" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" je la|strong="G846" redresserai|strong="G461" x-morph="strongMorph:TG5692" **17** Afin que|strong="G3704" |strong="G302" le reste|strong="G2645" des hommes|strong="G444" cherche|strong="G1567" x-morph="strongMorph:TG5661" le Seigneur|strong="G2962" Ainsi|strong="G2532" que toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" sur|strong="G1909" lesquelles|strong="G3739" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" est invoqué|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5769" Dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|strong="G2962" qui|strong="G3588" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" ces|strong="G3956" choses|strong="G5023" **18** Et à qui elles|strong="G846" |strong="G2041" sont connues|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1110" de|strong="G575" toute éternité|strong="G165" **19** C'est pourquoi|strong="G1352" je|strong="G1473" suis d' avis|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'on ne crée pas|strong="G3361" des difficultés|strong="G3926" x-morph="strongMorph:TG5721" à ceux|strong="G3588" des|strong="G575" païens|strong="G1484" qui se convertissent|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" **20** mais|strong="G235" qu'on leur|strong="G846" écrive|strong="G1989" x-morph="strongMorph:TG5658" de s' abstenir|strong="G567" x-morph="strongMorph:TG5733" des|strong="G575" souillures|strong="G234" des idoles|strong="G1497" |strong="G2532" de l' impudicité|strong="G4202" |strong="G2532" des animaux étouffés|strong="G4156" et|strong="G2532" du sang|strong="G129" **21** Car|strong="G1063" depuis|strong="G1537" bien des générations|strong="G744" |strong="G1074" Moïse|strong="G3475" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" dans chaque|strong="G2596" ville|strong="G4172" des gens qui le|strong="G846" prêchent|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" puisqu'on le lit|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5746" tous|strong="G2596" |strong="G3956" les jours de sabbat|strong="G4521" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" **22** Alors|strong="G5119" il parut bon|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5656" aux apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" aux anciens|strong="G4245" et|strong="G4862" à toute|strong="G3650" l' Église|strong="G1577" de choisir|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5671" parmi eux|strong="G435" |strong="G1537" |strong="G846" et d' envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1519" Antioche|strong="G490" avec|strong="G4862" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" Jude|strong="G2455" appelé|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5746" Barsabas|strong="G923" et|strong="G2532" Silas|strong="G4609" hommes|strong="G435" considérés|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" entre|strong="G1722" les frères|strong="G80" **23** Ils les chargèrent|strong="G1223" |strong="G5495" |strong="G846" d'une lettre|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5660" ainsi conçue|strong="G3592" Les apôtres|strong="G652" |strong="G2532" les anciens|strong="G4245" et|strong="G2532" les frères|strong="G80" aux frères|

strong="G80" d' entre|strong="G3588" |strong="G1537" les païens|strong="G1484" qui sont à|
 strong="G2596" Antioche|strong="G490" en|strong="G2532" Syrie|strong="G4947" et|strong="G2532"
 en Cilicie|strong="G2791" salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5721" ²⁴ Ayant|
 strong="G1894" appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" quelques|
 strong="G5100" hommes partis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G1537"
 chez nous|strong="G2257" et auxquels|strong="G3739" nous n'avions donné aucun|strong="G3756"
 ordre|strong="G1291" x-morph="strongMorph:TG5668" vous|strong="G5209" ont troublés|
 strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5656" par leurs discours|strong="G3056" et ont ébranlé|
 strong="G384" x-morph="strongMorph:TG5723" vos|strong="G5216" âmes|strong="G5590" ²⁵ nous|
 strong="G2254" avons jugé à propos|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5656" après nous être
 réunis|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" tous ensemble|strong="G3661" de choisir|
 strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5671" des délégués|strong="G435" et de vous|
 strong="G4314" |strong="G5209" les envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" avec|
 strong="G4862" nos|strong="G2257" bien- aimés|strong="G27" Barnabas|strong="G921" et|
 strong="G2532" Paul|strong="G3972" ²⁶ ces hommes|strong="G444" qui ont exposé|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph:TG5761" leur|strong="G846" vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" le nom|
 strong="G3686" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|
 strong="G5547" ²⁷ Nous avons donc|strong="G3767" envoyé|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5758" Jude|strong="G2455" et|strong="G2532" Silas|strong="G4609" qui|
 strong="G846" |strong="G2532" vous annonceront|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5723" de|
 strong="G1223" leur bouche|strong="G3056" les mêmes choses|strong="G846" ²⁸ Car|strong="G1063"
 il a paru bon|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5656" au Saint|strong="G40" Esprit|
 strong="G4151" et|strong="G2532" à nous|strong="G2254" de ne|strong="G3367" vous|strong="G5213"
 imposer|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5733" d' autre|strong="G4119" charge|
 strong="G922" que|strong="G4133" ce|strong="G5130" qui est nécessaire|strong="G1876" ²⁹ savoir, de
 vous abstenir|strong="G567" x-morph="strongMorph:TG5733" des viandes sacrifiées aux idoles|
 strong="G1494" |strong="G2532" du sang|strong="G129" |strong="G2532" des animaux étouffés|
 strong="G4156" et|strong="G2532" de l' impudicité|strong="G4202" choses contre|strong="G1537"
 lesquelles|strong="G3739" vous vous trouverez|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5692" bien|
 strong="G2095" de vous|strong="G1438" tenir en garde|strong="G1301" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Adieu|strong="G4517" x-morph="strongMorph:TG5770" ³⁰ Eux|
 strong="G3303" donc|strong="G3767" ayant pris congé|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5685"
 de l'Eglise, allèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Antioche|
 strong="G490" |strong="G2532" où ils remirent|strong="G1929" x-morph="strongMorph:TG5656" la
 lettre|strong="G1992" à la multitude|strong="G4128" assemblée|strong="G4863" x-
 morph="strongMorph:TG5631" ³¹ Après|strong="G1161" l'avoir lue|strong="G314" x-
 morph="strongMorph:TG5631" les frères furent réjouis|strong="G5463" x-
 morph="strongMorph:TG5644" de|strong="G1909" l' encouragement|strong="G3874" qu'elle leur
 apportait. ³² Jude|strong="G2455" et|strong="G2532" Silas|strong="G4609" |strong="G2532" qui
 étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" eux- mêmes|strong="G846" prophètes|
 strong="G4396" les|strong="G80" exhortèrent|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" et|
 strong="G2532" les fortifièrent|strong="G1991" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223"
 plusieurs|strong="G4183" discours|strong="G3056" ³³ Au|strong="G1161" bout de quelque temps|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G5550" les|strong="G575" frères|
 strong="G80" les laissèrent|strong="G630" |strong="G0" en|strong="G3326" paix|strong="G1515"
 retourner|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5681" vers|strong="G4314" ceux qui les avaient
 envoyés|strong="G652" ³⁴ Toutefois|strong="G1161" Silas|strong="G4609" trouva bon|strong="G1380"
 x-morph="strongMorph:TG5656" de rester|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5658" |
 strong="G847" ³⁵ Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" |strong="G1161" Barnabas|strong="G921"
 demeurèrent|strong="G1304" x-morph="strongMorph:TG5707" à|strong="G1722" Antioche|
 strong="G490" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532"
 annonçant|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" |strong="G2532" avec|strong="G3326"
 plusieurs|strong="G4183" autres|strong="G2087" la bonne nouvelle de la parole|strong="G3056" du
 Seigneur|strong="G2962" ³⁶ |strong="G1161" Quelques|strong="G5100" jours|strong="G2250"
 s'écoulèrent, après|strong="G3326" lesquels Paul|strong="G3972" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G4314" Barnabas|strong="G921" Retournons|strong="G1211"
 |strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5660" visiter|strong="G1980" x-
 morph="strongMorph:TG5667" les|strong="G2257" frères|strong="G80" dans|strong="G2596" toutes|
 strong="G3956" les villes|strong="G4172" où|strong="G1722" |strong="G3739" nous avons annoncé|
 strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5656" la parole|strong="G3056" du Seigneur|
 strong="G2962" pour voir en quel état|strong="G4459" ils sont|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ³⁷ Barnabas|strong="G921" voulait|strong="G1011" x-

morph="strongMorph:TG5662" emmener|strong="G4838" x-morph="strongMorph:TG5629" aussi|strong="G1161" Jean|strong="G2491" surnommé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Marc|strong="G3138" ³⁸ mais|strong="G1161" Paul|strong="G3972" jugea|strong="G515" |strong="G0" plus|strong="G3361" convenable|strong="G515" x-morph="strongMorph:TG5707" de ne pas prendre avec eux|strong="G4838" x-morph="strongMorph:TG5629" celui|strong="G5126" qui|strong="G3588" les|strong="G846" avait quittés|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5631" depuis|strong="G575" la Pamphylie|strong="G3828" et|strong="G2532" qui ne les|strong="G846" avait point|strong="G3361" accompagnés|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" leur oeuvre|strong="G2041" ³⁹ Ce|strong="G3767" dissentiment|strong="G3948" fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" assez vif pour être cause|strong="G5620" qu'ils se séparèrent|strong="G673" x-morph="strongMorph:TG5683" l'un de l' autre|strong="G575" |strong="G240" Et|strong="G5037" Barnabas|strong="G921" prenant|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" Marc|strong="G3138" avec lui, s' embarqua|strong="G1602" x-morph="strongMorph:TG5658" pour|strong="G1519" l'île de Chypre|strong="G2954" ⁴⁰ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" fit choix|strong="G1951" x-morph="strongMorph:TG5671" de Silas|strong="G4609" et partit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" recommandé|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" les frères|strong="G80" à la grâce|strong="G5485" du Seigneur|strong="G2316" ⁴¹ Il|strong="G1161" parcourut|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5711" la Syrie|strong="G4947" et|strong="G2532" la Cilicie|strong="G2791" fortifiant|strong="G1991" x-morph="strongMorph:TG5723" les Églises|strong="G1577"

Acts 15:1

Déclaration de connexion:

Paul et Barnabas sont toujours à Antioche quand il y a une dispute à propos des Gentils et de la circoncision.

Quelques hommes

«Quelques hommes». Vous pouvez expliquer que ces hommes étaient des juifs qui croyaient en Christ. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

est descendu de Judée

La phrase «est tombée» est utilisée ici parce que Judée est plus élevée que Antioche.

enseigné les frères

Ici, «frères» représente les croyants en Christ. Il est sous-entendu qu'ils étaient à Antioche. AT: "enseigné les croyants à Antioche »ou« enseignaient les croyants à Antioche »(Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

À moins d'être circoncis selon la coutume de Moïse, vous ne pouvez pas être sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «A moins que quelqu'un ne vous circoncise selon la coutume de Moïse, Dieu ne peut pas vous sauver »ou« Dieu ne vous sauvera pas de vos péchés à moins que vous ne receviez la circoncision selon la loi de Moïse »(voir: actif ou passif)

une dispute acharnée et un débat avec eux

Les noms abstraits «dispute aiguë» et «débat» peuvent être exprimés sous forme de verbes et où les hommes sont venus de peut être rendu explicite. AT: "avait confronté et débattu avec les hommes de Judée" (Voir: résumé Noms et connaissances supposées et informations implicites)

monter à Jérusalem

Jérusalem était plus haut que presque n'importe quel autre endroit en Israël, il était donc normal que les Israélites parlent de monter à Jérusalem.

cette question

"ce problème"

Acts 15:3

Informations générales:

Ici, les mots «ils», «ils» et «eux» se réfèrent à Paul, Barnabas et à d'autres. (Voir: Actes 15: 2)

Ils ont donc été envoyés par l'église

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «La communauté des croyants les a donc envoyés d'Antioche à Jérusalem »(voir: actif ou passif)

être envoyé par l'église

Ici, «église» représente les personnes qui faisaient partie de l'église. (Voir: métonymie)

passé à travers... annoncé

Les mots «passé à travers» et «annoncé» indiquent qu'ils ont passé quelque temps dans des lieux différents. partager en détail ce que Dieu faisait.

a annoncé la conversion des Gentils

Le nom abstrait «conversion» signifie que les Gentils rejetaient leurs faux dieux et croyaient en Dieu. AT: «annoncé à la communauté des croyants dans les lieux où les païens croyaient en Dieu »(voir: noms abstraits)

Ils ont apporté une grande joie à tous les frères

On parle de leur message faisant que les frères soient joyeux comme si la «joie» était un objet ils ont apporté aux frères. AT: "Ce qu'ils ont dit a fait

que leurs confrères se réjouissent" (Voir: Métaphore)

les frères

Ici, «frères» fait référence à d'autres croyants.

ils ont été accueillis par l'église et les apôtres et les anciens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les apôtres, les anciens et le reste de la communauté de les croyants les ont accueillis »(voir: actif ou passif)

avec eux

"à travers eux"

Acts 15:5

Déclaration de connexion:

Paul et Barnabas sont maintenant à Jérusalem pour y rencontrer les apôtres et les anciens.

Informations générales:

Ici, le mot «eux» fait référence aux croyants non juifs qui n'ont pas été circoncis et qui n'ont pas gardé les lois de l'Ancien Testament de Dieu.

Mais certains hommes

Ici, Luc oppose ceux qui croient que le salut est seulement en Jésus à ceux qui croient au salut est par Jésus, mais croit aussi que la circoncision est nécessaire pour le salut.

garder la loi de Moïse

«Obéir à la loi de Moïse»

considérer cette question

Les dirigeants de l'église ont décidé de discuter pour savoir si les Gentils devaient ou non être circoncis et obéir la loi de Moïse pour que Dieu les sauve de leurs péchés.

Acts 15:7

Déclaration de connexion:

Pierre commence à parler aux apôtres et aux anciens qui se sont rencontrés pour discuter si les Gentils devaient recevoir la circoncision et respecter la loi. (Voir: Actes 15: 5-6)

Informations générales:

Le premier mot «eux» fait référence aux apôtres et aux anciens (Actes 15: 6) et aux autres mots «eux» et «Leurs» se réfèrent aux Gentils croyants.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» est pluriel et fait référence aux apôtres et aux anciens présents. (Voir: formes de vous)

Informations générales:

Le mot «il» fait référence à Dieu.

Informations générales:

Ici, «nous» est pluriel et fait référence à Pierre, aux apôtres et aux anciens, et à tous les croyants juifs en général. (Voir: "Nous" inclus)

Frères

Pierre s'adresse à tous les croyants présents.

par ma bouche

Ici «bouche» se réfère à Pierre. AT: "de moi" ou "de moi" (voir: Synecdoche)

les Gentils devraient entendre

"Les Gentils entendraient"

la parole de l'évangile

Ici, «mot» représente un message. AT: «le message sur Jésus» (voir: métonymie)

qui connaît le cœur

Ici, «cœur» fait référence aux «esprits» ou aux «êtres intérieurs». AT: «qui connaît les esprits» ou «qui sait ce que les gens pensent »(Voir: Métonymie)

les témoins

«Témoins des gentils»

en leur donnant le Saint-Esprit

«Faire venir le Saint-Esprit sur eux»

ne fait aucune distinction

Dieu n'a pas traité les croyants juifs différemment des croyants païens.

rendre leurs cœurs propres par la foi

Dieu pardonnant les péchés des croyants gentils est parlé comme s'il nettoyait littéralement leurs cœurs. Ici «Cœur» représente l'être intérieur de la personne. AT: «pardonnez leurs péchés parce qu'ils ont cru en Jésus» (Voir: Métaphore et métonymie)

Acts 15:10

Déclaration de connexion:

Pierre finit de parler aux apôtres et aux anciens.

Informations générales:

Pierre inclut son public par son utilisation de «notre» et «nous». (Voir: «Nous» inclus)

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit

pourquoi testez-vous Dieu, que vous devez mettre un joug sur le cou des disciples qui nos pères ni nous avons pu supporter?

Pierre utilise une question avec une image de mot pour dire aux croyants juifs qu'ils ne devraient pas exiger la croyants non-juifs à effectuer la circoncision pour être sauvés. AT: «Ne testez pas

Dieu en mettant un fardeau sur les croyants non juifs que nous, les Juifs, n'avions pas pu supporter! »(Voir: Question rhétorique et Métaphore)

nos pères

Cela fait référence à leurs ancêtres juifs.

Mais nous croyons que nous serons sauvés par la grâce du Seigneur Jésus, comme ils étaient

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais nous croyons que le Seigneur Jésus nous sauvera par sa grâce, juste comme il a sauvé les croyants non-juifs »(voir: actif ou passif)

Acts 15:12

Informations générales:

Ici, le mot «eux» fait référence à Paul et Barnabas.

Toute la multitude

«Tout le monde» ou «Tout le groupe» (Voir: Actes 15: 6)

Dieu avait travaillé

"Dieu avait fait" ou "Dieu avait causé"

Acts 15:13

Déclaration de connexion:

James commence à parler aux apôtres et aux anciens. (Voir: Actes 15: 6)

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à Paul et Barnabas. (Voir: Actes 15:12)

Frères, écoutez

«Chers croyants, écoutez.» James ne parlait probablement qu'aux hommes.

afin de leur prendre un peuple

"Afin qu'il puisse choisir parmi eux un peuple"

pour son nom

«Pour le nom de Dieu». Ici, «nom» fait référence à Dieu. AT: «pour lui-même» (voir: métonymie)

Acts 15:15

Déclaration de connexion:

James cite le prophète Amos de l'Ancien Testament.

Informations générales:

Ici, «je» se réfère à Dieu qui a parlé à travers les paroles de son prophète.

Les paroles des prophètes sont d'accord

Ici, «mots» représente un message. AT: "Ce que les prophètes ont dit d'accord" ou "Les prophètes sont d'accord" (Voir: métonymie)

d'accord avec cela

«Confirme cette vérité»

comme il est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme ils ont écrit" ou "comme le prophète Amos l'a écrit il y a longtemps" (voir: Actif ou Passif)

Je reconstruirai la tente de David, qui est tombée... ses ruines encore

Cela parle de Dieu choisissant à nouveau l'un des descendants de David pour gouverner son peuple comme si il installait une tente à nouveau après sa chute. (Voir: métaphore)

tente

Ici, «tente» représente la famille de David. (Voir: métonymie)

le reste des hommes peut chercher le Seigneur

Cela parle des gens qui veulent obéir à Dieu et en apprendre plus sur lui comme s'ils étaient littéralement à sa recherche. (Voir: métaphore)

vestige d'hommes

Ici, les hommes comprennent les hommes et les femmes. AT: «vestige de personnes» (Voir: Quand les mots masculins Inclure les femmes)

peut chercher le Seigneur

Dieu parle de lui-même à la troisième personne. AT: "peut me chercher, le Seigneur" (Voir: Premier, Deuxième, ou troisième personne)

y compris tous les gentils appelés par mon nom

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "incluant tous les Gentils qui m'appartiennent" (Voir: Actif ou Passif)

mon nom

Ici «mon nom» représente Dieu. (Voir: métonymie)

qui ont été connus

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que les gens ont connu» (voir: actif ou passif)

Acts 15:19

Déclaration de connexion:

James finit de parler aux apôtres et aux anciens. (Voir: Actes 15: 2 et Actes 15:13)

Informations générales:

Ici «nous» comprend James, les apôtres et les anciens. (Voir: "Nous" inclus)

nous ne devrions pas troubler ceux des gentils

Vous pouvez rendre explicite comment James ne veut pas déranger les Gentils. AT: "nous ne devrions pas obliger les Gentils à être circoncis et à obéir aux lois de Moïse »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

qui se tourne vers Dieu

On parle d'une personne qui commence à obéir comme si la personne se tournait physiquement vers Dieu. (Voir: métaphore)

ils doivent rester à l'écart de la pollution des idoles... l'immoralité sexuelle... étranglée... le sang

L'immoralité sexuelle, l'étranglement des animaux et la consommation de sang faisaient souvent partie des cérémonies de adorer les idoles et les faux dieux.

pollution des idoles

Cela se réfère peut-être à manger la viande d'un animal que quelqu'un a sacrifié à une idole ou à rien à voir avec le culte des idoles. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

de la viande des animaux étranglés et du sang

Dieu n'a pas permis aux Juifs de manger de la viande qui contenait encore du sang. Aussi, même plus tôt dans les écrits de Moïse dans la Genèse, Dieu avait interdit de boire du sang. Par conséquent, ils ne pouvaient pas manger un animal qui quelqu'un s'est étranglé parce que le sang n'était pas bien drainé du corps de l'animal. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Moïse a été proclamé dans chaque ville... et il est lu dans les synagogues chaque sabbat

James implique que les Gentils savent à quel point ces règles sont importantes parce que les Juifs les prêchent chaque ville où il y a une synagogue. Cela implique également que les Gentils peuvent aller voir les enseignants du synagogues pour en savoir plus sur ces règles. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Moïse a été proclamé

Ici, «Moïse» représente la loi de Moïse. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «La loi de Moïse a été proclamé "ou" les Juifs ont enseigné la loi de Moïse "(Voir: Métonymie et Active ou passif)

dans chaque ville

Le mot «every» est une généralisation. AT: «dans beaucoup de villes» (voir: Hyperbole et généralisation)

et il est lu

Ici «il» se réfère à Moïse, dont le nom représente ici sa loi. AT: "et la loi est lue" ou "et ils lisent la loi »(voir: métonymie)

Acts 15:22**Informations générales:**

Ici, le mot «eux» se réfère à Judas et Silas. Le mot «ils» fait référence aux apôtres, aux anciens et d'autres croyants de l'église de Jérusalem.

toute l'église

Ici, «église» fait référence aux personnes qui font partie de l'église de Jérusalem. AT: «l'église de Jérusalem » ou « toute la communauté des croyants à Jérusalem »(Voir: Connaissance acceptation et de Information implicite et métonymie)

Judas appelé Barsabbas

C'est le nom d'un homme. «Barsabbas» est un deuxième nom que les gens l'appelaient. (Voir: comment Traduire les noms)

Des apôtres et des anciens, vos frères, aux frères païens d'Antioche, de Syrie et de Cilicie: Salutations!

Ceci est l'introduction de la lettre. Votre langue peut avoir un moyen de présenter l'auteur de la lettre et à qui elle est écrite. AT: «Cette lettre vient de vos frères, des apôtres et des anciens. Nous vous écrivons aux croyants païens d'Antioche, de Syrie et de Cilicie. Salutations à vous ou à nos frères païens à Antioche, en Syrie et en Cilicie. Salutations des apôtres et des anciens, votre frères"

vos frères... les frères païens

Ici, le mot «frères» fait référence aux autres croyants. En utilisant ces mots, les apôtres et les anciens assurer aux croyants païens qu'ils les acceptent en tant que croyants.

Cilicie

C'est le nom d'une province sur la côte d'Asie Mineure au nord de l'île de Chypre. (Voir: comment traduire des noms)

Acts 15:24**Informations générales:**

Ici, tous les exemples de «nous», «nos» et «vous» font référence aux croyants de l'église de Jérusalem. (Voir: Exclusif et « nous » inclusif et Actes 15:22)

que certains hommes

"Que des hommes"

sans commandes de notre part

«Même si nous n'avons donné aucun ordre pour qu'ils partent»

vous a dérangé avec des enseignements qui bouleversent vos âmes

Ici, les «âmes» font référence aux personnes. AT: «J'ai enseigné des choses qui vous ont troublé» (Voir: Synecdoche)

choisir des hommes

Les hommes qu'ils ont envoyés étaient Judas appelés Barsabbas et Silas. (Voir: Actes 15:22)

pour le nom de notre Seigneur Jésus Christ

Ici, «nom» fait référence à la personne entière. AT: «parce qu'ils croient en notre Seigneur Jésus

Christ» ou "Parce qu'ils servent notre Seigneur Jésus Christ" (voir: métonymie)

Acts 15:27

Déclaration de connexion:

Ceci conclut la lettre de l'église de Jérusalem aux croyants païens d'Antioche.

Informations générales:

Ici, les mots «nous» et «vous» font référence aux dirigeants et aux croyants de l'église de Jérusalem. (Voir: Exclusif et « nous » inclusif et Actes 15:22)

qui vous dira la même chose avec leurs propres mots

Cette phrase souligne que Judas et Silas diront les mêmes choses que les apôtres et les anciens a écrit. AT: «qui eux-mêmes vous diront les mêmes choses que nous avons écrites» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

de vous imposer un fardeau plus grand que ces choses nécessaires

Cela parle de lois auxquelles les gens doivent obéir comme s'ils étaient des objets que les gens épaules. (Voir: métaphore)

des choses sacrifiées aux idoles

Cela signifie qu'ils ne sont pas autorisés à manger la viande d'un animal que quelqu'un sacrifie à une idole.

du sang

Cela se rapporte à boire du sang ou à manger de la viande dont le sang n'a pas été drainé. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

des choses étranglées

Un animal étranglé a été tué mais son sang n'a pas été drainé.

Adieu

Ceci annonce la fin de la lettre. AT: "Au revoir"

Acts 15:30

Déclaration de connexion:

Paul, Barnabas, Judas et Silas partent pour Antioche.

Alors, quand ils ont été licenciés, ils sont descendus à Antioche

Le mot «ils» fait référence à Paul, Barnabas, Judas et Silas. AT: «Alors, quand les quatre hommes ont été licenciés, ils sont descendus à Antioche »

quand ils ont été licenciés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quand les apôtres et les anciens ont renvoyé les quatre hommes» ou "Quand les croyants à Jérusalem les ont envoyés" (voir: actifs ou passifs)

est descendu à Antioche

L'expression «est descendue» est utilisée ici parce qu'Antioche est plus basse que Jérusalem.

ils se sont réjouis

"Les croyants d'Antioche se sont réjouis"

à cause de l'encouragement

Le nom abstrait «encouragement» peut être exprimé avec le verbe «encourager». AT: «parce que ce que les apôtres et les anciens ont écrit les a encouragés »(voir: noms abstraits)

aussi des prophètes

Les prophètes étaient des enseignants autorisés par Dieu à parler pour lui. AT: «parce qu'ils étaient prophètes» ou "Qui étaient aussi des prophètes"

les frères

"Les autres croyants"

les a renforcés

Aider quelqu'un à dépendre encore plus de Jésus, c'est comme si on le faisait physiquement plus forte. (Voir: métaphore)

Acts 15:33

Déclaration de connexion:

Judas et Silas retournent à Jérusalem tandis que Paul et Barnabas restent à Antioche.

Après avoir passé du temps là-bas

Cela parle de temps comme si c'était une marchandise qu'une personne pouvait dépenser. Le mot «ils» fait référence à Judas et Silas. AT: "Après avoir séjourné là-bas pendant un moment" (Voir: Métaphore)

ils ont été renvoyés en paix par les frères

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les frères ont renvoyé Judas et Silas en paix» (Voir: Active ou passif)

les frères

Cela fait référence aux croyants d'Antioche.

à ceux qui les avaient envoyés

«Aux croyants de Jérusalem qui ont envoyé Judas et Silas» (Voir: Actes 15:22)

où ils ont enseigné

Le mot "ils" se réfère ici à Paul et Barnabas.

la parole du Seigneur

Ici, «mot» représente un message. AT: «le message sur le Seigneur» (voir: métonymie)

Acts 15:36

Déclaration de connexion:

Paul et Barnabas font des voyages séparés.

Revenons maintenant

"Je suggère que nous revenons maintenant"

rendre visite aux frères

«Prendre soin des frères» ou «offrir d'aider les croyants»

la parole du Seigneur

Ici, «mot» représente le message. AT: «le message sur le Seigneur» (voir: métonymie)

voir comment ils sont

«Apprendre comment ils vont». Ils veulent connaître la situation actuelle des frères et comment ils se tiennent à la vérité de Dieu.

prendre aussi avec eux John qui s'appelait Mark

«Prendre John, qui s'appelait aussi Marc»

Paul pensait que ce n'était pas bon de prendre Mark

Les mots «pas bon» sont utilisés pour dire le contraire du bien. AT: "Paul pensait que prendre Mark serait mauvais »(voir: litotes)

Pamphylie

C'était une province en Asie Mineure. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 2:10 .

ne sont pas allés plus loin avec eux dans le travail

"N'a pas continué à travailler avec eux alors" ou "n'a pas continué à servir avec eux"

Acts 15:39

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à Barnabas et Paul.

Puis il y a eu un désaccord aigu

Le nom abstrait «désaccord» peut être énoncé comme le verbe «être en désaccord». AT: «Ils étaient fortement en désaccord entre eux »(voir: noms abstraits)

après avoir été confié par les frères à la grâce du Seigneur

Confier à quelqu'un signifie placer le soin et la responsabilité de quelqu'un ou de quelque chose à une autre personne. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "après les fidèles d'Antioche confiés Paul à la grâce du Seigneur »ou« après que les croyants d'Antioche aient prié le Seigneur de prendre soin de Paul et montrer de la gentillesse envers lui »(voir: actif ou passif)

il est venu

La phrase précédente implique que Silas était avec Paul. AT: "ils sont partis" ou "Paul et Silas sont partis" ou "Paul a pris Silas et est parti" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

traversé la Syrie et la Cilicie

Ce sont des provinces ou des régions d'Asie Mineure, près de l'île de Chypre.

renforcer les églises

On parle de l'encouragement des croyants dans les églises comme si Paul et Silas faisaient la les croyants physiquement plus forts. Le mot «églises» fait référence aux groupes de croyants en Syrie et Cilicie. AT: «encourager les croyants dans les églises» ou «aider la communauté des croyants à dépendre encore plus de Jésus »(Voir: Métaphore et métonymie)

Translation Questions

Acts 15:1

Pourquoi des hommes de Judée sont venus pour enseigner les frères? Comment les frères ont décidé de résoudre ce problème?

Actes 15:1-2 Ils sont venus enseigner les frères parce que si les frères n'étaient pas circoncis ils ne seraient pas sauvés. Les frères ont décidé que Paul, Barnabas et d'autres frères devraient aller à Jérusalem pour consulter les apôtres et les anciens.

Acts 15:3

En traversant la Phénicie et la Samarie quelles nouvelles Paul et ses compagnons ont annoncées?

Actes 15:3-4 Paul et ses compagnons ont annoncé la conversion des gentils

Acts 15:7

Quel groupe parmi les croyants pensèrent que les Gentils devaient être circoncis et devaient garder la loi de Moïse? Que disait Pierre de ce que Dieu avait donné et fait pour les Gentils?

Actes 15:5-6 Le groupe des Pharisiens croyaient que les Gentils devaient être circoncis et devaient garder la loi de Moïse Actes 15:7-9 Pierre disait que Dieu leur avait donné le Saint-Esprit et avait sanctifié leur cœurs par la foi

Acts 15:10

Par quoi est ce Pierre dit que les Juifs et les Gentils sont sauvés?

Actes 15:10-11 Pierre dit qu'ils sont sauvés par la grâce du Seigneur Jésus

Acts 15:12

Qu'est-ce que Paul et Barnabas rapportèrent à l'assemblée?

Actes 15:10-11 Ils rapportèrent que Dieu travaillait parmi les Gentils par des prodiges et des miracles

Acts 15:15

Qu'est-ce que la prophétie que Jacques a cité dit que Dieu allait rélever et qui faisait parti?

Actes 15:15-18 La prophétie dit que Dieu allait relever la chute de la tente de David et cela incluait les Gentils

Acts 15:19

Quel commandement Jacques a recommandé aux Gentils qui se sont convertis?

Les Gentils qui se sont convertis devaient s'abstenir des idoles; de la fornication; de ce qui est étouffé et du sang

Acts 15:27

Dans la lettre aux Gentils qui est-ce qui étaient d'accord avec la décision de donner seulement quelques recommandations aux Gentils?

Actes 15:27-29 Le Saint-Esprit et ceux qui ont écrit la lettre étaient d'accord avec la décision.

Acts 15:30

Quelle était la réponse des Gentils quand ils entendirent la lettre venue de Jérusalem?

Ils se réjouirent parce que la lettre les encourageait.

Acts 15:33

Que firent Paul et Barnabas pendant qu'ils séjournèrent à Antioche?

Ils enseignaient et prêchaient la parole du Seigneur

Acts 15:36

Qu'est-ce que Paul dit à Barnabas qu'il voulait faire?

Paul dit qu'il voulait retourner visiter les frères dans chaque ville où ils avaient prêché la parole du Seigneur

Acts 15:39

Pourquoi Paul et Barnabas se sont séparés et voyager dans différentes directions?

Ils se sont séparés parce qu'il y avait de grandes dissensions entre eux.

Chapter 15

¹ Quelques hommes descendirent de la Judée et enseignèrent les frères en disant: « Si tu n'es pas circoncis d'après la loi de Moïse, tu ne peux être sauvé. » ² Lorsque Paul et Barnabas eurent une confrontation et un débat avec eux, les frères décidèrent que Paul, Barnabas et quelques autres, monteraient à Jérusalem vers les apôtres et les anciens pour discuter de cette question. ³ Alors, envoyés

par l'église, ils passèrent par la Phénicie et la Samarie et annoncèrent la conversion des païens. Ils apportèrent une grande joie à tous les frères. ⁴ Arrivés à Jérusalem, ils furent accueillis par l'église, les apôtres et les anciens et ils racontèrent tout ce que Dieu avait fait avec eux. ⁵ Alors, certains hommes provenant du groupe des pharisiens qui avaient cru, se levèrent et dirent: « Il est nécessaire de les faire circoncire et de leur exiger de suivre la loi de Moïse. » ⁶ Les apôtres et les anciens se réunirent alors pour réfléchir sur cette affaire. ⁷ Après un long débat, Pierre se tint debout et leur dit: « Frères, vous savez que depuis longtemps Dieu fit un choix parmi vous, afin que par ma bouche, les païens entendent la parole de l'évangile et qu'ils croient. ⁸ Et Dieu qui connaît les cœurs, leur a rendu témoignage en leur donnant le Saint- Esprit comme il l'a fait pour nous ⁹ et il ne fit point de différence entre nous et eux, purifiant leurs cœurs par la foi. ¹⁰ Maintenant donc, pourquoi éprouvez vous Dieu, en faisant mettre un joug sur le cou des disciples que nos pères, ni nous n'avons été capables de porter? ¹¹ Mais nous croyons que nous serons sauvés par la grâce du Seigneur Jésus de la même façon qu'eux. » ¹² Toute la foule garda le silence pendant qu'ils écoutaient Barnabas et Paul raconter les signes et les miracles que Dieu avait fait parmi les païens à travers eux. ¹³ Lorsqu'ils s'arrêtèrent de parler, Jacques prit la parole en disant: "Frères, écoutez moi. ¹⁴ Simon a raconté comment Dieu a aidé gracieusement les païens afin de choisir parmi eux un peuple pour porter son nom. ¹⁵ Les paroles des prophètes s'accordent avec cela, selon qu'il est écrit: ¹⁶ " Après ces choses, je reviendrai et je bâtirai encore la tente de David qui était en ruine. Je la redresserai et la restaurerai. ¹⁷ Ainsi le reste des hommes cherchera le Seigneur, ainsi que les païens portant son nom." ¹⁸ C'est ce que dit le Seigneur qui a fait ces choses qui avaient été connues des temps anciens. ¹⁹ C'est pourquoi, mon opinion est que nous ne devons pas troubler ceux des païens qui se tournent vers Dieu; ²⁰ mais qu'on leur écrive qu'ils doivent se garder de la souillure des idoles, de l'immoralité sexuelle, de ce qui est étouffé et du sang. ²¹ Depuis des générations passées, il ya des personnes dans chaque ville qui prêchent et lisent Moïse dans leurs synagogues tous les sabbats. » ²² Alors il sembla bon aux apôtres et aux anciens, avec toute l'église, de choisir Jude appelé Barsabas et Silas, responsables dans l'église, et les envoyer à Antioche avec Paul et Barnabas. ²³ Ils écrivirent ceci: « Les apôtres, les anciens et les frères, aux frères païens à Antioche, Syrie et Cilicie, salut! ²⁴ Nous avons appris que certains hommes à qui nous n' avons donné aucun ordre, partirent de chez nous et vous ont troublé avec des enseignements qui ont troublé vos âmes. ²⁵ Alors il nous sembla bon à tous de nous accorder pour choisir des hommes et de vous les envoyer avec nos bien aimés Barnabas et Paul, ²⁶ qui ont risqué leur vie pour le nom de notre Seigneur Jésus-Christ. ²⁷ Nous avons alors envoyé Jude et Silas qui vous diront aussi les mêmes choses. ²⁸ Car il a paru juste au Saint- Esprit et à nous de ne pas vous charger d'autres choses que de celles qui sont nécessaires: ²⁹ que vous vous détourniez des choses sacrifiées aux idoles, du sang, des choses étranglées et de l'immoralité sexuelle. Si vous vous gardez de cela, ça sera bien pour vous. Aurevoir. » ³⁰ Alors, ils furent renvoyés, ils arrivèrent à Antioche, ils rassemblèrent la foule et leur remirent la lettre. ³¹ Lorsqu'ils la lurent, ils se rejouirent de l'encouragement. ³² Jude et Silas, eux aussi prophètes, exhortèrent les frères avec plusieurs paroles et les fortifièrent. ³³ Après qu'ils aient passé du temps là, les frères les renvoyèrent en paix à ceux qui les avaient envoyés. ³⁴ (Il parut bon à Silas d'y rester-les meilleurs anciens manuscrits ont omis le verset 34, voir Actes 15: 40) ³⁵ Mais Paul et Barnabas restèrent à Antioche avec beaucoup d'autres, là ils enseignèrent et prêchèrent la parole du Seigneur. ³⁶ Quelques jours après, Paul dit à Barnabas: « Retournons voir les frères dans toutes les villes où nous avons prêché la parole du Seigneur et voir comment ils vont. » ³⁷ Barnabas voulait emmener avec eux Jean appelé aussi Marc. ³⁸ Mais Paul jugea préférable de ne pas le prendre avec eux. Celui-ci les avait abandonné depuis la Pamphylie et ne les avait pas aidé dans leur travail. ³⁹ Il s'éleva alors un vif désaccord entre eux, alors ils se séparèrent l'un de l'autre. Et Barnabas prit Marc avec lui et embarqua pour Chypre. ⁴⁰ Mais Paul choisit Silas et partit après avoir été recommandé par les frères à la grâce du Seigneur. ⁴¹ +Il traversa la Syrie et la Cilicie fortifiant les églises.

Chapter 16

¹ Il|strong="G1161" se rendit|strong="G2658" x-morph="strongMorph:TG5656" ensuite à|strong="G1519" Derbe|strong="G1191" et|strong="G2532" à Lystre|strong="G3082" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" là|strong="G1563" un|strong="G5100" disciple|strong="G3101" nommé|strong="G3686" Timothée|strong="G5095" fils|strong="G5207" d' une|strong="G5100" femme|strong="G1135" juive|strong="G2453" fidèle|strong="G4103" et|strong="G1161" d'un père|strong="G3962" grec|strong="G1672" ² Les frères|strong="G80" |strong="G5259" de|strong="G1722" Lystre|strong="G3082" et|strong="G2532" d' Icone|strong="G2430" rendaient|strong="G3140" |strong="G0" de lui|strong="G3739" un bon témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5712" ³ Paul|strong="G3972" voulut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" l|strong="G5126" emmener|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" et|strong="G2532" l'ayant pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" il le|strong="G846" circoncit|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5627" à cause des|strong="G1223" Juifs|strong="G2453" qui|strong="G3588" étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1722" ces|strong="G1565" lieux- là|strong="G5117" car|strong="G1063" tous|strong="G537" savaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" que|strong="G3754" son|strong="G846" père|strong="G3962" était|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" grec|strong="G1672" ⁴ |strong="G1161" En|strong="G5613" passant par|strong="G1279" x-morph="strongMorph:TG5711" les villes|strong="G4172" ils recommandaient|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5707" aux frères|strong="G846" d' observer|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5721" les décisions|strong="G1378" |strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5772" des|strong="G5259" apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" des anciens|strong="G4245" de|strong="G3588" |strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ⁵ |strong="G3767" Les Églises|strong="G1577" se fortifiaient|strong="G4732" x-morph="strongMorph:TG5712" dans la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" augmentaient|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5707" en nombre|strong="G706" de jour|strong="G2250" en jour|strong="G2596" ⁶ Ayant|strong="G1161" été empêchés|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" d' annoncer|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" la parole|strong="G3056" dans|strong="G1722" l' Asie|strong="G773" ils traversèrent|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5631" la Phrygie|strong="G5435" et|strong="G2532" le pays|strong="G5561" de Galatie|strong="G1054" ⁷ Arrivés|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" près|strong="G2596" de la Mysie|strong="G3465" ils se disposaient|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5707" à entrer|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" en|strong="G2596" Bithynie|strong="G978" mais|strong="G2532" l' Esprit|strong="G4151" de Jésus|strong="G2424" ne le leur|strong="G846" permit|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" ⁸ Ils|strong="G1161" franchirent|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5631" alors la Mysie|strong="G3465" et descendirent|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Troas|strong="G5174" ⁹ |strong="G2532" Pendant|strong="G1223" la nuit|strong="G3571" Paul|strong="G3972" eut une vision|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G3705" un|strong="G5100" Macédonien|strong="G3110" |strong="G435" lui apparut|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" lui|strong="G846" fit cette prière|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Passe|strong="G1224" x-morph="strongMorph:TG5631" en|strong="G1519" Macédoine|strong="G3109" secours|strong="G997" x-morph="strongMorph:TG5657" nous|strong="G2254" ¹⁰ |strong="G1161" Après|strong="G5613" cette vision|strong="G3705" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" de Paul, nous cherchâmes|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5656" aussitôt|strong="G2112" à nous rendre|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" en|strong="G1519" Macédoine|strong="G3109" concluant|strong="G4822" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" nous|strong="G2248" appelait|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5766" à y|strong="G846" annoncer la bonne nouvelle|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5670" ¹¹ Étant|strong="G3767" partis|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5685" de|strong="G575" Troas|strong="G5174" nous fîmes voile directement|strong="G2113" x-morph="strongMorph:TG5656" vers|strong="G1519" la Samothrace|strong="G4543" et|strong="G5037" le lendemain|strong="G1966" x-morph="strongMorph:TG5752" nous débarquâmes à|strong="G1519" Néapolis|strong="G3496" ¹² De|strong="G5037" là|strong="G1564" nous allâmes à|strong="G1519" Philippes|strong="G5375" qui|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la première|strong="G4413" ville|strong="G4172" d'un district|strong="G3310" de Macédoine|strong="G3109" et une colonie|strong="G2862" |strong="G1161" Nous

passâmes|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G1304" x-morph="strongMorph:TG5723" quelques|strong="G5100" jours|strong="G2250" dans|strong="G1722" cette|strong="G5026" ville|strong="G4172" ¹³ Le|strong="G5037" jour|strong="G2250" du sabbat|strong="G4521" nous nous rendîmes|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" hors|strong="G1854" de la porte|strong="G4172" vers|strong="G3844" une rivière|strong="G4215" où|strong="G3757" nous pensions|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5712" que se trouvait un lieu|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" de prière|strong="G4335" |strong="G2532" Nous nous assîmes|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5660" et nous parlâmes|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" aux femmes|strong="G1135" qui étaient réunies|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5631" ¹⁴ L|strong="G2532" une|strong="G5100" d'elles, nommée|strong="G3686" Lydie|strong="G3070" marchande de pourpre|strong="G4211" de la ville|strong="G4172" de Thyatire|strong="G2363" était une femme|strong="G1135" craignant|strong="G4576" x-morph="strongMorph:TG5740" Dieu|strong="G2316" et elle écoutait|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5707" Le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G3739" ouvrit|strong="G1272" x-morph="strongMorph:TG5656" le coeur|strong="G2588" pour qu'elle fût attentive|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5721" à ce que disait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G5259" Paul|strong="G3972" ¹⁵ Lorsqu|strong="G1161" elle|strong="G5613" eut été baptisée|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" avec|strong="G2532" sa|strong="G846" famille|strong="G3624" elle nous fit cette demande|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Si|strong="G1487" vous me|strong="G3165" jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" fidèle|strong="G4103" au Seigneur|strong="G2962" entrez|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" ma|strong="G3450" maison|strong="G3624" et demeurez- y|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5657" Et|strong="G2532" elle nous|strong="G2248" pressa par ses instances|strong="G3849" x-morph="strongMorph:TG5662" ¹⁶ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Comme nous|strong="G2257" allions|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" au|strong="G1519" lieu de prière|strong="G4335" une|strong="G5100" servante|strong="G3814" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" un esprit|strong="G4151" de Python|strong="G4436" et qui|strong="G3748" en devinant|strong="G3132" x-morph="strongMorph:TG5740" procurait|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5707" un grand|strong="G4183" profit|strong="G2039" à ses|strong="G846" maîtres|strong="G2962" vint au- devant|strong="G528" x-morph="strongMorph:TG5658" de nous|strong="G2254" ¹⁷ et|strong="G3778" se mit à nous suivre|strong="G2628" x-morph="strongMorph:TG5660" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" nous|strong="G2254" Elle criait|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ces|strong="G3778" hommes|strong="G444" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les serviteurs|strong="G1401" du Dieu|strong="G2316" Très- Haut|strong="G5310" et ils|strong="G3748" vous|strong="G2254" annoncent|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5719" la voie|strong="G3598" du salut|strong="G4991" ¹⁸ Elle|strong="G1161" fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G1909" cela|strong="G5124" pendant plusieurs|strong="G4183" jours|strong="G2250" |strong="G1161" Paul|strong="G3972" fatigué|strong="G1278" x-morph="strongMorph:TG5666" se retourna|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à l' esprit|strong="G4151" Je t|strong="G4671" ordonne|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" de sortir|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" d|strong="G575" elle|strong="G846" Et|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" à l' heure|strong="G5610" même|strong="G846" ¹⁹ Les|strong="G1161" maîtres|strong="G2962" de la servante|strong="G846" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3754" disparaître|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" l' espoir|strong="G1680" de leur|strong="G846" gain|strong="G2039" se saisirent|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5637" de Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" de Silas|strong="G4609" et les traînèrent|strong="G1670" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1519" la place publique|strong="G58" devant|strong="G1909" les magistrats|strong="G758" ²⁰ Ils|strong="G2532" les|strong="G846" présentèrent|strong="G4317" x-morph="strongMorph:TG5631" aux prêtres|strong="G4755" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ces|strong="G3778" hommes|strong="G444" troublent|strong="G1613" x-morph="strongMorph:TG5719" notre|strong="G2257" ville|strong="G4172" ce sont|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" des Juifs|strong="G2453" ²¹ qui|strong="G2532" annoncent|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5719" des coutumes|strong="G1485" qu|strong="G3739" ne|strong="G3756" nous|strong="G2254" est permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" ni de recevoir|strong="G3858" x-morph="strongMorph:TG5738" ni|strong="G3761" de suivre|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" à nous qui sommes|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752"

Romains|strong="G4514" ²² La foule|strong="G3793" se souleva|strong="G4911" x-morph="strongMorph:TG5627" aussi|strong="G2532" contre|strong="G2596" eux|strong="G846" et|strong="G2532" les préteurs|strong="G4755" ayant fait arracher|strong="G4048" x-morph="strongMorph:TG5660" leurs|strong="G846" vêtements|strong="G2440" ordonnèrent|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5707" qu'on les battit de verges|strong="G4463" x-morph="strongMorph:TG5721" ²³ Après|strong="G5037" qu'on les|strong="G846" eut|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" chargés|strong="G4183" de coups|strong="G4127" ils les jetèrent|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" en recommandant|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5660" au geôlier|strong="G1200" de les|strong="G846" garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5721" sûrement|strong="G806" ²⁴ Le geôlier|strong="G3739" ayant reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5761" cet|strong="G5108" ordre|strong="G3852" les|strong="G846" jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la prison|strong="G5438" intérieure|strong="G2082" et|strong="G2532" leur|strong="G846" mit|strong="G805" x-morph="strongMorph:TG5662" les ceps|strong="G1519" |strong="G3586" aux pieds|strong="G4228" ²⁵ |strong="G1161" Vers|strong="G2596" le milieu de la nuit|strong="G3317" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Silas|strong="G4609" priaient|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" et chantaient les louanges|strong="G5214" x-morph="strongMorph:TG5707" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G1161" les prisonniers|strong="G1198" les|strong="G846" entendaient|strong="G1874" x-morph="strongMorph:TG5711" ²⁶ Tout|strong="G1161" à coup|strong="G869" il se fit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un grand|strong="G3173" tremblement de terre|strong="G4578" en sorte que|strong="G5620" les fondements|strong="G2310" de la prison|strong="G1201" furent ébranlés|strong="G4531" x-morph="strongMorph:TG5683" |strong="G5037" au même instant|strong="G3916" toutes|strong="G3956" les portes|strong="G2374" s'ouvrirent|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" les liens|strong="G1199" de tous|strong="G3956" les prisonniers furent rompus|strong="G447" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁷ Le|strong="G1161" geôlier|strong="G1200" se réveilla|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G1853" et|strong="G2532" lorsqu'il vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" les portes|strong="G2374" de la prison|strong="G5438" ouvertes|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" il tira|strong="G4685" x-morph="strongMorph:TG5671" son épée|strong="G3162" et allait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" se|strong="G1438" tuer|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5721" pensant|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5723" que les prisonniers|strong="G1198" s'étaient enfuis|strong="G1628" x-morph="strongMorph:TG5755" ²⁸ Mais|strong="G1161" Paul|strong="G3972" cria|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ne te|strong="G4572" fais|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3367" de mal|strong="G2556" |strong="G1063" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G537" ici|strong="G1759" ²⁹ Alors|strong="G1161" le geôlier, ayant demandé|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5660" de la lumière|strong="G5457" entra précipitamment|strong="G1530" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" se jeta|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" tout tremblant|strong="G1790" aux pieds|strong="G4363" x-morph="strongMorph:TG5627" de Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" de Silas|strong="G4609" ³⁰ il|strong="G2532" les|strong="G846" fit sortir|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1854" et dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Seigneurs|strong="G2962" que|strong="G5101" faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que je|strong="G3165" fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" pour|strong="G2443" être sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" ³¹ Paul|strong="G1161" et Silas répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5657" au|strong="G1909" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" tu seras sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" toi|strong="G4771" et|strong="G2532" ta|strong="G4675" famille|strong="G3624" ³² Et|strong="G2532" ils lui|strong="G846" annoncèrent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" la parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" ainsi|strong="G2532" qu'à tous|strong="G3956" ceux qui étaient dans|strong="G1722" sa|strong="G846" maison|strong="G3614" ³³ Il|strong="G2532" les|strong="G846" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" avec lui, à|strong="G1722" cette heure|strong="G5610" même|strong="G1565" de la nuit|strong="G3571" il lava|strong="G3068" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs plaies|strong="G575" |strong="G4127" et|strong="G2532" aussitôt|strong="G3916" il fut baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" lui|strong="G846" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les siens|strong="G846" ³⁴ |strong="G5037" Les|strong="G846" ayant conduits|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" son|strong="G846" logement|strong="G3624" il leur servit|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5656" à manger|strong="G5132" et|strong="G2532" il se réjouit|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5662" avec

toute|strong="G3832" |strong="G0" sa|strong="G846" famille|strong="G3832" de ce qu'il avait cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5761" en Dieu|strong="G2316" ³⁵ Quand|strong="G1161" il fit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" jour|strong="G2250" les prêteurs|strong="G4755" envoyèrent|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" les licteurs|strong="G4465" pour dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" au geôlier: Relâche|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5657" ces|strong="G1565" hommes|strong="G444" ³⁶ Et|strong="G1161" le geôlier|strong="G1200" annonça|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" la chose|strong="G5128" |strong="G3056" à|strong="G4314" Paul|strong="G3972" |strong="G3754" Les prêteurs|strong="G4755" ont envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5758" dire qu|strong="G2443" vous relâchât|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5686" maintenant|strong="G3568" donc|strong="G3767" sortez|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" et allez|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" en|strong="G1722" paix|strong="G1515" ³⁷ Mais|strong="G1161" Paul|strong="G3972" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" aux|strong="G4314" licteurs|strong="G846" Après nous|strong="G2248" avoir battus de verges|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5660" publiquement|strong="G1219" et sans jugement|strong="G178" nous qui sommes|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" Romains|strong="G4514" |strong="G444" ils nous ont jetés|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" ils nous|strong="G2248" font sortir|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5719" secrètement|strong="G2977" Il n'en sera pas ainsi|strong="G3756" |strong="G1063" |strong="G235" Qu'ils viennent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" eux- mêmes|strong="G846" nous|strong="G2248" mettre en liberté|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5628" ³⁸ Les|strong="G1161" licteurs|strong="G4465" rapportèrent|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5656" ces|strong="G5023" paroles|strong="G4487" aux prêteurs|strong="G4755" |strong="G2532" qui furent effrayés|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5675" en apprenant|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" qu|strong="G3754" étaient|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" Romains|strong="G4514" ³⁹ Ils|strong="G2532" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" les|strong="G846" apaiser|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ils les mirent en liberté|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5631" en les priant|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5707" de quitter|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" la ville|strong="G4172" ⁴⁰ Quand|strong="G1161" ils furent sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1537" de la prison|strong="G5438" ils entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" chez|strong="G1519" Lydie|strong="G3070" et|strong="G2532" après avoir vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" et exhorté|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" les frères|strong="G80" |strong="G846" |strong="G2532" ils partirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627"

Acts 16:1

Déclaration de connexion:

Cela continue les voyages missionnaires de Paul avec Silas.

Informations générales:

Timothy est introduit dans l'histoire et rejoint Paul et Silas. Les versets 1 et 2 donnent le contexte informations sur Timothy. (Voir: Informations générales)

Informations générales:

Les premier, troisième et quatrième exemples du mot «lui» se réfèrent à Timothy. Le second «lui» se réfère à Paul.

Paul est également venu

Ici «est venu» peut être traduit par «allé». (Voir: Aller et venir)

Derbe

C'est le nom d'une ville en Asie Mineure. Voyez comment vous l'avez traduit dans Actes 14: 6 .

voir

Le mot «voici» nous avertit d'une nouvelle personne dans le récit. Votre langue peut avoir un moyen de Ce faisant.

qui a cru

Les mots «en Christ» sont compris. AT: «qui a cru au Christ» (Voir: Ellipsis)

Il a été bien parlé par les frères

Cela peut être indiqué dans actif à partir de. AT: "Les frères ont bien parlé de lui" ou "Timothy avait une bonne réputation parmi les frères »ou« Les frères ont dit de bonnes choses à son sujet »(voir: actif ou passif)

par les frères

Ici «frères» se réfère aux croyants. AT: "par les croyants"

le circoncis

Il est possible que Paul lui-même ait circoncis Timothée, mais il est plus probable qu'il ait quelqu'un d'autre circoncis Timothée.

à cause des Juifs qui étaient dans ces lieux

"À cause des Juifs vivant dans les régions où Paul et Timothy voyageraient"

car ils savaient tous que son père était grec

Comme les Grecs n'avaient pas circoncis leurs fils, les Juifs auraient su que Timothy était pas circoncis, et ils auraient rejeté Paul et Timothée avant d'entendre leur message à propos de Christ. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 16:4**Informations générales:**

Le mot «ils» se réfère ici à Paul, Silas (Actes 15:40) et Timothée (Actes 16: 3).

pour qu'ils obéissent

"Pour que les membres de l'église obéissent" ou "pour que les croyants obéissent"

qui avait été écrit par les apôtres et les anciens à Jérusalem

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que les apôtres et les anciens de Jérusalem avaient écrit» (Voir: Actif ou Passif)

les églises ont été renforcées dans la foi et ont augmenté en nombre chaque jour

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les croyants sont devenus plus forts dans leur foi, et il y avait de plus en plus de personnes deviennent croyantes chaque jour »(Voir: Active ou Passive)

les églises ont été renforcées dans la foi

Cela parle d'aider quelqu'un à croire plus en confiance comme s'il le faisait physiquement plus forte. (Voir: métaphore)

les églises

Ici, cela représente les croyants dans les églises. (Voir: métonymie)

Acts 16:6**Phrygie**

C'est une région en Asie. Voyez comment vous avez traduit ce nom dans Actes 2:10 .

ils avaient été interdits par le Saint-Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le Saint-Esprit les avait défendus" ou "le Saint-Esprit l'a fait ne les autorise pas »(voir: actif ou passif)

le mot

Ici «mot» signifie «message». AT: «le message sur le Christ» (voir: métonymie)

Quand ils sont venus

Ici "est venu" peut être traduit par "allé" ou "arrivé". (Voir: Aller et venir)

Mysie... Bithynie

Ce sont deux autres régions en Asie. (Voir: Comment traduire des noms)

l'Esprit de Jésus

"le Saint-Esprit"

ils sont descendus à la ville de Troas

L'expression «est descendue» est utilisée ici parce que Troas est plus basse que Mysia.

ils sont descendus

Ici «est venu» peut être traduit par «allé». (Voir: Aller et venir)

Acts 16:9**Une vision est apparue à Paul**

"Paul a vu une vision de Dieu" ou "Paul avait une vision de Dieu"

l'appelant

«Le supplier» ou «l'invitant»

Viens en Macédoine

La phrase «Viens» est utilisée parce que la Macédoine est de l'autre côté de la mer depuis Troas.

nous sommes partis pour la Macédoine... Dieu nous avait appelés

Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Paul et à ses compagnons, y compris Luke, l'auteur d'Acts.

Acts 16:11**Déclaration de connexion:**

Paul et ses compagnons sont maintenant à Philippes pour leur voyage missionnaire. Le verset 13 commence l'histoire de Lydia. Cette courte histoire se passe pendant les voyages de Paul.

Samothrace... Neapolis

Ce sont des villes côtières près de Phillipi en Macédoine. (Voir: Comment traduire des noms)

nous sommes venus à Neapolis

Ici, «est venu à» peut être traduit par «allé à» ou «arrivé à». (Voir: Aller et venir)

une colonie romaine

C'est une ville en dehors de l'Italie où vivaient de nombreuses personnes venues de Rome. Les gens là-bas avaient les mêmes droits et libertés que ceux

qui vivaient dans des villes en Italie. Ils pourraient se gouverner et ils n'avaient pas à payer d'impôts. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 16:14

Déclaration de connexion:

Cela termine l'histoire de Lydia.

Une certaine femme nommée Lydia

Ici, «une certaine femme» introduit une nouvelle personne dans l'histoire. AT: «Il y avait une femme nommée Lydia »(Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

un vendeur de violet

Ici, le «tissu» est compris. AT: "un marchand qui a vendu du tissu pourpre" (voir: Ellipsis)

Thyatira

C'est le nom d'une ville. (Voir: Comment traduire des noms)

adoré Dieu

Un adorateur de Dieu est un Gentil qui loue Dieu et le suit, mais n'obéit pas à tous les lois juives.

Le Seigneur a ouvert son cœur pour faire attention

Pour que le Seigneur fasse prêter attention à quelqu'un et pense qu'un message est dit comme s'il était ouvrir le cœur d'une personne. AT: "Le Seigneur lui a fait bien écouter et croire" (Voir: Métaphore)

a ouvert son cœur

Ici, «cœur» représente l'esprit d'une personne. En outre, l'auteur parle du «cœur» ou de «l'esprit» comme Si une personne pouvait ouvrir une boîte, elle serait prête à être remplie par quelqu'un. (Voir: Métonymie et Métaphore)

ce qui a été dit par Paul

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que Paul a dit" (voir: actif ou passif)

Quand elle et sa maison ont été baptisées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand ils ont baptisé Lydia et des membres de sa famille" (Voir: actif ou passif)

sa maison

Ici, «maison» représente les personnes qui vivent dans sa maison. AT: «les membres de son ménage» ou «Sa famille et ses domestiques» (voir: métonymie)

Acts 16:16

Déclaration de connexion:

Cela commence le premier événement dans une autre nouvelle pendant les voyages de Paul; il s'agit d'une jeune fortune caissier.

Informations générales:

Des informations de base sont données ici pour expliquer que cette jeune diseuse de bonne aventure gagner à ses maîtres en devinant l'avenir des gens. (Voir: Informations générales)

Il est venu à ce sujet

Cette phrase marque le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a un moyen de faire ceci, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

une certaine jeune femme

L'expression «un certain» introduit une nouvelle personne dans l'histoire. AT: "il y avait une jeune femme" (voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

un esprit de divination

Un mauvais esprit lui a souvent parlé de l'avenir immédiat des gens.

la voie du salut

On parle ici de la manière dont une personne peut être sauvée comme s'il s'agissait d'une voie ou d'une voie sur laquelle une personne marche. À: "Comment Dieu peut vous sauver" (voir: métaphore)

Mais Paul, énervé par elle, se tourna

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais elle a énormément contrarié Paul, alors il s'est retourné" (Voir: Actif ou Passif)

au nom de Jésus Christ

Ici, «nom» signifie parler avec l'autorité ou en tant que représentant de Jésus-Christ. (Voir: La métonymie)

il est sorti tout de suite

"L'esprit est sorti immédiatement"

Acts 16:19

ses maîtres

"Les propriétaires de l'esclave"

Quand ses maîtres ont vu que leur opportunité de gagner de l'argent avait disparu

On peut clairement dire pourquoi ils n'espéraient plus gagner de l'argent. AT: "Quand ses maîtres ont vu qu'elle ne pouvait gagner plus d' argent pour eux en disant fortunes »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

sur le marché

«Sur la place publique». Il s'agit d'un lieu public où l'achat et la vente de ou des services ont lieu.

devant les autorités

"En présence des autorités" ou "afin que les autorités puissent les juger"

Quand ils les avaient amenés aux magistrats
«Quand ils les avaient amenés aux juges»

magistrats
dirigeants, juges

Ces hommes attisent notre ville
Ici, le mot «notre» fait référence aux habitants de la ville et comprend les magistrats qui l'ont gouverné. (Voir: Inclusive "Nous")

accepter ou pratiquer
«Croire ou obéir» ou «accepter ou faire»

Acts 16:22

Informations générales:
Ici, les mots «leur» et «eux» se réfèrent à Paul et Silas.

Informations générales:
Le mot «ils» fait ici référence aux soldats.

leur a ordonné d'être battu avec des bâtons
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ordonné aux soldats de les battre avec des bâtons" (voir: Active ou passif)

avait mis beaucoup de coups sur eux
"Les avait frappés plusieurs fois avec des cannes"

a ordonné au geôlier de les garder en sécurité
"A dit au geôlier de s'assurer qu'il ne sortait pas"

geôlier
une personne responsable de toutes les personnes détenues en prison ou en prison

il a eu cette commande
"Il a entendu cette commande"

attaché leurs pieds dans les stocks
"Verrouillé leurs pieds dans les stocks"

les stocks
un morceau de bois percé de trous pour empêcher les pieds de bouger

Acts 16:25

Déclaration de connexion:
Cela continue le temps de Paul et Silas à Philippes en prison et raconte ce qui arrive à leur geôlier.

Informations générales:
Le mot «eux» fait référence à Paul et Silas.

tremblement de terre, de sorte que les fondations de la prison ont été secouées
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tremblement de terre qui a secoué les fondations de la prison» (Voir: Actif ou Passif)

les fondements de la prison
Lorsque les fondations ont tremblé, la prison entière a tremblé. (Voir: Synecdoche)

toutes les portes ont été ouvertes
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «toutes les portes ouvertes» (voir: active ou passive)

les chaînes de tous étaient libérées
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les chaînes de tous se sont détachées" (voir: active ou passive)

Acts 16:27

Informations générales:
Ici, le mot «nous» désigne Paul, Silas et tous les autres prisonniers, mais exclut le geôlier. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

Le geôlier a été réveillé du sommeil
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le geôlier s'est réveillé" (voir: actif ou passif)

était sur le point de se tuer
«Était prêt à se suicider». Le geôlier a préféré se suicider plutôt que d'en subir les conséquences de laisser les prisonniers s'échapper. traductionWords

Acts 16:29

a appelé des lumières
La raison pour laquelle le geôlier a besoin de lumière peut être expliquée. AT: "a appelé quelqu'un à apporter de la lumière afin qu'il puisse voir qui était encore dans la prison »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

pour les lumières
Le mot «lumières» représente quelque chose qui fait la lumière. AT: "pour les torches" ou "pour les lampes" (voir: La métonymie)

se précipita dans
«Rapidement entré en prison»

est tombé avant Paul et Silas
Le geôlier s'est humilié en se prosternant aux pieds de Paul et de Silas. (Voir: Action symbolique)

les a fait sortir
"Les a conduits en dehors de la prison"

que dois-je faire pour être sauvé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: « Que dois - je faire pour Dieu de me sauver de mes péchés » (Voir: actif ou passif)

tu seras sauvé
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu te sauvera" ou "Dieu te sauvera de tes péchés" (Voir: actif ou passif)

ta maison

Ici, «maison» représente les personnes qui vivent dans la maison. AT: «tous les membres de votre ménage» ou «votre famille» (voir: métonymie)

Acts 16:32

Informations générales:

Ici, la première utilisation du mot «ils» ainsi que les mots «leurs» et «eux» se réfèrent à Paul et Silas. Comparez les Actes 16:25 . La dernière utilisation du mot «ils» fait référence aux personnes du ménage des geôliers.

Informations générales:

Les mots «lui», «son» et «il» se réfèrent au geôlier.

Ils lui ont parlé la parole du Seigneur

Ici, «mot» représente un message. AT: "Ils lui ont dit le message au sujet du Seigneur Jésus" (Voir: La métonymie)

lui et ceux de toute sa maison ont été baptisés immédiatement

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Paul et Silas ont baptisé le geôlier et tous les membres de son ménage »(voir: actif ou passif)

Acts 16:35

Informations générales:

C'est le dernier événement de l'histoire de Paul et Silas à Philippes. (Voir: Actes 16:12)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke raconte le dernier événement de la histoire qui a commencé dans Actes 16:16 .

envoyé un mot aux gardes

Ici, «mot» signifie «message» ou «commande». AT: «envoie un message aux gardes» ou «envoie un message commande aux gardes »(voir: métonymie)

mot envoyé

Ici «envoyé» signifie que les magistrats ont dit à quelqu'un d'aller dire aux gardes leur message.

Laissez ces hommes partir

"Libérez ces hommes" ou "Laissez ces hommes partir"

sortir

«Sortir de la prison»

Acts 16:37

Informations générales:

Toutes les fois que le mot «ils» est utilisé et la première fois que «eux» est utilisé, les mots se réfèrent à la magistrats. Le mot «eux-mêmes» fait

référence aux magistrats. La deuxième fois, le mot «eux» est utilisé, il se réfère à Paul et Silas.

Informations générales:

Le mot «nous» se réfère uniquement à Paul et Silas. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

leur dit

Probablement Paul parle au geôlier, mais il a l'intention que le geôlier dise aux magistrats ce qu'il dit. AT: "dit au geôlier" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ils nous ont publiquement battus

Ici, «ils» fait référence aux magistrats qui ont ordonné à leurs soldats de les battre. AT: "Les magistrats ordonné à leurs soldats de nous battre en public »(Voir: Métonymie)

sans procès, même à travers nous sommes des citoyens romains - et ils nous ont jeté en prison

«Les hommes qui sont citoyens romains, et ils ont fait leurs soldats nous ont mis en prison bien qu'ils n'aient pas prouvé au tribunal, nous étions coupables »

Veulent-ils maintenant nous renvoyer secrètement? Non!

Paul utilise une question pour souligner qu'il ne permettra pas aux magistrats de les envoyer dans la ville en secret après avoir maltraité Paul et Silas. AT: «Je ne les laisserai certainement pas nous faire sortir de la ville en secret! »(Voir: question rhétorique)

Laissez-les venir eux-mêmes

Ici, «eux-mêmes» est utilisé pour mettre l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

quand ils ont entendu que Paul et Silas étaient des Romains, ils avaient peur

Être Romain signifie être un citoyen légal de l'Empire. La citoyenneté offrait la liberté de torture et droit à un procès équitable. Les dirigeants de la ville avaient peur que les autorités romaines plus importantes pourrait apprendre comment les dirigeants de la ville avaient maltraité Paul et Silas. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Acts 16:40

Déclaration de connexion:

C'est la fin du temps de Paul et Silas à Philippes. (Voir: Fin de l'histoire)

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à Paul et Silas. Le mot «eux» fait référence aux croyants de Philippi.

est venu à la maison

Ici «est venu» peut être traduit par «allé». (Voir: Aller et venir)

la maison de Lydia
 "La maison de Lydia"

vu les frères
 Ici, «frères» désigne les croyants, hommes ou femmes. AT: «vu les croyants» (voir: quand Les mots masculins incluent les femmes)

Translation Questions

Acts 16:1

Qu'est-ce que Paul fit de Timothee avant qu'ils ne voyagent ensemble et pourquoi?
 Actes16:1:3 Paul fit circoncir Timothée parce que les Juifs de cette région savaient que le pere de Timothée etait un Greck.

Acts 16:4

Quelles instructions Paul donnait aux églises sur son chemin?
 Paul leur a donné les instructions qui eté écrites par les apotres et les anciens de Jerusalem.

Acts 16:9

Comment Paul a su qu'il était appelé à prêcher la parole de Dieu à Macédoine?
 Paul a eu une vision pendant la nuit d'un homme de Macédoine qui demandait du secours.

Acts 16:11

Pourquoi Paul s'est rendu hors de la porte vers la riviere à Philippes le jour du Sabbat?
 Paul pensait qu'il y aurait de la place pour prier.

Acts 16:14

Qu'est-ce que Dieu fit pour Lydie lorsque Paul parlait? Qui furent baptisés apres eu parlé au bord de la riviere?
 Lorsque Paul parlait Dieu ouvrit le coeur de Lydie pour qu'elle soit attentive à ce que Paul disait. Lydie et sa famille furent baptisés apres que Paul eu parlé au bord de la riviere.

Acts 16:16

Comment est-ce que la jeune fille possédée par le démon procurait de l'argent à ses maitres? Que fit Paul apres que la jeune fille l'eu suivi pendant plusieurs jours?
 Elle procurait de l'argent à ses maitres en prédisant l'avenir Paul se retournant et commanda à l'esprit de sortir hors d'elle

Acts 16:19

Quelle accusation les maitres de la jeune fille apportèrent contre Paul et Silas?
 Les maitres de la jeune fille les accuserent d'enseigner des choses que eux romains ne pouvaient pas recevoir ou observer

Acts 16:22

Quelle punition Paul et Silas reçurent des magistrats?
 Paul et Silas furent frappés de verges ;jettés en prison et on mis leurs pieds aus ceps

Acts 16:25

Quest-ce que Paul et Silas faisaient vers minuit dans la prison?
 Paul et Silas priaient et chantaient les louanges de Dieu dans la prison.

Acts 16:27

Qu'est-ce qui poussa le géolier à vouloir se tuer?
 Ils y eu un tremblement de terre ; les chaines de tous les prisonniers se détacherent.

Acts 16:29

Quelle question le géolier posa à Paul et Silas? Quelle réponse Paul et Silas donnerent au géolier?
 Le géolier leur demanda: Seigneurs;que dois-faire pour etre sauvé" Paul et Silas lui répondirent:Crois au Seigneur Jésus et tu seras sauvé toi et ta famille.

Acts 16:32

Qui furent baptisés cette nuit?
 Le géolier et toute sa famille furent baptisés cette nuit

Acts 16:37

Pourquoi les magistrats eurent peur lorsqu'ils envoyèrent dirent de laisser Paul et Silas aller
 Ils eurent peur pqrce qu'ils se sont rendu compte qu'ils avaient frappé publiquement des citoyens romains qui n'étaient pas condamnés.

Acts 16:40

Que firent Paul et Silas apres que les magistrats les eurent demander de quitter la ville?
 Paul et Silas se rendirent chez Lydie pour encourager les freres puis ils se rendre à Philippes

Chapter 16

¹ Paul arriva aussi à Derbe et à Lystre, et voici un certain disciple nommé Timothée y était, le fils d'une femme juive croyante, son père était grec. ² Les frères qui étaient à Lystre et Icone rendaient un bon témoignage à propos de lui. ³ Paul le voulait pour voyager avec lui; Il le prit donc et le circoncit à cause des juifs qui étaient dans ces contrées, car tous savaient que son père était grec. ⁴ Pendant qu'ils passaient dans les villes, ils laissaient des instructions aux églises afin qu'elles obéissent aux décisions écrites par les apôtres et les anciens de Jérusalem. ⁵ Les églises furent fortifiées dans la foi et croissaient en nombre chaque jour. ⁶ Paul et ses compagnons traversèrent les régions de Phrygie et de la Galatie, après qu'ils furent empêchés par le Saint- Esprit de prêcher la parole dans la province d'Asie. ⁷ Lorsqu'ils arrivèrent près de la Mysie, ils essayèrent d' entrer en Bithynie mais l'Esprit de Jésus les empêcha. ⁸ Ils passèrent alors par Mysie et descendirent à la ville de Troas. ⁹ Paul eut une vision dans la nuit: un macédonien se tenait là, l'appellait et disait: « Viens en Macédoine et aide- nous.» ¹⁰ Lorsque Paul eut la vision, immédiatement nous nous résolûmes à aller en Macédoine concluant que Dieu nous avait appelé à leur prêcher l'Évangile. ¹¹ En embarquant depuis Troas, nous fîmes un trajet direct à Samothrace, et le jour suivant nous arrivâmes à Néapolis. ¹² De là, nous allâmes à Phillippes qui est une ville de Macédoine, la plus importante ville dans le district et étant une colonie romaine et nous restâmes dans cette ville pendant quelques jours. ¹³ Le jour du sabbat, nous allâmes hors de la porte près d'une rivière où nous pensions qu'il y avait un lieu de prière. Nous nous assîmes et parlâmes aux femmes qui étaient assemblées. ¹⁴ Une certaine femme nommée Lydie, marchande de pourpre dans la ville de Thyatire, qui adorait Dieu, nous écoutait. Le Seigneur ouvrit son cœur pour qu'elle prête attention aux choses que disait Paul. ¹⁵ Lorsqu'elle fut baptisée, ainsi que sa maison, elle nous fit cette demande en disant: « Si vous avez jugé que je suis fidèle au seigneur, venez dans ma maison et demeurez- y.» Et elle nous persuadait. ¹⁶ Il arriva que, Comme nous allions au lieu de prière, une jeune femme qui avait un esprit de divination vint nous rencontrer. Elle rapportait un grand gain à ses maîtres en devinant. ¹⁷ Cette femme suivait Paul et nous, en criant et disant: « Ces hommes sont des serviteurs du Dieu très haut. Ils vous annoncent la voie du salut.» ¹⁸ Elle fit cela pendant plusieurs jours. Mais Paul, très irrité se retourna et dit à l'esprit: « Je t'ordonne au nom de Jésus Christ de sortir d'elle.» Et il sortit immédiatement. ¹⁹ Quand ses maîtres virent que l'espoir de leur gain a disparu, ils attrapèrent Paul et Silas et les trainèrent sur la place du marché devant les autorités. ²⁰ Lorsqu'ils les présentèrent aux magistrats, ils dirent: « Ces hommes sont juifs et mettent beaucoup de trouble dans notre ville. ²¹ Ils enseignent des choses qui ne sont légales pour nous de recevoir et d'observer, en tant que Romains.» ²² La foule se souleva contre Paul et Silas; les magistrats déchirèrent leurs vêtements et ordonnèrent qu'on les battit de verges. ²³ Après les avoir battu, de plusieurs coups, ils les jetèrent en prison. Ils ordonnèrent au géolier de les garder sûrement. ²⁴ Lorsqu'il reçut cet ordre, le géolier les jeta dans la prison intérieure et leur mit les ceps aux pieds. ²⁵ Aux environs de minuit, Paul et Silas priaient et chantaient les louanges à Dieu, et les autres prisonniers les écoutaient. ²⁶ Tout à coup, il y eut un grand tremblement de terre, de sorte que les fondements de la prison furent secoués, immédiatement, toutes les portes s'ouvrirent et les chaînes de chaque prisonnier furent déliées. ²⁷ Le géolier se reveilla de son sommeil et vit ouvertes les portes de la prison, il prit son épé et était sur le point de se suicider parce qu'il pensait que tous les prisonniers s'étaient échappés. ²⁸ Mais Paul cria d'une voix forte en disant: «Ne te fais pas du mal, parce que nous sommes tous ici». ²⁹ Le géolier demanda de la lumière, entra précipitamment, tremblant de peur, se jeta au devant de Paul et Silas. ³⁰ Il les fit sortir de là et dit: « seigneurs, que dois-je faire pour être sauvé?» ³¹ Ils dirent: « Crois au Seigneur Jésus et tu seras sauvé toi et ta maison.» ³² Ils lui annoncèrent la parole du Seigneur et à tous ceux qui étaient dans sa maison. ³³ Alors le géolier les prit à cette même heure de la nuit, nettoya leurs blessures et il fut baptisé aussitôt, lui et sa maison. ³⁴ Il emmena Paul et Silas dans sa maison et leur donna de la nourriture. Il se réjouit grandement avec toute sa maison, parce qu'ils avaient tous cru en Dieu. ³⁵ Quand le jour se leva, les magistrats envoyèrent dire aux gardes: « Laissez ces hommes partir.» ³⁶ Le géolier rapporta ces paroles à Paul, lui disant: « Les magistrats m'ont envoyé dire de vous laisser aller; maintenant, donc sortez et allez en paix» ³⁷ Mais Paul leur dit: « Ils nous ont battus publiquement, nous Romains, qui n'avons commis aucune faute. Ils nous ont jetés en prison et maintenant, ils nous mettent dehors secrètement? Non! Pas ainsi! qu'ils viennent nous libérer eux - mêmes.» ³⁸ Les gardes rapportèrent ces paroles aux magistrats qui furent effrayés lorsqu'ils entendirent que Paul et Silas étaient des Romains. ³⁹ Les magistrats vinrent les supplier et lorsqu'ils les firent sortir de prison, ils demandèrent à Paul et Silas de quitter la ville. ⁴⁰ Paul et Silas sortirent alors de prison et

allèrent à la maison de Lydie. Lorsque Paul et Silas virent les frères, ils les encouragèrent et après cela, ils partirent de la ville.

Chapter 17

¹ Paul|strong="G1161" et Silas passèrent par|strong="G1353" x-morph="strongMorph: TG5660" Amphipolis|strong="G295" et|strong="G2532" Apollonie|strong="G624" et ils arrivèrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Thessalonique|strong="G2332" où|strong="G3699" les Juifs|strong="G2453" avaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" une synagogue|strong="G4864" ² |strong="G1161" Paul|strong="G3972" y|strong="G4314" |strong="G846" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" selon|strong="G2596" sa coutume|strong="G1486" x-morph="strongMorph: TG5756" |strong="G2532" |strong="G1909" Pendant trois|strong="G5140" sabbats|strong="G4521" il discuta|strong="G1256" x-morph="strongMorph: TG5711" avec eux|strong="G846" d' après|strong="G575" les Écritures|strong="G1124" ³ expliquant|strong="G1272" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" établissant|strong="G3908" x-morph="strongMorph: TG5734" que|strong="G3754" le Christ|strong="G5547" devait|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5713" souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5629" et|strong="G2532" ressusciter|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5629" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" Et|strong="G2532" |strong="G3754" |strong="G3778" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" je|strong="G1473" vous|strong="G5213" annonce|strong="G2605" x-morph="strongMorph: TG5719" disait-il, c'est lui qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le Christ|strong="G5547" ⁴ Quelques|strong="G2532" uns|strong="G5100" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" furent persuadés|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" se joignirent|strong="G4345" x-morph="strongMorph: TG5681" à Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" à Silas|strong="G4609" ainsi|strong="G5037" qu'une grande|strong="G4183" multitude|strong="G4128" de Grecs|strong="G1672" craignant Dieu|strong="G4576" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G5037" beaucoup|strong="G3756" |strong="G3641" de femmes|strong="G1135" de qualité|strong="G4413" ⁵ Mais|strong="G1161" les Juifs|strong="G2453" |strong="G2532" jaloux|strong="G2206" x-morph="strongMorph: TG5660" prirent avec eux|strong="G4355" x-morph="strongMorph: TG5642" quelques|strong="G5100" méchants|strong="G4190" hommes|strong="G435" de la populace|strong="G60" |strong="G2532" provoquèrent des attroupements|strong="G3792" x-morph="strongMorph: TG5660" et répandirent l' agitation|strong="G2350" x-morph="strongMorph: TG5707" dans la ville|strong="G4172" |strong="G5037" Ils se portèrent|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5631" à la maison|strong="G3614" de Jason|strong="G2394" et ils cherchèrent|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5707" Paul et Silas, pour les|strong="G846" amener|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5629" vers|strong="G1519" le peuple|strong="G1218" ⁶ Ne|strong="G1161" les|strong="G846" ayant pas|strong="G3361" trouvés|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5631" ils traînèrent|strong="G4951" x-morph="strongMorph: TG5707" Jason|strong="G2394" et|strong="G2532" quelques|strong="G5100" frères|strong="G80" devant|strong="G1909" les magistrats de la ville|strong="G4173" en criant|strong="G994" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Ces|strong="G3778" gens, qui ont bouleversé|strong="G387" x-morph="strongMorph: TG5660" le monde|strong="G3625" sont aussi|strong="G2532" venus|strong="G3918" x-morph="strongMorph: TG5748" ici|strong="G1759" ⁷ et Jason|strong="G2394" les|strong="G3739" a reçus|strong="G5264" x-morph="strongMorph: TG5766" |strong="G2532" Ils|strong="G3778" agissent|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5719" tous|strong="G3956" contre|strong="G561" les édits|strong="G1378" de César|strong="G2541" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" qu'il y a|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" un autre|strong="G2087" roi|strong="G935" Jésus|strong="G2424" ⁸ Par|strong="G1161" ces paroles|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G5023" ils émurent|strong="G5015" x-morph="strongMorph: TG5656" la foule|strong="G3793" et|strong="G2532" les magistrats|strong="G4173" ⁹ qui|strong="G2532" ne laissèrent aller|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5656" Jason|strong="G2394" et|strong="G2532" les autres|strong="G3062" qu'après avoir obtenu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" d' eux|strong="G3844" |strong="G846" une caution|strong="G2425" ¹⁰ |strong="G1161" Aussitôt|strong="G2112" les frères|strong="G80" firent partir|strong="G1599" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G5037" de|strong="G1223" nuit|strong="G3571" Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Silas|strong="G4609" pour|strong="G1519" Bérée|strong="G960" Lorsqu' ils|strong="G3748" furent arrivés|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5637" ils entrèrent|strong="G549" x-morph="strongMorph: TG5713" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" des Juifs|strong="G2453" ¹¹ |strong="G1161" Ces|strong="G3778" Juifs avaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" des sentiments plus nobles|strong="G2104" que ceux de|strong="G1722" Thessalonique|strong="G2332" ils|strong="G3748" reçurent|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5662" la parole|strong="G3056" avec|strong="G3326" beaucoup|strong="G3956" d' empressement|strong="G4288" et ils examinaient|

strong="G350" x-morph="strongMorph: TG5723" chaque|strong="G2596" jour|strong="G2250" les
 Écritures|strong="G1124" pour voir si|strong="G1487" ce|strong="G5023" qu'on leur disait était|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5722" exact|strong="G3779" ¹² |strong="G3303" Plusieurs|
 strong="G4183" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" crurent|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph: TG5656" ainsi|strong="G2532" que beaucoup de femmes|strong="G1135"
 grecques|strong="G1674" |strong="G3588" de distinction|strong="G2158" et|strong="G2532" beaucoup|
 strong="G3756" |strong="G3641" d' hommes|strong="G435" ¹³ Mais|strong="G1161" quand|
 strong="G5613" les Juifs|strong="G2453" de|strong="G575" Thessalonique|strong="G2332" surent|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" que|strong="G3754" |strong="G2532" |
 strong="G5259" Paul|strong="G3972" annonçait|strong="G2605" x-morph="strongMorph: TG5648" aussi
 à|strong="G1722" Bérée|strong="G960" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ils vinrent|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2546" y agiter|strong="G4531" x-
 morph="strongMorph: TG5723" la foule|strong="G3793" ¹⁴ |strong="G1161" Alors|strong="G5119" les
 frères|strong="G80" firent aussitôt|strong="G2112" partir|strong="G1821" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5738" |strong="G5613"
 Paul|strong="G3972" du côté de|strong="G1909" la mer|strong="G2281" |strong="G1161" |
 strong="G5037" Silas|strong="G4609" et|strong="G2532" Timothée|strong="G5095" restèrent|
 strong="G5278" x-morph="strongMorph: TG5707" à Bérée|strong="G1563" ¹⁵ Ceux|strong="G1161" qui
 accompagnaient|strong="G2525" x-morph="strongMorph: TG5723" Paul|strong="G3972" le|
 strong="G846" conduisirent|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" jusqu' à|strong="G2193"
 Athènes|strong="G116" Puis|strong="G2532" ils s'en retournèrent|strong="G1826" x-
 morph="strongMorph: TG5713" chargés de transmettre|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5631" à|strong="G4314" Silas|strong="G4609" et|strong="G2532" à Timothée|
 strong="G5095" l' ordre|strong="G1785" de le|strong="G4314" |strong="G846" rejoindre|
 strong="G2443" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" au plus tôt|strong="G5613" |
 strong="G5033" ¹⁶ Comme|strong="G1161" Paul|strong="G3972" les|strong="G846" attendait|
 strong="G1551" x-morph="strongMorph: TG5740" à|strong="G1722" Athènes|strong="G116" il sentait au
 dedans de|strong="G1722" lui|strong="G846" son|strong="G846" esprit|strong="G4151" s' irriter|
 strong="G3947" x-morph="strongMorph: TG5712" à la vue|strong="G2334" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de cette ville|strong="G4172" pleine|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph: TG5752" d' idoles|strong="G2712" ¹⁷ Il s' entretenait|strong="G1256" x-
 morph="strongMorph: TG5711" donc|strong="G3767" |strong="G3303" dans|strong="G1722" la
 synagogue|strong="G4864" avec les Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" les hommes craignant
 Dieu|strong="G4576" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" sur|strong="G1722" la place
 publique|strong="G58" chaque|strong="G2596" |strong="G3956" jour|strong="G2250" avec|
 strong="G4314" ceux qu'il rencontrait|strong="G3909" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹⁸ |
 strong="G1161" Quelques|strong="G5100" philosophes|strong="G5386" épicuriens|strong="G1946" et|
 strong="G2532" stoiciens|strong="G4770" se mirent à parler|strong="G4820" x-
 morph="strongMorph: TG5707" avec lui|strong="G846" Et|strong="G2532" les uns|strong="G5100"
 disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" Que|strong="G5101" veut|strong="G302" |
 strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5722" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721"
 ce|strong="G3778" discoureur|strong="G4691" D' autres|strong="G1161" l'entendant annoncer|
 strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5710" |strong="G3754" |strong="G846" Jésus|
 strong="G2424" et|strong="G2532" la résurrection|strong="G386" disaient: Il semble|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph: TG5719" |strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" qu'il annonce|
 strong="G2604" des divinités|strong="G1140" étrangères|strong="G3581" ¹⁹ Alors|strong="G5037" ils
 le|strong="G846" prirent|strong="G1949" x-morph="strongMorph: TG5637" et le menèrent|strong="G71"
 x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1909" l' Aréopage|strong="G697" en disant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Pourrions- nous|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph: TG5736" savoir|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5629" quelle|
 strong="G5101" est cette|strong="G3778" nouvelle|strong="G2537" doctrine|strong="G1322" que|
 strong="G5259" tu|strong="G4675" enseignes|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5746" ²⁰ Car|
 strong="G1063" tu|strong="G1519" nous|strong="G2257" fais|strong="G1533" x-
 morph="strongMorph: TG5719" entendre|strong="G189" des|strong="G5100" choses étranges|
 strong="G3579" x-morph="strongMorph: TG5723" Nous voudrions|strong="G1014" x-
 morph="strongMorph: TG5736" donc|strong="G3767" savoir|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph: TG5629" ce|strong="G5101" que cela|strong="G5023" peut être|strong="G302" |
 strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5722" |strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" ²¹
 Or|strong="G1161" tous|strong="G3956" les Athéniens|strong="G117" et|strong="G2532" les étrangers|
 strong="G3581" demeurant|strong="G3588" |strong="G1927" x-morph="strongMorph: TG5723" à
 Athènes ne|strong="G3762" |strong="G2087" passaient leur temps|strong="G2119" x-
 morph="strongMorph: TG5707" qu|strong="G2228" à|strong="G1519" dire|strong="G3004" x-

morph="strongMorph:TG5721" ou|strong="G2532" à écouter|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5721" des nouvelles|strong="G5100" |strong="G2537" ²² |strong="G1161"
 Paul|strong="G3972" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5685" au|strong="G1722"
 milieu|strong="G3319" de l' Aréopage|strong="G697" dit|strong="G5346" x-
 morph="strongMorph:TG5713" Hommes|strong="G435" Athéniens|strong="G117" je vous|
 strong="G5209" trouve|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5613" à|
 strong="G2596" tous égards|strong="G3956" extrêmement religieux|strong="G1174" ²³ Car|
 strong="G1063" en parcourant|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5740" votre ville et|
 strong="G2532" en considérant|strong="G333" x-morph="strongMorph:TG5723" les objets de votre|
 strong="G5216" dévotion|strong="G4574" |strong="G2532" j'ai même découvert|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5627" un autel|strong="G1041" avec cette|strong="G1722" |strong="G3739"
 inscription|strong="G1924" x-morph="strongMorph:TG5718" À un dieu|strong="G2316" inconnu|
 strong="G57" |strong="G3767" Ce|strong="G3739" que vous révérez|strong="G2151" x-
 morph="strongMorph:TG5719" sans le connaître|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5723" c'est
 ce|strong="G5126" que je|strong="G1473" vous|strong="G5213" annonce|strong="G2605" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ²⁴ Le Dieu|strong="G2316" qui a fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5660" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" ce
 qui s'y trouve|strong="G1722" |strong="G846" étant|strong="G3778" |strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5723" le Seigneur|strong="G2962" du ciel|strong="G3772" et|strong="G2532"
 de la terre|strong="G1093" n' habite|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" point|
 strong="G3756" dans|strong="G1722" des temples|strong="G3485" faits de main|strong="G5499"
 d'homme; ²⁵ il n'est point|strong="G3761" servi|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5743" par|
 strong="G5259" des mains|strong="G5495" humaines|strong="G444" comme s'il avait besoin|
 strong="G4326" x-morph="strongMorph:TG5740" de quoi|strong="G5100" que ce soit, lui|
 strong="G846" qui donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" à tous|strong="G3956" la
 vie|strong="G2222" |strong="G2532" la respiration|strong="G4157" et|strong="G2596" toutes choses|
 strong="G3956" ²⁶ Il|strong="G5037" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" que tous|
 strong="G3956" les hommes|strong="G1484" |strong="G444" sortis d|strong="G1537" seul|
 strong="G1520" sang|strong="G129" habitassent|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5721" sur|
 strong="G1909" toute|strong="G3956" la surface|strong="G4383" de la terre|strong="G1093" ayant
 déterminé|strong="G3724" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G4384" x-
 morph="strongMorph:TG5772" la durée des temps|strong="G2540" et|strong="G2532" les bornes|
 strong="G3734" de leur|strong="G846" demeure|strong="G2733" ²⁷ il a voulu qu'ils cherchassent|
 strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5721" le Seigneur|strong="G2962" et qu'ils s' efforçassent|
 strong="G1487" |strong="G686" de le|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5630" trouver|
 strong="G2532" en tâtonnant|strong="G5584" x-morph="strongMorph:TG5659" |strong="G846" bien|
 strong="G2544" qu'il ne soit|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3756" loin|
 strong="G3112" de|strong="G575" chacun|strong="G1538" |strong="G1520" de nous|strong="G2257" ²⁸
 car|strong="G1063" en|strong="G1722" lui|strong="G846" nous avons la vie|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" le mouvement|strong="G2795" x-
 morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" l' être|strong="G2070" x-
 morph="strongMorph:TG5748" C'est ce|strong="G5613" qu'ont dit|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5758" aussi|strong="G2532" quelques- uns|strong="G5100" de vos|
 strong="G5209" |strong="G2596" poètes|strong="G4163" |strong="G1063" |strong="G2532" De lui nous
 sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" la race|strong="G5120" |strong="G1085" ²⁹
 Ainsi donc|strong="G3767" étant|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" la race|
 strong="G1085" de Dieu|strong="G2316" nous ne devons|strong="G3784" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" croire|strong="G3543" x-
 morph="strongMorph:TG5721" que la divinité|strong="G2304" soit|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" semblable|strong="G3664" à de l' or|strong="G5557" |strong="G2228" à
 de l' argent|strong="G696" ou|strong="G2228" à de la pierre|strong="G3037" sculptés|strong="G5480"
 par l' art|strong="G5078" et|strong="G2532" l' industrie|strong="G1761" de l' homme|strong="G444" ³⁰
 |strong="G3767" Dieu|strong="G2316" sans tenir compte|strong="G5237" x-
 morph="strongMorph:TG5660" des temps|strong="G5550" d' ignorance|strong="G52" annonce|
 strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3569" à tous|strong="G3956"
 les hommes|strong="G444" en tous lieux|strong="G3837" qu'ils aient à se repentir|strong="G3340" x-
 morph="strongMorph:TG5721" ³¹ parce qu|strong="G1360" a fixé|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph:TG5656" un jour|strong="G2250" où|strong="G1722" |strong="G3739" il jugera|
 strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5721" le
 monde|strong="G3625" selon|strong="G1722" la justice|strong="G1343" par|strong="G1722" l' homme|
 strong="G435" qu|strong="G3739" a désigné|strong="G3724" x-morph="strongMorph:TG5656" ce dont
 il a donné|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5631" à tous|strong="G3956" une preuve certaine|

strong="G4102" en le|strong="G846" ressuscitant|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5660" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ³² Lorsqu|strong="G1161" entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" parler de résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" les uns|strong="G3303" se moquèrent|strong="G5512" x-morph="strongMorph: TG5707" et|strong="G1161" les autres dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Nous t|strong="G4675" entendrons|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5695" là- dessus|strong="G4012" |strong="G5127" une autre|strong="G3825" fois. ³³ Ainsi|strong="G2532" |strong="G3779" Paul|strong="G3972" se retira|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" du|strong="G1537" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" ³⁴ Quelques|strong="G5100" uns|strong="G435" néanmoins|strong="G1161" s'attachèrent|strong="G2853" x-morph="strongMorph: TG5685" à lui|strong="G846" et crurent|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G1722" |strong="G3739" |strong="G2532" Denys|strong="G1354" l' aréopagite|strong="G698" |strong="G2532" une femme|strong="G1135" nommée|strong="G3686" Damaris|strong="G1152" et|strong="G2532" d' autres|strong="G2087" avec|strong="G4862" eux|strong="G846"

Acts 17:1

Déclaration de connexion:

Cela continue l'histoire de Paul, Silas et le voyage missionnaire de Timothy's. Ils arrivent à Thessalonique, apparemment sans Luke, puisqu'il dit «ils» et non «nous».

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à Paul et Silas. Comparez les Actes 16:40 . Le mot «eux» fait référence à la Juifs à la synagogue de Thessalonique.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke, l'auteur, commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

traversé
"Parcouru"

villes d'Amphipolis et d'Apollonia

Ce sont des villes côtières en Macédoine. (Voir: Comment traduire des noms)

ils sont venus en ville

Ici "est venu" peut être traduit par "allé" ou "arrivé". AT: "ils sont venus en ville" ou "ils sont arrivés à la ville »(voir: aller et venir)

comme sa coutume était

"Comme son habitude était" ou "comme sa pratique habituelle était". Paul se rendait habituellement à la synagogue le Sabbat quand les Juifs seraient présents.

pour trois jours de sabbat

«Chaque jour de sabbat pendant trois semaines»

raisonné avec eux des écritures

Paul a expliqué ce que les Écritures veulent dire pour prouver aux Juifs que Jésus est le Messie. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

raisonné avec eux

"Leur a donné des raisons" ou "débattu avec eux" ou "discuté avec eux"

Acts 17:3

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Paul. (Voir: Actes 17:02)

Il ouvrait les écritures

Les significations possibles sont 1) pour expliquer les Écritures d'une manière que les gens peuvent comprendre est parlé de comme si Paul ouvrait quelque chose pour que les gens puissent voir ce qu'il y a dedans) ou 2) Paul était littéralement ouvrir un livre ou faire défiler et lire. (Voir: métaphore)

c'était nécessaire

"Cela faisait partie du plan de Dieu"

se relever

«Revenir à la vie»

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

les juifs ont été persuadés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les Juifs ont cru" ou "les Juifs ont compris" (Voir: Actif ou Passif)

rejoint Paul

"S'est associé à Paul"

grecs dévots

Cela fait référence aux Grecs qui adorent Dieu mais ne se sont pas convertis au judaïsme par la circoncision.

pas beaucoup de femmes de premier plan

Ceci est un euphémisme pour souligner que beaucoup de femmes de premier plan les ont rejointes. AT: «beaucoup de leaders femmes "(voir: litotes)

Acts 17:5

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux Juifs non croyants et aux hommes méchants du marché.

être ému de jalousie

On parle de la jalousie comme si la jalousie faisait bouger la personne. AT: "se sentir très jaloux »ou« très fâché »(voir: métaphore)

avec jalousie

On peut affirmer explicitement que ces Juifs étaient jaloux parce que certains Juifs et Grecs croyaient Le message de Paul (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

pris certains méchants hommes

Ici, «pris» ne signifie pas que les Juifs ont pris ces personnes par la force. Cela signifie que les Juifs ont persuadé ces méchants hommes pour les aider.

certains méchants hommes

«Des hommes méchants». Le mot «hommes» fait ici spécifiquement référence aux hommes.

du marché

"De la place publique." Il s'agit d'un lieu d'affaires public, où l'achat et la vente de biens, le bétail ou les services ont lieu.

mettre la ville dans un tumulte

Ici, «la ville» représente les habitants de la ville. AT: «a provoqué un tumulte dans la ville» ou «provoqué l'émeute des citoyens» (voir: métonymie)

Agression de la maison

"Violemment attaquer la maison." Cela signifie probablement que les gens jetaient des pierres sur la maison et essayer de briser la porte de la maison.

Jason

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

à la population

Les significations possibles ou «personnes» sont 1) un groupe gouvernemental ou juridique de citoyens réunis pour décision ou 2) une foule.

certains autres frères

Ici «frères» se réfère aux croyants. AT: «d'autres croyants»

devant les fonctionnaires

"En présence des officiels"

Ces hommes qui ont

Les dirigeants juifs parlaient et la phrase «Ces hommes» se réfère à Paul et Silas.

a bouleversé le monde

Cette phrase est une autre façon de dire Paul et Silas qui causent des problèmes partout où ils sont allés. Les dirigeants juifs exagéraient l'influence de Paul et de Silas sur leur enseignement. AT: "causé des problèmes partout dans le monde" ou "causé des problèmes partout où ils sont allés" (Voir: Hyperbole et généralisation et idiomme) .

Jason a accueilli

Cette phrase indique que Jason était en accord avec le message troublant des apôtres

Acts 17:8

ont été dérangés

"Étaient inquiets"

a fait Jason et le reste payer de l'argent en garantie

Jason et les autres ont dû payer l'argent aux fonctionnaires de la ville comme une promesse de bonne conduite; cette de l'argent peut être retourné si tout se passe bien ou si les dommages causés par mauvais comportement.

le reste

Les mots «le reste» se réfèrent aux autres croyants que les Juifs ont amenés devant les fonctionnaires.

ils les ont laissés partir

«Les fonctionnaires ont laissé partir Jason et les autres croyants»

Acts 17:10

Informations générales:

Paul et Silas se rendent dans la ville de Berea.

les frères

Le mot «frères» fait référence aux hommes et aux femmes croyants. AT: «les croyants» (voir: quand Les mots masculins incluent les femmes)

À présent

Le mot «maintenant» est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke raconte l'histoire des informations sur les gens de Berea et comment ils étaient disposés à écouter Paul et à examiner ce qu'il a dit. (Voir: Informations générales)

ces gens étaient plus nobles

Ces personnes «bien nées» étaient disposées à réfléchir de manière plus objective aux idées nouvelles que les autres. AT: «plus ouvert d'esprit» ou «plus disposé à écouter»

reçu le mot

Ici, «mot» fait référence à un enseignement. AT: «écouté l'enseignement» (voir: métonymie)

avec toute disposition d'esprit

Ces Béréens étaient prêts à examiner sérieusement les enseignements de Paul sur les Écritures.

examiner les écritures quotidiennement

«Lire attentivement et évaluer les Écritures chaque jour»

ces choses étaient tellement

«Les choses que Paul a dites étaient vraies»

Acts 17:13**Informations générales:**

Athènes est au large de Barea, en Macédoine. Athènes était l'un des plus importants villes en Grèce. (Voir: Comment traduire des noms)

est allé là-bas et remué

Cela parle de leurs gens agitant comme si c'était une personne agitant un liquide et causant les choses au fond du liquide montent à la surface. AT: "est allé là-bas et agité" ou "est allé là et dérangé »(Voir: Métaphore)

troublé la foule

"Et inquiet la foule" ou "causé la terreur et la peur parmi les gens"

frères

Le mot «frères» fait référence aux hommes et aux femmes croyants. AT: «croyants» (Voir: Quand masculin Les mots incluent les femmes)

aller à la mer

«Pour aller à la côte». À partir de là, Paul naviguerait probablement vers une autre ville.

qui menaient Paul

"Qui accompagnaient Paul" ou "qui suivait Paul"

ils ont reçu de lui des instructions pour Silas et Timothy
"Il leur a dit d'instruire Silas et Timothy." Cela peut également être déclaré comme une citation directe comme dans le UDB. (Voir: Citations directes et indirectes)

Acts 17:16**Informations générales:**

Ceci est une autre partie de l'histoire des voyages de Paul et Silas. Paul est maintenant à Athènes où il attend pour Silas et Timothy de le rejoindre.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

son esprit a été provoqué en lui alors qu'il voyait la ville pleine d'idoles

Ici, «esprit» représente Paul lui-même. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il s'est énervé parce qu'il a vu qu'il y avait des idoles partout dans la ville »ou« voir les idoles partout la ville l'a bouleversé »(Voir: Synecdoche et Active ou Passive)

il raisonna

"Il a débattu" ou "il a discuté". Cela signifie qu'il y a interaction des auditeurs plutôt que seulement sa prédication. Ils parlent avec lui aussi.

d'autres qui ont adoré Dieu

Cela fait référence aux Gentils (non-Juifs) qui louent Dieu et le suivent mais n'obéissent pas à tous les Lois juives.

sur le marché

«Sur la place publique». Il s'agit d'un lieu public où l'achat et la vente de ou des services ont lieu.

Acts 17:18**Informations générales:**

Ici, les mots «lui», «il» et «il» se réfèrent à Paul.

Philosophes épicuriens et stoïciens

Ces gens croyaient que tout était formé par hasard et que les dieux étaient trop occupés à être heureux d'être dérangé par la gouvernance de l'univers. Ils ont rejeté la résurrection et ont voulu seulement des plaisirs simples. (Voir: Comment traduire des noms)

Philosophes stoïques

Ces personnes ont cru que la liberté vient de se résigner au destin. Ils ont rejeté un personnel aimer Dieu et la résurrection. (Voir: Comment traduire des noms)

l'a rencontré

"Est arrivé sur lui"

Certains ont dit

"Certains des philosophes ont dit"

Qu'est-ce que c'est que babbler

Le mot «babblé» était utilisé pour désigner les oiseaux ramassant des graines comme nourriture. Il se réfère négativement à une personne qui ne connaît qu'un petit peu d'information. Les philosophes ont dit que Paul avait des informations ce qui ne valait pas la peine d'être écouté. AT: "Qu'est-ce que cette personne sans éducation" (Voir: Métaphore)

D'autres ont dit

"D'autres philosophes ont dit"

Il semble être celui qui appelle les gens à suivre

"Il semble être un proclamateur" ou "Il semble être en mission pour ajouter des personnes à sa philosophie"

des dieux étrangers

Ce n'est pas dans le sens de «étrange», mais dans le sens de «étranger», c'est-à-dire des dieux que les Grecs et les Romains ne pas adorer ou savoir.

Acts 17:19**Informations générales:**

Ici, les mots «ils» et «nous» font référence aux philosophes épicuriens et stoïciens. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

Informations générales:

Les mots «lui», «il» et «vous» font référence à Paul. (Voir: Actes 17:18)

Ils ont pris... l'ont amené

Cela ne signifie pas qu'ils ont arrêté Paul. Les philosophes ont invité Paul à parler officiellement à leur dirigeants.

à l'aréopage

L'Aréopage était l'endroit où les dirigeants se sont rencontrés. AT: «aux dirigeants qui se sont rencontrés sur l'aréopage» (Voir: métonymie)

l'aréopage, en disant

Ici, les leaders de l'aréopage parlent. Cela peut être déclaré comme une nouvelle phrase. Au Aréopage Les dirigeants ont dit à Paul "

Aréopage

C'est un éminent affleurement rocheux ou une colline à Athènes sur laquelle la cour suprême d'Athènes peut avoir rencontré. (Voir: Comment traduire des noms)

Car vous apportez des choses étranges à nos oreilles

Les enseignements de Paul sur Jésus et la résurrection sont décrits comme un objet qu'une personne peut apporter à une autre personne. Ici, «oreilles» se réfère à ce qu'ils entendent. AT: "Pour toi des enseignements nous n'avons jamais entendu auparavant »(Voir: Métaphore et métonymie)

Maintenant... quelque chose de nouveau

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke raconte des informations de base sur les personnes qui ont vécu à Athènes et leur intérêt pour les nouveaux enseignements. (Voir: Contexte Informations)

Maintenant tous les Athéniens et les étrangers qui y vivent

Le mot «tous» est une généralisation faisant référence à beaucoup. AT: «Maintenant, beaucoup des Athéniens et des des étrangers qui y vivent »ou« Maintenant, beaucoup d'Athéniens et

d'étrangers y vivent »(Voir: Hyperbole et généralisation)

tous les athéniens

Les «Athéniens» sont des gens d'Athènes, une ville située près de la côte au-dessous de la Macédoine (la Grèce actuelle). (Voir: Comment traduire des noms)

les étrangers

"Les étrangers"

passé leur temps dans rien mais soit dire ou écouter

Ici, on parle de «temps» comme s'il s'agissait d'un objet qu'une personne pouvait dépenser. AT: "a utilisé son temps à faire rien que de dire ou d'écouter »ou« ne faisaient que dire ou écouter »(voir: Métaphore)

passé leur temps dans rien mais soit dire ou écouter

La phrase «passé leur temps dans rien» est une exagération. AT: "n'a pas fait grand chose mais raconte ou écoute" ou «passé une grande partie de leur temps à raconter ou à écouter» (voir: Hyperbole et généralisation)

raconter ou écouter quelque chose de nouveau

«Discuter de nouvelles idées philosophiques» ou «parler de ce qui était nouveau pour eux»

Acts 17:22**Informations générales:**

Paul commence son discours aux philosophes sur l'aréopage.

très religieux dans tous les sens

Paul fait allusion à l'exposition publique des Athéniens d'honorer les dieux par la prière, la construction des autels et des sacrifices.

Car au fil du temps

"Parce que je suis passé" ou "j'ai marché"

À un dieu inconnu

Les significations possibles sont 1) «à un certain dieu inconnu» ou 2) «à un dieu inconnu». écriture ou inscription sur cet autel.

Acts 17:24**le monde**

Au sens le plus général, le «monde» fait référence aux cieux et à la terre et à tout ce qu'ils contiennent.

depuis qu'il est Seigneur

« Parce qu'il est le Seigneur. » Ici « il » fait référence au dieu inconnu mentionné dans Actes 17:23 que Paul explique que c'est le Seigneur Dieu.

du ciel et de la terre

Les mots «ciel» et «terre» sont utilisés ensemble pour désigner tous les êtres et toutes les choses dans le ciel et Terre. (Voir: Mérisme)

construit avec les mains

Ici, «mains» représente les personnes. AT: «construit par les mains des gens» ou «que les gens ont construit» (voir: Synecdoche)

Il n'est pas non plus servi par les mains des hommes

Ici, le terme «servi» a le sens d'un médecin traitant un patient pour qu'il rende le patient à nouveau. AT: «Ni les mains des hommes prennent-elles soin de lui »(voir: actif ou passif)

par les mains des hommes

Ici «mains» représente la personne entière. AT: «par les humains» (Voir: Synecdoche)

depuis lui-même

«Parce que lui-même». Le mot «lui-même» est ajouté pour être souligné. (Voir: Pronoms réflexifs)

Acts 17:26**Informations générales:**

Ici, les mots «il» et «lui» se réfèrent au seul vrai Dieu, le créateur.

Informations générales:

Les mots «leur» et «eux» se réfèrent à chaque nation de personnes vivant à la surface de la terre.

Informations générales:

En utilisant le mot «nous», Paul inclut lui-même, son public et chaque nation. (Voir: "Nous" inclus)

un homme

Cela signifie Adam, la première personne créée par Dieu. Cela peut être déclaré pour inclure Eve. C'était à travers Adam et Eve que Dieu a créé tous les autres. AT: "un couple"

ayant déterminé les saisons et les limites de leurs lieux de résidence

Cela peut être déclaré comme une nouvelle phrase. AT: «Et il a déterminé où et quand ils vivraient»

afin qu'ils recherchent Dieu et peut-être ils peuvent se sentir leur chemin vers lui et trouver lui

Ici, «chercher Dieu» signifie vouloir le connaître et «sentir son chemin vers lui et trouver lui »représente la prière et la relation avec lui. AT: «pour qu'ils veuillent savoir Et peut-être que Dieu le prie et devienne un de ses hommes »(Voir: Métaphore)

Pourtant, il n'est pas loin de chacun de nous

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Pourtant, il est très proche de nous tous" (voir: litotes)

Acts 17:28**Informations générales:**

Ici, les mots «lui» et «ses» se réfèrent à Dieu. (Voir: Actes 17:24)

Informations générales:

Lorsque Paul dit «nous» ici, il s'inclut aussi bien que ses auditeurs. (Voir: "Nous" inclus)

Car en lui

"À cause de lui"

sont les descendants de Dieu

Parce que Dieu a créé tout le monde, on parle de tous comme s'ils étaient les enfants littéraux de Dieu. (Voir: Métaphore)

qualités de la divinité

Ici, la «divinité» fait référence à la nature ou aux attributs de Dieu. AT: "ce Dieu" (Voir: Métonymie)

images créées par l'art et l'imagination de l'homme

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «un homme utilise alors son habileté pour en faire quelque chose qu'il a conçu »ou« des images que les gens font en utilisant leur art et leur imagination »(voir: Active ou passif)

Acts 17:30**Déclaration de connexion:**

Paul termine son discours aux philosophes dans l'aréopage, qu'il a commencé dans Actes 17:22 .

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Dieu.

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

Dieu a négligé les temps d'ignorance

"Dieu a décidé de ne pas punir les gens pendant le temps de l'ignorance"

temps d'ignorance

Cela se réfère au temps avant que Dieu se révèle pleinement à travers Jésus Christ et devant les gens vraiment su obéir à Dieu. Inclure les femmes)

tout les hommes

Cela signifie toutes les personnes, hommes ou femmes. AT: "tous les hommes" (Voir: Quand les mots masculins

quand il jugera le monde dans la justice par l'homme qu'il a choisi

"Quand l'homme qu'il a choisi jugera le monde avec justice"

il jugera le monde

Ici, «monde» fait référence aux personnes. AT: "il jugera tout le monde" (Voir: Métonymie)

dans la justice

«Justement» ou «équitablement»

Dieu a donné la preuve de cet homme

"Dieu a démontré son choix de cet homme"

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

Acts 17:32

Déclaration de connexion:

C'est la fin de la partie de l'histoire de Paul à Athènes. (Voir: Fin de l'histoire)

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence aux hommes d'Athènes, mais pas à Paul, alors c'est exclusif. Bien que certains ils voulaient probablement entendre à nouveau Paul, ils étaient peut-être seulement polis. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luc s'écarte des enseignements de Paul à la réaction du peuple d'Athènes.

les hommes d'Athènes

Ce sont les personnes présentes à l'Aréopage qui écoutaient Paul.

certains raillés Paul

"Certains ont ridiculisé Paul" ou "certains ont ri de Paul". Ceux-ci ne croyaient pas que c'était possible pour quelqu'un mourir et retourner ensuite à la vie.

Dionysius l'Aréopagite

Dionysius est le nom d'un homme. Areopagite implique que Dionysius était l'un des juges du conseil de l'aréopage. (Voir: Comment traduire des noms)

Damaris

C'est le nom d'une femme. (Voir: Comment traduire des noms)

Translation Questions

Acts 17:1

Arrivé à Thessalonique ou est-ce que Paul est allé premièrement prêcher les Ecritures concernant Jésus?
Paul est allé à la synagogue des juifs pour parler des Ecritures concernant le Christ.

Acts 17:3

Qu'est-ce que Paul a montré qui était nécessaire selon les Ecritures?
Paul a montré qu'il était nécessaire que le Christ de souffrir et résusciter des morts.

Acts 17:5

Quelles accusations les responsables de la ville portèrent contre Paul et Silas.
Paul et Silas étaient accusés d'avoir agi contre les décrets de César disant qu'il y avait un autre roi appelé Jésus.

Acts 17:10

Qu'ont fait les habitants de Bérée lorsqu'ils entendirent le message de Paul?
Ils reçurent la parole et examinèrent les Ecritures pour voir si ce que Paul disait était exacte.

Acts 17:13

Pourquoi Paul devait quitter Bérée et où alla-t-il?
Paul devait quitter Bérée parce que les Juifs de Bérée agiterent la foule; donc Paul partit à Athènes.

Acts 17:16

Où est-ce que Paul se rendit lorsqu'il arriva à Athènes?
Paul se rendit dans les synagogues juives et sur les places publiques pour s'entretenir des Ecritures.

Acts 17:19

Où est-ce que Paul fut amené pour expliquer plus les Ecritures?
Paul fut amené chez Aréopage pour plus expliquer les écritures.

Acts 17:22

Quel autel Paul vit à Athènes et qu'il voulait expliquer aux gens?
Paul vit un autel avec une inscription à UN DIEU INCONNU qu'il voulait expliquer aux gens.

Acts 17:24

Qu'est-ce que Paul dit que le Dieu qui a créé toutes choses a donné aux gens?
Paul dit que le Dieu qui a créé toutes choses donne la vie, le souffle et toutes choses aux gens

Acts 17:26

De qui Dieu créa les hommes de chaque nation?
Dieu créa les hommes de chaque nation à partir d'un seul homme.

Acts 17:28

Que dit Paul de la distance qui existe entre Dieu et chacun de nous? Qu'est-ce que Paul dit que nous ne devons pas penser de Dieu?
Paul dit que Dieu n'est pas loin de nous. Paul dit que nous ne devons pas penser de Dieu comme de l'or, de l'argent, des pierres sculpter par des hommes.

Acts 17:30

Qu'est-ce que Dieu appelle tout homme en tout lieu de faire?
Dieu appelle tout homme en tout lieu de se repentir.

Acts 17:32

Qu'est-ce que Dieu a préparé pour un jour? Quelle preuve Dieu a-t-il donné pour montrer que Jésus est choisit pour juger le monde? Que firent certaines personnes en entendant Paul parler de la résurrection des morts? Est-ce que quelqu'un acru à ce que Paul disait?
Dieu a préparé un jour où Jésus viendra juger le monde dans la justice. Dieu a prouvé que Jésus a été choisit pour être le juge du monde en le résuscitant des morts. Ils se moquaient de Paul en l'entendant parler de la résurrection des morts. Oui, certains ont cru à ce que Paul disait.

Chapter 17

¹ Lorsqu'ils furent passés par les villes d'Amphipolis et Apollonie, ils arrivèrent dans la ville de Thessalonique où il y avait une synagogue des juifs. ² Paul, selon sa coutume, alla chez eux et pendant trois jours du sabbat, il discuta avec eux d'après les écritures. ³ Il ouvrait les écritures et expliquait qu'il était nécessaire que le Christ souffre et ressuscite d'entre les morts. Il dit: « Ce Jésus que je vous annonce est le Christ. » ⁴ Quelques uns des juifs furent convaincus et se joignirent à Paul et Silas, y compris les grecs fervents, plusieurs des femmes dirigeantes et une grande foule. ⁵ Mais les Juifs incrédules, agités par la jalousie, prirent avec eux certains hommes méchants du marché, rassemblèrent la foule et provoquèrent du tumulte dans la ville. Attaquant la maison de Jason, ils voulaient amener Paul et Silas devant le peuple. ⁶ Mais ne les ayant pas trouvés, ils traînèrent Jason et certains autres frères devant les magistrats de la ville en criant: « Ces hommes qui ont bouleversé le monde sont aussi arrivés ici. » ⁷ Ces hommes que Jason a accueillis agissent contre les décrets de César; ils disent qu'il y a un autre roi, Jésus. » ⁸ Quand la foule et les magistrats de la ville entendirent ces choses, ils furent troublés. ⁹ Après qu'ils aient fait payer une caution à Jason et les autres, ils les laissèrent aller. ¹⁰ Cette nuit là, les frères envoyèrent Paul et Silas à Berée. Lorsqu'ils y arrivèrent, ils entrèrent dans la synagogue des juifs. ¹¹ Ceux-ci étaient plus nobles que ceux de Thessalonique; car ils reçurent la parole avec beaucoup d'empressement, examinant les écritures chaque jour pour voir si ce qu'on leur disait était vrai. ¹² C'est pourquoi plusieurs d'entre eux crurent, y compris certaines femmes grecques de distinction et plusieurs hommes. ¹³ Mais quand les juifs de Thessalonique apprirent que Paul annonçait aussi la parole de Dieu à Berée, ils y allèrent et soulevèrent la foule. ¹⁴ Aussitôt alors, les frères envoyèrent Paul à la mer; mais Silas et Timothée restèrent là. ¹⁵ Ceux qui conduisaient Paul l'emmenèrent jusqu'à Athènes. Lorsqu'ils le laissèrent là, ils reçurent de lui des instructions pour Silas et Timothée pour qu'ils le rejoignent aussitôt que possible. ¹⁶ Voici, pendant que Paul les attendait à Athènes, son esprit s'irrita lorsqu'il vit cette ville pleine d'idoles. ¹⁷ Alors, il discuta dans la synagogue avec les juifs et ceux qui adoraient Dieu, ainsi qu'avec ceux qu'il rencontrait chaque jour sur la place publique. ¹⁸ Mais, quelques uns des philosophes Epicuriens et Stoïciens l'affrontèrent aussi. Et quelques uns dirent: « Que veut dire ce discoureur? » D'autres dirent: « Il semble être un prédicateur des dieux étrangers », parce qu'il prêchait sur Jésus et la résurrection. ¹⁹ Ils prirent Paul et le menèrent à l'Aréopage en disant: « Pouvons-nous savoir cette nouvelle doctrine que tu enseignes? » ²⁰ Car tu dis des choses étranges à nos oreilles. C'est pourquoi nous voulons savoir ce que ces choses signifient. » ²¹ (Or tous les Athéniens et les étrangers qui y vivaient ne passaient leur temps qu'à dire ou à écouter des choses nouvelles.) ²² Alors, Paul se tint au milieu de l'Aéropage et dit: « Vous, hommes d'Athènes, je vois que vous êtes très religieux de toutes les manières. ²³ Car en parcourant la ville et en observant les objets que vous adorez, j'ai trouvé un autel avec cette inscription: "A un Dieu inconnu". Alors, ce que vous adorez dans l'ignorance, c'est ce que je vous annonce. ²⁴ Le Dieu qui a fait le monde et toutes les choses qui s'y trouvent, puisqu'il est le Seigneur du ciel et de la terre, ne vit pas dans des temples bâtis avec les mains. ²⁵ Il n'est non plus servi par les mains des

hommes comme s'il lui manquait quelque chose; puisque lui même donne la vie aux gens et le souffle et toute autre chose. ²⁶ Et d'un homme, il fit toute nation et tous les peuples vivant sur la surface de la terre, ayant déterminé leurs saisons fixées et les limites de leurs demeures. ²⁷ Ainsi, ils devraient chercher Dieu et peut-être essayer de le chercher et le trouver; car en effet, il n'est pas loin de chacun de nous. ²⁸ Car en lui nous marchons, nous vivons et nous existons, tel que l'un de vos poètes l'a dit: " Car nous sommes aussi ses descendants." ²⁹ Ainsi, puisque nous sommes la race de Dieu, nous ne devons pas penser que la divinité est semblable à de l'or, de l'argent ou de la pierre sculptée par l'art et la pensée humaine. ³⁰ C'est pourquoi Dieu n'a pas tenu compte des temps d'ignorance, mais il ordonne maintenant aux hommes, en tout lieu, de se repentir, ³¹ parce qu'il a établi un jour où il jugera le monde, dans la justice, par l'homme qu'il a choisi. Dieu a donné une preuve de cet homme à chacun en le ressuscitant des morts. ³² Quand les Athéniens entendirent parler de la resurrection des morts, certains se moquèrent de Paul; mais d'autres dirent: « Nous t' écouterons encore parler de cela une autre fois.» ³³ Après cela, Paul les laissa. ³⁴ Mais quelques hommes le joignirent et crurent, y compris Denys, l'aéropagite, une femme nommée Damaris et d'autres avec eux.

Chapter 18

¹ Après cela Paul partit et se rendit à Corinthe ² Il y trouva un Juif nommé Aquilas originaire du Pont récemment arrivé d'Italie avec sa femme Priscille parce que Claude avait ordonné à tous les Juifs de sortir de Rome Il se lia avec eux ³ et comme il avait le même métier il demeura chez eux ⁴ Mais quand Silas et Timothée furent arrivés de la Macédoine il se donna tout entier à la parole attestant que Jésus était le Christ ⁶ Les Juifs faisant alors de l'opposition à Paul et se livrant à des injures Paul secoua ses vêtements et leur dit Que votre sang retombe sur votre tête J suis pur Dès maintenant j' irai vers les païens ⁷ Et sortant de là il entra chez Justus homme craignant Dieu et dont la maison était contiguë à la synagogue ⁸ Cependant Crispus le chef de la synagogue crut avec toute sa famille Et plusieurs Corinthiens qui avaient entendu Paul, crurent aussi, et furent baptisés ⁹ Le Seigneur dit à Paul six jours pendant la nuit Ne crains point mais parle ¹⁰ Car je suis avec toi et ne mettra la main sur toi pour te faire du mal parle, car j'ai un peuple nombreux dans cette ville ¹¹ Il y demeura deux mois et trois semaines et enseigna parmi les Corinthiens la parole de Dieu ¹² Du temps que Gallion était proconsul

strong="G445" x-morph="strongMorph: TG5723" de l' Achaïe|strong="G882" les Juifs|strong="G2453" se
 soulevèrent|strong="G2721" x-morph="strongMorph: TG5627" unanimement contre|strong="G3661"
 Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" le|strong="G846" menèrent|strong="G71" x-
 morph="strongMorph: TG5627" devant|strong="G1909" le tribunal|strong="G968" ¹³ en disant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" Cet|strong="G3778" homme excite|
 strong="G374" x-morph="strongMorph: TG5719" les gens|strong="G444" à servir|strong="G4576" x-
 morph="strongMorph: TG5738" Dieu|strong="G2316" d'une manière contraire|strong="G3844" à la loi|
 strong="G3551" ¹⁴ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" allait|strong="G3195" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5721" la bouche|
 strong="G4750" lorsque Gallion|strong="G1058" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627"
 aux|strong="G4314" Juifs|strong="G2453" S|strong="G1487" |strong="G3303" |strong="G3767" s'
 agissait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" de quelque|strong="G5100" injustice|
 strong="G92" ou|strong="G2228" de quelque méchante|strong="G4190" action|strong="G4467" je vous|
 strong="G5216" écouterais|strong="G430" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G302" comme de
 raison|strong="G2596" |strong="G3056" ô|strong="G5599" Juifs|strong="G2453" ¹⁵ mais|
 strong="G1161" s|strong="G1487" s' agit|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" de
 discussions|strong="G2213" sur|strong="G4012" une parole|strong="G3056" |strong="G2532" sur des
 noms|strong="G3686" et|strong="G2532" sur|strong="G2596" votre|strong="G5209" loi|strong="G3551"
 cela vous regarde|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" |strong="G1063" je|strong="G1473"
 ne veux|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5736" pas|strong="G3756" être|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph: TG5750" juge|strong="G2923" de ces|strong="G5130" choses. ¹⁶ Et|
 strong="G2532" il les|strong="G846" renvoya|strong="G556" x-morph="strongMorph: TG5656" du|
 strong="G575" tribunal|strong="G968" ¹⁷ Alors|strong="G1161" tous|strong="G3956" se saisissant|
 strong="G1949" x-morph="strongMorph: TG5637" de Sosthène|strong="G4988" le chef de la synagogue|
 strong="G752" le battirent|strong="G5180" x-morph="strongMorph: TG5707" devant|strong="G1715" le
 tribunal|strong="G968" |strong="G2532" sans|strong="G3762" que Gallion|strong="G1058" s' en|
 strong="G5130" mît en peine|strong="G3199" x-morph="strongMorph: TG5707" ¹⁸ |strong="G1161"
 Paul|strong="G3972" resta|strong="G4357" x-morph="strongMorph: TG5660" encore|strong="G2089"
 assez|strong="G2425" longtemps|strong="G2250" à Corinthe. Ensuite il prit congé|strong="G657" x-
 morph="strongMorph: TG5671" des frères|strong="G80" et s' embarqua|strong="G1602" x-
 morph="strongMorph: TG5707" pour|strong="G1519" la Syrie|strong="G4947" |strong="G2532" avec|
 strong="G4862" |strong="G846" Priscille|strong="G4252" et|strong="G2532" Aquilas|strong="G207"
 après s'être fait raser|strong="G2751" x-morph="strongMorph: TG5671" la tête|strong="G2776" à|
 strong="G1722" Cenchrées|strong="G2747" car|strong="G1063" il avait|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5707" fait un voeu|strong="G2171" ¹⁹ Ils|strong="G1161" arrivèrent|
 strong="G2658" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1519" Éphèse|strong="G2181" et Paul|
 strong="G2548" y|strong="G847" laissa|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5627" ses
 compagnons. |strong="G1161" |strong="G846" Étant entré|strong="G1525" x-
 morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" il s' entretint|
 strong="G1256" x-morph="strongMorph: TG5675" avec les Juifs|strong="G2453" ²⁰ qui|strong="G1161"
 le prièrent|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5723" de prolonger|strong="G3306" x-
 morph="strongMorph: TG5658" |strong="G1909" |strong="G4119" |strong="G5550" son séjour|
 strong="G3844" |strong="G846" Mais il n'y consentit|strong="G1962" x-morph="strongMorph: TG5656"
 point|strong="G3756" ²¹ et|strong="G235" il prit congé|strong="G657" x-morph="strongMorph: TG5662"
 d' eux|strong="G846" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" Il faut|
 strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" absolument|strong="G3843" que je|strong="G3165"
 célèbre|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" la fête|strong="G1859" prochaine|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" |
 strong="G1161" Je reviendrai|strong="G344" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G3825" vers|
 strong="G4314" vous|strong="G5209" si Dieu|strong="G2316" le veut|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Et|strong="G2532" il partit|strong="G321" x-
 morph="strongMorph: TG5681" d|strong="G575" Éphèse|strong="G2181" ²² Étant|strong="G2532"
 débarqué|strong="G2718" x-morph="strongMorph: TG5631" à|strong="G1519" Césarée|strong="G2542"
 il monta|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5631" à Jérusalem, et|strong="G2532" après avoir
 salué|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5666" l' Église|strong="G1577" il descendit|
 strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Antioche|strong="G490" ²³ Lorsqu'
 strong="G2532" eut passé|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5660" quelque|strong="G5100"
 temps|strong="G5550" à Antioche, Paul se mit en route|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5627" et parcourut|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5740" |
 strong="G5561" successivement|strong="G2517" la Galatie|strong="G1054" et|strong="G2532" la
 Phrygie|strong="G5435" fortifiant|strong="G1991" x-morph="strongMorph: TG5723" tous|
 strong="G3956" les disciples|strong="G3101" ²⁴ |strong="G1161" Un|strong="G5100" Juif|

strong="G2453" nommé|strong="G3686" Apollos|strong="G625" originaire|strong="G1085" d' Alexandrie|strong="G221" homme|strong="G435" éloquent|strong="G3052" et versé|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" |strong="G1415" dans|strong="G1722" les Écritures|strong="G1124" vint|strong="G2658" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1519" Éphèse|strong="G2181" ²⁵ Il|strong="G3778" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" instruit|strong="G2727" x-morph="strongMorph: TG5772" dans la voie|strong="G3598" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" fervent|strong="G2204" x-morph="strongMorph: TG5723" d' esprit|strong="G4151" il annonçait|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5707" et|strong="G2532" enseignait|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5707" avec exactitude|strong="G199" ce qui concerne|strong="G4012" Jésus|strong="G2424" bien qu'il ne connût|strong="G1987" x-morph="strongMorph: TG5740" que|strong="G3440" le baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" ²⁶ |strong="G5037" Il|strong="G3778" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph: TG5662" à parler librement|strong="G3955" x-morph="strongMorph: TG5738" dans|strong="G1722" la synagogue|strong="G4864" Aquilas|strong="G207" et|strong="G2532" Priscille|strong="G4252" l|strong="G846" ayant|strong="G1161" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" le|strong="G846" prirent|strong="G4355" x-morph="strongMorph: TG5639" avec eux, et|strong="G2532" lui|strong="G846" exposèrent|strong="G1620" x-morph="strongMorph: TG5639" plus exactement|strong="G197" la voie|strong="G3598" de Dieu|strong="G2316" ²⁷ Comme|strong="G1161" il|strong="G846" voulait|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5740" passer|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5629" en|strong="G1519" Achaïe|strong="G882" les frères|strong="G80" l'y encouragèrent|strong="G4389" x-morph="strongMorph: TG5671" et écrivirent|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" aux disciples|strong="G3101" de le|strong="G846" bien recevoir|strong="G588" x-morph="strongMorph: TG5664" Quand il|strong="G3739" fut arrivé|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5637" il se rendit, par|strong="G1223" la grâce|strong="G5485" de Dieu, très|strong="G4183" utile|strong="G4820" x-morph="strongMorph: TG5639" à ceux qui avaient cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5761" ²⁸ Car|strong="G1063" il réfutait|strong="G1246" x-morph="strongMorph: TG5711" vivement|strong="G2159" les Juifs|strong="G2453" en public|strong="G1219" démontrant|strong="G1925" x-morph="strongMorph: TG5723" par|strong="G1223" les Écritures|strong="G1124" que Jésus|strong="G2424" est|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" le Christ|strong="G5547"

Acts 18:1

Déclaration de connexion:

Ceci est une autre partie de l'histoire des voyages de Paul alors qu'il se rend à Corinthe.

Informations générales:

Aquila et Priscilla sont présentés à l'histoire et les versets 2 et 3 donnent des informations de base à propos d'eux. (Voir: Informations générales)

Après ces choses

"Après ces événements ont eu lieu à Athènes"

Athènes

Athènes était l'une des villes les plus importantes de Grèce. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 17:15 .

Il a rencontré

Les significations possibles sont que 1) Paul est arrivé à trouver par hasard ou 2) Paul trouvé intentionnellement.

un juif nommé Aquila

Ici, l'expression «un certain» indique que cela introduit une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

originaire du Pont

Pontus était une province sur la côte sud de la mer Noire. (Voir: Comment traduire des noms)

était récemment venu

C'est probablement au cours de la dernière année.

Italie

C'est le nom de la terre. Rome est la capitale de l'Italie. (Voir: Comment traduire des noms)

Claudius avait commandé

Claudius était l'empereur romain actuel. Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 11:28 .

il a travaillé dans le même métier

"Il a fait le même genre de travail qu'ils ont fait"

Acts 18:4

Informations générales:

Silas et Timothy rejoignent Paul.

Donc, Paul raisonna

"Alors Paul a débattu" ou "Alors Paul a discuté". Il a donné des raisons. Cela signifie que plutôt que de simplement prêcher, Paul a parlé et interagi avec les gens.

Il a persuadé les juifs et les grecs

Les significations possibles sont 1) «Il a fait croire aux Juifs et aux Grecs» ou 2) «Il a continué d'essayer de persuader les Juifs et les Grecs.

Paul a été contraint par l'Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "L'Esprit a contraint Paul" (Voir: Actif ou Passif)

secoua son vêtement

Ceci est une action symbolique pour indiquer que Paul n'essaiera plus d'enseigner aux Juifs à propos de Jésus. Il les laisse au jugement de Dieu. (Voir: Action symbolique)

Que ton sang soit sur tes propres têtes

Ici, «le sang» représente la culpabilité de leurs actions. Ici, «têtes» se réfère à la personne entière. Paul dit aux Juifs qu'ils sont seuls responsables du jugement auquel ils seront confrontés pour leur entêtement si ils refusent de se repentir. AT: "Vous seul êtes responsable de votre punition pour le péché" (Voir: Métonymie et Synecdoche)

Acts 18:7**Informations générales:**

Ici, le mot «il» fait référence à Paul.

Informations générales:

Le premier mot «son» fait référence à Titius Justus. Le deuxième mot "son" se réfère à Crispus.

Titius Justus... Crispus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

adoré Dieu

Un adorateur de Dieu est un gentil qui loue Dieu et le suit mais ne le fait pas nécessairement obéir à toutes les lois juives.

chef de la synagogue

un profane qui a parrainé et administré la synagogue, pas nécessairement le professeur

tous ceux qui habitaient chez lui

Ici, «maison» fait référence aux personnes qui ont vécu ensemble. AT: «les personnes qui vivaient avec lui dans son maison »(voir: métonymie)

ont été baptisés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «baptême reçu» (voir: actif ou passif)

Acts 18:9**N'ayez pas peur, mais parlez et ne vous taisez pas**

Le Seigneur donne un commandement de deux manières différentes pour souligner que Paul devrait certainement continuer à prêcher. AT: «Il ne faut pas avoir peur et, au lieu de cela, continuer à

parler et ne pas devenir silencieux »(Voir: Parallélisme)

parler et ne pas se taire

Le Seigneur donne le même commandement de deux manières différentes pour ordonner fortement à Paul de parler. A: "Vous devez certainement continuer à parler" (voir: Doublet)

ne soyez pas silencieux

On peut affirmer explicitement ce que le Seigneur veut que Paul parle. AT: «n'arrêtez pas de parler de la Evangile »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

J'ai beaucoup de monde dans cette ville

"Il y a beaucoup de gens dans cette ville qui ont fait confiance en moi" ou "beaucoup de gens dans cette ville mets leur foi en moi »

Paul a vécu là-bas... enseignant la parole de Dieu parmi eux

Ceci est une conclusion pour cette partie de l'histoire. "Parole de Dieu" voici une synecdoche pour la Écritures entières. AT: "Paul a vécu là-bas... enseignant les Écritures parmi eux" (Voir: Fin de l'histoire et Synecdoche)

Acts 18:12**Déclaration de connexion:**

Les Juifs non croyants amènent Paul au tribunal devant Gallio.

Informations générales:

Achaia était la province romaine dans laquelle Corinth était situé. C'était la plus grande ville du sud La Grèce et la capitale de la province. (Voir: Comment traduire des noms)

Gallio

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

les Juifs

Cela représente les dirigeants juifs qui ne croyaient pas en Jésus. (Voir: Synecdoche)

se sont levés ensemble

«Réunis» ou «réunis»

l'a amené devant le tribunal

Les Juifs ont pris Paul par la force pour amener Paul devant le tribunal. Ici "siège du jugement" se réfère à l'endroit où Gallio était assis quand il a pris des décisions juridiques devant les tribunaux. AT: «l'a pris pour que le gouverneur puisse le juger au siège du jugement »(voir: métonymie)

Acts 18:14**Gallio a dit**

Gallio était le gouverneur romain de la province.

vosre propre loi

Ici, «loi» fait référence à la loi de Moïse et aux coutumes juives du temps de Paul.

Je ne souhaite pas être juge de ces questions

«Je refuse de porter un jugement sur ces questions»

Acts 18:16**Informations générales:**

Ici, le mot «ils» fait probablement référence aux Gentils à la cour. Ils ont réagi contre les Juifs qui avait amené Paul devant le tribunal. (Voir: Actes 18:12)

Gallio leur a fait quitter le siège du jugement

"Gallio les a renvoyés du siège du jugement." Ici "siège du jugement" se réfère à l'endroit où Gallio s'assoit pour prendre des décisions judiciaires devant les tribunaux. AT: "Gallio leur a fait quitter sa présence au tribunal" ou «Gallio les a fait quitter la cour» (voir: métonymie)

ils ont tous saisi

Cela peut être une exagération de souligner les sentiments forts des gens. AT: «beaucoup de gens saisi »ou« beaucoup d'entre eux »(voir: Hyperbole et généralisation)

Alors ils ont tous saisi Sosthenes, le dirigeant de la synagogue, et l'ont battu devant le jugement siège

Les significations possibles sont 1) les Gentils ont battu Sosthenes dans la cour devant le siège du jugement parce qu'il était le dirigeant juif ou 2) il est possible que Sosthène ait cru en Christ, alors le Les juifs l'ont battu devant le tribunal.

Sosthène, le chef de la synagogue

Sosthène était le dirigeant juif de la synagogue de Corinthe. (Voir: Comment traduire des noms)

le battre

"L'a frappé à plusieurs reprises" ou "l'a frappé à plusieurs reprises".

Acts 18:18**Déclaration de connexion:**

Cela continue le voyage missionnaire de Paul alors que Paul, Priscilla et Aquila quittent Corinthe. Cela semble pour indiquer que Silas et Timothée restent, car il dit «il» ici et non «nous».

Informations générales:

Cenchreae était un port de mer qui faisait partie de la grande région de Corinthe. (Voir: Comment traduire Noms)

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Paul.

Déclaration de connexion:

Le mot «ils» fait référence à Paul, Priscilla et Aquila.

quitté les frères

Le mot «frères» désigne les hommes et les femmes croyants. AT: «a quitté les autres croyants» (voir: quand Les mots masculins incluent les femmes)

a navigué pour la Syrie avec Priscilla et Aquila

Paul monta sur un bateau qui partit pour la Syrie. Priscilla et Aquila l'accompagnèrent.

il avait les cheveux coupés à cause d'un vœu qu'il avait pris

C'est une action symbolique qui indique l'achèvement d'un vœu. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un lui a coupé les cheveux" (Voir: Action symbolique et active ou passive)

raisonné avec

«Discuté avec» ou «débatu avec»

Acts 18:20**Informations générales:**

Ici, les mots «ils» et «eux» se réfèrent aux Juifs d'Ephèse.

en prenant congé d'eux

«Leur dire au revoir»

Acts 18:22**Déclaration de connexion:**

Paul poursuit son voyage missionnaire.

Informations générales:

La Phrygie est une province d'Asie qui est aujourd'hui la Turquie moderne. Voyez comment vous avez traduit cela en actes 2:10 .

a atterri à Césarée

«Arrivé à Césarée». Le mot «débarqué» est utilisé pour montrer qu'il est arrivé par bateau.

il est monté

Il s'est rendu à la ville de Jérusalem. La phrase «est montée» est utilisée ici parce que Jérusalem est plus élevée en élévation par rapport à Césarée.

salué l'église de Jérusalem

Ici, «église» fait référence aux croyants de Jérusalem. AT: "a salué les membres de l'église de Jérusalem "(voir: métonymie)

puis est descendu

L'expression «est tombé» est utilisée ici parce qu'Antioche est plus basse que Jérusalem.

Paul est parti

"Paul est parti" ou "Paul est parti"

Après y avoir passé du temps

Cela parle de «temps» comme s'il s'agissait d'une marchandise qu'une personne pouvait dépenser. AT: Après avoir séjourné là pour un moment »(Voir: Métaphore)

Acts 18:24

Déclaration de connexion:

Luc raconte ce qui se passe à Éphèse avec Priscille et Aquila.

Informations générales:

Apollos est présenté à l'histoire. Les versets 24 et 25 donnent des informations générales sur lui. (Voir: Informations de base)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal.

un certain Juif nommé Apollos

L'expression «un certain» indique que Luke présente une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants)

un Alexandrien de naissance

"Un homme qui est né dans la ville d'Alexandrie." C'était une ville en Egypte sur la côte nord de Afrique. (Voir: Comment traduire des noms)

éloquent dans le discours

"Un bon orateur"

puissant dans les Écritures

«Il connaissait parfaitement les Écritures.» Il comprit bien les écrits de l'Ancien Testament.

Apollos avait été instruit dans les enseignements du Seigneur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «D'autres croyants avaient enseigné à Apollos comment le Seigneur Jésus voulait que les gens vivent »(voir: actif ou passif)

Être fervent dans l'esprit

Ici, «esprit» fait référence à la personne entière d'Apollos. AT: «Être très enthousiaste» (Voir: Synecdoche)

le baptême de Jean

"Le baptême que John a exécuté." Ceci compare le baptême de John qui était avec de l'eau pour Le baptême de Jésus qui est avec le Saint-Esprit.

la voie de Dieu

On parle de la façon dont Dieu veut que les gens vivent. (Voir: métaphore)

plus précisément

«Correctement» ou «plus complètement»

Acts 18:27

Informations générales:

Ici, les mots «il», «lui» et «les siens» font référence à Apollos. (Voir: Actes 18: 24-26)

Informations générales:

L'Achaïa était une province romaine dans la partie sud de la Grèce. Voyez comment vous avez traduit ceci en Actes 18:12 .

passer dans l'Achaïe

«Aller dans la région d'Achaïe». L'expression «passer» est utilisée ici parce qu'Apollos devait traverser la mer Égée pour arriver à Achaïa à partir d'Éphèse.

frères

Le mot «frères» fait référence aux hommes et aux femmes croyants. Vous pouvez rendre explicite que ces sont des croyants à Éphèse. AT: «autres croyants à Éphèse» (Voir: Quand les mots masculins incluent Femmes et connaissances supposées et informations implicites)

a écrit aux disciples

"A écrit une lettre aux chrétiens d'Achaïa"

ceux qui ont cru par grâce

"Ceux qui avaient cru au salut par la grâce" ou "ceux qui, par la grâce de Dieu, croyaient en Jésus"

Apollos a puissamment réfuté les Juifs dans le débat public

"Lors d'un débat public, Apollos a montré avec force que les Juifs avaient tort"

montrant par les Écritures que Jésus est le Christ

"Comme il leur a montré par les Écritures que Jésus est le Christ"

Translation Questions

Acts 18:1

Que faisait Paul pour pouvoir vivre?

Il faisait des tentes pour pouvoir vivre.

Acts 18:4

Qu'est-ce que Paul attestait aux Juifs de Corinthe?

Paul attestait aux Juifs de Corinthe que Jésus était le Christ

Acts 18:7

Que fit Paul lorsque les juifs le réjetèrent?
lorsque les juifs le réjetèrent Paul leur dit que leur sang retombait sur eux et il alla chez les Gentils.

Acts 18:9

Quel encouragement Paul reçut de Dieu à Corinthe?
Dieu dit à Paul de continuer de parler, que personne ne lui fera du mal.

Acts 18:12

Quelle accusation les juifs apportèrent au gouverneur contre Paul?
Les juifs accusèrent Paul d'enseigner au gens d'adorer contrairement à la loi.

Acts 18:16

Comment est-ce que le gouverneur répondit à l'accusation des juifs contre Paul?
Le gouverneur dit qu'il ne souhaiterait pas s'impliquer dans un jugement qui concerne la loi juive.

Acts 18:18

Quel homme et quelle femme voyageront avec Paul à Ephèse?
Aquilas et Priscille voyageront avec Paul à Ephèse.

Acts 18:22

Quels sont les deux endroits où Paul se rendit lorsqu'il quitta Ephèse?
Après avoir quitté Ephèse Paul se rendit à Jérusalem et à Antioche

Acts 18:24

Quel enseignement Apollos comprit parfaitement et dans quel enseignement vouait-il plus d'explications?
Apollos comprenait parfaitement les choses concernant Jésus mais il connaissait seulement le baptême de Jean

Acts 18:27

Que firent Priscille et Aquilas pour Apollos? Que pouvait faire Apollos avec son éloquence et sa connaissance des Ecritures?
Priscille et Aquilas devinrent des amis de Apollos et lui expliquèrent la voix du Seigneur plus clairement. Apollos pouvait réfuter publiquement les juifs en démontant que Jésus était le Christ.

Chapter 18

¹ Après ces choses, Paul quitta Athènes et alla à Corinthe. ² Il trouva là un juif nommé Aquilas, originaire du pont, arrivé récemment d'Italie avec sa femme Priscille parce que Claude avait ordonné à tous les juifs de quitter Rome et Paul vint à eux. ³ Paul vivait et travaillait avec eux parce qu'ils étaient de la même profession. Ils étaient faiseurs de tentes. ⁴ Paul discourait dans la synagogue chaque sabbat. Il persuada les juifs et les grecs. ⁵ Mais quand Silas et Timothée descendirent de la Macédoine, Paul était obligé par le Saint-Esprit de témoigner aux juifs que Jésus était le Christ. ⁶ Lorsque les juifs s'opposaient et l'insultaient, Paul secouait ses vêtements et leur dit: «Que votre sang retombe sur votre tête, je suis innocent, maintenant j'irai vers les païens.» ⁷ En passant par là, il alla à la maison de Titus Justus, un homme qui craignait Dieu. Sa maison était près de la synagogue. ⁸ Crispus, le chef de la synagogue et toute sa famille crurent au Seigneur. Plusieurs Corinthiens qui écoutaient Paul crurent et furent baptisés. ⁹ Le Seigneur a dit à Paul la nuit dans une vision: «N'aies pas peur mais parle et ne te tais pas. ¹⁰ Car je suis avec toi et personne n'essayera de te faire du mal car j'ai beaucoup de gens dans cette ville.» ¹¹ Paul demeura là, pendant un an et demi, enseignant la parole de Dieu parmi eux. ¹² Lorsque Gallion devint gouverneur de l'Achaïe, les juifs ensemble se soulevèrent contre Paul et l'emmenèrent devant le tribunal. ¹³ Ils dirent: «Cet homme a convaincu le peuple d'adorer Dieu contrairement à ce que prescrit la loi.» ¹⁴ Paul était sur le point de parler lorsque Gallion dit aux juifs: «Juifs, si c'était une injustice ou un crime, il serait raisonnable de parler avec vous. ¹⁵ mais puisqu'il s'agit des questions au sujet des paroles et des noms et de votre propre loi, réglez le vous-même. Je ne veux pas être un juge de ces affaires.» ¹⁶ Gallion les fit sortir du tribunal. ¹⁷ Alors tous se saisirent de Sosthène, le chef de la synagogue et le frappèrent devant le tribunal. Mais Gallion ne se préoccupa pas de ce qu'ils faisaient. ¹⁸ Paul, après être resté longtemps avec les frères, les quitta et embarqua pour la Syrie avec Priscille et Aquilas. Avant de quitter le port, il se fit raser la tête à Cenchrées parce qu'il avait fait un vœu de nazaréen. ¹⁹ Lorsqu'ils arrivèrent à Ephèse, Paul laissa Priscille et Aquilas là, mais il voulait lui-même entrer dans la synagogue et discuter avec les juifs. ²⁰ Ils prièrent Paul de rester un peu de temps encore, il refusa. ²¹ Mais il prit congé d'eux, il dit: «Je reviendrai à vous si Dieu le veut.» Il partit alors d'Ephèse. ²² Lorsque Paul arriva à

Cesarée, il monta et salua l'église de Jérusalem, il descendit ensuite à Antioche. ²³ Après avoir passé du temps là, Paul s'en alla à travers les régions de la Galatie et la Phrygie et encouragea tous les disciples. ²⁴ Un juif nommé Apollos, originaire d'Alexandrie vint à Ephèse. Il était éloquent dans les discours et puissant dans les écritures. ²⁵ Apollos avait été instruit dans les enseignements du Seigneur. Fervent d'esprit, il parlait avec précision des choses concernant Jésus mais il ne connaissait que le baptême de Jean. ²⁶ Apollos commençait à parler avec sérénité dans la synagogue. Mais lorsque Priscille et Aquilas l'entendirent, ils s'allièrent à lui et lui expliquèrent avec précision la voie du Seigneur. ²⁷ Lorsqu'il désirait passer en Achaïe, les frères l'encouragèrent et écrivirent aux disciples d'Achaïe de l'accueillir. Lorsqu'il arriva, il aida grandement ceux qui avaient cru par la grâce. ²⁸ Apollos accablait les juifs en public grâce à sa puissance et son habileté, démontrant par l'écriture que Jésus était le Christ.

Chapter 19

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" Pendant qu' Apollos|strong="G625" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" |strong="G1722" à|strong="G1722" Corinthe|strong="G2882" Paul|strong="G3972" après avoir parcouru|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5631" les hautes|strong="G510" provinces|strong="G3313" de l'Asie, arriva|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" à|strong="G1519" Éphèse|strong="G2181" |strong="G2532" Ayant rencontré|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5631" quelques|strong="G5100" disciples|strong="G3101" ² il leur|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1487" Avez-vous reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" quand vous avez cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" |strong="G1161" Ils lui|strong="G4314" |strong="G846" répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G235" Nous n'avons pas même|strong="G3761" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" dire qu|strong="G1487" y ait|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" un Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ³ Il|strong="G5037" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" De|strong="G1519" quel|strong="G5101" baptême avez-vous donc|strong="G3767" été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5681" Et|strong="G1161" ils répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Du|strong="G1519" baptême|strong="G908" de Jean|strong="G2491" ⁴ Alors|strong="G1161" Paul|strong="G3972" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3303" Jean|strong="G2491" a baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5656" du baptême|strong="G908" de repentance|strong="G3341" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" au peuple|strong="G2992" |strong="G2443" de croire|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5661" en|strong="G1519" celui qui venait|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" après|strong="G3326" lui|strong="G846" c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph: TG5748" en|strong="G1519" Jésus|strong="G2424" ⁵ Sur|strong="G1161" ces paroles|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" ils furent baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5681" au|strong="G1519" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" ⁶ Lorsque|strong="G2532" Paul|strong="G3972" leur|strong="G846" eut imposé|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5631" les mains|strong="G5495" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1909" eux|strong="G846" et|strong="G5037" ils parlaient|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5707" en langues|strong="G1100" et|strong="G2532" prophétisaient|strong="G4395" x-morph="strongMorph: TG5707" ⁷ Ils|strong="G1161" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" en tout|strong="G3956" environ|strong="G5616" douze|strong="G1177" hommes|strong="G435" ⁸ Ensuite|strong="G1161" Paul entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" la synagogue|strong="G4864" où il parla librement|strong="G3955" x-morph="strongMorph: TG5711" Pendant|strong="G1909" trois|strong="G5140" mois|strong="G3376" il discourt|strong="G1256" x-morph="strongMorph: TG5740" sur les choses qui concernent|strong="G4012" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" s'efforçant de persuader|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5723" ceux qui l'écoutaient. ⁹ Mais|strong="G1161" comme|strong="G5613" quelques- uns|strong="G5100" restaient endurcis|strong="G4645" x-morph="strongMorph: TG5712" et|strong="G2532" incrédules|strong="G544" x-morph="strongMorph: TG5707" décriant|strong="G2551" x-morph="strongMorph: TG5723" devant|strong="G1799" la multitude|strong="G4128" la voie|strong="G3598" du Seigneur, il se retira|strong="G868" x-morph="strongMorph: TG5631" d|strong="G575" eux|strong="G846" sépara|strong="G873" x-morph="strongMorph: TG5656" les disciples|strong="G3101" et enseigna|strong="G1256" x-morph="strongMorph: TG5740" chaque|strong="G2596" jour|strong="G2250" dans|strong="G1722" l' école|strong="G4981" d' un|strong="G5100" nommé Tyrannus|strong="G5181" ¹⁰ |strong="G1161" Cela|strong="G5124" dura|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1909" deux|strong="G1417" ans|strong="G2094" de sorte que|strong="G5620" tous|strong="G3956" ceux qui habitaient|strong="G2730" x-morph="strongMorph: TG5723" l' Asie|strong="G773" |strong="G5037" Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" Grecs|strong="G1672" entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" la parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" ¹¹ Et|strong="G5037" Dieu|strong="G2316" faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5707" des miracles|strong="G1411" extraordinaires|strong="G3756" |strong="G5177" x-morph="strongMorph: TG5631" par|strong="G1223" les mains|strong="G5495" de Paul|strong="G3972" ¹² au|strong="G2532" point qu|strong="G5620" appliquait|strong="G2018" x-morph="strongMorph: TG5745" sur|strong="G1909" les malades|strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5723" des linges|strong="G4612" ou|strong="G2228" des mouchoirs|strong="G4676" qui avaient touché|strong="G575" son|strong="G846" corps|strong="G5559" et|

strong="G2532" les maladies|strong="G3554" les|strong="G575" |strong="G846" quittaient|
 strong="G525" x-morph="strongMorph: TG5745" et|strong="G5037" les esprits|strong="G4151" malins|
 strong="G4190" sortaient|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5738" |strong="G575" |
 strong="G846" ¹³ |strong="G1161" Quelques|strong="G5100" |strong="G575" exorcistes|
 strong="G1845" juifs|strong="G2453" ambulants|strong="G4022" x-morph="strongMorph: TG5740"
 essayèrent|strong="G2021" x-morph="strongMorph: TG5656" d' invoquer|strong="G3687" x-
 morph="strongMorph: TG5721" sur|strong="G1909" ceux qui avaient|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5723" des esprits|strong="G4151" malins|strong="G4190" le nom|
 strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" en disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Je vous|strong="G5209" conjure|strong="G3726" x-
 morph="strongMorph: TG5719" par Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" Paul|strong="G3972"
 prêche|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹⁴ Ceux|strong="G1161" qui faisaient|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" cela|strong="G5124" étaient|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" sept|strong="G2033" fils|strong="G5207" de Scéva|strong="G4630" |
 strong="G5100" Juif|strong="G2453" l'un des principaux sacrificateurs|strong="G749" ¹⁵ L|
 strong="G1161" esprit|strong="G4151" malin|strong="G4190" leur répondit|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5679" |strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je connais|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" je sais|
 strong="G1987" x-morph="strongMorph: TG5736" qui est Paul|strong="G3972" mais|strong="G1161"
 vous|strong="G5210" qui|strong="G5101" êtes- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748"
¹⁶ Et|strong="G2532" l' homme|strong="G444" dans|strong="G1722" lequel|strong="G3739" était|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" l' esprit|strong="G4151" malin|strong="G4190" s'
 élança|strong="G2177" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1909" eux|strong="G846" |
 strong="G2532" se rendit maître|strong="G2634" x-morph="strongMorph: TG5660" de tous deux|
 strong="G846" et les|strong="G2596" |strong="G846" maltraita|strong="G2480" x-
 morph="strongMorph: TG5656" de telle sorte qu|strong="G5620" s' enfuirent|strong="G1628" x-
 morph="strongMorph: TG5629" de|strong="G1537" cette|strong="G1565" maison|strong="G3624" nus|
 strong="G1131" et|strong="G2532" blessés|strong="G5135" x-morph="strongMorph: TG5772" ¹⁷ |
 strong="G1161" Cela|strong="G5124" fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" connu|
 strong="G1110" de tous|strong="G3956" les Juifs|strong="G2453" et|strong="G5037" de tous les Grecs|
 strong="G1672" |strong="G2532" qui demeuraient|strong="G2730" x-morph="strongMorph: TG5723" à
 Éphèse|strong="G2181" et|strong="G2532" la crainte|strong="G5401" s' empara|strong="G1968" x-
 morph="strongMorph: TG5627" d|strong="G1909" eux|strong="G846" tous|strong="G3956" et|
 strong="G2532" le nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" était
 glorifié|strong="G3170" x-morph="strongMorph: TG5712" ¹⁸ |strong="G5037" Plusieurs|strong="G4183"
 de ceux qui avaient cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5761" venaient|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5711" confesser|strong="G1843" x-morph="strongMorph: TG5734" et|
 strong="G2532" déclarer|strong="G312" x-morph="strongMorph: TG5723" ce qu' ils|strong="G846"
 avaient fait|strong="G4234" ¹⁹ Et|strong="G1161" un certain nombre|strong="G2425" de ceux|
 strong="G846" qui avaient exercé|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5660" les arts magiques|
 strong="G4021" ayant apporté|strong="G4851" x-morph="strongMorph: TG5631" leurs livres|
 strong="G976" les brûlèrent|strong="G2618" x-morph="strongMorph: TG5707" devant|strong="G1799"
 tout|strong="G3956" le monde: |strong="G2532" on en|strong="G846" estima|strong="G4860" x-
 morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" |strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" la
 valeur|strong="G5092" à cinquante|strong="G4002" mille|strong="G3461" pièces d' argent|
 strong="G694" ²⁰ C'est ainsi|strong="G3779" que la parole|strong="G3056" du Seigneur|
 strong="G2962" croissait|strong="G837" x-morph="strongMorph: TG5707" en puissance|strong="G2596"
 |strong="G2904" et|strong="G2532" en force|strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5707" ²¹
 Après|strong="G1161" |strong="G5613" que ces choses|strong="G5023" se furent passées|
 strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5681" Paul|strong="G3972" forma le projet|strong="G5087"
 x-morph="strongMorph: TG5639" |strong="G1722" |strong="G4151" d' aller|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph: TG5738" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" en traversant|
 strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5631" la Macédoine|strong="G3109" et|strong="G2532" l'
 Achaïe|strong="G882" Quand|strong="G3754" |strong="G3326" j|strong="G3165" été|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5635" là|strong="G1563" se disait- il|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5631" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" aussi|
 strong="G2532" que je|strong="G3165" voie|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" Rome|
 strong="G4516" ²² Il|strong="G1161" envoya|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5660" en|
 strong="G1519" Macédoine|strong="G3109" deux|strong="G1417" de ses|strong="G846" aides|
 strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5723" Timothée|strong="G5095" et|strong="G2532" Éraste|
 strong="G2037" et il resta|strong="G1907" x-morph="strongMorph: TG5627" lui- même|strong="G846"
 quelque temps encore|strong="G5550" en|strong="G1519" Asie|strong="G773" ²³ |strong="G2596" Il

survint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" à cette|strong="G1565" époque|strong="G2540" un grand|strong="G3756" |strong="G3641" trouble|strong="G5017" au sujet de|strong="G4012" la voie|strong="G3598" du Seigneur. ²⁴ |strong="G1063" Un|strong="G5100" nommé|strong="G3686" Démétrius|strong="G1216" orfèvre|strong="G695" fabriquait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" en argent|strong="G693" des temples|strong="G3485" de Diane|strong="G735" et procurait|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5710" à ses ouvriers|strong="G5079" un gain|strong="G2039" considérable|strong="G3756" |strong="G3641" ²⁵ Il les|strong="G3739" rassembla|strong="G4867" x-morph="strongMorph:TG5660" avec ceux|strong="G2040" du même|strong="G4012" métier|strong="G5108" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" O hommes|strong="G435" vous savez|strong="G1987" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G3754" notre|strong="G2257" bien- être|strong="G2142" dépend|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" cette|strong="G5026" industrie|strong="G2039" ²⁶ et|strong="G2532" vous voyez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" à Éphèse|strong="G2181" mais|strong="G235" dans presque|strong="G4975" toute|strong="G3956" l'Asie|strong="G773" ce|strong="G3778" Paul|strong="G3972" a persuadé|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5660" et détourné|strong="G3179" x-morph="strongMorph:TG5656" une foule|strong="G2425" de gens|strong="G3793" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" les dieux|strong="G3588" faits|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G1223" main|strong="G5495" d'homme ne sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" des dieux|strong="G2316" ²⁷ Le|strong="G1161" danger|strong="G2793" x-morph="strongMorph:TG5719" qui en résulte, ce n'est pas|strong="G3756" seulement|strong="G3440" que notre|strong="G2254" |strong="G5124" industrie|strong="G3313" ne tombe|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" en|strong="G1519" discrédit|strong="G557" |strong="G235" c'est encore|strong="G2532" que le temple|strong="G2411" de la grande|strong="G3173" déesse|strong="G2299" Diane|strong="G735" ne soit tenu|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5683" pour|strong="G1519" rien|strong="G3762" et|strong="G1161" même|strong="G2532" que la majesté|strong="G3168" de celle|strong="G846" qui|strong="G3739" est révéree|strong="G4576" x-morph="strongMorph:TG5736" dans toute|strong="G3650" l'Asie|strong="G773" et|strong="G2532" dans le monde|strong="G3625" entier ne soit|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5721" réduite à néant|strong="G2507" x-morph="strongMorph:TG5745" ²⁸ Ces|strong="G1161" paroles|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" les ayant|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" remplis|strong="G4134" de colère|strong="G2372" |strong="G2532" ils se mirent à crier|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Grande|strong="G3173" est la Diane|strong="G735" des Éphésiens|strong="G2180" ²⁹ |strong="G2532" Toute|strong="G3650" la ville|strong="G4172" fut|strong="G4130" x-morph="strongMorph:TG5681" dans la confusion|strong="G4799" |strong="G5037" Ils se précipitèrent|strong="G3729" x-morph="strongMorph:TG5656" tous ensemble|strong="G3661" au|strong="G1519" théâtre|strong="G2302" entraînant|strong="G4884" x-morph="strongMorph:TG5660" avec eux Gaïus|strong="G1050" et|strong="G2532" Aristarque|strong="G708" Macédoniens|strong="G3110" compagnons de voyage|strong="G4898" de Paul|strong="G3972" ³⁰ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" voulait|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5740" se présenter|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" devant|strong="G1519" le peuple|strong="G1218" mais les disciples|strong="G3101" l|strong="G846" empêchèrent|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G3756" ³¹ |strong="G2532" quelques- uns|strong="G5100" même des Asiarques|strong="G775" qui étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ses|strong="G846" amis|strong="G5384" envoyèrent|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5660" vers|strong="G4314" lui|strong="G846" pour l' engager|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" à ne pas|strong="G3361" se|strong="G1438" rendre|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" au|strong="G1519" théâtre|strong="G2302" ³² |strong="G3303" Les uns|strong="G243" criaient|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" d'une manière|strong="G5100" les autres d'une autre|strong="G243" car|strong="G1063" le désordre|strong="G4797" x-morph="strongMorph:TG5772" régnait dans|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" l' assemblée|strong="G1577" et|strong="G2532" la plupart|strong="G4119" ne savaient|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3756" pourquoi|strong="G5101" |strong="G1752" ils s'étaient réunis|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5715" ³³ Alors|strong="G1161" on fit sortir|strong="G4264" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G1537" la foule|strong="G3793" Alexandre|strong="G223" que|strong="G846" les Juifs|strong="G2453" poussaient en avant|strong="G4261" x-morph="strongMorph:TG5660" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G4261" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G1161" Alexandre|strong="G223" faisant signe|strong="G2678" x-morph="strongMorph:TG5660" de la main|strong="G5495" voulait|strong="G2309" x-

morph="strongMorph:TG5707" parler|strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5738" au peuple|strong="G1218" ³⁴ Mais|strong="G1161" quand ils reconnurent|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Juif|strong="G2453" tous|strong="G3956" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" d|strong="G1537" seule|strong="G3391" voix|strong="G5456" crièrent|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" pendant|strong="G5613" |strong="G1909" près de deux|strong="G1417" heures|strong="G5610" Grande|strong="G3173" est la Diane|strong="G735" des Éphésiens|strong="G2180" ³⁵ Cependant|strong="G1161" le secrétaire|strong="G1122" ayant apaisé|strong="G2687" x-morph="strongMorph:TG5660" la foule|strong="G3793" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" Hommes|strong="G435" Éphésiens|strong="G2180" quel|strong="G5101" |strong="G1063" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui|strong="G444" qui|strong="G3739" ignore|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3756" que la ville|strong="G4172" d' Éphèse|strong="G2180" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" la gardienne|strong="G3511" du temple de la grande|strong="G3173" Diane|strong="G735" et|strong="G2532" de son simulacre tombé du ciel|strong="G1356" ³⁶ Cela|strong="G5130" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G3767" incontestable|strong="G368" vous|strong="G5209" devez|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vous calmer|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2687" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" ne rien|strong="G3367" faire|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5721" avec précipitation|strong="G4312" ³⁷ Car|strong="G1063" vous avez amené|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" ces|strong="G5128" hommes|strong="G435" qui ne sont coupables ni|strong="G3777" de sacrilège|strong="G2417" ni|strong="G3777" de blasphème|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5723" envers notre|strong="G5216" déesse|strong="G2299" ³⁸ |strong="G3303" Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" Démétrius|strong="G1216" et|strong="G2532" ses|strong="G4862" |strong="G846" ouvriers|strong="G5079" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" à se plaindre|strong="G3056" de|strong="G4314" quelqu' un|strong="G5100" il y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des jours d' audience|strong="G60" |strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G2532" des proconsuls|strong="G446" qu'ils s'appellent en justice|strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5720" les uns les autres|strong="G240" ³⁹ Et|strong="G1161" si|strong="G1487" vous avez en vue|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" d'autres objets|strong="G5100" |strong="G4012" |strong="G2087" ils se régleront|strong="G1956" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|strong="G1722" une assemblée|strong="G1577" légale|strong="G1772" ⁴⁰ Nous|strong="G2532" risquons|strong="G2793" x-morph="strongMorph:TG5719" en effet|strong="G1063" d'être accusés|strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5745" de sédition|strong="G4714" pour|strong="G4012" ce qui s'est passé aujourd' hui|strong="G4594" puisqu'il n' existe|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" aucun|strong="G3367" motif|strong="G158" qui|strong="G4012" |strong="G3739" nous permette|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5695" de justifier|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G3056" cet|strong="G5026" attroupement|strong="G4963" ⁴¹ |strong="G2532" Après ces paroles|strong="G5023" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" il congédia|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" l' assemblée|strong="G1577"

Acts 19:1

Déclaration de connexion:
Paul se rend à Éphèse.

Informations générales:

Le «pays supérieur» était une région de l'Asie qui fait aujourd'hui partie de la Turquie moderne au nord d'Ephèse. Paul doit avoir voyagé par terre au sommet de la mer Égée pour arriver à Éphèse (également en Turquie aujourd'hui) qui est directement à l'est de Corinthe par voie maritime.

Il est venu à ce sujet

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a

un Pour ce faire, vous pouvez envisager de l'utiliser ici.

traversé
"Parcouru"

recevoir le Saint-Esprit

Cela signifie avoir le Saint-Esprit venir sur eux. nous n'avons même pas entendu parler du Saint-Esprit «Nous n'avons même pas entendu parler du Saint-Esprit»

Acts 19:3

Informations générales:

Ici, les mots «ils», «vous» et «ils» se réfèrent à certains disciples de la ville d'Éphèse. (Voir: Actes 19: 1)

Informations générales:

Le mot «lui» fait référence à John.

En quoi tu as été baptisé?

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quel genre de baptême avez-vous reçu?" (Voir: Actif ou Passif)

Dans le baptême de Jean

Vous pouvez traduire cela comme une phrase complète. AT: «Nous avons reçu le genre de baptême dont John a enseigné »(voir: Ellipsis)

le baptême de repentance

Vous pouvez traduire le nom abstrait «repentance» comme le verbe «repentir». AT: «le baptême que les gens demandé quand ils voulaient se repentir »(voir: noms abstraits)

celui qui viendrait

Ici, «l'un» se réfère à Jésus.

viens après lui

Cela signifie venir après Jean-Baptiste à temps et ne pas le suivre physiquement.

Acts 19:5**Déclaration de connexion:**

Paul continue à rester à Ephèse.

Quand les gens

Ici, «les gens» se réfère aux disciples d'Ephèse qui parlaient avec Paul. (Voir: Actes 19: 1)

ils ont été baptisés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils ont reçu le baptême" (voir: actif ou passif)

au nom du Seigneur Jésus

Ici, «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité de Jésus. AT: «comme croyants au Seigneur Jésus» (voir: La métonymie)

a posé ses mains sur eux

"Il a placé ses mains sur eux." Il a probablement placé ses mains sur leurs épaules ou leurs têtes. AT: "placé ses mains sur leurs têtes alors qu'il priait "

ils ont parlé dans d'autres langues et ont prophétisé

Contrairement à Actes 2: 3-4 , il n'y a pas de détails sur ceux qui ont compris leurs messages.

En tout, ils étaient environ douze hommes

Cela indique combien d'hommes ont été baptisés. (Voir: Informations générales)

douze hommes

«12 hommes» (voir: numéros)

Acts 19:8**Paul est entré dans la synagogue et a parlé hardiment pendant trois mois**

"Paul a régulièrement assisté aux réunions de la synagogue pendant trois mois et y a parlé avec audace"

les raisonner et les persuader

«Convaincre les gens avec des arguments convaincants et avec un enseignement clair»

sur le royaume de Dieu

Ici, le «royaume» représente la règle de Dieu en tant que roi. AT: "à propos de la règle de Dieu en tant que roi" ou "à propos de la façon dont Dieu se montrerait comme roi »(Voir: Métonymie)

certains Juifs étaient endurcis et désobéissants

Refuser obstinément de croire, on parle comme si les gens devenaient durs et incapables bouger. AT: "certains juifs étaient têtus et ne croyaient pas" ou "certains Juifs refusaient obstinément accepter et obéir au message »(Voir: Métaphore)

parler mal du Chemin devant la foule

On parle de ce que le Christ veut que les gens croient, comme s'il s'agissait d'une route sur laquelle une personne voyage. Le La phrase «le chemin» semble avoir été un titre pour le christianisme à l'époque. AT: "parler mal de Le christianisme à la foule »ou« parler à la foule des choses mauvaises sur ceux qui suivent le Christ et qui obéissent à son enseignement sur Dieu »(Voir: Métaphore et Actes 9: 2)

parler mal de

"Parler de mauvaises choses"

dans la salle de conférence de Tyrannus

«Dans la grande salle où Tyrannus avait enseigné aux gens»

Tyrannus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

tous ceux qui ont vécu en Asie ont entendu

Les significations possibles sont 1) Paul a partagé l'évangile avec beaucoup de personnes dans toute l'Asie ou 2) Le message de Paul a été envoyé à toute l'Asie d'Ephèse par les Ephésiens ainsi que par les personnes qui ont visité Ephèse et est venu de toute l'Asie.

la parole du Seigneur

Ici, «mot» représente un message. AT: «le message sur le Seigneur» (voir: métonymie)

Acts 19:11**Informations générales:**

Ici, les mots «eux» et «ils» se réfèrent à ceux qui étaient malades.

Dieu faisait des actions puissantes par les mains de Paul

Ici, «mains» représente toute la personne de Paul.
AT: «Dieu faisait faire des miracles à Paul» ou «Dieu faisait des miracles à travers Paul »(Voir: Synecdoche)

même les mouchoirs et les tabliers qui l'avaient touché étaient emmenés chez les malades et

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quand ils ont emmené des malades, même des mouchoirs et des tabliers qui avaient touché Paul »

même des mouchoirs et des tabliers qui l'avaient touché

Les significations possibles sont 1) il s'agissait d'articles en tissu que Paul avait touchés ou 2) c'était des que Paul avait porté ou utilisé.

mouchoirs

chiffons portés autour de la tête

tabliers

des vêtements portés sur le devant du corps pour protéger les vêtements des gens

le malade

Cela fait référence aux personnes malades. AT: «personnes malades» ou «personnes malades» (voir: Adjectifs nominaux)

leurs maladies les ont laissés

«Ceux qui étaient malades sont devenus en bonne santé»

Acts 19:13**Informations générales:**

C'est le début d'un autre événement qui s'est produit pendant que Paul était à Ephèse. Il s'agit de juif exorcistes.

exorcistes

les gens qui envoient les mauvais esprits loin des personnes ou des lieux

le nom du Seigneur Jésus

Ici, «nom» fait référence au pouvoir et à l'autorité de Jésus. (Voir: métonymie)

Par le Jésus que Paul proclame

"Jésus" était un nom commun à l'époque, donc ces exorcistes voulaient que les gens sachent à qui ils appartenaient. parlait.

Par le Jésus

Cela représente le pouvoir et l'autorité de Jésus. AT: "par l'autorité de Jésus" ou "par le pouvoir de Jésus "(voir: métonymie)

Sceva

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Acts 19:15**Jésus que je connais et Paul que je connais**

"Je connais Jésus et Paul" ou "Je connais Jésus et je connais Paul"

mais qui es-tu?

L'esprit a posé cette question pour souligner que les exorcistes n'avaient aucune autorité sur les mauvais esprits. À: "Mais je ne vous connais pas!" Ou "mais vous n'avez aucune autorité sur moi!" (Voir: question rhétorique)

Le mauvais esprit dans l'homme a sauté

Cela signifie que l'esprit pervers a fait bondir l'homme sur lequel il contrôlait les exorcistes.

exorcistes

Cela fait référence aux personnes qui envoient des esprits malins de personnes ou de lieux. Voyez comment vous avez traduit ceci en Actes 19:13 .

ils ont fui... nus

Les exorcistes s'enfuirent avec leurs vêtements arrachés.

le nom du Seigneur Jésus a été honoré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils ont honoré le nom du Seigneur Jésus" ou "ils ont considéré le nom du Seigneur Jésus pour être grand »(voir: actif ou passif)

le nom

Cela représente le pouvoir et l'autorité de Jésus. (Voir: métonymie)

Acts 19:18**Déclaration de connexion:**

Cela met fin à l'histoire des exorcistes juifs. (Voir: Fin de l'histoire)

apporté leurs livres

«Rassemblé leurs livres». Le mot «livres» fait référence à des rouleaux sur lesquels des incantations et des formules magiques ont été écrites.

à la vue de tous

"Devant tout le monde"

la valeur d'eux

"La valeur des livres" ou "la valeur des parchemins"

cinquante mille

«50 000» (voir: numéros)

pièces d'argent

Un «morceau d'argent» était le salaire quotidien approximatif d'un ouvrier ordinaire. (Voir: argent biblique)

Ainsi, la parole du Seigneur s'est répandue très largement de manière puissante

“Donc, à cause de ces actions puissantes, de plus en plus de gens ont entendu le message à propos du Seigneur Jésus ”(Voir: Synecdoche)

Acts 19:21

Déclaration de connexion:

Paul parle d'aller à Jérusalem mais ne quitte pas encore Ephèse.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke commence à raconter une nouvelle partie de l'histoire.

Paul a terminé son ministère à Éphèse

"Paul a accompli le travail que Dieu avait pour lui à faire à Ephèse"

il a décidé dans l'Esprit

Les significations possibles sont 1) Paul a décidé avec l'aide du Saint-Esprit ou 2) Paul a décidé dans son propre esprit, ce qui signifie qu'il a pris sa décision.

Achaia

Achaia était la province romaine dans laquelle Corinthe était situé. C'était la plus grande ville du sud La Grèce et la capitale de la province. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 18:12 .

Je dois aussi voir Rome

"Je dois aussi voyager à Rome"

Erastus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Mais il est resté lui-même en Asie pendant un moment

Il est rendu explicite dans les prochains versets que Paul reste à Ephèse. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

lui-même

Ceci est répété pour l'emphase. (Voir: Pronoms réflexifs)

Acts 19:23

Déclaration de connexion:

Luke parle d'une émeute qui a éclaté pendant que Paul était à Ephèse.

Informations générales:

Démétrius est présenté à l'histoire. Le verset 24 présente des informations de base sur Démétrius. (Voir: Informations générales)

Informations générales:

Ephèse avait un grand temple dédié à la déesse Artémis, parfois traduit par «Diane». C'était une fausse déesse de la fertilité. (Voir: Comment traduire des noms)

il n'y avait pas de petites perturbations à Ephèse concernant le Chemin

Ceci est une déclaration liminaire.

il n'y avait pas de petites perturbations

"Les gens sont devenus très contrariés" Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 12:18

le chemin

C'était un terme utilisé pour désigner le christianisme. Voyez comment vous avez traduit ce titre dans Actes 9: 1 .

Un certain orfèvre nommé Demetrius

L'utilisation des mots «un certain» introduit une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction de nouveaux et anciens participants)

orfèvre

un artisan qui travaille avec du métal argenté pour fabriquer des statues et des bijoux

nommé Demetrius

C'est le nom d'un homme. Démétrius était un orfèvre à Ephèse qui était contre Paul et le église locale. (Voir: Comment traduire des noms)

apporté beaucoup d'affaires

"Fait beaucoup d'argent pour ceux qui ont créé les idoles"

les ouvriers de cette profession

Une profession est une profession ou un emploi. AT: "d'autres qui ont fait ce genre de travail"

Acts 19:26

Déclaration de connexion:

Démétrius continue de parler aux artisans.

Vous voyez et entendez ça

"Vous avez appris à comprendre et à comprendre"

renvoyé beaucoup de gens

On parle de Paul empêchant les gens d'adorer les idoles comme si Paul tournait littéralement le les gens dans une direction différente. AT: «a fait que beaucoup de gens cessent d'adorer les dieux locaux» (Voir: Métaphore)

Il dit qu'il n'y a pas de dieux faits avec les mains

Ici, le mot «mains» peut se référer à la personne entière. AT: «Il dit que les idoles que les gens make ne sont pas de vrais dieux »(Voir: Ellipsis et Synecdoche)

que notre commerce ne sera plus nécessaire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les gens ne voudront plus nous acheter des idoles" (Voir: actif ou passif)

le temple de la grande déesse Artemis peut être considéré comme sans valeur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gens penseront qu'il n'y a aucun avantage à aller au temple adorer la grande déesse Artémis »(Voir: Actif ou Passif)

elle perdrait même sa grandeur

La grandeur d'Artemis ne vient que de ce que les gens pensent d'elle.

que toute l'Asie et le monde vénère

C'était une exagération de montrer à quel point la déesse Artémis était populaire. Ici les mots "Asie" et «le monde» se réfèrent aux peuples d'Asie et du monde connu. AT: «qui de nombreuses personnes en Asie et dans d'autres parties du monde »(voir: Hyperbole et généralisation et métonymie)

Acts 19:28**Informations générales:**

Ici, le premier mot «ils» fait référence aux artisans qui ont créé les idoles (Actes 19: 24-25). La deuxième Le mot «ils» fait référence aux personnes qui s'étaient rassemblées pour entendre les artisans qui criaient.

Informations générales:

Gaius et Aristarchus sont venus de Macédoine mais travaillaient avec Paul à Ephèse à cette époque.

ils étaient remplis de colère

Cela parle des artisans comme s'ils étaient des conteneurs. Ici on parle de «colère» comme si étaient les contenus qui remplissent un conteneur. AT: "ils sont devenus très en colère" (Voir: Métaphore)

a crié

"Crié à haute voix" ou "crié fort"

Toute la ville était remplie de confusion

Ici, «ville» fait référence aux personnes. On parle de la ville comme d'un conteneur. Et "confusion" On parle de comme si c'était le contenu qui remplissait le conteneur. AT: "Puis les gens partout dans la ville s'est mis en colère et a commencé à crier »(Voir: Métonymie et métaphore)

les gens se sont précipités ensemble

C'était une foule ou une situation proche des émeutes.

dans le théâtre

Le théâtre d'Ephèse était utilisé pour des réunions publiques et pour des divertissements tels que des pièces de théâtre et de la musique. C'était un espace extérieur semi-circulaire avec des banquettes pouvant accueillir des milliers de personnes.

Les compagnons de voyage de Paul

Les hommes qui avaient été avec Paul.

Gaius et Aristarque

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Acts 19:30**Informations générales:**

Ephèse faisait partie de l'empire romain et de la province d'Asie.

entrer dans le théâtre

Le théâtre d'Ephèse était utilisé pour des réunions publiques et pour des divertissements tels que des pièces de théâtre et de la musique. C'était un espace extérieur semi-circulaire avec des banquettes pouvant accueillir des milliers de personnes. Voir comment tu as traduit «théâtre» dans Actes 19:29 .

Acts 19:33**Alexandre**

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

fait signe avec sa main

Vous pouvez expliquer que Alexander montrait à la foule qu'il voulait qu'ils se taisent. À: "A fait signe à la foule de se taire" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

donner une explication

"Vouloir expliquer"

d'une seule voix

On parle des cris des gens en même temps comme s'ils parlaient d'une seule voix AT: «à l'unisson» ou «ensemble» (voir: métaphore)

Acts 19:35**Déclaration de connexion:**

Le commis d'Ephèse parle pour calmer la foule.

Informations générales:

Les mots «vous» et «vous» font référence à tous les hommes présents qui venaient d'Ephèse. (Voir: Formes de Vous)

le greffier

Cela fait référence à la ville «écrivain» ou «secrétaire».

Quel homme y a-t-il qui ne sait pas que la cité des Éphésiens est gardienne du temple... le paradis?

L'employé a posé cette question pour assurer la foule qu'ils avaient raison et pour les réconforter. À chaque l'homme sait que la ville des Éphésiens est le gardien du temple... le paradis. »(Voir: question rhétorique)

qui ne sait pas

Le greffier utilise «non» pour souligner que toutes les personnes le savaient. (Voir: litotes)

gardien du temple

Le peuple éphésien a maintenu et gardé le temple d'Artémis.

l'image qui est tombée du ciel

Dans le temple d'Artémis se trouvait une image de la déesse. Il avait été façonné à partir d'une météorite qui est tombé du ciel. Les gens pensaient que son rocher venait directement de Zeus, le dirigeant de la Dieux grecs (idoles).

Voyant alors que ces choses sont indéniables

"Puisque tu connais ces choses"

ne rien faire éruption

"Ne faites rien avant d'avoir eu le temps d'y réfléchir"

téméraire

sans réfléchir

Ces hommes

Les mots «ces hommes» se réfèrent à Gaius et à Aristarchus, les compagnons de voyage de Paul. (Voir: Actes 19h29)

Acts 19:38

Déclaration de connexion:

Le greffier finit de parler à la foule.

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai." Le greffier avait dit dans Actes 19:37 que Gaius et Aristarque n'était pas des voleurs ni des blasphémateurs.

avoir une accusation contre quelqu'un

Le mot «accusation» peut être qualifié de verbe «accuser». AT: «vouloir accuser quelqu'un» (voir: Noms abstraits)

proconsuls

les représentants du gouverneur romain qui ont pris des décisions judiciaires au tribunal (voir: Traduire les inconnus)

Laissez-les s'accuser

Cela ne veut pas dire que Démétrius et ceux qui l'accompagnent s'accuseront mutuellement. Cela signifie que c'est un endroit où les gens en général peuvent parler de leur accusation. AT: «Les gens peuvent s'accuser les uns les autres»

Mais si vous cherchez quelque chose sur d'autres questions

"Mais si vous avez d'autres questions à discuter"

il sera réglé à l'assemblée régulière

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "installons-le dans l'assemblée régulière" (voir: actif ou passif)

l'assemblée régulière

Cela fait référence à un rassemblement public de citoyens présidé par le greffier du comté.

en danger d'être accusé concernant les émeutes de cette journée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «en danger des autorités romaines nous accusant de commencer cette émeute aujourd'hui »(voir: active ou passive)

Translation Questions

Acts 19:1

Qu'est-ce que les disciples que Paul a rencontré à Ephèse ne comprenaient pas lorsqu'ils ont cru?

Les disciples n'avaient pas entendu parler du Saint-Esprit

Acts 19:3

Quel était le baptême de Jean? En qui est-ce que Jean disait aux gens de croire?

Le baptême de Jean était le baptême de la repentance Jean disait de croire en celui qui devait venir après lui.

Acts 19:5

En quel nom Paul baptisait les disciples d'Ephese? Qu'arrivait-il aux gens lorsque Paul les baptisait et leur imposait les mains?

Paul les baptisait au nom du Seigneur Jésus. Le Saint-Esprit descendait sur eux et ils parlaient en d'autres langues et prophétisaient

Acts 19:8

Que fit Paul lorsque des juifs commencèrent à parler mal du Christ?

Paul se retira des croyants et commença à parler dans une classe d'un homme nommé Tyrannus.

Acts 19:11

Quels miracles spéciaux Dieu fit par les mains de Paul. Lorsqu'on prenant les linges et les mouchoirs de Paul les malades guérissaient et les esprits impurs sortaient.

Acts 19:15

Que s'est-il passé lorsque sept juifs exorcistes ont essayé de chasser l' esprit impur au nom de Jésus? L'esprit impur les frappa et ils s'enfuir nus et blessés.

Acts 19:18

A Ephese ,que firent beaucoup de ceux qui pratiquaient les arts magiques?

Beaucoup de ceux qui pratiquaient les arts magiques à Ephese ont brûlés leurs livres aux yeux de tous.

Acts 19:21

Où est-ce que Paul a dit qu'il irait après s'être rendu à Jérusalem?

Paul adit qu'il irait à Rome après s'être rendu à Jérusalem

Acts 19:26

Quelle préoccupation l'orfevre Démetrius exprima à ses ouvriers?

La préoccupation de Démetrius était que Paul disait qu'il n'existait pas de dieu fait par les mains d'homme et qu'on ne devrait pas considérer la déesse Diane

Acts 19:28

Comment est-ce que les gens ont réagit à la préoccupation de Démetrius?

Les gens devinrent furieux et crièrent que Diane était puissante et toute la ville fut remplie de confusion

Acts 19:30

Pourquoi Paul ne s'est pas adresser à la foule même s'il l'aurait voulu?

Les disciples et certains responsables locaux n'ont pas autorisé Paul à le faire.

Acts 19:33

Pourquoi Paul ne s'est pas adressé à la foule même s'il l'aurait voulu?

Les disciples et certains responsables locaux n'ont pas autorisé Paul à le faire

Acts 19:38

Qu'est-ce que les responsables de la ville dirent aux gens de faire au lieu de se rebeller? Dans quel danger les responsables de la ville disaient que les gens étaient?

Les responsables dirent aux gens de s'adresser la cour. Les responsables de la ville disaient que les gens étaient dans le danger d'être accusés de semer le désordre et qu'il n'avait aucun motif pour expliquer cela.

Chapter 19

¹ Il arriva que pendant qu' Apollos était à Corinthe, Paul parcourut les hautes provinces et arriva dans la ville d'Ephèse et y trouva certains disciples. ² Paul leur dit: «Avez vous reçu le Saint-Esprit quand vous avez cru?» Ils lui répondirent: «Non, nous n'avons même pas entendu parler du Saint Esprit.» ³ Paul dit: «De quel baptême avez-vous donc été baptisés?» Ils répondirent: «Du baptême de Jean.» ⁴ Alors Paul répliqua: «Jean a baptisé du baptême de repentance. Il disait à la foule qu'il devrait croire en celui qui venait après lui, c'est à dire en Jésus.» ⁵ Quand les gens entendirent cela, ils furent baptisés au nom du Seigneur Jésus. ⁶ Lorsque Paul eut posé ses mains sur eux, le Saint-Esprit vint sur eux et ils parlaient en d'autres langues et prophétisaient. ⁷ En tout, ils étaient environ douze hommes. ⁸ Paul entra dans la synagogue et il y parla avec hardiesse dans une période de trois mois. Il dirigeait des discussions en persuadant le peuple sur les choses concernant le royaume de Dieu. ⁹ Mais lorsque quelques Juifs restaient endurcis et désobéissants, ils commencèrent à parler en mal de la voie du Christ devant la foule, alors Paul les quitta et conduisit les disciples loin d'eux. Il commença à parler tous les jours dans la salle de cours de Tyrannus. ¹⁰ Cela dura deux ans, de sorte que tous ceux qui habitaient l'Asie, Juifs et Grecs,

entendirent la parole de Dieu. ¹¹ Dieu accomplissait des oeuvres merveilleuses par les mains de Paul. ¹² Alors même les malades étaient guéris et les esprits mauvais sortaient des gens lorsqu'ils prenaient les mouchoirs et les tabliers de Paul. ¹³ Mais, il y avait là des exorcistes Juifs qui parcouraient la région, utilisant le nom de Jésus à leur propre fin. Ils le prononçaient sur ceux qui avaient les mauvais esprits; Ils disaient: «Je t'ordonne de sortir par le nom de Jésus que Paul prêche.» ¹⁴ Ceux qui faisaient cela étaient les sept fils de Scéva, un souverain sacrificateur Juif. ¹⁵ L' esprit mauvais leur répondit: «Je connais Jésus et je connais Paul; mais qui êtes-vous?» ¹⁶ L' esprit mauvais qui était dans l'homme sauta sur les exorcistes, les maîtrisa et les frappa. Alors ils s'enfuirent de cette maison nus et blessés. ¹⁷ Cela fut connu de tout le monde, à la fois par les Juifs et les Grecs qui résidaient à Ephèse. Ils eurent très peur et le nom du Seigneur Jésus fut honoré. ¹⁸ Aussi, plusieurs des croyants vinrent, se confessèrent et reconnurent les mauvaises choses qu'ils avaient faites. ¹⁹ Beaucoup de ceux qui avaient pratiqué les arts magiques apportèrent leurs livres et les brûlèrent au vue de tout le monde. Quand ils estimèrent leur valeur, elle fut cinquante mille pièces d'argent. ²⁰ Ainsi, la parole du Seigneur se propagea largement avec puissance. ²¹ Alors, après que Paul eut achevé son ministère à Ephèse, il décida par l'Esprit de passer par la Macédoine et l'Achaïe en allant à Jérusalem, il dit: «Après que j'ai été là, je dois aussi voir Rome.» ²² Paul envoya en Macédoine deux de ses disciples, Timothée et Eraste qui l'avaient aidé. Mais il resta lui même en Asie pour un temps. ²³ À cette époque, il s'éleva une grande émeute à Ephèse au sujet de la Voie. ²⁴ Un certain orfèvre nommé Démétrius, qui fabriquait des statues en argent de Diane ramenait de la clientèle aux artisans. ²⁵ Alors il rassembla les travailleurs du même métier et dit: «Messieurs, vous savez que dans cette affaire nous gagnons beaucoup d'argent. ²⁶ Vous voyez et entendez que non seulement à Ephèse mais presque dans toute l'Asie, ce Paul a persuadé et détourné beaucoup de gens. Il dit qu'il n'y a pas de dieux qui ont été faits des mains. ²⁷ Et non seulement il y a le danger que notre métier ne sera plus nécessaire, mais aussi que le temple de la grande déesse Diane peut être considéré sans valeur. Alors elle va également perdre sa grandeur, elle qui est vénérée dans toute l'Asie et dans le monde.» ²⁸ Quand ils entendirent cela, ils furent remplis de colère et se mirent à crier en disant: «Grande est Diane des Ephésiens.» ²⁹ La ville entière fut dans la confusion et les gens se précipitèrent ensemble dans le théâtre. Ils avaient saisi les compagnons de voyage de Paul, Gaius et Artistarque, qui étaient venus de Macédoine. ³⁰ Paul voulait entrer au milieu de la foule, mais les disciples l'en empêchèrent. ³¹ Ainsi quelques-uns des officiers locaux de la province d'Asie qui étaient les amis de Paul envoyèrent lui dire de ne pas entrer dans le théâtre. ³² Quelques-uns du peuple criaient une chose, et certains une autre, car la foule était dans la confusion. La plupart ne savait pas pourquoi ils s'étaient réunis. ³³ les Juifs amenèrent Alexandre hors de la foule, le placant devant les gens. Alexandre faisait signe de la main pour donner une explication à la foule. ³⁴ Mais lorsqu'ils réalisèrent qu'il était Juif, ils crièrent tous d'une seule voix pendant près de deux heures: «Grande est Diane des Ephésiens.» ³⁵ Quand l'officier de la ville eut apaisé la foule, il dit: «Vous, hommes d'Ephèse, quel homme ne sait pas ici que la ville d'Ephèse est gardienne du temple de la grande Diane et l'image qui tomba du ciel? ³⁶ Voyant que ces choses sont indéniables, vous devez vous calmer et ne rien faire avec précipitation. ³⁷ Car vous avez amené devant cette cour ces hommes qui ne sont ni voleurs des temples ni blasphémateurs contre notre déesse. ³⁸ Donc, Si Démétrius et les artisans qui sont avec lui ont une accusation contre quelqu'un, les tribunaux sont ouverts et il y a des proconsuls. Qu'ils portent plainte les uns contre les autres. ³⁹ Mais si vous avez quelque chose au sujet d'autres affaires, cela sera réglé dans une assemblée régulière. ⁴⁰ Car en effet, nous risquons d'être accusés de sédition. Il n'y a aucune raison pour ce désordre et nous ne serons pas capable de l'expliquer. ⁴¹ Quand il avait dit cela, il renvoya l'assemblée.

Chapter 20

¹ Lorsque le tumulte eut cessé x-morph="strongMorph:TG5670" Paul réunit les disciples après les avoir exhortés x-morph="strongMorph:TG5666" prit congé d'eux x-morph="strongMorph:TG5627" et partit x-morph="strongMorph:TG5677" pour aller en Macédoine ² Il parcourut cette contrée adressant aux disciples de nombreuses exhortations x-morph="strongMorph:TG5660" Puis il se rendit x-morph="strongMorph:TG5627" en Grèce ³ où il séjourna x-morph="strongMorph:TG5660" trois mois Il était sur le point x-morph="strongMorph:TG5723" de s'embarquer x-morph="strongMorph:TG5745" pour la Syrie quand les Juifs ⁴ lui dressèrent des embûches ⁵ Alors il se décida x-morph="strongMorph:TG5633" à reprendre la route de la Macédoine ⁶ Il avait pour l'accompagner x-morph="strongMorph:TG5711" jusqu'en Asie Sopater de Bérée ⁷ fils de Pyrrhus, Aristarque Second de Thessalonique ⁸ Gaïus de Derbe ⁹ Timothée ainsi ¹⁰ que Tychique ¹¹ prèrent les devants ¹² attendirent ¹³ nous passâmes ¹⁴ sept jours ¹⁵ Le premier jour de la semaine nous étions réunis ¹⁶ pour rompre le pain ¹⁷ Paul ¹⁸ qui devait ¹⁹ partir le lendemain ²⁰ s'entretenait avec les disciples ²¹ prolongea son discours ²² jusqu'à minuit ²³ Il y avait beaucoup de lampes dans la chambre haute ²⁴ où nous étions ²⁵ assemblés ²⁶ Or ²⁷ un jeune homme ²⁸ nommé Eutychus ²⁹ qui était assis ³⁰ sur la fenêtre ³¹ s'endormit ³² pendant le long discours ³³ pendant lequel ³⁴ de Paul ³⁵ entraîné ³⁶ par le sommeil ³⁷ il tomba ³⁸ du troisième étage ³⁹ en bas, et fut relevé ⁴⁰ mort ⁴¹ Mais ⁴² Paul ⁴³ étant descendu ⁴⁴ se pencha sur lui ⁴⁵ et prit dans ses bras ⁴⁶ le jeune homme ⁴⁷ en disant ⁴⁸ Ne vous troublez pas ⁴⁹ car ⁵⁰ son âme ⁵¹ est ⁵² en ⁵³ lui ⁵⁴ Quand ⁵⁵ il fut remonté ⁵⁶ il rompit le pain ⁵⁷ et mangea

morph="strongMorph: TG5666" et|strong="G5037" il parla|strong="G3656" x-
 morph="strongMorph: TG5660" |strong="G1909" longtemps encore|strong="G2425" jusqu' au|
 strong="G891" jour|strong="G827" Après quoi|strong="G3779" il partit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph: TG5627" **12** Le|strong="G1161" jeune homme|strong="G3816" fut ramené|
 strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723"
 et|strong="G2532" ce fut le sujet d'une grande|strong="G3756" |strong="G3357" consolation|
 strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5681" **13** Pour|strong="G1161" nous|strong="G2249" nous
 précédâmes|strong="G4281" x-morph="strongMorph: TG5631" Paul|strong="G3972" sur|strong="G1909"
 le navire|strong="G4143" et nous fîmes voile|strong="G321" x-morph="strongMorph: TG5681" pour|
 strong="G1519" Assos|strong="G789" où|strong="G1564" nous étions convenus|strong="G3195" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de le reprendre|strong="G353" x-morph="strongMorph: TG5721" parce
 qu|strong="G1063" il|strong="G846" devait|strong="G3779" |strong="G1299" x-
 morph="strongMorph: TG5772" |strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G3195" x-
 morph="strongMorph: TG5723" faire la route à pied|strong="G3978" x-morph="strongMorph: TG5721" **14**
 Lorsqu|strong="G1161" il|strong="G5613" nous|strong="G2254" eut rejoints|strong="G4820" x-
 morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Assos|strong="G789" nous le|strong="G846" prîmes|
 strong="G353" x-morph="strongMorph: TG5631" à bord, et nous allâmes|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Mytilène|strong="G3412" **15** De là|strong="G2547"
 continuant|strong="G636" x-morph="strongMorph: TG5660" par mer, nous arrivâmes|strong="G2658" x-
 morph="strongMorph: TG5656" le lendemain|strong="G1966" x-morph="strongMorph: TG5752" vis-à- vis|
 strong="G481" de Chios|strong="G5508" |strong="G1161" Le jour suivant|strong="G2087" nous
 cinglâmes|strong="G3846" x-morph="strongMorph: TG5627" vers|strong="G1519" Samos|
 strong="G4544" et|strong="G2532" le jour d' après|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5746"
 nous vîmes|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Milet|strong="G3399"
16 |strong="G1063" Paul|strong="G3972" avait résolu|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5656"
 de passer devant|strong="G3896" x-morph="strongMorph: TG5658" Éphèse|strong="G2181" sans s' y|
 strong="G846" arrêter, afin de|strong="G3704" ne pas|strong="G3361" perdre de temps|strong="G5551"
 x-morph="strongMorph: TG5658" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" en|strong="G1722"
 Asie|strong="G773" car|strong="G1063" il se hâtait|strong="G4692" x-morph="strongMorph: TG5707"
 pour se trouver|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" si|strong="G1487" cela lui|
 strong="G846" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" possible|strong="G1415" à|
 strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" le jour|strong="G2250" de la Pentecôte|strong="G4005" **17**
 Cependant|strong="G1161" de|strong="G575" Milet|strong="G3399" Paul envoya|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph: TG5660" chercher|strong="G3333" x-morph="strongMorph: TG5668" à|
 strong="G1519" Éphèse|strong="G2181" les anciens|strong="G4245" de l' Église|strong="G1577" **18**
 Lorsqu|strong="G1161" ils|strong="G5613" furent arrivés|strong="G3854" x-
 morph="strongMorph: TG5633" vers|strong="G4314" lui|strong="G846" il leur|strong="G846" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Vous|strong="G5210" savez|strong="G1987" x-
 morph="strongMorph: TG5736" de quelle manière|strong="G4459" depuis|strong="G575" le premier|
 strong="G4413" jour|strong="G2250" où|strong="G575" |strong="G3739" je suis entré|strong="G1910"
 x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1519" Asie|strong="G773" je me suis|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" sans cesse|strong="G3956" |strong="G5550" conduit avec|
 strong="G3326" vous|strong="G5216" **19** servant|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5723" le
 Seigneur|strong="G2962" en|strong="G3326" toute|strong="G3956" humilité|strong="G5012" |
 strong="G2532" avec|strong="G4183" larmes|strong="G1144" et|strong="G2532" au milieu des
 épreuves|strong="G3986" que|strong="G3588" me|strong="G3427" suscitaient|strong="G4819" x-
 morph="strongMorph: TG5631" les embûches|strong="G1917" des Juifs|strong="G2453" |
 strong="G1722" **20** Vous savez que|strong="G5613" je n'ai rien|strong="G3762" caché|strong="G5288"
 x-morph="strongMorph: TG5668" de ce qui vous était utile|strong="G4851" x-
 morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G3361" que je n'ai pas craint de vous|strong="G5213"
 prêcher|strong="G312" x-morph="strongMorph: TG5658" et|strong="G2532" de vous|strong="G5209"
 enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5658" publiquement|strong="G1219" et|
 strong="G2532" dans|strong="G2596" les maisons|strong="G3624" **21** annonçant|strong="G1263" x-
 morph="strongMorph: TG5740" aux|strong="G5037" Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" aux Grecs|
 strong="G1672" la repentance|strong="G3341" envers|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" et|
 strong="G2532" la foi|strong="G4102" en notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|
 strong="G2542" Christ|strong="G5547" **22** Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5772"
 par l' Esprit|strong="G4151" je|strong="G1473" vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5736"
 à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ne sachant|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5761" pas|strong="G3361" ce qui m|strong="G3427" y|strong="G1722" |
 strong="G846" arrivera|strong="G4876" x-morph="strongMorph: TG5694" **23** seulement|strong="G4133"

|strong="G3754" de ville en ville|strong="G4172" |strong="G2596" l' Esprit|strong="G4151" Saint|
 strong="G40" m' avertit|strong="G1263" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" que|strong="G3754" des liens|strong="G1199" et|strong="G2532" des
 tribulations|strong="G2347" m|strong="G3165" attendent|strong="G3306" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ²⁴ Mais|strong="G235" je ne fais|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5731" pour moi-même aucun|strong="G3762" cas|strong="G3056" de ma|
 strong="G3450" vie|strong="G5590" comme si elle m|strong="G1683" précieuse|strong="G5093" pourvu
 que|strong="G5613" j' accomplisse|strong="G5048" x-morph="strongMorph: TG5658" ma|
 strong="G3450" course|strong="G1408" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" et|strong="G2532"
 le ministère|strong="G1248" que|strong="G3739" j'ai reçu|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5627" du|strong="G3844" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" d'
 annoncer|strong="G1263" x-morph="strongMorph: TG5664" la bonne nouvelle|strong="G2098" de la
 grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" ²⁵ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" je|strong="G1473" sais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" vous ne verrez|strong="G3700" x-
 morph="strongMorph: TG5695" plus|strong="G3765" mon|strong="G3450" visage|strong="G4383" vous|
 strong="G5210" tous|strong="G3956" au milieu|strong="G1722" desquels|strong="G3739" j'ai passé|
 strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5627" en prêchant|strong="G2784" x-
 morph="strongMorph: TG5723" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²⁶ C'est pourquoi|
 strong="G1352" je vous|strong="G5213" déclare|strong="G3143" x-morph="strongMorph: TG5736"
 aujourd' hui|strong="G1722" |strong="G4594" |strong="G2250" que|strong="G3754" je|strong="G1473"
 suis pur|strong="G2513" du|strong="G575" sang|strong="G129" de vous tous|strong="G3956" ²⁷ car|
 strong="G1063" je vous|strong="G5213" ai annoncé|strong="G312" x-morph="strongMorph: TG5658"
 tout|strong="G3956" le conseil|strong="G1012" de Dieu|strong="G2316" sans|strong="G3756" |
 strong="G3361" en rien cacher|strong="G5288" x-morph="strongMorph: TG5668" ²⁸ Prenez|
 strong="G4337" |strong="G0" donc|strong="G3767" garde|strong="G4337" x-
 morph="strongMorph: TG5720" à vous- mêmes|strong="G1438" et|strong="G2532" à tout|
 strong="G3956" le troupeau|strong="G4168" sur|strong="G1722" lequel|strong="G3739" le Saint|
 strong="G40" Esprit|strong="G4151" vous|strong="G5209" a établis|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph: TG5639" évêques|strong="G1985" pour paître|strong="G4165" x-
 morph="strongMorph: TG5721" l' Église|strong="G1577" du Seigneur|strong="G2962" qu|
 strong="G3739" s'est acquise|strong="G4046" x-morph="strongMorph: TG5668" par|strong="G1223" son
 propre|strong="G2398" sang|strong="G129" ²⁹ |strong="G1063" Je|strong="G1473" sais|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" |strong="G5124" qu|strong="G3754" s' introduira|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5695" parmi|strong="G1519" vous|strong="G5209" après|
 strong="G3326" mon|strong="G3450" départ|strong="G867" des loups|strong="G3074" cruels|
 strong="G926" qui n' épargneront|strong="G5339" x-morph="strongMorph: TG5740" pas|
 strong="G3361" le troupeau|strong="G4168" ³⁰ et|strong="G2532" qu'il s' élèvera|strong="G450" x-
 morph="strongMorph: TG5698" du|strong="G1537" milieu|strong="G5216" de vous|strong="G846" des
 hommes|strong="G435" qui enseigneront|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" des choses
 pernicieuses|strong="G1294" x-morph="strongMorph: TG5772" pour entraîner|strong="G645" x-
 morph="strongMorph: TG5721" les disciples|strong="G3101" après|strong="G3694" eux|strong="G846"
³¹ Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph: TG5720" donc|strong="G1352" vous souvenant|
 strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5723" que|strong="G3754" durant trois années|
 strong="G5148" je n|strong="G3756" cessé|strong="G3973" x-morph="strongMorph: TG5668" nuit|
 strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" d' exhorter|strong="G3560" x-
 morph="strongMorph: TG5723" avec|strong="G3326" larmes|strong="G1144" chacun|strong="G1538" |
 strong="G1520" de vous. ³² Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3569" je vous|strong="G5209"
 recommande|strong="G3908" x-morph="strongMorph: TG5731" à Dieu|strong="G2316" et|
 strong="G2532" à la parole|strong="G3056" de sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" à celui|
 strong="G3588" qui peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5740" édifier|strong="G2026" x-
 morph="strongMorph: TG5658" et|strong="G2532" donner|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5629" |strong="G5213" l' héritage|strong="G2817" avec|strong="G1722" tous|
 strong="G3956" les sanctifiés|strong="G37" x-morph="strongMorph: TG5772" ³³ Je n'ai désiré|
 strong="G1937" x-morph="strongMorph: TG5656" ni l' argent|strong="G694" ni|strong="G2228" l' or|
 strong="G5553" ni|strong="G2228" les vêtements|strong="G2441" de personne|strong="G3762" ³⁴
 Vous|strong="G1161" savez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" vous- mêmes|
 strong="G846" que|strong="G3754" ces|strong="G3778" mains|strong="G5495" ont pourvu|
 strong="G5256" x-morph="strongMorph: TG5656" à mes|strong="G3450" besoins|strong="G5532" et|
 strong="G2532" à ceux des personnes qui étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752"
 avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" ³⁵ Je vous|strong="G5213" ai montré|strong="G5263" x-
 morph="strongMorph: TG5656" de toutes manières|strong="G3956" que|strong="G3754" c'est en

travaillant|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G3779" qu'il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" soutenir|strong="G482" x-morph="strongMorph:TG5738" les faibles|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G5037" se rappeler|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5721" les paroles|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" |strong="G3754" qui a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" lui-même: Il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3123" de bonheur|strong="G3107" à donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5721" qu|strong="G2228" recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁶ Après|strong="G2532" avoir ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" il|strong="G846" se mit|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5631" à genoux|strong="G1119" et il pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5662" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" tous|strong="G3956" ³⁷ Et|strong="G1161" tous|strong="G3956" fondirent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G2425" en larmes|strong="G2805" et|strong="G2532" se jetant|strong="G1968" x-morph="strongMorph:TG5631" au|strong="G1909" cou|strong="G5137" de Paul|strong="G3972" ils l|strong="G846" embrassaient|strong="G2705" x-morph="strongMorph:TG5707" ³⁸ affligés|strong="G3600" x-morph="strongMorph:TG5746" surtout|strong="G3122" de ce qu|strong="G1909" avait dit|strong="G3056" |strong="G3739" |strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5715" qu|strong="G3754" ne verraient|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5721" plus|strong="G3765" son|strong="G846" visage|strong="G4383" Et|strong="G1161" ils l|strong="G846" accompagnèrent|strong="G4311" x-morph="strongMorph:TG5707" jusqu' au|strong="G1519" navire|strong="G4143"

Acts 20:1

Déclaration de connexion:

Paul quitte Ephèse et poursuit ses voyages.

Après le tumulte

"Après l'émeute" ou "Après l'émeute"

il a dit adieu

"Il a dit au revoir"

parlé de nombreux mots d'encouragement à eux

"Avait grandement encouragé les croyants" ou "avait dit beaucoup de choses pour encourager les croyants"

Après avoir passé trois mois là-bas

"Après qu'il soit resté là trois mois." Cela parle de temps comme si c'était une personne pourrait dépenser. (Voir: métaphore)

un complot a été formé contre lui par les juifs

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les Juifs ont formé un complot contre lui" ou "les Juifs ont formé un plan secret pour lui faire du mal »(voir: actif ou passif)

par les juifs

Cela signifie seulement une partie des Juifs. AT: «par certains Juifs» (Voir: Synecdoche)

comme il était sur le point de partir pour la Syrie

"Comme il était prêt à naviguer pour la Syrie"

Acts 20:4

Informations générales:

Ici, le mot «lui» fait référence à Paul. (Voir: Actes 20: 1)

Informations générales:

Toutes les instances de "nous" et "nous" se réfèrent à l'écrivain et à Paul et à ceux qui les accompagnent, mais pas au lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

L'accompagner

"Voyager avec lui"

Sopater... Pyrrhus... Secundus... Tychicus... Trophimus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Berea... Derbe... Troas

Ce sont des noms de lieux. (Voir: Comment traduire des noms)

Aristarque... Gaius

Ce sont des noms d'hommes. Voyez comment vous avez traduit ces noms dans Actes 19:29 .

ces hommes étaient partis avant nous

"Ces hommes avaient voyagé devant nous"

les jours de pains sans levain

Cela fait référence à une période de fête religieuse juive pendant la saison de la Pâque. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 12: 3 .

Acts 20:7**Déclaration de connexion:**

Luke parle de la prédication de Paul à Troas et de ce qui est arrivé à Eutychus.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à l'écrivain, Paul, et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs et Actes 20: 4-6)

casser du pain

Le pain faisait partie de leurs repas. Les significations possibles sont 1) cela se réfère simplement à manger un repas ensemble. AT: «manger un repas» ou 2) cela fait référence au repas qu'ils mangeraient ensemble pour se souvenir du Christ la mort et la résurrection. AT: «manger le repas du Seigneur» (Voir: Synecdoche)

il a continué à parler

"Il a continué à parler"

chambre haute

C'était peut-être la maison du troisième étage.

Acts 20:9**Informations générales:**

Ici, le mot «lui-même» fait référence à Paul. Le premier mot «il» fait référence à Paul; le deuxième mot "il" se réfère au jeune homme, Eutychus. Le mot «lui» fait référence à Eutychus.

Dans la fenêtre

C'était une ouverture dans le mur avec un rebord assez large sur lequel une personne pouvait s'asseoir.

Eutychus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

qui est tombé dans un profond sommeil

Cela parle de sommeil comme si c'était un trou profond dans lequel une personne pouvait tomber. AT: "qui a dormi à voix basse »ou« qui est devenu de plus en plus fatigué jusqu'à ce qu'il finisse par dormir profondément »(voir: Métaphore)

troisième histoire et a été ramassé mort

Quand ils sont descendus pour vérifier son état, ils ont vu qu'il était mort. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: «troisième histoire; et quand ils sont allés le chercher, ils ont trouvé qu'il était mort »(Voir: Actif ou Passif)

troisième histoire

Cela signifie deux étages au-dessus du rez-de-chaussée. Si votre culture ne compte pas le rez-de-chaussée, vous pouvez dire cela comme la "deuxième histoire".

Acts 20:11**Déclaration de connexion:**

C'est la fin de l'histoire de la prédication de Paul à Troas et d'Eutychus.

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Paul.

cassé le pain

Le pain était un aliment courant pendant les repas. Ici, «casser le pain» signifie probablement qu'ils ont partagé un repas avec plus de types d'aliments que du pain. (Voir: Synecdoche)

il est parti

"il est parti"

le garçon

Cela fait référence à Eutychus (Actes 20:09). Les significations possibles sont 1) il était un jeune homme de plus de 14 ans vieux ou 2) il était un garçon entre 9 et 14 ans ou 3) le mot "garçon" implique qu'il était un serviteur ou un esclave.

Acts 20:13**Déclaration de connexion:**

L'écrivain Luke, Paul et ses autres compagnons continuent leurs voyages; cependant, Paul part séparément pour une partie du voyage.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à l'écrivain et à ceux qui voyagent avec lui, mais pas au lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

Informations générales:

Les mots «il», «lui-même» et «lui» se réfèrent à Paul.

Nous sommes allés

Le mot «nous-même» met l'accent et sépare Luke et ses compagnons de voyage de Paul, qui n'a pas voyagé en bateau. (Voir: Pronoms réflexifs)

a navigué à Assos

Assos est une ville située directement au-dessous de Behram en Turquie sur la côte égéenne. mer. (Voir: Comment traduire des noms)

il a lui-même désiré

Lui-même est utilisé pour souligner que c'est ce que Paul voulait. (Voir: Pronoms réflexifs)

aller par terre

«Voyager sur terre»

est allé à Mitylene

Mitylene est une ville située dans l'actuelle Mitilini en Turquie sur la côte de la mer Égée. (Voir: Comment traduire des noms)

Acts 20:15**Informations générales:**

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul, à l'écrivain et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

en face de l'île

"Près de l'île" ou "en face de l'île"

l'île de Chios

Chios est une île au large de la Turquie moderne dans la mer Égée. (Voir: Comment traduire Noms)

nous avons touché à l'île de Samos

"Nous sommes arrivés à l'île de Samos"

île de Samos

Samos est une île au sud de Chios, dans la mer Égée, au large de la Turquie moderne. (Voir: comment traduire des noms)

la ville de Milet

Milet était une ville portuaire de l'Asie occidentale mineure près de l'embouchure de la rivière Meander. (Voir: comment Traduire les noms)

Car Paul avait décidé de traverser Ephèse

Paul a navigué vers le sud après la ville portuaire d'Ephèse, plus au sud pour atterrir à Milet. (Voir: comment traduire des noms)

afin qu'il ne passe pas de temps

Cela parle de «temps» comme si c'était une marchandise qu'une personne pouvait dépenser ou utiliser. AT: "pour que il n'aurait pas à rester un moment »ou« pour qu'il ne tarde pas »(Voir: Métaphore)

Acts 20:17**Déclaration de connexion:**

Paul appelle les anciens de l'église d'Ephèse et commence à leur parler.

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence à Paul.

Informations générales:

Le mot «notre» se réfère à Paul et aux anciens à qui il parle. (Voir: "Nous" inclus)

Milet

Milet était une ville portuaire de l'Asie occidentale mineure près de l'embouchure de la rivière Meander.

Voyez comment vous

traduit ceci dans Actes 20:15 . (Voir: Comment traduire des noms)

Vous-même

Ici "vous-même" est utilisé pour mettre l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

Je pose le pied en Asie

Ici, «pied» représente la personne entière. AT: "Je suis entré en Asie" (Voir: Synecdoche)

comment j'ai toujours passé mon temps avec toi

Cela parle de temps comme si c'était quelque chose qu'une personne pouvait dépenser. AT: «comment j'ai toujours conduit moi-même quand j'étais avec toi »(Voir: Métaphore)

humilité d'esprit

Cela parle de quelque chose d'humble comme s'il était bas sur le sol. Le mot «esprit» signifie l'attitude intérieure d'une personne. AT: «humilité» ou «humilité» (voir: métaphore et métonymie)

en pleurs

Ici, «larmes» signifie se sentir triste et pleurer. AT: "Je pleure comme j'ai servi le Seigneur" (Voir: Métonymie)

des juifs

Cela ne signifie pas tous les Juifs. Cela nous permet de savoir qui a tracé. AT: «de certains Juifs» (Voir: Synecdoche)

Vous savez comment je ne me suis pas retenu de vous déclarer

"Tu sais comme je n'ai jamais été silencieux, mais je t'ai toujours déclaré"

de maison en maison

Paul a enseigné aux gens dans diverses maisons privées. Les mots «j'ai enseigné» sont compris. AT: "J'ai aussi enseigné quand j'étais chez vous »(voir: Ellipsis)

à propos du repentir envers Dieu et de la foi en notre Seigneur Jésus

Les noms abstraits «repentance» et «foi» peuvent être définis comme des verbes. AT: "qu'ils doivent se repentir devant Dieu et croire en notre Seigneur Jésus-Christ »(voir: noms abstraits)

Acts 20:22**Informations générales:**

Ici, le mot «je» fait référence à Paul.

contraint par l'Esprit

Ils peuvent être indiqués sous forme active. AT: «parce que l'Esprit me force à aller là-bas» (Voir: Actif ou Passif)

ne sachant pas ce qui va m'arriver là-bas

"Et je ne sais pas ce qui va m'arriver là-bas"

des chaînes et des souffrances m'attendent

Ici, les «chaînes» font référence à l'arrestation de Paul et à sa mise en prison. AT: "les gens vont me mettre en prison et me faire souffrir »(voir: métonymie)

si seulement je pouvais finir la course et terminer le ministère que j'ai reçu du Seigneur Jésus

Cela parle de la «race» et du «ministère» de Paul comme s'ils étaient des objets que Jésus donne et que Paul reçoit. Ici, «race» et «ministère» signifient essentiellement la même chose. Paul répète cela pour emphase. AT: «afin que je puisse terminer le travail que le Seigneur Jésus m'a commandé de faire» (Voir: Métaphore et Doublet)

terminer la course

Paul parle d'achever le travail que Jésus lui a commandé de faire comme s'il courait une course. (Voir: métaphore)

témoigner de l'évangile de la grâce de Dieu

"Pour dire aux gens la bonne nouvelle de la grâce de Dieu." C'est le ministère que Paul a reçu de Jésus.

Acts 20:25**Déclaration de connexion:**

Paul continue de parler aux aînés éphésiens. (Voir: Actes 20:17)

Maintenant regarde, je sais

"Maintenant, faites attention, parce que je sais"

Je sais que vous tous

"Je sais que vous tous"

parmi lesquels je suis allée proclamer le royaume

Ici, le «royaume» représente la règle de Dieu en tant que roi. AT: «à qui j'ai prêché le message de Dieu règne en tant que roi »ou« à qui j'ai prêché sur la manière dont Dieu se montrera roi »(voir: métonymie)

ne verra plus mon visage

Le mot «visage» représente ici le corps physique de Paul. AT: "ne me verra plus sur cette terre" (Voir: Synecdoche)

Je suis innocent du sang d'un homme

Ici, «sang» représente la mort d'une personne, qui, dans ce cas, n'est pas la mort physique mais spirituelle. la mort quand Dieu déclare une personne coupable de péché. Paul leur avait dit la vérité de Dieu. AT: «Je ne suis pas responsable de quiconque juge Dieu coupable de péché parce qu'ils n'ont pas confiance en Jésus "(voir: La métonymie)

tout homme

Ici, cela signifie toute personne, homme ou femme. AT: "toute personne" (Voir: Quand Masculin Les mots incluent les femmes)

Car je ne me suis pas retenu de vous déclarer

«Car je ne me suis pas tue et je ne vous le dis pas.» Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «Pour moi certainement déclaré à vous »(voir: litotes)

Acts 20:28**Donc**

"Parce que ce que je viens de dire est vrai", se référant à tout ce que Paul a dit jusqu'ici dans son discours sur il les quitte.

le troupeau dont le Saint-Esprit vous a fait surveiller. Veillez à guider l'église de Dieu

Les croyants sont comparés à un "troupeau" de moutons ici. Les dirigeants de l'Eglise sont confiés par Dieu aux soins de la communauté des croyants tout comme un berger s'occuperait de son troupeau de moutons et les protégerait des loups. AT: «le groupe de croyants que le Saint-Esprit vous a confié. Assurez-vous de faire attention de l'église de Dieu »(Voir: Métaphore)

l'église de Dieu, qu'il a achetée avec son propre sang

La perte du «sang» de Christ ici est assimilée à un paiement à Dieu pour nos péchés. Au les gens que Christ a sauvés de leurs péchés en versant son sang sur la croix »(Voir: Métaphore)

son propre sang

Ici, «le sang» représente la mort de Christ. (Voir: métonymie)

des loups méchants entrèrent parmi vous et n'épargneront pas le troupeau

Ceci est une image de gens qui enseignent la fausse doctrine et qui nuisent à la communauté des croyants mais ce sont des loups qui mangent les moutons du troupeau. AT: "beaucoup d'ennemis viendront parmi vous et essayer de nuire à la communauté des croyants »(Voir: Métaphore)

pour attirer les disciples après eux

Un faux enseignant convaincant les croyants de commencer à croire que son faux enseignement est parlé comme s'il était éloigner les moutons du troupeau pour le suivre. AT: «pour convaincre les disciples de Christ pour devenir ses disciples à la place »(Voir: Métaphore)

Acts 20:31**soyez sur vos gardes. Rappelles toi**

"Soyez sur vos gardes et souvenez-vous" ou "soyez sur vos gardes comme vous vous en souvenez"

être sur ses gardes

«Soyez éveillé et alerte» ou «faites attention». Les dirigeants chrétiens sont attentifs à quiconque pourrait nuire on parle de la communauté des croyants comme s'ils étaient des gardes dans une

armée surveillant laarmée ennemie. (Voir: métaphore)

Rappelez-vous que

«Continuez à vous en souvenir» ou «N'oubliez pas ça» pendant trois ans je n'ai pas arrêté d'instruire... nuit et jour Paul ne leur a pas enseigné continuellement pendant trois ans, mais en trois ans. (Voir: Hyperbole et généralisation)

Je n'ai pas arrêté d'instruire

"Je n'ai pas arrêté d'avertir"

en pleurs

Ici, les «larmes» se réfèrent aux pleurs de Paul à cause de l'émotion forte qu'il ressentait quand il était avertir les gens. (Voir: métonymie)

Je te confie à Dieu et à la parole de sa grâce

Ici, «mot» représente un message. AT: «Je demande à Dieu de prendre soin de vous et de vous aider à continue à croire le message que je t'ai parlé de sa grâce »(Voir: Métonymie)

confier

donner à quelqu'un d'autre la responsabilité de prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose

qui est capable de vous construire

La foi d'une personne devenant plus forte est mentionnée comme si la personne était un mur et que quelqu'un était le construire plus haut et plus fort. AT: «qui est capable de devenir de plus en plus fort votre foi »(Voir: Métaphore)

pour te donner l'héritage

Cela parle de la "parole de sa grâce" comme si c'était Dieu lui-même qui donnerait l'héritage aux croyants. AT: "Dieu vous donnera l'héritage" (Voir: Personnification)

l'héritage

On parle des bénédictions que Dieu donne aux croyants comme s'ils étaient de l'argent ou des biens qu'un enfant hérite de son père. (Voir: métaphore)

Acts 20:33

Déclaration de connexion:

Paul a fini de parler aux anciens de l'église d'Éphèse; il a commencé à les parler dans Actes 20:18 .

J'ai convoité l'argent sans homme

"Je n'ai pas désiré l'argent de quelqu'un" ou "je ne voulais pas de l'argent pour moi"

l'argent, l'or ou les vêtements de l'homme

Les vêtements étaient considérés comme un trésor; plus vous en aviez, plus vous étiez riche.

Vous-même

Le mot «vous-même» est utilisé ici pour mettre l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

ces mains ont servi mes propres besoins

Le mot «mains» représente la personne entière. AT: «J'ai travaillé pour gagner de l'argent et payer mes dépenses propres »(voir: Synecdoche)

vous devriez aider les faibles en travaillant

"Vous devez travailler pour avoir de l'argent pour aider les personnes qui ne peuvent pas le gagner pour elles-mêmes"

le faible

Vous pouvez indiquer cet adjectif nominal comme un adjectif. AT: «personnes faibles» ou «personnes faibles» (Voir: Adjectifs nominaux)

faible

"malade"

les paroles du Seigneur Jésus

Ici «mots» se réfère à ce que Jésus a dit. (Voir: métonymie)

Il est plus heureux de donner que de recevoir

Cela signifie qu'une personne reçoit la faveur de Dieu et éprouve plus de joie quand il donne à d'autres les gens plutôt que de toujours recevoir d'autres personnes.

Acts 20:36

Déclaration de connexion:

Paul termine son temps avec les anciens de l'église d'Éphèse en priant avec eux.

il s'est agenouillé et a prié

C'était une coutume de s'agenouiller en priant. C'était un signe d'humilité devant Dieu. (Voir: Action symbolique)

embrassé Paul

«Le serrer dans ses bras» ou «mettre ses bras autour de lui»

l'a embrassé

Embrasser quelqu'un sur la joue est une expression d'amour fraternel ou amical au Moyen-Orient.

ils ne reverraient jamais son visage

Le mot «visage» représente ici le corps physique de Paul. AT: "ne me verra plus sur cette terre" (Voir: Synecdoche)

Translation Questions

Acts 20:1

Qu'est-ce qui a amené Paul a changé ses plans pour retourner à travers la Macedoine au lieu de naviguer vers la Syrie?

Paul a changé ses plans parce que les Juifs avaient formé un complot contre lui quand il était sur le point de naviguer vers la Syrie.

Acts 20:4

Quel jour de la semaine Paul et les croyants se sont-ils réunis pour rompre le pain?

Le premier jour de la semaine, Paul et les croyants se sont réunis pour rompre le pain.

Acts 20:9

Qui est tombé de la fenêtre quand Paul parlait?

Le jeune homme est tombé du troisième étage et a été pris mort, mais Paul s'est penché sur lui et il est revenu de la mort à la vie.

Acts 20:15

Pourquoi Paul était pressé d'aller à Jérusalem.

Il se précipitait pour aller à Jérusalem pour y être le jour de la pâque

Acts 20:17

A propos de quoi Paul dit-il avoir averti les Juifs et les Grecs?

Paul dit avoir averti les Juifs et les Grecs au sujet de la repentance vis-à-vis de Dieu et de la foi en le Seigneur Jésus.

Acts 20:22

De quoi le Saint Esprit témoignait-il à Paul dans chaque ville à mesure qu'il menait son voyage vers Jérusalem?

Le Saint Esprit témoignait à Paul que des chaînes et des souffrances l'attendaient à Jérusalem. Le

ministère de Paul était de rendre témoignage à l'évangile et à la grâce de Dieu.

Acts 20:25

Why did Paul say he was innocent of the blood of any man? Paul said he was innocent of their blood because he had declared to them the whole will of God. Pourquoi Paul a-t-il dit qu'il était innocent du sang de tout homme?

Paul a dit qu'il était innocent leur sang parce qu'il leur a déclaré toute la volonté de Dieu

Acts 20:28

Qu'est-ce que Paul a ordonné aux anciens d'Ephèse de faire avec attention? Qu'a dit Paul qu'il arriverait parmi les anciens des Ephésiens?

Il leur a ordonné de paître soigneusement le troupeau. Paul a dit quelques uns des anciens diraient des choses corrompues pour attirer les disciples vers eux-mêmes.

Acts 20:31

A qui Paul a-t-il recommandé les anciens des Ephésiens?

Paul a recommandé les anciens des ephésiens à Dieu?

Acts 20:33

Quel exemple Paul a-t-il donné aux Ephésiens concernant le travail?

Paul a travaillé pour ses propres besoins et soutenu les faibles.

Acts 20:36

Qu'est-ce qui a le plus rendu tristes les anciens des Ephésiens?

Les anciens des ephésiens étaient totalement attristés par ce que Paul a dit qu'ils ne reverraient plus sa face.

Chapter 20

¹ Après que le tumulte eut cessé, Paul envoya chercher les disciples et les encouragea. Ensuite, il leur fit ses adieux et parti pour la Macédoine. ² Quand il s'en alla à travers ces régions et eût beaucoup encouragé les croyants, il s'en alla en Grèce. ³ Après avoir passé trois mois là bas, un complot se forma encore contre lui par les Juifs quand il était sur le point d'embarquer pour la Syrie, alors il décida de retourner par la Macédoine. ⁴ Pour l'accompagner jusqu'en Asie, il y avait Sopater fils de Pyrrhus de Bérée, Aristarque et Second nés de croyants de Thessalonique, Gaius de Derbe, Timothée, Tychique et Trophime originaires d'Asie. ⁵ Mais ces hommes s'en allèrent avant nous et nous attendirent à Troas. ⁶ Nous embarquâmes de Philippi après le jour des pains sans levain et cinq jours après nous les retrouvâmes à Troas. Où nous restâmes pendant sept jours. ⁷ Le premier jour de la semaine, quand nous étions réunis pour rompre le pain, Paul parla aux croyants. Il avait projeté de partir le jour suivant alors il prolongea son discours jusqu'à minuit. ⁸ Il y avait beaucoup de lampes dans la chambre haute où nous étions assemblés. ⁹ À la fenêtre était aussi un jeune homme nommé Eutychus, qui était plongé dans un

profond sommeil. Comme Paul parlait pendant longtemps, ce jeune homme, emporté par le sommeil, tomba du troisième étage et fut relevé mort. ¹⁰ Mais Paul descendu et s'allongea sur lui et le prit dans ses bras. Il dit: «Ne soyez plus troublés, il est vivant.» ¹¹ Quand il remonta, il rompit le pain et mangea. Après avoir parlé pendant longtemps jusqu'à l'aube, il partit. ¹² Ils ramenèrent le jeune vivant et furent beaucoup consolés. ¹³ Pour nous, nous précédâmes Paul sur le navire et nous navigâmes pour Assos, où nous avions prévu d'aborder Paul. C'est ce que lui-même désirait faire parcequ'il planifia de faire la route à pied. ¹⁴ Lorsqu'il nous eut rejoints à Assos, nous le prîmes à bord du navire et allâmes à Mytilène. ¹⁵ Ensuite, de là, nous navigâmes et nous arrivâmes le lendemain en face de l'île de Chios. Le jour suivant nous touchâmes l'île de Samos et le jour d'après nous vînrent dans la ville de Milet. ¹⁶ Comme Paul avait résolu de passer par Ephèse, parce qu' il ne voulait pas perdre de temps en Asie; car il se hâtait pour être à Jérusalem le jour de la pentecôte, si cela lui était possible. ¹⁷ De Milet, il envoya des gens à Ephèse et appela à lui les anciens de l'église. ¹⁸ Lorsqu'il furent arrivés vers lui, il leur dit: «Vous-même vous savez que depuis le premier jour que j'ai posé les pieds en Asie, de quelle manière j'ai toujours passé mon temps avec vous. ¹⁹ J'ai continué à servir le Seigneur avec humilité de coeur, avec larmes et avec les souffrances causées par les complots des Juifs. ²⁰ Vous savez que je ne vous ai rien caché de ce qui vous était utile et de comment je vous ai enseigné en public et aussi en allant de maison en maison. ²¹ Vous savez de quelle manière j'avertissais les Juifs et les Grecs au sujet de la repentance envers Dieu et la foi en notre Seigneur Jésus ²² Et maintenant, voici, je vais, lié par le Saint-Esprit à Jérusalem, ne sachant pas les choses qui m'y arriveront, ²³ sauf que le Saint-Esprit m'avertissait dans toutes les villes que des chaînes et des tribulations m' attendent. ²⁴ Mais je ne considère pas que ma vie, m'est de quelque manière précieuse, pour que je finisse ma course dans le ministère comme je l'ai reçu du Seigneur Jésus, pour rapporter le témoignage de la bonne nouvelle de la grâce de Dieu. ²⁵ Et maintenant, regardez, je sais que vous tous, au milieu desquels j'ai prêché le royaume, ne verrez plus mon visage. ²⁶ Alors, je vous atteste aujourd'hui que je suis innocent du sang de tout homme. ²⁷ Car je ne vous ai rien caché en vous annonçant toute la volonté de Dieu. ²⁸ Ainsi, veillez sur vous même et le troupeau sur lequel le Saint-Esprit vous a fait surveillants. Faites attention lorsque vous faisez paître l'église de Dieu qu'il a acquise avec son propre sang. ²⁹ Je sais qu'après mon départ, des méchants loups s'introduiront au milieu de vous et n'épargneront pas le troupeau. ³⁰ Je sais qu'au milieu de vous, des hommes viendront et enseigneront des choses corrompues dans le but d'entraîner les disciples après eux. ³¹ Soyez sur vos gardes. Souvenez-vous que pendant trois ans je n'ai cessé de vous instruire avec larmes nuit et jour. ³² Et maintenant, je vous recommande à Dieu et à la parole de sa grâce, qui est capable de vous édifier et de vous donner l'héritage parmi tous ceux qui sont consacrés. ³³ je n'ai convoité ni l'argent, ni l'or, ni les vêtements de personne. ³⁴ Vous même, vous savez que ces mains ont servi à mes propres besoins et à ceux des personnes qui étaient avec moi. ³⁵ En toutes choses je vous ai donné l'exemple que c'est en travaillant qu'on peut aider les faibles et que vous devez vous souvenir des paroles du Seigneur Jésus, paroles que lui même a dit: «Il y a plus de bénédictions à donner qu'à recevoir.» ³⁶ Après avoir ainsi parlé, il se mit à genoux et pria avec eux tous. ³⁷ Tous, ils pleurèrent beaucoup et se jettèrent au cou de Paul et l'embrassèrent. ³⁸ Ils étaient tous très affligés surtout parce qu'il avait dit qu'ils ne verraient plus encore son visage. Ensuite, ils l'escortèrent jusqu'au navire.

Chapter 21

¹ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Nous nous embarquâmes|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5683" après|strong="G5613" nous|strong="G2248" être séparés|strong="G645" x-morph="strongMorph:TG5685" d|strong="G575" eux|strong="G846" et nous allâmes|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" directement|strong="G2113" x-morph="strongMorph:TG5660" à|strong="G1519" Cos|strong="G2972" |strong="G1161" le lendemain|strong="G1836" à|strong="G1519" Rhodes|strong="G4499" et de là|strong="G2547" à|strong="G1519" Patara|strong="G3959" ² Et|strong="G2532" ayant trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" un navire|strong="G4143" qui faisait la traversée|strong="G1276" x-morph="strongMorph:TG5723" vers|strong="G1519" la Phénicie|strong="G5403" nous montâmes|strong="G1910" x-morph="strongMorph:TG5631" et partîmes|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5681" ³ Quand|strong="G1161" nous fûmes en vue|strong="G398" x-morph="strongMorph:TG5631" de l'île de Chypre|strong="G2954" |strong="G2532" nous la|strong="G846" laissâmes|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5631" à gauche|strong="G2176" poursuivant notre route|strong="G4126" x-morph="strongMorph:TG5707" du côté|strong="G1519" de la Syrie|strong="G4947" et|strong="G2532" nous abordâmes|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5648" à|strong="G1519" Tyr|strong="G5184" |strong="G1063" où|strong="G1566" le bâtiment|strong="G4143" devait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" décharger|strong="G670" x-morph="strongMorph:TG5740" sa cargaison|strong="G1117" ⁴ Nous|strong="G2532" trouvâmes|strong="G429" x-morph="strongMorph:TG5631" les disciples|strong="G3101" et nous restâmes|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5656" là|strong="G847" sept|strong="G2033" jours|strong="G2250" Les disciples|strong="G3748" poussés par|strong="G1223" l' Esprit|strong="G4151" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" à Paul|strong="G3972" de ne pas|strong="G3361" monter|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5721" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ⁵ Mais|strong="G1161" lorsque|strong="G3753" nous|strong="G2248" fûmes|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" au terme|strong="G1822" x-morph="strongMorph:TG5658" des sept jours|strong="G2250" nous nous acheminâmes|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" pour partir|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" et tous|strong="G3956" nous|strong="G2248" accompagnèrent|strong="G4311" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G4862" leurs femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" leurs enfants|strong="G5043" jusque|strong="G2193" hors|strong="G1854" de la ville|strong="G4172" |strong="G2532" Nous nous mîmes|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5631" à genoux|strong="G1119" sur|strong="G1909" le rivage|strong="G123" et nous priâmes|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5662" ⁶ Puis|strong="G2532" ayant pris congé|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5666" les uns des autres|strong="G240" nous montâmes|strong="G1910" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" le navire|strong="G4143" et|strong="G1161" ils|strong="G1565" retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5656" chez|strong="G1519" eux|strong="G2398" ⁷ |strong="G1161" Achevant|strong="G1274" x-morph="strongMorph:TG5660" notre|strong="G2249" navigation|strong="G4144" nous allâmes|strong="G2658" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G575" Tyr|strong="G5184" à|strong="G1519" Ptolémaïs|strong="G4424" |strong="G2532" où nous saluâmes|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5666" les frères|strong="G80" et passâmes|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" un|strong="G3391" jour|strong="G2250" avec|strong="G3844" eux|strong="G846" ⁸ Nous|strong="G1161" partîmes|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" le lendemain|strong="G1887" et nous arrivâmes|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Césarée|strong="G2542" |strong="G2532" Étant entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la maison|strong="G3624" de Philippe|strong="G5376" l' évangeliste|strong="G2099" qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" l'un des|strong="G1537" sept|strong="G2033" nous logeâmes|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" chez|strong="G3844" lui|strong="G846" ⁹ |strong="G1161" Il|strong="G5129" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" quatre|strong="G5064" filles|strong="G2364" vierges|strong="G3933" qui prophétisaient|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ Comme|strong="G1161" nous|strong="G2257" étions|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5723" là depuis plusieurs|strong="G4119" jours|strong="G2250" un|strong="G5100" prophète|strong="G4396" nommé|strong="G3686" Agabus|strong="G13" descendit|strong="G2718" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" Judée|strong="G2449" ¹¹ et|strong="G2532" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" nous|strong="G4314" |strong="G2248" trouver. |strong="G2532" Il prit|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5660" la ceinture|strong="G2223" de Paul|strong="G3972" |strong="G5037" se|strong="G846" lia|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5660" les pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" les

mains|strong="G5495" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Voici|strong="G3592" ce
 que déclare|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le Saint|strong="G40" Esprit|
 strong="G4151" L' homme|strong="G435" à qui|strong="G3739" appartient|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" cette|strong="G3778" ceinture|strong="G2223" les Juifs|strong="G2453"
 le lieront|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5692" de la même manière|strong="G3779" à|
 strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" le livreront|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph: TG5692" entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" des païens|
 strong="G1484" ¹² |strong="G1161" Quand|strong="G5613" nous entendîmes|strong="G191" x-
 morph="strongMorph: TG5656" cela|strong="G5023" |strong="G5037" nous|strong="G2249" et|
 strong="G2532" ceux de l' endroit|strong="G1786" nous priâmes|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph: TG5707" Paul|strong="G846" de ne pas|strong="G3361" monter|strong="G305" x-
 morph="strongMorph: TG5721" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ¹³ Alors|strong="G1161"
 il|strong="G3972" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Que|strong="G5101" faites-
 vous|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" en pleurant|strong="G2799" x-
 morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" en me|strong="G3450" brisant|strong="G4919" x-
 morph="strongMorph: TG5723" le coeur|strong="G2588" |strong="G1063" Je|strong="G1473" suis|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" prêt|strong="G2093" non|strong="G3756" seulement|
 strong="G3440" à être lié|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5683" mais|strong="G2532"
 encore|strong="G235" à mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5629" à|strong="G1519"
 Jérusalem|strong="G2419" pour|strong="G5228" le nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962"
 Jésus|strong="G2424" ¹⁴ Comme|strong="G1161" il ne se laissait|strong="G3982" |strong="G0" pas|
 strong="G3361" persuader|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5746" nous n' insistâmes pas|
 strong="G2270" x-morph="strongMorph: TG5656" et nous dîmes|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5631" Que la volonté|strong="G2307" du Seigneur|strong="G2962" se fasse|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5634" ¹⁵ |strong="G1161" Après|strong="G3326" ces|
 strong="G5025" jours- là|strong="G2250" nous fîmes nos préparatifs|strong="G643" x-
 morph="strongMorph: TG5666" et nous montâmes|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5707" à|
 strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ¹⁶ Quelques|strong="G1161" disciples|strong="G3101" de|
 strong="G575" Césarée|strong="G2542" vinrent|strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5627" aussi|
 strong="G2532" avec|strong="G4862" nous|strong="G2254" et nous conduisirent|strong="G71" x-
 morph="strongMorph: TG5723" chez|strong="G3844" un|strong="G5100" nommé Mnason|
 strong="G3416" de l' île de Chypre|strong="G2953" ancien|strong="G744" disciple|strong="G3101" chez
 qui|strong="G3739" nous devons loger|strong="G3579" x-morph="strongMorph: TG5686" ¹⁷ |
 strong="G1161" Lorsque|strong="G2257" nous arrivâmes|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5637" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" les frères|strong="G80"
 nous|strong="G2248" reçurent|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5662" avec joie|
 strong="G780" ¹⁸ Le|strong="G1161" lendemain|strong="G1966" x-morph="strongMorph: TG5752" Paul|
 strong="G3972" se rendit|strong="G1524" x-morph="strongMorph: TG5715" avec|strong="G4862" nous|
 strong="G2254" chez|strong="G4314" Jacques|strong="G2385" et|strong="G5037" tous|strong="G3956"
 les anciens|strong="G4245" s'y réunirent|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5633" ¹⁹ Après|
 strong="G2532" les|strong="G846" avoir salués|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5666" il
 raconta|strong="G1834" x-morph="strongMorph: TG5711" en détail|strong="G2596" |strong="G1520" |
 strong="G1538" ce|strong="G3739" que Dieu|strong="G2316" avait fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5656" au milieu|strong="G1722" des païens|strong="G1484" par|
 strong="G1223" son|strong="G846" ministère|strong="G1248" ²⁰ Quand|strong="G1161" ils l'eurent
 entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" ils glorifièrent|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph: TG5707" Dieu|strong="G2962" Puis|strong="G5037" ils lui|strong="G846" dirent|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Tu vois|strong="G2334" x-
 morph="strongMorph: TG5719" frère|strong="G80" combien|strong="G4214" de milliers|strong="G3461"
 de Juifs|strong="G2453" ont cru|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3588" |
 strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5761" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" sont|
 strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5719" zélés|strong="G2207" pour la loi|strong="G3551" ²¹
 Or|strong="G1161" ils ont appris|strong="G2727" x-morph="strongMorph: TG5681" que|strong="G3754"
 tu|strong="G4012" |strong="G4675" enseignes|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5719" à tous|
 strong="G3956" les Juifs|strong="G2453" qui sont parmi|strong="G2596" les païens|strong="G1484" à|
 strong="G575" renoncer|strong="G646" à Moïse|strong="G3475" leur disant|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de ne pas|strong="G3361" circoncire|strong="G4059" x-
 morph="strongMorph: TG5721" les enfants|strong="G5043" et de ne pas|strong="G3366" se conformer|
 strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5721" aux coutumes|strong="G1485" ²² Que|
 strong="G5101" faire|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" donc|strong="G3767" Sans
 aucun doute|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3843" la multitude|
 strong="G4128" se rassemblera|strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5629" car|strong="G1063"

on saura|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5695" que|strong="G3754" tu es venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5754" ²³ C'est pourquoi|strong="G3767" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5657" ce|strong="G5124" que|strong="G3739" nous allons te|strong="G4671" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Il y a parmi|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" nous|strong="G2254" quatre|strong="G5064" hommes|strong="G435" qui|strong="G1909" |strong="G1438" ont|strong="G2171" fait un voeu|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" ²⁴ prends|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5631" les|strong="G5128" avec toi, purifie- toi|strong="G48" x-morph="strongMorph: TG5682" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" et|strong="G2532" pourvois à leur|strong="G1909" |strong="G846" dépense|strong="G1159" x-morph="strongMorph: TG5657" afin qu|strong="G2443" se rasent|strong="G3587" x-morph="strongMorph: TG5667" la tête|strong="G2776" Et|strong="G2532" ainsi tous|strong="G3956" sauront|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5632" que ce|strong="G3754" qu|strong="G3739" ont entendu dire|strong="G2727" x-morph="strongMorph: TG5769" sur ton|strong="G4675" compte|strong="G4012" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" faux|strong="G3762" mais|strong="G235" que toi|strong="G846" aussi|strong="G2532" tu te conduis|strong="G4748" x-morph="strongMorph: TG5719" en observateur|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5723" de la loi|strong="G3551" ²⁵ À|strong="G1161" l' égard|strong="G4012" des païens|strong="G1484" qui ont cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5761" nous|strong="G2249" avons décidé|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5660" et nous leur|strong="G846" avons écrit|strong="G1989" x-morph="strongMorph: TG5656" qu'ils eussent à s' abstenir|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5733" des|strong="G5037" viandes sacrifiées aux idoles|strong="G1494" |strong="G2532" du sang|strong="G129" |strong="G2532" des animaux étouffés|strong="G4156" et|strong="G2532" de l' impudicité|strong="G4202" ²⁶ Alors|strong="G5119" Paul|strong="G3972" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5631" ces hommes|strong="G435" se purifia|strong="G48" x-morph="strongMorph: TG5685" et entra|strong="G1524" x-morph="strongMorph: TG5715" le lendemain|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5746" |strong="G2250" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" pour annoncer|strong="G1229" x-morph="strongMorph: TG5723" à quel|strong="G2193" |strong="G3739" jour|strong="G2250" la purification|strong="G49" serait accomplie|strong="G1604" et l' offrande|strong="G4376" présentée|strong="G4374" x-morph="strongMorph: TG5681" pour|strong="G5228" chacun|strong="G1538" |strong="G1520" d' eux|strong="G846" ²⁷ |strong="G1161" Sur|strong="G5613" |strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5707" la fin|strong="G4931" x-morph="strongMorph: TG5745" des sept|strong="G2033" jours|strong="G2250" les Juifs|strong="G2453" d|strong="G575" Asie|strong="G773" ayant vu|strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5666" Paul|strong="G846" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" soulevèrent|strong="G4797" x-morph="strongMorph: TG5707" toute|strong="G3956" la foule|strong="G3793" et|strong="G2532" mirent|strong="G1911" x-morph="strongMorph: TG5627" la main|strong="G5495" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" ²⁸ en criant|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5723" Hommes|strong="G435" Israélites|strong="G2475" au secours|strong="G997" x-morph="strongMorph: TG5720" Voici|strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" l' homme|strong="G444" qui prêche|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" partout|strong="G3837" et à tout|strong="G3956" le monde contre|strong="G2596" le peuple|strong="G2992" |strong="G2532" contre la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" contre ce|strong="G5126" lieu|strong="G5117" |strong="G5037" il a même|strong="G2089" |strong="G2532" introduit|strong="G1521" x-morph="strongMorph: TG5627" des Grecs|strong="G1672" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" et|strong="G2532" a profané|strong="G2840" x-morph="strongMorph: TG5758" ce|strong="G5127" saint|strong="G40" lieu|strong="G5117" ²⁹ Car|strong="G1063" ils avaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" vu auparavant|strong="G4308" x-morph="strongMorph: TG5761" Trophime|strong="G5161" d' Éphèse|strong="G2180" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" dans|strong="G1722" la ville|strong="G4172" et ils croyaient|strong="G3543" x-morph="strongMorph: TG5707" que|strong="G3754" Paul|strong="G3972" l|strong="G3739" fait entrer|strong="G1521" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" le temple|strong="G2411" ³⁰ |strong="G5037" Toute|strong="G3650" la ville|strong="G4172" fut émue|strong="G2795" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" le peuple|strong="G2992" accourut de toutes parts|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G4890" |strong="G2532" Ils se saisirent|strong="G1949" x-morph="strongMorph: TG5637" de Paul|strong="G3972" et le|strong="G846" traînèrent|strong="G1670" x-morph="strongMorph: TG5707" hors|strong="G1854" du temple|strong="G2411" |strong="G2532" dont les portes|strong="G2374" furent aussitôt|strong="G2112" fermées|strong="G2808" x-morph="strongMorph: TG5681" ³¹ Comme|strong="G1161" ils cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5723" à le|strong="G846" tuer|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5658" le bruit|strong="G5334" vint|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" au tribun|strong="G5506" de la cohorte|strong="G4686" que|strong="G3754" tout|strong="G3650" Jérusalem|strong="G2419" était en confusion|strong="G4797" x-

morph="strongMorph:TG5769" ³² À l' instant|strong="G1824" il|strong="G3739" prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" des soldats|strong="G4757" et|strong="G2532" des centeniers|strong="G1543" et courut|strong="G2701" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1909" eux|strong="G846" |strong="G1161" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" le tribun|strong="G5506" et|strong="G2532" les soldats|strong="G4757" ils cessèrent|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5668" de frapper|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5723" Paul|strong="G3972" ³³ Alors|strong="G5119" le tribun|strong="G5506" s' approcha|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5660" se saisit|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5633" de lui|strong="G846" et|strong="G2532" le fit|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" lier|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5683" de deux|strong="G1417" chaînes|strong="G254" Puis|strong="G2532" il demanda|strong="G4441" x-morph="strongMorph:TG5711" qui|strong="G5101" il était|strong="G302" |strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751" et|strong="G2532" ce|strong="G5101" qu'il avait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5761" ³⁴ Mais|strong="G1161" dans|strong="G1722" la foule|strong="G3793" les uns|strong="G243" criaient|strong="G994" x-morph="strongMorph:TG5707" d'une manière|strong="G5100" les autres|strong="G243" d'une autre; |strong="G1161" ne|strong="G3361" pouvant|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" donc rien apprendre|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" de certain|strong="G804" à cause|strong="G1223" du tumulte|strong="G2351" il ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" de le|strong="G846" mener|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5745" dans|strong="G1519" la forteresse|strong="G3925" ³⁵ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3753" Paul fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" sur|strong="G1909" les degrés|strong="G304" il dut|strong="G4819" x-morph="strongMorph:TG5627" être porté|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5745" par|strong="G5259" les soldats|strong="G4757" à cause de|strong="G1223" la violence|strong="G970" de la foule|strong="G3793" ³⁶ car|strong="G1063" la multitude|strong="G4128" du peuple|strong="G2992" suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5707" en criant|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" Fais- le|strong="G846" mourir|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5720" ³⁷ Au|strong="G5037" moment d' être|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" introduit|strong="G1521" x-morph="strongMorph:TG5745" dans|strong="G1519" la forteresse|strong="G3925" Paul|strong="G3972" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" au tribun|strong="G5506" M|strong="G3427" permis|strong="G1487" |strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" de te|strong="G4314" |strong="G4571" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" quelque chose|strong="G5100" |strong="G1161" Le tribun|strong="G3588" répondit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Tu sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" le grec|strong="G1676" ³⁸ Tu|strong="G4771" n' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G686" pas|strong="G3756" cet Égyptien|strong="G124" qui s'est révolté|strong="G387" x-morph="strongMorph:TG5660" dernièrement|strong="G4253" |strong="G5130" |strong="G2250" et|strong="G2532" qui a emmené|strong="G1806" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" le désert|strong="G2048" quatre mille|strong="G5070" brigands|strong="G435" |strong="G4607" ³⁹ |strong="G1161" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3303" Juif|strong="G444" |strong="G2453" reprit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Paul|strong="G3972" de Tarse|strong="G5018" en Cilicie|strong="G2791" citoyen|strong="G4177" d'une ville|strong="G4172" qui n'est pas|strong="G3756" sans importance|strong="G767" |strong="G1161" Permits|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G3427" je te|strong="G4675" prie|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5736" de parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" au|strong="G4314" peuple|strong="G2992" ⁴⁰ Le|strong="G1161" tribun le|strong="G846" lui ayant permis|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5660" Paul|strong="G3972" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" sur|strong="G1909" les degrés|strong="G304" fit signe|strong="G2678" x-morph="strongMorph:TG5656" de la main|strong="G5495" au peuple|strong="G2992" |strong="G1161" Un profond|strong="G4183" silence|strong="G4602" s' établit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" et Paul, parlant|strong="G4377" x-morph="strongMorph:TG5656" en langue|strong="G1258" hébraïque|strong="G1446" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723"

Acts 21:1

Déclaration de connexion:

L'écrivain Luke, Paul et ses compagnons continuent leurs voyages.

Informations générales:

Ici, le mot « nous » fait référence à Luc, à Paul et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

nous avons pris un cours droit à la ville de Cos
 "Nous sommes allés directement à la ville de Cos"
 ou "nous sommes allés directement à la ville de Cos"

ville de cos

Cos est une île grecque située au large des côtes de la Turquie moderne dans la région de la mer Égée méridionale. (Voir: comment traduire des noms)

ville de Rhodes

Rhodes est une île grecque au large des côtes de la Turquie moderne dans la région de la mer Égée méridionale au sud de Cos et du nord-est de la Crète. (Voir: Comment traduire des noms)

ville de Patara

Patara est une ville sur la côte sud-ouest de la Turquie moderne au sud de la mer Égée en Méditerranée Mer. (Voir: Comment traduire des noms)

Lorsque nous avons trouvé un navire qui passait en Phénicie

Ici «un navire traversant» représente l'équipage qui naviguerait sur le navire. AT: «Quand nous avons trouvé un navire avec un équipage qui vole vers la Phénicie »(Voir: Métonymie)

un navire traversant

Ici, «traverser» ne signifie pas qu'il traversait actuellement mais qu'il traverserait en Phénicie bientôt. AT: "un navire qui traverserait l'eau" ou "un navire qui irait"

Acts 21:3

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Luc, à Paul et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

en le laissant du côté gauche du bateau

«Passé l'île à gauche», la gauche est le côté «port» d'un bateau.

où le navire devait décharger sa cargaison

Ici "navire" représente l'équipage qui naviguait sur le navire. AT: «l'équipage déchargerait la cargaison du navire »(Voir: métonymie)

À travers l'Esprit, ils ont continué à exhorter Paul

"Ces croyants ont dit à Paul ce que le Saint-Esprit leur avait révélé." plus de."

Acts 21:5

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux croyants de Tyr.

Quand nos jours étaient finis

Cela parle de jours comme s'ils étaient quelque chose qu'une personne pouvait dépenser. AT:

«Quand les sept les jours étaient passés »ou«
 Quand il était temps de partir »(Voir: Métaphore)

s'est agenouillé sur la plage, a prié

C'était une coutume de s'agenouiller en priant. C'était un signe d'humilité devant Dieu. (Voir: Action symbolique)

dit adieu les uns aux autres

"Dit au revoir les uns aux autres"

Acts 21:7

Déclaration de connexion:

Cela commence le temps de Paul à Césarée.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Luc, à Paul et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

nous sommes arrivés à Ptolemais

Ptolémaïque était une ville au sud de Tyr, au Liban. Ptolemaic est Acre aujourd'hui, Israël. (Voir: comment Traduire les noms)

les frères

«Autres croyants»

l'un des sept

Le «sept» se réfère aux hommes choisis pour distribuer de la nourriture et de l'aide aux veuves dans Actes 6: 5 .

cet homme

"Philip" du verset 8.

évangéliste

une personne qui dit aux gens de bonnes nouvelles

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans le scénario principal. Ici, Luke raconte des informations de base à propos de Philip et ses filles. (Voir: Informations générales)

quatre filles vierges qui ont prophétisé

"Quatre filles vierges qui recevaient et transmettaient régulièrement des messages de Dieu"

Acts 21:10

Déclaration de connexion:

Cela parle d'une prophétie faite à propos de Paul à Césarée par le prophète Agabus.

Informations générales:

Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Luc, à Paul et à ceux qui les accompagnent, mais pas au lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

un certain prophète nommé Agabus

Cela introduit une nouvelle personne dans l'histoire. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

nommé Agabus

Agabus était un homme de Judée. (Voir: Comment traduire des noms)

a pris la ceinture de Paul

«Enlevé la ceinture de Paul de la taille de Paul»

Ainsi parle le Saint-Esprit: «Ainsi les Juifs de Jérusalem attacheront-ils... des Gentils».

Ceci est une citation dans une citation. La citation interne peut être déclarée comme une citation indirecte. AT: «Le Saint-Esprit dit que ce sera comme ça que les Juifs de Jérusalem vont se ligoter... des Gentils. (Voir: Citations dans les devis et citations directes et indirectes)

les Juifs

Cela ne signifie pas tous les Juifs, mais que ce sont les gens qui feraient cela. AT: «le juif leaders »ou« certains des juifs »(Voir: Synecdoche)

le remettre

"Le délivrer"

dans les mains des gentils

Le mot "mains" représente ici le contrôle. AT: "à la garde légale des gentils" ou "à la Gentils "(voir: métonymie)

les gentils

Cela représente les autorités parmi les Gentils. AT: «les autorités des Gentils» (Voir: Synecdoche)

Acts 21:12

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Luc et aux autres croyants mais n'inclut pas le lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

Que fais-tu en pleurant et en me brisant le coeur

Paul pose cette question pour montrer aux croyants qu'ils devraient cesser d'essayer de le persuader. AT: "Stop que fais tu. Vos pleurs me brisent le cœur »(voir: question rhétorique)

briser mon coeur

Pour rendre quelqu'un triste ou pour décourager quelqu'un, on parle comme si c'était un cœur brisé. Ici, «cœur» représente les émotions d'une personne. AT: «me décourager» ou «me rendre très triste» (voir: Métaphore et métonymie)

non seulement être attaché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «non seulement pour qu'ils m'attachent» (voir: actif ou passif)

pour le nom du Seigneur Jésus

Ici, «nom» fait référence à la personne de Jésus. AT: «pour l'amour du Seigneur Jésus» ou «parce que je crois dans le Seigneur Jésus »(voir: métonymie)

n'a pas voulu être persuadé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "n'a pas voulu que nous essayions de le persuader de ne pas aller à Jérusalem" (Voir: actif ou passif)

Que la volonté du Seigneur soit faite

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Que tout se passe comme le Seigneur l'a planifié" (Voir: Actif ou Passif)

Acts 21:15

Déclaration de connexion:

Cela met fin au temps de Paul à Césarée.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Luc, à Paul et à ceux qui voyagent avec eux, et non au lecteur. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence à certains des disciples de Césarée.

Ils ont amené avec eux un homme

"Parmi eux était un homme"

Mnason, un homme de Chypre

Mnason est un homme de l'île de Chypre. (Voir: Comment traduire des noms)

un disciple précoce

Cela signifie que Mnason était l'un des premiers à croire en Jésus.

Acts 21:17

Déclaration de connexion:

Paul et ses compagnons arrivent à Jérusalem.

Informations générales:

Ici, les mots «il» et «son» font référence à Paul. Le mot «eux» fait référence aux aînés.

les frères nous ont accueillis

Ici, «frères» se réfère aux croyants de Jérusalem, hommes ou femmes. AT: «les autres croyants nous a accueillis »(Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

il a rapporté un par un

"Il a donné un compte rendu détaillé de tous"

Acts 21:20

Déclaration de connexion:

Les anciens de Jérusalem commencent leur réponse à Paul.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence à James et aux aînés.

Informations générales:

Le mot «lui» fait référence à Paul.

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence aux croyants juifs qui voulaient que tous les juifs croyants observent les lois juives et les coutumes.

Informations générales:

Les mots «eux» et «leurs» font référence aux personnes juives qui croient en Christ.

frère

Ici, «frère» signifie «camarade croyant».

On vous a parlé de vous... ne pas suivre les anciennes coutumes

Apparemment, il y a des Juifs qui déforment ce que Paul enseigne. Il ne décourage pas les Juifs d'obéir à la loi de Moïse. Son message est que la circoncision et l'autre Les coutumes ne sont pas nécessaires pour que Jésus les sauve. Vous pouvez rendre explicite que les dirigeants du Les croyants juifs à Jérusalem savaient que Paul enseignait le vrai message de Dieu. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

On leur a dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens ont dit aux croyants juifs" (Voir: Actif ou Passif)

abandonner Moïse

Ici, «Moïse» représente la loi de Moïse. AT: «cesser d'obéir aux lois que Moïse nous a données» (Voir: La métonymie)

ne pas suivre les anciennes coutumes

Pour obéir aux anciennes coutumes, on parle comme si les coutumes les menaient et les gens suivaient derrière. AT: «ne pas obéir aux anciennes coutumes» ou «ne pas pratiquer les anciennes coutumes» (Voir: Métaphore)

les anciennes coutumes

"Les coutumes que les juifs font normalement"

Acts 21:22

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à James et aux aînés. (Voir: Actes 21:18 et exclusif et inclusif "Nous")

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence aux croyants juifs à Jérusalem qui voulaient enseigner aux croyants juifs qu'ils pourraient encore suivre les lois de Moïse. (Voir: Actes 21: 20-21)

Informations générales:

Les mots «eux», «leurs» et les premiers «ils» se réfèrent aux quatre hommes qui ont fait un vœu. La deuxième les mots «ils» et «ils» se réfèrent aux croyants juifs à Jérusalem qui voulaient enseigner le juif croyants qu'ils pourraient encore suivre les lois de Moïse.

quatre hommes qui ont fait un vœu

"Quatre hommes qui ont fait une promesse à Dieu." C'était le genre de vœu où une personne ne voulait pas boire l'alcool ou couper ses cheveux jusqu'à la fin d'une période de temps définie.

Prends ces hommes et purifie-toi avec eux

Ils devaient se faire rituellement purs pour pouvoir adorer dans le temple. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

payer leurs dépenses pour eux

"Payer pour ce dont ils auront besoin." Les dépenses iraient à l'achat d'un agneau mâle et femelle, un ram, et offre de céréales et de boissons. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils peuvent se raser la tête

C'était un signe que la personne avait accompli ce qu'ils avaient promis à Dieu de faire. (Voir: Symbolique Action)

les choses qu'on leur a dites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que les gens disent de vous» (voir: Actif ou Passif)

suivre la loi

Cela parle d'obéir à la loi comme si la loi était un leader et que les gens la suivaient. À: «Obéir à la loi» ou «vivre une vie conforme à la loi de Moïse et aux autres coutumes juives» (voir: Métaphore)

Acts 21:25

Déclaration de connexion:

Jacques et les anciens de Jérusalem achèvent leur requête à Paul. (Voir: Actes 21:18)

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à James et aux aînés. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

ils doivent se garder des choses sacrifiées aux idoles, du sang, de ce qui est étranglé

Toutes ces règles concernent ce qu'elles peuvent manger. Il leur est interdit de manger de la viande d'animaux sacrifiés à une idole, de la viande avec du sang encore dedans, et de la viande d'un animal étranglé parce qu'il aurait encore du sang dans la viande. Voyez comment vous avez traduit des phrases similaires dans Actes 15:20 . (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

ils devraient se garder des choses sacrifiées aux idoles
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils restent loin de la viande d'un animal que quelqu'un sacrifié à une idole "(voir: actif ou passif)

de ce qui est étranglé

Cela peut être indiqué sous forme active. Vous pouvez également indiquer explicitement les informations supposées sur animaux étranglés. AT: «d'animaux qu'une personne a étranglée» ou «d'animaux qu'une personne tués pour de la nourriture mais n'a pas drainé son sang »(Voir: Connaissances présumées et information implicite et Actif ou Passif)

pris les hommes

Ce sont les 4 hommes qui ont fait un vœu.

se purifier avec eux

Avant d'entrer dans la zone du temple, les Juifs devaient être purement cérémoniels ou rituels. Ce le nettoyage concernait les Juifs en contact avec les Gentils.

est entré dans le temple

Ils ne sont pas entrés dans le temple même où seul le grand prêtre était autorisé à entrer. Ils entrèrent la cour du temple. AT: «est entré dans la cour du temple» (Voir: Synecdoche)

les jours de purification

Il s'agit d'un processus de purification séparé du processus de purification qu'ils devaient remplir afin d'entrer dans la zone du temple.

jusqu'à ce que l'offre soit offerte

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "jusqu'à ce qu'ils présentent les animaux pour une offrande" (Voir: Active ou passif)

Acts 21:27

Déclaration de connexion:

Cela commence l'histoire de l'arrestation de Paul.

Informations générales:

Le verset 29 donne des informations de base sur les Juifs d'Asie.

les sept jours

Ce sont les sept jours pour la purification.

dans le temple

Paul n'était pas dans le temple lui-même. Il était dans la cour du temple. AT: «dans la cour du temple» (Voir: Synecdoche)

agité toute la foule

Inciter les gens à devenir très en colère contre Paul est évoqué comme s'ils attisaient les émotions de la foule. AT: «provoqué un grand nombre de personnes très en colère contre Paul» (Voir: Métaphore)

a posé les mains sur lui

Ici, «poser les mains» signifie «saisir» ou «saisir». Voyez comment vous avez traduit «les mains sur» dans les actes 5:18 . AT: «attrapé Paul» (voir: idiome)

les gens, la loi et cet endroit

«Le peuple d'Israël, la loi de Moïse et le temple»

En outre, il a également amené des Grecs dans le temple

Seuls les hommes juifs étaient autorisés dans certaines zones de la cour du temple de Jérusalem. (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Car ils avaient auparavant... dans le temple

Ceci est une information de base. Luc explique pourquoi les Juifs d'Asie pensaient que Paul apportait un grec dans le temple. (Voir: Informations générales)

Trophimus

C'était un homme grec qu'ils accusaient Paul d'avoir amené dans le temple intérieur était seulement pour les juifs. Voyez comment vous avez traduit son nom dans Actes 20: 4 .

Acts 21:30

Toute la ville était excitée

Le mot «Tous» ici est une exagération pour mettre l'accent. Le mot «ville» représente les personnes dans Jérusalem. AT: «Beaucoup de gens dans la ville se sont mis en colère contre Paul» (voir: Hyperbole et généralisation) et métonymie)

pris de Paul

"Saisi Paul" ou "attrapé Paul"

les portes ont été immédiatement fermées

Ils ont fermé les portes pour qu'il n'y ait pas d'émeute dans le temple. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: «Certains Juifs ont immédiatement fermé les portes du temple» ou «Les gardes du temple fermer immédiatement les portes »(voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou Passif)

les nouvelles sont venues au capitaine en chef de la garde

Ici, les «nouvelles» désignent le messenger qui est allé parler des nouvelles. AT: «quelqu'un a donné des nouvelles à la chef de la garde »(voir: métonymie)

les nouvelles sont venues au capitaine en chef

La phrase «est venu à» est utilisée parce que le capitaine en chef était dans une forteresse reliée au temple c'était plus haut que la cour du temple.

le capitaine en chef

un officier militaire romain ou un chef d'environ 600 soldats

toute Jérusalem était dans un tumulte

Le mot «Jérusalem» représente ici le peuple de Jérusalem. Le mot «tous» est une exagération à montrer qu'une grande foule était contrariée. AT: «beaucoup de gens à Jérusalem étaient dans un tumulte» (See: Hyperbole et généralisation et métonymie)

Acts 21:32**Informations générales:**

Le premier mot «il» et le mot «il» se réfèrent au capitaine en chef de la garde mentionné dans les Actes 21h31 .

dévala

De la forteresse, des escaliers descendent dans la cour.

le capitaine en chef

un officier militaire romain ou un chef d'environ 600 soldats

pris de Paul

"S'est emparé de Paul" ou "a arrêté Paul"

lui a ordonné d'être lié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "commanda à ses soldats de le lier" (voir: actif ou passif)

avec deux chaînes

Cela signifie qu'ils ont lié Paul à deux soldats romains, un de chaque côté de lui.

il a demandé qui il était et ce qu'il avait fait.

Cela peut être indiqué comme une citation directe. AT: «Il a demandé: 'Qui est cet homme? Qu'a t-il fait?' " (Voir: Citations directes et indirectes)

il a demandé qui il était

Le capitaine en chef parle à la foule, pas à Paul.

Acts 21:34**et d'autres encore**

Les mots «criaient» sont compris dans la phrase précédente. AT: "et d'autres criaient un autre "ou" et d'autres dans la foule criaient autre chose "(Voir: Ellipsis)

le capitaine

C'était un officier militaire ou un chef d'environ 600 soldats.

il a ordonné que Paul soit amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il a ordonné à ses soldats d'apporter Paul" (voir: actif ou passif)

dans la forteresse

Cette forteresse était reliée à la cour extérieure du temple.

Quand il est venu sur les marches, il a été porté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Quand Paul est venu sur les marches de la forteresse, les soldats l'a porté »(voir: actif ou passif)

Loin avec lui

La foule utilise un langage un peu plus doux et moins précis pour demander la mort de Paul. AT: «Mets-le à mort "ou" Tuez-le "(Voir: Euphémisme)

Acts 21:37**Comme Paul allait être amené**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Comme les soldats étaient prêts à amener Paul" (Voir: Actif ou Passif)

la forteresse

Cette forteresse était reliée à la cour extérieure du temple. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 21:34 .

le capitaine en chef

un officier militaire romain d'environ 600 soldats

Parlez-vous Grec? N'es-tu pas alors l'Egyptien, qui a précédemment dirigé une rébellion et dirigé la quatre mille hommes des Assassins dans le désert?

Le capitaine en chef utilise ces questions pour s'étonner que Paul ne soit pas ce qu'il pensait être. AT: «Donc, vous parlez grec. Je pensais que vous étiez cet égyptien qui a mené une rébellion dans le désert avec les quatre mille terroristes »(Voir: question rhétorique)

N'es-tu pas alors l'égyptien

Peu de temps avant la visite de Paul, un homme anonyme d'Egypte avait lancé une révolte contre Rome Jérusalem. Plus tard, il s'est échappé dans le désert et le commandant se demande si Paul pourrait être le même homme. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

a mené une rébellion

Ce mot «rébellion» peut être énoncé comme un verbe. AT: "a provoqué la rébellion contre le gouvernement romain" (Voir: noms abstraits)

les quatre mille hommes

"Les 4 000 terroristes" (voir: numéros)

Assassins

Cela fait référence à un groupe de rebelles juifs qui ont tué des Romains et quiconque soutenait les Romains.

Acts 21:39**Déclaration de connexion:**

Paul commence à défendre ce qu'il a fait.

je te demande
"Je vous en prie" ou "Je vous supplie"

autorise moi
"S'il vous plaît permettez-moi" ou s'il vous plaît permettez-moi "

le capitaine lui avait donné la permission
Le mot «permission» peut être déclaré comme un verbe. AT: «le capitaine a permis à Paul de parler» ou «le le capitaine a permis à Paul de parler »(voir: noms abstraits)

Paul se tenait sur les marches
Le mot «étapes» fait ici référence aux marches de l'escalier menant à la forteresse.

a fait signe avec la main aux gens
On peut dire explicitement pourquoi Paul a fait signe avec la main. AT: a fait signe avec sa main de la les gens à se taire »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Quand il y eut un profond silence
"Quand les gens étaient complètement silencieux"

Translation Questions

Acts 21:3

Qu'est-ce les disciples poussés par l'Esprit ont dit à Paul à tyre?
Les disciples ont supplié Paul de ne pas mettre les pieds à Jérusalem.

Acts 21:7

Que savons-nous des quatre enfant de Philippe le prédicateur?
Phippe avait quatre filles qui prophétisaient.

Acts 21:10

Qu'est-ce qu'Agabus le prophète a dit concernant Paul?
Agabus a dit que les Juifs à Jérusalem le lieraient et le livreraient aux Gentils.

Acts 21:12

Qu'a fait Paul lorsque tout le monde l'a supplié de ne pas monter à Jérusalem?
Paul a dit qu'il était près à être lié à Jérusalem et à y mourir pour le non du Seigneur Jésus.

Acts 21:17

Qui est-ce que Paul a rencontré à Jérusalem?
Paul a rencontré Jacques et tous les anciens.

Acts 21:20

Quelle accusation faisaient les Juifs contre de Paul?
Les Juifs accusaient en disant qu'il enseignait au Juifs qui vivaient parmi les Gentils d'abandonner Moïse.

Acts 21:22

Pourquoi Jacques et les anciens voulaient que Paul se purifie avec les quatre hommes qui avaient fait un vœu?
Ils voulaient que tout le monde sache que Paul en tant que Juif vit de manière à respecter la loi.

Acts 21:25

Qu'a dit Jacques que les Gentils qui ont cru devraient faire?
Jacques a dit que les Gentils devraient s'abstenir des choses sacrifiées aux idoles, du sang, de ce qui a été étranglé et de la fornication.

Acts 21:27

Quelles accusations certains Juifs venus de l'Asie ont-ils proféré contre Paul dans le temple?
Les Juifs ont accusé le Paul d'enseigner contre la loi et de profaner le temple en y introduisant des Grecs.

Acts 21:30

Après avoir fait ses accusations, qu'est-ce que le Juifs ont fait à Paul?
Ils ont poussé Paul hors du temple et ont essayé de le tuer.

Acts 21:32

Qu'a fait le tribun quand il a entendu dire que Jérusalem était en soulèvement?
Le tribun à mis la main sur Paul et l'a fait lié avec des chaines, lui demandant qui il était et ce qu'il avait fait.

Acts 21:34

Que criait la foule quand les soldats amenaient Paul à la forteresse?
Ils criaient "fait le mourir!"

Acts 21:39

En quelle langue Paul s'est-il adressé au peuple de Jérusalem?
Paul a demandé qu'on lui permette de parler à au peuple. Paul a parlé au peuple de Jérusalem en Hébreux

Chapter 21

¹ Quand nous les quittâmes et embarquâmes, nous prîmes directement le chemin de la ville de Cos. Puis, le lendemain, la ville de Rhodes et de là, la ville de Patara. ² Lorsque nous trouvâmes un navire allant vers la Phénicie, nous montâmes à bord et partîmes. ³ Quand nous fûmes à portée de vue de l'île de Chypre, nous la laissâmes à gauche et navigâmes vers la Syrie et accostâmes à Tyr, parce que c'est là que le navire devait décharger sa cargaison. ⁴ Après avoir trouvé les disciples, nous restâmes là sept jours. Ces disciples dirent à Paul, par l'Esprit, de ne pas aller à Jérusalem. ⁵ Lorsque nous fûmes à la fin de notre séjour, nous quittâmes et continuâmes notre voyage. Tous, avec leurs femmes et leurs enfants, nous accompagnèrent jusqu'à la sortie de la ville. Ensuite, nous nous mîmes à genoux sur la plage, nous priâmes et nous fîmes les adieux les uns aux autres. ⁶ Nous allâmes à bord du navire pendant qu'ils retournèrent chez eux. ⁷ Quand nous eûmes achevé notre voyage de Tyr, nous arrivâmes à Ptolémaïs. Là, nous saluâmes les frères et nous passâmes un jour avec eux. ⁸ Nous quittâmes le lendemain et nous nous rendîmes à Césarée. Nous entrâmes dans la maison de Philippe, le prédicateur de l'évangile, qui était l'un des sept et nous restâmes avec lui. ⁹ Or cet homme avait quatre filles vierges qui prophétisaient. ¹⁰ Alors que nous étions là depuis quelques jours, un certain prophète nommé Agabus descendit de Judée. ¹¹ Il vint vers nous et prit la ceinture de Paul. Il se lia les pieds et les mains avec elle et dit: «Ainsi dit le Saint-Esprit: «C'est de cette manière que les Juifs de Jérusalem lieront l'homme à qui appartient cette ceinture et ils le livreront entre les mains des païens.» ¹² Quand nous entendîmes ces choses, nous et le peuple qui vivait à cet endroit priâmes Paul de ne pas monter à Jérusalem. ¹³ Alors, Paul répondit: «Que faites-vous, pleurant et me brisant le cœur? Car, je suis prêt, non seulement à être lié, mais aussi à mourir à Jérusalem pour le nom du Seigneur Jésus.» ¹⁴ Puisque Paul ne se laissait pas persuader, nous n'insistâmes plus et nous dîmes: «Que la volonté du Seigneur soit faite.» ¹⁵ Après ces jours, nous prîmes nos sacs et montâmes à Jérusalem. ¹⁶ Quelques disciples de Césarée vinrent aussi avec nous. Ils amenèrent avec eux un homme nommé Mnason, un homme de Chypre, un ancien disciple, avec qui nous devions rester. ¹⁷ Lorsque nous arrivâmes à Jérusalem, les frères nous reçurent avec joie. ¹⁸ Le lendemain, Paul se rendit avec nous chez Jacques; tous les anciens étaient présents. ¹⁹ Après les avoir salués, il raconta en détail ce que Dieu avait fait au milieu des païens à travers son ministère. ²⁰ Quand ils l'eurent entendu, ils glorifièrent Dieu et lui dirent: «Tu vois, frère, combien de milliers ont cru au milieu des Juifs. Ils sont tous déterminés à garder la loi. ²¹ Ils ont appris que tu enseignes à tous les Juifs qui vivent parmi les païens à renoncer à Moïse et que tu leur dis de ne pas circoncirer leurs enfants et de ne pas suivre les anciennes coutumes. ²² Que devons-nous faire? Ils entendront certainement que tu es venu. ²³ Fais donc ce que nous te disons maintenant: nous avons quatre hommes qui ont fait un vœu. ²⁴ Prends ces hommes et purifie- toi avec eux et paie pour eux afin qu'ils se fassent raser la tête. Ainsi, tous sauront que les choses qu'ils ont dites à ton sujet sont fausses. Ils sauront que toi aussi, tu observes la loi. ²⁵ Mais concernant les païens qui ont cru, nous avons écrit et donné des instructions selon lesquelles ils doivent s'abstenir des choses sacrifiées aux idoles, du sang, des animaux étouffés et de l'immoralité sexuelle.» ²⁶ Alors, Paul prit les hommes et, le lendemain, se purifia avec eux et alla dans le temple, annonçant la période des jours de purification, jusqu'à ce que l'offrande fut faite pour chacun d'eux. ²⁷ Lorsque les sept jours furent presque achevés, certains Juifs d'Asie virent Paul dans le temple et ils soulevèrent toute la multitude, puis se saisirent de lui. ²⁸ Ils criaient: «Au secours, hommes d'Israël! Voici l'homme qui enseigne partout à tous les hommes des choses qui sont contre le peuple, la loi et ce lieu. De plus, il a même introduit des grecs dans le temple et a profané ce lieu saint.» ²⁹ En effet, ils avaient auparavant vu Trophime l'Ephésien avec lui dans la ville, et ils pensaient que Paul l'avait amené dans le temple. ³⁰ Toute la ville était excitée et le peuple accourut pour se saisir de Paul. Ils le traînèrent hors du temple et les portes furent immédiatement fermées. ³¹ Comme ils cherchaient à le tuer, les nouvelles arrivèrent au capitaine chef de la garde que tout Jérusalem était dans le tumulte. ³² Aussitôt, il prit des soldats et des centeniers et descendit vers la foule. Lorsque le peuple vit le capitaine en chef et les soldats, ils arrêtaient de frapper Paul. ³³ Alors, le capitaine en chef s'approcha et se saisit de Paul, et il ordonna qu'on le lie avec deux chaînes. Il demanda qui il était et ce qu'il avait fait. ³⁴ Quelques-uns dans la foule criaient une chose et d'autres une autre chose. Puisque le capitaine ne pouvait rien dire à cause de tout ce vacarme, il ordonna que Paul soit emmené dans la forteresse. ³⁵ Lorsqu'il arriva sur les marches, il fut porté par les soldats à cause de la violence de la foule. ³⁶ Car la foule de gens suivait et criait: «Tuez-le!» ³⁷ Au moment où Paul devait être introduit dans la forteresse, il dit au capitaine en chef: «Puis-je vous dire quelque chose?» Le capitaine dit: «Tu parles le Grec? ³⁸ N'es-tu donc pas l'Egyptien qui a auparavant conduit une rébellion et emmené quatre mille terroristes dans le désert?» ³⁹ Paul dit: «Je

suis un Juif de la ville de Tarse en Cilicie. Je suis citoyen d'une importante ville. Je te prie, permets-moi de parler au peuple.» ⁴⁰ Quand le capitaine lui eut donné la permission, Paul se tint sur les marches et fit signe au peuple de la main. Lorsqu'un profond silence s'établit, il leur parla en hébreu. Il dit:

Chapter 22

¹ Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" et|strong="G2532" pères|strong="G3962" écoutez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce que j'ai maintenant|strong="G3568" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" dire pour ma|strong="G3450" défense|strong="G627" ² Lorsqu|strong="G1161" entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" qu|strong="G3754" leur|strong="G846" parlait|strong="G4377" x-morph="strongMorph:TG5707" en langue|strong="G1258" hébraïque|strong="G1446" ils redoublèrent|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3123" de silence|strong="G2271" Et|strong="G2532" Paul dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" ³ je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3303" Juif|strong="G435" |strong="G2453" né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" à|strong="G1722" Tarse|strong="G5019" en Cilicie|strong="G2791" mais|strong="G1161" j'ai été élevé|strong="G397" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" cette|strong="G5026" ville|strong="G4172" et instruit|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5772" aux|strong="G3844" pieds|strong="G4228" de Gamaliel|strong="G1059" dans|strong="G2596" la connaissance exacte|strong="G195" de la loi|strong="G3551" de nos pères|strong="G3971" étant|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" plein de zèle|strong="G2207" pour Dieu|strong="G2316" comme|strong="G2531" vous|strong="G5210" l'êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G3956" aujourd' hui|strong="G4594" ⁴ J|strong="G3739" persécuté|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G891" mort|strong="G2288" cette|strong="G5026" doctrine|strong="G3598" liant|strong="G1195" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" mettant|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" |strong="G5037" hommes|strong="G435" et|strong="G2532" femmes|strong="G1135" ⁵ |strong="G2532" Le souverain sacrificateur|strong="G749" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" le collège des anciens|strong="G4244" m|strong="G3427" sont témoins|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" J'ai même|strong="G2532" reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5666" d|strong="G3844" eux|strong="G3739" des lettres|strong="G1992" pour|strong="G4314" les frères|strong="G80" de|strong="G1519" Damas|strong="G1154" |strong="G2532" où je me rendis|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5711" afin d' amener|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5694" liés|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" ceux qui se trouvaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" là|strong="G1566" et|strong="G2443" de les faire punir|strong="G5097" x-morph="strongMorph:TG5686" ⁶ |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Comme j|strong="G3427" en chemin|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" et|strong="G2532" que j' approchais|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5723" de Damas|strong="G1154" tout à coup|strong="G1810" vers|strong="G4012" midi|strong="G3314" une grande|strong="G2425" lumière|strong="G5457" venant du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" resplendit|strong="G4015" x-morph="strongMorph:TG5658" autour|strong="G4012" de moi|strong="G1691" ⁷ Je|strong="G5037" tombai|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" par|strong="G1519" terre|strong="G1475" et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" une voix|strong="G5456" qui me|strong="G3427" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Saul|strong="G4549" Saul|strong="G4549" pourquoi|strong="G5101" me|strong="G3165" persécutes- tu|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁸ |strong="G1161" Je|strong="G1473" répondis|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Qui|strong="G5101" es- tu|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G5037" il me|strong="G4314" |strong="G3165" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" que|strong="G3739" tu|strong="G4771" persécutes|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ Ceux|strong="G1161" qui étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G4862" moi|strong="G1698" virent|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5662" bien|strong="G3303" la lumière|strong="G5457" mais|strong="G1161" ils n' entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" la voix|strong="G5456" de celui qui parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3427" ¹⁰ Alors|strong="G1161" je dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que|strong="G5101" ferai- je|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" me|strong="G4314" |strong="G3165" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" va|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5737" à|strong="G1519" Damas|strong="G1154" et là|strong="G2546" on te|strong="G4671" dira|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5701" tout|strong="G4012" |strong="G3956" ce que|strong="G3739" tu|strong="G4671" dois|strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5769" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹¹ |

rien|strong="G3756" à cause de|strong="G575" l' éclat|strong="G1391" de cette|strong="G1565" lumière|strong="G5457" ceux|strong="G5259" qui étaient avec|strong="G4895" x-morph="strongMorph: TG5752" moi|strong="G3427" me prirent par la main|strong="G5496" x-morph="strongMorph: TG5746" et j' arrivai|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Damas|strong="G1154" ¹² Or|strong="G1161" un|strong="G5100" nommé Ananias|strong="G367" homme|strong="G435" pieux|strong="G2152" selon|strong="G2596" la loi|strong="G3551" et de qui tous|strong="G3956" |strong="G5259" les Juifs|strong="G2453" demeurant|strong="G2730" x-morph="strongMorph: TG5723" à Damas rendaient un bon témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5746" ¹³ vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" |strong="G2532" se présenter|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5631" à|strong="G4314" moi|strong="G3165" et me|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Saul|strong="G4549" mon frère|strong="G80" recouvre la vue|strong="G308" x-morph="strongMorph: TG5657" Au même|strong="G846" instant|strong="G5610" je|strong="G2504" recouvrai la vue et je le|strong="G1519" |strong="G846" regardai|strong="G308" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁴ Il|strong="G1161" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Le Dieu|strong="G2316" de nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" t|strong="G4571" destiné|strong="G4400" x-morph="strongMorph: TG5662" à connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5629" sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" |strong="G2532" à voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" le Juste|strong="G1342" et|strong="G2532" à entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" les paroles|strong="G5456" de|strong="G1537" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" ¹⁵ car|strong="G3754" tu lui|strong="G846" serviras|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" de témoin|strong="G3144" auprès|strong="G4314" de tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" des choses|strong="G3739" que tu as vues|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" entendues|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁶ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" que|strong="G5101" tardes- tu|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" Lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5631" sois baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph: TG5669" et|strong="G2532" lavé|strong="G628" x-morph="strongMorph: TG5669" de tes|strong="G4675" péchés|strong="G266" en invoquant|strong="G1941" x-morph="strongMorph: TG5671" le nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" ¹⁷ |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G3427" De retour|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5660" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" comme|strong="G2532" je|strong="G3450" priais|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" je|strong="G3165" fus|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" ravi en|strong="G1722" extase|strong="G1611" ¹⁸ et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" le Seigneur|strong="G846" qui me|strong="G3427" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Hâte- toi|strong="G4692" x-morph="strongMorph: TG5657" et|strong="G2532" sors|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5628" promptement|strong="G5034" |strong="G1722" de|strong="G1537" Jérusalem|strong="G2419" parce qu|strong="G1360" ne recevront|strong="G3858" x-morph="strongMorph: TG5699" pas|strong="G3756" ton|strong="G4675" témoignage|strong="G3141" sur|strong="G4012" moi|strong="G1700" ¹⁹ Et je|strong="G2504" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Seigneur|strong="G2962" ils|strong="G846" savent|strong="G1987" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G3754" eux-mêmes que je|strong="G1473" faisais mettre en prison|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G5439" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" battre de verges|strong="G1194" x-morph="strongMorph: TG5723" dans les|strong="G2596" synagogues|strong="G4864" ceux qui croyaient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1909" toi|strong="G4571" ²⁰ et|strong="G2532" que, lorsqu|strong="G3753" répandit|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5712" le sang|strong="G129" d' Étienne|strong="G4736" ton|strong="G4675" témoin|strong="G3144" j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" moi- même|strong="G846" |strong="G2532" présent|strong="G2186" x-morph="strongMorph: TG5761" |strong="G2532" joignant mon approbation|strong="G4909" x-morph="strongMorph: TG5723" à celle des autres, et|strong="G2532" gardant|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5723" les vêtements|strong="G2440" de ceux qui le|strong="G846" faisaient mourir|strong="G337" x-morph="strongMorph: TG5723" ²¹ Alors|strong="G2532" il me|strong="G4314" |strong="G3165" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" |strong="G3754" je|strong="G1473" t|strong="G4571" enverrai|strong="G1821" x-morph="strongMorph: TG5692" au loin|strong="G3112" vers|strong="G1519" les nations|strong="G1484" ²² Ils|strong="G1161" l|strong="G846" écoutèrent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5707" jusqu' à|strong="G891" cette|strong="G5127" parole|strong="G3056" Mais|strong="G2532" alors ils élevèrent|strong="G1869" x-morph="strongMorph: TG5656" la|

strong="G846" voix|strong="G5456" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Ote|
 strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5720" de|strong="G575" la terre|strong="G1093" un pareil|
 strong="G5108" homme! |strong="G1063" Il|strong="G846" n'est pas|strong="G3756" digne|
 strong="G2520" x-morph="strongMorph: TG5723" de vivre|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ²³ Et|strong="G1161" ils poussaient des cris|strong="G2905" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" jetaient|strong="G4495" x-
 morph="strongMorph: TG5723" leurs vêtements|strong="G2440" |strong="G2532" lançaient|
 strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5723" de la poussière|strong="G2868" en|strong="G1519" l'
 air|strong="G109" ²⁴ Le tribun|strong="G5506" commanda|strong="G2753" x-
 morph="strongMorph: TG5656" de faire entrer|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5745" Paul|
 strong="G846" dans|strong="G1519" la forteresse|strong="G3925" |strong="G2036" x-
 morph="strongMorph: TG5631" et de lui|strong="G846" donner la question|strong="G426" x-
 morph="strongMorph: TG5745" par le fouet|strong="G3148" afin de|strong="G2443" savoir|
 strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5632" pour|strong="G1223" quel|strong="G3739" motif|
 strong="G156" ils criaient|strong="G2019" |strong="G0" ainsi|strong="G3779" contre|strong="G2019"
 x-morph="strongMorph: TG5707" lui|strong="G846" ²⁵ Lorsqu|strong="G1161" on|strong="G5613" l|
 strong="G846" exposé|strong="G4385" x-morph="strongMorph: TG5656" |x-
 morph="strongMorph: TG5625" |strong="G4385" x-morph="strongMorph: TG5656" au fouet|
 strong="G2438" Paul|strong="G3972" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" au|
 strong="G4314" centenier|strong="G1543" qui était présent|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5761" Vous|strong="G5213" est-il permis|strong="G1487" |strong="G1832" x-
 morph="strongMorph: TG5748" de battre de verges|strong="G3147" x-morph="strongMorph: TG5721" un
 citoyen|strong="G444" romain|strong="G4514" |strong="G2532" qui n'est pas même condamné|
 strong="G178" ²⁶ À ces mots|strong="G1161" |strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5660" le
 centenier|strong="G1543" alla|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" vers le tribun|
 strong="G5506" pour l' avertir|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G518" x-
 morph="strongMorph: TG5656" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Que|
 strong="G5101" vas-tu faire|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5721" |strong="G1063" Cet|strong="G3778" homme|strong="G444" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Romain|strong="G4514" ²⁷ Et|strong="G1161" le
 tribun|strong="G5506" étant venu|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5631" dit|strong="G2036"
 x-morph="strongMorph: TG5627" à Paul|strong="G846" Dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5720" moi|strong="G3427" |strong="G1487" es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph: TG5748" tu|strong="G4771" Romain|strong="G4514" |strong="G1161" Oui|
 strong="G3483" répondit- il|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" ²⁸ Le|strong="G5037"
 tribun|strong="G5506" reprit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" C'est avec beaucoup|
 strong="G4183" d' argent|strong="G2774" que j|strong="G1473" acquis|strong="G2932" x-
 morph="strongMorph: TG5662" ce|strong="G5026" droit de citoyen|strong="G4174" Et|strong="G1161"
 moi|strong="G1473" |strong="G2532" |strong="G1161" dit|strong="G5346" x-
 morph="strongMorph: TG5713" Paul|strong="G3972" je l'ai par ma naissance|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph: TG5769" ²⁹ |strong="G3767" Aussitôt|strong="G2112" ceux|strong="G3588" qui
 devaient|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" lui|strong="G846" donner la question|
 strong="G426" x-morph="strongMorph: TG5721" se retirèrent|strong="G868" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G575" |strong="G846" et|strong="G1161" le tribun|
 strong="G5506" |strong="G2532" voyant|strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5631" que|
 strong="G3754" Paul était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Romain|strong="G4514" |
 strong="G2532" fut dans la crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5675" parce qu|
 strong="G3754" l|strong="G846" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" fait lier|
 strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5761" ³⁰ Le|strong="G1161" lendemain|strong="G1887"
 voulant|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5740" savoir|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph: TG5629" avec certitude|strong="G804" de quoi|strong="G5101" les Juifs|
 strong="G2453" |strong="G3844" l' accusaient|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5743" le
 tribun lui|strong="G846" fit ôter|strong="G3089" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G575" ses
 liens|strong="G1199" et|strong="G2532" donna l' ordre|strong="G2753" x-
 morph="strongMorph: TG5656" aux principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" à tout|
 strong="G3650" le sanhédrin|strong="G846" |strong="G4892" de se réunir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5629" puis|strong="G2532" faisant descendre|strong="G2609" x-
 morph="strongMorph: TG5631" Paul|strong="G3972" il le plaça|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5656" au milieu|strong="G1519" d' eux|strong="G846"

Acts 22:1**Déclaration de connexion:**

Paul parle à la foule juive à Jérusalem.

Informations générales:

Le verset 2 donne des informations de base. (Voir: Informations générales)

Frères et Pères

Il s'agit d'une manière polie de s'adresser aux hommes de l'âge de Paul et aux hommes plus âgés dans l'audience.

Je vais maintenant vous faire

"Je vais maintenant vous expliquer" ou "Je vais maintenant vous présenter"

la langue hébraïque

La langue hébraïque était la langue des juifs.

Acts 22:3**mais éduqué dans cette ville aux pieds de Gamaliel**

Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: "mais j'étais élève du rabbin Gamaliel ici à Jérusalem" (Voir: actif ou passif)

aux pieds de Gamaliel

Ici, "pieds" représente l'endroit où un élève pourrait s'asseoir tout en apprenant d'un enseignant. AT: "par Gamaliel" (Voir: Métonymie)

Gamaliel

Gamaliel était l'un des plus éminents enseignants de la loi juive. Voyez comment vous avez traduit cela nom dans Actes 5:34 .

J'ai été instruit selon les règles strictes de la loi de nos pères

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Il m'a appris à obéir avec soin à toutes les lois de notre pays. les ancêtres »ou« L'instruction que j'ai reçue suivait les détails exacts de la loi de nos ancêtres » (Voir: actif ou passif)

loi de nos pères

« Loi de nos ancêtres ». Cela fait référence à la loi que Dieu a donnée au peuple d'Israël par l'intermédiaire de Moïse.

Je suis zélé pour Dieu

"Je suis complètement dévoué à obéir à Dieu" ou "Je suis passionné par mon service à Dieu"

tout comme vous êtes tous aujourd'hui

« De la même manière vous êtes tous aujourd'hui. » Paul se compare à la foule.

J'ai persécuté de cette façon

Ici, «cette manière» représente les personnes qui ont appartenu au groupe appelé «le chemin». AT:

«J'ai persécuté les personnes qui ont appartenu à cette voie »(Voir: Métonymie)

de cette façon

C'était un terme utilisé pour désigner le christianisme. Voyez comment vous avez traduit «le chemin» dans Actes 9: 2 .

à la mort

Le mot «mort» peut être traduit par le verbe «tuer» ou «mourir». AT: «et j'ai cherché des moyens de tuer eux »ou« et je les ai même fait mourir »(voir: noms abstraits)

se lier et les livrer à la prison des hommes et des femmes

« Attacher les hommes et les femmes et les emmener en prison »

peut témoigner

" Peut témoigner" ou "peut vous dire"

J'ai reçu des lettres de leur part

«Les grands prêtres et les anciens m'ont donné des lettres»

pour les frères de Damas

Ici, «frères» désigne «les autres Juifs».

pour les ramener à Jérusalem

"Ils m'ont ordonné de lier avec les chaînes ceux du Chemin et de les ramener à Jérusalem"

afin qu'ils soient punis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "afin qu'ils puissent être punis" ou "dans l'ordre que les autorités juives pourraient les punir »(voir: active ou passive)

Acts 22:6**Déclaration de connexion:**

Paul décrit sa rencontre avec Jésus.

Il est arrivé que

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début de l'action. Si votre langue a un moyen de le faire, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

entendu une voix me dit

Ici, «voix» représente la personne qui parle. AT: "J'ai entendu quelqu'un me dire" (Voir: Synecdoche)

Acts 22:9**ils n'ont pas compris la voix de celui qui m'a parlé**

Ici, «voix» représente la personne qui parle. AT: «ils n'ont pas compris ce que celui qui parlait à moi disait »(Voir: Synecdoche)

on vous dira

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un vous dira" ou "là vous découvrirez" (voir: Actif ou Passif)

Je ne pouvais pas voir à cause de la luminosité de cette lumière

"Je suis resté aveugle à cause de la luminosité de cette lumière"

dirigé par les mains de ceux qui étaient avec moi, je suis venu à Damas

Ici, «mains» représente ceux qui dirigent Paul. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux avec moi m'a guidé à Damas" (Voir: Synecdoche et Active ou Passive)

Acts 22:12**Informations générales:**

Les mots «il» et «lui» font référence à Ananias.

Ananias

Bien que ce ne soit pas le même Ananias qui est mort plus tôt dans Actes Acts 5: 3 , vous pouvez traduire le même ainsi que comme vous l'avez fait dans Actes 5: 1. (Voir: Comment traduire des noms)

homme pieux selon la loi

Ananias était très sérieux au sujet de suivre la loi de Dieu. bien parlé par tous les juifs qui y vivaient Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les juifs qui vivaient là-bas parlaient bien de lui» (voir: Actif ou Passif)

Frère Saul

Ici, «Brother» est une manière polie de s'adresser à quelqu'un. AT: "Mon ami Saul"

reçois ta vue

Le mot «vue » peut être traduit par le verbe «voir». AT: «voir à nouveau» (voir: noms abstraits)

Dans cette heure même

C'était une manière habituelle de dire que quelque chose se passait immédiatement. AT: "À cet instant" ou «Instantanément» ou «immédiatement» (voir: idiome)

Acts 22:14**Déclaration de connexion:**

Paul finit par raconter ce qui lui était arrivé à Damas. Il cite ce que lui a dit Ananias. Cela fait toujours partie de son discours à la foule à Jérusalem.

Informations générales:

Le mot «il» fait référence à Ananias. (Voir: Actes 22:12)

sa volonté

«Ce que Dieu planifie et provoquera»

d'entendre la voix venant de sa propre bouche

«Voix» et «bouche» se réfèrent à celui qui parle. AT: «l'entendre vous parler directement» (voir: Synecdoche)

à tous les hommes

Ici, «hommes» signifie tous les hommes, hommes ou femmes. AT: "à toutes les personnes" (Voir: Quand masculin Les mots incluent les femmes)

À présent

Ici, «maintenant» ne signifie pas «en ce moment», mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important cela suit.

pourquoi tu attends?

Cette question a été posée pour exhorter Paul à se faire baptiser. AT: «N'attendez plus!» Ou «Ne tardez pas!» (Voir: Question rhétorique)

être baptisé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «laissez-moi vous baptiser» ou «recevez le baptême» (voir: Actif ou Passif)

lave tes péchés

Comme le lavage d' un corps de enlève la saleté, en invoquant le nom de Jésus pour le pardon assainit son être intérieur du péché. AT: "demande pardon pour tes péchés" (Voir: Métaphore)

appelant son nom

Ici, «nom» fait référence au Seigneur. AT: «invoquer le Seigneur» ou «faire confiance au Seigneur»

Acts 22:17**Déclaration de connexion:**

Paul commence à parler à la foule de sa vision de Jésus.

il est arrivé que

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début de l'action. Si votre langue a un moyen de le faire, vous pourriez envisager de l'utiliser ici.

On m'a donné une vision

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "J'ai eu une vision" ou "Dieu m'a donné une vision" (Voir: Actif ou Passif)

Je l'ai vu me dire

"J'ai vu Jésus comme il m'a dit"

ils n'accepteront pas votre témoignage à mon sujet

" Ceux qui vivent à Jérusalem ne croiront pas ce que vous leur dites de moi"

Acts 22:19

Déclaration de connexion:

Cela met fin à ce que Paul a pu dire à la foule des juifs près de la forteresse.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux Juifs non croyants de Jérusalem.

ils savent eux-mêmes

Le mot "eux-mêmes" est utilisé pour mettre l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

dans chaque synagogue

Paul est allé dans les synagogues pour trouver des Juifs qui croyaient en Jésus.

le sang de Stephen ton témoin a été renversé

Ici, «le sang» représente la vie de Stephen. Déverser du sang signifie tuer. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "ils ont tué Stephen qui a témoigné sur vous" (voir: métonymie et actif ou passif)

Acts 22:22

Informations générales:

Ici, les mots «lui» et les deux premiers mots «il» font référence à Paul. Le mot "il" et le dernier "il" se référer au capitaine en chef.

Loin avec un tel homme de la terre

L'expression «de la terre» met l'accent sur «Loin avec un tel homme». AT: «Tuez-le»

Comme ils étaient

"Alors qu'ils étaient." La phrase "Comme ils étaient" est utilisée pour marquer deux événements qui se passe à en même temps

jeter leurs capes et jeter de la poussière dans les airs

Ces actions montrent que les Juifs là-bas sont outrés parce qu'ils pensent que Paul a parlé contre Dieu. (Voir: Action symbolique)

chef capitaine

un officier militaire romain ou un chef d'environ 600 soldats

commandé à Paul d'être amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «a ordonné à ses soldats d'apporter Paul» (voir: actif ou passif)

la forteresse

Cette forteresse était reliée à la cour extérieure du temple. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 21:34 .

Il a ordonné qu'il soit interrogé avec la flagellation

Le commandant veut que Paul soit torturé en le fouettant pour s'assurer qu'il dit la vérité. Cela peut

être indiqué sous forme active. AT: "Il a ordonné à ses soldats de fouetter Paul pour le forcer à dire la vérité" (Voir: Connaissances actives et passives et informations implicites)

que lui-même

Le mot «lui-même» est utilisé pour mettre l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

Acts 22:25

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux soldats.

les lanières

C'étaient des bandes de cuir ou de peau d'animal.

Est-il légal pour vous de fouiller un homme qui est romain et qui n'a pas été jugé?

Paul utilise cette question pour que le centurion vérifie la validité de ses soldats en train de fouetter Paul. AT: «Il n'est pas légal pour toi de fouetter un homme qui est romain et à qui on n'a pas donné son droit légal à un procès! "(Voir: question rhétorique)

Qu'est-ce que tu vas faire?

Cette question est utilisée pour demander au commandant de reconsidérer son plan de fouetter Paul. AT: "Tu devrais ne fais pas ça! »(Voir: Question rhétorique)

Acts 22:27

Informations générales:

Ici, le mot «lui» fait référence à Paul.

Le capitaine en chef est venu

Ici «est venu» peut être traduit par «allé». (Voir: Aller et venir)

C'était seulement avec beaucoup d'argent

"Ce n'est qu'après avoir payé beaucoup d'argent aux autorités romaines." Le capitaine fait cette déclaration parce qu'il sait combien il est difficile de devenir citoyen romain, et il soupçonne que Paul ne le dit pas la vérité.

J'ai acquis la citoyenneté

«J'ai la citoyenneté». Le mot «citoyenneté» est un nom abstrait. AT: "Je suis devenu citoyen" (Voir: Résumé Les noms)

Je suis née citoyenne romaine

Si le père est citoyen romain, ses enfants deviennent automatiquement citoyens romains sont nés.

les hommes qui allaient poser des questions

« Les hommes qui ont planifié à la question » ou « les hommes qui se préparaient à la question »

Acts 22:30

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence au capitaine en chef.

chef capitaine

un officier militaire d'environ 600 soldats

Donc, il a détaché ses liens

Peut-être le «chef des officiers» représente-t-il les soldats des officiers en chef. AT: «Alors le capitaine en chef a ordonné ses soldats pour délier les liens de Paul »(Voir: Métonymie)

il a ramené Paul

De la forteresse, il y a un escalier qui descend jusqu'aux cours du temple.

Translation Questions

Acts 22:1

Quand la foule a entendu paul parler en Hébreux, qu'ont-ils fait?

Quand la foule a entendu Paul parler en Hébreux, ils se sont tus.

Acts 22:3

Où Paul a-t-il été éduqué et qui fut son enseignant? Comment Paul a-t-il traité ceux qui suivaient le Chemin?
Paul a été éduqué à Jérusalem, et Gamaliel fut son enseignant. Paul les avait persécuté ceux qui suivaient le Chemin à mort et les avait livré en prison.

Acts 22:6

Qui Paul persécutait-il? Qu'est-ce que la voix du ciel a dit à Paul lorsqu'il s'approchait de Damas?
La voix du ciel a dit: "Saul, Saul, pourquoi me persécutes-tu? Paul persécutait Jésus de Nazareth.

Acts 22:9

Why could Paul no longer see? Paul could no longer see because of the brightness of the light that he saw as he neared Damascus. Pourquoi Paul ne pouvait plus voir?
Paul ne pouvait plus voir à cause de l'éclat de la lumière qu'il a vu lorsqu'il s'approchait de Damas.

Acts 22:12

Comment est-ce que la vue de Paul a-t-elle été restaurée?
Un homme pieux nommé Ananias est venu se tenir près de Paul et a dit: "Saul mon frère, reçoit la vue"

Acts 22:14

Qu'a dit Ananias à Paul de se lever et de faire?
Ananias a dit à Paul de se lever et d'être baptisé pour que ses péchés soient effacés

Acts 22:17

Quand Jésus a parlé à Paul dans le temple, comment a-t-il dit que les Juifs réagiraient à son témoignage le concernant?
Jésus a dit que les Juifs n'allaient pas accepter son témoignage à son sujet.

Acts 22:19

Vers qui Jésus a-t-il donc envoyé Paul?
Jésus a envoyé Paul au Gentils

Acts 22:22

Comment le peuple a-t-il réagi lorsqu'ils l'ont entendu parler des Gentils?
Le peuple a crié et ont jeté leurs vêtements et lançant de la poussière en l'air.

Acts 22:25

Quelle question Paul a-t-il posé au centurion avant d'être flagelé?
Paul a demandé si c'était légal d'être flagelé un citoyen romain qui n'a pas été condamné.

Acts 22:27

Comment Paul était-il devenu citoyen Romain?
Paul était devenu citoyen Romain par naissance.

Acts 22:30

Qu'a fait le tribun quand il a appris que Paul était citoyen Romain?
Le tribun a délié Paul, et a ordonné convoqué le souverain sacrificateur et le conseil pour une rencontre, il plaça Paul au milieu d'eux.

Chapter 22

¹ «Frères et pères, écoutez ce que j'ai à vous dire pour ma défense.» ² Lorsque la foule entendit Paul leur parler en langue hébraïque, ils devinrent silencieux. Il dit: ³ «Je suis un Juif, né à Tarse en Cilicie, mais j'ai été éduqué dans cette ville-ci, au pied de Gamaliel. J'ai été instruit selon les voies rigoureuses de la loi de nos pères. Je suis zélé pour Dieu, tout comme vous l'êtes tous aujourd'hui. ⁴ J'ai persécuté cette voie à mort; J'ai lié homme et femme et les ai jetés en prison. ⁵ Aussi le souverain sacrificateur et tous les anciens peuvent témoigner que j'ai reçu des lettres venant d'eux pour les frères de Damas. Pour m'y rendre, je devais ramener liés à Jérusalem, ceux de cette voie afin qu'ils soient punis. ⁶ Il arriva que lorsque j'étais en voyage et approchais de Damas, tout à coup, vers midi, une grande lumière venant du ciel resplendit autour de moi. ⁷ Je tombai par terre et entendit une voix qui me disait: "Saul, Saul, pourquoi me persécutes-tu?" ⁸ Je répondit: "Qui es- tu, Seigneur?" Il me dit: "Je suis Jésus de Nazareth que tu persécutes." ⁹ Ceux qui étaient avec moi virent la lumière, mais ils n'entendirent pas la voix de celui qui me parlait. ¹⁰ Je dis: "Que dois je faire, Seigneur?" Le Seigneur me dit: "Lèves- toi et vas à Damas; là bas on te dira tout ce que tu dois faire." ¹¹ "Je ne pouvais pas voir à cause de l'éclat de la lumière; alors, je me rendit à Damas étant conduit par ceux qui étaient avec moi. ¹² Je rencontrais là un homme appelé Ananias, un homme pieux selon la loi et de qui tous les Juifs qui y vivait rendaient un bon témoignage. ¹³ Il vint vers moi, se plaça près de moi et dit: "Frère Saul, recouvre la vue." À l'instant, je le vis. ¹⁴ Puis il dit: «Le Dieu de nos pères t'a choisi pour que tu connaisses sa volonté, pour voir le Juste, et pour entendre la voix qui provient de sa propre bouche. ¹⁵ Car tu seras son témoin auprès de tous les hommes concernant ce que tu as vu et entendu. ¹⁶ Et maintenant qu'attends tu? Lèves- toi, sois baptisé, et lavé de tes péchés en invoquant son nom.» ¹⁷ De retour à Jérusalem, et pendant que je priais dans le temple, il arriva que je tombai en extase. ¹⁸ Je le vis me dire, "Hâte toi et quitte rapidement Jérusalem parce qu'ils n' accepteront pas ton témoignage me concernant." ¹⁹ Je dis: «Seigneur, ils savent eux- même que j' ai emprisonner et battu tous ceux qui croyaient en toi dans les synagogues. ²⁰ Lorsque le sang d'Etienne votre témoin fut répandu, j'étais aussi présent, approuvant et gardant les habits de ceux qui l'avaient tué.» ²¹ Mais il me dit: «Va, parce que je t'enverrai au loin vers les païens.» ²² Le peuple lui permit de parler jusqu'à ce point. Mais alors ils crièrent et dirent: «ôtez de la terre un pareil homme, car ce n'est pas bien qu'il vive.» ²³ Pendant qu'ils criaient, jetant leurs habits et de la poussière en l'air, ²⁴ le capitaine en chef commanda de faire entrer Paul dans la forteresse. Il ordonna qu'il soit interrogé par le fouet afin qu'il puisse savoir lui- même pourquoi ils criaient contre lui de cette manière. ²⁵ Lorsqu'il l'eurent liés avec des cordes, Paul dit au centurion qui était présent: «Est-il légal de torturer un homme qui est Romain et n'a pas été condamné?» ²⁶ Quand le centurion entendit cela, il alla vers le capitaine en chef et lui parla en disant: «Qu' est ce que tu es sur le point de faire? Car cet homme est un citoyen Romain.» ²⁷ Le capitaine en chef vint et lui dit: Dis- moi, es-tu un citoyen Romain?» Paul répondit: «Oui.» ²⁸ Le capitaine en chef reprit: «C'est seulement avec une forte somme d'argent que j'ai acquis la citoyenneté.» Mais Paul dit: «Je suis né citoyen Romain.» ²⁹ Alors, les hommes qui allaient le questionner le quittèrent immédiatement. Le capitaine en chef fut aussi dans la crainte, quand il apprit que Paul était un citoyen Romain parce qu'il l'avait fait lier. ³⁰ Le lendemain, le capitaine en chef voulut savoir la vérité concernant l'accusation des juifs contre Paul. Alors, il ôta ses liens et ordonna au chef des prêtres et à tout le Conseil de se réunir. Ensuite, il fit descendre Paul et le plaça au milieu d'eux.

Chapter 23

¹ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" les regards fixés|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5660" sur le sanhédrin|strong="G4892" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" c'est en toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" conscience|strong="G4893" que je|strong="G1473" me suis conduit|strong="G4176" x-morph="strongMorph:TG5769" jusqu' à|strong="G891" ce|strong="G5026" jour|strong="G2250" devant Dieu|strong="G2316" ² Le|strong="G1161" souverain sacrificateur|strong="G749" Ananias|strong="G367" ordonna|strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5656" à ceux qui étaient près|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" de lui|strong="G846" de le|strong="G846" frapper|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5721" sur la bouche|strong="G4750" ³ Alors|strong="G5119" Paul|strong="G3972" lui|strong="G4314" |strong="G846" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Dieu|strong="G2316" te|strong="G4571" frappera|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5721" muraille|strong="G5109" blanchie|strong="G2867" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" Tu|strong="G4771" es assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5736" pour me|strong="G3165" juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" selon|strong="G2596" la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" tu violes la loi|strong="G3891" x-morph="strongMorph:TG5723" en ordonnant|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'on me|strong="G3165" frappe|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5745" ⁴ Ceux|strong="G1161" qui étaient près|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5761" de lui dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu insultes|strong="G3058" x-morph="strongMorph:TG5719" le souverain sacrificateur|strong="G749" de Dieu|strong="G2316" ⁵ Et|strong="G5037" Paul|strong="G3972" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Je ne savais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" pas|strong="G3756" frères|strong="G80" que|strong="G3754" ce fût|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le souverain sacrificateur|strong="G749" car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Tu ne parleras|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" mal|strong="G2560" du chef|strong="G758" de ton|strong="G4675" peuple|strong="G2992" ⁶ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" sachant|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" une|strong="G1520" partie|strong="G3313" de l'assemblée était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" composée de sadducéens|strong="G4523" et|strong="G1161" l' autre|strong="G2087" de pharisiens|strong="G5330" s' écria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" le sanhédrin|strong="G4892" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pharisien|strong="G5330" fils|strong="G5207" de pharisiens|strong="G5330" c'est à cause de|strong="G4012" l' espérance|strong="G1680" et|strong="G2532" de la résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" que je|strong="G1473" suis mis en jugement|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁷ Quand|strong="G1161" il eut dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5660" cela|strong="G5124" il s' éleva|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" une discussion|strong="G4714" entre les pharisiens|strong="G5330" et|strong="G2532" les sadducéens|strong="G4523" et|strong="G2532" l' assemblée|strong="G4128" se divisa|strong="G4977" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁸ Car|strong="G1063" |strong="G3303" les sadducéens|strong="G4523" disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'il n'y a|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" point|strong="G3361" de résurrection|strong="G386" et qu'il n'existe ni|strong="G3366" ange|strong="G32" ni|strong="G3383" esprit|strong="G4151" tandis|strong="G1161" que les pharisiens|strong="G5330" affirment|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5719" les deux choses|strong="G297" ⁹ Il|strong="G1161" y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" une grande|strong="G3173" clameur|strong="G2906" et|strong="G2532" quelques scribes|strong="G1122" du parti|strong="G3313" des pharisiens|strong="G5330" s'étant levés|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5631" engagèrent un vif débat|strong="G1264" x-morph="strongMorph:TG5711" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Nous ne trouvons|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5719" aucun|strong="G3762" mal|strong="G2556" en|strong="G1722" cet|strong="G5129" homme|strong="G444" |strong="G1161" peut- être|strong="G1487" un esprit|strong="G4151" ou|strong="G2228" un ange|strong="G32" lui|strong="G846" a-t-il parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁰ Comme|strong="G1161" la discorde|strong="G4714" allait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" croissant|strong="G4183" le tribun|strong="G5506" craignant|strong="G2125" x-morph="strongMorph:TG5685" que|strong="G3361" Paul|strong="G3972" ne fût mis en pièces|strong="G1288" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G5259" ces gens|strong="G846" fit|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5631" les soldats|strong="G4753" pour l|strong="G846" enlever|strong="G726"

x-morph="strongMorph:TG5658" du|strong="G1537" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" et|strong="G5037" le conduire|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5721" à|strong="G1519" la forteresse|strong="G3925" ¹¹ La|strong="G1161" nuit|strong="G3571" suivante|strong="G1966" x-morph="strongMorph:TG5752" le Seigneur|strong="G2962" apparut à|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5631" Paul|strong="G3972" |strong="G846" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Prends courage|strong="G2293" x-morph="strongMorph:TG5720" car|strong="G1063" de même que|strong="G5613" tu as rendu témoignage|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5662" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" dans|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|strong="G2532" |strong="G3779" que tu|strong="G4571" rendes témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5658" dans|strong="G1519" Rome|strong="G4516" ¹² Quand|strong="G1161" le jour|strong="G2250" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" les|strong="G5100" Juifs|strong="G2453" formèrent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" un complot|strong="G4963" et firent des imprécations|strong="G332" x-morph="strongMorph:TG5656" contre eux-mêmes|strong="G1438" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" qu'ils s'abstiendraient|strong="G3383" de manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G3383" de boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" jusqu' à|strong="G2193" ce qu'ils eussent tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" Paul|strong="G3972" ¹³ Ceux|strong="G1161" qui|strong="G3588" formèrent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5761" ce|strong="G5026" complot|strong="G4945" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" plus de|strong="G4119" quarante|strong="G5062" ¹⁴ et ils|strong="G3748" allèrent trouver|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5631" les principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" auxquels ils dirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Nous nous|strong="G1438" sommes engagés|strong="G332" x-morph="strongMorph:TG5656" avec des imprécations|strong="G331" contre nous-mêmes, à ne rien|strong="G3367" manger|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5664" jusqu' à|strong="G2193" |strong="G3739" ce que nous ayons tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" Paul|strong="G3972" ¹⁵ Vous|strong="G5210" donc|strong="G3767" maintenant|strong="G3568" adressez- vous|strong="G1718" x-morph="strongMorph:TG5657" avec|strong="G4862" le sanhédrin|strong="G4892" au tribun|strong="G5506" pour|strong="G3704" qu'il l|strong="G846" amène|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5632" devant|strong="G4314" vous|strong="G5209" comme|strong="G5613" si vous vouliez|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" examiner|strong="G1231" x-morph="strongMorph:TG5721" sa|strong="G846" cause|strong="G4012" plus exactement|strong="G197" et|strong="G1161" nous|strong="G2249" avant|strong="G4253" qu' il|strong="G846" approche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5658" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" prêts|strong="G2092" à le|strong="G846" tuer|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹⁶ Le|strong="G1161" fils|strong="G5207" de la soeur|strong="G79" de Paul|strong="G3972" ayant eu connaissance|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" du guet-apens|strong="G1749" alla|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G2532" |strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" la forteresse|strong="G3925" en informer|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" Paul|strong="G3972" ¹⁷ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" l' un|strong="G1520" des centeniers|strong="G1543" et dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" Mène|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5628" ce|strong="G5126" jeune homme|strong="G3494" vers|strong="G4314" le tribun|strong="G5506" car|strong="G1063" il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" quelque chose|strong="G5100" à lui|strong="G846" rapporter|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹⁸ |strong="G3303" Le centenier prit|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" le jeune homme|strong="G846" avec lui, le conduisit|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" le tribun|strong="G5506" et|strong="G2532" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" Le prisonnier|strong="G1198" Paul|strong="G3972" m|strong="G3165" appelé|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" et il m'a prié|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5656" de t|strong="G4314" |strong="G4571" amener|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5629" ce|strong="G5126" jeune homme|strong="G3494" qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" quelque chose|strong="G5100" à te|strong="G4671" dire|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹⁹ Le|strong="G1161" tribun|strong="G5506" prenant|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5637" le jeune homme|strong="G846" par la main|strong="G5495" et|strong="G2532" se retirant|strong="G402" x-morph="strongMorph:TG5660" à l'écart|strong="G2596" |strong="G2398" lui demanda|strong="G4441" x-morph="strongMorph:TG5711" Qu|strong="G5101" as|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" à m|strong="G3427" annoncer|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5658" ²⁰ Il|strong="G1161" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3754" Les Juifs|strong="G2453" sont convenus|

strong="G4934" x-morph="strongMorph:TG5639" de te|strong="G4571" prier|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5658" d|strong="G3704" amener|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5632" Paul|strong="G3972" demain|strong="G839" devant|strong="G1519" le sanhédrin|strong="G4892" comme|strong="G5613" si tu devais|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" t' enquérir|strong="G4441" x-morph="strongMorph:TG5738" |
 strong="G5100" de|strong="G4012" lui|strong="G846" plus exactement|strong="G197" ²¹ |
 strong="G4771" Ne les|strong="G846" écoute|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5686" pas|
 strong="G3361" car|strong="G1063" plus de|strong="G4119" quarante|strong="G5062" |strong="G435" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" lui|strong="G846" dressent un guet- apens|strong="G1748" x-morph="strongMorph:TG5719" et se|strong="G3748" sont engagés, avec des imprécations|
 strong="G332" x-morph="strongMorph:TG5656" contre eux- mêmes|strong="G1438" à ne rien|
 strong="G3383" manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ni|strong="G3383" boire|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" jusqu' à|strong="G2193" ce qu'ils l|strong="G846" tué|
 strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2532" maintenant|strong="G3568" ils sont|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" prêts|strong="G2092" et n' attendent|strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5740" que ton|strong="G575" |strong="G4675" consentement|
 strong="G1860" ²² |strong="G3767" Le tribun|strong="G5506" renvoya|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5656" le jeune homme|strong="G3494" après lui avoir recommandé|
 strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5660" de ne parler|strong="G1583" x-morph="strongMorph:TG5658" à personne|strong="G3367" de ce|strong="G3754" rapport|
 strong="G5023" qu'il lui|strong="G4314" |strong="G3165" avait fait|strong="G1718" x-morph="strongMorph:TG5656" ²³ Ensuite|strong="G2532" il appela|strong="G4341" x-morph="strongMorph:TG5666" |strong="G5100" deux|strong="G1417" des centeniers|strong="G1543" et dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tenez prêts|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5657" dès|strong="G575" la troisième|strong="G5154" heure|strong="G5610" de la nuit|strong="G3571" deux cents|strong="G1250" soldats|strong="G4757" |strong="G2532" soixante- dix|strong="G1440" cavaliers|strong="G2460" et|strong="G2532" deux cents|strong="G1250" archers|strong="G1187" pour|strong="G3704" aller|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5680" jusqu' à|strong="G2193" Césarée|strong="G2542" ²⁴ Qu'il y ait|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5658" aussi|strong="G5037" des montures|strong="G2934" |strong="G1913" x-morph="strongMorph:TG5660" pour Paul|strong="G3972" afin qu|strong="G2443" le mène sain|
 strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5661" et sauf au|strong="G4314" gouverneur|
 strong="G2232" Félix|strong="G5344" ²⁵ Il écrivit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5660" une lettre|strong="G1992" ainsi conçue|strong="G4023" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5126" |
 strong="G5179" ²⁶ Claude|strong="G2804" Lysias|strong="G3079" au très excellent|strong="G2903" gouverneur|strong="G2232" Félix|strong="G5344" salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5721" ²⁷ Cet|strong="G5126" homme|strong="G435" dont les Juifs|
 strong="G2453" |strong="G5259" s'étaient saisis|strong="G4815" x-morph="strongMorph:TG5685" |
 strong="G2532" allait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" être tué|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5745" par|strong="G5259" eux|strong="G846" lorsque je survins|
 strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5631" avec|strong="G4862" des soldats|strong="G4753" et le|strong="G846" leur enlevai|strong="G1807" x-morph="strongMorph:TG5639" ayant appris|
 strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5631" qu|strong="G3754" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Romain|strong="G4514" ²⁸ |strong="G1161" Voulant|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5740" connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" le motif|
 strong="G156" pour|strong="G1223" lequel|strong="G3739" ils l|strong="G846" accusaient|
 strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5707" je l|strong="G846" amenai|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G1519" leur|strong="G846" sanhédrin|strong="G4892" ²⁹ J'ai trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" qu' il|strong="G3739" était accusé|
 strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5746" au sujet|strong="G4012" de questions|
 strong="G2213" relatives à leur|strong="G846" loi|strong="G3551" mais|strong="G1161" qu'il n' avait|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" commis aucun|strong="G3367" crime|strong="G1462" qui mérite|strong="G514" la mort|strong="G2288" ou|strong="G2288" la prison|strong="G1199" ³⁰ |
 strong="G1161" Informé|strong="G3377" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G3427" que|
 strong="G5259" les Juifs|strong="G2453" |strong="G435" lui|strong="G1519" dressaient des embûches|
 strong="G1917" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5705" je te|strong="G4314" |strong="G4571" l'ai aussitôt|strong="G1824" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" en faisant savoir|
 strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5660" à ses|strong="G4314" |strong="G846" accusateurs|
 strong="G2725" qu'ils eussent à s' adresser|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" eux-mêmes à|strong="G1909" toi|strong="G4675" Adieu|strong="G4517" x-morph="strongMorph:TG5770" ³¹ |strong="G3303" Les soldats|strong="G4757" selon|strong="G2596" l' ordre|strong="G1299" |

strong="G0" qu' ils|strong="G846" avaient reçu|strong="G1299" x-morph="strongMorph: TG5772" prirent|strong="G353" x-morph="strongMorph: TG5631" Paul|strong="G3972" et le conduisirent|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5627" pendant|strong="G1223" la nuit|strong="G3571" jusqu' à|strong="G1519" Antipatris|strong="G494" ³² Le lendemain|strong="G1887" |strong="G1161" laissant|strong="G1439" x-morph="strongMorph: TG5660" les cavaliers|strong="G2460" poursuivre la route|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5738" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ils retournèrent|strong="G5290" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1519" la forteresse|strong="G3925" ³³ Arrivés|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" à|strong="G1519" Césarée|strong="G2542" |strong="G2532" les cavaliers|strong="G3748" remirent|strong="G325" x-morph="strongMorph: TG5631" la lettre|strong="G1992" au gouverneur|strong="G2232" et|strong="G2532" lui|strong="G846" présentèrent|strong="G3936" x-morph="strongMorph: TG5656" Paul|strong="G3972" ³⁴ Le|strong="G1161" gouverneur|strong="G2232" après avoir lu|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5631" la lettre, |strong="G2532" demanda|strong="G1905" x-morph="strongMorph: TG5660" de|strong="G1537" quelle|strong="G4169" province|strong="G1885" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Paul. |strong="G2532" Ayant appris|strong="G4441" x-morph="strongMorph: TG5637" qu|strong="G3754" était de|strong="G575" la Cilicie|strong="G2791" ³⁵ Je t|strong="G4675" entendrai|strong="G1251" x-morph="strongMorph: TG5695" dit-il|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5713" quand|strong="G3752" tes|strong="G4675" accusateurs|strong="G2725" seront venus|strong="G3854" x-morph="strongMorph: TG5638" |strong="G2532" Et|strong="G5037" il ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph: TG5656" qu'on le|strong="G846" gardât|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5733" dans|strong="G1722" le prétoire|strong="G4232" d' Hérode|strong="G2264"

Acts 23:1

Déclaration de connexion:

Paul se tient devant les prêtres en chef et les membres du conseil. (Voir: Actes 22:30)

Frères

Ici, cela signifie «Fellow Juifs». J'ai vécu devant Dieu en toute bonne conscience jusqu'à

ce jour

"Je sais que même à ce jour j'ai fait ce que Dieu a voulu que je fasse"

Ananias

C'est le nom d'un homme. Bien que ce soit le même nom, ce n'est pas la même Ananias que dans Actes 5: 1 ni les mêmes Ananias que dans Actes 9:10 . (Voir: Comment traduire des noms)

mur blanchi à la chaux

Cela se réfère à un mur qui a été peint en blanc pour le rendre propre. Paul a dit à Ananias que juste comme un le mur peut être peint pour avoir l'air propre, donc Ananias a semblé être moralement propre, mais il était vraiment plein de mauvaise intention. AT: « mur peint en blanc » (voir: métaphore)

Êtes-vous assis pour juger... contre la loi?

Paul utilise une question pour souligner l'hypocrisie d'Ananias. AT: "Vous êtes assis là pour juger... contre la loi." (Voir: Question rhétorique)

ordonne- moi d'être frappé

Cela peut être indiqué sous forme active. Vous pouvez utiliser le même mot pour «frapper» que

vous avez fait dans la phrase "Dieu vous frappera". AT: "ordonne aux gens de me frapper" (Voir: Actif ou Passif)

Acts 23:4

Est-ce ainsi que tu insultes le grand prêtre de Dieu?

Les hommes utilisent cette question pour réprimander Paul pour ce qu'il a dit dans Actes 23:03 . AT: «Ne pas insulter Dieu grand prêtre! »(Voir: question rhétorique)

Car il est écrit

Paul est sur le point de citer ce que Moïse a écrit dans la loi. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pour Moïse écrit dans la loi »(Voir: Connaissances présumées et information implicite et active ou passive)

Acts 23:6

Frères

Ici "Frères" signifie "Juifs"

un fils de pharisiens

Ici, «fils» signifie qu'il est le fils littéral d'un pharisien et aussi le descendant des pharisiens. AT: "et mon père et mes ancêtres étaient des pharisiens »

la résurrection des morts que je

Le mot «résurrection» peut être déclaré comme «revenir à la vie». Le mot «mort» peut être déclaré comme " Ceux qui sont morts." AT: "ceux qui sont morts reviendront à la vie, je" (Voir: noms abstraits et Adjectifs nominaux)

Je suis jugé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tu me juge" (voir: actif ou passif)

la foule était divisée

« Les gens dans la foule fortement en désaccord entre eux »

Pour les sadducéens... mais les pharisiens

Ceci est une information de base sur les sadducéens et les pharisiens. (Voir: Informations générales)

Acts 23:9

Donc, un grand tumulte s'est produit

"Donc ils ont commencé à crier fort l'un à l'autre." Le mot "so" marque un événement qui s'est produit parce que de quelque chose d'autre qui s'est passé précédemment. Dans ce cas, l'événement précédent est la déclaration de Paul sa croyance en la résurrection.

Et si un esprit ou un ange lui avait parlé?

Les pharisiens réprimant les sadducéens en affirmant que les esprits et les anges existent et peuvent parler aux gens. AT: «Peut-être qu'un esprit ou un ange lui a parlé!» (Voir: Situations hypothétiques)

Quand il y a eu un grand argument

Les mots «un grand argument» peuvent être reformulés comme «argumenter violemment». AT: «Quand ils ont commencé à se disputer violemment "(voir: noms abstraits)

chef capitaine

un officier militaire romain ou un chef d'environ 600 soldats

Paul serait déchiré en morceaux par eux

Cela peut être indiqué sous forme active. La phrase «être déchiré en morceaux» pourrait être une exagération de la façon dont les gens pourraient nuire à Paul. AT: "ils pourraient déchirer Paul en morceaux" ou "ils causeraient une grande Paul blessure physique »(Voir: actif ou passif et hyperbole et généralisation)

prends- le par la force

« Utiliser la force physique pour l'emmener»

dans la forteresse

Cette forteresse était reliée à la cour extérieure du temple. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 21:34 .

Acts 23:11

La nuit suivante

Cela signifie la nuit après le jour où Paul est allé devant le conseil. AT: "Cette nuit"

porter témoignage à Rome

Les mots «à propos de moi» sont compris. AT: «témoigne de moi à Rome» ou «témoigne de moi»

Acts 23:12

Déclaration de connexion:

Alors que Paul était dans la prison de la forteresse, les Juifs religieux incrédules ont juré de le tuer.

formé un complot

" Organiser un groupe avec un but commun" ici, pour tuer Paul.

appelé une malédiction sur eux-mêmes avec un serment

Le nom «malédiction» peut être traduit par un verbe. On peut aussi rendre explicite ce qui les causerait à être maudit. AT: "a demandé à Dieu de les maudire s'ils ne faisaient pas ce qu'ils avaient promis" (See: Abstract Noms et connaissances supposées et informations implicites)

quarante hommes

«40 hommes» (voir: chiffres)

qui a formé ce complot

" Qui a fait ce plan" ou "qui a prévu de tuer Paul"

Acts 23:14

Informations générales:

Ici, le mot «Ils» se réfère aux quarante Juifs dans Actes 23:13 .

Informations générales:

Ici, «vous» est pluriel et fait référence aux prêtres en chef et aux anciens. (Voir: formes de vous)

Informations générales:

«Nous» et «nous» désignent tous les quarante Juifs qui prévoyaient de tuer Paul. (Voir: Exclusif et inclusif "Nous")

Nous nous sommes mis sous une grande malédiction, pour ne rien manger jusqu'à ce que nous ayons tué Paul

Faire un vœu et demander à Dieu de les maudire s'ils ne remplissent pas leur vœu est mentionné comme si la malédiction était un objet qu'ils portaient sur leurs épaules. AT: «Nous avons juré de ne rien manger jusqu'à ce que nous ayons tué Paul. Nous avons demandé à Dieu de nous maudire si nous ne faisons pas ce que nous avons promis de faire »(voir: Métaphore)

Donc maintenant

"Parce que ce que nous venons de dire est vrai" ou "parce que nous nous sommes mis sous cette malédiction"

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit .

ramène- le à toi

« Ramène Paul de la forteresse pour te rencontrer»

comme si vous décidiez plus précisément de son cas

" Comme si vous vouliez en savoir plus sur ce que Paul a fait"

Acts 23:16

Informations générales:

Ici, le mot «il» fait référence au neveu de Paul. Le mot «lui» fait référence au capitaine en chef.

ils étaient en attente

" Ils étaient prêts à tendre une embuscade à Paul" ou "ils attendaient pour tuer Paul"

la forteresse

Cette forteresse était reliée à la cour extérieure du temple. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 21:34 .

Acts 23:18

Paul le prisonnier m'a appelé à lui

"Paul le prisonnier m'a demandé de venir parler avec lui"

ce jeune homme... le capitaine en chef l'a pris par la main

Comme le capitaine en chef a pris le jeune homme par la main et l'a appelé un jeune homme, cela suggère Le neveu de Paul avait peut-être 12 à 15 ans.

Acts 23:20

Les Juifs ont accepté

Cela ne signifie pas tous les Juifs, mais tout le groupe qui était là. AT: «Certains Juifs ont accepté» (Voir: Synecdoche)

pour amener Paul

« Pour amener Paul de la forteresse »

ils allaient demander plus précisément sur son cas

" Ils veulent en savoir plus sur ce que Paul a fait"

quarante hommes

«40 hommes» (voir: chiffres)

en train de l'attendre

" Prêt à tendre une embuscade à Paul" ou "prêt à tuer Paul"

Ils ont lancé un sortilège sur eux-mêmes, ni pour manger ni pour boire jusqu'à ce qu'ils aient tué lui

«Ils ont juré de manger ou de ne rien boire jusqu'à ce qu'ils aient tué Paul. Et ils ont demandé à Dieu de maudire eux s'ils ne font pas ce qu'ils ont promis de faire "

Acts 23:22

Informations générales:

Ici, le mot «il» désigne le capitaine en chef.

Informations générales:

Felix, qui résidait à Césarée, était le gouverneur romain de la région.

il l'a appelé

« Il s'est appelé»

deux des centurions

"2 des centurions" (voir: chiffres)

soixante-dix cavaliers

"70 cavaliers" (voir: chiffres)

deux cents lanciers

"200 soldats armés de lances" (voir: numéros)

troisième heure de la nuit

C'était vers 21h le soir.

Acts 23:25

Informations générales:

Le capitaine en chef écrit une lettre au gouverneur Felix concernant l'arrestation de Paul.

Informations générales:

Claudius Lysias est le nom du capitaine en chef. Gouverneur Felix était le gouverneur romain sur la région entière . (Voir: Comment traduire des noms)

Claudius Lysias au plus grand gouverneur Felix, salutations

Ceci est une introduction formelle à la lettre. Le capitaine en chef commence par se rapporter à lui-même. Vous pouvez traduire- le à la première personne. Les mots «suis en train d'écrire» sont compris. AT: «Claudius Lysias , je suis en vous écrivant , le plus excellent gouverneur Felix. Salutations à vous "(Voir: Premier, Deuxième ou Troisième) Personne et Ellipsis)

au plus excellent gouverneur Felix

« Au gouverneur Félix qui mérite plus grands honneurs »

Cet homme a été arrêté par les juifs

Ici, «Juifs» signifie «certains des Juifs». Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: «Certains Juifs a arrêté cet homme »(Voir: Synecdoche et Actif ou Passif)

était sur le point d'être tué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils étaient prêts à tuer Paul" (voir: actif ou passif)

Je suis tombé sur eux avec des soldats

«Je suis arrivé avec mes soldats à l'endroit où Paul et ces Juifs étaient»

Acts 23:28

Déclaration de connexion:

Le capitaine en chef termine sa lettre au gouverneur Felix.

Informations générales:

Ici, le mot «je» fait référence à Claudius Lysias , le capitaine en chef.

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence au groupe de juifs qui ont accusé Paul.

Informations générales:

Le mot «vous» est singulier et fait référence au gouverneur Felix. (Voir: formes de vous)

qui il était accusé au sujet de questions concernant

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qu'ils l'accusaient de questions sur" (Voir: Active ou passif)

mais qu'il n'y avait aucune accusation contre lui qui méritait la mort ou l'emprisonnement

Les noms abstraits «accusation», «mort» et «emprisonnement» peuvent être considérés comme des verbes. AT: "mais personne ne l'a accusé de quoi que ce soit qui puisse amener les autorités romaines à le tuer ou à l'envoyer à prison »(voir: noms abstraits)

Alors on m'a fait connaître

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Plus tard, j'ai appris" (voir: actif ou passif)

Acts 23:31

Déclaration de connexion:

Cela met fin au temps de l'arrestation de Paul à Jérusalem et commence son arrestation à Césarée avec Gouverneur Felix.

Informations générales:

Antipatris était une ville construite par Hérode en l'honneur de son père, Antipater. Il se trouvait sur

un site situé aujourd'hui dans le centre d'Israël. (Voir: Comment traduire des noms)

Informations générales:

Ici, le premier mot «lui» fait référence à Paul; la deuxième utilisation du mot «lui» fait référence au gouverneur Felix.

Alors les soldats ont obéi à leurs ordres

Le mot «so» marque un événement qui s'est produit à cause de quelque chose d'autre qui s'est passé précédemment.

Dans ce cas, l'événement précédent est le

commandement en chef des soldats d'escorter Paul.

Ils ont pris Paul et l'ont amené la nuit Ici, "apporté" peut être traduit par "pris". AT: "Ils ont eu Paul et l'ont emmené le soir"

Acts 23:34

Informations générales:

Ici, les premier et deuxième mots «il» se réfèrent au gouverneur Felix, le troisième mot «il» et le mot « Lui » fait référence à Paul, et le dernier mot «il» fait référence au gouverneur Felix.

Informations générales:

Les mots «vous» et votre «se réfèrent à Paul.

il a demandé de quelle province était Paul. Quand

Cela peut être indiqué comme une citation directe. AT: «Il a demandé à Paul: De quelle province viens-tu? Quand" (Voir: Citations directes et indirectes)

Quand il a appris qu'il était de Cilicie, il a dit

Cela peut être indiqué comme une citation directe. AT: «Paul a dit: Je viens de la Cilicie. Alors le gouverneur a dit " (Voir: Citations directes et indirectes)

Je t'entendrai pleinement

"Je vais écouter tout ce que vous avez à dire"

il lui a ordonné d'être gardé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il a commandé des soldats pour le garder" ou "des soldats commandés pour le retenir "

Translation Questions

Acts 23:1

Pourquoi le souverain sacrificateur a-t-il ordonné à ceux qui se tenaient près de Paul de le frapper à la bouche?

Le souverain sacrificateur était en colère parce que Paul a dit que c'était en toute bonne conscience devant Dieu qu'il vivait devant Dieu.

Acts 23:6

Pourquoi il y a eu de la dissension parmi le conseil quand Paul a donné la raison pour laquelle il était jugé?

Paul dit qu'on le jugeait parce qu'il croyait en la résurrection des morts. Il s'est produit une dissension parce que les Pharisiens disaient qu'il y a une résurrection tandis que les Sadducéens disaient qu'il n'y en a aucune.

Acts 23:9

Pourquoi le tribun a-t-il pris Paul du conseil pour l'amener à la forteresse.

Le tribun avait peur que les membres du conseil le réduise en pièce.

Acts 23:11

Quelle promesse le Seigneur a-t-il donné à Paul la nuit suivante?

Le Seigneur a dit à Paul de ne pas craindre parce qu'il aurait à témoigner à Jérusalem et à Rome.

Acts 23:12

Quel imprécation concernant Paul les hommes Juifs ont-ils fait? About forty Jewish men made a pact that they would not eat or drink until they had killed Paul.

Environ quarante hommes ont fait une imprécation qu'ils ne mangeraient ni ne boiraient que lorsqu'ils auraient tué Paul.

Acts 23:14

Quel plan les quarante hommes Juifs ont-ils présenté au souverain sacrificateur et aux anciens?

Ils ont demandé au souverain sacrificateur et aux anciens de faire venir Paul au conseil de sorte à pouvoir le tuer en route avant qu'il ne fut arrivé.

Acts 23:16

Comment Paul a-t-il appris le complot des quarante hommes Juifs?

Le fils de la soeur de Paul l'a entendu et en a reporté à Paul.

Acts 23:22

Comment le tribun a-t-il réagi quand il été informé du plan des quarante hommes Juifs?

Le tribun a ordonné qu'une grande escorte conduise Paul en sécurité à Félix le gouverneur à la troisième heure de la nuit.

Acts 23:28

Dans cette lettre au gouverneur Félix qu'est-ce que le tribun a dit concernant les accusations contre Paul?

Le tribun a dit que Paul ne méritait ni la mort ni l'emprisonnement, mais que les accusations concernaient la loi Juive.

Acts 23:34

Quand le gouverneur Félix a-t-il dit qu'il entendrait la cas de Paul?

Félix a dit qu'il entendrait le cas de Paul quand ses accusateurs seraient arrivés.

Chapter 23

¹ Paul regarda directement les membres du Conseil et dit: «Frères, J'ai vécu devant Dieu en toute bonne conscience jusqu'à ce jour.» ² Le grand Prêtre Ananias ordonna à ceux qui étaient près de lui de le frapper sur sa bouche. ³ Alors Paul lui dit: «Dieu te frappera, muraille blanchie. Es-tu assis pour me juger selon la loi alors que tu violes la loi en ordonnant qu'on me frappe?» ⁴ Ceux qui étaient près de lui dirent: «C'est ainsi que tu insultes le grand prêtre de Dieu?» ⁵ Paul dit: «Je ne savais pas, frère qu'il était le grand prêtre. Car il est écrit: "Tu ne parleras pas mal du chef de ton peuple."» ⁶ Quand Paul su que le conseil était constitué d'une part des saducéens et d'autre part des pharisiens, il parla à haute voix au conseil: «Frères, Je suis pharisien, un fils de Pharisien. C'est parce que j'attends avec confiance la résurrection des morts que je suis jugé.» ⁷ Quand il dit cela, une discussion éclata entre les pharisiens et les saducéens et l'assemblée était divisée. ⁸ Car les saducéens disent qu'il n'y a ni résurrection, ni anges, ni esprit, alors que les pharisiens disent que tout cela existe. ⁹ Alors il eut un grand soulèvement et quelques uns des scribes du parti des pharisiens se levèrent et engagèrent une dispute en disant: «Nous ne trouvons aucun mal en cet homme. Qui sait si un esprit ou un ange lui avait parlé?» ¹⁰ Quand s'éleva la grande dispute, le capitaine en chef craignait que Paul soit mis en pièce par eux, ainsi il commanda aux soldats de descendre et de le prendre de force du milieu des membres du Conseil, et de le conduire dans la forteresse. ¹¹ La nuit suivante le Seigneur se tint près de lui et dit: «N'aies pas peur, car de même que tu as témoigné pour moi dans Jérusalem, tu dois aussi rendre témoignage dans Rome.» ¹² Quand il fit jour, quelques Juifs firent un complot et se mirent sous serment. Ils dirent qu'ils ne mangeraient, ni ne boiraient jusqu'à ce qu'il eussent tué Paul. ¹³ Ceux qui formèrent ce complot étaient plus de quarante hommes. ¹⁴ Ils allèrent trouver les chefs des prêtres et les anciens et dirent: «Nous nous sommes mis sous une grande malédiction, de ne rien manger jusqu'à ce que nous ayons tué Paul. ¹⁵ Maintenant donc, que le conseil dise au capitaine en chef de le faire descendre vers vous comme si vous alliez vous pencher plus particulièrement sur son cas. Et nous, nous sommes prêts à le tuer avant qu'il ne s'approche d'ici.» ¹⁶ Mais le fils de la sœur de Paul entendit qu'ils se tenaient en embuscade, alors il alla, entra dans la forteresse et averti Paul. ¹⁷ Paul appela l'un des centeniers et dit: «Conduis ce jeune homme vers le capitaine en chef, car il a quelque chose à lui dire.» ¹⁸ Alors le centenier prit le jeune homme et le

conduisit vers le capitaine en chef et dit: «Paul le prisonnier m'a fait appelé et m'a demandé de conduire ce jeune homme à toi. Il a quelque chose à te dire.» ¹⁹ Le capitaine en chef le prit par la main, l'amena en privée et lui demanda: «Qu'est-ce que tu as à me dire?» ²⁰ Le jeune homme répondit: «Les Juifs se sont accordés pour te demander d'amener Paul demain devant le Conseil comme s'ils allaient examiner avec plus de précisions son cas. ²¹ Mais ne cèdes pas, parce qu'il y a plus de quarante hommes qui lui ont tendu un piège. Ils ont invoqué une malédiction sur eux même, et se sont engagés à ne pas manger ni boire jusqu'à ce qu'ils l'aient tué. Maintenant, ils sont prêts et n'attendent que ton consentement.» ²² Alors le capitaine en chef laissa aller le jeune homme, après lui avoir recommandé: «Ne parle à personne de ce que tu m'as dit.» ²³ Ensuite il appela deux des centeniers et dit: «Trouvez deux cent soldats prêts à aller à Césarée, ainsi que soixante dix cavaliers, et deux cent archers. Vous partirez à la troisième heure de la nuit.» ²⁴ Il commanda aussi qu'on trouve des animaux sur lesquels Paul puisse monter et qu'on le remette sain et sauf au gouverneur Félix. ²⁵ Il écrivit une lettre comme ceci: ²⁶ «Claude Lysias au très grand excellent gouverneur Félix, salut!. ²⁷ Cet homme a été arrêté par les Juifs et allait être tué par eux lorsque j'intervins avec des soldats pour le sauver, puisque j'appris qu'il était un citoyen Romain. ²⁸ J'ai voulu savoir de quoi il était accusé, alors je l'ai amené devant leur conseil. ²⁹ J'ai appris qu'il était accusé au sujet des questions concernant leur loi, mais qu'il n'y avait pas d'accusation contre lui qui méritait la mort ou l'emprisonnement. ³⁰ Puis ayant appris qu'ils avaient un complot contre lui, je te l'ai immédiatement envoyé, en ordonnant à ses accusateurs d'apporter leurs accusations contre lui en ta présence. Aurevoir!» ³¹ Les soldats obéirent aux ordres: ils prirent Paul et le conduisirent pendant la nuit à Antipatris. ³² Le jour suivant, la plupart des soldats laissèrent les cavaliers aller avec lui, et eux-mêmes retournèrent à la forteresse. ³³ Lorsque les cavaliers arrivèrent à Césarée, et remirent la lettre au gouverneur, il lui présentèrent aussi Paul. ³⁴ Lorsque le gouverneur lut la lettre, il demanda de quelle province était Paul. Quand il appris qu'il était de la Cilicie, ³⁵ il dit: «Je vais t'écouter de fond en comble quand tes accusateurs viendront ici.» Et il leur commanda de le garder dans le palais d'Hérode.

Chapter 24

¹ |strong="G1161" Cinq|strong="G4002" jours|strong="G2250" après|strong="G3326" arriva|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" le souverain sacrificateur|strong="G749" Ananias|strong="G367" avec|strong="G3326" des anciens|strong="G4245" et|strong="G2532" un|strong="G5100" orateur|strong="G4489" nommé Tertulle|strong="G5061" Ils|strong="G3748" portèrent plainte|strong="G1718" x-morph="strongMorph:TG5656" au gouverneur|strong="G2232" contre|strong="G2596" Paul|strong="G3972" ² Paul|strong="G1161" fut appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5685" et Tertulle|strong="G5061" se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à l' accuser|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5721" en ces termes|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ³ Très excellent|strong="G2903" Félix|strong="G5344" tu|strong="G1223" |strong="G4675" nous fais jouir|strong="G5177" d'une paix|strong="G1515" profonde|strong="G4183" et|strong="G2532" cette|strong="G5129" nation|strong="G1484" a obtenu|strong="G1096" de salutaires réformes|strong="G2735" par|strong="G1223" tes|strong="G4674" soins|strong="G4307" prévoyants; c'est ce que|strong="G5037" nous reconnaissons|strong="G588" x-morph="strongMorph:TG5736" en tout|strong="G3839" et|strong="G2532" partout|strong="G3837" avec|strong="G3326" une entière|strong="G3956" gratitude|strong="G2169" ⁴ Mais|strong="G1161" pour ne pas|strong="G3363" |strong="G1909" te|strong="G4571" retenir|strong="G1465" x-morph="strongMorph:TG5725" davantage|strong="G4119" je te|strong="G4571" prie|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" d' écouter|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" dans ta|strong="G4674" bonté|strong="G1932" ce que nous|strong="G2257" avons à dire en peu de mots|strong="G4935" ⁵ Nous|strong="G1063" avons trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5631" cet|strong="G5126" homme|strong="G435" qui est une peste|strong="G3061" |strong="G2532" qui excite|strong="G2795" x-morph="strongMorph:TG5723" des divisions|strong="G4714" parmi tous|strong="G3956" les Juifs|strong="G2453" du monde|strong="G3625" |strong="G2596" |strong="G5037" qui est chef|strong="G4414" de la secte|strong="G139" des Nazaréens|strong="G3480" ⁶ et|strong="G2532" qui|strong="G3739" même a tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5707" de profaner|strong="G953" x-morph="strongMorph:TG5658" le temple|strong="G2411" Et|strong="G2532" nous l'|strong="G3739" arrêté|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Nous avons voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" le juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5721" selon|strong="G2596" notre|strong="G2251" loi|strong="G3551" ⁷ mais|strong="G1161" le tribun|strong="G5506" Lysias|strong="G3079" étant survenu|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5631" l'a arraché|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" nos|strong="G2257" mains|strong="G5495" avec|strong="G3326" une grande|strong="G4183" violence|strong="G970" ⁸ en ordonnant|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5660" à ses|strong="G846" accusateurs|strong="G2725" de venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5738" devant|strong="G1909" toi|strong="G4571" Tu pourras|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5695" toi-même|strong="G846" en l'|strong="G3844" |strong="G3739" interrogeant|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5660" apprendre|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5629" de|strong="G4012" lui tout|strong="G3956" ce|strong="G5130" dont|strong="G3739" nous|strong="G2249" l'|strong="G846" accusons|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ |strong="G2532" Les Juifs|strong="G2453" se joignirent|strong="G4934" x-morph="strongMorph:TG5639" à l'accusation, soutenant|strong="G5335" x-morph="strongMorph:TG5723" que les choses|strong="G5023" étaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" ainsi|strong="G3779" ¹⁰ Après|strong="G1161" que le gouverneur|strong="G2232" lui|strong="G846" eut fait signe|strong="G3506" x-morph="strongMorph:TG5660" de parler|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Paul|strong="G3972" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" Sachant|strong="G1987" x-morph="strongMorph:TG5740" que, depuis|strong="G1537" plusieurs|strong="G4183" années|strong="G2094" tu|strong="G4571" es|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" juge|strong="G2923" de cette|strong="G5129" nation|strong="G1484" c'est avec confiance|strong="G2115" que je prends la parole pour défendre|strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5736" ma|strong="G1683" cause|strong="G4012" ¹¹ Il n'y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas plus|strong="G2228" |strong="G3756" de douze|strong="G1177" jours|strong="G2250" |strong="G4119" tu|strong="G4675" peux|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" t'en assurer|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" que|strong="G3754" |strong="G575" |strong="G3739" je|strong="G3427" suis monté|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" pour adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5694" ¹² On|strong="G2532" ne m'|strong="G3165" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" ni|strong="G3777" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" ni|strong="G3777" dans|strong="G1722" les synagogues|strong="G4864" ni|

strong="G3777" dans|strong="G2596" la ville|strong="G4172" disputant|strong="G1256" x-morph="strongMorph:TG5740" avec|strong="G4314" quelqu' un|strong="G5100" ou|strong="G2228" provoquant|strong="G1999" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" un rassemblement séditieux de la foule|strong="G3793" ¹³ Et ils ne|strong="G3777" sauraient|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" prouver|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G3165" ce|strong="G4012" dont|strong="G3739" ils m|strong="G3450" accusent|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3568" ¹⁴ |strong="G5124" Je t|strong="G4671" avoue|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5719" bien que|strong="G3754" je sers|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3779" le Dieu|strong="G2316" de mes pères|strong="G3971" selon|strong="G2596" la voie|strong="G3598" qu|strong="G3739" appellent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" une secte|strong="G139" croyant|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" tout|strong="G3956" ce|strong="G3588" qui est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G2596" la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" les prophètes|strong="G4396" ¹⁵ et ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5736" en|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" cette espérance|strong="G1680" comme|strong="G2532" ils|strong="G3778" l|strong="G3739" eux- mêmes|strong="G846" qu'il y aura|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5705" une résurrection|strong="G386" des|strong="G5037" justes|strong="G1342" et|strong="G2532" des injustes|strong="G94" ¹⁶ C|strong="G1161" pourquoi|strong="G1722" |strong="G5129" je m|strong="G846" efforce|strong="G778" x-morph="strongMorph:TG5719" d' avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" constamment|strong="G1275" une conscience|strong="G4893" sans reproche|strong="G677" devant|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" devant les hommes|strong="G444" ¹⁷ |strong="G1161" Après|strong="G1223" une absence de plusieurs|strong="G4119" années|strong="G2094" je suis venu|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5633" pour faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5694" des aumônes|strong="G1654" à|strong="G1519" ma|strong="G3450" nation|strong="G1484" et|strong="G2532" pour présenter des offrandes|strong="G4376" ¹⁸ C|strong="G1161" alors|strong="G1722" |strong="G3739" que quelques|strong="G5100" Juifs|strong="G2453" d|strong="G575" Asie|strong="G773" m|strong="G3165" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" purifié|strong="G48" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" sans|strong="G3756" attroupement|strong="G3326" |strong="G3793" ni|strong="G3761" tumulte|strong="G3326" |strong="G2351" ¹⁹ C' était|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" à eux|strong="G3739" de paraître|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5750" en ta|strong="G4675" présence|strong="G1909" et|strong="G2532" de se porter accusateurs|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5721" s'ils avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5722" quelque chose|strong="G1536" contre|strong="G4314" moi|strong="G3165" ²⁰ Ou bien|strong="G2228" que ceux- ci|strong="G3778" déclarent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" de quel|strong="G1536" crime|strong="G92" ils m|strong="G1722" |strong="G1698" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" coupable, lorsque j|strong="G3450" comparu|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5631" devant|strong="G1909" le sanhédrin|strong="G4892" ²¹ à moins que|strong="G2228" ce ne soit|strong="G4012" uniquement|strong="G3391" de ce|strong="G5026" cri|strong="G5456" que|strong="G3739" j'ai fait entendre|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" au milieu|strong="G1722" d' eux|strong="G846" |strong="G3754" C'est à cause de|strong="G4012" la résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" que je|strong="G1473" suis aujourd' hui|strong="G4594" mis en jugement|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5743" devant|strong="G5259" vous|strong="G5216" ²² |strong="G1161" Félix|strong="G5344" qui savait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" assez exactement|strong="G197" ce qui concernait|strong="G4012" cette doctrine|strong="G3598" les|strong="G846" ajourna|strong="G306" x-morph="strongMorph:TG5639" en disant|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" Quand|strong="G3752" le tribun|strong="G5506" Lysias|strong="G3079" sera venu|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5632" j' examinerai|strong="G1231" x-morph="strongMorph:TG5695" votre|strong="G5209" affaire|strong="G2596" ²³ Et|strong="G5037" il donna l' ordre|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5671" au centenier|strong="G1543" de garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5745" Paul|strong="G3972" |strong="G5037" en lui|strong="G846" laissant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" une certaine liberté|strong="G425" et|strong="G2532" en n' empêchant|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5721" aucun|strong="G3367" des siens|strong="G846" |strong="G2398" de lui rendre des services|strong="G5256" x-morph="strongMorph:TG5721" ²⁴ |strong="G1161" Quelques|strong="G5100" jours|strong="G2250" après|strong="G3326" Félix|strong="G5344" vint|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" avec|strong="G4862" Drusille|strong="G1409" sa|strong="G846" femme|strong="G1135" qui était|

strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" Juive|strong="G2453" et il fit appeler|strong="G3343" x-morph="strongMorph: TG5662" Paul|strong="G3972" |strong="G2532" Il l|strong="G846" entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G4012" la foi|strong="G4102" en|strong="G1519" Christ|strong="G5547" ²⁵ Mais|strong="G1161" comme Paul discourait|strong="G1256" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G4012" la justice|strong="G1343" |strong="G2532" sur la tempérance|strong="G1466" et|strong="G2532" sur le jugement|strong="G2917" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5705" Félix|strong="G5344" effrayé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" |strong="G1719" dit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Pour le moment|strong="G3568" retire- toi|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5737" quand|strong="G1161" j'en trouverai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3335" x-morph="strongMorph: TG5631" l' occasion|strong="G2540" je te|strong="G4571" rappellerai|strong="G3333" x-morph="strongMorph: TG5698" ²⁶ Il|strong="G2532" espérait|strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5723" en même temps|strong="G260" |strong="G1161" que|strong="G3754" |strong="G5259" Paul|strong="G3972" lui|strong="G846" donnerait|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5701" de l' argent|strong="G5536" aussi|strong="G1352" l|strong="G846" il|strong="G3343" x-morph="strongMorph: TG5740" chercher assez fréquemment|strong="G4437" |strong="G2532" pour s'entretenir avec|strong="G3656" x-morph="strongMorph: TG5707" lui|strong="G846" ²⁷ Deux|strong="G1161" ans|strong="G1333" s'écoulèrent|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5685" ainsi, et Félix|strong="G5344" eut pour successeur|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1240" Porcius|strong="G4201" Festus|strong="G5347" |strong="G5037" Dans le désir|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2698" x-morph="strongMorph: TG5641" de plaire|strong="G5485" aux Juifs|strong="G2453" Félix|strong="G5344" laissa|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5627" Paul|strong="G3972" en prison|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5772"

Acts 24:1

Déclaration de connexion:

Paul est en procès à Césarée. Tertullus présente au gouverneur Felix les accusations contre Paul.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» fait référence à Felix, le gouverneur. (Voir: formes de vous)

Informations générales:

Ici, «nous» fait référence aux citoyens sous Felix. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Après cinq jours

« Cinq jours après que les soldats romains eurent emmené Paul à Césarée»

Ananias

C'est le nom d'un homme. Ce n'est pas la même Ananias que dans Actes 5: 1 ni les mêmes Ananias que dans Actes 9:10 . Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 23: 1 . (Voir: Comment traduire des noms)

un orateur

" Un avocat." Tertullus était un expert en droit romain qui était là pour accuser Paul au tribunal.

Tertullus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

y est allé

" Allé à Césarée où Paul était"

devant le gouverneur

" En présence du gouverneur qui était juge à la cour"

a porté des accusations contre Paul

" Commencé à plaider la cause devant le gouverneur que Paul avait enfreint la loi."

nous avons une grande paix

Ici, «nous» fait référence aux citoyens sous Felix. AT: «Nous, les gens que vous gouvernez, avez une grande paix» (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

et votre prévoyance apporte une bonne réforme à notre pays

" Et votre planification a grandement amélioré notre nation"

le plus excellent Felix

«Le gouverneur Felix qui mérite le plus grand honneur» Felix était le gouverneur romain de toute la région. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Actes 23:25 .

Acts 24:4

Informations générales:

Le mot «nous» fait référence à Ananias, à certains aînés et à Tertullus . (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Pour que je ne te retienne plus

Les significations possibles sont 1) "pour que je ne prenne pas trop de votre temps" ou 2) "pour que je ne vous fatigue" »

écoutez-moi brièvement avec gentillesse

“ Bien vouloir écouter mon petit discours ” d' être un fauteur de troubles »(Voir: Métaphore)

cet homme soit un ravageur

Cela parle de Paul comme s'il s'agissait d'un fléau qui se propage d'une personne à une autre. AT: “cet homme

tous les juifs du monde entier

Le mot «tout» ici est probablement une exagération utilisée pour renforcer leur accusation contre Paul. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Il est un leader de la secte nazaréenne

L'expression «secte nazaréenne» est un autre nom pour les chrétiens. AT: «Il dirige également tout le groupe que les gens appellent les adeptes du Nazaréen »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

secte

Ceci est un petit groupe de personnes au sein d' un groupe plus important groupe . Tertullus considère les chrétiens à être un petit groupe au sein du judaïsme.

Acts 24:7

Déclaration de connexion:

Tertullus termine en présentant les accusations contre Paul devant le gouverneur Felix.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» est singulier et fait référence au gouverneur Felix. (Voir: formes de vous)

pour connaître ces accusations que nous portons contre lui

« Pour savoir si oui ou non ces accusations que nous portons contre lui sont vraies » ou « pour savoir si ou pas qu'il est coupable des choses que nous l'accusons de »

Les Juifs

Cela fait référence aux dirigeants juifs présents lors du procès de Paul. (Voir: Synecdoche)

Acts 24:10

Déclaration de connexion:

Paul répond au gouverneur Felix des accusations portées contre lui.

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux Juifs qui accusaient Paul.

le gouverneur fit signe

“ Le gouverneur a fait un geste ”

un juge à cette nation

Ici, «nation» fait référence au peuple de la nation juive. AT: «un juge pour le peuple juif nation »(voir: métonymie)

expliquer moi - même

« Expliquer ma situation »

douze jours depuis

“12 jours depuis” (Voir: Numbers)

Je n'ai pas bouleversé la foule

«Agiter» est une métaphore pour agiter les gens dans les troubles, tout comme l'agitation d'un liquide l'agite. À: "Je n'ai pas provoqué la foule" (Voir: Métaphore)

les accusations

« Le blâme pour les actes répréhensibles » ou « les accusations pour des crimes »

Acts 24:14

Je te l'avoue

"Je vous le reconnais" ou "Je vous l'avoue"

que selon le chemin

L'expression «la voie» était un titre utilisé pour le christianisme à l'époque de Paul.

ils appellent une secte

Ceci est un petit groupe de personnes au sein d' un groupe plus important groupe . Tertullus considère les chrétiens à être un petit groupe au sein du judaïsme. Voyez comment vous avez traduit «secte» dans Actes 24: 5 .

de la même manière, je sers le Dieu de nos pères

Paul utilise l'expression «de la même manière» pour signifier que lui, croyant en Jésus, sert Dieu le de la même manière que leurs ancêtres juifs. Il ne dirige pas une «secte» ou n'enseigne rien de nouveau. est opposé à leur ancienne religion.

comme ces hommes

« Comme ces hommes ont ». Ici, «ces hommes» se réfèrent aux Juifs qui accusent Paul devant les tribunaux.

qu'il y aura une résurrection à la fois des justes et des méchants

Le nom abstrait «résurrection» peut être énoncé avec le verbe «ressusciter». AT: «que Dieu ressuscitera tous ceux qui sont morts, les justes comme les injustes »(voir: noms abstraits)

le juste et le méchant

Ces adjectifs nominaux désignent les personnes justes et les méchants. AT «personnes justes et méchants "ou" ceux qui ont fait ce qui est juste et ceux qui ont fait le mal "(Voir: Adjectifs nominaux)

Je m'efforce toujours

"Je travaille toujours dur" ou "Je fais de mon mieux"

d'avoir une conscience claire devant Dieu

Ici, la «conscience» fait référence à la moralité intérieure d'une personne qui choisit entre le bien et le mal. À: « Pour être sans reproche » ou « toujours faire ce qui est juste » (Voir: métonymie)

devant Dieu

" En présence de Dieu "

Acts 24:17

À présent

Ce mot marque un changement dans l'argument de Paul. Ici, il explique la situation à Jérusalem quand certains Juifs l'ont arrêté.

après plusieurs années

« Après de nombreuses années loin de Jérusalem »

Je suis venu apporter de l'aide à ma nation et des cadeaux d'argent

Ici, «je suis venu» peut être traduit par «je suis allé». AT: «Je suis allé aider mon peuple en lui rapportant de l'argent comme cadeau »(voir: aller et venir)

lors d'une cérémonie de purification dans le temple

« Dans le temple après avoir terminé une cérémonie pour me purifier »

pas avec une foule ou un tumulte

Cela peut être indiqué comme une nouvelle phrase distincte. AT: «Je n'avais pas rassemblé de foule et je n'essayais pas non plus de déclencher une émeute »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ces hommes

"Les juifs d'Asie"

s'ils ont quelque chose

« S'ils ont quelque chose à dire »

Acts 24:20

Déclaration de connexion:

Paul a fini de répondre au gouverneur Felix à propos des accusations portées contre lui.

ces mêmes hommes

Cela fait référence aux membres du conseil présents à Jérusalem lors du procès de Paul.

devrait dire quel mal ils ont trouvé en moi

" Doit dire la mauvaise chose que j'ai faite qu'ils ont pu prouver "

Il s'agit de la résurrection de ceux qui sont morts

Le nom abstrait «résurrection» peut être déclaré comme «Dieu ramène à la vie». AT: «C'est parce

que je crois que Dieu ramènera à la vie ceux qui sont morts »(voir: noms abstraits et nominaux) Adjectifs)

Je suis en procès devant vous aujourd'hui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tu me juge aujourd'hui" (voir: actif ou passif)

Acts 24:22

Informations générales:

Félix est le gouverneur romain de la région qui réside à Césarée. Voyez comment vous avez traduit ce nom dans Actes 23:24 . (Voir: Comment traduire des noms)

le chemin

C'est un titre pour le christianisme. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 9: 2 .

Quand Lysias le commandant descend

" Quand Lysias le commandant descend " ou "au moment où Lysias le commandant descend"

Lysias

C'est le nom du capitaine en chef. Voyez comment vous avez traduit ce nom dans Actes 23:26 .

vient de Jérusalem

Jérusalem était plus haut que Césarée, il était donc normal qu'ils parlent de Jérusalem.

Je déciderai de ton cas

"Je vais prendre une décision concernant ces accusations contre vous" ou "Je vais juger si vous êtes coupable "

avoir de la liberté

« Accorder à Paul une liberté qui ne soit pas accordée aux prisonniers »

Acts 24:24

Après quelques jours

"Après plusieurs jours"

Drusilla sa femme

Drusilla est le nom d'une femme. (Voir: Comment traduire des noms)

une juive

Cela signifie une femme juive. AT: «qui était juif» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Felix a eu peur

Felix a peut-être ressenti la conviction de ses péchés.

pour l'instant

" Pour le moment "

Acts 24:26

Paul lui donner de l'argent

Felix espérait que Paul lui offrirait un pot-de-vin pour le libérer.

alors il a souvent envoyé pour lui et a parlé avec lui
" Alors Felix souvent envoyé pour Paul et a parlé avec Paul"

Porcius Festus

C'était le nouveau gouverneur romain qui a remplacé Felix. (Voir: Comment traduire des noms)

voulait gagner la faveur avec les juifs

Ici «les Juifs» se réfère aux dirigeants juifs. AT: «voulait que les dirigeants juifs l'apprécient» (Voir: Synecdoche)

il a quitté Paul pour continuer sous garde
" Il a laissé Paul en prison"

Translation Questions

Acts 24:4

Quelles accusations Tertulle l'orateur a-t-il porté contre Paul? Selon Tertulle, Paul est chef de quel secte?

Tertulle a accusé Paul d'amener les Juifs à se rebeller et de profaner le temple. Tertulle a dit que Paul est le chef de la secte de Nazarien

Acts 24:10

Qu'a dit Paul avoir fait dans le temple, les synagogues et dans la ville?

Paul dit n'avoir discuté avec personne ni excité la foule.

Acts 24:14

A quoi Paul dit-il être fidèle? Quelle espérance Paul partageait-il avec les Juifs qui l'accusaient?

Paul dit être fidèle à tout ce qui est dans la loi et les écrits des prophètes. Ils partageaient la même confiance en Dieu concernant la résurrection des justes et des injustes qui sont morts.

Acts 24:17

Pourquoi Paul dit-il être venu à Jérusalem? Que dit Paul qu'il était en train de faire dans le temple quand il fut trouvé par certains Juifs venus d'Asie?

Paul dit être venu apporter de l'aide à sa nation et des dons d'argent. Paul dit qu'il était dans une cérémonie de purification quand ils l'ont trouvé.

Acts 24:22

De quoi le gouverneur Félix était bien informé? Quand Félix dit-il qu'il décidera du sort de Paul?

Le gouverneur Félix était bien informé du Chemin. Félix dit qu'il décidera du sort de Paul quand Lysias le commandant arriverait de Jérusalem.

Acts 24:24

Comment Félix a-t-il réagi lorsqu'il a entendu Paul?

Paul a parlé à Félix de la foi en Christ Jésus, la justice, la maîtrise de soi, et jugement à venir. Félix fut effrayé et a demandé à Paul de se retirer pour l'instant.

Acts 24:26

Après deux ans pourquoi Félix a-t-il laisser Paul sous garde quand le nouveau gouverneur est venu?

Félix a laissé Paul sous garde parce qu'il voulait obtenir un faveur des Juifs.

Chapter 24

¹ Après cinq jours, Ananias, le chef des prêtres et quelques anciens et un orateur nommé Tertulle s'y rendirent. Ces hommes portèrent des accusations contre Paul au gouverneur. ² Lorsque Paul se tint devant le gouverneur, Tertulle commença à l'accuser en disant au gouverneur: «Grâce à toi, nous avons une grande paix et ta prévoyance a apporté de bonnes réformes à notre nation. ³ C'est avec beaucoup de gratitude que nous accueillons tout ce que tu as fait, très excellent Félix. ⁴ Alors pour ne pas trop te retenir, Je te demande de m'écouter brièvement avec bienveillance. ⁵ Nous avons trouvé cet homme qui est une peste et qui incite tous les juifs de par le monde à la révolte. Il est le chef de la secte des Nazaréens. ⁶ Il a même essayé de profaner le temple et nous l'avons arrêté. ⁷ Mais Lysias, l'officier militaire est arrivé, a arraché Paul de nos mains avec violence et l'a emmené. ⁸ Quand tu vas l'interroger

sur toutes ces choses, tu sauras toi aussi, de quoi nous l'accusons.» ⁹ Tous les Juifs accusèrent également Paul et dirent que ces choses étaient vraies. ¹⁰ Mais quand le gouverneur fit signe à Paul de parler, Paul répondit: «J'ai entendu que tu es juge de cette nation depuis plusieurs années, et je suis très content de te l'expliquer moi-même. ¹¹ Tu peux vérifier qu'il n'y a pas plus de douze jours que je suis monté à Jérusalem pour adorer. ¹² Et lorsqu'il m'ont trouvé dans le temple, je ne disputais avec personne et je ne soulevais pas la foule; ni dans la synagogue, ni dans la ville. ¹³ Et ils ne peuvent pas prouver les accusations qu'ils ont contre moi maintenant. ¹⁴ Mais j'admets ceci devant toi que j'ai servi le Dieu de nos pères selon cette même Voie qu'ils appellent maintenant secte. Je suis fidèle à tout ce qui est dans la loi et dans les écrits des prophètes. ¹⁵ J'ai la même confiance en Dieu que ces hommes l'attendent, en la résurrection des morts; celle des justes et des injustes. ¹⁶ C'est pourquoi je fais tout pour avoir une conscience irréprochable devant Dieu et devant les hommes en toutes choses. ¹⁷ Après plusieurs années, je vins apporter de l'aide à ma nation et de l'argent en offrande. ¹⁸ Quand je fis cela, quelques Juifs d'Asie me trouvèrent à la cérémonie de purification dans le temple; et non pas avec la foule ou dans le tumulte. ¹⁹ Ces hommes doivent maintenant présenter devant toi ce qu'ils ont contre moi, si jamais ils en ont. ²⁰ Ou alors ces hommes doivent dire ce qu'ils ont trouvé de mal en moi lorsque j'ai comparu devant le Conseil. ²¹ A moins qu'il ne s'agisse de la seule chose que j'ai dite à haute voix quand j'étais au milieu d'eux: «C'est à cause de la résurrection des morts que je suis jugé par vous.» ²² Félix était bien informé au sujet de la Voie. Ainsi, il fit attendre les juifs. Il dit: «Quand Lysias le commandant viendra de Jérusalem, je jugerai votre affaire.» ²³ Puis, il ordonna au centenier de garder Paul, en le traitant avec clémence et en empêchant aucun de ses partisans de l'aider ou de lui rendre visite. ²⁴ Après quelques jours, Félix revint avec Drusille sa femme, une juive, et fit appeler Paul et l'entendit sur la foi en Christ Jésus. ²⁵ Mais comme Paul discourait avec lui au sujet de la justice, de la tempérance et du jugement à venir, Félix eut peur et dit: «Retire-toi pour le moment: Mais quand j'aurai l'opportunité, je t'appellerai.» ²⁶ En même temps, il espérait que Paul lui donnerait de l'argent: raison pour laquelle il le rappelait fréquemment pour parler avec lui. ²⁷ Mais deux ans après, Porcius Festus devint le gouverneur à la place de Félix. Mais Félix voulant obtenir la faveur des Juifs, laissa Paul en prison.

Chapter 25

¹ Festus étant arrivé dans la province monta trois jours après de Césarée à Jérusalem.² Les principaux sacrificateurs et les principaux d'entre les Juifs lui portèrent plainte contre Paul. Ils firent des instances auprès de lui et, dans des vues hostiles, lui demandèrent comme une faveur qu'il le fit venir. Ils préparaient un guet-apens pour le tuer en chemin.⁴ Festus répondit qu'il ne pouvait que Paul était gardé. Il lui-même devait, x-morph="strongMorph:TG5721" partir. Il le fit venir sous le prétexte qu'il descendait avec vous. Il dit: moi, dit-il, quelque chose de coupable en cet homme qu'ils accusent. Festus ne passa huit à dix jours parmi eux, puis il descendit. Le lendemain, s'étant assis sur son tribunal, il donna l'ordre qu'on amenât Paul.⁷ Quand il fut arrivé, les Juifs qui étaient venus de Jérusalem l'entourèrent et le portèrent contre lui. Il y eut de nombreuses et graves accusations. Il qu'il n'était pas en état de prouver sa défense. Paul entreprit sa défense en disant: Je n'ai rien fait de coupable ni contre la loi des Juifs ni contre le temple ni contre César.⁹ Festus désirant le contenter, x-morph="strongMorph:TG5641" | aux Juifs répondit qu'il le laisserait monter à Paul. Veux-tu qu'il monte à Jérusalem et y soit jugé? Il sur ces choses, en ma présence, Paul dit: C'est devant le tribunal de César que je comparais. C'est là que je dois être jugé. Je n'ai fait aucun tort aux Juifs. Comme tu le sais, le x-morph="strongMorph:TG5719" fort bien. J'ai commis quelque injustice ou quelque crime digne de mort, je ne refuse pas de mourir.

morph="strongMorph: TG5629" mais|strong="G1161" si|strong="G1487" les choses dont ils|
 strong="G3778" m|strong="G3450" accusent|strong="G2723" x-morph="strongMorph: TG5719" sont|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" fausses|strong="G3762" personne|strong="G3762" n'a
 le droit|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" de me|strong="G3165" livrer|strong="G5483"
 x-morph="strongMorph: TG5664" à eux|strong="G846" J'en appelle à|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph: TG5731" César|strong="G2541" ¹² Alors|strong="G5119" Festus|strong="G5347"
 après avoir délibéré|strong="G4814" x-morph="strongMorph: TG5660" avec|strong="G3326" le conseil|
 strong="G4824" répondit|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5662" Tu en as appelé à|
 strong="G1941" x-morph="strongMorph: TG5764" César|strong="G2541" tu iras|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph: TG5695" devant|strong="G1909" César|strong="G2541" ¹³ |strong="G1161"
 Quelques|strong="G5100" jours|strong="G2250" après|strong="G1230" x-
 morph="strongMorph: TG5637" le roi|strong="G935" Agrippa|strong="G67" et|strong="G2532" Bérénice|
 strong="G959" arrivèrent|strong="G2658" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1519" Césarée|
 strong="G2542" pour saluer|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5697" Festus|strong="G5347" ¹⁴
 |strong="G1161" Comme|strong="G5613" ils passèrent|strong="G1304" x-
 morph="strongMorph: TG5707" là|strong="G1563" plusieurs|strong="G4119" jours|strong="G2250"
 Festus|strong="G5347" exposa|strong="G394" x-morph="strongMorph: TG5639" au roi|strong="G935" l'
 affaire|strong="G2596" de Paul|strong="G3972" et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723"
 |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Félix|strong="G5344" |strong="G5259" a laissé|
 strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5772" prisonnier|strong="G1198" un|strong="G5100"
 homme|strong="G435" ¹⁵ contre|strong="G4012" lequel|strong="G3739" lorsque j|strong="G3450"
 étais|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" les
 principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G2532" les anciens|strong="G4245" des Juifs|
 strong="G2453" ont porté plainte|strong="G1718" x-morph="strongMorph: TG5656" en demandant|
 strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5734" sa|strong="G2596" |strong="G846" condamnation|
 strong="G1349" ¹⁶ Je leur|strong="G4314" |strong="G3739" ai répondu|strong="G611" x-
 morph="strongMorph: TG5662" que|strong="G3754" ce n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" la coutume|strong="G1485" des Romains|
 strong="G4514" de livrer|strong="G5483" x-morph="strongMorph: TG5738" un|strong="G5100" homme|
 strong="G444" avant|strong="G4250" que|strong="G2228" l' inculpé|strong="G2723" x-
 morph="strongMorph: TG5746" ait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5722" été mis en
 présence|strong="G2596" |strong="G4383" de ses accusateurs|strong="G2725" et qu'il ait eu|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5630" la faculté|strong="G5117" de se défendre|
 strong="G627" sur|strong="G4012" les choses dont on l' accuse|strong="G1462" ¹⁷ Ils|strong="G846"
 sont donc|strong="G3767" venus|strong="G4905" x-morph="strongMorph: TG5631" ici|strong="G1759"
 et, sans|strong="G3367" |strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5671" différer|strong="G311" je m'
 assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5660" le lendemain|strong="G1836" sur|
 strong="G1909" mon tribunal|strong="G968" et je donnai l' ordre|strong="G2753" x-
 morph="strongMorph: TG5656" qu'on amenât|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5683" cet
 homme|strong="G435" ¹⁸ Les accusateurs|strong="G2725" s'étant présentés|strong="G2476" x-
 morph="strongMorph: TG5685" ne lui|strong="G4012" |strong="G3739" imputèrent|strong="G2018" x-
 morph="strongMorph: TG5707" |strong="G156" rien|strong="G3762" de ce que|strong="G3739" je|
 strong="G1473" supposais|strong="G5282" x-morph="strongMorph: TG5707" ¹⁹ ils|strong="G1161"
 avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" avec|strong="G4314" lui|strong="G846" des|
 strong="G5100" discussions|strong="G2213" relatives à|strong="G4012" leur|strong="G2398" religion|
 strong="G1175" particulière, et|strong="G2532" à|strong="G4012" un certain|strong="G5100" Jésus|
 strong="G2424" qui est mort|strong="G2348" x-morph="strongMorph: TG5761" et que|strong="G3739"
 Paul|strong="G3972" affirmait|strong="G5335" x-morph="strongMorph: TG5707" être vivant|
 strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5721" ²⁰ |strong="G1473" Ne sachant|strong="G639" x-
 morph="strongMorph: TG5734" |strong="G1519" quel|strong="G5127" parti|strong="G4012" prendre
 dans ce débat|strong="G2214" je lui demandai|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" s|
 strong="G1487" voulait|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5739" aller|strong="G4198" x-
 morph="strongMorph: TG5738" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" et y|strong="G2546" être
 jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5745" sur|strong="G4012" ces choses|strong="G5130"
²¹ Mais|strong="G1161" Paul|strong="G3972" en ayant appelé|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph: TG5671" pour que sa|strong="G846" cause fût réservée|strong="G5083" x-
 morph="strongMorph: TG5683" à|strong="G1519" la connaissance|strong="G1233" de l' empereur|
 strong="G4575" j'ai ordonné|strong="G2753" x-morph="strongMorph: TG5656" qu'on le|strong="G846"
 gardât|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5745" jusqu' à|strong="G2193" ce que je l|
 strong="G846" envoyasse|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5661" à|strong="G4314" César|
 strong="G2541" ²² |strong="G1161" Agrippa|strong="G67" dit|strong="G5346" x-
 morph="strongMorph: TG5713" à|strong="G4314" Festus|strong="G5347" Je voudrais|strong="G1014" x-

morph="strongMorph: TG5711" aussi|strong="G2532" |strong="G846" entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" cet homme|strong="G444" Demain|strong="G839" |strong="G1161" répondit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5748" Festus, tu l|strong="G846" entendras|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5695" ²³ Le lendemain|strong="G1887" donc|strong="G3767" Agrippa|strong="G67" et|strong="G2532" Bérénice|strong="G959" vinrent|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" en|strong="G3326" grande|strong="G4183" pompe|strong="G5325" et|strong="G2532" entrèrent|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5631" dans|strong="G1519" le lieu de l' audience|strong="G201" avec|strong="G4862" |strong="G5037" les tribuns|strong="G5506" et|strong="G2532" |strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" les principaux|strong="G1851" |strong="G435" de la ville|strong="G4172" |strong="G2596" Sur|strong="G2532" l' ordre|strong="G2753" x-morph="strongMorph: TG5660" de Festus|strong="G5347" Paul|strong="G3972" fut amené|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5681" ²⁴ Alors|strong="G2532" Festus|strong="G5347" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5748" Roi|strong="G935" Agrippa|strong="G67" et|strong="G2532" vous tous|strong="G3956" |strong="G435" qui|strong="G3588" êtes présents|strong="G4840" x-morph="strongMorph: TG5752" avec nous|strong="G2254" vous voyez|strong="G2334" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5720" cet homme|strong="G5126" au sujet|strong="G3739" duquel|strong="G4012" toute|strong="G3956" la multitude|strong="G4128" des Juifs|strong="G2453" s'est adressée|strong="G1793" x-morph="strongMorph: TG5627" à moi|strong="G3427" soit|strong="G5037" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" |strong="G2532" soit ici|strong="G1759" en s' écrivant|strong="G1916" x-morph="strongMorph: TG5723" qu'il ne|strong="G3361" devait|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5750" plus|strong="G3371" vivre|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5721" ²⁵ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1473" ayant reconnu|strong="G2638" x-morph="strongMorph: TG5642" qu'il n'a rien|strong="G3367" fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5760" qui mérite|strong="G514" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" |strong="G1161" lui-même|strong="G846" en ayant appelé|strong="G5127" |strong="G1941" x-morph="strongMorph: TG5671" à l' empereur|strong="G4575" j'ai résolu|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5656" de le|strong="G846" faire partir|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5721" ²⁶ Je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" rien|strong="G3756" de certain|strong="G804" |strong="G5100" à écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5658" à l' empereur|strong="G2962" sur|strong="G4012" son|strong="G3739" compte; c'est pourquoi|strong="G1352" je l|strong="G846" fait paraître|strong="G4254" x-morph="strongMorph: TG5627" devant|strong="G1909" vous|strong="G5216" et|strong="G2532" surtout|strong="G3122" devant|strong="G1909" toi|strong="G4675" roi|strong="G935" Agrippa|strong="G67" afin de|strong="G3704" savoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5632" qu|strong="G5100" écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5658" après qu'il aura|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" été examiné|strong="G351" ²⁷ Car|strong="G1063" il me|strong="G3427" semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" absurde|strong="G249" d' envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5723" un prisonnier|strong="G1198" |strong="G2532" sans indiquer|strong="G4591" x-morph="strongMorph: TG5658" de quoi|strong="G3361" |strong="G156" on l|strong="G2596" |strong="G846"

Acts 25:1

Déclaration de connexion:

Paul continue d'être prisonnier à Césarée.

Informations générales:

Festus devient le gouverneur de Césarée. Voyez comment vous avez traduit ce nom dans Actes 24:27 .

À présent

Ce mot marque le début d'un nouvel événement dans l'histoire.

Festus est entré dans la province

Les significations possibles sont 1) Festus est arrivé dans la région pour commencer sa règle ou 2) Festus est simplement arrivé à la zone.

il est allé de Césarée à Jérusalem

L'expression «est monté» est utilisée ici parce que Jérusalem est plus élevée que Césarée.

Le prêtre en chef et les éminents juifs ont porté des accusations contre Paul

Cela parle d'accusations comme si elles étaient un objet qu'une personne pouvait apporter à quelqu'un d'autre. AT: "Le prêtre en chef et les juifs importants ont accusé Paul à Festus" (Voir: Métaphore)

ils l'ont exhorté et lui ont demandé une faveur

Ici, le mot «lui» fait référence à Festus.

que Festus pourrait appeler Paul à Jérusalem

Cela signifie que Festus ordonnerait à ses soldats d'amener Paul à Jérusalem. AT: «qu'il pourrait ordonne à ses soldats d'amener Paul à Jérusalem »

afin qu'ils puissent le tuer le long du chemin Ils allaient tendre une embuscade à Paul.

Acts 25:4

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Festus et aux Romains voyageant avec lui, mais pas à son auditoire. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Festus répondit que Paul était détenu à Césarée et qu'il y allait lui-même bientôt.

Cela peut être indiqué comme une citation directe. AT: "Mais Festus a dit: " Paul est retenu prisonnier à Césarée, et je reviendrai bientôt sur place. "(Voir: Offres directes et indirectes)

"Par conséquent, ceux qui peuvent", a-t-il dit, "devraient y aller avec nous

La phrase «il a dit» peut être déplacée au début de la phrase. AT: "Puis il a dit: 'Par conséquent, ceux qui peuvent aller à Césarée devraient y aller avec nous »(voir: citations et marges de cotation)

S'il y a quelque chose qui ne va pas chez l'homme
"Si Paul a fait quelque chose de mal"

tu devrais l'accuser

"Vous devriez l'accuser de violer les lois" ou "vous devez porter des accusations contre lui"

Acts 25:6

Informations générales:

Ici, les trois premières fois le mot «il» est utilisé, ainsi que le mot «lui», les mots font référence à Festus. Le quatrième mot «il» fait référence à Paul.

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence aux Juifs venus de Jérusalem.

jusqu'à Césarée

Jérusalem est plus élevée géographiquement que Césarée. Il était courant de parler de descendre de Jérusalem.

assis dans le siège du jugement

Ici, «siège du jugement» fait référence à la décision de Festus en tant que juge du procès de Paul. AT: «assis sur le siège où il a agi en tant que juge »ou« il s'est assis en tant que juge »(voir: métonymie)

Paul à lui être amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ses soldats lui amènent Paul» (voir: actif ou passif)

Quand il est arrivé

"Quand il est venu et s'est tenu devant Festus"

ils ont porté de nombreuses accusations graves

Le fait de charger une personne d'un crime est mentionné comme si c'était un objet qu'une personne pouvait apporter à tribunal. AT: "ils ont

parlé de beaucoup de choses sérieuses contre Paul" (Voir: Métaphore)

contre le temple

Paul dit qu'il n'a enfreint aucune règle concernant qui pourrait entrer dans le temple de Jérusalem. AT: "contre le règles d'entrée du temple »(Voir: Synecdoche)

Acts 25:9

Déclaration de connexion:

Paul demande à être pris devant César pour le jugement.

voulait gagner la faveur des juifs

Ici, «les Juifs» signifie les dirigeants juifs. AT: «voulait plaire aux dirigeants juifs» (voir: Synecdoche)

monter à Jérusalem

Jérusalem était plus élevée géographiquement que Césarée. Il était courant de parler de monter à Jérusalem.

et d'être jugé par moi sur ces choses là-bas

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "où je vous jugerai en ce qui concerne ces accusations" (Voir: Actif ou Passif)

Je me tiens devant le tribunal de César où je dois être jugé

Le «siège du jugement» fait référence à l'autorité de César de juger Paul. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je demande à aller devant César, afin qu'il puisse me juger" (Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

Acts 25:11

Bien que si j'ai mal agi... personne ne peut me les remettre

Paul énonce une situation hypothétique. S'il était coupable, il accepterait la punition, mais il sait qu'il n'est pas coupable. (Voir: Situations hypothétiques)

si j'ai fait ce qui est digne de la mort

"Si j'ai commis un tort qui mérite la peine de mort"

si leurs accusations ne sont rien

«Si les accusations portées contre moi ne sont pas vraies»

personne ne peut me les remettre

Les significations possibles sont 1) Festus n'a pas l'autorité légale pour remettre Paul à ces faux accusateurs ou 2) Paul disait que s'il n'a rien fait de mal, le gouverneur ne devrait pas donner à la demande des Juifs.

Je fais appel à César

"Je demande que je parte avant César pour qu'il puisse me juger"

avec le conseil

Ce n'est pas le sanhédrin qui est appelé «conseil» dans les lois. Ceci est un conseil politique dans le gouvernement romain. AT: "avec ses propres conseillers gouvernementaux"

Acts 25:13**Déclaration de connexion:**

Festus explique le cas de Paul au roi Agrippa.

Informations générales:

Le roi Agrippa et Bernice sont de nouvelles personnes dans l'histoire. Bien qu'il n'ait régné que sur quelques territoires, Le roi Agrippa est le roi actuel en Palestine. Bernice est la soeur d'Agrippa. (Voir: Introduction des anciens et nouveaux participants et comment traduire les noms)

À présent

Ce mot marque le début d'un nouvel événement dans l'histoire.

faire une visite officielle à Festus

«Visiter Festus concernant des affaires officielles»

Un certain homme a été laissé ici par Felix en tant que prisonnier

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand Felix a quitté ses fonctions, il a laissé un homme en prison ici" (Voir: Actif ou Passif)

Felix

Félix était le gouverneur romain de la région qui résidait à Césarée. Voyez comment vous avez traduit cela nom dans Actes 23:24 .

a porté des accusations contre cet homme

Pour accuser une personne devant un tribunal, on parle comme si c'était un objet qu'une personne avait à faire devant un tribunal. A: "M'a parlé contre cet homme" (voir: métaphore)

ils ont demandé une condamnation contre lui

Les noms abstraits «phrase» et «condamnation» peuvent être exprimés sous forme de verbes. La phrase «une phrase de condamnation » implique qu'ils demandaient que Paul soit exécuté. AT: "ils ont demandé moi de le condamner à mort »ou« ils m'ont demandé de le condamner à mort »(voir: noms abstraits et connaissances supposées et informations implicites)

remettre quelqu'un

Ici, «remettre» représente l'envoi de quelqu'un à des gens qui le puniront ou le tueront. AT: «laisse quelqu'un punit qui que ce soit »ou« condamne quelqu'un à mort »(voir: métaphore)

avant que l'accusé ait fait face à ses accusateurs

Ici "face à ses accusateurs" est un idiomme qui signifie rencontrer les gens qui l'accusent. A: «Avant que la personne que d'autres ont accusée

d'un crime ne se soit entretenue directement avec ceux qui accusaient lui "(voir: idiomme)

Acts 25:17**Donc**

"Parce que ce que je viens de dire est vrai." Fetus venait de dire qu'un homme accusé devrait pouvoir affronter ses accusateurs et faire sa défense.

quand ils sont venus ensemble ici

«Quand les dirigeants juifs sont venus me rencontrer ici»

Je me suis assis dans le siège du jugement

Ici, «siège du jugement» fait référence à la décision de Festus sur le procès de Paul en tant que juge. AT: «Je me suis assis sur le siège pour agir en tant que juge »ou« je me suis assis en tant que juge »(voir: métonymie)

J'ai ordonné à l'homme d'être amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "J'ai ordonné aux soldats d'amener Paul devant moi" (voir: Active ou passif)

leur propre religion

Ici, «religion» signifie le système de croyance que les gens ont envers la vie et le surnaturel.

être jugé sur ces accusations

«Tenir un procès» est un idiomme qui signifie parler à un juge pour que le juge puisse décider si une personne a raison ou mal. AT: «aller en procès pour ces accusations» ou «pour un juge décider si ces accusations contre il est vrai ou pas »(voir: idiomme)

Acts 25:21**Déclaration de connexion:**

Festus termine en expliquant le cas de Paul au roi Agrippa.

Mais quand Paul a demandé à être gardé en détention en attendant la décision de l'empereur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Mais quand Paul a insisté pour qu'il reste sous la garde romaine jusqu'au moment où l'empereur pourrait décider de son cas »(voir: actif ou passif)

Je lui ai ordonné d'être placé en détention

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "J'ai ordonné aux soldats de le garder en détention" ou "J'ai dit au des soldats pour le garder »(voir: actif ou passif)

Demain," dit Festus, "tu l'entendras."

"La phrase «Festus dit» peut être déplacée au début de la phrase. AT: «Festus a dit: je vais arrangez-vous pour que vous écoutiez Paul demain." (Voir: Citations et marges de devis)

Acts 25:23

Déclaration de connexion:

Festus donne à nouveau des informations sur le cas de Paul au roi Agrippa.

Informations générales:

Bien qu'il n'ait régné que sur quelques territoires, Agrippa était le roi actuel en Palestine. Bernice était sa soeur. Voyez comment vous avez traduit ces noms dans Actes 25:13 .

avec beaucoup de cérémonie

"Avec une grande cérémonie pour leur rendre hommage"

le hall

C'était une grande salle où les gens se rassemblaient pour des cérémonies, des procès et d'autres événements.

Paul leur fut amené

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les soldats ont amené Paul à comparaître devant eux" (voir: Active ou passif)

toute la multitude de juifs

Le mot «tous» est une exagération utilisée pour souligner qu'un grand nombre de juifs voulaient Paul mourir. AT: «un grand nombre de Juifs» ou «beaucoup de dirigeants juifs» (Voir: Hyperbole et Généralisation)

ils m'ont crié

"Ils m'ont parlé très fort"

il ne devrait plus vivre

Cette affirmation est formulée par la négative pour souligner l'équivalent positif. AT: "il devrait mourir immédiatement »(voir: litotes)

Acts 25:25

Informations générales:

Ici, le premier «vous» est pluriel; le deuxième «vous» est singulier. (Voir: formes de vous)

parce qu'il a fait appel à l'empereur

"Parce qu'il a dit qu'il voulait que l'empereur le juge"

l'empereur

L'empereur était le souverain de l'empire romain. Il a régné sur de nombreux pays et provinces.

Je vous l'ai apporté, spécialement à vous, roi Agrippa

"J'ai amené Paul à vous tous, mais surtout à vous, roi Agrippa."

afin que je puisse avoir quelque chose de plus à écrire

"Pour que j'aie autre chose à écrire" ou "pour que je sache ce que je devrais écrire"

il me semble déraisonnable d'envoyer un prisonnier et de ne pas déclarer

Les mots négatifs «déraisonnable» et «à ne pas» peuvent être exprimés sous une forme positive. AT: "il semble raisonnable pour moi que si j'envoie un prisonnier alors je devrais aussi dire "(voir: doubles négatifs)

les accusations portées contre lui

Les significations possibles sont 1) les accusations que les dirigeants juifs ont portées contre lui ou 2) les accusations en droit romain qui s'appliquent au cas de Paul.

Translation Questions

Acts 25:1

Quelle faveur le souverain sacrificateur et les principaux Juifs ont demandé à Festus?

Ils ont demandé à Festus d'appeler Paul à Jérusalem pour qu'il puisse le tuer en cours de route.

Acts 25:4

Qu'a dit Festus au souverain sacrificateur et aux principaux des Juifs de faire?

Festus leur a dit d'aller à Césarée, là où Festus se rend et que là ils pourront accuser Paul.

Acts 25:9

Pendant qu'il jugeait Paul à Césarée, quelle question Festus a-t-il posé à Festus? Pourquoi Festus a posé cette question à Paul?

Festus a demandé à Paul s'il voulait aller à Jérusalem pour y être jugé. Festus a posé cette question à Paul parce qu'il voulait gagner la faveur des Juifs.

Acts 25:11

Quelle fut la réponse de Paul à la question de Festus?

Qu'est-ce que Festus a décidé de faire du cas de Paul?

Paul a dit qu'il en appelait à César devant qui il doit jugé. Festus dit que du moment où Paul en a appelé à César, il comparaitrait devant César.

Acts 25:13**Qu'est-ce que Festus dit être les coutûmes legales des Romains concernant des gens accusés de crimes?**

Festus a dit que les Romains donnaient à la personne accusée l'opportunité d'affronter ses accusateurs pour se défendre contre les accusations.

Acts 25:17**Quelles accusations les Festus a-t-il dit que les Juifs ont produits contre Paul?**

Festus dit que les accusations impliquent des disputes concernant leur religion et concernant un

certain Jésus qui est mort et que Paul prétend être vivant.

Acts 25:25**Pourquoi Festus a-t-il amené pour parler devant Roi Agrippa? Qu'est-ce que festus a dit que ça serait irraisonnable de faire quand il enverrait Paul à l'empereur.**

Festus voulait que le roi Agrippa l'aide à rédiger quelque chose de logique sur le cas de Paul à l'empereur. Festus a dit que ça serait irraisonnable pour lui d'envoyer Paul à l'empereur sans avoir établi les accusations contre lui.

Chapter 25

¹ Et Festus arriva dans la province et après trois jours, il monta de Césarée à Jérusalem. ² Le principal sacrificateur et les hautes personnalités Juives portèrent plainte contre Paul devant Festus et lui parlèrent avec insistance. ³ Et demandèrent à Festus une faveur concernant Paul, pour qu'il le fasse venir à Jérusalem afin de le tuer en chemin. ⁴ Mais Festus répondit que Paul était en prison à Césarée et que lui même retournait là bas. ⁵ Il dit: «Alors, que ceux qui peuvent viennent avec nous. Et s'il y a quelque chose de mal en cet homme qu'il l'accuse.» ⁶ Après qu'il passa huit ou dix jours au plus, il descendit à Césarée. Le lendemain, il s'assit au tribunal et ordonna qu'on lui emmène Paul. ⁷ Lorsqu'il arriva, les Juifs de Jérusalem s'approchèrent de lui, et apportèrent beaucoup de sérieuses accusations qu'ils ne pouvaient prouver. ⁸ Paul se défendit et dit: «Je n'ai rien fait de mal contre le nom des Juifs, ni contre le Temple, ni contre César.» ⁹ Mais Festus voulant avoir la faveur des Juifs, répondit à Paul et dit: «Veux tu monter à Jérusalem et être jugé par moi sur ces choses?» ¹⁰ Paul dit: «Je fais appel au tribunal de César, où Je dois être jugé. Je n'ai fait aucun tort aux juifs, comme tu le sais aussi très bien. ¹¹ Néanmoins, si j'ai fait du tort et si j'ai fait ce qui est digne de mort, je ne refuse pas de mourir. Mais si leurs accusations sont fausses, personne ne dois me livrer à eux. J'en appelle à César. ¹² Alors Festus s'entretint avec son conseil puis il répondit: «Tu en a appelé à César, tu iras à César.» ¹³ Quelques jours après, le roi Agrippa et Bérénice arrivèrent à Césarée pour rendre une visite officielle à Festus. ¹⁴ Après avoir passé plusieurs jours, Festus présenta l'affaire de Paul au roi. Il dit: «Un certain homme a été laissé ici par Félix comme prisonnier. ¹⁵ Quand j'étais à Jérusalem, les principaux sacrificateurs et les anciens des juifs portèrent plaintes contre cet homme auprès de moi et demandèrent sa condamnation. ¹⁶ Sur quoi je répondis que ce n'est pas la coutume des Romains de livrer un homme par faveur; plutôt, l'accusé doit avoir l'opportunité de faire face à ses accusateurs et de formuler une défense contre les accusations.» ¹⁷ C'est pourquoi quand ils vinrent ensemble ici, je n'attendis pas; mais le lendemain je m'assis au tribunal et j'ordonnai qu'on amène l'homme. ¹⁸ Lorsque Les accusateurs se présentèrent et l'accusèrent, je trouvai qu'aucune des charge contre lui n'était sérieuse. ¹⁹ Au contraire, ils avaient certaines discussions avec lui au sujet de leur propre religion et concernant un certain Jésus qui était mort, et que Paul prétend dire être vivant. ²⁰ J'étais embrouillé sur comment examiner cette affaire, et Je lui demandai s'il voulait aller à Jérusalem pour y être jugé concernant ces choses. ²¹ Mais lorsque Paul demanda à être gardé en détention, en attente de la décision de l'empereur, je lui ordonnai d'être gardé jusqu'à ce que je l'envoie à César.» ²² Agrippa dit à Festus: «Je voudrais Aussi entendre cet homme.» Festus lui répondit: «Demain, tu l'entendra.» ²³ Donc le lendemain, Agrippa et Bérénice vinrent avec un grand cortège; ils entrèrent dans la salle avec les officiers militaires et les hautes personnalités de la ville. Et sur l'ordre de Festus, Paul leur fut emmené. ²⁴ Festus dit: « le roi Agrippa et vous tous qui êtes ici avec nous, vous voyez cet homme; toute la multitude des Juifs me consulta à Jérusalem et aussi ici et ils crièrent qu'il ne devrait plus vivre. ²⁵ Mais je reconnus qu'ils n'avait rien fait qui soit digne de mort; mais parce qu'il a fait appel à l'empereur, j' ai décidé de l'envoyer. ²⁶ Mais je n'ai rien de précis à écrire à l'empereur. C'est pourquoi je l'ai emmené devant vous et spécialement à toi roi Agrippa, afin de savoir ce qu'il faut écrire au sujet de cette affaire. ²⁷ Car il me semble déraisonnable pour moi d'envoyer un prisonnier et sans toutefois spécifier les charges contre lui.»

Chapter 26

¹ |strong="G1161" Agrippa|strong="G67" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" à|strong="G4314" Paul|strong="G3972" Il t|strong="G4671" permis|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5743" de parler|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" pour|strong="G5228" ta|strong="G4572" défense. Et|strong="G5119" Paul|strong="G3972" ayant étendu|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5660" la main|strong="G5495" se justifia|strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5711" en ces termes: ² Je m|strong="G1683" estime|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5766" heureux|strong="G3107" roi|strong="G935" Agrippa|strong="G67" d'avoir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" aujourd' hui|strong="G4594" à me justifier|strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5738" devant|strong="G1909" toi|strong="G4675" de|strong="G4012" toutes les choses|strong="G3956" dont|strong="G3739" je suis accusé|strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" les Juifs|strong="G2453" ³ car|strong="G3122" tu|strong="G4571" connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" parfaitement|strong="G1109" |strong="G5037" |strong="G3956" leurs|strong="G2596" |strong="G2453" coutumes|strong="G1485" et|strong="G2532" leurs discussions|strong="G2213" Je te|strong="G4675" prie|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5736" donc|strong="G1352" de m|strong="G3450" écouter|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5658" avec patience|strong="G3116" ⁴ Ma|strong="G3450" |strong="G3303" |strong="G3767" vie|strong="G981" |strong="G3588" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" dès|strong="G1537" les premiers|strong="G575" |strong="G746" temps de ma jeunesse|strong="G3503" est connue|strong="G2467" x-morph="strongMorph:TG5758" de tous|strong="G3956" les Juifs|strong="G2453" puisqu'elle s'est passée à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" au milieu|strong="G1722" de ma|strong="G3450" nation|strong="G1484" ⁵ Ils savent|strong="G4267" x-morph="strongMorph:TG5723" depuis longtemps|strong="G509" s|strong="G1437" veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" le déclarer|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5721" que|strong="G3754" j|strong="G3165" vécu|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5656" pharisien|strong="G5330" selon|strong="G2596" la secte|strong="G139" la plus rigide|strong="G196" de notre|strong="G2251" religion|strong="G2356" ⁶ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" je suis mis|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" en jugement|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5746" parce que|strong="G1909" j' espère|strong="G1680" l'accomplissement de la promesse|strong="G1860" que|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" a faite|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" à|strong="G4314" nos pères|strong="G3962" ⁷ et à|strong="G1519" laquelle|strong="G3739" aspirent|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2658" x-morph="strongMorph:TG5658" nos|strong="G2257" douze tribus|strong="G1429" qui servent|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu continuellement|strong="G1722" |strong="G1616" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" C'est pour|strong="G4012" cette|strong="G3739" espérance|strong="G1680" ô roi|strong="G935" que je suis accusé|strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" des Juifs|strong="G2453" ⁸ Quoi|strong="G5101" vous|strong="G3844" |strong="G5213" semble-t- il|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5743" incroyable|strong="G571" que|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" ressuscite|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5719" les morts|strong="G3498" ⁹ Pour moi|strong="G1473" |strong="G3303" |strong="G3767" |strong="G1683" j'avais cru|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5656" devoir|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5750" agir|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5658" vigoureusement|strong="G4183" contre|strong="G1727" |strong="G4314" le nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" de Nazareth|strong="G3480" ¹⁰ C|strong="G2532" ce|strong="G3739" que j'ai fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" Jérusalem|strong="G2414" |strong="G2532" J|strong="G1473" jeté|strong="G2623" x-morph="strongMorph:TG5656" en prison|strong="G5438" plusieurs|strong="G4183" des saints|strong="G40" ayant reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" ce pouvoir|strong="G1849" des|strong="G3844" principaux sacrificateurs|strong="G749" et|strong="G5037" quand on|strong="G846" les mettait à mort|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5746" je joignais|strong="G2702" x-morph="strongMorph:TG5656" mon suffrage|strong="G5586" à celui des autres. ¹¹ je|strong="G2532" les|strong="G846" ai souvent|strong="G4178" châtiés|strong="G5097" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G2596" toutes|strong="G3956" les synagogues|strong="G4864" et je les forçais|strong="G315" x-morph="strongMorph:TG5707" à blasphémer|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G5037" Dans mes excès|strong="G4057" de fureur contre|strong="G1693" x-morph="strongMorph:TG5740" eux|strong="G846" je les persécutais|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5707" même|strong="G2532" jusque|strong="G2193" dans|strong="G1519" les villes|strong="G4172" étrangères|strong="G1854" ¹² C|strong="G2532" dans|strong="G1722" ce but|strong="G3739" que je me rendis|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1519"

Damas|strong="G1154" avec|strong="G3326" l' autorisation|strong="G1849" et|strong="G2532" la permission|strong="G2011" des|strong="G3844" principaux sacrificateurs|strong="G749" ¹³ Vers le milieu|strong="G3319" du jour|strong="G2250" ô roi|strong="G935" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G2596" chemin|strong="G3598" resplendir autour|strong="G4034" x-morph="strongMorph: TG5660" de moi|strong="G3165" et|strong="G2532" de mes|strong="G4862" |strong="G1698" compagnons|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" une lumière|strong="G5457" venant du ciel|strong="G3771" et dont l' éclat|strong="G2987" surpassait|strong="G5228" celui du soleil|strong="G2246" ¹⁴ |strong="G1161" Nous|strong="G2257" tombâmes|strong="G2667" x-morph="strongMorph: TG5631" tous|strong="G3956" par|strong="G1519" terre|strong="G1093" et j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" une voix|strong="G5456" qui me|strong="G4314" |strong="G3165" disait|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" en langue|strong="G1258" hébraïque|strong="G1446" Saul|strong="G4549" Saul|strong="G4549" pourquoi|strong="G5101" me|strong="G3165" persécutes- tu|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5719" Il te|strong="G4671" serait dur|strong="G4642" de regimber|strong="G2979" x-morph="strongMorph: TG5721" contre|strong="G4314" les aiguillons|strong="G2759" ¹⁵ |strong="G1161" Je|strong="G1473" répondis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Qui|strong="G5101" es- tu|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" Seigneur|strong="G2962" Et|strong="G1161" le Seigneur dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" Jésus|strong="G2424" que|strong="G3739" tu|strong="G4771" persécutes|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹⁶ Mais|strong="G235" lève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5628" et|strong="G2532" tiens- toi|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5628" sur|strong="G1909" tes|strong="G4675" pieds|strong="G4228" car|strong="G1063" je te|strong="G4671" suis apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5681" pour|strong="G1519" |strong="G5124" t|strong="G4571" établir|strong="G4400" x-morph="strongMorph: TG5664" ministre|strong="G5257" et|strong="G2532" témoin|strong="G3144" |strong="G5037" des choses que|strong="G3739" tu as vues|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G5037" de celles pour lesquelles|strong="G3739" je t|strong="G4671" apparaîtrai|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5701" ¹⁷ Je t|strong="G4571" choisis|strong="G1807" x-morph="strongMorph: TG5734" du|strong="G1537" milieu de ce peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" du milieu des païens|strong="G1484" vers|strong="G1519" qui|strong="G3739" je t|strong="G4571" envoie|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹⁸ afin que tu|strong="G846" leur ouvres|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5658" les yeux|strong="G3788" pour qu'ils passent|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5658" des|strong="G575" ténèbres|strong="G4655" à|strong="G1519" la lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" de la puissance|strong="G1849" de Satan|strong="G4567" à|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" pour qu' ils|strong="G846" reçoivent|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5629" par la foi|strong="G4102" en|strong="G1519" moi|strong="G1691" le pardon|strong="G859" des péchés|strong="G266" et|strong="G2532" l' héritage|strong="G2819" avec|strong="G1722" les sanctifiés|strong="G37" x-morph="strongMorph: TG5772" ¹⁹ En conséquence|strong="G3606" roi|strong="G935" Agrippa|strong="G67" je n' ai|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" point|strong="G3756" résisté|strong="G545" à la vision|strong="G3701" céleste|strong="G3770" ²⁰ à|strong="G235" ceux de|strong="G1722" Damas|strong="G1154" d' abord|strong="G4412" puis|strong="G2532" à Jérusalem|strong="G2414" |strong="G5037" dans|strong="G1519" toute|strong="G3956" |strong="G5561" la Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" chez les païens|strong="G1484" j' ai prêché|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5723" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5707" la repentance|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5721" et|strong="G2532" la conversion|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5721" à|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" avec la pratique|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5723" d' oeuvres|strong="G2041" dignes|strong="G514" de la repentance|strong="G3341" ²¹ Voilà pourquoi|strong="G1752" |strong="G5130" les Juifs|strong="G2453" se sont saisis|strong="G4815" x-morph="strongMorph: TG5642" de moi|strong="G3165" dans|strong="G1722" le temple|strong="G2411" et ont tâché|strong="G3987" x-morph="strongMorph: TG5711" de me faire périr|strong="G1315" x-morph="strongMorph: TG5670" ²² Mais|strong="G3767" grâce au secours|strong="G1947" |strong="G5177" x-morph="strongMorph: TG5631" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" j' ai subsisté|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5758" jusqu' à|strong="G891" ce|strong="G5026" jour|strong="G2250" rendant témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5746" |strong="G5037" devant les petits|strong="G3398" et|strong="G2532" les grands|strong="G3173" sans m'écarter en rien|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3762" |strong="G1622" de ce|strong="G3739" que|strong="G5037" les prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" Moïse|strong="G3475" ont déclaré|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" devoir|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5738" ²³ savoir que|

strong="G1487" le Christ|strong="G5547" souffrirait|strong="G3805" et que|strong="G1487" |
 strong="G1537" ressuscité|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G386" le premier|
 strong="G4413" d'entre les morts|strong="G3498" il annoncerait|strong="G2605" x-
 morph="strongMorph:TG5721" la lumière|strong="G5457" au peuple|strong="G2992" et|
 strong="G2532" aux nations|strong="G1484" ²⁴ Comme|strong="G1161" il|strong="G846" parlait|
 strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5740" ainsi|strong="G5023" pour sa justification, Festus|
 strong="G5347" dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" à haute|strong="G3173" voix|
 strong="G5456" Tu es fou|strong="G3105" x-morph="strongMorph:TG5736" Paul|strong="G3972" Ton
 grand|strong="G4183" savoir|strong="G1121" te|strong="G4571" fait déraisonner|strong="G1519" |
 strong="G3130" |strong="G4062" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁵ Je|strong="G1161" ne suis point|
 strong="G3756" fou|strong="G3105" x-morph="strongMorph:TG5736" très excellent|strong="G2903"
 Festus|strong="G5347" répliqua|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" Paul; ce sont, au
 contraire|strong="G235" des paroles|strong="G4487" de vérité|strong="G225" et|strong="G2532" de
 bon sens|strong="G4997" que je prononce|strong="G669" x-morph="strongMorph:TG5736" ²⁶ Le|
 strong="G1063" roi|strong="G935" est instruit|strong="G1987" x-morph="strongMorph:TG5736" de|
 strong="G4012" ces|strong="G5130" choses, et|strong="G2532" je lui|strong="G4314" |strong="G3739"
 en parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" librement|strong="G3955" x-
 morph="strongMorph:TG5740" car|strong="G1063" je suis persuadé|strong="G3982" x-
 morph="strongMorph:TG5743" qu' il|strong="G846" n|strong="G3756" en|strong="G5130" ignore|
 strong="G2990" x-morph="strongMorph:TG5721" aucune|strong="G5100" |strong="G3762" puisque|
 strong="G1063" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" en|
 strong="G1722" cache|strong="G1137" qu' elles|strong="G5124" se sont passées|strong="G4238" x-
 morph="strongMorph:TG5772" ²⁷ Crois- tu|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" aux
 prophètes|strong="G4396" roi|strong="G935" Agrippa|strong="G67" Je sais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tu y crois|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ²⁸ Et|strong="G1161" Agrippa|strong="G67" dit|strong="G5346" x-
 morph="strongMorph:TG5713" à|strong="G4314" Paul|strong="G3972" Tu vas bientôt|strong="G1722" |
 strong="G3641" me|strong="G3165" persuader|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5719" de
 devenir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" chrétien|strong="G5546" ²⁹ |strong="G1161"
 Paul|strong="G3972" répondit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Que ce soit bientôt|
 strong="G1722" |strong="G3641" ou|strong="G2532" que ce soit tard|strong="G4183" plaise|
 strong="G2172" x-morph="strongMorph:TG5665" |strong="G302" à Dieu|strong="G2316" que non|
 strong="G3756" seulement|strong="G3440" toi|strong="G4571" mais|strong="G235" encore|
 strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui m|strong="G3450" écoutent|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5723" aujourd' hui|strong="G4594" vous deveniez|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5635" tels que|strong="G5108" |strong="G3697" |strong="G2504" je suis|
 strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2532" à l' exception|strong="G3924" de
 ces|strong="G5130" liens|strong="G1199" ³⁰ Le|strong="G2532" roi|strong="G935" |strong="G2532" le
 gouverneur|strong="G2232" |strong="G5037" Bérénice|strong="G959" et|strong="G2532" tous ceux qui
 étaient assis avec|strong="G4775" x-morph="strongMorph:TG5740" eux|strong="G846" se levèrent|
 strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" ³¹ et|strong="G2532" en se retirant|strong="G402" x-
 morph="strongMorph:TG5660" ils se disaient|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" |
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G240" |
 strong="G3754" Cet|strong="G3778" homme|strong="G444" n'a rien|strong="G3762" fait|
 strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5719" qui mérite|strong="G514" la mort|strong="G2288" ou|
 strong="G2228" la prison|strong="G1199" ³² Et|strong="G1161" Agrippa|strong="G67" dit|
 strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5713" à Festus|strong="G5347" Cet|strong="G3778" homme|
 strong="G444" pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" être relâché|strong="G630" x-
 morph="strongMorph:TG5771" s'il n'en eût|strong="G1508" pas appelé|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph:TG5716" à César|strong="G2541"

Acts 26:1

Déclaration de connexion:

Festus a amené Paul devant le roi Agrippa. Au verset 2, Paul donne sa défense au roi Agrippa.

Agrippa

Agrippa était le roi actuel en Palestine, mais il ne gouvernait que quelques territoires. Voir comment vous avez traduit ce nom dans Actes 25:13 .

tendit la main

"Tendit la main" ou "fit un geste de la main"

fait sa défense

Le nom abstrait «défense» peut être énoncé comme un verbe. AT: "a commencé à se défendre contre ceux qui l'accusait »(voir: noms abstraits)

Je me considère comme heureux

Paul était heureux car il considérait que son apparition devant Agrippa était une opportunité pour parler de l'évangile.

faire mon cas

Cette phrase signifie décrire sa situation, de sorte que les personnes devant le tribunal puissent discuter et prendre une décision à propos de ça. AT: «me défendre»

contre toutes les accusations des juifs

Le nom abstrait «accusations» peut être déclaré comme le verbe «accuser». AT: «contre tous les Juifs qui m'accusent »(voir: noms abstraits)

les Juifs

Cela ne signifie pas tous les Juifs. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

des questions

Vous pouvez expliciter les types de questions que cela signifie. AT: «questions sur les questions religieuses» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 26:4

tous les juifs

Ceci est une généralisation. Les significations possibles sont 1) ceci se réfère aux juifs en général qui connaissaient Paul. AT: "les Juifs" ou 2) cela fait référence aux pharisiens qui connaissaient Paul. AT: «les dirigeants juifs» (voir: Hyperbole et généralisation)

dans ma propre nation

Les significations possibles sont 1) parmi son propre peuple, pas nécessairement dans le pays géographique d'Israël ou 2) en terre d'Israël.

la partie la plus stricte de notre religion

"Un groupe au sein du judaïsme qui vit selon des règles très strictes"

Acts 26:6

Informations générales:

Ici, «vous» est pluriel et fait référence aux personnes qui écoutaient Paul. (Voir: formes de vous)

À présent

Ce mot marque le passage de Paul qui parle de son passé à parler de lui-même dans le présent.

Je suis ici pour être jugé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je suis là, où ils me mettent à l'épreuve" (Voir: Active ou passif)

de mon certain espoir dans la promesse faite par Dieu à nos pères

Cela parle d'une promesse comme si c'était quelque chose qu'une personne pouvait chercher et voir. AT: «Je suis attendre avec impatience que Dieu fasse ce qu'il a promis à ses ancêtres qu'il ferait »(Voir: Métaphore)

Car c'est la promesse que nos douze tribus ont cherché à recevoir

L'expression «nos douze tribus» représente les personnes de ces tribus. AT: "C'est aussi ce que notre d'autres Juifs dans les douze tribus attendaient "(Voir: Métonymie)

la promesse... a cherché à recevoir

Cela parle d'une promesse comme si c'était un objet pouvant être reçu. (Voir: métaphore)

adoré Dieu nuit et jour

Les extrêmes «nuit» et «jour» signifient qu'ils «ont continuellement adoré Dieu» (voir: Merism)

que les juifs

Cela ne signifie pas tous les Juifs. AT: «que les chefs des juifs» (voir: Synecdoche)

Pourquoi certains d'entre vous pensent-ils que c'est incroyable que Dieu ressuscite les morts?

Paul utilise une question pour défier les Juifs présents. Ils croient que Dieu peut ressusciter les morts mais pas pense que Dieu a ramené Jésus à la vie. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: «Aucun de vous ne pense il est incroyable que Dieu ressuscite les morts. »(Voir: Question rhétorique)

lève les morts

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "fait les morts revivent »

Acts 26:9

Maintenant en effet

Paul utilise cette phrase pour marquer un autre changement dans sa défense. Il commence maintenant à décrire comment il autrefois persécuté le peuple de Jésus.

contre le nom de Jésus

Le mot "nom" désigne l'enseignement de la personne. AT: «empêcher les gens d'enseigner à propos de Jésus »(voir: métonymie)

quand ils ont été tués, j'ai voté contre eux

L'expression «ont été tués» peut être indiquée sous forme active. AT: «J'ai voté en accord avec l'autre

Les dirigeants juifs condamnent les croyants à mourir »(voir: actifs ou passifs)

Je les ai punis plusieurs fois

Les significations possibles sont 1) Paul a puni plusieurs croyants plusieurs fois ou 2) Paul a puni beaucoup différents croyants.

Acts 26:12

Déclaration de connexion:

En parlant au roi Agrippa, Paul raconte quand le Seigneur lui a parlé.

Pendant que je faisais ça

Paul utilise cette phrase pour marquer un autre changement dans sa défense. Il raconte maintenant quand il a vu Jésus et est devenu son disciple.

Tandis que

Ce mot est utilisé pour marquer deux événements qui se produisent en même temps. Dans ce cas, Paul est allé à Damas à l'époque où il persécutait les chrétiens.

avec autorité et ordres

Paul avait écrit des lettres des dirigeants juifs, lui accordant l'autorité de persécuter les Juifs les croyants.

J'ai entendu une voix qui me disait que

Ici, «voix» représente la personne qui parle. AT: "J'ai entendu quelqu'un me parler qui a dit" (Voir: La métonymie)

Il est difficile pour toi de botter un aiguillon

On parle de Paul pour résister à Jésus et persécuter les croyants comme s'il était un bâton pointu utilisé par une personne pour pousser (ou «aiguillonner») l'animal. Cela signifie que Paul ne fait que nuire lui-même. AT: "Tu ne feras que te faire du mal comme un bœuf qui frappe un aiguillon" (Voir: Métaphore)

Acts 26:15

Déclaration de connexion:

Paul continue à défendre le roi Agrippa. Dans ces versets, il continue de citer sa conversation avec le Seigneur.

ouvrir les yeux

On parle d'aider une personne à comprendre la vérité comme si une personne aidait littéralement quelqu'un pour ouvrir les yeux. (Voir: métaphore)

les transformer de l'obscurité à la lumière

Aider quelqu'un à cesser de faire le mal et à commencer à faire confiance et à obéir à Dieu, c'est comme si la personne mène littéralement quelqu'un hors d'un endroit sombre dans un lieu de lumière. (Voir: métaphore)

les tourner... du pouvoir de Satan à Dieu

Aider quelqu'un à cesser d'obéir à Satan et à commencer à obéir à Dieu est mentionné comme si une personne était tournant littéralement une personne et les prenant de l'endroit où Satan règne et le conduisant à l'endroit où Dieu règne. (Voir: métaphore)

ils peuvent recevoir de Dieu le pardon des péchés

Le nom abstrait «pardon» peut être déclaré comme le verbe «pardonner». AT: «Dieu peut pardonner leur péchés »(voir: noms abstraits)

l'héritage que je donne

Le nom abstrait «héritage» peut être déclaré comme le verbe «hériter». AT: «ils peuvent en hériter ce que je donne "(voir: noms abstraits)

l'héritage

On parle des bénédictions que Jésus donne à ceux qui croient en lui comme s'ils étaient un héritage. que les enfants reçoivent de leur père. (Voir: métaphore)

sanctifié par la foi en moi

On parle de Jésus qui choisit des personnes pour lui appartenir comme s'il les séparait littéralement des autres gens. (Voir: métaphore)

par la foi en moi

"Parce qu'ils croient en moi." Ici Paul a fini de citer le Seigneur.

Acts 26:19

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai." Paul venait d'expliquer ce que le Seigneur avait commandé lui dans sa vision.

Je n'ai pas désobéi

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "J'ai obéi" (Voir: Double Négatifs)

la vision céleste

Ceci fait référence à ce que la personne dans la vision a dit à Paul. AT: "ce que la personne du ciel m'a dit dans la vision »(voir: métonymie)

se tourner vers Dieu

Pour commencer à faire confiance, on parle de Dieu comme si une personne commençait à marcher vers Dieu. AT: «faire confiance à Dieu "(voir: métaphore)

faire des actes dignes du repentir

Le nom abstrait «repentance» peut être déclaré comme le verbe «repenti». AT: «et commencez à bien faire actes pour montrer qu'ils se sont vraiment repentis »(voir: noms abstraits)

les Juifs

Cela ne signifie pas tous les Juifs. AT: «quelques juifs» (voir: Synecdoche)

Acts 26:22**Déclaration de connexion:**

Paul termine en défendant le roi Agrippa.

à propos de rien de plus que ce que

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "à propos de la chose exacte"

ce que les prophètes

Paul se réfère aux écrits collectifs des prophètes de l'Ancien Testament.

que Christ doit souffrir

Vous pouvez rendre explicite que Christ doit aussi mourir. AT: "que le Christ doit souffrir et mourir" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

se lever

revenir à la vie

des morts

La phrase «les morts» fait référence aux esprits des personnes décédées. Se lever parmi eux parle de redevenir vivant.

il proclamerait la lumière

"Il proclamerait le message à propos de la lumière". Dire aux gens comment Dieu sauve les gens est parlé comme si une personne parlait de la lumière. AT: «il proclamerait le message à propos de comment Dieu sauve les gens »(Voir: Métaphore)

Acts 26:24**Déclaration de connexion:**

Paul et le roi Agrippa continuent de parler ensemble.

vous êtes fou

"Tu dis des bêtises" ou "tu es fou"

votre grand apprentissage vous rend fou

"Vous avez tellement appris que vous êtes maintenant fou"

Je ne suis pas fou... mais

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «Je suis sain d'esprit... et» ou «Je suis capable de bien penser... et» (Voir: Double Négatif)

le plus excellent Festus

"Festus, qui mérite la plus haute distinction"

Pour le roi... à lui... de lui

Paul parle toujours au roi Agrippa, mais il se réfère à lui à la troisième personne. AT: "Pour toi ... À

vous... de vous »(Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

Je parle librement

Paul n'avait pas peur de parler au roi de Christ. AT: "Je parle hardiment"

Je suis persuadé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je suis sûr" (Voir: Actif ou Passif)

que rien de tout cela ne lui est caché

Cela peut être énoncé sous une forme active et positive. AT: «qu'il en soit conscient» ou «que vous soyez au courant de ceci "(Voir: Actif ou Passif et Litotes)

n'a pas été fait dans un coin

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "n'a pas eu lieu dans un coin" (voir: actif ou passif)

dans un coin

Cela signifie faire quelque chose en secret comme si une personne allait et faisait quelque chose dans le coin d'un pièce où personne ne peut le voir. AT: "dans un endroit sombre" ou "en secret" (Voir: Métaphore)

Acts 26:27**Croyez-vous les prophètes, le roi Agrippa?**

Paul pose cette question pour rappeler à Agrippa qu'Agrippa croit déjà ce que les prophètes ont dit à propos de Jésus Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: "Vous croyez déjà ce que les juifs prophètes ont dit, le roi Agrippa. "(Voir: question rhétorique)

Dans peu de temps, me persuaderais-tu et ferais-tu de moi un chrétien?

Agrippa pose cette question pour montrer à Paul qu'il ne peut pas convaincre Agrippa si facilement sans plus preuve. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: «Vous ne pensez certainement pas pouvoir me convaincre facilement croire en Jésus! »(voir: question rhétorique)

mais sans ces chaînes de prison

Ici, «chaînes de prisons» signifie être prisonnier. AT: «mais, bien sûr, je ne veux pas que vous soyez un prisonnier comme je suis »(voir: métonymie)

Acts 26:30**Déclaration de connexion:**

Cela met fin au temps de Paul avant le roi Agrippa.

Informations générales:

Bernice était la soeur du roi Agrippa. (Voir: Actes 25:13)

Alors le roi se leva et le gouverneur

"Alors le roi Agrippa s'est levé et le gouverneur Festus"

le hall

Ceci est une grande salle pour les cérémonies, les essais et autres événements.

Cet homme ne fait rien digne de la mort ni des liens

Le nom abstrait «mort» peut être déclaré comme le verbe «mourir». Ici, «liens» signifie être en prison.

AT: "Cet homme ne mérite pas de mourir ou d'être en prison" (Voir: Noms abstraits et métonymie)

Cet homme aurait pu être libéré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Cet homme aurait pu être libre" ou "J'aurais pu le libérer homme "(voir: actif ou passif)

Translation Questions

Acts 26:1

Pouquoi Paul était-il content de produire sa défense devant le Roi Agrippa?

Paul était content de produire sa défense devant le Roi Agrippa parce Agrippa était un expert dans toutes les coutumes et questions juives.

Acts 26:4

Comment Paul a-t-il vécu son jeune âge à Jérusalem?

Paul a vécu comme un Pahrisien, un secte très stricte du Judaïsme.

Acts 26:6

Quelle Promesse de Dieu Paul dit que lui et les Juifs espèrent recevoir?

Paul dit que lui et les juifs espèrent recevoir la promesse de la résurrection.

Acts 26:9

Avant sa conversion qu'est-ce que Paul contre le nom de Jésus de Nazareth?

Paul mettait plusieurs saints en prison, approuvait lorsqu'ils étaient tués, et les pourchassait même dans des villes étrangères.

Acts 26:12

Qu'est-ce que Paul a vu lorsqu'il était en route pour Damas? Qu'est-ce que Paul a entendu lorsqu'il était en route pour Damas?

Paul a vu une lumière venant du ciel qui brillait plus que le soleil. Paul a entendu une voix qui disait: "Saul, Saul, pourquoi me persécutes-tu?"

Acts 26:15

Qui a parlé à Paul sur la route de Damas? Quelle mission Jésus a-t-il assigné à Paul? Qu'est-ce que Jésus a dit qu'il voulait que les Gentils reçoivent?

Jésus parlé à Paul sur la route de Damas. Jésus a désigné pour être serviteur témoin auprès des Gentils. Jésus a dit qu'il voulait que les Gentils reçoivent le pardon des péchés et l'héritage de Dieu

Acts 26:19

Quelles deux choses Paul dit-il avoir prêché partout?

Paul dit avoir prêché que les gens devaient se repentir et se tourner vers Dieu, en faisant des oeuvres dignes de la repentance.

Acts 26:22

Qu'est-ce que Moïse et les prophètes que ça viendrait?

Les prophètes et Moïse ont dit que Christ devait souffrir, résusciter d'entre les morts, et proclamer la lumière au peuple Juif et aux Gentils.

Acts 26:24

Qu'est-ce que Festus a pensé de Paul après avoir entendu sa défense?

Festus a pensé que Paul délirait.

Acts 26:27

Quel était le désir de Paul pour le Roi Agrippa?

Paul désirait que le Roi Agrippa devienne Chrétien.

Acts 26:30

A quelle fut conclusion de Agrippa, de Festus et de Bernice parvinrent au sujet des accusations contre Paul?

Ils étaient d'accord que Paul n'avait rien fait qui méritait la mort ou les chaînes et qu'il aurait pu être libéré s'il n'avait pas fait appel à César.

Chapter 26

¹ Ainsi, Agrippa dit à Paul: «Tu peux parler pour toi-même.» Paul étendit sa main et fit sa défense: ² «Je m'estime heureux, roi Agrippa, de plaider mon cas devant vous aujourd'hui contre toutes les accusations

des juifs; ³ spécialement parce que tu es un expert des questions et des coutumes juives. Ainsi je vous demande patiemment de m'écouter. ⁴ Tous les juifs savent comment j'ai vécu depuis ma jeunesse dans ma propre nation et à Jerusalem. ⁵ Ils m'ont connu depuis le début et ils devraient admettre que j'ai vécu comme un pharisien, une secte très stricte de notre religion. ⁶ Maintenant je me tiens ici pour être jugé parce que je recherche la promesse que Dieu a faite à nos pères. ⁷ Car ceci est la promesse que nos douze tribus espéraient recevoir comme ils adoraient sérieusement Dieu nuit et jour. C'est pour cette espérance, Roi Agrippa, que les juifs m'accusent. ⁸ Pourquoi aucun de vous ne pense-t-il pas qu'il est possible pour Dieu de ressusciter les morts? ⁹ À un temps j'ai pensé moi-même que je devrais faire beaucoup de choses contre le nom de Jésus de Nazareth. ¹⁰ Je les fit à Jerusalem. J'ai enfermé plusieurs croyants en prison, par l'autorité que j'ai reçu du chef des principaux sacrificateurs, et quand ils étaient tués, je m'allignais contre eux. ¹¹ Je les ai punis plusieurs fois dans toutes les synagogues et j'ai essayé de les forcer à blasphémer. J'étais très en colère contre eux et les je ai persécuté même dans les villes étrangères. ¹² Pendant que je faisais ceci, j'allai à Damas avec l'autorité et les ordres des principaux sacrificateurs; ¹³ et sur le chemin, à midi, Roi, j'ai vu une lumière venant du ciel qui était plus éclatante que le soleil et elle brilla autour de moi et des hommes qui voyageaient avec moi. ¹⁴ Lorsque nous tombâmes tous par terre, j'entendis une voix me parler qui dit en la langue hébraïque: "Saul, Saul, pourquoi me persécutes tu? Il te serait dur de botter un aiguillon." ¹⁵ Et je dis: "Qui es tu Seigneur? Le Seigneur répondit: "Je suis Jésus que tu persécutes. ¹⁶ Maintenant lève toi et tiens toi sur tes pieds car pour ce but je t'ai apparu, pour t'établir à être un serviteur et un témoin concernant les choses que tu sais maintenant de moi et les choses que je te montrerai plutard; ¹⁷ et je te sauverai du peuple et des païens vers qui je t'enverrai, ¹⁸ pour ouvrir leurs yeux et les détourner des ténèbres à la lumière et de la puissance de Satan à Dieu, afin qu'ils reçoivent de Dieu le pardon des péchés et l'héritage que je leur donne à ceux que je met à part par la foi en moi". ¹⁹ De ce fait, Roi Agrippa, je ne désobéis point à la vision céleste; ²⁰ mais, à ceux de Damas d'abord, et puis à Jerusalem, et jusqu'à toute la contrée de la Judée et aussi les païens, j'ai prêché qu'ils devraient se repentir et se tourner vers Dieu, faisant des œuvres dignes de la repentance. ²¹ C'est pour cette cause que les juifs m'arrêtèrent dans le temple et essayèrent de me tuer. ²² Dieu m'a aidé jusqu'à présent, car je me tiens debout et témoigne aux petits du peuple comme aux grands concernant rien d'autres que ce que les prophètes et Moïse ont dit devrait arriver; ²³ que le Christ devait souffrir, et devrait être le premier à ressusciter des morts et à proclamer la lumière au peuple juif et aux païens.» ²⁴ Comme Paul complétait sa défense, Festus dit à voix haute: «Paul tu es fou; ton grand savoir te rend fou.» ²⁵ Mais Paul dit: «Je ne suis pas fou, très excellent Festus; mais avec courage je dis des paroles de vérité et de sobriété. ²⁶ Car le roi sait concernant ces choses et donc je lui en parle librement, car je suis persuadé qu' aucune ne lui est cachée; puisque ça n'a pas été fait en cachette. ²⁷ Crois tu aux prophètes, Roi Agrippa? Je sais que tu y crois.» ²⁸ Agrippa dit à Paul: «Voudrais tu me persuader en un court temps et faire de moi un chrétien?» ²⁹ Paul dit: «Je prie Dieu, que ce soit dans un court ou long temps, pas seulement vous, mais aussi tous qui m'entendent aujourd'hui, soient comme moi, mais sans ces chaînes de prison. ³⁰ Alors le roi se leva, le gouverneur et Bérénice aussi et tous ceux qui étaient assis avec eux; ³¹ lorsqu'ils quittèrent la salle, ils parlaient les uns aux autres et disaient: «Cet homme n'a rien fait qui mérite la mort ou la prison.» ³² Agrippa dit à Festus: «Cet homme pouvais être libéré s'il n'avait pas fait recours à Cesar.»

Chapter 27

¹ Lorsqu'il fut décidé x-morph="strongMorph:TG5681" que nous nous embarquerions x-morph="strongMorph:TG5721" pour l'Italie x-morph="strongMorph:TG5707" Paul x-morph="strongMorph:TG5721" et quelques autres x-morph="strongMorph:TG5707" prisonniers x-morph="strongMorph:TG5721" à un centenier x-morph="strongMorph:TG5721" de la cohorte x-morph="strongMorph:TG5721" Auguste x-morph="strongMorph:TG5721" nommé x-morph="strongMorph:TG5721" Julius x-morph="strongMorph:TG5721" ² Nous montâmes x-morph="strongMorph:TG5721" sur un navire x-morph="strongMorph:TG5721" d'Adramytte x-morph="strongMorph:TG5721" qui devait x-morph="strongMorph:TG5721" côtoyer x-morph="strongMorph:TG5721" l'Asie x-morph="strongMorph:TG5721" et nous partîmes x-morph="strongMorph:TG5721" ayant x-morph="strongMorph:TG5721" avec x-morph="strongMorph:TG5721" Aristarque x-morph="strongMorph:TG5721" Macédonien x-morph="strongMorph:TG5721" de Thessalonique x-morph="strongMorph:TG5721" ³ Le jour suivant x-morph="strongMorph:TG5721" nous abordâmes x-morph="strongMorph:TG5721" à x-morph="strongMorph:TG5721" Sidon x-morph="strongMorph:TG5721" et Julius x-morph="strongMorph:TG5721" qui traitait x-morph="strongMorph:TG5721" x-morph="strongMorph:TG5721" Paul x-morph="strongMorph:TG5721" avec bienveillance x-morph="strongMorph:TG5721" lui permit x-morph="strongMorph:TG5721" d'aller x-morph="strongMorph:TG5721" chez x-morph="strongMorph:TG5721" ses amis x-morph="strongMorph:TG5721" et de recevoir leurs soins x-morph="strongMorph:TG5721" ⁴ Partis x-morph="strongMorph:TG5721" de là x-morph="strongMorph:TG5721" nous longeâmes x-morph="strongMorph:TG5721" l'île de Chypre x-morph="strongMorph:TG5721" parce que x-morph="strongMorph:TG5721" les vents x-morph="strongMorph:TG5721" étaient x-morph="strongMorph:TG5721" contraires x-morph="strongMorph:TG5721" ⁵ Après avoir traversé x-morph="strongMorph:TG5721" la mer x-morph="strongMorph:TG5721" qui baigne x-morph="strongMorph:TG5721" la Cilicie x-morph="strongMorph:TG5721" et x-morph="strongMorph:TG5721" la Pamphylie x-morph="strongMorph:TG5721" nous arrivâmes x-morph="strongMorph:TG5721" à x-morph="strongMorph:TG5721" Myra x-morph="strongMorph:TG5721" en Lycie x-morph="strongMorph:TG5721" ⁶ Et là x-morph="strongMorph:TG5721" le centenier x-morph="strongMorph:TG5721" ayant trouvé x-morph="strongMorph:TG5721" un navire x-morph="strongMorph:TG5721" d'Alexandrie x-morph="strongMorph:TG5721" qui allait x-morph="strongMorph:TG5721" en x-morph="strongMorph:TG5721" Italie x-morph="strongMorph:TG5721" nous y x-morph="strongMorph:TG5721" fit monter x-morph="strongMorph:TG5721" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁷ Pendant x-morph="strongMorph:TG5721" plusieurs jours x-morph="strongMorph:TG5721" nous naviguâmes lentement x-morph="strongMorph:TG5721" ⁸ ce ne fut pas sans difficulté x-morph="strongMorph:TG5721" que nous atteignîmes x-morph="strongMorph:TG5721" la hauteur x-morph="strongMorph:TG5721" de Cnide x-morph="strongMorph:TG5721" où le vent x-morph="strongMorph:TG5721" ne nous permit x-morph="strongMorph:TG5721" x-morph="strongMorph:TG5721" pas x-morph="strongMorph:TG5721" d'aborder. Nous passâmes au-dessous x-morph="strongMorph:TG5721" de l'île de Crète x-morph="strongMorph:TG5721" du côté x-morph="strongMorph:TG5721" de Salmone x-morph="strongMorph:TG5721" ⁹ Nous la côtoyâmes x-morph="strongMorph:TG5721" avec peine x-morph="strongMorph:TG5721" et nous arrivâmes x-morph="strongMorph:TG5721" à x-morph="strongMorph:TG5721" un lieu x-morph="strongMorph:TG5721" nommé x-morph="strongMorph:TG5721" Beaux Ports x-morph="strongMorph:TG5721" près x-morph="strongMorph:TG5721" duquel x-morph="strongMorph:TG5721" était x-morph="strongMorph:TG5721" x-morph="strongMorph:TG5721" la ville x-morph="strongMorph:TG5721" de Lasée x-morph="strongMorph:TG5721" ¹⁰ Un x-morph="strongMorph:TG5721" temps assez long x-morph="strongMorph:TG5721" s'était écoulé x-morph="strongMorph:TG5721" la navigation x-morph="strongMorph:TG5721" devenait x-morph="strongMorph:TG5721" dangereuse x-morph="strongMorph:TG5721" car x-morph="strongMorph:TG5721" l'époque même du jeûne x-morph="strongMorph:TG5721" était déjà x-morph="strongMorph:TG5721" ¹¹ ¹² passée x-morph="strongMorph:TG5721" C'est pourquoi Paul x-morph="strongMorph:TG5721" avertit x-morph="strongMorph:TG5721" les autres x-morph="strongMorph:TG5721" en disant x-morph="strongMorph:TG5721" O hommes x-morph="strongMorph:TG5721" je vois x-morph="strongMorph:TG5721" la navigation x-morph="strongMorph:TG5721" ne se fera x-morph="strongMorph:TG5721" sans péril x-morph="strongMorph:TG5721" et x-morph="strongMorph:TG5721" sans beaucoup x-morph="strongMorph:TG5721" de dommage x-morph="strongMorph:TG5721" non x-morph="strongMorph:TG5721" seulement x-morph="strongMorph:TG5721" pour la cargaison x-morph="strongMorph:TG5721" et x-morph="strongMorph:TG5721" pour le navire x-morph="strongMorph:TG5721" mais x-morph="strongMorph:TG5721" encore x-morph="strongMorph:TG5721" pour nos x-morph="strongMorph:TG5721" personnes x-morph="strongMorph:TG5721" ¹¹ Le x-morph="strongMorph:TG5721" centenier x-morph="strongMorph:TG5721" écouta x-morph="strongMorph:TG5721" le pilote x-morph="strongMorph:TG5721" et x-morph="strongMorph:TG5721" le patron du navire x-morph="strongMorph:TG5721" plutôt x-morph="strongMorph:TG5721" que x-morph="strongMorph:TG5721" les paroles x-morph="strongMorph:TG5721" de Paul x-morph="strongMorph:TG5721" ¹² Et x-morph="strongMorph:TG5721" comme le port x-morph="strongMorph:TG5721" n'était x-morph="strongMorph:TG5721" x-morph="strongMorph:TG5721" pas bon x-morph="strongMorph:TG5721" pour x-morph="strongMorph:TG5721" hiverner x-morph="strongMorph:TG5721"

la plupart|strong="G4119" furent d' avis|strong="G1012" |strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" de le quitter|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5683" |strong="G2547" pour tâcher|strong="G1513" |strong="G4458" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5739" d' atteindre|strong="G2658" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G1519" Phénix|strong="G5405" port|strong="G3040" de Crète|strong="G2914" qui regarde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2596" le sud- ouest|strong="G3047" et|strong="G2532" |strong="G2596" le nord- ouest|strong="G5566" afin d'y passer l' hiver|strong="G3914" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹³ Un|strong="G1161" léger vent du sud|strong="G3558" vint à souffler|strong="G5285" x-morph="strongMorph:TG5660" et, se croyant|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5660" maîtres|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5760" de leur dessein|strong="G4286" ils levèrent|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5660" l'ancre et côtoyèrent|strong="G3881" x-morph="strongMorph:TG5711" de près|strong="G788" l'île de Crète|strong="G2914" ¹⁴ Mais|strong="G1161" bientôt|strong="G3756" |strong="G4183" |strong="G3326" un vent|strong="G417" impétueux|strong="G5189" qu'on appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Euraquilon|strong="G2148" se déchaîna|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G2596" l' île|strong="G846" ¹⁵ Le|strong="G1161" navire|strong="G4143" fut entraîné|strong="G4884" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G2532" sans|strong="G3361" pouvoir|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" lutter|strong="G503" x-morph="strongMorph:TG5721" contre le vent|strong="G417" et nous nous laissâmes aller à la dérive|strong="G1929" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5712" ¹⁶ Nous|strong="G1161" passâmes au- dessous|strong="G5295" x-morph="strongMorph:TG5631" d' une|strong="G5100" petite île|strong="G3519" nommée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" Clauda|strong="G2802" et nous eûmes de la peine|strong="G3433" |strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5656" à nous rendre maîtres|strong="G4031" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" de la chaloupe|strong="G4627" ¹⁷ après l|strong="G3739" hissée|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5660" on se servit|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5711" des moyens de secours|strong="G996" pour ceindre|strong="G5269" x-morph="strongMorph:TG5723" le navire|strong="G4143" et|strong="G5037" dans la crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3361" de tomber|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5632" sur|strong="G1519" la Syrtel|strong="G4950" on abaissa|strong="G5465" x-morph="strongMorph:TG5660" les voiles|strong="G4632" C'est ainsi|strong="G3779" qu'on se laissa emporter|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5712" par le vent. ¹⁸ Comme|strong="G1161" nous|strong="G2257" étions violemment|strong="G4971" battus par la tempête|strong="G5492" x-morph="strongMorph:TG5746" le lendemain|strong="G1836" on jeta la cargaison à la mer|strong="G1546" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5710" ¹⁹ et|strong="G2532" le troisième|strong="G5154" jour nous y lançâmes|strong="G4496" x-morph="strongMorph:TG5656" de nos propres mains|strong="G849" les agrès|strong="G4631" du navire|strong="G4143" ²⁰ |strong="G3383" Le soleil|strong="G2246" et les étoiles|strong="G798" ne parurent|strong="G2014" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3383" pendant|strong="G1909" plusieurs|strong="G4119" jours|strong="G2250" et|strong="G5037" la tempête|strong="G5494" était si forte|strong="G3756" |strong="G3641" |strong="G1945" x-morph="strongMorph:TG5740" que|strong="G3063" nous perdîmes|strong="G4014" x-morph="strongMorph:TG5712" enfin toute|strong="G3956" espérance|strong="G1680" de nous|strong="G2248" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5745" ²¹ On|strong="G1161" n'avait pas mangé|strong="G776" |strong="G5119" depuis longtemps|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4183" Alors Paul|strong="G3972" se tenant|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5685" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" leur dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" O|strong="G5599" hommes|strong="G435" il fallait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G3303" m|strong="G3427" écouter|strong="G3980" x-morph="strongMorph:TG5660" et ne pas|strong="G3361" partir|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5745" de|strong="G575" Crète|strong="G2914" |strong="G5037" afin d' éviter|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5658" ce|strong="G5026" péril|strong="G5196" et|strong="G2532" ce dommage|strong="G2209" ²² |strong="G2532" Maintenant|strong="G3569" je vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3867" x-morph="strongMorph:TG5719" à prendre courage|strong="G2114" x-morph="strongMorph:TG5721" car|strong="G1063" aucun|strong="G3762" |strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" ne périra|strong="G580" |strong="G5590" et il n'y aura de perte que celle du navire|strong="G4143" |strong="G4133" ²³ Un|strong="G1063" ange|strong="G32" du Dieu|strong="G2316" à qui|strong="G3739" j' appartiens|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" que|strong="G3739" je sers|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5719" m|strong="G3427" apparu|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5627" cette|strong="G5026" nuit|strong="G3571" ²⁴ et m'a dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Paul|strong="G3972" ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" point|

strong="G3361" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que tu|strong="G4571" comparais devant|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5629" César|strong="G2541" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" Dieu|strong="G2316" t|strong="G4671" donné|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5766" tous|strong="G3956" ceux qui naviguent|strong="G4126" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G3326" toi|strong="G4675"

²⁵ C'est pourquoi|strong="G1352" ô hommes|strong="G435" rassurez- vous|strong="G2114" x-morph="strongMorph:TG5720" car|strong="G1063" j'ai cette confiance|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" en Dieu|strong="G2316" qu|strong="G3754" en sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G2596" |strong="G3779" comme|strong="G5158" il m|strong="G3427" été dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5769"

²⁶ Mais|strong="G1161" nous|strong="G2248" devons|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" échouer|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5629" sur|strong="G1519" une|strong="G5100" île|strong="G3520"

²⁷ |strong="G5613" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" La quatorzième|strong="G5065" nuit|strong="G3571" tandis que nous|strong="G2257" étions ballottés|strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5746" sur|strong="G1722" l' Adriatique|strong="G99" les matelots|strong="G3492" vers|strong="G2596" le milieu|strong="G3319" de la nuit|strong="G3571" soupçonnèrent|strong="G5282" x-morph="strongMorph:TG5707" qu' on|strong="G846" approchait|strong="G4317" x-morph="strongMorph:TG5721" de quelque|strong="G5100" terre|strong="G5561"

²⁸ Ayant|strong="G2532" jeté la sonde|strong="G1001" x-morph="strongMorph:TG5660" ils trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" vingt|strong="G1501" brasses|strong="G3712" |strong="G1161" un peu|strong="G1024" plus loin|strong="G1339" x-morph="strongMorph:TG5660" ils la|strong="G1001" x-morph="strongMorph:TG5660" jetèrent de nouveau|strong="G3825" et|strong="G2532" trouvèrent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" quinze|strong="G1178" brasses|strong="G3712"

²⁹ Dans|strong="G5037" la crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3381" |strong="G4458" de heurter|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5632" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5632" contre|strong="G1519" des écueils|strong="G5117" |strong="G5138" ils jetèrent|strong="G4496" x-morph="strongMorph:TG5660" quatre|strong="G5064" ancres|strong="G45" de|strong="G1537" la poupe|strong="G4403" et attendirent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" le jour|strong="G2250" avec impatience|strong="G2172" x-morph="strongMorph:TG5711"

³⁰ Mais|strong="G1161" comme les matelots|strong="G3492" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" à s' échapper|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5629" du|strong="G1537" navire|strong="G4143" et|strong="G2532" mettaient|strong="G5465" x-morph="strongMorph:TG5660" la chaloupe|strong="G4627" à|strong="G1519" la mer|strong="G2281" sous prétexte|strong="G4392" |strong="G5613" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" de jeter|strong="G1614" x-morph="strongMorph:TG5721" les ancres|strong="G45" de|strong="G1537" la proue|strong="G4408"

³¹ Paul|strong="G3972" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" au centenier|strong="G1543" et|strong="G2532" aux soldats|strong="G4757" Si ces hommes|strong="G3778" ne restent|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3362" dans|strong="G1722" le navire|strong="G4143" vous|strong="G5210" ne pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" être sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5683"

³² Alors|strong="G5119" les soldats|strong="G4757" coupèrent|strong="G609" x-morph="strongMorph:TG5656" les cordes|strong="G4979" de la chaloupe|strong="G4627" et|strong="G2532" la|strong="G846" laissèrent|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5656" tomber|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5629"

³³ |strong="G1161" Avant|strong="G891" |strong="G3739" que le jour|strong="G2250" parût|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" Paul|strong="G3972" exhorta|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5707" tout|strong="G537" le monde à prendre|strong="G3335" x-morph="strongMorph:TG5629" de la nourriture|strong="G5160" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'est aujourd' hui|strong="G4594" le quatorzième|strong="G5065" jour|strong="G2250" que vous êtes dans l' attente|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5723" et que vous persistez|strong="G1300" x-morph="strongMorph:TG5719" à vous abstenir|strong="G777" |strong="G3367" |strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5642" de manger.

³⁴ Je vous|strong="G5209" invite|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G1352" à prendre|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5629" de la nourriture|strong="G5160" car|strong="G1063" cela|strong="G5124" est|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5719" nécessaire pour|strong="G4314" votre|strong="G5212" salut|strong="G4991" |strong="G1063" et il ne se perdra|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5695" pas un cheveu|strong="G2359" de|strong="G1537" la tête|strong="G2776" d' aucun|strong="G3762" de vous|strong="G5216"

³⁵ Ayant|strong="G1161" ainsi|strong="G5023" parlé|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2532" il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" du pain|strong="G740" et, après avoir rendu grâces|

strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5656" à Dieu|strong="G2316" devant|strong="G1799" tous|strong="G3956" |strong="G2532" il le rompit|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5660" et se mit|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5662" à manger|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5721" ³⁶ Et|strong="G1161" tous|strong="G3956" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" reprenant courage|strong="G2115" mangèrent|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5639" |strong="G5160" aussi|strong="G2532" ³⁷ Nous|strong="G1161" étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" le navire|strong="G4143" deux cent|strong="G1250" soixante|strong="G1440" seize|strong="G1803" personnes|strong="G5590" en tout|strong="G3956" ³⁸ Quand|strong="G1161" ils eurent mangé|strong="G5160" suffisamment|strong="G2880" x-morph="strongMorph:TG5685" ils allégèrent|strong="G2893" x-morph="strongMorph:TG5707" le navire|strong="G4143" en jetant|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5734" le blé|strong="G4621" à|strong="G1519" la mer|strong="G2281" ³⁹ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3753" le jour|strong="G2250" fut venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ils ne reconnurent|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5707" point|strong="G3756" la terre|strong="G1093" mais|strong="G1161" ayant aperçu|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5707" un|strong="G5100" golfe|strong="G2859" avec|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une plage|strong="G123" ils résolurent|strong="G1011" x-morph="strongMorph:TG5662" d' y|strong="G1519" |strong="G3739" pousser|strong="G1856" x-morph="strongMorph:TG5658" le navire|strong="G4143" s|strong="G1487" le pouvaient|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5739" ⁴⁰ Ils|strong="G2532" délièrent|strong="G4014" x-morph="strongMorph:TG5631" les ancres|strong="G45" pour les laisser aller|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" et ils relâchèrent|strong="G447" x-morph="strongMorph:TG5631" en même temps|strong="G260" les attaches|strong="G2202" des gouvernails|strong="G4079" puis|strong="G2532" ils mirent|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5660" au vent|strong="G4154" x-morph="strongMorph:TG5723" la voile d' artimon|strong="G736" et se dirigèrent|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5707" vers|strong="G1519" le rivage|strong="G123" ⁴¹ Mais|strong="G1161" ils rencontrèrent|strong="G4045" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1519" une langue de terre|strong="G5117" |strong="G1337" où ils firent échouer|strong="G2027" x-morph="strongMorph:TG5656" le navire|strong="G3491" et|strong="G2532" la proue|strong="G4408" |strong="G3303" s'étant engagée|strong="G2043" x-morph="strongMorph:TG5660" resta|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" immobile|strong="G761" tandis|strong="G1161" que la poupe|strong="G4403" se brisait|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5712" par|strong="G5259" la violence|strong="G970" des vagues|strong="G2949" ⁴² Les|strong="G1161" soldats|strong="G4757" furent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" d' avis|strong="G1012" de|strong="G2443" tuer|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" les prisonniers|strong="G1202" de peur que|strong="G3361" quelqu' un|strong="G5100" d'eux ne s' échappât|strong="G1309" x-morph="strongMorph:TG5630" à la nage|strong="G1579" x-morph="strongMorph:TG5660" ⁴³ Mais|strong="G1161" le centenier|strong="G1543" qui voulait|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5740" sauver|strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5658" Paul|strong="G3972" les|strong="G846" empêcha|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5656" d'exécuter ce dessein|strong="G1013" |strong="G5037" Il ordonna|strong="G2753" x-morph="strongMorph:TG5656" à ceux qui savaient|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" nager|strong="G2860" x-morph="strongMorph:TG5721" de se jeter|strong="G641" x-morph="strongMorph:TG5660" les premiers|strong="G4413" dans l'eau pour gagner|strong="G1826" x-morph="strongMorph:TG5750" la terre|strong="G1909" |strong="G1093" ⁴⁴ et|strong="G2532" aux autres|strong="G3062" de|strong="G3739" |strong="G3303" se mettre sur|strong="G1909" des planches|strong="G4548" ou|strong="G1161" sur|strong="G1909" des débris du|strong="G575" navire|strong="G4143" |strong="G5100" Et|strong="G2532" ainsi|strong="G3779" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" tous|strong="G3956" parvinrent à|strong="G1909" terre|strong="G1093" sains et saufs|strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5683"

Acts 27:1

Déclaration de connexion:

Paul, en tant que prisonnier, commence son voyage à Rome.

Informations générales:

Le mot «nous» inclut l'auteur de Actes, Paul et les autres voyageurs avec Paul, mais pas le lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Informations générales:

Adramyttium était une ville éventuellement située sur la côte ouest de la Turquie moderne. (Voir: comment Traduire les noms)

Quand il a été décidé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT:
"Quand le roi et le gouverneur ont décidé" (Voir:
Actif ou Passif)

naviguer pour l'Italie

L'Italie est le nom de la province où Rome était.
Voyez comment vous avez traduit «Italie» dans
Actes 18: 2 .

ils ont mis Paul et quelques autres prisonniers sous la responsabilité d'un centurion nommé Julius du Régiment impérial

"Ils ont mis un centurion nommé Julius, du
régiment impérial, en charge de Paul et quelques
autres les prisonniers"

ils ont mis Paul et quelques autres prisonniers

Les significations possibles sont que 1) "ils" se
réfèrent au gouverneur et le roi ou 2) "ils" se
réfèrent à d'autres Fonctionnaires romains.

un centurion nommé Julius

Julius est le nom d'un homme. (Voir: Comment
traduire des noms)

le régiment impérial

C'était le nom du bataillon ou de l'armée d'où
venait le centurion. Certaines versions traduisent
ceci comme «le régiment Augustan». (Voir:
Comment traduire les noms)

Nous avons embarqué sur un navire... qui était sur le point de naviguer

Ici «navire... qui était sur le point de naviguer»
représente l'équipage qui naviguera sur le navire.
AT: "Nous sommes montés à bord un navire... dont
l'équipage s'apprêtait à naviguer »(Voir: métonymie
)

un navire d'Adramyttium

Les significations possibles sont 1) un navire venu
d'Adramyttium ou 2) un navire enregistré ou sous
licence dans Adramyttium.

sur le point de naviguer

"Bientôt aller à la voile" ou "partirait bientôt"

est allé à la mer

"A commencé notre voyage sur la mer"

Aristarque

Aristarque venait de Macédoine mais travaillait
avec Paul à Ephèse. Voyez comment vous avez
traduit son nom dans Actes 19:29 .

Acts 27:3**Informations générales:**

Ici, le mot «nous» fait référence à l'écrivain, Paul,
et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au
lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Julius a traité Paul gentiment

«Julius a traité Paul avec une préoccupation
amicale.» Voyez comment vous avez traduit «Julius»
dans Actes 27: 1 .

aller chez ses amis pour recevoir leurs soins

Le nom abstrait «soin» peut être énoncé comme un
verbe. AT: «va voir ses amis pour qu'ils puissent
s'occuper de lui» ou «aller voir ses amis pour qu'ils
puissent l'aider avec tout ce dont il a besoin» (voir:
noms abstraits)

nous sommes allés en mer et avons navigué

"Nous avons commencé à naviguer et sommes
partis"

navigué sous le vent de Chypre, près de l'île

"Lee de Chypre" est le côté de cette île qui bloque
le vent fort, donc les voiliers ne sont pas forcés de
quitter leur cours.

Pamphylie

C'était une province en Asie Mineure. Voyez
comment vous avez traduit ceci dans Actes 2:10 .

nous avons atterri à Myra, une ville de Lycie

Vous pouvez expliquer explicitement qu'ils sont
descendus du navire à Myra. AT: «est venu à Myra,
une ville de Lycia, où nous sommes descendus du
navire »(voir: Connaissances supposées et
informations implicites)

a atterri à Myra

Myra est le nom d'une ville. (Voir: Comment
traduire des noms)

une ville de Lycie

La Lycie était une province romaine située sur la
côte sud-ouest de la Turquie moderne. (Voir:
comment traduire des noms)

trouvé un navire d'Alexandrie qui allait naviguer vers l'Italie

Il est sous-entendu qu'un équipage naviguerait en
Italie. AT: «a trouvé un bateau depuis lequel un
équipage avait navigué Alexandrie et était sur le
point de naviguer vers l'Italie »(Voir: Connaissances
supposées et informations implicites)

Alexandrie

C'est le nom d'une ville. (Voir: Comment traduire
des noms)

Acts 27:7**Quand nous avons navigué lentement... enfin arrivé difficilement**

Vous pouvez expliquer que la raison pour laquelle
ils naviguaient lentement et difficilement était
parce que le vent soufflait contre eux. (Voir:
Connaissance supposée et information implicite)

près de Cnidus

C'est une ancienne colonie située dans la Turquie moderne. (Voir: Comment traduire des noms)

le vent ne nous permettait plus d'aller dans ce sens

"Nous ne pouvions plus aller dans ce sens à cause du vent fort"

alors nous avons navigué le long du côté abrité de la Crète

"Nous avons donc navigué le long de la Crète où il y avait moins de vent"

en face de Salmone

C'est une ville côtière en Crète. (Voir: Comment traduire des noms)

Nous avons navigué le long de la côte avec difficulté

Vous pouvez expliquer que même si les vents n'étaient pas aussi forts qu'auparavant, ils étaient encore assez fort pour rendre la navigation difficile. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Fair Havens

C'était un port près de Lasea, situé sur la côte sud de la Crète. (Voir: Comment traduire des noms)

près de la ville de Lasea

C'est une ville côtière en Crète. (Voir: Comment traduire des noms)

Acts 27:9

Nous avons maintenant pris beaucoup de temps

En raison de la direction du vent, le voyage de Césarée à Fair Havens avait pris plus de temps que prévu.

Nous avons maintenant pris

L'auteur comprend lui-même, Paul et ceux qui voyageaient avec eux, mais pas le lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

le temps du jeûne juif était également passé et il était devenu dangereux de naviguer

Ce jeûne a eu lieu le Jour des Expiations, qui était généralement la dernière partie de septembre. ou la première partie d'octobre selon les calendriers occidentaux. Après cette période, il y avait un risque plus élevé des tempêtes saisonnières.

Je vois que le voyage que nous sommes sur le point de faire sera avec des blessures et beaucoup de perte

«Si nous voyageons maintenant, nous subirons beaucoup de blessures et de pertes»

nous sommes sur le point de prendre nos vies

Paul inclut lui-même et ses auditeurs, donc c'est inclusif. (Voir: "Nous" inclus)

perte, non seulement de la cargaison et du navire, mais aussi de nos vies

Ici, la «perte» signifie la destruction quand on se réfère aux choses et à la mort quand on se réfère aux personnes.

pas seulement de la cargaison et du navire

Le fret est quelque chose qu'une personne transporte d'un endroit à un autre en bateau. AT: «non seulement le navire et les marchandises sur le navire »

qui ont été parlés par Paul

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Paul a dit" (voir: actif ou passif)

Acts 27:12

le port n'était pas facile de passer l'hiver

Vous pouvez expliquer pourquoi ce n'est pas facile de rester dans le port. AT: «le port n'a pas suffisamment protéger les navires amarrés pendant les tempêtes hivernales »(voir: actifs ou passifs)

port

un endroit près de la terre qui est généralement sans danger pour les navires

ville de Phoenix

Phoenix est un port de ville sur la côte sud de la Crète. (Voir: Comment traduire des noms)

y passer l'hiver

Cela parle de la saison d'hiver comme si c'était une marchandise que quelqu'un pouvait dépenser. AT: "à restez-y pour la saison froide »(Voir: Metaphor)

il fait face au nord-est et au sud-est

Ici, «face au nord-est et au sud-est» signifie l'ouverture du port vers ces directions. AT: "il s'est ouvert au nord-est et au sud-est"

nord-est et sud-est

Ces directions sont basées sur le lever et le coucher du soleil. Le nord-est est un peu à gauche du lever Soleil. Le sud-est est un peu à droite du soleil levant. Certaines versions disent «nord-ouest et sud-ouest».

ancree pesée

Ici, «pesé» signifie sortir de l'eau. Une ancre est un objet lourd attaché à une corde qui est sécurisé sur le bateau. L'ancre est jetée dans l'eau et coule au fond de la mer empêcher le navire de dériver.

Acts 27:14

Déclaration de connexion:

Paul et ceux qui voyagent sur le bateau rencontrent une tempête féroce.

Peu de temps après

"Après un petit moment"

un vent de force ouragan

"Un vent très fort et dangereux"

appelé le nord-est

«Appelé» un vent fort du nord-est ». "Le mot pour" le nord-est "dans la langue originale est "Euroclydon". Vous pouvez translittérer ce mot pour votre langue. (Voir: Copier ou emprunter des mots)

a commencé à battre de l'île

"Venu de l'île de Crète, et il a soufflé fort contre notre navire"

Quand le navire a été pris par la tempête et ne pouvait plus se diriger vers le vent

"Quand le vent soufflait si fort contre le devant du navire que nous ne pouvions pas naviguer contre lui"

nous avons dû céder à la tempête et avons été entraînés par le vent

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Nous avons arrêté d'essayer de naviguer vers l'avant et nous avons laissé le vent pousser quelle que soit la façon dont il a explosé "(voir: actif ou passif)

Nous avons navigué le long de l'abri d'une petite île

"Nous avons navigué du côté de l'île où le vent n'était pas si fort"

une petite île appelée Cauda

Cette île était située sur la côte sud de la Crète. (Voir: Comment traduire des noms)

canot de sauvetage

C'est un bateau plus petit qui est parfois tiré derrière le navire, et parfois il a été amené sur le navire et attaché. Le plus petit bateau a été utilisé pour diverses raisons, y compris s'échapper bateau qui coule.

Acts 27:17**ils avaient hissé le canot de sauvetage**

"Ils avaient soulevé le canot de sauvetage" ou "ils avaient tiré le canot de sauvetage à bord du navire"

ils ont utilisé ses cordes pour lier la coque du navire

La "coque" est le corps du navire. Ils ont attaché des cordes autour de lui pour que le navire ne se sépare pas pendant la tempête.

barres de sable de Syrtis

Les barres de sable sont des zones très peu profondes de la mer où les navires peuvent rester coincés dans le sable. Syrtis est situé sur la côte de la Libye, en Afrique du Nord. (Voir: Comment traduire des noms)

ils ont abaissé l'ancre de mer

Ils ont mis l'ancre du navire dans l'eau afin de ralentir là où le vent les soufflait.

ancre

Une ancre est un objet lourd attaché à une corde fixée au bateau. L'ancre est jetée dans l'eau et coule au fond de la mer empêchant le navire de dériver. Voyez comment vous traduit ceci dans Actes 27:13 .

ont été conduits le long

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "a dû aller dans n'importe quelle direction le vent nous a soufflé" (Voir: Actif ou Passif)

Nous avons pris un tel violent violent par la tempête

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Le vent nous a fait souffler des va-et-vient que nous étions tous mal battu et meurtri par la tempête "(voir: actif ou passif)

ils ont commencé à jeter la cargaison à la mer

"Ils" sont les marins. Ceci est fait pour alléger le poids du navire dans un effort pour empêcher le navire de couler.

cargaison

Le fret est quelque chose qu'une personne transporte d'un endroit à un autre en bateau. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Actes 27:10 . AT: «marchandises sur le navire»

Acts 27:19**les marins ont jeté par-dessus bord l'équipement du navire de leurs propres mains**

Ici, «équipement» fait référence à l'équipement des marins nécessaire pour naviguer sur le navire: agrès, palans, poutres de bois, blocs et agrès, cordes, lignes, voiles, etc. Cela indique à quel point la situation est désespérée était.

Quand le soleil et les étoiles ne nous ont pas brillé pendant plusieurs jours

Ils ne pouvaient pas voir le soleil et les étoiles à cause des nuages d'orage. Les marins devaient voir le le soleil et les étoiles pour savoir où ils étaient et dans quelle direction ils se dirigeaient.

la grande tempête frappe encore sur nous

"La terrible tempête nous a toujours fait ronfler"

plus d'espoir que nous devrions être sauvés a été abandonné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tout le monde a cessé d'espérer que nous survivrions" (Voir: Active ou Passif)

Acts 27:21**Déclaration de connexion:**

Paul parle aux marins sur le bateau.

Quand ils étaient allés longtemps sans nourriture

Ici "ils" se réfère aux marins. Il est sous-entendu que Luc, Paul et ceux avec eux n'avaient pas mangé

non plus. AT: «Quand nous étions restés longtemps sans nourriture» (Voir: Connaissances supposées et implicites) Informations)

parmi les marins
"Parmi les hommes"

afin d'obtenir cette blessure et perte
"Et en conséquence subissent ce préjudice et perte"

il n'y aura pas de perte de vie parmi vous
Paul parle aux marins. Il est sous-entendu que Paul signifie aussi que lui et ceux avec lui ne pas mourir non plus. AT: «aucun de nous ne mourra» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

mais seulement la perte du navire
Ici, la «perte» est utilisée dans le sens de destruction. AT: "mais la tempête ne détruira que le navire"

Acts 27:23

Vous devez vous tenir devant César
L'expression «se tenir devant César» fait référence à Paul qui va à la cour et laisse César le juger. À: "Vous devez vous tenir devant César pour qu'il puisse vous juger" (Voir: Métonymie)

t'a donné tous ceux qui naviguent avec toi
"A décidé de permettre à tous ceux qui naviguent avec vous de vivre"

comme on me l'a dit
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme l'ange m'a dit" (voir: actif ou passif)

nous devons nous échouer sur une île
"Nous devons diriger notre bateau pour qu'il se brise sur une île"

Acts 27:27

Déclaration de connexion:
La violente tempête continue.

Quand la quatorzième nuit était venue
Le nombre ordinal «quatorzième» peut être traduit par «quatorze» ou «quatorze». AT: «Après 14 jours depuis la tempête a commencé, cette nuit-là »(voir: nombres ordinaux et nombres)

comme nous avons été conduits de cette façon et que
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme le vent nous a fait sauter" (Voir: Actif ou Passif)

la mer Adriatique
C'est la mer entre l'Italie et la Grèce. (Voir: Comment traduire des noms)

Ils ont pris des sondages
"Ils ont mesuré la profondeur de l'eau de mer." Ils ont mesuré la profondeur de l'eau en laissant

tomber une ligne avec un poids attaché à la fin de celui-ci dans l'eau.

trouvé vingt brasses
"Trouvé 20 brasses." Une "brasse" est une unité de mesure pour mesurer la profondeur de l'eau. Un la brasse est d'environ deux mètres. AT: "trouvé 40 mètres" (voir: numéros)

trouvé quinze brasses
"Trouvé 15 brasses." Une "brume" est une unité de mesure pour mesurer la profondeur de l'eau. Un la brasse est d'environ deux mètres. AT: «trouvé 30 mètres» (voir: chiffres)

des ancrs
Une ancre est un objet lourd attaché à une corde fixée au bateau. L'ancre est jetée dans l'eau et coule au fond de la mer, empêchant le navire de dériver. Voyez comment vous traduit ceci dans Actes 27:13 .

de la poupe
"À l'arrière du navire"

Acts 27:30

Informations générales:
Ici, le mot «vous» est pluriel et fait référence au centurion et aux soldats romains. (Voir: Formes de Vous)

le canot de sauvetage
C'est un bateau plus petit qui est parfois tiré derrière le navire et parfois il a été amené sur le navire et attaché. Le plus petit bateau a été utilisé pour diverses raisons, y compris s'échapper bateau qui coule. Voyez comment vous avez traduit cela dans Actes 27:16 .

de l'arc
"De l'avant du navire"

À moins que ces hommes restent dans le bateau, vous ne pouvez pas être sauvé
Les mots négatifs «Sauf» et «ne peuvent pas» peuvent être exprimés sous une forme positive. La phrase passive «être sauvé »peut être indiqué sous forme active. AT: «Ces hommes doivent rester dans le navire pour que vous puissiez survivre »(voir: doubles négatifs et actifs ou passifs)

Acts 27:33

Quand le jour arrivait
"Quand c'était presque le lever du soleil"

Ce jour est le quatorzième jour que
Le nombre ordinal «quatorzième» peut être indiqué comme «quatorze». AT: «pendant 14 jours» (voir: Ordinal Nombres et nombres)

aucun de vous ne perdra un seul cheveu de sa tête

C'était une façon coutumière de dire qu'aucun dommage ne leur serait causé. AT: "chacun de vous va survivre à ce désastre indemne »(voir: idiome)

cassé le pain

«Déchiré le pain» ou «arraché un morceau de pain»

Acts 27:36

Ensuite, ils ont tous été encouragés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Cela les a tous encouragés" (voir: actif ou passif)

Nous étions 276 personnes dans le navire

"Nous étions deux cent soixante-seize personnes sur le navire." (Voir: Numéros et informations de base)

Acts 27:39

baie

une grande étendue d'eau partiellement entourée de terre

n'a pas reconnu la terre

"Vu la terre mais ne pouvait pas le reconnaître comme n'importe quel endroit qu'ils connaissaient"

couper les ancres et les laisser

«Couper les cordes et laisser les ancres derrière»

gouvernails

grandes rames ou morceaux de bois à l'arrière du navire utilisés pour diriger

la voile avant

"La voile à l'avant du navire." La voile était un gros morceau de tissu qui attrape le vent pour se déplacer Le bateau.

ils se sont dirigés vers la plage

"Ils ont dirigé le navire vers la plage"

ils sont venus à un endroit où deux courants se sont rencontrés

Un courant est l'eau qui coule dans une direction continue. Parfois, plus d'un courant d'eau peut circuler à travers un autre. Cela peut entraîner l'accumulation de sable sous l'eau plus superficielle.

L'arc du navire

"Le front du bateau"

la poupe

"L'arrière du navire"

Acts 27:42

Le plan des soldats était

"Les soldats planifiaient"

alors il a arrêté leur plan

"Alors il les a empêchés de faire ce qu'ils avaient l'intention de faire"

sauter par dessus bord

«Sauter du bateau dans l'eau»

certaines sur des planches

"Certains sur des planches en bois"

Translation Questions

Acts 27:3

Comment le centurion Julius a-t-il traité Paul au début du voyage à Rome?

Le centurion Julius a traité Paul avec bonté et lui a permis d'aller chez ses amis et recevoir leurs soins.

Acts 27:7

Au tour de quelle île le bateau de Paul a-t-il navigué avec difficulté?

Le bateau a navigué avec difficulté autour de l'île de Crète.

Acts 27:9

Pourquoi le centurion Julius n'a pas suivi l'avertissement de Paul concernant les dangers qu'il y avait à continuer la navigation?

Julius n'a pas suivi l'avertissement de Paul, parce qu'il a été plus attentif vis-à-vis du propriétaire du bateau.

Acts 27:14

Après un début sans difficulté du voyage, qu'est-ce a commencé à souffler contre le navire?

Après un début sans difficulté, un vent appelé Euraquillon s'est mis à souffler contre le navire?

Acts 27:19

Après plusieurs jours quel espoir l'équipage du navire a-t-il abandonné?

Après plusieurs jours, l'équipage a abandonné l'espoir de se sauver.

Acts 27:23

Quel message Paul a-t-il reçu d'un ange de Dieu concernant les gens en voyage?

L'ange a dit à Paul que lui et les autres voyageurs survivraient.

Acts 27:27

A minuit la quatorzième nuit, qu'est-ce que les marins ont pensé que ça arrivait au navire?
Les marins ont pensé que le navire s'approchait d'une terre.

Acts 27:30

Qu'est-ce que les marins cherchaient à faire? Qu'est-ce que Paul a dit au centurion et aux soldats concernant les marins?

Les marins cherchaient le moyen d'abandonner le navire. Paul a dit au centurion et aux soldats qu'à moins qu'il restent dans le navire, le centurion et les soldats ne pouvaient pas être sauvés.

Acts 27:33

Comme le jour apparaissait, qu'est-ce que Paul a encouragé tout le monde à faire? Paul urged everyone to take some food.

Paul les a encouragés à prendre de la nourriture.

Acts 27:39

De quelle manière l'équipage a-t-il décidé d'amener le navire à la plage, et qu'est-il arrivé?

Ils ont décidé d'amener le navire à la plage en naviguant directement à la plage, mais l'ancre du navire a été bloquée et la poupe a commencé à se rompre.

Acts 27:42

Qu'est-ce que les soldats étaient sur le point de faire des prisonniers en ce moment-là? Pourquoi le centurion a-t-il arrêté le plan des soldats? Comment tous ceux qui étaient dans le navire ont-ils atteint le sol en sécurité?

Les soldats étaient sur le point de tuer les prisonniers pour qu'aucun ne puisse s'échapper. Le centurion a arrêté le plan des soldats parce qu'il voulait sauver Paul. Ceux qui pouvaient nager ont sauté par-dessus bord premièrement et le reste a suivi sur des planches ou d'autres choses du navire.

Chapter 27

¹ Lorsqu'il fut décidé que nous embarquerions pour l'Italie, on remit Paul et d'autres prisonniers à un centurion du régiment d'Auguste, nommé Julius. ² Nous empruntâmes un navire d'Adramytte, qui devait naviguer le long de la côte de l'Asie. Ainsi, nous allâmes en mer. Aristarque, macédonien de Thessalonique vint avec nous. ³ Le jour suivant, nous accostâmes à Sidon, où Julius traita Paul avec bienveillance et lui permit d'aller chez ses frères recevoir leurs soins. ⁴ De là, nous partîmes en mer et débarquâmes autour de l'île de Chypre qui était protégée du vent, car le vent était contre nous. ⁵ Lorsque nous eûmes traversé l'eau proche de la Cilicie et la Pamphlie, nous allâmes à Myra en Lucie. ⁶ Là, le centurion trouva un navire d'Alexandrie qui allait en Italie. Il nous y fit monter. ⁷ Nous naviguâmes lentement pendant plusieurs jours et arrivâmes finalement après plusieurs jours près de Cnide, le vent ne nous permit pas d'y aller, aussi nous naviguâmes près des côtes protégées de Crète, à l'opposé de Salmone. ⁸ Nous naviguâmes le long de la côte avec difficulté, jusqu'à notre arrivée à une certaine place nommée Fair Havens qui est près de la cité de Lasée. ⁹ Nous avons pris beaucoup de temps, le temps du jeûne juif était aussi passé, et il était devenu dangereux de naviguer. Alors, Paul les avertit ¹⁰ et dit: « Hommes, je vois que le voyage que nous nous apprêtons à faire sera avec préjudice et beaucoup de perte, pas seulement pour la cargaison et le navire, mais aussi pour nos vies. » ¹¹ Mais le centurion prêta plus d'attention au Capitaine et au propriétaire du navire qu'aux paroles de Paul. ¹² Parce que le port n'était pas bon pour y passer l'hiver, la plupart des navigateurs recommandèrent d'embarquer de là, si par quelque moyen nous pouvions atteindre la ville de Phoenix, pour y passer l'hiver. Phoenix est un port de la Crète, et regarde le nord-ouest et le sud-ouest. ¹³ Lorsqu'un léger vent du sud commença à souffler, les navigateurs pensèrent qu'ils disposaient de ce dont ils avaient besoin. Ainsi, ils levèrent l'ancre et naviguèrent le long de Crète, tout près de la côte. ¹⁴ Mais après un court instant, un vent impétueux appelé Euraquilon, commença à nous frapper venant de l'île. ¹⁵ Lorsque le navire fut entraîné et ne pouvait affronter le vent, nous le laissâmes nous entraîner. ¹⁶ Nous passâmes le long du territoire protégé d'une petite île appelée Cauda; et avec difficulté, nous avons pu sécuriser le canot de sauvetage. ¹⁷ Lorsqu'ils l'eurent hissé, ils utilisèrent leurs cordages pour ceindre le navire. Ils avaient peur que nous échouions sur les bandes de sable de Syrtis, ainsi on abaissa les voiles et étions dirigés par le vent. ¹⁸ Nous étions violemment battus par la tempête; alors le lendemain, les marins commencèrent à jeter la cargaison à l'eau. ¹⁹ Le troisième jour, les marins jetèrent du navire les débris de leurs propres mains. ²⁰ Comme le soleil et les étoiles ne parurent pas sur nous pendant plusieurs jours, et que la grande tempête nous frappait continuellement, nous perdîmes tout espoir d'être sauvés. ²¹ Comme il y avait longtemps qu'ils n'avaient pas mangé, alors Paul s'arrêta au milieu des marins et dit: « Hommes, vous devriez m'écouter et ne pas embarquer de Crète, afin d'éviter ces dommages et pertes. ²² Et maintenant, je vous

exhorte à prendre courage car il n'y aura pas de pertes en vies humaines parmi vous, mais seulement la perte du navire. ²³ Cette nuit, un ange de Dieu à qui j'appartiens et que j'adore aussi, (son ange m'apparut) ²⁴ et dit: « N'aie pas peur, Paul. Tu dois comparer devant César et regarde, Dieu dans sa bonté t'a donné tous ceux qui naviguent avec toi. ²⁵ C'est pourquoi, hommes, prenez courage, car j'ai foi en Dieu que cela se passera comme il m'a été dit. ²⁶ Mais nous devons échouer sur une île. » ²⁷ Lorsque la quatorzième nuit fut arrivée, comme nous étions ballotés dans la mer Adriatique, vers le milieu de la nuit, les marins soupçonnèrent qu'ils étaient entrain d'approcher la terre. ²⁸ Ils prirent la sonde et trouvèrent vingt brasses, un peu plus loin, ils la jettèrent de nouveau et trouvèrent quinze brasses. ²⁹ Ils eurent peur de s'écraser contre les rochers, ils jettèrent quatre ancres de la poupe et prièrent que le matin arrive rapidement. ³⁰ Les marins cherchèrent un lieu pour abandonner le navire et avaient mis la chaloupe à la mer et prétextaient qu'ils voulaient jeter les ancres par l'avant. ³¹ Mais Paul dit au centenier et aux soldats: « si ces hommes ne restent pas dans le navire, vous ne pouvez être sauvés. » ³² Alors, les soldats coupèrent les cordes de la chaloupe et la laissèrent aller. ³³ Lorsque la lumière du jour était entrain d'arriver, Paul les exhorta à prendre de la nourriture. Il dit: « Ce jour est le quatorzième jour depuis que vous êtes dans l'attente et ne mangiez pas; vous n'avez rien mangé. ³⁴ Alors, Je vous supplie de prendre de la nourriture car cela est pour votre survie; et aucun cheveu de votre tête ne sera perdu. » ³⁵ Lorsqu'il eut dit ceci, il prit du pain et rendit grâce à Dieu devant tous. Alors, il rompit le pain et commença à manger. ³⁶ Alors, ils furent tous encouragés et prirent aussi de la nourriture. ³⁷ Nous étions deux cent soixante-seize personnes dans le navire. ³⁸ Lorsqu'ils mangèrent suffisamment, ils rendirent le navire léger en jetant le blé à la mer. ³⁹ lorsqu'il fit jour, ils ne reconnurent point la terre, mais virent un golfe avec une plage et ils discutèrent s'ils pouvaient y conduire le navire. ⁴⁰ Alors, ils délièrent les ancres et les laissèrent aller à la mer. Au même moment, ils relachèrent les attaches des gouvernails, mirent la voile au vent et se dirigèrent vers la plage. ⁴¹ Mais ils vinrent à une place où deux courants se rencontraient et le navire échoua. L'inclinaison du navire le rendit inamovible, mais l'arrière commença à se briser à cause de la violence des vagues. ⁴² Le plan des soldats était de tuer les prisonniers pour que personne d'entre eux ne puisse s'échapper à la nage. ⁴³ Mais le centenier voulait sauver Paul, il empêcha leur plan et il ordonna à ceux qui pouvaient nager de se jeter d'abord à l'eau et de gagner la terre. ⁴⁴ Ensuite, le reste des hommes suivront sur des planches ou autres débris du navire. C'est ainsi que nous arrivâmes tous sains et saufs par terre.

Chapter 28

1 |strong="G2532" Après|strong="G5119" nous être sauvés|strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5685" nous reconnûmes|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" l' île|strong="G3520" s' appelait|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5743" Malte|strong="G3194" 2 Les|strong="G1161" barbares|strong="G915" nous|strong="G2254" témoignèrent|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5707" une bienveillance|strong="G5363" peu|strong="G3756" commune|strong="G5177" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G1063" ils nous|strong="G2248" recueillirent|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5639" tous|strong="G3956" auprès d'un grand feu|strong="G4443" qu'ils avaient allumé|strong="G381" x-morph="strongMorph:TG5660" parce que|strong="G1223" la pluie|strong="G5205" tombait|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" qu|strong="G1223" faisait grand froid|strong="G5592" 3 |strong="G1161" Paul|strong="G3972" ayant ramassé|strong="G4962" x-morph="strongMorph:TG5660" un tas|strong="G4128" de broussailles|strong="G5434" et|strong="G2532" l'ayant mis|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" au|strong="G1909" feu|strong="G4443" une vipère|strong="G2191" en sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" par l' effet|strong="G1537" de la chaleur|strong="G2329" et s' attacha|strong="G2510" x-morph="strongMorph:TG5656" à sa|strong="G846" main|strong="G5495" 4 |strong="G1161" Quand|strong="G5613" les barbares|strong="G915" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" l' animal|strong="G2342" suspendu|strong="G2910" x-morph="strongMorph:TG5734" à|strong="G1537" sa|strong="G846" main|strong="G5495" ils se dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" les uns aux autres|strong="G4314" |strong="G240" Assurément|strong="G3843" cet|strong="G3778" homme|strong="G444" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un meurtrier|strong="G5406" puisque la Justice|strong="G1349" n'a pas|strong="G3756" voulu|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5656" le|strong="G3739" laisser vivre|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5721" après qu'il a été sauvé|strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G1537" de la mer|strong="G2281" 5 |strong="G3767" Paul secoua|strong="G660" x-morph="strongMorph:TG5660" l' animal|strong="G2342" dans|strong="G1519" le feu|strong="G4442" et ne ressentit|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5627" aucun|strong="G3762" mal|strong="G2556" 6 Ces gens s' attendaient|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5721" à le|strong="G846" voir|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5707" enfler|strong="G4092" x-morph="strongMorph:TG5745" ou|strong="G2228" tomber|strong="G2667" x-morph="strongMorph:TG5721" mort|strong="G3498" subitement|strong="G869" mais|strong="G1161" |strong="G1161" après avoir longtemps|strong="G1909" |strong="G4183" attendu|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" voyant|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5723" qu'il ne lui|strong="G1519" |strong="G846" arrivait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" aucun|strong="G3367" mal|strong="G824" ils changèrent d' avis|strong="G3328" x-morph="strongMorph:TG5734" et dirent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" que c|strong="G846" était|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" un dieu|strong="G2316" 7 Il|strong="G1161" y avait|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" |strong="G4012" les environs|strong="G1565" |strong="G5117" des terres appartenant|strong="G5564" au principal personnage|strong="G4413" de l' île|strong="G3520" nommé|strong="G3686" Publius|strong="G4196" qui|strong="G3739" nous|strong="G2248" reçut|strong="G324" x-morph="strongMorph:TG5666" et nous logea|strong="G3579" x-morph="strongMorph:TG5656" pendant trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" de la manière la plus amicale|strong="G5390" 8 |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" Le père|strong="G3962" de Publius|strong="G4196" était alors au lit|strong="G2621" x-morph="strongMorph:TG5738" malade|strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5746" de la fièvre|strong="G4446" et|strong="G2532" de la dysenterie|strong="G1420" Paul|strong="G3972" s'étant rendu|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" vers|strong="G4314" lui|strong="G3739" |strong="G2532" pria|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5666" lui|strong="G846" imposa|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5631" les mains|strong="G5495" et le|strong="G846" guérit|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5662" 9 Là- dessus|strong="G3767" |strong="G5127" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" |strong="G2532" vinrent|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5711" les autres|strong="G3062" malades|strong="G3588" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G769" de|strong="G1722" l' île|strong="G3520" et|strong="G2532" ils furent guéris|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5712" 10 |strong="G2532" On|strong="G3739" nous|strong="G2248" rendit|strong="G5092" de grands|strong="G4183" honneurs|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" à notre départ|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5746" on nous fournit|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5639" les choses dont|strong="G4314" nous avons besoin|strong="G5532" 11 |strong="G1161" Après|

strong="G3326" un séjour de trois|strong="G5140" mois|strong="G3376" nous nous embarquâmes|
 strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5681" sur|strong="G1722" un navire|strong="G4143" d'
 Alexandre|strong="G222" qui avait passé l' hiver|strong="G3914" x-morph="strongMorph:TG5761"
 dans|strong="G1722" l' île|strong="G3520" et qui portait pour enseigne|strong="G3902" les Dioscures|
 strong="G1359" ¹² Ayant|strong="G2532" abordé|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5685" à|
 strong="G1519" Syracuse|strong="G4946" nous y restâmes|strong="G1961" x-
 morph="strongMorph:TG5656" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" ¹³ De là|strong="G3606" en
 suivant|strong="G4022" x-morph="strongMorph:TG5631" la côte, nous atteignîmes|strong="G2658" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1519" Reggio|strong="G4484" et|strong="G2532" le vent du
 midi|strong="G3558" s'étant levé|strong="G1920" x-morph="strongMorph:TG5637" le lendemain|
 strong="G3326" |strong="G3391" |strong="G2250" nous fîmes|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" en deux jours|strong="G1206" le trajet jusqu' à|strong="G1519"
 Pouzzoles|strong="G4223" ¹⁴ où|strong="G3757" nous trouvâmes|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5631" des frères|strong="G80" qui nous prièrent|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph:TG5681" de passer|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5658" sept|
 strong="G2033" jours|strong="G2250" avec|strong="G1909" eux|strong="G846" Et|strong="G2532"
 c'est ainsi|strong="G3779" que nous allâmes|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|
 strong="G1519" Rome|strong="G4516" ¹⁵ De Rome|strong="G2547" vinrent|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" à notre|strong="G2254" rencontre|strong="G529" |strong="G1519"
 jusqu' au|strong="G891" Forum|strong="G5410" d' Appius|strong="G675" et|strong="G2532" aux Trois|
 strong="G5140" Tavernes|strong="G4999" les frères|strong="G80" qui avaient entendu|strong="G191"
 x-morph="strongMorph:TG5660" parler de|strong="G4012" nous|strong="G2257" Paul|strong="G3972"
 en les|strong="G3739" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" rendit grâces|
 strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" à Dieu|strong="G2316" et prit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5627" courage|strong="G2294" ¹⁶ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3753"
 nous fûmes arrivés|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Rome|
 strong="G4516" |strong="G1161" on permit|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5681" à Paul|
 strong="G3972" de demeurer|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5721" en son particulier|
 strong="G2596" |strong="G1438" avec|strong="G4862" un soldat|strong="G4757" qui le|strong="G846"
 gardait|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁷ |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5633" Au bout de|strong="G3326" trois|strong="G5140" jours|strong="G2250"
 Paul|strong="G3972" convoqua|strong="G4779" x-morph="strongMorph:TG5670" les principaux|
 strong="G4413" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" des Juifs|strong="G2453" et|
 strong="G1161" quand ils|strong="G846" furent réunis|strong="G4905" x-
 morph="strongMorph:TG5631" il leur|strong="G4314" |strong="G846" adressa ces paroles|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Hommes|strong="G435" frères|strong="G80" |
 strong="G1473" sans avoir rien|strong="G3762" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660"
 contre|strong="G1727" le peuple|strong="G2992" ni|strong="G2228" contre les coutumes|
 strong="G1485" de nos pères|strong="G3971" j'ai été mis|strong="G3860" x-
 morph="strongMorph:TG5681" en prison|strong="G1198" à|strong="G1537" Jérusalem|strong="G2414"
 et livré de là entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" des Romains|strong="G4514" ¹⁸ Après m|
 strong="G3165" interrogé|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5660" ils|strong="G3748"
 voulaient|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5711" me relâcher|strong="G630" x-
 morph="strongMorph:TG5658" parce qu|strong="G1223" n'y avait|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" rien|strong="G3367" qui
 méritât|strong="G156" la mort|strong="G2288" ¹⁹ Mais|strong="G1161" les Juifs|strong="G2453" s'y
 opposèrent|strong="G483" x-morph="strongMorph:TG5723" et j'ai été forcé|strong="G315" x-
 morph="strongMorph:TG5681" d'en appeler|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5670" à César|
 strong="G2541" n|strong="G3756" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 strong="G5613" du reste aucun dessein|strong="G5100" d' accuser|strong="G2723" x-
 morph="strongMorph:TG5658" ma|strong="G3450" nation|strong="G1484" ²⁰ Voilà pourquoi|
 strong="G1223" |strong="G5026" |strong="G156" |strong="G3767" j'ai demandé|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à vous|strong="G5209" voir|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" à vous parler|strong="G4354" x-
 morph="strongMorph:TG5658" car|strong="G1063" c'est à cause de|strong="G1752" l' espérance|
 strong="G1680" d' Israël|strong="G2474" que je porte|strong="G4029" x-morph="strongMorph:TG5736"
 cette|strong="G5026" chaîne|strong="G254" ²¹ Ils|strong="G1161" lui|strong="G4314" |strong="G846"
 répondirent|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Nous|strong="G2249" n|strong="G3777"
 reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" de|strong="G575" Judée|strong="G2449" aucune
 lettre|strong="G1121" à ton|strong="G4675" sujet|strong="G4012" et il n|strong="G3777" venu|
 strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" aucun|strong="G5100" frère|strong="G80" qui ait
 rapporté|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5656" ou|strong="G2228" dit|strong="G2980" x-

morph="strongMorph: TG5656" du|strong="G5100" mal|strong="G4190" de|strong="G4012" toi|strong="G4675" ²² Mais|strong="G1161" nous voudrions|strong="G515" x-morph="strongMorph: TG5719" apprendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5658" de|strong="G3844" toi|strong="G4675" ce|strong="G3739" que tu penses|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G4012" |strong="G3303" car|strong="G1063" nous|strong="G2254" savons|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G1110" que|strong="G3754" cette|strong="G5026" secte|strong="G139" rencontre partout|strong="G3837" de l'opposition|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5743" ²³ Ils|strong="G1161" lui|strong="G846" fixèrent|strong="G5021" x-morph="strongMorph: TG5671" un jour|strong="G2250" et plusieurs|strong="G4119" vinrent|strong="G2240" x-morph="strongMorph: TG5707" le|strong="G846" trouver|strong="G4314" dans|strong="G1519" son logis|strong="G3578" Paul leur|strong="G3739" annonça|strong="G1620" x-morph="strongMorph: TG5710" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" en rendant témoignage|strong="G1263" x-morph="strongMorph: TG5740" et en cherchant, |strong="G5037" par|strong="G575" la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" et|strong="G2532" par les prophètes|strong="G4396" à les|strong="G846" persuader|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5723" de ce qui concerne|strong="G4012" Jésus|strong="G2424" L'entretien dura depuis|strong="G575" le matin|strong="G4404" jusqu' au|strong="G2193" soir|strong="G2073" ²⁴ Les|strong="G2532" uns|strong="G3303" furent persuadés|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5712" par ce qu'il disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" et|strong="G1161" les autres ne crurent point|strong="G569" x-morph="strongMorph: TG5707" ²⁵ Comme|strong="G1161" ils se|strong="G4314" |strong="G240" retiraient|strong="G630" x-morph="strongMorph: TG5710" en désaccord|strong="G800" |strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" Paul|strong="G3972" n' ajouta|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" que|strong="G1520" ces mots|strong="G4487" |strong="G3754" C'est avec raison|strong="G2573" que le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" parlant|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G4314" vos|strong="G2257" pères|strong="G3962" par|strong="G1223" le prophète|strong="G4396" Ésaïe|strong="G2268" ²⁶ a dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Va|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5676" vers|strong="G4314" ce|strong="G5126" peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" Vous entendrez de vos oreilles|strong="G189" |strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" vous ne comprendrez|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5655" point|strong="G3364" |strong="G2532" Vous regarderez|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5723" de vos yeux|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" vous ne verrez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" point|strong="G3364" ²⁷ Car|strong="G1063" le cœur|strong="G2588" de ce|strong="G5127" peuple|strong="G2992" est devenu insensible|strong="G3975" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G2532" Ils ont endurci|strong="G917" |strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" leurs oreilles|strong="G3775" et|strong="G2532" ils ont fermé|strong="G2576" x-morph="strongMorph: TG5656" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" De peur qu|strong="G3379" |strong="G4218" ne voient|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" de leurs yeux|strong="G3788" |strong="G2532" qu'ils n' entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" de leurs oreilles|strong="G3775" |strong="G2532" Qu'ils ne comprennent|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5632" de leur cœur|strong="G2588" |strong="G2532" Qu'ils ne se convertissent|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532" que je ne les|strong="G846" guérisse|strong="G2390" x-morph="strongMorph: TG5667" ²⁸ Sachez|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" |strong="G1110" donc|strong="G3767" |strong="G5213" que|strong="G3754" ce salut|strong="G4992" de Dieu|strong="G2316" a été envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5648" aux païens|strong="G1484" et|strong="G2532" qu'ils l|strong="G846" écouteront|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5695" ²⁹ Lorsqu|strong="G2532" eut dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5631" cela|strong="G5023" les Juifs|strong="G2453" s'en allèrent|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" discutant|strong="G4803" vivement|strong="G4183" entre|strong="G1722" eux|strong="G1438" ³⁰ |strong="G1161" Paul|strong="G3972" demeura|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5656" deux ans|strong="G1333" entiers|strong="G3650" dans|strong="G1722" une|strong="G2398" maison qu'il avait louée|strong="G3410" |strong="G2532" Il recevait|strong="G588" x-morph="strongMorph: TG5711" tous|strong="G3956" ceux qui venaient|strong="G1531" x-morph="strongMorph: TG5740" |x-morph="strongMorph: TG5734" le|strong="G4314" |strong="G846" voir, ³¹ prêchant|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5723" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" ce qui concerne|strong="G4012" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" en|strong="G3326" toute|strong="G3956" liberté|strong="G3954" et sans obstacle|strong="G209"

Acts 28:1**Déclaration de connexion:**

Après le naufrage, les habitants de l'île de Malte ont aidé Paul et tout le monde sur le navire. Ils restent là pour 3 mois.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul, l'écrivain et ceux qui ont voyagé avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Quand on nous a amenés en toute sécurité

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Quand nous sommes arrivés en toute sécurité» (Voir: Actif ou Passif)

nous avons appris

Paul et Luke ont appris le nom de l'île. AT: «nous avons appris des gens» ou «nous avons découvert des résidents »(Voir: « Nous »exclusifs et inclusifs)

l'île s'appelait Malte

Malte est une île située au sud de l'île moderne de Sicile. (Voir: Comment traduire des noms)

Les indigènes

"La population locale"

offert à nous non seulement la gentillesse ordinaire

Être gentil avec quelqu'un, c'est parler comme si c'était un objet que quelqu'un offre. AT: «n'étaient pas seulement très gentil avec nous »(Voir: Métaphore)

non seulement la gentillesse ordinaire

Cette phrase est utilisée pour souligner le contraire de ce qui est dit. AT: «beaucoup de gentillesse» (Voir: Litotes)

ils ont allumé un feu

"Ils ont assemblé des brindilles et des branches et les ont brûlées"

nous a tous accueilli

Les significations possibles sont 1) «accueilli toutes les personnes du navire» ou 2) «accueilli Paul et tous ses compagnons.

Acts 28:3**une vipère est sortie**

"Un serpent venimeux est sorti du paquet de bâtons"

attaché à la main

"Mordu la main de Paul et ne lâcha pas"

Cet homme est certainement un meurtrier

"Bien sûr, cet homme est un meurtrier" ou "Cet homme est vraiment un meurtrier"

pourtant justice

Le mot «justice» fait référence au nom d'un dieu qu'ils ont adoré. AT: "le dieu appelé Justice" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Acts 28:5**secoua l'animal dans le feu**

"Il a serré la main pour que le serpent tombe de sa main dans le feu"

n'a pas souffert

"Paul n'était pas blessé du tout"

devenir enflammé avec de la fièvre

Les significations possibles sont 1) son corps gonflerait à cause du venin de serpent ou 2) il deviendrait très chaud avec de la fièvre.

rien n'était inhabituel avec lui

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «tout ce qui se passait chez lui était comme il se doit» (voir Double Négatifs)

ils ont changé d'avis

On pense différemment à une situation comme si une personne changeait d'avis. AT: "ils pensé encore »(Voir: Métaphore)

a dit qu'il était un dieu.

Cela peut être indiqué comme une citation directe. AT: «a dit: cet homme doit être un dieu. "(Voir: Direct et Citations indirectes)

a dit qu'il était un dieu

Peut-être croyait-il que quelqu'un qui vivait après une morsure de serpent toxique était divin ou Dieu.

Acts 28:7**Informations générales:**

Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Paul, Luc, et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Maintenant dans un endroit proche

«Maintenant» est utilisé pour introduire une nouvelle personne ou un nouvel événement dans le compte.

chef de l'île

Les significations possibles sont 1) le principal responsable du peuple ou 2) le plus important personne sur l'île, peut-être à cause de sa richesse.

un homme nommé Publius

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Il est arrivé que le père de Publius... la fièvre et la dysenterie

Ceci est une information de base sur le père de Publius qui est importante pour comprendre l'histoire. (Voir: Informations générales)

avait été rendu malade

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "était malade" (voir: actif ou passif)

malade avec la fièvre et la dysenterie

La dysenterie est une maladie intestinale infectieuse.

a placé ses mains sur lui

"L'a touché avec ses mains"

ont été guéris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il les guérit aussi" (voir: actif ou passif)

nous a honorés de nombreux honneurs

Probablement ils ont honoré Paul et ceux avec lui en leur donnant des cadeaux.

Acts 28:11**Déclaration de connexion:**

Le voyage de Paul à Rome continue.

Informations générales:

The Twin Brothers fait référence à Castor et Pollux, les fils jumeaux de Zeus, un dieu grec. Ils étaient pensé pour être des protecteurs de navires. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

qui avait passé l'hiver sur l'île

"Que l'équipage est parti sur l'île pour la saison froide"

un navire d'Alexandrie

Les significations possibles sont les suivantes: 1) un navire venant d'Alexandrie, ou 2) un navire qui était enregistré ou autorisé à Alexandrie.

les dieux jumeaux

À la proue du navire, il y avait une sculpture des deux idoles appelées «les dieux jumeaux». Leurs noms étaient Castor et Pollux.

ville de Syracuse

Syracuse est une ville située sur la côte sud-est de l'île moderne de Sicile, juste au sud-ouest de l'Italie. (Voir: Comment traduire des noms)

Acts 28:13**Informations générales:**

Le marché d'Appius et les trois tavernes était un marché

populaire et une auberge sur la route principale

appelée la voie Appienne, à environ 50 kilomètres au sud de la ville de Rome. (Voir: Comment traduire Noms)

ville de Rhegium

C'est la ville portuaire située à la pointe sud-ouest de l'Italie. (Voir: Comment traduire des noms)

un vent du sud s'est levé

"Le vent a commencé à souffler du sud"

ville de Puteoli

Puteoli est situé à Naples, sur la côte ouest de l'Italie. (Voir: Comment traduire des noms)

Là nous avons trouvé

"Nous nous sommes rencontrés"

frères

C'étaient des disciples de Jésus, y compris des hommes et des femmes. AT: «autres croyants» (voir: quand Les mots masculins incluent les femmes)

ont été invités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils nous ont invités" (voir: actif ou passif)

De cette façon nous sommes venus à Rome

Une fois que Paul a atteint Puteoli, le reste du voyage à Rome était sur terre. AT: "Et après nous sommes restés sept jours avec eux, nous sommes allés à Rome »

après avoir entendu parler de nous

"Après avoir entendu que nous allions venir"

il a remercié Dieu et a pris courage

On prend le courage comme si c'était un objet qu'une personne pouvait prendre. AT: "cela a encouragé lui, et il a remercié Dieu "(voir: Métaphore)

Acts 28:16**Déclaration de connexion:**

Paul arrive à Rome en tant que prisonnier mais avec la liberté de rester chez lui. Il appelle le local Juifs ensemble pour expliquer ce qui lui est arrivé.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à l'écrivain, Paul, et à ceux qui voyagent avec eux, mais pas au lecteur. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Lorsque nous sommes entrés à Rome, Paul a été autorisé à

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Après notre arrivée à Rome, les autorités romaines ont donné La permission de Paul à "(voir: actif ou passif)

Alors il est venu à ce sujet

Cette phrase est utilisée ici pour marquer le début d'une nouvelle partie de l'histoire. Si votre langue a un Pour ce faire, vous pouvez envisager de l'utiliser ici.

les leaders parmi les juifs

Ce sont les chefs civils ou religieux juifs présents à Rome.

Frères

Ici, cela signifie «Fellow Juifs».

contre le peuple

«Contre notre peuple» ou «contre les juifs»

J'ai été livré comme prisonnier de Jérusalem entre les mains des Romains

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «certains Juifs m'ont arrêté à Jérusalem et m'ont placé sous la garde des autorités romaines »(voir: actif ou passif)

dans les mains des Romains

Ici, «mains» signifie pouvoir ou contrôle. (Voir: métonymie)

il n'y avait aucune raison en moi pour une peine de mort

"Je n'avais rien fait pour les amener à m'exécuter"

Acts 28:19**les Juifs**

Cela ne signifie pas tous les Juifs. AT: «les leaders juifs» (Voir: Synecdoche)

a parlé contre leur désir

"S'est plaint de ce que les autorités romaines voulaient faire"

J'ai été obligé de faire appel à César

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je devais demander à César de me juger" (Voir: Actif ou Passif)

bien que ce ne soit pas comme si je portais une accusation contre ma nation

Le nom abstrait «accusation» peut être déclaré comme le verbe «accuser». Ici, «nation» représente le gens. AT: «mais ce n'est pas parce que je voulais accuser les gens de ma nation devant César» (Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

le certain espoir d'Israël

Les significations possibles sont 1) le peuple d'Israël attend avec confiance le Messie à venir ou 2) le Les Israéliens attendent avec confiance que Dieu ramène à la vie ceux qui sont morts.

Israël

Ici, «Israël» représente le peuple. AT: «le peuple d'Israël» ou «les juifs» (voir: métonymie)

que je suis lié avec cette chaîne

Ici «lié avec cette chaîne» signifie être un prisonnier. AT: "que je suis prisonnier" (voir: La métonymie)

Acts 28:21**Déclaration de connexion:**

Les dirigeants juifs répondent à Paul.

Informations générales:

Ici, les mots «nous», «nous» et «nous» font référence aux dirigeants juifs de Rome. (Voir: Actes 28:17 et « Nous » exclusif et inclusif)

aucun des frères

Ici «frères» représente les autres Juifs. AT: «aucun de nos compatriotes juifs»

tu penses à cette secte

Une secte est un groupe plus petit au sein d'un groupe plus large. Ici, il fait référence à ceux qui croient en Jésus. À: "Vous pensez à ce groupe auquel vous appartenez"

parce que nous le connaissons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "parce que nous savons" (voir: actif ou passif)

il est parlé partout

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «beaucoup de Juifs dans tout l'empire romain disent de mauvaises choses à ce sujet »(voir: actif ou passif)

Acts 28:23**Informations générales:**

Ici, le mot «ils» fait référence aux dirigeants juifs à Rome. (Voir: Actes 28:17)

Informations générales:

Les mots «lui», «son» et «il» font référence à Paul.

avait mis un jour pour lui

"Avait choisi un moment pour lui parler"

a témoigné sur le royaume de Dieu

Ici, «royaume de Dieu» représente la règle de Dieu en tant que roi. AT: «leur a parlé de la règle de Dieu en tant que roi» ou "Leur a dit comment Dieu se montrerait comme roi" (voir: métonymie)

des prophètes

Ici, «les prophètes» se réfèrent à ce qu'ils ont écrit. AT: «d'après ce que les prophètes ont écrit» (Voir: La métonymie)

Certains étaient convaincus des choses qui ont été dites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Paul a réussi à convaincre certains d'entre eux» (Voir: Actif ou Passif)

Acts 28:25

Informations générales:

Ici, le mot «ils» fait référence aux dirigeants juifs à Rome. (Voir: Actes 28:17)

Informations générales:

Le mot «votre» fait référence aux personnes à qui Paul avait parlé. Au verset 26, Paul commence à citer le prophète Isaïe.

après que Paul ait parlé de ce mot

Ici, «mot» représente un message ou une déclaration. AT: «après que Paul ait dit encore une chose» ou «après Paul avait fait cette déclaration »(Voir: Métonymie)

Le Saint-Esprit a bien parlé à travers Isaïe le prophète à vos pères. Il a dit: 'Va à ce peuple et dites: «En entendant, vous entendrez, mais vous ne comprendrez pas; et en voyant que vous verrez, mais ne le fera pas apercevoir

Cela a des citations dans les citations. Vous pouvez traduire l'une des citations internes en tant que valeur indirecte. citation, ou vous pouvez traduire deux des citations internes en citations indirectes. AT: "Le Saint Esprit a bien parlé à travers le prophète Isaïe à vos ancêtres quand l'Esprit a dit à Isaïe de dire ceux qu'ils entendront mais ne comprendront pas; et ils verront mais ils ne percevront pas »(Voir: Citations dans les citations)

En entendant vous entendrez... et en vous voyant verra

Les mots «entendre» et «voir» sont répétés pour les mettre en évidence. «Vous allez écouter attentivement... et vous allez regarde attentivement »

mais pas comprendre... mais ne percevra pas

Ces deux expressions signifient essentiellement la même chose. Ils soulignent que le peuple juif ne pas comprendre le plan de Dieu. (Voir: Parallélisme)

Acts 28:27

Déclaration de connexion:

Paul a fini de citer Isaïe le prophète.

Informations générales:

Traduire la citation d'Ésaïe par Paul comme une citation directe ou une citation indirecte en fonction de la façon dont vous l'avez traduit dans Actes 28: 25-26 .

Car le cœur de ce peuple est devenu terne

Les gens qui refusent obstinément de comprendre ce que Dieu dit ou fait sont décrits comme si leur le cœur est terne. Ici, «cœur» est un métonyme pour l'esprit. (Voir: Métaphore et métonymie)

avec leurs oreilles ils entendent à peine, et ils ont fermé les yeux

Les gens qui refusent obstinément de comprendre ce que Dieu dit ou fait sont considérés comme s'ils sont incapables d'entendre et de fermer les yeux pour qu'ils puissent voir. (Voir: métaphore)

comprendre avec leur cœur

Ici, «cœur» représente l'esprit. (Voir: métonymie)

tourner à nouveau

On commence à obéir à Dieu comme si la personne se tournait physiquement vers Dieu. (Voir: Métaphore)

Je les soignerais

Cela ne signifie pas que Dieu les guérira seulement physiquement. Il les guérira aussi spirituellement en pardonnant leurs péchés.

Acts 28:28

Déclaration de connexion:

Paul a fini de parler aux dirigeants juifs à Rome.

ce salut de Dieu a été envoyé aux Gentils

Le message de Dieu sur la manière dont il sauve les gens est évoqué comme s'il s'agissait d'un objet envoyé. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu envoie ses messagers aux Gentils pour leur dire comment il les sauvera »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

ils vont écouter

"Certains d'entre eux vont écouter." Cette réponse des Gentils est en contraste avec la façon dont les Juifs de cette le temps a répondu

Acts 28:30

Déclaration de connexion:

Luc termine l'histoire de Paul dans le livre des Actes. (Voir: Fin de l'histoire)

Il proclamait le royaume de Dieu

Ici, le «royaume de Dieu» désigne la règle de Dieu en tant que roi. AT: «Il prêchait à propos de la règle de Dieu en tant que roi »ou« il prêchait comment Dieu se montrerait roi »(voir: métonymie)

Translation Questions

Acts 28:1

Comment les natifs de l'île de Malte ont traité Paul et l'équipage du navire?

Les gens les ont traité avec une bienveillance peu commune.

Acts 28:3

Qu'est-ce les gens ont pensé de Paul lorsqu'ils ont la vipère suspendue à sa main?

Les gens ont pensé que Paul était un meurtrier que la justice ne permettait pas de vivre.

Acts 28:5

Qu'ont pensé les gens lorsqu'ils ont vu qu'il n'était pas tué par la vipère?

Les gens ont pensé que Paul était un dieu.

Acts 28:7

Qu'est-il arrivé lorsque Paul a guéri le père Publius chef de l'île?

Le reste des malades de l'île vinrent et furent aussi guéris.

Acts 28:11

Combien de temps Paul et l'équipage sont-ils restés sur l'île de Malte?

Paul et l'équipage restèrent trois mois sur l'île de Malte.

Acts 28:13

Qu'est-ce que Paul a fait lorsqu'il a vu que les frères de la Rome sont venus à sa rencontre?

Quand il a vu les frères, Paul a rendu grâce à Dieu et a repris courage.

Acts 28:16

Comment Paul était-il logé à Rome en tant que prisonnier?

Paul était autorisé à demeurer en son particulier avec un soldat qui le gardait.

Acts 28:19

Pour quelle raison Paul dit-il être dans les liens aux dirigeants Juifs à Rome?

Paul leur a dit qu'il était dans les chaînes à cause de l'espérance d'Israël.

Acts 28:21

Que savaient les dirigeants Juifs à Rome de la secte des Chrétiens?

Les dirigeants Juifs savaient qu'on disait du mal de la secte des Chrétiens partout.

Acts 28:23

Quand les dirigeants Juifs sont venus à nouveau là où Paul demeurait, qu'est-ce qu'il a essayé de faire le matin au soir? Quelle était la réaction des dirigeants Juifs à l'exposé de Paul?

Paul a essayé de les convaincre au sujet de Jésus en se basant à la foi sur la loi de Moïse et les prophètes. Certains étaient convaincus et d'autres n'y ont pas cru.

Acts 28:25

Qu'est-ce que la dernière écriture citée par Paul dit des dirigeants Juifs qui n'ont pas cru?

La dernière écriture citée par Paul dit que ceux qui n'ont pas cru ne comprendraient pas ni percevoir ce qu'ils ont vu et entendu.

Acts 28:28

À qui Paul dit-il que le message de Dieu est envoyé et quelle serait leur réaction?

Paul dit que le message de Dieu avait été envoyé aux Gentils, et qu'ils l'écouteraient.

Acts 28:30

Que faisait Paul en tant que prisonnier à Rome? Qui a empêché Paul de prêcher et d'enseigner en tant que prisonnier pendant deux ans à Rome?

Paul prêchait le royaume de Dieu et enseignait au sujet de Jésus Christ avec hardiesse. Personne ne l'a empêché.

Chapter 28

¹ Lorsque nous fûmes ramenés en toute sécurité, nous apprîmes que l'île s'appelait Malte. ² Les autochtones nous offrirent non juste une hospitalité ordinaire, mais ils firent un feu et nous accueillirent tous à cause de la pluie et du froid constant. ³ Mais lorsque Paul avait amassé un tas de brindilles et les plaça au feu, une vipère sortit par l'effet de la chaleur et s'attacha sur sa main. ⁴ Lorsque les autochtones virent l'animal attaché à sa main, ils se dirent les uns aux autres: « cet homme est certainement un meurtrier qui s'est échappé de la mer, mais la justice divine ne le permet pas de vivre. » ⁵ Mais alors, il secoua l'animal dans le feu et ne souffrait d'aucun dommage. ⁶ Ils s'attendaient à le voir brûlant d'une fièvre ou mort de manière subite. Mais après l'eurent observé longtemps et ne virent rien d'anormal avec lui, ils changèrent d'avis et dirent qu'il était un dieu. ⁷ Voici dans les environs, il y avait les terres appartenant au chef de l'île, un homme nommé Publius. Il nous accueillit et nous approvisionna gentilleement pendant trois jours. ⁸ Il arriva que le père de Publius souffrait de fièvre et de dysenterie. Lorsque Paul alla chez lui, il pria, lui imposa les mains et le guérit. ⁹ Après cet événement, le reste du peuple sur l'île qui était aussi malade vint et fut guéri. ¹⁰ Le peuple nous rendit aussi beaucoup d'honneur. Lorsque nous étions préparés à embarquer, ils nous donnèrent ce dont nous avions besoin. ¹¹ Après trois mois, nous embarquâmes sur un navire d'Alexandrie qui avait passé l'hiver à l'île, dont l'enseigne était les frères jumeaux. ¹² Après nous accostâmes à la ville de Syracuse, nous y restâmes trois jours. ¹³ De là, nous embarquâmes et arrivèrent à la ville de Reggio. Après un jour, un vent du Sud souffla et en deux jours, nous arrivâmes à la ville de Puzzoles. ¹⁴ Nous y trouvâmes des frères qui nous avaient invité à rester avec eux pendant sept jours. De cette manière, nous arrivâmes à Rome. ¹⁵ De là, les frères, après avoir entendu parler de nous, vinrent nous rencontrer au marché d'Appius et les Trois Tavernes. Lorsque Paul vit les frères, il remercia Dieu et prit courage. ¹⁶ Lorsque nous entrâmes à Rome, Paul était autorisé à vivre en privé avec un soldat qui le gardait. ¹⁷ Ainsi, après trois jours, Paul rassembla ces hommes qui étaient les leaders parmi les Juifs. Lorsqu'ils furent assemblés, il leur dit: « Frères, bien que je n'avais rien fait contre le peuple ou les coutumes de nos pères, j'avais été livré comme prisonnier à Jérusalem entre les mains des romains. ¹⁸ Après m'eurent interrogé, ils voulurent me libérer parce qu'il n'y avait aucune raison de me condamner à mort. ¹⁹ Mais quand les Juifs s'opposèrent à leur désirs, j'étais forcé d'en appeler à César, bien que ce n'est pas comme si j'apportais quelques accusations contre ma nation. ²⁰ À cause de cela, aussi, j'ai demandé à vous voir et à vous parler, car c'est à cause de l'espérance d'Israël que je suis lié par cette chaîne ». ²¹ Puis, il lui dirent: « Nous n'avons ni reçu de lettres de Judée à ton sujet ni aucun des frères n' est venu rapporter ou dire du mal de toi. ²² Mais nous voulons entendre de toi ce que tu penses concernant cette secte, car nous savons qu'on s'oppose à elle partout. » ²³ Lorsqu'ils fixèrent un jour pour lui, beaucoup de gens vinrent à lui dans sa demeure. Il leur présenta la chose et témoigna du royaume de Dieu. Il essayait de les persuader concernant Jésus, par la loi de Moïse et les prophètes, du matin jusqu'au soir. ²⁴ Certains furent convaincus par les choses qui étaient dites mais d'autres ne crurent pas. ²⁵ Ils ne s'accordèrent pas les uns avec les autres, ils quittèrent après que Paul ait dit ces mots: « Le Saint Esprit parla avec raison à nos pères à travers Esaïe le prophète. ²⁶ Il dit: « Allez vers ce peuple et dites, vous entendez de vos oreilles mais vous ne comprenez point; vous regardez de vos yeux mais vous ne voyez point. ²⁷ Car le coeur de ce peuple est devenu insensible, leurs oreilles ont entendu avec difficulté, ils ont fermé leurs yeux de peur de voir de leurs yeux et d'entendre de leurs oreilles et de comprendre avec leurs coeurs et se convertir et que je les guérisse. ²⁸ Sachez donc que ce salut de Dieu a été envoyé aux païens et ils l'écouteront. » ²⁹ Lorsqu'ils avaient dit ces choses. Les juifs s'en allèrent: ils eurent une grande dispute parmi eux. ³⁰ Paul demeura durant deux années entières dans sa maison qu'il loua et il y recevait tous ceux qui venaient à lui. ³¹ Il prêchait le royaume de Dieu et à enseignait sur les choses concernant le Seigneur Jésus-Christ avec hardiesse. Personne ne l' en empêcha.

Book: Romans

Romans

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" serviteur|strong="G1401" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" appelé|strong="G2822" à être apôtre|strong="G652" mis à part|strong="G873" x-morph="strongMorph:TG5772" pour|strong="G1519" annoncer l' Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316" - ² qui|strong="G3739" avait été promis auparavant|strong="G4279" x-morph="strongMorph:TG5662" de la part de Dieu par|strong="G1223" ses|strong="G846" prophètes|strong="G4396" dans|strong="G1722" les saintes|strong="G40" Écritures|strong="G1124" ³ et qui concerne|strong="G4012" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" (né|strong="G3588" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" de|strong="G1537" la postérité|strong="G4690" de David|strong="G1138" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" ⁴ et déclaré|strong="G3724" x-morph="strongMorph:TG5685" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" avec|strong="G1722" puissance|strong="G1411" selon|strong="G2596" l' Esprit|strong="G4151" de sainteté|strong="G42" par|strong="G1537" sa résurrection|strong="G386" d'entre les morts|strong="G3498" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ⁵ par|strong="G1223" qui|strong="G3739" nous avons reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" l' apostolat|strong="G651" pour amener en|strong="G5228" son|strong="G846" nom|strong="G3686" à|strong="G1519" l' obéissance|strong="G5218" de la foi|strong="G4102" |strong="G1722" tous|strong="G3956" les païens|strong="G1484" ⁶ parmi|strong="G1722" lesquels|strong="G3739" vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|strong="G2532" vous qui avez été appelés|strong="G2822" par Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" - ⁷ à tous|strong="G3956" ceux qui, à|strong="G1722" Rome|strong="G4516" sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" bien- aimés|strong="G27" de Dieu|strong="G2316" appelés|strong="G2822" à être saints|strong="G40" que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁸ Je rends d'abord|strong="G4412" |strong="G3303" grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" au sujet de|strong="G5228" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" de ce que|strong="G3754" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" est renommée|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" entier|strong="G3650" ⁹ |strong="G1063" Dieu|strong="G2316" que|strong="G3739" je sers|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" mon|strong="G3450" esprit|strong="G4151" dans|strong="G1722" l' Évangile|strong="G2098" de son|strong="G846" Fils|strong="G5207" m' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" témoin|strong="G3450" |strong="G3144" que|strong="G5613" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5731" sans cesse|strong="G89" mention|strong="G3417" de vous|strong="G5216" ¹⁰ demandant|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5740" continuellement|strong="G3842" dans|strong="G1909" mes|strong="G3450" prières|strong="G4335" d'avoir enfin|strong="G2235" |strong="G4218" |strong="G1513" |strong="G4458" par|strong="G1722" sa|strong="G2316" volonté|strong="G2307" le bonheur|strong="G2137" x-morph="strongMorph:TG5701" d' aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" ¹¹ Car|strong="G1063" je désire|strong="G1971" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5209" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" pour|strong="G2443" vous|strong="G5213" communiquer|strong="G3330" x-morph="strongMorph:TG5632" quelque|strong="G5100" don|strong="G5486" spirituel|strong="G4152" afin que|strong="G1519" vous|strong="G5209" soyez affermis|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5683" ¹² ou plutôt, afin que|strong="G1161" |strong="G5124" nous soyons|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encouragés ensemble|strong="G4837" x-morph="strongMorph:TG5683" au milieu de vous|strong="G1722" |strong="G5213" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" qui nous est commune|strong="G240" |strong="G5037" à vous|strong="G5216" et|strong="G2532" à moi|strong="G1700" ¹³ Je|strong="G1161" ne veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" vous|strong="G5209" laisser ignorer|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5721" frères|strong="G80" que|strong="G3754" j'ai souvent|strong="G4178" formé le projet|strong="G4388" x-morph="strongMorph:TG5639" d' aller|strong="G2064" x-

morph="strongMorph:TG5629" vous voir|strong="G4314" |strong="G5209" afin de|strong="G2443" recueillir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5632" quelque|strong="G5100" fruit|strong="G2590" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" |strong="G2532" comme|strong="G2531" |strong="G2532" parmi|strong="G1722" les autres|strong="G3062" nations|strong="G1484" mais|strong="G2532" j'en ai été empêché|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5681" jusqu' ici|strong="G891" |strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" **14** Je me dois|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3781" |strong="G5037" aux Grecs|strong="G1672" et|strong="G2532" aux barbares|strong="G915" |strong="G5037" aux savants|strong="G4680" et|strong="G2532" aux ignorants|strong="G453" **15** Ainsi|strong="G3779" j' ai|strong="G1691" un vif désir|strong="G2596" |strong="G4289" de vous annoncer|strong="G2097" |strong="G0" aussi l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5670" à vous|strong="G5213" qui êtes à|strong="G1722" |strong="G2532" Rome|strong="G4516" **16** Car|strong="G1063" je n' ai|strong="G1870" |strong="G0" point|strong="G3756" honte|strong="G1870" x-morph="strongMorph:TG5736" de l' Évangile|strong="G2098" |strong="G1063" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1519" le salut|strong="G4991" de quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" du Juif|strong="G2453" premièrement|strong="G4412" puis|strong="G5037" |strong="G2532" du Grec|strong="G1672" **17** parce qu|strong="G1063" en|strong="G1722" lui|strong="G846" est révélée|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5743" la justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" et pour|strong="G1519" la foi|strong="G4102" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G1161" Le juste|strong="G1342" vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" **18** La|strong="G1063" colère|strong="G3709" de Dieu|strong="G2316" se révèle|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5743" du|strong="G575" ciel|strong="G3772" contre|strong="G1909" toute|strong="G3956" impiété|strong="G763" et|strong="G2532" toute injustice|strong="G93" des hommes|strong="G444" qui retiennent|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5723" injustement|strong="G1722" |strong="G93" la vérité|strong="G225" captive, **19** car|strong="G1360" ce qu'on peut connaître|strong="G1110" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" manifeste|strong="G5318" pour|strong="G1722" eux|strong="G846" |strong="G1063" Dieu|strong="G2316" le leur|strong="G846" ayant fait connaître|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5656" **20** En effet|strong="G1063" les perfections invisibles|strong="G517" de Dieu|strong="G846" |strong="G3739" |strong="G5037" sa|strong="G846" puissance|strong="G1411" éternelle|strong="G126" et|strong="G2532" sa divinité|strong="G2305" se voient comme à l' oeil|strong="G2529" x-morph="strongMorph:TG5743" depuis|strong="G575" la création|strong="G2937" du monde|strong="G2889" quand on les considère|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5746" dans ses ouvrages|strong="G4161" Ils|strong="G846" sont|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" donc|strong="G1519" inexcusables|strong="G379" **21** puisque|strong="G1360" ayant connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" Dieu|strong="G2316" ils ne l'ont point|strong="G3756" glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G5613" Dieu|strong="G2316" et ne lui ont point|strong="G2228" rendu grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5656" mais|strong="G235" ils se sont égarés|strong="G3154" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" pensées|strong="G1261" et|strong="G2532" leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" sans intelligence|strong="G801" a été plongé dans les ténèbres|strong="G4654" x-morph="strongMorph:TG5681" **22** Se vantant|strong="G5335" x-morph="strongMorph:TG5723" d' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" sages|strong="G4680" ils sont devenus fous|strong="G3471" x-morph="strongMorph:TG5681" **23** et|strong="G2532" ils ont changé|strong="G236" x-morph="strongMorph:TG5656" la gloire|strong="G1391" du Dieu|strong="G2316" incorruptible|strong="G862" en|strong="G1722" images|strong="G1504" représentant|strong="G3667" l' homme|strong="G444" corruptible|strong="G5349" |strong="G2532" des oiseaux|strong="G4071" |strong="G2532" des quadrupèdes|strong="G5074" et|strong="G2532" des reptiles|strong="G2062" **24** C|strong="G2532" pourquoi|strong="G1352" Dieu|strong="G2316" les|strong="G846" a livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" l' impureté|strong="G167" selon|strong="G1722" les convoitises|strong="G1939" de leurs|strong="G846" coeurs|strong="G2588" en sorte qu'ils déshonorent|strong="G818" x-morph="strongMorph:TG5729" eux- mêmes|strong="G1722" |strong="G1438" leurs propres|strong="G846" corps|strong="G4983" **25** eux|strong="G3748" qui ont changé|strong="G3337" x-morph="strongMorph:TG5656" la vérité|strong="G225" de Dieu|strong="G2316" en|strong="G1722" mensonge|strong="G5579" et|strong="G2532" qui ont adoré|strong="G4573" x-morph="strongMorph:TG5662" et|strong="G2532" servi|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5656" la créature|strong="G2937" au lieu du|strong="G3844" Créateur|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5660" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" béni|strong="G2128" éternellement|strong="G1519" |strong="G165"

Amen|strong="G281" ²⁶ C|strong="G5124" pourquoi|strong="G1223" Dieu|strong="G2316" les|strong="G846" a livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" des passions|strong="G3806" infâmes|strong="G819" car|strong="G1063" |strong="G5037" leurs|strong="G846" femmes|strong="G2338" ont changé|strong="G3337" x-morph="strongMorph:TG5656" l'usage|strong="G5540" naturel|strong="G5446" en|strong="G1519" celui qui est contre|strong="G3844" nature|strong="G5449" ²⁷ et|strong="G5037" de même|strong="G3668" |strong="G2532" les hommes|strong="G730" abandonnant|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" l'usage|strong="G5540" naturel|strong="G5446" de la femme|strong="G2338" se sont enflammés|strong="G1572" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" désirs|strong="G3715" les uns pour les autres|strong="G1519" |strong="G240" commettant|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5740" homme|strong="G730" avec|strong="G1722" homme|strong="G730" des choses infâmes|strong="G808" et|strong="G2532" recevant|strong="G618" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" eux- mêmes|strong="G1438" le salaire|strong="G489" que|strong="G3739" méritait|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" leur|strong="G846" égarement|strong="G4106" ²⁸ |strong="G2532" Comme|strong="G2531" ils ne se sont|strong="G1381" |strong="G0" pas|strong="G3756" souciés|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5656" de connaître|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G1722" |strong="G1922" Dieu|strong="G2316" Dieu|strong="G2316" les|strong="G846" a livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" leur sens|strong="G3563" réprouvé|strong="G96" pour commettre|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5721" des choses indignes|strong="G3361" |strong="G2520" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁹ étant remplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" de toute espèce|strong="G3956" d' injustice|strong="G93" de méchanceté|strong="G4189" de cupidité|strong="G4124" de malice|strong="G2549" pleins|strong="G3324" d' envie|strong="G5355" de meurtre|strong="G5408" de querelle|strong="G2054" de ruse|strong="G1388" de malignité|strong="G2550" rapporteurs|strong="G5588" ³⁰ médisants|strong="G2637" impies|strong="G2319" arrogants|strong="G5197" hautains|strong="G5244" fanfarons|strong="G213" ingénieux|strong="G2182" au mal|strong="G2556" rebelles|strong="G545" à leurs parents|strong="G1118" ³¹ dépourvus d' intelligence|strong="G801" de loyauté|strong="G802" d'affection naturelle|strong="G794" de miséricorde|strong="G415" ³² Et, bien qu|strong="G3754" ils|strong="G3748" connaissent|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" le jugement|strong="G1345" de Dieu|strong="G2316" déclarant dignes|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G514" de mort|strong="G2288" ceux qui commettent|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723" de telles choses|strong="G5108" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" ils les|strong="G846" font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" |strong="G2532" ils approuvent|strong="G4909" x-morph="strongMorph:TG5719" ceux qui les font|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723"

Romans 1:1

Paul

Votre langue peut avoir un moyen particulier de présenter l'auteur d'une lettre. Vous pourriez aussi avoir besoin de raconter dans ce même verset qui sont les gens à qui Paul a écrit la lettre (Romains 1: 7). AT: «Je,Paul, a écrit cette lettre »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

appelé à être un apôtre et mis à part pour l'évangile de Dieu

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu m'a appelé pour être un apôtre et m'a choisi pour dire les gens au sujet de l'évangile »(voir: actif ou passif)

appelé

Cela signifie que Dieu a nommé ou choisi des personnes pour être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.

ce qu'il a promis d'avance par ses prophètes dans les saintes écritures

Dieu a promis à son peuple qu'il établirait son royaume. Il a dit aux prophètes d'écrire ces promesses dans les Écritures.

concernant son fils

Cela fait référence à «l'évangile de Dieu», la bonne nouvelle que Dieu a promis d'envoyer son Fils dans le monde.

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

qui était un descendant de David selon la chair

Ici, le mot «chair» fait référence au corps physique. AT: «qui est escortant de David selon la nature physique» ou «qui est né dans la famille de David» (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Romans 1:4**Déclaration de connexion:**

Paul parle ici de son obligation de prêcher.

il a été déclaré avec le pouvoir d'être le Fils de Dieu

Le mot «il» fait référence à Jésus-Christ. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu l'a déclaré pouvoir d'être le Fils de Dieu" (Voir: Actif ou Passif)

par la résurrection des morts

"En le soulevant parmi les personnes qui sont mortes." Cette expression parle de tous les morts ensemble dans le monde souterrain et revivant, on parle de résurrection parmi eux.

Esprit de sainteté

Cela fait référence au Saint-Esprit.

nous avons reçu la grâce et l'apostolat

Dieu a donné à Paul le don d'être un apôtre. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu m'a fait être un apôtre. Ceci est un privilège spécial "(voir: actif ou passif)

nous

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et aux apôtres qui ont suivi Jésus, mais exclut les croyants de l'église de Rome. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

pour l'obéissance de la foi parmi toutes les nations, pour son nom

Paul utilise le mot «nom» comme métonymie pour désigner Jésus. AT: «pour apprendre à toutes les nations à obéir à cause de leur foi en lui »(voir: métonymie)

Romans 1:7**Cette lettre est à tous ceux qui sont à Rome, les bien-aimés de Dieu, qui sont appelés à être des personnes saintes**

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Je vous écris à Rome à tous ceux que Dieu aime et a choisi de devenir son peuple» (Voir: Actif ou Passif)

Que la grâce soit pour toi et paix

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Que Dieu vous accorde la grâce et la paix" ou "Que Dieu bénisse vous et vous donne la paix intérieure »(voir: actif ou passif)

Dieu notre père

Le mot «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Romans 1:8**le monde entier**

le monde que Paul et ses lecteurs connaissaient et pouvaient voyager, qui était l'empire romain

Car Dieu est mon témoin

Paul souligne qu'il prie sincèrement pour eux et que Dieu l'a vu prier. Le mot "For" est souvent laissé non traduit.

dans mon esprit

L'esprit d'une personne est la partie de lui qui peut connaître Dieu et croire en lui.

l'évangile de son fils

La bonne nouvelle (évangile) de la Bible est que le Fils de Dieu s'est donné comme le Sauveur du monde.

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je fais mention de toi

"Je parle à Dieu de toi" 27 Romains 1: 8-10 traductionNotes

Je demande toujours dans mes prières... que je puisse enfin réussir... à venir à toi

«Chaque fois que je prie, je demande à Dieu que... je puisse réussir... à venir te rendre visite»

n'importe comment

"De quelque manière que Dieu le permette"

enfin

"Éventuellement" ou "enfin"

par la volonté de Dieu

"Parce que Dieu le désire"

Romans 1:11**Déclaration de connexion:**

Paul continue ses déclarations d'ouverture à la population à Rome en déclarant son désir de les voir dans la personne.

Car je désire te voir

"Parce que je veux vraiment te voir"

un don spirituel pour vous renforcer

Paul veut renforcer spirituellement les chrétiens romains. AT: «un cadeau qui vous aidera à grandir spirituellement "(voir: Connaissance supposée et information implicite)

C'est-à-dire que je souhaite être mutuellement encouragé entre vous, à travers la foi de l'autre, mien

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Je veux dire que je veux que nous nous

encouragions mutuellement partager nos expériences de foi en Jésus "(voir: actif ou passif)

Romans 1:13

Je ne veux pas que tu sois mal informé

Paul insiste sur le fait qu'il voulait qu'ils aient cette information. Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive. AT: "Je veux que vous sachiez" (Voir: Double Négatifs)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

mais j'ai été empêché jusqu'à présent

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «quelque chose m'a toujours empêché» (voir: Actif ou Passif)

pour avoir une récolte parmi vous

Le mot «moisson» est une métaphore qui représente des personnes à Rome que Paul veut croire gospel. AT: «que plus de gens parmi vous fassent confiance à Jésus» (Voir: Métaphore)

le reste des gentils

les Gentils dans les autres régions où il était allé 31 Romains 1: 13-15 traductionNotes

Je suis débiteur à la fois

En utilisant la métaphore «débiteur», Paul parle de son devoir de servir Dieu comme s'il devait une dette financière à Dieu. dette. AT: "Je dois apporter l'évangile à" (Voir: Métaphore)

Romans 1:16

Je n'ai pas honte de l'évangile

Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive. AT: "Je fais totalement confiance à l'évangile" (voir: litotes)

c'est le pouvoir de Dieu pour le salut de tous ceux qui croient

Ici, «croit» signifie que l'on fait confiance au Christ. AT: «c'est par l'évangile que Dieu puissamment sauve ceux qui font confiance au Christ »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

pour le juif d'abord et pour le grec

«Pour les juifs et aussi pour les grecs»

premier

Ici, «premier» signifie venir avant tous les autres par ordre de temps.

Car dedans

Ici, «cela» fait référence à l'évangile. Paul explique pourquoi il fait totalement confiance à l'évangile.

La justice de Dieu se révèle de foi en foi Paul parle du message de l'évangile comme si c'était un objet que Dieu pouvait physiquement montrer aux gens.

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «Dieu nous a dit que c'est par la foi depuis le début pour mettre fin à ce que les gens deviennent justes »(Voir: Actif ou Passif) 33 Romains 1: 16-17 traductionNotes

comme il a été écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: "comme quelqu'un l'a écrit dans les Écritures" (Voir: Active ou passif)

Les justes vivront par la foi

Ici, «juste» se réfère à ceux qui ont confiance en Dieu. AT: «Ce sont les gens qui croient en Dieu qu'il considère avec lui, et ils vivront pour toujours »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 1:18

Déclaration de connexion:

Paul révèle la grande colère de Dieu contre l'homme pécheur.

Car la colère de Dieu est révélée

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: "Car Dieu montre à quel point il est en colère" (voir: Actif ou Passif)

Pour

Paul utilise le mot «pour» pour montrer qu'il est sur le point de dire pourquoi les gens savent que ce qu'il a dit dans Romains 1:17 est vrai.

la colère de Dieu se révèle du ciel contre toute impiété et toute injustice des gens

Les mots «impiété» et «injustice» sont des noms abstraits qui peuvent être exprimés en utilisant adjectifs «impies», qui décrit les personnes et «injustes», qui décrit leurs actions. Ces noms sont des métonymes pour les personnes avec lesquelles Dieu est en colère. Vous pouvez traduire ceci en actif forme. AT: «Dieu révèle du ciel à quel point il est fâché avec les gens parce qu'ils sont impies et font actes injustes »(voir: noms abstraits et)

retenir la vérité

Ici, la «vérité» se réfère à une information vraie sur Dieu. AT: «cache la vraie information sur Dieu» (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 35 Romains 1: 18-19 traductionNotes

ce qui est connu de Dieu leur est visible

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «Ils peuvent connaître Dieu à cause de ce qu'ils peuvent voir clairement »(voir: actif ou passif)

Car Dieu les a éclairés

Ici «éclairé» signifie que Dieu leur a montré la vérité à son sujet. AT: «Parce que Dieu a a montré à

tout le monde à quoi il ressemble »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 1:20

Pour ses qualités invisibles... ont été clairement vues
Paul parle des gens qui comprennent les qualités invisibles de Dieu comme si les gens avaient vu ces qualités. Cela peut être traduit sous forme active. AT: «Les gens ont clairement compris l'invisible de Dieu qualités, à savoir son pouvoir éternel et sa nature divine »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

nature divine

«Toutes les qualités et caractéristiques de Dieu» ou «les choses concernant Dieu qui le rendent Dieu»

monde

Cela se réfère aux ciels et à la terre, ainsi qu'à tout ce qui s'y trouve.

dans les choses qui ont été faites

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "à cause des choses que Dieu a faites" ou "parce que les gens ont vu les choses que Dieu a faites »(voir: actif ou passif)

ils sont sans excuse

"Ces gens ne peuvent jamais dire qu'ils ne savaient pas" 37 Romains 1: 20-21 TraductionNotes

est devenu stupide dans leurs pensées

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "commencé à penser des choses stupides" (voir: active ou passive)

leurs cœurs insensés étaient obscurcis

Ici, l'obscurité est une métaphore qui représente le manque de compréhension des gens. Ici, les «cœurs» sont un métonyme pour l'esprit ou l'être intérieur d'une personne. AT: «ils sont devenus incapables de comprendre ce que Dieu voulait qu'ils sachent »(Voir: Métaphore et métonymie)

Romans 1:22

Ils ont prétendu être sage, mais ils sont devenus stupides

"Pendant qu'ils prétendaient qu'ils étaient sages, ils sont devenus stupides"

Ils... ils

les gens dans Romains 1:18

échangé la gloire du Dieu impérissable

"A échangé la vérité que Dieu est glorieux et ne mourra jamais" ou "a cessé de croire que Dieu est glorieux et ne mourra jamais "

pour la ressemblance d'une image de

"Au lieu de cela, a choisi d'adorer les idoles qui ressemblaient"

homme périssable

"Un être humain qui mourra"

"Un être humain qui mourra" des oiseaux, des bêtes à quatre pattes et des choses rampantes

"Ou qui ressemblait à des oiseaux, des bêtes à quatre pattes ou des choses rampantes" 39

Romains 1: 22-23 traductionNotes

Romans 1:24

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

Dieu les a donnés à

"Dieu leur a permis de se livrer à"

eux... leurs... eux... ils

l'humanité de Romains 1:18

les convoitises de leurs cœurs pour la saleté

Ici, «les convoitises de leurs cœurs» sont une synecdoche qui représente les mauvaises choses qu'ils ont voulu faire. À: "Les choses moralement impures qu'ils désiraient beaucoup" (Voir: Synecdoche)

pour que leurs corps soient déshonorés entre eux

C'est un euphémisme qui signifie qu'ils ont commis des actes sexuels immoraux. Vous pouvez traduire cela dans une forme active. AT: "et ils ont commis des actes sexuellement immoraux et dégradants" (Voir: Euphemism and Actif ou Passif)

qui a adoré et servi la création

Ici, la «création» fait référence à ce que Dieu a créé. AT: "Ils ont adoré les choses que Dieu a créées" (voir: Connaissances supposées et informations implicites) 41 Romains 1: 24-25 traductionNotes

au lieu de

"plutôt que"

Romans 1:26

À cause de ce

"À cause de l'idolâtrie et du péché sexuel"

Dieu les a donnés à

"Dieu leur a permis de se livrer à"

passions déshonorantes

«Désirs sexuels honteux»

pour leurs femmes

"Parce que leurs femmes"

échangé des relations naturelles pour ceux qui n'étaient pas naturels

L'idée de relations «contre nature» est un euphémisme pour une sexualité immorale. AT: "a

commencé pratiquer la sexualité d'une manière que Dieu n'a pas conçue »(Voir: Euphémisme)

les hommes ont également quitté leurs relations naturelles avec les femmes

Ici, «relations naturelles» est un euphémisme pour les relations sexuelles. AT: «beaucoup d'hommes ont cessé d'avoir désir sexuel naturel pour les femmes »(Voir: Euphémisme) 43 Romains 1: 26-27 traductionNotes

brûlé dans leur désir l'un pour l'autre

«Expérimenté un fort désir sexuel pour les autres hommes»

actes commis sans vergogne

«Actes commis pour lesquels ils auraient dû avoir honte, mais ils n'avaient pas honte»

les hommes et ont reçu en eux-mêmes la peine qu'ils méritaient pour leur erreur

"Les hommes, et Dieu les a punis justement pour l'erreur qu'ils ont commise"

Erreur

mal moral, pas une erreur sur les faits

Romans 1:28

Parce qu'ils n'approuvaient pas d'avoir Dieu dans leur conscience

"Ils ne pensaient pas qu'il était nécessaire de connaître Dieu"

ils... leurs... eux

Ces mots se réfèrent à «l'humanité» de Romains 1:18 .

il les a livrés à un esprit dépravé

Ici, «un esprit dépravé» signifie un esprit qui ne pense qu'aux choses immorales. AT: "Dieu a permis leurs esprits, qu'ils avaient remplis de pensées sans valeur et immorales, pour contrôler complètement eux »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

pas bon

"Honteux" ou "pécheur"

Romans 1:29

Ils ont été remplis de

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Ils ont en eux un fort désir de" ou "Ils désire ardemment faire des actes de "(voir: actif ou passif)

Ils sont pleins d'envie, de meurtre, de discorde, de tromperie et de mauvaises intentions

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Beaucoup envient constamment les autres... Beaucoup désirer constamment tuer des gens... provoquer des querelles et des querelles entre les gens... tromper d'autres... pour parler avec haine des autres »(Voir: Actif ou Passif)

calomnieurs

Un calomniateur dit des choses fausses sur une autre personne afin de nuire à la réputation de cette personne.

inventer des façons de faire le mal

«Penser à de nouvelles façons de faire du mal aux autres» 46 traductionNotes Romains 1: 29-31

Romans 1:32

Ils comprennent les règlements de Dieu

"Ils savent comment Dieu veut qu'ils vivent"

que ceux qui pratiquent de telles choses

Ici, «pratique» se réfère à faire continuellement ou habituellement des choses qui sont mauvaises. AT: "et que ceux qui continuent à faire de mauvaises choses »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

méritent la mort

"mérite de mourir"

ces choses

"Ce genre de choses mauvaises"

qui les fait

Ici, le verbe «faire» se réfère à continuer à faire des choses qui sont mauvaises. AT: "qui continue à faire le mal choses »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Translation Questions

Romans 1:2

Comment Dieu avait-il promis l'évangile avant l'époque de Paul? De quels descendants selon la chair, le Fils de Dieu est-il né?

Dieu avait promis l'évangile dans le passé par ses prophètes dans les saintes écritures. Le Fils de

Dieu est né des descendants de David selon la chair.

Que comprennent ceux qui ont un esprit dépravé au sujet des régulations de Dieu? Malgré qu'ils comprennent les régulations de Dieu, que font de toute façon ceux qui ont un esprit dépravé?

Ceux qui ont un esprit dépravé comprennent que ceux qui commettent ces choses méritent la mort.

Ils font non seulement ces choses insensées mais approuvent ceux qui les commettent.

Romans 1:3

Comment Dieu avait-il promis l'évangile avant l'époque de Paul? De quels descendants selon la chair, le Fils de Dieu est-il né?

Dieu avait promis l'évangile dans le passé par ses prophètes dans les saintes écritures. Le Fils de Dieu est né des descendants de David selon la chair.

Romans 1:4

Par quel évènement Jésus a t-il été déclaré être Fils de Dieu? Pour quel dessein Paul a t-il reçu la grâce et l'apostolat?

Jésus a été déclaré être le Fils de Dieu par la résurrection d'entre les morts. Paul a reçu la grâce et l'apostolat pour l'obéissance à la foi parmi toutes les nations.

Romans 1:5

Par quel évènement Jésus a t-il été déclaré être Fils de Dieu? Pour quel dessein Paul a t-il reçu la grâce et l'apostolat?

Jésus a été déclaré être le Fils de Dieu par la résurrection d'entre les morts. Paul a reçu la grâce et l'apostolat pour l'obéissance à la foi parmi toutes les nations.

Romans 1:8

En quoi Paul remercie Dieu au sujet des croyants à Rome?

Paul remercie Dieu parce que leur foi est proclamée dans le monde entier.

Romans 1:11

Pourquoi Paul désire t-il voir les croyants à Rome?

Paul désire les voir afin de leur transmettre quelques dons spirituels pour les affermir.

Romans 1:13

Pourquoi Paul n'a t-il pas pu visiter les croyants à Rome jusqu'à présent?

Paul n'avait pas pu visiter les croyants à Rome parce qu'il en avait été empêché jusqu'à maintenant.

Romans 1:16

Selon Paul, qu'est-ce que l'évangile? De quel passage des écritures Paul fait-il mention concernant comment le juste vivra?

Paul dit que l'évangile est la puissance de Dieu pour le salut de quiconque croit. Paul fait mention du passage des écritures: \"Le juste vivra par la foi.\"

Romans 1:17

Selon Paul, qu'est-ce que l'évangile? De quel passage des écritures Paul fait-il mention concernant comment le juste vivra?

Paul dit que l'évangile est la puissance de Dieu pour le salut de quiconque croit. Paul fait mention du passage des écritures: \"Le juste vivra par la foi.\"

Romans 1:18

Que font les impies et ceux qui sont remplis d'injustice, alors même que ce qui est connu de Dieu leur est visible?

Les impies et ceux qui sont remplis d'injustice retiennent la vérité alors même que ce qui est connu de Dieu leur est visible.

Romans 1:19

Que font les impies et ceux qui sont remplis d'injustice, alors même que ce qui est connu de Dieu leur est visible?

Les impies et ceux qui sont remplis d'injustice retiennent la vérité alors même que ce qui est connu de Dieu leur est visible.

Romans 1:20

Comment les choses invisibles de Dieu sont-elles clairement manifestées? Quels caractères de Dieu sont clairement visibles? Qu'est-il arrivé aux pensées et aux coeurs de ceux qui ne glorifient pas Dieu?

Les choses invisibles de Dieu ont été clairement manifestées par les choses créées. La puissance éternelle de Dieu et sa nature divine sont clairement visibles. Ceux qui ne glorifient pas Dieu ni ne lui rendent grâce deviennent insensés dans leurs pensées et leurs coeurs sont enténébrés.

Comment les choses invisibles de Dieu sont-elles clairement manifestées? Quels caractères de Dieu sont clairement visibles? Qu'est-il arrivé aux pensées et aux coeurs de ceux qui ne glorifient pas Dieu?

Les choses invisibles de Dieu ont été clairement manifestées par les choses créées. La puissance éternelle de Dieu et sa nature divine sont clairement visibles. Ceux qui ne glorifient pas Dieu ni ne lui rendent grâce deviennent insensés dans leurs pensées et leurs coeurs sont enténébrés.

Romans 1:21

Comment les choses invisibles de Dieu sont-elles clairement manifestées? Quels caractères de Dieu sont clairement visibles? Qu'est-il arrivé aux pensées et aux coeurs de ceux qui ne glorifient pas Dieu?

Les choses invisibles de Dieu ont été clairement manifestées par les choses créées. La puissance éternelle de Dieu et sa nature divine sont clairement visibles. Ceux qui ne glorifient pas Dieu ni ne lui rendent grâce deviennent insensés dans leurs pensées et leurs coeurs sont enténébrés.

Romans 1:24

Que fait Dieu envers ceux qui échangent sa gloire pour les images des hommes périssables et des animaux?
Dieu les livre aux convoitises de leurs coeurs pour l'impureté, afin que leurs corps soient déshonorés entre eux.

Romans 1:26

Envers quelles passions déshonorantes ces hommes et ces femmes brûlent-ils de passion dans leurs convoitises?
Les femmes brûlent de passion entre elles dans leurs convoitises et les hommes brûlent de passion entre eux dans leurs convoitises.

Romans 1:27

Envers quelles passions déshonorantes ces hommes et ces femmes brûlent-ils de passion dans leurs convoitises?
Les femmes brûlent de passion entre elles dans leurs convoitises et les hommes brûlent de passion entre eux dans leurs convoitises.

Romans 1:28

Que fait Dieu à ceux qui n'ont pas approuvé d'avoir Dieu dans leur pensée?
Dieu les livre à leur pensée dépravée pour faire ce qu'ils ne devraient pas.

Romans 1:29

En quoi se caractérisent ceux qui ont une pensée dépravée?
Ceux qui ont une pensée dépravée sont remplis d'envie, de meurtre, de querelle, de tromperie et de mauvaises intentions.

Romans 1:32

Que comprennent ceux qui ont un esprit dépravé au sujet des régulations de Dieu? Malgré qu'ils comprennent les régulations de Dieu, que font de toute façon ceux qui ont un esprit dépravé?
Ceux qui ont un esprit dépravé comprennent que ceux qui commettent ces choses méritent la mort. Ils font non seulement ces choses insensées mais approuvent ceux qui les commettent.

Chapter 1

¹ Paul, serviteur de Jésus Christ, appelé à être Apôtre, mis à part pour l'Evangile de Dieu, ² C'est cet evangile qu'il a promis dans le passé annoncé par ses prophètes dans les saintes écritures. ³ C'est au sujet de son Fils, lequel est né des descendants de David selon la chair. ⁴ Il a été déclaré Fils de Dieu par la puissance de l'Esprit de sainteté, par la résurrection des morts, Jésus Christ notre Seigneur. ⁵ Au travers de lui, nous avons reçu la grâce et l'apostolat pour l'obéissance de la foi parmi toutes les nations de la terre, à cause de son nom. ⁶ Parmi ces nations, vous aussi avez été appelé pour appartenir à Jésus Christ. ⁷ À tous ceux qui sont à Rome, bien aimés de Dieu, et qui sont appelés à être des saints. Que la grâce soit avec et paix de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus-Christ. ⁸ Premièrement, je rends grâce à mon Dieu par Jésus Christ pour vous tous, parce que votre foi est proclamée dans le monde entier. ⁹ Car Dieu est mon témoin, celui que je sers dans mon esprit dans l'Evangile de son fils, et faisant continuellement mention de vous. ¹⁰ Je demande toujours dans mes prières d'avoir par tous les moyens que je réussisse à aller vers vous par la volonté de Dieu. ¹¹ Car je désire vous voir, pour vous transmettre quelque don spirituel, afin de vous affermir. ¹² C'est à dire que nous soyons mutuellement encouragé au travers de la foi des uns et des autres; la mienne et la vôtre. ¹³ Maintenant, je ne veux pas que vous ignoriez frère, que j'ai voulu vous visiter plusieurs fois, mais j'ai été empêché jusqu'à maintenant. Je le voulais afin que je puisse avoir certains fruits parmi vous comme c'était le cas parmi le reste des païens. ¹⁴ J'ai une dette envers les Grecs et les étrangers, et aussi envers les sages et les insensés. ¹⁵ Ainsi, en ce qui me concerne, je suis prêt à vous annoncer l'Evangile, vous aussi qui êtes à Rome. ¹⁶ Car je n'ai pas honte de l'évangile. Car c'est la puissance de Dieu pour le salut de quiconque croit, premièrement les Juifs, puis les Grecs. ¹⁷ Car c'est en lui que la justice de Dieu est révélée de foi en foi selon qu'il est écrit: «Le juste vivra par la foi.» ¹⁸ Car la colère de Dieu est révélée du haut des cieux contre toute impiété et toute injustice des hommes qui par leur injustice retiennent la vérité. ¹⁹ Ceci parce que ce qui est connu de Dieu leur est visible. Car Dieu les a éclairés. ²⁰ Car depuis la création du monde, les choses invisibles de Dieu ont été clairement manifestées étant comprises par les choses créées, c'est à dire sa puissance éternelle, sa nature divine. C'est pourquoi ils sont inexcusables. ²¹ Parce que bien qu'ayant connu Dieu, ils ne l'ont pas glorifié comme Dieu, ni ne lui ont rendu grâces. Mais ils sont devenus insensés dans leurs pensées et leurs coeurs sans discernement se sont enténés. ²² Se disant être sages, ils sont devenus insensés. ²³ Ils ont remplacé la gloire du Dieu impérissable, par ce qui ressemble à l'image d'un homme périssable, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles. ²⁴ C'est pourquoi, Dieu les abandonna aux

convoitises de leurs cœurs pour l'impureté; afin que leur corps soient déshonorés entre eux. ²⁵ Ce sont eux qui changent la vérité de Dieu en mensonge, et eux qui adorent la créature au lieu du créateur qui est loué éternellement. Amen! ²⁶ A cause de cela Dieu les livra à des passions déshonorantes, car leurs femmes ont changé leurs relations naturelles pour celles qui sont contre nature. ²⁷ Pareillement, les hommes ont abandonné leurs relations naturelles avec les femmes pour brûler de passion les uns pour les autres. Les hommes faisaient avec des hommes ce qui est inapproprié, revenant en eux la punition que mérite leur perversion. ²⁸ Étant donné qu'ils n'approuvèrent pas d'avoir Dieu dans leur pensée, Il les livra à leur pensée dépravée pour faire ce qu'ils ne devraient pas. ²⁹ Ils ont été remplis de toute injustice, de méchanceté, de convoitise et de malice. Ils sont pleins d'envie, de meurtre, de querelle, de tromperie et de mauvaises intentions. ³⁰ Ils sont rapporteurs, médisants, impies. Ils sont violents, arrogants et hautains. Ils sont ingénieux au mal, et ils sont désobeissants à leurs parents. ³¹ Ils sont sans intelligence, ils ne sont pas dignes de confiance, sans affections naturelles et sans pitié. ³² Ils comprennent les regulations de Dieu, que ceux qui font de telles pratiques méritent la mort. Mais, seulement ils font ces choses, mais ils approuvent aussi ceux qui les commettent.

Chapter 2

¹ O|strong="G5599" homme|strong="G444" qui que tu sois|strong="G3956" toi qui juges|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G1352" inexcusable|strong="G379" car|strong="G1063" en|strong="G1722" |strong="G3739" jugeant|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" les autres|strong="G2087" tu te condamnes|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5719" toi-même|strong="G4572" puisque|strong="G1063" toi qui juges|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" tu fais|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5719" les mêmes choses|strong="G846" ² Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" en effet|strong="G1161" que|strong="G3754" le jugement|strong="G2917" de Dieu|strong="G2316" contre|strong="G1909" ceux qui commettent|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723" de telles choses|strong="G5108" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" selon|strong="G2596" la vérité|strong="G225" ³ Et|strong="G1161" penses- tu|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G5124" ô|strong="G5599" homme|strong="G444" qui juges|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" ceux qui commettent|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723" de telles choses|strong="G5108" et|strong="G2532" qui les|strong="G846" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" échapperas|strong="G1628" x-morph="strongMorph:TG5695" au jugement|strong="G2917" de Dieu|strong="G2316" ⁴ Ou|strong="G2228" méprises- tu|strong="G2706" x-morph="strongMorph:TG5719" les richesses|strong="G4149" de sa|strong="G846" bonté|strong="G5544" |strong="G2532" de sa patience|strong="G463" et|strong="G2532" de sa longanimité|strong="G3115" ne reconnaissant pas|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" la bonté|strong="G5543" de Dieu|strong="G2316" te|strong="G4571" pousse|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" la repentance|strong="G3341" ⁵ Mais|strong="G1161" par|strong="G2596" ton|strong="G4675" endurcissement|strong="G4643" et|strong="G2532" par ton cœur|strong="G2588" impénitent|strong="G279" tu t|strong="G4572" un trésor|strong="G2343" x-morph="strongMorph:TG5719" de colère|strong="G3709" pour|strong="G1722" le jour|strong="G2250" de la colère|strong="G3709" et|strong="G2532" de la manifestation|strong="G602" du juste jugement|strong="G1341" de Dieu|strong="G2316" ⁶ qui|strong="G3739" rendra|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" à chacun|strong="G1538" selon|strong="G2596" ses|strong="G846" œuvres|strong="G2041" ⁷ réservant la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" à ceux qui, par|strong="G3303" |strong="G2596" la persévérance|strong="G5281" à bien|strong="G18" faire|strong="G2041" cherchent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" l' honneur|strong="G5092" |strong="G2532" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" l' immortalité|strong="G861" ⁸ mais|strong="G1161" l' irritation|strong="G2372" et|strong="G2532" la colère|strong="G3709" à ceux qui, par esprit de dispute|strong="G1537" |strong="G2052" |strong="G2532" sont rebelles|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3303" à la vérité|strong="G225" et|strong="G1161" obéissent|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5734" à l' injustice|strong="G93" ⁹ Tribulation|strong="G2347" et|strong="G2532" angoisse|strong="G4730" sur|strong="G1909" toute|strong="G3956" âme|strong="G5590" d' homme|strong="G444" qui fait|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5740" le mal|strong="G2556" sur le Juif|strong="G2453" premièrement|strong="G4412" puis|strong="G5037" |strong="G2532" sur le Grec|strong="G1672" ¹⁰ |strong="G2532" Gloire|strong="G1391" honneur|strong="G5092" et|strong="G2532" paix|strong="G1515" pour quiconque|strong="G3956" fait|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" le bien|strong="G18" pour le Juif|strong="G2453" premièrement|strong="G4412" puis|strong="G5037" |strong="G2532" pour le Grec|strong="G1672" ¹¹ Car|strong="G1063" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" d'acception de personnes|strong="G4382" ¹² Tous|strong="G1063" ceux qui ont|strong="G3745" péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" sans la loi|strong="G460" périront|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5698" aussi|strong="G2532" sans la loi|strong="G460" et|strong="G2532" tous ceux qui ont|strong="G3745" péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G1722" la loi|strong="G3551" seront jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5701" par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" ¹³ Ce ne sont pas|strong="G3756" en effet|strong="G1063" ceux qui écoutent|strong="G202" la loi|strong="G3551" qui sont justes|strong="G1342" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" ce sont ceux qui|strong="G4163" |strong="G0" la|strong="G3551" mettent en pratique|strong="G4163" qui seront justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹⁴ Quand|strong="G1063" |strong="G3752" les païens|strong="G1484" qui|strong="G3588" n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" la loi|strong="G3551" font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" naturellement|strong="G5449" ce|strong="G3588" que prescrit la loi

strong="G3551" ils sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" eux|strong="G3778" qui n'
 ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" la loi|strong="G3551" une
 loi|strong="G3551" pour eux- mêmes|strong="G1438" ¹⁵ ils|strong="G3748" montrent|strong="G1731"
 x-morph="strongMorph:TG5731" que l' oeuvre|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" est écrite|
 strong="G1123" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" coeurs|strong="G2588" leur|strong="G846"
 conscience|strong="G4893" en rendant témoignage|strong="G4828" x-morph="strongMorph:TG5723" et|
 strong="G2532" leurs pensées|strong="G3053" s' accusant|strong="G2723" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ou|strong="G2228" |strong="G2532" se|strong="G240" défendant|
 strong="G626" x-morph="strongMorph:TG5740" tour à tour|strong="G3342" ¹⁶ C'est ce qui paraîtra au|
 strong="G1722" jour|strong="G2250" où|strong="G3753" selon|strong="G2596" mon|strong="G3450"
 Évangile|strong="G2098" Dieu|strong="G2316" jugera|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5692"
 |x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" les
 actions secrètes|strong="G2927" des hommes|strong="G444" ¹⁷ |strong="G2396" Toi|strong="G4771"
 qui te donnes le nom|strong="G2028" x-morph="strongMorph:TG5743" de Juif|strong="G2453" |
 strong="G2532" qui te reposes|strong="G1879" x-morph="strongMorph:TG5736" sur la loi|
 strong="G3551" |strong="G2532" qui te glorifies|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5736" de|
 strong="G1722" Dieu|strong="G2316" ¹⁸ qui|strong="G2532" connais|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph:TG5719" sa volonté|strong="G2307" |strong="G2532" qui apprécies|
 strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5719" la différence|strong="G1308" x-
 morph="strongMorph:TG5723" des choses, étant instruit|strong="G2727" x-
 morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G1537" la loi|strong="G3551" ¹⁹ toi|strong="G5037" qui te|
 strong="G4572" flattes|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5754" d' être|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" le conducteur|strong="G3595" des aveugles|strong="G5185" la lumière|
 strong="G5457" de ceux qui sont dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4655" ²⁰ le docteur|
 strong="G3810" des insensés|strong="G878" le maître|strong="G1320" des ignorants|strong="G3516"
 parce que tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" la loi|
 strong="G3551" la règle|strong="G3446" de la science|strong="G1108" et|strong="G2532" de la vérité|
 strong="G225" ²¹ toi donc|strong="G3767" qui|strong="G3588" enseignes|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph:TG5723" les autres|strong="G2087" tu ne t' enseignes|strong="G1321" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" toi- même|strong="G4572" Toi qui prêches|
 strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" de ne pas|strong="G3361" dérober|strong="G2813" x-
 morph="strongMorph:TG5721" tu dérobés|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5719" ²² Toi qui
 dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" de ne pas|strong="G3361" commettre d' adultère|
 strong="G3431" x-morph="strongMorph:TG5721" tu commets l' adultère|strong="G3431" x-
 morph="strongMorph:TG5719" Toi qui as en abomination|strong="G948" x-
 morph="strongMorph:TG5740" les idoles|strong="G1497" tu commets des sacrilèges|strong="G2416" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ²³ Toi|strong="G3739" qui te fais une gloire|strong="G2744" x-
 morph="strongMorph:TG5736" de|strong="G1722" la loi|strong="G3551" tu déshonores|strong="G818"
 x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" la transgression|
 strong="G3847" de la loi|strong="G3551" ²⁴ Car|strong="G1063" le nom|strong="G3686" de Dieu|
 strong="G2316" est à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" blasphémé|strong="G987" x-
 morph="strongMorph:TG5743" parmi|strong="G1722" les païens|strong="G1484" comme|
 strong="G2531" cela est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" ²⁵ La|strong="G1063"
 circoncision|strong="G4061" |strong="G3303" est utile|strong="G5623" x-
 morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G1437" tu mets en pratique|strong="G4238" x-
 morph="strongMorph:TG5725" la loi|strong="G3551" mais|strong="G1161" si|strong="G1437" tu
 transgresses|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" |strong="G3848" la loi|strong="G3551"
 ta|strong="G4675" circoncision|strong="G4061" devient|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5754" incirconcision|strong="G203" ²⁶ Si|strong="G1437" donc|
 strong="G3767" l' incirconcis|strong="G203" observe|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5725"
 les ordonnances|strong="G1345" de la loi|strong="G3551" son|strong="G846" incirconcision|
 strong="G203" ne sera-t-elle pas|strong="G3780" tenue|strong="G3049" x-
 morph="strongMorph:TG5701" pour|strong="G1519" circoncision|strong="G4061" ²⁷ L|strong="G2532"
 incirconcis|strong="G203" de|strong="G1537" nature|strong="G5449" qui accomplit|strong="G5055" x-
 morph="strongMorph:TG5723" la loi|strong="G3551" ne te condamnera|strong="G2919" x-
 morph="strongMorph:TG5692" pas, toi|strong="G4571" qui la transgresses|strong="G3848" tout en
 ayant|strong="G1223" la lettre|strong="G1121" de la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" la
 circoncision|strong="G4061" ²⁸ Le|strong="G1063" Juif|strong="G2453" ce n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" celui qui en a les dehors|strong="G1722" |
 strong="G5318" et la circoncision|strong="G4061" ce n'est pas|strong="G3761" celle qui est visible|
 strong="G1722" |strong="G5318" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" ²⁹ Mais|strong="G235"

le Juif|strong="G2453" c'est celui qui l'est intérieurement|strong="G1722" |strong="G2927" et|strong="G2532" la circoncision|strong="G4061" c'est celle du coeur|strong="G2588" selon|strong="G1722" l' esprit|strong="G4151" et non|strong="G3756" selon la lettre|strong="G1121" La louange|strong="G1868" de ce Juif|strong="G3739" ne vient pas|strong="G3756" des|strong="G1537" hommes|strong="G444" mais|strong="G235" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316"

Romans 2:1

Déclaration de connexion:

Paul a affirmé que tous les hommes sont des pécheurs et continue de leur rappeler que tous les gens sont méchants.

Donc vous êtes sans excuse

Le mot «donc» marque une nouvelle section de la lettre. Il fait également une déclaration finale basée sur sur ce que Paul a dit dans Romains 1: 1-32 . AT: «Puisque Dieu punira ceux qui pèchent continuellement, il le fera certainement pas excuser vos péchés »(Voir: Connaissances présumées et informations implicites)

tu es

Paul écrit ici comme s'il s'adressait à un juif qui se dispute avec lui. Paul est faire cela pour apprendre à son auditoire que Dieu punira tous ceux qui pèchent continuellement, qu'ils soient juifs ou non. ou gentil. (Voir: Apostrophe)

toi

Ici, le pronom «vous» est singulier. (Voir: formes de vous)

vous personne, vous qui jugez

Paul utilise le mot «personne» ici pour réprimander quiconque pourrait penser qu'il peut agir comme Dieu et juger autres. AT: "Vous n'êtes qu'un être humain, mais vous jugez les autres et dites qu'ils méritent la punition de Dieu" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 52 traductionNotes Romains 2: 1-2

pour ce que vous jugez dans un autre, vous condamnez en vous-même

"Mais vous ne faites que vous juger parce que vous faites les mêmes actes méchants qu'ils le font"

Mais on sait

Ici, le pronom «nous» peut inclure des croyants chrétiens et aussi des juifs qui ne sont pas chrétiens. (Voir: Inclusive "Nous")

Le jugement de Dieu est selon la vérité quand il tombe sur ceux

Ici, Paul parle de «jugement de Dieu» comme s'il était vivant et pouvait «tomber» sur les gens. AT: «Dieu veut juger ces personnes vraiment et équitablement »(voir: personnification)

ceux qui pratiquent de telles choses

"Les gens qui font ces mauvaises actions"

Romans 2:3

Mais considérez ceci

"Alors considérez ceci" ou "Par conséquent, considérez ceci"

considère ceci

"Pense à ce que je vais te dire"

la personne

Utilisez le mot général pour un être humain «qui que vous soyez»

vous qui jugez ceux qui pratiquent de telles choses bien que vous fassiez les mêmes choses

"Vous qui dites que quelqu'un mérite la punition de Dieu pendant que vous faites les mêmes mauvaises actions"

Voulez-vous échapper au jugement de Dieu?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Vous pouvez également traduire cette question comme une forte déclaration négative. AT: "Vous n'échapperez certainement pas au jugement de Dieu!" (Voir: Rhétorique Question) 54 traductionNotes Romains 2: 3-4

Ou pensez-vous si peu des richesses de sa bonté, de sa punition retardée et de sa patience ... Repentance?

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Vous pouvez aussi traduire ceci comme une déclaration forte AT: «Vous ne devriez pas agir comme si peu importe que Dieu soit bon et qu'il attend patiemment longtemps avant de punir les gens, pour que sa bonté les amène à repentir! »(Voir: question rhétorique)

pense si peu aux richesses... patience

«Considère les richesses... la patience sans importance» ou «considère... pas bien» Ne savez-vous pas que sa bonté est destinée à vous conduire à la repentance? Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. Vous pouvez également traduire cela comme un déclaration forte AT: "Vous devez savoir que Dieu vous montre qu'il est bon pour que vous puissiez vous repentir!" (Voir: question rhétorique)

Romans 2:5

Déclaration de connexion:

Paul continue de rappeler aux gens que tout le monde est méchant.

Mais c'est à la mesure de votre dureté et de votre cœur impénitent

Paul utilise une métaphore pour comparer une personne qui refuse d'obéir à Dieu à quelque chose de dur, comme une pierre. Il utilise également le métonyme «cœur» pour représenter l'esprit ou l'être intérieur de la personne. AT: "C'est parce que vous refusez d'écouter et de vous repentir »(Voir: Métaphore et métonymie)

dureté et cœur non repentant

Ceci est un doublet que vous pouvez combiner comme «cœur non repentant». (Voir: Doublet)

vous vous rangez pour vous-même

La phrase «stocker» implique une métaphore qui désigne généralement une personne rassemblant ses trésors et les mettre dans un endroit sûr. Paul dit, au lieu de trésors, que la personne rassemble Dieu Châtiment. Plus ils vont sans se repentir, plus la peine est sévère. AT: "tu es aggraver votre peine »(Voir: Métaphore)

le jour de la colère... le jour de la révélation du juste jugement de Dieu

Ces deux phrases se réfèrent au même jour. AT: «quand Dieu montre à tout le monde qu'il est fâché et qu'il juge toutes les personnes équitablement »(voir: Doublet) 56 traductionNotes Romains 2: 5-7

rembourser

«Donner une juste récompense ou une punition»

à chaque personne selon ses actions

«Chaque personne en fonction de ce que cette personne a fait»

avoir cherché

Cela signifie qu'ils agissent d'une manière qui mènera à une décision positive de Dieu le jour du

jugement.

louange, honneur et incorruptibilité Ils veulent que Dieu les loue et les honore, et ils veulent ne jamais mourir.

incorruptibilité

Cela fait référence à la dégradation physique, pas morale.

Romans 2:8

Déclaration de connexion:

Bien que cette section parle à la personne non religieuse, Paul la résume en indiquant les deux les non-juifs et les juifs sont méchants devant Dieu.

recherche de soi

"Égoïste" ou "seulement concerné par ce qui les rend heureux"

désobéir à la vérité mais obéir à l'injustice

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Le second intensifie le premier. (Voir: Parallélisme)

la colère et la colère féroce viendront

Les mots «colère» et «colère féroce» signifient essentiellement la même chose et soulignent la colère de Dieu. AT: "Dieu montrera sa terrible colère" (Voir: Doublet)

colère

Ici, le mot «colère» est un métonyme qui fait référence à la sévère punition infligée par Dieu aux méchants. (Voir: La métonymie) 58 traductionNotes Romains 2: 8-9

tribulation et détresse sur

Les mots «tribulation» et «détresse» signifient essentiellement la même chose ici et soulignent à quel point La punition de Dieu sera. AT: «Des punitions terribles vont arriver» (Voir: Doublet)

sur chaque âme humaine

Ici, Paul utilise le mot «âme» comme synecdoche qui désigne la personne entière. AT: "sur chaque personne »(Voir: Synecdoche)

a pratiqué le mal

"A continuellement fait des choses mauvaises"

au juif d'abord, et aussi au grec

"Dieu jugera d'abord le peuple juif, puis ceux qui ne sont pas juifs"

premier

Les significations possibles sont 1) «premier en ordre de temps» ou 2) «plus certainement»

Romans 2:10

Mais la louange, l'honneur et la paix viendront

"Mais Dieu donnera la louange, l'honneur et la paix"

pratique bien

"Fait continuellement ce qui est bon"

au juif d'abord, et aussi au grec

"Dieu récompensera d'abord le peuple juif, puis ceux qui ne sont pas juifs"

premier

Vous devriez traduire ceci comme vous l'avez fait dans Romains 2: 9 .

Car il n'y a pas de favoritisme avec Dieu

Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive. AT: "Car Dieu traite tous les gens de la même manière" (Voir: Litotes)

Pour autant qu'ils ont péché

"Pour ceux qui ont péché" 60 traductionNotes
Romains 2: 10-12

sans la loi périra aussi sans la loi

Paul répète «sans la loi» pour souligner que cela n'a pas d'importance si les gens ne connaissent pas la loi de Moïse. S'ils pèchent, Dieu les jugera. AT: «sans connaître la loi de Moïse sera certainement meurent encore spirituellement »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

autant ont péché

«Tous ceux qui ont péché»

en ce qui concerne la loi sera jugé par la loi

Dieu jugera les pécheurs selon sa loi. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. À: "Et qui connaissent la loi de Moïse, Dieu les jugera selon cette loi" (voir: Assume Connaissance et information implicite et active ou passive)

Romans 2:13**Déclaration de connexion:**

Paul continue de faire savoir au lecteur que l'obéissance parfaite à la loi de Dieu est nécessaire même pour ceux qui n'a jamais eu la loi de Dieu.

Pour

Les versets 14 et 15 interrompent l'argument principal de Paul pour donner au lecteur des informations supplémentaires. Si tu as une façon de marquer une interruption comme celle-ci dans votre langue, vous pouvez l'utiliser ici.

ce ne sont pas les auditeurs de la loi

Ici, «la loi» fait référence à la loi de Moïse. AT: "ce ne sont pas ceux qui entendent seulement la loi de Moïse" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

qui sont justes devant Dieu

"Que Dieu considère comme juste"

mais ce sont les faiseurs de la loi

"Mais ce sont ceux qui obéissent à la loi de Moïse"

qui sera justifié

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "que Dieu acceptera" (Voir: Actif ou Passif) 62 traductionNotes Romains 2: 13-14

Les gentils, qui n'ont pas la loi... sont une loi pour eux-mêmes

L'expression «loi pour eux-mêmes» est un idiome qui signifie que ces personnes obéissent naturellement aux lois de Dieu. AT: «Avoir déjà les lois de Dieu à l'intérieur» (Voir: Idiom)

ils n'ont pas la loi

Ici "la loi" se réfère à la loi de Moïse. "AT:" ils n'ont pas réellement les lois que Dieu a données à Moïse "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 2:15**Par ceci ils montrent**

"En obéissant naturellement à la loi qu'ils montrent"

que les actions requises par la loi sont écrites dans leurs cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les pensées ou la personne intérieure de la personne. La phrase "écrit dans leur les cœurs »est une métaphore pour savoir quelque chose dans leur esprit. Vous pouvez traduire cela en un actif forme. AT: "que Dieu a écrit dans leurs cœurs ce que la loi exige d'eux" ou "qu'ils connaissent les actions que Dieu veut qu'ils fassent selon sa loi »(Voir: Métaphore et Actif ou passif)

en témoigne et leurs propres pensées les accusent ou les défendent

Ici «porte témoignage» fait référence à la connaissance qu'ils tirent de la loi que Dieu a écrite dans leur cœurs. AT: "leur dit s'ils désobéissent ou obéissent à la loi de Dieu" (voir: idiome)

le jour où Dieu jugera

Ceci termine la pensée de Paul à partir de Romains 2:13 . "Cela se produira quand Dieu juge"

Romans 2:17**Déclaration de connexion:**

Ici commence la discussion de Paul que la loi que possèdent les Juifs les condamne effectivement parce qu'ils n'obéissent pas.

si vous vous appelez juif

"Puisque vous vous appelez un juif"

repose sur la loi

La phrase «repose sur la loi» représente la conviction qu'ils peuvent devenir justes en obéissant la loi. AT: «repose sur la loi de Moïse» (Voir: Métaphore)

connaître sa volonté

"Et connaître la volonté de Dieu"

parce que vous avez été instruit de la loi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "parce que les gens vous ont appris ce qui est juste de la loi" ou «parce que vous avez appris de la loi» (voir: actif ou passif) 66 traductionNotes Romains 2: 17-20

que vous êtes vous-même un guide pour les aveugles, une lumière pour ceux qui sont dans les ténèbres
Ici «l'aveugle» et «ceux qui marchent dans l'obscurité» représentent des personnes qui ne comprennent pas la loi. AT: «parce que vous enseignez le droit, vous êtes vous-même comme un guide pour les aveugles et vous êtes comme une lumière pour les gens qui sont perdus dans l'obscurité »(voir: Parallélisme et métaphore)

un correcteur des insensés
"Vous corrigez ceux qui font le mal"

un professeur de petits enfants
Ici, Paul compare ceux qui ne connaissent rien à la loi aux très petits enfants. À: "Et vous enseignez ceux qui ne connaissent pas la loi" (voir: métaphore)

et que vous avez dans la loi la forme de la connaissance et de la vérité
La connaissance de la vérité qui est dans la loi vient de Dieu. AT: «parce que tu es sûr de comprendre la vérité que Dieu a donnée dans la loi »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Romans 2:21

Vous qui enseignez aux autres, ne vous enseignez pas vous-même?
Paul utilise une question pour gronder ses auditeurs. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration forte. À toi enseignez aux autres, mais vous ne vous apprenez pas vous-même! »ou« Vous enseignez aux autres, mais vous ne faites pas ce que vous faites enseigner! »(Voir: question rhétorique)

Vous qui prêchez contre le vol, volez-vous?
Paul utilise une question pour gronder ses auditeurs. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration forte. À toi Dites aux gens de ne pas voler, mais vous volez! »(Voir: Question rhétorique)

Vous qui dites qu'il ne faut pas commettre d'adultère, commettez-vous un adultère?
Paul utilise une question pour gronder ses auditeurs. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration forte. À toi Dites aux gens de ne pas commettre l'adultère, mais vous commettez l'adultère! »(Voir: Question rhétorique)

Vous qui détestez les idoles, est-ce que vous volez des temples?
Paul utilise une question pour gronder son auditeur. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration forte. À toi dis que tu détestes les idoles, mais que tu volés des temples! »(voir: question rhétorique)

voler les temples
Les significations possibles sont 1) «voler des objets dans les temples païens locaux pour vendre et réaliser un profit» ou 2) n'envoyez pas au temple de

Jérusalem tout l'argent dû à Dieu. 68
traductionNotes Romains 2: 21-22

Romans 2:23

Vous qui vous vantez de la loi, déshonorez-vous Dieu en enfreignant la loi?
Paul utilise une question pour gronder son auditeur. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration forte. AT: «C'est méchant que vous prétendez être fier de la loi, alors que vous désobéissez en même temps et apportez la honte à Dieu! »(voir: question rhétorique)

le nom de Dieu est blasphémé parmi les païens
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «beaucoup de païens blasphèment le nom de Dieu» (voir: Actif ou Passif)

nom de Dieu
Le mot «nom» est un métonyme qui désigne la totalité de Dieu, pas seulement son nom. (Voir: La métonymie)

Romans 2:25

Déclaration de connexion:
Paul continue de montrer que Dieu, par sa loi, condamne même les Juifs qui ont la loi de Dieu.

Car la circoncision vous est en effet bénéfique
"Je dis tout cela parce que la circoncision vous profite"

si tu enfreins la loi
"Si vous n'obéissez pas aux commandements trouvés dans la loi"

votre circoncision devient incirconcision
"C'est comme si vous n'étiez plus circoncis"

la personne non circoncis
"La personne qui n'est pas circoncis"

respecte les exigences de la loi
«Obéit à ce que Dieu commande dans la loi» 72
traductionNotes Romains 2: 25-27

son incirconcision ne sera-t-elle pas considérée comme une circoncision? Et ne sera pas celui qui est naturellement incirconcis vous condamne... la loi?
Paul pose ici deux questions pour souligner que la circoncision n'est pas ce qui fait que l'on est juste avant Dieu. Vous pouvez traduire ces questions sous forme d'énoncés sous une forme active. AT: "Dieu considérera lui comme circoncis. Celui qui n'est pas physiquement circoncis vous condamnera... la loi. Question rhétorique et active ou passive)

Romans 2:28

extérieurement

Cela fait référence aux rituels juifs, tels que la circoncision, que les gens peuvent voir.

simplement dehors dans la chair

Cela fait référence au changement physique du corps d'un homme quand quelqu'un le circonçoit.

la chair

Ceci est une synecdoche pour tout le corps. AT: "body" (Voir: Synecdoche)

il est un juif qui est un intérieur et la circoncision est celle du cœur

Ces deux phrases ont des significations similaires. La première phrase, "il est un juif qui est un intérieur" explique la deuxième phrase, «la circoncision est celle du cœur» (voir: parallélisme)

intérieurement

Cela fait référence aux valeurs et aux motivations de la personne que Dieu a transformée.

du cœur

Ici, «cœur» est un métonyme pour la personne intérieure. (Voir: métonymie) 74 traductionNotes
Romains 2: 28-29

dans l'Esprit, pas dans la lettre

Ici, «lettre» est une synecdoche qui fait référence aux Écritures écrites. AT: «à travers le travail du Saint Esprit, pas parce que tu connais les Ecritures »(Voir: Synecdoche)

dans l'esprit

Cela fait référence à la partie interne et spirituelle d'une personne que «l'Esprit de Dieu» change.

Translation Questions

Romans 2:1

Pourquoi des gens sont-ils sans excuse quand ils jugent? Comment Dieu juge t-il ceux qui pratiquent l'iniquité?

Des gens sont sans excuse dans leur jugement, car ils font les mêmes choses. Dieu juge selon la vérité quand il juge ceux qui pratiquent l'iniquité.

Romans 2:2

Pourquoi des gens sont-ils sans excuse quand ils jugent? Comment Dieu juge t-il ceux qui pratiquent l'iniquité?

Des gens sont sans excuse dans leur jugement, car ils font les mêmes choses. Dieu juge selon la vérité quand il juge ceux qui pratiquent l'iniquité.

Romans 2:4

Quelle est l'intention de la patience et de la bonté de Dieu?

La patience et la bonté de Dieu existent dans l'intention d'amener une personne à la repentance.

Romans 2:5

Qu'amassent-ils pour eux-mêmes ceux qui endurent leurs cœurs et ne se repentent pas envers Dieu? Que recevront ceux qui ont été consistents avec leurs bonnes œuvres?

Ceux qui ont un cœur endurci et ne se repentent pas s'amassent pour eux-mêmes la colère pour le jour du jugement de justice de Dieu. . Ceux qui ont été consistents dans leurs bonnes œuvres recevront la vie éternelle.

Romans 2:7

Qu'amassent-ils pour eux-mêmes ceux qui endurent leurs cœurs et ne se repentent pas envers Dieu? Que recevront ceux qui ont été consistents avec leurs bonnes œuvres?

Ceux qui ont un cœur endurci et ne se repentent pas s'amassent pour eux-mêmes la colère pour le jour du jugement de justice de Dieu. . Ceux qui ont été consistents dans leurs bonnes œuvres recevront la vie éternelle.

Romans 2:8

Quel est le salaire de ceux qui agissent dans l'iniquité?

Ceux qui agissent dans l'iniquité reçoivent la colère, l'angoisse, la tribulation, et la désolation.

Romans 2:9

Quel est le salaire de ceux qui agissent dans l'iniquité?

Ceux qui agissent dans l'iniquité reçoivent la colère, l'angoisse, la tribulation, et la désolation.

Romans 2:12

Comment Dieu démontre t-il la partialité entre le juif et le grec?

Il n'y a pas de partialité avec Dieu car ceux qui péchent, juif ou grec périront.

Romans 2:13

Qui sont justifiés devant Dieu? Comment les païens démontrent-ils qu'ils ont la loi en eux-mêmes?

Ceux qui mettent en pratique la loi sont justifiés devant Dieu. Les païens démontrent qu'ils ont la loi

en eux-mêmes quand ils agissent naturellement selon les choses de la loi.

Romans 2:14

Qui sont justifiés devant Dieu? Comment les païens démontrent-ils qu'ils ont la loi en eux-mêmes?
Ceux qui mettent en pratique la loi sont justifiés devant Dieu. Les païens démontrent qu'ils ont la loi en eux-mêmes quand ils agissent naturellement selon les choses de la loi.

Romans 2:21

A quoi Paul incite t-il les juifs qui se réfèrent à la Loi et enseignent les autres? Quels péchés les enseignants juifs de la Loi devraient-ils s'arrêter de pratiquer, selon Paul?

"Paul incitent les juifs qui enseignent la Loi aux autres à s'enseigner eux-mêmes. Paul cite les péchés de voler, de commettre l'adultère et de voler dans les temples.

A quoi Paul incite t-il les juifs qui se réfèrent à la Loi et enseignent les autres? Quels péchés les enseignants juifs de la Loi devraient-ils s'arrêter de pratiquer, selon Paul?

"Paul incitent les juifs qui enseignent la Loi aux autres à s'enseigner eux-mêmes. Paul cite les péchés de voler, de commettre l'adultère et de voler dans les temples.

Romans 2:22

A quoi Paul incite t-il les juifs qui se réfèrent à la Loi et enseignent les autres? Quels péchés les enseignants juifs de la Loi devraient-ils s'arrêter de pratiquer, selon Paul?

"Paul incitent les juifs qui enseignent la Loi aux autres à s'enseigner eux-mêmes. Paul cite les

péchés de voler, de commettre l'adultère et de voler dans les temples.

Romans 2:23

Pourquoi les enseignants juifs de la Loi déshonorent-ils le nom de Dieu parmi les païens?

Les enseignants juifs de la Loi déshonorent le nom de Dieu parmi les païens, parce qu'ils transgressent la Loi.

Romans 2:25

Selon la parole de Paul, comment la circoncision d'un juif peut-elle devenir incirconcision? Selon Paul, comment l'incirconcision d'un païen peut-elle être considérée circoncision?

Paul dit que la circoncision d'un juif peut devenir incirconcision si cette personne viole la loi. Paul dit que l'on peut considérer l'incirconcision d'un païen circoncision si cette personne observe la loi.

Romans 2:26

Selon la parole de Paul, comment la circoncision d'un juif peut-elle devenir incirconcision? Selon Paul, comment l'incirconcision d'un païen peut-elle être considérée circoncision?

Paul dit que la circoncision d'un juif peut devenir incirconcision si cette personne viole la loi. Paul dit que l'on peut considérer l'incirconcision d'un païen circoncision si cette personne observe la loi.

Romans 2:29

Selon la parole de Paul, qui est un vrai juif? De qui un vrai juif reçoit-il la louange?

Paul dit qu'un vrai juif l'est intérieurement, avec une circoncision du coeur.2:29] Un vrai juif reçoit la louange de Dieu.

Chapter 2

¹ Ainsi, tu es sans excuse, homme, toi qui juges les autres, en faisant ceci, tu te condamnes toi même. Car toi qui juges, tu fais les mêmes choses. ² Mais nous savons que le jugement de Dieu est ainsi, selon la vérité contre ceux qui agissent de cette manière. ³ Mais à ce propos, tu condamnes ceux qui pratiquent de telles choses, et pourtant tu fais de même, penses-tu échapper au jugement de Dieu? ⁴ Ou méprises-tu les richesses de sa bonté, sa punition retardée, et sa patience, ne reconnaissant pas que sa bonté te pousse à la repentance? ⁵ Mais c'est par ton impénitence et l'endurcissement de ton coeur que tu t'amasses la colère pour le jour de la colère du jugement de Dieu. C'est-à-dire, le jour de la révélation du jugement de justice de Dieu. ⁶ Lui qui rendra à chacun selon ses oeuvres, ⁷ à ceux qui par rapport à la consistance des bonnes actions ont cherché la gloire, l'honneur et l'incorruptibilité, il donnera la vie éternelle. ⁸ Mais ceux qui sont égoïstes, et qui désobéissent à la vérité, qui agissent dans l'iniquité, la colère, l'angoisse ⁹ Dieu apportera la tribulation et la desolation sur chaque âme qui aura pratiqué le mal, au Juif en premier lieu et ensuite au Grec. ¹⁰ Mais que la paix, l'honneur et la louange soient sur celui qui pratique le bien, premièrement le Juif, et aussi sur le Grec. ¹¹ Car il n'y a pas de partialité avec Dieu. ¹² Aussi, ceux qui pécheront sans la loi périront sans la loi et ceux qui pécheront selon la loi périront par elle. ¹³ Car ce n'est pas ceux qui écoutent la loi qui sont agréables à Dieu, mais ceux qui la mettent en pratique seront justifiés. ¹⁴ Car lorsque les païens qui n'ont pas la loi, agissent naturellement selon les choses de la loi, ils sont la loi pour eux-mêmes, malgré le fait qu'ils n'ont pas la loi. ¹⁵ Par cela, ils

montrent que les actions requises par la loi sont écrites dans leur cœur. Leur conscience aussi leur rend témoignage, et leurs propres pensées soit les accusent, soit les justifient envers eux-mêmes ¹⁶ et aussi envers Dieu. Cela arrivera le jour où Dieu jugera les secrets des hommes par le biais de mon Évangile, à travers Jésus-Christ. ¹⁷ Suppose que tu es Juif, demeurant dans la loi, te rejoissant vivement en Dieu, ¹⁸ connaissant sa volonté, et essayant les choses qui diffèrent de cela, ayant été instruit par la loi. ¹⁹ Et suppose que tu es confiant que toi-même es le conducteur des aveugles, la lumière de ceux qui sont dans les ténèbres, ²⁰ l'instructeur des insensés, le maître des enfants, et que tu as dans la loi une forme de connaissance et de la vérité. ²¹ Toi donc, qui enseignes les autres, pourquoi ne t'enseignes-tu pas toi-même? toi qui enseignes aux autres de ne pas voler, ne voles-tu pas? ²² Toi qui enseignes aux autres de ne pas commettre l'adultère, n'en commets-tu pas? Toi qui détestes les idoles, ne voles-tu pas dans les temples? ²³ Toi qui te rejoyis avec fierté dans la loi, ne déshonores-tu pas Dieu en transgressant la même loi? ²⁴ Car le nom de Dieu est deshonoré parmi les païens à cause de toi, juste comme il a été écrit. ²⁵ La circoncision en effet est avantageuse pour toi si tu obéis à la loi, par contre, si tu violes la loi, ta circoncision devient incirconcision. ²⁶ Si donc l'incirconcis observe la loi, son incirconcision ne vaut-elle pas une circoncision? ²⁷ Et celui qui est incirconcis de nature ne va-t-il pas te juger s'il accomplit la loi? C'est parce que vous avez les écritures et la circoncision, mais vous êtes des violateurs de la loi. ²⁸ En effet, un vrai Juif ne l'est pas seulement de l'extérieur, ni la circoncision celle qui est simplement extérieure, de la chair. ²⁹ Mais est Juif celui qui l'est intérieurement et la circoncision est celle du cœur, dans l'esprit et non dans la lettre. La louange d'un tel homme vient non des hommes, mais de Dieu.

Chapter 3

¹ Quel|strong="G5101" est donc|strong="G3767" l' avantage|strong="G4053" des Juifs|strong="G2453" ou|strong="G2228" quelle|strong="G5101" est l' utilité|strong="G5622" de la circoncision|strong="G4061" ² Il est grand|strong="G4183" de toute|strong="G2596" |strong="G3956" manière|strong="G5158" et tout d' abord|strong="G4412" en ce|strong="G3303" |strong="G1063" que|strong="G3754" les oracles|strong="G3051" de Dieu|strong="G2316" leur ont été confiés|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5681" ³ Eh|strong="G1063" quoi|strong="G5101" si|strong="G1487" quelques- uns|strong="G5100" n'ont pas cru|strong="G569" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3361" leur|strong="G846" incrédulité|strong="G570" anéantira|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5692" la fidélité|strong="G4102" de Dieu|strong="G2316" ⁴ Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5636" |strong="G1161" Que Dieu|strong="G2316" au contraire, soit reconnu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5737" pour vrai|strong="G227" et|strong="G1161" tout|strong="G3956" homme|strong="G444" pour menteur|strong="G5583" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Afin que|strong="G3704" |strong="G302" tu sois trouvé juste|strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5686" dans|strong="G1722" tes|strong="G4675" paroles|strong="G3056" Et|strong="G2532" que tu triomphes|strong="G3528" x-morph="strongMorph: TG5661" lorsqu' on|strong="G1722" te|strong="G4571" juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5745" ⁵ Mais|strong="G1161" si|strong="G1487" notre|strong="G2257" injustice|strong="G93" établit|strong="G4921" x-morph="strongMorph: TG5719" la justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G3361" Dieu|strong="G2316" est-il injuste|strong="G94" quand il déchaîne|strong="G2018" x-morph="strongMorph: TG5723" sa colère|strong="G3709" (Je parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à la manière|strong="G2596" des hommes|strong="G444" ⁶ Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5636" Autrement|strong="G1893" comment|strong="G4459" Dieu|strong="G2316" jugerait- il|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5692" |x-morph="strongMorph: TG5719" le monde|strong="G2889" ⁷ Et|strong="G1063" si|strong="G1487" par|strong="G1722" mon|strong="G1699" mensonge|strong="G5582" la vérité|strong="G225" de Dieu|strong="G2316" éclate davantage|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G1519" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" pourquoi|strong="G5101" suis-je moi-même encore|strong="G2089" |strong="G2504" jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5743" comme|strong="G5613" pécheur|strong="G268" ⁸ Et|strong="G2532" pourquoi|strong="G3361" ne ferions- nous|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5661" pas le mal|strong="G2556" afin|strong="G2443" qu'il en arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" du bien|strong="G18" |strong="G2532" comme|strong="G2531" quelques- uns|strong="G5100" qui nous calomnient|strong="G2531" |strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5743" prétendent|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5748" que nous|strong="G2248" le disons|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" |strong="G3754" La condamnation|strong="G2917" de ces gens|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" juste|strong="G1738" ⁹ Quoi|strong="G5101" donc|strong="G3767" sommes-nous plus excellents|strong="G4284" x-morph="strongMorph: TG5736" Nullement|strong="G3756" |strong="G3843" Car|strong="G1063" nous avons déjà prouvé|strong="G4256" x-morph="strongMorph: TG5662" que tous|strong="G3956" |strong="G5037" Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" Grecs|strong="G1672" sont|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" sous|strong="G5259" l'empire du péché|strong="G266" ¹⁰ selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" |strong="G3754" Il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" de juste|strong="G1342" Pas même|strong="G3761" un seul|strong="G1520" ¹¹ Nul|strong="G3756" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" intelligent|strong="G4920" x-morph="strongMorph: TG5723" Nul|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3756" ne cherche|strong="G1567" x-morph="strongMorph: TG5723" Dieu|strong="G2316" ¹² Tous|strong="G3956" sont égarés|strong="G1578" x-morph="strongMorph: TG5656" tous|strong="G260" sont pervertis|strong="G889" x-morph="strongMorph: TG5681" Il n'en est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" aucun|strong="G3756" qui fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" le bien|strong="G5544" Pas même|strong="G3756" un seul|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G2193" |strong="G1520" ¹³ Leur|strong="G846" gosier|strong="G2995" est un sépulcre|strong="G5028" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5772" Ils se servent de leurs|strong="G846" langues|strong="G1100" pour tromper|strong="G1387" x-morph="strongMorph: TG5707" Ils ont sous|strong="G5259" leurs|strong="G846" lèvres|strong="G5491" un venin|strong="G2447" d' aspic|

strong="G785" ¹⁴ Leur|strong="G3739" bouche|strong="G4750" est pleine|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5719" de malédiction|strong="G685" et|strong="G2532" d' amertume|strong="G4088" ¹⁵ Ils ont les|strong="G846" pieds|strong="G4228" légers|strong="G3691" pour répandre|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5658" le sang|strong="G129" ¹⁶ La destruction|strong="G4938" et|strong="G2532" le malheur|strong="G5004" sont sur|strong="G1722" leur|strong="G846" route|strong="G3598" ¹⁷ Ils|strong="G2532" ne connaissent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" pas|strong="G3756" le chemin|strong="G3598" de la paix|strong="G1515" ¹⁸ La crainte|strong="G5401" de Dieu|strong="G2316" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" devant|strong="G561" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" ¹⁹ Or|strong="G1161" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" tout ce que|strong="G3745" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" la loi|strong="G3551" elle le dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" à ceux qui sont sous|strong="G1722" la loi|strong="G3551" afin que|strong="G2443" toute|strong="G3956" bouche|strong="G4750" soit fermée|strong="G5420" x-morph="strongMorph:TG5652" et|strong="G2532" que tout|strong="G3956" le monde|strong="G2889" soit reconnu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" coupable|strong="G5267" devant Dieu|strong="G2316" ²⁰ Car|strong="G1360" nul|strong="G3956" |strong="G3756" |strong="G4561" ne sera justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5701" devant lui|strong="G846" par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" puisque|strong="G1799" |strong="G1063" c'est par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" que vient la connaissance|strong="G1922" du péché|strong="G266" ²¹ Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" sans|strong="G5565" la loi|strong="G3551" est manifestée|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5769" la justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" à laquelle|strong="G5259" rendent témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5746" la loi|strong="G3551" et|strong="G2532" les prophètes|strong="G4396" ²² |strong="G1161" justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" en Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" pour|strong="G1519" tous|strong="G3956" ceux qui croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1063" Il n' y|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" a point|strong="G3756" de distinction|strong="G1293" ²³ Car|strong="G1063" tous|strong="G3956" ont péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" sont privés|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5743" de la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" ²⁴ et ils sont gratuitement|strong="G1432" justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5746" par sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" par|strong="G1223" le moyen de la rédemption|strong="G629" qui est en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁵ C'est lui que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a destiné|strong="G4388" x-morph="strongMorph:TG5639" par|strong="G1722" son|strong="G846" sang|strong="G129" à être, pour ceux qui croiraient|strong="G1223" |strong="G4102" victime propitiatoire|strong="G2435" afin de|strong="G1519" montrer|strong="G1732" sa|strong="G846" justice|strong="G1343" parce qu' il|strong="G1223" avait laissé impunis|strong="G3929" les péchés|strong="G265" commis auparavant|strong="G4266" x-morph="strongMorph:TG5761" au temps de|strong="G1722" sa|strong="G2316" patience|strong="G463" afin, dis-je, ²⁶ de montrer|strong="G4314" |strong="G1732" sa|strong="G846" justice|strong="G1343" dans|strong="G1722" le temps|strong="G2540" présent|strong="G3568" de manière à|strong="G1519" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" juste|strong="G1342" tout en|strong="G2532" justifiant|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5723" celui|strong="G846" qui a la foi|strong="G4102" en|strong="G1537" Jésus|strong="G2424" ²⁷ Où|strong="G4226" donc|strong="G3767" est le sujet de se glorifier|strong="G2746" Il est exclu|strong="G1576" x-morph="strongMorph:TG5681" Par|strong="G1223" quelle|strong="G4169" loi|strong="G3551" Par la loi des oeuvres|strong="G2041" Non|strong="G3780" mais|strong="G235" par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" de la foi|strong="G4102" ²⁸ Car|strong="G3767" nous pensons|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" que l' homme|strong="G444" est justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5745" par la foi|strong="G4102" sans|strong="G5565" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" ²⁹ Ou bien Dieu|strong="G2316" est- il|strong="G2228" seulement|strong="G3440" le Dieu des Juifs|strong="G2453" Ne|strong="G3780" l'est-il pas aussi|strong="G1161" |strong="G2532" des païens|strong="G1484" Oui|strong="G3483" il l'est aussi|strong="G2532" des païens|strong="G1484" ³⁰ puisqu'il y a|strong="G1897" un seul|strong="G1520" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3739" justifiera|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5692" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" les circoncis|strong="G4061" et|strong="G2532" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" les incirconcis|strong="G203" ³¹ Anéantissons- nous|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" la loi|strong="G3551" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-

morph="strongMorph:TG5636" Au contraire|strong="G235" nous confirmons|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5719" la loi|strong="G3551"

Romans 3:1

Déclaration de connexion:

Paul proclame l'avantage que les Juifs ont parce que Dieu leur a donné sa loi.

Alors, quel avantage a le Juif? Et quel est l'avantage de la circoncision?

Paul présente des idées que les gens pourraient avoir après avoir entendu ce qu'il a écrit au chapitre 2. Il le fait ceci pour y répondre au verset 2. AT: «Certains personnes pourraient dire:« Alors quel avantage le juif a-t-il? Et quel est l'avantage de la circoncision? "Ou" Certaines personnes pourraient dire: "Si cela C'est vrai, alors les Juifs n'ont aucun avantage et il n'y a aucun avantage à être circoncis. " (Voir: Connaissance supposée et information implicite et question rhétorique)

C'est génial dans tous les sens

Paul répond maintenant aux préoccupations soulevées dans le verset 1. Ici, «il» fait référence à être membre de le peuple juif. AT: « Mais il est grand avantage d'être un Juif » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Tout d'abord

Les significations possibles sont 1) «Premier dans l'ordre du temps» ou 2) «Très certainement» ou 3) «Plus important encore».

les Juifs ont été chargés de la révélation de Dieu

Ici, la «révélation» fait référence aux paroles et aux promesses de Dieu. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. À: "Dieu a donné ses paroles qui contiennent ses promesses aux Juifs" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations) 77 Romains 3: 1-2 traductionNotes

Romans 3:3

Car si certains Juifs étaient sans foi? Leur incrédulité abolira-t-elle la fidélité de Dieu?

Paul utilise ces questions pour faire réfléchir les gens. AT: «Certains juifs n'ont pas été fidèles à Dieu. Devrions-nous en conclure que Dieu ne remplira pas sa promesse? »(Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

Cette expression nie fortement que cela puisse arriver. Vous pouvez avoir une expression dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. "Ce n'est pas possible!" Ou "Certainement pas!"

Au lieu de cela, laissez

"Nous devrions plutôt le dire, laissez"

que Dieu soit trouvé vrai

Dieu sera toujours vrai et tiendra ses promesses.

AT: "Dieu fait toujours ce qu'il a promis" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

même si chaque homme est un menteur

Les mots "every" et "liar" sont des exagérations ici pour souligner que Dieu seul est toujours vrai à ses promesses. AT: «même si chaque homme était un menteur» (voir: Hyperbole et généralisation) 79 Romains 3: 3-4 traductionNotes

Comme il a été écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «Les Écritures elles-mêmes sont d'accord avec ce que je suis dire "(voir: actif ou passif)

Pour que l'on puisse montrer que vous êtes justes dans vos paroles et que vous pouvez prévaloir quand vous entrer en jugement

Ces deux phrases ont des significations très similaires. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Tout le monde doit reconnaître que ce que vous dites est vrai, et vous gagnerez toujours votre cas quand quelqu'un vous accuse »(Voir: Parallélisme et Actif ou Passif)

Romans 3:5

Mais si notre injustice montre la justice de Dieu, que pouvons-nous dire? Pouvons-nous dire que Dieu est injuste pour porter sa colère sur nous?

Paul utilise ces questions pour présenter ce que certaines personnes discutaient et pour que ses lecteurs réfléchissent sur si oui ou non cet argument est vrai. AT: «Certains personnes disent que depuis notre injustice montre la justice de Dieu, alors Dieu est injuste quand il nous punit »(voir: question rhétorique)

apporter sa colère sur nous

Ici, la «colère» est un métonyme de punition. AT: «nous infliger sa punition» ou «punir nous »(voir: métonymie)

J'utilise un argument humain

"Je dis ici ce que certains disent" ou "C'est ce que disent certaines personnes"

Que ce ne soit jamais

"Nous ne devons jamais dire que Dieu est

injuste"

Car alors comment Dieu jugerait-il le monde? Paul utilise cette question pour montrer que les arguments contre l'Evangile ne sont pas valables, puisque les Juifs croient que Dieu jugera tout le monde. AT: "Nous savons tous que Dieu jugera le monde!" (Voir: Question rhétorique)

le monde

Le «monde» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le monde. AT: "n'importe qui dans le monde" (voir: La métonymie)

Romans 3:7

Mais si la vérité de Dieu à travers mon mensonge lui donne des éloges abondants, pourquoi suis-je toujours jugé comme un pécheur?

Ici, Paul imagine quelqu'un qui continue à rejeter l'évangile chrétien. Cet adversaire se dispute, parce que son péché montre la justice de Dieu, alors Dieu ne devrait pas déclarer qu'il est un pécheur jour du jugement si, par exemple, il raconte des mensonges. (Voir: question rhétorique)

Pourquoi ne pas dire... viens?

Ici, Paul soulève une question qui lui est propre, pour montrer à quel point l'argument de son imaginaire est ridicule. l'adversaire est. AT: «Je pourrais aussi bien dire... viens!» (Voir: question rhétorique)

comme on nous dit fausement

"Certains mentent pour dire aux autres que c'est ce que nous disons"

Le jugement sur eux est juste

Ce ne sera que justice quand Dieu condamne ces ennemis de Paul, pour avoir raconté des mensonges sur ce que Paul a enseigné. 83 Romains 3: 7-8 TraductionNotes

Romans 3:9**Déclaration de connexion:**

Paul résume que tous sont coupables de péché, aucun n'est juste et personne ne cherche Dieu.

Quoi alors? Est-ce que nous nous excusons?

Paul pose ces questions pour souligner son point de vue. AT: «Nous, les Juifs, ne devrions pas essayer d'imaginer que nous sommes va échapper au jugement de Dieu, simplement parce que nous sommes juifs!» (Voir: question rhétorique)

Pas du tout

Ces mots sont plus forts qu'un simple «non» mais pas aussi fort que «absolument pas!»

C'est comme il est écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Ceci est comme les prophètes ont écrit dans les Écritures" (Voir: actif ou passif)

Romans 3:11**Il n'y a personne qui comprend**

Il n'y a personne qui comprend ce qui est juste. AT: "Personne ne comprend vraiment ce qui est juste" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Il n'y a personne qui cherche Dieu

Ici l'expression «cherche Dieu» signifie avoir une relation avec Dieu. AT: «Personne sincèrement essaie d'avoir une relation juste avec Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ils se sont tous détournés

Ceci est un idiom qui signifie que les gens ne veulent même pas penser à Dieu. Ils veulent éviter lui. AT: "Ils se sont tous détournés de Dieu" (Voir: Idiom)

Ils sont devenus ensemble inutiles

Puisque personne ne fait ce qui est bien, ils sont inutiles à Dieu. AT: "Tout le monde est devenu inutile à Dieu" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 87 Romains 3: 11-12 traductionNotes

Romans 3:13**Leur... leur**

Le mot «leur» fait référence aux «Juifs et Grecs» de Romains 3: 9 .

Leur gorge est une tombe ouverte

Le mot «gorge» est un métonyme de tout ce que les gens disent injuste et dégoûtant. Ici, «la tombe ouverte» est une métaphore qui fait référence à la puanteur des mauvais mots du peuple. (Voir: Métonymie et métaphore)

Leurs langues ont trompé

Le mot «langues» est un métonyme pour les mots faux que les gens parlent. AT: «Les gens parlent de mensonges» (Voir: métonymie)

Le poison des serpents est sous leurs lèvres

Ici, le «poison des serpents» est une métaphore utilisée pour représenter le grand mal des mauvais mots que les gens parlent. Le mot «lèvres» fait référence aux mots du peuple. AT: «Leurs mots diaboliques blesser les gens comme le poison d'un serpent venimeux »(Voir: Métaphore et métonymie) 89 Romains 3: 13-14 traductionNotes

Leurs bouches sont pleines de malédictions et d'amertume

Ici, la «bouche» est un métonyme qui représente les paroles diaboliques du peuple. Le mot «plein» exagère combien de fois les gens parlent amèrement et maudissent. AT: «Ils parlent souvent des malédictions et des mots cruels» (Voir: métonymie et hyperbole et généralisation)

Romans 3:15**Leur... leur... Ces gens... leurs**

Ces mots se réfèrent aux Juifs et aux Grecs dans Romains 3: 9 .

Leurs pieds sont rapides pour faire couler le sang

Ici, «pieds» est une synecdoche qui représente les personnes elles-mêmes. Le mot "sang" est une métaphore cela fait référence à tuer des gens. AT: "Ils sont pressés de faire du mal et de tuer des gens" (Voir: Synecdoche et métaphore)

La destruction et la souffrance sont sur leurs chemins

Ici, «la destruction et la souffrance» sont des métonymes qui représentent le mal causé par ces personnes. d'autres à souffrir. AT: "Ils essaient de détruire les autres et les font souffrir" (voir: métonymie)

une voie de paix

«Comment vivre en paix avec les autres». Un «chemin» est une route ou un chemin.

Il n'y a pas de peur de Dieu devant leurs yeux

Ici, la «peur» est un métonyme qui représente le respect de Dieu et la volonté de l'honorer. AT: "Tout le monde refuse de donner à Dieu le respect qu'il mérite »(Voir: Synecdoche) 91 Romains 3: 15-18 traductionNotes

Romans 3:19

quoi que dise la loi, elle parle à

Paul parle de la loi ici comme si elle était vivante et avait sa propre voix. AT: «tout ce que la loi dit que les gens doivent faire est pour "ou" tous les commandements que Moïse a écrits dans la loi sont pour "(voir: Personnification)

ceux qui sont sous la loi

«Ceux qui doivent obéir à la loi»

afin que chaque bouche puisse être fermée

Ici «bouche» est une synecdoche qui signifie que les mots parlent. Vous pouvez traduire cela dans une forme active. AT: «pour que personne ne puisse dire quoi que ce soit de valable pour se défendre» (Voir: Synecdoche et Active ou Passive)

le monde entier est responsable devant Dieu

Ici, «monde» est une synecdoche qui représente toutes les personnes qui vivent dans le monde. AT: «que Dieu peut déclarer tout le monde coupable »(Voir: Synecdoche)

la chair

Ici, «chair» fait référence à tous les êtres humains. 93 Romains 3: 19-20 traductionNotes

Pour

Les significations possibles sont 1) "Par conséquent" ou 2) "C'est parce que"

par la loi vient la connaissance du péché

"Quand quelqu'un connaît la loi de Dieu, il se rend compte qu'il a péché"

Romans 3:21

Déclaration de connexion:

Le mot «mais» ici montre que Paul a terminé son introduction et commence maintenant à faire sa point principal.

à présent

Le mot «maintenant» fait référence au temps écoulé depuis que Jésus est venu sur la terre.

en dehors de la loi, la justice de Dieu a été connue

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu a fait connaître son chemin avec lui sans obéir à la loi »(voir: actif ou passif)

Il a été témoin par la loi et les prophètes

Les mots «la loi et les prophètes» se réfèrent aux parties des écritures que Moïse et les prophètes écrit dans les écritures juives. Paul les décrit ici comme s'il s'agissait de personnes qui témoignaient devant un tribunal. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Ce que Moïse et les prophètes ont écrit confirme cela" (Voir: Personnification et Actif ou Passif)

la justice de Dieu par la foi en Jésus-Christ

Ici, «justice» signifie avoir raison avec Dieu. AT: «être juste avec Dieu en faisant confiance à Jésus Christ "(Voir: Connaissance supposée et information implicite) 95 Romains 3: 21-22 traductionNotes

Car il n'y a pas de distinction

Paul implique que Dieu accepte tous les hommes de la même manière. AT: «Il n'y a aucune différence entre les juifs et les gentils »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Romans 3:23

manquer de la gloire de Dieu

Ici, la «gloire de Dieu» est un métonyme qui renvoie à l'image de Dieu et de sa nature. AT: "avoir n'a pas réussi à être comme Dieu »(Voir: Métonymie)

ils sont librement justifiés par sa grâce à travers la rédemption qui est en Jésus Christ

Ici, «justifié» se réfère à être rendu juste avec Dieu. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu les rend bien avec lui-même comme un don gratuit, parce que le Christ les libère» (Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

ils sont librement justifiés

Cela signifie qu'ils sont justifiés sans avoir à gagner ou mériter d'être justifiés. Dieu justifie librement leur. AT: "ils sont faits avec Dieu sans le gagner"

Romans 3:25

dans son sang

Ceci est un métonyme pour la mort de Jésus en tant que sacrifice pour les péchés. AT: «dans sa mort en sacrifice pour péchés »(Voir: Métonymie)

mépris

Les significations possibles sont 1) en ignorant ou 2) en pardonnant.

Tout cela s'est passé pour la démonstration de sa justice en ce moment

"Il a fait cela pour montrer comment Dieu rend les gens bien avec lui-même"

C'était pour qu'il puisse se prouver juste et montrer qu'il justifiait quiconque en raison de sa foi Jésus

«Par cela, il montre qu'il est juste et celui qui déclare tout juste qui a la foi en Jésus ”

Romans 3:27

Où se vante alors? Il est exclu

Paul pose cette question pour montrer qu'il n'y a aucune raison pour que les gens se vantent d'obéir à la loi. À: «Nous ne pouvons donc pas nous vanter que Dieu nous favorise parce que nous avons obéi à ces lois. Se vanter est exclu »(voir: question rhétorique)

Pour quels motifs? Des œuvres? Non, mais pour des raisons de foi

Paul demande et répond à ces questions rhétoriques pour souligner que chaque point qu'il fait est certainement vrai. Vous pouvez traduire cela en incluant les mots que Paul implique, et en utilisant une forme active. AT: «Pour quels motifs devrions-nous exclure de nous vanter? Devrions-nous l'exclure à cause de nos bonnes œuvres? Non, plutôt, nous devrions l'exclure à cause de la foi »(Voir: Question rhétorique et Ellipsis et actif ou passif)

une personne est justifiée par la foi

Ici, la «foi» est un nom abstrait qui fait référence à la personne qui croit en Dieu. La «personne» est ici toute personne. Cela peut être traduit sous forme active. AT: «Dieu justifie toute personne qui croit en Dieu »ou« quand Dieu justifie une personne, il le fait parce que la personne croit en Dieu »(Voir: Résumé Noms et

sans travaux de la loi

"Même s'il n'a pas fait d'oeuvres de la loi" 101
Romains 3: 27-28 traductionNotes

Romans 3:29

Où est-ce que Dieu est le Dieu des Juifs seulement?

Paul pose cette question pour l'emphase. AT: "Vous qui êtes juifs, vous ne devriez certainement pas penser que vous sont les seuls que Dieu acceptera!" »(Voir: Question rhétorique)

N'est-il pas aussi le Dieu des Gentils? Oui, des Gentils aussi

Paul pose cette question pour souligner son point de vue. AT: "Il acceptera aussi les non-juifs, c'est-à-dire les gentils" (Voir: question rhétorique)

il justifiera la circoncision par la foi et l'incirconcision par la foi

Ici, la «circoncision» est un métonymie qui fait référence aux juifs et «l'incirconcision» est un métonymie se réfère aux non-juifs. AT: «Dieu rendra les juifs et les non-juifs bien avec eux par leur la foi en Christ »(Voir: Métonymie)

Romans 3:31

Déclaration de connexion:

Paul confirme la loi par la foi.

Est-ce que nous annulons la loi par la foi?

Paul pose une question qu'un de ses lecteurs pourrait avoir. AT: «Quelqu'un pourrait dire que nous pouvons ignorer la loi parce que nous avons la foi. »(Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

Cette expression donne la réponse négative la plus forte possible à la question rhétorique précédente. Vous pouvez avoir un express similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. AT: «Ce n'est certainement pas vrai »ou« certainement pas »(voir: question rhétorique)

nous respectons la loi

"Nous obéissons à la loi"

nous

Ce pronom fait référence à Paul, aux autres croyants et aux lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

Translation Questions

Romans 3:2

Quel est le premier de tous les avantages pour les juifs?

Le premier de tous les avantages pour les juifs est que la révélation de Dieu leur a été confiée .

Romans 3:4

Quoique tout homme est menteur, comment est Dieu?"

Quoique tout homme est menteur, Dieu est trouvé vrai. .

Romans 3:5

Parce que Dieu est juste, qu'est-il capable de faire?
Parce que Dieu est juste, il est capable de juger le monde.

Romans 3:8

Qu'advient-il de ceux qui disent: \"Faisons le mal, afin qu'il en arrive le bien?
Le jugement tombe sur ceux qui disent: \"Faisons le mal, afin qu'il en arrive le bien.\"

Romans 3:10

Qu'est-il écrit dans les écritures concernant la justice de tous, à la fois des juifs et des grecs?
Il est écrit: «Il n'y a pas de juste, pas même un seul.

Romans 3:11

Selon ce qui est écrit, qui comprend et recherche Dieu?
Selon ce qui est écrit, il n'y a personne qui comprenne et il n'y a personne qui cherche Dieu.

Romans 3:20

"Qui sera justifié par les oeuvres de la Loi? Que révèle la Loi?
Aucune chair ne sera justifiée par les œuvres de la loi.
C'est par la loi que vient la connaissance du péché.

"Qui sera justifié par les oeuvres de la Loi? Que révèle la Loi?
Aucune chair ne sera justifiée par les œuvres de la loi.
C'est par la loi que vient la connaissance du péché.

Romans 3:21

Quels témoins nous ont fait connaître la justice sans la loi? Comment connaissons-nous maintenant la justice de Dieu sans la loi?
La justice sans la loi nous a été témoignée maintenant par la loi et les prophètes. La justice sans la loi est la justice de Dieu au moyen de la foi en Jésus Christ pour tous ceux qui croient.

Romans 3:22

Quels témoins nous ont fait connaître la justice sans la loi? Comment connaissons-nous maintenant la justice de Dieu sans la loi?
La justice sans la loi nous a été témoignée maintenant par la loi et les prophètes. La justice sans la loi est la justice de Dieu au moyen de la foi en Jésus Christ pour tous ceux qui croient.

Romans 3:24

Comment Dieu justifie t-il une personne?
Dieu justifie une personne par sa grâce, au moyen de la rédemption qui est en Christ Jésus.

Romans 3:25

Dans quel dessein Dieu a t-il pourvu Jésus Christ?
Qu'est-ce que Dieu a Dieu au moyen de Jésus Christ?"
Dieu a pourvu Christ Jésus comme une propitiation par la foi en son sang. Dieu a démontré qu'il justifie qui que ce soit à cause de leur foi en Jésus.

Romans 3:26

Dans quel dessein Dieu a t-il pourvu Jésus Christ?
Qu'est-ce que Dieu a Dieu au moyen de Jésus Christ?"
Dieu a pourvu Christ Jésus comme une propitiation par la foi en son sang. Dieu a démontré qu'il justifie qui que ce soit à cause de leur foi en Jésus.

Romans 3:28

Quel rôle les oeuvres de la loi jouent-elles dans la justification?
Une personne est justifiée par la foi sans les œuvres de la loi.

Romans 3:30

Comment Dieu justifie t-il le juif circoncis et le païen incirconcis?
Dieu justifie les deux par la foi.

Romans 3:31

Que faisons-nous de la loi au travers de la foi?
Nous confirmons la loi au travers de la foi. .

Chapter 3

¹ Alors quel avantage a le Juif? Et quel est le bénéfice de la circoncision? ² De toute manière, il est grand. Tout d'abord, la révélation de Dieu a été confiée aux Juifs. ³ Eh quoi! Si certains Juifs n'ont pas cru. Leur incrédulité rendra t-elle la fidélité de Dieu invalide? ⁴ Pas du tout. Plutôt que Dieu soit trouvé vrai quoique tout homme est menteur. Comme il est écrit: «Que vous soyez trouvés juste dans vos paroles, et que vous triomphez lorsque vous venez en jugement.» ⁵ Mais si notre injustice montre la justice de Dieu, que pouvons-nous dire? Dieu n'est pas injuste quand il inflige sa colère, l'est-il? Je parle dans la logique des hommes. ⁶ Loin de là, alors comment Dieu jugerait-il le monde? ⁷ Mais si la vérité de Dieu, à travers mon mensonge lui apporte une abondante louange, pourquoi suis-je encore jugé comme un pécheur? ⁸

Pourquoi ne pas dire, comme nous sommes faussement reportés de dire et comme quelques uns affirment que nous disons: «Faisons le mal, afin qu'il en arrive le bien?» Le jugement qui leur est appliqué est juste. ⁹ Quoi alors? Devons-nous nous excuser? Pas du tout. Car nous avons déjà accusé ensemble les Juifs et les Grecs, d'avoir été sous le péché, ¹⁰ comme il est écrit: «Il n'y a pas de justes, pas même un seul. ¹¹ Il n'y a personne qui comprend. Il n'y a personne qui cherche Dieu. ¹² Ils ont tous tourné le dos, ils sont devenus tous inutiles. Il n'y a personne qui fait le bien, non, même pas un seul. ¹³ Leur gorge est un tombeau ouvert. Leur langue a trompé. Le venin du serpent est sous leurs lèvres. ¹⁴ Leurs bouches sont pleines de malédictions et d'amertume. ¹⁵ Leurs pieds sont prompts pour répandre le sang. ¹⁶ La destruction et la souffrance sont sur leurs chemins. ¹⁷ Ils n'ont pas connu le chemin de la paix. ¹⁸ Il n'y a pas de crainte de Dieu devant leurs yeux.» ¹⁹ Maintenant, nous savons que, quoi que dit la loi, elle s'adresse à ceux qui sont sous la loi. Ceci est afin de taire toute bouche, et qu'ainsi le monde entier soit redevable devant Dieu. ²⁰ Ceci, parce qu'aucune chair ne sera justifié par les œuvres de la loi devant lui. Car c'est par la loi que vient la connaissance du péché. ²¹ Mais maintenant, sans la loi, la justice de Dieu s'est faite connaître. Elle a été témoinnée par la loi et les prophètes. ²² C'est la justice de Dieu au moyen de la foi en Jesus Christ pour tous ceux qui croiront. Car il n'y a pas de distinction. ²³ Car tous ont péché et sont privés de la gloire de Dieu. ²⁴ Ils sont gratuitement justifiés par sa grâce, au moyen de la rédemption qui est en Christ Jésus. ²⁵ Car Dieu a pourvu Christ Jésus comme une propitiation par la foi en son sang. Il a offert Christ comme preuve de sa justice, parce qu'à cause de son mépris des péchés antérieurs dans sa patience. ²⁶ Tout ceci arriva en ce moment pour la démonstration de sa justice. Ceci arriva ainsi de sorte qu'il pouvait se prouver juste, et de montrer qu'il justifie qui que ce soit à cause de sa foi en Jésus. ²⁷ Où donc est le sujet de se vanter? Il est exclu. Sous quel fondement? Celle des œuvres? Non, mais sur le fondement de la foi. ²⁸ Nous concluons alors qu'une personne est justifiée par la foi sans les œuvres de la loi. ²⁹ Ou bien Dieu, est-il uniquement le Dieu des Juifs? N'est-il pas aussi celui des païens? Oui, des païens aussi. ³⁰ Si en effet Dieu est un, il justifiera la circoncision par la foi, et l'incirconcision au moyen de la foi. ³¹ Devons-nous alors annuler la loi au travers de la foi? Qu'il n'en soit jamais ainsi. Plutôt, nous confirmons la loi.

Chapter 4

¹ Que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" qu' Abraham|strong="G11" notre|strong="G2257" père|strong="G3962" a obtenu|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5760" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" ² |strong="G1063" Si|strong="G1487" Abraham|strong="G11" a été justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" il a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" sujet de se glorifier|strong="G2745" mais|strong="G235" non|strong="G3756" devant|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" ³ Car|strong="G1063" que|strong="G5101" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" l' Écriture|strong="G1124" |strong="G1161" Abraham|strong="G11" crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" à Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" cela lui|strong="G846" fut imputé|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1519" justice|strong="G1343" ⁴ Or|strong="G1161" à celui qui fait|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" une oeuvre|strong="G3408" le salaire est imputé|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" non|strong="G3756" comme une grâce|strong="G2596" |strong="G5485" mais|strong="G235" comme une chose due|strong="G2596" |strong="G3783" ⁵ et|strong="G1161" à celui qui ne fait|strong="G2038" |strong="G0" point|strong="G3361" d' oeuvre|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" mais|strong="G1161" qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" celui qui justifie|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5723" l' impie|strong="G765" sa|strong="G846" foi|strong="G4102" lui est imputée|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" justice|strong="G1343" ⁶ De même|strong="G2509" |strong="G2532" David|strong="G1138" exprime|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le bonheur|strong="G3108" de l' homme|strong="G444" à qui|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" impute|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" la justice|strong="G1343" sans|strong="G5565" les oeuvres|strong="G2041" ⁷ Heureux|strong="G3107" ceux|strong="G3739" dont les iniquités|strong="G458" sont pardonnées|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G2532" dont|strong="G3739" les péchés|strong="G266" sont couverts|strong="G1943" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁸ Heureux|strong="G3107" l' homme|strong="G435" à qui|strong="G3739" le Seigneur|strong="G2962" n' impute|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5667" pas|strong="G3364" son péché|strong="G266" ⁹ |strong="G3767" Ce|strong="G3778" bonheur|strong="G3108" n'est-il que pour|strong="G1909" les circoncis|strong="G4061" ou|strong="G2228" est-il également pour|strong="G1909" les incirconcis|strong="G203" |strong="G2532" Car|strong="G1063" nous disons|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" la foi|strong="G4102" fut imputée|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1519" justice|strong="G1343" à Abraham|strong="G11" ¹⁰ Comment|strong="G4459" donc|strong="G3767" lui fut-elle imputée|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" Était|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" après|strong="G1722" |strong="G203" |strong="G1722" ou|strong="G2228" avant sa circoncision|strong="G4061" Il n'était pas|strong="G3756" encore|strong="G1722" circoncis|strong="G4061" |strong="G235" il était|strong="G1722" incirconcis|strong="G203" ¹¹ Et|strong="G2532" il reçut|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" le signe|strong="G4592" de la circoncision|strong="G4061" comme sceau|strong="G4973" de la justice|strong="G1343" qu|strong="G3588" avait obtenue par la foi|strong="G4102" quand il était|strong="G1722" incirconcis|strong="G203" afin d|strong="G1519" |strong="G846" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" le père|strong="G3962" de tous|strong="G3956" les incirconcis|strong="G1223" |strong="G203" qui croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" pour que|strong="G1519" la justice|strong="G1343" leur|strong="G846" fût aussi|strong="G2532" imputée|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5683" ¹² et|strong="G2532" le père|strong="G3962" des circoncis|strong="G4061" qui ne sont pas|strong="G3756" seulement|strong="G3440" circoncis|strong="G1537" |strong="G4061" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" qui marchent|strong="G4748" x-morph="strongMorph:TG5723" sur les traces|strong="G2487" de la foi|strong="G4102" de notre|strong="G2257" père|strong="G3962" Abraham|strong="G11" quand il était|strong="G1722" incirconcis|strong="G203" ¹³ En effet|strong="G1063" ce n' est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" pas|strong="G3756" par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" que l' héritage|strong="G2818" du monde|strong="G2889" a été promis|strong="G1860" à Abraham|strong="G11" ou|strong="G2228" à sa|strong="G846" postérité|strong="G4690" |strong="G235" c'est par|strong="G1223" la justice|strong="G1343" de la foi|strong="G4102" ¹⁴ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" les héritiers|strong="G2818" le sont par|strong="G1537" la loi|strong="G3551" la foi|strong="G4102" est vaine|strong="G2758" x-morph="strongMorph:TG5769" et|strong="G2532" la promesse|strong="G1860" est anéantie|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹⁵ parce que|strong="G1063" la loi|strong="G3551"

produit|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" la colère|strong="G3709" et|strong="G1063" que là|strong="G3757" où il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" de loi|strong="G3551" il n'y a point|strong="G3761" non plus de transgression|strong="G3847" ¹⁶ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" les héritiers le sont par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" pour que|strong="G2443" ce soit par|strong="G2596" grâce|strong="G5485" afin que|strong="G1519" la promesse|strong="G1860" soit|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" assurée|strong="G949" à toute|strong="G3956" la postérité|strong="G4690" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" à celle qui est sous|strong="G1537" la loi|strong="G3551" mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" à celle qui a|strong="G1537" la foi|strong="G4102" d' Abraham|strong="G11" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3739" notre père|strong="G3962" à tous|strong="G2257" |strong="G3956" ¹⁷ selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G3754" Je t|strong="G4571" établi|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5758" père|strong="G3962" d'un grand nombre|strong="G4183" de nations|strong="G1484" Il est notre père devant|strong="G2713" celui|strong="G3739" auquel il a cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" qui donne la vie|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5723" aux morts|strong="G3498" et|strong="G2532" qui appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5723" les choses qui ne sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" point|strong="G3361" comme si|strong="G5613" elles étaient|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ¹⁸ |strong="G3739" Espérant|strong="G1909" |strong="G1680" contre|strong="G3844" toute espérance|strong="G1680" il crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en sorte|strong="G1519" qu' il|strong="G846" devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" père|strong="G3962" d'un grand nombre de|strong="G4183" nations|strong="G1484" selon|strong="G2596" ce qui lui avait été dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5772" Telle|strong="G3779" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" ta|strong="G4675" postérité|strong="G4690" ¹⁹ Et|strong="G2532" sans|strong="G3361" faiblir|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5660" dans la foi|strong="G4102" il ne considéra|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5656" point|strong="G3756" que son|strong="G1438" corps|strong="G4983" était déjà|strong="G2235" usé|strong="G3499" x-morph="strongMorph:TG5772" puisqu'il avait|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" près de|strong="G4225" cent ans|strong="G1541" et|strong="G2532" que Sara|strong="G4564" n'était plus en état d'avoir des enfants|strong="G3500" |strong="G3388" ²⁰ Il|strong="G1161" ne douta|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5681" point|strong="G3756" par incrédulité|strong="G570" au sujet de|strong="G1519" la promesse|strong="G1860" de Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" il fut fortifié|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5681" par la foi|strong="G4102" donnant|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" gloire|strong="G1391" à Dieu|strong="G2316" ²¹ et|strong="G2532" ayant la pleine conviction|strong="G4135" x-morph="strongMorph:TG5685" que|strong="G3754" ce|strong="G3739" qu'il promet|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5766" il peut|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1415" aussi|strong="G2532" l'accomplir|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" ²² C|strong="G2532" pourquoi|strong="G1352" cela lui|strong="G846" fut imputé|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1519" justice|strong="G1343" ²³ Mais|strong="G1161" ce n'est pas|strong="G3756" à cause de|strong="G1223" lui|strong="G846" seul|strong="G3440" qu' il|strong="G3754" est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5648" que cela lui|strong="G846" fut imputé|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁴ c|strong="G235" encore|strong="G2532" à cause de|strong="G1223" nous|strong="G2248" à qui|strong="G3739" cela sera|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" imputé|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5745" à nous qui croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" celui qui a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5660" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" Jésus|strong="G2424" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ²⁵ lequel|strong="G3739" a été livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5681" pour|strong="G1223" nos|strong="G2257" offenses|strong="G3900" et|strong="G2532" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" pour|strong="G1223" notre|strong="G2257" justification|strong="G1347"

Romans 4:1

Déclaration de connexion:

Paul confirme que même dans le passé, les croyants ont été rendus bons avec Dieu par la foi et non par la loi.

Que dirons-nous alors d'Abraham, notre ancêtre selon la chair, trouvé?

Paul utilise la question pour attirer l'attention du lecteur et commencer à parler de quelque chose Nouveau. AT: "C'est ce qu'Abraham notre ancêtre physique a trouvé" (voir: question rhétorique)

Pour ce que dit l'Ecriture

Paul utilise cette question pour mettre l'accent. Il parle des Écritures comme s'il était vivant et pouvait parler. AT: «Car nous pouvons lire dans les Écritures» (Voir: Question rhétorique et personnification)

il lui était compté comme justice

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu considérerait Abraham comme un homme juste" (Voir: Actif ou Passif)

Romans 4:4**ce qu'il est payé n'est pas considéré comme un cadeau**

Cela peut être traduit sous forme active. AT: «personne ne compte ce que l'employeur lui paie en cadeau de l'employeur »(voir: actif ou passif)

mais comme ce qui est dû

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "mais comme ce que son employeur lui doit" (Voir: Actif ou Passif)

chez celui qui justifie

"En Dieu, qui justifie"

sa foi est considérée comme une justice

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu considère la foi de cette personne comme une justice" ou "Dieu considère cette personne comme juste à cause de sa foi" (Voir: Actif ou Passif)

Romans 4:6

David prononce également des bénédictions sur l'homme à qui Dieu compte la justice sans les œuvres
"David a aussi écrit comment Dieu bénit l'homme que Dieu rend juste sans les œuvres"

dont les actes sans loi sont pardonnés... dont les péchés sont couverts... contre qui le Seigneur ne veut pas compter le péché

Le même concept est énoncé de trois manières différentes. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. À: "Le Seigneur a pardonné à ceux qui ont enfreint la loi... dont le Seigneur a couvert les péchés... dont les péchés que le Seigneur ne comptera pas »(Voir: Parallélisme et Actif ou Passif)

Romans 4:9**Alors, cette bénédiction n'est-elle prononcée que sur celles de la circoncision, ou encore sur celles de l'incirconcision?**

Cette remarque apparaît sous la forme d'une question pour mettre l'accent. AT: «Est-ce que Dieu ne bénit que ceux qui sont circoncis ou aussi ceux qui ne sont pas circoncis? »(Voir: question rhétorique)

ceux de la circoncision

C'est un métonyme qui fait référence au peuple juif. AT: «les juifs» (voir: métonymie)

ceux de l'incirconcision

C'est un métonyme qui fait référence aux personnes qui ne sont pas juives. AT: «les gentils» (voir: métonymie)

La foi a été comptée pour Abraham comme justice

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu considérerait la foi d'Abraham comme justice" (Voir: actif ou passif)

Alors, comment était-ce compté? Quand Abraham était en circoncision ou en incirconcision?

Paul pose ces questions pour mettre l'accent sur ses remarques. AT: "Quand Dieu a-t-il considéré Abraham être juste? Était-ce avant sa circoncision ou après? »(Voir: question rhétorique)

Ce n'était pas en circoncision, mais en incirconcision

"Cela s'est passé avant qu'il soit circoncis, pas après qu'il ait été circoncis" 114 traductionNotes Romains 4: 9-10

Romans 4:11**un sceau de la justice de la foi qu'il possédait déjà lorsqu'il était incirconcis**

Ici, la «justice de la foi» signifie que Dieu le considérerait comme juste. AT: "un visible signe que Dieu le considérerait comme juste parce qu'il avait cru en Dieu avant d'être circoncis » (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

même s'ils sont en excision

"Même s'ils ne sont pas circoncis"

Cela signifie que la justice sera comptée pour eux

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Cela signifie que Dieu les considérera justes" (Voir: actif ou passif)

Abraham est devenu le père de la circoncision

Ici, «la circoncision» fait référence à ceux qui sont de vrais croyants en Dieu, à la fois juifs et gentils. 116 traductionNotes Romains 4: 11-12

qui suivent dans les pas de foi de notre père Abraham

Ici, «suivre les étapes de la foi» est un idiome qui signifie suivre l'exemple de quelqu'un. AT: "qui suivent l'exemple de foi de notre père Abraham" ou "qui ont la foi comme notre père Abraham a fait »(voir: idiome)

Romans 4:13**héritiers**

On parle des personnes à qui Dieu a fait des promesses comme si elles devaient hériter de biens et richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

mais par la justice de la foi

Les mots «la promesse est venue» sont compris de la première phrase. Vous pouvez traduire cela par en ajoutant ces mots implicites. AT: «mais la promesse est venue par la foi, que Dieu considère comme droiture »(Voir: Ellipsis)

si ceux qui vivent selon la loi doivent être les héritiers

Ici, «vivre selon la loi» fait référence à l'obéissance à la loi. AT: «si ceux qui obéissent à la loi sont ceux qui hériteront de la terre »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

la foi est vide, et la promesse est nulle

"La foi n'a aucune valeur et la promesse n'a pas de sens"

il n'y a pas d'intrusion

Cela peut être reformulé pour supprimer le nom abstrait «intrusion». AT: «personne ne peut enfreindre la loi» ou est impossible de désobéir à la loi »(Voir: noms abstraits) 118 traductionNotes Romains 4: 13-15

Romans 4:16**Pour cette raison**

"Alors"

c'est par la foi

Le mot «ça» fait référence à la réception de ce que Dieu avait promis. AT: «c'est par la foi que nous recevons la promesse »ou« nous recevons la promesse par la foi »

afin que la promesse puisse reposer sur la grâce

Ici «la promesse peut reposer sur la grâce» représente Dieu en donnant ce qu'il a promis à cause de sa grâce. AT: "pour que ce qu'il a promis soit un cadeau gratuit" ou "pour que sa promesse soit due à son grace »(Voir: Métaphore)

être garanti à tous les descendants d'Abraham

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tous les descendants d'Abraham pourraient certainement recevoir quoi Dieu a promis de donner "(Voir: Actif ou Passif)

ceux qui sont sous la loi

Cela se réfère au peuple juif, qui était obligé d'obéir à la loi de Moïse. 120 traductionNotes Romains 4: 16-17

ceux qui partagent la foi d'Abraham

Cela fait référence à ceux qui ont la foi comme Abraham avant sa circoncision. AT: "ceux qui croient comme Abraham a fait "

père de nous tous

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et inclut tous les croyants juifs et non juifs en Christ. Abraham est l'ancêtre physique du peuple juif, mais

il est aussi le père spirituel de ceux qui ont la foi (Voir: "Nous" inclus)

comme il est écrit

Où il est écrit peut être rendu explicite. Vous pouvez également traduire ceci sous une forme active. AT: «as quelqu'un a écrit dans les Écritures »(voir: Connaissances supposées et informations implicites et Actif ou Passif)

Je t'ai fait

Ici, le mot «vous» est singulier et fait référence à Abraham. (Voir: formes de vous)

Abraham était en présence de celui en qui il avait**confiance, c'est-à-dire Dieu qui donne la vie aux morts**

Ici «de qui il avait confiance» se réfère à Dieu. AT: «Abraham était en présence de Dieu qu'il confiance, qui donne vie à ceux qui sont morts »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

appelle les choses qui n'existent pas dans l'existence

"Créé tout à partir de rien"

Romans 4:18**En espérant qu'il croyait contre l'espoir**

Cet idiome signifie qu'Abraham a fait confiance à Dieu même s'il ne semblait pas pouvoir fils. AT: "Même s'il lui semblait impossible d'avoir des descendants, il croit en Dieu" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

selon ce qu'on lui avait dit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "comme Dieu l'a dit à Abraham" (voir: actif ou passif)

Donc, vos descendants seront

La pleine promesse que Dieu a donnée à Abraham peut être explicitée. AT: "Vous aurez plus de descendants que vous pouvez compter »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Sans devenir faible dans la foi,

Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive. AT: "Il est resté fort dans sa foi, bien que" (Voir: Litotes) 123 Romains 4: 18-19 traductionNotes

Romans 4:20**n'a pas hésité dans l'incrédulité**

Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive. AT: «a continué d'agir avec foi» (Voir: Double Négatifs)

il a été renforcé dans la foi

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "il est devenu plus fort dans sa foi" (Voir: Actif ou Passif)

Il était pleinement convaincu
"Abraham était complètement sûr"

il était aussi capable d'accomplir
"Dieu était capable de faire"

Par conséquent, cela lui a aussi été compté comme justice
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «Par conséquent, Dieu a compté la croyance d'Abraham comme justice» ou "Par conséquent, Dieu considérerait Abraham comme juste parce qu'Abraham le croyait" (voir: Actif ou passif) 125 Romains 4: 20-22 traductionNotes

Romans 4:23

Maintenant c'était
«Maintenant» est utilisé ici pour relier le fait qu'Abraham est rendu juste par la foi à l'être de croyant d'aujourd'hui fait par la foi en la mort et la résurrection du Christ.

seulement pour son bénéfice
"Pour Abraham seulement"

que ça comptait pour lui
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "que Dieu a compté sur lui la justice" ou "Dieu le considérerait comme juste »(voir: actif ou passif)

pour nous
Le mot «nous» fait référence à Paul et inclut tous les croyants en Christ. (Voir: "Nous" inclus)

Il a été écrit aussi pour nous, pour qui il sera compté, nous qui croyons
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «C'était aussi pour notre bénéfice, parce que Dieu considérera nous justes aussi si nous croyons »(voir: actif ou passif)

celui qui a ressuscité Jésus notre Seigneur des morts
«Élevé... de la mort» est un idiome pour «fait revivre». AT: «celui qui a causé Jésus notre Seigneur vivra »(voir: idiome) 127 Romains 4: 23-25 traductionNotes

qui a été livré pour nos offenses et a été élevé pour notre justification
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «que Dieu a donné aux ennemis pour nos offenses et que Dieu a ramené à la vie pour qu'il puisse nous rendre droit avec lui »(Voir: Actif ou Passif)

Translation Questions

Romans 4:2

De quoi Abraham aurait-il eu raison de se glorifier?
Selon les Ecritures comment Abraham a-t-il été justifié?
Abraham aurait eu raison de se glorifier s'il avait été justifié par les œuvres. Les Ecritures disent qu'Abraham crut en Dieu, et cela lui fut compté comme justice.

Romans 4:3

De quoi Abraham aurait-il eu raison de se glorifier?
Selon les Ecritures comment Abraham a-t-il été justifié?
Abraham aurait eu raison de se glorifier s'il avait été justifié par les œuvres. Les Ecritures disent qu'Abraham crut en Dieu, et cela lui fut compté comme justice.

Romans 4:5

Quelle personne Dieu justifie-t-il?
Dieu justifie l'impie qui croit.

Romans 4:7

Selon David, de quelle manière Dieu bénit-il un homme?
Selon David, béni est l'homme dont les iniquités sont pardonnées et l'homme dont les péchés sont couverts.

Romans 4:10

La foi d'Abraham a-t-elle été comptée comme justice avant ou après sa circoncision ?
Sa foi a été comptée avant sa circoncision.

Romans 4:100

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?
Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:101

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?
Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:102

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:103

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:104

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:105

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:106

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:107

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:108

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:109

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:11

De quels groupes de gens Abraham est-il le père?

Abraham est le père de tous ceux qui croient, des circoncis et des incirconcis.

Romans 4:110

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:111

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:112

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:113

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:114

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:115

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:116

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:117

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:118

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:119

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:120

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:121

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:122

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:123

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:124

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:125

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:126

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:127

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:128

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:129

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:13

Quelle promesse a été donnée à Abraham et à ses descendants? Que serait-il arrivé si la promesse était donnée par la loi?"

Il a été promis à Abraham et à ses descendants qu'ils seraient les héritiers du monde. Si la promesse était donnée par la loi, la foi serait alors vaine et la promesse annulée.

Romans 4:130

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:131

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:132

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:133

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:134

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:135

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:136

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:137

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:138

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:139

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:14

Quelle promesse a été donnée à Abraham et à ses descendants? Que serait-il arrivé si la promesse était donnée par la loi?"

Il a été promis à Abraham et à ses descendants qu'ils seraient les héritiers du monde. Si la promesse était donnée par la loi, la foi serait alors vaine et la promesse annulée.

Romans 4:140

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:141

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:142

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:143

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:144

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:145

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:146

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:147

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:148

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:149

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:150

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:151

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:152

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:153

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:154

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:155

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:156

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:157

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:158

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:159

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:16

Pour quelle raison la promesse est-elle donnée par la foi? "Selon la parole de Paul, quelles sont les deux choses que Dieu accomplit?"

La promesse est par la foi afin que ce soit assurée par la grâce. Paul dit que Dieu donne la vie aux morts et qu'il appelle les choses qui n'existent pas à l'existence.

Romans 4:160

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:161

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:162

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:163

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:164

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:165

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:166

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:167

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:168

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:169

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:17

Pour quelle raison la promesse est-elle donnée par la foi? "Selon la parole de Paul, quelles sont les deux choses que Dieu accomplit?"

La promesse est par la foi afin que ce soit assurée par la grâce. Paul dit que Dieu donne la vie aux morts et qu'il appelle les choses qui n'existent pas à l'existence.

Romans 4:170

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:171

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:172

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:173

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:174

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:175

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:176

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:177

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:178

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:179

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:18

Quelles circonstances extérieures rendaient difficile à Abraham de croire la promesse de Dieu qu'il serait le père de nombreuses nations? Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré les circonstances extérieures?

Quand Dieu a fait la promesse à Abraham, Abraham était âgé d'environ cent ans et le ventre de Sara ne pouvait plus porter d'enfants. . Abraham avait fermement confiance en Dieu et n'était pas faible dans la foi. .

Romans 4:180

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:181

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:182

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:183

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:184

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:185

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:186

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:187

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:188

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:189

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:19

Quelles circonstances extérieures rendaient difficile à Abraham de croire la promesse de Dieu qu'il serait le père de nombreuses nations? Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré les circonstances extérieures?

Quand Dieu a fait la promesse à Abraham, Abraham était âgé d'environ cent ans et le ventre de Sara ne pouvait plus porter d'enfants. . Abraham avait fermement confiance en Dieu et n'était pas faible dans la foi. .

Quelles circonstances extérieures rendaient difficile à Abraham de croire la promesse de Dieu qu'il serait le père de nombreuses nations? Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré les circonstances extérieures?

Quand Dieu a fait la promesse à Abraham, Abraham était âgé d'environ cent ans et le ventre de Sara ne pouvait plus porter d'enfants. . Abraham avait fermement confiance en Dieu et n'était pas faible dans la foi. .

Romans 4:190

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:191

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:192

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:193

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:194

Comment Abraham a t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:211

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:22

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:23

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Pour qui l'histoire d'Abraham a-t-elle été écrite? Que croyons-nous que Dieu a fait pour nous?"

Elle a été écrite pour son bénéfice et notre bénéfice. Nous croyons que Dieu a ressuscité Jésus des morts pour nos péchés , qu'il l'a livré pour nos offenses et l'a ressuscité pour notre justification.

Romans 4:24

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Pour qui l'histoire d'Abraham a-t-elle été écrite? Que croyons-nous que Dieu a fait pour nous?"

Elle a été écrite pour son bénéfice et notre bénéfice. Nous croyons que Dieu a ressuscité Jésus des morts pour nos péchés , qu'il l'a livré pour nos offenses et l'a ressuscité pour notre justification.

Pour qui l'histoire d'Abraham a-t-elle été écrite? Que croyons-nous que Dieu a fait pour nous?"

Elle a été écrite pour son bénéfice et notre bénéfice. Nous croyons que Dieu a ressuscité Jésus des morts pour nos péchés , qu'il l'a livré pour nos offenses et l'a ressuscité pour notre justification.

Romans 4:25

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Pour qui l'histoire d'Abraham a-t-elle été écrite? Que croyons-nous que Dieu a fait pour nous?"

Elle a été écrite pour son bénéfice et notre bénéfice. Nous croyons que Dieu a ressuscité Jésus des morts pour nos péchés , qu'il l'a livré pour nos offenses et l'a ressuscité pour notre justification.

Romans 4:26

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:27

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:28

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:29

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:30

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:31

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:32

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:33

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:34

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:89

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:90

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:91

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:92

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:93

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:94

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:95

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:96

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:97

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:98

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Romans 4:99

Comment Abraham a-t-il répondu à la promesse de Dieu malgré ces circonstances extérieures?

Abraham a eu totalement confiance en Dieu et ne fut pas incrédule en hésitant. .

Chapter 4

¹ Que dirons-nous donc qu'Abraham, notre ancêtre a trouvé selon la chair? ² Car si Abraham a été justifié par les œuvres, il aurait raison de se glorifier, mais pas devant Dieu. ³ Car que dit l'Ecriture? «Abraham crut en Dieu, et cela lui fut compté comme justice.» ⁴ Maintenant, à celui qui travaille, la récompense n'est pas comptée comme venant de la grâce, mais comme un mérite. ⁵ Et pour celui qui ne travaille pas, mais plutôt croit en celui qui justifie l'impie, sa foi est comptée comme justice. ⁶ David prononça aussi la bénédiction sur l'homme à qui Dieu impute la justice sans les œuvres en disant: ⁷ «Bénis sont ceux dont les iniquités sont pardonnées et ceux dont les péchés sont couverts. ⁸ Béni soit l'homme dont le Seigneur ne considérera pas le péché.» ⁹ Alors, cette bénédiction est-elle uniquement prononcée sur ceux qui sont circoncis ou aussi à ceux qui sont incirconcis? Car nous disons: «la foi fut comptée à Abraham comme justice.» ¹⁰ Comment donc fut-elle comptée? Était-ce quand Abraham était circoncis ou quand il était incirconcis? Ce n'était pas dans la circoncision, mais dans l'incirconcision. ¹¹ Abraham reçut le signe de la circoncision. Ceci était le sceau de la justice de la foi qu'il avait déjà reçu lorsqu'il était dans l'incirconcision. Le résultat de ce signe était qu'il est devenu le père de tous ceux qui croient, même s'ils sont incirconcis. Ceci signifie que la justice leur sera comptée. ¹² Cela signifiait aussi qu'Abraham était devenu le père de la circoncision pour ceux qui ne sont pas seulement circoncis, mais qui marchent aussi dans les pas de notre père Abraham. Il s'agit de la foi qu'il avait dans l'incirconcision. ¹³ Car, ce n'était

pas par la loi que la promesse fut donnée à Abraham et à ses descendants, cette promesse qu'ils seraient les héritiers du monde. Plutôt, c'était par la justice de la foi. ¹⁴ Car si ceux qui appartiennent à la foi sont des héritiers, la foi est vaine et la promesse annulée. ¹⁵ Car la loi produit la colère, mais là où il n'y a pas de loi, il n'y a pas de transgression. ¹⁶ Pour cette raison, ceci arrive par la foi, afin que ce soit par la grâce. Comme résultat, la promesse est assurée à tous les descendants. Et ces descendants inclurons non seulement ceux qui connaissent la loi, mais aussi ceux qui partagent la foi d'Abraham. Car, il est notre père à tous, ¹⁷ selon qu'il est écrit: «J'ai fait de toi le père de plusieurs nations.» Abraham était en présence de celui en qui il avait confiance, Dieu, qui donne la vie aux morts et qui appelle les choses qui n'existent pas à l'existence. ¹⁸ Malgré toutes les circonstances extérieures, Abraham avait fermement confiance en Dieu pour le futur. Donc, il devint le père de beaucoup de nations, selon ce qui avait été dit: «Telle sera ta descendance.» ¹⁹ Il n'était pas faible dans la foi. Abraham comprenait que son propre corps était incapable de faire des enfants (parce qu'il était âgé d'environ cent ans). Il savait aussi que le ventre de Sara ne pouvait plus porter d'enfants. ²⁰ Mais à cause de la promesse de Dieu, Abraham ne fut pas incrédule en hésitant. Mais, il fut fortifié dans la foi et donna gloire à Dieu. ²¹ Il était pleinement convaincu que ce que Dieu a promis, il est aussi capable de l'accomplir. ²² Ainsi, cela lui fut aussi compté comme justice. ²³ Mais cela n'était pas écrit pour son bénéfice uniquement, que cela lui était compté comme justice. ²⁴ C'était aussi écrit pour nous pour qui ce sera compté, nous qui croyons en celui qui a ressuscité Jésus notre Seigneur des morts. ²⁵ Celui-là qui a été livré pour nos offenses, et a été ressuscité pour notre justification.

Chapter 5

¹ Étant donc|strong="G3767" justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la paix|strong="G1515" avec|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ² à|strong="G1223" qui|strong="G3739" |strong="G2532" nous devons d'avoir eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5758" par la foi|strong="G4102" accès|strong="G4318" à|strong="G1519" cette|strong="G5026" grâce|strong="G5485" dans|strong="G1722" laquelle|strong="G3739" nous demeurons fermes|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" nous nous glorifions|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1909" l' espérance|strong="G1680" de la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" ³ Bien plus|strong="G1161" |strong="G3756" |strong="G3440" |strong="G235" nous nous glorifions|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5736" même|strong="G2532" des|strong="G1722" afflictions|strong="G2347" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" l' affliction|strong="G2347" produit|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" la persévérance|strong="G5281" ⁴ la|strong="G1161" persévérance|strong="G5281" la victoire dans l' épreuve|strong="G1382" et|strong="G1161" cette victoire|strong="G1382" l' espérance|strong="G1680" ⁵ Or|strong="G1161" l' espérance|strong="G1680" ne trompe|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" parce que|strong="G3754" l' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" est répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" nos|strong="G2257" cœurs|strong="G2588" par|strong="G1223" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" qui|strong="G3588" nous|strong="G2254" a été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" ⁶ Car|strong="G1063" lorsque|strong="G2257" nous étions|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" encore|strong="G2089" sans force|strong="G772" Christ|strong="G5547" au temps|strong="G2540" marqué|strong="G2596" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G5228" des impies|strong="G765" ⁷ À peine|strong="G1063" |strong="G3433" mourrait|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5695" on|strong="G5100" pour|strong="G5228" un juste|strong="G1342" |strong="G1063" quelqu' un|strong="G5100" peut- être|strong="G5029" mourrait- il|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2532" |strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G5228" un homme de bien|strong="G18" ⁸ Mais|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" prouve|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5719" son|strong="G1438" amour|strong="G26" envers|strong="G1519" nous|strong="G2248" en ce que|strong="G3754" lorsque nous|strong="G2257" étions|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" encore|strong="G2089" des pécheurs|strong="G268" Christ|strong="G5547" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" ⁹ À plus|strong="G4183" forte|strong="G3123" raison donc|strong="G3767" maintenant|strong="G3568" que nous sommes justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G1722" son|strong="G846" sang|strong="G129" serons-nous sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" par|strong="G1223" lui|strong="G846" de|strong="G575" la colère|strong="G3709" ¹⁰ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" lorsque nous étions|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ennemis|strong="G2190" nous avons été réconciliés|strong="G2644" x-morph="strongMorph:TG5648" avec Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" la mort|strong="G2288" de son|strong="G846" Fils|strong="G5207" à plus forte raison|strong="G4183" |strong="G3123" étant réconciliés|strong="G2644" x-morph="strongMorph:TG5651" serons-nous sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" par|strong="G1722" sa|strong="G846" vie|strong="G2222" ¹¹ Et|strong="G1161" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" cela, mais|strong="G235" encore|strong="G2532" nous nous glorifions|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5740" en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" maintenant|strong="G3568" nous avons obtenu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" la réconciliation|strong="G2643" ¹² C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" comme|strong="G5618" par|strong="G1223" un seul|strong="G1520" homme|strong="G444" le péché|strong="G266" est entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" par|strong="G1223" le péché|strong="G266" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" qu' ainsi|strong="G3779" la mort|strong="G2288" s'est étendue|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" parce que|strong="G1909" |strong="G3739" tous|strong="G3956" ont péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹³ car|strong="G1063" jusqu' à|strong="G891" la loi|strong="G3551" le péché|strong="G266" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" Or|strong="G1161" le péché|strong="G266" n' est|

strong="G1677" |strong="G0" pas|strong="G3756" imputé|strong="G1677" x-morph="strongMorph:TG5743" quand il n'y a|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" point|strong="G3361" de loi|strong="G3551" ¹⁴ Cependant|strong="G235" la mort|strong="G2288" a régné|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" depuis|strong="G575" Adam|strong="G76" jusqu' à|strong="G3360" Moïse|strong="G3475" même|strong="G2532" sur|strong="G1909" ceux qui n' avaient|strong="G264" |strong="G0" pas|strong="G3361" péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1909" une transgression|strong="G3847" semblable|strong="G3667" à celle d' Adam|strong="G76" lequel|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la figure|strong="G5179" de celui qui devait venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁵ Mais|strong="G235" |strong="G3779" |strong="G2532" il n'en est pas|strong="G3756" du don gratuit|strong="G5486" comme|strong="G5613" de l' offense|strong="G3900" car|strong="G1063" si|strong="G1487" par l' offense|strong="G3900" d'un seul|strong="G1520" il en est beaucoup|strong="G4183" qui sont morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" à plus forte raison|strong="G4183" |strong="G3123" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le don|strong="G1431" de|strong="G1722" la grâce|strong="G5485" venant|strong="G3588" d'un seul|strong="G1520" homme|strong="G444" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ont-ils été abondamment répandus|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1519" beaucoup|strong="G4183" ¹⁶ Et|strong="G2532" il n'en est pas|strong="G3756" du don|strong="G1434" comme|strong="G5613" de ce qui est arrivé par|strong="G1223" un seul|strong="G1520" qui a péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5660" car|strong="G1063" |strong="G3303" c'est après|strong="G1537" une seule|strong="G1520" offense que le jugement|strong="G2917" est devenu|strong="G1519" condamnation|strong="G2631" tandis|strong="G1161" que le don gratuit|strong="G5486" devient|strong="G1519" justification|strong="G1345" après|strong="G1537" plusieurs|strong="G4183" offenses|strong="G3900" ¹⁷ |strong="G1063" Si|strong="G1487" par l' offense|strong="G3900" d'un seul|strong="G1520" la mort|strong="G2288" a régné|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223" lui seul|strong="G1520" à plus forte raison|strong="G4183" |strong="G3123" ceux qui reçoivent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" l' abondance|strong="G4050" de la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" du don|strong="G1431" de la justice|strong="G1343" régneront|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1722" la vie|strong="G2222" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" lui seul|strong="G1520" ¹⁸ Ainsi donc|strong="G686" |strong="G3767" comme|strong="G5613" par|strong="G1223" une seule|strong="G1520" offense|strong="G3900" la condamnation|strong="G1519" |strong="G2631" a atteint|strong="G1519" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" de même|strong="G2532" |strong="G3779" par|strong="G1223" un seul|strong="G1520" acte de justice|strong="G1345" la justification|strong="G1347" qui donne|strong="G1519" la vie|strong="G2222" s' étend|strong="G1519" à tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ¹⁹ Car|strong="G1063" comme|strong="G5618" par|strong="G1223" la désobéissance|strong="G3876" d'un seul|strong="G1520" homme|strong="G444" beaucoup|strong="G4183" ont été rendus|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5681" pécheurs|strong="G268" de même|strong="G3779" |strong="G2532" par|strong="G1223" l' obéissance|strong="G5218" d'un seul|strong="G1520" beaucoup|strong="G4183" seront rendus|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5701" justes|strong="G1342" ²⁰ Or|strong="G1161" la loi|strong="G3551" est intervenue|strong="G3922" x-morph="strongMorph:TG5627" pour que|strong="G2443" l' offense|strong="G3900" abondât|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5661" mais|strong="G1161" là où|strong="G3757" le péché|strong="G266" a abondé|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5656" la grâce|strong="G5485" a surabondé|strong="G5248" x-morph="strongMorph:TG5656" ²¹ afin que|strong="G2443" comme|strong="G5618" le péché|strong="G266" a régné|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1722" la mort|strong="G2288" ainsi|strong="G2532" |strong="G3779" la grâce|strong="G5485" régna|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1223" la justice|strong="G1343" pour|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962"

Romans 5:1

Déclaration de connexion:

Paul commence à raconter beaucoup de choses différentes qui se produisent quand Dieu fait des croyants avec lui.

Puisque nous sommes justifiés

"Parce que nous sommes justifiés"

nous... notre

Toutes les occurrences de «nous» et de «notre» se rapportent à tous les croyants et devraient être inclusives. (Voir: Inclusive "Nous")

par notre Seigneur Jésus Christ
 "À cause de notre Seigneur Jésus Christ"

Seigneur
 Ici, «Seigneur» signifie que Jésus est Dieu.

A travers lui, nous avons également accès par la foi à cette grâce dans laquelle nous nous tenons
 Ici, «par la foi» fait référence à notre confiance en Jésus, qui nous permet de nous tenir devant Dieu.
 AT: «Parce que nous confiance en Jésus, Dieu nous permet d'entrer en sa présence » 130
 traductionNotes Romains 5: 1-2

Romans 5:3

Pas seulement ceci
 Le mot «ceci» se réfère aux idées décrites dans Romains 5: 1-2 .

nous... nos... nous
 Toutes les occurrences de «nous», «nos» et «nous» se rapportent à tous les croyants et devraient être inclusives. (Voir: Inclusive "Nous")

certain espoir
 C'est la certitude que Dieu remplira toutes ses promesses pour ceux qui ont confiance en Christ.

cet espoir ne déçoit pas
 Paul utilise la personnification ici car il parle de «confiance» comme si elle était vivante. AT: "nous sommes très convaincus que nous recevrons les choses que nous attendons "(voir: personnification)

parce que l'amour de Dieu a été versé dans nos cœurs
 Ici, les «cœurs» représentent les pensées, les sentiments ou la personne intérieure d'une personne. La phrase «l'amour de Dieu a été versé dans nos cœurs »est une métaphore de Dieu montrant l'amour à son peuple. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «parce qu'il nous a beaucoup aimés» ou «parce que Dieu nous a montré comment beaucoup il nous aime »(voir: métonymie et métaphore et actif ou passif) 132
 traductionNotes Romains 5: 3-5

Romans 5:6

nous
 Le mot «nous» fait référence à tous les croyants et devrait donc être inclusif. (Voir: "Nous" inclus)

Car on ne mourra guère pour un homme juste
 "Il est difficile de trouver quelqu'un qui est prêt à mourir, même pour un homme juste"

C'est-à-dire que quelqu'un oserait peut-être mourir pour une bonne personne
 "Mais vous pourriez trouver quelqu'un qui est prêt à mourir pour une si bonne personne"

Romans 5:8

prouve
 Vous pouvez traduire ce verbe au passé en utilisant «démontré» ou «montré».

nous nous
 Toutes les occurrences de «nous» et de «nous» se rapportent à tous les croyants et devraient être inclusives. (Voir: Inclusive "Nous")

Bien plus, alors, maintenant que nous sommes justifiés par son sang
 Ici, «justifié» signifie que Dieu nous met en relation avec lui-même. Tu peux traduire ceci sous une forme active. AT: «Combien plus Dieu fera-t-il pour nous maintenant qu'il nous a rendus bons? avec lui-même à cause de la mort de Jésus sur la croix »(Voir: Connaissance supposée et implicite Information et Active ou Passive)

enregistré
 Cela signifie que par la mort sacrificielle de Jésus sur la croix, Dieu nous a pardonné et nous a sauvés d'être puni en enfer pour notre péché. 135 Romains 5: 8-9 TraductionNotes

la colère de Dieu
 Ici, la «colère» est un métonyme qui fait référence à la punition de Dieu contre ceux qui ont péché contre lui. AT: «La punition de Dieu» (Voir: Métonymie)

Romans 5:10

nous étions
 Toutes les occurrences de «nous» se réfèrent à tous les croyants et devraient être inclusives. (Voir: "Nous" inclus)

son fils... sa vie
 "Le fils de Dieu... la vie du fils de Dieu"

nous avons été réconciliés avec Dieu par la mort de son fils
 La mort du Fils de Dieu a apporté le pardon éternel et fait de nous des amis avec Dieu, pour tous ceux qui croient en Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu nous a permis d'avoir une relation pacifique avec lui parce que son fils est mort pour nous »(voir: actif ou passif)

Fils
 C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

après avoir été réconcilié
 Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "maintenant que Dieu nous a de nouveau fait ses amis" (Voir: Actif ou Passif) 137 Romains 5: 10-11 traductionNotes

Romans 5:12**Déclaration de connexion:**

Paul explique pourquoi la mort s'est produite avant même que Dieu ait donné la loi à Moïse.

par un seul homme le péché est entré... la mort est entrée par le péché

Paul décrit le péché comme une chose dangereuse qui est venue au monde à travers les actions d'un seul homme, Adam. Ce péché est alors devenu une ouverture par laquelle la mort, décrite ici comme un autre dangereux chose, est également venu dans le monde. (Voir: Personnification)

Car jusqu'à la loi, le péché était dans le monde

Cela signifie que le peuple a péché avant que Dieu donne la loi. AT: «Les gens du monde ont péché avant Dieu a donné sa loi à Moïse »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

mais il n'y a pas de comptabilité pour le péché quand il n'y a pas de loi

Cela signifie que Dieu n'a pas accusé les gens de pécher avant de donner la loi. AT: "mais Dieu enregistré aucun péché contre la loi avant de donner la loi »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Romans 5:14**Néanmoins, la mort**

"Même si ce que je viens de dire est vrai, la mort" ou "Il n'y avait pas de loi écrite du temps de Adam au temps de Moïse, mais la mort. »(Voir: Romains 5:13)

la mort a régné d'Adam jusqu'à Moïse

Paul parle de la mort comme si c'était un roi qui régnait. AT: «les gens ont continué à mourir d'Adam jusqu'au temps de Moïse comme conséquence de leur péché »(Voir: Personnification et Métaphore)

même sur ceux qui n'ont pas péché comme la désobéissance d'Adam

"Même les personnes dont les péchés étaient différents d'Adam continuent de mourir"

qui est un modèle de celui qui devait venir

Adam était un modèle de Christ, qui est apparu beaucoup plus tard. Il avait beaucoup en commun avec lui.

Car si par l'intrusion de l'un des nombreux morts

Ici, «un» se réfère à Adam. AT: «Car si par le péché d'un homme, beaucoup sont morts» (Voir: Connaissance supposée et informations implicites) 141 Romains 5: 14-15 traductionNotes

combien plus la grâce de Dieu et le don par la grâce du seul homme, Jésus-Christ, abondent pour les nombreux

Ici, la «grâce» fait référence au don gratuit de Dieu qu'il a mis à la disposition de tous par Jésus-Christ.

À: «Encore plus par l'homme Jésus Christ, qui est mort pour nous tous, Dieu nous a-t-il aimablement offert ce cadeau éternel la vie, même si nous ne le méritons pas »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Romans 5:16**Car le don n'est pas comme le résultat du péché de cet homme**

Ici, «le don» fait référence à Dieu effaçant librement le registre de nos péchés. AT: «Le cadeau n'est pas comme le résultat du péché d'Adam »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Le jugement a suivi une intrusion et a conduit à la condamnation, mais le cadeau... la justification

Ici, Paul donne deux raisons pour lesquelles «le don n'est pas comme le résultat du péché d'Adam». Le «jugement de la condamnation »implique que nous méritons tous la punition de Dieu pour nos péchés. AT: «Parce que d'un côté main, Dieu a déclaré que tout le monde mérite d'être puni à cause du péché d'un homme, mais d'autre part »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le cadeau a suivi beaucoup d'infractions et a apporté une justification

Cela fait référence à la façon dont Dieu nous rend droit avec lui même quand nous ne le méritons pas. AT: «Le genre de Dieu don pour nous mettre à sa place »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

suivi de nombreuses intrusions

"Après les péchés de beaucoup"

violation de l'un

Cela fait référence au péché d'Adam. 143 Romains 5: 16-17 traductionNotes

la mort a statué

Ici, Paul parle de «mort» en tant que roi qui a gouverné. La «règle» de la mort fait mourir tout le monde. À: "Tout le monde est mort" (voir: personnification et métaphore)

Romans 5:18**par une intrusion**

"À travers l'unique péché commis par Adam" ou "à cause du péché d'Adam"

la condamnation est venue à toutes les personnes

Ici, la «condamnation» fait référence à la punition de Dieu. AT: «tout le monde mérite la punition de Dieu pour péché »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un acte

le sacrifice de Jésus Christ

justification et vie pour tous

Ici, la «justification» fait référence à la capacité de Dieu à rendre les gens justes avec lui. AT: "L'offre de Dieu de faire tout le monde a raison avec lui »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

la désobéissance d'un homme

la désobéissance d'Adam

les nombreux ont été faits pécheurs

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «beaucoup de personnes ont péché» (voir: active ou passive) 145 Romains 5: 18-19
traductionNotes

l'obéissance de l'un

l'obéissance de Jésus

le nombre sera-t-il rendu juste?

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "Dieu fera beaucoup de monde avec lui" (Voir: Actif ou Passif)

Romans 5:20

la loi est entrée

Ici, Paul parle de la loi comme s'il s'agissait d'une personne. AT: «Dieu a donné sa loi à Moïse» (voir: personnification)

Le péché abondait

"Le péché a augmenté"

la grâce abondait encore plus

Ici, «grâce» fait référence aux bénédictions imméritées de Dieu. AT: «Dieu a continué à agir encore plus gentiment envers eux, d'une manière qu'ils ne méritaient pas »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

comme le péché a régné dans la mort

Ici, Paul parle de «péché» comme si c'était un roi qui régnait. AT: "comme le péché a entraîné la mort" (voir: personnification et métaphore)

de même la grâce pourrait régner par la justice pour la vie éternelle par Jésus Christ notre Seigneur

Paul parle de «grâce» ici comme si c'était un roi qui régnait. AT: "la grâce a donné la vie éternelle par la justice de Jésus-Christ notre Seigneur »(voir: personnification et métaphore) 147 Romains 5: 20-21 traductionNotes

alors la grâce pourrait régner par la justice Paul parle de «grâce» ici comme si c'était un roi qui régnait. Le mot «justice» se réfère à Dieu

capacité à rendre les gens bien avec lui. AT: "alors Dieu pourrait donner son cadeau gratuit aux gens pour les faire droit avec lui »(voir: personnification et connaissance supposée et information implicite)

notre Seigneur

Paul inclut lui-même, ses lecteurs et tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Translation Questions

Romans 5:1

Que possèdent les croyants du fait qu'ils sont justifiés par la foi?

Puisque qu'ils sont justifiés par la foi, ils ont la paix avec Dieu au moyen de notre Seigneur Jésus Christ.

Romans 5:3

Quelles sont les trois choses que la souffrance produit?
la souffrance produit la persévérance, l'approbation et la confiance.

Romans 5:4

Quelles sont les trois choses que la souffrance produit?
la souffrance produit la persévérance, l'approbation et la confiance.

Romans 5:8

Comment Dieu prouve t-il son amour envers nous? Justifiés par le sang de Jésus Christ, de quoi les croyants sont-ils sauvés?

Dieu prouve son amour envers nous, parce que lorsque nous étions encore pécheurs, Christ est mort pour nous. Justifiés par le sang de Jésus Christ, les croyants sont sauvés de la colère de Dieu.

Romans 5:9

Comment Dieu prouve t-il son amour envers nous? Justifiés par le sang de Jésus Christ, de quoi les croyants sont-ils sauvés?

Dieu prouve son amour envers nous, parce que lorsque nous étions encore pécheurs, Christ est mort pour nous. Justifiés par le sang de Jésus Christ, les croyants sont sauvés de la colère de Dieu.

Romans 5:10

Quelle est la relation des incroyants avec Dieu avant d'être réconciliés au travers de Jésus Christ?

Les incroyants sont des ennemis de Dieu avant d'être réconciliés avec Dieu au travers de Jésus Christ.

Romans 5:12

A cause du péché d'un seul homme, qu'est-il arrivé?

A cause du péché d'un seul homme le péché est entré dans le monde, la mort est entrée par le péché et la mort s'est répandue à tous.

Romans 5:13

A cause du péché d'un seul homme, qu'est-il arrivé?

A cause du péché d'un seul homme le péché est entré dans le monde, la mort est entrée par le péché et la mort s'est répandue à tous.

Romans 5:15

Quel était le seul homme par qui le péché est entré dans le monde? Comment le don gratuit de Dieu diffère-t-il du péché d'Adam?

Par le péché d'Adam plusieurs sont morts, mais par le don gratuit de Dieu la grâce abonde pour beaucoup.

Romans 5:16

Quel était le résultat du péché d'Adam et quel était le résultat du don gratuit de Dieu? Qu'est-ce qui a régné

par le péché d'Adam, et qu'est-ce qui a régné par le don qui produit la justification?

Le jugement de la condamnation a résulté du péché d'Adam, mais la justification a résulté du don gratuit de Dieu. La mort a régné par l'offense d'Adam, mais ceux qui ont reçu le don de Dieu règne par la vie de Jésus Christ.

Romans 5:17

Quel était le résultat du péché d'Adam et quel était le résultat du don gratuit de Dieu? Qu'est-ce qui a régné par le péché d'Adam, et qu'est-ce qui a régné par le don qui produit la justification?

Le jugement de la condamnation a résulté du péché d'Adam, mais la justification a résulté du don gratuit de Dieu. La mort a régné par l'offense d'Adam, mais ceux qui ont reçu le don de Dieu règne par la vie de Jésus Christ.

Romans 5:19

Que sont devenus plusieurs par la désobéissance d'Adam et que deviendront plusieurs par l'obéissance de Christ?

Par la désobéissance d'Adam, tous sont devenus pécheurs, de même par l'obéissance de Jésus Christ, plusieurs seront justifiés.

Romans 5:20

Pourquoi la loi est-elle survenue? Qu'est-ce qui a abondé plus que l'offense?

La loi est survenue pour que l'offense abonde. La grâce de Dieu a abondé encore plus.

Pourquoi la loi est-elle survenue? Qu'est-ce qui a abondé plus que l'offense?

La loi est survenue pour que l'offense abonde. La grâce de Dieu a abondé encore plus.

Chapter 5

¹ Puisque nous sommes justifiés par la foi, nous avons la paix avec Dieu au moyen de notre Seigneur Jésus Christ. ² Par lui nous avons aussi accès au moyen de la foi à cette grâce dans laquelle nous sommes. Nous nous réjouissons en la confiance que Dieu nous donne pour le futur, confiance que nous partagerons dans la gloire de Dieu. ³ Bien plus, nous nous réjouissons aussi dans nos souffrances. Nous savons que la souffrance produit la persévérance. ⁴ La persévérance produit l'approbation et l'approbation, la confiance pour le futur. ⁵ Cette confiance ne déçoit pas, parce que l'amour de Dieu a été déversé dans nos cœurs par le Saint-Esprit qui nous a été donné. ⁶ Car lorsque nous étions encore faibles, Christ est mort au temps convenable pour les impies. ⁷ Car, quelqu'un mourrait difficilement pour un juste. C'est-à-dire, quelqu'un oserait peut être mourir pour un homme de bien. ⁸ Mais Dieu prouve son amour envers nous, parce que lorsque nous étions encore pécheurs, Christ est mort pour nous. ⁹ A plus forte raison donc maintenant que nous sommes justifiés par son sang, nous serons sauvés par lui de la colère de Dieu. ¹⁰ Car, si lorsque nous étions ennemis, nous avons été réconciliés avec Dieu par la mort de son Fils, combien plus après avoir été réconciliés, serons-nous sauvés par sa vie. ¹¹ Non seulement cela, mais nous nous glorifions aussi en Dieu par notre Seigneur Jésus-Christ, par qui nous avons maintenant reçu cette réconciliation. ¹² Ainsi, comme le péché entra dans le monde par un seul homme, ainsi la mort est entrée par le péché. Et la mort s'est répandue à tous, parce que tous ont péché. ¹³ Car, jusqu'à la loi le péché était dans le monde, mais le péché n'est pas imputable quand il n'y a pas de loi. ¹⁴ Néanmoins, la mort a régné d'Adam à Moïse, même sur ceux qui n'avaient pas péché avec la même désobéissance qu'Adam, qui

est l'image de celui qui devait venir. ¹⁵ Mais même jusque-là, le don gratuit n'est pas comme l'offense. Car, si par le péché d'un seul homme plusieurs sont morts, à combien plus la grâce de Dieu et le don par la grâce d'un seul homme, Jésus-Christ, abonde pour beaucoup. ¹⁶ Car le don n'est pas comme le résultat de celui qui a péché. Car d'une part, le jugement de la condamnation est venu à cause de l'offense d'un homme; mais d'autre part, le don gratuit qui produit la justification intervient après plusieurs offenses. ¹⁷ Car, si par l'offense de l'un, la mort a régné par elle seule, à combien plus ceux qui reçoivent l'abondance de la grâce et le don de la justice régneront-ils par la vie d'un seul, Jésus-Christ. ¹⁸ Ainsi donc, comme par une seule offense tous ont été condamnés, de même, par un seul acte de justice vient la justification de la vie de tous les hommes. ¹⁹ Car, comme par la désobéissance du seul homme, tous sont devenus pécheurs, de même par l'obéissance d'un seul, plusieurs seront justifiés ²⁰ Mais la loi est survenue pour que l'offense abonde. Mais là où abonde le péché, la grâce abonde encore plus. ²¹ Ceci arriva afin que comme le péché régna dans la mort, que la grâce règne par la justice pour la vie éternelle par Jésus-Christ notre Seigneur.

Chapter 6

¹ Que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" Demeurerions- nous|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5692" dans le péché|strong="G266" afin que|strong="G2443" la grâce|strong="G5485" abonde|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5661" ² Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" Nous qui|strong="G3748" sommes morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" au péché|strong="G266" comment|strong="G4459" vivrions- nous|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5692" encore|strong="G2089" dans|strong="G1722" le péché|strong="G846" ³ Ignorez|strong="G2228" vous|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5719" que nous tous|strong="G3754" |strong="G3745" qui avons été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" en|strong="G1519" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" c'est en|strong="G1519" sa|strong="G846" mort|strong="G2288" que nous avons été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁴ Nous avons donc|strong="G3767" été ensevelis avec|strong="G4916" x-morph="strongMorph:TG5648" lui|strong="G846" par|strong="G1223" le baptême|strong="G908" en|strong="G1519" sa mort|strong="G2288" afin que|strong="G2443" comme|strong="G5618" Christ|strong="G5547" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5681" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" par|strong="G1223" la gloire|strong="G1391" du Père|strong="G3962" de même|strong="G3779" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous marchions|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5661" en|strong="G1722" nouveauté|strong="G2538" de vie|strong="G2222" ⁵ En effet|strong="G1063" si|strong="G1487" nous sommes devenus|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" une même plante|strong="G4854" avec lui par la conformité|strong="G3667" à sa|strong="G846" mort|strong="G2288" nous le serons|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" aussi|strong="G235" |strong="G2532" par la conformité à sa résurrection|strong="G386" ⁶ sachant|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5124" que|strong="G3754" notre|strong="G2257" vieil|strong="G3820" homme|strong="G444" a été crucifié avec|strong="G4957" x-morph="strongMorph:TG5681" lui, afin que|strong="G2443" le corps|strong="G4983" du péché|strong="G266" fût détruit|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5686" pour que nous|strong="G2248" ne soyons plus|strong="G3371" esclaves|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5721" du péché|strong="G266" ⁷ car|strong="G1063" celui qui est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5631" est libre|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5769" du|strong="G575" péché|strong="G266" ⁸ Or|strong="G1161" si|strong="G1487" nous sommes morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" avec|strong="G4862" Christ|strong="G5547" nous croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nous vivrons|strong="G4800" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" avec lui|strong="G846" ⁹ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" Christ|strong="G5547" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ne meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G2089" |strong="G3765" la mort|strong="G2288" n'a plus|strong="G2089" |strong="G3765" de pouvoir|strong="G2961" x-morph="strongMorph:TG5719" sur lui|strong="G846" ¹⁰ Car|strong="G1063" il est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" et c'est pour le péché|strong="G266" qu'il est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" une fois pour toutes|strong="G2178" |strong="G1161" |strong="G3739" il est revenu à la vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" et c'est pour Dieu|strong="G2316" qu'il vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹¹ Ainsi|strong="G3779" vous- mêmes|strong="G1438" |strong="G2532" regardez|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5737" vous|strong="G5210" comme|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" morts|strong="G3498" |strong="G3303" au péché|strong="G266" et|strong="G1161" comme vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" pour Dieu|strong="G2316" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹² Que le péché|strong="G266" ne règne|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" point|strong="G3361" dans|strong="G1722" votre|strong="G5216" corps|strong="G4983" mortel|strong="G2349" |strong="G1519" et n' obéissez|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G846" pas à|strong="G1722" ses|strong="G846" convoitises|strong="G1939" ¹³ Ne livrez|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3366" vos|strong="G5216" membres|strong="G3196" au péché|strong="G266" comme des instruments|strong="G3696" d' iniquité|strong="G93" mais|strong="G235" donnez- vous|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5657" vous-mêmes|strong="G1438" à Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" étant vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1537" morts|strong="G3498" que vous étiez, et|strong="G2532" offrez à Dieu|strong="G2316" vos|strong="G5216" membres|strong="G3196" comme des instruments|strong="G3696" de justice|strong="G1343" ¹⁴ Car|strong="G1063" le péché|

strong="G266" n' aura|strong="G2961" |strong="G0" point|strong="G3756" de pouvoir|strong="G2961"
 x-morph="strongMorph:TG5692" sur vous|strong="G5216" puisque|strong="G1063" vous êtes|
 strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" non|strong="G3756" sous|strong="G5259" la loi|
 strong="G3551" mais|strong="G235" sous|strong="G5259" la grâce|strong="G5485" ¹⁵ Quoi|
 strong="G5101" donc|strong="G3767" Pécherions|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5692"
 parce que|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" non|
 strong="G3756" sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" mais|strong="G235" sous|strong="G5259"
 la grâce|strong="G5485" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636"
¹⁶ Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" qu|
 strong="G3754" vous|strong="G1438" livrant|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5719" à
 quelqu' un|strong="G3739" comme esclaves|strong="G1401" pour|strong="G1519" lui obéir|
 strong="G5218" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" esclaves|strong="G1401"
 de celui à qui|strong="G3739" vous obéissez|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5719" soit|
 strong="G2273" du péché|strong="G266" qui conduit à|strong="G1519" la mort|strong="G2288" soit|
 strong="G2228" de l' obéissance|strong="G5218" qui conduit à|strong="G1519" la justice|
 strong="G1343" ¹⁷ Mais|strong="G1161" grâces soient rendues|strong="G5485" à Dieu|strong="G2316"
 de ce que|strong="G3754" après avoir été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" esclaves|
 strong="G1401" du péché|strong="G266" |strong="G1161" vous avez obéi|strong="G5219" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G1537" cœur|strong="G2588" à la règle|strong="G5179" de
 doctrine|strong="G1322" dans|strong="G1519" laquelle|strong="G3739" vous avez été instruits|
 strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹⁸ Ayant|strong="G1161" été affranchis|
 strong="G1659" x-morph="strongMorph:TG5685" du|strong="G575" péché|strong="G266" vous êtes
 devenus esclaves|strong="G1402" x-morph="strongMorph:TG5681" de la justice|strong="G1343" - ¹⁹ Je
 parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à la manière des hommes|strong="G442" à cause
 de|strong="G1223" la faiblesse|strong="G769" de votre|strong="G5216" chair|strong="G4561" -De
 même|strong="G5618" donc|strong="G1063" que vous avez livré|strong="G3936" x-
 morph="strongMorph:TG5656" vos|strong="G5216" membres|strong="G3196" comme esclaves|
 strong="G1400" à l' impureté|strong="G167" et|strong="G2532" à l' iniquité|strong="G458" pour|
 strong="G1519" arriver à l' iniquité|strong="G458" ainsi|strong="G3779" maintenant|strong="G3568"
 livrez|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5657" vos|strong="G5216" membres|strong="G3196"
 comme esclaves|strong="G1400" à la justice|strong="G1343" pour arriver à|strong="G1519" la sainteté|
 strong="G38" ²⁰ Car|strong="G1063" lorsque|strong="G3753" vous étiez|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" esclaves|strong="G1401" du péché|strong="G266" vous étiez|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" libres|strong="G1658" à l'égard de la justice|
 strong="G1343" ²¹ Quels|strong="G5101" |strong="G3767" fruits|strong="G2590" portiez- vous|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" alors|strong="G5119" |strong="G1909" Des fruits
 dont|strong="G3739" vous rougisiez|strong="G1870" x-morph="strongMorph:TG5736" aujourd' hui|
 strong="G3568" Car|strong="G1063" la fin|strong="G5056" de ces choses|strong="G1565" c'est la mort|
 strong="G2288" ²² Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" étant affranchis|strong="G1659"
 x-morph="strongMorph:TG5685" du|strong="G575" péché|strong="G266" et|strong="G1161" devenus
 esclaves|strong="G1402" x-morph="strongMorph:TG5685" de Dieu|strong="G2316" vous avez|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G5216" fruit|strong="G2590" la
 sainteté|strong="G1519" |strong="G38" et|strong="G1161" pour fin|strong="G5056" la vie|
 strong="G2222" éternelle|strong="G166" ²³ Car|strong="G1063" le salaire|strong="G3800" du péché|
 strong="G266" c'est la mort|strong="G2288" mais|strong="G1161" le don gratuit|strong="G5486" de
 Dieu|strong="G2316" c'est la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" en|strong="G1722" Jésus|
 strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962"

Romans 6:1

Déclaration de connexion:

Sous la grâce, Paul dit à ceux qui croient en Jésus de vivre une vie nouvelle, morte de péché et vivante à Dieu.

Que dirons-nous alors? Devrions-nous continuer dans le péché pour que la grâce puisse abonder?

Paul pose ces questions rhétoriques pour attirer l'attention de ses lecteurs. AT: «Alors, que devrions-nous dire à propos de tout ça? Nous ne devrions

certainement pas continuer à pécher pour que Dieu nous donne de plus en plus la grâce! (Voir: question rhétorique)

nous disons

Le pronom «nous» fait référence à Paul, à ses lecteurs et à d'autres personnes. (Voir: "Nous" inclus)

Nous qui sommes morts au péché, comment pouvons-nous encore y vivre?

Ici «mort au péché» signifie que ceux qui suivent Jésus sont maintenant comme des morts qui ne

peuvent pas être affecté par le péché. Paul utilise cette question rhétorique pour mettre l'accent. AT: "Nous sommes maintenant comme des morts des gens sur qui le péché n'a aucun effet! Donc, nous ne devrions certainement pas continuer à pécher!" (Voir: Métaphore et question rhétorique) 151 Romains 6: 1-3 TraductionNotes

Ne savez-vous pas que autant de baptisés en Jésus-Christ ont été baptisés dans sa mort?

Paul utilise cette question pour mettre l'accent. AT: "Rappelez-vous, quand quelqu'un nous a baptisé pour montrer que nous avons une relation avec le Christ, cela montre aussi que nous sommes morts avec Christ sur la croix! (Voir: Question rhétorique)

Romans 6:4

Nous avons été enterrés avec lui par le baptême jusqu'à la mort

Ici, Paul parle du baptême d'un croyant dans l'eau comme s'il s'agissait d'une mort et d'une sépulture. AT: "Quand quelqu'un nous a baptisés, c'est comme si cette personne nous avait enterrés avec Christ dans la tombe »(Voir: Métaphore)

tout comme Christ a été ressuscité des morts par la gloire du Père, de même nous avons pu marcher nouveauté de la vie

Relever des morts est un idiomme pour faire revivre une personne. Cela compare un croyant nouvelle vie spirituelle à Jésus revenant à la vie physique. La nouvelle vie spirituelle du croyant permet cette personne à obéir à Dieu. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «comme le père a apporté Jésus est revenu à la vie après sa mort, nous pourrions avoir une nouvelle vie spirituelle et obéir à Dieu »(Voir: Simile et Actif ou Passif et Idiom)

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Être ressuscité d'entre eux parle de redevenir vivant.

s'unir à lui à l'image de sa mort... s'unir à sa résurrection

Paul compare notre union avec le Christ à la mort. Ceux qui sont joints à Christ dans la mort partageront dans sa résurrection. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "est mort avec lui... reviens à la vie avec lui »(voir: métaphore et actif ou passif) 153 Romains 6: 4-5 traductionNotes

Romans 6:6

notre vieil homme a été crucifié avec lui

Le «vieil homme» est une métaphore qui fait référence à la personne avant de croire en Jésus. Paul décrit notre vieil homme pécheur meurt en croix avec Jésus quand nous croyons en Jésus. Tu peux traduire ceci sous une forme active. AT:

«notre pécheur est mort sur la croix avec Jésus» (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

vieil homme

Cela signifie la personne qui était autrefois, mais qui n'existe pas maintenant.

le corps du péché

C'est un métonyme qui fait référence à toute la personne pécheresse. AT: «notre nature pécheresse» (voir: métonymie)

pourrait être détruit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "pourrait mourir" (voir: actif ou passif)

nous ne devrions plus être asservis au péché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le péché ne devrait plus nous asservir» ou «nous ne devrions plus être les esclaves à pécher »(voir: actif ou passif)

nous ne devrions plus être asservis au péché

L'esclavage du péché est une métaphore signifiant avoir un désir si fort de pécher que l'on est incapable de s'arrêter lui-même de pécher. C'est comme si le péché contrôlait la personne. AT: «nous ne devrions plus être contrôlés par le péché »(Voir: Métaphore) 155 Romains 6: 6-7 traductionNotes

Celui qui est mort est déclaré juste en ce qui concerne le péché

Ici, «juste» se réfère à la capacité de Dieu à rendre les gens justes avec lui. Vous pouvez traduire cela dans une forme active. AT: «Quand Dieu déclare une personne juste avec lui, cette personne n'est plus contrôlée par le péché »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

Romans 6:8

nous sommes morts avec le Christ

Ici, «mort» fait référence au fait que les croyants ne sont plus contrôlés par le péché. (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Nous savons que depuis que Christ est ressuscité des morts

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Nous savons depuis que Dieu a ramené le Christ à la vie après sa mort» (Voir: actif ou passif et idiomme)

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Être élevé parmi eux, c'est redevenir vivant.

la mort n'a plus autorité sur lui

Ici, la «mort» est décrite comme un roi ou un dirigeant qui a le pouvoir sur les gens. AT: «Il ne

peut jamais mourir à nouveau "(voir: personnification)

Romans 6:10

En ce qui concerne la mort qu'il est mort de pécher, il est mort une fois pour toutes

La phrase «une fois pour toutes» signifie terminer quelque chose complètement. Vous pouvez rendre ce sens complet explicite dans votre traduction. AT: "Car quand il est mort, il a brisé complètement le pouvoir du péché" (Voir: Idiotisme et connaissance supposée et information implicite)

De la même manière, vous devez également considérer
"Pour cette raison, considérez"

considérez-vous

«Pensez-vous comme» ou «voyez-vous comme»

mort au péché

Tout comme on ne peut forcer un cadavre à faire quelque chose, le péché n'a pas le pouvoir de forcer les croyants à déshonorer Dieu. AT: "comme si vous étiez mort au pouvoir du péché" (Voir: Métaphore)

mort au péché, mais vivant à Dieu

"Mort au pouvoir du péché, mais vivant pour honorer Dieu"

vivant à Dieu en Christ Jésus

«Vivre pour honorer Dieu par le pouvoir que Christ Jésus vous donne» 159 Romains 6: 10-11
traductionNotes

Romans 6:12

Déclaration de connexion:

Paul nous rappelle que la grâce domine sur nous, pas la loi; nous ne sommes pas des esclaves du péché, mais des esclaves de Dieu.

Ne laissez pas le péché dominer dans ton corps mortel

Paul parle des gens qui pêchent comme si le péché était le maître ou le roi qui les contrôlait. AT: «Ne pas laissez les désirs pécheurs vous contrôler» (Voir: Personnification)

dans ton corps mortel

Cette phrase fait référence à la partie physique d'une personne qui mourra. AT: «vous» (voir: Synecdoche)

afin que vous puissiez obéir à ses convoitises

Paul parle d'une personne qui a des désirs pervers, comme si c'était un maître qui avait de mauvais désirs. (Voir: Personnification)

Ne présente pas les parties de ton corps pour pécher, pour être des outils utilisés pour l'injustice

L'image est celle du pécheur qui offre les «parties de son corps» à son maître ou à son roi. Les "parties du corps" sont une synecdoche pour toute la personne. AT: «Ne vous offrez pas de pécher

pour faire ce qui est pas vrai »(Voir: Synecdoche)
161 Romains 6: 12-14 traductionNotes

Mais présentez-vous à Dieu, comme ceux qui ont été amenés de la mort à la vie

Ici, «vivre maintenant» fait référence à la nouvelle vie spirituelle du croyant. AT: «Mais offrez-vous à Dieu, car il vous a donné une nouvelle vie spirituelle »ou« mais offrez-vous à Dieu comme ceux qui sont morts et sont maintenant en vie »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

présenter les parties de votre corps à Dieu comme des outils à utiliser pour la justice

Ici, «parties de votre corps» est une synecdoche qui fait référence à la personne entière. AT: "laissez Dieu vous utiliser pour ce qui lui plaît »(voir: Synecdoche)

Ne permettez pas au péché de vous dominer

Paul parle de «péché» ici comme d'un roi qui règne sur les gens. AT: «Ne laissez pas les désirs pécheurs contrôlez ce que vous faites »ou« ne vous permettez pas de faire les choses pécheresses que vous voulez faire »(voir: Personnification)

Car vous n'êtes pas sous la loi

Être «sous la loi» signifie être soumis à ses limites et à ses faiblesses. Vous pouvez faire le plein ce qui signifie explicite dans votre traduction. AT: «Car vous n'êtes plus lié à la loi de Moïse, qui ne pouvait pas vous donner le pouvoir d'arrêter de pécher» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

mais sous la grâce

Être "sous la grâce" signifie que le don gratuit de Dieu fournit le pouvoir de ne pas pécher. Vous pouvez rendre le sens complet explicite dans votre traduction. AT: "mais vous êtes lié à la grâce de Dieu, qui vous donne le pouvoir d'arrêter de pécher» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 6:15

Quoi alors? Allons-nous pécher parce que nous ne sommes pas sous la loi, mais sous la grâce? Que ce ne soit jamais

Paul utilise une question pour souligner que vivre sous la grâce n'est pas une raison de pécher. AT: «Cependant, juste parce que nous sommes liés à la grâce au lieu de la loi de Moïse ne signifie certainement pas que nous sommes autorisés à pécher »(Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

"Nous ne voudrions jamais que cela se produise!" Ou "Que Dieu m'aide à ne pas faire cela!" Cette expression montre un désir extrêmement fort que cela ne se produise pas. Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. Voyez comment vous l'avez traduit dans Romains 3:31 .

Ne savez-vous pas que celui à qui vous vous présentez comme esclave est celui auquel vous vous présentez? sont obéissants, celui que vous devez obéir?

Paul utilise une question pour gronder quiconque pense que la grâce de Dieu est une raison de continuer à pécher. Toi peut traduire cela comme une déclaration forte. AT: «Vous devez savoir que vous êtes esclaves du maître vous choisissez d'obéir! »(Voir: question rhétorique)

que vous soyez esclaves du péché... ou esclaves de l'obéissance

Ici, Paul parle de «péché» et «d'obéissance» comme s'ils étaient les maîtres auxquels un esclave obéirait. À: «Que vous soyez comme des esclaves à pécher... ou comme des esclaves à l'obéissance» ou «Vous êtes soit un esclave du péché ... Ou tu es l'esclave de l'obéissance »(voir: personnification) 164 traductionNotes Romains 6: 15-16

qui mène à la mort... qui mène à la justice

"Qui se traduit par la mort... qui se traduit par la justice"

Romans 6:17

Mais merci à Dieu!

"Mais je remercie Dieu!"

Car vous étiez esclaves du péché

L'esclavage du péché est une métaphore signifiant avoir un désir si fort de pécher que l'on est incapable de s'arrêter lui-même de pécher. C'est comme si le péché contrôlait la personne. AT: «vous étiez comme des esclaves du péché» ou «vous étiez contrôlés par le péché »(Voir: Métaphore)

mais tu as obéi du coeur

Ici, le mot «cœur» fait référence à des motifs sincères ou honnêtes de faire quelque chose. AT: "mais tu as vraiment obéi »(voir: métonymie)

le modèle d'enseignement que vous avez reçu

Ici, «modèle» se réfère à la manière de vivre qui mène à la justice. Les croyants changent leurs ancienne façon de vivre qui correspond à cette nouvelle façon de vivre que les leaders chrétiens leur enseignent. Vous pouvez traduisez ceci sous une forme active. AT: «l'enseignement que les dirigeants chrétiens vous ont donné» (voir: Actif ou Passif)

Vous avez été libéré du péché

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Le Christ t'a libéré du péché" (Voir: Actif ou Passif) 166 traductionNotes Romains 6: 17-18

Vous avez été libéré du péché

Ici, «exempt du péché» est une métaphore de ne plus avoir un fort désir de pécher et de pouvoir S'arrêter de pécher. AT: "Votre fort désir de pécher a été enlevé" ou "vous avez été libéré du contrôle du péché sur toi »

vous avez été fait esclaves de la justice

L'esclavage de la justice est une métaphore signifiant avoir un fort désir de faire ce qui est juste. C'est comme si la justice contrôlait la personne. AT: "tu as été fait comme esclave de justice" ou "Vous êtes maintenant contrôlé par la justice" (Voir: Métaphore)

vous avez été fait esclaves de la justice

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Christ a fait de vous des esclaves de la justice" ou "Christ a vous a changé pour que maintenant vous soyez contrôlés par la justice "

Romans 6:19

Je parle comme un homme

Paul s'est peut-être attendu à ce que ses lecteurs se demandent pourquoi il parlait d'esclavage et de liberté. Ici il dit qu'il utilise ces idées de leur expérience quotidienne pour les aider à comprendre que les gens soient contrôlés par le péché ou par la justice. AT: «Je parle de cela chez l'homme termes »ou« J'utilise des exemples de la vie quotidienne »

à cause de la faiblesse de votre chair

Paul utilise souvent le mot «chair» comme contraire de «esprit». AT: «parce que vous ne comprenez pas complètement choses spirituelles »(Voir: Métonymie)

présenté les parties de votre corps comme esclaves de la saleté et du mal

Ici, «parties du corps» se réfère à la personne entière. AT: "s'offrent comme esclaves à tout ce qui est mal et ne plaît pas à Dieu »(Voir: Synecdoche)

présenter les parties de votre corps comme esclaves de la justice pour la sanctification

Ici, «parties du corps» se réfère à la personne entière. AT: "offrez-vous comme esclaves de ce qui est juste avant Dieu pour qu'il te distingue et te donne le pouvoir de le servir »(voir: Synecdoche) 168 traductionNotes Romains 6: 19-21

tu étais libre de la justice

Ici, «exempt de justice» est une métaphore de ne pas avoir à faire ce qui est juste. les gens vivaient comme s'ils pensaient qu'ils n'avaient pas à faire ce qui était juste. AT: «c'était comme même si tu n'étais pas droit à la justice »ou« tu t'es comporté comme si tu n'avais pas à faire quoi avait raison »ou (Voir: Métaphore et Ironie)

A ce moment-là, quel fruit aviez-vous des choses dont vous avez maintenant honte?

«Fruit» est une métaphore du «résultat» ou du «résultat». Paul utilise une question pour souligner que le péché ne donne rien de bon. AT: «Rien de bon ne vient de ces choses qui vous causent maintenant honte »ou« Vous n'avez rien gagné en

faisant ces choses qui vous font maintenant honte
»(Voir: Rhétorique Question)

Romans 6:22

Mais maintenant que tu as été libéré du péché et que tu es esclave de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais maintenant que tu es devenu libre du péché et que tu as devenez les esclaves de Dieu »ou« Mais maintenant que Dieu vous a libérés du péché et vous a rendus ses esclaves »(Voir: Actif ou Passif)

Mais maintenant que tu as été libéré du péché

Être «libéré du péché» est une métaphore pour pouvoir ne pas pécher. AT: «Mais maintenant que Dieu vous a fait capable de ne pas pécher »(Voir: Métaphore)

et sont asservis à Dieu

Être «asservi» à Dieu est une métaphore pour pouvoir servir et obéir à Dieu. AT: «et Dieu a vous a rendu capable de le servir »(Voir: Métaphore)

vous avez votre fruit pour la sanctification

Ici, le «fruit» est une métaphore du «résultat» ou du «bénéfice». AT: «le bénéfice est votre sanctification» ou «le l'avantage est que vous vivez de manière sainte »(Voir: Métaphore)

Le résultat est la vie éternelle

"Le résultat de tout cela est que vous vivrez pour toujours avec Dieu" 170 traductionNotes Romains 6: 22-23

Car le salaire du péché c'est la mort

Le mot «salaire» fait référence à un paiement donné à quelqu'un pour son travail. «Si vous servez le péché, vous recevra la mort spirituelle en guise de paiement »ou« car si vous continuez à pécher, Dieu vous punira la mort spirituelle »

mais le don de Dieu est la vie éternelle en Christ Jésus notre Seigneur

"Mais Dieu donne la vie éternelle à ceux qui appartiennent au Christ Jésus notre Seigneur"

Translation Questions

Romans 6:2

Les croyants devraient-ils continuer de pécher afin que la grâce de Dieu abonde? En quoi ceux qui ont été baptisés en Jésus Christ ont-ils été baptisés?

Pas du tout. Ceux qui ont été baptisés en Jésus Christ ont été baptisés en la mort de Jésus Christ.

Romans 6:3

Les croyants devraient-ils continuer de pécher afin que la grâce de Dieu abonde? En quoi ceux qui ont été baptisés en Jésus Christ ont-ils été baptisés?

Pas du tout. Ceux qui ont été baptisés en Jésus Christ ont été baptisés en la mort de Jésus Christ.

Romans 6:4

Que devraient faire les croyants puisque Christ a été ressuscité des morts? Quelles sont les deux façons par lesquelles les croyants sont unis avec Christ?

Des croyants devraient marcher dans la nouveauté de vie Des croyants sont unis avec Christ par sa mort et sa résurrection et par le baptême.

Romans 6:5

Que devraient faire les croyants puisque Christ a été ressuscité des morts? Quelles sont les deux façons par lesquelles les croyants sont unis avec Christ?

Des croyants devraient marcher dans la nouveauté de vie Des croyants sont unis avec Christ par sa mort et sa résurrection et par le baptême.

Romans 6:6

Que nous est-il arrivé afin de ne plus être esclaves du péché?

Notre vieil homme a été crucifié avec lui, afin que nous ne soyons plus esclaves du péché.

Romans 6:9

Comment savons-nous que la mort n'a plus de pouvoir sur Christ?

Nous savons que la mort n'a plus de pouvoir sur Christ car Christ a été ressuscité des morts.

Romans 6:10

Combien de fois Christ est-il mort pour le péché? Quelle devrait être l'attitude du croyant vis à vis du péché?

Pour qui le croyant vit-il?

Christ est mort pour le péché une fois pour toutes. Le croyant devrait se considérer mort au péché. Le croyant vit pour Jésus Christ.

Romans 6:11

Combien de fois Christ est-il mort pour le péché? Quelle devrait être l'attitude du croyant vis à vis du péché?

Pour qui le croyant vit-il?

Christ est mort pour le péché une fois pour toutes. Le croyant devrait se considérer mort au péché. Le croyant vit pour Jésus Christ.

Combien de fois Christ est-il mort pour le péché? Quelle devrait être l'attitude du croyant vis à vis du péché?

Pour qui le croyant vit-il?

Christ est mort pour le péché une fois pour toutes. Le croyant devrait se considérer mort au péché. Le croyant vit pour Jésus Christ.

Que produit en nous le fait d'être esclaves de Dieu? Quel est le salaire du péché? Quel est le don gratuit de Dieu?

Les esclaves de Dieu ont pour fruit la sanctification. Le salaire du péché c'est la mort. " Le don gratuit de Dieu, c'est la vie éternelle.

Romans 6:13

A qui le croyant devrait-il soumettre ses membres, et dans quel but? Comment le croyant vit-il de manière à avoir le pouvoir de dominer sur le péché?

Le croyant devrait soumettre ses membres à Dieu comme des instruments de justice. Le croyant vit sous la grâce, ce qui lui permet de dominer sur le péché.

Romans 6:14

A qui le croyant devrait-il soumettre ses membres, et dans quel but? Comment le croyant vit-il de manière à avoir le pouvoir de dominer sur le péché?

Le croyant devrait soumettre ses membres à Dieu comme des instruments de justice. Le croyant vit sous la grâce, ce qui lui permet de dominer sur le péché.

Romans 6:16

Qu'arrive t-il lorsque quelqu'un se met au service du péché? Qu'arrive t-il lorsqu'une personne se met au service de Dieu?

Lorsque quelqu'un se met au service du péché cela mène à la mort. Quelqu'un qui se met au service de Dieu se met au service de la justice.

Qu'arrive t-il lorsque quelqu'un se met au service du péché? Qu'arrive t-il lorsqu'une personne se met au service de Dieu?

Lorsque quelqu'un se met au service du péché cela mène à la mort. Quelqu'un qui se met au service de Dieu se met au service de la justice.

Romans 6:21

Qu'arrive t-il lorsque quelqu'un se met au service du péché?

Le résultat , c'est la mort.

Romans 6:22

Que produit en nous le fait d'être esclaves de Dieu? Quel est le salaire du péché? Quel est le don gratuit de Dieu?

Les esclaves de Dieu ont pour fruit la sanctification. Le salaire du péché c'est la mort. " Le don gratuit de Dieu, c'est la vie éternelle.

Romans 6:23

Que produit en nous le fait d'être esclaves de Dieu? Quel est le salaire du péché? Quel est le don gratuit de Dieu?

Les esclaves de Dieu ont pour fruit la sanctification. Le salaire du péché c'est la mort. " Le don gratuit de Dieu, c'est la vie éternelle.

Chapter 6

¹ Que dirons-nous donc? Continuerons-nous à demeurer dans le péché afin que la grâce abonde? ² Pas du tout! Nous qui sommes morts au péché, comment pouvons-nous encore vivre dans le péché? ³ Ne savez-vous pas que tous ceux qui ont été baptisés en Jésus-Christ, ont aussi été baptisés en sa mort? ⁴ Nous avons donc été ensevelis avec lui par le baptême en la mort. Ceci arriva, afin que comme Christ est ressuscité des morts par la gloire du Père, nous aussi, nous puissions marcher dans la nouveauté de vie. ⁵ Car si nous avons été unis avec lui par une mort semblable à la sienne, nous serons aussi unis avec lui dans sa résurrection. ⁶ Nous savons que notre vieil homme a été crucifié avec lui, afin que le corps de péché soit détruit. Ceci arriva afin que nous ne soyons plus esclaves du péché. ⁷ Celui qui est mort est déclaré juste à l'égard du péché. ⁸ Si nous sommes morts avec Christ, nous croyons que nous vivrons aussi avec lui. ⁹ Nous savons que Christ est ressuscité des morts et qu'il ne meurt plus. La mort n'a plus de pouvoir sur lui. ¹⁰ Car il est mort, et c'est pour le péché qu'il est mort une fois pour toutes; mais il vit et c'est pour Dieu qu'il vit. ¹¹ De même, vous devez aussi vous considérer comme étant morts au péché, mais vivants pour Dieu en Christ Jésus. ¹² Par conséquent, ne permettez pas au péché de dominer votre corps mortel au point que vous obéissiez à ses convoitises. ¹³ Ne livrez pas les membres de votre corps au péché comme des instruments d'injustice. Mais livrez-vous vous-mêmes à Dieu comme des morts qui sont maintenant vivants. Et livrez les membres de votre corps comme des instruments de justice pour Dieu. ¹⁴ Ne permettez pas au péché de vous dominer, car vous n'êtes pas sous la loi, mais sous la grâce. ¹⁵ Quoi donc? Devons-nous pécher parce que nous ne sommes pas sous la loi, mais sous la grâce? Pas du tout. ¹⁶ Ne savez-vous pas que celui à qui vous vous livrez comme serviteurs est celui à qui vous obéissez, celui à qui vous devez obéir? Ceci est vrai, que vous soyez au service du péché qui mène à la mort, ou au service de l'obéissance qui mène à la justice. ¹⁷ Mais grâces soient rendues à Dieu! Car vous étiez esclaves du péché, mais vous avez obéi du fond du coeur au modèle d'enseignement qui vous a été donné. ¹⁸ Vous avez été libérés du péché et vous avez été faits esclaves de la justice. ¹⁹ Je parle comme un homme à cause de la faiblesse de votre chair. De même, comme vous avez livré les membres de votre corps comme esclaves de l'impureté et du mal, ainsi maintenant, livrez les membres de votre corps comme esclaves de la justice et de la sanctification. ²⁰ Car lorsque vous étiez esclaves du péché, vous étiez libres vis-à-vis de la justice. ²¹ A ce moment là, quels fruits aviez-vous porté de ces choses dont vous avez honte maintenant? Car le résultat de ces choses, c'est la mort. ²² Mais maintenant que vous avez été libérés du péché et rendus esclaves de Dieu, vous avez pour fruits la sanctification. Le résultat, c'est la vie éternelle. ²³ Car le salaire du péché c'est la mort, mais le don gratuit de Dieu, c'est la vie éternelle en Jésus-Christ notre Seigneur.

Chapter 7

¹ Ignorez|strong="G2228" vous|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" - car|strong="G1063" je parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" à des gens qui connaissent|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5723" la loi|strong="G3551" - que|strong="G3754" la loi|strong="G3551" exerce son pouvoir sur|strong="G2961" x-morph="strongMorph:TG5719" l' homme|strong="G444" aussi longtemps|strong="G1909" |strong="G3745" |strong="G5550" qu'il vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" ² Ainsi|strong="G1063" une femme|strong="G1135" mariée|strong="G5220" est liée|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5769" par la loi|strong="G3551" à son mari|strong="G435" tant qu'il est vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G1161" si|strong="G1437" le mari|strong="G435" meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" elle est dégagee|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G575" la loi|strong="G3551" qui la liait à son mari|strong="G435" ³ Si|strong="G1437" donc|strong="G686" |strong="G3767" du vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" de son mari|strong="G435" elle devient la femme|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" d'un autre|strong="G2087" homme|strong="G435" elle sera appelée|strong="G5537" x-morph="strongMorph:TG5692" adultère|strong="G3428" mais|strong="G1161" si|strong="G1437" le mari|strong="G435" meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5632" elle est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" affranchie|strong="G1658" de|strong="G575" la loi|strong="G3551" de sorte qu' elle|strong="G846" n' est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" point|strong="G3361" adultère|strong="G3428" en devenant la femme|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" d'un autre|strong="G2087" |strong="G435" ⁴ De même|strong="G5620" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" vous avez été, par|strong="G1223" le corps|strong="G4983" de Christ|strong="G5547" mis à mort|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5681" en ce qui concerne la loi|strong="G3551" pour que|strong="G1519" vous|strong="G5209" apparteniez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" à un autre|strong="G2087" à celui qui est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" afin que|strong="G2443" nous portions des fruits|strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5661" pour Dieu|strong="G2316" ⁵ Car|strong="G1063" lorsque|strong="G3753" nous étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" les passions|strong="G3804" des péchés|strong="G266" provoquées|strong="G3588" par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" agissaient|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5710" dans|strong="G1722" nos|strong="G2257" membres|strong="G3196" de sorte que nous portions|strong="G1519" des fruits|strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5658" pour la mort|strong="G2288" ⁶ Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" nous avons été dégages|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G575" la loi|strong="G3551" étant morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5631" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5631" à cette loi|strong="G1722" |strong="G3739" sous laquelle nous étions retenus|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5712" de sorte que|strong="G5620" nous|strong="G2248" servons|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" un esprit|strong="G4151" nouveau|strong="G2538" et|strong="G2532" non|strong="G3756" selon la lettre|strong="G1121" qui a vieilli|strong="G3821" ⁷ Que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" La loi|strong="G3551" est-elle péché|strong="G266" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" |strong="G235" Mais je n|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" le péché|strong="G266" que|strong="G1508" par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" Car|strong="G1063" |strong="G5037" je n' aurais|strong="G1492" |strong="G0" pas|strong="G3756" connu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5715" la convoitise|strong="G1939" si|strong="G1508" la loi|strong="G3551" n'eût dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" Tu ne convoiteras|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" ⁸ Et|strong="G1161" le péché|strong="G266" saisissant|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" l' occasion|strong="G874" produisit|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5662" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" par|strong="G1223" le commandement|strong="G1785" toutes sortes|strong="G3956" de convoitises|strong="G1939" car|strong="G1063" sans|strong="G5565" loi|strong="G3551" le péché|strong="G266" est mort|strong="G3498" ⁹ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1473" étant autrefois|strong="G4218" sans|strong="G5565" loi|strong="G3551" je vivais|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5707" mais|strong="G1161" quand le commandement|strong="G1785" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" le péché|strong="G266" reprit vie|strong="G326" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G1161" moi|strong="G1473" je mourus|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁰ Ainsi|strong="G2532" le commandement|strong="G1785" qui|strong="G3588" conduit à|strong="G1519" la vie|strong="G2222" se trouva

strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G3778" pour moi|strong="G3427" conduire|
 strong="G1519" à la mort|strong="G2288" ¹¹ Car|strong="G1063" le péché|strong="G266" saisissant|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" l' occasion|strong="G874" me|strong="G3165" séduisit|strong="G1818" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223" le commandement|
 strong="G1785" et|strong="G2532" par|strong="G1223" lui|strong="G846" me fit mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹² La loi|strong="G3551" donc|strong="G5620" |strong="G3303" est
 sainte|strong="G40" et|strong="G2532" le commandement|strong="G1785" est saint|strong="G40" |
 strong="G2532" juste|strong="G1342" et|strong="G2532" bon|strong="G18" ¹³ Ce qui est bon|
 strong="G18" a-t-il donc été|strong="G3767" pour moi|strong="G1698" une cause|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5754" de mort|strong="G2288" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5636" Mais|strong="G235" c'est le péché|strong="G266" afin qu|
 strong="G2443" se manifestât|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5652" comme péché|
 strong="G266" en me|strong="G3427" donnant|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5740" la
 mort|strong="G2288" par|strong="G1223" ce qui est bon|strong="G18" et que, par|strong="G1223" le
 commandement|strong="G1785" il|strong="G2443" |strong="G266" devint|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5638" condamnable au plus haut point|strong="G2596" |strong="G5236" |
 strong="G268" ¹⁴ Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" en effet|
 strong="G1063" que|strong="G3754" la loi|strong="G3551" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" spirituelle|strong="G4152" mais|strong="G1161" moi|strong="G1473" je
 suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" charnel|strong="G4559" vendu|strong="G4097" x-
 morph="strongMorph:TG5772" au|strong="G5259" péché|strong="G266" ¹⁵ Car|strong="G1063" je ne
 sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ce que|strong="G3739" je
 fais|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G1063" je ne fais|strong="G5124" |
 strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" ce|strong="G3739" que je veux|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G235" je fais|strong="G5124" |
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G3739" que je fais|strong="G3404" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ¹⁶ Or|strong="G1161" si|strong="G1487" je fais|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G5124" que|strong="G3739" je ne veux|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" je reconnais|strong="G4852" x-
 morph="strongMorph:TG5748" par là que la loi|strong="G3551" est bonne|strong="G3754" |
 strong="G2570" ¹⁷ Et|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" ce n'est plus|strong="G2089" |
 strong="G3765" moi|strong="G1473" qui le|strong="G846" fais|strong="G2716" x-
 morph="strongMorph:TG5736" mais|strong="G235" c'est le péché|strong="G266" qui habite|
 strong="G3611" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" ¹⁸ Ce|
 strong="G1063" qui est bon|strong="G18" je le sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" |
 strong="G3754" n' habite|strong="G3611" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" en|
 strong="G1722" moi|strong="G1698" c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" |strong="G1063" j|strong="G3427" la
 volonté|strong="G3873" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5721" mais|strong="G1161" non|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3756" le pouvoir|strong="G2716" x-
 morph="strongMorph:TG5738" de faire le bien|strong="G2570" ¹⁹ Car|strong="G1063" je ne fais|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le bien|strong="G18" que je veux|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G235" je fais|strong="G5124" |
 strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5719" le mal|strong="G2556" que|strong="G3739" je ne
 veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ²⁰ Et|strong="G1161" si|
 strong="G1487" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ce que|strong="G5124" je|
 strong="G1473" ne veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ce n'est
 plus|strong="G2089" |strong="G3765" moi|strong="G1473" qui le|strong="G846" fais|strong="G2716" x-
 morph="strongMorph:TG5736" |strong="G235" c'est le péché|strong="G266" qui habite|strong="G3611" x-
 morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" ²¹ Je trouve|strong="G2147" x-
 morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G686" en moi|strong="G1698" cette loi|strong="G3551" |
 strong="G3754" quand je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" faire|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5721" le bien|strong="G2570" le mal|strong="G2556" est attaché|
 strong="G3873" x-morph="strongMorph:TG5736" à moi|strong="G1698" ²² Car|strong="G1063" je
 prends plaisir|strong="G4913" x-morph="strongMorph:TG5736" à la loi|strong="G3551" de Dieu|
 strong="G2316" selon|strong="G2596" l' homme|strong="G444" intérieur|strong="G2080" ²³ mais|
 strong="G1161" je vois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" mes|
 strong="G3450" membres|strong="G3196" une autre|strong="G2087" loi|strong="G3551" qui lutte
 contre|strong="G497" x-morph="strongMorph:TG5740" la loi|strong="G3551" de moi|strong="G3450" entendement|strong="G3563" et|strong="G2532" qui me|strong="G3165" rend captif|strong="G163" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de la loi|strong="G3551" du péché|strong="G266" qui|strong="G3588"

est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1722" mes|strong="G3450" membres|strong="G3196" ²⁴ Misérable|strong="G5005" |strong="G444" que je suis|strong="G1473" Qui|strong="G5101" me|strong="G3165" délivrera|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5695" du|strong="G1537" corps|strong="G4983" de cette|strong="G5127" mort|strong="G2288" ²⁵ Grâces soient rendues|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Ainsi|strong="G686" |strong="G3767" donc, moi- même|strong="G846" je|strong="G1473" suis par l'entendement|strong="G3563" esclave|strong="G3303" |strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5719" de la loi|strong="G3551" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G1161" je suis par la chair|strong="G4561" esclave de la loi|strong="G3551" du péché|strong="G266"

Romans 7:1

Déclaration de connexion:

Paul explique comment la loi contrôle ceux qui veulent vivre sous la loi.

ne savez-vous pas, frères... que la loi contrôle une personne aussi longtemps qu'il vit?

Paul pose cette question pour mettre l'accent. AT: «Donc, vous savez certainement que les gens doivent obéir aux lois seulement pendant qu'ils sont vivants »(voir: question rhétorique)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

la loi contrôle une personne aussi longtemps qu'il vit

Paul en donne un exemple dans Romains 7: 2-3 .

Romans 7:2

la femme mariée est liée par la loi au mari

Ici «lié par la loi au mari» est une métaphore pour une femme s'unissant à son mari selon la loi du mariage. AT: «selon la loi, la femme mariée est unie à la mari »(Voir: Métaphore)

la femme mariée

Cela fait référence à toute femme mariée.

elle sera appelée une adultère

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu la considérera comme une adultère" ou "les gens vont appelle-la adultère »(voir: active ou passive)

elle est libre de la loi

Être libre de la loi signifie ne pas devoir obéir à la loi. Dans ce cas, la femme ne obéir à la loi qui dit qu'une femme mariée ne peut pas épouser un autre homme. AT: «elle fait ne pas avoir à obéir à cette loi »

Romans 7:4

Donc mes frères

Cela se rapporte à Romains 7: 1 .

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

vous avez également été rendu mort à la loi à travers le corps du Christ

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «Vous êtes aussi mort à la loi quand, par le Christ, vous mort sur la croix »(voir: actif ou passif)

à celui qui a été ressuscité des morts

«Élevé» est un idiomme pour «à nouveau vivre». Cela peut être traduit sous une forme active. AT: "à celui qui a été amené à revivre »ou« à celui que Dieu a ressuscité des morts »ou« à qui Dieu a fait revivre »(voir: idiomme)

nous pourrions produire des fruits pour Dieu

Ici, le «fruit» est une métaphore des actions qui plaisent à Dieu. AT: «Nous pourrions faire des choses agréables à Dieu »(Voir: Métaphore) 176 traductionNotes Romains 7: 4-5

porter des fruits pour la mort

Ici, le «fruit» est une métaphore du «résultat de ses actions» ou du «résultat de ses actions». AT: «qui a abouti à la mort spirituelle »ou« le résultat a été notre propre mort spirituelle »(Voir: Métaphore)

Romans 7:6

Déclaration de connexion:

Paul nous rappelle que Dieu ne nous rend pas saints par la loi.

nous avons été libérés de la loi

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu nous a libérés de la loi" (voir: Actif ou Passif)

nous

Ce pronom fait référence à Paul et aux croyants. (Voir: "Nous" inclus)

à celui par lequel nous avons eu lieu

Cela fait référence à la loi. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «à la loi qui nous tenait» (voir: Actif ou Passif)

la lettre

Cela fait référence à la loi de Moïse. AT: «la loi de Moïse» (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Romans 7:7**Que dirons-nous alors?**

Paul présente un nouveau sujet. (Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

"Bien sûr que ce n'est pas vrai!" Cette expression donne la réponse négative la plus forte possible à la question rhétorique précédente. Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Romains 9:14 .

Je n'aurais jamais connu le péché, si ce n'était par la loi... Mais le péché en a profité... provoqué chaque convoitise

Paul compare le péché à une personne qui peut agir. (Voir: Personnification)

péché

"Mon désir de pécher"

luxure

Ce mot inclut à la fois le désir d'avoir ce qui appartient à d'autres personnes et le mauvais désir sexuel. 180 traductionNotes Romains 7: 7-8

sans la loi, le péché est mort

"S'il n'y avait pas de loi, il n'y aurait pas de violation de la loi, donc il n'y aurait pas de péché"

Romans 7:9**le péché a regagné la vie**

Cela peut signifier 1) «J'ai réalisé que je péchais» ou 2) «J'ai fortement désiré pécher» (Voir: Personnification)

Le commandement qui devait amener la vie s'est avéré être la mort pour moi

Paul parle de la condamnation de Dieu comme si cela résultait principalement de la mort physique. AT: "Dieu m'a donné le commandement pour que je vive, mais il m'a tué à la place »(voir: métaphore)

Romans 7:11**Car le péché a profité du commandement et m'a trompé. À travers le commandement ça m'a tué**

Comme dans Romains 7: 7-8 , Paul décrit le péché comme une personne capable de faire 3 choses: saisissez l'occasion, tromper et tuer. AT: «Parce que je voulais pécher, je me suis trompé en pensant que je pouvais pécher et obéir au commandement en même temps, mais Dieu m'a puni pour avoir désobéi au commandement en me séparant de lui »(Voir: Personnification)

péché

"Mon désir de pécher"

a profité de l'occasion par le commandement

Paul compare le péché à une personne qui peut agir. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Romains 7: 8 . (Voir: Personnification)

ça m'a tué

Paul parle de la condamnation de Dieu sur les pécheurs comme si cela résultait principalement de la mort physique. AT: "ça m'a séparé de Dieu »(Voir: Métaphore)

saint

Moralement parfait, sans péché 183 Romains 7: 11-12 traductionNotes

Romans 7:13**Déclaration de connexion:**

Paul parle de la lutte à l'intérieur de son homme intérieur entre le péché dans son homme intérieur et son esprit avec la loi de Dieu - entre le péché et le bien.

Alors

Paul présente un nouveau sujet.

est ce que le bien est devenu la mort pour moi?

Paul utilise cette question pour mettre l'accent. (Voir: question rhétorique)

ce qui est bon

Cela fait référence à la loi de Dieu.

devenir la mort pour moi

"Me faire mourir" 185 Romains 7: 13-14 traductionNotes

Que ce ne soit jamais

Cette expression donne la réponse négative la plus forte possible à la question rhétorique précédente. Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. AT: «Bien sûr que n'est pas vrai »(voir: question rhétorique)

le péché... a provoqué la mort en moi

Paul considère le péché comme s'il s'agissait d'une personne capable d'agir. (Voir: Personnification)

provoqué la mort en moi

"M'a séparé de Dieu"

à travers le commandement

"Parce que j'ai désobéi au commandement"

Romans 7:15**Déclaration de connexion:**

Paul parle de la lutte à l'intérieur de son homme intérieur entre sa chair et la loi de Dieu - entre le péché et le bien

Pour ce que je fais, je ne comprends pas vraiment

"Je ne suis pas sûr pourquoi je fais certaines des choses que je fais"

Pour ce que je fais

"Parce que ce que je fais"

ce que je veux faire, je ne le fais pas

Les mots «je ne fais pas» sont une exagération pour souligner que Paul ne fait pas ce qu'il veut faire aussi souvent qu'il voudrait ou qu'il fasse ce qu'il ne veut pas faire trop souvent. AT: «Je ne le fais pas fais toujours ce que je veux faire »(voir: Hyperbole et généralisation)

ce que je déteste, je le fais

Les mots «je fais», qui implique qu'il fait toujours ce qu'il déteste faire, sont une exagération à souligner que Paul fait ce qu'il ne veut pas faire trop souvent. AT: «les choses que je connais sont les choses que je fais parfois ne sont pas bonnes »(voir: Hyperbole et généralisation)

Mais si je le fais

"Cependant, si je le fais" 187 Romains 7: 15-16 traductionNotes

Je suis d'accord avec la loi

"Je sais que la loi de Dieu est bonne"

Romans 7:17**le péché qui vit en moi**

Paul décrit le péché comme un être vivant qui a le pouvoir de l'influencer. (Voir: Personnification)

ma chair

Ici, la «chair» est un métonyme de la nature pécheresse. AT: «ma nature pécheresse» (voir: métonymie)

Romans 7:19**le bon**

«Les bonnes actions» ou «les bonnes actions»

le mal

«Les mauvaises actions» ou «les mauvaises actions»

plutôt le péché qui vit en moi

Paul parle de «péché» comme s'il était vivant et vivant en lui. (Voir: Personnification)

que le mal est réellement présent en moi

Paul parle de «mal» ici comme s'il était vivant et vivait en lui. (Voir: Personnification)

Romans 7:22**l'homme intérieur**

C'est l'esprit nouvellement ressuscité d'une personne qui a confiance en Christ. (Voir: métaphore)

Mais je vois un principe différent dans mes parties du corps. Il se bat contre ce nouveau principe dans mon esprit. Ça me prend en captivité

«Je ne peux que faire ce que mon ancienne nature me dit de faire, ne pas vivre la nouvelle façon dont l'Esprit montre moi"

nouveau principe

C'est la nouvelle nature spirituellement vivante.

un principe différent dans mes parties du corps

C'est la vieille nature, la façon dont les gens sont

quand ils sont nés.

le principe du péché qui est dans mes parties du corps "Ma nature pécheresse"

Romans 7:24**Qui me délivrera de ce corps de mort?**

Paul utilise cette question pour exprimer une grande émotion. Si votre langue a un moyen de montrer grand émotion à travers une exclamation ou une question, utilisez-la ici. AT: «Je veux que quelqu'un me libère du contrôle de ce que mon corps désire! »(Voir: question rhétorique)

délivre-moi

"sauve moi"

ce corps de mort

C'est une métaphore qui signifie un corps qui expérimentera la mort physique. (Voir: métaphore)

Mais merci à Dieu par Jésus Christ notre Seigneur

C'est la réponse à la question de 7h24.

Alors, moi-même, je sers la loi de Dieu avec mon esprit. Cependant, avec la chair je sers le principe du péché

Le mental et la chair sont utilisés ici pour montrer comment ils se comparent pour servir la loi de Dieu ou la loi de Dieu. principe du péché. Avec le mental ou l'intellect, on peut choisir de plaire et d'obéir à Dieu et avec la chair ou nature physique pour servir le péché. AT: «Mon esprit choisit de plaire à Dieu, mais ma chair choisit de obéir au péché »(Voir: Métaphore) 194 traductionNotes Romains 7: 24-25

Translation Questions

Romans 7:1

Pendant combien de temps la loi contrôle t-elle une personne?

La loi contrôle une personne aussi longtemps qu'elle vit

Romans 7:2

Pendant combien de temps une femme mariée est-elle liée par la loi du mariage? Que peut faire une femme une fois qu'elle est libre de la loi du mariage?

Une femme mariée est liée par la loi du mariage jusqu'à la mort de son mari. Une fois qu'elle est libre de la loi du mariage, une femme peut se marier avec un autre homme.

Romans 7:3

Pendant combien de temps une femme mariée est-elle liée par la loi du mariage? Que peut faire une femme une fois qu'elle est libre de la loi du mariage?

Une femme mariée est liée par la loi du mariage jusqu'à la mort de son mari. Une fois qu'elle est libre de la loi du mariage, une femme peut se marier avec un autre homme.

Romans 7:4

Comment les croyants sont-ils morts à la Loi? Les croyants sont morts à la Loi au moyen du corps de Christ. Mis à mort concernant la Loi, qu'est-ce que les croyants peuvent faire?

Les croyants sont morts à la Loi au moyen du corps de Christ. Mis à mort concernant la Loi, les croyants peuvent appartenir à Christ.

Comment les croyants sont-ils morts à la Loi? Les croyants sont morts à la Loi au moyen du corps de Christ. Mis à mort concernant la Loi, qu'est-ce que les croyants peuvent faire?

Les croyants sont morts à la Loi au moyen du corps de Christ. Mis à mort concernant la Loi, les croyants peuvent appartenir à Christ.

Comment les croyants sont-ils morts à la Loi? Les croyants sont morts à la Loi au moyen du corps de Christ. Mis à mort concernant la Loi, qu'est-ce que les croyants peuvent faire?

Les croyants sont morts à la Loi au moyen du corps de Christ. Mis à mort concernant la Loi, les croyants peuvent appartenir à Christ.

Romans 7:7

Quel est le rôle de la Loi? La Loi est-elle péché? Quelle est l'action du péché par l'intermédiaire de la Loi?

La Loi révèle le péché. Non, la Loi n'est pas péché. Le péché, par l'intermédiaire de la Loi, produit toute sorte de convoitise dans une personne.

Romans 7:8

Quel est le rôle de la Loi? La Loi est-elle péché? Quelle est l'action du péché par l'intermédiaire de la Loi?

La Loi révèle le péché. Non, la Loi n'est pas péché. Le péché, par l'intermédiaire de la Loi, produit toute sorte de convoitise dans une personne.

Romans 7:12

La Loi est-elle sainte?

La loi est sainte, et le commandement est saint, juste et bon.

Romans 7:13

Selon la parole de Paul, qu'est-ce que le péché accomplit en lui?

Paul dit que le péché par l'intermédiaire de la Loi produit la mort en lui.

Romans 7:16

Selon Paul, en quoi la Loi est-elle bonne?

Quand Paul fait ce qu'il ne veut pas faire, alors il est d'accord avec la Loi que la Loi est bonne.

Romans 7:17

Qu'est-ce qui accomplit en Paul les choses qu'il ne veut pas faire? Qu'est-ce qui habite en Paul?",

Le péché qui habite en Paul, fait les choses qu'il ne veut pas faire. Aucune bonne chose ne vit dans la chair de Paul.

Romans 7:18

Qu'est-ce qui accomplit en Paul les choses qu'il ne veut pas faire? Qu'est-ce qui habite en Paul?",

Le péché qui habite en Paul, fait les choses qu'il ne veut pas faire. Aucune bonne chose ne vit dans la chair de Paul.

Romans 7:21

Quel principe Paul trouve t-il à l'oeuvre en lui?

Paul trouve en lui la loi qu'il veut faire ce qui est bon, mais le mal est effectivement présent en lui.

Romans 7:23

Quelle attitude Paul a-t-il envers la loi de Dieu selon l'homme intérieur ? Quelle loi Paul trouve t-il dans les membres de son corps?

Paul en lui-même se réjouit de la loi de Dieu.[7:22 Paul trouve en lui la loi du péché qui le rend captif.

Romans 7:25**Qui délivrera Paul de ce corps de mort?**

Paul remercie Dieu en Jésus Christ de sa délivrance.

Chapter 7

¹ Ou ne savez vous pas frères, (puisque je parle aux gens qui connaissent la loi) que la loi contrôle une personne aussi longtemps qu'elle vit? ² Ainsi, une femme mariée est liée au mari par la loi pendant qu'il vit, mais si son mari décède, elle est libre de la loi du mariage. ³ Alors pendant que son mari est vivant, si elle vit avec un autre homme, on l'appellera une adultère. Mais si le mari meurt, elle est affranchie de la loi, alors elle n'est plus une adultère même si elle vit avec un autre homme. ⁴ Alors, mes frères, vous aussi, au moyen du corps de Christ, avez été mis à mort concernant la loi pour que vous apparteniez à un autre, à celui qui est ressuscité des morts pour que nous portions des fruits pour Dieu. ⁵ Car lorsque nous étions encore dans la chair, les passions liées au péché étaient agissantes dans nos membres par la loi pour produire la mort. ⁶ Mais maintenant nous avons été affranchis de la loi, étant mort à cette loi sous laquelle nous étions retenus pour que nous puissions servir sous un Esprit nouveau, et non sous une lettre qui a vieilli. ⁷ Que diront nous alors? la loi est-elle péché en elle-même? Loin de là. Cependant sans la loi, je n'aurais pas connu le péché. Car je n'aurais pas connu la convoitise si la loi n'avait pas dit: Tu ne convoiteras point. ⁸ Mais le péché profitant du commandement, produit en moi toute sorte de convoitise. Car sans la loi, le péché est mort. ⁹ J'étais vivant sans la loi, mais dès que le commandement vint, le péché reprit vie et moi je mourus. ¹⁰ Le commandement qui était supposé apporter la vie, m'apporta la mort. ¹¹ Car le péché saisissant l'opportunité, me séduisit par le commandement et me fit mourir par lui. ¹² Ainsi, la loi est sainte, le commandement est saint, juste et bon. ¹³ Alors, ce qui est bon est-il devenu une cause de mort pour moi? Loin de là! Mais le péché, afin qu'il se manifestât comme péché à travers ce qui est bon, emmena la mort en moi. Ceci fût ainsi afin que à travers le commandement le péché devienne réalité par dessus mesure. ¹⁴ Nous savons en effet que la loi est spirituelle, mais moi je suis charnel. J'ai été vendu sous l'esclavage du péché. ¹⁵ Car je ne comprends pas réellement ce que je fais. Car ce que je veux faire je ne le fais pas, et ce que je deteste je le fais, ¹⁶ Mais si je fais ce que je ne veux pas, je suis d'accord avec la loi que la loi est bonne. ¹⁷ Or ce n'est plus moi qui fait ces choses là, mais c'est le péché qui habite en moi. ¹⁸ Car je sais qu'en moi, ce qui est dans ma chair, ne vit aucune bonne chose. Car le désir de faire le bien est en moi, mais je ne peux pas le faire. ¹⁹ Car le bien que je veux je ne le fais pas, mais je fais le mal que je ne veux pas. ²⁰ Voici, si je fais ce que je ne veux pas, alors ce n'est plus moi qui le fait, mais c'est le péché qui vit en moi. ²¹ Je trouve donc en moi cette loi; quand je veux faire le bien, mais ce mal est effectivement présent en moi. ²² Car je me rejouis dans la loi de Dieu selon l'homme intérieur. ²³ Mais une autre loi règne dans les membres de mon corps qui lutte contre la nouvelle loi de mon entendement, et qui me rend captif de la loi du péché qui est dans mes membres. ²⁴ Misérable que je suis! Qui me délivrera de ce corps de mort? ²⁵ Mais grâce soit rendue à Dieu en Jésus-Christ notre Seigneur. Ainsi donc, j'obéis à la loi de Dieu avec mon entendement. Cependant dans ma chair, je suis esclave de la loi du péché.

Chapter 8

¹ Il n'y a donc maintenant aucune condamnation pour ceux qui sont en Jésus Christ ² En effet la loi de l' esprit de vie en Jésus Christ m' a affranchi la loi du péché et de la mort ³ Car chose impossible à la loi parce que la chair rendait sans force x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G1223" - Dieu a condamné x-morph="strongMorph:TG5656" le péché dans la chair en envoyant x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" à cause du péché son propre Fils dans une chair semblable à celle du péché ⁴ et cela afin que la justice de la loi fût accomplie x-morph="strongMorph:TG5686" en nous qui marchons ⁵ Ceux, en effet qui vivent x-morph="strongMorph:TG5752" selon la chair s' affectionnent x-morph="strongMorph:TG5719" aux choses de la chair tandis que ceux qui vivent selon l' esprit s' affectionnent aux choses de l' esprit ⁶ Et l' affection de la chair c'est la mort tandis que l' affection de l' esprit c'est la vie et la paix ⁷ car l' affection de la chair est inimitié contre Dieu ⁸ Or ceux qui vivent selon la chair ne se soumettent x-morph="strongMorph:TG5736" même pas qu' elle ne le peut x-morph="strongMorph:TG5736" même pas ⁹ Pour vous vous ne vivez x-morph="strongMorph:TG5748" pas selon la chair mais selon l' esprit de Dieu x-morph="strongMorph:TG5719" en vous Si quelqu' un n' a pas l' Esprit de Christ il n' appartient pas ¹⁰ Et si Christ est en vous le corps est vrai, est mort à cause du péché mais l' esprit est vie à cause de la justice ¹¹ Et si l' Esprit de celui qui a ressuscité Jésus d' entre les morts rendra aussi la vie x-morph="strongMorph:TG5692" à vos corps mortels par son Esprit qui habite x-morph="strongMorph:TG5723" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1774" x-morph="strongMorph:TG5723" en vous ¹² Ainsi donc |strong="G686" |strong="G3767" frères nous ne sommes ¹³ point redevables à la chair pour vivre selon la chair vous vivez x-morph="strongMorph:TG5719" selon la chair vous mourrez x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5721" mais si l' Esprit par l' Esprit vous faites mourir x-morph="strongMorph:TG5719" les actions du

corps|strong="G4983" vous vivrez|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" ¹⁴ car|strong="G1063" tous ceux|strong="G3745" qui sont conduits|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5743" par l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" sont|strong="G3778" |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ¹⁵ Et|strong="G1063" vous n' avez|strong="G2983" |strong="G0" point|strong="G3756" reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" un esprit|strong="G4151" de servitude|strong="G1397" pour être encore|strong="G3825" dans|strong="G1519" la crainte|strong="G5401" mais|strong="G235" vous avez reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" un Esprit|strong="G4151" d' adoption|strong="G5206" par|strong="G1722" lequel|strong="G3739" nous crions|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5719" Abba|strong="G5" Père|strong="G3962" ¹⁶ L' Esprit|strong="G4151" lui- même|strong="G846" rend témoignage|strong="G4828" x-morph="strongMorph:TG5719" à notre|strong="G2257" esprit|strong="G4151" que|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" ¹⁷ Or|strong="G1161" si|strong="G1487" nous sommes enfants|strong="G5043" nous sommes aussi|strong="G2532" héritiers|strong="G2818" héritiers|strong="G2818" de Dieu|strong="G3303" |strong="G2316" et|strong="G1161" cohéritiers|strong="G4789" de Christ|strong="G5547" si toutefois|strong="G1512" nous souffrons avec|strong="G4841" x-morph="strongMorph:TG5719" lui, afin|strong="G2443" |strong="G2532" d'être glorifiés avec lui|strong="G4888" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁸ J|strong="G1063" estime|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" que|strong="G3754" les souffrances|strong="G3804" du temps|strong="G2540" présent|strong="G3568" ne|strong="G3756" sauraient être|strong="G514" comparées à|strong="G4314" la gloire|strong="G1391" à venir qui sera|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" révélée|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5683" pour|strong="G1519" nous|strong="G2248" ¹⁹ Aussi|strong="G1063" la création|strong="G2937" attend- elle|strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5736" avec un ardent désir|strong="G603" la révélation|strong="G602" des fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ²⁰ Car|strong="G1063" la création|strong="G2937" a été soumise|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5648" à la vanité|strong="G3153" - non|strong="G3756" de son gré|strong="G1635" mais|strong="G235" à cause de|strong="G1223" celui qui l'y a soumise|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5660" avec|strong="G1909" l' espérance|strong="G1680" ²¹ qu|strong="G3754" elle|strong="G2937" |strong="G846" aussi|strong="G2532" sera affranchie|strong="G1659" x-morph="strongMorph:TG5701" de|strong="G575" la servitude|strong="G1397" de la corruption|strong="G5356" pour avoir part|strong="G1519" à la liberté|strong="G1657" de la gloire|strong="G1391" des enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" ²² Or|strong="G1063" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" jusqu' à|strong="G891" ce jour|strong="G3568" la création|strong="G2937" tout entière|strong="G3956" soupire|strong="G4959" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" souffre les douleurs de l' enfantement|strong="G4944" x-morph="strongMorph:TG5719" ²³ Et|strong="G1161" ce n'est pas|strong="G3756" elle seulement|strong="G3440" mais|strong="G235" nous|strong="G846" aussi|strong="G2532" qui avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les prémices|strong="G536" de l' Esprit|strong="G4151" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous|strong="G846" soupirons|strong="G4727" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" nous- mêmes|strong="G1438" en attendant|strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5740" l' adoption|strong="G5206" la rédemption|strong="G629" de notre|strong="G2257" corps|strong="G4983" ²⁴ Car|strong="G1063" c'est en espérance|strong="G1680" que nous sommes sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5681" Or|strong="G1161" l' espérance|strong="G1680" qu'on voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3756" espérance|strong="G1680" |strong="G1063" ce|strong="G3739" qu' on|strong="G5100" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" peut- on|strong="G5101" l' espérer|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2532" ²⁵ Mais|strong="G1161" si|strong="G1487" nous espérons|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" ce que|strong="G3739" nous ne voyons|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" nous l' attendons|strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5736" avec|strong="G1223" persévérance|strong="G5281" ²⁶ De|strong="G1161" même|strong="G5615" aussi|strong="G2532" l' Esprit|strong="G4151" nous aide|strong="G4878" x-morph="strongMorph:TG5736" dans notre|strong="G2257" faiblesse|strong="G769" car|strong="G1063" nous ne savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ce qu' il|strong="G5101" nous convient|strong="G2526" |strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" de demander dans nos prières|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5667" Mais|strong="G235" l' Esprit|strong="G4151" lui- même|strong="G846" intercède|strong="G5241" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5228" |strong="G2257" par des soupirs|strong="G4726" inexprimables|strong="G215" ²⁷ et|strong="G1161" celui qui sonde|strong="G2045" x-morph="strongMorph:TG5723" les coeurs|strong="G2588" connaît|

strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" quelle|strong="G5101" est la pensée|strong="G5427" de l' Esprit|strong="G4151" parce que|strong="G3754" c'est selon|strong="G2596" Dieu|strong="G2316" qu'il intercède|strong="G1793" x-morph="strongMorph:TG5719" en faveur|strong="G5228" des saints|strong="G40" ²⁸ Nous|strong="G1161" savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" du reste, que toutes choses|strong="G3956" concourent|strong="G4903" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G1519" bien|strong="G18" de ceux qui|strong="G3754" aiment|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" de ceux qui sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" appelés|strong="G2822" selon|strong="G2596" son dessein|strong="G4286" ²⁹ Car|strong="G3754" ceux|strong="G3739" qu'il a connus d' avance|strong="G4267" x-morph="strongMorph:TG5656" il les a aussi|strong="G2532" prédestinés|strong="G4309" x-morph="strongMorph:TG5656" à être semblables|strong="G4832" à l' image|strong="G1504" de son|strong="G846" Fils|strong="G5207" afin que|strong="G1519" son Fils|strong="G846" fût|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" le premier- né|strong="G4416" entre|strong="G1722" plusieurs|strong="G4183" frères|strong="G80" ³⁰ Et|strong="G1161" ceux|strong="G3739" qu'il a prédestinés|strong="G4309" x-morph="strongMorph:TG5656" il les|strong="G5128" a aussi|strong="G2532" appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ceux|strong="G3739" qu'il a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" il les|strong="G5128" a aussi|strong="G2532" justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G1161" ceux|strong="G3739" qu'il a justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5656" il les|strong="G5128" a aussi|strong="G2532" glorifiés|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5656" ³¹ Que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" à|strong="G4314" l'égard de ces choses|strong="G5023" Si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" est pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" qui|strong="G5101" sera contre|strong="G2596" nous|strong="G2257" ³² Lui, qui|strong="G3739" |strong="G1065" n'a point|strong="G3756" épargné|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5662" son|strong="G2398" propre Fils|strong="G5207" mais|strong="G235" qui l|strong="G846" livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" tous|strong="G3956" comment|strong="G4459" ne nous|strong="G2254" donnera|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3780" aussi|strong="G2532" toutes choses|strong="G3956" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ³³ Qui|strong="G5101" accusera|strong="G1458" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2596" les élus|strong="G1588" de Dieu|strong="G2316" C'est Dieu|strong="G2316" qui justifie|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5723" ³⁴ Qui|strong="G5101" les condamnera|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5723" |x-morph="strongMorph:TG5694" Christ|strong="G5547" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5631" bien plus|strong="G1161" |strong="G3123" |strong="G2532" il est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G2532" il|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à|strong="G1722" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" et il|strong="G3739" |strong="G2532" intercède|strong="G1793" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" ³⁵ Qui|strong="G5101" nous|strong="G2248" séparera|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G575" l' amour|strong="G26" de Christ|strong="G5547" Sera-ce la tribulation|strong="G2347" ou|strong="G2228" l' angoisse|strong="G4730" ou|strong="G2228" la persécution|strong="G1375" ou|strong="G2228" la faim|strong="G3042" ou|strong="G2228" la nudité|strong="G1132" ou|strong="G2228" le péril|strong="G2794" ou|strong="G2228" l' épée|strong="G3162" ³⁶ selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G3754" C'est à cause|strong="G1752" de toi|strong="G4675" qu'on nous met à mort|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5743" tout|strong="G3650" le jour|strong="G2250" Qu'on nous regarde|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5681" comme|strong="G5613" des brebis|strong="G4263" destinées à la boucherie|strong="G4967" ³⁷ Mais|strong="G235" dans|strong="G1722" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5125" nous sommes plus que vainqueurs|strong="G5245" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" celui qui nous|strong="G2248" a aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5660" ³⁸ Car|strong="G1063" j'ai l' assurance|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5769" que|strong="G3754" ni|strong="G3777" la mort|strong="G2288" ni|strong="G3777" la vie|strong="G2222" ni|strong="G3777" les anges|strong="G32" ni|strong="G3777" les dominations|strong="G746" ni|strong="G3777" les choses présentes|strong="G1764" x-morph="strongMorph:TG5761" ni|strong="G3777" les choses à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ni|strong="G3777" les puissances|strong="G1411" ³⁹ ni|strong="G3777" la hauteur|strong="G5313" ni|strong="G3777" la profondeur|strong="G899" ni|strong="G3777" aucune|strong="G5100" autre|strong="G2087" créature|strong="G2937" ne pourra|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5695" nous|strong="G2248" séparer|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5658" de|strong="G575" l' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316"

manifesté en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962"

Romans 8:1

Déclaration de connexion:

Paul donne la réponse à la lutte qu'il a avec le péché et le bien.

Il n'y a donc maintenant aucune condamnation pour ceux qui sont en Christ Jésus

Ici, la «condamnation» fait référence à la punition des personnes. AT: «Dieu ne condamnera ni ne punira ceux qui sont unis au Christ Jésus »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

donc

"Pour cette raison" ou "parce que ce que je viens de vous dire est vrai"

la loi de l'esprit de vie en Jésus-Christ

Cela fait référence à l'Esprit de Dieu. AT: «L'Esprit de Dieu en Jésus-Christ» (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

t'a libéré de la loi du péché et de la mort

Être libre de la loi du péché et de la mort est une métaphore pour ne pas être contrôlé par la loi du péché et la mort. AT: "a fait que la loi du péché et de la mort ne vous contrôle plus" (Voir: Métaphore)

la loi du péché et de la mort

Les significations possibles sont que cela se réfère à 1) la loi, qui provoque les gens à pécher, et leur péché les fait mourir. AT: «la loi qui cause le péché et la mort» ou 2) le principe selon lequel les gens pèchent et meurt. 198 traductionNotes Romains 8: 1-2

Romans 8:3

Car ce que la loi était incapable de faire parce qu'il était faible dans la chair, Dieu l'a fait

Ici, la loi est décrite comme une personne qui ne pouvait pas briser le pouvoir du péché. AT: «Pour la loi a fait ne pas avoir le pouvoir de nous empêcher de pécher, car le pouvoir du péché en nous était trop fort. Mais Dieu nous a empêchés de pécher »(voir: personnification)

à travers la chair

"À cause de la nature pécheresse des gens"

Il... a envoyé son propre Fils à la ressemblance d'une chair pécheresse... une offrande pour le péché... il a condamné le péché

Le Fils de Dieu a toujours satisfait la sainte colère de Dieu contre notre péché en donnant son propre corps et son la vie comme sacrifice éternel pour le péché.

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père) 200 TraductionNotes Romains 8: 3-5

à l'image de la chair pécheresse

"Qui ressemblait à n'importe quel autre être humain pécheur"

être une offrande pour le péché

"Pour qu'il puisse mourir en sacrifice pour nos péchés"

il a condamné le péché dans la chair

"Dieu a brisé le pouvoir du péché à travers le corps de son Fils"

les exigences de la loi pourraient être remplies en nous

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "nous pouvons accomplir ce que la loi exige" (voir: Active ou passif)

nous qui ne marchons pas selon la chair

Marcher sur un chemin est une métaphore de la façon dont une personne vit sa vie. La chair est un idiome pour un pécheur nature humaine. AT: "nous qui n'obéissons pas à nos désirs pécheurs" (Voir: ou idiome)

mais selon l'esprit

"Mais qui obéissent au Saint-Esprit"

Romans 8:6

Déclaration de connexion:

Paul continue à opposer la chair à l'Esprit que nous avons maintenant.

l'esprit posé sur la chair... l'esprit fixé sur l'Esprit

Ici, Paul parle à la fois de la «chair» et de «l'esprit» comme s'ils étaient des personnes vivantes. Sur le chemin les pécheurs pensent... la façon dont les gens qui écoutent le Saint-Esprit pensent »(Voir: Personnification)

décès

Ici, cela signifie la séparation d'une personne de Dieu.

Ceux qui sont dans la chair

Cela se rapporte aux personnes qui font ce que leur nature pécheresse leur dit de faire.

Romans 8:9

en chair et en os

«Agis selon ta nature pécheresse». Voyez comment «la chair» a été traduite dans Romains 8: 5 .

dans l'esprit

«Agir selon le Saint-Esprit»

Esprit... Esprit de Dieu... Esprit du Christ

Ceux-ci se réfèrent tous au Saint-Esprit.

s'il est vrai que

Cette phrase ne signifie pas que Paul doute que certains d'entre eux aient l'Esprit de Dieu. Paul veut qu'ils Réalisent qu'ils ont tous l'Esprit de Dieu. AT: "depuis" ou "parce que"

Si Christ est en toi

Comment le Christ vit-il dans une personne pourrait-il être explicité. AT: «Si Christ vit en vous par le Saint Esprit »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le corps est mort en ce qui concerne le péché

Les significations possibles sont 1) une personne est spirituellement morte au pouvoir du péché ou 2) le corps physique mourra toujours à cause du péché. (Voir: idiome) 204 traductionNotes Romains 8: 9-10

l'esprit est vivant en ce qui concerne la justice

Les significations possibles sont 1) une personne est spirituellement vivante parce que Dieu lui a donné le pouvoir de faire quoi est juste ou 2) Dieu ramènera la personne à la vie après sa mort parce que Dieu est juste et donne croyants la vie éternelle. (Voir: idiome)

Romans 8:11**Si l'Esprit... habite en toi**

Paul suppose que le Saint-Esprit vit dans ses lecteurs. AT: "Depuis que l'Esprit... vit en toi"

de celui qui a élevé

"De Dieu, qui a ressuscité"

ressuscité Jésus

Ici, soulever un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "causé Jésus revivra »(voir: idiome)

corps mortels

«Corps physique» ou «corps qui mourra un jour»

Romans 8:12**Donc alors**

"Parce que ce que je viens de te dire est vrai"

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

nous sommes débiteurs

Paul parle d'obéissance comme s'il remboursait une dette. AT: «il faut obéir» (voir: Métaphore)

mais pas à la chair pour vivre selon la chair

Encore une fois, Paul parle d'obéissance comme s'il remboursait une dette. Vous pouvez inclure le mot implicite "Débiteurs". AT: "mais nous ne sommes pas des débiteurs envers la chair, et nous ne devons pas obéir à nos désirs pécheurs" (Voir: Ellipsis et Métaphore)

Car si tu vis selon la chair

"Parce que si vous ne vivez que pour satisfaire vos désirs pécheurs"

tu vas mourir

"Vous serez certainement séparé de Dieu" 208 traductionNotes Romains 8: 12-13

mais si par l'Esprit tu mets à mort les actions du corps

Paul parle du «vieil homme», crucifié avec Christ, en tant que personne responsable de son péché désirs. AT: "mais si par le pouvoir du Saint-Esprit vous arrêtez d'obéir à vos désirs pécheurs" (Voir: Métaphore)

Romans 8:14**Pour tous ceux qui sont conduits par l'Esprit de Dieu**

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Pour tous ceux que mène l'Esprit de Dieu» (Voir: Actif ou Passif)

fil de Dieu

Ici, cela signifie tous les croyants en Jésus et est souvent traduit par «enfants de Dieu».

par lequel on pleure

"Qui nous fait crier"

Abba, Père

"Abba" est "Père" en araméen. (Voir: Traduire les Inconnus et Comment Traduire Noms)

Romans 8:16**héritiers de Dieu**

Paul parle des croyants chrétiens comme s'ils hériteraient de la propriété et de la richesse d'une famille membre. AT: «Nous recevrons aussi un jour ce que Dieu nous a promis» (Voir: Métaphore)

nous sommes héritiers du Christ

Paul parle des croyants chrétiens comme s'ils hériteraient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. Dieu nous donnera ce qu'il donne au Christ. AT: «Nous recevrons aussi ce que Dieu a promis nous et Christ ensemble »(Voir: Métaphore)

que nous puissions aussi être glorifiés avec lui

Dieu honorera les croyants chrétiens quand il honore le Christ. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "que Dieu nous glorifie avec lui" (voir: actif ou passif)

Romans 8:18**Déclaration de connexion:**

Paul nous rappelle, en tant que croyants, que notre corps sera changé à la rédemption de nos corps en cette section qui se termine par Romains 8:25 .

Pour

Cela souligne «Je considère». Cela ne signifie pas «parce que».

Je considère que... ne sont pas dignes d'être comparés à
 Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: «Je ne peux pas comparer les souffrances de ce temps présent avec »(voir: actif ou passif)

sera révélé

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: "Dieu révélera" ou "Dieu fera connaître" (Voir: Actif ou Passif)

l'attente impatiente de la création attend

Paul décrit tout ce que Dieu a créé en tant que personne qui attend avec impatience quelque chose. (Voir: Personnification)

pour la révélation des fils de Dieu

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: «pour le temps où Dieu révélera ses enfants»
 (Voir: Actif ou Passif) 214 traductionNotes Romains 8: 18-19

fils de Dieu

Ici, cela signifie tous les croyants en Jésus. Vous pouvez aussi traduire cela par «enfants de Dieu».

Romans 8:20**Car la création fut soumise à la futilité**

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: «Car Dieu a causé ce qu'il avait créé pour être incapable de atteindre ce qu'il a voulu "(voir: actif ou passif)

pas de sa propre volonté, mais à cause de celui qui l'a soumis

Ici, Paul décrit la «création» comme une personne qui peut désirer. AT: "non parce que c'est ce que le créé les choses voulues, mais parce que c'est ce que Dieu voulait »(voir: personnification)

dans l'espoir certain que la création elle-même sera livrée

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: "Parce que Dieu savait qu'il sauverait la création" (Voir: Actif ou Passif)

de l'esclavage à la décomposition

Être en esclavage pour se dégrader est une métaphore de la certitude de se dégrader. AT: "d'être comme un esclave se dégrader »(Voir: Métaphore) 216 traductionNotes Romains 8: 20-22

qu'il sera amené dans la liberté de la gloire des enfants de Dieu

La «liberté» contraste avec l'esclavage à la décadence. C'est une métaphore signifiant que la création ne se dégradera pas. AT: "qu'il deviendra glorieusement exempt de pourriture comme les enfants de Dieu" (Voir: Métaphore)

Car nous savons que toute la création gémit et travaille dans la douleur même maintenant

La création est comparée à une femme qui gémit en donnant naissance à un bébé. AT: «Nous savons que tout ce que Dieu a créé veut être libre et gémit pour cela comme une femme qui donne naissance »(voir: Métaphore)

Romans 8:23**qui ont les prémices de l'Esprit**

Paul compare les croyants qui reçoivent le Saint-Esprit aux prémices et aux légumes de la saison croître. Cela souligne que le Saint-Esprit n'est que le début de ce que Dieu donnera aux croyants. AT: qui a le premier des cadeaux que Dieu nous donne, à savoir le Saint-Esprit »(Voir: Métaphore)

en attendant notre adoption, la rédemption de notre corps

Ici, «notre adoption» signifie quand nous devenons des membres à part entière de la famille de Dieu, en tant qu'enfants adoptés. Le mot «rédemption» signifie quand Dieu nous sauve. AT: "attendre que nous soyons pleinement membres de la famille de Dieu et il sauve notre corps de la décomposition et de la mort »(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites et métaphore)

Car dans cet certain espoir nous avons été sauvés

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
 AT: "Car Dieu nous a sauvés parce que nous espérons en lui" (Voir: Actif ou Passif) 218 traductionNotes Romains 8: 23-25

Maintenant, espérer que cela se voit n'est pas un espoir. Pour qui espère ce qu'il peut voir?

Paul utilise une question pour aider son public à comprendre ce qu'est l'espoir. AT: «Mais si nous sommes en confiance en attendant, cela signifie que nous n'avons pas encore ce que nous voulons. Personne ne peut attendre avec confiance s'il a déjà a ce qu'il veut "(voir: question rhétorique)

Romans 8:26**Déclaration de connexion:**

Bien que Paul insiste sur le fait qu'il y a une lutte entre les croyants et la chair Esprit, il affirme que l'Esprit nous aide.

gémissements inexprimables

"Des gémissements que nous ne pouvons pas exprimer avec des mots"

Celui qui fouille les cœurs

Ici, il se réfère à Dieu. Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les pensées et les émotions d'une personne. La phrase «fouille les cœurs» est une métaphore pour examiner les pensées et les émotions. AT: «Dieu qui connaît toutes nos pensées et nos sentiments »(Voir: et Métaphore)

Romans 8:28**Déclaration de connexion:**

Paul rappelle aux croyants que rien ne peut les séparer de l'amour de Dieu.

pour ceux qui sont appelés

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «pour ceux que Dieu a choisis» (voir: actif ou passif)

ceux qu'il a connus d'avance

«Ceux qu'il connaissait avant même de les créer»

il a également prédestiné

"Il a également fait leur destin" ou "il a également prévu à l'avance" 222 traductionNotes Romains 8: 28-30

être conforme à l'image de son fils

Depuis le début de la création, Dieu a prévu de faire croître ceux qui croient en Jésus, le Fils de Dieu, en personnes qui sont comme Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «qu'il ferait changer les pour être comme son fils »(voir: actif ou passif)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

qu'il pourrait être le premier-né

"Pour que son fils soit le premier-né"

parmi beaucoup de frères

Ici, «frères» désigne tous les croyants, hommes et femmes. AT: «parmi beaucoup de frères et les sœurs qui appartiennent à la famille de Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ceux qu'il a prédestinés

"Ceux pour qui Dieu a fait des projets d'avance"

ceux-ci il a également justifié

Ici, «justifié» est au passé de souligner que cela se produira certainement. AT: "ceux-là aussi mettre de côté avec lui-même »(voir: Connaissance supposée et information implicite

ceux-ci aussi glorifié

Le mot «glorifié» est au passé pour souligner que cela se produira certainement. AT: «ceux-ci sera également glorifier »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 8:31**Que dirons-nous alors de ces choses? Si Dieu est pour nous, qui est contre nous?**

Paul utilise des questions pour souligner le point principal de ce qu'il a dit précédemment. AT: «C'est ça nous devrions savoir de tout cela: puisque Dieu nous aide, personne ne peut nous vaincre »(Voir: Rhétorique Question)

Celui qui n'a pas épargné son propre fils

Dieu le Père a envoyé le Fils de Dieu, Jésus Christ, sur la croix comme le sacrifice sacré et infini nécessaire pour satisfaire la nature sainte et infinie de Dieu contre le péché de l'humanité. Ici, «Son» est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

mais l'a livré

"Mais le mettre sous le contrôle de ses ennemis"

comment va-t-il pas aussi avec lui nous donner toutes choses librement?

Paul utilise une question pour mettre l'accent. AT: «Il nous donnera certainement et librement toutes choses!» (Voir: Question rhétorique)

donne nous toutes choses

"Bien vouloir nous donner toutes choses" 225 Romains 8: 31-32 traduction

Romans 8:33**Qui portera une accusation contre les élus de Dieu? Dieu est celui qui justifie**

Paul utilise une question pour mettre l'accent. AT: «Personne ne peut nous accuser devant Dieu parce qu'il est le seul qui nous rend bien avec lui »(voir: question rhétorique)

Qui est celui qui condamne?

Paul utilise une question pour mettre l'accent. Il n'attend pas de réponse. AT: "Personne ne nous condamnera!" (Voir: question rhétorique)

plus que cela, qui a été élevé

Ici, se lever est un idiom pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Qui plus encore, Dieu a ressuscité des morts» ou «Qui plus est, qui est revenu à la vie» (Voir: Actif ou Passif et Idiom)

qui est à la droite de Dieu

Être à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: "qui est à la place de l'honneur à côté de Dieu" (Voir: Action symbolique)

Romans 8:35

Qui nous séparera de l'amour du Christ?

Paul utilise cette question pour enseigner que rien ne peut nous séparer de l'amour du Christ. AT: "Personne nous séparera jamais de l'amour du Christ! »ou« Rien ne nous séparera jamais de l'amour de Christ! »(Voir: Question rhétorique)

La tribulation, la détresse, la persécution, la faim, la nudité, le danger ou l'épée?

Les mots «nous sépareront de l'amour du Christ» sont compris dans la question précédente. AT: «La tribulation, la détresse, la persécution, la faim, la nudité, le danger ou l'épée nous séparer de l'amour du Christ? »(Voir: Ellipsis)

La tribulation, la détresse, la persécution, la faim, la nudité, le danger ou l'épée?

Paul utilise cette question pour souligner que même ces choses ne peuvent pas nous séparer de l'amour de Christ. AT: «Même les tribulations, la détresse, la persécution, la faim, la nudité, le danger et l'épée ne peuvent pas séparez-nous de l'amour du Christ. »(Voir: question rhétorique)

La tribulation, la détresse, la persécution, la faim, la nudité, le danger ou l'épée?

Les noms abstraits peuvent être exprimés avec des phrases verbales. Ici, «épée» est un métonym qui représente être tué violemment. AT: «Même si les gens nous causent des problèmes, nous blessent, emportons nos vêtements et la nourriture, ou nous tuer, ils ne peuvent pas nous séparer de l'amour du Christ « (voir:. Résumé substantifs et La métonymie) 229 Romains 8: 35-36 traductionNotes

Tribulation ou détresse

Ces mots signifient tous deux la même chose. (Voir: Doublet)

Pour votre bénéfice

Ici «votre» est singulier et se réfère à Dieu. AT: "Pour vous" (Voir: Formes de vous)

nous sommes tués toute la journée

Ici, «nous» fait référence à celui qui a écrit cette partie de l'Écriture, mais pas son auditoire, qui était Dieu. La phrase «toute la journée» est une exagération pour souligner à quel point ils sont en danger. Paul utilise cette partie de l'Écriture montre que tous ceux qui appartiennent à Dieu doivent s'attendre à des moments difficiles. Cela peut être traduit sous une forme active. AT: «nos ennemis cherchent continuellement à nous tuer» (Voir: «Nous» inclusifs et Hyperbole et généralisation et actif ou passif)

Nous étions considérés comme des moutons pour le massacre

Ici, Paul compare au bétail ceux que les gens tuent parce qu'ils sont fidèles à Dieu. Vous pouvez traduisez ceci sous une forme active. AT: «Nos vies n'ont pas plus de valeur que les moutons tuer »(Voir: Simile et Actif ou Passif)

Romans 8:37

nous sommes plus que des conquérants

"Nous avons la victoire complète"

à travers celui qui nous a aimés

Vous pouvez rendre explicite le genre d'amour que Jésus a montré. AT: «à cause de Jésus, qui nous a tant aimés il était prêt à mourir pour nous »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

J'ai été convaincu

"Je suis convaincu" ou "Je suis confiant"

Gouvernements

Les significations possibles sont 1) les démons ou 2) les rois et les dirigeants humains.

ni pouvoirs

Les significations possibles sont 1) les êtres spirituels avec le pouvoir ou 2) les êtres humains avec le pouvoir. 231 Romains 8: 37-39 traductionNotes

Translation Questions

Romans 8:2

Qu'est-ce qui a affranchi Paul du principe du péché et de la mort?

Le principe de la vie de l'Esprit en Jésus Christ a affranchi Paul du principe du péché et de la mort.

Romans 8:3

Pourquoi la Loi était-elle incapable d'affranchir les gens du principe du péché et de la mort?", A quoi

s'intéressent ceux qui marchent selon le principe de l'Esprit?

La loi était incapable à cause de sa faiblesse dans la chair. Ceux qui vivent selon l'Esprit s'intéressent aux choses de l'Esprit.

Romans 8:5

Pourquoi la Loi était-elle incapable d'affranchir les gens du principe du péché et de la mort?", A quoi

s'intéressent ceux qui marchent selon le principe de l'Esprit?

La loi était incapable à cause de sa faiblesse dans la chair. Ceux qui vivent selon l'Esprit s'intéressent aux choses de l'Esprit.

Romans 8:7

Quelle est la relation de la chair envers Dieu et la Loi?

La chair est hostile à Dieu, car elle est incapable de se soumettre à la loi de Dieu.

Romans 8:9

Que manque t-il à ceux qui n'appartiennent pas à Dieu?

Les gens qui n'appartiennent pas à Dieu n'ont pas l'Esprit de Christ vivant en eux.

Romans 8:11

Comment Dieu donne t-il la vie au corps mortel du croyant?

Dieu donne la vie au corps mortel du croyant au travers de son Esprit, qui vit en lui.

Romans 8:14

Comment les fils de Dieu sont-ils guidés? Comment un croyant est-il inclus dans la famille de Dieu?

Les fils de Dieu sont guidés par l'Esprit de Dieu. n croyant est inclus dans la famille de Dieu par adoption.

Comment les fils de Dieu sont-ils guidés? Comment un croyant est-il inclus dans la famille de Dieu?

Les fils de Dieu sont guidés par l'Esprit de Dieu. n croyant est inclus dans la famille de Dieu par adoption.

Romans 8:15

Comment les fils de Dieu sont-ils guidés? Comment un croyant est-il inclus dans la famille de Dieu?

Les fils de Dieu sont guidés par l'Esprit de Dieu. n croyant est inclus dans la famille de Dieu par adoption.

Romans 8:17

En tant qu'enfants de Dieu, quel autre avantage des croyants reçoivent-ils dans la famille de Dieu?

En tant qu'enfants de Dieu, des croyants sont aussi héritiers de Dieu et cohéritiers avec Christ.

Romans 8:18

Pourquoi les croyants doivent-ils endurer les souffrances de ce temps présent?

Les croyants doivent endurer les souffrances de ce temps présent, afin qu'ils soient glorifiés lors de la révélation des fils de Dieu.

Romans 8:19

Pourquoi les croyants doivent-ils endurer les souffrances de ce temps présent?

Les croyants doivent endurer les souffrances de ce temps présent, afin qu'ils soient glorifiés lors de la révélation des fils de Dieu.

Romans 8:21

A l'heure présente, de quoi la création est-elle esclave? Pour quel dessein la création sera t-elle libérée?

A l'heure présente, la création est esclave de la corruption. La création sera libérée dans la gloire des enfants de Dieu.

A l'heure présente, de quoi la création est-elle esclave? Pour quel dessein la création sera t-elle libérée?

A l'heure présente, la création est esclave de la corruption. La création sera libérée dans la gloire des enfants de Dieu.

Romans 8:25

Comment les croyants doivent-ils attendre la rédemption du corps?

Les croyants doivent attendre avec confiance et patience la rédemption du corps.

Romans 8:27

Quelle est l'aide de l'Esprit Saint envers la faiblesse des saints?

L'Esprit Saint intercède en faveur des croyants selon la volonté de Dieu.

Romans 8:28

Comment Dieu oeuvre t-il pour ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein? Quelle est la destinée de ceux que Dieu a connus d'avance? Quoi d'autre Dieu a t-il fait pour ceux qui sont appelés selon son dessein?

Dieu oeuvre en toutes choses pour le bien de ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein. Ceux que Dieu a connus d'avance, il les a aussi prédestinés à être conformes à l'image de son Fils. Ceux qu'il a prédestinés, Dieu les a aussi appelés, justifiés, et glorifiés.

Romans 8:29

Comment Dieu oeuvre t-il pour ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein? Quelle est la destinée de ceux que Dieu a connus d'avance? Quoi d'autre Dieu a t-il fait pour ceux qui sont appelés selon son dessein?

Dieu oeuvre en toutes choses pour le bien de ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein. Ceux que Dieu a connus d'avance, il les a aussi prédestinés à être conformes à l'image de son Fils. Ceux qu'il a prédestinés, Dieu les a aussi appelés, justifiés, et glorifiés.

Romans 8:30

Comment Dieu oeuvre t-il pour ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein? Quelle est la destinée de ceux que Dieu a connus d'avance? Quoi d'autre Dieu a-t-il fait pour ceux qui sont appelés selon son dessein?

Dieu oeuvre en toutes choses pour le bien de ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein. Ceux que Dieu a connus d'avance, il les a aussi prédestinés à être conformes à l'image de son Fils. Ceux qu'il a prédestinés, Dieu les a aussi appelés, justifiés, et glorifiés.

Romans 8:31

Comment les croyants savent-ils que Dieu leur donnera librement toutes choses?

Les croyants savent que Dieu leur donnera librement toutes choses car Dieu a livré son propre Fils en faveur de tous les croyants.

Romans 8:32

Comment les croyants savent-ils que Dieu leur donnera librement toutes choses?

Les croyants savent que Dieu leur donnera librement toutes choses car Dieu a livré son propre Fils en faveur de tous les croyants.

Romans 8:34

Que fait Jésus à la droite de Dieu?

Jésus intercède pour les saints à la droite de Dieu.

Romans 8:37

Comment les croyants sont-ils plus que vainqueurs face à la tribulation, la persécution et la mort? Quelle est la conviction de Paul concernant les croyants face aux choses de la création?

Les croyants sont plus que vainqueurs par celui qui les a aimés. Paul est convaincu que rien ne peut séparer le croyant de l'amour de Dieu.

Romans 8:38

Comment les croyants sont-ils plus que vainqueurs face à la tribulation, la persécution et la mort? Quelle est la conviction de Paul concernant les croyants face aux choses de la création?

Les croyants sont plus que vainqueurs par celui qui les a aimés. Paul est convaincu que rien ne peut séparer le croyant de l'amour de Dieu.

Romans 8:39

Comment les croyants sont-ils plus que vainqueurs face à la tribulation, la persécution et la mort? Quelle est la conviction de Paul concernant les croyants face aux choses de la création?

Les croyants sont plus que vainqueurs par celui qui les a aimés. Paul est convaincu que rien ne peut séparer le croyant de l'amour de Dieu.

Chapter 8

¹ Il n'y a donc maintenant aucune condamnation pour ceux qui sont en Christ Jésus. ² Car le principe de la vie de l'Esprit en Christ Jésus m'a affranchi du principe du péché et de la mort. ³ En effet, ce que la loi était incapable de faire à cause de sa faiblesse dans la chair, Dieu l'a accompli. Il envoya son propre Fils dans une chair semblable à celle du péché pour être un sacrifice pour le péché, et Il a condamné le péché dans la chair. ⁴ Il a fait cela afin que les exigences de la loi soient accomplies en nous, nous qui marchons non selon la chair, mais selon l'Esprit. ⁵ Ceux qui vivent selon la chair s'intéressent aux choses de la chair, mais ceux qui vivent selon l'Esprit s'intéressent aux choses de l'Esprit. ⁶ Car se focaliser sur la chair c'est la mort, mais se focaliser sur l'Esprit c'est la vie et la paix. ⁷ Parce que se focaliser sur la chair est hostile à Dieu, car elle ne se soumet pas à la loi de Dieu et elle ne le peut même pas. ⁸ Ceux qui sont dans la chair ne peuvent pas plaire à Dieu. ⁹ Cependant, vous n'êtes pas dans la chair, mais dans l'Esprit, si c'est vrai que l'Esprit de Dieu vit en vous. Mais si quelqu'un n'a pas l'Esprit de Christ, il ne lui appartient pas. ¹⁰ Si Christ est en vous, le corps est mort eu égard au péché, mais l'Esprit est vivant eu égard à la justice. ¹¹ Si l'Esprit de celui qui a ressuscité Jésus d'entre les morts vit en vous, celui qui a ressuscité Christ d'entre les morts donnera aussi la vie à votre corps mortel, au travers de son Esprit, qui vit en vous. ¹² Ainsi donc, frères, nous sommes redevables, mais non à la chair pour vivre selon la chair. ¹³ Car si vous vivez selon la chair, vous mourrez, mais si par l'Esprit vous faites mourir les actions du corps, vous vivrez. ¹⁴ Car comme plusieurs sont conduits par l'Esprit de Dieu, ceux-là sont enfants de Dieu. ¹⁵ Pour vous, vous n'avez plus reçu un esprit de servitude et de crainte. Au contraire, vous avez reçu un esprit d'adoption, par lequel nous crions: «Abba, Père!» ¹⁶ L'Esprit lui-même témoigne avec notre esprit que nous sommes enfants de Dieu. ¹⁷ Si nous sommes enfants, nous sommes aussi héritiers, héritiers de Dieu. Et cohéritiers avec Christ, si effectivement nous souffrons avec lui, afin d'être glorifiés avec lui. ¹⁸ Car j'estime que les souffrances de ce temps présent ne sont pas comparables à la gloire qui nous sera révélée. ¹⁹ Car la création attend avec grande impatience la révélation des fils de Dieu. ²⁰ Car la création

fut soumise à la vanité, pas de son propre gré, mais par la volonté de celui qui l'a soumise. C'est une assurance digne de confiance ²¹ que la création elle-même sera délivrée de l'esclavage de la corruption, et qu'elle sera libérée dans la gloire des enfants de Dieu. ²² Car nous savons que la création tout entière gémit et est en travail ensemble dans la douleur jusqu'à présent. ²³ Mais pas seulement cela, mais aussi nous-mêmes qui avons les premiers fruits de l'Esprit - nous également gémissons au-dedans de nous-mêmes, dans l'attente de notre adoption, la rédemption de notre corps. ²⁴ Car nous avons été sauvés par cette assurance. Mais ce en quoi nous espérons nous ne l'avons pas encore vu, car qui espère ce qu'il voit déjà? ²⁵ Mais si nous espérons ce que nous ne voyons pas encore, nous l'attendons avec patience. ²⁶ De même, l'Esprit nous aide aussi dans notre faiblesse. Car nous ne savons pas comment prier, mais l'Esprit lui-même intercède pour nous par des soupirs inexprimables. ²⁷ Celui qui sonde les cœurs connaît la pensée de l'Esprit, car il intercède en faveur des croyants selon la volonté de Dieu. ²⁸ Nous savons en effet, que Dieu oeuvre toutes choses pour le bien de ceux qui l'aiment et qui sont appelés selon son dessein. [Certaines anciennes versions disent: «toutes choses oeuvrent ensemble pour le bien.»] ²⁹ Car ceux qu'il a connus d'avance, il les a aussi prédestinés à être conformes à l'image de son Fils, afin qu'il soit premier-né parmi plusieurs frères. ³⁰ Ceux qu'il a prédestinés sont aussi ceux qu'il a appelés. Ceux qu'il a appelés, il les a aussi justifiés. Ceux qu'il a justifiés, il les a aussi glorifiés. ³¹ Que dirons-nous donc au sujet de ces choses? Si Dieu est avec nous, qui sera contre nous? ³² Lui qui n'a pas épargné son propre Fils, mais l'a livré en faveur de nous tous, comment ne nous donnera-t-il pas librement toutes choses avec lui? ³³ Qui accusera les élus de Dieu? C'est Dieu qui justifie. ³⁴ Qui est celui qui pourra condamner? Christ est celui qui est mort pour nous, et qui, plus important encore, fut ressuscité. Il règne avec Dieu dans une position d'honneur, et il est celui qui intercède pour nous. ³⁵ Qui nous séparera de l'amour de Christ? la tribulation, ou la détresse, ou la persécution, ou la faim, ou la nudité, ou le danger ou l'épée? ³⁶ Juste comme il est écrit: «A cause de toi nous sommes mis à mort à longueur de journée. Nous étions considérés comme des brebis destinées à la boucherie.» ³⁷ Dans toutes ces choses, nous sommes plus que vainqueurs par celui qui nous a aimés. ³⁸ Car je suis convaincu que ni la mort, ni la vie, ni les anges, ni les gouvernements, ni les choses présentes, ni les choses à venir, ni les puissances, ³⁹ ni la hauteur, ni la profondeur, ni aucune autre chose créée, ne sera capable de nous séparer de l'amour de Dieu, manifesté en Christ Jésus notre Seigneur.

Chapter 9

¹ Je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" la vérité|strong="G225" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" je ne mens|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" ma|strong="G3450" conscience|strong="G4893" m|strong="G3427" rend témoignage|strong="G4828" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1722" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ² |strong="G3754" J|strong="G3427" éprouve|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une grande|strong="G3173" tristesse|strong="G3077" et|strong="G2532" j'ai dans le|strong="G3450" coeur|strong="G2588" un chagrin|strong="G3601" continu|strong="G88" ³ Car|strong="G1063" je|strong="G1473" voudrais|strong="G2172" x-morph="strongMorph:TG5711" moi- même|strong="G846" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" anathème|strong="G331" et séparé de|strong="G575" Christ|strong="G5547" pour|strong="G5228" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" mes|strong="G3450" parents|strong="G4773" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" ⁴ qui|strong="G3748" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" Israélites|strong="G2475" à qui|strong="G3739" appartiennent l' adoption|strong="G5206" et|strong="G2532" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" les alliances|strong="G1242" et|strong="G2532" la loi|strong="G3548" et|strong="G2532" le culte|strong="G2999" et|strong="G2532" les promesses|strong="G1860" ⁵ et|strong="G3739" les patriarches|strong="G3962" et|strong="G2532" de|strong="G1537" qui|strong="G3739" est issu, selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" le Christ|strong="G5547" qui|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" est au- dessus|strong="G1909" de toutes choses|strong="G3956" Dieu|strong="G2316" béni|strong="G2128" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" Amen|strong="G281" ⁶ Ce n'est point|strong="G3756" à dire que|strong="G3634" |strong="G1161" |strong="G3754" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" soit restée sans effet|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5758" Car|strong="G1063" tous|strong="G3956" |strong="G1537" ceux|strong="G3588" qui|strong="G3778" descendent d' Israël|strong="G2474" ne sont pas|strong="G3756" Israël|strong="G2474" ⁷ et|strong="G3761" |strong="G3754" pour être|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" la postérité|strong="G4690" d' Abraham|strong="G11" ils ne sont pas tous|strong="G3956" ses enfants|strong="G5043" mais|strong="G235" il est dit: En|strong="G1722" Isaac|strong="G2464" sera nommée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5701" pour toi|strong="G4671" une postérité|strong="G4690" ⁸ c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" que ce|strong="G5023" ne sont pas|strong="G3756" les enfants|strong="G5043" de la chair|strong="G4561" qui sont enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" que ce sont les enfants|strong="G5043" de la promesse|strong="G1860" qui sont regardés|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" comme|strong="G1519" la postérité|strong="G4690" ⁹ Voici|strong="G3778" en effet|strong="G1063" la parole|strong="G3056" de la promesse|strong="G1860" Je reviendrai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" à|strong="G2596" cette|strong="G5126" même époque|strong="G2540" et|strong="G2532" Sara|strong="G4564" aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" un fils|strong="G5207" ¹⁰ Et|strong="G1161" de plus|strong="G3440" |strong="G3756" |strong="G235" il en fut ainsi|strong="G2532" de Rébecca|strong="G4479" qui conçut|strong="G2845" du|strong="G1537" seul|strong="G1520" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" Isaac|strong="G2464" notre|strong="G2257" père|strong="G3962" ¹¹ car|strong="G1063" quoique les enfants ne fussent pas encore|strong="G3380" nés|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5685" et|strong="G3366" qu'ils n'eussent fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5660" ni|strong="G5100" bien|strong="G18" ni|strong="G2228" mal|strong="G2556" -afin que|strong="G2443" le dessein|strong="G4286" d|strong="G2596" élection|strong="G1589" de Dieu|strong="G2316" subsistât|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5725" sans|strong="G3756" dépendre|strong="G1537" des oeuvres|strong="G2041" et|strong="G235" par|strong="G1537" la seule volonté de celui qui appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5723" - ¹² il|strong="G3754" fut dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5681" à Rébecca|strong="G2596" "G846" L' aîné|strong="G3187" sera assujéti|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5692" au plus jeune|strong="G1640" ¹³ selon qu|strong="G2531" est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" J'ai aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" Jacob|strong="G2384" Et|strong="G1161" j'ai haï|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5656" Ésaü|strong="G2269" ¹⁴ Que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" |strong="G3361" Y a-t-il en|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" de l' injustice|strong="G93" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" ¹⁵ Car|strong="G1063" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Moïse|strong="G3475" Je ferai miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5692" à qui|strong="G3739" |strong="G302" je fais miséricorde|

strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5725" et|strong="G2532" j'aurai compassion|
 strong="G3627" x-morph="strongMorph: TG5692" de qui|strong="G3739" |strong="G302" j'ai
 compassion|strong="G3627" x-morph="strongMorph: TG5725" ¹⁶ Ainsi|strong="G686" donc|
 strong="G3767" cela ne dépend ni|strong="G3756" de celui qui veut|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5723" ni|strong="G3761" de celui qui court|strong="G5143" x-
 morph="strongMorph: TG5723" mais|strong="G235" de Dieu|strong="G2316" qui fait miséricorde|
 strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹⁷ Car|strong="G1063" l'Écriture|strong="G1124" dit|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" à Pharaon|strong="G5328" Je t|strong="G4571"
 suscité|strong="G1825" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G3754" |strong="G1519" |
 strong="G5124" dessein|strong="G846" pour|strong="G3704" montrer|strong="G1731" x-
 morph="strongMorph: TG5672" en|strong="G1722" toi|strong="G4671" ma|strong="G3450" puissance|
 strong="G1411" et|strong="G2532" afin que|strong="G3704" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686"
 soit publié|strong="G1229" x-morph="strongMorph: TG5652" par|strong="G1722" toute|strong="G3956"
 la terre|strong="G1093" ¹⁸ Ainsi|strong="G686" |strong="G3767" il|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph: TG5719" fait miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5719" à qui|
 strong="G3739" il veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G1161" il endure|
 strong="G4645" x-morph="strongMorph: TG5719" qui|strong="G3739" il veut. ¹⁹ Tu|strong="G3767" me|
 strong="G3427" diras|strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" Pourquoi|strong="G5101"
 blâme|strong="G3201" x-morph="strongMorph: TG5736" encore|strong="G2089" Car|strong="G1063"
 qui|strong="G5101" est-ce qui résiste|strong="G436" x-morph="strongMorph: TG5758" à sa|
 strong="G846" volonté|strong="G1013" ²⁰ O|strong="G5599" homme|strong="G444" toi plutôt|
 strong="G3304" qui|strong="G5101" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" tu|
 strong="G4771" pour contester|strong="G470" x-morph="strongMorph: TG5740" avec Dieu|
 strong="G2316" |strong="G3361" Le vase|strong="G4110" d'argile dira|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph: TG5692" à celui qui l'a formé|strong="G4111" x-morph="strongMorph: TG5660"
 Pourquoi|strong="G5101" m|strong="G3165" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656"
 ainsi|strong="G3779" ²¹ Le|strong="G2228" potier|strong="G2763" n' est|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" maître|strong="G1849" de l' argile|strong="G4081"
 pour|strong="G3739" |strong="G3303" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" avec|
 strong="G1537" la même|strong="G846" masse|strong="G5445" un vase|strong="G4632" d|
 strong="G1519" honneur|strong="G5092" et|strong="G1161" |strong="G3739" un vase d'un usage vil|
 strong="G1519" |strong="G819" ²² Et|strong="G1161" que dire, si|strong="G1487" Dieu|
 strong="G2316" voulant|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5723" montrer|strong="G1731" x-
 morph="strongMorph: TG5670" sa colère|strong="G3709" et|strong="G2532" faire connaître|
 strong="G1107" x-morph="strongMorph: TG5658" sa|strong="G846" puissance|strong="G1415" a
 supporté|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5656" avec|strong="G1722" une grande|
 strong="G4183" patience|strong="G3115" des vases|strong="G4632" de colère|strong="G3709" formés|
 strong="G2675" x-morph="strongMorph: TG5772" pour|strong="G1519" la perdition|strong="G684" ²³
 et|strong="G2532" |strong="G2443" s'il a voulu faire connaître|strong="G1107" x-
 morph="strongMorph: TG5661" la richesse|strong="G4149" de sa|strong="G846" gloire|strong="G1391"
 envers|strong="G1909" des vases|strong="G4632" de miséricorde|strong="G1656" qu|strong="G3739" a
 d'avance préparés|strong="G4282" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G1519" la gloire|
 strong="G1391" ²⁴ Ainsi|strong="G2532" |strong="G2248" nous|strong="G3739" a-t-il appelés|
 strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5656" non|strong="G3756" |strong="G3739" seulement|
 strong="G3440" d' entre|strong="G1537" les Juifs|strong="G2453" mais|strong="G235" encore|
 strong="G2532" d' entre|strong="G1537" les païens|strong="G1484" ²⁵ selon|strong="G2532" qu'il le
 dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" Osée|strong="G5617" J'
 appellerai|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5692" mon|strong="G3450" peuple|
 strong="G2992" celui qui n'était pas|strong="G3756" mon|strong="G3450" peuple|strong="G2992" et|
 strong="G2532" bien- aimée|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5772" celle qui n'était pas|
 strong="G3756" la bien- aimée|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5772" ²⁶ et|strong="G2532" |
 strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" là|strong="G1722" où|strong="G5117" |
 strong="G3757" on leur|strong="G846" disait|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5681" Vous|
 strong="G5210" n'êtes pas|strong="G3756" mon|strong="G3450" peuple|strong="G2992" |
 strong="G1563" ils seront appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701" fils|strong="G5207"
 du Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" ²⁷ Ésaïe|
 strong="G2268" de son côté|strong="G1161" s' écrit|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5719"
 au sujet|strong="G5228" d' Israël|strong="G2474" Quand|strong="G1437" le nombre|strong="G706" des
 fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" serait|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753"
 comme|strong="G5613" le sable|strong="G285" de la mer|strong="G2281" Un reste|strong="G2640"
 seulement sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5701" ²⁸ Car|strong="G1063" le
 Seigneur|strong="G2962" exécutera|strong="G4931" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G4160"

x-morph="strongMorph:TG5692" pleinement|strong="G4932" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" promptement|strong="G3754" |strong="G4932" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G3056" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ce qu'il a résolu|strong="G3056" ²⁹ Et|strong="G2532" comme|strong="G2531" Ésaïe|strong="G2268" l'avait dit auparavant|strong="G4280" x-morph="strongMorph:TG5758" Si|strong="G1508" le Seigneur|strong="G2962" des armées|strong="G4519" Ne nous|strong="G2254" eût laissé|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5627" une postérité|strong="G4690" Nous serions devenus|strong="G302" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" comme|strong="G5613" Sodome|strong="G4670" |strong="G2532" Nous aurions été semblables|strong="G302" |strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G5613" Gomorrhe|strong="G1116" ³⁰ Que|strong="G5101" dirons- nous|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" |strong="G3754" Les païens|strong="G1484" qui|strong="G3588" ne cherchaient|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" la justice|strong="G1343" ont obtenu|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5627" la justice|strong="G1343" |strong="G1161" la justice|strong="G1343" qui|strong="G3588" vient de|strong="G1537" la foi|strong="G4102" ³¹ tandis|strong="G1161" qu' Israël|strong="G2474" qui cherchait|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723" une loi|strong="G3551" de justice|strong="G1343" n'est pas|strong="G3756" parvenu|strong="G5348" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" cette loi|strong="G3551" |strong="G1343" ³² Pourquoi|strong="G1302" Parce qu|strong="G3754" l'a cherchée, non|strong="G3756" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" provenant|strong="G1537" des oeuvres|strong="G2041" |strong="G3551" |strong="G1063" Ils se sont heurtés|strong="G4350" x-morph="strongMorph:TG5656" contre la pierre d' achoppement|strong="G3037" |strong="G4348" ³³ selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je mets|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" Sion|strong="G4622" une pierre d' achoppement|strong="G3037" |strong="G4348" Et|strong="G2532" un rocher|strong="G4073" de scandale|strong="G4625" Et|strong="G2532" celui|strong="G3956" qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" lui|strong="G846" ne sera point|strong="G3756" confus|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5701"

Romans 9:1

Déclaration de connexion:

Paul raconte son désir personnel que les gens de la nation d'Israël soient sauvés. Puis il souligne les différentes manières dont Dieu les a préparés à croire.

Je dis la vérité en Christ. Je ne mens pas

Ces deux expressions signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise pour souligner qu'il est dire la vérité. (Voir: Doublet)

ma conscience témoigne avec moi dans le Saint-Esprit

"Le Saint-Esprit contrôle ma conscience et confirme ce que je dis"

que pour moi il y a un grand chagrin et une douleur incessante dans mon cœur

Ici, «la douleur incessante dans mon cœur» est un langage que Paul utilise pour partager sa détresse émotionnelle. À: "Je vous dis que je souffre beaucoup et profondément" (Voir: Idiom)

grand chagrin et douleur incessante

Ces deux expressions signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise ensemble pour souligner comment grand ses émotions sont. (Voir: Doublet)

Romans 9:3

Car je pourrais souhaiter que je sois moi-même maudit et mis à part du Christ pour mon bien

frères, ceux de ma propre race selon la chair Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Personnellement, je serais disposé à laisser Dieu me maudire et, gardez-moi séparé du Christ pour toujours si cela pourrait aider mes compatriotes israéliques, mon propre groupe de gens, croire au Christ »(voir: actif ou passif)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

Ce sont des Israélites

«Ils sont comme moi des Israélites. Dieu les a choisis pour être les descendants de Jacob »

Ils ont adoption

Ici, Paul utilise la métaphore de «l'adoption» pour indiquer que les Israélites sont comme les enfants de Dieu. AT: "Ils ont Dieu comme leur père" (Voir: Métaphore) 237 Romains 9: 3-5 TraductionNotes

Ils sont les ancêtres de qui Christ est venu en ce qui concerne la chair

Ici, «le Christ est venu en ce qui concerne la chair» signifie que le Christ est un descendant physique de la Ancêtres israéliques. AT: "Le Christ est physiquement descendu de leurs ancêtres" (Voir:

Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 9:6

Déclaration de connexion:

Paul souligne que ceux qui sont nés dans la famille d'Israël ne peuvent réellement faire partie Israël par la foi.

Mais ce n'est pas comme si les promesses de Dieu avaient échoué

"Mais Dieu n'a pas manqué de tenir ses promesses" ou "Dieu a tenu ses promesses"

Car ce n'est pas tout le monde en Israël qui appartient vraiment à Israël

Dieu n'a pas fait ses promesses à tous les descendants physiques d'Israël (ou Jacob), mais à son spirituel descendants, c'est-à-dire ceux qui ont confiance en Jésus.

Tous les descendants d'Abraham ne sont pas vraiment ses enfants

«Ils ne sont pas tous des enfants de Dieu simplement parce qu'ils sont les descendants d'Abraham»

Romans 9:8

les enfants de la chair ne sont pas

Ici, «les enfants de la chair» est un métonyme qui fait référence aux descendants physiques d'Abraham. A: «Pas tous les descendants d'Abraham» (Voir: Métonymie)

enfants de Dieu

Ceci est une métaphore qui fait référence aux personnes qui sont des descendants spirituels, ceux qui ont foi en Jésus. (Voir: métaphore)

les enfants de la promesse

Cela fait référence aux personnes qui hériteront des promesses que Dieu a données à Abraham.

c'est le mot de la promesse

«Ce sont les mots que Dieu a utilisés lorsqu'il a fait la promesse»

un fils sera donné à Sarah

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active pour exprimer que Dieu donnera un fils à Sarah. AT: «Je vais donner Sarah un fils »(voir: actif ou passif) 241 Romains 9: 8-9 TraductionNotes

Romans 9:10

notre père Isaac... C'est juste

Dans votre culture, vous devrez peut-être placer 9h51 après 9h52 pour les rendre plus faciles à comprendre. Un tour le père Isaac, on lui a dit: «L'aîné servira les plus jeunes». Maintenant les enfants n'étaient pas encore né... à cause de celui qui appelle. C'est juste"

notre père

Paul se réfère à Isaac comme «notre père» parce qu'Isaac était l'ancêtre de Paul et des croyants juifs à Rome. (Voir: "Nous" inclus)

avait conçu

"Était tombé enceinte

car les enfants n'étaient pas encore nés et n'avaient encore rien fait de bon ou de mauvais

«Avant la naissance des enfants et avant qu'ils aient fait quoi que ce soit, qu'ils soient bons ou mauvais»

afin que le but de Dieu selon le choix puisse se tenir

"Pour que se passe ce que Dieu veut selon son choix" 243 Romains 9: 10-13 traductionNotes

car les enfants n'étaient pas encore nés

"Avant la naissance des enfants"

n'avait encore rien fait de bon ou de mauvais

"Pas à cause de tout ce qu'ils avaient fait"

à cause de lui

à cause de Dieu

on lui a dit: «L'aîné servira les plus jeunes».

«Dieu a dit à Rebecca:« Le fils aîné servira le fils cadet »»

Jacob j'ai aimé, mais Esaü j'ai détesté

Le mot «détesté» est une exagération. Dieu aimait beaucoup plus Jacob que Esaü. Il n'a pas déteste littéralement Esau. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Romans 9:14

Que dirons-nous alors?

Paul utilise la question pour attirer l'attention de ses lecteurs. (Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

"Ce n'est pas possible!" Ou "Certainement pas!" Cette expression nie fortement que cela puisse arriver. Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici.

Car il dit à Moïse

Paul parle du fait que Dieu parle avec Moïse comme si cela se faisait actuellement. AT: "Pour Dieu dit à Moïse »(Voir: Métaphore)

ce n'est pas à cause de lui qui veut, ni à cause de celui qui court

"Ce n'est pas à cause de ce que les gens veulent ou parce qu'ils essaient dur"

ni à cause de celui qui court

Paul parle d'une personne qui fait de bonnes choses pour gagner la faveur de Dieu comme si cette personne était courir une course. (Voir: métaphore) 245 Romains 9: 14-16 traductionNotes

Romans 9:17**Pour l'écriture dit**

Ici, l'écriture est personnifiée comme si Dieu parlait à Pharaon. AT: «Les Écritures enregistrent que Dieu a dit »(voir: personnification)

Je... mon

Dieu se réfère à lui-même.

toi

singulier (voir: formes de vous)

Je t'ai élevé

«Raised» est un idiome pour «faire que quelque chose soit ce qu'il est». AT: «Je t'ai fait le puissant homme que tu es »(voir: idiome)

pour que mon nom soit proclamé

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "que les gens pourraient proclamer mon nom" (Voir: Actif ou Passif)

mon nom

Ce métonyme fait référence soit 1) à Dieu dans tout son être. AT: "qui je suis" ou 2) à sa réputation. À: "Comme je suis génial" (voir: métonymie) 247 Romains 9: 17-18 traductionNotes

dans toute la terre

«Partout où il y a des gens»

qui il veut, il rend têtu

Dieu rend têtu quiconque il veut rendre obstiné.

Romans 9:19**Tu me diras alors**

Paul parle aux critiques de son enseignement comme s'il ne parlait qu'à une seule personne. Tu peux besoin d'utiliser le pluriel ici. (Voir: formes de vous)

Pourquoi trouve-t-il toujours sa faute? Pour qui a jamais résisté à sa volonté?

Ce sont des questions rhétoriques que Paul utilise pour mettre l'accent. Vous pouvez traduire toutes ces questions comme des déclarations fortes. (Voir: question rhétorique)

il son

Les mots «il» et «ses» se rapportent à Dieu.

Est-ce que ce qui a été moulé va dire... utilisation quotidienne?

Paul utilise le droit du potier pour fabriquer n'importe quelle sorte de récipient de l'argile qu'il souhaite pour le droit du créateur de faire ce qu'il veut avec sa création. Paul pose ces questions à souligner son point (Voir: métaphore et question rhétorique) 249 Romains 9: 19-21 traductionNotes

Pourquoi m'as tu fait comme ça?

Le mot «vous» fait référence à Dieu. Paul utilise cette question pour mettre l'accent. Vous pouvez le traduire comme une déclaration forte AT: "Dieu, tu n'aurais pas dû me faire comme ça!" (Voir: Question rhétorique)

Romans 9:22**il son**

Les mots «il» et «ses» se rapportent à Dieu.

contenants de colère... contenants de miséricorde

Paul parle des gens comme s'ils étaient des conteneurs. AT: «les gens qui méritent la colère... les gens qui méritent la pitié »(Voir: Métaphore)

les richesses de sa gloire sur

Paul compare les merveilleuses actions de Dieu ici à de grandes «richesses». AT: «sa gloire, qui est formidable valeur, sur »(voir: métaphore)

qu'il avait déjà préparé pour la gloire

Ici, «gloire» se réfère à la vie au ciel avec Dieu. AT: «qu'il a préparé à l'avance pour que ils pourraient vivre avec lui »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

aussi pour nous

Le mot «nous» fait référence à Paul et aux autres croyants. (Voir: "Nous" inclus) 251 Romains 9: 22-24 traductionNotes

appelé

Ici «appelé» signifie que Dieu a désigné ou choisi des personnes pour être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.

Romans 9:25**Déclaration de connexion:**

Dans cette section, Paul explique comment l'incrédulité d'Israël en tant que nation a été racontée à l'avance par le prophète. Osée

Comme il le dit aussi à Osée

Ici, il se réfère à Dieu. AT: "Comme Dieu le dit aussi dans le livre qu'Osée a écrit" (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

Osée

Osée était un prophète. (Voir: Comment traduire des noms)

Je vais appeler mon peuple qui n'était pas mon peuple

"Je choisirai pour mon peuple ceux qui n'étaient pas mon peuple" 253 Romains 9: 25-26 traductionNotes

sa bien-aimée qui n'était pas aimée

Ici «elle» fait référence à l'épouse d'Osée, Gomer, qui représente la nation d'Israël. Tu peux traduire ceci sous une forme active. AT: "Je choisirai celle

que je n'aimais pas être celle que j'aime" (voir: Actif ou Passif)

fils du Dieu vivant

Le mot «vivant» peut faire référence au fait que Dieu est le seul vrai Dieu et non pas comme les fausses idoles. AT: «enfants du vrai Dieu»

Romans 9:27

crie
"crie"

comme le sable de la mer

Ici, Paul compare le nombre de personnes d'Israël au nombre de grains de sable dans la mer. AT: "trop nombreux pour compter" (voir: Simile)

sera sauvé

Paul utilise le mot «sauvé» dans un sens spirituel. Si Dieu sauve une personne, cela signifie qu'en croyant à la mort de Jésus sur la croix, Dieu lui a pardonné et l'a sauvé d'être puni pour son péché. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu sauvera" (Voir: Actif ou Passif) 255 Romains 9: 27-29 traductionNotes

le Seigneur exécutera sa phrase sur la terre

Ici, «phrase» se réfère à la façon dont il a décidé de punir les gens. AT: «le Seigneur punira les gens sur la terre selon comment il a dit "

nous nous

Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Isaïe et à ceux à qui il a parlé. (Voir: "Nous" inclus)

nous serions comme Sodome et nous serions devenus comme Gomorrah

Dieu a tué tous les gens de Sodome et de Gomorrah à cause de leur péché. AT: "nous aurions tous ont été détruits comme les gens de Sodome et Gomorrah "ou" Dieu nous aurait tous détruits, comme s'il avait détruit les villes de Sodome et Gomorrah »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 9:30

Que dirons-nous alors?

Paul utilise cette question pour attirer l'attention de ses lecteurs. AT: "C'est ce que nous devons dire" (Voir: Question rhétorique)

Que les gentils

"Nous dirons que les Gentils"

qui ne poursuivaient pas la justice

"Qui n'essayaient pas de plaire à Dieu"

la justice par la foi

Ici, «par la foi» fait référence à la confiance en Christ. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. AT: «parce que Dieu les a rendus droits avec lui quand ils ont eu confiance en Christ» . et informations implicites)

n'y est pas arrivé

Cela signifie que les Israélites ne pourraient pas plaire à Dieu en essayant de respecter la loi. Vous pouvez faire cela explicite dans votre traduction. AT: «n'ont pas pu plaire à Dieu en respectant la loi car ils pouvaient ne pas le garder »(voir: Connaissances supposées et informations implicites) 257 Romains 9: 30-31 traductionNotes

Romans 9:32

Pourquoi pas?

Ceci est une ellipse. Vous pouvez inclure les mots implicites dans votre traduction. Paul pose cette question pour attirer l'attention de ses lecteurs. AT: "Pourquoi ne pouvaient-ils pas atteindre la justice?" (Voir: Ellipsis et question rhétorique)

par les travaux

Cela fait référence aux choses que les gens font pour essayer de plaire à Dieu. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. AT: "en essayant de faire des choses qui plairaient à Dieu" ou "en respectant la loi" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

comme il a été écrit

Vous pouvez indiquer qu'Isaïah a écrit ceci. Vous pouvez également le traduire sous une forme active. AT: «comme Isaïe le prophète a écrit "(Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive)

à Sion

Ici, Sion est un métonyme qui représente Israël. AT: «en Israël» (voir: métonymie) 259 Romains 9: 32-33 traductionNotes

pierre d'achoppement et un rocher offensant

Ces deux phrases signifient fondamentalement la même chose et sont des métaphores qui se réfèrent à Jésus et à son la mort sur la croix C'était comme si les gens étaient tombés sur une pierre parce qu'ils étaient dégoûtés quand ils ont considéré la mort de Jésus sur la croix. (Voir: Doublet et Métaphore)

y croit

Parce que la pierre représente une personne, vous devrez peut-être traduire «croit en lui».

Translation Questions

Romans 9:3

Selon Paul, que souhaiterait-il faire pour l'amour de ses frères, ceux de sa race selon la chair? Qu'est-ce que les Israélites possèdent dans leur histoire?

Paul souhaite être maudit par Dieu pour l'amour de ses frères. Les Israélites ont l'adoption, la gloire, les alliances, le don de la loi, l'adoration de Dieu et les promesses.

Romans 9:6

Selon la parole de Paul, qu'est-ce qui n'est pas vrai concernant tout le monde en Israël et tous les descendants d'Abraham?

Paul dit que ce n'est pas tout le monde en Israël qui appartient à Dieu et tous les descendants d'Abraham non plus sont réellement ses enfants.

Romans 9:8

Quels sont ceux qui ne sont pas considérés comme les enfants de la promesse? Qui sont considérés comme les enfants de Dieu?

Les enfants de la chair ne sont pas considérés comme des enfants de la promesse. Les enfants de la promesse sont considérés comme les enfants de Dieu.[9:8:]

Romans 9:11

Pour quelle raison a t-il été dit à Rébecca que "L'ainé servira le plus jeune" avant que ses enfants naissent?

Le dessein de Dieu par choix était la cause derrière ce qui avait été dit à Rébecca.

Romans 9:12

Pour quelle raison a t-il été dit à Rébecca que "L'ainé servira le plus jeune" avant que ses enfants naissent?

Le dessein de Dieu par choix était la cause derrière ce qui avait été dit à Rébecca.

Romans 9:15

De quoi dépendent les dons de miséricorde et de compassion de Dieu? De quoi les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent-ils pas?

Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu dépendent du choix de Dieu. Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent pas de la volonté ou des actions de ceux qui reçoivent les dons.

De quoi dépendent les dons de miséricorde et de compassion de Dieu? De quoi les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent-ils pas?

Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu dépendent du choix de Dieu. Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent pas de la volonté ou des actions de ceux qui reçoivent les dons.

Romans 9:16

De quoi dépendent les dons de miséricorde et de compassion de Dieu? De quoi les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent-ils pas?

Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu dépendent du choix de Dieu. Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent pas de la volonté ou des actions de ceux qui reçoivent les dons.

De quoi dépendent les dons de miséricorde et de compassion de Dieu? De quoi les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent-ils pas?

Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu dépendent du choix de Dieu. Les dons de miséricorde et de compassion de Dieu ne dépendent pas de la volonté ou des actions de ceux qui reçoivent les dons.

Romans 9:19

Quelle est la réponse de Paul à ceux qui se demanderaient si Dieu est juste parce qu'il continue à trouver des fautes?

Paul répond: Qui es-tu pour résister à Dieu.

Romans 9:22

Qu'a fait Dieu envers ceux qu'il a préparés pour la destruction? Qu'a fait Dieu envers ceux qu'il a préparés pour sa gloire? Quels peuples Dieu a-t-il appelés pour exercer sa miséricorde?

Dieu a enduré avec beaucoup de patience, ceux qu'il a préparés pour la destruction. Dieu leur a fait connaître les richesses de sa gloire. Dieu a appelé non seulement les juifs, mais aussi les païens pour exercer sa miséricorde.

Romans 9:23

Qu'a fait Dieu envers ceux qu'il a préparés pour la destruction? Qu'a fait Dieu envers ceux qu'il a préparés pour sa gloire? Quels peuples Dieu a-t-il appelés pour exercer sa miséricorde?

Dieu a enduré avec beaucoup de patience, ceux qu'il a préparés pour la destruction. Dieu leur a fait connaître les richesses de sa gloire. Dieu a appelé non seulement les juifs, mais aussi les païens pour exercer sa miséricorde.

Romans 9:24

Qu'a fait Dieu envers ceux qu'il a préparés pour la destruction? Qu'a fait Dieu envers ceux qu'il a préparés pour sa gloire? Quels peuples Dieu a-t-il appelés pour exercer sa miséricorde?

Dieu a enduré avec beaucoup de patience, ceux qu'il a préparés pour la destruction. Dieu leur a fait connaître les richesses de sa gloire. Dieu a appelé non seulement les juifs, mais aussi les païens pour exercer sa miséricorde.

Romans 9:27

Parmi les enfants d'Israël, combien seront-ils sauvés?
 Parmi les enfants d'Israël, un reste sera sauvé.

Romans 9:30

Comment les païens qui ne poursuivaient pas la justice l'ont-ils obtenue?

Les païens ont obtenu la justice au travers de la justice par la foi.

Romans 9:32

Pourquoi les israélites n'ont-ils pas obtenu la loi de la justice qu'ils poursuivaient? Contre quoi les Israélites se sont-ils heurtés? Qu'arrive t-il à ceux qui ne trébuchent pas mais croient?

Les Israélites n'y sont pas arrivés car il la cherchaient par les oeuvres, non par la foi. Les Israélites se sont heurtés contre la pierre d'achoppement. Ceux qui ne trébuchent pas, mais croient, n'auront pas honte.

Pourquoi les israélites n'ont-ils pas obtenu la loi de la justice qu'ils poursuivaient? Contre quoi les Israélites se sont-ils heurtés? Qu'arrive t-il à ceux qui ne trébuchent pas mais croient?

Les Israélites n'y sont pas arrivés car il la cherchaient par les oeuvres, non par la foi. Les Israélites se sont heurtés contre la pierre d'achoppement. Ceux qui ne trébuchent pas, mais croient, n'auront pas honte.

Romans 9:33

Pourquoi les israélites n'ont-ils pas obtenu la loi de la justice qu'ils poursuivaient? Contre quoi les Israélites se sont-ils heurtés? Qu'arrive t-il à ceux qui ne trébuchent pas mais croient?

Les Israélites n'y sont pas arrivés car il la cherchaient par les oeuvres, non par la foi. Les Israélites se sont heurtés contre la pierre d'achoppement. Ceux qui ne trébuchent pas, mais croient, n'auront pas honte.

Chapter 9

¹ Je dis la vérité en Christ. Je ne mens pas, et ma conscience me rend témoignage par le Saint-Esprit, ² que pour moi il y a un grand chagrin et une douleur incessante dans mon cœur. ³ Car je souhaiterai être maudit et séparé de Christ pour l'amour de mes frères, ceux de ma race selon la chair. ⁴ Ils sont Israélites. Ils ont l'adoption, la gloire, les alliances, le don de la loi, l'adoration de Dieu et les promesses. ⁵ Et les ancêtres dont Christ est issu selon la chair; lui qui est Dieu au-dessus de tous, qu'il soit loué éternellement, Amen! ⁶ Mais cela ne veut pas dire que les promesses de Dieu ont échoué. Car ce n'est pas tout le monde en Israël qui appartient pas à Israël. ⁷ Ce ne sont non plus tous les descendants d'Abraham qui sont réellement ses enfants, mais «C'est par Isaac que tes descendants seront appelés.» ⁸ C'est à dire, les enfants de la chair ne sont pas des enfants de Dieu, mais ce sont les enfants de la promesse qui sont considérés comme des descendants. ⁹ Car telle est la parole de la promesse: «A cette même période, je viendrai et un enfant naitra de Sara.» ¹⁰ pas seulement cela, mais après Rébecca a aussi conçu d'un seul homme, notre père Isaac; ¹¹ car les enfants n'étaient pas encore nés et n'avaient encore rien fait de bon ou de mal, afin que le dessein de Dieu, selon l'élection puisse tenir; pas à cause des oeuvres, mais par la volonté de celui qui appelle. ¹² Il lui a été dit: «L'ainé servira le plus jeune.» ¹³ C'était juste comme il avait été écrit: «J'ai aimé Jacob et j'ai haï Esau.» ¹⁴ Que dirons-nous donc? Est-ce là une injustice de Dieu? Que cela n'arrive jamais. ¹⁵ Car il dit à Moïse: «J'aurai miséricorde pour qui je veux et j'aurai compassion à qui je veux.» ¹⁶ Ainsi donc, cela ne dépend ni de celui qui veut, ni de celui qui court, mais à cause de Dieu qui fait miséricorde. ¹⁷ Car l'Ecriture dit à Pharaon: «c'est pour ce dessein spécial que je t'ai élevé afin que ma puissance se manifeste en vous et que mon nom soit publié sur toute la terre.» ¹⁸ Ainsi donc, Dieu fait miséricorde à qui il veut et il endure qui il veut. ¹⁹ Tu me diras donc ensuite: «Pourquoi continue-t-il à trouver de faute? Qui a une fois résisté à sa volonté?» ²⁰ Au contraire, homme, qui es-tu pour contredire Dieu? ce qui a été moulé dira-t-il à celui qui l'a formé: «Pourquoi m'as-tu fait ainsi?» ²¹ Le potier n'a-t-il pas le droit sur l'argile pour faire d'elle un vase d'usage spécial et un autre vase d'un usage journalier? ²² Que dire donc si Dieu qui désire manifester sa colère et faire connaître sa puissance, a enduré avec beaucoup de patience, les vases de colère préparés pour la destruction? ²³ Que dire s'il a fait ceci afin qu'il puisse faire connaître les richesses de sa gloire sur les vases de miséricorde, qu'il a préparé d'avance pour sa gloire? ²⁴ Que dire s'il a aussi fait ceci pour nous, qu'il a aussi appelés pas seulement parmi les juifs, mais aussi parmi les païens? ²⁵ Comme il dit aussi dans Osée: «J'appellerai mon peuple ceux qui n'étaient pas mon peuple, et sa bien aimée qui n'était pas bien aimée. ²⁶ Et il en sera ainsi de l'endroit où ils leur est dit: "Vous n'êtes pas mon peuple," là, ils seront appelés fils du Dieu vivant.» ²⁷ Ésaïe pleurt au sujet d'Israël: «Si le nombre des enfants d'Israël étaient comme le sable de la

mer, ce sera un reste qui sera sauvé; ²⁸ car le Seigneur exécutera sa parole sur la terre bientôt et de manière complète. ²⁹ Et c'est comme Ésaïe l'a dit avant: "Si le Seigneur des armées n'avait pas laissé des descendants derrière pour nous, nous serions devenus comme Sodome et nous serions semblables à Gomorrhe."» ³⁰ Que dirons-nous donc? que les païens qui ne cherchaient pas la justice, ont obtenu la justice, la justice par la foi. ³¹ Mais Israël qui cherchait la loi de la justice, n'y est pas parvenu. ³² Pourquoi pas? Parce qu'il ne la cherchait pas par la foi, mais par les oeuvres. Ils se sont heurtés contre la pierre d'achoppement, ³³ comme il a été écrit: «Voyez j'ai placé en Sion une pierre d'achoppement et un rocher d'offenses. Celui qui croit en lui n'aura pas honte.»

Chapter 10

¹ Frères|strong="G80" le voeu|strong="G2107" de mon|strong="G1699" coeur|strong="G2588" et|strong="G2532" ma prière|strong="G1162" à|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" pour|strong="G5228" eux|strong="G2474" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" qu' ils|strong="G3303" |strong="G1519" soient sauvés|strong="G4991" ² Je|strong="G1063" leur|strong="G846" rends le témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" du zèle|strong="G2205" pour Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" sans|strong="G3756" |strong="G2596" intelligence|strong="G1922" ³ ne|strong="G1063" connaissant pas|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5723" la justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" cherchant|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" à établir|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5658" leur|strong="G2398" propre justice|strong="G1343" ils ne se sont|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5648" pas|strong="G3756" soumis à la justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316" ⁴ car|strong="G1063" Christ|strong="G5547" est la fin|strong="G5056" de la loi|strong="G3551" pour|strong="G1519" la justification|strong="G1343" de tous ceux|strong="G3956" qui croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁵ En effet|strong="G1063" Moïse|strong="G3475" définit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi la justice|strong="G1343" qui|strong="G3588" vient de|strong="G1537" la loi|strong="G3551" |strong="G3754" L' homme|strong="G444" qui mettra ces choses|strong="G846" en pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" par|strong="G1722" elles|strong="G846" ⁶ Mais|strong="G1161" voici comment|strong="G3779" parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" la justice|strong="G1343" qui vient de|strong="G1537" la foi|strong="G4102" Ne dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3361" en|strong="G1722" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" Qui|strong="G5101" montera|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5695" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" c|strong="G5124" est|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" en faire descendre|strong="G2609" x-morph="strongMorph:TG5629" Christ|strong="G5547" ⁷ ou|strong="G2228" Qui|strong="G5101" descendra|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5695" dans|strong="G1519" l' abîme|strong="G12" c|strong="G5124" est|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" faire remonter|strong="G321" x-morph="strongMorph:TG5629" Christ|strong="G5547" d' entre|strong="G1537" les morts|strong="G3498" ⁸ Que|strong="G5101" dit- elle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G235" La parole|strong="G4487" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" près|strong="G1451" de toi|strong="G4675" dans|strong="G1722" ta|strong="G4675" bouche|strong="G4750" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" Or, c|strong="G5124" est|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" la parole|strong="G4487" de la foi|strong="G4102" que|strong="G3739" nous prêchons|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ |strong="G3754" Si|strong="G1437" tu confesses|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5661" de|strong="G1722" ta|strong="G4675" bouche|strong="G4750" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" si tu crois|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" dans|strong="G1722" ton|strong="G4675" coeur|strong="G2588" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" l|strong="G846" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" tu seras sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹⁰ Car|strong="G1063" c'est en croyant|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5743" du coeur|strong="G2588" qu'on parvient|strong="G1519" à la justice|strong="G1343" et|strong="G1161" c'est en confessant|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5743" de la bouche|strong="G4750" qu'on parvient au|strong="G1519" salut|strong="G4991" ¹¹ |strong="G1063" selon ce que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" l' Écriture|strong="G1124" Quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" lui|strong="G846" ne sera|strong="G2617" |strong="G0" point|strong="G3756" confus|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹² Il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" aucune|strong="G3756" différence|strong="G1293" en effet|strong="G1063" entre|strong="G5037" le Juif|strong="G2453" et|strong="G2532" le Grec|strong="G1672" puisqu' ils|strong="G1063" ont tous|strong="G3956" un même|strong="G846" Seigneur|strong="G2962" qui est riche|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1519" tous|strong="G3956" ceux qui l|strong="G846" invoquent|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5734" ¹³ Car|strong="G1063" quiconque|strong="G3956" |strong="G3739" |strong="G302" invoquera|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5672" le nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹⁴ Comment|strong="G4459" donc|strong="G3767" invoqueront|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5698"

celui en|strong="G1519" qui|strong="G3739" ils n' ont|strong="G4100" |strong="G0" pas|strong="G3756" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G1161" comment|strong="G4459" croiront- ils|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5692" en celui dont|strong="G3739" ils n' ont|strong="G191" |strong="G0" pas|strong="G3756" entendu parler|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G1161" comment|strong="G4459" en entendront|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5692" parler, s'il n|strong="G5565" a personne qui prêche|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁵ Et|strong="G1161" comment|strong="G4459" y aura-t-il des prédicateurs|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5692" s' ils|strong="G3362" ne sont pas envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5652" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Qu'ils sont|strong="G5613" |strong="G3739" beaux|strong="G5611" Les pieds de ceux|strong="G4228" qui annoncent|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" la paix|strong="G1515" De ceux qui annoncent|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" de bonnes nouvelles|strong="G18" ¹⁶ Mais|strong="G235" tous|strong="G3956" n' ont|strong="G5219" |strong="G0" pas|strong="G3756" obéi|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5656" à la bonne nouvelle|strong="G2098" Aussi|strong="G1063" Ésaïe|strong="G2268" dit- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" Qui|strong="G5101" a cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" à notre|strong="G2257" prédication|strong="G189" ¹⁷ Ainsi|strong="G686" la foi|strong="G4102" vient de ce|strong="G1537" qu'on entend|strong="G189" et|strong="G1161" ce qu'on entend|strong="G189" vient de|strong="G1223" la parole|strong="G4487" de Christ|strong="G5547" ¹⁸ Mais|strong="G235" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" N'ont- ils|strong="G191" |strong="G0" pas|strong="G3378" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" Au contraire|strong="G3304" Leur|strong="G846" voix|strong="G5353" est allée|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" par|strong="G1519" toute|strong="G3956" la terre|strong="G1093" Et|strong="G2532" leurs|strong="G846" paroles|strong="G4487" jusqu' aux|strong="G1519" extrémités|strong="G4009" du monde|strong="G3625" ¹⁹ Mais|strong="G235" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Israël|strong="G2474" ne l'a-t-il pas|strong="G3378" su|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" Moïse|strong="G3475" le premier|strong="G4413" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" J|strong="G1473" exciterai|strong="G3863" |strong="G0" votre|strong="G5209" jalousie|strong="G3863" x-morph="strongMorph:TG5692" par|strong="G1909" ce qui n'est point|strong="G3756" une nation|strong="G1484" je provoquerai|strong="G3949" |strong="G0" votre|strong="G5209" colère|strong="G3949" x-morph="strongMorph:TG5692" par|strong="G1909" une nation|strong="G1484" sans intelligence|strong="G801" ²⁰ Et|strong="G1161" Ésaïe|strong="G2268" pousse la hardiesse|strong="G662" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" jusqu'à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" J'ai été trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" par ceux qui ne me|strong="G1691" cherchaient|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" Je me suis|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" manifesté|strong="G1717" à ceux qui ne me|strong="G1691" demandaient|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" ²¹ Mais|strong="G1161" au sujet|strong="G4314" d' Israël|strong="G2474" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" J'ai tendu|strong="G1600" x-morph="strongMorph:TG5656" mes|strong="G3450" mains|strong="G5495" tout|strong="G3650" le jour|strong="G2250" vers|strong="G4314" un peuple|strong="G2992" rebelle|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5723" Et|strong="G2532" contredisant|strong="G483" x-morph="strongMorph:TG5723"

Romans 10:1

Déclaration de connexion:

Paul continue d'affirmer son désir pour Israël de croire, mais souligne que les deux Juifs de même que tout le monde ne peut être sauvé que par la foi en Jésus.

Frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

le désir de mon cœur

Ici, «cœur» est un métonyme pour les émotions ou l'être intérieur d'une personne. AT: "mon plus grand désir" (voir: La métonymie)

est pour eux, pour leur salut

"Est que Dieu sauvera les juifs"

Je témoigne à leur sujet

"Je déclare sincèrement à leur sujet" 262 traductionNotes Romains 10: 1-3

Car ils ne connaissent pas la justice de Dieu

Ici, «la justice se réfère à la manière dont Dieu place les gens en accord avec lui-même. Vous

pouvez rendre cela explicite dans la traduction. AT: "Car ils ne savent pas comment Dieu met les gens juste avec lui-même" (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ils ne se sont pas soumis à la justice de Dieu

"Ils n'ont pas accepté la manière de Dieu de bien faire comprendre aux gens"

Romans 10:4

Car Christ est l'accomplissement de la loi

«Car le Christ a complètement accompli la loi»

pour la justice pour tous ceux qui croient

Ici, «croit» signifie «fiducies». AT: «pour qu'il puisse faire en sorte que tous ceux qui ont confiance en lui aient raison devant Dieu »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

la justice qui vient de la loi

Paul parle de «justice» comme s'il était vivant et capable de bouger. AT: «comment la loi fait personne juste devant Dieu »(voir: personnification)

L'homme qui fait la justice de la loi vivra de cette justice

Pour être juste avec Dieu par la loi, une personne devrait respecter parfaitement la loi, ce qui n'est pas possible AT: «La personne qui obéit parfaitement à la loi vivra parce que la loi le rendre juste devant Dieu »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

vivra

Les mots «vivront» peuvent se référer à 1) la vie éternelle ou 2) la vie mortelle en communion avec Dieu. 264 traductionNotes Romains 10: 4-5

Romans 10:6

Mais la justice qui vient de la foi dit ceci

Ici, la «justice» est décrite comme une personne capable de parler. AT: "Mais Moïse écrit ceci à propos de comment la foi rend une personne juste devant Dieu »(voir: personnification)

Ne dis pas dans ton coeur

Moïse s'adressait aux gens comme s'il ne parlait qu'à une seule personne. Ici "coeur" est un métonymie pour l'esprit ou l'être intérieur d'une personne. AT: «Ne te dis pas» (Voir: formes de toi et La métonymie)

Qui va monter au ciel?

Moïse utilise une question pour enseigner à son public. Sa précédente instruction de «Ne pas dire» nécessite une réponse négative à cette question. Vous pouvez traduire cette question comme une déclaration. AT: «Personne n'est capable de monter au ciel »(Voir: Question rhétorique)

c'est-à-dire descendre Christ

"Afin qu'ils puissent faire descendre le Christ sur la terre"

Qui va descendre dans l'abîme

Moïse utilise une question pour enseigner à son public. Sa précédente instruction de «Ne pas dire» nécessite une réponse négative à cette question. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration. AT: «Personne ne peut aller descendre et entrer dans l'endroit où se trouvent les esprits des personnes mortes »(voir: question rhétorique) 266 traductionNotes Romains 10: 6-7

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Être élevé parmi eux, c'est redevenir vivant.

mort

Ce mot parle de mort physique.

Romans 10:8

Mais que dit-il?

Le mot «cela» fait référence à «la justice» de Romains 10: 6 . Ici, Paul décrit la «justice» en tant que personne qui peut parler. Paul utilise une question pour souligner la réponse qu'il est sur le point de donner. À: "Mais c'est ce que Moïse dit" (voir: personnification et question rhétorique)

Le mot est près de toi

Paul parle du message de Dieu comme s'il s'agissait d'une personne capable de bouger. AT: "Vous avez entendu le message" (Voir: Personnification)

Le mot est... dans ta bouche

Le mot «bouche» est un métonyme qui fait référence à ce que dit une personne. AT: «Vous savez parler... Le message de Dieu »(Voir: Métonymie)

Le mot est... dans ton coeur

L'expression «dans votre cœur» est un métonyme qui fait référence à ce qu'une personne pense et croit. À toi savoir quoi... le message de Dieu signifie "(voir: métonymie) 268 traductionNotes Romains 10: 8-10

la parole de foi

"Le message de Dieu qui nous dit qu'il faut croire en lui"

si avec ta bouche tu reconnais Jésus comme Seigneur

«Si tu confesses que Jésus est Seigneur»

crois en ton coeur

Ici, «cœur» est un métonyme pour l'esprit ou la personne intérieure d'une personne. AT: «crois en ton esprit» ou "Croire vraiment" (voir: métonymie)

l'a élevé des morts

"Raised" here est un idiome pour "a fait revivre".
AT: "l'a fait revivre" (Voir: Idiom)

tu seras sauvé

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "Dieu vous sauvera" (Voir: Actif ou Passif)

Car, avec le coeur, l'homme croit à la justice et à la bouche il reconnaît salut

Ici, «cœur» est un métonyme qui représente l'esprit ou la volonté. AT: «C'est avec l'esprit qu'un la personne a confiance et est juste devant Dieu, et c'est avec la bouche qu'une personne avoue et Dieu le sauve »(Voir: Métonymie)

avec la bouche

Ici, la «bouche» est une synecdoche qui représente la capacité d'une personne à parler. (Voir: Synecdoche)

Romans 10:11**Pour les Écritures dit**

Paul parle de l'Écriture comme si elle était vivante et avait une voix. Vous pouvez rendre explicite qui a écrit les Écritures que Paul utilise ici. AT: «Car Esaïe a écrit dans les Ecritures» (Voir: Personnification et Connaissances supposées et informations implicites)

Quiconque croit en lui ne sera pas honteux

Cela équivaut à: «Tous ceux qui ne croient pas seront hontés». Le négatif est utilisé ici pour l'emphase Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu honorera tous ceux qui croient en lui »(voir: actif ou passif)

Car il n'y a pas de différence entre juif et grec

Paul implique que Dieu traitera tous les hommes de la même manière. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. AT: «De cette manière, Dieu traite les Juifs et les non-Juifs de la même manière» (Voir: Connaissances présumées et Informations implicites)

il est riche pour tous ceux qui l'invoquent

Ici, «il est riche» signifie que Dieu bénit richement. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. À: «Il bénit richement tous ceux qui lui font confiance» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Car tous ceux qui appellent le nom du Seigneur seront sauvés

Ici, le mot «nom» est un métonyme pour Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. Au Seigneur sauvera tous ceux qui ont confiance en lui »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif) 271 Romains 10: 11-13 traductionNotes

Romans 10:14**Comment alors peuvent-ils faire appel à lui en qui ils n'ont pas cru?**

Paul utilise une question pour souligner l'importance de porter la bonne nouvelle du Christ à ceux qui ne pas avoir entendu. Le mot «ils» fait référence à ceux qui n'appartiennent pas encore à Dieu. AT: "Ceux qui font ne pas croire en Dieu ne peut pas l'invoquer!" »(Voir: Question rhétorique)

Comment peuvent-ils croire en lui dont ils n'ont pas entendu parler?

Paul utilise une autre question pour la même raison. AT: «Et ils ne peuvent pas croire en lui s'ils ont pas entendu son message! "ou" Et ils ne peuvent pas croire en lui s'ils n'ont pas entendu le message à propos de lui! »(Voir: question rhétorique)

croire en

Ici, cela signifie reconnaître que ce que cette personne a dit est vrai.

Comment peuvent-ils entendre sans prédicateur?

Paul utilise une autre question pour la même raison. AT: «Et ils ne peuvent pas entendre le message si quelqu'un ne leur dit pas! »(Voir: Question rhétorique) 273 Romains 10: 14-15 traductionNotes

Alors, comment peuvent-ils prêcher, à moins qu'ils ne soient envoyés?

Paul utilise une autre question pour la même raison. Le mot «ils» fait référence à ceux qui appartiennent à Dieu. AT: "Alors ils ne peuvent pas dire le message aux autres à moins que quelqu'un ne les envoie!" (Voir: Actif ou Passif)

Comme les pieds de ceux qui proclament de bonnes nouvelles sont beaux

Paul utilise les «pieds» pour représenter ceux qui voyagent et apporter le message à ceux qui n'ont pas entendu il. AT: «C'est formidable quand les messagers viennent nous dire la bonne nouvelle» (Voir: Métonymie)

Romans 10:16**Mais ils n'ont pas tous écouté**

Ici, ils se réfèrent aux Juifs. "Mais tous les Juifs ne l'ont pas écouté"

Seigneur, qui a cru notre message?

Paul utilise cette question pour souligner qu'Esaïe a prophétisé dans les Ecritures que beaucoup de Juifs ne croirait pas en Jésus. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration. AT: «Seigneur, beaucoup d'entre eux font ne pas croire notre message »(voir: question rhétorique)

notre message

Ici, «notre» fait référence à Dieu et à Isaïe.

la foi vient d'entendre

Ici, "foi" se réfère à "croire en Christ"

entendre par la parole du Christ

«Entendre en écoutant le message sur le Christ»

Romans 10:18

Mais je dis: "N'ont-ils pas entendu?" Oui, très certainement

Paul utilise une question pour mettre l'accent. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration. AT: «Mais je dis les Juifs certainement entendu le message au sujet de Christ »(voir: question rhétorique et directe et indirecte). Citations)

Leur son s'est répandu sur toute la terre et leurs paroles ont atteint les extrémités du monde.

Ces deux déclarations signifient essentiellement la même chose et Paul les utilise pour mettre l'accent. le mot «leur» fait référence au soleil, à la lune et aux étoiles. Ici, ils sont décrits comme des messagers humains qui parle aux gens de Dieu. Cela fait référence à la façon dont leur existence montre la puissance et la gloire de Dieu. Toi peut rendre explicite que Paul cite l'Ecriture ici. AT: "Comme le disent les Écritures," Le soleil, la lune, et les étoiles sont la preuve de la puissance et de la gloire de Dieu, et tout le monde les voit et sait la vérité sur Dieu. "(Voir: Parallélisme et personnification et connaissances supposées et implicites Informations)

Romans 10:19

De plus, je dis: "Israël ne savait-il pas?"

Paul utilise une question pour mettre l'accent. Le mot "Israël" est un métonyme pour les personnes qui vivaient dans le nation d'Israël. AT: "Encore une fois je vous dis que le peuple d'Israël connaissait le message" (Voir: Rhétorique Question et métonymie)

Premièrement, Moïse dit: «Je vais te provoquer... je vais te réveiller

Cela signifie que Moïse a écrit ce que Dieu a dit. «Je» fait référence à Dieu et «vous» fait référence aux Israélites. AT: «Premièrement, Moïse dit que Dieu va vous provoquer... Dieu vous stimulera» (Voir: formes de vous et citations directes et indirectes)

par ce qui n'est pas une nation

"Par ceux que vous ne considérez pas comme une véritable nation" ou "par des personnes n'appartenant à aucune nation"

Au moyen d'une nation sans comprendre

Ici, «sans comprendre» signifie que les gens ne connaissent pas Dieu. AT: "Par une nation avec des gens qui ne me connaît pas ou mes commandes »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Je vais vous éveiller à la colère

"Je vais vous mettre en colère" ou "Je vais vous faire en colère" 279 Romans 10:19 traductionNotes

toi

Cela fait référence à la nation d'Israël. (Voir: formes de vous)

Romans 10:20

Informations générales:

Ici, les mots «je», «moi» et «mon» se réfèrent à Dieu.

Alors Isaïe était très audacieux quand il dit

Cela signifie que le prophète Isaïe a écrit ce que Dieu avait dit.

J'ai été trouvé par ceux qui ne me cherchaient pas

Les prophètes parlent souvent des choses dans le futur comme si elles étaient déjà arrivées. Cela souligne que la prophétie se réalisera certainement. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Même bien que les Gentils ne me chercheront pas, ils me trouveront »(voir: Actif ou Passif)

Je suis apparu

"Je me suis fait connaître"

il dit

"Il" se réfère à Dieu, qui parle à travers Isaïe. 281 Romans 10: 20-21 traductionNotes

Toute la journée

Cette phrase est utilisée pour souligner l'effort continu de Dieu. "continuellement"

J'ai tendu la main à un peuple désobéissant et têtu

"J'ai essayé de vous accueillir et de vous aider, mais vous avez refusé mon aide et continué à désobéir"

Translation Questions

Romans 10:1

Quel est le désir de Paul pour ses frères les Israélites? Qu'est-ce que les Israélites cherchent à établir? " De quoi les Israélites n'ont-ils pas connaissance?
Paul désirent que les Israélites soient sauvés. les Israélites cherchent à établir leur propre justice. Les Israélites ignorent la justice de Dieu.

Romans 10:3

Quel est le désir de Paul pour ses frères les Israélites? Qu'est-ce que les Israélites cherchent à établir? " De quoi les Israélites n'ont-ils pas connaissance?
Paul désirent que les Israélites soient sauvés. les Israélites cherchent à établir leur propre justice. Les Israélites ignorent la justice de Dieu.

Quel est le désir de Paul pour ses frères les Israélites? Qu'est-ce que les Israélites cherchent à établir? " De quoi les Israélites n'ont-ils pas connaissance?
Paul désirent que les Israélites soient sauvés. les Israélites cherchent à établir leur propre justice. Les Israélites ignorent la justice de Dieu.

Romans 10:4

Qu'est-ce que Christ a accompli concernant la Loi?
Christ est l'accomplissement de la loi pour la justification de quiconque croit.

Romans 10:8

Où est la parole de foi que Paul est en train de proclamer? Selon Paul, que doit faire une personne pour être sauvée?
La parole de foi est tout près, dans la bouche et dans le coeur. Paul dit qu'une personne doit confesser de sa bouche que Jésus est Seigneur et croire dans son coeur que Dieu l'a ressuscité des morts.

Romans 10:9

Où est la parole de foi que Paul est en train de proclamer? Selon Paul, que doit faire une personne pour être sauvée?
La parole de foi est tout près, dans la bouche et dans le coeur. Paul dit qu'une personne doit confesser de sa bouche que Jésus est Seigneur et

croire dans son coeur que Dieu l'a ressuscité des morts.

Romans 10:13

Que fait-on pour être sauvé?
Quiconque invoque le nom du Seigneur sera sauvé.

Romans 10:14

Selon la parole de Paul, quelles sont les différentes étapes qui apportent la bonne nouvelle à une personne afin qu'elle puisse invoquer le nom du Seigneur?
Paul dit que premièrement celui qui prêche est envoyé, puis la bonne nouvelle est entendue et crue afin qu'une personne puisse invoquer le nom du Seigneur.

Romans 10:15

Selon la parole de Paul, quelles sont les différentes étapes qui apportent la bonne nouvelle à une personne afin qu'elle puisse invoquer le nom du Seigneur?
Paul dit que premièrement celui qui prêche est envoyé, puis la bonne nouvelle est entendue et crue afin qu'une personne puisse invoquer le nom du Seigneur.

Romans 10:17

De quelle source vient la foi?
La parole de Christ qui est écoutée amène à la foi.

Romans 10:18

Est-ce que Israël a entendu l'évangile?
Oui, Israël a entendu l'évangile.

Romans 10:20

Comment Dieu provoquerat-il la jalousie d'Israël?
Dieu dit qu'il provoquera la jalousie d'Israël en se faisant connaître par ceux qui étaient sans intelligence.

Romans 10:21

Qu'est ce que Dieu a découvert quand il a recherché à atteindre Israël?
Quand il a recherché à atteindre Israël, il a trouvé un peuple désobéissant et rebelle.

Chapter 10

¹ Frères, le désir de mon cœur et ma prière à Dieu pour eux, c'est qu'ils soient sauvés. ² Car je témoigne à leur sujet qu'ils ont du zèle pour Dieu, mais pas selon la connaissance. ³ Ils ignorent la justice de Dieu et ils essayent d'établir leur propre justice. Ils ne se sont pas soumis à la justice de Dieu. ⁴ Car Christ est l'accomplissement de la loi pour la justification de quiconque croit. ⁵ En effet, Moïse écrit au sujet de la

justice qui vient de la loi: «Celui qui pratique la justice de la loi vivra par cette justice.» ⁶ Mais la justice qui vient de la foi dit ceci: «Ne dis pas en ton cœur: "qui montera au ciel?" (c'est en faire descendre Christ.)» ⁷ Et ne dis pas "qui descendra dans l'abîme?" (c'est faire remonter Christ d'entre les morts.)» ⁸ Mais que dit-elle? «La parole est près de toi, dans ta bouche et dans ton cœur.» Telle est la parole de foi que nous proclamons. ⁹ Car si tu confesses de ta bouche que Jésus est Seigneur, et si tu crois dans ton cœur que Dieu l'a ressuscité des morts, tu seras sauvé. ¹⁰ Car c'est du cœur que l'homme croit pour la justice, et c'est de la bouche qu'il confesse pour le salut. ¹¹ Car il est écrit: «quiconque croit en lui ne sera pas confus.» ¹² Il n'y a pas de différence entre un juif et un grec. Le même Seigneur est Seigneur pour tous et il est riche envers tous ceux qui l'invoquent. ¹³ Car quiconque invoque le nom du Seigneur sera sauvé. ¹⁴ Comment donc peuvent-ils l'invoquer, lui en qui ils n'ont pas cru? Et comment pourront-ils croire en lui, lui dont ils n'ont pas entendu parler? Et comment vont-ils entendre s'il n'y a pas quelqu'un qui prêche? ¹⁵ Et comment peuvent-ils prêcher s'ils ne sont pas envoyés? Selon qu'il est écrit: «Qu'ils sont beaux les pieds de ceux qui annoncent de bonnes nouvelles.» ¹⁶ Mais ils n'ont pas tous écouté l'évangile. Car Esaïe dit: «Seigneur, qui a cru à notre message?» ¹⁷ Alors, la foi vient de ce qu'on écoute, et ce qu'on écoute par la parole de Christ. ¹⁸ Mais je dis: «n'ont-ils pas entendu?» Si, très certainement! «Le son de leur voix a retenti sur toute la terre et leurs paroles jusqu'aux extrémités du monde.» ¹⁹ Bien plus, je dis: «Israël, n'a t-elle pas su?» Premièrement, Moïse dit: «je provoquerai votre jalousie par ce qui n'est pas une nation. Grâce à une nation sans intelligence, je déclencherai votre colère.» ²⁰ Et Esaïe est très courageux et dit: «j'étais retrouvé par ceux qui ne m'ont pas cherché. Je me suis montré à ceux qui n'ont pas fait appel à moi.» ²¹ Mais concernant Israël il dit: «J'ai étendu mes mains toute la journée vers un peuple désobéissant et rebelle.»

Chapter 11

¹ Je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" |strong="G3361" Dieu|strong="G2316" a-t-il rejeté|strong="G683" x-morph="strongMorph:TG5662" son|strong="G846" peuple|strong="G2992" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" Car|strong="G1063" moi|strong="G1473" aussi|strong="G2532" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" Israël|strong="G2475" de|strong="G1537" la postérité|strong="G4690" d' Abraham|strong="G11" de la tribu|strong="G5443" de Benjamin|strong="G958" ² Dieu|strong="G2316" n'a point|strong="G3756" rejeté|strong="G683" x-morph="strongMorph:TG5662" son|strong="G846" peuple|strong="G2992" qu|strong="G3739" a connu d' avance|strong="G4267" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2228" Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ce|strong="G5101" que l' Écriture|strong="G1124" rapporte|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" d|strong="G1722" Élie|strong="G2243" comment|strong="G5613" il adresse|strong="G1793" |strong="G0" à Dieu|strong="G2316" cette plainte|strong="G1793" x-morph="strongMorph:TG5719" contre|strong="G2596" Israël|strong="G2474" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ³ Seigneur|strong="G2962" ils ont tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5656" tes|strong="G4675" prophètes|strong="G4396" |strong="G2532" ils ont renversé|strong="G2679" x-morph="strongMorph:TG5656" tes|strong="G4675" autels|strong="G2379" je|strong="G2504" suis resté|strong="G5275" x-morph="strongMorph:TG5681" moi seul|strong="G3441" et|strong="G2532" ils cherchent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" à m|strong="G3450" la vie|strong="G5590" ⁴ Mais|strong="G235" quelle|strong="G5101" réponse Dieu|strong="G5538" lui fait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" il|strong="G846" Je me|strong="G1683" suis réservé|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5627" sept mille|strong="G2035" hommes|strong="G435" qui|strong="G3748" n' ont|strong="G2578" |strong="G0" point|strong="G3756" fléchi|strong="G2578" x-morph="strongMorph:TG5656" le genou|strong="G1119" devant Baal|strong="G896" ⁵ De même|strong="G3779" |strong="G3767" aussi|strong="G2532" dans|strong="G1722" le temps|strong="G2540" présent|strong="G3568" il y a|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" un reste|strong="G3005" selon|strong="G2596" l' élection|strong="G1589" de la grâce|strong="G5485" ⁶ Or|strong="G1161" si|strong="G1487" c'est par grâce|strong="G5485" ce n'est plus|strong="G2089" |strong="G3765" par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" autrement|strong="G1893" la grâce|strong="G5485" n' est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" plus|strong="G2089" |strong="G3765" une grâce|strong="G5485" Et|strong="G1161" si|strong="G1487" c'est par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G2089" |strong="G3765" une grâce|strong="G5485" autrement|strong="G1893" l' oeuvre|strong="G2041" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G2089" |strong="G3765" une oeuvre|strong="G2041" ⁷ Quoi|strong="G5101" donc|strong="G3767" Ce|strong="G5127" qu|strong="G3739" Israël|strong="G2474" cherche|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" il ne l'a pas|strong="G3756" obtenu|strong="G2013" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G1161" l' élection|strong="G1589" l'a obtenu|strong="G2013" x-morph="strongMorph:TG5627" tandis|strong="G1161" que les autres|strong="G3062" ont été endurcis|strong="G4456" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁸ selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Dieu|strong="G2316" leur|strong="G846" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" un esprit|strong="G4151" d' assoupissement|strong="G2659" Des yeux|strong="G3788" pour ne point|strong="G3361" voir|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" Et|strong="G2532" des oreilles|strong="G3775" pour ne point|strong="G3361" entendre|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" Jusqu' à|strong="G2193" ce|strong="G4594" jour|strong="G2250" ⁹ Et|strong="G2532" David|strong="G1138" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Que leur|strong="G846" table|strong="G5132" soit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5676" pour eux|strong="G846" un piège|strong="G1519" |strong="G3803" |strong="G2532" Un filet|strong="G1519" |strong="G2339" |strong="G2532" une occasion de chute|strong="G1519" |strong="G4625" et|strong="G2532" une rétribution|strong="G1519" |strong="G468" ¹⁰ Que leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" soient obscurcis|strong="G4654" x-morph="strongMorph:TG5682" pour ne point|strong="G3361" voir|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" Et|strong="G2532" tiens leur|strong="G846" dos|strong="G3577" continuellement|strong="G1275" courbé|strong="G4781" x-morph="strongMorph:TG5657" ¹¹ Je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" |strong="G3361" Est-ce pour|strong="G2443" tomber|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5632" qu'ils ont bronché|strong="G4417" x-morph="strongMorph:TG5656" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" Mais|strong="G235" par leur|strong="G846" chute|strong="G3900" le salut|strong="G4991" est devenu accessible aux païens|strong="G1484" afin qu|strong="G1519" ils|strong="G846" fussent excités à la jalousie|strong="G3863" x-morph="strongMorph:TG5658" ¹² Or|

strong="G1161" si|strong="G1487" leur|strong="G846" chute|strong="G3900" a été la richesse|
 strong="G4149" du monde|strong="G2889" et|strong="G2532" leur|strong="G846" amoindrissement|
 strong="G2275" la richesse|strong="G4149" des païens|strong="G1484" combien|strong="G4214" plus|
 strong="G3123" en sera-t-il ainsi quand ils se convertiront tous|strong="G846" |strong="G4138" ¹³ Je|
 strong="G1063" vous le dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à vous|strong="G5213" païens|
 strong="G1484" en tant que|strong="G1909" |strong="G3745" |strong="G3303" je|
 strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" apôtre|strong="G652" des païens|
 strong="G1484" je glorifie|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5719" mon|
 strong="G3450" ministère|strong="G1248" ¹⁴ afin|strong="G1513" |strong="G4458" s'il est possible, d'exciter la jalousie|
 strong="G3863" x-morph="strongMorph:TG5661" de ceux de ma|strong="G3450" race|
 strong="G4561" et|strong="G2532" d'en sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5661" quelques- uns|
 strong="G5100" |strong="G1537" |strong="G846" ¹⁵ Car|strong="G1063" si|
 strong="G1487" leur|strong="G846" rejet|strong="G580" a été la réconciliation|strong="G2643" du monde|
 strong="G2889" que|strong="G5101" sera leur réintégration|strong="G4356" sinon|
 strong="G1508" une vie|strong="G2222" d' entre|strong="G1537" les morts|strong="G3498" ¹⁶ Or|
 strong="G1161" si|strong="G1487" les prémices|strong="G536" sont saintes|strong="G40" la masse|
 strong="G5445" l'est aussi|strong="G2532" et|strong="G2532" si|strong="G1487" la racine|
 strong="G4491" est sainte|strong="G40" les branches|strong="G2798" le sont aussi|strong="G2532" ¹⁷ Mais|
 strong="G1161" si quelques- unes|strong="G1536" des branches|strong="G2798" ont été retranchées|
 strong="G1575" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G1161" si toi|strong="G4771" qui étais|
 strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" un olivier sauvage|strong="G65" tu as été enté|
 strong="G1461" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1722" leur place|strong="G846" et|
 strong="G2532" rendu participant|strong="G4791" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" de la racine|
 strong="G4491" et|strong="G2532" de la graisse|strong="G4096" de l' olivier|
 strong="G1636" ¹⁸ ne te glorifie|strong="G2620" |strong="G0" pas|strong="G3361" aux dépens de|
 strong="G2620" x-morph="strongMorph:TG5737" ces branches|strong="G2798" |strong="G1161" Si|
 strong="G1487" tu te glorifies|strong="G2620" x-morph="strongMorph:TG5736" sache que ce n'est pas|
 strong="G3756" toi|strong="G4771" qui portes|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5719" la racine|
 strong="G4491" mais|strong="G235" que c'est la racine|strong="G4491" qui te porte|
 strong="G4571" ¹⁹ Tu diras|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" donc|strong="G3767" Les branches|
 strong="G2798" ont été retranchées|strong="G1575" x-morph="strongMorph:TG5681" afin que|
 strong="G2443" moi|strong="G1473" je fusse enté|strong="G1461" x-morph="strongMorph:TG5686" ²⁰ Cela est vrai|
 strong="G2573" elles ont été retranchées|strong="G1575" x-morph="strongMorph:TG5681" pour cause d' incrédulité|
 strong="G570" et|strong="G1161" toi|strong="G4771" tu subsistes|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" par la foi|
 strong="G4102" Ne t'abandonne pas|strong="G3361" à l' orgueil|strong="G5309" x-morph="strongMorph:TG5720" mais|
 strong="G235" crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" ²¹ car|strong="G1063" si|
 strong="G1487" Dieu|strong="G2316" n'a pas|strong="G3756" épargné|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5662" les branches|
 strong="G2798" |strong="G2596" naturelles|strong="G5449" |strong="G4458" il ne t|strong="G4675" épargnera|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5667" pas|
 strong="G3761" non plus|strong="G3381" ²² Considère|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G3767" la bonté|strong="G5544" et|
 strong="G2532" la sévérité|strong="G663" de Dieu|strong="G2316" sévérité|strong="G663" envers|strong="G1909" ceux qui sont tombés|
 strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3303" et|strong="G1161" bonté|strong="G5544" de Dieu envers|strong="G1909" toi|
 strong="G4571" si|strong="G1437" tu demeures ferme|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5661" dans cette bonté|
 strong="G5544" autrement|strong="G1893" tu|strong="G4771" seras aussi|strong="G2532" retranché|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5691" ²³ |
 strong="G1161" Eux|strong="G1565" de même|strong="G2532" s|strong="G3362" |strong="G0" ne persistent|
 strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3362" dans l' incrédulité|strong="G570" ils seront entés|
 strong="G1461" x-morph="strongMorph:TG5701" car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" puissant|
 strong="G1415" pour les|strong="G846" enter|strong="G1461" x-morph="strongMorph:TG5658" de nouveau|
 strong="G3825" ²⁴ |strong="G1063" Si|strong="G1487" toi|strong="G4771" tu as été coupé|
 strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5648" de|strong="G1537" l' olivier|strong="G65" |strong="G0" naturellement|strong="G2596" |strong="G5449" sauvage|
 strong="G65" et|strong="G2532" enté|strong="G1461" x-morph="strongMorph:TG5681" contrairement à|strong="G3844" ta nature|
 strong="G5449" sur|strong="G1519" l'olivier franc|strong="G2565" à plus forte raison|strong="G4214" |strong="G3123" eux|strong="G3778" seront-ils entés|
 strong="G1461" x-morph="strongMorph:TG5701" selon leur nature|strong="G2596" |strong="G5449" sur leur propre|
 strong="G2398" olivier|strong="G1636" ²⁵ Car|strong="G1063" je ne

veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" frères|strong="G80" que vous|strong="G5209" ignorez|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5721" ce|strong="G5124" mystère|strong="G3466" afin que vous ne vous regardiez|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" point|strong="G3363" comme sages|strong="G5429" |strong="G3844" |strong="G1438" c' est|strong="G3754" qu'une partie|strong="G575" |strong="G3313" d' Israël|strong="G2474" est tombée|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" dans l' endurcissement|strong="G4457" jusqu' à|strong="G891" |strong="G3739" ce que la totalité|strong="G4138" des païens|strong="G1484" soit entrée|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" ²⁶ Et|strong="G2532" ainsi|strong="G3779" tout|strong="G3956" Israël|strong="G2474" sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Le libérateur|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5740" viendra|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G1537" Sion|strong="G4622" Et|strong="G2532" il détournera|strong="G654" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G575" Jacob|strong="G2384" les impiétés|strong="G763" ²⁷ Et|strong="G2532" ce|strong="G3778" sera mon|strong="G3844" |strong="G1700" alliance|strong="G1242" avec eux|strong="G846" Lorsque|strong="G3752" j' ôterai|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5643" leurs|strong="G846" péchés|strong="G266" ²⁸ En ce qui concerne|strong="G2596" |strong="G3303" l' Évangile|strong="G2098" ils sont ennemis|strong="G2190" à cause de vous|strong="G1223" |strong="G5209" mais|strong="G1161" en ce qui concerne|strong="G2596" l' élection|strong="G1589" ils sont aimés|strong="G27" à cause de leurs|strong="G1223" pères|strong="G3962" ²⁹ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" ne se repent|strong="G278" pas de ses dons|strong="G5486" et|strong="G2532" de son appel|strong="G2821" ³⁰ De|strong="G1063" même que|strong="G5618" |strong="G2532" vous|strong="G5210" avez autrefois|strong="G4218" désobéi|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5656" à Dieu|strong="G2316" et|strong="G1161" que par|strong="G5130" leur désobéissance|strong="G543" vous avez maintenant|strong="G3568" obtenu miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5681" ³¹ de même|strong="G3779" ils|strong="G3778" ont maintenant|strong="G3568" désobéi|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5656" afin que|strong="G2443" |strong="G2532" par|strong="G5212" la miséricorde|strong="G1656" qui vous a été faite, ils|strong="G846" obtiennent aussi|strong="G2532" miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5686" ³² Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" a renfermé|strong="G4788" x-morph="strongMorph:TG5656" tous|strong="G3956" les hommes dans|strong="G1519" la désobéissance|strong="G543" pour|strong="G2443" faire miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5661" à tous|strong="G3956" ³³ O|strong="G5599" profondeur|strong="G899" de la richesse|strong="G4149" |strong="G2532" de la sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" de la science|strong="G1108" de Dieu|strong="G2316" |strong="G5613" Que ses|strong="G846" jugements|strong="G2917" sont insondables|strong="G419" et|strong="G2532" ses|strong="G846" voies|strong="G3598" incompréhensibles|strong="G421" Car ³⁴ |strong="G1063" Qui|strong="G5101" a connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" la pensée|strong="G3563" du Seigneur|strong="G2962" Ou|strong="G2228" qui|strong="G5101" a été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" son conseiller|strong="G4825" ³⁵ |strong="G2228" Qui|strong="G5101" lui|strong="G846" a donné|strong="G4272" x-morph="strongMorph:TG5656" le premier, |strong="G2532" pour qu' il|strong="G846" ait à recevoir en retour|strong="G467" x-morph="strongMorph:TG5701" ³⁶ C|strong="G3754" de|strong="G1537" lui|strong="G846" |strong="G2532" par|strong="G1223" lui|strong="G846" et|strong="G2532" pour|strong="G1519" lui|strong="G846" que sont toutes choses|strong="G3956" À lui|strong="G846" la gloire|strong="G1391" dans|strong="G1519" tous les siècles|strong="G165" Amen|strong="G281"

Romans 11:1

Déclaration de connexion:

Bien qu'Israël en tant que nation ait rejeté Dieu, Dieu veut qu'ils comprennent que le salut passe par grâce sans travaux.

Je dis alors

"Moi, Paul, dis-moi alors"

Dieu a-t-il rejeté son peuple?

Paul pose cette question pour pouvoir répondre aux questions des autres juifs qui sont contrariés par le

fait que Dieu a inclus les Gentils parmi son peuple, tandis que les cœurs du peuple juif ont été endurcis. (Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

"Ce n'est pas possible!" Ou "Certainement pas!" Cette expression nie fortement que cela puisse arriver. Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Romains 9:14 . 284 traductionNotes Romains 11: 1-3

tribu de Benjamin

Cela se réfère à la tribu descendue de Benjamin, l'une des 12 tribus dans lesquelles Dieu a divisé le peuple d'Israël.

qui il a connu d'avance

"Qu'il connaissait d'avance"

Ne savez-vous pas ce que dit l'Écriture au sujet d'Elie, comment il a plaidé avec Dieu contre Israël?

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Vous savez sûrement ce que les Écritures ont écrit à propos de quand Élie a plaidé avec Dieu contre Israël »(Voir: question rhétorique)

ce que dit l'Écriture

Paul se réfère aux Écritures comme s'il était capable de parler. (Voir: Personnification)

ils ont tué

"Ils" se réfère au peuple d'Israël.

Je suis seul laissé

Le pronom «I» fait référence à Elijah.

cherchant ma vie

«Désirant me tuer»

Romans 11:4

Mais que lui dit la réponse de Dieu?

Paul utilise cette question pour amener le lecteur à son prochain point. AT: "Comment Dieu lui répond-il?" (Voir: question rhétorique)

lui

Le pronom «lui» fait référence à Elie.

sept mille hommes

«7 000 hommes» (voir: chiffres)

reste

Ici, cela signifie une petite partie des personnes que Dieu a choisi pour recevoir sa grâce.

Romans 11:6

Mais si c'est par grâce

Paul continue à expliquer comment fonctionne la miséricorde de Dieu. AT: «Mais puisque la miséricorde de Dieu fonctionne par grâce» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Quoi alors?

«Que devrions-nous conclure?» Paul pose cette question pour amener son lecteur à son prochain point. Vous pouvez traduire ceci comme une déclaration. AT: "C'est ce dont nous devons nous souvenir" (Voir: Question rhétorique)

Dieu leur a donné un esprit de matité, des yeux pour qu'ils ne voient pas et des oreilles pour ne devrait pas entendre

C'est une métaphore sur le fait que les gens sont spirituellement ternes. Ils ne peuvent pas entendre ou recevoir la vérité spirituelle. (Voir: métaphore) 289 Romains 11: 6-8 traductionNotes

l'esprit de

Ici, cela signifie «avoir les caractéristiques de», comme «l'esprit de sagesse».

les yeux pour qu'ils ne voient pas

Le concept de voir de ses yeux était considéré comme équivalent à la compréhension.

des oreilles pour ne pas entendre

La notion d'entendre avec les oreilles était considérée comme équivalente à l'obéissance.

Romans 11:9

Que leur table devienne un filet et un piège

«Table» est un métonyme qui représente le festin, et «net» et «piège» sont des métaphores qui représentent Châtiment. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «S'il te plaît, mon Dieu, fais comme si un piège qui les attrape »(voir: métonymie et métaphore et actif ou passif)

une pierre d'achoppement

Une «pierre d'achoppement» est tout ce qui pousse une personne à trébucher pour tomber. Ici, il représente quelque chose qui tente une personne à pécher. AT: «quelque chose qui les pousse à pécher» (Voir: Métaphore)

une rétribution pour eux

"Quelque chose qui vous permet de vous venger d'eux"

penchez-vous continuellement

Ici, «pliez le dos» est un métonyme pour forcer les esclaves à porter de lourdes charges sur leur dos. C'est une métaphore pour les faire souffrir. AT: «Faites-les souffrir comme des personnes chargées de lourdes charges» (Voir: Métonymie et métaphore) 291 Romains 11: 9-10 TraductionNotes

Romans 11:11

Déclaration de connexion:

Avec Israël en tant que nation rejetant Dieu, Paul avertit les Gentils de faire attention à ne pas faire le même erreur.

Ont-ils trébuché pour tomber?

Paul utilise cette question pour mettre l'accent. AT: "Est-ce que Dieu les a rejetés pour toujours parce qu'ils ont péché?" (Voir: question rhétorique)

Que ce ne soit jamais

"Ce n'est pas possible!" Ou "Certainement pas!"
 Cette expression nie fortement que cela puisse arriver. Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici.
 Voyez comment vous avez traduit ceci dans Romains 9:14 .

provoquer... à la jalousie

Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Romains 10:19 . 293 traductionNotes Romains 11: 11-12 traductionNotes

si leur échec est la richesse du monde et si leur perte est la richesse des païens

Ces deux expressions signifient essentiellement la même chose. Si vous en avez besoin, vous pouvez les combiner dans votre Traduction. AT: «Lorsque les Juifs ont échoué spirituellement, le résultat fut que Dieu bénit abondamment la non-juifs »(voir: Doublet)

les richesses du monde

Parce que les Juifs ont rejeté le Christ, Dieu a béni richement les Gentils en leur donnant la possibilité de recevoir Christ.

le monde

Ici, le «monde» est un métonyme qui fait référence aux personnes qui vivent dans le monde, en particulier les Gentils.

Romans 11:13**provoquer la jalousie**

Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Romains 10:19 .

ceux qui sont de ma propre chair

Cela fait référence à «mes compatriotes juifs».

Peut-être en sauverons-nous certains

Dieu sauvera ceux qui croient. AT: "Peut-être que certains vont croire et que Dieu les sauvera" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 11:15**Car si leur rejet signifie la réconciliation du monde**

"Car, parce que Dieu les a rejetés, il se réconciliera avec le reste du monde"

leur rejet

Le pronom «leur» fait référence aux incroyants juifs.

le monde

Ici, «le monde» est un métonyme pour les personnes qui vivent dans le monde. AT: «les gens dans le monde» (Voir: métonymie)

quelle sera leur acceptation mais la vie des morts?

Paul pose cette question pour souligner que lorsque Dieu acceptera les Juifs, ce sera une chose merveilleuse. Vous pouvez le traduire sous une forme active. AT: «comment ça se passera quand Dieu les acceptera? Ce sera comme ils sont revenus à la vie parmi les morts! »ou« alors quand Dieu les acceptera, ce sera comme ils sont morts et revivent! »(Voir: Question rhétorique et active ou passive)

le mort

Ces mots parlent de tous les morts ensemble dans la pègre. 296 traductionNotes Romains 11: 15-16

Si les prémices sont réservés, il en va de même pour la pâte

Paul parle d'Abraham, d'Isaac et de Jacob, les ancêtres des Israélites, comme s'ils étaient les premiers grain ou «prémices» à récolter. Il parle aussi des Israélites qui sont des descendants de ces hommes comme s'ils étaient un "morceau de pâte" qu'ils ont fabriqué à partir du grain. AT: "Si Abraham est compté comme le premier de ce qui a été offert à Dieu, tous nos ancêtres qui ont suivi devraient aussi être compté comme possession de Dieu »(Voir: Métaphore)

Si la racine est réservée, les branches le sont aussi

Paul parle d'Abraham, d'Isaac et de Jacob, les ancêtres des Israélites, comme s'ils étaient la racine de un arbre et les Israélites qui sont les descendants de ces hommes, comme s'ils étaient les «branches» de l'arbre. (Voir: métaphore)

réserve

Les gens ont toujours consacré à Dieu les premières récoltes qu'ils ont récoltées. Voici les premiers fruits pour les premiers à croire en Christ. (Voir: métaphore)

Romans 11:17**si vous, une branche d'olivier sauvage**

Le pronom «vous» et la phrase «un rameau d'olivier sauvage» font référence aux Gentils qui ont accepté le salut par Jésus. (Voir: formes de toi et métaphore)

Mais si certaines des branches étaient cassées

Ici, Paul se réfère aux Juifs qui ont rejeté Jésus comme «des branches cassées». Vous pouvez traduire cela en forme active. AT: "Mais si quelqu'un a rompu certaines branches" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

ont été greffés parmi eux

Ici, Paul parle des chrétiens gentils comme s'ils étaient des «branches greffées». Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu t'a attaché à l'arbre parmi les branches restantes" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

la riche racine de l'olivier

Ici, «la racine riche» est une métaphore qui fait référence aux promesses de Dieu. (Voir: métaphore) 298 traductionNotes Romains 11: 17-18

ne pas se vanter sur les branches

Ici, «les branches» est une métaphore qui représente le peuple juif. AT: «ne dites pas que vous êtes mieux que le peuple juif que Dieu a rejeté »(Voir: Métaphore)

ce n'est pas vous qui supportez la racine, mais la racine qui vous soutient

Encore une fois, Paul implique que les croyants Gentils sont des branches. Dieu les sauve seulement à cause de la promesses d'alliance qu'il a faites aux Juifs. (Voir: métaphore)

Romans 11:19**Les branches ont été brisées**

Ici, les «branches» font référence aux Juifs qui ont rejeté Jésus et que Dieu a maintenant rejeté. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu a brisé les branches" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Je pourrais être greffé dans

Paul utilise cette phrase pour désigner les croyants païens que Dieu a acceptés. Tu peux traduire ceci sous une forme active. AT: "il pourrait m'attacher" (voir: métaphore et actif ou passif)

leur... ils

Les pronoms «leurs» et «ils» se réfèrent au peuple juif qui n'a pas cru.

mais vous êtes ferme à cause de votre foi

Paul parle des croyants païens qui restent fidèles comme s'ils étaient fermes et personne pourrait les déplacer. AT: "mais tu reste à cause de ta foi" (Voir: Métaphore)

Car si Dieu n'a pas épargné les branches naturelles, il ne vous épargnera pas non plus

Ici, les «branches naturelles» font référence au peuple juif qui a rejeté Jésus. AT: «Puisque Dieu n'a pas épargné ces Juifs incroyants, qui ont grandi comme les branches naturelles d'un arbre qui sont venues de la racine, alors sachez, si vous ne croyez pas, il ne vous épargnera pas non plus (voir: Métaphore)

Romans 11:22**les actions aimables et la sévérité de Dieu**

Paul rappelle aux croyants païens que, bien que Dieu puisse agir avec bonté envers eux, il n'hésitera pas à les juger et à les punir.

la gravité est venue sur les Juifs qui sont tombés... La bonté de Dieu vient sur vous

Cela peut être reformulé pour supprimer les noms abstraits «sévérité» et «gentillesse». AT: «Dieu a agi durement avec les juifs qui sont tombés... mais Dieu agit avec bonté envers toi »(voir: noms abstraits)

les juifs qui sont tombés

On dit que faire ce qui ne va pas est comme si elle tombait. AT: «les juifs qui ont mal agi» ou «Les juifs qui ont refusé de faire confiance au Christ» (voir: métaphore)

si vous continuez dans sa gentillesse

Cela peut être reformulé pour supprimer le nom abstrait «gentillesse». AT: «si vous continuez à faire ce qui est juste pour qu'il continue à être gentil avec vous »(voir: noms abstraits)

Sinon, vous serez également coupé

Paul utilise à nouveau la métaphore d'une branche, que Dieu peut «couper» s'il le faut. Ici "coupé" est une métaphore pour rejeter quelqu'un. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Sinon Dieu vous coupera "ou" sinon Dieu vous rejettera "(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Romans 11:23**s'ils ne continuent pas dans leur incrédulité**

L'expression «ne continuez pas dans leur incrédulité» est un double négatif. Vous pouvez traduire ceci dans une forme positive. AT: "si les Juifs commencent à croire au Christ" (voir: Double Négatifs)

sera greffé dans

Paul parle des Juifs comme s'ils étaient des branches qui pourraient être greffées dans un arbre s'ils commencent à croire en Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Dieu les greffera" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

greffer

C'est un processus courant où la fin d'une branche en direct d'un arbre est insérée dans un autre arbre. afin que la nouvelle branche continue à grandir dans cet arbre.

Car si vous étiez coupé de ce qui est par nature un olivier sauvage, et contrairement à la nature ont été greffés dans un bon olivier, combien plus ces juifs, qui sont les branches naturelles, seront-ils greffés retour dans leur propre olivier?

Paul continue de parler des croyants païens et des juifs comme s'ils étaient des branches d'un arbre. Toi peut traduire ceci sous une forme active. AT: «Car si Dieu vous avait coupé de ce qui est par nature un olive sauvage arbre, et contrairement à la nature vous avait greffé dans un bon olivier, combien plus il va greffer 304 traductionNotes Romains 11: 23-24 ces Juifs, qui sont les branches

naturelles, dans leur propre olivier? »(Voir: Métaphore et Actif ou passif)

branches

Paul parle des Juifs et des Gentils comme s'ils étaient des branches. Les «branches naturelles» représentent les Juifs et les «branches greffées» représentent les croyants païens. (Voir: métaphore)

ils... eux

Toutes les occurrences de «ils» ou «eux» se réfèrent aux Juifs.

Romans 11:25

Je ne veux pas que tu sois mal informé

Ici, Paul utilise un double négatif. Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive. AT: "Je veux beaucoup vous devez être conscient »(voir: doubles négatifs)

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris.

je

Le pronom «je» fait référence à Paul.

vous... vous... votre

Les pronoms «vous» et «votre» se réfèrent aux croyants païens.

afin que vous ne soyez pas sage dans votre propre pensée

Paul ne veut pas que les croyants gentils pensent qu'ils sont plus sages que les incroyants juifs. À: "Pour que vous ne pensiez pas que vous êtes plus sage que vous êtes" (voir: Connaissance supposée et implicite) Informations)

un durcissement partiel s'est produit en Israël

Paul parle de «durcissement» ou d'entêtement comme s'il s'agissait d'un durcissement des organes physiques du corps. Certains Juifs ont refusé d'accepter le salut par Jésus. AT: «beaucoup d'Israël continuent à être têtus »(Voir: Métaphore) 306 traductionNotes Romains 11:25

jusqu'à ce que l'achèvement des gentils entrent

Le mot «jusqu'à» implique ici que certains Juifs croiront après que Dieu aura fini d'amener les Gentils dans l'église.

Romans 11:26

Déclaration de connexion:

Paul dit qu'un libérateur sortira d'Israël pour la gloire de Dieu.

Ainsi tout Israël sera sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Ainsi, Dieu sauvera tout Israël» (voir: actif ou passif)

comme il est écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «juste comme l'enregistrement des écritures» (voir: actif ou passif)

Hors de Sion

Ici, «Sion» est utilisé comme métonymie pour l'endroit où Dieu habite. AT: «D'où Dieu est parmi les juifs »(voir: métonymie)

le livreur

"Celui qui amène son peuple à la sécurité" 308 traductionNotes Romains 11: 26-27

Il enlèvera l'impiété

Paul parle d'impiété comme si c'était un objet que quelqu'un pouvait enlever, peut-être comme quelqu'un enlève un vêtement. (Voir: métaphore)

de Jacob

Ici, «Jacob» est utilisé comme métonymie pour Israël. AT: «du peuple israélite» (voir: métonymie)

Je vais enlever leurs péchés

Ici, Paul parle des péchés comme s'ils étaient des objets que quelqu'un pouvait emporter. AT: "Je vais enlever le fardeau de leurs péchés »(Voir: Métaphore)

Romans 11:28

En ce qui concerne l'évangile

Vous pouvez expliquer explicitement pourquoi Paul mentionne l'évangile. AT: "Parce que les Juifs ont rejeté l'évangile" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils sont des ennemis pour toi

Vous pouvez expliciter qui sont leurs ennemis et comment cela a été fait pour les Gentils. AT: "ils sont les ennemis de Dieu pour vous "ou" Dieu les a traités comme des ennemis afin que vous puissiez aussi entendre l'évangile »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

en ce qui concerne l'élection

Vous pouvez expliquer explicitement pourquoi Paul mentionne l'élection. AT: «parce que Dieu a élu les Juifs» ou "Parce que Dieu a choisi les Juifs" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ils sont aimés à cause de leurs ancêtres

Vous pouvez expliciter qui aime les Juifs et pourquoi Paul mentionne leurs ancêtres. Vous pouvez aussi traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu les aime toujours à cause de ce qu'il a promis de faire pour leurs ancêtres »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passive) 310 traductionNotes Romains 11: 28-29

Car les dons et l'appel de Dieu sont immuables

Paul parle des bénédictions spirituelles et matérielles que Dieu a promis de donner à son peuple comme s'il étaient des cadeaux. L'appel de Dieu se réfère au fait que Dieu a appelé les Juifs à être son peuple. AT: "Pour Dieu jamais changé d'avis sur ce qu'il a promis de leur donner, et sur comment il a appelé être leur peuple »(voir: métaphore et connaissances supposées et informations implicites)

Romans 11:30

vous étiez autrefois désobéissant

"Vous n'avez pas obéi dans le passé"

vous avez reçu pitié à cause de leur désobéissance

Ici, la miséricorde signifie les bénédictions imméritées de Dieu. AT: «parce que les Juifs ont rejeté Jésus, vous avez reçu les bénédictions que vous ne méritiez pas »(Voir: Connaissances présumées et information implicite)

toi

Cela fait référence aux croyants païens et est pluriel. (Voir: formes de vous)

Dieu a tout enfermé dans la désobéissance

Dieu a traité des personnes qui lui désobéissent comme des prisonniers incapables de s'échapper de prison. À: «Dieu a fait des prisonniers de ceux qui lui désobéissent. Maintenant, ils ne peuvent pas cesser de désobéir à Dieu »(Voir: Métaphore)

Romans 11:33

Oh, la profondeur des richesses de la sagesse et de la connaissance de Dieu!

Ici, «sagesse» et «connaissance» signifient essentiellement la même chose. AT: "Quel est le nombre incroyable avantages de la sagesse et de la connaissance de Dieu! »(Voir: Doublet)

Comment ses jugements sont insondables et ses voies au-delà de la découverte

«Nous sommes complètement incapables de comprendre les choses qu'il a décidées et de trouver les moyens de qu'il agit envers nous »

Car qui a connu la pensée du Seigneur ou qui est devenu son conseiller?

Paul utilise cette question pour souligner que personne n'est aussi sage que le Seigneur. Vous pouvez traduire cela comme un déclaration. AT: "Personne n'a jamais connu la pensée du Seigneur et personne n'est devenu son conseiller." (Voir: question rhétorique)

l'esprit du Seigneur

Ici, «esprit» est un métonymie pour connaître des choses ou penser à des choses. AT: «tout ce que le Seigneur sait »ou« ce que le Seigneur pense »(voir: métonymie)

Romans 11:35

Où qui a d'abord donné quelque chose à Dieu, que Dieu doit le rembourser?

Paul utilise cette question pour souligner son point. AT: «Personne n'a jamais rien donné à Dieu il n'a pas d'abord reçu de Dieu »(voir: question rhétorique) * car de lui... par lui...

lui - Ici, toutes les occurrences de «lui» se réfèrent à Dieu.

A lui la gloire pour toujours

Cela exprime le désir de Paul pour que tous honorent Dieu. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. AT: "Que tous les hommes lui rendent hommage à jamais" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Translation Questions

Romans 11:1

Dieu a-t-il rejeté Israël?
Loin de là.

Romans 11:5

Paul dit qu'il y a un reste d'Israélites fidèles; comment alors ont-ils été préservés?
Paul dit qu'il y a un reste qui a été préservé à cause du choix de la grâce.

Romans 11:6

Qui parmi les israélites ont obtenu le salut et qu'est-il arrivé au reste? Comment l'esprit de stagnation agit-il sur ceux qui l'ont reçu?

Les élus ont obtenu le salut, et le reste a été endurci. L'esprit de stagnation rend leurs yeux incapables de voir et leurs oreilles incapables d'entendre.

Romans 11:8

Qui parmi les israélites ont obtenu le salut et qu'est-il arrivé au reste? Comment l'esprit de stagnation agit-il sur ceux qui l'ont reçu?

Les élus ont obtenu le salut, et le reste a été endurci. L'esprit de stagnation rend leurs yeux incapables de voir et leurs oreilles incapables d'entendre.

Romans 11:11

Quel bienfait est-il arrivé du fait qu'Israël a refusé de recevoir la bonne nouvelle? Quel sera le résultat du salut des païens pour les Israélites?
Le salut est parvenu aux païens. Le salut des païens provoquera la jalousie des Israélites.

Quel bienfait est-il arrivé du fait qu'Israël a refusé de recevoir la bonne nouvelle? Quel sera le résultat du salut des païens pour les Israélites?
Le salut est parvenu aux païens. Le salut des païens provoquera la jalousie des Israélites.

Romans 11:17

Dans l'analogie de la racine de l'olivier et des branches, qui est la racine et qui sont les branches sauvages? Quelle attitude la branche sauvage doit-elle éviter?
La racine est Israël et les branches sauvages sont les païens. La branche sauvage doit éviter de se glorifier au dépens des branches que l'on a brisées.

Dans l'analogie de la racine de l'olivier et des branches, qui est la racine et qui sont les branches sauvages? Quelle attitude la branche sauvage doit-elle éviter?
La racine est Israël et les branches sauvages sont les païens. La branche sauvage doit éviter de se glorifier au dépens des branches que l'on a brisées.

Romans 11:18

Dans l'analogie de la racine de l'olivier et des branches, qui est la racine et qui sont les branches sauvages? Quelle attitude la branche sauvage doit-elle éviter?
La racine est Israël et les branches sauvages sont les païens. La branche sauvage doit éviter de se glorifier au dépens des branches que l'on a brisées.

Romans 11:20

Quel avertissement Paul donne t-il aux branches?
Paul avertit les branches sauvages que si Dieu n'a pas épargné les branches naturelles, il n' épargnera pas non plus les branches sauvages si elles deviennent incroyables.

Romans 11:21

Quel avertissement Paul donne t-il aux branches?
Paul avertit les branches sauvages que si Dieu n'a pas épargné les branches naturelles, il n' épargnera pas non plus les branches sauvages si elles deviennent incroyables.

Romans 11:24

Que peut faire Dieu avec les branches naturelles si elles ne persistent pas dans leur incrédulité?
Dieu est capable de regreffer à leur propre olivier les branches naturelles si elles ne demeurent pas dans leur incrédulité.

Romans 11:25

Combien de temps l'endurcissement partiel d'Israël durera t-il?
L'endurcissement partiel d'Israël durera jusqu'à ce que la totalité des païens soit entrée.

Romans 11:28

Malgré leur désobéissance, pourquoi Dieu continue t-il à aimer les Israélites?
Dieu continue à aimer les Israélites à cause de leurs pères et parce que son appel ne change point.

Romans 11:29

Malgré leur désobéissance, pourquoi Dieu continue t-il à aimer les Israélites?
Dieu continue à aimer les Israélites à cause de leurs pères et parce que son appel ne change point.

Romans 11:30

Qu'est -ce que Dieu a reconnu à la fois pour les Juifs et les Grecs? Qu'a démontré Dieu à ceux qui désobéissent?
Juifs et grecs sont tous les deux reconnus désobéissants par Dieu. Dieu a démontré sa

miséricorde à ceux qui sont désobéissants , Juifs et Grecs.

Romans 11:31

Qu'est -ce que Dieu a reconnu à la fois pour les Juifs et les Grecs? Qu'a démontré Dieu à ceux qui désobéissent?
Juifs et grecs sont tous les deux reconnus désobéissants par Dieu. Dieu a démontré sa miséricorde à ceux qui sont désobéissants , Juifs et Grecs.

Qu'est -ce que Dieu a reconnu à la fois pour les Juifs et les Grecs? Qu'a démontré Dieu à ceux qui désobéissent?
Juifs et grecs sont tous les deux reconnus désobéissants par Dieu. Dieu a démontré sa

miséricorde à ceux qui sont désobéissants , Juifs et Grecs.

Romans 11:33

Qui a connu la pensée du Seigneur? Et qui est devenu son conseiller?
Personne ne peut connaître la pensée de Dieu et lui donner conseil.

Romans 11:36

Il y a trois façons dont les choses sont en rapport avec Dieu, quelles sont-elles?
outes choses sont de lui, par lui et à lui.

Chapter 11

¹ Je dis donc, Dieu a-t-il rejeté son peuple? Loin de là. Car moi aussi je suis Israélite, descendant d'Abraham, de la tribu de Benjamin. ² Dieu n'a pas rejeté son peuple qu'Il a connu d'avance. Ne savez-vous pas ce que disent les écritures au sujet d'Élie, comment il s'est plaint devant Dieu contre Israël? ³ «Seigneur, ils ont tué tes prophètes et détruit tes autels. Il ne reste que moi et ils cherchent à m'ôter la vie.» ⁴ Mais quelle réponse a-t-il reçu de Dieu? «Je me suis réservé sept mille hommes qui ne se sont jamais prosternés devant Baal.» ⁵ De même, dans le temps présent, il y a un reste à cause du choix de la grâce. ⁶ Mais si c'est par la grâce, alors ce n'est plus par les œuvres. Si non, la grâce ne serait plus grâce. ⁷ Quoi donc? Ce qu'Israël cherchait, il ne l'a pas obtenu; mais les élus l'ont obtenu, et le reste fut endurci. ⁸ C'est juste comme il est écrit: «Dieu leur a donné un esprit de stagnation, des yeux afin qu'ils ne puissent pas voir, et des oreilles afin qu'ils ne puissent pas entendre jusqu'à ce jour même.» ⁹ Et David dit: «Que leur table soit pour eux un filet, un piège, une pierre d'achoppement, et une revenge contre eux. ¹⁰ Que leurs yeux s'assombrissent afin qu'ils ne puissent pas voir. Garde leurs dos toujours courbés.» ¹¹ Je dis donc: «Ont-ils trébuché au point de tomber?» Loin de là. Plutôt, par leur chute, le salut est parvenu aux païens, afin de susciter en eux de la jalousie. ¹² Cependant, si leur chute est la richesse du monde et leur perte la richesse des païens, combien plus grand sera leur comble? ¹³ Je parle à présent aux païens. Aussi longtemps que je demeure apôtre des païens, je suis fier de mon ministère. ¹⁴ Peut-être pourrais-je susciter la jalousie de mes propres frères. Peut-être sauverons-nous quelques-uns d'entre eux. ¹⁵ Car si leur rejet conduit à la réconciliation du monde, qu'en sera-t-il de leur acceptation, si ce n'est la vie d'entre les morts? ¹⁶ Si les prémices sont saints, ainsi sera le morceau de la pâte. Si la racine est sanctifiée, les branches le sont aussi. ¹⁷ Mais si certaines branches étaient brisées, et toi, une branche d'olive sauvage, tu es greffée à leur place, et bénéficie aussi de la richesse provenant de la racine de l'olivier, ¹⁸ ne te glorifie pas aux dépens des branches. Mais si tu te glorifie, sache que ce n'est pas toi qui porte la racine, mais au contraire, c'est la racine qui te porte. ¹⁹ Tu diras donc: «Des branches ont été arrachées afin que je sois greffé.» ²⁰ C'est vrai! C'est à cause de leur incrédulité qu'elles furent arrachées, mais toi, reste ferme à cause de ta foi. N'aie pas une opinion trop grande de toi même, mais au contraire aie de la crainte. ²¹ Car si Dieu n'a pas épargné les branches naturelles, il ne t'épargnera pas non plus. ²² Regarde donc aux bonnes actions et à la sévérité de Dieu. D'une part, la sévérité survient sur les Juifs qui sont tombés. Mais d'autre part, la bonté de Dieu te parvient, si tu demeures dans sa bonté. Autrement, tu seras aussi retranché. ²³ Et aussi, s'ils ne demeurent pas dans leur incrédulité, ils seront regreffés. Car Dieu est capable de les regreffer. ²⁴ Car si tu as été coupé d'un olivier de nature sauvage et, contrairement à la nature, tu as pu être greffé à un bon olivier, à combien plus forte raison ces Juifs qui sont les branches naturelles, seront-ils regreffés à leur propre olivier? ²⁵ Car je n'aimerais pas, frères, que vous soyez ignorants de ce mystère, afin que vous ne soyez pas sages dans votre raisonnement. Ce mystère c'est qu'il y a un endurcissement partiel en Israël, jusqu'à ce que la totalité des païens soit entrée. ²⁶ Ainsi tout Israël sera sauvé, selon qu'il est écrit: «De Sion viendra le Libérateur. Il délivrera Jacob de l'impiété. ²⁷ Et ceci sera mon alliance avec eux lorsque j'ôterai leurs péchés.» ²⁸ D'une part, par rapport à l'évangile, ils sont ennemis à cause de vous; mais d'autre part, selon le choix de Dieu, ils sont bien-aimés à cause de leurs pères. ²⁹ Car les dons et l'appel de Dieu ne changent point. ³⁰ Car vous étiez autrefois désobéissants à Dieu, mais maintenant vous avez reçu miséricorde à cause de leur

désobéissance. ³¹ De même, ces Juifs sont maintenant désobéissants. Le résultat fut que, par la miséricorde qui vous est faite, ils reçoivent, eux aussi, miséricorde. ³² Car Dieu a renfermé tous les hommes dans la désobéissance, afin qu'il puisse faire miséricorde à tous. ³³ ô profondeur de la richesse tant de la sagesse que de la connaissance de Dieu! Que ses jugements sont insondables et ses voies incompréhensibles! ³⁴ Car qui a connu la pensée du Seigneur? Et qui est devenu son conseiller? ³⁵ Ou alors, qui a déjà donné quelque chose à Dieu pour qu'il le lui rembourse? ³⁶ Car toutes choses sont de lui, par lui et à lui. À lui soit la gloire pour toujours. Amen!

Chapter 12

¹ Je vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" frères|strong="G80" par|strong="G1223" les compassions|strong="G3628" de Dieu|strong="G2316" à offrir|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5658" vos|strong="G5216" corps|strong="G4983" comme un sacrifice|strong="G2378" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" saint|strong="G40" agréable|strong="G2101" à Dieu|strong="G2316" ce qui sera de votre part|strong="G5216" un culte|strong="G2999" raisonnable|strong="G3050" ² Ne|strong="G2532" vous conformez|strong="G4964" x-morph="strongMorph:TG5728" pas|strong="G3361" au|strong="G5129" siècle|strong="G165" présent, mais|strong="G235" soyez transformés|strong="G3339" x-morph="strongMorph:TG5744" par le renouvellement|strong="G342" de l'intelligence|strong="G5216" |strong="G3563" afin que|strong="G1519" vous|strong="G5209" discerniez|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5721" quelle|strong="G5101" est la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" ce qui est bon|strong="G18" |strong="G2532" agréable|strong="G2101" et|strong="G2532" parfait|strong="G5046" ³ Par|strong="G1063" Par|strong="G1223" la grâce|strong="G5485" qui m|strong="G3427" été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à chacun|strong="G3956" de vous|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G1722" |strong="G5213" de n' avoir|strong="G3844" |strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5721" pas|strong="G3361" de lui-même une trop haute|strong="G5252" x-morph="strongMorph:TG5721" opinion, mais|strong="G235" de revêtir des sentiments|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5721" modestes|strong="G1519" |strong="G4993" x-morph="strongMorph:TG5721" selon|strong="G5613" la mesure|strong="G3358" de foi|strong="G4102" que Dieu|strong="G2316" a départie|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5656" à chacun|strong="G1538" ⁴ Car|strong="G1063" comme|strong="G2509" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" plusieurs|strong="G4183" membres|strong="G3196" dans|strong="G1722" un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" et|strong="G1161" que tous|strong="G3956" les membres|strong="G3196" n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" la même|strong="G846" fonction|strong="G4234" ⁵ ainsi|strong="G3779" nous qui sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" plusieurs|strong="G4183" nous formons un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" et|strong="G1161" nous sommes tous|strong="G2596" |strong="G1520" membres|strong="G3196" les uns des autres|strong="G240" ⁶ Puisque|strong="G1161" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des dons|strong="G5486" différents|strong="G1313" selon|strong="G2596" la grâce|strong="G5485" qui nous|strong="G2254" a été accordée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G1535" que celui qui a le don de prophétie|strong="G4394" l'exerce selon|strong="G2596" l' analogie|strong="G356" de la foi|strong="G4102" ⁷ que|strong="G1535" celui qui est appelé au ministère|strong="G1248" s'attache à|strong="G1722" son ministère|strong="G1248" |strong="G1535" que celui qui enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" s'attache à|strong="G1722" son enseignement|strong="G1319" ⁸ et|strong="G1535" celui qui exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" l'exhortation|strong="G3874" Que celui qui donne|strong="G3330" x-morph="strongMorph:TG5723" le fasse avec|strong="G1722" libéralité|strong="G572" que celui qui préside|strong="G4291" x-morph="strongMorph:TG5734" le fasse avec|strong="G1722" zèle|strong="G4710" que celui qui pratique la miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5723" le fasse avec|strong="G1722" joie|strong="G2432" ⁹ Que la charité|strong="G26" soit sans hypocrisie|strong="G505" Ayez|strong="G655" |strong="G0" le mal|strong="G4190" en horreur|strong="G655" x-morph="strongMorph:TG5723" attachez- vous|strong="G2853" x-morph="strongMorph:TG5746" fortement au bien|strong="G18" ¹⁰ Par amour fraternel|strong="G5360" soyez pleins d' affection|strong="G5387" les uns pour les autres|strong="G1519" |strong="G240" par honneur|strong="G5092" usez de prévenances|strong="G4285" x-morph="strongMorph:TG5740" réciproques|strong="G240" ¹¹ Ayez du zèle, et non|strong="G3361" de la paresse|strong="G3636" |strong="G4710" Soyez fervents|strong="G2204" x-morph="strongMorph:TG5723" d' esprit|strong="G4151" Servez|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5723" le Seigneur|strong="G2962" ¹² Réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" en espérance|strong="G1680" Soyez patients|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5723" dans l' affliction|strong="G2347" Persévérez|strong="G4342" x-morph="strongMorph:TG5723" dans la prière|strong="G4335" ¹³ Pourvoyez|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5723" aux besoins|strong="G5532" des saints|strong="G40" Exercez|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723" l' hospitalité|strong="G5381" ¹⁴ Bénissez|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5720" ceux qui vous|strong="G5209" persécutent|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723" bénissez|strong="G2127" x-

morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" ne maudissez|strong="G2672" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" ¹⁵ Réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5721" avec|strong="G3326" ceux qui se réjouissent|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" pleurez|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5721" avec|strong="G3326" ceux qui pleurent|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁶ Ayez les mêmes|strong="G846" sentiments|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns envers les autres|strong="G1519" |strong="G240" N' aspirez|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" à ce qui est élevé|strong="G5308" mais|strong="G235" laissez-vous attirer|strong="G4879" x-morph="strongMorph:TG5734" par ce qui est humble|strong="G5011" Ne soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3361" sages|strong="G5429" à|strong="G3844" vos propres yeux|strong="G1438" ¹⁷ Ne rendez|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5723" à personne|strong="G3367" le mal|strong="G2556" pour|strong="G473" le mal|strong="G2556" Recherchez|strong="G4306" x-morph="strongMorph:TG5734" ce qui est bien|strong="G2570" devant|strong="G1799" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ¹⁸ S|strong="G1487" est possible|strong="G1415" autant que cela dépend de|strong="G1537" vous|strong="G5216" soyez en paix|strong="G1514" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G3326" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ¹⁹ Ne vous vengez|strong="G1556" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" vous- mêmes|strong="G1438" bien- aimés|strong="G27" mais|strong="G235" laissez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" agir|strong="G5117" la colère|strong="G3709" car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" À moi|strong="G1698" la vengeance|strong="G1557" à moi|strong="G1473" la rétribution|strong="G467" x-morph="strongMorph:TG5692" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|strong="G2962" ²⁰ Mais|strong="G3767" si|strong="G1437" ton|strong="G4675" ennemi|strong="G2190" a faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5725" donne|strong="G5595" x-morph="strongMorph:TG5720" à manger|strong="G846" s|strong="G1437" a soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5725" donne|strong="G4222" |strong="G0" lui|strong="G846" à boire|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5720" car|strong="G1063" en agissant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G5124" ce sont des charbons|strong="G440" ardents|strong="G4442" que tu amasseras|strong="G4987" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" ²¹ Ne te laisse|strong="G3528" |strong="G0" pas|strong="G3361" vaincre|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5744" par|strong="G5259" le mal|strong="G2556" mais|strong="G235" surmonte|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5720" le mal|strong="G2556" par|strong="G1722" le bien|strong="G18"

Romans 12:1

Déclaration de connexion:

Paul raconte ce que devrait être la vie d'un croyant et comment les croyants devraient servir.

Je vous exhorte donc, frères, par la miséricorde de Dieu
Ici, «frères» se réfère aux autres croyants, hommes et femmes. AT: «Chers croyants, parce que de la grande miséricorde que Dieu vous a donnée, je vous souhaite beaucoup »(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

présenter à votre corps un sacrifice vivant

Ici, Paul utilise le mot «corps» pour désigner toute la personne. Paul compare un croyant en Christ qui obéit complètement à Dieu aux animaux que les Juifs ont tués et ont ensuite offerts à Dieu. À: "S'offrir complètement à Dieu pendant que vous êtes en vie comme si vous étiez un sacrifice mort sur un autel du temple »(Voir: Synecdoche et Métaphore)

saint, acceptable pour Dieu

Les significations possibles sont 1) «un sacrifice que vous donnez à Dieu seul et qui lui plaît» ou 2) «acceptable à Dieu parce qu'il est moralement pur »(Voir: Doublet)

Ceci est votre service raisonnable

"C'est la bonne façon d'adorer Dieu" 318
traductionNotes Romains 12: 1-2

Ne te conforme pas à ce monde

Les significations possibles sont 1) «Ne vous comportez pas comme le monde se comporte» ou 2) «Ne pensez pas comme le monde le fait. »(Voir: Métaphore)

Ne pas être conforme

Les significations possibles sont 1) «Ne laissez pas le monde vous dire quoi faire et penser» ou 2) «Ne permettez pas vous-même pour agir et faire ce que le monde fait. »(Voir: Actif ou Passif)

ce monde

Cela fait référence aux incroyants qui vivent dans le monde. (Voir: métonymie)

mais soyez transformé par le renouvellement de votre esprit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "mais que Dieu change la façon dont vous pensez et vous comportez" (Voir: actif ou passif)

Romans 12:3

à cause de la grâce qui m'a été donnée

Ici, «grâce» se réfère à la volonté de Dieu de choisir Paul comme apôtre et chef de l'église. Tu peux faire ceci explicite dans votre traduction. Vous pouvez également traduire ceci sous une forme active. AT: «parce que Dieu me choisit librement pour être un apôtre »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et active). ou passif)

que tous ceux qui sont parmi vous ne devraient pas penser plus à eux-mêmes qu'ils ne le devraient penser
"Personne parmi vous ne devrait penser qu'ils sont meilleurs que les autres"

Au lieu de cela, ils devraient penser de manière sage
"Mais vous devriez être sage dans votre façon de penser"

tout comme Dieu a donné à chacun une certaine quantité de foi

Paul implique ici que les croyants ont des capacités différentes qui correspondent à leur foi en Dieu. À: "Puisque Dieu vous a donné des capacités différentes à cause de votre confiance en lui" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Romans 12:4

Pour

Paul utilise ce mot pour montrer qu'il va maintenant expliquer pourquoi certains chrétiens ne devraient pas penser qu'ils sont meilleurs que les autres.

nous avons beaucoup de membres dans un seul corps
Paul se réfère à tous les croyants en Christ comme s'il s'agissait de différentes parties du corps humain. Il fait ceci pour illustrer que même si les croyants peuvent servir le Christ de différentes manières, chaque personne appartient à Christ et sert d'une manière importante. (Voir: métaphore)

membres

Ce sont des choses telles que les yeux, le ventre et les mains.

sont individuellement membres les uns des autres
Paul parle des croyants comme si Dieu les avait physiquement réunis comme les parties du corps humain. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu a rejoint chaque croyant ensemble avec tous les autres croyants »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Romans 12:6

Nous avons des cadeaux différents selon la grâce qui nous a été donnée

Paul parle des capacités différentes des croyants en tant que cadeaux gratuits de Dieu. Vous pouvez traduire ceci en une forme active. AT: «Dieu a donné à chacun d'entre nous la possibilité de faire des choses différentes pour lui» (voir: Métaphore)

que cela se fasse selon la proportion de sa foi Les significations possibles sont 1) «laissez-le parler de prophéties qui ne vont pas au-delà de la quantité de foi que Dieu a nous a donné »ou 2)« laissez-le parler de prophéties conformes aux enseignements de notre foi ».

Si son cadeau donne

Ici, «donner» signifie donner de l'argent et d'autres choses aux gens. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. AT: «Si l'on a le don de donner de l'argent ou d'autres biens aux personnes dans le besoin» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Romans 12:9

Que l'amour soit sans hypocrisie

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "Vous devez aimer les gens sincèrement et sincèrement" (Voir: Active ou passif)

amour

Le mot que Paul utilise ici fait référence au genre d'amour qui vient de Dieu et se concentre sur le bien de d'autres, même quand cela ne profite pas à soi-même.

En ce qui concerne l'amour des frères, soyez affectueux

Ici, Paul commence une liste de neuf éléments, chacun de la forme «Concernant... être» pour dire aux croyants ce que genre de personnes qu'ils devraient être. Vous devrez peut-être traduire certains des éléments comme «concernant... faire». La liste continue à Romains 12:13 .

Concernant l'amour des frères

"Quant à la façon dont tu aimes les autres croyants"

amour

Ceci est un autre mot qui signifie l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou un membre de la famille. C'est amour humain naturel entre amis ou parents.

être affectueux

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «montrer de l'affection» (voir: actif ou passif)
326 traductionNotes Romains 12: 9-10

En ce qui concerne l'honneur, respectez-vous les uns les autres
 "Honorez et respectez-vous les uns les autres" ou
 "Honorez vos frères croyants en les respectant"

Romans 12:11

En ce qui concerne la diligence, ne soyez pas hésitant. En ce qui concerne l'esprit, soyez impatient. Concernant le Seigneur, le servir
 "Ne soyez pas paresseux dans votre devoir, mais soyez désireux de suivre l'Esprit et de servir le Seigneur"

être patient dans la souffrance
 «Attendez patiemment quand vous avez des problèmes»

Partager dans les besoins des saints
 C'est le dernier élément de la liste qui a commencé dans Romains 12: 9 . «Quand les chrétiens sont en difficulté, aidez-les avec ce dont ils ont besoin "

Trouver de nombreuses façons de montrer l'hospitalité
 "Toujours les accueillir chez eux quand ils ont besoin d'un endroit où loger"

Romans 12:14

Avoir le même esprit l'un envers l'autre
 C'est un idiomme qui signifie vivre dans l'unité. AT: "d'accord avec l'autre" ou "vivre en unité avec l'un à l'autre »(voir: idiomme)

Ne pas penser avec fierté
 "Ne pensez pas que vous êtes plus important que les autres"

accepter les gens humbles
 «Accueillir des personnes qui ne semblent pas importantes»

Ne soyez pas sage dans vos propres pensées
 «Ne pensez pas à avoir plus de sagesse que tout le monde»

Romans 12:17

Ne rembourser aucun mal pour le mal
 "Ne faites pas de mauvaises choses à quelqu'un qui vous a fait du mal"

Faire de bonnes choses aux yeux de tous
 «Faites des choses que tout le monde considère comme bonnes»

autant que cela dépend de vous, vivez en paix avec tous
 «Faites tout ce que vous pouvez pour vivre en paix avec tout le monde»

Romans 12:19

céder la place à la colère de Dieu
 Ici, la «colère» est un métonyme de la punition de Dieu. AT: "permettre à Dieu de les punir" (Voir: Métonymie)

Car il est écrit
 Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Pour quelqu'un a écrit" (voir: actif ou passif)

La vengeance m'appartient; Je vais rembourser
 Ces deux phrases signifient fondamentalement la même chose et soulignent que Dieu vengera son peuple. AT: "Je vais certainement vous venger" (Voir: Parallélisme)

ton ennemi... nourris-le... donne-lui un verre... si tu fais ça, tu vas en casser... Ne te laisse pas vaincre
 par le mal, mais surmonte le mal Toutes les formes de «vous» et de «votre» sont adressées à une personne. (Voir: formes de vous) 333 Romains 12: 19-21 traductionNotes

Mais si ton ennemi a faim... sa tête
 En 12:20, Paul cite une autre partie de l'Écriture. AT: "Mais les Ecritures disent aussi:" Si ton ennemi est faim... sa tête »

le nourrir
 "Donne lui de la nourriture"

des charbons ardents sur la tête
 Paul parle des bénédictions que les ennemis recevront comme si quelqu'un versait des charbons ardents sur leurs têtes. Les significations possibles sont 1) «faire que la personne qui vous a fait du mal se sente mal à propos de vous a maltraité »ou 2)« donnez à Dieu une raison de juger plus durement votre ennemi »(Voir: Métaphore)

Ne sois pas vaincu par le mal, mais surmonte le mal par le bien
 Paul décrit le «mal» comme s'il s'agissait d'une personne. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Do ne laissez pas les méchants vous vaincre, mais battez ceux qui sont mauvais en faisant ce qui est bon »(voir: Personnification et actif ou passif)

Translation Questions

Romans 12:1

Quel est le service spirituel d'un croyant? Qu'est-ce qu'un renouvellement de pensées permet de faire à un croyant ?

Le service spirituel d'un croyant est de se présenter lui-même comme un sacrifice vivant à Dieu. Le renouvellement des pensées permet à un croyant de savoir quelle est la bonne, acceptable et parfaite volonté de Dieu.

Romans 12:2

Quel est le service spirituel d'un croyant? Qu'est-ce qu'un renouvellement de pensées permet de faire à un croyant ?

Le service spirituel d'un croyant est de se présenter lui-même comme un sacrifice vivant à Dieu. Le renouvellement des pensées permet à un croyant de savoir quelle est la bonne, acceptable et parfaite volonté de Dieu.

Romans 12:3

Quelle devrait-être l'attitude d'un croyant envers lui-même?

Un croyant ne devrait pas se considérer plus grand que ce qu'il est.

Romans 12:5

Comment plusieurs croyants en Christ sont-ils en relation les uns avec les autres ?

Plusieurs croyants sont un seul corps en Christ, et sont individuellement membres l'un de l'autre.

Romans 12:6

Qu'est-ce qu'un croyant devrait faire avec les dons que Dieu lui a faits?

Chaque croyant devrait exercer ses dons selon la portion de sa foi.

Romans 12:10

Comment les croyants devraient-ils se comporter les uns envers les autres?

Les croyants devraient être affectueux les uns envers les autres et se respecter les uns les autres.

Romans 12:13

Comment les croyants devraient-ils répondre aux besoins des saints?

Les croyants devraient s'occuper des besoins des saints.

Romans 12:14

Comment les croyants devraient-ils réagir envers ceux qui les persécutent? Comment les croyants devraient-ils se comporter envers les gens qui sont humbles?

Les croyants devraient bénir ceux qui les persécutent. Les croyants devraient accepter ceux qui sont humbles.

Romans 12:16

Comment les croyants devraient-ils réagir envers ceux qui les persécutent? Comment les croyants devraient-ils se comporter envers les gens qui sont humbles?

Les croyants devraient bénir ceux qui les persécutent. Les croyants devraient accepter ceux qui sont humbles.

Romans 12:18

Autant que possible, que devraient rechercher les croyants avec tout le monde?

Autant que possible, les croyants devraient être en paix avec tout le monde.

Romans 12:19

Pourquoi les croyants ne devraient-ils pas se venger? Comment les croyants devraient-ils surmonter le mal?

Les croyants ne devraient pas se venger car la rétribution appartient à Dieu. Les croyants devraient surmonter le mal par le bien.

Romans 12:21

Pourquoi les croyants ne devraient-ils pas se venger? Comment les croyants devraient-ils surmonter le mal?

Les croyants ne devraient pas se venger car la rétribution appartient à Dieu. Les croyants devraient surmonter le mal par le bien.

Chapter 12

¹ Je vous exhorte donc, frères, par la miséricorde de Dieu, à présenter vos corps comme étant un sacrifice vivant, saint, et acceptable à Dieu, ce qui est un culte raisonnable. ² Ne vous conformez pas à ce monde, mais soyez transformés par le renouvellement de vos pensées, afin que vous sachiez quel est la bonne, acceptable et parfaite volonté de Dieu. ³ Et je dis, à cause de la grâce qui m'a été accordée, que personne parmi vous n'ait une pensée très élevé de lui même autre que ce qui doit être. Mais réfléchis de façon sage tout comme Dieu a donné à chacun une certaine mesure de foi. ⁴ Car, nous avons plusieurs membres dans un seul coprs, mais tous les membres n'ont pas la même fonction. ⁵ De la même façon, nous qui sommes

nombreux, formons un seul corps en Christ, et sommes individuellement membre l'un de l'autre. ⁶ Nous avons différents dons selon la grâce qui nous est accordée. Si quelqu'un a le don de prophétie, qu'il l'exerce selon la portion de sa foi. ⁷ Si quelqu'un a le don de servir, qu'il serve. Si quelqu'un a le don d'enseigner, qu'il enseigne. ⁸ Si quelqu'un a le don d'encourager, qu'il encourage. Si quelqu'un a le don de donner, qu'il le fasse de façon généreuse. Si quelqu'un a le don de diriger, qu'il le fasse avec soin. Si quelqu'un a le don de miséricorde, qu'il le fasse avec joie. ⁹ Que l'amour soit sans hypocrisie. Détestez le mal; accrochez-vous à ce qui est bien. ¹⁰ Concernant l'amour fraternel, soyez affectueux l'un envers l'autre; concernant l'honneur respectez-vous les uns les autres. ¹¹ Concernant la diligence, ne soyez pas hésitant; concernant l'esprit, soyez fervent; concernant le Seigneur, servez-le. ¹² Réjouissez-vous dans la confiance que vous avez concernant le futur; soyez patient dans vos épreuves; perseverez dans la prière. ¹³ Que les besoins des croyants soient les vôtres. Développez plusieurs méthodes pour exercer l'hospitalité. ¹⁴ Bénissez ceux qui vous persécutent; bénissez-les et ne maudissez pas. ¹⁵ Réjouissez-vous avec ceux qui sont dans la joie. Pleurez avec ceux qui pleurent. ¹⁶ Ayez les mêmes pensées les uns envers les autres. Ne soyez pas orgueilleux dans vos pensées, mais acceptez ceux qui sont modestes. Ne soyez pas sage à vos propres yeux. ¹⁷ Ne faites pas le mal à ceux qui vous font le mal. Faites le bien aux yeux de tout le monde. ¹⁸ Si c'est possible, aussi longtemps que vous pouvez, soyez en paix avec tout le monde. ¹⁹ Ne vous vengez pas vous-même, mais laissez agir la colère de Dieu. Car il est écrit: «C'est à moi la vengeance, c'est à moi la rétribution» dit le Seigneur. ²⁰ Mais si ton ennemi a faim, donne-lui à manger. Et s'il a soif, donne-lui à boire. Car si vous faites cela, c'est des charbons brûlants que vous amassez sur sa tête. ²¹ Ne soyez pas dominé par le mal, mais plutôt surmontez le mal par le bien.

Chapter 13

¹ Que|strong="G1161" toute|strong="G3956" personne|strong="G5590" soit soumise|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5732" aux autorités|strong="G1849" supérieures|strong="G5242" x-morph="strongMorph:TG5723" car|strong="G1063" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" d' autorité|strong="G1849" qui ne vienne|strong="G1508" |strong="G575" de Dieu|strong="G2316" et les autorités|strong="G1849" qui existent|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ont été|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" instituées|strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" ² C'est pourquoi|strong="G5620" celui qui s' oppose|strong="G498" x-morph="strongMorph:TG5734" à l' autorité|strong="G1849" résiste|strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5758" à l' ordre|strong="G1296" que Dieu|strong="G2316" a établi, et|strong="G1161" ceux qui résistent|strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5761" attireront|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" une condamnation|strong="G2917" sur eux- mêmes|strong="G1438" ³ Ce|strong="G1063" n'est pas|strong="G3756" pour une bonne|strong="G18" action|strong="G2041" |strong="G235" c'est pour une mauvaise|strong="G2556" que les magistrats|strong="G758" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" à redouter|strong="G5401" |strong="G1161" Veux- tu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" ne pas|strong="G3361" craindre|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5738" l' autorité|strong="G1849" Fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" bien|strong="G18" et|strong="G2532" tu auras|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" son|strong="G1537" |strong="G846" approbation|strong="G1868" ⁴ Le|strong="G1063" magistrat|strong="G1249" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" serviteur de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1519" ton|strong="G4671" bien|strong="G18" Mais|strong="G1161" si|strong="G1437" tu fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" le mal|strong="G2556" crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5732" |x-morph="strongMorph:TG5737" car|strong="G1063" ce n'est pas|strong="G3756" en vain|strong="G1500" qu'il porte|strong="G5409" x-morph="strongMorph:TG5719" l' épée|strong="G3162" |strong="G1063" étant|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" serviteur|strong="G1249" de Dieu|strong="G2316" pour exercer la vengeance|strong="G1558" et punir|strong="G3709" |strong="G1519" celui qui fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723" le mal|strong="G2556" ⁵ Il est donc|strong="G1352" nécessaire|strong="G318" d'être soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5733" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" par|strong="G1223" crainte de la punition|strong="G3709" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" par motif|strong="G1223" de conscience|strong="G4893" ⁶ C'est aussi|strong="G2532" pour|strong="G1063" cela|strong="G1223" |strong="G5124" que vous payez|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5719" les impôts|strong="G5411" Car|strong="G1063" les magistrats sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des ministres|strong="G3011" de Dieu|strong="G2316" entièrement appliqués|strong="G4342" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" cette|strong="G5124" fonction|strong="G846" ⁷ |strong="G3767" Rendez|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5628" à tous|strong="G3956" ce qui leur est dû|strong="G3782" l' impôt|strong="G5411" à qui|strong="G3588" vous devez l' impôt|strong="G5411" le tribut|strong="G5056" à qui|strong="G3588" vous devez le tribut|strong="G5056" la crainte|strong="G5401" à qui|strong="G3588" vous devez la crainte|strong="G5401" l' honneur|strong="G5092" à qui|strong="G3588" vous devez l' honneur|strong="G5092" ⁸ Ne devez|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5720" rien|strong="G3367" à personne|strong="G3367" si ce n' est|strong="G1508" de vous aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" les uns les autres|strong="G240" car|strong="G1063" celui qui aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" les autres|strong="G2087" a accompli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5758" la loi|strong="G3551" ⁹ En effet|strong="G1063" les commandements|strong="G1785" Tu ne commettras|strong="G3431" |strong="G0" point|strong="G3756" d' adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph:TG5692" tu ne tueras|strong="G5407" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" tu ne déroberas|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" tu ne convoiteras|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" et|strong="G2532" ceux qu'il peut encore y avoir|strong="G1536" |strong="G2087" se résumant|strong="G346" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" cette|strong="G5129" parole|strong="G3056" |strong="G1722" Tu aimeras|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" prochain|strong="G4139" comme|strong="G5613" toi- même|strong="G1438" ¹⁰ L' amour|strong="G26" ne fait|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" de mal|strong="G2556" au prochain|strong="G4139" l' amour|strong="G26" est donc|strong="G3767" l' accomplissement|strong="G4138" de la loi|strong="G3551" ¹¹ |strong="G5124" Cela importe d'autant plus que vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" en quel temps|strong="G2540" nous sommes: |strong="G3754" c'est l' heure|strong="G5610" de vous réveiller|strong="G2248" |

strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5683" enfin|strong="G2235" du|strong="G1537" sommeil|strong="G5258" car|strong="G1063" maintenant|strong="G3568" le|strong="G2257" salut|strong="G4991" est plus près|strong="G1452" de nous que|strong="G2228" lorsque|strong="G3753" nous avons cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹² La nuit|strong="G3571" est avancée|strong="G4298" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G1161" le jour|strong="G2250" approche|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5758" Dépouillons- nous|strong="G659" x-morph="strongMorph: TG5643" donc|strong="G3767" des oeuvres|strong="G2041" des ténèbres|strong="G4655" et|strong="G2532" revêtons|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5672" les armes|strong="G3696" de la lumière|strong="G5457" ¹³ Marchons|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5661" honnêtement|strong="G2156" comme|strong="G5613" en|strong="G1722" plein jour|strong="G2250" loin|strong="G3361" des excès|strong="G2970" et|strong="G2532" de l' ivrognerie|strong="G3178" |strong="G3361" de la luxure|strong="G2845" et|strong="G2532" de l' impudicité|strong="G766" |strong="G3361" des querelles|strong="G2054" et|strong="G2532" des jalousies|strong="G2205" ¹⁴ Mais|strong="G235" revêtez- vous|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5669" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" n' ayez|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5732" pas|strong="G3361" soin|strong="G4307" de|strong="G1519" la chair|strong="G4561" pour en satisfaire les convoitises|strong="G1939"

Romans 13:1

Déclaration de connexion:

Paul dit aux croyants comment vivre sous leurs dirigeants.

Que chaque âme soit obéissante à

Ici, «âme» est une synecdoche pour toute la personne. «Chaque chrétien devrait obéir» ou «tout le monde devrait obéir »(Voir: Synecdoche)

autorités supérieures

"des représentants du gouvernement"

pour

car

il n'y a pas d'autorité à moins qu'elle ne vienne de Dieu
"Toute autorité vient de Dieu"

Les autorités existantes ont été nommées par Dieu

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: «Et les personnes en autorité sont là parce que Dieu les a mis là »(voir: actif ou passif) 336
traductionNotes Romains 13: 1-2

cette autorité

«Cette autorité gouvernementale» ou «l'autorité que Dieu a placée au pouvoir»

ceux qui s'y opposent recevront un jugement sur eux-mêmes

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.
AT: "Dieu jugera ceux qui s'opposent à l'autorité gouvernementale" (Voir: actif ou passif)

Romans 13:3

Pour

Paul utilise ce mot pour commencer son explication de Romains 13: 2 et pour parler de ce qui en

résultera si le le gouvernement condamne une personne.

les dirigeants ne sont pas une terreur

Les dirigeants ne font pas peur aux bonnes personnes.

aux bonnes actions... aux mauvaises actions

Les gens sont identifiés à leurs «bonnes actions» ou à leurs «mauvaises actions».

Désirez-vous ne pas avoir peur de celui qui est en autorité?

Paul utilise cette question pour amener les gens à réfléchir à ce qu'ils doivent faire pour ne pas avoir peur des dirigeants. AT: «Laissez-moi vous dire comment vous pouvez ne pas avoir peur du dirigeant.» (Voir: Question rhétorique)

vous recevrez son approbation

Le gouvernement va dire du bien aux gens qui font ce qui est bien. 338 traductionNotes Romains 13: 3-5

il ne porte pas l'épée sans raison

Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive.
AT: "il porte l'épée pour une très bonne raison" ou "il a le pouvoir de punir les gens et il punira les gens »(Voir: litotes)

porter l'épée

Les gouverneurs romains portaient une épée courte comme symbole de leur autorité. (Voir: métonymie)

un vengeur pour la colère

Ici, «la colère» représente la punition que les gens reçoivent quand ils font de mauvaises actions. AT: "une personne qui punit les gens comme expression de la colère du gouvernement contre le mal »(Voir: Métonymie)

non seulement à cause de la colère, mais aussi à cause de la conscience

«Non seulement le gouvernement ne vous punira pas, mais aussi vous aurez une conscience claire avant Dieu»

Romans 13:6

À cause de ce

"Parce que le gouvernement punit les malfaiteurs"

vous... Payez à tout le monde

Paul s'adresse aux croyants ici. (Voir: formes de vous)

Pour les autorités

"C'est pourquoi vous devriez payer des taxes: les autorités"

assister à

«Administrer» ou «travailler»

Taxe à laquelle la taxe est due, péage auquel le péage est dû; la peur à qui la peur est due, l'honneur à qui l'honneur est dû.

Le mot «Pay» est compris dans la phrase précédente. AT: «Payer la taxe à laquelle la taxe est due et à payer à qui le péage est dû. Payer la peur à qui la crainte est due et l'honneur à celui à qui l'honneur est dû »(Voir: Ellipsis) 340

la peur à qui la crainte est due, l'honneur à qui l'honneur est dû

Ici, la crainte et l'honneur sont une métaphore de la peur et de l'honneur envers ceux qui méritent d'être craints et honoré. AT: «Craignez ceux qui méritent d'être craint et honorez ceux qui méritent d'être honoré »ou« Respectez ceux que vous devez respecter et honorez ceux que vous devez honorer » (Voir: métaphore)

péage

C'est une sorte de taxe.

Romans 13:8

Déclaration de connexion:

Paul dit aux croyants comment agir envers les voisins.

Ne rien faire, sinon s'aimer

C'est un double négatif. Vous pouvez le traduire sous une forme positive. AT: «Payez tout ce que vous devez à tout le monde, et aime-toi les uns les autres »(voir: doubles négatifs)

Devoir

Ce verbe est pluriel et s'applique à tous les chrétiens romains. (Voir: formes de vous)

sauf pour s'aimer

Ceci est la seule dette qui peut rester comme indiqué dans la note ci-dessus.

amour

Cela se réfère au genre d'amour qui vient de Dieu et se concentre sur le bien des autres, même quand cela ne profite pas à soi-même. 342 traductionNotes Romains 13: 8-10

convoiter

désirer avoir ou posséder quelque chose que possède une autre personne.

L'amour ne nuit pas à son voisin

Cette phrase dépeint l'amour comme une personne qui fait preuve de gentillesse envers les autres. AT: "Les gens qui aiment leur les voisins ne leur font pas de mal »(voir: personnification)

Romans 13:11

vous savez l'heure, il est déjà temps de vous réveiller

Paul parle de la nécessité pour les croyants romains de changer de comportement comme s'ils avaient besoin de se réveiller d'être endormi. (Voir: métaphore)

La nuit a avancé

Paul parle du temps où les gens font de mauvaises actions comme la nuit. AT: "Le temps du péché est presque fini" ou "C'est comme si la nuit était presque terminée" (Voir: Métaphore)

le jour est proche

Paul parle du temps où les gens font ce qui est juste comme le jour. AT: «le temps de la justice sera commencer bientôt »ou« c'est comme si ça allait bientôt être le jour »(Voir: Métaphore)

Laissons donc de côté les œuvres des ténèbres

Paul parle des «œuvres des ténèbres» comme s'il s'agissait de vêtements qu'une personne met de côté. Ici pour «mettre à part» signifie arrêter de faire quelque chose. Ici «l'obscurité» est une métaphore du mal. AT: «Laissez-nous donc arrêtez de faire les mauvaises choses que les gens font dans le noir »(Voir: Métaphore) 344 traductionNotes Romains 13: 11-12

mettons sur l'armure de la lumière

Ici, la «lumière» est une métaphore de ce qui est bon et juste. Paul parle de faire ce qui est juste comme si mettaient des armures pour se protéger. AT: «commençons à faire ce qui est juste. Faire cela va protéger-nous de ce qui est mal comme une armure protège un soldat »(Voir: Métaphore)

Romans 13:13

Laissez-nous

Paul inclut ses lecteurs et les autres croyants avec lui-même. (Voir: "Nous" inclus)

Laissez-nous marcher comme à la journée

Paul parle de vivre comme de vrais croyants comme si on marchait alors qu'il fait jour. AT: «Marchons

dans un manière visible en sachant que tout le monde peut nous voir »(Voir: Métaphore)

dans l'immoralité sexuelle ou dans la luxure incontrôlée
Ces concepts signifient essentiellement la même chose. Vous pouvez les combiner dans votre traduction. A: «Actes sexuellement immoraux» (Voir: Doublet)

conflit
Cela se rapporte à comploter contre et à discuter avec d'autres personnes.

jalousie
Cela se rapporte aux sentiments négatifs contre le succès ou l'avantage d'une autre personne par rapport à d'autres

enfile le Seigneur Jésus Christ

Paul parle d'accepter la nature morale du Christ comme s'il était notre vêtement extérieur que les gens peuvent voir. (Voir: métaphore) 346 traductionNotes Romains 13: 13-14

mettez

Si votre langue a une forme plurielle pour les commandes, utilisez-la ici.

ne pas prévoir la chair

Ici, la «chair» fait référence à la nature auto-dirigée des personnes qui s'opposent à Dieu. C'est le pécheur nature des êtres humains. AT: «ne laissez aucune chance à votre vieux cœur méchant de faire mauvaises choses »(Voir: Métonymie)

Translation Questions

Romans 13:1

De quelle autorité les autorités sur terre ont-elles leur pouvoir?Que recevront ceux qui s'opposent aux autorités sur terre?

Dieu a instauré les autorités sur terre et leur autorité vient de Dieu. Ceux qui s'opposent aux autorités sur terre recevront le jugement de Dieu sur eux-mêmes.

Romans 13:2

De quelle autorité les autorités sur terre ont-elles leur pouvoir?Que recevront ceux qui s'opposent aux autorités sur terre?

Dieu a instauré les autorités sur terre et leur autorité vient de Dieu. Ceux qui s'opposent aux autorités sur terre recevront le jugement de Dieu sur eux-mêmes.

Romans 13:3

Que recommande Paul aux croyants afin de ne pas avoir peur de l'autorité en place?Quelle autorité Dieu a t-il donné aux dirigeants pour punir le mal?

Paul dit aux croyants de faire le bien afin de ne pas avoir peur de l'autorité en place. Dieu a donné aux dirigeants l'autorité de porter l'épée et de punir celui qui pratique le mal.

Romans 13:4

Que recommande Paul aux croyants afin de ne pas avoir peur de l'autorité en place?Quelle autorité Dieu a t-il donné aux dirigeants pour punir le mal?

Paul dit aux croyants de faire le bien afin de ne pas avoir peur de l'autorité en place. Dieu a donné aux dirigeants l'autorité de porter l'épée et de punir celui qui pratique le mal.

Romans 13:6

Quelle autorité Dieu a t-il donné aux dirigeants?

Dieu a donné aux dirigeants l'autorité de demander le paiement des impôts.[136]

Romans 13:8

Selon Paul, de quoi les croyants sont-ils redevables les uns envers les autres?" Comment un croyant accomplit-il la Loi? Selon Paul, quelle liste des commandements fait-elle partie de la Loi?

Paul dit que les croyants devraient s'aimer les uns les autres. Un croyant accomplit la Loi en aimant son voisin. Paul liste les commandements suivants: ne pas commettre l'adultère, ne pas tuer, ne pas voler et ne pas convoiter.

Romans 13:9

Selon Paul, de quoi les croyants sont-ils redevables les uns envers les autres?" Comment un croyant accomplit-il la Loi? Selon Paul, quelle liste des commandements fait-elle partie de la Loi?

Paul dit que les croyants devraient s'aimer les uns les autres. Un croyant accomplit la Loi en aimant son voisin. Paul liste les commandements suivants: ne pas commettre l'adultère, ne pas tuer, ne pas voler et ne pas convoiter.

Romans 13:10

Selon Paul, de quoi les croyants sont-ils redevables les uns envers les autres?" Comment un croyant accomplit-il la Loi? Selon Paul, quelle liste des commandements fait-elle partie de la Loi?

Paul dit que les croyants devraient s'aimer les uns les autres. Un croyant accomplit la Loi en aimant son voisin. Paul liste les commandements suivants: ne pas commettre l'adultère, ne pas tuer, ne pas voler et ne pas convoiter.

Romans 13:12

Selon Paul, comment doivent se comporter les croyants?
Paul dit que les croyants doivent mettre de côté les oeuvres des ténèbres, et revêtir l'armure de la lumière.

Romans 13:13

Dans quelles activités les croyants ne doivent-ils pas prendre part? Quelle devrait-être l'attitude des croyants envers les désirs de la chair?
Les croyants ne doivent pas prendre part dans des célébrations sauvages ou dans l'ivrognerie, dans l'immoralité sexuelle ou dans les désirs incontrôlés, dans les conflits ou la jalousie. Les croyants ne devraient pas laisser place aux désirs de la chair.

Chapter 13

¹ Que chaque âme obéisse aux autorités supérieures, car il n'y a aucune autorité qui ne vienne de Dieu. Et celles qui existent ont été instaurées par Dieu. ² Pour cela, celui qui résiste à cette autorité s'oppose à l'ordre de Dieu; et ceux qui s' y opposent recevront le jugement de Dieu sur eux-même. ³ Car les autorités ne sont pas une terreur pour les bons actes, mais pour les mauvais actes. Désirez-vous ne pas avoir peur de l'autorité? Faites le bien et vous serez loués pour cela. ⁴ Car il est un serviteur de Dieu pour votre bien. Mais si vous faites le mal, soyez dans la peur; car ce n'est pas pour rien qu'ils ont le pouvoir de punir. Car c'est un serviteur de Dieu, un vengeur de la colère sur celui qui pratique le mal ⁵ C'est pourquoi vous devez obéir, non seulement à cause de la punition, mais aussi à cause de la conscience. ⁶ C'est à cause de cela que vous payez aussi l'impôt. Car les autorités sont des serviteurs de Dieu, qui s'occupent de ces choses continuellement. ⁷ Rendez à chacun ce qui lui est dû: l'impôt à qui l'impôt est dû; le péage à qui le péage est dû; la crainte à qui la crainte est due; l' honneur à qui l'honneur est dû. ⁸ Ne devez rien à personne, excepté de vous aimer les uns les autres. Car celui qui aime son prochain a accompli la loi. ⁹ Car: «Tu ne commettras pas l'adultère, tu ne tueras pas, tu ne voleras pas, tu ne convoiteras pas,» et s' il y a aussi un autre commandement, il se résume en cette phrase: «Tu aimeras ton prochain comme toi même.» ¹⁰ L'amour ne blesse pas son prochain. Donc, l'amour est l'accomplissement de la loi. ¹¹ A cause de ceci, vous connaissez l'heure, qu'il est déjà l'heure pour vous de vous réveiller du sommeil. Car maintenant notre salut est plus proche que lorsque nous avons cru au début. ¹² La nuit est avancée, et le jour est proche. Mettons donc de côté les oeuvres des ténèbres, et revêtons-nous de l'armure de la lumière. ¹³ Marchons de manière appropriée, comme pendant le jour, pas dans des célébrations sauvages ou l'ivrognerie. Et ne marchons pas dans l'immoralité sexuelle ou dans les désirs incontrôlés, et pas dans les conflits ou la jalousie. ¹⁴ Mais revêtez-vous du Seigneur Jésus Christ, et ne faites pas place à la chair, pour ses désirs.

Chapter 14

¹ Faites accueil|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5732" à celui qui est faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" dans la foi|strong="G4102" et|strong="G1161" ne discutez|strong="G1253" pas|strong="G3361" |strong="G1519" sur les opinions|strong="G1261" ² |strong="G3303" Tel|strong="G3739" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" pouvoir manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" de tout|strong="G3956" tel autre|strong="G1161" qui est faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" ne mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" que des légumes|strong="G3001" ³ Que celui qui mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" ne méprise|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" celui qui ne mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" et|strong="G2532" que celui qui ne mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" ne juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" celui qui mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" l|strong="G846" accueilli|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5639" ⁴ Qui|strong="G5101" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" toi|strong="G4771" qui juges|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" un serviteur|strong="G3610" d' autrui|strong="G245" S'il se tient debout|strong="G4739" x-morph="strongMorph:TG5719" ou|strong="G2228" s'il tombe|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5719" cela regarde son|strong="G2398" maître|strong="G2962" Mais|strong="G1161" il se tiendra debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5701" car|strong="G1063" le Seigneur|strong="G2962" a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le pouvoir|strong="G1415" de l|strong="G846" affermir|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁵ Tel|strong="G3303" |strong="G3739" fait une distinction|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" entre les jours|strong="G2250" |strong="G3844" |strong="G2250" |strong="G1161" tel autre|strong="G3739" les estime|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" |strong="G2250" égaux. Que chacun|strong="G1538" ait en|strong="G1722" son|strong="G2398" esprit|strong="G3563" une pleine conviction|strong="G4135" x-morph="strongMorph:TG5744" ⁶ Celui qui distingue|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5723" entre les jours|strong="G2250" agit|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi pour le Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" Celui qui mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" c'est pour le Seigneur|strong="G2962" qu'il mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G1063" il rend grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" celui qui ne mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" c'est pour le Seigneur|strong="G2962" qu'il ne mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" et|strong="G2532" il rend grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à Dieu|strong="G2316" ⁷ En effet|strong="G1063" nul|strong="G3762" de nous|strong="G2257" ne vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" pour lui- même|strong="G1438" et|strong="G2532" nul|strong="G3762" ne meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" pour lui- même|strong="G1438" ⁸ Car|strong="G1063" si|strong="G1437" |strong="G5037" nous vivons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5725" nous vivons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" pour le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G5037" si|strong="G1437" nous mourons|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5725" nous mourons|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" pour le Seigneur|strong="G2962" Soit|strong="G1437" |strong="G5037" donc|strong="G3767" que nous vivions|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5725" soit|strong="G1437" |strong="G5037" que nous mourions|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5725" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" au Seigneur|strong="G2962" ⁹ Car|strong="G1063" Christ|strong="G5547" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" et|strong="G2532" il a vécu|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" |strong="G326" x-morph="strongMorph:TG5656" afin de|strong="G2443" dominer|strong="G2961" x-morph="strongMorph:TG5661" sur|strong="G2532" les morts|strong="G3498" et|strong="G2532" sur les vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ Mais|strong="G1161" toi, pourquoi|strong="G5101" juges|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" ton|strong="G4675" frère|strong="G80" ou|strong="G2228" |strong="G2532" toi, pourquoi|strong="G5101" méprises|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5719" tu|strong="G4771" ton|strong="G4675" frère|strong="G80" puisque|strong="G1063" nous comparâmes|strong="G3936" |strong="G0" tous|strong="G3956" devant|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5695" le tribunal|strong="G968" de Dieu|strong="G2316" ¹¹ Car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Je|strong="G1473" suis vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|

strong="G2962" |strong="G3754" Tout|strong="G3956" genou|strong="G1119" fléchira|strong="G2578"
 x-morph="strongMorph:TG5692" devant moi|strong="G1698" Et|strong="G2532" toute|strong="G3956"
 langue|strong="G1100" donnera gloire|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5698" à Dieu|
 strong="G2316" ¹² Ainsi|strong="G3767" |strong="G686" chacun|strong="G1538" de nous|
 strong="G2257" rendra|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" compte|strong="G3056" à
 Dieu|strong="G2316" pour|strong="G4012" lui- même|strong="G1438" ¹³ Ne nous jugeons|
 strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5725" donc|strong="G3767" plus|strong="G3371" les uns les
 autres|strong="G240" mais|strong="G235" pensez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5657"
 plutôt|strong="G3123" |strong="G5124" à ne rien faire qui soit|strong="G5087" x-
 morph="strongMorph:TG5721" |strong="G3361" pour votre frère|strong="G80" une pierre d'
 achoppement|strong="G4348" ou|strong="G2228" une occasion de chute|strong="G4625" ¹⁴ Je sais|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" je suis persuadé|strong="G3982" x-
 morph="strongMorph:TG5769" par|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424"
 que|strong="G3754" rien|strong="G3762" n'est impur|strong="G2839" en|strong="G1223" soi|
 strong="G1438" |strong="G1508" et qu'une chose|strong="G5100" n'est impure|strong="G1511" x-
 morph="strongMorph:TG5750" |strong="G2839" que pour celui|strong="G1565" qui la croit|
 strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5740" impure|strong="G2839" ¹⁵ Mais|strong="G1161" |
 strong="G1223" si|strong="G1487" pour un aliment|strong="G1033" ton|strong="G4675" frère|
 strong="G80" est attristé|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5743" tu ne marches|
 strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3765" |strong="G2089" selon|
 strong="G2596" l' amour|strong="G26" ne cause pas|strong="G3361" par ton|strong="G4675" aliment|
 strong="G1033" la perte|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5720" de celui|strong="G1565" pour|
 strong="G5228" lequel|strong="G3739" Christ|strong="G5547" est mort|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5627" ¹⁶ Que votre|strong="G5216" privilège|strong="G18" ne soit pas|
 strong="G3361" |strong="G3767" un sujet de calomnie|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5744"
¹⁷ Car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ce n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" le manger|strong="G1035" et|strong="G2532" le
 boire|strong="G4213" mais|strong="G235" la justice|strong="G1343" |strong="G2532" la paix|
 strong="G1515" et|strong="G2532" la joie|strong="G5479" par|strong="G1722" le Saint|strong="G40"
 Esprit|strong="G4151" ¹⁸ Celui|strong="G1063" qui sert|strong="G1398" x-
 morph="strongMorph:TG5723" Christ|strong="G5547" de|strong="G1722" cette manière|
 strong="G5125" est agréable|strong="G2101" à Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" approuvé|
 strong="G1384" des hommes|strong="G444" ¹⁹ Ainsi donc|strong="G686" |strong="G3767"
 recherchons|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5725" ce qui|strong="G3588" contribue|
 strong="G1519" à la paix|strong="G1515" et|strong="G2532" à l' édification|strong="G3619" mutuelle|
 strong="G240" ²⁰ Pour|strong="G1752" un aliment|strong="G1033" ne détruis|strong="G2647" x-
 morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" l' oeuvre|strong="G2041" de Dieu|strong="G2316"
 À la vérité|strong="G3303" toutes choses|strong="G3956" sont pures|strong="G2513" mais|
 strong="G235" il est mal|strong="G2556" à l' homme|strong="G444" quand il mange|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de devenir une pierre d' achoppement|strong="G1223" |strong="G4348"
²¹ Il est bien|strong="G2570" de ne pas|strong="G3361" manger|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5629" de viande|strong="G2907" de ne pas|strong="G3366" boire|
 strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" de vin|strong="G3631" et de|strong="G3366"
 s'abstenir de ce qui peut être|strong="G1722" |strong="G3739" pour ton|strong="G4675" frère|
 strong="G80" une occasion de chute|strong="G4350" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2228"
 de scandale|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5743" ou|strong="G2228" de faiblesse|
 strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" ²² Cette foi|strong="G4102" que tu|strong="G4771" as|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" garde- la|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5720" pour|strong="G2596" toi|strong="G4572" devant|strong="G1799" Dieu|
 strong="G2316" Heureux|strong="G3107" celui qui ne se condamne|strong="G2919" x-
 morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" lui- même|strong="G1438" dans|strong="G1722" ce
 qu'|strong="G3739" approuve|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5719" ²³ Mais|strong="G1161"
 celui qui a des doutes|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5734" au sujet de ce qu'il mange|
 strong="G1437" |strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" est condamné|strong="G2632" x-
 morph="strongMorph:TG5769" parce qu'|strong="G3754" n'agit pas|strong="G3756" par|
 strong="G1537" conviction|strong="G4102" |strong="G1161" Tout|strong="G3956" ce qui n'est pas|
 strong="G3756" le produit|strong="G1537" d'une conviction|strong="G4102" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" péché|strong="G266"

Romans 14:1

Déclaration de connexion:

Paul encourage les croyants à se rappeler qu'ils sont responsables devant Dieu.

faible dans la foi

Cela se réfère à ceux qui se sont sentis coupables de manger et de boire certaines choses.

sans donner de jugement sur les arguments

"Et ne les condamne pas pour leurs opinions"

Une personne a la foi de manger n'importe quoi

Ici, la «foi» fait référence à ce que quelqu'un croit que Dieu lui dit de faire.

un autre qui est faible ne mange que des légumes

Cela décrit une personne qui croit que Dieu ne veut pas qu'il mange de la viande.

Romans 14:3

Qui êtes-vous, vous qui jugez un serviteur appartenant à quelqu'un d'autre?

Paul utilise une question pour gronder ceux qui jugent les autres. Vous pouvez traduire cela comme une déclaration. AT: "Vous n'êtes pas Dieu et vous n'avez pas le droit de juger l'un de ses serviteurs!" (Voir: Rhétorique Question)

toi toi

La forme de «vous» ici est singulière. (Voir: formes de vous)

C'est devant son propre maître qu'il se tient ou tombe

Paul parle de Dieu comme s'il était un maître qui possédait des serviteurs. AT: «Seul le maître peut décider si il acceptera le serviteur ou pas »(Voir: Métaphore)

Mais on le fera tenir debout, car le Seigneur est capable de le faire tenir

Paul parle du serviteur qui est acceptable pour Dieu comme s'il était «fait pour se tenir debout» au lieu de chute. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Mais le Seigneur l'acceptera parce qu'il est capable de rendre le serviteur acceptable »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif) 351 Romains 14: 3-4 traductionNotes

Romans 14:5

Une personne valorise un jour par rapport à un autre.

Une autre valeur chaque jour également

«Une personne pense qu'un jour est plus important que tous les autres, mais une autre personne pense que tous les jours sont les mêmes »

Laissez chaque personne être convaincue dans son propre esprit

Vous pouvez rendre le sens complet explicite. Vous pouvez également traduire ceci sous une forme

active. AT: "Let chaque personne est sûre que ce qu'il fait est d'honorer le Seigneur »(voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

Celui qui observe le jour l'observe pour le Seigneur

Ici, «observe» fait référence à l'adoration. AT: «La personne qui vénère un certain jour le fait pour honorer le Seigneur »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

celui qui mange

Le mot «tout» est compris de Romains 14:03 . On peut le répéter ici. AT: "la personne qui mange tout type de nourriture »(Voir: Ellipsis) 353 Romains 14: 5-6 traductionNotes

mange pour le seigneur

"Mange pour honorer le Seigneur" ou "mange de cette façon pour honorer le Seigneur"

Celui qui ne mange pas

Le mot «tout» est compris de Romains 14:03 . On peut le répéter ici. AT: "Lui qui ne mange pas tout »ou« La personne qui ne mange pas certains types d'aliments »(Voir: Ellipsis)

s'abstient de manger pour le Seigneur

«S'abstient de manger ces aliments pour honorer le Seigneur» ou «mange de cette façon pour honorer le Seigneur"

Romans 14:7

Car aucun de nous ne vit pour lui-même

Ici, «vivre pour soi» signifie ne vivre que pour se faire plaisir. AT: «Aucun de nous ne devrait vivre simplement pour nous nous plaisons »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

aucun ne meurt pour lui-même

Cela signifie que la mort affecte d'autres personnes. AT: «aucun de nous ne devrait penser que lorsque nous mourrons, ne concerne que nous »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites) nous nous Paul inclut ses lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

Romans 14:10

pourquoi jugez-vous votre frère? Et toi, pourquoi méprises-tu ton frère?

En utilisant ces questions, Paul démontre comment il pourrait avoir besoin de gronder les individus parmi ses lecteurs. AT: «il ne faut pas juger votre frère, et il ne faut pas mépriser votre frère! »ou« arrêtez de juger et de mépriser votre frère! »(Voir: Formes de vous)

frère

Ici, cela signifie un chrétien, homme ou femme.

Car nous nous tiendrons tous devant le tribunal de Dieu
Le «siège du jugement» fait référence à l'autorité de Dieu pour juger. AT: "Car Dieu nous jugera tous" (Voir: La métonymie)

Car il est écrit "As
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Car quelqu'un a écrit dans les Écritures:« As »(voir: Actif ou Passif)

Comme je vis
Cette phrase est utilisée pour commencer un serment ou une promesse solennelle. AT: "Vous pouvez être certain que c'est vrai" (Voir: Connaissance supposée et information implicite) 357 Romains 14: 10-11 traductionNotes

à moi tous les genoux plieront et chaque langue fera l'éloge de Dieu
Paul utilise les mots «genou» et «langue» pour désigner toute la personne. Aussi, le Seigneur utilise le mot "Dieu" se référer à lui-même. AT: «chacun s'inclinera et me félicitera» (voir: Synecdoche et Première, deuxième ou troisième personne)

Romans 14:12

va rendre compte de lui-même à Dieu
"Devra expliquer nos actions à Dieu"

mais au lieu de cela décider que personne ne placera une pierre d'achoppement ou un piège pour son frère
Ici, «pierre d'achoppement» et «piège» signifient essentiellement la même chose. AT: "mais faites-en votre objectif de ne pas faire ou dire quoi que ce soit qui puisse faire pécher un collègue »(voir: Doublet) frère Ici, cela signifie un chrétien, homme ou femme.

Romans 14:14

Je sais et je suis persuadé dans le Seigneur Jésus
Ici, les mots «savoir» et «être persuadé» signifient essentiellement la même chose; Paul les utilise pour souligner sa certitude. AT: «Je suis certain de ma relation avec le Seigneur Jésus» (voir: Doublet)

rien n'est impur par lui-même
Vous pouvez traduire ceci sous une forme positive. AT: «tout est propre en soi» (voir: doubles négatifs)

par lui-même
"Par sa nature" ou "à cause de ce que c'est"

Seulement pour celui qui considère que tout est impur, pour lui c'est impur
Paul implique ici qu'une personne doit rester à l'écart de tout ce qui lui semble impur. Vous pouvez expliquer cela dans votre traduction. AT: «Mais si une personne pense que quelque chose est impur, alors pour cette personne est impure et il devrait

rester loin de lui »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Si à cause de la nourriture ton frère est blessé
"Si vous blessez la confiance de vos semblables en matière de nourriture". Ici, le mot "votre" se réfère à ceux qui sont forts dans la foi et «frère» se réfèrent à ceux qui sont faibles dans la foi. 360 traductionNotes Romains 14: 14-15

frère
Ici, cela signifie un chrétien, homme ou femme.

tu ne marches plus dans l'amour
Paul parle du comportement des croyants comme s'il s'agissait d'une promenade. AT: "alors vous ne montrez plus l'amour "(voir: métaphore)

Romans 14:16

Donc, ne permettez pas que ce que vous
considérez comme étant bon soit qualifié de mal "Si quelqu'un pense que quelque chose est mauvais, ne le faites pas, même si vous le considérez comme bon"

Car le royaume de Dieu n'est pas une question de nourriture et de boisson, mais de justice, de paix et de joie. le Saint-Esprit
Paul soutient que Dieu a établi son royaume pour qu'il puisse nous donner une relation juste avec lui-même et pour apporter la paix et la joie. AT: «Car Dieu n'a pas établi son royaume pour qu'il puisse régner sur quoi nous mangeons et buvons Il a mis en place son royaume afin que nous puissions avoir une bonne relation avec lui, et il a donc

Romans 14:18

approuvé par les gens
Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "les gens vont l'approuver" ou "les gens respecteront lui "(voir: actif ou passif)

poursuivons les choses de la paix et les choses qui se construisent l'une l'autre
Ici, «construire les uns les autres» signifie aider les uns les autres à grandir dans la foi. AT: «cherchons à vivre pacifiquement ensemble et nous aider mutuellement se renforcer dans la foi »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Romans 14:20

Ne détruit pas le travail de Dieu à cause de la nourriture
Vous pouvez rendre explicite le sens complet de cette phrase. AT: «Ne défais pas ce que Dieu a fait pour croyant juste parce que vous voulez manger un certain type de nourriture »(Voir: Connaissances présumées et Informations implicites)

mais c'est mal pour cette personne qui mange et le fait trébucher

Ici, tout ce qui «le fait trébucher» signifie qu'un frère plus faible fait quelque chose qui est contre sa conscience. AT: "mais ce serait un péché pour quelqu'un de manger de la nourriture, quel autre frère pense que c'est mal de manger si, en mangeant, le frère le plus faible fait quelque chose qui est contre sa conscience »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Il est bon de ne pas manger de viande, ni de boire du vin, ni quoi que ce soit que votre frère s'offusque
«Il vaut mieux ne pas manger de viande ou boire du vin ou faire autre chose qui pourrait causer le péché de votre frère»

frère

Ici, cela signifie un chrétien, homme ou femme.

votre

Cela se réfère au fort dans la foi et «frère» se réfère au faible dans la foi. 364 traductionNotes Romains 14: 20-21

Romans 14:22

La foi que vous avez

Cela renvoie aux croyances sur la nourriture et les boissons.

toi toi-même

singulier. Parce que Paul s'adresse aux croyants, vous devrez peut-être traduire cela en utilisant le pluriel. (Voir: Formes de vous)

Heureux celui qui ne se condamne pas par ce qu'il approuve

"Heureux ceux qui ne se sentent pas coupables de ce qu'ils décident de faire"

Celui qui doute est condamné s'il mange

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dieu dira que la personne fait le mal s'il n'est pas sûr si c'est bon de manger un certain aliment, mais il le mange quand même »ou« La personne qui n'est pas sûre si c'est droit de manger un certain aliment, mais le mange ensuite de toute façon aura une conscience troublée »(Voir: Actif ou Passif)

parce que ce n'est pas de la foi

Tout ce qui n'est «pas de la foi» est quelque chose que Dieu ne veut pas que vous fassiez. Tu peux faire expliciter le sens complet ici. AT: «Dieu dira qu'il a tort parce qu'il mange quelque chose il croit que Dieu ne veut pas qu'il mange »(Voir: Connaissance supposée et information implicite) 366 traductionNotes Romains 14: 22-23

tout ce qui n'est pas de la foi est le péché

Tout ce qui n'est «pas de la foi» est quelque chose que Dieu ne veut pas que vous fassiez. Tu peux faire expliciter le sens complet ici. AT: «vous péchez si vous faites quelque chose que vous ne croyez pas Dieu veut que vous fassiez "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Translation Questions

Romans 14:2

Quelle nourriture mange celui qui est fort dans la foi et quelle nourriture mange celui qui est faible dans la foi?
Celui qui est fort dans la foi mange de tout, et une personne qui est faible dans la foi mange seulement des légumes.

Romans 14:3

Quelle attitude doivent avoir les croyants qui mangent différemment? Qui a accueilli celui qui mange de tout et celui qui ne mange que des légumes?
Les croyants qui mangent différemment ne devraient pas mépriser ou juger l'autre. Dieu a accueilli celui qui mange de tout et celui qui ne mange que des légumes.14:3]

Romans 14:5

Au point de vue de la conviction personnelle, de quelle autre problème Paul parle t-il?
Paul parle de valeur que peut avoir un jour ou un autre, ou si tous les jours ont la même valeur.

Romans 14:6

Au point de vue de la conviction personnelle, de quelle autre problème Paul parle t-il?
Paul parle de valeur que peut avoir un jour ou un autre, ou si tous les jours ont la même valeur.

Romans 14:8

ans quel but les croyants vivent-ils et meurent-ils?
Les croyants vivent et meurent pour le Seigneur.

Romans 14:10**A la fin, où comparaitront tous les croyants?**

Tous les croyants comparaitront devant le siège de jugement de Dieu.

Romans 14:13**Quelle attitude un frère devrait-il avoir avec un autre frère concernant les points de vue de ses convictions personnelles?**

Un frère ne devrait pas placer une pierre d'achoppement ou un piège pour son frère en ce qui concerne ses convictions personnelles.

Romans 14:14**Quelle est la conviction de Paul dans le Seigneur Jésus concernant les nourritures qui sont impures?**

Paul est persuadé dans le Seigneur Jésus, que rien n'est impur par lui-même.

Romans 14:17**En quoi consiste le royaume de Dieu?**

Le royaume de Dieu consiste en la justice, la paix et la joie dans le Saint-Esprit.

Romans 14:21**Selon Paul que devrait faire un frère en présence d'un autre frère qui ne mange pas de viande ou ne boit pas de vin?**

Paul dit qu'il est bon que le frère ne mange pas de la viande et ne boive pas de vin en présence de l'autre frère.

Romans 14:23**Quel est le résultat si une personne n'agit pas par la foi?",**

Tout ce qui ne vient pas de la foi est un péché.

Chapter 14

¹ Recevez celui qui est faible dans la foi, sans porter de jugement au sujet des arguments. ² Une personne à la foi de manger toute chose, un autre qui est faible ne mange que des légumes. ³ Que celui qui mange toutes choses ne méprise pas celui qui ne mange pas toutes choses. Et que celui qui ne mange pas toutes choses ne juge pas celui qui mange toutes choses. Car Dieu l'a accueilli. ⁴ Qui es-tu, toi qui juges un serviteur appartenant à quelqu'un d'autre? S'il tient debout ou tombe, cela regarde son propre maître. Mais il se tiendra debout; car le Seigneur est capable de l'affermir. ⁵ Une personne accorde plus de valeur à un jour qu'à un autre. Une autre personne accorde la même valeur à chaque jour. Que chaque personne soit convaincu dans sa propre pensée. ⁶ Celui qui observe le jour l'observe pour le Seigneur; et celui qui mange, mange pour le Seigneur; car il rend grâce à Dieu. Celui qui ne mange pas, s'abstient de manger pour le Seigneur; il rend aussi grâce à Dieu. ⁷ Car aucun de nous ne vit pour lui-même, et personne ne meurt pour lui-même. ⁸ Car si nous vivons, nous vivons pour le Seigneur; et si nous mourons, nous mourons pour le Seigneur. Donc que nous vivons ou nous mourons, nous appartenons au Seigneur. ⁹ Car c'est pour cet objectif que Christ mourut et revint à la vie, afin d'être Seigneur à la fois sur les morts et les vivants. ¹⁰ Mais toi, pourquoi juges-tu ton frère? Et toi, pourquoi méprises-tu ton frère? Car nous comparaitrons tous devant le siège de jugement de Dieu. ¹¹ Car il est écrit: « Comme je vit, » dit le Seigneur, « Tout genou fléchira devant moi, et toute langue donnera louange à Dieu. » ¹² Ainsi, chacun de nous rendra compte pour lui-même à Dieu. ¹³ Par conséquent, ne nous jugeons plus les uns les autres, mais au contraire décidons ceci, que personne ne place une pierre d'achoppement ou un piège pour son frère. ¹⁴ Je sais et je suis persuadé dans le Seigneur Jésus, que rien n'est impur par lui-même, excepté, pour celui qui considère une chose comme impures; pour lui cela est impur. ¹⁵ Si à cause de la nourriture ton frère est offensé, alors tu ne marches plus dans l'amour. Ne détruis pas avec ta nourriture quelqu'un pour qui Christ est mort. ¹⁶ Ne permettez donc pas que vos bonnes actions soient un sujet de moquerie pour les gens. ¹⁷ Car le royaume de Dieu, n'est pas le manger et le boire, mais la justice, la paix et la joie dans le Saint-Esprit. ¹⁸ Car celui qui sert Christ de cette manière est agréable à Dieu et approuvé des hommes. ¹⁹ Ainsi donc, poursuivons les choses qui contribuent à la paix, et celles qui contribuent à l'édification mutuelle. ²⁰ Ne détruisez pas l'oeuvre de Dieu à cause de la nourriture. En effet, toutes choses sont pures, mais c'est mauvais pour cette personne qui mange, de devenir une pierre d'achoppement. ²¹ Il est bon de ne pas manger de viande, ni de boire du vin, ni autre chose au travers duquel ton frère est offensé. ²² Ces croyances particulières que tu as, garde-les entre Dieu et toi. Béni soit celui qui ne se condamne pas lui-même dans ce qu'il approuve! ²³ Celui qui doute est condamné s'il mange, parce que cela ne vient pas de la foi; et tout ce qui ne vient pas de la foi est un péché.

Chapter 15

¹ |strong="G1161" Nous|strong="G2249" qui sommes forts|strong="G1415" nous devons|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" supporter|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5721" les faiblesses|strong="G771" de ceux qui ne le sont pas|strong="G102" et|strong="G2532" ne pas|strong="G3361" nous complaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5721" en nous- mêmes|strong="G1438" ² Que|strong="G1063" chacun|strong="G1538" de nous|strong="G2257" complaise|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5720" au prochain|strong="G4139" pour|strong="G1519" ce qui est bien|strong="G18" en vue de|strong="G4314" l'édification|strong="G3619" ³ |strong="G2532" Car|strong="G1063" Christ|strong="G5547" ne s'est point|strong="G3756" complu|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5656" en lui- même|strong="G1438" mais|strong="G235" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Les outrages|strong="G3680" de ceux qui t|strong="G4571" insultent|strong="G3679" x-morph="strongMorph:TG5723" sont tombés|strong="G1968" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" moi|strong="G1691" ⁴ Or|strong="G1063" tout|strong="G3745" ce qui a été écrit d'avance|strong="G4270" x-morph="strongMorph:TG5648" l'a été|strong="G4270" x-morph="strongMorph:TG5648" pour|strong="G1519" notre|strong="G2251" instruction|strong="G1319" afin que|strong="G2443" par|strong="G1223" la patience|strong="G5281" et|strong="G2532" par la consolation|strong="G3874" que donnent les Écritures|strong="G1124" nous possédions|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" l'espérance|strong="G1680" ⁵ Que|strong="G1161" le Dieu|strong="G2316" de la persévérance|strong="G5281" et|strong="G2532" de la consolation|strong="G3874" vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5630" d'avoir|strong="G846" les mêmes sentiments|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5721" les uns envers les autres|strong="G1722" |strong="G240" selon|strong="G2596" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁶ afin que|strong="G2443" tous ensemble|strong="G3661" d|strong="G1722" une|strong="G1520" seule bouche|strong="G4750" vous glorifiez|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5725" le Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Père|strong="G3962" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁷ Accueillez- vous|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5732" donc|strong="G1352" les uns les autres|strong="G240" comme|strong="G2532" Christ|strong="G5547" vous|strong="G2248" a accueillis|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5639" |strong="G2531" pour|strong="G1519" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" ⁸ Je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en effet|strong="G1161" que Christ|strong="G5547" a été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5771" serviteur|strong="G1249" des circoncis|strong="G4061" pour prouver|strong="G5228" la véracité|strong="G225" de Dieu|strong="G2316" en|strong="G1519" confirmant|strong="G950" x-morph="strongMorph:TG5658" les promesses|strong="G1860" faites aux pères|strong="G3962" ⁹ tandis que|strong="G1161" les païens|strong="G1484" glorifient|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5658" Dieu|strong="G2316" à cause de|strong="G5228" sa miséricorde|strong="G1656" selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" C|strong="G5124" pourquoi|strong="G1223" je te|strong="G4671" louerai|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5698" parmi|strong="G1722" les nations|strong="G1484" Et|strong="G2532" je chanterai|strong="G5567" x-morph="strongMorph:TG5692" à la gloire de ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" ¹⁰ |strong="G2532" Il est dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G3825" Nations|strong="G1484" réjouissez- vous|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5682" avec|strong="G3326" son|strong="G846" peuple|strong="G2992" ¹¹ Et|strong="G2532" encore|strong="G3825" Louez|strong="G134" x-morph="strongMorph:TG5720" le Seigneur|strong="G2962" vous toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" |strong="G2532" Célébrez|strong="G1867" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" vous tous|strong="G3956" les peuples|strong="G2992" ¹² |strong="G2532" Ésaïe|strong="G2268" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aussi|strong="G3825" Il sortira|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" d'Isaï|strong="G2421" un rejeton|strong="G4491" |strong="G2532" Qui se lèvera|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5734" pour régner sur|strong="G757" x-morph="strongMorph:TG5721" les nations|strong="G1484" Les nations|strong="G1484" espéreront|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5692" en|strong="G1909" lui|strong="G846" ¹³ Que|strong="G1161" le Dieu|strong="G2316" de l'espérance|strong="G1680" vous|strong="G5209" remplisse|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5659" de toute|strong="G3956" joie|strong="G5479" et|strong="G2532" de toute paix|strong="G1515" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5721" pour|strong="G1519" que vous|strong="G5209" abondiez|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" espérance|strong="G1680" par|strong="G1722" la puissance|strong="G1411" du Saint|strong="G40"

Esprit|strong="G4151" ¹⁴ Pour|strong="G1161" ce qui vous|strong="G5216" concerne|strong="G4012" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" |strong="G2532" je|strong="G1473" suis moi- même|strong="G846" persuadé|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5769" que|strong="G3754" vous|strong="G846" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2532" pleins|strong="G3324" de bonnes dispositions|strong="G19" remplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" de toute|strong="G3956" connaissance|strong="G1108" et|strong="G2532" capables|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" de vous exhorter|strong="G3560" x-morph="strongMorph:TG5721" les uns les autres|strong="G240" ¹⁵ Cependant|strong="G1161" à|strong="G575" certains égards|strong="G3313" je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" avec une sorte de hardiesse|strong="G5112" comme|strong="G5613" pour réveiller vos|strong="G5209" souvenirs|strong="G1878" x-morph="strongMorph:TG5723" à cause de|strong="G1223" la grâce|strong="G5485" que|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" m|strong="G3427" faite|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" ¹⁶ d|strong="G3165" être|strong="G1519" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" ministre|strong="G3011" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" parmi|strong="G1519" les païens|strong="G1484" m' acquittant|strong="G2418" x-morph="strongMorph:TG5723" du divin service de l' Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316" afin que|strong="G2443" les païens|strong="G1484" lui soient|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" une offrande|strong="G4376" agréable|strong="G2144" étant sanctifiée|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" ¹⁷ J' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" donc sujet|strong="G3767" de me glorifier|strong="G2746" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" pour ce qui regarde|strong="G4314" les choses de Dieu|strong="G2316" ¹⁸ Car|strong="G1063" je n|strong="G3756" oserais|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5692" mentionner|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" aucune|strong="G5100" chose que|strong="G3739" Christ|strong="G5547" n'ait pas|strong="G3756" faite|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5662" par|strong="G1223" moi|strong="G1700" pour amener|strong="G1519" les païens|strong="G1484" à l' obéissance|strong="G5218" par la parole|strong="G3056" et|strong="G2532" par les actes|strong="G2041" ¹⁹ par|strong="G1722" la puissance|strong="G1411" des miracles|strong="G4592" et|strong="G2532" des prodiges|strong="G5059" par|strong="G1722" la puissance|strong="G1411" de l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" en sorte que|strong="G5620" depuis|strong="G575" Jérusalem|strong="G2419" et|strong="G2532" les pays voisins|strong="G2945" jusqu' en|strong="G3360" Illyrie|strong="G2437" j|strong="G3165" abondamment répandu|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5760" l' Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" ²⁰ Et|strong="G1161" je me suis fait honneur|strong="G5389" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3779" d'annoncer l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5733" là où|strong="G3699" Christ|strong="G5547" n'avait point|strong="G3756" été nommé|strong="G3687" x-morph="strongMorph:TG5681" afin de ne pas|strong="G3363" bâtir|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5725" sur|strong="G1909" le fondement|strong="G2310" d' autrui|strong="G245" ²¹ |strong="G235" selon qu|strong="G2531" est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Ceux|strong="G3739" à qui il|strong="G4012" n'avait point|strong="G3756" été annoncé|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5648" verront|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" Et|strong="G2532" ceux|strong="G3739" qui n'en avaient point|strong="G3756" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5754" parler comprendront|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5704" ²² C|strong="G2532" ce qui|strong="G1352" m'a souvent|strong="G4183" empêché|strong="G1465" x-morph="strongMorph:TG5712" d' aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" ²³ Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" n' ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" plus|strong="G3371" rien|strong="G5117" qui me retienne dans|strong="G1722" ces|strong="G575" |strong="G5125" contrées|strong="G2824" et|strong="G1161" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" depuis plusieurs|strong="G4183" années|strong="G2094" le désir|strong="G1974" d' aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" ²⁴ j|strong="G1063" espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5209" voir|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5664" en passant|strong="G1279" x-morph="strongMorph:TG5740" quand|strong="G5613" |strong="G1437" je me rendrai|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5741" en|strong="G1519" Espagne|strong="G4681" et|strong="G2532" y être accompagné|strong="G4311" x-morph="strongMorph:TG5683" |strong="G1563" par|strong="G5259" vous|strong="G5216" après|strong="G1437" |strong="G4412" que j'aurai satisfait|strong="G3313" |strong="G1705" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G575" |strong="G5216" en partie mon désir de me trouver|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" ²⁵ |strong="G1161" Présentement|strong="G3570" je vais|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" pour le service|

strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5723" des saints|strong="G40" ²⁶ Car|strong="G1063" la Macédoine|strong="G3109" et|strong="G2532" l' Achaïe|strong="G882" ont bien voulu s|strong="G2106" x-morph="strongMorph: TG5656" imposer|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5670" une contribution|strong="G5100" |strong="G2842" en faveur|strong="G1519" des pauvres|strong="G4434" parmi les saints|strong="G40" de|strong="G3588" |strong="G1722" Jérusalem|strong="G2419" ²⁷ Elles|strong="G2106" x-morph="strongMorph: TG5656" l'ont bien voulu|strong="G1063" et|strong="G2532" elles le leur devaient|strong="G846" |strong="G3781" |strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" car|strong="G1063" si|strong="G1487" les païens|strong="G1484" ont eu part|strong="G2841" x-morph="strongMorph: TG5656" à leurs|strong="G846" avantages spirituels|strong="G4152" ils doivent|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" aussi|strong="G2532" les|strong="G846" assister|strong="G3008" x-morph="strongMorph: TG5658" dans|strong="G1722" les choses temporelles|strong="G4559" ²⁸ Dès|strong="G3767" que j'aurai terminé|strong="G2005" x-morph="strongMorph: TG5660" cette affaire|strong="G5124" et|strong="G2532" que je leur|strong="G846" aurai remis|strong="G4972" x-morph="strongMorph: TG5671" ces|strong="G5126" dons|strong="G2590" je partirai|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5695" pour|strong="G1519" l'Espagne|strong="G4681" et passerai chez|strong="G1223" vous|strong="G5216" ²⁹ Je|strong="G1161" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" qu|strong="G3754" allant|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" c'est avec|strong="G1722" une pleine|strong="G4138" bénédiction|strong="G2129" de Christ|strong="G5547" que j' irai|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5695" ³⁰ Je|strong="G1161" vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5719" frères|strong="G80" par|strong="G1223" |strong="G2257" notre Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" par|strong="G1223" l' amour|strong="G26" de l' Esprit|strong="G4151" à combattre|strong="G4865" x-morph="strongMorph: TG5664" avec moi|strong="G3427" en|strong="G1722" adressant à|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" des prières|strong="G4335" en ma faveur|strong="G5228" |strong="G1700" ³¹ afin que|strong="G2443" je sois délivré|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5686" des|strong="G575" incrédules|strong="G544" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G1722" la Judée|strong="G2449" et|strong="G2532" que|strong="G2443" les|strong="G3450" dons|strong="G1248" que|strong="G3588" je porte à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" soient|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" agréés|strong="G2144" des saints|strong="G40" ³² en sorte que|strong="G2443" j' arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" avec|strong="G1722" joie|strong="G5479" si c'est la volonté|strong="G1223" |strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" que je jouisse au milieu de vous|strong="G5213" de quelque repos|strong="G4875" x-morph="strongMorph: TG5667" ³³ Que|strong="G1161" le Dieu|strong="G2316" de paix|strong="G1515" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" Amen|strong="G281"

Romans 15:1

Déclaration de connexion:

Paul conclut cette section sur la vie des croyants pour les autres en leur rappelant comment Christ a vécu.

À présent

Traduisez ceci en utilisant les mots que votre langue utilise pour introduire une nouvelle idée dans un argument.

nous qui sommes forts

Ici, «fort» fait référence aux personnes qui sont fortes dans leur foi. Ils croient que Dieu leur permet manger n'importe quel type de nourriture. AT: "Nous qui sommes forts dans la foi" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

nous

Cela se réfère à Paul, ses lecteurs et autres croyants. (Voir: "Nous" inclus)

le faible

Ici, «le faible» désigne les personnes faibles dans leur foi. Ils croient que Dieu ne fait pas leur permettre de manger certains types de nourriture. AT: «ceux qui ont une faible foi» (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

pour le construire

Par cela, Paul veut renforcer la foi de quelqu'un. AT: «renforcer sa foi» (Voir: Assume Connaissance et information implicite) 369 Romains 15: 1-2 traductionNotes

Romans 15:3**c'était comme il est écrit**

Ici, Paul se réfère à une écriture où Christ (le Messie) parle à Dieu. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Le Messie a dit à Dieu dans les Écritures" (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites et actives ou passives)

Les insultes de ceux qui t'ont insulté sont tombés sur moi

Les insultes de ceux qui ont insulté Dieu sont tombés sur Christ.

Car tout ce qui a été écrit précédemment a été écrit pour notre instruction

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «Dans le passé, les prophètes écrivaient tout dans les Écritures à nous apprendre »(Voir: Actif ou Passif)

notre... nous

Paul inclut ses lecteurs et autres croyants. (Voir: "Nous" inclus)

afin que par la patience et par l'encouragement des écritures, nous aurions certain espoir

371 Romains 15: 3-4 traductionNotes Ici «avoir confiance» signifie que les croyants sauront que Dieu remplira ses promesses. Toi peut rendre explicite le sens complet de votre traduction. AT: «De cette manière, les Écritures encourageront Nous devons nous attendre à ce que Dieu fasse pour nous tout ce qu'il a promis »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 15:5**Déclaration de connexion:**

Paul encourage les croyants à se souvenir que tant les croyants païens que les juifs qui croient sont fait un en Christ.

peut... Dieu... accorder

"Je prie pour que ... Dieu... accordera"

être du même esprit les uns avec les autres

Être du «même esprit» est un métonyme qui signifie être en accord les uns avec les autres. À: «Être en accord les uns avec les autres» ou «être unis» (voir: métonymie)

féliciter avec une bouche

Cela signifie être unis pour louer Dieu. AT: "loue Dieu ensemble dans l'unité comme si une seule bouche parlaient »(voir: métonymie)

se recevoir

«Accepter les uns les autres» 373 Romains 15: 5-7 traductionNotes

Romans 15:8**Car je dis**

Le mot «je» fait référence à Paul.

Christ a été fait un serviteur de la circoncision

Ici la «circoncision» est un métonyme qui fait référence aux Juifs. Vous pouvez traduire cela en un actif forme. AT: "Jésus-Christ est devenu un serviteur des Juifs" (Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

afin de confirmer les promesses... et pour que les Gentils glorifient Dieu pour sa miséricorde

Ce sont les deux objectifs pour lesquels Christ est devenu un serviteur de la circoncision. AT: "dans l'ordre pour confirmer les promesses... et pour que les Gentils puissent glorifier Dieu pour sa miséricorde »

les promesses faites aux pères

Ici, «les pères» font référence aux ancêtres du peuple juif. Vous pouvez traduire ceci en actif forme. AT: « les promesses que Dieu a donné aux ancêtres des Juifs » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites et actives ou passives)

Comme il est écrit

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "comme quelqu'un l'a écrit dans les Écritures" (Voir: Active ou passif) 375 Romains 15: 8-9 TraductionNotes

chante des louanges à ton nom

Ici, «votre nom» est un métonyme qui fait référence à Dieu. AT: "chante des louanges à toi" (voir: métonymie)

Romans 15:10**Encore une fois, il dit**

"Encore une fois, les Ecritures disent"

avec son peuple

Cela fait référence au peuple de Dieu. Vous pouvez rendre cela explicite dans votre traduction. AT: «avec les gens de Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

félicitez-le

"Louez le Seigneur"

Romans 15:12**racine de Jesse**

Jesse était le père physique du roi David. AT: "descendant de Jesse" (voir: métonymie)

en lui les Gentils auront de l'espoir

Ici «il» fait référence au descendant de Jessé, le Messie. Ceux qui ne sont pas juifs auront aussi confiance lui pour remplir ses promesses. AT: «Les

personnes qui ne sont pas juives peuvent lui faire confiance pour faire ce qu'il a promis »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 15:13

remplis de joie et de paix

Paul exagère ici pour souligner son point. AT: «remplis de joie et de paix» (Voir: Hyperbole et généralisation)

Romans 15:14

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants à Rome que Dieu l'a choisi pour atteindre les Gentils.

Je suis moi aussi convaincu de toi, mes frères

Paul est tout à fait sûr que les croyants de Rome s'honorent mutuellement dans leur comportement. AT: "Je je suis tout à fait sûr que vous avez agi vous-même envers les autres way »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

rempli de toute connaissance

Paul exagère ici pour souligner son point. AT: «suffisamment de connaissances pour suivre Dieu» (Voir: Hyperbole et Généralisation)

aussi capable de s'exhorter

Ici, «exhorter» signifie enseigner. AT: « aussi capable d'enseigner les uns les autres » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites) 380 traductionNotes Romains 15:14

Romans 15:15

la grâce qui m'a été donnée par Dieu

Paul parle de la grâce comme si c'était un cadeau physique que Dieu lui avait donné. Dieu avait nommé Paul et apôtre, même s'il avait persécuté les croyants avant de décider de suivre Jésus. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «la grâce que Dieu m'a donnée» (voir: active ou passive)

l'offrande des gentils pourrait devenir acceptable

Paul parle de sa prédication de l'Évangile comme si, en tant que prêtre, il faisait une offrande à Dieu. À: "Les Gentils pourraient plaire à Dieu quand ils lui obéissent" (Voir: Métaphore)

Romans 15:17

Car je n'oserai parler de rien... Ce sont des choses faites par la parole et l'action, par la pouvoir des signes et des merveilles et par le pouvoir du Saint-Esprit

Vous pouvez traduire ce double négatif sous une forme positive. Ici, «ce sont des choses» se réfère à

ce que Christ a accompli par Paul. AT: «Pour l'obéissance des Gentils, je ne ferai que parler de ce que Christ a accompli à travers moi dans mes paroles et actions et par le pouvoir de signes et merveilles par la puissance du Saint-Esprit »(voir: doubles négatifs et supposés Connaissance et information implicite)

signes et merveilles

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose et se réfèrent à divers types de miracles. (Voir: Doublet)

de sorte que de Jérusalem, et autour de Illyricum

C'est de la ville de Jérusalem jusqu'à la province d'Illyricum, une région proche de l'Italie.

Romans 15:20

De cette manière, mon désir a été de proclamer l'Évangile, mais pas là où le Christ est connu par son nom.

Paul veut seulement prêcher aux gens qui n'ont jamais entendu parler du Christ. AT: «À cause de cela, je veux prêcher les bonnes nouvelles dans des endroits où les gens ont jamais entendu parler du Christ »(voir: Connaissance supposée et informations implicites)

afin de ne pas construire sur les fondements d'un autre homme

Paul parle de son travail de ministère comme s'il construisait une maison sur une fondation. AT: "pour que Je ne vais peut-être pas simplement continuer le travail que quelqu'un d'autre a déjà commencé. je ne veux pas être comme un homme qui construit une maison sur les fondations de quelqu'un »(Voir: Métaphore)

C'est comme il est écrit

Ici, Paul se réfère à ce qu'Ésaïe a écrit dans les Écritures. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active et rendre le sens explicite. AT: "Ce qui se passe est comme ce qu'Ésaïe a écrit dans les Écritures" (Voir: Connaissance active ou passive et informations implicites)

Ceux à qui aucune nouvelle de lui est venu

Ici, Paul parle des «nouvelles» ou du message sur le Christ comme s'il était vivant et capable de passer. lui-même AT: "Ceux que personne n'avait dit la nouvelle de lui" (Voir: Personnification) 386 traductionNotes Romains 15: 20-21

Romans 15:22

Déclaration de connexion:

Paul raconte aux croyants à Rome ses projets personnels de leur rendre visite et demande aux croyants prier.

J'ai aussi été empêché

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active.

AT: «ils m'ont aussi gêné» ou «les gens m'ont aussi entravé» (Voir: actif ou passif)

Je n'ai plus de place dans ces régions

Paul implique qu'il n'y a plus de place dans ces régions où vivent les gens qui n'ont pas entendu à propos de Christ. AT: «Il n'y a plus d'endroits dans ces régions où les gens n'ont pas entendu parler de Christ »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Romans 15:24**Espagne**

C'est une province romaine à l'ouest de Rome que Paul souhaitait visiter. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

en passant

"Comme je traverse Rome" ou "alors que je suis sur mon chemin"

et être aidé par vous tout au long de mon voyage

Ici, Paul implique qu'il veut que les croyants romains lui fournissent une aide financière pour son voyage en Espagne. AT: « que vous me aidiez mon voyage » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites et actives ou passives)

avez apprécié votre entreprise

«J'ai aimé passer du temps avec vous» ou «vous avez apprécié de vous rendre visite»

Romans 15:26**ce fut le bon plaisir de la Macédoine et de l'Achaïe**

Ici, les mots «Macédoine» et «Achaïe» sont des synecdoches pour les personnes qui vivent dans ces régions. AT: «Les croyants des provinces de Macédoine et d'Achaïe étaient heureux» (Voir: Synecdoche)

Oui, c'était leur bon plaisir

"Les croyants en Macédoine et en Achaïe ont été ravis de le faire"

en effet, ils sont leurs débiteurs

"En effet, le peuple de Macédoine et d'Achaïe a des dettes envers les croyants à Jérusalem"

si les Gentils ont partagé leurs choses spirituelles, ils leur doivent aussi de les servir

«Puisque les Gentils ont partagé les choses spirituelles des croyants de Jérusalem, les Gentils doivent service aux croyants de Jérusalem »

Romans 15:28**fait en sorte qu'ils ont reçu ce qui a été collecté**

Paul parle de l'argent qu'il prend à Jérusalem comme s'il s'agissait d'un fruit cueilli pour eux. AT: "et leur avoir livré cette offrande en toute sécurité" (Voir: Métaphore)

Je sais que quand je viendrai à vous, je viendrai dans la plénitude de la bénédiction du Christ supposée et information implicite)

Cette phrase signifie que Christ bénira Paul et les croyants romains. AT: «Et je sais que quand Je vous visite, le Christ nous bénira abondamment »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Romans 15:30**À présent**

Si votre langue a un moyen de montrer que Paul a cessé de parler des bonnes choses, il est confiant de (Romains 15:29) et commence maintenant à parler des dangers auxquels il fait face, utilisez-le ici.

Je vous exhorte

"Je t'encourage"

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

vous vous efforcez

"Vous travaillez dur" ou "vous luttez"

Je peux être sauvé de ceux qui sont désobéissants

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu peut me sauver de ceux qui sont désobéissants" ou "Dieu peut empêcher ceux qui désobéissent de me faire du mal" (voir: actif ou passif) 394 traductionNotes Romains 15: 30-32

que mon service pour Jérusalem soit acceptable pour les croyants

Ici, Paul exprime son désir que les croyants de Jérusalem acceptent volontiers l'argent de les croyants en Macédoine et en Achaïe. AT: «prie pour que les croyants de Jérusalem soient heureux de recevoir l'argent que je leur apporte »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 15:33**Que le Dieu de la paix**

Le «Dieu de paix» signifie le Dieu qui fait que les croyants ont la paix intérieure. AT: "Je prie pour que Dieu qui fait que nous ayons tous la paix intérieure »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Translation Questions

Romans 15:1

Quelle attitude les croyants qui sont forts devraient-ils avoir envers ceux qui sont faibles dans la foi?
Les croyants qui sont forts dans la foi devraient supporter les faiblesses de ceux qui sont faibles dans la foi.

Romans 15:3

Quel exemple Paul cite t-il de quelqu'un qui n'a pas vécu pour se complaire, mais a servi les autres? Quel était l'un des buts des Ecritures écrites précédemment?
Christ ne s'est pas complu en lui même, mais a servi les autres. Les Ecritures écrites précédemment ont été écrites pour notre instruction.

Romans 15:4

Quel exemple Paul cite t-il de quelqu'un qui n'a pas vécu pour se complaire, mais a servi les autres? Quel était l'un des buts des Ecritures écrites précédemment?
Christ ne s'est pas complu en lui même, mais a servi les autres. Les Ecritures écrites précédemment ont été écrites pour notre instruction.

Romans 15:5

En pratiquant la patience et l'encouragement les uns envers les autres, que désire Paul pour les croyants?
Paul désire que les croyants aient les mêmes pensées les uns envers les autres.

Romans 15:11

Selon les Ecritures, que feront les païens à cause de la miséricorde de Dieu à leur égard?
Les Ecritures disent que les païens se réjouiront et loueront Dieu.

Romans 15:13

Selon Paul, que feront les croyants par la puissance du Saint Esprit?
Les croyants seront remplis de joie et de paix et abonderont en confiance.

Romans 15:16

Quelle mission Dieu a t-il donné à Paul?
La mission de Paul est d'être un serviteur de Jésus Christ, envoyé pour les païens.

Romans 15:17

Comment Christ a t-il accompli les choses de Dieu au travers de Paul pour amener les non-juifs à l'obéissance?
Christ a accompli au travers de Paul par la parole et l'action, par la puissance des signes et des merveilles, et par la puissance du Saint-Esprit.

Romans 15:20

Où Paul désire t-il proclamer l'évangile?
Paul désire proclamer l'évangile là où Christ n'est pas connu de nom.

Romans 15:24

Où Paul a t-il l'intention de voyager? Que compte t-il faire par la suite? Pourquoi Paul va t-il maintenant à Jérusalem?
Paul a l'intention de se rendre en Espagne. Par la suite, cela lui permettra de se rendre à Rome. Paul va maintenant à Jérusalem pour servir les croyants.

Romans 15:25

Où Paul a t-il l'intention de voyager? Que compte t-il faire par la suite? Pourquoi Paul va t-il maintenant à Jérusalem?
Paul a l'intention de se rendre en Espagne. Par la suite, cela lui permettra de se rendre à Rome. Paul va maintenant à Jérusalem pour servir les croyants.

Romans 15:27

Pourquoi Paul dit-il que les croyants païens sont redevables envers les croyants juifs pour les choses matérielles?
Les croyants païens sont redevables envers les croyants juifs pour les choses matérielles car les croyants non-juifs ont eu part aux choses spirituelles.

Romans 15:31

De qui Paul désire t-il être délivré?
Paul désire être délivré de ceux qui sont désobéissants en Judée.

Chapter 15

¹ Maintenant, nous qui sommes forts, devons supporter les faiblesses de ceux qui sont faibles, et ne pas nous complaire en nous-mêmes. ² Que chacun de nous complaise au prochain pour ce qui est bien, pour

l'édifier. ³ Car même Christ ne s'est pas complu en lui même; mais selon qu'il est écrit: «Les outrages de ceux qui t'insultèrent sont tombés sur moi.» ⁴ Car tout ce qui avait été écrit précédemment, a été écrit pour notre instruction, afin qu'à travers la patience et l'encouragement des Ecritures, nous puissions avoir confiance. ⁵ Maintenant, que le Dieu de la patience et de l'encouragement vous donne d'avoir une même pensée les uns envers les autres selon le Christ Jésus, ⁶ afin qu'avec une même pensée et une même bouche, vous puissiez glorifier le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus-Christ. ⁷ Ainsi, accueillez-vous les uns les autres comme Christ vous a aussi accueillis pour la gloire de Dieu. ⁸ Car je dis que Christ a été fait serviteur de la circoncision en faveur de la vérité de Dieu, afin de confirmer les promesses faites aux pères, ⁹ afin que les non-juifs glorifient Dieu pour sa miséricorde. Ainsi qu'il est écrit: «Alors, je te louerai parmi les non-juifs et je chanterai des louanges à ton nom.» ¹⁰ Il est dit encore: «Réjouissez-vous, non-juifs, avec son peuple.» ¹¹ Et encore: «Louez le Seigneur, vous tous, non-juifs; que tous les peuples le célèbrent.» ¹² Esaïe dit encore: «Il sortira de Jessé un rejeton qui se lèvera pour gouverner sur les non-juifs. Les non-juifs auront confiance en lui.» ¹³ Que le Dieu de confiance vous remplisse de toute joie et paix pour croire, afin que vous abondiez en confiance par la puissance du Saint-Esprit. ¹⁴ Moi même je suis aussi convaincu en ce qui vous concerne, mes frères. Je suis convaincu que vous aussi êtes pleins de bonté, remplis de toute connaissance, capables de vous exhorter les uns les autres. ¹⁵ Cependant, je vous écris avec plus d'hardiesse à propos de certaines choses pour vous rappeler encore, à cause du don qui m'a été donné par Dieu. ¹⁶ Ce don était que je sois serviteur du Christ Jésus envoyé aux non-juifs, pour offrir comme un sacrificateur l'Evangile de Dieu. Je dois le faire afin que l'offrande des non-juifs soit acceptable, consacrée par le Saint-Esprit. ¹⁷ Ainsi, ma gloire est en Christ Jésus et dans les choses de Dieu. ¹⁸ Car je n'oserais mentionner aucune chose exceptée ce que Christ a accompli au travers de moi pour amener les non-juifs à l'obéissance. Ce sont les choses accomplies par la parole et l'action, ¹⁹ par la puissance des signes et des merveilles, par la puissance du Saint-Esprit. Ceci était afin que depuis Jérusalem, et les villes voisines jusqu'en Illyrie, je puisse pleinement répandre l'évangile du Christ. ²⁰ De cette manière, mon désir a été de proclamer l'Evangile, mais pas là où Christ est connu de nom, afin de ne pas bâtir sur le fondement d'autrui. ²¹ Selon qu'il est écrit: «Ceux à qui aucune nouvelle de lui était annoncée le verront, et ceux qui n'avaient pas entendu comprendront.» ²² C'est pourquoi j'ai souvent été empêché plusieurs fois d'aller vers vous. ²³ Mais maintenant, je n'ai plus aucune place dans ces régions et j'ai désiré depuis plusieurs années, d'aller vers vous. ²⁴ Ainsi, quand je me rendrai en Espagne, j'espère vous voir en passant, et être envoyé par vous, après m'être réjoui de votre compagnie pour un moment. ²⁵ Mais maintenant je vais à Jérusalem pour servir les croyants. ²⁶ Car c'était un grand plaisir pour la Macédoine et l'Achaïe de faire une certaine contribution aux pauvres parmi les croyants qui sont à Jérusalem. ²⁷ Oui, c'était leur véritable plaisir et, en vérité, ils le leur revaudront. Car si les non-juifs ont eu part aux choses spirituelles, ils doivent aussi leur rendre service dans les choses matérielles. ²⁸ Ainsi, quand j'aurai accompli ceci et que j'aurai assuré ce fruit pour eux, je passerai chez vous en allant en Espagne. ²⁹ Je sais que, quand je viendrai chez vous, je viendrai dans la plénitude de la bénédiction du Christ. ³⁰ Maintenant, je vous exhorte, frères, par notre Seigneur Jésus Christ et par l'amour de l'Esprit à combattre avec moi dans vos prières à Dieu. ³¹ Priez que je sois délivré de ceux qui sont désobéissants en Judée, et que mon service à Jérusalem soit accepté par les croyants. ³² Priez que je puisse arriver chez vous avec joie par la volonté de Dieu, et que je puisse trouver avec vous le repos. ³³ Que le Dieu de paix soit avec vous tous. Amen.

Chapter 16

¹ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" recommande|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5719" Phoebé|strong="G5402" notre|strong="G2257" soeur|strong="G79" qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" diaconesse|strong="G1249" de l' Église|strong="G1577" de|strong="G3588" |strong="G1722" Cenchrées|strong="G2747" ² afin que|strong="G2443" vous la|strong="G846" receviez|strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5667" en|strong="G1722" notre Seigneur|strong="G2962" d'une manière digne|strong="G516" des saints|strong="G40" et|strong="G2532" que vous l|strong="G846" assistiez|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5632" dans|strong="G1722" les choses|strong="G4229" où|strong="G3739" |strong="G302" elle aurait besoin|strong="G5535" x-morph="strongMorph:TG5725" de vous|strong="G5216" car|strong="G1063" elle|strong="G3778" a donné|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" aide|strong="G4368" à plusieurs|strong="G4183" et|strong="G2532" à moi- même|strong="G846" |strong="G1700" |strong="G2532" ³ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Prisca|strong="G4252" et|strong="G2532" Aquilas|strong="G207" mes|strong="G3450" compagnons|strong="G4904" d'oeuvre en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ qui|strong="G3748" ont exposé|strong="G5294" x-morph="strongMorph:TG5656" leur|strong="G1438" tête|strong="G5137" pour|strong="G5228" sauver ma|strong="G3450" vie|strong="G5590" ce n'est pas|strong="G3756" moi|strong="G1473" seul|strong="G3441" qui leur|strong="G3739" rends grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G235" ce sont encore|strong="G2532" toutes|strong="G3956" les Églises|strong="G1577" des païens|strong="G1484" ⁵ Saluez aussi|strong="G2532" l' Église|strong="G1577" qui est dans|strong="G2596" leur|strong="G846" maison|strong="G3624" Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Épaïnète|strong="G1866" mon|strong="G3450" bien-aimé|strong="G27" qui|strong="G3739" a été|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour|strong="G1519" Christ|strong="G5547" les prémices|strong="G536" de l' Asie|strong="G882" ⁶ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Marie|strong="G3137" qui|strong="G3748" a pris|strong="G2872" |strong="G0" beaucoup|strong="G4183" de peine|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" vous|strong="G2248" ⁷ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Andronicus|strong="G408" et|strong="G2532" Junias|strong="G2458" mes|strong="G3450" parents|strong="G4773" et|strong="G2532" mes|strong="G3450" compagnons de captivité|strong="G4869" qui|strong="G3748" jouissent|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" d'une grande considération|strong="G1978" parmi|strong="G1722" les apôtres|strong="G652" et qui|strong="G3739" même|strong="G2532" ont été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" avant|strong="G4253" moi|strong="G1700" ⁸ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Amplias|strong="G291" mon|strong="G3450" bien-aimé|strong="G27" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ⁹ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Urbain|strong="G3773" notre|strong="G2257" compagnon d' oeuvre|strong="G4904" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" Stachys|strong="G4720" mon|strong="G3450" bien-aimé|strong="G27" ¹⁰ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Apellès|strong="G559" qui est éprouvé|strong="G1384" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" ceux|strong="G3588" de|strong="G1537" la maison d' Aristobule|strong="G711" ¹¹ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Hérodion|strong="G2267" mon|strong="G3450" parent|strong="G4773" Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" ceux|strong="G3588" de|strong="G1537" la maison de Narcisse|strong="G3488" qui|strong="G3588" sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ¹² Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Tryphène|strong="G5170" et|strong="G2532" Tryphose|strong="G5173" qui travaillent|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Perside|strong="G4069" la bien-aimée|strong="G27" qui|strong="G3748" a beaucoup|strong="G4183" travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ¹³ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Rufus|strong="G4504" l' élu|strong="G1588" du|strong="G1722" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" sa|strong="G846" mère|strong="G3384" qui est aussi|strong="G2532" la mienne|strong="G1700" ¹⁴ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Asyncrite|strong="G799" Phlégon|strong="G5393" Hermès|strong="G2057" Patrobas|strong="G3969" Hermas|strong="G2060" et|strong="G2532" les frères|strong="G80" qui sont avec|strong="G4862" eux|strong="G846" ¹⁵ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Philologue|strong="G5378" et|strong="G2532" Julie|strong="G2456" Nérée|strong="G3517" et|strong="G2532" sa|strong="G846" soeur|strong="G79" et|strong="G2532"

Olympe|strong="G3652" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" qui sont avec|strong="G4862" eux|strong="G846" **16** Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" les uns les autres|strong="G240" par|strong="G1722" un saint|strong="G40" baiser|strong="G5370" Toutes les Églises|strong="G1577" de Christ|strong="G5547" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" **17** Je|strong="G1161" vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" à prendre garde|strong="G4648" x-morph="strongMorph:TG5721" à ceux qui causent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" des divisions|strong="G1370" et|strong="G2532" des scandales|strong="G4625" au préjudice|strong="G3844" de l' enseignement|strong="G1322" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez reçu|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" Éloignez- vous|strong="G1578" x-morph="strongMorph:TG5657" d' eux|strong="G575" |strong="G846" **18** Car|strong="G1063" de tels|strong="G5108" hommes ne servent|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" mais|strong="G235" leur|strong="G1438" propre ventre|strong="G2836" et|strong="G2532" par|strong="G1223" des paroles douces|strong="G5542" et|strong="G2532" flatteuses|strong="G2129" ils séduisent|strong="G1818" x-morph="strongMorph:TG5719" les cœurs|strong="G2588" des simples|strong="G172" **19** Pour|strong="G1063" vous, votre|strong="G5216" obéissance|strong="G5218" est connue|strong="G864" x-morph="strongMorph:TG5633" de|strong="G1519" tous|strong="G3956" je me réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" à votre|strong="G5213" sujet|strong="G1909" et|strong="G1161" je désire|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que vous|strong="G5209" soyez sages|strong="G4680" en|strong="G1519" ce qui concerne|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" le bien|strong="G3303" |strong="G18" et|strong="G1161" purs|strong="G185" en ce qui concerne|strong="G1519" le mal|strong="G2556" **20** Le|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" de paix|strong="G1515" écrasera|strong="G4937" x-morph="strongMorph:TG5692" bientôt|strong="G1722" |strong="G5034" Satan|strong="G4567" sous|strong="G5259" vos|strong="G5216" pieds|strong="G4228" Que la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" **21** Timothée|strong="G5095" mon|strong="G3450" compagnon d' oeuvre|strong="G4904" |strong="G2532" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" ainsi que Lucius|strong="G3066" |strong="G2532" Jason|strong="G2394" et|strong="G2532" Sosipater|strong="G4989" mes|strong="G3450" parents|strong="G4773" **22** Je vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" moi|strong="G1473" Tertius|strong="G5060" qui ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5660" cette lettre|strong="G1992" **23** Gaïus|strong="G1050" mon|strong="G3450" hôte|strong="G3581" et|strong="G2532" celui de toute|strong="G3650" l' Église|strong="G1577" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" Éraste|strong="G2037" le trésorier|strong="G3623" de la ville|strong="G4172" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" ainsi|strong="G2532" que le frère|strong="G80" Quartus|strong="G2890" **24** Que la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" Amen|strong="G281" **25** À|strong="G1161" celui qui peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" vous|strong="G5209" affermir|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5658" selon|strong="G2596" mon|strong="G3450" Évangile|strong="G2098" et|strong="G2532" la prédication|strong="G2782" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" conformément à|strong="G2596" la révélation|strong="G602" du mystère|strong="G3466" caché|strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5772" pendant des siècles|strong="G5550" |strong="G166" **26** mais|strong="G1161" manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5685" maintenant|strong="G3568" |strong="G5037" par|strong="G1223" les écrits|strong="G1124" des prophètes|strong="G4397" d' après|strong="G2596" l' ordre|strong="G2003" du Dieu|strong="G2316" éternel|strong="G166" et porté à la connaissance|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5685" de|strong="G1519" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" afin qu|strong="G1519" obéissent|strong="G5218" à la foi|strong="G4102" **27** à Dieu|strong="G2316" seul|strong="G3441" sage|strong="G4680" soit la gloire|strong="G1391" aux|strong="G1519" siècles des siècles|strong="G165" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" Amen|strong="G281"

Romans 16:1**Déclaration de connexion:**

Paul accueille alors beaucoup de croyants à Rome nommément.

Je vous recommande Phoebe

"Je veux que tu respecte Phoebe"

Phoebe

C'est le nom d'une femme. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

notre soeur

Le mot «notre» fait référence à Paul et à tous les croyants. AT: «notre soeur en Christ» (voir: «nous» inclus)

Cenchrea

C'était une ville portuaire en Grèce. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

la recevoir dans le Seigneur

Paul encourage les croyants romains à accueillir Phoebe en tant que croyant. AT: "l'accueillir parce que nous appartenons tous au Seigneur »(voir: Connaissance supposée et information implicite) 398 traductionNotes Romains 16: 1-2

d'une manière digne des saints

"Dans la manière dont les croyants devraient accueillir d'autres croyants"

se tenir près d'elle

Paul encourage les croyants romains à donner à Phoebe tout ce dont elle a besoin. AT: «aidez-la en donnant elle a tout ce dont elle a besoin »(Voir: Euphémisme)

est devenu une aide pour beaucoup, et pour moi aussi

"A aidé beaucoup de gens et elle m'a aussi aidé"

Romans 16:3**Priscilla et Aquila**

Priscilla était la femme d'Aquila. (Voir: Comment traduire des noms)

mes collègues de travail en Jésus-Christ

Les «collègues» de Paul sont des personnes qui parlent aussi de Jésus à d'autres. AT: "qui travaille avec moi pour raconter les gens à propos de Jésus-Christ »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Saluer l'église qui est dans leur maison

"Saluez les croyants qui se réunissent chez eux pour adorer"

Epaenetus

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

premier fruit de l'Asie au Christ

Paul parle d'Epaenetus comme s'il était un fruit qu'il récoltait. AT: "première personne en Asie à croire en Jésus »(Voir: Métaphore) 400 traductionNotes Romains 16: 3-5

Romans 16:6**Marie**

C'est le nom d'une femme. (Voir: Comment traduire des noms)

Andronicus... Ampliatus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Junias

Cela pourrait être 1) Junia, le nom d'une femme, ou, beaucoup moins probable, 2) Junias, le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Ils sont importants parmi les apôtres

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: "Les apôtres les connaissent très bien" (Voir: Actif ou Passif)

mon bien-aimé dans le Seigneur

"Mon cher ami et compagnon de foi"

Romans 16:9**Urbanus... Stachys... Apelles... Aristobulus... Hérodition... Narcisse**

Ce sont les noms des hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

le approuvé en Christ

Le mot «approuvé» fait référence à une personne qui a été testée et s'est avérée être authentique. AT: «qui Christ a approuvé "

qui sont dans le Seigneur

Cela fait référence à ceux qui ont confiance en Jésus. AT: "qui sont croyants" ou "qui appartiennent au Seigneur" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Romans 16:12**Tryphaena... Tryphosa... Persis**

Ce sont des noms de femmes. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

Rufus... Asyncritus... Phlegon... Hermès... Patrobas... Hermas

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

choisi dans le Seigneur

Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «que le Seigneur a choisi» (voir: actif ou passif)

sa mère et la mienne

Paul parle de la mère de Rufus comme si elle était sa propre mère. AT: «sa mère, que j'ai aussi penser comme ma mère »(Voir: Métaphore)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes. 405 Romains 16: 12-14 traductionNotes

Romans 16:15**Philologus... Nereus... Olympas**

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

Julia

Le nom d'une femme. Julia était probablement la femme de Philologue. (Voir: Comment traduire des noms et traduire des inconnus)

un saint baiser

une expression d'affection pour les autres croyants

Toutes les églises du Christ vous saluent

Ici, Paul parle d'une manière générale des églises du Christ. AT: "Les croyants en tous les églises de cette région vous envoient leurs salutations "(voir: Hyperbole et généralisation)

Romans 16:17**Déclaration de connexion:**

Paul donne un dernier avertissement aux croyants au sujet de l'unité et de la vie pour Dieu.

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

réfléchir au sujet de
"Faire attention"**qui causent les divisions et trébuchant**

Cela fait référence à ceux qui argumentent et font en sorte que les autres cessent de faire confiance à Jésus. AT: "qui cause les croyants à se disputer et à cesser d'avoir foi en Dieu » . et informations implicites)

Ils vont au-delà de l'enseignement que vous avez appris
"Ils enseignent des choses qui ne sont pas en accord avec la vérité que vous avez déjà apprise"

Se détourner d'eux

«Se détourner» est une métaphore de «refuser d'écouter». AT: «Ne les écoute pas» (Voir: Métaphore) 409 Romains 16: 17-18 traductionNotes

mais leur propre estomac

Les mots «ils servent» sont compris de la phrase précédente. Cela peut être exprimé comme un

phrase séparée AT: "Ils servent plutôt leur propre estomac" (Voir: Ellipsis)

mais leur propre estomac

Ici, «estomac» est un métonyme qui fait référence aux désirs physiques. Servir là l'estomac représente satisfaire leurs désirs. AT: "mais ils veulent seulement satisfaire leurs propres désirs égoïstes" (Voir: Metonymy et métaphore)

Par leur discours lisse et flatteur

Les mots «lisse» et «flatteur» signifient essentiellement la même chose. Paul souligne comment ces les gens trompent les croyants. AT: "En disant des choses qui semblent bonnes et vraies" (Voir: Doublet)

ils trompent les cœurs des innocents

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour l'esprit ou l'être intérieur d'une personne. AT: "ils trompent les innocents croyants »(Voir: Métonymie)

innocent

Cela se réfère à ceux qui sont simples, inexpérimentés et naïfs. AT: «ceux qui font confiance innocemment eux "ou" ceux qui ne connaissent pas ces enseignants les trompent "

Romans 16:19**Pour votre exemple d'obéissance atteint tout le monde**

Ici, Paul parle de l'obéissance des croyants romains comme s'il s'agissait d'une personne pouvant aller vers les gens. AT: "Car tout le monde a entendu comment tu obéis à Jésus" (Voir: Personnification)

Le Dieu de la paix va bientôt écraser Satan sous vos pieds

L'expression «écraser sous vos pieds» fait référence à la victoire complète sur un ennemi. Ici Paul parle de la victoire sur Satan comme si les croyants romains piétinaient un ennemi sous leurs pieds. À: "Bientôt, Dieu vous donnera la paix et la victoire complète sur Satan" (Voir: Métaphore)

innocent à ce qui est le mal

"Pas impliqué dans faire des choses mauvaises"

Romans 16:21**Déclaration de connexion:**

Paul salue les croyants qui sont avec lui.

Lucius, Jason et Sosipater... Tertius

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Tertius, qui écrit cette épître

Tertius est l'homme qui a écrit ce que Paul a dit. (Voir: Comment traduire des noms)

je te salue dans le Seigneur

«Vous salue en tant que croyant»

Romans 16:23

Gaius... Erastus... Quartus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms

l'hôte

Cela fait référence à Gaius, la personne dans la maison de laquelle Paul et ses compagnons croyants se sont réunis pour le culte.

le trésorier

C'est une personne qui prend soin de l'argent pour un groupe.

Romans 16:25

Déclaration de connexion:

Paul ferme avec une prière de bénédiction.

À présent

Ici, le mot «maintenant» marque la section finale de la lettre. Si vous avez un moyen de le faire dans votre langue, vous pouvez l'utiliser ici.

pour vous tenir debout

Paul parle ici d'avoir une foi forte comme si une personne se tenait debout au lieu de tomber. AT: "faire votre foi forte »(Voir: Métaphore)

selon mon évangile et la prédication de Jésus Christ

«Par la bonne nouvelle que j'ai prêchée au sujet de Jésus-Christ»

selon la révélation du mystère qui avait été gardé secret pour de longs âges

Paul dit que Dieu a révélé des vérités précédemment cachées aux croyants. Il parle de

ces vérités comme s'ils étaient un secret. Vous pouvez traduire ceci sous une forme active. AT: «parce que Dieu a révélé à nous croyants le secret qu'il gardait longtemps »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif) 416 traductionNotes Romains 16: 25-26

mais maintenant a été révélé et fait connaître à travers les écrits prophétiques à toutes les nations, par le commandement du Dieu éternel

Les verbes «révélés» et «connus» signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise tous les deux pour souligner son point Vous pouvez combiner ces mots et les traduire sous une forme active. AT: "mais maintenant le Dieu éternel l'a fait connaître à toutes les nations à travers les écrits prophétiques »(Voir: Doublet et Actif ou Passif)

provoquer l'obéissance de la foi

Ici, «obéissance» et «foi» sont des noms abstraits. Vous pouvez utiliser les verbes «obéir» et «faire confiance» à votre Traduction. Vous devrez peut-être expliciter qui obéira et en qui vous avez confiance. AT: "pour que toutes les nations obéir à Dieu parce qu'ils ont confiance en lui »(voir: noms abstraits et connaissances supposées et implicites). Informations)

Romans 16:27

Au seul Dieu sage... soyez la gloire pour toujours. Amen

Ici, «par Jésus-Christ» fait référence à ce que Jésus a fait. Donner «gloire» signifie louer Dieu. À: «Grâce à ce que Jésus-Christ a fait pour nous, nous louerons pour toujours celui qui seul est Dieu et qui seul est sage. Amen »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Translation Questions

Romans 16:1

Qu'ont fait Prisca et Aquilas pour Paul dans le passé? En quel lieu particulier les croyants se rencontraient-ils à Rome ?"

Prisca et Aquilas ont risqué leurs vies pour Paul dans le passé. Les croyants à Rome se rencontraient dans la maison de Prisca et Aquilas.

Romans 16:2

Que représentait Phœbé pour Paul et bien d'autres?

Soeur Phœbé était devenue une aide pour Paul et bien d'autres.

Qu'ont fait Prisca et Aquilas pour Paul dans le passé? En quel lieu particulier les croyants se rencontraient-ils à Rome ?"

Prisca et Aquilas ont risqué leurs vies pour Paul dans le passé. Les croyants à Rome se rencontraient dans la maison de Prisca et Aquilas.

Romans 16:5

Qu'ont fait Prisca et Aquilas pour Paul dans le passé? En quel lieu particulier les croyants se rencontraient-ils à Rome ?"

Prisca et Aquilas ont risqué leurs vies pour Paul dans le passé. Les croyants à Rome se rencontraient dans la maison de Prisca et Aquilas.

Romans 16:7

Dans le passé, qu'est-ce qu'Andronicus et Junias ont fait avec Paul?

Andronicus et Junias ont été les compagnons de captivité de Paul.

Romans 16:16

Comment les croyants se saluent-ils les uns les autres?
Les croyants se saluent par un saint baiser.

Romans 16:17

Que font ceux qui causent des divisions et des scandales? Selon Paul que doivent faire les croyants avec ceux qui causent des divisions et des scandales?
Certains vont au-delà de l'enseignement qu'ils ont appris et trompent le cœur des innocents. Paul dit que les croyants doivent se détourner de ceux qui causent des divisions et des scandales.

Que font ceux qui causent des divisions et des scandales? Selon Paul que doivent faire les croyants avec ceux qui causent des divisions et des scandales?
Certains vont au-delà de l'enseignement qu'ils ont appris et trompent le cœur des innocents. Paul dit que les croyants doivent se détourner de ceux qui causent des divisions et des scandales.

Romans 16:18

Que font ceux qui causent des divisions et des scandales? Selon Paul que doivent faire les croyants avec ceux qui causent des divisions et des scandales?
Certains vont au-delà de l'enseignement qu'ils ont appris et trompent le cœur des innocents. Paul dit que les croyants doivent se détourner de ceux qui causent des divisions et des scandales.

Romans 16:19

Qu'est-ce que Paul désire concernant les croyants qui font face à ce qui est bon et mal? Qu'est-ce que le Dieu de paix fera bientôt?
Paul veut que les croyants soient sages en ce qui concerne ce qui est bon, et innocents de tout ce qui est mauvais. Le Dieu de paix écrasera bientôt Satan sous vos pieds.

Romans 16:20

Qu'est-ce que Paul désire concernant les croyants qui font face à ce qui est bon et mal? Qu'est-ce que le Dieu de paix fera bientôt?
Paul veut que les croyants soient sages en ce qui concerne ce qui est bon, et innocents de tout ce qui est mauvais. Le Dieu de paix écrasera bientôt Satan sous vos pieds.

Romans 16:22

En fait, qui a écrit cet épître?
Tertius a actuellement écrit cet épître.

Romans 16:23

Quelle était l'occupation d'Eraste?
Eraste était le trésorier de la ville.

Romans 16:25

Quelle révélation tenue secrète depuis longtemps Paul prêche t-il maintenant? Dans quel but Paul prêche t-il?
Paul prêche maintenant la révélation de l'évangile de Jésus Christ. Paul prêche pour l'obéissance de la foi parmi tous les non-juifs.

Romans 16:26

Quelle révélation tenue secrète depuis longtemps Paul prêche t-il maintenant? Dans quel but Paul prêche t-il?
Paul prêche maintenant la révélation de l'évangile de Jésus Christ. Paul prêche pour l'obéissance de la foi parmi tous les non-juifs.

Chapter 16

¹ Je vous recommande Phœbé, notre soeur, qui est une servante de l'Eglise qui est à Cenchrées, ² afin que vous puissiez la recevoir dans le Seigneur. Faites cela d'une manière digne des saints, et soutenez-la dans toutes les choses dont elle pourrait avoir besoin de vous. Car elle est devenue une aide aussi bien pour plusieurs que pour moi-même. ³ Saluez Priscille et Aquilas, mes chers compagnons de travail en Christ Jésus, ⁴ qui ont risqué leurs vies pour sauver la mienne. Je leur remercie, et non pas moi seul, mais aussi toutes les églises des non-juifs. ⁵ Saluez aussi l'église qui est dans leur maison. Saluez Epainète mon bien-aimé, qui est pour Christ le prémice de l'Asie. ⁶ Saluez Marie, qui a travaillé durement pour vous. ⁷ Saluez Andronicus et Junias, mes parents, et mes compagnons de captivité. Ils sont importants parmi les apôtres, qui étaient aussi en Christ avant moi. ⁸ Saluez Amplias mon bien-aimé dans le Seigneur. ⁹ Saluez Urbain, notre compagnon de travail en Christ, et Stachys, mon bien-aimé. ¹⁰ Saluez Apellès, l'approuvé en Christ. Saluez ceux qui sont de la maison de Aristobule. ¹¹ Saluez Hérodition, mon parent. Saluez ceux qui sont de la maison de Narcisse, qui sont dans le Seigneur. ¹² Saluez Tryphène et Tryphose, qui travaillent dure dans Seigneur. Saluez Perside la bien-aimée, qui a beaucoup travaillé dans Seigneur. ¹³ Saluez Rufus, l'élue dans le Seigneur, et sa mère qui est aussi la mienne. ¹⁴ Saluez Asyncrite, Phlégeon, Hermès, Patrobas, Hermas, et les frères qui sont avec eux. ¹⁵ Saluez Philologue et Julie, Nérée et sa soeur, et Olympe, et tous les saints qui sont avec eux. ¹⁶ Saluez-vous les uns les autres par un saint baiser. Toutes les églises de Christ vous saluent. ¹⁷ Maintenant je vous exhorte, frères, de penser à ceux qui causent des divisions et des scandales, allant au-delà de l'enseignement que vous avez appris. Détournez-vous d'eux. ¹⁸ Car de tels gens ne servent pas Christ, notre Seigneur, mais leur propre ventre. Et par des discours doux et flateurs, ils trompent les cœurs des innocents. ¹⁹ Car votre exemple d'obéissance atteint tout le monde. Je me réjouis, par conséquent à votre sujet, mais j'aimerais que vous soyez sages en ce qui concerne ce qui est bon, et innocent de tout ce qui est mauvais. ²⁰ Le Dieu de paix écrasera bientôt Satan sous vos pieds. Que la grâce de notre Seigneur Jésus-Christ soit avec vous. ²¹ Timothée, mon compagnon de travail, vous salue, et Lucius, Jason et Sosipater, mes parents. ²² Moi, Tertius qui met par écrit cette épître, vous salue dans le Seigneur. ²³ Gaïus, mon hôte et celui de toute l'Eglise, vous salue. Eraste, le trésorier de la ville, vous salue, ainsi que le frère Quartus. ²⁴ Que la grâce de notre Seigneur Jésus-Christ soit avec vous tous! Amen! (Certain ancien manuscrit omettent ce verset.) ²⁵ Maintenant à celui qui est capable de vous permettre de tenir en accord avec mon évangile et la prédication de Jésus-Christ, selon la révélation du mystère qui a été gardé secrètement depuis longtemps, ²⁶ mais qui maintenant a été révélé et manifesté par les écritures prophétiques d'après le commandement du Dieu éternel, pour l'obéissance de la foi parmi tous les non-juifs. ²⁷ Au Dieu seul sage, au travers de Jésus-Christ, soit la gloire pour toujours. Amen.

Book: 1 Corinthians

1 Corinthians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" appelé|strong="G2822" à être apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le frère|strong="G80" Sosthène|strong="G4988" ² à l' Église|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" à|strong="G1722" Corinthe|strong="G2882" à ceux qui ont été sanctifiés|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5772" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" appelés|strong="G2822" à être saints|strong="G40" et à|strong="G4862" tous|strong="G3956" ceux qui invoquent|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5734" en|strong="G1722" quelque|strong="G3956" lieu|strong="G5117" que ce soit le nom|strong="G3686" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" leur|strong="G5037" |strong="G846" Seigneur et|strong="G2532" le nôtre|strong="G2257" ³ que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ Je rends|strong="G2168" |strong="G0" à mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" de continuelles|strong="G3842" actions de grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à votre|strong="G5216" sujet|strong="G4012" pour|strong="G1909" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" vous|strong="G5213" a été accordée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁵ Car|strong="G3754" en|strong="G1722" lui|strong="G846" vous avez été comblés de toutes|strong="G3956" les richesses|strong="G4148" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1722" qui concernent la parole|strong="G1722" |strong="G3956" |strong="G3056" et|strong="G2532" la connaissance|strong="G3956" |strong="G1108" ⁶ le|strong="G2531" témoignage|strong="G3142" de Christ|strong="G5547" ayant été solidement établi|strong="G950" x-morph="strongMorph:TG5681" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" ⁷ de sorte qu|strong="G5620" ne vous|strong="G5209" manque|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5745" aucun|strong="G1722" |strong="G3361" |strong="G3367" don|strong="G5486" dans l' attente|strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5740" où vous êtes de la manifestation|strong="G602" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁸ Il|strong="G3739" vous|strong="G5209" affermira|strong="G950" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" jusqu' à|strong="G2193" la fin|strong="G5056" pour que vous soyez irréprochables|strong="G410" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁹ Dieu|strong="G2316" est fidèle|strong="G4103" |strong="G1223" lui|strong="G3739" qui vous a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1519" la communion|strong="G2842" de son|strong="G846" Fils|strong="G5207" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ¹⁰ Je|strong="G1161" vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" par|strong="G1223" le nom|strong="G3686" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" |strong="G2443" à tenir tous|strong="G3956" un même|strong="G846" langage|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" à ne point|strong="G3361" avoir|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" de divisions|strong="G4978" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" mais|strong="G1161" à être|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" parfaitement unis|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" un même|strong="G846" esprit|strong="G3563" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" un même|strong="G846" sentiment|strong="G1106" ¹¹ Car|strong="G1063" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" j'ai appris|strong="G1213" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G3427" à|strong="G4012" votre sujet|strong="G5216" par|strong="G5259" les gens|strong="G3588" de Chloé|strong="G5514" qu|strong="G3754" y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des disputes|strong="G2054" au milieu de|strong="G1722" vous|strong="G5213" ¹² Je|strong="G1161" veux dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi|strong="G5124" Moi|strong="G1473" |strong="G3303" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" de Paul|strong="G3972" et|strong="G1161" moi|strong="G1473" d' Apollos|strong="G625" et|strong="G1161" moi|strong="G1473" de Céphas|strong="G2786" et|strong="G1161" moi|strong="G1473" de Christ|

strong="G5547" ¹³ Christ|strong="G5547" est-il divisé|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5769"
 |strong="G3361" Paul|strong="G3972" a-t-il été crucifié|strong="G4717" x-
 morph="strongMorph:TG5681" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" ou|strong="G2228" est-ce
 au|strong="G1519" nom|strong="G3686" de Paul|strong="G3972" que vous avez été baptisés|
 strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹⁴ Je rends grâces|strong="G2168" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à Dieu|strong="G2316" de ce que|strong="G3754" je n'ai baptisé|
 strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5656" aucun|strong="G3762" de vous|strong="G5216"
 excepté|strong="G1508" Crispus|strong="G2921" et|strong="G2532" Gaïus|strong="G1050" ¹⁵ afin que|
 strong="G3363" personne|strong="G5100" ne dise|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632"
 que|strong="G3754" vous avez été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5656" en|
 strong="G1519" mon|strong="G1699" nom|strong="G3686" ¹⁶ J|strong="G1161" encore|
 strong="G2532" baptisé|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5656" la famille|strong="G3624" de
 Stéphanas|strong="G4734" du reste|strong="G3063" je ne sache|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que j'aie baptisé|strong="G907" x-
 morph="strongMorph:TG5656" quelque|strong="G1536" autre|strong="G243" personne. ¹⁷ Ce|
 strong="G1063" n'est pas|strong="G3756" pour baptiser|strong="G907" x-
 morph="strongMorph:TG5721" que Christ|strong="G5547" m|strong="G3165" envoyé|strong="G649" x-
 morph="strongMorph:TG5656" |strong="G235" c'est pour annoncer l' Évangile|strong="G2097" x-
 morph="strongMorph:TG5733" et cela sans|strong="G3756" |strong="G1722" la sagesse|
 strong="G4678" du langage|strong="G3056" afin que|strong="G3363" la croix|strong="G4716" de
 Christ|strong="G5547" ne soit pas rendue vaine|strong="G2758" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁸
 Car|strong="G1063" la prédication|strong="G3056" de la croix|strong="G4716" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" une folie|strong="G3472" pour ceux|strong="G3303" qui périssent|
 strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5730" mais|strong="G1161" pour nous|strong="G2254" qui
 sommes sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5746" elle est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" une puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" ¹⁹ Aussi|
 strong="G1063" est-il écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Je détruirai|strong="G622"
 x-morph="strongMorph:TG5692" la sagesse|strong="G4678" des sages|strong="G4680" Et|
 strong="G2532" j' anéantirai|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5692" l' intelligence|
 strong="G4907" des intelligents|strong="G4908" ²⁰ Où|strong="G4226" est le sage|strong="G4680" où|
 strong="G4226" est le scribe|strong="G1122" où|strong="G4226" est le disputeur|strong="G4804" de
 ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" Dieu|strong="G2316" n'a-t-il pas|strong="G3780" convaincu de
 folie|strong="G3471" x-morph="strongMorph:TG5656" la sagesse|strong="G4678" du monde|
 strong="G5127" |strong="G2889" ²¹ Car|strong="G1063" |strong="G1894" puisque le monde|
 strong="G2889" avec|strong="G1722" sa sagesse|strong="G4678" n'a point|strong="G3756" connu|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1223" la
 sagesse|strong="G4678" de Dieu|strong="G2316" il a plu|strong="G2106" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à Dieu|strong="G2316" de sauver|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5658" les croyants|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" par|
 strong="G1223" la folie|strong="G3472" de la prédication|strong="G2782" ²² |strong="G1894" Les Juifs|
 strong="G2453" demandent|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5719" des miracles|
 strong="G4592" et|strong="G2532" les Grecs|strong="G1672" cherchent|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5719" la sagesse|strong="G4678" ²³ |strong="G1161" nous|strong="G2249"
 nous prêchons|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" Christ|strong="G5547" crucifié|
 strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5772" scandale|strong="G3303" |strong="G4625" pour les
 Juifs|strong="G2453" et|strong="G1161" folie|strong="G3472" pour les païens|strong="G1672" ²⁴ mais|
 strong="G1161" |strong="G5547" puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" et|
 strong="G2532" sagesse|strong="G4678" de Dieu|strong="G2316" pour ceux|strong="G846" qui|
 strong="G3588" sont appelés|strong="G2822" tant|strong="G5037" Juifs|strong="G2453" que|
 strong="G2532" Grecs|strong="G1672" ²⁵ Car|strong="G3754" la folie|strong="G3474" de Dieu|
 strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus sage|strong="G4680" que les
 hommes|strong="G444" et|strong="G2532" la faiblesse|strong="G772" de Dieu|strong="G2316" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus forte que|strong="G2478" les hommes|
 strong="G444" ²⁶ |strong="G1063" Considérez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|
 strong="G80" que|strong="G3754" parmi vous|strong="G5216" qui avez été appelés|strong="G2821" il
 n'y a ni|strong="G3756" beaucoup|strong="G4183" de sages|strong="G4680" selon|strong="G2596" la
 chair|strong="G4561" ni|strong="G3756" beaucoup|strong="G4183" de puissants|strong="G1415" ni|
 strong="G3756" beaucoup|strong="G4183" de nobles|strong="G2104" ²⁷ Mais|strong="G235" Dieu|
 strong="G2316" a choisi|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" les choses folles|
 strong="G3474" du monde|strong="G2889" pour|strong="G2443" confondre|strong="G2617" x-
 morph="strongMorph:TG5725" les sages|strong="G4680" |strong="G2532" Dieu|strong="G2316" a

choisi|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" les choses faibles|strong="G772" du monde|strong="G2889" pour|strong="G2443" confondre|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5725" les fortes|strong="G2478" ²⁸ et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" a choisi|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" les choses viles|strong="G36" du monde|strong="G2889" et|strong="G2532" celles qu'on méprise|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" celles qui|strong="G3588" ne sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" point|strong="G3361" pour|strong="G2443" réduire à néant|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5661" celles qui sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ²⁹ afin que|strong="G3704" nulle|strong="G3361" |strong="G3956" chair|strong="G4561" ne se glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5667" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G846" ³⁰ Or|strong="G1161" c'est par|strong="G1537" lui|strong="G846" que vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" lequel|strong="G3739" de par|strong="G575" Dieu|strong="G2316" a été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" pour nous|strong="G2254" |strong="G5037" sagesse|strong="G4678" |strong="G2532" justice|strong="G1343" et|strong="G2532" sanctification|strong="G38" et|strong="G2532" rédemption|strong="G629" ³¹ afin|strong="G2443" comme|strong="G2531" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Que celui qui se glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5740" se glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5737" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962"

1 Corinthians 1:1

Informations générales:

Paul et Sosthenes ont écrit cette lettre aux chrétiens qui appartenait à l'église de Corinthe.

Informations générales:

Sauf indication contraire, des mots tels que «vous» et «votre» se réfèrent à l'audience de Paul et sont donc pluriels. (Voir: formes de vous)

Paul... à l'église de Dieu à Corinthe

Votre langue peut avoir un moyen particulier de présenter l'auteur d'une lettre et le but public. AT: «Paul, je t'ai écrit cette lettre à Corinthe qui croit en Dieu»

Sosthène notre frère

Cela indique que Paul et les Corinthiens connaissent tous deux Sosthène. AT: "Sosthenes le frère toi et je sais »(Voir: Comment traduire les noms et la connaissance supposée et l'information implicite)

ceux qui ont été sanctifiés en Jésus Christ

Ici «sanctifié» fait référence à des personnes que Dieu a réservées pour l'honorer. AT: «à ceux que le Christ Jésus a mis à part pour Dieu "ou" pour ceux que Dieu a mis de côté pour lui-même parce qu'ils appartiennent à Jésus Christ »

qui sont appelés à être des personnes saintes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a appelé à être un peuple saint" (Voir: Actif ou Passif)

qui appelle le nom de notre Seigneur Jésus Christ

«Nom» est un métonyme pour la personne de Jésus-Christ. AT: «qui appelle le Seigneur Jésus-Christ» (voir :)

leur Seigneur et les nôtres

Le mot «notre» inclut l'audience de Paul. Jésus est le Seigneur de Paul et les Corinthiens et tous les des églises. (Voir: "Nous" inclus)

1 Corinthians 1:4

Déclaration de connexion:

Paul décrit la position du croyant et sa communion en Christ en attendant sa venue.

à cause de la grâce de Dieu que le Christ Jésus vous a donné

Paul parle de la grâce comme si c'était un objet physique que Jésus donnait aux chrétiens en cadeau. À: "Parce que Jésus-Christ a rendu possible la bienveillance de Dieu" (Voir: Métaphore)

Il t'a rendu riche

Les significations possibles sont 1) «Christ vous a enrichi» ou 2) «Dieu vous a enrichi».

vous a rendu riche dans tous les sens

Paul parle en termes généraux. AT: "vous a enrichi de toutes sortes de bénédictions spirituelles" (Voir: Hyperbole et généralisation)

dans tous les discours

Dieu vous a permis de parler aux autres du message de Dieu de plusieurs manières.

tout savoir

Dieu vous a permis de comprendre le message de Dieu de plusieurs manières.

le témoignage sur Christ a été confirmé comme étant vrai parmi vous

Les significations possibles sont 1) «vous avez vu par vous-même que ce que nous avons dit à propos de Christ était vrai» ou 2) "d'autres personnes ont appris en voyant comment vous vivez maintenant

que ce que nous et vous disons à propos de Christ est vrai."

1 Corinthians 1:7

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

vous ne manquez pas de cadeau spirituel

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "vous avez tous les dons spirituels" (voir: litotes)

la révélation de notre Seigneur Jésus Christ

Les significations possibles sont 1) «le moment où Dieu révélera le Seigneur Jésus-Christ» ou 2) «le moment où notre Seigneur Jésus-Christ se révélera.

vous serez irrécusable

Il n'y aura aucune raison pour que Dieu vous condamne.

Dieu est fidèle

"Dieu fera tout ce qu'il a dit qu'il ferait"

son fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

1 Corinthians 1:10

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants corinthiens qu'ils doivent vivre dans l'unité les uns avec les autres et que le message de la croix de Christ, pas le baptême des gens, est ce qui sauve.

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

par le nom de notre Seigneur Jésus Christ

«Nom» est un métonyme pour la personne de Jésus-Christ. AT: «au moyen de notre Seigneur Jésus Christ» (Voir:)

que vous êtes tous d'accord

"Que vous vivez en harmonie les uns avec les autres"

qu'il n'y ait pas de divisions parmi vous

"Que vous ne divisez pas en groupes séparés entre vous"

être réunis avec le même esprit et dans le même but

«Vivre dans l'unité»

Les gens de Chloé

Cela concerne les membres de la famille, les domestiques et les autres membres de la famille dont Chloé, une femme, est le chef.

il y a des factions parmi vous

"Vous êtes dans des groupes qui se disputent les uns avec les autres"

1 Corinthians 1:12

Chacun de vous dit

Paul exprime une attitude générale de division.

Christ est-il divisé?

Paul souhaite souligner la vérité selon laquelle Christ n'est pas divisé mais un. "Il n'est pas possible de diviser Christ comme vous le faites! »(Voir: Question rhétorique et active ou passive)

Paul a-t-il été crucifié pour vous?

Paul tient à souligner que c'était Christ, pas Paul ou Apollos, qui a été crucifié. Cela peut également être traduit sous forme active. AT: «Ce n'est certainement pas Paul qu'ils ont mis à mort sur la croix pour votre salut! »(Voir: question rhétorique et active ou passive)

Avez-vous été baptisé au nom de Paul?

Paul tient à souligner que nous sommes tous baptisés au nom de Christ. Cela peut également être traduit sous forme active. AT: "Ce n'est pas au nom de Paul que les gens vous ont baptisé!" (Voir: RhétoriqueQuestion et Actif ou Passif)

au nom de Paul

"Au nom de" voici un métonyme pour "par l'autorité de". AT: "par l'autorité de Paul" (Voir:)

1 Corinthians 1:14

aucun de vous, sauf

"seulement"

Crispus

C'était un dirigeant de la synagogue qui devint chrétien. (Voir: Comment traduire des noms)

Gaius

Il a voyagé avec l'apôtre Paul. (Voir: Comment traduire des noms)

C'était pour que personne ne dise que vous avez été baptisé en mon nom

Ici, «nom» représente «autorité». Cela signifie que Paul n'a pas baptisé d'autres prétendent qu'ils sont devenus les disciples de Paul. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pour certains d'entre vous aurait pu prétendre que je t'ai baptisé pour te faire mes disciples »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

le ménage de Stephanas

Cela se réfère aux membres de la famille et aux esclaves dans la maison où Stephanas, un homme, était le chef. (Voir: Comment traduire des noms)

1 Corinthians 1:17

Christ ne m'a pas envoyé pour baptiser

Cela signifie que le baptême n'était pas l'objectif premier du ministère de Paul.

paroles de sagesse humaine... la croix du Christ ne devrait pas être vidée de son pouvoir

Paul parle de «mots de sagesse humaine» comme s'il s'agissait de personnes, de la croix comme contenant et de pouvoir comme une chose physique que Jésus peut mettre dans ce conteneur. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Paroles de sagesse humaine... ces mots de sagesse humaine ne doivent pas vider la croix du Christ de son pouvoir "ou" mots de sagesse humaine... les gens ne devraient pas cesser de croire le message à propos de Jésus et commence à penser que je suis plus important que Jésus »(Voir: Actif ou Passif et Métaphore)

1 Corinthians 1:18

Déclaration de connexion:

Paul met l'accent sur la sagesse de Dieu plutôt que sur la sagesse de l'homme.

le message sur la croix

«La prédication de la crucifixion» ou «le message de la mort du Christ sur la croix»

c'est de la bêtise

"Est insensé" ou "est stupide"

à ceux qui meurent

Ici, «mourir» fait référence au processus de la mort spirituelle.

c'est le pouvoir de Dieu

"C'est Dieu qui travaille puissamment en nous"

Je vais frustrer la compréhension de l'intelligent

"Je vais confondre les personnes intelligentes" ou "Je ferai complètement échouer les plans que les gens intelligents font"

1 Corinthians 1:20

Où est le sage? Où est le savant? Où est le débiteur de ce monde?

Paul souligne que les personnes vraiment sages sont introuvables. AT: "Comparé à la sagesse de l'Evangile, il n'y a pas de gens sages, pas d'érudits, pas de débatteurs!" (Voir: Question rhétorique)

le savant

une personne qui est reconnue comme quelqu'un qui a beaucoup étudié

le débiteur

une personne qui se dispute sur ce qu'il sait ou qui est compétent dans de tels arguments

Dieu n'a-t-il pas transformé la sagesse du monde en folie?

Paul utilise cette question pour souligner ce que Dieu a fait au monde de ce monde. AT: "Dieu a montré que tout ce qu'ils appellent la sagesse est vraiment une folie" (voir: question rhétorique)

ceux qui croient

Les significations possibles sont 1) «tous ceux qui croient au message» ou 2) «tous ceux qui croient en Christ».

1 Corinthians 1:22

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et à d'autres enseignants de la Bible. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Christ crucifié

"À propos du Christ, qui est mort sur une croix" (voir: actif ou passif)

une pierre d'achoppement

Tout comme une personne peut tomber sur un bloc sur une route, le message du salut à travers la crucifixion du Christ empêche les Juifs de croire en Jésus. AT: "pas acceptable" ou "très offensant" (Voir: métaphore)

1 Corinthians 1:24

à ceux que Dieu a appelés

"Aux gens que Dieu appelle"

nous prêchons Christ

«Nous enseignons au sujet du Christ» ou «nous parlons du Christ à tout le monde»

Christ comme puissance et sagesse de Dieu

Les significations possibles sont 1) «Dieu a agi avec puissance et sagesse en envoyant Christ mourir pour nous» ou «Par le Christ, Dieu a montré à quel point il est fort et sage.»

le pouvoir de Dieu

Une autre signification possible est que Christ est puissant et que c'est par Christ que Dieu nous sauve.

la sagesse de Dieu

Une autre signification possible est que Dieu montre le contenu de sa sagesse à travers le Christ.

la folie de Dieu est plus sage que les hommes et la faiblesse de Dieu est plus forte que les hommes

Les significations possibles sont 1) Paul parle avec ironie de la folie et de la faiblesse de Dieu. Paul sait que Dieu n'est ni stupide ni faible. AT: «Ce qui semble être la folie de Dieu est plus sage que la sagesse des gens, et ce qui semble être la faiblesse de Dieu est plus forte que la force du peuple » ou 2) Paul parle du point de vue du peuple grec qui peut penser que Dieu est stupide ou faible. AT: «ce que les gens appellent la folie de Dieu est vraiment plus sage que ce que les gens appellent la sagesse, et ce que les gens appellent la faiblesse de Dieu est vraiment plus fort que la force des gens »(Voir: Ironie)

1 Corinthians 1:26

Déclaration de connexion:

Paul souligne la position du croyant devant Dieu.

Pas beaucoup d'entre vous

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Très peu d'entre vous"

sage selon les normes humaines

"Ce que la plupart des gens appellent sage"

de noble naissance

"Spécial parce que votre famille est importante"

Dieu a choisi... sage. Dieu a choisi... fort

Paul répète plusieurs des mêmes mots en deux phrases qui signifient presque la même chose à souligner la différence entre la façon de faire de Dieu et la façon dont les gens pensent que Dieu devrait les faire. (Voir: Parallélisme)

Dieu a choisi les choses folles du monde pour faire honte aux sages

«Dieu a choisi d'utiliser ceux que le monde pense être stupides de faire honte à ceux que le monde pense sont sages "

Dieu a choisi ce qui est faible dans le monde pour faire honte à ce qui est fort

«Dieu a choisi d'utiliser ceux que le monde pense faibles pour faire honte à ceux que le monde pense sont forts "

1 Corinthians 1:28

ce qui est bas et méprisé

les gens que le monde rejette. AT: «des gens humbles et rejetés»

les choses qui sont considérées comme rien

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que les gens considèrent généralement comme sans valeur» (Voir: Actif ou Passif)

rien, pour ne rien apporter de précieux

"rien. Il l'a fait pour pouvoir montrer que les choses qui ont de la valeur sont vraiment sans valeur »

les choses qui sont considérées comme précieuses

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses que les gens pensent valent de l'argent» ou «les choses que les gens pensent qu'ils valent le respect »(voir: actif ou passif)

Il l'a fait

"Dieu a fait ça"

1 Corinthians 1:30

À cause de ce que Dieu a fait

Cela fait référence à l'œuvre du Christ sur la croix.

nous... notre

Ces mots se réfèrent à Paul, ceux avec lui et les Corinthiens. (Voir: "Nous" inclus)

Christ Jésus, qui est devenu pour nous la sagesse de Dieu

Les significations possibles sont 1) «Christ Jésus, qui nous a clairement montré combien Dieu est sage» ou 2) «Christ Jésus, qui nous a donné la sagesse de Dieu. »(Voir: Métonymie)

Que celui qui se vante se vante dans le Seigneur

"Si une personne se vante, il devrait se vanter de la grandeur du Seigneur"

Translation Questions

1 Corinthians 1:1

Qui appelé Paul et qu'est-ce qu'il a été appelé pour être?
Qu est- ce que Paul désire pour l'église de Corinthe ?
1 Corinthiens 1:1-2

Jésus Christ a appelé Paul pour être un apôtre 1 Corinthiens 1:3-4 Paul désire qu'ils reçoivent la grâce et paix de Dieu notre Père et le Seigneur Jésus Christ.

1 Corinthians 1:4

Comment est-ce que Dieu a comblé l'église de Corinthe?
1 Corinthiens 1:4-6 Dieu les a comblés de toutes les richesses qui concernent la parole et la connaissance de Dieu

1 Corinthians 1:7

Qu'est-ce que l'église à Corinthe n'a pas manqué?
Pourquoi est-ce que Dieu fortifiera l'église à Corinthe à la fin?

1 Corinthiens 1:7 L'église de Corinthe ne manquait d' aucun don spirituel 1 Corinthiens 1:8-9 Il fera ceci afin qu'ils soient innocents le jour de notre Seigneur Jésus-Christ.

1 Corinthians 1:10

Qu'est-ce que Paul conseille vivement à l'Eglise Corinthe de faire ? Qu'est-ce que les gens de Chloé ont rapporté à Paul?

1 Corinthiens 1:10 Paul les exhorte à être parfaitement unis dans un même esprit . 1 Corinthiens 1:11 Les gens de Chloé ont rapporté à

Paul comment les discordes avaient développé parmi les gens dans l'église de Corinthe

1 Corinthians 1:12

Qu'est-ce que Paul a défini les discordes?

1 Corinthiens 1:12-13 Paul a dit ceci: Chacun de vous dis, "je suis de Paul", ou "je suis d'Apollos", ou "je suis de Céphas", ou "de Christ."

1 Corinthians 1:14

Pourquoi Paul remercie Dieu n'avoir pas baptisé aucun d'eux sauf Crispus et Gaius? Pourquoi Paul remercie Dieu de n'avoir pas baptisé aucun d'eux sauf Crispus et Gaius?

1 Corinthiens 1:14 Paul remercie Dieu pour ceci parce que cela ne leur donnerait aucune occasion pour dire qu'ils ont été baptisé dans le nom de Paul
1 Corinthiens 1:15-16 Paul remercie Dieu pour ceci parce que cela leur donnerait aucune occasion pour dire qu'ils ont été baptisé dans le nom de Paul.

1 Corinthians 1:17

Qu'est-ce que Le Christ a envoyé Paul de faire?

1 Corinthiens 1:17 Le Christ a envoyé Paul pour prêcher l'évangile.

1 Corinthians 1:18

Quel est le message de la croix à ceux qui meurent? Quel est le message de la croix parmi ceux que Dieu a sauvés?

1 Corinthiens 1:18-19 Le message de la croix est une folie pour ceux qui meurent. C'est la puissance de Dieu parmi ceux que Dieu a sauvés.

1 Corinthians 1:20

Comment est-ce que Dieu a changé la sagesse du monde?

1 Corinthiens 1:20 Dieu a changé la sagesse du monde en bêtise.

1 Corinthians 1:24

Pourquoi il a plu à Dieu de sauver ceux-là qui croient à la folie de la prédication?

1 Corinthiens 1:21-25 Parce que le monde n'a point connu Dieu dans la sagesse de Dieu.

1 Corinthians 1:26

Y'avait t'il beaucoup des sages des puissants et des nobles parmi ceux que Dieu a appelés ? Pourquoi Dieu a choisi les choses folles et faibles du monde pour confondre les hommes ?

1 Corinthiens 1:26 Il n'y en avait pas beaucoup . 1 Corinthiens 1:27 Il a fait ceci pour humilier le sage et humilier ce qui est fort.

1 Corinthians 1:28

Qu'est-ce que Dieu a fait afin que personne n'ait raison de se vanter devant lui?

1 Corinthiens 1:28 Qu'est-ce que Dieu a fait afin que personne n'ait raison de se vanter devant lui? Dieu a choisi ce qui est bas et méprisé dans le monde pour les confondre . 1 Corinthiens 1:29 Qu'est-ce que Dieu a fait afin que personne n'ait raison de se vanter devant lui? Dieu a choisi ce qui est bas et a méprisé dans les choses mondiales qui sont regardées comme rien.

1 Corinthians 1:30

Pourquoi est-ce que les croyants étaient dans Le Christ Jésus? Qu'est devenu pour nous le seigneur Jésus Christ ? En qui devrions- nous vanter ?

1 Corinthiens 1:30 Ils étaient dans Le Christ Jésus à cause de ce que Dieu a fait.

Il est devenu pour nous sagesse et droiture , sainteté et rédemption. 1 Corinthiens 1:31 Nous devons nous glorifier dans le seigneur.

Chapter 1

¹ Paul, appelé par Christ Jésus pour être apôtre par la grâce de Dieu, et notre frère Sosthène, ² à l'église de Dieu de Corinthe, ceux que Christ Jésus a purifiés appelés à être saints. Nous écrivons aussi à tous ceux qui invoquent le nom de notre Seigneur Jésus Christ en tout lieu, leur Seigneur et le nôtre. ³ Que la grâce et la paix de Dieu notre Père et Seigneur Jésus Christ soit avec vous. ⁴ je rends toujours grâce à mon Dieu, à cause de la grâce que Christ Jésus vous a donné. ⁵ Il vous a bénis en toute choses, En toute parole et en toute connaissance. ⁶ Il vous a bénis comme le témoignage que Christ a confirmé comme vrai à travers vous. ⁷ Cependant, vous ne manquez pas des dons spirituel, comme vous attendez ardemment la révélation de notre Seigneur Jésus Christ. ⁸ Il vous raffermira jusqu'à la fin. Ainsi vous serez irréprochable au jour du jugement. ⁹ Dieu est fidèle, lui qui vous a appelés à la communion de son Fils Jésus Christ notre Seigneur. ¹⁰ Je vous encourage maintenant frères et soeurs, dans le nom de notre Seigneur Jésus Christ que vous avez tous accepté, et qu'il n'y ait aucune division parmi vous. Je vous conjure à vous unir tous dans le même esprit et par le même dessein. ¹¹ Car j'ai appris par les gens de Chloé qu'il y a des disputes entre vous. ¹² Maintenant je voudrais clarifier ceci: «À ceux qui disent, Moi je suis avec Paul», ou « avec Apollos», ou «avec Cephass», ou « avec Christ». ¹³ Christ est-il divisé? Est-ce-

que Paul a été crucifié pour vous? Etes vous baptisés au nom de Paul? ¹⁴ Je remercie Dieu que je n'ai baptisé aucun de vous, excepté Crispus et Gaius. ¹⁵ Afin que personne ne dise qu'il a été baptisé en mon nom. ¹⁶ (J'ai aussi baptisé toute la maison de Stéphanas. En plus de cela, je ne sais pas si j'ai baptisé d'autres.) ¹⁷ Car Christ ne m'a pas envoyé pour baptiser, mais pour prêcher la bonne nouvelle, et non pas avec la sagesse humaine, pour que la croix de Christ ne soit pas dépourvue de son pouvoir. ¹⁸ Car le message de la croix est une folie aux yeux de ceux qui meurent. Mais parmi ceux que Dieu sauve, en cela est la puissance de Dieu. ¹⁹ car il est écrit: «je détruirai la sagesse des sages. Je déjouerai la compréhension de l'intelligent.» ²⁰ Où est l'homme sage? Où est l'homme instruit? Où est l'homme du débat de ce monde? Dieu n'a-t-il pas tourné la sagesse de ce monde en folie? ²¹ Depuis que le monde dans sa sagesse a ignoré Dieu, il a plu à Dieu de sauver ceux qui croient par la folie de la prédication. ²² Car les juifs demandent des signes miraculeux, les grecs cherchent la sagesse. ²³ Mais nous prêchons Christ crucifié, une Pierre d'achoppement pour les juifs et folie pour les grecs. ²⁴ Cependant, pour ceux que Dieu a appelés, juifs et Grecs, Nous prêchons Christ comme la puissance et la sagesse de Dieu. ²⁵ Parce que la folie de Dieu est plus sage que les hommes, et sa faiblesse plus forte que les hommes. ²⁶ Considérez votre appel frères. Peu d'entre vous étaient sages selon les standards humains. Peu d'entre vous étaient puissants. Peu d'entre vous étaient nobles de naissance. ²⁷ Mais Dieu choisit les choses folles du monde pour donner la honte aux sages. Dieu choisit ce qui est faible dans le monde pour donner à ce qui est fort. ²⁸ Dieu a choisi ce qui est petit et dédaigné dans ce monde. Il a même choisi les choses qui sont considérées comme inutiles, pour anéantir celles qui sont considérées comme valables. ²⁹ Il a fait ceci afin que personne ne se vante devant lui. ³⁰ A cause de ce que Dieu a fait, maintenant vous êtes en Christ Jésus, qui est devenu pour nous la sagesse venue de Dieu, notre justice, Notre sainteté et notre rédemption, ³¹ ainsi comme il est écrit: «que celui qui se vante, se vante dans le Seigneur.»

Chapter 2

¹ Pour moi|strong="G2504" frères|strong="G80" lorsque je suis allé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" ce n'est pas|strong="G3756" avec|strong="G2596" une supériorité|strong="G5247" de langage|strong="G3056" ou|strong="G2228" de sagesse|strong="G4678" que je suis allé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" vous|strong="G5213" annoncer|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5723" le témoignage|strong="G3142" de Dieu|strong="G2316" ² Car|strong="G1063" je n'ai pas|strong="G3756" eu la pensée|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5656" de savoir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" autre chose|strong="G5100" que|strong="G1508" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" Jésus-Christ|strong="G5126" crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5772" ³ Moi|strong="G2532" même|strong="G1473" j' étais|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" auprès|strong="G4314" de vous|strong="G5209" dans|strong="G1722" un état de faiblesse|strong="G769" |strong="G2532" de|strong="G1722" crainte|strong="G5401" et|strong="G2532" de|strong="G1722" grand|strong="G4183" tremblement|strong="G5156" ⁴ et|strong="G2532" ma|strong="G3450" parole|strong="G3056" et|strong="G2532" ma|strong="G3450" prédication|strong="G2782" ne reposaient pas|strong="G3756" sur|strong="G1722" les discours|strong="G3056" persuasifs|strong="G3981" de la sagesse|strong="G4678" |strong="G442" mais|strong="G235" sur|strong="G1722" une démonstration|strong="G585" d' Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" de puissance|strong="G1411" ⁵ afin que|strong="G2443" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" fût fondée|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" non|strong="G3361" sur|strong="G1722" la sagesse|strong="G4678" des hommes|strong="G444" mais|strong="G235" sur|strong="G1722" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" ⁶ Cependant|strong="G1161" c'est une sagesse|strong="G4678" que nous prêchons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" parmi|strong="G1722" les parfaits|strong="G5046" |strong="G1161" sagesse|strong="G4678" qui n'est pas|strong="G3756" de ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" ni|strong="G3761" des chefs|strong="G758" de ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" qui vont être anéantis|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁷ nous|strong="G235" prêchons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" la sagesse|strong="G4678" de Dieu|strong="G2316" |strong="G1722" mystérieuse|strong="G3466" et cachée|strong="G613" x-morph="strongMorph:TG5772" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" avant|strong="G4253" les siècles|strong="G165" avait destinée|strong="G4309" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" notre|strong="G2257" gloire|strong="G1391" ⁸ sagesse|strong="G3739" qu' aucun|strong="G3762" des chefs|strong="G758" de ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" n'a connue|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" car|strong="G1487" |strong="G1063" s|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" l'eussent connue, ils|strong="G302" n' auraient|strong="G4717" |strong="G0" pas|strong="G3756" crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5656" le Seigneur|strong="G2962" de gloire|strong="G1391" ⁹ Mais|strong="G235" comme|strong="G2531" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" ce sont des choses que l' oeil|strong="G3788" n'a point|strong="G3756" vues|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" que l' oreille|strong="G3775" n'a point|strong="G2532" |strong="G3756" entendues|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" qui ne sont point|strong="G3756" montées|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1909" coeur|strong="G2588" de l' homme|strong="G444" des choses que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a préparées|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" pour ceux qui l|strong="G846" aiment|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ |strong="G1161" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2254" les a révélées|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1223" l' Esprit|strong="G4151" |strong="G846" Car|strong="G1063" l' Esprit|strong="G4151" sonde|strong="G2045" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" même|strong="G2532" les profondeurs|strong="G899" de Dieu|strong="G2316" ¹¹ Lequel|strong="G5101" des hommes|strong="G444" en effet|strong="G1063" connaît|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" les choses|strong="G3588" de l' homme|strong="G444" si ce n' est|strong="G1508" l' esprit|strong="G4151" de l' homme|strong="G444" qui|strong="G3588" est en|strong="G1722" lui|strong="G846" De même|strong="G2532" |strong="G3779" personne|strong="G3762" ne connaît|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" les choses|strong="G3588" de Dieu|strong="G2316" si ce n' est|strong="G1508" l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" ¹² Or|strong="G1161" nous|strong="G2249" nous n'avons pas|strong="G3756" reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" l' esprit|strong="G4151" du monde|strong="G2889" mais|strong="G235" l' Esprit|strong="G4151" qui|strong="G3588" vient de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" afin que|strong="G2443" nous connaissions|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5762" les choses que Dieu|strong="G2316" |strong="G5259" nous|

strong="G2254" a données par sa grâce|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5685" ¹³ Et|strong="G2532" nous en|strong="G3739" parlons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" non|strong="G3756" avec|strong="G1722" des discours|strong="G3056" qu' enseigne|strong="G1318" la sagesse|strong="G4678" humaine|strong="G442" mais|strong="G235" avec ceux qu' enseigne|strong="G1722" |strong="G1318" l' Esprit|strong="G4151" employant un langage spirituel|strong="G4152" pour|strong="G4793" x-morph="strongMorph:TG5723" les choses spirituelles|strong="G4152" ¹⁴ Mais|strong="G1161" l' homme|strong="G444" animal|strong="G5591" ne reçoit|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" les choses|strong="G3588" de l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" car|strong="G1063" elles sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une folie|strong="G3472" pour lui|strong="G846" et|strong="G2532" il ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3756" les connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" parce que|strong="G3754" c'est spirituellement|strong="G4153" qu'on en juge|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5743" ¹⁵ L'homme spirituel|strong="G4152" au contraire|strong="G1161" juge|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3303" de tout|strong="G3956" et|strong="G1161" il n'est lui- même|strong="G846" jugé|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" personne|strong="G3762" ¹⁶ Car|strong="G1063" Qui|strong="G5101" a connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" la pensée|strong="G3563" du Seigneur|strong="G2962" Pour|strong="G3739" l'|strong="G846" instruire|strong="G4822" x-morph="strongMorph:TG5692" Or|strong="G1161" nous|strong="G2249" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la pensée|strong="G3563" de Christ|strong="G5547"

1 Corinthians 2:1

Déclaration de connexion:

Paul oppose la sagesse humaine et la sagesse de Dieu. Il souligne que la sagesse spirituelle vient de Dieu.

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

J'ai décidé de ne rien savoir... sauf Jésus Christ

Quand Paul a dit qu'il «a décidé de ne rien savoir», il a exagéré de souligner qu'il avait décidé concentrez-vous sur rien d'autre que Jésus-Christ et enseignez-le. AT: «J'ai décidé de ne rien apprendre... sauf Jésus-Christ "ou" J'ai décidé de ne rien enseigner... sauf Jésus-Christ "(voir: Hyperbole et Généralisation)

1 Corinthians 2:3

J'étais avec toi

"Je visitais avec vous"

dans la faiblesse

Les significations possibles sont: 1) «physiquement faible» ou 2) «avoir l'impression de ne pas pouvoir faire ce que je devais faire».

paroles persuasives de sagesse

des mots qui sonnent bien et avec lesquels le conférencier espère amener les gens à faire ou à croire quelque chose

1 Corinthians 2:6

Informations générales:

Paul interrompt son argument principal pour expliquer ce qu'il entend par «sagesse» et à qui il veut parler.

Maintenant nous parlons

Le mot «Now» est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'enseignement principal. Paul commence à expliquer cela la vraie sagesse est la sagesse de Dieu.

parle la sagesse

Le nom abstrait «sagesse» peut être énoncé comme l'adjectif «sage». AT: «parler avec sagesse» ou "Parlez un message sage" (Voir: Noms abstraits)

la maturité

«Croyants matures»

avant les âges

"Avant que Dieu crée quelque chose"

pour notre gloire

«Pour assurer notre gloire future»

1 Corinthians 2:8

le seigneur de la gloire

"Jésus, le glorieux Seigneur"

Des choses qu'aucun œil... imaginé, les choses... qui l'aiment

Ceci est une phrase incomplète. Certaines traductions en font une phrase complète: œil... imaginé; ce sont les choses... qui l'aiment. »D'autres la laissent incomplète mais montrent que est incomplet en utilisant la ponctuation non finale

ici et en commençant le verset suivant dans la suite de ce verset: «Des choses qu'aucun œil... imaginé, les choses... qui l'aiment»

Des choses qu'aucun œil n'a vues, aucune oreille n'a entendu, aucun esprit n'a imaginé

Ceci est un triplet se référant à toutes les parties d'une personne pour souligner qu'aucun homme n'a jamais été au courant de les choses que Dieu a préparées. (Voir: métonymie)

les choses que Dieu a préparées pour ceux qui l'aiment
Le Seigneur a créé dans le ciel de merveilleuses surprises pour ceux qui l'aiment.

1 Corinthians 2:10

Ce sont les choses

Paul parle des vérités sur Jésus et la croix. Si 1 Corinthiens 2: 9 est traité comme un incomplet phrase, "ce sont les choses."

Car qui connaît les pensées d'une personne, sauf l'esprit de la personne en lui?

Paul utilise cette question pour souligner que personne ne sait ce que pense une personne, sauf la personne lui-même. AT: "Personne ne sait ce que pense une personne si ce n'est son esprit" (Voir: Rhétorique Question)

esprit de la personne

Cela fait référence à l'être intérieur d'une personne, à sa propre nature spirituelle.

personne ne connaît les choses profondes de Dieu que l'Esprit de Dieu

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "seul l'Esprit de Dieu connaît les choses profondes de Dieu" (voir: Double Négatif)

1 Corinthians 2:12

Informations générales:

Ici, le mot «nous» inclut à la fois Paul et son public. (Voir: "Nous" inclus)

nous est donné librement par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que Dieu nous a donné librement» ou «que Dieu nous a aimablement donné» (Voir: actif ou passif)

L'Esprit interprète les paroles spirituelles avec une sagesse spirituelle

Le Saint-Esprit communique la vérité de Dieu aux croyants selon les propres mots de l'Esprit et leur donne son propre sagesse.

L'Esprit interprète les paroles spirituelles avec une sagesse spirituelle

"L'Esprit explique utilise sa propre sagesse spirituelle pour expliquer les mots spirituels"

1 Corinthians 2:14

Informations générales:

Ici, le mot «nous» inclut à la fois Paul et son public. (Voir: "Nous" inclus)

personne non spirituelle

la personne non chrétienne qui n'a pas reçu le Saint-Esprit parce qu'ils sont discernés spirituellement "Parce que comprendre ces choses nécessite l'aide de l'Esprit"

Celui qui est spirituel

"Le croyant qui a reçu l'Esprit"

Car qui peut connaître la pensée du Seigneur, qu'il peut l'instruire?

Paul utilise cette question pour souligner que personne ne connaît la pensée du Seigneur. Personne n'est aussi sage que le Seigneur. AT: «Personne ne peut connaître l'esprit du Seigneur, alors personne ne peut lui apprendre quelque chose qu'il fait ne le sais pas déjà »(Voir: question rhétorique)

Translation Questions

1 Corinthians 2:1

De quelle manière Paul est entré en Corinthe pour proclamer les vérités cachées de Dieu? Qu'est-ce que Paul a donné comme enseignement aux corinthiens ?

1 Corinthiens 2:1 Paul n'est pas venu avec des paroles élégante ou de sagesse quand il a proclamé les

Vérités cachées de Dieu. 1 Corinthiens 2:2-3 Paul a décidé de ne savoir rien sauf Jésus Le Christ, crucifié.

1 Corinthians 2:3

Pourquoi l'enseignement de Paul ne reposait pas sur la sagesse humaine ? Pourquoi était le mot de Paul et sa proclamation faite avec la démonstration du Esprit et de pouvoir plutôt qu'avec mots persuasifs de sagesse?

1 Corinthiens 2:4 C'était afin que leur foi ne puisse pas être fondé dans la sagesse des humains, mais dans le pouvoir de Dieu. 1 Corinthiens 2:5-6 C'était afin que leur foi ne puisse pas être dans la sagesse d'êtres humains, mais dans le pouvoir de Dieu.

1 Corinthians 2:6

Quelle sagesse Paul a-t-il prêché aux corinthiens ?

1 Corinthiens 2:7 Il a parlé de la sagesse cachée de Dieu qu'il a prédestinée avant les âges pour notre gloire .

1 Corinthians 2:8

Si les chefs du temps de Paul avaient su la sagesse de Dieu ; qu'est-ce qu'ils n'auraient pas fait?

1 Corinthiens 2:8-9 Si ces souverains avaient su la sagesse de Dieu ils n'auraient pas crucifié le Seigneur de gloire.

1 Corinthians 2:10

Comment Paul a révélé la sagesse de Dieu aux corinthiens ? Qui connaît les choses profondes de Dieu?

1 Corinthiens 2:10 Dieu leur a révélé ces choses à travers son Esprit. 1 Corinthiens 2:11 L'Esprit de Dieu connaît les choses profondes de Dieu.

1 Corinthians 2:12

Comment est-ce que Paul et ceux qui ont crus ont reçu l'Esprit de Dieu ?

1 Corinthiens 2:12-13 Ils ont reçu l'Esprit qui est de Dieu afin qu'ils puissent savoir les choses librement.

1 Corinthians 2:14

Pourquoi l'homme animal ne reçoit pas les choses de l'Esprit de Dieu ? Quel esprit ont ceux qui croient en Jésus ?

1 Corinthiens 2:14-15 L'homme animal ne peut pas les recevoir parce qu'ils sont une folie pour lui . 1 Corinthiens 2:16 Paul a dit qu'ils ont l'esprit de Christ.

Chapter 2

¹ Quand je vint vers vous, frère, je ne vint pas avec un discours éloquent ou la sagesse lorsque je proclamait les vérités cachées de Dieu. ² Car j'ai décidé de ne rien savoir lorsque j'étais parmi vous, excepté Jésus-Christ, et qui a été crucifié. ³ Et j'étais avec vous dans la faiblesse, dans la peur, et dans beaucoup de tremblements. ⁴ Mon message et ma procclamation n'utilisaient pas des mots persuasifs de la sagesse, mais ils étaient avec la manifestation du Saint Esprit et de la puissance, ⁵ Afin que votre foi ne repose pas selon la sagesse humaine, mais dans la puissance de Dieu. ⁶ Maintenant nous parlons de la sagesse parmi les matures, mais non pas de la sagesse de ce monde, ou des dirigeants de ce siècle, qui passent. ⁷ Mais nous parlons de la sagesse de Dieu dans la vérité cachée, la sagesse cachée que Dieu a prédestiné d'avance pour notre gloire. ⁸ Aucun des dirigeants de ce siècle n'a connu cette sagesse, car s'ils l'ont comprise à ce moment là, ils n'auraient pas crucifié le Seigneur de la gloire. ⁹ Mais comme il est écrit: «les choses qu'aucun oeil n'a vu, qu'aucune oreille n'a entendu, qu'aucune pensée n'a imaginé, les choses que Dieu a préparé pour ceux qui l'aiment.» ¹⁰ Ce sont les choses que Dieu nous a révélé par son Esprit. Car l'Esprit sonde toute chose, même les profondeurs de Dieu. ¹¹ Car qui connaît les pensées d'une personne excepté son esprit en lui? Ainsi, personne ne connaît les profondeurs de Dieu si ce n'est l'Esprit de Dieu. ¹² Mais nous n'avons pas reçu l'esprit de ce monde, mais l'Esprit qui vient de Dieu, afin que nous connaissions gratuitement les choses qui nous sont données par Dieu. ¹³ Nous parlons de ces choses en paroles que la sagesse de l'homme ne peut pas enseigner, mais que le Saint Esprit nous enseigne, le Saint Esprit interprète les paroles spirituelles avec la sagesse spirituelle. ¹⁴ Une personne qui n'est pas spirituelle ne reçoit pas les choses qui appartiennent à l'Esprit de Dieu, car c'est une folie pour lui. Il ne peut pas les connaître car c'est spirituellement qu'on les discerne. ¹⁵ L'homme spirituel juge toutes choses, mais n'est pas assujetti au jugement des autres. ¹⁶ car: « Qui peut connaître la pensée du Seigneur, pour qu'il puisse l'instruire?» Mais nous avons la pensée du Christ.

Chapter 3

¹ Pour|strong="G2532" moi|strong="G1473" frères|strong="G80" ce n'est pas|strong="G3756" comme|strong="G5613" à des hommes spirituels|strong="G4152" que j'ai pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" vous|strong="G5213" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" à des hommes charnels|strong="G4559" comme|strong="G5613" à des enfants|strong="G3516" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" ² Je vous|strong="G5209" ai donné|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5656" du lait|strong="G1051" |strong="G2532" non|strong="G3756" de la nourriture solide|strong="G1033" car|strong="G1063" vous ne pouviez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" pas|strong="G3768" la supporter; et|strong="G235" |strong="G3777" vous ne le pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pas même|strong="G2089" à présent|strong="G3568" ³ parce que|strong="G1063" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2089" charnels|strong="G4559" En effet|strong="G1063" puisqu' il|strong="G3699" y a parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" de la jalousie|strong="G2205" et|strong="G2532" des disputes|strong="G2054" |strong="G2532" n'êtes- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" charnels|strong="G4559" et|strong="G2532" ne marchez- vous|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" pas selon|strong="G2596" l' homme|strong="G444" ⁴ |strong="G1063" Quand|strong="G3752" l' un|strong="G5100" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" Moi|strong="G1473" |strong="G3303" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" de Paul|strong="G3972" et|strong="G1161" un autre|strong="G2087" Moi|strong="G1473" d' Apollos|strong="G625" n'êtes- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" des hommes|strong="G4559" ⁵ Qu|strong="G5101" donc qu' Apollos|strong="G625" et|strong="G1161" qu|strong="G5101" |strong="G3767" ce|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que Paul|strong="G3972" |strong="G235" |strong="G2228" Des serviteurs|strong="G1249" par|strong="G1223" le moyen|strong="G3739" desquels vous avez cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" selon|strong="G5613" que le Seigneur|strong="G2962" l'a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" à chacun|strong="G1538" ⁶ J|strong="G1473" planté|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5656" Apollos|strong="G625" a arrosé|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5656" mais|strong="G235" Dieu|strong="G2316" a fait croître|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁷ en sorte que|strong="G5620" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3777" celui qui plante|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5723" qui est quelque chose|strong="G5100" ni|strong="G3777" celui qui arrose|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G235" Dieu|strong="G2316" qui fait croître|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ Celui|strong="G1161" qui plante|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" celui qui arrose|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5723" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" égaux|strong="G1520" et|strong="G1161" chacun|strong="G1538" recevra|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" sa propre|strong="G2398" récompense|strong="G3408" selon|strong="G2596" son propre|strong="G2398" travail|strong="G2873" ⁹ Car|strong="G1063" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" ouvriers avec|strong="G4904" Dieu|strong="G2316" Vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" le champ|strong="G1091" de Dieu|strong="G2316" l' édifice|strong="G3619" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Selon|strong="G2596" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" m|strong="G3427" été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" j'ai posé|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5758" le fondement|strong="G2310" comme|strong="G5613" un sage|strong="G4680" architecte|strong="G753" et|strong="G1161" un autre|strong="G243" bâtit dessus|strong="G2026" x-morph="strongMorph:TG5719" Mais|strong="G1161" que chacun|strong="G1538" prenne garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" à la manière dont|strong="G4459" il bâtit dessus|strong="G2026" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹¹ Car|strong="G1063" personne|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" poser|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5629" un autre|strong="G243" fondement|strong="G2310" que|strong="G3844" celui qui a été posé|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5740" savoir|strong="G3739" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹² Or|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G1536" bâtit|strong="G2026" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G1909" ce|strong="G5126" fondement|strong="G2310" avec de l' or|strong="G5557" de l' argent|strong="G696" des pierres|strong="G3037" précieuses|strong="G5093" du bois|strong="G3586" du foin|strong="G5528" du chaume|strong="G2562" ¹³ l' oeuvre|strong="G2041" de chacun|strong="G1538" sera|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5695" manifestée|strong="G5318" car|strong="G1063" le jour|strong="G2250" la fera connaître|strong="G1213" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" se

révélera|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" le feu|strong="G4442" et|strong="G2532" le feu|strong="G4442" éprouvera|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5692" ce|strong="G3697" qu' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' oeuvre|strong="G2041" de chacun|strong="G1538" ¹⁴ Si l' oeuvre|strong="G2041" |strong="G3739" bâtie|strong="G2026" |strong="G0" par quelqu' un|strong="G1536" sur le fondement|strong="G2026" x-morph="strongMorph:TG5656" subsiste|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5692" il recevra|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5695" une récompense|strong="G3408" ¹⁵ Si l' oeuvre|strong="G2041" de quelqu' un|strong="G1536" est consumée|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5691" il perdra|strong="G2210" x-morph="strongMorph:TG5701" sa récompense; pour|strong="G1161" lui|strong="G846" il sera sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" mais|strong="G1161" |strong="G3779" comme|strong="G5613" au travers|strong="G1223" du feu|strong="G4442" ¹⁶ Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" que l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" habite|strong="G3611" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ¹⁷ Si quelqu' un|strong="G1536" détruit|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5719" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" Dieu|strong="G2316" le|strong="G5126" détruira|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5692" car|strong="G1063" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" saint|strong="G40" et c' est|strong="G3748" ce que vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" ¹⁸ Que nul|strong="G3367" ne s' abuse|strong="G1818" x-morph="strongMorph:TG5720" lui- même|strong="G1438" si quelqu' un|strong="G1536" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" pense|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" sage|strong="G4680" selon|strong="G1722" ce|strong="G5129" siècle|strong="G165" qu'il devienne|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5634" fou|strong="G3474" afin|strong="G2443" de devenir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" sage|strong="G4680" ¹⁹ Car|strong="G1063" la sagesse|strong="G4678" de ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une folie|strong="G3472" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" Aussi|strong="G1063" est-il écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Il prend|strong="G1405" x-morph="strongMorph:TG5740" les sages|strong="G4680" dans|strong="G1722" leur|strong="G846" ruse|strong="G3834" ²⁰ Et|strong="G2532" encore|strong="G3825" Le Seigneur|strong="G2962" connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" les pensées|strong="G1261" des sages|strong="G4680" Il sait qu|strong="G3754" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" vaines|strong="G3152" ²¹ Que personne|strong="G3367" donc|strong="G5620" ne mette sa gloire|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5737" dans|strong="G1722" des hommes|strong="G444" car|strong="G1063" tout|strong="G3956" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à vous|strong="G5216" ²² soit|strong="G1535" Paul|strong="G3972" soit|strong="G1535" Apollos|strong="G625" soit|strong="G1535" Céphas|strong="G2786" soit|strong="G1535" le monde|strong="G2889" soit|strong="G1535" la vie|strong="G2222" soit|strong="G1535" la mort|strong="G2288" soit|strong="G1535" les choses présentes|strong="G1764" x-morph="strongMorph:TG5761" soit|strong="G1535" les choses à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" Tout|strong="G3956" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à vous|strong="G5216" ²³ et|strong="G1161" vous|strong="G5210" êtes à Christ|strong="G5547" et|strong="G1161" Christ|strong="G5547" est à Dieu|strong="G2316"

1 Corinthians 3:1

Déclaration de connexion:

Paul rappelle maintenant aux croyants corinthiens comment ils vivent réellement au lieu de se comporter comme leur position devant Dieu est. Il leur rappelle ensuite que la personne qui les enseigne n'est pas aussi important comme Dieu qui donne leur croissance.

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

personnes spirituelles

les gens qui obéissent à l'esprit

gens charnels

les gens qui suivent leurs propres désirs quant aux petits enfants en Christ Les Corinthiens sont comparés aux enfants très jeunes en âge et compréhensifs. AT: "très jeunes croyants en Christ »(Voir: Métaphore)

Je t'ai nourri de lait, pas de nourriture solide

Les Corinthiens ne peuvent comprendre que des vérités faciles, comme les bébés qui ne peuvent

boire que du lait. Elles sont pas assez mature pour comprendre de plus grandes vérités comme les enfants plus âgés qui peuvent maintenant manger des aliments solides. (Voir: métaphore)

vous n'êtes pas encore prêt

Cela sous-entend qu'ils ne sont pas prêts à comprendre des enseignements plus difficiles. AT: "vous n'êtes toujours pas prêt à comprendre les enseignements les plus difficiles sur la suite du Christ »(Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

1 Corinthians 3:3

encore charnel

se comporter toujours selon les désirs pécheurs ou mondains

Ne vivez-vous pas selon la chair et ne marchez-vous pas selon les normes humaines?

Paul réprimande les Corinthiens pour leur comportement coupable. «Marcher» est une métaphore pour «juger votre comportement », décider ce qui est bon ou mauvais. AT: "vous devriez avoir honte parce que vous êtes se comporter selon vos désirs pécheurs et vous utilisez des normes humaines pour décider si votre comportement est bon ou mauvais! »(Voir: Question et métaphore rhétoriques)

ne vivez-vous pas en tant qu'êtres humains?

Paul réprimande les Corinthiens. AT: "tu devrais avoir honte parce que tu vis la même chose manière dont vivent les gens qui n'ont pas l'Esprit »(voir: question rhétorique)

Qui est alors Apollos? Qui est Paul?

Paul insiste sur le fait que lui et Apollos ne sont pas la source originale de l'évangile, et par conséquent le Les Corinthiens ne devraient pas les suivre. AT: "Il est faux de former des groupes pour suivre Apollos ou Paul!" (Voir: question rhétorique)

Qui est Paul?

Paul parle de lui-même comme s'il parlait de quelqu'un d'autre. AT: "Je ne suis pas important!" ou "Qui suis-je?" (Voir: question rhétorique et première, deuxième ou troisième personne)

Serviteurs à travers lesquels vous avez cru

Paul répond à sa propre question en disant que lui et Apollos sont des serviteurs de Dieu. AT: "Paul et Apollos sont les serviteurs de Christ et vous avez cru au Christ parce que nous l'avons servi »(voir: Ellipsis)

Serviteurs à travers lesquels vous avez cru, à chacun desquels le Seigneur a donné des tâches

Cela peut être indiqué avec les informations comprises. AT: «Nous sommes des serviteurs à travers lesquels vous avez cru. Nous ne sommes que des personnes à qui le Seigneur a donné des tâches »(Voir: Ellipsis)

1 Corinthians 3:6

J'ai planté

La connaissance de Dieu est comparée à une graine qui doit être plantée pour grandir. AT: "Quand J'ai prêché la parole de Dieu à vous, j'étais comme quelqu'un qui plante des graines dans un jardin »(Voir: Métaphore)

Apollos arrosé

Comme les graines ont besoin d'eau, la foi a besoin d'être enseignée pour qu'elle grandisse. AT: "et quand Apollos a continué à vous enseigner la parole de Dieu, il était comme quelqu'un qui arrose un jardin »(Voir: Métaphore)

mais Dieu a donné la croissance

Alors que les plantes grandissent et se développent, la foi et la connaissance en Dieu grandissent et deviennent plus profondes et plus profondes. plus forte. AT: «mais Dieu vous a fait grandir» ou «tout comme Dieu fait pousser les plantes, il provoque de grandir spirituellement »(Voir: Métaphore)

ni celui qui plante... est quelque chose. Mais c'est Dieu qui donne la croissance

Paul souligne que ni lui ni Apollos ne sont responsables de la croissance spirituelle des croyants, mais Dieu fait.

c'est Dieu qui donne la croissance

Ici, donner de la croissance, c'est provoquer la croissance. Le nom abstrait «croissance» peut être traduit par un phrase verbale. AT: "c'est Dieu qui vous fait grandir" (Voir: Noms abstraits)

1 Corinthians 3:8

celui qui plante et celui qui arrose sont un

Paul parle de dire aux gens la bonne nouvelle et d'enseigner à ceux qui l'ont accepté comme s'ils étaient plantation et arrosage des plantes. (Voir: métaphore)

sont un

Les significations possibles sont «un» sont 1) «uni dans l'objectif» ou 2) «égal en importance».

les salaires

une somme d'argent qu'un travailleur reçoit pour son travail

nous

Cela fait référence à Paul et Apollos mais pas à l'église corinthienne. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Les collègues de Dieu

Paul se considère lui-même et Apollos comme travaillant ensemble.

Tu es le jardin de Dieu

Les significations possibles sont 1) être le jardin de Dieu représente l'appartenance à Dieu. AT: "Vous êtes comme un jardin cela appartient à Dieu »ou 2) être le jardin de Dieu représente Dieu qui nous pousse à grandir. AT: "Vous êtes comme un jardin que Dieu fait grandir »(Voir: Métaphore)

La construction de Dieu

Les significations possibles sont 1) être le bâtiment de Dieu représente l'appartenance à Dieu. AT: "et vous êtes comme un construire qui appartient à Dieu »ou 2) être l'édifice de Dieu représente Dieu et nous amener à devenir ce que il veut. AT: "et vous êtes comme un bâtiment que Dieu construit" (voir: Métaphore)

1 Corinthians 3:10**Selon la grâce de Dieu qui m'a été donnée**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Selon la tâche que Dieu m'a donnée de faire" (Voir: Actif ou Passif)

J'ai jeté les bases

Paul assimile son enseignement de la foi et du salut en Jésus-Christ à la fondation d'un édifice. (Voir: métaphore)

un autre construit dessus

Paul fait référence à la personne ou aux personnes qui enseignent les Corinthiens à cette époque comme si elles sont des menuisiers qui construisent le bâtiment au-dessus des fondations. (Voir: métaphore)

laisser chaque homme

Cela se réfère aux ouvriers de Dieu en général. AT: «laisser chaque personne qui sert Dieu»

personne ne peut poser une base autre que celle qui a été posée

Cela peut être déclaré comme actif. AT: «personne ne peut poser un autre fondement que celui que moi, Paul, avoir posé »ou« J'ai déjà posé la seule fondation que tout le monde puisse poser »(voir: Actif ou Passif)

1 Corinthians 3:12**Informations générales:**

Paul parle de ce que font généralement les constructeurs lors de la construction d'un bâtiment pour décrire ce que les enseignants à Corinthe sont en train de faire. Les constructeurs n'utilisent généralement que de l'or, de l'argent ou des pierres précieuses sur les bâtiments.

Maintenant, si quelqu'un construit sur le fondement avec de l'or, de l'argent, des pierres précieuses, du bois, du foin ou de la paille

Les matériaux de construction utilisés pour construire un nouveau bâtiment sont comparés aux

valeurs spirituelles utilisé pour construire le comportement et les activités d'une personne au cours de sa vie. AT: «Si une personne construit avec des matériaux précieux qui dureront ou avec des matériaux bon marché qui brûlent facilement »(Voir: Métaphore)

pierres précieuses

«Pierres chères»

son travail sera révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu montrera à tous ce que le constructeur a fait» (voir: Actif ou Passif)

pour le jour le révélera

Le «jour» est une métaphore du temps où Dieu jugera tout le monde. Quand Dieu montre tout le monde ce que ces enseignants ont fait, ce sera comme si le soleil était venu révéler ce qui s'était passé au cours de la nuit. (Voir: métaphore)

Car il sera révélé en feu. Le feu testera la qualité de ce que chacun avait fait

Tout comme le feu révélera les forces ou détruira les faiblesses d'un bâtiment, le feu de Dieu jugera les efforts et les activités de l'homme. AT: "Dieu utilisera le feu pour montrer la qualité de son travail" (Voir: Métaphore)

1 Corinthians 3:14**Informations générales:**

Les termes «une personne» et «n'importe qui» et «il» et «lui-même» font référence aux croyants.

reste du travail

«Le travail dure» ou «le travail survit»

si le travail de quelqu'un est brûlé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "si le feu détruit le travail de quelqu'un" ou "si le feu détruit le travail de quiconque "(voir: actif ou passif)

il va subir une perte

Le nom abstrait «perte» peut être exprimé avec le verbe «perdre». AT: «il perdra sa récompense» (voir: Noms abstraits)

mais lui-même sera sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mais Dieu le sauvera" (voir: actif ou passif)

1 Corinthians 3:16**Ne savez-vous pas que vous êtes le temple de Dieu et que l'Esprit de Dieu habite en vous?**

Paul réprimande les Corinthiens. AT: «Vous agissez comme si vous ne saviez pas que vous êtes le temple de Dieu et l'Esprit de Dieu vit en vous!»(Voir: Question rhétorique)

1 Corinthians 3:18

Que personne ne se trompe

Personne ne devrait croire le mensonge qu'il est lui-même sage dans ce monde.

dans cet âge

selon la manière dont les gens qui ne croient pas décident de ce qui est sage laissez-le devenir un «imbécile» "Cette personne devrait être disposée à avoir des gens qui ne croient pas le qualifier de fou" (voir: Ironie)

Il attrape le sage dans leur astuce

Dieu piège les personnes qui pensent être intelligentes et utilise leurs propres plans pour les piéger.

Le Seigneur sait que le raisonnement des sages est futile

"Le Seigneur sait que ce que les gens pensent être sage planifie de faire est futile"

futile

inutile

1 Corinthians 3:21

vous êtes du Christ et Christ est le Dieu

"Vous appartenez à Christ et Christ appartient à Dieu"

Translation Questions

1 Corinthians 3:1

A quel genre de personne Paul a parlé aux chrétiens de Corinthe?

Paul leur a parlé comme a des hommes charnels.

1 Corinthians 3:3

Pourquoi est-ce que Paul a dit que les croyants de Corinthe étaient encore corporels? Qui était Paul et Apollos pour les Corinthiens?

1 Corinthiens 3:3-4 Paul a dit qu'ils étaient encore corporels parce qu'il y'avait la jalousie et des conflits parmi eux. 1 Corinthiens 3:5-6 Ils étaient des serviteurs à l'œuvre pour leur faire connaître Christ.

1 Corinthians 3:6

Qu'est ce que Paul et Apollos ont fait?

Paul a planté et Apollos a arrosé.

1 Corinthians 3:8

Comment seront récompensés celui qui plante et celui qui arrose?

Ils recevront chacun sa propre récompense selon leur travail.

1 Corinthians 3:10

Qui fait croître dans la connaissance de Christ ? Qui est le fondement de la foi ?

1 Corinthiens 3:7-10 C'est Dieu qui fait croître dans sa connaissance. 1 Corinthiens 3:11 Jésus Christ est le fondement.

1 Corinthians 3:12

Qu' arrivera t-il à quelqu'un qui construit sur le fondement de Christ ? Ce qui arrivera au travail de

quelqu'un qui construit sur la fondation de Jésus Le Christ? Qu'est-ce que le feu fera au travail d'une personne?

1 Corinthiens 3:12 Son travail sera révélé dans la lumière du jour et sera éprouvé par le feu. 1

Corinthiens 3:13 Son travail sera révélé dans la lumière du jour et en feu. Le feu révélera la qualité de ce que chacun a fait.

1 Corinthians 3:14

Qu'est-ce qu'une personne recevra si son travail survit au feu? Qu'est-ce qui arrivera à la personne dont le travail est consumé par le feu ?

1 Corinthiens 3:14 Cette personne recevra une récompense. 1 Corinthiens 3:15 Cette personne souffrira la perte, mais il sera sauvé, comme ayant échappé à travers le feu.

1 Corinthians 3:16

Qui est-ce que nous sommes et qui vit en nous qui croyons en Jésus Christ? Qu'est-ce qui se passera si quelqu'un détruit le temple de Dieu?

1 Corinthiens 3:16 Nous sommes le temple de Dieu et l'Esprit de Dieu vit en nous. 1 Corinthiens 3:17 Dieu détruira la personne qui détruit le temple de Dieu.

1 Corinthians 3:18

Qu'est-ce que Paul pense de la sagesse du monde ?

Qu'est-ce que le Seigneur sait au sujet du raisonnement du sage?

1 Corinthiens 3:18-19 Paul dit que c'est une folie devant Dieu, 1 Corinthiens 3:20 Le Seigneur sait que le raisonnement du sage est futile.

1 Corinthians 3:21

Qu' est-ce que Paul dit aux croyants corinthiens de cesser de revendiquer au sujet de gens? Qu' est-ce que Paul dit aux croyants corinthiens de cesser de

revendiquer au sujet de gens? Pourquoi est-ce que Paul dit aux croyants corinthiens de cesser de revendiquer au sujet de gens?

1 Corinthiens 3:21 Il leur a dit de cesser de mettre sa gloire dans des hommes car tout est eux. 1

Corinthiens 3:22 Il leur a dit de cesser de mettre leur gloire dans les hommes 1 Corinthiens 3:23 Il leur a dit de cesser de mettre sa gloire dans les hommes car tout est eux

Chapter 3

¹ Et, frères, Je ne peux pas vous parler comme à des personnes spirituelles, mais comme des personnes charnelles, comme des nouveaux nés en Christ. ² Je vous ai nourri du lait et non pas de la viande, car vous n'êtes pas prêts pour la viande, et jusqu'à maintenant vous n'êtes pas prêt. ³ Car vous êtes encore charnels. Car là où la jalousie et les disputes existent parmi vous, ne vivez-vous pas selon la chair et ne marchez-vous pas selon les standards humains? ⁴ Lorsque quelqu'un dit: « Je suis partisan de Paul, » et un autre dit: « Je suis partisan d' Apollos, » ne vivez-vous pas selon la chair? ⁵ Qui donc est Apollos? Et qui est Paul? Des serviteurs à travers qui vous avez cru, à qui le Seigneur a donné des tâches. ⁶ J'ai planté, Apollos a arrosé, mais Dieu a donné la croissance. ⁷ Ainsi, ce n'est ni celui qui plante ni celui qui arrose, qui est quelque chose. Mais c'est Dieu qui fait croître. ⁸ Maintenant celui qui plante et celui qui arrose sont un, et chacun recevra son salaire selon son travail. ⁹ Car nous sommes des co-ouvriers de Dieu. Vous êtes le jardin de Dieu, l'édifice de Dieu. ¹⁰ Selon la grâce de Dieu qui m'a été donnée comme un sage architecte, j'ai posé une fondation et un autre construit dessus. Mais que chaque homme fasse attention de la manière qu'il bâtit là dessus. ¹¹ Car nul ne peut bâtir une autre fondation, que celle qui a été posé, qui est Jésus- Christ. ¹² Maintenant quiconque bâtit sur la fondation avec de l'or, de l'argent, de pierres précieuses, du bois, du foin, ou de la paille, ¹³ son travail sera révélé, car la lumière du jour le révélera. Car il sera révélé par le feu. Le feu éprouvera la qualité de ce que chacun a fait. ¹⁴ Si ce que la personne bâti demeure, elle aura sa récompense. ¹⁵ Mais si le travail de quequ'un est brûlé, elle subira la perte, mais elle-même sera sauvée, comme échappant au travers du feu. ¹⁶ Ne savez-vous pas que vous êtes le temple de Dieu et que l'Esprit de Dieu habite en vous? ¹⁷ Si quelqu'un détruit le temple de Dieu, Dieu le détruira. Car le temple de Dieu est saint, et vous l'ête aussi. ¹⁸ Que personne ne se trompe. Si quelqu'un d'entre vous pense être sage dans ce siècle, qu'il devienne un « insensé » afin d'être sage. ¹⁹ Car la sagesse de ce monde est une folie pour Dieu. Car il est écrit: « Il confond le sage dans leur ruse. » ²⁰ En plus: « Le Seigneur sais que le raisonnement des sages est futile. » ²¹ Ainsi, plus de raison de se venter! Car toutes choses sont les vôtres, ²² que ce soit Paul ou Apollos, ou Céphas, ou le monde, ou la vie, ou la mort, ou les choses présentes ou les choses à venir. Toutes choses vous appartiennent, ²³ et vous appartenez à Christ et Christ appartient à Dieu.

Chapter 4

¹ Ainsi|strong="G3779" qu' on|strong="G444" nous|strong="G2248" regarde|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5737" comme|strong="G5613" des serviteurs|strong="G5257" de Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" des dispensateurs|strong="G3623" des mystères|strong="G3466" de Dieu|strong="G2316" ² Du|strong="G1161" reste|strong="G3063" ce qu'on demande|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5743" des|strong="G1722" dispensateurs|strong="G3623" c'est que|strong="G2443" chacun|strong="G5100" soit trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5686" fidèle|strong="G4103" ³ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1698" il m' importe|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" fort peu|strong="G1519" |strong="G1646" d|strong="G2443" jugé|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G5259" vous|strong="G5216" ou|strong="G2228" par|strong="G5259" un tribunal|strong="G2250" humain|strong="G442" |strong="G235" Je ne me juge|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5719" pas non plus|strong="G3761" moi- même|strong="G1683" ⁴ car|strong="G1063" je ne me sens|strong="G4894" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G1683" coupable de rien|strong="G3762" mais|strong="G235" ce n'est pas|strong="G3756" pour|strong="G1722" cela|strong="G5129" que je suis justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G1161" Celui qui me|strong="G3165" juge|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5723" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Seigneur|strong="G2962" ⁵ C'est pourquoi|strong="G5620" ne jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5720" de rien|strong="G3361" |strong="G5100" avant|strong="G4253" le temps|strong="G2540" jusqu' à|strong="G2193" |strong="G302" ce que vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" le Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" qui|strong="G3739" mettra en lumière|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5692" ce qui est caché|strong="G2927" dans les ténèbres|strong="G4655" et|strong="G2532" qui manifestera|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5692" les desseins|strong="G1012" des coeurs|strong="G2588" Alors|strong="G2532" |strong="G5119" chacun|strong="G1538" recevra|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5695" de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" la louange|strong="G1868" qui lui sera due. ⁶ C|strong="G1161" à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" frères|strong="G80" que j'ai fait de ces choses|strong="G5023" une application|strong="G3345" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1519" ma personne|strong="G1683" et|strong="G2532" à celle d' Apollos|strong="G625" afin que|strong="G2443" vous appreniez|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5632" en|strong="G1722" nos personnes|strong="G2254" à ne pas|strong="G3361" aller au delà|strong="G5228" de ce|strong="G2443" qui|strong="G3739" est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" et que nul|strong="G3363" |strong="G1520" de vous ne conçoive|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5721" de l' orgueil|strong="G5448" x-morph="strongMorph:TG5747" en faveur|strong="G5228" de l' un|strong="G1520" contre|strong="G2596" l' autre|strong="G2087" ⁷ Car|strong="G1063" qui|strong="G5101" est-ce qui te|strong="G4571" distingue|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1161" Qu|strong="G5101" tu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3739" tu n|strong="G3756" reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" Et|strong="G1161" |strong="G2532" si|strong="G1499" tu l'as reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" pourquoi|strong="G5101" te glorifies- tu|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5736" comme|strong="G5613" si tu ne l'avais pas|strong="G3361" reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" ⁸ Déjà|strong="G2235" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" rassasiés|strong="G2880" x-morph="strongMorph:TG5772" déjà|strong="G2235" vous êtes riches|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5656" sans|strong="G5565" nous|strong="G2257" vous avez commencé à régner|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" Et|strong="G2532" puissiez- vous|strong="G3785" |strong="G1065" régner|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" en effet, afin que|strong="G2443" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous régnions avec|strong="G4821" x-morph="strongMorph:TG5661" vous|strong="G5213" ⁹ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" ce|strong="G3754" me semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" a fait|strong="G584" x-morph="strongMorph:TG5656" de nous|strong="G2248" apôtres|strong="G652" les derniers|strong="G2078" des hommes, |strong="G5613" des condamnés à mort|strong="G1935" en quelque sorte|strong="G3754" puisque nous avons été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" en spectacle|strong="G2302" au monde|strong="G2889" |strong="G2532" aux anges|strong="G32" et|strong="G2532" aux hommes|strong="G444" ¹⁰ Nous|strong="G2249" sommes fous|strong="G3474" à cause de|strong="G1223" Christ|strong="G5547" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" vous êtes sages|strong="G5429" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" nous|strong="G2249" sommes faibles|strong="G772" mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" êtes forts|strong="G2478" Vous|strong="G5210" êtes honorés|strong="G1741" et|strong="G1161" nous|strong="G2249" sommes

méprisés|strong="G820" ¹¹ Jusqu' à|strong="G891" cette|strong="G737" heure|strong="G5610" |strong="G2532" nous souffrons la faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" la soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5725" |strong="G2532" la nudité|strong="G1130" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" nous sommes maltraités|strong="G2852" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G2532" errants ça et là|strong="G790" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹² nous|strong="G2532" nous fatiguons|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5719" à travailler|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" de nos|strong="G2398" propres mains|strong="G5495" injuriés|strong="G3058" x-morph="strongMorph:TG5746" nous bénissons|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5719" persécutés|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5746" nous supportons|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5736" ¹³ calomniés|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5746" nous parlons avec bonté|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" nous sommes devenus|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" comme|strong="G5613" les balayures|strong="G4027" du monde|strong="G2889" le rebut|strong="G4067" de tous|strong="G3956" jusqu' à|strong="G2193" maintenant|strong="G737" ¹⁴ Ce n'est pas|strong="G3756" pour vous|strong="G5209" faire honte|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5723" que j' écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" mais|strong="G235" je vous avertis|strong="G3560" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" mes|strong="G3450" enfants|strong="G5043" bien- aimés|strong="G27" ¹⁵ Car|strong="G1063" quand|strong="G1437" vous auriez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" dix mille|strong="G3463" maîtres|strong="G3807" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" vous n'avez cependant|strong="G235" pas|strong="G3756" plusieurs|strong="G4183" pères|strong="G3962" puisque|strong="G1063" c'est moi|strong="G1473" qui vous|strong="G5209" ai engendrés|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" l' Évangile|strong="G2098" ¹⁶ Je vous|strong="G5209" en conjure|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" mes|strong="G3450" imitateurs|strong="G3402" ¹⁷ Pour|strong="G1223" cela|strong="G5124" je vous|strong="G5213" ai envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" Timothée|strong="G5095" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" enfant|strong="G5043" bien- aimé|strong="G27" et|strong="G2532" fidèle|strong="G4103" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" il|strong="G3739" vous|strong="G5209" rappellera|strong="G363" x-morph="strongMorph:TG5692" quelles sont mes|strong="G3450" voies|strong="G3598" |strong="G3588" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" quelle est la manière|strong="G2531" dont j' enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5719" partout|strong="G3837" dans|strong="G1722" toutes|strong="G3956" les Églises|strong="G1577" ¹⁸ Quelques|strong="G1161" uns|strong="G5100" se sont enflés d' orgueil|strong="G5448" x-morph="strongMorph:TG5681" comme si|strong="G5613" je|strong="G3450" ne devais|strong="G2064" |strong="G0" pas|strong="G3361" aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" ¹⁹ Mais|strong="G1161" j' irai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" bientôt|strong="G5030" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" si|strong="G1437" c'est la volonté|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5661" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" je connaîtrai|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5695" non|strong="G3756" les paroles|strong="G3056" mais|strong="G235" la puissance|strong="G1411" de ceux qui se sont enflés|strong="G5448" x-morph="strongMorph:TG5772" ²⁰ Car|strong="G1063" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ne consiste pas|strong="G3756" en|strong="G1722" paroles|strong="G3056" mais|strong="G235" en|strong="G1722" puissance|strong="G1411" ²¹ Que|strong="G5101" voulez- vous|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" Que j' aille|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" avec|strong="G1722" une verge|strong="G4464" ou|strong="G2228" avec|strong="G1722" amour|strong="G26" et|strong="G5037" dans un esprit|strong="G4151" de douceur|strong="G4236"

1 Corinthians 4:1

Déclaration de connexion:

Ayant juste rappelé aux gens de ne pas être fiers de savoir qui leur a enseigné le Seigneur et qui les avait baptisés, Paul rappelle aux croyants

corinthiens que tous les croyants doivent être humbles serviteurs.

ce qui est exigé des stewards

Paul parle de lui-même comme s'il parlait d'autres personnes. AT: «nous devons être» (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

1 Corinthians 4:3

c'est une toute petite chose que je devrais être jugé par vous

Paul compare la différence entre le jugement humain et le jugement de Dieu. Jugement de l'homme n'est pas important comparé au vrai jugement de Dieu sur l'homme.

Je ne suis au courant d'aucune accusation portée contre moi

"Je n'ai entendu personne m'accuser de mal faire"

cela ne veut pas dire que je suis innocent. C'est le Seigneur qui me juge

«Ce manque d'accusation ne prouve pas que je suis innocent. Le Seigneur sait si je suis innocent ou coupable »

1 Corinthians 4:5

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

Il mettra en lumière les choses cachées des ténèbres et révélera les buts du cœur

Ici, «mettre en lumière les choses cachées des ténèbres» est une métaphore pour faire connaître à tous des choses qui ont été faites en secret. Ici, «cœur» est un métonymie des pensées et des intentions des gens. AT: «Comme une lumière qui brille dans les ténèbres, Dieu montrera ce que les gens ont fait secrètement et ce qu'ils planifiaient secrètement »(Voir: Métaphore et métonymie)

1 Corinthians 4:6

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

pour ton bien

"Pour votre bien-être"

entre vous... avez-vous que vous n'avez pas... vous avez librement... vous vantez... vous n'aviez pas

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, donc tous les cas de «vous» ici sont singulier. (Voir: formes de vous)

Pour qui voit une différence entre toi et les autres?

Paul réprimande les Corinthiens qui pensent qu'ils sont meilleurs que ceux qui ont entendu l'évangile de quelqu'un d'autre. AT: "Car il n'y a pas de différence entre vous et les autres" ou "Car vous n'êtes pas supérieur à d'autres personnes. »(Voir: question rhétorique)

Qu'avez-vous que vous n'avez pas reçu librement?

Paul utilise cette question pour souligner qu'ils n'ont pas gagné ce qu'ils ont. AT: "Tout ce que vous avez est ce que vous avez librement reçu. "ou" Dieu

vous a donné tout ce que vous avez pour gratuit!
»(Voir: question rhétorique)

pourquoi vous vantez-vous comme si vous ne l'aviez pas fait?

Paul leur reprochait de se vanter de ce qu'ils avaient. AT: "vous ne devriez pas vous vanter comme si vous n'aviez pas c'est fait. »ou« vous n'avez pas le droit de vous vanter! »(voir: question rhétorique)

comme si vous ne l'aviez pas fait

L'expression «fait ainsi» fait référence à la réception gratuite de ce qu'ils avaient. AT: «comme tu ne l'avais pas librement l'a reçu "ou" comme si vous l'aviez gagné "

1 Corinthians 4:8

Informations générales:

Paul utilise l'ironie ici pour faire honte aux Corinthiens et leur faire comprendre qu'ils pèchent quand ils sont fiers d'eux et de leurs enseignants. (Voir: Ironie)

Dieu nous a mis des apôtres

Paul exprime deux manières dont Dieu a exposé ses apôtres au monde. (Voir: Parallélisme)

nous a montré des apôtres

Dieu a montré les apôtres comme des prisonniers à la fin d'un défilé militaire romain, qui sont humiliés avant leur exécution. (Voir: métaphore)

comme des hommes condamnés à mort

Dieu a exposé les apôtres comme des hommes sur le point d'être exécutés. (Voir: métaphore)

au monde - aux anges et aux êtres humains

Les significations possibles sont 1) «le monde» est à la fois surnaturel («anges») et naturel («humain»). êtres ») ou 2) la liste se compose de trois éléments:« au monde, aux anges et aux êtres humains ». Merism)

1 Corinthians 4:10

Nous sommes des imbéciles... en déshonneur

Paul utilise l'ironie pour faire honte aux Corinthiens afin qu'ils réfléchissent à ce qu'il dit. (Voir: Ironie)

Vous êtes tenu en honneur

"Les gens vous traitent Corinthiens comme si vous êtes des personnes importantes"

nous sommes tenus au déshonneur

"Les gens nous font honte les apôtres"

Jusqu'à cette heure présente

"Jusqu'à présent" ou "Jusqu'à présent"

nous sommes brutalement battus

Cela se réfère à frapper avec la main, pas avec des fouets ou des clubs. Cela peut être indiqué sous

forme active. À: "Les gens nous battent" (voir: actif ou passif)

nous sommes sans abri

Paul veut dire qu'ils avaient des endroits où rester, mais ils devaient se déplacer d'un endroit à l'autre. Ils n'avait pas de domicile fixe.

1 Corinthians 4:12

Quand nous sommes insultés, nous bénissons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand les gens nous méprisent, nous les bénissons" ou "Quand les gens nous méprisent, nous les bénissons »(voir: actif ou passif)

Quand on est persécuté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand les gens nous persécutent" (Voir: Actif ou Passif)

Quand on est calomnié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand les gens nous calomnient" (Voir: Actif ou Passif)

Nous sommes devenus et sommes toujours considérés comme les déchets du monde

«Les gens ont commencé à nous considérer - et ils nous considèrent toujours - comme la poubelle du monde»

1 Corinthians 4:14

Je n'écris pas ces choses pour te faire honte, mais pour te corriger

"Je n'ai pas l'intention de vous faire honte, mais de vous améliorer" ou "Je n'essaie pas de vous faire honte, mais je veux corriger toi "

correct

dire à quelqu'un que ce qu'il fait est faux et causera de mauvaises choses

dix mille gardiens

Ceci est une exagération du nombre de personnes qui les guident, pour souligner l'importance de la un père spirituel. AT: «très nombreux gardiens» ou «une foule de gardiens» (voir: Hyperbole et généralisation)

enfants... père

Parce que Paul les avait conduits à Christ, il est comme un père pour les Corinthiens. (Voir: métaphore)

Je suis devenu ton père en Jésus-Christ par l'évangile

Paul souligne tout d'abord que sa relation avec les Corinthiens est avant tout «en Christ». deuxièmement, cela vient du fait qu'il leur a dit la bonne nouvelle, et troisièmement qu'il est celui qui comme un père pour eux. "C'est parce que Dieu vous a rejoint à Christ quand je vous ai annoncé la bonne nouvelle que J'étais celui qui est devenu ton père »

1 Corinthians 4:17

mon enfant bien-aimé et fidèle dans le Seigneur

"Que j'aime et que j'enseigne sur le Seigneur comme s'il était mon propre enfant"

À présent

Ce mot indique que Paul déplace son sujet à réprimander le comportement arrogant du Croyants corinthiens.

1 Corinthians 4:19

je viendrai à toi

"Je te rendrai visite"

Qu'est-ce que tu veux?

Paul faisait un dernier appel aux Corinthiens, car il leur reprochait les erreurs qu'ils avait fait. AT: «Dis-moi ce que tu veux faire maintenant» (Voir: Question rhétorique)

Dois-je venir à vous avec une baguette ou avec amour et dans un esprit de douceur

Paul offre aux Corinthiens deux attitudes opposées qu'il pourrait utiliser en les abordant. À: «Si tu veux, je peux venir te punir ou je peux venir te montrer combien je t'aime en étant doux avec toi »(voir: question rhétorique)

de douceur

"De gentillesse" ou "de tendresse"

Translation Questions

1 Corinthians 4:1

Comment est-ce que Paul a dit que les Corinthiens devraient regarder Paul et ses compagnons? Quelle est une des exigences pour un économe?

1 Corinthians 4:1 Les Corinthiens devraient les considérer comme des serviteurs et des dispensateurs des vérités cachées de Dieu. 1

Corinthiens 4:2-3 Les économes doivent être dignes de confiance.

1 Corinthians 4:3

Selon Paul qui est son juge ?

1 Corinthians 4:4 Paul dit que le Seigneur son juge le juge.

1 Corinthians 4:5

Qu'est-ce que le Seigneur fera quand il viendra?

1 Corinthiens 4:5 Il révélera les choses cachées dans les ténèbres et les cœurs.

1 Corinthians 4:6

Pourquoi est-ce que Paul a appliqué ces principes à lui-même et à Apollos?

1 Corinthiens 4:6-7 Paul l'a fait par égard pour les croyants corinthiens afin qu'ils puissent apprendre la signification du proverbe, n'allez pas au-delà de ce qui est écrit", afin qu'aucun ne d'eux ne s'enorgueillisse.

1 Corinthians 4:8

Pourquoi Paul souhaite que les croyants de Corinthe aient à régner?

1 Corinthiens 4:8-9 Paul souhaite qu'ils aient à régner afin que lui et ses compagnons puissent également régner avec eux.

1 Corinthians 4:10

Quel contraste existe entre Paul et ses compagnons et les chrétiens de Corinthe ? Comment est-ce que Paul a décrit la condition physique des apôtres?

1 Corinthiens 4:10 Paul dit, "Nous sommes fous à cause de Christ et vous vous êtes sages ; nous sommes faibles et vous vous êtes forts ; vous êtes honorés et nous sommes méprisés. 1 Corinthiens 4:11 Paul a dit qu'ils avaient faim et soif, étaient pauvrement vêtus, battus brutalement et sans-abri.

1 Corinthians 4:12

Comment est-ce que Paul et ses compagnons ont répondu quand ils ont été maltraités?

1 Corinthiens 4:12-13 Quand ils ont été attaqués, ils ont béni. Quand ils ont été persécutés, ils ont enduré. Quand ils ont été calomniés, ils ont parlé avec gentillesse.

1 Corinthians 4:14

Pourquoi est-ce que Paul a écrit ces choses aux croyants corinthiens? Paul dit aux croyants de Corinthe d'imiter qui?

1 Corinthiens 4:14-15 Il les a écrits pour les corriger comme ses enfants bien-aimés. 1 Corinthiens 4:16 Paul leur dit de l'imiter.

1 Corinthians 4:17

Qu'est-ce que Paul a envoyé Timothée rappeler aux chrétiens de Corinthe ? Quels étaient les agissements de certains chrétiens de Corinthe ?

1 Corinthiens 4:17 Paul a envoyé Timothée à Corinthe pour leur rappeler la manière dont il donne ses enseignements dans toutes les Eglises. 1 Corinthiens 4:18-19 Quelques-uns étaient arrogants, et enflés d'orgueil.

1 Corinthians 4:19

En quoi consiste le royaume de Dieu ?

1 Corinthiens 4:20-21 Le royaume de Dieu consiste en la manifestation de la puissance de Dieu .

Chapter 4

¹ C'est ainsi qu'on devrait nous considérer, comme des serviteurs du Christ et intendants des vérités cachées de Dieu. ² Dans ce cas, il impératif qu'un intendant soit digne de confiance. ³ Mais quant à moi il importe peu que je sois jugé par vous ou par tout autre tribunal humain. Car je ne me juge pas moi-même. ⁴ Je ne me souviens pas d'une accusation portée contre moi, mais ceci ne veut pas dire que je suis innocent. C'est le Seigneur qui me juge. ⁵ C'est pourquoi, ne prononcez aucun jugement avant le temps, avant la venue du Seigneur. Il rendra à la lumière les choses cachées des ténèbres et révélera les intentions des cœurs. Ainsi, chacun recevra sa récompense de Dieu. ⁶ Maintenant, frères, j'ai appliqué ces principes à Apollos et à moi-même pour votre bien, Afin que par nous vous appreniez la signification de la citation: « N'allez pas au-delà de ce qui est écrit » afin que nul ne soit orgueilleux l'un envers l'autre. ⁷ Car qui voit une différence entre vous et les autres? Qu'avez-vous que vous n'avez pas reçu gratuitement? ⁸ Si vous avez reçu gratuitement, pourquoi vous vantez-vous comme si vous l'avez pas reçu gratuitement? ⁸ Vous avez déjà tout ce que vous pouvez désirer! Déjà vous êtes devenus riches! Vous avez commencé à régner et cela indépendamment de nous! En vérité, j'aurais souhaité que vous regniez, ainsi nous pouvons régner avec vous. ⁹ Car je pense que Dieu nous a établis apôtres en spectacle comme la dernière ligne d'un le cortège et comme des hommes condamnés à la mort. Nous sommes devenus un spectacle au monde, aux anges et aux êtres humains. ¹⁰ Nous sommes insensés à cause de Christ. Mais vous êtes sages en Christ. Nous sommes faibles, mais vous êtes forts. Vous êtes tenus en honneur, mais nous sommes déshonorés. ¹¹ Jusqu'à cette heure présente, nous sommes affamés et assoiffés, nous nous habillons de façon simple. Nous sommes brutallement battus, et nous sommes sans domicile. ¹² Nous travaillons dur, travaillant de nos propres mains. Quand nous sommes insultés, nous bénissons. Quand on nous persécute, nous endurons. ¹³ Quand on nous calomnie nous parlons avec gentillesse. Nous sommes devenus et nous sommes encore considérés ainsi, les rejetés de tout le monde et moins que rien de toutes choses. ¹⁴ Je ne vous écris pas ceci pour vous faire honte, mais pour vous corriger comme mes enfants bien-aimés. ¹⁵ Même si vous avez dix mille tuteurs en Christ, Vous n'avez pas plusieurs pères, Car je suis devenu votre père en Christ Jésus à travers l'évangile. ¹⁶ Ainsi, Je vous exhorte à être mes imitateurs. ¹⁷ C'est pourquoi je vous ai envoyé Timothée, mon bien-aimé et fidèle fils dans le Seigneur. Il vous rappellera mes enseignements en Christ comme je les enseigne partout et dans toutes les églises. ¹⁸ Maintenant, certains d'entre vous sont devenus arrogants, agissant comme si je ne reviendrai pas chez vous. ¹⁹ Mais je viendrai chez vous bientôt, si le Seigneur permet. Alors je ne connaîtrais non seulement les paroles de ces gens arrogants, mais je verrai leur puissance. ²⁰ Car le royaume de Dieu ne consiste pas en paroles mais en puissance. ²¹ Que voulez-vous? Devrais-je venir à vous avec un bâton ou bien avec amour et dans un esprit de gentillesse?

Chapter 5

¹ On entend dire|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5743" généralement|strong="G3654" qu'il y a parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" de l' impudicité|strong="G4202" et|strong="G2532" une impudicité|strong="G4202" telle|strong="G5108" |strong="G3748" qu'elle ne se rencontre|strong="G3687" x-morph="strongMorph:TG5743" pas même|strong="G3761" chez|strong="G1722" les païens|strong="G1484" c|strong="G5620" au point que l' un|strong="G5100" de vous a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" la femme|strong="G1135" de son père|strong="G3962" ² Et|strong="G2532" vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" enflés d' orgueil|strong="G5448" x-morph="strongMorph:TG5772" Et|strong="G2532" vous n' avez|strong="G3996" |strong="G0" pas|strong="G3780" été plutôt|strong="G3123" dans l' affliction|strong="G3996" x-morph="strongMorph:TG5656" afin que|strong="G2443" celui qui a commis|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" cet|strong="G5124" acte|strong="G2041" fût ôté|strong="G1808" x-morph="strongMorph:TG5686" du|strong="G1537" milieu de|strong="G3319" vous|strong="G5216" ³ Pour|strong="G1063" moi|strong="G1473" |strong="G3303" |strong="G5613" absent|strong="G548" x-morph="strongMorph:TG5752" de corps|strong="G4983" mais|strong="G1161" présent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" d' esprit|strong="G4151" j'ai déjà|strong="G2235" jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5758" comme|strong="G5613" si j'étais présent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" celui qui a commis|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5666" un tel|strong="G3779" acte|strong="G5124" ⁴ Au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" vous|strong="G5216" et|strong="G2532" mon|strong="G1699" esprit|strong="G4151" étant assemblés|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5685" avec|strong="G4862" la puissance|strong="G1411" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" ⁵ qu'un tel homme|strong="G5108" soit livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5629" à Satan|strong="G4567" pour|strong="G1519" la destruction|strong="G3639" de la chair|strong="G4561" afin que|strong="G2443" l' esprit|strong="G4151" soit sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" ⁶ C'est bien|strong="G2570" à tort|strong="G3756" que vous|strong="G5216" vous glorifiez|strong="G2745" Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" qu|strong="G3754" peu|strong="G3398" de levain|strong="G2219" fait lever|strong="G2220" x-morph="strongMorph:TG5719" toute|strong="G3650" la pâte|strong="G5445" ⁷ Faites|strong="G3767" disparaître|strong="G1571" x-morph="strongMorph:TG5657" le vieux|strong="G3820" levain|strong="G2219" afin que|strong="G2443" vous soyez|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" une pâte|strong="G5445" nouvelle|strong="G3501" puisque|strong="G2531" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" sans levain|strong="G106" car|strong="G1063" |strong="G2532" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Pâque|strong="G3957" a été immolé|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G5228" |strong="G2257" ⁸ Célébrons|strong="G1858" |strong="G0" donc|strong="G5620" la fête|strong="G1858" x-morph="strongMorph:TG5725" non|strong="G3361" avec|strong="G1722" du vieux|strong="G3820" levain|strong="G2219" non|strong="G3366" avec|strong="G1722" un levain|strong="G2219" de malice|strong="G2549" et|strong="G2532" de méchanceté|strong="G4189" mais|strong="G235" avec|strong="G1722" les pains sans levain|strong="G106" de la pureté|strong="G1505" et|strong="G2532" de la vérité|strong="G225" ⁹ Je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" ma lettre|strong="G1992" de ne pas|strong="G3361" avoir des relations|strong="G4874" x-morph="strongMorph:TG5733" avec les impudiques|strong="G4205" - ¹⁰ non|strong="G2532" pas|strong="G3756" d'une manière absolue|strong="G3843" avec les impudiques|strong="G4205" de ce|strong="G5127" monde|strong="G2889" ou|strong="G2228" avec les cupides|strong="G4123" et|strong="G2228" les ravisseurs|strong="G727" ou|strong="G2228" avec les idolâtres|strong="G1496" autrement|strong="G1893" |strong="G686" il vous faudrait|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" sortir|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G1537" du monde|strong="G2889" ¹¹ |strong="G1161" Maintenant|strong="G3570" ce que je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" c'est de ne pas|strong="G3361" avoir des relations|strong="G4874" x-morph="strongMorph:TG5733" avec quelqu' un|strong="G5100" qui, |strong="G1437" se nommant|strong="G3687" x-morph="strongMorph:TG5746" frère|strong="G80" est|strong="G2228" impudique|strong="G4205" ou|strong="G2228" cupide|strong="G4123" ou|strong="G2228" idolâtre|strong="G1496" ou|strong="G2228" outrageux|strong="G3060" ou|strong="G2228" ivrogne|strong="G3183" ou|strong="G2228" ravisseur|strong="G727" de ne pas|strong="G3366" même manger|strong="G4906" x-morph="strongMorph:TG5721" avec un tel|strong="G5108" homme. ¹² Qu|strong="G5101" je|strong="G3427" en effet|strong="G1063" à juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5721" ceux

du dehors|strong="G2532" |strong="G1854" N'est-ce pas|strong="G3780" ceux du dedans|strong="G2080" que vous|strong="G5210" avez à juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹³ Pour|strong="G1161" ceux du dehors|strong="G1854" Dieu|strong="G2316" les juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5692" |x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" Otez|strong="G1808" x-morph="strongMorph: TG5692" le méchant|strong="G846" |strong="G4190" du|strong="G1537" milieu de vous|strong="G5216"

1 Corinthians 5:1

Déclaration de connexion:

Paul précise maintenant à propos de quel péché il a entendu et comment les croyants corinthiens sont fiers de leur acceptation de cet homme et de son péché.

ce n'est même pas permis parmi les Gentils

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Même les Gentils ne le permettent pas" (Voir: Actif ou Passif)

l'un de vous dort avec

«Dormir avec» est un euphémisme pour «commettre un adultère avec» AT: l'un de vous commet adultère avec "(voir: euphémisme)

la femme du père

la femme de son père, mais probablement pas sa propre mère Ne devriez-vous pas pleurer plutôt? Cette question rhétorique est utilisée pour gronder les Corinthiens. AT: "Vous devriez plutôt pleurer à ce sujet!" (Voir: question rhétorique)

Celui qui a fait cela doit être enlevé parmi vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Vous devez retirer celui qui a fait cela parmi vous" (Voir: actif ou passif)

1 Corinthians 5:3

Je suis présent en esprit

"Je suis avec vous en esprit." Être avec eux en esprit, c'est se soucier d'eux ou vouloir être avec eux. AT: «Je me soucie de vous» ou «Je veux être avec vous»

J'ai déjà rendu un jugement sur celui qui l'a fait

Les significations possibles sont 1) «J'ai décidé de décider ce que vous devriez faire avec celui qui a fait cela» ou 2) "j'ai trouvé la personne qui a commis cette faute"

Quand vous êtes assemblé

"Quand vous êtes ensemble" ou "Quand vous vous rencontrez"

au nom de notre Seigneur Jésus

Les significations possibles sont 1) le nom du Seigneur Jésus est un métonyme qui représente son autorité. A: "Avec l'autorité de notre Seigneur Jésus" ou 2)

être assemblé au nom du Seigneur implique la rencontre

ensemble pour l'adorer. AT: «adorer notre Seigneur Jésus» (Voir: Métonymie et connaissance supposée et informations implicites)

remettre cet homme à Satan

Remettre l'homme à Satan représente de ne pas permettre à l'homme de faire partie de leur groupe pour que Satan serait autorisé à lui faire du mal. AT: "Faites que cet homme quitte votre groupe pour que Satan puisse faire du mal lui "(Voir: Métaphore)

pour la destruction de la chair

Les significations possibles sont 1) «chair» se réfère à son corps physique. AT: "afin que Satan puisse nuire à son corps" ou 2) la «chair» est une métaphore de la nature pécheresse. AT: "pour que sa nature pécheresse soit détruite" ou "Pour qu'il ne continue pas à vivre selon sa nature pécheresse" (Voir: Métaphore)

afin que son esprit soit sauvé le jour du Seigneur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "afin que Dieu sauve son esprit le jour du Seigneur" (voir: Actif ou Passif)

1 Corinthians 5:6

Votre vantardise n'est pas bonne

"Votre vantard est mauvais"

Ne savez-vous pas qu'un peu de levure laisse le pain entier?

Tout comme une petite levure se répand dans tout un pain, un petit péché peut avoir un impact sur tout le pain. fraternité des croyants. (Voir: métaphore)

Christ, notre agneau de la Pâque, a été sacrifié

Comme l'agneau de la Pâque couvrait les péchés d'Israël par la foi chaque année, la mort de Christ couvrait aussi la les péchés de tous ceux qui ont confiance en Christ par la foi pour l'éternité. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le seigneur a sacrifié le Christ, notre agneau de la Pâque »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

1 Corinthians 5:9

personnes sexuellement immorales

Cela fait référence aux personnes qui prétendent croire au Christ mais se comportent de cette manière.

les peuples immoraux de ce monde

les gens qui ont choisi de vivre une vie immorale, qui ne sont pas croyants

le gourmand

"Ceux qui sont gourmands" ou "ceux qui sont prêts à être malhonnêtes pour obtenir ce que les autres ont"

escrocs

Cela signifie que les gens trichent pour obtenir la propriété des autres.

tu devrais sortir du monde

"Vous devez éviter tout le monde"

1 Corinthians 5:11

Déclaration de connexion:

Paul leur dit comment traiter les croyants de l'église qui refusent d'être corrigés pour leur implication dans l'immoralité sexuelle et d'autres péchés évidents avant les autres.

quiconque est appelé

"Quelqu'un qui s'appelle lui-même"

frère

Ici, cela signifie un chrétien, homme ou femme.

Comment suis-je impliqué dans le jugement de ceux qui sont en dehors de l'église?

Paul souligne qu'il n'est pas celui qui juge les gens en dehors de l'église. Cela peut aussi être indiqué sous forme active. AT: «Je ne suis pas celui qui devrait juger des gens qui n'appartiennent pas à la église "(voir: question rhétorique)

n'es-tu pas pour juger ceux qui sont à l'intérieur de l'église?

Paul gronde les Corinthiens. "Vous devez savoir que vous êtes ceux qui devraient juger qui sont à l'intérieur de l'église »(Voir: question rhétorique)

Translation Questions

1 Corinthians 5:1

Que' est-ce que Paul a entendu dire de l'Eglise de Corinthe ? Quelle est la sentence prise par Paul par rapport à cette personne qui couche avec la femme de son père ?

1 Corinthiens 5:1 Paul a entendu dire qu'il y avait l'immoralité sexuelle .L' un d'eux dormait avec la femme de son père. 1 Corinthiens 5:2-3 Celui qui a péché avec la femme de son père doit être livré à Satan .

1 Corinthians 5:3

Comment devrait être traité cette personne ?

1 Corinthiens 5:4 Elle doit être livrée à Satan pour la destruction du corps afin que l'âme soit sauvée le jour du Seigneur .

1 Corinthians 5:6

À quoi Paul compare le mauvais comportement et la méchanceté? Qu'est-ce que Paul utilise comme une métaphore pour signifier sincérité et vérité?

1 Corinthiens 5:8 Paul les compare à la levure. Paul utilise du pain sans levain comme une métaphore pour sincérité et vérité.

1 Corinthians 5:9

Avec qui Paul a dit aux croyants corinthiens de ne pas s' associer? Est-ce que Paul leur a signifié de se séparer absolument des gens sexuellement immoraux ?

1 Corinthiens 5:9 Paul a écrit aux chrétiens de Corinthe de ne pas s' associer aux gens immoraux. 1 Corinthiens 5:10 Paul n'a pas signifié de se séparer absolument des gens immoraux

1 Corinthians 5:11

Avec qui également a-t-il dit de ne pas s'associer ? Qui est-ce que les croyants sont supposés juger? Qui juge ceux de l'extérieur ?

1 Corinthiens 5:11 Il a dit de ne pas s'associer aux faux frères ou sœurs en christ qui sont cupides ;idolâtre ; outrageux ivrognes ou ravisseurs. 1 Corinthiens 5:12 Ils sont supposés juger ceux de l'intérieur ; de l'église. 1 Corinthiens 5:13 Dieu juge ceux qui sont à l'extérieur.

Chapter 5

¹ Nous avons appris qu'il y a de l'immoralité sexuelle parmi vous, une telle immoralité qui n'est même pas permise au milieu des païens. Nous avons appris que l'un d'entre vous couche avec la femme de son père. ² Et vous êtes si arrogants! Ne devriez-vous pas plutôt vous lamenter? Celui qui agit ainsi doit être ôté du milieu de vous. ³ Car, malgré que je sois absent en chair, mais présent en esprit, j'ai déjà jugé celui qui a commis un tel acte, comme si j'étais présent. ⁴ Lorsque vous vous rassemblez au nom de notre Seigneur Jésus, et mon esprit est avec vous par la puissance de notre Seigneur Jésus. J'ai déjà jugé cette personne. ⁵ J'ai fait cela pour livrer aux mains de Satan cet homme pour la destruction de la chair afin que son âme soit peut-être sauvée au jour du Seigneur. ⁶ Votre vantardise n'est pas bien. Savez-vous qu'une petite portion de levure suffit à lever toute la pâte? ⁷ Purifiez-vous de l'ancienne levure, afin que vous soyez une nouvelle pâte étant donné que vous êtes maintenant un pain sans levure. Car Christ, notre agneau de Pâques, a été sacrifié. ⁸ Célébrons donc la fête, non pas avec de l'ancienne levure, la levure du mauvais comportement et de la méchanceté. Mais avec le pain sans levure de la sincérité et de la vérité. ⁹ Je vous écris dans ma lettre de ne pas vous associer avec les personnes qui sont sexuellement immorales. ¹⁰ Car je ne vous empêche pas d'avoir des relations avec ensemble tous les immoraux de ce monde, ou les voraces, ou les escrocs, ou les idolâtres, autrement il vous faudrait quitter le monde. ¹¹ Maintenant, je vous écris de ne pas avoir des relations avec quiconque est appelé frère, mais qui vit dans l'immoralité sexuelle, ou est escroc, ou est idolâtre, ou est outrageux, ou est ivrogne, ou est imposteur. Ne prenez même pas un repas avec une telle personne. ¹² Ainsi, Comment pourrais-je être impliqué en jugeant ceux qui sont hors de l'église? Par contre, n'êtes-vous pas des juges de ceux qui sont dans l'église? ¹³ Mais Dieu juge ceux qui sont dehors. «Ôtez le malin du milieu de vous.»

Chapter 6

¹ Quelqu'un de vous lorsqu'il a
 un différend avec un autre
 ose plaider devant les injustes
 et
 devant les saints
² Ne savez-vous
 pas que les saints
 jugeront le monde
 Et
 si c'est par vous que le monde
 est jugé
 x-morph="strongMorph:TG5743" êtes-vous
 indignes de rendre les moindres
 jugements
³ Ne savez-vous
 x-morph="strongMorph:TG5758" pas
 que nous jugerons
 les anges
 Et nous ne jugerions pas, à plus forte raison
 les choses de cette vie
⁴ Quand donc
 vous avez
 des différends pour les choses de cette vie
 ce sont des gens dont l'Église
 ne fait aucun cas
 x-morph="strongMorph:TG5772" que vous prenez
 x-morph="strongMorph:TG5719" pour juges!
⁵ Je le dis
 x-morph="strongMorph:TG5719" à votre honte
 Ainsi
 il n'y a
 x-morph="strongMorph:TG5748" parmi
 vous
 pas
 un seul homme sage
 qui puisse
 x-morph="strongMorph:TG5695" prononcer
 x-morph="strongMorph:TG5658" entre
 ses
 frères
⁶ Mais
 un frère
 plaide
 x-morph="strongMorph:TG5743" contre
 un frère
 et
 cela
 devant
 des infidèles
⁷ C'est
 x-morph="strongMorph:TG5748" déjà
 certes
 un défaut
 chez
 vous
 que
 d'avoir des procès
 devant
 les uns avec
 les autres
 Pourquoi
 ne souffrez-vous
 pas
 plutôt
 quelque injustice
 x-morph="strongMorph:TG5743" Pourquoi
 ne vous laissez-vous pas
 plutôt
 dépouiller
 Mais
 c'est vous
 qui commettez l'injustice
 x-morph="strongMorph:TG5719" et
 qui dépouillez
 x-morph="strongMorph:TG5719" et
 c'est envers des frères
 que vous agissez de la sorte!
⁹ Ne savez-vous
 x-morph="strongMorph:TG5758" pas
 que les injustes
 n'hériteront
 point
 le royaume
 de Dieu
 Ne vous y trompez
 x-morph="strongMorph:TG5744" pas
 ni
 les impudiques
 ni
 les idolâtres
 ni
 les efféminés
 ni
 les infâmes
¹⁰ ni
 les voleurs
 ni
 les cupides
 ni
 les ivrognes
 ni
 les outrageux
 ni
 les ravisseurs
 n'hériteront
 le royaume
 de Dieu
¹¹ Et
 c'est là
 ce que vous étiez
 x-morph="strongMorph:TG5713" quelques-uns de vous
 Mais
 vous avez été lavés
 x-morph="strongMorph:TG5668" mais
 vous avez été sanctifiés
 x-morph="strongMorph:TG5681" mais
 vous avez été justifiés
 x-morph="strongMorph:TG5681" au
 nom
 du Seigneur
 Jésus
 Christ
 et
 par
 l'Esprit
 de notre
 Dieu
¹² Tout
 m'
 permis
 x-morph="strongMorph:TG5748" mais
 tout
 n'est
 utile
 x-morph="strongMorph:TG5719" tout
 m'
 permis
 x-morph="strongMorph:TG5748" mais
 je
 ne
 me laisserai asservir
 x-morph="strongMorph:TG5701" par
 quoi que ce soit

strong="G5100" ¹³ Les aliments|strong="G1033" sont pour le ventre|strong="G2836" et|strong="G2532" le ventre|strong="G2836" pour les aliments|strong="G1033" et|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" détruira|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" l' un|strong="G5026" comme|strong="G2532" les autres|strong="G5023" Mais|strong="G1161" le corps|strong="G4983" n'est pas|strong="G3756" pour l' impudicité|strong="G4202" |strong="G235" Il est pour le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" pour le corps|strong="G4983" ¹⁴ Et|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" qui a ressuscité|strong="G2532" |strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" le Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" nous|strong="G2248" ressuscitera|strong="G1825" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" par|strong="G1223" sa|strong="G846" puissance|strong="G1411" ¹⁵ Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" vos|strong="G5216" corps|strong="G4983" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" des membres|strong="G3196" de Christ|strong="G5547" Prendrai|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5660" donc|strong="G3767" les membres|strong="G3196" de Christ|strong="G5547" pour en faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" les membres|strong="G3196" d'une prostituée|strong="G4204" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" ¹⁶ Ne|strong="G2228" savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" celui qui s' attache|strong="G2853" x-morph="strongMorph:TG5746" à la prostituée|strong="G4204" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" avec elle? Car|strong="G1063" est-il dit|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" les deux|strong="G1417" deviendront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G1519" une seule|strong="G3391" chair|strong="G4561" ¹⁷ Mais|strong="G1161" celui qui s' attache|strong="G2853" x-morph="strongMorph:TG5746" au Seigneur|strong="G2962" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" avec lui un seul|strong="G1520" esprit|strong="G4151" ¹⁸ Fuyez|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5720" l' impudicité|strong="G4202" Quelque autre|strong="G3956" péché|strong="G265" qu|strong="G3739" |strong="G1437" homme|strong="G444" commette|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" ce péché est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" hors|strong="G1622" du corps|strong="G4983" mais|strong="G1161" celui qui se livre à l' impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5723" pêche|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5719" contre|strong="G1519" son propre|strong="G2398" corps|strong="G4983" ¹⁹ Ne|strong="G2228" savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" votre|strong="G5216" corps|strong="G4983" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le temple|strong="G3485" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" qui est en|strong="G1722" vous|strong="G5213" que|strong="G3739" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" reçu de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" que vous ne vous appartenez|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" à vous- mêmes|strong="G1438" ²⁰ Car|strong="G1063" vous avez été rachetés|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5681" à un grand prix|strong="G5092" Glorifiez|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G1211" Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" votre|strong="G5216" corps|strong="G4983" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" votre|strong="G5216" esprit|strong="G4151" qui|strong="G3748" appartiennent|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à Dieu|strong="G2316"

1 Corinthians 6:1

Déclaration de connexion:

Paul explique ensuite comment les croyants doivent régler les différends avec les autres croyants.

contestation

désaccord ou argument

ose-t-il aller... des saints?

Paul insiste sur le fait que les chrétiens doivent résoudre les désaccords entre eux. AT: "il devrait n'ose pas aller... saints! »ou« il devrait être craindre Dieu et ne pas aller... saints! »(voir: question rhétorique)

Cour civile

où un juge du gouvernement local examine les cas et décide qui a raison

Ne savez-vous pas que les croyants jugeront le monde?

Paul fait honte aux Corinthiens pour avoir agi comme ils ne le savent pas. (Voir: question rhétorique)

Si alors, vous jugerez le monde, n'êtes-vous pas en mesure de régler les questions de peu d'importance?

Comme ils seront plus tard responsables, ils devraient être responsables de tout à présent. AT: "vous jugerez le monde dans le futur, vous devriez donc être capable de régler ce problème maintenant." (Voir: question rhétorique)

juger les questions de cette vie

«Arrêtez les arguments sur des choses qui ont à voir avec cette vie»

Ne savez-vous pas que nous jugerons les anges?

Paul est surpris qu'ils ne semblent pas savoir. AT: "Vous savez que nous allons juger les anges." Question rhétorique)

nous

Paul inclut lui-même et les Corinthiens. (Voir: "Nous" inclus)

Combien plus, alors, pouvons-nous juger des questions de cette vie?

Comme ils seront plus tard responsables, ils devraient être responsables de tout à présent. AT: «Parce que nous savons que nous allons juger les anges, nous pouvons également être sûrs que Dieu nous permettra juger les choses dans cette vie. »(Voir: Question rhétorique)

1 Corinthians 6:4**Si alors vous devez faire des jugements qui concernent la vie quotidienne, pourquoi posez-vous des cas tels que ceux-ci? devant ceux qui ne sont pas debout dans l'église?**

Les significations possibles sont 1) ceci est une question rhétorique ou 2) ceci est une déclaration, «quand dans le passé vous avez réglé des questions importantes dans cette vie, vous n'avez pas remis de différends entre Chrétiens à être installés par des incroyants »ou 3) ceci est un ordre:« Quand vous réglez des questions qui sont important dans cette vie, il est même à ceux qui ne sont pas debout dans l'église que vous devriez remettre des litiges à régler! »(Voir: question rhétorique)

Si alors vous devez faire des jugements qui se rapportent à la vie quotidienne

"Si vous êtes appelé à prendre des décisions concernant la vie quotidienne" ou "Si vous devez régler des questions qui sont important dans cette vie "

Pourquoi posez-vous de tels cas devant ceux qui ne sont pas debout dans l'église?

Paul reproche aux Corinthiens comment ils gèrent ces cas. Les significations possibles sont que 1) «vous devriez cesser de donner de tels cas aux personnes qui sont en dehors de l'église» ou 2) «vous pourriez donner de tels cas, même aux membres de l'église qui ne sont pas bien considérés par les autres croyants. »(Voir: Question rhétorique)

à votre honte

"À votre déshonneur" ou "pour montrer comment vous avez échoué dans cette affaire"

N'y a-t-il personne parmi vous assez sage pour régler un différend entre frères?

Paul fait honte aux Corinthiens. AT: «Vous devriez avoir honte de ne pouvoir trouver un croyant avisé régler les arguments entre les croyants »(Voir: question rhétorique)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

contestation

argument ou désaccord

Mais en l'état

"Mais la façon dont c'est maintenant" ou "Mais plutôt"

un croyant va au tribunal contre un autre croyant, et cette affaire est soumise à un juge qui est un incroyant

«Les croyants qui ont des différends entre eux demandent aux juges non croyants de prendre des décisions pour eux» f)

ce cas est placé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "un croyant soumet ce cas" (voir: actif ou passif)

1 Corinthians 6:7**est déjà une défaite**

"Est déjà un échec"

Pourquoi ne pas plutôt souffrir du tort? Pourquoi ne pas plutôt vous laisser tromper?

Paul continue à faire honte aux Corinthiens. AT: «Il vaudrait mieux laisser les autres vous tromper et tromper que de les traduire en justice. »(Voir: question rhétorique)

vos propres frères

Tous les croyants en Christ sont frères et sœurs les uns des autres. "Vos propres croyants"

1 Corinthians 6:9**Vous ne savez pas que**

Paul souligne qu'ils devraient déjà connaître cette vérité. AT: "Vous le savez déjà" (Voir: Question rhétorique)

hériter

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

hériter du royaume de Dieu

Dieu ne les jugera pas justes au jugement et ils n'entreront pas dans la vie éternelle.

les hommes prostitués, ceux qui pratiquent l'homosexualité

Les significations possibles sont 1) ceci est un mérisme pour toute activité homosexuelle ou 2) Paul nomme deux différentes activités. (Voir: Mérisme)

hommes prostitués

Les significations possibles sont 1) les hommes qui permettent à d'autres hommes de coucher avec eux ou 2) les hommes qui permettent aux hommes qui les paient pour dormir avec eux ou 3) des hommes qui permettent à d'autres hommes de coucher avec eux dans le cadre d'une activité religieuse.

ceux qui pratiquent l'homosexualité

les hommes qui dorment avec d'autres hommes

voleurs

les gens qui volent les autres

le gourmand

les personnes qui sont prêtes à utiliser le mal veulent prendre les biens d'autrui

escrocs

les gens qui volent d'autres qui leur font confiance

vous avez été nettoyé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a nettoyé" (Voir: Actif ou Passif)

tu as été sanctifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a mis à part pour lui-même" (voir: actif ou passif)

tu as été rendu juste avec Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a bien rendu avec lui" (Voir: Actif ou Passif)

au nom du Seigneur Jésus Christ

«Nom» est un métonyme du pouvoir et de l'autorité de Jésus-Christ. AT: «par le pouvoir et autorité de notre Seigneur Jésus-Christ »(voir:)

1 Corinthians 6:12**Déclaration de connexion:**

Paul rappelle aux croyants corinthiens que Dieu les veut purs parce que le Christ les a achetés avec sa mort. Leurs corps sont maintenant le temple de Dieu. Il le fait en disant ce que les Corinthiens pourrait dire et ensuite les corriger.

Tout est légal pour moi

Les significations possibles sont 1) Paul répond à ce que certains Corinthiens pourraient penser: «Certains disent: «Je peux tout faire» ou 2) Paul dit en réalité ce qu'il pense être vrai: «Dieu me permet de faire n'importe quoi.»

mais tout n'est pas bénéfique

Paul répond à quiconque dit: «Tout est légal pour moi.» AT: «mais tout n'est pas bon pour moi»

Je ne serai pas maîtrisé par aucun d'entre eux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je ne permettrai pas que ces choses me dominent comme un maître" (Voir: actif ou passif)

"La nourriture est pour l'estomac et l'estomac est pour la nourriture", mais Dieu les fera disparaître

Les significations possibles sont 1) Paul corrige ce que certains Corinthiens pourraient penser: «la nourriture est pour l'estomac et l'estomac est pour la nourriture », en répondant que Dieu fera disparaître les deux estomac et nourriture ou 2) Paul reconnaît que «la nourriture est pour l'estomac et l'estomac pour la nourriture », mais il ajoute que Dieu les supprimera tous les deux.

La nourriture est pour l'estomac et l'estomac pour la nourriture

Une des significations possibles est que le locuteur parle indirectement du corps et du sexe, mais vous devriez traduire littéralement «estomac» et «nourriture».

supprimer

"détruire"

1 Corinthians 6:14**levé le Seigneur**

"A fait revivre le Seigneur"

Ne savez-vous pas que vos corps sont membres de Christ?

Le mot traduit par «membres» fait référence à des parties d'un corps. Notre appartenance à Christ est décrite comme si nous étions des parties de son corps. Nous lui appartenons tellement que même nos corps lui appartiennent. Paul utilise cette question pour rappeler aux gens quelque chose qu'ils devraient déjà savoir. AT: "Tu devrais savoir que vos corps appartiennent à Christ »(voir: métaphore et question rhétorique)

Dois-je alors enlever les membres du Christ et les joindre à une prostituée? Que ce ne soit pas!

Paul utilise cette question pour souligner combien il est mauvais pour quelqu'un qui appartient à Christ d'aller une prostituée. AT: «Je fais partie du Christ. Je ne vais pas prendre mon corps et me joindre à une prostituée! »Ou «Nous faisons partie du corps du Christ. Nous ne devons pas prendre notre corps et nous joindre à des prostituées! »(Voir: Question rhétorique)

Que ce ne soit pas!

"Cela ne devrait jamais arriver!" Ou "Nous ne devons jamais faire ça!"

1 Corinthians 6:16

Vous ne savez pas que... elle?

Paul commence à enseigner aux Corinthiens en mettant l'accent sur une vérité qu'ils connaissent déjà. "Je veux rappelez-vous que... elle. »(Voir: question rhétorique)

celui qui est lié à une prostituée devient une chair avec elle

Cela peut également être indiqué sous forme active. AT: «quand un homme joint son corps au corps d'une prostituée, c'est comme si leur corps devenait un seul corps »(Voir: Actif ou Passif)

celui qui est joint au Seigneur devient un seul esprit avec lui

Cela peut également être indiqué sous forme active. AT: «quand le Seigneur joint son esprit à l'esprit d'une personne, c'est comme si leur esprit devenait un seul esprit »(voir: actif ou passif)

1 Corinthians 6:18

Fuir

Paul parle d'une personne qui rejette le péché sexuel comme si cette personne fuyait le danger. À: "S'éloigner de" (Voir: Métaphore)

immoralité! Tout autre péché qu'une personne commet est en dehors du corps, mais

Les significations possibles sont 1) Paul montre que le péché sexuel est particulièrement mauvais parce que ce n'est pas seulement contre d'autres mais contre le propre corps du pécheur ou 2) Paul cite ce que certains Corinthiens étaient en pensant. AT: «l'immoralité! Certains d'entre vous disent: «Chaque péché qu'une personne commet est en dehors du corps, mais je dis cela »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le péché qu'une personne commet

"Action diabolique qu'une personne fait"

1 Corinthians 6:19

Tu ne sais pas... Dieu? ... Que vous n'êtes pas le vôtre?

Paul continue d'enseigner aux Corinthiens en soulignant ce qu'ils savent déjà. AT: "Je veux pour vous rappeler... Dieu et que vous n'êtes pas à vous. »(Voir: Question rhétorique)

ton corps

le corps de chaque chrétien est un temple du Saint-Esprit

temple du Saint-Esprit

Un temple est dédié aux êtres divins et c'est aussi là qu'ils habitent. De la même manière, chaque Le corps du croyant corinthien est comme un temple parce que le Saint-Esprit est présent en eux. (Voir: Métaphore)

Pour vous avez été acheté avec un prix

Dieu a payé la liberté des Corinthiens de l'esclavage du péché. Cela peut être déclaré comme actif. AT: «Dieu a payé pour votre liberté» (voir: actif ou passif)

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

Translation Questions

1 Corinthians 6:1

Selon Paul qui doit juger les chrétiens ? Qui est-ce que les saints jugeront?
1 Corinthians 6:1 Ce sont les saints qui doivent être capable de juger les chrétiens. 1 Corinthians 6:2 Les saints jugeront le monde et les anges..

1 Corinthians 6:4

Qui est-ce que les saints jugeront? Comment les Chrétiens de Corinthe gèrent leurs disputes ?
1 Corinthians 6:3-5 Les saints jugeront le monde et les anges 1 Corinthians 6:6 Un croyant va devant le juge incrédule contre un autre croyant.

1 Corinthians 6:7

Comment l'Apôtre qualifie les discussions parmi les Chrétiens corinthiens?
1 Corinthians 6:7-8 Il indique que c'est une défaite pour eux.

1 Corinthians 6:9

Qui n'héritera pas le royaume de Dieu? Qu'Est ce qui est arrivé aux chrétiens de Corinthe qui ont pratiqué l'injustice ?
1 Corinthians 6:9 Le pécheur; le sexuellement immoral, les idolâtres, les adultères, les efféminés, les infâmes les ivrognes les voleurs les outrageux et les ravisseurs n'hériteront pas le royaume de Dieu. 1 Corinthians 6:10 Le pécheur; le sexuellement immoral, les idolâtres, les adultères, les prostituées, ceux qui pratiquent l'homosexualité , les voleurs, les avides, les ivrognes, les calomniateurs, et les filous n'hériteront pas le royaume de Dieu. 1 Corinthians 6:11 Ils ont été sanctifiés ; lavés ; et justifiés au nom du Seigneur Jésus Christ et par l'Esprit de Dieu.

1 Corinthians 6:12

Quelles sont les deux choses que Paul dit qu'il n'autorisera pas à le maîtriser?
1 Corinthians 6:12 Paul dit il ne sera pas maîtrisé par la nourriture ou le sexe.

1 Corinthians 6:14

Quelles sont les deux choses que Paul dit qu'il n'autorisera pas à le maîtriser? De qui les corps de croyants sont-ils membres? Est-ce que les croyants devraient se joindre aux prostituées?
1 Corinthians 6:13-14 Paul dit il ne sera pas maîtrisé par la nourriture ou le sexe. 1 Corinthians 6:15 Leurs corps sont membres du Christ. Non. Ils ne devraient jamais.

1 Corinthians 6:16

Qu'est-ce qui se passe quand quelqu'un se joint à une prostituée? Qu'est-ce qui se passe quand quelqu'un se joint au Seigneur?
1 Corinthians 6:16 Il devient une seule chair avec elle. 1 Corinthians 6:17 Il devient un seul esprit avec lui.

1 Corinthians 6:18

Contre qui est-ce que les gens pèchent quand ils sont sexuellement immoraux?
1 Corinthians 6:18 Ils pèchent contre leurs propres corps quand ils sont sexuellement immoraux

1 Corinthians 6:19

Pourquoi est-ce que les croyants devraient glorifier Dieu avec leurs corps? Pourquoi est-ce que les croyants devraient glorifier Dieu avec leurs corps?
1 Corinthians 6:19 Ils devraient glorifier Dieu avec leurs corps parce que leurs corps sont un temple de Saint-Esprit et parce qu'ils ont été achetés à un grand prix. 1 Corinthians 6:20 Ils devraient glorifier Dieu avec leurs corps parce que leurs corps sont un temple du Saint-Esprit et parce qu'ils ont été achetés à un grand prix.

Chapter 6

¹ Lorsque l'un d'entre vous a une dispute avec un autre, ira-t-il au tribunal auprès d'un incroyant, au lieu d'aller vers les croyants? ² Ne savez-vous pas que les croyants jugeront le monde? Et si vous jugerez le monde, n'êtes-vous pas capables de résoudre des différends insignifiants? ³ Ne savez-vous pas que nous jugerons les anges? A Combien plus forte raison, ne pouvons-nous pas juger les différends de cette vie? ⁴ Si donc vous devez juger les affaires de la vie quotidienne, pourquoi considérez-vous ces cas devant ceux qui n'ont aucune valeur dans l'église? ⁵ Je dis ceci pour votre honte. N'y a-t-il pas parmi vous quelqu'un d'assez sage pour résoudre les différends entre frères? ⁶ Mais telles que les choses se présentent, un croyant porte plainte contre un autre croyant, et ce cas est amené auprès d'un juge non croyant. ⁷ Le fait

qu'il y ait des disputes entre les chrétiens est déjà un échec pour vous. Pourquoi ne pas plutôt souffrir le tort? Pourquoi ne pas plutôt vous laisser tromper? ⁸ Mais avez causé du tort et dupé les autres, et ceux-ci sont vos propres frères! ⁹ Ne savez vous pas que l'injuste n'hériterait pas le royaume de Dieu? Ne croyez pas aux mensonges. Les impudiques, idolâtres, adultères, prostitués, ceux qui pratiquent l'homosexualité, ¹⁰ les voleurs, les cupides, les ivrognes, les calomnieurs et les escrocs (aucun d'eux n'hériterait le royaume de Dieu.) ¹¹ Et ainsi étaient quelques uns parmi vous. Mais vous avez été purifiés, vous avez été sanctifiés, vous avez été rendus justes par Dieu dans le nom du Seigneur Jésus Christ et par l'Esprit de notre Dieu. ¹² «Tout m'est permis,» mais tout n'est pas utile. «Tout m'est permis,» mais je ne me laisserai pas asservir par aucun d'eux. ¹³ «La nourriture est pour l'estomac et l'estomac pour la nourriture,» mais Dieu détruira les deux. Le corps n'est pas pour l'immoralité sexuelle. Mais le corps est pour le Seigneur, et le Seigneur pourvoira pour le corps. ¹⁴ Dieu ressuscita à la fois le Seigneur, et nous ressuscitera aussi par sa puissance. ¹⁵ Ne savez-vous pas que vos corps sont membres de Christ? Irai-je prendre les membres de Christ pour l'unir avec une prostituée? Que cela ne soit pas! ¹⁶ Ne savez-vous pas que celui qui s'unit à une prostituée devient une même chair avec elle? Comme le disent les écritures: «Les deux deviendront une chair.» ¹⁷ Mais celui qui s'unit au Seigneur devient un même esprit avec lui. ¹⁸ Fuyez l'immoralité sexuelle! Tout autre péché qu'une personne commet est hors de son corps, mais l'impudique pèche contre son propre corps. ¹⁹ Ne savez-vous pas que votre corps est le temple du Saint-Esprit, qui habite en vous, que vous avez reçu de Dieu? Ne savez-vous pas que vous ne vous appartenez pas? ²⁰ Car vous avez été achetés à un prix. Alors glorifiez Dieu par votre corps.

Chapter 7

¹ Pour|strong="G1161" ce qui concerne|strong="G4012" les choses dont|strong="G3739" vous m|strong="G3427" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" je pense qu'il est bon|strong="G2570" pour l' homme|strong="G444" de ne point|strong="G3361" toucher|strong="G680" x-morph="strongMorph:TG5733" de femme|strong="G1135" ² Toutefois|strong="G1223" |strong="G1161" pour éviter l' impudicité|strong="G4202" que chacun|strong="G1538" ait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5720" sa|strong="G1438" femme|strong="G1135" et|strong="G2532" que chaque femme|strong="G1538" ait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5720" son|strong="G2398" mari|strong="G435" ³ Que le mari|strong="G435" rende|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5720" à sa femme|strong="G1135" ce qu'il lui doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G2133" et|strong="G1161" que la femme|strong="G1135" agisse de même|strong="G3668" |strong="G2532" envers son mari|strong="G435" ⁴ La femme|strong="G1135" n'a pas|strong="G3756" autorité|strong="G1850" x-morph="strongMorph:TG5719" sur son|strong="G2398" propre corps|strong="G4983" mais|strong="G235" c'est le mari|strong="G435" et|strong="G1161" pareillement|strong="G3668" |strong="G2532" le mari|strong="G435" n'a pas|strong="G3756" autorité|strong="G1850" x-morph="strongMorph:TG5719" sur son propre|strong="G2398" corps|strong="G4983" mais|strong="G235" c'est la femme|strong="G1135" ⁵ Ne vous privez|strong="G650" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" l'un de l' autre|strong="G240" si ce n' est|strong="G1509" |strong="G302" |strong="G5100" d|strong="G1537" commun accord|strong="G4859" pour|strong="G4314" un temps|strong="G2540" afin de|strong="G2443" vaquer|strong="G4980" x-morph="strongMorph:TG5725" à la prière|strong="G4335" puis|strong="G2532" retournez|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5741" ensemble|strong="G1909" |strong="G846" |strong="G3825" de peur que Satan|strong="G4567" ne|strong="G3363" vous|strong="G5209" tente|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5725" par|strong="G1223" votre|strong="G5216" incontinence|strong="G192" ⁶ Je|strong="G1161" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" cela|strong="G5124" par|strong="G2596" condescendance|strong="G4774" |strong="G2596" je n'en fais pas|strong="G3756" un ordre|strong="G2003" ⁷ Je|strong="G1063" voudrais|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" fussent|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G2532" comme|strong="G5613" moi|strong="G1683" mais|strong="G235" chacun|strong="G1538" tient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" un don|strong="G5486" particulier|strong="G2398" l' un|strong="G3739" |strong="G3303" d'une manière|strong="G3779" |strong="G1161" l' autre|strong="G3739" d'une autre|strong="G3779" ⁸ À|strong="G1161" ceux qui ne sont pas mariés|strong="G22" et|strong="G2532" aux veuves|strong="G5503" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'il leur|strong="G846" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" bon|strong="G2570" |strong="G1437" de rester|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5661" comme|strong="G5613" moi|strong="G2504" ⁹ Mais|strong="G1161" s|strong="G1487" manquent|strong="G3756" de continence|strong="G1467" x-morph="strongMorph:TG5736" qu'ils se marient|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5657" car|strong="G1063" il vaut|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mieux|strong="G2909" se marier|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5658" que|strong="G2228" de brûler|strong="G4448" x-morph="strongMorph:TG5745" ¹⁰ À|strong="G1161" ceux qui sont mariés|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5761" j' ordonne|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5719" non|strong="G3756" pas moi, |strong="G1473" mais|strong="G235" le Seigneur|strong="G2962" que la femme|strong="G1135" ne se sépare|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5683" point|strong="G3361" de|strong="G575" son mari|strong="G435" ¹¹ |strong="G2532" (si|strong="G1437" elle est séparée|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5681" qu'elle demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5720" sans se marier|strong="G22" ou|strong="G2228" qu'elle se réconcilie|strong="G2644" x-morph="strongMorph:TG5649" avec son mari|strong="G435" et|strong="G2532" que le mari|strong="G435" ne répudie|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5721" point|strong="G3361" sa femme|strong="G1135" ¹² Aux|strong="G1161" autres|strong="G3062" ce n'est pas|strong="G3756" le Seigneur|strong="G2962" c'est moi|strong="G1473" qui dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Si un|strong="G1536" frère|strong="G80" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" une femme|strong="G1135" non- croyante|strong="G571" et|strong="G2532" qu' elle|strong="G846" consente|strong="G4909" x-morph="strongMorph:TG5719" à habiter|strong="G3611" x-morph="strongMorph:TG5721" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" qu'il ne la|strong="G846" répudie|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" ¹³ et|strong="G2532" si une femme|strong="G1135" |strong="G3748" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un mari|strong="G435" non- croyant|strong="G571" et|strong="G2532" qu' il|strong="G846" consente|strong="G4909" x-morph="strongMorph:TG5719" à habiter|

strong="G3611" x-morph="strongMorph:TG5721" avec|strong="G3326" elle|strong="G846" qu'elle ne
 répudie|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" son mari|strong="G846"
14 Car|strong="G1063" le mari|strong="G435" non- croyant|strong="G571" est sanctifié|strong="G37" x-
 morph="strongMorph:TG5769" par|strong="G1722" la femme|strong="G1135" et|strong="G2532" la
 femme|strong="G1135" non- croyante|strong="G571" est sanctifiée|strong="G37" x-
 morph="strongMorph:TG5769" par|strong="G1722" le frère|strong="G435" autrement|strong="G686" |
 strong="G1893" vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" seraient|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" impurs|strong="G169" tandis que|strong="G1161" maintenant|
 strong="G3568" ils|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" sont saints|strong="G40" **15** |
 strong="G1161" Si|strong="G1487" le non- croyant|strong="G571" se sépare|strong="G5563" x-
 morph="strongMorph:TG5731" qu'il se sépare|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5744" le frère|
 strong="G80" ou|strong="G2228" la soeur|strong="G79" ne sont|strong="G1402" |strong="G0" pas|
 strong="G3756" liés|strong="G1402" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" ces cas- là|
 strong="G5108" |strong="G1161" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2248" a appelés|strong="G2564"
 x-morph="strongMorph:TG5758" à vivre en|strong="G1722" paix|strong="G1515" **16** Car|
 strong="G1063" que|strong="G5101" sais- tu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" femme|
 strong="G1135" si|strong="G1487" tu sauveras|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5692" ton
 mari|strong="G435" Ou|strong="G2228" que|strong="G5101" sais- tu|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" mari|strong="G435" si|strong="G1487" tu sauveras|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph:TG5692" ta femme|strong="G1135" **17** Seulement|strong="G1508" que chacun|
 strong="G1538" marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5720" selon|strong="G3779" la
 part|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5656" que le Seigneur|strong="G2962" lui a faite|
 strong="G5613" selon|strong="G5613" l' appel|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5758" qu' il|
 strong="G1538" a reçu de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" C'est ainsi|strong="G3779" que je l'
 ordonne|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5731" dans|strong="G1722" toutes|strong="G3956"
 les Églises|strong="G1577" **18** Quelqu' un|strong="G5100" a-t-il été appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5681" étant circoncis|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5772" qu'il
 demeure circoncis|strong="G3361" |strong="G1986" x-morph="strongMorph:TG5737" quelqu' un|
 strong="G5100" a-t-il été appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" étant incirconcis|
 strong="G1722" |strong="G203" qu'il ne se fasse pas|strong="G3361" circoncire|strong="G4059" x-
 morph="strongMorph:TG5744" **19** La circoncision|strong="G4061" n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3762" et|strong="G2532" l' incirconcision|strong="G203"
 n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" rien|strong="G3762" mais|strong="G235" l'
 observation|strong="G5084" des commandements|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" est tout. **20**
 Que chacun|strong="G1538" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|
 strong="G1722" l'état où il était|strong="G5026" |strong="G2821" lorsqu' il|strong="G3739" |
 strong="G1722" a été appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1722" **21** As-
 tu été appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" étant esclave|strong="G1401" ne t|
 strong="G4671" inquiète|strong="G3199" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" mais|
 strong="G235" |strong="G2532" si|strong="G1499" tu peux|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph:TG5736" devenir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" libre|
 strong="G1658" profites- en|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5663" plutôt|strong="G3123" **22**
 Car|strong="G1063" l' esclave|strong="G1401" qui a été appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5685" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" un affranchi|strong="G558" du Seigneur|strong="G2962" de même|
 strong="G3668" |strong="G2532" l'homme libre|strong="G1658" qui a été appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5685" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un esclave|
 strong="G1401" de Christ|strong="G5547" **23** Vous avez été rachetés|strong="G59" x-
 morph="strongMorph:TG5681" à un grand prix|strong="G5092" ne devenez|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" esclaves|strong="G1401" des hommes|
 strong="G444" **24** Que chacun|strong="G1538" frères|strong="G80" demeure|strong="G3306" x-
 morph="strongMorph:TG5720" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" dans l'état où|
 strong="G1722" |strong="G5129" il était lorsqu' il|strong="G1722" |strong="G3739" a été appelé|
 strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" **25** Pour|strong="G1161" ce qui est|strong="G4012"
 des vierges|strong="G3933" je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|
 strong="G3756" d' ordre|strong="G2003" du Seigneur|strong="G2962" mais|strong="G1161" je donne|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" un avis|strong="G1106" comme|strong="G5613" ayant
 reçu du|strong="G5259" Seigneur|strong="G2962" miséricorde|strong="G1653" x-
 morph="strongMorph:TG5772" pour être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" fidèle|
 strong="G4103" **26** Voici donc|strong="G3767" ce|strong="G5124" que j' estime|strong="G3543" x-
 morph="strongMorph:TG5719" bon|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2570"
 à cause des|strong="G1223" temps difficiles|strong="G318" qui s' approchent|strong="G1764" x-

morph="strongMorph:TG5761" |strong="G3754" il est bon|strong="G2570" à un homme|strong="G444"
 d' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" ainsi|strong="G3779" ²⁷ Es-tu lié|
 strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5769" à une femme|strong="G1135" ne cherche|
 strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" à rompre|strong="G3080" x-
 morph="strongMorph:TG5769" ce lien; n'es-tu pas lié|strong="G3089" à|strong="G575" une femme|
 strong="G1135" ne cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" une
 femme|strong="G1135" ²⁸ |strong="G2532" Si|strong="G1437" tu t'es marié|strong="G1060" x-
 morph="strongMorph:TG5661" tu n'as point|strong="G3756" péché|strong="G264" x-
 morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" si|strong="G1437" la vierge|strong="G3933" s'est
 mariée|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5661" elle n'a point|strong="G3756" péché|
 strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5627" mais|strong="G1161" ces personnes|strong="G5108"
 auront|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" des tribulations|strong="G2347" dans la chair|
 strong="G4561" et|strong="G1161" je|strong="G1473" voudrais vous|strong="G5216" les épargner|
 strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5736" ²⁹ Voici|strong="G1161" ce|strong="G5124" que je
 dis|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" frères|strong="G80" c'est que le temps|
 strong="G2540" est court|strong="G4958" x-morph="strongMorph:TG5772" que désormais|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3063" ceux|strong="G2443" |
 strong="G2532" qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des femmes|strong="G1135"
 soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" comme|strong="G5613" n'en ayant|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" ³⁰ ceux|strong="G2532" qui
 pleurent|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" ne pleurant|
 strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" |strong="G2532" ceux qui se
 réjouissent|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" ne se réjouissant|
 strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" |strong="G2532" ceux qui
 achètent|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" ne possédant|
 strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" ³¹ et|strong="G2532" ceux qui
 usent|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5740" du|strong="G5127" monde|strong="G2889"
 comme|strong="G5613" n'en usant|strong="G2710" x-morph="strongMorph:TG5740" pas|
 strong="G3361" car|strong="G1063" la figure|strong="G4976" de ce|strong="G5129" monde|
 strong="G2889" passe|strong="G3855" x-morph="strongMorph:TG5719" ³² Or|strong="G1161" je
 voudrais|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que vous|strong="G5209" fussiez|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" sans inquiétude|strong="G275" Celui|strong="G3588"
 qui n'est pas marié|strong="G22" s' inquiète|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5719" des
 choses du Seigneur|strong="G2962" des moyens|strong="G4459" de plaire|strong="G700" x-
 morph="strongMorph:TG5692" au Seigneur|strong="G2962" ³³ et|strong="G1161" celui qui est marié|
 strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5660" s' inquiète|strong="G3309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" des choses|strong="G3588" du monde|strong="G2889" des moyens|
 strong="G4459" de plaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5692" à sa femme|strong="G1135"
³⁴ Il y a de même une différence entre|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5769" la femme|
 strong="G1135" et|strong="G2532" la vierge|strong="G3933" celle qui n'est pas mariée|strong="G22" s'
 inquiète|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5719" des choses|strong="G3588" du Seigneur|
 strong="G2962" afin|strong="G2443" d' être|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" sainte|
 strong="G40" |strong="G2532" de corps|strong="G4983" et|strong="G2532" d' esprit|strong="G4151"
 et|strong="G1161" celle qui est mariée|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5660" s' inquiète|
 strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5719" des choses|strong="G3588" du monde|
 strong="G2889" des moyens|strong="G4459" de plaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5692"
 à son mari|strong="G435" ³⁵ Je|strong="G1161" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719"
 cela|strong="G5124" dans|strong="G4314" votre|strong="G5216" |strong="G846" intérêt|
 strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5723" ce n'est pas|strong="G3756" pour|strong="G2443"
 vous|strong="G5213" prendre|strong="G1911" x-morph="strongMorph:TG5632" au piège|
 strong="G1029" |strong="G235" c'est pour vous porter à ce qui|strong="G4314" est bienséant|
 strong="G2158" et|strong="G2532" propre à vous|strong="G2145" attacher au Seigneur|
 strong="G2962" sans distraction|strong="G563" ³⁶ |strong="G1161" Si|strong="G1437" quelqu' un|
 strong="G1536" regarde|strong="G3543" x-morph="strongMorph:TG5719" comme déshonorant|
 strong="G807" x-morph="strongMorph:TG5721" pour|strong="G1909" sa|strong="G846" fille|
 strong="G3933" de dépasser l'âge nubile|strong="G5230" |strong="G5600" x-
 morph="strongMorph:TG5753" et|strong="G2532" comme nécessaire|strong="G3784" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de la marier|strong="G3779" |strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5738" qu'il fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" ce|
 strong="G3739" qu'il veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" il ne pêche|strong="G264"
 x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" qu'on se marie|strong="G1060" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ³⁷ Mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" qui a pris|

strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5707" |x-morph="strongMorph: TG5758" une ferme|
 strong="G1476" résolution|strong="G1722" |strong="G2588" |strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5723" sans|strong="G3361" contrainte|strong="G318" et|strong="G1161" avec|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" l' exercice|strong="G1849" |strong="G4012" de sa
 propre|strong="G2398" volonté|strong="G2307" et|strong="G2532" qui a décidé|strong="G5124" |
 strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5758" en|strong="G1722" son|strong="G846" coeur|
 strong="G2588" de garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5721" sa|strong="G1438" fille
 vierge|strong="G3933" celui-là fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" bien|
 strong="G2573" ³⁸ Ainsi|strong="G5620" |strong="G2532" celui qui marie|strong="G1547" x-
 morph="strongMorph: TG5723" sa fille fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" bien|
 strong="G2573" et|strong="G1161" celui qui ne la marie|strong="G1547" x-
 morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" fait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph: TG5719" mieux|strong="G2908" ³⁹ Une femme|strong="G1135" est liée|
 strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5769" aussi longtemps|strong="G5550" que|strong="G3745"
 son mari|strong="G435" est vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5719" mais|
 strong="G1161" si|strong="G1437" le|strong="G846" mari|strong="G435" meurt|strong="G2837" x-
 morph="strongMorph: TG5686" elle est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" libre|
 strong="G1658" de se marier|strong="G1060" x-morph="strongMorph: TG5683" à qui|strong="G3739"
 elle veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" seulement|strong="G3440" que ce soit dans|
 strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ⁴⁰ Elle est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" plus heureuse|strong="G3107" néanmoins|strong="G1161" si|
 strong="G1437" elle demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" comme|strong="G3779"
 elle est, suivant|strong="G2596" mon|strong="G1699" avis|strong="G1106" Et|strong="G1161" moi
 aussi|strong="G2504" je crois|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" avoir|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5721" l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316"

1 Corinthians 7:1

Déclaration de connexion:

Paul donne aux croyants des instructions spécifiques sur le mariage.

À présent

Paul introduit un nouveau sujet dans son enseignement.

les questions sur lesquelles vous avez écrit

Les Corinthiens avaient écrit une lettre à Paul pour demander des réponses à certaines questions.

à propos de: "Il est bon pour un homme de ne pas toucher une femme."

Les significations possibles sont 1) Paul cite ce que les Corinthiens avaient écrit «à propos de: vous avez écrit: bon pour un homme de ne pas toucher une femme. C'est vrai, mais parce que »ou 2) Paul dit ce qu'il a vraiment pensé, «à propos de: ma réponse est que oui, il est bon pour un homme de ne pas toucher une femme. Mais parce que"

C'est bon

"C'est très utile"

pour un homme

Les significations possibles sont 1) «un homme» se réfère à un homme marié. AT: «un mari» ou 2) «un homme» à n'importe quel homme.

ne pas toucher une femme

Les significations possibles sont 1) «toucher une femme» est un euphémisme pour avoir des

relations sexuelles. AT: «pas avoir des relations sexuelles avec sa femme pendant un certain temps »ou 2)« toucher une femme »est un métonyme pour se marier. AT: «ne pas se marier» (Voir: Euphémisme et métonymie)

Mais à cause des tentations de nombreux actes immoraux, chacun

"Mais parce que Satan tente les gens à commettre un péché sexuel, chacun" ou "Mais nous désirons commettre un acte sexuel le péché à cause de notre nature pécheresse, alors chacun "

1 Corinthians 7:3

droits sexuels

Les maris et les femmes sont obligés de dormir régulièrement avec leur conjoint. (Voir: Euphémisme)

de même la femme à son mari

Les mots «devraient donner» et «droits sexuels» sont compris dans la phrase précédente. AT: «de même la femme devrait donner à son mari ses droits sexuels »(Voir: Ellipsis)

1 Corinthians 7:5

Ne vous privez pas

Le mot «priver» signifie garder de quelqu'un quelque chose que l'autre personne a le droit de recevoir. « Ne pas refuser d'avoir des relations conjugales avec votre conjoint » (Voir: Euphémisme et présumé Connaissance et information implicite)

afin que vous puissiez vous consacrer à la prière
afin d'avoir une période de prière particulièrement profonde

consacrez-vous
«Engagez-vous»

se réunir à nouveau
«Dors ensemble»

à cause de votre manque de maîtrise de soi
"Car après quelques jours, vos désirs sexuels seront plus difficiles à contrôler"

Je vous dis ces choses comme une concession et non comme un commandement
Les significations possibles sont que Paul dit aux Corinthiens qu'il les autorise, mais ne les commande pas 1) se marier et dormir ensemble ou 2) cesser de dormir ensemble pendant un certain temps.

étaient comme je suis
Soit Paul ne s'était jamais marié ou sa femme était morte. Il est peu probable qu'il ait vécu une divorce.

Mais chacun a son propre don de Dieu. On a ce genre de cadeau, et un autre ce genre
«Dieu permet aux gens de faire différentes choses. Il permet à une personne de faire une chose et une autre personne à faire quelque chose de différent »

1 Corinthians 7:8

les célibataires
«Ceux qui ne sont pas mariés»

aux veuves
«Aux femmes dont le mari est décédé»

c'est bon
Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Corinthians 7: 1 .

brûler avec passion
«Vivre avec le désir constant de dormir avec quelqu'un»

1 Corinthians 7:10

ne devrait pas se séparer de
Les lecteurs de Paul ne connaissaient aucune différence entre séparer et divorcer. Arrêter de vivre avec quelqu'un était de mettre fin au mariage. AT: "ne doit pas divorcer"

se réconcilier avec son mari
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "elle devrait faire la paix avec son mari et revenir vers lui" (Voir: actif ou passif)

ne devrait pas divorcer
Les lecteurs de Paul ne connaissaient aucune différence entre divorcer et simplement séparer. Faire soit c'était soit mettre fin au mariage. AT: "ne doit pas se séparer de"

1 Corinthians 7:12

contenu
disposé ou satisfait

Car le mari incroyant est mis à part à cause de sa femme
Les significations possibles sont 1) «Car Dieu a mis à part le mari non croyant pour lui-même à cause de sa femme croyante "ou 2)" Dieu traite le mari incroyant comme il traiterait un fils pour l'amour de sa femme croyante »(Voir: Actif ou Passif)

mari femme
Ce sont les mêmes mots grecs que pour «homme» et «femme».

la femme incroyante est mise à part à cause du frère
Les significations possibles sont 1) «Dieu a mis à part la femme incroyante pour elle à cause de son mari qui croit "ou 2)" Dieu traite la femme incroyante comme il traiterait une fille pour l'amour de son mari qui croit "(voir: actif ou passif)

le frère
l'homme croyant ou mari

ils sont séparés
Les significations possibles sont 1) «Dieu les a séparées pour lui-même» ou 2) «Dieu les traite comme il le ferait traiter ses propres enfants »(voir: actif ou passif)

1 Corinthians 7:15

Dans de tels cas, le frère ou la soeur n'est pas lié à leurs vœux
Ici, «frère» et «soeur» font référence à un mari ou à une femme chrétienne. Ici "pas lié à leurs vœux" est une métaphore qui signifie que la personne n'est pas obligée de faire ce qu'elle a juré de faire. Cela peut être dit sous forme active. AT: «Dans de tels cas, Dieu n'exige pas que le conjoint croyant continue à obéir le vœu de mariage »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

tu sais, femme... tu vas sauver ton mari... tu sais, mec... tu vas sauver ta femme
Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, donc tous les cas de «vous» et de «votre» ici sont singuliers. (Voir: formes de vous)

Comment savez-vous, femme, si vous allez sauver votre mari?
Paul utilise une question pour amener les femmes à réfléchir profondément à ce qu'il dit. AT: «tu ne peux pas savoir si tu sauveras ton mari non croyant. »(Voir: question rhétorique)

Comment savez-vous, mec, si vous allez sauver votre femme?

Paul utilise une question pour amener les hommes à réfléchir profondément à ce qu'il dit. AT: «tu ne peux pas savoir si vous voulez sauver votre femme incroyante. »(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 7:17**chacun**

"Chaque croyant"

Ceci est ma règle dans toutes les églises

Paul enseignait aux croyants de toutes les églises à agir de cette manière.

Quelqu'un a-t-il été circoncis quand il a été appelé à croire

Paul s'adressait aux circoncis (les juifs). AT: «Aux circoncis, quand Dieu appelé à croire, vous avez déjà été circoncis »(Voir: Question rhétorique)

Quelqu'un a-t-il été incirconcis lorsqu'il a été appelé à la foi?

Paul s'occupait maintenant des incirconcis. AT: «Aux incirconcis, quand Dieu appelé à croire, vous n'étiez pas circoncis »(voir: question rhétorique)

1 Corinthians 7:20**Informations générales:**

Ici, les mots «nous» et «vous» font référence à tous les chrétiens et incluent le public de Paul. (Voir: Inclusive "Nous")

rester dans l'appel

Ici, «appeler» fait référence au travail ou à la position sociale dans laquelle vous avez été impliqué. AT: «vivre et travailler comme tu l'as fait "

Êtiez-vous... appelé? Ne soyez pas... vous pouvez devenir

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, donc tous les cas de «vous» et de commande "be" ici sont singuliers. (Voir: formes de vous)

Êtiez-vous un esclave quand Dieu vous a appelé? Ne vous inquiétez pas

Cela peut être déclaré comme une déclaration. AT: «À ceux qui étaient esclaves quand Dieu t'a appelé à croire, je dites ceci: ne vous inquiétez pas »(Voir: Question rhétorique)

le freeman du seigneur

Cet homme libre est pardonné par Dieu et donc libre de Satan et du péché. Vous avez été acheté avec un prix Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Christ t'a acheté en mourant pour toi" (Voir: Actif ou Passif)

Frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

quand on nous appelait à croire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quand Dieu nous a appelés à croire en lui" (voir: actif ou passif)

1 Corinthians 7:25**En ce qui concerne ceux qui ne se sont jamais mariés, je n'ai aucun commandement du Seigneur**

Paul ne connaît pas l'enseignement de Jésus qui parle de cette situation. AT: «Le Seigneur n'a pas commandé moi pour dire quelque chose aux gens qui ne se sont jamais mariés »

Je donne mon avis

"Je vous dis ce que je pense"

comme quelqu'un qui, par la miséricorde du Seigneur, est digne de confiance

"Parce que, par la miséricorde du Seigneur, je suis digne de confiance"

1 Corinthians 7:27**Informations générales:**

Paul parle aux Corinthiens comme s'il parlait à chaque personne, alors tous ces cas de "Vous" et la commande "ne cherchez pas" sont ici singuliers. (Voir: formes de vous)

Êtes-vous marié à une femme? Ne pas...

Paul utilise cette question pour introduire une condition possible. le la question peut être traduite par une phrase avec «si». AT: «Si vous êtes marié, ne le faites pas» (Voir: Rhétorique Question)

Ne pas demander le divorce

«N'essayez pas de divorcer» ou «Essayez de vous séparer d'elle»

ne cherche pas une femme

"N'essayez pas de vous marier"

Je veux vous épargner

Le mot «ceci» fait référence aux types de problèmes matériels que les personnes mariées pourraient avoir. AT: "Je veux pour vous aider à ne pas avoir de problèmes matériels »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

1 Corinthians 7:29**Le temps est court**

"Il y a peu de temps" ou "Le temps est presque écoulé"

pleurer

pleurer ou pleurer avec des larmes

ceux qui utilisent le monde

"Ceux qui traitent tous les jours avec les incroyants"

ne devrait pas agir comme si elles l'utilisaient pleinement

"Devraient montrer par leurs actions qu'ils ont leur espoir en Dieu"

1 Corinthians 7:32

sans soucis

«Libre» est un idiomme qui signifie la capacité de vivre sans penser constamment. »AT: "Sans avoir besoin de s'inquiéter" (voir: idiomme)

préoccupé par
"concentré sur"

il est divisé

"Il essaie de plaire à Dieu et de faire plaisir à sa femme en même temps"

1 Corinthians 7:35

contrainte
restriction

peut être consacré à
"Peut se concentrer sur"

1 Corinthians 7:36

ne pas traiter... avec respect
"Ne pas être gentil avec" ou "ne pas honorer"

sa fiancée
Les significations possibles sont 1) «la femme à qui il a promis de se marier» ou 2) «sa fille vierge».

Ils devraient se marier

Les significations possibles sont 1) «Il devrait épouser sa fiancée» ou 2) «Il devrait laisser sa fille se marier».

Mais s'il reste ferme dans son coeur

Ici, la «position ferme» est une métaphore pour décider de quelque chose avec certitude. Ici «coeur» est métonym pour l'esprit ou les pensées d'une personne. AT: "Mais s'il a décidé fermement dans son esprit" (Voir: Métaphore et métonymie)

1 Corinthians 7:39

Une femme est liée à son mari

Ici, «lié» est une métaphore pour une relation étroite entre des personnes dans lesquelles ils soutiennent chacun d'autres émotionnellement, spirituellement et physiquement. Ici, cela signifie l'union du mariage. AT: "Une femme est mariée à son mari »ou« Une femme est unie à son mari »(Voir: Métaphore)

aussi longtemps qu'il vit
"Jusqu'à sa mort"

qui elle veut
"Quelqu'un qu'elle veut"

dans le Seigneur
«Si le nouveau mari est croyant»

mon jugement
"Ma compréhension de la parole de Dieu"

plus heureux
plus contenté, plus joyeux

vit comme elle est
"Reste célibataire"

Translation Questions

1 Corinthians 7:1

Pourquoi chaque homme devrait avoir sa propre femme et chaque femme son propre mari?

1 Corinthians 7:2-3 À cause de tentations à l'impudicité chaque homme devrait avoir sa propre femme et chaque femme devrait avoir son propre mari.

1 Corinthians 7:3

Pourquoi chaque homme devrait avoir sa propre femme et chaque femme son propre mari? Est-ce qu'une femme ou mari a l'autorité sur son propre corps?

1 Corinthians 7:2-3 À cause de tentations à l'impudicité chaque homme devrait avoir sa propre femme et chaque femme devrait avoir son propre

mari. 1 Corinthians 7:4 Non. Le mari a l'autorité sur le corps de sa femme et également la femme a l'autorité sur le corps de son mari.

1 Corinthians 7:5

Quand est-ce qu'il est approprié pour un mari et une femme de se priver l'un l'autre sexuellement?

1 Corinthians 7:5-7 C'est approprié si le mari et femme consentent mutuellement , afin qu'ils puissent se consacrer spécialement à la prière.

1 Corinthians 7:8

Qu'est-ce que Paul dit qu'il bon pour les veuves et gens qui sont célibataires de faire? Dans quelle situation les célibataires et les veuves devraient-ils se marient?

1 Corinthians 7:8 Paul dit que c'est bon pour eux de rester célibataire. 1 Corinthians 7:9 Ils devraient se marier s'ils brûlent de passion et ne peuvent pas se maîtriser.

1 Corinthians 7:10

Quel ordre est-ce que le Seigneur donne à ceux qui se marient?

1 Corinthians 7:10 La femme ne devrait pas se séparer de son mari. Si elle se sépare de son mari elle devrait rester célibataire ou se réconcilier avec lui. Aussi, le mari ne devrait pas divorcer sa femme. 1 Corinthians 7:11 La femme ne devrait pas se séparer de son mari. Si elle se sépare de son mari elle devrait rester célibataire ou se réconcilier avec lui. Aussi, le mari ne devrait pas divorcer de sa femme.

1 Corinthians 7:12

Est qu'un mari croyant devrait divorcer de sa femme incroyante? Est-ce qu'une femme croyante devrait divorcer de son mari incroyant?

1 Corinthians 7:12 Si le mari croyant accepte de vivre avec sa femme incroyante elle ne devrait pas divorcer de son mari. 1 Corinthians 7:13-14 Si le mari incroyant acceptez de vivre avec sa femme croyante elle ne devrait pas divorcer.

1 Corinthians 7:15

Qu'est-ce qu'un croyant devrait faire si son partenaire incroyant veut le quitter?

1 Corinthians 7:15-16 Le croyant devrait le laisser partir ..

1 Corinthians 7:17

Quelle règle Paul donne t-il à l'ensemble des églises? Quel conseil est-ce que Paul a donné aux incirconcis et aux circoncis?

1 Corinthians 7:17 La règle est: Laissez chacun vivre la vie que le Seigneur lui a assigné et appeler . 1 Corinthians 7:18-20 Paul a dit que les incirconcis ne devraient pas être circoncis et les circoncis ne devraient pas essayer d'enlever les marques de leur circoncision.

1 Corinthians 7:20

Qu'est-ce que Paul a dit au sujet des esclaves?

1 Corinthians 7:21 Si ils étaient esclave quand Dieu les a appelés, ils ne devraient pas s'inquiéter, mais si ils peuvent devenir libre, ils devraient le faire. Même si ils étaient des esclaves, ils sont libres dans le Seigneur. Ils ne devraient pas devenir les esclaves d'hommes. 1 Corinthians 7:22 Si ils étaient esclave quand Dieu les a appelés, ils ne devraient

pas s'inquiéter, mais si ils peuvent devenir libre, ils devraient le faire. Même si ils étaient des esclaves, ils sont libres dans le Seigneur. Ils ne devraient pas devenir les esclaves d'hommes. 1 Corinthians 7:23-25? Si ils étaient esclave quand Dieu les a appelés, ne vous inquiétez pas de lui, mais si ils peut devenir libre, ils devraient le faire. Même si ils étaient des esclaves, ils sont le Seigneur homme libre. Ils ne devraient pas devenir les esclaves d'hommes.

1 Corinthians 7:25

Pourquoi Paul pense que c'était bon pour un homme qui ne s'était jamais marié de rester célibataire comme lui Paul l'était?

1 Corinthians 7:26 Paul pensait qu'à cause des temps difficiles c'était bon pour un homme de rester célibataire.

1 Corinthians 7:27

Qu'est-ce que les croyants devraient faire s'ils sont liés à une femme par le mariage?

1 Corinthians 7:27 Ils ne devraient pas chercher à se libérer de leur vœu de mariage avec la femme.

1 Corinthians 7:29

Pourquoi fait Paul dites aux ceux qui ne sont pas mariés à une femme, et ceux qui sont célibataires, "ne pas chercher de femme."

1 Corinthians 7:28-30 Il a dit ceci parce qu'il voulait les épargner des nombreux problèmes que ceux qui sont mariés vivent.

1 Corinthians 7:32

Pourquoi ceux qui usent du monde devraient vivre comme n'a usant pas ? Pourquoi est -il difficile pour ces Chrétiens mariés d'être partagé dans leur dévouement au Seigneur?

1 Corinthians 7:31-32 Ils devraient vivre ainsi parce que le monde tire à sa fin. 1 Corinthians 7:33 C'est difficile parce qu'un mari croyant ou la femme croyante s'inquiète des choses du monde, comment plaire à sa femme ou son mari.

1 Corinthians 7:35

Pourquoi est-il difficile pour ces Chrétiens mariés être partagé dans leur dévouement au Seigneur?

1 Corinthians 7:34-37 C'est difficile parce qu'un mari croyant ou la femme s'inquiète des choses du monde, comment plaire à sa femme ou son mari.

1 Corinthians 7:36

Pourquoi est-il difficile pour ces Chrétiens mariés être partagé dans leur dévouement au Seigneur? Qui fait mieux que celui qui épouse sa fiancée?

1 Corinthians 7:34-37 C'est difficile parce qu'un mari croyant ou la femme s'inquiète des choses du monde, comment plaire à sa femme ou son mari. 1

Corinthiens 7:38 Celui qui choisit de ne pas se marier fait mieux.

1 Corinthians 7:39

Pendant combien de temps une femme est-elle liée à son mari? Si le mari d'une femme croyante meurt, avec qui est-ce qu'elle peut se remarier?

1 Corinthiens 7:39-40 Elle est liée à son mari aussi longtemps qu'il vit. Elle peut se marier à qui qu'elle souhaite, mais avec celui est dans le Seigneur.

Chapter 7

¹ Maintenant, concernant les choses pour lesquelles vous aviez écrit, «Il est bon pour un homme de ne pas toucher à une femme.» ² Mais à cause de la tentation à commettre plusieurs actes immoraux, chaque homme doit avoir sa propre femme, et chaque femme doit avoir son propre mari. ³ Le mari doit donner à sa femme son droit conjugal, et pareillement la femme à son mari. ⁴ Ce n'est pas la femme qui a autorité sur son propre corps, c'est le mari. Et pareillement, le mari n'a pas autorité sur son propre corps, mais c'est sa femme. ⁵ Ne vous privez point l'un de l'autre, sauf d'un commun accord et pour un temps précis. Faites cela afin de vous consacrez à la prière. Ensuite, vous pourrez retourner ensemble, pour que Satan ne vous tente à cause de votre manque de maîtrise de soi. ⁶ Je vous dis ces choses comme un conseil, non pas comme un commandement. ⁷ Je souhaite que chacun soit comme moi. Mais chacun a reçu un don de Dieu. L'un a ce genre de don, et un autre a cet autre genre. ⁸ Aux célibataires et aux veuves, je dis qu'il est bon qu'ils restent célibataires comme moi. ⁹ Mais s'ils ne peuvent se contrôler, Ils doivent se marier. Car il serait mieux pour eux de se marier que de brûler de passion. ¹⁰ Maintenant, aux mariés je donne ce commandement (pas moi, mais le Seigneur): «La femme ne doit pas se séparer de son mari. ¹¹ Mais si elle le fait, elle doit rester non mariée si non qu'elle se réconcilie avec lui. Et l'époux ne doit pas divorcer d'avec son épouse.» ¹² Mais pour le reste, je dis (moi, pas le Seigneur) que si n'importe quel frère a une femme qui est non croyante, et si elle consent de vivre avec lui, il ne doit pas la divorcer. ¹³ Et si une femme a un mari non croyant et si il consent de vivre avec elle, elle ne doit pas le divorcer. ¹⁴ Car le mari non croyant est sanctifié à cause de sa femme, et la femme non croyante est sanctifiée à cause du frère. Autrement, vos enfants seront impurs, mais maintenant, ils sont mis à part. ¹⁵ Mais si le partenaire non chrétien s'en va, laissez-le partir. Dans ce cas le frère ou la soeur n'est plus lié à leurs vœux. Dieu nous a appelés à vivre en paix. ¹⁶ Car comment sais-tu, femme, si tu sauveras ton mari? Ou comment sais-tu, homme, si tu sauveras ta femme? ¹⁷ Seulement, que chacun vive la vie que le Seigneur lui a prescrite, et chacun comme Dieu l'a appelé. Ceci est mon principe dans toutes les églises. ¹⁸ Quelqu'un était-il circoncis lorsqu'il fut appelé à croire? Qu'il n'essaye pas de paraître incirconcis. Quelqu'un était-il incirconcis lorsqu'il fut appelé à la foi? Qu'il ne soit pas circoncis. ¹⁹ Car ce n'est ni la circoncision, ni l'incirconcision qui importe, ce qui importe c'est l'obéissance aux commandements de Dieu. ²⁰ Chacun doit demeurer dans l'appel dans lequel il était quand Dieu l'a appelé à croire. ²¹ Étiez-vous esclaves lorsque Dieu vous a appelé? Ne vous inquiétez pas pour cela. Mais si vous pouvez devenir libre, profitez-en. ²² Car celui qui est appelé comme esclave par le Seigneur est un homme libéré de Dieu. De même, celui qui était libre lorsqu'il fut appelé à croire est l'esclave du Christ. ²³ Vous avez été acheté à un prix, donc ne devenez pas esclaves des hommes. ²⁴ Frères, quelque soit la vie dans laquelle chacun de nous était lorsqu'il fut appelé à croire, demeurons ainsi. ²⁵ Voici, en ce qui concerne ceux qui ne se sont jamais mariés, je n'ai aucun commandement du Seigneur. Mais je donne mon opinion comme quelqu'un qui, par la miséricorde de Dieu, est digne de confiance. ²⁶ Ainsi, je pense qu'à cause de la crise imminente, Il est bon qu'il demeure tel qu'il est. ²⁷ Êtes-vous lié à une femme? Ne cherchez pas à vous libérer d'elle. Êtes-vous sans épouse? Ne cherchez pas une épouse. ²⁸ Mais si vous vous mariez, vous n'avez pas commis de péché. Et si une femme non mariée se marie, elle n'a commis aucun péché. Pourtant ceux qui se marient auront plusieurs sortes de problèmes en vivant, et je voudrais vous en épargner. ²⁹ Mais je dis ceci, frères: le temps est court. Dès maintenant, que ceux qui ont des épouses vivent comme s'ils n'en avaient pas. ³⁰ Que ceux qui pleurent agissent comme s'ils ne pleuraient pas, ceux qui se réjouissent comme s'ils ne se réjouissaient pas, et ceux qui achètent quelque chose comme s'ils ne possédaient rien. ³¹ Et ceux qui se servent du monde ne devraient pas agir comme s'ils ne s'en servaient pas totalement; car le système de ce monde tire à sa fin. ³² Je voudrai que vous soyez sans inquiétudes. L'homme célibataire se préoccupe des choses du Seigneur, et comment lui plaire. ³³ Mais l'homme marié se préoccupe des

choses de ce monde, comment plaire à sa femme ³⁴ (Il est partagé.) La femme non mariée ou la vierge se préoccupe des choses du Seigneur, et comment être mise à part dans le corps et dans l'esprit. Mais une femme mariée se préoccupe des choses du monde, et comment plaire à son époux. ³⁵ Je dis ceci pour votre propre intérêt, et non pas pour exercer une quelconque contrainte sur vous. Je dis ceci pour ce qui est juste, afin que vous puissiez être dévoués au Seigneur sans aucune distraction. ³⁶ Mais, si quelqu'un pense qu'il ne traite pas sa fiancée avec respect (si elle a dépassé l'âge du mariage et cela doit être ainsi), il devrait faire ce qu'il souhaite. Il ne pêche pas. Ils devraient se marier. ³⁷ Mais s'il demeure ferme dans son cœur, s'il n'est pas sous pression mais peut se contrôler, et s'il a décidé dans son propre cœur de le faire, de garder sa fiancée vierge, il fera bien. ³⁸ Ainsi, celui qui marie sa fiancée fait bien et celui qui choisi de ne pas se marier fait mieux encore. ³⁹ Une femme est attachée à son époux tant qu'il vit. Mais si son époux meurt, elle est libre de se remarier avec qui elle veut, mais seulement dans le Seigneur. ⁴⁰ Cependant, dans mon jugement, elle serait plus heureuse si elle vit telle qu'elle est. Et je pense que j'ai aussi l'Esprit de Dieu.

Chapter 8

¹ Pour|strong="G1161" ce qui concerne|strong="G4012" les viandes sacrifiées aux idoles|strong="G1494" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" la connaissance|strong="G1108" -La connaissance|strong="G1108" enfle|strong="G5448" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G1161" la charité|strong="G26" édifie|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" ² Si|strong="G1161" quelqu' un|strong="G1536" croit|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" savoir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" quelque chose|strong="G5100" il n'a pas encore|strong="G3762" |strong="G3764" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" comme|strong="G2531" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" ³ Mais|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G1536" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" celui- là|strong="G3778" est connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G5259" lui|strong="G846" - ⁴ Pour ce qui est|strong="G4012" donc|strong="G3767" de manger|strong="G1035" des viandes sacrifiées aux idoles|strong="G1494" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" qu|strong="G3754" n'y a point|strong="G3762" d' idole|strong="G1497" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" qu|strong="G3754" n'y a qu|strong="G3762" |strong="G2087" |strong="G1508" seul|strong="G1520" Dieu|strong="G2316" ⁵ Car|strong="G1063" s|strong="G1512" |strong="G2532" est|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des êtres qui sont appelés|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" dieux|strong="G2316" soit|strong="G1535" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" soit|strong="G1535" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" comme|strong="G5618" il existe|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" réellement plusieurs|strong="G4183" dieux|strong="G2316" et|strong="G2532" plusieurs|strong="G4183" seigneurs|strong="G2962" ⁶ néanmoins|strong="G235" pour nous|strong="G2254" il n'y a qu'un seul|strong="G1520" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" de|strong="G1537" qui|strong="G3739" viennent toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" pour|strong="G1519" qui|strong="G846" nous sommes|strong="G2249" et|strong="G2532" un seul|strong="G1520" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" sont toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" par|strong="G1223" qui|strong="G846" nous|strong="G2249" sommes. ⁷ Mais|strong="G235" cette connaissance|strong="G1108" n'est pas|strong="G3756" chez|strong="G1722" tous|strong="G3956" |strong="G1161" Quelques- uns|strong="G5100" d'après la manière dont ils envisagent|strong="G4893" encore|strong="G2193" |strong="G737" l' idole|strong="G1497" mangent|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" de ces viandes comme|strong="G5613" étant sacrifiées aux idoles|strong="G1494" et|strong="G2532" leur|strong="G846" conscience|strong="G4893" qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" faible|strong="G772" en est souillée|strong="G3435" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁸ Ce|strong="G1161" n'est pas|strong="G3756" un aliment|strong="G1033" qui nous|strong="G2248" rapproche|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5719" de Dieu|strong="G2316" |strong="G1063" |strong="G3777" si nous en mangeons|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" nous n'avons rien de plus|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3777" si|strong="G1437" nous n'en mangeons|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3362" nous n'avons rien de moins|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5743" ⁹ Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" toutefois|strong="G1161" |strong="G3381" |strong="G4458" que votre|strong="G3778" |strong="G5216" liberté|strong="G1849" ne devienne|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" une pierre d' achoppement|strong="G4348" pour les faibles|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ Car|strong="G1063" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" te|strong="G4571" voit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" toi qui|strong="G3588" as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" de la connaissance|strong="G1108" assis à table|strong="G2621" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" un temple d' idoles|strong="G1493" sa conscience|strong="G4893" à lui|strong="G846" qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" faible|strong="G772" ne le portera|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G1519" pas|strong="G3780" à manger|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5721" des viandes sacrifiées aux idoles|strong="G1494" ¹¹ Et|strong="G2532" ainsi le faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5723" périra|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5689" par|strong="G1909" ta|strong="G4674" connaissance|strong="G1108" le frère|strong="G80" pour|strong="G1223" le quel|strong="G3739" Christ|strong="G5547" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹² En|strong="G1161" péchant|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5723" de la sorte|strong="G3779" contre|strong="G1519" les frères|strong="G80" et|strong="G2532" en blessant|strong="G5180" x-morph="strongMorph:TG5723" leur|

strong="G846" conscience|strong="G4893" faible|strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5723" vous péchez|strong="G264" x-morph="strongMorph: TG5719" contre|strong="G1519" Christ|strong="G5547" ¹³ C'est pourquoi|strong="G1355" si|strong="G1487" un aliment|strong="G1033" scandalise|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5719" mon|strong="G3450" frère|strong="G80" je ne mangerai|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5632" jamais|strong="G3364" |strong="G1519" |strong="G165" de viande|strong="G2907" afin de ne pas|strong="G3363" scandaliser|strong="G4624" x-morph="strongMorph: TG5661" mon|strong="G3450" frère|strong="G80"

1 Corinthians 8:1

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants que même si les idoles n'ont aucun pouvoir, les croyants doivent faire attention à ne pas affecter les croyants les plus faibles qui pourraient penser qu'ils se soucient des idoles. Il dit aux croyants de faire attention avec la liberté que les croyants ont en Christ.

Informations générales:

«Nous» signifie Paul et, tout en écrivant spécifiquement aux croyants corinthiens, inclut tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Maintenant à propos de

Paul utilise cette phrase pour passer à la question suivante que les Corinthiens lui avaient posée.

nourriture sacrifiée aux idoles

Les adorateurs gentils offriraient des céréales, du poisson, de la volaille ou de la viande à leurs dieux. Le prêtre brûlerait une partie sur l'autel. Paul parle de la portion que le prêtre donnerait pour la adorateur de manger ou de vendre sur le marché.

La connaissance gonfle

«Le savoir soulève les gens.» Ici, «gonfle» est une métaphore pour rendre quelqu'un fier. le nom abstrait «connaissance» peut être exprimé avec le verbe «savoir». AT: «le savoir fait des personnes fier »ou« Les gens qui pensent qu'ils savent beaucoup deviennent fiers »(Voir: Métaphore)

mais l'amour s'accumule

Le nom abstrait «amour» peut être exprimé comme un verbe. AT: "mais quand on aime les gens, on les construit up "(voir: noms abstraits)

l'amour s'accumule

Construire des gens, c'est les aider à devenir matures et forts dans leur foi. AT: "l'amour renforce les gens »ou« lorsque nous aimons les gens, nous les renforçons »(Voir: Métaphore)

pense qu'il sait quelque chose

"Croit tout savoir sur quelque chose"

cette personne est connue de lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu connaît cette personne" (Voir: Actif ou Passif)

1 Corinthians 8:4

Informations générales:

«Nous» et «nous» font référence à tous les croyants et incluent le public de Paul. (Voir: "Nous" inclus)

Nous savons qu'une idole dans ce monde n'est rien et qu'il n'y a pas d'autre Dieu qu'un seul

Paul cite probablement des phrases utilisées par certains Corinthiens. Être «rien» représente avoir aucune puissance. AT: «Nous savons tous, comme vous le dites, qu'une idole dans ce monde n'a pas pouvoir et qu'il n'y a pas d'autre Dieu qu'un seul »(voir: Connaissance supposée et information implicite et Métaphore)

soi-disant dieux

"Choses que les gens appellent des dieux"

beaucoup de "dieux" et beaucoup de "seigneurs".

Paul ne croit pas que beaucoup de dieux et de nombreux seigneurs existent, mais il reconnaît que les païens croient qu'ils font.

Pourtant pour nous il n'y a qu'un seul Dieu

"Pourtant, nous savons qu'il n'y a qu'un seul Dieu"

1 Corinthians 8:7

Informations générales:

Paul parle ici des frères «faibles», des personnes qui ne peuvent pas séparer la nourriture sacrifiée aux idoles de le culte de ces idoles. Si un chrétien mange de la nourriture qui a été sacrifiée à une idole, les frères faibles pourraient penser que Dieu leur permettra d'adorer l'idole en mangeant la nourriture. Même si le mangeur a pas adoré l'idole et mange simplement la nourriture, il a toujours corrompu ses frères faibles »

conscience.

tout le monde... certains "Tous les gens... des gens qui sont maintenant chrétiens"

corrompu

ruiné ou blessé

1 Corinthians 8:8

la nourriture ne nous présentera pas à Dieu

Paul parle de nourriture comme si c'était une personne qui pouvait nous faire accueillir Dieu. AT: "la nourriture fait ne nous accorde pas la faveur de

Dieu »ou« la nourriture que nous mangeons ne fait pas plaisir à Dieu »(voir: personnification)

Nous ne sommes pas pires si nous ne mangeons pas, ni mieux si nous le mangeons

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «Certaines personnes pourraient penser que si nous ne mangeons pas certaines choses, Dieu nous aimera moins. Mais ils ont tort. Ceux qui pensent que Dieu nous aimera plus si nous mangeons ces choses sont également fausses »(voir: doubles négatifs)

quelqu'un qui est faible

les croyants pas forts dans leur foi te voit, qui as Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, alors ces mots sont singuliers. (Voir: Formes de vous)

sa... conscience

ce qu'il comprend être juste et faux

enhardi pour manger

"Encouragé à manger"

1 Corinthians 8:11

votre compréhension

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, alors le mot «votre» ici est singulier. (Voir: formes de vous)

le plus faible... est détruit

Le frère ou la soeur qui n'est pas fort dans sa foi va pécher ou perdre sa foi.

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai"

si la nourriture cause

La «nourriture» est un métonyme pour la personne qui mange la nourriture. AT: "si je cause en mangeant" ou "si de ce que je mange, cause »(voir: métonymie)

Translation Questions

1 Corinthians 8:1

De quel sujet est-ce que Paul parle-t-il dans ce chapitre? Quelles sont les conséquences de la connaissance et de l'amour?

1 Corinthiens 8:1-3

Paul adresse parle de nourritures sacrifiées aux idoles.

La connaissance en rend orgueilleux, mais l'amour édifie.

1 Corinthians 8:4

Est-ce qu'une idole est égale à Dieu? Qui est le seul Dieu? Qui est le seul Seigneur?

1 Corinthiens 8:4-5 Non. Une idole n'est rien, et il n'y a qu'un seul Dieu. 1 Corinthiens 8:6 C'est seulement le Père qui est le seul Dieu. De lui viennent toutes choses, et nous vivons par lui.

Jésus-Christ est le seul Seigneur, c'est par lui que toutes choses existent, et nous Existons à travers lui

1 Corinthians 8:7

Que se passe-t-il quand quelqu'un mange la viande sacrifiée aux idoles?

1 Corinthiens 8:7

Sa conscience se corrompt parce qu'il est faible.

1 Corinthians 8:8

Fait la nourriture nous mangeons faites-nous améliorer ou pire à Dieu? Pourquoi devrions être prudents par rapport à notre liberté ?

1 Corinthiens 8:8 La nourriture ne nous rapproche pas de Dieu. Si nous mangeons nous n'avons rien de plus si nous ne mangeons pas nous n'avons rien de moins. 1 Corinthiens 8:9-10 Nous devrions être prudents que notre liberté ne devient pas une raison pour quelqu'un qui est faible dans la foi de trébucher.

1 Corinthians 8:11

Qu'est qui peut arriver à un frère ou à sœur qui a une conscience qui faible mange des viandes sacrifiées aux d'idoles? Contre qui est-ce que nous péchons quand nous causons sciemment la chute d'un frère ou d'une sœur Christ qui est faible? Qu'est-ce que Paul dit de la nourriture qui fera chute un frère ou une sœur?

1 Corinthiens 8:11 Un frère ou sœur avec une conscience faible peut être détruite. Nous péchons contre le frère ou la sœur qui a trébuché et nous péchons contre Le Christ. 1 Corinthiens 8:12 Nous péchons contre le frère ou la sœur qui a trébuché et nous péchons contre Le Christ. 1 Corinthiens 8:13 Paul dit si sa nourriture cause la chute d'un frère ou d'une sœur, il ne mangera jamais de la viande encore.

Chapter 8

¹ Maintenant, à propos des aliments sacrifiés aux idoles, nous savons que «nous avons tous la connaissance.» La connaissance enfle, mais la l'amour bâtit. ² Si quelqu'un pense qu'il connaît quelque chose, cette personne ne connaît pas encore comme elle est sensée connaître. ³ Mais si quelqu'un aime Dieu, cette personne est connue de lui. ⁴ Ainsi, au sujet de manger de la nourriture sacrifiée aux idoles, nous savons que «dans ce monde, une idole n'est rien» et «qu'il n'y a qu'un seul Dieu.» ⁵ Car peut-être que ces soit-disant dieux existent, soit dans le ciel ou sur la terre, tout comme il y a plusieurs «dieux» et «seigneurs». ⁶ Mais pour nous, «il n'y a qu'un seul Dieu, le Père; de lui viennent toutes choses, et pour qui nous vivons, et un seul Seigneur, Jésus Christ, par qui toutes choses existent, et au travers de qui nous existons.» ⁷ Cependant, cette connaissance n'est pas en tous. Bien au contraire, certains pratiquaient d'abord l'adoration des idoles, et ils mangent cette nourriture comme si elle était quelque chose de sacrifié à une idole. Leur conscience est ainsi corrompue parce qu'elle est faible. ⁸ Mais la nourriture ne nous présentera pas à Dieu. Nous ne sommes pas pires si nous n'en mangeons pas, ni meilleurs si nous en mangeons. ⁹ Mais prenez garde que votre liberté ne devienne une occasion de chute pour celui qui est faible dans la foi. ¹⁰ Car supposons que quelqu'un qui a de la connaissance vous voit manger de la nourriture dans un temple d'idole. Sa faible conscience ne sera t'elle pas encouragée à manger ce qui est offert aux idoles? ¹¹ Ainsi, à cause de votre compréhension au sujet de la vraie nature des idoles, le faible frère, pour qui Christ est mort, est détruit. ¹² Ainsi, lorsque tu pêches contre tes frères et blesses leurs faibles consciences, tu pêches contre Christ. ¹³ Par conséquent, si la nourriture pousse mon frère à trébucher, je ne mangerais plus de la viande afin de ne pas causer la chute de mon frère.

Chapter 9

¹ Ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" libre|strong="G1658" Ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" apôtre|strong="G652" N'ai-je pas|strong="G3780" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" Jésus|strong="G2424" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" N' êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" vous|strong="G5210" pas|strong="G3756" mon|strong="G3450" oeuvre|strong="G2041" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ² Si|strong="G1487" pour d' autres|strong="G243" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" apôtre|strong="G652" |strong="G235" je le suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" au moins|strong="G1065" pour vous|strong="G5213" car|strong="G1063" vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" le sceau|strong="G4973" de mon|strong="G1699" apostolat|strong="G651" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ³ C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" là|strong="G3778" ma|strong="G1699" défense|strong="G627" contre ceux qui m|strong="G1691" accusent|strong="G350" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁴ N'avons- nous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3378" le droit|strong="G1849" de manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" de boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" ⁵ N'avons- nous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3378" le droit|strong="G1849" de mener avec nous|strong="G4013" x-morph="strongMorph:TG5721" une soeur|strong="G79" qui soit notre femme|strong="G1135" comme|strong="G5613" |strong="G2532" font les autres|strong="G3062" apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les frères|strong="G80" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" Céphas|strong="G2786" ⁶ Ou bien|strong="G2228" est-ce que moi|strong="G1473" seul|strong="G3441" et|strong="G2532" Barnabas|strong="G921" nous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" n'avons pas|strong="G3756" le droit|strong="G1849" de ne point|strong="G3361" travailler|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5738" ⁷ Qui|strong="G5101" jamais fait le service militaire|strong="G4754" x-morph="strongMorph:TG5731" à|strong="G4218" ses propres|strong="G2398" frais|strong="G3800" Qui|strong="G5101" est-ce qui plante|strong="G5452" x-morph="strongMorph:TG5719" une vigne|strong="G290" et|strong="G2532" n' en|strong="G846" mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le fruit|strong="G1537" |strong="G2590" |strong="G2228" Qui|strong="G5101" est-ce qui fait paître|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5719" un troupeau|strong="G4167" et|strong="G2532" ne se nourrit|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" lait|strong="G1051" du troupeau|strong="G4167" ⁸ Ces|strong="G5023" choses que je dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" n|strong="G3361" que dans les usages|strong="G2596" des hommes|strong="G444" |strong="G2228" la loi|strong="G3551" ne les dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3780" aussi|strong="G5023" |strong="G2532" ⁹ Car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" Tu n' emmuseras|strong="G5392" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" le boeuf|strong="G1016" quand il foule le grain|strong="G248" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3361" Dieu|strong="G2316" se met-il en peine|strong="G3199" x-morph="strongMorph:TG5719" des boeufs|strong="G1016" ¹⁰ ou|strong="G2228" parle-t- il|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" uniquement|strong="G3843" à cause de|strong="G1223" nous|strong="G2248" Oui|strong="G1063" c'est à cause de|strong="G1223" nous|strong="G2248" qu'il a été écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5648" que|strong="G3754" celui qui laboure|strong="G722" x-morph="strongMorph:TG5723" doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" labourer|strong="G722" x-morph="strongMorph:TG5721" avec|strong="G1909" espérance|strong="G1680" et|strong="G2532" celui qui foule|strong="G248" x-morph="strongMorph:TG5723" le grain fouler avec|strong="G1909" l' espérance|strong="G1680" |strong="G846" |strong="G1680" d'y avoir part|strong="G3348" x-morph="strongMorph:TG5721" ¹¹ Si|strong="G1487" nous|strong="G2249" avons semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5656" parmi vous|strong="G5213" les biens spirituels|strong="G4152" est-ce une grosse affaire|strong="G3173" si|strong="G1487" nous|strong="G2249" moissonnons|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" vos|strong="G5216" biens temporels|strong="G4559" ¹² Si|strong="G1487" d' autres|strong="G243" jouissent|strong="G3348" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce droit|strong="G1849" sur vous|strong="G5216" n'est-ce pas|strong="G3756" plutôt|strong="G3123" à nous|strong="G2249" d'en jouir? Mais|strong="G235" nous n'avons point|strong="G3756" usé|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5662" de ce|strong="G5026" droit|strong="G1849" |strong="G235" au contraire, nous souffrons|strong="G4722" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" afin de ne pas|strong="G3363" créer|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" d' obstacle|strong="G5100" |strong="G1464" à l'

Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" ¹³ Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" ceux qui remplissent les fonctions|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" sacrées|strong="G2413" sont nourris|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1537" le temple|strong="G2411" que ceux qui servent|strong="G4332" x-morph="strongMorph:TG5723" à l' autel|strong="G2379" ont part|strong="G4829" x-morph="strongMorph:TG5736" à l' autel|strong="G2379" ¹⁴ De même|strong="G3779" aussi|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" a ordonné|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5656" à ceux qui annoncent|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5723" l' Évangile|strong="G2098" de vivre|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G1537" l' Évangile|strong="G2098" ¹⁵ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1473" je n'ai usé|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5662" d' aucun|strong="G3762" de ces droits|strong="G5130" et|strong="G1161" ce n'est pas|strong="G3756" afin|strong="G2443" de les|strong="G5023" réclamer|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" en|strong="G1722" ma|strong="G1698" faveur que j' écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" ainsi|strong="G3779" car|strong="G1063" j|strong="G3427" mieux|strong="G3123" mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G2570" que|strong="G2228" de|strong="G2443" me laisser enlever|strong="G2758" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G5100" ce|strong="G3450" sujet de gloire|strong="G2745" ¹⁶ |strong="G1063" Si|strong="G1437" j'annonce l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5735" ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" pour moi|strong="G3427" un sujet de gloire|strong="G2745" car|strong="G1063" la nécessité|strong="G318" m|strong="G3427" est imposée|strong="G1945" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G1161" malheur|strong="G3759" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à moi|strong="G3427" si|strong="G3362" |strong="G0" je n' annonce|strong="G2097" |strong="G0" pas|strong="G3362" l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5735" ¹⁷ |strong="G1063" Si|strong="G1487" je le|strong="G5124" fais|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5719" de bon coeur|strong="G1635" j'en ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la récompense|strong="G3408" mais|strong="G1161" si|strong="G1487" je le fais malgré moi|strong="G210" c'est une charge|strong="G3622" qui m'est confiée|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹⁸ Quelle|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" ma|strong="G3427" récompense|strong="G3408" C'est d|strong="G2443" offrir|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2098" gratuitement|strong="G77" l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5734" que j'annonce, |strong="G1519" sans|strong="G3361" user|strong="G2710" x-morph="strongMorph:TG5664" de mon|strong="G3450" droit|strong="G1849" de prédicateur de l' Évangile|strong="G1722" |strong="G2098" ¹⁹ Car|strong="G1063" bien que je sois|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" libre|strong="G1658" à l' égard|strong="G1537" de tous|strong="G3956" je me|strong="G1683" suis rendu le serviteur|strong="G1402" x-morph="strongMorph:TG5656" de tous|strong="G3956" afin|strong="G2443" de gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" le plus grand nombre|strong="G4119" ²⁰ Avec|strong="G2532" les Juifs|strong="G2453" j'ai été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" comme|strong="G5613" Juif|strong="G2453" afin de|strong="G2443" gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" les Juifs|strong="G2453" avec ceux qui sont sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" comme|strong="G5613" sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" (quoique je ne sois pas moi-même sous la loi), afin|strong="G2443" de gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" ceux qui sont sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" ²¹ avec ceux qui sont sans loi|strong="G459" comme|strong="G5613" sans loi|strong="G459" (quoique je ne sois|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" point|strong="G3361" sans la loi|strong="G459" de Dieu|strong="G2316" |strong="G235" étant sous la loi|strong="G1772" de Christ|strong="G5547" afin|strong="G2443" de gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" ceux qui sont sans loi|strong="G459" ²² J'ai été faible|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G5613" |strong="G772" avec les faibles|strong="G772" afin de|strong="G2443" gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" les faibles|strong="G772" Je me suis fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" tout|strong="G3956" à tous|strong="G3956" afin d|strong="G2443" sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5661" de toute manière|strong="G3843" quelques- uns|strong="G5100" ²³ Je|strong="G1161" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G5124" à cause de|strong="G1223" l' Évangile|strong="G2098" afin|strong="G2443" d' y|strong="G846" avoir|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" part|strong="G4791" ²⁴ Ne savez- vous|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" ceux qui courent|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le stade|strong="G4712" courent|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" |strong="G3303" mais|strong="G1161" qu'un seul|strong="G1520" remporte|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" le prix|strong="G1017" Courez|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5720" de manière|

strong="G3779" à|strong="G2443" le remporter|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5632" ²⁵ Tous|strong="G1161" ceux|strong="G3956" qui combattent|strong="G75" x-morph="strongMorph:TG5740" s'imposent toute espèce|strong="G3956" d'abstinences|strong="G1467" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3303" et ils|strong="G1565" le font pour obtenir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G3767" |strong="G2443" une couronne|strong="G4735" corruptible|strong="G5349" mais|strong="G1161" nous|strong="G2249" faisons-le pour une couronne incorruptible|strong="G862" ²⁶ Moi|strong="G1473" donc|strong="G5106" je cours|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3779" non pas|strong="G3756" comme|strong="G5613" à l'aventure|strong="G84" je frappe|strong="G4438" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3779" non pas|strong="G3756" comme|strong="G5613" battant|strong="G1194" x-morph="strongMorph:TG5723" l'air|strong="G109" ²⁷ Mais|strong="G235" je traite durement|strong="G5299" x-morph="strongMorph:TG5719" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" et|strong="G2532" je le tiens assujetti|strong="G1396" x-morph="strongMorph:TG5719" de peur|strong="G3381" |strong="G4458" d'être|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" moi-même|strong="G846" rejeté|strong="G96" après avoir prêché|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5660" aux autres|strong="G243"

1 Corinthians 9:1

Déclaration de connexion:

Paul explique comment il utilise la liberté qu'il a en Christ.

Je ne suis pas libre?

Paul utilise cette question rhétorique pour rappeler aux Corinthiens les droits dont il dispose. AT: «Je suis libre personne. »(Voir: question rhétorique)

Ne suis-je pas un apôtre?

Paul utilise cette question rhétorique pour rappeler aux Corinthiens qui il est et ses droits. A: "Je suis un apôtre." (Voir: question rhétorique)

N'ai-je pas vu Jésus notre Seigneur?

Paul utilise cette question rhétorique pour rappeler aux Corinthiens qui il est. AT: "J'ai vu Jésus notre Seigneur. »(Voir: Question rhétorique)

N'es-tu pas mon travail dans le Seigneur?

Paul utilise cette question rhétorique pour rappeler aux Corinthiens leur relation avec lui. A toi crois en Christ parce que j'ai travaillé comme le Seigneur veut que je le fasse. »(Voir: Question rhétorique)

tu es la preuve de mon apostolat dans le Seigneur

La «preuve» est un métonyme pour la preuve nécessaire pour prouver quelque chose. AT: «vous êtes la preuve que je peut utiliser pour prouver que le Seigneur m'a choisi pour être un apôtre »(Voir: Métonymie)

1 Corinthians 9:3

C'est ma défense... moi: fais

Les significations possibles sont 1) les mots qui suivent sont la défense de Paul ou 2) les mots dans 1 Corinthians 9: 1-2 sont la défense de Paul: «C'est ma défense... moi. Faire."

N'avons-nous pas le droit de manger et de boire?

Paul utilise une question pour souligner qu'il sait que les Corinthiens sont d'accord avec ce qu'il dit. AT: «Nous avons le droit absolu de recevoir de la nourriture et des boissons des églises.» (Voir: Rhétorique Question)

nous

Ici, «nous» fait référence à Paul et Barnabas. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

N'avons-nous pas le droit de prendre avec nous une femme croyante, comme le reste de la les apôtres et les frères du Seigneur et Céphas?

Paul utilise une question pour souligner qu'il sait que les Corinthiens sont d'accord avec ce qu'il dit. A: «Si nous avons des femmes croyantes, nous avons le droit de les prendre avec nous, tout comme les autres apôtres eux et les frères du Seigneur et Céphas. »(Voir: Question rhétorique)

Ou est-ce seulement Barnabas et moi qui devons travailler?

Paul fait honte aux Corinthiens. AT: «Vous semblez penser que les seules personnes que vous pensez doivent Barnabas et moi travaillons pour gagner de l'argent. »(Voir: Question rhétorique)

1 Corinthians 9:7

Qui sert de soldat à ses frais?

Paul utilise une question pour souligner qu'il sait que les Corinthiens sont d'accord avec ce qu'il dit. AT: «Nous savons tous qu'aucun soldat ne doit acheter ses propres provisions.» Ou «Nous savons tous que chaque soldat reçoit ses fournitures du gouvernement. "(Voir: question rhétorique)

Qui plante un vignoble et ne mange pas ses fruits?

Paul utilise une question pour souligner qu'il sait que les Corinthiens sont d'accord avec ce qu'il dit. A: "Nous savons tous que celui qui plante un vignoble mangera toujours ses fruits" ou "Nous savons tous que on attend de quelqu'un qui plante

un vignoble de ne pas manger ses fruits. »(Voir: question rhétorique)

Où qui a un troupeau et n'en boit pas de lait?

Paul utilise une question pour souligner qu'il sait que les Corinthiens sont d'accord avec ce qu'il dit. A: "Nous savons tous que ceux qui ont tendance à recevoir des troupeaux prennent leur boisson dans les troupeaux." (Voir: Question rhétorique)

Est-ce que je dis ces choses en fonction de l'autorité humaine?

Paul fait honte aux Corinthiens. AT: "Vous semblez penser que je dis ces choses sur la base de simplement une autorité humaine. »(Voir: question rhétorique)

La loi ne dit-elle pas cela aussi?

Paul fait honte aux Corinthiens. AT: «Vous agissez comme si vous ne saviez pas que c'est ce qui est écrit dans la loi. "(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 9:9

Ne met pas

Moïse parlait aux Israélites comme s'ils étaient une seule personne, alors cette commande est singulière. (Voir: Formes de vous)

Est-ce vraiment les bœufs dont Dieu se soucie?

Paul pose une question pour que les Corinthiens réfléchissent à ce qu'il dit sans avoir le dire. AT: «Vous devriez savoir sans que je vous dise que ce ne sont pas les bœufs que Dieu se soucie le plus à propos de. "(Voir: question rhétorique)

Ne parle-t-il pas de nous?

Paul pose une question pour souligner la déclaration qu'il fait. AT: «Au lieu de cela, Dieu était certainement parlant de nous. »(Voir: Question rhétorique)

à propos de nous

Ici «nous» fait référence à Paul et Barnabas. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

est-ce trop pour nous de récolter des choses matérielles de votre part?

Paul pose une question pour que les Corinthiens réfléchissent à ce qu'il dit sans avoir à dis-le. AT: «tu dois savoir sans que je te dise que ce n'est pas trop pour nous de recevoir du matériel soutien de votre part. »(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 9:12

Si les autres ont exercé... vous, n'avons-nous pas encore plus?

Paul pose une question pour que les Corinthiens réfléchissent à ce qu'il dit sans qu'il ait à dire il. Ici, «nous» fait référence à Paul et Barnabas. AT: «Les autres ont exercé... vous, donc vous savez sans moi en vous disant que nous avons ce droit encore plus.

»(Voir: « Nous »exclusifs et inclusifs et rhétoriques Question)

Si d'autres ont exercé ce droit

Paul et les Corinthiens savent tous deux que d'autres ont exercé le droit. "Depuis que d'autres ont exercé cette droite"

autres

autres ouvriers de l'évangile

ce droit

le droit d'avoir les croyants à Corinthe pour subvenir aux frais de subsistance de ceux qui leur ont dit la bonne nouvelle

être un obstacle à

"Être un fardeau pour" ou "arrêter la propagation de"

Ne savez-vous pas que ceux qui servent dans le temple reçoivent leur nourriture du temple?

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent pour pouvoir ajouter de nouvelles informations. AT: "Je veux pour vous rappeler que ceux qui servent dans le temple reçoivent leur nourriture du temple. »(Voir: Rhétorique Question)

Ne savez-vous pas que ceux qui servent à l'autel partagent ce qui est offert sur l'autel?

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent pour pouvoir ajouter de nouvelles informations. AT: "Je veux pour vous rappeler que ceux qui servent à l'autel obtiennent une partie des aliments et de la viande que les gens offrent sur l'autel. »(Voir: question rhétorique)

vivre de l'évangile

Les mots «l'évangile» sont ici un métonyme pour 1) les personnes à qui ils racontent l'évangile, «reçoivent leur nourriture et d'autres choses dont ils ont besoin de ceux à qui ils enseignent la bonne nouvelle »ou 2) résultat de travailler pour dire l'Évangile, «recevoir leur nourriture et autres choses dont ils ont besoin parce qu'ils travailler pour raconter la bonne nouvelle. »(Voir: Métonymie)

1 Corinthians 9:15

ces droits

"Ces choses que je mérite"

alors quelque chose pourrait être fait pour moi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "alors vous ferez quelque chose pour moi" (voir: actif ou passif)

me priver de cette fierté

«Enlève cette opportunité que je dois me vanter»

Je dois faire ça

"Je dois prêcher l'évangile"

malheur à moi si
 "Puis-je souffrir du malheur si"

1 Corinthians 9:17

si je le fais volontairement
 "Si je prêche volontairement" ou "si je prêche parce que je veux"

Mais si pas volontairement
 Les mots «je fais ceci» sont compris de la phrase précédente. AT: "Mais si je le fais involontairement" ou "Mais si je le fais même si je ne le veux pas" ou "Mais si je le fais parce que j'ai été obligé de le faire" (Voir: Ellipsis)

J'ai toujours une responsabilité qui m'a été confiée
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je dois faire ce travail que Dieu m'a fait confiance" (Voir: Actif ou Passif)

Quelle est alors ma récompense?
 Paul les prépare pour les nouvelles informations qu'il va leur donner. AT: "Ceci est ma récompense." (Voir: question rhétorique)

Que quand je prêche, je peux offrir l'évangile sans frais
 "Ma récompense pour la prédication est que je peux prêcher sans recevoir de paiement"

offrir l'évangile
 "prêcher l'Évangile"

donc ne pas utiliser pleinement mon droit dans l'évangile
 "Alors ne pas demander aux gens de me soutenir alors que je voyage et prêche"

1 Corinthians 9:19

Je suis libre de tout
 «Libre de tous» est un idiome qui signifie la capacité de vivre sans penser à ce que l'on doit faire pour les autres. AT: "Je suis capable de vivre sans servir les autres" (Voir: Métaphore)

gagner plus
 "Persuader les autres de croire" ou "aider les autres à avoir confiance en Christ"

Je suis devenu comme un juif
 "J'ai agi comme un juif" ou "j'ai pratiqué les coutumes juives"

Je suis devenu comme un sous la loi
 "Je suis devenu comme un engagé à suivre les exigences de la direction juive, en acceptant leur compréhension des écritures juives »

1 Corinthians 9:21

en dehors de la loi
 "Qui n'obéissent pas aux lois de Moïse"

1 Corinthians 9:24

Déclaration de connexion:
 Paul explique qu'il utilise la liberté qu'il a en Christ pour se discipliner.

Ne savez-vous pas que dans une course tous les coureurs courent la course, mais qu'un seul reçoit le prix?

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent pour pouvoir ajouter de nouvelles informations. AT: "Let Je vous rappelle que bien que tous les coureurs courent la course, un seul coureur reçoit le prix. »(Voir: Question rhétorique)

courir la course
 Paul compare vivre la vie chrétienne et travailler pour Dieu à courir une course et être un athlète. Comme dans une course, la vie et le travail chrétiens exigent une discipline stricte de la part du coureur et, comme dans une course, le chrétien a un objectif spécifique. (Voir: métaphore)

courir pour gagner le prix
 Paul parle de la récompense que Dieu donnera à son peuple fidèle comme s'il s'agissait d'un prix pour concours sportif. (Voir: métaphore)

une couronne périssable... impérissable
 Une couronne est un tas de feuilles tordues ensemble. Des couronnes ont été remises en prix aux athlètes qui ont gagné jeux et courses. Paul parle de la vie éternelle comme s'il s'agissait d'une couronne qui ne se dessècherait jamais. (Voir: Métaphore)

Je ne cours pas sans but ni boîte en battant l'air
 Ici, «courir» et «boxer» sont deux métaphores pour vivre la vie chrétienne et servir Dieu. Ce peut être énoncé sous forme positive. AT: «Je sais très bien pourquoi je cours et je sais ce que je fais quand je boxe »(voir: métaphore et doubles négatifs)

Je ne peux pas être disqualifié
 Cette phrase passive peut être reformulée en une forme active. Le juge d'une course ou d'une compétition est un métaphore pour Dieu. AT: "le juge ne me disqualifiera pas" ou "Dieu ne dira pas que je n'ai pas réussi à obéir aux règles »(voir: actif ou passif et métaphore)

Translation Questions

1 Corinthians 9:1

Quelle preuve Paul donne-t-il de son apostolat?

1 Corinthiens 9:1 Paul dit que parce que les croyants corinthiens étaient son œuvre dans le Seigneur, ils étaient insensibles à son apostolat dans le Seigneur. 1 Corinthiens 9:2-3 Paul dit que parce que les croyants corinthiens étaient son œuvre dans le Seigneur, ils étaient insensibles de l'apostolat dans le Seigneur.

1 Corinthians 9:3

Quelle est liste des droits des apôtres que Paul dresse?

1 Corinthiens 9:4 Paul a dit qu'ils avaient le droit de manger et de boire, et le droit d'emmener avec eux une femme croyante. 1 Corinthiens 9:5-6 Paul a dit qu'ils avaient le droit de manger et de boire, et le droit d'emmener avec eux une femme croyante.

1 Corinthians 9:7

Quels exemples d'avantages est-ce que Paul donne pour ceux qui reçoivent des avantages pour le paiement de leur travail?

1 Corinthiens 9:7-8 Paul mentionne les avantages des soldats, de celui qui plante un champ de vigne, et celui qui soigne un troupeau.

1 Corinthians 9:9

Quel exemple de la loi de Moïse Paul a donné pour supporter l'idée de recevoir des avantages ou des salaires pour son travail?

1 Corinthiens 9:9-11 Paul cite l'ordre de, "ne pas muselez le bœuf quand il foule le grain." Supporter sa discussion.

1 Corinthians 9:12

Pourquoi a fait Paul et ses compagnons ne réclament pas leur droit aux avantages matériels chez les Corinthiens?

1 Corinthiens 9:12-13 Paul et ses compagnons n'ont pas réclamé ce droit afin qu'il n'y eût aucune gêne à l'évangile du Christ.

1 Corinthians 9:15

Qu'est-ce que le Seigneur a commandé pour ceux qui proclament l'évangile?

1 Corinthiens 9:14-15 Le Seigneur a commandé que ceux qui proclament l'évangile devraient vivre de l'évangile.

1 Corinthians 9:17

Pourquoi est-ce que Paul a dit qu'il n'a pas à se vanter de l'évangile?

1 Corinthiens 9:16-18 Paul a dit il ne pourrait pas se vanter au sujet de prêcher l'évangile parce qu'il devait prêcher l'évangile.

1 Corinthians 9:19

Pourquoi est-ce que Paul s'est serviteur de tous? Qu'est-ce que Paul est devenu pour gagner les Juifs?

1 Corinthiens 9:19 Paul s'est rendu serviteur de tous afin qu'il puisse gagner plus de gens à Dieu. 1 Corinthiens 9:20 Paul est devenu comme un Juif pour gagner les Juifs.

1 Corinthians 9:21

Qu'est-ce que Paul est devenu pour gagner ceux qui sont sans loi ? Pourquoi est-ce que Paul a fait toutes choses à cause de l'évangile?

1 Corinthiens 9:21-22 Paul est devenu comme ceux qui sont sans loi pour gagner les sans loi l'extérieur de la loi. 1 Corinthiens 9:23 Il a fait ceci afin qu'il puisse participer aux bénédictions de l'évangile.

1 Corinthians 9:24

Comment est-ce que Paul dit qu'on court? Quel genre de couronne est-ce que Paul courait pour recevoir? Pourquoi est-ce que Paul a subjugué son corps et l'a fait esclave?

1 Corinthiens 9:24 Paul a dit qu'on court pour gagner le prix. 1 Corinthiens 9:25-26 Paul courait afin qu'il puisse recevoir une couronne qui ne périt pas. 1 Corinthiens 9:27 Paul a fait ceci afin qu'après qu'il eût prêché aux autres, il ne puisse pas être disqualifié.

Chapter 9

¹ Ne suis-je pas libre? Ne suis-je pas un apôtre? N'ai-je pas vu Jésus notre Seigneur? N'êtes vous pas le fruit de mon travail dans le Seigneur? ² Si je ne suis pas un apôtre pour les autres, au moins pour vous je le suis. Car vous êtes la preuve de mon apostolat dans le Seigneur. ³ Ceci est ma défense pour ceux qui m'examinent. ⁴ N'avons nous pas le droit de manger et de boire? ⁵ N'avons nous pas le droit de prendre une femme croyante, comme le font le reste des apôtres, et frères dans le Seigneur, et Cephas? ⁶ Ou bien c'est seulement Barnabas et moi qui devons travailler? ⁷ Qui travaille comme un soldat à ses propres frais? Qui plante une vigne et n'en mange pas le fruit? Ou qui garde un troupeau et ne boit pas de son

lait? ⁸ Ai-je dit ces choses sur la base de l'autorité humaine? La loi ne les dit-elle pas aussi? ⁹ Car il est écrit dans la loi de Moïse: «Ne muselez pas un boeuf lorsqu'il foule le grain.» Est-ce vraiment du boeuf que Dieu prend soin? ¹⁰ Ne parle-t-il pas de nous? Ce fut écrit pour nous, car celui qui laboure doit labourer avec espérance, et celui qui foule le grain doit le fouler dans la foi de partager la moisson. ¹¹ Si nous avons semé les choses spirituelles parmi vous, est-il de trop pour nous de vous demander des choses matérielles? ¹² Si certains exercent ce droit sur vous, n' en avons nous pas plus? Néanmoins, nous n'avions pas réclamé ce droit? Au contraire, nous endurions toutes choses pour ne pas faire obstacle à l'évangile de Christ. ¹³ Ne savez-vous pas que ceux qui servent dans le temple reçoivent leur pain du temple, et ceux qui servent sur l'autel partagent de ce qui est offert sur l'autel? ¹⁴ De la même manière, le Seigneur ordonna que ceux qui proclament l'évangile reçoivent leur pain de l'évangile. ¹⁵ Mais je n'ai jamais réclamé aucun de ces droits. Et je n'écris pas ceci pour que quelque chose soit faite pour moi. J'aimerais mieux mourir plutôt que quelqu'un me prive de cette fierté. ¹⁶ Car si je prêche l'évangile, je n'ai aucune raison de me vanter, parce que je dois le faire. Et malheur à moi si je ne prêche pas l'évangile! ¹⁷ Car si je le fais volontairement, j'ai une récompense. Mais si je ne le fais pas volontairement, j'aurais toujours la charge de ce qui m'a été confiée. ¹⁸ Quelle est donc ma récompense? C'est que lorsque je prêche, je dois offrir l'évangile sans contre partie et sans user pleinement de mon droit dans l'évangile. ¹⁹ Car quoique je suis libéré de tout, je devins le serviteur de tous, afin que je puisse gagner plus. ²⁰ Pour les juifs je devins comme un juif, afin de gagner les juifs. Pour ceux qui sont sous la loi, je devins comme quelqu'un qui est sous la loi dans le but de gagner ceux qui sont sous la loi. J'ai fait cela quoiqu'étant pas sous la loi. ²¹ Pour ceux qui sont en dehors de la loi, je devins comme eux quoique n'étant pas moi-même en dehors de la loi de Dieu, mais sous la loi de Christ. Je fis ceci afin que je puisse gagner ceux qui ne sont en dehors de la Loi. ²² Pour les faibles, Je deviens faible afin de gagner les faibles. Je suis devenu tout pour tout le monde, afin que je puisse sauver certains par tous les moyens. ²³ Je fais tout pour l'évangile afin que je puisse participer à ses bénédictions. ²⁴ Ne savez vous pas que dans une course tous les coureurs courent, mais un seul reçoit le prix? Courez donc pour gagner le prix. ²⁵ Un athlète s'exerce à se maîtriser dans tous ses entraînements. Ils s'entraînent pour avoir la couronne passagère, mais nous courons afin que nous puissions recevoir une couronne impérissable. ²⁶ C'est pourquoi, je ne cours pas sans objectif, ni pour donner les coups au vent. ²⁷ Mais j'assujettis mon corps et fais de lui un esclave, afin qu'après avoir prêché aux autres, je ne sois pas disqualifié moi-même.

Chapter 10

¹ |strong="G1161" Frères|strong="G80" je ne veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que vous|strong="G5209" ignoriez|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5721" que|strong="G3754" nos|strong="G2257" pères|strong="G3962" ont|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" tous|strong="G3956" été sous|strong="G5259" la nuée|strong="G3507" |strong="G2532" qu'ils ont tous|strong="G3956" passé|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5627" au travers|strong="G1223" de la mer|strong="G2281" ² qu|strong="G2532" ont tous|strong="G3956" été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5668" en|strong="G1519" Moïse|strong="G3475" dans|strong="G1722" la nuée|strong="G3507" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" la mer|strong="G2281" ³ qu|strong="G2532" ont tous|strong="G3956" mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" le même|strong="G846" aliment|strong="G1033" spirituel|strong="G4152" ⁴ et|strong="G2532" qu'ils ont tous|strong="G3956" bu|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5627" le même|strong="G846" breuvage|strong="G4188" spirituel|strong="G4152" car|strong="G1063" ils buvaient|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5707" à|strong="G1537" un rocher|strong="G4073" spirituel|strong="G4152" qui les suivait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G1161" ce rocher|strong="G4073" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" Christ|strong="G5547" ⁵ Mais|strong="G235" la plupart|strong="G4119" d'entre|strong="G1722" eux|strong="G846" ne furent point|strong="G3756" agréables|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" à Dieu|strong="G2316" puisqu' ils|strong="G1063" périrent|strong="G2693" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" ⁶ Or|strong="G1161" ces choses|strong="G5023" sont|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" arrivées pour nous|strong="G2257" servir d' exemples|strong="G5179" afin que|strong="G1519" nous|strong="G2248" n' ayons|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" pas|strong="G3361" de mauvais|strong="G2556" désirs|strong="G1938" comme|strong="G2531" ils en ont eu|strong="G2548" |strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁷ Ne devenez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3366" idolâtres|strong="G1496" comme|strong="G2531" quelques- uns|strong="G5100" d' eux|strong="G846" selon|strong="G5613" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Le peuple|strong="G2992" s' assit|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" pour manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" pour boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5629" puis|strong="G2532" ils se levèrent|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5656" pour se divertir|strong="G3815" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁸ Ne nous livrons|strong="G4203" |strong="G0" point|strong="G3366" à l' impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5725" comme|strong="G2531" quelques- uns|strong="G5100" d' eux|strong="G846" s'y livrèrent|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" de sorte qu'il en tomba|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" vingt|strong="G1501" trois|strong="G5140" mille|strong="G5505" en|strong="G1722" un seul|strong="G3391" jour|strong="G2250" ⁹ Ne tentons|strong="G1598" x-morph="strongMorph:TG5725" point|strong="G3366" le Seigneur|strong="G5547" comme|strong="G2531" le tentèrent|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" quelques- uns|strong="G5100" d' eux|strong="G846" |strong="G2532" qui périrent|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5639" par|strong="G5259" les serpents|strong="G3789" ¹⁰ Ne murmurez|strong="G1111" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3366" comme|strong="G2531" |strong="G2532" murmurèrent|strong="G1111" x-morph="strongMorph:TG5656" quelques- uns|strong="G5100" d' eux|strong="G846" |strong="G2532" qui périrent|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5639" par|strong="G5259" l' exterminateur|strong="G3644" ¹¹ |strong="G1161" Ces|strong="G3956" choses|strong="G5023" leur|strong="G1565" sont arrivées|strong="G4819" x-morph="strongMorph:TG5707" pour servir d' exemples|strong="G5179" et|strong="G1161" elles ont été écrites|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5648" pour|strong="G4314" notre|strong="G2257" instruction|strong="G3559" à|strong="G1519" nous|strong="G3739" qui sommes parvenus|strong="G2658" x-morph="strongMorph:TG5656" à la fin|strong="G5056" des siècles|strong="G165" ¹² Ainsi donc|strong="G5620" que celui qui croit|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5723" être debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5760" prenne garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3361" de tomber|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5632" ¹³ Aucune|strong="G3756" tentation|strong="G3986" ne vous|strong="G5209" est survenue|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5758" qui|strong="G1508" n'ait été humaine|strong="G442" et|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3739" est fidèle|strong="G4103" ne permettra|strong="G1439" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" que vous|strong="G5209" soyez tentés|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5683" au delà|strong="G5228" de vos forces|strong="G3739" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" mais|strong="G235" avec|strong="G4862" la tentation|strong="G3986" il préparera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|

strong="G2532" le moyen d'en sortir|strong="G1545" afin que|strong="G5209" vous puissiez|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5738" la supporter|strong="G5297" x-
 morph="strongMorph:TG5629" **14** C'est pourquoi|strong="G1355" mes|strong="G3450" bien- aimés|
 strong="G27" fuyez|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G575" l' idolâtrie|
 strong="G1495" **15** Je parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" à
 des hommes intelligents|strong="G5429" jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5657" vous-
 mêmes|strong="G5210" de ce|strong="G3739" que je dis|strong="G5346" x-
 morph="strongMorph:TG5748" **16** La coupe|strong="G4221" de bénédiction|strong="G2129" que|
 strong="G3739" nous bénissons|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5719" n'est- elle|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" la communion|strong="G2842"
 au sang|strong="G129" de Christ|strong="G5547" Le pain|strong="G740" que|strong="G3739" nous
 rompons|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5719" n'est- il|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" la communion|strong="G2842" au corps|
 strong="G4983" de Christ|strong="G5547" **17** Puisqu' il|strong="G3754" y a un seul|strong="G1520"
 pain|strong="G740" nous qui sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" plusieurs|
 strong="G4183" nous formons un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" car|strong="G1063" nous
 participons|strong="G3348" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" à|strong="G1537" un
 même|strong="G1520" pain|strong="G740" **18** Voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720"
 les Israélites|strong="G2474" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" ceux qui mangent|
 strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" les victimes|strong="G2378" ne sont- ils|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" en communion|strong="G2844"
 avec l' autel|strong="G2379" **19** Que|strong="G5101" dis- je|strong="G5346" x-
 morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" Que|strong="G3754" la viande sacrifiée aux idoles|
 strong="G1494" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" quelque chose|strong="G5100"
 ou|strong="G2228" qu|strong="G3754" idole|strong="G1497" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" quelque chose|strong="G5100" Nullement. **20** Je|strong="G235" dis que|
 strong="G3754" ce qu|strong="G3739" sacrifie|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5719" on le
 sacrifie|strong="G2380" x-morph="strongMorph:TG5719" à des démons|strong="G1140" et|
 strong="G2532" non|strong="G3756" à Dieu|strong="G2316" or|strong="G1161" je ne veux|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" que vous|strong="G5209" soyez|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5738" en communion|strong="G2844" avec les démons|
 strong="G1140" **21** Vous ne pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736"
 boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5721" la coupe|strong="G4221" du Seigneur|
 strong="G2962" et|strong="G2532" la coupe|strong="G4221" des démons|strong="G1140" vous ne
 pouvez|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" participer|strong="G3348" x-
 morph="strongMorph:TG5721" à la table|strong="G5132" du Seigneur|strong="G2962" et|
 strong="G2532" à la table|strong="G5132" des démons|strong="G1140" **22** Voulons-nous provoquer|
 strong="G2228" la jalousie|strong="G3863" x-morph="strongMorph:TG5719" du Seigneur|
 strong="G2962" Sommes- nous|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" plus forts que|
 strong="G3361" |strong="G2478" lui|strong="G846" **23** Tout|strong="G3956" est permis|strong="G1832"
 x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3427" mais|strong="G235" tout|strong="G3956" n'est pas|
 strong="G3756" utile|strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" est permis|
 strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3427" mais|strong="G235" tout|
 strong="G3956" n' édifie|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" **24** Que
 personne|strong="G3367" ne cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" son propre
 intérêt|strong="G1438" mais|strong="G235" que chacun|strong="G1538" cherche celui d' autrui|
 strong="G2087" **25** Mangez|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5720" de tout|strong="G3956"
 ce qui se vend|strong="G4453" x-morph="strongMorph:TG5746" au|strong="G1722" marché|
 strong="G3111" sans|strong="G3367" vous enquérir de rien|strong="G350" x-
 morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" motif de conscience|strong="G4893" **26** car|
 strong="G1063" la terre|strong="G1093" est au Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" tout|
 strong="G4138" ce qu' elle|strong="G846" renferme. **27** Si|strong="G1161" un|strong="G1536" non-
 croyant|strong="G571" vous|strong="G5209" invite|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5719" et|
 strong="G2532" que vous vouliez|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" y aller|
 strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" mangez|strong="G2068" x-
 morph="strongMorph:TG5720" de tout|strong="G3956" ce qu'on vous|strong="G5213" présentera|
 strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5746" sans|strong="G3367" vous enquérir|strong="G350" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de rien par|strong="G1223" motif de conscience|strong="G4893" **28**
 Mais|strong="G1161" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" vous|strong="G5213" dit|
 strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Ceci|strong="G5124" a été|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" offert en sacrifice|strong="G1494" n'en mangez|strong="G2068" x-

morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" à cause de|strong="G1223" celui|strong="G1565" qui a donné l' avertissement|strong="G3377" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" à cause de la conscience|strong="G4893" ²⁹ Je|strong="G1161" parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ici, non|strong="G3780" de votre|strong="G1438" conscience|strong="G4893" mais|strong="G235" de celle de l' autre|strong="G2087" Pourquoi|strong="G2444" |strong="G5101" en effet|strong="G1063" ma|strong="G3450" liberté|strong="G1657" serait-elle jugée|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" une conscience|strong="G4893" étrangère|strong="G243" ³⁰ |strong="G1161" Si|strong="G1487" je|strong="G1473" mange|strong="G3348" x-morph="strongMorph:TG5719" avec actions de grâces|strong="G5485" pourquoi|strong="G5101" serais-je blâmé|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5743" au sujet|strong="G5228" d'une chose dont|strong="G3739" je|strong="G1473" rends grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" ³¹ Soit|strong="G1535" donc|strong="G3767" que vous mangiez|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" soit|strong="G1535" que vous buviez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5719" soit|strong="G1535" que vous fassiez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" quelque autre chose|strong="G5100" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" tout|strong="G3956" pour|strong="G1519" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" ³² Ne soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" en scandale|strong="G677" ni|strong="G2532" aux Grecs|strong="G1672" ni|strong="G2532" aux Juifs|strong="G2453" ni|strong="G2532" à l' Église|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" ³³ de la même manière|strong="G2531" que moi|strong="G2504" aussi je m'efforce en toutes|strong="G3956" choses de complaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5719" à tous|strong="G3956" cherchant|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" non|strong="G3361" mon|strong="G1683" avantage|strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G235" celui|strong="G3588" du plus grand nombre|strong="G4183" afin|strong="G2443" qu'ils soient sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686"

1 Corinthians 10:1

Déclaration de connexion:

Paul leur rappelle l'exemple des expériences de leurs anciens pères juifs avec l'immoralité et l'idolâtrie.

nos pères

Paul se réfère à l'époque de Moïse dans le livre de l'Exode quand Israël a fui à travers la mer Rouge comme l'armée égyptienne les poursuivait. Le mot «notre» se réfère à lui-même et aux Corinthiens et est compris. (Voir: "Nous" inclus)

passé à travers la mer

Cette mer est connue sous deux noms, la mer Rouge et la mer de roseaux.

traversé

«Traversé» ou «parcouru»

Tous ont été baptisés dans Moïse

"Tous ont suivi et se sont engagés à Moïse"

dans le nuage

par le nuage qui représentait la présence de Dieu

et a conduit les Israélites pendant la journée

bu le même breuvage spirituel... le rocher spirituel
"Bu la même eau que Dieu a surnaturellement apportée du rocher ... du rock surnaturel"

ce rocher était le Christ

Le «rock» était un rock littéral et physique, il serait donc préférable de le traduire littéralement. Si votre langue ne peut pas dire qu'un rocher "était" le nom d'une personne, traiter le mot "rock" comme un métonyme pour le pouvoir du Christ qui a travaillé à travers le rocher. AT: "c'est le Christ qui a travaillé à travers ce rocher" (Voir: La métonymie)

1 Corinthians 10:5

pas bien content

"Mécontent" ou "en colère" (voir: litotes)

la plupart d'entre eux

les pères israélites

leurs cadavres étaient dispersés à peu près

"Dieu a dispersé leurs corps morts" ou "Dieu les a tués et dispersé leurs corps"

dans le désert

la terre désertique entre l'Egypte et Israël à travers laquelle les Israélites ont erré pendant 40 ans

1 Corinthians 10:7

les idolâtres

les gens qui adorent les idoles

assis pour manger et boire

"Assis pour manger un repas"

jouer

Paul cite les écritures juives. Ses lecteurs auraient compris de ce seul mot que les gens adoraient une idole en chantant et en dansant et en se livrant à des activités sexuelles, pas simplement s'amuser innocemment. (Voir: Euphémisme)

En un jour, vingt-trois mille personnes sont mortes

"Dieu a tué 23 000 personnes en un jour"

à cause de ça

"Parce qu'ils ont commis ces actes sexuels illégaux"

1 Corinthians 10:9**fait et ont été détruits par des serpents**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "a fait. En conséquence, les serpents les ont détruits »(Voir: Actif ou Passif)

plaindre

se plaindre

a été et ont été détruits par un ange de la mort

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "a fait. En conséquence, un ange de la mort les a détruits »(Voir: Actif ou Passif)

1 Corinthians 10:11**ces choses leur sont arrivées**

"Dieu a puni nos ancêtres"

des exemples pour nous

Ici, «nous» fait référence à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Ils ont été écrits pour notre instruction

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a demandé à Moïse de les écrire pour que nous apprenions à faire ce qui est juste »(voir: actif ou passif)

la fin des âges

"les derniers jours"

ne tombe pas

ne pèche pas ou ne rejette pas Dieu

Aucune tentation ne vous a rattrapé qui n'est pas commune à toute l'humanité

Cela peut être considéré comme positif. AT: «Les tentations qui vous touchent sont des tentations que tout le monde expérience »(voir: doubles négatifs)

Il ne vous laissera pas être tenté au-delà de vos capacités

"Il ne vous permettra que d'être tenté d'une manière que vous êtes assez fort pour résister"

ne vous laissera pas être tenté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ne permettra à personne de vous tenter" (voir: actif ou passif)

1 Corinthians 10:14**Déclaration de connexion:**

Paul continue de leur rappeler d'être purs et de rester à l'écart de l'idolâtrie et de l'immoralité parle de communion, qui représente le sang et le corps du Christ.

fuir l'idolâtrie

Paul parle de la pratique d'adorer des idoles comme s'il s'agissait d'une chose physique dangereuse. animal. AT: "fais tout ce que tu peux pour t'éloigner des idoles" (Voir: Métaphore)

La coupe de bénédiction

Paul parle de la bénédiction de Dieu comme si c'était le vin de la coupe utilisé dans le rituel de la Souper du seigneur. (Voir: métaphore)

que nous bénissons

"Pour lequel nous remercions Dieu"

n'est-ce pas un partage dans le sang du Christ?

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent déjà, à savoir que la coupe de vin que nous partageons nous représente en partageant le sang du Christ. AT: «Nous partageons le sang du Christ.» (Voir: Rhétorique Question)

Le pain que nous rompons n'est-il pas un partage dans le corps du Christ?

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent déjà. AT: «Nous partageons le corps du Christ quand on partage le pain. »(Voir: question rhétorique)

un partage en

«Participer» ou «participer de manière égale avec les autres»

Miche de pain

une seule unité de pain cuit qui est tranché ou brisé en morceaux avant d'être mangé

1 Corinthians 10:18**Ceux qui mangent les sacrifices ne sont-ils pas présents dans l'autel?**

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent déjà pour pouvoir leur donner de nouvelles informations. AT: «ceux qui mangent les sacrifices participent aux activités et aux bénédictions de l'autel» (voir: Question rhétorique)

Qu'est-ce que je dis alors?

Paul rappelle aux Corinthiens ce qu'ils savent déjà pour pouvoir leur donner de nouvelles informations. AT: «Laissez-moi revoir ce que je dis.» Ou «C'est ce que je veux dire.» (Voir: Question rhétorique)

Qu'une idole est quelque chose?

Paul veut que les Corinthiens répondent à la question dans leur esprit pour ne pas avoir à le leur dire. AT: "Vous savez que je ne dis pas qu'une idole est quelque chose de réel." (Voir: Question rhétorique et Ellipsis)

Où que la nourriture sacrifiée à une idole est quelque chose?

Paul veut que les Corinthiens répondent à la question dans leur esprit pour ne pas avoir à le leur dire. AT: "Vous savez que je ne dis pas que la nourriture sacrifiée à une idole n'est pas importante." (Voir: Rhétorique Question et Ellipsis)

1 Corinthians 10:20

Vous ne pouvez pas boire la coupe du Seigneur et la coupe des démons

Paul parle d'une personne qui boit dans la même coupe que le démon comme preuve que cette personne est un ami du démon. AT: «Il est impossible que vous soyez de vrais amis avec le Seigneur et les démons »(Voir: Métonymie)

Vous ne pouvez pas avoir de communion à la table du Seigneur et à la table des démons

"Il est impossible pour vous d'être vraiment un avec le peuple du Seigneur et aussi avec les démons"

Où incitons-nous le Seigneur à la jalousie?

Paul veut que les Corinthiens répondent à cette question dans leur esprit. AT: "Vous devriez savoir sans moi je vous dis que ce n'est pas bien de rendre le Seigneur jaloux.

provoquer

à la colère ou à l'irritation

Sommes-nous plus forts que lui?

Paul veut que les Corinthiens répondent à cette question dans leur esprit. AT: "Vous devriez savoir sans moi je vous dis que nous ne sommes pas plus forts que Dieu. »(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 10:23

Déclaration de connexion:

Paul leur rappelle à nouveau la loi de la liberté et fait tout pour le bénéfice des autres.

Tout est légal

Les significations possibles sont 1) Paul répond à ce que certains Corinthiens pourraient penser: «Certains disent: «Je peux tout faire» ou 2) Paul dit en réalité ce qu'il pense être vrai: «Dieu me permet de faire n'importe quoi. »Cela devrait être traduit comme dans 1 Corinthians 6:12 .

tout n'est pas bénéfique

"Certaines choses ne sont pas bénéfiques"

tout ne construit pas les gens

Construire des gens, c'est les aider à devenir matures et forts dans leur foi. Regarde comment vous avez traduit «s'accumule» dans 1 Corinthians 8: 1 . AT: «tout ne renforce pas les gens» ou «certains les choses ne renforcent pas les gens »(Voir: Métaphore)

1 Corinthians 10:25

vous sans poser de questions de conscience

"toi. Dieu veut que tu manges la nourriture avec une conscience claire »

1 Corinthians 10:28

Mais si quelqu'un vous dit... ne mangez pas... qui vous a informé... et pas le vôtre

Certaines traductions mettent ces mots entre parenthèses parce que 1) les formes de «vous» et «les vôtres» et "Manger" ici sont singuliers, mais Paul utilise la forme plurielle immédiatement avant et après, et 2) la mots «Pourquoi ma liberté devrait-elle être jugée par la conscience d'autrui?» semble s'appuyer sur «manger tout ce qui est devant vous sans poser de questions de conscience »(1 Corinthians 10:27) que «la conscience de l'autre personne» (voir: formes de vous)

te dit... ne mange pas... t'informe... et pas le tien

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, alors les mots «toi» et «ton» et la commande «ne pas manger» est singulière. (Voir: formes de vous)

Car pourquoi... conscience? Si je participe... a remercié?

Les significations possibles sont 1) le mot «pour» renvoie à 1 Corinthians 10:27 , «je ne dois pas poser de questions de conscience, alors pourquoi... conscience? Si je participe... a remercié? »Ou 2) Paul cite quoi certains Corinthiens pensaient: «Certains pensent peut-être: pourquoi? Conscience? Si je ... Merci? " "

pourquoi ma liberté devrait-elle être jugée par la conscience d'autrui?

L'orateur veut que l'auditeur réponde à la question dans son esprit. AT: "Vous devriez savoir sans Je vous dis que personne ne devrait pouvoir dire que je me trompe simplement parce que cette personne a des idées sur le bien et le mal qui sont différentes de la mienne. (Voir: question rhétorique)

Si je prends mon repas avec gratitude, pourquoi suis-je insulté pour ce que j'ai remercié?

L'orateur veut que l'auditeur réponde à la question dans son esprit. AT: «Je prends le repas avec gratitude, alors personne ne devrait m'insulter pour ce que j'ai rendu grâce. »(Voir: question rhétorique)

Si je participe

Si Paul ne cite pas ce que certains Corinthiens pourraient penser, le «je» représente ceux qui mangent viande avec reconnaissance. "Si une personne participe" ou "Quand une personne mange"

avec gratitude

"Et remercions Dieu pour cela" ou "et remerciez la personne qui me l'a donné pour cela"

1 Corinthians 10:31

Ne pas offenser les Juifs ou les Grecs

"Ne déplaitez pas aux Juifs ou aux Grecs" ou "Ne mettez pas les Juifs ou les Grecs en colère"

s'il vous plaît tout le monde

"Faire plaisir à tous"

Je ne cherche pas ma prestation

"Je ne fais pas ce que je désire pour moi"

le nombre

autant de personnes que possible

Translation Questions

1 Corinthians 10:1

Quelles expériences communes est-ce que leurs pères avaient dans le temps de Moïse? Qui était la pierre spirituelle qui a suivi leurs pères?

1 Corinthians 10:1 Tous on été sous la nuée et ont traversé la mer. Tous ont été baptisés en Moïse dans la nuée et dans la mer, et tous ont mangé la même nourriture spirituelle, et tous ont bu la même boisson spirituelle. 1 Corinthians 10:2 Tous ont été sous la nuée et ont traversé la mer. Tous ont été baptisés en Moïse dans la nuée et dans la mer, et tous ont mangé la même nourriture spirituelle, et tous ont bu la même boisson spirituelle. 1 Corinthians 10:4 Le Christ était la pierre qui les a suivis.

1 Corinthians 10:5

Pourquoi leurs pères n'ont pas plus à Dieu au temps de Moïse?

1 Corinthians 10:6-8 Les pères n'ont pas plu à Dieu parce qu'ils ont ardemment désiré les choses du monde.

1 Corinthians 10:7

Pourquoi leurs pères n'ont pas plus à Dieu au temps de Moïse?

1 Corinthians 10:6-8 Les pères n'ont pas plu à Dieu parce qu'ils ont ardemment désiré les choses du monde.

1 Corinthians 10:9

Par quels moyens est-ce que Dieu a détruit les gens désobéissants?

1 Corinthians 10:9 Dieu les a détruits par les serpents, et par l'ange de la mort. 1 Corinthians 10:10 Dieu les a détruits par les serpents, et par l'ange de la mort.

1 Corinthians 10:11

Pourquoi est-ce que ces choses se sont passées et pourquoi est-ce qu'ils ont été écrits? Est-ce qu'une tentation qui n'est humaine nous déjà est arrivée? Qu'est-ce que Dieu a fait pour nous permettre d'endurer la tentation?

1 Corinthians 10:11-12 Ils se sont passés pour être exemples pour nous et ils ont été écrits pour notre instruction. 1 Corinthians 10:13 Aucune tentation qui n'est humaine ne nous est jamais arrivée. Il a fourni le chemin de fuite afin que nous soyons peut-être capables d'endurer la tentation.

1 Corinthians 10:14

Qu'est-ce que Paul prévient les croyants corinthiens de fuir pour partir?

1 Corinthians 10:14-15 Il les prévient de fuir loin de l'idolâtrie.

1 Corinthians 10:18

Quelle coupe bénissons-nous et quel pain rompons-nous?

1 Corinthians 10:16-19 La coupe est le sang de Jésus et le pain est le corps du Christ.

1 Corinthians 10:20

À qui est-ce que les païens gentils offrent leurs sacrifices? Depuis que Paul ne voulait pas que les croyants corinthiens soient des participants avec les démons, qu'est-ce qu'il leur dit ils ne peuvent pas faire?

1 Corinthians 10:20 Ils offrent ces choses aux démons et pas à Dieu. Depuis que Paul ne voulait pas que les croyants corinthiens soient des participants avec les démons. Paul leur dit qu'ils ne peuvent pas boire la coupe du Seigneur et la coupe des démons et ils ne peuvent pas participé à la table du Seigneur et à la table des démons. 1 Corinthians 10:21 Paul leur dit ils ne peuvent pas boire la coupe du Seigneur et la coupe des démons

et ils ne peuvent pas participer à la table du Seigneur et à la table des démons.

1 Corinthians 10:23

Qu'est-ce que nous risquons si nous croyants du Seigneur participons aussi à la table des démons?

1 Corinthians 10:22-23 Nous risquons de provoquer la jalousie du Seigneur .

1 Corinthians 10:25

Est-ce que nous devrions chercher notre propre bien? Si un incrédule vous invite pour manger un repas, et vous souhaitez aller, que devez-vous faire?

1 Corinthians 10:24-26 Non. Au contraire, chacun devrait chercher le bien d'autrui. 1 Corinthians 10:27 Vous devriez manger tout ce qu'on vous présente sans poser de question par motif de conscience.

1 Corinthians 10:28

Si votre hôte incrédule vous dit que la nourriture que vous allez manger est venu d'un sacrifice païen pourquoi est-ce que vous ne devriez pas le manger?

1 Corinthians 10:28 Vous ne devriez pas le manger par égard pour la personne qui vous a informés et par égard pour la conscience de l'autre personne. 1 Corinthians 10:29-30 Vous ne devriez pas le manger par égard pour la personne qui vous a informés et par égard pour la conscience de l'autre personne.

1 Corinthians 10:31

Qu'est-ce que nous devrions faire à la gloire de Dieu? Pourquoi est-ce que nous ne devrions pas donner aucune offense aux Juifs ou aux Grecs ou à l'église de Dieu?

1 Corinthians 10:31 Nous devrions faire toutes les choses, y compris manger et boire, à la gloire de Dieu. 1 Corinthians 10:32 Nous ne devrions pas leur donner aucune offense afin qu'ils puissent être sauvés. 1 Corinthians 10:33 Nous ne devrions pas leur donner aucune offense afin qu'ils puissent être sauvés.

Chapter 10

¹ Je veux que vous sachiez, frères, que nos pères étaient tous sous les nuées et sont tous passés au travers de la mer. ² Tous étaient baptisés en Moïse dans les nuées et dans la mer, ³ et tous mangeaient la même nourriture spirituelle ⁴ Tous buvaient le même breuvage spirituel. Car ils buvaient du rock spirituel qui les suivait, et ce rock était Christ. ⁵ Mais Dieu n'était pas content de la plupart d'entre eux, et leurs cadavres étaient éparpillés dans le désert. ⁶ Maintenant ces choses sont des exemples pour nous, afin que nous ne désirons pas de mauvaises choses comme ils en ont eu. ⁷ Ne soyez pas idolâtres comme certains d'entre eux l'étaient. Comme il est écrit: «Les gens s'asseyaient pour manger et boire, et se levaient pour jouer.» ⁸ Ne commettons pas l'immoralité sexuelle, comme plusieurs le firent. En un jour, vingt trois mille personnes moururent à cause de ça. ⁹ Ne mettons pas Christ à l'épreuve, comme beaucoup d'entre eux le fit et furent détruits par les serpents. ¹⁰ Aussi ne murmurons pas comme plusieurs d'entre eux le fit et furent détruits par l'ange de la mort. ¹¹ Ces choses leur sont arrivées pour nous servir d'exemple. Elles furent écrites pour notre instruction - pour nous sur qui la fin des temps est arrivé. ¹² Ainsi que celui qui pense être debout prenne garde à ne pas tomber. ¹³ Aucune tentation ne vous est survenue qui n'ait été humaine. Au contraire, Dieu est fidèle. il ne vous laissera pas être tenté au dessus de votre force, mais avec la tentation il ouvrira un chemin, afin que vous soyez capables de résister. ¹⁴ Mais, mes bien-aimés, fuyez l'idolâtrie. ¹⁵ Je vous parle comme à des personnes intelligentes, ainsi vous pouvez juger ce que je dis. ¹⁶ La coupe de bénédiction que nous bénissons, n'est-elle pas un partage dans le sang de Christ? Le pain que nous coupons, n'est-il pas un partage dans le corps de Christ? ¹⁷ Parce qu'il n'y a qu'un morceau de pain, nous qui sommes plusieurs, sommes un corps, et nous constituons ensemble un morceau pain. ¹⁸ Regardez le peuple d'Israël: ne participent-ils pas à l'autel, ceux là qui mange les sacrifices? ¹⁹ Que dis je donc? Qu'une idole est quelque chose? Ou bien l'aliment sacrifié à un idole est quelque chose? ²⁰ Mais je parle à propos des choses que les païens non juifs sacrifient, ils offrent ces choses aux démons et non pas à Dieu. Je ne veux pas que vous soyez en communion avec les démons! ²¹ Vous ne pouvez boire la coupe du Seigneur et la coupe des démons. Vous ne pouvez prendre part à la table du Seigneur et à la table des démons. ²² Ou bien provoquons nous la jalousie du Seigneur? Sommes nous plus forts que lui? ²³ «Tout est permis,» mais tout n'est pas bénéfique. «Tout est permis,» mais ce n'est pas tout qui édifie. ²⁴ Personne ne doit chercher son propre intérêt. Au contraire, chacun doit chercher le bien de son voisin. ²⁵ Vous pouvez manger tout ce qui est vendu au marché, sans motifs de conscience. ²⁶ Car «la terre est au Seigneur et tout ce qui s'y trouve.» ²⁷ Si un non croyant vous invite à prendre un repas et vous voulez

aller, mangez de tout ce qui vous est présenté sans s'enquérir par motifs de conscience. ²⁸ Mais si quelqu'un vous dit: «Ce repas provenait d'un sacrifice païen" n'en mangez pas. Ceci à cause de celui qui vous a informé et à cause de la conscience. ²⁹ Je ne parle pas de votre propre conscience, mais la conscience de l'autre. Car pourquoi ma liberté sera-t-elle jugée par la conscience d'un autre? ³⁰ Si je prends part à la nourriture avec gratitude pourquoi suis je insulté pour ce pourquoi j'ai rendu grâce? ³¹ Ainsi que vous mangiez ou que vous buviez, quoique vous fassiez, faites tout à la gloire de Dieu. ³² Ne faites aucune offense aux Juifs ou aux Grecs ou bien l'église de Dieu. ³³ J'essaie de plaire à tout le monde en toutes choses. Je ne cherche pas mon intérêt mais celui de plusieurs. Je fais ceci afin qu'ils soient sauvés.

Chapter 11

¹ Soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" mes|strong="G3450" imitateurs|strong="G3402" comme|strong="G2531" je le suis moi- même|strong="G2504" de Christ|strong="G5547" ² Je|strong="G1161" vous|strong="G5209" loue|strong="G1867" x-morph="strongMorph:TG5719" de ce que|strong="G3754" vous vous souvenez|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5769" de moi|strong="G3450" à tous égards|strong="G3956" et|strong="G2532" de ce que vous retenez|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5719" mes instructions|strong="G3862" telles que|strong="G2531" je vous|strong="G5213" les ai données|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" ³ Je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" cependant|strong="G1161" que vous|strong="G5209" sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" que|strong="G3754" Christ|strong="G5547" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le chef|strong="G2776" de tout|strong="G3956" homme|strong="G435" |strong="G1161" que l' homme|strong="G435" est le chef|strong="G2776" de la femme|strong="G1135" et|strong="G1161" que Dieu|strong="G2316" est le chef|strong="G2776" de Christ|strong="G5547" ⁴ Tout|strong="G3956" homme|strong="G435" qui prie|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" ou|strong="G2228" qui prophétise|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5723" la tête|strong="G2776" couverte|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2596" déshonore|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5719" son|strong="G846" chef|strong="G2776" ⁵ Toute|strong="G3956" femme|strong="G1135" au contraire|strong="G1161" qui prie|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" ou|strong="G2228" qui prophétise|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5723" la tête|strong="G2776" non voilée|strong="G177" déshonore|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5719" son|strong="G1438" chef|strong="G2776" |strong="G2532" |strong="G1063" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" comme si|strong="G1520" elle|strong="G846" était rasée|strong="G3587" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁶ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" une femme|strong="G1135" n' est|strong="G2619" |strong="G0" pas|strong="G3756" voilée|strong="G2619" x-morph="strongMorph:TG5743" qu'elle se coupe|strong="G2751" |strong="G0" aussi|strong="G2532" les cheveux|strong="G2751" x-morph="strongMorph:TG5669" Or|strong="G1161" s|strong="G1487" est honteux|strong="G149" pour une femme|strong="G1135" d'avoir les cheveux coupés|strong="G2751" x-morph="strongMorph:TG5670" ou|strong="G2228" d'être rasée|strong="G3587" x-morph="strongMorph:TG5745" qu'elle se voile|strong="G2619" x-morph="strongMorph:TG5744" ⁷ |strong="G3303" L' homme|strong="G435" ne doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" se couvrir|strong="G2619" x-morph="strongMorph:TG5745" la tête|strong="G2776" puisqu'il est|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" l' image|strong="G1504" et|strong="G2532" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" tandis|strong="G1161" que la femme|strong="G1135" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la gloire|strong="G1391" de l' homme|strong="G435" ⁸ En effet|strong="G1063" l' homme|strong="G435" n'a pas|strong="G3756" été|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" tiré de|strong="G1537" la femme|strong="G1135" mais|strong="G235" la femme|strong="G1135" a été tirée|strong="G1537" de l' homme|strong="G435" ⁹ et|strong="G1063" |strong="G2532" l' homme|strong="G435" n'a pas|strong="G3756" été créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5681" à cause de|strong="G1223" la femme|strong="G1135" mais|strong="G235" la femme|strong="G1135" a été créée à cause de|strong="G1223" l' homme|strong="G435" ¹⁰ C'est pourquoi|strong="G5124" |strong="G1223" la femme|strong="G1135" à cause des|strong="G1223" anges|strong="G32" doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" sur|strong="G1909" la tête|strong="G2776" une marque de l' autorité|strong="G1849" dont elle dépend. ¹¹ Toutefois|strong="G4133" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" la femme|strong="G1135" n'est point|strong="G3777" sans|strong="G5565" l' homme|strong="G435" ni|strong="G3777" l' homme|strong="G435" sans|strong="G5565" la femme|strong="G1135" ¹² Car|strong="G1063" de même que|strong="G5618" la femme|strong="G1135" a été tirée de|strong="G1537" l' homme|strong="G435" de même|strong="G3779" |strong="G2532" l' homme|strong="G435" existe par|strong="G1223" la femme|strong="G1135" et|strong="G1161" tout|strong="G3956" vient de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ¹³ Jugez|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5657" en|strong="G1722" vous- mêmes|strong="G5213" |strong="G846" est- il|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" convenable|strong="G4241" x-morph="strongMorph:TG5723" qu'une femme|strong="G1135" prie|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5738" Dieu|strong="G2316" sans être voilée|strong="G177" ¹⁴ |strong="G3761" La nature|strong="G5449" elle- même|strong="G846" ne vous|strong="G5209" enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5719" pas que|strong="G3754" |strong="G1437" |

strong="G3303" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une honte|strong="G819" |
 strong="G846" pour l' homme|strong="G435" de porter de longs cheveux|strong="G2863" x-
 morph="strongMorph:TG5725" ¹⁵ mais|strong="G1161" que|strong="G1437" c' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" une gloire|strong="G1391" pour la femme|strong="G1135" |
 strong="G846" d'en porter|strong="G2863" x-morph="strongMorph:TG5725" parce que|strong="G3754"
 la chevelure|strong="G2864" lui|strong="G846" a été donnée|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph:TG5769" comme|strong="G473" voile|strong="G4018" ¹⁶ Si|strong="G1161"
 quelqu' un|strong="G1536" se plaît|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" à contester|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G5380" nous|strong="G2249" n' avons|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" cette|strong="G5108" habitude|
 strong="G4914" non plus|strong="G3761" que les Églises|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" ¹⁷
 En|strong="G1161" donnant cet|strong="G5124" avertissement|strong="G3853" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ce que je ne loue|strong="G1867" x-morph="strongMorph:TG5719"
 point|strong="G3756" c'est que|strong="G3754" vous vous assemblez|strong="G4905" x-
 morph="strongMorph:TG5736" non|strong="G3756" pour|strong="G1519" devenir meilleurs|
 strong="G2909" mais|strong="G235" pour|strong="G1519" devenir pires|strong="G2276" ¹⁸ Et|
 strong="G1063" |strong="G3303" d' abord|strong="G4412" j' apprend|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que, lorsque vous vous|strong="G5216" réunissez|strong="G4905" x-
 morph="strongMorph:TG5740" en|strong="G1722" assemblée|strong="G1577" il y a|strong="G5225" x-
 morph="strongMorph:TG5721" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" des divisions|
 strong="G4978" - et|strong="G2532" je le|strong="G5100" crois|strong="G4100" x-
 morph="strongMorph:TG5719" en partie|strong="G3313" ¹⁹ car|strong="G1063" il faut|strong="G1163"
 x-morph="strongMorph:TG5748" qu'il y ait|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" aussi|
 strong="G2532" des sectes|strong="G139" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" afin que|
 strong="G2443" ceux qui sont approuvés|strong="G1384" soient reconnus|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5638" |strong="G5318" comme tels au milieu|strong="G1722" de vous|
 strong="G5213" - ²⁰ Lors donc|strong="G3767" que vous vous|strong="G5216" réunissez|
 strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G1909" |strong="G846" ce n' est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" pour manger|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5629" le repas|strong="G1173" du Seigneur|strong="G2960" ²¹ car|
 strong="G1063" quand|strong="G1722" on se met à table|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph:TG5629" chacun|strong="G1538" commence par prendre|strong="G4301" x-
 morph="strongMorph:TG5719" son propre|strong="G2398" repas|strong="G1173" et|strong="G2532" l'
 un|strong="G3303" a faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5719" tandis|strong="G1161" que
 l' autre|strong="G3739" est ivre|strong="G3184" x-morph="strongMorph:TG5719" ²² N|strong="G1063"
 vous|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3378" des maisons|
 strong="G3614" pour y|strong="G1519" manger|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5721" et|
 strong="G2532" boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5721" Ou|strong="G2228" méprisez-
 vous|strong="G2706" x-morph="strongMorph:TG5719" l' Église|strong="G1577" de Dieu|
 strong="G2316" et|strong="G2532" faites-vous honte|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5719"
 à ceux qui n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" rien|strong="G3361" Que|
 strong="G5101" vous|strong="G5213" dirai|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Vous|
 strong="G5209" louerai|strong="G1867" x-morph="strongMorph:TG5661" En|strong="G1722" cela|
 strong="G5129" je ne vous loue|strong="G1867" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756"
²³ Car|strong="G1063" j|strong="G1473" reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" du|
 strong="G575" Seigneur|strong="G2962" ce que|strong="G3739" |strong="G2532" je vous|
 strong="G5213" ai enseigné|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" c'est que|strong="G3754"
 le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" dans|strong="G1722" la nuit|strong="G3571" où|
 strong="G3739" il fut livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5712" prit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5627" du pain|strong="G740" ²⁴ et|strong="G2532" après avoir rendu grâces|
 strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5660" le rompit|strong="G2806" x-
 morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627"
 Ceci|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" corps|
 strong="G4983" qui|strong="G3588" est rompu|strong="G2806" x-morph="strongMorph:TG5746" pour|
 strong="G5228" vous|strong="G5216" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" ceci|
 strong="G5124" en|strong="G1519" mémoire|strong="G364" de moi|strong="G1699" ²⁵ De même|
 strong="G5615" après|strong="G3326" avoir soupé|strong="G1172" x-morph="strongMorph:TG5658" il
 prit la coupe|strong="G4221" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723"
 Cette|strong="G5124" coupe|strong="G4221" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la
 nouvelle|strong="G2537" alliance|strong="G1242" en|strong="G1722" mon|strong="G1699" sang|
 strong="G129" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" ceci|strong="G5124" en|
 strong="G1519" mémoire|strong="G364" de moi|strong="G1699" toutes les fois|strong="G3740" |

strong="G302" que vous en boirez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5725" ²⁶ Car|strong="G1063" toutes les fois|strong="G3740" |strong="G302" que vous mangez|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5725" ce|strong="G5126" pain|strong="G740" et|strong="G2532" que vous buvez|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5725" cette|strong="G5124" coupe|strong="G4221" vous annoncez|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5719" la mort|strong="G2288" du Seigneur|strong="G2962" jusqu' à|strong="G891" ce|strong="G302" qu' il|strong="G3739" vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" ²⁷ C'est pourquoi|strong="G5620" celui|strong="G3739" |strong="G302" qui mangera|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5725" le|strong="G5126" pain|strong="G740" ou|strong="G2228" boira|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5725" la coupe|strong="G4221" du Seigneur|strong="G2962" indignement|strong="G371" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" coupable|strong="G1777" envers le corps|strong="G4983" et|strong="G2532" le sang|strong="G129" du Seigneur|strong="G2962" ²⁸ Que chacun|strong="G444" donc|strong="G1161" s' éprouve|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5720" soi- même|strong="G1438" et|strong="G2532" qu' ainsi|strong="G3779" il mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5720" du|strong="G1537" pain|strong="G740" et|strong="G2532" boive|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5720" de|strong="G1537" la coupe|strong="G4221" ²⁹ car|strong="G1063" celui qui mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" boit|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5723" sans|strong="G3361" discerner|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5723" le corps|strong="G4983" du Seigneur|strong="G2962" mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" boit|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5719" un jugement|strong="G2917" contre lui- même|strong="G1438" ³⁰ C'est pour cela|strong="G5124" |strong="G1223" qu'il y a parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" beaucoup|strong="G4183" d' infirmes|strong="G772" et|strong="G2532" de malades|strong="G732" et|strong="G2532" qu'un grand nombre|strong="G2425" sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5743" ³¹ |strong="G1063" Si|strong="G1487" nous nous jugions|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5707" nous- mêmes|strong="G1438" nous ne serions|strong="G302" pas|strong="G3756" jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5712" ³² Mais|strong="G1161" quand nous sommes jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5746" nous sommes châtiés|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" le Seigneur|strong="G2962" afin que nous ne soyons|strong="G2632" |strong="G0" pas|strong="G3363" condamnés|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5686" avec|strong="G4862" le monde|strong="G2889" ³³ Ainsi|strong="G5620" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" lorsque vous vous réunissez|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G1519" le repas|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" attendez|strong="G1551" x-morph="strongMorph:TG5737" les uns les autres|strong="G240" ³⁴ Si|strong="G1161" quelqu' un|strong="G1536" a faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'il mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5720" chez|strong="G1722" lui|strong="G3624" afin que vous ne vous réunissiez|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5741" pas|strong="G3363" pour|strong="G1519" attirer un jugement|strong="G2917" sur vous. |strong="G1161" Je réglerai|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5695" les autres choses|strong="G3062" quand|strong="G5613" |strong="G302" je serai arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632"

1 Corinthians 11:1

Déclaration de connexion:

Après leur avoir rappelé de le suivre comme il suit Christ, Paul donne des instructions spécifiques comment les femmes et les hommes doivent vivre en tant que croyants.

tu te souviens de moi en tout

"Vous pensez à moi en tout temps" ou "vous essayez toujours d'agir comme je voudrais que vous agissiez" The Corinthians n'avait pas oublié qui était Paul ou ce qu'il leur avait enseigné.

Maintenant je veux

Les significations possibles sont 1) «À cause de cela, je veux» ou 2) «Cependant, je veux».

est le chef de
a autorité sur

un homme est le chef d'une femme

Les significations possibles sont 1) «les hommes doivent avoir autorité sur les femmes» ou 2) «le mari doit avoir autorité sur l'épouse »

avec sa tête couverte

"Et le fait après avoir placé un tissu ou un voile sur sa tête"

déshonore sa tête

Les significations possibles sont 1) «apporte la honte sur lui-même» ou 2) «apporte la honte sur Christ, qui est son tête."

1 Corinthians 11:5

femme qui prie... déshonore sa tête

Les significations possibles sont 1) "femme qui prie... apporte la honte sur elle-même" ou 2) "femme qui prie ... Fait honte à son mari.

avec sa tête découverte

C'est-à-dire sans le tissu qui était porté sur le dessus de la tête et qui couvrait les cheveux et épaules.

comme si sa tête était rasée

comme si elle avait enlevé tous les cheveux sur sa tête avec un rasoir

Si c'est honteux pour une femme

C'était une marque de honte ou d'humiliation pour une femme de se faire raser les cheveux ou de les couper.

se couvrir la tête

placer sur sa tête le tissu qui était porté sur le dessus de la tête et qui couvrait les cheveux et épaules

1 Corinthians 11:7

ne devrait pas avoir la tête couverte

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: Les significations possibles sont 1) "ne doit pas couvrir sa tête" ou 2) "N'a pas besoin de se couvrir la tête" (voir: actif ou passif)

gloire de l'homme

Tout comme l'homme reflète la grandeur de Dieu, la femme reflète le caractère de l'homme.

Car l'homme n'a pas été fait de femme. Au lieu de cela, la femme était faite d'homme

Dieu a créé la femme en prenant un os de l'homme et en faisant la femme de cet os. Ce peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu n'a pas fait l'homme de la femme. Au lieu de cela, il a fait la femme de l'homme »(voir: active ou passive)

1 Corinthians 11:9

Pour ni... pour l'homme

Ces mots et tous les 1 Corinthiens 11: 8 pourraient être mis entre parenthèses pour que le lecteur puisse voir que le mot «ceci» dans «c'est pourquoi... les anges» renvoie clairement aux mots «la femme est la gloire de l'homme »dans 1 Corinthiens 11: 7 .

avoir un symbole d'autorité sur sa tête

Les significations possibles sont 1) «symboliser qu'elle a l'homme comme tête» ou 2) «symboliser qu'elle a l'autorité de prier ou de prophétiser.

1 Corinthians 11:11

Néanmoins, dans le Seigneur

"Bien que ce que je viens de dire soit tout à fait vrai, la chose la plus importante est la suivante: dans le Seigneur"

dans le Seigneur

Les significations possibles sont 1) «parmi les chrétiens, qui appartiennent au Seigneur» ou 2) «dans le monde tel que créé par Dieu."

la femme n'est pas indépendante de l'homme, et l'homme n'est pas indépendant de la femme

Cela peut être dit positivement. AT: «la femme dépend de l'homme et l'homme dépend de femme "(Voir: Double Négatifs)

tout vient de Dieu

"Dieu a tout créé"

1 Corinthians 11:13

Jugez vous-mêmes

«Jugez de cette question selon les coutumes locales et les pratiques de l'église que vous connaissez»

Est-il approprié qu'une femme prie Dieu avec sa tête découverte?

Paul s'attend à ce que les Corinthiens soient d'accord avec lui. Cela peut être indiqué sous forme active. "Pour honorer Dieu, une femme devrait prier Dieu avec une couverture sur la tête. »(Voir: Actif ou Passif et Rhétorique Question)

La nature elle-même ne t'apprend-elle même pas... pour lui?

Paul s'attend à ce que les Corinthiens soient d'accord avec lui. AT: «La nature elle-même t'apprend même... pour lui.» (Voir: question rhétorique)

La nature elle-même ne t'apprend-elle même pas... pour lui?

Il parle de la façon dont les membres de la société agissent normalement comme s'il s'agissait d'une personne qui enseigne. À: "Vous savez juste en regardant la façon dont les gens agissent normalement pour lui." (Voir: Personnification)

Car ses cheveux lui ont été donnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pour Dieu a créé une femme avec des cheveux" (Voir: Actif ou Passif)

1 Corinthians 11:17

Déclaration de connexion:

Alors que Paul parle de communion, du souper du Seigneur, il leur rappelle de faire preuve ainsi que l'unité. Il leur rappelle que s'ils échouent dans ces choses lorsqu'ils prennent la communion, ils

devenir malade et mourir, comme cela est déjà arrivé à certains d'entre eux.

dans les instructions suivantes, je ne vous félicite pas. Lorsque

Une autre signification possible est que «lorsque je vous donne ces instructions, il y a quelque chose que je ne peux pas vous féliciter: quand les instructions suivantes "Les instructions dont je vais parler"

venir ensemble

«Se réunir» ou «se rencontrer»

ce n'est pas pour le mieux mais pour le pire

«Vous ne vous aidez pas les uns les autres; au lieu de cela, vous vous faites du mal l'un à l'autre »

Dans l'église

"En tant que croyants." Paul ne parle pas d'être à l'intérieur d'un bâtiment. il y a des divisions parmi vous "Vous vous divisez en groupes opposés"

Car il doit y avoir aussi des factions parmi vous

Significations possibles 1) Le mot «doit» indique que cette situation est susceptible de se produire. AT: "Pour il y aura probablement des factions parmi vous »ou 2) Paul utilisait l'ironie pour leur faire honte d'avoir factions. AT: "Vous semblez penser qu'il doit y avoir des factions parmi vous" ou "car vous semblez penser que vous devez vous diviser »(voir: Ironie)

les factions

groupes opposés de personnes

afin que ceux qui sont approuvés puissent être reconnus parmi vous

Les significations possibles sont 1) «pour que les gens connaissent les croyants les plus considérés parmi vous» ou 2) «pour que les gens puissent afficher cette approbation auprès des autres». Paul a peut-être utilisé l'ironie, en disant le contraire de ce qu'il voulait que les Corinthiens comprennent, de leur faire honte. (Voir: Ironie)

qui sont approuvés

Les significations possibles sont 1) «que Dieu approuve» ou 2) «que vous, l'église, approuvez».

1 Corinthians 11:20

venir ensemble

"rassembler ensemble"

ce n'est pas le Dîner du Seigneur que vous mangez

"Vous pouvez croire que vous mangez le Dîner du Seigneur, mais vous ne le traitez pas avec respect"

manger et boire

"Dans lequel se rassembler pour un repas"

mépriser

déteste ou traite avec déshonneur et manque de respect

humilier

embarrasser ou faire honte

Que dois-je te dire? Devrais-je te louer?

Paul réprimande les Corinthiens. AT: «Je ne peux rien dire de bon à ce sujet. Je ne peux pas te louer. »(Voir: Question rhétorique)

1 Corinthians 11:23

Car j'ai reçu du Seigneur ce que je vous ai aussi transmis, que le Seigneur

"Car c'est de la part du Seigneur que j'ai entendu ce que je t'ai dit et c'était ceci: le Seigneur"

la nuit où il a été trahi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la nuit où Judas Iscariot l'a trahi" (Voir: Active ou passif)

il l'a cassé

«Il en a tiré des morceaux»

C'est mon corps

"Le pain que je tiens est mon corps"

1 Corinthians 11:25

la tasse

Il est préférable de traduire cela littéralement. Les Corinthiens savaient quelle coupe il prenait, donc ce n'est pas simplement «un cup »ou« some cup »ou« any cup ». Les significations possibles sont que c'était 1) la tasse de vin celle-là s'attendrait à ce qu'il utilise ou 2) le troisième ou le quatrième des quatre tasses de vin que les Juifs ont bu à le repas de la Pâque.

Faites-le aussi souvent que vous le buvez

"Buvez de cette tasse et aussi souvent que vous en buvez"

proclamer la mort du Seigneur

enseigne la crucifixion et la résurrection

jusqu'à ce qu'il vienne

Où Jésus vient peut être rendu explicite. AT: "jusqu'à ce que Jésus revienne sur terre" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

1 Corinthians 11:27

mange le pain ou boit la coupe du seigneur

"Mange le pain du Seigneur ou boit la coupe du Seigneur"

examiner

Paul parle d'une personne qui regarde sa relation avec Dieu et comment il vit sa vie comme si cette

personne regarde quelque chose qu'il veut acheter.
Voir comment "tester la qualité" est traduit en 1 Corinthiens 3:13 . (Voir: métaphore)

sans discerner le corps

Les significations possibles sont 1) «et ne reconnaît pas que l'église est le corps du Seigneur» ou 2) "Et ne considère pas qu'il manipule le corps du Seigneur."

faible et malade

Ces mots signifient presque la même chose et peuvent être combinés, comme dans UDB.

et certains d'entre vous se sont endormis

«Dormir» est un euphémisme pour la mort. AT: «et certains d'entre vous sont morts» (Voir: Euphémisme)).

1 Corinthians 11:31

examiner

Paul parle d'une personne qui regarde sa relation avec Dieu et comment il vit sa vie comme si cette personne regarde quelque chose qu'il veut acheter. Voyez comment cela se traduit en 1 Corinthiens 11h28 . (Voir: métaphore)

nous ne serons pas jugés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ne nous jugera pas" (Voir: Actif ou Passif)

nous sommes jugés par le Seigneur, nous sommes disciplinés, afin que nous ne soyons pas condamnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le Seigneur nous juge, il nous discipline, pour qu'il ne nous condamner »(voir: actif ou passif)

1 Corinthians 11:33

se réunir pour manger

rassemblez-vous pour manger ensemble avant de célébrer le repas du Seigneur

attendre les uns les autres

"Permettre aux autres d'arriver avant de commencer le repas"

laissez-le manger à la maison

«Laisse-le manger avant d'assister à ce rassemblement»

ce ne sera pas pour le jugement

«Ce ne sera pas une occasion pour Dieu de vous discipliner» (Voir: Métonymie)

Translation Questions

1 Corinthians 11:1

Qui est-ce que Paul a dit aux croyants corinthiens d'imiter? Pourquoi est-ce que Paul a loué les croyants corinthiens? Qui est-ce que Paul a imité? Qui est le chef du Christ? Qui est le chef de l'homme? Qui est le chef de la femme? Qu'est-ce qui se passe quand un homme prie avec sa tête couverte?

1 Corinthiens 11:1 Paul leur a dit de l'imiter. Paul était imitateur de Le Christ. 1 Corinthiens 11:2 Paul les a loués parce qu'ils se souviennent de lui à tous égards et parce qu'ils retiennent ses instructions. 1 Corinthiens 11:3 Dieu est le chef du Christ. Le Christ est le chef de chaque homme. L'homme est le chef de la femme. 1 Corinthiens 11:4 Il déshonore son chef s'il prie avec sa tête couverte.

1 Corinthians 11:5

Qu'est-ce qui se passe quand une femme prie avec sa tête découverte?

1 Corinthiens 11:5-6 Toute femme qui prie avec sa tête a découvert déshonore son chef .

1 Corinthians 11:7

Pourquoi est-ce qu'un homme ne devrait pas avoir sa tête couverte?

1 Corinthiens 11:7-8 Il ne devrait pas avoir sa tête couverte parce qu'il est l'image et la gloire de Dieu.

1 Corinthians 11:9

Pour qui est-ce que la femme a été créée? Qu'est-ce que Paul enseignait aux femmes de faire quand elles devaient prier dans les églises?

1 Corinthiens 11:9 La femme a été créée pour l'homme 1 Corinthiens 11:10 Il leur enseignait de prier avec la tête couverte.

1 Corinthians 11:11

Pourquoi est-ce que la femme et l'homme sont dépendants l'un de l'autre?

1 Corinthiens 11:11 La femme vient de l'homme, et l'homme vient de la femme. 1 Corinthiens 11:12 La femme vient de l'homme, et l'homme vient de la femme.

1 Corinthians 11:13

Quel était l'enseignement de Paul pour les femmes pendant la prière à l'église?

1 Corinthiens 11:13-15 Les femmes devraient prier avec la tête couverte. 1 Corinthiens 11:16 Elles devraient prier la tête couverte.

1 Corinthians 11:17

Pourquoi doit t-il avoir discordes parmi les Chrétiens corinthiens?

1 Corinthiens 11:19-20 Il doit y avoir des discordes parmi eux, afin que ceux qui sont approuvés puissent être reconnu parmi eux.

1 Corinthians 11:20

Qu'est-ce qui se passait quand l'église de Corinthe se réunissait pour manger?

1 Corinthiens 11:21-22 Quand ils se réunissaient pour manger chacun mangeait sa propre nourriture et l'autre avait faim pendant que l'autre était ivre.

1 Corinthians 11:23

Qu'a dit le Seigneur la nuit où il a été trahi après qu'il avait cassé le pain?

1 Corinthiens 11:23 Il a dit, "C'est mon corps qui est rompu pour vous; faites ceci en mémoire de moi." 1 Corinthiens 11:24 Il a dit, "C'est mon corps qui est rompu pour vous; faites ceci en mémoire de moi."

1 Corinthians 11:25

Qu'est-ce que le Seigneur a dit quand il a pris la coupe après le dîner? Qu'est-ce que vous faites chaque fois vous mangez ce pain et buvez cette tasse?

1 Corinthiens 11:25 Il a dit, "Cette coupe est la nouvelle alliance en mon sang. Faites ceci aussi

souvent que vous le buvez, pour vous souvenir de moi." 1 Corinthiens 11:26 Vous proclamez la mort du Seigneur jusqu'à ce qu'il vienne.

1 Corinthians 11:27

Pourquoi si une personne ne devrait pas manger le pain ou boire la coupe du Seigneur d'une seule manière indigne?

1 Corinthiens 11:27-28 Quand vous faites ainsi vous vous rendez coupables du corps et sang du Seigneur. Vous mangez et buvez jugement contre vous-même. 1 Corinthiens 11:29 Vous vous rendez coupables du corps et sang du Seigneur. Vous mangez et buvez jugement contre vous-mêmes.

1 Corinthians 11:31

Qu'est qui est arrivé à beaucoup parmi les croyants de l'église Corinthe qui ont mangé le pain et bu la coupe du Seigneur d'une manière indigne?

1 Corinthiens 11:30-32 Beaucoup parmi eux sont devenus malades et quelques-uns sont morts.

1 Corinthians 11:33

Qu'est-ce que Paul dit aux croyants de Corinthe de faire quand ils se réunissent pour manger?

1 Corinthiens 11:33-34 Il leur dit d'attendre les uns les autres .

Chapter 11

¹ Soyez mes imitateurs, comme je suis un imitateur de Christ. ² Maintenant je vous loue parceque vous vous souvenez de moi en toute chose. Je vous loue parceque vous êtes fortement attachés aux traditions comme je vous les ai transmit. ³ Maintenant, J'aimerais vous faire comprendre que Christ est le chef de tout homme et l'homme est le chef de la femme, et Dieu est le chef de Christ. ⁴ Tout homme qui prie ou qui prophétise avec la tête couverte déshonore son chef. ⁵ Mais toute femme qui prie ou prophétise sans couvrir sa tête déshonore son chef. Car, Il en est de même si ses cheveux étaient rasés. ⁶ Car si une femme ne peut pas se couvrir la tête, elle doit couper sa chevelure. Si c'est une honte pour une femme de couper ses cheveux, ou de raser sa tête, qu'elle se voile la tête. ⁷ Car un homme ne doit pas se couvrir la tête, puisqu'il est l'image et la gloire de Dieu. Mais la femme est la gloire de l'homme. ⁸ Car l'homme n'a pas été tiré de la femme, mais la femme a été tirée de l'homme. ⁹ L'homme n'a non plus été créé pour la femme. Mais la femme créée pour l'homme. ¹⁰ C'est pourquoi la femme doit avoir une marque d'autorité sur sa tête, à cause des anges ¹¹ Cependant, dans le Seigneur, la femme n'est pas indépendante de l'homme, ni l'homme indépendant de la femme. ¹² Car tout comme la femme vient de l'homme, ainsi l'homme naît par la femme. Et toute chose vient de Dieu. ¹³ Jugez par vous même: est-il approprié pour une femme de prier Dieu sans se voiler la tête? ¹⁴ La nature ne vous enseigne t-elle pas que si un homme a de longs cheveux, c'est une honte pour lui? ¹⁵ La nature ne vous enseigne t-elle pas que si une femme a des longs cheveux, C'est sa gloire? Car sa chevelure lui a été donné comme voile. ¹⁶ Mais si quelqu'un veut engager une dispute à ce sujet, nous n'avons aucune autre pratique, ni les églises de Dieu. ¹⁷ Mais dans les instructions suivantes, je ne vous loue pas. Car lorsque vous vous rassemblez, ce n'est pas pour le meilleur, mais pour le pire. ¹⁸ Premièrement, j'ai entendu que quand vous vous rassemblez à l'église, il y'a des divisions parmi vous, et je le crois en partie. ¹⁹ Car il faut qu'il y'ait des factions parmi vous, afin que ceux qui sont approuvés soient reconnus parmi vous. ²⁰ Car lorsque vous vous rassemblez, ce n'est

pas le repas du Seigneur que vous mangez. ²¹ Quand vous mangez, chacun mange sa propre nourriture avant que les autres aient les leurs. L'un a faim et l'autre devient ivre. ²² N'avez vous pas de maisons pour y manger et boire? Meprisez- vous l'église de Dieu et humiliez-vous ceux qui n'ont rien? Que vais-je vous dire? Dois-je vous louer? je ne vous féliciterai pas pour cela! ²³ Car j'ai reçu du Seigneur ce que je vous ai transmis, que le Seigneur Jésus, dans la nuit où il a été trahi, pris du pain. ²⁴ Et après avoir rendu grâce, il le rompit et dit: «Ceci est mon corps, qui est pour vous, faite ceci en ma memoire.» ²⁵ De la même manière il pris la coupe après le repas et dit: «Cette coupe est la nouvelle alliance dans mon sang. Faites ceci à chaque fois que vous la buvez pour vous souvenir de moi.» ²⁶ Chaque fois que vous mangez ce pain et vous buvez cette coupe, vous proclamez la mort du Seigneur jusqu'à son retour. ²⁷ Quiconque par conséquent, mange ou boit la coupe du Seigneur de manière indigne, sera coupable du corps et du sang du Seigneur. ²⁸ Que chacun s'examine soi-même premièrement, et ainsi qu'il mange le pain et boive de la coupe. ²⁹ Car celui qui mange et boit sans discerner le corps, mange et boit le jugement contre lui-même. ³⁰ C'est pourquoi plusieurs d'entre vous sont faible et malades, et certains de vous ce sont endormis. ³¹ Mais si nous nous examinons, nous ne seront pas jugés. ³² Mais lorsque nous sommes jugés par le Seigneur, nous sommes disciplinés, afin que nous ne soyons pas condamnés avec le monde. ³³ Cependant, mes frères quand vous vous rassemblez pour manger, attendez-vous les uns les autres. ³⁴ Si quelqu'un a faim, qu'il mange chez lui, afin que vous ne vous réunissez pas pour attirer le jugement. Et concernant les autres choses que vous m'avez écrites, je donnerais les directives à mon arrivé.

Chapter 12

¹ Pour|strong="G1161" ce qui concerne|strong="G4012" les dons spirituels|strong="G4152" je ne veux pas|strong="G3756" frères|strong="G80" que vous|strong="G5209" soyez|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" dans l' ignorance|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5721" ² Vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" lorsque vous étiez|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" païens|strong="G1484" vous vous laissiez entraîner|strong="G520" x-morph="strongMorph:TG5746" vers|strong="G4314" les idoles|strong="G1497" muettes|strong="G880" selon que|strong="G5613" |strong="G302" vous étiez conduits|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5712" ³ C'est pourquoi|strong="G1352" je vous|strong="G5213" déclare|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nul|strong="G3762" s'il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" ne dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" est anathème|strong="G331" et|strong="G2532" que nul|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" Jésus|strong="G2424" est le Seigneur|strong="G2962" si|strong="G1508" ce n'est par|strong="G1722" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁴ Il|strong="G1161" y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" diversité|strong="G1243" de dons|strong="G5486" mais|strong="G1161" le même|strong="G846" Esprit|strong="G4151" ⁵ |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" diversité|strong="G1243" de ministères|strong="G1248" mais|strong="G2532" le même|strong="G846" Seigneur|strong="G2962" ⁶ |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" diversité|strong="G1243" d' opérations|strong="G1755" mais|strong="G1161" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le même|strong="G846" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" opère|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5723" tout|strong="G3956" en|strong="G1722" tous|strong="G3956" ⁷ Or|strong="G1161" à chacun la manifestation|strong="G5321" de l' Esprit|strong="G4151" est donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G1538" pour|strong="G4314" l'utilité commune|strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ En effet|strong="G1063" à l' un|strong="G3739" |strong="G3303" est donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G1223" l' Esprit|strong="G4151" une parole|strong="G3056" de sagesse|strong="G4678" |strong="G1161" à un autre|strong="G243" une parole|strong="G3056" de connaissance|strong="G1108" selon|strong="G2596" le même|strong="G846" Esprit|strong="G4151" ⁹ à|strong="G1161" un autre|strong="G2087" la foi|strong="G4102" par|strong="G1722" le même|strong="G846" Esprit|strong="G4151" |strong="G1161" à un autre|strong="G243" le don|strong="G5486" des guérisons|strong="G2386" par|strong="G1722" le même|strong="G846" Esprit|strong="G4151" ¹⁰ à|strong="G1161" un autre|strong="G243" le don d' opérer|strong="G1755" des miracles|strong="G1411" |strong="G1161" à un autre|strong="G243" la prophétie|strong="G4394" |strong="G1161" à un autre|strong="G243" le discernement|strong="G1253" des esprits|strong="G4151" |strong="G1161" à un autre|strong="G2087" la diversité|strong="G1085" des langues|strong="G1100" |strong="G1161" à un autre|strong="G243" l' interprétation|strong="G2058" des langues|strong="G1100" ¹¹ Un|strong="G1161" seul|strong="G1520" et|strong="G2532" même|strong="G846" Esprit|strong="G4151" opère|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5719" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5023" les distribuant|strong="G1244" x-morph="strongMorph:TG5723" à chacun|strong="G1538" en particulier|strong="G2398" comme|strong="G2531" il veut|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5736" ¹² Car|strong="G1063" comme|strong="G2509" le corps|strong="G4983" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un|strong="G1520" et|strong="G2532" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" plusieurs|strong="G4183" membres|strong="G3196" et|strong="G1161" comme tous|strong="G3956" les membres|strong="G3196" du corps|strong="G1520" |strong="G4983" malgré leur nombre|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G4183" ne forment|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" qu'un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" ainsi|strong="G3779" |strong="G2532" en est-il de Christ|strong="G5547" ¹³ Nous|strong="G2249" avons|strong="G907" |strong="G0" tous|strong="G3956" en effet|strong="G1063" |strong="G2532" été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" un seul|strong="G1520" Esprit|strong="G4151" pour former|strong="G1519" un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" soit|strong="G1535" Juifs|strong="G2453" soit|strong="G1535" Grecs|strong="G1672" soit|strong="G1535" esclaves|strong="G1401" soit|strong="G1535" libres|strong="G1658" et|strong="G2532" nous avons|strong="G4222" |strong="G0" tous|strong="G3956" été abreuvés|strong="G4222" x-morph="strongMorph:TG5681" d|strong="G1519" seul|strong="G1520" Esprit|strong="G4151" ¹⁴ Ainsi|strong="G1063" |strong="G2532" le corps|strong="G4983" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" un seul|strong="G1520" membre|strong="G3196" mais|strong="G235" il est formé de plusieurs|strong="G4183"

membres. ¹⁵ Si|strong="G1437" le pied|strong="G4228" disait|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Parce que|strong="G3754" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" une main|strong="G5495" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" corps, |strong="G4983" serait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" corps|strong="G4983" pour cela|strong="G3844" |strong="G5124" ¹⁶ Et|strong="G2532" si|strong="G1437" l' oreille|strong="G3775" disait|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" Parce que|strong="G3754" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" un oeil|strong="G3788" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" corps|strong="G4983" À ne serait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" du|strong="G1537" corps|strong="G4983" pour cela|strong="G3844" |strong="G5124" ¹⁷ Si|strong="G1487" tout|strong="G3650" le corps|strong="G4983" était oeil|strong="G3788" où|strong="G4226" serait l' ouïe|strong="G189" S|strong="G1487" était tout|strong="G3650" ouïe|strong="G189" où|strong="G4226" serait l' odorat|strong="G3750" ¹⁸ |strong="G1161" Maintenant|strong="G3570" Dieu|strong="G2316" a placé|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" chacun|strong="G1538" |strong="G1520" |strong="G846" des membres|strong="G3196" dans|strong="G1722" le corps|strong="G4983" comme|strong="G2531" il a voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁹ |strong="G1161" Si|strong="G1487" tous|strong="G3956" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" un seul|strong="G1520" membre|strong="G3196" où|strong="G4226" serait le corps|strong="G4983" ²⁰ |strong="G1161" Maintenant|strong="G3568" |strong="G3303" donc il y a plusieurs|strong="G4183" membres|strong="G3196" et|strong="G1161" un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" ²¹ L|strong="G1161" oeil|strong="G3788" ne peut pas|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" dire|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" à la main|strong="G5495" Je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" besoin|strong="G5532" de toi|strong="G4675" ni|strong="G2228" |strong="G3825" la tête|strong="G2776" dire aux pieds|strong="G4228" Je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" besoin|strong="G5532" de vous|strong="G5216" ²² Mais|strong="G235" bien|strong="G4183" plutôt|strong="G3123" les membres|strong="G3196" du corps|strong="G4983" qui paraissent|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5723" être|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5721" les plus faibles|strong="G772" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" nécessaires|strong="G316" ²³ et|strong="G2532" ceux|strong="G3739" que|strong="G3739" nous estimons|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" les moins honorables|strong="G820" du corps|strong="G4983" nous les|strong="G5125" entourons|strong="G4060" x-morph="strongMorph:TG5719" d'un plus grand|strong="G4055" honneur|strong="G5092" Ainsi|strong="G2532" nos|strong="G2257" membres les moins honnêtes|strong="G809" reçoivent|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" le plus|strong="G4055" d' honneur|strong="G2157" ²⁴ tandis|strong="G1161" que ceux qui sont honnêtes|strong="G2257" |strong="G2158" n'en ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" besoin|strong="G5532" |strong="G235" Dieu|strong="G2316" a disposé|strong="G4786" x-morph="strongMorph:TG5656" le corps|strong="G4983" de manière à donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" plus|strong="G4055" d' honneur|strong="G5092" à ce qui en manquait|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5746" ²⁵ afin qu'il n'y ait|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" pas|strong="G3363" de division|strong="G4978" dans|strong="G1722" le corps|strong="G4983" mais|strong="G235" que les membres|strong="G3196" aient également|strong="G846" soin|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5725" les uns des|strong="G5228" autres|strong="G240" ²⁶ Et|strong="G2532" si|strong="G1535" un|strong="G1520" membre|strong="G3196" souffre|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" les membres|strong="G3196" souffrent avec lui|strong="G4841" x-morph="strongMorph:TG5719" si|strong="G1535" un|strong="G1520" membre|strong="G3196" est honoré|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5743" tous|strong="G3956" les membres|strong="G3196" se réjouissent avec lui|strong="G4796" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁷ |strong="G1161" Vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" le corps|strong="G4983" de Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" vous êtes ses membres|strong="G3196" chacun pour|strong="G1537" sa part|strong="G3313" ²⁸ Et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" a établi|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5639" |strong="G3303" dans|strong="G1722" l' Église|strong="G1577" premièrement|strong="G4412" des apôtres|strong="G652" secondement|strong="G1208" des prophètes|strong="G4396" troisièmement|strong="G5154" des docteurs|strong="G1320" ensuite|strong="G1899" ceux qui ont le don des miracles|strong="G1411" puis|strong="G1534" ceux qui ont les dons|strong="G5486" de guérir|strong="G2386" de secourir|strong="G484" de gouverner|strong="G2941" de parler diverses|strong="G1085" langues|strong="G1100" ²⁹ Tous|strong="G3361" |strong="G3956" sont-ils apôtres|strong="G652" Tous|

strong="G3361" |strong="G3956" sont-ils prophètes|strong="G4396" Tous|strong="G3361" |
 strong="G3956" sont-ils docteurs|strong="G1320" Tous|strong="G3956" ont- ils|strong="G3361" le don
 des miracles|strong="G1411" ³⁰ Tous|strong="G3956" ont|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ils|strong="G3361" le don|strong="G5486" des guérisons|
 strong="G2386" Tous|strong="G3956" parlent|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" ils|
 strong="G3361" en langues|strong="G1100" Tous|strong="G3956" interprètent|strong="G1329" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ils|strong="G3361" ³¹ |strong="G1161" Aspirez|strong="G2206" x-
 morph="strongMorph: TG5720" aux dons|strong="G5486" les meilleurs|strong="G2909" Et|
 strong="G2532" |strong="G2089" je vais encore vous|strong="G5213" montrer|strong="G1166" x-
 morph="strongMorph: TG5719" une voie|strong="G3598" par excellence|strong="G2596" |
 strong="G5236"

1 Corinthians 12:1

Déclaration de connexion:

Paul leur fait savoir que Dieu a donné des cadeaux spéciaux aux croyants. Ces cadeaux sont pour aider le corps des croyants.

Je ne veux pas que tu sois mal informé

Cela peut être considéré comme positif. AT: "Je veux que vous sachiez" (Voir: Double Négatifs)

vous avez été égaré par des idoles qui ne pouvaient pas parler, de quelque manière que vous ayez été conduit par eux

Ici, «égarer» est une métaphore pour être persuadé de faire quelque chose de mal. Être égaré à Les idoles représentent être persuadés à tort d'adorer des idoles. Les phrases «ont été égarées» et «Vous avez été conduit par eux» peut être indiqué sous forme active. AT: «Vous avez été persuadé en quelque sorte adorer les idoles qui ne peuvent pas parler "ou" vous avez cru des mensonges en quelque sorte et donc vous adoriez les idoles qui ne peut pas parler »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

personne qui parle par l'Esprit de Dieu ne peut dire

Les significations possibles sont 1) «aucun chrétien qui a l'Esprit de Dieu en lui ne peut dire» ou 2) «personne qui prophétise par la puissance de l'Esprit de Dieu peut dire. "

Jésus est maudit

"Dieu punira Jésus" ou "Dieu fera souffrir Jésus"

1 Corinthians 12:4

les rend possibles dans tout le monde

«Fait en sorte que tout le monde les ait»

1 Corinthians 12:7

à chacun est donné

Cela peut être indiqué sous forme active. Dieu est celui qui fait le don (1 Corinthiens 12: 6). AT: "Dieu donne à chacun "(voir: actif ou passif)

à l'un est donné par l'Esprit le mot

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «au moyen de l'Esprit, Dieu donne la parole à une personne» (Voir: actif ou passif)

le mot

"le message"

par l'esprit

Dieu donne les dons par le travail de l'Esprit.

la sagesse... la connaissance

La différence entre ces deux mots n'est pas aussi importante ici que le fait que Dieu leur donne tous deux par le même Esprit.

la parole de sagesse

Paul communique une idée à travers deux mots. AT: «mots sages» (Voir: Hendiadys)

la parole de la connaissance

Paul communique une idée à travers deux mots. AT: «mots qui montrent le savoir» (Voir: Hendiadys)

1 Corinthians 12:9

est donné

Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment cela est traduit dans 1 Corinthiens 12: 8 . AT: "Dieu donne" (Voir: actif ou passif)

à un autre don de guérison par le seul esprit

Les mots «sont donnés» sont compris de la phrase précédente. AT: «à un autre don de guérison par le seul esprit sont donnés "(voir: Ellipsis)

à une autre prophétie

L'expression «est donnée par le même esprit» est comprise dans les phrases précédentes. AT: "à un autre la prophétie est donnée par le même Esprit »(Voir: Ellipsis)

à un autre genre de langues

L'expression «sont donnés par le même esprit» est comprise dans les phrases précédentes. AT: "à un autre différentes sortes de langues sont données par le même Esprit »(voir: Ellipsis)

différentes sortes de langues

Ici, les langues représentent les langues. AT: «la capacité de parler des langues différentes» (Voir: La métonymie)

à un autre l'interprétation des langues

L'expression «est donnée par le même esprit» est comprise dans les phrases précédentes. AT: «à un autre l'interprétation des langues est donnée par le même Esprit »(Voir: Ellipsis)

l'interprétation des langues

C'est la capacité d'écouter ce que quelqu'un dit dans une langue et d'utiliser une autre langue pour dire les gens ce que dit cette personne. AT: «la capacité d'interpréter ce qui se dit dans d'autres langues»

un seul et même esprit

Dieu donne les dons à travers le travail du seul et unique Saint-Esprit. Voir comment cela est traduit en

1 Corinthians 12:12**Déclaration de connexion:**

Paul continue de parler de la variété des dons que Dieu donne aux croyants, Dieu donne des cadeaux différents aux différents croyants, mais Paul veut qu'ils sachent que tous les croyants sont transformés en un seul corps, appelé le corps de Christ. Pour cette raison, les croyants devraient avoir l'unité.

Car par un seul Esprit nous avons tous été baptisés

Les significations possibles sont 1) le Saint-Esprit est celui qui nous baptise, «car un seul Esprit nous a baptisés» ou 2) que l'Esprit, comme l'eau du baptême, est le moyen par lequel nous sommes baptisés dans le corps, "en un seul esprit, nous avons tous été baptisés" (voir: actif ou passif et métaphore)

si lié ou libre

«Bound» est un métonyme pour «esclaves». AT: «esclaves ou personnes libres» (Voir:)

tous ont été faits pour boire d'un esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu nous a tous donné le même Esprit et nous partageons l'Esprit comme les gens peuvent partager un verre »(Voir: Actif ou Passif et Métaphore)

1 Corinthians 12:14**Où serait le sens de l'ouïe? ... Où serait l'odorat?**

Ceci peut être fait une déclaration. AT: «vous ne pouviez rien entendre... vous ne pouviez rien sentir» (Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 12:18**le même membre**

Le mot «membre» est un mot général désignant les parties du corps, comme la tête, le bras ou le genou. À: "La même partie du corps"

où serait le corps?

Cela peut être fait une déclaration. AT: "il n'y aurait pas de corps" (voir: question rhétorique)

1 Corinthians 12:21**Je n'ai pas besoin de toi**

"Je ne pas besoin de toi"

moins honorable

"moins important"

nos membres non présentables

Cela fait probablement référence aux parties intimes du corps, que les gens gardent couvertes. (Voir: Euphémisme)

1 Corinthians 12:25**il ne peut y avoir aucune division dans le corps, mais**

"Le corps peut être unifié et"

un membre est honoré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un honore un membre" (voir: actif ou passif)

Maintenant tu es

Ici, le mot «maintenant» est utilisé pour attirer l'attention sur le point important qui suit.

1 Corinthians 12:28**premiers apôtres**

Les significations possibles sont 1) «le premier cadeau que je mentionnerai est des apôtres» ou 2) «le cadeau le plus important est des apôtres.

ceux qui fournissent de l'aide

«Ceux qui aident d'autres croyants»

ceux qui font le travail de l'administration

"Ceux qui gouvernent l'église"

ceux qui ont des langues différentes

une personne qui peut parler dans une ou plusieurs langues étrangères sans avoir étudié cette langue

Sont-ils tous des apôtres? Sont tous des prophètes? Sont tous des enseignants? Est-ce que tous font des actions puissantes?

Paul rappelle à ses lecteurs ce qu'ils savent déjà. AT: «Seuls certains d'entre eux sont des apôtres. Seuls certains d'entre eux sont des prophètes. Seuls certains d'entre eux sont des enseignants.

Seuls certains d'entre eux sont puissants actes.
»(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 12:30

Tous ont des dons de guérison?

Cela peut être une déclaration. AT: «Ils n'ont pas tous des dons de guérison.» (Voir: Question rhétorique) Est-ce qu'ils parlent tous en langues? Cela peut être une déclaration. AT: «Tous ne parlent pas en langues.» (Voir: Question rhétorique)

Est-ce que tous interprètent les langues?

Cela peut être une déclaration. AT: «Tous n'interprètent pas les langues.» (Voir: Question rhétorique)

interpréter

Cela signifie dire ce que quelqu'un a dit dans une langue à d'autres qui ne le comprennent pas. la langue. Voyez comment cela est traduit dans 1 Corinthiens 2:13 .

Zèle chercher les plus grands cadeaux.

Les significations possibles sont 1) «Vous devez rechercher avec empressement de Dieu les dons qui aident le mieux l'Eglise» ou 2) «Vous êtes impatient de trouver des cadeaux qui vous semblent plus importants parce que vous pensez qu'ils sont plus excitant d'avoir ».

Translation Questions

1 Corinthians 12:1

1 Corinthiens 12:3 Qu'est-ce que celui qui parle par l'Esprit ne peut pas dire ? Par qui l'on peut dire Jésus est le seigneur?

Il ne peut pas dire, "Jésus est anathème." Par qui l'on peut dire Jésus est le seigneur? On peut dire "Jésus est Seigneur" par le Saint-Esprit.

On peut dire "Jésus est Seigneur" par le Saint-Esprit

1 Corinthians 12:4

Qu'est-ce que Dieu rend possible dans chaque croyant? Qu'est-ce que Dieu rend possible dans chaque croyant?

Il rend possible dans chaque croyant la manifestation des dons spirituels et l' exercice de ministères différents. Qu'est-ce que Dieu rend possible dans chaque croyant? Pour chaque croyant il donne des dons différents, des ministères différents et des opérations différentes par son Esprit

1 Corinthians 12:7

Les manifestations des dons spirituels ont été accordées dans quel but ?

Elles ont été données pour l'avantage de tous.

1 Corinthians 12:9

1 Corinthiens 12:9 à 10 Quels sont les dons spirituels accordés aux croyants ?

A quelques-uns ont été accordés les dons de foi, de guérison, de prophétie, d'accomplissement de miracles , d'interprétation de langues et de discernement des esprits.

1 Corinthians 12:14

1 Corinthiens 12:13-17 En qui tous les chéthiens ont été baptisés?

Nous avons tous été baptisés dans un seul Esprit.

1 Corinthians 12:18

1 Corinthiens 12:18-21 Qui a arrangé et a conçu chaque partie du corps?

Dieu a arrangé chaque partie du corps comme il l'a conçu

1 Corinthians 12:21

1 Corinthiens 12:22-23 Est-ce que nous pouvons nous passer des membres du corps qui semblent être moins honorables?

Non. Les membres du corps qui semble être moins honorables sont essentiels.

1 Corinthians 12:25

1 Corinthiens 12:25-27 Pourquoi Dieu a donné plus d'honneur aux membres du corps qui sont les moins honorables?

Il a fait cela afin qu'il n'y ait pas de divisions dans le corps et que les croyants puissent s'aider mutuellement et avoir la même affection les uns pour les autres.

1 Corinthians 12:28

1 Corinthiens 12:28-30 Qui est-ce que Dieu a nommé dans l'église?

Dans l'église Dieu a nommé en premier des apôtres, en deuxième les prophètes, en troisième les docteurs , ensuite ceux qui ont les dons de miracle , de guérison, de diriger, de parler et d'interpréter des langues.

1 Corinthians 12:30

Qui est-ce que Dieu a nommé dans l'église? Qu'est-ce que Paul dit aux Chrétiens corinthiens de chercher?

Dans l'église Dieu a nommé en premier des apôtres, en deuxième les prophètes, en troisième les

docteurs ,ensuite ceux qui ont les dons de miracle , de guérison, de diriger, de parler et d'interpréter des langues.

Il leur dit de chercher les dons les meilleurs.

Chapter 12

¹ Au sujet des dons spirituels, frères, je ne veux pas que vous soyez ignorants. ² Vous savez que quand vous étiez païens, vous étiez influencés par les idoles muettes, de toutes les manières, vous étiez conduits par elles. ³ Cependant, j'aimerais que vous sachiez que toute personne qui parle par l'Esprit de Dieu ne peut dire: « Jésus est maudit ». Personne ne peut dire: « Jésus est Seigneur » excepté par le Saint Esprit.

⁴ Il y a des dons différents mais le même Esprit. ⁵ Et il y a des ministères différents mais le même Seigneur. ⁶ Et il y a différentes sortes de travail mais c'est un même Dieu qui les rend possible en chacun. ⁷ À chacun il est donné la manifestation de l'Esprit pour le bénéfice de tous. ⁸ Car à l'un est donné par l'Esprit la parole de la sagesse, à un autre la parole de la connaissance par le même Esprit. ⁹ À un autre est donné la foi par le même Esprit, et à un autre le don de la guérison par le même Esprit, ¹⁰ et à un autre le don de faire des miracles, à un autre la prophétie, à un autre le discernement des esprits, à un autre, différents types de langues, à un autre le don d'interprétation des langues. ¹¹ Mais le seul et même Esprit travaille en toutes ces choses, donnant les dons à chacun individuellement selon son choix. ¹² Comme le corps est un et a plusieurs membres et tous sont membres du même corps, ainsi est-il avec Christ. ¹³ Car par un Esprit nous étions tous baptisés en un seul corps, que ce soit les Juifs ou les Grecs, les esclaves ou libres, tous ont été conçus pour boire du même Esprit. ¹⁴ Car le corps n'est pas un simple membre, mais plusieurs. ¹⁵ Si le pied dit: « Puisque je ne suis pas la main, je ne suis pas membres du corps », il n'est pas moins membre du corps. ¹⁶ Et si l'oreille doit dire, « parce que je ne suis pas un oeil, je ne fais pas parti du corps », il n'est pas moins membre du corps. ¹⁷ Si tout le corps était un oeil, où serait le sens de l'écoute? Si tout le corps était une oreille, où serait le sens de l'odorat? ¹⁸ Mais Dieu aménage chaque partie du corps comme il l'a projeté. ¹⁹ Et s'ils étaient tous le même membre, Où serait le corps? ²⁰ Maintenant il y a plusieurs membres mais seulement un corps. ²¹ L' oeil ne peut pas dire à la main: « Je n'ai point besoin de toi. » « Ni la tête de dire aux pieds, je n'ai point besoin de vous. » ²² Mais les membres du corps qui semblent plus faibles sont essentiels. ²³ Et les parties du corps que nous pensons être les moins honorables, nous leur donnons le plus d'honneur, et nos membres moins présentables nous leur accordons plus de dignité. ²⁴ Maintenant nos membres présentables n'ont pas besoin d'être traités avec dignité puisqu'ils l'ont déjà. Mais Dieu a regroupé tous les membres ensemble et il a donné plus d'honneur à ceux qui en manquaient. ²⁵ Il a fait ceci pour qu'il n'y ait aucune division dans le corps mais que les membres doivent prendre soin l'un de l'autre avec la même affection. ²⁶ Et lorsqu'un membre souffre, tous les membres souffrent ensemble. Ou bien quand un membre est honoré, tous les membres se réjouissent ensemble. ²⁷ Maintenant vous êtes le corps de Christ et individuellement ses membres. ²⁸ Et Dieu institua dans l'église premièrement les apôtres, deuxièmement les prophètes, troisièmement les enseignants, puis ceux qui ont le don des miracles, puis ceux qui font des choses puissantes, ceux qui aident, ceux qui font le travail d'administration, et ceux qui ont différents types de langues. Sommes-nous tous apôtres? ²⁹ Sont-ils tous des apôtres? Sont-ils tous des prophètes? Sont-ils tous des enseignants? Est ce qu'ils font tous des miracles? ³⁰ Ont-ils tous les dons de la guérison? Parlent-ils tous en langues? Interprètent-ils tous les langues? ³¹ Soyez zélés dans la recherche des plus grands dons. Et je vous montrerai une façon excellente.

Chapter 13

¹ Quand|strong="G1437" je parlerais|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5725" les langues|strong="G1100" des hommes|strong="G444" et|strong="G2532" des anges|strong="G32" |strong="G1161" si je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" pas|strong="G3361" la charité|strong="G26" je suis|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" un airain|strong="G5475" qui résonne|strong="G2278" x-morph="strongMorph: TG5723" ou|strong="G2228" une cymbale|strong="G2950" qui retentit|strong="G214" x-morph="strongMorph: TG5723" ² Et|strong="G2532" quand|strong="G1437" j' aurais|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" le don de prophétie|strong="G4394" |strong="G2532" la science|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5762" de tous|strong="G3956" les mystères|strong="G3466" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" la connaissance|strong="G1108" |strong="G2532" quand|strong="G1437" j' aurais|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" même toute|strong="G3956" la foi|strong="G4102" jusqu' à|strong="G5620" transporter|strong="G3179" x-morph="strongMorph: TG5721" des montagnes|strong="G3735" |strong="G1161" si je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" pas|strong="G3361" la charité|strong="G26" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" rien|strong="G3762" ³ Et|strong="G2532" quand|strong="G1437" je distribuerai|strong="G5595" |strong="G0" tous|strong="G3956" mes|strong="G3450" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph: TG5723" pour la nourriture|strong="G5595" x-morph="strongMorph: TG5661" des pauvres, |strong="G2532" quand|strong="G1437" je livrerai|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5632" même mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" pour|strong="G2443" être brûlé|strong="G2545" x-morph="strongMorph: TG5703" |strong="G1161" si je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" pas|strong="G3361" la charité|strong="G26" cela ne me sert|strong="G5623" x-morph="strongMorph: TG5743" de rien|strong="G3762" ⁴ La charité|strong="G26" est patiente|strong="G3114" x-morph="strongMorph: TG5719" elle est pleine de bonté|strong="G5541" x-morph="strongMorph: TG5736" la charité|strong="G26" n'est point|strong="G3756" envieuse|strong="G2206" x-morph="strongMorph: TG5719" la charité|strong="G26" ne se vante|strong="G4068" x-morph="strongMorph: TG5736" point|strong="G3756" elle ne s'enfle point|strong="G3756" d' orgueil|strong="G5448" x-morph="strongMorph: TG5743" ⁵ elle ne fait rien|strong="G3756" de malhonnête|strong="G807" x-morph="strongMorph: TG5719" elle ne cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" son intérêt|strong="G1438" elle ne s' irrite|strong="G3947" x-morph="strongMorph: TG5743" point|strong="G3756" elle ne soupçonne|strong="G3049" x-morph="strongMorph: TG5736" point|strong="G3756" le mal|strong="G2556" ⁶ elle ne se réjouit|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" de|strong="G1909" l' injustice|strong="G93" mais|strong="G1161" elle se réjouit|strong="G4796" x-morph="strongMorph: TG5719" de la vérité|strong="G225" ⁷ elle excuse|strong="G4722" x-morph="strongMorph: TG5719" tout|strong="G3956" elle croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5719" tout|strong="G3956" elle espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5719" tout|strong="G3956" elle supporte|strong="G5278" x-morph="strongMorph: TG5719" tout|strong="G3956" ⁸ La charité|strong="G26" ne périt|strong="G1601" x-morph="strongMorph: TG5719" jamais|strong="G3763" |strong="G1161" |strong="G1535" Les prophéties|strong="G4394" prendront fin|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5701" |strong="G1535" les langues|strong="G1100" cesseront|strong="G3973" x-morph="strongMorph: TG5695" |strong="G1535" la connaissance|strong="G1108" disparaîtra|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5701" ⁹ Car|strong="G1063" nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1537" partie|strong="G3313" et|strong="G2532" nous prophétisons|strong="G4395" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1537" partie|strong="G3313" ¹⁰ mais|strong="G1161" quand|strong="G3752" ce qui est parfait|strong="G5046" sera venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G5119" ce qui est partiel|strong="G1537" |strong="G3313" disparaîtra|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5701" ¹¹ Lorsque|strong="G3753" j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph: TG5713" enfant|strong="G3516" je parlais|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5707" comme|strong="G5613" un enfant|strong="G3516" je pensais|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5707" comme|strong="G5613" un enfant|strong="G3516" je raisonnais|strong="G3049" x-morph="strongMorph: TG5711" comme|strong="G5613" un enfant|strong="G3516" |strong="G1161" lorsque|strong="G3753" je suis devenu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" homme|strong="G435" j' ai fait disparaître|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5758" ce qui était de l' enfant|strong="G3516" ¹² Aujourd' |strong="G1063" hui|strong="G737" nous voyons|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5719" au moyen|strong="G1223" d' un miroir|strong="G2072" d' une manière obscure|strong="G1722" |strong="G135" mais|strong="G1161" alors|strong="G5119" nous verrons face|strong="G4383" à|strong="G4314" face|

strong="G4383" aujourd' hui|strong="G737" je connais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1537" partie|strong="G3313" mais|strong="G1161" alors|strong="G5119" je connaîtrai|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5695" comme|strong="G2531" |strong="G2532" j'ai été connu|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹³ Maintenant|strong="G3570" donc|strong="G1161" ces trois choses demeurent|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" la foi|strong="G4102" l' espérance|strong="G1680" la charité|strong="G26" mais|strong="G1161" la plus grande|strong="G3187" de ces|strong="G5130" choses|strong="G5023" |strong="G5140" c'est la charité|strong="G26"

1 Corinthians 13:1

Déclaration de connexion:

Ayant juste parlé des dons que Dieu a donnés aux croyants, Paul insiste sur ce qui est le plus important.

les langues de... anges

Les significations possibles sont 1) Paul exagère pour l'effet et ne croit pas que les gens parler le langage que les anges utilisent ou 2)

Paul pense que certains qui parlent en langues parlent réellement

la langue que les anges utilisent. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

Je suis devenu un gong bruyant ou une cymbale retentissante

Je suis devenu comme des instruments qui font des sons bruyants et agaçants (Voir: Métaphore)

gong

une grande plaque de métal mince et ronde qui est frappée avec un bâton rembourré pour faire un son fort (voir: Traduire Inconnus)

une cymbale retentissante

deux plaques de métal minces et rondes qui sont frappées ensemble pour produire un son fort (voir: Traduire les inconnus)

Je donne mon corps pour être brûlé

La phrase «être brûlé» peut être activée. AT: «J'autorise ceux qui me persécutent à me brûler mort »(Voir: Connaissances actives ou passives et informations implicites)

1 Corinthians 13:4

L'amour est patient et gentil... supporte toutes choses

Ici, Paul parle de l'amour comme s'il s'agissait d'une personne. (Voir: Personnification)

Il n'est pas facilement irrité

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Personne ne pourra le mettre rapidement en colère" (Voir: Actif ou Passif)

Il ne se réjouit pas de l'injustice. Au lieu de cela, il se réjouit de la vérité

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Il ne se réjouit que de la justice et de la vérité" (Voir: Double Négatifs)

1 Corinthians 13:8

1 Corinthiens 13: 8-10

UDB:

8 Si vous aimez vraiment, vous ne cesserez pas d'aimer* Ceux qui sont capables de parler des messages de Dieu parlent

des langues étranges, ou connaître des vérités cachées, ne font ces choses que pendant un certain temps Un jour ils s'arrêteront de faire ces choses 9 Maintenant, dans cette vie, nous ne connaissons qu'une petite partie de tout ce qu'il y a à savoir Ceux qui proclament les messages de Dieu ne le font que partiellement 10 Mais quand les choses seront complètes, tout ce qui est partielle ou incomplète se terminera*

ULB:

8 L' amour ne finit jamais S'il y a des prophéties, elles disparaîtront S'il y a des langues, elles vont

cesser S'il y a de la connaissance, elle disparaîtra 9 Car nous savons en partie et nous prophétisons en partie 10 Mais quand le parfait arrive, ce qui est incomplet passera

notes de traduction

mots de traduction

- aime
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète, prophétesse
- langue, langues
- savoir, faire connaître,

inconnu, connu d'avance, connaissance préalable

- parfait, perfectionné, parfaitement

1 Corinthians 13:11

Pour l'instant nous voyons indirectement dans un miroir
Les miroirs du temps de Paul étaient faits de métal poli plutôt que de verre et fournissaient une réflexion.

maintenant on voit

Les significations possibles sont 1) «maintenant nous voyons Christ» ou 2) «maintenant nous voyons Dieu».

mais alors face à face

“Mais alors nous verrons le Christ face à face” Cela signifie que nous serons physiquement présents avec Christ. (Voir: Ellipsis et Synecdoche)

Je saurai pleinement

Le mot «Christ» est compris. AT: "Je connaîtrai pleinement le Christ" (voir: Ellipsis)

tout comme j'ai été pleinement connu

Cela peut être déclaré comme actif. AT: "comme le Christ m'a connu pleinement" (voir: actif ou passif)

foi, confiance future et amour

Ces noms abstraits peuvent être exprimés en phrases avec des verbes. AT: «nous devons faire confiance au Seigneur, être confiant qu'il fera ce qu'il a promis et qu'il l'aime, lui et les autres »(voir: noms abstraits)

Translation Questions

1 Corinthians 13:1

Que serait Paul s'il avait parlé les langues d'homme et les langues des anges sans pour autant avoir de l'amour?

Il serait un gong bruyant ou une cymbale retentissante

1 Corinthians 13:4

Quels sont quelques-uns des caractéristiques de l'amour?

L'amour est patient ; il n'envie pas les autres ou ne se vante pas; il n'est pas arrogant ou ne s'enfle point d'orgueil, il ne fait rien de malhonnête, ne cherche point son intérêt et ne se réjouit pas de l'injustice mais de la vérité, il ne s'irrite point mais il endure tout.

1 Corinthians 13:8

Quelles sont les choses qui vont passer et qui vont cesser? Qu'est-ce qui ne terminera jamais?

Les prophéties, la connaissance et les langues passeront. La charité ne terminera jamais.

1 Corinthians 13:11

Qu'est-ce que Paul a fait quand il est devenu un adulte? Quelles sont les trois choses qui resteront?

Paul a dit que quand il est devenu un adulte, il a fait disparaître les choses puériles. 1 Corinthiens 13:13 La foi, l'espérance et l'amour demeureront. Le plus grand de ceux-ci est l'amour.

Chapter 13

¹ Supposons que je parle les langues des hommes et celles des anges. Mais si je n'ai pas l'amour, je suis devenu un airain qui retenti ou une cymbale sonore. ² Supposons que j'ai le don de prophétie et que je comprenne toutes les vérités et connaissances cachées, et que j'ai la foi au point de déplacer les montagnes. Mais si je n'ai pas l'amour, je ne suis rien. ³ Et supposons que je donne tous mes biens pour les pauvres, et même que je donne mon corps pour être brûlé. Mais si je n'ai pas l'amour, je ne gagne rien. ⁴ L'amour est patient et bon, l'amour n'est pas envieux et ne se vante pas, il n'est pas orgueilleux ou ⁵ grossier. Il n'est pas égoïste, il ne se fâche pas facilement, et ne garde pas le mal. ⁶ Il ne se réjouit pas dans l'injustice, mais il se réjouit dans la vérité. ⁷ L'amour pardonne tout, il croit tout il espère en tout et supporte tout. ⁸ L'amour ne finit jamais. S'il ya des prophéties, elles passeront. S'il ya des langues, elles cesseront. S'il ya de la connaissance, elle passera. ⁹ Car nous connaissons en partie et nous prophétisons en partie, ¹⁰ mais quand le parfait viens, ce qui est incomplet disparaîtra. ¹¹ Lorsque j'étais enfant, je parlais comme un enfant, je pensais comme un enfant et je raisonnais comme un enfant. Lorsque je suis devenu adulte, j'ai mis à l'écart mes choses enfantines. ¹² Maintenant, nous voyons indirectement au moyen d'un miroir, mais alors face à face. Maintenant je connais en partie, mais alors je connaîtrai de manière totale comme j'ai été connu. ¹³ Mais maintenant, ces trois choses demeurent: la foi, l'espérance et l'amour; mais la plus grande de ces trois c'est l'amour.

Chapter 14

¹ Recherchez|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5720" la charité|strong="G26" | strong="G1161" Aspirez|strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5720" aussi aux dons spirituels| strong="G4152" mais|strong="G1161" surtout|strong="G3123" |strong="G2443" à celui de prophétie| strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5725" ² En effet|strong="G1063" celui qui parle| strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en langue|strong="G1100" ne parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" aux hommes|strong="G444" mais|strong="G235" à Dieu|strong="G2316" car|strong="G1063" personne|strong="G3762" ne le comprend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" c'est en esprit|strong="G4151" qu'il dit| strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" des mystères|strong="G3466" ³ Celui qui prophétise| strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5723" au contraire|strong="G1161" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" aux hommes|strong="G444" les édifie|strong="G3619" |strong="G2532" les exhorte|strong="G3874" |strong="G2532" les console|strong="G3889" ⁴ Celui qui parle| strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en langue|strong="G1100" s' édifie|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" lui- même|strong="G1438" |strong="G1161" celui qui prophétise| strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5723" édifie|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" l' Église|strong="G1577" ⁵ Je|strong="G1161" désire|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que vous|strong="G5209" parliez|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" tous|strong="G3956" en langues|strong="G1100" mais|strong="G1161" encore plus|strong="G3123" que|strong="G2443" vous prophétisiez|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5725" |strong="G1063" Celui qui prophétise|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5723" est plus grand|strong="G3187" que|strong="G2228" celui qui parle| strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en langues|strong="G1100" à moins que| strong="G1622" |strong="G1508" ce dernier n' interprète|strong="G1329" x-morph="strongMorph:TG5725" pour|strong="G2443" que l' Église|strong="G1577" en reçoive| strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" de l' édification|strong="G3619" ⁶ Et|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" frères|strong="G80" de quelle|strong="G5101" utilité|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5692" vous|strong="G5209" serais-je, si|strong="G1437" je venais| strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" parlant| strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en langues|strong="G1100" et si|strong="G3362" je ne vous|strong="G5213" parlais|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G2228" par| strong="G1722" révélation|strong="G602" ou|strong="G2228" par|strong="G1722" connaissance| strong="G1108" ou|strong="G2228" par|strong="G1722" prophétie|strong="G4394" ou|strong="G2228" par|strong="G1722" doctrine|strong="G1322" ⁷ Si|strong="G3676" les objets inanimés|strong="G895" qui rendent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" un son|strong="G5456" comme| strong="G1535" une flûte|strong="G836" ou|strong="G1535" une harpe|strong="G2788" ne rendent| strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3362" des sons|strong="G5353" distincts|strong="G1293" comment|strong="G4459" reconnaîtra|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5701" ce qui est joué sur la flûte|strong="G832" x-morph="strongMorph:TG5746" ou|strong="G2228" sur la harpe|strong="G2789" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁸ Et|strong="G1063" |strong="G2532" si|strong="G1437" la trompette| strong="G4536" rend|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" un son|strong="G5456" confus| strong="G82" qui|strong="G5101" se préparera|strong="G3903" x-morph="strongMorph:TG5695" au| strong="G1519" combat|strong="G4171" ⁹ De même|strong="G3779" |strong="G2532" vous| strong="G5210" si par|strong="G1223" la langue|strong="G1100" vous ne donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3362" une parole|strong="G3056" distincte| strong="G2154" comment|strong="G4459" saura|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5701" ce que vous dites|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5746" Car|strong="G1063" vous parlerez| strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en| strong="G1519" l' air|strong="G109" ¹⁰ |strong="G1487" Quelque|strong="G5177" x-morph="strongMorph:TG5630" nombreuses|strong="G5118" |strong="G1085" que puissent être| strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" les diverses langues|strong="G5456" |strong="G2532" il n'en est aucune|strong="G3762" qui ne soit une langue intelligible|strong="G880" ¹¹ si|strong="G3362" |strong="G0" donc|strong="G3767" je ne connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5762" pas|strong="G3362" le sens|strong="G1411" de la langue|strong="G5456" je serai|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" un barbare| strong="G915" pour celui qui parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" celui qui parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" sera un barbare|strong="G915" pour| strong="G1722" moi|strong="G1698" ¹² De même|strong="G2532" |strong="G3779" vous| strong="G5210" puisque|strong="G1893" vous aspirez|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748"

|strong="G2207" aux dons spirituels|strong="G4151" que ce soit|strong="G4314" pour l' édification|
 strong="G3619" de l' Église|strong="G1577" que vous cherchiez|strong="G2212" x-
 morph="strongMorph:TG5720" à en posséder abondamment|strong="G2443" |strong="G4052" x-
 morph="strongMorph:TG5725" **13** C'est pourquoi|strong="G1355" que celui qui parle|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5723" en langue|strong="G1100" prie|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5737" pour|strong="G2443" avoir le don d' interpréter|strong="G1329" x-
 morph="strongMorph:TG5725" **14** Car|strong="G1063" si|strong="G1437" je prie|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5741" en langue|strong="G1100" mon|strong="G3450" esprit|strong="G4151"
 est en prière|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5736" mais|strong="G1161" mon|
 strong="G3450" intelligence|strong="G3563" demeure|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" stérile|strong="G175" **15** Que|strong="G5101" faire|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" Je prierai|strong="G4336" x-
 morph="strongMorph:TG5695" par l' esprit|strong="G4151" mais|strong="G1161" je prierai|
 strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5695" aussi|strong="G2532" avec l' intelligence|
 strong="G3563" je chanterai|strong="G5567" x-morph="strongMorph:TG5692" par l' esprit|
 strong="G4151" mais|strong="G1161" je chanterai|strong="G5567" x-morph="strongMorph:TG5692"
 aussi|strong="G2532" avec l' intelligence|strong="G3563" **16** Autrement|strong="G1893" si|
 strong="G1437" tu rends grâces|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5661" par l' esprit|
 strong="G4151" comment|strong="G4459" celui qui est dans|strong="G378" x-
 morph="strongMorph:TG5723" les rangs|strong="G5117" de l'homme du peuple|strong="G2399"
 répondra-t- il|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" Amen|strong="G281" à|strong="G1909"
 ton|strong="G4674" action de grâces|strong="G2169" puisqu' il|strong="G1894" ne sait|strong="G1492"
 x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ce|strong="G5101" que tu dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" **17** |strong="G1063" Tu|strong="G4771" rends|strong="G2168" |
 strong="G0" il est vrai|strong="G3303" d' excellentes|strong="G2573" actions de grâces|strong="G2168"
 x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" l' autre|strong="G2087" n'est pas|strong="G3756"
 édifié|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5743" **18** Je rends grâces|strong="G2168" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" de ce que je parle|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en langue|strong="G1100" plus que|strong="G3123"
 vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" **19** mais|strong="G235" dans|strong="G1722" l' Église|
 strong="G1577" j'aime mieux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" dire|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5658" cinq|strong="G4002" paroles|strong="G3056" avec|strong="G1223"
 mon|strong="G3450" intelligence|strong="G3563" afin|strong="G2443" d' instruire|strong="G2727" x-
 morph="strongMorph:TG5661" aussi|strong="G2532" les autres|strong="G243" que|strong="G2228" dix
 mille|strong="G3463" paroles|strong="G3056" en|strong="G1722" langue|strong="G1100" **20** Frères|
 strong="G80" ne soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" des
 enfants|strong="G3813" sous le rapport du jugement|strong="G5424" mais|strong="G235" pour la
 malice|strong="G2549" soyez enfants|strong="G3515" x-morph="strongMorph:TG5720" et|
 strong="G1161" à l'égard du jugement|strong="G5424" soyez|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5737" des hommes faits|strong="G5046" **21** Il est écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" |strong="G3754" C'est par|
 strong="G1722" des hommes d'une autre langue|strong="G2084" Et|strong="G2532" par des lèvres|
 strong="G5491" d' étrangers|strong="G1722" |strong="G2087" Que je parlerai|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5692" à ce|strong="G5129" peuple|strong="G2992" Et|strong="G2532" ils ne
 m|strong="G3450" écouteront|strong="G1522" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3761"
 même ainsi|strong="G3779" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|
 strong="G2962" **22** Par conséquent|strong="G5620" les langues|strong="G1100" sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" |strong="G1519" un signe|strong="G4592" non|strong="G3756" pour les
 croyants|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G235" pour les non- croyants|
 strong="G571" la prophétie|strong="G4394" au contraire|strong="G1161" est un signe, non|
 strong="G3756" pour les non- croyants|strong="G571" mais|strong="G235" pour les croyants|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" **23** Si|strong="G1437" donc|strong="G3767" dans une
 assemblée|strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G1909" |strong="G846" de l'
 Église|strong="G1577" entière|strong="G3650" |strong="G2532" tous|strong="G3956" parlent|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5725" en langues|strong="G1100" et|strong="G1161" qu'il
 survienne|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" des hommes du peuple|strong="G2399" ou|
 strong="G2228" des non- croyants|strong="G571" ne diront- ils|strong="G2046" x-
 morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" vous êtes fous|strong="G3105"
 x-morph="strongMorph:TG5736" **24** Mais|strong="G1161" si|strong="G1437" tous|strong="G3956"
 prophétisent|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G1161" qu'il survienne|
 strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" quelque|strong="G5100" non- croyant|strong="G571"
 ou|strong="G2228" un homme du peuple|strong="G2399" il est convaincu|strong="G1651" x-

morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" tous|strong="G3956" il est jugé|strong="G350" x-
 morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" tous|strong="G3956" ²⁵ les secrets|strong="G2927"
 de son|strong="G846" coeur|strong="G2588" sont|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736"
 dévoilés|strong="G5318" de telle sorte que|strong="G2532" |strong="G3779" |strong="G2532" |
 strong="G3779" tombant|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5631" sur|strong="G1909" sa face|
 strong="G4383" il adorera|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5692" Dieu|strong="G2316" et
 publiera|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" réellement|strong="G3689" au milieu|strong="G1722"
 de vous|strong="G5213" ²⁶ Que|strong="G5101" faire|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"
 donc|strong="G3767" frères|strong="G80" Lorsque|strong="G3752" vous vous assemblez|
 strong="G4905" x-morph="strongMorph:TG5741" les uns ou les autres|strong="G1538" parmi vous|
 strong="G5216" ont- ils|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un cantique|strong="G5568" |
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" une instruction|strong="G1322" |strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" une révélation|strong="G602" |strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" une langue|strong="G1100" |strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" une interprétation|strong="G2058" que tout|strong="G3956" se fasse|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5634" pour|strong="G4314" l' édification|strong="G3619" ²⁷
 En est- il|strong="G1535" |strong="G5100" qui parlent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719"
 en langue|strong="G1100" que|strong="G2596" deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" trois|
 strong="G5140" au plus|strong="G4118" parlent, |strong="G2532" chacun à son tour|strong="G303" |
 strong="G3313" et|strong="G2532" que quelqu' un|strong="G1520" interprète|strong="G1329" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ²⁸ |strong="G1161" s|strong="G3362" |strong="G0" n'y a|
 strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" point|strong="G3362" d' interprète|strong="G1328"
 qu'on se taise|strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1722" l' Église|
 strong="G1577" et|strong="G1161" qu'on parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5720" à soi-
 même|strong="G1438" et|strong="G2532" à Dieu|strong="G2316" ²⁹ Pour|strong="G1161" ce qui est
 des prophètes|strong="G4396" que deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" trois|strong="G5140"
 parlent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" que les autres|
 strong="G243" jugent|strong="G1252" x-morph="strongMorph:TG5720" ³⁰ et|strong="G1161" si|
 strong="G1437" un autre|strong="G243" qui est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740"
 a une révélation|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5686" que le premier|strong="G4413" se
 taise|strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5720" ³¹ Car|strong="G1063" vous pouvez|
 strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" tous|strong="G3956" prophétiser|strong="G4395" x-
 morph="strongMorph:TG5721" successivement|strong="G2596" |strong="G1520" afin que|
 strong="G2443" tous|strong="G3956" soient instruits|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5725"
 et|strong="G2532" que tous|strong="G3956" soient exhortés|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph:TG5747" ³² Les|strong="G2532" esprits|strong="G4151" des prophètes|
 strong="G4396" sont soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5743" aux prophètes|
 strong="G4396" ³³ car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" n' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" un Dieu de désordre|strong="G181" mais|
 strong="G235" de paix|strong="G1515" Comme|strong="G5613" dans|strong="G1722" toutes|
 strong="G3956" les Églises|strong="G1577" des saints|strong="G40" ³⁴ que les|strong="G5216"
 femmes|strong="G1135" se taisent|strong="G4601" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|
 strong="G1722" les assemblées|strong="G1577" car|strong="G1063" il ne leur|strong="G846" est pas|
 strong="G3756" permis|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5769" d'y parler|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph:TG5721" mais|strong="G235" qu'elles soient soumises|strong="G5293" x-
 morph="strongMorph:TG5733" selon|strong="G2531" que le dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" aussi|strong="G2532" la loi|strong="G3551" ³⁵ |strong="G1161" Si|
 strong="G1487" elles veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" s' instruire|
 strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5629" sur quelque chose|strong="G5100" qu'elles
 interrogent|strong="G1905" x-morph="strongMorph:TG5720" leurs|strong="G2398" maris|
 strong="G435" à|strong="G1722" la maison|strong="G3624" car|strong="G1063" il est|strong="G2076"
 x-morph="strongMorph:TG5748" malséant|strong="G149" à une femme|strong="G1135" de parler|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" l' Église|strong="G1577" ³⁶ Est|
 strong="G2228" de|strong="G575" chez vous|strong="G5216" que la parole|strong="G3056" de Dieu|
 strong="G2316" est sortie|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" ou|strong="G2228" est-ce
 à|strong="G1519" vous|strong="G5209" seuls|strong="G3441" qu'elle est parvenue|strong="G2658" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ³⁷ Si quelqu' un|strong="G1536" croit|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" prophète|
 strong="G4396" ou|strong="G2228" inspiré|strong="G4152" qu'il reconnaisse|strong="G1921" x-
 morph="strongMorph:TG5720" que|strong="G3754" ce|strong="G3739" que je vous|strong="G5213"
 écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" est|strong="G1526" x-

morph="strongMorph:TG5748" un commandement|strong="G1785" du Seigneur|strong="G2962" ³⁸ Et|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G1536" l' ignore|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'il l' ignore|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5720" ³⁹ Ainsi donc|strong="G5620" frères|strong="G80" aspirez|strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5720" au don de prophétie|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" n' empêchez|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" de parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" en langues|strong="G1100" ⁴⁰ Mais que tout|strong="G3956" se fasse|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" avec bienséance|strong="G2156" et|strong="G2532" avec|strong="G2596" ordre|strong="G5010"

1 Corinthians 14:1

Déclaration de connexion:

Paul veut qu'ils sachent que si l'enseignement est plus important parce qu'il instruit les gens, doit être fait avec amour.

Poursuivre l'amour

Paul parle de l'amour comme s'il s'agissait d'une personne. "Suivre après l'amour" ou "Travailler dur pour aimer les gens" (Voir: Première, deuxième ou troisième personne)

surtout que vous pouvez prophétiser

"Et travaille particulièrement dur pour pouvoir prophétiser"

pour les construire

Construire des gens, c'est les aider à devenir matures et forts dans leur foi. Voyez comment vous traduit "s'accumule" dans 1 Corinthians 8: 1 . AT: «les renforcer» (Voir: Métaphore)

construire

Construire des gens, c'est les aider à devenir matures et forts dans leur foi. Voyez comment vous traduit "s'accumule" dans 1 Corinthians 8: 1 . AT: «renforce les gens» (Voir: Métaphore)

1 Corinthians 14:5

Celui qui prophétise est plus grand

Paul insiste sur le fait que le don de prophétie est plus grand que le don de parler en langues. À: "Celui qui prophétise a un plus grand don" (Voir: Synecdoche)

interprète

Cela signifie dire ce que quelqu'un a dit dans une langue à d'autres qui ne le comprennent pas. la langue. Voyez comment cela est traduit dans 1 Corinthians 2:13 .

Comment vais-je vous bénéficier?

Cela peut être une déclaration. AT: «Je ne vais pas vous aider» ou «Je n'aurai rien fait qui puisse aider vous. "(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 14:7

ils ne produisent pas des tons différents

Cela se réfère à des sons de hauteur différente qui composent la mélodie, pas à la différence entre son de flûte et son de harpe.

Comment peut-on savoir quel morceau la flûte ou la harpe joue?

Paul veut que les Corinthiens répondent eux-mêmes à cela. AT: «personne ne saura comment régler la flûte ou harpe joue. "(Voir: question rhétorique)

régler

mélodie ou chanson

Comment peut-on savoir quand il est temps de se préparer au combat?

Paul veut que les Corinthiens répondent eux-mêmes à cela. AT: «personne ne saurait quand il est temps de préparez-vous au combat. »(Voir: question rhétorique)

1 Corinthians 14:10

aucune n'est sans signification

Cela peut être considéré comme positif. AT: "ils ont tous un sens" (voir: doubles négatifs)

1 Corinthians 14:12

les manifestations de l'Esprit

«Être capable de faire des choses qui montrent que l'Esprit vous contrôle»

essayer d'exceller dans les cadeaux qui construisent l'église

Paul parle de l'église comme si c'était une maison que l'on pouvait construire et du travail de construction de la l'église comme si c'était quelque chose que l'on pouvait récolter. AT: «réussir grandement à faire du peuple de Dieu plus en mesure de servir Dieu »(Voir: Métaphore)

interpréter

Cela signifie dire ce que quelqu'un a dit dans une langue à d'autres qui ne le comprennent pas. la langue. Voyez comment cela est traduit dans 1 Corinthians 2:13 .

mon esprit est infructueux

L'esprit ne comprend pas ce qui est prié et, par conséquent, ne reçoit aucun avantage de la on parle de la prière comme si le «mental était infructueux». AT: «Je ne le comprends pas» ou «mon l'esprit ne bénéficie pas de la prière, parce que je ne comprends pas les mots que je dis »(voir: Métaphore)

1 Corinthians 14:15

Que dois-je faire?

Paul présente sa conclusion. AT: "C'est ce que je vais faire." (Voir: Question rhétorique)

prie avec mon esprit... prie avec mon esprit... chante avec mon esprit... chante avec mon esprit

Les prières et les chansons doivent être dans une langue que les personnes présentes peuvent comprendre.

avec mon esprit

"Avec des mots que je comprends"

vous louez Dieu... vous remerciez... vous dites

Bien que «vous» soit singulier ici, Paul s'adresse à tous ceux qui ne prient que dans l'esprit, mais pas avec l'esprit. (Voir: formes de vous)

Comment l'outsider dira-t-il «Amen» en disant?

Cela peut être une déclaration. AT: «L'étranger ne pourra jamais dire« Amen »... en disant.» (Voir: Rhétorique Question)

l'étranger

Les significations possibles sont 1) «une autre personne» ou 2) «des personnes nouvelles dans votre groupe».

Dites «Amen»

«Être capable de s'entendre» (voir: Synecdoche)

1 Corinthians 14:17

vous donnez certainement

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, alors le mot «vous» est singulier. (Voir: formes de vous)

l'autre personne n'est pas constituée

Construire des gens, c'est les aider à devenir matures et forts dans leur foi. Ceci peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit «s'accumule» dans 1 Corinthiens 8: 1 . À l'autre personne n'est pas renforcée »ou« ce que vous dites ne renforce aucun étranger qui pourrait entendre toi "(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

que dix mille mots dans une langue

Paul ne comptait pas les mots, mais utilisait l'exagération pour souligner que quelques mots compréhensibles sont beaucoup plus précieux que même un grand nombre de mots dans une langue

que les gens ne peuvent pas comprendre. AT: «10 000 mots» ou «un grand nombre de mots» (voir: Nombres et hyperbole et généralisation)

1 Corinthians 14:20

Informations générales:

Paul leur dit que parler en différentes langues a été dit à l'avance par le prophète Isaïe de nombreuses années avant que cela ne se fasse dans d'autres langues au début de l'église du Christ.

ne soyez pas des enfants dans votre pensée

Ici, «les enfants» est une métaphore pour être spirituellement immature. AT: «ne pense pas comme des enfants» (voir: Métaphore)

Dans la loi c'est écrit,

Cela peut être énoncé sous une forme active: AT: «Le prophète a écrit ces mots dans la loi:» (Voir: Actif ou Passif)

Par des hommes de langues étranges et par les lèvres d'étrangers

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose et sont utilisées ensemble pour mettre l'accent. (Voir: Parallélisme)

1 Corinthians 14:22

Déclaration de connexion:

Paul donne des instructions spécifiques sur la manière méthodique d'utiliser les cadeaux dans l'église.

pas pour les incroyants, mais pour les croyants

Cela peut être exprimé positivement et combiné avec l'autre énoncé positif. AT: «seulement pour croyants »(Voir: Double Négatifs et Parallélisme)

ne diraient-ils pas que tu es fou?

Cela peut être une déclaration. AT: "ils diraient que vous êtes fou" (voir: question rhétorique)

1 Corinthians 14:24

il serait condamné par tout ce qu'il entend. Il serait jugé par tout ce qui est dit

Paul dit essentiellement la même chose deux fois pour insister. AT: «il se rendrait compte qu'il est coupable de péché parce qu'il entend ce que vous dites »(Voir: Parallélisme)

Les secrets de son cœur seraient révélés

Ici, «cœur» est un métonymie des pensées d'une personne. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu lui révélerait les secrets de son cœur »ou« il reconnaîtrait sa propre intimité pensées »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

il tomberait sur son visage et adoreraient Dieu

«Tomber sur son visage», voilà un idiome qui signifie s'incliner. AT: «Il s'inclinerait et adoreraient Dieu "(voir: idiome)

1 Corinthians 14:26

Quelle est la prochaine alors, frères?

Paul utilise une question pour présenter la partie suivante de son message. AT: «Parce que tout ce que j'ai juste On vous dit que c'est vrai, c'est ce que vous devez faire, mes chers croyants. »(Voir: Question rhétorique)

et chacun à son tour

"Et ils devraient parler les uns après les autres" ou "et ils devraient parler un à la fois"

interpréter ce qui se dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «interpréter ce qu'ils ont dit» (voir: actif ou passif)

interprétation... interpréter

Cela signifie dire ce que quelqu'un a dit dans une langue à d'autres qui ne le comprennent pas. la langue. Voyez comment «interpréter» est traduit dans 1 Corinthians 2:13 .

1 Corinthians 14:29

Que deux ou trois prophètes parlent

Les significations possibles sont 1) seulement deux ou trois prophètes parlent à une réunion ou 2) seulement deux ou Trois prophètes prennent la parole à tour de rôle à la fois.

à ce qui se dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "à ce qu'ils disent" (voir: actif ou passif)

si un aperçu est donné à un

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "si Dieu donne à quelqu'un un aperçu" (Voir: Actif ou Passif et Connaissances supposées et informations implicites)

1 Corinthians 14:31

prophétiser un par un

Une seule personne devrait prophétiser à la fois.

tout peut être encouragé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "vous pouvez encourager tout" (voir: actif ou passif)

Dieu n'est pas un Dieu de confusion

Dieu ne crée pas de situations confuses en faisant parler les gens en même temps.

1 Corinthians 14:34

garder le silence

Les significations possibles sont 1) cesser de parler, 2) cesser de parler quand quelqu'un prophétise ou 3) être absolument silencieux pendant le service religieux.

La parole de Dieu est-elle venue de vous? Êtes-vous les seuls à avoir atteint?

Paul souligne que les Corinthiens ne sont pas les seuls à comprendre ce que Dieu veut des chrétiens faire. AT: «La parole de Dieu n'est pas venue de vous à Corinthe; tu n'es pas la seule personne qui comprennent la volonté de Dieu. »(Voir: question rhétorique)

la parole de Dieu

«Parole de Dieu» est un métonymie du message de Dieu. AT: "Le message de Dieu" (Voir: Métonymie)

1 Corinthians 14:37

il devrait reconnaître

Un vrai prophète ou une personne vraiment spirituelle acceptera les écrits de Paul comme provenant du Seigneur.

qu'il ne soit pas reconnu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "vous ne devez pas le reconnaître" (voir: actif ou passif)

1 Corinthians 14:39

n'interdit à personne de parler en langues

Paul dit clairement que parler en langues lors d'une réunion d'église est acceptable et acceptable.

Mais que tout soit fait correctement et dans l'ordre

Paul insiste sur le fait que les rassemblements d'églises doivent être organisés de manière ordonnée. AT: «Mais fais tout correctement et dans l'ordre »ou« mais tout faire de manière ordonnée et appropriée »

Translation Questions

1 Corinthians 14:1

Pour quel dont spirituel Paul dit que nous devrions être particulièrement zélés? Que fait-on quand on parle en langue ? Que développe celui qui prophétise ou qui parle en langues ?

Paul a dit que nous devrions être particulièrement zélés pour la prophétie.

On ne parle pas aux hommes mais à Dieu.

Celui qui prophétise parle aux hommes et les fortifie mais celui qui parle en langues s'édifie lui-même.

1 Corinthians 14:5

Que fait-on quand on parle en langue ? Que développe celui qui prophétise ou qui parle en langues ?
On ne parle pas aux hommes mais à Dieu.

Celui qui prophétise parle aux hommes et les fortifie mais celui qui parle en langues s'édifie lui-même.

1 Corinthians 14:7

À quoi Paul compare le parler en langues qui se traduit par des sons incompréhensifs ?
Il le compare aux instruments comme la flûte ou la harpe qui n'émettent pas des sons distinctifs.

1 Corinthians 14:12

De quoi selon Paul les croyants corinthiens devraient être zélés ? Que doit faire celui qui prie en langue ? Que dit Paul quand il prie en langues ?
Il dit qu'ils devraient être zélés en oeuvrant pour l'édification de l'Eglise.

Il devrait prier pour avoir le don d'interpréter.

Il dit que quand il prie en langues son esprit est en prière mais son intelligence demeure stérile.

1 Corinthians 14:15

Que dit Paul quand il doit prier et chanter ?
Il dit qu'il priera et chantera par l'esprit et aussi par l'intelligence.

1 Corinthians 14:17

Que dit Paul à propos du parler en langue ?
Il signifie qu'il préfère dire cinq mots par l'intelligence pour édifier les croyants que dix mille parlés en langues.

1 Corinthians 14:22

Les parlés en langue et les prophéties sont un signe pour qui ?
Les langues sont un signe pour les incrédules et les prophéties un signe pour les croyants. 3074

1 Corinthians 14:24

Que se passerait-il selon Paul si un étranger ou un incrédule rentrait dans l'église et trouve les croyants en train de prophétiser ? Que fera-t-il si la prophétie a révélé les secrets de son cœur ?
1 Corinthiens Paul dit qu'il sera convaincu par tous et jugé coupable par tout ce qui a été dit.

Il tombera sur son visage, et déclarera que Dieu était vraiment parmi eux.

1 Corinthians 14:26

Quelles instructions Paul a données par rapport aux parlés en langues dans l'Eglise ?
Il dit que deux ou trois doivent parler à tour de rôle et que quelqu'un interprète. S'il n'y a pas d'interprète qu'on se taise dans l'Eglise

1 Corinthians 14:29

Quelle instruction Paul a donné aux prophètes dans l'Eglise ?
Paul dit que deux ou trois doivent parler et que les autres jugent avec discernement. Il dit également qu'ils doivent tous prophétiser successivement les uns après les autres. Les autres doivent garder silence pendant que celui qui est assis prophétise.

1 Corinthians 14:34

Que doivent faire les femmes dans l'Eglise ? Qu'est-ce que les femmes devraient faire si elles désiraient être instruites de quelque chose ? Comment les gens voient une femme qui parle dans l'église ?
Elles doivent garder le silence dans l'Eglise. Paul leur a dit de demander à leurs maris à la maison. Il voit cela comme une disgrâce.

1 Corinthians 14:37

Qu'a dit Paul aux prophètes par rapport à ses écrits ?
Paul a dit qu'ils devraient reconnaître que les choses qu'il a écrites étaient un ordre du Seigneur.

1 Corinthians 14:39

Comment toute chose devrait être fait tout dans l'Eglise ?
Toutes les choses devraient être faites décemment et en ordre.

Chapter 14

¹ Continuez dans l'amour et soyez zélés pour les dons spirituels, plus particulièrement afin que vous puissiez prophétiser. ² Car celui qui parle en langues ne parle pas aux hommes, mais à Dieu. Personne ne le comprend parce qu'il dit des choses cachées dans l'Esprit. ³ Mais celui qui prophétise parle aux hommes pour les édifier, pour les encourager et les reconforter. ⁴ Celui qui parle en langues s'édifie lui-même, mais celui qui prophétise édifie toute l'église. ⁵ Maintenant je désire que vous parliez tous en langues. Mais bien plus que ça, que vous prophétisiez. Celui qui prophétise est plus grand que celui qui

parle en langues (sauf s'il y a quelqu'un qui interprète pour édifier l'église). ⁶ Mais frères et sœurs, si je viens à vous en parlant en langues, en quoi cela vous servira-t-il? Je ne le puis pas, à moins que je vous parle avec une révélation, une parole de connaissance, ou une prophétie, ou un enseignement. ⁷ Si des instruments inanimés tels la flûte ou la harpe ne produisent pas de sons distincts, comment saura-t-on de quel instrument on est entrain de jouer? ⁸ Car si la trompette produit un son différent, comment saura-t-on lorsqu'il sera temps pour se préparer à la guerre? ⁹ Il en est ainsi de vous. Si vous tenez un discours incompréhensible, comment les gens vont-ils comprendre ce que vous venez de dire? Vous parlerez mais personne ne vous comprendra. ¹⁰ Il y a sans doute plusieurs langues dans le monde entier. Mais elles ont toute leur signification. ¹¹ Mais si je ne comprends pas la langues, je deviens étranger à celui qui la parle, et celui qui la parle devient aussi un étranger pour moi. ¹² Il en est de même pour vous. Puisque vous êtes pressés pour la manifestation de l'Esprit, soyez zélés pour exceller dans l'édification de l'église. ¹³ Que celui qui prie en langues prie pour pouvoir interpréter. ¹⁴ Car si je prie en langues, mon esprit prie aussi, mais mon intelligence reste stérile. ¹⁵ Que dois-je faire alors? Je prierai avec mon esprit et mon intelligence aussi. Je chanterai avec mon esprit et avec mon intelligence aussi. ¹⁶ Autrement, si vous louez Dieu seulement avec l'esprit, comment ceux qui ne comprennent pas diront: «Amen» sans savoir ce que vous êtes en train de dire? ¹⁷ Vous rendez certainement de bonnes actions de grâce, mais l'autre n'est pas édifié. ¹⁸ Je rends grâce à Dieu car je parle en langues plus que vous tous, ¹⁹ mais dans l'église je préfère dire cinq mots compréhensibles afin d'édifier les autres, que de dire dix mille mots en langues. ²⁰ Frères et sœurs, ne soyez pas des enfants dans votre entendement. Mais soyez comme des enfants plutôt pour ce qui est du mal. Mais dans vos pensées, soyez matures. ²¹ Il est écrit dans la loi: «Par des hommes de langues étrangères et par des lèvres étrangères, je parlerai à ce peuple; et même à ce moment il ne m'entendra pas», dit le Seigneur. ²² Par conséquent les langues sont un signe non pour les croyants, mais pour ceux qui ne croient pas. Mais la prophétie est un signe, non pour les non-croyants, mais pour les croyants. ²³ Si donc toute l'église se rassemble et se met à parler en langues, et ceux du dehors et les non-croyants entrent, ne diront-ils pas que vous êtes fous? ²⁴ Mais si vous prophétisez tous et qu'un homme de dehors ou un non-croyant entre, il sera convaincu par tout ce qu'il entend, il sera jugé par tout ce qui a été dit, ²⁵ et les secrets de son cœur seront révélés, il tombera sur sa face et adorera Dieu et dira que Dieu est vraiment parmi vous. ²⁶ Que faire alors, frères et sœurs? Lorsque vous vous assemblez, chacun de vous a un psaume, un enseignement, une révélation, une langue ou une interprétation. Faites tout pour l'édification de l'Église. ²⁷ Si quelqu'un parle en langue, qu'il y est deux ou trois au plus parlant à tour de rôle, et quelqu'un interprétera ce qui a été dit. ²⁸ S'il n'y a personne pour interpréter, qu'il se taise dans l'Eglise et qu'il se parle à lui-même et à Dieu. ²⁹ Que deux ou trois prophètes parlent et que tous les autres écoutent avec discernement ce qui se dit. ³⁰ Si l'un de ceux qui sont assis a une révélation, que celui qui est entrain de parler arrête de parler. ³¹ Chacun de vous peut prophétiser à son tour pour que chacun tire profit et que tous soient encouragés, ³² car l'esprit des prophètes est sous le contrôle des prophètes. ³³ Car Dieu n'est pas un Dieu de confusion, mais de paix, comme dans toutes les églises des saints. ³⁴ Les femmes doivent garder le silence dans les églises. Car il ne leur est pas permis de prendre la parole, mais qu'elles soient soumises comme le dit aussi la loi. ³⁵ Si elles désirent apprendre quelque chose, qu'elles le demandent à leurs maris à la maison. Car c'est un déshonneur pour la femme de parler dans l'église. ³⁶ La parole de Dieu est-elle venue de vous? Êtes-vous les seuls chez qui elle soit parvenue? ³⁷ Si quelqu'un se croit prophète, ou spirituel, qu'il sache que les choses que j'écris sont un commandement du Seigneur. ³⁸ Et si quelqu'un l'ignore, qu'il soit ignoré aussi. ³⁹ Alors frères, désirez vivement prophétiser, et n'empêchez personne à parler en langues. ⁴⁰ Mais que tout ce fasse avec bienséance et dans l'ordre.

Chapter 15

¹ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" rappelle|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" l' Évangile|strong="G2098" que|strong="G3739" je vous|strong="G5213" ai annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5668" |strong="G2532" que|strong="G3739" vous avez reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" dans|strong="G1722" lequel vous avez persévéré|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" ² et|strong="G2532" par|strong="G1223" lequel|strong="G3739" vous êtes sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5743" si|strong="G1487" vous le retenez|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5719" tel que|strong="G5101" |strong="G3056" je vous|strong="G5213" l'ai annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5668" autrement|strong="G1622" |strong="G1508" vous auriez cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en vain|strong="G1500" ³ Je|strong="G1063" vous|strong="G5213" ai enseigné|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" avant|strong="G1722" tout|strong="G4413" comme je l|strong="G3739" aussi|strong="G2532" reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" Christ|strong="G5547" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G5228" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" selon|strong="G2596" les Écritures|strong="G1124" ⁴ qu|strong="G3754" a été enseveli|strong="G2290" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G2532" qu|strong="G3754" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" le troisième|strong="G5154" jour|strong="G2250" selon|strong="G2596" les Écritures|strong="G1124" ⁵ et|strong="G2532" qu|strong="G3754" est apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" à Céphas|strong="G2786" puis|strong="G1534" aux douze|strong="G1427" ⁶ Ensuite|strong="G1899" il est apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" à plus de|strong="G1883" cinq cents|strong="G4001" frères|strong="G80" à la fois|strong="G2178" dont|strong="G1537" |strong="G3739" la plupart|strong="G4119" sont encore|strong="G2193" |strong="G737" vivants|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" dont quelques- uns|strong="G5100" |strong="G2532" sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁷ Ensuite|strong="G1899" il est apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" à Jacques|strong="G2385" puis|strong="G1534" à tous|strong="G3956" les apôtres|strong="G652" ⁸ |strong="G1161" Après|strong="G2078" eux tous|strong="G3956" il m'est aussi apparu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" à moi|strong="G2504" comme|strong="G5619" à l' avorton|strong="G1626" ⁹ car|strong="G1063" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le moindre|strong="G1646" des apôtres|strong="G652" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" digne|strong="G2425" d'être appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5745" apôtre|strong="G652" parce que|strong="G1360" j'ai persécuté|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5656" l' Église|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Par|strong="G1161" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ce|strong="G3739" que je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" envers|strong="G1519" moi|strong="G1691" n'a pas|strong="G3756" été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" vaine|strong="G2756" loin de là|strong="G235" j'ai travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5656" plus|strong="G4054" qu'eux tous|strong="G3956" |strong="G1161" non pas|strong="G3756" moi|strong="G1473" toutefois, mais|strong="G235" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" est avec|strong="G4862" moi|strong="G1698" ¹¹ Ainsi donc|strong="G3767" que ce soit|strong="G1535" moi|strong="G1473" |strong="G1535" que ce soient eux|strong="G1565" voilà ce|strong="G3779" que nous prêchons|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" c'est ce|strong="G3779" que vous avez cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹² Or|strong="G1161" si|strong="G1487" l'on prêche|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5743" que|strong="G3754" Christ|strong="G5547" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" comment|strong="G4459" quelques- uns|strong="G5100" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" disent- ils|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" de résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" ¹³ |strong="G1161" S|strong="G1487" n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" de résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" Christ|strong="G5547" non plus n'est pas|strong="G3761" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹⁴ Et|strong="G1161" si|strong="G1487" Christ|strong="G5547" n'est pas|strong="G3756" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" notre|strong="G2257" prédication|strong="G2782" est donc|strong="G686" vaine|strong="G2756" et|strong="G2532" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" aussi|strong="G1161" |strong="G2532" est vaine|strong="G2756"

15 Il|strong="G2532" se trouve|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5743" même|strong="G1161" que nous sommes de faux témoins|strong="G5575" à l'égard de Dieu|strong="G2316" puisque|strong="G3754" nous avons témoigné|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5656" contre|strong="G2596" Dieu|strong="G2316" qu|strong="G3754" a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" Christ|strong="G5547" tandis qu'il ne l|strong="G3739" pas|strong="G3756" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5656" si|strong="G1512" |strong="G686" les morts|strong="G3498" ne ressuscitent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" point|strong="G3756" 16 Car|strong="G1063" si|strong="G1487" les morts|strong="G3498" ne ressuscitent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" point|strong="G3756" Christ|strong="G5547" non plus|strong="G3761" n'est pas ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" 17 Et|strong="G1161" si|strong="G1487" Christ|strong="G5547" n'est pas|strong="G3756" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" est vaine|strong="G3152" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2089" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" péchés|strong="G266" 18 et par conséquent|strong="G686" aussi|strong="G2532" ceux qui sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5685" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" sont perdus|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5639" 19 Si|strong="G1487" c'est dans|strong="G1722" cette|strong="G5026" vie|strong="G2222" seulement|strong="G3440" que nous espérons|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" les plus malheureux|strong="G1652" de tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" 20 Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" Christ|strong="G5547" est ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5769" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" il est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" les prémices|strong="G536" de ceux qui sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5772" 21 Car|strong="G1063" puisque|strong="G1894" la mort|strong="G2288" est venue par|strong="G1223" un homme|strong="G444" c'est aussi|strong="G2532" par|strong="G1223" un homme|strong="G444" qu'est venue la résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" 22 Et|strong="G1063" comme|strong="G5618" tous|strong="G3956" meurent|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" Adam|strong="G76" de même|strong="G3779" aussi|strong="G2532" tous|strong="G3956" revivront|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5701" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" 23 mais|strong="G1161" chacun|strong="G1538" en|strong="G1722" son|strong="G2398" rang|strong="G5001" Christ|strong="G5547" comme prémices|strong="G536" puis|strong="G1899" ceux qui appartiennent|strong="G3588" à Christ|strong="G5547" lors de|strong="G1722" son|strong="G846" avènement|strong="G3952" 24 Ensuite|strong="G1534" viendra la fin|strong="G5056" quand|strong="G3752" il remettra|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5632" le royaume|strong="G932" à celui qui est Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Père|strong="G3962" après|strong="G3752" avoir détruit|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5661" toute|strong="G3956" domination|strong="G746" |strong="G2532" toute|strong="G3956" autorité|strong="G1849" et|strong="G2532" toute puissance|strong="G1411" 25 Car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" qu' il|strong="G846" règne|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5721" jusqu' à|strong="G891" ce qu'il ait mis|strong="G302" |strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5632" tous|strong="G3956" les ennemis|strong="G2190" sous|strong="G5259" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" 26 Le dernier|strong="G2078" ennemi|strong="G2190" qui sera détruit|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5743" c'est la mort|strong="G2288" 27 Dieu, en effet|strong="G1063" a tout|strong="G3956" mis sous|strong="G5259" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" Mais|strong="G1161" lorsqu' il|strong="G3752" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G3754" que tout|strong="G3956" lui a été soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5656" il est évident|strong="G1212" que|strong="G3754" celui qui lui|strong="G846" a soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5769" toutes choses|strong="G3956" est excepté|strong="G1622" |strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5660" 28 Et|strong="G1161" lorsque|strong="G3752" toutes|strong="G3956" choses lui|strong="G846" auront été soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5652" alors|strong="G5119" le Fils|strong="G5207" |strong="G2532" lui-même|strong="G846" sera soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5691" à celui qui lui|strong="G846" a soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5660" toutes choses|strong="G3956" afin que|strong="G2443" Dieu|strong="G2316" soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" tout|strong="G3956" en|strong="G1722" tous|strong="G3956" 29 Autrement|strong="G1893" que|strong="G5101" feraient|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" ceux qui se font baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5746" pour|strong="G5228" les morts|strong="G3498" Si|strong="G1487" les morts|strong="G3498" ne ressuscitent|strong="G1453" x-

morph="strongMorph:TG5743" absolument|strong="G3654" pas|strong="G3756" pourquoi|
 strong="G5101" |strong="G2532" se font-ils baptiser|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5743"
 pour|strong="G5228" eux|strong="G3498" ³⁰ Et|strong="G2532" nous, pourquoi|strong="G5101"
 sommes- nous|strong="G2249" à toute|strong="G3956" heure|strong="G5610" en péril|strong="G2793"
 x-morph="strongMorph:TG5719" ³¹ Chaque jour|strong="G2596" |strong="G2250" je suis exposé à la
 mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" je l'atteste, frères, par|strong="G3513" la gloire|
 strong="G2251" |strong="G2746" dont|strong="G3739" vous|strong="G5212" êtes|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pour moi le sujet, en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|
 strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ³² Si|strong="G1487" c'est dans des
 vues|strong="G2596" humaines|strong="G444" que j'ai combattu contre les bêtes|strong="G2341" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" Éphèse|strong="G2181" quel|strong="G5101"
 avantage|strong="G3786" m|strong="G3427" revient-il? Si|strong="G1487" les morts|strong="G3498" ne
 ressuscitent|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" pas|strong="G3756" Mangeons|
 strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" buvons|strong="G4095" x-
 morph="strongMorph:TG5632" car|strong="G1063" demain|strong="G839" nous mourrons|
 strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" ³³ Ne vous y trompez|strong="G4105" x-
 morph="strongMorph:TG5744" pas|strong="G3361" les mauvaises|strong="G2556" compagnies|
 strong="G3657" corrompent|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5719" les bonnes|
 strong="G5543" mœurs|strong="G2239" ³⁴ Revenez à vous- mêmes|strong="G1594" x-
 morph="strongMorph:TG5657" comme il est convenable|strong="G1346" et|strong="G2532" ne péchez|
 strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" point|
 strong="G3361" car|strong="G1063" quelques- uns|strong="G5100" ne connaissent pas|strong="G2192"
 x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G56" Dieu|strong="G2316" je le dis|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G4314" votre|strong="G5213" honte|strong="G1791" ³⁵ Mais|
 strong="G235" quelqu' un|strong="G5100" dira|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692"
 Comment|strong="G4459" les morts|strong="G3498" ressuscitent- ils|strong="G1453" x-
 morph="strongMorph:TG5743" et|strong="G1161" avec quel|strong="G4169" corps|strong="G4983"
 reviennent- ils|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ³⁶ Insensé|strong="G878" ce que|
 strong="G3739" tu|strong="G4771" sèmes|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5719" ne
 reprend|strong="G2227" |strong="G0" point|strong="G3756" vie|strong="G2227" x-
 morph="strongMorph:TG5743" s|strong="G3362" ne meurt|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5632" ³⁷ Et|strong="G2532" ce que|strong="G3739" tu sèmes|strong="G4687"
 x-morph="strongMorph:TG5719" ce n'est pas|strong="G3756" le corps|strong="G4983" |strong="G4687"
 x-morph="strongMorph:TG5719" qui naîtra|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5697" |
 strong="G235" c'est un simple|strong="G1131" grain|strong="G2848" |strong="G1487" de blé|
 strong="G4621" peut- être|strong="G5177" x-morph="strongMorph:TG5630" ou|strong="G2228" de
 quelque|strong="G5100" autre|strong="G3062" semence; ³⁸ puis|strong="G1161" Dieu|strong="G2316"
 lui|strong="G846" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" un corps|strong="G4983"
 comme|strong="G2531" il lui plaît|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532"
 à chaque|strong="G1538" semence|strong="G4690" il donne un corps|strong="G4983" qui lui est propre|
 strong="G2398" ³⁹ Toute|strong="G3956" chair|strong="G4561" n'est pas|strong="G3756" la même|
 strong="G846" chair|strong="G4561" mais|strong="G235" |strong="G3303" autre|strong="G243" est la
 chair|strong="G4561" des hommes|strong="G444" |strong="G1161" autre|strong="G243" |
 strong="G4561" celle des quadrupèdes|strong="G2934" |strong="G1161" autre|strong="G243" celle des
 oiseaux|strong="G4421" |strong="G1161" autre|strong="G243" celle des poissons|strong="G2486" ⁴⁰ Il
 y a aussi|strong="G2532" des corps|strong="G4983" célestes|strong="G2032" et|strong="G2532" des
 corps|strong="G4983" terrestres|strong="G1919" mais|strong="G235" |strong="G3303" autre|
 strong="G2087" est l' éclat|strong="G1391" des corps célestes|strong="G2032" |strong="G1161" autre|
 strong="G2087" celui des corps terrestres|strong="G1919" ⁴¹ Autre|strong="G243" est l' éclat|
 strong="G1391" du soleil|strong="G2246" |strong="G2532" autre|strong="G243" l' éclat|
 strong="G1391" de la lune|strong="G4582" et|strong="G2532" autre|strong="G243" l' éclat|
 strong="G1391" des étoiles|strong="G792" même|strong="G1063" une étoile|strong="G792" diffère|
 strong="G1308" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" éclat|strong="G1391" d'une autre
 étoile|strong="G792" ⁴² Ainsi|strong="G3779" |strong="G2532" en est-il de la résurrection|
 strong="G386" des morts|strong="G3498" Le corps est semé|strong="G4687" x-
 morph="strongMorph:TG5743" corruptible|strong="G1722" |strong="G5356" il ressuscite|
 strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" incorruptible|strong="G1722" |strong="G861" ⁴³ il est
 semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5743" méprisable|strong="G1722" |strong="G819" il
 ressuscite|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" glorieux|strong="G1722" |strong="G1391"
 il est semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5743" infirme|strong="G1722" |strong="G769" il
 ressuscite|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5743" plein de force|strong="G1722" |

strong="G1411" ⁴⁴ il est semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph: TG5743" corps|strong="G4983" animal|strong="G5591" il ressuscite|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5743" corps|strong="G4983" spirituel|strong="G4152" S'il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" un corps|strong="G4983" animal|strong="G5591" |strong="G2532" il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" aussi un corps|strong="G4983" spirituel|strong="G4152" ⁴⁵ C|strong="G2532" pourquoi|strong="G3779" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Le premier|strong="G4413" homme|strong="G444" Adam|strong="G76" devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1519" une âme|strong="G5590" vivante|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" Le dernier|strong="G2078" Adam|strong="G76" est devenu|strong="G1519" un esprit|strong="G4151" vivifiant|strong="G2227" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁴⁶ Mais|strong="G235" ce qui est spirituel|strong="G4152" n'est pas|strong="G3756" le premier|strong="G4412" |strong="G235" c'est ce qui est animal|strong="G5591" ce qui est spirituel|strong="G4152" vient ensuite|strong="G1899" ⁴⁷ Le premier|strong="G4413" homme|strong="G444" tiré de|strong="G1537" la terre|strong="G1093" est terrestre|strong="G5517" le second|strong="G1208" homme|strong="G444" est du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" ⁴⁸ Tel|strong="G3634" est le terrestre|strong="G5517" tels|strong="G5108" sont aussi|strong="G2532" les terrestres|strong="G5517" et|strong="G2532" tel|strong="G3634" est le céleste|strong="G2032" tels|strong="G5108" sont aussi|strong="G2532" les célestes|strong="G2032" ⁴⁹ Et|strong="G2532" de même|strong="G2531" que nous avons porté|strong="G5409" x-morph="strongMorph: TG5656" l' image|strong="G1504" du terrestre|strong="G5517" nous porterons|strong="G5409" x-morph="strongMorph: TG5692" aussi|strong="G2532" l' image|strong="G1504" du céleste|strong="G2032" ⁵⁰ |strong="G1161" Ce|strong="G5124" que je dis|strong="G5346" x-morph="strongMorph: TG5748" frères|strong="G80" c'est que|strong="G3754" la chair|strong="G4561" et|strong="G2532" le sang|strong="G129" ne peuvent|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" hériter|strong="G2816" x-morph="strongMorph: TG5658" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G3761" |strong="G0" que la corruption|strong="G5356" n' hérite|strong="G2816" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3761" l' incorruptibilité|strong="G861" ⁵¹ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" un mystère|strong="G3466" nous ne mourrons|strong="G2837" x-morph="strongMorph: TG5701" pas|strong="G3756" tous|strong="G3956" |strong="G3303" mais|strong="G1161" tous|strong="G3956" nous serons changés|strong="G236" x-morph="strongMorph: TG5691" ⁵² en|strong="G1722" un instant|strong="G823" en|strong="G1722" un clin|strong="G4493" d' oeil|strong="G3788" à|strong="G1722" la dernière|strong="G2078" trompette|strong="G4536" |strong="G1063" La trompette sonnera|strong="G4537" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" les morts|strong="G3498" ressusciteront|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5701" incorruptibles|strong="G862" et|strong="G2532" nous|strong="G2249" nous serons changés|strong="G236" x-morph="strongMorph: TG5691" ⁵³ Car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" que ce|strong="G5124" corps corruptible|strong="G5349" revête|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5670" l' incorruptibilité|strong="G861" et|strong="G2532" que ce|strong="G5124" corps mortel|strong="G2349" revête|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5670" l' immortalité|strong="G110" ⁵⁴ |strong="G1161" Lorsque|strong="G3752" ce|strong="G5124" corps corruptible|strong="G5349" aura revêtu|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5672" l' incorruptibilité|strong="G861" et|strong="G2532" que ce|strong="G5124" corps mortel|strong="G2349" aura revêtu|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5672" l' immortalité|strong="G110" alors|strong="G5119" s' accomplira|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5695" la parole|strong="G3056" qui est écrite|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" La mort|strong="G2288" a été engloutie|strong="G2666" x-morph="strongMorph: TG5681" dans|strong="G1519" la victoire|strong="G3534" ⁵⁵ O mort|strong="G86" où|strong="G4226" est ta|strong="G4675" victoire|strong="G3534" O mort|strong="G2288" où|strong="G4226" est ton|strong="G4675" aiguillon|strong="G2759" ⁵⁶ L|strong="G1161" aiguillon|strong="G2759" de la mort|strong="G2288" c'est le péché|strong="G266" et|strong="G1161" la puissance|strong="G1411" du péché|strong="G266" c'est la loi|strong="G3551" ⁵⁷ Mais|strong="G1161" grâces|strong="G5485" soient rendues à Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" nous|strong="G2254" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5723" la victoire|strong="G3534" par|strong="G1223" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁵⁸ Ainsi|strong="G5620" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" bien- aimés|strong="G27" soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5737" fermes|strong="G1476" inébranlables|strong="G277" travaillant|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5723" de mieux en mieux|strong="G3842" à|strong="G1722" l' oeuvre|strong="G2041" du Seigneur|strong="G2962" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" que|strong="G3754" votre|strong="G5216" travail|strong="G2873" ne sera|strong="G2076" x-

morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" vain|strong="G2756" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962"

1 Corinthians 15:1

Déclaration de connexion:

Paul leur rappelle que c'est l'évangile qui les sauve et il leur répète ce qu'est l'évangile. Ensuite, il leur donne une courte leçon d'histoire, qui se termine par ce qui va encore se passer.

te rappeler

"Aidez-vous à vous souvenir"

sur lequel vous vous tenez

Paul parle des Corinthiens comme s'ils étaient une maison et l'évangile comme si c'était la base sur lequel la maison était debout. (Voir: métaphore)

tu es sauvé

Cela peut être indiqué sous forme active. "Dieu vous sauvera" (voir: actif ou passif)

le mot que je vous ai prêché

"Le message que je vous ai prêché"

1 Corinthians 15:3

comme de première importance

Les significations possibles sont 1) comme le plus important de beaucoup de choses ou 2) comme la première dans le temps.

pour nos péchés

«Payer pour nos péchés» ou «pour que Dieu puisse pardonner nos péchés»

selon les écritures

Paul fait référence aux écrits de l'Ancien Testament.

Il a été enterré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ils l'ont enterré" (voir: actif ou passif)

il a été élevé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a ressuscité" (Voir: Actif ou Passif)

a été soulevée

"A été amené à vivre à nouveau"

1 Corinthians 15:5

Déclaration de connexion:

Si vous avez besoin que le verset 5 soit une phrase complète, terminez 1 Corinthiens 15: 4 avec une virgule pour que Le verset 5 complète la phrase commencée dans 1 Corinthiens 15: 3 .

semblait

"S'est montré à"

cinq cents

500 (Voir: Nombres) certains se sont endormis «Dormir» est un euphémisme commun à la mort. AT: «certains sont morts» (voir: Euphémisme))

1 Corinthians 15:8

Le dernier de tous

"Enfin, après qu'il soit apparu aux autres"

un enfant né au mauvais moment

Ceci est un idiom par lequel Paul peut signifier qu'il est devenu chrétien beaucoup plus tard que l'autre les apôtres. Ou peut-être veut-il dire que, contrairement aux autres apôtres, il n'a pas été témoin des trois ans de Jésus? ministère. AT: «quelqu'un qui a raté les expériences des autres» (Voir: Idiom)

1 Corinthians 15:10

la grâce de Dieu je suis ce que je suis

La grâce ou la bonté de Dieu a fait de Paul tel qu'il est maintenant.

sa grâce en moi n'était pas en vain

Paul souligne à travers les litotes que Dieu a travaillé à travers Paul. AT: «parce qu'il était gentil de moi, j'ai pu faire beaucoup de bon travail »(voir: litotes)

la grâce de Dieu qui est avec moi

Paul parle du travail qu'il était capable de faire parce que Dieu était gentil avec lui comme si cette grâce était réellement faire le travail AT: Les significations possibles sont 1) c'est littéralement vrai et Dieu a fait le travail et aimablement utilisé Paul comme un outil ou 2) Paul utilise une métaphore et dit que Dieu était gentil de laisser Paul fait le travail et pour que le travail de Paul donne de bons résultats. (Voir: métaphore)

1 Corinthians 15:12

Comment certains d'entre vous peuvent-ils dire qu'il n'y a pas de résurrection des morts?

Paul utilise cette question pour commencer un nouveau sujet. AT: «vous ne devriez pas dire qu'il n'y a pas de la résurrection des morts!»(Voir: question rhétorique)

s'il n'y a pas de résurrection des morts, alors même Christ n'a pas été ressuscité

Paul utilise un cas hypothétique pour affirmer qu'il y a une résurrection des morts. Il sait que Christ a été ressuscité et en déduit qu'il y a une résurrection. Dire qu'il n'y a pas de résurrection est de dire que Christ n'a pas été ressuscité, mais c'est

faux parce que Paul a vu le Christ ressuscité (1 Corinthiens 15: 8). (Voir: Situations hypothétiques)

pas même Christ n'a été ressuscité

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Dieu n'a même pas ressuscité Christ" (voir: actif ou passif)

élevé

rendu vivant

1 Corinthians 15:15

Déclaration de connexion:

Paul veut leur assurer que Christ est ressuscité.

nous sommes trouvés à être de faux témoins de Dieu

Paul soutient que si Christ n'est pas ressuscité des morts, alors ils portent un faux témoignage ou mentent à propos de la venue du Christ à nouveau.

nous sommes trouvés à être

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tout le monde comprendra que nous sommes" (voir: actif ou passif)

vosre foi est en vain et vous êtes toujours dans vos péchés

Leur foi est basée sur le Christ ressuscité des morts, donc si cela ne se produisait pas, leur foi ne leur fait aucun bien.

1 Corinthians 15:18

tout le monde

"De tous, y compris les croyants et les non-croyants"

de toutes les personnes nous sommes le plus à plaindre

«Les gens devraient être plus désolés pour nous que pour les autres»

1 Corinthians 15:20

maintenant Christ

"Tel qu'il est, Christ" ou "ceci est la vérité: Christ"

qui est les prémices

Ici, les «premiers fruits» sont une métaphore, comparant le Christ au premier de la récolte, qui serait suivi par le reste de la récolte. Christ a été le premier à être ressuscité des morts. AT: "qui est comme la première partie de la récolte »(Voir: Métaphore)

Christ, qui est les prémices de ceux qui sont morts, a été élevé

«Élevé» ici est un idiomme pour «à nouveau vivre». Cela peut être énoncé sous forme active. AT: «Dieu a ressuscité Christ, qui est le premier fruit de ceux qui sont morts »(voir: actif ou passif et idiomme)

la mort est venue d'un homme

Le nom abstrait «mort» peut être exprimé avec le verbe «mourir». AT: «les gens meurent à cause d'un man »(voir: noms abstraits)

par un homme vint aussi la résurrection des morts

Le nom abstrait «résurrection» peut être exprimé avec le verbe «lever». AT: «les gens sont élevés des morts à cause d'un autre homme »(voir: noms abstraits)

1 Corinthians 15:22

qui est les prémices

Ici, les «premiers fruits» sont une métaphore, comparant le Christ au premier de la récolte, qui serait suivi par le reste de la récolte. Christ a été le premier à être ressuscité des morts. AT: "qui est comme la première partie de la récolte »(Voir: Métaphore)

1 Corinthians 15:24

Informations générales:

Ici, les mots «il» et «ses» se rapportent à Christ.

il abolira toute règle et toute autorité et pouvoir

«Il arrêtera ceux qui gouvernent, qui ont l'autorité et qui ont le pouvoir de faire quoi ils sont en train de faire"

jusqu'à ce qu'il ait mis tous ses ennemis sous ses pieds

Les rois qui gagnaient des guerres mettaient les pieds sur le cou de ceux qu'ils avaient vaincus. AT: «jusqu'à Dieu a complètement détruit tous les ennemis du Christ »(voir: idiomme)

Le dernier ennemi à détruire est la mort

Paul parle de la mort ici comme si c'était une personne que Dieu tuerait. AT: «Le dernier ennemi que Dieu détruira, c'est la mort elle-même »(voir: active ou passive et personnification)

1 Corinthians 15:27

il a tout mis sous ses pieds

Les rois qui gagnaient des guerres mettaient les pieds sur le cou de ceux qu'ils avaient vaincus. Regarde comment «Mettez... sous ses pieds» est traduit dans 1 Corinthiens 15:25 . AT: «Dieu a complètement détruit tout des ennemis du Christ »(voir: idiomme)

tout lui est soumis

Cela peut être déclaré comme actif. AT: «Dieu a soumis toutes choses au Christ» (voir: active ou passive)

le Fils lui-même sera soumis

Cela peut être déclaré comme actif. AT: "le Fils lui-même deviendra sujet" (Voir: Actif ou Passif)

le fils lui-même

Dans les versets précédents, il était appelé «Christ». AT: «Christ, c'est-à-dire le Fils lui-même»

Fils

C'est un titre important qui décrit la relation entre Jésus et Dieu. (Voir: Traduire

1 Corinthians 15:29**Où bien que feront ceux qui sont baptisés pour les morts?**

Paul utilise cette question pour enseigner aux Corinthiens. Il peut être indiqué sous forme active. AT: "Sinon il serait inutile que les chrétiens reçoivent le baptême pour les morts. »(Voir: Question rhétorique et Actif ou Passif)

Si les morts ne sont pas élevés du tout, pourquoi sont-ils baptisés pour eux?

Paul utilise une situation hypothétique pour soutenir que les morts sont élevés. Dire que les morts ne sont pas soulevés est de dire que les gens ne devraient pas être baptisés pour les morts. Mais certaines personnes, probablement certaines les membres de l'église de Corinthe sont baptisés pour les morts, il en déduit qu'ils sont baptisés pour les morts parce qu'ils croient que les morts sont ressuscités. (Voir: Situations hypothétiques)

les morts ne sont pas élevés

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Dieu n'élève pas les morts" (Voir: Actif ou Passif)

ne sont pas soulevées

"Ne sont pas amenés à vivre à nouveau"

pourquoi sont-ils baptisés pour eux?

Paul utilise cette question pour enseigner aux Corinthiens. Il peut être indiqué sous forme active. AT: "il y aurait ne leur donner aucune raison de les faire baptiser au nom des personnes décédées. »(Voir: Rhétorique Question et Actif ou Passif)

Pourquoi alors, sommes-nous en danger toutes les heures?

Paul utilise cette question pour enseigner aux Corinthiens. La raison pour laquelle lui et d'autres étaient en danger est que certaines personnes étaient en colère d'avoir enseigné que Jésus élèverait les gens de la mort. AT: "Si les gens vont ne pas sortir des morts, nous ne gagnons rien en étant en danger chaque heure pour enseigner que les gens vont se lever. »(Voir: Question rhétorique et connaissance supposée et information implicite)

1 Corinthians 15:31**Chaque jour je fais face à la mort!**

Ici, «face à la mort» représente le fait de savoir qu'il pourrait bientôt mourir. Il savait que certaines personnes voulaient pour le tuer parce qu'ils

n'aimaient pas ce qu'il enseignait. AT: "Chaque jour, je risque ma vie!" Métaphore)

C'est aussi sûr que ma vantardise en toi

Paul utilise cette déclaration comme preuve qu'il fait face à la mort tous les jours. AT: «Vous pouvez savoir que c'est C'est vrai, parce que tu connais mon vantardise en toi »ou« Tu peux savoir que c'est vrai, parce que tu savoir à quel point je me vante en toi »

ma vantardise en toi, que j'ai en Christ Jésus notre Seigneur

Paul se vantait d'eux à cause de ce que Christ Jésus avait fait pour eux. AT: «ma vantardise en toi, ce que je fais à cause de ce que Jésus - Christ notre Seigneur a fait pour vous »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

ma fierté en toi

«La façon dont je dis aux autres comment tu es bon»

Qu'est-ce que je gagne... si je me suis battu avec des bêtes à Ephèse... pas soulevé?

Paul veut que les Corinthiens comprennent sans qu'il soit obligé de le leur dire. Cela peut être une déclaration. AT: «Je n'ai rien gagné... en combattant avec des bêtes à Ephèse... pas soulevé.» (Voir: Question rhétorique)

J'ai combattu avec des bêtes à Ephèse

Paul fait référence à quelque chose qu'il a réellement fait. Les significations possibles sont 1) Paul parlait au sens figuré de ses arguments avec des païens savants ou d'autres conflits avec des personnes qui voulaient tuez-le ou 2) il a effectivement été mis dans l'arène pour lutter contre les animaux dangereux. (Voir: métaphore)

Laissez-nous manger et boire, car demain nous mourrons

Paul conclut que s'il n'y a plus de vie après la mort, il est préférable pour nous de profiter de cette vie comme nous peut, pour demain notre vie se terminera sans plus d'espoir.

1 Corinthians 15:33**Une mauvaise compagnie corrompt les bonnes mœurs**

Si vous vivez avec de mauvaises personnes, vous agirez comme eux. Paul cite un dicton commun.

Se dégriser

"Vous devez réfléchir sérieusement à cela"

1 Corinthians 15:35**Déclaration de connexion:**

Paul donne quelques détails sur la manière dont la résurrection des corps des croyants aura lieu. Il donne une image des corps naturels et spirituels et compare le premier homme Adam avec le dernier Adam, Christ.

Mais quelqu'un dira: «Comment les morts sont-ils élevés et avec quel genre de corps vont-ils venir?»

Les significations possibles sont 1) La personne demande sincèrement ou 2) la personne utilise la question pour se moquer de l'idée d'une résurrection. AT: «Mais certains diront qu'ils ne peuvent pas imaginer comment Dieu va ressusciter les morts et quel genre de corps Dieu leur donnerait dans la résurrection. »(Voir: Rhétorique Question)

quelqu'un dira

"Quelqu'un va demander"

avec quel genre de corps vont-ils venir

C'est-à-dire, sera-ce un corps physique ou un corps spirituel? Quelle forme aura le corps? Ce qui sera le corps soit fait de? Traduire en utilisant la question la plus générale que quelqu'un qui veut savoir les réponses à ces questions demanderaient.

Tu es si ignorant! Ce que vous semez

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, alors les deux cas de «vous» sont singulier. (Voir: formes de vous)

Tu es si ignorant

"Vous ne savez rien à ce sujet"

Ce que vous semez ne commencera pas à grandir à moins de mourir

Une graine ne poussera pas à moins d'être enterrée sous terre. De la même manière, une personne doit mourir avant que Dieu puisse le ressusciter. (Voir: métaphore)

1 Corinthians 15:37

Ce que vous semez n'est pas le corps qui sera

Paul utilise à nouveau la métaphore de la graine pour dire que Dieu ressuscitera le cadavre du croyant, mais ce corps n'apparaîtra pas tel qu'il était. (Voir: métaphore)

Ce que vous semez

Paul parle aux Corinthiens comme s'ils étaient une seule personne, alors le mot «vous» est singulier. (Voir: formes de vous)

Dieu lui donnera un corps à sa guise

"Dieu décidera quel genre de corps il aura"

la chair

Dans le contexte des animaux, «chair» peut être traduit par «corps», «peau» ou «viande».

1 Corinthians 15:40

corps célestes

Les significations possibles sont 1) le soleil, la lune, les étoiles et d'autres lumières visibles dans le ciel ou 2) célestes des êtres, tels que des anges et d'autres êtres surnaturels.

corps terrestres

Cela fait référence aux humains.

la gloire du corps céleste est un genre et la gloire du terrestre est un autre

"La gloire des corps célestes est différente de la gloire des corps humains"

gloire

Ici, la «gloire» fait référence à la luminosité relative de l'œil humain des objets dans le ciel.

1 Corinthians 15:42

Ce qui est semé... ce qui est levé... C'est semé... c'est soulevé

L'auteur dit que le corps d'une personne est enterré comme s'il s'agissait d'une graine plantée dans le sol. Et il parle du corps d'une personne qui est ressuscité comme s'il s'agissait d'une plante la graine. Les verbes passifs peuvent être indiqués sous forme active. AT: «Ce qui va dans le sol... sort du sol... Il entre par terre... il sort du sol »ou« Ce que les gens enterrer... ce que Dieu soulève... Les gens l'enterrent... Dieu le soulève »(voir: idiome et métaphore et actif ou Passif)

est élevé

"Est amené à vivre à nouveau"

est périssable... est impérissable

"Peut pourrir... ne peut pas pourrir"

1 Corinthians 15:45

Mais le spirituel n'est pas venu en premier mais le naturel, et ensuite le spirituel

"L'être naturel est venu en premier. L'être spirituel vient de Dieu et est venu plus tard.

Naturel

créé par des processus terrestres, pas encore connecté à Dieu

1 Corinthians 15:47

Le premier homme est de la terre, fait de poussière

Dieu a fait le premier homme, Adam, de la poussière de la terre. (Voir: actif ou passif)

poussière

saleté

l'homme du ciel

Jésus Christ

ceux qui sont du ciel

"Ceux qui appartiennent à Dieu"

ont porté l'image... porteront également l'image

"Ont été comme... sera aussi comme"

1 Corinthians 15:50

Déclaration de connexion:

Paul veut leur faire comprendre que certains croyants ne mourront pas physiquement mais obtiendront encore une résurrection corps par la victoire du Christ.

la chair et le sang ne peuvent hériter du royaume de Dieu. Ce qui est périssable n'hérite pas non plus de ce qui est impérissable

Les significations possibles sont 1) les deux phrases signifient la même chose. AT: "des êtres humains qui vont certainement pas ne peut pas hériter le royaume permanent de Dieu »ou 2) la deuxième phrase termine le pensée commencée par le premier. AT: «les êtres humains faibles ne peuvent pas hériter du royaume de Dieu. Ni ceux qui mourront certainement hériteront-ils d'un royaume qui durera éternellement »(Voir: Parallélisme)

chair et sang

Ceux qui habitent un corps qui est condamné à mourir. (Voir: Métaphore et métonymie)

hériter

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

est périssable... est impérissable

«Peut pourrir... ne peut pas pourrir». Voyez comment ces mots sont traduits dans 1 Corinthiens 15:42 .

nous serons tous changés

Cela peut être déclaré comme actif. AT: "Dieu nous changera tous" (Voir: Actif ou Passif)

1 Corinthians 15:52

Nous serons changés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu nous changera" (Voir: Actif ou Passif)

en un clin d'oeil

Cela se produira aussi vite que nécessaire pour qu'une personne cligne des yeux.

à la dernière trompette

"Quand la dernière trompette sonne"

les morts seront ressuscités

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "Dieu ressuscitera les morts" (Voir: Actif ou Passif)

élevé

"Fait revivre"

impérissable... ce corps périssable... est impérissable

"Sous une forme qui ne peut pas pourrir... ce corps qui peut pourrir... ne peut pas pourrir". Voir

comment des phrases similaires sont traduit en 1 Corinthiens 15:42 .

doit mettre

Paul parle de Dieu qui fait nos corps afin qu'ils ne meurent plus jamais comme si Dieu mettait de nouveaux des vêtements sur nous. (Voir: métaphore)

1 Corinthians 15:54

quand cet organisme périssable a mis sur ce qui est impérissable

On parle ici du corps comme s'il s'agissait d'une personne, et on parle de devenir impérissable être impérissable était un vêtement que porterait un corps. AT: "quand cet organisme périssable a devenir impérissable »ou« lorsque ce corps qui peut pourrir ne peut plus pourrir »(voir: Personnification et Métaphore)

quand ce corps mortel a mis l'immortalité

On parle ici du corps comme s'il s'agissait d'une personne, et on parle de devenir immortel comme d'être immortel était un vêtement que porterait un corps. AT: "quand ce corps mortel est devenu immortel" ou "quand ce corps qui peut mourir ne peut plus mourir" (voir: personnification et métaphore)

La mort, où est ta victoire? Mort, où est ta piqûre?

Paul parle comme si la mort était une personne, et il utilise cette question pour se moquer du pouvoir de la mort, qui Christ a vaincu. AT: «La mort n'a pas de victoire. La mort n'a pas de piqûre. »(Voir: Apostrophe et Rhétorique Question)

votre... votre

Ce sont singuliers. (Voir: formes de vous)

1 Corinthians 15:56

La piqûre de la mort est un péché

C'est par le péché que nous sommes destinés à faire face à la mort, c'est-à-dire à mourir.

le pouvoir du péché est la loi

La loi de Dieu transmise par Moïse définit le péché et nous montre comment nous péchons devant Dieu.

nous donne la victoire

"A vaincu la mort pour nous"

1 Corinthians 15:58

Déclaration de connexion:

Paul veut que les croyants, pendant qu'ils travaillent pour le Seigneur, se souviennent des corps ressuscités et changés que Dieu va leur donner.

être ferme et immuable

Paul parle de quelqu'un qui ne l'empêche pas de prendre ses décisions comme s'il le pouvait. ne pas être déplacé physiquement. AT: «être déterminé» (voir: métaphore)

Toujours abondante dans l'œuvre du Seigneur

Paul parle des efforts déployés pour travailler pour le Seigneur comme s'il s'agissait d'objets qu'une personne pouvait acquérir plus de AT: «Travaille toujours pour le Seigneur fidèlement» (Voir: Métaphore)

Translation Questions

1 Corinthians 15:1

Au sujet de quoi Paul a rappelé les frères et sœurs?

Il les a rappelés au sujet de l'évangile qu'il leur a proclamé.

A quelle condition les corinthiens qui ont entendu Paul prêcher l'Evangile vont être sauvés?

Paul leur a dit qu'ils seraient sauvés s'ils le retenaient tel qu'il le leur a annoncé.

1 Corinthians 15:3

Quelles étaient les parties de l'évangile qui étaient de première importance?

Les parties qui étaient de première importance étaient que Christ est mort pour les péchés, qu'il a été enseveli, qu'il est ressuscité le troisième jour et qu'il a été élevé le troisième jour.

1 Corinthians 15:8

Comment le Seigneur est apparu à Paul Après qu'il ait été ressuscité?, Pourquoi Paul a dit qu'il est le moindre des apôtres?

Il est apparu à Paul comme à un avorton après tous les apôtres et beaucoup de personnes.

Il a dit ceci parce qu'il a persécuté l'église de Dieu.

1 Corinthians 15:12

ntiens Paul dit que s'il n'y a pas de résurrection des morts cela sous- tendra quoi ?

Il dit que s'il n'y a pas de résurrection des mort donc Christ aussi n'est pas ressuscité et donc sa prédication est vaine et leur foi vaine.

1 Corinthians 15:15

Paul dit que si Christ n'est pas ressuscité qu'en sera-t-il de leur foi et de leurs péchés ?

Paul dit que si Christ n'est pas ressuscité leur foi est vaine et ils sont encore dans leurs péchés

1 Corinthians 15:18

Si Christ n'est pas ressuscité qu'advientra-t-il pour ceux qui sont morts en Christ? Selon Paul si c'est dans cette

vie seulement que nous espérons en Christ quel sera alors notre avantage ?

Ils seront perdus. Paul dit que nous serons ainsi les plus malheureux des hommes

1 Corinthians 15:20

Que constitue Christ ressuscité pour ceux qui sont morts ?

Il constitue les prémices de ceux qui sont morts.

1 Corinthians 15:22

1 Corinthiens 15:22 Qui était l'homme par qui la mort est entrée dans le monde et celui par qui elle sera vaincue ? Quand ceux qui appartiennent à Christ seront rendus vivants?

Adam a apporté la mort dans le monde et par Le Christ tout sera rendu vivant. Cela se passera quand Le Christ viendra.

1 Corinthians 15:24

Qu'est-ce qui se passera à la fin? Christ doit régner jusqu'à quel moment ? Quel est le dernier ennemi devant être détruit?

Le Christ donnera le royaume à Dieu le Père, quand il aura aboli toute autorité, tout pouvoir et toute domination .

Il doit régner jusqu'à ce qu'il ait placé tous ses ennemis sous ses pieds.

La mort est le dernier ennemi à être vaincu.

1 Corinthians 15:27

Qui n'est pas inclus quand il dit, "il a placé tout sous ses pieds?"

Celui qui lui a soumis toute chose n'est pas inclus

1 Corinthians 15:31

Selon Paul que ferons nous si les morts ne ressuscitent pas ?

Il a dit que si les morts ne ressuscitent pas ,mangeons et buvons car demain nous mourons .

1 Corinthians 15:33

Qu'est-ce que Paul recommande aux croyants Corinthiens de faire?

Il leur recommande de revenir à eux même et de ne plus continuer à pécher et de vivre vertueusement.

1 Corinthians 15:35

À quoi Paul compare la résurrection du mort? Qu'est-ce qui doit arriver à une graine avant qu'elle ne reprenne vie?

Il la compare à une graine qui est semée. Elle doit mourir.

1 Corinthians 15:37

Quand la graine est semée qu'est ce qui naîtra ? Est-ce que toute chair ressemble aux autres ?

Un simple grain naîtra puis Dieu lui donne un corps différent du premier . 1 Corinthiens 15:39

Non. Autre est la chair des hommes autre celle des quadrupèdes, autre celle des oiseaux autre celle des poissons.

1 Corinthians 15:40

Est-ce qu'il y a d'autres types de corps? Le soleil, la lune et les étoiles ont-ils le même éclat et la même gloire?

Oui, Il y a aussi des corps célestes et des corps terrestres. Non ,autre est l'éclat du soleil, autre celui de la lune et autre celui des étoiles ; et aussi une étoile diffère en éclat d'une autre étoile.

1 Corinthians 15:42

Comment est-ce que nos corps périssables sont semés?

Ils sont semés comme corps animal et ils ressuscitent corps spirituel. 3081

1 Corinthians 15:45

Qu'est devenu le premier homme Adam? Qu'est devenu le dernier homme Adam?

1 Corinthiens 1 Corinthiens 15:45-46

Il est devenu une âme vivante. Il est devenu un esprit vivifiant

1 Corinthians 15:47

D' où sont tirés le premier homme et le deuxième homme ? Quelle image portons-nous dans le monde et quelle image porterons nous au ciel?

Le premier homme est terrestre, fait de poussière ; le deuxième homme est du ciel donc céleste.

Nous porterons l'image terrestre ici -bas comme nous porterons également le céleste , celle d'en haut.

1 Corinthians 15:50

Qu'est-ce qui ne peut pas hériter le royaume de Dieu? Qu'est-ce qui nous arrivera à tous ?

La chair et sang ne peuvent pas hériter le royaume de Dieu. 1 Corinthiens 15:51 Qu'est-ce qui nous arrivera à tous ?

1 Corinthians 15:52

Quand et comment ce changement sera opéré en nous ?

En un clin d'œil, au son de la trompette les morts ressusciteront incorruptibles et nous ,nous serons changés.

1 Corinthians 15:54

Qu'est-ce qui se passera quand le corps corruptible aura revêtu l'incorruptibilité et que le corps mortel aura revêtu l'immortalité ?

La mort sera engloutie dans la victoire.

1 Corinthians 15:56

Quel est l'aiguillon de la mort et quelle est la puissance du péché?

L'aiguillon de la mort est le péché et la puissance du péché est la loi.

1 Corinthians 15:58

Quelles sont les recommandations de Paul pour les croyants de Corinthe?

Il leur dit d'être fermes, inébranlables, travaillant de mieux en mieux à l'œuvre du seigneur et sachant que leur travail ne sera pas vain.

Chapter 15

¹ Maintenant je vous rappelle, frères, l'évangile que je vous ai annoncé, que vous avez reçu et sur lequel vous vous tenez. ² C'est par cet évangile que vous êtes sauvés, si vous tenez ferme à la parole que je vous ai prêchée; autrement, vous aurez cru en vain. ³ Car je vous ai transmis comme de première importance ce que j'ai aussi reçu: C'est pour nos péchés que Christ est mort selon les écritures. ⁴ Il fut enseveli, et le troisième jour, il fut ressuscité des morts selon les écritures. ⁵ Il apparut à Céphas, puis aux douze. ⁶ Il apparut ensuite à plus de cinq cent frères au même moment. La plupart d'entre eux sont encore vivants, mais quelques-uns se sont endormis. ⁷ Alors il apparut à Jacques puis à tous les apôtres. ⁸ En fin, il m'est apparu, comme à un enfant né à un mauvais moment. ⁹ Car je suis le moindre des apôtres. Je suis indigne

d'être appelé apôtre, parce que j'ai persécuté l'église de Dieu. ¹⁰ Mais par la Grâce de Dieu, je suis ce que je suis et sa Grâce pour moi n'a pas été vaine. En effet, j'ai travaillé dur plus qu'eux tous. Non pas moi, mais la Grâce de Dieu qui est avec moi. ¹¹ Ainsi, que ce soit moi ou eux, voici ce que nous prêchons et ce que vous avez cru. ¹² Maintenant si Christ est proclamé comme ressuscité des morts une fois, comment quelques-uns parmi vous peuvent-ils dirent qu'il n'y a pas de résurrection des mort? ¹³ Mais s'il n'y a pas de résurrection des morts, alors, même Christ n'est pas ressuscité. ¹⁴ Et si Christ n'est pas ressuscité, notre prédication est donc vaine, et votre foi aussi est vaine. ¹⁵ Et nous sommes mis à découvert comme de faux témoins concernant Dieu, parce que nous avons temoigné contre Dieu, disant qu'il a ressuscité Christ, alors qu'il ne l'a pas fait. ¹⁶ Car si les morts ne ressuscitent pas, même Christ n'est pas ressuscité. ¹⁷ Si Christ n'a pas été ressuscité, votre foi est vaine et vous êtes encore dans vos péchés. ¹⁸ Alors ceux qui sont morts en Christ ont aussi péri. ¹⁹ Si c'est seulement dans cette vie que nous avons confiance en Christ, de tous les hommes, nous seront les plus pitoyables. ²⁰ Mais maintenant Christ est ressuscité des morts, le prémice de ceux qui sont morts. ²¹ Car, puisque la mort est venue par un homme, c'est par un homme aussi qu'est venu la résurrection des morts. ²² Car, comme en Adam tous meurent, ainsi en Christ, tous sont aussi rendus vivants. ²³ Mais chacun en son propre rang: Christ, le prémice; et ensuite ceux qui appartiennent à Christ seront rendus vivants lors de sa venue. ²⁴ Alors, ce serait la fin, quand Christ remettra le royaume à Dieu le Père. Ceci c'est quand il va abolir toute règle, toute autorité et puissance. ²⁵ Car il doit régner jusqu'à ce qu'il ait mis tous ses ennemis sous ses pieds. ²⁶ Le dernier ennemi à être détruit est la mort. ²⁷ Car «Il a tout mis sous ses pieds.» Mais lorsqu'il dit que tout lui a été soumis, il est évident que celui qui lui a soumis toutes choses n'est pas inclu. ²⁸ Et lorsque toutes choses lui aura été soumise, alors le Fils lui-même sera soumis à celui qui lui a soumis toutes choses. Ceci arrivera afin que Dieu soit tout en tous. ²⁹ Par ailleurs, qu'advientra de ceux qui se font baptiser pour les morts? Si les morts ne ressuscitent pas, pourquoi donc se font-ils baptiser pour eux? ³⁰ Et pourquoi, sommes-nous tout le temps en danger? ³¹ Frères, vous qui êtes ma fierté en Jésus notre Seigneur, je déclare ceci: je meurs chaque jour. ³² Quel en est mon gain du point de vue humain, si j'ai combattu contre les bêtes à Ephèse, si les morts ne ressuscitent pas? «Mangeons et buvons, car demain nous mourrons.» ³³ Ne nous trompons pas: «Les mauvaises compagnies corrompent les bonnes moeurs.» ³⁴ Soyez sobres! Vivez dans la droiture! Ne continuez pas à pécher. Car certains parmi vous n'ont aucune connaissance de Dieu. Je le dis à votre honte. ³⁵ Mais quelqu'un dira: «Comment les morts ressusciteront-ils? Avec quel corps reviendront-ils?» ³⁶ Vous êtes si ignorants! Ce que tu sèmes ne commence pas à germer tant qu'il ne meurt. ³⁷ Ce que tu sèmes, ce n'est pas le corps qui pousse mais ce serait une graine de blé ou peut-être une graine quelconque. ³⁸ Puis Dieu lui donnera un corps de son choix, et à chaque espèce il donnera un corps qui lui est propre. ³⁹ Toute chair n'est pas la même, mais autre est la chair pour l'homme et autre celui des animaux, autre celui des oiseaux, et autre pour les poissons. ⁴⁰ Il y'a aussi des corps célestes et des corps terrestres. Mais autre est l'éclat des corps célestes et autre celui des corps terrestres. ⁴¹ Il y'a l'éclat du soleil, et de la lune, et un autre éclat pour les étoiles; et même une étoile diffère d'une autre en éclat. ⁴² Ainsi, il en est de même de la résurrection des morts. Ce qui est semé est périssable, et ce qui ressuscite est impérissable. ⁴³ Il est semé dans le déshonneur et il ressuscite glorieux, il est semé dans la faiblesse et il ressuscite en puissance. ⁴⁴ Il est semé corps naturel, il ressuscite un corps spirituel. S'il y a un corps naturel, il y a aussi un corps spirituel. ⁴⁵ C'est pourquoi il est écrit: «Le premier homme, Adam, devint une âme vivante.» Le dernier Adam est devenu un esprit vivifiant. ⁴⁶ Mais ce qui est spirituel n'est pas le premier, c'est ce qui est animal, ce qui est spirituel vient ensuite. ⁴⁷ Le premier homme tiré de la terre, est terrestre, le second homme est du ciel. ⁴⁸ Tel est celui qui est tiré de la terre, tels sont aussi ceux qui sont tirés de la terre. Tel est celui qui vient du ciel, tels sont aussi ceux qui sont du ciel. ⁴⁹ Et de même que nous avons porté l'image du terrestre, nous porterons aussi l'image du céleste. ⁵⁰ Ce que je dis, frères, ce que la chair et le sang ne peuvent hériter le royaume de Dieu, et la corruption n'hérite pas l'incorruptibilité. ⁵¹ Voici, je vous dis un mystère: nous ne mourrons pas tous, mais tous nous serons changés. ⁵² En un instant, en un clin d'œil, à la dernière trompette. La trompette sonnera, et les morts ressusciteront incorruptibles, et nous, nous serons changés. ⁵³ Car il faut que ce corps corruptible revête l'incorruptibilité, et que ce corps mortel revête l'immortalité. ⁵⁴ Mais quand le périssable portera l'impérissable, et que ce corps mortel portera l'immortalité, alors s'accomplira la parole qui est écrite: «La mort est engloutie dans la victoire.» ⁵⁵ «Mort, où est ta victoire? Mort, où est ton aiguillon?» ⁵⁶ L'aiguillon de la mort c'est le péché, et la puissance du péché c'est la loi. ⁵⁷ Mais grâce soit rendu à Dieu, qui nous donne la victoire par notre Seigneur Jésus Christ. ⁵⁸ Ainsi, mes frères bien-aimés, soyez fermes, inébranlables, travaillant de mieux en mieux à l'oeuvre du Seigneur, sachant que votre travail ne sera pas vain dans le Seigneur.

Chapter 16

¹ Pour|strong="G1161" ce qui concerne|strong="G4012" la collecte|strong="G3048" en faveur|strong="G1519" des saints|strong="G40" agissez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G3779" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" comme|strong="G5618" je l'ai ordonné|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5656" aux Églises|strong="G1577" de la Galatie|strong="G1053" ² Que chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" le premier|strong="G2596" |strong="G3391" jour de la semaine|strong="G4521" mette à part|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5720" chez|strong="G3844" lui|strong="G1438" ce qu'il pourra, selon|strong="G3748" |strong="G302" sa prospérité|strong="G2137" x-morph="strongMorph:TG5747" |strong="G2343" x-morph="strongMorph:TG5723" afin qu'on n' attende|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5741" pas|strong="G3363" mon arrivée|strong="G3752" |strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" pour recueillir|strong="G3048" |strong="G5119" les dons. ³ Et|strong="G1161" quand|strong="G3752" je serai venu|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5638" j' enverrai|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G1223" des lettres|strong="G1992" pour porter|strong="G667" x-morph="strongMorph:TG5629" vos|strong="G5216" libéralités|strong="G5485" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2419" les personnes|strong="G5128" |strong="G1437" que vous aurez approuvées|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁴ |strong="G1161" Si|strong="G1437" la chose mérite|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" |strong="G514" que j'y aille|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5738" moi- même|strong="G2504" elles feront le voyage|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5695" avec|strong="G4862" moi|strong="G1698" ⁵ J|strong="G1161" irai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" quand|strong="G3752" j'aurai traversé|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5632" la Macédoine|strong="G3109" car|strong="G1063" je traverserai|strong="G1330" x-morph="strongMorph:TG5736" la Macédoine|strong="G3109" ⁶ Peut|strong="G1161" être|strong="G5177" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2228" séjournerai- je|strong="G3887" x-morph="strongMorph:TG5692" auprès|strong="G4314" de vous|strong="G5209" ou|strong="G2532" même y passerai-je l' hiver|strong="G3914" x-morph="strongMorph:TG5692" afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" m|strong="G3165" accompagniez|strong="G4311" x-morph="strongMorph:TG5661" là où|strong="G3757" |strong="G1437" je me rendrai|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5741" ⁷ Je|strong="G1063" ne veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" cette fois|strong="G737" vous|strong="G5209" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" en|strong="G1722" passant|strong="G3938" mais|strong="G1161" j' espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" demeurer|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5658" quelque|strong="G5100" temps|strong="G5550" auprès|strong="G4314" de vous|strong="G5209" si|strong="G1437" le Seigneur|strong="G2962" le permet|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5725" ⁸ Je resterai|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5692" néanmoins|strong="G1161" à|strong="G1722" Éphèse|strong="G2181" jusqu' à|strong="G2193" la Pentecôte|strong="G4005" ⁹ car|strong="G1063" une porte|strong="G2374" grande|strong="G3173" et|strong="G2532" d'un accès efficace|strong="G1756" m|strong="G3427" ouverte|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5754" et|strong="G2532" les adversaires|strong="G480" x-morph="strongMorph:TG5740" sont nombreux|strong="G4183" ¹⁰ |strong="G1161" Si|strong="G1437" Timothée|strong="G5095" arrive|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" faites|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" en sorte|strong="G2443" qu'il soit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" sans crainte|strong="G870" parmi|strong="G4314" vous|strong="G5209" car|strong="G1063" il travaille|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5736" comme|strong="G5613" moi|strong="G1473" |strong="G2532" à l' oeuvre|strong="G2041" du Seigneur|strong="G2962" ¹¹ Que personne|strong="G3361" |strong="G5100" donc|strong="G3767" ne le|strong="G846" méprise|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G1161" Accompez|strong="G4311" x-morph="strongMorph:TG5657" le|strong="G846" en|strong="G1722" paix|strong="G1515" afin|strong="G2443" qu'il vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" vers|strong="G4314" moi|strong="G3165" car|strong="G1063" je l|strong="G846" attends|strong="G1551" x-morph="strongMorph:TG5736" avec|strong="G3326" les frères|strong="G80" ¹² Pour ce|strong="G2443" qui est|strong="G1161" |strong="G4012" du frère|strong="G80" Apollos|strong="G625" je l|strong="G846" beaucoup|strong="G4183" exhorté|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G2443" se rendre|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" avec|strong="G3326" les frères|strong="G80" mais|strong="G2532" ce n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" décidément|strong="G3843" pas|strong="G3756" sa volonté|strong="G2307" de le faire|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" maintenant|strong="G3568" |strong="G1161" il partira|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" quand|

strong="G3752" il en aura l' occasion|strong="G2119" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹³ Veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5720" demeurez fermes|strong="G4739" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" soyez des hommes|strong="G407" x-morph="strongMorph:TG5737" fortifiez- vous|strong="G2901" x-morph="strongMorph:TG5744" ¹⁴ Que tout|strong="G3956" ce que vous|strong="G5216" faites|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" se fasse avec|strong="G1722" charité|strong="G26" ¹⁵ Encore|strong="G1161" une recommandation|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" que je vous|strong="G5209" adresse, frères|strong="G80" Vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que la famille|strong="G3614" de Stéphanas|strong="G4734" |strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" les prémices|strong="G536" de l' Achaïe|strong="G882" et|strong="G2532" qu'elle s|strong="G1438" dévouée|strong="G5021" x-morph="strongMorph:TG5656" au|strong="G1519" service|strong="G1248" des saints|strong="G40" ¹⁶ Ayez|strong="G2443" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" de la déférence|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5747" pour de tels|strong="G5108" hommes, et|strong="G2532" pour tous|strong="G3956" ceux qui travaillent|strong="G4903" x-morph="strongMorph:TG5723" à la même oeuvre|strong="G2532" |strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁷ Je|strong="G1161" me réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G1909" la présence|strong="G3952" de Stéphanas|strong="G4734" |strong="G2532" de Fortunatus|strong="G5415" et|strong="G2532" d' Achaïcus|strong="G883" ils|strong="G3778" ont suppléé|strong="G378" x-morph="strongMorph:TG5656" à votre|strong="G5216" absence|strong="G3754" |strong="G5303" ¹⁸ car|strong="G1063" ils ont tranquilisé|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5656" mon|strong="G1699" esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" le vôtre|strong="G5216" Sachez|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" apprécier de tels|strong="G5108" hommes. ¹⁹ Les Églises|strong="G1577" d' Asie|strong="G773" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" Aquilas|strong="G207" et|strong="G2532" Priscille|strong="G4252" avec|strong="G4862" l' Église|strong="G1577" qui est dans|strong="G2596" leur|strong="G846" maison|strong="G3624" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" beaucoup|strong="G4183" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ²⁰ Tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" Saluez- vous|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" les uns les autres|strong="G240" par|strong="G1722" un saint|strong="G40" baiser|strong="G5370" ²¹ Je vous salue|strong="G783" moi Paul|strong="G3972" de ma propre|strong="G1699" main|strong="G5495" ²² Si quelqu' un|strong="G1536" n' aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le Seigneur|strong="G2962" qu'il soit|strong="G2277" x-morph="strongMorph:TG5749" anathème|strong="G331" Maranatha|strong="G3134" ²³ Que la grâce|strong="G5485" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" ²⁴ Mon|strong="G3450" amour|strong="G26" est avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547"

1 Corinthians 16:1

Déclaration de connexion:

Dans ses notes de clôture, Paul rappelle aux croyants corinthiens de collecter de l'argent pour les croyants nécessiteux à Jérusalem. Il leur rappelle que Timothée viendra les voir avant d'aller chez Paul.

pour les croyants

Paul collectait de l'argent de ses églises pour les pauvres chrétiens juifs de Jérusalem et de Judée.

comme j'ai dirigé

"Comme j'ai donné des instructions spécifiques"

rangez-le

Les significations possibles sont: 1) «le garder à la maison» ou 2) «le laisser avec l'église»

afin qu'il n'y ait pas de collections quand je viens

"Pour que vous n'ayez pas à collecter plus d'argent pendant que je suis avec vous"

1 Corinthians 16:3

qui que vous approuviez

Paul dit à l'église de choisir certains de leurs propres gens pour prendre leur offrande à Jérusalem.

"Qui que vous choisissiez" ou "les personnes que vous nommez"

Je vais envoyer avec des lettres Les significations possibles sont 1) «Je vais envoyer avec des lettres que je vais écrire» ou 2) «Je vais envoyer avec des lettres Vous écrirez."

1 Corinthians 16:5**vous pouvez m'aider dans mon voyage**

Cela signifie qu'ils pourraient donner de l'argent à Paul ou d'autres choses dont il a besoin pour que lui et son équipe de ministère pourrait continuer à voyager.

1 Corinthians 16:7**Je ne souhaite pas te voir maintenant**

Paul dit qu'il veut le visiter longtemps plus tard, pas seulement pour une courte période.

Pentecôte

Paul resterait à Éphèse jusqu'à ce festival, qui a eu lieu en mai ou juin, 50 jours après la Pâque. Il traverserait alors la Macédoine et tenterait plus tard d'arriver à Corinthe avant le début de l'hiver. en novembre.

une large porte s'est ouverte

Paul parle de l'opportunité que Dieu lui a donnée de gagner les gens à l'évangile comme s'il s'agissait d'une porte que Dieu avait ouvert pour pouvoir le parcourir. (Voir: métaphore)

1 Corinthians 16:10**voir qu'il est avec vous sans peur**

"Vois qu'il n'a aucune raison de craindre d'être avec toi"

Que personne ne le méprise

Parce que Timothy était beaucoup plus jeune que Paul, parfois, on ne lui montrait pas le respect qu'il méritait en tant que ministre de l'Évangile.

notre frère Apollos

Ici, le mot «notre» fait référence à Paul et à ses lecteurs, il est donc inclusif. (Voir: "Nous" inclus)

1 Corinthians 16:13**Soyez vigilant, restez ferme dans la foi, agissez comme des hommes, soyez fort**

Paul décrit ce qu'il veut que les Corinthiens fassent comme s'il donnait quatre commandements aux soldats en guerre. Ces quatre commandes signifient presque la même chose et sont utilisées pour mettre l'accent. (Voir: Parallélisme)

Être vigilant

Paul parle des gens conscients de ce qui se passe comme s'ils étaient des gardiens une ville ou un vignoble. Cela peut être énoncé plus clairement. AT: «Faites attention à qui vous avez confiance» ou «Attention pour danger »(Voir: Métaphore)

tenir ferme dans la foi

Paul parle de gens qui continuent de croire au Christ selon son enseignement comme s'ils étaient des soldats refusant de se retirer quand l'ennemi

attaque. Les significations possibles sont 1)

«continuez à croire fermement ce que nous vous avons appris »ou 2)« continue de faire confiance au Christ »(Voir: Métaphore)

agir comme des hommes

Dans la société où vivaient Paul et son auditoire, les hommes fournissaient généralement aux familles des travail lourd et lutte contre les envahisseurs. Cela peut être énoncé plus clairement. AT: «être responsable» (Voir: métaphore)

Que tout soit fait dans l'amour

"Tout ce que vous faites devrait montrer aux gens que vous les aimez"

1 Corinthians 16:15**Déclaration de connexion:**

Paul commence à fermer sa lettre et envoie des salutations des autres églises, ainsi que de Prisca, Aquila et Paul lui-même.

ménage de Stephanas

Stephanas était l'un des premiers croyants de l'église de Corinthe. (Voir: Comment traduire des noms)

Achaia

C'est le nom d'une province en Grèce. (Voir: Comment traduire des noms)

1 Corinthians 16:17**Stephanas, Fortunatus et Achaicus**

Ces hommes étaient soit des premiers croyants corinthiens, soit des anciens de l'église qui étaient des collègues de travail. avec Paul.

Stephanas, Fortunatus et Achaicus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Ils ont compensé votre absence

"Ils ont compensé le fait que vous n'étiez pas là."

Car ils ont rafraîchi mon esprit

Paul dit qu'il a été encouragé par leur visite.

1 Corinthians 16:19**1 Corinthians 16: 19-20****UDB:**

19 Les églises en Asie envoient leurs salutations* Aquilas et Priscilla vous envoient des salutations pendant que vous faites le travail

du Seigneur, et les autres croyants qui se rencontrent chez eux le font aussi 20 Le reste des frères et les sœurs vous saluent aussi Saluez-vous avec un baiser d'affection*

ULB:

19 Les églises d'Asie vous saluent* Aquilas et Priscilla vous saluent dans le Seigneur, avec l'

église qui est chez eux 20 Tous les frères vous saluent Saluez-vous les uns les autres avec un saint baiser*

notes de traduction

mots de traduction

- église, églises,
- Asie
- Aquilas

- Priscilla
- seigneur, seigneurs, maître, maîtres, monsieur, messieurs
- saint, sainteté, impie, sacré
- baiser, embrasser,

1 Corinthians 16:21

Je, Paul, écris ceci de ma propre main

Paul expliquait clairement que les instructions contenues dans cette lettre venaient de lui, même si l'un de ses collaborateurs écrivait ce que Paul disait dans le reste de la lettre. Paul a écrit cette dernière partie de sa propre main.

qu'il soit maudit

«Que Dieu le maudisse». Voyez comme «maudit» a été traduit dans 1 Corinthiens 12: 3 .

Translation Questions

1 Corinthians 16:1

Concernant la collecte pour les saints qu'est-ce que Paul a dit aux croyants de Corinthe? Selon Paul comment devra se faire la collecte des dons dans l'Eglise de Corinthe?

Il leur a dit d'agir comme il l'a ordonné aux croyants de Galates.

Chacun devra mettre à part le premier jour de la semaine ce qu'il pourra, selon sa prospérité, avant l'arrivée de l'Apôtre.

1 Corinthians 16:3

À qui ces dons étaient destinés?
Aux saints à Jérusalem.

1 Corinthians 16:5

Quand est-ce que Paul devra venir à l'église de Corinthe?

Il a dit qu'il allait venir à eux quand il aura traversé la Macédoine.

1 Corinthians 16:7

Pourquoi Paul ne voulait pas aller voir immédiatement les saints à Corinthe? Pourquoi Paul voulait rester à Ephèse jusqu'à la Pentecôte?

Il voudra le faire quand le Seigneur lui aura autorisé.

Parce qu' une porte large lui est ouverte et d'un accès efficace et les adversaires sont nombreux.
3084

1 Corinthians 16:10

Quel était le travail de Timothée ? Comment Paul a recommandé Timothée aux croyants de Corinthe? Qu'a-

t-il encore recommandé à propos de Timothée? Qu'est-ce que Paul a encouragé fortement Apollos à faire?
Il faisait le travail du Seigneur comme Paul . Paul a dit aux croyants de Corinthe de faire en sorte que Timothée n'éprouve pas de la crainte chez eux.

Paul leur a dit de ne pas le mépriser et de l'accompagner en paix.

Paul a encouragé fortement Apollos à rendre visite aux saints à Corinthe

1 Corinthians 16:15

Qui parmi les Corinthiens s'était mis au service des saints? Qu'est-ce que Paul a dit aux saints corinthiens de faire à propos de la famille de Stéphanas?

La famille de Stéphanas s'est mis au service des saints.

Paul leur a dit d'être obéissant à de tels hommes qui se dévouent au service des saints.

1 Corinthians 16:17

1 Corinthiens Qu'est-ce que la présence de Sthéphanas ,deFortunatus et d'Achaïcus a apporté à Paul ?

Ils ont supplée à l'absence des chrétiens de Corinthe et ont ainsi tranquilisé son esprit ?

1 Corinthians 16:19

Qu'est-ce que la présence de Sthéphanas ,deFortunatus et d'Achaïcus a apporté à Paul ?

Ils ont ainsi supplée à l'absence des chrétiens de Corinthe et ont tranquilisé son esprit .

1 Corinthians 16:21

Paul a dit que si quelqu'un n'aime pas le Seigneur qu'il soit anathème

**Qui a envoyé leurs salutations à l'église à Corinthe?
Qu'est-ce que Paul a dit à propos de ceux qui n'aiment pas le Seigneur?**

Les églises d'Asie, Aquila et Prisca, et tous les frères et sœurs ont envoyé leur salutations à l'Eglise de Corinthe.

Chapter 16

¹ Pour ce qui concerne la collecte en faveur des croyants, agissez, vous aussi, comme je l'ai ordonné aux églises de la Galatie. ² Que chacun de vous, le premier jour de la semaine, mette quelque chose de côté selon ses moyens et qu'il le garde. Faites-le afin qu'il n'y ait pas de collecte à mon arrivée. ³ Et quand je serai venu, j'enverrai avec des lettres, pour porter vos libéralités à Jérusalem, les personnes que vous aurez approuvées. ⁴ Et s'il faille que j'y aille, elles iront avec moi. ⁵ Mais, j'irai chez vous quand j'aurai traversé la Macédoine, car je traverserai la Macédoine. ⁶ Peut être séjournerai-je chez vous, ou même passerai-je l'hiver chez vous, afin que vous m'accompagniez où que je me rende. ⁷ Je ne veux pas vous voir pour peu de temps seulement; mais j'espère demeurer quelques temps auprès de vous, si le Seigneur le permet. ⁸ Je resterai néanmoins à Ephèse jusqu'à la Pentecôte; ⁹ car une grande porte m'est ouverte et les adversaires sont nombreux. ¹⁰ Si Timothée arrive, faites qu'il soit sans crainte parmi vous; car il travaille comme moi à l'oeuvre du Seigneur. ¹¹ Que personne donc ne le méprise. Accompagnez-le en paix; afin qu'il vienne vers moi; car je l'attends avec des frères. ¹² Pour ce qui est de notre frère Apollos, je l'ai beaucoup exhorté à vous rendre visite avec les frères. Mais, ce n'était décidément pas sa volonté de le faire maintenant. Cependant, il viendra au moment approprié. ¹³ Veillez, demeurez fermes dans la foi, soyez des hommes, fortifiez vous. ¹⁴ Que tout ce que vous faites se fasse avec amour. ¹⁵ Vous connaissez la famille de Stephanas, vous savez qu'ils étaient les premiers convertis de l'Achaïe et qu'ils se sont dévoués au service des croyants. Je vous exhorte, frères, ¹⁶ à être soumis à de telles personnes et à quiconque aide à l'oeuvre et travaille avec nous. ¹⁷ Je me réjouis de l'arrivée de Stephanas, de Fortunatus et d'Achaïcus. Ils ont suppléé à votre absence. ¹⁸ Car ils ont tranquilisé mon esprit et le vôtre. Ainsi donc, appréciez de tels hommes. ¹⁹ Les églises d'Asie vous saluent. Aquillas et Priscille, avec l'église qui est dans leur maison, vous saluent dans le Seigneur. ²⁰ Tout les frères vous saluent. Saluez vous les uns les autres par un saint baiser. ²¹ Moi, Paul, j'écris ceci de ma propre main. ²² Si quelqu'un n'aime pas le Seigneur, qu'il soit maudit! Viens, notre Seigneur! ²³ Que la grâce de notre seigneur Jésus soit avec vous. ²⁴ Que mon amour soit avec vous tous en Jésus Christ.

Book: 2 Corinthians

2 Corinthians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le frère|strong="G80" Timothée|strong="G5095" à l' Église|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" à|strong="G1722" Corinthe|strong="G2882" et|strong="G4862" à tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" qui|strong="G3588" sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" dans|strong="G1722" toute|strong="G3650" l' Achaïe|strong="G882" ² que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ³ Béni|strong="G2128" soit Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" le Père|strong="G3962" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le Père|strong="G3962" des miséricordes|strong="G3628" et|strong="G2532" le Dieu|strong="G2316" de toute|strong="G3956" consolation|strong="G3874" ⁴ qui|strong="G3588" nous|strong="G2248" console|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1909" toutes|strong="G3956" nos|strong="G2257" afflictions|strong="G2347" afin que|strong="G1519" par|strong="G1223" la consolation|strong="G3874" dont|strong="G3739" nous|strong="G846" sommes l' objet|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5721" de la part de|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2248" puissions|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5738" consoler|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5743" ceux qui se trouvent dans|strong="G1722" quelque|strong="G3956" affliction|strong="G2347" ⁵ Car|strong="G3754" de même que|strong="G2531" les souffrances|strong="G3804" de Christ|strong="G5547" abondent|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1519" nous|strong="G2248" de même|strong="G3779" notre|strong="G2257" consolation|strong="G3874" abonde|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" par|strong="G1223" Christ|strong="G5547" ⁶ |strong="G1161" Si|strong="G1535" nous sommes affligés|strong="G2346" x-morph="strongMorph: TG5743" c'est pour|strong="G5228" votre|strong="G5216" consolation|strong="G3874" et|strong="G2532" pour votre salut|strong="G4991" si|strong="G1535" nous sommes consolés|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5743" c'est pour|strong="G5228" votre|strong="G5216" consolation|strong="G3874" qui|strong="G3588" se réalise|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5734" par|strong="G1722" la patience à supporter|strong="G5281" les mêmes|strong="G846" souffrances|strong="G3804" que|strong="G3739" nous|strong="G2249" |strong="G2532" endurons|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁷ Et|strong="G2532" notre|strong="G2257" espérance|strong="G1680" à|strong="G5228" votre égard|strong="G5216" est ferme|strong="G949" parce que nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" que|strong="G3754" si|strong="G5618" vous avez|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" part|strong="G2844" aux souffrances|strong="G3804" |strong="G3779" vous avez part aussi|strong="G2532" à la consolation|strong="G3874" ⁸ Nous ne voulons|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" en effet|strong="G1063" vous|strong="G5209" laisser ignorer|strong="G50" x-morph="strongMorph: TG5721" frères|strong="G80" au sujet de|strong="G5228" la tribulation|strong="G2347" |strong="G2257" qui|strong="G3588" nous|strong="G2254" est survenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" en|strong="G1722" Asie|strong="G773" que|strong="G3754" nous avons été excessivement|strong="G916" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G5236" accablés|strong="G2596" au delà|strong="G5228" de nos forces|strong="G1411" de telle sorte|strong="G5620" que nous|strong="G2248" désespérons|strong="G1820" x-morph="strongMorph: TG5683" même|strong="G2532" de conserver la vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5721" ⁹ Et|strong="G235" nous regardions|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5758" comme certain notre arrêt|strong="G610" de mort|strong="G2288" |strong="G1722" |strong="G1438" afin de|strong="G2443" ne pas|strong="G3363" placer notre confiance|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5756" en|strong="G1909" nous-mêmes|strong="G1438" |strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" mais|strong="G235" de la placer en|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" ressuscite|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5723" les morts|strong="G3498" ¹⁰ C'est lui qui|strong="G3739" nous|strong="G2248" a délivrés|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5673" et|strong="G2532" qui nous délivrera|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5736" d' une|strong="G1537" telle|

strong="G5082" mort|strong="G2288" lui de|strong="G1519" qui|strong="G3739" nous espérons|
 strong="G1679" x-morph="strongMorph: TG5758" qu|strong="G3754" nous délivrera|strong="G4506" x-
 morph="strongMorph: TG5695" |strong="G2532" encore|strong="G2089" **11** vous|strong="G5216" aussi|
 strong="G2532" nous|strong="G5228" |strong="G2257" assistant|strong="G4943" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de vos prières|strong="G1162" afin que|strong="G2443" la grâce|
 strong="G5486" obtenue pour|strong="G1519" nous|strong="G2248" par|strong="G1537" plusieurs|
 strong="G4183" |strong="G4383" soit pour|strong="G1223" plusieurs|strong="G4183" une occasion de
 rendre grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5686" à notre sujet|strong="G5228" |
 strong="G2257" **12** Car|strong="G1063" ce|strong="G3778" qui fait|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" notre|strong="G2257" gloire|strong="G2746" c'est ce témoignage|
 strong="G3142" de notre|strong="G2257" conscience|strong="G4893" que|strong="G3754" nous nous
 sommes conduits|strong="G390" x-morph="strongMorph: TG5648" dans|strong="G1722" le monde|
 strong="G2889" et|strong="G1161" surtout|strong="G4056" à|strong="G4314" votre égard|
 strong="G5209" avec|strong="G1722" sainteté|strong="G572" et|strong="G2532" pureté|
 strong="G1505" devant Dieu|strong="G2316" non point|strong="G3756" avec|strong="G1722" une
 sagesse|strong="G4678" charnelle|strong="G4559" mais|strong="G235" avec|strong="G1722" la grâce|
 strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" **13** Nous|strong="G1063" ne vous|strong="G5213" écrivons|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" autre chose|strong="G243" que|
 strong="G235" |strong="G2228" ce|strong="G3739" que vous lisez|strong="G314" x-
 morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2228" |strong="G2532" ce que vous reconnaissez|
 strong="G1921" x-morph="strongMorph: TG5719" Et|strong="G1161" j' espère|strong="G1679" x-
 morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" vous le reconnaîtrez|strong="G1921" x-
 morph="strongMorph: TG5695" jusqu' à|strong="G2532" |strong="G2193" la fin|strong="G5056" **14**
 comme|strong="G2531" vous avez déjà|strong="G2532" reconnu|strong="G1921" x-
 morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2248" en|strong="G575" partie|strong="G3313" que|
 strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph: TG5748" votre|strong="G5216"
 gloire|strong="G2745" de même que|strong="G2509" vous|strong="G5210" serez aussi|strong="G2532"
 la nôtre|strong="G2257" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|
 strong="G2424" **15** Dans|strong="G2532" cette|strong="G5026" persuasion|strong="G4006" je voulais|
 strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5711" aller|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5629" d' abord|strong="G4386" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" afin
 que|strong="G2443" vous eussiez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" une double|
 strong="G1208" grâce|strong="G5485" **16** je|strong="G2532" voulais passer|strong="G1330" x-
 morph="strongMorph: TG5629" chez|strong="G1223" vous|strong="G5216" pour me rendre en|
 strong="G1519" Macédoine|strong="G3109" puis|strong="G2532" revenir|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph: TG5629" |strong="G3825" de|strong="G575" la Macédoine|strong="G3109" chez|
 strong="G4314" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" vous m'auriez fait accompagner|
 strong="G5259" |strong="G5216" |strong="G4311" x-morph="strongMorph: TG5683" en|strong="G1519"
 Judée|strong="G2449" **17** Est-ce que, |strong="G3739" en voulant|strong="G1011" x-
 morph="strongMorph: TG5740" cela|strong="G5124" j'ai donc|strong="G3767" |strong="G686" usé|
 strong="G3385" |strong="G5530" x-morph="strongMorph: TG5662" de légèreté|strong="G1644" Ou bien|
 strong="G2228" mes résolutions|strong="G3739" |strong="G1011" x-morph="strongMorph: TG5736"
 sont-elles des résolutions|strong="G1011" x-morph="strongMorph: TG5736" selon|strong="G2596" la
 chair|strong="G4561" de sorte|strong="G2443" qu'il y ait|strong="G5600" x-
 morph="strongMorph: TG5753" en|strong="G3844" moi|strong="G1698" le oui|strong="G3483" |
 strong="G3483" et|strong="G2532" le non|strong="G3756" |strong="G3756" **18** Aussi|strong="G1161"
 vrai que Dieu|strong="G2316" est fidèle|strong="G4103" |strong="G3754" la|strong="G2257" parole|
 strong="G3056" que nous vous|strong="G4314" |strong="G5209" avons adressée n' a|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" pas|strong="G3756" été oui|strong="G3483" et|strong="G2532" non|
 strong="G3756" **19** Car|strong="G1063" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" Jésus|
 strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3588" a été prêché|strong="G2784" x-
 morph="strongMorph: TG5685" par|strong="G1223" nous|strong="G2257" au milieu de|strong="G1722"
 vous|strong="G5213" par|strong="G1223" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" par Silvain|
 strong="G4610" et|strong="G2532" par Timothée|strong="G5095" n' a|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" pas|strong="G3756" été oui|strong="G3483" et|strong="G2532" non|
 strong="G3756" mais|strong="G235" c' est|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" oui|
 strong="G3483" qui a été en|strong="G1722" lui|strong="G846" **20** car|strong="G1063" pour ce qui
 concerne toutes|strong="G3745" les promesses|strong="G1860" de Dieu|strong="G2316" c'est en|
 strong="G1722" lui|strong="G846" qu'est le oui|strong="G3483" |strong="G2532" c'est pourquoi encore
 l' Amen|strong="G281" par|strong="G1722" lui|strong="G846" est prononcé par|strong="G1223" nous|
 strong="G2257" à|strong="G4314" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" **21** Et celui|
 strong="G1161" qui nous|strong="G2248" affermit|strong="G950" x-morph="strongMorph: TG5723"

avec|strong="G4862" vous|strong="G5213" en|strong="G1519" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" qui nous|strong="G2248" a oints|strong="G5548" x-morph="strongMorph:TG5660" c'est Dieu|strong="G2316" ²² lequel|strong="G3588" nous|strong="G2248" a aussi|strong="G2532" marqués|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5671" d'un sceau et|strong="G2532" a mis|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1722" nos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" les arrhes|strong="G728" de l' Esprit|strong="G4151" ²³ Or|strong="G1161" je|strong="G1473" prends|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5731" Dieu|strong="G2316" à témoin|strong="G3144" sur|strong="G1909" mon|strong="G1699" âme|strong="G5590" que|strong="G3754" c'est pour vous|strong="G5216" épargner|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5740" que je ne suis plus|strong="G3765" allé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Corinthe|strong="G2882" ²⁴ non|strong="G3756" pas que|strong="G3754" nous dominions sur|strong="G2961" x-morph="strongMorph:TG5719" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" mais|strong="G235" nous contribuons|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4904" à votre|strong="G5216" joie|strong="G5479" car|strong="G1063" vous êtes fermes|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" dans la foi|strong="G4102"

2 Corinthians 1:1

Informations générales:

Après le salut de Paul à l'église de Corinthe, il écrit sur la souffrance et le réconfort de Jésus- Christ. Timothy est aussi avec lui.

Informations générales:

Le mot «vous» dans cette lettre fait référence aux personnes de l'église de Corinthe et aux autres des chrétiens dans cette région. Timothy écrit peut-être sur du papier sulfurisé les mots que Paul dit.

Paul... à l'église de Dieu qui est à Corinthe

Votre langue peut avoir un moyen particulier d'introduire l'authentification ou une lettre et son public cible . AT: "Je, Paul... a écrit cette lettre à l'église de Dieu qui est à Corinthe"

Timothy notre frère

Cela indique que Paul et les Corinthiens connaissaient Timothée et le considéraient comme leur frère spirituel.

Achaia

C'est le nom d'une province romaine dans la partie sud de la Grèce moderne. (Voir: comment Traduire les noms)

Que la grâce soit avec toi et la paix

C'est une salutation commune que Paul utilise dans ses lettres.

2 Corinthians 1:3

Que le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus Christ soit loué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Puissions-nous toujours louer le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus- Christ» (Voir: Actif ou Passif)

le dieu et le père

"Dieu qui est le Père"

le Père des miséricordes et le Dieu de tout réconfort

Ces deux expressions expriment la même idée de deux manières différentes. Les deux phrases se réfèrent à Dieu. (Voir: Parallélisme)

le Père des miséricordes et le Dieu de tout réconfort

Les significations possibles sont 1) que les mots «pitié» et «tout confort» décrivent le caractère de «père» et «Dieu» ou 2) que les mots «Père» et «Dieu» se rapportent à une source de «miséricorde» et «tout confort».

nous réconforte dans toute notre affliction

Ici, «nous» et «nos» comprennent les Corinthiens. (Voir: "Nous" inclus)

2 Corinthians 1:5

Car comme les souffrances du Christ abondent pour nous

Paul parle des souffrances du Christ comme si elles étaient des objets qui pouvaient augmenter en nombre. AT: " Tout comme Christ a beaucoup souffert pour nous" (Voir: Métaphore)

les souffrances du Christ

Les significations possibles sont 1) que cela fait référence à la souffrance vécue par Paul et Timothy parce que ils prêchent le message à propos de Christ ou 2) que cela fait référence à la souffrance vécue par le Christ en leur nom.

notre confort abonde

Paul parle de réconfort comme s'il s'agissait d'un objet pouvant grossir. (Voir: métaphore)

Mais si nous sommes affligés

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et Timothée, mais pas aux Corinthiens. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: "Mais si les gens nous affligent" (Voir: "Nous" exclusifs et inclusifs et actifs ou passifs)

si nous sommes réconfortés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "si Dieu nous réconforte" (voir: actif ou passif)

Votre confort fonctionne efficacement

"Vous éprouvez un confort efficace"

2 Corinthians 1:8**nous ne voulons pas que vous soyez mal informé**

Cela peut être exprimé en termes positifs. AT: "nous voulons que vous sachiez" (voir: litotes)

Nous étions si complètement écrasés au delà de nos forces

Paul et Timothy se réfèrent à leurs émotions de désespoir comme à un poids lourd qu'ils doivent porter. (Voir: métaphore)

Nous étions si complètement écrasés

Le mot «écrasé» fait référence au sentiment de désespoir. Cela peut être indiqué sous forme active. Au les problèmes que nous avons connus nous ont complètement écrasés »ou« Nous étions complètement désespérés »(Voir: Active ou Passif)

nous avons eu la peine de mort sur nous

Paul et Timothy comparent leur sentiment de désespoir à celui d'une personne condamnée à mourir. À: "Nous étions désespérés comme quelqu'un qui est condamné à mourir" (Voir: Métaphore)

mais plutôt en Dieu

Les mots «mettre notre confiance» sont exclus de cette phrase. AT: «mais plutôt faire confiance à Dieu» (Voir: Ellipsis)

qui relève les morts

Ici, soulever un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "qui cause les morts revivent" (voir: idiomme)

un péril mortel

Paul compare son sentiment de désespoir à la suite des problèmes qu'ils ont connus jusqu'à danger ou danger terrible. AT: "désespoir" (Voir: Métaphore)

il continuera à nous livrer

"Il va continuer à nous sauver"

2 Corinthians 1:11**Il le fera comme vous nous aidez aussi**

"Dieu nous sauvera du danger comme vous, les gens de l'église de Corinthe, nous aide aussi"

la grâce gracieuse qui nous est donnée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la grâce que Dieu nous a donnée» (Voir: Active ou passif)

2 Corinthians 1:12**Informations générales:**

Dans ces versets, Paul utilise les mots «nous», «notre», «nous-mêmes» et «nous» pour désigner lui-même, Timothée et peut-être d'autres personnes qui ont servi avec eux. Ces mots n'incluaient pas les personnes à qui il écrivait. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Nous en sommes fiers... votre raison de vous vanter

Les mots «fier» et «se vanter» sont utilisés ici dans le sens positif de la grande satisfaction et joie dans quelque chose.

Notre conscience témoigne

Paul parle de ne pas être coupable comme si sa conscience était une personne capable de parler. AT: "Nous savons par notre conscience »(voir: personnification)

ne pas compter sur la sagesse charnelle mais sur la grâce de Dieu.

Ici «charnel» représente l'homme. AT: «Nous ne nous sommes pas appuyés sur la sagesse humaine mais sur la grâce de Dieu »(voir: métonymie)

Nous vous écrivons rien que vous ne pouvez pas lire et comprendre

Cela peut être exprimé en termes positifs. AT: "Vous pouvez lire et comprendre tout ce que nous vous écrivons" (Voir: doubles négatifs)

2 Corinthians 1:15**Déclaration de connexion:**

Paul explique ses attentes sincères avec des motifs purs de venir voir les croyants à Corinthe après sa première lettre.

Informations générales:

Paul a écrit au moins 3 lettres aux Corinthiens. Seules 2 lettres à Corinthe sont enregistrées dans la Bible.

Parce que j'étais confiant à ce sujet

Le mot «ceci» fait référence aux commentaires précédents de Paul sur les Corinthiens.

vous pourriez recevoir deux visites

"Vous pourriez bénéficier de ma visite deux fois"

envoie moi en Judée

«Aidez-moi en route pour la Judée»

2 Corinthians 1:17**Étais-je hésitant?**

Paul utilise cette question pour souligner qu'il était certain de sa décision de visiter les Corinthiens. Le prévu la réponse à la question est non. AT: "Je n'hésitais pas." Ou "J'avais confiance en ma décision." (Voir: question rhétorique)

Est-ce que je planifie les choses selon les normes humaines... en même temps?

Paul utilise cette question pour souligner que ses projets de visiter les Corinthiens étaient sincères. AT: "Je fais ne pas planifier les choses selon les normes humaines... en même temps »(voir: question rhétorique)

Est-ce que je planifie des choses... pour que je dise "Oui, oui" et "Non, non" en même temps?

Cela signifie que Paul n'a pas dit à la fois qu'il visiterait et qu'il ne visiterait pas en même temps. Les mots «oui» et «non» sont répétés pour souligner. AT: «Je ne planifie pas les choses... pour que je dise « Oui, je vais certainement visiter » et « Non, je vais certainement pas visiter » en même temps »(Voir: supposais Connaissances et informations implicites et Doublet)

2 Corinthians 1:19

Pour le Fils de Dieu... n'est pas «oui» et «non». Au lieu de cela, il est toujours «oui».

Jésus dit "Oui" concernant les promesses de Dieu, ce qui signifie qu'il garantit qu'ils sont vrais. AT: «Pour le Fils de Dieu... ne dit pas« oui »et« non »concernant les promesses de Dieu. Au lieu de cela, il dit toujours «oui» "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

toutes les promesses de Dieu sont «oui» en lui

Cela signifie que Jésus garantit toutes les promesses de Dieu. AT: «toutes les promesses de Dieu sont garanties en Jésus-Christ »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

"Oui" en lui... par lui nous disons

Le mot «lui» fait référence à Jésus-Christ.

2 Corinthians 1:21

Dieu qui nous confirme avec toi

Les significations possibles sont 1) «Dieu qui confirme notre relation les uns avec les autres

parce que nous sommes dans Christ »ou 2)« Dieu qui confirme à la fois notre et votre relation avec Christ ».

il nous a nommés

Les significations possibles sont 1) «il nous a envoyés prêcher l'évangile» ou 2) «il nous a choisis pour être son peuple».

il a mis son sceau sur nous

Paul parle de Dieu en montrant que nous lui appartenons comme si Dieu nous avait marqué comme un signe que nous lui appartenions. AT: "il a mis sa marque de propriété sur nous" ou "il a montré que nous appartenons à lui "(Voir: Métaphore)

nous a donné l'Esprit dans nos cœurs

Ici, le mot «cœurs» fait référence à la partie la plus profonde d'une personne. AT: "nous a donné l'esprit de vivre en chacun de nous »(voir: métonymie)

l'Esprit... comme garantie

On parle de l'Esprit comme s'il s'agissait d'un acompte partiel envers la vie éternelle. (Voir: métaphore)

2 Corinthians 1:23

J'appelle Dieu à témoigner pour moi

L'expression «porter témoignage» fait référence à une personne qui raconte ce qu'elle a vu ou entendu pour s'installer une dispute. AT: «Je demande à Dieu de montrer ce que je dis est vrai»

afin que je puisse vous épargner

"Pour que je ne puisse pas te causer plus de souffrance"

nous travaillons avec vous pour votre joie

«Nous travaillons avec vous pour que vous ayez de la joie»

tenir dans votre foi

Le mot «stand» peut faire référence à quelque chose qui ne change pas. AT: «reste ferme dans ta foi» (Voir: Idiom)

Translation Questions

2 Corinthians 1:1

Qui a écrit l'épître? A qui était adressé l'épître?

Paul et Timothée ont écrit l'épître. L'épître était écrite pour tout le peuple de Dieu qui était dans l'église de Corinthe et aux saints qui étaient dans la région entière de l'Achaïe

2 Corinthians 1:3

Comment Paul décrit-il Dieu?

Paul décrit Dieu comme le Père de notre Seigneur Jésus-Christ, le Dieu de miséricordes et de toute consolation

2 Corinthians 1:5

Pourquoi Dieu nous console-t-il dans nos afflictions?
Il nous console afin que nous soyons capables de consoler ceux qui sont affligés par la même consolation avec laquelle nous avons été consolés par Dieu.

2 Corinthians 1:8

Quelles difficultés Paul et ses compagnons eurent en Asie? Pour quelle raison Paul et ses compagnons avaient-ils été condamnés à mort?
Ils furent accablés au delà de ce qu'ils pouvaient supporter. Ils avaient été condamné à mort. La condamnation à mort fit qu'ils ne mirent pas leur confiance sur eux-mêmes, mais ils firent plutôt confiance en Dieu.

2 Corinthians 1:11

De quelle manière Paul dit-il que l'église de Corinthe pouvait les aider?
Paul dit que l'église de Corinthe pouvait les aider par la prière.

2 Corinthians 1:12

De quoi Paul et ses compagnons étaient-ils fiers? De quoi Paul avait-il confiance qui arriverait le jour de notre Seigneur Jésus?
Ils étaient fiers du témoignage de leur conscience, qui est qu'ils s'étaient eux-mêmes conduits dans le

monde - et spécialement en s'occupant de l'église de Corinthe - avec la sainteté et la sincérité qui vient de Dieu, non selon la sagesse terrestre mais par la grâce de Dieu. Il avait confiance que ce jour Paul et ses compagnons seraient la raison de la fierté des saints de Corinthe.

2 Corinthians 1:15

Combien de fois Paul planifiait-il de rendre visite aux saints de Corinthe?
Il planifiait de leur rendre visite deux fois.

2 Corinthians 1:21

Quel est une raison que Christ nous donna le Saint-Esprit dans nos cœurs?
Il donna l'Esprit comme une garantie de ce qu'il nous donnerait plus tard.

2 Corinthians 1:23

Pourquoi Paul ne vint-il pas à Corinthe? Qu'est ce que Paul a dit que Timothée et lui avaient ou n'avaient pas fait avec l'église de Corinthe?
Il ne vint pas à Corinthe afin qu'il puisse les épargner. Paul a dit qu'ils n'essayaient pas de contrôler ce que devrait être leur foi, mais ils travaillaient avec l'église de Corinthe pour leur joie.

Chapter 1

¹ Paul, apôtre de Christ Jésus par la volonté de Dieu, et Timothée notre frère, à l'église de Dieu qui est à Corinthe et à tous les croyants qui sont dans la région entière de l'Achaïe. ² Que la grâce soit avec vous et la paix de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus-Christ. ³ Que le Dieu, et le Père de notre Seigneur Jésus-Christ soit loué. Il est le Père des miséricordes et le Dieu de toutes consolations. ⁴ Dieu nous console dans toutes nos afflictions, afin que nous soyons capables de consoler ceux qui sont dans l'affliction. Nous consolons les autres avec la même consolation que Dieu utilise pour nous consoler. ⁵ De même que les souffrances de Christ ont abondé à notre endroit, ainsi notre consolation abonde à travers Christ. ⁶ Mais si nous sommes affligés, c'est pour votre consolation et pour votre salut. Et si nous sommes consolés, c'est pour votre consolation. Votre consolation fonctionne effectivement, quand vous partagez patiemment dans les mêmes souffrances que nous souffrons aussi. ⁷ Et notre confiance à votre égard est certaine. Nous connaissons que comme vous avez part aux souffrances, vous avez aussi part à la consolation. ⁸ Car nous ne voulons pas que vous soyez ignorants, frères, à propos des tribulations que nous avons eues en Asie. Nous étions complètement accablés au-delà de ce que nous pouvions endurer, si bien que nous n'espérions même plus vivre encore. ⁹ En effet nous avons la sentence de mort en nous. Mais c'était pour que nous ne mettions pas notre confiance en nous-mêmes, mais en Dieu qui ressuscite les morts. ¹⁰ Il nous a délivrés d'un péril mortel et nous secourra encore. Nous avons notre confiance en lui qu'il nous délivrera encore. ¹¹ Il fera cela pendant que vous nous aidez aussi par votre prière. Alors plusieurs rendront grâces à notre sujet pour la faveur gracieuse qui nous a donné à travers les prières de plusieurs. ¹² Nous sommes fier de ceci: le témoignage de notre conscience. Car c'est avec les motivations pures et la sincérité qui vient de Dieu que nous nous sommes conduits dans le monde. Nous avons fait ceci spécialement avec vous__ pas avec la sagesse terrestre mais par la grâce de Dieu. ¹³ Nous ne vous écrivons autre chose que ce que vous pouvez lire ou comprendre. J'espère que vous nous comprendrez complètement, ¹⁴ comme vous nous comprenez déjà en partie. Alors au jour de notre Seigneur Jésus nous

serons votre raison de fierté, comme vous serez les nôtres. ¹⁵ Parce que j'étais confiant à ce sujet, je voulais venir à vous premièrement afin que vous receviez le bienfait de deux visites. ¹⁶ Je planifiais de vous rendre visite en allant en Macédoine. Puis je voulais vous revisiter encore lors de mon retour de la Macédoine, pour qu'ensuite vous m'accompagniez en Judée. ¹⁷ Quand j'étais en train de penser à cela, étais-je entrain d'hésiter? Ai-je planifié les choses selon les standards humains, pour que je dise «oui, oui» et «non, non» au même moment? ¹⁸ Mais comme Dieu est fidèle, Nous n'avons pas dit à la foi «oui» et «non». ¹⁹ Car le Fils de Dieu, Jésus-Christ, que Silvain, Timothée et moi avons proclamé parmi vous, n'est pas «oui» et «non». Plutôt il est toujours «oui». ²⁰ Car toutes les promesses de Dieu sont «oui» en lui. Ainsi à travers lui nous disons «Amen» à la gloire de Dieu. ²¹ Maintenant c'est Dieu qui nous a confirmés avec vous en Christ, et il nous a commissionnés. ²² Il a mis son sceau sur nous et nous a donné l'Esprit dans nos cœurs comme une garantie de ce qu'il nous donnerait plus tard. ²³ Plutôt, je prends Dieu à témoin pour moi que la raison pour laquelle je n'étais pas venu à Corinthe était pour vous épargner. ²⁴ Ceci n'est pas parce que nous essayons de contrôler ce que votre foi devrait être, plutôt nous travaillons avec vous pour votre joie, puisque vous êtes ferme dans la foi.

Chapter 2

¹ Je|strong="G1161" résolu|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5656" donc|strong="G5124" en moi- même|strong="G1683" de ne pas|strong="G3361" retourner|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G3825" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" dans|strong="G1722" la tristesse|strong="G3077" ² Car|strong="G1063" si|strong="G1487" je|strong="G1473" vous|strong="G5209" attristé|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" qui|strong="G5101" peut|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" me|strong="G3165" réjouir|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5723" sinon|strong="G1508" celui qui est attristé|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G1537" moi|strong="G1700" ³ J|strong="G2532" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5124" comme je l'ai fait|strong="G846" |strong="G5213" pour ne pas|strong="G3363" éprouver|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" à mon arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" de la tristesse|strong="G3077" de la part de|strong="G575" ceux qui|strong="G3739" devaient|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" me|strong="G3165" donner de la joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5721" ayant en|strong="G1909" vous|strong="G5209" tous|strong="G3956" cette confiance|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" que|strong="G3754" ma|strong="G1699" joie|strong="G5479" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la vôtre|strong="G5216" à tous|strong="G3956" ⁴ C|strong="G1063" dans|strong="G1537" une grande|strong="G4183" affliction|strong="G2347" |strong="G2532" le coeur|strong="G2588" angoissé|strong="G4928" et avec|strong="G1223" beaucoup|strong="G4183" de larmes|strong="G1144" que je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" non|strong="G3756" pas afin que vous fussiez attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5686" mais|strong="G235" afin que|strong="G2443" vous connussiez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" l' amour|strong="G26" extrême que|strong="G3739" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G4056" pour|strong="G1519" vous|strong="G5209" ⁵ Si|strong="G1161" quelqu' un|strong="G1536" a été une cause de tristesse|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5758" ce n'est pas|strong="G3756" moi|strong="G1691" qu'il a attristé|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G235" c'est vous|strong="G5209" tous|strong="G3956" du moins en|strong="G575" partie|strong="G3313" pour|strong="G2443" ne rien|strong="G3363" exagérer|strong="G1912" x-morph="strongMorph:TG5725" ⁶ Il suffit|strong="G2425" pour cet homme|strong="G5108" du|strong="G3778" châtiment|strong="G2009" qui|strong="G3588" lui a été infligé par|strong="G5259" le plus grand nombre|strong="G4119" ⁷ en sorte que|strong="G5620" vous|strong="G5209" devez bien|strong="G3123" plutôt|strong="G5121" lui pardonner|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5664" et|strong="G2532" le consoler|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5658" de peur qu|strong="G3381" |strong="G4458" il|strong="G5108" ne soit accablé|strong="G2666" x-morph="strongMorph:TG5686" par une tristesse|strong="G3077" excessive|strong="G4055" ⁸ Je vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G1352" à faire acte|strong="G2964" x-morph="strongMorph:TG5658" de charité|strong="G26" envers|strong="G1519" lui|strong="G846" ⁹ car|strong="G1063" je vous ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" aussi|strong="G2532" dans|strong="G1519" le but|strong="G5124" de|strong="G2443" connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" en vous|strong="G5216" mettant à l' épreuve|strong="G1382" si|strong="G1487" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" obéissants|strong="G5255" en|strong="G1519" toutes choses|strong="G3956" ¹⁰ Or|strong="G1161" à|strong="G3739" qui|strong="G3739" vous pardonnez|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G5100" je|strong="G1473" pardonne aussi|strong="G2532" et|strong="G2532" ce|strong="G3739" que j|strong="G1473" pardonné|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5766" |strong="G1063" si j'ai pardonné|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5766" quelque chose|strong="G1536" c'est à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" en|strong="G1722" présence|strong="G4383" de Christ|strong="G5547" ¹¹ afin de ne pas|strong="G3363" laisser à Satan|strong="G5259" |strong="G4567" l'avantage sur nous|strong="G4122" x-morph="strongMorph:TG5686" car|strong="G1063" nous n' ignorons|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ses|strong="G846" desseins|strong="G3540" ¹² Au reste|strong="G1161" lorsque je fus arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" Troas|strong="G5174" pour|strong="G1519" l' Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" |strong="G2532" quoique le Seigneur|strong="G1722" |strong="G2962" m|strong="G3427" eût ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" une porte|strong="G2374" ¹³ je n' eus|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5758" point|strong="G3756" de repos|strong="G425" d' esprit|strong="G3450" |strong="G4151" parce que|strong="G3165" je ne trouvai|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5629" pas|strong="G3361" Tite|strong="G5103" mon|strong="G3450" frère|strong="G80" c'est pourquoi|strong="G235" ayant pris congé|strong="G657" x-

morph="strongMorph:TG5671" d' eux|strong="G846" je partis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G1519" la Macédoine|strong="G3109" ¹⁴ |strong="G1161" Grâces|strong="G5485" soient rendues à Dieu|strong="G2316" qui nous|strong="G2248" fait toujours|strong="G3842" triompher|strong="G2358" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" qui répand|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" nous|strong="G2257" en|strong="G1722" tout|strong="G3956" lieu|strong="G5117" l'odeur|strong="G3744" de sa|strong="G846" connaissance|strong="G1108" ¹⁵ Nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" en effet|strong="G3754" pour Dieu|strong="G2316" la bonne odeur|strong="G2175" de Christ|strong="G5547" parmi|strong="G1722" ceux qui sont sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532" parmi|strong="G1722" ceux qui périssent|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5730" ¹⁶ aux|strong="G3739" uns|strong="G3303" une odeur|strong="G3744" de mort|strong="G2288" donnant|strong="G1519" la mort|strong="G2288" |strong="G1161" aux autres|strong="G3739" une odeur|strong="G3744" de vie|strong="G2222" donnant|strong="G1519" la vie|strong="G2222" Et|strong="G2532" qui|strong="G5101" est suffisant|strong="G2425" pour|strong="G4314" ces choses|strong="G5023" - ¹⁷ Car|strong="G1063" nous ne falsifions|strong="G2585" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" font plusieurs|strong="G4183" mais|strong="G235" |strong="G5613" c'est avec|strong="G1537" sincérité|strong="G1505" mais|strong="G235" |strong="G5613" c'est de la part de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" que nous parlons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" devant|strong="G2714" Dieu|strong="G2316"

2 Corinthians 2:1

Déclaration de connexion:

A cause de son grand amour pour eux, Paul fait clairement savoir que sa réprimande dans sa première lettre réprimande de leur acceptation du péché d'immoralité) lui a causé tant de douleur que de douleur à l'église les gens à Corinthe et l'homme immoral.

J'ai décidé pour ma part

"J'ai pris la décision"

dans des circonstances douloureuses

"Dans des circonstances qui vous causeraient de la douleur"

Si je te faisais mal, qui pourrait me remonter le moral mais celui-là même qui a été blessé par moi?

Paul utilise cette question rhétorique pour souligner que ni lui ni eux ne bénéficieraient si sa venue leur causerait de la douleur. AT: «Si je te faisais mal, les seuls qui pourraient me remonter le moral seraient ceux-là même que j'avais blessés »(Voir: Question rhétorique)

celui-là même qui a été blessé par moi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «celui-là même que j'avais blessé» (voir: actif ou passif)

2 Corinthians 2:3

J'ai écrit comme je l'ai fait

Cela fait référence à une autre lettre que Paul avait écrite aux chrétiens de Corinthe qui n'existe plus. AT: «J'ai écrit comme je l'ai fait dans ma lettre

précédente» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Je ne pourrais pas être blessé par ceux qui auraient dû me faire me réjouir

Paul parle du comportement de certains croyants corinthiens qui l'ont rendu émotif douleur. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ceux qui auraient dû me faire jouir pourraient ne pas me faire mal »(voir: actif ou passif)

ma joie est la même joie que vous avez tous

"Ce qui me donne de la joie, c'est ce qui te donne aussi de la joie"

de grande affliction

Ici, le mot «affliction» fait référence à la douleur émotionnelle.

avec angoisse de coeur

Ici, le mot «cœur» fait référence à l'emplacement des émotions. AT: «avec un extrême chagrin» (Voir: La métonymie)

avec beaucoup de larmes

"Avec beaucoup de pleurs"

2 Corinthians 2:5

dans une certaine mesure

"dans une certaine mesure"

ne pas le mettre trop durement

Les significations possibles sont 1) «Je ne veux pas le dire trop sévèrement» ou 2) «Je ne veux pas exagérer».

Cette punition de cette personne par la majorité suffit
Cela peut être indiqué sous forme active. Le mot «punition» peut être traduit en utilisant un verbe. Au manière que la majorité ait puni cette personne suffit »(Voir: Actif ou Passif et Abstrait Les noms)

est assez
"est suffisant"

il n'est pas submergé par trop de chagrin
Cela signifie avoir une forte réaction émotionnelle de trop de chagrin. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "trop de chagrin ne le submerge pas" (voir: actif ou passif)

2 Corinthians 2:8

Déclaration de connexion:
Paul encourage l'église de Corinthe à montrer son amour et à pardonner à la personne qu'elle a punie.

Il écrit que lui aussi lui a pardonné.
affirme publiquement ton amour pour lui Cela signifie qu'ils doivent confirmer leur amour pour cet homme en présence de tous les croyants.

vous êtes obéissant à tout
Les significations possibles sont 1) «tu es obéissant à Dieu en tout» ou 2) «tu es obéissant en tout que je vous ai appris »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

2 Corinthians 2:10

c'est pardonné pour toi
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je l'ai pardonné pour toi" (Voir: Actif ou Passif)

pardonné pour toi
Les significations possibles sont 1) «pardonné de mon amour pour vous» ou 2) «pardonné pour votre bénéfice».

Car nous n'ignorons pas ses plans
Paul utilise une expression négative pour souligner le contraire. AT: "Nous connaissons bien ses plans" (Voir: Litotes)

2 Corinthians 2:12

Déclaration de connexion:
Paul encourage les croyants à Corinthe en leur expliquant les opportunités qu'il a eu de prêcher l'évangile à Troas et en Macédoine.

Le Seigneur m'a ouvert une porte pour prêcher l'Evangile
Paul parle de son opportunité de prêcher l'évangile comme s'il s'agissait d'une porte par laquelle il était autorisé à marcher. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Le Seigneur m'a ouvert une porte... pour prêcher l'évangile "ou" Le Seigneur

m'a donné l'occasion... de prêcher l'Evangile "(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Je n'avais aucun soulagement dans mon esprit
"Mon esprit était troublé" ou "j'étais inquiet"

mon frère Titus
Paul parle de Titus comme de son frère spirituel.

Alors je les ai laissés
"Alors j'ai quitté les gens de Troas"

2 Corinthians 2:14

Dieu, qui en Christ nous conduit toujours en triomphe
Paul parle de Dieu comme s'il était un général victorieux menant un défilé de victoire et de lui-même et ses collègues comme ceux qui participent à ce défilé. Les significations possibles sont 1) «Dieu, qui en Christ nous amène toujours à partager son triomphe »ou 2)« Dieu, qui en Christ nous conduit toujours en triomphe comme ceux sur lesquels il a gagné la victoire »(Voir: Métaphore)

A travers nous, il répand partout le doux parfum de la connaissance
Paul parle de la connaissance du Christ comme si c'était de l'encens qui sentait bon. AT: "Il fait que la connaissance du Christ se répande à tous ceux qui nous entendent, tout comme la douce odeur de brûler de l'encens se répand à tout le monde »(Voir: Métaphore)

il se répand... partout
"Il se répand... partout où nous allons" nous sommes à Dieu le doux parfum du Christ Paul parle de son ministère comme s'il s'agissait d'une offrande brûlée que quelqu'un offre à Dieu. (Voir: Métaphore)

le doux parfum du Christ
Les significations possibles sont 1) "l'arôme doux qui est la connaissance du Christ" ou 2) "l'arôme doux que Christ offre. "

ceux qui sont sauvés
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que Dieu a sauvés" (Voir: Actif ou Passif)

2 Corinthians 2:16

c'est un arôme
«La connaissance du Christ est un arôme.» Cela renvoie à 2 Corinthiens 2:14 , où Paul parle de la connaissance du Christ comme si c'était de l'encens qui sentait bon. (Voir: métaphore)

un arôme de la mort à la mort
Les significations possibles sont 1) que le mot «mort» est répété pour l'accent et que la phrase signifie «un arôme qui cause la mort »ou 2)« un arôme de mort qui fait mourir des gens »(voir: Doublet)

ceux qui sont sauvés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que Dieu sauve" (Voir: Actif ou Passif)

arôme de la vie à la vie

Les significations possibles sont 1) que le mot «vie» est répété pour l'accent et que la phrase signifie «un arôme qui donne la vie »ou 2)« un arôme de vie qui donne vie aux gens »(voir: Doublet)

Qui est digne de ces choses?

Paul utilise cette question pour souligner que personne n'est digne de faire le ministère que Dieu a appelé les faire. AT: "Personne n'est digne de ces choses" (Voir: Question rhétorique)

qui vend la parole de Dieu

«Word» est un métonyme pour «message». AT: «qui vend le message de Dieu» (Voir: Métonymie)

pureté des motifs

«Motifs purs»

nous parlons en Christ

"Nous parlons comme des personnes qui sont unies au Christ" ou "nous parlons avec l'autorité du Christ"

comme nous sommes envoyés de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «comme des personnes que Dieu a envoyées» (Voir: Active ou Passive)

aux yeux de Dieu

Paul et ses collègues prêchent l'évangile avec la conscience que Dieu les observe. AT: "nous parle en présence de Dieu »(Voir: Ellipsis)

Translation Questions

2 Corinthians 2:1

Quelles circonstances Paul essayait-il d'éviter en ne venant pas dans l'église de Corinthe?

Paul essayait d'éviter des circonstances douloureuses en venant dans l'église de Corinthe.

2 Corinthians 2:3

Pourquoi Paul a-t-il écrit comme il l'a fait dans l'épître précédente à l'église de Corinthe? Quel était l'état d'esprit de Paul avant qu'il n'écrivit aux corinthiens? Pourquoi Paul a-t-il écrit cette lettre à l'église de Corinthe?

Il a fait ainsi afin que lorsqu'il viendrait à eux, ils ne puissent pas être choqués par ce qui aurait pu lui permettre de se réjouir. Il était dans une grande affliction et un coeur très attristé. Il leur a écrit afin qu'il sache l'amour profond qu'il avait pour eux.

2 Corinthians 2:5

Qu'est-ce que Paul dit aux saints de Corinthe à propos de celui qu'ils avaient puni? Pourquoi Paul a-t-il dit de pardonner et de reconforter celui que les saints de Corinthe avaient puni?

Paul leur dit de pardonner et de reconforter cette personne. Il a dit cela afin que celui qui avait été puni ne soit pas dans un très grand découragement.

2 Corinthians 2:8

Pour quelle autre raison Paul a-t-il écrit à l'église de Corinthe?

Paul a écrit à l'église de Corinthe pour tester leur obéissance en toute chose.

2 Corinthians 2:10

Pourquoi était-ce important à l'église de Corinthe de savoir que toute personne qu'il pardonnait était également pardonnée par Paul en présence de Christ?
C'était ainsi afin qu'ils ne soient pas trompés par Satan.

2 Corinthians 2:12

Pourquoi Paul n'avait-il pas de paix d'esprit une paix d'esprit en allant dans la ville de Troas?

Il n'eut aucune paix d'esprit car il ne trouva pas son frère Tite à Troas.

2 Corinthians 2:14

Qu'est-ce que Dieu a fait à travers Paul et ses compagnons?

A travers Paul et ses compagnons Dieu a répandu l'arôme douce de la connaissance de Christ partout.

2 Corinthians 2:16

Comment Paul dit-il que lui et ses compagnons étaient différents de beaucoup de personnes qui vendaient la parole de Dieu à leur profit?

Paul et ses compagnons étaient différents en ceci qu'il avaient des motivations pures, en tant qu'envoyés de Dieu, aux yeux de Dieu et parlant en Christ.

Chapter 2

¹ Ainsi j'ai décidé pour ma part que je ne viendrai pas à nouveau vers vous dans les circonstances douloureuses. ² Si je vous ai fait de la peine, qui pourrait remonter mon moral, sinon celui qui est blessé par moi? ³ J'ai écrit comme je l'ai fait pour que lorsque je viendrais vers vous, je ne sois pas blessé par ceux qui devaient me réjouir. J'ai confiance en vous tous que ma joie est la même que la vôtre. ⁴ Car je vous ai écrit avec une grande affliction, avec un cœur angoissé et beaucoup de larmes. Je ne voulais pas vous causer de la peine. Au contraire je voulais que vous sachiez la profondeur de l'amour que j'ai pour vous. ⁵ Si quelqu'un a causé de la peine, il ne l'a pas fait seulement à moi seul, mais pour ne rien exagérer, c'est à vous tous. ⁶ La punition de cette personne par la majorité est suffisante. ⁷ Désormais, plutôt que le châtement, vous devez le pardonner et le réconforter. Faites-le afin qu'il ne soit pas trop surchargé de chagrin. ⁸ Alors, je vous encourage à affirmer publiquement votre amour envers lui. ⁹ Ceci est la raison pour laquelle j'écris, afin de vous mettre à l'épreuve et savoir si vous êtes obéissants en toutes choses. ¹⁰ Si vous pardonnez à quelqu'un, je pardonne aussi à cette personne. Ce que j'ai pardonné (si j'ai pardonné quelque chose), est pardonné à cause de vous en présence de Christ. ¹¹ C'est pour que vous ne vous laissiez pas avoir par Satan, car nous n'ignorons pas ses plans. ¹² Une porte m'a été ouverte par le Seigneur quand je suis venu dans la ville de Troas pour prêcher l'évangile du Christ. ¹³ De même, Je n'avais pas la paix d'esprit parce que je n'y ai pas trouvé mon frère Tite. Ainsi, je les ai laissés et je suis retourné en Macédoine. ¹⁴ Mais grâces soient rendues à Dieu, qui en Christ nous conduit toujours dans le triomphe. A travers nous, Il répand la bonne odeur de sa connaissance partout. ¹⁵ Car, nous sommes pour Dieu la bonne odeur de Christ parmi ceux qui sont sauvés et parmi ceux qui périssent. ¹⁶ Pour les gens qui périssent, c'est une odeur de mort pour la mort. Pour ceux qui seront sauvés, c'est une odeur de vie pour la vie. Qui est digne de ces choses? ¹⁷ Car nous ne sommes pas comme tant de personnes qui vendent la Parole de Dieu pour le profit. Au lieu de cela, avec de pures motivations, nous parlons en Christ comme envoyés de Dieu aux yeux de Dieu.

Chapter 3

¹ Commençons- nous|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5731" de nouveau|strong="G3825" à nous recommander|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5721" nous- mêmes|strong="G1438" Ou avons-nous besoin|strong="G5535" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1508" comme|strong="G5613" quelques- uns|strong="G5100" de lettres|strong="G1992" de recommandation|strong="G4956" auprès|strong="G4314" de vous|strong="G5209" ou|strong="G2228" |strong="G4956" de|strong="G1537" votre part|strong="G5216" ² C'est vous|strong="G5210" qui êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" notre|strong="G2257" lettre|strong="G1992" écrite|strong="G1449" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" nos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" connue|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532" lue|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G5259" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ³ Vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" manifestement|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G3754" une lettre|strong="G1992" de Christ|strong="G5547" écrite|strong="G1449" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G5259" notre|strong="G2257" ministère|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5685" non|strong="G3756" avec de l' encre|strong="G3188" mais|strong="G235" avec l' Esprit|strong="G4151" du Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" non|strong="G3756" sur|strong="G1722" des tables|strong="G4109" de pierre|strong="G3035" mais|strong="G235" sur|strong="G1722" des tables|strong="G4109" de chair|strong="G4560" sur les coeurs|strong="G2588" ⁴ |strong="G1161" Cette|strong="G5108" assurance|strong="G4006" nous l' avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" Christ|strong="G5547" auprès de|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" ⁵ Ce n'est pas|strong="G3756" à dire que|strong="G3754" nous soyons|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" par|strong="G575" nous- mêmes|strong="G1438" capables|strong="G2425" de concevoir|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5664" quelque chose|strong="G5100" comme|strong="G5613" venant de|strong="G1537" nous- mêmes|strong="G1438" Notre|strong="G2257" capacité|strong="G2426" au contraire|strong="G235" vient de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ⁶ Il|strong="G3739" nous|strong="G2248" a aussi|strong="G2532" rendus capables|strong="G2427" x-morph="strongMorph:TG5656" d'être ministres|strong="G1249" d'une nouvelle|strong="G2537" alliance|strong="G1242" non|strong="G3756" de la lettre|strong="G1121" mais|strong="G235" de l' esprit|strong="G4151" car|strong="G1063" la lettre|strong="G1121" tue|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G1161" l' esprit|strong="G4151" vivifie|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁷ Or|strong="G1161" si|strong="G1487" le ministère|strong="G1248" de la mort|strong="G2288" gravé|strong="G1795" x-morph="strongMorph:TG5772" avec|strong="G1722" des lettres|strong="G1121" sur|strong="G1722" des pierres|strong="G3037" a été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" glorieux|strong="G1722" |strong="G1391" au point que|strong="G5620" les fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" ne|strong="G3361" pouvaient|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5738" fixer les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5658" sur|strong="G1519" le visage|strong="G4383" de Moïse|strong="G3475" à cause de|strong="G1223" la gloire|strong="G1391" de son|strong="G846" visage|strong="G4383" bien que cette|strong="G3588" gloire fût passagère|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁸ combien|strong="G4459" le ministère|strong="G1248" de l' esprit|strong="G4151" ne sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pas|strong="G3780" plus|strong="G3123" |strong="G1722" glorieux|strong="G1391" ⁹ |strong="G1063" Si|strong="G1487" le ministère|strong="G1248" de la condamnation|strong="G2633" a été glorieux|strong="G1391" le ministère|strong="G1248" de la justice|strong="G1343" est de beaucoup|strong="G4183" |strong="G3123" supérieur|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" gloire|strong="G1391" ¹⁰ |strong="G1063" Et|strong="G2532" sous|strong="G1722" ce|strong="G5129" rapport|strong="G3313" ce qui a été glorieux|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5769" ne l|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5772" point été|strong="G3761" à cause de|strong="G1752" cette gloire|strong="G1391" qui lui est supérieure|strong="G5235" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹¹ En effet|strong="G1063" si|strong="G1487" ce qui était passager|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G1223" a été glorieux|strong="G1391" ce qui est permanent|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" est bien|strong="G4183" plus|strong="G3123" glorieux|strong="G1722" |strong="G1391" ¹² Ayant|strong="G3767" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" donc cette|strong="G5108" espérance|strong="G1680" nous usons|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5736" d'une grande|strong="G4183" liberté|strong="G3954" ¹³ et|strong="G2532" nous ne faisons pas|strong="G3756" comme|strong="G2509" Moïse|strong="G3475" qui mettait|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5707" un voile|strong="G2571" sur|strong="G1909" son|strong="G1438" visage|strong="G4383" pour que|strong="G4314" les fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" ne fixassent|strong="G816" |strong="G0" pas|strong="G3361"

les regards|strong="G816" x-morph="strongMorph:TG5658" sur|strong="G1519" la fin|strong="G5056" de ce qui était passager|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5746" ¹⁴ Mais|strong="G235" ils sont devenus durs|strong="G4456" x-morph="strongMorph:TG5681" d' entendement|strong="G3540" | strong="G846" Car|strong="G1063" jusqu' à|strong="G891" ce jour|strong="G4594" le même| strong="G846" voile|strong="G2571" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" quand| strong="G1909" ils font la lecture|strong="G320" de l' Ancien|strong="G3820" Testament| strong="G1242" et il ne se lève pas|strong="G3361" |strong="G343" x-morph="strongMorph:TG5746" parce que c'est en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" qu' il|strong="G3748" disparaît| strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5743" ¹⁵ Jusqu|strong="G235" ce jour|strong="G2193" | strong="G4594" quand|strong="G2259" on lit|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5743" Moïse| strong="G3475" un voile|strong="G2571" est jeté sur|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" | strong="G1909" leurs|strong="G846" cœurs|strong="G2588" ¹⁶ mais|strong="G1161" lorsque| strong="G2259" les cœurs|strong="G302" se convertissent|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G4314" au Seigneur|strong="G2962" le voile|strong="G2571" est ôté|strong="G4014" x-morph="strongMorph:TG5743" ¹⁷ Or|strong="G1161" le Seigneur| strong="G2962" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' Esprit|strong="G4151" et| strong="G1161" là où|strong="G3757" est l' Esprit|strong="G4151" du Seigneur|strong="G2962" là| strong="G1563" est la liberté|strong="G1657" ¹⁸ |strong="G1161" Nous|strong="G2249" tous| strong="G3956" qui, le visage|strong="G4383" découvert|strong="G343" x-morph="strongMorph:TG5772" contemplons comme dans un miroir|strong="G2734" x-morph="strongMorph:TG5734" la gloire|strong="G1391" du Seigneur|strong="G2962" nous sommes transformés|strong="G3339" x-morph="strongMorph:TG5743" en la même|strong="G846" image| strong="G1504" de|strong="G575" gloire|strong="G1391" en|strong="G1519" gloire|strong="G1391" comme|strong="G2509" par|strong="G575" le Seigneur|strong="G2962" l' Esprit|strong="G4151"

2 Corinthians 3:1

Déclaration de connexion:

Paul leur rappelle qu'il ne se vante pas en leur disant ce qu'il a fait par le Christ.

Commençons-nous à nous féliciter à nouveau?

Paul utilise cette question pour souligner qu'ils ne se vantent pas d'eux-mêmes. AT: "Nous ne sommes pas commence à nous féliciter à nouveau "(Voir: Question rhétorique)

Nous n'avons pas besoin de lettres de recommandation ou de vous, comme certaines personnes, n'est-ce pas?

Paul dit ceci pour exprimer que les Corinthiens connaissent déjà la bonne réputation de Paul et de Timothée. La question suscite une réponse négative. AT: «Nous n'avons certainement pas besoin de lettres de recommandation à vous ou de vous, comme le font certaines personnes »(voir: question rhétorique)

lettre de recommandation

Ceci est une lettre qu'une personne écrit pour présenter et donner son approbation à quelqu'un d'autre.

Vous êtes vous-même notre lettre de recommandation

Paul parle des Corinthiens comme d'une lettre de recommandation. Qu'ils sont devenus les croyants servent à valider le ministère de Paul envers les autres. AT: «Vous êtes vous-même comme notre lettre de recommandation »(Voir: Métaphore)

écrit sur nos cœurs

Ici, le mot «cœurs» fait référence à leurs pensées et à leurs émotions. Les significations possibles sont 1) Paul et ses collègues sont sûrs que les Corinthiens soient leur lettre de recommandation ou 2) Paul et ses collègues se soucient beaucoup des Corinthiens. (Voir: métonymie)

écrit sur nos cœurs

Cela peut être exprimé sous forme active avec «Christ» comme sujet implicite. AT: «ce que Christ a écrit sur nos cœurs "(voir: actif ou passif)

connu et lu par tous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que tout le monde peut connaître et lire" (voir: actif ou passif)

vous êtes une lettre du Christ

Paul précise que Christ est celui qui a écrit la lettre. AT: "vous êtes une lettre que Christ a écrit »(Voir: Métaphore et connaissance supposée et information implicite)

livré par nous

"Apporté par nous"

Il a été écrit pas à l'encre... sur des tablettes de cœurs humains

Paul précise que les Corinthiens sont comme une lettre spirituelle, pas comme une lettre avec laquelle les humains écrivent objets physiques.

Il a été écrit non avec de l'encre mais par l'Esprit du Dieu vivant

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Ce n'est pas une lettre que les gens ont écrite avec de l'encre, mais une lettre l'Esprit du Dieu vivant a écrit »(Voir: Actif ou Passif et Ellipsis)

Il n'a pas été écrit sur des tablettes de pierre, mais sur des tablettes de cœurs humains

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Ce n'est pas une lettre que les gens ont gravée sur des tablettes de pierre mais une lettre que l'Esprit du Dieu vivant a écrite sur des tablettes de cœurs humains »(Voir: Active ou Passive et Ellipsis)

comprimés de cœurs humains

Paul parle de leurs cœurs comme s'ils étaient des morceaux de pierre ou d'argile sur lesquels les gens gravaient des lettres. (Voir: métaphore)

2 Corinthians 3:4**c'est la confiance**

Cela fait référence à ce que Paul vient de dire. Sa confiance vient de savoir que les Corinthiens sont la validation de son ministère devant Dieu.

compétent en nous

«Qualifiés en nous-mêmes» ou «en nous-mêmes»

réclamer quelque chose comme venant de nous

Ici, le mot «n'importe quoi» fait référence à tout ce qui concerne le ministère apostolique de Paul. AT: «revendiquer que tout ce que nous avons fait dans le ministère provient de nos propres efforts »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

notre compétence vient de Dieu

"Dieu nous donne notre suffisance"

un engagement non de la lettre

Ici, le mot «lettre» signifie les lettres de l'alphabet et renvoie aux mots que les gens écrivent. La phrase fait allusion à la loi de l'Ancien Testament. AT: «une alliance non basée sur des commandements que les hommes avoir écrit »(voir: Synecdoche et connaissances supposées et informations implicites)

mais de l'esprit

Le Saint-Esprit est celui qui établit l'alliance de Dieu avec les gens. AT: "mais une alliance basée sur ce que fait l'Esprit »(voir: Ellipsis)

la lettre tue

Paul parle de la loi de l'Ancien Testament en tant que personne qui tue. Suite à cette loi mène à la spiritualité décès. AT: «la loi écrite mène à la mort» (Voir: Personnification et connaissance supposée et Informations implicites)

2 Corinthians 3:7**Déclaration de connexion:**

Paul oppose la gloire de l'ancienne alliance à la supériorité et à la liberté du nouveau engagement. Il oppose le voile de Moïse à la clarté de la révélation actuelle. Le temps de Moïse était une image moins claire de ce qui est maintenant révélé.

Maintenant, le service qui a produit la mort... est venu dans une telle gloire

Paul souligne que bien que la loi mène à la mort, elle était encore très glorieuse. (Voir: Ironie)

le service qui a produit

«Le ministère de la mort». Cela fait référence à la loi de l'Ancien Testament que Dieu a donnée par l'intermédiaire de Moïse. Au ministère qui cause la mort parce qu'il est fondé sur la loi »(voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

gravé en lettres sur des pierres

«Taillé dans la pierre avec des lettres». Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que Dieu a sculpté dans la pierre avec des lettres »(voir: actif ou passif)

dans une telle gloire

"Dans tant de gloire"

Ceci est dû au fait

"Ils ne pouvaient pas regarder parce que"

Combien plus glorieux sera le service que fait l'Esprit?

Paul utilise cette question pour souligner que «le service que fait l'Esprit» doit être plus glorieux que «le service qui a produit» parce que cela mène à la vie. AT: «Alors le service que fait l'Esprit doit être encore plus glorieux »(Voir: Question rhétorique)

le service que fait l'Esprit

«Le ministère de l'Esprit». Cela fait référence à la nouvelle alliance, dont Paul est un ministre. Au le ministère qui donne la vie parce qu'il est basé sur l'Esprit »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

2 Corinthians 3:9**le service de la condamnation**

«Le ministère de la condamnation». Cela fait référence à la loi de l'Ancien Testament. AT: «le ministère qui condamne les gens parce que c'est basé sur la loi »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

combien plus le service de la justice regorge de gloire!

Ici, le mot «comment» marque cette phrase comme une exclamation, pas comme une question. AT: "alors le service de la justice doit abonder en tellement plus de gloire! "(Voir: Exclamations)

le service de la justice abondent en gloire

Paul parle du «service de la justice» comme s'il s'agissait d'un objet pouvant produire ou se multiplier un autre objet. Il veut dire que «le service de la justice» est beaucoup plus glorieux que la loi, qui aussi avait la gloire. (Voir: métaphore)

le service de la justice

«Le ministère de la justice». Cela fait référence à la nouvelle alliance, dont Paul est un ministre. À: «Le ministère qui rend les gens justes parce qu'ils sont basés sur l'Esprit» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

ce qui fut jadis glorieux n'est plus glorieux... à cause de la gloire qui le dépasse

La loi de l'Ancien Testament ne semble plus glorieuse par rapport à la Nouvelle Alliance, qui est beaucoup plus glorieux.

ce qui a été une fois rendu glorieux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT «la loi que Dieu a rendue jadis glorieuse» (Voir: Actif ou Passif)

à cet égard

"de cette façon"

ce qui se passait

Cela fait référence au «service de la condamnation», dont Paul parle comme s'il s'agissait d'un objet capable de disparaître. AT: "ce qui devenait inutile" (Voir: Métaphore)

2 Corinthians 3:12**Depuis que nous avons un tel espoir**

Cela fait référence à ce que Paul vient de dire. Son espoir vient de savoir que la nouvelle alliance a un gloire éternelle.

un tel espoir

«Une telle confiance»

la fin d'une gloire qui passait

Le fait référence à la gloire qui a brillé sur le visage de Moïse. AT: «la gloire sur le visage de Moïse qui s'estompait complètement »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

2 Corinthians 3:14**Mais leurs esprits étaient fermés**

"Mais leurs esprits ont été endurcis." Paul parle de l'esprit des Israélites comme des objets qui pourrait être fermé ou rendu difficile. Cette expression signifie qu'ils étaient incapables de comprendre ce que ils ont vu. AT: "Mais les Israélites ne pouvaient pas comprendre ce qu'ils ont vu" (Voir: Métaphore)

Car à ce jour... mais même aujourd'hui

Ces phrases se réfèrent à l'époque où Paul écrivait aux Corinthiens.

quand ils lisent l'ancienne alliance, ce même voile reste

Tout comme les Israélites ne pouvaient pas voir la gloire sur le visage de Moïse parce qu'il couvrait son visage d'un voile, il y a un voile spirituel qui empêche les gens de comprendre quand ils lisent l'ancienne alliance. (Voir: métaphore)

quand ils ont lu l'ancienne alliance

"Quand ils entendent quelqu'un lire l'ancienne alliance"

Il n'a pas été enlevé, car c'est seulement en Christ qu'il est enlevé

Ici, les deux occurrences du mot «it» se réfèrent au «même voile». Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Personne ne supprime le voile, car c'est seulement en Christ que Dieu l'enlève" (Voir: Actif ou Passif)

chaque fois que Moïse est lu

Ici, le mot «Moïse» fait référence à la loi de l'Ancien Testament. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Chaque fois que quelqu'un lit la loi mosaïque" (voir: métonymie et actif ou passif)

un voile couvre leurs cœurs

Ici, le mot «cœurs» représente ce que les gens pensent et les personnes incapables de comprendre on parle de l'ancienne alliance comme s'ils avaient un voile qui couvrait leur cœur comme un voile physique couvrirait leurs yeux. AT: "ils ne peuvent pas comprendre ce qu'ils entendent" (Voir: Métonymie et métaphore)

quand une personne se tourne vers le Seigneur

Ici, «se tourne vers» est une métaphore qui signifie devenir fidèle à quelqu'un. AT: "quand une personne commence adorer le Seigneur »ou« quand une personne commence à faire confiance au Seigneur »(Voir: Métaphore)

le voile est enlevé

Dieu leur donne la capacité de comprendre. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu lève le voile loin »ou« Dieu leur donne la capacité de comprendre »(voir: actif ou passif)

2 Corinthians 3:17**Maintenant nous tous**

Ici, le mot «nous» fait référence à tous les croyants, y compris Paul et les Corinthiens. (Voir: "Nous" inclus)

avec des visages dévoilés, voir la gloire du Seigneur

Contrairement aux Israélites qui ne pouvaient pas voir la gloire de Dieu se refléter sur le visage de Moïse parce qu'il avait couvert avec un voile, rien

n'empêche les croyants de voir et de comprendre la gloire de Dieu. (Voir: Métaphore)

Nous sommes transformés dans la même ressemblance glorieuse

L'Esprit change les croyants pour être glorieux comme lui. Cela peut être indiqué sous forme active. Au Seigneur nous transforme dans sa même ressemblance glorieuse »(Voir: Actif ou Passif)

d'un degré de gloire dans un autre

"D'une quantité de gloire à une autre quantité de gloire." Cela signifie que l'Esprit est constamment augmentant la gloire des croyants.

comme du Seigneur

"Comme cela vient du Seigneur"

Translation Questions

2 Corinthians 3:1

Quelle lettre de recommandation Paul et ses compagnons avaient-ils?

Les saints de Corinthe étaient leur lettre de recommandation, connue et lue par tout le monde.

2 Corinthians 3:4

Quelle confiance Paul et ses compagnons avaient en Dieu à travers Christ? Quelle était la base de la nouvelle alliance de laquelle Dieu avait fait de Paul et de ses compagnons ses serviteurs?

Leur confiance n'était en leur propre compétence, mais elle était en adéquation avec ce que Dieu leur avait donné. La nouvelle alliance était basée sur l'esprit qui donne la vie et non la lettre qui tue.

2 Corinthians 3:7

Pourquoi le peuple d'Israël ne pouvait pas regarder directement la face de Moïse?

Le peuple d'Israël ne pouvait pas regarder directement la face de Moïse à cause de la gloire de cette face, une gloire qui devait finir.

2 Corinthians 3:9

Lequel devrait avoir plus de gloire, le service de la condamnation ou celui de la justice?

Le service de la justice abonde en beaucoup plus de gloire.

2 Corinthians 3:14

Aujourd'hui quel est le restant du problème du peuple d'Israël lorsque l' ancienne alliance de Moïse est lue? Comment l'esprit d'Iraël peut souvrir et le voile ôté de leurs coeurs?

Le problème est que leurs esprits sont fermés et que le voile couvre toujours leurs coeurs. Seulement s'ils retournent au Seigneur Jésus Christ, leur esprit s'ouvre et le voile est ôté de leurs coeurs.

2 Corinthians 3:17

Qu'est-ce qui est présent avec l'Esprit du Seigneur? En quoi sont transformés tous ceux qui contemplent la gloire du Seigneur?

Là où se trouve l'Esprit du Seigneur là aussi est la liberté. Tous ceux qui contemplent la gloire du Seigneur sont transformés en la même image de gloire en gloire.

Chapter 3

¹ Commençons-nous à nous louer nous-mêmes de nouveau? Nous n'avons pas besoin de lettres de recommandation auprès de vous ou de votre part, comme certains, n'est-ce pas? ² Vous, vous êtes notre lettre de recommandation, écrite sur nos cœurs, connue et lue par tous les hommes. ³ Et vous montrez que vous êtes une lettre de Christ, livrée par nous. Elle a été écrite non avec de l'encre mais par l'Esprit du Dieu vivant. Elle n'a pas été écrite sur des tablettes de pierre, mais sur des tablettes de cœurs humains. ⁴ Et voici l'assurance que nous avons en Dieu à travers Christ. ⁵ Nous ne sommes pas compétents nous mêmes pour revendiquer quelque chose comme venant de nous. Plutôt, notre compétence vient de Dieu. ⁶ C'est Dieu qui nous a rendu capables d'être des serviteurs de la nouvelle alliance. Ceci est une alliance ne venant pas de la lettre mais de l'Esprit; car la lettre tue, mais l'Esprit donne la vie. ⁷ Maintenant le service qui produisait la mort—gravée en lettres sur des pierres—vint dans une telle gloire au point que le peuple d'Israël ne pouvait regarder directement le visage de Moïse. Ceci à cause de la gloire de sa face, une gloire qui était passagère. ⁸ A Combien plus forte raison, serait le service que l'Esprit rend? ⁹ Car Si le ministère de la condamnation était glorieux, combien le ministère de la justice abondera plus en Gloire! ¹⁰ En fait, ce qui était une fois glorieux n'est plus glorieux, à cause de la gloire qui la surpasse. ¹¹ Car si ce qui était passager avait la gloire combien plus sera la gloire de ce qui est permanent! ¹² Ayant une telle confiance, nous sommes très courageux. ¹³ Nous ne sommes pas

comme Moïse, qui mit un voile sur sa face, pour que le peuple d'Israël ne soit pas capable de le regarder directement la fin d'une gloire qui était passagère. ¹⁴ Mais leurs pensées étaient fermées. Même Jusqu'à ce jour, le même voile demeure à la lecture de l'ancienne alliance. Elle ne s'est pas ouverte parce que c'est seulement en Christ qu'elle disparaît. ¹⁵ Mais, même aujourd'hui, chaque fois qu'ils lisent Moïse, un voile couvre leurs cœurs. ¹⁶ Mais quand une personne se convertit au Seigneur, le voile est ôté. ¹⁷ Le Seigneur est l'Esprit. Là où est l'Esprit du Seigneur, là est la liberté. ¹⁸ Nous tous, avec les visages découverts, voyons la gloire du Seigneur. Nous sommes en train d'être transformés dans la même ressemblance de gloire, d'un niveau de gloire à un autre, comme venant du Seigneur qui est l'Esprit.

Chapter 4

¹ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" ce|strong="G5026" ministère|strong="G1248" selon|strong="G2531" la miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5681" qui nous a été faite, nous ne pardons|strong="G1573" |strong="G0" pas|strong="G3756" courage|strong="G1573" x-morph="strongMorph:TG5719" ² Nous|strong="G235" rejetons|strong="G550" x-morph="strongMorph:TG5639" les choses honteuses|strong="G152" qui se font en secret|strong="G2927" nous n'avons point|strong="G3361" une conduite|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" astucieuse|strong="G1722" |strong="G3834" et nous n' altérons|strong="G1389" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3366" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" Mais|strong="G235" en publiant|strong="G5321" la vérité|strong="G225" nous nous|strong="G1438" recommandons|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G4314" toute|strong="G3956" conscience|strong="G4893" d' homme|strong="G444" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" ³ |strong="G1161" Si|strong="G1499" notre|strong="G2257" Évangile|strong="G2098" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2532" voilé|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5772" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" voilé|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5772" pour|strong="G1722" ceux qui périssent|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5730" ⁴ pour les incrédules|strong="G571" dont|strong="G1722" |strong="G3739" le dieu|strong="G2316" de ce|strong="G5127" siècle|strong="G165" a aveuglé|strong="G5186" x-morph="strongMorph:TG5656" l' intelligence|strong="G3540" afin qu|strong="G1519" ne vissent pas|strong="G3361" briller|strong="G826" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G846" la splendeur|strong="G5462" de l' Évangile|strong="G2098" de la gloire|strong="G1391" de Christ|strong="G5547" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' image|strong="G1504" de Dieu|strong="G2316"

⁵ Nous|strong="G1063" ne nous prêchons|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" nous- mêmes|strong="G1438" |strong="G235" c'est Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le Seigneur|strong="G2962" que nous prêchons, et|strong="G1161" nous nous|strong="G1438" disons vos|strong="G5216" serviteurs|strong="G1401" à cause de|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" ⁶ Car|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" La lumière|strong="G5457" brillera|strong="G2989" x-morph="strongMorph:TG5658" du sein des|strong="G1537" ténèbres|strong="G4655" a fait briller|strong="G2989" x-morph="strongMorph:TG5656" la lumière dans|strong="G1722" nos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" pour|strong="G4314" faire resplendir|strong="G5462" la connaissance|strong="G1108" de la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" sur|strong="G1722" la face|strong="G4383" de Christ|strong="G5547" ⁷ Nous|strong="G1161" portons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ce|strong="G5126" trésor|strong="G2344" dans|strong="G1722" des vases|strong="G4632" de terre|strong="G3749" afin que|strong="G2443" cette grande|strong="G5236" puissance|strong="G1411" soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" attribuée à Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" non pas|strong="G3361" à|strong="G1537" nous|strong="G2257" ⁸ Nous sommes pressés|strong="G2346" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G1722" toute manière|strong="G3956" mais|strong="G235" non|strong="G3756" réduits à l' extrémité|strong="G4729" x-morph="strongMorph:TG5746" dans la détresse|strong="G639" x-morph="strongMorph:TG5734" mais|strong="G235" non|strong="G3756" dans le désespoir|strong="G1820" x-morph="strongMorph:TG5740" ⁹ persécutés|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5746" mais|strong="G235" non|strong="G3756" abandonnés|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5746" abattus|strong="G2598" x-morph="strongMorph:TG5746" mais|strong="G235" non|strong="G3756" perdus|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5730" ¹⁰ portant|strong="G4064" x-morph="strongMorph:TG5723" toujours|strong="G3842" avec nous dans|strong="G1722" notre corps|strong="G4983" la mort|strong="G3500" de Jésus|strong="G2424" afin que|strong="G2443" la|strong="G2222" vie de Jésus|strong="G2424" soit aussi|strong="G2532" manifestée|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" dans|strong="G1722" notre|strong="G2257" corps|strong="G4983" ¹¹ Car|strong="G1063" nous|strong="G2249" qui|strong="G3588" vivons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" nous sommes|strong="G3860" |strong="G0" sans cesse|strong="G104" livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5743" à|strong="G1519" la mort|strong="G2288" à cause de|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" afin que|strong="G2443" la vie|strong="G2222" de Jésus|strong="G2424" soit aussi|strong="G2532" manifestée|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" dans|strong="G1722" notre|strong="G2257" chair|strong="G4561" mortelle|strong="G2349" ¹² Ainsi|strong="G5620" |strong="G3303" la mort|strong="G2288" agit|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5731" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" et|strong="G1161" la vie|strong="G2222" agit en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ¹³ Et|

strong="G1161" comme nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le même|strong="G846" esprit|strong="G4151" de foi|strong="G4102" qui est exprimé dans|strong="G2596" cette parole de l' Écriture|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" J'ai cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" c'est pourquoi|strong="G1352" j'ai parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" c'est pour cela|strong="G1352" que nous parlons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁴ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" celui qui a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5660" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" nous|strong="G2248" ressuscitera|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" avec|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" nous fera paraître|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G4862" vous|strong="G5213" en sa présence. ¹⁵ Car|strong="G1063" tout cela|strong="G3956" arrive à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" afin que|strong="G2443" la grâce|strong="G5485" |strong="G1223" en se multipliant|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5660" fasse abonder|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5661" à|strong="G1519" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" les actions de grâces|strong="G2169" d'un plus grand nombre|strong="G4119" ¹⁶ C'est pourquoi|strong="G1352" nous ne perdons|strong="G1573" |strong="G0" pas|strong="G3756" courage|strong="G1573" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G235" |strong="G2532" lors même|strong="G1499" que notre|strong="G2257" homme|strong="G444" extérieur|strong="G1854" se détruit|strong="G1311" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G235" notre homme intérieur|strong="G2081" se renouvelle|strong="G341" x-morph="strongMorph:TG5743" de jour|strong="G2250" en|strong="G2532" jour|strong="G2250" ¹⁷ Car|strong="G1063" nos|strong="G2257" légères|strong="G1645" afflictions|strong="G2347" du moment présent|strong="G3588" |strong="G3910" produisent|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" pour nous|strong="G2254" au delà|strong="G5236" de toute mesure|strong="G2596" |strong="G5236" |strong="G1519" un poids|strong="G922" éternel|strong="G166" de gloire|strong="G1391" ¹⁸ parce que nous|strong="G2257" regardons|strong="G4648" x-morph="strongMorph:TG5723" non point|strong="G3361" aux choses visibles|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" mais|strong="G235" à celles qui sont invisibles|strong="G3361" |strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" car|strong="G1063" les choses visibles|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" sont passagères|strong="G4340" et|strong="G1161" les invisibles|strong="G3361" |strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" sont éternelles|strong="G166"

2 Corinthians 4:1

Déclaration de connexion:

Paul écrit qu'il est honnête dans son ministère en prêchant Christ, ne se louant pas. Il montre la mort et la vie de Jésus dans sa vie pour que la vie puisse fonctionner chez les croyants corinthiens.

nous avons ce ministère

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et à son collègue, mais pas aux Corinthiens. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

et tout comme nous avons reçu la miséricorde

Cette phrase explique comment Paul et ses collègues «ont ce ministère». C'est un cadeau que Dieu a donné à eux par sa miséricorde. AT: «parce que Dieu nous a montré la miséricorde» . Informations implicites)

nous avons rejeté les moyens secrets et honteux

Cela signifie que Paul et ses collègues ont refusé de faire des choses «secrètes et honteuses». Cela fait ne signifie pas qu'ils avaient fait ces choses dans le passé.

manières secrètes et honteuses

Le mot «secret» décrit les choses que les gens font en secret. Les choses qui sont honteuses devraient faire en sorte que les gens qui le font aient honte. AT: «les choses que les gens font secrètement parce qu'ils cause de la honte »(Voir: Hendiadys)

vivre par bricolage

“Vivre par déception”

nous ne manipulons pas la parole de Dieu

«Parole de Dieu» est un métonymie du message de Dieu. Cette phrase utilise deux pensées négatives exprimer une pensée positive. AT: «nous ne malmenons pas le message de Dieu» ou «nous utilisons le mot de Dieu correctement »(voir: Double négatives et métonymie)

nous nous recommandons à la conscience de chacun

Cela signifie qu'ils fournissent suffisamment de preuves à chaque personne qui les entend pour décider si ils ont raison ou tort.

aux yeux de Dieu

Cela fait référence à la présence de Dieu. La compréhension de Dieu et l'approbation de la véracité de Paul sont mentionnées à comme Dieu

être capable de les voir. AT: "devant Dieu" ou "avec Dieu comme témoin" (Voir: Métaphore)

2 Corinthians 4:3

Mais si notre évangile est voilé, il n'est voilé que par ceux qui périssent

Cela renvoie à 2 Corinthiens 3: 14-16 , où Paul a expliqué qu'il existe un voile spirituel empêche les gens de comprendre quand ils lisent l'ancienne alliance. De la même manière, les gens ne sont pas capables de comprendre l'évangile. (Voir: métaphore)

si notre évangile est voilé, il est voilé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Si un voile recouvre notre évangile, ce voile le recouvre" (Voir: Actif ou Passif)

notre évangile

"L'évangile que nous prêchons"

le dieu de ce monde a aveuglé leurs esprits incroyants

Paul parle de leurs esprits comme s'ils avaient des yeux, et leur incapacité à comprendre comme leurs esprits être incapable de voir. AT: «le dieu de ce monde a empêché les incroyants de comprendre» (Voir: métaphore)

le dieu de ce monde

"Le dieu qui règne sur ce monde." Cette phrase fait référence à Satan.

ils ne peuvent pas voir la lumière de l'évangile de la gloire du Christ

Comme les Israélites ne pouvaient pas voir la gloire de Dieu qui a brillé sur le visage de Moïse parce qu'il l'a recouvert d'un voile (Voir: 2 Corinthiens 3:13), les incroyants ne peuvent pas voir la gloire du Christ qui brille dans l'évangile. Cela signifie qu'ils sont incapables de comprendre «l'évangile de la gloire du Christ» (Voir: Métaphore)

la lumière de l'évangile

"La lumière qui vient de l'évangile"

l'évangile de la gloire du Christ

"L'évangile de la gloire du Christ"

2 Corinthians 4:5

mêmes comme vos serviteurs

Vous pouvez fournir le verbe pour ces phrases. AT: «mais nous proclamons le Christ Jésus comme Seigneur et nous proclamons-nous comme tes serviteurs »(Voir: Ellipsis) mais Christ Jésus comme Seigneur et nous-

pour l'amour de Jésus

"À cause de Jésus"

La lumière brillera des ténèbres

Avec cette phrase, Paul se réfère à Dieu créant la lumière, comme décrit dans le livre de la Genèse.

Il a brillé... pour donner la lumière de la connaissance de la gloire de Dieu

Ici, le mot «lumière» fait référence à la capacité de comprendre. Tout comme Dieu a créé la lumière, il crée aussi compréhension pour les croyants. AT: "Il a brillé... pour nous permettre de comprendre la gloire de Dieu" (Voir: métaphore)

dans nos coeurs

Ici, le mot «coeurs» fait référence à l'esprit et aux pensées. AT: «dans nos esprits» (voir: métonymie)

la lumière de la connaissance de la gloire de Dieu

"La lumière qui est la connaissance de la gloire de Dieu"

la gloire de Dieu en présence de Jésus Christ

«La gloire de Dieu sur la face de Jésus-Christ». De même que la gloire de Dieu a brillé sur la face de Moïse (voir: 2 Corinthiens 3: 7), il brille aussi sur le visage de Jésus. Cela signifie que lorsque Paul prêche l'Évangile, les gens peuvent voir et comprendre le message sur la gloire de Dieu. (Voir: métaphore)

2 Corinthians 4:7

Mais nous avons

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et à ses collègues, mais pas aux Corinthiens. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

nous avons ce trésor dans des pots d'argile

Paul parle de l'évangile comme s'il s'agissait d'un trésor et de son corps comme s'il s'agissait de bœux cassables. en argile Cela souligne qu'ils ont peu de valeur par rapport à la valeur de l'évangile qu'ils prêchent. (Voir: métaphore)

pour que ce soit clair

"Pour que cela soit clair pour les gens" ou "pour que les gens sachent clairement" Nous sommes affligés de toutes les manières Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les gens nous affligent dans tous les sens» (Voir: Actif ou Passif)

Nous sommes persécutés mais pas abandonnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: « Les gens nous persécutent , mais Dieu ne nous abandonnera pas » (Voir: actif ou passif)

Nous sommes frappés mais pas détruits

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les gens nous renversent mais ne nous détruisent pas» (Voir: Actif ou Passif)

Nous sommes frappés

"Nous sommes gravement blessés"

Nous portons toujours dans notre corps la mort de Jésus

Paul parle de ses souffrances comme d'une expérience de la mort de Jésus. AT: «Nous sommes souvent en danger de mourir, comme Jésus est mort

»ou« Nous souffrons toujours d'une telle manière que nous expérimentons la mort de Jésus "(Voir: Métaphore)

la vie de Jésus peut aussi être montrée dans nos corps
Les significations possibles sont 1) «notre corps vivra de nouveau, parce que Jésus est vivant» ou 2) «la vie spirituelle que Jésus donne aussi peut être montré dans nos corps. "

la vie de Jésus peut aussi être montrée dans nos corps
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "d'autres personnes peuvent voir la vie de Jésus dans nos corps" (voir: Actif ou Passif)

2 Corinthians 4:11

Nous qui vivons portons toujours dans notre corps la mort de Jésus
Porter la mort de Jésus représente le danger de mourir à cause de sa loyauté envers Jésus. À: "Pour ceux d'entre nous qui sont vivants, Dieu nous amène toujours à faire face à la mort parce que nous sommes unis à Jésus" ou «Les gens nous font toujours courir le risque de mourir parce que nous sommes unis à Jésus "(Voir: Métaphore)

afin que la vie de Jésus soit visible dans notre corps
Dieu veut que la vie de Jésus soit montrée en nous. Les significations possibles sont 1) "nos corps revivront, parce que Jésus est vivant »ou 2)« la vie spirituelle que Jésus donne aussi peut se manifester dans notre corps ». Voyez comment Vous avez traduit cette phrase dans 2 Corinthians 4:10 .

afin que la vie de Jésus soit visible dans notre corps
Cela peut être indiqué sous forme active. Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans 2 Corinthians 4:10 . AT: "alors d'autres personnes peuvent voir la vie de Jésus dans notre corps »(voir: actif ou passif)

la mort est à l'œuvre en nous, mais la vie est à l'œuvre en vous
Paul parle de la mort et de la vie comme s'il s'agissait de personnes capables de travailler.

Cela signifie qu'ils sont toujours
en danger de mort physique pour que les Corinthiens puissent avoir la vie spirituelle. (Voir: Personnification)

2 Corinthians 4:13

le même esprit de foi
"La même attitude de foi". Ici, le mot "esprit" désigne l'attitude et le tempérament d'une personne.

selon ce qui a été écrit
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme celui qui a écrit ces mots" (voir: actif ou passif)

J'ai cru et j'ai donc parlé
Ceci est une citation des Psaumes.

que celui qui a élevé le Seigneur Jésus sera
Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. À ce celui qui a fait revivre le Seigneur Jésus le fera »ou« Dieu, qui a ressuscité le Seigneur Jésus, le fera »(Voir: Idiom)

Tout est pour toi
Ici, le mot «tout» fait référence à toutes les souffrances décrites par Paul dans les versets précédents.

comme la grâce se répand à beaucoup de gens
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme Dieu répand sa grâce à beaucoup de gens" (Voir: Actif ou Passif)

l'action de grâce peut augmenter
Paul parle de l'action de grâce comme s'il s'agissait d'un objet pouvant s'agrandir par lui-même. AT: "plus et plus de gens peuvent rendre grâce »(Voir: Métaphore)

2 Corinthians 4:16

Déclaration de connexion:
Paul écrit que les difficultés corinthiennes sont mineures et ne durent pas longtemps choses éternelles invisibles.

Donc on ne se décourage pas
Cela peut être considéré comme positif. AT: "Nous restons donc confiants" (voir: Double Negatives)

extérieurement nous gaspillons
Cela se réfère à leur corps physique en décomposition et en train de mourir. AT: «nos corps physiques s'affaiblissent et mourir »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

intérieurement nous sommes renouvelés jour après jour
Cela se réfère à leurs vies spirituelles intérieures, devenant plus fortes. AT: "nos êtres spirituels sont renforcé jour après jour »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

intérieurement nous sommes renouvelés jour après jour
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu renouvelle chaque jour notre être intérieur» (Voir: Actif ou Passif)

cette affliction momentanée et légère nous prépare à un poids éternel de gloire
Paul parle de ses souffrances et de la gloire que Dieu lui donnera comme s'il s'agissait d'objets pouvant être pesé. La gloire dépasse de loin la souffrance. (Voir: métaphore)

qui dépasse toutes les mesures
La gloire de Paul sera si lourde que personne ne pourra la mesurer. Cela peut être indiqué dans

forme active. AT: "que personne ne peut mesurer"
(voir: métaphore et actif ou passif)

choses qui sont vues... choses invisibles

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses que nous pouvons voir... les choses que nous ne pouvons pas voir» (voir: Actif ou Passif)

mais pour les choses invisibles

Vous pouvez fournir le verbe pour cette phrase. AT
«mais nous surveillons les choses invisibles» (voir: Ellipsis)

Translation Questions

2 Corinthians 4:1

Pourquoi Paul et ses compagnons ne se sont pas découragés? A quelles voies Paul et ses compagnons ont-ils renoncées? Comment Paul et ceux comme lui se sont recommandés à la conscience des autres aux yeux de Dieu?

Paul et ses compagnons ne se sont pas découragés à cause de leur ministère et de la miséricorde qu'ils ont reçue. Paul et ses compagnons ont aux voix honteuses et secrètes. Ils ne vivent pas dans la ruse et la falsification de la parole de Dieu. Ils ont fait cela en présentant la vérité.

2 Corinthians 4:3

A qui est voilé l'évangile? Pourquoi l'évangile est-elle voilé à ceux qui périssent?

Il est voilé à ceux qui périssent. Il est voilé car le dieu de ce monde a aveuglé leurs esprits incrédules afin qu'ils ne puissent pas voir la lumière de l'évangile.

2 Corinthians 4:5

Qu'est-ce que Paul et ses compagnons ont proclamé à propos de Jésus et à propos d'eux-mêmes?

Ils ont proclamé Jésus-Christ comme Seigneur et eux-mêmes comme serviteurs de l'église de Corinthe au nom de Jésus.

2 Corinthians 4:7

Pourquoi Paul et ses compagnons avaient-ils ce trésor dans des vases d'argile?

Ils avaient ce trésor dans des vases d'argile afin que ce fut clair que l'excellence de la puissance soit de Dieu et non pas d'eux.

2 Corinthians 4:11

Pourquoi Paul et ses compagnons portaient-ils la mort de Jésus dans leurs corps?

Ils portaient la mort de Jésus dans leurs corps afin que la vie de Jésus puisse également être manifestée dans leurs corps.

2 Corinthians 4:13

Qui sera ressuscité et amené en la présence de celui qui a ressuscité le Seigneur Jésus? Qu'arrivera t-il comme résultat de la grâce qui est répandue sur beaucoup de personnes?

Paul et ses compagnons aussi bien que les saints de Corinthe seront amenés en présence de celui qui a ressuscité le Seigneur Jésus. Comme la grâce se répand des actions de remerciement vont s'accroître à la gloire de Dieu.

2 Corinthians 4:16

Pourquoi Paul et ses compagnons avaient raison de se décourager? Pourquoi Paul et ses compagnons ne se décourageaient pas?

Ils avaient raison de se décourager car leur être extérieur était en train de se corrompre. Ils ne se décourageaient pas parce que leur être intérieur se renouvelait de jour en jour. Ensuite les afflictions légères momentanées les préparaient pour un poids éternel de gloire qui excède toute mesure. Enfin, ils observaient des choses éternelles invisibles.

Chapter 4

¹ Alors, parce que nous avons ce ministère et tout comme nous avons reçu la miséricorde, nous ne nous décourageons pas. ² Plutôt, nous avons renoncé aux voies honteuses et secrètes. Nous ne vivons pas de manière astucieuse, et nous n'altérons pas la Parole de Dieu. Mais présentant la vérité, nous nous recommandons à la conscience de tous devant Dieu. ³ Mais si notre Evangile est voilé, il est seulement voilé à ceux qui périssent. ⁴ Dans leur cas, le dieu de ce monde a aveuglé les esprits des incroyants. Par conséquent, ils ne sont plus capables de voir la lumière de l'Evangile, de la gloire de Christ qui est l'image de Dieu. ⁵ Car nous ne nous prêchons pas nous-mêmes, mais Christ-Jésus comme Seigneur, et nous-mêmes comme vos serviteurs pour l'amour de Jésus. ⁶ Car Dieu est le seul qui a dit: «La lumière brillera dans les ténèbres,» et elle a brillé dans nos cœurs, pour donner la lumière de la connaissance de la gloire

de Dieu, dans la présence de Jésus Christ. ⁷ Mais nous avons ce trésor dans des vases d'argile, afin qu'il soit clair que la puissance excessivement grande appartienne à Dieu et non pas à nous. ⁸ Nous sommes affligés de toute manière, mais non confus. Nous sommes perplexes mais non remplis de désespoir. ⁹ Nous sommes persécutés mais non abandonnés. Nous sommes abattus à terre mais non détruits. ¹⁰ Nous portons toujours dans notre corps la mort de Jésus, afin que la vie de Jésus soit manifestée dans nos corps. ¹¹ Nous qui sommes vivants, nous sommes toujours livrés à la mort pour l'amour de Jésus afin que la vie de Jésus apparaissent dans nos corps humains. ¹² Pour cette raison, la mort est en œuvre en nous, mais la vie est en œuvre en vous. ¹³ Mais nous avons le même esprit de foi selon qu'il était écrit: «J'ai cru, et ainsi je parle.» Nous croyons aussi, et ainsi nous parlons également. ¹⁴ Nous savons que celui qui a ressuscité le Seigneur Jésus nous ressuscitera aussi avec Jésus. Nous savons qu'il nous amènera avec vous dans sa présence. ¹⁵ Toute chose est pour votre cause afin que, comme la grâce s'est répandue pour beaucoup de gens, les actions de grâce s'augmenteront à la gloire de Dieu. ¹⁶ Ainsi nous ne devons pas nous décourager. Même si extérieurement nous sommes détruits, intérieurement, nous sommes renouvelés jour après jour. ¹⁷ Car cette légère affliction momentanée nous prépare pour un poids de gloire éternelle qui dépasse toute mesure. ¹⁸ Car nous ne regardons pas aux choses visibles, mais aux choses invisibles. Les choses visibles sont temporaires, et les choses invisibles sont éternelles.

Chapter 5

¹ Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" en effet|strong="G1063" que|strong="G3754" si|strong="G1437" cette tente|strong="G4636" où nous|strong="G2257" habitons|strong="G3614" sur la terre|strong="G1919" est détruite|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5686" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" un édifice|strong="G3619" qui est l'ouvrage de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" une demeure|strong="G3614" éternelle|strong="G166" qui n'a pas été faite de main|strong="G886" d'homme. ² Aussi|strong="G2532" |strong="G1063" nous gémissons|strong="G4727" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" cette|strong="G5129" tente, désirant|strong="G1971" x-morph="strongMorph:TG5723" revêtir|strong="G1902" x-morph="strongMorph:TG5670" notre|strong="G2257" domicile|strong="G3613" céleste|strong="G3588" |strong="G1537" |strong="G3772" ³ si|strong="G1489" du moins|strong="G2532" nous sommes trouvés|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5701" vêtus|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5671" et non pas|strong="G3756" nus|strong="G1131" ⁴ Car tandis|strong="G2532" |strong="G1063" que nous sommes|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" dans|strong="G1722" cette tente|strong="G4636" nous gémissons|strong="G4727" x-morph="strongMorph:TG5719" accablés|strong="G916" x-morph="strongMorph:TG5746" parce que|strong="G1894" nous voulons|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" non pas|strong="G3756" nous dépouiller|strong="G1562" x-morph="strongMorph:TG5670" mais|strong="G235" nous revêtir|strong="G1902" x-morph="strongMorph:TG5670" afin que|strong="G2443" ce qui est mortel|strong="G2349" soit englouti|strong="G2666" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G5259" la vie|strong="G2222" ⁵ Et|strong="G1161" celui|strong="G3588" qui nous|strong="G2248" a formés|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5666" pour|strong="G1519" cela|strong="G5124" c'est Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" qui nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" les arrhes|strong="G728" de l' Esprit|strong="G4151" ⁶ Nous sommes donc|strong="G3767" |strong="G2532" toujours|strong="G3842" pleins de confiance|strong="G2292" x-morph="strongMorph:TG5723" et nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" qu|strong="G3754" demeurant|strong="G1736" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" ce corps|strong="G4983" nous demeurons loin|strong="G1553" x-morph="strongMorph:TG5719" du|strong="G575" Seigneur|strong="G2962" ⁷ car|strong="G1063" nous marchons|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" et non|strong="G3756" par|strong="G1223" la vue|strong="G1491" ⁸ nous sommes pleins de confiance|strong="G2292" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G1161" |strong="G2532" nous aimons|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5719" mieux|strong="G3123" quitter|strong="G1553" x-morph="strongMorph:TG5658" ce|strong="G1537" corps|strong="G4983" et|strong="G2532" demeurer|strong="G1736" x-morph="strongMorph:TG5658" auprès du|strong="G4314" Seigneur|strong="G2962" ⁹ C'est pour cela|strong="G1352" aussi que nous nous efforçons|strong="G5389" x-morph="strongMorph:TG5736" de lui|strong="G846" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" agréables|strong="G2101" soit|strong="G1535" que|strong="G2532" nous demeurions dans ce corps|strong="G1736" x-morph="strongMorph:TG5723" soit|strong="G1535" que nous le quittions|strong="G1553" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ Car|strong="G1063" il nous|strong="G2248" faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G3956" comparaître|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5683" devant|strong="G1715" le tribunal|strong="G968" de Christ|strong="G5547" afin que|strong="G2443" chacun|strong="G1538" reçoive|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5672" selon|strong="G4314" |strong="G1535" le bien|strong="G18" ou|strong="G1535" le mal|strong="G2556" qu|strong="G3739" aura fait|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5656" étant dans|strong="G1223" son corps|strong="G4983" ¹¹ Connaissant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" donc|strong="G3767" la crainte|strong="G5401" du Seigneur|strong="G2962" nous cherchons à convaincre|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5719" les hommes|strong="G444" |strong="G1161" Dieu|strong="G2316" nous connaît|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5769" et|strong="G1161" j' espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" que dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" consciences|strong="G4893" vous nous connaissez|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5771" aussi|strong="G2532" ¹² Nous|strong="G1063" ne nous|strong="G5213" recommandons|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" de nouveau|strong="G3825" nous- mêmes|strong="G1438" auprès de vous; |strong="G235" mais nous vous|strong="G5213" donnons|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" occasion|strong="G874" de vous glorifier|strong="G2745" à notre|strong="G2257" sujet|strong="G5228" afin que|strong="G2443" vous puissiez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" répondre|strong="G4314" à ceux qui tirent gloire|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5740" de ce qui est dans|strong="G1722" les apparences|

strong="G4383" et|strong="G2532" non|strong="G3756" dans le cœur|strong="G2588" ¹³ En effet|strong="G1063" si|strong="G1535" je suis hors de sens|strong="G1839" x-morph="strongMorph:TG5627" c'est pour Dieu|strong="G2316" si|strong="G1535" je suis de bon sens|strong="G4993" x-morph="strongMorph:TG5719" c'est pour vous|strong="G5213" ¹⁴ Car|strong="G1063" l' amour|strong="G26" de Christ|strong="G5547" nous|strong="G2248" presse|strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5719" parce que|strong="G3754" nous estimons|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5660" que|strong="G5124" si|strong="G1487" un seul|strong="G1520" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G5228" tous|strong="G3956" tous|strong="G3956" donc|strong="G686" sont morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁵ et|strong="G2532" qu'il est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G5228" tous|strong="G3956" afin que|strong="G2443" ceux qui vivent|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" ne vivent|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5725" plus|strong="G3371" pour eux- mêmes|strong="G1438" mais|strong="G235" pour celui qui est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5685" pour|strong="G5228" eux|strong="G846" ¹⁶ Ainsi|strong="G5620" dès|strong="G575" maintenant|strong="G3568" nous|strong="G2249" ne connaissons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" personne|strong="G3762" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" et|strong="G1161" |strong="G2532" si|strong="G1499" nous avons connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" Christ|strong="G5547" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" |strong="G235" maintenant|strong="G3568" nous ne le connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3765" |strong="G2089" de cette manière. ¹⁷ Si|strong="G5620" quelqu' un|strong="G1536" est en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" il est une nouvelle|strong="G2537" créature|strong="G2937" Les choses anciennes|strong="G744" sont passées|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5627" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" toutes choses|strong="G3956" sont devenues|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" nouvelles|strong="G2537" ¹⁸ Et|strong="G1161" tout cela|strong="G3956" vient de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" nous|strong="G2248" a réconciliés|strong="G2644" x-morph="strongMorph:TG5660" avec lui|strong="G1438" par|strong="G1223" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" qui nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" le ministère|strong="G1248" de la réconciliation|strong="G2643" ¹⁹ Car|strong="G5613" |strong="G3754" Dieu|strong="G2316" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" réconciliant|strong="G2644" x-morph="strongMorph:TG5723" le monde|strong="G2889" avec lui- même|strong="G1438" en n' imputant|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5740" point|strong="G3361" aux hommes|strong="G846" leurs|strong="G846" offenses|strong="G3900" et|strong="G2532" il a mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5642" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" la parole|strong="G3056" de la réconciliation|strong="G2643" ²⁰ Nous faisons donc|strong="G3767" les fonctions d' ambassadeurs|strong="G4243" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G5228" Christ|strong="G5547" comme si|strong="G5613" Dieu|strong="G2316" exhortait|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" nous|strong="G2257" nous vous en supplions|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5736" au nom de|strong="G5228" Christ|strong="G5547" Soyez réconciliés|strong="G2644" x-morph="strongMorph:TG5649" avec Dieu|strong="G2316" ²¹ Celui|strong="G1063" qui n'a point|strong="G3361" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5631" le péché|strong="G266" il l|strong="G3588" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" devenir péché|strong="G266" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" afin que|strong="G2443" nous|strong="G2249" devenions|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5741" en|strong="G1722" lui|strong="G846" justice|strong="G1343" de Dieu|strong="G2316"

2 Corinthians 5:1

Déclaration de connexion:

Paul continue en opposant les corps terrestres des croyants aux corps célestes que Dieu donnera.

si l'habitation terrestre que nous habitons est détruite, nous avons un bâtiment de Dieu

Ici, une «demeure terrestre» temporaire est une métaphore du corps physique d'une personne. Ici un permanent «Construire de Dieu» est une

métaphore du nouveau corps que Dieu donnera aux croyants après leur mort. (Voir: Métaphore)

si l'habitation terrestre dans laquelle nous vivons est détruite

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «si les gens détruisent la demeure terrestre dans laquelle nous vivons» ou «si les gens tuent notre corps» (voir: actif ou passif)

C'est une maison non faite par des mains humaines

Ici, «maison» signifie la même chose que «construire de Dieu». Ici, «mains» est une synecdoche représente l'humain dans son ensemble. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «C'est une maison que les humains n'a pas fait »(Voir: Actif ou Passif et Synecdoche)

dans cette tente on gémit

Ici, «cette tente» signifie la même chose que «la demeure terrestre dans laquelle nous vivons». un son qu'une personne fait quand elle désire ardemment avoir quelque chose de bien.

désirant être vêtu de notre demeure céleste

Les mots «notre demeure céleste» signifient la même chose que «construire de Dieu». Paul parle du nouveau corps que les croyants reçoivent après leur mort comme si c'était à la fois un bâtiment et un morceau de des vêtements qu'une personne peut porter (Voir: métaphore)

en le mettant sur

«En mettant notre demeure céleste» nous ne serons pas trouvés nus Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "nous ne serons pas nus" ou "Dieu ne nous trouvera pas nus" (voir: Actif ou Passif)

2 Corinthians 5:4**pendant que nous sommes dans cette tente**

Paul parle du corps physique comme s'il s'agissait d'une «tente». (Voir: Métaphore)

dans cette tente, nous gémissons

Le mot «tente» fait référence à «la demeure terrestre dans laquelle nous vivons». Le mot gémir est un son la personne fait quand elle désire ardemment avoir quelque chose de bien. Voyez comment vous avez traduit ceci dans 2 Corinthiens 5: 2 .

être accablé

Paul se réfère aux difficultés que le corps physique éprouve comme s'il s'agissait d'objets lourds sont difficiles à transporter (Voir: métaphore)

Nous ne voulons pas être dévêtus... nous voulons être vêtus

Paul parle du corps comme s'il s'agissait de vêtements. Ici «être déshabillé» fait référence à la mort du physique corps; «Être vêtu» signifie avoir le corps de résurrection que Dieu donnera. (Voir: métaphore)

être déshabillé

«Être sans vêtements» ou «être nu»

afin que ce qui est mortel puisse être englouti par la vie
Paul parle de la vie comme d'un animal qui mange «ce qui est mortel». Le corps physique qui die sera remplacé par un corps de résurrection qui vivra pour toujours. (Voir: métaphore)

afin que ce qui est mortel puisse être englouti par la vie
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que la vie engloutisse ce qui est mortel" (voir: Actif ou Passif)

qui nous a donné l'Esprit comme une garantie de ce qui va venir

On parle de l'Esprit comme s'il était un acompte partiel envers la vie éternelle. Voyez comment vous traduit une phrase similaire dans 2 Corinthiens 1:22 . (Voir: métaphore)

2 Corinthians 5:6**Déclaration de connexion:**

Parce que les croyants auront un nouveau corps et auront le Saint-Esprit comme gage, Paul leur rappelle vivre par la foi pour plaire au Seigneur. Il continue en leur rappelant de persuader les autres parce que 1) les croyants apparaîtront au siège du jugement de Christ et 2) à cause de l'amour pour le Christ qui est mort pour les croyants.

pendant que nous sommes à la maison dans le corps

Paul parle du corps physique comme s'il s'agissait d'un endroit où habite une personne. AT: "pendant que nous sommes vivant dans ce corps terrestre »(Voir: Métaphore)

nous sommes loin du Seigneur

«Nous ne sommes pas chez nous avec le Seigneur» ou «nous ne sommes pas au paradis avec le Seigneur»

Nous marchons par la foi et non par la vue

Ici, «marcher» est une métaphore de «vivre» ou «se comporter». AT: «nous vivons selon la foi, non selon ce que nous voyons »(Voir: Métaphore)

Nous préférons être loin du corps

Ici, le mot «corps» fait référence au corps physique.

à la maison avec le Seigneur

«À la maison avec le Seigneur au paradis»

2 Corinthians 5:9**si nous sommes à la maison ou à l'extérieur**

Le mot «le Seigneur» peut être fourni par les versets précédents. AT: «si nous sommes à la maison avec le Seigneur ou loin du Seigneur »(Voir: Ellipsis)

pour lui plaire

"Pour plaire au Seigneur"

devant le tribunal de Christ

"Avant que Christ soit jugé"

chacun peut recevoir ce qui est dû

"Chacun peut recevoir ce qu'il mérite"

les choses faites dans le corps

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses qu'il a faites dans le corps physique» (voir: Actif ou Passif)

que ce soit pour le bien ou pour le mal

"Si ces choses étaient bonnes ou mauvaises"

2 Corinthians 5:11

sachant la peur du Seigneur

«Savoir ce que signifie craindre le Seigneur» nous persuadons les gens Les significations possibles sont 1) «nous persuadons les gens de la vérité de l'évangile» ou 2) «nous persuadons les gens que nous sommes des apôtres légitimes. »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ce que nous sommes est clairement vu par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu voit clairement quel genre de personnes nous sommes» (voir: Actif ou Passif)

qu'il est également clair pour votre conscience

"Que vous en êtes également convaincu"

alors vous pouvez avoir une réponse

"Alors vous pouvez avoir quelque chose à dire"

ceux qui se vantent des apparences mais pas de ce qui est dans le cœur

Ici, le mot «apparences» fait référence à des expressions extérieures de choses telles que la capacité et le statut. le le mot «cœur» fait référence au caractère intérieur d'une personne. AT: «ceux qui louent leurs propres actions, mais ne se soucient pas de ce qu'ils sont réellement dans leur être intérieur »(Voir: Métonymie)

2 Corinthians 5:13

si nous sommes hors de notre esprit... si nous sommes dans nos esprits

Paul parle de la façon dont les autres pensent à lui et à ses collègues. AT: "si les gens pensent que nous sommes fou... si les gens pensent que nous sommes sains »(Voir: Idiom)

l'amour du Christ

Les significations possibles sont 1) «Notre amour pour le Christ» ou 2) «l'amour du Christ pour nous».

mort pour tous

"Mort pour tous"

lui qui pour leur mort est mort et a été élevé

"Celui qui est mort pour eux et que Dieu a fait revivre" ou "Christ, qui est mort pour leur sâké et que Dieu a ressuscité "

pour leur bien

Les significations possibles sont 1) ces mots se réfèrent uniquement à «mort» ou 2) ces mots se réfèrent aux deux «morts» et "a été élevé."

2 Corinthians 5:16

Déclaration de connexion:

À cause de l'amour et de la mort du Christ, nous ne devons pas juger selon les normes humaines. Nous sommes nommés à enseigner aux autres comment être unis et avoir la paix avec Dieu par la mort du Christ et recevoir La justice de Dieu par Christ.

Pour cette raison

Cela fait référence à ce que Paul vient de dire à propos de vivre pour le Christ au lieu de vivre pour soi.

il est une nouvelle création

Paul parle de la personne qui croit en Christ comme si Dieu avait créé une nouvelle personne. AT: "il est un nouvelle personne »(Voir: Métaphore)

Les vieilles choses ont disparu

Ici, «les vieilles choses» se réfèrent aux choses qui caractérisaient une personne avant qu'elles aient confiance en Christ.

Voir

Le mot «Voir» ici nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

2 Corinthians 5:18

Toutes ces choses

"Dieu a fait toutes ces choses". Cela fait référence à ce que Paul vient de dire dans le verset précédent à propos de de nouvelles choses remplacent les vieilles choses.

le ministère de la réconciliation

Cela peut être traduit par une phrase verbale. AT: «le ministère de réconcilier les gens avec lui» (Voir: Noms abstraits)

C'est

"Ça signifie"

en Christ, Dieu réconcilie le monde avec lui-même

Ici, le mot «monde» fait référence aux personnes du monde. AT: «en Christ, Dieu réconcilie l'humanité à lui-même »(Voir: Métonymie)

Il nous confie le message de la réconciliation

Dieu a confié à Paul la responsabilité de diffuser le message que Dieu réconcilie les gens avec lui-même.

le message de la réconciliation

"Le message de la réconciliation"

2 Corinthians 5:20

nous sommes nommés représentants du Christ
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu nous a désignés comme représentants du Christ» (Voir: Active ou passif)

représentants du Christ
«Ceux qui parlent pour le Christ»

Soyez réconcilié avec Dieu
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Que Dieu vous réconcilie avec lui-même" (Voir: Actif ou Passif)

Il a fait que Christ devienne le sacrifice pour notre péché
"Dieu a fait que Christ devienne le sacrifice pour notre péché"

notre péché... nous pourrions devenir
Ici, les mots «notre» et «nous» sont inclusifs et se réfèrent à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Il est celui qui n'a jamais péché
"Christ est celui qui n'a jamais péché"

Il l'a fait... la justice de Dieu en lui
"Dieu a fait ceci... la justice de Dieu en Christ"

afin que nous puissions devenir la justice de Dieu en lui
La phrase «la justice de Dieu» fait référence à la justice que Dieu exige et qui vient de Dieu. AT: «afin que nous puissions avoir la justice de Dieu en nous par le Christ» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Translation Questions

2 Corinthians 5:1

Qu'est-ce que Paul dit que nous avons encore lorsque notre habitation terrestre est détruite?
Paul dit que nous avons une construction de Dieu, une maison faite non de mains d'homme, mais une maison éternelle au ciel.

2 Corinthians 5:4

Pourquoi Paul dit que nous gémissons pendant que nous sommes dans cette tente? Qu'est-ce que Dieu nous a donné comme arrhe pour ce qui doit venir?
Paul a dit cela parce que pendant que nous sommes dans cette tente, nous sommes chargés et voulons être revêtus, afin que ce qui est mortel soit absorbé par la vie? Dieu nous a donné l'Esprit comme arrhe de ce qui doit venir.

2 Corinthians 5:6

Paul aimerait-il être dans son corps ou plutôt à la maison avec le Seigneur?
Paul a dit "nous aimerions mieux être loin du corps et être à la maison avec le Seigneur."

2 Corinthians 5:9

Quel était le but de Paul? Pourquoi Paul a-t-il eu comme but de plaire au Seigneur?
Plaire au Seigneur était le but de Paul. Paul en a fait son but parce que nous devons tous comparaitre devant le trône de jugement de Christ afin de recevoir ce qui est dû pour les choses faites dans la chair, bonnes ou mauvaises.

2 Corinthians 5:11

Pourquoi Paul et ses compagnons persuadaient les gens? Paul a encore dit qu'ils ne se recommandaient pas aux saints de Corinthe. Que faisaient-ils?
Ils persuadaient les gens car ils avaient la crainte du Seigneur. Ils donnaient aux Corinthiens une raison d'être fiers d'eux, afin que les saints de Corinthe puissent avoir une réponse pour ceux qui se vantent des apparences et non de ce qui était dans le cœur.

2 Corinthians 5:13

Puisque Christ est mort pour tous, que devraient faire ceux qui vivent?
Ils ne devraient plus vivre pour eux-mêmes, mais pour celui qui est mort est ressuscité.

2 Corinthians 5:16

Par quelles normes les saints ne jugent-ils plus quelqu'un? Qu'est-ce qui arrive à celui qui est en Christ?
Les saints ne jugent plus quelqu'un selon les normes humaines. Celui qui est en Christ est une nouvelle créature. Les choses anciennes sont passées. Toutes choses sont devenues nouvelles.

2 Corinthians 5:18

Qu'est-ce que Dieu a fait pour les gens lorsqu'il les a réconciliés avec lui-même?
Dieu n'a pas imputé en eux leurs offenses et il a mis en eux la parole de la réconciliation.

2 Corinthians 5:20

En tant que choisis et ambassadeurs de Christ, quelle est la supplication de Paul et des compagnons auprès

des corinthiens? Pourquoi Dieu a-t-il fait que Christ devienne le sacrifice pour nos péchés?

Leur supplication est qu'ils soient reconciliés avec Dieu au nom de Christ. Dieu a fait cela afin qu'en Christ nous devenions justice de Dieu.

Chapter 5

¹ Nous savons que si notre demeure terrestre dans laquelle nous vivons est détruite, nous avons une édifice de Dieu. C'est une maison qui n'est pas faites de mains d'hommes, mais une demeure éternelle dans le ciel. ² Car Dans cette tente nous gémissons, soupirant d'être revêtus par notre demeure céleste - ³ Nous la désirons, car en la revêtant, nous ne serons pas trouvés nus. ⁴ Car en réalité, lorsque nous sommes dans cette tente, nous gémissons, nous sommes accablés. Nous ne voulons pas être nus. plutôt, nous voulons être vêtus, afin que ce qui est mortel soit absorbé par la vie. ⁵ Celui qui nous prépare pour toutes ces choses c'est Dieu, qui nous donne l'Esprit comme une promesse de ce qui va venir. ⁶ Alors, soyez toujours confiants; soyez conscients que lorsque nous demeurons dans le corps, nous sommes loin du Seigneur. ⁷ Car, nous marchons par la foi et non par la vue. ⁸ Ainsi, nous avons confiance. Nous préférons être loin du corps et demeurer avec le Seigneur. ⁹ Alors nous faisons de cela notre but, soit que nous soyons dans ce corps ou ailleurs, pour lui plaire. ¹⁰ Car nous allons tous apparaître devant le trône du jugement de Christ, afin que chacun puisse recevoir ce qui est prévu pour les choses faites dans le corps, soit pour le bien ou pour le mal. ¹¹ Ainsi, connaissant la crainte du Seigneur, nous persuadons les gens. Ce que nous sommes est clairement vu par Dieu, et j'espère que ce soit aussi clair dans vos consciences. ¹² Nous n'essayons pas de vous persuader une fois de plus de nous considérer comme sincères. Plutôt, nous vous donnons une raison d'être fiers de nous, afin que vous ayez une réponse pour ceux qui se vantent à propos des apparences, mais pas de ce qui est dans le coeur. ¹³ Car si nous sommes insensés, c'est pour Dieu; et si nous sommes de bons sens, c'est pour vous. ¹⁴ Car l'amour de Christ nous pousse, parce que nous sommes certains de cela: qu'une seule personne est morte pour tous et que, par conséquent, tous sont morts. ¹⁵ Et Christ est mort pour tous, ainsi donc ceux qui vivent ne doivent plus vivre pour eux-mêmes, mais au contraire pour Celui qui est mort et ressuscité. ¹⁶ Pour cette raison, dès maintenant, nous ne jugeons personne selon les standards humains, quoique jadis nous avions regardé Christ de cette manière. Mais, maintenant nous ne jugeons personne de cette manière. ¹⁷ Alors, si quelqu'un est en Christ, il est une nouvelle création. Les anciennes choses sont passées; voici, elles sont devenues nouvelles. ¹⁸ Toutes ces choses viennent de Dieu, il nous a reconciliés avec lui-même par Christ, et nous a donné le ministère de la réconciliation. ¹⁹ C'est-à-dire, en Christ, Dieu est en train de réconcilier le monde avec lui-même, ne considérant plus leurs transgressions contre eux. Il nous a confié le message de la réconciliation. ²⁰ Ainsi, nous sommes désignés comme des représentants de Christ, comme si Dieu faisait son appel à travers nous. Nous vous supplions pour l'amour de Christ, " Soyez reconciliés avec Dieu". ²¹ Il a fait Christ devenir un sacrifice pour nos péchés. Il est celui qui n'a jamais péché, il l'a fait afin que nous devenions justice de Dieu en lui.

Chapter 6

¹ Puisque|strong="G1161" nous travaillons avec|strong="G4903" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu, nous vous|strong="G5209" exhortons|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" à ne pas|strong="G3361" recevoir|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5664" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" en|strong="G1519" vain|strong="G2756" ² Car|strong="G1063" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Au temps|strong="G2540" favorable|strong="G1184" je t|strong="G4675" exaucé|strong="G1873" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" Au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du salut|strong="G4991" je t|strong="G4671" secouru|strong="G997" x-morph="strongMorph:TG5656" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" maintenant|strong="G3568" le temps|strong="G2540" favorable|strong="G2144" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" maintenant|strong="G3568" le jour|strong="G2250" du salut|strong="G4991" ³ Nous ne donnons|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" aucun|strong="G3367" sujet de scandale|strong="G4349" en|strong="G1722" quoi que ce soit|strong="G3367" afin que|strong="G2443" le ministère|strong="G1248" ne soit|strong="G3469" |strong="G0" pas|strong="G3363" un objet de blâme|strong="G3469" x-morph="strongMorph:TG5686" ⁴ Mais|strong="G235" nous nous|strong="G1438" rendons à|strong="G1722" tous|strong="G3956" égards recommandables|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" serviteurs|strong="G1249" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1722" beaucoup|strong="G4183" de patience|strong="G5281" dans|strong="G1722" les tribulations|strong="G2347" dans|strong="G1722" les calamités|strong="G318" dans|strong="G1722" les détresses|strong="G4730" ⁵ sous|strong="G1722" les coups|strong="G4127" dans|strong="G1722" les prisons|strong="G5438" dans|strong="G1722" les troubles|strong="G181" dans|strong="G1722" les travaux|strong="G2873" dans|strong="G1722" les veilles|strong="G70" dans|strong="G1722" les jeûnes|strong="G3521" ⁶ par|strong="G1722" la pureté|strong="G54" par|strong="G1722" la connaissance|strong="G1108" par|strong="G1722" la longanimité|strong="G3115" par|strong="G1722" la bonté|strong="G5544" par|strong="G1722" un esprit|strong="G4151" saint|strong="G40" par|strong="G1722" une charité|strong="G26" sincère|strong="G505" ⁷ par|strong="G1722" la parole|strong="G3056" de vérité|strong="G225" par|strong="G1722" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" les armes|strong="G3696" offensives|strong="G1188" et|strong="G2532" défensives|strong="G710" de la justice|strong="G1343" ⁸ au milieu de|strong="G1223" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" de l' ignominie|strong="G819" au milieu de|strong="G1223" la mauvaise|strong="G1426" et|strong="G2532" de la bonne|strong="G2162" réputation; étant regardés comme|strong="G5613" imposteurs|strong="G4108" quoique|strong="G2532" véridiques|strong="G227" ⁹ comme|strong="G5613" inconnus|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5746" quoique|strong="G2532" bien connus|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5746" comme|strong="G5613" mourants|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" nous vivons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" châtiés|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5746" quoique|strong="G2532" non|strong="G3361" mis à mort|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5746" ¹⁰ comme|strong="G5613" attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G1161" nous sommes toujours|strong="G104" joyeux|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" pauvres|strong="G4434" et|strong="G1161" nous en enrichissons|strong="G4148" x-morph="strongMorph:TG5723" plusieurs|strong="G4183" comme|strong="G5613" n' ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" rien|strong="G3367" et|strong="G2532" nous possédons|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5723" toutes choses|strong="G3956" ¹¹ Notre|strong="G2257" bouche|strong="G4750" s'est ouverte|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5754" pour|strong="G4314" vous|strong="G5209" Corinthiens|strong="G2881" notre|strong="G2257" coeur|strong="G2588" s'est élargi|strong="G4115" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹² Vous n' êtes|strong="G4729" |strong="G0" point|strong="G3756" à l' étroit|strong="G4729" x-morph="strongMorph:TG5743" au dedans|strong="G1722" de nous|strong="G2254" mais|strong="G1161" |strong="G1722" vos|strong="G5216" entrailles|strong="G4698" se sont rétrécies|strong="G4729" x-morph="strongMorph:TG5743" ¹³ Rendez|strong="G1161" la pareille|strong="G489" |strong="G846" -je vous parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" à mes enfants|strong="G5043" - élargissez|strong="G4115" x-morph="strongMorph:TG5682" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" ¹⁴ Ne vous mettez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" avec les infidèles|strong="G571" sous un joug étranger|strong="G2086" x-morph="strongMorph:TG5723" Car|strong="G1063" quel|strong="G5101" rapport|strong="G3352" y a-t-il entre la justice|strong="G1343" et|strong="G2532" l' iniquité|

strong="G458" ou|strong="G1161" qu|strong="G5101" a-t-il de commun|strong="G2842" entre la lumière|strong="G5457" et|strong="G4314" les ténèbres|strong="G4655" ¹⁵ |strong="G1161" Quel|strong="G5101" accord|strong="G4857" y a-t-il entre|strong="G4314" Christ|strong="G5547" et Béliat|strong="G955" ou|strong="G2228" quelle|strong="G5101" part|strong="G3310" a le fidèle|strong="G4103" avec|strong="G3326" l' infidèle|strong="G571" ¹⁶ |strong="G1161" Quel|strong="G5101" rapport|strong="G4783" y a-t-il entre|strong="G3326" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" et les idoles|strong="G1497" Car|strong="G1063" nous|strong="G5210" sommes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" le temple|strong="G3485" du Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" comme|strong="G2531" Dieu|strong="G2316" l'a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G3754" J' habiterai|strong="G1774" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" je marcherai|strong="G1704" x-morph="strongMorph: TG5692" au milieu|strong="G1722" d' eux|strong="G846" |strong="G2532" je serai|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" leur|strong="G846" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" ils|strong="G846" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" mon|strong="G3427" peuple|strong="G2992" ¹⁷ C'est pourquoi|strong="G1352" Sortez|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5628" du|strong="G1537" milieu|strong="G3319" d' eux|strong="G846" Et|strong="G2532" séparez- vous|strong="G873" x-morph="strongMorph: TG5682" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" Ne touchez|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5732" pas|strong="G3361" à ce qui est impur|strong="G169" Et|strong="G2504" je vous|strong="G5209" accueillerai|strong="G1523" x-morph="strongMorph: TG5695" ¹⁸ Je|strong="G2532" serai|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" |strong="G1519" pour vous|strong="G5213" un père|strong="G3962" Et|strong="G2532" vous|strong="G5210" serez|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" pour moi|strong="G3427" des fils|strong="G5207" |strong="G1519" et|strong="G2532" des filles|strong="G2364" Dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le Seigneur|strong="G2962" tout- puissant|strong="G3841"

2 Corinthians 6:1

Déclaration de connexion:

Paul résume comment travailler ensemble pour Dieu est censé être.

Informations générales:

Au verset 2, Paul cite une partie du prophète Isaïe. Travailler ensemble Paul sous-entend que lui et Timothée travaillent avec Dieu. AT: «Travailler avec Dieu» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

nous vous demandons aussi de ne pas recevoir la grâce de Dieu en vain

Paul les supplie de permettre à la grâce de Dieu d'être efficace dans leurs vies. Cela peut être indiqué dans termes positifs. AT: «nous vous prions de faire usage de la grâce que vous avez reçue de Dieu» (voir: Double Négatif)

Car il dit

«Car Dieu dit.» Ceci introduit une citation du prophète Isaïe. AT: "Car Dieu dit dans les écritures" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Regardez

Le mot «Look» ici nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

Nous ne plaçons aucune pierre d'achoppement devant qui que ce soit

Paul parle de tout ce qui pourrait empêcher une personne de croire en Christ comme si c'était une

objet sur lequel cette personne trébuche et tombe.

AT: «Nous ne voulons rien faire qui puisse empêcher les gens de croire notre message »(Voir: Métaphore)

nous ne souhaitons pas que notre ministère soit discrédité

Le mot «discrédité» fait référence aux personnes qui parlent mal du ministère de Paul et qui travaillent contre le message qu'il proclame. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «nous ne voulons pas que quiconque soit capable de parler mal de notre ministère »(Voir: Actif ou Passif)

2 Corinthians 6:4

Informations générales:

Quand Paul utilise «nous» ici, il fait référence à lui-même et à Timothy. (Voir: Exclusif et inclusif "Nous")

nous nous prouvons par toutes nos actions que nous sommes les serviteurs de Dieu

"Nous prouvons que nous sommes les serviteurs de Dieu par tout ce que nous faisons"

Nous sommes ses serviteurs dans beaucoup d'endurance... dans les nuits sans sommeil, dans la faim
Paul mentionne diverses situations difficiles dans lesquelles ils ont prouvé qu'ils sont des serviteurs de Dieu.

dans la pureté... dans l'amour authentique

Paul énumère plusieurs vertus morales qu'ils ont maintenues dans des situations difficiles sont les serviteurs de Dieu.

Nous sommes ses serviteurs dans la parole de vérité, dans la puissance de Dieu
 Leur dévouement à prêcher l'évangile dans le pouvoir de Dieu prouve qu'ils sont les serviteurs de Dieu.

dans la parole de vérité
 «En parlant du message de Dieu sur la vérité» ou
 «en parlant du vrai message de Dieu»

dans la puissance de Dieu
 «En montrant le pouvoir de Dieu aux gens»

Nous avons l'armure de la justice pour la main droite et pour la gauche
 Paul parle de leur droiture comme s'il s'agissait d'armes pour combattre des batailles spirituelles. (Voir: Métaphore)

l'armure de la justice
 «La justice comme notre armure» ou «la justice comme nos armes»

pour la main droite et pour la gauche
 Les significations possibles sont 1) qu'il ya une arme dans une main et un bouclier dans l'autre ou 2) ils sont complètement équipés pour la bataille, capables de repousser les attaques de n'importe quelle direction.

2 Corinthians 6:8

Informations générales:
 Paul énumère plusieurs extrêmes de la façon dont les gens pensent à lui et à son ministère. (Voir: Mérisme)

Nous sommes accusés d'être trompeurs
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens nous accusent d'être trompeurs" (Voir: Actif ou Passif)

comme si nous étions inconnus et nous sommes encore bien connus
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «comme si les gens ne nous connaissaient pas et pourtant les gens nous connaissent encore bien »(voir: actif ou passif)

voir!
 Le mot «Voir» ici nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

Nous travaillons comme punis pour nos actions mais pas comme condamnés à mort
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Nous travaillons comme si les gens nous punissaient pour nos actions mais pas comme s'ils nous avaient condamnés à mort »(voir: actifs ou passifs)

2 Corinthians 6:11

Déclaration de connexion:
 Paul encourage les croyants de Corinthe à se séparer des idoles et à vivre une vie propre pour Dieu.

vous a dit toute la vérité
 "Parlé honnêtement avec vous"

notre coeur est grand ouvert
 Paul parle de sa grande affection pour les Corinthiens comme ayant un cœur ouvert. Ici, "cœur" est un métonyme pour les émotions d'une personne. AT: "on t'aime beaucoup" (Voir: Métaphore et métonymie)

Vous n'êtes pas retenu par nous, mais vous êtes retenu dans vos propres coeurs
 Paul parle du manque d'amour de Corinthiens pour lui comme si leurs cœurs étaient serrés espace. Ici, «cœur» est un métonyme des émotions d'une personne. (Voir: Métaphore et métonymie)

Vous n'êtes pas retenu par nous
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Nous ne vous avons pas retenu" ou "Nous ne vous en avons pas donné raison d'arrêter de nous aimer »(voir: actif ou passif)

vous êtes retenu dans vos propres coeurs
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tes propres cœurs te retiennent» ou «tu t'es arrêté nous aimer pour vos propres raisons »(voir: actif ou passif)

en échange équitable
 "Comme une réponse appropriée"

Je parle comme aux enfants
 Paul s'adresse aux Corinthiens comme ses enfants spirituels. AT: "Je parle comme si j'étais ton père" (Voir: Métaphore)

ouvrez-vous large aussi
 Paul exhorte les Corinthiens à l'aimer comme il les a aimés. AT: "nous aime en retour" ou "nous aime beaucoup comme nous vous avons aimé »(Voir: Métaphore)

2 Corinthians 6:14

Informations générales:
 Au verset 16, Paul paraphrase des passages de plusieurs prophètes de l'Ancien Testament: Moïse, Zacharie, Amos et peut-être d'autres.

Ne soyez pas attaché avec des incroyants
 Cela peut être exprimé en termes positifs. AT: «Seulement être lié avec les croyants» (voir: doubles négatifs)

être lié avec

Paul parle de travailler ensemble vers un but commun comme si c'était deux animaux attachés ensemble tirer une charrue ou un chariot. AT: «faire équipe avec» ou «avoir une relation étroite avec» (voir: métaphore)

Pour quelle association la justice a-t-elle avec l'anarchie?

C'est une question rhétorique qui anticipe une réponse négative. AT: «Car la justice peut avoir aucune association avec l'anarchie »(voir: question rhétorique)

Pour quelle communion la lumière a-t-elle avec les ténèbres?

Paul pose cette question pour souligner que la lumière et les ténèbres ne peuvent pas coexister puisque la lumière dissipe obscurité. Les mots «lumière» et «obscurité» font référence aux qualités morales et spirituelles des croyants et les incroyants. AT: "La lumière ne peut avoir de communion avec les ténèbres" (voir: question rhétorique et métaphore)

Quel accord Christ peut-il avoir avec Beliar?

C'est une question rhétorique qui anticipe une réponse négative. AT: «Il n'y a pas d'accord entre Christ et Beliar »(Voir: Question rhétorique)

Beliar

Ceci est un autre nom pour le diable. (Voir: Comment traduire des noms)

On quelle part un croyant a-t-il avec un incroyant?

C'est une question rhétorique qui anticipe une réponse négative. AT: «Un croyant ne partage rien commun avec un incroyant »(Voir: Question rhétorique)

Et quel accord existe-t-il entre le temple de Dieu et les idoles?

C'est une question rhétorique qui anticipe une réponse négative. AT: «Il n'y a pas d'accord entre le temple de Dieu et les idoles »(voir: question rhétorique)

nous sommes le temple du Dieu vivant

Paul se réfère à tous les chrétiens comme formant un temple dans lequel Dieu doit habiter. AT: «nous sommes comme un temple où habite le Dieu vivant »(Voir: Métaphore et « Nous »inclusifs)

Je vais habiter parmi eux et marcher parmi eux.

C'est une citation de l'Ancien Testament qui parle de Dieu avec les gens de deux manières différentes. Les mots «habiter parmi» parlent de vivre là où d'autres vivent, tandis que les mots «marcher parmi» parlent d'être avec eux pendant qu'ils vivent leur vie. AT: «Je serai avec eux et les aiderai» (voir: Parallélisme et Métaphore)

2 Corinthians 6:17

Informations générales:

Paul cite des passages des prophètes de l'Ancien Testament, Esaïe et Ezéchiel.

être mis à part

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «mettez-vous à part» ou «permettez-moi de vous distinguer» (voir: Actif ou Passif)

Ne touchez aucune chose impure

Cela peut être exprimé en termes positifs. AT: «Touchez uniquement les choses qui sont propres» (voir: doubles négatifs)

Translation Questions

2 Corinthians 6:1

Qu'est ce que Paul et ses compagnons ont supplié les Corinthiens de ne pas faire? Quel est le temps favorable? Quand est le jour du salut? Pourquoi Paul et ses compagnons n'ont pas placé une pierre d'achoppement devant quelqu'un?

Ils ont exhorté les Corinthiens à ne pas recevoir la grâce de Dieu en vain. Maintenant est le temps favorable. Maintenant est le jour du salut. Ils n'ont pas placé une pierre d'achoppement devant quelqu'un pour que leur ministère ne soit pas un objet de blâme.

2 Corinthians 6:4

Qu'est ce que les actions de Paul et de ses compagnons ont montré? Quelles sont les autres choses que Paul et ses compagnons ont enduré?

Leurs actions ont montré qu'ils étaient des serviteurs de Dieu. Ils ont enduré les tribulations, les coups, la prison les durs travaux veilles et le jeûne.

2 Corinthians 6:8

Même si Paul et ses compagnons étaient véridiques, de quoi avaient-ils été accusé?

Ils ont été accusés comme des imposteurs.

2 Corinthians 6:11

Quel échange Paul souhaitait-il avoir avec les corinthiens?

Paul dit que leurs coeurs étaient largement ouverts aux corinthiens et dans un partage sans ambiguïté, il voulait que les saints de Corinthe ouvrent grandement leurs coeurs à lui et à ses compagnons.

2 Corinthians 6:14

Quelles raisons Paul donne t-il à son refus de voir les saints de Corinthe se lier avec les incroyants?

Paul donne les raisons suivantes: Quel rapport entre la justice et l'iniquité? Qu'y a-t-il entre les

ténèbres et la lumière? Quel rapport entre Christ et Belial? Quelle part à le fidèle avec l'infidèle? Quel rapport y a-t-il entre le temple de Dieu et les idoles?

2 Corinthians 6:17

Qu'est ce que le Seigneur dit qu'il fera pour ceux qui sortiront du milieu d'eux et mis à part et ne toucheront pas ce qui est impur?

Le Seigneur dit qu'il les accueillera. Il sera pour eux un Père et ils seront pour lui des fils et des filles.

Chapter 6

¹ Puisque nous travaillons ensemble, nous prions de ne pas recevoir la grâce de Dieu en vain. ² Car Il dit: «Au moment opportun, je t'ai accordé mon attention, Et au jour du salut, je t'ai secouru.» Voici le moment opportun, voici est le jour du salut. ³ Nous ne mettons devant aucun de vous une pierre d'achoppement, car nous ne souhaitons pas que notre ministère soit déshonoré. ⁴ Mais plutôt, à tous égards, nous avons fait preuve de vrais serviteurs de Dieu, dans l'endurance, dans l'affliction, dans la détresse, dans les épreuves, dans les coups, ⁵ dans les emprisonnements, dans les émeutes, dans les travaux durs, dans les nuits privées de sommeil, dans la faim, ⁶ dans la pureté, dans la connaissance, dans la patience, dans la gentillesse, dans l'Esprit Saint, dans l'amour sincère. ⁷ Nous sommes ses serviteurs dans la parole de vérité, dans la puissance de Dieu, ayant les armures de justice pour les mains droite et gauche ⁸ Nous travaillons dans l'honneur et dans le déshonneur, dans les calomnies et dans les éloges. Nous sommes accusés de tromperies pourtant nous sommes veridiques. ⁹ Nous travaillons comme des inconnus, mais nous sommes bien connus; comme mourant mais nous vivons; comme punis pour nos actes mais pas condamnés à mort. ¹⁰ Nous travaillons comme attristés mais toujours dans la joie; comme pauvres pourtant nous rendons plusieurs riches; comme étant démunis mais nous possédons toutes choses. ¹¹ Corinthiens, nous vous avons dit toute la vérité, et notre coeur vous est grandement ouvert. ¹² Ce n'est pas nous qui avons fermé vos coeurs, mais c'est vous qui êtes restreints par vos propres sentiments. ¹³ Maintenant, dans un juste échange, (je parle comme à des enfants) ouvrez grandement vos coeurs. ¹⁴ Ne vous associez pas avec des incroyants. Car, quelle association la droiture a-t-elle avec l'illégalité? Et quelle communion y a-t-il entre la lumière et les ténèbres? ¹⁵ Quel accord Christ peut-il avoir avec Bélial? ¹⁶ Et qu'y a-t-il de commun entre un croyant et un incroyant? Quel accord y a-t-il entre le temple de Dieu et les idoles? Car nous sommes le temple du Dieu vivant, comme Dieu a dit: «Je demeurerai parmi eux, et je marcherai au milieu d'eux; Je serai leur Dieu, et ils seront mon peuple. ¹⁷ C'est pourquoi: Sortez du milieu d'eux, et soyez séparés», dit le Seigneur. « Ne touchez à rien d'impur, et je vous accueillerai. ¹⁸ Je serai pour vous un père, et vous serez pour moi des fils et des filles», dit le Seigneur Tout-Puissant.

Chapter 7

¹ Ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" donc|strong="G3767" de telles|strong="G5025" promesses, |strong="G1860" bien- aimés|strong="G27" purifions|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5661" nous|strong="G1438" de|strong="G575" toute|strong="G3956" souillure|strong="G3436" de la chair|strong="G4561" et|strong="G2532" de l' esprit|strong="G4151" en achevant|strong="G2005" x-morph="strongMorph:TG5723" notre sanctification|strong="G42" dans|strong="G1722" la crainte|strong="G5401" de Dieu|strong="G2316" ² Donnez- nous|strong="G2248" une place dans vos coeurs|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5657" Nous n'avons fait tort|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5656" à personne|strong="G3762" nous n'avons ruiné|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5656" personne|strong="G3762" nous n'avons tiré du profit|strong="G4122" x-morph="strongMorph:TG5656" de personne|strong="G3762" ³ Ce n'est pas|strong="G3756" pour|strong="G4314" vous condamner|strong="G2633" que je parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" de la sorte; car|strong="G1063" j'ai déjà dit|strong="G4280" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" nos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" à|strong="G1519" la vie|strong="G4800" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" à la mort|strong="G4880" x-morph="strongMorph:TG5629" ⁴ J|strong="G3427" une grande|strong="G4183" confiance|strong="G3954" en|strong="G4314" vous|strong="G5209" j'ai tout sujet|strong="G4183" de me|strong="G3427" glorifier|strong="G2746" de|strong="G5228" vous|strong="G5216" je suis rempli|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5769" de consolation|strong="G3874" je suis comblé|strong="G5248" x-morph="strongMorph:TG5731" de joie|strong="G5479" au milieu de|strong="G1909" toutes|strong="G3956" nos|strong="G2257" tribulations|strong="G2347" ⁵ Car|strong="G1063" |strong="G2532" depuis notre|strong="G2257" arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" en|strong="G1519" Macédoine|strong="G3109" notre|strong="G2257" chair|strong="G4561" n' eut|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5758" aucun|strong="G3762" repos|strong="G425" |strong="G235" nous étions affligés|strong="G2346" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G1722" toute manière|strong="G3956" luttés|strong="G3163" au dehors|strong="G1855" craintes|strong="G5401" au dedans|strong="G2081" ⁶ Mais|strong="G235" Dieu|strong="G2316" qui console|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" ceux qui sont abattus|strong="G5011" nous|strong="G2248" a consolés|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1722" l' arrivée|strong="G3952" de Tite|strong="G5103" ⁷ et|strong="G1161" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" par|strong="G1722" son|strong="G846" arrivée|strong="G3952" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" par|strong="G1722" la consolation|strong="G3874" que Tite lui-même ressentait|strong="G3739" |strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1909" votre sujet|strong="G5213" il nous|strong="G2254" a raconté|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5723" votre|strong="G5216" ardent désir|strong="G1972" vos|strong="G5216" larmes|strong="G3602" votre|strong="G5216" zèle|strong="G2205" pour|strong="G5228" moi|strong="G1700" en sorte que|strong="G5620" ma|strong="G3165" joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5646" a été d'autant plus grande|strong="G3123" ⁸ |strong="G2532" Quoique|strong="G1499" je vous|strong="G5209" aie attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1722" ma lettre|strong="G1992" je ne m'en repens|strong="G3338" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" Et|strong="G2532" si|strong="G1499" je m'en suis repenti|strong="G3338" x-morph="strongMorph:TG5711" - car|strong="G1063" je vois|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" cette|strong="G1565" lettre|strong="G1992" vous|strong="G5209" a attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" bien que|strong="G1499" momentanément|strong="G4314" |strong="G5610" - ⁹ je me réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" à cette heure|strong="G3568" non pas|strong="G3756" de ce que|strong="G3754" vous avez été attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" mais|strong="G235" de ce que|strong="G3754" votre tristesse|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" vous a portés à|strong="G1519" la repentance|strong="G3341" car|strong="G1063" vous avez été attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5681" selon|strong="G2596" Dieu|strong="G2316" afin de|strong="G2443" ne recevoir|strong="G2210" |strong="G0" de|strong="G1537" notre part|strong="G2257" aucun|strong="G1722" |strong="G3367" dommage|strong="G2210" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁰ En effet|strong="G1063" la tristesse|strong="G3077" selon Dieu|strong="G2316" |strong="G2596" produit|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" une repentance|strong="G3341" à|strong="G1519" salut|strong="G4991" dont on ne se repent jamais|strong="G278" tandis|strong="G1161" que la tristesse|strong="G3077" du monde|strong="G2889" produit|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" la mort|strong="G2288" ¹¹ Et voici|strong="G1063" |strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" cette|strong="G5124" |strong="G5209" même tristesse|strong="G3076" x-

morph="strongMorph:TG5683" |strong="G846" selon|strong="G2596" Dieu|strong="G2316" quel|strong="G4214" empressement|strong="G4710" n'a-t-elle pas produit|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5662" en vous|strong="G5213" Quelle|strong="G235" justification|strong="G627" quelle|strong="G235" indignation|strong="G24" quelle|strong="G235" crainte|strong="G5401" quel|strong="G235" désir ardent|strong="G1972" quel|strong="G235" zèle|strong="G2205" quelle|strong="G235" punition|strong="G1557" Vous avez montré|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" tous égards|strong="G3956" que vous|strong="G1438" étiez|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" purs|strong="G53" dans|strong="G1722" cette affaire|strong="G4229" ¹² |strong="G2532" Si|strong="G1499" donc|strong="G686" je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" ce n'était ni|strong="G3756" à cause|strong="G1752" de celui qui a fait l' injure|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5660" ni|strong="G3761" à cause|strong="G1752" de celui qui l|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5685" reçue; |strong="G235" |strong="G1799" c'était afin que|strong="G1752" votre|strong="G5216" empressement|strong="G4710" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" fût manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5683" parmi|strong="G4314" vous|strong="G5209" devant Dieu|strong="G2316" ¹³ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" nous avons été consolés|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G5216" Mais, outre|strong="G1909" notre consolation|strong="G3874" |strong="G1161" nous avons été réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5644" beaucoup|strong="G4056" plus encore|strong="G3123" par|strong="G1909" la joie|strong="G5479" de Tite|strong="G5103" |strong="G3754" dont|strong="G846" l' esprit|strong="G4151" a été tranquilisé|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5769" par|strong="G575" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" ¹⁴ Et|strong="G3754" si devant lui|strong="G846" je me suis un peu glorifié|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5766" |strong="G1536" à|strong="G5228" votre sujet|strong="G5216" je n'en ai point|strong="G3756" eu de confusion|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5681" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" nous vous|strong="G5213" avons toujours|strong="G3956" parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" selon|strong="G1722" la vérité|strong="G225" ce dont nous nous sommes|strong="G2532" |strong="G3779" |strong="G2257" glorifiés|strong="G2746" |strong="G3588" auprès|strong="G1909" de Tite|strong="G5103" s'est trouvé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" être aussi la vérité|strong="G225" ¹⁵ |strong="G2532" Il|strong="G846" éprouve pour|strong="G1519" vous|strong="G5209" un redoublement|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4056" d' affection|strong="G4698" au souvenir|strong="G363" x-morph="strongMorph:TG5734" de votre obéissance|strong="G5218" à|strong="G5216" tous|strong="G3956" et de l' accueil|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" que vous lui|strong="G846" |strong="G5613" avez fait avec|strong="G3326" crainte|strong="G5401" et|strong="G2532" tremblement|strong="G5156" ¹⁶ Je|strong="G3754" me réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" de pouvoir en|strong="G1722" toutes|strong="G3956" choses me confier|strong="G2292" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" vous|strong="G5213"

2 Corinthians 7:1

Déclaration de connexion:

Paul continue de leur rappeler de se séparer du péché et de chercher la sainteté avec détermination.

Les aimés

"Toi que j'aime" ou "Chers amis"

laissez-nous nous purifier

Ici, Paul dit de rester à l'écart de toute forme de péché qui affecterait sa relation avec Dieu.

Poursuivons la sainteté

«Efforçons-nous d'être saints»

dans la crainte de Dieu

«Par profond respect pour Dieu»

2 Corinthians 7:2

Déclaration de connexion:

Ayant déjà averti les habitants de Corinthe d'autres dirigeants qui s'efforçaient de les obtenir Corinthiens croyants de les suivre, Paul rappelle aux gens la façon dont il les ressent.

Faites de la place pour nous

Cela renvoie à ce que Paul a dit dans 2 Corinthiens 6: 11-13 à propos de leur ouverture. AT: «Faites-nous de la place dans vos cœurs» ou «Aimez-nous et acceptez-nous» (Voir: Métaphore et Assume Connaissance et information implicite)

Ce n'est pas pour te condamner que je dis ça

"Je ne dis pas cela pour vous accuser d'avoir mal agi." Le mot "ceci" fait référence à ce que Paul a dit de ne pas avoir fait de tort à personne.

tu es dans nos cœurs

Paul parle du grand amour de ses et de ses associés pour les Corinthiens, comme s'ils les tenaient dans leur cœurs. AT: "tu nous es très cher" (Voir: Métaphore)

pour nous de mourir ensemble et de vivre ensemble

Cela signifie que Paul et ses associés continueront d'aimer les Corinthiens, quoi qu'il arrive. AT: «Que nous vivions ou que nous mourions» (Voir: Idiom)

pour nous de mourir

«Nous» comprend les croyants corinthiens. (Voir: "Nous" inclus)

Je suis rempli de réconfort

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Vous me comblez de confort" (Voir: Actif ou Passif)

Je déborde de joie

Paul parle de la joie comme s'il s'agissait d'un liquide qui le remplit jusqu'à ce qu'il déborde. AT: "Je suis extrêmement joyeux" (Voir: métaphore)

même dans toutes nos afflictions

"Malgré toutes nos difficultés"

2 Corinthians 7:5**Quand nous sommes arrivés en Macédoine**

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et à Timothée, mais pas aux Corinthiens ou à Titus. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

nos corps n'avaient pas de repos

Ici, «corps» se réfère à la personne entière. AT: "nous n'avons eu aucun repos" ou "nous étions très fatigués" (voir: Synecdoche)

nous avons été troublés de toutes les manières

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Nous avons connu des problèmes dans tous les sens" (voir: actif ou passif)

par des conflits à l'extérieur et des craintes à l'intérieur

Les significations possibles pour «extérieur» sont 1) «en dehors de notre corps» ou 2) «en dehors de l'église». le mot «dedans» fait référence à leurs émotions intérieures. AT: «par des conflits avec d'autres personnes et par des peurs en nous-mêmes» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

par le confort que Titus avait reçu de vous

Paul fut réconforté de savoir que les Corinthiens avaient réconforté Titus. AT: "en apprenant sur le réconfort que Titus avait reçu de vous" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

2 Corinthians 7:8**Déclaration de connexion:**

Paul les loue pour leur chagrin divin, leur zèle à faire le bien et la joie que cela lui a apporté et Titus.

Informations générales:

Cela fait référence à la lettre précédente de Paul à ces croyants corinthiens où il les a réprimandés pour leur acceptation de l'immoralité sexuelle d'un croyant avec la femme de son père.

quand j'ai vu que ma lettre

"Quand j'ai appris que ma lettre"

pas parce que tu étais en détresse

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «non parce que ce que j'ai dit dans ma lettre vous a troublé» (voir: Actif ou Passif)

vous avez subi aucune perte à cause de nous

"Vous n'avez subi aucune perte parce que nous vous avons réprimandé." Cela signifie que bien que la lettre les ait le chagrin, ils ont finalement bénéficié de la lettre parce que cela les a amenés à se repentir. AT: "pour que nous ne vous avons fait aucun mal »(voir: idiome)

Car la tristesse divine amène le repentir qui accomplit le salut

Le mot «repentance» peut être répété pour clarifier sa relation avec ce qui le précède et ce que le suit. AT: «Car le chagrin pieux engendre le repentir et le repentir mène au salut» (Voir: Ellipsis)

sans regret

Les significations possibles sont 1) Paul n'a aucun regret de leur avoir causé du chagrin parce que ce chagrin a conduit à leur repentance et leur salut ou 2) les Corinthiens ne regretteront pas de connaître le chagrin parce que cela a conduit à leur repentance et à leur salut.

Le chagrin mondain provoque la mort

Ce genre de chagrin mène à la mort au lieu du salut car il ne produit pas de repentance. AT: «Cependant, le chagrin du monde mène à la mort spirituelle» (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

2 Corinthians 7:11**Voir quelle belle détermination**

"Regardez et voyez par vous-même quelle grande détermination"

Quelle était votre détermination à prouver votre innocence.

Ici, le mot «comment» fait de cette déclaration une exclamation. AT: «Votre détermination à vous prouver étaient innocents étaient très grands!» (voir: exclamations)

votre indignation
"Ta colère"

que justice soit faite
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que quelqu'un fasse la justice" (voir: actif ou passif)

le malfaiteur
"Celui qui a mal agi"

votre bonne volonté envers nous devrait vous être connue aux yeux de Dieu
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que vous sachiez que votre bonne volonté envers nous est sincère »(voir: actif ou passif)

aux yeux de Dieu
Cela fait référence à la présence de Dieu. La compréhension de Dieu et l'approbation de la véracité de Paul sont mentionnées à comme Dieu être capable de les voir. Voyez comment vous avez traduit ceci dans 2 Corinthiens 4: 2 . AT: «devant Dieu» ou "avec Dieu comme témoin" (Voir: Métaphore)

2 Corinthians 7:13

C'est par cela que nous sommes encouragés
Ici, le mot «ceci» se réfère à la façon dont les Corinthiens ont répondu à la lettre précédente de Paul, car il décrit dans le verset précédent. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "C'est ce qui encourage nous »(voir: actif ou passif)

son esprit a été rafraîchi par vous tous
Ici, le mot «esprit» fait référence au tempérament et à la disposition d'une personne. Cela peut être

indiqué dans forme active. AT: «vous avez tous rafraîchi son esprit» ou «vous l'avez tous fait cesser de vous inquiéter» (voir: Active ou passif)

Car si je me suis vanté de toi
"Bien que je me vante de lui à propos de toi"

Je n'étais pas gêné
"Tu ne m'as pas déçu"

notre vantardise sur vous à Titus s'est avérée être vraie
«Vous avez prouvé que notre fierté envers Titus était vraie»

2 Corinthians 7:15

C'est par cela que nous sommes encouragés
Ici, le mot «ceci» se réfère à la façon dont les Corinthiens ont répondu à la lettre précédente de Paul, car il décrit dans le verset précédent. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "C'est ce qui encourage nous »(voir: actif ou passif)

son esprit a été rafraîchi par vous tous
Ici, le mot «esprit» fait référence au tempérament et à la disposition d'une personne. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: «vous avez tous rafraîchi son esprit» ou «vous l'avez tous fait cesser de vous inquiéter» (voir: Active ou passif)

Car si je me suis vanté de toi
"Bien que je me vante de lui à propos de toi" Je n'étais pas gêné "Tu ne m'as pas déçu" notre vantardise sur vous à Titus s'est avérée être vraie «Vous avez prouvé que notre fierté envers Titus était vraie»

Translation Questions

2 Corinthians 7:1

De quoi Paul dit-il que nous devons nous purifier?
Nous devons nous purifier de toute souillure de la chair et de l'esprit.

2 Corinthians 7:2

Qu'est ce que Paul voulait que les saints de Corinthe fassent pour lui-même et ses compagnons? Quels mots d'encouragement Paul avait-il eu pour les saints de Corinthe?
Paul voulait qu'ils "fassent une place pour nous." Paul dit aux saints de Corinthe qu'ils sont dans leurs coeurs, à la vie et à la mort. Paul dit également qu'il avait confiance en eux et qu'il était fier d'eux.

2 Corinthians 7:5

Quelles consolations Dieu avait-il accordé à Paul et ses compagnons lorsqu'ils vinrent en Macédoine et furent troublés de plusieurs manières-luttes en dehors, craintes au dedans?
Dieu les avait recomforté par l'arrivée de Tite, et les rapports encourageants qu'il avait reçu des saints de Corinthe, et par la grande affection des crinthiens, leurs larmes et leurs profonds soucis pour Paul.

2 Corinthians 7:8

Qu'est ce que la précédente lettre de Paul a produit dans les saints de Corinthe.
Les saints de Corinthe ont expérimenté la tristesse et une repentance véritable en réponse à la précédente lettre de Paul.

2 Corinthians 7:11

Qu'est ce la tristesse selon Dieu a produit dans les saints de Corinthe? Pourquoi Paul dit qu'il a écrit cette lettre précédent aux saints de Corinthe?

Cette tristesse selon Dieu a produit la repentance en eux. Il a écrit afin que l'empressement des saints de Corinthe pour Paul et ses compagnons soit connu des saints de Corinthe devant Dieu.

2 Corinthians 7:13

Pourquoi Tite était-il joyeux?

Il était joyeux parce que son esprit a été rafraîchi par tous les saints de Corinthe.

2 Corinthians 7:15

Pourquoi l'affection de Tite pour les saints de Corinthe devenait encore plus grande?

L'affection de Tite pour les saints de Corinthe devenait encore plus grande à cause du souvenir de leur obéissance, de l'accueil qu'ils lui avaient fait avec crainte et tremblement.

Chapter 7

¹ Bien-aimés, puisque nous avons ces promesses, purifions-nous de tout ce qui souille notre corps et notre esprit. Poursuivons la sainteté dans la crainte de Dieu. ² Trouvez-nous une place! Nous n'avons offensé personne. Nous n'avons blessé personne ni profité de qui que ce soit. ³ Ce n'est pas pour vous condamner que je dis ceci. Car j'ai déjà dit que vous occupez une place dans nos cœurs; pour que nous vivions ou que nous mourrions ensemble. ⁴ J'ai une grande confiance en vous et je suis fier de vous. Je suis débordant de joie même dans toutes nos afflictions. ⁵ Quand nous vinrent en Macédoine, nos corps n'eurent aucun repos. Au contraire, nous étions tourmentés de toute manière par des conflits au dehors et la crainte au dedans. ⁶ Mais Dieu qui reconforte ceux qui sont decouagés nous a reconfortés par l'arrivée de Tite. ⁷ Ce n'est pas seulement par son arrivée que Dieu nous a reconfortés. C'est aussi par le reconfort que Tite avait reçu de vous. Il nous a parlé de votre grande affection, de votre chagrin et de votre profond intérêt pour moi. Ainsi, je m'en suis réjoui davantage. ⁸ Bien que ma lettre vous ait attristés, je n'ai pas regretté. Mais je l'ai tout de même regretté quand j'ai vu qu'elle vous avait attristés. Mais vous avez été attristés juste pour un temps. ⁹ Maintenant, je me réjouis non pas parce que vous étiez attristés, mais parce que votre tristesse a produit en vous la repentance. Vous avez éprouvé un chagrin pieux, ainsi, vous n'avez subi aucune perte à cause de nous. ¹⁰ Car un chagrin pieux apporte la repentance qui conduit au salut sans aucun regret. Toutefois, le chagrin du monde apporte la mort. ¹¹ Voyez quelle grande détermination ce chagrin pieux a produit en vous. Comment grande était votre détermination à prouver que vous étiez innocents. Quelle était grande votre indignation, votre crainte, votre soif, votre zèle et votre désir de voir que justice soit faite! En toute chose, vous avez prouvé vous-mêmes que vous étiez innocents dans cette affaire. ¹² Bien que je vous ai écrit, je n'ai pas écrit à cause de celui qui a mal agit, ni à cause de celui qui a souffert le mal. J'ai écrit afin que votre sérieux pour nous vous soit révélé devant Dieu. ¹³ C'est pourquoi nous sommes encouragés. En plus, de notre propre reconfort, nous nous réjouissons encore plus à cause de la joie de Tite, parce que son esprit a été rafraîchi par vous tous. ¹⁴ Car si je me suis vanté de vous, je n'ai pas été couvert de honte. Au contraire, de même que tout ce que nous vous avons dit était vrai, notre vantardise pour vous auprès de Tite s'est avérée vraie. ¹⁵ Son amour pour vous est encore plus grand, lorsqu'il se souvient de votre obéissance et comment vous l'avez accueilli avec crainte et tremblement. ¹⁶ Je me réjouis parce que j'ai pleinement confiance en vous.

Chapter 8

¹ Nous vous faisons connaître x-morph="strongMorph:TG5719" frères la grâce de Dieu qui s'est manifestée dans les Églises de la Macédoine ² Au milieu de beaucoup de tribulations qui les ont éprouvées leur joie débordante et leur pauvreté |strong="G4432" profonde |strong="G899" ont produit avec abondance |strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5656" de riches libéralités de leur part. ³ Ils ont, je l'atteste x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" donné volontairement selon leurs moyens et même au delà de leurs moyens |strong="G1411" |strong="G830" ⁴ |strong="G2532" nous demandant |strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5740" avec |strong="G3326" de grandes instances |strong="G3874" la grâce de prendre part |strong="G2842" à l'assistance destinée aux |strong="G1519" saints |strong="G40" ⁵ Et |strong="G2532" non |strong="G3756" seulement ils ont contribué |strong="G2248" |strong="G1209" |strong="G5485" comme nous l'espérons |strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5656" mais |strong="G235" ils se sont d'abord |strong="G4412" donnés |strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" eux-mêmes |strong="G1438" au Seigneur |strong="G2962" puis |strong="G2532" à nous |strong="G2254" par |strong="G1223" la volonté de Dieu |strong="G2316" ⁶ |strong="G1519" Nous avons donc engagé |strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5658" Tite |strong="G5103" |strong="G2443" à achever |strong="G3779" |strong="G2532" |strong="G2005" x-morph="strongMorph:TG5661" chez |strong="G1519" vous |strong="G5209" cette |strong="G5026" oeuvre de bienfaisance |strong="G5485" comme |strong="G2531" il l'avait commencée |strong="G4278" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" ⁷ De |strong="G235" même que |strong="G5618" vous excellez |strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5719" en |strong="G1722" toutes |strong="G3956" choses, en foi |strong="G4102" |strong="G2532" en parole |strong="G3056" |strong="G2532" en connaissance |strong="G1108" |strong="G2532" en zèle |strong="G4710" à tous égards |strong="G3956" et |strong="G2532" dans votre |strong="G5216" amour |strong="G26" |strong="G1537" pour |strong="G1722" nous |strong="G2254" faites en sorte |strong="G2443" d'exceller |strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5725" aussi |strong="G2532" dans |strong="G1722" cette |strong="G5026" oeuvre de bienfaisance |strong="G5485" ⁸ Je ne dis |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" pas |strong="G3756" cela pour |strong="G2596" donner un ordre |strong="G2003" mais |strong="G235" pour éprouver |strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5723" par |strong="G1223" le zèle |strong="G4710" des autres |strong="G2087" |strong="G2532" la sincérité |strong="G1103" de votre |strong="G5212" charité |strong="G26" ⁹ Car |strong="G1063" vous connaissez |strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" la grâce |strong="G5485" de notre |strong="G2257" Seigneur |strong="G2962" Jésus |strong="G2424" Christ |strong="G5547" |strong="G3754" qui pour |strong="G1223" vous |strong="G5209" s'est fait pauvre |strong="G4433" x-morph="strongMorph:TG5656" de riche |strong="G4145" qu'il était |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" afin que |strong="G2443" par sa |strong="G1565" pauvreté |strong="G4432" vous |strong="G5210" fussiez enrichis |strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5661" ¹⁰ C |strong="G2532" un avis |strong="G1106" que je donne |strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" là |strong="G1722" dessus |strong="G5129" car |strong="G1063" cela |strong="G5124" vous convient |strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5719" à vous |strong="G5213" qui |strong="G3748" non |strong="G3756" seulement |strong="G3440" avez commencé à agir |strong="G4278" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G2532" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" mais |strong="G235" qui en avez eu la volonté dès |strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5721" l'année |strong="G4070" dernière |strong="G575" ¹¹ Achevez |strong="G1161" donc |strong="G2532" maintenant |strong="G3570" d'agir |strong="G2005" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G2532" afin que |strong="G3779" l'accomplissement |strong="G2005" x-morph="strongMorph:TG5658" selon |strong="G1537" vos moyens |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" réponde à l'empressement |strong="G4288" que vous avez mis à vouloir |strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G3704" |strong="G2509" ¹² La |strong="G1063" bonne volonté |strong="G4288" quand elle existe |strong="G1487" |strong="G4295" x-morph="strongMorph:TG5736" est agréable |strong="G2144" en raison de |strong="G1437" |strong="G2526" ce qu'elle |strong="G5100" peut avoir |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" à sa disposition, et non |strong="G3756" de ce qu'elle |strong="G2526" n'a |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas |strong="G3756" ¹³ |

Car il s'agit, non de vous exposer à la détresse pour soulager les autres mais de suivre une règle d'égalité dans la circonstance présente votre superflu pourvoira à leurs besoins afin que leur superflu pourvoie à votre x-morph="strongMorph:TG5638" pareillement aux vôtres |strong="G5216" |strong="G5303" en sorte qu'il y ait |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" égalité |strong="G2471" ¹⁵ selon qu'il est écrit |strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Celui qui avait ramassé beaucoup |strong="G4183" n' avait |strong="G4121" |strong="G0" rien |strong="G3756" de trop |strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5656" et |strong="G2532" celui qui avait ramassé |strong="G3588" peu |strong="G3641" n'en manquait |strong="G1641" x-morph="strongMorph:TG5656" pas |strong="G3756" ¹⁶ |strong="G1161" Grâces |strong="G5485" soient rendues à Dieu |strong="G2316" de ce qu' il |strong="G3588" a mis |strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" dans |strong="G1722" le coeur |strong="G2588" de Tite |strong="G5103" le même |strong="G846" empressement |strong="G4710" pour |strong="G5228" vous |strong="G5216" ¹⁷ car |strong="G3754" |strong="G3303" il a accueilli |strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" notre demande |strong="G3874" et |strong="G1161" c'est avec un nouveau zèle |strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4707" et de son plein gré |strong="G830" qu'il part |strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" pour aller chez |strong="G4314" vous |strong="G5209" ¹⁸ Nous |strong="G1161" envoyons |strong="G4842" x-morph="strongMorph:TG5656" avec |strong="G3326" lui |strong="G846" le frère |strong="G80" dont |strong="G3739" la louange |strong="G1868" en ce qui concerne |strong="G1722" l' Évangile |strong="G2098" est répandue dans |strong="G1223" toutes |strong="G3956" les Églises |strong="G1577" ¹⁹ et |strong="G1161" qui, de plus |strong="G3756" |strong="G3440" |strong="G235" |strong="G2532" a été choisi |strong="G5500" x-morph="strongMorph:TG5685" par |strong="G5259" les Églises |strong="G1577" pour être notre compagnon |strong="G2257" de voyage |strong="G4898" dans |strong="G4862" cette |strong="G5026" oeuvre de bienfaisance |strong="G5485" que |strong="G3588" nous |strong="G5259" |strong="G2257" accomplissons |strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5746" à |strong="G4314" la gloire |strong="G1391" du Seigneur |strong="G2962" même et |strong="G2532" en témoignage de notre |strong="G5216" bonne volonté |strong="G4288" ²⁰ Nous agissons ainsi |strong="G4724" x-morph="strongMorph:TG5734" |strong="G5124" afin que personne |strong="G5100" |strong="G3361" ne nous |strong="G2248" blâme |strong="G3469" x-morph="strongMorph:TG5667" au sujet de |strong="G1722" cette |strong="G5026" abondante collecte |strong="G100" à laquelle |strong="G3588" nous donnons nos |strong="G5259" |strong="G2257" soins |strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5746" ²¹ car nous recherchons |strong="G4306" x-morph="strongMorph:TG5734" ce qui est bien |strong="G2570" non |strong="G3756" seulement |strong="G3440" devant |strong="G1799" le Seigneur |strong="G2962" mais |strong="G235" aussi |strong="G2532" devant |strong="G1799" les hommes |strong="G444" ²² Nous |strong="G1161" envoyons |strong="G4842" x-morph="strongMorph:TG5656" avec eux |strong="G846" notre |strong="G2257" frère |strong="G80" dont |strong="G3739" nous avons souvent |strong="G4178" éprouvé |strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" le zèle |strong="G4705" dans |strong="G1722" beaucoup d' occasions |strong="G4183" et |strong="G1161" qui en montre plus |strong="G4183" |strong="G4707" encore |strong="G3570" cette fois à cause de sa grande |strong="G4183" confiance |strong="G4006" |strong="G3588" en |strong="G1519" vous |strong="G5209" ²³ Ainsi |strong="G1535" pour ce qui est de |strong="G5228" Tite |strong="G5103" il est notre |strong="G1699" associé |strong="G2844" et |strong="G2532" notre compagnon d' oeuvre |strong="G4904" auprès |strong="G1519" de vous |strong="G5209" et |strong="G1535" pour ce qui est de nos |strong="G2257" frères |strong="G80" ils sont les envoyés |strong="G652" des Églises |strong="G1577" la gloire |strong="G1391" de Christ |strong="G5547" ²⁴ Donnez |strong="G1731" x-morph="strongMorph:TG5669" leur |strong="G1519" |strong="G846" donc |strong="G3767" |strong="G2532" à la face |strong="G1519" |strong="G4383" des Églises |strong="G1577" la preuve |strong="G1732" de votre |strong="G5216" charité |strong="G26" et |strong="G2532" montrez-leur que nous avons sujet de nous |strong="G5216" |strong="G5228" glorifier |strong="G2257" |strong="G2746" de vous.

2 Corinthians 8:1

Déclaration de connexion:

Après avoir expliqué ses plans modifiés et sa direction ministérielle, Paul parle de donner.)

la grâce de Dieu qui a été donnée aux églises de Macédoine

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la grâce que Dieu a donnée aux églises de Macédoine» (Voir: actif ou passif

l'abondance de leur joie et l'extrême de leur pauvreté ont produit de grandes richesses de générosité

Paul parle de «joie» et de «pauvreté» comme s'il s'agissait de choses vivantes pouvant produire de la générosité. À: "En raison de la grande joie du peuple et de l'extrême pauvreté, ils sont devenus très généreux" (Voir: Personnification)

l'abondance de leur joie

Paul parle de la joie comme s'il s'agissait d'un objet physique dont la taille ou la quantité pouvait augmenter. (Voir: Métaphore)

extrémité de leur pauvreté... richesse de générosité

Bien que les églises de Macédoine aient subi des épreuves d'affliction et de pauvreté, par la grâce de Dieu, ils ont pu collecter de l'argent pour les croyants de Jérusalem.

grandes richesses de générosité

«Une très grande générosité». Les mots «grandes richesses» soulignent la grandeur de leur générosité.

2 Corinthians 8:3

ils ont donné

Cela fait référence aux églises de Macédoine.

de leur propre volonté

"volontairement"

ce ministère aux croyants

Paul parle de fournir de l'argent aux croyants à Jérusalem. AT: «ce ministère de fournir pour les croyants de Jérusalem »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

2 Corinthians 8:6

qui avait déjà commencé cette tâche

Paul fait référence à la collecte d'argent des Corinthiens pour les croyants de Jérusalem. AT: "Qui a encouragé votre don en premier lieu" (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

pour compléter parmi vous cet acte de grâce

Titus devait aider les Corinthiens à compléter la collecte de l'argent. AT: "pour vous encourager à finir collecter et donner votre généreux don »(Voir:

Connaissances présumées et informations implicites)

Mais vous abondez en tout

Paul parle des croyants corinthiens comme s'ils produisaient des biens physiques. AT: "Tu fais bien à bien des égards »(Voir: Métaphore)

assurez-vous que vous excelliez dans cet acte de grâce

Paul parle des croyants corinthiens comme s'ils devaient produire des biens physiques. AT: "assurez-vous tu fais bien en donnant pour les croyants à Jérusalem »(Voir: Métaphore)

2 Corinthians 8:8

en le comparant à l'empressement des autres

Paul encourage les Corinthiens à donner généreusement en les comparant à la générosité de les églises macédoniennes. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

la grâce de notre seigneur

Dans ce contexte, le mot «grâce» souligne la générosité avec laquelle Jésus a béni le Corinthiens.

Même s'il était riche, pour vous, il est devenu pauvre

Paul parle de Jésus avant son incarnation comme étant riche et de devenir humain en devenant pauvre. (Voir: métaphore)

à travers sa pauvreté, vous pourriez devenir riche

Paul parle des Corinthiens devenant spirituellement riches à la suite de Jésus devenant humain. (Voir: Métaphore)

2 Corinthians 8:10

Dans cette affaire

Cela se rapporte à leur collecte d'argent pour donner aux croyants à Jérusalem. AT: "En ce qui concerne le collection »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

il y avait un empressement et le désir de le faire

Cela peut être énoncé avec une phrase verbale. AT: «vous aviez hâte et vous vouliez le faire» (voir: résumé Les noms)

l'amener à l'achèvement

«Complète-le» ou «finis-le»

une bonne et acceptable chose

Ici, les mots «bien» et «acceptable» partagent des significations similaires et soulignent la bonté de la chose. AT: «une très bonne chose» (voir: Doublet)

Il doit être basé sur ce qu'une personne a

«Donner doit être basé sur ce qu'une personne a»

2 Corinthians 8:13

Pour cette tâche

Cela se rapporte à la collecte de fonds pour les croyants à Jérusalem. AT: "Pour cette tâche de collecter de l'argent" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

que d'autres puissent être soulagés et que vous soyez accablé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que vous puissiez soulager les autres et vous alourdir» (voir: Actif ou Passif)

il devrait y avoir équité

"Il devrait y avoir égalité"

C'est aussi pour que leur abondance puisse répondre à vos besoins

Puisque les Corinthiens agissent dans le temps présent, il est sous-entendu que les croyants de Jérusalem les aidera également à un moment donné dans le futur. AT: "C'est aussi pour que dans le futur leur abondance peut fournir votre besoin "

comme il est écrit

Ici, Paul cite Exode. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme Moïse a écrit" (Voir: Active ou passif)

n'a pas manqué

Cela peut être dit positivement. AT: "avait tout ce dont il avait besoin" (voir: doubles négatifs)

2 Corinthians 8:16

qui a mis dans le coeur de Titus le même soin que j'ai pour toi

Ici, le mot «cœur» fait référence aux émotions. Cela signifie que Dieu a amené Titus à les aimer. À: "Qui a fait en sorte que Titus s'occupe de toi autant que moi" (Voir: Synecdoche)

même soin sérieux

«Même enthousiasme» ou «même souci profond»

Car non seulement il a accepté notre appel

Paul fait référence à sa demande à Titus de retourner à Corinthe et de compléter la collection. AT: "Pour lui non seulement accepté notre demande qu'il vous aide avec la collection »(Voir: Connaissances présumées et Informations implicites)

2 Corinthians 8:18

avec lui

"Avec Titus"

le frère qui est loué parmi toutes les églises

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le frère que les croyants parmi toutes les églises louange »(voir: actif ou passif)

Pas seulement ceci

«Non seulement les croyants de toutes les églises le louent»

il a également été choisi par les églises

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les églises l'ont également sélectionné» (voir: actif ou passif)

dans l'accomplissement de cet acte de grâce

"Pour mener à bien cet acte de générosité."

pour notre empressement à aider

«Démontrer notre empressement à aider»

2 Corinthians 8:20

concernant cette générosité que nous effectuons

Cela se rapporte à prendre l'offrande à Jérusalem. Le nom abstrait «générosité» peut être traduit avec un adjectif. AT: «sur la façon dont nous gérons ce don généreux» (Voir: résumé Les noms)

Nous prenons soin de faire ce qui est honorable

"Nous veillons à gérer ce cadeau d'une manière honorable"

devant le Seigneur... devant les gens

"Selon l'opinion du Seigneur... dans l'opinion des gens"

2 Corinthians 8:22

avec eux

Le mot «eux» fait référence à Titus et au frère précédemment mentionné.

il est mon partenaire et collègue pour vous

"C'est mon partenaire qui travaille avec moi pour vous aider"

Comme pour nos frères

Cela fait référence aux deux autres hommes qui accompagneront Titus.

ils sont envoyés par les églises

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les églises les ont envoyées» (voir: active ou passive)

Ils sont un honneur au Christ

Cela peut être énoncé avec une phrase verbale. AT: "Ils feront honneur au Christ" (Voir: Résumé Les noms)

Translation Questions

2 Corinthians 8:1

Qu'est ce que Paul voulait que les frères et soeurs de Corinthe sachent? Que fissent les églises de Macédoine pendant une période de grande affliction malgré leur extrême pauvreté?

Paul voulait qu'ils connaissent la grâce de Dieu qui a été donnée aux églises de Macédoines. Elle produisirent de grandes richesses de générosité.

2 Corinthians 8:6

Qu'est ce que Paul a pressé Tite à faire? En quoi d'autres abondaient les croyants de Corinthe?

Paul a pressé Tite à achever l'oeuvre de bienfaisance qu'il avait commencé de la part des saints de Corinthe. Ils abondaient en foi, parole, connaissance en zèle et en amour pour Paul.

2 Corinthians 8:10

Qu'est ce qui est une chose bonne et acceptable?

Paul dit qu'une chose bonne et acceptable pour les saints de Corinthe est la promptitude à faire ce travail

2 Corinthians 8:13

Paul veut-il que cette tache soit accomplie, que d'autres soient soulagés et que les saints de Corinthe puissent être chargés?

Non, Paul dit que l'abondance des corinthiens dans le temps présent devrait suppléer à leurs besoins(

les autres saints). Leur abondance également pourrait suppléer aux besoins des saints de Corinthe de sorte qu'il y ait égalité.

2 Corinthians 8:16

Qu'a fait Tite après que Dieu eut mis dans son coeur le même empressement que Paul avait pour les saints de Corinthe?

Tite a accepté l'appel de Paul, et étant très zélé il est allé de son propre gré chez les saints de Corinthe.

2 Corinthians 8:20

Qu'est ce que Paul a soigneusement évité concernant cet acte de générosité?

Paul a été prudent en évitant que quelqu'un soit blâmé par cette abondance administrée.

2 Corinthians 8:22

Qu'est ce que Paul a dit aux saints de Corinthe de faire à propos des frères envoyés chez eux par d'autres églises?

Paul leur a dit de leur montrer leur amour, et de leur montrer pourquoi Paul avait sujet de se glorifier de l'église de Corinthe parmi les autres églises.

Chapter 8

¹ Nous voulons vous faire connaître, frères, en ce qui concerne la grâce de Dieu qui s'est manifestée dans les églises de la Macédoine. ² Pendant la grande épreuve de leurs afflictions, leur joie débordante et leur extrême pauvreté ont produit avec abondance de riches générosités. ³ J'en suis témoin car ils ont donné de toutes leurs capacités, et même au-delà de leurs capacités. Et de leur propre volonté, ⁴ avec beaucoup des supplications, ils nous ont demandé de leur accorder le privilège d'être aussi participants dans ce ministère aux croyants. ⁵ Ceci ne s'est pas produit comme nous l'esperions, plutôt, ils se sont d'abord donnés eux-mêmes au Seigneur, puis à nous par la volonté de Dieu. ⁶ Alors, nous avons demandé à Tite d'accomplir chez vous cette oeuvre de générosité comme il l'avait commencée. ⁷ Mais comme vous excellez en toutes choses - en foi, en parole, en connaissance, en toute diligence et dans votre amour pour nous, veillez aussi à exceller dans cette oeuvre de générosité. ⁸ Ce n'est pas un commandement que je vous donne. plutôt, je dis ceci pour prouver la sincérité de votre amour en le comparant par la diligence des autres. ⁹ En effet, vous connaissez la grâce de notre Seigneur Jésus Christ. Même s'il était riche, il s'est fait pauvre pour vous afin que par sa pauvreté vous deveniez riches. ¹⁰ A ce propos, je vous donnerai conseil pour vous aider. Il y a une année de cela, vous avez non seulement entrepris de faire quelque chose mais vous en avez eu la volonté de le faire. ¹¹ Terminez-le maintenant. Pour qu'il y ait encore la bonne volonté et le désir de le faire, vous aussi venez à l'accomplissement comme vous êtes capables. ¹² Si vous avez la volonté de faire cette oeuvre, c'est une chose bonne et acceptable. Elle doit être basée sur ce qu'une personne possède et non sur ce qu'elle ne possède pas. ¹³ Car ce devoir n'est pas pour soulager les autres et vous imposer un fardeau, mais plutôt qu'il y ait égalité. ¹⁴ Votre superflu du temps présent pourrait subvenir à leurs besoins. De même, pour que leur superflu puisse pourvoir à vos besoins et qu'il

y ait égalité. ¹⁵ Comme il est écrit: «Celui qui avait beaucoup n'avait rien de trop; et celui qui avait peu n'en manquait de rien.» ¹⁶ Grâces soient rendues à Dieu qui a mis dans le cœur de Tite la bonne volonté que j'ai pour vous. ¹⁷ Car il n'a pas seulement accepté notre demande, mais il avait aussi un grand zèle pour l'accomplir. Il est venu à vous de sa propre volonté. ¹⁸ Nous l'avons envoyé avec le frère dont toutes les églises font l'éloge pour son travail d'annoncer l'évangile. ¹⁹ De plus, il a été aussi choisi par les églises pour effectuer le voyage avec nous pour accomplir cette œuvre de bienfaisance. Ceci pour la gloire du Seigneur lui-même, et notre volonté pour aider. ²⁰ Nous sommes entrain d'éviter la possibilité, que quelqu'un nous fasse des critiques concernant le don genereux que nous sommes entrain de collecter ²¹ Nous prenons soin de faire ce qui est honorable, non seulement devant le Seigneur, mais aussi devant les hommes. ²² Nous envoyons aussi un autre frère avec eux. Nous l'avons souvent éprouvé et nous l'avons trouvé enthousiaste dans plusieurs tâches. Et maintenant, il est encore plus diligent à cause de la grande confiance qu'il a en vous. ²³ Quant à Tite, il est mon partenaire et mon compagnon d'œuvre pour vous. A propos de nos frères, ils sont envoyés par les églises. Ils sont un honneur pour Christ. ²⁴ Alors montrez-leur votre amour, et montrez aux églises la raison de notre fierté à votre sujet.

Chapter 9

¹ Il|strong="G1063" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" superflu|strong="G4053" que je|strong="G3427" vous|strong="G5213" écrive|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5721" touchant|strong="G3303" |strong="G4012" l' assistance|strong="G1248" destinée aux|strong="G1519" saints|strong="G40" ² Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" en effet|strong="G1063" votre|strong="G5216" bonne volonté|strong="G4288" dont|strong="G3739" je me glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5736" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" auprès des Macédoniens|strong="G3110" en déclarant que|strong="G3754" l' Achaïe|strong="G882" est prête|strong="G3903" x-morph="strongMorph:TG5769" depuis l' année|strong="G4070" dernière|strong="G575" et|strong="G2532" ce zèle|strong="G2205" |strong="G1537" de votre part|strong="G5216" a stimulé|strong="G2042" x-morph="strongMorph:TG5656" le plus grand nombre|strong="G4119" ³ J|strong="G1161" envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" les frères|strong="G80" afin que|strong="G3363" l' éloge|strong="G2745" que nous avons fait|strong="G2257" de|strong="G5228" vous|strong="G5216" ne soit pas réduit à néant|strong="G2758" x-morph="strongMorph:TG5686" sur|strong="G1722" ce|strong="G5129" point- là|strong="G3313" et que|strong="G2443" vous soyez|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" prêts|strong="G3903" x-morph="strongMorph:TG5772" comme|strong="G2531" je l'ai dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" ⁴ Je ne voudrais pas|strong="G3381" |strong="G4458" si|strong="G1437" les Macédoniens|strong="G3110" m|strong="G4862" |strong="G1698" accompagnent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" et|strong="G2532" ne vous|strong="G5209" trouvent|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5627" pas prêts|strong="G532" que cette|strong="G1722" |strong="G5026" assurance|strong="G5287" |strong="G2746" tournât à notre|strong="G2249" confusion|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5686" pour|strong="G2443" ne pas|strong="G3363" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" à la vôtre|strong="G5210" ⁵ J'ai donc|strong="G3767" jugé|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5662" nécessaire|strong="G316" d' inviter|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5658" les frères|strong="G80" à se rendre auparavant|strong="G2443" |strong="G4281" x-morph="strongMorph:TG5632" chez|strong="G1519" vous|strong="G5209" |strong="G4294" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" à s'occuper de votre|strong="G5216" libéralité|strong="G2129" déjà promise|strong="G4293" x-morph="strongMorph:TG5772" afin qu'elle soit|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G5026" prête|strong="G2092" de manière|strong="G5613" à être une libéralité|strong="G2129" |strong="G3779" et|strong="G2532" non|strong="G3361" un acte|strong="G5618" d' avarice|strong="G4124" ⁶ Sachez|strong="G1161" le|strong="G5124" celui qui sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" peu|strong="G5340" moissonnera|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" peu|strong="G2532" |strong="G5340" et|strong="G2532" celui qui sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" abondamment|strong="G1909" |strong="G2129" moissonnera|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" abondamment|strong="G1909" |strong="G2129" ⁷ Que chacun|strong="G1538" donne comme|strong="G2531" il l'a résolu|strong="G4255" x-morph="strongMorph:TG5736" en son coeur|strong="G2588" sans|strong="G3361" tristesse|strong="G1537" |strong="G3077" ni|strong="G2228" contrainte|strong="G1537" |strong="G318" car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui donne|strong="G1395" avec joie|strong="G2431" ⁸ Et|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" peut|strong="G1415" vous|strong="G1519" |strong="G5209" combler|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5658" de toutes|strong="G3956" sortes de grâces|strong="G5485" afin que|strong="G2443" possédant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" toujours|strong="G3842" en toutes|strong="G3956" choses de quoi satisfaire|strong="G841" à|strong="G1722" tous|strong="G3956" vos besoins, vous ayez encore en abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5725" pour|strong="G1519" toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|strong="G2041" ⁹ selon|strong="G2531" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Il a fait des largesses|strong="G4650" x-morph="strongMorph:TG5656" il a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" aux indigents|strong="G3993" Sa|strong="G846" justice|strong="G1343" subsiste|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" jamais|strong="G165" ¹⁰ Celui|strong="G1161" qui Fournit|strong="G2023" x-morph="strongMorph:TG5723" de la semence|strong="G4690" au semeur|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" Et|strong="G2532" du pain|strong="G740" pour|strong="G1519" sa nourriture|strong="G1035" |strong="G2532" vous fournira|strong="G5524" x-morph="strongMorph:TG5659" et vous|strong="G5216" multipliera|strong="G4129" x-morph="strongMorph:TG5659" la semence|strong="G4703" et|strong="G2532" il augmentera|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5659" les fruits|strong="G1081" de votre|strong="G5216" justice|strong="G1343" ¹¹ Vous serez de la sorte enrichis|strong="G4148" x-

morph="strongMorph:TG5746" à|strong="G1722" tous|strong="G3956" égards pour|strong="G1519" toute espèce|strong="G3956" de libéralités|strong="G572" qui|strong="G3748" par|strong="G1223" notre moyen|strong="G2257" feront offrir|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5736" à Dieu|strong="G2316" des actions de grâces|strong="G2169" ¹² Car|strong="G3754" le secours|strong="G1248" de cette|strong="G5026" assistance|strong="G3009" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" pourvoit|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4322" x-morph="strongMorph:TG5723" aux besoins|strong="G5303" des saints|strong="G40" mais|strong="G235" il est encore|strong="G2532" une source abondante|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5723" de nombreuses|strong="G1223" |strong="G4183" actions de grâces|strong="G2169" envers Dieu|strong="G2316" ¹³ En considération|strong="G1223" de ce|strong="G5026" secours|strong="G1248" dont ils font l' expérience|strong="G1382" ils glorifient|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" de|strong="G1909" votre|strong="G5216" obéissance|strong="G5292" dans la profession|strong="G3671" de|strong="G1519" l'Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" de la libéralité|strong="G572" de vos dons|strong="G2842" envers|strong="G1519" eux|strong="G846" et|strong="G2532" envers|strong="G1519" tous|strong="G3956" ¹⁴ |strong="G2532" ils|strong="G846" prient|strong="G1162" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" parce qu'ils vous|strong="G5209" aiment|strong="G1971" x-morph="strongMorph:TG5723" à cause de|strong="G1223" la grâce|strong="G5485" éminente|strong="G5235" x-morph="strongMorph:TG5723" que Dieu|strong="G2316" vous|strong="G1909" |strong="G5213" a faite. ¹⁵ |strong="G1161" Grâces|strong="G5485" soient rendues à Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1909" son|strong="G846" don|strong="G1431" ineffable|strong="G411"

2 Corinthians 9:1

Déclaration de connexion:

Paul continue sur le sujet du don. Il veut s'assurer que la collection de leur offre pour les croyants nécessaires à Jérusalem a lieu avant qu'il vienne, de sorte qu'il ne semble pas que il en profite. Il parle de la manière dont les dons bénissent le donneur et glorifient Dieu.

Informations générales:

Quand Paul parle d'Achaia, il parle d'une province romaine située dans le sud de la Grèce où Corinth est situé. (Voir: Comment traduire des noms)

le ministère pour les croyants

Cela fait référence à la collecte d'argent à donner aux croyants de Jérusalem. La pleine signification de ceci déclaration peut être explicite. AT: «le ministère pour les croyants à Jérusalem» (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Achaia se prépare

Ici, le mot «Achaia» fait référence aux personnes qui vivent dans cette province, et plus particulièrement aux personnes de l'église de Corinthe. AT: "les gens d'Achaia se préparent" (voir: métonymie)

2 Corinthians 9:3

les frères

Cela fait référence à Titus et aux deux hommes qui l'accompagnent.

notre vantardise sur vous peut ne pas être futile

Paul ne veut pas que les autres pensent que les choses qu'il se vantait des Corinthiens étaient faux.

te trouver pas préparé

"Trouvez-vous pas préparé à donner"

Je ne dis rien de toi

Paul utilise cette affirmation négative pour souligner que la même chose est vraie pour les Corinthiens. AT: «et vous auriez encore plus honte»

les frères à venir à vous

Du point de vue de Paul, les frères vont. AT: "les frères pour aller chez vous" (voir: aller et venir)

pas comme quelque chose d'extorqué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pas comme quelque chose que nous vous avons forcé à donner» (Voir: Actif ou Passif)

2 Corinthians 9:6

celui qui sème... récolter une bénédiction

Paul utilise l'image d'un agriculteur en semant des graines pour décrire les résultats du don. En tant que récolte paysanne est basé sur combien il sème, ainsi les bénédictions de Dieu seront peu ou beaucoup basées sur comment généreusement les Corinthiens donnent. (Voir: métaphore)

donner comme il a prévu dans son cœur

Ici, le mot «cœur» fait référence aux pensées et aux émotions. AT: «donnez comme il a déterminé» (voir: La métonymie)

pas à contrecœur ou sous la contrainte

Cela peut être traduit par des phrases verbales. AT: «pas parce qu'il se sent coupable ou parce que quelqu'un est le contraignant »(voir: noms abstraits)

car Dieu aime un donateur joyeux

Dieu veut que les gens donnent volontiers de l'aide pour aider les autres croyants.

2 Corinthians 9:8**Dieu est capable de faire tout déborder de grâce pour vous**

On parle de grâce comme si c'était un objet physique dont une personne peut avoir plus que ce qu'il peut utiliser. Comme une personne donne de l'argent à d'autres croyants, Dieu donne également au donneur tout ce dont il a besoin. À: "Dieu est capable de vous donner plus que ce dont vous avez besoin"

la grâce

Cela fait référence ici aux choses physiques dont un chrétien a besoin, et non à la nécessité que Dieu le sauve de ses péchés.

afin que vous puissiez multiplier chaque bonne action

"Afin que vous puissiez faire de plus en plus de bonnes actions"

C'est comme il est écrit

"Ceci est juste comme il est écrit." Cela peut être déclaré sous forme active. AT: "C'est comme l'écrivain a écrit" (Voir: actif ou passif)

2 Corinthians 9:10**Qui fournit**

"Dieu qui fournit"

pain pour la nourriture

Ici, le mot «pain» fait référence à la nourriture en général. AT: «manger à manger» (Voir: métonymie)

fournira et multipliera également vos semences pour semer

Paul parle des possessions des Corinthiens comme si elles étaient des graines et de donner aux autres comme si elles semaient des graines. AT: «fournira et multipliera également vos biens afin que vous puissiez les semer en les donnant aux autres »(Voir: Métaphore)

Il augmentera la récolte de ta justice

Paul compare les bénéfices que les Corinthiens recevront de leur générosité à ceux d'une récolte. AT: "Dieu vous bénira encore plus pour votre justice" (Voir: Métaphore)

la moisson de ta justice

«La moisson qui vient de vos actions droites». Ici, le mot «justice» fait référence à la actions justes des Corinthiens en donnant leurs ressources aux croyants de Jérusalem.

Vous serez enrichi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous enrichira" (Voir: Actif ou Passif)

Cela apportera des actions de grâce à Dieu à travers nous

Le mot cela fait référence à la générosité du Corinthien. AT: «Grâce à votre générosité, ceux qui recevoir les cadeaux que nous leur apportons remercier Dieu »ou« et quand nous donnons vos cadeaux à ceux qui en ont besoin eux, ils rendront grâce à Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

2 Corinthians 9:12**Pour effectuer ce service**

Ici, le mot «service» fait référence à Paul et ses compagnons apportant la contribution aux croyants à Jérusalem. AT: «Pour notre service aux croyants de Jérusalem» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

mais déborde également dans de nombreux actes de remerciement à Dieu

Paul parle de l'acte de service des croyants corinthiens comme s'il s'agissait d'un liquide dont il y a plus qu'un conteneur peut contenir. AT: «Cela provoque également de nombreuses actions pour lesquelles les gens vont remercier Dieu» (voir: Métaphore)

Parce que vous êtes testé et prouvé par ce service

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Parce que ce service vous a testé et prouvé» (Voir: Active ou passif)

vous glorifierez aussi Dieu par l'obéissance... par la générosité de votre don à eux et à tous

Paul dit que les Corinthiens glorifieront Dieu en étant fidèles à Jésus et en donnant généreusement aux autres croyants qui en ont besoin.

pour son cadeau inexprimable

"Pour son cadeau, que les mots ne peuvent pas décrire." Les significations possibles sont 1) que ce cadeau se réfère à "la très grande grâce »que Dieu a donnée aux Corinthiens, ce qui les a amenés à être si généreux ou 2) que ce don se réfère à Jésus-Christ, que Dieu a donné à tous les croyants.

Translation Questions

2 Corinthians 9:1

A quel propos Paul dit-il qu'il est superflu d'écrire aux saints de Corinthe?

Paul dit qu'il n'est pas nécessaire qu'il leur écrive concernant le ministère des saints.

2 Corinthians 9:3

Pourquoi Paul a-t-il envoyé les frères à Corinthe? Pourquoi Paul at-il jugé nécessaire d'envoyer des frères auprès des saints pour préparer à l'avance les dons promis par les corinthiens?

Il a envoyé les frères à Corinthe afin que Paul et ses compagnons ne soient mis dans la honte si des macédoniens venaient avec Paul et trouvaient les corinthiens non prêts. Paul voulait que les corinthiens soient prêts avec les dons comme librement offert et non parce que les corinthiens étaient forcés de donner.

2 Corinthians 9:6

Que dit Paul à propos de leur but principal de donner? Comment devrait donner chacun?

Paul dit que le principal est: "celui sème peu moissonnera peu, celui sème abondamment

moissonnera abondamment." Que chacun donne comme il l'a résolu dans coeur, sans tristesse ni contrainte.

2 Corinthians 9:10

Qu'est ce que celui qui fournit la semence au semeur et le pain comme nourriture allait faore pour les saints de Corinthe?

Celui qui fournit la semence au semeur multipliera leur semence et augmentera les fruits de leur justice. Ils seront de la sorte enrichis à tout égard pour toute espèce de libéralités

2 Corinthians 9:12

Comment les saints de Corinthe ont gorifié Dieu? Pourquoi les saints ont-ils aspiré aux saints de Corinthe pendant qu'ils prient pour eux?

Ils ont glorifié Dieu de leur obéissance dans la profession de l'évangile de Christ et de la libéralité de leurs dons. Ils ont prié pour eux parce qu'ils les aimaient à cause de la grâce imminente que Dieu a faite aux corinthiens.

Chapter 9

¹ Concernant le ministère de soutien aux saints, il n'est plus nécessaire pour moi de vous écrire. ² Car, je connais votre bonne volonté dont je me glorifie auprès des Macédoniens. Je leur ai dit que l'Achaïe est prête depuis l'année dernière et c'est votre zèle qui a motivé la plupart d'entre eux à agir. ³ J'ai donc envoyé les frères afin que l'éloge que nous avons fait de vous ne soit pas vain et que vous soyez prêts, comme je l'avais déjà dit. ⁴ Sinon, ce serait une honte pour nous, si à mon arrivée avec les frères Macédoniens, (je ne dis rien à votre sujet) vous n'êtes pas prêts. ⁵ Pour cette raison, j'ai jugé nécessaire de vous envoyer les frères pour qu'ils vous aident à apprêter les dons que vous avez promis; afin que ces offrandes soient prêtes, en toute libéralité et non par contrainte. ⁶ Sachez-le: Celui qui sème peu moissonnera peu, et celui qui sème beaucoup moissonnera aussi beaucoup. ⁷ Que chacun donne selon ce qu'il a prévu dans son cœur. Que chacun donne sans regret ni obligation. Car Dieu aime celui qui donne avec joie. ⁸ Et Dieu vous comblera de toutes ses grâces, afin qu'en toutes choses, vous soyez toujours dans l'abondance pour toute bonne œuvre. ⁹ Comme il est écrit: « Il a distribué ses richesses et en a donné aux pauvres. » Sa justice demeure toujours. ¹⁰ celui qui donne de la semence au semeur et du pain pour sa nourriture, pourvoira et multipliera la semence. Il augmentera la récolte de votre justice. ¹¹ Il vous multipliera à tous égards afin que vous croissiez dans votre générosité, et que plusieurs rendent grâce à Dieu. ¹² Car ce ministère ne pourvoit pas seulement aux besoins des croyants. Il est aussi un sujet de joie et d'actions de grâces à Dieu. ¹³ Étant appréciés de tous, vous glorifierez ainsi Dieu par votre obéissance à l'Evangile du Christ. Vous glorifierez aussi Dieu par la générosité de vos dons pour eux et pour chacun. ¹⁴ Dans leur profonde affection pour vous, ils prient pour vous. Ils font ceci à cause de la grâce abondante de Dieu qui est sur vous. ¹⁵ Grâces soient rendues à Dieu pour son don inexprimable.

Chapter 10

¹ |strong="G1161" Moi|strong="G1473" |strong="G846" Paul|strong="G3972" je vous|strong="G5209" prie|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" la douceur|strong="G4236" et|strong="G2532" la bonté|strong="G1932" de Christ|strong="G5547" - moi|strong="G3739" humble|strong="G3303" |strong="G5011" d' apparence|strong="G2596" |strong="G4383" quand je suis au milieu|strong="G1722" de vous|strong="G5213" et|strong="G1161" plein de hardiesse|strong="G2292" x-morph="strongMorph:TG5719" à votre égard|strong="G1519" |strong="G5209" quand je suis éloigné|strong="G548" x-morph="strongMorph:TG5752" - ² je|strong="G1161" vous prie|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5736" lorsque je serai présent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" de ne pas|strong="G3361" me forcer à recourir avec assurance|strong="G4006" à cette hardiesse|strong="G2292" x-morph="strongMorph:TG5658" dont|strong="G3739" |strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5658" je me propose|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" d' user contre|strong="G1909" quelques- uns|strong="G5100" qui|strong="G3588" nous|strong="G2248" regardent|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5740" comme|strong="G5613" marchant|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" ³ Si|strong="G1063" nous marchons|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" nous ne combattons|strong="G4754" x-morph="strongMorph:TG5731" pas|strong="G3756" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" ⁴ Car|strong="G1063" les armes|strong="G3696" avec lesquelles nous|strong="G2257" combattons|strong="G4752" ne sont pas|strong="G3756" charnelles|strong="G4559" mais|strong="G235" elles sont puissantes|strong="G1415" par la vertu de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G4314" renverser|strong="G2506" des forteresses|strong="G3794" ⁵ Nous renversons|strong="G2507" x-morph="strongMorph:TG5723" les raisonnements|strong="G3053" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" hauteur|strong="G5313" qui s' élève|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5734" contre|strong="G2596" la connaissance|strong="G1108" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" nous amenons toute|strong="G3956" pensée|strong="G3540" captive|strong="G163" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" l' obéissance|strong="G5218" de Christ|strong="G5547" ⁶ Nous sommes|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" prêts|strong="G1722" |strong="G2092" aussi|strong="G2532" à punir|strong="G1556" x-morph="strongMorph:TG5658" toute|strong="G3956" désobéissance|strong="G3876" lorsque|strong="G3752" votre|strong="G5216" obéissance|strong="G5218" sera complète|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" ⁷ Vous regardez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" à l' apparence|strong="G2596" |strong="G4383" Si quelqu' un|strong="G1536" se|strong="G1438" persuade|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5754" qu' il est de Christ|strong="G5547" qu' il se dise|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5737" |strong="G5124" |strong="G3825" bien en|strong="G575" lui- même|strong="G1438" que|strong="G3754" comme|strong="G2531" il|strong="G846" est de|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" Christ|strong="G5547" nous aussi|strong="G2532" |strong="G3779" nous sommes|strong="G2249" de Christ|strong="G5547" ⁸ Et|strong="G1063" |strong="G2532" quand même|strong="G1437" |strong="G5037" je me glorifierais|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5667" un peu|strong="G5100" trop|strong="G4055" de|strong="G4012" l' autorité|strong="G2257" |strong="G1849" que|strong="G3739" le Seigneur|strong="G2962" nous|strong="G2254" a donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" votre édification|strong="G3619" et|strong="G2532" non|strong="G3756" pour|strong="G1519" votre|strong="G5216" destruction|strong="G2506" je ne|strong="G3756" saurais en avoir honte|strong="G153" x-morph="strongMorph:TG5701" ⁹ afin que|strong="G2443" je ne paraisse|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3363" vouloir vous|strong="G5209" intimider|strong="G5613" |strong="G302" |strong="G1629" x-morph="strongMorph:TG5721" par|strong="G1223" mes lettres|strong="G1992" ¹⁰ Car|strong="G3754" dit- on|strong="G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" ses lettres|strong="G1992" |strong="G3303" sont sévères|strong="G926" et|strong="G2532" fortes|strong="G2478" mais|strong="G1161" présent|strong="G3952" en personne|strong="G4983" il est faible|strong="G772" et|strong="G2532" sa parole|strong="G3056" est méprisable|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5772" ¹¹ Que celui|strong="G5108" qui parle de la sorte considère|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5737" |strong="G5124" que|strong="G3754" tels|strong="G3634" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" en paroles|strong="G3056" dans|strong="G1223" nos lettres|strong="G1992" étant absents|strong="G548" x-morph="strongMorph:TG5752" tels|strong="G5108" aussi|strong="G2532" nous sommes dans nos actes|strong="G2041" étant présents|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" ¹² Nous|strong="G1063" n' osons|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" nous égarer|strong="G4793" x-morph="strongMorph:TG5658" ou|strong="G2228" nous|strong="G1438"

comparer à|strong="G4793" x-morph="strongMorph:TG5658" quelques- uns|strong="G5100" de ceux qui se recommandent|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5723" eux- mêmes|strong="G1438" Mais|strong="G235" |strong="G846" en se|strong="G1438" mesurant|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5723" à leur propre mesure|strong="G1722" |strong="G1438" et|strong="G2532" en se|strong="G1438" comparant à|strong="G1469" x-morph="strongMorph:TG5723" eux- mêmes|strong="G1438" ils manquent|strong="G3756" d' intelligence|strong="G4920" x-morph="strongMorph:TG5719" **13** Pour|strong="G1161" nous|strong="G2249" nous ne voulons|strong="G2744" |strong="G0" pas|strong="G3780" nous glorifier|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5695" hors de|strong="G1519" toute mesure|strong="G280" |strong="G235" nous prendrons, |strong="G2596" au contraire, pour mesure|strong="G3358" les limites du partage|strong="G2583" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2254" a assigné|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5656" de manière|strong="G3358" à nous faire venir|strong="G2185" x-morph="strongMorph:TG5635" aussi|strong="G2532" jusqu' à|strong="G891" vous|strong="G5216" **14** Nous|strong="G1063" ne dépassons|strong="G5239" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" nos|strong="G1438" limites, comme|strong="G5613" si nous n'étions pas|strong="G3361" venus|strong="G2185" x-morph="strongMorph:TG5740" jusqu' à|strong="G1519" vous|strong="G5209" car|strong="G1063" c'est bien jusqu' à|strong="G891" |strong="G5216" |strong="G2532" vous que nous sommes arrivés|strong="G5348" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G1722" l' Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" **15** Ce n'est pas|strong="G3756" hors de|strong="G1519" toute mesure|strong="G280" ce n'est pas des|strong="G1722" travaux|strong="G2873" d' autrui|strong="G245" que nous nous glorifions|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5740" mais|strong="G1161" c'est avec|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" l' espérance|strong="G1680" si votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" augmente|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5746" de grandir|strong="G3170" x-morph="strongMorph:TG5683" encore d' avantage|strong="G1519" |strong="G4050" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" selon|strong="G2596" les limites qui nous sont assignées|strong="G2257" |strong="G2583" **16** et d'annoncer l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5670" au|strong="G1519" delà|strong="G5238" de chez vous|strong="G5216" sans|strong="G3756" nous glorifier|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5664" de ce qui a été fait|strong="G2092" dans|strong="G1722" les limites|strong="G2583" assignées à d' autres|strong="G245" |strong="G1519" **17** Que|strong="G1161" celui qui se glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5740" se glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5737" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" **18** Car|strong="G1063" ce n'est pas|strong="G3756" celui|strong="G1565" qui se recommande|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5723" lui- même|strong="G1438" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" approuvé|strong="G1384" |strong="G235" c'est celui|strong="G3739" que le Seigneur|strong="G2962" recommande|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5719"

2 Corinthians 10:1

Déclaration de connexion:

Paul déplace le sujet de donner à affirmer son autorité pour enseigner comme il le fait.

par l'humilité et la douceur du Christ

Le mot «humilité» et «douceur» sont des noms abstraits et peuvent être exprimés autrement. AT: "Je suis humble et doux comme je le fais, parce que le Christ m'a fait de cette façon" (Voir: Noms abstraits)

qui suppose que

"Qui pense que"

nous vivons selon la chair

Le mot «chair» est un métonyme de la nature humaine pécheresse. "Nous agissons de motifs humains" (voir: La métonymie)

2 Corinthians 10:3

nous marchons dans la chair

Ici, «marcher» est une métaphore de «vivre» et la «chair» est un métonyme de la vie physique. AT: "nous vivons notre vit dans des corps physiques »

on ne fait pas la guerre... on se bat

Paul parle de sa tentative de persuader les Corinthiens de le croire et non les faux enseignants comme s'il combattait une guerre physique. Ces mots doivent être traduits littéralement. (Voir: métaphore)

faire la guerre selon la chair

Les significations possibles sont 1) le mot «chair» est un métonyme de la vie physique. AT: «se battre contre notre ennemis utilisant des armes physiques »ou 2) le mot« chair »est un métonyme de la nature humaine pécheresse. À: «Mener la guerre de manière pécheresse» (voir: métonymie)

les armes avec lesquelles nous nous battons... apportent des arguments trompeurs

Paul parle de sagesse divine montrant la sagesse humaine comme étant une arme avec laquelle il était en train de détruire un bastion ennemi. AT: «les armes avec lesquelles nous combattons... montrent aux gens que nos ennemis disent que c'est complètement faux »(Voir: Métaphore)

ne sont pas charnels

Les significations possibles sont 1) le mot «charnel» est un métonyme pour simplement physique. AT: "ne sont pas physiques" ou 2) le mot «charnel» est un métonyme de la nature humaine pécheresse. AT: «ne sont pas coupables» ou «ne permettent pas nous faire du mal »(Voir: Métonymie)

2 Corinthians 10:5

chaque chose qui se lève

Paul parle toujours avec la métaphore d'une guerre, comme si «la connaissance de Dieu» était une armée et «Chaque chose» était un mur que les gens avaient fait pour empêcher l'armée de sortir. AT: "chaque faux argument que les gens fiers pensent à se protéger »

chaque chose

"Tout ce que font les gens fiers"

se lève contre la connaissance de Dieu

Paul parle d'arguments comme s'il s'agissait d'un mur dressé contre une armée. Les mots «se lève up »signifie« se tient debout », pas que la« chose haute »flotte dans les airs. AT: "les gens utilisent donc ils n'aura pas à savoir qui est Dieu »(Voir: Métaphore)

Nous prenons toute pensée captive dans l'obéissance au Christ

Paul parle des pensées des gens comme s'il s'agissait de soldats ennemis qu'il capture au combat. À: "Nous montrons que toutes les idées fausses que ces gens ont sont fausses et apprennent aux gens à obéir au Christ" (Voir: Métaphore et métonymie)

punir chaque acte de désobéissance

Les mots «acte de désobéissance» sont des métonymies pour les personnes qui commettent ces actes. AT: «punir chacun de vous qui nous désobéit »(Voir: Métonymie)

2 Corinthians 10:7

Regardez ce qui est clairement devant vous.

Les significations possibles sont 1) ceci est une commande ou 2) ceci est une déclaration, «vous regardez seulement ce que vous pouvez voir avec vos yeux. »Certains pensent qu'il s'agit d'une question rhétorique une déclaration. AT: «Regardes-tu ce qui est clairement devant toi?» Ou

«Tu sembles incapable de voir ce qui est clairement devant vous. »(Voir: question rhétorique)

laissez-le se rappeler

"Il doit se souvenir"

que, tout comme il est le Christ, nous aussi

"Que nous appartenons à Christ autant qu'il le fait"

pour vous construire et ne pas vous détruire

Paul parle d'aider les Corinthiens à mieux connaître Christ comme s'il construisait un bâtiment. AT: «pour vous aider à devenir de meilleurs disciples du Christ et à ne pas vous décourager afin que vous ne suiviez plus lui "(Voir: Métaphore)

2 Corinthians 10:9

Je te terrifie

"J'essaye de vous faire peur"

sérieux et puissant

"Exigeant et puissant"

2 Corinthians 10:11

Laissez ces personnes être conscientes

«Je veux que ces personnes soient au courant»

ce que nous sommes dans les mots de nos lettres quand nous sommes absents est ce que nous serons dans nos actions quand on est là

«Nous ferons les mêmes choses quand nous serons là avec vous et que nous avons écrit dans nos lettres pendant que nous étions loin de toi »

nous... notre

Toutes les occurrences de ces mots font référence à l'équipe ministérielle de Paul, mais pas aux Corinthiens. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

se regrouper ou comparer

"Dire que nous sommes aussi bons que"

ils se mesurent les uns par rapport aux autres et se comparent les uns aux autres

Paul dit beaucoup la même chose deux fois. (Voir: Parallélisme) ils se mesurent les uns les autres Paul parle de bonté comme si c'était quelque chose que les gens pouvaient mesurer. À: "Ils se regardent et essaient de voir qui est le meilleur" (Voir: Métaphore)

ne pas avoir de perspicacité

"Montrer à tous qu'ils ne savent rien"

2 Corinthians 10:13

Informations générales:

Paul parle de l'autorité qu'il a comme s'il s'agissait d'une terre sur laquelle il règne, des choses sur lesquelles il a autorité comme étant dans les limites ou les «limites» de ses terres, et ces choses pas

sous ses autorité comme étant au-delà des «limites». (Voir: Métaphore)

ne se vantera pas au-delà des limites

Ceci est un idiom. AT: "ne se vantera pas des choses sur lesquelles nous n'avons aucune autorité" ou "nous vantons seulement sur les choses sur lesquelles nous avons autorité »(Voir: Idiom)

dans les limites de ce que Dieu

"À propos des choses sous l'autorité que Dieu"

des limites qui atteignent autant que vous

Paul parle de l'autorité qu'il a comme s'il s'agissait d'une terre sur laquelle il règne. AT: "et vous êtes dans la frontière de notre autorité »(Voir: Métaphore)

ne nous sommes pas dépassés

"N'a pas dépassé nos frontières"

2 Corinthians 10:15

n'ont pas dépassé les limites

Ceci est un idiom. Voyez comment des mots similaires ont été traduits dans 2 Corinthiens 10:13 . AT: "n'a pas se vantent de choses sur lesquelles

nous n'avons aucune autorité »ou« ne nous vantons que de choses sur lequel nous avons autorité »(Voir: Idiom)

zone d'un autre

"Un secteur que Dieu a assigné à quelqu'un d'autre"

2 Corinthians 10:17

se vanter dans le Seigneur

«Se vanter de ce que le Seigneur a fait»

se recommande

Cela signifie qu'il fournit suffisamment de preuves à chaque personne qui l'entend pour décider si il a raison ou tort. Voyez comment «recommander nous-mêmes» est traduit dans 2 Corinthiens 4: 2 .

qui est approuvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que le Seigneur approuve" (voir: actif ou passif)

c'est celui que le Seigneur recommande

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: «celui que le Seigneur recommande est le l'un d'eux approuve le Seigneur »(voir: Ellipsis)

Translation Questions

2 Corinthians 10:1

Qu' a demandé Paul aux saints de Corinthe? A quelle occasion Paul a pensé qu'il allait recourir avec assurance à cette hardiesse?

Paul a demandé aux saints de Corinthe que lorsqu'il serait avec eux qu'il n'userait pas de hardiesse avec cette assurance. Paul a pensé qu'il allait recourir avec assurance à cette hardiesse lorsque lui et ses compagnons sont vus comme marchant dans la chair.

2 Corinthians 10:3

Lorsque Paul et ses compagnons combattaient quelles sortes d'armes n'ont-ils pas utilisé? Quelle puissance avaient les armes que Paul utilisait?

Paul et ses compagnons n'ont pas utilisé des armes charnelles. Les armes que Paul utilisait étaient puissantes par la vertu de Dieu.

2 Corinthians 10:7

Pourquoi le Seigneur a t-il donné ce pouvoir à Paul et ses compagnons?

Le Seigneur a donné ce pouvoir à Paul et ses compagnons afin d'édifier les saints de Corinthe plutôt que de les détruire.

2 Corinthians 10:9

Que disaient certaines personnes à propos des lettres de Paul?

Certaines personnes disaient qu'elles étaient sévères et fortes, mais présent en personne il était faible et son discours était méprisable.

2 Corinthians 10:11

Que disait Paul à ceux qui pensaient qu'il était bien différent en personne que ce que ses lettres indiquaient? Que faisaient ceux qui se glorifiaient eux-mêmes pour montrer qu'ils manquaient d'intelligence?

Paul disait que ce qu'il exprimait dans ses lettres lorsqu'il était loin serait la même chose qu'il ferait lorsqu'il sera devant les saints de Corinthe. Ceux qui se glorifiaient eux-mêmes montraient qu'ils manquaient d'intelligence parce qu'ils se comparaient à eux-mêmes en se mesurant par leur propre mesure.

2 Corinthians 10:13

Quelles étaient les limites de la glorification de Paul?

Paul a dit que leur glorification resterait dans les limites du partage que Dieu leur a assigné, même allant jusqu'aux corinthiens. Paul dit qu'il ne se glorifiait pas du travail des autres, ou du travail entrepris dans un autre endroit.

2 Corinthians 10:17**Qui est celui qui est approuvé?**

Celui qui est approuvé est celui que le Seigneur a recommandé.

Chapter 10

¹ Moi, Paul, je vous exhorte, par l'humilité et la douceur de Christ. Je suis doux quand je suis en votre présence, mais je suis audacieux envers vous quand je suis éloigné. ² Je vous prie, lorsque je suis présent parmi vous, je n'aurais pas besoin d'être courageux avec assurance. Mais je pense que j'aurai besoin d'être courageux quand je ferai face à ceux qui supposent que nous vivons selon la chair. ³ Car malgré que nous marchons dans la chair, nous ne devons pas combattre selon la chair. ⁴ Car les armes avec lesquelles nous combattons ne sont pas charnelles. Plutôt, elles ont une puissance divine pour détruire des forteresses. Elles anéantissent les arguments trompeurs. ⁵ Nous détruisons aussi toute hauteur qui se dresse contre la connaissance de Dieu. Nous amenons toute pensée captive à l'obéissance de Christ. ⁶ Et nous sommes prêts à punir tout acte de désobéissance, aussitôt que votre obéissance sera complète. ⁷ Regardez bien ce qui est clairement devant vous. Si quelqu'un est convaincu qu'il est à Christ, qu'il se rappelle que tel qu'il est à Christ, nous le sommes aussi. ⁸ Car même si je me glorifie un peu trop au sujet de notre autorité, que le Seigneur nous a donnée pour vous bâtir et non pour vous détruire, je n'aurai pas honte. ⁹ Je n'aimerai pas que cela paraisse comme si je vous terrifiais par mes lettres. ¹⁰ Car certains disent: «Ses lettres sont sérieuses et puissantes, mais physiquement, il est faible et ses paroles ne sont pas dignes d'être écoutées.» ¹¹ Que de telles personnes comprennent que nous disons dans nos lettres étant absents, c'est ce que nous ferons étant présents. ¹² Nous ne sommes pas allés comme pour nous classer ou nous comparer à ceux qui se louent eux-mêmes. Mais quand ils se mesurent l'un à l'autre et se comparent l'un à l'autre, ils n'ont pas d'intelligence. ¹³ Toutefois, nous n'allons pas nous vanter au-delà des limites. Au contraire, nous allons rester dans les limites que Dieu nous a assignées, limites qui s'étendent aussi loin que vous. ¹⁴ Car, nous ne sommes pas allés au delà de nos limites, quand nous vous avons atteint. Nous étions les premiers à arriver aussi loin que vous avec l'évangile de Christ. ¹⁵ Nous ne nous sommes pas vantés au-delà des limites des travaux des autres. Au contraire, nous espérons que, comme votre foi grandit, notre propre champ de travail s'élargira grandement et restera encore dans ses propres limites. ¹⁶ Nous espérons cela afin que nous puissions prêcher l'évangile même dans les régions situées au-delà de chez vous. Nous ne nous vanterons pas du travail fait sur le terrain des autres. ¹⁷ «Mais que celui qui se vante, se vante dans le Seigneur.» ¹⁸ Car ce n'est pas celui qui se recommande lui-même qui est approuvé. Mais plutôt, c'est celui que le Seigneur recommande.

Chapter 11

¹ Oh! si vous pouviez|strong="G3785" supporter|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5711" de ma part|strong="G3450" un peu|strong="G3397" de folie|strong="G877" Mais|strong="G2532" | strong="G235" vous, me|strong="G3450" supportez|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5736" ² Car|strong="G1063" je suis jaloux|strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5719" de vous| strong="G5209" d'une jalousie|strong="G2205" de Dieu|strong="G2316" parce que|strong="G1063" je vous|strong="G5209" ai fiancés|strong="G718" x-morph="strongMorph:TG5668" à un seul| strong="G1520" époux|strong="G435" pour vous présenter|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5658" à Christ|strong="G5547" comme une vierge|strong="G3933" pure| strong="G53" ³ Toutefois|strong="G1161" de même que|strong="G5613" le serpent|strong="G3789" séduisit|strong="G1818" x-morph="strongMorph:TG5656" Ève|strong="G2096" par|strong="G1722" sa| strong="G846" ruse|strong="G3834" je crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5736" | strong="G3779" |strong="G3381" |strong="G4458" que vos|strong="G5216" pensées|strong="G3540" ne se corrompent|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5652" et ne se détournent de|strong="G575" la simplicité|strong="G572" à l'égard de|strong="G1519" Christ|strong="G5547" ⁴ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" |strong="G3303" quelqu'un vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" vous prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" un autre|strong="G243" Jésus| strong="G2424" que celui|strong="G3756" |strong="G3739" que nous avons prêché|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5656" ou|strong="G2228" si vous recevez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" un autre|strong="G2087" Esprit|strong="G4151" que celui| strong="G3756" |strong="G3739" que vous avez reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ou|strong="G2228" un autre|strong="G2087" Évangile|strong="G2098" que|strong="G3739" | strong="G3756" celui que vous avez embrassé|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" vous le supportez|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5711" fort bien|strong="G2573" ⁵ Or| strong="G1063" j' estime|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" que je n'ai été inférieur| strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5760" en rien|strong="G3367" à ces apôtres|strong="G652" par excellence|strong="G5228" |strong="G3029" ⁶ |strong="G2532" Si|strong="G1499" je suis un ignorant|strong="G2399" sous le rapport du langage|strong="G3056" |strong="G235" je ne le suis point| strong="G3756" sous celui de la connaissance|strong="G1108" et|strong="G235" nous l'avons montré| strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5685" parmi|strong="G1519" vous|strong="G5209" à| strong="G1722" tous égards|strong="G3956" et en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" ⁷ Ou bien|strong="G2228" ai-je commis|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" un péché| strong="G266" parce que, m' abaissant|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5723" moi- même| strong="G1683" afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" fussiez élevés|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G3754" je vous|strong="G5213" ai annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5668" gratuitement|strong="G1432" l' Évangile|strong="G2098" de Dieu| strong="G2316" ⁸ J'ai dépouillé|strong="G4813" x-morph="strongMorph:TG5656" d' autres| strong="G243" Églises|strong="G1577" en recevant|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" d'elles un salaire|strong="G3800" pour|strong="G4314" vous|strong="G5216" servir|strong="G1248" ⁹ Et|strong="G2532" lorsque j' étais|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" chez| strong="G4314" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" que je me suis trouvé dans le besoin| strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5685" je n|strong="G3756" été à charge|strong="G2655" x-morph="strongMorph:TG5656" à personne|strong="G3762" car|strong="G1063" les frères|strong="G80" venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G575" Macédoine|strong="G3109" ont pourvu|strong="G4322" x-morph="strongMorph:TG5656" à ce qui me|strong="G3450" manquait| strong="G5303" |strong="G2532" En|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" je me| strong="G1683" suis gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5656" de vous|strong="G5213" être à charge|strong="G4" et|strong="G2532" je m'en garderai|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁰ Par la vérité|strong="G225" de Christ|strong="G5547" qui est| strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" | strong="G3754" je déclare que ce|strong="G3778" sujet de gloire|strong="G2746" ne me| strong="G1519" |strong="G1691" sera pas|strong="G3756" enlevé|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5695" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G5420" x-morph="strongMorph:TG5691" dans|strong="G1722" les contrées|strong="G2824" de l' Achaïe| strong="G882" ¹¹ Pourquoi|strong="G1302" Parce que|strong="G3754" je ne vous|strong="G5209" aime| strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" Dieu|strong="G2316" le sait| strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ¹² Mais|strong="G1161" j' agis|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" et j' agirai|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" de la sorte| strong="G3739" |strong="G2532" pour|strong="G2443" ôter|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5661" ce prétexte|strong="G874" à ceux qui cherchent|strong="G2309" x-

morph="strongMorph: TG5723" un prétexte|strong="G874" afin qu|strong="G2443" soient trouvés|
 strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5686" tels|strong="G2532" |strong="G2531" que nous|
 strong="G2249" dans|strong="G1722" |strong="G3739" les choses dont ils se glorifient|strong="G2744"
 x-morph="strongMorph: TG5736" ¹³ Ces|strong="G1063" hommes- là|strong="G5108" sont de faux
 apôtres|strong="G5570" des ouvriers|strong="G2040" trompeurs|strong="G1386" déguisés|
 strong="G3345" x-morph="strongMorph: TG5734" en|strong="G1519" apôtres|strong="G652" de Christ|
 strong="G5547" ¹⁴ Et|strong="G2532" cela n'est pas|strong="G3756" étonnant|strong="G2298" puisque|
 strong="G1063" Satan|strong="G4567" lui- même|strong="G846" se déguise|strong="G3345" x-
 morph="strongMorph: TG5731" en|strong="G1519" ange|strong="G32" de lumière|strong="G5457" ¹⁵ Il
 n'est donc|strong="G3767" pas|strong="G3756" étrange|strong="G3173" que|strong="G1499" ses|
 strong="G846" ministres|strong="G1249" aussi|strong="G2532" se déguisent|strong="G3345" x-
 morph="strongMorph: TG5743" en|strong="G5613" ministres|strong="G1249" de justice|strong="G1343"
 Leur|strong="G3739" fin|strong="G5056" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" selon|
 strong="G2596" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" ¹⁶ Je le répète|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3825" que personne|strong="G3361" |strong="G5100" ne me|
 strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" |strong="G3165" regarde|strong="G1380" x-
 morph="strongMorph: TG5661" comme un insensé|strong="G878" sinon|strong="G1490" |
 strong="G2579" recevez|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5663" moi|strong="G3165" comme|
 strong="G5613" un insensé|strong="G878" afin que|strong="G2443" moi aussi|strong="G2504" je me
 glorifie|strong="G2744" x-morph="strongMorph: TG5667" un|strong="G5100" peu|strong="G3397" ¹⁷ Ce
 que|strong="G3739" je dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G1722" |
 strong="G5026" l' assurance|strong="G5287" d'avoir sujet de me glorifier|strong="G2746" je ne le dis|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" selon|strong="G2596" le
 Seigneur|strong="G2962" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" par|strong="G1722" folie|
 strong="G877" ¹⁸ Puisqu'il en est|strong="G1893" plusieurs|strong="G4183" qui se glorifient|
 strong="G2744" x-morph="strongMorph: TG5736" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" je me
 glorifierai|strong="G2744" x-morph="strongMorph: TG5695" aussi|strong="G2504" ¹⁹ Car|
 strong="G1063" vous supportez|strong="G430" x-morph="strongMorph: TG5736" volontiers|
 strong="G2234" les insensés|strong="G878" vous qui êtes|strong="G5607" x-
 morph="strongMorph: TG5752" sages|strong="G5429" ²⁰ Si|strong="G1063" quelqu' un|strong="G1536"
 vous|strong="G5209" asservit|strong="G2615" x-morph="strongMorph: TG5719" si quelqu' un|
 strong="G1536" vous dévore|strong="G2719" x-morph="strongMorph: TG5719" si quelqu' un|
 strong="G1536" s'empare de vous|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5719" si quelqu' un|
 strong="G1536" est arrogant|strong="G1869" x-morph="strongMorph: TG5731" si quelqu' un|
 strong="G1536" vous|strong="G5209" frappe|strong="G1194" x-morph="strongMorph: TG5719" au|
 strong="G1519" visage|strong="G4383" vous le supportez|strong="G430" x-
 morph="strongMorph: TG5736" ²¹ J'ai honte|strong="G2596" |strong="G819" de le dire|strong="G3004"
 x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5613" |strong="G3754" nous|strong="G2249" avons montré
 de la faiblesse|strong="G770" x-morph="strongMorph: TG5656" Cependant|strong="G1161" tout ce que|
 strong="G1722" |strong="G3739" |strong="G302" peut oser|strong="G5111" x-
 morph="strongMorph: TG5725" quelqu' un|strong="G5100" -je parle|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1722" insensé|strong="G877" -moi aussi|strong="G2504" je
 l' ose|strong="G5111" x-morph="strongMorph: TG5719" ²² Sont- ils|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph: TG5748" Hébreux|strong="G1445" Moi aussi|strong="G2504" Sont- ils|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" Israélites|strong="G2475" Moi aussi|strong="G2504"
 Sont- ils|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" de la postérité|strong="G4690" d' Abraham|
 strong="G11" Moi aussi|strong="G2504" ²³ Sont- ils|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748"
 ministres|strong="G1249" de Christ|strong="G5547" -Je parle|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5719" en homme qui extravague|strong="G3912" x-
 morph="strongMorph: TG5723" - Je|strong="G1473" le suis plus|strong="G5228" encore: par|
 strong="G1722" les travaux|strong="G2873" bien plus|strong="G4056" par|strong="G1722" les coups|
 strong="G4127" bien plus|strong="G5234" par|strong="G1722" les emprisonnements|strong="G5438"
 bien plus|strong="G4056" Souvent|strong="G4178" en|strong="G1722" danger de mort|strong="G2288"
²⁴ cinq fois|strong="G3999" j'ai reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" des|
 strong="G5259" Juifs|strong="G2453" quarante|strong="G5062" coups moins|strong="G3844" un|
 strong="G3391" ²⁵ trois fois|strong="G5151" j'ai été battu de verges|strong="G4463" x-
 morph="strongMorph: TG5681" une fois|strong="G530" j'ai été lapidé|strong="G3034" x-
 morph="strongMorph: TG5681" trois fois|strong="G5151" j'ai fait naufrage|strong="G3489" x-
 morph="strongMorph: TG5656" j'ai passé|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5758" un jour et
 une nuit|strong="G3574" dans|strong="G1722" l' abîme|strong="G1037" ²⁶ Fréquemment|
 strong="G4178" en voyage|strong="G3597" j'ai été en péril|strong="G2794" sur les fleuves|
 strong="G4215" en péril|strong="G2794" de la part des brigands|strong="G3027" en péril|

strong="G2794" de la part de|strong="G1537" ceux de ma nation|strong="G1085" en péril|
 strong="G2794" de la part des|strong="G1537" païens|strong="G1484" en péril|strong="G2794" dans|
 strong="G1722" les villes|strong="G4172" en péril|strong="G2794" dans|strong="G1722" les déserts|
 strong="G2047" en péril|strong="G2794" sur|strong="G1722" la mer|strong="G2281" en péril|
 strong="G2794" parmi|strong="G1722" les faux frères|strong="G5569" ²⁷ J'ai été dans|strong="G1722"
 le travail|strong="G2873" et|strong="G2532" dans la peine|strong="G3449" exposé|strong="G1722" à de
 nombreuses|strong="G4178" veilles|strong="G70" à|strong="G1722" la faim|strong="G3042" et|
 strong="G2532" à la soif|strong="G1373" à|strong="G1722" des jeûnes|strong="G3521" multipliés|
 strong="G4178" au|strong="G1722" froid|strong="G5592" et|strong="G2532" à la nudité|
 strong="G1132" ²⁸ Et, sans parler|strong="G5565" d' autres|strong="G3924" choses|strong="G3588" je|
 strong="G3450" suis assiégé|strong="G1999" chaque jour|strong="G2250" par|strong="G2596" les
 soucis|strong="G3308" que me donnent toutes|strong="G3956" les Églises|strong="G1577" ²⁹ Qui|
 strong="G5101" est faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" que je ne|
 strong="G3756" sois faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" Qui|strong="G5101" vient à
 tomber|strong="G4624" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G2532" que je|strong="G1473" ne|
 strong="G3756" brûle|strong="G4448" x-morph="strongMorph:TG5743" ³⁰ S|strong="G1487" faut|
 strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" se glorifier|strong="G2744" x-
 morph="strongMorph:TG5738" c'est de ma|strong="G3450" faiblesse|strong="G3588" |strong="G769"
 que je me glorifierai|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5695" ³¹ Dieu|strong="G2316" |
 strong="G2532" qui est le Père|strong="G3962" du|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|
 strong="G2424" et qui|strong="G3588" est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" béni|
 strong="G2128" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" sait|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" je ne mens|strong="G5574" x-
 morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" ³² À|strong="G1722" Damas|strong="G1154" le
 gouverneur|strong="G1481" du roi|strong="G935" Arétas|strong="G702" faisait garder|strong="G5432"
 x-morph="strongMorph:TG5707" la ville|strong="G4172" des Damascéniens|strong="G1153" pour|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" se saisir|strong="G4084" x-
 morph="strongMorph:TG5658" de moi|strong="G3165" ³³ mais|strong="G2532" on me descendit|
 strong="G5465" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1223" une fenêtre|strong="G2376"
 dans|strong="G1722" une corbeille|strong="G4553" le long de|strong="G1223" la muraille|
 strong="G5038" et|strong="G2532" j' échappai|strong="G1628" x-morph="strongMorph:TG5627" de
 leurs|strong="G846" mains|strong="G5495"

2 Corinthians 11:1

Déclaration de connexion:

Paul continue d'affirmer son apostolat.

me supporter dans une certaine folie

"Permettez-moi d'agir comme un imbécile"

jaloux... jalousie

Ces mots parlent d'un désir fort et fort que les Corinthiens soient fidèles au Christ et que on devrait les persuader de le quitter.

Je t'ai promis en mariage avec un mari. J'ai promis de te présenter comme une pure vierge au Christ

Paul parle de ses soins pour les croyants corinthiens comme s'il avait promis à un autre homme préparerait sa fille à l'épouser et il est très préoccupé par le fait qu'il soit capable de garder son promis à l'homme. AT: «J'étais comme un père qui a promis de présenter sa fille à un mari. J'ai promis de vous garder comme une vierge pure afin que je puisse vous donner à Christ »(voir: Métaphore)

2 Corinthians 11:3

Mais j'ai peur qu'en quelque sorte... pure dévotion au Christ

"Mais je crains que vos pensées ne soient détournées d'une dévotion sincère et pure au Christ, comme le serpent a trompé Eve par son astuce »

vos pensées pourraient être égarées

Paul parle des pensées comme s'il s'agissait d'animaux que les gens pourraient conduire le long du mauvais chemin. À: "Quelqu'un pourrait vous faire croire aux mensonges" (voir: métaphore)

Car supposons que quelqu'un vienne et

"Quand quelqu'un vient et"

un esprit différent de celui que vous avez reçu. Ou supposez que vous recevez un évangile différent de celui que vous avez reçu

«Un esprit différent du Saint-Esprit ou un évangile différent de celui que vous avez reçu de nous»

supporter ces choses

«Traitez de ces choses.» Voyez comment ces mots ont été traduits dans 2 Corinthians 11: 1 .

2 Corinthians 11:5**ces soi-disant super-apôtres**

Paul utilise l'ironie ici pour montrer que ces enseignants sont moins importants que les gens disent qu'il y en a. À: «Les enseignants que certains pensent être meilleurs que quiconque» (voir: Irony)

Je ne suis pas sans connaissances

Cette phrase négative souligne la vérité positive selon laquelle il est formé à la connaissance. L'abstrait nom «connaissance» peut être traduit par une phrase verbale. AT: "Je suis certainement formé à la connaissance" ou «Je suis formé pour savoir ce qu'ils savent» (voir: litotes et noms abstraits)

2 Corinthians 11:7**Est-ce que j'ai péché en m'abaissant pour que vous soyez exaltés?**

Paul commence à prétendre qu'il a bien traité les Corinthiens. Cette question rhétorique peut être traduite comme une déclaration, si nécessaire. AT: «Je pense que nous sommes d'accord que je n'ai pas péché en m'humiliant alors vous pourriez être exalté »(voir: question rhétorique)

prêché librement l'évangile de Dieu à vous

"A prêché l'évangile de Dieu à vous sans rien attendre de vous en retour"

J'ai volé d'autres églises

C'est une exagération de souligner que Paul a reçu de l'argent des églises qui n'étaient pas obligées à lui donner. AT: "J'ai accepté de l'argent d'autres églises" (Voir: Ironie et Hyperbole et Généralisation)

Je pourrais te servir

Le sens complet de ceci peut être explicité. AT: "Je pourrais vous servir gratuitement" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

En tout je me suis gardé d'être un fardeau pour toi

"Je n'ai jamais été en aucune façon un fardeau financier pour vous." Paul parle de quelqu'un pour qui on doit dépenser de l'argent comme s'il s'agissait d'articles lourds à transporter. La pleine signification de ceci peut être explicite. AT: «J'ai tout fait pour que vous n'ayez pas à dépenser de l'argent que je peux être avec vous »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore)

les frères qui sont venus

Ces «frères» étaient probablement tous des hommes.

Je vais continuer à le faire

"Je ne serai jamais un fardeau pour vous"

2 Corinthians 11:10**Comme la vérité de Christ est en moi, ceci**

Paul souligne que parce que ses lecteurs savent qu'il dit la vérité à propos de Christ, ils peuvent sache qu'il dit la vérité ici. «Aussi sûrement que tu le sais, je connais et proclame vraiment la la vérité sur le Christ, vous pouvez savoir que ce que je vais dire est vrai. Ce"

cette fierté ne sera pas réduite au silence

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "personne ne pourra me faire arrêter de me vanter et rester silencieux" (Voir: actif ou passif)

cette mienne

Cela fait référence à ce dont Paul a parlé (2 Corinthiens 11: 7-9).

parties d'Achaïe

«Régions d'Achaïe». Le mot «parties» parle de zones de terre et non de divisions politiques.

Pourquoi? Parce que je ne t'aime pas?

Paul utilise des questions de rhétorique pour souligner l'amour des Corinthiens. Ces questions peuvent être combinées ou fait dans une déclaration. AT: «Est-ce parce que je ne t'aime pas que je ne veux pas être un fardeau à vous? »ou« Je continuerai à vous empêcher de payer pour mes besoins, car cela montre aux autres que Je t'aime »(voir: question rhétorique)

Dieu seul sait

Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: "Dieu sait que je t'aime" (voir: Ellipsis)

2 Corinthians 11:12**Déclaration de connexion:**

Alors que Paul continue d'affirmer son apostolat, il parle de faux apôtres.

afin que je puisse enlever la réclamation

Paul parle d'une fausse affirmation que ses ennemis déclarent que c'est quelque chose qu'il peut porter. AT: "pour que je puisse le rendre impossible" (Voir: Métaphore)

pour lequel ils veulent se vanter

Alors que Paul se vantait de «prêcher l'Evangile librement» (2 Corinthiens 11: 7), ses ennemis se vantaient de pouvoir bien parler (2 Corinthiens 11: 6).

ils sont en train de faire le même travail que nous faisons

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que les gens penseront qu'ils sont comme nous» (Voir: Actif ou Passif)

Pour de telles personnes

"Je fais ce que je fais parce que les gens les aiment"

travailleurs trompeurs
«Travailleurs malhonnêtes»

se déguiser en apôtres
"Ne sont pas des apôtres, mais ils essaient de se faire ressembler à des apôtres"

2 Corinthians 11:14

ce n'est pas une surprise... Ce n'est pas une grande surprise si
En affirmant cela sous une forme négative, Paul souligne que les Corinthiens devraient s'attendre à rencontrer beaucoup de «faux apôtres» (2 Corinthiens 11:13). AT: «nous devrions nous attendre à cela... Nous devrions certainement attendez-vous à ça "(voir: litotes)

Satan se déguise en ange de lumière
"Satan n'est pas un ange de lumière, mais il essaie de se faire ressembler à un ange de lumière"

un ange de lumière
Ici, la «lumière» est une métaphore de la justice. AT: "un ange de justice" (Voir: Métaphore)

ses serviteurs se déguisent aussi en serviteurs de justice
«Ses serviteurs ne sont pas des serviteurs de la justice, mais ils essaient de se faire passer pour des serviteurs de justice "

2 Corinthians 11:16

me recevoir comme un imbécile afin que je puisse me vanter un peu
«Reçois-moi comme tu recevrais un imbécile: laisse-moi parler et considère que je vante les paroles d'un imbécile»

selon la chair
Ici, le métonyme «chair» fait référence à l'homme dans sa nature pécheresse et à ses réalisations. AT: «à propos de leur propres réalisations humaines »(Voir: Métonymie)

2 Corinthians 11:19

supporter des imbéciles
«Accepte-moi quand j'agis comme un imbécile.»
Voyez comment une phrase similaire a été traduite dans 2 Corinthiens 11: 1 .

Vous êtes sages vous-mêmes!
Paul fait honte aux Corinthiens en utilisant l'ironie. AT: "Vous pensez que vous êtes sage, mais vous ne l'êtes pas!" Ironie)

t'asservit
Paul utilise l'exagération quand il parle de certaines personnes qui forcent les autres à obéir aux règles comme si elles étaient les obligeant à être des esclaves. AT: "vous fait suivre les règles auxquelles

ils ont pensé" (Voir: Métaphore et Hyperbole et généralisation)

il te consomme
Paul parle des super-apôtres prenant les ressources matérielles des gens comme s'ils mangeaient les gens eux-mêmes. AT: "il prend tout votre bien" (voir: métaphore)

profite de toi
Une personne profite d'une autre personne en sachant des choses que l'autre personne ne connaît pas et utiliser ces connaissances pour s'aider soi-même et nuire à l'autre personne.

Je vais dire à notre honte que nous étions trop faibles pour le faire
«J'admets honteusement que nous n'avons pas eu l'audace de vous traiter comme ça.» Paul utilise l'ironie pour Dites aux Corinthiens que ce n'est pas parce qu'il était faible qu'il les traitait bien. AT: «Je ne suis pas honte de dire que nous avions le pouvoir de vous nuire, mais nous vous avons bien traité »(voir: Ironie)

Pourtant, si quelqu'un se vante... moi aussi je me vanterai
«Tout ce dont on peut se vanter... J'oserai m'en vanter aussi»

2 Corinthians 11:22

Déclaration de connexion:
Comme Paul continue de confirmer son apostolat, il énonce des choses spécifiques qui lui sont arrivées depuis qu'il est devenu croyant.

Sont-ils des Hébreux? ... Sont-ils israélites? ... Sont-ils des descendants d'Abraham? ... Sont-ils serviteurs du Christ? (Je parle comme si j'étais hors de mon esprit.) Je suis plus Paul pose des questions aux Corinthiens, puis leur répond pour souligner qu'il est autant juif que les super-apôtres. Vous devriez garder le formulaire question-réponse si possible. AT: «Ils veulent que vous pensiez qu'ils sont importants et qu'ils croient ce qu'ils disent parce que ce sont des Hébreux, des Israélites et des descendants d'Abraham. Eh bien, moi aussi. Ils disent qu'ils sont serviteurs de Christ - je parle comme si j'étais hors de mon esprit - mais je suis plus "

comme si j'étais hors de mon esprit
«Comme si j'étais incapable de bien penser»

Je suis plus
Vous pouvez clarifier les informations comprises. AT: "Je suis plus un serviteur du Christ qu'eux" (Voir: Ellipsis)

dans un travail encore plus difficile
"J'ai travaillé plus fort"

dans beaucoup plus de prisons
 "J'ai été plus souvent dans les prisons"

dans les coups au delà de mesure
 C'est un idiomme et il est exagéré de souligner qu'il a été battu à plusieurs reprises. A: "J'ai été battu de nombreuses fois" ou "j'ai été battu trop de fois pour prendre la peine de compter" (Voir: idiomme et hyperbole et généralisation)

face à de nombreux dangers de mort
 "Et j'ai failli mourir à plusieurs reprises"

2 Corinthians 11:24

quarante coups de fouet moins un
 C'était une expression courante d'être fouetté 39 fois. Dans la loi juive, le plus ils étaient autorisés à fouetter une personne à la fois était de quarante coups de fouet. Donc, ils ont généralement fouetté une personne thirty-nine fois pour qu'ils soient coupables de fouetter quelqu'un trop souvent si l'accident compté faux.

J'ai été battu avec des bâtons
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens me battent avec des tiges de bois" (voir: actif ou passif)

J'ai été lapidé
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les gens m'ont jeté des pierres jusqu'à ce qu'ils pensaient que j'étais mort" (Voir: actif ou passif)

J'ai passé une nuit et une journée en pleine mer
 Paul faisait allusion à la flottaison dans l'eau après le naufrage du navire.

en danger de faux frères
 Le sens complet de cette déclaration peut être explicite. AT: "et en danger de personnes qui prétendu être frères en Christ, mais qui nous ont trahi »(Voir: Connaissances supposées et implicites Informations)

2 Corinthians 11:27

nudité
 Ici, Paul exagère pour montrer son besoin de vêtements. AT: «sans assez de vêtements pour me tenir au chaud» (Voir: Hyperbole et Généralisation)

il y a la pression quotidienne sur moi de mon anxiété
 Paul sait que Dieu le tiendra responsable de la façon dont les églises obéissent à Dieu et parle de cette connaissance comme si c'était un objet lourd le poussant vers le bas. AT: «Je sais que Dieu me tiendra responsable de la croissance spirituelle de toutes les églises, et donc je me sens toujours comme un objet lourd est me poussant vers le bas »(voir: métaphore)

Qui est faible et je ne suis pas faible?
 Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. AT: «Chaque fois que quelqu'un est faible, je me sens cette faiblesse aussi. "(Voir: question rhétorique)

Qui est faible et je ne suis pas faible?
 Le mot «faible» est probablement une métaphore d'une condition spirituelle, mais personne n'est sûr de ce qu'est Paul. en parlant de, il est donc préférable d'utiliser le même mot ici. AT: "Je suis faible chaque fois que quelqu'un d'autre est faible." (Voir: métaphore)

Qui a été amené à trébucher et je ne brûle pas?
 Paul utilise cette question pour exprimer sa colère lorsqu'un collègue croyant est amené à pécher. Ici sa colère On parle de brûlure en lui. Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. A: "Chaque fois que quelqu'un fait pécher un frère, je suis en colère." (Voir: Question et métaphore rhétoriques)

a été amené à trébucher
 Paul parle du péché comme s'il trébuchait sur quelque chose et tombait ensuite. AT: "a été amené à pécher" ou "A pensé que Dieu lui permettrait de pécher à cause de quelque chose que quelqu'un d'autre a fait" (voir: Métaphore)

Je ne brûle pas
 Paul parle d'être en colère contre le péché comme s'il avait un feu dans son corps. AT: «Je ne suis pas en colère contre it »(Voir: Métaphore)

2 Corinthians 11:30

ce qui montre mes faiblesses
 "Qu'est-ce qui montre ma faiblesse"

je ne mens pas
 Paul utilise les litotes pour souligner qu'il dit la vérité. AT: "Je dis la vérité absolue" (Voir: litotes)

2 Corinthians 11:32

le gouverneur sous le roi Aretas gardait la ville
 "Le gouverneur que le roi Aretas avait nommé avait dit aux hommes de garder la ville"

pour m'arrêter
 "Pour qu'ils puissent m'attraper et m'arrêter"

Je suis descendu dans un panier
 Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «certaines personnes m'ont mis dans un panier et m'ont sol »(voir: actif ou passif)

de ses mains
 Paul utilise les mains du gouverneur comme métonymie pour le gouverneur. AT: "du gouverneur" (voir: La métonymie)

Translation Questions

2 Corinthians 11:1

Pourquoi Paul avait-il une jalousie de Dieu pour les corinthiens?

Il était jaloux pour eux parce qu'il les avait fiancés à un seul époux et pour les présenter à Christ comme des vierges pures.

2 Corinthians 11:3

De quoi Paul avait-il peur concernant les corinthiens? Que toléraient les saints de Corinthe?

Paul avait peur que leurs pensées ne se corrompent et ne s'écarte de la simplicité et pureté à l'égard de Christ. Ils toléraient la venue et la prédication d'un autre Jésus, d'une autre évangile, que celui prêché par Paul et ses compagnons.

2 Corinthians 11:7

Comment Paul a-t-il prêché l'évangile aux Corinthiens? Comment Paul dépouillait-il d'autres églises?

Paul a gratuitement prêché l'évangile aux corinthiens. Paul dépouillait d'autres églises en acceptant d'elles un salaire.

2 Corinthians 11:12

Comment Paul décrit-il ceux qui souhaitent être égaux à Paul et ses compagnons dans les choses dont ils se glorifient?

Paul décrit de telles personnes comme de faux apôtres, des ouvriers trompeurs, déguisés en apôtres de Christ.

2 Corinthians 11:14

Comment Satan se déguise t-il lui-même? Il se déguise en ange de lumière.

2 Corinthians 11:16

Pourquoi Paul a-t-il demandé aux saints de Corinthe de le recevoir comme un insensé.

Paul leur demande de le recevoir comme un insensé afin qu'il puisse se glorifier un peu.

2 Corinthians 11:19

Avec qui Paul dit-il que les corinthiens se sont liés avec joie?

Paul dit qu'ils se sont joyeusement liés avec des insensés, quelqu'un qui les asservit, quelqu'un qui

les dévore, quelqu'un d'arrogant et qui les frappe au visage.

2 Corinthians 11:22

Quelles sont les termes de glorification de Paul se comparant lui-même à ceux qui souhaitaient être égaux à Paul en ce dont ils se glorifiaient?

Paul se glorifiait d'être un Hébreu, un Israélite et un descendant d'Abraham tout juste comme ceux qui réclamaient être égaux à lui. Paul dit qu'il était un serviteur de Christ plus qu'eux ne l'étaient par les durs travaux, par les coups au delà de toute mesure, les emprisonnements, et affrontants les dangers de mort.

2 Corinthians 11:24

Quels étaient quelques-uns des dangers spécifiques que Paul a enduré?

Il a reçu trente neuf coups des juifs. Il a été battu de verge trois fois. Une fois il a été lapidé. Trois fois il a connu des naufrages. Il a passé un jour et une nuit dans l'abîme. Il a été en péril sur les fleuves, de la part des brigands et en péril aussi de la part de sa nation et des païens. Il a été en danger dans les mers, les déserts, dans les villes et parmi les faux frères. Paul était également en danger par rapport au gouverneur de Damas.

2 Corinthians 11:27

Selon Paul qu'est ce qui le faisait bruler de l'intérieur? Faire tomber quelqu'un dans le péché faisait bruler Paul de l'intérieur.

2 Corinthians 11:30

De quoi Paul dit qu'il se glorifierait s'il devait le faire? Paul dit qu'il se glorifierait de ses faiblesses.

2 Corinthians 11:32

Quels étaient quelques-uns des dangers spécifiques que Paul a enduré?

Il a reçu trente neuf coups des juifs. Il a été battu de verge trois fois. Une fois il a été lapidé. Trois fois il a connu des naufrages. Il a passé un jour et une nuit dans l'abîme. Il a été en péril sur les fleuves, de la part des brigands et en péril aussi de la part de sa nation et des païens. Il a été en danger dans les mers, les déserts, dans les villes et parmi les faux frères. Paul était également en danger par rapport au gouverneur de Damas.

Chapter 11

¹ Je souhaite que vous supportiez de ma part quelque folie. Mais, vous me supportez vraiment! ² Car je suis jaloux de vous. J'ai une jalousie Divine pour vous, puisque je vous ai fiancé à un seul mari. J'ai promis

vous présenter à Christ comme une vierge pure. ³ Mais j'ai peur que d'une façon ou d'une autre, de même que le serpent a séduit Eve par sa ruse, que vos pensées ne soit détournées de la sincère et de la pure dévotion pour Christ. ⁴ Supposons que quelqu'un vienne vous prêcher un autre Jésus que celui que nous avons prêché. Ou supposons que vous recevez un esprit différent de ce que vous avez reçu. Ou encore supposons que vous avez reçu un autre évangile différent de ce que vous avez reçu. Vous supportez fort bien ces choses. ⁵ Car, je pense que je ne suis en rien inférieur à ces prétendus super-Apôtres. ⁶ Mais même si je ne suis pas formé pour tenir les discours, je ne le suis pas en matière de connaissance. En toutes choses et de toutes les manières, nous vous l'avons fait connaître. ⁷ Ai-je commis un péché en m'abaissant moi-même pour vous élever? Car je vous ai librement prêché l'Evangile de Dieu. ⁸ J'ai dérobé d'autres églises en acceptant leurs soutiens pour vous servir. ⁹ Quand j'étais au milieu de vous et dans le besoin, je n'ai été une charge pour personne. Car mes besoins ont été pourvus par les frères de la Macédoine. En toutes chose, je me suis gardé d'être un fardeau pour vous, et je continuerais ainsi. ¹⁰ Comme la vérité de Christ est en moi, cette vantardise personnelle ne passera pas inaperçu dans les contrées de l'Achaïe. ¹¹ Et pourquoi? Parce que je ne vous aime pas? Dieu le sait. ¹² Et ce que je fais, je continuerai à le faire, afin d'éliminer la prétention de me critiquer et la prétention pour laquelle ils veulent se vanter (qu'ils soient considérés comme faisant le même travail que nous faisons). ¹³ Car de telle personnes sont de faux apôtres, des ouvriers trompeurs. Ils se déguisent en apôtres de Christ. ¹⁴ Et ce n'est pas surprenant, car Satan lui-même se déguise en ange de lumière. ¹⁵ Ce n'est pas une grande surprise si ses serviteurs aussi se déguisent en serviteurs de justice. Leur fin sera selon leurs œuvres. ¹⁶ Je le répète, que personne ne pense que je suis insensé, mais si c'est le cas, recevez moi comme un insensé afin que je me glorifie un peu. ¹⁷ Ce que je dis au sujet de cette assurance pleine d'orgueil, n'est pas tolérée par le Seigneur, mais je parle comme un insensé. ¹⁸ Puis que beaucoup de personnes se glorifient selon la chair, je me glorifierai aussi. ¹⁹ Car vous supportez les insensés avec joie. Vous êtes sages vous même. ²⁰ Car vous supportez quelqu'un qui fait de vous son esclave, s'il vous exploite, s'il se considère supérieur à vous, ou s'il vous gifle. ²¹ J'ai honte de dire que nous avons été très faibles pour faire cela. Oui, si quelqu'un se vante (je parle comme un fou), je me vanterais aussi. ²² Sont-ils Hébreux? Moi aussi. Sont-ils Israélites? Moi aussi. Sont-ils les descendants d'Abraham? Moi aussi. ²³ Sont-ils les serviteurs de Christ? (Je parle comme un insensé.) Je le suis plus. J'ai été beaucoup plus dans le dur labeur, dans plus de prisons, dans les coups au delà de toute mesure, faisant face à plusieurs dangers de mort. ²⁴ Des Juifs, j'ai reçu cinq fois les «Quarante coups moins un.» ²⁵ Trois fois j'ai été battu avec un bâton. Une fois j'ai été lapidé. Trois fois j'ai fait naufrage. J'ai passé une nuit et une journée en pleine mer. ²⁶ J'ai effectué fréquemment des voyages, j'ai été en danger dans les eaux, en danger de la part des voleurs, en danger de la part de mon propre peuple, en danger de la part des païens, en danger dans la ville, en danger dans le désert, en danger sur la mer, en danger de la part des faux frères. ²⁷ J'ai été dans de durs travaux et dans la souffrance, et dans beaucoup de nuits sans sommeil, dans la faim et dans la soif, toujours dans le jeûne, dans le froid et la nudité. ²⁸ Et, en dehors de toutes ces choses, il y a quotidiennement une pression sur moi de mon anxiété pour toutes les Eglises. ²⁹ Qui est faible, et que je ne le sois pas? Qui a poussé un autre à tomber dans le péché, et je n'ai pas brûlé? ³⁰ Si je dois me glorifier, je me glorifierai au sujet de mes faiblesses. ³¹ Le Dieu et le Père du Seigneur Jésus, celui qui est exalté à jamais, sait que je ne mens point! ³² A Damas, le gouverneur du roi Arétas faisait garder la ville des Damascéniens afin de m'arrêter. ³³ Mais on me plaça dans un panier et me descendit à travers une fenêtre au pied de la muraille, et je me suis échappé de ses mains.

Chapter 12

¹ Il faut se glorifier|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G1211" Cela n'est pas|strong="G3756" bon|strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3427" |strong="G1063" J'en viendrai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" néanmoins à|strong="G1519" des visions|strong="G3701" et|strong="G2532" à des révélations|strong="G602" du Seigneur|strong="G2962" ² Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" un homme|strong="G444" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" qui|strong="G5108" fut|strong="G4253" il y a quatorze|strong="G1180" ans|strong="G2094" ravi|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5651" jusqu' au|strong="G2193" troisième|strong="G5154" ciel|strong="G3772" (si|strong="G1535" ce fut dans|strong="G1722" son corps|strong="G4983" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" si|strong="G1535" ce fut hors|strong="G1622" de son corps|strong="G4983" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" Dieu|strong="G2316" le sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ³ Et|strong="G2532" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que cet|strong="G5108" homme|strong="G444" (si|strong="G1535" ce fut dans|strong="G1722" son corps|strong="G4983" ou|strong="G1535" sans|strong="G1622" son corps|strong="G4983" je ne|strong="G3756" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" Dieu|strong="G2316" le sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁴ fut|strong="G3754" enlevé|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5648" dans|strong="G1519" le paradis|strong="G3857" et|strong="G2532" qu'il entendit|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" des paroles|strong="G4487" ineffables|strong="G731" qu|strong="G3739" n'est pas|strong="G3756" permis|strong="G1832" x-morph="strongMorph:TG5752" à un homme|strong="G444" d' exprimer|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁵ Je me glorifierai|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5695" d'un|strong="G5228" tel|strong="G5108" homme, mais|strong="G1161" de|strong="G5228" moi-même|strong="G1683" je ne me glorifierai|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3756" sinon|strong="G1508" de|strong="G1722" mes|strong="G3450" infirmités|strong="G769" ⁶ Si|strong="G1437" je voulais|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5661" me glorifier|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5664" je ne serais|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pas|strong="G3756" un insensé|strong="G878" car|strong="G1063" je dirais|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" la vérité|strong="G225" mais|strong="G1161" je m'en abstiens|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5736" afin que personne|strong="G5100" |strong="G3361" n'ait à|strong="G1519" mon sujet|strong="G1691" une opinion|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5667" supérieure|strong="G5228" à ce qu|strong="G3739" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" en moi|strong="G3165" ou|strong="G2228" à ce qu'il entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G5100" |strong="G1537" moi|strong="G1700" ⁷ Et|strong="G2532" pour|strong="G3363" que je ne sois pas enflé d' orgueil|strong="G5229" x-morph="strongMorph:TG5747" à cause de l' excellence|strong="G5236" de ces révélations|strong="G602" il m|strong="G3427" été mis|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" une écharde|strong="G4647" dans la chair|strong="G4561" un ange|strong="G32" de Satan|strong="G4566" pour|strong="G2443" me|strong="G3165" souffleter|strong="G2852" x-morph="strongMorph:TG5725" et m' empêcher|strong="G3363" de m' enorgueillir|strong="G5229" x-morph="strongMorph:TG5747" ⁸ |strong="G5127" Trois fois|strong="G5151" j'ai prié|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" le Seigneur|strong="G2962" de l' éloigner|strong="G2443" |strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5632" de|strong="G575" moi|strong="G1700" ⁹ et|strong="G2532" il m|strong="G3427" dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" Ma|strong="G3450" grâce|strong="G5485" te|strong="G4671" suffit|strong="G714" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G1063" ma|strong="G3450" puissance|strong="G1411" s' accomplit|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" la faiblesse|strong="G769" Je me glorifierai|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5695" donc|strong="G3767" bien plus|strong="G3123" volontiers|strong="G2236" de|strong="G1722" mes|strong="G3450" faiblesses|strong="G769" afin que|strong="G2443" la puissance|strong="G1411" de Christ|strong="G5547" repose|strong="G1981" x-morph="strongMorph:TG5661" sur|strong="G1909" moi|strong="G1691" ¹⁰ C'est pourquoi|strong="G1352" je me plais|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" les faiblesses|strong="G769" dans|strong="G1722" les outrages|strong="G5196" dans|strong="G1722" les calamités|strong="G318" dans|strong="G1722" les persécutions|strong="G1375" dans|strong="G1722" les détresses|strong="G4730" pour|strong="G5228" Christ|strong="G5547" car|strong="G1063" quand|strong="G3752" je suis faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5725" c'est alors|strong="G5119" que je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" fort|strong="G1415" ¹¹ J'ai été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" un insensé|strong="G878" vous|strong="G5210" m|strong="G3165" avez

contrain|strong="G315" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G1063" C'est par|strong="G5259" vous|strong="G5216" que je|strong="G1473" devais|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5707" être recom|strong="G4921" x-morph="strongMorph: TG5745" car|strong="G1063" je n'ai été inférieu|strong="G5302" x-morph="strongMorph: TG5656" en rien|strong="G3762" aux apôtres|strong="G652" |strong="G5228" par excellence|strong="G3029" |strong="G2532" quoique|strong="G1499" je ne sois|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" rien|strong="G3762" ¹² Les|strong="G3303" preuves|strong="G4592" de mon apostolat|strong="G652" ont éclaté|strong="G2716" x-morph="strongMorph: TG5681" au milieu de|strong="G1722" vous|strong="G5213" par|strong="G1722" une patience|strong="G5281" à toute|strong="G3956" épreuve, par|strong="G1722" des signes|strong="G4592" |strong="G2532" des prodiges|strong="G5059" et|strong="G2532" des miracles|strong="G1411" ¹³ |strong="G1063" En quoi|strong="G3739" avez-vous été|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" traités moins favorablement|strong="G2274" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G5228" que les autres|strong="G3062" Églises|strong="G1577" sinon|strong="G1508" en ce que|strong="G3754" je|strong="G1473" |strong="G846" ne vous|strong="G5216" ai point|strong="G3756" été à charge|strong="G2655" x-morph="strongMorph: TG5656" Pardonnez|strong="G5483" x-morph="strongMorph: TG5663" moi|strong="G3427" ce|strong="G5026" tort|strong="G93" ¹⁴ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" pour la troisième fois|strong="G5154" je suis|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" prêt|strong="G2093" à aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" je ne vous|strong="G5216" serai point|strong="G3756" à charge|strong="G2655" x-morph="strongMorph: TG5692" car|strong="G1063" ce ne sont pas|strong="G3756" vos|strong="G5216" biens que je cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G235" c'est vous-mêmes|strong="G5209" |strong="G1063" Ce n' est|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" en effet, aux enfants|strong="G5043" à amasser|strong="G2343" x-morph="strongMorph: TG5721" pour leurs parents|strong="G1118" mais|strong="G235" aux parents|strong="G1118" pour leurs enfants|strong="G5043" ¹⁵ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1473" je dépenserai|strong="G1159" x-morph="strongMorph: TG5692" très volontiers|strong="G2236" et|strong="G2532" je me dépenserai|strong="G1550" x-morph="strongMorph: TG5701" moi-même pour|strong="G5228" vos âmes|strong="G5216" |strong="G5590" |strong="G2532" dussé- je|strong="G1499" en vous|strong="G5209" aimant|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5723" davantage|strong="G4056" être moins|strong="G2276" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5743" de vous. ¹⁶ |strong="G1161" Soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph: TG5749" je|strong="G1473" ne vous|strong="G5209" ai point|strong="G3756" été à charge|strong="G2599" x-morph="strongMorph: TG5656" mais|strong="G235" en homme astucieux|strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3835" je vous|strong="G5209" ai pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" par ruse|strong="G1388" ¹⁷ Ai-je tiré du profit|strong="G4122" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G3361" de vous|strong="G5209" par|strong="G1223" quelqu'un|strong="G5100" de ceux|strong="G846" que|strong="G3739" je vous|strong="G4314" |strong="G5209" ai envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5758" ¹⁸ J'ai engagé|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5656" Tite|strong="G5103" à aller chez vous, et|strong="G2532" avec lui j'ai envoyé|strong="G4882" x-morph="strongMorph: TG5656" le frère|strong="G80" est-ce que|strong="G3387" Tite|strong="G5103" a exigé quelque chose|strong="G4122" x-morph="strongMorph: TG5656" de vous|strong="G5209" N'avons-nous pas|strong="G3756" marché|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5656" dans le même|strong="G846" esprit|strong="G4151" |strong="G3756" sur les mêmes|strong="G846" traces|strong="G2487" ¹⁹ Vous|strong="G3825" vous imaginez|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5719" depuis longtemps que|strong="G3754" nous nous justifions|strong="G626" x-morph="strongMorph: TG5736" auprès de vous|strong="G5213" C'est devant|strong="G2714" Dieu|strong="G2316" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" que nous parlons|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G1161" tout cela|strong="G3956" bien- aimés|strong="G27" nous le disons pour|strong="G5228" votre|strong="G5216" édification|strong="G3619" ²⁰ Car|strong="G1063" je crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G3381" |strong="G4458" de ne pas|strong="G3756" vous|strong="G5209" trouver|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5632" à mon arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" tels que|strong="G3634" je voudrais|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" et d'être moi- même|strong="G2504" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5686" par vous|strong="G5213" tel que|strong="G3634" vous ne voudriez|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" Je crains|strong="G3381" |strong="G4458" de trouver des querelles|strong="G2054" de la jalousie|strong="G2205" des animosités|strong="G2372" des cabales|strong="G2052" des médisances|strong="G2636" des calomnies|strong="G5587" de l' orgueil|strong="G5450" des troubles|strong="G181" ²¹ Je crains|strong="G3361" qu'à mon arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5631" mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" ne m|strong="G3165" humilie|strong="G5013" x-morph="strongMorph: TG5661" de

nouveau|strong="G3825" à votre sujet|strong="G4314" |strong="G5209" et|strong="G2532" que je n'aie à pleurer|strong="G3996" x-morph="strongMorph:TG5692" sur plusieurs|strong="G4183" de ceux|strong="G3588" qui ont péché précédemment|strong="G4258" x-morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" qui ne se sont|strong="G3340" |strong="G0" pas|strong="G3361" repentis|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5660" de|strong="G1909" l' impureté|strong="G167" |strong="G2532" de l' impudicité|strong="G4202" et|strong="G2532" des dissolutions|strong="G766" auxquelles|strong="G3739" ils se sont livrés|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5656"

2 Corinthians 12:1

Déclaration de connexion:

En défendant son apostolat de Dieu, Paul continue à énoncer des choses spécifiques qui se sont produites à lui depuis qu'il est devenu croyant.

Je vais aller à

"Je vais continuer à parler, mais maintenant à propos de"

visions et révélations du Seigneur

Les significations possibles sont 1) Paul utilise les mots «visions» et «révélations» pour signifier la même chose en hendiadys pour l'emphase. AT: «les choses que le Seigneur a seulement permis à moi de voir» ou 2) Paul est parlant de deux choses différentes. AT: «des choses secrètes que le Seigneur m'a fait voir avec mes yeux et d'autres secrets dont il m'a parlé »(Voir: Hendiadys)

Je connais un homme en Christ

Paul parle de lui-même comme s'il parlait de quelqu'un d'autre, mais cela devrait être traduit littéralement si possible.

que ce soit dans le corps ou en dehors du corps, je ne sais pas

Paul continue à se décrire comme si cela était arrivé à une autre personne. "Je ne sais pas si cela l'homme était dans son corps physique ou dans son corps spirituel »

Dieu seul sait

"Dieu seul le sait"

le troisième ciel

Cela fait référence à la demeure de Dieu plutôt qu'au ciel ou à l'espace extérieur (les planètes, les étoiles et l'univers).

2 Corinthians 12:3

Informations générales:

Paul continue de parler de lui-même comme s'il parlait de quelqu'un d'autre.

cet homme... a été rattrapé dans le paradis

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) "Dieu a pris cet homme... au paradis" ou 2) «un ange a emmené cet homme... au paradis». Si possible, il serait préférable de ne pas nommer celui qui pris

l'homme: "quelqu'un a pris... le paradis" ou "ils ont pris... le paradis".

rattrapé

tenue et prise de force soudainement

paradis

Les significations possibles sont 1) le paradis ou 2) le troisième ciel ou 3) une place spéciale dans le ciel.

d'une telle personne

"De cette personne"

Je ne me vanterai pas, sauf de mes faiblesses

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Je ne me vanterai que de mes faiblesses"

2 Corinthians 12:6

Déclaration de connexion:

Comme Paul défend son apostolat de Dieu, il raconte la faiblesse que Dieu lui a donnée de le garder humble.

Informations générales:

Quand Paul parle de son "épine dans la chair", il révèle qu'il est l'homme dont il a parlé dans 2 Corinthiens 12: 2-5 .

personne ne pensera plus à moi que ce qu'il voit en moi ou entend de moi

"Personne ne me donnera plus de crédit que ce qu'il voit en moi ou entend de moi"

à cause de la grandeur des révélations

"Parce que ces révélations étaient tellement plus grandes que tout ce que quelqu'un d'autre avait jamais vu"

une épine dans la chair m'a été donnée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu m'a donné une épine dans la chair" ou "Dieu m'a permis de avoir une épine dans la chair »(Voir: Actif ou Passif)

une épine dans la chair

Ici, les problèmes physiques de Paul sont comparés à une épine qui transperce sa chair. AT: "une affliction" ou "un problème physique »(Voir: Métaphore)

un messager de Satan

"Un serviteur de Satan"

m'affliger
«Me tourmenter»

trop fier
"trop fier"

2 Corinthians 12:8

Trois fois
Paul a mis ces mots au début de la phrase pour souligner qu'il avait prié plusieurs fois à propos de son "épine" (2 Corinthiens 12: 7).

Seigneur à ce sujet
"Seigneur à propos de cette épine dans la chair" ou "Seigneur à propos de cette affliction"

Ma grâce te suffit
"Je serai gentil avec vous et c'est tout ce dont vous avez besoin"

car le pouvoir est parfait dans la faiblesse
"Car mon pouvoir fonctionne mieux quand tu es faible"

le pouvoir de Christ pourrait résider sur moi
Paul parle du pouvoir du Christ comme s'il s'agissait d'une tente construite sur lui. Les significations possibles sont 1) "people pourrait voir que j'ai le pouvoir de Christ »ou 2)« Je pourrais vraiment avoir le pouvoir de Christ ». Métaphore)

Je suis content pour l'amour du Christ dans les faiblesses, les insultes, les ennuis, les persécutions et les angoisses situations
Les significations possibles sont 1) «Je suis content de la faiblesse, des insultes, des ennuis, des persécutions et de la détresse situations si ces choses viennent parce que j'appartiens à Christ »ou 2)« Je suis content de la faiblesse... si celles-ci les choses font que plus de gens connaissent Christ.

dans les faiblesses
"Quand je suis faible"

dans les insultes
"Quand les gens essaient de me mettre en colère en disant que je suis une mauvaise personne"

en difficulté
"Quand je souffre"

situations pénibles
"Quand il y a des problèmes"

Car chaque fois que je suis faible, alors je suis fort
Paul dit que lorsqu'il n'est plus assez fort pour faire ce qui doit être fait, Christ, qui est plus puissant que ce que Paul pourrait jamais être, travaillera à travers Paul pour faire ce qui doit être fait. Cependant, il serait préférable de traduire ces mots littéralement, si votre langue le permet.

2 Corinthians 12:11

Déclaration de connexion:
Paul rappelle aux fidèles de Corinthe les vrais signes d'un apôtre et de son humilité avant eux pour les renforcer.

Je suis devenu un imbécile
"Je me comporte comme un imbécile"

Tu m'as forcé à faire ça
"Vous m'avez forcé à parler de cette façon"

J'aurais dû être félicité par toi
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "c'est l'éloge que vous auriez dû me donner" (Voir: Actif ou Passif)

loué
Les significations possibles sont 1) "louange" (2 Corinthiens 03: 1) ou 2) "recommande" (2 Corinthiens 04: 2).

Car je n'étais pas du tout inférieur à
En utilisant la forme négative, Paul dit fortement que les Corinthiens qui pensent qu'il est inférieur sont faux. AT: "Car je suis aussi bon que" (voir: litotes)

super-apôtres
Paul utilise l'ironie ici pour montrer que ces enseignants sont moins importants que les gens disent qu'ils le sont. Voir comment cela est traduit dans 2 Corinthiens 11:05 . AT: «les enseignants que certains pensent être meilleurs que quelqu'un d'autre »(voir: Irony)

Les vrais signes d'un apôtre ont été accomplis
Cela peut être énoncé sous une forme active, en mettant l'accent sur les «signes». AT: «Ce sont les vrais signes d'un apôtre que j'ai effectué "(voir: actif ou passif)

signes... signes
Utilisez le même mot les deux fois. .

signes et merveilles et actes puissants
Ce sont les «vrais signes d'un apôtre» que Paul a exécutés «avec une patience complète»

Comment étais-tu moins important que le reste des églises, sauf que... toi?
Paul souligne que les Corinthiens ont tort de l'accuser de vouloir leur faire du mal. Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. AT: «Je t'ai traité de la même manière que j'ai traité toutes les autres églises, sauf que... vous. »(Voir: question rhétorique)

Je n'étais pas un fardeau pour toi
"Je ne vous ai pas demandé de l'argent ou d'autres choses dont j'avais besoin"

Pardonnez-moi ce mal!

Paul est ironique de faire honte aux Corinthiens. Lui et eux savent qu'ils ne leur ont rien fait mal, mais ils l'ont traité comme s'il leur avait fait du tort. (Voir: Ironie)

ce faux

ne pas leur demander de l'argent et d'autres choses dont il avait besoin

2 Corinthians 12:14**je te veux**

Le sens complet de cette déclaration peut être explicite. AT: «Ce que je veux, c'est que tu aimes et accepte-moi »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

les enfants ne doivent pas épargner pour les parents

Les jeunes enfants ne sont pas responsables d'économiser de l'argent ou d'autres biens à donner à leurs parents en bonne santé.

Je vais le plus volontiers dépenser et être dépensé

Paul parle de son travail et de sa vie physique comme si c'était de l'argent que lui ou Dieu pouvait dépenser. AT: "Je Je serai heureux de faire tout travail et de permettre à Dieu de permettre aux gens de me tuer »(Voir: Métaphore)

pour vos âmes

Le mot «âmes» est un métonyme pour les personnes elles-mêmes. AT: «pour vous» ou «pour bien vivre» (Voir: métonymie)

Si je t'aime plus, dois-je être moins aimé?

Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. AT: «Si je t'aime tellement, tu ne devrais pas aime-moi si peu. »ou« Si... beaucoup, tu devrais m'aimer plus que toi. »(Voir: Question rhétorique)

plus

On ne sait pas ce que c'est que l'amour de Paul est «plus» que. Il vaut probablement mieux utiliser «beaucoup» ou "Tellement" que l'on peut comparer à "si peu" plus tard dans la phrase.

2 Corinthians 12:16**Mais, comme je suis si rusé, je suis celui qui vous a attrapé par la tromperie**

Paul utilise l'ironie pour faire honte aux Corinthiens qui pensent qu'il leur a menti, même s'il ne leur a pas demandé argent. AT: "mais d'autres pensent que j'étais trompeur et usé de tromperie" (voir: Irony)

Ai-je profité de toi par quelqu'un que je t'ai envoyé?

Paul et les Corinthiens savent que la réponse est non. Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. AT: "Personne que je t'ai envoyé ne t'a profité!" (Voir: Question rhétorique)

Est-ce que Titus a profité de vous?

Paul et les Corinthiens savent que la réponse est non. Cette question rhétorique peut être traduite comme une déclaration. AT: "Titus n'a pas profité de toi." (Voir: Question rhétorique)

N'avons-nous pas marché de la même manière?

Paul parle de vivre comme s'il marchait sur une route. Paul et les Corinthiens connaissent tous les deux la réponse à la question est oui. Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. AT: "Nous tous avoir la même attitude et vivre la même vie. »

Avons-nous pas marcher dans les mêmes étapes?

Paul parle de vivre comme s'il marchait sur une route. Paul et les Corinthiens connaissent tous les deux la réponse à la question est oui. Cette question rhétorique peut être traduite par une déclaration. AT: "Nous tous font les choses de la même manière. »

2 Corinthians 12:19**Pensez-vous que tout ce temps nous nous sommes défendus à vous?**

Paul utilise cette question pour reconnaître quelque chose que les gens ont pu penser. Il fait cela pour qu'il puisse leur assurer que ce n'est pas vrai. AT: "Peut-être pensez-vous que tout ce temps nous nous sommes défendus à vous. »(Voir: question rhétorique)

Aux yeux de Dieu

Paul parle de Dieu en sachant tout ce que fait Paul comme si Dieu était physiquement présent et observé tout ce que Paul a dit et fait. AT: "Devant Dieu" ou "Avec Dieu comme témoin" ou "En présence de Dieu "(voir: métaphore)

pour ton renforcement

"Pour vous fortifier". Paul parle de savoir obéir à Dieu et de vouloir lui obéir comme s'il était croissance physique. AT: «pour que tu connaisse Dieu et que tu lui obéis mieux» (Voir: Métaphore)

2 Corinthians 12:20**Déclaration de connexion:**

Paul établit que Christ parle à travers lui et que Paul veut les restaurer, encourager eux, et les unifier.

Toute accusation doit être établie par le témoignage de deux ou trois témoins

Cela peut être déclaré comme actif. AT: «Croire que quelqu'un a fait quelque chose de mal seulement après deux ou trois personnes ont dit la même chose »(voir: active ou passive)

tout le reste

"Tous vous autres"

Je pourrais être attristé par beaucoup de ceux qui ont péché avant maintenant

"Je serai affligé parce que beaucoup d'entre eux n'ont pas abandonné leurs vieux péchés"

ne s'est pas repenti de l'impureté et de l'immoralité sexuelle et de l'indulgence lubrique

Les significations possibles sont 1) Paul dit presque la même chose trois fois pour mettre l'accent. AT: "a fait ne pas cesser de commettre les péchés sexuels qu'ils pratiquaient »ou 2) Paul parle de trois péchés différents. (Voir: Parallélisme)

de l'impureté

Le nom abstrait impureté peut être traduit par «choses qui ne plaisent pas à Dieu». AT: «de

secrètement penser et désirer des choses qui ne plaisent pas à Dieu »(voir: noms abstraits)

de... l'immoralité sexuelle

Le nom abstrait «immoralité» peut être traduit par «actes immoraux». AT: «faire sexuellement immoral actes »(voir: noms abstraits)

de l'indulgence lubrique

Le nom abstrait «indulgence» peut être traduit en utilisant une phrase verbale. AT: "de... faire des choses qui satisfaire le désir sexuel immoral »(voir: noms abstraits)

Translation Questions

2 Corinthians 12:1

A propos de quoi Paul dit-il qu'il se glorifierait? Q'était-il arrivé à l'homme en Christ quatorze années en arrière? Paul dit qu'il se glorifierait à propos des visions et des révélations venant du Seigneur. Il a été ravi jusqu'au troisième ciel

2 Corinthians 12:6

Pourquoi Paul dit-il qu'il n'est pas un insensé s'il se glorifiait? Qu'est ce qui est arrivé à Paul afin qu'il ne s'enfle pas d'orgueil?

Paul dit qu'il ne serait pas insensé de se glorifier car il dirait la vérité. Il lui a été mi une écharde dans la chair, un messenger de Satan pour le souffler.

2 Corinthians 12:8

Qu'est ce que le Seigneur adit a paul après que celui-ci lui demanda de retirer l'écharde dans sa chair? Pourquoi Paul dit qu'il est préférable de se glorifier de sa faiblesse?

Le Seigneur a dit à Paul "Ma grâce te suffit car ma puissance s'accomplit dans la faiblesse." Paul dit qu'il est préférable afin que la puissance de Christ demeure sur lui.

2 Corinthians 12:11

Qu'est ce qui a été exposé parmi les corinthiens avec toute patience?

Des signes , des prodiges et des miracles ont été éclatés comme preuve de son apostolat au milieu des corinthiens avec toute patience .

2 Corinthians 12:14

Pourquoi Paul dit-il aux corinthiens qu'il ne serait pas une charge pour eux? Qu'est ce que Paul dit qu'il ferait volontier pour les saints de Corinthe?

Paul leur a dit cela parce qu'il ne voulait pas de leurs biens mais il les voulait eux-mêmes. Paul dit qu'il dépenserait volontiers et se dépenserait lui-même pour leurs âmes.

2 Corinthians 12:19

Pour quel but Paul a t-il dit ces choses aux corinthiens?

Paul a dit ces choses pour l'édification des saints de Corinthe.

2 Corinthians 12:20

De quoi Paul avait-il peur qu'il puisse trouver chez les saints de Corinthe en y retournant? De quoi Paul avait-il peur que Dieu lui fasse devant les corinthiens? Pour quelle raison Paul pense t-il qu'il se lamenterait pour beaucoup de saints de Corinthe qui ont précédemment péché?

Paul avait peur de trouver en leur sein des querelles, la jalousie, des animosités, des cabales, des médisances des clonies de l'orgueil et des troubles. Paul avait peur que Dieu ne l'humilie de nouveau devant les saints de corinthe. Paul avait peur qu'ils ne puissent pas se repentir de leur impureté, de l'impudicité et des dissolutions auxquelles ils se sont livrés par le passé.

Chapter 12

¹ Je peux me vanter, mais je ne gagne rien en le faisant. Mais j'en viendrai à des visions et à des révélations venant du Seigneur. ² Je connais un homme en Christ qui, il y a de cela quatorze ans, fut ravi

au troisième ciel, si ce fut avec son corps ou hors de son corps, je ne sais, Dieu le sait. ³ Et je sais que cet homme (ou c'est dans son corps ou hors de son corps, je ne savais pas, Dieu sait) ⁴ fut enlevé dans le paradis et il entendit des choses trop sacrées pour que n'importe qui puisse exprimer. ⁵ Au sujet d'une telle personne, je me vanterais. Mais je ne me vanterais pas à mon sujet, excepté au sujet de mes faiblesses. ⁶ Si je voulais me vanter, je ne serais pas insensé; car je dirais la vérité. Mais je me préserverais de me vanter, afin que personne n'ait une opinion supérieure à ce qu'il voit en moi ou à ce qu'il entend de moi. ⁷ Je me préserverais aussi de me vanter à cause de la nature extraordinaire de ces révélations. Ainsi, je ne serais pas rempli d'orgueil, parce qu'il m'a été donné une épine dans la chair, un messenger de Satan pour me tourmenter, afin que je ne devienne pas trop orgueilleux. ⁸ Trois fois j'ai supplié le Seigneur à ce propos, afin qu'il l'éloigne de moi. ⁹ Mais il m'a dit, «Ma grâce est suffisante pour toi, car ma puissance est rendue parfaite dans la faiblesse.» Alors je me vanterais bien plus de ma faiblesse, afin que la puissance de Christ demeure en moi. ¹⁰ Je suis donc heureux, dans mes faiblesses, dans les injures, dans les troubles dans les persécutions et dans les détresses, pour Christ; car lorsque je suis faible, c'est alors que je suis fort. ¹¹ Je suis devenu un insensé! Vous m'y avez contraint, car je devrais être recommandé par vous. Car je n'étais pas du tout inférieur à ces super apôtres, bien que je ne sois rien. ¹² Les vrais signes d'un apôtre furent manifestés au milieu de vous en toute patience, par des signes, des prodiges et des miracles. ¹³ Car, en quoi étiez-vous moins importants que les autres églises, excepté que je n'étais pas un fardeau pour vous? Pardonnez-moi pour ce tort! ¹⁴ Regarde! Je suis prêt à aller chez vous pour une troisième fois. Et je ne serai pas un fardeau pour vous, car ce ne sont pas vos biens que je cherche, c'est vous-mêmes. Car, les enfants ne devraient pas épargner pour leurs parents; au contraire, les parents devraient épargner pour leurs enfants. ¹⁵ Je dépenserai très volontiers, et je me dépenserai moi-même pour vos âmes. Si je vous aime davantage, serais-je moins aimé de vous? ¹⁶ Mais, telle qu'il est, je ne vous ai point été à charge, mais puisque je suis très astucieux, c'est moi qui vous ai pris par ruse. ¹⁷ Ai-je profité de vous par quelqu'un de ceux que je vous ai envoyés? ¹⁸ J'ai encouragé Tite à aller chez vous et j'ai envoyé un autre avec lui. Tite a-t-il profité de vous? N'avons-nous pas marché de la même manière? N'avons-nous pas marché sur les mêmes pas? ¹⁹ Pensez-vous que dans tout ce temps nous étions en train de nous justifier auprès de vous? Devant Dieu, en Christ, nous avons parlé de toutes choses pour votre affermissement. ²⁰ Car je crains que lorsque j'arriverai je ne vous trouve pas comme je le souhaite. Je crains que vous ne me trouviez pas comme vous le souhaitez. Je crains de trouver des disputes, de la jalousie, des excès de colère, des ambitions égoïstes, des médisances, de l'orgueil, et du désordre. ²¹ Je crains qu'à mon retour, mon Dieu ne m'humilie devant vous. Je crains d'être affligé par plusieurs de ceux qui ont péché et qui ne se sont pas repentis de l'impureté, de l'immoralité sexuelle et des satisfactions avides qu'ils ont pratiquées.

Chapter 13

¹ Je|strong="G5124" vais|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" pour la troisième|strong="G5154" fois. Toute|strong="G3956" affaire|strong="G4487" se réglera|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5701" sur|strong="G1909" la déclaration|strong="G4750" de deux|strong="G1417" ou|strong="G2532" de trois|strong="G5140" témoins|strong="G3144" ² Lorsque|strong="G5613" j'étais présent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" pour la seconde|strong="G1208" fois, |strong="G2532" j'ai déjà dit|strong="G4280" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" aujourd' hui|strong="G3568" que je suis absent|strong="G548" x-morph="strongMorph:TG5752" je dis|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" encore d' avance|strong="G4302" x-morph="strongMorph:TG5719" à ceux qui ont péché précédemment|strong="G4258" x-morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" à tous|strong="G3956" les autres|strong="G3062" que|strong="G3754" si|strong="G1437" je retourne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G3825" chez|strong="G1519" vous, je n'utiliserai d' aucun|strong="G3756" ménagement|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5695" ³ puisque|strong="G1893" vous cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" une preuve|strong="G1382" que Christ|strong="G5547" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" lui qui|strong="G3739" n'est pas|strong="G3756" faible|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" votre égard|strong="G5209" mais|strong="G235" qui est puissant|strong="G1414" x-morph="strongMorph:TG5719" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" ⁴ Car|strong="G1063" |strong="G2532" |strong="G1487" il a été crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5681" à cause de|strong="G1537" sa faiblesse|strong="G769" mais|strong="G235" il vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1537" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" |strong="G1063" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous sommes faibles|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" mais|strong="G235" nous vivrons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" par|strong="G1537" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" pour agir envers|strong="G1519" vous|strong="G5209" ⁵ Examinez|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5720" vous mêmes|strong="G1438" pour savoir si|strong="G1487" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" éprouvez|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5720" vous- mêmes|strong="G1438" |strong="G2228" Ne reconnaissez- vous|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1438" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" à moins|strong="G1509" peut-être|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" que vous ne soyez|strong="G5100" réprouvés|strong="G96" ⁶ Mais|strong="G1161" j' espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" vous reconnaîtrez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5695" que|strong="G3754" nous|strong="G2249" nous ne sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" réprouvés|strong="G96" ⁷ Cependant|strong="G1161" nous prions|strong="G2172" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G4314" Dieu|strong="G2316" que vous|strong="G5209" ne fassiez|strong="G3361" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" rien|strong="G3367" de mal|strong="G2556" non|strong="G3756" pour|strong="G2443" paraître|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5652" nous- mêmes|strong="G2249" approuvés|strong="G1384" mais|strong="G235" afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" pratiquiez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" ce qui est bien|strong="G2570" et|strong="G1161" que nous|strong="G2249" nous soyons|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" comme|strong="G5613" réprouvés|strong="G96" ⁸ Car|strong="G1063" nous n'avons pas|strong="G3756" |strong="G5100" de puissance|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" contre|strong="G2596" la vérité|strong="G225" |strong="G235" nous n'en avons que pour|strong="G5228" la vérité|strong="G225" ⁹ |strong="G1063" Nous|strong="G2249" nous réjouissons|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" lorsque|strong="G3752" nous sommes faibles|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5725" tandis|strong="G1161" que vous|strong="G5210" êtes|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" forts|strong="G1415" et|strong="G1161" ce|strong="G5124" |strong="G2532" que nous demandons|strong="G2172" x-morph="strongMorph:TG5736" dans nos prières, c'est votre|strong="G5216" perfectionnement|strong="G2676" ¹⁰ C'est pourquoi|strong="G5124" |strong="G1223" j' écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" étant absent|strong="G548" x-morph="strongMorph:TG5752" afin que|strong="G3363" présent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" je n'aie pas à user|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5667" de rigueur|strong="G664" selon|strong="G2596" l' autorité|strong="G1849" que|strong="G3739" le

Seigneur|strong="G2962" m|strong="G3427" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G1519" l'édification|strong="G3619" et|strong="G2532" non|strong="G3756" pour|strong="G1519" la destruction|strong="G2506" ¹¹ Au reste|strong="G3063" frères|strong="G80" soyez dans la joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5720" perfectionnez- vous|strong="G2675" x-morph="strongMorph: TG5744" consolez- vous|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5744" ayez un même|strong="G846" sentiment|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5720" vivez en paix|strong="G1514" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" le Dieu|strong="G2316" d'amour|strong="G26" et|strong="G2532" de paix|strong="G1515" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" ¹² Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5663" les uns les autres|strong="G240" par|strong="G1722" un saint|strong="G40" baiser|strong="G5370" ¹³ Tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5736" ¹⁴ Que la grâce|strong="G5485" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" |strong="G2532" l'amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" la communication|strong="G2842" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" soient avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956"

2 Corinthians 13:1

Déclaration de connexion:

Paul établit que Christ parle à travers lui et que Paul veut les restaurer, encourager eux, et les unifier.

Toute accusation doit être établie par le témoignage de deux ou trois témoins

Cela peut être déclaré comme actif. AT: «Croire que quelqu'un a fait quelque chose de mal seulement après deux ou trois personnes ont dit la même chose »(voir: active ou passive)

tout le reste

"Tous vous autres"

2 Corinthians 13:3

il a été crucifié

Cela peut être rendu actif. AT: "ils l'ont crucifié" (voir: actif ou passif)

mais nous vivrons avec lui par le pouvoir de Dieu

Dieu nous donne le pouvoir et la capacité de vivre la vie avec et avec lui.

2 Corinthians 13:5

Ne vous rendez-vous pas compte de vous-mêmes que Jésus-Christ est en vous?

Paul pose une question pour souligner son point. AT: "Vous devez savoir que Jésus-Christ est en vous!" «Jésus-Christ est en vous. Vous devriez déjà le savoir! »(Voir: Question rhétorique)

en toi

1) vivre à l'intérieur de chaque individu ou 2) «parmi vous» membre important du groupe.

2 Corinthians 13:7

que vous ne pouvez pas faire de mal

«Que vous ne péchiez pas du tout» ou «que vous ne refuserez pas de nous écouter lorsque nous vous corrigerons». Paul est soulignant le contraire avec sa déclaration. AT: "que vous ferez tout bien" (voir: litotes)

avoir passé le test

«Être de grands enseignants et vivre la vérité»

nous ne pouvons rien faire contre la vérité

"Nous ne pouvons pas empêcher les gens d'apprendre la vérité"

la vérité, mais seulement pour la vérité

"vérité; tout ce que nous faisons permettra aux gens d'apprendre la vérité »

2 Corinthians 13:9

Déclaration de connexion:

Paul ferme sa lettre aux croyants corinthiens.

Travail pour la restauration

«Travailler vers la maturité»

d'accord avec l'autre

«Vivre en harmonie les uns avec les autres»

avec un saint baiser

"Avec l'amour chrétien"

2 Corinthians 13:11

Déclaration de connexion:

Paul ferme sa lettre aux croyants corinthiens.

Travail pour la restauration

«Travailler vers la maturité»

d'accord avec l'autre
«Vivre en harmonie les uns avec les autres»

avec un saint baiser
"Avec l'amour chrétien"

2 Corinthians 13:13

les croyants
"Ceux que Dieu a mis à part pour lui-même"

Translation Questions

2 Corinthians 13:1

Combien de fois Paul était-il déjà venu chez les saints de Corinthe au moment où 2 Corinthiens fut écrit?
Paul était déjà venu 2 fois au moment où 2 Corinthiens fut écrit.

2 Corinthians 13:3

Pourquoi Paul a-t-il dit aux saints de Corinthe qui avaient péché et au reste que s'il revenait il ne les épargnerait pas?
Paul a dit cela parce que les saints de Corinthe cherchaient une preuve que Christ parle en lui.

2 Corinthians 13:5

Pour quoi Paul a-t-il dit aux saints de Corinthe de s'examiner et de se tester eux-mêmes? De quoi Paul était-il confiant que les saints de Corinthe trouveraient le concernant avec ses compagnons?
Paul leur a dit de s'examiner et de se tester pour voir s'ils étaient dans la foi. Paul était confiant que les saints de Corinthe trouveraient qu'ils n'étaient pas reprouvés.

2 Corinthians 13:7

Qu'est ce que Paul a dit à propos de ce que lui et ses compagnons n'étaient pas capables de faire?
Paul a dit qu'ils n'avaient pas de puissance contre la vérité.

2 Corinthians 13:9

Pourquoi Paul écrit-il ces choses aux saints de Corinthe tandis qu'il se trouvait loin d'eux? Comment Paul voulait-il employer l'autorité que le Seigneur lui a donné avec les corinthiens?
Paul a fait cela afin que lorsqu'il serait avec eux qu'il n'agisse pas sévèrement envers les corinthiens. Paul voulait utiliser cette autorité pour édifier les saints de Corinthe et non les détruire.

2 Corinthians 13:11

En terminant qu'est ce que Paul voulait que les corinthiens fassent?
Paul voulait qu'ils soient dans la joie, qu'ils se perfectionnent, se consolent et aient les mêmes sentiments, qu'ils vivent en paix et se saluent entre eux par de saints baisers.

2 Corinthians 13:13

Qu'est ce que Paul voulait que tous les saints de Corinthe puissent avoir?
Paul voulait qu'eux tous aient la grâce du Seigneur Jésus-Christ, l'amour de Dieu et la communion du Saint Esprit.

Chapter 13

¹ C'est la troisième fois que je viens vers vous. Toute plainte doit être vérifiée par le témoignage de deux ou trois personnes. ² J'ai déjà dit à ceux qui ont péché, et au reste, lorsque j'étais pour la deuxième fois, et je le répète encore: Quand je reviens encore je ne les épargnerai pas. ³ Je vous dis cela parce que vous cherchez la preuve que Christ parle à travers moi. Il n'est pas faible envers vous; plutôt il est puissant en vous. ⁴ Car, il a été crucifié à cause de sa faiblesse, mais il est vivant par la puissance de Dieu. Car nous sommes aussi faibles en lui, mais nous vivrons avec lui par la puissance de Dieu, parmi vous. ⁵ Examinez-vous vous-mêmes pour savoir si vous êtes dans la foi. Éprouvez-vous vous-mêmes. Ne reconnaissez-vous pas que Jésus-Christ est en vous? Il est, à moins que vous ne soyez pas qualifiés. ⁶ Et je crois que vous reconnaîtrez que nous ne sommes pas approuvés. ⁷ Maintenant, nous prions Dieu que vous ne fassiez rien de mal. Je ne prie pas pour que nous paraissions avoir passé le test. Plutôt, Je prie que vous fassiez ce qui est juste, bien que nous semblions avoir raté le test. ⁸ Car nous ne pouvons rien faire contre la vérité, mais seulement pour la vérité. ⁹ Car nous nous réjouissons lorsque nous sommes faibles, tandis que vous êtes forts. Nous prions aussi pour votre perfectionnement. ¹⁰ Je vous écris ces choses étant loin de vous, afin que pendant que je suis avec vous, je n'aie pas à agir durement envers vous, utilisant l'autorité (que Dieu m'a donnée pour vous édifier et non pour vous détruire). ¹¹ Enfin, frères,

réjouissez-vous! Travaillez pour la restauration, soyez encouragés, soyez en accord les uns avec les autres, vivez en paix. Et le Dieu d'amour et de paix sera avec vous. ¹² Saluez-vous réciproquement par un saint baiser. ¹³ Tous les saints vous saluent. ¹⁴ Que la grâce du Seigneur Jésus-Christ, l'amour de Dieu et la communion du Saint-Esprit, soient avec vous tous.

Book: Galatians

Galatians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" apôtre|strong="G652" non|strong="G3756" de la part|strong="G575" des hommes|strong="G444" ni|strong="G3761" par|strong="G1223" un homme|strong="G444" mais|strong="G235" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" l|strong="G846" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5660" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ² et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" qui sont avec|strong="G4862" moi|strong="G1698" aux Églises|strong="G1577" de la Galatie|strong="G1053" ³ que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ qui|strong="G3588" s'est donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" lui-même|strong="G1438" pour|strong="G5228" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" afin|strong="G3704" de nous|strong="G2248" arracher|strong="G1807" x-morph="strongMorph:TG5643" du|strong="G1537" présent|strong="G1764" x-morph="strongMorph:TG5761" siècle|strong="G165" mauvais|strong="G4190" selon|strong="G2596" la volonté|strong="G2307" de notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Père|strong="G3962" ⁵ à qui|strong="G3739" soit la gloire|strong="G1391" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ⁶ Je m' étonne|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" vous vous détourniez|strong="G3346" |strong="G0" |strong="G3346" x-morph="strongMorph:TG5727" si|strong="G3779" promptement|strong="G5030" de|strong="G575" celui qui vous|strong="G5209" a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1722" la grâce|strong="G5485" de Christ|strong="G5547" pour passer à|strong="G1519" un autre|strong="G2087" Évangile|strong="G2098" ⁷ Non pas|strong="G3756" qu|strong="G3739" y ait|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un autre|strong="G243" Évangile, mais|strong="G1508" il y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des gens|strong="G5100" qui vous|strong="G5209" troublent|strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" qui veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" renverser|strong="G3344" x-morph="strongMorph:TG5658" l' Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" ⁸ Mais|strong="G235" quand|strong="G2532" |strong="G1437" nous-mêmes|strong="G2249" quand|strong="G2228" un ange|strong="G32" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" annoncerait un autre Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5735" |strong="G5213" que|strong="G3844" celui que|strong="G3739" nous vous|strong="G5213" avons prêché|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5668" qu'il soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph:TG5749" anathème|strong="G331" ⁹ Nous|strong="G5613" l'avons dit précédemment|strong="G4280" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" je le répète|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à cette heure|strong="G737" |strong="G3825" si quelqu' un|strong="G1536" vous|strong="G5209" annonce|strong="G2097" |strong="G0" un autre|strong="G3844" |strong="G0" Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5731" que|strong="G3844" celui|strong="G3739" que vous avez reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" qu'il soit|strong="G2077" x-morph="strongMorph:TG5749" anathème|strong="G331" ¹⁰ Et|strong="G1063" maintenant|strong="G737" est-ce la faveur|strong="G3982" |strong="G0" des hommes|strong="G444" que je désire|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5719" ou|strong="G2228" celle de Dieu|strong="G2316" |strong="G2228" Est-ce que je cherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" à plaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5721" aux hommes|strong="G444" Si|strong="G1487" |strong="G1063" je plaisais|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5707" encore|strong="G2089" aux hommes|strong="G444" je ne serais|strong="G2252" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G302" pas|strong="G3756" serviteur|strong="G1401" de Christ|strong="G5547" ¹¹ Je|strong="G1161" vous|strong="G5213" déclare|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" que|strong="G3754" l' Évangile|strong="G2098" qui|strong="G3588" a été annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G5259" moi|strong="G1700" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G2596" l' homme|strong="G444" ¹² car|strong="G1063" je|strong="G1473" ne l|strong="G846" ni|strong="G3761" reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" ni|strong="G3777" appris|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5681" d|strong="G3844" homme|

strong="G444" mais|strong="G235" par|strong="G1223" une révélation|strong="G602" de Jésus|
 strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹³ Vous avez su|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656"
 en effet|strong="G1063" quelle était autrefois|strong="G4218" ma|strong="G1699" conduite|
 strong="G391" dans|strong="G1722" le judaïsme|strong="G2454" comment|strong="G3754" je
 persécutais|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5707" à|strong="G2596" outrance|
 strong="G5236" |strong="G846" et|strong="G2532" ravageais|strong="G4199" x-
 morph="strongMorph:TG5707" l' Église|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" ¹⁴ et|strong="G2532"
 comment j'étais plus avancé|strong="G4298" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" le
 judaïsme|strong="G2454" que|strong="G5228" beaucoup|strong="G4183" de ceux de mon âge|
 strong="G4915" et de|strong="G1722" ma|strong="G3450" nation|strong="G1085" étant|
 strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" animé d'un zèle|strong="G2207" excessif|
 strong="G4056" pour les traditions|strong="G3862" de mes|strong="G3450" pères|strong="G3967" ¹⁵
 Mais|strong="G1161" lorsqu' il|strong="G3753" plut|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" à
 celui|strong="G2316" qui|strong="G3588" m|strong="G3165" mis à part|strong="G873" x-
 morph="strongMorph:TG5660" dès|strong="G1537" le sein|strong="G2836" de ma|strong="G3450"
 mère|strong="G3384" et|strong="G2532" qui m'a appelé|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1223" sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" ¹⁶ de
 révéler|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5658" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" son|
 strong="G846" Fils|strong="G5207" afin|strong="G2443" que je l|strong="G846" annonçasse|
 strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5735" parmi|strong="G1722" les païens|strong="G1484"
 aussitôt|strong="G2112" je ne consultai|strong="G4323" x-morph="strongMorph:TG5639" ni|
 strong="G3756" la chair|strong="G4561" ni|strong="G2532" le sang|strong="G129" ¹⁷ et je ne montai|
 strong="G424" x-morph="strongMorph:TG5627" point|strong="G3761" à|strong="G1519" Jérusalem|
 strong="G2414" vers|strong="G4314" ceux qui furent apôtres|strong="G652" avant|strong="G4253"
 moi|strong="G1700" mais|strong="G235" je partis|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627"
 pour|strong="G1519" l' Arabie|strong="G688" Puis|strong="G2532" je revins|strong="G5290" x-
 morph="strongMorph:TG5656" encore|strong="G3825" à|strong="G1519" Damas|strong="G1154" ¹⁸
 Trois|strong="G5140" ans|strong="G2094" plus tard|strong="G1899" |strong="G3326" je montai|
 strong="G424" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" pour faire
 la connaissance|strong="G2477" x-morph="strongMorph:TG5658" de Céphas|strong="G4074" et|
 strong="G2532" je demeurai|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5656" quinze|strong="G1178"
 jours|strong="G2250" chez|strong="G4314" lui|strong="G846" ¹⁹ Mais|strong="G1161" je ne vis|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" aucun|strong="G3756" autre|strong="G2087" des
 apôtres|strong="G652" si|strong="G1508" ce n'est Jacques|strong="G2385" le frère|strong="G80" du
 Seigneur|strong="G2962" ²⁰ Dans|strong="G1161" ce que|strong="G3739" je vous|strong="G5213"
 écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph:TG5628" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" |strong="G3754" je ne
 mens|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5736" point|strong="G3756" ²¹ J' allai|strong="G2064"
 x-morph="strongMorph:TG5627" ensuite|strong="G1899" dans|strong="G1519" les contrées|
 strong="G2824" de la Syrie|strong="G4947" et|strong="G2532" de la Cilicie|strong="G2791" ²² Or|
 strong="G1161" j' étais|strong="G2252" x-morph="strongMorph:TG5713" inconnu|strong="G50" x-
 morph="strongMorph:TG5746" de visage|strong="G4383" aux Églises|strong="G1577" de Judée|
 strong="G2449" qui|strong="G3588" sont en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" ²³ seulement|
 strong="G3440" |strong="G1161" elles avaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713"
 entendu dire|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3754" Celui qui autrefois|
 strong="G4218" nous|strong="G2248" persécutait|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723"
 annonce|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5731" maintenant|strong="G3568" la foi|
 strong="G4102" qu|strong="G3739" s'efforçait alors|strong="G4218" de détruire|strong="G4199" x-
 morph="strongMorph:TG5707" ²⁴ Et|strong="G2532" elles glorifiaient|strong="G1392" x-
 morph="strongMorph:TG5707" Dieu|strong="G2316" à|strong="G1722" mon sujet|strong="G1698"

Galatians 1:1

Informations générales:

Paul, un apôtre, écrit cette lettre aux églises de la région de Galatie.

Informations générales:

Sauf indication contraire, toutes les instances de «vous» et de «votre» dans cette lettre se réfèrent aux Galates et sont au pluriel. (Voir: formes de vous)

qui l'a élevé

«Qui l'a fait revivre»

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes, puisque tous les croyants en Christ sont membres d'une famille spirituelle, avec Dieu comme Père céleste. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

Galatians 1:3**pour nos péchés**

«Péchés» est un métonyme qui punit le péché. AT: «prendre la punition que nous méritions à cause de nos péchés »(Voir: Métonymie)

qu'il pourrait nous délivrer de ce mauvais âge actuel

Ici, «cet âge» représente les pouvoirs à l'œuvre dans l'âge. AT: «qu'il pourrait nous amener à un endroit de la sécurité des puissances maléfiques à l'œuvre dans le monde d'aujourd'hui »(Voir: Métonymie)

notre Dieu et notre père

Cela fait référence à «Dieu notre Père». Il est notre Dieu et notre Père.

Galatians 1:6**Déclaration de connexion:**

Paul donne sa raison d'écrire cette lettre: il leur rappelle de continuer à comprendre l'évangile.

Je suis ébahi

"Je suis surpris" ou "Je suis choqué". Paul était déçu qu'ils le fassent.

vous vous détournez si vite de lui

Ici, «se détourner de lui» est une métaphore pour avoir commencé à douter ou à ne plus faire confiance à Dieu. À: "Vous commencez à douter de lui si rapidement" (Voir: Métaphore)

celui qui t'a appelé

"Dieu qui t'a appelé"

appelé

Ici, cela signifie que Dieu a désigné ou choisi des personnes pour être ses enfants, pour le servir et pour proclamer son message de salut par Jésus.

par la grâce du Christ

"À cause de la grâce du Christ" ou "à cause du sacrifice bienveillant du Christ"

tu te tournes vers un évangile différent

Ici, «se tourner vers» est une métaphore qui signifie commencer à croire en quelque chose. AT: «vous commencez plutôt à croire à un évangile différent» (Voir: Métaphore)

quelques hommes

"certaines personnes"

Galatians 1:8**devrait proclamer**

Cela décrit quelque chose qui ne s'est pas produit et qui ne devrait pas se produire. AT:

"proclamerait" ou "proclamerait" (Voir: Situations hypothétiques)

autre que celui

«Différent de l'évangile» ou «différent du message»

laissez-le être maudit

"Dieu devrait punir cette personne pour toujours." Si votre langue a une manière commune d'appeler une malédiction sur quelqu'un, vous devriez l'utiliser.

Car est-ce que je cherche maintenant l'approbation des hommes ou de Dieu? Est-ce que je cherche à plaire aux hommes?

Ces questions rhétoriques attendent la réponse «non». AT: «Je ne demande pas l'approbation des hommes, mais au lieu de cela je cherche l'approbation de Dieu. Je ne cherche pas à plaire aux hommes. »(Voir:Question rhétorique)

Si j'essaie encore de plaire aux hommes, je ne suis pas un serviteur du Christ

Tant la phrase «si» que la phrase «alors» sont contraires aux faits. «Je ne cherche toujours pas à plaire aux hommes; Je suis un serviteur du Christ »ou« Si j'essayais encore de plaire aux hommes, alors je ne serais pas un serviteur de Christ"

Galatians 1:11**Déclaration de connexion:**

Paul explique qu'il n'a pas appris l'évangile des autres; il l'a appris de Jésus Christ.

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

pas l'évangile de l'homme

En utilisant cette phrase, Paul n'essayait pas de dire que Jésus-Christ n'est pas lui-même humain. Car Christ est à la fois l'homme et Dieu, cependant, il n'est pas un être humain coupable. Paul écrit sur où l'Évangile venait de; que cela ne venait pas d'autres êtres humains pécheurs, mais cela venait de Jésus Christ.

c'était par révélation de Jésus-Christ à moi

Les significations possibles sont 1) «Jésus-Christ lui-même m'a révélé l'évangile» ou 2) «Dieu m'a fait connaître l'évangile quand il m'a montré qui était Jésus-Christ.

Galatians 1:13

vie antérieure

«Comportement à un moment donné» ou «vie antérieure» ou «vie antérieure»

J'ai avancé

Cette métaphore dépeint Paul comme étant en avance sur les autres juifs de son âge dans leur objectif d'être des juifs parfaits.

ceux qui étaient mon âge

"Le peuple juif qui a le même âge que moi"

de mon père

"mes ancêtres"

Galatians 1:15

qui m'a appelé par sa grâce

Les significations possibles sont 1) "Dieu m'a appelé pour le servir parce qu'il est gracieux" ou 2) "Il m'a appelé au moyen de sa grâce. "

révéler son Fils en moi

Les significations possibles sont 1) «me permettre de connaître son fils» ou 2) «montrer au monde à travers moi que Jésus est le Fils de Dieu.

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

le proclame

"Proclamer qu'il est le Fils de Dieu" ou "prêcher la bonne nouvelle du Fils de Dieu"

consulter avec la chair et le sang

C'est une expression qui signifie parler avec d'autres personnes. AT: "demander aux gens de m'aider à comprendre le message "(voir: idiome)

monter à Jérusalem

"Aller à Jérusalem." Jérusalem était dans une région de hautes collines, ce qui obligeait à gravir de nombreuses collines pour y arriver, il était donc courant de décrire le voyage à Jérusalem comme «monter à Jérusalem».

Galatians 1:18

Je n'ai vu aucun des autres apôtres sauf James

Ce double négatif souligne que James était le seul apôtre que Paul a vu. AT: "le seul autre apôtre que j'ai vu était James "(voir: doubles négatifs)

devant Dieu

Paul veut que les Galates comprennent que Paul est complètement sérieux et qu'il sait que Dieu entend ce qu'il dit et le jugera s'il ne dit pas la vérité.

Dans ce que je vous écris, je vous assure devant Dieu que je ne mens pas

Paul utilise les litotes pour souligner qu'il dit la vérité. AT: «Je ne vous ment pas dans les messages Je t'écris »ou« dans les choses que je t'écris, je te dis la vérité »(voir: litotes)

Galatians 1:21

régions de

"Partie du monde appelée"

Ils ont seulement entendu dire cela

"Mais ils savaient seulement ce qu'ils ont entendu d'autres dire de moi"

Je n'étais pas encore personnellement connu des églises de Judée qui sont en Christ

«Aucune des personnes dans les églises de Judée qui sont en Christ ne m'a jamais rencontré»

Translation Questions

Galatians 1:1

Comment Paul est-il devenu un apôtre?

Paul est devenu un apôtre par Jésus-Christ et Dieu le Père.

Galatians 1:4

De quoi les croyants en Jésus-Christ ont-ils été délivrés?

Les croyants en Jésus-Christ ont été délivrés du mauvais âge actuel.

Galatians 1:6

Qu'est-ce qui surprend beaucoup Paul dans l'église de Galatie? Combien d'évangiles authentiques existent?

Paul est stupéfait qu'ils se soient détournés si rapidement vers un autre évangile. Il n'y a qu'un seul véritable évangile, l'évangile de Christ.

Galatians 1:7

Qu'est-ce qui surprend beaucoup Paul dans l'église de Galatie? Combien d'évangiles authentiques existent?

Paul est stupéfait qu'ils se soient détournés si rapidement vers un autre évangile. Il n'y a qu'un seul véritable évangile, l'évangile de Christ.

Galatians 1:9

Selon la parole de Paul, que devrait-il se passer pour quiconque annonce un évangile différent de l'évangile de Christ? Quelle approbation les serviteurs de Christ doivent-ils rechercher avant tout?

Paul dit que quiconque annonce un évangile différent devrait être maudit. Les serviteurs de Christ doivent rechercher avant tout l'approbation de Dieu.

Galatians 1:10

Selon la parole de Paul, que devrait-il se passer pour quiconque annonce un évangile différent de l'évangile de Christ? Quelle approbation les serviteurs de Christ doivent-ils rechercher avant tout?

Paul dit que quiconque annonce un évangile différent devrait être maudit. Les serviteurs de Christ doivent rechercher avant tout l'approbation de Dieu.

Galatians 1:12

Comment Paul a-t-il eu connaissance de l'évangile de Christ?

Jésus Christ en personne lui a révélé l'évangile.

Galatians 1:13

Avant de recevoir la révélation de l'évangile de Christ quelle était la vie de Paul?

Paul était un adhérent du judaïsme et persécutait au delà de toute mesure l'église de Dieu.

Galatians 1:15

Quand Dieu a-t-il choisi Paul pour être son apôtre? Pourquoi Dieu a-t-il choisi Paul pour être son apôtre? Dieu a choisi Paul afin d'annoncer Christ aux païens. Dès le ventre de sa mère. Dieu a choisi Paul pour qu'il annonce Christ aux païens.

Galatians 1:16

Quand Dieu a-t-il choisi Paul pour être son apôtre? Pourquoi Dieu a-t-il choisi Paul pour être son apôtre? Dieu a choisi Paul afin d'annoncer Christ aux païens. Dès le ventre de sa mère. Dieu a choisi Paul pour qu'il annonce Christ aux païens.

Quand Dieu a-t-il choisi Paul pour être son apôtre? Pourquoi Dieu a-t-il choisi Paul pour être son apôtre? Dieu a choisi Paul afin d'annoncer Christ aux païens. Dès le ventre de sa mère. Dieu a choisi Paul pour qu'il annonce Christ aux païens.

Galatians 1:18

Où Paul a-t-il finalement rencontré quelques-uns des autres apôtres?

Finalement, Paul est allé à Jérusalem et a rencontré Céphas et Jacques.

Galatians 1:19

Où Paul a-t-il finalement rencontré quelques-uns des autres apôtres?

Finalement, Paul est allé à Jérusalem et a rencontré Céphas et Jacques.

Galatians 1:23

Qu'est-ce que les églises de la Judée entendaient au sujet de Paul?

Elles entendaient que Paul qui auparavant persécutait l'église, prêchait maintenant la foi.

Chapter 1

¹ Paul l'apôtre (pas un apôtre de la part des hommes ou à travers un homme, mais à travers Jésus Christ et Dieu le Père, qui l'a ressuscité des morts) ² et tous les frères qui sont avec moi, aux églises de la Galatie. ³ Que la grâce soit avec vous et la paix de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus-Christ, ⁴ qui s'est donné lui-même pour nos péchés, afin de nous délivrer du mauvais âge actuel conformément à la volonté de notre Dieu et Père. ⁵ A lui soit la gloire d'éternité en éternité. ⁶ Je suis stupéfait que vous vous détourniez si rapidement de lui qui vous a appelé par la grâce de Christ. Je suis stupéfait que vous vous tourniez vers un autre évangile. ⁷ Ceci ne veut pas dire qu'il y a un autre évangile, mais il y a certains hommes qui vous troublent et veulent déformer l'évangile de Christ. ⁸ Mais même si nous, ou un ange du ciel, vous annonçait un évangile autre que celui que nous vous avons annoncé, qu'il soit maudit. ⁹ Comme nous l'avons dit précédemment, ainsi maintenant je le répète encore: «Si quelqu'un vous annonce un autre évangile que celui que vous avez accepté, qu'il soit maudit.» ¹⁰ Car est-ce maintenant l'approbation des hommes que je cherche ou celle de Dieu? Suis-je en train de chercher à plaire aux hommes? Si je suis toujours entrain d'essayer de plaire aux hommes, je ne suis pas un serviteur de Christ. ¹¹ Car je veux que vous sachiez frères, que l'évangile que j'ai annoncé ne vient pas des simples hommes. ¹² Je ne l'ai pas reçu d'un homme, ni en ai été enseigné. Au contraire c'était par révélation de Jésus Christ à moi. ¹³ Vous avez entendu parler de ma vie passée dans le judaïsme, comment je persécutais au delà de

toute mesure l'église de Dieu et la dévastais. ¹⁴ Je progressais dans le Judaïsme mieux que plusieurs contemporains de mon propre peuple. J'étais extrêmement zélé pour les traditions de mes pères. ¹⁵ Mais il plut à Dieu de me choisir depuis le ventre de ma mère. Il m'a appelé au travers de sa grâce ¹⁶ pour révéler son Fils en moi, afin que je l'annonce aux païens. Je n'ai consulté immédiatement ni chair ni sang. ¹⁷ Je ne suis pas monté à Jérusalem chez ceux qui étaient devenus apôtres avant moi. Au contraire, je suis allé en Arabie et ensuite retourné à Damas. ¹⁸ Puis trois ans après, je suis monté à Jérusalem pour connaître Céphas, et je suis resté quinze jours avec lui. ¹⁹ Mais je n'ai vu aucun des autres apôtres, excepté Jacques le frère du Seigneur. ²⁰ Je vous assure devant Dieu, dans ce que je vous écris, je ne mens pas. ²¹ Ensuite, je suis allé dans les régions de la Syrie et de la Cilicie. ²² Je n'étais pas toujours personnellement connu par les églises de la Judée qui étaient en Christ. ²³ Mais elles entendaient seulement: «Celui qui nous persécutait autrefois prêche maintenant la foi qu'il essayait de détruire.» ²⁴ Elles glorifiaient Dieu à cause de moi.

Chapter 2

¹ |strong="G1899" Quatorze|strong="G1180" ans|strong="G2094" après|strong="G1223" je montai|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" de nouveau|strong="G3825" à|strong="G1519" Jérusalem|strong="G2414" avec|strong="G3326" Barnabas|strong="G921" ayant aussi|strong="G2532" pris|strong="G4838" |strong="G0" Tite|strong="G5103" avec|strong="G4838" x-morph="strongMorph: TG5631" moi; ² et|strong="G1161" ce fut d' après|strong="G2596" une révélation|strong="G602" que j'y montai|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2532" Je leur|strong="G846" exposai|strong="G394" x-morph="strongMorph: TG5639" l' Évangile|strong="G2098" que|strong="G3739" je prêche|strong="G2784" x-morph="strongMorph: TG5719" parmi|strong="G1722" les païens|strong="G1484" |strong="G1161" je l'exposai en particulier|strong="G2596" |strong="G2398" à ceux qui sont les plus considérés|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5723" afin de ne pas|strong="G3381" |strong="G4458" courir|strong="G5143" x-morph="strongMorph: TG5725" ou|strong="G2228" avoir couru|strong="G5143" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1519" vain|strong="G2756" ³ Mais|strong="G235" |strong="G3761" Tite|strong="G5103" qui|strong="G3588" était avec|strong="G4862" moi|strong="G1698" et qui était|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" Grec|strong="G1672" ne fut pas même contraint|strong="G315" x-morph="strongMorph: TG5681" de se faire circoncrire|strong="G4059" x-morph="strongMorph: TG5683" ⁴ Et|strong="G1161" cela, à cause|strong="G1223" des faux frères|strong="G5569" qui|strong="G3748" s'étaient furtivement introduits|strong="G3920" et glissés|strong="G3922" x-morph="strongMorph: TG5627" parmi nous, pour épier|strong="G2684" x-morph="strongMorph: TG5658" la|strong="G2257" liberté|strong="G1657" que|strong="G3739" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" avec l' intention|strong="G2443" de nous|strong="G2248" asservir|strong="G2615" x-morph="strongMorph: TG5672" ⁵ Nous ne leur|strong="G3739" cédâmes|strong="G1502" x-morph="strongMorph: TG5656" pas|strong="G3761" |strong="G4314" un instant|strong="G5610" et nous résistâmes à leurs exigences|strong="G5292" afin|strong="G2443" que la vérité|strong="G225" de l' Évangile|strong="G2098" fût maintenue|strong="G1265" x-morph="strongMorph: TG5661" parmi|strong="G4314" vous|strong="G5209" ⁶ |strong="G575" Ceux qui sont|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" les plus considérés|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G5100" quels|strong="G3697" |strong="G4218" qu'ils aient été|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" jadis, cela ne m|strong="G3427" importe|strong="G1308" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3762" Dieu|strong="G2316" ne fait point|strong="G3756" acception|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5719" de personnes|strong="G444" |strong="G4383" - ceux|strong="G1063" qui sont|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5723" les plus considérés ne m|strong="G1698" imposèrent|strong="G4323" x-morph="strongMorph: TG5639" rien|strong="G3762" ⁷ Au|strong="G235" contraire|strong="G5121" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" que|strong="G3754" l' Évangile|strong="G2098" m'avait été confié|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5769" pour les incirconcis|strong="G203" comme|strong="G2531" à Pierre|strong="G4074" pour les circoncis|strong="G4061" - ⁸ car|strong="G1063" celui qui a fait|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5660" de Pierre|strong="G4074" l' apôtre|strong="G651" |strong="G1519" des circoncis|strong="G4061" a|strong="G2532" aussi fait|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5656" de moi|strong="G1698" l'apôtre des|strong="G1519" païens|strong="G1484" - ⁹ et|strong="G2532" ayant reconnu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5631" la grâce|strong="G5485" qui m|strong="G3427" été accordée|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5685" Jacques|strong="G2385" |strong="G2532" Céphas|strong="G2786" et|strong="G2532" Jean|strong="G2491" qui|strong="G3588" sont regardés|strong="G1380" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" comme des circoncis|strong="G4769" me donnèrent|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" à moi|strong="G1698" et|strong="G2532" à Barnabas|strong="G921" la main|strong="G1188" d' association|strong="G2842" afin|strong="G2443" que nous|strong="G2249" allussions, nous vers|strong="G1519" les païens|strong="G1484" et|strong="G1161" eux vers|strong="G1519" les circoncis|strong="G4061" ¹⁰ Ils nous recommandèrent seulement|strong="G3440" de nous souvenir|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5725" |strong="G2443" des pauvres|strong="G4434" ce|strong="G5124" que|strong="G3739" j'ai bien eu soin|strong="G4704" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹¹ Mais|strong="G1161" lorsque|strong="G3753" Céphas|strong="G4074" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" à|strong="G1519" Antioche|strong="G490" je lui|strong="G846" résistai|strong="G436" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G2596" face|strong="G4383" parce qu' il|strong="G3754" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" répréhensible|strong="G2607" x-morph="strongMorph: TG5772" ¹² En effet|strong="G1063" avant|strong="G4253" l' arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629"

de quelques personnes|strong="G5100" envoyées par|strong="G575" Jacques|strong="G2385" il mangeait|strong="G4906" x-morph="strongMorph:TG5707" avec|strong="G3326" les païens|strong="G1484" et|strong="G1161" quand|strong="G3753" elles furent venues|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" il s' esquiva|strong="G5288" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" se|strong="G1438" tint à l' écart|strong="G873" x-morph="strongMorph:TG5707" par crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" des|strong="G1537" circoncis|strong="G4061" ¹³ Avec|strong="G2532" lui|strong="G846" les autres|strong="G3062" Juifs|strong="G2453" usèrent aussi|strong="G2532" de dissimulation|strong="G4942" x-morph="strongMorph:TG5681" en sorte que|strong="G5620" Barnabas|strong="G921" même|strong="G2532" fut entraîné|strong="G4879" x-morph="strongMorph:TG5681" par leur|strong="G846" hypocrisie|strong="G5272" ¹⁴ |strong="G235" Voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3753" qu|strong="G3754" ne marchaient|strong="G3716" |strong="G0" pas|strong="G3756" droit|strong="G3716" x-morph="strongMorph:TG5719" selon|strong="G4314" la vérité|strong="G225" de l' Évangile|strong="G2098" je dis|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" à Céphas|strong="G4074" en présence|strong="G1715" de tous|strong="G3956" Si|strong="G1487" toi|strong="G4771" qui es|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" Juif|strong="G2453" tu vis|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" à la manière des païens|strong="G1483" et|strong="G2532" non|strong="G3756" à la manière des Juifs|strong="G2452" pourquoi|strong="G5101" forces- tu|strong="G315" x-morph="strongMorph:TG5719" les païens|strong="G1484" à judaïser|strong="G2450" x-morph="strongMorph:TG5721" ¹⁵ Nous|strong="G2249" nous sommes Juifs|strong="G2453" de naissance|strong="G5449" et|strong="G2532" non|strong="G3756" pécheurs|strong="G268" d' entre|strong="G1537" les païens|strong="G1484" ¹⁶ Néanmoins, sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" ce n'est pas|strong="G3756" par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" que l' homme|strong="G444" est justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5743" mais|strong="G3362" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" en Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous avons cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" afin|strong="G2443" d'être justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" en Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" non|strong="G3756" par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" parce que|strong="G1360" nulle|strong="G3756" |strong="G3956" chair|strong="G4561" ne sera justifiée|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5701" par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" ¹⁷ Mais|strong="G1161" tandis|strong="G1487" que nous cherchons|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" à être justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G1722" Christ|strong="G5547" si nous|strong="G2147" |strong="G0" étions aussi|strong="G2532" nous- mêmes|strong="G846" trouvés|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" pécheurs|strong="G268" Christ|strong="G5547" serait- il|strong="G687" un ministre|strong="G1249" du péché|strong="G266" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" ¹⁸ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" je rebâtis|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3825" les choses|strong="G5023" que|strong="G3739" j'ai détruites|strong="G2647" x-morph="strongMorph:TG5656" je me constitue|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5719" moi- même|strong="G1683" un transgresseur|strong="G3848" ¹⁹ car|strong="G1063" c'est par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" que je|strong="G1473" suis mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" à la loi|strong="G3551" afin|strong="G2443" de vivre|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5661" pour Dieu|strong="G2316" ²⁰ J'ai été crucifié|strong="G4957" x-morph="strongMorph:TG5769" avec Christ|strong="G5547" et si|strong="G1161" je vis|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2089" ce n'est plus|strong="G3765" moi|strong="G1473" qui vis, |strong="G1161" c'est Christ|strong="G5547" qui vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" |strong="G1161" |strong="G3739" si je vis|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3568" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" je vis|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" au Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" m|strong="G3165" aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" qui s'est livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5631" lui- même|strong="G1438" pour|strong="G5228" moi|strong="G1700" ²¹ Je ne rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" car|strong="G1063" si|strong="G1487" la justice|strong="G1343" s'obtient par|strong="G1223" la loi|strong="G3551" Christ|strong="G5547" est donc|strong="G686" mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" en vain|strong="G1432"

Galatians 2:1**Déclaration de connexion:**

Paul continue à raconter l'histoire de la manière dont il a appris l'Évangile de Dieu et non des apôtres. est monté «Voyagé». Jérusalem est située dans un pays vallonné.

Les Juifs ont également considéré Jérusalem comme l'endroit sur

terre qui est la plus proche du ciel, alors Paul a peut-être parlé au figuré, ou il se peut que ce soit reflétant le voyage difficile et difficile pour arriver à Jérusalem.

ceux qui semblaient importants

"Les leaders les plus importants parmi les croyants"

Je ne courais pas - ou je n'avais pas couru - en vain

Paul utilise la course comme métaphore du travail et utilise un double négatif pour souligner que le le travail qu'il avait fait était rentable. AT: «Je faisais ou j'avais fait un travail rentable» (Voir: Double Négatifs et Métaphore)

en vain

"Sans avantage" ou "pour rien"

Galatians 2:3**être circoncis**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «faire circoncire quelqu'un» (voir: actif ou passif)

Les faux frères sont entrés secrètement

"Les gens qui ont prétendu être des chrétiens sont entrés dans l'église" ou "Les gens qui ont prétendu être Les chrétiens sont venus parmi nous »

espionner la liberté

regarder secrètement les gens pour voir comment ils vivent en liberté

liberté

liberté

Ils ont désiré

"Ces espions désiraient" ou "Ces faux frères voulaient"

faire de nous des esclaves

"Pour nous rendre esclaves de la loi". Paul parle d'être obligé de suivre les rituels juifs qui la loi commandait. Il en parle comme si c'était de l'esclavage. Le rituel le plus important était circoncision. AT: «nous obliger à obéir à la loi» (Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore)

rendement en soumission

«Soumettre» ou «écouter»

Galatians 2:6**ne m'a rien ajouté**

Le mot «moi» représente ce que Paul enseignait. AT: "n'a rien ajouté à ce que j'enseigne" ou "Ne m'a pas dit d'ajouter quelque chose à ce que j'enseigne" (voir: métonymie)

Au contraire

«Plutôt» ou «plutôt»

J'avais été confié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu m'a fait confiance" (voir: actif ou passif)

Galatians 2:9**construit l'église**

C'étaient des hommes qui ont enseigné aux gens à propos de Jésus et ont convaincu les gens de croire en Jésus. (Voir: Métaphore)

compris la grâce qui m'avait été donnée

Le nom abstrait «grâce» peut être traduit par le verbe «be kind». AT: «compris que Dieu avait été gentil avec moi »(voir: noms abstraits)

a donné... la main droite de la camaraderie

Saisir et serrer la main droite était un symbole de communion. AT: «accueilli... comme collègues» ou «accueilli... avec honneur» (Voir: Action symbolique)

la grâce qui m'avait été donnée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la grâce que Dieu m'avait donnée» (voir: active ou passive)

la main droite

"Leurs bonnes mains"

souviens-toi des pauvres

Vous devrez peut-être expliciter les pauvres qu'il devait retenir. AT: «souviens-toi de prendre prendre soin des besoins des pauvres »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Galatians 2:11**Je l'ai opposé à son visage**

Les mots «to her face» sont des métonymies pour «où il a pu me voir et m'entendre». AT: «J'ai été confronté lui en personne »ou« j'ai contesté ses actions en personne »(voir: métonymie)

Avant

par rapport au temps

Il a arrêté

"Il a cessé de manger avec eux"

Il avait peur de ceux qui réclamaient la circoncision

La raison pour laquelle Cephais avait peur peut être explicitement énoncée. AT: «Il avait peur que ces hommes qui avaient besoin de la circoncision jugerait qu'il faisait quelque chose de mal »ou« il craignait que ces les hommes ayant eu besoin de la circoncision lui reprocher de faire quelque chose de mal »(Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

ceux qui demandaient la circoncision

Juifs devenus chrétiens, mais qui exigea que ceux qui croient au Christ vivent selon aux coutumes juives

gardé loin de

"Rester loin de" ou "évité"

Galatians 2:13**Même Barnabas était égaré par leur hypocrisie**

Ici, être «égaré» est une métaphore pour être persuadé de faire quelque chose de mal. La phrase "conduit égaré »peut être indiqué sous forme active. AT: «Même Barnabas a agi comme eux et a fait ce qui n'allait pas» (Voir: métaphore]] et [[passif])

ne pas suivre la vérité de l'évangile

"Ils ne vivaient pas comme des gens qui croient en l'évangile" ou "ils vivaient comme s'ils le faisaient" ne pas croire en l'évangile "

Comment pouvez-vous forcer les Gentils à vivre comme des Juifs?

Cette question rhétorique est un reproche et peut être traduite par une déclaration. Le mot «vous» est singulier et se réfère à Peter. AT: "Vous avez tort de forcer les Gentils à vivre comme des Juifs." (Voir: Rhétorique Question et formes de vous)

Obliger

Les significations possibles sont 1) force en utilisant des mots ou 2) persuader.

Galatians 2:15**Déclaration de connexion:**

Paul dit aux croyants que les Juifs qui connaissent la loi, ainsi que les Gentils qui ne connaissent pas la loi, ne sont sauvés que par la foi en Christ et non par le respect de la loi.

pas des pécheurs gentils

"Pas ceux que les Juifs appellent les pécheurs Gentils"

Nous sommes aussi venus à la foi en Christ Jésus

"Nous avons cru en Jésus Christ"

nous

Cela fait probablement référence à Paul et aux autres, mais pas aux Galates, qui étaient avant tout des Gentils. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif)

pas de chair

Le mot «chair» est une synecdoche pour toute la personne. AT: "personne" (Voir: Synecdoche)

Galatians 2:17**tandis que nous cherchons à être justifiés en Christ**

La phrase «justifiée en Christ» signifie justifiée parce que nous sommes unis avec Christ et justifiés par moyens de Christ.

nous aussi, nous avons été trouvés pécheurs

Les mots "ont été trouvés" sont un idiom qui souligne que "nous sommes" certainement des pécheurs. À: «Nous voyons aussi que nous sommes certainement des pécheurs» (Voir: Idiom)

Absolument pas!

"Bien sûr, ce n'est pas vrai!" Cette expression donne la réponse négative la plus forte possible à la question rhétorique précédente: "Christ est-il devenu un serviteur du péché?" Vous pouvez avoir une expression similaire dans votre langue que vous pourriez utiliser ici. (Voir: question rhétorique)

Galatians 2:20**Fils de Dieu**

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

Je ne mets pas de côté

Paul dit un négatif pour souligner le positif. AT: "Je confirme la valeur de" (voir: litotes)

si la justice pouvait être gagnée par la loi, alors Christ est mort pour rien

Paul décrit une situation qui n'a jamais existé. (Voir: Situations hypothétiques)

si la justice pouvait être gagnée par la loi

«Si les gens pouvaient devenir justes en obéissant à la loi»

alors Christ est mort pour rien

"Alors Christ n'aurait rien accompli en mourant"

Translation Questions

Galatians 2:2

Qu'est-ce que Paul a fait quand il est allé à Jérusalem quatorze ans plus tard?

Paul parla en privé aux dirigeants de l'église, et leur expliqua l'évangile qu'il proclamait.

Galatians 2:3

Qu'est-ce qu'on a pas obligé Tite, un païen, de faire? Qu'est-ce que les faux frères voulaient faire?

Tite n'était pas obligé de se faire circoncire. Les faux frères voulaient rendre Paul et ses compagnons esclaves de la loi.

Galatians 2:4

Qu'est-ce qu'on a pas obligé Tite, un païen, de faire? Qu'est-ce que les faux frères voulaient faire?

Tite n'était pas obligé de se faire circoncire. Les faux frères voulaient rendre Paul et ses compagnons esclaves de la loi.

Galatians 2:6

Est-ce que les dirigeants de l'église ont changé le message de Paul? Pour qui Paul était-il principalement appelé à proclamer l'évangile? Pour qui Pierre était-il principalement appelé à proclamer l'évangile?

Non, ils n'ont rien apporté au message de Paul. Pour les incirconcis. Pour les circoncis.

Galatians 2:7

Est-ce que les dirigeants de l'église ont changé le message de Paul? Pour qui Paul était-il principalement appelé à proclamer l'évangile? Pour qui Pierre était-il principalement appelé à proclamer l'évangile?

Non, ils n'ont rien apporté au message de Paul. Pour les incirconcis. Pour les circoncis.

Est-ce que les dirigeants de l'église ont changé le message de Paul? Pour qui Paul était-il principalement appelé à proclamer l'évangile? Pour qui Pierre était-il principalement appelé à proclamer l'évangile?

Non, ils n'ont rien apporté au message de Paul. Pour les incirconcis. Pour les circoncis.

Galatians 2:9

Comment les dirigeants à Jérusalem ont-ils approuvé le ministère de Paul?

Ils ont donné une main d'association à Paul et à Barnabé en signe d'acceptation.

Galatians 2:12

Quelle erreur Pierre a-t-il commis quand il est venu à Antioche?

Pierre arrêta de manger avec les païens, car il avait peur des hommes circoncis.

Galatians 2:14

Qu'est-ce que Paul a demandé à Céphas en présence de tout le monde?

Paul a demandé à Céphas comment il pouvait forcer les païens à vivre comme des juifs quand lui-même vivait comme un païen.

Galatians 2:16

Selon Paul, qu'est-ce qui ne justifie pas quelqu'un? Comment Dieu justifie quelqu'un?

Les oeuvres de la loi. Sa foi en Jésus-Christ le justifie aux yeux de Dieu.

Selon Paul, qu'est-ce qui ne justifie pas quelqu'un? Comment Dieu justifie quelqu'un?

Les oeuvres de la loi. Sa foi en Jésus-Christ le justifie aux yeux de Dieu.

Galatians 2:18

Si quelqu'un retourne à la loi après avoir mis sa foi en Christ, qu'est-il devenu en fait, selon la parole de Paul?

Paul dit qu'il est en fait un transgresseur de la loi.

Galatians 2:20

Selon Paul, qui vit en lui? Selon Paul, qu'est-ce que le Fils de Dieu a fait pour lui?

Paul dit que Christ vit maintenant en lui. Paul dit que le Fils de Dieu l'a aimé et s'est donné lui-même pour lui.

Selon Paul, qui vit en lui? Selon Paul, qu'est-ce que le Fils de Dieu a fait pour lui?

Paul dit que Christ vit maintenant en lui. Paul dit que le Fils de Dieu l'a aimé et s'est donné lui-même pour lui.

Chapter 2

¹ Quatorze ans plus tard, je retournai encore à Jérusalem avec Barnabas, amenant également Tite avec moi. ² J'étais monté à cause d'une révélation de Dieu me disant d'y aller. Je leur expliquai l'évangile que je proclame au milieu des païens, mais je parlai en privé aux gens de renom qui dirigeaient. Je voulais être

sûr de ne pas courir, ou de ne pas avoir couru en vain. ³ Et même Tite mon compagnon grec qui était avec moi, n'a pas été obligé de se faire circoncire, ⁴ malgré les faux frères envoyés secrètement pour espionner notre liberté que nous avons en Christ Jésus. Ils désiraient faire de nous des esclaves de la loi. ⁵ Nous ne leur avons pas cédé un seul instant, afin que la vérité de la bonne nouvelle puisse rester inchangée pour vous. ⁶ Mais ceux dont les gens disaient qu'ils étaient les leaders ne m'ont rien apporté. Ce qu'ils étaient ne m'importe pas. Dieu ne fait acception de personne. ⁷ Ils ont reconnu que j'ai été appelé pour proclamer la bonne nouvelle aux incirconcis, juste comme Pierre était appelé pour proclamer la bonne nouvelle aux circoncis, ⁸ car le même Dieu qui travailla dans l'apostolat de Pierre pour les circoncis, travaille aussi en moi pour les païens. ⁹ Quand ils reconnurent la grâce de Dieu qui m'a été donné, Jacques, Pierre et Jean qui sont reconnus comme les piliers, nous ont serré la main droite, à Barnabas et à moi, en signe d'acceptation, afin que nous puissions aller vers les païens, et eux à ceux qui sont circoncis. ¹⁰ Ils nous demandèrent aussi de nous rappeler des pauvres, ce que j'ai le vif désir de faire. ¹¹ Quand Céphas vint à Antioche, je m'opposai à lui ouvertement parce qu'il avait tort. ¹² Avant que certains hommes envoyés par Jacques n'arrivent, Pierre mangeait ensemble avec les païens. Mais quand ces hommes arrivèrent, il arrêta et garda ses distances vis-à-vis des païens, par peur de ces hommes qui avaient été circoncis. ¹³ Aussi, le reste des frères Juifs se joignirent à cette hypocrisie avec Céphas, de sorte que Barnabas se laissa entraîner dans leur hypocrisie. ¹⁴ Mais quand je me rendis compte qu'ils ne suivaient plus la vérité de l'évangile, je dis à Céphas devant eux tous: «Si toi qui es Juif, tu vis à la manière des païens et non à la manière juive, comment peux-tu donc forcer les païens à vivre à la manière des Juifs?» ¹⁵ Nous qui sommes Juifs de naissance et non des païens pécheurs, ¹⁶ savons que nul n'est justifié par les oeuvres de la loi mais par la foi en Jésus Christ. Nous sommes venus dans la foi en Christ Jésus, afin d'être justifiés par la foi en Christ et non par les oeuvres de la loi; parce qu'aucun être ne pourra être justifié par les oeuvres de la loi. ¹⁷ Mais si lorsque nous cherchons Dieu afin qu'Il nous justifie en Christ, nous nous retrouvons nous-mêmes des pécheurs, le Christ devient-il un serviteur du péché? Absolument pas! ¹⁸ Car si je construis le système de la loi encore, un système que j'ai renversé, je me montre moi-même transgresseur de la loi. ¹⁹ Par la loi je suis mort pour la loi, afin que je puisse vivre pour Dieu. ²⁰ J'ai été crucifié avec Christ. Ce n'est plus moi qui vis, mais Christ qui vit en moi, et la vie que je mène maintenant dans la chair, je vis par la foi dans le Fils de Dieu, qui m'a aimé et s'est donné lui-même pour moi. ²¹ Je ne rejette pas la grâce de Dieu, car si la justice existait à travers la loi, alors Christ serait mort pour rien.

Chapter 3

¹ O|strong="G5599" Galates|strong="G1052" dépourvus de sens|strong="G453" qui|strong="G5101" vous|strong="G5209" a fascinés|strong="G940" x-morph="strongMorph: TG5656" vous, aux|strong="G2596" yeux|strong="G3788" de qui|strong="G3739" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" a été peint|strong="G4270" x-morph="strongMorph: TG5648" comme crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5772" ² Voici|strong="G5124" seulement|strong="G3440" ce que je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" apprendre|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5629" de|strong="G575" vous|strong="G5216" Est-ce par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" que vous avez reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" l' Esprit|strong="G4151" ou|strong="G2228" par|strong="G1537" la prédication|strong="G189" de la foi|strong="G4102" ³ Etes- vous|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" tellement|strong="G3779" dépourvus de sens|strong="G453" Après avoir commencé|strong="G1728" x-morph="strongMorph: TG5666" par l' Esprit|strong="G4151" voulez- vous|strong="G2005" |strong="G0" maintenant|strong="G3568" finir|strong="G2005" x-morph="strongMorph: TG5727" par la chair|strong="G4561" ⁴ Avez-vous tant|strong="G5118" souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5627" en vain|strong="G1500" si toutefois|strong="G1489" |strong="G2532" c'est en vain|strong="G1500" ⁵ Celui|strong="G3767" qui vous|strong="G5213" accorde|strong="G2023" x-morph="strongMorph: TG5723" l' Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" qui opère|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5723" des miracles|strong="G1411" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" le fait-il donc par|strong="G1537" les oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" ou|strong="G2228" par|strong="G1537" la prédication|strong="G189" de la foi|strong="G4102" ⁶ Comme|strong="G2531" Abraham|strong="G11" crut|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5656" à Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" que cela lui|strong="G846" fut imputé|strong="G3049" x-morph="strongMorph: TG5681" à|strong="G1519" justice|strong="G1343" ⁷ reconnaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5720" donc|strong="G686" que|strong="G3754" ce sont ceux qui ont|strong="G1537" la foi|strong="G4102" qui|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" fils|strong="G5207" d' Abraham|strong="G11" ⁸ Aussi|strong="G1161" l' Écriture|strong="G1124" prévoyant|strong="G4275" x-morph="strongMorph: TG5631" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" justifierait|strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5719" les païens|strong="G1484" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" a d'avance annoncé cette bonne nouvelle|strong="G4283" x-morph="strongMorph: TG5662" à Abraham|strong="G11" |strong="G3754" Toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" seront bénies|strong="G1757" x-morph="strongMorph: TG5701" en|strong="G1722" toi|strong="G4671" ⁹ de sorte que|strong="G5620" ceux qui croient|strong="G1537" |strong="G4102" sont bénis|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5743" avec|strong="G4862" Abraham|strong="G11" le croyant|strong="G4103" ¹⁰ Car|strong="G1063" tous ceux qui|strong="G3745" s' attachent|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G1537" aux oeuvres|strong="G2041" de la loi|strong="G3551" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" sous|strong="G5259" la malédiction|strong="G2671" car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Maudit|strong="G1944" est quiconque|strong="G3956" |strong="G3739" n' observe|strong="G1696" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G1722" pas|strong="G3756" tout|strong="G3956" ce qui|strong="G3588" est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|strong="G1722" le livre|strong="G975" de la loi|strong="G3551" et ne le|strong="G846" met pas en pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹¹ Et|strong="G1161" que|strong="G3754" nul|strong="G3762" ne soit justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5743" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" par|strong="G1722" la loi|strong="G3551" cela est évident|strong="G1212" puisqu'il est dit|strong="G3754" Le juste|strong="G1342" vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5695" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" ¹² Or|strong="G1161" la loi|strong="G3551" ne procède|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" la foi|strong="G4102" mais|strong="G235" elle dit: Celui|strong="G444" qui mettra|strong="G4160" |strong="G0" ces choses|strong="G846" en pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5660" vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5695" par|strong="G1722" elles|strong="G846" ¹³ Christ|strong="G5547" nous|strong="G2248" a rachetés|strong="G1805" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G1537" la malédiction|strong="G2671" de la loi|strong="G3551" étant devenu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" malédiction|strong="G2671" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5769" Maudit|strong="G1944" est quiconque|strong="G3956" est pendu|strong="G2910" x-morph="strongMorph: TG5734" au|strong="G1909" bois|strong="G3586" - ¹⁴ afin que|strong="G2443" la bénédiction|strong="G2129" d' Abraham|strong="G11"

eût|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" pour|strong="G1519" les païens|strong="G1484" son accomplissement en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et que|strong="G2443" nous reçussions|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" l' Esprit|strong="G4151" qui avait été promis|strong="G1860" ¹⁵ Frères|strong="G80" (je parle|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à la manière des|strong="G2596" hommes|strong="G444" une disposition|strong="G1242" en bonne forme|strong="G2964" x-morph="strongMorph:TG5772" bien que|strong="G3676" faite par un homme|strong="G444" n'est annulée|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5719" par personne|strong="G3762" et|strong="G2228" personne n'y ajoute|strong="G1928" x-morph="strongMorph:TG5736" ¹⁶ Or|strong="G1161" les promesses|strong="G1860" ont été faites|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5681" à Abraham|strong="G11" et|strong="G2532" à sa|strong="G846" postérité|strong="G4690" Il n'est pas|strong="G3756" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" aux postérités|strong="G4690" comme|strong="G5613" s'il s'agissait de|strong="G1909" plusieurs|strong="G4183" mais|strong="G235" en tant|strong="G5613" qu'il s' agit|strong="G1909" d'une seule|strong="G1520" et|strong="G2532" à ta|strong="G4675" postérité|strong="G4690" c|strong="G3739" dire|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à Christ|strong="G5547" ¹⁷ Voici|strong="G1161" ce|strong="G5124" que j' entends|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" une disposition|strong="G1242" |strong="G5259" que Dieu|strong="G2316" a confirmée antérieurement|strong="G4300" x-morph="strongMorph:TG5772" ne peut pas|strong="G3756" être annulée|strong="G208" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ainsi|strong="G1519" la promesse|strong="G1860" rendue vaine|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5658" par la loi|strong="G3551" survenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" quatre cent|strong="G5071" trente|strong="G5144" ans|strong="G2094" plus tard|strong="G3326" ¹⁸ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" l' héritage|strong="G2817" venait de|strong="G1537" la loi|strong="G3551" il ne viendrait plus|strong="G2089" |strong="G3765" de|strong="G1537" la promesse|strong="G1860" or|strong="G1161" c'est par|strong="G1223" la promesse|strong="G1860" que Dieu|strong="G2316" a fait|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5766" à Abraham|strong="G11" ce don de sa grâce. ¹⁹ Pourquoi|strong="G5101" donc|strong="G3767" la loi|strong="G3551" Elle a été donnée ensuite|strong="G4369" x-morph="strongMorph:TG5681" à cause des|strong="G5484" transgressions|strong="G3847" jusqu' à|strong="G891" ce que vînt|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632" la postérité|strong="G4690" à qui|strong="G3739" la promesse avait été faite|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5766" elle a été promulguée|strong="G1299" x-morph="strongMorph:TG5651" par|strong="G1223" des anges|strong="G32" au|strong="G1722" moyen|strong="G5495" d'un médiateur|strong="G3316" ²⁰ Or|strong="G1161" le médiateur|strong="G3316" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" médiateur d'un seul|strong="G1520" tandis|strong="G1161" que Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un seul|strong="G1520" ²¹ La loi|strong="G3551" est-elle donc|strong="G3767" contre|strong="G2596" les promesses|strong="G1860" de Dieu|strong="G2316" Loin de là|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" |strong="G1063" S' il|strong="G1487" eût été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" une loi|strong="G3551" qui|strong="G3588" pût|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" procurer la vie|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5658" la justice|strong="G1343" viendrait|strong="G302" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" réellement|strong="G3689" de|strong="G1537" la loi|strong="G3551" ²² Mais|strong="G235" l' Écriture|strong="G1124" a tout|strong="G3956" renfermé|strong="G4788" x-morph="strongMorph:TG5656" sous|strong="G5259" le péché|strong="G266" afin que|strong="G2443" ce qui avait été promis|strong="G1860" fût donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" en Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à ceux qui croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" ²³ |strong="G1161" Avant|strong="G4253" que la foi|strong="G4102" vînt|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" nous étions enfermés|strong="G5432" x-morph="strongMorph:TG5712" sous|strong="G5259" la garde|strong="G4788" x-morph="strongMorph:TG5772" de la loi|strong="G3551" en vue de|strong="G1519" la foi|strong="G4102" qui devait être révélée|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5683" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ²⁴ Ainsi|strong="G5620" la loi|strong="G3551" a été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" comme un pédagogue|strong="G3807" |strong="G2257" pour nous conduire à|strong="G1519" Christ|strong="G5547" afin que|strong="G2443" nous fussions justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5686" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" ²⁵ La|strong="G1161" foi|strong="G4102" étant venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" nous ne sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G2089" |strong="G3765" sous|strong="G5259" ce pédagogue|strong="G3807" ²⁶ Car|strong="G1063" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" tous|strong="G3956" fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" en|strong="G1722"

Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁷ vous|strong="G1063" tous, qui|strong="G3745" avez été baptisés|strong="G907" x-morph="strongMorph:TG5681" en|strong="G1519" Christ|strong="G5547" vous avez revêtu|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5668" Christ|strong="G5547" ²⁸ Il n'y a|strong="G1762" x-morph="strongMorph:TG5748" plus ni|strong="G3756" Juif|strong="G2453" ni|strong="G3761" Grec|strong="G1672" il n'y a|strong="G1762" x-morph="strongMorph:TG5748" plus ni|strong="G3756" esclave|strong="G1401" ni|strong="G3761" libre|strong="G1658" il n'y a|strong="G1762" x-morph="strongMorph:TG5748" plus ni|strong="G3756" homme|strong="G730" ni|strong="G2532" femme|strong="G2338" car|strong="G1063" tous|strong="G3956" vous|strong="G5210" êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" un|strong="G1520" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁹ Et|strong="G1161" si|strong="G1487" vous|strong="G5210" êtes à Christ|strong="G5547" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G686" la postérité|strong="G4690" d' Abraham|strong="G11" |strong="G2532" héritiers|strong="G2818" selon|strong="G2596" la promesse|strong="G1860"

Galatians 3:1

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants en Galatie que Dieu leur a donné l'Esprit de Dieu quand ils ont cru en l'évangile par la foi et non par la loi de Dieu.

Informations générales:

Paul réprimande les Galates en posant des questions rhétoriques.

Qui vous a jeté un sort?

Paul utilise l'ironie et une question rhétorique pour dire que les Galates agissent comme si quelqu'un a jeté un sort sur eux. Il ne croit pas vraiment que quelqu'un leur ait jeté un sort. À toi se comporter comme si quelqu'un vous avait jeté un sort! »(Voir: Ironie et question rhétorique)

Te jeter un sort

«Fait la magie sur toi» ou «fait la sorcellerie sur toi»

C'est devant vos yeux que Jésus-Christ a été montré publiquement comme crucifié

Paul parle de son enseignement clair sur la crucifixion de Jésus comme s'il avait montré publiquement une image de Jésus crucifié. Et il parle des Galates ayant entendu son enseignement comme s'ils avaient vu la photo. AT: «Vous avez vous-même entendu l'enseignement clair sur la crucifixion de Jésus» (voir: Métaphore)

C'est la seule chose que je veux apprendre de toi

Cela continue l'ironie du verset 1. Paul connaît les réponses aux questions rhétoriques qu'il est sur le point de demander (Voir: Ironie)

Avez-vous reçu l'Esprit par les œuvres de la loi ou en croyant ce que vous avez entendu?

Traduire cette question rhétorique comme une question si vous le pouvez, car le lecteur attendra un question ici. Veillez également à ce que le lecteur sache que la réponse à la question est «en croyant ce que vous avez entendu, "pas" en faisant ce que dit la loi. "AT:" Vous avez reçu l'Esprit, pas

en faisant quoi la loi dit, mais en croyant ce que vous avez entendu »(voir: question rhétorique)

Es-tu si bête?

Cette question rhétorique montre que Paul est surpris et même en colère que les Galates soient stupides. AT: "Vous êtes très stupide!" (Voir: Question rhétorique)

par la chair

Le mot «chair» est un métonyme d'effort. AT: "par vos propres efforts" ou "par votre propre travail" (Voir: La métonymie)

Galatians 3:4

Avez-vous souffert de tant de choses pour rien...?

Paul utilise cette question pour rappeler aux Galates que lorsqu'ils souffraient, ils croyaient que ils recevraient un avantage. AT: «Vous ne pensiez sûrement pas que vous souffriez tant des choses pour rien...! »ou« Vous saviez sûrement que le fait de souffrir beaucoup de choses...! »(voir: question rhétorique)

Avez-vous souffert de tant de choses pour rien

On peut dire clairement qu'ils ont souffert de ces choses à cause des personnes qui les opposaient pour leur foi en Christ. AT: «As-tu tant souffert de ceux qui t'ont opposé pour ton la foi en Christ pour rien »ou« Vous avez cru en Christ et vous avez beaucoup souffert de ceux qui s'opposent à Christ. Étaient vos croyances et souffrances pour rien »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

pour rien

"Inutilement" ou "sans espoir de recevoir quelque chose de bien"

si en effet c'était pour rien?

Les significations possibles sont 1) Paul utilise cette question rhétorique pour les avertir de ne pas laisser leurs expériences être pour rien. AT: «Ne laissez pas cela être pour rien!» Ou «N'arrêtez pas de croire en Jésus-Christ et laissez votre souffrance soit pour rien. »ou 2) Paul utilise cette question pour leur assurer que leurs souffrances étaient pas

pour rien. AT: "Ce n'était certainement pas pour rien!" (Voir: Question rhétorique)

Est-ce qu'il le fait par les œuvres de la loi ou par la foi?
Paul pose une autre question rhétorique pour rappeler aux Galates comment les gens reçoivent l'Esprit. A: «Il ne le fait pas par les œuvres de la loi; il le fait en entendant avec foi. »(Voir: Rhétorique Question)

par les œuvres de la loi

Cela représente les personnes qui font les travaux requis par la loi. AT: "parce que tu fais ce que la loi nous dit de faire »

en entendant avec foi

Votre langue peut exiger que ce que les gens entendent et en qui ils ont confiance soit déclaré explicitement. AT: «parce que vous avez entendu le message et avez eu foi en Jésus» ou «parce que vous avez écouté le message et confiance en Jésus »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Galatians 3:6

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants galates que même Abraham a reçu la justice par la foi et non Par la loi.

il lui a été crédité comme justice

Dieu a vu la foi d'Abraham en Dieu, alors Dieu a considéré Abraham comme juste.

ceux de la foi

"Ceux qui ont la foi". La signification du nom "foi" peut être exprimée avec le verbe "croire". AT: «ceux qui croient» (voir: noms abstraits)

les enfants d'Abraham

Cela représente des personnes que Dieu considère comme il a vu Abraham. AT: «juste de la même manière comme Abraham »(Voir: Métaphore)

prévoir

Parce que Dieu a fait la promesse à Abraham et ils l'ont écrite avant la promesse à travers le Christ, l'Écriture est comme quelqu'un qui connaît le futur avant qu'il ne se produise. AT: "prédit" ou «vu avant qu'il ne se produise» (voir: personnification)

En toi

"A cause de ce que tu as fait" ou "Parce que je t'ai béni". Le mot "tu" fait référence à Abraham et est singulier. (Voir: formes de vous)

toutes les nations

"Tous les groupes de personnes dans le monde."
Dieu insistait sur le fait qu'il ne favorisait pas seulement les juifs les gens, son groupe choisi. Son plan de salut était à la fois pour les juifs et les non-juifs.

Galatians 3:10

Tous ceux qui comptent sur... la loi est sous la malédiction

Être sous une malédiction représente être maudit. Ici, il se réfère à être puni éternellement. "Ceux qui comptent sur... la loi est maudite »ou« Dieu punira éternellement ceux qui comptent sur... la loi »(voir: Métaphore et métonymie)

Maintenant c'est clair

Ce qui est clair peut être énoncé explicitement. AT "Les Écritures sont claires" ou "Les Écritures enseignent clairement" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

personne n'est justifié devant Dieu par la loi

Cela peut être indiqué avec un verbe actif. AT: "Dieu ne justifie personne par la loi"

personne n'est justifié devant Dieu par la loi

Paul corrige leur croyance que s'ils obéissaient à la loi, Dieu les justifierait. AT: «personne n'est justifiée devant Dieu en obéissant à la loi »ou« Dieu ne justifie personne pour son obéissance à la loi »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

les justes vivront par la foi

L'adjectif nominal «vertueux» fait référence aux personnes justes. AT: «les justes vivront par foi "(voir: les adjectifs nominaux)

les travaux de la loi

"Que la loi dit que nous devons faire"

doit vivre par eux

Les significations possibles sont 1) «doivent obéir à toutes» ou 2) «seront jugées par leur capacité à faire ce que le exigences de la loi. "

Galatians 3:13

Déclaration de connexion:

Paul rappelle encore une fois à ces croyants que le respect de la loi ne peut sauver une personne et que la loi n'a pas ajouté une nouvelle condition à la promesse par la foi donnée à Abraham.

de la malédiction de la loi

Le nom «malédiction» peut s'exprimer avec le verbe «malédiction». AT: «être maudit à cause de la loi »ou« d'être maudit pour ne pas avoir obéi à la loi »

en devenant une malédiction pour nous

Le nom «malédiction» peut être exprimé avec le verbe «malédiction». AT: «en étant maudit pour nous» ou «quand Dieu l'a maudit au lieu de nous »(voir: noms abstraits)

de la malédiction de la loi... devenir une malédiction pour nous... Maudit est tout le monde

Le mot «malédiction» est un métonyme pour Dieu condamnant la personne qu'il a maudite. À: «De nous, Dieu nous condamne parce que nous avons enfreint la loi... Dieu l'a condamné à la place de nous... Dieu condamne tout le monde »(Voir: Métonymie)

se bloque sur un arbre

Paul s'attendait à ce que son public comprenne qu'il faisait référence à Jésus suspendu à la croix.

afin que la bénédiction d'Abraham puisse venir

"Parce que Christ est devenu une malédiction pour nous, la bénédiction d'Abraham viendra"

afin que par la foi nous puissions recevoir

"Parce que le Christ est devenu une malédiction pour nous, par la foi nous recevrons"

nous

Le mot «nous» inclut les personnes qui liraient la lettre et qui est donc inclusif. (Voir: Inclusive "Nous")

Galatians 3:15**Frères**

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

en termes humains

"En tant que personne" ou "de choses que la plupart des gens comprennent"

À présent

Ce mot montre que Paul a énoncé un principe général et commence maintenant à introduire un cas spécifique

se référant à beaucoup

"Se référant à de nombreux descendants"

à votre descendant

Le mot «votre» est singulier et se réfère à une personne spécifique, qui est un descendant particulier d'Abraham (et ce descendant est identifié comme «Christ»). (Voir: formes de vous)

Galatians 3:17**430 ans**

«Quatre cent trente ans» (voir: numéros)

Car si l'héritage vient de la loi, alors il n'ya plus de promesse

Paul parle d'une situation qui n'existait pas pour souligner que l'héritage n'est venu que par moyens de la promesse. AT: "l'héritage nous parvient par la promesse, car nous pourrions ne pas respecter les exigences de la loi de Dieu »(Voir: Situations hypothétiques)

héritage

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'il s'agissait d'un héritage de propriété et la richesse d'un membre de la famille, et les bénédictions et la rédemption éternelles. (Voir: métaphore)

Galatians 3:19**Déclaration de connexion:**

Paul dit aux croyants en Galatie pourquoi Dieu a donné la loi.

Quel était donc le but de la loi?

Paul utilise une question rhétorique pour présenter le sujet suivant dont il veut discuter. Il peut aussi être traduit comme une déclaration. AT: «Je vais vous dire quel est le but de la loi» ou «Laissez-moi vous dire pourquoi Dieu a donné la loi. »(Voir: question rhétorique)

Il a été ajouté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a ajouté" ou "Dieu a ajouté la loi" (Voir: Actif ou Passif)

La loi a été mise en vigueur par des anges par un médiateur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a promulgué la loi avec l'aide des anges et un médiateur mettez-le en vigueur »(voir: actif ou passif)

un médiateur

"un représentant"

Maintenant, un médiateur implique plus d'une personne, mais Dieu est un

Dieu a donné sa promesse à Abraham sans médiateur, mais il a donné la loi à Moïse avec un médiateur.

En conséquence, les lecteurs de Paul ont peut-être pensé que la loi avait en quelque sorte annulé la promesse.

Paul indique ce que ses lecteurs auraient pu penser ici, et il y répondra dans les versets qui suivent.

Galatians 3:21**Informations générales:**

Le mot «nous» dans cette section se réfère à tous les chrétiens. (Voir: "Nous" inclus)

contre les promesses

"Opposé aux promesses" ou "en conflit avec les promesses"

si une loi avait été donnée qui pourrait donner vie

Cela peut être énoncé sous forme active, et le nom abstrait «vie» peut être traduit avec le verbe "Vivre". AT: "si Dieu avait donné une loi qui

permettait à ceux qui le gardaient de vivre" (Voir: Actif ou Passif et noms abstraits)

la justice serait certainement venue par la loi
"Nous aurions pu devenir justes en obéissant à cette loi"

les Écritures ont emprisonné tout sous le péché. Dieu a fait cela pour que la promesse de nous sauver par la foi en Jésus Christ pourrait être donné à ceux qui croient
Les autres significations possibles sont 1) «parce que nous péchons tous, Dieu met toutes les choses sous le contrôle de la loi, comme les mettre en prison, afin que ce qu'il a promis à ceux qui ont foi en Jésus-Christ il pourrait donner à ceux qui croient "ou 2)" parce que nous péchons, Dieu met toutes les choses sous le contrôle de la loi, comme les mettre en prison. Il l'a fait parce que ce qu'il a promis à ceux qui ont la foi en Jésus-Christ qu'il veut donner à ceux qui croient.

écriture
Paul traite les Écritures comme s'il s'agissait d'une personne et parle de Dieu, qui a écrit les Écritures. AT: "Dieu" (Voir: Personnification)

Galatians 3:23

Déclaration de connexion:
Paul rappelle à Galatia que les croyants sont libres dans la famille de Dieu, et non les esclaves de la loi.

nous étions détenus en vertu de la loi, emprisonnés
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la loi nous tenait en captivité et nous étions en prison" ou "la loi nous a tenus en captivité »(Voir: Actif ou Passif)

nous étions détenus en vertu de la loi, emprisonnés
La manière dont la loi nous contrôlait est évoquée comme si la loi était un gardien de prison nous tenant comme des captifs. AT: "La loi nous contrôlait comme un gardien de prison" (Voir: Métaphore)

jusqu'à ce que la foi soit révélée
Cela peut être énoncé sous une forme active et l'identité de cette foi peut être clairement énoncée.

AT: "jusqu'à Dieu révélerait qu'il justifie ceux qui ont foi en Christ »ou« jusqu'à ce que Dieu révèle qu'il justifie de ceux qui croient en Christ »(Voir: actif ou passif et connaissances supposées et Implicite Informations)

Gardien
Plus que «quelqu'un qui supervise un enfant», il s'agissait généralement d'un esclave responsable pour faire respecter les règles et les comportements donnés par le parent et rendre compte au parent sur l'enfant actes.

jusqu'à ce que Christ vienne
"Jusqu'au moment où Christ est venu"

afin que nous puissions être justifiés
Avant que Christ ne vienne, Dieu avait prévu de nous justifier. Quand Christ est venu, il a exécuté son plan pour nous justifier. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que Dieu nous déclare justes» (Voir: actif ou passif)

Galatians 3:27

Pour autant d'entre vous qui ont été baptisés en Christ
"Pour tous ceux qui ont été baptisés en Christ"

vous êtes revêtus de Christ
Les significations possibles sont 1) c'est une métaphore signifiant qu'elles ont été unies au Christ. À: «S'unir au Christ» ou «appartenir au Christ» ou 2) c'est une métaphore signifiant qu'ils sont devenus comme le Christ. AT: «sont devenus comme le Christ» (Voir: Métaphore)

Il n'y a ni Juif ni Grec, il n'y a plus ni esclave ni libre, il n'y a ni homme ni femme
"Dieu ne voit aucune différence entre Juif et Grec, esclave et libre, homme et femme"

héritiers
On parle des personnes à qui Dieu a fait des promesses comme si elles devaient hériter de biens et richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore) traductionWords

Translation Questions

Galatians 3:6

Comment Dieu a-t-il déclaré Abraham juste? Qui sont les fils d'Abraham? De quelle manière l'écriture a-t-elle prévu comment les païens seraient justifiés?
Abraham crut en Dieu et il lui fut imputé à justice. eux qui croient en Dieu sont les fils d'Abraham. L'écriture a prévu que les païens seraient justifiés par la foi.

Comment Dieu a-t-il déclaré Abraham juste? Qui sont les fils d'Abraham? De quelle manière l'écriture a-t-elle prévu comment les païens seraient justifiés?
Abraham crut en Dieu et il lui fut imputé à justice. eux qui croient en Dieu sont les fils d'Abraham. L'écriture a prévu que les païens seraient justifiés par la foi.

Galatians 3:7

Comment Dieu a-t-il déclaré Abraham juste? Qui sont les fils d'Abraham? De quelle manière l'écriture a-t-elle prévu comment les païens seraient justifiés?
Abraham crut en Dieu et il lui fut imputé à justice. eux qui croient en Dieu sont les fils d'Abraham. L'écriture a prévu que les païens seraient justifiés par la foi.

Galatians 3:8

Comment Dieu a-t-il déclaré Abraham juste? Qui sont les fils d'Abraham? De quelle manière l'écriture a-t-elle prévu comment les païens seraient justifiés?
Abraham crut en Dieu et il lui fut imputé à justice. eux qui croient en Dieu sont les fils d'Abraham. L'écriture a prévu que les païens seraient justifiés par la foi.

Galatians 3:10

Sous quoi sont ceux qui comptent sur les oeuvres de la loi?
Ceux qui comptent sur les oeuvres de la loi pour leur justification sont sous une malédiction.

Galatians 3:14

Pourquoi Christ nous a-t-il rachetés en devenant une malédiction pour nous?
C'est afin que la bénédiction sur Abraham puisse venir sur les païens.

Galatians 3:16

Qui était le descendant dont la promesse d'Abraham a parlé?
Christ.

Galatians 3:17

Est-ce que la loi juive survenue 430 ans après Abraham a annulé la promesse faite à Abraham?
Non, la loi n'a pas annulé la promesse faite à Abraham.

Galatians 3:19

Alors, pourquoi la loi existait-elle?
La loi existait à cause des transgressions jusqu'à l'arrivée de la postérité d'Abraham.

Galatians 3:22

Sous quelle emprise la loi dans l'écriture tient-elle tout le monde ?
La loi dans l'écriture a tout le monde sous l'emprise du péché.

Galatians 3:26

Comment sommes-nous délivrés de l'emprise de la loi?
Par la foi en Jésus-Christ.

Galatians 3:27

Qui est revêtu de Christ? Qui sont ceux qui sont un en Jésus-Christ?
Tous ceux qui sont baptisés en Christ sont revêtus de Christ. Juifs, grecs, esclaves, homme libre, homme, femme.

Galatians 3:28

Qui est revêtu de Christ? Qui sont ceux qui sont un en Jésus-Christ?
Tous ceux qui sont baptisés en Christ sont revêtus de Christ. Juifs, grecs, esclaves, homme libre, homme, femme.

Chapter 3

¹ Galates insensés, qui vous a ensorcelé? Pourtant c'est une claire vision de Jésus Christ crucifié qui vous a été présentée! ² Je voudrais seulement apprendre ceci de vous. Avez-vous reçu l'Esprit par les oeuvres de la loi ou par la croyance en ce que vous avez entendu? ³ Etes-vous si insensés? Avez-vous commencé en esprit pour maintenant finir dans la chair? ⁴ Avez-vous souffert de telles expériences en vain, si effectivement elles étaient pour rien? ⁵ De même, celui qui vous a donné l'Esprit et qui a réalisé de grandes oeuvres au milieu de vous, le fait-il par les oeuvres de la loi ou par l'écoute avec la foi? ⁶ Comme: «Abraham crut en Dieu et il lui fut imputé à justice,» ⁷ comprenez alors que ceux qui croient sont des enfants d'Abraham. ⁸ L'écriture a prévu que Dieu justifierait les païens par la foi. La Bonne Nouvelle a été annoncée d'avance à Abraham: «En toi toutes les nations seront bénies.» ⁹ Ainsi donc, ceux qui ont la foi sont bénis avec Abraham qui avait la foi. ¹⁰ Ceux qui comptent sur les oeuvres de la loi, sont sous une malédiction, car il est écrit: «Maudit soit quiconque qui ne vit pas selon tout ce qui est écrit dans le livre de la loi, et ne les met pas tous en application.» ¹¹ Maintenant il est clair que Dieu ne justifie personne par la loi car: «Le juste vivra par la foi.» ¹² La loi ne vient pas de la foi, mais au contraire: «Celui qui obéit à ces choses de la loi vivra par les lois.» ¹³ Christ nous a racheté de la malédiction de la loi quand Il devint une malédiction pour nous, car il est écrit: «Maudit soit quiconque est pendu à un arbre.» ¹⁴ Le

but était que la bénédiction qui était sur Abraham puisse venir sur les païens en Christ Jésus, afin que nous puissions recevoir la promesse de l'Esprit par la foi. ¹⁵ Frères, je parle en des termes humains. Tout comme un contrat humain établi, personne ne peut annuler la promesse de Dieu ou lui ajouter quoique ce soit. ¹⁶ Maintenant les promesses ont été données à Abraham et à sa descendance. Il n'est pas dit: «aux descendants,» se référant à plusieurs, mais au contraire, seulement à un seul: «à ton descendant,» qui est le Christ! ¹⁷ Maintenant je dis ceci. Une alliance confirmée au préalable par Dieu ne peut voir sa promesse annulée par la loi qui est survenue 430 ans plus tard. ¹⁸ Car si l'héritage était venu au moyen de la loi, il ne serait plus venu au moyen d'une promesse, mais Dieu a librement donné l'héritage à Abraham à travers une promesse. ¹⁹ Pourquoi la loi était donc là? Elle a été ajoutée à cause de la transgression, jusqu'à l'arrivée de la postérité d'Abraham à qui la promesse a été faite, et la loi a été promulguée par des anges au moyen d'un médiateur. ²⁰ Maintenant, un médiateur implique plus d'une seule personne, tandis que Dieu est un seul. ²¹ Ainsi, la loi est-elle contre les promesses de Dieu? Certainement pas! Car si une loi capable de donner la vie avait été donnée, la justice serait certainement venue par cette loi. ²² Mais au contraire, l'Ecriture a tout renfermé sous l'emprise du péché. Ainsi, la promesse de Dieu de nous sauver par la foi en Jésus-Christ a été donnée à ceux qui croient. ²³ Mais avant que la foi en Christ ne vienne, nous étions emprisonnés et gardés par la loi jusqu'à la révélation de la foi. ²⁴ Donc, la loi est devenue notre surveillant jusqu'à l'arrivée du temps de Christ afin que nous puissions être justifiés par la foi. ²⁵ Maintenant que la foi est là, nous ne sommes plus sous l'autorité d'un surveillant. ²⁶ Car vous êtes tous fils de Dieu par la foi en Christ Jésus. ²⁷ Vous tous qui avez été baptisés en Christ, vous êtes revêtus de Christ. ²⁸ Il n' y a ni juif ni grec, ni esclave, ni homme libre, ni homme, ni femme, car vous êtes tous un, en Christ Jésus. ²⁹ Si vous appartenez au Christ, vous êtes alors les descendants d'Abraham, héritiers selon la promesse.

Chapter 4

¹ Or|strong="G1161" aussi longtemps que|strong="G1909" |strong="G3745" |strong="G5550" l' héritier|strong="G2818" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" enfant|strong="G3516" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" qu'il ne diffère|strong="G1308" x-morph="strongMorph: TG5719" en rien|strong="G3762" d'un esclave|strong="G1401" quoiqu'il soit|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" le maître|strong="G2962" de tout|strong="G3956" ² mais|strong="G235" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" sous|strong="G5259" des tuteurs|strong="G2012" et|strong="G2532" des administrateurs|strong="G3623" jusqu' au|strong="G891" temps marqué|strong="G4287" par le père|strong="G3962" ³ Nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" de la même manière|strong="G3779" lorsque|strong="G3753" nous étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" enfants|strong="G3516" nous étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" sous|strong="G5259" l' esclavage|strong="G1402" x-morph="strongMorph: TG5772" des rudiments|strong="G4747" du monde|strong="G2889" ⁴ mais|strong="G1161" lorsque|strong="G3753" les temps|strong="G5550" ont été accomplis|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G4138" Dieu|strong="G2316" a envoyé|strong="G1821" x-morph="strongMorph: TG5656" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" né|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" d|strong="G1537" femme|strong="G1135" né|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" ⁵ afin|strong="G2443" qu'il rachetât|strong="G1805" x-morph="strongMorph: TG5661" ceux qui étaient sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" afin que|strong="G2443" nous reçussions|strong="G618" x-morph="strongMorph: TG5632" l' adoption|strong="G5206" ⁶ Et|strong="G1161" parce que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" fils|strong="G5207" Dieu|strong="G2316" a envoyé|strong="G1821" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1519" nos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" l' Esprit|strong="G4151" de son|strong="G846" Fils|strong="G5207" lequel crie|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5723" Abba|strong="G5" Père|strong="G3962" ⁷ Ainsi|strong="G5620" tu n' es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" plus|strong="G2089" |strong="G3765" esclave|strong="G1401" mais|strong="G235" fils|strong="G5207" et|strong="G1161" si|strong="G1487" tu es fils|strong="G5207" tu es aussi|strong="G2532" héritier|strong="G2818" par|strong="G1223" la grâce de Dieu|strong="G2316" ⁸ |strong="G235" Autrefois|strong="G5119" |strong="G3303" ne connaissant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" pas|strong="G3756" Dieu|strong="G2316" vous serviez|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5656" des dieux|strong="G2316" qui ne le sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" pas|strong="G3361" de leur nature|strong="G5449" ⁹ mais|strong="G1161" à présent|strong="G3568" que vous avez connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5631" Dieu|strong="G2316" ou|strong="G1161" plutôt|strong="G3123" que vous avez été connus|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5685" de|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" comment|strong="G4459" retournez- vous|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3825" à|strong="G1909" ces faibles|strong="G772" et|strong="G2532" pauvres|strong="G4434" rudiments|strong="G4747" auxquels|strong="G3739" de nouveau|strong="G3825" vous voulez|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" vous asservir|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5721" encore|strong="G509" ¹⁰ Vous observez|strong="G3906" x-morph="strongMorph: TG5731" les jours|strong="G2250" |strong="G2532" les mois|strong="G3376" |strong="G2532" les temps|strong="G2540" et|strong="G2532" les années|strong="G1763" ¹¹ Je crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5736" d' avoir|strong="G3381" |strong="G4458" inutilement|strong="G1500" travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph: TG5758" pour|strong="G1519" vous|strong="G5209" |strong="G5209" ¹² Soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5737" comme|strong="G5613" moi|strong="G1473" car|strong="G3754" moi aussi|strong="G2504" je suis comme|strong="G5613" vous|strong="G5210" Frères|strong="G80" je vous|strong="G5216" en supplie|strong="G1189" x-morph="strongMorph: TG5736" Vous ne m|strong="G3165" fait aucun|strong="G3762" tort|strong="G91" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹³ Vous|strong="G1161" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" ce fut à cause|strong="G1223" d'une infirmité|strong="G769" de la chair|strong="G4561" que je vous|strong="G5213" ai pour la première fois|strong="G4386" annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5668" l'Évangile. ¹⁴ Et|strong="G2532" mis à l' épreuve|strong="G3986" |strong="G3450" par|strong="G1722" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" vous n'avez témoigné ni|strong="G3756" mépris|strong="G1848" x-morph="strongMorph: TG5656" ni|strong="G3761" dégoût|strong="G1609" x-morph="strongMorph: TG5656" vous m|strong="G3165" au contraire|strong="G235" reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5662" comme|strong="G5613" un ange|strong="G32" de Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁵ Où|

strong="G5101" donc|strong="G3767" est|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" l'expression
 de votre|strong="G5216" bonheur|strong="G3108" Car|strong="G1063" je vous|strong="G5213" atteste|
 strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" si|strong="G1487" cela eût été
 possible|strong="G1415" vous vous seriez arraché|strong="G1846" x-morph="strongMorph:TG5660" les|
 strong="G5216" yeux|strong="G3788" pour me|strong="G3427" les|strong="G302" donner|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" **16** Suis-je devenu|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph:TG5754" |strong="G5620" votre|strong="G5216" ennemi|strong="G2190" en vous|
 strong="G5213" disant la vérité|strong="G226" x-morph="strongMorph:TG5723" **17** Le zèle qu'ils ont|
 strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5719" pour vous|strong="G5209" n'est pas|strong="G3756"
 pur|strong="G2573" mais|strong="G235" ils veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719"
 vous|strong="G5209" détacher|strong="G1576" x-morph="strongMorph:TG5658" de nous, afin que|
 strong="G2443" vous soyez zélés|strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5725" pour eux|
 strong="G846" **18** Il|strong="G1161" est beau|strong="G2570" d'avoir du zèle|strong="G2206" x-
 morph="strongMorph:TG5745" pour ce qui est bien|strong="G2570" et en|strong="G1722" tout temps|
 strong="G3842" et|strong="G2532" non pas|strong="G3361" seulement|strong="G3440" quand|
 strong="G1722" je|strong="G3165" suis présent|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5750"
 parmi|strong="G4314" vous|strong="G5209" **19** Mes|strong="G3450" enfants|strong="G5040" pour qui|
 strong="G3739" j' éprouve|strong="G5605" |strong="G0" de nouveau|strong="G3825" les douleurs de l'
 enfantement|strong="G5605" x-morph="strongMorph:TG5719" jusqu' à|strong="G891" ce que Christ|
 strong="G5547" soit formé|strong="G3445" x-morph="strongMorph:TG5686" en|strong="G1722" vous|
 strong="G5213" **20** je|strong="G1161" voudrais|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5707" être
 maintenant|strong="G737" auprès|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G4314"
 de vous|strong="G5209" et|strong="G2532" changer|strong="G236" x-morph="strongMorph:TG5658"
 de|strong="G3450" langage|strong="G5456" car|strong="G3754" je suis dans l' inquiétude|
 strong="G639" x-morph="strongMorph:TG5731" à|strong="G1722" votre sujet|strong="G5213" **21** Dites|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" vous qui voulez|strong="G2309"
 x-morph="strongMorph:TG5723" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" sous|
 strong="G5259" la loi|strong="G3551" n' entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719"
 point|strong="G3756" la loi|strong="G3551" **22** Car|strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5769" qu|strong="G3754" Abraham|strong="G11" eut|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5627" deux|strong="G1417" fils|strong="G5207" un|strong="G1520" de|
 strong="G1537" la femme esclave|strong="G3814" et|strong="G2532" un|strong="G1520" de|
 strong="G1537" la femme libre|strong="G1658" **23** Mais|strong="G235" celui|strong="G3303" de|
 strong="G1537" l' esclave|strong="G3814" naquit|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5769"
 selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" et|strong="G1161" celui de|strong="G1537" la femme
 libre|strong="G1658" naquit en vertu de|strong="G1223" la promesse|strong="G1860" **24** Ces choses|
 strong="G3748" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" allégoriques|strong="G238" x-
 morph="strongMorph:TG5746" car|strong="G1063" ces femmes|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" deux|strong="G1417" alliances|strong="G1242" L' une|strong="G3391" |
 strong="G3303" du|strong="G575" mont|strong="G3735" Sinai|strong="G4614" enfantant|
 strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1519" la servitude|strong="G1397" c|
 strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Agar|strong="G28" - **25** car|
 strong="G1063" Agar|strong="G28" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le mont|
 strong="G3735" Sinai|strong="G4614" en|strong="G1722" Arabie|strong="G688" - et|strong="G1161"
 elle correspond|strong="G4960" x-morph="strongMorph:TG5719" à la Jérusalem|strong="G2419"
 actuelle|strong="G3568" |strong="G1161" qui|strong="G3588" est dans la servitude|strong="G1398" x-
 morph="strongMorph:TG5719" avec|strong="G3326" ses|strong="G846" enfants|strong="G5043" **26**
 Mais|strong="G1161" la Jérusalem|strong="G2419" d'en haut|strong="G507" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" libre|strong="G1658" c|strong="G3748" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" notre|strong="G2257" |strong="G3956" mère|strong="G3384" **27** car|
 strong="G1063" il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Réjouis- toi|
 strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5682" stérile|strong="G4723" toi qui n' enfantes|
 strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3756" Éclate|strong="G4486" x-
 morph="strongMorph:TG5657" et|strong="G2532" pousse des cris|strong="G994" x-
 morph="strongMorph:TG5657" toi qui n'as pas|strong="G3756" éprouvé les douleurs de l' enfantement|
 strong="G5605" x-morph="strongMorph:TG5723" Car|strong="G3754" les enfants|strong="G5043" de la
 délaissée|strong="G2048" seront plus|strong="G3123" nombreux|strong="G4183" Que|strong="G2228"
 les enfants de celle qui était|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" mariée|strong="G435" **28**
 Pour|strong="G1161" vous|strong="G2249" frères|strong="G80" comme|strong="G2596" Isaac|
 strong="G2464" vous êtes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" enfants|strong="G5043" de
 la promesse|strong="G1860" **29** et|strong="G235" de même|strong="G5618" qu' alors|strong="G5119"
 celui qui était né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5685" selon|strong="G2596" la chair|

strong="G4561" persécutait|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5707" celui qui était né selon|strong="G2596" l' Esprit|strong="G4151" |strong="G2532" ainsi|strong="G3779" en est-il encore maintenant|strong="G3568" ³⁰ Mais|strong="G235" que|strong="G5101" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" l' Écriture|strong="G1124" Chasse|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5628" l' esclave|strong="G3814" et|strong="G2532" son|strong="G846" fils|strong="G5207" car|strong="G1063" le fils|strong="G5207" de l' esclave|strong="G3814" n' héritera|strong="G2816" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3364" avec|strong="G3326" le fils|strong="G5207" de la femme libre|strong="G1658" ³¹ C'est pourquoi|strong="G686" frères|strong="G80" nous ne sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" enfants|strong="G5043" de l' esclave|strong="G3814" mais|strong="G235" de la femme libre|strong="G1658"

Galatians 4:1

Déclaration de connexion:

Paul continue de rappeler aux croyants galates que Christ est venu pour racheter ceux qui étaient sous la loi, et qu'il ne leur a fait plus d'esclaves mais des fils.

pas différent de
"le même que"

gardiens

les personnes ayant la responsabilité légale des enfants

administrateurs

des personnes auxquelles les autres font confiance pour garder des objets de valeur en sécurité

Galatians 4:3

Informations générales:

Le mot «nous» fait référence à tous les chrétiens, y compris les lecteurs de Paul. (Voir: "Nous" inclus)

Quand nous étions enfants

Ici, «les enfants» est une métaphore pour être spirituellement immature. AT: «quand on était comme des enfants» (Voir: métaphore)

nous étions asservis aux principes élémentaires du monde

Ici, «asservi» est une métaphore étant incapable de s'empêcher de faire quelque chose. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les principes élémentaires du monde nous contrôlaient» ou «il fallait obéir les principes élémentaires du monde comme si nous étions des esclaves »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif) les principes élémentaires du monde Les significations possibles sont 1) cela fait référence aux lois ou aux principes moraux du monde, ou 2) aux pouvoirs spirituels, que certaines personnes pensaient contrôler ce qui se passe sur terre.

racheter

Paul utilise la métaphore d'une personne qui rachète des biens perdus ou achète la liberté d'un esclave comme une image de Jésus payant les

péchés de son peuple en mourant sur la croix. (Voir: métaphore)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Galatians 4:6

vous êtes des fils... vous n'êtes plus esclave, mais un fils
Paul utilise le mot pour enfant mâle ici parce que le sujet est l'héritage. Dans sa culture et celle de ses lecteurs, héritage le plus souvent, mais pas toujours, aux enfants de sexe masculin. Il n'était ni spécifiant ni excluant les filles ici.

Dieu a envoyé l'Esprit de son Fils dans nos cœurs, qui appelle: "Abba, Père".

En appelant «Abba, Père», l'Esprit nous assure que nous sommes les enfants de Dieu et qu'il nous aime.

a envoyé l'Esprit de son Fils dans nos cœurs

Le cœur est métonymisé pour le rôle d'une personne qui pense et ressent. AT: a envoyé l'Esprit de son Fils à nous montrer comment penser et agir »(voir: métonymie)

son fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

qui appelle

L'Esprit est celui qui appelle.

Abba, Père

C'est ainsi qu'un jeune enfant s'adresse à son père dans la langue de Paul, mais pas dans la langue langue des lecteurs galates. Pour garder le sens d'une langue étrangère, traduisez-le comme un mot cela ressemble autant à "Abba" que votre langue le permet.

tu n'es plus esclave... tu es aussi un héritier

Paul s'adresse à ses lecteurs comme s'ils étaient une seule personne, alors «vous» ici est singulier. (Voir: Formulaires de toi)

héritier

On parle des personnes à qui Dieu a fait des promesses comme si elles devaient hériter de biens

et richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

Galatians 4:8

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants galates qu'ils essaient encore de vivre sous les lois de Dieu plutôt que vivre par la foi.

Informations générales:

Il continue de réprimander les Galates en posant des questions rhétoriques.

ceux qui sont

"Ces choses qui sont" ou "ces esprits qui sont"

vous êtes connu par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous connaît" (voir: actif ou passif)

Comment se fait-il que vous reveniez à... des principes?

Ici, «revenir à» est une métaphore pour commencer à faire attention à quelque chose. C'est le d'abord de deux questions rhétoriques. AT: «Vous ne devriez pas commencer à prêter attention aux... principes» ou «Vous ne devriez pas vous préoccuper de... principes» (voir: métaphore et question rhétorique)

principes élémentaires

Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Galates 4: 3 .

Voulez-vous être encore esclave?

Paul utilise cette question pour reprocher aux gens de se comporter d'une manière qui les ferait aimer des esclaves. AT: "Il semble que vous vouliez redevenir esclaves." Ou "Vous vous comportez comme si vous vouliez être à nouveau comme des esclaves. »(Voir: question rhétorique)

Voulez-vous être encore esclave?

Ici, être «asservi» est une métaphore de l'obligation d'obéir à certaines règles ou coutumes. AT: "Do vous voulez obéir à nouveau à des règles comme un esclave doit obéir à son maître? »ou« il semble que vous veuX être contrôlé à nouveau! »(Voir: Métaphore)

Galatians 4:10

Vous observez des jours et de nouvelles lunes et des saisons et des années

Paul parle de faire attention à célébrer certains moments, pensant que cela fera ils ont raison avec Dieu. AT: "Vous célébrez avec soin les jours et les nouvelles lunes et les saisons et les années"

peut avoir été pour rien

"Peut avoir été inutile" ou "n'a eu aucun effet "

Galatians 4:12

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants de Galatie à quel point ils l'ont traité avec lui, et il les encourage à continuer de lui faire confiance alors qu'il n'est pas là avec eux.

mendier

Ici, cela signifie demander ou exhorter fortement. Ce n'est pas le mot utilisé pour demander de l'argent ou de la nourriture ou objets physiques.

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

Tu ne m'as pas fait de mal

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Tu m'as bien traité" ou "Tu m'as traité comme tu devais avoir"

Bien que ma condition physique te mette à l'épreuve

"Même si c'était difficile pour moi de me voir si physiquement malade"

mépriser

déteste beaucoup

Galatians 4:17

pour vous gagner

"Pour vous convaincre de les rejoindre"

vous exclure

«Vous exclure de nous» ou «vous faire cesser d'être loyal envers nous»

zélé pour eux

«Zélé de faire ce qu'ils vous disent de faire»

Galatians 4:19

Déclaration de connexion:

Paul dit aux croyants que la grâce et la loi ne peuvent pas fonctionner ensemble.

Mes petits enfants

Ceci est une métaphore pour les disciples ou les disciples. AT: "Vous qui êtes disciples à cause de moi" (Voir: Métaphore)

Je suis dans la douleur de l'accouchement jusqu'à ce que Christ soit formé en toi

Paul utilise l'accouchement comme une métaphore de son inquiétude au sujet des Galates. AT: «Je souffre comme si J'étais une femme devant vous donner naissance et je continuerai à souffrir jusqu'à ce que Christ soit vraiment vous contrôle »(Voir: Métaphore)

Galatians 4:21

Dites-moi

"Je veux poser une question" ou "Je veux vous dire quelque chose"

n'écoutez-vous pas la loi?

Paul présente ce qu'il va dire ensuite. AT: «il faut apprendre ce que dit la loi» ou «laisser moi, je vous dis ce que dit la loi. »(Voir: question rhétorique)

Galatians 4:24

Déclaration de connexion:

Paul commence une histoire pour illustrer une vérité: la loi et la grâce ne peuvent pas exister ensemble.

Ces choses peuvent être interprétées comme une allégorie

"Cette histoire des deux fils est comme une image de ce que je vais vous dire maintenant"

comme une allégorie

Une «allégorie» est une histoire dans laquelle les personnes et les choses qui la composent représentent d'autres choses. Dans l'allégorie de Paul, les deux femmes mentionnées dans Galates 4:22 représentent deux alliances.

les femmes représentent... elle représente

"Les femmes sont une image de... elle est une image de" Mont Sinaï «Mont Sinaï» est une synecdoche de la loi que Moïse a donnée aux Israélites. AT: "Mont Sinaï, où Moïse a donné la loi à Israël »(Voir: Synecdoche)

elle donne naissance à des enfants esclaves

Paul traite la loi comme s'il s'agissait d'une personne. AT: «Les gens sous cette alliance sont comme des esclaves qui obéir à la loi »(voir: métaphore et personnification)

elle est en esclavage avec ses enfants

Hagar est une esclave et ses enfants sont des esclaves avec elle. AT: «Jérusalem, comme Hagar, est esclave et ses enfants sont des esclaves avec elle »(Voir: Métaphore)

Galatians 4:26

est libre

"N'est pas lié" ou "n'est pas un esclave"

Régouir

Soyez heureux

vous êtes stérile... vous qui ne souffrez pas

Ici «vous» fait référence à la femme stérile et est singulier. (Voir: formes de vous)

Galatians 4:28

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

les enfants de la promesse

Les significations possibles sont que les Galates sont devenus les enfants de Dieu 1) en croyant à la promesse de Dieu ou 2) parce que Dieu a fait des miracles pour accomplir ses promesses à Abraham, d'abord en donnant à Abraham fils et ensuite en faisant des Galates des enfants d'Abraham et donc des fils de Dieu.

selon la chair

Cela signifie qu'Abraham est devenu le père d'Ismaël en prenant Hagar comme épouse. AT: «au moyen de l'action humaine "ou" à cause de ce que les gens ont fait "(Voir: Métaphore)

selon l'esprit

"À cause de quelque chose que l'Esprit a fait"

Galatians 4:30

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

mais de la femme libre

Les mots «nous sommes des enfants» sont compris de la phrase précédente. Cela peut être traduit par une phrase séparée. AT: "Nous sommes plutôt des enfants de la femme libre" (Voir: Ellipsis)

Translation Questions

Galatians 4:2

Comment l'héritier de biens vit-il tant qu'il est un enfant?

L' héritier est sous la tutelle des gardiens et des administrateurs jusqu'au moment fixé par son père.

Galatians 4:4

Qu'est-ce que Dieu a fait au temps désigné?Comment Dieu a-t-il inclus dans sa famille des enfants qui étaient nés sous la loi?

Dieu, au temps désigné, envoya Son Fils pour racheter ceux qui étaient sous la loi. Il a adopté en tant que fils les enfants qui étaient nés sous la loi.

Qu'est-ce que Dieu a fait au temps désigné? Comment Dieu a-t-il inclus dans sa famille des enfants qui étaient nés sous la loi?

Dieu, au temps désigné, envoya Son Fils pour racheter ceux qui étaient sous la loi. Il a adopté en tant que fils les enfants qui étaient nés sous la loi.

Galatians 4:6

Qu'est-ce que Dieu a envoyé dans les cœurs de ses enfants?

L'Esprit de Son Fils.

Galatians 4:8

De qui sommes-nous les esclaves avant de connaître Dieu? Quelle était la raison pour laquelle Paul était perplexe au sujet des Galates? Alors que Paul constate le retour en arrière des Galates, quelle est la crainte de Paul ?

Avant de connaître Dieu, nous étions les esclaves des esprits qui gouvernent le monde, qui ne sont pas du tout des dieux. Paul était perplexe que les Galates retournent au principes du monde. Paul craint qu'ils ne deviennent de nouveau esclaves, et qu'il ait travaillé avec eux en vain.

Galatians 4:9

De qui sommes-nous les esclaves avant de connaître Dieu? Quelle était la raison pour laquelle Paul était perplexe au sujet des Galates? Alors que Paul constate le retour en arrière des Galates, quelle est la crainte de Paul ?

Avant de connaître Dieu, nous étions les esclaves des esprits qui gouvernent le monde, qui ne sont pas du tout des dieux. Paul était perplexe que les Galates retournent au principes du monde. Paul craint qu'ils ne deviennent de nouveau esclaves, et qu'il ait travaillé avec eux en vain.

De qui sommes-nous les esclaves avant de connaître Dieu? Quelle était la raison pour laquelle Paul était perplexe au sujet des Galates? Alors que Paul constate le retour en arrière des Galates, quelle est la crainte de Paul ?

Avant de connaître Dieu, nous étions les esclaves des esprits qui gouvernent le monde, qui ne sont pas du tout des dieux. Paul était perplexe que les Galates retournent au principes du monde. Paul craint qu'ils ne deviennent de nouveau esclaves, et qu'il ait travaillé avec eux en vain.

Galatians 4:11

De qui sommes-nous les esclaves avant de connaître Dieu? Quelle était la raison pour laquelle Paul était perplexe au sujet des Galates? Alors que Paul constate le retour en arrière des Galates, quelle est la crainte de Paul ?

Avant de connaître Dieu, nous étions les esclaves des esprits qui gouvernent le monde, qui ne sont pas du tout des dieux. Paul était perplexe que les Galates retournent au principes du monde. Paul craint qu'ils ne deviennent de nouveau esclaves, et qu'il ait travaillé avec eux en vain.

Galatians 4:13

Quel était le problème de Paul quand il est allé voir les Galates pour la première fois? Malgré son problème, comment les Galates ont-ils reçu Paul?

Paul avait une faiblesse de la chair. Les Galates ont reçu Paul comme un ange de Dieu, comme Jésus-Christ lui-même.

Galatians 4:14

Quel était le problème de Paul quand il est allé voir les Galates pour la première fois? Malgré son problème, comment les Galates ont-ils reçu Paul?

Paul avait une faiblesse de la chair. Les Galates ont reçu Paul comme un ange de Dieu, comme Jésus-Christ lui-même.

Galatians 4:17

Quels sont les faux enseignants en Galatie ?

Les faux enseignants sont ceux qui essaient de séparer les Galates de Paul.

Galatians 4:21

A quoi les faux enseignants essaient-ils de soumettre les Galates? Par qui Abraham a-t-il eu deux fils?

Les faux enseignants essaient d'avoir les Galates soumis de nouveau à la loi. Par une femme esclave et par une femme libre.

Galatians 4:22

A quoi les faux enseignants essaient-ils de soumettre les Galates? Par qui Abraham a-t-il eu deux fils?

Les faux enseignants essaient d'avoir les Galates soumis de nouveau à la loi. Par une femme esclave et par une femme libre.

Galatians 4:26

Qui est la mère symbolique de Paul et des croyants galates?

La Jérusalem d'en haut, la femme libre.

Galatians 4:28

Les croyants en Christ, sont-ils les enfants selon la chair ou les enfants de la promesse? Qui persécute les enfants de la promesse?

Les croyants en Christ sont les enfants de la promesse. Les enfants selon la chair.

Galatians 4:29

Les croyants en Christ, sont-ils les enfants selon la chair ou les enfants de la promesse? Qui persécute les enfants de la promesse?

Les croyants en Christ sont les enfants de la promesse. Les enfants selon la chair.

Galatians 4:30

Quel est l'héritage des enfants de la femme esclave? Les croyants en Christ sont-ils des enfants de la femme esclave ou de la femme libre?

Les enfants de la femme esclave n'héritent pas avec les enfants de la femme libre. Ils sont des enfants de la femme libre.

Galatians 4:31

Quel est l'héritage des enfants de la femme esclave? Les croyants en Christ sont-ils des enfants de la femme esclave ou de la femme libre?

Les enfants de la femme esclave n'héritent pas avec les enfants de la femme libre. Ils sont des enfants de la femme libre.

Chapter 4

¹ Je dis que aussi longtemps que l'héritier est un enfant, il n'est pas différent d'un esclave, bien qu'il soit le propriétaire de tous les biens, ² mais il reste soumis à des tuteurs et à des administrateurs de biens jusqu'au moment fixé par son père. ³ Nous de même, quand nous étions enfants, nous étions sous l'emprise des éléments principaux de l'univers. ⁴ Mais quand le temps désigné arriva, Dieu envoya Son Fils, né d'une femme, né sous la loi, ⁵ Il fit ceci afin de racheter ceux qui étaient sous la loi, pour que nous expérimentions l'adoption en tant que fils. ⁶ Parce que vous êtes fils, Dieu envoya l'Esprit de son Fils dans nos coeurs, un esprit qui crie: «Abba, Père.» ⁷ Pour cette raison, vous n'êtes plus esclave mais fils, et si vous êtes fils, alors vous êtes aussi un héritier à travers Dieu. ⁸ Mais avant, lorsque vous ne connaissiez pas Dieu, vous étiez fait pour être esclaves de ceux qui par nature ne sont pas de dieux. ⁹ Mais maintenant que vous connaissez Dieu, ou plutôt, maintenant que vous êtes connus de Dieu, pourquoi retournez-vous encore vers de faibles et misérables principes élémentaires? Voulez-vous redevenir esclaves encore? ¹⁰ Vous observez les jours, les nouvelles lunes, saisons et les années. ¹¹ J'ai bien peur pour vous que mon travail avec vous aurait été en vain. ¹² Je vous supplie, frères, devenez comme je suis car je suis aussi devenu comme vous. Vous ne m'avez fait aucun mal, ¹³ mais vous savez que la première fois que je vous ai proclamé la Bonne Nouvelle, c'était à cause d'une faiblesse de la chair. ¹⁴ Bien que mon état physique était pour vous une épreuve, vous ne l'avez pas méprisé ou rejeté, mais au contraire, vous m'avez reçu comme un ange de Dieu, comme Christ Jésus lui-même. ¹⁵ Où est maintenant votre bénédiction? Car je peux vous témoigner que, s'il était possible, vous vous seriez arrachés vos propres yeux pour me les donner. ¹⁶ Alors maintenant, je suis devenu votre ennemi parce que je vous dis la vérité? ¹⁷ Il y a certains qui manifestent beaucoup d'intérêts pour vous, mais pas pour votre bien. Ils veulent vous séparer de moi afin que vous puissiez les suivre. ¹⁸ Il est bon d'être toujours passionné pour de bonnes raisons, et non seulement quand je suis présent avec vous. ¹⁹ Mes petits enfants, je souffre encore des peines de l'enfantement pour vous, jusqu'à ce que Christ soit pleinement formé en vous! ²⁰ J'aurais aimé être là avec vous maintenant et changer mon ton, car je suis si perplexe à votre sujet. ²¹ Dites-moi, vous qui désirez être soumis à la loi, n'entendez-vous pas ce que déclare la loi? ²² Car il est écrit qu'Abraham avait deux fils, l'un par une femme esclave, et l'autre par une femme libre. ²³ Malgré cela, celui qui était né de l'esclave l'était selon la chair, mais celui qui est né de la femme libre l'était par une promesse. ²⁴ Ces choses peuvent être expliquées allégoriquement. Car ces deux femmes sont comme deux alliances, l'une venant du Mont Sinaï elle donne naissance aux enfants qui sont esclaves, c'est Agar. ²⁵ Maintenant Agar est le Mont Sinaï en Arabie et symbolise la Jérusalem présente, car elle est en esclavage avec ses enfants. ²⁶ Mais la Jérusalem qui est en haut est libre, et c'est notre mère. ²⁷ Car il est écrit: «Réjouis-toi, femme stérile, toi qui n'as pas d'enfant; Pousse des cris de joie, toi qui n'as pas connu les douleurs de l'enfantement. Car innombrables sont les enfants de la femme abandonnée que ceux de la femme qui a un mari.» ²⁸ Maintenant, vous frères, comme Isaac, vous êtes les enfants de la promesse. ²⁹ en ce temps là, celui qui était né selon la chair, persécuta celui qui était né selon l'Esprit. Ainsi en est-il encore aujourd'hui. ³⁰ Que dit l'Écriture? «Chasse la femme esclave et son fils. Car le fils de l'esclave n'héritera pas avec le fils de la femme libre.» ³¹ Ainsi, frères, nous ne sommes pas enfants d'une femme esclave, mais plutôt de la femme libre.

Chapter 5

¹ C'est pour la liberté|strong="G1657" que|strong="G3739" Christ|strong="G5547" nous|strong="G2248" a affranchis|strong="G1659" x-morph="strongMorph:TG5656" Demeurez donc|strong="G3767" fermes|strong="G4739" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" ne vous laissez|strong="G1758" |strong="G0" pas|strong="G3361" mettre|strong="G1758" x-morph="strongMorph:TG5744" de nouveau|strong="G3825" sous le joug|strong="G2218" de la servitude|strong="G1397" ² Voici|strong="G2396" x-morph="strongMorph:TG5657" moi|strong="G1473" Paul|strong="G3972" je vous|strong="G5213" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" si|strong="G1437" vous vous faites circoncire|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5747" Christ|strong="G5547" ne vous|strong="G5209" servira|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5692" de rien|strong="G3762" ³ Et|strong="G1161" je proteste|strong="G3143" x-morph="strongMorph:TG5736" encore une fois|strong="G3825" à tout|strong="G3956" homme|strong="G444" qui se fait circoncire|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5746" qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" tenu|strong="G3781" de pratiquer|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" la loi|strong="G3551" tout entière|strong="G3650" ⁴ Vous êtes séparés|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G575" Christ|strong="G5547" vous tous|strong="G3748" qui cherchez la justification|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" la loi|strong="G3551" vous êtes déchus de|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5656" la grâce|strong="G5485" ⁵ Pour|strong="G1063" nous|strong="G2249" c'est de|strong="G1537" la foi|strong="G4102" que nous attendons|strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5736" par l' Esprit|strong="G4151" l' espérance|strong="G1680" de la justice|strong="G1343" ⁶ Car|strong="G1063" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ni|strong="G3777" la circoncision|strong="G4061" ni|strong="G3777" l' incirconcision|strong="G203" n'a de valeur|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5100" mais|strong="G235" la foi|strong="G4102" qui est agissante|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5734" par|strong="G1223" la charité|strong="G26" ⁷ Vous couriez|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5707" bien|strong="G2573" qui|strong="G5101" vous|strong="G5209" a arrêtés|strong="G348" x-morph="strongMorph:TG5656" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1465" pour vous empêcher d' obéir|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5745" |strong="G3361" à la vérité|strong="G225" ⁸ Cette influence|strong="G3988" ne vient pas|strong="G3756" de|strong="G1537" celui qui vous|strong="G5209" appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁹ Un peu|strong="G3398" de levain|strong="G2219" fait lever|strong="G2220" x-morph="strongMorph:TG5719" toute|strong="G3650" la pâte|strong="G5445" ¹⁰ J|strong="G1473" cette confiance|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5754" en|strong="G1519" vous|strong="G5209" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" que|strong="G3754" vous ne penserez|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3762" autrement|strong="G243" Mais|strong="G1161" celui qui vous|strong="G5209" trouble|strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5723" quel qu|strong="G3748" soit|strong="G302" |strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" en portera|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5692" la peine|strong="G2917" ¹¹ Pour|strong="G1161" moi|strong="G1473" frères|strong="G80" si|strong="G1487" je prêche|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2089" la circoncision|strong="G4061" pourquoi|strong="G5101" suis-je encore|strong="G2089" persécuté|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5743" Le scandale|strong="G4625" de la croix|strong="G4716" a donc|strong="G686" disparu|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹² Puissent- ils|strong="G3785" |strong="G2532" être retranchés|strong="G609" x-morph="strongMorph:TG5698" ceux qui mettent le trouble|strong="G387" x-morph="strongMorph:TG5723" parmi vous|strong="G5209" ¹³ |strong="G1063" Frères|strong="G80" vous|strong="G5210" avez été appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1909" la liberté|strong="G1657" seulement|strong="G3440" ne faites pas|strong="G3361" de cette liberté|strong="G1657" un prétexte|strong="G874" |strong="G1519" de vivre selon la chair|strong="G4561" mais|strong="G235" rendez- vous|strong="G1398" |strong="G0" par|strong="G1223" la charité|strong="G26" serviteurs|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5720" les uns des autres|strong="G240" ¹⁴ Car|strong="G1063" toute|strong="G3956" la loi|strong="G3551" est accomplie|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1722" une seule|strong="G1520" parole|strong="G3056" dans|strong="G1722" celle-ci: Tu aimeras|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" prochain|strong="G4139" comme|strong="G5613" toi- même|strong="G1438" ¹⁵ Mais|strong="G1161" si|strong="G1487" vous vous mordez|strong="G1143" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532"

vous dévorez|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5719" les uns les autres|strong="G240" prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" que vous ne|strong="G3361" soyez détruits|strong="G355" x-morph="strongMorph:TG5686" les uns|strong="G240" |strong="G0" par|strong="G5259" les autres|strong="G240" ¹⁶ Je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G1161" Marchez|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5720" selon l' Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" vous n' accomplirez|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3364" les désirs|strong="G1939" de la chair|strong="G4561" ¹⁷ Car|strong="G1063" la chair|strong="G4561" a des désirs|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5719" contraires|strong="G2596" à ceux de l' Esprit|strong="G4151" et|strong="G1161" l' Esprit|strong="G4151" en a de contraires|strong="G2596" à ceux de la chair|strong="G4561" |strong="G1161" ils|strong="G5023" sont opposés|strong="G480" x-morph="strongMorph:TG5736" entre eux|strong="G240" afin que|strong="G2443" vous ne fassiez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" point|strong="G3363" ce|strong="G5023" que vous voudriez|strong="G302" |strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" ¹⁸ |strong="G1161" Si|strong="G1487" vous êtes conduits|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5743" par l' Esprit|strong="G4151" vous n' êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" sous|strong="G5259" la loi|strong="G3551" ¹⁹ Or|strong="G1161" les oeuvres|strong="G2041" de la chair|strong="G4561" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" manifestes|strong="G5318" ce|strong="G3748" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' impudicité|strong="G4202" l' impureté|strong="G167" la dissolution|strong="G766" ²⁰ l' idolâtrie|strong="G1495" la magie|strong="G5331" les inimitiés|strong="G2189" les querelles|strong="G2054" les jalousies|strong="G2205" les animosités|strong="G2372" les disputes|strong="G2052" les divisions|strong="G1370" les sectes|strong="G139" ²¹ l' envie|strong="G5355" l' ivrognerie|strong="G3178" les excès de table|strong="G2970" et|strong="G2532" les choses|strong="G5125" semblables|strong="G3664" |strong="G3739" Je vous|strong="G5213" dis d' avance|strong="G4302" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" comme|strong="G2531" je l'ai déjà dit|strong="G4277" x-morph="strongMorph:TG5627" que|strong="G3754" ceux qui commettent|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5723" de telles choses|strong="G5108" n' hériteront|strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" ²² Mais|strong="G1161" le fruit|strong="G2590" de l' Esprit|strong="G4151" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' amour|strong="G26" la joie|strong="G5479" la paix|strong="G1515" la patience|strong="G3115" la bonté|strong="G19" la bénignité|strong="G5544" la fidélité|strong="G4102" ²³ la douceur|strong="G4236" la tempérance|strong="G1466" la loi|strong="G3551" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" contre|strong="G2596" ces choses|strong="G5108" ²⁴ Ceux|strong="G1161" qui sont à|strong="G3588" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ont crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5656" la chair|strong="G4561" avec|strong="G4862" ses passions|strong="G3804" et|strong="G2532" ses désirs|strong="G1939" ²⁵ Si|strong="G1487" nous vivons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" par l' Esprit|strong="G4151" marchons|strong="G4748" x-morph="strongMorph:TG5725" aussi|strong="G2532" selon l' Esprit|strong="G4151" ²⁶ Ne cherchons|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5741" pas|strong="G3361" une vaine gloire|strong="G2755" en nous provoquant|strong="G4292" x-morph="strongMorph:TG5734" les uns les autres|strong="G240" en nous portant envie|strong="G5354" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns aux autres|strong="G240"

Galatians 5:1

Déclaration de connexion:

Paul applique l'allégorie en rappelant aux croyants d'utiliser leur liberté en Christ car tous les la loi est remplie en aimant les voisins comme nous-mêmes.

Pour la liberté, le Christ nous a libérés

"C'est pour que nous puissions être libres que le Christ nous a libérés." Il est sous-entendu que le Christ libère les croyants de l'ancienne alliance. Ici la liberté de l'ancienne alliance est une métaphore de ne pas être obligé lui obéir. AT: "Le Christ nous a libérés de l'ancienne alliance pour que nous puissions être libres" ou "Christ a libère-nous pour

que nous puissions vivre en peuple libre »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore)

Rester ferme

Un cabinet permanent représente la détermination de ne pas changer. Comment ils ne doivent pas changer peuvent être clairement indiqué. AT: "Ne cédez pas aux arguments des personnes qui enseignent autre chose" ou "Soyez déterminé à rester libre »(Voir: Métaphore et connaissances présumées et information implicite)

si vous vous laissez circoncire

Paul utilise la circoncision comme métonymie du judaïsme. AT: «si vous vous adressez à la religion juive» (Voir: La métonymie)

ne plus être mis sous le contrôle d'un joug d'esclavage

Être sous le contrôle d'un joug d'esclavage, c'est être obligé d'obéir à la loi. AT: "fais ne pas vivre comme quelqu'un qui est sous le contrôle d'un joug de l'esclavage de la loi »(Voir: Métaphore et Connaissances supposées et informations implicites)

Galatians 5:3**Je témoigne**

"Je déclare" ou "Je sers comme témoin"

à tout homme qui se laisse circoncire

Paul utilise la circoncision comme métonymie pour être juif. AT: «à toute personne devenue Juif »(Voir: Métonymie)

il est obligé d'obéir

"Il doit obéir"

Tu es coupé du Christ

Ici, «coupé» est une métaphore de la séparation du Christ. AT: "Vous avez terminé votre relation avec le Christ »ou« Vous n'êtes plus unis avec le Christ »(Voir: Métaphore)

vous qui serait justifié par la loi

Paul parle ironiquement ici. Il enseigne effectivement que personne ne peut être justifié en essayant de faire le actes requis par la loi. AT: «tous ceux qui pensent que vous pouvez être justifiés par les actes requis par la loi »ou« vous qui voulez être justifié par la loi »(voir: Ironie)

vous ne ressentez plus la grâce

La provenance de cette grâce peut être clairement indiquée. AT: "Dieu ne vous sera pas gracieux" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

Galatians 5:5**Informations générales:**

Ici, le mot «nous» fait référence à Paul et à ceux qui s'opposent à la circoncision des chrétiens. Il est y compris probablement les Galates. (Voir: "Nous" inclus)

Car par l'esprit

"C'est parce que par l'esprit"

par la foi, nous attendons avec impatience l'espérance de la justice

Les significations possibles sont 1) «nous attendons par la foi l'espérance de la justice» ou 2) «nous sommes en attendant l'espérance de la justice qui vient par la foi ».

nous attendons avec impatience l'espérance de la justice

«Nous attendons patiemment et avec enthousiasme que Dieu nous remette à jamais avec lui et nous attendez-vous à ce qu'il le fasse "

ni circoncision ni incirconcision

Ce sont des métonymies pour être juif ou non juif. AT: «ni être juif ni être juif» (Voir: métonymie)

mais seulement la foi travaillant par amour

"Plutôt, Dieu est concerné par notre foi en lui, que nous montrons en aimant les autres"

signifie n'importe quoi

vaut la peine

Tu courais

"Vous pratiquiez ce que Jésus enseignait"

Cette persuasion ne vient pas de celui qui vous appelle

"Celui qui vous persuade de faire cela n'est pas Dieu, celui qui vous appelle"

celui qui vous appelle

Ce à quoi il les appelle peut être clairement indiqué. AT: "celui qui vous appelle à être son peuple" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites) .

persuasion

Convaincre quelqu'un, c'est lui faire changer ce qu'il croit et agir différemment

Galatians 5:9**vous ne prendrez aucune autre vue**

"Vous ne croirez rien de différent de ce que je vous dis"

Celui qui vous dérange paiera la pénalité

"Dieu punira celui qui vous trouble"

te trouble

"Vous fait douter de ce qu'est la vérité" ou "suscite des ennuis parmi vous"

qui qu'il soit

Les significations possibles sont 1) Paul ne connaît pas les noms des personnes qui disent aux Galates qu'ils doivent obéir à la loi de Moïse ou 2) Paul ne veut pas que les Galates se soucient de savoir si ceux qui les «confondent» sont riches ou pauvres ou grands ou petits ou religieux ou non religieux.

Galatians 5:11**Frères, si je proclame encore la circoncision, pourquoi suis-je encore persécuté?**

Paul décrit une situation qui n'existe pas pour souligner que les gens le persécutent parce qu'il ne prêche pas que les gens doivent devenir juifs. Cela peut être indiqué sous forme active. À: «Frères, vous pouvez voir que je ne proclame pas encore la

circoncision parce que les Juifs persécutent moi.
»(Voir: Question rhétorique et situations hypothétiques)

Frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

Dans ce cas, la pierre d'achoppement de la croix a été enlevée

Paul décrit une situation qui n'existe pas pour souligner que les gens le persécutent parce que il prêche que Dieu pardonne aux gens à cause du travail de Jésus sur la croix. (Voir: hypothétique Situations)

Dans ce cas

«Si je disais toujours que les gens doivent devenir juifs» la pierre d'achoppement de la croix a été enlevée Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'enseignement de la croix n'a pas de pierre d'achoppement" ou "Il n'y a rien dans l'enseignement de la croix qui ferait trébucher les gens" (Voir: Actif ou Passif)

la pierre d'achoppement de la croix a été enlevée

Trébucher représente le péché, et une pierre d'achoppement représente quelque chose qui amène les gens à péché. Dans ce cas, le péché est de rejeter la vérité de l'enseignement qui, pour être Dieu, les gens ont seulement besoin de croire que Jésus est mort sur la croix pour nous. AT: "l'enseignement de la croix qui fait que les gens rejettent la vérité a été enlevée »ou« il n'y a rien dans l'enseignement à propos de Jésus mourant sur la croix qui conduirait à rejeter l'enseignement »(Voir: Métaphore et Connaissances supposées et informations implicites)

se castrer

Les significations possibles sont 1) littérales, pour couper leurs organes mâles afin de devenir des eunuques ou 2) métaphorique, se retirer complètement de la communauté chrétienne. (Voir: métaphore)

Galatians 5:13

Pour

Paul donne la raison de ses paroles dans Galates 5:12 .

tu as été appelé à la liberté

Cela peut être exprimé sous une forme active. AT: "Le Christ vous a appelé à la liberté" (Voir: Actif ou Passif)

tu as été appelé à la liberté

Il est sous-entendu que Christ a libéré les croyants de l'ancienne alliance. Ici la liberté de l'ancien L'alliance est une métaphore de ne pas être obligé de lui obéir. AT: "Vous avez été appelé à la liberté de la l'ancienne alliance »ou« Christ vous a choisi

pour ne pas être obligé de respecter l'ancienne alliance »(Voir: Métaphore)

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

une opportunité pour la nature pécheresse

La relation entre l'opportunité et la nature pécheresse peut être énoncée plus clairement. À: « Une occasion pour vous comportiez en fonction de votre nature pécheresse » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

la loi entière est remplie en une seule commande

Les significations possibles sont 1) «vous pouvez énoncer la loi entière en un seul commandement, qui est-ce» ou 2) «en obéissant à un commandement, vous obéissez à tous les commandements et à ce commandement est-ce." Tu dois aimer ton prochain comme toi-même Les mots «vous», «votre» et «vous-même» sont tous singuliers. (Voir: formes de vous)

Galatians 5:16

Déclaration de connexion:

Paul explique comment l'Esprit donne le contrôle du péché.

marche par l'esprit

La marche est une métaphore de la vie. AT: «menez votre vie avec le pouvoir du Saint-Esprit» ou «vivez votre vie en dépendance de l'Esprit »(Voir: Métaphore)

vous ne réaliserez pas les désirs de la nature pécheresse

L'expression «réaliser les désirs de quelqu'un» est un idiomme qui signifie «faire ce que quelqu'un désire». AT: "Vous ne ferez pas ce que votre nature pécheresse désire" (voir: idiomme)

les désirs de la nature pécheresse

On parle de la nature pécheresse comme si c'était une personne et voulait pécher. AT: "ce que tu veux faire à cause de votre nature pécheresse »ou« les choses que vous voulez faire parce que vous êtes pécheur »(Voir: Personnification)

pas sous la loi

"Pas obligé d'obéir à la loi de Moïse"

Galatians 5:19

les œuvres de la nature pécheresse

Le nom abstrait «œuvres» peut être traduit par le verbe «fait». AT: «quelle est la nature pécheresse Est-ce que"

les œuvres de la nature pécheresse

On parle de la nature pécheresse comme si c'était une personne qui fait les choses. AT: «ce que font les gens parce que de leur nature pécheresse »ou«

ce que les gens font parce qu'ils sont pécheurs
»(Voir: Personnification)

hériter

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

Galatians 5:22

le fruit de l'Esprit est amour... maîtrise de soi

Ici, le «fruit» est une métaphore du «résultat» ou du «résultat». AT: «ce que l'Esprit produit, c'est l'amour... la maîtrise de soi »ou« l'Esprit produit dans le peuple de Dieu l'amour... la maîtrise de soi »(Voir: Métaphore)

ont crucifié la nature pécheresse avec ses passions et ses désirs

Paul parle des chrétiens qui refusent de vivre selon leur nature pécheresse comme s'il s'agissait d'une personne et ils l'ont tué sur une croix. AT: «refuser de vivre selon la nature pécheresse avec ses

passions et désirs, comme s'ils l'avaient tué sur une croix »(Voir: Personnification et métaphore)

la nature pécheresse avec ses passions et ses désirs

On parle de la nature pécheresse comme si c'était une personne qui avait des passions et des désirs. AT: «leurs pécheurs la nature, et les choses qu'ils veulent fortement faire à cause de cela »(Voir: Personnification)

Galatians 5:25

Si nous vivons par l'esprit

"Puisque l'Esprit de Dieu nous a fait vivre"

marche par l'esprit

«Walk» est une métaphore de la vie quotidienne. AT: «permettez au Saint-Esprit de nous guider pour que nous fassions des choses qui plaisent et honorent Dieu »(Voir: Métaphore)

Laissez-nous

"Nous devrions"

Translation Questions

Galatians 5:1

Pourquoi Christ nous a-t-il affranchi? Quel est l'avertissement de Paul pour les Galates s'ils se faisaient circoncire?

Pour la liberté. Paul disait que si les Galates devenaient circoncis, Christ ne leur profiterait en aucune manière.

Galatians 5:4

Selon l'avertissement de Paul, qu'arriverait-il à tous les Galates qui chercheraient la justification parce qu'ils suivraient la loi?

Ils seraient écartés de Christ, et ne vivraient plus par la grâce.

Galatians 5:6

Lorsqu'on refuse la circoncision et l'incirconcision, quelle est la seule chose qui compte en Jésus Christ? En Jésus -Christ, seule la foi qui opère à travers l'amour compte.

Galatians 5:10

Quelle est la confiance de Paul concernant celui qui a troublé les Galates au sujet de l'évangile? Il endure le jugement de Dieu.

Galatians 5:11

Selon Paul, qu'arrive-t-il lorsqu'on prêche la circoncision?

La pierre d'achoppement de la croix serait détruite.

Galatians 5:13

Comment les croyants ne doivent-ils pas exercer leur liberté en Christ? Comment les croyants doivent-ils exercer leur liberté en Christ? Avec quel commandement s'accomplit toute la loi?

Les croyants ne doivent pas exercer leur liberté comme une opportunité pour la chair. Les croyants doivent exercer leur liberté en Christ en se rendant service les uns les autres par amour. Toute la loi s'accomplit en un seul commandement, \"Tu aimeras ton prochain toi-même.\"

Comment les croyants ne doivent-ils pas exercer leur liberté en Christ? Comment les croyants doivent-ils exercer leur liberté en Christ? Avec quel commandement s'accomplit toute la loi?

Les croyants ne doivent pas exercer leur liberté comme une opportunité pour la chair. Les croyants doivent exercer leur liberté en Christ en se rendant service les uns les autres par amour. Toute la loi s'accomplit en un seul commandement, \"Tu aimeras ton prochain toi-même.\"

Galatians 5:14

Comment les croyants ne doivent-ils pas exercer leur liberté en Christ? Comment les croyants doivent-ils exercer leur liberté en Christ? Avec quel commandement s'accomplit toute la loi?

Les croyants ne doivent pas exercer leur liberté comme une opportunité pour la chair. Les croyants doivent exercer leur liberté en Christ en se rendant service les uns les autres par amour. Toute la loi s'accomplit en un seul commandement, \"Tu aimeras ton prochain toi-même.\"

Galatians 5:16

Comment les croyants peuvent-ils ne pas accomplir les désirs de la chair? Qu'est ce qui s'opposent dans le croyant?

Les croyants peuvent vivre par l'Esprit et ne pas accomplir les désirs de la chair. L'Esprit et la chair s'opposent dans le croyant.

Galatians 5:17

Comment les croyants peuvent-ils ne pas accomplir les désirs de la chair? Qu'est ce qui s'opposent dans le croyant?

Les croyants peuvent vivre par l'Esprit et ne pas accomplir les désirs de la chair. L'Esprit et la chair s'opposent dans le croyant.

Galatians 5:19

Quels sont trois exemples d'oeuvres de la chair?Qu'est-ce que ceux qui pratiquent les oeuvres de la chair ne recevront pas?

Trois exemples d'oeuvres de la chair sont n'importe quels des trois de la liste qui suit: immoralité sexuelle, impureté, débauche, idolatrie, sorcellerie, hostilité, dispute, jalousie, animosités, rivalités, divisions, sectes, envie, ivrognerie, et excès de table. Ils n'hériteront pas du royaume de Dieu.

Galatians 5:20

Quels sont trois exemples d'oeuvres de la chair?Qu'est-ce que ceux qui pratiquent les oeuvres de la chair ne recevront pas?

Trois exemples d'oeuvres de la chair sont n'importe quels des trois de la liste qui suit: immoralité

sexuelle, impureté, débauche, idolatrie, sorcellerie, hostilité, dispute, jalousie, animosités, rivalités, divisions, sectes, envie, ivrognerie, et excès de table. Ils n'hériteront pas du royaume de Dieu.

Galatians 5:21

Quels sont trois exemples d'oeuvres de la chair?Qu'est-ce que ceux qui pratiquent les oeuvres de la chair ne recevront pas?

Trois exemples d'oeuvres de la chair sont n'importe quels des trois de la liste qui suit: immoralité sexuelle, impureté, débauche, idolatrie, sorcellerie, hostilité, dispute, jalousie, animosités, rivalités, divisions, sectes, envie, ivrognerie, et excès de table. Ils n'hériteront pas du royaume de Dieu.

Galatians 5:22

Quel est le fruit de l'Esprit? Qu'est-ce que ceux qui appartiennent à Jésus- Christ ont fait de la chair et de ses passions?

Le fruit de l'Esprit est l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté, la bénignité, la douceur, et la maîtrise de soi. Ils ont crucifié la chair et ses passions.

Galatians 5:24

Quel est le fruit de l'Esprit? Qu'est-ce que ceux qui appartiennent à Jésus- Christ ont fait de la chair et de ses passions?

Le fruit de l'Esprit est l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté, la bénignité, la douceur, et la maîtrise de soi. Ils ont crucifié la chair et ses passions.

Chapter 5

¹ C'est pour la liberté que Christ nous a affranchis. Pour cela, demeurez fermes et ne vous laissez mettre sous un joug de servitude. ² Voici, moi, Paul, je vous dis que si vous vous faites circoncire, Christ ne vous profitera d'aucune manière. ³ Encore une fois, je témoigne à tout homme qui se fait circoncire qu'il est obligé de pratiquer toute la loi. ⁴ Vous êtes écartés de Christ, vous tous qui êtes justifiés par la loi. Vous ne vivez plus par la grâce. ⁵ Car à travers l'Esprit par la foi, nous attendons la confiance de la justice. ⁶ En Christ Jésus, ni la circoncision, ni l'incirconcision ne vaut rien. Mais seule la foi opérant à travers l'amour compte. ⁷ Vous couriez bien. Qui vous a arrêté d'obéir à la vérité? ⁸ La conviction de faire cela ne vient pas de celui qui vous a appelés. ⁹ Un peu de levain fait gonfler toute la pâte. ¹⁰ J'ai confiance en vous dans le Seigneur que vous ne penserez pas autrement. Celui qui vous trouble, quel qu'il soit, portera sa propre condamnation. ¹¹ Frères, si je prêche encore la circoncision, pourquoi suis-je encore persécuté? Dans ce cas, la pierre d'achoppement de la croix a été ôtée. ¹² Je souhaite que ceux qui vous induisent en erreur soient eux-mêmes retranchés de vous. ¹³ Car, frères, Dieu vous a appelés à la liberté. Seulement ne faites pas de cette liberté une opportunité pour vivre par la chair. Mais plutôt, rendez service les uns aux autres par l'amour. ¹⁴ Car toute la loi s'accomplit en un seul commandement, en celui-ci: « Tu aimeras ton prochain comme toi-même. » ¹⁵ Mais si vous vous mordez et vous vous dévorez les uns les autres, prenez garde que vous ne soyez détruits les uns par les autres. ¹⁶ Je dis, marchez selon l'Esprit et vous n'accomplirez pas les désirs de la chair. ¹⁷ Car les désirs de la chair sont contre l'Esprit et les désirs de l'Esprit sont contre la chair. Car ils sont opposés l'un à l'autre. Le résultat est que vous ne fassiez pas les choses que vous désirez faire. ¹⁸ Mais si l'Esprit vous conduit, vous n'êtes pas sous la loi. ¹⁹ Maintenant,

les oeuvres de la chair sont visibles. Ce sont l'immoralité sexuelle, l'impureté, la débauche, ²⁰ l'idolatrie, la sorcellerie, l'hostilité, les disputes, les jalousies, les animosités, les rivalités, les divisions, les sectes, ²¹ l'envie, l'ivrognerie, les excès de table, et les choses semblables. Je vous avertis, comme je vous ai averti, ceux qui pratiquent de telles choses n'hériteront point du royaume de Dieu. ²² Mais le fruit de l'Esprit est l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté, la bénignité, la foi, ²³ la douceur et la maîtrise de soi. Il n'y a aucune loi contre ces choses. ²⁴ Ceux qui appartiennent au Christ Jésus ont crucifié la chair avec ses passions et ses mauvais désirs. ²⁵ Si nous vivons par l'Esprit marchons aussi par l'Esprit. ²⁶ Ne devenons pas vaniteux, nous provoquant les uns les autres, ou en nous enviant les uns les autres.

Chapter 6

¹ Frères|strong="G80" si|strong="G1437" |strong="G2532" un homme|strong="G444" vient à être surpris|strong="G4301" x-morph="strongMorph:TG5686" en|strong="G1722" quelque|strong="G5100" faute|strong="G3900" vous|strong="G5210" qui|strong="G3588" êtes spirituels|strong="G4152" redressez|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5720" le|strong="G5108" avec|strong="G1722" un esprit|strong="G4151" de douceur|strong="G4236" Prends garde|strong="G4648" x-morph="strongMorph:TG5723" à toi- même|strong="G4572" de peur que|strong="G3361" tu|strong="G4771" ne sois aussi|strong="G2532" tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5686" ² Portez|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5720" les fardeaux|strong="G922" les uns des autres|strong="G240" et|strong="G2532" vous accomplirez|strong="G378" x-morph="strongMorph:TG5657" ainsi|strong="G3779" la loi|strong="G3551" de Christ|strong="G5547" ³ Si|strong="G1063" quelqu' un|strong="G1536" pense|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" quelque chose|strong="G5100" quoiqu'il ne soit|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" rien|strong="G3367" il s' abuse|strong="G5422" x-morph="strongMorph:TG5719" lui- même|strong="G1438" ⁴ Que|strong="G1161" chacun|strong="G1538" examine|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5720" ses propres|strong="G1438" oeuvres|strong="G2041" et|strong="G2532" alors|strong="G5119" il aura|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" sujet de se glorifier|strong="G2745" pour|strong="G1519" lui|strong="G1438" seul|strong="G3441" et|strong="G2532" non|strong="G3756" par rapport à|strong="G1519" autrui|strong="G2087" ⁵ car|strong="G1063" chacun|strong="G1538" portera|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5692" son propre|strong="G2398" fardeau|strong="G5413" ⁶ Que|strong="G1161" celui à qui l'on enseigne|strong="G2727" x-morph="strongMorph:TG5746" la parole|strong="G3056" fasse part|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5720" de|strong="G1722" tous|strong="G3956" ses biens|strong="G18" à celui qui l' enseigne|strong="G2727" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁷ Ne vous y trompez|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5744" pas|strong="G3361" on ne se moque|strong="G3456" x-morph="strongMorph:TG5743" pas|strong="G3756" de Dieu|strong="G2316" |strong="G1063" Ce|strong="G1437" qu'un homme|strong="G444" aura semé|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5725" il le|strong="G5124" moissonnera|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" ⁸ Celui|strong="G3754" qui sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1519" sa|strong="G1438" chair|strong="G4561" moissonnera|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G1537" la chair|strong="G4561" la corruption|strong="G5356" mais|strong="G1161" celui qui sème|strong="G4687" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1519" l' Esprit|strong="G4151" moissonnera|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G1537" l' Esprit|strong="G4151" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ⁹ Ne|strong="G1161" nous laissons|strong="G1573" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3361" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" le bien|strong="G2570" car|strong="G1063" nous moissonnerons|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5692" au temps|strong="G2540" convenable|strong="G2398" si nous ne nous relâchons|strong="G1590" x-morph="strongMorph:TG5746" pas|strong="G3361" ¹⁰ Ainsi donc|strong="G686" |strong="G3767" pendant|strong="G5613" que nous en avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" l' occasion|strong="G2540" pratiquons|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5741" le bien|strong="G18" envers|strong="G4314" tous|strong="G3956" et|strong="G1161" surtout|strong="G3122" envers|strong="G4314" les frères|strong="G3609" en la foi|strong="G4102" ¹¹ Voyez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628" avec quelles grandes|strong="G4080" lettres|strong="G1121" je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" de ma propre|strong="G1699" main|strong="G5495" ¹² Tous ceux qui|strong="G3745" veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" se rendre agréables|strong="G2146" x-morph="strongMorph:TG5658" selon|strong="G1722" la chair|strong="G4561" |strong="G3778" vous|strong="G5209" contraignent|strong="G315" x-morph="strongMorph:TG5719" à vous faire circoncire|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5745" uniquement|strong="G3440" afin|strong="G3363" de n'être pas persécutés|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5747" pour la croix|strong="G4716" de Christ|strong="G5547" ¹³ Car|strong="G1063" les circoncis|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5746" eux- mêmes|strong="G846" n' observent|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3761" la loi|strong="G3551" mais|strong="G235" ils veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que vous|strong="G5209" soyez circoncis|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5745" pour|strong="G2443" se glorifier|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5667" dans|strong="G1722" votre|strong="G5212" chair|strong="G4561" ¹⁴ Pour|strong="G1161" ce qui me concerne, loin de moi|strong="G3361" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5636" la pensée de me|strong="G1698" glorifier|strong="G2744" x-

morph="strongMorph: TG5738" d'autre chose|strong="G1508" que de|strong="G1722" la croix|strong="G4716" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" le monde|strong="G2889" est crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph: TG5769" pour moi|strong="G1698" comme je|strong="G2504" le suis pour le monde|strong="G2889" ¹⁵ Car|strong="G1063" ce n|strong="G3777" rien|strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5100" que d'être circoncis|strong="G4061" ou|strong="G3777" incirconcis|strong="G203" |strong="G235" ce qui est quelque chose, c'est d'être une nouvelle|strong="G2537" créature|strong="G2937" ¹⁶ |strong="G2532" Paix|strong="G1515" et|strong="G2532" miséricorde|strong="G1656" sur|strong="G1909" tous ceux|strong="G846" qui|strong="G3745" suivront|strong="G4748" x-morph="strongMorph: TG5692" cette|strong="G5129" règle|strong="G2583" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" l' Israël|strong="G2474" de Dieu|strong="G2316" ¹⁷ Que|strong="G3930" |strong="G0" personne|strong="G3367" désormais|strong="G3064" ne me|strong="G2873" |strong="G3427" fasse de la peine|strong="G3930" x-morph="strongMorph: TG5720" car|strong="G1063" je|strong="G1473" porte|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1722" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" les marques|strong="G4742" de Jésus|strong="G2424" ¹⁸ Frères|strong="G80" que la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit avec|strong="G3326" votre|strong="G5216" esprit|strong="G4151" Amen|strong="G281"

Galatians 6:1

Déclaration de connexion:

Paul enseigne aux croyants comment ils doivent traiter les autres croyants et comment Dieu les récompense.

Frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

si quelqu'un

"Si quelqu'un parmi vous"

si quelqu'un est pris dans une intrusion

Les significations possibles sont 1) quelqu'un d'autre a trouvé cette personne dans l'acte. AT: "si quelqu'un est découvert dans un acte de péché »ou 2) cette personne a commis le péché sans avoir l'intention de faire le mal. AT: "si quelqu'un a cédé et a péché "

vous qui êtes spirituel

"Ceux d'entre vous qui sont guidés par l'Esprit" ou "vous qui vivez sous la direction de l'Esprit"

le restaurer

«Corriger la personne qui a péché» ou «exhorter la personne qui a péché à reprendre une relation correcte avec Dieu"

dans un esprit de douceur

Les significations possibles sont 1) que l'Esprit dirige celui qui offre la correction ou 2) «avec une attitude de douceur »ou« avec gentillesse ».

Soyez concerné par vous-même

Ces mots traitent les Galates comme s'ils sont tous une personne pour souligner qu'il parle à chacun d'eux. AT: "Se préoccuper de soi" ou "Je dis à

chacun de vous" à propos de vous-même »(Voir: Formes de vous)

donc vous ne pouvez pas être tenté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que rien ne vous tente aussi de pécher" (Voir: Actif ou Passif)

Galatians 6:3

Pour si

"Parce que si." Les mots suivants expliquent pourquoi les Galates devraient 1) "porter les fardeaux les uns des autres" (Galates 6: 2) ou 2) veillez à ce qu'ils ne soient pas eux-mêmes tentés (Galates 6: 1) ou 3) «ne devenez pas vaniteux »(Galates 5:26).

il est quelque chose

"Il est quelqu'un d'important" ou "il est meilleur que les autres"

il n'est rien

"Il n'est pas important" ou "il n'est pas meilleur que les autres"

Chacun devrait

"Chaque personne doit"

chacun portera sa propre charge

"Chaque personne sera jugée par son propre travail seulement" ou "chaque personne sera responsable de sa propre travail seulement "

chacun sera

"Chaque personne le fera"

Galatians 6:6

Celui

"La personne"

le mot

«Le message», tout ce que Dieu a dit ou commandé

pour tout homme plante, il se réunira aussi

Planter représente faire des choses qui aboutissent à une sorte de résultat, et se rassembler représente une expérience éprouvante. les résultats de ce que l'on a fait. AT: «tout comme un agriculteur rassemble les fruits de tout sorte de graines qu'il plante, alors tout le monde expérimente les résultats de tout ce qu'il fait »(Voir: Métaphore)

quel que soit un homme plante

Paul ne spécifie pas les mâles ici. AT: "quelle que soit la plante d'une personne" ou "quelle que soit la plante que quelqu'un plante" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

plante des semences à sa propre nature pécheresse

Planter des graines est une métaphore pour faire des actes qui auront des conséquences plus tard. Dans ce cas, le personne fait des actions pécheresses à cause de sa nature pécheresse. AT: "plante des semences selon ce qu'il veut à cause de sa nature pécheresse »ou« fait les choses qu'il veut faire à cause de sa nature pécheresse » (Voir: métaphore)

se rassemblera dans la destruction

On parle de Dieu en punissant la personne comme si la personne récoltait une récolte. AT: "recevra punition pour ce qu'il a fait »(Voir: Métaphore)

planter des graines à l'esprit

Planter des graines est une métaphore pour faire des actes qui auront des conséquences plus tard. Dans ce cas, le la personne fait de bonnes actions parce qu'elle écoute l'Esprit de Dieu. AT: "fait les choses de l'Esprit de Dieu aime "(Voir: Métaphore)

se rassemblera dans la vie éternelle de l'Esprit

"Recevra la vie éternelle comme récompense de l'Esprit de Dieu"

Galatians 6:9

Ne nous laissons pas de faire le bien

"Nous devrions continuer à faire du bien"

bien faire

faire du bien aux autres pour leur bien-être

pour au bon moment

"Pour le temps" ou "parce que Dieu a choisi"

Donc alors

"En conséquence de cela" ou "à cause de cela"

surtout... à ceux

«Surtout... à ceux» ou «en particulier... à ceux»

ceux qui appartiennent à la famille de la foi

«Ceux qui sont membres de la famille de Dieu par la foi en Christ»

Galatians 6:11

Déclaration de connexion:

Comme Paul ferme cette lettre, il rappelle encore une fois que la loi ne sauve pas et qu'ils devrait se souvenir de la croix du Christ.

grandes lettres

Cela peut signifier que Paul veut souligner 1) les déclarations qui suivent ou 2) que cette lettre est venue de lui.

de ma propre main

Les significations possibles sont 1) Paul avait probablement un assistant qui écrivait la plus grande partie de cette lettre, comme Paul le lui avait dit. quoi écrire, mais Paul lui-même a écrit cette dernière partie de la lettre ou 2) Paul a écrit toute la lettre lui-même.

faire une bonne impression

"Faire réfléchir les autres" ou "faire croire aux autres qu'ils sont de bonnes personnes"

en chair et en os

«Avec des preuves visibles» ou «par leurs propres efforts»

obliger

«Forcer» ou «influencer fortement»

seulement pour éviter d'être persécuté pour la croix du Christ

"Pour que les Juifs ne les persécutent pas pour prétendre que la croix du Christ seul est ce qui sauve gens"

la Croix

La croix représente ce que le Christ a fait pour nous lorsqu'il est mort sur la croix. AT: «L'œuvre Jésus fait sur la croix »ou« la mort et la résurrection de Jésus »(voir: métonymie)

Ils veulent

"Ceux qui vous exhortent à être circoncis veulent"

afin qu'ils puissent se vanter de votre chair

"Afin qu'ils soient fiers qu'ils vous aient ajouté aux personnes qui essaient de garder la loi"

Galatians 6:14

Mais puis-je jamais me vanter sauf dans la croix

"Je ne veux jamais me vanter de rien d'autre que la croix" ou "Puis-je me vanter uniquement dans la croix"

le monde a été crucifié pour moi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Je pense au monde comme déjà mort" ou "Je traite le monde comme un criminel que Dieu a tué sur une croix »(Voir: Actif ou Passif)

Je au monde

Les mots «ont été crucifiés» sont compris dans la phrase précédente. AT: "et j'ai été crucifié au monde »(Voir: Ellipsis)

Je au monde

Les significations possibles sont 1) «le monde pense à moi comme déjà mort» ou 2) «le monde me traite comme un criminel que Dieu a tué sur la croix »

le monde

Les significations possibles sont 1) les gens du monde, ceux qui ne veulent rien pour Dieu ou 2) les choses que ceux qui ne se soucient pas de Dieu pensent qu'ils sont importants.

compte pour rien

"Est important pour Dieu"

une nouvelle création

Les significations possibles sont 1) un nouveau croyant en Jésus-Christ ou 2) la nouvelle vie d'un croyant.

que la paix et la miséricorde soient sur eux, même sur l'Israël de Dieu

Les significations possibles sont 1) que les croyants en général sont l'Israël de Dieu ou 2) «que la paix et la miséricorde soyez sur les croyants païens et sur l'Israël de Dieu »ou 3)« que la paix soit sur ceux

qui suivent la règle, et que la miséricorde soit sur Israël même de Dieu.

Galatians 6:17

À partir de maintenant

Cela peut aussi signifier «Lastly» ou «Comme je termine cette lettre».

que personne ne me trouble

Les significations possibles sont 1) Paul commande aux Galates de ne pas le déranger: «Je commande toi ceci: ne me trouble pas »ou 2) Paul dit aux Galates qu'il commande à tout le monde ne pas le déranger, «je commande à tout le monde ceci: ne me trouble pas» ou 3) Paul exprime un désir: «Je ne veux pas que quelqu'un me trouble».

me trouble

Les significations possibles sont 1) «parle de ces questions à moi» ou 2) «cause-moi des difficultés» ou «donne-moi un dur travail."

car je porte sur mon corps les marques de Jésus

Ces marques étaient des cicatrices de gens qui battaient et fouettaient Paul parce qu'ils ne l'aimaient pas enseignement sur Jésus. AT: «les cicatrices sur mon corps montrent que je sers Jésus»

Que la grâce de notre Seigneur Jésus Christ soit avec votre esprit

"Je prie pour que le Seigneur Jésus soit gentil avec ton esprit"

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Galates 1: 2 .

Translation Questions

Galatians 6:1

Que doivent faire ceux qui sont spirituels, si un homme est surpris à pécher? Quel est le danger auquel ceux qui sont spirituels doivent-ils veiller à? Comment les croyants accomplissent-ils la loi de Christ?

Ils devraient le ramener dans la douceur. Ceux qui sont spirituels doivent veiller à pas être tentés eux-mêmes. Ils portent les fardeaux des uns des autres.

Que doivent faire ceux qui sont spirituels, si un homme est surpris à pécher? Quel est le danger auquel ceux qui sont spirituels doivent-ils veiller à? Comment les croyants accomplissent-ils la loi de Christ?

Ils devraient le ramener dans la douceur. Ceux qui sont spirituels doivent veiller à pas être tentés eux-mêmes. Ils portent les fardeaux des uns des autres.

Galatians 6:2

Que doivent faire ceux qui sont spirituels, si un homme est surpris à pécher? Quel est le danger auquel ceux qui sont spirituels doivent-ils veiller à? Comment les croyants accomplissent-ils la loi de Christ?

Ils devraient le ramener dans la douceur. Ceux qui sont spirituels doivent veiller à pas être tentés eux-mêmes. Ils portent les fardeaux des uns des autres.

Galatians 6:3

Comment une personne peut-elle se glorifier en ses oeuvres?

Une personne peut avoir de quoi se glorifier en ses propres oeuvres, sans se comparer à quelqu'un d'autre.[6;4]

Galatians 6:6

Que doit faire celui qui reçoit la parole de son enseignant? Qu'advient t-il de tout ce qu'un homme sème? Qu'est-ce que quelqu'un récolte lorsqu'il sème pour sa propre nature pécheresse? Qu'est-ce que quelqu'un récolte lorsqu'il sème pour l'Esprit?

Celui qui reçoit la parole doit partager toutes bonnes choses avec son enseignant. Tout ce qu'un homme sème, il le récoltera. Il récolte la ruine.

Galatians 6:7

Que doit faire celui qui reçoit la parole de son enseignant? Qu'advient t-il de tout ce qu'un homme sème? Qu'est-ce que quelqu'un récolte lorsqu'il sème pour sa propre nature pécheresse? Qu'est-ce que quelqu'un récolte lorsqu'il sème pour l'Esprit?

Celui qui reçoit la parole doit partager toutes bonnes choses avec son enseignant. Tout ce qu'un homme sème, il le récoltera. Il récolte la ruine.

Galatians 6:8

Que doit faire celui qui reçoit la parole de son enseignant? Qu'advient t-il de tout ce qu'un homme sème? Qu'est-ce que quelqu'un récolte lorsqu'il sème pour sa propre nature pécheresse? Qu'est-ce que quelqu'un récolte lorsqu'il sème pour l'Esprit?

Celui qui reçoit la parole doit partager toutes bonnes choses avec son enseignant. Tout ce qu'un homme sème, il le récoltera. Il récolte la ruine.

Galatians 6:9

Si un croyant ne se lasse pas, et continue à faire le bien, que recevra t-il?" Envers qui les croyants doivent-ils en particulier faire du bien?

Il moissonnera une récolte. Envers ceux qui sont dans communion de la foi.

Galatians 6:10

Si un croyant ne se lasse pas, et continue à faire le bien, que recevra t-il?" Envers qui les croyants doivent-ils en particulier faire du bien?

Il moissonnera une récolte. Envers ceux qui sont dans communion de la foi.

Galatians 6:11

Quelle est la motivation de ceux qui poussent les croyants à la circoncision?

Ils ne veulent pas être persécutés pour la croix de Christ.[612]

Galatians 6:14

De quoi Paul était-il fier? Au lieu de la circoncision ou de l'incirconcision, qu'est-ce qui est important? A qui Paul souhaite la paix et la miséricorde?

De la croix du Seigneur Jésus-Christ. Une nouvelle créature. A tous ceux qui vivent sous la loi de leur nouvelle créature, et l'Israël de Dieu.

Galatians 6:15

De quoi Paul était-il fier? Au lieu de la circoncision ou de l'incirconcision, qu'est-ce qui est important? A qui Paul souhaite la paix et la miséricorde?

De la croix du Seigneur Jésus-Christ. Une nouvelle créature. A tous ceux qui vivent sous la loi de leur nouvelle créature, et l'Israël de Dieu.

De quoi Paul était-il fier? Au lieu de la circoncision ou de l'incirconcision, qu'est-ce qui est important? A qui Paul souhaite la paix et la miséricorde?

De la croix du Seigneur Jésus-Christ. Une nouvelle créature. A tous ceux qui vivent sous la loi de leur nouvelle créature, et l'Israël de Dieu.

Galatians 6:16

De quoi Paul était-il fier? Au lieu de la circoncision ou de l'incirconcision, qu'est-ce qui est important? A qui Paul souhaite la paix et la miséricorde?

De la croix du Seigneur Jésus-Christ. Une nouvelle créature. A tous ceux qui vivent sous la loi de leur nouvelle créature, et l'Israël de Dieu.

Galatians 6:17

Qu'est ce que Paul a porté sur son corps?

Les marques de Jésus.

Chapter 6

¹ Frères, si un homme est surpris en fragrant délit, vous qui êtes spirituels, ramenez-le dans la douceur. Veillez sur vous-mêmes, afin de ne pas être tentés. ² Portez les fardeaux les uns des autres et ainsi, vous accomplirez la loi du Christ. ³ Car si quelqu'un pense qu'il est quelque chose, quand il n'est rien, il se séduit lui-même. ⁴ Que chacun examine ses propres œuvres, et alors il aura de quoi se glorifier, sans se comparer à quelqu'un d'autre. ⁵ Car chacun portera son propre fardeau. ⁶ Celui à qui on enseigne la parole doit partager toutes bonnes choses avec l'enseignant. ⁷ Ne vous y trompez pas, on ne se moque pas de Dieu. Tout ce que l'homme aura semé, il le récoltera aussi. ⁸ Car quiconque sème une semence pour sa propre nature pécheresse, récoltera la ruine. Mais quiconque sème pour l'Esprit récoltera la vie éternelle de l'Esprit. ⁹ Ne nous laissons pas de faire le bien, car le moment venu, nous moissonnerons si nous n'abandonnons pas. ¹⁰ Ainsi donc, quand nous en avons l'opportunité, faisons du bien à tout le monde. Faisons spécialement du bien à ceux qui sont dans la communion de la foi. ¹¹ Voyez quelles

grandes lettres, je vous ai écrites de ma propre main. ¹² Ceux qui veulent faire une bonne impression dans la chair vous contraignent à vous faire circoncire, uniquement afin qu'ils ne soient pas persécutés pour la croix du Christ. ¹³ Car même ceux qui sont circoncis n'arrivent pas à garder la loi, mais ils veulent que vous soyez circoncis pour qu'ils se glorifient dans votre chair. ¹⁴ Qu'il ne m'arrive jamais de me glorifier, si ce n'est de la croix du Seigneur Jésus Christ. C'est à travers elle que le monde a été crucifié pour moi et moi pour le monde. ¹⁵ Car ni la circoncision ou l'incirconcision n'importe, mais ce qui importe plutôt, c'est la nouvelle créature. ¹⁶ A tous ceux qui vivront par cette loi, que la paix et miséricorde soient sur eux et sur l'Israël de Dieu. ¹⁷ Que désormais, personne ne me cause de la peine, car je porte sur mon corps les marques de Jésus. ¹⁸ Que la grâce de notre Seigneur Jésus Christ soit avec votre esprit Frères. Amen.

Book: Ephesians

Ephesians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" aux saints|strong="G40" qui sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" à|strong="G1722" Éphèse|strong="G2181" et|strong="G2532" aux fidèles|strong="G4103" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ² Que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ³ Béni soit|strong="G2128" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" le Père|strong="G3962" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3588" nous|strong="G2248" a bénis|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5660" de|strong="G1722" toutes sortes|strong="G3956" de bénédictions|strong="G2129" spirituelles|strong="G4152" dans|strong="G1722" les lieux célestes|strong="G2032" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" ⁴ |strong="G2531" En|strong="G1722" lui|strong="G846" Dieu nous|strong="G2248" a élus|strong="G1586" x-morph="strongMorph:TG5668" avant|strong="G4253" la fondation|strong="G2602" du monde|strong="G2889" pour que nous|strong="G2248" soyons|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" saints|strong="G40" et|strong="G2532" irrépréhensibles|strong="G299" devant|strong="G2714" lui|strong="G846" ⁵ nous|strong="G2248" ayant prédestinés|strong="G4309" x-morph="strongMorph:TG5660" dans|strong="G1722" son amour|strong="G26" à être|strong="G1519" ses|strong="G1519" |strong="G846" enfants d' adoption|strong="G5206" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" selon|strong="G2596" le bon plaisir|strong="G2107" de sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" ⁶ à|strong="G1519" la louange|strong="G1868" de la gloire|strong="G1391" de sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" |strong="G1722" |strong="G3739" qu'il nous|strong="G2248" a accordée|strong="G5487" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" son bien- aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁷ En|strong="G1722" lui|strong="G3739" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la rédemption|strong="G629" par|strong="G1223" son|strong="G846" sang|strong="G129" la rémission|strong="G859" des péchés|strong="G3900" selon|strong="G2596" la richesse|strong="G4149" de sa|strong="G846" grâce|strong="G5485" ⁸ que|strong="G3739" Dieu a répandue abondamment|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5656" sur|strong="G1519" nous|strong="G2248" par|strong="G1722" toute|strong="G3956" espèce de sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" d' intelligence|strong="G5428" ⁹ nous|strong="G2254" faisant connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5660" le mystère|strong="G3466" de sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" selon|strong="G2596" le|strong="G846" bienveillant dessein|strong="G2107" qu|strong="G3739" avait formé|strong="G4388" x-morph="strongMorph:TG5639" en|strong="G1722" lui- même|strong="G846" ¹⁰ pour|strong="G1519" le mettre à exécution|strong="G3622" lorsque les temps|strong="G2540" seraient accomplis|strong="G4138" de réunir|strong="G346" x-morph="strongMorph:TG5664" toutes choses|strong="G3956" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" |strong="G5037" celles|strong="G3588" qui sont dans|strong="G1722" les lieux|strong="G3772" et|strong="G2532" celles|strong="G3588" qui sont sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ¹¹ En|strong="G1722" lui|strong="G3739" nous sommes aussi|strong="G2532" devenus héritiers|strong="G2820" x-morph="strongMorph:TG5681" ayant été prédestinés|strong="G4309" x-morph="strongMorph:TG5685" suivant|strong="G2596" la résolution|strong="G4286" de celui qui opère|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5723" toutes choses|strong="G3956" d' après|strong="G2596" le conseil|strong="G1012" de sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" ¹² afin que|strong="G1519" nous|strong="G2248" servions|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" à|strong="G1519" la louange|strong="G1868" de sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" nous qui|strong="G3588" d'avance avons espéré|strong="G4276" x-morph="strongMorph:TG5761" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" ¹³ En|strong="G1722" lui|strong="G3739" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" après avoir entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" la parole|strong="G3056" de la vérité|strong="G225" l' Évangile|strong="G2098" de votre|strong="G5216" salut|strong="G4991" |strong="G2532" en|strong="G1722" lui|strong="G3739" vous avez cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5660" et vous avez été scellés du|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5681" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" qui avait été promis|

lequel est x-morph="strongMorph:TG5748" un
 gage de notre héritage pour la
 rédemption de ceux que Dieu s'est acquis à la louange
 de sa gloire ¹⁵ C'est pourquoi |
 moi aussi ayant entendu parler x-
 morph="strongMorph:TG5660" de votre foi au
 Seigneur Jésus et de votre charité
 pour tous les saints ¹⁶ je ne
 cesse x-morph="strongMorph:TG5731" de rendre grâces
 pour vous faisant
 mention de vous ¹⁷ afin que le Dieu
 de notre Seigneur Jésus Christ
 le Père de gloire vous donne
 x-morph="strongMorph:TG5632" un esprit
 de sagesse et de révélation dans
 sa connaissance ¹⁸ et qu'il illumine x-
 morph="strongMorph:TG5772" les yeux de votre cœur
 pour que vous sachiez x-
 morph="strongMorph:TG5760" quelle est x-
 morph="strongMorph:TG5748" l'espérance qui s'attache à son appel
 quelle est la richesse de la gloire
 de son héritage qu'il réserve aux
 saints ¹⁹ et quelle est envers nous
 qui croyons ²⁰ Il l'a déployée
 x-morph="strongMorph:TG5656" en Christ en le
 ressuscitant x-morph="strongMorph:TG5660" des
 morts et en le faisant asseoir x-
 morph="strongMorph:TG5656" à sa droite dans
 les lieux célestes ²¹ au-dessus de toute
 domination de toute autorité
 de toute puissance de toute dignité
 de tout nom qui se peut nommer x-
 morph="strongMorph:TG5746" non seulement dans le
 siècle présent mais encore dans
 le siècle à venir x-morph="strongMorph:TG5723" ²² Il
 a tout mis x-morph="strongMorph:TG5656" sous ses
 pieds et il l'a donné x-
 morph="strongMorph:TG5656" pour chef suprême à
 l'Église ²³ qui est x-morph="strongMorph:TG5748"
 son corps la plénitude de celui qui remplit
 tout en tous
 x-morph="strongMorph:TG5734" tout en tous
 x-morph="strongMorph:TG5734" tout en tous

Ephésians 1:1

Informations générales:

Paul se nomme l'auteur de cette lettre aux croyants à l'église d'Ephèse.

Informations générales:

Sauf indication contraire, toutes les instances de «vous» et «votre» se réfèrent aux croyants éphésians ainsi tous les croyants et donc sont pluriels. (Voir: formes de vous)

Paul, un apôtre... au saint peuple de Dieu à Éphèse

Votre langue peut avoir un moyen particulier de présenter l'auteur d'une lettre et son intention public. AT: «Moi, Paul, un apôtre... écris cette lettre au peuple saint de Dieu, Éphèse»

qui sont fidèles en Jésus Christ

«En Christ Jésus» et des expressions similaires sont des métaphores qui apparaissent spontanément dans les lettres du Nouveau Testament . Ils expriment le type de relation le plus fort possible entre le Christ et ceux qui croient en lui. (Voir: métaphore)

Grâce à vous et paix

C'est une salutation et une bénédiction communes que Paul utilise souvent dans ses lettres.

Ephesians 1:3

Déclaration de connexion:

Paul ouvre sa lettre en parlant de la position des croyants et de leur sécurité devant Dieu.

Informations générales:

Dans ce livre, sauf indication contraire, les mots «nous» et «vous» se réfèrent à Paul, les croyants d'Ephèse, ainsi que tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Que le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus Christ soit loué

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: «Louons le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus Christ» (Voir: actif ou passif)

qui nous a bénis

"Car Dieu nous a bénis"

chaque bénédiction spirituelle

"Chaque bénédiction venant de l'Esprit de Dieu"

dans les lieux paradisiaques

"Dans le monde surnaturel". Le mot "céleste" se réfère à l'endroit où Dieu est.

dans le Christ

Significations possibles 1) L'expression «en Christ» fait référence à ce que Christ a fait. AT: «à travers le Christ» ou «À travers ce que Christ a fait» ou 2) «en Christ» est une métaphore faisant référence à notre relation étroite avec Christ. AT: «en nous unissant avec le Christ» ou «parce que nous sommes unis avec le Christ» (Voir: Métaphore)

saint et irréprochable

Paul utilise deux mots similaires pour souligner la bonté morale. (Voir: Doublet)

Ephesians 1:5

Informations générales:

Les mots «son», «il» et «il» se réfèrent à Dieu.

Dieu nous a choisis avant son adoption

Le mot «nous» fait référence à Paul, à l'Église Éphésienne et à tous les croyants en Christ. AT: "Dieu a prévu il y a longtemps pour nous adopter" (voir: « Nous »inclus)

Dieu nous a choisis avant

"Dieu nous a choisis à l'avance" ou "Dieu nous a choisis depuis longtemps"

pour adoption en tant que fils

Ici, «adoption» fait référence à faire partie de la famille de Dieu. Ici, le mot «fils» fait référence aux

hommes et aux femmes. AT: «être adopté comme ses enfants» (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

à travers Jésus Christ

Dieu a amené des croyants dans sa famille par l'œuvre de Jésus-Christ.

il nous a donné librement dans Celui qu'il aime.

«Il nous a aimablement donné par l'intermédiaire de Celui qu'il aime»

celui qu'il aime

«Celui qu'il aime, Jésus-Christ» ou «son fils qu'il aime»

Ephesians 1:7

la richesse de sa grâce

Paul parle de la grâce de Dieu comme s'il s'agissait d'une richesse matérielle. AT: «grandeur de la grâce de Dieu» ou «abondance de la grâce de Dieu» (Voir: Métaphore)

Il a prodigué cette grâce sur nous

"Il nous a donné cette grande quantité de grâce" ou "Il était extrêmement gentil avec nous"

avec toute la sagesse et la compréhension

Les significations possibles sont 1) «parce qu'il a toute la sagesse et la compréhension» 2) « afin que nous puissions avoir une grande sagesse et compréhension»

Ephesians 1:9

selon ce qui lui plaisait

Les significations possibles sont 1) «parce qu'il voulait nous le faire savoir» ou 2) «qui était ce qu'il voulait."

ce qu'il a démontré en Christ

"Il a démontré ce but en Christ"

dans le Christ

"Par le Christ"

en vue d'un plan

Une nouvelle phrase peut être lancée ici. AT: "Il l'a fait en vue d'un plan" ou " Il l'a fait en pensant à un plan"

pour la plénitude du temps

"Pour le moment opportun" ou "pour le temps qu'il a nommé"

Ephesians 1:11

nous avons été nommés héritiers

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu nous a choisis pour être héritiers" (voir: actif ou passif)

Nous avons été décidés à l'avance

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu nous a choisis à l'avance» ou «Dieu nous a choisis depuis longtemps» (voir: actif ou passif)

nous avons été nommés héritiers... Nous avons été décidés à l'avance

Au moyen de ces pronoms, «nous», Paul se réfère à lui-même et aux autres chrétiens juifs, ceux qui ont fait confiance à Christ avant les croyants éphésiens. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

afin que nous puissions être le premier

Encore une fois, le mot «nous» fait référence aux croyants juifs qui ont entendu les premières nouvelles, pas les croyants. à Éphèse. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

nous serions donc à la louange de sa gloire

"Pour que nous vivions pour le louer pour sa gloire"

afin que nous puissions être le premier... alors nous serions à la louange

Encore une fois, les pronoms «nous» se réfèrent à Paul et aux autres croyants juifs, pas à l'éphésien les croyants. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Ephesians 1:13**Informations générales:**

Paul a parlé dans les deux derniers versets de lui - même et des autres croyants juifs, mais maintenant il commence à parler des croyants éphésiens.

la parole de vérité

Les significations possibles sont 1) «le message sur la vérité» ou 2) «le message vrai».

ont été scellés avec le Saint-Esprit promis

Wax a été placé sur une lettre et estampillé d'un symbole représentant la personne qui a écrit le lettre. Paul utilise cette coutume comme une image pour montrer comment Dieu a utilisé le Saint-Esprit pour nous assurer que nous lui appartenons AT: "Dieu vous a scellé du Saint-Esprit qu'il a promis" (Voir: Métaphore et actif ou passif)

la garantie de notre héritage

La réception de ce que Dieu a promis est décrite comme si l'un de ses membres renfermait des biens ou des richesses . AT: «la garantie que nous recevrons ce que Dieu a promis» (Voir: Métaphore)

Ephesians 1:15**Déclaration de connexion:**

Paul prie pour les croyants éphésiens et loue Dieu pour le pouvoir que les croyants ont à travers Christ.

Je n'ai pas cessé de remercier Dieu

Paul utilise «pas arrêté» pour souligner qu'il continue à remercier Dieu. AT: "Je continue à remercier Dieu" (Voir: litotes)

Ephesians 1:17**un esprit de sagesse et de révélation dans la connaissance de lui**

"Sagesse spirituelle pour comprendre sa révélation"

que les yeux de ton coeur soient éclairés

Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit d'une personne. La phrase «yeux de ton cœur» est une métaphore pour sa capacité à comprendre. AT: «que vous puissiez comprendre et être éclairé» (Voir: métonymie et métaphore)

que les yeux de ton coeur soient éclairés

Cela peut être indiqué dans le temps actif. AT: que Dieu éclaire votre cœur »ou« que Dieu éclaire votre compréhension »(Voir: Actif ou Passif)

éclairé

"Fait pour voir"

héritage

Recevoir ce que Dieu a promis aux croyants, c'est comme si on héritait de la propriété et richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

tout le peuple saint de Dieu

"Tous ceux qu'il a mis à part pour lui-même" ou "tous ceux qui lui appartiennent complètement"

Ephesians 1:19**la grandeur incomparable de son pouvoir**

Le pouvoir de Dieu est bien au-delà de tout autre pouvoir.

envers nous qui croyons

"Pour nous qui croyons"

l'a élevé

"L'a fait revivre"

le fonctionnement de sa grande force

"Son grand pouvoir qui travaille pour nous"

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

l'a assis à sa main droite

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: "l'a assis à la place de l'honneur et de l'autorité à ses côtés" (Voir: Action symbolique)

dans les lieux paradisiaques

"Dans le monde surnaturel". Le mot "céleste" se réfère à l'endroit où Dieu est. Voyez comment vous avez traduit cela dans Éphésiens 1: 3 .

bien au-dessus de toute règle et autorité et pouvoir et domination

Ce sont des termes différents pour les rangs des êtres surnaturels, à la fois angéliques et démoniaques. AT: "loin au-dessus de tous les êtres surnaturels »

chaque nom qui est nommé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: Les significations possibles sont 1) "chaque nom que l'homme donne" ou 2) "Chaque nom que Dieu donne" (voir: actif ou passif)

prénom

Les significations possibles sont 1) titre ou 2) position d'autorité. (Voir: métonymie)

dans cet âge

"en ce moment"

dans l'âge à venir

"À l'avenir"

Ephesians 1:22

toutes choses sous les pieds du Christ

Ici, les «pieds» représentent la seigneurie, l'autorité et le pouvoir du Christ. AT: «toutes les choses sous le pouvoir du Christ» (Voir: métonymie)

la tête... son corps

Tout comme avec un corps humain, la tête gouverne tout ce qui concerne son corps, de sorte que Christ est le chef de le corps de l'église. (Voir: métaphore)

la tête sur toutes les choses

Ici, la «tête» désigne le chef ou le responsable. AT: «règle sur toutes choses» (voir: Métaphore)

la plénitude de celui qui remplit tout en tout

"Le Christ remplit l'église de sa vie et de son pouvoir, tout comme il donne vie à toutes choses"

Translation Questions

Ephesians 1:1

Comment Paul décrit les personnes pour lesquelles il écrit dans cette lettre?

Paul décrit les personnes à qui il écrit pour être séparées pour Dieu et fidèle confiance en Jésus-Christ.

Ephesians 1:3

Avec quel Dieu a-t-il béni les croyants? Quand Dieu le Père a-t-il choisi ceux qui croient en Christ? Pour quoi Dieu a-t-il choisi les croyants?

Dieu le Père a béni les croyants avec toutes les bénédictions spirituelles dans les lieux célestes en Christ. Dieu le Père a choisi ceux qui croient en Christ avant la création du monde. Dieu le Père a choisi les croyants afin qu'ils puissent être saints et sans reproche à ses yeux.

Ephesians 1:5

Pourquoi Dieu a-t-il destiné les croyants à l'avance pour adoption?

Dieu a destiné les croyants à l'avance parce qu'il était heureux de le faire, et qu'il soit loué pour sa grâce glorieuse.

Ephesians 1:7

Que croient les croyants par le sang du Christ, l'être bien-aimé de Dieu?

Les croyants reçoivent la rédemption par le sang Christ, le pardon des péchés.

Ephesians 1:9

Que dira-t-il quand les temps d'achèvement de son plan viendront?

Dieu réunira tout dans le ciel et sur la terre sous le Christ.

Ephesians 1:13

Quel sceau les croyants ont-ils reçus lorsqu'ils ont entendu la parole de vérité? De quoi l'Esprit est-il une garantie?

Les croyants ont reçu le sceau de l'Esprit Saint promis. L'Esprit garantit l'héritage des croyants.

Ephesians 1:17

Que Paul prie-t-il, les Éphésiens seront-ils éclairés pour comprendre?

Paul prie que les Ephésiens soient éclairés pour comprendre la confiance de leur appel.

Ephesians 1:19

Qu'a fait le même pouvoir qui fonctionne maintenant chez les croyants en Christ?

Le même pouvoir a élevé le Christ parmi les morts et l'a assis à la droite de Dieu dans les lieux célestes.

Ephesians 1:22

Qu'est-ce que Dieu a mis sous les pieds de Christ?

Quelle est la position d'autorité du Christ dans l'Église?

Qu'est-ce que c'est que l'Église?

Dieu a mis toutes choses sous les pieds de Christ.

Le Christ est la tête de toutes les choses dans

l'Église. L'Église est le corps du Christ.

Chapter 1

¹ Paul, un apôtre de Christ Jésus par la volonté de Dieu, au saint peuple Dieu en Ephèse et qui sont fidèles en Christ Jésus. ² Que la grâce soit sur vous et la paix de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus Christ. ³ Que le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus Christ soit loué! C'est lui qui nous a bénis de toute bénédiction spirituelle dans les lieux célestes en Christ. ⁴ Dieu nous a choisis en lui depuis le commencement du monde, afin que nous soyons saints et sans reproche à ses yeux. ⁵ Dieu nous a prédestinés pour l'adoption comme fils à travers Jésus Christ, selon le bon plaisir de sa volonté. ⁶ Notre adoption a pour résultat la louange de sa glorieuse grâce qu'il nous a donné gratuitement en celui qu'il aime. ⁷ En Jésus Christ, nous avons la rédemption par son sang et le pardon des péchés, selon les richesses de sa grâce. ⁸ Il a répandu cette grâce sur nous en toute sagesse et compréhension. ⁹ Dieu nous a fait connaître le but caché de sa volonté selon ce qui lui a plu, et dont il a démontré en Christ. ¹⁰ L'oeuvre de Christ était un plan pour l'accomplissement des temps, pour rassembler toutes choses, toutes choses dans le ciel et sur la terre, sous un seul chef, en Christ. ¹¹ En Christ, nous avons été nommés comme héritiers. Cela a été décidé pour nous d'avance, dans le plan de celui qui fait toutes choses selon le but de sa volonté. ¹² Dieu nous a nommés héritiers afin que nous puissions être les premiers à avoir une espérance confiante en Christ, ainsi nous pourrions être pour la louange de sa gloire. ¹³ En Christ, vous aussi, quand vous avez entendu la parole de vérité, l'évangile de votre salut, et vous avez cru en lui et avez été scellés avec le Saint-Esprit promis. ¹⁴ Le Saint-Esprit est la garantie de notre héritage jusqu'à ce que nous prenions entière possession de cela, à la louange de sa gloire. ¹⁵ Pour cette raison, depuis le temps que j'ai entendu parler de votre foi au Seigneur Jésus-Christ et de votre amour pour tout le saint peuple de Dieu, ¹⁶ Je n'ai pas cessé de remercier Dieu pour vous en vous mentionnant dans mes prières. ¹⁷ Je prie que le Dieu de notre Seigneur Jésus Christ, le Père de gloire, vous donne un esprit de sagesse et de révélation dans sa connaissance. ¹⁸ Je prie que les yeux de votre coeur soient illuminés afin que vous sachiez quelle est l'espérance confiante à laquelle il vous a appelé et les richesses de son glorieux héritage au milieu de tout le saint peuple de Dieu. ¹⁹ Et dans mes prières, je demande que vous puissiez connaître l'incommensurable grandeur de sa puissance en nous qui croyons, selon l'oeuvre agissante de sa grande force. ²⁰ C'est par cette même puissance que Dieu a oeuvré en Christ quand il l'a ressuscité des morts et l'a assis à sa main droite dans les lieux célestes. ²¹ Il a assis Christ de loin au-dessus de tout gouvernement et autorité et puissance et domination, et tout nom qui est mentionné. Christ règnera non seulement dans cette époque-ci, mais aussi dans l'époque à venir. ²² Dieu a mis toutes choses sous les pieds de Christ et l'a donné à l'église comme chef au-dessus de toutes choses. ²³ L'église est son corps, la plénitude de celui qui remplit tout en tous.

Chapter 2

¹ Vous étiez morts par vos offenses et par vos péchés dans lesquels vous marchiez x-morph="strongMorph:TG5752" 2 le train de ce monde selon le prince de la puissance de l'air de l'esprit qui agit x-morph="strongMorph:TG5723" maintenant dans les fils de la rébellion 3 Nous tous aussi nous étions de leur nombre et nous vivions x-morph="strongMorph:TG5648" autrefois selon les convoitises de notre chair accomplissant x-morph="strongMorph:TG5723" les volontés de la chair et de nos pensées et nous étions x-morph="strongMorph:TG5713" par nature des enfants de colère x-morph="strongMorph:TG5713" comme les autres 4 Mais Dieu qui est x-morph="strongMorph:TG5752" riche en miséricorde à cause du grand amour dont il nous a aimés x-morph="strongMorph:TG5656" 5 nous rendus à la vie avec Christ (c'est par grâce que vous êtes x-morph="strongMorph:TG5748" sauvés x-morph="strongMorph:TG5772" 6 il nous a ressuscités ensemble x-morph="strongMorph:TG5656" et nous a fait asseoir ensemble dans les lieux célestes en Jésus Christ 7 afin de montrer x-morph="strongMorph:TG5740" l'infinie x-morph="strongMorph:TG5723" richesse de sa grâce par sa bonté envers nous en Jésus Christ 8 Car c'est par la grâce que vous êtes x-morph="strongMorph:TG5748" sauvés x-morph="strongMorph:TG5772" par le moyen de la foi Et x-morph="strongMorph:TG5772" cela ne vient x-morph="strongMorph:TG5772" pas de vous c'est le don de Dieu 9 Ce n'est point x-morph="strongMorph:TG5772" par les oeuvres afin que personne ne se glorifie x-morph="strongMorph:TG5667" 10 Car nous sommes x-morph="strongMorph:TG5748" son ouvrage ayant été créés x-morph="strongMorph:TG5685" en Jésus Christ x-morph="strongMorph:TG5748" pour de bonnes oeuvres que Dieu a préparées d'avance x-morph="strongMorph:TG5656" afin que nous les pratiquions x-morph="strongMorph:TG5661" 11 C'est pourquoi vous autrefois païens dans x-morph="strongMorph:TG5746" la chair appelés x-morph="strongMorph:TG5746" incirconcis par ceux qu'on appelle x-morph="strongMorph:TG5746" circoncis et qui le sont en la chair par la main de l'homme souvenez-vous x-morph="strongMorph:TG5720" 12 que vous étiez x-morph="strongMorph:TG5713" en ce temps-là sans Christ privés x-morph="strongMorph:TG5772" du droit de cité en Israël x-morph="strongMorph:TG5723" étrangers aux alliances de la promesse x-morph="strongMorph:TG5723" sans espérance et x-morph="strongMorph:TG5723" sans Dieu dans le monde 13 Mais maintenant en Jésus Christ vous x-morph="strongMorph:TG5723" étiez x-morph="strongMorph:TG5752" jadis x-morph="strongMorph:TG5723" éloignés vous avez été x-morph="strongMorph:TG5723" x-

morph="strongMorph:TG5675" rapprochés|strong="G1451" par|strong="G1722" le sang|strong="G129" de Christ|strong="G5547" ¹⁴ Car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" notre|strong="G2257" paix|strong="G1515" lui qui|strong="G3588" des deux|strong="G297" n'en a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" qu' un|strong="G1520" et|strong="G2532" qui a renversé|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5660" le mur|strong="G3320" de séparation|strong="G5418" ¹⁵ l' inimitié|strong="G2189" ayant anéanti|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1722" sa|strong="G846" chair|strong="G4561" la loi|strong="G3551" des ordonnances|strong="G1785" dans|strong="G1722" ses prescriptions|strong="G1378" afin de|strong="G2443" créer|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5661" en|strong="G1722" lui-même|strong="G1438" avec les deux|strong="G1417" un seul|strong="G1519" |strong="G1520" homme|strong="G444" nouveau|strong="G2537" en établissant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" la paix|strong="G1515" ¹⁶ et|strong="G2532" de les réconcilier|strong="G604" x-morph="strongMorph:TG5661" l'un et l' autre|strong="G297" en|strong="G1722" un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" avec Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" la croix|strong="G4716" en détruisant|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1722" elle|strong="G846" l' inimitié|strong="G2189" ¹⁷ Il|strong="G2532" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" annoncer|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5668" la paix|strong="G1515" à vous|strong="G5213" qui étiez loin|strong="G3112" et|strong="G2532" la paix à ceux|strong="G3588" qui étaient près|strong="G1451" ¹⁸ car|strong="G3754" par|strong="G1223" lui nous avons|strong="G2192" |strong="G0" les uns et les autres|strong="G297" accès|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G4318" auprès|strong="G4314" du Père|strong="G3962" dans|strong="G1722" un même|strong="G1520" Esprit|strong="G4151" ¹⁹ Ainsi|strong="G3767" donc|strong="G686" vous n' êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3765" des étrangers|strong="G3581" ni|strong="G2532" des gens du dehors|strong="G3941" mais|strong="G235" vous êtes concitoyens|strong="G4847" des saints|strong="G40" |strong="G2532" gens de la maison|strong="G3609" de Dieu|strong="G2316" ²⁰ Vous avez été édifiés|strong="G2026" x-morph="strongMorph:TG5685" sur|strong="G1909" le fondement|strong="G2310" des apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" des prophètes|strong="G4396" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" lui-même|strong="G846" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" la pierre angulaire|strong="G204" ²¹ En|strong="G1722" lui|strong="G3739" tout|strong="G3956" l' édifice|strong="G3619" bien coordonné|strong="G4883" x-morph="strongMorph:TG5746" s' élève|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5719" pour être|strong="G1519" un temple|strong="G3485" saint|strong="G40" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ²² En|strong="G1722" lui|strong="G3739" vous|strong="G5210" êtes aussi|strong="G2532" édifiés|strong="G4925" x-morph="strongMorph:TG5743" pour|strong="G1519" être une habitation|strong="G2732" de Dieu|strong="G2316" en|strong="G1722" Esprit|strong="G4151"

Ephésians 2:1

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants leur passé et la manière dont ils sont maintenant devant Dieu.

tu étais mort dans tes offenses et tes péchés

Cela montre à quel point les pécheurs sont incapables d'obéir à Dieu de la même manière qu'une personne morte est incapable de répondre physiquement. (Voir: métaphore)

tes fautes et tes péchés

Les mots «trespasses» et «sins» ont des significations similaires. Paul les utilise ensemble pour souligner la grandeur du péché du peuple. (Voir: Doublet)

selon les voies de ce monde

Les apôtres ont également utilisé le «monde» pour désigner les comportements égoïstes et les valeurs corrompues des personnes vivant dans ce monde.

AT: "selon les valeurs des personnes vivant dans le monde" ou "suivant les principes de ce monde actuel »(Voir: Métonymie)

le dirigeant des autorités de l'air

Cela fait référence au diable ou à Satan.

l'esprit qui fonctionne

"L'esprit de Satan, qui travaille"

les désirs du corps et de l'esprit

Les mots «corps» et «esprit» représentent la personne entière. (Voir: métonymie)

les enfants de la colère

les gens avec qui Dieu est en colère (voir: Métaphore)

Ephesians 2:4

Dieu est riche en miséricorde

"Dieu est abondant dans la miséricorde" ou "Dieu est très gentil avec nous"

à cause de son grand amour avec lequel il nous a aimés
"À cause de son grand amour pour nous" ou "parce qu'il nous aime beaucoup"

Alors que nous étions morts dans les offenses, il nous a fait vivre ensemble en Christ

Cela montre comment une personne pécheuse est incapable d'obéir à Dieu jusqu'à ce qu'il reçoive une nouvelle vie spirituelle comme un le mort est incapable de répondre physiquement à moins qu'il ne soit ressuscité des morts. (Voir: métaphore)

il nous a fait vivre ensemble en Christ

«En Christ» et des expressions similaires sont des métaphores qui se produisent fréquemment dans le Nouveau Testament des lettres. Ils expriment le type de relation le plus fort possible entre le Christ et ceux qui croient en lui.

par grâce tu as été sauvé

Cela peut être indiqué sous une forme active. AT: "Dieu nous a sauvés à cause de sa grande bonté envers nous" (Voir: actif ou passif)

Dieu nous a élevés avec Christ

Ici, se lever est un idiom pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Possibles significations sont 1) parce que Dieu a fait revivre le Christ, Dieu a déjà donné Paul et les croyants à Ephèse nouvelle vie spirituelle. AT: «Dieu nous a donné une nouvelle vie parce que nous appartenons au Christ »ou 2) parce que Dieu a fait revivre le Christ, les croyants d'Ephèse peuvent sache qu'après leur mort, ils vivront avec Christ, et Paul pourra parler des croyants revivant comme si c'était déjà arrivé. AT: «Nous pouvons être sûrs que Dieu nous donnera la vie comme il a causé le Christ pour revivre »(voir: Past and Idiom Predictive)

dans les lieux paradisiaques

"Dans le monde surnaturel". Le mot "céleste" se réfère à l'endroit où Dieu est. Voyez comment cela est traduit dans Ephésiens 1: 3 . croire en lui.

en Jésus Christ

«En Christ Jésus» et des expressions similaires sont des métaphores qui se produisent fréquemment dans le Nouveau Testament des lettres. Ils expriment le type de relation le plus fort possible entre le Christ et ceux qui

dans les âges à venir

"A l'avenir"

Ephesians 2:8

Car par la grâce, vous avez été sauvé par la foi

La bonté de Dieu envers nous est la raison pour laquelle il nous a permis d'être sauvés du jugement si nous confions en Jésus. AT: "Dieu vous a sauvé par grâce à cause de votre foi en lui" (Voir: Actif ou Passif)

cela n'a pas

Le mot «ceci» renvoie à «par la grâce, vous avez été sauvé par la foi».

Dieu, pas des œuvres et donc personne ne peut se vanter

"Dieu. La grâce ne repose pas sur ce que fait une personne, de sorte que personne ne peut se vanter et dire qu'elle a gagné. il"

en Jésus Christ

«En Christ Jésus» et des expressions similaires sont des métaphores qui se produisent fréquemment dans le Nouveau Testament des lettres. Ils expriment le type de relation le plus fort possible entre le Christ et ceux qui croient en lui.

nous y marcherions

Marcher sur un chemin est une métaphore de la façon dont une personne vit sa vie. Ici «en eux» se réfère à la «bonne actes. "AT:" nous ferions toujours et continuellement ces bonnes actions "

Ephesians 2:11

Déclaration de connexion:

Paul rappelle à ces croyants que Dieu a maintenant fait des Gentils et des Juifs dans un seul corps à travers Christ et sa croix.

Gentils dans la chair

Cela concerne les personnes qui ne sont pas nées juives. (Voir: métaphore)

incircconcision

Les non-juifs n'étaient pas circoncis en tant que bébés et les Juifs les considéraient donc comme des personnes qui ne suivent aucune des lois de Dieu. AT: «païens non circoncis» (voir: métonymie)

circconcision

C'était un autre terme pour les juifs parce que tous les bébés mâles étaient circoncis. AT: "circoncis personnes »(Voir: Métonymie)

séparé du Christ

"Incroyants"

ce qu'on appelle la «circconcision» dans la chair faite par des mains humaines

Les significations possibles sont 1) «Juifs, qui sont circoncis par des humains» ou 2) «Juifs, qui circoncissent les corps physiques."

par ce qu'on appelle

Cela peut être traduit avec un formulaire actif. AT: «par ce que les gens appellent» ou «par ceux que les gens appellent» (voir: actif ou passif)

étrangers aux alliances de la promesse

Paul parle aux croyants païens comme s'ils étaient des étrangers, tenus à l'écart du pays de Dieu alliance et promesse. (Voir: métaphore)

Ephesians 2:13

Mais maintenant, en Jésus-Christ

Paul marque un contraste entre les Ephésiens avant de croire en Christ et après cru en Christ.

toi qui étais jadis loin de Dieu, tu as été approché par le sang du Christ

Ne pas appartenir à Dieu en raison du péché est considéré comme étant loin de Dieu. Appartenir à Dieu parce que On parle du sang du Christ comme étant rapproché de Dieu. AT: «toi qui n'étais pas une fois membre à Dieu appartient maintenant à Dieu à cause du sang du Christ »(Voir: Métaphore)

par le sang du Christ

Le sang du Christ est un métonymie pour sa mort. AT: "par la mort du Christ" ou "quand le Christ est mort pour nous" (Voir: métonymie)

il est notre paix

"Jésus nous donne sa paix"

notre paix

Le mot «notre» fait référence à Paul et à ses lecteurs et est donc inclusif. (Voir: "Nous" inclus)

Il a fait les deux

"Il a fait les Juifs et les Gentils"

Par sa chair

Les mots «sa chair», son corps physique sont des métonymies pour son corps mourant. AT: "Par la mort de son corps sur la croix »(voir: métonymie)

le mur de l'hostilité

«Le mur de la haine» ou «le mur de la mauvaise volonté»

qui nous a divisés

Le mot «nous» fait référence à Paul et aux Ephésiens. Les Ephésiens, comme Gentils, ont été séparés de Paul et les autres juifs. AT: «qui nous séparait Juifs et Gentils les uns des autres» (Voir: Inclusive "Nous")

il a aboli la loi des commandements et des règlements

Le sang de Jésus a satisfait la loi de Moïse afin que les Juifs et les Gentils puissent vivre en paix en Dieu.

un nouvel homme

un seul nouveau peuple, le peuple de l'humanité rachetée (Voir: Métaphore)

en lui-même

C'est l'union avec le Christ qui rend possible la réconciliation entre juifs et gentils.

Christ réconcilie les deux peuples

"Le Christ rassemble les Juifs et les Gentils en paix"

à travers la croix

La croix représente la mort du Christ sur la croix. AT: «par la mort du Christ sur la croix» (Voir: métonymie)

mettre à mort l'hostilité

On arrête leur hostilité comme s'il avait tué leur hostilité. En mourant sur la croix, Jésus a éliminé la raison pour laquelle les Juifs et les Gentils étaient hostiles les uns envers les autres. Ni sont maintenant requis vivre selon la loi de Moïse. AT: «les empêcher de se haïr» (Voir: Métaphore)

Ephesians 2:17

Déclaration de connexion:

Paul dit aux croyants éphésiens que les croyants gentils présents sont maintenant faits un avec le Apôtres et prophètes juifs; ils sont un temple pour Dieu dans l'Esprit.

la paix proclamée

"Annoncé l'évangile de la paix" ou "déclaré l'évangile de la paix"

toi qui étais loin

Cela fait référence aux Gentils ou aux non-Juifs.

ceux qui étaient près

Cela se réfère aux Juifs.

Car à travers Jésus nous avons tous deux accès

Ici, «nous deux» fait référence à Paul, aux Juifs croyants et aux non-Juifs croyants. (Voir: "Nous" inclus)

dans un esprit

Tous les croyants, juifs et non-juifs, ont le droit d'entrer en la présence de Dieu Père par le même Saint-Esprit.

Ephesians 2:19

vous les païens... la maison de dieu

Paul parle encore de la condition spirituelle des Gentils après qu'ils soient devenus croyants comme il le ferait parler d'étrangers devenant citoyens d'une autre nation. (Voir: métaphore)

Vous avez été construit sur la base

Paul parle du peuple de Dieu comme s'il s'agissait d'un bâtiment. Christ est la pierre angulaire, les

apôtres sont la fondation et les croyants sont la structure. (Voir: métaphore)

Vous avez été construit

Cela peut être indiqué dans le temps actif. AT: "Dieu vous a construit" (voir: actif ou passif)

L'ensemble du bâtiment s'emboîte et se développe comme un temple

Paul continue de parler de la famille du Christ comme s'il s'agissait d'un bâtiment. De la même manière qu'un constructeur se place des pierres ensemble pendant la construction, alors le Christ nous unit. (Voir: métaphore)

En lui... dans le Seigneur... en lui

«En Christ... dans le Seigneur Jésus... en Christ»

Ces métaphores expriment le type de relation le plus fort possible entre le Christ et ceux qui croient en lui. (Voir: métaphore)

vous aussi vous êtes construits ensemble comme lieu de résidence pour Dieu dans l'Esprit

Cela décrit comment les croyants sont mis ensemble pour devenir un lieu où Dieu sera en permanence vis par la puissance du Saint-Esprit. (Voir: métaphore)

tu es aussi construit ensemble

Cela peut être déclaré comme actif. AT: "Dieu vous construit aussi ensemble" (voir: actif ou passif)

Translation Questions

Ephesians 2:1

Quelle est la condition spirituelle de tous les incroyants? Qui travaille dans les fils de la désobéissance? Par nature, quels sont tous les incroyants?

Tous les incroyants sont morts dans leurs offenses et leurs péchés. L'esprit du souverain des autorités de l'air travaille dans les fils de la désobéissance. Tous les incroyants sont par nature des enfants de colère.

Ephesians 2:4

Pourquoi Dieu a-t-il amené des incroyants à une nouvelle vie avec le Christ? Par quoi est-ce que les croyants ont été sauvés? Où les croyants sont-ils assis? Pour quoi Dieu a-t-il sauvé et suscité les croyants?

Dieu a amené des incroyants à une nouvelle vie en Christ en raison de sa pitié et de son grand amour. Les croyants ont été sauvés par la grâce de Dieu. Les croyants sont assis dans les lieux célestes avec le Christ Jésus. Dieu a sauvé et élevé les croyants afin que, dans les siècles à venir, il puisse leur montrer les grandes richesses de sa grâce.

Ephesians 2:8

Dans quoi ne pas se glorifier un croyant, et pourquoi? A quoi Dieu at-il créé les croyants en Jésus-Christ?

Aucun croyant ne se glorifie dans ses œuvres, parce qu'il est sauvé par la grâce comme le don de Dieu. Le but de Dieu est que les croyants en Jésus-Christ marchent dans de bonnes œuvres.

Ephesians 2:11

Quelle est la condition spirituelle des païens incrédules?

Les génies incrédules sont séparés du Christ, aliénés d'Israël, étrangers aux alliances, sans espoir et sans Dieu.

Ephesians 2:13

Qu'est-ce qui a amené des infidèles gentils près de Dieu? Comment le Christ a-t-il changé la relation entre les Gentils et les Juifs? Qu'est-ce que Christ a abolis pour faire la paix entre les Juifs et les Gentils?

Certains infidèles des Gentils ont été amenés à Dieu par le sang du Christ. Par son corps, Christ a fait des nations et des Juifs un peuple, détruisant l'hostilité qui les a divisés. Christ a aboli la loi des commandements et des règlements afin de faire la paix entre les Juifs et les Gentils.

Ephesians 2:17

De quelle manière tous les croyants ont-ils accès au Père?

Tous les croyants ont accès au Père au moyen du Saint-Esprit.

Ephesians 2:19

Sur quel fondement la famille de Dieu a-t-elle été construite? Que fait le pouvoir de Jésus avec toute la construction de sa famille? Quel genre de bâtiment est la construction de la famille de Dieu? Où Dieu habite-t-il dans l'Esprit?

La famille de Dieu est construite sur la base des apôtres et des prophètes, le Christ Jésus étant la pierre angulaire. Le pouvoir de Jésus s'intègre et augmente l'ensemble de la construction de sa famille. La construction de la famille de Dieu est un temple séparé pour le Seigneur. Dieu habite dans l'Esprit dans le croyant.

Chapter 2

¹ Quant à vous, vous étiez morts dans vos transgressions et vos péchés. ² C'est dans ceux-ci que vous marchiez autrefois selon le train de ce monde. Vous marchiez selon le chef des autorités de l'air. C'est l'esprit de celui qui est à l'oeuvre dans les fils de la désobéissance. ³ Nous tous étions autrefois parmi ces non-croyants. Nous agissions selon les mauvais désirs de notre chair. Nous faisons la volonté de la chair et de la pensée. Nous étions par nature les enfants de la colère comme les autres. ⁴ Mais Dieu est riche en miséricorde à cause de son grand amour par lequel il nous a aimés. ⁵ Alors que nous étions morts dans nos transgressions, il nous a amenés à la nouvelle vie ensemble en Christ. C'est par la grâce que vous avez été sauvés. ⁶ Dieu nous a ressuscités ensemble et nous a fait asseoir ensemble dans les lieux célestes en Christ Jésus. ⁷ Il a fait ceci afin que dans les siècles à venir, il puisse nous montrer la grande richesse de sa grâce. Il nous montre ceci par le moyen de sa bonté en Christ Jésus. ⁸ Car c'est par la grâce que vous avez été sauvés à travers la foi, et ceci n'est pas venu de vous; c'est le don de Dieu. ⁹ Ce n'est pas à partir des oeuvres afin que personne ne puisse s'enorgueillir. ¹⁰ Car nous sommes l'ouvrage de Dieu, créés en Christ Jésus pour faire les bonnes oeuvres que Dieu a planifiées longtemps d'avance pour nous, afin que nous marchions en elles. ¹¹ Souvenez-vous donc qu'autrefois vous étiez des non-Juifs dans la chair. Vous êtes appelés: «incirconcision» par ce qui est appelé circoncision dans la chair faite par les mains humaines. ¹² Car en ce temps-là, vous étiez séparés de Christ. Vous étiez étrangers au peuple d'Israël. Vous étiez étrangers aux alliances de la promesse. Vous n'aviez aucune certitude à propos du futur. Vous étiez sans Dieu dans le monde. ¹³ Mais maintenant, en Christ Jésus, vous qui étiez autrefois éloignés de Dieu, avez été rapprochés de Dieu par le sang de Christ. ¹⁴ Car il est notre paix. Il a fait des deux un. Il a détruit par sa chair le mur de séparation qui nous divisait, l'hostilité; ¹⁵ c'est à dire qu'il a aboli la loi des commandements et des prescriptions afin de créer un nouvel homme en lui-même. ¹⁶ Il a fait ceci afin de réconcilier les deux peuples à Dieu en un seul corps à travers la croix. Avec la croix, il a mis à mort l'hostilité. ¹⁷ Jésus est venu et vous a proclamé la paix; à vous qui étiez éloignés et la paix à ceux qui étaient rapprochés. ¹⁸ Car à travers Jésus, nous avons tous les deux accès au Père en un seul Esprit. ¹⁹ Ainsi donc, vous les non-Juifs n'êtes plus des gens de l'extérieur et des étrangers. Par-contre, vous êtes des concitoyens avec ceux qui ont été mis à part pour Dieu et membres de la famille de Dieu. ²⁰ Vous avez été bâtis sur la fondation des apôtres et des prophètes. Christ Jésus fut lui-même la pierre angulaire. ²¹ En lui, tout le bâtiment tient ensemble et grandit comme un temple dans le Seigneur. ²² C'est en lui que vous aussi êtes en train d'être bâtis ensemble comme une demeure pour Dieu dans l'Esprit.

Chapter 3

¹ À cause|strong="G5484" de cela|strong="G5127" moi|strong="G1473" Paul|strong="G3972" le prisonnier|strong="G1198" de Christ|strong="G5547" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" païens|strong="G1484" ² si|strong="G1489" du moins vous avez appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" quelle est la dispensation|strong="G3622" de la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" m|strong="G3427" été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" pour|strong="G1519" vous|strong="G5209" ³ C' est|strong="G3754" par|strong="G2596" révélation|strong="G602" que j|strong="G3427" eu connaissance|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5656" du mystère|strong="G3466" sur|strong="G2531" lequel je viens d' écrire|strong="G4270" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" peu de mots|strong="G3641" ⁴ |strong="G4314" En les lisant|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5723" vous pouvez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" vous représenter|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5658" l' intelligence|strong="G3450" |strong="G4907" que j'ai du|strong="G1722" mystère|strong="G3466" de Christ|strong="G5547" ⁵ Il|strong="G3739" n'a pas|strong="G3756" été manifesté|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5681" aux fils|strong="G5207" des hommes|strong="G444" dans|strong="G1722" les autres|strong="G2087" générations|strong="G1074" comme|strong="G5613" il a été révélé|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5681" maintenant|strong="G3568" par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" aux saints|strong="G40" apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" prophètes|strong="G4396" de Christ|strong="G846" ⁶ Ce mystère, c'est que les païens|strong="G1484" sont|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" cohéritiers|strong="G4789" |strong="G2532" forment un même corps|strong="G4954" et|strong="G2532" participent|strong="G4830" à la même promesse|strong="G1860" |strong="G846" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" l' Évangile|strong="G2098" ⁷ dont|strong="G3739" j'ai été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ministre|strong="G1249" selon|strong="G2596" le don|strong="G1431" de la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" qui m|strong="G3427" été accordée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G2596" l' efficacité|strong="G1753" de sa|strong="G846" puissance|strong="G1411" ⁸ À moi|strong="G1698" qui suis le moindre|strong="G1647" de tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" cette|strong="G3778" grâce|strong="G5485" a été accordée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" d' annoncer|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5670" aux|strong="G1722" païens|strong="G1484" les richesses|strong="G4149" incompréhensibles|strong="G421" de Christ|strong="G5547" ⁹ et|strong="G2532" de mettre en lumière|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5658" quelle|strong="G5101" est la dispensation|strong="G2842" du mystère|strong="G3466" |strong="G3588" caché|strong="G613" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G575" tout temps|strong="G165" en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" a créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5660" toutes choses|strong="G3956" ¹⁰ afin que|strong="G2443" les dominations|strong="G746" et|strong="G2532" les autorités|strong="G1849" dans|strong="G1722" les lieux célestes|strong="G2032" connaissent|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5686" aujourd' hui|strong="G3568" par|strong="G1223" l' Église|strong="G1577" la sagesse|strong="G4678" infiniment variée|strong="G4182" de Dieu|strong="G2316" ¹¹ selon|strong="G2596" le dessein|strong="G4286" éternel|strong="G165" qu|strong="G3739" a mis à exécution|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ¹² en|strong="G1722" qui|strong="G3739" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" en lui|strong="G846" la liberté|strong="G3954" |strong="G2532" de nous approcher|strong="G4318" de Dieu avec|strong="G1722" confiance|strong="G4006" ¹³ Aussi|strong="G1352" je vous demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5731" de ne pas|strong="G3361" perdre courage|strong="G1573" x-morph="strongMorph:TG5721" à cause de|strong="G1722" mes|strong="G3450" tribulations|strong="G2347" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" elles|strong="G3748" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" votre|strong="G5216" gloire|strong="G1391" ¹⁴ À cause|strong="G5484" de cela|strong="G5127" je fléchis|strong="G2578" x-morph="strongMorph:TG5719" les|strong="G3450" genoux|strong="G1119" devant|strong="G4314" le Père|strong="G3962" ¹⁵ duquel|strong="G1537" |strong="G3739" tire son nom|strong="G3687" x-morph="strongMorph:TG5743" toute|strong="G3956" famille|strong="G3965" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ¹⁶ afin qu|strong="G2443" vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" |x-morph="strongMorph:TG5630" selon|strong="G2596" la richesse|strong="G4149" de sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" d'être puissamment|strong="G1411" fortifiés|strong="G2901" x-

morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G1223" son|strong="G846" Esprit|strong="G4151" dans|strong="G1519" l' homme|strong="G444" intérieur|strong="G2080" ¹⁷ en sorte que Christ|strong="G5547" habite|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5658" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" afin|strong="G2443" qu'étant enracinés|strong="G4492" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" fondés|strong="G2311" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" l' amour|strong="G26" ¹⁸ vous puissiez|strong="G1840" x-morph="strongMorph:TG5661" comprendre|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5641" avec|strong="G4862" tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" quelle|strong="G5101" est la largeur|strong="G4114" |strong="G2532" la longueur|strong="G3372" |strong="G2532" la profondeur|strong="G899" et|strong="G2532" la hauteur|strong="G5311" ¹⁹ et|strong="G5037" connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" l' amour|strong="G26" de Christ|strong="G5547" qui surpasse|strong="G5235" x-morph="strongMorph:TG5723" toute connaissance|strong="G1108" en sorte que|strong="G2443" vous soyez remplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" jusqu' à|strong="G1519" toute|strong="G3956" la plénitude|strong="G4138" de Dieu|strong="G2316" ²⁰ Or|strong="G1161" à celui qui peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" par|strong="G2596" la puissance|strong="G1411" qui agit|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5734" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" infiniment|strong="G5228" |strong="G1537" |strong="G4053" au delà|strong="G5228" de tout|strong="G3956" ce que|strong="G3739" nous demandons|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5731" ou|strong="G2228" pensons|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5719" ²¹ à lui|strong="G846" soit la gloire|strong="G1391" dans|strong="G1722" l' Église|strong="G1577" et en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" dans|strong="G1519" toutes|strong="G3956" les générations|strong="G1074" aux siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281"

Ephesians 3:1

Déclaration de connexion:

Pour faire comprendre aux croyants la vérité cachée sur l'église, Paul renvoie à l'unicité de Juifs et Gentils et le temple dont les croyants font maintenant partie.

À cause de ce

"À cause de la grâce de Dieu pour toi"

le prisonnier de Jésus Christ

"Celui que le Christ Jésus a mis en prison"

la gérance de la grâce de Dieu qui m'a été donnée pour vous

"La responsabilité que Dieu m'a donnée pour vous apporter sa grâce"

Ephesians 3:3

selon la révélation qui m'a été faite

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "selon ce que Dieu m'a révélé" (Voir: Actif ou Passif)

à propos de laquelle je vous ai brièvement écrit

Paul se réfère à une autre lettre qu'il avait écrite à ces personnes.

Dans d'autres générations, cette vérité n'a pas été connue des fils des hommes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu n'a pas fait connaître ces choses aux gens dans le passé" (Voir: actif ou passif)

Mais maintenant, il a été révélé par l'Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Mais maintenant, l'Esprit l'a révélé" ou "mais maintenant l'Esprit l'a fait savoir »(voir: actif ou passif)

ses apôtres et prophètes qui ont été mis à part pour cette œuvre

"Les apôtres et les prophètes que Dieu a mis à part pour faire ce travail"

Ephesians 3:6

les Gentils sont des héritiers... par l'évangile

C'est la vérité cachée que Paul a commencé à expliquer dans le verset précédent. Les gentils qui reçoivent Christ aussi reçoit les mêmes choses que les croyants juifs.

membres du corps

L'église est souvent appelée le corps du Christ. (Voir: métaphore)

en Jésus Christ

«En Christ Jésus» et des expressions similaires sont des métaphores qui se produisent fréquemment dans le Nouveau Testament des lettres. Ils expriment le type de relation le plus fort possible entre le Christ et ceux qui croient en lui.

à travers l'évangile

Les significations possibles sont 1) à cause de l'évangile, les Gentils sont des compagnons de partage dans la promesse ou 2) à cause de l'évangile, les Gentils sont des héritiers et des membres du corps la promesse.

Ephesians 3:8**les saints**

"Ceux que Dieu a mis à part pour lui-même" ou "le peuple saint de Dieu"

insondable

incapable d'être complètement connu (Voir: Métaphore)

richesses du Christ

Paul parle de la vérité sur le Christ et des bénédictions qu'il apporte comme s'il s'agissait d'une richesse matérielle. (Voir: métaphore)

mettre en lumière pour tous le plan

Mettre les choses en lumière est une métaphore pour aider les gens à voir la vérité. AT: «éclairez Dieu plan secret pour que tout le monde sache ce que c'est »ou« enseigne à tout le monde quel est le plan secret de Dieu »(voir: Métaphore)

le mystère caché pendant des siècles en Dieu qui a créé toutes choses

Cela peut être indiqué sous forme active. "Dieu, qui a créé toutes choses, a gardé ce plan caché pour de longs âges dans le passé »(voir: actif ou passif)

Ephesians 3:10**les dirigeants et les autorités dans les lieux célestes en viendraient à connaître la nature multiple de la sagesse de Dieu**

"Dieu fera connaître sa grande sagesse aux dirigeants et aux autorités des lieux célestes à travers l'Eglise »

dirigeants et autorités

Ces mots partagent des significations similaires. Paul les utilise ensemble pour souligner que chaque spirituel l'être connaîtra la sagesse de Dieu. (Voir: Doublet)

dans les lieux paradisiaques

"Dans le monde surnaturel". Le mot "céleste" se réfère à l'endroit où Dieu est. Voyez comment cela est traduit dans Ephésiens 1: 3 .

la nature multiple de la sagesse de Dieu

La sagesse complexe de Dieu (Voir: Métaphore)

selon le plan éternel

«En accord avec le plan éternel» ou «conforme au plan éternel»

Ephesians 3:12**Déclaration de connexion:**

Paul loue Dieu dans ses souffrances et prie pour ces croyants d'Éphèse.

nous avons l'audace

"Nous sommes sans peur" ou "nous avons du courage"

accéder en toute confiance

Il peut être utile d'indiquer explicitement que cet accès est en présence de Dieu. AT: «l'accès à la présence de Dieu avec confiance » ou « la liberté d'entrer dans la présence de Dieu avec confiance »(Voir: On suppose Connaissance et information implicite)

confiance

«Certitude» ou «assurance»

pour toi, quelle est ta gloire

Ici, «votre gloire» est un métonyme de la fierté qu'ils doivent ressentir ou ressentir dans le futur royaume.

Les chrétiens d'Ephèse devraient être fiers de ce que Paul souffre en prison. Cela peut être dit

comme une nouvelle phrase. AT: «pour vous. C'est pour votre bénéfice ou pour vous. Vous devriez être fier de cela " (Voir: métonymie)

Ephesians 3:14**Pour cette raison**

Vous devrez peut-être expliciter la raison. AT: "Parce que Dieu a fait tout cela pour vous" (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Je plie les genoux vers le père

Les genoux courbés sont une image de la personne entière dans une attitude de prière. AT: «Je m'incline en prière au Père »ou« je prie humblement le Père »(voir: Synecdoche)

de qui est nommée chaque famille céleste et terrestre

L'acte de nommer ici représente probablement aussi l'acte de créer. AT: «qui a créé et nommé chaque famille dans le ciel et sur la terre »(voir: active ou passive)

il vous accorderait, selon les richesses de sa gloire, d'être fortifié

"Dieu, parce qu'il est si grand et puissant, vous permettrait de devenir fort avec son pouvoir"

accorderait

"Donnerait"

Ephesians 3:17**Déclaration de connexion:**

Paul continue la prière qu'il a commencée dans Ephésiens 3:14 .

que Christ vive dans vos coeurs par la foi, que vous serez enracinés et enracinés dans son amour
C'est le deuxième article pour lequel Paul prie que Dieu «accordera» aux Éphésiens «selon le les richesses de sa gloire. »La première est qu'elles seraient« renforcées »(Éphésiens 3:16).

que Christ vive dans vos coeurs par la foi
Ici, «cœur» représente l'être intérieur d'une personne et «à travers» exprime les moyens par lesquels le Christ vit dans le croyant. Christ vit dans le cœur des croyants parce que Dieu leur permet avoir la foi AT: "que Christ vive en vous parce que vous avez confiance en lui" (Voir: Métonymie)

la foi, que vous serez enraciné et ancré dans son amour.
Puissiez-vous avoir de la force pour comprendre Les significations possibles sont 1) «foi. Je prie pour que vous soyez enraciné et ancré dans son amour afin que vous peut comprendre "ou 2)" la foi afin que vous soyez enraciné et ancré dans son amour. Je prie aussi que vous peut comprendre"

que vous serez enraciné et ancré dans son amour
Paul parle de leur foi comme s'il s'agissait d'un arbre aux racines profondes ou d'une maison construite sur des bases solides. AT: "que tu seras comme un arbre solidement enraciné et un bâtiment construit sur de la pierre" (Voir: Métaphore)

afin que vous puissiez comprendre
C'est le deuxième objet pour lequel Paul plie les genoux et prie; le premier est que Dieu accordera qu'ils soient fortifiés (Ephésiens 3:16) et que Christ vive dans leurs coeurs par la foi (Ephésiens 3:17). Et «comprendre» est la première chose que Paul prie que les Ephésiens eux-mêmes sera capable de faire.

tous les croyants
"Tous les croyants en Christ" ou "tous les saints"

la largeur, la longueur, la hauteur et la profondeur
Les significations possibles sont 1) ces mots décrivent la grandeur de la sagesse de Dieu, AT: «comment très sage Dieu est "ou 2) ces mots décrivent l'intensité de l'amour du Christ pour nous. AT: «combien le Christ aime nous »(Voir: Métaphore)

afin que vous connaissiez l'amour du Christ
C'est la deuxième chose que Paul prie que les Ephésiens pourront faire; le premier est qu'ils "Comprendre" AT: "que vous pouvez savoir combien l'amour du Christ pour nous est grand"

afin que vous soyez remplis de toute la plénitude de Dieu
C'est le troisième objet pour lequel Paul plie ses genoux et prie (Ephésiens 3: 14-16). Le premier est qu'ils seraient «renforcés» (Ephésiens 3:16), et le second est qu'ils «peuvent comprendre»

Ephesians 3:20

Déclaration de connexion:
Paul conclut sa prière avec une bénédiction.

Informations générales:
Les mots «nous» et «nous» dans ce livre continuent d'inclure Paul et tous les croyants. (Voir: Inclusive "Nous")

Maintenant à lui qui
"Maintenant à Dieu, qui"

faire bien au-delà de tout ce que nous demandons ou pensons
«Faire beaucoup plus que tout ce que nous demandons ou pensons» ou «faire des choses beaucoup plus grandes que tout nous lui demandons ou réfléchissons »

Translation Questions

Ephesians 3:1

Pour l'avantage de qui Dieu a-t-il donné à Paul son cadeau?
Dieu a donné à Paul son cadeau pour le bénéfice des Gentils.

Ephesians 3:3

Qu'est-ce qui n'a pas été connu de la race humaine dans d'autres générations? A qui Dieu a-t-il révélé ce qui

n'était pas connu de la race humaine dans d'autres générations?
La vérité cachée sur le Christ n'a pas été connue dans d'autres générations. Dieu a révélé la vérité cachée sur le Christ à ses apôtres et prophètes.

Ephesians 3:6

Quelle vérité cachée a été révélée? Quel cadeau a été donné à Paul?
La vérité cachée révélée est que les païens sont des héritiers et des compagnons du corps, et les compagnons dans la promesse en Jésus-Christ Le don de la grâce de Dieu a été donné à Paul.

Ephesians 3:8

À propos de ce que Paul a envoyé pour aider les Gentils à comprendre?

Paul a été envoyé pour aider les Gentils à comprendre le plan de Dieu.

Ephesians 3:10

À travers quoi est-ce que la sagesse complexe de Dieu sera connue?

Par l'Église, la sagesse complexe de Dieu sera connue.

Ephesians 3:12

Qu'est-ce que Paul dit que les croyants ont à cause de la foi en Christ?

Paul dit que les croyants ont l'audace et l'accès avec confiance en raison de la foi en Christ.

Ephesians 3:14

Qu'est-ce qui est nommé et créé après le Père? Comment Paul prie-t-il les croyants de se renforcer?

Toute famille dans le ciel et sur terre est nommée et créée après le Père. Paul prie les croyants d'être fortifiés avec le pouvoir par l'Esprit de Dieu.

Ephesians 3:17

Quoi est-ce que Paul prie-t-il pour que les croyants puissent comprendre?

Paul prie les croyants seront capables de comprendre à quel point l'amour du Christ est vaste et long et élevé et profond.

Ephesians 3:20

Qu'est-ce que Paul prie sera donné au Père à toutes les générations?

Paul prie que la gloire dans l'Église et dans le Christ Jésus soit donnée au Père à toutes les générations.

Chapter 3

¹ A cause de ceci moi, Paul, je suis le prisonnier de Christ Jésus pour vous non-juifs. ² Je suppose que vous avez entendu la tâche de la grâce de Dieu qu'il m'a donné pour vous. ³ J'écris selon la révélation qui m'a été donné. Ceci est la vérité cachée donc j'ai brièvement écrite à propos dans une autre lettre. ⁴ Lorsque vous la lirez, vous pourrez comprendre ma perception sur cette vérité cachée au sujet de Christ. ⁵ Dans les autres générations, cette vérité n'avait pas été révélée aux fils des hommes. Mais maintenant, elle a été révélée par l'Esprit à ses apôtres et prophètes consacrés. ⁶ Cette vérité cachée est que les non-juifs sont cohéritiers et membres à part entière du corps. Ils sont co-participants dans la promesse en Christ Jésus au travers de l'évangile. ⁷ Car je suis devenu un serviteur de cet évangile par le don de la grâce de Dieu qui m'a été donné au travers de sa puissance agissante. ⁸ Dieu m'a donné ce don, quoique je suis le plus petits de ceux mis à part pour Dieu. Ce don est que je dois proclamer aux non-juifs l'évangile des richesses inexplorables de Christ. ⁹ Je dois éclairer tout le monde sur ce qui est le plan secret de Dieu. Ceci est le plan qui a été caché dans les âges passés par Dieu, qui a créé toutes choses. ¹⁰ Ceci fut ainsi afin que maintenant, au travers de l'église, les dirigeants et les autorités dans les lieux célestes viennent à connaître les multiples facettes de la nature de la sagesse de Dieu. ¹¹ Ceci arrivera selon le plan éternel qu'il a accompli en Christ Jésus notre Seigneur. ¹² Car en Christ nous avons le courage et l'accès avec la confiance à cause de notre foi en lui. ¹³ De ce fait, je vous demande de ne pas être découragés à cause de mes souffrances pour vous. Celles-ci sont votre gloire. ¹⁴ Pour cette cause, je plie mes genoux devant le Père, ¹⁵ auprès duquel toute famille dans le ciel et sur la terre est nommée. ¹⁶ Je prie qu'il vous accorde, à cause de la richesse de sa gloire, d'être fortifiés avec puissance au travers de son Esprit qui est en vous. ¹⁷ Je prie que Christ vive dans vos cœurs par la foi. Je prie que vous soyez enracinés et fondés dans son amour. ¹⁸ Puissiez-vous être dans son amour, afin que vous puissiez comprendre, de même que tous les croyants, quelle est la largeur, la longueur, la hauteur et la profondeur de l'amour de Christ. ¹⁹ Je prie que vous puissiez connaître la grandeur de l'amour de Christ, qui surpasse toute connaissance. Puissiez-vous faire ceci, afin que vous soyez remplis avec toute la plénitude de Dieu. ²⁰ Maintenant, à celui qui est capable de faire toutes choses, grandement au-dessus de ce que nous demandons ou pensons, selon sa puissance qui agit en nous, ²¹ à lui soit la gloire dans l'église et dans Christ Jésus, à toutes les générations pour toujours et à jamais. Amen.

Chapter 4

¹ Je vous|strong="G5209" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5719" donc|strong="G3767" moi|strong="G1473" le prisonnier|strong="G1198" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" à marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5658" d'une manière digne|strong="G516" de la vocation|strong="G2821" qui|strong="G3739" vous a été adressée|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5681" ² en|strong="G3326" toute|strong="G3956" humilité|strong="G5012" et|strong="G2532" douceur|strong="G4236" avec|strong="G3326" patience|strong="G3115" vous supportant|strong="G430" x-morph="strongMorph: TG5740" les uns les autres|strong="G240" avec|strong="G1722" charité|strong="G26" ³ vous efforçant|strong="G4704" x-morph="strongMorph: TG5723" de conserver|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5721" l' unité|strong="G1775" de l' esprit|strong="G4151" par|strong="G1722" le lien|strong="G4886" de la paix|strong="G1515" ⁴ Il y a un seul|strong="G1520" corps|strong="G4983" et|strong="G2532" un seul|strong="G1520" Esprit|strong="G4151" comme|strong="G2531" aussi|strong="G2532" vous avez été appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5681" à|strong="G1722" une seule|strong="G3391" espérance|strong="G1680" par votre|strong="G5216" vocation|strong="G2821" ⁵ il y a un seul|strong="G1520" Seigneur|strong="G2962" une seule|strong="G1520" foi|strong="G4102" un seul|strong="G3391" baptême|strong="G908" ⁶ un seul|strong="G1520" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Père|strong="G3962" de tous|strong="G3956" qui|strong="G3588" est au- dessus|strong="G1909" de tous|strong="G3956" et|strong="G2532" parmi|strong="G1223" tous|strong="G3956" et|strong="G2532" en|strong="G1722" tous|strong="G5213" |strong="G3956" ⁷ Mais|strong="G1161" à chacun|strong="G1538" |strong="G1520" de nous|strong="G2257" la grâce|strong="G5485" a été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5681" selon|strong="G2596" la mesure|strong="G3358" du don|strong="G1431" de Christ|strong="G5547" ⁸ C'est pourquoi|strong="G1352" il est dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Étant monté|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5631" en|strong="G1519" haut|strong="G5311" il a emmené|strong="G161" des captifs|strong="G162" x-morph="strongMorph: TG5656" Et|strong="G2532" il a fait|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" des dons|strong="G1390" aux hommes|strong="G444" ⁹ Or|strong="G1161" que|strong="G5101" signifie|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Il est monté|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5627" sinon|strong="G1508" qu|strong="G3754" est|strong="G2597" |strong="G0" aussi|strong="G2532" descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G4412" dans|strong="G1519" les régions|strong="G3313" inférieures|strong="G2737" de la terre|strong="G1093" ¹⁰ Celui qui est descendu|strong="G2597" x-morph="strongMorph: TG5631" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le même|strong="G2532" qui est monté|strong="G305" x-morph="strongMorph: TG5631" au- dessus|strong="G5231" de tous|strong="G3956" les cieux|strong="G3772" afin de|strong="G2443" remplir|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5661" toutes choses|strong="G3956" ¹¹ Et|strong="G2532" il a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" les uns|strong="G3303" comme apôtres|strong="G652" |strong="G1161" les autres comme prophètes|strong="G4396" |strong="G1161" les autres comme évangélistes|strong="G2099" |strong="G1161" les autres comme pasteurs|strong="G4166" et|strong="G2532" docteurs|strong="G1320" ¹² pour|strong="G4314" le perfectionnement|strong="G2677" des saints|strong="G40" en vue de|strong="G1519" l' oeuvre|strong="G2041" du ministère|strong="G1248" et de|strong="G1519" l' édification|strong="G3619" du corps|strong="G4983" de Christ|strong="G5547" ¹³ jusqu' à|strong="G3360" ce que nous soyons tous|strong="G3956" parvenus|strong="G2658" x-morph="strongMorph: TG5661" à|strong="G1519" l' unité|strong="G1775" de la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" de la connaissance|strong="G1922" du Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" à|strong="G1519" l'état d' homme|strong="G435" fait|strong="G5046" à|strong="G1519" la mesure|strong="G3358" de la stature|strong="G2244" parfaite|strong="G4138" de Christ|strong="G5547" ¹⁴ afin que|strong="G2443" nous ne soyons|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" plus|strong="G3371" des enfants|strong="G3516" flottants|strong="G2831" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" emportés à|strong="G4064" x-morph="strongMorph: TG5746" tout|strong="G3956" vent|strong="G417" de doctrine|strong="G1319" par|strong="G1722" la tromperie|strong="G2940" des hommes|strong="G444" par|strong="G1722" leur ruse|strong="G3834" dans|strong="G4314" les moyens|strong="G3180" de séduction|strong="G4106" ¹⁵ mais que|strong="G1161" professant la vérité|strong="G226" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" la charité|strong="G26" nous croissons|strong="G837" x-morph="strongMorph: TG5661" à tous égards|strong="G3956" en|strong="G1519" celui|strong="G846" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le chef|strong="G2776" Christ|strong="G5547" ¹⁶ C'est de|strong="G1537" lui|strong="G3739" et grâce à|strong="G1223" tous|strong="G3956" les liens|strong="G860" de son assistance|strong="G2024" que tout|strong="G3956" le

corps|strong="G4983" bien coordonné|strong="G4883" x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532" formant un solide assemblage|strong="G4822" x-morph="strongMorph:TG5746" tire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5731" son|strong="G4983" accroissement|strong="G838" selon|strong="G2596" la force|strong="G1753" |strong="G1722" qui convient|strong="G3358" à chacune|strong="G1538" |strong="G1520" de ses parties|strong="G3313" |strong="G1519" et s'édifie|strong="G3619" lui-même|strong="G1438" dans|strong="G1722" la charité|strong="G26" ¹⁷ Voici donc|strong="G3767" ce que|strong="G5124" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" ce que je déclare|strong="G3143" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" c'est que vous|strong="G5209" ne devez plus|strong="G3371" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" comme|strong="G2531" |strong="G2532" les païens|strong="G3062" |strong="G1484" qui marchent|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" selon|strong="G1722" la vanité|strong="G3153" de leurs|strong="G846" pensées|strong="G3563" ¹⁸ Ils ont l'intelligence|strong="G1271" obscurcie|strong="G4654" x-morph="strongMorph:TG5772" ils sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" étrangers|strong="G526" x-morph="strongMorph:TG5772" à la vie|strong="G2222" de Dieu|strong="G2316" à cause de|strong="G1223" l'ignorance|strong="G52" qui est|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" en|strong="G1722" eux|strong="G846" à cause de|strong="G1223" l'endurcissement|strong="G4457" de leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" ¹⁹ Ayant|strong="G3748" perdu tout sentiment|strong="G524" x-morph="strongMorph:TG5761" ils se|strong="G1438" sont livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à la dissolution|strong="G766" pour|strong="G1519" commettre|strong="G2039" toute espèce|strong="G3956" d'impureté|strong="G167" jointe|strong="G1722" à la cupidité|strong="G4124" ²⁰ Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" ce n'est pas|strong="G3756" ainsi|strong="G3779" que vous avez appris|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5627" Christ|strong="G5547" ²¹ si du moins|strong="G1489" vous l'|strong="G846" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" si, conformément|strong="G2531" à la vérité|strong="G225" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" c'est en|strong="G1722" lui|strong="G846" que vous avez été instruits|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5681" ²² à vous|strong="G5209" dépouiller|strong="G659" x-morph="strongMorph:TG5641" eu égard|strong="G2596" à votre vie|strong="G391" passée|strong="G4387" du vieil|strong="G3820" homme|strong="G444" qui|strong="G3588" se corrompt|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G2596" les convoitises|strong="G1939" trompeuses|strong="G539" ²³ à|strong="G1161" être renouvelés|strong="G365" x-morph="strongMorph:TG5745" dans l'esprit|strong="G4151" de votre|strong="G5216" intelligence|strong="G3563" ²⁴ et|strong="G2532" à revêtir|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5670" l'homme|strong="G444" nouveau|strong="G2537" |strong="G3588" créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5685" selon|strong="G2596" Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" une justice|strong="G1343" et|strong="G2532" une sainteté|strong="G3742" que produit la vérité|strong="G225" ²⁵ C'est pourquoi|strong="G1352" renoncez|strong="G659" x-morph="strongMorph:TG5642" au mensonge|strong="G5579" et que chacun de vous|strong="G1538" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5720" selon la vérité|strong="G225" à|strong="G3326" son|strong="G846" prochain|strong="G4139" car|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" membres|strong="G3196" les uns des autres|strong="G240" ²⁶ Si vous vous mettez en colère|strong="G3710" x-morph="strongMorph:TG5744" |strong="G2532" ne péchez|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" que le soleil|strong="G2246" ne se couche|strong="G1931" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" sur|strong="G1909" votre|strong="G5216" colère|strong="G3950" ²⁷ et ne|strong="G3383" donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5720" pas accès|strong="G5117" au diable|strong="G1228" ²⁸ Que celui qui dérobait|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5723" ne dérobe|strong="G2813" x-morph="strongMorph:TG5720" plus|strong="G3371" mais|strong="G1161" plutôt|strong="G3123" qu'il travaille|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5720" en faisant|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" de ses mains|strong="G5495" ce qui est bien|strong="G18" pour|strong="G2443" avoir|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" de quoi donner|strong="G3330" x-morph="strongMorph:TG5721" à celui qui est|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" dans le besoin|strong="G5532" ²⁹ Qu'il ne|strong="G3361" sorte|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5737" de|strong="G1537" votre|strong="G5216" bouche|strong="G4750" aucune|strong="G3956" parole|strong="G3056" mauvaise|strong="G4550" mais|strong="G235" s'il y a lieu, quelque bonne|strong="G18" parole|strong="G1536" qui|strong="G4314" serve|strong="G5532" à l'édification|strong="G3619" et|strong="G2443" communique|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" une grâce|strong="G5485" à ceux qui l'entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ³⁰ N|strong="G2532" attristez|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1722" lequel|strong="G3739" vous avez été scellés|strong="G4972"

x-morph="strongMorph:TG5681" pour|strong="G1519" le jour|strong="G2250" de la rédemption|strong="G629" ³¹ Que toute|strong="G3956" amertume|strong="G4088" |strong="G2532" toute animosité|strong="G2372" |strong="G2532" toute colère|strong="G3709" |strong="G2532" toute clameur|strong="G2906" |strong="G2532" toute calomnie|strong="G988" et|strong="G4862" toute|strong="G3956" espèce de méchanceté|strong="G2549" disparaissent|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5682" du milieu|strong="G575" de vous|strong="G5216" ³² |strong="G1161" Soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" bons|strong="G5543" les uns envers les autres|strong="G1519" |strong="G240" compatissants|strong="G2155" vous pardonnant|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5746" réciproquement|strong="G1438" comme|strong="G2531" |strong="G2532" Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5213" a pardonné|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5662" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547"

Ephesians 4:1

Déclaration de connexion:

À cause de ce que Paul a écrit aux Éphésiens, il leur dit comment ils devraient vivre leur vie en tant que croyants et souligne à nouveau que les croyants doivent être d'accord les uns avec les autres.

comme prisonnier pour le Seigneur

“Comme quelqu'un qui est en prison à cause de son choix de servir le Seigneur”

marcher dignement de l'appel

La marche est un moyen courant d'exprimer l'idée de vivre sa vie. (Voir: métaphore)

vivre avec beaucoup d'humilité, de douceur et de patience

“Apprendre à être humble, doux et patient”

garder l'unité de l'Esprit dans le lien de la paix

Ici, Paul parle de «paix» comme s'il s'agissait d'un lien qui unit les gens. Ceci est une métaphore pour être unis avec les autres en vivant en paix avec eux. AT: «vivre en paix avec un autre et rester unis comme l'Esprit a rendu possible »(Voir: Métaphore))

Ephesians 4:4

un corps

L'église est souvent appelée le corps du Christ. (Voir: métaphore)

un esprit

“Un seul Saint-Esprit”

vous avez été appelé dans un certain espoir de votre appel

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu t'a appelé à avoir un espoir confiant dans ton appel» ou «il y a une chose que Dieu a également choisi pour que vous ayez confiance en vous et que vous attendiez de lui» (Voir: Actif ou passif)

Père de tous... de tous... de tous... et de tout

Le mot «tous» signifie ici «tout».

Ephesians 4:7

Déclaration de connexion:

Paul rappelle aux croyants les dons que le Christ donne aux croyants dans l'église, qui est la corps entier de croyants.

Informations générales:

La citation est tirée d'une chanson écrite par le roi David.

A chacun de nous la grâce a été donnée

Cela peut être indiqué en utilisant une forme active. AT: "Dieu a donné la grâce à chacun de nous" ou "Dieu a donné un cadeau à chaque croyant »(voir: actif ou passif)

Quand il est monté sur les hauteurs

“Quand le Christ est monté au ciel”

Ephesians 4:9

Il est monté

"Christ est monté"

il est aussi descendu

“Christ est aussi descendu”

dans les régions inférieures de la terre

Les significations possibles sont 1) les régions inférieures sont une partie de la terre ou 2) les «régions inférieures» sont une autre façon de faire référence à la terre. AT: «dans les régions inférieures, la terre»

qu'il pourrait remplir toutes choses

"Pour qu'il soit présent partout dans son pouvoir"

remplir

«Compléter» ou «satisfaire»

Ephesians 4:11

Il a donné ces bureaux

Celui à qui Christ a donné les cadeaux peut être clairement déclaré. AT: «Christ a donné ces bureaux à la église "ou" Il a donné des personnes

avec ces responsabilités à l'église (Voir: Connaissance supposée et informations implicites)

équiper les saints

«Préparer les personnes qu'il a mises à part» ou «fournir aux croyants ce dont ils ont besoin»

pour le travail de service

"Afin qu'ils puissent servir les autres"

pour la construction du corps du Christ

Paul parle de gens qui grandissent spirituellement comme s'ils faisaient des exercices pour augmenter la la force de leur corps physique. (Voir: métaphore et idiomme)

construire

"amélioration"

corps du Christ

Le «corps du Christ» fait référence à tous les membres individuels de l'Église du Christ.

atteindre l'unité de foi et de connaissance du Fils de Dieu

Les croyants ont besoin de connaître Jésus comme Fils de Dieu s'ils veulent être unis dans la foi et mûrs comme les croyants.

atteindre l'unité de la foi

«Devenir aussi fort dans la foi» ou «s'unir dans la foi»

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

devenir mature

"Devenir des croyants matures"

mature

"Entièrement développé" ou "grandi" ou "complet"

Ephesians 4:14

être des enfants

Paul se réfère aux croyants qui n'ont pas grandi spirituellement comme s'ils étaient des enfants peu d'expérience dans la vie. AT: «Sois comme les enfants» (Voir: Métaphore)

ballottés... emportés par tous les vents de l'enseignement

Cela parle d'un croyant qui n'est pas devenu mature et suit un enseignement erroné comme si ce croyant étaient un bateau que le vent souffle dans différentes directions sur l'eau. (Voir: métaphore)

par la ruse des gens dans leurs stratagèmes

"Par des gens astucieux qui trompent les croyants avec des mensonges intelligents"

en lui qui est la tête... fait grandir le corps pour qu'il se construit en amour

Paul utilise le corps humain pour décrire comment le Christ amène les croyants à travailler ensemble en harmonie la tête d'un corps amène les parties du corps à travailler ensemble pour grandir en bonne santé. (Voir: métaphore)

par chaque ligament de soutien

Un «ligament» est une bande forte qui relie les os ou les organes en place dans le corps.

amoureux

"Comme les membres s'aiment"

Ephesians 4:17

Déclaration de connexion:

Paul leur dit ce qu'ils ne devraient plus faire maintenant qu'en tant que croyants ils sont scellés par le Saint Esprit de Dieu. Par conséquent, je dis et insiste sur cela dans le Seigneur «Parce que ce que je viens de dire, je dirai quelque chose de plus pour vous encourager fortement car nous appartenir au Seigneur »

que vous ne devez plus vivre comme les Gentils vivent, dans la futilité de leur esprit

"Arrêtez de vivre comme les Gentils avec leurs pensées sans valeur"

Ils sont obscurcis dans leur compréhension

Ils ne pensent plus ou ne raisonnent plus clairement. AT: "Ils ont assombri leurs pensées" ou "Ils ne sont pas capable de comprendre »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

aliéné de la vie de Dieu à cause de l'ignorance qui est en eux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Parce qu'ils ne connaissent pas Dieu, ils ne peuvent pas vivre comme Dieu veut que son peuple vive »ou« Ils se sont coupés de la vie de Dieu par leur ignorance » (Voir: actif ou passif)

aliéné

"Coupé" ou "séparé"

ignorance

«Manque de connaissance» ou «manque d'information»

à cause de la dureté de leurs cœurs

Ici, les «cœurs» sont une métaphore pour les esprits.

L'expression «dureté de leurs cœurs» est une métaphore

cela signifie «entêtement». AT: «parce qu'ils sont têtus» ou «parce qu'ils refusent d'écouter Dieu »(voir: métonymie et métaphore)

se sont livrés à la sensualité

Paul parle de ces gens comme s'ils étaient des objets qu'ils donnaient eux-mêmes à d'autres personnes, et il parle de la façon dont ils veulent satisfaire leurs désirs physiques comme si c'était la personne à qui ils se donnent. AT: «Je veux seulement satisfaire leurs désirs physiques» (Voir: Métaphore)

Ephesians 4:20**Mais ce n'est pas comme ça que vous avez appris le Christ**

Le mot «cela» fait référence à la manière dont les Gentils vivent, comme décrit dans Éphésiens 4: 17-19 . Cela souligne que ce que les croyants ont appris sur Christ était le contraire de cela. AT: «Mais ce que vous avez appris sur Christ n'était pas comme ça »

Je suppose que vous avez entendu... et que vous avez appris

Paul sait que les Éphésiens ont entendu et appris. (Voir: Ironie)

tu as été enseigné en lui

Les significations possibles sont 1) «Les gens de Jésus vous ont appris» ou 2) «quelqu'un vous a appris parce que vous êtes le peuple de Jésus. »(Voir: actif ou passif)

comme la vérité est en Jésus

“Comme tout chez Jésus est vrai”

repousser ce qui appartient à votre ancien mode de vie

Paul parle de qualités morales comme s'il s'agissait de vêtements. AT: «cesser de vivre selon à votre ancien mode de vie »(Voir: Métaphore)

repousser le vieil homme

Paul parle de qualités morales comme s'il s'agissait de vêtements. AT: «cesser de vivre comme ton l'ancien soi a fait "(voir: métaphore)

vieil homme

Le «vieil homme» fait référence à «l'ancienne nature» ou à «l'ancien moi».

c'est corrompu à cause de ses désirs trompeurs

Paul parle de la nature humaine pécheresse comme s'il s'agissait d'un cadavre qui s'effondrait dans sa tombe. (Voir: Métaphore)

Ephesians 4:23**à renouveler dans l'esprit de vos esprits**

Cela peut être traduit par un formulaire actif. AT: «permettre à Dieu de changer vos attitudes et pensées »ou« permettre à Dieu de vous donner de nouvelles attitudes et de nouvelles pensées »(Voir: Actif ou Passif)

mettre le nouvel homme qui est créé à l'image de Dieu

Paul parle de qualités morales comme s'il s'agissait de vêtements. AT: «vivre sa nouvelle vie, qui est créé à l'image de Dieu »ou« pour commencer à vivre de la nouvelle façon parce que vous avez été créé à l'image de Dieu »(Voir: Métaphore)

dans la vraie justice et la sainteté

“Vraiment juste et saint”

Ephesians 4:25**se débarrasser des mensonges**

“Arrête de raconter des mensonges”

nous sommes membres les uns des autres

«Nous appartenons les uns aux autres» ou «nous sommes membres de la famille de Dieu»

Être en colère et ne pas pécher

"Tu peux te mettre en colère, mais ne pêche pas" ou "Si tu te mets en colère, ne pêche pas"

Ne laissez pas le soleil se coucher sur votre colère

Le soleil couchant représente la tombée de la nuit ou la fin de la journée. AT: «Il faut arrêter de se fâcher avant la nuit »ou« Lâchez votre colère avant la fin du jour »(Voir: Métonymie)

Ne donne pas une opportunité au diable

"Ne donnez pas au diable l'occasion de vous conduire au péché"

Ephesians 4:28**sale conversation**

Cela fait référence à un discours cruel ou impoli.

pour construire d'autres

“Pour encourager les autres” ou “pour renforcer les autres”

leurs besoins, que vos mots seraient utiles à ceux qui vous entendent

"leurs besoins. De cette façon, vous aiderez ceux qui vous entendent »

Ne sois pas triste

"Ne pas détester" ou "ne pas contrarier"

car c'est par lui que vous avez été scellé pour le jour de la rédemption

Le Saint-Esprit assure aux croyants que Dieu les rachètera. Paul parle du Saint-Esprit comme si il était une marque que Dieu met sur les croyants pour montrer qu'il les possède. AT: «car il est le sceau que vous assure que Dieu vous rachètera le jour de la rédemption »ou« car c'est lui qui assure vous que Dieu vous rachètera le jour de la rédemption »ou (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Ephesians 4:31

Déclaration de connexion:

Paul termine ses instructions sur ce que les croyants ne devraient pas faire et se termine avec ce qu'ils doivent faire.

Éloigne toute amertume, rage, colère

«Ranger» est une métaphore pour ne pas continuer à avoir certaines attitudes ou certains comportements. À toi ne doit pas permettre que ces

choses fassent partie de votre vie: amertume, rage, colère »(Voir: Métaphore)

rage

colère intense

Etre gentil

"Au lieu de cela, soyez gentil"

tendre

être doux et compatissant envers les autres

Translation Questions

Ephesians 4:1

Comment Paul exhorte-t-il les croyants à vivre?

Paul exhorte les croyants à vivre avec humilité, douceur et patience, s'accepter dans l'amour.

Ephesians 4:4

Que dit Paul dans sa liste de choses dont il n'y en a qu'un?

Paul dit qu'il y a un seul corps, l'Esprit, l'attente confiante, le Seigneur, la foi, le baptême et Dieu le Père.

Ephesians 4:7

Qu'est-ce que le Christ a donné à chaque croyant après son ascension?

Christ a donné à chaque croyant un cadeau selon la mesure du don de Christ.

Ephesians 4:11

Quels cinq dons de Christ dans le corps, Paul appelle-t-il? A quoi servent ces cinq cadeaux au corps censé fonctionner?

Christ a donné au corps les dons des apôtres, des prophètes, des évangélistes, des pasteurs et des enseignants. Les cinq cadeaux au corps sont censés équiper les croyants pour le travail de service, pour la construction du corps.

Ephesians 4:14

Comment Paul dit-il que les croyants peuvent être comme des enfants? Comment Paul dit-il que le corps des croyants est construit?

Les croyants peuvent être comme des enfants en étant jetés autour et emportés par la tromperie des gens et la tromperie errant. Le corps des croyants s'intègre ensemble, réunis par chaque articulation,

chaque partie travaillant dans la croissance du corps, pour la construction de chacun dans l'amour.

Ephesians 4:17

Comment Paul dit-il que les Gentils marchent?

Les Gentils sont obscurcis dans la pensée, séparés de Dieu, et livrés à des actions impures.

Ephesians 4:23

Qu'est-ce que Paul dit que les croyants doivent abandonner et mettre en place?

Les croyants doivent se dépouiller du vieil homme et revêtir nouvel homme.

Ephesians 4:25

Comment le croyant peut-il donner l'occasion au diable?

Un croyant peut donner l'occasion au diable en laissant tomber le soleil sur sa colère.

Ephesians 4:28

Que doivent faire les croyants plutôt que de voler? Quel genre de discours Paul dit-il doit sortir de la bouche du croyant? À qui un croyant ne doit-il pas affliger?

Les croyants doivent travailler afin qu'ils puissent partager avec la personne qui en a besoin. Aucune parole corrompue ne doit sortir de la bouche du croyant, mais plutôt des mots qui forment d'autres. Un croyant ne doit pas affliger le Saint-Esprit de Dieu.

Ephesians 4:31

Qu'est ce qu'un croyant à faire parce que Dieu en Christ l'a pardonné?

Un croyant doit pardonner aux autres parce que Dieu en Christ l'a pardonné.

Chapter 4

¹ Ainsi, en tant que prisonnier du Seigneur, je vous encourage de marcher d'une manière digne de la vocation à laquelle vous avez été appelés. ² Vivez avec grande humilité, douceur et patience. Supportez-vous les uns les autres dans l'amour. ³ Faites de votre mieux pour garder l'unité de l'Esprit dans le lien de la paix. ⁴ Il y a un seul corps et un seul Esprit, tout comme vous avez été appelés en une seule sûre attente de votre appel. ⁵ Et il y a un seul Seigneur, une seule foi, un seul baptême, ⁶ Et un seul Dieu et Père de tous. Il est au-dessus de tous, à travers tous et en tous. ⁷ A chacun de nous a été attribué la grâce selon la mesure du don de Christ. ⁸ C'est comme dit l'Ecriture: «Quand il est monté dans les hauteurs, il a conduit les captifs en captivité. Il a offert des dons au peuple.» ⁹ Quel est le sens de « Il est monté », sinon qu'il est aussi descendu dans les profondeurs de la terre? ¹⁰ Celui qui est descendu est la même personne qui est aussi monté loin au-dessus des cieux. Il a fait ainsi afin de remplir toutes choses. ¹¹ Christ a distribué les dons comme ceci: apôtres, prophètes, évangélistes, pasteurs et enseignants. ¹² Il a fait ceci afin d'équiper les croyants pour l'oeuvre du ministère, pour l'édification du corps de Christ. ¹³ Il est en train de faire ceci jusqu'à ce que nous puissions tous atteindre l'unité de la foi et de la connaissance du Fils de Dieu. Il est en train de faire ceci jusqu'à ce que nous devenions mature comme ceux qui ont atteint la pleine stature de Christ. ¹⁴ Il en est ainsi afin que nous ne soyons plus comme des enfants. Il en est ainsi afin que nous ne soyons plus agités ça et là. Il en est ainsi afin que nous ne soyons plus emportés par tout vent d'enseignement, par la supercherie des personnes qui ont l'intelligence émoussée par la tromperie. ¹⁵ Plutôt, nous dirons la vérité dans l'amour et grandirons à tous égards en celui qui est la tête, Christ. ¹⁶ Christ relie tout le corps des croyants ensemble. Il est tenu ensemble par chaque ligament de soutien, afin que tout le corps grandisse et s'édifie dans l'amour. ¹⁷ Ainsi, je dis ceci, et vous exhorte dans le Seigneur: vous ne devez plus marcher comme les païens qui marchent dans la futilité de leurs pensées. ¹⁸ Il ont la pensée obscurcie. Ils sont aliénés de la vie de Dieu par l'ignorance qui subsiste en eux à cause de l'endurcissement de leurs coeurs. ¹⁹ Ils n'éprouvent aucune honte. Ils se sont livrés à la sensualité dans les actes impurs, en tout genre d'excès. ²⁰ Mais ce n'est pas ainsi que vous avez entendu parler de Christ. ²¹ Je considère qu'on vous a enseignés en lui, tout comme la vérité est en Jésus. ²² Vous devez ôter ce qui est selon votre ancienne conduite, l'ancien homme qui est en train de se corrompre à cause des désirs trompeurs; ²³ afin d'être renouvelés dans l'esprit de votre pensée. ²⁴ Revêtez l'homme nouveau qui est selon Dieu, ayant été créé dans la justice et la sainteté de la vérité. ²⁵ Ainsi donc, débarrassez-vous de toute fausseté. «Dites la vérité, chacun à son prochain», parce que nous nous appartenons les uns aux autres. ²⁶ «Si vous vous mettez en colère, ne péchez point.» Ne laissez pas le soleil se coucher sur votre colère. ²⁷ Ne donnez pas une voie au diable. ²⁸ Quiconque vole à présent ne doit plus voler. Plutôt, il doit travailler. Il doit travailler de façon utile avec ses mains, afin d'être à mesure de partager avec la personne qui est dans le besoin. ²⁹ Aucun mauvais propos ne doit sortir de votre bouche. Plutôt, les mots qui en sortent doivent être utiles pour combler les besoins, pour aider ceux qui les entendent. ³⁰ Et n'attristez pas le Saint-Esprit de Dieu. C'est par lui que vous avez été scellés pour le jour de la rédemption. ³¹ Vous devez vous débarrasser de toute amertume, fureur, colère, querelle et insultes, ainsi que de tous genres de méchanceté. ³² Soyez bons les uns envers les autres. Soyez tendres de coeur. Pardonnez-vous les uns les autres, tout comme Dieu vous a pardonnés en Christ.

Chapter 5

¹ Devenez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5737" donc|strong="G3767" les imitateurs|strong="G3402" de Dieu|strong="G2316" comme|strong="G5613" des enfants|strong="G5043" bien-aimés|strong="G27" ² et|strong="G2532" marchez|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1722" la charité|strong="G26" à l' exemple|strong="G2531" de Christ|strong="G5547" |strong="G2532" qui nous|strong="G2248" a aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" qui s'est livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5656" lui- même|strong="G1438" à Dieu|strong="G2316" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" comme|strong="G1519" une offrande|strong="G4376" et|strong="G2532" un sacrifice|strong="G2378" de bonne odeur|strong="G2175" |strong="G3744" ³ Que|strong="G2532" l' impudicité|strong="G4202" |strong="G1161" qu'aucune espèce|strong="G3956" d' impureté|strong="G167" et|strong="G2228" que la cupidité|strong="G4124" ne soient pas même|strong="G3366" nommées|strong="G3687" x-morph="strongMorph: TG5744" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" ainsi|strong="G2531" qu'il convient|strong="G4241" x-morph="strongMorph: TG5719" à des saints|strong="G40" ⁴ Qu'on n'entende ni|strong="G2532" paroles déshonnêtes|strong="G151" ni|strong="G2532" propos insensés|strong="G3473" ni|strong="G2228" plaisanteries|strong="G2160" choses qui|strong="G3588" sont contraires|strong="G3756" à la bienséance|strong="G433" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G235" qu'on entende plutôt|strong="G3123" des actions de grâces|strong="G2169" ⁵ Car|strong="G1063" sachez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5723" le|strong="G5124" bien|strong="G2075" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3754" aucun|strong="G3756" |strong="G3956" impudique|strong="G4205" ou|strong="G2228" impur|strong="G169" ou cupide|strong="G2228" |strong="G4123" c'est-à- dire|strong="G3739" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" idolâtre|strong="G1496" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" d' héritage|strong="G2817" dans|strong="G1722" le royaume|strong="G932" de Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" de Dieu|strong="G2316" ⁶ Que personne|strong="G3367" ne vous|strong="G5209" séduise|strong="G538" x-morph="strongMorph: TG5720" par de vains|strong="G2756" discours|strong="G3056" car|strong="G1063" c'est à cause de|strong="G1223" ces choses|strong="G5023" que la colère|strong="G3709" de Dieu|strong="G2316" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" sur|strong="G1909" les fils|strong="G5207" de la rébellion|strong="G543" ⁷ |x-morph="strongMorph: TG5737" N'ayez donc|strong="G3767" aucune|strong="G3361" part|strong="G4830" avec eux|strong="G846" ⁸ |strong="G1063" Autrefois|strong="G4218" vous étiez|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" ténèbres|strong="G4655" et|strong="G1161" maintenant|strong="G3568" vous êtes lumière|strong="G5457" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" Marchez|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" comme|strong="G5613" des enfants|strong="G5043" de lumière|strong="G5457" ⁹ Car|strong="G1063" le fruit|strong="G2590" de la lumière|strong="G5457" consiste|strong="G1722" en toute sorte|strong="G3956" de bonté|strong="G19" |strong="G2532" de justice|strong="G1343" et|strong="G2532" de vérité|strong="G225" ¹⁰ Examinez|strong="G1381" x-morph="strongMorph: TG5723" ce|strong="G5101" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" agréable|strong="G2101" au Seigneur|strong="G2962" ¹¹ et|strong="G2532" ne prenez|strong="G4790" |strong="G0" point|strong="G3361" part|strong="G4790" x-morph="strongMorph: TG5720" aux oeuvres|strong="G2041" infructueuses|strong="G175" des ténèbres|strong="G4655" mais|strong="G1161" plutôt|strong="G3123" |strong="G2532" condamnez- les|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5720" ¹² Car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" honteux|strong="G149" |strong="G2532" de dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" ce|strong="G2931" |strong="G0" qu' ils|strong="G5259" |strong="G846" font|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5740" en secret|strong="G2931" ¹³ mais|strong="G1161" tout|strong="G3956" ce qui est condamné|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5746" est manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5743" par|strong="G5259" la lumière|strong="G5457" car|strong="G1063" tout ce qui|strong="G3956" est manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5746" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" lumière|strong="G5457" ¹⁴ C'est pour cela|strong="G1352" qu'il est dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Réveille- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5669" toi qui dors|strong="G2518" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" Relève- toi|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5628" d' entre|strong="G1537" les morts|strong="G3498" Et|strong="G2532" Christ|strong="G5547" t|strong="G4671" éclairera|strong="G2017" x-morph="strongMorph: TG5692" ¹⁵ Prenez donc garde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G3767" |strong="G4459" de vous conduire|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5719" avec circonspection|strong="G199" non|strong="G3361" comme|strong="G5613" des insensés|strong="G781" mais|strong="G235" comme|

strong="G5613" des sages|strong="G4680" ¹⁶ rachetez|strong="G1805" x-
 morph="strongMorph:TG5734" le temps|strong="G2540" car|strong="G3754" les jours|strong="G2250"
 sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" mauvais|strong="G4190" ¹⁷ C'est pourquoi|
 strong="G1223" |strong="G5124" ne soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|
 strong="G3361" inconsiderés|strong="G878" mais|strong="G235" comprenez|strong="G4920" x-
 morph="strongMorph:TG5723" quelle|strong="G5101" est la volonté|strong="G2307" du Seigneur|
 strong="G2962" ¹⁸ Ne|strong="G2532" vous enivrez|strong="G3182" x-morph="strongMorph:TG5745"
 pas|strong="G3361" de vin|strong="G3631" c|strong="G1722" |strong="G3739" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" de la débauche|strong="G810" Soyez, au contraire|strong="G235"
 remplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5744" de|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151"
¹⁹ entretenez|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" vous|strong="G1438" par des psaumes|
 strong="G5568" |strong="G2532" par des hymnes|strong="G5215" et|strong="G2532" par des cantiques|
 strong="G5603" spirituels|strong="G4152" chantant|strong="G103" x-morph="strongMorph:TG5723" et|
 strong="G2532" célébrant|strong="G5567" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1722" tout
 votre|strong="G5216" coeur|strong="G2588" les louanges du Seigneur|strong="G2962" ²⁰ rendez|
 strong="G2168" |strong="G0" continuellement|strong="G3842" grâces|strong="G2168" x-
 morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G5228" toutes choses|strong="G3956" à Dieu|
 strong="G2316" le|strong="G2532" Père|strong="G3962" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" de
 notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²¹ vous
 soumettant|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5746" les uns aux autres|strong="G240" dans|
 strong="G1722" la crainte|strong="G5401" de Christ|strong="G5547" ²² Femmes|strong="G1135" soyez
 soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5732" à vos|strong="G2398" maris|strong="G435"
 comme|strong="G5613" au Seigneur|strong="G2962" ²³ car|strong="G3754" le mari|strong="G435" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le chef|strong="G2776" de la femme|strong="G1135" |
 strong="G2532" comme|strong="G5613" Christ|strong="G5547" est le chef|strong="G2776" de l' Église|
 strong="G1577" |strong="G2532" qui est son corps|strong="G4983" et dont il|strong="G846" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Sauveur|strong="G4990" ²⁴ Or|strong="G235" de
 même que|strong="G5618" l' Église|strong="G1577" est soumise|strong="G5293" x-
 morph="strongMorph:TG5743" à Christ|strong="G5547" les femmes|strong="G1135" aussi|
 strong="G3779" |strong="G2532" doivent l'être à leurs|strong="G2398" maris|strong="G435" en|
 strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" ²⁵ Maris|strong="G435" aimez|strong="G25" x-
 morph="strongMorph:TG5720" vos|strong="G1438" femmes|strong="G1135" comme|strong="G2531" |
 strong="G2532" Christ|strong="G5547" a aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" l' Église|
 strong="G1577" et|strong="G2532" s'est livré|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" lui-
 même|strong="G1438" pour|strong="G5228" elle|strong="G846" ²⁶ afin de|strong="G2443" la sanctifier|
 strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1722" la parole|strong="G4487" après
 l'avoir purifiée|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5660" par le baptême|strong="G3067" d' eau|
 strong="G5204" ²⁷ afin de|strong="G2443" faire paraître|strong="G3936" x-
 morph="strongMorph:TG5661" |strong="G846" devant lui|strong="G1438" cette Église|strong="G1577"
 glorieuse|strong="G1741" |strong="G3361" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" sans
 tache|strong="G4696" ni|strong="G2228" ride|strong="G4512" ni|strong="G2228" rien|strong="G5100"
 de semblable|strong="G5108" mais|strong="G235" |strong="G2443" |strong="G5600" x-
 morph="strongMorph:TG5753" sainte|strong="G40" et|strong="G2532" irrépréhensible|strong="G299"
²⁸ C'est ainsi|strong="G3779" que les maris|strong="G435" doivent|strong="G3784" x-
 morph="strongMorph:TG5719" aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" leurs|
 strong="G1438" femmes|strong="G1135" comme|strong="G5613" leurs propres|strong="G1438" corps|
 strong="G4983" Celui qui aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" sa|strong="G1438"
 femme|strong="G1135" s' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" lui- même|
 strong="G1438" ²⁹ Car|strong="G1063" jamais|strong="G4218" personne|strong="G3762" n'a haï|
 strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5656" sa propre|strong="G1438" chair|strong="G4561"
 mais|strong="G235" il la|strong="G846" nourrit|strong="G1625" x-morph="strongMorph:TG5719" et|
 strong="G2532" en prend soin|strong="G2282" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|
 strong="G2531" |strong="G2532" Christ|strong="G5547" le fait pour l' Église|strong="G1577" ³⁰ parce
 que|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" membres|
 strong="G3196" de son|strong="G846" corps|strong="G4983" ³¹ C'est pourquoi|strong="G473" |
 strong="G5127" l' homme|strong="G444" quittera|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5692"
 son|strong="G846" père|strong="G3962" et|strong="G2532" sa mère|strong="G3384" et|
 strong="G2532" s' attachera|strong="G4347" x-morph="strongMorph:TG5701" à|strong="G4314" sa|
 strong="G846" femme|strong="G1135" et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" deviendront|
 strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" une seule|strong="G1519" |strong="G3391" chair|
 strong="G4561" ³² Ce|strong="G5124" mystère|strong="G3466" est|strong="G2076" x-

morph="strongMorph:TG5748" grand|strong="G3173" |strong="G1161" je|strong="G1473" dis|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" cela par rapport à|strong="G1519" Christ|
 strong="G5547" et|strong="G2532" à|strong="G1519" l' Église|strong="G1577" ³³ Du reste|
 strong="G4133" |strong="G2532" que chacun|strong="G1520" |strong="G1538" de vous|
 strong="G5210" |strong="G2596" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3779"
 sa|strong="G1438" femme|strong="G1135" comme|strong="G5613" lui-même|strong="G1438" et|
 strong="G1161" que la femme|strong="G1135" respecte|strong="G2443" |strong="G5399" x-
 morph="strongMorph:TG5741" son mari|strong="G435"

Ephesians 5:1

Déclaration de connexion:

Paul continue à dire aux croyants comment ils devraient et ne devraient pas vivre comme enfants de Dieu.

Soyez donc des imitateurs de Dieu

"Par conséquent, vous devriez faire ce que Dieu fait." Par conséquent, renvoie à Ephésiens 4:32 qui explique pourquoi Les croyants devraient imiter Dieu, parce que Christ a pardonné aux croyants.

comme chers enfants chéris

Dieu veut que nous l'imitions ou le suivions puisque nous sommes ses enfants. AT: «enfants chèrement aimés imitez leurs pères »ou« parce que vous êtes ses enfants et qu'il vous aime beaucoup »(Voir: Simile)

marcher amoureux

La marche est un moyen courant d'exprimer l'idée de vivre sa vie. AT: «vivre une vie d'amour» ou «toujours s'aiment » une offre parfumée et un sacrifice à Dieu "Comme une offrande odorante et un sacrifice à Dieu"

Ephesians 5:3

Mais il ne doit même pas y avoir de suggestion d'immoralité sexuelle ou d'impureté ou de la cupidité
 «Ne faites rien qui puisse laisser croire que vous êtes coupable d'immoralité sexuelle ou toute sorte d'impureté ou de cupidité »

toute sorte d'impureté

«Toute impureté morale»

Au lieu de cela, il devrait y avoir des actions de grâces
 "Au lieu de cela, vous devriez remercier Dieu"

Ephesians 5:5

héritage

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

mots vides

des mots qui n'ont aucune vérité pour eux

Ephesians 5:8

Car tu étais autrefois obscurité

Tout comme on ne peut pas voir dans le noir, les personnes qui aiment pécher manquent de compréhension spirituelle. (Voir: Métaphore)

mais maintenant tu es léger dans le Seigneur

Tout comme on peut le voir dans la lumière, les gens que Dieu a sauvés comprennent comment plaire à Dieu. (Voir: Métaphore)

Marcher comme des enfants de lumière

Marcher sur un chemin est une métaphore de la façon dont une personne vit sa vie. AT: «Vivez comme des gens qui comprennent ce que le Seigneur veut qu'ils fassent »(Voir: Métaphore)

le fruit de la lumière consiste en toute bonté, justice et vérité

«Fruit» est une métaphore du «résultat» ou du «résultat». AT: «vivre dans la lumière, c'est bien travail, vie juste et comportement véridique »(Voir: Métaphore)

Ne vous associez pas aux œuvres infructueuses des ténèbres

Paul parle des choses inutiles et pécheresses que les non-croyants font comme s'ils étaient de mauvaises actions dans le noir, personne ne les verra. AT: "Ne faites pas de choses inutiles et pécheresses avec des incroyants" (Voir: Métaphore)

oeuvres infructueuses

actions qui ne font rien de bon, utile ou rentable. Paul compare des actions maléfiques à une mauvaise santé arbre qui ne produit rien de bon. (Voir: métaphore)

les exposer

Parlant contre les œuvres des ténèbres, on parle de les amener à la lumière pour que les gens peuvent les voir. AT: «les faire sortir de la lumière» ou «les découvrir» ou «montrer et raconter comment les gens se trompent »(Voir: Métaphore)

Ephesians 5:13

Informations générales:

Il est inconnu si cette citation est une combinaison de citations du prophète Isaïe ou une citation d'un hymne chanté par les croyants.

tout ce qui devient visible est la lumière

"Les gens peuvent clairement voir tout ce qui entre dans la lumière." Paul fait cette déclaration générale en pour impliquer que la Parole de Dieu montre que les actions des gens sont bonnes ou mauvaises. La Bible parle souvent de La vérité de Dieu comme si c'était la lumière qui pourrait révéler le caractère de quelque chose. (Voir: métaphore)

Réveille-toi, dormeur, et ressuscite des morts

Les significations possibles sont 1) Paul s'adresse aux incroyants qui ont besoin de se réveiller morts spirituellement, tout comme une personne qui est morte doit ressusciter pour répondre, ou 2) Paul s'adresse aux croyants éphésiens et utilise la mort comme métaphore de leur faiblesse spirituelle. (Voir: Apostrophe et Métaphore)

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Se lever parmi eux parle de redevenir vivant.

toi dormeur... brille sur toi

Ces exemples de «vous» font référence au «dormeur» et sont singuliers. (Voir: formes de vous)

Christ brillera sur toi

Christ permettra à un incroyant de comprendre à quel point ses actes sont mauvais et comment Christ pardonnera lui et lui donner une nouvelle vie, juste comme la lumière montre ce qui est réellement là que l'obscurité s'est cachée. (Voir: Métaphore)

Ephesians 5:15

Regardez attentivement comment vous vivez - pas aussi imprudent mais aussi sage

Les gens imprudents ne se protègent pas contre le péché. Les sages, cependant, peuvent identifier le péché et fuir à partir de cela. AT: «Par conséquent, vous devez faire attention à vivre comme un sage plutôt que comme un idiot» (Voir: Double Negative et Parallelism)

Racheter le temps

On parle sagement du temps comme s'il rachetait le temps. AT: «Faites les meilleures choses que vous pouvez avec votre temps »ou« Utilisez le temps judicieusement »ou« Mettez le temps à profit »(Voir: Métaphore)

parce que les jours sont mauvais

Le mot «jours» est un métonyme de ce que les gens font pendant ces jours. AT: "parce que les gens autour de toi tu fais toutes sortes de mauvaises choses »(voir: métonymie)

Ephesians 5:18

Déclaration de connexion:

Paul termine ses instructions sur la façon dont tous les croyants devraient vivre.

Et ne pas se saouler avec du vin

"Vous ne devriez pas vous enivrer de boire du vin"

Au lieu de cela, soyez rempli du Saint-Esprit

"Au lieu de cela, vous devriez être contrôlé avec le Saint-Esprit"

psaumes et hymnes et chants spirituels

Les significations possibles sont que 1) Paul utilise ces mots comme un mérisme pour «toutes sortes de chansons à louer Dieu »ou 2) Paul énumère des formes spécifiques de musique. (Voir: Mérisme)

les psaumes

Ce sont probablement des chansons du livre de Psaumes de l'Ancien Testament que les chrétiens ont chanté.

hymnes

Ce sont des chants de louange et d'adoration qui peuvent avoir été écrits spécifiquement pour les chrétiens chanter.

chansons spirituelles

Les significations possibles sont 1) ce sont des chansons que le Saint-Esprit inspire à une personne de chanter moment ou 2) «chants spirituels» et «hymnes» sont des doublets et signifient essentiellement la même chose. (Voir: Doublet)

de tout ton cœur

Ici, «cœur» est un métonyme pour les pensées ou l'être intérieur d'une personne. La phrase «de tout ton cœur» signifie faire quelque chose avec enthousiasme. AT: "avec tout ton être" ou "avec enthousiasme" (Voir:)

au nom de notre Seigneur Jésus Christ

«Parce que vous appartenez à notre Seigneur Jésus-Christ» ou «en tant que personnes appartenant à notre Seigneur Jésus-Christ»

Ephesians 5:22

Déclaration de connexion:

Paul commence à expliquer comment les chrétiens doivent se soumettre les uns aux autres (Ephésiens 5:21).

Il commence par donner des instructions aux femmes et aux maris sur la manière dont ils doivent agir les uns envers les autres.
le chef de la femme... le chef de l'église Le mot «tête» représente le chef. (Voir: métaphore)

Ephesians 5:25

Informations générales:

Ici, les mots «lui-même» et «il» se réfèrent au Christ. Le mot «elle» fait référence à l'église.

aime tes femmes

Ici, «amour» fait référence à un service désintéressé ou à donner de l'amour aux femmes.

s'est livré

«Permis aux gens de le tuer»

l'avoir nettoyée par le lavage de l'eau avec la parole

Les significations possibles sont 1) Paul fait référence à Dieu qui rend le peuple du Christ pur par la parole de Dieu et par le baptême d'eau en Christ ou 2) Paul parle de Dieu qui nous rend spirituellement propres de notre pêche par le message comme si Dieu rendait nos corps propres en les lavant avec de l'eau. (Voir: Métaphore)

pour elle... la rendre sainte... la purifier

Paul parle de l'assemblée des croyants comme si c'était une femme que Jésus allait épouser. À: "Pour nous... nous rendre saints... nous a nettoyés" (voir: métaphore)

sans tache ni ride

Paul parle de l'église comme d'un vêtement propre et en bon état. Il utilise la même idée de deux

façons de souligner la pureté de l'église. (Voir: Métaphore et Doublet)

saint et sans faute

La phrase «sans faute» signifie essentiellement la même chose que «saint». Paul utilise les deux ensemble pour souligner la pureté de l'église. (Voir: Doublet)

Ephesians 5:28

comme leurs propres corps

Que les gens aiment leur propre corps peut être déclaré explicitement. AT: "comme les maris aiment leur propre corps" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

mais nourrit

"Mais nourrit"

nous sommes membres de son corps

Ici, Paul parle de l'union étroite des croyants avec Christ comme s'ils faisaient partie de son propre corps, pour lequel il se soucierait naturellement. (Voir: métaphore)

Ephesians 5:31

Informations générales:

La citation est tirée des écrits de Moïse dans l'Ancien Testament.

Informations générales:

Les mots «son» et «lui-même» font référence à un croyant qui épouse.

Translation Questions

Ephesians 5:1

ui devrait imiter les croyants? Qu'est-ce que Christ a fait qui était un arôme agréable pour Dieu?

Les croyants devraient imiter Dieu le Père comme ses enfants. Le Christ s'est livré aux croyants comme une offrande et un sacrifice à Dieu.

Ephesians 5:3

Qu'est-ce qui ne doit pas être mentionnées chez les croyants? Quelle attitude doit-on voir parmi les croyants?

L'immoralité sexuelle, l'impureté et l'avidité ne doivent pas être mentionnées chez les croyants. Les croyants devraient plutôt avoir une attitude des actions de grâces.

Ephesians 5:5

Qui n'a pas d'héritage dans le royaume du Christ et de Dieu? Qu'est-ce qui arrive aux enfants de la désobéissance?

Les sexuellement immoraux, impurs et personnes avares n'ont aucun héritage dans le royaume de Christ et de Dieu La colère de Dieu arrivera sur les enfants de la désobéissance.

Ephesians 5:8

Quel fruit de la lumière est agréable au Seigneur? Quels sont les croyants à faire avec les œuvres de l'obscurité?

Le fruit de la bonté, de la droiture et de la vérité est agréable au Seigneur. Les croyants ne doivent pas participer avec, mais plutôt exposer les œuvres de l'obscurité.

Ephesians 5:13

Qu'est-ce qui est révélé par la lumière?
Toutes choses sont révélées par la lumière.

Ephesians 5:15

Que doivent faire les croyants depuis que les jours sont mauvais?
Les croyants devraient échanger le temps depuis que les jours sont mauvais.

Ephesians 5:18

Qu'est-ce qui entraîne la ruine? Avec de quoi les croyants doivent-ils se parler?
Emmener de vin mène à la ruine. Les croyants doivent-ils se parler par des psaumes, des hymnes et des cantiques spirituels.

Ephesians 5:22

De quelle manière les femmes devraient-elles être soumises à leurs maris? De quel est le mari la tête, et de quoi est le Christ la tête?
Les femmes devraient être soumises à leurs maris quant au Seigneur. Le mari est le chef de la femme, et le Christ est le chef de l'Église.

Ephesians 5:25

Comment Christ rend l'Église sacrée?
Le Christ rend l'église sainte par le lavage de l'eau par le parole.

Ephesians 5:28

Comment les maris aimeraient-ils leurs femmes? Comment une personne traite-t-elle son propre corps?
Les maris devraient aimer leurs femmes comme leur propre corps. Une personne nourrit et aime son propre corps.

Ephesians 5:31

Que se passe-t-il lorsqu'un homme est joint à sa femme? Quelle vérité cachée est démontrée par l'adhésion d'un homme et de sa femme?
Quand un homme est joint à sa femme, ils deviennent une seule chair. La vérité cachée sur le Christ et son Église est démontrée par l'adhésion d'un homme et de sa femme.

Chapter 5

¹ Soyez donc des imitateurs de Dieu, comme ses enfants bien-aimés. ² Et marchez dans l'amour comme Christ nous a aussi aimés et s'est donné lui-même pour nous. Il était une offrande et un sacrifice, pour être un parfum agréable à Dieu. ³ L'immoralité sexuelle, ni aucune impureté ou avidité sensuelle ne doivent être mentionnées parmi vous. comme cela est le propre des croyants. ⁴ Ne mentionnez non plus des obscénités, ni des paroles ridicules, ni des plaisanteries dégradantes, qui sont impropres. Au contraire, qu'il y ait des actions de grâces. ⁵ Car vous pouvez être certain qu'aucune personne sexuellement immorale, impure ou personne avare, c'est-à-dire un idolâtre, n'a aucun héritage dans le royaume de Christ et de Dieu. ⁶ Que personne ne vous trompe par de vains discours. C'est à cause de ces choses que la colère de Dieu vient sur les fils de la désobéissance. ⁷ N'ayez donc point part avec eux. ⁸ Car vous étiez autrefois ténèbres, mais à présent vous êtes lumière dans le Seigneur. Alors, marchez comme des enfants de lumière ⁹ car le fruit de la lumière consiste en toutes sortes de bonté, de justice et de vérité. ¹⁰ Recherchez ce qui est agréable au Seigneur. ¹¹ Ne prenez aucune part aux œuvres infructueuses des ténèbres, exposez-les plutôt. ¹² Car les actes qu'ils font en secret sont tellement honteux à décrire. ¹³ Toutes choses, une fois révélées par la lumière, sont exposées. ¹⁴ Car toute chose révélée est illuminée. C'est pourquoi il est dit: «Réveille-toi, toi qui dors, et relève-toi d'entre les morts, et Christ brillera sur toi.» ¹⁵ Prenez donc garde à comment vous vivez, non comme des insensés, mais comme des personnes sages. ¹⁶ Rachetez le temps, car les jours sont mauvais. ¹⁷ Ne soyez pas insensés, mais comprenez quelle est la volonté du Seigneur. ¹⁸ Ne vous enivrez point de vin, qui mène à la ruine, mais soyez remplis du Saint Esprit, ¹⁹ Entretenez-vous par des psaumes, des hymnes et des cantiques spirituels, chantez et louez de tout cœur le Seigneur. ²⁰ Rendez toujours grâces à Dieu pour toute chose dans le nom de notre Seigneur Jésus-Christ. ²¹ Soumettez-vous les uns aux autres en révérence au Christ. ²² Femmes, soyez soumises à vos maris, comme au Seigneur. ²³ Parce que le mari est le chef de la femme, comme Christ aussi est le chef de l'Église. Il est le Sauveur du corps. ²⁴ De même que l'Église est soumise à Christ, que les femmes le soient aussi à leurs maris en toute chose. ²⁵ Maris, aimez vos femmes, comme Christ a aussi aimé l'Église, et s'est livré lui-même pour elle. ²⁶ Il l'a fait afin de la sanctifier. Il l'a purifiée par le lavage à eau à travers la parole. ²⁷ Il l'a fait afin de se présenter à lui-même une église glorieuse, sans tâche, ni ride, ni rien de semblable, mais plutôt sainte et sans faute. ²⁸ De la

même manière, que les maris doivent aimer leurs femmes comme leurs propres corps. Celui qui aime sa femme s'aime lui-même. ²⁹ Personne n'a jamais haï sa propre chair, mais il la nourrit et l'aime, comme Christ a aussi aimé l'église. ³⁰ Car nous sommes membres de son corps. [certaines anciennes versions ajoutent: et de ses os] ³¹ «Pour cette raison, l'homme quittera son père et sa mère, et se joindra à sa femme, et les deux deviendront une chair.» ³² C'est un grand mystère, mais je parle à propos de Christ et de l'église. ³³ Néanmoins, chacun de vous doit aussi aimer sa propre femme comme lui-même, et la femme doit honorer son mari.

Chapter 6

¹ Enfants|strong="G5043" obéissez|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5720" à vos|strong="G5216" parents|strong="G1118" selon|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" car|strong="G1063" cela|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" juste|strong="G1342" ² Honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5720" ton|strong="G4675" père|strong="G3962" et|strong="G2532" ta mère|strong="G3384" (c|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le premier|strong="G4413" commandement|strong="G1785" avec|strong="G1722" une promesse|strong="G1860" ³ afin que|strong="G2443" tu|strong="G4671" sois|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" heureux|strong="G2095" et|strong="G2532" que tu vives|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G3118" longtemps sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ⁴ Et|strong="G2532" vous, pères|strong="G3962" n' irritez|strong="G3949" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" mais|strong="G235" élevez|strong="G1625" x-morph="strongMorph:TG5720" les|strong="G846" en les corrigeant|strong="G3809" et|strong="G2532" en les instruisant|strong="G3559" selon|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ⁵ Serviteurs|strong="G1401" obéissez|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5720" à vos maîtres|strong="G2962" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" avec|strong="G3326" crainte|strong="G5401" et|strong="G2532" tremblement|strong="G5156" dans|strong="G1722" la simplicité|strong="G572" de votre|strong="G5216" coeur|strong="G2588" comme|strong="G5613" à Christ|strong="G5547" ⁶ non pas|strong="G3361" seulement sous leurs yeux|strong="G2596" |strong="G3787" comme|strong="G5613" pour plaire aux hommes|strong="G441" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" des serviteurs|strong="G1401" de Christ|strong="G5547" qui font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1537" bon coeur|strong="G5590" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" ⁷ Servez- les|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G3326" empressement|strong="G2133" comme servant le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" non|strong="G3756" des hommes|strong="G444" ⁸ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" chacun|strong="G1538" soit|strong="G1535" esclave|strong="G1401" soit|strong="G1535" libre|strong="G1658" recevra|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5695" du|strong="G3844" Seigneur|strong="G2962" selon|strong="G1437" |strong="G5100" ce qu' il|strong="G5124" aura fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" de bien|strong="G18" ⁹ Et|strong="G2532" vous, maîtres|strong="G2962" agissez|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5720" de même|strong="G846" à leur|strong="G846" égard|strong="G4314" et abstenez- vous|strong="G447" x-morph="strongMorph:TG5723" de menaces|strong="G547" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" leur maître|strong="G2962" et|strong="G2532" le vôtre|strong="G5216" |strong="G846" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" et|strong="G2532" que devant|strong="G3844" lui|strong="G846" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" d'acception de personnes|strong="G4382" ¹⁰ Au reste|strong="G3063" fortifiez- vous|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5744" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" par|strong="G1722" sa|strong="G846" force|strong="G2904" toute- puissante|strong="G2479" ¹¹ Revêtez- vous|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5669" de toutes les armes|strong="G3833" de Dieu|strong="G2316" afin de|strong="G4314" |strong="G5209" pouvoir|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5738" tenir ferme|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5629" contre|strong="G4314" les ruses|strong="G3180" du diable|strong="G1228" ¹² Car|strong="G3754" nous|strong="G2254" n'avons pas|strong="G3756" à lutter|strong="G3823" contre|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G4314" la chair|strong="G4561" et|strong="G2532" le sang|strong="G129" mais|strong="G235" contre|strong="G4314" les dominations|strong="G746" contre|strong="G4314" les autorités|strong="G1849" contre|strong="G4314" les princes|strong="G2888" de ce|strong="G5127" monde|strong="G165" de ténèbres|strong="G4655" contre|strong="G4314" les esprits|strong="G4152" méchants|strong="G4189" dans|strong="G1722" les lieux célestes|strong="G2032" ¹³ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" prenez|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5628" toutes les armes|strong="G3833" de Dieu|strong="G2316" afin de|strong="G2443" pouvoir|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5667" résister|strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1722" le mauvais|strong="G4190" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" tenir ferme|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5629" après avoir tout|strong="G537" surmonté|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5666" ¹⁴ Tenez|strong="G2476" |strong="G0" donc|strong="G3767" ferme|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5628" ayez|strong="G4024" |strong="G0" à vos|strong="G5216" reins|strong="G3751" la vérité|strong="G225" pour|strong="G1722" ceinture|strong="G4024" x-morph="strongMorph:TG5671" |strong="G2532"

revêtez|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5671" la cuirasse|strong="G2382" de la justice|strong="G1343" ¹⁵ mettez|strong="G2532" pour chaussure|strong="G5265" x-morph="strongMorph:TG5671" à vos pieds|strong="G4228" |strong="G1722" le zèle que donne|strong="G2091" l' Évangile|strong="G2098" de paix|strong="G1515" ¹⁶ prenez|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5631" par-dessus|strong="G1909" tout cela|strong="G3956" le bouclier|strong="G2375" de la foi|strong="G4102" avec|strong="G1722" lequel|strong="G3739" vous pourrez|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5695" éteindre|strong="G4570" x-morph="strongMorph:TG5658" tous|strong="G3956" les traits|strong="G956" enflammés|strong="G4448" x-morph="strongMorph:TG5772" du malin|strong="G4190" ¹⁷ prenez|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5663" aussi|strong="G2532" le casque|strong="G4030" du salut|strong="G4992" et|strong="G2532" l' épée|strong="G3162" de l' Esprit|strong="G4151" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3603" la parole|strong="G4487" de Dieu|strong="G2316" ¹⁸ Faites|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" en|strong="G1722" tout|strong="G3956" temps|strong="G2540" par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" |strong="G1223" toutes sortes|strong="G3956" de prières|strong="G4335" et|strong="G2532" de supplications|strong="G1162" |strong="G2532" Veillez|strong="G69" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" cela|strong="G846" |strong="G5124" avec|strong="G1722" une entière|strong="G3956" persévérance|strong="G4343" et|strong="G2532" priez|strong="G1162" pour|strong="G4012" tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" ¹⁹ Priez|strong="G2532" pour|strong="G5228" moi|strong="G1700" afin|strong="G2443" qu'il me|strong="G3427" soit donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5684" quand|strong="G1722" j' ouvre|strong="G457" la|strong="G3450" bouche|strong="G4750" de faire connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5658" hardiment|strong="G3954" |strong="G1722" et librement le mystère|strong="G3466" |strong="G3056" de l' Évangile|strong="G2098" ²⁰ pour|strong="G5228" lequel|strong="G3739" je suis ambassadeur|strong="G4243" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" les chaînes|strong="G254" et que|strong="G2443" j' en|strong="G846" |strong="G1722" parle avec assurance|strong="G3955" x-morph="strongMorph:TG5667" comme|strong="G5613" je|strong="G3165" dois|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" en parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" ²¹ Afin|strong="G1161" que|strong="G2443" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" vous sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5762" ce qui me|strong="G1691" concerne|strong="G2596" ce que|strong="G5101" je fais|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5719" Tychique|strong="G5190" le bien- aimé|strong="G27" frère|strong="G80" et|strong="G2532" fidèle|strong="G4103" ministre|strong="G1249" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" vous|strong="G5213" informera|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5692" de tout|strong="G3956" ²² Je l'|strong="G3739" envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" exprès|strong="G1519" |strong="G846" |strong="G5124" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" pour que|strong="G2443" vous connaissiez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" notre|strong="G2257" situation|strong="G4012" et|strong="G2532" pour qu'il console|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5661" vos|strong="G5216" cœurs|strong="G2588" ²³ Que la paix|strong="G1515" et|strong="G2532" la charité|strong="G26" avec|strong="G3326" la foi|strong="G4102" soient données aux frères|strong="G80" de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁴ Que la grâce|strong="G5485" soit avec|strong="G3326" tous|strong="G3956" ceux qui aiment|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" d|strong="G1722" amour inaltérable|strong="G861"

Ephesians 6:1

Déclaration de connexion:

Paul continue à expliquer comment les chrétiens doivent se soumettre les uns aux autres. Il donne des instructions aux enfants, aux pères, aux ouvriers et aux maîtres.

Informations générales:

Le premier mot "votre" est pluriel. Puis Paul cite Moïse. Moïse parlait au peuple d'Israël comme s'ils étaient une seule personne, alors «votre» et «vous»

sont singuliers. Vous devrez peut-être les traduire comme pluriels. (Voir: formes de vous)

Enfants, obéissez à vos parents dans le Seigneur

Paul rappelle aux enfants d'obéir à leurs parents physiques.

Ephesians 6:4

ne provoquez pas vos enfants à la colère

"Ne pas mettre vos enfants en colère" ou "ne pas mettre vos enfants en colère"

élevez-les dans la discipline et l'instruction du Seigneur
Les noms abstraits «discipline» et «instruction» peuvent être exprimés sous forme de verbes. AT: «leur apprendre à devenir les adultes en s'assurant qu'ils connaissent et font ce que le Seigneur veut qu'ils fassent »(Voir: Résumé Les noms)

Ephesians 6:5

être obéissant à
«Obéir». Ceci est une commande.

profond respect et tremblement
L'expression «profond respect et tremblement» utilise deux idées similaires pour souligner l'importance de honorer leurs maîtres. (Voir: Doublet et Idiom)

et tremblant
Ici, «trembler» est une exagération utilisée pour souligner combien il est important que les esclaves obéissent à leurs maîtrise. AT: «et peur» ou «comme si tu tremblais de peur» (voir: Hyperbole et généralisation)

dans l'honnêteté de votre cœur
Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit ou les intentions d'une personne. AT: «avec honnêteté» ou «avec sincérité» (Voir: métonymie)

comme esclaves du Christ
Servez votre maître terrestre comme si votre maître terrestre était le Christ lui-même.

de ton cœur
Ici, «cœur» est un métonyme pour «pensées» ou «intentions». AT: «avec sincérité» ou «avec enthousiasme» (Voir: métonymie)

Servez de tout votre cœur
Ici, «cœur» est un métonyme pour «pensées» ou «être intérieur». AT: «Servir avec tout votre être» ou «Soyez complètement dévoué quand vous servez» (Voir: Métonymie)

Ephesians 6:9

traitez vos esclaves de la même manière
«Vous devez aussi bien traiter vos esclaves» ou «tout comme les esclaves doivent faire du bien à leurs maîtres, vous aussi doit faire du bien à tes esclaves (Voir: Ephésiens 6: 5)

Vous savez que celui qui est à la fois leur maître et le vôtre est au ciel
"Vous savez que Christ est le Maître des deux esclaves et de leurs maîtres, et qu'il est au ciel"

il n'y a pas de favoritisme avec lui
"Il juge tout le monde de la même manière"

Ephesians 6:10

Déclaration de connexion:
Paul donne des instructions pour rendre les croyants forts dans cette bataille que nous vivons pour Dieu.

la force de sa force
«Son grand pouvoir.» Voyez comment «la force de son pouvoir» est traduite vers la fin d' Ephésiens 1:21 .

Mettez l'armure entière de Dieu, de sorte que vous puissiez être en mesure de vous opposer aux plans de complot de le diable
Les chrétiens doivent utiliser toutes les ressources que Dieu donne pour se tenir fermement contre le diable, tout comme un soldat met une armure pour se protéger des attaques ennemies. (Voir: métaphore)

les plans d'intrigue
"Les plans difficiles"

Ephesians 6:12

chair et sang
Cette expression fait référence aux personnes, pas aux esprits qui n'ont pas de corps humain. (Voir: Synecdoche)

contre les pouvoirs sur cette obscurité présente
Ici, il est sous-entendu que «les pouvoirs» se réfèrent à des êtres spirituels puissants. Ici «l'obscurité» est un métaphore pour les choses qui sont mauvaises. AT: "contre les puissants êtres spirituels qui gouvernent les gens pendant ce temps mauvais présent »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore)

Par conséquent, mettez toute l'armure de Dieu
Les chrétiens devraient utiliser les ressources protectrices que Dieu leur donne pour combattre le diable de la même manière un soldat met une armure pour se protéger contre ses ennemis. (Voir: métaphore)

afin que vous puissiez être en mesure de rester en cette période de mal
Les mots «rester ferme» représentent la résistance ou la lutte avec succès contre quelque chose. AT: «pour que tu peut être capable de résister au mal »(Voir: Métaphore)

Ephesians 6:14

Stand, donc
Les mots «stand» représentent la résistance ou la lutte avec succès contre quelque chose. Voyez comment vous avez traduit «Tenir ferme» dans Ephésiens 6:13 . "Alors résiste au mal" (Voir: Métaphore)

la ceinture de la vérité

La vérité tient tout ensemble pour un croyant, tout comme une ceinture tient les vêtements d'un soldat ensemble. (Voir: métaphore)

la vérité... la justice

Nous devons connaître la vérité et agir de manière à plaire à Dieu.

la cuirasse de la justice

Les significations possibles sont 1) le don de la justice couvre le cœur d'un croyant comme un pectoral protège la poitrine d'un soldat ou 2) notre vie comme Dieu nous veut, nous donne une conscience claire que protège nos cœurs comme une cuirasse protège la poitrine d'un soldat. (Voir: métaphore)

Puis, en guise de souliers pour vos pieds, mettez-vous à l'esprit pour proclamer l'évangile de paix

Tout comme un soldat porte des chaussures pour lui donner une base solide, le croyant doit avoir une solide connaissance de l'évangile de la paix pour être prêt à le proclamer. (Voir: métaphore)

En toutes circonstances, prenez le bouclier de la foi

Le croyant doit utiliser la foi que Dieu donne pour la protection lorsque le diable attaque, tout comme un soldat utilise un bouclier pour le protéger des attaques ennemies. (Voir: métaphore)

les flèches enflammées du malin

Les attaques du diable contre un croyant sont comme des flèches enflammées tirées sur un soldat par un ennemi. (Voir: métaphore)

Ephesians 6:17**prendre le casque du salut**

Le salut donné par Dieu protège l'esprit du croyant, tout comme un casque protège la tête d'un soldat. (Voir: métaphore)

l'épée de l'Esprit, qui est la parole de Dieu

L'auteur parle des instructions de Dieu à son peuple comme s'il s'agissait d'une épée que son peuple pouvait utiliser pour combattre un ennemi, (Voir: Métaphore)

À chaque prière et demande, priez en tout temps dans l'Esprit

«Priez en tout temps dans l'Esprit pendant que vous priez et faites des demandes spécifiques»

À cette fin

"Pour cette raison" ou "Garder cela à l'esprit". Cela fait référence à l'attitude de prendre l'armure de Dieu.

veillez avec persévérance en offrant des prières à tous les saints

«Persévère dans l'alerte et prie pour tout le peuple saint de Dieu» ou «prie avec une vigilance constante pour tous les croyants »

Ephesians 6:19**Déclaration de connexion:**

En conclusion, Paul leur demande de prier pour son audace en racontant l'évangile en prison et dit qu'il envoie Tychicus pour les réconforter.

qu'un message pourrait m'être donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu puisse me donner la parole" ou "que Dieu me donne le message "(voir: actif ou passif)

quand j'ouvre la bouche Prie pour que je puisse faire connaître avec audace

"Quand je parle. Priez pour que j'explique hardiment "

ouvre ma bouche

Ceci est un métonymie pour parler. AT: «parle» (voir: idiome)

C'est pour l'évangile que je suis un ambassadeur qui est enchaîné

Les mots «enchaînés» sont des métonymies pour être en prison. AT: «Je suis maintenant en prison parce que je suis un représentant de l'évangile »(Voir: Métonymie)

afin que je puisse le déclarer hardiment, comme je devrais parler

Le mot «prier» est compris du verset 19. AT: «alors, prie pour que chaque fois que j'enseigne l'Évangile, je le dira aussi hardiment que je le devrais »ou« prie pour que je puisse parler de l'évangile avec autant de courage que je le devrais »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ephesians 6:21**Tychique**

Tychicus était l'un des hommes qui ont servi avec Paul. (Voir: Comment traduire des noms)

afin qu'il puisse encourager vos coeurs

Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour les êtres intérieurs. AT: "pour qu'il puisse vous encourager" (Voir: La métonymie)

Ephesians 6:23**Déclaration de connexion:**

Paul ferme sa lettre aux croyants d'Éphèse avec une bénédiction de paix et de grâce pour tous les croyants qui aime le Christ.

Translation Questions

Ephesians 6:1

Comment les enfants chrétiens devraient-ils traiter leurs parents?

Les enfants chrétiens doivent obéir et honorer leurs parents.

Ephesians 6:4

Quels sont les pères chrétiens à faire pour leurs enfants?

Les pères chrétiens doivent ne pas mettre les enfants en colère. Plutôt, élevez-les dans la discipline et l'instruction du Seigneur.

Ephesians 6:5

Avec quelle attitude les esclaves chrétiens doivent-ils obéir à leurs maîtres? Qu'est-ce qu'un croyant se souvient de la bonne action qu'il fait?

Les esclaves chrétiens doivent obéir à leurs maîtres dans l'honnêteté de leur cœur, en servant joyeusement comme pour le Seigneur. Un croyant se souviendra que, quelle que soit sa bonne action, il recevra une récompense du Seigneur.

Ephesians 6:9

Qu'est-ce qu'un maître chrétien doit se souvenir de son Maître?

Un maître chrétien doit se rappeler que son maître et son serviteur sont au ciel, et qu'il n'y a pas de favoritisme avec lui.

Ephesians 6:10

Pourquoi un croyant doit-il mettre toutes l'armures de Dieu?

Un croyant doit mettre toutes l'armures de Dieu pour se défendre contre les ruses du diable.

Ephesians 6:12

Contre qui est-ce qu'un croyant se battre? Pourquoi un croyant doit-il mettre toute l'armure de Dieu?

Un croyant se bat contre les gouvernements et les autorités spirituelles et les chefs du royaume de ténèbres, et contre les esprits méchants dans les lieux célestes. Un croyant doit mettre toute l'armure de Dieu pour se défendre contre les méchants plans du diable.

Ephesians 6:14

Pourquoi un croyant doit-il mettre toute l'armure de Dieu? Quel morceau de l'armure de Dieu émet les flèches flamboyantes du malin?

Un croyant doit mettre toute l'armure de Dieu pour se défendre contre les méchants plans du diable. Le bouclier de la foi émet les flèches flamboyantes du malin.

Ephesians 6:17

Quel est l'épée de l'Esprit? Quelle attitude doivent avoir les croyants dans la prière?

L'épée de l'Esprit est la parole de Dieu. Les croyants doivent prier en tout temps, persévérer et surveiller la réponse de Dieu.

Ephesians 6:19

Que veut Paul par les prières des Ephésiens? Où est Paul lorsqu'il écrit cette lettre?

Paul souhaite que le mot lui soit donné avec audace quand il parle l'Evangile. Paul est en prison où qu'il écrit cette lettre.

Ephesians 6:23

Quelles trois choses Paul demande-t-il du Père et le Seigneur Jésus-Christ?

Paul demande que Dieu donne la paix, l'amour avec la foi et la grâce aux croyants.

Chapter 6

¹ Enfants, obéissez à vos parents selon le Seigneur; car cela est juste. ² «Honore ton père et ta mère;» (c'est le premier commandement avec une promesse), ³ «Afin tout aille bien pour toi et que tu puisses vivre longtemps sur la terre.» ⁴ Et vous pères, ne mettez pas vos enfants en colère. Plutôt, élevez-les dans la discipline et l'instruction du Seigneur. ⁵ Esclave, soyez obéissant à vos maîtres terrestres, avec un profond respect et tremblement, dans l'honnêteté de votre cœur. Obéissez-les comme vous le ferez à Christ. ⁶ N'obéissez pas seulement quand vos maîtres vous observent pour leur plaisir. Au contraire soyez obéissant comme des esclaves de Christ. Faites la volonté de Dieu de bon cœur. ⁷ Servez avec tout votre cœur comme si vous serviez le Seigneur et non les hommes. ⁸ Sachez que pour toute bonne œuvre que toute personne fait, elle recevra une récompense du Seigneur, qu'elle soit esclave ou libre. ⁹ Et vous, maîtres, faites la même chose pour vos esclaves. Ne les maniez pas. Vous savez que celui qui est à la fois leur Maître et le vôtre, est au ciel. Vous savez qu'il n'y a pas de favoritisme avec lui. ¹⁰ En fin, fortifiez-

vous dans le Seigneur et par sa force toute-puissante. ¹¹ Revêtez-vous de toutes l'armures de Dieu, afin d'être capable de tenir ferme contre les ruses du diable. ¹² Car notre combat n'est contre la chair et le sang. Au contraire il est contre les gouvernements et les autorités spirituelles, les chefs du royaume de ténèbres, contre les esprits méchant dans les lieux célestes. ¹³ Alors, revêtez-vous avec toutes l'armure de Dieu, afin que vous soyez capable de tenir ferme contre le mal dans ces jours mauvais. Après avoir fait toute chose, vous tiendrez ferme. ¹⁴ Alors tenez fermes. Faites ceci après avoir mis la ceinture de vérité et la cuirasse de justice. ¹⁵ Faites ceci après avoir mis à vos pieds l'empressement à annoncer l'Évangile de paix. ¹⁶ Dans toutes circonstances prenez le bouclier de la foi, avec lequel vous pourriez être capable d'éteindre toutes les flèches enflammées du malin. ¹⁷ Et prenez le casque du salut, et l'épée de l'Esprit, qui est la parole de Dieu. ¹⁸ Avec toutes sortes de prières et requêtes, Priez en tout temps dans l'Esprit. Avec cet pensée, Veillez toujours avec toute persévérance et de prières pour tous les croyants. ¹⁹ Et priez pour moi, afin qu'un message puisse m'être donné quand j'ouvre la bouche. Priez que je puisse faire connaître avec hardiesse le mystère de l'Évangile. ²⁰ C'est pour l'Évangile que je suis un ambassadeur dans les chaînes, afin en elles je puisse parler avec assurance comme je devrais en parler. ²¹ Mais que vous puissiez aussi connaître mes affaires et comment je me porte. Tychique, le frère bien-aimé et ministre fidèle dans le Seigneur vous informera en toute. ²² Je vous l'ai envoyé vers vous pour ce même but, pour que vous sachiez notre situation, et pour qu'il console vos cœurs. ²³ Que la paix soit aux frères, et l'amour avec la foi soient de la part de Dieu le Père et du Seigneur Jésus-Christ. ²⁴ Que la grâce soit avec tous ceux qui aiment notre Seigneur Jésus-Christ d'un amour sans fin.

Book: Philippians

Philippians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Timothée|strong="G5095" serviteurs|strong="G1401" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" à|strong="G1722" Philppes|strong="G5375" aux|strong="G4862" évêques|strong="G1985" et|strong="G2532" aux diacres|strong="G1249" ² que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ³ Je rends grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5719" à mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" de|strong="G1909" tout|strong="G3956" le souvenir|strong="G3417" que je garde de vous|strong="G5216" ⁴ ne cessant|strong="G3842" |strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5734" dans|strong="G1722" toutes|strong="G3956" mes|strong="G3450" prières|strong="G1162" |strong="G1162" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" de manifester|strong="G3326" ma joie|strong="G5479" ⁵ au sujet de|strong="G1909" la part|strong="G2842" |strong="G0" que vous|strong="G5216" prenez|strong="G2842" à|strong="G1519" l' Évangile|strong="G2098" depuis|strong="G575" le premier|strong="G4413" jour|strong="G2250" jusqu' à|strong="G891" maintenant|strong="G3568" ⁶ Je suis persuadé|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5756" |strong="G5124" |strong="G846" que|strong="G3754" celui qui a commencé|strong="G1728" x-morph="strongMorph: TG5666" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" cette bonne|strong="G18" oeuvre|strong="G2041" la rendra parfaite|strong="G2005" x-morph="strongMorph: TG5692" pour|strong="G891" le jour|strong="G2250" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁷ Il|strong="G2531" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" juste|strong="G1342" que je|strong="G1698" pense|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5721" ainsi|strong="G5124" de|strong="G5228" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" parce que|strong="G1223" je vous|strong="G5209" porte|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" dans|strong="G1722" mon|strong="G3165" coeur|strong="G2588" soit|strong="G5037" dans|strong="G1722" mes|strong="G3450" liens|strong="G1199" soit|strong="G2532" dans la défense|strong="G627" et|strong="G2532" la confirmation|strong="G951" de l' Évangile|strong="G2098" vous|strong="G5209" qui tous|strong="G3956" participez|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" |strong="G4791" à la même grâce|strong="G5485" que moi|strong="G3450" ⁸ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" m|strong="G3450" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" témoin|strong="G3144" que|strong="G5613" je vous|strong="G5209" chéris|strong="G1971" x-morph="strongMorph: TG5719" tous|strong="G3956" avec|strong="G1722" la tendresse|strong="G4698" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁹ Et|strong="G2532" ce|strong="G5124" que je demande dans mes prières|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5736" c'est que|strong="G2443" votre|strong="G5216" amour|strong="G26" augmente|strong="G4052" x-morph="strongMorph: TG5725" de plus|strong="G3123" |strong="G2089" en|strong="G2532" plus|strong="G3123" en|strong="G1722" connaissance|strong="G1922" et|strong="G2532" en pleine|strong="G3956" intelligence|strong="G144" ¹⁰ pour|strong="G1519" |strong="G5209" le discernement|strong="G1381" x-morph="strongMorph: TG5721" des choses les meilleures|strong="G1308" x-morph="strongMorph: TG5723" afin que|strong="G2443" vous soyez|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" purs|strong="G1506" et|strong="G2532" irréprochables|strong="G677" pour|strong="G1519" le jour|strong="G2250" de Christ|strong="G5547" ¹¹ remplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5772" du fruit|strong="G2590" de justice|strong="G1343" qui|strong="G3588" est par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à|strong="G1519" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" à la louange|strong="G1868" de Dieu|strong="G2316" ¹² Je|strong="G1161" veux|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5736" que vous|strong="G5209" sachiez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5721" frères|strong="G80" que|strong="G3754" ce qui m|strong="G1691" arrivé|strong="G2596" a plutôt|strong="G3123" contribué|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5754" aux|strong="G1519" progrès|strong="G4297" de l' Évangile|strong="G2098" ¹³ En|strong="G5620" effet, dans|strong="G1722" tout|strong="G3650" le prétoire|strong="G4232" et|strong="G2532" partout|strong="G3956" ailleurs|strong="G3062" nul n' ignore|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" |strong="G5318" que c'est pour|strong="G1722"

Christ|strong="G5547" que je|strong="G3450" suis dans les liens|strong="G1199" ¹⁴ et|strong="G2532" la plupart|strong="G4119" des frères|strong="G80" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" encouragés|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" par mes|strong="G3450" liens|strong="G1199" ont plus|strong="G4056" d'assurance|strong="G5111" x-morph="strongMorph:TG5721" pour annoncer|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5721" sans crainte|strong="G870" la parole|strong="G3056" ¹⁵ Quelques- uns|strong="G5100" il est vrai|strong="G3303" prêchent|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5719" Christ|strong="G5547" par|strong="G2532" |strong="G1223" envie|strong="G5355" et|strong="G2532" par esprit de dispute|strong="G2054" mais|strong="G1161" d' autres|strong="G5100" le prêchent|strong="G2532" avec|strong="G1223" des dispositions bienveillantes|strong="G2107" ¹⁶ Ceux- ci|strong="G3303" agissent|strong="G1537" par amour, |strong="G26" sachant|strong="G1492" que|strong="G3754" je suis établi|strong="G2749" pour|strong="G1519" la défense|strong="G627" de l' Évangile|strong="G2098" ¹⁷ tandis|strong="G1161" que ceux-là, animés d'un esprit de|strong="G1537" dispute|strong="G2052" annoncent|strong="G2605" Christ|strong="G5547" par des motifs qui ne sont pas|strong="G3756" purs|strong="G55" et avec la pensée|strong="G3633" de me susciter|strong="G2018" quelque tribulation|strong="G2347" dans mes|strong="G3450" liens|strong="G1199" ¹⁸ Qu' importe|strong="G5101" |strong="G1063" |strong="G4133" De toute|strong="G3956" manière|strong="G5158" que ce soit|strong="G1535" pour l' apparence|strong="G4392" |strong="G1535" que ce soit sincèrement|strong="G225" Christ|strong="G5547" n'est pas moins annoncé|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G2532" je m' en|strong="G1722" |strong="G5129" réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G235" et|strong="G2532" je m'en réjouirai encore|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5690" ¹⁹ Car|strong="G1063" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" cela|strong="G5124" tournera|strong="G576" x-morph="strongMorph:TG5695" à|strong="G1519" mon|strong="G3427" salut|strong="G4991" grâce|strong="G1223" à vos|strong="G5216" prières|strong="G1162" et|strong="G2532" à l' assistance|strong="G2024" de l' Esprit|strong="G4151" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁰ selon|strong="G2596" ma|strong="G3450" ferme attente|strong="G603" et|strong="G2532" mon espérance|strong="G1680" que|strong="G3754" je n'aurai honte|strong="G153" x-morph="strongMorph:TG5701" de|strong="G1722" rien|strong="G3762" mais|strong="G235" que, maintenant|strong="G3568" |strong="G2532" comme|strong="G5613" toujours|strong="G3842" Christ|strong="G5547" sera glorifié|strong="G3170" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|strong="G1722" mon|strong="G3450" corps|strong="G4983" avec|strong="G1722" une pleine|strong="G3956" assurance|strong="G3954" soit|strong="G1535" par|strong="G1223" ma vie|strong="G2222" soit|strong="G1535" par|strong="G1223" ma mort|strong="G2288" ²¹ car|strong="G1063" Christ|strong="G5547" est ma|strong="G1698" vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" la mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" m'est un gain|strong="G2771" ²² Mais|strong="G1161" s|strong="G1487" est utile|strong="G2590" |strong="G5124" pour mon|strong="G3427" oeuvre|strong="G2041" que je vive|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" |strong="G2532" je ne saurais|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3756" dire ce|strong="G5101" que je dois préférer|strong="G138" x-morph="strongMorph:TG5698" ²³ Je|strong="G1063" suis pressé|strong="G4912" x-morph="strongMorph:TG5743" des deux|strong="G1417" côtés|strong="G1537" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le désir|strong="G1939" de|strong="G1519" m'en aller|strong="G360" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" d' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" avec|strong="G4862" Christ|strong="G5547" ce qui de beaucoup|strong="G4183" |strong="G3123" est le meilleur|strong="G2909" ²⁴ mais|strong="G1161" à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" il est plus nécessaire|strong="G316" que je demeure|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5721" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" ²⁵ Et|strong="G2532" je suis persuadé|strong="G5124" |strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" je demeurerai|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" que je resterai|strong="G4839" x-morph="strongMorph:TG5692" avec vous|strong="G5213" tous|strong="G3956" pour|strong="G1519" votre|strong="G5216" avancement|strong="G4297" et|strong="G2532" pour votre joie|strong="G5479" dans la foi|strong="G4102" ²⁶ afin que|strong="G2443" par|strong="G1223" mon|strong="G1699" retour|strong="G3952" auprès de|strong="G4314" vous|strong="G5209" |strong="G3825" vous ayez en|strong="G1722" moi|strong="G1698" un abondant|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5725" sujet de vous|strong="G5216" glorifier|strong="G2745" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁷ Seulement|strong="G3440" conduisez- vous|strong="G4176" x-morph="strongMorph:TG5737" d'une manière digne|strong="G516" de l' Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" afin que|strong="G2443" soit|strong="G1535" que je vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" |strong="G2532" vous|strong="G5209" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" soit|strong="G1535" que je reste absent|strong="G548" x-

morph="strongMorph: TG5752" j'entende dire|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5661" de vous|strong="G5216" |strong="G4012" que|strong="G3754" vous demeurez fermes|strong="G4739" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" un même|strong="G1520" esprit|strong="G4151" combattant|strong="G4866" x-morph="strongMorph: TG5723" d'une même|strong="G3391" âme|strong="G5590" pour la foi|strong="G4102" de l' Évangile|strong="G2098" ²⁸ sans|strong="G2532" vous laisser aucunement|strong="G1722" |strong="G3367" |strong="G3361" effrayer|strong="G4426" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" les adversaires|strong="G480" x-morph="strongMorph: TG5740" ce|strong="G3748" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pour eux|strong="G846" |strong="G3303" une preuve|strong="G1732" de perdition|strong="G684" mais|strong="G1161" pour vous|strong="G5213" de salut|strong="G4991" et|strong="G2532" cela|strong="G5124" de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" ²⁹ car|strong="G3754" il vous|strong="G5213" a été fait la grâce|strong="G5483" x-morph="strongMorph: TG5681" par rapport à|strong="G5228" Christ|strong="G5547" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" de croire|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5721" en|strong="G1519" lui|strong="G846" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" de souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5721" pour lui|strong="G846" |strong="G5228" ³⁰ en soutenant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" le même|strong="G846" combat|strong="G73" que|strong="G3634" vous m'avez vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5628" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" soutenir|strong="G1722" |strong="G1698" et|strong="G2532" que vous apprenez|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" maintenant|strong="G3568" que je soutiens|strong="G1722" |strong="G1698"

Philippians 1:1

Informations générales:

Paul et Timothy ont écrit cette lettre à l'église de Philippiens.

Informations générales:

Parce que Paul écrit plus tard dans la lettre en disant «je», c'est généralement comme s'il était l'auteur et que Timothy, qui est avec lui, écrit comme Paul parle. Toutes les instances de «vous» et de «votre» dans la lettre se référer aux croyants dans l'église philippine et sont pluriels. Le mot «notre» fait probablement référence à tous les croyants en Christ, y compris Paul, Timothée et les croyants philippiens. (Voir: formes de vous et «nous» inclusif)

Paul et Timothée... et les diacres

Si votre langue a une manière particulière de présenter les auteurs d'une lettre, utilisez-la ici. Paul et Timothée, serviteurs de Jésus Christ «Timothée, serviteurs de Jésus Christ»

tous ceux mis à part en Jésus Christ

Cela se réfère à ceux que Dieu a choisi de lui appartenir en étant unis au Christ. AT: « tout le peuple de Dieu en Jésus - Christ » ou « tous ceux qui appartiennent à Dieu parce qu'ils sont unis avec le Christ »

les surveillants et les diacres

« Les dirigeants de l'église »

Philippians 1:3

Je remercie pour votre communion dans l'évangile

Paul exprime ses remerciements à Dieu pour que les Philippiens se soient joints à lui pour enseigner aux gens l'évangile. Il se peut qu'il se soit référé à eux en priant pour lui et en lui envoyant de l'argent pour pouvoir voyager et dire aux autres. AT: "Je rends grâce à Dieu de m'avoir aidé à proclamer l'évangile" (Voir: Métonymie)

je suis confiant

"Je suis sûr"

celui qui a commencé

"Dieu qui a commencé"

Philippians 1:7

C'est bon pour moi

"C'est bon pour moi" ou "C'est bon pour moi"

je t'ai dans mon coeur

Ici, «cœur» est un métonyme des émotions d'une personne. Ce langage exprime une forte affection. AT: "Je je t'aime beaucoup »(voir: métonymie et idiome)

ont été mes partenaires en grâce

" Ont été des participants de grâce avec moi" ou "ont partagé en grâce avec moi"

Dieu est mon témoin

"Dieu sait" ou "Dieu comprend"

avec la compassion du Christ Jésus

Le nom abstrait «compassion» peut être traduit par le verbe «amour». AT: «et je t'aime comme Le Christ Jésus nous aime tous très cher »(Voir: Noms abstraits)

Philippians 1:9**Déclaration de connexion:**

Paul prie pour les croyants de Philippes et parle de la joie dans la souffrance pour le Seigneur.

peut abonder

Paul parle de l'amour comme s'il s'agissait d'objets que les gens pourraient obtenir davantage. AT: "peut augmenter" (Voir: Métaphore)

dans la connaissance et toute la compréhension

Ici, la «compréhension» fait référence à la compréhension de Dieu. Cela peut être clairement indiqué. AT: "comme toi apprendre et mieux comprendre ce qui plaît à Dieu »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

approuver

Cela se réfère à l'examen des choses et à ne prendre que celles qui sont bonnes. AT: «tester et choisir»

ce qui est excellent

"Ce qui est le plus agréable à Dieu"

sincère et sans offense

Les mots «sincère» et «sans infraction» signifient essentiellement la chose sa. Paul les combine pour souligner la pureté morale. AT: "complètement irréprochable" (Voir: Doublet)

vous aussi serez remplis du fruit de la justice qui passe par Jésus Christ

Être rempli de quelque chose est une métaphore qui représente être caractérisé par lui ou par je le fais. Les significations possibles du «fruit de la justice» sont que 1) c'est une métaphore qui représente comportement juste. AT: "vous ferez aussi habituellement ce qui est juste parce que Jésus-Christ permet vous »ou 2) c'est une métaphore qui représente les bonnes actions résultant de votre droiture. AT: "toi aussi feras habituellement de bonnes œuvres parce que Jésus te rend juste »(Voir: Métaphore)

à la gloire et à la louange de Dieu

Les significations possibles sont 1) «Alors les autres verront comment tu honore Dieu» ou 2) «Alors les gens louer et honorer Dieu à cause des bonnes choses qu'ils vous voient faire. » les traductions nécessiteraient une nouvelle phrase.

Philippians 1:12**Informations générales:**

Paul dit que deux choses sont arrivées à cause du «progrès de l'Evangile» : beaucoup de personnes à l'intérieur et à l'extérieur du palais ont découvert pourquoi il était en prison, et d'autres chrétiens ne le sont pas plus peur de proclamer la bonne nouvelle.

Maintenant je veux

Ici, le mot «Now» est utilisé pour marquer une nouvelle partie de la lettre.

frères

Ici, cela signifie compagnons chrétiens, y compris les hommes et les femmes, parce que tous les croyants en Christ sont membres d'une famille spirituelle, avec Dieu comme Père céleste.

que ce qui m'est arrivé

Paul parle de son temps en prison. AT: «que les choses dont j'ai souffert parce que j'ai été mis en prison pour prêcher à propos de Jésus »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

a vraiment servi à faire avancer l'évangile

« A causé plus de gens à entendre l'évangile »

mes chaînes en Christ sont apparues

«Chaînes en Christ» est un métonymie pour être en prison pour le Christ. "Entré en lumière" est une métaphore de "devenu connu". AT: "Il est devenu connu que je suis en prison pour le Christ" (Voir: métaphore)

mes chaînes en Christ sont apparues... garde... tout le monde

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les gardes du palais et beaucoup d'autres personnes à Rome savent que je suis enchaîné pour l'amour du Christ» (voir: actif ou passif)

mes chaînes en Christ

Ici, Paul utilise la préposition «in» pour signifier «pour l'amour de». AT: «mes chaînes pour l'amour du Christ» ou «mes chaînes parce que j'enseigne aux gens sur Christ»

mes chaînes

Ici, le mot «chaînes» est un métonymie de l'emprisonnement. AT: «mon emprisonnement» (voir: métonymie)

garde du palais

C'est un groupe de soldats qui ont aidé à protéger l'empereur romain.

parler sans crainte

« Communiquer sans crainte le message de Dieu»

Philippians 1:15

Certains proclament même le Christ

"Certaines personnes prêchent la bonne nouvelle du Christ"

par envie et conflit

" Parce qu'ils ne veulent pas que les gens m'écoutent et qu'ils veulent causer des problèmes"

et aussi d'autres par bonne volonté

" Mais d' autres le font parce qu'ils sont gentils et qu'ils veulent aider"

Le dernier

"Ceux qui proclament le Christ de bonne volonté"

Je suis mis ici pour la défense de l'évangile

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) «Dieu m'a choisi pour défendre l'évangile» ou 2) «Je suis en prison parce que je défends l'Évangile.» (Voir: Actif ou Passif)

pour la défense de l'évangile

« D'enseigner à tous que le message de Jésus est vrai »

Mais l'ancien

"Mais les autres" ou "Mais ceux qui proclament le Christ par envie et par conflit"

pendant que je suis enchaîné

Ici l'expression «enchaîné» est un métonymie de l'emprisonnement. AT: "pendant que je suis emprisonné" ou "pendant que Je suis en prison »(voir: métonymie)

Philippians 1:18

Quoi alors?

Paul utilise cette question pour dire ce qu'il ressent à propos de la situation qu'il a écrite dans Philippiens 15-17 . Les significations possibles sont 1) il s'agit d'un idiome qui signifie «Peu importe» ou 2) les mots «dois-je penser à cela »sont compris dans le cadre de la question. AT: "Qu'est-ce que je penserai alors de ça?" ou "C'est ce que je pense à ce sujet" (Voir: Question rhétorique et Ellipsis)

Seulement que dans tous les sens - que ce soit par de faux motifs ou par la vérité - le Christ est proclamé

«Tant que les gens prêchent sur Christ, peu importe qu'ils le fassent pour de bonnes raisons ou pour de mauvaises raisons. raisons »

en cela je me réjouis

«Je suis heureux parce que les gens prêchent Jésus»

Je vais me réjouir

"Je vais célébrer" ou "Je serai heureux"

cela se traduira par ma délivrance

" Parce que les gens proclament Christ, Dieu me délivrera"

dans ma délivrance

«Délivrance» est un nom abstrait qui désigne une personne qui amène une autre personne dans un coffre-fort lieu. Vous devrez peut-être spécifier que c'est Dieu que Paul s'attend à lui livrer. AT: "dans mon être amenés dans un endroit sûr »ou« en Dieu m'amenant dans un endroit sûr »(voir: noms abstraits)

à travers tes prières et l'aide de l'Esprit de Jésus Christ

" Parce que vous priez et que l'Esprit de Jésus-Christ m'aide"

Esprit de Jésus Christ

"Esprit Saint"

Philippians 1:20

C'est mon attente et mon espoir

Ici, le mot «attente» et l'expression «certains espoirs» signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise ensemble pour souligner à quel point ses attentes sont fortes. AT: "Je suis impatient et confiant hope »(Voir: Doublet)

mais que j'aurai toute l'audace

Cela fait partie de l'attente et de l'espoir de Paul. AT: "mais je serai très audacieux"

Christ sera exalté dans mon corps

La phrase «mon corps» est un métonyme de ce que Paul fait avec son corps. Cela peut être indiqué dans actif forme. Les significations possibles sont 1) «Je vais honorer Christ par ce que je fais» ou 2) «les gens loueront le Christ à cause de ce que je fais »(voir: métonymie et actif ou passif)

que ce soit par la vie ou par la mort

" Si je vis ou meurt" ou "si je continue à vivre ou si je meurs"

Pour moi

Ces mots sont emphatiques. Ils indiquent que c'est l'expérience personnelle de Paul.

Christ est ma vie

Ici, le plaisir et le service du Christ sont considérés comme le seul but de Paul pour vivre. AT: «continuer à vivre est une occasion de plaire au Christ »(Voir: Métaphore)

mourir est un gain

Ici, la mort est qualifiée de «gain». Les significations possibles du «gain» sont 1) La mort de Paul aidera à répandre le message de l'évangile ou 2) Paul sera dans une meilleure situation. (Voir: métaphore)

Philippians 1:22

Mais si je dois vivre dans la chair

Le mot «chair» est ici un métonymie pour le corps et «vivre dans la chair» est un métonymie pour être vivant . AT: "Mais si je dois rester en vie dans mon corps" ou "Mais si je continue à vivre" (Voir: Métonymie)

Mais qui choisir?

"Mais que dois-je choisir?"

cela signifie un travail fructueux pour moi

Le mot «fruit» fait référence aux bons résultats du travail de Paul. AT: «cela signifie que je pourrai le travail et mon travail produiront de bons résultats »ou« alors j'aurai plus de chances d'encourager les gens à croire en Christ »(Voir: Métaphore et connaissances supposées et informations implicites)

Car je suis pressé entre les deux

Paul parle de la difficulté de choisir entre vivre et mourir comme si deux objets lourds, comme des cailloux ou des bûches, poussaient sur lui des côtés opposés en même temps. Votre langue pourrait préférer les objets à tirer plutôt que de pousser. AT: «Je suis sous tension. Je ne sais pas si je devrais choisir de vivre ou de mourir »(voir: métaphore)

Mon désir est de partir et d'être avec Christ

Paul utilise un euphémisme pour montrer qu'il n'a pas peur de mourir. AT: "Je voudrais mourir parce que j'irai avec le Christ »(voir: euphémisme)

Philippians 1:25

Être convaincu de cela

"Depuis que je suis sûr que c'est mieux pour toi que je reste en vie"

Je sais que je resterai

"Je sais que je continuerai à vivre" ou "Je sais que je continuerai à vivre"

alors qu'en moi

« De sorte que à cause de moi » ou « de sorte qu'en raison de ce que je fais »

que vous êtes ferme dans un esprit, avec un esprit qui s'efforce ensemble pour la foi du gospel

Les expressions «fermes dans un esprit» et «avec un esprit en commun» ont des significations similaires et soulignent l'importance de l'unité. (Voir: Parallélisme)

avec un esprit qui s'efforce ensemble

« Lutter ensemble avec un seul esprit». On s'entend pour s'entendre avec un seul esprit. A: " S'accorder les uns avec les autres et s'efforcer ensemble" (Voir: Métaphore)

s'efforcer ensemble

« Travailler dur ensemble»

pour la foi de l'évangile

Les significations possibles sont 1) «répandre la foi basée sur l'évangile» ou 2) «croire et vivre comme l'Evangile nous l'enseigne »

Philippians 1:28

Ne soyez pas effrayé à aucun égard

Ceci est un ordre pour les croyants philippiens. Si votre langue a un formulaire de commande pluriel, utilisez c'est ici. (Voir: formes de vous)

C'est un signe pour eux de leur destruction, mais de votre salut - et cela de la part de Dieu

«Votre courage leur montrera que Dieu les détruira. Cela vous montrera également que Dieu sauvera toi "

et ceci de Dieu

" Et cela vient de Dieu." Les significations possibles sont le mot "ceci" se réfère à 1) le courage des croyants ou 2) le signe ou 3) la destruction et le salut.

ayant le même conflit que vous avez vu en moi, et maintenant vous entendez en moi " Souffre de la même manière que tu m'as vu souffrir et que tu entends que je souffre encore"

Translation Questions

Philippians 1:1

A qui Paul a-t-il adressé cette lettre?",

"Paul a adressé cette lettre à tous les gens mis à part dans le Christ Jésus à Philippi, y compris les surveillants et les diacres."

Philippians 1:3

"Pour quoi Paul a-t-il rendu grâce à Dieu par rapport aux Philippiens?", "De quoi Paul était-il persuadé en ce qui concerne les Philippiens?",

"Paul a rendu grâce à Dieu pour la communion des Philippiens dans l'évangile depuis le premier jour jusqu'à maintenant." "Paul était persuadé que celui

qui avait commencé ce bon travail en eux le compléterait."

Philippians 1:7

"En quoi les Philippiens avaient-ils été les partenaires de Paul?",
"Dans l'emprisonnement de Paul, et dans sa défense et la confirmation de l'Évangile, les Philippiens avaient été son partenaire."

Philippians 1:9

"Pour quelle chose Paul a prié pour qu'elle augmente parmi les Philippiens?", "De quoi Paul voulait-il que les Philippiens soient comblés?",
"Paul a prié pour que l'amour augmente de plus en plus parmi les Philippiens." "Paul désirait que les Philippiens soient remplis des fruits de la justice."

Philippians 1:12

"De quelle manière l'emprisonnement de Paul a-t-il fait avancé l'Évangile?",
"L'emprisonnement de Paul à cause du Christ était largement connu, et la plupart des frères parlaient maintenant avec plus d'audace."

Philippians 1:15

"Pourquoi certains proclamaient-ils le Christ pour des motifs égoïstes et non sincères?",
"Certains proclamaient Christ pour des motifs égoïstes et non sincères pensant qu'ils ajoutaient à l'affliction de Paul en prison."

Philippians 1:18

"Quelle a été la réaction de Paul à la prédication sincère et non sincère du Christ?",
"Paul se réjouit que, de toute façon, le Christ était proclamé."

Philippians 1:20

"Que désirait Paul de sa vie ou de sa mort?", "Paul a dit que vivre, c'est quoi, et mourir, c'est quoi?",
"Paul désirait apporter la gloire au Christ soit par sa vie, soit par sa mort." "Paul a dit que Christ est sa vie et mourir est pour lui un gain."

Philippians 1:22

"Quels choix pressaient Paul dans deux directions ?",
"Paul a été pressé de mourir pour être avec Christ , ou de rester en vie pour continuer son travail."

Philippians 1:25

"Paul était confiant qu'il resterait avec les Philippiens pour quel but?", "Que ce soit avec les Philippiens ou loin d'eux, qu'est-ce que Paul voulait entendre à propos des Philippiens?",
"Paul était confiant qu'il resterait avec les Philippiens pour leurs progrès et leur joie dans la foi." "Paul voulait entendre que les Philippiens se tenaient fermement dans un même esprit, et qu'ils travaillaient ensemble d'un même esprit pour la foi de l'évangile."

Philippians 1:28

"Quand les Philippiens ne craignaient pas ceux qui s'opposaient à eux, de quoi s'agissait-il?", "Quelles sont les deux choses qui ont été accordées aux Philippiens par Dieu?",
"Quand les Philippiens n'avaient pas peur, c'était un signe de destruction pour leurs adversaires, mais pour eux, un signe de salut." "Il a été accordé aux Philippiens la grâce de croire en Christ, mais aussi de souffrir pour son nom."

Chapter 1

¹ Paul et Timothée, serviteurs de Jésus-Christ, à tous ceux mis à part en Christ Jésus qui sont à Philippi, aux dirigeants de l'église et aux diacres; ² Que la grâce et la paix soient à vous, de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus-Christ. ³ Je rends grâce à mon Dieu, pour chaque souvenir de vous, ⁴ Dans chacune de mes prières pour vous, je prie toujours avec joie. ⁵ Je rends ' grâce pour la communion dans l'évangile depuis le premier jour jusqu'à maintenant. ⁶ Je suis confiant en ceci que celui qui a commencé une bonne œuvre en vous continuera pour l'achever jusqu'au jour de Jésus-Christ. ⁷ Il est bon que je ressente cela à l'égard de vous tous, parce que je vous porte dans mon cœur. Vous avez tous été mes partenaires dans la grâce aussi bien dans mon emprisonnement que dans ma défense et assurant l'évangile. ⁸ Car Dieu m'est témoin que je vous aime tous profondément en Christ Jésus. ⁹ Et je prie ainsi: que votre amour puisse abonder de plus en plus en connaissance et en pleine compréhension. ¹⁰ Je prie que vous sachiez discerner et choisir ce qui est excellent. Je prie pour cela afin que vous soyez sincères et irréprochables au jour du Christ. ¹¹ C'est aussi afin que puissiez être remplis du fruit de justice qui vient par Jésus-Christ, à la gloire et à la louange de Dieu. ¹² Maintenant je veux que vous sachiez, frères, que les choses qui me sont arrivées ont fait avancer grandement l'évangile. ¹³ Comme résultat, mes chaînes en Christ devinrent connues à travers toute la garde du palais et toute autre personne ¹⁴ Et la majorité des frères dans le Seigneur ont été davantage persuadés à cause de mes chaînes d'oser proclamer la

parole sans crainte. ¹⁵ Certains, cest vrai, le font par envie et par rivalité. Mais d'autres proclament Christ par amour. ¹⁶ Ceux qui proclament Christ par amour savent que j'ai été mis ici pour la défense de l'évangile. ¹⁷ Mais d'autres proclament Christ par ambition égoïste et des motivations non sincères. Ils pensent qu'ils me posent problème dans mes chaines. ¹⁸ Mais cela importe peu! De toute façon, que ce soit par prétention ou en vérité, Christ est proclamé et, en cela, je me rejouis. Oui, je me réjouirai. ¹⁹ Car je sais que cela aboutira à ma délivrance. Cela arrivera à cause de vos prières et de l'aide de l' Esprit de Jésus-Christ. ²⁰ C'est selon mon espérance et ma certitude que je n'aurai pas honte. Au contraire, avec courage, comme toujours et maintenant, j'espère que Christ sera exalté dans mon corps, par la vie ou par la mort. ²¹ Car pour moi, la vie c'est Jésus, et mourir est un gain. ²² Mais si vivre dans la chair produit des fruits de mon travail, alors je ne sais quoi choisir. ²³ Car je suis partagé par ces deux choix. J'ai le désir de quitter ce monde et être avec Christ, ce qui est de loin le meilleur! ²⁴ Pourtant rester dans la chair est plus nécessaire pour votre bien. ²⁵ Puisque je suis convaincu de cela et je sais que je demeurerai et continuerai avec vous, pour votre progrès et votre joie dans la foi. ²⁶ Ainsi, votre fierté de vous glorifier en Christ à cause de moi va abonder grace à ma présence de nouveau avec vous. ²⁷ Menez une vie digne de l'évangile du Christ. Faites ceci afin que, soit que je vienne vous voir ou que je sois absent, je puisse entendre dire comment vous tenez fermes dans un même esprit. J'espère entendre que vous travaillez ensemble d'un même esprit pour la foi de l'évangile. ²⁸ et soyez pas effrayés par quoi ce soit, fait par vos ennemis. Ceci est pour eux un signe de leur destruction. Mais pour vous, c'est un signe de votre salut venant de Dieu. ²⁹ Car il vous a été accordé, pour la cause de Christ, non seulement de croire en lui, mais aussi de souffrir pour lui. ³⁰ Car vous avez le même conflit tel que vous avez vu avec moi, et que vous entendez dire être avec moi maintenant.

Chapter 2

¹ Si donc|strong="G3767" il y a quelque|strong="G1536" consolation|strong="G3874" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" s'il y a quelque|strong="G1536" soulagement|strong="G3890" dans la charité|strong="G26" s'il y a quelque|strong="G1536" union|strong="G2842" d' esprit|strong="G4151" s'il y a quelque|strong="G1536" compassion|strong="G4698" et|strong="G2532" quelque miséricorde|strong="G3628" ² rendez|strong="G4137" |strong="G0" ma|strong="G3450" joie|strong="G5479" parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5657" |strong="G2443" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" un même|strong="G846" sentiment|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5725" un même|strong="G846" amour|strong="G26" une même âme|strong="G4861" une même|strong="G1520" pensée|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5723" ³ Ne faites rien|strong="G3367" par|strong="G2596" esprit de parti|strong="G2052" ou|strong="G2228" par vaine gloire|strong="G2754" mais|strong="G235" que l' humilité|strong="G5012" vous fasse regarder|strong="G2233" x-morph="strongMorph: TG5740" les autres|strong="G240" comme étant au-dessus|strong="G5242" x-morph="strongMorph: TG5723" de vous- mêmes|strong="G1438" ⁴ Que chacun de vous|strong="G1538" au lieu de considérer|strong="G4648" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G3361" ses propres intérêts|strong="G1438" |strong="G235" |strong="G1538" considère aussi|strong="G2532" ceux|strong="G3588" des autres|strong="G2087" ⁵ Ayez|strong="G1063" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" les sentiments|strong="G5124" qui|strong="G3739" étaient|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5744" |strong="G2532" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁶ lequel|strong="G3739" existant|strong="G5225" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1722" forme|strong="G3444" de Dieu|strong="G2316" n'a point|strong="G3756" regardé|strong="G2233" x-morph="strongMorph: TG5662" comme une proie à arracher|strong="G725" d' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" égal|strong="G2470" avec Dieu|strong="G2316" ⁷ mais|strong="G235" s'est dépouillé|strong="G2758" x-morph="strongMorph: TG5656" lui- même|strong="G1438" en prenant|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" une forme|strong="G3444" de serviteur|strong="G1401" en devenant|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" |strong="G1722" semblable|strong="G3667" aux hommes|strong="G444" ⁸ et|strong="G2532" ayant paru|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5685" comme|strong="G5613" un simple|strong="G4976" homme|strong="G444" il s'est humilié|strong="G5013" x-morph="strongMorph: TG5656" lui- même|strong="G1438" se rendant|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" obéissant|strong="G5255" jusqu' à|strong="G3360" la mort|strong="G2288" même|strong="G1161" jusqu'à la mort|strong="G2288" de la croix|strong="G4716" ⁹ C'est pourquoi|strong="G1352" aussi|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" l|strong="G846" souverainement élevé|strong="G5251" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" lui|strong="G846" a donné|strong="G5483" x-morph="strongMorph: TG5662" le nom|strong="G3686" qui est|strong="G3588" au- dessus|strong="G5228" de tout|strong="G3956" nom|strong="G3686" ¹⁰ afin|strong="G2443" qu' au|strong="G1722" nom|strong="G3686" de Jésus|strong="G2424" tout|strong="G3956" genou|strong="G1119" fléchisse|strong="G2578" x-morph="strongMorph: TG5661" dans les cieux|strong="G2032" |strong="G2532" sur la terre|strong="G1919" et|strong="G2532" sous la terre|strong="G2709" ¹¹ et|strong="G2532" que toute|strong="G3956" langue|strong="G1100" confesse|strong="G1843" x-morph="strongMorph: TG5672" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" est Seigneur|strong="G2962" à|strong="G1519" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" ¹² Ainsi|strong="G5620" mes|strong="G3450" bien- aimés|strong="G27" comme|strong="G2531" vous avez toujours|strong="G3842" obéi|strong="G5219" x-morph="strongMorph: TG5656" travaillez|strong="G2716" x-morph="strongMorph: TG5737" à votre|strong="G1438" salut|strong="G4991" avec|strong="G3326" crainte|strong="G5401" et|strong="G2532" tremblement|strong="G5156" non|strong="G3361" seulement|strong="G3440" comme|strong="G5613" en|strong="G1722" ma|strong="G3450" présence|strong="G3952" mais|strong="G235" bien|strong="G4183" plus encore|strong="G3123" maintenant|strong="G3568" |strong="G1722" que je|strong="G3450" suis absent|strong="G666" ¹³ car|strong="G1063" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" produit|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" |strong="G2532" le vouloir|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5721" et|strong="G2532" le faire|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5721" selon|strong="G5228" son bon plaisir|strong="G2107" ¹⁴ Faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5720" toutes choses|strong="G3956" sans|strong="G5565" murmures|strong="G1112" ni|strong="G2532" hésitations|strong="G1261" ¹⁵ afin que|strong="G2443" vous soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" irréprochables|strong="G273" et|strong="G2532" purs|strong="G185" des enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316"

irrépréhensibles|strong="G298" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" d'une génération|
 strong="G1074" perverse|strong="G1294" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532"
 corrompue|strong="G4646" parmi|strong="G1722" laquelle|strong="G3739" vous brillez|
 strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5743" comme|strong="G5613" des flambeaux|
 strong="G5458" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" ¹⁶ portant|strong="G1907" x-
 morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" de vie|strong="G2222" |strong="G1519" et je|
 strong="G1698" pourrai me glorifier|strong="G2745" au|strong="G1519" jour|strong="G2250" de Christ|
 strong="G5547" de|strong="G3754" n' avoir|strong="G5143" |strong="G0" pas|strong="G3756" couru|
 strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1519" vain|strong="G2756" ni|
 strong="G3761" travaillé|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1519" vain|
 strong="G2756" ¹⁷ Et|strong="G2532" même|strong="G235" si|strong="G1499" je sers de libation|
 strong="G4689" x-morph="strongMorph:TG5743" pour|strong="G1909" le sacrifice|strong="G2378" et|
 strong="G2532" pour le service|strong="G3009" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" je m'en
 réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" je me réjouis avec|
 strong="G4796" x-morph="strongMorph:TG5719" vous|strong="G5213" tous|strong="G3956" ¹⁸ |
 strong="G846" Vous aussi|strong="G2532" réjouissez|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720"
 vous|strong="G5210" de même, et|strong="G2532" réjouissez-vous avec|strong="G4796" x-
 morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" ¹⁹ J|strong="G1161" espère|strong="G1679" x-
 morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424"
 vous|strong="G5213" envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" bientôt|strong="G5030"
 Timothée|strong="G5095" afin d|strong="G2443" encouragé|strong="G2174" x-
 morph="strongMorph:TG5725" moi- même|strong="G2504" en apprenant|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph:TG5631" ce qui vous|strong="G5216" concerne|strong="G4012" ²⁰ Car|
 strong="G1063" je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" personne|strong="G3762" ici
 qui partage mes sentiments|strong="G2473" |strong="G3748" pour prendre|strong="G3309" |
 strong="G0" sincèrement|strong="G1104" à coeur|strong="G3309" x-morph="strongMorph:TG5692"
 votre|strong="G5216" situation|strong="G4012" ²¹ tous|strong="G3956" en effet|strong="G1063"
 cherchent|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5719" leurs|strong="G1438" propres intérêts, et
 non|strong="G3756" ceux|strong="G3588" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²² Vous|
 strong="G1161" savez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" qu' il|strong="G846" a été mis
 à l' épreuve|strong="G1382" en se consacrant au service|strong="G1398" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G1519" l' Évangile|strong="G2098" avec|strong="G4862"
 moi|strong="G1698" |strong="G3754" comme|strong="G5613" un enfant|strong="G5043" avec son père|
 strong="G3962" ²³ J' espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767"
 vous l|strong="G3303" |strong="G5126" envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" |
 strong="G1824" dès|strong="G5613" que j|strong="G302" apercevrai|strong="G542" |strong="G872" x-
 morph="strongMorph:TG5632" l' issue|strong="G4012" de l'état où je suis|strong="G1691" ²⁴ et|
 strong="G1161" j'ai cette confiance|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5754" dans|
 strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" que|strong="G3754" moi- même|strong="G846" aussi|
 strong="G2532" j' irai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" bientôt|strong="G5030" ²⁵ J|
 strong="G1161" estimé|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5662" nécessaire|strong="G316" de
 vous|strong="G4314" |strong="G5209" envoyer|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5658" mon|
 strong="G3450" frère|strong="G80" Épaphrodite|strong="G1891" |strong="G2532" mon compagnon d'
 oeuvre|strong="G4904" et|strong="G2532" de combat|strong="G4961" par qui vous m'avez fait parvenir|
 strong="G1161" |strong="G5216" |strong="G652" de quoi pourvoir|strong="G3011" |strong="G2532" à
 mes|strong="G3450" besoins|strong="G5532" ²⁶ Car|strong="G1894" il|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph:TG5713" désirait|strong="G1971" x-morph="strongMorph:TG5723" vous|
 strong="G5209" voir tous|strong="G3956" et|strong="G2532" il était fort en peine|strong="G85" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de ce que|strong="G1360" vous aviez appris|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" sa maladie|strong="G3754" |strong="G770" x-
 morph="strongMorph:TG5656" ²⁷ Il a été malade|strong="G770" x-morph="strongMorph:TG5656" en
 effet|strong="G1063" |strong="G2532" et tout près|strong="G3897" de la mort|strong="G2288" mais|
 strong="G235" Dieu|strong="G2316" a eu pitié|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5656" de lui|
 strong="G846" et|strong="G1161" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" de lui|
 strong="G846" mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" de moi|strong="G1691" afin que|
 strong="G3363" je n' eusse|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5632" pas tristesse|
 strong="G3077" sur|strong="G1909" tristesse|strong="G3077" ²⁸ Je l|strong="G846" donc|
 strong="G3767" envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" avec d'autant plus d'
 empressement|strong="G4708" afin que|strong="G2443" vous vous réjouissiez|strong="G5463" x-
 morph="strongMorph:TG5647" de le|strong="G846" revoir|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5631" |strong="G3825" et que je sois|strong="G5600" x-
 morph="strongMorph:TG5753" moi- même|strong="G2504" moins triste|strong="G253" ²⁹ Recevez|

strong="G4327" x-morph="strongMorph:TG5737" le|strong="G846" donc|strong="G3767" dans|
 strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" avec|strong="G3326" une joie|strong="G5479" entière|
 strong="G3956" et|strong="G2532" honorez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5720" |
 strong="G1784" de tels|strong="G5108" hommes. ³⁰ Car|strong="G3754" c'est pour|strong="G1223" l'
 oeuvre|strong="G2041" de Christ|strong="G5547" qu'il a été près|strong="G1448" x-
 morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G3360" la mort|strong="G2288" ayant exposé|
 strong="G3851" x-morph="strongMorph:TG5666" sa vie|strong="G5590" afin de|strong="G2443"
 suppléer|strong="G378" x-morph="strongMorph:TG5661" à votre|strong="G5216" absence|
 strong="G5303" dans le service|strong="G3009" que vous me|strong="G3165" rendiez|strong="G4314"

Philippians 2:1

Déclaration de connexion:

Paul conseille aux croyants d'avoir l'unité et l'humilité et leur rappelle l'exemple du Christ.

S'il y a des encouragements dans le Christ

"Si le Christ t'a encouragé "

s'il y a quelque réconfort de son amour

" Si son amour vous a donné un quelconque confort"

s'il y a une communion de l'Esprit

" Si vous avez la communion avec l'Esprit"

s'il y a des mercies et des compassions

" Si vous avez expérimenté beaucoup d'actes de Dieu de tendresse et de compassion"

fais ma joie pleine

Paul parle ici de joie comme si c'était un récipient pouvant être rempli. AT: "me réjouir grandement" (Voir: métaphore)

Philippians 2:3

Ne rien faire de l'égoïsme ou de la vanité vide

"Ne pas vous servir ou penser que vous êtes meilleurs que les autres"

Chacun de vous devrait prendre soin non seulement de ses propres besoins, mais aussi des besoins des autres

"Ne vous souciez pas seulement de ce dont vous avez besoin, mais aussi de ce dont les autres ont besoin"

Philippians 2:5

Vous devriez avoir la même attitude les uns envers les autres comme c'était en Jésus-Christ

"Ayez la même attitude que le Christ Jésus" ou "Réfléchissez les uns aux autres comme le Christ Jésus pensée des gens »

Il a existé sous la forme de Dieu

Le mot traduit ici par «forme» fait référence à la véritable nature intérieure de quelque chose. AT: «Il était dans nature Dieu »ou« il était divin »ou« il était vraiment Dieu »

il n'a pas considéré son égalité avec Dieu comme quelque chose à retenir

Ici, «égalité» fait référence à «statut égal» ou «honneur égal». exigeant qu'il continue à être honoré comme Dieu est honoré. Christ n'a pas fait cela. Bien que il n'a pas cessé d'être Dieu, il a cessé d'agir comme Dieu. AT: «il ne pensait pas qu'il devait avoir le même statut que Dieu »(Voir: Métaphore)

il s'est vidé

Paul parle de Christ comme s'il était un contenant pour dire que le Christ a refusé d'agir avec son pouvoirs divins pendant son ministère sur la terre. (Voir: métaphore)

il est né à la ressemblance des hommes

" Il est né un être humain" ou "il est devenu un être humain"

est devenu obéissant jusqu'à la mort

Paul parle de la mort ici de manière figurée. Le traducteur peut comprendre «jusqu'à la mort» soit comme métaphore du lieu (Christ est allé jusqu'à la mort) ou comme métaphore du temps (Christ était obéissant jusqu'à sa mort). (Voir: métaphore)

même la mort d'une croix

" Même pour mourir sur une croix"

Philippians 2:9

le nom qui est au dessus de chaque nom

Ici, «nom» est un métonyme qui fait référence au rang ou à l'honneur. AT: «le rang supérieur à tout autre rang» ou «l'honneur qui est au-dessus de tout autre honneur» (voir: métonymie)

au dessus de tout nom

Le nom est plus important, plus à féliciter que tout autre nom. (Voir: métaphore)

au nom de Jésus, chaque genou devrait se courber

Ici, "genou" est une synecdoche pour toute la personne, et plier le genou pour s'agenouiller sur le sol est un métonym pour le culte. "Au nom de" voici un métonyme pour la personne, en disant qu'elle sera culte . AT: «chaque personne adorera Jésus»

sous la terre

Les significations possibles sont 1) l'endroit où les gens vont quand ils meurent ou 2) l'endroit où les démons habitent .

chaque langue

Ici, «langue» se réfère à la personne entière. AT: "chaque personne" ou "chaque être" (Voir: Synecdoche)

à la gloire de Dieu le Père

Ici le mot "à" exprime le résultat: "avec le résultat qu'ils vont louer Dieu le Père" (Voir: Métaphore)

Philippians 2:12

Déclaration de connexion:

Paul encourage les croyants philippiens et leur montre comment vivre la vie chrétienne avant d'autres et leur rappelle son exemple.

mon bien - aimé

" Mes chers croyants"

en ma présence

" Quand je suis là avec toi"

en mon absence

« Quand je ne suis pas là avec toi»

travaillez votre propre salut avec crainte et tremblement

Le nom abstrait «salut» peut être exprimé avec une phrase sur le salut de Dieu. AT: "avec la peur et le tremblement, continuer à travailler dur pour faire ce qui est approprié pour ceux que Dieu sauve »ou « Avec respect et respect pour Dieu, travaillez dur pour faire les bonnes choses qui montrent qu'il a sauvé vous "(voir: noms abstraits)

avec peur et tremblement

Paul utilise les mots "peur" et "trembler" ensemble pour montrer l'attitude de respect que les gens devrait avoir pour Dieu. AT: «trembler de peur» ou «avec un profond respect» (Voir: Doublet)

tous les deux à la volonté et de travailler pour son bon plaisir

« Afin que vous voulez faire ce qui lui plaît et sera en mesure de faire ce qui lui plaît »

Philippians 2:14

irréprochable et honnête

Les mots «sans reproche» et «honnête» ont un sens très similaire et sont utilisés ensemble pour renforcer l'idée. AT: "complètement innocent" (voir: Doublet)

afin que vous puissiez briller comme des lumières dans le monde

La lumière représente la bonté et la vérité. Briller comme des lumières dans le monde représente vivre dans une bonne et de manière juste pour que

les gens dans le monde puissent voir que Dieu est bon et vrai. AT: "pour que tu être comme des lumières dans le monde »(Voir: Métaphore)

dans le monde, au milieu d'une génération tordue et dépravée

Ici, le mot «monde» fait référence aux peuples du monde. Les mots "crooked" et "depraved" sont utilisés ensemble pour souligner que les gens sont très pécheurs. AT: «dans le monde, parmi les gens qui sont très coupables "(Voir: Doublet)

Tenez fermement la parole de la vie

«Tenir fermement» représente fermement croire. AT: «Continuer à croire fermement la parole de la vie» (Voir: Métaphore)

la parole de la vie

« Le message qui apporte la vie» ou «le message qui montre comment vivre comme Dieu le veut»

à la gloire

« À se réjouir » ou « très heureux »

le jour du Christ

Cela se rapporte au moment où Jésus revient pour établir son royaume et régner sur la terre. AT: "quand Christ revient »

Je n'ai pas couru en vain ou travaillé en vain

Les expressions «courir en vain» et «travailler en vain» signifient la même chose. Paul les utilise ensemble pour souligner combien il a travaillé dur pour aider les gens à croire en Christ. AT: "Je n'ai pas travaillé si fort pour rien »(Voir: Parallélisme)

courir

Les Écritures utilisent souvent l'image de la marche pour représenter la vie de chacun. Courir c'est vivre la vie intensivement. (Voir: métaphore)

Philippians 2:17

Mais même si je suis versé en offrande sur le sacrifice et le service de votre foi, je suis heureux et réjouis-toi avec tous

Paul parle de sa mort comme s'il s'agissait d'une offrande de boisson qui est versée sur le sacrifice animal à honorer Dieu. Ce que Paul veut dire, c'est qu'il mourrait volontiers pour les Philippiens si cela pouvait ils sont plus agréables à Dieu. AT: «Mais même si les Romains me tuent et que c'est comme si mon sang coulait comme une offrande, je me réjouirai et je me réjouirai avec vous tous si ma mort rendra votre foi et votre obéissance plus agréable à Dieu »(Voir: Métaphore)

Philippians 2:19

Déclaration de connexion:

Paul dit aux croyants philippiens son projet d'envoyer bientôt Timothée et qu'ils devraient traiter Epaphrodite comme spécial.

Mais j'ai de l'espoir dans le Seigneur Jésus
"Mais j'attends avec confiance que le Seigneur Jésus me permette"

Car je n'ai personne d'autre avec sa même attitude
"Personne d'autre ici ne vous aime autant qu'il le fait"

Pour tous
Ici, le mot «ils» fait référence à un groupe de personnes que Paul ne croit pas pouvoir envoyer à Philippi. Paul exprime également son mécontentement avec le groupe, qui aurait dû pouvoir y aller, mais Paul ne leur fait pas confiance pour remplir leur mission.

Philippians 2:22

comme un enfant sert son père, alors il a servi avec moi
Paul parle de Timothée, qui a servi Christ avec Paul, comme s'il était un enfant au service de son père. Paul est soulignant la relation étroite père-fils qu'il entretient avec Timothée au service du Christ. (Voir: Simile)

dans l'évangile
Ici, «l'évangile» représente l'activité consistant à parler aux gens de Jésus. AT: "en parlant aux gens l' évangile "(voir: métonymie)

Je suis confiant dans le Seigneur que je viendrai moi aussi bientôt
"Je suis sûr que si c'est la volonté du Seigneur, je viendrai aussi bientôt"

Philippians 2:25

Epaphrodite
C'est le nom d'un homme envoyé par l'église philippine pour s'occuper de Paul en prison. (Voir: comment Traduire les noms)

collègue et soldat
Ici, Paul parle d' Epaphrodite comme s'il était un soldat. Il signifie que Epaphroditus est formé et est dédié à servir Dieu, peu importe les difficultés qu'il doit souffrir. À: " Compagnon de foi qui travaille et lutte avec nous" (voir: métaphore)

votre messager et serviteur pour mes besoins
" Qui me porte vos messages et m'aide quand je suis dans le besoin"

il était très en détresse, et il désirait être avec vous tous
" Il était très inquiet et voulait être avec vous tous"

chagrin au chagrin
La cause du chagrin peut être explicite. AT: «le chagrin de le perdre a ajouté au chagrin que j'ai déjà avoir été en prison »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Philippians 2:28

Je peux être libre d'anxiété
"Je serai moins anxieux" ou "Je ne m'inquiéterai pas autant que je l'ai été"

Bienvenue Epaphrodite
«Je reçois volontiers l' épaphrodite »

dans le Seigneur avec toute joie
" Comme un croyant dans le Seigneur avec joie" ou "avec la grande joie que nous avons parce que le Seigneur Jésus nous aime »

il est venu près de la mort
Paul parle ici de la mort comme s'il s'agissait d'un endroit où l'on pouvait aller. (Voir: métaphore)

remplissez ce que vous ne pouviez pas faire au service de moi
Paul parle de ses besoins comme s'ils étaient un contenant que Epaphroditus remplissait de bonnes choses pour

Translation Questions

Philippians 2:1

"Qu'est-ce que Paul dit que les Philippiens doivent faire pour que sa joie soit complète?",
"Les Philippiens doivent être du même avis, avoir le même amour, et être unis dans l'esprit et la pensée."

Philippians 2:3

"Comment Paul voulait que les Philippiens se considéraient les uns des autres?",
"Paul voulait que les Philippiens considéraient les autres mieux qu'eux-mêmes."

Philippians 2:5

"L'esprit de qui Paul dit-il que nous devons avoir? ", "En quelle forme Christ Jésus a-t-il existé?", "Quelle forme Jésus-Christ a-t-il prise?", "Comment Jésus s'est-il humilié?",
"Paul dit que nous devons avoir l'esprit de Jésus-Christ." "Le Christ Jésus existait en forme de Dieu." "Le Christ Jésus a pris la forme d'un serviteur, dans l'apparence d'un homme." "Jésus s'est humilié en se rendant obéissant jusqu'à la mort sur la croix."

Philippians 2:9

"Qu'est-ce que Dieu a fait alors pour Jésus?", "Qu'est-ce que chaque langue confessera?", Dieu a hautement élevé Jésus et lui a donné le nom au-dessus de tout nom." "Chaque langue confessera que Jésus-Christ est Seigneur."

Philippians 2:12

"Comment les Philippiens sont-ils appelés à travailler à leur salut?", "Qu'est-ce que Dieu produit dans les croyants?", "Les Philippiens doivent travailler à leur salut avec crainte et tremblement." "Dieu produit dans les croyants le vouloir et le faire selon son bon plaisir."

Philippians 2:14

"Tout doit être fait comment?", "Tout doit être fait sans se plaindre et se disputer."

Philippians 2:17

"Dans quel but Paul donne-t-il sa vie?", "Quelle attitude de Paul appelle-t-il aussi les Philippiens à avoir?", "Paul donne sa vie pour le sacrifice et le service de la foi des Philippiens." "Paul appelle les philippiens à se réjouir."

Philippians 2:19

"Pourquoi Timothée est-il une aide unique pour Paul?", "Timothée est une aide unique pour Paul parce qu'il se soucie vraiment des Philippiens et non de ses propres intérêts."

Philippians 2:22

"Paul s'attend-il à voir les Philippiens?", "Oui, Paul s'attend à voir bientôt les Philippiens."

Philippians 2:28

"Pour quoi Epaphrodite a-t-il failli mourir?", "Epaphrodite a failli mourir pour l'oeuvre de Christ et en aidant Paul."

Chapter 2

¹ Je suppose alors qu'il y a un encouragement en Christ. Je suppose alors qu'il y a un réconfort venant de son amour. Je suppose alors qu'il y a communion de l'Esprit. Je suppose alors qu'il y a douces miséricordes et compassions. ² Rendez ma joie parfaite en ayant la même pensée, ayant le même amour, étant unis en esprit, et ayant le même objectif. ³ Ne faites rien par égoïsme ou par simple prétention. Au contraire, avec humilité, considérez les autres meilleur que vous. ⁴ Ne cherchez pas à satisfaire vos propres intérêts, mais aussi ceux des autres. ⁵ Ayez les mêmes pensées qui étaient en Christ Jésus. ⁶ Il existait sous forme de Dieu, mais il ne considérerait pas son égalité avec Dieu comme une chose à laquelle s'accrocher. ⁷ Mais au contraire, il se vida lui-même. Il prit la forme d'un serviteur devant. Il apparut semblable aux hommes. ⁸ Il s'humilia et devint obéissant jusqu'à la mort, la mort de la croix. ⁹ C'est pourquoi aussi Dieu l'a souverainement élevé et lui a donné le nom au-dessus de tout nom. ¹⁰ Il fit cela afin qu'au nom de Jésus, tout genou fléchit dans les cieux, sur la terre et sous la terre. ¹¹ Et toute langue confesse que Jésus-Christ est Seigneur, à la gloire de Dieu le Père. ¹² Ainsi donc mes bien-aimés, comme vous avez toujours obéi, pas seulement en ma présence mais maintenant beaucoup plus en mon absence, travaillez continuellement à votre propre salut avec crainte et tremblement. ¹³ Car c'est Dieu qui produit en vous le vouloir et le faire pour son bon plaisir. ¹⁴ Faites tout sans plaintes ni murmures. ¹⁵ Agissez ainsi afin que vous deveniez irréprochables et honnêtes, des enfants de Dieu sans défauts. Agissez ainsi afin que vous brilliez comme lumières dans le monde, au milieu d'une génération perverse et corrompue. ¹⁶ Tenez ferme la parole de vie afin que je trouve une raison de me glorifier au jour du Christ, car alors je saurai que je n'ai pas couru ni travaillé en vain. ¹⁷ Mais même si je suis offert comme une offrande le sacrifice et pour le service de votre foi, je me réjouis et me réjouis avec vous tous. ¹⁸ Et de la même manière, réjouissez-vous aussi et réjouissez-vous avec moi. ¹⁹ Mais j'espère, dans le Seigneur Jésus, vous envoyer Timothée bientôt, afin que je sois aussi encouragé quand je saurai les choses vous concernant. ²⁰ Je n'ai personne d'autre qui a son attitude, qui se soucie vraiment pour vous. ²¹ Car ils cherchent tous leurs propres intérêts et non ceux de Jésus-Christ. ²² Mais vous savez sa valeur, car comme un enfant il sers son père, alors il servit avec moi dans l'évangile. ²³ J'espère donc l'envoyer dès que je connaîtrai clairement le sort qui m'est réservé. ²⁴ Mais j'ai confiance dans le Seigneur que moi-même je viendrai bientôt. ²⁵ Je trouve nécessaire de vous renvoyer Epaphrodite. Il est mon frère et mon compagnon de lutte, et votre messenger et serviteur pour mes besoins. ²⁶ Lorsque vous avez entendu qu'il était malade, il

était profondément attristé et désirait être avec vous tous. ²⁷ Il était sérieusement malade et près de mourir, mais Dieu a eu pitié de lui. Pas de lui seul, mais aussi de moi afin que je n'ai pas souffrance après souffrance. ²⁸ Je me suis empressé de vous l'envoyer afin que lorsque vous le verrez encore, vous soyez dans la joie et moi je ne m'inquiéterai plus beaucoup. ²⁹ Accueillez bien Epaphrodite dans le Seigneur en toute joie. Honorez les personnes telles que lui. ³⁰ Car ce fut pour l'oeuvre du Christ qu'il faillit mourir. Il risqua sa vie pour me servir et faire ce que vous ne pouviez faire en service pour moi.

Chapter 3

¹ Au reste|strong="G3063" mes|strong="G3450" frères|strong="G80" réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" |strong="G3303" Je ne me|strong="G1698" lasse|strong="G3636" point|strong="G3756" de vous|strong="G5213" écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5721" les mêmes choses|strong="G846" et|strong="G1161" pour vous|strong="G5213" cela est salutaire|strong="G804" ² Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" aux chiens|strong="G2965" prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" aux mauvais|strong="G2556" ouvriers|strong="G2040" prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" aux faux circoncis|strong="G2699" ³ Car|strong="G1063" les circoncis|strong="G4061" c' est|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" nous|strong="G2249" qui|strong="G3588" rendons|strong="G3000" |strong="G0" à Dieu notre culte|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5723" par l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" qui nous glorifions|strong="G2744" x-morph="strongMorph:TG5740" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" qui ne mettons|strong="G3982" |strong="G0" point|strong="G3756" notre confiance|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" en|strong="G1722" la chair|strong="G4561" ⁴ Moi|strong="G1473" aussi|strong="G2532" cependant|strong="G2539" j' aurais|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" sujet de mettre ma confiance|strong="G4006" en|strong="G1722" la chair|strong="G4561" Si quelque|strong="G1536" autre|strong="G243" croit|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" pouvoir se confier|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5755" en|strong="G1722" la chair|strong="G4561" je|strong="G1473" le puis bien davantage|strong="G3123" ⁵ moi, circoncis|strong="G4061" le huitième|strong="G3637" jour, de|strong="G1537" la race|strong="G1085" d' Israël|strong="G2474" de la tribu|strong="G5443" de Benjamin|strong="G958" Hébreu|strong="G1445" né|strong="G1537" d' Hébreux|strong="G1445" quant|strong="G2596" à la loi|strong="G3551" pharisien|strong="G5330" ⁶ quant au|strong="G2596" zèle|strong="G2205" persécuteur|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5723" de l' Église|strong="G1577" irréprochable|strong="G273" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" à l' égard|strong="G2596" de la justice|strong="G1343" de|strong="G3588" |strong="G1722" la loi|strong="G3551" ⁷ Mais|strong="G235" ces choses|strong="G3748" qui étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pour moi|strong="G3427" des gains|strong="G2771" je les|strong="G5023" ai regardées|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5766" comme une perte|strong="G2209" à cause de|strong="G1223" Christ|strong="G5547" ⁸ Et|strong="G2532" même|strong="G235" |strong="G3304" je regarde|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5736" toutes choses|strong="G3956" comme une perte|strong="G2209" à cause de|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" |strong="G1223" l' excellence|strong="G5242" x-morph="strongMorph:TG5723" de la connaissance|strong="G1108" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" mon|strong="G3450" Seigneur|strong="G2962" pour|strong="G1223" lequel|strong="G3739" j'ai renoncé|strong="G2210" x-morph="strongMorph:TG5681" à tout|strong="G3956" et|strong="G2532" je les regarde|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" comme de la boue|strong="G4657" afin de|strong="G2443" gagner|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5661" Christ|strong="G5547" ⁹ et|strong="G2532" d'être trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5686" en|strong="G1722" lui|strong="G846" non|strong="G3361" avec|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" ma|strong="G1699" justice|strong="G1343" celle qui|strong="G3588" vient de|strong="G1537" la loi|strong="G3551" mais|strong="G235" avec celle qui|strong="G3588" s'obtient par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" en Christ|strong="G5547" la justice|strong="G1343" qui|strong="G3588" vient de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" par|strong="G1909" la foi|strong="G4102" ¹⁰ Afin de connaître|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" Christ|strong="G846" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1411" de sa|strong="G846" résurrection|strong="G386" et|strong="G2532" la communion|strong="G2842" de ses|strong="G846" souffrances|strong="G3804" en devenant conforme|strong="G4833" x-morph="strongMorph:TG5746" à lui dans sa|strong="G846" mort|strong="G2288" ¹¹ pour parvenir|strong="G2658" x-morph="strongMorph:TG5661" si je puis|strong="G1513" |strong="G4458" à|strong="G1519" la résurrection|strong="G1815" d'entre les morts|strong="G3498" ¹² Ce n'est pas|strong="G3756" que|strong="G3754" j'aie déjà|strong="G2235" remporté le prix|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ou|strong="G2228" que j'aie déjà|strong="G2235" atteint la perfection|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5769" mais|strong="G1161" je cours|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5719" pour tâcher de le saisir|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G1499" |strong="G2532" |strong="G1909" |strong="G3739" puisque moi aussi|strong="G2532" j'ai été saisi|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹³ Frères|strong="G80" je|

strong="G1473" ne pense|strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" |
strong="G1683" l'avoir saisi|strong="G2638" x-morph="strongMorph:TG5760" mais|strong="G1161" je
fais une chose|strong="G1520" oubliant|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5740" ce|
strong="G3303" qui est en arrière|strong="G3694" et|strong="G1161" me portant vers|strong="G1901"
x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5734" ce qui est en avant|strong="G1715"
14 je cours|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5719" vers|strong="G2596" le but|
strong="G4649" pour|strong="G1909" remporter le prix|strong="G1017" de la vocation|strong="G2821"
céleste|strong="G507" de Dieu|strong="G2316" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|
strong="G5547" **15** Nous tous|strong="G3745" donc|strong="G3767" qui sommes parfaits|
strong="G5046" ayons|strong="G5426" |strong="G0" cette même|strong="G5124" pensée|
strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" si vous êtes en quelque point|
strong="G1536" d'un autre|strong="G2088" avis|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|
strong="G2316" vous|strong="G5213" éclairera|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|
strong="G2532" là- dessus|strong="G5124" **16** Seulement|strong="G4133" au point où|strong="G1519" |
strong="G3739" nous sommes parvenus|strong="G5348" x-morph="strongMorph:TG5656" marchons|
strong="G4748" x-morph="strongMorph:TG5721" d'un même|strong="G846" pas|strong="G2583" **17**
Soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" tous|strong="G4831" |strong="G0" mes|
strong="G3450" imitateurs|strong="G4831" frères|strong="G80" et|strong="G2532" portez les regards|
strong="G4648" x-morph="strongMorph:TG5720" sur ceux qui marchent|strong="G4043" x-
morph="strongMorph:TG5723" selon|strong="G3779" |strong="G2531" le modèle|strong="G5179" que
vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" en nous|strong="G2248" **18** Car|
strong="G1063" il en est plusieurs|strong="G4183" qui marchent|strong="G4043" x-
morph="strongMorph:TG5719" en ennemis|strong="G2190" de la croix|strong="G4716" de Christ|
strong="G5547" je vous|strong="G5213" en|strong="G3739" ai souvent|strong="G4178" parlé|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G1161" j'en parle|strong="G3004" x-
morph="strongMorph:TG5719" maintenant|strong="G3568" encore|strong="G2532" en pleurant|
strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" **19** Leur|strong="G3739" fin|strong="G5056" sera la
perdition|strong="G684" ils|strong="G3739" ont pour dieu|strong="G2316" leur ventre|strong="G2836" |
strong="G2532" ils mettent leur gloire|strong="G1391" dans|strong="G1722" ce qui fait leur|
strong="G846" honte|strong="G152" ils|strong="G3588" ne pensent|strong="G5426" x-
morph="strongMorph:TG5723" qu'aux choses de la terre|strong="G1919" **20** Mais|strong="G1063" notre|
strong="G2257" cité|strong="G4175" à nous est|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|
strong="G1722" les cieux|strong="G3772" d|strong="G1537" où|strong="G3739" nous attendons|
strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5736" aussi|strong="G2532" comme Sauveur|strong="G4990"
le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" **21** qui|strong="G3739"
transformera|strong="G3345" x-morph="strongMorph:TG5692" le corps|strong="G4983" de notre|
strong="G2257" humiliation|strong="G5014" en|strong="G1519" le rendant|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5635" semblable|strong="G4832" au corps|strong="G4983" de sa|
strong="G846" gloire|strong="G1391" par|strong="G2596" le pouvoir|strong="G1753" qu' il|
strong="G846" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5738" |strong="G2532" a de s|
strong="G1438" assujettir|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5658" toutes choses|
strong="G3956"

Philippians 3:1

Déclaration de connexion:

Afin de prévenir ses compatriotes croyants des juifs qui essaieraient de les faire suivre les anciennes lois, Paul donne son propre témoignage à propos du moment où il a persécuté les croyants.

Enfin mes frères

"Avancer maintenant, mes frères" ou "Concernant d'autres questions, mes frères"

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 1:12 .

réjouissez-vous dans le Seigneur

« Sois heureux à cause de tout ce que le Seigneur a fait »

Pour moi d'écrire ces mêmes choses à nouveau, ce n'est pas un problème pour moi

"Ce n'est pas un problème pour moi d'écrire ces choses à nouveau pour vous"

et ça vous garde en sécurité

Ici, «ces choses» font référence aux enseignements de Paul. Vous pouvez ajouter cette traduction alternative à la fin de la phrase précédente. AT: «parce que ces enseignements vous protégeront de ceux qui enseignent quoi n'est pas vrai »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Attention à
"Attention" ou "Attention"

les chiens... ces ouvriers diaboliques... ceux qui mutilent la chair

Ce sont trois manières différentes de décrire le même groupe de faux enseignants. Paul utilise fort expressions pour exprimer son sentiment sur ces enseignants chrétiens juifs.

chiens

Le mot «chiens» était utilisé par les Juifs pour désigner ceux qui n'étaient pas juifs. Ils ont été considérés impur . Paul parle des faux enseignants comme s'ils étaient des chiens, pour les insulter. Si tu as un animal différent dans votre culture qui est considéré comme impur ou dont le nom est utilisé comme une insulte, vous pourriez utiliser cet animal à la place. (Voir: Métaphore et Ironie)

mutiler

Paul exagère sur l'acte de circoncision pour insulter les faux enseignants. Les faux enseignants dit que Dieu sauvera seulement une personne qui est circoncis, qui coupe le prépuce. Cette action était exigé par la loi de Moïse pour tous les Israélites mâles. (Voir: Hyperbole et généralisation et La métonymie)

Car c'est nous qui sommes

Paul utilise «nous» pour désigner lui-même et tous les vrais croyants en Christ, y compris les croyants philippiens. (Voir: "Nous" inclus)

la circoncision

Paul utilise cette phrase pour désigner les croyants en Christ qui ne sont pas physiquement circoncis mais sont circoncis spirituellement , ce qui signifie qu'ils ont reçu le Saint-Esprit par la foi. Au véritablement circoncis »ou« vraiment le peuple de Dieu »

ne pas avoir confiance en la chair

" Ne crois pas que seulement couper notre chair plaira à Dieu"

Philippians 3:4

Toutefois

"Bien que si je le voulais." Paul introduit une situation hypothétique qui ne pourrait pas exister. (Voir: Situations hypothétiques)

Je pourrais moi-même avoir confiance en la chair. Si quelqu'un pense avoir confiance en la chair, je pourrais avoir encore plus

C'est une situation hypothétique que Paul ne croit pas possible. Paul dit que si c'était possible que Dieu sauverait les gens sur la base de ce qu'ils ont fait, alors Dieu l'aurait certainement sauvé. À: «Personne ne peut faire assez de choses pour plaire à Dieu, mais si quelqu'un pouvait faire assez de choses pour plaire à Dieu, je pourrais faire plus de

bonnes choses et plaire à Dieu plus que quiconque »(Voir: Situations hypothétiques)

moi-même

Paul utilise moi-même pour mettre l'accent. AT: "certainement je" (voir: Pronoms réflexifs)

J'ai été circoncis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Un prêtre m'a circoncis» (voir: actif ou passif)

le huitième jour

« Sept jours après ma naissance»

un hébreu d'hébreux

Les significations possibles sont 1) «un fils hébreu avec des parents hébreux» ou 2) «l'hébreu le plus pur».

en ce qui concerne la loi, un pharisien

«En tant que pharisien, j'étais complètement dévoué à la loi»

Philippians 3:6

En ce qui concerne le zèle, j'ai persécuté l'église

Paul dit ici qu'il avait été très désireux de punir les gens pour suivre le Christ. "Je ai été très déterminé à faire du mal aux croyants chrétiens »

quant à la justice sous la loi, j'étais irréprochable

"J'ai obéi à la loi complètement"

les choses étaient un profit pour moi

Paul se réfère ici à la louange qu'il a reçue pour être un pharisien désireux. Il parle de cette louange comme s'il l'avait vu dans le passé comme un profit pour un homme d'affaires. AT: «tout ce que d'autres Juifs ont félicité moi pour "(voir: métaphore)

profit ... perte

Ce sont des termes commerciaux courants. Si beaucoup de personnes dans votre culture ne comprennent pas les affaires formelles termes , vous pourriez traduire ces termes comme «des choses qui ont amélioré ma vie» et des «choses qui a aggravé ma vie.

Je les ai considérés comme une perte

Paul parle de cet éloge comme s'il le voyait maintenant comme une perte d'entreprise plutôt que comme un profit. Dans Autrement dit, Paul dit que tous ses actes religieux de justice sont sans valeur devant le Christ. (Voir: Métaphore)

Philippians 3:8

En réalité

"Vraiment" ou "Vraiment"

maintenant je compte

Le mot «maintenant» souligne comment Paul a changé depuis qu'il a cessé d'être un pharisien et est devenu un croyant en Christ. AT: « maintenant

que je l' ai fait confiance dans le Christ, je compte »
(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

Je compte toutes les choses à perdre

Paul continue la métaphore des affaires de Philippiens 3: 7 , en disant qu'il est inutile de faire confiance à autre chose que Christ. AT: «Je considère que tout est sans valeur» (Voir: Métaphore)

à cause de la valeur supérieure de la connaissance du Christ Jésus mon Seigneur

“ Parce que connaître Jésus-Christ mon Seigneur vaut bien plus”

J'ai abandonné tout

Utilisez votre façon habituelle d'exprimer la volonté d'abandonner tout ce que vous avez pour Christ, si est la volonté de Dieu pour vous.

Je les considère comme des ordures

Paul parle des choses auxquelles une personne peut faire confiance, comme si elles étaient jetées. Il met l'accent sur combien ils sont vraiment sans valeur. AT: «Je les considère comme des déchets» (Voir: Métaphore)

afin que je puisse gagner le Christ

“ Afin que je puisse avoir seulement le Christ”

être trouvé en lui

La phrase «être trouvé» est un idiome qui souligne l'idée de «être». AT: «être vraiment uni avec Christ”(voir: idiome)

Je n'ai pas la justice de la loi

"Je n'essaie pas de plaire à Dieu seul en obéissant à la loi"

le pouvoir de sa résurrection

« Son pouvoir qui nous donne la vie»

la communion de ses souffrances

"Ce que c'est que de souffrir comme il a souffert" ou "ce que c'est que de participer à la souffrance avec lui"

Je veux être transformé à l'image de sa mort

Les significations possibles sont 1) Paul veut que le Christ le change pour qu'il puisse mourir comme le Christ est mort ou 2) il veut que son désir de pécher devienne aussi mort que Jésus avant sa naissance. (Voir: actif ou passif et La métonymie)

donc d'une manière ou d' une autre je peux expérimenter la résurrection des morts

Le mot «en quelque sorte» signifie que Paul ne sait pas ce qui va lui arriver dans cette vie, mais quoi qu'il arrive, cela aboutira à la vie éternelle. « De sorte que, peu importe ce qui arrive à moi maintenant, je vais reviens à la vie après ma mort »

Philippians 3:12

Déclaration de connexion:

Paul exhorte les croyants à Philippes à suivre son exemple actuel à cause du ciel et de la nouvelle des corps qui attendent des croyants. Il parle de comment il travaille aussi fort qu'il peut pour être comme le Christ, sachant que Dieu lui permettra de vivre éternellement au ciel, comme s'il courait pour la course ligne d' arrivée .

reçu ces choses

Celles-ci comprennent la connaissance du Christ, la connaissance du pouvoir de sa résurrection, le partage de la souffrance du Christ, et être unis à Christ dans sa mort et sa résurrection (Philippiens 3: 8-11).

ou que je suis devenu complet

" Alors je ne suis pas encore parfait" ou "alors je ne suis pas encore mature"

Mais j'appuie sur

"Mais je continue d'essayer"

Je peux comprendre ce pour quoi j'ai été saisi par le Christ Jésus

On parle de recevoir des choses spirituelles du Christ comme si Paul pouvait les saisir avec ses mains. Et, On parle de Jésus qui choisit Paul pour lui appartenir, comme si Jésus saisisait Paul avec ses mains. Ceci peut être indiqué sous une forme active. AT: «Je peux recevoir ces choses parce que c'est pour cela que Jésus m'a réclamé comme le sien »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 1:12 .

Moi-même je l'ai encore saisi

On parle de recevoir des choses spirituelles du Christ comme si Paul pouvait les saisir avec ses mains. À: “ Toutes ces choses m'appartiennent encore” (Voir: Métaphore)

J'oublie ce qu'il y a derrière et je me lasse de ce qui est devant

Comme un coureur dans une course ne se préoccupe plus de la partie de la course qui est terminée mais seulement se concentre sur ce qui est en avant, Paul parle de mettre de côté ses œuvres religieuses de justice et seulement en se concentrant sur la course de la vie que Christ lui a donnée à accomplir. AT: «Je me fiche de ce que j'ai fait dans le passé; Je ne travaille que dans la mesure du possible »(Voir Métaphore)

Je continue vers l'objectif de gagner le prix de l'appel de Dieu en Christ Jésus

Alors qu'un coureur presse pour remporter la course, Paul continue à servir et à vivre dans l'obéissance à Christ. AT: «Je fais tout ce que je

peux pour être comme Christ, comme un coureur qui court jusqu'à la ligne d'arrivée, pour que je puisse appartenir à lui, et Dieu peut m'appeler à lui-même après ma mort »(voir: métaphore)

l' appel à la hausse

Les significations possibles sont que Paul parle de vivre éternellement avec Dieu comme si Dieu devait appeler Paul monter 1) au ciel comme Jésus ou 2) les étapes vers le podium où les gagnants des courses ont reçu des prix , comme une métaphore pour rencontrer Dieu face à face et recevoir la vie éternelle. (Voir: métaphore)

Philippiens 3:15

Nous tous, qui sommes matures, pensons de cette façon
Paul veut que ses confrères aient les mêmes désirs qu'il a énumérés dans Philippiens 3: 8-11 . AT: "Je encourageons tous les croyants forts dans la foi à penser de la même manière »

Dieu vous le révélera aussi

"Dieu vous le fera également savoir" ou "Dieu veillera à ce que vous le sachiez"

quoi que nous ayons atteint, gardons-le

Paul utilise «nous» pour inclure les croyants philippiens. AT: «continuons tous à obéir à la même vérité nous avons déjà reçu "(Voir: " Nous "inclus)

Philippiens 3:17

Soyez des imitateurs de moi

«Fais ce que je fais» ou «vis comme je vis»

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 1:12 .

ceux qui marchent par l'exemple que vous avez en nous
" Ceux qui vivent déjà comme je vis" ou "ceux qui font déjà ce que je fais"

Beaucoup marchent... comme des ennemis de la croix du Christ

Ces mots sont la pensée principale de Paul pour ce verset.

Beaucoup marchent

On parle du comportement d'une personne comme si cette personne marchait le long d'un chemin. AT: «Beaucoup vivent» ou "Beaucoup mènent leur vie" (Voir: Métaphore)

ceux dont je t'ai souvent parlé, et maintenant je te le dis en larmes

Paul interrompt sa pensée principale avec ces mots qui décrivent les «nombreux». Vous pouvez les déplacer au début ou à la fin du verset si vous en avez besoin.

Je t'ai souvent dit

"Je vous l'ai dit à plusieurs reprises"

je te dis avec des larmes

« Je te dis avec une grande tristesse»

comme ennemis de la croix du Christ

Ici, «la croix du Christ» fait référence à la souffrance et à la mort du Christ. Les ennemis sont ceux qui disent ils croient en Jésus mais ne veulent pas souffrir ou mourir comme Jésus l'a fait. AT: «d'une manière qui montre qu'ils sont en fait contre Jésus, qui était prêt à souffrir et à mourir sur une croix »(Voir: Métonymie)

Leur fin est la destruction

"Un jour, Dieu les détruira." La dernière chose qui leur arrive est que Dieu détruira eux.

leur dieu est leur estomac

Ici, «l'estomac» se réfère aux désirs d'une personne pour le plaisir physique. L'appeler leur dieu signifie que ils veulent ces plaisirs plus qu'ils ne veulent obéir à Dieu. AT: «ils veulent de la nourriture et d'autres plaisirs physiques plus qu'ils ne désirent obéir à Dieu »(Voir: Métaphore)

leur fierté est dans leur honte

Ici, la «honte» représente les actions dont les gens devraient avoir honte mais ne le sont pas. AT: "ils sont fiers des choses qui devraient leur faire honte »(Voir: Métonymie)

Ils pensent aux choses terrestres

Ici, «terrestre» fait référence à tout ce qui donne du plaisir physique et n'honore pas Dieu. Du tout ils pensent à ce qui leur plaira plutôt qu'à ce qui plaira à Dieu »(voir: métonymie)

Philippiens 3:20

Informations générales:

En utilisant «notre» et «nous» ici, Paul inclut lui-même et les croyants dans Philippi. (Voir: Inclusive "Nous")

notre citoyenneté est au paradis

Les significations possibles sont 1) «nous sommes citoyens du ciel» ou 2) «notre patrie est le paradis» ou 3) «notre la vraie maison est le paradis.

Il va transformer nos corps humbles

"Il va changer nos corps faibles et terrestres"

dans des corps formés comme son corps glorieux

« Dans des corps comme son corps glorieux»

corps , formé par la puissance de son pouvoir de soumettre toutes choses à lui-même

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "corps. Il va changer nos corps avec le même pouvoir qu'il utilise pour contrôler toutes les choses »(voir: actif ou passif)

Translation Questions

Philippians 3:1

"De qui Paul avertit-il les croyants de se méfier?", Selon Paul, quels les vrais circoncis?",

"Paul avertit les croyants de faire attention aux chiens, aux travailleurs diaboliques et aux mutilateurs." "Paul dit que les véritables circoncis sont ceux qui adorent dans l'Esprit de Dieu, la gloire dans le Christ Jésus, et qui n'ont pas confiance en la chair."

Philippians 3:6

"Comment Paul décrit sa conduite antérieure à l'égard de la justice de la loi?", "Comment Paul considère-t-il maintenant sa confiance antérieure dans la chair?",
 "Paul décrit sa conduite antérieure comme irréprochable à l'égard de la justice de la loi." "Paul considère maintenant toute sa confiance antérieure dans la chair comme étant sans valeur à cause de Christ."

Philippians 3:8

"Dans quel but Paul considère-t-il maintenant toutes les choses précédentes comme des ordures?", "Quelle justice Paul a-t-il maintenant?", "Paul veut avoir quelle communion de Christ ?",
 "Paul considère toutes les choses passées comme des ordures afin de gagner Christ." "Paul a maintenant la justice de Dieu qui s'obtient par la foi en Christ." "Paul veut avoir la communion aux souffrances du Christ."

Philippians 3:12

"Bien qu'il ne soit pas encore complet, que continue-t-il à faire?", "Vers quel but Paul poursuit-t-il?",
 "Paul continue d'avancer." "Paul poursuit son objectif de gagner le prix de l'appel de Dieu en Jésus-Christ."

Philippians 3:17

"Qu'est-ce que Paul dit aux Philippiens de faire à propos de l'exemple de sa marche?", "Quel est le destin de ceux dont le dieu est leur ventre et qui pensent aux choses terrestres?",
 "Paul dit aux Philippiens de se joindre à lui et de l'imiter dans sa marche." "Ceux dont le dieu est leur ventre et qui pensent aux choses terrestres sont destinés à la destruction."

Philippians 3:20

"Où Paul dit-il que la citoyenneté des croyants se trouve?", "Que fera le Christ aux corps des croyants quand il viendra du ciel?",
 "Paul dit que la citoyenneté des croyants est au ciel." "Christ transformera les corps humbles des croyants en des corps comme son corps glorieux."

Chapter 3

¹ Au reste, mes frères, réjouissez-vous dans le Seigneur. Je ne me lasse point de vous écrire les mêmes choses. Elles vous garderont saufs. ² Prenez garde aux chiens. Prenez garde aux mauvais ouvriers. Prenez garde à la fausse circoncision. ³ Car nous sommes la circoncision. C'est nous qui adorons par l'Esprit de Dieu. C'est nous, qui nous glorifions en Christ Jesus, et nous ne mettons point notre confiance en la chair. ⁴ Moi aussi j'aurais pu mettre ma confiance dans la chair. Si quelqu'un pense qu'il doit avoir confiance dans la chair, moi encore plus. ⁵ J'ai été circoncis le huitième jour, israélite, de la tribu de Benjamin, Hébreux des Hébreux. Quant à la loi, Pharisien. ⁶ J'ai persécuté l'Église avec passion. J'étais irréprochable à l'égard de la justice de la loi. ⁷ Mais ces choses qui étaient pour moi des gains, je les ai regardées comme une perte, à cause de Christ. ⁸ En effet, je regarde toutes choses comme une perte, à cause de l'excellence de la connaissance de Jésus-Christ mon Seigneur. Pour qui j'ai renoncé à toutes choses. Je les regarde comme de la boue, afin de gagner Christ ⁹ et d'être trouvé en lui. Non avec ma justice, celle qui vient de la loi. Mais avec celle qui s'obtient par la foi en Christ, la justice qui vient de Dieu fondé sur la foi. ¹⁰ Maintenant, je veux connaître Christ, et la puissance de sa résurrection, et la communion de ses souffrances. Je veux ressembler à Christ dans sa mort, et afin que d'une certaine manière, ¹¹ puis parvenir, à la résurrection d'entre les morts. ¹² Ce n'est pas que j'ai déjà reçu ces choses, je n'ai pas encore atteint la perfection. Mais je cours, essayant de les saisir, puisque moi aussi j'ai été saisi par Jésus-Christ. ¹³ Frères, je ne pense pas encore l'avoir saisi. Mais je fais une chose: oubliant ce qui est en arrière et me portant vers ce qui est en avant, ¹⁴ je cours vers le but, pour remporter le prix de l'appel suprême de Dieu en Christ Jésus. ¹⁵ Ainsi, nous tous qui sommes matures, ayons cette même pensée. Si vous êtes en quelque point d'un autre avis, Dieu éclairera aussi là-dessus. ¹⁶ Cependant, tout ce que nous avons pu atteindre, restons fermement accrochés. ¹⁷ Frères, soyez mes imitateurs. Portez vos regards sur ceux qui marchent selon notre modèle. ¹⁸ Plusieurs parmi vous marchent comme des ennemies de la croix de Christ. Ceux dont je vous ai souvent parlé, et dont je parle en larmes. ¹⁹ Leur sort c'est la destruction. Car ils ont pour dieu leur ventre, ils mettent leur gloire dans ce qui fait leur honte. Ils ne pensent qu'aux choses de la terre. ²⁰ Mais notre citoyenneté est dans les cieux, d'où nous attendons aussi un sauveur, le Seigneur Jésus-Christ. ²¹ Il transformera le corps de notre humiliation, en le rendant semblable à son corps glorieux, fait par le pouvoir de sa puissance de soumettre toutes choses à lui.

Chapter 4

¹ C'est pourquoi|strong="G5620" mes|strong="G3450" bien- aimés|strong="G27" et|strong="G2532" très chers|strong="G1973" frères|strong="G80" vous qui êtes ma|strong="G3450" joie|strong="G5479" et|strong="G2532" ma couronne|strong="G4735" demeurez|strong="G4739" |strong="G0" ainsi|strong="G3779" fermes|strong="G4739" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" mes bien- aimés|strong="G27" ² J' exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5719" Évodie|strong="G2136" et|strong="G2532" j' exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5719" Syntyche|strong="G4941" à être|strong="G5426" |strong="G0" d'un même|strong="G846" sentiment|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5721" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ³ Et|strong="G2532" toi|strong="G4571" aussi|strong="G2532" fidèle|strong="G1103" collègue|strong="G4805" oui, je te prie|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5719" de les|strong="G846" aider|strong="G4815" x-morph="strongMorph: TG5732" elles qui|strong="G3748" ont combattu|strong="G4866" x-morph="strongMorph: TG5656" pour|strong="G1722" l' Évangile|strong="G2098" avec moi|strong="G3427" et|strong="G2532" avec|strong="G3326" Clément|strong="G2815" et|strong="G2532" mes|strong="G3450" autres|strong="G3062" compagnons d' oeuvre|strong="G4904" dont|strong="G3739" les noms|strong="G3686" sont dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" de vie|strong="G2222" ⁴ Réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5720" toujours|strong="G3842" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" je le répète|strong="G3825" |strong="G2046" x-morph="strongMorph: TG5692" réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5720" ⁵ Que votre|strong="G5216" douceur|strong="G1933" soit connue|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5682" de tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" Le Seigneur|strong="G2962" est proche|strong="G1451" ⁶ Ne vous inquiétez|strong="G3309" x-morph="strongMorph: TG5720" de rien|strong="G3367" mais|strong="G235" en|strong="G1722" toute chose|strong="G3956" faites connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph: TG5744" vos|strong="G5216" besoins|strong="G155" à|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" par des prières|strong="G4335" et|strong="G2532" des supplications|strong="G1162" avec|strong="G3326" des actions de grâces|strong="G2169" ⁷ Et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" surpasse|strong="G5242" x-morph="strongMorph: TG5723" toute|strong="G3956" intelligence|strong="G3563" gardera|strong="G5432" x-morph="strongMorph: TG5692" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" et|strong="G2532" vos|strong="G5216" pensées|strong="G3540" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁸ Au reste|strong="G3063" frères|strong="G80" que tout ce qui|strong="G3745" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" vrai|strong="G227" tout ce qui|strong="G3745" est honorable|strong="G4586" tout ce qui|strong="G3745" est juste|strong="G1342" tout ce qui|strong="G3745" est pur|strong="G53" tout ce qui|strong="G3745" est aimable|strong="G4375" tout ce qui|strong="G3745" mérite l' approbation|strong="G2163" ce qui est vertueux|strong="G1536" |strong="G703" et|strong="G2532" digne de louange|strong="G1536" |strong="G1868" soit l' objet|strong="G5023" de vos pensées|strong="G3049" x-morph="strongMorph: TG5737" ⁹ Ce|strong="G5023" que|strong="G3739" vous avez appris|strong="G2532" |strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G2532" reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" de moi, et|strong="G2532" ce que vous avez vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" pratiquez- le|strong="G4238" x-morph="strongMorph: TG5719" Et|strong="G2532" le Dieu|strong="G2316" de paix|strong="G1515" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" ¹⁰ J|strong="G1161" éprouvé|strong="G5463" |strong="G0" une grande|strong="G3171" joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5644" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" de ce que|strong="G3754" vous avez pu enfin|strong="G2235" |strong="G4218" renouveler|strong="G330" x-morph="strongMorph: TG5627" l'expression de vos sentiments|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5721" pour|strong="G5228" moi|strong="G1700" |strong="G2532" vous y|strong="G1909" |strong="G3739" pensiez bien|strong="G5426" x-morph="strongMorph: TG5707" mais|strong="G1161" l'occasion vous manquait|strong="G170" x-morph="strongMorph: TG5711" ¹¹ Ce n'est pas|strong="G3756" en vue|strong="G3754" |strong="G2596" de mes besoins|strong="G5304" que je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" cela, car|strong="G1063" j|strong="G1473" appris|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5627" à être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" content|strong="G842" de|strong="G1722" l' état|strong="G3739" où je me trouve|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" ¹² Je|strong="G1161" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" vivre dans l' humiliation|strong="G5013" x-morph="strongMorph: TG5745" et|strong="G2532" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" vivre dans l' abondance|strong="G4052" x-

morph="strongMorph:TG5721" En|strong="G1722" tout|strong="G3956" et|strong="G2532" partout|strong="G1722" |strong="G3956" j'ai appris|strong="G3453" x-morph="strongMorph:TG5769" |strong="G2532" à être rassasié|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5745" et|strong="G2532" à avoir faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" à être dans l'abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" à être dans la disette|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5745" ¹³ Je puis|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" par|strong="G1722" celui|strong="G5547" qui|strong="G3588" me|strong="G3165" fortifie|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁴ Cependant|strong="G4133" vous avez bien|strong="G2573" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de prendre part|strong="G4790" x-morph="strongMorph:TG5660" à ma|strong="G3450" détresse|strong="G2347" ¹⁵ |strong="G1161" Vous|strong="G5210" le savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" vous-mêmes|strong="G2532" Philippiens|strong="G5374" |strong="G3754" au|strong="G1722" commencement|strong="G746" de la prédication de l'Évangile|strong="G2098" lorsque|strong="G3753" je partis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G575" la Macédoine|strong="G3109" aucune|strong="G3762" Église|strong="G1577" n'entra en compte|strong="G3056" avec|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5656" moi|strong="G3427" pour|strong="G1519" ce qu'elle donnait|strong="G1394" et|strong="G2532" recevait|strong="G3028" |strong="G1508" vous|strong="G5210" fûtes les seuls|strong="G3441" à le faire, ¹⁶ car|strong="G3754" vous m'envoyâtes|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" déjà|strong="G2532" à|strong="G1722" Thessalonique|strong="G2332" et à deux reprises|strong="G2532" |strong="G530" |strong="G2532" |strong="G1364" de quoi pourvoir à|strong="G1519" mes|strong="G3427" besoins|strong="G5532" ¹⁷ Ce n'est pas|strong="G3756" que|strong="G3754" je recherche|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" les dons|strong="G1390" mais|strong="G235" je recherche|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" le fruit|strong="G2590" qui abonde|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5723" pour|strong="G1519" votre|strong="G5216" compte|strong="G3056" ¹⁸ J|strong="G1161" ai|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" reçu, et|strong="G2532" je suis dans l'abondance|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5719" j'ai été comblé|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5769" de biens, en recevant|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5666" par|strong="G3844" Éphroditte|strong="G1891" ce qui vient de|strong="G3844" vous|strong="G5216" comme un parfum|strong="G3744" de bonne odeur|strong="G2175" un sacrifice|strong="G2378" que Dieu|strong="G2316" accepte|strong="G1184" et qui lui est agréable|strong="G2101" ¹⁹ Et|strong="G1161" mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" pourvoira|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5692" à tous|strong="G3956" vos|strong="G5216" besoins|strong="G5532" selon|strong="G2596" sa|strong="G846" richesse|strong="G4149" avec|strong="G1722" gloire|strong="G1391" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁰ À|strong="G1161" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Père|strong="G3962" soit la gloire|strong="G1391" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ²¹ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" Les frères|strong="G80" qui sont avec|strong="G4862" moi|strong="G1698" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" ²² Tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" vous|strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" et|strong="G1161" principalement|strong="G3122" ceux de|strong="G1537" la maison|strong="G3614" de César|strong="G2541" ²³ Que la grâce|strong="G5485" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit|strong="G3326" avec votre|strong="G2257" esprit|strong="G5216" |strong="G3956"

Philippians 4:1

Déclaration de connexion:

Paul continue avec des instructions spécifiques aux croyants de Philippiques sur l'unité et donne ensuite des instructions pour les aider à vivre pour le Seigneur.

Informations générales:

Quand Paul dit «mon vrai compagnon», le mot «toi» est singulier. Paul ne dit pas le nom de la personne

Il l'appelle pour montrer qu'il a travaillé avec Paul pour diffuser l'évangile. (Voir: Formes de Vous)

Par conséquent, mes frères bien-aimés que je désire ardemment

«Mes chers croyants, je vous aime et je désire énormément vous voir»

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 1:12 .

ma joie et ma couronne

Paul utilise le mot «joie» pour signifier que l'église philippienne est la cause de son bonheur. Une couronne" était fait de feuilles et un homme l'avait porté sur la tête en signe d'honneur après avoir remporté un important prix. Ici, le mot «couronne» signifie que l'église philippienne a fait honneur à Paul devant Dieu. À: «Tu me donnes de la joie parce que tu as cru en Jésus et tu es ma récompense et mon honneur pour travail »(Voir: Métonymie)

de cette façon, rester ferme dans le Seigneur, amis bien-aimés

« Alors continue à vivre pour le Seigneur de la manière que je t'ai enseignée, chers amis »

Je supplie Euodia et je supplie Syntyche

Ce sont des femmes croyantes qui ont aidé Paul dans l'église de Philippi. AT: «Je supplie Euodia , et je prie Syntyche »(Voir: Comment traduire les noms)

être du même esprit dans le Seigneur

L'expression « être du même avis» signifie avoir la même attitude ou la même opinion. AT: "d'accord avec l'un l' autre parce que vous croyez tous deux au même Seigneur »(Voir: Métonymie)

Oui, je vous le demande, mon vrai compagnon

Ici, «vous» fait référence au «vrai collègue» et est singulier. (Voir: formes de vous)

vrai compagnon

Cette métaphore provient de l'agriculture, où deux animaux seraient liés au même joug, et ils travaillent ensemble AT: «collègue» (Voir: Métaphore)

le long de Clement

Clément était un homme qui croyait et travaillait dans l'église de Philippi. (Voir: Comment traduire Noms)

dont les noms sont dans le livre de la vie

« Dont les noms ont été écrits par Dieu dans le livre de vie »

Philippians 4:4**Réjouis-toi dans le Seigneur**

« Soyez heureux à cause de tout ce que le Seigneur a fait.» Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 3: 1 .

Le Seigneur est proche

Les significations possibles sont 1) Le Seigneur Jésus est proche des croyants en esprit ou 2) le jour où le Seigneur Jésus sera de retour à la terre est proche.

dans tout par la prière et la pétition avec action de grâces, faites connaître vos demandes à Dieu

« Quoi qu'il arrive, demandez à Dieu tout ce dont vous avez besoin avec prière et merci »

la paix de Dieu

" La paix que Dieu donne "

qui surpasse toute compréhension

"Ce qui est plus que nous pouvons comprendre"

gardera vos coeurs et vos pensées en Christ

Cela présente la paix de Dieu comme un soldat qui protège nos coeurs et nos pensées de ne pas s'inquiéter. Ici Les « coeurs » sont des métonymies pour les émotions d'une personne. AT: "sera comme un soldat et gardera vos émotions et les pensées en Christ »ou« vous protégeront en Christ et vous empêcheront de vous inquiéter de la problèmes de cette vie »(Voir: Personnification et métonymie et connaissances supposées et implicites). Informations)

Philippians 4:8 **finalement**

À la fin de sa lettre, Paul résume la manière dont les croyants devraient vivre pour avoir la paix avec Dieu.

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 1:12 .

quelles que soient les choses sont belles

" Quoi que ce soit qui plaise "

quoi que ce soit de bon rapport

« Peu importe ce que les gens admirent » ou « tout ce que les gens respectent »

s'il y a quelque chose d'excellent

« Si elles sont moralement bon »

s'il y a quelque chose à louer

" Et si ce sont des choses que les gens louent "

que vous avez appris et reçu et entendu et vu en moi

" Que j'ai enseigné et montré "

Philippians 4:10**Déclaration de connexion:**

Paul commence à remercier les Philippiens pour un cadeau qu'ils lui ont envoyé. Il commence au verset 11 à expliquer qu'il les remercie pour ce cadeau simplement parce qu'il leur est reconnaissant, pas parce qu'il a besoin de eux pour lui donner plus.

à se contenter

« À être satisfaits » ou « être heureux »

en toutes circonstances

« Ne importe ce que ma situation est »

Je sais ce que c'est d'être pauvre... d'avoir beaucoup

Paul sait vivre heureux sans avoir ni possessions ni biens. (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

comment être bien nourri ou avoir faim et comment avoir une abondance ou être dans le besoin

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise pour souligner qu'il a appris comment être content dans n'importe quelle situation. (Voir: Parallélisme et Merisme)

Je peux tout faire à travers lui qui me renforce

"Je peux tout faire parce que le Christ me donne la force"

Philippians 4:14

Déclaration de connexion:

Paul continue à expliquer qu'il remercie les Philippiens pour leur don simplement parce que il est reconnaissant, non pas parce qu'il a besoin d'eux pour lui donner plus (voir Philippiens 3:11).

dans mes difficultés

Paul parle de ses difficultés comme s'il s'agissait d'un lieu où il se trouvait. AT: «quand les choses sont devenues difficile "(Voir: Métaphore)

le commencement de l'évangile

Paul se réfère à l'évangile ici comme signifiant sa prédication de l'évangile. (Voir: métonymie)

aucune église ne m'a soutenu en ce qui concerne donner et recevoir, sauf toi seul

Cela peut être dit dans le positif. AT: "tu étais la seule église qui m'a envoyé de l'argent ou aidé moi »(voir: doubles négatifs)

Je cherche le fruit qui augmente à votre crédit

Paul parle du cadeau des Philippiens comme si c'était le compte bancaire d'une personne qui augmentait davantage et plus encore Dans ce cas, c'est Dieu qui reconnaît les bonnes choses faites par les croyants philippins. Paul veut que les Philippiens donnent des cadeaux pour recevoir des bénédictions spirituelles. AT: "Je veux voir Dieu vous donne de plus en plus de bénédictions spirituelles »(Voir: Métaphore)

Philippians 4:18

Déclaration de connexion:

Paul termine en remerciant les Philippiens pour leur don (voir Philippiens 3:11) et leur assure que Dieu prendra soin d'eux.

J'ai tout reçu en entier

Les significations possibles sont 1) Paul a reçu tout ce que les Philippiens ont envoyé ou 2) Paul utilise humour de continuer la métaphore des affaires de Philippiens 3: 8 et en disant que cette partie de la lettre est un reçu pour les marchandises commerciales livrées par Epaphroditus .

encore plus

Paul signifie beaucoup de choses dont il a besoin pour lui-même. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Ils sont un arôme odorant, un sacrifice acceptable et agréable à Dieu

Paul parle du don de l'église philippienne comme s'il s'agissait d'un sacrifice offert à Dieu sur un autel. Paul implique que le don de l'église est très agréable à Dieu, comme les sacrifices que les prêtres ont brûlé, qui avait une odeur qui plaisait à Dieu. AT: «Je vous assure que ces cadeaux sont très agréables à Dieu, comme un sacrifice acceptable »(Voir: Métaphore)

répondra à tous vos besoins

C'est le même mot traduit «ont été bien fournis» au verset 18. C'est un sens idiomatique « Va fournir tout ce dont vous avez besoin » (voir: Idiom)

selon ses richesses en gloire en Jésus Christ

" De ses richesses glorieuses qu'il donne par le Christ Jésus"

Maintenant à notre Dieu

Le mot «Now» marque la prière de clôture et la fin de cette section de la lettre.

Philippians 4:21

Les frères

Cela fait référence à ceux qui travaillaient avec ou pour Paul.

frères

Voyez comment vous avez traduit cela dans Philippiens 1:12 .

chaque croyant... tous les croyants

Certaines versions traduisent cela par «chaque personne sainte... Tout le peuple saint».

en particulier ceux de la maison de César

Cela fait référence aux domestiques qui travaillaient dans le palais de César. " Surtout les autres croyants qui travaillent dans le palais de César

avec ton esprit

Paul se réfère aux croyants en utilisant le mot «esprit», ce qui permet aux humains de se rapporter à Dieu. AT: "avec toi" (voir: Synecdoche)

Translation Questions

Philippians 4:1

"Qu'est-ce que Paul veut que ses amis bien-aimés les Philippiens fassent?", "Qu'est-ce que Paul souhaite voir se produire entre Evodie et Syntyche?", "Paul veut que les Philippiens restent fermes dans le Seigneur." "Paul souhaite voir Evodie et Syntyche avoir le même esprit dans le Seigneur."

Philippians 4:4

"Qu'est-ce que Paul dit aux Philippiens de toujours faire?", "Au lieu d'être anxieux, que dit Paul de faire?", "Si nous faisons cela, qu'est-ce qui gardera nos cœurs et nos pensées?", "Paul leur dit de se réjouir toujours dans le Seigneur." "Paul dit qu'au lieu d'être anxieux, de dire à Dieu dans la prière ce dont nous avons besoin, et le remerciez." "Si nous faisons cela, la paix de Dieu gardera nos cœurs et nos pensées."

Philippians 4:8

"A quelles sortes de choses Paul dit-il de penser?", "Paul dit de penser à des choses qui sont honorables, justes, pures, charmantes, bonnes, excellentes et louables."

Philippians 4:10

"Qu'est-ce que les Philippiens ont enfin pu renouveler?", "Quel secret Paul a-t-il appris à vivre dans des

circonstances différentes?", "Par quel pouvoir Paul a pu vivre en toute circonstance ?", "Les Philippiens ont enfin pu renouveler leur intérêt pour Paul." "Paul a appris le secret de la vie avec persévérance à la fois dans l'abondance et le besoin." "Paul a pu vivre en toute circonstance par le Christ qui le fortifie."

Philippians 4:14

"Que recherche Paul dans les dons des Philippiens quand ils ont pourvu à ses besoins?", "Paul cherche le fruit qui augmente au compte des Philippiens."

Philippians 4:18

"Comment Dieu voit-il le don fait par les Philippiens pour Paul?", "Que dit Paul de ce que Dieu fera pour les Philippiens?", "Dieu est satisfait du sacrifice que les Philippiens ont fait pour Paul." "Paul dit que Dieu pourvoira à tous les besoins des Philippiens selon ses richesses avec gloire en Jésus-Christ."

Philippians 4:21

"Paul dit que ceux de quelle famille saluent les Philippiens?", "Ceux de la maison de César saluent les Philippiens."

Chapter 4

¹ Alors, mes frères bien aimés pour qui je soupire, ma joie et ma couronne, de cette façon tenez fermes dans le Seigneur, chers amis. ² Je supplie Evodie et je supplie Syntyche d'avoir un même sentiment dans le Seigneur. ³ En effet, j'en appelle aussi à toi, mon vrai compagnon d'oeuvre: aide ces femmes. Car, elles ont travaillé avec moi pour la propagation de l'évangile, avec Clément et le reste de mes compagnons d'oeuvre dont les noms sont dans le Livre de vie. ⁴ Réjouissez-vous toujours dans le Seigneur. Je le répète, réjouissez-vous. ⁵ Que votre douceur soit connue de tout le monde. Le Seigneur est proche. ⁶ Ne vous inquiétez de rien. Mais en toutes choses, par la prière et des supplications, avec actions de grâces, faites connaître vos besoins à Dieu. ⁷ Et la paix de Dieu, qui surpasse tout entendement, gardera vos cœurs et vos pensées en Christ Jésus. ⁸ Au reste, frères, tout ce qui est vrai, tout ce qui est honorable, tout ce qui est juste, tout ce qui est pur, tout ce qui est aimable, tout ce qui est louable, s'il y a quelque chose d'excellent, s'il y a quelque chose qui mérite la louange, pensez à ces choses. ⁹ Les choses que vous avez apprises, reçues, entendues et vues en moi, pratiquez les. Et le Dieu de paix sera avec vous. ¹⁰ Je me rejouis grandement dans le Seigneur de ce que maintenant enfin, vous avez renouvelé votre intérêt pour moi. Vous aviez certes eu de l'intérêt pour moi avant, mais vous n'aviez pas eu l'occasion de m'aider. ¹¹ Ce n'est pas pour mes besoins que je le dis. Car, j'ai appris le contentement en toute circonstance. ¹² Je sais comment être dans le besoin, et je sais aussi comment être dans l'abondance. De toutes les manières et en toute chose, j'ai appris le secret: comment à la fois être rassasié et avoir faim, être dans l'abondance et dans le besoin. ¹³ Je peux faire toutes choses par lui qui me fortifie. ¹⁴ Cependant, vous avez bien fait de prendre part à mes difficultés. ¹⁵ Et vous savez, vous Philippiens, qu'au commencement de l'évangile, quand j'ai quitté la Macédoine, aucune église ne m'a soutenu en ce qui concerne le donner et le recevoir, excepté vous. ¹⁶ Même quand j'étais à Thessalonique, vous m'avez envoyé plus d'une fois de l'aide pour mes besoins. ¹⁷ Ce n'est pas que je recherche le don, mais je recherche le fruit qui augmente votre

mérite. ¹⁸ J'ai tout reçu, et je suis dans l'abondance. J'ai été comblé. J'ai reçu d'Epaphrodite les choses que vous m'avez envoyées. Elles sont un parfum de bonne odeur, et un sacrifice acceptable qui plaît à Dieu. ¹⁹ Aussi mon Dieu suppléera selon ses richesses à tous vos besoins, dans la gloire en Christ Jésus. ²⁰ Maintenant, à notre Dieu et Père, soit la gloire pour toujours et à jamais. Amen. ²¹ Saluez chacun des Saints en Jésus-Christ. Les frères qui sont avec moi vous saluent. ²² Tous les Saints vous saluent, et principalement ceux qui sont de la maison de César. ²³ La grâce de notre Seigneur Jésus-Christ soit avec vous tous. Amen.

Book: Colossians

Colossians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le frère|strong="G80" Timothée|strong="G5095" ² aux saints|strong="G40" et|strong="G2532" fidèles|strong="G4103" frères|strong="G80" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" qui sont à|strong="G1722" Colosses|strong="G2857" que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" ³ Nous rendons grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" le Père|strong="G3962" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et nous ne cessons|strong="G3842" de prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G4012" vous, |strong="G5216" ⁴ ayant été informés|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" de votre charité|strong="G26" |strong="G3588" pour|strong="G1519" tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" ⁵ à cause de|strong="G1223" l'espérance|strong="G1680" qui|strong="G3588" vous|strong="G5213" est réservée|strong="G606" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" et que|strong="G3739" |strong="G1722" la parole de la vérité|strong="G225" la parole|strong="G3056" de l'Évangile|strong="G2098" vous a précédemment fait connaître|strong="G4257" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁶ Il|strong="G3588" est|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" au milieu|strong="G1519" de vous|strong="G5209" et|strong="G2531" |strong="G2532" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" entier|strong="G3956" |strong="G2532" il porte des fruits|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5734" et il va grandissant, comme|strong="G2531" c'est aussi|strong="G2532" le cas parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" depuis|strong="G575" le|strong="G3739" jour|strong="G2250" où vous avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" connu|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5627" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" conformément à|strong="G1722" la vérité|strong="G225" ⁷ d'après|strong="G2531" les instructions que vous avez reçues|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" d|strong="G575" Éphésois|strong="G1889" notre|strong="G2257" bien-aimé|strong="G27" compagnon de service|strong="G4889" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" un fidèle|strong="G4103" ministre|strong="G1249" de Christ|strong="G5547" ⁸ et|strong="G2532" qui|strong="G3588" nous|strong="G2254" a appris|strong="G1213" x-morph="strongMorph:TG5660" de quelle charité|strong="G26" |strong="G1722" l'Esprit|strong="G4151" vous|strong="G5216" anime. ⁹ C'est pour|strong="G1223" cela|strong="G5124" que nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" depuis|strong="G575" le jour|strong="G2250" où nous en avons été informés|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" nous ne|strong="G3756" cessons|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5731" de prier|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5740" Dieu pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" et|strong="G2532" de demander|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5734" que|strong="G2443" vous soyez remplis|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5686" de la connaissance|strong="G1922" de sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" en|strong="G1722" toute|strong="G3956" sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" intelligence|strong="G4907" spirituelle|strong="G4152" ¹⁰ pour|strong="G5209" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5658" d'une manière digne|strong="G516" du Seigneur|strong="G2962" et lui être|strong="G1519" entièrement|strong="G3956" agréables|strong="G699" portant des fruits|strong="G2592" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" toutes|strong="G3956" sortes de bonnes|strong="G18" oeuvres|strong="G2041" et|strong="G2532" croissant|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G1519" la connaissance|strong="G1922" de Dieu|strong="G2316" ¹¹ fortifiés|strong="G1412" x-morph="strongMorph:TG5746" à|strong="G1722" tous|strong="G3956" égards|strong="G1411" par|strong="G2596" sa|strong="G846" puissance|strong="G2904" glorieuse|strong="G1391" en sorte|strong="G1519" que vous soyez toujours|strong="G3956" et|strong="G2532" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" persévérants|strong="G3115" et patients|strong="G5281" ¹² Rendez grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5723" au Père|strong="G3962" qui|strong="G3588" vous|strong="G2248" a

rendus capables|strong="G2427" x-morph="strongMorph:TG5660" d|strong="G1519" part|
strong="G3310" à l' héritage|strong="G2819" des saints|strong="G40" dans|strong="G1722" la lumière|
strong="G5457" ¹³ qui|strong="G3739" nous|strong="G2248" a délivrés|strong="G4506" x-
morph="strongMorph:TG5673" de|strong="G1537" la puissance|strong="G1849" des ténèbres|
strong="G4655" et|strong="G2532" nous a transportés|strong="G3179" x-
morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" du Fils|strong="G5207"
de son|strong="G846" amour|strong="G26" ¹⁴ en|strong="G1722" qui|strong="G3739" nous avons|
strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la rédemption|strong="G629" la rémission|
strong="G859" des péchés|strong="G266" ¹⁵ Il|strong="G3739" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" l' image|strong="G1504" du Dieu|strong="G2316" invisible|
strong="G517" le premier- né|strong="G4416" de toute|strong="G3956" la création|strong="G2937" ¹⁶
Car|strong="G3754" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ont été créées|strong="G2936" x-
morph="strongMorph:TG5681" toutes les choses|strong="G3956" qui sont dans|strong="G1722" les
cieux|strong="G3772" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" les visibles|
strong="G3707" et|strong="G2532" les invisibles|strong="G517" |strong="G1535" trônes|
strong="G2362" |strong="G1535" dignités|strong="G2963" |strong="G1535" dominations|
strong="G746" |strong="G1535" autorités|strong="G1849" Tout|strong="G3956" a été créé|
strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5769" par|strong="G1223" lui|strong="G846" et|
strong="G2532" pour|strong="G1519" lui|strong="G846" ¹⁷ Il|strong="G2532" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" avant|strong="G4253" toutes|strong="G3956" choses, et|
strong="G2532" toutes|strong="G3956" choses subsistent|strong="G4921" x-
morph="strongMorph:TG5758" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹⁸ Il|strong="G2532" est|
strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la tête|strong="G2776" du corps|strong="G4983" de l'
Église|strong="G1577" il|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le
commencement|strong="G746" le premier- né|strong="G4416" d' entre|strong="G1537" les morts|
strong="G3498" afin|strong="G2443" d' être|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" en|
strong="G1722" tout|strong="G3956" le premier|strong="G4409" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁹
Car Dieu a voulu|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" que|strong="G3754" toute|
strong="G3956" plénitude|strong="G4138" habitât|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5658" en|
strong="G1722" lui|strong="G846" ²⁰ il|strong="G2532" a voulu par|strong="G1223" lui|strong="G846"
réconcilier|strong="G604" x-morph="strongMorph:TG5658" tout|strong="G3956" avec|strong="G1519"
lui- même|strong="G846" tant|strong="G1535" ce qui est sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093"
que|strong="G1535" ce qui est dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772" en faisant la paix|
strong="G1517" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1223" lui|strong="G846" par|
strong="G1223" le sang|strong="G129" de sa|strong="G846" croix|strong="G4716" ²¹ Et|
strong="G2532" vous|strong="G5209" qui étiez|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752"
autrefois|strong="G4218" étrangers|strong="G526" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532"
ennemis|strong="G2190" par|strong="G1722" vos pensées|strong="G1271" et par vos mauvaises|
strong="G4190" oeuvres|strong="G2041" |strong="G1161" il vous a maintenant|strong="G3570"
réconciliés|strong="G604" x-morph="strongMorph:TG5656" ²² par|strong="G1223" sa mort|
strong="G2288" dans|strong="G1722" le corps|strong="G4983" de sa|strong="G846" chair|
strong="G4561" pour vous|strong="G5209" faire paraître|strong="G3936" x-
morph="strongMorph:TG5658" devant|strong="G2714" lui|strong="G846" saints|strong="G40" |
strong="G2532" irrépréhensibles|strong="G299" et|strong="G2532" sans reproche|strong="G410" ²³ si|
strong="G1489" du moins vous demeurez|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5719" fondés|
strong="G2311" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" inébranlables|strong="G1476"
dans la foi|strong="G4102" |strong="G2532" sans|strong="G3361" vous détourner|strong="G3334" x-
morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G575" l' espérance|strong="G1680" de l' Évangile|
strong="G2098" que|strong="G3739" vous avez entendu|strong="G191" x-
morph="strongMorph:TG5656" qui|strong="G3588" a été prêché|strong="G2784" x-
morph="strongMorph:TG5685" à|strong="G1722" toute|strong="G3956" créature|strong="G2937" sous|
strong="G5259" le ciel|strong="G3772" et dont|strong="G3739" moi|strong="G1473" Paul|
strong="G3972" j'ai été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ministre|strong="G1249"
²⁴ Je|strong="G3739" me réjouis|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" maintenant|
strong="G3568" dans|strong="G1722" mes|strong="G3450" souffrances|strong="G3804" pour|
strong="G5228" vous|strong="G5216" et|strong="G2532" ce qui manque|strong="G5303" aux
souffrances|strong="G2347" de Christ|strong="G5547" je l' achève|strong="G466" x-
morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" ma|strong="G3450" chair|strong="G4561" pour|
strong="G5228" son|strong="G846" corps|strong="G4983" qui|strong="G3603" est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" l' Église|strong="G1577" ²⁵ C'est d' elle|strong="G3739" que j|
strong="G1473" été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ministre|strong="G1249"
selon|strong="G2596" la charge|strong="G3622" que|strong="G3588" Dieu|strong="G2316" m|

strong="G3427" donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" auprès de|strong="G1519" vous|strong="G5209" afin que j'annonçasse pleinement|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5658" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ²⁶ le|strong="G3588" mystère|strong="G3466" caché|strong="G613" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G575" tout temps|strong="G1074" et|strong="G2532" dans|strong="G575" tous les âges|strong="G165" mais|strong="G1161" révélé|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" maintenant|strong="G3570" à ses|strong="G846" saints|strong="G40" ²⁷ à qui|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" faire connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5658" quelle|strong="G5101" est la glorieuse|strong="G1391" richesse|strong="G4149" de ce|strong="G5127" mystère|strong="G3466" parmi|strong="G1722" les païens|strong="G1484" savoir|strong="G3739" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Christ|strong="G5547" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" l' espérance|strong="G1680" de la gloire|strong="G1391" ²⁸ C'est lui que|strong="G3739" nous|strong="G2249" annonçons|strong="G2605" x-morph="strongMorph:TG5719" exhortant|strong="G3560" x-morph="strongMorph:TG5723" tout|strong="G3956" homme|strong="G444" et|strong="G2532" instruisant|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" tout|strong="G3956" homme|strong="G444" en|strong="G1722" toute|strong="G3956" sagesse|strong="G4678" afin de|strong="G2443" présenter|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5661" à Dieu tout|strong="G3956" homme|strong="G444" devenu parfait|strong="G5046" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" ²⁹ C'est à quoi|strong="G1519" |strong="G3739" je travaille|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" en combattant|strong="G75" x-morph="strongMorph:TG5740" avec|strong="G2596" sa|strong="G846" force|strong="G1753" qui|strong="G3588" agit|strong="G1754" x-morph="strongMorph:TG5734" puissamment|strong="G1411" en|strong="G1722" moi|strong="G1698"

Colossians 1:1

Informations générales:

Bien que cette lettre soit de Paul et Timothée aux croyants colossiens, plus tard dans la lettre que Paul fait il est clair qu'il est l'auteur. Timothée était probablement avec lui et écrivait les mots comme Paul parlait.

Informations générales:

À travers cette lettre, les mots «nous», «nos» et «les nôtres» incluent les Colossiens, sauf indication contraire. Les mots «vous», «votre» et «les vôtres» font référence aux croyants de Colossian et sont donc pluriels, sauf indication contraire. (Voir: «Nous» inclus et formes de vous)

un apôtre de Jésus Christ par la volonté de Dieu

« Que Dieu a choisi d'être un apôtre du Christ Jésus »

Nous donnons... notre Seigneur... nous avons toujours

Ces mots n'incluent pas les Colossiens. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Colossians 1:4

Nous avons entendu

Paul exclut son public. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

ta foi en Christ Jésus

“ Votre croyance en Jésus-Christ”

à cause de l'espoir certain qui vous est réservé au paradis

Ici, «certain espoir» représente ce à quoi le croyant peut s'attendre avec confiance, c'est-à-dire les choses que Dieu a promis de faire pour tous les croyants. On parle de ces choses comme s'il s'agissait d'objets physiques que Dieu gardait au ciel les croyants à posséder plus tard. AT: «parce que vous êtes certain que Dieu, qui est au ciel, fera les nombreuses bonnes choses qu'il vous a promises »(Voir: Métonymie)

la parole de vérité, l'évangile

Les significations possibles sont 1) «le message sur la vérité, l'évangile» ou 2) «le vrai message, le gospel."

Cet évangile porte ses fruits et grandit

« Fruit » ici est une métaphore de « résultat » ou AT « résultat. »: « Ce GOSP el est d' avoir de bons résultats, de plus en plus » ou « Cet évangile est d' avoir des résultats de plus en plus » (Voir: Métaphore)

dans le monde entier

Ceci est une généralisation se référant à la partie du monde qu'ils connaissaient. AT: “partout le monde »(Voir: Hyperbole et généralisation)

la grâce de Dieu en vérité

“ La vraie grâce de Dieu”

Colossians 1:7

notre bien-aimé... notre nom... à nous

Les mots «notre» et «nous» n'incluent pas les Colossiens. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

l'évangile tel que vous l'avez appris d' Epaphras ,
notre

bien-aimé serviteur, qui

“ Évangile . C'est exactement ce que vous avez
appris d' Epaphras , qui est notre cher compagnon
de service et qui » ou “évangile. C'est exactement
ce que vous a appris Epaphras , notre bien-aimé
serviteur. Il”

**Epaphras , notre bien-aimé serviteur, qui est un fidèle
serviteur du Christ en notre nom**

Ici "en notre nom" signifie que Epaphras faisait un
travail pour Christ que Paul lui-même aurait fait s'il
n'était pas en prison.

Epaphras

l' homme qui a prêché l'évangile aux gens de
Colossae (voir: comment traduire les noms)

ton amour dans l'esprit

Paul parle du Saint-Esprit comme s'il était un lieu
où se trouvaient les croyants. AT: “comment le
Saint-Esprit vous a permis d'aimer les croyants
»(Voir: Métaphore)

Colossians 1:9

Déclaration de connexion:

Parce que l'Esprit leur a permis d'aimer les autres,
Paul prie pour eux et leur dit ici comment il prie
pour eux.

À cause de cet amour

"Parce que le Saint-Esprit vous a permis d'aimer les
autres croyants"

**nous avons entendu... nous ne nous sommes pas
arrêtés... Nous avons demandé... Nous avons prié**
Ces mots n'incluent pas les Colossiens. (Voir:
«Nous» exclusifs et inclusifs)

du jour où nous avons entendu cela

« Du jour Epaphras nous a dit ces choses »

que vous serez comblé par la connaissance de sa volonté

Paul parle des croyants colossiens comme s'ils
étaient des conteneurs. AT: "que Dieu vous
comblera avec ce que vous devez savoir pour que
vous puissiez faire sa volonté »(Voir: Métaphore)

en toute sagesse et compréhension spirituelle

", Afin que le Saint-Esprit vous rende sage et
capable de comprendre ce que Dieu veut que vous
fassiez"

que tu marcheras digne du Seigneur

Marcher ici signifie un comportement dans la vie.
AT: "que vous vivrez comme Dieu attend de vous"
(Voir: Métaphore)

de manière agréable

« D' une manière qui va plaire au Seigneur »

portera ses fruits

Paul parle des croyants colossiens comme s'ils
étaient des arbres ou des plantes. Au fur et à
mesure qu'une plante grandit et porte des fruits,
les croyants doivent continuer à mieux connaître
Dieu et à faire de bonnes actions. (Voir: Métaphore
)

Colossians 1:11

Nous prions

Le mot «nous» fait référence à Paul et Timothée
mais pas aux Colossiens. (Voir: Exclusif et inclusif
"Nous")

en toute persévérance et patience

Paul parle des croyants colossiens comme si Dieu
les déplaçait dans un lieu de persévérance et
patience En réalité, il prie pour qu'ils ne cessent
jamais de faire confiance à Dieu et qu'ils être
complètement patient comme ils l'honorent. (Voir:
métaphore)

vous a fait en mesure d'avoir une part

“Vous a permis de partager”

vous a rendu capable

Ici, Paul se concentre sur ses lecteurs en tant que
destinataires des bénédictions de Dieu. Mais il ne
veut pas dire qu'il lui-même n'a aucune part dans
ces bénédictions.

héritage

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux
croyants comme s'ils héritaient de la propriété et
de la richesse d' un membre de la famille. (Voir:
Métaphore)

dans la lumière

Cette idée est opposée à l'idée de la domination des
ténèbres dans le verset suivant. AT: «dans la gloire
de sa présence »(Voir: Métaphore)

Colossians 1:13

Déclaration de connexion:

Paul parle des manières dont Christ est excellent.

Il a sauvé

“Dieu le Père a sauvé”

la domination des ténèbres

"Darkness" est une métaphore du mal. AT: «les
forces du mal qui nous contrôlaient» (voir:
métaphore)

son fils bien-aimé

“Dieu, le Fils bien-aimé du Père, Jésus-Christ”

Dans son fils nous avons la rédemption

Paul parle souvent comme si les croyants étaient
«en» Jésus-Christ ou «en» Dieu. AT: “Par son fils
nous avons la rédemption »(Voir: Métaphore)

la rédemption , le pardon des péchés

« Rédemption ; son Fils pardonne nos péchés » ou « rédemption » ; le Père nous pardonne par son Fils »

Colossians 1:15

Le Fils est l'image du Dieu invisible

Ici, «image» ne signifie pas une représentation de quelque chose de visible. Au lieu de cela, "image" ici signifie qu'en connaissant le Fils, nous apprenons à quoi ressemble Dieu le Père. (Voir: métaphore)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Il est le premier-né

«Le Fils est le premier-né». L'expression «Fils premier-né» ne fait pas référence à la naissance de Jésus à Bethléem. Au lieu de cela, il fait référence à la position du Fils en tant que Fils éternel de Dieu le Père. En ce sens, «premier-né» est une métaphore signifiant «le plus important». Jésus est le «Fils» de Dieu le plus important et le plus unique.

Il est Dieu Le mot «Fils» montre la relation intime de Jésus avec le Père. Cette relation

ne peut être compris avant et sauf si vous utilisez les mots de votre langue pour «fils» et «père». (Voir: Métaphore)

Pour lui tout a été créé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Car par lui, Dieu créa toutes choses" ou "Dieu fit le Fils pour créer toutes choses »(Voir: actif ou passif)

toutes choses ont été créées par lui et pour lui

Cela peut être indiqué sous forme active. Dieu a amené le Fils à créer toutes choses pour la gloire du Fils. À: "Car par lui et pour lui Dieu a créé toutes choses" ou "Dieu lui a fait créer toutes choses pour lui-même" (Voir: actif ou passif)

Il est avant tout

"C'est lui qui existait avant toutes choses"

en lui toutes choses se tiennent

Paul parle ici du Fils qui contrôle toutes les choses comme s'il les tenait physiquement ensemble. " Il tient tout ensemble" (voir: actif ou passif et métaphore)

Colossians 1:18

Il est la tête

"Jésus Christ, le Fils de Dieu, est la tête"

Il est la tête du corps, l'église

Paul parle de la position de Jésus sur l'église comme s'il était la tête du corps humain. Comme le

la tête gouverne le corps, de même que Jésus règne sur l'église. (Voir: métaphore)

le début

« L' autorité d'origine ». Il est le premier chef ou fondateur.

premier-né parmi les morts

Jésus est la première personne à mourir et à revenir à la vie pour ne plus jamais mourir.

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

à travers le sang de sa croix

« Au moyen du sang de Jésus versé sur la croix »

le sang de sa croix

Ici, le «sang» représente la mort du Christ sur la croix. (Voir: métonymie)

Colossians 1:21

Déclaration de connexion:

Paul dit clairement que Dieu a maintenant révélé que le Christ échange le péché des croyants païens pour sa sainteté.

A un moment, vous aussi

"Il y a eu un temps où vous, les Colossiens croyants aussi"

étaient étrangers à Dieu

" Étaient comme des gens que Dieu ne connaissait pas" ou "avaient repoussé Dieu"

pour vous présenter saint, irréprochable et irréprochable devant lui

Paul décrit les Colossiens comme si Jésus les avait nettoyés physiquement et les avait nettoyés vêtements , et les a amenés à se tenir devant Dieu le Père. (Voir: métaphore)

irréprochable et au-dessus de tout reproche

Paul utilise deux mots qui signifient presque la même chose pour souligner l'idée de perfection. À: " Parfait " (voir: parallélisme)

devant lui

Cette expression de lieu signifie «dans la vision de Dieu» ou «dans l'esprit de Dieu» (Voir: Métaphore)

qui a été proclamé

que les croyants ont proclamé (voir: actif ou passif)

à chaque personne créée sous le ciel

« À toute personne dans le monde »

l' évangile dont je suis devenu, Paul, un serviteur

Paul était en réalité un serviteur de Dieu. AT: «l'évangile que moi, Paul, sers Dieu en proclamant» (voir: La métonymie)

Colossians 1:24

Je remplis dans ma chair ce qui manque des afflictions du Christ

Paul parle de la souffrance qu'il continue à éprouver. Il se peut qu'il reconnaisse ici qu'il y a beaucoup de souffrances que lui et tous les autres chrétiens doivent endurer avant que Christ revienne, et que Christ, dans un sens spirituel, se joint à eux pour vivre ces épreuves. Paul certainement ne signifie pas que les souffrances du Christ seules ne suffisent pas à procurer le salut aux croyants.

Je me remplis de chair

Paul parle de son corps comme s'il s'agissait d'un contenant pouvant contenir des souffrances. (Voir: métaphore)

pour l'amour de son corps, qui est l'église

Paul parle souvent de l'église, du groupe de tous les croyants chrétiens, comme s'il s'agissait du corps du Christ. (Voir: Métaphore)

pour accomplir la parole de Dieu

Cela signifie que le message de l'évangile de Dieu doit avoir pour but d'être prêché et cru . «Parole de Dieu» est un métonymie du message de Dieu. AT: «être obéissant à quoi Dieu a instruit »(Voir: Métaphore et métonymie)

C'est la vérité secrète qui était cachée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ceci est la vérité secrète que Dieu avait cachée" (Voir: Actif ou Passif)

pour les âges et pour les générations

Les mots «âges» et «générations» se réfèrent à la période allant de la création du monde jusqu'à le temps où l'évangile était prêché.

maintenant il a été révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "maintenant Dieu l'a révélé" (voir: actif ou passif)

les richesses de la gloire de cette vérité secrète

Paul parle de la valeur de cette vérité secrète sur Dieu comme s'il s'agissait d'un trésor de richesse matérielle. " Richesses " (voir: métaphore)

Christ en toi

Paul parle des croyants comme s'ils étaient de véritables contenants dans lesquels Christ est présent. C'est un de ses manières d'exprimer l'union des croyants avec Christ. (Voir: métaphore)

l' espoir de la gloire

" Ainsi vous pouvez vous attendre à partager la gloire de Dieu en toute confiance"

Colossians 1:28

nous proclamons... Nous avertissons... nous enseignons... nous pouvons présenter

Ces mots n'incluent pas les Colossiens. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Nous avertissons chaque personne

"Nous avertissons tout le monde"

afin que nous puissions présenter chaque personne

Vous devrez peut-être expliciter à qui ils présenteront chaque personne. AT: «pour que nous puissions présenter à Dieu chaque personne »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Achevée

Être complet est une métaphore de la maturité spirituelle. AT: «spirituellement mature» (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Colossians 1:1

Comment Paul est-il devenu un apôtre de Jésus Christ ?"

"Paul est devenu un apôtre de Jésus-Christ par la volonté de Dieu." A qui Paul a-t-il écrit cette lettre?" "Paul a écrit cette lettre à ceux qui ont été mis à part pour Dieu et les frères fidèles qui sont à Colosses."

Colossians 1:4

D'où les Colossiens ont-ils entendu parler de leur espérance qu'ils ont maintenant? Que fait l'Évangile dans le monde selon les dires de Paul?

Les Colossiens ont entendu parler de leur espérance dans la parole de vérité, l'évangile .Paul

dit que l'évangile porte des fruits et se développe partout dans le monde.

Colossians 1:7

"Qui a présenté l'Evangile aux Colossiens?"

"C'est Epaphras, le fidèle serviteur du Christ, qui a présenté l'Evangile aux Colossiens."

Colossians 1:9

Pour quelles raisons Paul prie pour les Colossiens? Quelle est la prière de Paul pour les colossiens?

Paul prie pour que les Colossiens soient remplis de la connaissance de la volonté de Dieu en toute la sagesse et intelligence spirituelle. Paul prie que les Colossiens marchent d'une manière digne du Seigneur, portant des fruits en toutes sortes de

bonnes oeuvres et croissant dans la connaissance de Dieu.

Colossians 1:11

"Pour quoi Dieu, a-t-il qualifié ceux qui sont séparés pour lui?",
Ceux qui sont séparés pour Dieu ont été qualifiés pour avoir part à l'héritage dans la lumière."

Colossians 1:13

"De quoi le Père a-t-il sauvé ceux qui ont été mis à part pour lui? Que signifie l'expression "En Christ, nous avons la rédemption?"
Il les a sauvés de la domination des ténèbres et les a transférés dans le royaume de son Fils.
L'expression "En Christ, nous avons la rédemption", signifie le pardon des péchés.

Colossians 1:15

De qui Le Fils est-il l'image?", "Qu'est-ce qui a été créé par Jésus-Christ et pour qui?"
Le Fils est l'image du Dieu invisible. Toutes choses ont été créées par Jésus-Christ et pour lui.

Colossians 1:18

Comment Dieu a-t-il réconcilié toutes choses avec lui-même?",
Dieu a réconcilié toutes choses avec lui quand il a fait la paix par le sang de son fils.

Colossians 1:21

Quelle relation les Colossiens avaient-ils avec Dieu avant de croire à l'Évangile? Que doivent faire les Colossiens?
Avant de croire à l'Évangile, les Colossiens étaient étrangers à Dieu et étaient ses ennemis." Les Colossiens doivent demeurer dans la foi et confiants dans l'Évangile.

Colossians 1:24

Pour qui Paul souffre-t-il, et quelle est son attitude? Quel est le mystère caché depuis des siècles mais qui a été révélé maintenant?
Paul souffre pour l'amour de l'église, et il s'y réjouit. Le mystère caché depuis des siècles mais qui a été révélé maintenant est le Christ en vous, l'espérance de la gloire.

Colossians 1:28

Quel est l'objectif de l'avertissement et de l'enseignement de Paul?
L'objectif de Paul est de présenter toute personne devenue parfaite en Christ.

Chapter 1

¹ Paul, un apôtre du Christ Jésus par la volonté de Dieu, et Timothée notre frère, ² aux croyants et aux fidèles frères en Christ qui sont à Colosses. Que la Grâce soit avec vous et la paix de Dieu notre Père. ³ Nous remercions Dieu, le Père de notre Seigneur Jésus-Christ, et nous prions toujours pour vous. ⁴ Nous avons entendu parler de votre foi en Christ Jésus, et de l'amour que vous avez pour tous ceux qui ont été mis à part pour Dieu. ⁵ Vous avez cet amour à cause de la confiance qui est réservée pour vous dans le ciel. Vous avez d'abord entendu parler de cette confiance dans la parole de vérité, l'évangile ⁶ qui est venue à vous. Cet évangile porte du fruit et se répand dans le monde. Elle le fait aussi en vous depuis le jour où vous l'avez entendu et avez appris au sujet de la grâce de Dieu en vérité. ⁷ C'est l'évangile comme vous l'avez appris d'Epaphras, notre co-serviteur bien-aimé, qui est un fidèle serviteur du Christ pour nous. ⁸ Epaphras nous a informés de votre amour dans l'Esprit. ⁹ A cause de cet amour, depuis le jour où nous avons entendu ceci, nous n'avons pas cessé de prier pour vous. Nous demandons continuellement que vous soyez remplis de la connaissance de sa volonté en toute sagesse et compréhension spirituelle. ¹⁰ Nous continuons de prier que vous marchiez d'une façon digne du Seigneur, de manière agréable. Nous continuons de prier que vous portiez du fruit dans chaque bonne action, et que vous grandissiez dans la connaissance de Dieu. ¹¹ Nous prions que vous soyez fortifiés à tous égards, selon la puissance de sa gloire en toute persévérance et patience. ¹² Nous prions que vous remerciez joyeusement le Père qui vous a rendus capables de prendre part à l'héritage des croyants dans la lumière. ¹³ Il nous a délivrés de la domination des ténèbres, et nous a transférés dans le Royaume de Son Fils bien-aimé. ¹⁴ En Son Fils, nous avons la rédemption et le pardon des péchés. ¹⁵ Le Fils est l'image visible du Dieu invisible. Il est le Premier-né de toute la création. ¹⁶ Car par lui, toutes choses ont été créées, celles qui sont dans les cieux et celles qui sont sur la terre, les choses visibles et les choses invisibles. Que ce soient les trônes, les dignités, les dominations ou les autorités, toutes choses ont été créées par lui et pour lui. ¹⁷ Il était avant toutes choses, et toutes choses subsistent en lui. ¹⁸ Et Il est la tête du corps, l'Eglise. Il est le commencement et le Premier-né d'entre les morts; il a donc la première place parmi toutes choses. ¹⁹ Car

il plut à Dieu que toute sa plénitude soit en lui, ²⁰ et de réconcilier toutes choses avec lui-même à travers le Fils. Dieu restaura la paix par le sang de sa croix. Dieu réconcilia toutes choses avec lui-même, que ce soient les choses sur la terre ou les choses dans le ciel. ²¹ Et vous aussi, à une époque, vous étiez étrangers à Dieu et vous étiez ses ennemis en pensée et en mauvaises actions. ²² Mais maintenant, il vous a réconciliés par sa mort à travers son corps physique. Il le fit afin de vous présenter saints, irrépréhensibles et sans reproche devant Lui; ²³ si du moins vous demeurez dans la foi, enracinés et fermes, sans vous détourner de la ferme espérance de l'évangile que vous avez entendu. C'est ici l'évangile qui était annoncé à toute personne créée sous le ciel. C'est ici l'évangile duquel moi, Paul, je devins un serviteur. ²⁴ Maintenant, je me réjouis dans mes souffrances pour vous. Et je remplis dans ma chair ce qui manque aux souffrances du Christ pour l'amour de son corps qui est l'Eglise. ²⁵ C'est de cette Eglise que je suis serviteur, selon la charge de Dieu qui m'a été donnée pour vous, d'accomplir le message de Dieu. ²⁶ C'est ici la vérité secrète qui avait été cachée depuis des siècles et des générations. Mais maintenant, elle a été révélée à ceux qui croient en lui. ²⁷ C'est à eux que Dieu a voulu faire connaître les richesses de la gloire de cette vérité secrète parmi les païens. C'est que Christ est en vous, l'espérance de la gloire future. ²⁸ C'est Lui que nous annonçons. Nous exhortons toute personne, et nous enseignons toute personne en toute sagesse, afin que nous puissions présenter toute personne accomplie en Christ. ²⁹ C'est pour cela que je travaille et lutte avec son énergie qui oeuvre puissamment en moi.

Chapter 2

¹ Je veux|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" en effet|strong="G1063" que vous|strong="G5209" sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" combien est grand|strong="G2245" le combat|strong="G73" que je soutiens|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G4012" vous|strong="G5216" et|strong="G2532" pour ceux qui sont à|strong="G1722" Laodicée|strong="G2993" et|strong="G2532" pour tous ceux qui|strong="G3745" n'ont pas|strong="G3756" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" mon|strong="G3450" visage|strong="G4383" en|strong="G1722" la chair|strong="G4561" ² afin qu|strong="G2443" aient le coeur|strong="G2588" |strong="G846" rempli de consolation|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5686" qu'ils soient unis|strong="G4822" x-morph="strongMorph:TG5685" dans|strong="G1722" la charité|strong="G26" et|strong="G2532" enrichis|strong="G4149" d|strong="G1519" pleine|strong="G3956" |strong="G4136" intelligence|strong="G4907" pour|strong="G1519" connaître|strong="G1922" le mystère|strong="G3466" de Dieu|strong="G2316" savoir|strong="G2532" Christ|strong="G5547" ³ mystère dans|strong="G1722" lequell|strong="G3739" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" cachés|strong="G614" tous|strong="G3956" les trésors|strong="G2344" de la sagesse|strong="G4678" et|strong="G2532" de la science|strong="G1108" ⁴ Je|strong="G1161" dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" cela|strong="G5124" afin que|strong="G3363" personne|strong="G5100" ne vous|strong="G5209" trompe|strong="G3884" x-morph="strongMorph:TG5741" par|strong="G1722" des discours séduisants|strong="G4086" ⁵ Car|strong="G1063" si|strong="G1499" |strong="G2532" je suis absent|strong="G548" x-morph="strongMorph:TG5748" de corps|strong="G4561" |strong="G235" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G4862" vous|strong="G5213" en esprit|strong="G4151" |strong="G2532" voyant|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" avec joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5723" le bon ordre|strong="G5010" qui règne parmi vous|strong="G5216" et|strong="G2532" la fermeté|strong="G4733" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" en|strong="G1519" Christ|strong="G5547" ⁶ Ainsi donc|strong="G3767" comme|strong="G5613" vous avez reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" marchez|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ⁷ étant enracinés|strong="G4492" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" fondés|strong="G2026" x-morph="strongMorph:TG5746" en|strong="G1722" lui|strong="G846" et|strong="G2532" affermis|strong="G950" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G1722" la foi|strong="G4102" d'après|strong="G2531" les instructions qui vous ont été données|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5681" et abondez|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" |strong="G846" |strong="G1722" actions de grâces|strong="G2169" ⁸ Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G3361" que personne|strong="G5100" ne fasse|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de vous|strong="G5209" sa proie|strong="G4812" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" la philosophie|strong="G5385" et|strong="G2532" par une vaine|strong="G2756" tromperie|strong="G539" s'appuyant sur|strong="G2596" la tradition|strong="G3862" des hommes|strong="G444" sur|strong="G2596" les rudiments|strong="G4747" du monde|strong="G2889" et|strong="G2532" non|strong="G3756" sur|strong="G2596" Christ|strong="G5547" ⁹ Car|strong="G3754" en|strong="G1722" lui|strong="G846" habite|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" corporellement|strong="G4985" toute|strong="G3956" la plénitude|strong="G4138" de la divinité|strong="G2320" ¹⁰ Vous|strong="G2532" avez|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" tout pleinement|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" en|strong="G1722" lui|strong="G846" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le chef|strong="G2776" de toute|strong="G3956" domination|strong="G746" et|strong="G2532" de toute autorité|strong="G1849" ¹¹ Et|strong="G2532" c'est en|strong="G1722" lui|strong="G3739" que vous avez été circoncis|strong="G4059" x-morph="strongMorph:TG5681" d'une circoncision|strong="G4061" que la main n'a pas faite|strong="G886" mais de|strong="G1722" la circoncision|strong="G4061" de Christ|strong="G5547" qui consiste dans|strong="G1722" le dépouillement|strong="G555" du corps|strong="G4983" de la chair|strong="G4561" ¹² ayant été ensevelis avec|strong="G4916" x-morph="strongMorph:TG5651" lui|strong="G846" par|strong="G1722" le baptême|strong="G908" vous êtes aussi|strong="G2532" ressuscités|strong="G4891" |strong="G0" en|strong="G1722" lui|strong="G3739" et avec|strong="G4891" x-morph="strongMorph:TG5681" lui, par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" en la puissance|strong="G1753" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" l|strong="G846" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5660" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" ¹³ |strong="G2532" Vous|strong="G5209" qui étiez|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" morts|strong="G3498" par|strong="G1722" vos offenses|strong="G3900" et|strong="G2532" par l'incirconcision|strong="G203" de votre|strong="G5216" chair|strong="G4561" il vous a rendus à la vie|

strong="G4806" x-morph="strongMorph: TG5656" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" en nous|
 strong="G5213" faisant grâce|strong="G5483" x-morph="strongMorph: TG5666" pour toutes|
 strong="G3956" nos offenses|strong="G3900" ¹⁴ il a effacé|strong="G1813" x-
 morph="strongMorph: TG5660" l' acte|strong="G5498" dont les ordonnances|strong="G1378" nous|
 strong="G2257" condamnaient|strong="G2596" et qui|strong="G3739" subsistait|strong="G2258" x-
 morph="strongMorph: TG5713" contre|strong="G5227" nous|strong="G2254" et|strong="G2532" il l'a
 détruit|strong="G142" x-morph="strongMorph: TG5758" |strong="G846" |strong="G1537" |
 strong="G3319" en le|strong="G846" clouant|strong="G4338" x-morph="strongMorph: TG5660" à la
 croix|strong="G4716" ¹⁵ il a dépouillé|strong="G554" x-morph="strongMorph: TG5666" les dominations|
 strong="G746" et|strong="G2532" les autorités|strong="G1849" et les a livrées publiquement|
 strong="G1722" |strong="G3954" en spectacle|strong="G1165" x-morph="strongMorph: TG5656" en
 triomphant|strong="G2358" x-morph="strongMorph: TG5660" d|strong="G846" par|strong="G1722" la
 croix|strong="G846" ¹⁶ Que personne|strong="G3361" |strong="G5100" donc|strong="G3767" ne vous|
 strong="G5209" juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5720" au sujet du|strong="G1722"
 manger|strong="G1035" ou|strong="G2228" du|strong="G1722" boire|strong="G4213" ou|
 strong="G2228" au sujet|strong="G1722" |strong="G3313" d'une fête|strong="G1859" |strong="G2228"
 d'une nouvelle lune|strong="G3561" ou|strong="G2228" des sabbats|strong="G4521" ¹⁷ c|
 strong="G3739" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" l' ombre|strong="G4639" des
 choses à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" mais|strong="G1161" le corps|
 strong="G4983" est en Christ|strong="G5547" ¹⁸ Qu'aucun homme|strong="G3367" sous|
 strong="G1722" une apparence|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5723" d' humilité|
 strong="G5012" et|strong="G2532" par un culte|strong="G2356" des anges|strong="G32" ne vous|
 strong="G5209" ravisse à son gré le prix|strong="G2603" x-morph="strongMorph: TG5720" de la course,
 tandis qu'il s' abandonne|strong="G1687" x-morph="strongMorph: TG5723" à ses visions|strong="G3708"
 x-morph="strongMorph: TG5758" |strong="G3361" |strong="G3739" et qu'il est enflé|strong="G5448" x-
 morph="strongMorph: TG5746" d'un vain orgueil|strong="G1500" par|strong="G5259" ses|
 strong="G846" pensées|strong="G3563" charnelles|strong="G4561" ¹⁹ |strong="G2532" sans|
 strong="G3756" s' attacher|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5723" au chef|strong="G2776"
 dont|strong="G1537" |strong="G3739" tout|strong="G3956" le corps|strong="G4983" assisté et|
 strong="G2532" solidement assemblé|strong="G4822" x-morph="strongMorph: TG5746" par|
 strong="G1223" des jointures|strong="G860" et|strong="G2532" des liens|strong="G4886" tire l'
 accroissement|strong="G837" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G838" que Dieu|
 strong="G2316" donne|strong="G2023" x-morph="strongMorph: TG5746" ²⁰ |strong="G3767" Si|
 strong="G1487" vous êtes morts|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5627" avec|strong="G4862"
 Christ|strong="G5547" aux|strong="G575" rudiments|strong="G4747" du monde|strong="G2889"
 pourquoi|strong="G5101" comme si|strong="G5613" vous viviez|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" vous impose-t-on ces
 préceptes|strong="G1379" x-morph="strongMorph: TG5743" ²¹ Ne prends|strong="G2345" x-
 morph="strongMorph: TG5632" pas|strong="G3366" ne goûte|strong="G1089" x-
 morph="strongMorph: TG5667" pas|strong="G3366" ne touche|strong="G680" x-
 morph="strongMorph: TG5672" pas|strong="G3361" ²² préceptes qui|strong="G3739" tous|
 strong="G3956" deviennent|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" pernicieux|
 strong="G5356" |strong="G1519" par l' abus|strong="G671" et qui ne sont fondés que sur|
 strong="G2596" les ordonnances|strong="G1778" et|strong="G2532" les doctrines|strong="G1319" des
 hommes|strong="G444" ²³ Ils|strong="G3748" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" à la
 vérité|strong="G3303" une apparence|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |
 strong="G3056" de sagesse|strong="G4678" en|strong="G1722" ce qu'ils indiquent un culte volontaire|
 strong="G1479" |strong="G2532" de l' humilité|strong="G5012" et|strong="G2532" le mépris|
 strong="G857" du corps|strong="G4983" mais ils sont sans|strong="G3756" |strong="G1722" aucun|
 strong="G5100" mérite|strong="G5092" et contribuent à|strong="G4314" la satisfaction|strong="G4140"
 de la chair|strong="G4561"

Colossians 2:1

Déclaration de connexion:

Paul continue à encourager les croyants de Colossae et de Laodicea à comprendre que Christ est Dieu et qu'il vit dans les croyants, alors ils

devraient vivre de la même manière qu'ils l'ont reçu.

quelle lutte j'ai eu pour toi

Paul a déployé beaucoup d'efforts pour développer sa pureté et sa compréhension de l'Évangile.

ceux chez Laodicea

C'était une ville très proche de Colossae où il y avait aussi une église pour laquelle Paul priait.

que beaucoup n'ont pas vu mon visage dans la chair

Ici, «visage dans la chair» représente la personne dans son ensemble. AT: «tous ceux qui ne m'ont jamais vu personnellement »ou« tous ceux que je n'ai jamais rencontrés »(Voir: Synecdoche)

afin que leurs cœurs

Paul inclut les Galates, même s'il utilise un pronom différent. AT: «pour que leurs cœurs et le vôtre »(Voir: Pronoms)

mis ensemble

Cela signifie réunis dans une relation étroite.

toutes les richesses de la pleine assurance de la compréhension

Paul parle d'une personne qui est complètement sûre que la bonne nouvelle est vraie comme si cette personne étaient riches en choses physiques. (Voir: métaphore)

la vérité secrète de Dieu

C'est une connaissance qui ne peut être révélée que par Dieu.

c'est le Christ

Jésus-Christ est la vérité secrète révélée par Dieu.

En lui se cachent tous les trésors de la sagesse et de la connaissance

Seul Christ peut révéler la vraie sagesse et la connaissance de Dieu. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Dieu a caché tous les trésors de la sagesse et de la connaissance dans le Christ" (voir: actif ou passif)

les trésors de la sagesse et de la connaissance

Paul parle de la sagesse et de la connaissance de Dieu comme si elles étaient une richesse matérielle. AT: "le très précieux sagesse et connaissance »(Voir: Métaphore)

la sagesse et la connaissance

Ces mots signifient essentiellement la même chose ici. Paul les utilise ensemble pour souligner que tout la compréhension spirituelle vient du Christ. (Voir: Doublet)

Colossians 2:4

tour

Cela signifie que quelqu'un doit croire quelque chose qui n'est pas vrai, donc il agit selon cette croyance, et souffre en conséquence.

discours persuasif

un discours qui fera penser une personne différemment

pas avec toi dans la chair

La chair ou le corps physique de la personne est un métonymie pour la personne. AT: «pas physiquement présent avec toi "(voir: métonymie)

Je suis avec toi en esprit

Être avec quelqu'un en esprit est une métaphore pour penser continuellement à cette personne. AT: «Je continue pense à toi »(voir: idiome)

bon ordre

faire les choses correctement

la force de votre foi

" Comment rien et personne ne peut vous faire cesser de croire"

Colossians 2:6

marcher en lui

Marcher sur un chemin est une métaphore de la façon dont une personne vit sa vie. Les mots «en lui» se réfèrent à être dans relation étroite avec Christ et ainsi faire ce qui lui plaît. AT: «Vivez votre vie comme il le veut vous à "ou" vivre pour que les gens puissent voir que vous lui appartenez " Être enraciné... être construit... être établi... abondant Ces mots expliquent ce que signifie «marcher en lui» (voir: idiome)

Être enraciné en lui

Paul parle d'une personne avec une vraie foi en Christ comme si cette personne était un arbre en pleine croissance sol avec des racines profondes. (Voir: métaphore)

être construit sur lui

Paul parle d'une personne avec une vraie foi en Christ comme si cette personne était un édifice fort fondation . (Voir: métaphore)

être établi dans la foi

" Faites confiance à Jésus pour tout"

tout comme vous ont appris

Ceci est mieux dit sans nommer ou appeler l'attention sur l'enseignant, qui était Epaphras (Colossiens 1: 7). AT: "comme vous l'avez appris" ou "comme ils vous l'ont appris" ou "comme il vous l'a appris"

abondent en action de grâce

Paul parle de l'action de grâce comme s'il s'agissait d'objets auxquels une personne pourrait obtenir davantage. AT: "soyez très reconnaissant à Dieu »(Voir: Métaphore)

Colossians 2:8

Déclaration de connexion:

Paul exhorte les croyants à faire attention à ne pas se tourner vers les mots et les règles des autres

parce que rien peut ajouter à la plénitude de Dieu que les croyants ont en Christ.

Regarde ça
"Sois sûr que"

vous capture

Paul parle de la façon dont une personne peut croire de faux enseignements (parce qu'ils croient à des choses fausses ou aime les mauvaises choses) comme si quelqu'un avait physiquement attrapé et retenu cette personne par la force. (Voir: Métaphore)

philosophie

doctrines et croyances religieuses qui ne sont pas de la parole de Dieu, mais sont basées sur les pensées de l'homme au sujet de Dieu et la vie

tromperie vide

Paul parle de fausses idées qui ne produisent rien et sont donc sans valeur comme si elles étaient des contenants avec rien en eux. (Voir: métaphore)

la tradition des hommes... les éléments du monde

Les traditions juives et les systèmes de croyance païens (Gentils) sont sans valeur. "Les éléments de la monde »se réfère peut-être à des esprits mauvais qui prétendaient gouverner le monde et qui étaient adorés par les gens. Mais certains interprètes considèrent «les éléments du monde» comme des enseignements de base sur la monde .

en lui toute la plénitude de Dieu vit sous une forme corporelle

«La nature totale de Dieu vit dans la forme physique en Christ»

Colossians 2:10

Vous l'avez rempli

Paul parle des gens comme s'ils étaient des conteneurs dans lesquels Dieu a placé Christ. À toi sont accomplies en Christ »(Voir: Métaphore) qui est la tête sur chaque pouvoir et autorité Christ est le chef de tous les autres chefs (Voir: Métaphore)

En lui tu étais aussi circoncis

Paul parle de ceux qui appartiennent à Christ comme s'ils étaient à l'intérieur du corps de Christ. Cela peut aussi être rendu actif. AT: "Quand vous avez rejoint l'église par le baptême, Dieu vous a circoncis" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

une circoncision non effectuée par l'homme

Avec cette métaphore, Paul dit que Dieu a rendu les croyants chrétiens acceptables pour lui-même dans un façon qui lui a rappelé la circoncision, la cérémonie à travers laquelle les bébés mâles hébreux étaient ajouté à la communauté d'Israël. (Voir: métaphore)

Vous avez été enterré avec lui dans le baptême

Paul parle d'être baptisé et de se joindre à l'assemblée des croyants comme s'il était enterré avec Christ. Cela peut être rendu actif. AT: "Dieu t'a enterré avec Christ quand tu as rejoint l'église en baptême »(voir: métaphore et actif ou passif)

en lui tu as été élevé

Avec cette métaphore, Paul parle de la nouvelle vie spirituelle des croyants que Dieu a rendue possible par faisant revivre le Christ. Cela peut être rendu actif. AT: «parce que tu t'es joint à toi à Christ, Dieu t'a ressuscité »ou« en Lui Dieu t'a fait revivre »(Voir: Métaphore et Actif ou passif)

tu as été élevé

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu t'a ressuscité» ou «Dieu t'a fait revivre» (Voir: Actif ou Passif et idiome)

Colossians 2:13

Quand tu étais mort

Paul parle de l'absence de réponse à Dieu comme s'il s'agissait de la mort. AT: "Quand vous êtes des croyants colossiens étaient incapables de répondre à Dieu »(Voir: Métaphore)

tu étais mort... il t'a fait vivre

Avec cette métaphore, Paul parle d'entrer dans la nouvelle vie spirituelle comme si elle revenait à la vie. physiquement . (Voir: métaphore)

mort dans tes offenses et dans l' incirconcision de ta chair

Vous étiez mort à deux égards: 1) vous étiez spirituellement mort, vivant une vie de péché contre Christ et 2) vous n'étiez pas circoncis selon la loi de Moïse.

nous a pardonné toutes nos offenses

" Il nous a pardonné, nous deux Juifs et vous Gentils, de toutes nos offenses"

Il a annulé le compte rendu écrit des dettes qui nous étaient opposées

Paul parle de la manière dont Dieu pardonne nos péchés comme s'il s'agissait d'une personne à qui beaucoup de gens devoir de l' argent ou des biens, détruit le dossier de cette dette pour ne pas avoir à le rembourser. (Voir: Métaphore)

en a fait un spectacle public

À l'époque romaine, il était courant que les armées romaines organisent un défilé de rentra chez lui, montrant tous les prisonniers qu'ils avaient capturés et les biens qu'ils avaient obtenus. Dieu était victorieux sur les pouvoirs et les autorités maléfiques. (Voir: métaphore)

par la croix

Ici, «la croix» représente la mort du Christ sur la croix. (Voir: métonymie)

Colossians 2:16**en mangeant ou en buvant**

La loi de Moïse incluait ce que l'on peut manger et boire. " Pour ce que vous mangez ou ce que vous buvez"

à propos d' un jour de fête ou d'une nouvelle lune, ou des jours de sabbat

La loi de Moïse spécifiait les jours pour célébrer, adorer et offrir des sacrifices. " Pour le chemin vous célébrez les fêtes ou les nouvelles lunes ou le sabbat »

une ombre des choses à venir

Une ombre ne donne qu'une vague idée de la forme et de la nature d'un objet. De manière similaire, les religieux des traditions telles que la loi de Moïse ne peuvent que montrer partiellement la réalité de Jésus-Christ. (Voir: Métaphore)

la substance

Ici, cela signifie «la réalité», la chose qui jette «l'ombre».

Colossians 2:18**Que personne ne vous juge de votre prix**

Ici, Paul se réfère aux faux enseignants comme s'ils étaient des juges corrompus lors d'une compétition sportive qui disqualifier injustement les croyants de gagner les prix qu'ils méritent, et il parle du Christ sauver une personne comme si le Christ donnait un prix au gagnant d'un tel concours. AT: «Ne laisse personne... vous disqualifier de gagner un prix "(Voir: Métaphore)

qui veut l'humilité

Le mot «humilité» est un métonyme des actions que l'on fait pour faire croire aux autres qu'on est humble. AT: "qui veut que tu fasses des choses pour montrer que tu es humble" (Voir: Métonymie)

entre dans les choses qu'il a vues

Ici, Paul parle de gens qui prétendent avoir des rêves et des visions de Dieu et qui parlent fièrement à leur sujet. (Voir: métaphore)

devient gonflé par sa pensée charnelle

Ici, Paul dit que des manières de penser pécheresses rendent une personne arrogante. AT: «se gonfler avec des moyens de sa pensée charnelle »(Voir: Actif ou Passif)

enflé jusqu'à

On parle ici d'une personne qui se vante comme s'il s'agissait d'un objet dans lequel quelqu'un avait soufflé de l'air pour le rendre plus grand qu'il ne devrait l'être. (Voir: métaphore)

sa pensée charnelle

Ici, l'idée de chair représente la nature humaine pécheresse. « Les pensées pécheresses il pense naturellement » (Voir: métaphore)

Il ne tient pas la tête

On parle d'une personne qui ne fait pas confiance au Christ si elle ne tient pas fermement la tête. Christ est parlé comme s'il était le chef d'un corps. AT: «Il ne saisit pas fermement le Christ, qui est comme le tête de corps »ou« il ne s'accroche pas au Christ, qui est comme la tête d'un corps »(Voir: Métaphore)

C'est à partir de la tête que tout le corps dans ses articulations et ses ligaments est fourni et maintenu ensemble

Paul parle de l'église, qui est gouvernée et habilitée par le Christ, comme s'il s'agissait d'un corps humain. AT: «C'est de la tête que Dieu fournit tout le corps à travers ses articulations et ses ligaments et le tient ensemble »(Voir: Métaphore)

Colossians 2:20**Si tu es mort avec le Christ aux éléments du monde**

Avec cette métaphore, Paul parle d'un croyant comme d'une personne spirituellement unie au Christ: Christ est mort, ainsi le croyant est mort spirituellement; comme Christ est revenu à la vie, le croyant a venir à la vie spirituelle, qui est, à la réactivité à Dieu. (Voir: métaphore)

pourquoi vivez-vous comme obligé envers le monde: «... touchez-vous»?

Paul a utilisé cette question pour reprocher aux Colossiens de suivre les fausses croyances du monde. À: « Arrêtez de vous soumettre aux croyances du monde! Arrêtez de les croire quand ils disent: «touche...» (voir: Question rhétorique)

vivre comme obligé au monde

" Pense que tu dois obéir aux désirs du monde"

le monde

les pensées, les désirs et les suppositions de la majorité pécheresse des peuples du monde (voir: la métonymie)

Ces règles ont la sagesse de la religion faite par soi-même et de l'humilité et de la sévérité du corps

«Ces règles semblent sages pour les personnes non croyantes, car elles permettent à ceux qui les suivent de paraître humble parce qu'ils font du mal à leurs propres corps »

n'a aucune valeur contre l'indulgence de la chair

" Ne vous aide pas à arrêter de suivre vos désirs humains"

Translation Questions

Colossians 2:1

"Quel est le mystère de Dieu?" "Qu'est-ce qui est caché en Christ?",
"Le mystère de Dieu est le Christ." "Tous les trésors cachés de la sagesse et de la connaissance sont cachés en Christ."

Colossians 2:4

"Qu'est-ce que Paul craint concernant ce qui pourrait arriver aux Colossiens?",
"Paul craint que les Colossiens ne soient trompés par un discours séducteur."

Colossians 2:6

"Qu'est-ce que Paul appelle les Colossiens à faire maintenant qu'ils ont reçu Jésus-Christ?",
"Paul appelle les Colossiens à marcher dans le Christ Jésus de la même manière qu'ils l'ont reçu."

Colossians 2:8

"Sur quoi se fondent les vaines tromperies que Paul dénonce?", "Qu'est-ce qui vit en Christ?",
"Les vaines tromperies se fondent sur la tradition humaine et sur les systèmes de croyance péjoratifs du monde." "Toute la plénitude de la nature de Dieu vit en Christ."

Colossians 2:10

"Qui est le chef de toute domination et autorité?",
"Qu'est-ce qui est dépouillé par la circoncision du Christ?", "Que se passe-t-il lors du baptême?",
"Le Christ est le chef de toute domination et autorité." Le corps de chair pécheur est dépouillé

par la circoncision du Christ." "Une personne est enterrée avec le Christ lors du baptême."

Colossians 2:13

"Quelle est la condition d'une personne avant que Christ ne la fasse vivre?", "Qu'est-ce que Christ a fait avec le compte rendu des offenses qui nous ont été imputées?",
"Qu'est-ce que le Christ a fait des dominations et des autorités?",
"Une personne est morte dans ses péchés avant que Christ ne la fasse vivre." "Christ a supprimé l'acte des ordonnances et l'a cloué sur la croix." "Christ a dépouillé les dominations et les autorités, Il les a livrées publiquement en spectacle et les a menées dans une procession de victoire."

Colossians 2:16

"Qu'est-ce que Paul dit être une ombre des choses à venir?", "Quelle réalité les ombres indiquent-elles?",
"Paul dit que la nourriture, les boissons, les fêtes et les sabbats sont une ombre des choses à venir."
"Les ombres indiquent la réalité du Christ."

Colossians 2:18

"Comment tout le corps est-il assisté et maintenu ensemble?",
"Le corps entier est assisté et maintenu par la tête, le Christ."

Colossians 2:20

"Quels types de préceptes Paul dit qu'ils font partie des croyances du monde?", "Contre quoi les règles de la religion artificielle n'ont aucune valeur?",
"Les préceptes à ne pas prendre, à ne pas goûter et à ne pas toucher font partie des croyances du monde." "Les règles de la religion artificielle n'ont aucune valeur contre l'indulgence de la chair."

Chapter 2

¹ Car je veux que vous sachiez combien grand est le combat que j'ai mené pour vous, pour ceux de Laodicée, et pour bien d'autres qui n'ont pas vu ma face. ² Je travaille pour que leurs coeurs soient encouragés par le fait d'être réunis dans l'amour et dans toutes les richesses d'une pleine assurance de la compréhension, dans la connaissance de la vérité secrète de Dieu, c'est-à-dire Christ. ³ En lui sont cachés tous les trésors de la sagesse et de la connaissance. ⁴ Je vous dis cela afin que personne ne puisse vous tromper par des paroles séduisantes. ⁵ Et bien que je sois absent physiquement, je suis avec vous en esprit. Je me réjouis de voir votre bon ordre et la fermeté de votre foi en Christ. ⁶ De même que vous avez reçu Christ le Seigneur, marchez en lui. ⁷ Soyez fermement enracinés en lui, soyez bâtis en lui, soyez établis dans la foi comme vous avez été instruits, et soyez pleins de reconnaissance. ⁸ Prenez garde que personne ne vous captive par la philosophie et par une vaine tromperie qui sont le résultat de la tradition humaine, conformément aux éléments de ce monde, et n'étant pas conformes au Christ. ⁹ Car toute la plénitude de Dieu habite corporellement en lui. ¹⁰ Vous êtes comblés en lui. Il est le chef de tout pouvoir et de toute autorité. ¹¹ En lui vous étiez aussi circoncis d'une circoncision non faite par les hommes dans

la suppression du corps de la chair, mais de la circoncision de Christ. ¹² Vous avez été enterrés avec lui dans le baptême, et vous avez été ressuscités en lui par la foi dans la puissance de Dieu qui a ressuscité Christ des morts. ¹³ Lorsque vous étiez morts dans vos offenses et dans l'incirconcision de votre chair, il vous ramena avec lui à la vie et il nous pardonna toutes nos offenses. ¹⁴ Il effaça la sentence des dettes et les ordonnances qui étaient écrites contre nous. Il les enleva entièrement et les cloua sur la croix. ¹⁵ Il dépouilla puissances et autorités, il les exposa publiquement et triompha d'elles par le moyen de la croix. ¹⁶ Ainsi donc, ne laissez personne vous juger au sujet du manger ou du boire, ou au sujet d'un jour de fête ou pour une nouvelle lune, ou des jours de Sabbats. ¹⁷ Ces choses constituent l'ombre des choses à venir, mais la substance se trouve en Christ. ¹⁸ Ne laissez personne qui désire l'humilité et le culte des anges vous ravir votre prix. Une telle personne entre dans les choses qu'elle voit et devient orgueilleuse par ses raisonnements charnels. ¹⁹ Elle ne s'attache pas à la tête. C'est à partir de la tête que le corps entier est nourri et maintenu ensemble par les jointures et ligaments; et le corps grandit par la croissance donnée par Dieu. ²⁰ Si vous êtes morts avec Christ aux principes du monde, alors pourquoi vivez-vous comme étant forcés par le monde: ²¹ «Ne manipule pas! ni goûte pas! ni touche pas!» ²² Toutes ces choses sont destinées à la corruption dans leur usage, selon les instructions et les enseignements des hommes. ²³ Ces règles ont une apparence de sagesse de religion faite par soi même, d'humilité et d'obligation de traiter durement son corps. Mais elles n'ont aucune valeur contre les désirs de la chair.

Chapter 3

¹ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" vous êtes ressuscités|strong="G4891" x-morph="strongMorph:TG5681" avec Christ|strong="G5547" cherchez|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5720" les choses d'en haut|strong="G507" où|strong="G3757" Christ|strong="G5547" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" à|strong="G1722" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" ² Affectionnez- vous|strong="G5426" x-morph="strongMorph:TG5720" aux choses d'en haut|strong="G507" et non|strong="G3361" à celles qui sont sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ³ Car|strong="G1063" vous êtes morts|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" votre|strong="G5216" vie|strong="G2222" est cachée|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5769" avec|strong="G4862" Christ|strong="G5547" en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" ⁴ Quand|strong="G3752" Christ|strong="G5547" votre|strong="G2257" vie|strong="G2222" paraîtra|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" alors|strong="G5119" vous|strong="G5210" paraîtrez|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5701" aussi|strong="G2532" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" dans|strong="G1722" la gloire|strong="G1391" ⁵ Faites donc|strong="G3767" mourir|strong="G3499" x-morph="strongMorph:TG5657" les|strong="G5216" membres|strong="G3196" qui|strong="G3588" sont sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" l' impudicité|strong="G4202" l' impureté|strong="G167" les passions|strong="G3806" les mauvais|strong="G2556" désirs|strong="G1939" et|strong="G2532" la cupidité|strong="G4124" qui|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une idolâtrie|strong="G1495" ⁶ C'est à cause|strong="G1223" de ces choses|strong="G3739" que la colère|strong="G3709" de Dieu|strong="G2316" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" sur|strong="G1909" les fils|strong="G5207" de la rébellion|strong="G543" ⁷ parmi|strong="G1722" lesquels|strong="G3739" vous|strong="G5210" marchiez|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5656" autrefois|strong="G2532" |strong="G4218" lorsque|strong="G3753" vous viviez|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" ces péchés|strong="G846" ⁸ Mais|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" |strong="G2532" |strong="G5210" renoncez|strong="G659" x-morph="strongMorph:TG5640" à toutes ces choses|strong="G3956" à la colère|strong="G3709" à l' animosité|strong="G2372" à la méchanceté|strong="G2549" à la calomnie|strong="G988" aux paroles déshonnêtes|strong="G148" qui pourraient sortir|strong="G1537" de votre|strong="G5216" bouche|strong="G4750" ⁹ Ne mentez|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5732" pas|strong="G3361" les uns aux autres|strong="G1519" |strong="G240" vous étant dépouillés|strong="G554" x-morph="strongMorph:TG5666" du vieil|strong="G3820" homme|strong="G444" et|strong="G4862" de ses|strong="G846" oeuvres|strong="G4234" ¹⁰ et|strong="G2532" ayant revêtu|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5671" l'homme nouveau|strong="G3501" qui|strong="G3588" se renouvelle|strong="G341" x-morph="strongMorph:TG5746" dans|strong="G1519" la connaissance|strong="G1922" selon|strong="G2596" l' image|strong="G1504" de celui qui l|strong="G846" créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5660" ¹¹ Il n'y a|strong="G1762" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G3699" ni|strong="G3756" Grec|strong="G1672" ni|strong="G2532" Juif|strong="G2453" ni circoncis|strong="G4061" ni|strong="G2532" incirconcis|strong="G203" ni barbare|strong="G915" ni Scythe|strong="G4658" ni esclave|strong="G1401" ni libre|strong="G1658" mais|strong="G235" Christ|strong="G5547" est tout|strong="G3956" et|strong="G2532" en|strong="G1722" tous|strong="G3956" ¹² Ainsi donc|strong="G3767" comme|strong="G5613" des élus|strong="G1588" de Dieu|strong="G2316" saints|strong="G40" et|strong="G2532" bien- aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5772" revêtez- vous|strong="G1746" x-morph="strongMorph:TG5669" d' entrailles|strong="G4698" de miséricorde|strong="G3628" de bonté|strong="G5544" d' humilité|strong="G5012" de douceur|strong="G4236" de patience|strong="G3115" ¹³ Supportez- vous|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5740" les uns les autres|strong="G240" et|strong="G2532" si|strong="G1437" l' un|strong="G5100" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" sujet de se plaindre|strong="G3437" de|strong="G4314" l' autre|strong="G5100" pardonnez- vous|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5740" |x-morph="strongMorph:TG5746" réciproquement|strong="G1438" De même que|strong="G2531" |strong="G2532" Christ|strong="G5547" vous|strong="G5213" a pardonné|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5662" pardonnez- vous|strong="G3779" |strong="G5210" aussi|strong="G2532" ¹⁴ Mais|strong="G1161" par- dessus|strong="G1909" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5125" revêtez-vous de la charité|strong="G26" qui|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le lien|strong="G4886" de la perfection|strong="G5047" ¹⁵ Et|strong="G2532" que la paix|strong="G1515" de Christ|strong="G2316" à|strong="G1519" laquelle|strong="G3739" |strong="G2532" vous avez été appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" pour former|strong="G1722" un seul|strong="G1520" corps|

strong="G4983" règne|strong="G1018" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" Et|strong="G2532" soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" reconnaissants|strong="G2170" ¹⁶ Que la parole|strong="G3056" de Christ|strong="G5547" habite|strong="G1774" x-morph="strongMorph:TG5720" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" abondamment|strong="G4146" instruisez- vous|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" exhortez- vous|strong="G3560" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns les autres|strong="G1438" en|strong="G1722" toute|strong="G3956" sagesse|strong="G4678" par|strong="G1722" des psaumes|strong="G5568" |strong="G2532" par des hymnes|strong="G5215" |strong="G2532" par des cantiques|strong="G5603" spirituels|strong="G4152" chantant|strong="G103" x-morph="strongMorph:TG5723" à Dieu|strong="G2962" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" sous|strong="G1722" l'inspiration de la grâce|strong="G5485" ¹⁷ Et|strong="G2532" quoi que|strong="G3748" |strong="G3956" vous fassiez|strong="G302" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" en|strong="G1722" parole|strong="G3056" ou|strong="G2228" en oeuvre|strong="G2041" faites tout|strong="G3956" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" en rendant par|strong="G1223" lui|strong="G846" des actions de grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5723" à Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" le Père|strong="G3962" ¹⁸ Femmes|strong="G1135" soyez soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5732" à vos|strong="G2398" maris|strong="G435" comme|strong="G5613" il convient|strong="G433" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ¹⁹ Maris|strong="G435" aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5720" vos femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" ne vous aigrissez|strong="G4087" x-morph="strongMorph:TG5744" pas|strong="G3361" contre|strong="G4314" elles|strong="G846" ²⁰ Enfants|strong="G5043" obéissez|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G2596" toutes choses|strong="G3956" à vos parents|strong="G1118" car|strong="G1063" cela|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" agréable|strong="G2101" dans le Seigneur|strong="G2962" ²¹ Pères|strong="G3962" n' irritez|strong="G2042" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" vos|strong="G5216" enfants|strong="G5043" de peur|strong="G3363" qu'ils ne se découragent|strong="G120" x-morph="strongMorph:TG5725" ²² Serviteurs|strong="G1401" obéissez|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G2596" toutes choses|strong="G3956" à vos maîtres|strong="G2962" selon|strong="G2596" la chair|strong="G4561" non pas|strong="G3361" seulement sous|strong="G1722" leurs yeux|strong="G3787" comme|strong="G5613" pour plaire aux hommes|strong="G441" mais|strong="G235" avec|strong="G1722" simplicité|strong="G572" de coeur|strong="G2588" dans la crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" du Seigneur|strong="G2316" ²³ |strong="G2532" Tout|strong="G3956" ce que|strong="G3748" |strong="G1437" vous faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" faites- le|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5737" de bon coeur|strong="G1537" |strong="G5590" comme|strong="G5613" pour le Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" non|strong="G3756" pour des hommes|strong="G444" ²⁴ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" vous recevrez|strong="G618" x-morph="strongMorph:TG5695" du|strong="G575" Seigneur|strong="G2962" l'héritage|strong="G2817" pour récompense|strong="G469" |strong="G1063" Servez|strong="G1398" x-morph="strongMorph:TG5719" Christ|strong="G5547" le Seigneur|strong="G2962" ²⁵ Car|strong="G1161" celui qui agit injustement|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5723" recevra|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5695" selon son|strong="G3739" injustice|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" d'acception de personnes|strong="G4382"

Colossians 3:1

Déclaration de connexion:

Paul avertit les croyants que parce qu'ils ne font qu'un avec Christ, ils ne doivent pas faire certaines choses. Si donc Ceci est un idiome qui signifie "parce que". (Voir: Idiom)

Dieu vous a élevé avec Christ

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Possibles significations sont
1) parce que Dieu a fait revivre le Christ, Dieu a

déjà donné le croyants à Colossae nouvelle vie spirituelle. AT: «Dieu vous a donné une nouvelle vie parce que vous appartenez à Christ "ou 2) parce que Dieu a fait revivre le Christ, les croyants de Colossae peuvent savoir qui après leur mort , ils vont vivre avec le Christ, et Paul peuvent parler des croyants qui vivent encore comme si elle est déjà arrivé. AT: «vous pouvez être sûr que Dieu vous donnera la vie comme il a causé le Christ venez revivre »(Voir: Predictive passé et Idiom)

choses ci-dessus

" Choses au paradis"

où Christ est assis à la droite de Dieu.

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: «où le Christ est assis à la place de l'honneur et de l'autorité à côté de Dieu» (voir: Symbolic Action)

ta vie est cachée avec le Christ en Dieu

Paul parle de la vie des gens comme s'ils étaient des objets qui peuvent être cachés dans des conteneurs et parle de Dieu comme s'il était un contenant. AT: Les significations possibles sont 1) «c'est comme si Dieu a pris votre vie et caché avec Christ en la présence de Dieu »ou 2)« seul Dieu sait ce qu'est vraiment votre vraie vie, et il le révélera quand il révélera le Christ »(voir: Actif ou Passif et Métaphore)

Car tu es mort

Comme Christ est réellement mort, Dieu compte les croyants colossiens comme étant morts avec Christ. (Voir: Métaphore)

qui est ta vie

Christ est celui qui donne la vie spirituelle au croyant. (Voir: métonymie)

Colossians 3:5**Mettez à mort, alors, les membres qui sont sur terre**

Paul parle de désirs pécheurs comme s'ils étaient les parties du corps utilisées pour les satisfaire. (Voir: Métaphore et métonymie)

la saleté

comportement impur

la passion

désir fort et lubrique

la cupidité , qui est l'idolâtrie

"La cupidité , qui est la même chose que l'idolâtrie" ou "ne soyez pas gourmand parce que c'est la même chose que l'adoration idoles »

colère de Dieu

La colère de Dieu contre ceux qui font le mal, comme le montre ce qu'il fait pour les punir.

les fils de la désobéissance

Ceci est un idiom qui signifie qu'ils ont été caractérisés par la désobéissance. Le nom abstrait "désobéissance" peut être énoncé comme un verbe. AT: «personnes désobéissantes» ou «personnes qui lui désobéissent» (Voir: Idiom et Noms abstraits)

C'est dans ces choses que tu as aussi une fois marché

Paul parle de la façon dont une personne se comporte comme s'il s'agissait d'une route ou d'un chemin sur lequel une personne marche. À ces sont les choses que tu faisais »(Voir: Métaphore)

quand tu y vivais

Les significations possibles sont 1) «lorsque vous avez pratiqué ces choses» ou 2) «lorsque vous viviez parmi les gens qui désobéissent à Dieu »(Voir: Métaphore)

mauvaises intentions

« Désir de faire des actes méchants»

les insultes

discours utilisé pour blesser les autres

discours obscène

des mots qui n'appartiennent pas à une conversation polie

de ta bouche

Ici, la bouche est un métonymie pour parler. « Dans ton discours» (voir: métonymie)

Colossians 3:9**Déclaration de connexion:**

Paul continue à dire aux croyants comment vivre et leur rappelle que les chrétiens devraient traiter tout le monde selon la même norme.

vous avez enlevé le vieil homme avec ses pratiques, et vous avez mis le nouvel homme

Ici, Paul parle d'un chrétien rejetant sa vieille vie de péché comme s'il s'agissait d'un vieux vêtement il décolle pour mettre un nouveau vêtement. Il était très courant que des Israélites tels que Paul parler de qualités morales comme s'il s'agissait de vêtements. (Voir: métaphore)

l' image

Cela fait référence à Jésus-Christ. (Voir: métonymie)

il n'y a pas grec et juif, circoncision et incirconcision , barbare, scythien, esclave, homme libre

Ces termes sont des exemples des catégories de personnes que Paul dit ne comptent pas pour Dieu. Dieu voit chaque personne aussi, pas par race, religion, nationalité ou statut social. AT: «race, religion, culture, et le statut social n'a pas d'importance »(Voir: Métonymie)

barbare

un étranger qui ne connaît pas les coutumes locales

Scythe

C'est quelqu'un du pays de Scythia, qui était en dehors de l'Empire romain. Grecs et Romains utilisé ce mot pour quelqu'un qui a grandi dans un endroit où tout le monde a fait des choses toutes méchantes le temps

Christ est tout et est en tout

Rien n'est exclu ou exclu de la règle de Christ. AT: «Le Christ est tout important et vit dans toutes ses

personnes »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Colossians 3:12

comme élus de Dieu, saints et aimés

Cela peut être rendu actif. AT: «comme ceux que Dieu a choisis pour lui-même, qu'il désire voir vivre pour lui seul et qu'il aime »(voir: actif ou passif)

mettre sur un cœur de miséricorde, de gentillesse, d'humilité, de douceur et de patience

Le «cœur» est une métaphore des sentiments et des attitudes. On parle ici comme s'il avait certains sentiments et les attitudes, et comme si c'était des vêtements à porter. AT: "avoir un miséricordieux, gentil, humble, gentil et cœur du patient »ou« soyez miséricordieux, gentil, humble, doux et patient »(Voir: Métaphore)

Porter les uns avec les autres

«Soyez patient les uns avec les autres» ou «Acceptez-vous les uns les autres même lorsque vous vous décevez»

Soyez aimable l'un envers l'autre

«Traitez-vous mieux qu'ils ne le méritent pour les traiter»

a une plainte contre

Le nom abstrait «plainte» peut être qualifié de «plainte». AT: «a une raison de se plaindre» (Voir: noms abstraits)

avoir de l' amour, qui est le lien de la perfection

Ici, «lien de perfection» est une métaphore de quelque chose qui provoque une unité parfaite entre les personnes. À: "Aimez-vous les uns les autres car cela vous unira parfaitement ensemble. (Voir: métaphore)

Colossians 3:15

Que la paix du Christ règne dans vos coeurs

Paul parle de la paix que Christ donne comme s'il était un dirigeant. Les significations possibles sont 1) «Faites tout afin que vous puissiez avoir des relations pacifiques les uns avec les autres »ou 2)« Permettez à Dieu de vous donner la paix dans ton cœur »(voir: métonymie)

dans vos coeurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour l'esprit ou l'être intérieur d'un peuple. AT: "dans votre esprit" ou "à l'intérieur de toi "(voir: métonymie)

Que la parole de Christ vive en toi

Paul parle de la parole du Christ comme si c'était une personne capable de vivre à l'intérieur des autres. "Mot de Christ »est un métonyme pour les enseignements du Christ. AT: «Sois obéissant aux instructions du Christ» ou "Faites toujours confiance aux promesses du Christ" (Voir: Métaphore et métonymie)

avertis les uns les autres

« Faites attention et encouragez-vous les uns les autres»

avec des psaumes et des hymnes et des chansons spirituelles

" Avec toutes sortes de chansons pour louer Dieu"

Chantez avec reconnaissance dans vos coeurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les esprits ou les êtres humains. AT: «Chantez avec reconnaissance dans votre esprits »ou« chanter et être reconnaissant »(voir: métonymie)

en parole ou en acte

« En parlant ou en agissant»

au nom du Seigneur Jésus

Agir au nom d'une personne est un métonymie pour agir afin d'aider d'autres personnes à bien réfléchir à cela personne . AT: «honorer le Seigneur Jésus» ou «pour que d'autres sachent que vous appartenez au Seigneur Jésus et pense bien à lui »ou« comme si le Seigneur Jésus lui-même le faisait »(voir:)

à travers lui

Les significations possibles sont 1) parce qu'il a fait de grandes actions ou 2) parce qu'il a rendu cela possible pour que les gens parlent à Dieu et le remercient. (Voir: métaphore)

Colossians 3:18

Déclaration de connexion:

Paul donne ensuite des instructions spéciales aux épouses, aux maris, aux enfants, aux pères, aux esclaves et aux maîtres.

Épouses, soumettre à

"Épouses, obéissez"

c'est approprié

" C'est correct" ou "c'est juste"

ne sois pas amer contre

" Ne soyez pas dur avec" ou "ne soyez pas en colère contre"

ne provoque pas tes enfants

" Ne rends pas inutilement tes enfants en colère"

Colossians 3:22

obéis à tes maîtres selon la chair

" Obéis à tes maîtres humains"

les choses , pas avec le regard comme les gens plaisent

« Les choses . N'obéis pas seulement quand ton maître regarde, comme si tu n'avais besoin que de faire plaisir aux gens »

avec un cœur sincère

«Cœur» est un métonyme pour les pensées ou les intentions d'une personne. AT: "avec toutes les intentions honnêtes" ou «avec sincérité» (voir: métonymie)

quant au Seigneur

" Comme tu travaillerais pour le Seigneur"

la récompense de l'héritage

" L' héritage comme récompense"

héritage

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d' un membre de la famille. (Voir: métaphore)

quiconque fait l'injustice recevra la peine

L'expression «recevoir la sanction» signifie être puni. AT: «quiconque fait l'injustice sera puni »ou« Dieu punira quiconque fait ce qui est injuste »

qui fait l'injustice

qui fait le mal de toute sorte

il n'y a pas de favoritisme

Le nom abstrait «favoritisme» peut être exprimé avec le verbe «faveur». Favoriser certaines personnes est pour les juger selon des normes différentes afin que le résultat soit meilleur pour eux que pour les autres qui font les mêmes actions. AT: "Dieu ne favorise personne" ou "Dieu juge tout le monde selon les mêmes critères" (Voir: noms abstraits)

Translation Questions

Colossians 3:1

"À quel endroit Christ a été élevé?", "Que doivent chercher les croyants;Que ne doivent-ils pas chercher?", "Où Dieu a-t-il mis la vie du croyant?", "Qu'est-ce qui arrivera au croyant quand le Christ sera révélé?" "Le Christ a été élevé pour s'asseoir à la droite de Dieu." "Les croyants doivent chercher les choses d'en haut, et non les choses de la terre." "Dieu a caché la vie du croyant en Christ." "Quand le Christ sera révélé, le croyant sera aussi révélé avec lui dans la gloire."

Colossians 3:5

Que doit faire mourir le croyant ? Qu'advient-il à ceux qui sont désobéissants à Dieu? Quelles sont certaines des choses dont Paul dit que les croyants doivent se débarrasser et qui font partie de l'ancienne nature? Le croyant doit mettre à mort les désirs pécheurs de la terre. La colère de Dieu vient sur ceux qui sont désobéissants à Dieu. Les croyants doivent se débarrasser de la colère, de l'animosité, de la méchanceté, de la calomnie et des paroles obscènes.

Colossians 3:9

"À l'image de qui est créée la nouvelle nature du croyant?", "La nouvelle nature du croyant est créée à l'image du Christ."

Colossians 3:12

"Quelles sont quelques unes des choses que Paul dit que les croyants devraient s'en revêtir,et qui font partie de la nouvelle nature?", "De quelle manière le croyant doit-il

pardonner?", "Quel est le lien de perfection chez les croyants?",

"Les croyants doivent se revêtir d' un cœur de compassion, de bonté, d'humilité, de douceur et de patience." "Le croyant doit pardonner de la même manière que le Seigneur l'a pardonné." "L'amour est le lien de la perfection."

Colossians 3:15

Qu'est-ce qui devrait régner dans le cœur du croyant? Que devrait donner le croyant à Dieu dans son attitude,sa louange, en parole et oeuvre? Qu'est ce qui doit-on vivre abondamment chez les croyants?

La paix du Christ devrait régner dans le cœur du croyant. "Dans son attitude, sa louange, en parole et en oeuvre, le croyant devrait rendre grâce à Dieu La parole de Christ devrait vivre abondamment chez les croyants.

Colossians 3:18

Comment une femme doit-elle se comporter vis à vis de son mari? Comment un mari doit-il traiter sa femme? Comment un enfant doit-il traiter ses parents? Qu'est-ce qu'un père ne doit pas faire à ses enfants?

"Une femme doit se soumettre à son mari. Un mari devrait aimer sa femme et ne pas être amère contre elle. Un enfant doit obéir à ses parents en toutes choses. Un père ne devrait pas irriter ses enfants.

Colossians 3:22

Pour qui travaillent les croyants dans tout ce qu'ils font? Que recevront ceux qui servent le Seigneur dans tout ce qu'ils font? Que recevront ceux qui font l'iniquité?

Les croyants travaillent pour le Seigneur dans tout ce qu'ils font. Ceux qui servent le Seigneur dans tout ce qu'ils font recevront l'héritage pour récompense. Ceux qui font l'iniquité recevront la peine pour ce qu'ils ont fait.

Chapter 3

¹ Si donc Dieu vous a ressuscité avec Christ, recherchez les choses d'en haut, où Christ est assis à la droite de Dieu. ² Pensez aux choses d'en haut, non aux choses qui sont sur la terre. ³ Car vous êtes morts et votre vie est cachée avec Christ en Dieu. ⁴ Quand Christ, votre vie paraîtra, alors vous paraîtrez aussi avec lui dans la gloire. ⁵ Faites donc mourir les membres qui sont sur la terre (immoralité sexuelle, impureté, passion, mauvais désirs et cupidité qui est idolâtrie). ⁶ C'est pour ces choses que la colère de Dieu vient sur les fils de la désobéissance. ⁷ C'est dans de telles choses que vous aussi marchiez autrefois, lorsque vous viviez en elles. ⁸ Mais maintenant, vous devez vous débarrasser de toutes ces choses (la fureur, la colère, les mauvaises intentions, les insultes et les paroles obscènes qui sortent de votre bouche). ⁹ Ne vous mentez pas les uns aux autres, car vous vous êtes débarrassés du vieil homme avec ses pratiques, ¹⁰ et vous vous êtes revêtus du nouvel homme, qui se renouvelle en connaissance conformément à l'image de celui qui l'a créé. ¹¹ C'est en cela qu'il n'y a ni Grec ni Juif, ni circoncision, ni incirconcision, ni barbare, ni Scythe, ni esclave, ni homme libre, mais Christ est tout et en tous. ¹² Revêtez-vous donc, comme des élus de Dieu, saints et bien-aimés, d'entrailles de miséricorde, de bonté, d'humilité, de douceur et de patience. ¹³ Supportez-vous les uns les autres. Faites-vous grâce les uns les autres. Si quelqu'un a une plainte contre une autre personne, pardonnez de la même façon que le Seigneur vous a pardonné. ¹⁴ Au dessus de toutes ces choses, ayez de l'amour, qui est le lien de la perfection. ¹⁵ Que la paix du Christ règne dans vos cœurs. C'est pour cette paix que vous avez été appelés en un seul corps. Et soyez reconnaissants. ¹⁶ Que la parole du Christ habite en vous dans toute sa richesse. En toute sagesse, enseignez-vous et exhortez-vous les uns les autres avec des psaumes et des hymnes, et des chants spirituels. Chantez à Dieu d'un cœur reconnaissant. ¹⁷ Et tout ce que vous faites, en paroles et en actes, faites tout dans le nom du Seigneur Jésus. Remerciez Dieu le Père à travers lui. ¹⁸ Epouses, soumettez-vous à vos époux, de manière appropriée dans le Seigneur. ¹⁹ Epoux, aimez vos épouses, et ne soyez pas amers contre elles. ²⁰ Enfants, obéissez à vos parents en toutes choses, car ceci est agréable dans le Seigneur. ²¹ Pères, ne provoquez pas vos enfants, afin qu'ils ne soient pas découragés. ²² Esclaves, obéissez à vos maîtres selon la chair en toutes choses, non pas seulement sous leurs yeux comme pour leur plaire, mais d'un cœur sincère. Craignez Dieu. ²³ Quoique vous fassiez, faites-le de toute votre âme, comme pour le Seigneur et non pour les hommes. ²⁴ Vous savez que vous recevrez du Seigneur l'héritage pour récompense. C'est le Seigneur Christ que vous servez. ²⁵ Car toute personne qui pratique l'injustice recevra la punition de son injustice, et il n'y a pas de partialité.

Chapter 4

¹ Maîtres|strong="G2962" accordez|strong="G3930" x-morph="strongMorph: TG5732" à vos serviteurs|strong="G1401" ce qui est juste|strong="G1342" et|strong="G2532" équitable|strong="G2471" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" que|strong="G3754" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" un maître|strong="G2962" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ² Persévérez|strong="G4342" x-morph="strongMorph: TG5720" dans la prière|strong="G4335" veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph: TG5723" y|strong="G1722" |strong="G846" avec|strong="G1722" actions de grâces|strong="G2169" ³ Priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" en même temps|strong="G260" |strong="G2532" pour|strong="G4012" nous|strong="G2257" afin que|strong="G2443" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2254" ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5661" une porte|strong="G2374" pour la parole|strong="G3056" en sorte que je puisse annoncer|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5658" le mystère|strong="G3466" de Christ|strong="G5547" pour|strong="G1223" lequel|strong="G3739" je suis|strong="G1210" |strong="G0" |strong="G2532" dans les chaînes|strong="G1210" x-morph="strongMorph: TG5769" ⁴ et|strong="G2443" le|strong="G846" faire connaître|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5661" comme|strong="G5613" je|strong="G3165" dois|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" en parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5658" ⁵ Conduisez- vous|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5720" avec|strong="G1722" sagesse|strong="G4678" envers|strong="G4314" ceux du dehors|strong="G1854" et rachetez|strong="G1805" x-morph="strongMorph: TG5734" le temps|strong="G2540" ⁶ Que votre|strong="G5216" parole|strong="G3056" soit toujours|strong="G3842" accompagnée|strong="G1722" de grâce|strong="G5485" assaisonnée|strong="G741" x-morph="strongMorph: TG5772" de sel|strong="G217" afin que vous sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5760" comment|strong="G4459" il|strong="G5209" faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" répondre|strong="G611" x-morph="strongMorph: TG5738" à chacun|strong="G1538" |strong="G1520" ⁷ Tychique|strong="G5190" le bien- aimé|strong="G27" frère|strong="G80" et|strong="G2532" le fidèle|strong="G4103" ministre|strong="G1249" |strong="G2532" mon compagnon de service|strong="G4889" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" vous|strong="G5213" communiquera|strong="G1107" x-morph="strongMorph: TG5692" tout|strong="G3956" ce qui me|strong="G1691" concerne|strong="G2596" ⁸ Je l|strong="G3739" envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5656" exprès|strong="G846" |strong="G5124" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" pour|strong="G1519" que|strong="G2443" vous connaissiez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5632" notre|strong="G5216" situation|strong="G4012" et|strong="G2532" pour qu'il console|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5661" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ⁹ Je l'envoie avec|strong="G4862" Onésime|strong="G3682" le fidèle|strong="G4103" et|strong="G2532" bien- aimé|strong="G27" frère|strong="G80" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" des|strong="G1537" vôtres|strong="G5216" Ils vous|strong="G5213" informeront|strong="G1107" x-morph="strongMorph: TG5692" de tout ce|strong="G3956" qui|strong="G3588" se passe ici|strong="G5602" ¹⁰ Aristarque|strong="G708" mon|strong="G3450" compagnon de captivité, |strong="G4869" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5736" ainsi|strong="G2532" que Marc|strong="G3138" le cousin|strong="G431" de Barnabas|strong="G921" au sujet|strong="G4012" duquel|strong="G3739" vous avez reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" des ordres|strong="G1785" (s|strong="G1437" va|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" accueillez|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5663" le|strong="G846" ¹¹ |strong="G2532" Jésus|strong="G2424" |strong="G3588" appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" Justus|strong="G2459" vous salue aussi. Ils sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" du nombre|strong="G1537" |strong="G3588" des circoncis|strong="G4061" et les|strong="G3778" seuls|strong="G3441" qui aient travaillé avec moi|strong="G4904" pour|strong="G1519" le royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" et qui|strong="G3748" aient été|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5675" pour moi|strong="G3427" une consolation|strong="G3931" ¹² Épaphras|strong="G1889" qui est des|strong="G1537" vôtres|strong="G5216" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5736" serviteur|strong="G1401" de Jésus- Christ|strong="G5547" il ne cesse|strong="G3842" de combattre|strong="G75" x-morph="strongMorph: TG5740" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" dans|strong="G1722" ses prières|strong="G4335" afin que|strong="G2443" parfaits|strong="G5046" et|strong="G2532" pleinement persuadés|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5772" vous persistiez|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5632" dans|strong="G1722" une entière|strong="G3956" soumission à la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" ¹³ Car|strong="G1063" je lui|strong="G846" rends le témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5719" qu|strong="G3754" a|strong="G2192" x-

morph="strongMorph: TG5719" une grande|strong="G4183" sollicitude|strong="G2205" pour|strong="G5228" vous|strong="G5216" |strong="G2532" pour ceux de|strong="G1722" Laodicée|strong="G2993" et|strong="G2532" pour ceux d|strong="G1722" Hiérapolis|strong="G2404" ¹⁴ Luc|strong="G3065" le médecin|strong="G2395" bien- aimé|strong="G27" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5736" ainsi|strong="G2532" que Démas|strong="G1214" ¹⁵ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5663" les frères|strong="G80" qui sont à|strong="G1722" Laodicée|strong="G2993" et|strong="G2532" Nymphas|strong="G3564" et|strong="G2532" l' Église|strong="G1577" qui est dans|strong="G2596" sa|strong="G846" maison|strong="G3624" ¹⁶ |strong="G2532" Lorsque|strong="G3752" cette lettre|strong="G1992" aura été lue|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5686" chez|strong="G3844" vous|strong="G5213" faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5657" en sorte qu|strong="G2443" soit aussi|strong="G2532" lue|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5686" dans|strong="G1722" l' Église|strong="G1577" des Laodicéens|strong="G2994" et|strong="G2532" que|strong="G2443" vous|strong="G5210" lisiez|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5632" à votre tour|strong="G2532" celle qui vous arrivera de|strong="G1537" Laodicée|strong="G2993" ¹⁷ Et|strong="G2532" dites|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5628" à Archippe|strong="G751" Prends garde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" au ministère|strong="G1248" que|strong="G3739" tu as reçu|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" afin|strong="G2443" de le|strong="G846" bien remplir|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5725" ¹⁸ Je vous salue|strong="G783" moi Paul|strong="G3972" de ma propre|strong="G1699" main|strong="G5495" Souvenez- vous|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5720" de mes|strong="G3450" liens|strong="G1199" Que la grâce|strong="G5485" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216"

Colossians 4:1

Déclaration de connexion:

Après avoir parlé aux maîtres, Paul termine ses instructions spéciales aux différents types de croyants l' église de Colossae.

juste et juste

Ces mots signifient presque la même chose et sont utilisés pour souligner les choses qui sont moralement correct . (Voir: Doublet)

vous avez aussi un maître au paradis

Dieu veut que la relation entre un maître terrestre et son esclave aime la manière dont Dieu, le maître céleste , aime ses serviteurs terrestres, y compris les maîtres des esclaves terrestres.

Colossians 4:2

Déclaration de connexion:

Paul continue à donner des instructions aux croyants sur la façon de vivre et de parler.

Informations générales:

Ici, le mot « nous » fait référence à Paul et Timothée, mais pas aux Colossiens. (Voir: Exclusif et inclusif "Nous")

Continuez fermement dans la prière

« Continuez à prier fidèlement » ou « Continuez à prier constamment »

Dieu ouvrirait une porte

Ouvrir une porte à quelqu'un est une métaphore pour donner à cette personne la possibilité de faire

quelque chose. AT: "Dieu offrirait des opportunités" (Voir: Métaphore)

ouvre une porte pour le mot

« Faire une occasion pour nous tP prêchons son message »

la vérité secrète du Christ

Cela fait référence à l'évangile de Jésus-Christ, qui n'a pas été compris avant que le Christ vienne.

À cause de cela, je suis enchaîné

Ici, « enchaîné » est un métonymie pour être en prison. AT: « C'est pour proclamer le message de Jésus Christ que je suis maintenant en prison » (Voir: Métonymie)

Prie pour que je puisse clarifier

"Priez pour que je puisse dire clairement le message de Jésus-Christ"

Colossians 4:5

Marchez avec sagesse vers ceux qui sont à l'extérieur

L'idée de marcher est souvent utilisée pour l'idée de mener sa vie. AT: « Vivre de telle manière que ceux qui ne sont pas croyants verront que vous êtes sage. » (Voir: Métaphore)

racheter le temps

Racheter quelque chose signifie le restaurer à son propriétaire légitime. Ici on parle de temps comme de quelque chose qui peut être restauré et utilisé pour servir Dieu. AT: « faites de votre mieux avec votre temps » ou « mettre le temps à son meilleur usage » (Voir: Métaphore)

Laissez vos mots toujours avec grâce. Laissez-les assaisonner de sel

La nourriture avec du sel est une métaphore des mots qui enseignent aux autres et que les autres aiment entendre. AT: "Let votre conversation soit toujours gracieuse et attrayante »(Voir: Métaphore)

afin que vous sachiez comment vous devez répondre

" Afin que vous sachiez comment répondre aux questions de quiconque au sujet de Jésus-Christ" ou "pour que vous peut être capable de traiter chaque personne bien "

Colossians 4:7

Déclaration de connexion:

Paul termine avec des instructions spéciales sur certaines personnes ainsi que des salutations individuelles les croyants .

Informations générales:

Onésime était esclave de Philémon à Colosse. Il avait volé de l'argent à Philémon et s'était enfui à Rome où il est devenu chrétien par le ministère de Paul.

Maintenant, Tychicus et Onésime

sont ceux qui apportent la lettre de Paul à Colossae. les choses qui me concernent « Tout ce qui m'est arrivé»

compagnon esclave

" Compagnon de service". Bien que Paul soit un homme libre, il se voit comme un serviteur du Christ et voit Tychique en tant que compagnon de service.

à propos de nous

Ces mots n'incluent pas les Colossiens. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

peut encourager vos coeurs

On pensait que le cœur était le centre de nombreuses émotions. AT: "peut vous encourager" (voir: Métaphore)

le frère fidèle et aimé

Paul appelle Onesimus un compagnon chrétien et un serviteur de Christ.

Ils diront

" Tychicus et Onesimus vont le dire"

tout ce qui s'est passé ici

Ils diront aux croyants colossiens tout ce qui se passe là où Paul vit actuellement. Tradition dit Paul était à Rome en résidence surveillée ou en prison à cette époque.

Colossians 4:10

Aristarque

Il était en prison avec Paul à Éphèse quand Paul a écrit cette lettre aux Colossiens.

s'il vient

" Si Mark vient"

Jésus qui s'appelle Justus

C'est un homme qui a aussi travaillé avec Paul.

Ceux-ci seuls de la circoncision sont mes collègues pour le royaume de Dieu

Paul utilise la «circoncision» pour désigner les Juifs parce que, selon la loi de l'Ancien Testament, tous les hommes juifs devait être circoncis. AT: «Ces trois hommes sont les seuls croyants juifs qui travaillent avec moi pour proclamer Dieu comme roi par le Christ Jésus »(voir: métonymie)

Ces seuls de la circoncision

«Ces hommes, Aristarque, Marc et Justus, seuls de la circoncision»

Colossians 4:12

Informations générales:

Laodicea et Hierapolis étaient des villes proches de Colossae.

Epaphras

Epaphras était l'homme qui avait prêché la bonne nouvelle aux gens de Colossae. (Voir: Colossiens 1: 7)

l'un de vous

" De ta ville" ou "ton compatriote"

un esclave du Christ Jésus

" Un disciple engagé de Jésus Christ"

s'efforce toujours pour toi dans la prière

" Prie sincèrement pour toi"

vous pouvez être complet et pleinement assuré

« Vous pouvez être mature et confiant»

Je témoigne de lui, qu'il travaille dur pour vous

"J'ai observé qu'il a travaillé très dur pour vous" .

Demas

Ceci est un autre collègue avec Paul

Colossians 4:15

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

à Laodicea

une ville très proche de Colossae où il y avait aussi une église

Nympha , et l'église qui est dans sa maison

Une femme nommée Nympha a accueilli une église de maison. AT: " Nympha et le groupe de croyants qui se réunit chez elle »

Dites à Archippe : « Regardez le ministère que vous avez reçu dans le Seigneur, que vous devez accomplir il
Paul rappelle à Archippus la tâche que Dieu lui avait confiée et que lui, Archippus , était obligé au Seigneur pour l'accomplir. Les mots «Regardez», «vous avez reçu» et «vous devez accomplir» tous se référer à Archippus et devrait être singulier. (Voir: formes de vous)

Colossians 4:18

Déclaration de connexion:

Paul ferme sa lettre avec un message écrit dans sa propre écriture.

Rappelez-vous mes chaînes

Paul parle de chaînes quand il parle de son emprisonnement. AT: «Souviens-toi de moi et prie pour moi pendant que Je suis en prison »(voir: métonymie)

Que la grâce soit avec vous

Ici, «grâce» représente Dieu, qui montre la grâce ou agit avec bonté envers les croyants. AT: «Je prie pour que notre Seigneur Jésus-Christ continuera à agir avec bonté envers vous tous »(Voir: Métonymie)

Translation Questions

Colossians 4:1

"Qu'est-ce que Paul rappelle aux maîtres terrestres qu'ils ont aussi?",
"Paul rappelle aux maîtres terrestres qu'ils ont aussi un maître dans le ciel."

Colossians 4:2

Dans quoi Paul veut-il que les Colossiens continuent sans cesse? Pour quoi Paul veut que les Colossiens prient?
Paul veut que les Colossiens continuent sans cesse dans la prière. Paul veut que les Colossiens prient pour qu'il y ait une porte ouverte pour annoncer la parole, le mystère du Christ.

Colossians 4:5

"Comment Paul instruit-il les Colossiens a traiter ceux qui sont étrangers?",
"Paul les instruit à vivre dans la sagesse, et à parler avec grâce aux étrangers.

Colossians 4:7

"Quelle tâche Paul avait-il donné à Tychique et Onésime?",
"Paul leur a donné la tâche de faire connaître tout ce qui le concerne aux Colossiens."

Colossians 4:10

"Quelles instructions Paul donna-t-il à propos de Marc, le cousin de Barnabas?",
"Paul a dit aux Colossiens de recevoir Marc s'il venait à eux."

Colossians 4:12

"Quelle est la prière d'Epaphras pour les Colossiens?",
"Quel est le nom du médecin qui est avec Paul?",
"Il prie que les Colossiens soient parfaits et pleinement persuadés dans toute la volonté de Dieu." "Le nom du médecin est Luc."

Colossians 4:15

"A quel endroit se trouvait l'église de Laodicée?", "A quelle autre église Paul avait-il écrit une lettre?",
"L'église de Laodicée se trouvait dans une maison."
"Paul avait également écrit une lettre à l'église de Laodicée."

Colossians 4:18

"Comment Paul a-t-il montré que cette lettre était en réalité de lui?",
"Paul a écrit son nom dans sa propre main à la fin de la lettre."

Chapter 4

¹ Maîtres, donnez aux esclaves ce qui est correcte et juste. Vous savez que vous aussi vous avez un Maître dans le ciel. ² Deumeurez ferme dans la prière. Restez éveillé dans la prières et dans les actions de grâce. ³ Priez ensemble pour nous également, afin que Dieu ouvre une porte pour la Parole, pour parler des vérités cachées de Christ. A cause de cette Parole, je suis dans les chaînes. ⁴ Priez que j'ai la clarté quand

je prêche. ⁵ Marchez dans la sagesse envers ceux du dehors, et rachetez le temps. ⁶ Que vos paroles soient toujours gracieuses. Qu'elles soient assaisonnées avec du sel afin que vous sachiez comment répondre à chacun. ⁷ Pour toutes les choses qui me concerne, Tychique vous le fera connaître. Il est un frère bien-aimé, un serviteur fidèle, et un esclave comme moi dans le Seigneur. ⁸ Je l'ai envoyé vers vous pour que vous ayez de nos nouvelles et pour qu'il vous encourage ⁹ Je l'ai envoyé avec Onésime, le fidèle et bien-aimé frère, qui est l'un de vous. Ils vous diront tout ce qui s'est passé ici. ¹⁰ Mon compagnon de prison, Aristarque vous salue, tout comme Marc le cousin de Barnabas (par qui vous avez reçu nos instructions; s'il vient vers vous recevez-le,) ¹¹ et aussi Jésus qui est appelé Justus. Ce sont les seuls Juifs de la circoncision qui travaillent avec moi pour le Royaume de Dieu. Ils ont été un grand réconfort pour moi. ¹² Epaphras vous salue. Il est l'un des vôtres et un esclave de Jésus-Christ. Il combat toujours pour vous dans la prière, afin que vous demeuriez fermes et d'une pleine assurance dans toute la volonté de Dieu. ¹³ Car je témoigne lui, qu'il travaille durement pour vous, pour ceux de Laodicée, et pour ceux qui sont d'Hiérapolis. ¹⁴ Luc le bien aimé médecin, et Démas vous saluent. ¹⁵ Saluez les frères qui sont à Laodicée, et Nymphas, et l'église qui est dans sa maison. ¹⁶ Quand cette lettre sera lue au milieu de vous, faites-la lire aussi dans l'église de Laodicée, et veillez aussi lire la lettre venant de Laodicée. ¹⁷ Dites à Archippe, «Prends soin du ministère que tu as reçu du Seigneur afin que tu puisses bien l'accomplir.» ¹⁸ Cette salutation est écrite de ma propre main, moi Paul. Souvenez-vous de mes chaînes. Que la grâce soit avec vous.

Book: 1 Thessalonians

1 Thessalonians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Silvain|strong="G4610" et|strong="G2532" Timothée|strong="G5095" à l' Église|strong="G1577" des Thessaloniciens|strong="G2331" qui est en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" en Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le Seigneur|strong="G2962" que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données! ² Nous rendons continuellement|strong="G3842" grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5719" à Dieu|strong="G2316" pour|strong="G4012" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" faisant|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5734" mention|strong="G3417" de vous dans|strong="G1909" nos|strong="G2257" prières|strong="G4335" ³ nous rappelant|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5723" sans cesse|strong="G89" l' oeuvre|strong="G2041" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" |strong="G2532" le travail|strong="G2873" de votre charité|strong="G26" et|strong="G2532" la fermeté|strong="G5281" de votre espérance|strong="G1680" en notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" devant|strong="G1715" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" ⁴ Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" frères|strong="G80" bien- aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5772" de|strong="G5259" Dieu|strong="G2316" que vous avez été élus|strong="G1589" |strong="G5216" ⁵ |strong="G3754" notre|strong="G2257" Évangile|strong="G2098" ne vous|strong="G1519" |strong="G5209" ayant pas|strong="G3756" été prêché|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5675" en|strong="G1722" paroles|strong="G3056" seulement|strong="G3440" mais|strong="G235" avec|strong="G1722" |strong="G2532" puissance|strong="G1411" |strong="G2532" avec|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" Saint|strong="G40" et|strong="G2532" avec|strong="G1722" une pleine|strong="G4183" persuasion|strong="G4136" car|strong="G2531" vous n' ignorez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" pas que nous nous sommes montrés|strong="G3634" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5675" ainsi parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" ⁶ Et|strong="G2532" vous- mêmes|strong="G5210" vous avez été|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5675" mes|strong="G2257" imitateurs|strong="G3402" et|strong="G2532" ceux du Seigneur|strong="G2962" en recevant|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5666" la parole|strong="G3056" au milieu|strong="G1722" de beaucoup|strong="G4183" de tribulations|strong="G2347" avec|strong="G3326" la joie|strong="G5479" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁷ en sorte|strong="G5620" que vous|strong="G5209" êtes|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" devenus un modèle|strong="G5179" pour tous|strong="G3956" les croyants|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G1722" la Macédoine|strong="G3109" et|strong="G2532" de l' Achaïe|strong="G882" ⁸ |strong="G1063" Non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" en effet, la parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" a retenti|strong="G1837" x-morph="strongMorph: TG5769" de|strong="G575" chez vous dans|strong="G1722" la Macédoine|strong="G3109" et|strong="G2532" dans l' Achaïe|strong="G882" mais|strong="G235" |strong="G2532" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" en|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" s'est fait connaître|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5758" en|strong="G1722" tout|strong="G3956" lieu|strong="G5117" de telle manière|strong="G5620" que nous|strong="G2248" n'avons pas|strong="G3361" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5721" besoin|strong="G5532" d' en|strong="G5100" parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5721" ⁹ Car|strong="G1063" on|strong="G846" raconte|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5719" à|strong="G4012" notre sujet|strong="G2257" quel|strong="G3697" accès|strong="G1529" nous avons eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5627" auprès de|strong="G4314" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" comment|strong="G4459" vous vous êtes convertis|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" en abandonnant|strong="G575" les idoles|strong="G1497" pour servir|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5721" le Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" vrai|strong="G228" ¹⁰ et|strong="G2532" pour attendre|strong="G362" x-morph="strongMorph: TG5721" des|strong="G1537" cieus|strong="G3772" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" qu' il|strong="G3739" a ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5656" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" Jésus|strong="G2424" qui|

strong="G3588" nous|strong="G2248" délivre|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G575" la colère|strong="G3709" à venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740"

1 Thessalonians 1:1

Informations générales:

Paul s'identifie comme l'auteur de la lettre et salue l'église de Thessalonique.

Paul, Silvanus et Timothée à l'église

L'UDB précise que c'est Paul qui a écrit cette lettre. (Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Que la grâce et la paix soient pour toi

Les termes «grâce» et «paix» sont des métonymes pour la personne qui agit de manière aimable envers les gens. et manière pacifique. AT: "Que Dieu soit gentil avec vous et vous donne la paix" (Voir: Métonymie)

la paix soit avec toi

Le mot «vous» fait référence aux croyants de Thessalonique. (Voir: formes de vous)

1 Thessalonians 1:2

Informations générales:

Dans cette lettre, les mots «nous» et «vous» font référence à Paul, Silvanus et Timothy, sauf indication contraire. En outre, le mot «vous» est au pluriel et fait référence aux croyants de l'église de Thessalonique. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs et formes de vous)

Nous rendons toujours grâce à Dieu

Ici, «toujours» suggère que lorsque Paul prie Dieu, il présente systématiquement les Thessaloniens Dieu dans ses prières.

nous vous mentionnons dans nos prières

" Nous prions pour vous"

travail de foi

actes faits à cause de la confiance en Dieu

1 Thessalonians 1:4

Déclaration de connexion:

Paul continue à remercier les croyants de Thessalonique et les félicite de leur foi Dieu.

Frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

nous savons

Le mot «nous» fait référence à Paul, Silvanus et Timothy, mais pas aux croyants de Thessalonique. (Voir: « Nous ») exclusif et inclusif

pas en mots seulement

" Pas seulement dans ce que nous avons dit"

mais aussi au pouvoir, dans le Saint-Esprit

Les significations possibles sont 1) le Saint-Esprit a donné à Paul et à ses compagnons la capacité de prêcher le Évangile puissamment ou 2) le Saint-Esprit a eu un effet puissant sur la prédication de l'Évangile parmi les croyants de Thessalonique ou 3) le Saint-Esprit a démontré la vérité de la prédication de l'Évangile au moyen de miracles, de signes et de merveilles.

dans beaucoup d'assurance

Le nom abstrait «assurance» peut être traduit par un verbe. AT: " Dieu vous a assuré que c'était vrai" (Voir: Noms abstraits)

quel genre d'hommes

" Comment nous nous sommes conduits quand"

1 Thessalonians 1:6

Tu es devenu imitateur

"Imiter" signifie agir comme ou copier le comportement d'un autre.

reçu le mot

« Accueilli le message» ou «accepté ce que nous avons à dire»

dans beaucoup de difficultés

" Pendant une période de grande souffrance" ou "dans beaucoup de persécution"

Achaia

C'est un ancien quartier de la Grèce actuelle. (Voir: Comment traduire des noms)

1 Thessalonians 1:8

la parole du Seigneur

«Word» est un métonyme pour «message». AT: «les enseignements du Seigneur» (Voir: Métonymie)

a sonné

Ici, Paul parle du témoignage chrétien produit par les croyants de Thessal comme s'il s'agissait d'une cloche ou d'un instrument de musique joué. (Voir: métaphore)

Achaia

C'est un ancien quartier de la Grèce actuelle. (Voir: Comment traduire des noms)

Pour eux- mêmes... Ils racontent... Ils rapportent

Paul se réfère aux églises qui existaient déjà dans les régions environnantes, qui ont entendu à propos des croyants de Thessalonique.

ils- mêmes

Ici, «eux-mêmes» est utilisé pour souligner ceux qui ont entendu parler des croyants de Thessalonique. (Voir: Pronoms réflexifs)

quel genre de venue nous avons eu parmi vous

Ici, «venir» représente l'accueil enthousiaste de Paul et de ses compagnons. AT: "Comme tu nous a accueilli chaleureusement" (Voir: Metonymy)

Ils racontent comment les idoles se sont tournées vers Dieu pour servir le Dieu vivant et vrai

Ici «tourné vers... de» est une métaphore qui signifie commencer à être fidèle à une personne et arrêter être fidèle à quelqu'un d'autre. AT: «Ils

racontent comment vous avez cessé d'adorer les idoles et ont commencé à servir le Dieu vivant et vrai »(Voir: Métaphore)

son fils

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

qui il a élevé

« Que Dieu a fait vivre à nouveau »

des morts

« Afin qu'il n'était plus mort. » Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

qui nous libère

Ici, Paul comprend les croyants de Thessalonique. (Voir: "Nous" inclus)

Translation Questions

1 Thessalonians 1:2

De quoi Paul se souvient toujours concernant Dieu à propos des Thessaloniciens ?

Paul se souvient de leur travail de foi, l'œuvre de leur main d'amour, et leur patience pleine d'espérance.

1 Thessalonians 1:4

De quel manière l'évangile est parvenu aux Thessaloniciens ?

L'évangile est parvenu aux Thessaloniciens en parole, en puissance avec le Saint-Esprit, et avec Une pleine assurance

1 Thessalonians 1:6

Qu'est Ce qui arrivait aux Thessaloniciens quand ils ont reçu la parole de l'évangile ? Quelle était l'attitude des

Thessaloniciens quand ils ont reçu la parole de l'évangile ?

Les Thessaloniciens ont reçu la parole avec beaucoup de tribulation Les Thessaloniciens ont reçu la parole de l'évangile avec joie dans le Saint-Esprit

1 Thessalonians 1:8

Qu'est-ce qui est arrivé à la parole du Seigneur après que le Les Thessaloniciens l'ait reçu ? Qu'est Ce que les Thessaloniciens adoraient avant qu'ils ne soient des vrais croyants du Dieu vrai ? Qu'est-ce que Paul et les Thessaloniciens attendaient ? De quoi 'est-ce que Jésus nous a délivré ?

La parole du Seigneur a retenti dehors et s'est fait connaître dans tout lieu Les Thessaloniciens étaient des adorateurs d'idoles avant qu'ils ne soient devenus des croyants dans les vrais Dieu. Paul et les et les Thessaloniciens attendaient Jésus qui viendrait du ciel Jésus nous délivre de la colère à venir.

Chapter 1

¹ Paul, Silvain, et Timothée à l'Eglise de Thessalonique en Dieu le Père et le Seigneur Jésus Christ. Que la grâce et la paix soit sur vous. ² Nous remercions continuellement à Dieu pour vous tous, quand nous faisons mention de vous dans nos prières. ³ Nous nous souvenons sans cesse devant Dieu notre Père, votre travail de foi, votre ardent amour et patiente confiance pour le futur dans notre Seigneur Jésus Christ. ⁴ Frères aimés par Dieu, nous savons qu'il vous a choisis, ⁵ parce que notre évangile vint à vous, pas en parole seulement, mais aussi en puissance, dans l'Esprit-Saint et avec beaucoup d'assurance. De la même manière vous connaissez aussi quel genre d'hommes nous étions parmi vous pour votre intérêt. ⁶ Vous êtes devenus nos imitateurs et ceux du Seigneur, comme vous avez reçu la parole dans beaucoup de tribulations avec la joie venant du Saint-Esprit ⁷ Comme résultat, vous êtes devenus un exemple pour tous ceux de la Macédoine et de l'Achaïe qui ont cru. ⁸ Car de chez vous, la Parole du Seigneur a retenti, et non seulement dans la Macédoine et dans l'Achaïe. Au contraire, en tout lieu où votre foi en Dieu s'est

propagée. Par conséquent, nous n'avons pas besoin d'en parler. ⁹ Car eux-mêmes ont rapporté, quel accès nous avons eu auprès de vous. Ils ont dit comment vous vous êtes tournés vers Dieu, en abandonnant les idoles pour servir le vivant et vrai Dieu. ¹⁰ Ils rapportent que vous attendez des cieux son Fils, qu'il a ressuscité parmi les morts. C'est Jésus, qui nous libère de la colère à venir.

Chapter 2

¹ Vous|strong="G1063" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" vous- mêmes|strong="G846" frères|strong="G80" que|strong="G3754" notre|strong="G2257" arrivée|strong="G1529" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" n'a pas|strong="G3756" été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" sans résultat|strong="G2756" ² |strong="G2532" Après avoir souffert|strong="G4310" x-morph="strongMorph:TG5631" et|strong="G2532" reçu des outrages|strong="G5195" x-morph="strongMorph:TG5685" à|strong="G1722" Philippes|strong="G5375" comme|strong="G2531" vous le savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" nous primes de l' assurance|strong="G3955" x-morph="strongMorph:TG5662" en|strong="G1722" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" pour vous|strong="G4314" |strong="G5209" annoncer|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" l' Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316" au milieu de|strong="G1722" bien|strong="G4183" des combats|strong="G73" ³ Car|strong="G1063" notre|strong="G2257" prédication|strong="G3874" ne repose ni|strong="G3756" sur|strong="G1537" l' erreur|strong="G4106" ni|strong="G3761" sur|strong="G1537" des motifs impurs|strong="G167" ni|strong="G3777" sur|strong="G1722" la fraude|strong="G1388" ⁴ mais|strong="G235" selon|strong="G2531" |strong="G5259" que Dieu|strong="G2316" nous a jugés dignes|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5769" de nous confier|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5683" l' Évangile|strong="G2098" ainsi|strong="G3779" nous parlons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" non|strong="G3756" comme|strong="G5613" pour plaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5723" à des hommes|strong="G444" mais|strong="G235" pour plaire à Dieu|strong="G2316" qui sonde|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5723" nos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" ⁵ Jamais|strong="G3777" |strong="G4218" en effet|strong="G1063" nous n'avons usé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" de paroles|strong="G1722" |strong="G3056" flatteuses|strong="G2850" comme|strong="G2531" vous le savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G1722" jamais|strong="G3777" nous n'avons eu la cupidité|strong="G4124" pour mobile|strong="G4392" Dieu|strong="G2316" en est témoin|strong="G3144" ⁶ Nous n'avons point|strong="G3777" cherché|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" la gloire|strong="G1391" qui vient|strong="G1537" des hommes|strong="G444" ni|strong="G3777" de|strong="G575" vous|strong="G5216" ni|strong="G3777" des|strong="G575" autres|strong="G243" nous aurions|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" pu|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" nous produire avec|strong="G1722" autorité|strong="G922" comme|strong="G5613" apôtres|strong="G652" de Christ|strong="G5547" ⁷ mais|strong="G235" nous avons été|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" pleins de douceur|strong="G2261" au milieu|strong="G1722" |strong="G3319" de vous|strong="G5216" De même|strong="G5613" qu'une nourrice|strong="G5162" prend un tendre soin|strong="G302" |strong="G2282" x-morph="strongMorph:TG5725" de ses|strong="G1438" enfants|strong="G5043" ⁸ nous|strong="G3779" aurions voulu|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5707" dans notre vive affection|strong="G2442" x-morph="strongMorph:TG5734" pour vous|strong="G5216" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" vous|strong="G5213" donner|strong="G3330" x-morph="strongMorph:TG5629" l' Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" nos propres|strong="G1438" vies|strong="G5590" tant|strong="G1360" vous nous|strong="G2254" étiez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5769" devenus chers|strong="G27" ⁹ Vous|strong="G1063" vous rappelez|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" |strong="G1063" notre|strong="G2257" travail|strong="G2873" et|strong="G2532" notre peine|strong="G3449" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" à l' oeuvre|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G4314" n|strong="G3361" à charge|strong="G1912" x-morph="strongMorph:TG5658" à aucun|strong="G5100" de vous|strong="G5216" nous vous|strong="G1519" |strong="G5209" avons prêché|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5656" l' Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Vous|strong="G5210" êtes témoins|strong="G3144" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" l'est aussi, que|strong="G5613" nous avons eu envers vous|strong="G5213" qui croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" une conduite|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" sainte|strong="G3743" |strong="G2532" juste|strong="G1346" et|strong="G2532" irréprochable|strong="G274" ¹¹ Vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G5613" aussi|strong="G2509" que nous avons été pour chacun|strong="G1538" |strong="G1520" de vous|strong="G5209" |strong="G5216" ce|strong="G5613" qu'un père|strong="G3962" est pour ses|strong="G1438" enfants|strong="G5043" vous exhortant|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" vous consolant|strong="G3888" x-morph="strongMorph:TG5740" vous conjurant|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5734" ¹² |strong="G1519" de marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G5209" d'une manière digne|strong="G516" de Dieu|strong="G2316" qui vous|strong="G5209" appelle|

strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1519" son|strong="G1438" royaume|
 strong="G932" et|strong="G2532" à sa gloire|strong="G1391" ¹³ C'est pourquoi|strong="G5124" |
 strong="G1223" |strong="G2532" nous|strong="G2249" rendons continuellement|strong="G89" grâces|
 strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à Dieu|strong="G2316" de|strong="G3754" ce qu'en
 recevant|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5631" la parole|strong="G3056" de Dieu|
 strong="G2316" que nous|strong="G3844" |strong="G2257" vous avons fait entendre|strong="G189"
 vous l'avez reçue|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5662" non|strong="G3756" comme la
 parole|strong="G3056" des hommes|strong="G444" mais|strong="G235" ainsi|strong="G2531" qu'elle l'
 est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" véritablement|strong="G230" comme la parole|
 strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3739" agit|strong="G1754" x-
 morph="strongMorph:TG5731" |strong="G2532" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" qui croyez|
 strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁴ Car|strong="G1063" vous|strong="G5210" frères|
 strong="G80" vous êtes devenus|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" les imitateurs|
 strong="G3402" des Églises|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" sont|
 strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|
 strong="G5547" dans|strong="G1722" la Judée|strong="G2449" parce que|strong="G3754" vous|
 strong="G5210" aussi|strong="G2532" vous avez souffert|strong="G3958" x-
 morph="strongMorph:TG5627" de la part|strong="G5259" de vos propres|strong="G2398" compatriotes|
 strong="G4853" les mêmes maux|strong="G5024" |strong="G2532" |strong="G2531" qu'elles|
 strong="G846" ont soufferts de la part|strong="G5259" des Juifs|strong="G2453" ¹⁵ Ce sont ces Juifs|
 strong="G2532" qui ont fait mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5660" le Seigneur|
 strong="G2962" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" les|strong="G2398" prophètes|
 strong="G4396" |strong="G2532" qui nous|strong="G2248" ont persécutés|strong="G1559" x-
 morph="strongMorph:TG5660" |strong="G2532" qui ne plaisent|strong="G700" x-
 morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" à Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qui
 sont ennemis|strong="G1727" de tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ¹⁶ nous|
 strong="G2248" empêchant|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5723" de parler|strong="G2980"
 x-morph="strongMorph:TG5658" aux païens|strong="G1484" pour qu|strong="G2443" soient sauvés|
 strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5686" en sorte qu|strong="G1519" ne cessent|
 strong="G3842" de mettre le comble|strong="G378" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1519"
 leurs|strong="G846" péchés|strong="G266" Mais|strong="G1161" la colère|strong="G3709" a fini par|
 strong="G5056" les|strong="G846" atteindre|strong="G5348" x-morph="strongMorph:TG5656" |
 strong="G1909" ¹⁷ Pour|strong="G1161" nous|strong="G2249" frères|strong="G80" après avoir été
 quelque|strong="G4314" |strong="G5610" temps|strong="G2540" séparés|strong="G642" x-
 morph="strongMorph:TG5685" de|strong="G575" vous|strong="G5216" de corps|strong="G4383" mais
 non|strong="G3756" de coeur|strong="G2588" nous avons eu d'autant plus|strong="G4056" ardemment|
 strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5656" le|strong="G1722" vif|strong="G4183" désir|
 strong="G1939" de vous|strong="G5216" |strong="G4383" voir|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5629" ¹⁸ Aussi|strong="G1352" voulions|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5656" aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" vers|
 strong="G4314" vous|strong="G5209" du moins|strong="G3303" moi|strong="G1473" Paul|
 strong="G3972" une|strong="G2532" |strong="G530" et|strong="G2532" même deux fois|
 strong="G1364" mais|strong="G2532" Satan|strong="G4567" nous|strong="G2248" en a empêchés|
 strong="G1465" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁹ |strong="G1063" Qui|strong="G5101" est, en effet,
 notre|strong="G2257" espérance|strong="G1680" ou|strong="G2228" notre joie|strong="G5479" ou|
 strong="G2228" notre couronne|strong="G4735" de gloire|strong="G2746" |strong="G2228" N'est-ce
 pas|strong="G3780" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" devant|strong="G1715" notre|
 strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" lors|strong="G1722" de son|
 strong="G846" avènement|strong="G3952" ²⁰ Oui|strong="G1063" vous|strong="G5210" êtes|
 strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" notre|strong="G2257" gloire|strong="G1391" et|
 strong="G2532" notre joie|strong="G5479"

1 Thessalonians 2:1

Déclaration de connexion:

Paul définit le service et la récompense des croyants.

vous -même

Les mots «vous» et «vous-même» font référence aux croyants de Thessalonique. (Voir: Pronoms réflexifs)

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

notre venue

Le mot «notre» fait référence à Paul, Silvanus et Timothée, mais pas aux croyants de Thessalonique. (Voir: « Nous ») exclusif et inclusif

n'était pas inutile

Cela peut être exprimé de manière positive. AT: "était très utile" (voir: Double Négatifs)

précédemment souffert et ont été honteusement traités
" Ont été maltraités et insultés "**dans beaucoup de difficultés**

" Tout en luttant sous une grande opposition " 22 traductionNotes 1 Thessaloniens 2: 1-2

1 Thessalonians 2:3**n'était pas de l'erreur, ni de l'impureté, ni de la tromperie**

« Était sincère, pur et honnête »

approuvé par Dieu pour faire confiance

Paul a été testé et prouvé digne de confiance par Dieu.

Nous parlons

Paul fait référence à la prédication du message de l'évangile. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

qui examine nos cœurs

Le mot «cœurs» est un métonyme des désirs et des pensées d'une personne. AT: "qui connaît nos désirs et pensées »(Voir:)

1 Thessalonians 2:5**Informations générales:**

Paul dit aux croyants de Thessalonique que sa conduite n'était pas basée sur la flatterie, la cupidité ou la gloire de soi .

nous n'avons jamais utilisé des mots de flatterie

" Nous ne vous avons jamais parlé avec de faux éloges "

ni comme une excuse pour couvrir la cupidité

Les mots «nous utilisons des mots» sont compris dans la phrase précédente. Ici, «cover up» est une métaphore pour empêcher les gens de savoir quelque chose. AT: «Nous n'utilisons pas non plus de mots pour couvrir la cupidité» et «et nous n'avons pas utilisé de mots pour cacher un désir pervers pour votre argent »(voir: Ellipsis and Metaphor)

aurait pu réclamer des privilèges

" Aurait pu insister pour que tu nous donnes de l'argent "

1 Thessalonians 2:7**en tant que mère réconfortant ses propres enfants**

Juste comme une mère réconforte doucement ses enfants, alors Paul, Silvanus et Timothy ont parlé doucement au Thessaloniens croyants. (Voir: Simile)

De cette façon, nous avons eu de l'affection pour vous

«Voilà comment nous avons démontré notre affection pour vous»

nous avons eu de l'affection pour vous

" On t'aimait "

Nous avons eu le plaisir de partager avec vous non seulement l'évangile de Dieu mais aussi nos propres vies

Paul parle du message de l'évangile et de sa vie et de la vie de ceux qui l'accompagnent comme s'ils étaient objet physique que l'on pourrait partager avec les autres. AT: «Nous étions heureux non seulement de vous dire la Evangile de Dieu mais aussi pour passer du temps avec toi et pour t'aider »(Voir: Métaphore) 28 traductionNotes 1 Thessaloniens 2: 7-9

tu étais devenu très cher pour nous

" Nous avons pris soin de vous profondément "

frères

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

notre travail et notre labeur

Les mots «travail» et «travail» signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise pour souligner comment dur ils ont travaillé. AT: «Nous avons travaillé dur» (voir: Doublet)

Nuit et jour nous travaillions pour ne pas alourdir aucun de vous

"Nous avons travaillé dur pour gagner notre vie afin de ne pas avoir à nous soutenir"

1 Thessalonians 2:10**saint , juste et irréprochable**

Paul utilise trois mots qui décrivent leur comportement envers les croyants de Thessalonique.

en tant que père traite avec ses propres enfants

Paul compare comment il a encouragé les Thessaloniens à un père enseignant doucement ses enfants comment se comporter. (Voir: métaphore)

Nous vous avons supplié et encouragé et encouragé

Les mots «mendier», «encourager» et «exhorter» sont utilisés ensemble pour exprimer la passion avec laquelle Le groupe de Paul a encouragé les Thessaloniens. AT: "Nous vous avons fortement encouragé" (voir: Doublet)

dans son propre royaume et sa gloire

Le mot «gloire» décrit le mot «royaume». AT: «dans son propre royaume glorieux» (Voir: Hendiadys)

de marcher d'une manière digne de Dieu

«Walk» est une métaphore de «live». AT: «vivre pour que les gens pensent bien de Dieu» (Voir: Métaphore) 30 traductionNotes 1 Thessaloniens 2: 10-12

1 Thessalonians 2:13**Informations générales:**

Paul continue à utiliser «nous» pour se référer à lui-même et à ses compagnons de voyage et «vous» au Thessalonique les croyants .

nous remercions aussi Dieu constamment

Paul remercie souvent Dieu d'avoir accepté le message évangélique qu'il partageait avec eux.

pas comme la parole de l'homme

“Parole de l'homme” voici une synecdoche pour “un message qui vient simplement d'un homme”. AT: “(c'est) non un message composé par un homme »(Voir: Synecdoche)

tu l'as reçu tel qu'il est, la parole de Dieu

«Word» est un métonyme pour «message». AT: «vous l'avez reçu tel quel, le message qui vient de Dieu »(voir: métonymie)

C'est ce mot qui est aussi à l'œuvre parmi vous qui croyez

Paul parle du message de l'évangile de Dieu comme si c'était une personne qui travaillait. "Word" est un métonym pour «message». AT: «C'est cet ensemble d'instructions de Dieu qui permet à ceux d'entre vous qui crois bien travailler ensemble »(Voir: Personnification et métonymie) 32 traductionNotes 1 Thessaloniens 2:13

1 Thessalonians 2:14**frères**

Ici, cela signifie des chrétiens, y compris des hommes et des femmes.

est devenu imitateur des églises

Les croyants de Thessalonique ont subi des persécutions similaires aux croyants de Judée. “ Est devenu comme le églises »

de vos compatriotes

« D'autres Thessaloniens »

Ils nous interdisent de parler

“Ils essaient de nous faire arrêter de parler”

ils remplissent toujours leurs propres péchés

Paul parle comme si quelqu'un pouvait remplir un contenant avec ses propres péchés comme avec un liquide. (Voir: Métaphore) 34 traductionNotes 1 Thessaloniens 2: 14-16

La colère doit venir sur eux à la fin

Cela se réfère à Dieu jugeant et punissant finalement les gens pour leurs péchés.

1 Thessalonians 2:17**frères**

Cela signifie compagnons chrétiens, y compris les hommes et les femmes.

en personne pas en cœur

Ici, «cœur» représente les pensées et les émotions. Bien que Paul et ceux qui voyageaient avec lui étaient pas présent physiquement à Thessalonique, ils ont continué à s'occuper des croyants. AT: "en personne, mais nous avons continué à penser à vous" (Voir: Metonymy)

pour voir ton visage

Ici «votre visage» signifie la personne entière. AT: «te voir» ou «être avec toi» (Voir: Synecdoche)

Moi, Paul, je voulais venir à vous une fois de plus

"Moi, Paul, j'ai essayé de venir plus d'une fois à toi" 36 traductionNotes 1 Thessaloniens 2: 17-20

Car quel est notre espoir, notre joie ou notre fierté devant notre Seigneur Jésus à son arrivée? N'est-ce pas vous autant que les autres?

Paul utilise des questions pour souligner les raisons pour lesquelles il veut venir voir les croyants de Thessalonique. À: «Pour vous, autant que les autres croyants, notre confiance en l'avenir, la joie et la couronne de fierté devant notre Seigneur Jésus à sa venue. »(Voir: Question rhétorique)

notre espoir... n'est-ce pas toi

Par «espoir», Paul veut dire qu'il a l'assurance que Dieu le récompensera pour son travail. Le thessalonique Les chrétiens sont la raison de son espoir. (Voir: métonymie)

ou joie

Les Thessaloniens sont la raison de sa joie. (Voir: métonymie)

couronne de fierté

Ici, «couronne» fait référence à une couronne de laurier remise aux athlètes victorieux. L'expression «couronne de fierté »signifie une récompense pour la victoire, ou avoir bien fait. (Voir: métonymie)

Translation Questions

1 Thessalonians 2:3

Comment Paul et ses compagnons avaient été traité avant de venir voir les Thessaloniciens ?

Paul et ses compagnons avaient souffert et avaient été traités honteusement.

1 Thessalonians 2:5

Qu'est-ce que Paul n'a pas fait dans son sermon de l'évangile?

Paul n'a pas utilisé des paroles flatteuses, ni cherché la gloire de gens.

1 Thessalonians 2:7

Comment est-ce que Paul a traité les Thessaloniciens quand il était parmi eux ? Qu'est-ce que Paul et ses compagnons ont fait afin qu'ils ne fussent pas un fardeau au Thessaloniciens ?

Paul était doux avec les Thessaloniciens de même qu'une mère prend soin de ses propres Enfants Paul et ses compagnons ont travaillé nuit et jour afin qu'ils ne fussent pas un fardeau Aux Thessaloniciens

1 Thessalonians 2:10

Comment est-ce que Paul a traité les Thessaloniciens quand il était parmi eux ? Qu'est-ce que Paul a dit aux Thessaloniciens qui devraient l'accompagner ?

Paul était doux avec les Thessaloniciens comme un père est pour ses propre enfants. Paul a dit aux

Thessaloniciens qu'ils devraient marcher d'une manière digne de Dieu qui leur appelle à son royaume et à sa gloire

1 Thessalonians 2:13

Comment est-ce que les Thessaloniciens reçoivent le message que Paul les a prêchés ?

Les Thessaloniciens ont reçu le message comme la parole de Dieu, non comme la parole des hommes.

1 Thessalonians 2:14

Qu'est-ce que les Juifs incrédules avaient fait pour déplaire à Dieu ?

Les Juifs incrédules ont persécuté les églises dans la Judée, ont fait mourir Jésus et les prophètes, ont Conduit Paul dehors et défendant de parler au Gentils.

1 Thessalonians 2:17

Pourquoi Paul n'a pas pu rendre visite aux Thessaloniciens bien que ce fût son souhait ? Pourquoi Paul n'a pas pu visiter les Thessaloniciens bien que ce fût son souhait ? Qu'est-ce que les Thessaloniciens seront pour Paul lors l'avènement du Seigneur ?

Paul n'a pu rendre visite parce que Satan l'a empêché. Les Thessaloniciens seront son espoir, sa joie et sa couronne de gloire lors l'avènement du Seigneur ?

Chapter 2

¹ Car vous savez vous-mêmes, frères que notre arrivée chez vous n'était pas été inutile. ² Vous savez que nous avons précédemment souffert et étions traités honteusement à Philippiques. Nous avons pris de l'assurance en notre Dieu, pour vous annoncer l'évangile de Dieu parmi beaucoup de conflits. ³ Car notre exhortation ne venait pas de l'erreur, ni de l'impureté, ni de la tromperie. ⁴ Au contraire, de la même façon que nous avons été approuvés par Dieu de nous confier l'évangile, ainsi nous parlons. Nous parlons non pas pour plaire aux hommes, mais pour plaire. C'est lui qui examine nos coeurs. ⁵ Car Nous n'avons à aucun moment utilisé des paroles flatteuses, comme vous savez, ni comme prétexte de convoitise, Dieu en est témoin, ⁶ ni chercher la gloire des hommes, venant de vous ou venant des autres. Nous aurions pu revendiquer les privilèges en tant qu'apôtres de Christ. ⁷ Au contraire, nous étions aussi doux au milieu de vous qu'une mère réconfortant ses propres enfants. ⁸ Ainsi, nous avons eu de l'affection pour vous. Nous étions heureux de partager avec vous, non seulement l'évangile de Dieu, mais aussi nos propres vies, car vous étiez devenus très chers pour nous. ⁹ Car vous vous rappelez, frères, notre travail et notre peine. Nuit et jour nous travaillions, pour n'être à la charge d'aucun de vous. Pendant ce temps, nous vous prêchions l'évangile de Dieu. ¹⁰ Vous êtes témoins, et Dieu l'est aussi, comment nous nous sommes comportés avec sainteté, droiture, et de manière irréprochable envers vous qui croyez. ¹¹ De la même manière, vous savez comment avec chacun de vous comme un père avec ses enfants, nous vous avons exhortés et encouragés. ¹² Nous avons témoigné que vous devez marcher d'une manière digne de Dieu, qui vous appelle à son propre royaume et à sa gloire. ¹³ Pour cette raison, nous rendons constamment grâce à Dieu, que lorsque vous avez reçu de nous le message de Dieu que vous avez entendu, vous l'avez accepté pas comme la parole d'un homme. Au contraire, vous l'avez reçu comme elle se présente véritablement, la parole de Dieu. C'est cette parole qui est aussi à l'oeuvre parmi vous qui croyez. ¹⁴ Car vous, frères, vous êtes devenus des imitateurs des églises de Dieu qui sont en Judée en Christ Jésus,

parce que vous avez subi les mêmes souffrances de vos propres compatriotes, les mêmes souffrances qu'ils ont endurées des Juifs. ¹⁵ C'était les juifs qui ont mis à mort le Seigneur Jésus ainsi que les prophètes. C'était les Juifs qui nous ont chassé. Ils ne plaisent pas à Dieu. Au contraire, ils sont hostiles à toutes personnes. ¹⁶ Ils nous empêchent de prêcher aux non-juifs pour qu'ils soient sauvés. Ainsi, ils mettent sans cesse le comble à leurs propres péchés. La colère doit s'abattre finalement sur eux à la fin. ¹⁷ Nous étions séparés de vous, frères pour peu de temps en personne mais pas de cœur. Nous avons désiré ardemment de vous voir. ¹⁸ Car, nous avons souhaité de venir à vous, moi Paul, plusieurs fois mais Satan nous en avait empêchés. ¹⁹ Car quel est notre confiance pour le futur, ou notre joie, ou notre couronne de fierté devant notre Seigneur Jésus à son avènement? N'est-ce pas vous, tout autant que d'autres? ²⁰ Car vous êtes notre gloire et notre joie.

Chapter 3

¹ C'est pourquoi|strong="G1352" impatients que nous étions|strong="G4722" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3371" et nous décidant|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" à rester|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5683" seuls|strong="G3441" à|strong="G1722" Athènes|strong="G116" ² nous|strong="G2532" envoyâmes|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" Timothée|strong="G5095" notre|strong="G2257" frère|strong="G80" |strong="G2532" ministre|strong="G1249" de Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" l' Évangile|strong="G2098" de Christ|strong="G5547" pour|strong="G1519" vous|strong="G5209" affermir|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5658" et|strong="G2532" vous|strong="G5209" exhorter|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5658" au sujet|strong="G4012" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" ³ afin que personne|strong="G3367" ne fût ébranlé|strong="G4525" x-morph="strongMorph:TG5745" au milieu|strong="G1722" des tribulations|strong="G2347" présentes|strong="G5025" car|strong="G1063" vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" vous- mêmes|strong="G846" que|strong="G3754" nous sommes destinés|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" à|strong="G1519" cela|strong="G5124" ⁴ |strong="G1063" Et|strong="G2532" lorsque|strong="G3753" nous étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" auprès|strong="G4314" de vous|strong="G5209" nous vous|strong="G5213" annoncions d' avance|strong="G4302" x-morph="strongMorph:TG5707" que|strong="G3754" nous serions|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" exposés à des tribulations|strong="G2346" x-morph="strongMorph:TG5745" |strong="G2532" comme|strong="G2531" cela est arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" et|strong="G2532" comme vous le savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁵ Ainsi|strong="G5124" |strong="G1223" dans mon impatience|strong="G2504" |strong="G4722" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3371" j' envoyai|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" m' informer|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5629" de|strong="G1519" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" dans la crainte que|strong="G3381" |strong="G4458" le tentateur|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5723" ne vous|strong="G5209" eût tentés|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5707" et|strong="G2532" que nous n' eussions|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" travaillé|strong="G2873" |strong="G2257" en|strong="G1519" vain|strong="G2756" ⁶ Mais|strong="G1161" Timothée|strong="G5095" récemment|strong="G737" arrivé|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" ici|strong="G4314" |strong="G2248" de|strong="G575" chez vous|strong="G5216" |strong="G2532" nous|strong="G2254" a donné de bonnes nouvelles|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5671" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" et|strong="G2532" de votre charité|strong="G26" et|strong="G2532" nous a dit que|strong="G3754" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" toujours|strong="G3842" de nous|strong="G2257" un bon|strong="G18" souvenir|strong="G3417" désirant|strong="G1971" x-morph="strongMorph:TG5723" nous|strong="G2248" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" comme|strong="G2509" nous|strong="G2249" désirons aussi|strong="G2532" vous|strong="G5209" voir. ⁷ En conséquence|strong="G1223" |strong="G5124" frères|strong="G80" au milieu de|strong="G1909" toutes|strong="G3956" nos|strong="G2257" calamités|strong="G2347" et|strong="G2532" de nos tribulations|strong="G318" nous avons été consolés|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5681" à|strong="G1909" votre sujet|strong="G5213" à cause de|strong="G1223" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" ⁸ Car|strong="G3754" maintenant|strong="G3568" nous vivons|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" puisque|strong="G1437" vous|strong="G5210" demeurez fermes|strong="G4739" x-morph="strongMorph:TG5725" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ⁹ Quelles|strong="G5101" actions de grâces|strong="G2169" en effet|strong="G1063" nous pouvons|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" rendre|strong="G467" x-morph="strongMorph:TG5629" à Dieu|strong="G2316" à|strong="G1909" votre sujet|strong="G5216" pour|strong="G4012" toute|strong="G3956" la joie|strong="G5479" que|strong="G3739" nous éprouvons|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5719" à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" devant|strong="G1715" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" nous le prions|strong="G1189" x-morph="strongMorph:TG5740" avec une extrême ardeur|strong="G1537" |strong="G4053" |strong="G5228" de|strong="G1519" nous permettre de vous|strong="G5216" |strong="G4383" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" de compléter|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5658" ce qui manque|strong="G5303" à votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" ¹¹ Que|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" lui- même|strong="G846" |strong="G2532" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" aplanissent|strong="G2720" x-

morph="strongMorph:TG5659" notre|strong="G2257" route|strong="G3598" pour que nous allions à|strong="G4314" vous|strong="G5209" ¹² Que|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" augmente|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5659" |strong="G5209" de plus en plus|strong="G2532" |strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5659" parmi vous|strong="G240" et|strong="G2532" à l'égard|strong="G1519" de tous|strong="G3956" |strong="G2509" cette charité|strong="G26" que nous avons nous- mêmes|strong="G2249" pour|strong="G1519" vous|strong="G5209" ¹³ afin|strong="G1519" d' affermir|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5658" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" pour qu'ils soient irréprochables|strong="G273" dans|strong="G1722" la sainteté|strong="G42" devant|strong="G1715" Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2532" |strong="G2257" Père|strong="G3962" lors de|strong="G1722" l' avènement|strong="G3952" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" avec|strong="G3326" tous|strong="G3956" ses|strong="G846" saints|strong="G40"

1 Thessalonians 3:1

Déclaration de connexion:

Paul dit aux croyants qu'il a envoyé Timothée pour renforcer leur foi.

nous ne pouvions plus le supporter

" Nous ne pouvions plus supporter de nous inquiéter"

bon d'être laissé à Athènes seul

« Bon pour Silvanus et moi de rester à Athènes»

c'était bon

« Il était bon » ou « il était raisonnable »

Athènes

C'est une ville de la province d'Achaïa, qui est actuellement la Grèce moderne. (Voir: Comment traduire Noms) 39 1 Thessaloniciens 3: 1-3 TraductionNotes

notre frère et collègue

Ces deux expressions décrivent toutes les deux Timothy.

personne ne serait secoué

Etre «secoué» est un idiomme pour avoir peur. AT: «personne ne serait effrayé de faire confiance en Christ »(voir: idiomme)

nous avons été nommés

Paul suppose que tout le monde sait que c'est Dieu qui les a nommés. Cela peut être explicite. AT: "Dieu nous a nommés" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

1 Thessalonians 3:4

Vraiment

Ce mot indique qu'il y a plus à la vérité que ce qui vient d'être dit. AT: "De plus"

à souffrir l' affliction

« À être maltraitée par les autres »

Je ne pouvais plus le supporter

Paul décrivait ses propres émotions en utilisant un idiomme. AT: "Je ne pouvais plus attendre patiemment" (Voir: idiomme)

j'ai envoyé

Il est sous-entendu que Paul a envoyé Timothée. Cela peut être explicite. AT: "J'ai envoyé Timothy" (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

notre travail

« Notre dur labeur parmi vous» ou «notre enseignement parmi vous»

en vain

" Inutile " 41 1 Thessaloniciens 3: 4-5 traductionNotes

1 Thessalonians 3:6

Déclaration de connexion:

Paul raconte à ses lecteurs le rapport de Timothée après son retour.

est venu à nous

Le mot «nous» fait référence à Paul et Silvanus. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

la bonne nouvelle de votre foi

Il est entendu que cela fait référence à la foi en Christ. Cela peut être explicite. AT: "un bon rapport de votre foi »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

vous avez toujours de bons souvenirs

Quand ils pensent à Paul, ils ont toujours de bonnes pensées à son sujet.

vous avez envie de nous voir

" Vous désirez nous voir"

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens. 43 1 Thessaloniciens 3: 6-7 traductionNotes

à cause de votre foi

Cela fait référence à la foi en Christ. Cela peut être explicite. AT: «à cause de votre foi en Christ» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

dans toute notre détresse et notre affliction

Le mot «affliction» explique pourquoi ils sont en «détresse». AT: «dans toute notre détresse causée par notre afflictions »(Voir: Doublet)

1 Thessalonians 3:8

nous vivons

C'est un idiomme qui exprime une vie satisfaite. AT: "Nous sommes très encouragés" (Voir: Idiom)

si tu es ferme dans le Seigneur

«Être ferme» est un idiomme qui signifie continuer à être fidèle. AT: «si vous continuez de faire confiance à la Seigneur »(voir: idiomme)

Pour quoi pouvons-nous remercier Dieu pour vous, pour toute la joie que nous avons devant notre Dieu? vous ?

Cette question rhétorique peut être exprimée comme une déclaration. AT: «Nous ne pouvons pas assez remercier Dieu pour ce qu'il a fait pour toi! Nous nous réjouissons beaucoup de vous lorsque nous prions notre Dieu! »(Voir: Rhétorique Question)

devant notre Dieu

Paul parle comme si lui et ses compagnons étaient physiquement en présence de Dieu. Il fait probablement référence à l'activité de la prière. (Voir: métaphore)

très dur

" Avec ferveur "

vois ton visage

Le mot «visage» fait référence à toute la personne. AT: «rendez-vous» (Voir: Synecdoche) 45 1
Thessaloniens 3: 8-10 traductionNotes

1 Thessalonians 3:11

Informations générales:

Dans ces versets, le mot «notre» ne se réfère pas toujours au même groupe de personnes. S'il vous plaît voir les notes de traduction pour des détails.

Que notre Dieu notre Seigneur Jésus

Paul inclut les croyants de Thessalonique dans son équipe de ministère. (Voir: "Nous" inclus)

Que notre Dieu

"Nous prions pour que notre Dieu"

dirigez nous vers vous

Paul parle comme s'il voulait que Dieu lui montre, à lui et à ses compagnons, la route à suivre pour visiter les Chrétiens de Thessalonique. Il veut dire qu'il veut que Dieu leur permette de le faire. (Voir: Métaphore)

dirigez nous vers vous

Le mot «notre» fait référence à Paul, Silvanus et Timothée, mais pas aux croyants de Thessalonique. (Voir: « Nous » exclusif et inclusif) 47 1
Thessaloniens 3: 11-13 traductionNotes

Père lui-même

Ici, «lui-même» renvoie à «Père» pour mettre l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

augmenter et abonder en amour

Paul parle de l'amour en tant qu'objet dont on pourrait obtenir davantage. (Voir: métaphore)

renforce tes cœurs pour qu'ils soient

Ici, «cœur» est un métonymie de ses croyances et convictions. AT: « renforce toi pour que tu be "(voir: métonymie)

à la venue de notre Seigneur Jésus

" Quand Jésus revient sur terre"

avec tous ses saints

" Avec tous ceux qui lui appartiennent"

Translation Questions

1 Thessalonians 3:1

Qu'est-ce a fait Paul a fait, bien qu'il soit reste Athènes ? Qu'est-ce que Paul cite ?

Paul a envoyé Timothée fortifier et consoler Paul a envoyé Timothée fortifier et consoler les croyants dans Thessalonique. Paul a dit qu'il a été éprouvé au milieu de tribulation et de détresses.

1 Thessalonians 3:4

Qu'est-ce que Paul cite ? De quoi Paul s'inquiète concernant des Thessaloniens ?

Paul a dit qu'il a été éprouvé au milieu de tribulation et de détresses .

1 Thessalonians 3:6

Qu'est-ce qui a consolé Paul quand Timothée est revenu de Thessalonique?

Paul a été consolé lorsqu'il a entendu les bonnes nouvelles de la foi des Thessaloniciens et l'amour, qu'il manifeste en Désirant ardemment le voir

1 Thessalonians 3:8

Pourquoi Paul dit qu'il vit si les Thessaloniciens agissent de la sorte ? Pourquoi Paul dit qu'il vit si les Thessaloniciens agissent de la sorte ?

Paul dit qu'il vit si les Thessaloniciens demeurent ferme dans le seigneur. Paul dit qu'il vit si les Thessaloniciens demeurent ferme dans le seigneur

1 Thessalonians 3:11

qu'est-ce que Paul souhaite voir au Thessaloniciens ? Pourquoi Paul désire que les Thessaloniciens aient le cœur préparé en vivant dans la sainteté?

Paul souhaite que les Thessaloniciens demeurent ferme dans le seigneur et que leur amour augmente et abonde envers le un le autres Et vers tous les hommes. Paul désire que les Thessaloniciens soit préparé pour la venue du Seigneur Jésus avec

Chapter 3

¹ Par conséquent, lorsque nous ne pouvions plus le supporter, nous avons pensé qu'il était bon de rester seuls à Athènes. ² Nous avons envoyé Timothée, notre frère et co-ouvrier pour Dieu dans l'évangile de Christ, pour vous affermir et vous reconforter par rapport à votre foi. [certaines versions disent: «nous avons envoyé Timothé, notre frère et co-ouvrier pour Dieu»] ³ Nous avons fait ceci afin que personne ne soit perturbé par ces afflictions. car vous savez vous-mêmes que nous sommes destinés à cela. ⁴ En vérité, lorsque nous étions avec vous, nous vous annoncions d'avance que nous aurions à souffrir des tribulations, et c'est arrivé comme vous le savez. ⁵ Pour cette raison, quand je ne pouvais plus le supporter d'attendre, j'envoyai m'informer de votre foi. Peut-être le tentateur vous avait-il tenté de quelque façon, et que notre travail était vain. ⁶ Mais Timothée, arrivé de chez vous, nous a apporté de bonnes nouvelles de votre foi et de votre amour. Il nous a dit que vous gardiez toujours de nous de bons souvenirs, et que vous désiriez nous voir comme nous aussi le désirons; ⁷ pour cela, frères, au milieu de toutes nos détresses et afflictions, nous étions reconfortés par vous à cause de votre foi. ⁸ Car maintenant nous vivons, si vous tenez fermes dans le Seigneur. ⁹ Car comment pourrions-nous assez remercier Dieu pour la joie que vous nous faites éprouver devant Lui? ¹⁰ Nuit et jour, nous le prions avec une extrême ardeur de nous permettre de voir votre face et de compléter ce qui manque à votre foi. ¹¹ Que notre Dieu et Père lui-même, et notre Seigneur Jésus, dirigent notre chemin à vous. ¹² Que le Seigneur vous fasse croître et abonder en amour les uns pour les autres et envers tout le monde, comme nous le faisons aussi pour vous. ¹³ Qu'Il fasse ceci, afin d'affermir vos cœurs pour qu'ils soient irréprochables dans la sainteté devant notre Dieu et Père lors du retour de notre Seigneur Jésus avec tous ses saints.

Chapter 4

¹ Au reste|strong="G3063" |strong="G3767" frères|strong="G80" puisque|strong="G2531" vous avez appris|strong="G3880" x-morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G3844" nous|strong="G2257" comment|strong="G4459" vous|strong="G5209" devez|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" vous conduire|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" plaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5721" à Dieu|strong="G2316" et|strong="G2443" que c'est là ce que vous faites, nous vous prions|strong="G2065" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" nous vous|strong="G5209" conjurons|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G1722" nom du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" de marcher|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5725" à cet égard de progrès|strong="G3123" en progrès|strong="G3123" ² Vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" en effet|strong="G1063" quels|strong="G5101" préceptes|strong="G3852" nous vous|strong="G5213" avons donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" de la part|strong="G1223" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" ³ |strong="G1063" Ce|strong="G5124" que Dieu|strong="G2316" veut|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2307" c'est votre|strong="G5216" sanctification|strong="G38" c'est que vous|strong="G5209" vous absteniez|strong="G567" x-morph="strongMorph:TG5733" de|strong="G575" l' impudicité|strong="G4202" ⁴ c'est que chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" sache|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" posséder|strong="G2932" x-morph="strongMorph:TG5738" son|strong="G1438" corps|strong="G4632" dans|strong="G1722" la sainteté|strong="G38" et|strong="G2532" l' honnêteté|strong="G5092" ⁵ sans|strong="G3361" vous livrer à|strong="G1722" une convoitise|strong="G3806" passionnée|strong="G1939" |strong="G2532" comme|strong="G2509" font les païens|strong="G1484" qui|strong="G3588" ne connaissent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" pas|strong="G3361" Dieu|strong="G2316" ⁶ c'est que personne|strong="G3361" n' use envers|strong="G5233" x-morph="strongMorph:TG5721" son|strong="G846" frère|strong="G80" de fraude|strong="G4122" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" de cupidité dans|strong="G1722" les affaires|strong="G4229" parce que|strong="G1360" le Seigneur|strong="G2962" tire vengeance|strong="G1558" de|strong="G4012" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5130" |strong="G2532" comme|strong="G2531" nous vous|strong="G5213" l'avons déjà dit|strong="G4277" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" attesté|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5662" ⁷ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" ne nous|strong="G2248" a pas|strong="G3756" appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1909" l' impureté|strong="G167" mais|strong="G235" à|strong="G1722" la sanctification|strong="G38" ⁸ Celui donc|strong="G5105" qui rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5723" ces préceptes ne rejette|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" un homme|strong="G444" mais|strong="G235" Dieu|strong="G2316" qui vous|strong="G1519" |strong="G2248" a aussi|strong="G2532" donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" son|strong="G846" Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁹ Pour|strong="G1161" ce qui est|strong="G4012" de l'amour fraternel|strong="G5360" vous n'avez pas|strong="G3756" besoin|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5532" qu'on vous|strong="G5213" en écrive|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5721" car|strong="G1063" vous|strong="G5210" avez|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" vous- mêmes|strong="G846" appris de Dieu|strong="G2312" à|strong="G1519" vous aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" les uns les autres|strong="G240" ¹⁰ et|strong="G2532" c'est aussi|strong="G1063" ce|strong="G846" que vous faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" envers|strong="G1519" tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" dans|strong="G3588" |strong="G1722" la Macédoine|strong="G3109" entière|strong="G3650" Mais|strong="G1161" nous vous|strong="G5209" exhortons|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" à abonder|strong="G4052" x-morph="strongMorph:TG5721" toujours|strong="G3123" plus|strong="G3123" dans cet amour, ¹¹ et|strong="G2532" à mettre votre honneur|strong="G5389" x-morph="strongMorph:TG5738" à vivre tranquilles|strong="G2270" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G2532" à vous occuper|strong="G4238" x-morph="strongMorph:TG5721" de vos propres affaires|strong="G2398" et|strong="G2532" à travailler de|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5738" vos|strong="G5216" |strong="G2398" mains|strong="G5495" comme|strong="G2531" nous vous|strong="G5213" l'avons recommandé|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹² en sorte que|strong="G2443" vous vous conduisiez|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5725" honnêtement|strong="G2156" envers|strong="G4314" ceux du dehors|strong="G1854" et|strong="G2532" que vous n' ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" besoin|strong="G5532" de personne|strong="G3367" ¹³ Nous|strong="G1161" ne voulons|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" frères|strong="G80" que vous soyez|strong="G5209" dans l' ignorance|strong="G50" x-

morph="strongMorph:TG5721" au sujet|strong="G4012" de ceux qui dorment|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5772" afin que|strong="G2443" vous ne vous affligiez|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5747" pas|strong="G3363" comme|strong="G2532" |strong="G2531" les autres|strong="G3062" qui|strong="G3588" n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" d' espérance|strong="G1680" **14** Car|strong="G1063" si|strong="G1487" nous croyons|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" qu'il est ressuscité|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5627" croyons aussi|strong="G3779" que Dieu|strong="G2316" ramènera|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5692" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" ceux qui sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5685" **15** Voici, en effet|strong="G1063" ce|strong="G5124" que nous vous|strong="G5213" déclarons|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" d' après|strong="G1722" la parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" |strong="G3754" nous|strong="G2249" les vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3588" restés|strong="G4035" x-morph="strongMorph:TG5742" pour|strong="G1519" l' avènement|strong="G3952" du Seigneur|strong="G2962" nous ne devancerons|strong="G5348" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3364" ceux qui|strong="G3588" sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5685" **16** Car|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" lui-même|strong="G846" à|strong="G1722" un signal donné|strong="G2752" à|strong="G1722" la voix|strong="G5456" d'un archange|strong="G743" et|strong="G2532" au|strong="G1722" son de la trompette|strong="G4536" de Dieu|strong="G2316" descendra|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5695" du|strong="G575" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les morts|strong="G3498" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" ressusciteront|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5698" premièrement|strong="G4412" **17** Ensuite|strong="G1899" nous|strong="G2249" les vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" qui|strong="G3588" serons restés|strong="G4035" x-morph="strongMorph:TG5742" nous serons tous ensemble|strong="G260" enlevés|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5691" avec|strong="G4862" eux|strong="G846" sur|strong="G1722" des nuées|strong="G3507" à|strong="G1519" la rencontre|strong="G529" du Seigneur|strong="G2962" dans|strong="G1519" les airs|strong="G109" et|strong="G2532" ainsi|strong="G3779" nous serons|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" toujours|strong="G3842" avec|strong="G4862" le Seigneur|strong="G2962" **18** Consolerez|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G5620" les uns les autres|strong="G240" par|strong="G1722" ces|strong="G5125" paroles|strong="G3056"

1 Thessalonians 4:1

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens.

nous vous encourageons et vous exhortons

Paul utilise «encourager» et «exhorter» à souligner combien ils encouragent les croyants. À: « Nous vous encourageons fortement» (voir: Doublet)

vous avez reçu des instructions de notre part

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "nous vous avons appris" (voir: actif ou passif)

tu dois marcher

Ici, «marcher» est une expression de la manière dont on doit vivre. AT: «tu devrais vivre» (voir: métaphore)

par le Seigneur Jésus

Paul parle de ses instructions comme si elles étaient données par Jésus lui-même. (Voir: métaphore)

1 Thessalonians 4:3

vous évitez l'immoralité sexuelle

« Vous restez loin d'actes sexuellement immoraux»

savoir posséder son propre vaisseau

Les significations possibles sont 1) «savoir vivre avec sa propre femme» ou 2) «savoir contrôler sa propre corps »

dans la passion de la luxure

" Avec désir sexuel fautif"

pas d' homme

Ici, «homme» désigne un homme ou une femme. « Pas un » ou « non personne » (voir: Quand les mots Masculine Inclure les femmes)

transgresser et mal

C'est un doublet affirmant la même idée de deux manières pour renforcer le concept. AT: «faire de mauvaises choses» (Voir: Doublet) 52 traductionNotes 1 Thessaloniens 4: 3-6

le seigneur est un vengeur

Cela peut être explicite. AT: «le Seigneur punira celui qui a transgressé et défendra celui qui a été lésé »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

vous prévenu et témoigné

" Je vous l'avais dit à l'avance et je vous ai fortement déconseillé"

1 Thessalonians 4:7

Dieu ne nous a pas appelés à la saleté, mais à la sainteté

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Dieu nous a appelés à la propreté et à la sainteté" (voir: Double Négatifs)

Dieu ne nous a pas appelés

Le mot «nous» fait référence à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

celui qui le rejette

" Quiconque ignore cet enseignement" ou "quiconque ignore cet enseignement"

rejette pas les gens, mais Dieu

Paul souligne que cet enseignement n'est pas de l'homme, mais de Dieu.

1 Thessalonians 4:9

amour fraternel

"L' amour pour les autres croyants"

vous faites cela pour tous les frères qui sont en Macédoine

" Tu montre de l'amour aux croyants de toute la Macédoine"

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens.

pour aspirer

« Pour essayer de »

vivre tranquillement

Paul utilise le mot «tranquillement» comme métaphore pour décrire la vie en paix dans sa communauté et non causant des conflits. AT: «vivre de manière calme et ordonnée» (Voir: Métaphore) 56 traductionNotes 1 Thessaloniens 4: 9-12

prendre soin de vos propres responsabilités

« Faire votre propre travail » ou « prendre soin des choses que vous êtes responsable de le faire. » Cela peut également impliquer que nous ne devrions pas bavarder et interférer dans les préoccupations des autres. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

travailler avec vos mains

C'est une métaphore pour vivre une vie productive. AT: «Travaillez à vos propres tâches pour gagner ce

dont vous avez besoin pour vivre »(Voir: Métaphore)

marcher correctement

Ici, "marcher" est une métaphore de "vivre" ou "se comporter". AT: "se comporter correctement" (Voir: Métaphore)

correctement

d' une manière qui montre le respect des autres et gagne leur respect

avant les étrangers

Paul parle de ceux qui ne croient pas en Christ comme s'ils sont en dehors d'un lieu les croyants . AT: "aux yeux de ceux qui ne croient pas au Christ" (Voir: Métaphore)

1 Thessalonians 4:13

Informations générales:

Paul parle des croyants qui sont morts, qui sont encore en vie et de ceux qui seront vivants quand Christ revient.

Nous ne voulons pas que vous soyez mal informé

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Nous voulons que vous soyez informé" ou "Nous voulons que vous sachiez"

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens.

ceux qui dorment

Ici, «dormir» est un euphémisme pour être mort. AT: "ceux qui sont morts" (Voir: Euphémisme)

afin que vous ne pleuriez pas comme les autres

" Parce que nous ne voulons pas que vous pleuriez comme les autres" 58 traductionNotes 1 Thessaloniens 4: 13-15

pleurer

pleure , sois triste de quelque chose

comme les autres qui n'ont pas d'espoir

" Comme les gens qui ne font pas confiance à la promesse future." les gens n'ont pas confiance en eux. AT: «comme les gens qui ne sont pas sûrs de sortir de les morts »

si on y croit

Ici, «nous» fait référence à Paul et à son public. (Voir: "Nous" inclus)

a encore augmenté

« Rose à vivre »

ceux qui se sont endormis en lui

Ici, «endormi» est une manière polie de parler de mort. (Voir: Euphémisme)

par la parole du Seigneur

" ____ Word" est un métonyme pour "message". AT:
"en comprenant les enseignements du Seigneur
»(Voir: Métonymie)

à la venue du Seigneur

" Quand le Seigneur reviendra"

1 Thessalonians 4:16

le Seigneur lui-même descendra

" Le Seigneur lui-même descendra"

l' archange

" Le chef ange"

les morts en Christ ressusciteront en premier

Les «morts en Christ» sont les croyants qui sont
décédés. AT: «ceux qui croient en Jésus Christ, mais
qui est déjà mort, ressuscitera en premier »(Voir:
Connaissance supposée et information implicite)

nous qui sommes vivants

Ici, «nous» fait référence à tous les croyants qui ne
sont pas morts. (Voir: "Nous" inclus)

avec eux

Le mot «eux» fait référence aux croyants morts qui
ont été reconstitués. 61 1 Thessaloniciens 4: 16-18
traduction

**pris dans les nuages pour rencontrer le Seigneur dans
les airs**

" Rencontre le Seigneur Jésus dans le ciel"

Translation Questions

1 Thessalonians 4:1

**Selon Paul comment les Thessaloniciens doivent
marcher et plaire à Dieu ? Qu'est-ce que Paul a donné
comme directives aux Thessaloniciens pour leur dire
comment ils doivent marcher et plaire à Dieu ?**

. Paul voulait que les Thessaloniciens continuent à
marcher d'une manière digne et lui plaire

1 Thessalonians 4:3

**QU'est-ce que Paul a dit quelle était la volonté de Dieu
pour le Thessalonians? Comment est-ce que les maris
doivent traiter leurs femmes ? Qu'est ce qui arriverait à
un frère qui a péché dans la matière de sexuel ?**

Paul a dit que la volonté de Dieu pour les
Thessalonians était leur sanctification. Les maris
doivent traiter leurs femmes dans la sainteté et l'
honneur. Le Seigneur serait vengeur vers un frère
qui a péché dans la matière de sexuel

1 Thessalonians 4:7

**Qu'elle conséquence subit une personne qui rejette
l'appel à la sainteté ?**

Une personne qui rejette la sainteté sera rejeté par
Dieu.

1 Thessalonians 4:9

**Qu'est-ce que le Thessalonians faisait auparavant que
Paul voulait qu'ils continu plus ?**

Paul recommande aux Thessaloniciens d'être
tranquille, occupez leurs propres affaires en
travaillant avec leur Mains.

1 Thessalonians 4:13

**Au sujet de quel sujet est-ce que les Thessalonians
avaient peut-être un malentendu? Qu'est-ce que Dieu
fera pour ceux qui se sont endormis en Jésus?**

Les Thessalonians avait peut-être un malentendu au
sujet de ce qui est arrivé à ceux Qui dorment Dieu
apportera avec Jésus ceux qui se sont endormis
dans Le Christ.

1 Thessalonians 4:16

**Comment est-ce que le Seigneur descendra de ciel? Qui
sera enlevé en premier, ensuite les autre avec eux?**

**Qu'est-ce que Paul a dit au Thessalonians de faire avec
son enseignement au sujet de ceux qui S'était endormi ?**

Le Seigneur descendra de ciel avec un cri suivi de
la trompette de Dieu. Les morts en Christ se
lèveront en premier, ensuite ceux qui sont encore
vivants vont

suivre Paul a dit au Thessalonians consoler vous les
uns l'autre par mon enseignement au sujet de ceux
qui S'était endormi ?

Chapter 4

¹ Enfin, frères, nous vous encourageons et vous exhortons dans le Seigneur Jésus. Comme vous avez
appris de nous, de quelle manière il vous faut marcher pour plaire à Dieu; et c'est bien ainsi que vous
marchez, faites de plus en plus de progrès. ² Car vous savez quelles instructions nous vous avons données

par notre Seigneur Jésus. ³ Car ceci est la volonté de Dieu: votre sanctification, que vous vous absteniez de l'immoralité sexuelle, ⁴ que chacun de vous sache comment conserver son propre corps dans la sainteté et dans l'honneur. ⁵ Sans vous livrer à une convoitise passionnée (comme font les Païens qui ne connaissent pas Dieu). ⁶ Et que personne n'use de fraude ou fasse du mal à son frère dans cette affaire. Car, le Seigneur tire vengeance de toutes ces choses, comme d'ailleurs nous vous avons prévenu et attesté. ⁷ Car Dieu ne nous a pas appelés à l'impureté, mais plutôt à la sainteté. ⁸ C'est pourquoi, celui qui rejette ces préceptes ne rejette pas les hommes, mais Dieu, qui vous donne son Esprit-Saint. ⁹ Concernant l'amour fraternel, vous n'avez besoin que personne ne vous écrive là dessus, car Dieu lui-même, vous a enseigné, à vous aimer les uns les autres. ¹⁰ En effet, c'est bien ce que vous faites pour tous les frères qui sont dans toute la Macédoine. Mais nous vous exhortons, frères, à le faire encore plus. ¹¹ Nous vous exhortons également à aspirer à vivre tranquille, à vous occuper de vos propres affaires, à travailler de vos propres mains, comme nous vous l'avons recommandé. ¹² Faites ceci, afin de marcher honnêtement dans le respect envers ceux qui sont en dehors de la foi, et afin que vous n'ayez besoin de rien. ¹³ Nous ne voulons pas, frères, que vous soyez confus à l'égard de ceux qui dorment, afin que vous ne soyez pas affligés comme les autres qui n'ont pas d'assurance au sujet du futur. ¹⁴ Car si nous croyons que Jésus est mort et qu'Il est ressuscité, de même aussi, Dieu ramènera avec Jésus tous ceux qui sont endormis en lui. ¹⁵ Car voici, nous vous disons par la parole du Seigneur, que nous qui sommes vivants, qui attendons le retour du Seigneur, nous ne devançons certainement pas ceux qui se sont endormis. ¹⁶ Car le Seigneur lui-même viendra du ciel. Il viendra avec un cri, avec la voix d'un archange, et avec la trompète de Dieu, et les morts en Christ ressusciteront en premier lieu. ¹⁷ Puis nous qui sommes vivants, qui restons, nous serons ensemble enlevés avec eux dans les nuées à la rencontre du Seigneur dans les airs, et c'est ainsi que nous serons toujours avec le Seigneur. ¹⁸ Consolez-vous donc les uns les autres par ces paroles.

Chapter 5

¹ Pour ce qui est des temps et des moments vous n'avez pas besoin de frères qu'on vous en écrive G1125 vous savez G1492 x-morph="strongMorph:TG5758" bien G199 vous-mêmes G846 que G3754 le jour du Seigneur G2962 viendra G2064 x-morph="strongMorph:TG5736" comme G5613 G3779 un voleur G2812 dans la nuit G3571 ³ Quand G1063 les hommes diront G3004 x-morph="strongMorph:TG5725" Paix G1515 et G2532 sûreté G803 alors G5119 une ruine G3639 soudaine G160 les G846 surprendra G2186 x-morph="strongMorph:TG5731" comme G5618 les douleurs de l'enfantement G5604 surprennent G1722 la femme G2192 x-morph="strongMorph:TG5723" enceinte G1064 et G2532 ils n'échapperont G1628 x-morph="strongMorph:TG5632" point G3364 ⁴ Mais G1161 vous G5210 frères G80 vous n'êtes G2075 x-morph="strongMorph:TG5748" pas G3756 dans G1722 les ténèbres G4655 pour que G2443 ce jour G2250 vous G5209 surprenne G2638 x-morph="strongMorph:TG5632" comme G5613 un voleur G2812 ⁵ vous G5210 êtes G2075 x-morph="strongMorph:TG5748" tous G3956 des enfants G5207 de la lumière G5457 et G2532 des enfants G5207 du jour G2250 Nous ne sommes G2070 x-morph="strongMorph:TG5748" point G3756 de la nuit G3571 ni G3761 des ténèbres G4655 ⁶ Ne dormons G2518 x-morph="strongMorph:TG5725" donc G686 G3767 point G3361 comme G5613 G2532 les autres G3062 mais G235 veillons G1127 x-morph="strongMorph:TG5725" et G2532 soyons sobres G3525 x-morph="strongMorph:TG5725" ⁷ Car G1063 ceux qui dorment G2518 x-morph="strongMorph:TG5723" dorment G2518 x-morph="strongMorph:TG5719" la nuit G3571 et G2532 ceux qui s'enivrent G3182 x-morph="strongMorph:TG5746" s'enivrent G3184 x-morph="strongMorph:TG5719" la nuit G3571 ⁸ Mais G1161 nous qui sommes G5607 x-morph="strongMorph:TG5752" du jour G2250 soyons sobres G3525 x-morph="strongMorph:TG5725" G2249 ayant revêtu G1746 x-morph="strongMorph:TG5671" la cuirasse G2382 de la foi G4102 et G2532 de la charité G26 et G2532 ayant pour casque G4030 l'espérance G1680 du salut G4991 ⁹ Car G3754 Dieu G2316 ne nous G2248 a pas G3756 destinés G5087 x-morph="strongMorph:TG5639" à G1519 la colère G3709 mais G235 à G1519 l'acquisition G4047 du salut G4991 par G1223 notre G2257 Seigneur G2962 Jésus G2424 Christ G5547 ¹⁰ qui G3588 est mort G599 x-morph="strongMorph:TG5631" pour G5228 nous G2257 afin que G2443 soit que G1535 nous veillions G1127 x-morph="strongMorph:TG5725" soit que G1535 nous dormions G2518 x-morph="strongMorph:TG5725" nous vivions G2198 x-morph="strongMorph:TG5661" ensemble G260 avec G4862 lui G846 ¹¹ C'est pourquoi G1352 exhortez G3870 x-morph="strongMorph:TG5720" réciproquement G240 et G2532 édifiez G3618 x-morph="strongMorph:TG5720" les uns G1520 les autres G1520 comme en réalité G2531 G2532 vous le faites G4160 x-morph="strongMorph:TG5719" ¹² Nous G1161 vous G5209 prions G2065 x-morph="strongMorph:TG5719" frères G80 d'avoir de la considération G1492 x-morph="strongMorph:TG5760" pour ceux qui G3588 travaillent G2872 x-morph="strongMorph:TG5723" parmi G1722 vous G5213 G2532 qui vous G5216 dirigez G4291 x-morph="strongMorph:TG5734" dans G1722 le Seigneur G2962 et G2532 qui vous G5209 exhortent G3560 x-morph="strongMorph:TG5723" ¹³ Ayez G2532 pour eux G846 beaucoup G5228 G1537 G4053 d'affection G2233 x-morph="strongMorph:TG5738" G1722 G26 à cause de G1223 leur G846 oeuvre G2041 Soyez en paix G1514 x-morph="strongMorph:TG5720" entre G1722 vous G1438 ¹⁴ Nous vous G5209 en prions G3870 x-

morph="strongMorph:TG5719" aussi|strong="G1161" frères|strong="G80" avertissez|strong="G3560" x-morph="strongMorph:TG5720" ceux qui vivent dans le désordre|strong="G813" consolez|strong="G3888" x-morph="strongMorph:TG5737" ceux qui sont abattus|strong="G3642" supportez|strong="G472" x-morph="strongMorph:TG5737" les faibles|strong="G772" usez de patience|strong="G3114" x-morph="strongMorph:TG5720" envers|strong="G4314" tous|strong="G3956" ¹⁵ Prenez garde|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" que personne|strong="G3361" |strong="G5100" ne rende|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5632" à autrui|strong="G5100" le mal|strong="G2556" pour|strong="G473" le mal|strong="G2556" mais|strong="G235" poursuivez|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5720" toujours|strong="G3842" le bien|strong="G18" |strong="G3588" soit|strong="G2532" entre|strong="G1519" vous|strong="G240" soit|strong="G2532" envers|strong="G1519" tous|strong="G3956" ¹⁶ Soyez toujours|strong="G3842" joyeux|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" ¹⁷ Priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5737" sans cesse|strong="G89" ¹⁸ Rendez grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" car|strong="G1063" c|strong="G5124" à votre|strong="G5209" égard|strong="G1519" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁹ N' éteignez|strong="G4570" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" l' Esprit|strong="G4151" ²⁰ Ne méprisez|strong="G1848" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" les prophéties|strong="G4394" ²¹ Mais examinez|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5720" toutes choses|strong="G3956" retenez|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5720" ce qui|strong="G3588" est bon|strong="G2570" ²² abstenez|strong="G567" x-morph="strongMorph:TG5732" de|strong="G575" toute|strong="G3956" espèce|strong="G1491" de mal|strong="G4190" ²³ Que|strong="G1161" le Dieu|strong="G2316" de paix|strong="G1515" vous|strong="G5209" sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5659" lui-même|strong="G846" tout entiers|strong="G3651" et|strong="G2532" que tout|strong="G3648" votre|strong="G5216" être, l' esprit|strong="G4151" |strong="G2532" l' âme|strong="G5590" et|strong="G2532" le corps|strong="G4983" soit conservé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5684" irrépréhensible|strong="G274" lors de|strong="G1722" l' avènement|strong="G3952" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²⁴ Celui qui vous|strong="G5209" a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5723" est fidèle|strong="G4103" et|strong="G2532" c'est lui qui|strong="G3739" le fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" ²⁵ Frères|strong="G80" priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5737" pour|strong="G4012" nous|strong="G2257" ²⁶ Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" par|strong="G1722" un saint|strong="G40" baiser|strong="G5370" ²⁷ Je vous|strong="G5209" en conjure|strong="G3726" x-morph="strongMorph:TG5719" par le Seigneur|strong="G2962" que cette lettre|strong="G1992" soit lue|strong="G314" x-morph="strongMorph:TG5683" à tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" ²⁸ Que la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216"

1 Thessalonians 5:1

Déclaration de connexion:

Paul continue de parler du jour où Jésus reviendra.

Informations générales:

Dans ce chapitre, les mots «nous» et «vous» font référence à Paul, Silvanus et Timothy, sauf indication contraire. noté . En outre, le mot «vous» est au pluriel et fait référence aux croyants de l'église de Thessalonique. (Voir: «Nous» et formes exclusives et inclusives de vous)

les temps et les saisons

Cela fait référence aux événements précédant le retour du Seigneur Jésus.

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens.

parfaitement bien

« Très bien » ou « avec précision » 64
traductionNotes 1 Thessaloniens 5: 1-3

comme un voleur dans la nuit

Tout comme on ne sait pas quelle nuit un voleur peut venir, nous ne savons pas quand le jour du Seigneur va venir. AT: "de manière inattendue" (Voir: Simile)

Quand ils disent

"Quand les gens disent"

puis destruction soudaine

« Alors la destruction inattendue »

comme des douleurs de naissance chez une femme enceinte

Juste comme les douleurs de naissance d'une femme enceinte viennent soudainement et ne s'arrêtent pas jusqu'à ce que la naissance soit terminée, la destruction viendra et les gens n'échapperont pas. (Voir: Simile)

1 Thessalonians 5:4**vous , frères**

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens.

ne sont pas dans l'obscurité

Paul parle du mal et de l'ignorance au sujet de Dieu comme s'il s'agissait de ténèbres. AT: "vous ne savez pas, comme les gens qui vivent dans le noir »(Voir: Métaphore)

pour que le jour vous surprenne comme un voleur

Le jour où le Seigneur viendra ne devrait pas surprendre les croyants. (Voir: Simile)

Car vous êtes tous fils de la lumière et fils du jour

Paul parle de la vérité comme de la lumière et du jour. AT: «Car tu connais la vérité, comme les gens qui vivent dans la lumière, comme les gens pendant la journée »(Voir: Métaphore)

Nous ne sommes pas des fils de la nuit ou des ténèbres

Paul parle du mal et de l'ignorance au sujet de Dieu comme s'il s'agissait de ténèbres. AT: Nous ne savons pas, comme les gens qui vivent dans l'obscurité, comme les gens la nuit »(Voir: Métaphore) 66 traductionNotes 1 Thessaloniens 5: 4-7

laissez - nous dormir non pas comme le reste ne

Paul parle d'ignorance spirituelle comme s'il s'agissait de sommeil. AT: «ne soyons pas comme les autres qui ne sont pas conscient que Jésus revient »(Voir: Métaphore)

laissez nous

Le mot «nous» fait référence à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

veillez et soyez sobre

Paul décrit la conscience spirituelle comme l'opposé du sommeil et de l'ivresse. (Voir: métaphore)

Pour ceux qui dorment le font la nuit

Tout comme lorsque les gens dorment et ne savent pas ce qui se passe, alors les gens de ce monde ne sache que Christ reviendra. (Voir: métaphore)

ceux qui se saoulent le font la nuit

Paul dit que c'est la nuit quand les gens deviennent ivres, alors quand les gens ne sont pas au courant de la vie de Christ retour ils ne vivent pas une vie auto-contrôlée. (Voir: métaphore)

1 Thessalonians 5:8**Informations générales:**

Aux versets 8-10, le mot «nous» fait référence à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

nous appartenons à la journée

Paul parle de connaître la vérité sur Dieu comme appartenant à la journée. AT: "nous connaissons la vérité" ou " Nous avons reçu la lumière de la vérité" (Voir: Métaphore)

il faut rester sobre

Paul compare être sobre à exercer une maîtrise de soi. AT: «faisons preuve de maîtrise de soi» (Voir: Métaphore)

mettre la foi et l'amour en tant que cuirasse

Comme un soldat mettrait un plastron pour protéger son corps, un croyant qui vit par la foi et l'amour va trouver une protection. AT: «se protéger avec foi et amour» ou «se protéger en faisant confiance Christ et l'aimer "(Voir: Métaphore) 68 traductionNotes 1 Thessaloniens 5: 8-11

l' espoir du salut pour notre casque

Comme un casque protège la tête d'un soldat, l'assurance du salut protège le croyant. AT: "protéger nous-mêmes en étant certains que le Christ nous sauvera »(Voir: Métaphore)

si nous sommes éveillés ou endormis

Ce sont des manières polies de dire vivantes ou mortes. AT: "si nous sommes vivants ou morts" (Voir: Euphémisme)

construire les uns les autres

Ici, «construire» est une métaphore qui signifie encourager. AT: "encouragez-vous les uns les autres" (Voir: Métaphore)

1 Thessalonians 5:12**Informations générales:**

Paul commence à donner ses dernières instructions à l'église de Thessalonique.

frères

Ici, «frères» signifie collègues croyants .

à reconnaître ceux qui travaillent

« À l' estime et à apprécier ceux qui sont impliqués dans la conduite »

qui sont sur toi dans le Seigneur

Cela se réfère aux personnes que Dieu a désignées pour servir de leaders du groupe local de croyants.

les considère très amoureux à cause de leur travail

Paul exhorte les croyants à aimer et à apprécier leurs dirigeants. 70 traductionNotes 1 Thessaloniens 5: 12-14

1 Thessalonians 5:15

Réjouis-toi toujours. Priez sans cesse. En tout merci
Paul exhorte les croyants à maintenir une attitude spirituelle de joie en toutes choses, en étant vigilant dans la prière et exprimant sa reconnaissance en toutes choses.

Dans tout
En toutes circonstances

Car c'est la volonté de Dieu
Paul se réfère au comportement qu'il vient de mentionner comme étant la volonté de Dieu pour les croyants.

1 Thessalonians 5:19

Ne pas éteindre l'esprit
«N'empêchez pas le Saint-Esprit de travailler parmi vous»

Ne méprise pas les prophéties
«Ne méprise pas les prophéties» ou «Ne hais rien de ce que le Saint-Esprit dit à quelqu'un»

Tester toutes choses
"Assurez-vous que tous les messages qui semblent provenir de Dieu viennent vraiment de lui"

Accrochez-vous à ce qui est bon
Paul parle des messages du Saint-Esprit comme s'ils étaient des objets que l'on pourrait saisir dans son mains . (Voir: métaphore)

1 Thessalonians 5:23

vous rendre complètement saint
Cela se réfère à Dieu rendant une personne sans péché et parfaite à ses yeux.

Que tout ton esprit, ton âme et ton corps soient préservés sans reproche
Ici, «esprit, âme et corps» représentent la personne entière. Si votre langue n'a pas trois mots pour ces parties, vous pouvez le dire comme «toute votre vie» ou «vous». Cela peut être énoncé sous forme active. AT: "Que Dieu rende toute ta vie sans péché" ou "Que Dieu te garde complètement irréprochable" (Voir: Actif ou Passif)

Fidèle est-il qui vous appelle
"Il est fidèle qui vous appelle"

le celui qui le fera
" Il va vous aider"

1 Thessalonians 5:25

Informations générales:
Paul donne ses déclarations finales.

frères
Ici, «frères» signifie collègues chrétiens.

Je te charge solennellement par le Seigneur de faire lire cette lettre
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Je vous exhorte, comme si le Seigneur vous parlait, à avoir les gens lisent cette lettre »ou« Avec l'autorité du Seigneur, je vous invite à lire cette lettre »(voir: Actif ou Passif)

Translation Questions

1 Thessalonians 5:1

Comment est-ce que Paul dit que le jour du Seigneur viendra ? Qu'est-ce que certains gens diront quand la destruction soudaine tombe sur eux?
Paul dit que le jour du Seigneur viendra la nuit comme un voleur. Certains gens diront, "Paix et sécurité."

1 Thessalonians 5:4

Pourquoi Paul dit que le jour du Seigneur ne devrait pas surprendre les croyants comme un voleur ? Qu'est-ce que Paul dit aux croyants de faire concernant le jour du Seigneur ?
Parce que les croyants ne sont pas dans l'obscurité, mais fils de la lumière, comme le jour. Paul dit aux croyants de veiller et d'être sobre.

1 Thessalonians 5:8

Pour qu'est-ce que les croyants sont destinés par Dieu?
Les croyants sont destinés par Dieu pour salut à travers le Seigneur Jésus-Christ

1 Thessalonians 5:12

Qu'est-ce que Paul dit aux croyants concernant leur attitude envers ceux qui sont Dans le Seigneur ?
Paul dit qu'ils devraient avoir de la considération eux et hautement les aimer dans l'amour.

1 Thessalonians 5:15

Qu'est-ce que Paul dit de faire si une personne nous fait du mal ? Qu'est-ce que Paul dit que les croyants devraient faire dans tout, et pourquoi ?
Paul dit de ne pas rendre le mal pour le mal personne rendre grâce en toute. Paul dit que les

croyants devraient rendre grâce en toute chose parce que c'est la volonté.

1 Thessalonians 5:19

Quelles directives est-ce que Paul donne aux croyants au sujet de prophéties?

Paul instruit les croyants pour ne pas mépriser de prophéties, et tester toutes les choses, retenir ce qui est bon.

1 Thessalonians 5:23

Quelles directives est-ce que Paul donne aux croyants au sujet de prophéties? Qu'est-ce que Paul demande à Dieu en prière pour les croyants ?

Paul instruit les croyants pour ne pas mépriser de prophéties, et tester toutes les choses, tenir bon Paul prie que Dieu sanctifie complètement les croyants dans l'esprit, âme et corps

1 Thessalonians 5:25

Quelle prière Est-ce que Paul adresse à pour c les croyants?

Paul prie que la grâce du Seigneur Jésus-Christ soit avec les croyants

Chapter 5

¹ Maintenant, en ce qui concerne les temps et les saisons, frères, vous n'avez pas besoin qu'on vous écrive là dessus. ² Car vous savez vous-mêmes parfaitement que le jour du Seigneur vient comme un voleur dans la nuit. ³ Quand ils diront: «Paix et sécurité,» alors une subite destruction viendra sur eux. Ce sera comme les douleurs de l'enfantement chez une femme enceinte. Ils n'y échapperont d'aucune manière. ⁴ Mais vous, frères, vous n'êtes pas dans les ténèbres, pour que ce jour vous surprenne comme un voleur. ⁵ Car vous êtes tous les fils de la lumière et les fils du jour. Nous ne sommes pas fils de la nuit, ni des ténèbres. ⁶ Ainsi donc, ne dormons pas comme les autres le font, mais veillons et soyons sobres. ⁷ Car ceux qui dorment, dorment la nuit, et ceux qui s'enivrent, s'enivrent la nuit. ⁸ Mais, puisque nous sommes des fils du jour, soyons sobres; revêtons la cuirasse de la foi et de l'amour, et, pour casque, l'assurance du salut futur. ⁹ Car Dieu ne nous a pas destinés à la colère, mais à l'acquisition du salut par notre Seigneur Jésus-Christ. ¹⁰ Il est celui qui est mort pour nous, afin que, soit que nous veillions ou que nous dormions, nous vivions ensemble avec lui. ¹¹ Par conséquent, réconfortez-vous les uns les autres et édifiez-vous les uns les autres, comme vous le faites déjà. ¹² Nous vous demandons, frères, de reconnaître ceux qui travaillent parmi vous et qui sont au dessus de vous dans le Seigneur et qui vous instruisent. ¹³ Nous vous demandons aussi d'avoir une grande considération pour eux dans l'amour à cause de leurs oeuvres. Soyez en paix entre vous. ¹⁴ Nous vous exhortons, frères: avertissez ceux qui vivent dans le désordre, encouragez les découragés, supportez les faibles, soyez patients envers tous. ¹⁵ Prenez garde que personne ne rende à personne le mal pour le mal. Au contraire, poursuivez toujours ce qui est bon entre vous et à l'égard de tous. ¹⁶ Réjouissez-vous toujours. ¹⁷ Priez sans cesse. ¹⁸ Rendez grâce en toutes choses. Car telle est la volonté de Dieu en Christ Jésus pour vous. ¹⁹ N'éteignez pas l'Esprit. ²⁰ Ne méprisez pas les prophéties. ²¹ Mais examinez toutes choses. Accrochez-vous à ce qui est bon. ²² Evitez toute manifestation de mal. ²³ Que le Dieu de paix vous sanctifie complètement. Que tout votre esprit, âme, et corps soient conservés sans reproche jusqu'au retour de notre Seigneur Jésus-Christ. ²⁴ Celui qui vous a appelés est fidèle, et c'est lui qui le fera. ²⁵ Frères, priez aussi pour nous. ²⁶ Saluez tous les frères avec un saint baiser. ²⁷ Je vous adjure par le Seigneur que cette lettre soit lue à tous les frères. ²⁸ Que la grâce de notre Seigneur Jésus-Christ soit avec vous.

Book: 2 Thessalonians

2 Thessalonians

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" et|strong="G2532" Silvain|strong="G4610" et|strong="G2532" Timothée|strong="G5095" à l' Église|strong="G1577" des Thessaloniciens|strong="G2331" qui est en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" en Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le Seigneur|strong="G2962" ² que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ³ Nous devons|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" à votre|strong="G5216" sujet|strong="G4012" frères|strong="G80" rendre continuellement|strong="G3842" grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5721" à Dieu|strong="G2316" comme|strong="G2531" cela est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" juste|strong="G514" parce que|strong="G3754" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" fait de grands progrès|strong="G5232" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" que la charité|strong="G26" de chacun de|strong="G1520" |strong="G1538" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" à l' égard|strong="G1519" des autres|strong="G240" augmente|strong="G4121" x-morph="strongMorph: TG5719" de plus en plus. ⁴ Aussi|strong="G5620" nous|strong="G2248" glorifions|strong="G2744" x-morph="strongMorph: TG5738" nous|strong="G846" de|strong="G1722" vous|strong="G5213" dans|strong="G1722" les Églises|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" à cause de|strong="G5228" votre|strong="G5216" persévérance|strong="G5281" et|strong="G2532" de votre foi|strong="G4102" au milieu de|strong="G1722" toutes|strong="G3956" vos|strong="G5216" persécutions|strong="G1375" et|strong="G2532" des tribulations|strong="G2347" que|strong="G3739" vous avez à supporter|strong="G430" x-morph="strongMorph: TG5736" ⁵ C|strong="G2532" une preuve|strong="G1730" du juste|strong="G1342" jugement|strong="G2920" de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1519" que vous|strong="G5209" soyez jugés dignes|strong="G2661" x-morph="strongMorph: TG5683" du royaume|strong="G932" de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G5228" lequel|strong="G3739" vous souffrez|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5719" ⁶ Car|strong="G1512" il est de|strong="G3844" la justice|strong="G1342" de Dieu|strong="G2316" de rendre|strong="G467" x-morph="strongMorph: TG5629" l' affliction|strong="G2347" à ceux qui vous|strong="G5209" affligent|strong="G2346" x-morph="strongMorph: TG5723" ⁷ et|strong="G2532" de vous|strong="G5213" donner, à vous qui êtes affligés|strong="G2346" x-morph="strongMorph: TG5746" du repos|strong="G425" avec|strong="G3326" nous|strong="G2257" lorsque|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" apparaîtra|strong="G602" du|strong="G575" ciel|strong="G3772" avec|strong="G3326" les anges|strong="G32" de sa|strong="G846" puissance|strong="G1411" ⁸ au milieu|strong="G1722" d'une flamme|strong="G5395" de feu|strong="G4442" pour punir|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1557" ceux qui ne connaissent|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" pas|strong="G3361" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" ceux qui n' obéissent|strong="G5219" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" à l' Évangile|strong="G2098" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" ⁹ Ils|strong="G3748" auront pour châtiment|strong="G1349" |strong="G5099" x-morph="strongMorph: TG5692" une ruine|strong="G3639" éternelle|strong="G166" loin|strong="G575" de la face|strong="G4383" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" de|strong="G575" la gloire|strong="G1391" de sa|strong="G846" force|strong="G2479" ¹⁰ lorsqu|strong="G3752" viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" pour être, en|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour|strong="G2250" glorifié|strong="G1740" x-morph="strongMorph: TG5683" dans|strong="G1722" ses|strong="G846" saints|strong="G40" et|strong="G2532" admiré|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5683" dans|strong="G1722" tous|strong="G3956" ceux qui auront cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" car|strong="G3754" notre|strong="G2257" témoignage|strong="G3142" auprès|strong="G1909" de vous|strong="G5209" a été cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5681" ¹¹ C'est pourquoi|strong="G1519" |strong="G3739" aussi|strong="G2532" nous prions|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5736" continuellement|strong="G3842" pour|strong="G4012" vous|strong="G5216" afin|strong="G2443" que notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5209" juge dignes|strong="G515" x-morph="strongMorph: TG5661" de la vocation|strong="G2821" et|strong="G2532" qu'il accomplisse|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5661" par|strong="G1722" sa puissance|strong="G1411"

tous|strong="G3956" les desseins bienveillants|strong="G2107" de sa bonté|strong="G19" et|strong="G2532" l' oeuvre|strong="G2041" de votre foi|strong="G4102" ¹² pour que|strong="G3704" le nom|strong="G3686" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" soit glorifié|strong="G1740" x-morph="strongMorph: TG5686" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" et|strong="G2532" que vous|strong="G5210" soyez glorifiés en|strong="G1722" lui|strong="G846" selon|strong="G2596" la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547"

2 Thessalonians 1:1

Informations générales:

Paul est l'auteur de cette lettre, mais il inclut Silvanus et Timoté comme expéditeurs de la lettre. Il commence par saluer l'église de Thessalonique.

Informations générales:

Les mots «nous» et «vous» font référence à Paul, Silvanus et Timothy, sauf indication contraire. Également Le mot «vous» est au pluriel et fait référence aux croyants de l'église de Thessalonique. (Voir: Exclusif et Inclusive «Nous» et formes de vous)

Silvanus

C'est la forme latine de «Silas». Il est la même personne inscrite dans le livre des Actes que le compagnon de route de Paul .

Que la grâce soit à toi

Paul utilise couramment cette salutation dans ses lettres.

2 Thessalonians 1:3

Informations générales:

Paul remercie les croyants de Thessalonique.

Nous devrions toujours rendre grâce à Dieu

Paul utilise «toujours» comme une généralisation signifiant «souvent» ou «régulièrement». La phrase souligne la grandeur de ce que Dieu fait dans la vie des croyants de Thessalonique. AT : « Nous devrions souvent rendre grâce à Dieu »(voir: Hyperbole et généralisation)

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

Pour cela est approprié

"Car c'est la bonne chose à faire" ou "Car c'est bien" 11 2 Thessaloniens 1: 3-5 TraductionNotes

l' amour que chacun de vous a l'un pour l'autre augmente

" Vous vous aimez sincèrement les uns les autres "

l'un l' autre

Ici, «l'un l'autre» signifie compagnon chrétien.

nous nous

Ici, «nous-mêmes» est utilisé pour souligner la vantardise de Paul. (Voir: Pronoms réflexifs)

que tu seras considéré comme digne du royaume de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu vous considère digne de faire partie de son royaume" (Voir: actif ou passif)

2 Thessalonians 1:6

Déclaration de connexion:

Comme Paul continue, il parle de Dieu étant juste.

C'est juste pour Dieu

"Dieu a raison" ou "Dieu est juste"

pour que Dieu retourne l'affliction à ceux qui vous affligent et soulagement pour vous

Ici, «revenir» est une métaphore qui veut dire que quelqu'un fait l'expérience de la même chose à quelqu'un d'autre. AT: "pour que Dieu afflige ceux qui vous affligent et pour vous soulager" (Voir: Métaphore)

soulagement pour vous

Vous pouvez rendre explicite que Dieu est celui qui apporte le soulagement. AT: «pour que Dieu apporte un soulagement à vous "(Voir: Ellipsis)

les anges de son pouvoir

" Ses puissants anges "

En feu enflammé, il se vengera de ceux qui ne connaissent pas Dieu et de ceux qui

"Il punira avec un feu ardent ceux qui ne connaissent pas Dieu et ceux qui" ou " Alors avec un feu ardent, il punira ceux qui ne connaissent pas Dieu et ceux qui "

2 Thessalonians 1:9

Ils seront punis

Ici, «ils» se réfère aux personnes qui n'obéissent pas à l'évangile. Cela peut être indiqué sous forme active. A: "Le Seigneur les punira" (Voir: Actif ou Passif)

quand il vient ce jour-là

Ici, «ce jour» est le jour où Jésus reviendra au monde.

être glorifié par son peuple et d'être émerveillés par tous ceux qui ont cru

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quand son peuple le glorifiera et tous ceux qui ont cru s'émerveillera de lui »(voir: actif ou passif)

2 Thessalonians 1:11

nous prions aussi continuellement pour vous

Paul souligne combien de fois il prie pour eux. AT: nous prions aussi régulièrement pour vous »ou« nous continuons à prier pour vous »

appel

Ici, «appeler» signifie que Dieu nomme ou choisit des personnes pour être ses enfants et ses

serviteurs, et proclamer son message de salut par Jésus.

accomplir tout désir de bonté

« Fais que tu puisses faire le bien de toutes les manières que tu désires»

que le nom de notre Seigneur Jésus soit glorifié par vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "afin que vous glorifiez le nom de notre Seigneur Jésus" (voir: Active ou passif)

tu seras glorifié par lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus te glorifiera" (Voir: Actif ou Passif)

à cause de la grâce de notre Dieu

"À cause de la grâce de Dieu"

Translation Questions

2 Thessalonians 1:3

quelles sont les deux choses pour les quelles Paul rend-il grâce à Dieu dans l'église de Thessalonique? Dans quelles circonstances les croyants vivent-ils à Thessalonique? Quel sera le résultat positif des circonstances que les croyants endurent?

Paul rend grâce à Dieu pour leur foi croissante et pour leur amour les uns envers les autres.. Les croyants endurent des persécutions et des afflictions. Les croyants seront considérés comme dignes du royaume de Dieu.

2 Thessalonians 1:6

Que fera Dieu à ceux qui affligent les croyants? Quand les croyants seront-ils soulagés de leurs afflictions? Que fera Dieu à ceux qui affligent les croyants?

Dieu affligera ceux qui affligent les croyants, les punissant d'un feu flamboyant. Les croyants seront soulagés quand Jésus-Christ sera révélé du ciel.

Dieu affligera ceux qui affligent les croyants, les punissant d'un feu flamboyant.

2 Thessalonians 1:9

Combien de temps sera la punition pour ceux qui ne connaissent pas Dieu? De quoi sont séparés ceux qui ne connaissent pas Dieu dans le cadre de leur châtiment? Que feront les croyants lorsqu'ils verront le Christ venir en son jour?

La punition pour ceux qui ne connaissent pas Dieu sera éternelle. Ceux qui ne connaissent pas Dieu sont séparés de la présence du Seigneur dans le cadre de leur punition. Les croyants s'émerveilleront devant Christ le jour de sa venue.

2 Thessalonians 1:11

Quel est le résultat de la bonne foi des croyants dans la puissance de Dieu? Quel est le résultat de la bonne foi des croyants dans la puissance de Dieu?

Le résultat de leurs bonnes œuvres est que le nom du Seigneur Jésus-Christ est glorifié.

Chapter 1

¹ Paul, Silvain, et Timothée, à l'église de Thessalonique en Dieu notre Père et le Seigneur Jésus -Christ. ² Que la grâce et la paix de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus- Christ soient sur vous. ³ Nous devons toujours rendre grâce à Dieu pour vous, frères. Car cela est juste, parce que votre foi grandit beaucoup, et l'amour de chacun de vous abonde pour l' un envers l'autre. ⁴ Ainsi nous même nous parlons de vous avec fiertés dans l' églises de Dieu. Nous parlons de votre patience et votre foi dans toutes les persécutions. Nous parlons des afflictions que vous avez enduré. ⁵ C'est un signe évident du juste jugement de Dieu. La finalité est que vous serez trouvés dignes du royaume de Dieu pour lequel vous avez aussi souffert. ⁶ Il est juste que Dieu afflige en retour ceux qui vous affligent, ⁷ et qu'il vous soulage, vous qui etes dans les détresses comme nous. Il le fera a l'apparition de notre Seigneur Jésus du ciel avec les anges dans sa puissance. ⁸ Dans une flamme ardente de feu, il se vengera de ceux qui ne connaissent pas Dieu et qui ne n'accepte pas l'Évangile de notre Seigneur Jésus. ⁹ Ils souffriront la punition de la destruction éternelle loin de la présence du Seigneur et de la gloire de sa puissance. ¹⁰ Il fera cela quand

il viendra ce jour là pour être glorifier par son peuple et pour être contemplé par tous ceux qui croient. Car vous avez cru à notre témoignage. ¹¹ A cause de cela, nous prions continuellement pour vous. Nous prions afin que notre Dieu vous considère dignes de son appel. Nous prions qu'Il accomplisse tout désir de bonté et toute oeuvre de la foi avec puissance. ¹² Nous prions de la sorte afin que le nom de notre Seigneur Jésus soit glorifié par vous. Nous prions que vous soyez glorifiés par lui, à cause de la grâce de notre Dieu et le Seigneur Jésus Christ.

Chapter 2

¹ Pour|strong="G1161" ce qui concerne|strong="G5228" l' avènement|strong="G3952" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" notre|strong="G2257" réunion|strong="G1997" avec|strong="G1909" lui|strong="G846" nous vous|strong="G5209" prions|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5719" frères|strong="G80" ² de|strong="G1519" ne pas|strong="G3361" vous laisser facilement|strong="G5030" ébranler|strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5683" dans|strong="G575" votre|strong="G5209" bon sens|strong="G3563" et de ne pas|strong="G3383" vous laisser troubler|strong="G2360" x-morph="strongMorph: TG5745" soit|strong="G3383" par|strong="G1223" quelque inspiration|strong="G4151" soit|strong="G3383" par|strong="G1223" quelque parole|strong="G3056" ou|strong="G3383" par|strong="G1223" quelque lettre|strong="G1992" qu'on dirait venir|strong="G5613" de|strong="G1223" nous|strong="G2257" comme|strong="G5613" si|strong="G3754" le jour|strong="G2250" du Seigneur|strong="G5547" était déjà là|strong="G1764" x-morph="strongMorph: TG5758" ³ Que personne|strong="G5100" ne|strong="G3361" vous|strong="G5209" séduise|strong="G1818" x-morph="strongMorph: TG5661" d|strong="G2596" aucune|strong="G3367" manière|strong="G5158" car|strong="G3754" il faut que|strong="G3362" l' apostasie|strong="G646" soit arrivée|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" auparavant|strong="G4412" et|strong="G2532" qu'on ait vu paraître|strong="G601" x-morph="strongMorph: TG5686" l' homme|strong="G444" du péché|strong="G266" le fils|strong="G5207" de la perdition|strong="G684" ⁴ l|strong="G2532" adversaire|strong="G3588" |strong="G480" x-morph="strongMorph: TG5740" qui s' élève|strong="G5229" x-morph="strongMorph: TG5746" au- dessus|strong="G1909" de tout|strong="G3956" ce qu'on appelle|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5746" Dieu|strong="G2316" ou|strong="G2228" de ce qu'on adore|strong="G4574" jusqu' à|strong="G5620" s|strong="G846" asseoir|strong="G2523" x-morph="strongMorph: TG5658" dans|strong="G1519" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" se proclamant|strong="G584" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3754" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" lui- même|strong="G1438" Dieu|strong="G2316" ⁵ Ne vous souvenez|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" que|strong="G3754" je vous|strong="G5213" disais|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" ces choses|strong="G5023" lorsque j' étais|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" encore|strong="G2089" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" ⁶ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" ce qui le retient|strong="G2722" x-morph="strongMorph: TG5723" afin qu|strong="G1519" il|strong="G846" ne paraisse|strong="G601" x-morph="strongMorph: TG5683" qu' en|strong="G1722" son|strong="G1438" temps|strong="G2540" ⁷ Car|strong="G1063" le mystère|strong="G3466" de l' iniquité|strong="G458" agit|strong="G1754" x-morph="strongMorph: TG5731" déjà|strong="G2235" il faut seulement|strong="G3440" que celui qui le retient|strong="G2722" x-morph="strongMorph: TG5723" encore|strong="G737" ait disparu|strong="G2193" |strong="G1537" |strong="G3319" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" ⁸ Et|strong="G2532" alors|strong="G5119" paraîtra|strong="G601" x-morph="strongMorph: TG5701" l' impie|strong="G459" que|strong="G3739" le Seigneur|strong="G2962" Jésus détruira|strong="G355" x-morph="strongMorph: TG5692" par le souffle|strong="G4151" de sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" et|strong="G2532" qu'il anéantira|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5692" par l' éclat|strong="G2015" de son|strong="G846" avènement|strong="G3952" ⁹ L' apparition|strong="G3952" de cet impie|strong="G3739" se fera|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" par|strong="G2596" la puissance|strong="G1753" de Satan|strong="G4567" |strong="G2532" avec|strong="G1722" toutes|strong="G3956" sortes de miracles|strong="G1411" de signes|strong="G4592" et|strong="G2532" de prodiges|strong="G5059" mensongers|strong="G5579" ¹⁰ et|strong="G2532" avec|strong="G1722" toutes|strong="G3956" les séductions|strong="G539" de l' iniquité|strong="G93" pour|strong="G1722" ceux qui périssent|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5730" parce|strong="G473" qu|strong="G3739" ils|strong="G846" n'ont pas|strong="G3756" reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph: TG5662" l' amour|strong="G26" de la vérité|strong="G225" pour|strong="G1519" être sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5683" ¹¹ Aussi|strong="G1223" |strong="G5124" |strong="G2532" Dieu|strong="G2316" leur|strong="G846" envoie|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5692" une puissance|strong="G1753" d' égarement|strong="G4106" pour|strong="G1519" qu'ils croient|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5658" au mensonge|strong="G5579" ¹² afin|strong="G2443" que tous|strong="G3956" ceux qui|strong="G3588" n'ont pas|strong="G3361" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" à la vérité|strong="G225" mais|strong="G235" qui ont pris plaisir|strong="G2106" x-morph="strongMorph: TG5660" à|strong="G1722" l' injustice|strong="G93" soient condamnés|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5686" ¹³ Pour|strong="G1161" nous|

strong="G2249" frères|strong="G80" bien- aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5772" du|
 strong="G5259" Seigneur|strong="G2962" nous devons|strong="G3784" x-
 morph="strongMorph: TG5719" à votre|strong="G5216" sujet|strong="G4012" rendre continuellement|
 strong="G3842" grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph: TG5721" à Dieu|strong="G2316" parce
 que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5209" a choisis|strong="G138" x-
 morph="strongMorph: TG5639" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" pour|
 strong="G1519" le salut|strong="G4991" par|strong="G1722" la sanctification|strong="G38" de l' Esprit|
 strong="G4151" et|strong="G2532" par la foi|strong="G4102" en la vérité|strong="G225" ¹⁴ C'est à|
 strong="G1519" quoi|strong="G3739" il vous|strong="G5209" a appelés|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph: TG5656" par|strong="G1223" notre|strong="G2257" Évangile|strong="G2098"
 pour que|strong="G1519" vous possédiez|strong="G4047" la gloire|strong="G1391" de notre|
 strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁵ Ainsi|
 strong="G686" donc|strong="G3767" frères|strong="G80" demeurez fermes|strong="G4739" x-
 morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" retenez|strong="G2902" x-
 morph="strongMorph: TG5720" les instructions|strong="G3862" que|strong="G3739" vous avez reçues|
 strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5681" soit|strong="G1535" par|strong="G1223" notre|
 strong="G2257" parole|strong="G3056" soit|strong="G1535" par|strong="G1223" notre lettre|
 strong="G1992" ¹⁶ Que|strong="G1161" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|
 strong="G2424" Christ|strong="G5547" lui- même|strong="G846" et|strong="G2532" Dieu|
 strong="G2316" notre|strong="G2257" |strong="G2532" Père|strong="G3962" qui|strong="G3588"
 nous|strong="G2248" a aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" qui
 nous a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5631" par|strong="G1722" sa grâce|
 strong="G5485" une consolation|strong="G3874" éternelle|strong="G166" et|strong="G2532" une
 bonne|strong="G18" espérance|strong="G1680" ¹⁷ consolent|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph: TG5659" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" et|strong="G2532" vous|
 strong="G5209" affermissent|strong="G4741" x-morph="strongMorph: TG5659" en|strong="G1722"
 toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|strong="G2041" et|strong="G2532" en toute bonne
 parole|strong="G3056"

2 Thessalonians 2:1

Informations générales:

Paul exhorte les croyants à ne pas être trompés à propos du jour où Jésus reviendra.

À présent

Le mot «Maintenant» marque un changement de sujet dans les instructions de Paul.

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

que vous ne soyez pas facilement dérangé ou troublé

" Que vous ne vous laissez pas facilement déranger"

par un message, ou par une lettre qui semble provenir de nous

« Par la parole ou par lettre écrite qui prétend venir de nous»

à l'effet que

" Dire ça"

le jour du Seigneur

Cela fait référence à l'époque où Jésus reviendra sur terre pour tous les croyants.

2 Thessalonians 2:3

Informations générales:

Paul enseigne à propos de l'homme sans loi.

ça ne viendra pas

" Le jour du Seigneur ne viendra pas"

la chute

Cela se réfère à un temps futur où beaucoup de gens se détourneront de Dieu.

l' homme d'anarchie est révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu révèle l'homme de l'anarchie" (voir: actif ou passif)

le fils de la destruction

Paul parle de destruction en tant que personne ayant un fils dont le but est de tout détruire. AT: "celui qui détruit tout ce qu'il peut" (Voir: Métaphore) 22 traductionNotes 2 Thessaloniens 2: 3-4

tout ce qui s'appelle Dieu ou qui est adoré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tout ce que les gens considèrent comme Dieu ou tout ce que les gens adorent "(voir: actif ou passif)

s'expose comme Dieu

" Se montre comme Dieu"

2 Thessalonians 2:5

Tu ne te rappelles pas... ces choses?

Paul utilise une question rhétorique pour leur rappeler son enseignement quand il était avec eux auparavant. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: «Je suis sûr que vous vous souvenez... de ces choses.» (Voir: Rhétorique Question)

ces choses

Cela se réfère au retour de Jésus, le jour du Seigneur, et à l'homme de l'anarchie.

il ne sera révélé qu'au bon moment

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu révélera l'homme de l'anarchie le moment venu droit »(voir: actif ou passif)

mystère de l'anarchie

Cela fait référence à un secret sacré que seul Dieu connaît.

qui le retient

Retenir quelqu'un, c'est le retenir ou l'empêcher de faire ce qu'il veut faire. 24 traductionNotes 2 Thessaloniens 2: 5-7

2 Thessalonians 2:8

Alors l'innocent sera révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors Dieu permettra à l'anormal de se montrer" (Voir: Actif ou Passif)

avec le souffle de sa bouche

Ici, «souffle» représente le pouvoir de Dieu. AT: "par le pouvoir de sa parole" (voir: La métonymie)

amenez- le à rien par la révélation de sa venue

Quand Jésus reviendra sur terre et se montrera, il vaincra celui qui est sans loi.

avec tout le pouvoir, les signes et les fausses merveilles

" Avec toutes sortes de pouvoirs, de signes et de fausses merveilles" 26 traductionNotes 2 Thessaloniens 2: 8-10

avec toute la tromperie de l'injustice

Cette personne utilisera toutes sortes de mal pour tromper les gens à croire en lui au lieu de Dieu.

Ces choses seront pour ceux qui périssent

Cet homme à qui Satan a donné le pouvoir trompera tous ceux qui ne croient pas en Jésus.

qui périssent

Ici, «périr» a le concept de destruction éternelle ou éternelle.

2 Thessalonians 2:11

Pour cette raison

"Parce que les gens n'aiment pas la vérité"

Dieu leur envoie un travail d'erreur pour qu'ils croient un mensonge

Paul parle de Dieu en permettant à quelque chose d'arriver aux gens comme s'il leur envoyait quelque chose. AT: "Dieu permet à l'homme d'anarchie de les tromper" (Voir: Métaphore)

ils seront tous jugés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu les jugera tous" (Voir: Actif ou Passif)

ceux qui ne croyaient pas la vérité mais prenaient plutôt plaisir à l'injustice

" Ceux qui ont pris plaisir à l'injustice parce qu'ils ne croyaient pas la vérité"

2 Thessalonians 2:13

Déclaration de connexion:

Paul change maintenant de sujet.

Informations générales:

Paul rend grâce à Dieu pour les croyants et les encourage.

Mais

Paul utilise ce mot pour marquer un changement de sujet.

nous devrions toujours remercier

Le mot «toujours» est une généralisation. AT: "nous devons continuellement rendre grâce" (Voir: Hyperbole et généralisation) 30 traductionNotes 2 Thessaloniens 2: 13-15

nous devrions

Ici, «nous» fait référence à Paul, Silvanus et Timothy.

frères aimés par le Seigneur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "car le Seigneur t'aime, frères" (voir: actif ou passif)

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

comme les prémices du salut dans la sanctification de l'Esprit et la foi en la vérité

Être parmi les premières personnes à être sauvées est mentionné comme si les croyants de Thessalonique étaient des « prémices ». Cela peut également être déclaré pour supprimer les noms abstraits «salut», «sanctification», «croyance», et «la vérité». AT: «être parmi les premiers à croire ce qui est vrai et que Dieu a sauvé et mis à part pour

lui par son esprit »(voir: métaphore et noms abstraits)

Alors, frères, tenez bon

Paul exhorte les croyants à maintenir leur foi en Jésus.

tenir fermement aux traditions

Ici, les «traditions» font référence aux vérités du Christ enseignées par Paul et les autres apôtres. Paul parle d'entre eux comme si ses lecteurs pourraient les tenir avec leurs mains. AT: «rappelez-vous les traditions» ou « Croire les vérités» (voir: métaphore)

tu as appris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "nous vous avons appris" (voir: actif ou passif)

que ce soit par mot ou par notre lettre

«Par parole», voici une synecdoche pour «par instructions» ou «par enseignements». Vous pouvez préciser la information implicite . AT: «que ce soit par ce que nous vous avons appris en personne ou par ce que nous vous avons écrit dans une lettre »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites et Synecdoche)

2 Thessalonians 2:16

Déclaration de connexion:

Paul termine avec une bénédiction de Dieu.

À présent

Paul utilise ce mot pour marquer un changement de sujet.

que notre Seigneur... qui nous a aimés et nous a donné

Les mots «notre» et «nous» se réfèrent à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Seigneur Jésus Christ lui-même

Ici, «lui-même» met l'accent sur l'expression «Seigneur Jésus-Christ». (Voir: Pronoms réflexifs)

consoler et établir vos cœurs

Ici, les «cœurs» représentent le siège des émotions. AT: «vous consoler et vous fortifier» (voir: La métonymie)

chaque bon travail et mot

" Toutes les bonnes choses que vous faites et dites" 33 2 Thessaloniens 2: 16-17 traduction

Translation Questions

2 Thessalonians 2:1

Quel événement Paul décide d'écrire maintenant ?

Qu'est-ce que Paul leur dit de ne pas croire?

Paul dit qu'il va maintenant écrire au sujet de la venue du Seigneur Jésus-Christ. Paul leur dit de ne pas croire que le jour du Seigneur est déjà venu.

2 Thessalonians 2:3

Que dit Paul des événements à venir avant le jour du Seigneur? Que fait l'homme qui est anarchique?

La chute et la révélation de l'inégalité des hommes doivent venir avant le jour du Seigneur. L'homme qui est anarchique s'oppose et s'élève contre Dieu, s'assoit dans le temple de Dieu et se présente comme Dieu.

2 Thessalonians 2:5

Quand l'homme de l'anarchie sera-t-il révélé?

L'homme de l'anarchie sera révélé quand il est temps, quand celui qui le retient sera enlevé du chemin.

2 Thessalonians 2:8

Que fera Jésus à l'homme de l'anarchie quand il sera révélé? Qui travaille avec l'homme de l'anarchie pour lui donner le pouvoir, les signes et les fausses merveilles?

Pourquoi certains sont-ils trompés par l'homme de l'anarchie et périssent-ils?

Quand Jésus sera révélé, il va tuer l'homme de l'anarchie. Satan travaille avec l'homme de l'anarchie pour lui donner le pouvoir, les signes et les fausses merveilles. Certains sont trompés parce qu'ils n'ont pas reçu l'amour de la vérité pour être sauvés.

2 Thessalonians 2:11

A quoi prennent-ils plaisir ceux qui sont séduits et qui périssent?

Ceux qui sont trompés et qui périssent prennent plaisir à l'injustice.

2 Thessalonians 2:13

Quelle est la promesse de Dieu par l'Evangile aux Thessaloniens ? Qu'est-ce que Dieu décide de donner aux Thessaloniens par l'évangile? Qu'est-ce que Paul appelle les Thessaloniens à faire maintenant apres leur salut?

Les Thessaloniens obtiennent de la part de Dieu la gloire du Seigneur Jésus-Christ par l'Evangile. Dieu a choisi de procurer aux Thessaloniens la gloire du Seigneur Jésus-Christ par l'évangile. Paul appelle les Thessaloniens à rester fermes et à saisir les traditions qui leur ont été enseignées.

2 Thessalonians 2:16

En quoi Paul veut-il que les Thessaloniciens s'établissent dans leurs cœurs?

Paul désire que les Thessaloniciens soient établis dans tout bon travail et toute parole.

Chapter 2

¹ Maintenant nous vous demandons, frères, concernant la venue de notre Seigneur Jésus-Christ et de notre rassemblement avec lui, ² que vous ne soyez pas facilement troublé dans votre pensée, dans votre esprit, par une parole, ni par une lettre qui semble venir de nous; afin de vous faire croire que le jour du Seigneur est déjà arrivé. ³ Que personne ne vous séduise d'aucune manière. Car cela n'arrivera pas jusqu'à ce que vienne l'apostasie, et l'homme sans loi soit révélé, le fils de la destruction. ⁴ C'est celui qui s'oppose et qui s'élève contre tout ce qui s'appelle Dieu, ou qui est adoré. Par conséquent, il s'assied dans le temple de Dieu et se présente comme Dieu. ⁵ Ne vous souvenez-vous pas que je vous ai dit ces choses lorsque j'étais auprès de vous? ⁶ Maintenant vous savez ce qui l'empêche, de manière à ce qu'il soit révélé uniquement au moment opportun. ⁷ Car le mystère de désobéissance est déjà à l'œuvre, seulement, il ya quelqu'un qui le retient pour le moment jusqu'à ce qu'il soit écarté du chemin. ⁸ Alors celui qui n'obéit pas à la loi sera révélé, que le Seigneur Jésus tuera par le souffle de sa bouche. Le Seigneur le réduira à néant par la révélation de sa venue. ⁹ La venue du rebelle sera causée par l'œuvre de Satan avec toute puissance, avec des signes, et des faux miracles, ¹⁰ et avec toutes les tromperies de l'injustice. Ces choses seront pour ceux qui périssent, parce qu'ils n'ont pas reçu l'amour de la vérité afin qu'ils soient sauvés. ¹¹ Pour cette raison, Dieu les conduit vers une opération d'égarement afin qu'ils croient au mensonge. ¹² La conséquence est qu'ils seront tous jugés, ceux qui n'avaient pas cru en la vérité mais au contraire ont pris plaisir à l'injustice. ¹³ Mais nous rendons continuellement grâce pour vous frères bien-aimés du Seigneur, car Dieu vous a choisis comme étant les premiers fruits du salut dans la sanctification de l'Esprit et la croyance en la vérité, ¹⁴ Pour lequel il vous a appelés à travers notre évangile pour obtenir la gloire de notre Seigneur Jésus Christ. ¹⁵ Ainsi frères, tenez fermes. Saisissez les traditions qui vous ont été enseignées, soit par notre parole ou par notre lettre. ¹⁶ Maintenant, que notre Seigneur Jésus Christ lui-même, et Dieu notre Père qui nous aime et nous donna le réconfort éternel, et une bonne confiance pour l'avenir par la grâce ¹⁷ vous réconforte et établisse vos cœurs dans toute bonne oeuvre et parole.

Chapter 3

¹ Au reste|strong="G3063" frères|strong="G80" priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5737" pour|strong="G4012" nous|strong="G2257" afin|strong="G2443" que la parole|strong="G3056" du Seigneur|strong="G2962" se répande|strong="G5143" x-morph="strongMorph: TG5725" et|strong="G2532" soit glorifiée|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5747" comme|strong="G2531" |strong="G2532" elle l'est chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" ² et|strong="G2532" afin|strong="G2443" que nous soyons délivrés|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5686" des|strong="G575" hommes|strong="G444" méchants|strong="G4190" et|strong="G2532" pervers|strong="G824" car|strong="G1063" tous|strong="G3956" n'ont pas|strong="G3756" la foi|strong="G4102" ³ Le|strong="G1161" Seigneur|strong="G2962" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" fidèle|strong="G4103" il|strong="G3739" vous|strong="G5209" affermira|strong="G4741" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" vous préservera|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5692" du|strong="G575" malin|strong="G4190" ⁴ Nous|strong="G1161" avons à votre|strong="G5209" égard|strong="G1909" cette confiance|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5754" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" que|strong="G2532" vous faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" que vous ferez|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" les choses|strong="G3739" que|strong="G3754" nous recommandons|strong="G3853" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5213" ⁵ Que|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" dirige|strong="G2720" x-morph="strongMorph: TG5659" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" vers|strong="G1519" l' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" vers|strong="G1519" la patience|strong="G5281" de Christ|strong="G5547" ⁶ nous|strong="G1161" vous|strong="G5213" recommandons|strong="G3853" x-morph="strongMorph: TG5719" frères|strong="G80" au|strong="G1722" nom|strong="G3686" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" de vous|strong="G5209" éloigner|strong="G4724" x-morph="strongMorph: TG5733" de|strong="G575" tout|strong="G3956" frère|strong="G80" qui vit|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" dans le désordre|strong="G814" et|strong="G2532" non|strong="G3361" selon|strong="G2596" les instructions|strong="G3862" que|strong="G3739" vous avez reçues|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G3844" nous|strong="G2257" ⁷ Vous|strong="G1063" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" vous- mêmes|strong="G846" comment|strong="G4459" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" nous|strong="G2248" imiter|strong="G3401" x-morph="strongMorph: TG5738" car|strong="G3754" nous n'avons pas|strong="G3756" vécu parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" dans le désordre|strong="G812" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁸ Nous n|strong="G3761" mangé|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5627" gratuitement|strong="G1432" le pain|strong="G740" de|strong="G3844" personne|strong="G5100" mais|strong="G235" dans|strong="G1722" le travail|strong="G2873" et|strong="G2532" dans la peine|strong="G3449" nous avons été nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" à l' oeuvre|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5740" pour|strong="G4314" n|strong="G3361" à charge|strong="G1912" x-morph="strongMorph: TG5658" à aucun|strong="G5100" de vous|strong="G5216" ⁹ Ce n'est pas|strong="G3756" que|strong="G3754" nous n|strong="G3756" eussions|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" le droit|strong="G1849" mais|strong="G235" |strong="G2443" nous avons voulu vous|strong="G5213" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5632" en nous- mêmes|strong="G1438" |strong="G2248" un modèle|strong="G5179" à|strong="G1519" imiter|strong="G3401" x-morph="strongMorph: TG5738" ¹⁰ Car|strong="G1063" |strong="G2532" lorsque|strong="G3753" nous étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" |strong="G5124" nous vous|strong="G5213" disions expressément|strong="G3853" x-morph="strongMorph: TG5707" Si|strong="G3754" quelqu|strong="G1536" ne veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" travailler|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5738" qu'il ne mange|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3366" non plus. ¹¹ Nous apprenons|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" cependant|strong="G1063" qu'il y en a parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" quelques- uns|strong="G5100" qui vivent|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" dans le désordre|strong="G814" qui ne travaillent|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5740" pas|strong="G3367" mais|strong="G235" qui s'occupent de futilités|strong="G4020" x-morph="strongMorph: TG5740" ¹² Nous|strong="G1161" invitons|strong="G3853" x-morph="strongMorph: TG5719" ces gens- là|strong="G5108" et|strong="G2532" nous les exhortons|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5719" par|strong="G1223" le|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" |strong="G2443" à manger|strong="G2068" x-morph="strongMorph: TG5725" leur propre|strong="G1438" pain|strong="G740" en travaillant|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5740" paisiblement|strong="G3326" |

strong="G2271" ¹³ Pour|strong="G1161" vous|strong="G5210" frères|strong="G80" ne vous laissez|strong="G1573" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" de faire le bien|strong="G2569" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁴ Et|strong="G1161" si quelqu'un|strong="G1536" n'obéit|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" à ce que nous|strong="G2257" disons|strong="G3056" par|strong="G1223" cette lettre|strong="G1992" notez|strong="G4593" x-morph="strongMorph:TG5732" le|strong="G5126" et|strong="G2532" n'avez point|strong="G3361" de communication|strong="G4874" x-morph="strongMorph:TG5732" avec lui|strong="G846" afin|strong="G2443" qu'il éprouve de la honte|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5652" ¹⁵ Ne|strong="G2532" le regardez|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" comme|strong="G5613" un ennemi|strong="G2190" mais|strong="G235" avertissez|strong="G3560" x-morph="strongMorph:TG5720" comme|strong="G5613" un frère|strong="G80" ¹⁶ Que|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" de la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5630" lui-même|strong="G846" la paix|strong="G1515" en|strong="G1223" tout|strong="G3956" temps, de|strong="G1722" toute|strong="G3956" manière|strong="G5158" Que le Seigneur|strong="G2962" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" ¹⁷ Je vous salue|strong="G783" moi Paul|strong="G3972" de ma propre|strong="G1699" main|strong="G5495" |strong="G3739" C'est là|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ma signature|strong="G4592" dans|strong="G1722" toutes|strong="G3956" mes lettres|strong="G1992" c'est ainsi|strong="G3779" que j'écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁸ Que la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956"

2 Thessalonians 3:1

Informations générales:

Paul demande aux croyants de prier pour lui et ses compagnons.

À présent

Paul utilise le mot «maintenant» pour marquer un changement de sujet.

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

que la parole du Seigneur se précipite et soit glorifiée, comme elle l'est aussi avec vous

Paul parle de la parole de Dieu qui se répand comme si elle courait d'un endroit à l'autre. Cela peut être dit sous forme active. AT: «que de plus en plus de personnes vont bientôt entendre notre message au sujet de notre Seigneur Jésus et honorez-le, comme avec vous »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

que nous puissions être livrés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu nous sauve" ou "que Dieu nous sauve" (Voir: Actif ou Passif) 36 traductionNotes 2 Thessaloniens 3: 1-3

car tous n'ont pas la foi

" Car beaucoup de gens ne croient pas en Jésus"

qui va t'établir

" Qui vous renforcera"

le malin

"Satan"

2 Thessalonians 3:4

Nous avons confiance

"Nous avons la foi" ou "Nous avons confiance"

diriger vos cœurs

Ici, «cœur» est un métonyme pour les pensées ou l'esprit d'une personne. AT: "vous faire comprendre" (voir: La métonymie)

à l'amour de Dieu et à l'endurance du Christ

Paul parle de l'amour de Dieu et de l'endurance de Christ comme s'il s'agissait de destinations sur un chemin. AT: "comment bien Dieu vous aime et combien le Christ a souffert pour vous »(Voir: Métaphore)

2 Thessalonians 3:6

Informations générales:

Paul donne aux croyants des instructions finales sur le travail et ne pas être oisif.

À présent

Paul utilise ce mot pour marquer un changement de sujet.

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

au nom de notre Seigneur Jésus Christ

Nom» est un métonyme pour la personne de Jésus-Christ. AT: «comme si notre Seigneur Jésus Christ

lui-même ont été parler »(voir:) 39 2
Thessaloniens 3: 6-9 traductionNotes

notre seigneur

Ici «notre» se réfère à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

à nous imiter

« D' agir de la façon dont mes collègues et moi agir »

Nous n'avons pas vécu parmi vous comme ceux qui n'avaient pas de discipline

Paul utilise un double négatif pour souligner le positif. Cela peut être considéré comme positif. AT: "Nous vécu parmi vous comme ceux qui avaient beaucoup de discipline »(voir: doubles négatifs)

nous avons travaillé nuit et jour

" Nous avons travaillé pendant la nuit et pendant le jour." Ici "la nuit" et "le jour" sont un mérisme et ils signifie «tout le temps." AT: "nous avons travaillé tout le temps" (voir: Merism)

dans le travail difficile et les difficultés

Paul souligne à quel point ses circonstances étaient difficiles. Un travail difficile implique un travail qui nécessite une grande effort . La détresse implique qu'ils ont enduré la douleur et la souffrance. AT: «dans des circonstances très difficiles» (Voir: Doublet)

Nous l'avons fait non pas parce que nous n'avons aucune autorité. Au lieu de cela, nous avons fait

Paul utilise un double négatif pour souligner le positif. Cela peut être considéré comme positif. AT: "Nous ont certainement le droit de recevoir de la nourriture de votre part, mais au lieu de cela, nous avons travaillé pour notre nourriture »(Voir: Double Négatifs)

2 Thessaloniens 3:10

Celui qui ne veut pas travailler ne doit pas manger

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Si une personne veut manger, il doit travailler" (Voir: Double Négatifs)

certains marchent sans rien faire

Ici, «marcher» signifie comportement dans la vie. AT: «certains vivent des vies inutiles» ou «certains sont paresseux» (voir: métaphore)

mais sont plutôt des badauds

Les médiateurs sont des personnes qui interfèrent dans les affaires des autres sans être invitées à aider.

avec calme

« Dans une manière calme, paisible et doux. » Paul exhorte les entremetteurs pour arrêter de s'impliquer dans d' autres les affaires du peuple

2 Thessaloniens 3:13

Mais

Paul utilise ce mot pour contraster les croyants paresseux avec les croyants qui travaillent dur.

vous , frères

Le mot «vous» fait référence à tous les croyants de Thessalonique. (Voir: formes de vous)

frères

Ici, «frères» signifie collègues chrétiens, hommes et femmes compris. AT: "frères et soeurs" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

Si quelqu'un n'obéit pas à notre parole

"Si quelqu'un n'obéit pas à nos instructions"

prendre note de lui

Remarquez qui il est. AT: «identifier publiquement cette personne» (Voir: Idiom)

afin qu'il puisse avoir honte

Paul demande aux croyants de fuir les croyants paresseux comme une mesure disciplinaire. 43 2 Thessaloniens 3: 13-15 traduction

2 Thessaloniens 3:16

Informations générales:

Paul fait des remarques de clôture aux croyants à Thessalonique.

Que le Seigneur de la paix lui-même vous donne

Vous pouvez expliquer que ceci est la prière de Paul pour les Thessaloniens. AT: «Je prie pour que le Seigneur de la paix lui-même vous donne "(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

le seigneur de la paix lui-même

Ici «lui-même» souligne que le Seigneur donnera personnellement la paix aux croyants. (Voir: réflexif Pronoms)

Ceci est mon salut, Paul, de ma propre main, qui est le signe dans chaque lettre

«Moi, Paul, écris cette salutation de ma propre main, ce que je fais dans chaque lettre, comme un signe que cette lettre est vraiment de moi "

C'est comme ça que j'écris

Paul précise que cette lettre est de lui et n'est pas un faux. 45 2 Thessaloniens 3: 16-18 traductionNotes

Translation Questions

2 Thessalonians 3:1

Pour quoi Paul veut-il que les Thessaloniciens prient par rapport à l'évangile du salut ? De qui Paul veut-il être délivré ?

Paul veut que les Thessaloniciens prient pour que la parole du Seigneur se répande rapidement et soit glorifiée. Paul veut être délivré des méchants qui n'ont pas la foi.

2 Thessalonians 3:4

Qu'est-ce que Paul dit aux Thessaloniciens de continuer à faire ?

Paul dit aux Thessaloniciens de continuer à faire les choses qu'il leurs a commandées.

2 Thessalonians 3:6

Quel sera le comportement des croyants envers un frère qui vit sans rien faire ? Quel exemple Paul a-t-il donné aux Thessaloniciens concernant son travail et son soutien ? Quel exemple Paul a-t-il donné aux Thessaloniciens concernant son travail et son soutien ?

Les croyants doivent éviter ce frère qui vit inutilement. que les croyants évitent le frère qui vit inutilement. Paul travaillait nuit et jour, payait sa nourriture et ne devenait pas un fardeau pour personne.

2 Thessalonians 3:10

Qu'est-ce que Paul a commandé concernant les paresseux ? Au lieu d'être paresseux, qu'est-ce que Paul commande à ces gens de faire ?

Paul a ordonné que quiconque ne veut pas travailler ne mange pas. Paul commande aux paresseux de travailler calmement et de manger leur propre nourriture.

2 Thessalonians 3:13

Quel sera le comportement des frères envers quelqu'un qui n'obéit pas aux instructions de Paul dans cette lettre ?

Les frères ne doivent pas avoir aucune association avec cette personne.

2 Thessalonians 3:16

Qu'est-ce que Paul désire que le Seigneur donne aux Thessaloniciens ? Comment Paul montre-t-il qu'il est l'auteur de cette lettre ?

Que le Seigneur donne la paix aux Thessaloniciens en tout temps, de toutes les manières possibles. Paul a écrit la salutation de sa propre main comme signe qu'il est l'auteur.

Chapter 3

¹ Et maintenant frères, priez pour nous, afin que la parole du Seigneur soit très vite répandue et glorifiée, comme elle est de même de votre côté. ² Priez que nous soyons délivrés des gens méchants et mauvais, car tous n'ont pas la foi. ³ Mais le Seigneur est Fidèle qui vous établira et vous préservera du méchant. ⁴ Nous avons l'assurance dans le Seigneur pour vous, que vous êtes en train de faire et vous allez continuer de faire les choses que nous vous avons ordonnées. ⁵ Que le Seigneur conduise vos coeurs vers l'amour de Dieu et l'endurance de Christ. ⁶ Maintenant frères, nous vous ordonnons au nom de notre Seigneur Jésus Christ, de ne pas vous associés aux frères qui vivent dans l'oisiveté chose qui n'est pas conforme à la tradition que vous avez reçue de nous. ⁷ Car vous-même vous savez que c'est appoprier de nous imiter. Car nous ne nous sommes pas comportés parmi vous comme ceux qui sont indisciplinés. ⁸ Et nous n'avons mangé gratuitement la nourriture de personne. Au contraire, nous avons travaillé jour et nuit dans les conditions dures et difficiles, afin de ne pas être un fardeau pour vous. ⁹ Nous n'avons pas fait cela pas parceque nous n'avons aucune autorité. Au contraire, nous l'avons fait pour afin d'être un exemple pour vous, et que vous puissiez nous imiter. ¹⁰ Pendant que nous étions avec vous, nous vous avons ordonnés : « Si quelqu'un refuse de travailler, qu'il ne mange pas. » ¹¹ Car nous avons appris que certains d'entre vous ne veulent pas travailler. Ils ne travaillent pas, au contraire ils sont des fouineurs. ¹² Alors pour de pareilles personnes, nous les ordonnons et les conseillons dans le Seigneur Jésus Christ de travailler avec tranquillité et de manger leur propre nourriture. ¹³ Mais vous, frères, ne vous laissez pas de faire ce qui est juste. ¹⁴ Si quelqu'un n'obéit pas à nos paroles dans cette lettre, méfiez-vous de lui et ne vous associez pas avec lui afin qu'il soit honteux. ¹⁵ Ne le considérez pas comme un ennemi, mais avertissez-le comme un frère. ¹⁶ Que le Seigneur lui même vous accorde sa paix a tout moment et en toute chose. Qu'il soit avec vous tous. ¹⁷ Moi Paul vous salut, de ma propre main tout comme je le fais dans toutes les lettres. ¹⁸ Que la grâce de notre Seigneur Jésus Christ soit avec vous tous.

Book: 1 Timothy

1 Timothy

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G2596" ordre|strong="G2003" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" et|strong="G2532" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" |strong="G3588" espérance|strong="G1680" ² à Timothée|strong="G5095" mon enfant légitime|strong="G1103" |strong="G5043" en|strong="G1722" la foi|strong="G4102" que la grâce|strong="G5485" la miséricorde|strong="G1656" et la paix|strong="G1515" te soient données de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" le|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ³ Je te rappelle l'exhortation que je te fis, à mon départ|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G1519" la Macédoine|strong="G3109" lorsque|strong="G2531" je t|strong="G4571" engageai|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5656" à rester|strong="G4357" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1722" Éphèse|strong="G2181" afin de|strong="G2443" recommander|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5661" à certaines personnes|strong="G5100" de ne pas|strong="G3361" enseigner d'autres doctrines|strong="G2085" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁴ et de ne pas|strong="G3366" s'attacher|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5721" à des fables|strong="G3454" et|strong="G2532" à des généalogies|strong="G1076" sans fin|strong="G562" qui|strong="G3748" produisent|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5719" des discussions|strong="G2214" plutôt|strong="G3123" qu|strong="G2228" n'avancent l'oeuvre|strong="G3620" de Dieu|strong="G2316" |strong="G3588" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" ⁵ Le|strong="G1161" but|strong="G5056" du commandement|strong="G3852" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une charité|strong="G26" venant|strong="G1537" d'un coeur|strong="G2588" pur|strong="G2513" |strong="G2532" d'une bonne|strong="G18" conscience|strong="G4893" |strong="G2532" et d'une foi|strong="G4102" sincère|strong="G505" ⁶ Quelques- uns|strong="G5100" s'étant détournés|strong="G795" x-morph="strongMorph:TG5660" de ces choses|strong="G3739" se sont égarés|strong="G1624" x-morph="strongMorph:TG5648" dans|strong="G1519" de vains discours|strong="G3150" ⁷ ils veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" être|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" docteurs de la loi|strong="G3547" |strong="G3361" et ils ne comprennent|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5723" ni|strong="G3383" ce|strong="G3739" qu'ils disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G3383" ce|strong="G4012" |strong="G5101" qu'ils affirment|strong="G1226" x-morph="strongMorph:TG5736" ⁸ Nous|strong="G1161" n'ignorons pas|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" la loi|strong="G3551" est bonne|strong="G2570" pourvu|strong="G1437" qu' on|strong="G5100" en|strong="G846" fasse|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5741" un usage légitime|strong="G3545" ⁹ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G5124" bien que|strong="G3754" la loi|strong="G3551" n' est|strong="G2749" |strong="G0" pas|strong="G3756" faite|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" pour le juste|strong="G1342" mais|strong="G1161" pour les méchants|strong="G459" et|strong="G2532" les rebelles|strong="G506" les impies|strong="G765" et|strong="G2532" les pécheurs|strong="G268" les irréguliers|strong="G462" et|strong="G2532" les profanes|strong="G952" les parricides|strong="G3964" |strong="G2532" les meurtriers|strong="G409" ¹⁰ les impudiques|strong="G4205" les infâmes|strong="G733" les voleurs d' hommes|strong="G405" les menteurs|strong="G5583" les parjures|strong="G1965" et|strong="G2532" tout|strong="G1536" |strong="G2087" ce qui est contraire|strong="G480" x-morph="strongMorph:TG5736" à la saine|strong="G5198" x-morph="strongMorph:TG5723" doctrine|strong="G1319" - ¹¹ conformément|strong="G2596" à l' Évangile|strong="G2098" de la gloire|strong="G1391" du Dieu|strong="G2316" bienheureux|strong="G3107" Évangile|strong="G3739" qui m|strong="G1473" été confié|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹² Je|strong="G2532" rends grâces|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G5485" à celui|strong="G3588" qui m|strong="G3165" fortifié|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5660" à Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" de ce|strong="G3754" qu'il m|strong="G3165" jugé|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5662" fidèle|strong="G4103" en m' établissant|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5642" dans|strong="G1519" le ministère|strong="G1248" ¹³ moi|strong="G3588" qui étais|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" auparavant|

strong="G4386" un blasphémateur|strong="G989" |strong="G2532" un persécuteur|strong="G1376" |strong="G2532" un homme violent|strong="G5197" Mais|strong="G235" j'ai obtenu miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5681" parce que|strong="G3754" j' agissais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" par ignorance|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" l' incrédulité|strong="G570" ¹⁴ et|strong="G1161" la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" a surabondé|strong="G5250" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" la charité|strong="G26" qui|strong="G3588" est en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁵ C'est une parole|strong="G3056" certaine|strong="G4103" et|strong="G2532" entièrement|strong="G3956" digne|strong="G514" d'être reçue|strong="G594" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" pour sauver|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5658" les pécheurs|strong="G268" dont|strong="G3739" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le premier|strong="G4413" ¹⁶ Mais|strong="G235" |strong="G5124" |strong="G1223" j'ai obtenu miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5681" afin que|strong="G2443" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" fit voir|strong="G1731" x-morph="strongMorph:TG5672" en|strong="G1722" moi|strong="G1698" le premier|strong="G4413" toute|strong="G3956" sa longanimité|strong="G3115" pour|strong="G4314" que je servisse d' exemple|strong="G5296" à ceux qui croiraient|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" lui|strong="G846" pour|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ¹⁷ Au|strong="G1161" roi|strong="G935" des siècles|strong="G165" immortel|strong="G862" invisible|strong="G517" seul|strong="G3441" |strong="G4680" Dieu|strong="G2316" soient honneur|strong="G5092" et|strong="G2532" gloire|strong="G1391" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ¹⁸ Le|strong="G5026" commandement|strong="G3852" que je t|strong="G4671" adresse|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5731" Timothée|strong="G5095" mon enfant|strong="G5043" selon|strong="G2596" les prophéties|strong="G4394" faites précédemment|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1909" ton sujet|strong="G4571" c'est que|strong="G2443" d' après|strong="G1722" elles|strong="G846" tu combattes|strong="G4754" x-morph="strongMorph:TG5731" le bon|strong="G2570" combat|strong="G4752" ¹⁹ en gardant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" une bonne|strong="G18" conscience|strong="G4893" Cette conscience|strong="G3739" quelques- uns|strong="G5100" l'ont perdue|strong="G683" x-morph="strongMorph:TG5666" et ils ont fait naufrage|strong="G3489" x-morph="strongMorph:TG5656" par rapport|strong="G4012" à la foi|strong="G4102" ²⁰ De ce nombre|strong="G3739" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Hyménée|strong="G5211" et|strong="G2532" Alexandre|strong="G223" que|strong="G3739" j'ai livrés|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" à Satan|strong="G4567" afin qu' ils|strong="G2443" apprennent|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5686" à ne pas|strong="G3361" blasphémer|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5721"

1 Timothy 1:1

Informations générales:

Dans ce livre, sauf indication contraire, le mot «notre» fait référence à Paul et Timothée (celui à qui cette lettre est écrite), ainsi qu'à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Paul, un apôtre

«Moi, Paul, j'ai écrit cette lettre. Je suis un apôtre. "Votre langue peut avoir une manière particulière de présenter l'auteur d'une lettre. Immédiatement après avoir présenté l'auteur, vous pouvez indiquer à qui la lettre a été écrite, comme dans l'UDB.

selon le commandement de

"Par le commandement de" ou "par l'autorité de"

Dieu notre Sauveur

"Dieu qui nous sauve"

Christ Jésus notre espoir

Ici, «notre confiance» se réfère à la personne en qui nous avons confiance. AT: "Christ Jésus, qui est celui en qui nous avons confiance »ou« Christ Jésus en qui nous avons confiance »(Voir: Métonymie)

vrai fils dans la foi

Paul parle de sa relation étroite avec Timothée, comme s'ils étaient père et fils. Ceci montre L'amour sincère de Paul et l'approbation de Timothée. Il est également probable que Timothée ait été converti au Christ par Paul, et c'est pourquoi Paul le considérait comme son propre enfant. AT: "qui est vraiment comme un fils à moi »(Voir: Métaphore)

Grâce, miséricorde et paix

«Que la grâce, la miséricorde et la paix soient à vous» ou «Puissiez-vous faire preuve de bonté, de miséricorde et de paix»

Dieu le père

«Dieu qui est notre Père». Ici, «Père» est un titre important pour Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

Christ Jésus notre Seigneur

"Christ Jésus, qui est notre Seigneur"

1 Timothy 1:3

Déclaration de connexion:

Paul encourage Timothée à rejeter le mauvais usage de la loi et à utiliser le bon enseignement de Dieu.

Informations générales:

Le mot «vous» dans cette lettre est singulier et fait référence à Timothée. (Voir: formes de vous)

Comme je vous ai exhorté

"Comme je l'ai plaidé avec vous" ou "Comme je vous l'ai demandé très fortement"

reste à Ephèse

«Attends-moi là-bas dans la ville d'Ephèse»

une doctrine différente

Les informations implicites peuvent être explicitement énoncées. AT: «une doctrine différente de ce que nous enseignons» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ils ne devraient pas non plus faire attention

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: «Et je veux aussi que vous ne les commandiez pas faire attention »(Voir: Ellipsis)

aux histoires

Celles-ci peuvent avoir été des histoires sur leurs ancêtres.

généalogies sans fin

Avec le mot «sans fin», Paul utilise l'exagération pour souligner que les généalogies sont très longues. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

généalogies

l'enregistrement écrit ou verbal des parents et des ancêtres d'une personne

Celles-ci causent des arguments

«Cela fait en sorte que les gens ne sont pas du tout d'accord.» Les gens ont discuté des histoires et des généalogies à propos desquelles personne ne pouvait connaître la vérité avec certitude.

plutôt que d'aider le plan de Dieu, qui est par la foi

Les significations possibles sont 1) «plutôt que de nous aider à comprendre le plan de Dieu pour nous sauver, ce que nous apprendre par la foi »ou 2)« plutôt que de nous aider à faire l'œuvre de Dieu, ce que nous faisons par la foi ».

1 Timothy 1:5

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'enseignement principal. Ici, Paul explique le but de ce qu'il commande à Timothée.

le commandement

Ici, cela ne signifie pas l'Ancien Testament ou les Dix Commandements mais plutôt les instructions que Paul donne en 1 Timothée 1: 3-4 .

est l'amour

Les significations possibles sont 1) «est d'aimer Dieu» ou 2) «est d'aimer les gens».

d'un cœur pur

Ici, «pure» signifie que la personne n'a pas de motifs cachés pour faire le mal. Ici, «cœur» fait référence à l'esprit et les pensées d'une personne. AT: «d'un esprit honnête» (voir: métonymie)

bonne conscience

«Une conscience qui choisit bien plutôt que mal»

foi sincère

«Foi authentique» ou «foi sans hypocrisie»

Certaines personnes ont raté la marque

Paul parle de la foi en Christ comme s'il s'agissait d'une cible à viser. Paul signifie que certaines personnes ne pas remplir le but de leur foi, qui est d'aimer comme il vient de l'expliquer en 1: 5. (Voir: métaphore)

se sont détournés de ces choses

Ici «détourné» est un idiomme qui signifie qu'ils ont cessé de faire ce que Dieu a commandé. (Voir: idiomme)

professeurs de droit

Ici, la «loi» fait référence à la loi de Moïse.

mais ils ne comprennent pas

"Même s'ils ne comprennent pas" ou "et pourtant ils ne comprennent pas"

ce qu'ils affirment avec tant de confiance

"Ce qu'ils affirment avec tant de confiance est vrai"

nous savons que la loi est bonne

"Nous comprenons que la loi est utile" ou "nous comprenons que la loi est bénéfique"

si on l'utilise légalement

«Si une personne l'utilise correctement» ou «si une personne l'utilise comme Dieu l'avait prévu»

1 Timothy 1:9

Nous le savons

"Parce que nous réalisons cela" ou "Nous le savons aussi"

cette loi n'est pas faite pour un homme juste

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu n'a pas fait le law pour le juste" (voir: actif ou passif)

un homme juste

Ici «l'homme» comprend à la fois l'homme et la femme. AT: "une personne juste" ou "une bonne personne" (Voir: Quand les mots Masculines Inclure les femmes)

C'est fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a fait la loi" (Voir: Actif ou Passif)

personnes sexuellement immorales

Cela fait référence à toute personne qui couche avec quelqu'un à qui elle n'est pas mariée.

les homosexuels

les hommes qui dorment avec d'autres hommes

ceux qui kidnappent des gens pour des esclaves

"Ceux qui kidnappent des personnes pour les vendre comme esclaves" ou "ceux qui emmènent des gens vendre comme esclaves"

pour tout ce qui est contre l'instruction fidèle

"Pour ceux qui font tout ce qui est un véritable enseignement chrétien"

le glorieux évangile du Dieu béni

"L'évangile de la gloire qui appartient au Dieu béni" ou "l'évangile de la glorieuse et Dieu béni "

avec qui j'ai été confié

Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que Dieu m'a donné et m'a rendu responsable" (voir: Actif ou Passif)

1 Timothy 1:12

Déclaration de connexion:

Paul raconte comment il a agi dans le passé et encourage Timothée à faire confiance à Dieu.

il me considérait fidèle

"Il m'a considéré digne de confiance" ou "il m'a considéré comme fiable"

il m'a mis en service

Paul parle de la tâche de servir Dieu comme s'il s'agissait d'un endroit où on pouvait être placé. AT: «il m'a chargé de le servir »ou« il m'a nommé comme son serviteur »(Voir: Métaphore)

J'étais un blasphémateur

«J'étais une personne qui parlait le mal contre le Christ.» Paul se réfère à son personnage avant qu'il ne soit chrétien.

un persécuteur

"Une personne qui a persécuté ceux qui ont cru en Christ"

homme violent

"Une personne était cruelle envers les autres". C'est une personne qui croit avoir le droit de faire du mal autres.

Mais j'ai reçu pitié parce que j'ai agi par ignorance dans l'incrédulité

"Mais parce que je ne croyais pas en Jésus et que je ne savais pas ce que je faisais, j'ai reçu la grâce de Jésus"

J'ai reçu pitié

"Jésus m'a montré la miséricorde" ou "Jésus a eu pitié de moi"

Mais la grâce

"Et la grâce"

la grâce de notre Seigneur a débordé

Paul parle de la grâce de Dieu comme s'il s'agissait d'un liquide qui pourrait remplir un contenant et s'en échapper lorsque le contenant est plein. AT: "Dieu m'a montré beaucoup de grâce" (Voir: Métaphore)

avec foi et amour

Ceci est le résultat de Dieu montrant beaucoup de grâce à Paul. AT: "qui m'a fait confiance en Jésus et aime-le"

c'est en Jésus-Christ

Cela parle de Jésus comme s'il était un récipient contenant un liquide. Ici «en Jésus-Christ» fait référence d'avoir une relation avec Jésus. AT: «que le Christ Jésus me permet de donner à Dieu parce que je suis unis à lui »(Voir: Métaphore)

1 Timothy 1:15

Ce message est fiable

"Cette déclaration est vraie"

digne de toute acceptation

"Nous devrions le recevoir sans aucun doute" ou "mérite que nous l'acceptions en toute confiance"

On m'a donné pitié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu m'a montré la miséricorde" ou "J'ai obtenu la miséricorde de Dieu" (Voir: actif ou passif)

alors qu'en moi, le premier

"Pour que par moi, le pire pécheur"

Maintenant... Amen

Le mot «Now» est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'enseignement principal. Ici, Paul loue Dieu. 23 1 Timothée 1: 15-17 traduction

le roi des âges

"Le roi éternel" ou "le chef souverain pour toujours"

Maintenant, au roi des temps, l'immortel, l'invisible, le seul Dieu, soit l'honneur et la gloire pour toujours et toujours Les noms abstraits «honneur» et «gloire» peuvent être déclarés comme des verbes.

AT: "Maintenant, que les gens honorent pour toujours et glorifient le roi des siècles, qui est immortel, invisible et le seul Dieu »(voir: noms abstraits)

1 Timothy 1:18

Je place cette commande avant toi

Paul parle de ses instructions comme s'il pouvait les mettre physiquement devant Timothée. AT: «Je suis vous confiant cette commande "ou" Voici ce que je vous commande "(Voir: Métaphore)

mon enfant

Paul parle de sa relation étroite avec Timothée comme si Paul était le père et Timothée l'enfant. Il est également probable que Timothée ait été converti à Christ par Paul, et c'est pourquoi Paul a considéré lui comme son propre enfant. AT: "qui est vraiment comme mon enfant" (Voir: Métaphore)

conformément aux prophéties précédemment faites à votre sujet

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «d'accord avec ce que les autres croyants ont prophétisé vous "(voir: actif ou passif)

combattre le bon combat

Paul parle de Timothée travaillant pour le Seigneur comme s'il s'agissait d'un soldat combattant. AT: "continue travailler dur pour le Seigneur »(Voir: Métaphore)

une bonne conscience

«Une conscience qui choisit bien plutôt que mal». Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Timothée 1: 5 . 25 1 Timothée 1: 18-20 TraductionNotes

certaines ont fait naufrage de leur foi

Paul parle de la foi de ces gens comme s'il s'agissait d'un navire qui pourrait être détruit en mer. Il veut dire qu'ils ont ruiné leur foi et qu'ils ne croient plus en Jésus. Vous devriez utiliser ceci ou un similaire métaphore si elle sera comprise dans la langue du projet. (Voir: métaphore)

Hyménée ... Alexandre

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

que j'ai cédé à Satan

Paul parle comme s'il remettait physiquement ces hommes à Satan. Cela signifie probablement que Paul a rejeté eux de la communauté des croyants. Comme ils ne font plus partie de la communauté, Satan peuvent en avoir le pouvoir et leur nuire. (Voir: métaphore)

ils peuvent être enseignés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu puisse les enseigner" (voir: actif ou passif)

Translation Questions

1 Timothy 1:1

Comment Paul est-il devenu un apôtre de Jésus Christ? Quelle relation Paul et Timothée avaient-ils ?

Paul est devenu l'apôtre de Jésus Christ selon le commandement de Dieu. Timothée était un vrai fils de Paul dans la foi.

1 Timothy 1:2

Comment Paul est-il devenu un apôtre de Jésus Christ? Quelle relation Paul et Timothée avaient-ils ?

Paul est devenu l'apôtre de Jésus Christ selon le commandement de Dieu. Timothée était un vrai fils de Paul dans la foi.

1 Timothy 1:3

Où Timothée devait-il rester? Qu'est-ce que Timothée devait ordonner à certaines personnes de faire?

Timothée devait rester à Éphèse. Il devait leur ordonner de ne pas enseigner une doctrine différente.

Où Timothée devait-il rester? Qu'est-ce que Timothée devait ordonner à certaines personnes de faire?

Timothée devait rester à Éphèse. Il devait leur ordonner de ne pas enseigner une doctrine différente.

1 Timothy 1:5

Selon Paul quel était le but de son commandement?

Son but était l'amour venant d'un cœur pur, d'une bonne conscience et d'une foi sincère.

1 Timothy 1:9

Pour qui la loi est-elle faite? "citez quatre exemples de péchés que de telles personnes commettent?

La loi est faite pour les hors-la-loi, les rebelles, les impies et les pécheurs Ils commettent le meurtre, l'immoralité sexuelle, le vol d'hommes et le mensonge.

Pour qui la loi est-elle faite? "citez quatre exemples de péchés que de telles personnes commettent?

La loi est faite pour les hors-la-loi, les rebelles, les impies et les pécheurs Ils commettent le meurtre, l'immoralité sexuelle, le vol d'hommes et le mensonge.

1 Timothy 1:10

Pour qui la loi est-elle faite? "citez quatre exemples de péchés que de telles personnes commettent?

La loi est faite pour les hors-la-loi, les rebelles, les impies et les pécheurs Ils commettent le meurtre, l'immoralité sexuelle, le vol d'hommes et le mensonge.

1 Timothy 1:13

"Quels péchés Paul a-t-il commis dans le passé? Qu'est-ce qui a surabondé en Paul si bien qu'il est devenu un apôtre de Jésus Christ?

"Paul était un blasphémateur, un persécuteur, et un homme violent. "La grâce de notre Seigneur a surabondé pour Paul.

1 Timothy 1:14

"Quels péchés Paul a-t-il commis dans le passé? Qu'est-ce qui a surabondé en Paul si bien qu'il est devenu un apôtre de Jésus Christ?

"Paul était un blasphémateur, un persécuteur, et un homme violent. "La grâce de notre Seigneur a surabondé pour Paul.

1 Timothy 1:15

Qui est ce que Jésus est il venu sauver dans le monde? "Pourquoi Paul dit qu'il est un exemple de la miséricorde de Dieu?

Jésus Christ est venu dans le monde pour sauver les pécheurs. [1:15 Paul dit qu'il est un exemple parce qu'il était le pire des pécheurs, malgré cela il a obtenu la miséricorde de Dieu.

1 Timothy 1:16

Qui est ce que Jésus est il venu sauver dans le monde? "Pourquoi Paul dit qu'il est un exemple de la miséricorde de Dieu?

Jésus Christ est venu dans le monde pour sauver les pécheurs. [1:15 Paul dit qu'il est un exemple parce qu'il était le pire des pécheurs, malgré cela il a obtenu la miséricorde de Dieu.

1 Timothy 1:18

Avec quelles paroles Paul est-il d'accord concernant Timothée? Qu'a fait Paul pour ceux qui ont rejeté la foi et une bonne conscience et ont fait naufrage quant à leur foi?

Paul est d'accord avec les prophéties précédemment faites au sujet de Timothée, concernant son bon combat dans la foi et une bonne conscience. Paul les a livrés à Satan afin qu'ils soient enseignés à ne pas blasphémer.

1 Timothy 1:20

Avec quelles paroles Paul est-il d'accord concernant Timothée? Qu'a fait Paul pour ceux qui ont rejeté la foi et une bonne conscience et ont fait naufrage quant à leur foi?

Paul est d'accord avec les prophéties précédemment faites au sujet de Timothée, concernant son bon combat dans la foi et une bonne conscience. Paul les a livrés à Satan afin qu'ils soient enseignés à ne pas blasphémer.

Chapter 1

¹ Paul, apôtre de Jésus Christ, selon le commandement de Dieu notre Sauveur et de Jésus Christ notre confiance, ² à Timothée un vrai fils dans la foi: La grâce, la miséricorde et la paix venant de Dieu le Père et de Jésus Christ notre Seigneur. ³ Comme je t'ai fortement recommandé de faire avant mon départ pour la Macédoine, reste à Ephèse pour que tu puisses ordonner à certaines personnes de ne pas enseigner une doctrine différente. ⁴ Ni prêter attention à des fables et à des généalogies sans fin. Celles-ci provoquent des disputes au lieu de faire avancer le dessein de Dieu, qui est par la foi. ⁵ Maintenant le but du commandement c'est l'amour qui vient d'un cœur pur, d'une bonne conscience et d'une foi sincère. ⁶ Certaines personnes ont raté l'objectif et se sont détournés de ces choses, pour de vains discours. ⁷ Ils veulent être enseignants de la loi, mais ils ne comprennent pas ce qu'ils disent ou ce sur quoi ils insistent. ⁸ Mais nous savons que la loi est bonne, si l'on l'utilise correctement. ⁹ Et nous savons ceci, la loi n'est pas faite pour un homme juste, mais pour les hors-la-loi et les rebelles, les impies et les pécheurs, ceux qui sont irréligieux et profanes. Elle est faite pour ceux qui tuent leurs pères et leurs mères, pour les meurtriers, ¹⁰ pour les impudiques, pour les homosexuels, pour ceux qui enlèvent les gens pour en faire des esclaves, pour les menteurs, pour les faux témoins, et pour quoi que ce soit d'autre qui est contre

l'instruction saine. ¹¹ Cette instruction est selon le glorieux évangile du bienheureux Dieu avec lequel j'ai été rendu responsable. ¹² Je remercie Jésus-Christ notre Seigneur. Il m'a fortifié, parce qu'il m'a trouvé fidèle et m'a mis dans le ministère. ¹³ J'étais un blasphémateur, un persécuteur, et un homme violent. Mais j'ai reçu la miséricorde parce que j'ai agi dans l'ignorance dans l'incrédulité. ¹⁴ Mais la grâce de notre Seigneur a surabondé dans la foi et l'amour qui est en Christ Jésus. ¹⁵ Ce message est fiable et digne d'acceptation totale, que Jésus-Christ est venu dans le monde pour sauver les pécheurs. Je suis le pire de ceux-ci. ¹⁶ Mais pour cette raison, j'ai obtenu miséricorde, afin qu'en moi, le plus grand, Christ Jésus démontrerait toute patience. Il a fait cela comme un exemple à tous ceux qui croiraient en lui pour la vie éternelle. ¹⁷ Maintenant, au Roi des âges, immortel, invisible, le seul Dieu, soient l'honneur et la gloire aux siècles des siècles. Amen. ¹⁸ Je place ce commandement devant toi, Timothée, mon enfant. Je fais ceci conformément aux prophéties précédemment faites à ton sujet, afin que tu puisses t'engager dans le bon combat. ¹⁹ Fais cela afin que tu aies la foi et une bonne conscience. Certaines personnes les ont rejetées et ont fait naufrage par rapport à la foi. ²⁰ Telles sont Hyménée et Alexandre, que j'ai livré à Satan afin qu'ils soient enseignés à ne pas blasphemer.

Chapter 2

¹ J' exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" donc|strong="G3767" avant|strong="G4412" toutes choses|strong="G3956" à faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5745" des prières|strong="G4335" des supplications|strong="G1162" des requêtes|strong="G1783" des actions de grâces|strong="G2169" pour|strong="G5228" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ² pour|strong="G5228" les rois|strong="G935" et|strong="G2532" pour tous|strong="G3956" ceux qui sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" élevés en|strong="G1722" dignité|strong="G5247" afin que|strong="G2443" nous menions|strong="G1236" x-morph="strongMorph:TG5725" une vie|strong="G979" paisible|strong="G2263" et|strong="G2532" tranquille|strong="G2272" en|strong="G1722" toute|strong="G3956" pitié|strong="G2150" et|strong="G2532" honnêteté|strong="G4587" ³ |strong="G1063" Cela|strong="G5124" est bon|strong="G2570" et|strong="G2532" agréable|strong="G587" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" ⁴ qui|strong="G3739" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" que tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" soient sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5683" et|strong="G2532" parviennent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" à|strong="G1519" la connaissance|strong="G1922" de la vérité|strong="G225" ⁵ Car|strong="G1063" il y a un seul|strong="G1520" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" aussi un seul|strong="G1520" médiateur|strong="G3316" entre Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" les hommes|strong="G444" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" homme|strong="G444" ⁶ qui|strong="G3588" s'est donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" lui-même|strong="G1438" en rançon|strong="G487" pour|strong="G5228" tous|strong="G3956" C'est là le témoignage rendu|strong="G3142" en son propre|strong="G2398" temps|strong="G2540" ⁷ et pour lequel|strong="G1519" |strong="G3739" j|strong="G1473" été établi|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5681" prédicateur|strong="G2783" et|strong="G2532" apôtre|strong="G652" - je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" la vérité|strong="G225" je ne mens|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5736" pas|strong="G3756" -chargé d' instruire|strong="G1320" les païens|strong="G1484" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" la vérité|strong="G225" ⁸ Je veux|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5736" donc|strong="G3767" que les hommes|strong="G435" prient|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5738" en|strong="G1722" tout|strong="G3956" lieu|strong="G5117" en élevant|strong="G1869" x-morph="strongMorph:TG5723" des mains|strong="G5495" pures|strong="G3741" sans|strong="G5565" colère|strong="G3709" ni|strong="G2532" mauvaises pensées|strong="G1261" ⁹ Je|strong="G2532" veux aussi|strong="G5615" que les femmes|strong="G1135" vêtues|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G1438" d'une manière|strong="G1722" |strong="G2689" décente|strong="G2887" avec|strong="G3326" pudeur|strong="G127" et|strong="G2532" modestie|strong="G4997" ne se parent ni|strong="G3361" de|strong="G1722" tresses|strong="G4117" ni|strong="G2228" d' or|strong="G5557" ni|strong="G2228" de perles|strong="G3135" ni|strong="G2228" d' habits|strong="G2441" somptueux|strong="G4185" ¹⁰ mais|strong="G235" qu'elles se parent|strong="G1223" de bonnes|strong="G18" oeuvres|strong="G2041" comme|strong="G3739" il convient|strong="G4241" x-morph="strongMorph:TG5719" à des femmes|strong="G1135" qui font profession|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5740" de servir Dieu|strong="G2317" ¹¹ Que la femme|strong="G1135" écoute l' instruction|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1722" silence|strong="G2271" avec|strong="G1722" une entière|strong="G3956" soumission|strong="G5292" ¹² Je|strong="G1161" ne permets|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" à la femme|strong="G1135" d' enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5721" ni|strong="G3761" de prendre de l' autorité|strong="G831" x-morph="strongMorph:TG5721" sur l' homme|strong="G435" mais|strong="G235" elle doit demeurer|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" dans|strong="G1722" le silence|strong="G2271" ¹³ Car|strong="G1063" Adam|strong="G76" a été formé|strong="G4111" x-morph="strongMorph:TG5681" le premier|strong="G4413" Ève|strong="G2096" ensuite|strong="G1534" ¹⁴ et|strong="G2532" ce n' est|strong="G538" |strong="G0" pas|strong="G3756" Adam|strong="G76" qui a été séduit|strong="G538" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1161" c'est la femme|strong="G1135" qui, séduite|strong="G538" x-morph="strongMorph:TG5685" s' est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" rendue coupable de transgression|strong="G1722" |strong="G3847" ¹⁵ Elle sera néanmoins|strong="G1161" sauvée|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5701" en|strong="G1223" devenant mère|strong="G5042" si|strong="G1437" elle persévère|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5661" avec|strong="G3326" modestie|strong="G4997" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" |strong="G2532" dans la charité|strong="G26" et|strong="G2532" dans la sainteté|strong="G38"

1 Timothy 2:1

Déclaration de connexion:

Paul encourage Timothée à prier pour tous.

tout d'abord

«Le plus important» ou «avant tout»

Je demande instamment que les demandes, les prières, les intercessions et les remerciements soient faits

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «J'exhorte tous les croyants à faire des demandes, des prières, des intercessions, et remerciement à Dieu »(voir: actif ou passif)

Je demande instamment

"Je plaide" ou "je demande"

une vie paisible et tranquille

Ici, «paisible» et «calme» signifient la même chose. Paul veut que tous les croyants puissent vivre le calme vit sans problème des autorités. (Voir: Doublet)

en toute piété et dignité

"Qui honore Dieu et que les autres respecteront" 28 traductionNotes 1 Timothée 2: 1-4

Il souhaite que toutes les personnes soient sauvées et parviennent à la connaissance de la vérité

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu veut sauver tous les gens et pour qu'ils viennent à la connaissance de la vérité »(voir: actif ou passif)

arriver à la connaissance de la vérité

Paul parle d'apprendre la vérité sur Dieu comme s'il s'agissait d'un endroit où les gens pouvaient être amenés. AT: «connaître et accepter ce qui est vrai» (voir: métaphore)

1 Timothy 2:5

un médiateur pour Dieu et l'homme

Un médiateur est une personne qui aide à négocier un règlement pacifique entre deux parties en désaccord avec l'un l'autre. Ici, Jésus aide les pécheurs à entrer dans une relation pacifique avec Dieu.

s'est donné

"Mort volontairement"

comme une rançon

"Comme prix de la liberté" ou "comme paiement pour obtenir la liberté"

comme témoignage au bon moment

On peut dire que c'est le témoignage que Dieu veut sauver tous les hommes. AT: "comme le preuve au bon moment que Dieu veut sauver tous les hommes

»(Voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

au bon moment

Cela signifie que c'était le moment que Dieu avait choisi.

Dans ce but

"Pour cela" ou "Pour cette raison" 30 traductionNotes 1 Timothée 2: 5-7

Moi-même, j'ai été fait héraut et apôtre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Christ m'a fait, Paul, prédicateur et apôtre" (Voir: Actif ou passif)

Je suis un enseignant des Gentils dans la foi et la vérité

"J'enseigne aux Gentils le message de la foi et de la vérité." Ici, Paul utilise peut-être "la foi" et la vérité "pour exprimer une idée. AT: " J'enseigne les Gentils sur la vraie foi" (Voir: Hendiadys)

1 Timothy 2:8

Déclaration de connexion:

Paul termine ses instructions sur la prière puis donne des instructions spéciales aux femmes.

Je veux que les hommes dans tous les lieux prient et soulèvent des mains saintes

Ici, «mains saintes» signifie que toute la personne est sainte. AT: «Je veux des hommes saints partout lever la main et prier »(Voir: Métonymie)

les hommes dans tous les lieux

«Les hommes dans tous les lieux» ou «les hommes partout». Ici, le mot «hommes» fait spécifiquement référence à mâles.

lever les mains saintes

C'était une posture normale pour les gens de lever la main en priant.

avec modestie et maîtrise de soi

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose. Paul souligne que les femmes devraient porter des vêtements appropriés et n'attirent pas l'attention des hommes. (Voir: Doublet) 32 traductionNotes 1 Timothée 2: 8-10

Ils ne devraient pas avoir tressé les cheveux

À l'époque de Paul, de nombreuses femmes romaines tressaient leurs cheveux pour se rendre attrayantes. Tressage Ce n'est qu'une des façons dont une femme peut accorder une attention induue à ses cheveux. Si les cheveux tressés sont inconnus, il peut être énoncé de manière plus générale. AT: "Ils ne devraient pas avoir de coiffures de fantaisie" ou "Ils devraient ne pas avoir une coiffure élaborée qui attire l'attention »(Voir: Métonymie)

perles

Ce sont des boules blanches belles et précieuses que les gens utilisent comme bijoux. Ils sont formés à l'intérieur la coquille d'un certain type de petit animal qui vit dans l'océan. (Voir: Traduire les inconnus)

qui professent la piété par de bonnes œuvres

"Qui veulent honorer Dieu par les bonnes choses qu'ils font"

1 Timothy 2:11

en silence

"Dans le calme"

et avec toute soumission

"Et se soumettre à ce qui est enseigné"

Je ne permet pas une femme

"Je ne permet pas une femme"

1 Timothy 2:13

Adam a été formé le premier

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Adam est le premier que Dieu a formé" ou "Dieu a créé Adam d'abord »(voir: actif ou passif)

alors Eve

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: "alors Dieu a formé Eve" ou "alors Dieu créé Eve »(Voir: Ellipsis)

Adam n'a pas été trompé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Et Adam n'était pas celui que le serpent a trompé" (Voir: Actif ou Passif)

mais la femme a été trompée et est devenue un transgresseur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mais c'était la femme qui a désobéi à Dieu quand le serpent l'a trompée "(voir: active ou passive)

elle sera sauvée en portant des enfants

Ici, elle se réfère aux femmes en général. Les significations possibles sont 1) Dieu gardera les femmes physiquement comme ils donnent naissance à des enfants, ou 2) Dieu sauvera les femmes de leurs péchés par leur rôle de enfants porteurs. 35 1 Timothée 2: 13-15 traduction

elle sera sauvée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu la sauvera" ou "Dieu sauvera les femmes" (Voir: Actif ou Passif)

s'ils continuent

"S'ils restent" ou "s'ils continuent à vivre". Ici "ils" se réfère aux femmes.

dans la foi, l'amour et la sanctification

Les noms abstraits peuvent être traduits avec des phrases verbales. AT: "faire confiance à Jésus et aimer les autres et vivre une vie sainte »(voir: noms abstraits)

avec solidité d'esprit

Les significations possibles pour cet idiome sont 1) «avec bon jugement», 2) «avec modestie» ou 3) «avec maîtrise de soi ». (Voir: idiome

solidité d'esprit

Si l'idiome est conservé en traduction, le nom abstrait «solidité» peut être traduit par un adjectif. AT: «un esprit sain» (voir: noms abstraits)

Translation Questions

1 Timothy 2:1

"Pour qui Paul nous demande de prier ? "Quel genre de vie Paul désire t-il pour les chrétiens? "Qu'est-ce que Dieu désire pour tous les hommes?"

"Paul demande que nous fassions des requêtes pour tous les hommes, pour les rois et ceux qui sont au pouvoir. Paul désire que les chrétiens puissent vivre une vie tranquille et paisible en toute piété et dignité.2:2] "Dieu désire que tous les hommes soient sauvés et parviennent à la connaissance de la vérité.

1 Timothy 2:4

"Pour qui Paul nous demande de prier ? "Quel genre de vie Paul désire t-il pour les chrétiens? "Qu'est-ce que Dieu désire pour tous les hommes?"

"Paul demande que nous fassions des requêtes pour tous les hommes, pour les rois et ceux qui sont au

pouvoir. Paul désire que les chrétiens puissent vivre une vie tranquille et paisible en toute piété et dignité.2:2] "Dieu désire que tous les hommes soient sauvés et parviennent à la connaissance de la vérité.

1 Timothy 2:5

Quel est le rôle de Jésus entre Dieu et les hommes? Qu'a fait Jésus pour tous les hommes? Qui Paul enseigne?

Jésus est le médiateur entre Dieu et les hommes. Jésus Christ s'est donné lui-même en rançon pour tous. Paul enseigne les païens.

1 Timothy 2:6

Quel est le rôle de Jésus entre Dieu et les hommes? Qu'a fait Jésus pour tous les hommes? Qui Paul enseigne?
Jésus est le médiateur entre Dieu et les hommes.
Jésus Christ s'est donné lui-même en rançon pour tous. Paul enseigne les païens.

1 Timothy 2:7

Quel est le rôle de Jésus entre Dieu et les hommes? Qu'a fait Jésus pour tous les hommes? Qui Paul enseigne?
Jésus est le médiateur entre Dieu et les hommes.
Jésus Christ s'est donné lui-même en rançon pour tous. Paul enseigne les païens.

1 Timothy 2:8

Qu'est-ce que Paul désire concernant les hommes? Qu'est-ce que Paul désire concernant les femmes?
"Paul veut que les hommes prient en élevant des mains pures. Paul veut que les femmes s'habillent avec modestie et maîtrise de soi.

1 Timothy 2:9

Qu'est-ce que Paul désire concernant les hommes? Qu'est-ce que Paul désire concernant les femmes?
"Paul veut que les hommes prient en élevant des mains pures. Paul veut que les femmes s'habillent avec modestie et maîtrise de soi.

1 Timothy 2:12

Qu'est-ce que Paul ne permet pas à une femme de faire?
"Paul ne permet pas à une femme d'enseigner ou d'exercer l'autorité sur l'homme.

1 Timothy 2:15

En quoi Paul veut-il que les femmes persévèrent?
Paul veut que les femmes persévèrent dans la foi, dans l'amour et la sanctification avec une pensée saine.

Chapter 2

¹ J'exhorte donc, avant toutes choses, à faire des requêtes, prières, des intercessions, et des actions de grâce pour tous les hommes, ² pour les rois et tous ceux qui sont au pouvoir, afin que nous menions une vie paisible et tranquille, en toute piété et dignité. ³ Ceci est bon et agréable devant Dieu notre Sauveur. ⁴ Il désire que tous les hommes soient sauvés et parviennent à la connaissance de la vérité. ⁵ Car il y a un seul Dieu, et un seul médiateur entre Dieu et l'homme, Jésus Christ, ⁶ qui s'est donné lui-même en rançon pour tous, c'est là le témoignage rendu au temps opportun. ⁷ C'est pour cet objectif que j'ai été moi-même établi prédicateur et apôtre. Je dis la vérité et je ne mens pas. Je suis enseignant des païens dans la foi et dans la vérité. ⁸ Je veux donc que les hommes prient en tout lieu, en élevant des mains saintes sans colère ni dispute. ⁹ De même, je veux que les femmes s'habillent de manière appropriée, avec modestie et maîtrise de soi. Qu'elles ne se parent ni de tresses, ni d'or, ni de perles, ou d'habits chers; ¹⁰ mais qu'elles s'habillent avec ce qui est propre aux femmes qui professent la piété par de bonnes oeuvres. ¹¹ La femme devrait apprendre en silence et en toute complaisance. ¹² Je ne permets pas à la femme d'enseigner ou d'exercer l'autorité sur l'homme, mais elle doit demeurer dans le calme. ¹³ Car Adam a été formé le premier, ensuite Ève. ¹⁴ Et ce n'est pas Adam qui a été séduit, mais la femme a été complètement séduite, dans la transgression. ¹⁵ Cependant, elle sera sauvée en ayant des enfants, si elles persévèrent dans la foi, et l'amour et la sanctification avec une pensée saine.

Chapter 3

¹ Cette parole|strong="G3056" est certaine|strong="G4103" Si quelqu' un|strong="G1536" aspire|strong="G3713" x-morph="strongMorph:TG5731" à la charge d' évêque|strong="G1984" il désire|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5719" une oeuvre|strong="G2041" excellente|strong="G2570" ² Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G3767" que l' évêque|strong="G1985" soit|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" irréprochable|strong="G423" mari|strong="G435" d'une seule|strong="G3391" femme|strong="G1135" sobre|strong="G4998" modéré|strong="G3524" réglé dans sa conduite|strong="G2887" hospitalier|strong="G5382" propre à l' enseignement|strong="G1317" ³ Il faut qu'il ne soit ni|strong="G3361" adonné au vin|strong="G3943" ni|strong="G3361" violent|strong="G4131" mais|strong="G235" indulgent|strong="G1933" pacifique|strong="G269" désintéressé|strong="G866" ⁴ Il faut qu'il dirige|strong="G4291" x-morph="strongMorph:TG5734" bien|strong="G2573" sa|strong="G2398" propre maison|strong="G3624" et qu'il tienne|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" ses enfants|strong="G5043" dans|strong="G1722" la soumission|strong="G5292" et dans|strong="G3326" une parfaite|strong="G3956" honnêteté|strong="G4587" ⁵ car|strong="G1161" si quelqu' un|strong="G1536" ne sait|strong="G1492" |strong="G0" pas|strong="G3756" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" diriger|strong="G4291" x-morph="strongMorph:TG5629" sa|strong="G2398" propre maison|strong="G3624" comment|strong="G4459" prendra-t-il soin|strong="G1959" x-morph="strongMorph:TG5695" de l' Église|strong="G1577" de Dieu|strong="G2316" ⁶ Il ne faut pas|strong="G3361" qu'il soit un nouveau converti|strong="G3504" de peur|strong="G3363" qu'enflé d' orgueil|strong="G5187" x-morph="strongMorph:TG5685" il ne tombe|strong="G1706" x-morph="strongMorph:TG5632" sous|strong="G1519" le jugement|strong="G2917" du diable|strong="G1228" ⁷ Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|strong="G1161" |strong="G2532" qu' il|strong="G846" reçoive|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" un bon|strong="G2570" témoignage|strong="G3141" de|strong="G575" ceux du dehors|strong="G1855" afin de ne pas|strong="G3363" tomber|strong="G1706" x-morph="strongMorph:TG5632" dans|strong="G1519" l' opprobre|strong="G3680" et|strong="G2532" dans les pièges|strong="G3803" du diable|strong="G1228" ⁸ Les diacres|strong="G1249" aussi|strong="G5615" doivent être honnêtes|strong="G4586" éloignés|strong="G3361" de la duplicité|strong="G1351" |strong="G3361" des excès|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G4183" du vin|strong="G3631" |strong="G3361" d'un gain sordide|strong="G146" ⁹ conservant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le mystère|strong="G3466" de la foi|strong="G4102" dans|strong="G1722" une conscience|strong="G4893" pure|strong="G2513" ¹⁰ Qu'on les|strong="G3778" éprouve|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5744" d' abord|strong="G2532" |strong="G4412" et|strong="G1161" qu'ils exercent ensuite|strong="G1534" leur ministère|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5720" s'ils sont|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" sans reproche|strong="G410" ¹¹ Les femmes|strong="G1135" de même|strong="G5615" doivent être honnêtes|strong="G4586" non|strong="G3361" médisantes|strong="G1228" sobres|strong="G3524" fidèles|strong="G4103" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" ¹² Les diacres|strong="G1249" doivent être|strong="G2077" x-morph="strongMorph:TG5749" maris|strong="G435" d'une seule|strong="G3391" femme|strong="G1135" et diriger|strong="G4291" x-morph="strongMorph:TG5734" bien|strong="G2573" leurs enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" leurs propres|strong="G2398" maisons|strong="G3624" ¹³ car|strong="G1063" ceux|strong="G3588" qui remplissent convenablement|strong="G2573" leur ministère|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5660" s' acquièrent|strong="G4046" x-morph="strongMorph:TG5731" |strong="G1438" un rang|strong="G898" honorable|strong="G2570" et|strong="G2532" une grande|strong="G4183" assurance|strong="G3954" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁴ Je t|strong="G4671" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" avec l' espérance|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5723" d' aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" bientôt|strong="G5032" vers|strong="G4314" toi|strong="G4571" ¹⁵ mais|strong="G1161" afin que|strong="G2443" tu saches|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5762" si|strong="G1437" je tarde|strong="G1019" x-morph="strongMorph:TG5725" comment|strong="G4459" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" se conduire|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5745" dans|strong="G1722" la maison|strong="G3624" de Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' Église|strong="G1577" du Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" la colonne|strong="G4769" et|strong="G2532" l' appui|strong="G1477" de la vérité|strong="G225" ¹⁶ Et|strong="G2532" sans contredit|

strong="G3672" le mystère|strong="G3466" de la piété|strong="G2150" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" grand|strong="G3173" celui|strong="G2316" qui a été manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" en|strong="G1722" chair|strong="G4561" justifié|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1722" l' Esprit|strong="G4151" vu|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" des anges|strong="G32" prêché|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5681" aux|strong="G1722" Gentils|strong="G1484" cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" élevé|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" la gloire|strong="G1391"

1 Timothy 3:1

Déclaration de connexion:

Paul donne des instructions spéciales sur la manière dont les surveillants de l'église doivent agir et être.

un bon travail

"Une tâche honorable"

mari d'une femme

Un surveillant doit avoir une seule femme. On ne sait pas si cela exclut les hommes qui ont déjà été veuf ou divorcé ou jamais marié.

Il doit être modéré, sensible, ordonné et hospitalier

«Il ne doit rien faire de trop, doit être raisonnable et bien se comporter, et doit être amical avec étrangers"

Il ne doit pas être accro au vin, pas un bagarreur, mais plutôt doux

«Il ne doit ni boire trop d'alcool ni aimer se battre et se disputer, mais il doit être doux et paisible " 38 traductionNotes 1 Timothée 3: 1-3

un amoureux de l'argent

"Avide d'argent"

1 Timothy 3:4

Il devrait gérer

"Il devrait conduire" ou "Il devrait s'occuper de"

Avec tout le respect

Les significations possibles sont 1) les enfants du surveillant doivent obéir et montrer du respect à leur père ou 2) les enfants du surveillant doivent montrer du respect à chacun ou 3) le surveillant doit montrer du respect à ceux dans sa maison comme il les conduit.

tout le respect

«Respect total» ou «respect en tout temps»

Car si un homme ne sait pas gérer

"Quand un homme ne peut pas gérer"

Comment va-t-il prendre soin d'une église de Dieu?

Paul utilise une question pour enseigner Timothée. AT: "il ne peut pas s'occuper d'une église de Dieu"

ou "il ne veut pas être capable de diriger une église de Dieu. »(Voir: question rhétorique)

une église de Dieu

Ici, «église» fait référence à un groupe local du peuple de Dieu. AT: «un groupe du peuple de Dieu» ou «les croyants sur qui il est responsable »(Voir: Métonymie) 40 traductionNotes 1 Timothée 3: 4-5

1 Timothy 3:6

Il ne devrait pas être un nouveau converti

"Il ne devrait pas être un nouveau croyant" ou "Il doit être un croyant mature"

tomber dans la condamnation en tant que diable

Paul parle de l'expérience d'être condamné pour avoir fait du mal comme s'il s'agissait d'un trou une personne pourrait tomber dans AT: "que Dieu le condamne comme il a condamné le diable" (Voir: Métaphore)

ceux à l'extérieur

"Ceux en dehors de l'église." Paul parle de l'église comme si c'était un lieu, et des incroyants comme s'ils étaient physiquement en dehors. AT: «ceux qui ne sont pas chrétiens» (Voir: Métaphore)

il ne tombe pas en disgrâce et le piège du diable

Paul parle de la disgrâce et du diable, faisant que quelqu'un pèche comme s'il s'agissait d'un trou ou d'un piège dans qui tombe. Ici, «tomber dans» signifie vivre. AT: «rien ne lui fait honte avant les incroyants et pour que le diable ne le pousse pas à pécher »(Voir: Métaphore)

1 Timothy 3:8

Déclaration de connexion:

Paul donne des instructions spéciales sur la façon dont les diacres de l'église et leurs femmes doivent agir et être.

Des diacres

«Les diacres, comme les surveillants»

devrait être digne, pas deux interlocuteurs

Paul parle de ces gens comme s'ils étaient des «double interlocuteurs» ou pouvaient dire deux choses à la fois. Il veut dire que la personne dit une chose mais veut dire autre chose. AT: "doit agir correctement et vouloir dire ce qu'ils disent »(Voir: Métaphore)

Ils doivent garder la vérité révélée de la foi

"Ils doivent continuer à croire le vrai message que Dieu nous a révélé et que nous croyons." se réfère à une vérité qui existait depuis un certain temps mais que Dieu leur montrait à ce moment-là. Paul parle de l'enseignement vrai de Dieu comme s'il s'agissait d'un objet qu'une personne pouvait garder avec lui-même. (Voir: métaphore)

la vérité révélée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la vérité que Dieu a révélée» (voir: active ou passive)
44 traductionNotes 1 Timothée 3: 8-10

la foi avec une conscience propre

Paul parle du fait qu'une personne n'a pas fait de mal comme si cette connaissance ou cette conscience étaient propres. AT: "la foi, sachant qu'ils ont fait de leur mieux pour faire ce qui est juste" (Voir: Métaphore)

Ils devraient également être approuvés en premier

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les autres croyants devraient les approuver en premier» ou «Ils doivent d'abord faire leurs preuves» (voir: actif ou passif)

être approuvé

Cela signifie que les autres croyants doivent évaluer ceux qui veulent devenir diacre et déterminer s'ils sont aptes à servir dans l'église.

1 Timothy 3:11**Les femmes de la même manière**

Les significations possibles sont 1) «femmes» désigne les épouses de diacres ou 2) «femmes» désigne les femmes les diacres.

être digne

«Agir correctement» ou «être digne de respect»

Ils ne devraient pas être des calomnieurs

"Ils ne doivent pas parler mal des autres"

être modéré et

«Ne fais rien à l'excès.» Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Timothée 3: 2 .

maris d'une femme

Un homme doit avoir une seule femme. On ne sait pas si cela exclut les hommes qui ont déjà été veuf, divorcé ou jamais marié. Voyez comment vous avez traduit ceci dans 1 Timothée 3: 2 .

bien gérer leurs enfants et leur ménage

«Prendre soin de ses enfants et des autres personnes qui vivent chez eux et les diriger» 46 traductionNotes 1 Timothée 3: 11-13

Pour ceux

"Pour ces diacres" ou "Pour ces dirigeants d'église"

acquérir pour soi

«Recevoir pour eux-mêmes» ou «gagner pour eux-mêmes»

une bonne réputation

La signification implicite peut être explicitement indiquée. AT: «une bonne réputation parmi les autres croyants» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

une grande confiance dans la foi en Christ Jésus

Les significations possibles sont 1) elles feront confiance à Jésus avec encore plus de confiance ou 2) elles parleront avec confiance aux autres quant à leur foi en Jésus.

1 Timothy 3:14**Déclaration de connexion:**

Paul dit à Timothée la raison pour laquelle il lui a écrit et décrit ensuite la piété du Christ.

Mais si je tarde

"Mais au cas où je ne peux pas y aller bientôt" ou "Mais si quelque chose m'empêche d'y être bientôt"

afin que vous sachiez comment vous comporter dans la maison de Dieu

Paul parle du groupe de croyants comme s'ils étaient une famille. Les significations possibles sont 1) Paul est se référant uniquement au comportement de Timothée dans l'église. AT: «pour que vous sachiez comment conduire vous-même en tant que membre de la famille de Dieu »ou 2) Paul se réfère aux croyants en général. AT: "alors que vous sachiez tous comment vous comporter en tant que membres de la famille de Dieu »(Voir: Métaphore)

ménage de Dieu, qui est l'église du Dieu vivant

Cette phrase nous donne des informations sur «la famille de Dieu» plutôt que de faire une distinction entre une maison de Dieu qui est l'église et une qui n'est pas l'église. Cela peut être déclaré comme une nouvelle phrase. AT: «maison de Dieu. Ceux qui appartiennent à la famille de Dieu sont la communauté des croyants dans le Dieu vivant »(Voir: Distinguer ou informer ou rappeler)

qui est l'église du Dieu vivant, le pilier et le soutien de la vérité

Paul parle des croyants qui témoignent de la vérité sur le Christ comme s'ils étaient un pilier et base supportant un bâtiment. Cela peut être déclaré comme une nouvelle phrase. AT: «qui est l'église du Dieu vivant. Et, en gardant et en enseignant la vérité de Dieu, ces membres de l'église soutiennent la vérité comme un pilier et une base soutiennent un bâtiment »(Voir: Métaphore) 48 traductionNotes 1 Timothée 3: 14-15

le Dieu vivant

Ici, cette expression peut parler de Dieu comme celui qui donne la vie à tous, comme dans la BDU.

1 Timothy 3:16

C'est indéniable

"Personne ne peut nier"

que la vérité révélée de la piété est grande

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que la vérité révélée par Dieu est grande» (Voir: Actif ou Passif)

Il est apparu... en gloire

C'est probablement une chanson ou un poème que Paul cite. Si votre langue a un moyen d'indiquer que c'est de la poésie, vous pouvez l'utiliser ici. Sinon, vous pourriez traduire cela comme une prose régulière plutôt que poésie. (Voir: Poésie) 50 traductionNotes 1 Timothée 3:16

Il est apparu

Ici, il est ambigu. Cela pourrait se référer à «Dieu» ou à «Christ». Il serait peut-être préférable de traduire ceci par "Il" Si vous devez être plus précis, vous pouvez le traduire par "Christ qui est Dieu" ou "Christ".

en chair et en os

Paul utilise la «chair» pour désigner un être humain. AT: «en tant que véritable être humain» (Voir: métonymie)

était justifié par l'Esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le Saint-Esprit a confirmé qu'il était qui il a dit qu'il était" (Voir: actif ou passif)

a été vu par les anges

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les anges l'ont vu" (voir: actif ou passif)

a été proclamé parmi les nations

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dans beaucoup de pays, les gens ont parlé de lui à d'autres» (Voir: Active ou passif)

a été cru dans le monde

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dans de nombreuses parties du monde, les gens croyaient en lui» (Voir: Actif ou Passif)

a été repris en gloire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu le Père l'a emmené au ciel dans la gloire" (Voir: Active ou passif)

en gloire

Cela signifie qu'il a reçu le pouvoir de Dieu le Père et qu'il est digne d'honneur.

Translation Questions

1 Timothy 3:1

Comment est la tâche d'un évêque? Qu'est-ce qu'un évêque doit être capable de faire? Que doit être le comportement d'un évêque envers le vin et l'argent?

La tâche d'un évêque est une tâche noble. Un évêque doit être capable d'enseigner. Un évêque ne doit pas s'adonner au vin et ne doit pas être cupide.

1 Timothy 3:2

Comment est la tâche d'un évêque? Qu'est-ce qu'un évêque doit être capable de faire? Que doit être le comportement d'un évêque envers le vin et l'argent?

La tâche d'un évêque est une tâche noble. Un évêque doit être capable d'enseigner. Un évêque ne doit pas s'adonner au vin et ne doit pas être cupide.

1 Timothy 3:3

Comment est la tâche d'un évêque? Qu'est-ce qu'un évêque doit être capable de faire? Que doit être le comportement d'un évêque envers le vin et l'argent?

La tâche d'un évêque est une tâche noble. Un évêque doit être capable d'enseigner. Un évêque ne doit pas s'adonner au vin et ne doit pas être cupide.

1 Timothy 3:4

Comment les enfants d'un évêque doivent-ils se comporter? Pourquoi est-il important qu'un évêque dirige bien sa propre famille?

Les enfants d'un évêque doivent lui obéir et le respecter. C'est important car s'il ne peut pas bien diriger sa propre famille il ne pourra pas vraiment prendre soin d'une église.

1 Timothy 3:5

Comment les enfants d'un évêque doivent-ils se comporter? Pourquoi est-il important qu'un évêque dirige bien sa propre famille?

Les enfants d'un évêque doivent lui obéir et le respecter. C'est important car s'il ne peut pas bien diriger sa propre famille il ne pourra pas vraiment prendre soin d'une église.

1 Timothy 3:6

Quel est le danger d'un évêque qui est un nouveau converti? Quel doit-être le témoignage d'un évêque avec ceux du dehors?

Le danger est qu'il peut s'enfler d'orgueil et tomber sous la condamnation. Un évêque doit recevoir un bon témoignage de ceux du dehors.

1 Timothy 3:7

Quel est le danger d'un évêque qui est un nouveau converti? Quel doit-être le témoignage d'un évêque avec ceux du dehors?

Le danger est qu'il peut s'enfler d'orgueil et tomber sous la condamnation. Un évêque doit recevoir un bon témoignage de ceux du dehors.

1 Timothy 3:10

Que devrions nous faire avant le service des Diacres?
Avant qu'ils servent, on devrait les éprouver

1 Timothy 3:11

Quelles sont certaines qualités des femmes saintes?
Les femmes saintes doivent être dignes, elles ne doivent pas être médisantes, elles doivent être modérées et fidèles en toutes choses.

1 Timothy 3:15

Qu'est-ce que la maison de Dieu?
La maison de Dieu est l'église.

1 Timothy 3:16

Qu'est ce qui est arrive a Jesus après son apparition dans la chair , sa justification par l'Esprit et les anges qui l'ont vu?
Jésus a été proclamé parmi les nations, cru dans le monde, élevé dans la gloire.

Chapter 3

¹ Cette parole est digne de confiance: Si quelqu'un désire être évêque, il désire une tâche noble. ² Il faut donc que l'évêque soit irréprochable. Il doit être l'époux d'une femme. Il doit être modéré, sensible, rangé, hospitalier. Il doit être capable d'enseigner. ³ Il ne doit pas être adonné au vin, pas violent, mais au contraire doux, pacifique. Il ne doit pas être cupide. ⁴ Il doit bien diriger sa propre famille, et ses enfants doivent lui obéir très respectueusement. ⁵ Car si un homme ne sait pas diriger sa propre famille, comment prendra-t-il soin d'une église de Dieu? ⁶ Il ne faut pas qu'il soit un nouveau converti, de peur qu'enflé d'orgueil il ne tombe sous la condamnation comme le diable. ⁷ Il faut aussi qu'il reçoive un bon témoignage de ceux du dehors, afin qu'il ne tombe pas dans l'opprobre et le piège du diable. ⁸ Les diacres de même doivent être dignes, éloignés de la duplicité. Il ne doivent pas boire de vin à l'excès ou être cupides. ⁹ Ils doivent garder la vérité révélée de la foi avec une conscience pure. ¹⁰ Ils doivent être approuvés d'abord, ensuite parce qu'ils sont sans reproche ils serviront. ¹¹ Les femmes de même, doivent être dignes. Elles ne doivent pas être médisantes. Elles doivent être modérées et fidèles en toutes choses. ¹² Les diacres doivent être époux d'une femme. Ils doivent bien diriger leurs enfants et leur famille. ¹³ Car ceux qui ont bien servi, s'acquièrent un rang honorable et une grande confiance dans la foi qui est en Christ Jésus. ¹⁴ Je t'écris ces choses, et j'espère venir vers toi bientôt. ¹⁵ Mais si je tarde, j'écris pour que tu saches comment te conduire dans la famille de Dieu, qui est l'église du Dieu vivant, la colonne et l'appui de la vérité. ¹⁶ Et il est indéniable que la vérité révélée de la piété est grande: «Il apparut dans la chair, fut justifié par l'Esprit, vu par les anges, proclamés parmi les nations, cru dans le monde, élevé dans la gloire.»

Chapter 4

¹ Mais|strong="G1161" l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" expressément|strong="G4490" que|strong="G3754" dans|strong="G1722" les derniers|strong="G5306" temps|strong="G2540" quelques- uns|strong="G5100" abandonneront|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5695" la foi|strong="G4102" pour s' attacher|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5723" à des esprits|strong="G4151" séducteurs|strong="G4108" et|strong="G2532" à des doctrines|strong="G1319" de démons|strong="G1140" ² par|strong="G1722" l' hypocrisie|strong="G5272" de faux docteurs|strong="G5573" portant la marque de la flétrissure|strong="G2743" x-morph="strongMorph:TG5772" dans leur propre|strong="G2398" conscience|strong="G4893" ³ prescrivant de ne pas|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5723" se marier|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5721" et de s' abstenir|strong="G567" x-morph="strongMorph:TG5733" d' aliments|strong="G1033" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a créés|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" qu'ils soient pris|strong="G3336" avec|strong="G3326" actions de grâces|strong="G2169" par ceux qui sont fidèles|strong="G4103" et|strong="G2532" qui ont connu|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5761" la vérité|strong="G225" ⁴ Car|strong="G3754" tout|strong="G3956" |strong="G2938" ce que Dieu|strong="G2316" a créé est bon|strong="G2570" et|strong="G2532" rien|strong="G3762" ne doit être rejeté|strong="G579" pourvu qu'on le prenne|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5746" avec|strong="G3326" actions de grâces|strong="G2169" ⁵ parce que|strong="G1063" tout est sanctifié|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G1223" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" par la prière|strong="G1783" ⁶ En exposant|strong="G5294" x-morph="strongMorph:TG5734" ces choses|strong="G5023" aux frères|strong="G80" tu seras|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" un bon|strong="G2570" ministre|strong="G1249" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" nourri|strong="G1789" x-morph="strongMorph:TG5746" des paroles|strong="G3056" de la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" de la bonne|strong="G2570" doctrine|strong="G1319" que|strong="G3739" tu as exactement suivie|strong="G3877" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁷ |strong="G1161" Repousse|strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5737" les contes|strong="G3454" profanes|strong="G952" et|strong="G2532" absurdes|strong="G1126" |strong="G1161" Exerce|strong="G1128" x-morph="strongMorph:TG5720" toi|strong="G4572" à|strong="G4314" la piété|strong="G2150" ⁸ car|strong="G1063" l' exercice|strong="G1129" corporel|strong="G4984" est utile|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |x-morph="strongMorph:TG5624" à peu de chose|strong="G4314" |strong="G3641" tandis|strong="G1161" que la piété|strong="G2150" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" utile|x-morph="strongMorph:TG5624" à|strong="G4314" tout|strong="G3956" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la promesse|strong="G1860" de la vie|strong="G2222" présente|strong="G3568" et|strong="G2532" de celle qui est à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁹ C'est là une parole|strong="G3056" certaine|strong="G4103" et|strong="G2532" entièrement|strong="G3956" digne|strong="G514" d'être reçue|strong="G594" ¹⁰ Nous|strong="G1063" travaillons|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" en effet|strong="G1519" |strong="G5124" et|strong="G2532" nous combattons|strong="G3679" x-morph="strongMorph:TG5743" parce que|strong="G3754" nous mettons notre espérance|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5758" dans|strong="G1909" le Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Sauveur|strong="G4990" de tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" principalement|strong="G3122" des croyants|strong="G4103" ¹¹ Déclare|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5720" ces choses|strong="G5023" et|strong="G2532" enseigne- les|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5720" ¹² Que personne|strong="G3367" ne méprise|strong="G2706" x-morph="strongMorph:TG5720" ta|strong="G4675" jeunesse|strong="G3503" mais|strong="G235" sois|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" un modèle|strong="G5179" pour les fidèles|strong="G4103" en|strong="G1722" parole|strong="G3056" en|strong="G1722" conduite|strong="G391" en|strong="G1722" charité|strong="G26" en|strong="G1722" foi|strong="G4102" en|strong="G1722" pureté|strong="G47" ¹³ Jusqu' à|strong="G2193" ce que je vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" applique- toi|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5720" à la lecture|strong="G320" à l' exhortation|strong="G3874" à l' enseignement|strong="G1319" ¹⁴ Ne néglige|strong="G272" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" le don|strong="G5486" qui est en|strong="G1722" toi|strong="G4671" et qui|strong="G3739" t|strong="G4671" été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1223" prophétie|strong="G4394" avec|strong="G3326" l' imposition|strong="G1936" des mains|strong="G5495" de l'assemblée des anciens|strong="G4244" ¹⁵ Occupe- toi|strong="G3191" x-

morph="strongMorph:TG5720" de|strong="G1722" ces choses|strong="G5023" donne- toi|strong="G2468" x-morph="strongMorph:TG5749" tout entier|strong="G1722" à elles|strong="G5125" afin que|strong="G2443" tes|strong="G4675" progrès|strong="G4297" soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" évidents|strong="G5318" pour|strong="G1722" tous|strong="G3956" **16** Veille|strong="G1907" x-morph="strongMorph:TG5720" sur toi- même|strong="G4572" et|strong="G2532" sur ton enseignement|strong="G1319" persévère|strong="G1961" x-morph="strongMorph:TG5720" dans ces choses|strong="G846" car|strong="G1063" en agissant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi|strong="G5124" tu te sauveras|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" toi- même|strong="G4572" et|strong="G2532" tu sauveras ceux qui t|strong="G4675" écoutent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723"

1 Timothy 4:1

Déclaration de connexion:

Paul dit à Timothée ce que l'Esprit dit qu'il va arriver et l'encourage dans ce qu'il devrait enseigner.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'enseignement principal. Ici, Paul commence à raconter une nouvelle partie de l'enseignement.

dans les temps plus tard

Les significations possibles sont 1) ceci fait référence à une époque après la mort de Paul ou 2) ceci est à une époque ultérieure chez Paul propre vie.

quitter la foi

Paul parle de personnes cessant de faire confiance au Christ comme s'ils quittaient physiquement un lieu ou un lieu. objet. AT: «cesser de faire confiance à Jésus» (Voir: Métaphore)

et faire attention

"Et donner de l'attention" ou "parce qu'ils font attention"

esprits trompeurs et les enseignements des démons

«Les esprits qui trompent les gens et les choses que les démons enseignent» 54 traductionNotes 1 Timothée 4: 1-2

les démons dans l'hypocrisie mensongère

Cela peut être déclaré comme une nouvelle phrase. AT: "les démons. Ces gens seront des hypocrites et parleront de mensonges »

Leurs propres consciences seront marquées

Les significations possibles sont 1) Paul parle de personnes qui ne peuvent plus dire qu'elles le font mal comme si leurs esprits étaient ruinés comme une peau que quelqu'un a brûlée avec un fer chaud ou 2) Paul est parlant de ces personnes comme si Satan avait marqué ces gens avec un fer chaud pour indiquer que ils lui appartiennent. (Voir: métaphore)

1 Timothy 4:3

Ils vont

"Ces gens vont"

interdire de se marier

Il est sous-entendu qu'ils interdiront aux croyants de se marier. AT: «interdit aux croyants de se marier» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

recevoir des aliments

Il est sous-entendu qu'ils n'interdiront que certains aliments. AT: «ils exigeront des croyants de s'abstenir de certains aliments »ou« ils ne permettront pas aux gens de manger certains aliments »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

tout ce qui est créé par Dieu est bon

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «tout ce que Dieu a créé est bon» (voir: Actif ou Passif)

Rien que nous prenions avec action de grâces ne doit être rejeté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Nous ne devons pas refuser quoi que ce soit pour lequel nous remercions Dieu "ou" Tout ce que nous mangeons avec action de grâce est acceptable "(voir: actif ou passif) 56 traductionNotes 1 Timothée 4: 3-5

il est sanctifié par la parole de Dieu et la prière

Ici, «parole de Dieu» et «prière» sont utilisés ensemble pour exprimer une idée. La prière est d'accord avec la vérité que Dieu a révélée. AT: «il est dédié à l'usage de Dieu en priant en accord avec sa parole »(Voir: Hendiadys)

c'est sanctifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «nous le sanctifions» ou «nous l'avons mis à part» (Voir: Actif ou Passif)

la parole de Dieu

Ici, le mot fait référence au message de Dieu ou à ce qu'il a révélé. (Voir: métonymie)

1 Timothy 4:6**Si vous placez ces choses devant les frères**

Paul parle de ses instructions comme s'il s'agissait d'objets pouvant être physiquement présentés aux croyants. Ici, placer avant signifie instruire ou rappeler. AT: "Si vous aidez les croyants rappelez-vous ces choses »(Voir: Métaphore)

ces choses

Cela fait référence à l'enseignement qui a commencé dans 1 Timothée 3:16 .

les frères

Cela concerne tous les croyants, hommes ou femmes. (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

vous êtes nourris par les paroles de la foi et par le bon enseignement que vous avez suivi

Paul parle de la parole de Dieu et de son enseignement comme s'il pouvait nourrir physiquement Timothée et le rendre fort. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les paroles de la foi et le bon enseignement que vous avoir suivi vous incitent à faire davantage confiance au Christ »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif) 58 traductionNotes 1 Timothée 4: 6-8

mots de foi

"Des mots qui font croire aux gens"

histoires mondaines aimées par les vieilles femmes

«Histoires profanes et contes de vieilles femmes». Le mot pour «histoires» est le même que pour «mythes» dans 1 Timothée 1: 4 , vous devriez donc le traduire de la même manière ici.

aimé par les vieilles femmes

C'est probablement une expression qui signifie «idiot» ou «absurde». Paul n'insulte pas à dessein les femmes dans sa référence aux «vieilles femmes». Au lieu de cela, lui et son public savaient que les hommes que les femmes, il y a donc plus de femmes que d'hommes dont l'esprit est devenu faible en raison de la vieillesse. (Voir: métaphore)

entraînez-vous à la piété

«Entraînez-vous à honorer Dieu» ou «entraînez-vous à agir de manière à plaire à Dieu»

entraînement corporel

"exercice physique"

promet pour cette vie

"Est bénéfique à cette vie"

1 Timothy 4:9**digne de la pleine acceptation**

"Digne de votre conviction complète" ou "digne de votre confiance totale"

Car c'est pour ça
"C'est la raison"

lutter et travailler très dur

Les mots «lutter» et «travailler très dur» signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise ensemble pour souligner l'intensité avec laquelle ils servent Dieu. (Voir: Doublet et Métaphore)

nous avons de l'espoir dans le Dieu vivant

Ici, «Dieu vivant» signifie probablement «Dieu qui fait vivre toutes choses».

mais surtout des croyants

L'information comprise peut être clairement énoncée. AT: "mais il est surtout le Sauveur de ceux les gens qui croient »(Voir: Ellipsis)

1 Timothy 4:11**Proclamer et enseigner ces choses**

«Commander et enseigner ces choses» ou «commander et enseigner ces choses que je viens de mentionner»

Que personne ne méprise ta jeunesse

"Ne laisse personne te considérer comme moins important parce que tu es jeune"

assister à la lecture, à l'exhortation et à l'enseignement

Les mots «lecture», «exhortation» et «enseignement» peuvent être traduits par des phrases verbales. Les des informations implicites peuvent également être fournies en traduction AT: «continuer à lire les Écritures aux gens, exhortant les gens et enseignant le peuple »(Voir: Noms abstraits et connaissances supposées et informations implicites)

1 Timothy 4:14**Ne négligez pas le cadeau qui est en vous**

Paul parle de Timothée comme s'il était un contenant pouvant contenir les dons de Dieu. Cela peut être indiqué sous forme positive. AT: «Ne néglige pas ton don spirituel» (Voir: Métaphore)

Ne néglige pas

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «Assurez-vous d'utiliser» (voir: actif ou passif)

qui vous a été donné par la prophétie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que vous avez reçu quand les dirigeants de l'église ont parlé de Dieu mot "(voir: actif ou passif)

imposition des mains des anciens

Ce fut une cérémonie au cours de laquelle les dirigeants de l'église ont mis la main sur Timothée et ont prié que Dieu lui permettrait de faire le travail qu'il lui avait commandé de faire.

Prenez soin de ces choses. Être en eux
Paul parle des dons de Dieu à Timothée comme s'il pouvait y être physiquement. AT: «Fais toutes ces choses et vivre selon eux »(Voir: Métaphore) 64 traductionNotes 1 Timothée 4: 14-16

afin que vos progrès puissent être évidents pour tous
Paul parle de la capacité croissante de Timothée à servir Dieu comme s'il s'agissait d'un objet physique que les autres pourrait regarder. AT: «pour que les autres sachent que vous êtes au service de Dieu de mieux en mieux» (Voir: Métaphore)

Accordez une attention particulière à vous-même et à l'enseignement
«Faites preuve de prudence et prêtez attention à l'enseignement» ou «Contrôlez votre propre comportement et prêtez attention à l'enseignement »

Continuer dans ces choses
«Continuez à faire ces choses»

vous allez vous sauver et ceux qui vous écoutent
Les significations possibles sont 1) Timothée se sauvera et sauvera ceux qui l'entendent du jugement de Dieu ou 2) Timothée se sauvera et sauvera ceux qui l'entendent de l'influence de faux enseignants.

Translation Questions

1 Timothy 4:1

Selon l'Esprit que feront certaines personnes dans les derniers temps?
Certains abandonneront la foi pour s'attacher à des esprits séducteurs.

1 Timothy 4:3

Quel mensonge ces gens-là enseigneront? Comment tout ce que nous mangeons est sanctifié et acceptable pour notre usage?
Ils interdiront de se marier et de manger certains aliments. Tout ce que nous mangeons est sanctifié et acceptable par la parole de Dieu et la prière.

1 Timothy 4:4

Quel mensonge ces gens-là enseigneront? Comment tout ce que nous mangeons est sanctifié et acceptable pour notre usage?
Ils interdiront de se marier et de manger certains aliments. Tout ce que nous mangeons est sanctifié et acceptable par la parole de Dieu et la prière.

1 Timothy 4:8

A quoi Paul dit à Timothée de s'exercer? "Pourquoi s'exercer à la piété est plus utile que l'exercice corporel?"
Paul dit à Timothée de s'exercer à la piété. S'exercer à la piété est plus utile car cela tient la promesse de la vie présente et de la vie à venir.

1 Timothy 4:11

Qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire avec toutes les bonnes choses qu'il lui a enseignées? En quoi est ce que Timothée est-il un modèle pour les autres?
Paul exhorte Timothée à déclarer ces choses et à les enseigner aux autres. Timothée est un modèle en parole, en conduite, en amour, en foi et en pureté.4:12

1 Timothy 4:14

Comment Timothée a t-il reçu le don spirituel qu'il possédait? Si Timothée continue de veiller sur lui-même et son enseignement qui sera sauvé?
Le don été donné à Timothée par prophétie avec l'imposition des mains des anciens. Timothée se sauvera lui-même et ceux qui l'écoutent.

1 Timothy 4:16

Comment Timothée a t-il reçu le don spirituel qu'il possédait? Si Timothée continue de veiller sur lui-même et son enseignement qui sera sauvé?
Le don été donné à Timothée par prophétie avec l'imposition des mains des anciens. Timothée se sauvera lui-même et ceux qui l'écoutent.

Chapter 4

¹ Mais l'esprit dit clairement que dans les derniers temps, certains abandonneront la foi pour s'attacher à des esprits séducteurs et à des doctrines de démons, ² par l'hypocrisie mensongère marquée dans leur propre conscience. ³ Ils interdiront de se marier et de manger des aliments que Dieu a créés pour qu'ils soient pris avec actions de grâce parmi les croyants qui sont parvenus à la connaissance de la vérité. ⁴ Car tout ce qui a été créé par Dieu est bon, et rien de ce que nous prenons avec actions de grâce n'est à rejeter, ⁵ parce que tout est sanctifié par la parole de Dieu et la prière. ⁶ Si tu enseignes ces choses aux frères, tu seras un bon serviteur de Jésus Christ, nourri des paroles de la foi et du bon enseignement que tu as suivi. ⁷ Mais rejette les contes profanes que aiment les vieilles femmes, au contraire exerce-toi à la piété. ⁸ Car l'exercice corporel est utile à peu de chose, tandis que la piété est utile à tout, et elle tient la promesse de la vie présente et de la vie à venir. ⁹ Ce message est certain et digne d'être reçu. ¹⁰ C'est à cela que nous luttons et travaillons durement, parce que nous avons mis notre espérance dans le Dieu vivant, qui est le Sauveur de tous les hommes, surtout de ceux qui croient. ¹¹ Déclare ces choses et enseigne-les. ¹² Que personne ne méprise ta jeunesse, mais, sois un modèle pour ceux qui croient, en parole, en conduite, en amour, en foi et en pureté. ¹³ Jusqu'à ce que je vienne, applique-toi à la lecture, à l'exhortation et à l'enseignement. ¹⁴ Ne néglige pas le don qui est en toi et qui t'a été donné par prophétie avec l'imposition des mains des anciens. ¹⁵ Occupe-toi de ces choses, demeure en elles, afin que tes progrès soient évidents à tous. ¹⁶ Veille sur toi-même et sur ton enseignement, persévère dans ces choses, car en agissant ainsi, tu te sauveras toi-même et tu sauveras ceux qui t'écoutent.

Chapter 5

¹ Ne réprimande|strong="G1969" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" rudement le
vieillard|strong="G4245" mais|strong="G235" exhorte- le|strong="G3870" x-
morph="strongMorph:TG5720" comme|strong="G5613" un père|strong="G3962" exhorte les jeunes
gens|strong="G3501" comme|strong="G5613" des frères|strong="G80" ² les femmes âgées|
strong="G4245" comme|strong="G5613" des mères|strong="G3384" celles qui sont jeunes|
strong="G3501" comme|strong="G5613" des soeurs|strong="G79" en|strong="G1722" toute|
strong="G3956" pureté|strong="G47" ³ Honore|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5720" les
veuves|strong="G5503" qui sont véritablement|strong="G3689" veuves|strong="G5503" ⁴ Si|
strong="G1161" une|strong="G1536" veuve|strong="G5503" a|strong="G2192" x-
morph="strongMorph:TG5719" des enfants|strong="G5043" ou|strong="G2228" des petits- enfants|
strong="G1549" qu'ils apprennent|strong="G3129" x-morph="strongMorph:TG5720" avant tout|
strong="G4412" à exercer la piété|strong="G2151" x-morph="strongMorph:TG5721" envers leur propre|
strong="G2398" famille|strong="G3624" et|strong="G2532" à rendre|strong="G287" à leurs parents|
strong="G4269" ce qu'ils ont reçu d' eux|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5721" car|
strong="G1063" cela|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" agréable|
strong="G587" à|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" ⁵ Celle|strong="G1161" qui est véritablement|
strong="G3689" veuve|strong="G5503" et|strong="G2532" qui est demeurée dans l' isolement|
strong="G3443" x-morph="strongMorph:TG5772" met son espérance|strong="G1679" x-
morph="strongMorph:TG5758" en|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" persévère|
strong="G4357" x-morph="strongMorph:TG5719" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|
strong="G2250" dans les supplications|strong="G1162" et|strong="G2532" les prières|strong="G4335" ⁶
Mais|strong="G1161" celle qui vit dans les plaisirs|strong="G4684" x-morph="strongMorph:TG5723" est
morte|strong="G2348" x-morph="strongMorph:TG5758" quoique vivante|strong="G2198" x-
morph="strongMorph:TG5723" ⁷ |strong="G2532" Déclare|strong="G3853" x-
morph="strongMorph:TG5720" ces choses|strong="G5023" afin qu|strong="G2443" soient|
strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" irréprochables|strong="G423" ⁸ Si|strong="G1161"
quelqu' un|strong="G1536" n'a pas|strong="G3756" soin|strong="G4306" x-
morph="strongMorph:TG5719" des siens|strong="G2398" et|strong="G2532" principalement|
strong="G3122" de ceux de sa famille|strong="G3609" il a renié|strong="G720" x-
morph="strongMorph:TG5763" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" il est|strong="G2076" x-
morph="strongMorph:TG5748" pire qu' un|strong="G5501" infidèle|strong="G571" ⁹ Qu'une veuve|
strong="G5503" pour être inscrite sur le rôle|strong="G2639" x-morph="strongMorph:TG5744" n'ait pas|
strong="G3361" moins|strong="G1640" de soixante|strong="G1835" ans|strong="G2094" qu'elle ait été|
strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5756" femme|strong="G1135" d'un seul|strong="G1520"
mari|strong="G435" ¹⁰ qu'elle soit recommandable|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5746"
par|strong="G1722" de bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" |strong="G1487" ayant élevé|
strong="G5044" x-morph="strongMorph:TG5656" des enfants, |strong="G1487" exercé l' hospitalité|
strong="G3580" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G1487" lavé|strong="G3538" x-
morph="strongMorph:TG5656" les pieds|strong="G4228" des saints|strong="G40" |strong="G1487"
secouru|strong="G1884" x-morph="strongMorph:TG5656" les malheureux|strong="G2346" x-
morph="strongMorph:TG5746" |strong="G1487" pratiqué|strong="G1872" x-
morph="strongMorph:TG5656" toute|strong="G3956" espèce de bonne|strong="G18" oeuvre|
strong="G2041" ¹¹ Mais|strong="G1161" refuse|strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5737" les
jeunes|strong="G3501" veuves|strong="G5503" car|strong="G1063" lorsque|strong="G3752" la volupté
les détache|strong="G2691" x-morph="strongMorph:TG5661" du Christ|strong="G5547" elles veulent|
strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" se marier|strong="G1060" x-
morph="strongMorph:TG5721" ¹² et se rendent|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723"
coupables|strong="G2917" en ce|strong="G3754" qu'elles violent|strong="G114" x-
morph="strongMorph:TG5656" leur premier|strong="G4413" engagement|strong="G4102" ¹³ |
strong="G2532" Avec cela|strong="G260" étant oisives|strong="G692" elles apprennent|strong="G3129"
x-morph="strongMorph:TG5719" à aller|strong="G4022" x-morph="strongMorph:TG5740" de maison en
maison|strong="G3614" et|strong="G1161" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" elles sont
oisives|strong="G692" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" causeuses|strong="G5397" et|
strong="G2532" intrigantes|strong="G4021" disant|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" ce
qu|strong="G3588" ne faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5752" pas|strong="G3361" dire.
¹⁴ Je veux|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5736" donc|strong="G3767" que les jeunes|
strong="G3501" se marient|strong="G1060" x-morph="strongMorph:TG5721" qu'elles aient des enfants|
strong="G5041" x-morph="strongMorph:TG5721" qu'elles dirigent leur maison|strong="G3616" x-

morph="strongMorph:TG5721" qu'elles ne donnent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5721" à l' adversaire|strong="G480" x-morph="strongMorph:TG5740" aucune|strong="G3367" occasion|strong="G874" de|strong="G5484" médire|strong="G3059" ¹⁵ car|strong="G1063" déjà|strong="G2235" quelques- unes|strong="G5100" se sont détournées|strong="G1624" x-morph="strongMorph:TG5648" pour suivre|strong="G3694" Satan|strong="G4567" ¹⁶ Si quelque|strong="G1536" fidèle, homme|strong="G4103" ou|strong="G2228" femme|strong="G4103" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" des veuves|strong="G5503" qu'il les|strong="G846" assiste|strong="G1884" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" que l' Église|strong="G1577" n'en soit|strong="G916" |strong="G0" point|strong="G3361" chargée|strong="G916" x-morph="strongMorph:TG5744" afin qu|strong="G2443" puisse assister|strong="G1884" x-morph="strongMorph:TG5661" celles qui sont véritablement|strong="G3689" veuves|strong="G5503" ¹⁷ Que les anciens|strong="G4245" qui dirigent|strong="G4291" x-morph="strongMorph:TG5761" bien|strong="G2573" soient jugés dignes|strong="G515" x-morph="strongMorph:TG5744" d'un double|strong="G1362" honneur|strong="G5092" surtout|strong="G3122" ceux qui travaillent|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" la prédication|strong="G3056" et|strong="G2532" à l' enseignement|strong="G1319" ¹⁸ Car|strong="G1063" l' Écriture|strong="G1124" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tu n' emmuselleras|strong="G5392" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" le boeuf|strong="G1016" quand il foule le grain|strong="G248" x-morph="strongMorph:TG5723" Et|strong="G2532" l' ouvrier|strong="G2040" mérite|strong="G514" son|strong="G846" salaire|strong="G3408" ¹⁹ Ne reçois|strong="G3858" x-morph="strongMorph:TG5737" point|strong="G3361" d' accusation|strong="G2724" contre|strong="G2596" un ancien|strong="G4245" si ce n' est|strong="G1508" |strong="G1622" sur la déposition|strong="G1909" de deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" trois|strong="G5140" témoins|strong="G3144" ²⁰ Ceux qui pêchent|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5723" reprends|strong="G1651" x-morph="strongMorph:TG5720" devant|strong="G1799" tous|strong="G3956" afin que|strong="G2443" les autres|strong="G3062" aussi|strong="G2532" éprouvent|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" de la crainte|strong="G5401" ²¹ Je te conjure|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5736" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" devant Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" devant les anges|strong="G32" élus|strong="G1588" |strong="G2443" d' observer|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5661" ces choses|strong="G5023" sans|strong="G5565" prévention|strong="G4299" et de ne rien|strong="G3367" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G2596" faveur|strong="G4346" ²² N' impose|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5720" les mains|strong="G5495" à personne|strong="G3367" avec précipitation|strong="G5030" et ne participe|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3366" aux péchés|strong="G266" d' autrui|strong="G245" toi-même, conserve|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5720" toi|strong="G4572" pur|strong="G53" ²³ Ne continue pas|strong="G3371" à ne boire que de l' eau|strong="G5202" x-morph="strongMorph:TG5720" mais|strong="G235" fais usage|strong="G5530" x-morph="strongMorph:TG5737" d'un peu|strong="G3641" de vin|strong="G3631" à cause de|strong="G1223" ton|strong="G4675" estomac|strong="G4751" et|strong="G2532" de tes|strong="G4675" fréquentes|strong="G4437" indispositions|strong="G769" ²⁴ Les péchés|strong="G266" de certains|strong="G5100" hommes|strong="G444" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" manifestes|strong="G4271" même avant|strong="G4254" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1519" qu'on les juge|strong="G2920" tandis|strong="G1161" |strong="G2532" que chez d' autres|strong="G5100" ils ne se découvrent que dans la suite|strong="G1872" x-morph="strongMorph:TG5719" ²⁵ De|strong="G2532" même|strong="G5615" les bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" manifestes|strong="G4271" et|strong="G2532" celles qui ne le sont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G247" ne peuvent|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" rester cachées|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5650"

1 Timothy 5:1

Déclaration de connexion:

Paul continue à dire à Timothée comment traiter les hommes, les femmes, les veuves et les jeunes femmes dans le église.

Informations générales:

Paul donnait ces commandes à une personne, Timothée. Langues ayant différentes formes de "Vous" ou différentes formes de commandes utiliseraient la forme singulière ici. (Voir: formes de vous)

Ne grondez pas un homme plus âgé

"Ne parle pas durement à un homme plus âgé"

Au lieu de cela, exhortez-le

"Au lieu de cela, encouragez-le"

comme s'il était père... comme s'ils étaient frères... en tant que mères... en tant que sœurs

Paul utilise ces comparaisons pour dire à Timothée qu'il devrait traiter ses semblables avec un amour sincère et le respect. (Voir: Simile)

jeunes femmes

Vous pouvez indiquer clairement les informations comprises. AT: «exhorter les jeunes femmes» ou «encourager les jeunes femmes »(Voir: Ellipsis) 67 1 Timothée 5: 1-2 TraductionNotes

en toute pureté

"Avec des pensées et des actions pures" ou "d'une manière sainte"

1 Timothy 5:3

Honorer les veuves

«Respecter et pourvoir aux veuves»

les vraies veuves

«Des veuves sans personne pour subvenir à leurs besoins»

laissez-les d'abord apprendre

"Tout d'abord, ils doivent apprendre" ou "laisser la priorité à l'apprentissage"

dans leur propre ménage

«À leur propre famille» ou «à ceux qui vivent chez eux»

Laissez-les rembourser leurs parents

«Laissez-les faire du bien à leurs parents en échange des bonnes choses que leurs parents leur ont données»

1 Timothy 5:5

Mais une vraie veuve est laissée toute seule

"Mais celui qui est vraiment veuve n'a pas de famille"

Elle reste toujours avec les demandes et les prières

"Elle continue à faire des demandes et des prières"

demandes et prières

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose. Paul les utilise ensemble pour souligner combien ces veuves prient. (Voir: Doublet)

à la fois nuit et jour

Les mots «nuit» et «jour» sont utilisés ensemble pour signifier «à tout moment». AT: «tout le temps» (voir: Merism)

est mort

Paul parle de gens qui ne cherchent pas à plaire à Dieu comme s'ils étaient morts. AT: "est comme un mort personne, elle ne répond pas à Dieu »(Voir: Métaphore)

est encore vivant

Cela fait référence à la vie physique. 71 1 Timothée 5: 5-6 traductionNotes

1 Timothy 5:7

Donner ces instructions

"Commande ces choses"

afin qu'ils puissent être irréprochables

"Afin que personne ne peut trouver à leur faute." Significations possibles de "ils" sont 1) "ces veuves et leurs familles »ou 2)« les croyants ». Il serait peut-être préférable de laisser le sujet comme« ils ».

ne prévoit pas ses propres parents, en particulier ceux de son propre foyer

"Ne pas aider avec les besoins de ses proches, en particulier pour les membres de la famille vivant dans sa maison"

il a nié la foi

"Il a agi contrairement à la vérité que nous croyons"

est pire qu'un incroyant

"Est pire que ceux qui ne croient pas en Jésus." Paul veut dire que cette personne est pire qu'un incroyant parce que même les incroyants prennent soin de leurs proches. Par conséquent, un croyant devrait certainement prendre soin de ses proches.

1 Timothy 5:9

être inscrit en tant que veuve

Il semble y avoir eu une liste, écrite ou non, de veuves. Les membres de l'église ont rencontré ces femmes besoins en abris, vêtements et nourriture, et ces femmes devaient consacrer leur vie à servir la communauté chrétienne.

qui n'a pas moins de soixante ans

Comme Paul l'expliquera dans 5: 11-16, les veuves de moins de 60 ans pourraient se marier encore. La communauté chrétienne ne devait donc s'occuper que des veuves de plus de 60 ans. (Voir: Nombres)

une femme d'un mari

Les significations possibles sont 1) elle a toujours été fidèle à son mari ou 2) elle n'avait pas divorcé mari a alors épousé un autre homme.

Elle doit être connue pour ses bonnes actions

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les gens doivent pouvoir attester de ses bonnes actions" (Voir: Active ou passif)

a été accueillant pour les étrangers

«A accueilli des étrangers chez elle» 75 1 Timothée 5: 9-10 traductionNotes

a lavé les pieds des saints

Laver les pieds sales des personnes qui marchent dans la terre et la boue est une façon de se rencontrer les besoins des autres et rendre la vie plus agréable pour eux. Cela signifie probablement qu'elle a fait humble travail en général. AT: "a fait un travail commun pour aider d'autres croyants" (Voir: Metonymy)

saints

Certaines versions traduisent ce mot par «les croyants» ou «le peuple saint de Dieu». L'idée essentielle est se référer aux croyants chrétiens.

a soulagé les affligés

Ici, «l'affligé» est un adjectif nominal qui peut être déclaré comme un adjectif. AT: "a aidé ceux qui souffrent »(Voir: Adjectifs nominaux)

a été consacré à chaque bon travail

"S'est donné à faire toutes sortes de bonnes actions"

1 Timothy 5:11**Mais comme pour les plus jeunes veuves, refusez de les inscrire sur la liste**

"Mais n'incluez pas les jeunes veuves dans la liste." La liste était des veuves âgées de 60 ans et plus que la communauté chrétienne aiderait.

Car quand ils se soumettent aux désirs corporels contre Christ, ils veulent se marier

«Quand ils préfèrent satisfaire leurs désirs sensuels et se marier, ils vont à l'encontre de leur promesse servir le Christ comme veuves »

révoquer leur premier engagement

"Ne pas respecter leur engagement préalable" ou "ne pas faire ce qu'ils ont promis auparavant"

engagement

L'engagement des veuves était leur accord pour servir la communauté chrétienne pour le reste de leur vie si la communauté répondait aux besoins des veuves.

apprendre à être paresseux

«Prendre l'habitude de ne rien faire» 77 1 Timothée 5: 11-13 traductionNotes

dire des bêtises et sont des personnes occupées, en disant des choses qu'ils ne devraient pas dire

Ces trois phrases sont probablement trois façons de parler de la même activité. Ces personnes devraient ne pas regarder dans la vie privée des autres et en parler aux autres qui ne valent pas mieux éteint après avoir entendu.

absurdité

des mots qui n'aident pas ceux qui les entendent

corps occupé

les gens qui se penchent sur la vie privée des autres pour leur bien et non pour le bien de la les autres gens

1 Timothy 5:14**gérer le ménage**

«S'occuper de tout le monde chez elle»

l'ennemi

Les significations possibles sont 1) ceci fait référence à Satan ou 2) cela fait référence aux incroyants hostiles à Les chrétiens.

nous calomnier

Ici, «nous» fait référence à l'ensemble de la communauté chrétienne, y compris Timothée. (Voir: "Nous" inclus)

mis à l'écart après Satan

Paul parle de vivre dans la fidélité au Christ comme s'il s'agissait d'un chemin à suivre. Cela signifie que le la femme a cessé d'obéir à Jésus et a commencé à obéir à Satan. AT: «a quitté le chemin du Christ pour suivre Satan "ou" a décidé d'obéir à Satan au lieu de Christ "(Voir: Métaphore)

toute femme croyante

«Toute femme chrétienne» ou «toute femme qui croit au Christ» 79 1 Timothée 5: 14-16 traduction

a des veuves

"A des veuves parmi ses proches"

pour que l'église ne soit pas alourdie

Paul parle de la communauté devant aider plus de gens qu'ils ne peuvent trop de poids sur le dos. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que l'église n'aura pas plus de travail à faire qu'ils ne le peuvent »ou« pour que la communauté chrétienne n'ait pas à aider les veuves dont les familles pourraient subvenir à leurs besoins »(voir: métaphore et actif ou passif)

vraies veuves

«Ces femmes qui n'ont personne pour subvenir à leurs besoins»

1 Timothy 5:17**Déclaration de connexion:**

Paul parle à nouveau de la façon dont les anciens (superviseurs) doivent être traités et donne ensuite à Timothée instructions.

Que les aînés qui gouvernent bien soient considérés comme dignes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Tous les croyants devraient penser aux anciens qui sont

de bons leaders comme digne "(voir: actif ou passif)

double honneur

Les significations possibles sont 1) «respect et paiement» ou 2) «plus de respect que d'autres reçoivent»

ceux qui travaillent avec la parole et dans l'enseignement

Paul parle du mot comme si c'était un objet avec lequel une personne pouvait travailler. AT: "ceux qui prêchent et enseignent la parole de Dieu "(Voir: Métaphore)

Pour l'écriture dit

C'est une personnification qui signifie que c'est ce que quelqu'un a écrit dans les Écritures. AT: "Pour nous lisons dans les Écritures que "(Voir: Personnification)

Vous ne devez pas mettre un museau sur un boeuf pendant qu'il marche le grain

Paul utilise cette citation comme une métaphore, ce qui signifie que les dirigeants d'église méritent de recevoir un paiement de la communauté chrétienne pour leur travail. (Voir: métaphore) 81 1 Timothée 5: 17-18 traductionNotes

museau

une manche qui passe sur le museau et la bouche d'un animal pour l'empêcher de manger pendant qu'il travaille (Voir: Traduire les inconnus)

fouler le grain

Et boeuf «marche le grain» quand il marche ou tire un objet lourd sur le grain coupé pour séparer le grain des tiges. Le boeuf était autorisé à manger une partie du grain pendant son travail.

est digne de «Mérite»

1 Timothy 5:19

Ne pas recevoir d'accusation

Paul parle d'accusations comme s'il s'agissait d'objets pouvant être physiquement acceptés par les gens. À: "N'acceptez pas comme vraie toute accusation que quelqu'un parle" (Voir: Métaphore)

deux ou trois

«Au moins deux» ou «deux ou plus»

les pécheurs

Cela fait référence à quiconque fait quoi que ce soit qui désobéit ou déplaît à Dieu, même des choses que d'autres personnes ne sais pas à propos de

avant tout

"Où tout le monde peut voir"

afin que le reste ait peur

"Pour que les autres aient peur de pécher"

1 Timothy 5:21

les anges choisis

Cela signifie les anges que Dieu et Jésus ont choisis pour les servir d'une manière particulière.

garder ces commandes sans partialité et ne rien faire par favoritisme

Les termes «partialité» et «favoritisme» signifient essentiellement la même chose. Paul souligne que Timothée doit juger honnêtement et être juste avec tout le monde. AT: «garder ces règles sans être partielles ou montrer de la faveur à quiconque "(voir: Doublet)

ces commandes

Les significations possibles sont 1) ceci fait référence aux règles que Paul vient de dire à Timothée ou 2) ceci fait référence aux règles Paul est sur le point de le dire à Timothée.

Placer les mains

Le placement des mains était une cérémonie au cours de laquelle un ou plusieurs dirigeants de l'église mettaient leurs mains sur les gens et prie pour que Dieu permette à ces personnes de servir l'église d'une manière qui s'il vous plaît Dieu Timothée devait attendre que la personne ait montré un bon caractère pendant longtemps avant mettre officiellement cette personne à part pour servir la communauté chrétienne.

Ne partagez pas les péchés d'une autre personne

Paul parle du péché de quelqu'un comme s'il s'agissait d'un objet pouvant être partagé avec les autres. AT: «ne pas se joindre au péché d'une autre personne »ou« ne pas participer quand une autre personne pèche »(voir: métaphore) 85 1 Timothée 5: 21-22 traductionNotes

Ne partagez pas les péchés d'une autre personne

Les significations possibles sont 1) si Timothée a choisi quelqu'un qui était coupable de péché pour être un membre de l'église, Dieu tiendra Timothée responsable du péché de cette personne ou 2) Timothée ne doit pas commettre de péchés, il vu d'autres commettre

1 Timothy 5:23

Vous ne devriez plus boire de l'eau

Il est sous-entendu que Paul signifie que Timothée ne doit pas boire que de l'eau. Il dit à Timothée d'utiliser le vin comme médicament L'eau dans cette région causait souvent des maladies. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Les péchés de certaines personnes sont ouvertement connus

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Les péchés de certaines personnes sont très évidents" (Voir: Actif ou Passif)

ils vont devant eux en jugement

«Leurs péchés vont devant ces gens en jugement». Paul parle des péchés comme s'ils bougeaient. Possible significations sont 1) Leurs péchés sont tellement évidents que tout le monde saura qu'ils sont coupables avant même quiconque témoigne contre eux ou 2) Leurs péchés sont évidents et Dieu les juge maintenant. (Voir: Personnification

Mais certains péchés suivent plus tard

"Mais certains péchés suivent les gens plus tard." Paul parle des péchés comme s'ils bougeaient. Signification possible sont 1) Timothée et la communauté chrétienne ne connaîtront pas certains péchés avant ou 2) Dieu ne jugera pas certains péchés avant le jugement final. (Voir: métaphore) 87 1 Timothée 5: 23-25 traduction

quelques bonnes œuvres sont ouvertement connues
"Certaines bonnes œuvres sont évidentes"

bon travail

Les œuvres sont considérées comme «bonnes» car elles correspondent au caractère, aux objectifs et à la volonté de Dieu.

mais même les autres ne peuvent pas être cachés

Paul parle des péchés comme s'ils étaient des objets que quelqu'un pouvait cacher. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "mais les gens découvriront plus tard les bonnes actions qui ne sont pas évidentes" (voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Translation Questions

1 Timothy 5:1

Comment Timothée doit-il traiter un vieillard dans l'église?

Paul dit à Timothée de le traiter comme s'il était un père.

1 Timothy 5:4

Que devraient faire les enfants et les petits enfants d'une veuve envers elle?

les enfants et les petits enfants d'une veuve devraient l'honorer.

1 Timothy 5:8

Que fait quelqu'un qui ne prend pas soin de ceux de sa propre maison?

Il a renié la foi et il est pire qu'un non croyant.

1 Timothy 5:10

"En quoi une veuve devrait-elle être reconnue?

Une veuve devrait être reconnue pour ses bonnes oeuvres.

1 Timothy 5:12

Quel danger existe quand une jeune veuve s'engage à rester veuve pour le reste de son existence?

Le danger est qu'elle voudra plus tard se remarier et annulera son premier engagement.

1 Timothy 5:14

Selon le désir de Paul, que doivent faire les jeunes femmes?

Paul veut que les jeunes femmes se marient, aient des enfants et dirigent bien leurs maisons.

1 Timothy 5:17

"Que devrait-on faire pour les anciens qui dirigent bien?"

Les anciens qui dirigent bien devraient être considérés dignes d'un double honneur.

1 Timothy 5:19

Avant de recevoir une accusation contre un ancien, que doit-il y avoir?

Il doit y avoir deux ou trois témoins avant de recevoir une accusation contre un ancien.

Avant de recevoir une accusation contre un ancien, que doit-il y avoir?

Il doit y avoir deux ou trois témoins avant de recevoir une accusation contre un ancien.

1 Timothy 5:21

Selon Paul, comment Timothée doit-il faire pour garder ces commandements?

Paul ordonne à Timothée de garder ces commandements sans faire de favoritisme.

1 Timothy 5:25

Pour certaines personnes quand est-ce que leurs péchés sont connus?

Pour certaines personnes, leurs péchés ne sont pas connus avant le jugement.

Chapter 5

¹ Ne réprimande pas un vieillard. Au contraire, exhorte-le comme si il était un père. Exhorte les jeunes hommes comme si ils étaient des frères. ² Exhorte les femmes âgées comme des mères, celles qui sont jeunes comme des soeurs en toute pureté. ³ v3 Honore les veuves, les véritables veuves. ⁴ Mais si une veuve a des enfants ou des petits enfants, qu'ils apprennent avant tout à donner de l'honneur à leurs propres familles. Qu'ils le rendent à leurs parents car cela plait à Dieu. ⁵ La veuve véritable est toute seule. Elle met sa confiance en Dieu. Elle persévère toujours nuit et jour dans les supplications et les prières. ⁶ Au contraire, la femme qui vit pour le plaisir est morte même si elle est encore vivante. ⁷ Et déclare-leur ces choses afin qu'elles soient irréprochables. ⁸ Si quelqu'un n'a pas soin de ses propres siens et principalement de ceux de sa propre famille, il a renié la foi et il est pire qu'un non croyant. ⁹ Qu'une femme afin d'être inscrite comme veuve n'ait pas moins de soixante ans et qu'elle ait été la femme d'un mari. ¹⁰ Elle doit être connue pour ses bonnes oeuvres, que ce soit des oeuvres où elle a pris soin des enfants, exercé l'hospitalité envers les étrangers, lavé les pieds des croyants, secouru les affligés ou dévoué à toute bonne oeuvre. ¹¹ Mais les jeunes veuves, refuse de les inscrire sur la liste car lorsqu'elles se donnent aux désirs charnels contre Christ, elles veulent se marier. ¹² Ainsi, elles deviennent coupables car elles ont violé leur premier engagement. ¹³ Elles s'accoutument aussi à l'oisiveté. Elles vont de maison en maison et non seulement elles deviennent oisives, mais aussi elles deviennent bavardes et intrigantes. Elles disent des choses qu'elles ne doivent pas dire. ¹⁴ Je veux donc que les jeunes femmes se marient, qu'elles aient des enfants, qu'elles dirigent la maison afin de ne donner aucune occasion à l'adversaire de nous accuser d'avoir fait du mal. ¹⁵ Car déjà quelques unes se sont déjà détournées pour suivre Satan. ¹⁶ Si toute femme croyante a des veuves, qu'elle les aide afin que l'église ne soit pas accablée de charges et qu'elle puisse aider celles qui sont de véritables veuves. ¹⁷ Que les anciens qui dirigent bien soient considérés dignes d'un double honneur, surtout ceux qui travaillent avec la parole et dans l'enseignement. ¹⁸ Car l'Ecriture dit: «Tu ne dois point mettre une muselière sur un boeuf quand il foule le grain» et, «l'ouvrier mérite son salaire.» ¹⁹ Ne reçois point d'accusation contre un ancien à moins qu'il n'ait deux ou trois témoins. ²⁰ Reprends les pécheurs devant tous, afin que les autres éprouvent de la crainte. ²¹ Je t'ordonne solennellement devant Dieu et devant Christ Jésus et devant les anges élus de garder ces commandements sans ménagement et de ne rien faire par favoritisme. ²² N'impose point les mains sur personne. Ne participe pas aux péchés d'une autre personne. Tu dois te garder pur. ²³ Tu ne dois plus boire de l'eau. Au contraire, tu dois prendre un peu de vin pour ton estomac et tes fréquentes maladies. ²⁴ Les péchés de certaines personnes sont manifestes et les précèdent au jugement. ²⁵ Mais certains péchés suivent par la suite. De même, certaines bonnes oeuvres sont manifestes mais même les autres ne peuvent être cachées.

Chapter 6

¹ Que tous ceux qui|strong="G3745" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" sous|strong="G5259" le joug|strong="G2218" de la servitude|strong="G1401" regardent|strong="G2233" x-morph="strongMorph: TG5737" leurs|strong="G2398" maîtres|strong="G1203" comme dignes|strong="G514" de tout|strong="G3956" honneur|strong="G5092" afin que le nom|strong="G3686" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" la doctrine|strong="G1319" ne soient pas|strong="G3363" blasphémés|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5747" ² Et|strong="G1161" que ceux qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des fidèles|strong="G4103" pour maîtres|strong="G1203" ne les méprisent|strong="G2706" x-morph="strongMorph: TG5720" pas|strong="G3361" sous prétexte|strong="G3754" qu'ils sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" frères|strong="G80" mais|strong="G235" qu'ils les servent|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5720" d'autant mieux|strong="G3123" que ce|strong="G3754" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" des fidèles|strong="G4103" et|strong="G2532" des bien- aimés|strong="G27" qui s' attachent|strong="G482" x-morph="strongMorph: TG5740" à leur faire du bien|strong="G2108" Enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5720" ces choses|strong="G5023" et|strong="G2532" recommande- les|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5720" ³ Si quelqu' un|strong="G1536" enseigne de fausses doctrines|strong="G2085" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" ne s' attache|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5736" pas|strong="G3361" aux saines|strong="G5198" x-morph="strongMorph: TG5723" paroles|strong="G3056" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" à la doctrine|strong="G1319" qui est selon|strong="G2596" la piété|strong="G2150" ⁴ il est enflé d' orgueil|strong="G5187" x-morph="strongMorph: TG5769" il ne sait|strong="G1987" x-morph="strongMorph: TG5740" rien|strong="G3367" et|strong="G235" il a la maladie|strong="G3552" x-morph="strongMorph: TG5723" des|strong="G4012" questions oiseuses|strong="G2214" et|strong="G2532" des disputes de mots|strong="G3055" d' où|strong="G1537" |strong="G3739" naissent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736" l' envie|strong="G5355" les querelles|strong="G2054" les calomnies|strong="G988" les mauvais|strong="G4190" soupçons|strong="G5283" ⁵ les vaines discussions|strong="G3859" d' hommes|strong="G444" corrompus|strong="G1311" x-morph="strongMorph: TG5772" d' entendement|strong="G3563" |strong="G2532" privés|strong="G650" x-morph="strongMorph: TG5772" de la vérité|strong="G225" et croyant|strong="G3543" x-morph="strongMorph: TG5723" que la piété|strong="G2150" est|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" une source de gain|strong="G4200" ⁶ C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" en effet|strong="G1161" une grande|strong="G3173" source de gain|strong="G4200" que la piété|strong="G2150" avec|strong="G3326" le contentement|strong="G841" ⁷ car|strong="G1063" nous n'avons rien|strong="G3762" apporté|strong="G1533" x-morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" et il est évident|strong="G1212" |strong="G3754" que nous n'en pouvons|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" rien|strong="G5100" emporter|strong="G1627" x-morph="strongMorph: TG5629" |strong="G3761" ⁸ si|strong="G1161" donc nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" la nourriture|strong="G1305" et|strong="G2532" le vêtement|strong="G4629" cela|strong="G5125" nous suffira|strong="G714" x-morph="strongMorph: TG5701" ⁹ Mais|strong="G1161" ceux qui veulent|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5740" s' enrichir|strong="G4147" x-morph="strongMorph: TG5721" tombent|strong="G1706" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1519" la tentation|strong="G3986" |strong="G2532" dans le piège|strong="G3803" et|strong="G2532" dans beaucoup|strong="G4183" de désirs|strong="G1939" insensés|strong="G453" et|strong="G2532" pernicieux|strong="G983" qui|strong="G3748" plongent|strong="G1036" x-morph="strongMorph: TG5719" les hommes|strong="G444" dans|strong="G1519" la ruine|strong="G3639" et|strong="G2532" la perte|strong="G684" ¹⁰ Car|strong="G1063" l'amour de l' argent|strong="G5365" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" une racine|strong="G4491" de tous|strong="G3956" les maux|strong="G2556" et quelques- uns|strong="G5100" en|strong="G3739" étant possédés|strong="G3713" x-morph="strongMorph: TG5734" se sont égarés|strong="G635" x-morph="strongMorph: TG5681" loin de|strong="G575" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" se sont jetés|strong="G4044" x-morph="strongMorph: TG5656" eux- mêmes|strong="G1438" dans bien|strong="G4183" des tourments|strong="G3601" ¹¹ Pour|strong="G1161" toi|strong="G4771" homme|strong="G444" de Dieu|strong="G2316" fuis|strong="G5343" x-morph="strongMorph: TG5720" ces choses|strong="G5023" et|strong="G1161" recherche|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5720" la justice|strong="G1343" la piété|strong="G2150" la foi|strong="G4102" la charité|strong="G26" la patience|strong="G5281" la douceur|strong="G4236" ¹² Combats|strong="G75" x-morph="strongMorph: TG5737" le bon|strong="G2570" combat|strong="G73" de la foi|strong="G4102" saisis|strong="G1949" x-morph="strongMorph: TG5634" la vie|strong="G2222"

éternelle|strong="G166" à|strong="G1519" laquelle|strong="G3739" tu as été appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G2532" et|strong="G2532" pour laquelle tu as fait|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5656" une belle|strong="G2570" confession|strong="G3671" en présence|strong="G1799" d'un grand nombre|strong="G4183" de témoins|strong="G3144" ¹³ Je te|strong="G4671" recommande|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5719" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" donne la vie|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5723" à toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" devant Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3588" fit|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5660" une belle|strong="G2570" confession|strong="G3671" devant|strong="G1909" Ponce|strong="G4194" Pilate|strong="G4091" ¹⁴ de garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G4571" le commandement|strong="G1785" et de vivre sans tache|strong="G784" sans reproche|strong="G423" jusqu' à|strong="G3360" l' apparition|strong="G2015" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁵ que|strong="G3739" manifestera|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" en son|strong="G2398" temps|strong="G2540" le|strong="G3588" bienheureux|strong="G3107" et|strong="G2532" seul|strong="G3441" souverain|strong="G1413" le roi|strong="G935" des rois|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" des seigneurs|strong="G2961" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁶ qui|strong="G3588" seul|strong="G3441" possède|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" l' immortalité|strong="G110" qui habite|strong="G3611" x-morph="strongMorph:TG5723" une lumière|strong="G5457" inaccessible|strong="G676" |strong="G3739" que|strong="G3739" nul|strong="G3762" homme|strong="G444" n'a vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" ni|strong="G3761" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" à qui|strong="G3739" appartiennent l' honneur|strong="G5092" et|strong="G2532" la puissance|strong="G2904" éternelle|strong="G166" Amen|strong="G281" ¹⁷ Recommande|strong="G3853" x-morph="strongMorph:TG5720" aux riches|strong="G4145" du|strong="G1722" présent|strong="G3568" siècle|strong="G165" de ne pas|strong="G3361" être orgueilleux|strong="G5309" x-morph="strongMorph:TG5721" et de ne pas|strong="G3366" mettre leur espérance|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5760" dans|strong="G1909" des richesses|strong="G4149" incertaines|strong="G83" mais|strong="G235" de la mettre en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" nous|strong="G2254" donne|strong="G3930" x-morph="strongMorph:TG5723" avec abondance|strong="G4146" toutes choses|strong="G3956" pour|strong="G1519" que nous en jouissions|strong="G619" ¹⁸ Recommande-leur de faire du bien|strong="G14" x-morph="strongMorph:TG5721" d'être riches|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" d' avoir|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" de la libéralité|strong="G2130" de la générosité|strong="G2843" ¹⁹ et de s|strong="G1438" amasser|strong="G597" x-morph="strongMorph:TG5723" ainsi pour|strong="G1519" l' avenir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" un trésor placé sur un fondement|strong="G2310" solide|strong="G2570" afin de|strong="G2443" saisir|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5638" la vie|strong="G2222" véritable. ²⁰ O|strong="G5599" Timothée|strong="G5095" garde|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5657" le dépôt|strong="G3872" en évitant|strong="G1624" x-morph="strongMorph:TG5734" les discours vains|strong="G2757" et profanes|strong="G952" et|strong="G2532" les disputes|strong="G477" de la fausse|strong="G5581" science|strong="G1108" ²¹ dont|strong="G3739" font profession|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5740" quelques- uns|strong="G5100" qui se sont ainsi détournés|strong="G795" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G4012" la foi|strong="G4102" Que la grâce|strong="G5485" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G4675"

1 Timothy 6:1

Déclaration de connexion:

Paul donne des instructions spécifiques aux esclaves et aux maîtres et continue ensuite avec des instructions sur la vie pieuse.

Que tous ceux qui sont sous le joug soient des esclaves

Paul parle de personnes travaillant comme esclaves comme si elles étaient des bœufs portant un joug. AT: «Que tous ceux qui sont travailler comme esclaves »(Voir: Métaphore)

Que tous ceux qui sont

Il est sous-entendu que Paul parle des croyants. AT: «Que tous les croyants» (Voir: Assume Connaissance et information implicite)

le nom de Dieu et l'enseignement pourraient ne pas être blasphémés

Cela peut être énoncé sous une forme active et positive. AT: "les incroyants pourraient toujours parler avec respect à propos du nom de Dieu et de l'enseignement »(Voir: Actif ou Passif et Litotes)

le nom de Dieu

Ici, «nom» fait référence à la nature ou au caractère de Dieu. AT: "le caractère de Dieu" ou "Dieu" (Voir: La métonymie) 90 traductionNotes 1 Timothée 6: 1-2

l'enseignement

"La foi" ou "l'évangile"

ils sont frères

Ici, «frères» signifie «collègues croyants».

Pour les maîtres aidés par leur travail

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Pour les maîtres que les esclaves aident avec leur travail" (Voir: Actif ou Passif)

et sont aimés

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) "et les esclaves devraient les aimer" ou 2) «Que Dieu aime» (voir: actif ou passif)

1 Timothy 6:3**il est fier... Il a un intérêt malsain**

Ici, «il» se réfère à toute personne en général qui enseigne ce qui n'est pas correct. Pour que cela soit clair, vous pouvez traduire "il" comme "ils" comme dans l'UDB. (Voir: Phrases nominales génériques)

ne comprend rien

«Ne comprend rien à la vérité de Dieu»

Il a un intérêt malsain dans les controverses et les arguments

Paul parle de gens qui se sentent obligés de se lancer dans des arguments inutiles comme s'ils étaient malades. Tel les gens désirent ardemment se disputer et ils ne veulent pas vraiment trouver un moyen de s'entendre. AT: «tout ce qu'il veut faire, c'est argumenter »ou« il a soif d'arguments »(Voir: Métaphore)

controverses et arguments à propos de mots qui entraînent l'envie

"Controverses et arguments à propos des mots, et ces controverses et arguments suscitent l'envie" 92 traductionNotes 1 Timothée 6: 3-5

à propos des mots

"Sur le sens des mots"

conflit

arguments, combats

les insultes

les gens disent faussement les uns des autres

mauvais soupçons

«Les gens se sentant comme les autres veulent leur faire du mal»

les esprits dépravés

«Méchants esprits»

Ils ont perdu la vérité

Ici, le mot «ils» fait référence à toute personne qui enseigne tout ce qui ne correspond pas à l'enseignement. de Jésus. L'expression «avoir perdu la vérité» représente l'ignorer ou l'oublier. AT: "Ils ont ignoré la vérité »ou« Ils ont oublié la vérité »(Voir: Métaphore)

1 Timothy 6:6**À présent**

Cela marque une rupture dans l'enseignement. Ici, Paul commence à contraster le genre de richesse que les méchants les gens cherchent par la piété (1 Timothée 6: 5) et le vrai genre de gain que les gens reçoivent par sainteté. AT: "Bien sûr"

la piété avec contentement est un grand gain

Les mots «piété» et «contentement» sont des noms abstraits. AT: «c'est un grand gain pour une personne de faire ce qui est pieux et se contenter de ce qu'ils ont »(voir: noms abstraits)

est un grand gain

"Apporte de grands avantages" ou "fait beaucoup de bonnes choses pour nous"

n'a rien apporté au monde

«Rien au monde quand nous sommes nés»

Nous ne pouvons rien non plus

"Et nous ne pouvons rien enlever du monde quand nous mourrons"

laissez-nous

"nous devrions" 95 1 Timothée 6: 6-8 traductionNotes

1 Timothy 6:9**À présent**

Ce mot marque une rupture dans l'enseignement. Ici, Paul revient au sujet de ceux qui pensent être pieux les rendra riches (voir: 1 Timothée 6: 5).

devenir riche tomber dans la tentation, dans un piège

Paul parle de ceux qui laissent la tentation de l'argent les faire pécher comme s'ils étaient des animaux qui sont tombés dans un trou que le chasseur a utilisé comme piège. AT: «devenir riche va rencontrer plus de tentation qu'ils ne peuvent résister, et ils seront comme un animal dans un piège (Voir: Métaphore)

Ils tombent dans de nombreuses passions stupides et nuisibles

Cela continue la métaphore du piège. Cela signifie que leurs passions folles et nuisibles surmonteront leur. AT: «Et comme un animal tombe dans un piège

de chasseur, ils tomberont dans beaucoup de stupides et passions nuisibles »(Voir: Métaphore)

dans tout ce qui rend les gens sombrer dans la ruine et la destruction

Paul parle de ceux qui ont laissé le péché les détruire comme s'ils étaient un bateau qui coule sous l'eau. AT: «dans d'autres sortes de mal qui détruisent et détruisent les gens comme s'ils étaient un bateau coulant sous le eau »(voir: métaphore) 97 1 Timothée 6: 9-10 traductionNotes

Car l'amour de l'argent est la racine de toutes sortes de maux

Paul parle de la cause du mal comme s'il s'agissait d'une racine végétale. AT: «Cela arrive parce que l'amour de l'argent est une cause de toutes sortes de maux »(Voir: Métaphore)

qui le désire

"Qui désire de l'argent"

ont été trompés loin de la foi

Paul parle de mauvais désirs comme s'ils étaient de mauvais guides qui guidaient intentionnellement les gens vers le bas, mauvais chemin. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ont laissé leurs désirs les éloigner du la vérité »ou« ont cessé de croire à la vérité »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

se sont percés avec beaucoup de chagrin

Paul parle de chagrin comme si c'était une épée qu'une personne utilisait pour se poignarder. AT: "ont causé eux-mêmes être très tristes »(Voir: Métaphore)

1 Timothy 6:11

Mais toi

Ici, vous êtes singulier et fait référence à Timothée. (Voir: formes de vous)

homme de Dieu

«Serviteur de Dieu» ou «personne qui appartient à Dieu»

fuir ces choses

Paul parle de ces tentations et de ces péchés comme s'il s'agissait de choses qu'une personne pouvait physiquement exécuter loin de. AT: «évite complètement ces choses» (Voir: Métaphore)

ces choses

Les significations possibles de «ces choses» sont 1) «l'amour de l'argent» ou 2) les différents enseignements, la fierté, les arguments et l'amour de l'argent.

Poursuivre la justice

"Run after" ou "Chase". Paul parle de justice et d'autres bonnes qualités comme s'il s'agissait de choses qu'une personne pourrait courir après. Cette métaphore est le contraire de «fuir». Cela

signifie essayer votre mieux vaut obtenir quelque chose. AT: «Chercher à gagner» ou «Faites de votre mieux pour agir» (Voir: Métaphore) 99 1 Timothée 6: 11-12 traductionNotes

Prenez possession de la vie éternelle

Cela continue la métaphore. Paul parle d'une personne qui reçoit la vie éternelle comme si elle était une athlète victorieux ou guerrier prenant leur prix. AT: "Prenez la vie éternelle comme récompense en tant que vainqueur l'athlète prend son prix »(Voir: Métaphore)

à quoi vous avez été appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «à laquelle Dieu vous a appelé» (voir: actif ou passif)

tu as donné la bonne confession

"Vous avez avoué ce qui est bon" ou "Vous avez avoué la vérité"

devant beaucoup de témoins

Paul exprime l'idée de localisation afin de signaler l'idée des personnes à qui Timothée était Parlant. AT: «à beaucoup de témoins» (voir: métonymie)

1 Timothy 6:13

Déclaration de connexion:

Paul parle de la venue du Christ, donne des instructions spécifiques aux riches et se termine par une spéciale message à Timothée.

Je te donne cette commande

"C'est ce que je te commande"

devant Dieu, qui fait vivre toutes choses

«En présence de Dieu, qui fait vivre toutes choses». Il est sous-entendu que Paul demande à Dieu d'être son témoin. AT: «avec Dieu, qui fait vivre toutes choses, comme témoin» (voir: Connaissance supposée et informations implicites)

devant le Christ Jésus qui a parlé... Pilate

"En présence du Christ Jésus, qui a parlé... Pilate". Cela implique que Paul, demandant à Jésus d'être son témoin. AT: "avec Christ Jésus, qui a parlé... Pilate, comme témoin" (Voir: Connaissance Assumée et informations implicites)

sans tache ni blâme

Le mot «spot» est une métaphore de la faute morale. Les significations possibles sont 1) Jésus ne trouvera pas de faute avec Timothée ou le blâmer pour avoir fait du mal ou 2) d'autres personnes ne trouveront rien à redire à Timothée ou lui reprocher de faire le mal. 101 1 Timothée 6: 13-14 traductionNotes

jusqu'à l'apparition de notre Seigneur Jésus Christ

"Jusqu'à ce que notre Seigneur Jésus-Christ revienne"

1 Timothy 6:15

Dieu révélera l'apparition du Christ

Il est sous-entendu que Dieu révélera Jésus. AT: «Dieu révélera Jésus» (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

au bon moment

"Au bon moment"

le béni et seul souverain

"Celui qui mérite les louanges qui règne sur le monde"

Seulement il a l'immortalité

"Seulement il a le pouvoir de vivre pour toujours"

habite dans la lumière inaccessible

"Habite dans une lumière si brillante que personne ne peut l'approcher"

1 Timothy 6:17

Dites aux riches

Ici, «riche» est un adjectif nominal. Il peut être déclaré comme un adjectif. AT: «Dites à ceux qui sont riches» (Voir: Adjectifs nominaux)

dans les richesses, qui sont incertaines

"Dans les nombreuses choses qu'ils possèdent qu'ils peuvent perdre." La référence ici est aux objets physiques.

toutes les vraies richesses

"Toutes les choses qui nous rendront vraiment heureux." La référence ici peut inclure des objets physiques, mais il se réfère plus probablement à des états comme l'amour, la joie et la paix que les gens essaient d'obtenir par des moyens physiques. objets.

être riche en bonnes œuvres

Paul parle des bénédictions spirituelles comme si elles étaient une richesse terrestre. AT: «Servir et aider les autres dans beaucoup chemins »(voir: métaphore) 105 1 Timothée 6: 17-19 traduction

ils vont stocker pour eux-mêmes une bonne base pour ce qui doit venir

Ici, Paul parle des bénédictions de Dieu qu'il donne au ciel comme si elles étaient une richesse stocker pour une utilisation ultérieure. Et, la certitude de ces bénédictions que les gens ne perdront jamais est parlé comme si elles étaient la base d'un bâtiment. AT: «ce sera comme s'ils se réservaient pour eux-mêmes beaucoup de choses que Dieu leur donnera »(Voir: Métaphore)

prendre possession de la vraie vie

Cela rappelle la métaphore sportive de 1 Timothée 6:12 , où le prix est quelque chose que le gagnant peut réellement tenir dans ses mains. Ici, le «prix» est la «vraie» vie. (Voir: métaphore)

1 Timothy 6:20

protéger ce qui vous a été donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «proclamer fidèlement le vrai message que Jésus a donné à vous "(voir: actif ou passif)

Évitez les discussions stupides

"Ne faites pas attention à la conversation idiote"

de ce qu'on appelle faussement la connaissance

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «de ce que certaines personnes appellent à tort la connaissance» (Voir: Actif ou Passif)

ils ont manqué la foi

Paul parle de la foi en Christ comme s'il s'agissait d'une cible à viser. AT: "ils n'ont pas compris ou croyait la vraie foi »(Voir: Métaphore)

Que la grâce soit avec vous

"Que Dieu vous accorde la grâce à tous." Le "vous" est au pluriel et se réfère à toute la communauté chrétienne. (Voir: formes de vous) 107 1 Timothée 6: 20-21 traductionNotes

Translation Questions

1 Timothy 6:1

Selon Paul, comment les esclaves devraient -ils considérer leurs maîtres?

Les esclaves devraient regarder leurs propres maîtres comme dignes de tout honneur.

1 Timothy 6:4

"Quelle sorte de personne refuse de bons enseignements qui mènent à la piété?

La personne qui est orgueilleuse et ne connaît rien.

1 Timothy 6:6

Selon Paul, qu'est ce qu'un grand gain? Pourquoi devrait-on être satisfait avec la nourriture et le vêtement?

Paul dit que la piété avec le contentement est un grand gain. On devrait être satisfait avec la nourriture et le vêtement car nous n'avons rien apporte dans le monde, et nous ne pouvons rien emporter.

1 Timothy 6:7

Selon Paul, qu'est ce qu'un grand gain? Pourquoi devrait-on être satisfait avec la nourriture et le vêtement?

Paul dit que la piété avec le contentement est un grand gain. On devrait être satisfait avec la nourriture et le vêtement car nous n'avons rien apporte dans le monde, et nous ne pouvons rien emporter.

1 Timothy 6:9

Où tombent ceux qui veulent s'enrichir? "Quelle est la racine de tous les maux ? Qu'est-il arrivé à ceux qui ont aimé l'argent?

Ceux qui veulent s'enrichir tombent dans la tentation et dans le piège. L'amour de l'argent est la racine de tous les maux. Ceux qui ont aimé l'argent se sont égarés loin de la foi.

1 Timothy 6:10

Où tombent ceux qui veulent s'enrichir? "Quelle est la racine de tous les maux ? Qu'est-il arrivé à ceux qui ont aimé l'argent?

Ceux qui veulent s'enrichir tombent dans la tentation et dans le piège. L'amour de l'argent est

la racine de tous les maux. Ceux qui ont aimé l'argent se sont égarés loin de la foi.

Où tombent ceux qui veulent s'enrichir? "Quelle est la racine de tous les maux ? Qu'est-il arrivé à ceux qui ont aimé l'argent?

Ceux qui veulent s'enrichir tombent dans la tentation et dans le piège. L'amour de l'argent est la racine de tous les maux. Ceux qui ont aimé l'argent se sont égarés loin de la foi.

1 Timothy 6:12

Selon Paul, quel combat Timothée doit-il combattre?

Paul dit que Timothée doit combattre le bon combat de la foi.

1 Timothy 6:16

Où habite Dieu, la seule puissance?

Dieu habite dans une lumière inaccessible où aucun homme ne peut le voir.

1 Timothy 6:17

Pourquoi le riche devrait-il mettre son espérance en Dieu et non sur les richesses qui sont incertaines? "Que font ceux qui sont riches en bonnes oeuvres?

Le riche devrait espérer en Dieu car Il nous donne les vraies richesses. Ceux qui sont riches en bonnes oeuvres s' amassent une bonne fondation pour l'avenir, et saisissent la vie véritable.

1 Timothy 6:19

Pourquoi le riche devrait-il mettre son espérance en Dieu et non sur les richesses qui sont incertaines? "Que font ceux qui sont riches en bonnes oeuvres?

Le riche devrait espérer en Dieu car Il nous donne les vraies richesses. Ceux qui sont riches en bonnes oeuvres s' amassent une bonne fondation pour l'avenir, et saisissent la vie véritable.

1 Timothy 6:20

Finalement, qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire des choses qui lui ont été confiées?

Paul dit à timothée de protéger ce qui lui a été confié.

Chapter 6

¹ Que tous ceux qui sont sous le joug comme esclaves regardent leurs propres maîtres comme dignes de tout honneur. Ils doivent faire ceci afin que le nom de Dieu et la doctrine ne soient blasphémés. ² Que les esclaves qui ont des croyants pour maîtres, ne leur manquent pas de respect, sous prétexte qu'ils sont des frères; mais qu'ils les servent d'autant mieux car, les maîtres qui sont aidés par leur travail sont des

croyants et sont aimés. Enseigne et déclare ces choses. ³ Suppose que quelqu'un enseigne différemment et n'accepte pas nos fidèles instructions, c'est à dire, les paroles de notre Seigneur Jésus Christ. Suppose qu'ils n' acceptent pas l'enseignement qui mène à la piété. ⁴ Cette personne est orgueilleuse et ne connaît rien. En plus, il est malade de controverses et de disputes au sujet des mots. Ces mots résultent à l'envie, aux querelles, aux insultes, aux mauvais soupçons et ⁵ les conflits constants entre des gens avec des esprits dépravés. Ils se détournent de la vérité. Ils pensent que la piété est un moyen de devenir riche. ⁶ En effet, la piété avec le contentement est un grand gain. ⁷ Car nous n'avons rien apporté dans le monde, et nous ne pouvons rien emporter non plus. ⁸ Plutôt, soyons satisfaits de la nourriture et du vêtement. ⁹ Mais ceux qui veulent s'enrichir tombent dans la tentation, dans un piège. Ils tombent dans beaucoup de désirs insensés et pernicieux, dans tout ce qui fait sombrer les gens dans la ruine et la destruction. ¹⁰ Car l'amour de l'argent est la racine de tous genres de maux. Quelques-uns qui l'ont désiré ont été égarés loin de la foi et se sont transpercés eux-mêmes par le chagrin. ¹¹ Mais toi, homme de Dieu, fuis ces choses. Recherche la justice, la piété, la fidélité, l'amour, l'endurance, la douceur. ¹² Combats le bon combat de la foi. Saisis la vie éternelle à laquelle tu as été appelé. C'était à propos de ceci que tu as fait une confession de foi en présence d'un grand nombre de témoins concernant ce qui est bon. ¹³ Je te recommande devant Dieu, qui donne la vie à toutes choses, et devant Jésus-Christ, qui a parlé en toute vérité devant Ponce Pilate: ¹⁴ garde parfaitement le commandement, sans reproche, jusqu'à l'apparition de notre Seigneur Jésus-Christ. ¹⁵ Dieu révélera son apparition au temps convenable - Dieu, le béni, la seule puissance, le Roi qui règne, le Seigneur qui règne. ¹⁶ lui seul a l'immortalité et habite une lumière inaccessible. Aucun homme ne le voit ni ne peut le voir, à lui soient l'honneur et la puissance éternelle. Amen! ¹⁷ Recommande aux riches de ce monde de ne pas être orgueilleux, et de ne pas mettre leur espérance dans des richesses qui sont incertaines. Par contre, ils doivent espérer en Dieu. Il nous donne les vraies richesses pour que nous nous en réjouissons. ¹⁸ Recommande-leur de faire du bien, d'être riches en bonnes oeuvres, d'être généreux et d'avoir de la libéralité. ¹⁹ En cela, ils s' amasseront une bonne fondation pour l'avenir, afin de saisir la vie véritable. ²⁰ Timothée, protège ce qui t'a été confié. Evite les discours insensés et les disputes contradictoires de ce qui est faussement appelé connaissance. ²¹ Certains hommes proclament ces choses et se sont ainsi éloignés de la foi. Que la grâce soit avec vous.

Book: 2 Timothy

2 Timothy

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" par|strong="G1223" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" pour|strong="G2596" annoncer la promesse|strong="G1860" de la vie|strong="G2222" qui|strong="G3588" est en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ² à Timothée|strong="G5095" mon enfant|strong="G5043" bien-aimé|strong="G27" que la grâce|strong="G5485" la miséricorde|strong="G1656" et la paix|strong="G1515" te soient données de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ³ Je rends grâces|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5485" à Dieu|strong="G2316" que|strong="G3739" mes ancêtres|strong="G4269" |strong="G575" ont servi, et que je sers|strong="G3000" x-morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G1722" une conscience|strong="G4893" pure|strong="G2513" de ce que|strong="G5613" nuit|strong="G3571" et|strong="G2532" jour|strong="G2250" je me souviens|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3417" continuellement|strong="G88" de|strong="G4012" toi|strong="G4675" dans|strong="G1722" mes|strong="G3450" prières|strong="G1162" ⁴ me rappelant|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5772" tes|strong="G4675" larmes|strong="G1144" et désirant|strong="G1971" x-morph="strongMorph: TG5723" te|strong="G4571" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5629" afin|strong="G2443" d'être rempli|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5686" de joie|strong="G5479" ⁵ gardant|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5723" le souvenir|strong="G5280" de la foi|strong="G4102" sincère|strong="G505" qui est en|strong="G1722" toi|strong="G4671" qui|strong="G3748" habita|strong="G1774" x-morph="strongMorph: TG5656" d'abord|strong="G4412" dans|strong="G1722" ton|strong="G4675" aïeule|strong="G3125" Lois|strong="G3090" et|strong="G2532" dans ta|strong="G4675" mère|strong="G3384" Eunice|strong="G2131" et|strong="G1161" qui|strong="G3754" j'en suis persuadé|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5769" habite aussi|strong="G2532" en|strong="G1722" toi|strong="G4671" ⁶ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G3739" |strong="G156" je t|strong="G4571" exhorte|strong="G363" x-morph="strongMorph: TG5719" à ranimer|strong="G329" x-morph="strongMorph: TG5721" le don|strong="G5486" de Dieu|strong="G2316" que|strong="G3739" tu as reçu|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G1722" |strong="G4671" par|strong="G1223" l' imposition|strong="G1936" de mes|strong="G3450" mains|strong="G5495" ⁷ Car|strong="G1063" ce n'est pas|strong="G3756" un esprit|strong="G4151" de timidité|strong="G1167" que Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" mais|strong="G235" un esprit de force|strong="G1411" |strong="G2532" d' amour|strong="G26" et|strong="G2532" de sagesse|strong="G4995" ⁸ N' aie|strong="G1870" |strong="G0" donc|strong="G3767" point|strong="G3361" honte|strong="G1870" x-morph="strongMorph: TG5680" du témoignage|strong="G3142" à rendre à notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ni|strong="G3366" de moi|strong="G1691" son|strong="G846" prisonnier|strong="G1198" Mais|strong="G235" souffre avec moi|strong="G4777" x-morph="strongMorph: TG5657" pour l' Évangile|strong="G2098" par|strong="G2596" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" ⁹ qui|strong="G3588" nous|strong="G2248" a sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" nous a adressé|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5660" une sainte|strong="G40" vocation|strong="G2821" non|strong="G3756" à cause de|strong="G2596" nos|strong="G2257" oeuvres|strong="G2041" mais|strong="G235" selon|strong="G2596" son propre|strong="G2398" dessein|strong="G4286" et|strong="G2532" selon la grâce|strong="G5485" qui|strong="G3588" nous|strong="G2254" a été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5685" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" avant|strong="G4253" les temps|strong="G5550" éternels|strong="G166" ¹⁰ et|strong="G1161" qui a été manifestée|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5685" maintenant|strong="G3568" par|strong="G1223" l' apparition|strong="G2015" de notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3303" a détruit|strong="G2673" x-morph="strongMorph: TG5660" la mort|strong="G2288" et|strong="G1161" a mis en évidence|strong="G5461" x-morph="strongMorph: TG5660" la vie|strong="G2222" et|strong="G2532" l' immortalité|strong="G861" par|strong="G1223" l' Évangile|strong="G2098" ¹¹ C'est pour|strong="G1519" |strong="G3739" cet Évangile que j|strong="G1473" été établi|strong="G5087" x-morph="strongMorph: TG5681" prédicateur|strong="G2783" et|strong="G2532"

apôtre|strong="G652" |strong="G2532" chargé d' instruire|strong="G1320" les païens|strong="G1484" ¹² Et c'est à cause|strong="G156" |strong="G1223" de cela|strong="G3739" que je souffre|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" ces choses|strong="G5023" mais|strong="G235" j'en ai|strong="G1870" |strong="G0" point|strong="G3756" honte|strong="G1870" x-morph="strongMorph: TG5736" car|strong="G1063" je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" en qui|strong="G3739" j'ai cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" je suis persuadé|strong="G3982" x-morph="strongMorph: TG5769" qu|strong="G3754" a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" la puissance|strong="G1415" de garder|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5658" mon|strong="G3450" dépôt|strong="G3866" jusqu' à|strong="G1519" ce|strong="G1565" jour- là|strong="G2250" ¹³ Retiens|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" dans la charité|strong="G26" qui|strong="G3588" est en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le modèle|strong="G5296" des saines|strong="G5198" x-morph="strongMorph: TG5723" paroles|strong="G3056" que|strong="G3739" tu as reçues|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G3844" moi|strong="G1700" ¹⁴ Garde|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5657" le bon|strong="G2570" dépôt|strong="G3872" par|strong="G1223" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" qui|strong="G3588" habite|strong="G1774" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" ¹⁵ Tu|strong="G5124" sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" tous|strong="G3956" ceux qui sont en|strong="G1722" Asie|strong="G773" m|strong="G3165" abandonné|strong="G654" x-morph="strongMorph: TG5648" entre autres|strong="G3739" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" Phygelle|strong="G5436" et|strong="G2532" Hermogène|strong="G2061" ¹⁶ Que le Seigneur|strong="G2962" répande|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5630" sa miséricorde|strong="G1656" sur la maison|strong="G3624" d' Onésiphore|strong="G3683" car|strong="G3754" il m|strong="G3165" souvent|strong="G4178" consolé|strong="G404" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" il n'a pas|strong="G3756" eu honte|strong="G1870" x-morph="strongMorph: TG5681" de mes|strong="G3450" chaînes|strong="G254" ¹⁷ au contraire|strong="G235" lorsqu'il est venu|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" à|strong="G1722" Rome|strong="G4516" il m|strong="G3165" cherché|strong="G2212" x-morph="strongMorph: TG5656" avec beaucoup d' empressement|strong="G4706" et|strong="G2532" il m'a trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" ¹⁸ Que le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5630" d' obtenir|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5629" miséricorde|strong="G1656" auprès|strong="G3844" du Seigneur|strong="G2962" en|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour- là|strong="G2250" |strong="G2532" Tu|strong="G4771" sais|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" mieux|strong="G957" que personne combien|strong="G3745" de services il m'a rendus|strong="G1247" x-morph="strongMorph: TG5656" à|strong="G1722" Éphèse|strong="G2181"

2 Timothy 1:1

Informations générales:

Dans ce livre, sauf indication contraire, le mot «notre» fait référence à Paul et Timothée (celui à qui cette lettre est écrite), ainsi qu'à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

Paul... à Timothée

Votre langue peut avoir un moyen particulier de présenter l'auteur d'une lettre. Aussi, immédiatement Après avoir présenté l'auteur, vous devrez peut-être indiquer à qui la lettre est écrite, comme dans l'UDB.

par la volonté de Dieu

"À cause de la volonté de Dieu" ou "parce que Dieu le voulait". Paul est devenu un apôtre parce que Dieu le voulait être un apôtre et non pas parce qu'un être humain l'a choisi.

selon

Les significations possibles sont 1) «dans le but de». Cela signifie que Dieu a nommé Paul pour dire aux autres à propos de la promesse de la vie de Dieu en Jésus ou 2) «en accord avec». Cela signifie que, tout comme Dieu le promet que Jésus donne la vie, il a fait de Paul un apôtre

de la vie qui est en Jésus Christ

Paul parle de «la vie» comme s'il s'agissait d'un objet à l'intérieur de Jésus. Cela fait référence à la vie que les gens reçoivent en raison de l'appartenance au Christ Jésus. AT: «de la vie que nous recevons du fait de notre appartenance à Christ Jésus »(Voir: Métaphore)

enfant chéri

« Cher enfant » ou « enfant que j'aime. Ici, « enfant » est un terme de grand amour et d'approbation. Il est également probable que Paul a converti Timothée à Christ, et c'est pourquoi Paul l'a

considéré comme son propre enfant. AT: "qui est comme mon enfant bien-aimé" (Voir: Métaphore)

Grâce, miséricorde et paix de

"Que la grâce, la miséricorde et la paix soient à vous" ou "Puissiez-vous éprouver la bonté, la miséricorde et la paix à l'intérieur de "

Dieu le Père et

"Dieu, qui est notre Père et." C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Christ Jésus notre Seigneur

"Christ Jésus, qui est notre Seigneur"

2 Timothy 1:3

que je sers de mes ancêtres

«À qui je sers comme mes ancêtres»

avec une conscience propre

Paul parle de sa conscience comme si elle pouvait être physiquement propre. Cela signifie qu'une personne ne se sentir coupable parce qu'il a toujours essayé de faire ce qui était juste. AT: «sachant que j'ai fait de mon mieux faire ce qui est juste »(Voir: Métaphore)

comme je me souviens constamment de toi

" Quand je me souviens de toi continuellement" ou "pendant que je me souviens de toi tout le temps"

nuît et jour

Ici, «nuît et jour» sont utilisés ensemble pour signifier «toujours». AT: «Toujours» ou «Constamment» (Voir: Mérisme)

Il me tarde de vous voir

"Je veux beaucoup te voir"

Je peux être rempli de joie

Paul parle de lui-même comme s'il était un conteneur que quelqu'un pourrait filer . Cela peut être indiqué sous forme active . AT: "Je suis peut-être plein de joie" ou "Je peux avoir une joie complète" (Voir:Métaphore et Actif ou Passif)

Je me souviens de tes larmes

Ici «larmes» représente les pleurs. AT: "Je me souviens de comment vous avez pleuré pour moi" (Voir: Metonymy)

On m'a rappelé votre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Je me souviens aussi de votre » ou «Je me souviens aussi de votre» (voir: Actif ou Passif)

votre foi authentique

" Votre foi qui est réelle" ou "votre foi sincère"

la foi , qui a vécu d'abord chez ta grand-mère Lois et ta mère Eunice, et je suis convaincu qu'il habite en vous aussi

Paul parle de leur foi comme si elle était vivante et vivait en eux. Paul veut dire ils ont le même genre de foi. Cela peut être déclaré comme une nouvelle phrase. AT: «la foi. Lois, ton grand-mère, et Eunice, votre mère, a d'abord eu une foi sincère et j'ai confiance que vous avez foi authentique aussi »(Voir: Métaphore)

Lois... Eunice

Ce sont des noms de femmes. (Voir: Comment traduire des noms)

2 Timothy 1:6

Déclaration de connexion:

Paul encourage Timothée à vivre dans le pouvoir, l'amour et la discipline et à ne pas avoir honte de Paul souffre en prison à cause de sa foi (de Paul) en Christ.

C'est la raison

«Pour cette raison» ou «à cause de votre foi sincère en Jésus»

à raviver le don

Paul parle du besoin de Timothée de recommencer à utiliser son cadeau comme s'il était en train de redémarrer un feu. AT: "à recommencer à utiliser le cadeau »(Voir: Métaphore)

le don de Dieu qui est en toi par l'imposition de mes mains

« Le don de Dieu que vous avez reçu lorsque je vous ai imposé les mains.» Cela fait référence à une cérémonie au cours de laquelle Paul a placé ses mains sur Timothée et a prié pour que Dieu lui permette de faire le travail qu'il avait lui a ordonné de faire.

Dieu ne nous a pas donné un esprit de peur, mais de pouvoir, d'amour et de discipline

Les significations possibles sont 1) «esprit» se réfère au «Saint-Esprit». AT: «Le Saint-Esprit de Dieu ne cause pas nous avons peur. Il nous amène à avoir du pouvoir et de l'amour et de la discipline »ou 2)« l'esprit »fait référence à caractéristiques. AT: "Dieu ne nous fait pas peur mais d'avoir du pouvoir, de l'amour et de la discipline"

la discipline

Les significations possibles sont 1) le pouvoir de nous contrôler nous-mêmes ou 2) le pouvoir de corriger d'autres personnes qui agissent mal.

2 Timothy 1:8

du témoignage

« De témoigner » ou « de dire aux autres »

son prisonnier

« Un prisonnier pour lui » ou « un prisonnier parce que je témoigne du Seigneur »

partager la souffrance pour l'évangile

Paul parle de souffrance comme s'il s'agissait d'un objet pouvant être partagé ou distribué entre les personnes. AT: "souffre avec moi pour l'évangile" (Voir: Métaphore) 17 ans 2 Timothée 1: 8-11 traductionNotes

Evangelie selon le pouvoir de Dieu

" Évangile , permettant à Dieu de te rendre fort "

avec un saint appel

" Avec un appel qui nous distingue comme son peuple " ou " être son peuple saint "

Il l'a fait

" Il a sauvé et nous a appelés "

pas selon nos oeuvres

" Pas parce que nous avons fait quelque chose pour le mériter "

mais selon son propre plan et grâce

" Mais parce qu'il avait prévu de nous montrer de la gentillesse "

en Jésus Christ

« Par notre relation avec le Christ Jésus »

avant que les temps ne commencent

« Avant que le monde ne commence » ou « avant le début des temps »

Le salut de Dieu a été révélé par l'apparition de notre Sauveur Christ Jésus

Paul parle du salut comme si c'était un objet qui pouvait être découvert et montré aux gens. Ce peut être indiqué sous forme active. AT: « Dieu a montré comment il nous sauvera en envoyant notre Sauveur ChristJésus » (voir: métaphore et actif ou passif)

qui a mis fin à la mort

Paul parle de la mort comme s'il s'agissait d'un processus indépendant plutôt que de la mort. AT: "qui a détruit la mort" ou "qui a permis aux gens de ne pas rester morts pour toujours" (Voir: Métaphore)

apporté la vie qui ne finit jamais à la lumière à travers l'évangile

Paul parle d'enseigner la vie éternelle comme si c'était un objet qui pouvait être amené des ténèbres dans la lumière pour que les gens puissent le voir. AT: « enseigné ce que la vie ne finit jamais en prêchant l'Evangelie » (Voir: métaphore)

J'ai été nommé prédicateur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu m'a choisi pour être prédicateur" (voir: actif ou passif)

2 Timothy 1:12

Pour cette cause

"Parce que je suis un apôtre"

Je souffre aussi de ces choses

Paul se réfère à être un prisonnier.

Je suis persuadé

"Je suis convaincu"

de garder ce que je dois lui a été confiée

Paul utilise une métaphore d'une personne qui laisse quelque chose à une autre personne qui est censée protéger-le jusqu'à ce qu'il le redonne à la première personne. Les significations possibles sont 1) Paul fait confiance à Jésus pour l'aider à rester fidèle, ou 2) Paul croit que Jésus veillera à ce que les gens continuent à se répandre le message de l'évangile. (Voir: métaphore)

ce jour

Cela fait référence au jour où Dieu juge tous les gens. (Voir: métonymie)

Gardez l'exemple des messages fidèles que vous avez entendus de moi

"Continuez à enseigner les bonnes idées que je vous ai enseignées" ou "Utilisez comment je vous ai appris comme modèle pour quoi et comment tu devrais enseigner »

avec la foi et l'amour qui sont en Christ Jésus

« Comme tu as confiance en Jésus-Christ et que tu l'aimes »

La bonne chose

Cela se réfère au travail de proclamer correctement l'évangile.

garde- le

Timothée doit être vigilant parce que les gens s'opposent à son travail, essaient de le faire arrêter et déforment ce qu'il dit

à travers le Saint-Esprit

" Avec le pouvoir du Saint-Esprit "

2 Timothy 1:15

s'est détourné de moi

C'est une métaphore qui signifie qu'ils ont cessé d'aider Paul. Ils ont abandonné Paul parce que les autorités l'avait jeté en prison. AT: "ont cessé de m'aider" (Voir: Métaphore)

Phygelus et Hermogenes ... Onesiphorus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

au ménage

« À la famille »

n'avait pas honte de ma chaîne

Ici, «chaîne» est un métonymie pour être en prison. Onesiphorus n'avait pas honte que Paul soit en prison mais est venu lui rendre visite fréquemment. AT: «n'avais pas honte d'être en prison» (voir: La métonymie)

Que le Seigneur lui accorde de trouver grâce à lui

"Que l' Onésiphorus reçoive la miséricorde du Seigneur" ou "Que le Seigneur lui montre sa miséricorde" 22 traductionNotes 2 Timothée 1: 15-18

pour trouver sa pitié

Paul parle de la miséricorde comme si c'était un objet qui pouvait être trouvé. (Voir: métaphore)

ce jour - là

Cela fait référence au jour où Dieu jugera tout le monde. (Voir: métonymie)

Translation Questions

2 Timothy 1:1

Quel lien de parenté existe entre Paul et Timothée? Comment Paul est-il devenu un apôtre de Jésus Christ? Timothée est le fils spirituel de Paul. "Paul est devenu un apôtre de Jésus Christ par la volonté de Dieu.

Quelle est la recommandation de Paul à Timothée? Qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire au contraire? Quand est-ce que le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés? Comment Dieu a-t-il révélé son plan de salut? Quand Jésus est apparu, qu'a-t-il fait en ce qui concerne la mort et la vie?

Paul dit à Timothée de ne pas avoir honte du témoignage au sujet du Seigneur. Paul dit à Timothée de prendre part au contraire à la souffrance de l'évangile. Le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés avant le commencement de toutes choses. "Dieu a révélé son plan de salut par l'apparition de notre Sauveur Jésus-Christ. Jésus mit fin à la mort et amena la vie qui est éternelle à travers l'évangile.

2 Timothy 1:2

Quel lien de parenté existe entre Paul et Timothée? Comment Paul est-il devenu un apôtre de Jésus Christ? Timothée est le fils spirituel de Paul. "Paul est devenu un apôtre de Jésus Christ par la volonté de Dieu.

2 Timothy 1:4

Quand Paul se souvient de Timothée dans ses prières, qu'est-ce qu'il désire ardemment? Avant Timothée, qui dans sa famille avait une foi sincère?

Paul désire ardemment voir Timothée. La grand-mère de Timothée et sa mère avaient toutes deux une foi sincère.

2 Timothy 1:5

Quand Paul se souvient de Timothée dans ses prières, qu'est-ce qu'il désire ardemment? Avant Timothée, qui dans sa famille avait une foi sincère?

Paul désire ardemment voir Timothée. La grand-mère de Timothée et sa mère avaient toutes deux une foi sincère.

2 Timothy 1:7

Quel esprit Timothée a reçu de Dieu ?

Dieu a donné à Timothée un esprit de puissance, d'amour et de discipline.

2 Timothy 1:8

Quelle est la recommandation de Paul à Timothée? Qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire au contraire? Quand est-ce que le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés? Comment Dieu a-t-il révélé son plan de salut? Quand Jésus est apparu, qu'a-t-il fait en ce qui concerne la mort et la vie?

Paul dit à Timothée de ne pas avoir honte du témoignage au sujet du Seigneur. Paul dit à Timothée de prendre part au contraire à la souffrance de l'évangile. Le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés avant le commencement de toutes choses. "Dieu a révélé son plan de salut par l'apparition de notre Sauveur Jésus-Christ. Jésus mit fin à la mort et amena la vie qui est éternelle à travers l'évangile.

2 Timothy 1:9

Quelle est la recommandation de Paul à Timothée? Qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire au contraire? Quand est-ce que le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés? Comment Dieu a-t-il révélé son plan de salut? Quand Jésus est apparu, qu'a-t-il fait en ce qui concerne la mort et la vie?

Paul dit à Timothée de ne pas avoir honte du témoignage au sujet du Seigneur. Paul dit à Timothée de prendre part au contraire à la souffrance de l'évangile. Le plan et la grâce de Dieu

nous ont été donnés avant le commencement de toutes choses. "Dieu a révélé son plan de salut par l'apparition de notre Sauveur Jésus-Christ. Jésus mit fin à la mort et amena la vie qui est éternelle à travers l'évangile.

2 Timothy 1:10

Quelle est la recommandation de Paul à Timothée? Qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire au contraire? Quand est-ce que le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés? Comment Dieu a-t-il révélé son plan de salut? Quand Jésus est apparu, qu'a-t-il fait en ce qui concerne la mort et la vie?

Paul dit à Timothée de ne pas avoir honte du témoignage au sujet du Seigneur. Paul dit à Timothée de prendre part au contraire à la souffrance de l'évangile. Le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés avant le commencement de toutes choses. "Dieu a révélé son plan de salut par l'apparition de notre Sauveur Jésus-Christ. Jésus mit fin à la mort et amena la vie qui est éternelle à travers l'évangile.

Quelle est la recommandation de Paul à Timothée? Qu'est-ce que Paul dit à Timothée de faire au contraire? Quand est-ce que le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés? Comment Dieu a-t-il révélé son plan de salut? Quand Jésus est apparu, qu'a-t-il fait en ce qui concerne la mort et la vie?

Paul dit à Timothée de ne pas avoir honte du témoignage au sujet du Seigneur. Paul dit à Timothée de prendre part au contraire à la souffrance de l'évangile. Le plan et la grâce de Dieu nous ont été donnés avant le commencement de

toutes choses. "Dieu a révélé son plan de salut par l'apparition de notre Sauveur Jésus-Christ. Jésus mit fin à la mort et amena la vie qui est éternelle à travers l'évangile.

2 Timothy 1:12

Paul n'a pas honte de l'évangile. En quoi est-il convaincu? Que dois faire Timothée avec les choses que Dieu lui a confiées?

Paul est convaincu que Dieu peut garder ce qu'il lui a confié jusqu'à ce jour. Timothée doit garder par l'Esprit Saint la bonne instruction que Dieu lui a confiée.[1:14

2 Timothy 1:15

Qu'ont fait tous les compagnons de Paul en Asie? Pourquoi Paul demande-t-il à Dieu d'accorder la miséricorde à la maison d'Onésiphore?

Tous ceux qui vivent en Asie ont abandonné Paul. Paul demande à Dieu d'accorder la miséricorde à la maison d'Onésiphore car Onésiphore a souvent aidé Paul.

2 Timothy 1:16

Qu'ont fait tous les compagnons de Paul en Asie? Pourquoi Paul demande-t-il à Dieu d'accorder la miséricorde à la maison d'Onésiphore?

Tous ceux qui vivent en Asie ont abandonné Paul. Paul demande à Dieu d'accorder la miséricorde à la maison d'Onésiphore car Onésiphore a souvent aidé Paul.

Chapter 1

¹ Paul, un apôtre du Christ Jésus, par la volonté de Dieu, selon la promesse de la vie qui est en Christ Jésus, ² à Timothée, mon enfant bien-aimé: que la grâce, la miséricorde et la paix te soient données de Dieu le Père et de Christ Jésus notre Seigneur. ³ Je remercie Dieu que je sers avec une conscience pure comme mes ancêtres l'ont fait, me rappelant constamment de toi nuit et jour dans mes prières. ⁴ En me rappelant de tes larmes, je désire ardemment te voir, afin que je sois rempli de joie. ⁵ Je garde le souvenir de ta foi sincère qui était d'abord en ta grand-mère Loïs, ainsi qu'en ta mère Eunice. Et je suis convaincu qu'elle vit également en toi. ⁶ C'est pour cette raison que je te rappelle de raviver le don de Dieu qui est en toi et que tu as reçu par l'imposition des mains. ⁷ Car Dieu ne nous a pas donné un esprit de peur, mais de puissance, d'amour et de discipline. ⁸ N'aie donc pas honte du témoignage de notre Seigneur, ni de moi, Paul, son prisonnier. Mais prends part à la souffrance de l'évangile selon la puissance de Dieu. ⁹ C'est Dieu qui nous a sauvés et nous a appelés avec un saint appel. Il l'a fait non selon nos oeuvres, mais plutôt selon son plan et sa grâce. Il nous a donné ces choses en Christ Jésus avant le commencement de toutes choses. ¹⁰ Mais maintenant, le salut de Dieu a été révélé par l'apparition de notre Sauveur Jésus-Christ. C'est Christ qui mit fin à la mort et qui amena la vie éternelle à la lumière à travers l'évangile. ¹¹ A cause de cela, j'ai été désigné prédicateur, apôtre et enseignant. ¹² C'est pour cela que j'endure aussi ces souffrances. Mais je n'ai nullement honte; car je sais en qui j'ai cru. Et je suis convaincu qu'il est capable de garder jusqu'à ce jour là ce que je lui ai confié. ¹³ Garde avec la foi et l'amour qui sont en Christ Jésus le modèle des messages fidèles que tu as entendus de moi. ¹⁴ Cette bonne instruction que le Seigneur t'a confiée, garde-la avec l'aide de l'Esprit Saint qui habite en nous. ¹⁵ Tu sais que tous ceux qui vivent en Asie m'ont abandonné. De ce groupe il y a Phygelle et Hermogène. ¹⁶ Que le Seigneur accorde la miséricorde à la maison d'Onésiphore; car il m'a souvent réconforté et n'a pas eu honte de mes chaînes. ¹⁷ Au contraire, quand il était à Rome, il m'a cherché avec zèle et il m'a trouvé. ¹⁸ Que le Seigneur lui

accorde de trouver miséricorde en lui en ce jour là; et tu connais très bien la façon dont il m'a apporté son aide à Ephèse.

Chapter 2

¹ Toi|strong="G4771" donc|strong="G3767" mon|strong="G3450" enfant|strong="G5043" fortifie- toi|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5744" dans|strong="G1722" la grâce|strong="G5485" qui est en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ² Et|strong="G2532" ce|strong="G3739" que tu as entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G3844" moi|strong="G1700" en présence|strong="G1223" de beaucoup|strong="G4183" de témoins|strong="G3144" confie|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5639" le|strong="G5023" à des hommes|strong="G444" fidèles|strong="G4103" qui|strong="G3748" soient|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" capables|strong="G2425" de l' enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5658" aussi|strong="G2532" à d' autres|strong="G2087" ³ |strong="G3767" Souffre|strong="G2553" x-morph="strongMorph:TG5657" avec moi, comme|strong="G5613" un bon|strong="G2570" soldat|strong="G4757" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ Il n'est pas|strong="G3762" de soldat|strong="G4754" x-morph="strongMorph:TG5734" qui s' embarrasse|strong="G1707" x-morph="strongMorph:TG5743" des affaires|strong="G4230" de la vie|strong="G979" |strong="G2443" s'il veut plaire|strong="G700" x-morph="strongMorph:TG5661" à celui qui l'a enrôlé|strong="G4758" x-morph="strongMorph:TG5660" ⁵ et|strong="G1161" l' athlète|strong="G1437" |strong="G5100" |strong="G2532" |strong="G118" x-morph="strongMorph:TG5725" n' est|strong="G4737" |strong="G0" pas|strong="G3756" couronné|strong="G4737" x-morph="strongMorph:TG5743" s|strong="G3362" n'a combattu|strong="G118" x-morph="strongMorph:TG5661" suivant les règles|strong="G3545" ⁶ Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que le laboureur|strong="G1092" travaille|strong="G2872" x-morph="strongMorph:TG5723" avant|strong="G4413" de recueillir|strong="G3335" x-morph="strongMorph:TG5721" les fruits|strong="G2590" ⁷ Comprends|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5720" ce|strong="G3739" que je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" car|strong="G1063" le Seigneur|strong="G2962" te|strong="G4671" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5630" de l' intelligence|strong="G4907" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" ⁸ Souviens- toi|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5720" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" issu de|strong="G1537" la postérité|strong="G4690" de David|strong="G1138" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5772" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" selon|strong="G2596" mon|strong="G3450" Évangile|strong="G2098" ⁹ pour|strong="G1722" lequel|strong="G3739" je souffre|strong="G2553" x-morph="strongMorph:TG5719" jusqu' à|strong="G3360" être lié|strong="G1199" comme|strong="G5613" un malfaiteur|strong="G2557" Mais|strong="G235" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" n'est pas|strong="G3756" liée|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹⁰ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" je supporte|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5719" tout|strong="G3956" à cause|strong="G1223" des élus|strong="G1588" afin qu|strong="G2443" eux|strong="G846" aussi|strong="G2532" obtiennent|strong="G5177" x-morph="strongMorph:TG5632" le salut|strong="G4991" qui|strong="G3588" est en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" avec|strong="G3326" la gloire|strong="G1391" éternelle|strong="G166" ¹¹ Cette parole|strong="G3056" est certaine|strong="G4103" |strong="G1063" Si|strong="G1487" nous sommes morts avec|strong="G4880" x-morph="strongMorph:TG5627" lui, nous vivrons|strong="G4800" x-morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2532" avec lui; ¹² si|strong="G1487" nous persévérons|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5719" nous régnerons|strong="G4821" |strong="G0" aussi|strong="G2532" avec|strong="G4821" x-morph="strongMorph:TG5692" lui; si|strong="G1487" nous le renions|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5736" lui aussi|strong="G2548" nous|strong="G2248" reniera|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5695" ¹³ si|strong="G1487" nous sommes infidèles|strong="G569" x-morph="strongMorph:TG5719" il|strong="G1565" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" fidèle|strong="G4103" car il ne|strong="G3756" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" se renier|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5664" lui- même|strong="G1438" ¹⁴ Rappelle|strong="G5279" x-morph="strongMorph:TG5720" ces choses|strong="G5023" en conjurant|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5740" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" qu'on évite les disputes de mots|strong="G3054" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G3361" qui ne|strong="G3762" servent|strong="G1519" |strong="G5539" qu' à|strong="G1909" la ruine|strong="G2692" de ceux qui écoutent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁵ Efforce- toi|strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5657" de te|strong="G4572" présenter|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5658" devant Dieu|strong="G2316" comme un homme éprouvé|strong="G1384" un ouvrier|strong="G2040" qui n'a point à rougir|strong="G422" qui dispense droitement|strong="G3718" x-morph="strongMorph:TG5723" la

parole|strong="G3056" de la vérité|strong="G225" ¹⁶ |strong="G1161" Évite|strong="G4026" x-morph="strongMorph:TG5732" les discours vains|strong="G2757" et profanes|strong="G952" car|strong="G1063" ceux qui les tiennent avanceront toujours|strong="G4298" x-morph="strongMorph:TG5692" plus|strong="G4119" dans|strong="G1909" l' impiété|strong="G763" ¹⁷ et|strong="G2532" leur|strong="G846" parole|strong="G3056" rongera|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G3542" comme|strong="G5613" la gangrène|strong="G1044" De ce nombre|strong="G3739" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" Hyménée|strong="G5211" et|strong="G2532" Philète|strong="G5372" ¹⁸ qui|strong="G3748" se sont détournés|strong="G795" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G4012" la vérité|strong="G225" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" que la résurrection|strong="G386" est déjà|strong="G2235" arrivée|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5755" et|strong="G2532" qui renversent|strong="G396" x-morph="strongMorph:TG5719" la foi|strong="G4102" de quelques uns|strong="G5100" ¹⁹ Néanmoins|strong="G3303" |strong="G3305" |strong="G5104" le solide fondement|strong="G2310" de Dieu|strong="G2316" reste debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G4731" avec ces|strong="G5026" paroles qui lui servent|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" de sceau|strong="G4973" Le Seigneur|strong="G2962" connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" ceux qui lui|strong="G846" appartiennent|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" et: Quiconque|strong="G3956" prononce|strong="G3687" x-morph="strongMorph:TG5723" le nom|strong="G3686" du Seigneur|strong="G2962" |strong="G2532" qu'il s' éloigne|strong="G868" x-morph="strongMorph:TG5628" de|strong="G575" l' iniquité|strong="G93" ²⁰ |strong="G1161" Dans|strong="G1722" une grande|strong="G3173" maison|strong="G3614" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" seulement|strong="G3440" des vases|strong="G4632" d' or|strong="G5552" et|strong="G2532" d' argent|strong="G693" mais|strong="G235" il y en a aussi|strong="G2532" de bois|strong="G3585" et|strong="G2532" de terre|strong="G3749" |strong="G2532" les uns|strong="G3739" |strong="G3303" sont des vases d|strong="G1519" honneur|strong="G5092" et|strong="G1161" les autres|strong="G3739" sont d'un usage|strong="G1519" vil|strong="G819" ²¹ Si|strong="G1437" donc|strong="G3767" quelqu' un|strong="G5100" se|strong="G1438" conserve pur|strong="G1571" x-morph="strongMorph:TG5661" en s'abstenant de|strong="G575" ces choses|strong="G5130" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" un vase|strong="G4632" d|strong="G1519" honneur|strong="G5092" sanctifié|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" utile|strong="G2173" à son maître|strong="G1203" propre|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5772" à|strong="G1519" toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|strong="G2041" ²² Fuis|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5720" |strong="G1161" les passions|strong="G1939" de la jeunesse|strong="G3512" et|strong="G1161" recherche|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5720" la justice|strong="G1343" la foi|strong="G4102" la charité|strong="G26" la paix|strong="G1515" avec|strong="G3326" ceux qui invoquent|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5734" le Seigneur|strong="G2962" d|strong="G1537" coeur|strong="G2588" pur|strong="G2513" ²³ |strong="G1161" Repousse|strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5737" les discussions|strong="G2214" folles|strong="G3474" et|strong="G2532" inutiles|strong="G521" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" qu|strong="G3754" font naître|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5719" des querelles|strong="G3163" ²⁴ Or|strong="G1161" il ne faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" qu'un serviteur|strong="G1401" du Seigneur|strong="G2962" ait des querelles|strong="G3164" x-morph="strongMorph:TG5738" il doit, au contraire|strong="G235" avoir|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" de la condescendance|strong="G2261" pour|strong="G4314" tous|strong="G3956" être propre à enseigner|strong="G1317" doué de patience|strong="G420" ²⁵ il doit redresser|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5723" avec|strong="G1722" douceur|strong="G4236" les adversaires|strong="G475" x-morph="strongMorph:TG5734" dans l' espérance|strong="G3379" que Dieu|strong="G2316" leur|strong="G846" donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" la repentance|strong="G3341" pour arriver à|strong="G1519" la connaissance|strong="G1922" de la vérité|strong="G225" ²⁶ et|strong="G2532" que, revenus à leur bon sens|strong="G366" x-morph="strongMorph:TG5661" ils se dégageront des|strong="G1537" pièges|strong="G3803" du diable|strong="G1228" qui s'est emparé|strong="G2221" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G5259" d'eux|strong="G846" pour|strong="G1519" les soumettre à sa|strong="G1565" volonté|strong="G2307"

2 Timothy 2:1

Déclaration de connexion:

Paul décrit la vie chrétienne de Timothée's comme une vie de soldat, de fermier et de sportif.

mon enfant

Ici, «enfant» est un terme de grand amour et d'approbation. Il est également probable que Timothée a été converti à Christ par Paul, et c'est pourquoi Paul le considérait comme son propre enfant. AT: "qui est comme mon enfant " (Voir: métaphore)

soit renforcé dans la grâce qui est en Jésus-Christ

Paul parle de la motivation et de la détermination que la grâce de Dieu permet aux croyants d'avoir. À: " Que Dieu utilise la grâce qu'il vous a donnée à travers votre relation au Christ Jésus pour vous rendre fort" (Voir: métaphore)

parmi de nombreux témoins

" Avec beaucoup de témoins là-bas pour convenir que ce que j'ai dit est vrai"

les confier à des gens fidèles

Paul parle de ses instructions à Timothée comme s'il s'agissait d'objets que Timothée pouvait donner à d'autres personnes et leur faire confiance pour utiliser correctement. AT: «engagez-les» ou «enseignez-les» (voir: métaphore) 25 2 Timothée 2: 1-2 TraductionNotes

2 Timothy 2:3

Souffrir avec moi

Les significations possibles sont 1) «Endurer la souffrance comme je le fais» ou 2) «Partager ma souffrance»

comme bon soldat du Christ Jésus

Paul compare la souffrance du Christ à la souffrance endurée par un bon soldat. (Voir: Simile)

Aucun soldat ne sert quand il est empêtré dans les affaires de cette vie

"Aucun soldat ne sert quand il est impliqué dans les affaires quotidiennes de cette vie" ou "Quand les soldats sont Servir , ils ne sont pas distraits par les choses ordinaires que les gens font. »Les serviteurs du Christ devraient ne permettre pas à la vie quotidienne de les empêcher de travailler pour le Christ.

tout enchevêtré

Paul parle de cette distraction comme si c'était un filet qui faisait trébucher les gens alors qu'ils marchaient. (Voir: Métaphore)

son supérieur hiérarchique

" Son chef" ou "celui qui le commande"

en tant qu'athlète, il n'est pas couronné à moins qu'il ne soit en compétition par les règles

Paul parle implicitement des serviteurs du Christ comme s'ils étaient des athlètes. (Voir: Connaissance supposée et information implicite et métaphore) 27 2 Timothée 2: 3-5 TraductionNotes

il n'est pas couronné à moins qu'il ne concourt par les règles

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ils le couronneront vainqueur seulement s'il concourt par le règles »(voir: actif ou passif)

il n'est pas sacré

" Il ne gagne pas le prix." Les athlètes du temps de Paul ont été couronnés avec des couronnes faites de la feuilles de plantes quand ils ont remporté des concours.

concurrence par les règles

" Concurrence selon les règles" ou "respecte strictement les règles"

2 Timothy 2:6

Il est nécessaire que l'agriculteur travailleur reçoive sa part des récoltes en premier

C'est la troisième métaphore que Paul donne à Timothée au sujet du travail. Le lecteur doit comprendre que Les serviteurs du Christ doivent travailler dur. (Voir: métaphore)

Pense à ce que je dis

Paul a donné des images de mot à Timothée, mais il n'a pas complètement expliqué leurs significations. Il attendait Timothée pour comprendre ce qu'il disait à propos des serviteurs du Christ.

en tout

"À propos de tout"

2 Timothy 2:8

Déclaration de connexion:

Paul donne à Timothée des instructions sur comment vivre pour le Christ, comment souffrir pour le Christ et comment enseigner les autres à vivre pour le Christ.

de la graine de David

C'est une métaphore qui signifie que Jésus descend de David. AT: "qui est un descendant de David " (Voir: métaphore)

qui a été ressuscité des morts

Ici, se lever est un idiomme pour faire revivre quelqu'un qui est mort. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a fait revivre" ou "que Dieu a ressuscité des morts" (Voir: actif ou passif et idiomme)

selon mon message de l'évangile

Paul parle du message de l'évangile comme si c'était spécialement le sien. Il veut dire que c'est l'évangile message qu'il proclame. AT: "selon le message de l'évangile que je prêche" (voir: métonymie)

au point d'être lié avec des chaînes en tant que criminel

Ici, «être enchaîné» représente être un prisonnier. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "à la point de porter des chaînes en tant que criminel en prison »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif) 30 traductionNotes 2 Timothée 2: 8-10

la parole de Dieu n'est pas liée

Ici "lié" parle de ce qui arrive à un prisonnier, et la phrase est une métaphore qui signifie non on peut arrêter le message de Dieu. Cela peut être traduit sous forme active. AT: «personne ne peut mettre le mot de Dieu en prison »ou« personne ne peut arrêter la parole de Dieu »(Voir: Métaphore)

pour ceux qui sont choisis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour les personnes que Dieu a choisies» (Voir: Active ou Passive)

peut obtenir le salut qui est en Jésus Christ

Paul parle du salut comme si c'était un objet qui pouvait être physiquement saisi. AT: "recevra salut de Jésus Christ »(Voir: Métaphore)

avec gloire éternelle

" Et qu'ils seront pour toujours avec lui dans le lieu glorieux où il est"

2 Timothy 2:11**Ceci est un dicton de confiance**

"Ce sont des mots sur lesquels vous pouvez avoir confiance"

Si nous sommes morts avec lui... il ne peut pas se nier

C'est probablement une chanson ou un poème que Paul cite. Si votre langue a un moyen d'indiquer que c'est de la poésie, vous pouvez l'utiliser ici. Sinon, vous pourriez traduire cela comme une prose régulière plutôt que la poésie . (Voir: Poésie)

est mort avec lui

Paul utilise cette expression pour signifier que les gens partagent la mort de Christ quand ils ont confiance en lui, nient leurs propres désirs et lui obéir.

si nous sommes infidèles

" Même si nous échouons à Dieu" ou "même si nous ne faisons pas ce que nous croyons que Dieu veut que nous fassions" 32 traductionNotes 2 Timothée 2: 11-13

il ne peut pas se nier

" Il doit toujours agir selon son caractère" ou "il ne peut pas agir d'une manière contraire à son vrai personnage »

2 Timothy 2:14**Informations générales:**

Le mot «eux» peut désigner «les enseignants» ou «les gens de l'église».

devant Dieu

Paul parle de la conscience de Dieu de Paul comme s'il était en présence physique de Dieu. Cela implique que Dieu sera le témoin de Timothée. AT: «en la présence de Dieu» ou «avec Dieu comme témoin» (Voir: Métaphore et Connaissances supposées et informations implicites)

contre se quereller à propos des mots

Les significations possibles sont 1) «ne pas discuter de choses stupides que les gens disent» ou 2) «ne pas se quereller à propos de ce que les mots signifient "

il n'a aucune valeur

" Cela ne profite à personne"

se présenter à Dieu comme un homme approuvé, un travailleur qui n'a aucune raison d'avoir honte

« À vous présenter à Dieu comme une personne qui a prouvé être digne et sans cause de la honte » 34 traductionNotes 2 Timothée 2: 14-15

un ouvrier

Paul présente l'idée que Timothée explique correctement la parole de Dieu comme s'il était un ouvrier qualifié. AT: "comme un ouvrier" ou "comme un ouvrier" (Voir: Métaphore)

enseigne avec précision la parole de vérité

Les significations possibles sont 1) «explique le message sur la vérité correctement» ou 2) «explique le vrai message correctement. "

2 Timothy 2:16**ce qui conduit à de plus en plus d'impie**

Paul parle de ce genre de discours comme si c'était quelque chose qui pouvait physiquement se déplacer ailleurs, et il parle de l'impiété comme si c'était ce nouvel endroit. AT: « qui amène les gens à devenir de plus en plus impie »(Voir: Métaphore)

Leur conversation se répandra comme un cancer

Le cancer se propage rapidement dans le corps d'une personne et le détruit. C'est une métaphore qui signifie quoi ces personnes disaient se propager de personne à personne et nuire à la foi de ceux qui l'a entendu . AT: "Ce qu'ils disent se propagera comme une maladie infectieuse" ou "Leur discours se répandra rapidement et causer la destruction comme le cancer »(Voir: Simile)

Hyménée et Philète

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

qui s'est égaré de la vérité

Ici, «s'égarer de la vérité» est une métaphore pour ne plus croire ou enseigner ce qui est vrai. AT: "qui a commencé à dire des choses qui ne sont pas vraies" (Voir: Métaphore)

la résurrection est déjà arrivée

"Dieu a déjà élevé les croyants morts à la vie éternelle" 36 traductionNotes 2 Timothée 2: 16-18

ils détruisent la foi de certains

" Ils font que certaines personnes cessent de croire"

2 Timothy 2:19

Informations générales:

Tout comme les contenants précieux et communs peuvent être utilisés de manière honorable dans une maison riche, toute personne qui se tourne vers Dieu peut être utilisée par Dieu de manière honorable en faisant de bonnes œuvres. (Voir: Métaphore)

la base solide de Dieu se tient

Les significations possibles sont 1) «La vérité de Dieu est comme une base solide» ou 2) «Dieu a établi son peuple comme un bâtiment sur des bases solides »ou 3)« la fidélité de Dieu est comme une base solide ». Paul parle de cette idée comme s'il s'agissait de la fondation d'un bâtiment posée dans le sol. (Voir: métaphore)

qui nomme le nom du seigneur

« Qui appelle le nom du Seigneur». Ici, «nom du Seigneur» se réfère au Seigneur lui-même. AT: "qui appelle le Seigneur »ou« qui dit croire au Christ »(voir: métonymie)

s'écarter de l'injustice

Paul parle de l'injustice comme s'il s'agissait d'un endroit d'où l'on pouvait partir. AT: «arrête d'être mal »ou« arrêtez de faire des mauvaises choses »(Voir: Métaphore)

des récipients en or et en argent... des récipients en bois et en argile

Ici, «conteneurs» est un mot général pour les bols, les assiettes et les casseroles, que les gens mettent dans ou sur. Si votre langue n'a pas de mot général, utilisez le mot «bols» ou «pots». Paul est en utilisant cela comme une métaphore pour décrire les différents types de personnes. (Voir: métaphore)

usage honorable ... déshonorant

Les significations possibles sont 1) «occasions spéciales... temps ordinaires» ou 2) «types

d'activités faire en public... le genre d'activités que les gens font en privé.

se purifie d'une utilisation déshonorante

Significations possibles sont 1) « sépare lui - même des gens déshonorants » ou 2) « se fait pur. » En tout cas, Paul parle de ce processus comme si c'était une personne qui se lavait. (Voir: métaphore)

il est un conteneur honorable

Paul parle de cette personne comme s'il était un conteneur honorable. AT: "il est comme le conteneur c'est utile pour des occasions spéciales "ou" il est comme le conteneur utile pour les activités bien les gens font en public »(Voir: Métaphore)

Il est mis à part, utile au Maître et préparé pour chaque bonne œuvre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Le Maître le distingue et il est prêt pour que le Maître utilise- le pour chaque bon travail »(voir: actif ou passif)

Il est mis à part

Il n'est pas mis à part physiquement ou dans le sens de la localisation, mais plutôt pour atteindre un but. Certains les versions traduisent ce «sanctifié», mais le texte signale l'idée essentielle d'être mis à part. (Voir: Métaphore)

2 Timothy 2:22

Fuyez les convoitises juvéniles

Paul parle de convoitises juvéniles comme s'il s'agit d'une personne ou d'un animal dangereux que Timothée devrait fuir . AT: «Évitez complètement les convoitises juvéniles» ou «refusez absolument de faire les mauvaises choses que les jeunes désirent ardemment faire »(Voir: Métaphore)

Poursuivre la justice

Ici, «Poursuite» signifie le contraire de «Fuyez». Paul parle de justice comme s'il s'agit d'un objet Timothée devrait courir vers lui parce que cela lui fera du bien. AT: «Faites de votre mieux pour obtenir la justice» ou «Chercher la justice» (Voir: Métaphore)

avec ceux

Les significations possibles sont 1) Paul veut que Timothée se joigne aux autres croyants dans la poursuite de la justice, la foi , l'amour et la paix, ou 2) Paul veut que Timothée soit en paix et ne discute pas avec d'autres croyants.

ceux qui appellent le Seigneur

Ici, «appel au Seigneur» est un idiomme qui signifie faire confiance et adorer le Seigneur. AT: "ceux qui adore le Seigneur »(voir: idiomme) 41 2 Timothée 2: 22-23 traductionNotes

sur un cœur pur

Ici, «propre» est une métaphore de quelque chose de pur ou de sincère. Et, "cœur" est un métonyme pour « Pensées » ou «émotions». AT: «avec un esprit sincère» ou «avec sincérité» (Voir: Métaphore et La métonymie)

refuser les questions stupides et ignorantes

« Refuser de répondre à des questions stupides et ignorantes.» Paul veut dire que les personnes qui posent de telles questions sont stupides et ignorants. AT: «refuser de répondre aux questions que les gens stupides qui ne veux savoir la vérité demande »(voir: métonymie)

ils donnent naissance à des arguments

Paul parle de questions ignorantes comme s'il s'agissait de femmes qui donnaient naissance à des enfants. AT: "ils causent arguments »(voir: métaphore)

2 Timothy 2:24

en douceur

« Doucement » ou «doucement»

éduquer ceux

« Enseigne ces personnes» ou «corrige-les»

Dieu peut peut-être leur donner la repentance

Paul parle de repentance comme si c'était un objet que Dieu pouvait donner aux gens. AT: «Dieu peut donner leur l'occasion de se repentir »(voir: Métaphore)

pour la connaissance de la vérité

« Afin qu'ils sachent la vérité »

Ils peuvent redevenir sobres

Paul parle des pécheurs qui apprennent à penser correctement à Dieu comme s'ils étaient ivres et deviennent à nouveau sobre . AT: "Ils peuvent penser à nouveau correctement" (Voir: Métaphore) 43 2 Timothée 2: 24-26 traductionNotes

quitte le piège du diable

Paul parle de la capacité du diable à convaincre les chrétiens de pécher comme s'il s'agissait d'un piège. AT: «arrête de faire ce que veut le diable »(Voir: Métaphore)

après qu'ils ont été capturés par lui pour sa volonté

On parle de convaincre les chrétiens de pécher comme si le diable les avait capturés physiquement et eux ses esclaves. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «après les avoir trompés en obéissant sa volonté »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Translation Questions

2 Timothy 2:1

Quelle lien de parenté existe entre Paul et Timothée? A qui Timothée doit-il confier le message que Paul lui a enseigné?

Timothée est le fils spirituel de Paul. Timothée doit confier le message que Paul lui a enseigné à des hommes fidèles, qui seront capables de l'enseigner à d'autres également.

2 Timothy 2:2

Quelle lien de parenté existe entre Paul et Timothée? A qui Timothée doit-il confier le message que Paul lui a enseigné?

Timothée est le fils spirituel de Paul. Timothée doit confier le message que Paul lui a enseigné à des hommes fidèles, qui seront capables de l'enseigner à d'autres également.

2 Timothy 2:4

"Selon l'exemple que Paul a donné à Timothée; à quoi un bon soldat ne doit pas s'intéresser?

Un soldat ne s'intéresse pas aux affaires de cette vie.

2 Timothy 2:9

Alors qu'il écrit à Timothée, comment Paul souffre t-il pour avoir prêché la parole de Dieu? "Selon paul qu'est-ce qui n'est pas enchaîné? Pourquoi Paul endure t-il toutes ces choses?

Paul souffre est enchaîné comme un criminel. "La Parole de Dieu n'est pas enchaînée. Paul endure toutes ces choses pour que ceux que Dieu a élu obtiennent le salut en Jésus Christ .

Alors qu'il écrit à Timothée, comment Paul souffre t-il pour avoir prêché la parole de Dieu? "Selon paul qu'est-ce qui n'est pas enchaîné? Pourquoi Paul endure t-il toutes ces choses?

Paul souffre est enchaîné comme un criminel. "La Parole de Dieu n'est pas enchaînée. Paul endure toutes ces choses pour que ceux que Dieu a élu obtiennent le salut en Jésus Christ .

2 Timothy 2:10

Alors qu'il écrit à Timothée, comment Paul souffre t-il pour avoir prêché la parole de Dieu? "Selon paul qu'est-ce qui n'est pas enchaîné? Pourquoi Paul endure t-il toutes ces choses?

Paul souffre est enchaîné comme un criminel. "La Parole de Dieu n'est pas enchaînée. Paul endure

toutes ces choses pour que ceux que Dieu a élu obtiennent le salut en Jésus Christ .

2 Timothy 2:12

Quelle est la promesse de Christ pour ceux qui restent fermes? Quel est l'avertissement de Christ pour ceux qui le renient?

Ceux qui restent fermes règneront avec Christ.
Ceux qui renient Christ, Christ les reniera.

Quelle est la promesse de Christ pour ceux qui restent fermes? Quel est l'avertissement de Christ pour ceux qui le renient?

Ceux qui restent fermes règneront avec Christ.
Ceux qui renient Christ, Christ les reniera.

2 Timothy 2:14

A quel sujet Timothée devrait-il rappeler aux gens de ne pas se quereller?

Timothée devrait rappeler aux gens de ne pas se quereller à propos des mots, car ils ne servent à rien.

2 Timothy 2:18

"Deux hommes se sont égarés en prêchant quelle fausse doctrine?

Ils enseignaient que la résurrection avait déjà eu lieu.

2 Timothy 2:21

Comment les croyants doivent-ils se préparer pour toute bonne oeuvre?

Les croyants doivent se purifier de tout usage déshonorant en se consacrant pour toute bonne oeuvre.

2 Timothy 2:22

Qu'est-ce que Timothée doit fuir?

Timothée doit fuir les passions de la jeunesse.

2 Timothy 2:24

Quelle qualité un serviteur du Seigneur doit-il avoir? Qu'a fait le diable avec les incroyants?

Un serviteur du Seigneur doit être aimable, être capable d'enseigner, patient et humble en enseignant ceux qui s'opposent à lui. Le diable a saisi et soumis les incroyants à sa volonté.

2 Timothy 2:25

Quelle qualité un serviteur du Seigneur doit-il avoir? Qu'a fait le diable avec les incroyants?

Un serviteur du Seigneur doit être aimable, être capable d'enseigner, patient et humble en enseignant ceux qui s'opposent à lui. Le diable a saisi et soumis les incroyants à sa volonté.

2 Timothy 2:26

Quelle qualité un serviteur du Seigneur doit-il avoir? Qu'a fait le diable avec les incroyants?

Un serviteur du Seigneur doit être aimable, être capable d'enseigner, patient et humble en enseignant ceux qui s'opposent à lui. Le diable a saisi et soumis les incroyants à sa volonté.

Chapter 2

¹ Toi donc mon enfant, soit fortifié dans la grâce qui est en Christ Jésus. ² Et ce que tu as entendu de moi en présence de nombreux témoins, confie le à des hommes fidèles, qui seront capables de l'enseigner à d'autres également. ³ Comme un bon soldat de Christ Jésus, souffre l'affliction avec moi. ⁴ Aucun soldat ne sert en s'intéressant encore aux affaires de cette vie, s'il veut plaire à son officier supérieur. ⁵ De même, aucun athlète ne gagne s'il ne compétit selon les règles. ⁶ Un cultivateur qui travaille durement doit être le premier à recevoir sa part de la récolte. ⁷ Réfléchis bien à ce que je te dis, car le Seigneur te permettra de le comprendre. ⁸ Rappelle-toi de Jésus-Christ, qui descend de la lignée de David, qui était ressuscité d'entre les morts, selon mon message de l'Evangile, ⁹ pour lequel je souffre au point d'être enchaîné comme un criminel. Mais la Parole de Dieu n'est pas enchaînée. ¹⁰ J'endure donc toutes choses pour la cause des élus, pour qu'ils puissent eux aussi obtenir le salut qui est en Christ Jésus, avec la gloire éternelle. ¹¹ Voici une parole certaine: « Si nous sommes morts avec lui, nous vivrons aussi avec lui. ¹² Si nous restons fermes, nous règnerons aussi avec lui. Si nous le renions, lui aussi nous reniera. ¹³ Si nous sommes infidèles, il demeure fidèle, car il ne peut se renier lui-même. » ¹⁴ Continue à leur rappeler toutes ces choses. Avertis-les devant Dieu de ne pas se quereller à propos des mots, car ils ne servent à rien, sinon à causer la ruine de ceux qui écoutent. ¹⁵ Efforce-toi d'être digne d'approbation aux yeux de Dieu, comme un ouvrier qui n'a pas à avoir honte, mais en annonçant correctement le message de la vérité. ¹⁶ Evite les paroles profanes, qui amènent de plus en plus à l'éloignement de Dieu. ¹⁷ Leur propos se propage comme la gangrène. Hyménée et Philète font partie de ces gens, ¹⁸ des hommes qui se sont éloignés de la vérité, ils prétendent que la résurrection a déjà eu lieu, et ébranlent ainsi la foi de certains.

19 Cependant, la solide fondation posée par Dieu tient. Elle porte cette inscription: « Le Seigneur reconnaît les siens », et « quiconque déclare connaître le Seigneur doit se détourner du mal. » **20** Dans la maison d'un riche, il n'y a pas que des ustensiles en or et en argent, mais il y en a aussi en bois et en argile; certains sont pour des occasions spéciales et d'autres non. **21** Si quelqu'un se purifie du mal il sera utilisé, consacré, comme un ustensile honorable, utile au Maître, et prêt pour toute bonne oeuvre. **22** Fuis les passions de la jeunesse, et poursuis la justice, la foi, l'amour, la paix, avec ceux qui font appel au Seigneur d'un coeur pur. **23** Mais rejette les questions insensées et stupides, car tu sais qu'elles suscitent des querelles. **24** Un serviteur du Seigneur ne doit pas se quereller; mais au contraire, il doit être aimable envers tous, capable d'enseigner et patient. **25** Il doit éduquer ceux qui s'opposent à lui avec humilité. Dieu pourrait leur donner l'occasion de se repentir et de connaître la vérité. **26** Ils pourraient devenir lucides de nouveau, et se dégager des pièges du diable, qui les avait attrapés et soumis à sa volonté.

Chapter 3

¹ Sache|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5720" que|strong="G5124" |strong="G1161" |strong="G3754" dans|strong="G1722" les derniers|strong="G2078" jours|strong="G2250" il y aura|strong="G1764" x-morph="strongMorph: TG5695" des temps|strong="G2540" difficiles|strong="G5467" ² Car|strong="G1063" les hommes|strong="G444" seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" égoïstes|strong="G5367" amis de l' argent|strong="G5366" fanfarons|strong="G213" hautains|strong="G5244" blasphémateurs|strong="G989" rebelles|strong="G545" à leurs parents|strong="G1118" ingrats|strong="G884" irréguliers|strong="G462" ³ insensibles|strong="G794" déloyaux|strong="G786" calomniateurs|strong="G1228" intempérants|strong="G193" cruels|strong="G434" ennemis des gens de bien|strong="G865" ⁴ traîtres|strong="G4273" emportés|strong="G4312" enflés d' orgueil|strong="G5187" x-morph="strongMorph: TG5772" aimant le plaisir|strong="G5369" plus|strong="G3123" que|strong="G2228" Dieu|strong="G5377" ⁵ ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" l' apparence|strong="G3446" de la piété|strong="G2150" mais|strong="G1161" reniant|strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5768" ce qui en fait|strong="G846" la force|strong="G1411" Éloigne|strong="G665" x-morph="strongMorph: TG5732" de|strong="G2532" ces hommes- là|strong="G5128" ⁶ Il|strong="G1063" en est|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" parmi|strong="G1537" eux|strong="G5130" qui s' introduisent|strong="G1744" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1519" les maisons|strong="G3614" et|strong="G2532" qui captivent|strong="G162" x-morph="strongMorph: TG5723" des femmes d'un esprit faible|strong="G1133" et borné, chargées|strong="G4987" x-morph="strongMorph: TG5772" de péchés|strong="G266" agitées|strong="G71" x-morph="strongMorph: TG5746" par des passions|strong="G1939" de toute espèce|strong="G4164" ⁷ apprenant|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5723" toujours|strong="G3842" et|strong="G2532" ne pouvant|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5740" jamais|strong="G3368" arriver|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" à|strong="G1519" la connaissance|strong="G1922" de la vérité|strong="G225" ⁸ De|strong="G1161" même que|strong="G5158" Jannès|strong="G2389" et|strong="G2532" Jambres|strong="G2387" s' opposèrent|strong="G436" x-morph="strongMorph: TG5627" à Moïse|strong="G3475" de même|strong="G3779" |strong="G2532" ces|strong="G3778" hommes|strong="G444" s' opposent|strong="G436" x-morph="strongMorph: TG5731" à la vérité|strong="G225" étant corrompus|strong="G2704" x-morph="strongMorph: TG5772" d' entendement|strong="G3563" réprouvés|strong="G96" en ce qui concerne|strong="G4012" la foi|strong="G4102" ⁹ Mais|strong="G235" ils ne feront pas|strong="G3756" de plus grands|strong="G1909" |strong="G4119" progrès|strong="G4298" x-morph="strongMorph: TG5692" car|strong="G1063" leur|strong="G846" folie|strong="G454" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" manifeste|strong="G1552" pour tous|strong="G3956" comme|strong="G5613" le fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G2532" celle de ces deux hommes|strong="G1565" ¹⁰ Pour|strong="G1161" toi|strong="G4771" tu as suivi de près|strong="G3877" x-morph="strongMorph: TG5758" mon|strong="G3450" enseignement|strong="G1319" ma conduite|strong="G72" mes résolutions|strong="G4286" ma foi|strong="G4102" ma douceur|strong="G3115" ma charité|strong="G26" ma constance|strong="G5281" ¹¹ mes persécutions|strong="G1375" mes souffrances|strong="G3804" À quelles|strong="G3634" souffrances n'ai-je pas été exposé|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G3427" à|strong="G1722" Antioche|strong="G490" à|strong="G1722" Icone|strong="G2430" à|strong="G1722" Lystre|strong="G3082" Quelles|strong="G3634" persécutions|strong="G1375" n'ai-je pas supportées|strong="G5297" x-morph="strongMorph: TG5656" Et|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" m|strong="G3165" délivré|strong="G4506" x-morph="strongMorph: TG5673" de|strong="G1537" toutes|strong="G3956" ¹² |strong="G1161" Or|strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph: TG5723" vivre|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5721" pieusement|strong="G2153" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" seront persécutés|strong="G1377" x-morph="strongMorph: TG5701" ¹³ Mais|strong="G1161" les hommes|strong="G444" méchants|strong="G4190" et|strong="G2532" imposteurs|strong="G1114" avanceront|strong="G4298" x-morph="strongMorph: TG5692" toujours plus dans le mal|strong="G1909" |strong="G5501" égarant|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5723" les autres et|strong="G2532" égarés|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5746" eux-mêmes. ¹⁴ |strong="G1161" Toi|strong="G4771" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5720" dans|strong="G1722" les choses|strong="G3739" que tu as apprises|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" reconnues certaines|strong="G4104" x-morph="strongMorph: TG5681" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" de|strong="G3844" qui|strong="G5101" tu les as apprises|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5627" ¹⁵ |strong="G3754" dès|strong="G575" ton enfance|strong="G1025" tu connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" les saintes|

strong="G2413" lettres|strong="G1121" qui|strong="G3588" peuvent|strong="G1410" x-
 morph="strongMorph: TG5740" te|strong="G4571" rendre sage|strong="G4679" x-
 morph="strongMorph: TG5658" à|strong="G1519" salut|strong="G4991" par|strong="G1223" la foi|
 strong="G4102" |strong="G3588" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁶
 Toute|strong="G3956" Écriture|strong="G1124" est inspirée de Dieu|strong="G2315" et|strong="G2532"
 utile|x-morph="strongMorph: TG5624" pour|strong="G4314" enseigner|strong="G1319" pour|
 strong="G4314" convaincre|strong="G1650" pour|strong="G4314" corriger|strong="G1882" pour|
 strong="G4314" instruire|strong="G3809" dans|strong="G1722" la justice|strong="G1343" ¹⁷ afin que|
 strong="G2443" l' homme|strong="G444" de Dieu|strong="G2316" soit|strong="G5600" x-
 morph="strongMorph: TG5753" accompli|strong="G739" et propre|strong="G1822" x-
 morph="strongMorph: TG5772" à|strong="G4314" toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|
 strong="G2041"

2 Timothy 3:1

Déclaration de connexion:

Paul laisse Timothée savoir qu'à l'avenir les gens cesseront de croire à la vérité, mais il devrait continuer faire confiance à la parole de Dieu même quand il est persécuté.

Dans les derniers jours

Les significations possibles sont 1) c'est un moment plus tard que le temps de Paul. AT: «dans le futur juste avant Jésus retourne »ou 2) cela fait référence à l'âge chrétien, y compris le temps de Paul. AT: «pendant cette période avant la fin »

des temps difficiles

Ce seront des jours, des mois ou même des années pendant lesquels les chrétiens endureront la souffrance et le danger.

les amoureux d'eux-mêmes

Ici, «amoureux» fait référence à l'amour fraternel ou à l'amour pour un ami ou un membre de la famille, un amour humain naturel entre amis ou parents. Ce n'est pas le genre d'amour qui vient de Dieu. AT: «égocentrique» 46 traductionNotes 2 Timothée 3: 1-4

sans affection naturelle

« Ne pas aimer leur propre famille»

incapable de se réconcilier

« Ne pas être d'accord avec quelqu'un» ou «ne pas vivre en paix avec quelqu'un»

pas les amoureux du bien

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «haineux du bien»

téméraire

faire des choses soit sans penser à ce que de mauvaises choses pourraient arriver ou même en sachant que de mauvaises choses pourraient arriver

vaniteux

pensant qu'ils sont meilleurs que les autres

2 Timothy 3:5

Ils auront une forme de piété, mais ils nieront son pouvoir

Paul parle de la piété, l'habitude d'honorer Dieu, comme si c'était un objet physique qui avait une forme et avait le pouvoir physique. AT: «Ils vont sembler honorer Dieu, mais leur façon d'agir montre que ils ne croient pas vraiment en la puissance de Dieu »(Voir: Métaphore)

avoir une forme de piété

« Semblent avoir la piété » ou « semblent honorer Dieu »

Se détourner de ces gens

"Se détourner" est une métaphore pour éviter quelqu'un. AT: "Évitez ces gens" (Voir: Métaphore)

entrer dans les ménages et captiver

" Entrer dans les maisons et beaucoup d'influence"

femmes folles

"Les femmes qui sont spirituellement faibles." Ces femmes peuvent être spirituellement faibles parce qu'elles ne parviennent pas à travailler à devenir pieux ou parce qu'ils sont oisifs et ont beaucoup de péchés. 48 traductionNotes 2 Timothée 3: 5-7

qui sont entassés avec les péchés

Paul parle de l'attrait du péché comme si le péché était entassé sur le dos de ces femmes. Possible les significations sont 1) «qui pèchent souvent» ou 2) «qui se sentent terriblement coupables parce qu'ils continuent à pécher». L'idée est que ces hommes peuvent facilement influencer ces femmes parce que les femmes ne peuvent pas arrêter pécheur . (Voir: métaphore)

sont entraînés par divers désirs

Paul parle de ces différents désirs comme s'ils pouvaient conduire une autre personne. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «ils désirent pécher de diverses manières plutôt que d'obéir à Christ» (voir: Métaphore et Actif ou Passif)

2 Timothy 3:8

Déclaration de connexion:

Paul donne un exemple de deux faux enseignants du temps de Moïse et l'applique à la manière dont les gens sera . Paul encourage Timothée à suivre son propre exemple et à rester dans la parole de Dieu.

Jannes et Jambres

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

s'est opposé

Paul parle de ceux qui plaident contre quelqu'un comme s'ils étaient contre eux. AT: "opposé" (Voir: métaphore)

s'opposer à la vérité

" S'opposer à l'évangile de Jésus"

Ils sont des hommes corrompus à l'esprit

"Leurs esprits sont corrompus" ou "Ils ne peuvent pas penser correctement"

et en ce qui concerne la foi, ils se sont avérés être faux

Ils ont été testés dans la mesure où ils ont confiance en Christ et lui obéissent, et ils ont échoué au test. AT: "et sans foi sincère" ou "et ils ont montré que leur foi n'est pas authentique" 50 traductionNotes 2 Timothée 3: 8-9

ils ne vont pas avancer très loin

Paul utilise une expression sur le mouvement physique pour signifier que les faux enseignants n'auront pas beaucoup de succès parmi les croyants. AT: "ils n'auront pas beaucoup de succès" (Voir: Métaphore)

évident

quelque chose que les gens peuvent facilement voir

de ces hommes

« De Jannes et Jambrès »

2 Timothy 3:10

tu as suivi mon enseignement

Paul parle de porter une attention particulière à ces choses comme si on les suivait physiquement déplacé . AT: « vous avez observé mon enseignement » ou « vous avez payé une attention particulière à mon enseignement » (Voir: métaphore)

mon enseignement

«Ce que je t'ai appris à faire»

conduite

la façon dont une personne vit sa vie

longuffering

une personne patiente avec ceux qui font des choses dont il n'approuve pas 52 traductionNotes 2 Timothée 3: 10-13

De tous, le Seigneur m'a sauvé

Paul dit que Dieu l'a empêché de souffrir de ces difficultés et de ces dangers comme si Dieu l'a transporté hors d'un lieu physique. (Voir: métaphore)

à vivre d'une manière pieusement en Jésus - Christ

« À vivre une vie pieuse en tant que disciples de Jésus »

sera persécuté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "devra certainement endurer la persécution" (Voir: Actif ou Passif)

imposteurs

Un imposteur est une personne qui veut que d'autres personnes pensent qu'il est une autre personne, généralement plus importante, que qui il est.

va aller de mal en pis

« Va devenir encore plus mal »

conduire les autres et s'égarer

Ici, égarer quelqu'un est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire en quelque chose qui n'est pas vrai . AT: «se tromper et tromper les autres» ou «croire aux mensonges et enseigner les mensonges» (Voir: Métaphore)

2 Timothy 3:14

reste dans les choses que tu as apprises

Paul parle de l'instruction biblique comme s'il s'agissait d'un endroit où Timothée pouvait rester. AT: «n'oublie pas ce que vous avez appris »ou« continuez à faire ce que vous avez appris »(voir: métaphore)

les écrits sacrés. Celles-ci sont capables de vous rendre sage pour le salut par la foi en Christ Jésus

Paul parle des écritures sacrées comme s'il s'agissait d'une personne capable de rendre quelqu'un d'autre sage. À: « Que lorsque vous lisez la Parole de Dieu, vous pouvez devenir sage pour recevoir le salut du Christ Jésus par la foi »(voir: personnification)

2 Timothy 3:16

Toute Écriture a été inspirée par Dieu

Certaines Bibles traduisent cela comme suit: «Toute Écriture est inspirée de Dieu.» Cela signifie que Dieu a produit l'Écriture. à travers son Esprit en disant aux gens quoi écrire. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a parlé toutes les écritures par son esprit »(voir: actif ou passif)

C'est rentable
"C'est utile" ou "C'est bénéfique"

pour conviction
" Pour signaler des erreurs"

pour correction
" Pour réparer les erreurs

pour l' entraînement à la justice
" Pour former les gens à être justes"

l' homme de Dieu
Cela signifie tout croyant en Dieu, homme ou femme. AT: "tous croyants" (Voir: Quand masculin Les mots incluent les femmes) 56 traductionNotes 2 Timothée 3: 16-17

peut être compétent, équipé
" Peut être complètement préparé"

Translation Questions

2 Timothy 3:1

Selon Paul, qu'arrivera t-il dans les derniers jours? Dans les derniers jours quelles sont les trois choses que les hommes aimeront plus que Dieu?
Paul dit que dans les derniers jours il y aura des temps difficiles. Dans les derniers jours, les hommes seront égoïstes, amis de l'argent et aimeront le plaisir du monde plus que Dieu.

2 Timothy 3:2

Selon Paul, qu'arrivera t-il dans les derniers jours? Dans les derniers jours quelles sont les trois choses que les hommes aimeront plus que Dieu?
Paul dit que dans les derniers jours il y aura des temps difficiles. Dans les derniers jours, les hommes seront égoïstes, amis de l'argent et aimeront le plaisir du monde plus que Dieu.

2 Timothy 3:3

Selon Paul, qu'arrivera t-il dans les derniers jours? Dans les derniers jours quelles sont les trois choses que les hommes aimeront plus que Dieu?
Paul dit que dans les derniers jours il y aura des temps difficiles. Dans les derniers jours, les hommes seront égoïstes, amis de l'argent et aimeront le plaisir du monde plus que Dieu.

2 Timothy 3:4

Selon Paul, qu'arrivera t-il dans les derniers jours? Dans les derniers jours quelles sont les trois choses que les hommes aimeront plus que Dieu?
Paul dit que dans les derniers jours il y aura des temps difficiles. Dans les derniers jours, les hommes seront égoïstes, amis de l'argent et aimeront le plaisir du monde plus que Dieu.

2 Timothy 3:5

Quels sont les conseils de Paul à Timothée envers ces gens qu ont seulement l'apparence de la piété? Que font certains hommes impies?
Paul dit à Timothée de s'éloigner de ceux qui ont seulement l'apparence de la piété. Certains de ces

hommes impies s'infiltrèrent dans les foyers et captivent des femmes qui sont entraînées par divers désirs.

2 Timothy 3:6

Quels sont les conseils de Paul à Timothée envers ces gens qu ont seulement l'apparence de la piété? Que font certains hommes impies?
Paul dit à Timothée de s'éloigner de ceux qui ont seulement l'apparence de la piété. Certains de ces hommes impies s'infiltrèrent dans les foyers et captivent des femmes qui sont entraînées par divers désirs.

2 Timothy 3:8

A l'exemple de Jannès et Jambres dans l'Ancien Testament, comment ces hommes impies leur ressemblent-ils?
Ces hommes impies sont de faux enseignants qui s'opposent à la vérité comme Jannès et Jambres.

2 Timothy 3:10

"Au lieu des faux enseignants; qui Timothée a t-il suivi? De quoi Dieu a t-il délivré Paul? Selon Paul qu'arrivera t-il à tous ceux qui veulent vivre pieusement? Qui seront pires dans les derniers jours?
Timothée a suivi Paul. Le Seigneur a délivré Paul de toutes ses persécutions. Paul dit que tous ceux qui veulent vivre pieusement seront persécutés. Les hommes mauvais et les imposteurs deviendront pires dans les derniers jours.

2 Timothy 3:11

"Au lieu des faux enseignants; qui Timothée a t-il suivi? De quoi Dieu a t-il délivré Paul? Selon Paul qu'arrivera t-il à tous ceux qui veulent vivre pieusement? Qui seront pires dans les derniers jours?
Timothée a suivi Paul. Le Seigneur a délivré Paul de toutes ses persécutions. Paul dit que tous ceux qui veulent vivre pieusement seront persécutés. Les hommes mauvais et les imposteurs deviendront pires dans les derniers jours.

2 Timothy 3:12

"Au lieu des faux enseignants; qui Timothée a t-il suivi? De quoi Dieu a t-il délivré Paul? Selon Paul qu'arrivera t-il à tous ceux qui veulent vivre pieusement? Qui seront pires dans les derniers jours?"

Timothée a suivi Paul. Le Seigneur a délivré Paul de toutes ses persécutions. Paul dit que tous ceux qui veulent vivre pieusement seront persécutés. Les hommes mauvais et les imposteurs deviendront pires dans les derniers jours.

2 Timothy 3:13

"Au lieu des faux enseignants; qui Timothée a t-il suivi? De quoi Dieu a t-il délivré Paul? Selon Paul qu'arrivera t-il à tous ceux qui veulent vivre pieusement? Qui seront pires dans les derniers jours?"

Timothée a suivi Paul. Le Seigneur a délivré Paul de toutes ses persécutions. Paul dit que tous ceux qui veulent vivre pieusement seront persécutés. Les hommes mauvais et les imposteurs deviendront pires dans les derniers jours.

2 Timothy 3:15

Depuis quand Timothée a t-il connu les Saintes Écritures?

Timothée a connu les Saintes Écritures depuis son enfance.

2 Timothy 3:16

Comment l'Écriture a-elle été donnée à l' homme? En quoi l'Écriture est-elle profitable? Quel est le but d'enseigner quelqu'un dans les Écritures?

Toute écriture est inspirée de Dieu. Toute Écriture est profitable pour enseigner, pour convaincre, pour la correction, et pour instruire dans la justice.[3:16 Le but d'enseigner quelqu'un dans les Écritures est qu'il soit compétent, équipé pour toute bonne oeuvre.

2 Timothy 3:17

Comment l'Écriture a-elle été donnée à l' homme? En quoi l'Écriture est-elle profitable? Quel est le but d'enseigner quelqu'un dans les Écritures?

Toute écriture est inspirée de Dieu. Toute Écriture est profitable pour enseigner, pour convaincre, pour la correction, et pour instruire dans la justice.[3:16 Le but d'enseigner quelqu'un dans les Écritures est qu'il soit compétent, équipé pour toute bonne oeuvre.

Chapter 3

¹ Mais sache ceci: dans les derniers jours il y aura des temps difficiles. ² Car les hommes seront égoïstes, amis de l'argent, vantards, arrogants, blasphémateurs, désobéissants aux parents, ingrats, impies. ³ Sans affections naturelles, insatiables, diffamateurs, sans la maîtrise de soi, violents, ennemis du bien, ⁴ traîtres, têtus, indifférents, aimant le plaisir plutôt que Dieu. ⁵ Ils auront l'apparence de la piété, mais ils renieront sa puissance. Eloigne-toi de ces gens. ⁶ Car certains d'entre eux sont des hommes qui s'infiltrèrent dans les foyers et captivent les femmes insensées. Ces dernière sont remplies de péchés et sont entraînées par divers désirs. ⁷ Elles apprenent toujours; mais ne sont jamais capables d'arriver à la connaissance de la vérité. ⁸ De la même manière que Jannès et Jambrès s'opposèrent à Moïse, de même ces faux enseignants s'opposent à la vérité. Ils sont des hommes détruits dans leur pensée et sont disqualifiés quant à la foi. ⁹ Mais ils n'iront pas très loin, car leur folie sera évidente pour tous, comme celle de ces hommes. ¹⁰ Mais pour toi, tu as suivi de près mon enseignement, ma conduite, mon objectif, ma foi, mon endurance, mon d'amour, ma patience, ¹¹ mes persécutions, mes souffrances, et ce qui m'est arrivé à Antioche, à Icone, et à Lystre. J'ai enduré les persécutions. Mais le Seigneur m'a toujours délivré. ¹² Or tous ceux qui veulent vivre pieusement en Christ Jésus seront persécutés. ¹³ Mais les hommes mauvais et les imposteurs iront même pires. Ils égareront les autres. Eux-même sont égarés. ¹⁴ Mais toi, demeures dans les choses que tu as apprises et crues fermement. Tu sais de qui tu les as apprises. ¹⁵ Tu sais bien que depuis ton enfance, tu as connu les Ecritures sacrées, qui sont capables de te rendre sage pour le salut par la foi qui est en Christ Jésus. ¹⁶ Toute écriture est inspirée de Dieu. Et est profitable pour enseigner, pour convaincre, pour la correction, et pour instruire dans la justice. ¹⁷ Ceci pour que l'homme de Dieu soit compétent, équipé pour toute bonne oeuvre.

Chapter 4

¹ |strong="G3767" Je|strong="G1473" t'en conjure|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5736" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" devant Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3588" doit|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5721" les vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" les morts|strong="G3498" et au nom|strong="G2596" de son|strong="G846" apparition|strong="G2015" et|strong="G2532" de son|strong="G846" royaume|strong="G932" ² prêche|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5657" la parole|strong="G3056" insiste|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5628" en toute occasion, favorable|strong="G2122" ou non|strong="G171" reprends|strong="G1651" x-morph="strongMorph:TG5657" censure|strong="G2008" x-morph="strongMorph:TG5657" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5657" avec|strong="G1722" toute|strong="G3956" douceur|strong="G3115" et|strong="G2532" en instruisant|strong="G1322" ³ Car|strong="G1063" il viendra|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" un temps|strong="G2540" où|strong="G3753" les hommes ne supporteront|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G3756" la saine|strong="G5198" x-morph="strongMorph:TG5723" doctrine|strong="G1319" mais|strong="G235" ayant la démangeaison|strong="G2833" x-morph="strongMorph:TG5746" d'entendre des choses agréables|strong="G189" ils se|strong="G1438" donneront|strong="G2002" x-morph="strongMorph:TG5692" une foule de docteurs|strong="G1320" selon|strong="G2596" leurs propres|strong="G2398" désirs|strong="G1939" ⁴ |strong="G2532" détourneront|strong="G654" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G3303" l' oreille|strong="G189" de|strong="G575" la vérité|strong="G225" et|strong="G1161" se tourneront|strong="G1624" x-morph="strongMorph:TG5691" vers|strong="G1909" les fables|strong="G3454" ⁵ Mais|strong="G1161" toi|strong="G4771" sois sobre|strong="G3525" x-morph="strongMorph:TG5720" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" supporte les souffrances|strong="G2553" x-morph="strongMorph:TG5657" fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" l' oeuvre|strong="G2041" d'un évangéliste|strong="G2099" remplis bien|strong="G4135" x-morph="strongMorph:TG5657" ton|strong="G4675" ministère|strong="G1248" ⁶ Car|strong="G1063" pour moi|strong="G1473" je sers|strong="G4689" x-morph="strongMorph:TG5743" déjà|strong="G2235" de libation|strong="G4689" |strong="G0" et|strong="G2532" le moment|strong="G2540" de mon|strong="G1699" départ|strong="G359" approche|strong="G2186" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁷ J'ai combattu|strong="G75" x-morph="strongMorph:TG5766" le bon|strong="G2570" combat|strong="G73" j'ai achevé|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5758" la course|strong="G1408" j'ai gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5758" la foi|strong="G4102" ⁸ Désormais|strong="G3063" la couronne|strong="G4735" de justice|strong="G1343" m|strong="G3427" réservée|strong="G606" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3739" le Seigneur|strong="G2962" le juste|strong="G1342" juge|strong="G2923" me|strong="G3427" la donnera|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1722" ce|strong="G1565" jour- là|strong="G2250" et|strong="G1161" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" à moi|strong="G1698" mais|strong="G235" encore|strong="G2532" à tous ceux|strong="G3956" qui auront aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5761" son|strong="G846" avènement|strong="G2015" ⁹ Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5657" au plus tôt|strong="G5030" vers|strong="G4314" moi|strong="G3165" ¹⁰ car|strong="G1063" Démas|strong="G1214" m'a abandonné|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5627" par amour|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5660" pour le siècle|strong="G165" présent|strong="G3568" et|strong="G2532" il est parti|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5675" pour|strong="G1519" Thessalonique|strong="G2332" Crescens|strong="G2913" est allé en|strong="G1519" Galatie|strong="G1053" Tite|strong="G5103" en|strong="G1519" Dalmatie|strong="G1149" ¹¹ Luc|strong="G3065" seul|strong="G3441" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" Prends|strong="G353" x-morph="strongMorph:TG5631" Marc|strong="G3138" et amène- le|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5720" avec|strong="G3326" toi|strong="G4572" car|strong="G1063" il m|strong="G3427" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" utile|strong="G2173" pour|strong="G1519" le ministère|strong="G1248" ¹² J|strong="G1161" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" Tychique|strong="G5190" à|strong="G1519" Éphèse|strong="G2181" ¹³ Quand tu viendras|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" apporte|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5720" le manteau|strong="G5341" que|strong="G3739" j'ai laissé|strong="G620" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1722" Troas|strong="G5174" chez|strong="G3844" Carpus|strong="G2591" et|strong="G2532" les livres|strong="G975" surtout|strong="G3122" les parchemins|strong="G3200" ¹⁴ Alexandre|strong="G223" le forgeron|

strong="G5471" m|strong="G3427" fait|strong="G1731" x-morph="strongMorph:TG5668" beaucoup|
 strong="G4183" de mal. |strong="G2556" Le Seigneur|strong="G2962" lui|strong="G846" rendra|
 strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5630" selon|strong="G2596" ses|strong="G846" oeuvres|
 strong="G2041" ¹⁵ Garde|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5732" toi|strong="G4771" aussi|
 strong="G2532" de lui|strong="G3739" car|strong="G1063" il s'est fortement|strong="G3029" opposé|
 strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5758" à nos|strong="G2251" paroles|strong="G3056" ¹⁶ Dans|
 strong="G1722" ma|strong="G3450" première|strong="G4413" défense|strong="G627" personne|
 strong="G3762" ne m|strong="G3427" assisté|strong="G4836" x-morph="strongMorph:TG5633" mais|
 strong="G235" tous|strong="G3956" m|strong="G3165" abandonné|strong="G1459" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Que cela ne leur soit point|strong="G3361" imputé|strong="G3049" x-
 morph="strongMorph:TG5678" |strong="G846" ¹⁷ C|strong="G1161" le Seigneur|strong="G2962" qui m|
 strong="G3427" assisté|strong="G3936" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" qui m|
 strong="G3165" fortifié|strong="G1743" x-morph="strongMorph:TG5656" afin que|strong="G2443" la
 prédication|strong="G2782" fût accomplie|strong="G4135" x-morph="strongMorph:TG5686" par|
 strong="G1223" moi|strong="G1700" et|strong="G2532" que tous|strong="G3956" les païens|
 strong="G1484" l' entendissent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" Et|strong="G2532" j'ai
 été délivré|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G1537" la gueule|
 strong="G4750" du lion|strong="G3023" ¹⁸ Le|strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" me|
 strong="G3165" délivrera|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5695" de|strong="G575" toute|
 strong="G3956" oeuvre|strong="G2041" mauvaise|strong="G4190" et|strong="G2532" il me sauvera|
 strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5692" pour me faire entrer dans|strong="G1519" son|
 strong="G846" royaume|strong="G932" céleste|strong="G2032" À lui|strong="G3739" soit la gloire|
 strong="G1391" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|
 strong="G281" ¹⁹ Salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" Prisca|strong="G4251" et|
 strong="G2532" Aquilas|strong="G207" et|strong="G2532" la famille|strong="G3624" d' Onésiphore|
 strong="G3683" ²⁰ Éraсте|strong="G2037" est resté|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5656" à|
 strong="G1722" Corinthe|strong="G2882" et|strong="G1161" j'ai laissé|strong="G620" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Trophime|strong="G5161" malade|strong="G770" x-
 morph="strongMorph:TG5723" à|strong="G1722" Milet|strong="G3399" ²¹ Tâche|strong="G4704" x-
 morph="strongMorph:TG5657" de venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" avant|
 strong="G4253" l' hiver|strong="G5494" Eubulus|strong="G2103" |strong="G2532" Pudens|
 strong="G4227" |strong="G2532" Linus|strong="G3044" |strong="G2532" Claudia|strong="G2803" et|
 strong="G2532" tous|strong="G3956" les frères|strong="G80" te|strong="G4571" saluent|
 strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" ²² Que le Seigneur|strong="G2962" soit avec|
 strong="G3326" ton|strong="G4675" esprit|strong="G4151" Que la grâce|strong="G5485" soit avec|
 strong="G3326" vous|strong="G5216"

2 Timothy 4:1

Déclaration de connexion:

Paul continue de rappeler à Timothée d'être fidèle et que lui, Paul, est prêt à mourir.

cette commande solennelle devant Dieu et le Christ Jésus

" Cette commande solennelle en présence de Dieu et du Christ Jésus". Cela implique que Dieu et Jésus seront les témoins de Paul. AT: «cet ordre solennel ayant pour témoins Dieu et Christ Jésus» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

commande solennelle

" Commande sérieuse "

les vivants et les morts

Ici, «les vivants» et «les morts» sont utilisés ensemble pour désigner toutes les personnes. AT: "toutes les personnes qui ont jamais vécu "(voir: Merism)

les morts et à cause de son apparition et de son royaume
 Ici, «royaume» représente la règle de Christ en tant que roi. AT: «le mort quand il revient pour régner en tant que roi» (Voir: métonymie)

le mot

«Word» est un métonyme de «message». AT: «le message sur le Christ» (Voir: Métonymie) 59 2
 Timothée 4: 1-2 TraductionNotes

quand ce n'est pas

Ici, le mot «pratique» est compris. AT: "quand ce n'est pas pratique" (Voir: Ellipsis)

Réprouver

dire à quelqu'un qu'il est coupable de faire le mal

exhorter avec patience et enseignement

" Exhortez et enseignez les gens et soyez toujours patient avec eux"

2 Timothy 4:3

Car le moment viendra où
"Parce que dans le futur"

gens

Le contexte indique que ces personnes feront partie de la communauté des croyants.

ne ne supporteront pas la saine doctrine

« Ne ne veulent plus écouter le son enseignement »

enseignement sonore

Cela signifie que l'enseignement est vrai et correct, selon la parole de Dieu

ils seront tas pour les enseignants eux - mêmes selon leurs propres désirs

Paul parle de personnes qui obtiennent beaucoup de professeurs comme si elles les entassaient ou les entassaient. À: " Ils écouteront beaucoup de professeurs qui leur assurent qu'il n'y a rien de mal avec leur péché désirs »(Voir: Métaphore) 61 2 Timothée 4: 3-5 TraductionNotes

qui dit ce que ses oreilles démangeaisons veulent entendre

Paul parle de gens qui veulent entendre quelque chose comme si leurs oreilles démangeaient et ne pouvaient être que satisfait si les enseignants leur enseignaient ce qu'ils voulaient entendre. AT: «qui dit seulement ce qu'ils veulent beaucoup à entendre »(voir: idiome)

ils détourneront leur audition de la vérité

Paul parle des gens qui ne font plus attention comme s'ils se détournaient physiquement ils ne peuvent pas entendre. AT: "Ils ne feront plus attention à la vérité" (Voir: Métaphore)

ils se tourneront vers les mythes

Paul parle des gens qui commencent à prêter attention aux mythes comme s'ils se tournaient physiquement vers les écouter. AT: "ils feront attention aux enseignements qui ne sont pas vrais" (voir: métaphore)

être sobre

Paul veut que ses lecteurs réfléchissent correctement à tout et il en parle comme s'il voulait qu'ils soient sobres, c'est-à-dire non saouls de vin. AT: "pense clairement" (Voir: Métaphore)

le travail d'un évangéliste

Cela signifie dire aux gens qui est Jésus, ce qu'il a fait pour eux et comment ils doivent vivre lui.

2 Timothy 4:6

Je suis déjà en train de couler

Paul parle de son empressement à mourir comme s'il s'agissait d'une tasse de vin prête à être versée en sacrifice à Dieu. (Voir: métaphore)

Le temps de mon départ est venu

Ici, le «départ» est une manière polie de faire référence à la mort. AT: «Bientôt je mourrai et quitterai ce monde» (Voir: Euphémisme)

J'ai participé au bon concours

Paul parle de son travail acharné comme s'il avait été un athlète en compétition pour un prix. AT: "J'ai fait mon meilleur "(voir: métaphore)

J'ai fini la course

Paul parle de sa vie de service à Dieu comme s'il avait couru une course à pied. AT: "J'ai complété ce que je devais faire »(Voir: Métaphore)

J'ai gardé la foi

Paul parle de sa confiance en Christ et de son obéissance à Dieu comme s'il était un objet précieux qu'il gardé en sa possession. Les significations possibles sont 1) «J'ai été fidèle dans mon ministère» ou 2) "J'ai gardé les enseignements sur ce que nous croyons de toute erreur" (Voir: Métaphore) 63 2 Timothée 4: 6-8 traductionNotes

La couronne de justice m'a été réservée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a réservé la couronne de justice pour moi" (Voir: Actif ou Passif)

couronne de justice

Les significations possibles sont 1) la couronne est le prix que Dieu donne aux personnes qui ont vécu le droit chemin ou 2) la couronne est une métaphore de la justice. Tout comme le juge d'une course donne une couronne à le vainqueur, quand Paul aura fini sa vie, Dieu déclarera que Paul est juste. (Voir: métaphore)

couronne

une couronne de feuilles de laurier donnée aux vainqueurs de concours d'athlétisme

à ce jour - là

« Sur le jour où le Seigneur vient à nouveau » ou « le jour où Dieu juge les gens »

mais aussi à tous ceux qui ont aimé son apparition

Paul parle de cet événement comme si c'était déjà arrivé. Il peut être déclaré comme un événement futur. À: " Mais aussi il le donnera à ceux qui attendent avec impatience son retour" (Voir: Predictive Past)

2 Timothy 4:9

Déclaration de connexion:

Paul parle de personnes spécifiques et de la manière dont elles se sont comportées, du travail de Dieu pour et pour lui, puis se termine avec les salutations à et de certaines personnes.

viens ... vite

« Viens ... le plus tôt possible»

Demas... Crescens ... Titus

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

ce monde actuel

Ici, le «monde» fait référence aux choses du monde par opposition aux choses de Dieu. Les significations possibles sont 1) il aime le confort temporaire de ce monde ou 2) il a peur de mourir s'il reste avec Paul. (Voir: métonymie)

Crescens est allé... et Titus est allé

Ces deux hommes avaient quitté Paul, mais Paul ne dit pas qu'ils «aiment aussi ce monde présent» comme Démas.

Dalmatie

C'est le nom d'une région terrestre. (Voir: Comment traduire des noms) 65 2 Timothée 4: 9-10 traductionNotes

2 Timothy 4:11

il me sert dans le travail

Les significations possibles sont 1) «il peut m'aider dans le ministère» ou 2) «il peut m'aider en me servant».

manteau

un vêtement lourd porté sur les vêtements

Carpe

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

les livres

Cela fait référence aux parchemins. Un rouleau était un type de livre composé d'une longue feuille de papyrus ou de cuir. Après avoir écrit sur un rouleau ou l'avoir lu, les gens l'ont roulé avec des baguettes aux extrémités

surtout les parchemins

Cela peut faire référence à un type de défilement spécifique. AT: «en particulier ceux fabriqués à partir de peaux d'animaux» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

2 Timothy 4:14

Alexandre le chaudronnier exposé

"Alexander, qui travaille le métal, a montré"

Alexandre

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

affiché beaucoup de mauvaises actions contre moi

Paul parle de faire de mauvaises actions comme si elles étaient exposées. AT: "m'a fait beaucoup de choses mauvaises" (voir: Métaphore)

Le Seigneur le remboursera selon ses actes

Paul parle de punition comme s'il s'agissait d'un paiement. AT: «Le Seigneur le punira pour ce qu'il a donc »(Voir: Métaphore)

lui ... son... lui... il

Celles-ci se réfèrent toutes à Alexander.

opposé à nos mots

Ici, les mots font référence à un message ou à un enseignement. AT: "opposé au message que nous enseignons" (voir: La métonymie) 69 2 Timothée 4: 14-16 traduction

À ma première défense

"Quand j'ai comparu pour la première fois devant le tribunal et expliqué mes actes"

personne ne s'est tenu avec moi

" Personne n'est resté avec moi et m'a aidé"

Qu'il ne soit pas compté contre les

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Que Dieu ne compte pas contre eux" ou "Je prie que Dieu fasse ne punissez pas ces croyants pour m'avoir quitté »(voir: actif ou passif)

2 Timothy 4:17

le seigneur s'est tenu près de moi

Paul parle comme si le Seigneur s'était tenu physiquement avec lui. AT: "Le Seigneur m'a aidé" (Voir: Métaphore)

afin que, à travers moi, le message soit pleinement proclamé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que je puisse parler de tout le message du Seigneur» (voir: Actif ou Passif)

J'ai été sauvé de la gueule du lion

Paul parle du danger comme s'il avait été menacé par un lion. Ce danger aurait pu être physique , spirituel ou les deux. AT: "J'ai été sauvé d'un grand danger" (Voir: Métaphore)

2 Timothy 4:19

maison d' Onesiphorus

Ici, «maison» représente les personnes qui y vivent. AT: «famille d' Onesiphorus » (Voir: Métonymie)

Onesiphorus

C'est le nom d'un homme. Voyez comment vous avez traduit ce nom dans 2 Timothée 1:16 .

Erastus... Trophimus ... Eubulus ... Pudens , Linus

Ce sont tous des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

Milet

C'est le nom d'une ville au sud d'Ephèse. (Voir: Comment traduire des noms)

Faites de votre mieux pour venir
"Faire un chemin à venir"

avant l' hiver
" Avant la saison froide" 73 2 Timothée 4: 19-22
traduction

vous salue aussi Pudens , Linus, Claudia et tous les frères
Cela peut être traduit par une nouvelle phrase. AT:
"vous salue. Pudens , Linus, Claudia et tous les frères aussi vous saluent "

Claudia
C'est un prénom féminin. (Voir: Comment traduire des noms)

tous les frères
Ici, «frères» signifie tous les croyants, hommes ou femmes. AT: "tous les croyants ici" (voir: Quand les mots Masculines Inclure les femmes)

Que le Seigneur soit avec ton esprit
«Je prie pour que le Seigneur renforce votre esprit.» Ici, «vous» est singulier et fait référence à Timothée. (Voir: Formes de vous)

Que la grâce soit avec vous
"Je prie pour que le Seigneur montre sa grâce à vous tous." Ici "vous" est pluriel et se réfère à tous les les croyants là-bas avec Timothée. (Voir: formes de vous)

Translation Questions

2 Timothy 4:1

Jésus Christ est-il le juge de qui? Qu'est-ce que Paul a commandé solennellement à Timothée de faire?
Jésus Christ est le juge des vivants et des morts.
Paul a commandé solennellement à Timothée de prêcher la parole.

2 Timothy 4:2

Jésus Christ est-il le juge de qui? Qu'est-ce que Paul a commandé solennellement à Timothée de faire?
Jésus Christ est le juge des vivants et des morts.
Paul a commandé solennellement à Timothée de prêcher la parole.

2 Timothy 4:5

Quand le temps viendra, que feront les hommes selon l'avertissement de Paul? Quel oeuvre et ministère Timothée a t-il reçu?
Les gens ne supporteront plus la saine doctrine, mais écouteront ce qui est en accord avec leurs propres desirs. Timothée a reçu l'oeuvre et le ministère d'un évangéliste.

2 Timothy 4:6

Quel moment est venu maintenant pour Paul ? Selon Paul, quelle récompense recevront ceux qui ont aimé l'avènement de Christ?
Paul dit que le moment de son départ est venu.
Ceux qui ont aimé l'avènement de Christ recevront la couronne de justice.

2 Timothy 4:8

Quel moment est venu maintenant pour Paul ? Selon Paul, quelle récompense recevront ceux qui ont aimé l'avènement de Christ?
Paul dit que le moment de son départ est venu.
Ceux qui ont aimé l'avènement de Christ recevront la couronne de justice.

2 Timothy 4:10

Pourquoi Démas, le compagnon de Paul, l'a t-il abandonné?
Démas l'a abandonné parce qu'il a aimé le siècle présent.

2 Timothy 4:11

"Quel est le seul compagnon qui est resté avec Paul?
Seulement Luc est resté avec Paul.

2 Timothy 4:14

Selon Paul, qu'arrivera t-il à l'homme qui s'est opposé à lui? Qui est resté avec Paul lors de sa première défense?
Selon Paul, il lui sera rendu selon ses oeuvres.
Personne n'a assisté Paul lors de sa première défense.

2 Timothy 4:16

Selon Paul, qu'arrivera t-il à l'homme qui s'est opposé à lui? Qui est resté avec Paul lors de sa première défense?
Selon Paul, il lui sera rendu selon ses oeuvres.
Personne n'a assisté Paul lors de sa première défense.

Chapter 4

¹ Je donne ce commandement solennellement devant Dieu et devant Christ Jésus, qui jugera les vivants et les morts, et à cause son avènement et de son royaume: ² Prêche la Parole. Sois prêt à temps et à contre temps. Réprimande, censure, exhorte, avec toute patience et enseignement. ³ Car le temps viendra où les gens ne supporteront plus la saine doctrine. Plutôt, ils collectionneront pour eux-mêmes des enseignants qui enseignent ce qui est en accord avec leurs propres desirs. ils chatouilleront leurs oreilles. ⁴ Ils détourneront leurs oreilles de la vérité, et ils se tourneront vers les mythes. ⁵ Mais toi, sois sobre en toutes choses; endure les épreuves; fais l'oeuvre d'un évangéliste, accomlis bien ton ministère. ⁶ Car je me suis déjà totalement donné. Le moment de mon départ est venu. ⁷ J'ai combattu le bon combat; J'ai fini la course; J'ai gardé la foi. ⁸ La couronne de justice a été réservée pour moi, la couronne que le Seigneur, le juste juge, me donnera en ce jour. Et non pas à moi seul, mais aussi à tous ceux qui ont aimé son avènement. ⁹ Fais de ton mieux pour venir me voir rapidement. ¹⁰ Car Démas m'a abandonné. Il aime le siècle présent et il est parti à Thessalonique. Crescens est allé en Galatie, et Tite en Dalmatie. ¹¹ Seul Luc est avec moi. Prends Marc et amène-le avec toi, car il m'est utile dans l'oeuvre. ¹² J'ai envoyé Thychique à Ephèse. ¹³ Le manteau que j'ai laissé à Troas chez Carpus, apporte-le quand tu viendras, et les livres, spécialement les parchemins. ¹⁴ Alexandre le forgeron a commis beaucoup de mauvaises actions contre moi. Le Seigneur lui rendra selon ses oeuvres. ¹⁵ Vous devez aussi vous méfier de lui, car il s'est fortement opposé à nos paroles. ¹⁶ Lors de ma première défense, personne ne m'a assisté. Au contraire tout le monde m'a abandonné. Que cela ne leur soit point imputé. ¹⁷ Mais c'est le Seigneur qui m'a assisté et m'a fortifié, pour que par moi, la prédication soit pleinement accomplie, et que tous les païens l'entendent. J'ai été délivré de la gueule du lion. ¹⁸ Le Seigneur me délivrera de toutes oeuvres mauvaises et me sauvera pour Son Royaume Céleste. A lui soit la gloire au siècle des siècles. Amen ¹⁹ Salue Priscille et Aquilas, et la famille de Onésiphore. ²⁰ Eraste est resté à Corinthe, mais j'ai laissé Trophime malade à Milet. ²¹ Fais tout pour venir avant l'hiver. Eubulus te salue, Pudens, Linus, Claudia, et tous les frères te saluent aussi. ²² Que le Seigneur soit avec ton esprit. Que la grâce soit avec toi. Amen.

Book: Titus

Titus

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" serviteur|strong="G1401" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G1161" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" pour|strong="G2596" la foi|strong="G4102" des élus|strong="G1588" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" la connaissance|strong="G1922" de la vérité|strong="G225" qui|strong="G3588" est selon|strong="G2596" la piété|strong="G2150" ² lesquelles reposent sur|strong="G1909" l' espérance|strong="G1680" de la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" promise|strong="G1861" x-morph="strongMorph: TG5662" |strong="G3739" dès|strong="G4253" les plus anciens|strong="G166" temps|strong="G5550" par le Dieu|strong="G2316" qui ne ment point|strong="G893" ³ et|strong="G1161" qui a manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" en son|strong="G2398" temps|strong="G2540" par|strong="G1722" la prédication|strong="G2782" qui|strong="G3739" m|strong="G1473" été confiée|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5681" d' après|strong="G2596" l' ordre|strong="G2003" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" ⁴ à Tite|strong="G5103" mon enfant|strong="G5043" légitime|strong="G1103" en|strong="G2596" notre commune|strong="G2839" foi|strong="G4102" que la grâce|strong="G5485" et la paix|strong="G1515" te soient données de la part de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" ⁵ Je t|strong="G4571" laissé|strong="G2641" x-morph="strongMorph: TG5627" en|strong="G1722" Crète|strong="G2914" afin|strong="G2443" |strong="G5127" |strong="G5484" que tu mettes en ordre|strong="G1930" x-morph="strongMorph: TG5672" ce qui reste à régler|strong="G3007" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" que, selon|strong="G5613" mes|strong="G1473" instructions|strong="G1299" x-morph="strongMorph: TG5668" |strong="G4671" tu établisses|strong="G2525" x-morph="strongMorph: TG5661" des anciens|strong="G4245" dans|strong="G2596" chaque ville|strong="G4172" ⁶ s'il s'y trouve quelque homme|strong="G1536" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" irréprochable|strong="G410" mari|strong="G435" d' une|strong="G3391" seule femme|strong="G1135" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des enfants|strong="G5043" fidèles|strong="G4103" qui ne|strong="G3361" |strong="G1722" soient ni|strong="G2228" accusés|strong="G2724" de débauche|strong="G810" ni rebelles|strong="G506" ⁷ Car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" que l' évêque|strong="G1985" soit|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" irréprochable|strong="G410" comme|strong="G5613" économe|strong="G3623" de Dieu|strong="G2316" qu'il ne|strong="G3361" soit ni arrogant|strong="G829" ni|strong="G3361" colère|strong="G3711" ni|strong="G3361" adonné au vin|strong="G3943" ni|strong="G3361" violent|strong="G4131" ni|strong="G3361" porté à un gain déshonnête|strong="G146" ⁸ mais|strong="G235" qu'il soit hospitalier|strong="G5382" ami des gens de bien|strong="G5358" modéré|strong="G4998" juste|strong="G1342" saint|strong="G3741" tempérant|strong="G1468" ⁹ attaché|strong="G472" x-morph="strongMorph: TG5740" à la vraie|strong="G4103" parole|strong="G3056" telle|strong="G2596" qu'elle a été enseignée|strong="G1322" |strong="G2532" afin|strong="G2443" d' être|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" capable|strong="G1415" d' exhorter|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5721" selon|strong="G1722" la saine|strong="G5198" x-morph="strongMorph: TG5723" doctrine|strong="G1319" et|strong="G2532" de réfuter|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5721" les contradicteurs|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹⁰ Il y a|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" en effet|strong="G1063" surtout|strong="G3122" parmi|strong="G1537" les circoncis|strong="G4061" beaucoup de gens|strong="G4183" rebelles|strong="G506" |strong="G2532" de vains discoureurs|strong="G3151" et|strong="G2532" de séducteurs|strong="G5423" ¹¹ auxquels|strong="G3739" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" fermer la bouche|strong="G1993" x-morph="strongMorph: TG5721" Ils|strong="G3748" bouleversent|strong="G396" x-morph="strongMorph: TG5719" des familles|strong="G3624" entières|strong="G3650" enseignant|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5723" pour|strong="G5484" un gain|strong="G2771" honteux|strong="G150" ce|strong="G3739" qu'on ne doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3361" enseigner. ¹² L' un|strong="G5100" d' entre|strong="G1537" eux|strong="G846" leur|strong="G846" propre|strong="G2398" prophète|strong="G4396" a dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Crétois|strong="G2912" toujours|strong="G104" menteurs|strong="G5583" méchantes|strong="G2556" bêtes|strong="G2342" ventres|strong="G1064" paresseux|strong="G692" ¹³ Ce|strong="G3778"

témoignage|strong="G3141" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G3739" |strong="G156" reprends|strong="G1651" x-morph="strongMorph:TG5720" les|strong="G846" sévèrement|strong="G664" afin|strong="G2443" qu'ils aient une foi|strong="G4102" |strong="G1722" saine|strong="G5198" x-morph="strongMorph:TG5725" ¹⁴ et|strong="G2532" qu'ils ne s'attachent|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" à des fables|strong="G3454" judaïques|strong="G2451" et à des commandements|strong="G1785" d'hommes|strong="G444" qui se détournent|strong="G654" x-morph="strongMorph:TG5734" de la vérité|strong="G225" ¹⁵ Tout|strong="G3956" |strong="G3303" est pur|strong="G2513" pour ceux qui sont purs|strong="G2513" mais|strong="G1161" rien|strong="G3762" n'est pur|strong="G2513" pour ceux qui sont souillés|strong="G3392" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" incrédules|strong="G571" |strong="G2532" leur|strong="G846" |strong="G235" intelligence|strong="G3563" et|strong="G2532" leur conscience|strong="G4893" sont souillées|strong="G3392" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹⁶ Ils font profession|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5719" de connaître|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5760" Dieu|strong="G2316" mais|strong="G1161" ils le renient|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5736" par leurs oeuvres|strong="G2041" |strong="G2532" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" abominables|strong="G947" rebelles|strong="G545" et|strong="G2532" incapables|strong="G96" d|strong="G4314" aucune|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|strong="G2041"

Titus 1:1

pour la foi de
pour renforcer la foi de

qui est d'accord avec la piété
" Qui convient pour honorer Dieu"

avant tous les âges
" Avant le temps"

Au bon moment
"Au bon moment"

il a révélé sa parole
Paul parle du message de Dieu comme s'il s'agissait d'un objet pouvant être visiblement montré aux gens. AT: " Il m'a fait comprendre son message" (Voir: Métaphore)

il m'a fait confiance pour livrer
" Il m'a fait confiance pour apporter" ou "il m'a donné la responsabilité de prêcher"

Dieu notre sauveur
"Dieu qui nous sauve"

Titus 1:4

un vrai fils
Bien que Titus ne soit pas le fils biologique de Paul, ils partagent une foi commune en Christ. Ainsi, en Christ, Paul considère Titus comme son propre fils. AT: "tu es comme un fils pour moi" (voir: métaphore)

notre foi commune
Paul exprime la même foi en Christ qu'ils partagent tous les deux. AT: «les enseignements que nous croyons tous les deux»

Grâce et paix
C'était un salut commun que Paul utilisait. Vous pouvez indiquer clairement les informations comprises. AT: "Mai vous expérimentez la bonté et la paix à l'intérieur »(voir: Ellipsis)

Christ Jésus notre sauveur
"Jésus Christ qui est notre sauveur"

Dans ce but
"C'est la raison"

Je t'ai laissé en Crète
"Je vous ai dit de rester en Crète"

que vous pourriez définir dans l'ordre les choses pas encore complet
« Afin que vous finiriez arranger les choses qui devaient faire »

ordonner les anciens
« Nommer les anciens» ou «désigner les anciens»

ainés
Dans les premières églises chrétiennes, les anciens chrétiens ont donné un leadership spirituel aux assemblées de croyants.

Titus 1:6

Déclaration de connexion:
Ayant demandé à Titus d'ordonner des anciens dans toutes les villes de l'île de Cré , Paul donne les conditions requises pour les aînés.

Un ancien doit être sans reproche, le mari
Être «sans reproche», c'est être connu comme une personne qui ne fait pas de mauvaises choses. AT: "Un aîné doit ne pas avoir une mauvaise réputation et être le mari »

le mari d'une femme

Cela signifie qu'il n'a qu'une seule femme, c'est-à-dire qu'il n'a pas d'autres femmes ou concubines. Il peut également impliquer qu'il ne commet pas d'adultère et qu'il n'a pas divorcé d'une femme précédente. À: "Un homme qui n'a qu'une femme" ou "un homme fidèle à sa femme" (voir: Connaissance supposée et informations implicites)

enfants fidèles

Les significations possibles sont 1) les enfants qui croient en Jésus ou 2) les enfants qui sont dignes de confiance.

indiscipliné

ne pas avoir de maîtrise de soi, incapable de se contrôler

surveillant

Ceci est un autre nom pour la même position de leadership spirituel que Paul a appelé «aîné» en 1: 6.

Directeur de ménage de Dieu

Paul parle de l'église comme si c'était la maison de Dieu et le surveillant comme s'il était un serviteur responsable de la gestion du ménage. (Voir: métaphore)

pas accro au vin

" Pas un alcoolique" ou "pas quelqu'un qui boit beaucoup de vin"

pas un bagarreur

" Pas quelqu'un qui est violent" ou "pas quelqu'un qui aime se battre"

Titus 1:8

Au lieu

Paul change son argument de ce qu'un ancien ne doit pas être à ce qu'un aîné doit être.

un ami de ce qui est bon

" Une personne qui aime ce qui est bon"

tenir fermement pour

Paul parle de dévotion à la foi chrétienne comme si elle saisissait la foi avec les mains. À: « Être dévoué à» ou «bien connaître» (voir: métaphore)

bon enseignement

Il doit enseigner ce qui est vrai à propos de Dieu et des autres questions spirituelles.

Titus 1:10

Déclaration de connexion:

À cause de ceux qui s'opposent à la parole de Dieu, Paul donne à Titus des raisons de prêcher la parole de Dieu et l'avertit des faux enseignants.

les gens rebelles

Ce sont des rebelles qui s'opposent au message évangélique de Paul.

bavardages et trompeurs vides

Cette phrase décrit les personnes rebelles mentionnées dans la phrase précédente. Ici "vide" est un la métaphore de l'inutile, et les «bavards vides» sont des gens qui disent des choses inutiles ou stupides. AT: "les gens qui dit des choses inutiles et trompe les autres »(Voir: Métaphore)

ceux de la circoncision

Cela se réfère aux Juifs chrétiens qui ont enseigné que les hommes doivent être circoncis pour suivre le Christ. (Voir: métonymie)

Il faut les arrêter

"Ils doivent être empêchés de diffuser leurs enseignements" ou "Ils doivent être empêchés d'influencer d'autres par leurs mots » 16 traductionNotes Titus 1: 10-11

ce qu'ils ne devraient pas enseigner

Ce sont des choses qui ne sont pas appropriées pour enseigner au sujet du Christ et de la loi parce qu'elles ne sont pas vrai.

pour profit honteux

Cela fait référence au profit que les gens gagnent en faisant des choses qui ne sont pas honorables.

sont entiers bouleversantes familles

« Ruinent les familles entières. » La question était qu'ils bouleversent des familles en détruisant leur la foi. Cela peut avoir amené les membres des familles à se disputer.

Titus 1:12

Un de leurs propres prophètes

"Un prophète de Crète lui-même" ou "Un Crétois qu'ils considèrent eux-mêmes comme un prophète"

Les Crétois sont toujours des menteurs

"Les Crétois mentent tout le temps." C'est une exagération qui signifie que beaucoup de Crétois mentent beaucoup. (Voir: Hyperbole et généralisation)

bêtes diaboliques

Cette métaphore compare les Crétois à des animaux sauvages dangereux. (Voir: métaphore)

Par conséquent, corrigez-les sévèrement

"Vous devez utiliser un langage fort que les Crétois comprendront quand vous les corrigerez"

afin qu'ils puissent être sains dans la foi

« Afin qu'ils aient une foi saine » ou « de sorte que leur foi peut - être vrai »

Mythes juifs

Cela fait référence au faux enseignement des Juifs.
18 traduction Notes Titus 1: 12-13

se détourner de la vérité

Paul parle de la vérité comme s'il s'agissait d'un objet que l'on pouvait détourner ou éviter. AT: «rejeter la vérité »(voir: métaphore)

Titus 1:15

Pour ceux qui sont purs, tout est pur

"Si les gens sont purs à l'intérieur, tout ce qu'ils font sera pur"

À ceux qui sont purs

«À ceux qui sont acceptables pour Dieu»

à ceux qui sont corrompus et incrédules, rien n'est pur

Paul parle des pécheurs comme s'ils étaient physiquement sales. AT: «si les gens sont moralement souillés et font ne pas croire, ils ne peuvent rien faire de pur »(Voir: Métaphore)

ils le nient par leurs actions

" Comment ils vivent prouve qu'ils ne le connaissent pas"

Ils sont détestables

"Ils sont dégoûtants"

Translation Questions

Titus 1:1

"Quel était le but de Paul alors qu'il servait Dieu? Quand est-ce que Dieu a promis la vie éternelle à ses élus? Qui Dieu a t il utilise pour rendre son message évident au moment opportun?

Son but était d'affermir la foi des élus de Dieu et d'affermir la connaissance de la vérité. Dieu l'a promis depuis les temps anciens. "Dieu s'est servi de Paul.

Titus 1:2

"Quel était le but de Paul alors qu'il servait Dieu? Quand est-ce que Dieu a promis la vie éternelle à ses élus? Qui Dieu a t il utilise pour rendre son message évident au moment opportun?

Son but était d'affermir la foi des élus de Dieu et d'affermir la connaissance de la vérité. Dieu l'a promis depuis les temps anciens. "Dieu s'est servi de Paul.

Titus 1:3

"Quel était le but de Paul alors qu'il servait Dieu? Quand est-ce que Dieu a promis la vie éternelle à ses élus? Qui Dieu a t il utilise pour rendre son message évident au moment opportun?

Son but était d'affermir la foi des élus de Dieu et d'affermir la connaissance de la vérité. Dieu l'a promis depuis les temps anciens. "Dieu s'est servi de Paul.

Titus 1:4

Quel lien existait entre Tite et Paul?

Tite était le vrai fils spirituel de Paul dans la foi .

Titus 1:6

"Quels sont les critères particuliers de la famille d'un évêque? Quelles sont les traits de caractère qu'un évêque doit éviter afin d'être irréprochable? Dans la

maison de Dieu, quel est le rôle et la responsabilité de l'évêque?

Il doit être époux d'une seule femme, ayant des enfants fidèles qui sont disciplinés. Il ne doit pas être arrogant et immodéré, ni adonné au vin, ni violent, ni cupide. Il est l'économe de la maison.

Titus 1:7

"Quels sont les critères particuliers de la famille d'un évêque? Quelles sont les traits de caractère qu'un évêque doit éviter afin d'être irréprochable? Dans la maison de Dieu, quel est le rôle et la responsabilité de l'évêque?

Il doit être époux d'une seule femme, ayant des enfants fidèles qui sont disciplinés. Il ne doit pas être arrogant et immodéré, ni adonné au vin, ni violent, ni cupide. Il est l'économe de la maison.

"Quels sont les critères particuliers de la famille d'un évêque? Quelles sont les traits de caractère qu'un évêque doit éviter afin d'être irréprochable? Dans la maison de Dieu, quel est le rôle et la responsabilité de l'évêque?

Il doit être époux d'une seule femme, ayant des enfants fidèles qui sont disciplinés. Il ne doit pas être arrogant et immodéré, ni adonné au vin, ni violent, ni cupide. Il est l'économe de la maison.

Titus 1:8

"Quelles bonnes qualités un évêque doit-il avoir? Quelle doit-être l'attitude d'un évêque envers les doctrines(enseignements) de la foi?

"Un évêque devrait-être hospitalier, un ami de ce qui est bien, et être sensible, juste, saint et avoir le contrôle de soi. Il doit y être attaché, et être en mesure de les utiliser pour encourager et corriger les autres.

Titus 1:9

"Quelles bonnes qualités un évêque doit-il avoir? Quelle doit-être l'attitude d'un évêque envers les doctrines(enseignements) de la foi?"

"Un évêque devrait-être hospitalier, un ami de ce qui est bien, et être sensible, juste, saint et avoir le contrôle de soi. Il doit y être attaché, et être en mesure de les utiliser pour encourager et corriger les autres.

Titus 1:11

Que faisaient les faux enseignants avec leurs paroles? Quel était le motif des faux enseignants?"

Ils déçevaient et bouleversaient les familles. Ils sont motivés par un gain honteux

Que faisaient les faux enseignants avec leurs paroles? Quel était le motif des faux enseignants?"

Ils déçevaient et bouleversaient les familles. Ils sont motivés par un gain honteux

Titus 1:13

Que devrait faire un évêque envers des personnes indisciplinées qui nuisent à l'église?

Il doit les réprimander sévèrement afin qu'ils aient une foi saine.

Titus 1:14

Envers quoi ne devraient-ils pas perdre leur temps?
Ils ne devraient pas perdre leur temps avec des mythes judaïques ou des commandements d'hommes.

Titus 1:15

"Qu'est-ce qui est souillé chez l'incrédule? Bien que l'homme souillé fasse profession de connaître Dieu, comment le renie t-il?"

"La pensée et la conscience sont souillées chez l'incrédule. Il le renie par ses actions.

Titus 1:16

"Qu'est-ce qui est souillé chez l'incrédule? Bien que l'homme souillé fasse profession de connaître Dieu, comment le renie t-il?"

"La pensée et la conscience sont souillées chez l'incrédule. Il le renie par ses actions.

Chapter 1

¹ Paul, serviteur de Dieu, et apôtre de Jésus Christ pour la foi des élus de Dieu et la connaissance de la vérité qui s'accorde à la piété. ² Elles reposent dans l'espérance de la vie éternelle que Dieu, qui ne ment pas, a promis depuis les anciens temps. ³ Au moment opportun, il a révélé sa parole par la prédication qu'il m'a confiée d'annoncer. Je devais le faire par le commandement de Dieu notre sauveur. ⁴ À Tite, un vrai fils en notre foi commune. Grâce et paix de la part de Dieu le Père et de Jésus Christ notre Sauveur. ⁵ Pour cette raison, Je t'ai laissé en Crète, afin que tu mettes en ordre les choses qui ne sont pas encore achevées et que tu établisses des anciens dans chaque ville selon mes instructions. ⁶ Un ancien doit être irréprochable et époux d'une seule femme, ayant des enfants fidèles qui ne soient accusés d'être méchants ni indisciplinés. ⁷ Il est nécessaire pour l'évêque, en tant qu'économe de Dieu, d'être irréprochable. Il ne doit être ni arrogant ni immodéré. il ne doit être ni colérique, ni adonné au vin, ni violent, ni cupide. ⁸ Mais il doit être hospitalier, un ami de ce qui est bien. Il doit être sensible, juste, saint et avoir le contrôle de soi. ⁹ Il doit être attaché à la vraie parole telle qu'elle a été enseignée, afin qu'il soit capable d'encourager les autres avec de bons enseignements et de corriger ceux qui le contredisent. ¹⁰ Car il y a beaucoup de gens rebelles, surtout parmi les circoncis. Leurs paroles sont vaines. Ils déçoivent et conduisent les gens dans une mauvaise direction. ¹¹ Il est nécessaire de les arrêter. Ils enseignent ce qu'ils ne doivent pas pour un gain honteux et bouleversent les familles entières. ¹² L'un d'entre eux, un homme sage a dit: «Crétois toujours menteurs, mauvaises et dangereuses bêtes, ventres paresseux.» ¹³ Ce témoignage est vrai, alors reprimez-les sévèrement afin qu'ils aient une foi saine. ¹⁴ Ne prêtez pas attention à des mythes judaïques ou à des commandements d'hommes qui se détournent de la vérité. ¹⁵ Pour ceux qui sont purs, tout est pur; mais rien n'est pur pour ceux qui sont souillés et incrédules car leurs pensées et leur consciences ont été souillées. ¹⁶ Ils font profession de connaître Dieu, mais leurs actions prouvent le contraire. Ils sont détestables et désobéissants. ils sont incapables de faire une bonne action.

Chapter 2

¹ Pour|strong="G1161" toi|strong="G4771" dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5720" les choses|strong="G3739" qui sont conformes|strong="G4241" x-morph="strongMorph: TG5719" à la saine|strong="G5198" x-morph="strongMorph: TG5723" doctrine|strong="G1319" ² Dis que les vieillards|strong="G4246" doivent être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" sobres|strong="G3524" honnêtes|strong="G4586" modérés|strong="G4998" sains|strong="G5198" x-morph="strongMorph: TG5723" dans la foi|strong="G4102" dans la charité|strong="G26" dans la patience|strong="G5281" ³ Dis que les femmes âgées|strong="G4247" doivent aussi|strong="G5615" avoir l' extérieur|strong="G2688" |strong="G1722" qui convient à la sainteté|strong="G2412" n|strong="G3361" ni médisantes|strong="G1228" ni|strong="G3361" adonnées|strong="G1402" x-morph="strongMorph: TG5772" au vin|strong="G3631" |strong="G4183" qu'elles doivent donner de bonnes instructions|strong="G2567" ⁴ dans le but|strong="G2443" d' apprendre|strong="G4994" x-morph="strongMorph: TG5725" aux jeunes femmes|strong="G3501" à|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" aimer leurs maris|strong="G5362" et leurs enfants|strong="G5388" ⁵ à être retenues|strong="G4998" chastes|strong="G53" occupées aux soins domestiques|strong="G3626" bonnes|strong="G18" soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph: TG5746" à leurs|strong="G2398" maris|strong="G435" afin que la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ne soit pas|strong="G3363" blasphémée|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5747" ⁶ Exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5720" de même|strong="G5615" les jeunes gens|strong="G3501" à être modérés|strong="G4993" x-morph="strongMorph: TG5721" ⁷ te montrant|strong="G3930" x-morph="strongMorph: TG5734" toi- même|strong="G4572" à tous|strong="G3956" égards|strong="G4012" un modèle|strong="G5179" de bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" et donnant|strong="G1722" un enseignement|strong="G1319" pur|strong="G861" digne|strong="G4587" ⁸ une parole|strong="G3056" saine|strong="G5199" irréprochable|strong="G176" afin|strong="G2443" que l' adversaire|strong="G1537" |strong="G1727" soit confus|strong="G1788" x-morph="strongMorph: TG5652" n' ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" aucun|strong="G3367" mal|strong="G5337" à dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5721" de|strong="G4012" nous|strong="G5216" ⁹ Exhorte les serviteurs|strong="G1401" à être soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph: TG5733" à leurs|strong="G2398" maîtres|strong="G1203" à leur plaisir|strong="G2101" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" à n' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" point|strong="G3361" contredisants|strong="G483" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹⁰ à ne|strong="G3361" rien dérober|strong="G3557" x-morph="strongMorph: TG5734" mais|strong="G235" à montrer|strong="G1731" x-morph="strongMorph: TG5734" toujours|strong="G3956" une parfaite|strong="G18" fidélité|strong="G4102" afin|strong="G2443" de faire honorer|strong="G2885" x-morph="strongMorph: TG5725" en|strong="G1722" tout|strong="G3956" la doctrine|strong="G1319" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" ¹¹ Car|strong="G1063" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" source de salut|strong="G4992" pour tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" a été manifestée|strong="G2014" x-morph="strongMorph: TG5648" ¹² Elle nous|strong="G2248" enseigne|strong="G3811" x-morph="strongMorph: TG5723" à|strong="G2443" renoncer|strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5666" à l' impiété|strong="G763" et|strong="G2532" aux convoitises|strong="G1939" mondaines|strong="G2886" et|strong="G2532" à vivre|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5661" dans|strong="G1722" le siècle|strong="G165" présent|strong="G3568" selon la sagesse|strong="G4996" la justice|strong="G1346" et|strong="G2532" la piété|strong="G2153" ¹³ en attendant|strong="G4327" x-morph="strongMorph: TG5740" la bienheureuse|strong="G3107" espérance|strong="G1680" et|strong="G2532" la manifestation|strong="G2015" de la gloire|strong="G1391" du grand|strong="G3173" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁴ qui|strong="G3739" s'est donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" lui- même|strong="G1438" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" afin|strong="G2443" de nous|strong="G2248" racheter|strong="G3084" x-morph="strongMorph: TG5672" de|strong="G575" toute|strong="G3956" iniquité|strong="G458" et|strong="G2532" de se|strong="G1438" faire un peuple|strong="G2992" qui lui appartienne|strong="G4041" purifié|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5661" par lui et zélé|strong="G2207" pour les bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" ¹⁵ Dis|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5720" ces choses|strong="G5023" exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" reprends|strong="G1651" x-morph="strongMorph: TG5720" avec|strong="G3326" une pleine|strong="G3956" autorité|strong="G2003" |strong="G2532" Que personne|strong="G3367" ne te|strong="G4675" méprise|strong="G4065" x-morph="strongMorph: TG5720"

Titus 2:1**Déclaration de connexion:**

Paul continue à donner à Titus des raisons de prêcher la parole de Dieu et explique comment les hommes plus âgés, plus âgés les femmes, les jeunes hommes et les esclaves ou les domestiques devraient vivre en croyants.

Mais toi, parle ce qui te va

Paul implique ce qui est en contraste. AT: «Mais toi, Titus, contrairement aux faux enseignants, sois sûr de dire les choses qui correspondent »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

avec instruction fidèle

« Avec une doctrine solide » ou « avec des enseignements corrects »

être tempérée

« Être d'esprit sobre » ou « d'être auto-contrôlée »

être ... raisonnable

« ... à contrôler leurs désirs »

son dans la foi, dans l'amour et dans la persévérance

Ici, le mot «son» signifie être ferme et inébranlable. Les noms abstraits «foi», «amour» et La « persévérance » peut être qualifiée de verbe. AT: "et ils doivent croire fermement aux vrais enseignements sur Dieu aime vraiment les autres et sert continuellement Dieu même quand les choses sont difficiles »(Voir: Résumé Les noms) 23 Titus 2: 1-2 traductionNotes

Titus 2:3**Enseigner aux femmes plus âgées**

«De la même manière, enseigner aux femmes plus âgées» ou «enseigner aussi aux femmes plus âgées»

calomniateurs

Ce mot fait référence aux personnes qui disent des choses négatives sur les autres, qu'elles soient vraies ou non.

ou être esclaves de beaucoup de vin

On parle d'une personne qui ne peut pas se contrôler et boit trop de vin comme si la personne étaient esclaves du vin. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «et ne pas boire trop de vin» ou "et non accro au vin" (voir: métaphore et actif ou passif)

afin que la parole de Dieu ne soit pas insultée

"Word" est un métonyme pour "message", qui à son tour est un métonyme pour Dieu lui-même. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: «pour que personne ne puisse insulter la parole de Dieu» ou «pour que personne n'insulte Dieu par dire de

mauvaises choses à propos de son message »(Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

Titus 2:6**De la même manière**

Titus devait former les jeunes hommes comme il devait former les personnes âgées.

se présenter comme

" Montre- toi pour être "

un exemple de bonnes œuvres

" Un exemple de quelqu'un qui fait les choses justes et appropriées "

afin que quiconque s'oppose à vous ait honte

Cela présente une situation imaginaire où quelqu'un s'oppose à Titus et devient alors honteux pour l' avoir fait. AT: "pour que si quelqu'un vous oppose, il peut avoir honte" ou "pour que si les gens s'opposent à toi, ils ont peut-être honte »(Voir: Situations hypothétiques)

Titus 2:9**leurs maîtres**

" Leurs propres maîtres "

en tout

« Dans toutes les situations » ou « toujours »

s'il te plaît

" Rendre leurs maîtres heureux " ou "satisfaire leurs maîtres "

démontrer toute bonne foi

" Montrer qu'ils sont dignes de la confiance de leurs maîtres "

dans tous les sens

" Dans tout ce qu'ils font "

ils peuvent faire honneur à l'enseignement de Dieu notre Sauveur

" Ils peuvent rendre l'enseignement sur Dieu notre Sauveur attrayant " ou "ils peuvent amener les gens à comprendre que l'enseignement de Dieu notre Sauveur est bon » 28 traductionNotes Titus 2: 9-10

Dieu notre Sauveur

" Notre Dieu qui nous sauve "

Titus 2:11**Déclaration de connexion:**

Paul encourage Titus à chercher la venue de Jésus et à se souvenir de son autorité par Jésus.

la grâce de Dieu est apparue... nous entraîne

Paul parle de la grâce de Dieu comme s'il s'agissait d'une personne qui se rend chez d'autres personnes

et les forme à vivre des vies saintes. (Voir: Personnification)

nous forme à rejeter l'impiété
" Nous enseigne à ne pas déshonorer Dieu"

passions mondaines
" Désirs forts pour les choses de ce monde" ou
"Désirs forts pour les plaisirs du péché"

dans cet âge
" Pendant que nous vivons dans ce monde" ou
"pendant ce temps"

nous avons hâte de recevoir
" Nous attendons pour accueillir" 30
traductionNotes Titus 2: 11-13

notre espoir béni, l'apparition de la gloire de notre grand Dieu et Sauveur Jésus Christ
Ici, «gloire» représente Jésus lui-même qui apparaîtra glorieusement. AT: «la bonne chose pour laquelle nous l'espoir , c'est-à-dire l'apparence glorieuse de notre grand Dieu et Sauveur Jésus-Christ »(Voir: Métonymie)

Titus 2:14

s'est donné pour nous
Cela se réfère à Jésus mourant volontairement. AT:
« se donna à mourir pour nous » (voir:

Connaissance acceptation et de Informations implicites)

pour nous racheter de toute anarchie
Paul parle de Jésus comme s'il mettait des esclaves libres de leur mauvais maître. (Voir: métaphore)

une personne spéciale
Un groupe de personnes qu'il chérit.

sont impatients
" Avoir un fort désir"

Titus 2:15

donner correction avec toute autorité
Cette déclaration peut être explicite. AT: «Corrigez avec toute autorité les personnes qui ne font pas ces choses »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ne laisse personne
"Ne permettez à personne de"

vous négliger
Cette déclaration peut être explicite. AT: «refuser d'écouter vos paroles» ou «refuser de vous respecter» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Translation Questions

Titus 2:2

Quelles qualités les vieillards devraient-ils démontrer dans l'église?
Les vieillards devraient être tempérés, respectables, raisonnables, accomplis dans la foi, dans l'amour et dans la persévérance.

Titus 2:3

Quelles sont les qualités que les femmes âgées devraient démontrer dans l'église? Qu'est-ce que les femmes âgées devaient enseigner aux jeunes femmes?
Elles devraient se conduire comme des personnes respectables, non médisantes. Elles ne devraient pas être asservies à l'alcool. Elle devraient enseigner ce qui est bon. "Elles devaient enseigner aux jeunes femmes à aimer leurs maris, à aimer leurs enfants, à être raisonnables, pures, à prendre soin de leur ménage.

Titus 2:4

Quelles sont les qualités que les femmes âgées devraient démontrer dans l'église? Qu'est-ce que les femmes âgées devaient enseigner aux jeunes femmes?
Elles devraient se conduire comme des personnes respectables, non médisantes. Elles ne devraient

pas être asservies à l'alcool. Elle devraient enseigner ce qui est bon. "Elles devaient enseigner aux jeunes femmes à aimer leurs maris, à aimer leurs enfants, à être raisonnables, pures, à prendre soin de leur ménage.

Titus 2:5

Quelles sont les qualités que les femmes âgées devraient démontrer dans l'église? Qu'est-ce que les femmes âgées devaient enseigner aux jeunes femmes?
Elles devraient se conduire comme des personnes respectables, non médisantes. Elles ne devraient pas être asservies à l'alcool. Elle devraient enseigner ce qui est bon. "Elles devaient enseigner aux jeunes femmes à aimer leurs maris, à aimer leurs enfants, à être raisonnables, pures, à prendre soin de leur ménage.

Titus 2:7

Que devrait faire Tite pour être un exemple aux croyants?
Il devrait enseigner avec intégrité et dignité, et annoncer un message sain et irréprochable que l'on a pas besoin de corriger.

Titus 2:8

Que devrait faire Tite pour être un exemple aux croyants?

Il devrait enseigner avec intégrité et dignité, et annoncer un message sain et irréprochable que l'on a pas besoin de corriger.

Titus 2:9

Comment devraient se comporter les esclaves qui sont croyants? Quel est le résultat pour les autres, quand des esclaves se comportent selon les instructions de Paul?

Ils devraient obéir à leurs maîtres, ils ne devaient pas dérober, et faire preuve de bonne foi. L'enseignement au sujet de Dieu notre Sauveur est attrayant pour les autres.

Titus 2:10

Comment devraient se comporter les esclaves qui sont croyants? Quel est le résultat pour les autres, quand des esclaves se comportent selon les instructions de Paul?

Ils devraient obéir à leurs maîtres, ils ne devaient pas dérober, et faire preuve de bonne foi. L'enseignement au sujet de Dieu notre Sauveur est attrayant pour les autres.

Comment devraient se comporter les esclaves qui sont croyants? Quel est le résultat pour les autres, quand des esclaves se comportent selon les instructions de Paul?

Ils devraient obéir à leurs maîtres, ils ne devaient pas dérober, et faire preuve de bonne foi. L'enseignement au sujet de Dieu notre Sauveur est attrayant pour les autres.

Titus 2:11

Qui, la grâce de Dieu peut-elle sauver? Qu'est-ce que la grâce de Dieu nous enseigne à renier? Quel événement futur les croyants attendent-ils avec anticipation?

La grâce de Dieu peut sauver tout le monde. La grâce de Dieu nous enseigne à renier l'impiété et les passions mondaines. Les croyants attendent avec anticipation l'apparition de la gloire de notre grand Dieu et sauveur Jésus-Christ.

Titus 2:12

Qui, la grâce de Dieu peut-elle sauver? Qu'est-ce que la grâce de Dieu nous enseigne à renier? Quel événement futur les croyants attendent-ils avec anticipation?

La grâce de Dieu peut sauver tout le monde. La grâce de Dieu nous enseigne à renier l'impiété et les passions mondaines. Les croyants attendent avec anticipation l'apparition de la gloire de notre grand Dieu et sauveur Jésus-Christ.

Titus 2:13

Qui, la grâce de Dieu peut-elle sauver? Qu'est-ce que la grâce de Dieu nous enseigne à renier? Quel événement futur les croyants attendent-ils avec anticipation?

La grâce de Dieu peut sauver tout le monde. La grâce de Dieu nous enseigne à renier l'impiété et les passions mondaines. Les croyants attendent avec anticipation l'apparition de la gloire de notre grand Dieu et sauveur Jésus-Christ.

Titus 2:14

Pourquoi Jésus s'est-il donné pour nous?

Jésus s'est donné lui-même pour nous afin de nous racheter de toute rébellion et de se faire un peuple pur qui a soif des bonnes oeuvres. "

Chapter 2

¹ Mais toi, dis ce qui est conforme à la bonne instruction. ² Les vieillards doivent être tempérés, respectables, raisonnables, accomplis dans la foi, dans l'amour et dans la persévérance. ³ De même, les femmes âgées devraient toujours se conduire comme des personnes respectables, non médisantes. Elles ne devraient pas être asservies à l'alcool. Elle devraient enseigner ce qui est bon; ⁴ dans le but d'enseigner les jeunes femmes à aimer leurs maris et leurs enfants. ⁵ Elle doivent les enseigner à être raisonnables, pures, à prendre soin de leur ménage, à être obéissantes à leurs propres maris. Elles doivent faire ces choses afin que la parole de Dieu ne soit pas blasphémée. ⁶ De même, encourage les jeunes gens à être raisonnables. ⁷ En toute chose, présente-toi comme un modèle en bonnes oeuvres, et quand tu enseignes montre l'intégrité et la dignité. ⁸ Annonce un message sain et irréprochable afin que quiconque qui s'y oppose soit confus, parce qu'il n'a rien de mal à dire nous concernant. ⁹ Les esclaves doivent obéir à leurs maîtres en toute chose. Ils doivent leur plaire et non se disputer avec eux. ¹⁰ Ils ne devraient pas dérober. Mais, ils devraient faire preuve de bonne foi, afin qu'en tout ils honorent notre enseignement à propos de Dieu notre Sauveur. ¹¹ Car la grâce de Dieu s'est manifestée à tout le monde. ¹² Elle nous forme à renier l'impiété et les passions mondaines. Elle nous forme à vivre de façon raisonnable, juste et pieuse dans le siècle présent ¹³ pendant que nous attendons de recevoir notre espérance bénie, l'apparition de la gloire de notre grand Dieu et sauveur Jésus-Christ. ¹⁴ Jésus s'est donné lui-même pour nous afin de nous racheter de toute rébellion et de rendre pur, pour lui-même, un

peuple spécial qui a soif des bonnes oeuvres. ¹⁵ Dis et encourage ces choses. Corrige avec pleine autorité. Que personne ne te méprise.

Chapter 3

¹ Rappelle|strong="G5279" x-morph="strongMorph: TG5720" leur|strong="G846" d'être soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph: TG5733" aux magistrats|strong="G746" et|strong="G2532" aux autorités|strong="G1849" d' obéir|strong="G3980" x-morph="strongMorph: TG5721" d' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" prêts|strong="G2092" à|strong="G4314" toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|strong="G2041" ² de ne médire|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5721" de personne|strong="G3367" d' être|strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" pacifiques|strong="G269" modérés|strong="G1933" pleins|strong="G1731" x-morph="strongMorph: TG5734" |strong="G3956" de douceur|strong="G4236" envers|strong="G4314" tous|strong="G3956" les hommes|strong="G444" ³ Car|strong="G1063" nous|strong="G2249" aussi, nous étions|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" autrefois|strong="G4218" insensés|strong="G453" désobéissants|strong="G545" égarés|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5746" asservis|strong="G1398" x-morph="strongMorph: TG5723" à toute espèce|strong="G4164" de convoitises|strong="G1939" et|strong="G2532" de voluptés|strong="G2237" vivant|strong="G1236" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" la méchanceté|strong="G2549" et|strong="G2532" dans l' envie|strong="G5355" dignes d'être haïs|strong="G4767" et|strong="G2532" nous haïssant|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5723" les uns les autres|strong="G240" ⁴ Mais|strong="G1161" lorsque|strong="G3753" la bonté|strong="G5544" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" et|strong="G2532" son amour|strong="G5363" pour les hommes ont été manifestés|strong="G2014" x-morph="strongMorph: TG5648" ⁵ il nous|strong="G2248" a sauvés|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5656" non|strong="G3756" à cause des|strong="G1537" oeuvres|strong="G2041" de|strong="G1722" justice|strong="G1343" que|strong="G3739" nous|strong="G2249" aurions faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" mais|strong="G235" selon|strong="G2596" sa|strong="G846" miséricorde|strong="G1656" par|strong="G1223" le baptême|strong="G3067" de la régénération|strong="G3824" et|strong="G2532" le renouvellement|strong="G342" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁶ qu|strong="G3739" a répandu|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" avec abondance|strong="G4146" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" ⁷ afin|strong="G2443" que, justifiés|strong="G1344" x-morph="strongMorph: TG5685" par sa|strong="G1565" grâce|strong="G5485" nous devenions|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5638" en|strong="G2596" espérance|strong="G1680" héritiers|strong="G2818" de la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ⁸ Cette parole|strong="G3056" est certaine|strong="G4103" et|strong="G2532" je veux|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5736" que tu|strong="G4571" affirmes|strong="G1226" x-morph="strongMorph: TG5738" ces choses|strong="G4012" |strong="G5130" afin|strong="G2443" que ceux qui ont cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5761" en Dieu|strong="G2316" s'appliquent|strong="G5431" x-morph="strongMorph: TG5725" à pratiquer|strong="G4291" x-morph="strongMorph: TG5733" de bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" Voilà ce|strong="G5023" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" bon|strong="G2570" et|strong="G2532" utile|x-morph="strongMorph: TG5624" aux hommes|strong="G444" ⁹ Mais|strong="G1161" évite|strong="G4026" x-morph="strongMorph: TG5732" les discussions|strong="G2214" folles|strong="G3474" les généalogies|strong="G1076" |strong="G2532" les querelles|strong="G2054" |strong="G2532" les disputes|strong="G3163" relatives à la loi|strong="G3544" |strong="G2532" car|strong="G1063" elles sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" inutiles|strong="G512" et|strong="G2532" vaines|strong="G3152" ¹⁰ Éloigne|strong="G3868" x-morph="strongMorph: TG5737" de toi, après|strong="G3326" un premier|strong="G3391" et|strong="G2532" un second|strong="G1208" avertissement|strong="G3559" celui|strong="G444" qui provoque des divisions|strong="G141" ¹¹ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" qu|strong="G3754" homme de cette espèce|strong="G5108" est perversi|strong="G1612" x-morph="strongMorph: TG5769" et|strong="G2532" qu'il pêche|strong="G264" x-morph="strongMorph: TG5719" en se condamnant|strong="G5607" x-morph="strongMorph: TG5752" |strong="G843" lui-même. ¹² Lorsque|strong="G3752" je t|strong="G4571" enverrai|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G4314" Artémas|strong="G734" ou|strong="G2228" Tychique|strong="G5190" hâte|strong="G4704" x-morph="strongMorph: TG5657" de venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5629" me|strong="G3165" rejoindre|strong="G4314" à|strong="G1519" Nicopolis|strong="G3533" car|strong="G1063" c'est là|strong="G1563" que j'ai résolu|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5758" de passer l' hiver|strong="G3914" x-morph="strongMorph: TG5658" ¹³ Aie soin de pourvoir|strong="G4709" au voyage|strong="G4311" x-morph="strongMorph: TG5657" de Zénas|strong="G2211" le docteur de la loi|strong="G3544" et|strong="G2532" d' Apollos|strong="G625" en sorte|strong="G2443" que rien|strong="G3367" ne leur|strong="G846" manque|strong="G3007" x-

morph="strongMorph: TG5725" ¹⁴ Il|strong="G1161" faut que les nôtres|strong="G2251" aussi|strong="G2532" apprennent|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5720" à pratiquer|strong="G4291" x-morph="strongMorph: TG5733" de bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" pour|strong="G1519" subvenir aux besoins|strong="G5532" pressants|strong="G316" afin qu'ils ne soient|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" pas|strong="G3363" sans produire des fruits|strong="G175" ¹⁵ Tous|strong="G3956" ceux qui sont avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" te|strong="G4571" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5736" Salue|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5663" ceux qui nous|strong="G2248" aiment|strong="G5368" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" la foi|strong="G4102" Que la grâce|strong="G5485" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956"

Titus 3:1

Déclaration de connexion:

Paul continue à donner des instructions à Titus sur la manière d'enseigner aux aînés et aux personnes sous sa garde dans Crète.

Rappelez-leur de soumettre

"Dites à nos gens à nouveau ce qu'ils savent déjà, à soumettre" ou "Continuez de leur rappeler de se soumettre"

se soumettre aux dirigeants et aux autorités pour leur obéir

« Faites comme les dirigeants politiques et les autorités gouvernementales en leur obéissant »

dirigeants et autorités

Ces mots ont des significations similaires et sont utilisés ensemble pour inclure tous ceux qui détiennent une autorité dans le gouvernement.

être prêt pour tout bon travail

« Être prêt à faire du bien chaque fois que l'occasion se présente »

se venger

« Parler mal de » 35 Titus 3: 1-2 traductionNotes

Titus 3:3

Pour une fois nous nous sommes

"C'est parce que nous étions nous-mêmes une fois"

une fois que

« Anciennement » ou « à un moment donné » ou « précédemment »

nous nous

« Même nous » ou « nous aussi »

étaient irréfléchis

" Étaient stupides" ou "étaient imprudents"

Nous avons été égarés et asservis par diverses passions et plaisirs

Paul parle de « passions et de plaisirs » comme s'il s'agissait de personnes qui pourraient égarer les autres et les asservir . Ici, « égarer » est une métaphore qui signifie faire croire à quelqu'un pas

vrai Ici « asservi par diverses passions et plaisirs » est une métaphore de ne pas pouvoir se contrôler soi-même. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: « Nous nous sommes trompés et avons fait quoi était agréable pour nous » (Voir: personnification et actif ou passif et Metaphor)

passions

" Convoitises " ou "désirs" 37 Titus 3: 3 traductionNotes

Nous avons vécu dans le mal et l'envie

Ici, « mal » et « envie » sont des mots similaires pour le péché. AT: « Nous faisons toujours des choses mauvaises et voulions ce que les autres ont » (Voir: Hendiadys)

Nous étions détestables

"Nous avons fait que d'autres nous détestent"

Titus 3:4

quand la gentillesse de Dieu notre sauveur et son amour pour l'humanité sont apparus

Paul parle de la bonté et de l'amour de Dieu comme s'ils étaient des personnes qui nous sont apparues. (Voir: Personnification)

par sa miséricorde

" Parce qu'il a eu pitié de nous "

lavage de nouvelle naissance

Paul parle probablement du pardon de Dieu pour les pécheurs, comme s'il les lavait physiquement. Il parle aussi des pécheurs qui deviennent sensibles à Dieu comme s'ils étaient nés de nouveau. (Voir: Métaphore)

Titus 3:6

richement versé le Saint-Esprit sur nous

Il est courant que les écrivains du Nouveau Testament parlent du Saint-Esprit comme d'un liquide que Dieu peut verser sur en grandes quantités. AT: " nous a donné généreusement le Saint-Esprit " (Voir: Métaphore)

à travers notre Sauveur Jésus Christ

" Quand Jésus nous a sauvés "

avoir été justifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT:
«puisque Dieu nous a déclarés sans péché» (Voir:
Actif ou Passif)

nous pourrions devenir héritiers avec l'espoir certain de la vie éternelle

On parle des personnes à qui Dieu a fait des promesses comme si elles devaient hériter de biens et richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

Titus 3:8

Ce message

Cela se réfère à Dieu donnant aux croyants le Saint-Esprit par Jésus dans Tite 3: 7 .

peut être prudent de s'engager dans de bonnes œuvres
" Peut chercher à faire de bonnes œuvres"

Titus 3:9

Déclaration de connexion:

Paul explique ce que Titus devrait éviter et comment traiter ceux qui provoquent des querelles parmi les les croyants .

Mais évite

"Donc, évitez" ou "Par conséquent, évitez"

débats insensés

" Arguments concernant des questions sans importance"

généalogies

Ceci est l'étude des relations de parenté familiale.

conflit

des arguments ou des bagarres

la loi

" La loi de Moïse" 44 traductionNotes Titus 3: 9-11

Rejeter quelqu'un

"Reste loin de n'importe qui"

après un ou deux avertissements

" Après l' avoir prévenu une ou deux fois"

une telle personne

" Une personne comme ça"

a tourné de la bonne façon

Paul parle de quelqu'un qui fait des erreurs comme s'il quittait le chemin sur lequel il avait été la marche . (Voir: métaphore)

condamne lui - même

« Porte son jugement»

Titus 3:12

Déclaration de connexion:

Paul ferme la lettre en disant à Titus quoi faire après avoir nommé des anciens en Crète et en donnant salutations de ceux avec lui.

Quand j'envoie

"Après avoir envoyé"

Artemas ... Tychicus ... Zenas

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

dépêche - toi et viens

« Viens vite»

passer l'hiver

" Séjour pour l'hiver"

Faites tout ce que vous pouvez pour envoyer

"Ne tardez pas à envoyer"

et Apollos

" Et aussi envoyer Apollos " 46 traductionNotes Titus 3: 12-13

Titus 3:14

Déclaration de connexion:

Paul explique pourquoi il est important de prévoir Zenas et Apollos .

Notre peuple

Paul fait référence aux croyants en Crète.

qui répondent aux besoins urgents

« Qui leur permettent d'aider les gens qui ont besoin de choses importantes immédiatement »

les besoins , et donc ne pas être infructueux

Paul parle des gens qui font du bon travail comme s'ils étaient des arbres qui portent de bons fruits. Ce double négatif signifie qu'ils devraient être fructueux ou productifs. AT: «besoins; de cette façon ils seront fructueux »ou " Besoins , et donc ils feront de bonnes œuvres" (voir: doubles négatifs)

Titus 3:15

Informations générales:

Paul termine sa lettre à Titus.

Tous ceux

"Toutes les personnes"

ceux qui nous aiment par la foi

Les significations possibles sont 1) «les croyants qui nous aiment» ou 2) «les croyants qui nous aiment parce que nous partage la même conviction.

Grâce à vous tous

C'était une salutation chrétienne commune. AT:
"Que la grâce de Dieu soit avec vous" ou "Je

demande que Dieu Soyez aimable envers vous tous
»

Translation Questions

Titus 3:1

Quelle devrait être l'attitude du croyant envers des autorités et des dirigeants?

Le croyant devrait se soumettre et obéir aux dirigeants et aux autorités, et être prêt à toute bonne oeuvre.

Titus 3:3

"Qu'est-ce qui égare et asservit les incroyants?

Leurs passions et leurs plaisirs les amènent à s'égarer.

Titus 3:5

Par quel moyen Dieu nous a-t-il sauvés? Sommes-nous sauvés à cause de nos bonnes oeuvres, ou à cause de la miséricorde de Dieu?

Il nous a sauvés par le baptême de la régénération et le renouvellement du Saint-Esprit. "Nous sommes sauvés seulement à cause de la miséricorde de Dieu.

Par quel moyen Dieu nous a-t-il sauvés? Sommes-nous sauvés à cause de nos bonnes oeuvres, ou à cause de la miséricorde de Dieu?

Il nous a sauvés par le baptême de la régénération et le renouvellement du Saint-Esprit. "Nous sommes sauvés seulement à cause de la miséricorde de Dieu.

Titus 3:7

Après qu'il nous justifie, qu'est-ce que Dieu fait de nous ?

Dieu nous fait ses héritiers.

Titus 3:8

A quoi devraient s'appliquer les croyants?

"Les croyants devraient s'appliquer à pratiquer les bonnes oeuvres que Dieu place devant eux.

Titus 3:9

"Qu'est-ce que les croyants devraient éviter? Qui doit être rejeté après un premier et un second avertissement?

Les croyants devraient éviter les vaines discussions On doit rejeter quiconque cause des divisions parmi les croyants.

Titus 3:10

"Qu'est-ce que les croyants devraient éviter? Qui doit être rejeté après un premier et un second avertissement?

Les croyants devraient éviter les vaines discussions On doit rejeter quiconque cause des divisions parmi les croyants.

Titus 3:14

A quoi des croyants doivent-ils s'engager afin de produire des fruits?

Les croyants doivent apprendre à pratiquer des bonnes oeuvres pour subvenir aux besoins urgents.

Chapter 3

¹ Rappelle-leur d'être soumis aux dirigeants et aux autorités, de leur obéir et d'être prêts à toute bonne oeuvre. ² Rappelle-leur de ne médire personne, d'éviter les disputes, d'avoir plein d'égard à l'endroit des autres, et de faire preuve d'humilité envers tous les gens. ³ Car nous aussi, nous étions autrefois insensibles et désobéissants. Nous avons été égarés et asservis à toute sorte de passions et de plaisirs. Nous avons vécu dans le mal et l'envie. Nous étions détestables et nous haïssant les uns les autres. ⁴ Mais, lorsque la bonté de Dieu notre Sauveur et son amour pour les hommes ont été apparus, ⁵ il nous a sauvés, non à cause des oeuvres de justice que nous aurions faites, mais selon sa miséricorde. Il nous a sauvé au travers du baptême de la régénération et le renouvellement du Saint-Esprit. ⁶ Dieu a répandu avec abondance le Saint-Esprit sur nous par Jésus-Christ notre Sauveur. ⁷ Il le fit afin que, justifiés par sa grâce, nous devenions héritiers au travers de la confiance de la vie éternelle. ⁸ Ce message est digne de confiance. Je veux que tu parles avec confiance concernant ces choses, afin que ceux qui croient en Dieu s'appliquent à pratiquer des bonnes oeuvres qu'il place devant eux. Ces choses sont bonnes et utiles pour

tous les hommes. ⁹ Mais évite les débats fous et les généalogies et les querelles et les conflits relatifs à la loi. Ce sont des choses indignes et inutiles. ¹⁰ Eloigne de toi, après un premier et un second avertissement, toute personne qui cause des divisions au milieu de vous, ¹¹ et sachant qu'une telle personne s'est détourné du droit chemin et est entrain de pécher et se condamne lui-même. ¹² Quand je vais t'envoyer Artémas ou Tychique, hâtes-toi de venir me rejoindre à Nicopolis, ou j'ai résolu de passer l'hiver. ¹³ Hates-toi de m'envoyer Zénas, l'expert de la loi, et Apollos, de façon qu'il ne manque de rien. ¹⁴ Nos gens doivent apprendre à pratiquer des bonnes oeuvres pour subvenir aux besoins urgents afin qu'ils ne soient pas infructueux. ¹⁵ Tous ceux qui sont avec moi te saluent. Salue ceux qui nous aiment dans la foi. Que la grâce soit avec vous tous.

Book: Philemon

Philemon

Chapter 1

¹ Paul|strong="G3972" prisonnier|strong="G1198" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" le frère|strong="G80" Timothée|strong="G5095" à Philémon|strong="G5371" notre bien- aimé|strong="G27" et|strong="G2532" notre|strong="G2257" compagnon d' oeuvre|strong="G4904" ² à|strong="G2532" la soeur Apphia|strong="G682" à Archippe|strong="G751" notre|strong="G2257" compagnon de combat|strong="G4961" et|strong="G2532" à l' Église|strong="G1577" qui est dans|strong="G2596" ta|strong="G4675" maison|strong="G3624" ³ que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" notre|strong="G2257" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ Je rends continuellement|strong="G3842" grâces|strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" à mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" faisant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5734" mention|strong="G3417" de toi|strong="G4675" dans|strong="G1909" mes|strong="G3450" prières|strong="G4335" ⁵ parce que je suis informé|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" de la foi|strong="G4102" que|strong="G3739" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" au|strong="G4314" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" |strong="G2532" de ta|strong="G4675" charité|strong="G26" pour|strong="G1519" tous|strong="G3956" les saints|strong="G40" ⁶ Je lui demande|strong="G3704" que ta|strong="G4675" participation|strong="G2842" à la foi|strong="G4102" soit|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" efficace|strong="G1756" pour|strong="G1519" la cause de Christ|strong="G5547" en|strong="G1722" faisant reconnaître|strong="G1922" en|strong="G1722" |strong="G3588" nous|strong="G5213" toute|strong="G3956" espèce de bien|strong="G18" ⁷ J' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" en effet|strong="G1063" éprouvé beaucoup|strong="G4183" de joie|strong="G5485" et|strong="G2532" de consolation|strong="G3874" au sujet|strong="G1909" de ta|strong="G4675" charité|strong="G26" car|strong="G3754" par|strong="G1223" toi|strong="G4675" frère|strong="G80" le cœur|strong="G4698" des saints|strong="G40" a été tranquilisé|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5769" ⁸ C'est pourquoi|strong="G1352" bien que j' aie|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" toute|strong="G4183" liberté|strong="G3954" de te|strong="G4671" prescrire|strong="G2004" x-morph="strongMorph:TG5721" ce qui est convenable|strong="G433" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁹ c'est de préférence|strong="G3123" au nom|strong="G1223" de la charité|strong="G26" que je t'adresse une prière|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ce que je suis|strong="G5108" |strong="G5613" Paul|strong="G3972" vieillard|strong="G4246" et|strong="G2532" de plus|strong="G1161" maintenant|strong="G3570" prisonnier|strong="G1198" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ¹⁰ Je te|strong="G4571" prie|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G4012" mon|strong="G1699" enfant|strong="G5043" que|strong="G3739" j'ai engendré|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5656" étant dans|strong="G1722" les chaînes|strong="G1199" |strong="G3450" Onésime|strong="G3682" ¹¹ qui|strong="G3588" autrefois|strong="G4218" t' a|strong="G4671" été inutile|strong="G890" mais|strong="G1161" qui maintenant|strong="G3570" est utile|strong="G2173" et|strong="G2532" à toi|strong="G4671" et à moi|strong="G1698" ¹² Je|strong="G1161" te|strong="G4771" le|strong="G3739" renvoie|strong="G375" x-morph="strongMorph:TG5656" lui|strong="G846" mes|strong="G1699" propres|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" entrailles|strong="G4698" ¹³ J|strong="G1473" désiré|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5711" le|strong="G3739" retenir|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5721" auprès|strong="G4314" de moi|strong="G1683" pour|strong="G2443" qu'il me|strong="G3427" servît|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5725" à ta|strong="G4675" place|strong="G5228" pendant que je suis dans|strong="G1722" les chaînes|strong="G1199" pour l' Évangile|strong="G2098" ¹⁴ Toutefois|strong="G1161" je n'ai rien|strong="G3762" voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" sans|strong="G5565" ton|strong="G4674" avis|strong="G1106" afin que ton|strong="G4675" bienfait|strong="G18" ne soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" pas|strong="G3363" comme|strong="G5613" |strong="G2596" forcé|strong="G318" mais|strong="G235" qu'il soit volontaire|strong="G2596" |strong="G1595" ¹⁵ |strong="G1223" |strong="G5124" Peut- être|strong="G5029" a-t-il été séparé|strong="G5563" x-morph="strongMorph:TG5681" de toi pour|strong="G4314" un temps|strong="G5610" afin|

strong="G2443" que tu le|strong="G846" recouvres|strong="G568" x-morph="strongMorph:TG5719" pour l' éternité|strong="G166" ¹⁶ non plus|strong="G3765" comme|strong="G5613" un esclave|strong="G1401" mais|strong="G235" comme supérieur|strong="G5228" à un esclave|strong="G1401" comme un frère|strong="G80" bien- aimé|strong="G27" de moi|strong="G1698" particulièrement|strong="G3122" et|strong="G1161" de toi|strong="G4671" à plus forte raison|strong="G4214" |strong="G3123" |strong="G2532" soit dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" |strong="G2532" soit dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" ¹⁷ Si|strong="G1487" donc|strong="G3767" tu me|strong="G1691" tiens|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pour ton ami|strong="G2844" reçois|strong="G4355" x-morph="strongMorph:TG5640" le|strong="G846" comme|strong="G5613" moi- même|strong="G1691" ¹⁸ Et|strong="G1161" s|strong="G1487" t'a fait quelque|strong="G5100" tort|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5656" ou|strong="G2228" s'il te|strong="G4571" doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" quelque chose, mets|strong="G1677" |strong="G0" le|strong="G5124" sur mon|strong="G1698" compte|strong="G1677" x-morph="strongMorph:TG5720" ¹⁹ Moi|strong="G1473" Paul|strong="G3972" je l' écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" de ma propre|strong="G1699" main|strong="G5495" - je|strong="G1473" paierai|strong="G661" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2532" pour ne pas|strong="G3363" te|strong="G4671" dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" que tu te dois|strong="G4359" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" toi- même|strong="G4572" à moi|strong="G3427" ²⁰ Oui|strong="G3483" frère|strong="G80" que j|strong="G1473" de toi|strong="G4675" cet avantage|strong="G3685" x-morph="strongMorph:TG5636" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" tranquillise|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5657" mon|strong="G3450" coeur|strong="G4698" en|strong="G1722" Christ|strong="G2962" ²¹ C'est en comptant|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" sur ton|strong="G4675" obéissance|strong="G5218" que je t|strong="G4671" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" tu feras|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" même|strong="G2532" au delà|strong="G5228" de ce que je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" ²² En|strong="G1161" même temps|strong="G260" |strong="G2532" prépare|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5720" moi|strong="G3427" un logement|strong="G3578" car|strong="G1063" j' espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3754" vous|strong="G5213" être rendu|strong="G5483" x-morph="strongMorph:TG5701" grâce|strong="G1223" à vos|strong="G5216" prières|strong="G4335" ²³ Épaphras|strong="G1889" mon|strong="G3450" compagnon de captivité|strong="G4869" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" te|strong="G4571" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" ²⁴ ainsi que Marc|strong="G3138" Aristarque|strong="G708" Démas|strong="G1214" Luc|strong="G3065" mes|strong="G3450" compagnons d' oeuvre|strong="G4904" ²⁵ Que la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" soit avec|strong="G3326" votre|strong="G5216" esprit|strong="G4151"

Philemon 1:1

Informations générales:

Trois fois, Paul s'identifie comme l'auteur de cette lettre. Évidemment, Timothy était avec lui et probablement a écrit les mots comme Paul les a dit. Paul accueille les autres qui se rencontrent pour l'église à La maison de Philémon

Informations générales:

Tous les cas de «je», «moi» et «mon» se réfèrent à Paul. Philemon est la principale personne à qui cette lettre est écrit. Toutes les instances de «vous» et «votre» se réfèrent à lui et sont singulières, sauf indication contraire. (Voir: formes de vous)

Paul, prisonnier de Jésus Christ et frère Timothée à Philémon

Votre langue peut avoir une manière particulière de présenter les auteurs d'une lettre. AT: "Moi, Paul, un prisonnier de Jésus Christ et Timothée, notre

frère, écrivent cette lettre à Philémon »(Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

un prisonnier de Jésus Christ

« Un prisonnier pour le Christ Jésus». Les personnes qui s'opposaient à la prédication de Paul l'avaient puni en le mettant en prison.

frère

Ici, cela signifie un chrétien.

Philemon, notre cher ami... Apphia notre soeur...

Archippus notre camarade soldat

Le mot «notre» fait référence à Paul et à ceux qui l'accompagnent mais pas au lecteur. (Voir: Exclusif et Inclusive "Nous")

et collègue de travail

" Qui , comme nous, travaille pour diffuser l'évangile"

Apphia notre soeur

Ici, «soeur» signifie qu'elle était une croyante et non un parent. AT: « Apphia notre confrère» ou " Apphia notre soeur spirituelle" (Voir: Comment traduire les noms)

Archippus

C'est le nom d'un homme dans l'église avec Philémon. (Voir: Comment traduire des noms)

notre camarade soldat

Paul parle ici d' Archippe comme s'ils étaient tous deux soldats dans une armée. Il veut dire que Archippus travaille dur, comme Paul lui-même travaille dur pour diffuser l'évangile. AT: «notre compagnon guerrier spirituel» ou "Qui combat aussi la bataille spirituelle avec nous" (Voir: Métaphore)

Que la grâce soit avec toi et paix de la part de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus Christ

«Que Dieu notre Père et le Seigneur Jésus-Christ vous accordent grâce et paix. C'est une bénédiction.

Dieu notre père

Le mot «notre» fait référence à Paul, à ceux qui sont avec lui et au lecteur. (Voir: "Nous" inclus)

notre père

C'est un titre important pour Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Philemon 1:4

Informations générales:

Le mot «nous» est pluriel et fait référence à Paul, à ses compagnons et à tous les chrétiens, y compris les lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

que la communion de ta foi

" Que votre collaboration avec nous »

être efficace pour la connaissance de tout bon

" Résultat en sachant ce qui est bon"

en Christ

"À cause de Christ"

les coeurs des saints ont été rafraîchis par toi

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les émotions ou l'être intérieur d'une personne. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "vous avez encouragé les croyants" ou "vous avez aidé les croyants" (voir:métonymie et actif ou passif)

toi , mon frère

" Toi , cher frère" ou "toi, cher ami". Paul a appelé Philemon "frère" parce qu'ils étaient tous les deux croyants et il souligne leur amitié.

Philemon 1:8

Déclaration de connexion:

Paul commence son plaidoyer et la raison de sa lettre.

toute l'audace en Christ

Les significations possibles sont 1) «autorité à cause de Christ» ou 2) «courage à cause de Christ». AT: " Courage parce que le Christ m'a donné l'autorité"

encore par amour

Significations possibles: 1) «parce que je sais que tu aimes le peuple de Dieu» 2) «parce que tu m'aimes» ou 3) " Parce que je t'aime"

Philemon 1:10

Informations générales:

Onésime est le nom d'un homme. Il était apparemment l'esclave de Philemon et avait volé quelque chose et s'est enfui.

mon enfant Onesimus

" Mon fils Onesimus ." Paul parle de la façon dont il est ami avec Onesimus comme si c'était la façon dont un père et son fils s'aiment. Onésime n'était pas le fils actuel de Paul, mais il a reçu la vie quand Paul lui a enseigné au sujet de Jésus, et Paul l'a aimé. AT: «mon fils spirituel Onesimus » (voir: Métaphore)

Onesimus

Le nom « Onesimus » signifie «rentable» ou «utile». (Voir: Comment traduire les noms)

que j'ai engendré dans mes chaînes

Ici, «père» est une métaphore qui signifie que Paul a converti Onésime à Christ. AT: "qui est devenu mon fils spirituel quand je lui ai enseigné le Christ et il a reçu une nouvelle vie alors que j'étais dans mes chaînes » ou "qui est devenu comme un fils pour moi alors que j'étais dans mes chaînes" (Voir: Métaphore)

dans mes chaînes... pendant que je suis enchaîné

Les prisonniers étaient souvent enchaînés. Paul était en prison quand il a enseigné One simus et était toujours en prison quand il a écrit cette lettre. AT: «alors que j'étais en prison... pendant que je suis en prison» (Voir: La métonymie)

Je vous l'ai renvoyé

Paul envoyait probablement Onesimus avec un autre croyant qui portait cette lettre.

qui est mon coeur

Ici, «cœur» est un métonyme des émotions d'une personne. L'expression «qui est mon cœur même» est un métaphore pour aimer quelqu'un. Paul disait cela à propos d' Onesimus . AT: "que j'aime beaucoup" (Voir: métonymie et métaphore)

afin qu'il puisse me servir pour vous

« De sorte que, puisque vous ne pouvez pas être ici, il pourrait me aider » ou « pour qu'il puisse me aider à votre place »

pour l'amour de l'évangile

Paul était en prison parce qu'il prêchait l'évangile publiquement. Cela peut être dit explicitement. À: "Parce que je prêche l'Evangile" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Philemon 1:14

Mais je ne voulais rien faire sans votre consentement

Paul dit un double négatif pour signifier le contraire. AT: «Mais je voulais le garder avec moi seulement si vous avez approuvé »(Voir: Double Negatives)

Je ne voulais pas que votre bonne action soit de nécessité mais de bonne volonté

"Je ne voulais pas que tu fasses cette bonne action parce que je t'ai commandé de le faire, mais parce que tu voulais pour le faire"

mais de bonne volonté

" Mais parce que vous avez choisi librement de faire la bonne chose"

Peut-être pour cela il a été séparé de vous pendant un certain temps, de sorte que

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Peut-être la raison pour laquelle Dieu vous a pris Onesimus pour un temps était tel »(voir: actif ou passif)

pour un temps

" Pendant ce temps"

mieux qu'un esclave

" Plus précieux qu'un esclave"

un frère bien - aimé

« Un cher frère» ou «un frère précieux en Christ»

beaucoup plus pour toi

" Il veut dire encore plus pour toi"

dans les deux chair

"Les deux en tant qu'homme." Paul se réfère à Onesimus étant un serviteur digne de confiance. (Voir: métaphore)

dans le Seigneur

« Comme frère dans le Seigneur» ou «parce qu'il appartient au Seigneur»

Philemon 1:17

si vous m'avez comme partenaire

" Si vous pensez à moi en tant que collègue pour le Christ"

chargez moi

" Dis que je suis celui qui te doit"

Moi, Paul, écris ceci de ma propre main

"Moi, Paul, écris moi-même cela." Paul a écrit cette partie de sa propre main pour que Philemon sache que les mots venaient vraiment de Paul. Paul le paierait vraiment.

sans parler

"Je n'ai pas besoin de vous rappeler" ou "Vous savez déjà". Paul dit qu'il n'a pas besoin de le dire à Philémon ceci , mais continue de lui dire quand même. Cela souligne la vérité de ce que Paul lui dit. (Voir: Ironie)

tu me dois toi-même

" Tu me dois ta propre vie." Paul laissait entendre que Philémon ne devait pas dire qu'Onesimus ou Paul lui devait tout, parce que Philémon devait encore plus à Paul. La raison pour laquelle Philémon devait Paul sa vie peut être rendue explicite. AT: "tu me dois beaucoup parce que je t'ai sauvé la vie" ou "tu dois moi ta propre vie parce que ce que je t'ai dit t'a sauvé la vie »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

rafraîchir mon coeur en Christ

Ici, «rafraîchir» est une métaphore du réconfort ou de l'encouragement. Ici, «cœur» est un métonymie pour une personne sentiments , pensées ou être intérieur. Comment Paul voulait que Philémon renouvelle son cœur peut être explicité. AT: «encouragez-moi en Christ» ou «consolez-moi en Christ» ou «rafraîchissez mon cœur en Christ en acceptant Onesimus gentiment "(Voir: Métaphore et métonymie et connaissances supposées et implicites Informations)

Philemon 1:21

Déclaration de connexion:

Paul ferme sa lettre et bénit Philémon et les croyants qui se sont réunis pour l'église La maison de Philémon

Informations générales:

Ici, les mots «votre» et «vous» sont pluriels et se réfèrent à Philémon et aux croyants qui se sont rencontrés à sa maison (Voir: formes de vous)

Confiant de votre obéissance

"Parce que je suis sûr que vous allez faire ce que je demande"

En même temps

"Aussi"

préparer une chambre pour moi

« Faire une place dans votre maison prête pour moi. » Paul a demandé à Philémon de le faire pour lui.

Je vous serai rendu

" Ceux qui me gardent en prison me libéreront pour que je puisse aller chez vous."

Philemon 1:23

Epaphras

Ceci est un compagnon de foi et prisonnier avec Paul. (Voir: Comment traduire des noms)

mon compagnon de captivité en Christ Jésus

" Qui est en prison avec moi parce qu'il sert Christ Jésus"

Ainsi font Marc, Aristarchus, Demas et Luke, mes collègues

«Marc, Aristarchus, Demas et Luke, mes collègues, vous saluent aussi»

Marc... Aristarchus ... Demas ... Luke

Ce sont des noms d'hommes. (Voir: Comment traduire des noms)

mes collègues de travail

« Les hommes qui travaillent avec moi » ou « qui travaillent tous avec moi. »

Que la grâce de notre Seigneur Jésus Christ soit avec votre esprit

Le mot «ton» fait référence à Philémon et à tous ceux qui se sont rencontrés chez lui. Les mots «ton esprit» sont une synecdoche et représentent les gens eux-mêmes. AT: "Que notre Seigneur Jésus Christ soit gentil avec toi "(Voir: formes de toi et synecdoche)

Translation Questions

Philemon 1:1

Où était Paul quand il écrivait cette lettre? A qui cette lettre était-elle adressée? Dans quel genre d'endroit se réunit l'église?

Paul était en prison quand il écrivait cette lettre. Cette lettre était adressée à Philémon, frère bien-aimé et compagnon de travail de Paul. L'église se réunit dans une maison.

Philemon 1:4

De quelles bonnes qualités Paul a-t-il entendu parler de Philémon? Selon Paul, qu'a fait Philémon pour les saints?

Paul a entendu parler de l'amour de Philémon, de sa foi dans le Seigneur et de sa fidélité envers tous les saints. Philémon a rafraîchi le cœur des saints.

Philemon 1:8

Où était Paul quand il écrivait cette lettre? Pourquoi Paul demande-t-il quelque chose à Philémon au lieu de le lui commander?

Paul était en prison lorsqu'il qu'il écrivait cette lettre. Paul demande à Philémon à cause de son amour.

Philemon 1:10

Quand-est-ce Onésime été engendré par Paul? Qu'a fait Paul avec Onésime? Où était Paul quand il écrivait cette lettre? Qu'est-ce que Paul aurait voulu qu'Onésime fit pour lui?

Onésime a été engendré par Paul quand il (Paul) était en prison. Paul a renvoyé Onésime à Philémon.

Paul était en prison quand il écrivait cette lettre. Paul aurait voulu qu'Onésime le servit.

Philemon 1:14

Qu'est-ce que Paul aimerait que Philémon fasse faire pour Onésime? Comment Paul veut-il que Philémon considère Onésime maintenant?

Paul demande à Philémon d'affranchir Onésime. Paul veut que Philémon considère Onésime comme un frère bien aimé.

Philemon 1:17

Qu'est-ce que Paul veut que Philémon fasse à propos de tout ce qu'Onésime doit à Philémon? Qu'est-ce que Philémon doit à Paul?

Paul veut que Philémon le mette tout ce qu'Onésime lui doit à son compte. Philémon se doit lui-même à Paul.

Philemon 1:21

Est-ce que Paul s'attend à ce que Philémon lui renvoie Onésime?

Oui, Paul est convaincu que Philémon lui renverra Onésime.

Philemon 1:23

Où Paul viendra-t-il s'il est libéré de prison?

Paul viendra rendre visite à Philémon s'il est libéré de prison.

Chapter 1

¹ Paul, prisonnier du Christ Jésus, et le frère Timothée, à Philémon notre cher ami et compagnon de travail, ² à Apphia notre sœur, à Archippe notre compagnon de combat, et à l'église qui se réunit dans ta maison. ³ Que la grâce soit avec vous et la paix venant de Dieu notre Père et du Seigneur Jésus-Christ. ⁴ Je remercie continuellement mon Dieu. Je fais mention de toi dans mes prières. ⁵ J'ai été informé de l'amour et de la foi que tu as dans le Seigneur Jésus et pour tous les croyants. ⁶ Je prie que la communion de ta foi soit effective pour la connaissance de toute bonne chose qui est au milieu de nous en Christ. ⁷ Car j'ai eu beaucoup de joie et de réconfort grâce à ton amour, parce que les cœurs des croyants ont été réconfortés par toi, frère. ⁸ Ainsi, bien que j'ai tout le courage en Christ de t'ordonner de faire ce que tu dois faire, ⁹ cependant, grâce à l'amour, je te le demande au contraire (moi, Paul, un vieillard, et maintenant prisonnier pour Christ Jésus). ¹⁰ Je te fais une requête concernant mon fils Onésime, que j'ai enfanté dans mes chaînes. ¹¹ Car il était autrefois inutile pour toi, mais maintenant, il est utile à toi et à moi. ¹² Je te l'ai renvoyé, lui qui est cher à mon cœur. ¹³ Je souhaite pouvoir le garder avec moi, afin qu'il puisse me servir à ton compte pendant que je suis dans les chaînes pour la cause de l'évangile. ¹⁴ Mais, je n'ai rien voulu faire sans ton consentement. Je n'ai pas voulu que ta bonne action soit faite par nécessité, mais par bonne volonté. ¹⁵ Peut-être c'est pour ceci qu'il a été séparé de toi pour un temps, afin que tu le retrouves pour toujours. ¹⁶ Il ne sera plus un esclave, mais mieux qu'un esclave, un frère bien-aimé. Il m'est bien-aimé surtout pour moi, et il l'est plus encore pour toi, dans la chair et dans le Seigneur. ¹⁷ Et ainsi, si tu m'as comme partenaire, reçois-le comme moi. ¹⁸ S'il t'a causé un dommage ou s'il te doit quoi que ce soit, mets-le à mon compte. ¹⁹ Moi, Paul, j'écris ceci de ma propre main: je te le rembourserai. Je ne voudrais pas te dire que tu me dois ta propre vie. ²⁰ Oui, frère, fais moi une faveur dans le Seigneur; donne du repos à mon cœur en Christ. ²¹ C'est avec confiance en ton obéissance que je t'écris. Je sais que tu feras même au delà de ce que je demande. ²² En même temps, prépare-moi une chambre d'hôte, car j'espère qu'au travers de vos prières je vous serai rendu. ²³ Epaphras, mon compagnon de prison en Christ Jésus, te salue, ²⁴ de même que Marc, Aristarque, Démas, et Luc, mes compagnons d'œuvre. ²⁵ Que la grâce de notre Seigneur Jésus-Christ soit avec votre esprit. Amen.

Book: Hebrews

Hebrews

Chapter 1

¹ Après avoir autrefois|strong="G3819" à plusieurs reprises|strong="G4181" et|strong="G2532" de plusieurs manières|strong="G4187" parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5660" à nos pères|strong="G3962" par|strong="G1722" les prophètes|strong="G4396" Dieu|strong="G2316" ² dans|strong="G1909" ces|strong="G5130" derniers|strong="G2078" temps|strong="G2250" nous|strong="G2254" a parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1722" le Fils|strong="G5207" qu|strong="G3739" a établi|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" héritier|strong="G2818" de toutes choses|strong="G3956" par|strong="G1223" lequel|strong="G3739" il a aussi|strong="G2532" créé|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" le monde|strong="G165" ³ et qui|strong="G3739" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" le reflet|strong="G541" de sa gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" l' empreinte|strong="G5481" de sa|strong="G846" personne|strong="G5287" et|strong="G5037" soutenant|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5723" toutes choses|strong="G3956" par sa|strong="G846" parole|strong="G4487" puissante|strong="G1411" a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5671" la purification|strong="G2512" |strong="G1223" |strong="G1438" des|strong="G2257" péchés|strong="G266" et s'est assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" la droite|strong="G1188" de la majesté|strong="G3172" divine dans|strong="G1722" les lieux très hauts|strong="G5308" ⁴ devenu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5637" d' autant|strong="G5118" supérieur|strong="G2909" aux anges|strong="G32" |strong="G3745" qu'il a hérité|strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5758" d'un nom|strong="G3686" plus excellent|strong="G1313" que|strong="G3844" le leur|strong="G846" ⁵ Car|strong="G1063" auquel|strong="G5101" des anges|strong="G32" Dieu a-t-il jamais|strong="G4218" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" Je|strong="G1473" t|strong="G4571" engendré|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5758" aujourd' hui|strong="G4594" Et|strong="G2532" encore|strong="G3825" Je|strong="G1473" serai|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pour|strong="G1519" lui|strong="G846" un père|strong="G3962" et|strong="G2532" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" pour|strong="G1519" moi|strong="G3427" un fils|strong="G5207" ⁶ Et|strong="G1161" lorsqu' il|strong="G3752" introduit|strong="G1521" x-morph="strongMorph:TG5632" de nouveau|strong="G3825" dans|strong="G1519" le monde|strong="G3625" le premier- né|strong="G4416" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" Que tous|strong="G3956" les anges|strong="G32" de Dieu|strong="G2316" l|strong="G846" adorent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5657" ⁷ De plus|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" des|strong="G4314" |strong="G3303" anges|strong="G32" Celui|strong="G3739" qui fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" de ses|strong="G846" anges|strong="G32" des vents|strong="G4151" Et|strong="G2532" de ses|strong="G846" serviteurs|strong="G3011" une flamme|strong="G5395" de feu|strong="G4442" ⁸ Mais|strong="G1161" il a dit au|strong="G4314" Fils|strong="G5207" Ton|strong="G4675" trône|strong="G2362" ô Dieu, |strong="G2316" est éternel|strong="G1519" |strong="G165" |strong="G165" Le sceptre|strong="G4464" de ton|strong="G4675" règne|strong="G932" est un sceptre|strong="G4464" d' équité|strong="G2118" ⁹ Tu as aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" la justice|strong="G1343" et|strong="G2532" tu as haï|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5656" l' iniquité|strong="G458" C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" ô Dieu|strong="G2316" ton|strong="G4675" Dieu|strong="G2316" t|strong="G4571" oint|strong="G5548" x-morph="strongMorph:TG5656" D'une huile|strong="G1637" de joie|strong="G20" au- dessus|strong="G3844" de tes|strong="G4675" égaux|strong="G3353" ¹⁰ Et encore|strong="G2532" Toi|strong="G4771" Seigneur|strong="G2962" tu as au|strong="G2596" commencement|strong="G746" fondé|strong="G2311" x-morph="strongMorph:TG5656" la terre|strong="G1093" Et|strong="G2532" les cieux|strong="G3772" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" l' ouvrage|strong="G2041" de tes|strong="G4675" mains|strong="G5495" ¹¹ Ils|strong="G846" périront|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5698" mais|strong="G1161" tu|strong="G4771" subsistes|strong="G1265" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" Ils vieilliront|strong="G3822" x-morph="strongMorph:TG5701" tous|strong="G3956" comme|strong="G5613" un vêtement|strong="G2440" ¹² Tu|strong="G2532" les|strong="G846" rouleras|strong="G1667" x-morph="strongMorph:TG5692" comme|strong="G5616" un manteau|strong="G4018" et|strong="G2532" ils seront changés|strong="G236" x-morph="strongMorph:TG5691"

Mais|strong="G1161" toi|strong="G4771" tu restes|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" le même|strong="G846" Et|strong="G2532" tes|strong="G4675" années|strong="G2094" ne finiront|strong="G1587" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3756" ¹³ Et|strong="G1161" auquel|strong="G4314" |strong="G5101" des anges|strong="G32" a-t-il jamais|strong="G4218" dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" Assieds- toi|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5737" à|strong="G1537" ma|strong="G3450" droite|strong="G1188" jusqu' à|strong="G302" |strong="G2193" ce que je fasse|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5632" de tes|strong="G4675" ennemis|strong="G2190" ton|strong="G4675" marchepied|strong="G5286" |strong="G4228" ¹⁴ Ne sont- ils|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3780" tous|strong="G3956" des esprits|strong="G4151" au service|strong="G3010" de Dieu, envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5746" pour|strong="G1519" exercer un ministère|strong="G1248" en faveur|strong="G1223" de ceux qui doivent|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" hériter|strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5721" du salut|strong="G4991"

Hebrews 1:1

Informations générales:

Bien que cette lettre ne mentionne pas les destinataires à qui elle a été envoyée , l'auteur a écrit particulièrement aux Hébreux (Juifs), qui auraient compris les nombreuses références de l'Ancien Testament.

Informations générales:

Ce prologue sert de toile de fond à l'ensemble du livre: la grandeur insurpassable du Fils - la Le fils est plus grand que tous. Le livre commence par souligner que le Fils est meilleur que les prophètes et les anges.

dans ces derniers jours

«En ces derniers jours». Cette phrase fait référence à l'époque où Jésus a exercé son ministère, jusqu'à ce que Dieu établisse sa règle complète dans sa création.

à travers un fils

«Fils» est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

être l'héritier de toutes choses

L'auteur parle du Fils comme s'il hériterait de la richesse et de la propriété de son père. AT: « posséder toutes choses » (Voir: Métaphore)

C'est par lui que Dieu a aussi créé l'univers

"C'est par le Fils que Dieu a aussi fait toutes choses"

l'éclat de la gloire de Dieu

«La lumière de sa gloire». La gloire de Dieu est associée à une lumière très vive. L'auteur dit que le Fils incarne cette lumière et représente pleinement la gloire de Dieu.

la gloire, la représentation exacte de son être

"La gloire, l'image de l'être de Dieu". La "représentation exacte de h étant l'être" a un sens similaire à "l'éclat de la gloire de Dieu". Le Fils incarne pleinement le caractère et l'essence de

Dieu représente tout ce que Dieu est. AT: «la gloire et est juste comme Dieu» ou «la gloire, et ce qui est vrai à propos de Dieu est vrai à propos du Fils ”

la parole de son pouvoir

«Son mot puissant». Ici, «mot» fait référence à un message ou à une commande. AT: "son commandement puissant" (Voir: métonymie)

Après avoir fait le nettoyage pour les péchés

Le nom abstrait «nettoyage» peut être exprimé comme un verbe: « nettoyer ». AT: «Après avoir fini de nous nettoyer des péchés» ou «après qu'il ait fini de nous purifier de nos péchés» (voir: Noms abstraits)

il avait fait le nettoyage des péchés

L'auteur parle de pardonner les péchés comme s'il faisait naître une personne . AT: "il avait permis à Dieu de pardonner nos péchés" (Voir: Métaphore)

il s'est assis à la droite de la majesté en haut

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. AT: "il s'est assis à la place d'honneur et de l'autorité à côté de la majesté en haut" (voir: Symbolic Action)

la majesté en haut

Ici, «Majesté» fait référence à Dieu. AT: «Dieu le plus haut» (Voir: Métonymie)

Hebrews 1:4

Informations générales:

La première citation prophétique (Tu es mon fils) vient des P salms. Le prophète Samuel a écrit le second (je serai un père pour lui). Toutes les occurrences de «il» se réfèrent à Jésus, le Fils. Le mot «Vous» fait référence à Jésus, et les mots «je» et «moi» font référence à Dieu le Père.

Il est devenu

"Le Fils est devenu"

comme le nom dont il a hérité est plus excellent que leur nom

Ici, «nom» fait référence à l'honneur et à l'autorité.
AT: "comme l'honneur et l'autorité dont il a hérité est supérieur à leur honneur et à leur autorité »(Voir: Métonymie)

il a hérité

L'auteur parle de recevoir l'honneur et l'autorité comme s'il héritait de la richesse et de la propriété de son père. AT: "il a reçu" (Voir: Métaphore)

Car à qui des anges Dieu at-il jamais dit: «Tu es mon fils... un fils pour moi»?

Cette question souligne que Dieu n'appelle aucun ange son fils. AT: «Car Dieu n'a jamais dit à personne des anges «Tu es mon fils... un fils pour moi. "(Voir: Question rhétorique)

Tu es mon fils... je suis devenu ton père

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. (Voir: Parallélisme)

Hebrews 1:6**Informations générales:**

La première citation de cette section, «Tous les anges de Dieu... lui», vient d'un des livres écrits par Moïse . La deuxième citation, «C'est celui qui fait... le feu», est extraite des Psaumes.

le premier-né

Cela signifie Jésus. L'auteur le qualifie de «premier-né» pour souligner l'importance du Fils et autorité sur tout le monde. Cela ne signifie pas qu'il y a eu un temps avant que Jésus ait existé ou que Dieu a d'autres fils comme Jésus. AT: "Son Fils Honoré, Son Fils Unique" (Voir: Métaphore)

il dit

"Dieu dit"

Il est celui qui fait de ses anges des esprits, et ses serviteurs des flammes de feu

Les significations possibles sont 1) «Dieu a fait de ses anges des esprits qui le servent avec puissance comme flammes de feu »ou 2) Dieu fait du vent et des flammes de feu ses messagers et ses serviteurs. dans l'original le mot pour "ange" est le même que "messager", et le mot pour "esprits" est le mot même chose que «vent». Avec l'un ou l'autre sens possible, le point est que les anges servent le Fils parce que il est supérieur (Voir: métaphore)

Hebrews 1:8**Informations générales:**

Cette citation scripturale vient des Psaumes.

Mais au Fils, il dit

"Mais Dieu dit cela au Fils"

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Ton trône, Dieu, est pour toujours et à jamais

Le trône du Fils représente sa règle. AT: "Vous êtes Dieu, et votre règne durera toujours et à jamais" (Voir: métonymie)

Le sceptre de ton royaume est le sceptre de la justice

Ici, «sceptre» fait référence à la règle du Fils. AT: "Et vous régnerez avec justice sur le peuple de votre royaume " (Voir: Métonymie)

t'a oint de l'huile de joie plus que tes compagnons

Ici, «huile de joie» se réfère à la joie que le Fils a ressentie lorsque Dieu l'a honoré. AT: "t'a honoré et vous a rendu plus joyeux que quiconque "(Voir: Métaphore)

Hebrews 1:10**Déclaration de connexion:**

L'auteur continue à expliquer que Jésus est supérieur aux anges.

Informations générales:

Cette citation vient d'un autre psaume.

Au début

"Avant tout existait"

vous avez posé les fondations de la terre

L'auteur parle de la création de la terre par Dieu comme s'il construisait un bâtiment sur une fondation. À toi créé la terre »(Voir: Métaphore)

Les cieux sont l'œuvre de tes mains

Ici, les «mains» font référence à la puissance et à l'action de Dieu. AT: "Vous avez fait le ciel" (Voir: Métonymie)

Ils périront

"Les cieux et la terre disparaîtront" ou "Les cieux et la terre n'existeront plus"

s'user comme un vêtement

L'auteur parle des cieux et de la terre comme d'un vêtement qui vieillira et finira par devenir inutile. (Voir: Simile)

roule-les comme une cape

L'auteur parle des cieux et de la terre comme s'ils étaient une robe ou une autre sorte de vêtement d'extérieur. (Voir: Simile)

ils seront changés comme un vêtement

L'auteur parle des cieux et de la terre comme s'ils étaient des vêtements pouvant être échangés contre d'autres vêtements. (Voir: Simile)

ils seront changés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "vous allez les changer" (voir: actif ou passif)

vos années ne s'arrêtent pas

Les périodes de temps sont utilisées pour représenter l'existence éternelle de Dieu. AT: "ta vie ne finira jamais" (Voir: Métaphore)

Hebrews 1:13

Informations générales:

Cette citation vient d'un autre psaume.

Mais à qui des anges Dieu at-il dit à n'importe quel moment... pieds?

L'auteur utilise une question pour souligner que Dieu n'a jamais dit cela à un ange. AT: «Mais Dieu a jamais dit à un ange à aucun moment... pieds. »(Voir: question rhétorique)

Assieds-toi à ma main droite

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une

grande autorité de la part de Dieu. AT: «Assieds-toi à l'honneur à mes côtés» (voir: Action symbolique)

jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis un tabouret pour tes pieds

On parle des ennemis du Christ comme s'ils devenaient un objet sur lequel un roi repose ses pieds. Ce l'image représente la défaite et le déshonneur pour ses ennemis. (Voir: métaphore)

Tous les anges ne sont-ils pas des héritiers?

L'auteur utilise cette question pour rappeler aux lecteurs que les anges ne sont pas aussi puissants que le Christ, mais ils ont un rôle différent. AT: "Tous les anges sont des esprits qui... héritent du salut." (Voir: Rhétorique Question)

pour ceux qui hériteront du salut

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. AT: "pour ceux que Dieu sauvera" (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Hebrews 1:1

Comment Dieu a-t-il parlé dans le passé? Comment Dieu a-t-il parlé ces derniers jours? Par qui l'univers a-t-il été créé? Comment toutes les choses sont-elles soutenues? Comment le Fils montre-t-il la gloire et l'essence de Dieu?

Dieu a parlé dans le passé à par les prophètes et de plusieurs manières. Dieu a parlé ces derniers jours par son Fils. L'univers a été créé par le Fils de Dieu. Toutes les choses sont soutenues par la parole puissante du Fils de Dieu. Le Fils est le rayonnement de la gloire de Dieu et l'empreinte de sa personne.

Hebrews 1:4

Comment le Fils de Dieu est-il comparé aux anges?

Le Fils de Dieu est supérieur aux anges.

Hebrews 1:6

Qu'est-ce que Dieu a commandé aux anges de faire quand le Fils a été envoyé dans le monde ?

Dieu a commandé aux anges de L'adorer quand Il a été envoyé dans le monde.

Hebrews 1:8

Pendant combien de temps le Fils règnera-t-il? Qu'est-ce que le Fils aime et qu'est-ce qu'Il n'aime pas?

Le Fils règnera pour toujours et à jamais. Le Fils aime la justice et le Fils hait l'iniquité.

Hebrews 1:10

Qu'est-ce qui va arriver à la terre et au ciel au fil du temps?

La terre et les ciel s'useront comme s'use un vêtement et ils périront.

Hebrews 1:13

Où est-ce que Dieu a dit au Fils et jusqu'à ce qu'il fasse quoi? De qui les anges s'occupent-ils?

Dieu a dit au Fils de s'asseoir à sa droite jusqu'à ce qu'Il fasse de ses ennemis le marchepied de ses pieds. Les anges prennent soin de ceux qui sont sur le point d'hériter du salut.

Chapter 1

¹ Autrefois, Dieu parla à nos ancêtres par les prophètes plusieurs fois et de plusieurs manières. ² Mais dans ces derniers jours, il nous a parlé par un Fils, qu'il a été établi héritier de toutes choses. C'est par lui que Dieu aussi créa tout l'univers. ³ Il est le reflet de la gloire de Dieu, l'empreinte de sa personne. Il

maintient toutes choses ensemble par la parole de sa puissance. Après avoir fait la purification des péchés, il s'assit à la droite de sa Majesté dans les lieux très hauts. ⁴ Il est devenu d'autant supérieur aux anges que le nom qu'il a hérité est plus excellent que le leur. ⁵ Car auquel des anges a-t-il jamais dit: «Tu es mon fils, aujourd'hui je suis devenu ton père?» Et encore: «Je serai pour lui un Père, et il sera pour moi un fils?» ⁶ Et lorsque Dieu a amené le premier-né dans le monde, il dit: «Tous les anges de Dieu doivent l'adorer». ⁷ Concernant les anges, il dit: «Celui qui fait de ses anges des esprits, et de ses serviteurs des flammes de feu.» ⁸ Mais à propos du fils, il dit: «Ton trône, Dieu, est pour toujours. Le sceptre de ton royaume est le sceptre de justice. ⁹ Tu as aimé la justice et tu as haï le mal. Alors Dieu, ton Dieu t'a oint avec l'huile de joie plus que tes compagnons.» ¹⁰ « Au commencement, Seigneur, tu posas la fondation de la terre. Les cieux sont l'oeuvre de tes mains. ¹¹ Ils périront mais toi tu continueras. Ils vieilliront tous comme un vêtement. ¹² Tu les rouleras comme un manteau, et ils seront changés comme un vêtement. Mais tu es le même et tes années ne cesseront point.» ¹³ Mais auquel des anges Dieu a-t-il jamais dit: «Assieds-toi à ma droite jusqu'à ce que je fasse de tes ennemis ton marchepied»? ¹⁴ Tous les anges ne sont-ils pas des esprits qui servent et qui sont envoyés pour prendre soin de ceux qui hériteront du salut?

Chapter 2

¹ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" nous|strong="G2248" devons|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" d'autant plus|strong="G4056" nous attacher|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5721" aux choses que nous avons entendues|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5685" de peur que|strong="G3379" |strong="G4218" nous ne soyons emportés loin d' elles|strong="G3901" x-morph="strongMorph:TG5632" ² Car|strong="G1063" si|strong="G1487" la parole|strong="G3056" annoncée|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5685" par|strong="G1223" des anges|strong="G32" a eu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" son effet|strong="G949" et|strong="G2532" si toute|strong="G3956" transgression|strong="G3847" et|strong="G2532" toute désobéissance|strong="G3876" a reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" une juste|strong="G1738" rétribution|strong="G3405" ³ comment|strong="G4459" échapperons|strong="G1628" x-morph="strongMorph:TG5695" nous|strong="G2249" en négligeant|strong="G272" x-morph="strongMorph:TG5660" un si grand|strong="G5082" salut|strong="G4991" qui|strong="G3748" annoncé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5745" d'abord|strong="G746" |strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" par|strong="G1223" le Seigneur|strong="G2962" nous|strong="G1519" |strong="G2248" a été confirmé|strong="G950" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" ceux qui l'ont entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ⁴ Dieu|strong="G2316" appuyant leur témoignage|strong="G4901" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5037" par des signes|strong="G4592" |strong="G2532" des prodiges|strong="G5059" et|strong="G2532" divers|strong="G4164" miracles|strong="G1411" et|strong="G2532" par les dons|strong="G3311" du Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" distribués selon|strong="G2596" sa|strong="G846" volonté|strong="G2308" ⁵ En effet|strong="G1063" ce n'est pas|strong="G3756" à des anges|strong="G32" que Dieu a soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5656" le monde|strong="G3625" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" dont|strong="G4012" |strong="G3739" nous parlons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁶ Or|strong="G1161" quelqu' un|strong="G5100" a rendu quelque part|strong="G4225" ce témoignage|strong="G1263" x-morph="strongMorph:TG5662" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Qu|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que l' homme|strong="G444" pour|strong="G3754" que tu te souviennes|strong="G3403" x-morph="strongMorph:TG5736" de lui|strong="G846" Ou|strong="G2228" le fils|strong="G5207" de l' homme|strong="G444" pour que|strong="G3754" tu prennes soin|strong="G1980" x-morph="strongMorph:TG5736" de lui|strong="G846" ⁷ Tu l|strong="G846" abaissé|strong="G1642" x-morph="strongMorph:TG5656" pour un peu|strong="G1024" de temps|strong="G5100" au-dessous des|strong="G3844" anges|strong="G32" Tu l|strong="G846" couronné|strong="G4737" x-morph="strongMorph:TG5656" de gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" d' honneur|strong="G5092" ⁸ Tu as mis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5656" toutes choses|strong="G3956" sous|strong="G5270" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" En effet|strong="G1063" en|strong="G1722" lui|strong="G846" soumettant|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5658" toutes choses|strong="G3956" Dieu n'a rien|strong="G3762" laissé|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5656" qui ne lui|strong="G846" fût soumis|strong="G506" Cependant|strong="G1161" nous ne voyons|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5719" pas encore|strong="G3768" maintenant|strong="G3568" que toutes choses|strong="G3956" lui|strong="G846" soient soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁹ Mais|strong="G1161" celui|strong="G3588" qui a été abaissé|strong="G1642" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G5100" pour un peu de temps|strong="G1024" au- dessous|strong="G3844" des anges|strong="G32" Jésus|strong="G2424" nous le voyons|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" couronné|strong="G4737" x-morph="strongMorph:TG5772" de gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" d' honneur|strong="G5092" à cause de|strong="G1223" la mort|strong="G2288" qu'il a soufferte|strong="G3804" afin que|strong="G3704" par la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" il souffrit|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5667" la mort|strong="G2288" pour|strong="G5228" tous|strong="G3956" ¹⁰ Il convenait|strong="G4241" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G846" en effet|strong="G1063" que|strong="G1223" celui pour qui|strong="G3739" et|strong="G2532" par|strong="G1223" qui|strong="G3739" sont toutes choses|strong="G3956" |strong="G3956" et qui voulait conduire|strong="G71" x-morph="strongMorph:TG5631" à|strong="G1519" la gloire|strong="G1391" beaucoup|strong="G4183" de fils|strong="G5207" élevât à la perfection|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5658" par|strong="G1223" les souffrances|strong="G3804" le Prince|strong="G747" de leur|strong="G846" salut|strong="G4991" ¹¹ Car|strong="G1063" |strong="G5037" celui qui sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ceux qui sont sanctifiés|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5746" sont tous|strong="G3956" issus|strong="G1537" d'un seul|strong="G1520" C|strong="G3739" pourquoi|

strong="G1223" |strong="G156" il n'a pas|strong="G3756" honte|strong="G1870" x-morph="strongMorph:TG5736" de les|strong="G846" appeler|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5721" frères|strong="G80" ¹² lorsqu'il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" J' annoncerai|strong="G518" x-morph="strongMorph:TG5692" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" à mes|strong="G3450" frères|strong="G80" Je te|strong="G4571" célébrerai|strong="G5214" x-morph="strongMorph:TG5692" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" de l' assemblée|strong="G1577" ¹³ Et|strong="G2532" encore|strong="G3825" Je|strong="G1473" me confierai|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5756" en|strong="G1909" toi|strong="G846" Et|strong="G2532" encore|strong="G3825" Me|strong="G1473" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" moi et|strong="G2532" les enfants|strong="G3813" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" m|strong="G3427" donnés|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁴ Ainsi|strong="G1893" donc|strong="G3767" puisque les enfants|strong="G3813" participent|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5758" au sang|strong="G129" et|strong="G2532" à la chair|strong="G4561" il y|strong="G846" a également|strong="G2532" participé|strong="G3348" x-morph="strongMorph:TG5627" lui- même|strong="G846" |strong="G3898" afin que|strong="G2443" par|strong="G1223" la mort|strong="G2288" il anéantît|strong="G2673" x-morph="strongMorph:TG5661" celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la puissance|strong="G2904" de la mort|strong="G2288" c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" le diable|strong="G1228" ¹⁵ et|strong="G2532" qu'il délivrât|strong="G525" x-morph="strongMorph:TG5661" tous ceux|strong="G5128" qui|strong="G3745" par|strong="G1223" crainte|strong="G5401" de la mort|strong="G2288" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" toute|strong="G3956" leur vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5721" retenus|strong="G1777" dans la servitude|strong="G1397" ¹⁶ Car|strong="G1063" assurément|strong="G1222" ce n'est pas|strong="G3756" à des anges|strong="G32" qu'il vient en aide|strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5736" mais|strong="G235" |strong="G1949" x-morph="strongMorph:TG5736" c'est à la postérité|strong="G4690" d' Abraham|strong="G11" ¹⁷ En conséquence|strong="G3606" il a dû être|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5707" rendu semblable|strong="G3666" x-morph="strongMorph:TG5683" en|strong="G2596" toutes choses|strong="G3956" à ses frères|strong="G80" afin qu|strong="G2443" fût|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" un souverain sacrificateur|strong="G749" miséricordieux|strong="G1655" et|strong="G2532" fidèle|strong="G4103" dans le service de|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" pour|strong="G1519" faire l' expiation|strong="G2433" x-morph="strongMorph:TG5745" des péchés|strong="G266" du peuple|strong="G2992" ¹⁸ car|strong="G1063" ayant été tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5685" lui- même|strong="G846" dans|strong="G1722" ce qu|strong="G3739" a souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5754" il peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" secourir|strong="G997" x-morph="strongMorph:TG5658" ceux qui sont tentés|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5746"

Hebrews 2:1

Déclaration de connexion:

Ceci est le premier des cinq avertissements urgents que l'auteur donne.

nous devons

Ici, «nous» fait référence à l'auteur et inclut son public. (Voir: "Nous" inclus)

afin que nous ne nous en éloignions pas

Les significations possibles de cette métaphore sont 1) les personnes qui cessent de croire en la parole de Dieu sont comme s'ils s'éloignaient, comme un bateau dérive de sa position dans l'eau. AT: «pour ne pas avoir arrêtez de le croire »ou 2) on parle des gens qui cessent d'obéir aux paroles de Dieu comme s'ils déviaient loin, comme un bateau dérive de sa position dans l'eau. AT: «pour ne pas cesser de lui obéir» (Voir: Métaphore)

Hebrews 2:2

Car si le message qui a été prononcé par les anges

Les Juifs croyaient que Dieu parlait de sa loi à Moïse à travers des anges. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: « Car si le message que Dieu a parlé par les anges » (voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites et actives ou passives)

Pour si le message

L'auteur est certain que ces choses sont vraies. AT: "Parce que le message"

chaque violation et désobéissance reçoit une punition juste

Ici, «l'intrusion» et la «désobéissance» représentent les personnes coupables de ces péchés. À chaque personne qui pèche et désobéit recevra une punition juste »(Voir: Métonymie)

violation de propriété et désobéissance

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose. (Voir: Doublet)

comment alors pouvons-nous échapper si nous ignorons un si grand salut?

L'auteur utilise une question pour souligner que les personnes recevront certainement une punition si elles refusent le salut de Dieu par le Christ. AT: "alors Dieu nous punira certainement si nous ne payons pas attention à son message sur la façon dont Dieu nous sauvera!" (Voir: question rhétorique)

ignorer

"Ne pas faire attention à" ou "ne pas prendre en compte" Ceci est le salut qui a été annoncé pour la première fois par le Seigneur et confirmé par ceux qui ont entendu

il

Cela peut être indiqué sous forme active. Le nom abstrait «salut» peut être traduit par un mot phrase. AT: «Le Seigneur lui-même a annoncé pour la première fois le message de la façon dont Dieu nous sauvera et ensuite ceux qui ont entendu le message nous l'ont confirmé »(Voir: Noms actifs ou passifs et abstraits)

selon sa volonté

"Juste comme il voulait le faire"

Hebrews 2:5**Déclaration de connexion:**

L'écrivain rappelle à ces croyants hébreux que la terre sera un jour sous le règne de la Seigneur Jésus.

Informations générales:

La citation est tirée du livre des Psaumes dans l'Ancien Testament. Il continue à travers la section suivante

Car ce n'était pas aux anges que Dieu soumettait

"Car Dieu n'a pas fait régner les anges"

le monde à venir

Ici, «monde» fait référence aux personnes qui y vivent. Et «venir» signifie que c'est le monde dans le prochain âge après le retour du Christ. AT: «les gens qui vivront dans le nouveau monde» (voir: métonymie)

Qu'est-ce que l'homme, que vous êtes conscient de lui?

Cette question rhétorique souligne l'insignifiance de l'homme et exprime sa surprise que Dieu y prêterait attention. AT: "Les humains sont insignifiants et pourtant vous en êtes conscients!" (Voir: question rhétorique)

Ou un fils d'homme, que tu t'occupes de lui?

L'idiome «fils de l'homme» fait référence aux êtres humains. Cette question rhétorique signifie fondamentalement la même chose comme la première question. Il est surprenant que Dieu se soucie des humains, qui sont insignifiants. AT: «Les êtres humains ont peu d'importance, et pourtant vous vous en souciez!» (Voir: Idiom and Parallélisme et question rhétorique)

Ou un fils d'homme

Le verbe peut être fourni à partir de la question précédente. AT: "Ou qu'est-ce qu'un fils d'homme" (Voir: Ellipsis)

Hebrews 2:7**un peu plus bas que les anges**

L'auteur parle de personnes moins importantes que les anges, comme si les gens se trouvaient dans une position c'est plus bas que la position des anges. AT: "moins important que les anges" (Voir: Métaphore)

fait homme... le couronna... ses pieds... à lui

Ici, ces phrases ne se réfèrent pas à une personne spécifique mais à des humains en général, y compris les deux hommes et femmes. AT: «les humains... les ont couronnés... leurs pieds... pour eux» (voir: générique Phrases de noms et quand les mots masculins incluent les femmes)

tu l'as couronné de gloire et d'honneur

On parle des dons de gloire et d'honneur comme s'il s'agissait d'une couronne de feuilles placée sur la tête de un athlète victorieux. AT: "Vous leur avez donné une grande gloire et un grand honneur" (Voir: Métaphore)

Tu mets tout sous ses pieds

L'auteur parle d'humains qui contrôlent tout comme s'ils avaient tout dépassé avec leurs pieds. AT: "Vous leur avez donné le contrôle de tout" (Voir: Métaphore)

Il n'a rien laissé lui être soumis

Ce double négatif signifie que toutes choses seront soumises à Christ. AT: «Dieu a tout fait soumis à eux "(voir: doubles négatifs)

on ne voit pas encore tout ce qui lui est soumis

«Nous savons que les humains ne contrôlent pas encore tout»

Hebrews 2:9**Déclaration de connexion:**

L'auteur rappelle à ces croyants hébreux que le Christ est devenu inférieur aux anges est venu sur terre pour subir la mort pour le pardon des péchés, et qu'il est devenu un grand prêtre miséricordieux les croyants.

on le voit

"Nous savons qu'il y en a un"

qui a été fait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qui a fait Dieu" (voir: actif ou passif)

inférieur aux anges... couronné de gloire et d'honneur

Voyez comment vous avez traduit ces mots dans Hébreux 2: 7 .

il pourrait goûter la mort

On parle de l'expérience de la mort comme s'il s'agissait d'une nourriture que les gens peuvent goûter. AT: «il pourrait faire l'expérience la mort »ou« il pourrait mourir »(voir: métaphore)

apporter beaucoup de fils à la gloire

On parle ici de don de gloire comme s'il s'agissait d'un lieu où l'on pouvait amener les gens. AT: "sauver beaucoup de fils »(Voir: Métaphore)

beaucoup de fils

Ici, cela fait référence aux croyants en Christ, y compris les hommes et les femmes. AT: «beaucoup de croyants» (Voir: Quand les mots Masculines Inclure les femmes)

le chef de leur salut

Les significations possibles sont 1) c'est une métaphore dans laquelle l'auteur parle du salut comme s'il s'agissait d'une destination et de Jésus en tant que personne qui va devant les gens sur la route et les conduit à salut. AT: "celui qui conduit les gens au salut" ou 2) le mot traduit ici par "leader" peut signifier «fondateur» et l'auteur parle de Jésus comme celui qui établit le salut ou il est possible que Dieu sauve les gens. AT: "celui qui rend possible leur salut" (Voir: Métaphore)

Achevée

Devenir mature et complètement formé est mentionné comme si une personne était complète, peut-être complet dans toutes ses parties du corps. (Voir: métaphore)

Hebrews 2:11

Informations générales:

Cette citation prophétique provient d'un psaume du roi David.

celui qui sanctifie

"Celui qui rend les autres saints" ou "celui qui rend les autres purs du péché"

ceux qui sont sanctifiés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux qu'il fait saint" ou "ceux qu'il fait purs du péché »(voir: actif ou passif)

avoir une source

Qui est cette source peut être clairement indiqué. AT: "avoir une source, Dieu lui-même" ou "avoir le même Père "(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

il n'a pas honte

"Jésus n'a pas honte"

n'a pas honte de les appeler frères

Ce double négatif signifie qu'il les revendiquera comme ses frères. AT: "est heureux de les appeler son frères "(voir: doubles négatifs)

frères

Ici, cela fait référence à tous ceux qui ont cru en Jésus, y compris les hommes et les femmes. (Voir: quand Les mots masculins incluent les femmes)

Je proclamerai votre nom à mes frères

Ici, «nom» fait référence à la réputation de la personne et à ce qu'elle a fait. AT: «Je proclamerai à mon frères les grandes choses que vous avez faites »(Voir: Métonymie)

de l'intérieur de l'assemblée

«Quand les croyants se rassemblent pour adorer Dieu»

Hebrews 2:13

Informations générales:

Le prophète Isaïe a écrit ces citations. Et encore, "Et un prophète a écrit dans un autre passage des Écritures ce que le Christ a dit à propos de Dieu:"

les enfants... les enfants de Dieu

Cela parle de ceux qui croient au Christ comme s'ils étaient des enfants. AT: "ceux qui sont comme moi les enfants... ceux qui sont comme les enfants de Dieu »(Voir: Métaphore)

partager de la chair et du sang

L'expression «chair et sang» fait référence à la nature humaine des personnes. AT: "sont tous des êtres humains" (Voir: Idiom)

Jésus a aussi partagé les mêmes choses avec eux

"Jésus est devenu humain comme eux"

par la mort

Ici, la «mort» peut être énoncée comme un verbe. AT: «en mourant» (voir: noms abstraits)

eu le pouvoir de la mort

Ici, la «mort» peut être énoncée comme un verbe. AT: "avait le pouvoir de faire mourir des gens" (Voir: résumé Les noms)

C'était pour qu'il libère tous ceux qui par peur de la mort ont vécu toute leur vie en esclavage

On parle de la peur de la mort comme si c'était de l'esclavage. Enlever la peur de quelqu'un libéraient

cette personne de l'esclavage. AT: «C'était pour libérer tous les gens. Car nous avons vécu comme les esclaves parce que nous avons peur de mourir »(Voir: Métaphore)

Hebrews 2:16

la semence d'Abraham

On parle des descendants d'Abraham comme s'ils étaient sa graine. AT: «les descendants d'Abraham» (Voir: métaphore)

c'était nécessaire pour lui

“C'était nécessaire pour Jésus”

comme ses frères

Ici, «frères» se réfère aux personnes en général. AT: “comme des êtres humains”

il provoquerait le pardon des péchés du peuple

La mort du Christ sur la croix signifie que Dieu peut pardonner les péchés. AT: «il rendrait possible pour Dieu pardonner les péchés des gens »

était tenté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Satan l'a tenté» (voir: actif ou passif)

qui sont tentés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Satan est tentant" (Voir: Actif ou Passif)

Translation Questions

Hebrews 2:1

Pourquoi les croyants doivent-ils faire attention à ce qu'ils ont entendu?

Les croyants doivent faire attention à ce qu'ils ont entendu pour ne pas s'en éloigner.

Hebrews 2:2

Que reçoit chaque transgression et désobéissance? Quel témoignage Dieu a-t-il rendu au message de salut annoncé par le Seigneur?

Chaque transgression et désobéissance reçoit une punition juste. Dieu a appuyé message par des signes, des merveilles, des actes puissants et par les dons de le Saint-Esprit.

Hebrews 2:5

Qui ne dirigera pas le monde à venir?

Les anges ne gouverneront pas le monde à venir.

Hebrews 2:7

Qui va gouverner le monde à venir?

L'homme gouvernera le monde à venir.

Hebrews 2:9

Pourquoi Jésus a-t-il été couronné de gloire et d'honneur? Pour qui Jésus a-t-il goûté à la mort? Qui Dieu a-t-il l'intention d'amener à la gloire?

Jésus a été couronné de gloire et d'honneur à cause de sa souffrance et de sa mort. Jésus a goûté la

mort pour chaque homme. Dieu prévoit d'amener beaucoup de fils à la gloire.

Hebrews 2:11

Qui des deux viennent de la même source, qui est Dieu?

Celui qui sanctifie et ceux qui sont sanctifiés viennent de la même source, qui est Dieu.

Hebrews 2:13

Qui a été rendu inefficace par la mort de Jésus? De quel esclavage les gens sont-ils libérés par la mort de Jésus?

Le diable a été rendu inefficace par la mort de Jésus. Par la mort de Jésus, les gens sont libérés de la peur de la mort.

Hebrews 2:16

Pourquoi était-il nécessaire que Jésus soit comme ses frères en toutes choses? Pourquoi Jésus est-il capable d'aider ceux qui sont tentés?

C'était nécessaire pour qu'il devienne un souverain sacrificateur miséricordieux et fidèle sur les choses de Dieu et qu'il puisse ainsi obtenir le pardon pour les péchés des hommes. Jésus est capable d'aider ceux qui sont tentés parce qu'il a lui-même été tenté également.

Chapter 2

¹ C'est pourquoi nous devons prêter plus d'attention aux choses que nous avons entendues, afin que nous ne soyons détournés d'elles. ² Car si le message annoncé par les anges a été valide, et que chaque

transgression et désobéissance a reçu une juste punition, ³ comment pourrions-nous échapper si nous négligeons un si grand salut? Un salut qui a été annoncé premièrement par le Seigneur et nous a été confirmé par ceux qui l'ont entendu. ⁴ Dieu aussi l'a rendu témoignage par des signes, des prodiges et diverses œuvres puissantes, et aussi par les dons du Saint-Esprit qu'il distribuait selon sa volonté. ⁵ Car ce n'est pas aux anges que Dieu a soumis le monde à venir, au sujet duquel nous sommes entrain de parler. ⁶ Mais au contraire, quelqu'un a quelque part témoigné en disant: «Qu'est-ce que l'Homme pour que tu te souviennes de lui? ou le Fils de l'Homme pour que tu prennes soin de lui? ⁷ Tu as fait l'Homme de peu inférieur aux anges; tu l'as couvert de gloire et d'honneur. ⁸ Tu as soumis toutes choses sous ses pieds.» Car ce fût à lui que Dieu a soumis toutes choses. Il n'a rien laissé qui ne lui soit soumis. Cependant, nous ne voyons pas encore que toutes choses lui soient soumises. ⁹ Mais nous voyons celui qui a été fait pour un peu de temps au dessous des anges: Jésus qui, à cause de sa souffrance et de sa mort, a été couronné de gloire et d'honneur. Ainsi, par la grâce de Dieu, il a goûté la mort pour chaque homme. ¹⁰ Il était convenable pour Dieu, parce que toutes choses existent pour lui et par lui, d'emmener beaucoup de fils à la gloire. Il lui était convenable de rendre parfait le conducteur de leur salut au travers de ses souffrances. ¹¹ Car celui qui consacre et ceux qui sont consacrés proviennent tous d'une source. Pour cette raison, il n'a pas honte de les appeler frères. ¹² Il dit: «Je proclamerai ton nom à mes frères, je te chanterai tes louanges au milieu de l'assemblée.» ¹³ Et encore: « Je mettrai ma confiance en lui.» Et encore: « Regarde, me voici avec les enfants que Dieu m'a donné.» ¹⁴ Ainsi donc, puisque tous les enfants de Dieu partagent la chair et le sang, Jésus aussi partagea les mêmes choses avec eux, afin que par la mort, il anéantit celui qui avait le pouvoir de la mort, c'est-à-dire le diable. ¹⁵ Cela fut ainsi afin qu'il délivre tous ceux qui, à cause de la mort, ont passé toute leur en esclavage. ¹⁶ Car certainement, ce n'est pas les anges qu'il est entrain d'aider; au contraire, c'est aux descendants d'Abraham qu'il vient en aide. ¹⁷ Par conséquent, il était nécessaire pour lui de devenir comme ses frères de toutes manières afin qu'il devînt un souverain sacrificateur fidèle et miséricordieux dans les choses de Dieu, et afin qu'il rende possible le pardon des péchés du peuple. ¹⁸ Parce que Jésus lui-même a souffert et a été tenté, il est capable d'aider ceux qui sont tentés.

Chapter 3

¹ C'est pourquoi frères saints qui avez part à la vocation céleste considérez le souverain sacrificateur de la foi que nous professons ² Jésus, qui a été établi comme le fut Moïse dans toute sa maison ³ Car il a été jugé digne d'une gloire d'autant supérieure à celle de Moïse que ⁴ Chaque maison est construite par quelqu'un mais celui qui a construit ⁵ Pour ⁶ mais Christ l'est comme Fils sur sa maison et sa ⁷ C'est pourquoi le Saint Esprit Aujourd'hui si vous entendez ⁸ N' endurcissez pas vos coeurs comme lors ⁹ Où vous pères me tentèrent ¹⁰ Aussi je fus irrité ¹¹ Je jurai ¹² Prenez garde ¹³ Mais exhortez- vous ¹⁴ Car nous sommes devenus participants de Christ pourvu que nous retenions

strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5632" fermement|strong="G949" jusqu' à|strong="G3360" la fin|strong="G5056" l' assurance|strong="G5287" que nous avons au commencement|strong="G746" ¹⁵ pendant|strong="G1722" qu'il est dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5745" Aujourd' hui|strong="G4594" si|strong="G1437" vous entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" N' endurcissez|strong="G4645" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3361" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" comme|strong="G5613" lors|strong="G1722" de la révolte|strong="G3894" ¹⁶ Qui furent|strong="G5100" en effet|strong="G1063" ceux qui se révoltèrent|strong="G3893" x-morph="strongMorph:TG5656" après l'avoir entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" sinon|strong="G235" |strong="G3756" tous|strong="G3956" ceux qui étaient sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5631" d|strong="G1537" Égypte|strong="G125" sous la conduite de|strong="G1223" Moïse|strong="G3475" ¹⁷ Et|strong="G1161" contre qui|strong="G5101" Dieu fut-il irrité|strong="G4360" x-morph="strongMorph:TG5656" pendant quarante|strong="G5062" ans|strong="G2094" sinon|strong="G3780" contre ceux qui péchaient|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5660" et dont|strong="G3739" les cadavres|strong="G2966" tombèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1722" le désert|strong="G2048" ¹⁸ Et|strong="G1161" à qui|strong="G5101" jura-t- il|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5656" qu'ils n' entreraient|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5696" pas|strong="G3361" dans|strong="G1519" son|strong="G846" repos|strong="G2663" sinon|strong="G1508" à ceux qui avaient désobéi|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5660" ¹⁹ Aussi|strong="G2532" voyons- nous|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" ne|strong="G3756" purent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5675" y entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" à cause de|strong="G1223" leur incrédulité|strong="G570"

Hebrews 3:1

Déclaration de connexion:

Ce deuxième avertissement est plus long et plus détaillé et comprend les chapitres 3 et 4. Le rédacteur commence en montrant que Christ est meilleur que son serviteur Moïse.

saints frères

Ici, les «frères» désignent les autres chrétiens, y compris les hommes et les femmes. AT: «frères saints et sœurs »ou« mes saints concitoyens »(Voir: Métaphore et Quand les mots masculins incluent les femmes)

vous partagez un appel céleste

Ici «céleste» représente Dieu. AT: "Dieu nous a appelés ensemble" (Voir: Métonymie)

l'apôtre et le grand prêtre

Ici, le mot «apôtre» signifie quelqu'un qui a été envoyé. Dans ce passage, il ne se réfère pas à l'un des douze apôtres. AT: «celui que Dieu a envoyé et est le grand prêtre»

de notre confession

Cela peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «confession» soit exprimé comme le verbe «confesser». AT: "Qui nous confessons" ou "en qui nous croyons" (voir: noms abstraits)

dans la maison de Dieu

On parle du peuple hébreu à qui Dieu s'est révélé comme s'il s'agissait d'une maison littérale. A: «À tout le peuple de Dieu» (Voir: Métaphore)

Jésus a été considéré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a considéré Jésus» (voir: actif ou passif)

celui qui a tout construit

On parle d'actes de Dieu de créer le monde comme s'il avait construit une maison. (Voir: métaphore)

chaque maison est construite par quelqu'un

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «chaque maison a quelqu'un qui l'a construite» (Voir: Active ou Passif)

Hebrews 3:5

dans la maison de Dieu

On parle du peuple hébreu à qui Dieu s'est révélé comme s'il s'agissait d'une maison littérale. Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 3: 2 . (Voir: métaphore)

porter témoignage sur les choses

Cette phrase fait probablement référence à tout le travail de Moïse. AT: «La vie et le travail de Moïse ont montré les choses» (Voir: métonymie)

devait être parlé à l'avenir

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Jésus dirait à l'avenir" (voir: actif ou passif)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

responsable de la maison de Dieu

Cela parle du peuple de Dieu comme s'il s'agissait d'une maison littérale. AT: «qui règne sur le peuple de Dieu» (Voir: métaphore)

Nous sommes sa maison

Cela parle du peuple de Dieu comme s'il s'agissait d'une maison littérale. AT: "Nous sommes le peuple de Dieu" (Voir: Métaphore)

si nous tenons fermement à notre courage et à l'espoir dont nous nous vantons

Ici, «courage» et «espoir» sont abstraits et peuvent être définis comme des verbes. AT: "si on continue à être courageux et avec joie attendent de Dieu qu'il fasse ce qu'il a promis »(voir: noms abstraits)

Hebrews 3:7**Déclaration de connexion:**

L'avertissement ici est un rappel que l'incrédulité des Israélites a empêché presque tous d'entrer dans le pays que Dieu leur avait promis. Leur incrédulité était bien illustrée dans Exodus Exodus 17: 1-7 , quand ils se sont plaints contre Moïse et ont douté que Dieu était avec eux.

Informations générales:

Cette citation provient de l'Ancien Testament dans le livre des Psaumes.

si tu entends sa voix

La «voix» de Dieu le représente en train de parler. AT: «quand vous entendez parler Dieu» (voir: métonymie)

n'endurcissez pas vos coeurs

Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour l'esprit d'une personne. La phrase «durcissez vos coeurs» est une métaphore pour être têtu. AT: «ne soyez pas têtu» ou «ne refusez pas d'écouter» (voir: métonymie)

comme dans la rébellion, au moment des essais dans le désert

Ici, la «rébellion» et le «test» peuvent être considérés comme des verbes. AT: «comme quand tes ancêtres se sont rebellés contre Dieu et l'a testé dans le désert "(Voir: noms abstraits)

Hebrews 3:9**Informations générales:**

Cette citation est tirée des Psaumes.

tes ancêtres

Ici «votre» est pluriel et se réfère au peuple d'Israël. (Voir: formes de vous)

en me testant

Ici «moi» fait référence à Dieu.

quarante ans

«40 ans» (voir: numéros)

J'étais mécontent

"J'étais en colère" ou "j'étais très malheureux"

Ils se sont toujours égarés dans leurs coeurs

Ici «égarés dans leurs coeurs» est une métaphore de ne pas être fidèle à Dieu. Ici, les «coeurs» sont un métonymie pour les esprits ou les désirs. AT: "Ils m'ont toujours rejeté" ou "Ils ont toujours refusé m'obéir »(Voir: Métaphore et métonymie)

Ils n'ont pas connu mes voies

Cela parle d'une manière de mener sa vie comme s'il s'agissait d'une voie ou d'un chemin. AT: «Ils n'ont pas compris comment je veux qu'ils mènent leur vie »(Voir: Métaphore)

Ils n'entreront jamais dans mon repos

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un repos qu'il peut donner, et comme s'ils étaient un endroit où les gens pouvaient aller. AT: "Ils n'entreront jamais dans le lieu de repos" ou "Je ne leur permettra jamais de faire l'expérience de mes bénédictions de repos »(Voir: Métaphore)

Hebrews 3:12**frères**

Ici, il s'agit d'autres chrétiens, dont des hommes et des femmes. AT: «frères et soeurs» ou «Autres croyants» (Voir: Métaphore et Quand les mots masculins incluent les femmes)

il n'y aura personne avec un cœur méchant d'incrédulité, un cœur qui se détourne des vivants Dieu

Ici, «cœur» est un métonyme qui représente l'esprit ou la volonté d'une personne. Refuser de croire et d'obéir On parle de Dieu comme si le cœur ne croyait pas et se détournait physiquement de Dieu. AT: "là ce ne sera pas un de vous qui refusera de croire à la vérité et qui cessera d'obéir au Dieu vivant »(voir: Métonymie et métaphore)

le Dieu vivant

"Le vrai Dieu qui est vraiment vivant"

tant qu'on l'appelle «aujourd'hui»

"Tant qu'il est encore possible"

personne parmi vous ne sera endurci par le mensonge du péché

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "La fraude du péché ne vous endurcira personne" (Voir: Actif ou Passif)

personne parmi vous ne sera endurci par le mensonge du péché

Être têtu, c'est dire être dur ou avoir un cœur dur. La dureté est le résultat d'être trompé par le péché. Ceci peut être reformulé de sorte que le nom

abstrait «tromperie» soit exprimé comme verbe «tromper». AT: «personne parmi vous ne sera trompé par le péché et deviendra têtu» ou «vous faites ne pêche pas, trompe-toi pour que tu deviennes têtu »(voir: noms et métaphore abstraits)

Hebrews 3:14

Informations générales:

Cela continue la citation du même psaume qui a également été cité dans Hébreux 3: 7 .

Car nous sommes devenus

Ici, «nous» fait référence à la fois à l'auteur et aux lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

si nous tenons fermement à notre confiance en lui

«Si nous continuons à avoir confiance en lui»

Depuis le début

“Depuis que nous commençons à croire en lui”

jusqu'à la fin

C'est une façon polie de faire référence à une personne qui meurt. AT: "jusqu'à ce que nous mourions " (Voir: Euphémisme)

il a été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'écrivain a écrit" (voir: actif ou passif)

si tu entends sa voix

La «voix» de Dieu le représente en train de parler. Voyez comment vous avez traduit cela en Hébreux 3: 7 . AT: “quand tu entends Dieu parler »(voir: métonymie)

comme dans la rébellion

Ici, la «rébellion» peut être énoncée comme un verbe. Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 3: 8 . AT: “comme quand vos ancêtres se sont rebellés contre Dieu »(voir: noms abstraits)

Hebrews 3:16

Informations générales:

Le mot «ils» fait référence aux Israélites désobéissants et «nous» fait référence à l'auteur et aux lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

Qui a entendu Dieu et s'est rebellé? N'était-ce pas tous ceux qui sont sortis d'Égypte par Moïse?

L'auteur utilise des questions pour enseigner à ses lecteurs. Ces deux questions peuvent être jointes en une seule déclaration, si besoin. AT: «Tous ceux qui sont sortis d'Égypte avec Moïse ont entendu Dieu, mais ils se sont encore rebellés.» (Voir: Question rhétorique)

Avec qui était-il en colère pendant quarante ans?

N'était-ce pas avec ceux qui ont péché, dont les cadavres est tombé dans le désert?

L'auteur utilise des questions pour enseigner à ses lecteurs. Ces deux questions peuvent être jointes en une seule déclaration, si besoin. AT: «Pendant quarante ans, Dieu était en colère contre ceux qui ont péché et il les a laissés mourir dans le désert ». (Voir: question rhétorique)

quarante ans

«40 ans» (voir: numéros)

A qui a-t-il juré qu'ils n'entreraient pas dans son repos, si ce n'était à ceux qui ont désobéi lui?

L'auteur utilise cette question pour enseigner à ses lecteurs. AT: «Et c'était à ceux qui ont désobéi qu'il ont juré qu'ils n'entreraient pas dans son repos. "(Voir: question rhétorique)

ils n'entreraient pas dans son repos

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un repos qu'il peut donner, et comme s'ils étaient un endroit où les gens pouvaient aller. AT: "ils n'entreraient pas dans le lieu de repos" ou "ils ne ferait pas l'expérience de ses bénédictions de repos »(Voir: Métaphore)

à cause de l'incrédulité

Le nom abstrait «l'incrédulité» peut être traduit par une phrase verbale. AT: “parce qu'ils n'ont pas crois-le »(voir: noms abstraits)

Translation Questions

Hebrews 3:1

Quels sont les deux titres que l'auteur du livre des Hébreux donne à Jésus? Pourquoi Jésus a-t-il été considéré comme digne d'une plus grande gloire que Moïse?

L'auteur donne à Jésus les titres d'Apôtre et de Grand Prêtre. Jésus a été considéré comme digne d'une plus grande gloire parce que tandis que

Moïse était fidèle dans toute la maison de Dieu, c'est Jésus qui l'a construite.

Hebrews 3:5

Quel était le rôle de Moïse dans la maison de Dieu? À propos de quoi Moïse a-t-il témoigné? Quel est le rôle de Jésus dans la maison de Dieu? Qui est la maison de Dieu?

Moïse était un serviteur dans la maison de Dieu. Moïse a témoigné des choses qui devaient être

dites dans le futur. Jésus est le Fils, responsable de la maison de Dieu. Les croyants sont la maison de Dieu s'ils gardent fermement leur confiance.

Hebrews 3:7

Qu'ont fait les Israélites dans le désert quand ils ont entendu la voix de Dieu?

Les Israélites ont endurci leurs cœurs.

Hebrews 3:9

Qu'est-ce que Dieu a juré concernant les Israélites qui se sont égarés dans leurs cœurs?

Dieu a juré qu'ils n'entreraient pas dans son repos.

Hebrews 3:12

De quoi les frères sont-ils avertis? Que doivent faire les frères pour ne pas être endurcis par le mensonge du péché?

Les frères sont exhorté à faire attention pour ne pas se détourner du Dieu vivant en étant

incrédules. Les frères doivent s'encourager quotidiennement.

Hebrews 3:14

En tant que partenaires du Christ, que doivent faire les croyants?

En tant que partenaires du Christ, les croyants doivent avoir fermement confiance en lui, du début à la fin.

Hebrews 3:16

Contre qui, Dieu a-t-il été en colère pendant quarante ans? Qu'est-il arrivé à ceux contre qui Dieu était en colère? Pourquoi les Israélites désobéissants n'ont-ils pas pu entrer dans le repos de Dieu?

Dieu a été en colère contre ceux qui ont péché dans le désert. Leurs cadavres sont tombés dans le désert. Ils n'ont pas pu entrer dans le repos de Dieu à cause de leur incrédulité.

Chapter 3

¹ C'est pourquoi, saints frères, vous avez part à une vocation céleste. Considérez Jésus, l'apôtre et le souverain sacrificateur de notre confession. ² Il était fidèle à Dieu qui l'a choisi comme Moïse qui était aussi fidèle dans la maison de Dieu. ³ Car Jésus a été considéré digne d'une plus grande gloire que Moïse parce que celui qui construit une maison a plus d'honneur que la maison elle-même. ⁴ Car chaque maison est construite par quelqu'un mais celui qui construit toutes choses c'est Dieu. ⁵ D'une part, Moïse a été bien fidèle comme un serviteur dans toute la maison de Dieu. Il était un témoignage des choses qui devraient être annoncées dans le futur. ⁶ Mais Christ est le Fils responsable de la maison de Dieu. Nous sommes sa maison si nous tenons ferme à notre assurance et à notre joyeuse espérance. ⁷ C'est pourquoi, comme le Saint-Esprit le dit: « Aujourd'hui si vous entendez sa voix, ⁸ N'endurcissez pas vos cœurs comme dans la rébellion au temps de la tentation dans le désert. ⁹ Ceci arriva au moment où vos ancêtres se sont rebellés en m'éprouvant et lorsque durant quarante ans, ils virent mes oeuvres. ¹⁰ Aussi, je fus irrité contre cette génération. Je dis: " Ils s'égarent toujours dans leurs cœurs et ils ne connaissent pas mes voies. ¹¹ Ainsi, je jurai dans ma colère: Ils n'entreront pas dans mon repos." » ¹² Prenez garde, frères, afin qu'aucun de vous n'ait un cœur mauvais d'incrédulité, un cœur qui se détourne du Dieu vivant. ¹³ Mais exhortez-vous les uns les autres chaque jour, aussi longtemps qu'il est dit « aujourd'hui » afin qu'aucun de vous ne s'endurcisse par la séduction du péché. ¹⁴ Car nous sommes devenus partenaires du Christ, si nous tenons fermement à notre assurance en lui du début jusqu'à la fin. ¹⁵ Il a été dit à ce propos: « Aujourd'hui si vous entendez sa voix, n'endurcissez pas vos cœurs comme dans la rébellion. » ¹⁶ Qui était celui qui entendit Dieu et se révolta? N'étaient-ce pas tous ceux que Moïse avait fait sortir d'Egypte? ¹⁷ Et contre qui fut-il irrité pendant quarante ans? N'étaient-ce pas ceux qui péchèrent et dont les cadavres tombèrent dans le désert? ¹⁸ Et à qui jura-t-il qu'ils n'entreraient pas dans son repos, si ce n'étaient pas à ceux qui lui ont désobéi? ¹⁹ Nous voyons qu'ils ne purent entrer dans son repos à cause de leur incrédulité.

Chapter 4

¹ Craignons|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5680" donc|strong="G3767" tandis|strong="G3379" |strong="G4218" que la promesse|strong="G1860" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" son|strong="G846" repos|strong="G2663" subsiste encore|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5746" qu' aucun|strong="G5100" de|strong="G1537" vous|strong="G5216" ne paraisse|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5725" être venu trop tard|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5760" ² Car|strong="G2532" |strong="G1063" cette bonne nouvelle nous a été|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" annoncée|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5772" aussi bien|strong="G2509" qu'à eux|strong="G2548" mais|strong="G235" la parole|strong="G3056" qui leur fut annoncée|strong="G189" ne leur|strong="G1565" servit|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5656" de rien|strong="G3756" parce qu'elle ne trouva|strong="G4786" x-morph="strongMorph:TG5772" pas|strong="G3361" de la foi|strong="G4102" chez ceux qui l' entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660" ³ Pour|strong="G1063" nous qui|strong="G3588" avons cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5660" nous entrons|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5736" dans|strong="G1519" le repos|strong="G2663" selon|strong="G2531" qu'il dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G5613" Je jurai|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" ma|strong="G3450" colère|strong="G3709" Ils n' entreront|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G1487" dans|strong="G1519" mon|strong="G3450" repos|strong="G2663" Il dit cela, quoique|strong="G2543" ses oeuvres|strong="G2041" eussent été achevées|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5679" depuis|strong="G575" la création|strong="G2602" du monde|strong="G2889" ⁴ Car|strong="G1063" il a parlé|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" quelque part|strong="G4225" ainsi|strong="G3779" du|strong="G4012" septième|strong="G1442" jour: Et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" se reposa|strong="G2664" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G575" toutes|strong="G3956" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" le|strong="G1722" septième|strong="G1442" jour|strong="G2250" ⁵ Et|strong="G2532" ici|strong="G1722" |strong="G5129" encore|strong="G3825" Ils n' entreront|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" pas|strong="G1487" dans|strong="G1519" mon|strong="G3450" repos|strong="G2663" ⁶ Or|strong="G1893" puisqu' il|strong="G3767" est encore réservé|strong="G620" x-morph="strongMorph:TG5743" à quelques- uns|strong="G5100" d' y|strong="G1519" |strong="G846" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" que ceux à qui d' abord|strong="G4386" la promesse a été faite|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5685" n'y sont|strong="G1525" |strong="G0" pas|strong="G3756" entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" à cause de|strong="G1223" leur désobéissance|strong="G543" ⁷ Dieu fixe|strong="G3724" x-morph="strongMorph:TG5719" de nouveau|strong="G3825" un|strong="G5100" jour|strong="G2250" hui|strong="G4594" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" David|strong="G1138" si longtemps|strong="G5118" |strong="G5550" après|strong="G3326" comme|strong="G2531" il est dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5769" plus haut: Aujourd' hui|strong="G4594" si|strong="G1437" vous entendez|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" N' endurcissez|strong="G4645" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3361" vos|strong="G5216" cœurs|strong="G2588" ⁸ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" Josué|strong="G2424" leur|strong="G846" eût donné le repos|strong="G2664" x-morph="strongMorph:TG5656" il ne parlerait|strong="G302" |strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" après cela|strong="G3326" |strong="G5023" d|strong="G4012" autre|strong="G243" jour|strong="G2250" ⁹ Il y a donc|strong="G686" un repos|strong="G4520" de sabbat réservé|strong="G620" x-morph="strongMorph:TG5743" au peuple|strong="G2992" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Car|strong="G1063" celui qui entre|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1519" le repos|strong="G2663" de Dieu|strong="G846" se|strong="G846" |strong="G2532" repose|strong="G2664" x-morph="strongMorph:TG5656" de|strong="G575" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" comme|strong="G5618" Dieu|strong="G2316" s'est reposé des|strong="G575" siennes|strong="G2398" ¹¹ Efforçons- nous|strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5661" donc|strong="G3767" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5629" dans|strong="G1519" ce|strong="G1565" repos|strong="G2663" afin que|strong="G3363" personne|strong="G5100" ne tombe|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5632" en donnant|strong="G1722" le même|strong="G846" exemple|strong="G5262" de désobéissance|strong="G543" ¹² Car|strong="G1063" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" est vivante|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" efficace|strong="G1756" |strong="G2532" plus tranchante|strong="G5114" qu' une|strong="G5228" épée|strong="G3162" quelconque|strong="G3956" à deux tranchants|strong="G1366" pénétrante|strong="G1338" x-morph="strongMorph:TG5740" jusqu' à|strong="G891" partager|strong="G3311"

âme|strong="G5590" et|strong="G2532" |strong="G5037" esprit|strong="G4151" |strong="G5037" |strong="G2532" jointures|strong="G719" et|strong="G2532" moelles|strong="G3452" |strong="G2532" elle juge|strong="G2924" les sentiments|strong="G1761" et|strong="G2532" les pensées|strong="G1771" du coeur|strong="G2588" ¹³ Nulle|strong="G2532" |strong="G3756" créature|strong="G2937" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" cachée|strong="G852" devant|strong="G1799" lui|strong="G846" mais|strong="G1161" tout|strong="G3956" est à nu|strong="G1131" et|strong="G2532" à découvert|strong="G5136" x-morph="strongMorph: TG5772" aux yeux|strong="G3788" de celui|strong="G846" à|strong="G4314" qui|strong="G3739" nous devons|strong="G2254" rendre compte|strong="G3056" ¹⁴ Ainsi, puisque|strong="G3767" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" un grand|strong="G3173" souverain sacrificateur|strong="G749" qui a traversé|strong="G1330" x-morph="strongMorph: TG5756" les cieux|strong="G3772" Jésus|strong="G2424" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" demeurons fermes|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5725" dans la foi que nous professons|strong="G3671" ¹⁵ Car|strong="G1063" nous n' avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" un souverain sacrificateur|strong="G749" qui ne|strong="G3361" puisse|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5740" compatir|strong="G4834" x-morph="strongMorph: TG5658" à nos|strong="G2257" faiblesses|strong="G769" au contraire|strong="G1161" il a été tenté|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5772" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G3987" x-morph="strongMorph: TG5772" comme|strong="G2596" |strong="G3665" nous en|strong="G2596" toutes choses|strong="G3956" sans commettre|strong="G5565" de péché|strong="G266" ¹⁶ Approchons- nous|strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5741" donc|strong="G3767" avec|strong="G3326" assurance|strong="G3954" du trône|strong="G2362" de la grâce, |strong="G5485" afin|strong="G2443" d' obtenir|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5632" miséricorde|strong="G1656" et|strong="G2532" de trouver|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5632" grâce|strong="G5485" pour être secourus|strong="G996" dans|strong="G1519" nos besoins|strong="G2121"

Hebrews 4:1

Déclaration de connexion:

Le chapitre 4 continue l'avertissement aux croyants en commençant par Hébreux 3: 7 . Dieu, à travers l'écrivain, donne aux croyants un repos dont le repos de Dieu dans la création du monde est une image.

Donc

"Parce que ce que je viens de dire est vrai" ou "Puisque Dieu punira certainement ceux qui n'obéissent pas" (Hébreux 3:19)

aucun de vous ne semble avoir échoué à atteindre la promesse laissée pour que vous entriez à Dieu

du repos On parle de la promesse de Dieu comme si c'était un cadeau que Dieu avait laissé derrière lui quand il visitait les gens. À: "Aucun de vous ne manque d'entrer dans le repos de Dieu, qu'il nous a promis" ou "Dieu vous permettra à tous d'entrer dans son repos comme il nous l'a promis »(Voir: Métaphore)

entrer dans le repos de Dieu

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un repos qu'il peut donner, et comme s'ils étaient un endroit où les gens pouvaient aller. AT: «entrer dans le lieu de repos» ou «faire l'expérience Les bénédictions de Dieu sur le repos »(Voir: Métaphore)

Car on nous a dit la bonne nouvelle comme ils étaient

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Nous avons entendu la bonne nouvelle comme ils l'ont fait» (Voir: Actif ou Passif)

comme ils étaient

Ici, «ils» font référence aux ancêtres des Hébreux qui étaient vivants à l'époque de Moïse.

Mais ce message n'a pas profité à ceux qui ne se sont pas unis dans la foi avec ceux qui ont obéi

"Mais ce message n'a pas profité à ceux qui ne se sont pas joints aux personnes qui ont cru et obéi." L'auteur parle de deux groupes de personnes, ceux qui ont reçu l'alliance de Dieu avec foi, et ceux qui l'ont entendu mais n'y ont pas cru. Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "Mais ça le message n'a profité qu'à ceux qui ont cru et obéi »(voir: Double négatives)

Hebrews 4:3

Informations générales:

Ici, la première citation «Comme j'ai juré... repose» vient d'un psaume. La deuxième citation, «Dieu s'est reposé sur... les actes », sont des écrits de Moïse. La troisième citation, «Ils n'entreront jamais... reste», est à nouveau du même psaume.

nous qui avons cru

"Nous qui croyons"

nous qui avons cru entrer ce repos

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un repos qu'il peut donner, et comme s'ils étaient un endroit où les gens pouvaient aller. AT: "nous qui avons cru entrera dans la place de reste "ou" nous qui avons cru expérimentera les bénédictions du repos de Dieu "(Voir: Métaphore)

comme il l'a dit

"Comme Dieu l'a dit"

Comme j'ai juré dans ma colère

"Comme j'ai juré quand j'étais très en colère"

Ils n'entreront jamais dans mon repos

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un repos qu'il peut donner, et comme s'ils étaient un endroit où les gens pouvaient aller. AT: "Ils n'entreront jamais dans le lieu de repos" ou "Ils ne connaîtront jamais mes bénédictions de repos »(Voir: Métaphore)

ses travaux ont été finis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il a fini de créer» ou «il a terminé ses œuvres de création» (Voir: actif ou passif)

de la fondation du monde

L'auteur parle du monde comme s'il s'agissait d'un bâtiment sur une fondation. AT: "au début du monde »(Voir: Métaphore)

le septième jour

C'est le nombre ordinal pour "sept". (Voir: Nombres ordinaux)

Hebrews 4:6**Informations générales:**

Nous découvrons ici que cette citation des Psaumes a été écrite par David. (Voir: Hébreux 3: 7-8)

il est encore réservé à certains d'entrer dans son repos

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un repos qu'il peut donner, et comme s'ils étaient un endroit où les gens pouvaient aller. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu encore permet à certaines personnes d'entrer dans son lieu de repos »ou« Dieu permet encore à certaines personnes de faire l'expérience de son bénédictions de repos »(Voir: Actif ou Passif et Métaphore)

si tu entends sa voix

On parle des commandements de Dieu à Israël comme s'il les avait donnés d'une voix audible. Voyez comment vous traduit ceci en Hébreux 3: 7-8 . AT: "si vous entendez parler Dieu" (Voir: Métaphore)

n'endurcissez pas vos coeurs

Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour l'esprit d'une personne. La phrase «durcissez vos coeurs» est une métaphore pour être têtu. Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 3: 7-8 . AT: "ne pas être têtu" ou "faire ne pas refuser d'écouter »(voir: métonymie)

Hebrews 4:8**Déclaration de connexion:**

Ici, l'écrivain avertit les croyants de ne pas désobéir mais d'entrer dans le reste que Dieu offre. Il rappelle eux que la parole de Dieu les convaincra et qu'ils peuvent venir en prière avec la confiance que Dieu les aidera.

si Josué leur avait donné du repos

La paix et la sécurité fournies par Dieu sont décrites comme si elles étaient le repos que Josué pouvait donner. AT: «si Josué avait amené les Israélites à l'endroit où Dieu leur donnerait du repos» ou «si le Les Israélites à l'époque de Josué avaient expérimenté les bénédictions du repos de Dieu »(Voir: Métaphore)

il y a encore un repos de sabbat réservé au peuple de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Il y a encore un repos de sabbat que Dieu a réservé pour son personnes »(Voir: Actif ou Passif)

un repos de sabbat

On parle de la paix et de la sécurité éternelles comme s'il s'agissait du jour du sabbat, du jour de culte juif et repos de travailler. AT: «un repos éternel» (Voir: Métaphore)

celui qui entre dans le repos de Dieu

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agit d'un endroit où entrer. Au personne qui entre dans le lieu de repos de Dieu »ou« la personne qui expérimente les bénédictions du repos de Dieu » (Voir: métaphore)

soyons impatients d'entrer dans ce repos

On parle de la paix et de la sécurité fournies par Dieu comme s'il s'agissait d'un lieu d'entrée. AT: "nous devrait également faire tout ce qui est en son pouvoir pour se reposer avec Dieu là où il se trouve »(Voir: Métaphore)

va tomber dans le genre de désobéissance qu'ils ont fait

On parle de désobéissance comme s'il s'agissait d'un trou dans lequel une personne pouvait tomber par accident. Ce passage peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «désobéissance» soit exprimé comme le verbe «Désobéir». AT: «désobéiront de la même manière qu'ils l'ont fait» (Voir: Métaphore et noms abstraits)

qu'ils ont fait

Ici, ils se réfèrent aux ancêtres des Hébreux à l'époque de Moïse

Hebrews 4:12**la parole de Dieu vit**

Ici, «parole de Dieu» se réfère à tout ce que Dieu a communiqué à l'humanité, que ce soit par discours ou par messages écrits. "Les paroles de Dieu sont vivantes"

vivant et actif

Cela parle de la parole de Dieu comme si elle était vivante. Cela signifie que lorsque Dieu parle, il est puissant et efficace. (Voir: Personnification)

plus nette que n'importe quelle épée à deux tranchants

Une épée à deux tranchants peut facilement couper la chair d'une personne. La parole de Dieu est très efficace pour montrer ce qui est dans le cœur et les pensées d'une personne. (Voir: métaphore)

épée à double tranchant

une épée avec une lame tranchante sur les deux bords

Il perce même la division de l'âme par l'esprit et les articulations de la moelle

Cela continue à parler de la parole de Dieu comme si c'était une épée. Ici l'épée est si forte qu'elle peut couper et diviser des parties de l'homme qui sont très difficiles, voire impossibles à diviser. Cela signifie qu'il n'y a rien en nous que nous puissions cacher à Dieu. (Voir: métaphore)

âme d'esprit

Ce sont deux parties non physiques différentes mais étroitement liées d'un humain. L'âme est ce qui cause une personne à être en vie. L'esprit est la partie de la personne qui lui permet de savoir et de croire en Dieu.

articulations de la moelle

Le «joint» est ce qui maintient deux os ensemble. La «moelle» est la partie centrale de l'os.

Il est capable de savoir

Cela parle de la parole de Dieu comme si c'était une personne qui pouvait savoir quelque chose. AT: "La parole de Dieu expose "(voir: personnification)

les pensées et les intentions du cœur

«Cœur» est un métonyme de «moi-même». AT: «ce que pense et entend faire une personne» (voir: La métonymie)

Rien de créé n'est caché devant Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Rien de ce que Dieu a créé ne peut lui cacher" (Voir: Active ou passif)

tout est nu et ouvert

Cela parle de toutes les choses comme s'il s'agissait d'une personne debout, ou d'une boîte ouverte. À: "Tout est complètement exposé" (voir: métaphore)

nu et ouvert

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose et soulignent que rien n'est caché à Dieu. (Voir: Doublet)

aux yeux de celui à qui il faut rendre compte

On parle de Dieu comme s'il avait des yeux. AT: "à Dieu, qui jugera comment nous avons vécu" (Voir: Métaphore)

Hebrews 4:14**qui a traversé les cieux**

"Qui est entré où Dieu est"

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

tenons fermement à nos croyances

On parle de confiance et de croyance comme s'il s'agissait d'objets qu'une personne pouvait saisir fermement. AT: «laissez-nous continuer à croire en lui avec confiance »(Voir: Métaphore)

nous n'avons pas de grand prêtre qui ne puisse pas ressentir de la sympathie... Au lieu de cela, nous avons

Ce double négatif signifie qu'en fait, Jésus ressent de la sympathie pour les gens. AT: "nous avons un haut prêtre qui peut ressentir de la sympathie... En effet, nous avons »(voir: Double Négatifs)

qui a été tenté de toutes les manières que nous sommes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qui a subi la tentation de toutes les manières possibles» ou "Que le diable a tenté de toutes les manières qu'il nous tente" (voir: actif ou passif)

il est sans péché

"Il n'a pas péché"

au trône de la grâce

«Au trône de Dieu, où il y a de la grâce». Ici, «trône» fait référence à Dieu qui règne en tant que roi. AT: "où notre Dieu de grâce est assis sur son trône »(voir: métonymie)

nous pouvons recevoir la miséricorde et trouver la grâce d'aider en cas de besoin

On parle ici de «pitié» et de «grâce» comme s'il s'agissait d'objets pouvant être donnés ou trouvés. AT: «Dieu peut être miséricordieux et bienveillant et aidez-nous en cas de besoin» (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Hebrews 4:1

Quelles bonnes nouvelles les croyants et les Israélites ont-ils tous entendus? Pourquoi la bonne nouvelle n'a-t-elle pas profité aux Israélites?

Les croyants et les Israélites ont tous entendu la bonne nouvelle du repos de Dieu. La bonne nouvelle n'a pas profité aux Israélites parce qu'ils n'y ont pas cru.

Hebrews 4:3

Qui sont ceux qui entrent dans le repos de Dieu? Quand est-ce que Dieu a-t-il fini ses œuvres de créations et s'est-il reposé? Qu'est-ce que Dieu a dit à propos des Israélites et de son repos?

Ceux qui ont cru entrent dans le repos de Dieu. Dieu a terminé ses œuvres de création au commencement du monde et il s'est ensuite reposé le septième jour. Dieu a dit que les Israélites n'entreraient pas dans son repos.

Hebrews 4:6

Quel jour Dieu a-t-il prévu que les gens entrent dans son repos? Que doit faire une personne pour entrer dans le repos de Dieu?

Dieu a choisi "Aujourd'hui" comme jour pour que les gens entrent dans son repos. Une personne doit écouter la voix de Dieu et ne pas endurcir son cœur.

Hebrews 4:8

Qu'est-ce qui est encore réservé au peuple de Dieu? Une personne qui entre dans le repos de Dieu se repose aussi

de quoi? Pourquoi les croyants devraient-ils vouloir entrer dans le repos de Dieu?

Un repos de sabbat est encore réservé au peuple de Dieu. Une personne qui entre dans le repos de Dieu se repose également de ses œuvres. Les croyants devraient être désireux d'entrer dans le repos de Dieu pour qu'ils ne pas tomber comme les Israélites l'ont fait.

Hebrews 4:12

La parole de Dieu est plus tranchante que quoi? La parole de Dieu est capable de séparer quoi? La parole de Dieu est capable de discerner quoi? Qu'est-ce qui est caché à la vue de Dieu?

La parole de Dieu est plus tranchante que n'importe quelle épée à deux tranchants. La parole de Dieu est capable de séparer l'âme de l'esprit et les articulations de la moelle. La parole de Dieu est capable de discerner les pensées et les intentions du cœur. Aucune chose créée n'est cachée à la vue de Dieu.

Hebrews 4:14

Pourquoi Jésus ressent-il de la sympathie pour les faiblesses des croyants? Combien de fois Jésus a-t-il péché? En temps de besoin, que doivent faire les croyants pour recevoir la miséricorde et trouver grâce?

Jésus ressent de la sympathie pour les faiblesses des croyants car il a été lui-même tenté de toutes les manières. Jésus était sans péché. En temps de besoin, les croyants doivent s'approcher du trône de la grâce.

Chapter 4

¹ Par conséquent, nous devons faire très attention afin qu'aucun de vous ne puisse manquer d'atteindre la promesse qui vous a été faite, d'entrer dans le repos de Dieu. ² Car cette bonne nouvelle nous avait été annoncée comme à eux. Mais ce message n'a pas bénéficié à ceux qui ne se sont pas unis dans la foi avec ceux qui ont obéi. ³ Car nous qui avons cru, sommes les seuls qui entrerons dans ce repos, selon qu'il dit: «Comme je l'ai juré dans ma colère, ils n'entreront jamais dans mon repos.» Malgré cela, ses œuvres qu'il a créé furent accomplies à la fondation du monde. ⁴ Car il a parlé quelque part concernant le septième jour: «Dieu se reposa le septième jour de toutes ses œuvres.» ⁵ Il dit encore: «Ils n'entreront jamais dans mon repos.» ⁶ Par conséquent, puisqu'il est encore réservé à certains d'entrer dans son repos, et comme beaucoup d'Israélites qui écoutèrent la bonne nouvelle n'entrèrent pas à cause de la désobéissance, ⁷ Dieu a encore établi un certain jour, appelé «Aujourd'hui.» Après plusieurs jours, il parla à travers David, tel qu'il avait été dit auparavant: «Aujourd'hui, si vous entendez sa voix n'endurcissez pas vos coeurs.» ⁸ Car si Josué leur avait donné du repos, Dieu n'aurait plus parlé d'un autre jour. ⁹ Par conséquent, il y a encore un repos sabbatique réservé au peuple de Dieu. ¹⁰ Car celui qui entre dans le repos de Dieu s'est aussi reposé de ses œuvres, tout comme Dieu se reposa des siennes. ¹¹ Ainsi, empressons-nous d'entrer dans ce repos, afin que personne ne tombe dans le genre de désobéissance qu'ils ont eu. ¹² Car la parole de Dieu est vivante et efficace et plus tranchante qu'une épée à double tranchant. Elle traverse jusqu'à diviser l'âme de l'esprit et les jointures de la moelle. Elle est capable de discerner les pensées du cœur et les intentions. ¹³ Aucune créature n'est cachée devant la face de Dieu. Mais, chaque chose est nue et ouverte aux yeux de celui à qui nous devons rendre compte. ¹⁴ Ainsi puisque nous avons un grand

souverain sacrificateur qui a traversé les cieux, Jésus le Fils de Dieu, tenons fermes à nos croyances. ¹⁵
Car nous n'avons pas un souverain sacrificateur qui ne peut pas compatir à nos faiblesses mais nous
avons quelqu'un qui a été tenté comme nous de toutes les manières, sauf qu'il est sans péché. ¹⁶
Approchons-nous avec assurance du trône de grâce afin de recevoir la miséricorde et de trouver grâce
pour aider en temps de besoins.

Chapter 5

¹ En effet tout souverain sacrificateur pris est établi dans le service de Dieu afin de présenter x-morph="strongMorph:TG5725" des offrandes des sacrifices pour les péchés ² Il peut être indulgent pour les ignorants x-morph="strongMorph:TG5723" et les égarés x-morph="strongMorph:TG5746" puisque la faiblesse est aussi son partage x-morph="strongMorph:TG5736" ³ Et c'est à cause de cette faiblesse qu'il doit offrir x-morph="strongMorph:TG5719" des sacrifices pour ceux de ses propres péchés comme pour ceux du peuple ⁴ Nul x-morph="strongMorph:TG5719" ne s'attribue cette dignité s'il n'est appelé x-morph="strongMorph:TG5746" de Dieu comme x-morph="strongMorph:TG5746" le fut Aaron ⁵ Et Christ x-morph="strongMorph:TG5547" ne s'attribue la gloire x-morph="strongMorph:TG5656" de devenir souverain sacrificateur mais x-morph="strongMorph:TG5660" il a tient de celui qui lui a dit x-morph="strongMorph:TG5660" Tu es es x-morph="strongMorph:TG5660" Je t'engendré x-morph="strongMorph:TG5758" aujourd'hui ⁶ Comme il dit x-morph="strongMorph:TG5719" encore x-morph="strongMorph:TG5719" ailleurs x-morph="strongMorph:TG5719" Tu es sacrificateur pour toujours x-morph="strongMorph:TG5719" Selon l'ordre de Melchisédek ⁷ C'est lui qui dans les jours de sa chair ayant présenté x-morph="strongMorph:TG5660" avec x-morph="strongMorph:TG5660" de grands cris et x-morph="strongMorph:TG5660" avec larmes des prières et x-morph="strongMorph:TG5660" des supplications x-morph="strongMorph:TG5660" à celui qui pouvait x-morph="strongMorph:TG5660" le sauver x-morph="strongMorph:TG5660" de la mort x-morph="strongMorph:TG5660" et x-morph="strongMorph:TG5660" ayant été exaucé x-morph="strongMorph:TG5660" à cause de sa piété ⁸ a appris x-morph="strongMorph:TG5627" bien x-morph="strongMorph:TG5627" qu'il fût x-morph="strongMorph:TG5627" Fils l'obéissance par les choses qu'il a souffertes x-morph="strongMorph:TG5627" ⁹ et x-morph="strongMorph:TG5627" qui, après avoir été élevé à la perfection x-morph="strongMorph:TG5627" est devenu x-morph="strongMorph:TG5627" pour tous ceux qui lui obéissent x-morph="strongMorph:TG5627" l'auteur d'un salut éternel ¹⁰ Dieu x-morph="strongMorph:TG5627" l'ayant déclaré x-morph="strongMorph:TG5627" selon l'ordre de Melchisédek ¹¹ Nous avons x-morph="strongMorph:TG5627" beaucoup x-morph="strongMorph:TG5627" à dire x-morph="strongMorph:TG5627" là-dessus x-morph="strongMorph:TG5627" et x-morph="strongMorph:TG5627" des choses difficiles x-morph="strongMorph:TG5627" à expliquer x-morph="strongMorph:TG5627" parce que vous êtes devenus x-morph="strongMorph:TG5627" lents x-morph="strongMorph:TG5627" à comprendre ¹² Vous, en effet qui depuis longtemps devriez x-morph="strongMorph:TG5627" des maîtres vous avez x-morph="strongMorph:TG5627" encore x-morph="strongMorph:TG5627" besoin qu'on vous enseigne x-morph="strongMorph:TG5627" x-morph="strongMorph:TG5627" les premiers rudiments x-morph="strongMorph:TG5627" vous en êtes venus à avoir x-morph="strongMorph:TG5627" besoin x-morph="strongMorph:TG5627" de lait et x-morph="strongMorph:TG5627" non

strong="G3756" d'une nourriture|strong="G5160" solide|strong="G4731" ¹³ Or|strong="G1063" quiconque|strong="G3956" en est|strong="G3348" x-morph="strongMorph:TG5723" au lait|strong="G1051" n'a pas l' expérience|strong="G552" de la parole|strong="G3056" de justice|strong="G1343" car|strong="G1063" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un enfant|strong="G3516" ¹⁴ Mais|strong="G1161" la nourriture|strong="G5160" solide|strong="G4731" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pour les hommes faits|strong="G5046" pour ceux dont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le jugement|strong="G145" est exercé|strong="G1128" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1223" l' usage|strong="G1838" à|strong="G4314" discerner|strong="G1253" |strong="G5037" ce qui est bien|strong="G2570" et|strong="G2532" ce qui est mal|strong="G2556"

Hebrews 5:1

Déclaration de connexion:

L'écrivain décrit le péché des prêtres de l'Ancien Testament, puis il montre que le Christ a meilleure sorte de prêtrise, non basée sur le sacerdoce d'Aaron, mais sur le sacerdoce de Melchizédek.

choisi parmi les gens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu choisit parmi les gens" (Voir: Actif ou Passif)

est nommé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu nomme» (voir: actif ou passif)

agir au nom des personnes

«Représenter le peuple»

ceux qui ont été trompés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux que les autres ont trompés" ou "ceux qui croient ce qui est faux »

qui ont été trompés

"Qui croit en de fausses choses et se comporte mal"

est sujet à la faiblesse

On parle de la propre faiblesse du grand prêtre comme s'il s'agissait d'une autre personne qui le domine. À: "Est spirituellement faible" ou "est faible contre le péché" (Voir: Métaphore)

la faiblesse

le désir de pécher

il est également requis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'exige aussi" (voir: actif ou passif)

Hebrews 5:4

Informations générales:

Cette citation est tirée des Psaumes de l'Ancien Testament.

prend cet honneur

On parle d'honneur comme si c'était un objet qu'une personne pouvait prendre entre ses mains. (Voir: métaphore)

prend cet honneur

L'honneur ou la louange et le respect que les gens ont donné au grand prêtre représentent sa tâche. (Voir: La métonymie)

il est appelé par Dieu, tout comme Aaron était

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a appelé, comme il a appelé Aaron" (Voir: Actif ou Passif)

celui qui lui a parlé a dit

"Dieu lui a dit"

Tu es mon Fils; aujourd'hui je suis devenu ton père

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 1: 5 . (Voir: Parallélisme)

Fils... Père

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Jésus et Dieu le Père. (Voir: Traduire fils et père)

Hebrews 5:6

Informations générales:

Cette prophétie est tirée d'un psaume de David.

il dit aussi

À qui Dieu parle, on peut le dire clairement. AT: "il dit aussi au Christ" (voir: Ellipsis)

dans un autre endroit

"Dans un autre endroit dans les écritures"

à la manière de Melchizédek

Cela signifie que Christ, en tant que prêtre, a des points communs avec Melchizédek en tant que prêtre. AT: "dans le de même que Melchizédek était prêtre »

Hebrews 5:7**Aux jours de sa chair**

Ici, «les jours» représente une période de temps. Et la «chair» représente la vie terrestre de Jésus. AT: "Alors que il a vécu sur terre »(Voir: Métonymie)

prières et requêtes

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose. (Voir: Doublet)

celui capable de le sauver de la mort

Les significations possibles sont 1) Dieu était capable de sauver le Christ pour qu'il ne meure pas. AT: 'pour le sauver de mourir »ou 2) Dieu a pu sauver le Christ après la mort du Christ en le faisant revivre. Si possible, traduisez ceci de manière à permettre les deux interprétations.

il a été entendu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a entendu" (Voir: Actif ou Passif)

un fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Hebrews 5:9**Déclaration de connexion:**

Au verset 11, l'auteur commence son troisième avertissement. Il avertit ces croyants qu'ils ne sont toujours pas mûrissez et encouragez-les à apprendre la parole de Dieu afin qu'ils puissent comprendre le bien du mal.

Il a été rendu parfait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a rendu parfait" (Voir: Actif ou Passif)

rendu parfait

Ici, cela signifie être mature, capable d'honorer Dieu dans tous les aspects de la vie.

est devenu, pour quiconque lui obéit, la cause du salut éternel

Le nom abstrait «salut» peut être énoncé comme un verbe. AT: «maintenant il sauve tous ceux qui lui obéissent et les fait vivre pour toujours »(voir: noms abstraits)

Il a été désigné par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a désigné" ou "Dieu l'a nommé" (Voir: Actif ou passif)

à la manière de Melchizédek

Cela signifie que Christ, en tant que prêtre, a des points communs avec Melchizédek en tant que

prêtre. AT: «être le genre de grand prêtre que Melchizédek était "

Nous avons beaucoup à dire

Même si l'auteur utilise le pronom pluriel «nous», il ne fait probablement référence qu'à lui-même. AT: "J'ai beaucoup à dire" (Voir: Pronoms)

vous êtes devenu terne en entendant

On parle de capacité à comprendre et à obéir comme si c'était la capacité d'écouter. Et la capacité On parle d'écouter comme s'il s'agissait d'un outil en métal qui devient terne à l'usage. AT: "tu as du mal comprendre »(Voir: Métaphore)

Hebrews 5:12**principes de base**

Ici, «principes» désigne une directive ou une norme pour prendre des décisions. AT: «vérités fondamentales»

Tu as besoin de lait

Enseigner à propos de Dieu est facile à comprendre. On parle de lait comme le seul aliment les nourrissons peuvent prendre. AT: "Vous êtes devenu comme des bébés et vous ne pouvez boire que du lait" (Voir: Métaphore)

lait, pas d'aliments solides

On parle de l'enseignement de Dieu difficile à comprendre comme s'il s'agissait d'une nourriture solide, appropriée à adultes. AT: «du lait plutôt que des aliments solides que les adultes peuvent manger» (Voir: Métaphore)

prend du lait

Ici «prend» signifie «boissons». AT: «boit du lait» (Voir: Métonymie)

parce qu'il est encore un petit enfant

La maturité spirituelle est comparée au type de nourriture qu'un enfant en pleine croissance mange. La nourriture solide n'est pas pour un petit bébé, et c'est une figure décrivant un jeune chrétien qui apprend seulement des vérités simples; mais plus tard, une nourriture plus solide est donnée au petit enfant, comme quand une personne arrive à maturité, il peut apprendre des questions plus difficiles. (Voir: métaphore)

qui, en raison de leur maturité, ont appris à bien distinguer

mal On parle de personnes formées à comprendre quelque chose comme si leur capacité à comprendre avait été qualifié. AT: «qui sont mûrs et peuvent faire la distinction entre le bien et le mal» (voir: métonymie)

Translation Questions

Hebrews 5:1

Que fait chaque grand prêtre au nom du peuple? En plus du peuple, pour qui le grand prêtre présente-t-il aussi des sacrifices?

Pour le peuple, chaque grand prêtre offre des offrandes et des sacrifices pour les péchés. Le grand prêtre présente également des sacrifices pour ses péchés.

Hebrews 5:4

Comment un homme reçoit-il l'honneur d'être un grand prêtre de Dieu? Qui a déclaré que Christ était un grand prêtre?

Un homme doit être appelé par Dieu pour être un grand prêtre de Dieu. Dieu a déclaré que Christ était un grand prêtre.

Hebrews 5:6

Pour combien de temps le grand prêtre de Dieu exerce-t-il sa prêtrise? De quel ordre de prêtrise Christ est-il? Christ est le grand prêtre de Dieu pour toujours. Christ est un grand prêtre selon l'ordre de Melchisédek.

Hebrews 5:7

Pourquoi Christ a-t-il été entendu par Dieu quand il a prié? Comment Christ a-t-il appris l'obéissance?

Christ a été entendu par Dieu à cause de sa piété. Christ a appris l'obéissance des choses qu'il a souffertes.

Hebrews 5:9

Pour qui Christ est-il devenu l'auteur d'un salut éternel? Quelle était la condition spirituelle des premiers destinataires de cette lettre?

Pour tous ceux qui lui obéissent, Christ est devenu l'auteur d'un salut éternel. Les premiers destinataires étaient devenus lents à comprendre.

Hebrews 5:12

Comment l'auteur de la lettre explique-t-il le processus de croissance des croyants, de l'état d'enfance spirituelle à celui d'adultes?

Les croyants grandissent spirituellement en pratiquant la distinction entre le bien et le mal, en discernant le bien du mal.

Chapter 5

¹ Car chaque souverain sacrificateur, choisi parmi le peuple, est établi pour agir en leur nom dans les choses concernant Dieu, afin qu'il offre à la fois des offrandes et sacrifices pour les péchés. ² Il peut être indulgent envers les ignorants et les égarés autant que lui-même est sujet à la faiblesse. ³ Pour cela, lui aussi est obligé de présenter des sacrifices pour ses péchés juste comme il le fait pour les péchés du peuple. ⁴ Et aucun homme ne peut prendre cet honneur pour lui-même, mais au contraire, il est appelé par Dieu, tout comme Aaron l'a été. ⁵ De la même manière, Christ ne s'est pas attribué l'honneur de se faire lui-même un souverain sacrificateur. Au contraire, Dieu lui dit: « Tu es mon Fils; aujourd'hui, je suis devenu ton Père. » ⁶ Tout comme il dit aussi dans un autre endroit: « Tu es un sacrificateur pour toujours selon l'ordre de Melchisédek. » ⁷ Pendant ses jours dans la chair, Christ offrit des prières et des requêtes, de grands cris et pleurant à Dieu, le seul capable de le sauver de la mort. A cause de sa piété pour Dieu, il fut exaucé. ⁸ Bien qu'il fut un Fils, il apprit l'obéissance à travers ses souffrances. ⁹ Il a été rendu parfait et devint par conséquent l'auteur d'un salut éternel pour chaque personne qui lui obéit. ¹⁰ Il a été désigné par Dieu comme souverain sacrificateur selon l'ordre de Melchisédek. ¹¹ Nous avons beaucoup à dire à propos de Jésus, mais c'est difficile à expliquer puisque vous êtes devenus lents à comprendre. ¹² Car en ce moment, vous qui devriez déjà être des enseignants, vous avez encore besoin que quelqu'un vous enseigne les principes de base des messages de Dieu. Vous avez besoin de lait, mais pas de la nourriture solide! ¹³ Car quiconque ne boit que du lait est inexpérimenté en ce qui concerne le message de justice, car il est encore un bébé. ¹⁴ Mais, la nourriture solide est pour les adultes. Voici ceux qui, à cause de leur maturité ont formé leur intelligence pour discerner le bien du mal.

Chapter 6

¹ C'est pourquoi|strong="G1352" laissant|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5631" les éléments|strong="G746" de la parole|strong="G3056" de Christ|strong="G5547" tendons|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5747" à ce|strong="G1909" qui est parfait|strong="G5047" sans|strong="G3361" poser|strong="G2598" x-morph="strongMorph:TG5734" de nouveau|strong="G3825" le fondement|strong="G2310" du renoncement|strong="G3341" aux|strong="G575" oeuvres|strong="G2041" mortes|strong="G3498" |strong="G2532" de la foi|strong="G4102" en|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" ² de la doctrine|strong="G1322" des baptêmes|strong="G909" |strong="G5037" de l'imposition|strong="G1936" des mains|strong="G5495" |strong="G5037" de la résurrection|strong="G386" des morts|strong="G3498" et|strong="G2532" du jugement|strong="G2917" éternel|strong="G166" ³ |strong="G2532" C|strong="G5124" ce que nous ferons|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" si|strong="G1437" |strong="G4007" Dieu|strong="G2316" le permet|strong="G2010" x-morph="strongMorph:TG5725" ⁴ Car|strong="G1063" il est impossible|strong="G102" que ceux qui ont été une fois|strong="G530" éclairés|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G5037" qui ont goûté|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5666" le don|strong="G1431" céleste|strong="G2032" |strong="G2532" qui ont eu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5679" part|strong="G3353" au Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" ⁵ qui|strong="G2532" ont goûté|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5666" la bonne|strong="G2570" parole|strong="G4487" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G5037" les puissances|strong="G1411" du siècle|strong="G165" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁶ et|strong="G2532" qui sont tombés|strong="G3895" x-morph="strongMorph:TG5631" soient encore|strong="G3825" renouvelés|strong="G340" x-morph="strongMorph:TG5721" et amenés|strong="G1519" à la repentance|strong="G3341" puisqu'ils crucifient|strong="G388" x-morph="strongMorph:TG5723" pour leur part|strong="G1438" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" l'exposent à l'ignominie|strong="G3856" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁷ Lorsqu|strong="G1063" terre|strong="G1093" |strong="G3588" est abreuvée|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5631" par la pluie|strong="G5205" qui tombe|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" souvent|strong="G4178" sur|strong="G1909" elle|strong="G846" et|strong="G2532" qu'elle produit|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5723" une herbe|strong="G1008" utile|strong="G2111" à ceux|strong="G1565" pour|strong="G1223" qui|strong="G3739" elle est cultivée|strong="G1090" x-morph="strongMorph:TG5743" elle participe|strong="G3335" x-morph="strongMorph:TG5719" à la bénédiction|strong="G2129" de|strong="G575" Dieu|strong="G2316" ⁸ mais|strong="G1161" si elle produit|strong="G1627" x-morph="strongMorph:TG5723" des épines|strong="G173" et|strong="G2532" des chardons|strong="G5146" elle est réprouvée|strong="G96" et|strong="G2532" près|strong="G1451" d'être maudite|strong="G2671" et on finit|strong="G3739" |strong="G5056" par|strong="G1519" y mettre le feu|strong="G2740" ⁹ |strong="G1161" Quoique|strong="G1499" nous parlions|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi|strong="G3779" bien-aimés|strong="G27" nous attendons|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5769" pour ce qui|strong="G4012" vous|strong="G5216" concerne, des choses|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5746" meilleures|strong="G2909" et|strong="G2532" favorables au salut|strong="G4991" ¹⁰ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" n'est pas|strong="G3756" injuste|strong="G94" pour oublier|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5635" votre|strong="G5216" travail|strong="G2041" et|strong="G2532" l'amour|strong="G26" |strong="G2873" que|strong="G3739" vous avez montré|strong="G1731" x-morph="strongMorph:TG5668" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1731" x-morph="strongMorph:TG5669" pour|strong="G1519" son|strong="G846" nom|strong="G3686" ayant rendu|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" rendant encore des services|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5723" aux saints|strong="G40" ¹¹ Nous|strong="G1161" désirons|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5719" que chacun|strong="G1538" de vous|strong="G5216" montre|strong="G1731" x-morph="strongMorph:TG5733" le même|strong="G846" zèle|strong="G4710" pour|strong="G4314" conserver jusqu' à|strong="G891" la fin|strong="G5056" une pleine|strong="G4136" espérance|strong="G1680" ¹² en sorte que|strong="G2443" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" vous ne vous relâchiez|strong="G3576" point|strong="G3363" et|strong="G1161" que vous imitiez|strong="G3402" ceux qui, par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" et|strong="G2532" la persévérance|strong="G3115" héritent|strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5723" des promesses|strong="G1860" ¹³ Lorsque|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" fit la promesse|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5666" à Abraham|strong="G11" |strong="G1893" ne|strong="G3762" pouvant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" jurer|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5658" par|strong="G2596" un plus grand|strong="G3187" que lui, il jura|strong="G3660" x-

morph="strongMorph: TG5656" par|strong="G2596" lui-même|strong="G1438" ¹⁴ et dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Certainement|strong="G2229" |strong="G3375" je te|strong="G4571" bénirai|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" je multiplierai|strong="G4129" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G4129" x-morph="strongMorph: TG5692" ta|strong="G4571" postérité. ¹⁵ Et|strong="G2532" c'est ainsi|strong="G3779" qu'Abraham, ayant persévéré|strong="G3114" x-morph="strongMorph: TG5660" obtint|strong="G2013" x-morph="strongMorph: TG5627" l'effet de la promesse|strong="G1860" ¹⁶ Or|strong="G1063" les hommes|strong="G444" jurent|strong="G3660" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G3303" par|strong="G2596" celui qui est plus grand|strong="G3187" qu'eux, et|strong="G2532" le serment|strong="G3727" est une garantie|strong="G1519" |strong="G951" qui met fin|strong="G4009" à tous|strong="G3956" leurs|strong="G846" différends|strong="G485" ¹⁷ C'est pourquoi|strong="G1722" |strong="G3739" Dieu|strong="G2316" voulant|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5740" montrer|strong="G1925" x-morph="strongMorph: TG5658" avec plus d'évidence|strong="G4054" aux héritiers|strong="G2818" de la promesse|strong="G1860" l'immutabilité|strong="G276" de sa|strong="G846" résolution|strong="G1012" intervint par|strong="G3315" x-morph="strongMorph: TG5656" un serment|strong="G3727" ¹⁸ afin que|strong="G2443" par|strong="G1223" deux|strong="G1417" choses|strong="G4229" immuables|strong="G276" dans|strong="G1722" lesquelles|strong="G3739" il est impossible|strong="G102" que Dieu|strong="G2316" mente|strong="G5574" x-morph="strongMorph: TG5664" nous trouvions|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" un puissant|strong="G2478" encouragement|strong="G3874" nous dont|strong="G3588" le seul refuge|strong="G2703" x-morph="strongMorph: TG5631" a été de saisir|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5658" l'espérance|strong="G1680" qui nous était proposée|strong="G4295" x-morph="strongMorph: TG5740" ¹⁹ Cette espérance|strong="G3739" nous la possédons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" comme|strong="G5613" une ancre|strong="G45" de l'âme|strong="G5590" |strong="G5037" sûre|strong="G804" et|strong="G2532" solide|strong="G949" |strong="G2532" elle pénètre|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5740" au delà|strong="G1519" |strong="G2082" du voile|strong="G2665" ²⁰ là où|strong="G3699" Jésus|strong="G2424" est entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" comme précurseur|strong="G4274" ayant été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" souverain sacrificateur|strong="G749" pour|strong="G1519" toujours|strong="G165" selon|strong="G2596" l'ordre|strong="G5010" de Melchisédek|strong="G3198"

Hebrews 6:1

Déclaration de connexion:

L'auteur continue avec ce que les croyants hébreux immatures doivent faire pour devenir des chrétiens mûrs.

Il leur rappelle les enseignements fondamentaux.

Laissons le début du message du Christ et avançons vers la maturité Cela parle des enseignements de base comme s'ils étaient le début d'un voyage et la maturité les enseignements comme s'ils étaient la fin d'un voyage. AT: «arrêtons seulement de discuter de ce que nous avons appris en premier et commencer à comprendre des enseignements plus matures également »(Voir: Métaphore)

Ne remettons pas le fondement... de la foi en Dieu

On parle des enseignements de base comme s'ils étaient un bâtiment dont la construction commence par fondation. AT: «Ne répétons pas les enseignements de base... de la foi en Dieu» (Voir: Métaphore)

œuvres mortes

On parle d'actes pervers comme s'ils appartenaient au monde des morts. (Voir: métaphore)

ni le fondement de l'enseignement... jugement éternel

On parle des enseignements de base comme s'ils étaient un bâtiment dont la construction commence par fondation. AT: «ni les enseignements de base... jugement éternel» (Voir: Métaphore)

imposition des mains

Cette pratique visait à séparer quelqu'un pour un service ou un poste spécial.

Hebrews 6:4

ceux qui étaient autrefois éclairés

On parle de compréhension comme si c'était une illumination. AT: «ceux qui ont compris le message à propos du Christ »(Voir: Métaphore)

qui a goûté le cadeau céleste

On parle de salut comme si on goûtait de la nourriture. AT: «qui a connu le salut de Dieu pouvoir »(Voir: Métaphore)

qui ont partagé le Saint-Esprit

On parle du Saint-Esprit qui vient aux croyants comme s'il était un objet que les gens pouvaient partager. AT: "qui a reçu le Saint-Esprit" (Voir: Métaphore)

qui a goûté la bonne parole de Dieu

L'apprentissage du message de Dieu est parlé comme s'il s'agissait de goûter à la nourriture. AT: «qui a appris le bon message de Dieu» (Voir: métaphore)

les pouvoirs de l'âge à venir

Cela signifie le pouvoir de Dieu lorsque son royaume est pleinement présent dans le monde entier. En ce sens, «le pouvoirs »se réfèrent à Dieu lui-même, qui détient tout le pouvoir. AT: «appris comment Dieu travaillera puissamment l'avenir »(voir: métonymie)

qui est ensuite tombé

Perdre toute fidélité à Dieu est évoqué comme s'il s'agissait d'une chute physique. AT: «qui s'est alors arrêté croire en Dieu »(Voir: Métaphore)

il est impossible de les restaurer à nouveau au repentir

“Il est impossible de les ramener à se repentir” ils crucifient à nouveau le Fils de Dieu Quand les gens se détournent de Dieu, c'est comme s'ils crucifiaient encore Jésus. AT: «c'est comme s'ils crucifiaient pour eux-mêmes le Fils même de Dieu »(Voir: Métaphore)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

Hebrews 6:7**la terre qui boit sous la pluie**

On parle de terres agricoles qui bénéficient de beaucoup de pluie comme s'il s'agissait d'une personne qui boit dans l'eau de pluie. AT: «la terre qui absorbe la pluie» (voir: personnification)

qui donne naissance aux plantes

On parle de terres agricoles qui produisent des cultures comme si elles leur donnaient naissance. AT: "qui produit des plantes" (Voir: Personnification)

à ceux pour qui la terre a été travaillée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «à ceux pour qui quelqu'un a préparé la terre» (voir: Active ou passif)

la terre qui reçoit une bénédiction de Dieu

La pluie et les récoltes sont considérées comme une preuve que Dieu a aidé les terres agricoles. On parle de terres agricoles comme si c'était une personne qui pourrait recevoir la bénédiction de Dieu. (Voir: Personnification)

une bénédiction de Dieu

Ici, «bénir» signifie l'aide de Dieu, pas des mots prononcés.

est proche d'une malédiction

Cela parle de «malédiction» comme s'il s'agissait d'un endroit où une personne pouvait s'approcher. AT: «est en danger de Dieu le maudit "(Voir: Métaphore)

Sa fin est en train de brûler

Le fermier va tout brûler sur le terrain.

Hebrews 6:9**nous sommes convaincus**

Même si l'auteur utilise le pronom pluriel «nous», il ne fait probablement référence qu'à lui-même. AT: "Je suis convaincu" ou "Je suis certain" (Voir: Pronoms)

à propos de meilleures choses vous concernant

Cela signifie qu'ils font mieux que ceux qui ont rejeté Dieu, lui ont désobéi et peuvent maintenant ne vous repentez plus pour que Dieu leur pardonne (voir: Hébreux 6: 4-6). AT: «que tu vas mieux choses que ce que j'ai mentionné

les choses qui concernent le salut

Le nom abstrait «salut» peut être énoncé comme un verbe. AT: "des choses qui concernent Dieu en vous sauvant" (Voir: noms abstraits)

Car Dieu n'est pas si injuste qu'il oublierait

Ce double négatif peut signifier que Dieu dans sa justice se souviendra des bonnes choses que son peuple ai fait. AT: "Car Dieu est juste et donc se souviendra certainement" (Voir: Double Négatifs)

pour son nom

Le «nom» de Dieu est un métonyme qui représente Dieu lui-même. AT: "pour lui" (voir: métonymie)

Hebrews 6:11**Nous désirons beaucoup**

Même si l'auteur utilise le pronom pluriel «nous», il ne fait probablement référence qu'à lui-même. AT: "Je désire énormément" (Voir: Pronoms)

diligence

travail minutieux

jusqu'à la fin

La signification implicite peut être explicitée. AT: «jusqu'à la fin de vos vies» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

afin de rendre votre espoir certain

"Pour avoir la certitude complète que vous recevrez ce que Dieu vous a promis"

imitateurs

Un «imitateur» est une personne qui copie le comportement de quelqu'un d'autre.

hériter des promesses

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. AT: «reçois ce que Dieu leur a promis» (Voir: Métaphore)

Hebrews 6:13**Il a dit**

Dieu a dit

Je vais grandement vous augmenter

Ici, «augmenter» signifie donner des descendants. AT: "Je vous donnerai beaucoup de descendants" (Voir: La métonymie)

ce qui a été promis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ce que Dieu lui a promis" (voir: actif ou passif)

Hebrews 6:16**aux héritiers de la promesse**

On parle des personnes à qui Dieu a fait des promesses comme si elles devaient hériter de biens et richesse d'un membre de la famille. AT: "à ceux qui recevraient ce qu'il a promis" (Voir: Métaphore)

la qualité immuable de son but

"Que son but ne changerait jamais" ou "qu'il ferait toujours ce qu'il a dit qu'il ferait"

par deux choses immuables

Cela signifie la promesse de Dieu et le serment de Dieu. Ni l'un ni l'autre ne peut jamais changer.

avec lequel il est impossible que Dieu mente

Ce double négatif peut signifier que Dieu dira la vérité sur cette situation. AT: «à propos de laquelle Dieu dit toujours la vérité »(voir: doubles négatifs)

nous qui avons fui pour nous réfugier

Les croyants, qui ont confiance en Dieu pour qu'il les protège, sont mentionnés comme s'ils couraient vers un coffre-fort endroit. AT: "nous qui lui avons fait confiance" (Voir: Métaphore)

aura un fort encouragement à tenir fermement l'espoir qui nous attend

On parle de confiance en Dieu comme si les encouragements étaient un objet pouvant être présenté à une personne. et cette personne pourrait s'y accrocher. AT: «continuera à faire confiance à Dieu, il nous a simplement encouragés à do »(Voir: Métaphore)

mis devant nous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a placé devant nous" (voir: actif ou passif)

Hebrews 6:19**Déclaration de connexion:**

Ayant terminé son troisième avertissement et ses encouragements aux croyants, l'écrivain des Hébreux continue sa comparaison de Jésus en tant que prêtre à Melchisédek en tant que prêtre.

comme un ancrage sûr et fiable pour l'âme

Tout comme une ancre empêche un bateau de dériver dans l'eau, Jésus nous maintient en sécurité en présence de Dieu. AT: «qui nous fait vivre en sécurité dans la présence de Dieu» (Voir: Métaphore)

un ancrage sûr et fiable

Ici, les mots «sécurisé» et «fiable» signifient essentiellement la même chose et mettent l'accent sur la fiabilité de l'ancre. AT: "un ancrage totalement fiable" (voir: Doublet)

espoir qui entre dans la place intérieure derrière le rideau

On parle de confiance comme s'il s'agissait d'une personne qui pourrait entrer dans le lieu le plus sacré du temple. (Voir: Personnification)

la place intérieure

C'était le lieu le plus saint du temple. On pensait que c'était l'endroit où Dieu était le plus intensément présent parmi son peuple. Dans ce passage, cet endroit représente le paradis et le trône de Dieu chambre. (Voir: métaphore)

après l'ordre de Melchisédek

Cela signifie que Christ, en tant que prêtre, a des points communs avec Melchisédek en tant que prêtre. AT: "dans le de même que Melchisédek était prêtre »

Translation Questions

Hebrews 6:1

Sur quoi l'auteur des Hébreux veut-il que les croyants s'appuient? Quels enseignements l'auteur cite-t-il comme fondement du message du Christ?

L'auteur des Hébreux veut que les croyants continuent leur chemin vers la maturité. Les enseignements fondamentaux sont le repentir des œuvres mortes, la foi en Dieu, le baptême, l'imposition des mains, la résurrection des morts et le jugement éternel.

Hebrews 6:4

Qu'est-ce qui est impossible pour ceux qui ont eu part au Saint-Esprit, mais sont ensuite rétrogradés? Qu'est-ce que ces gens éclairés ont goûté?

Il est impossible pour ceux qui ont eu part au Saint-Esprit, mais sont ensuite rétrogradés, d'être restaurés à nouveau par la repentance. Ces gens éclairés ont goûté au don céleste, à la parole de Dieu et à la puissance du siècle à venir.

Hebrews 6:7

Dans l'analogie de l'auteur, qu'advient-il à la terre qui reçoit de la pluie mais qui porte des épines et des ronces?

La terre qui reçoit la pluie, mais qui porte des épines et des ronces finit par être brûlée.

Hebrews 6:9

Quelle est l'attente de l'auteur concernant les croyants à qui il écrit? Qu'est-ce que Dieu n'oubliera pas de ces croyants?

L'auteur attend de meilleures choses concernant ces croyants, des choses qui sont à concernant le salut. Dieu n'oubliera pas leur travail, leur amour et leur service aux saints.

Hebrews 6:11

Qu'est-ce que les croyants devraient imiter de ceux qui héritent des promesses de Dieu?

Les croyants doivent imiter la foi et la patience de ceux qui héritent des promesses de Dieu.

Hebrews 6:13

Qu'est-ce qu'Abraham a dû faire pour obtenir ce que Dieu lui a promis?

Abraham a dû attendre patiemment pour obtenir ce que Dieu lui avait promis.

Hebrews 6:16

Pourquoi Dieu a-t-il garanti sa promesse par un serment? Qu'est-ce qu'il est impossible à Dieu de faire?

Dieu a garanti sa promesse par un serment pour montrer plus clairement le caractère immuable de son but. Il est impossible que Dieu mente.

Hebrews 6:19

Que fait la confiance du croyant en Dieu pour son âme? Où Jésus est-il entré en tant que précurseur pour les croyants?

La confiance du croyant en Dieu est un point d'ancrage sûr et fiable pour son âme. Jésus est entré dans le parvis intérieur derrière le voile en tant que précurseur des croyants.

Chapter 6

¹ Ainsi donc, laissons les préliminaires du message de Christ, et tendons à la maturité. Ne posons plus les fondements de la repentance des oeuvres mortes et de la foi en Dieu, ² ni la fondation de l'enseignement à propos des baptêmes, de l'imposition des mains, de la résurrection des morts et du jugement éternel. ³ Nous ferons aussi ces choses si Dieu le permet. ⁴ Car il est impossible que ceux qui ont été une fois éclairés, qui ont goûté au don céleste, qui étaient les partisans du Saint-Esprit, ⁵ et qui ont goûté à la bonne parole de Dieu et aux puissances du siècle à venir, ⁶ mais qui sont tombés; il est impossible de les ramener à la repentance. Ceci parce qu'ils ont crucifié à nouveau pour eux-mêmes le Fils de Dieu même, faisant de lui un objet de honte publique. ⁷ Car la terre qui reçoit la pluie qui tombe souvent sur elle et qui produit des plantes utiles à ceux qui la cultivent, reçoit une bénédiction venant de Dieu. ⁸ Mais si elle produit des épines et des chardons, elle est indigne et risque d'être maudite. Elle finit par être brûlée. ⁹ Bien que nous parlons comme ceci, chers amis, nous sommes convaincus des choses meilleures vous concernant et concernant le salut. ¹⁰ Car Dieu n'est pas si injuste pour oublier vos oeuvres et l'amour que vous avez montré pour son nom, en ce que vous avez servi les croyants et continuez de les servir. ¹¹ Et nous désirons grandement que chacun de vous fasse preuve de la même diligence jusqu'à la fin, pour une pleine assurance de confiance. ¹² Nous ne voulons pas que vous deveniez paresseux, mais plutôt, que vous soyez des imitateurs de ceux qui héritent des promesses à cause de la foi et de la patience. ¹³ Car lorsque Dieu fit sa promesse à Abraham, il jura par lui-même, puisque ne pouvant jurer par quiconque plus grand que lui. ¹⁴ Il dit: « Je te bénirai certainement, et je multiplierai grandement ta descendance. » ¹⁵ De cette manière, Abraham obtint ce qui était promis après avoir attendu patiemment. ¹⁶ Car les hommes jurent par quelqu'un plus grand qu'eux. A la fin de chacune de leur dispute, le serment est la garantie de leur confirmation. ¹⁷ Lorsque Dieu décida de démontrer plus clairement aux héritiers de la promesse, la qualité inchangeable de son but, il garantit cela avec un sceau. ¹⁸ Il le fit afin que, par deux choses immuables (avec lesquelles il est impossible que Dieu mente) nous qui avons fuit pour un refuge, ayons un grand encouragement de tenir fermement à l'assurance qui a été placée devant nous. ¹⁹ Nous avons cette confiance comme un ancre sûre et solide de nos âmes, confiance qui entre dans le lieu intérieur derrière le rideau. ²⁰ Jésus entra dans cette place comme un précurseur pour nous, étant devenu un souverain sacrificateur pour toujours selon l'ordre de Melchisédek.

Chapter 7

¹ En effet|strong="G1063" ce|strong="G3778" Melchisédek|strong="G3198" roi|strong="G935" de Salem|strong="G4532" sacrificateur|strong="G2409" du Dieu|strong="G2316" Très- Haut|strong="G5310" - qui|strong="G3588" alla au- devant|strong="G4876" x-morph="strongMorph:TG5660" d' Abraham|strong="G11" lorsqu'il revenait|strong="G5290" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G575" la défaite|strong="G2871" des rois|strong="G935" |strong="G2532" qui le|strong="G846" bénit|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5660" ² et|strong="G2532" à qui|strong="G3739" Abraham|strong="G11" donna|strong="G3307" x-morph="strongMorph:TG5656" la dîme|strong="G1181" de|strong="G575" tout|strong="G3956" -qui est d' abord|strong="G4412" |strong="G3303" roi|strong="G935" de justice|strong="G1343" d'après la signification|strong="G2059" x-morph="strongMorph:TG5746" de son nom, ensuite|strong="G1161" |strong="G1899" |strong="G2532" roi|strong="G935" de Salem|strong="G4532" c'est-à- dire|strong="G3603" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" roi|strong="G935" de paix|strong="G1515" - ³ qui est sans père|strong="G540" sans mère|strong="G282" sans généalogie|strong="G35" qui n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" ni|strong="G3383" commencement|strong="G746" de jours|strong="G2250" ni|strong="G3383" fin|strong="G5056" de vie|strong="G2222" - mais|strong="G1161" qui est rendu semblable|strong="G871" x-morph="strongMorph:TG5772" au Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" -ce Melchisédek demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" sacrificateur|strong="G2409" à|strong="G1519" perpétuité|strong="G1336" ⁴ |strong="G1161" Considérez|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" combien est grand|strong="G4080" celui|strong="G3778" auquel|strong="G3739" |strong="G2532" le patriarche|strong="G3966" Abraham|strong="G11" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" la dîme|strong="G1181" du|strong="G1537" butin|strong="G205" ⁵ |strong="G3303" Ceux|strong="G3588" des|strong="G1537" fils|strong="G5207" de Lévi|strong="G3017" qui exercent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" le sacerdoce|strong="G2405" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" d' après|strong="G2596" la loi|strong="G3551" l' ordre|strong="G1785" de lever la dîme|strong="G586" x-morph="strongMorph:TG5721" sur le peuple|strong="G2992" c'est-à-dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" sur leurs|strong="G846" frères|strong="G80" qui cependant|strong="G2539" sont issus|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G1537" des reins|strong="G3751" d' Abraham|strong="G11" ⁶ et|strong="G1161" lui, qui ne tirait|strong="G1075" |strong="G0" pas|strong="G3361" d|strong="G1537" eux|strong="G846" son origine|strong="G1075" x-morph="strongMorph:TG5746" il leva la dîme|strong="G1183" x-morph="strongMorph:TG5758" sur Abraham|strong="G11" et|strong="G2532" il bénit|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5758" celui qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les promesses|strong="G1860" ⁷ Or|strong="G1161" c'est sans|strong="G5565" |strong="G3956" contredit|strong="G485" l' inférieur|strong="G1640" qui est béni|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5743" par|strong="G5259" le supérieur|strong="G2909" ⁸ Et|strong="G2532" ici|strong="G5602" |strong="G3303" ceux qui perçoivent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" la dîme|strong="G1181" sont des hommes|strong="G444" mortels|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G1161" là|strong="G1563" c'est celui dont il est attesté|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5746" qu|strong="G3754" est vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁹ De plus|strong="G2532" Lévi|strong="G3017" |strong="G2532" qui|strong="G3588" perçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" la dîme|strong="G1181" l'a payée|strong="G1183" x-morph="strongMorph:TG5769" pour ainsi|strong="G5613" dire|strong="G2031" |strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5629" par|strong="G1223" Abraham|strong="G11" ¹⁰ car|strong="G1063" il était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" encore|strong="G2089" dans|strong="G1722" les reins|strong="G3751" de son père|strong="G3962" lorsque|strong="G3753" Melchisédek|strong="G3198" alla au- devant|strong="G4876" x-morph="strongMorph:TG5656" d' Abraham|strong="G846" ¹¹ Si|strong="G1487" |strong="G3303" donc|strong="G3767" la perfection|strong="G5050" avait été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" possible par|strong="G1223" le sacerdoce|strong="G2420" Lévitique|strong="G3020" - car|strong="G1063" c'est sur|strong="G1909" ce sacerdoce|strong="G846" que repose la loi donnée|strong="G3549" x-morph="strongMorph:TG5718" au peuple|strong="G2992" -qu'était- il|strong="G5101" encore|strong="G2089" besoin|strong="G5532" qu'il parût|strong="G450" x-morph="strongMorph:TG5733" un autre|strong="G2087" sacrificateur|strong="G2409" selon|strong="G2596" l' ordre|strong="G5010" de Melchisédek|strong="G3198" et|strong="G2532" non|strong="G3756" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5745" selon|strong="G2596" l' ordre|strong="G5010" d' Aaron|strong="G2" ¹² Car|strong="G1063" le sacerdoce|strong="G2420" étant changé|strong="G3346" x-morph="strongMorph:TG5746" nécessairement|strong="G1537" |strong="G318" aussi|strong="G2532" il y a|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" un

changement|strong="G3331" de loi|strong="G3551" ¹³ En effet|strong="G1063" celui de|
 strong="G1909" qui|strong="G3739" ces choses|strong="G5023" sont dites|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5743" appartient|strong="G3348" x-morph="strongMorph: TG5758" à une
 autre|strong="G2087" tribu|strong="G5443" dont|strong="G575" |strong="G3739" aucun membre|
 strong="G3762" n'a fait le service|strong="G4337" x-morph="strongMorph: TG5758" de l' autel|
 strong="G2379" ¹⁴ car|strong="G1063" il est notoire|strong="G4271" que|strong="G3754" notre|
 strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" est sorti|strong="G393" x-morph="strongMorph: TG5758" de|
 strong="G1537" Juda|strong="G2455" tribu|strong="G5443" dont|strong="G1519" |strong="G3739"
 Moïse|strong="G3475" n'a rien|strong="G3762" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656"
 pour ce qui concerne|strong="G4012" le sacerdoce|strong="G2420" ¹⁵ Cela|strong="G2532" devient|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" plus|strong="G4054" évident|strong="G2612" encore|
 strong="G2089" quand|strong="G1487" il paraît|strong="G450" x-morph="strongMorph: TG5731" un
 autre|strong="G2087" sacrificateur|strong="G2409" à|strong="G2596" la ressemblance|strong="G3665"
 de Melchisédek|strong="G3198" ¹⁶ |strong="G3739" institué|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5754" non|strong="G3756" d' après|strong="G2596" la loi|strong="G3551"
 d'une ordonnance|strong="G1785" charnelle|strong="G4559" mais|strong="G235" selon|strong="G2596"
 la puissance|strong="G1411" d'une vie|strong="G2222" impérissable|strong="G179" ¹⁷ car|
 strong="G1063" ce témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5719" lui est rendu: |
 strong="G3754" Tu|strong="G4771" es sacrificateur|strong="G2409" pour|strong="G1519" toujours|
 strong="G165" Selon|strong="G2596" l' ordre|strong="G5010" de Melchisédek|strong="G3198" ¹⁸ Il|
 strong="G1063" y a|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736" ainsi|strong="G3303" abolition|
 strong="G115" d'une ordonnance|strong="G1785" antérieure|strong="G4254" x-
 morph="strongMorph: TG5723" à cause de|strong="G1223" son impuissance|strong="G772" et|
 strong="G2532" de son|strong="G846" inutilité|strong="G512" - ¹⁹ car|strong="G1063" la loi|
 strong="G3551" n'a rien|strong="G3762" amené à la perfection|strong="G5048" x-
 morph="strongMorph: TG5656" - et|strong="G1161" introduction|strong="G1898" d'une meilleure|
 strong="G2909" espérance|strong="G1680" par|strong="G1223" laquelle|strong="G3739" nous nous
 approchons|strong="G1448" x-morph="strongMorph: TG5719" de Dieu|strong="G2316" ²⁰ Et|
 strong="G2532" comme|strong="G2596" |strong="G3745" cela n'a pas|strong="G3756" eu lieu sans|
 strong="G5565" serment|strong="G3728" ²¹ car|strong="G1063" tandis que les Lévites|strong="G2409"
 sont|strong="G3303" |strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" devenus|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5756" sacrificateurs sans|strong="G5565" serment|strong="G3728" |
 strong="G1161" Jésus l'est devenu avec|strong="G3326" serment|strong="G3728" par|strong="G1223"
 celui qui lui|strong="G4314" |strong="G846" a dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Le
 Seigneur|strong="G2962" a juré|strong="G3660" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" il
 ne se repentira|strong="G3338" x-morph="strongMorph: TG5700" pas|strong="G3756" Tu|
 strong="G4771" es sacrificateur|strong="G2409" pour|strong="G1519" toujours|strong="G165" Selon|
 strong="G2596" l' ordre|strong="G5010" de Melchisédek|strong="G3198" - ²² Jésus|strong="G2424" est|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5754" par|strong="G2596" cela même|strong="G5118" le
 garant|strong="G1450" d'une alliance|strong="G1242" plus excellente|strong="G2909" ²³ De plus|
 strong="G2532" |strong="G3303" il y a eu|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5756" des sacrificateurs|strong="G2409" en grand nombre|
 strong="G4119" parce que|strong="G1223" la mort|strong="G1223" |strong="G2288" les empêchait|
 strong="G2967" x-morph="strongMorph: TG5745" d'être permanents|strong="G3887" x-
 morph="strongMorph: TG5721" ²⁴ Mais|strong="G1161" lui, parce|strong="G1223" qu' il|strong="G846"
 demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5721" éternellement|strong="G1519" |
 strong="G165" possède|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" un sacerdoce|strong="G2420"
 qui n'est pas transmissible|strong="G531" ²⁵ C'est aussi|strong="G2532" pour cela|strong="G3606" qu'il
 peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" sauver|strong="G4982" x-
 morph="strongMorph: TG5721" parfaitement|strong="G1519" |strong="G3838" ceux qui s' approchent|
 strong="G4334" x-morph="strongMorph: TG5740" de Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" lui|
 strong="G846" étant toujours|strong="G3842" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723"
 pour|strong="G1519" intercéder|strong="G1793" x-morph="strongMorph: TG5721" en leur|
 strong="G846" faveur|strong="G5228" ²⁶ Il nous|strong="G2254" convenait|strong="G4241" x-
 morph="strongMorph: TG5707" en effet|strong="G1063" d'avoir un souverain sacrificateur|
 strong="G749" comme lui|strong="G5108" saint|strong="G3741" innocent|strong="G172" sans tache|
 strong="G283" séparé|strong="G5563" x-morph="strongMorph: TG5772" des|strong="G575" pécheurs|
 strong="G268" et|strong="G2532" |strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5637" plus élevé que|
 strong="G5308" les cieux|strong="G3772" ²⁷ qui|strong="G3739" n'a pas|strong="G3756" besoin|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G318" comme|strong="G5618" les
 souverains sacrificateurs|strong="G749" d' offrir|strong="G399" x-morph="strongMorph: TG5721"

chaque|strong="G2596" jour|strong="G2250" des sacrifices|strong="G2378" d'abord|strong="G4386" pour|strong="G5228" ses propres|strong="G2398" péchés|strong="G266" ensuite|strong="G1899" pour ceux du peuple|strong="G2992" - car|strong="G1063" ceci|strong="G5124" il l'a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" une fois pour toutes|strong="G2178" en s'offrant|strong="G399" x-morph="strongMorph: TG5660" lui-même|strong="G1438" ²⁸ En effet|strong="G1063" la loi|strong="G3551" établit|strong="G2525" x-morph="strongMorph: TG5719" souverains sacrificateurs|strong="G749" des hommes|strong="G444" sujets à|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" la faiblesse|strong="G769" mais|strong="G1161" la parole|strong="G3056" du serment|strong="G3728" qui|strong="G3588" a été fait après|strong="G3326" la loi|strong="G3551" établit le Fils|strong="G5207" qui est parfait|strong="G5048" x-morph="strongMorph: TG5772" pour|strong="G1519" l'éternité|strong="G165"

Hebrews 7:1

Déclaration de connexion:

L'auteur d'Hébreux continue sa comparaison de Jésus en tant que prêtre avec Melchizédek en tant que prêtre.

Salem

C'est le nom d'une ville. (Voir: Comment traduire des noms)

Abraham revenant du massacre des rois

Cela se réfère à quand Abraham et ses hommes sont allés et ont vaincu les armées de quatre rois afin pour sauver son neveu, Lot, et sa famille. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

C'était à lui

"C'était à Melchizédek"

roi de justice... roi de paix

«Roi juste... roi pacifique»

Il est sans père, sans mère, sans ancêtres, sans commencement de jours ni fin de vie

Il est possible de penser à partir de ce passage que Melchizédek n'était ni né ni mort. cependant, il est probable que tout ce que l'écrivain veut dire, c'est que les Écritures ne fournissent aucune information sur L'ascendance, la naissance ou la mort de Melchizédek.

Hebrews 7:4

Déclaration de connexion:

L'auteur affirme que la prêtrise de Melchizédek est meilleure que la prêtrise d'Aaron, puis leur rappelle que la prêtrise d'Aaron n'a rien fait de parfait.

cet homme était

"Melchizédek était"

Les fils de Lévi qui reçoivent la prêtrise

L'auteur dit cela parce que tous les fils de Levi ne sont pas devenus prêtres. AT: "Les descendants de Levi qui sont devenus des prêtres »(voir: Distinguer ou informer ou rappeler)

des gens

"Du peuple d'Israël"

de leurs frères

Ici, «frères» signifie qu'ils sont tous liés les uns aux autres par l'intermédiaire d'Abraham. AT: "de leurs proches"

eux aussi sont venus du corps d'Abraham

C'est une façon de dire qu'ils étaient des descendants d'Abraham. AT: «eux aussi sont des descendants de Abraham »(voir: métaphore)

dont la descente n'a pas été tracée d'eux

"Qui n'était pas un descendant de Levi"

celui qui avait les promesses

On parle des choses que Dieu a promis de faire pour Abraham comme s'il s'agissait d'objets qu'il pouvait posséder. AT: celui à qui Dieu avait promis ses promesses »(Voir: Métaphore)

Hebrews 7:7

la moindre personne est bénie par la plus grande personne

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la personne la plus importante bénit la personne la moins importante" (Voir: actif ou passif)

Dans ce cas... dans ce cas

Ces phrases sont utilisées pour comparer les prêtres lévites avec Melchizédek. Votre langue peut avoir une façon de souligner que l'auteur fait une comparaison.

est témoigné qu'il vit sur

Il n'est jamais explicitement écrit dans les écritures que Melchizédek meurt. L'auteur des Hébreux parle de cette absence d'information sur la mort de Melchizédek dans les Écritures comme s'il s'agissait d'une déclaration positive qu'il est toujours en vie. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "L'Écriture montre qu'il vit toujours" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Levi... était dans le corps de son ancêtre

Comme Levi n'était pas encore né, l'auteur parle de lui comme étant toujours dans le corps d'Abraham.

Dans ce Ainsi, l'auteur soutient que Levi a payé les dîmes à Melchizédek par l'intermédiaire d'Abraham. (Voir: métaphore) traductionWords

Hebrews 7:11

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit

quel autre besoin aurait pu exister un autre prêtre après la manière de Melchizédek, et ne pas être considéré comme étant à la manière d'Aaron?

Cette question souligne qu'il était inattendu que les prêtres viennent après l'ordre de Melchizédek. AT: «personne n'aurait eu besoin d'un autre prêtre, un qui était comme Melchizédek et pas comme Aaron, se poser. »(Voir: question rhétorique)

se lever

«Venir» ou «apparaître»

à la manière de Melchizédek

Cela signifie que Christ, en tant que prêtre, a des points communs avec Melchizédek en tant que prêtre. AT: "dans le de même que Melchizédek était prêtre »

ne pas être considéré comme après Aaron

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ne pas être à la manière d'Aaron» ou «qui n'est pas prêtre comme Aaron »(voir: actif ou passif)

Car quand la prêtrise est changée, la loi doit aussi être changée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Car quand Dieu a changé la prêtrise, il a aussi dû changer la loi »(voir: actif ou passif)

Hebrews 7:13

Pour l'un

Cela fait référence à Jésus.

à propos de qui ces choses sont dites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "à propos de qui je parle" (voir: actif ou passif)

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit

c'est de Juda que notre Seigneur est né

Les mots «notre Seigneur» se réfèrent à Jésus.

de Juda

"De la tribu de Juda"

Hebrews 7:15

Informations générales:

Cette citation provient d'un psaume du roi David.

Ce que nous disons est encore plus clair

«Nous pouvons comprendre encore plus clairement.» Ici, «nous» fait référence à l'auteur et à son public. (Voir: Inclusive "Nous")

si un autre prêtre se lève

"Si un autre prêtre vient"

à l'image de Melchizédek

Cela signifie que Christ, en tant que prêtre, a des points communs avec Melchizédek en tant que prêtre. AT: "dans le de même que Melchizédek était prêtre »

Ce n'était pas basé sur la loi

"Son devenir prêtre n'était pas basé sur la loi"

la loi de la descendance charnelle

L'idée de la descendance humaine est évoquée comme si elle n'avait à faire qu'avec la chair de son corps. Au loi de descendance humaine »ou« la loi sur les descendants de prêtres devenant prêtres »(Voir: Métonymie et connaissances supposées et informations implicites)

Pour les témoins de l'Écriture à son sujet

Cela parle des écritures comme si c'était une personne qui pouvait être témoin de quelque chose. AT: "Pour Dieu témoigne de lui à travers les écritures »ou« car c'est ce qui a été écrit à son sujet dans Écriture "(Voir: Personnification)

à la manière de Melchizédek

Cela signifie que Christ, en tant que prêtre, a des points communs avec Melchizédek en tant que prêtre. AT: "dans le de même que Melchizédek était prêtre »

Hebrews 7:18

l'ancien règlement est mis de côté

Ici, «mettre de côté» est une métaphore pour rendre une chose invalide. Cela peut être indiqué sous forme active. À "Dieu a rendu le commandement invalide" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

la loi n'a rien fait de parfait

On parle de la loi comme si c'était une personne qui pouvait agir. AT: «personne ne pourrait devenir parfait en obéir à la loi »(voir: personnification)

un meilleur espoir est introduit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a introduit un meilleur espoir" ou "Dieu nous a donné raison d'un espoir plus confiant (voir: actif ou passif)

à travers lequel nous nous approchons de Dieu

Adorer Dieu et avoir sa faveur, on parle de s'approcher de lui. AT: "et à cause de cela espérons que nous approchons de Dieu »ou« et à cause de cet espoir, nous adorons Dieu »(voir: Métaphore)

Hebrews 7:20

Informations générales:

Cette citation vient du même psaume de David que le verset 17. (Voir: Hébreux 7:17)

Et ce n'était pas sans serment!

Le mot «ça» fait référence à Jésus devenant le prêtre éternel. On peut dire clairement qui a prêté serment. AT: "Et Dieu n'a pas choisi ce nouveau prêtre sans prêter serment!" Ou "Et c'était parce que Dieu a juré que le Seigneur devenait le nouveau prêtre! »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations et doubles négations)

Hebrews 7:22

Déclaration de connexion:

L'écrivain assure alors à ces croyants juifs que le Christ a le meilleur sacerdoce parce qu'il vit pour toujours et les prêtres qui sont descendus d'Aaron sont tous morts.

a donné la garantie d'un meilleur engagement

"Nous a dit que nous pouvons être sûrs qu'il y aura une meilleure alliance"

il a un sacerdoce permanent

On parle d'un travail de prêtre comme s'il s'agissait d'un objet que Jésus possède. Cela peut être formulé pour éviter le nom abstrait AT: «il est prêtre en permanence» (voir: noms abstraits)

Hebrews 7:25

Donc il

Vous pouvez expliciter ce que «Donc» implique. AT: «Parce que Christ est notre grand prêtre qui vit pour toujours, il »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ceux qui s'approchent de Dieu à travers lui

"Ceux qui viennent à Dieu à cause de ce que Jésus a fait"

est devenu plus haut que le ciel

"Dieu l'a élevé au plus haut des cieux." L'auteur parle de posséder plus d'honneur et le pouvoir que quiconque comme si c'était la position qui est au-dessus de tout. AT: «Dieu lui a donné plus d'honneur et de pouvoir que quiconque »(Voir: Métaphore)

Hebrews 7:27

Informations générales:

Ici, les mots «il», «son» et «lui-même» font référence à Christ.

la loi nomme en qualité de grands prêtres des hommes qui ont des faiblesses

Ici «la loi» est un métonyme pour les hommes qui ont nommé les grands prêtres selon la loi de Moïse. L'accent n'est pas mis sur les hommes qui ont fait cela, mais sur le fait qu'ils l'ont fait selon la loi. AT: «selon la loi, les hommes désignent comme grands prêtres des hommes qui ont des faiblesses» ou «pour selon la loi, les hommes qui ont des faiblesses sont nommés grands prêtres »(Voir: Métonymie)

les hommes qui ont des faiblesses

«Les hommes qui sont spirituellement faibles» ou «les hommes qui sont faibles contre le péché»

la parole du serment, qui est venue après la loi, a nommé un fils

La «parole du serment» représente Dieu qui a prêté serment. AT: «Dieu a nommé un fils par son serment, qu'il a fait après avoir donné la loi "ou" après avoir donné la loi, Dieu a juré et nommé son fils »(voir: métonymie)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

qui a été rendu parfait

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qui a complètement obéi à Dieu et est devenu mature» (Voir: Actif ou Passif)

Translation Questions

Hebrews 7:1

Hébreux 7: 1 Quels sont les deux titres de Melchisédek? Qu'est-ce qu'Abraham a donné à Melchisédek? Que signifie le nom Melchisédek? Qui étaient les ancêtres de Melchisédek et quand est-il mort?

Melchisédek était roi de Salem et prêtre de Dieu Très-Haut. Abraham a donné à Melchisédek un dixième de tout ce qu'il avait obtenu. Le nom Melchisédek signifie "roi de la justice" et "roi de la paix". Melchisédek était sans ancêtres et n'a pas de fin de vie.

Hebrews 7:4

De qui les prêtres selon la loi, qui reçoivent les dîmes du peuple, sont-ils les descendants, ?

Les prêtres selon la loi sont des descendants de Levi et d'Abraham.

Hebrews 7:7

Qui d'entre Abraham et Melchisédek était le plus grand? De quelle façon Levi lui-même a-t-il également payé la dîme à Melchisédek?

Melchisédek était le plus grand, parce qu'il a béni Abraham. Lévi a également payé la dîme à Melchisédek parce qu'il était dans les entrailles d'Abraham quand celui-ci payait la dîme à Melchisédek.

Hebrews 7:11

Pourquoi fallait-il qu'un autre prêtre se leva selon l'ordre de Melchisédek? Que faut-il également changer lorsque la prêtrise change?

Il y avait le besoin qu'un autre prêtre se leva selon l'ordre de Melchisédek parce que la perfection n'était pas possible par le sacerdoce lévitique. La loi doit être modifiée lorsque la prêtrise change.

Hebrews 7:13

De quelle tribu Jésus descend-il? Cette tribu a-t-elle servi à l'autel comme prêtres?

Jésus descend de la tribu de Juda. Non.

Hebrews 7:15

Sur quelle base Jésus est-il devenu prêtre selon l'ordre de Melchisédek?

Jésus est devenu prêtre selon l'ordre de Melchisédek sur la base du pouvoir d'une vie indestructible

Hebrews 7:18

Qu'est-ce qui a été mis de côté parce qu'il est faible et inutile?

L'ancien commandement, la loi, a été écarté parce qu'il était faible et inutile.

Hebrews 7:20

Quel serment Dieu a-t-il fait concernant Jésus?

Dieu a juré que Jésus serait prêtre pour toujours.

Hebrews 7:22

De quoi Jésus est-il la garantie?

Jésus est la garantie d'une meilleure alliance.

Hebrews 7:25

Pourquoi Jésus est-il capable de sauver complètement ceux qui s'approchent de Dieu à par lui? Quels sont les quatre attributs de Jésus qui font de lui le bon prêtre pour les croyants ? Quelle offrande Jésus avait-il besoin de faire pour ses propres péchés?

Jésus est capable de sauver complètement ceux qui s'approchent de Dieu à par lui, parce qu'il vit toujours pour intercéder pour eux. Jésus est sans péché, irréprochable, pur et séparé des pécheurs. Jésus n'a pas eu à faire d'offrande pour ses propres péchés, car il est sans péché.

Hebrews 7:27

Quelle offrande Jésus a-t-il faite pour les péchés du peuple? En quoi Jésus est-il différent des prêtres nommés par la loi?

Jésus s'est offert lui-même une fois pour les péchés du peuple. Les prêtres nommés par la loi étaient faibles, mais Jésus a été rendu parfait pour toujours.

Chapter 7

¹ C'est ce Melchisédek, roi de Salem, sacrificateur du Dieu Très Haut, qui rencontra Abraham à son retour et le bénit, après que celui-ci eût égorgé les rois. ² Abraham lui donna le dixième de tout qu'il avait capturé. Son nom «Melchisédek» signifie «Roi de la justice», et aussi «Roi de Salem», ce qui veut dire «Roi de paix.» ³ Il était sans père, sans mère, sans ancêtres, sans commencement de jours, ni fin de vie. Mais il demeure sacrificateur pour toujours, comme le Fils de Dieu. ⁴ Maintenant, considérez combien était grand cet homme. Notre ancêtre Abraham lui donna la dixième partie des meilleures choses qu'il avait prises lors de la bataille. ⁵ Et ainsi les descendants de Lévi qui ont reçu le sacerdoce, ont reçu l'ordre selon la loi de percevoir les dîmes sur le peuple, c'est-à-dire de leurs frères israélites, quand bien même eux aussi sont les descendants d'Abraham. ⁶ Mais Melchisédek, qui n'était pas descendant de Lévi, reçut les dîmes d'Abraham, et le bénit, celui qui avait les promesses. ⁷ Il n'y a pas d'objection possible que la personne inférieure soit bénie par la personne supérieure. ⁸ Dans ce cas, les hommes mortels reçoivent les dîmes, mais là, celui qui reçoit la dîme doit être attesté d'être vivant. ⁹ Autrement dit, Lévi qui recevait les dîmes, l'a payé aussi par Abraham. ¹⁰ Parce que Lévi était dans le sein de son ancêtre Abraham quand Melchisédek le rencontra. ¹¹ Maintenant, si la perfection était possible à travers le sacerdoce lévitique (parce que sous lui le peuple reçut la loi), était-il encore nécessaire qu'il paraisse un autre sacrificateur selon l'ordre de Melchisédek, et non appelé selon l'ordre d'Aaron? ¹² Car lorsqu'on

change le sacerdoce, la loi aussi doit être changée. ¹³ Mais celui de qui ces choses sont dites appartient à une autre tribu, dont aucun homme n'a jamais fait le service à l'autel. ¹⁴ Maintenant, il est évident que notre Seigneur est un descendant de Juda, une tribu que Moïse n'a jamais mentionné concernant les prêtres. ¹⁵ Et ce que nous disons est plus claire, si un autre sacrificateur s'élève à la ressemblance de Melchisédek. ¹⁶ Ce nouveau sacrificateur n'est pas celui qui devint sacrificateur selon la loi la descendance humaine, mais sur la base du pouvoir d'une vie indestructible. ¹⁷ Car l'Écriture lui rend ce témoignage: «Tu es sacrificateur pour toujours selon l'ordre de Melchisédek.» ¹⁸ Car l'ancienne ordonnance a été mise de côté parce qu'elle était faible et inutile. ¹⁹ Car la loi n'a rien rendu parfait, mais par contre, il y a une meilleure confiance pour le futur par laquelle nous nous approchons de Dieu. ²⁰ Cette meilleure confiance n'a pas eu lieu sans prise de serment. Par contre les autres sont devenus sacrificateurs sans aucun serment. ²¹ Mais concernant celui-ci, Jésus; Il devint sacrificateur avec un serment fait par celui qui lui dit: «Le Seigneur a juré et il ne se repentira pas: «Tu es sacrificateur pour toujours.» ²² Pour cela, Jésus est devenu le garant d'une meilleure alliance. ²³ En fait, la mort empêchait les sacrificateurs de servir pour toujours, c'est pourquoi, il y a beaucoup de sacrificateurs, l'un après l'autre. ²⁴ Mais parce que Jésus vit éternellement, son sacerdoce est inchangeable. ²⁵ Par conséquent, il est aussi capable de sauver complètement ceux qui s'approchent de Dieu par lui parce qu'il vit toujours pour interceder pour eux. ²⁶ Il est convenable pour nous d'avoir un tel souverain sacrificateur. Il est sans péché, sans tâche, pure, séparé des pécheurs et il est devenu plus grand que les cieux. ²⁷ Contrairement aux souverains sacrificateurs, Il n'a pas besoin, d'offrir chaque jour des sacrifices, d'abord pour ses propres péchés, et puis pour celui du peuple. Il l'a fait une fois pour toutes en s'offrant lui-même. ²⁸ En effet, la loi établit comme souverains sacrificateurs des hommes ayant des faiblesses, mais la parole du serment qui provenait de la loi, établit un Fils, qui a été fait parfait pour l'éternité.

Chapter 8

¹ Le point capital de "G1909" ce qui vient d'être dit | "G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" c'est que nous avons | "G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un tel | "G5108" souverain sacrificateur | "G749" qui | "G3739" s'est assis | "G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" à | "G1722" la droite | "G1188" du trône | "G2362" de la majesté | "G3172" divine dans | "G1722" les cieux | "G3772" ² comme ministre | "G3011" du sanctuaire | "G39" et | "G2532" du véritable | "G228" tabernacle | "G4633" qui | "G3739" a été dressé | "G4078" x-morph="strongMorph:TG5656" par le Seigneur | "G2962" et | "G2532" non | "G3756" par un homme | "G444" ³ | "G1063" Tout | "G3956" souverain sacrificateur | "G749" est établi | "G2525" x-morph="strongMorph:TG5743" pour | "G1519" présenter | "G4374" x-morph="strongMorph:TG5721" des offrandes | "G1435" et | "G5037" | "G2532" des sacrifices | "G2378" d' où | "G3606" il est nécessaire | "G316" que celui-ci | "G5126" ait | "G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" aussi | "G2532" quelque chose | "G5100" à | "G3739" présenter | "G4374" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁴ | "G1063" S | "G1487" il | "G3303" était | "G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sur | "G1909" la terre | "G1093" il ne serait | "G302" | "G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas | "G3761" même sacrificateur | "G2409" puisque là sont | "G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" ceux | "G2409" qui présentent | "G4374" x-morph="strongMorph:TG5723" les offrandes | "G1435" selon | "G2596" la loi | "G3551" ⁵ (lesquels | "G3748" célèbrent un culte | "G3000" x-morph="strongMorph:TG5719" image | "G5262" et | "G2532" ombre | "G4639" des choses célestes | "G2032" selon | "G2531" que Moïse | "G3475" en fut divinement averti | "G5537" x-morph="strongMorph:TG5769" lorsqu'il allait | "G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" construire | "G2005" x-morph="strongMorph:TG5721" le tabernacle | "G4633" | "G1063" Aie soin | "G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" lui fut-il dit | "G5346" x-morph="strongMorph:TG5748" de faire | "G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" tout | "G3956" d' après | "G2596" le modèle | "G5179" qui t | "G4671" été montré | "G1166" x-morph="strongMorph:TG5685" sur | "G1722" la montagne | "G3735" ⁶ Mais | "G1161" maintenant | "G3570" il a obtenu | "G5177" x-morph="strongMorph:TG5758" un ministère | "G3009" d' autant | "G3745" supérieur | "G1313" | "G2532" qu'il est | "G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le médiateur | "G3316" d'une alliance | "G1242" plus excellente | "G2909" qui | "G3748" a été établie | "G3549" x-morph="strongMorph:TG5769" sur | "G1909" de meilleures | "G2909" promesses | "G1860" ⁷ En effet | "G1063" si | "G1487" | "G1565" la première alliance | "G4413" avait été | "G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" sans défaut | "G273" il n' aurait | "G302" pas | "G3756" été question | "G5117" de la remplacer | "G2212" x-morph="strongMorph:TG5712" par une seconde | "G1208" ⁸ Car | "G1063" c'est avec l'expression d'un blâme | "G3201" x-morph="strongMorph:TG5740" | "G846" que le Seigneur dit | "G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" à Israël: Voici | "G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" les jours | "G2250" viennent | "G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" dit | "G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur | "G2962" Où | "G2532" je ferai | "G4931" x-morph="strongMorph:TG5692" avec | "G1909" la maison | "G3624" d' Israël | "G2474" et | "G2532" | "G1909" la maison | "G3624" de Juda | "G2455" Une alliance | "G1242" nouvelle | "G2537" ⁹ Non | "G3756" comme | "G2596" l' alliance | "G1242" que | "G3739" je traitai avec | "G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs | "G846" pères | "G3962" | "G1722" Le jour | "G2250" où je les | "G846" saisis | "G1949" x-morph="strongMorph:TG5637" par la main | "G3450" | "G5495" Pour les | "G846" faire sortir | "G1806" x-morph="strongMorph:TG5629" | "G1537" du pays | "G1093" d' Égypte | "G125" Car | "G3754" ils | "G846" n'ont pas | "G3756" persévéré | "G1696" x-morph="strongMorph:TG5656" dans | "G1722" mon | "G3450" alliance | "G1242" Et moi aussi | "G2504" je ne me suis pas soucié | "G272" x-morph="strongMorph:TG5656" d' eux | "G846" dit | "G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur | "G2962" ¹⁰ Mais voici | "G3754" | "G3778" l' alliance | "G1242" que | "G3739" je ferai | "G1303" x-morph="strongMorph:TG5695" avec la maison | "G3624" d' Israël | "G2474" Après | "G3326" ces | "G1565" jours- là | "G2250" dit | "G3004" x-

morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|strong="G2962" Je mettrai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" mes|strong="G3450" lois|strong="G3551" dans|strong="G1519" leur|strong="G846" esprit|strong="G1271" |strong="G2532" Je les|strong="G846" écrirai|strong="G1924" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1909" leur|strong="G846" coeur|strong="G2588" Et|strong="G2532" je serai|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" leur|strong="G1519" |strong="G846" Dieu|strong="G2316" Et|strong="G2532" ils seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" mon|strong="G1519" |strong="G3427" peuple|strong="G2992" **11** |strong="G2532" Aucun|strong="G1538" n' enseignera|strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5661" plus|strong="G3364" son|strong="G846" concitoyen|strong="G4139" Ni|strong="G2532" aucun|strong="G1538" son|strong="G846" frère|strong="G80" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Connais|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5628" le Seigneur|strong="G2962" Car|strong="G3754" tous|strong="G3956" me|strong="G3165" connaîtront|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5692" Depuis|strong="G575" le plus petit|strong="G3398" |strong="G846" jusqu' au|strong="G2193" plus grand|strong="G3173" d'entre eux|strong="G846" **12** Parce que|strong="G3754" je pardonnerai|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" |strong="G2436" leurs|strong="G846" iniquités|strong="G93" Et|strong="G2532" que je ne me souviendrai|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5686" plus|strong="G3364" |strong="G2089" de leurs|strong="G846" péchés|strong="G266" **13** En|strong="G1722" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" une alliance nouvelle|strong="G2537" il a déclaré|strong="G3822" |strong="G0" la première|strong="G4413" ancienne|strong="G3822" x-morph="strongMorph:TG5758" or|strong="G1161" ce qui est ancien|strong="G3822" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G2532" ce qui a vieilli|strong="G1095" x-morph="strongMorph:TG5723" est près|strong="G1451" de disparaître|strong="G854"

Hebrews 8:1

Déclaration de connexion:

L'écrivain, ayant montré que le sacerdoce du Christ est meilleur que le sacerdoce terrestre, montre que le sacerdoce terrestre était un modèle de choses célestes. Christ a un ministère supérieur, un supérieur engagement.

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit

nous disons

Même si l'auteur utilise le pronom pluriel «nous», il ne fait probablement référence qu'à lui-même. AT: «Je dis» ou «J'écris» (voir: Pronoms)

s'est assis à la droite du trône de la majesté

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Hébreux 1: 3 . AT: «assis à la place d'honneur et autorité à côté du trône de la majesté »(Voir: Action symbolique)

le vrai tabernacle que le Seigneur, pas un homme, a mis en place

Les gens ont construit le tabernacle terrestre à partir de peaux d'animaux attachées à un cadre en bois, et ils l'installent à la manière d'une tente. Ici, «vrai tabernacle» signifie le tabernacle céleste que Dieu créé.

Hebrews 8:3

Pour chaque grand prêtre est nommé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Car Dieu désigne chaque prêtre" (Voir: Actif ou Passif)

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit

selon la loi

"Comme Dieu l'exige dans la loi"

une copie et une ombre

Ces mots ont des significations similaires pour souligner que le tabernacle n'était qu'une image de la véritable tabernacle au paradis. AT: "une image vague" (voir: Doublet)

L'ombre des choses célestes

L'auteur parle du temple terrestre, qui est une copie du temple céleste, comme s'il s'agissait d'une ombre. (Voir: métaphore)

Il est juste comme Moïse a été averti par Dieu quand il était

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "C'est comme Dieu a averti Moïse quand Moïse était" (voir: Actif ou passif)

était sur le point de construire le tabernacle

Moïse n'a pas construit le tabernacle lui-même. Il a ordonné aux gens de le construire. AT: "était sur le point de commander au peuple de construire le tabernacle »(Voir: Connaissance supposée et implicite Informations)

Regarde ça
"Sois sûr que"

au motif
"Au design"

cela vous a été montré
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que je vous ai montré" (voir: actif ou passif)

sur la montagne
Vous pouvez rendre explicite que «montagne» se réfère au mont Sinaï. AT: «sur le mont Sinaï» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Hebrews 8:6

Déclaration de connexion:
Cette section commence à montrer que la nouvelle alliance est meilleure que l'ancienne alliance avec Israël et Juda.

Christ a reçu
"Dieu a donné le Christ"

médiateur d'une meilleure alliance
Cela signifie que Christ a créé une meilleure alliance entre Dieu et les humains.

alliance, basée sur de meilleures promesses
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "alliance. C'est cette alliance que Dieu a faite sur la base de meilleures promesses »ou« alliance ». Dieu a promis de meilleures choses quand il a fait cette alliance »(voir: Actif ou Passif)

première alliance... deuxième alliance
Les mots «premier» et «deuxième» sont des nombres ordinaux. AT: "ancienne alliance... nouvelle alliance" (voir: Nombres ordinaux)

avait été irréprochable
"Avait été parfait"

Hebrews 8:8

Informations générales:
Dans cette citation, le prophète Jérémie a prédit une nouvelle alliance que Dieu ferait.

avec les gens
"Avec le peuple d'Israël"

Voir
«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

les jours arrivent
On parle d'avenir comme s'il se dirigeait vers l'orateur. AT: "il y aura un temps" (voir: Métaphore)

la maison d'Israël et avec la maison de Juda
On parle du peuple d'Israël et de Juda comme s'ils étaient des maisons. AT: «le peuple d'Israël et avec le peuple de Juda »(Voir: Métaphore)

Je les ai pris par la main pour les conduire hors du pays d'Égypte
Cette métaphore représente le grand amour et la préoccupation de Dieu. AT: «Je les ai conduits hors d'Égypte comme un père mène son jeune enfant »(Voir: Métaphore)

Hebrews 8:10

Informations générales:
Ceci est une citation du prophète Jérémie.

la maison d'Israël
On parle du peuple d'Israël comme d'une maison. AT: «le peuple d'Israël» (Voir: Métaphore)

après ces jours
"Après ce temps"

Je vais mettre mes lois en tête
Les exigences de Dieu sont mentionnées comme s'il s'agissait d'objets pouvant être placés quelque part. Les gens On parle de capacité à penser comme s'il s'agissait d'un lieu. AT: «Je leur permettrai de comprendre mes lois» (Voir: métaphore)

Je vais aussi les écrire sur leurs cœurs
Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour l'être intérieur d'une personne. La phrase «écris-les sur leurs cœurs» est une métaphore pour permettre aux gens d'obéir à la loi. AT: "Je vais aussi les mettre dans leurs cœurs" ou "Je vais leur permettre d'obéir à ma loi »(Voir: métonymie et métaphore)

Je serai leur Dieu
"Je serai le Dieu qu'ils adorent"

ils seront mon peuple
"Ils seront les personnes à qui je tiens"

Hebrews 8:11

Informations générales:
Cela continue la citation du prophète Jérémie.

Ils n'enseigneront pas à chacun son voisin et à son frère, en disant: "Connais le Seigneur".
Cette citation directe peut être déclarée comme une citation indirecte. AT: «Ils n'auront pas besoin d'enseigner leur voisins ou frères pour me connaître »(Voir: Citations directes et indirectes)

voisin... frère
Les deux font référence à d'autres Israélites. (Voir: Doublet)

Connaissez le Seigneur... me connaîtront tous
«Know» ici signifie reconnaître. (Voir: métonymie)

vers leurs mauvaises actions

Cela représente les personnes qui ont commis ces mauvaises actions. AT: "à ceux qui ont commis de mauvaises actions" (Voir: La métonymie)

leurs péchés je ne me souviendrai plus

Ici, «se souvenir» signifie «penser à». (Voir: métonymie)

Hebrews 8:13

Hébreux 8:13

UDB:

13 Puisque Dieu a dit qu'il faisait une nouvelle alliance, nous savons qu'il considérerait que la première

l'alliance n'était plus en usage et qu'elle disparaîtrait bientôt*

ULB:

13 En appelant cette alliance «nouvelle», il déclara la première alliance être vieille et ce qui est devenu

vieux et obsolète, va bientôt disparaître*

traductionNotes

traduction de mots

- alliance, alliances, nouvelle alliance

Translation Questions

Hebrews 8:1

Où est assis le grand prêtre des croyants? Où est le vrai tabernacle?

Le grand prêtre des croyants est assis à la droite du trône de la majesté dans les cieux. Le vrai tabernacle est dans les cieux.

Hebrews 8:3

Qu'est-ce qu'il faut à chaque prêtre? Où étaient les prêtres qui offraient des offrandes selon la loi? A quoi servaient les prêtres sur terre? Selon quel modèle le tabernacle terrestre a-t-il été construit?

Chaque prêtre doit avoir quelque chose à offrir. Les prêtres qui offraient des offrandes selon la loi étaient sur la terre. Les prêtres sur terre servaient de copie et d'image des choses célestes. Le tabernacle terrestre a été construit selon le modèle que Dieu a montré à Moïse sur le Montagne.

Hebrews 8:6

Pourquoi Christ a-t-il un ministère sacerdotal supérieur?

Christ a un ministère sacerdotal supérieur parce qu'il est le médiateur d'une meilleure alliance, établie sur de meilleures promesses.

Hebrews 8:8

Qu'est-ce que Dieu a promis quand il a trouvé un défaut avec les hommes sous la première alliance ?

Dieu a promis de faire une nouvelle alliance avec la maison d'Israël et la maison de Juda.

Hebrews 8:10

Qu'est-ce que Dieu a promis de faire dans la nouvelle alliance?

Dieu a dit qu'il mettrait ses lois dans la pensée du peuple et qu'il les inscrirait sur leurs cœurs.

Hebrews 8:11

Dans la nouvelle alliance, qui connaîtra le Seigneur? Qu'est-ce que Dieu a dit qu'il ferait avec les péchés du peuple dans la nouvelle alliance?

Dans la nouvelle alliance, tous, du plus petit au plus grand connaîtront le Seigneur. Dieu a dit qu'il ne se souviendrait plus des péchés du peuple.

Hebrews 8:13

En annonçant une nouvelle alliance, qu'est-ce que Dieu a fait de la première alliance?

En annonçant une nouvelle alliance, Dieu a fait de la première une alliance ancienne et prête à disparaître.

Chapter 8

¹ Maintenant le point de ce que nous disons est ceci: Nous avons un souverain sacrificateur qui s'est assis à droite du trône de la majesté dans les cieux. ² Il est serviteur dans le saint lieu, le vrai tabernacle que le Seigneur, et non un homme, a dressé. ³ Car chaque souverain sacrificateur est établi pour présenter à la fois les offrandes et les sacrifices. Donc il est nécessaire d'avoir quelque chose à offrir. ⁴ Maintenant, si

Christ était sur terre, il ne serait pas un sacrificateur du tout, puisqu'il y a ceux qui présentent les offrandes selon la loi. ⁵ Ils servent une copie et l'ombre des choses célestes. C'est juste comme Moïse fut averti par Dieu quand il était sur le point de construire le tabernacle: «Vois», dit Dieu: «que tu fasses toutes choses selon le modèle qui t'avait été montré sur la montagne.» ⁶ Car maintenant, Christ a reçu un ministère supérieur parce qu'il est aussi le médiateur d'une meilleure alliance qui a été établie sur de meilleures promesses. ⁷ Car si cette première alliance avait été irréprochable, alors il ne serait pas nécessaire de chercher une seconde alliance. ⁸ Donc, lorsque Dieu découvra la faute du peuple, il dit: «Voyez, les jours viennent (dit le Seigneur), où je ferai une nouvelle alliance avec la maison d'Israël et celle de Judas. ⁹ Ce ne sera pas comme l'alliance que je fis avec leurs ancêtres au jour que je les ai tenus par la main pour les faire sortir de la terre d'Égypte. Car, ils n'ont pas persévéré dans mon alliance, et je ne fis plus aucune attention à eux,» dit le Seigneur. ¹⁰ «Car voici l'alliance que je ferai avec la maison d'Israël après ces jours,» dit le Seigneur. «Je mettrai mes lois dans leurs pensées, et je les écrirai aussi sur leurs cœurs. Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple. ¹¹ Ils n'enseigneront plus chacun son prochain ni chacun son frère, disant: "Connais le Seigneur", car tous me connaîtront, du plus petit au plus grand parmi eux. ¹² Car je serai miséricordieux sur leurs actes d'injustice et je ne me souviendrai plus de leurs péchés.» ¹³ En disant: «Nouvelle», il a rendu vieille la première alliance. Et celle qu'il a déclaré vieille est sur le point de disparaître.

Chapter 9

¹ |strong="G3303" La première|strong="G4413" alliance avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" aussi|strong="G2532" des ordonnances|strong="G1345" relatives au culte|strong="G2999" et|strong="G5037" le sanctuaire|strong="G39" terrestre|strong="G2886" ² Un tabernacle|strong="G4633" fut|strong="G2680" |strong="G0" en effet|strong="G1063" construit|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5681" Dans|strong="G1722" la partie antérieure|strong="G3739" |strong="G5037" |strong="G4413" |strong="G3748" appelée|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5743" le lieu saint|strong="G39" étaient le chandelier|strong="G3087" |strong="G2532" la table|strong="G5132" et|strong="G2532" les pains|strong="G740" de proposition|strong="G4286" ³ |strong="G1161" Derrière|strong="G3326" le second|strong="G1208" voile|strong="G2665" se trouvait la partie du tabernacle|strong="G4633" |strong="G3588" appelée|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5746" le saint|strong="G39" des saints|strong="G39" ⁴ renfermant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" l'autel d' or|strong="G5552" pour les parfums|strong="G2369" et|strong="G2532" l' arche|strong="G2787" de l' alliance|strong="G1242" entièrement|strong="G3840" recouverte|strong="G4028" x-morph="strongMorph:TG5772" d' or|strong="G5553" Il y avait dans|strong="G1722" |strong="G3739" l'arche un vase|strong="G4713" d' or|strong="G5552" contenant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la manne|strong="G3131" |strong="G2532" la verge|strong="G4464" d' Aaron|strong="G2" qui avait fleuri|strong="G985" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" les tables|strong="G4109" de l' alliance|strong="G1242" ⁵ Au|strong="G1161" dessus|strong="G5231" de l' arche|strong="G846" étaient les chérubins|strong="G5502" de la gloire|strong="G1391" couvrant|strong="G2683" x-morph="strongMorph:TG5723" de leur ombre le propitiatoire|strong="G2435" Ce n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" le moment|strong="G3568" de parler|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" en détail|strong="G2596" |strong="G3313" là- dessus|strong="G4012" |strong="G3739" ⁶ Or|strong="G1161" ces choses|strong="G5130" étant|strong="G2680" |strong="G0" ainsi|strong="G3779" disposées|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5772" les sacrificateurs|strong="G2409" qui font|strong="G2005" x-morph="strongMorph:TG5723" le service|strong="G2999" entrent|strong="G1524" x-morph="strongMorph:TG5748" en tout temps|strong="G1275" dans|strong="G1519" |strong="G3303" la première|strong="G4413" partie du tabernacle|strong="G4633" ⁷ et|strong="G1161" dans|strong="G1519" la seconde|strong="G1208" le souverain sacrificateur|strong="G749" seul|strong="G3441" entre une fois|strong="G530" par an|strong="G1763" non|strong="G3756" sans|strong="G5565" y porter du sang|strong="G129" qu|strong="G3739" offre|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G5228" lui- même|strong="G1438" et|strong="G2532" pour les péchés|strong="G51" du peuple|strong="G2992" ⁸ Le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" montrait|strong="G1213" x-morph="strongMorph:TG5723" par là|strong="G5124" que le chemin|strong="G3598" du lieu très saint|strong="G39" n' était|strong="G5319" |strong="G0" pas encore|strong="G3380" ouvert|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5771" tant que le premier|strong="G4413" tabernacle|strong="G4633" subsistait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2089" |strong="G4714" ⁹ C|strong="G3748" une figure|strong="G3850" pour|strong="G1519" le temps|strong="G2540" actuel|strong="G1764" x-morph="strongMorph:TG5761" où|strong="G2596" |strong="G3739" l'on présente|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5743" |strong="G5037" des offrandes|strong="G1435" et|strong="G2532" des sacrifices|strong="G2378" qui ne|strong="G3361" peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5740" rendre parfait|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5658" sous le rapport|strong="G2596" de la conscience|strong="G4893" celui qui rend ce culte|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ et qui|strong="G3440" avec|strong="G1909" les aliments|strong="G1033" |strong="G2532" les boissons|strong="G4188" et|strong="G2532" les diverses|strong="G1313" ablutions|strong="G909" |strong="G2532" étaient des ordonnances|strong="G1345" charnelles|strong="G4561" imposées|strong="G1945" x-morph="strongMorph:TG5740" seulement jusqu' à|strong="G3360" une époque|strong="G2540" de réformation|strong="G1357" ¹¹ Mais|strong="G1161" Christ|strong="G5547" est venu|strong="G3854" x-morph="strongMorph:TG5637" comme souverain sacrificateur|strong="G749" des biens|strong="G18" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" il a traversé|strong="G1223" le tabernacle|strong="G4633" plus grand|strong="G3187" et|strong="G2532" plus parfait|strong="G5046" qui n'est pas|strong="G3756" construit de main|strong="G5499" d'homme, c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" qui n'est pas|strong="G3756" de cette|strong="G5026" création|strong="G2937" ¹² et il est entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" une fois pour toutes|strong="G2178" dans|strong="G1519" le lieu très saint|strong="G39" non|strong="G3761" avec|strong="G1223" le sang|strong="G129" des boucs|strong="G5131" et|strong="G2532" des veaux|strong="G3448" mais|strong="G1161" avec|strong="G1223" son propre|strong="G2398" sang|

strong="G129" ayant obtenu|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5642" une rédemption|
 strong="G3085" éternelle|strong="G166" ¹³ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" le sang|
 strong="G129" des taureaux|strong="G5022" et|strong="G2532" des boucs|strong="G5131" et|
 strong="G2532" la cendre|strong="G4700" d'une vache|strong="G1151" répandue|strong="G4472" x-
 morph="strongMorph: TG5723" sur ceux qui sont souillés|strong="G2840" x-
 morph="strongMorph: TG5772" sanctifient|strong="G37" x-morph="strongMorph: TG5719" et procurent|
 strong="G4314" la pureté|strong="G2514" de la chair|strong="G4561" ¹⁴ combien|strong="G4214" plus|
 strong="G3123" le sang|strong="G129" de Christ|strong="G5547" qui|strong="G3739" par|
 strong="G1223" un esprit|strong="G4151" éternel|strong="G166" s'est offert|strong="G4374" x-
 morph="strongMorph: TG5656" lui-même|strong="G1438" sans tache|strong="G299" à Dieu|
 strong="G2316" purifiera-t-il|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5692" votre|strong="G5216"
 conscience|strong="G4893" des|strong="G575" oeuvres|strong="G2041" mortes|strong="G3498" afin|
 strong="G1519" que vous serviez|strong="G3000" x-morph="strongMorph: TG5721" le Dieu|
 strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" ¹⁵ Et|strong="G2532" c'est
 pour cela|strong="G5124" |strong="G1223" qu'il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" le
 médiateur|strong="G3316" d'une nouvelle|strong="G2537" alliance|strong="G1242" afin que|
 strong="G3704" la mort|strong="G2288" étant intervenue|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5637" pour|strong="G1519" le rachat|strong="G629" des transgressions|
 strong="G3847" commises sous|strong="G1909" la première|strong="G4413" alliance|strong="G1242"
 ceux qui ont été appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5772" reçoivent|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5632" l'héritage|strong="G2817" éternel|strong="G166" qui leur a été promis|
 strong="G1860" ¹⁶ Car|strong="G1063" là où|strong="G3699" il y a un testament|strong="G1242" il est|
 strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5745" nécessaire|strong="G318" que la mort|
 strong="G2288" du testateur|strong="G1303" x-morph="strongMorph: TG5642" soit constatée. ¹⁷ Un
 testament|strong="G1242" en effet|strong="G1063" n'est valable|strong="G949" qu'en cas de|
 strong="G1909" mort|strong="G3498" puisqu'il|strong="G1893" n'a aucune|strong="G3379" force|
 strong="G2480" x-morph="strongMorph: TG5719" tant|strong="G3753" que le testateur|strong="G1303"
 x-morph="strongMorph: TG5642" vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹⁸ Voilà pourquoi|
 strong="G3606" |strong="G3761" |strong="G5565" c'est avec du sang|strong="G129" que même la
 première|strong="G4413" alliance fut inaugurée|strong="G1457" x-morph="strongMorph: TG5769" ¹⁹ |
 strong="G1063" Moïse|strong="G3475" après avoir|strong="G5259" prononcé|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5685" devant tout|strong="G3956" le peuple|strong="G2992" tous|
 strong="G3956" les commandements|strong="G1785" de|strong="G2596" la loi|strong="G3551" prit|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5631" le sang|strong="G129" des veaux|strong="G3448" et|
 strong="G2532" des boucs|strong="G5131" avec|strong="G3326" de l'eau|strong="G5204" |
 strong="G2532" de la laine|strong="G2053" écarlate|strong="G2847" et|strong="G2532" de l'hysope|
 strong="G5301" et il fit l'aspersion|strong="G4472" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G5037"
 sur le livre|strong="G975" lui-même|strong="G846" et|strong="G2532" sur tout|strong="G3956" le
 peuple|strong="G2992" ²⁰ en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Ceci|
 strong="G5124" est le sang|strong="G129" de l'alliance|strong="G1242" que|strong="G3739" Dieu|
 strong="G2316" a ordonnée|strong="G1781" x-morph="strongMorph: TG5662" pour|strong="G4314"
 vous|strong="G5209" ²¹ Il fit pareillement|strong="G1161" |strong="G3668" l'aspersion|
 strong="G4472" x-morph="strongMorph: TG5656" avec le sang|strong="G129" |strong="G2532" sur le
 tabernacle|strong="G4633" et|strong="G2532" sur tous|strong="G3956" les ustensiles|strong="G4632"
 du culte|strong="G3009" ²² Et|strong="G2532" presque|strong="G4975" tout|strong="G3956" d'après|
 strong="G2596" la loi|strong="G3551" est purifié|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5743"
 avec|strong="G1722" du sang|strong="G129" et|strong="G2532" sans|strong="G5565" effusion de sang|
 strong="G130" il n'y a|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5736" pas|strong="G3756" de pardon|
 strong="G859" ²³ Il était donc|strong="G3767" nécessaire|strong="G318" puisque les images|
 strong="G5262" des choses|strong="G3303" qui sont dans|strong="G1722" les lieux|strong="G3772"
 devaient être purifiées|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5745" de cette manière|
 strong="G5125" |strong="G1161" que les choses célestes|strong="G2032" elles-mêmes|strong="G846"
 le fussent par des sacrifices|strong="G2378" plus excellents|strong="G2909" que|strong="G3844" ceux-
 là|strong="G5025" ²⁴ Car|strong="G1063" Christ|strong="G5547" n'est|strong="G1525" |strong="G0"
 pas|strong="G3756" entré|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" un
 sanctuaire|strong="G39" fait de main|strong="G5499" d'homme, en imitation|strong="G499" du
 véritable|strong="G228" mais|strong="G235" il est entré|strong="G1519" dans le ciel|strong="G3772"
 même|strong="G846" afin de comparaître|strong="G1718" x-morph="strongMorph: TG5683" maintenant|
 strong="G3568" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" devant la face|strong="G4383" de Dieu|
 strong="G2316" ²⁵ Et ce n'est pas|strong="G3761" pour s'offrir|strong="G4374" x-
 morph="strongMorph: TG5725" lui-même|strong="G1438" plusieurs fois|strong="G4178" qu'
 strong="G2443" y est entré, comme|strong="G5618" le souverain sacrificateur|strong="G749" entre|

strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5736" chaque|strong="G2596" année|strong="G1763" dans|strong="G1519" le sanctuaire|strong="G39" avec|strong="G1722" du sang|strong="G129" étranger|strong="G245" ²⁶ autrement|strong="G1893" il aurait fallu|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5713" qu' il|strong="G846" eût souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5629" plusieurs fois|strong="G4178" depuis|strong="G575" la création|strong="G2602" du monde|strong="G2889" tandis|strong="G1161" que maintenant|strong="G3568" à|strong="G1909" la fin|strong="G4930" des siècles|strong="G165" il a paru|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5769" une seule fois|strong="G530" pour|strong="G1519" abolir|strong="G115" le péché|strong="G266" par|strong="G1223" son|strong="G846" sacrifice|strong="G2378" ²⁷ Et|strong="G2532" comme|strong="G2596" |strong="G3745" il est réservé|strong="G606" x-morph="strongMorph:TG5736" aux hommes|strong="G444" de mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" une seule fois|strong="G530" |strong="G1161" après|strong="G3326" quoi|strong="G5124" vient le jugement|strong="G2920" ²⁸ de même|strong="G3779" Christ|strong="G5547" qui s'est offert|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5685" une seule fois|strong="G530" pour|strong="G1519" porter|strong="G399" x-morph="strongMorph:TG5629" les péchés|strong="G266" de plusieurs|strong="G4183" apparaîtra|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G1537" sans|strong="G5565" péché|strong="G266" une seconde fois|strong="G1208" à ceux qui l|strong="G846" attendent|strong="G553" x-morph="strongMorph:TG5740" pour|strong="G1519" leur salut|strong="G4991"

Hebrews 9:1

Déclaration de connexion:

L'écrivain précise à ces croyants juifs que les lois et le tabernacle de l'ancien L'alliance n'était que des images de la nouvelle et meilleure alliance.

À présent

Ce mot marque une nouvelle partie de l'enseignement.

première alliance

Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 8: 7 .

avait des règlements

"Avait des instructions détaillées" ou "avait des règles"

Pour

L'auteur poursuit la discussion d' Hébreux 8: 7 .

un tabernacle était préparé

Un tabernacle a été construit et préparé pour être utilisé. Cette idée peut être énoncée sous forme active. À: "Les Israélites ont préparé un tabernacle" (voir: actif ou passif)

le chandelier, la table et le pain de la présence

Ces objets sont tous accompagnés de l'article défini «le», car l'auteur suppose que ses lecteurs connaissent déjà ces choses.

pain de la présence

Ceci peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «présence» soit exprimé comme le verbe «afficher» ou «Présent». AT: «le pain exposé devant Dieu» ou «le pain que les prêtres ont présenté à Dieu» (voir: résumé Les noms)

Hebrews 9:3

Derrière le second rideau

Le premier rideau était le mur extérieur du tabernacle, donc le «second rideau» était le rideau entre le "lieu saint" et le "lieu le plus saint".

seconde

C'est le mot ordinal pour le numéro deux. (Voir: Nombres ordinaux)

À l'intérieur

"Dans l'arche de l'alliance"

Le bâton d'Aaron

C'était la baguette qu'Aaron avait quand Dieu a prouvé au peuple d'Israël qu'il avait choisi Aaron comme son prêtre en faisant le bourgeon d'Aaron. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ça bourgeonné

"À partir de laquelle les feuilles et les fleurs avaient poussé"

tablettes de l'alliance

Ici, les «tablettes» sont des morceaux de pierre plats sur lesquels on pouvait écrire. Cela fait référence aux tablettes de pierre sur que les dix commandements ont été écrits.

glorieux cherubim a éclipsé le couvercle de l'expiation

Quand les Israélites fabriquaient l'arche de l'alliance, Dieu leur commanda de sculpter deux les chérubins se faisant face, leurs ailes se touchant sur le couvercle d'expiation de l'arche du engagement. On parle ici de fournir de l'ombre à l'arche de l'alliance. AT: "glorieux les chérubins couvraient le couvercle de l'expiation avec leurs ailes »

chérubins

Ici, «chérubins» signifie des figures de deux chérubins. (Voir: métonymie)

ce que nous ne pouvons pas

Même si l'auteur utilise le pronom pluriel «nous», il ne fait probablement référence qu'à lui-même. AT: "ce que je ne peux pas" (voir: Pronoms)

Hebrews 9:6**Après ces choses ont été préparés**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Après que les prêtres aient préparé ces choses» (Voir: Actif ou Passif)

pas sans sang

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "il a toujours apporté du sang" (voir: Double Negatives)

du sang

C'est le sang du taureau et de la chèvre que le grand prêtre a dû sacrifier le jour de l'expiation.

Hebrews 9:8**le lieu le plus saint**

Les significations possibles sont 1) la pièce intérieure du tabernacle sur terre ou 2) la présence de Dieu au ciel.

le premier tabernacle était encore debout

Les significations possibles sont 1) "la pièce extérieure du tabernacle était toujours debout" ou 2) "la pièce terrestre le tabernacle et le système sacrificiel existaient toujours. »(Voir: Métonymie)

C'était une illustration

"C'était une photo" ou "C'était un symbole"

pour le moment

"pour l'instant"

qui sont maintenant offerts

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les prêtres offrent maintenant" (voir: actif ou passif)

ne sont pas en mesure de perfectionner la conscience de l'adorateur

L'écrivain parle de la conscience d'une personne comme s'il s'agissait d'un objet pouvant être amélioré et mieux jusqu'à ce qu'il soit sans faute. La conscience d'une personne est sa connaissance du bien et du mal. C'est aussi sa conscience de si oui ou non il a mal agi. S'il sait qu'il a mal agi, nous disons qu'il se sent coupable. AT: «ne sont pas capables de libérer l'adorateur de la culpabilité» (Voir: Métaphore)

la conscience de l'adorateur

L'écrivain semble se référer à un seul adorateur, mais il veut dire tous ceux qui sont venus adorer Dieu au tabernacle. (Voir: Phrases nominales génériques)

jusqu'au moment de la nouvelle commande

"Jusqu'à ce que Dieu crée le nouvel ordre"

nouvel ordre

«Nouvelle alliance»

Hebrews 9:11**Déclaration de connexion:**

Ayant décrit le service du tabernacle sous la loi de Dieu, l'auteur précise que Christ le service en vertu de la nouvelle alliance est préférable car il est scellé avec son sang. C'est mieux aussi parce que Christ est entré dans le véritable «tabernacle», c'est-à-dire la présence de Dieu au ciel, au lieu d'entrer, comme d'autres grands prêtres, dans le tabernacle terrestre, qui n'était qu'une copie imparfaite.

bonnes choses

Cela ne fait pas référence à des choses matérielles. Cela signifie les bonnes choses que Dieu a promis dans son nouveau engagement.

le tabernacle plus grand et plus parfait

Cela se réfère à la tente céleste ou tabernacle, qui est plus important et plus parfait que le tabernacle terrestre.

cela n'a pas été fait par des mains humaines

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que les mains humaines ne font pas» (voir: active ou passive)

mains humaines

Ici "mains" se réfère à la personne entière. AT: «humains» (Voir: Synecdoche)

lieu très saint

On parle de la présence de Dieu dans le ciel comme si c'était le lieu le plus saint, la pièce la plus intérieure du tabernacle. (Voir: métaphore)

Hebrews 9:13**saupoudrer de cendres de génisse sur ceux qui sont devenus impurs**

Le prêtre déposait de petites quantités de cendres sur les gens impurs.

pour le nettoyage de leur chair

Ici, «chair» se réfère à tout le corps. AT: "pour le nettoyage de leurs corps" (Voir: Métonymie)

combien plus le sang de Christ, qui à travers l'Esprit éternel s'est offert sans

tache à Dieu, purifie notre conscience des œuvres mortes pour servir le Dieu vivant? L'auteur utilise cette question pour souligner que le sacrifice du Christ était le plus puissant. AT: "alors certainement le sang du Christ purifiera encore plus notre conscience des œuvres mortes pour servir les vivants Dieu! Parce que, par l'Esprit éternel, il s'est offert sans défaut à Dieu. Question rhétorique)

le sang du Christ

Le «sang» du Christ représente sa mort. (Voir: métonymie)

défaut

C'est un petit péché ou une faute morale dont on parle ici comme s'il s'agissait d'un petit point ou défaut inhabituel sur Le corps du Christ (Voir: métaphore)

nettoyer notre conscience

Ici, la «conscience» fait référence au sentiment de culpabilité d'une personne. Les croyants ne doivent plus se sentir coupables les péchés qu'ils ont commis parce que Jésus s'est sacrifié et leur a pardonné. (Voir: métonymie)

purifier

Ici, «nettoyer» signifie l'action de soulager nos consciences de la culpabilité pour les péchés que nous avons engagé. (Voir: métaphore)

œuvres mortes

On parle d'actes pervers comme s'ils appartenait au monde des morts. (Voir: métaphore)

Pour cette raison

"En conséquence" ou "à cause de cela" il est le médiateur d'une nouvelle alliance Cela signifie que Christ a créé la nouvelle alliance entre Dieu et les humains.

première alliance

Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 8: 7 .

libérer de leurs péchés ceux qui sont sous la première alliance

"Pour enlever les péchés de ceux qui étaient sous la première alliance." Les significations possibles sont 1) ici «Leurs péchés» est un métonyme de la culpabilité de leurs péchés. AT: «enlever la culpabilité de ceux qui étaient sous la première alliance »ou 2) ici« leurs péchés »est un métonymie pour la punition de leurs péchés. À: «Enlever le châtiment pour les péchés de ceux qui étaient sous la première alliance» (voir: métonymie)

ceux qui sont appelés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ceux que Dieu a choisis pour être ses enfants» (Voir: Active ou passif)

héritage

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

Hebrews 9:16**volonté**

un document juridique dans lequel une personne déclare qui devrait recevoir ses biens quand il meurt

le décès de la personne qui l'a fait doit être prouvé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quelqu'un doit prouver que la personne qui a fait le testament a décédé»

Hebrews 9:18**Ainsi, même la première alliance n'a pas été établie sans sang**

Cela peut être énoncé sous une forme active et positive. AT: «Ainsi, Dieu a même établi la première alliance avec sang »(voir: actifs ou passifs et doubles négatifs)

première alliance

Voyez comment vous avez traduit ceci en Hébreux 8: 7 .

du sang

On parle de la mort des animaux sacrifiés à Dieu comme s'il ne s'agissait que de sang. AT: «la mort d'animaux sacrifiés à Dieu »(Voir: Métonymie)

pris le sang... avec de l'eau... et saupoudré... le rouleau... et toutes les personnes

Le prêtre trempa l'hysope dans le sang et l'eau puis secoua l'hysope pour que des gouttes de le sang et l'eau tomberaient sur le rouleau et sur les gens. L'arrosage était une action symbolique effectuée par les prêtres par lesquels ils appliquaient les avantages de l'alliance aux personnes et aux objets. Ici le scroll et l'acceptabilité du peuple à Dieu est renouvelée. (Voir: Action symbolique)

hysope

un arbuste boisé avec des fleurs en été, utilisé dans l'arrosage cérémonial

le sang de l'alliance

Ici, «sang» se réfère à la mort des animaux sacrifiés pour satisfaire aux exigences de l'alliance. AT: "le sang qui met en vigueur l'alliance" (voir: métonymie)

Hebrews 9:21

il a saupoudré
 "Moïse a saupoudré"

saupoudré

L'arrosage était une action symbolique des prêtres par laquelle ils appliquaient les avantages de la alliance aux personnes et aux objets. Voyez comment vous avez traduit cela en Hébreux 9:19 . (Voir: Symbolique Action)

tous les conteneurs utilisés dans le service

Un conteneur est un objet qui peut contenir des choses. Ici, il peut faire référence à n'importe quel type d'ustensile ou d'outil. À: "Tous les ustensiles utilisés dans le service"

utilisé dans le service

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les prêtres utilisés dans leur travail» (voir: actif ou passif)

presque tout est nettoyé avec du sang

On parle de quelque chose acceptable pour Dieu comme s'il nettoyait cette chose. Cette idée peut être indiqué sous forme active. AT: «les prêtres utilisent le sang pour presque tout nettoyer» (Voir: Métaphore et actif ou passif)

du sang

Ici, l'animal «sang» parle de la mort de l'animal. (Voir: métonymie)

Sans effusion de sang, il n'y a pas de pardon

Ici, «la perte de sang» fait référence à quelque chose qui meurt en sacrifice à Dieu. Ce double négatif peut signifier que tout pardon passe par la perte de sang. AT: «Le pardon ne vient que quand quelque chose meurt en sacrifice »ou« Dieu ne pardonne que lorsque quelque chose meurt en sacrifice »(voir: Métonymie et doubles négations)

le pardon

Vous pouvez indiquer explicitement la signification implicite. AT: «le pardon des péchés du peuple» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Hebrews 9:23**Déclaration de connexion:**

L'auteur souligne que Christ (maintenant au paradis intercédant pour nous) devait mourir une seule fois pour les péchés et qu'il reviendra sur terre une seconde fois.

les copies des choses dans le ciel devraient être nettoyées avec ces sacrifices d'animaux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les prêtres doivent utiliser ces sacrifices d'animaux

pour nettoyer quelles sont les copies des choses qui sont au ciel »(Voir: Connaissance active ou passive et supposée et Informations implicites)

les choses célestes elles-mêmes devaient être nettoyées avec de bien meilleurs sacrifices

C'est-à-dire mieux que les sacrifices utilisés pour nettoyer les copies terrestres. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "quant aux choses célestes elles-mêmes, Dieu a dû les nettoyer avec de bien meilleurs sacrifices" (Voir: actif ou passif)

le lieu le plus saint fait avec les mains, qui

Ici «avec les mains» signifie «par les humains». Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le lieu le plus saint, ce que les humains ont fait et qui »(Voir: Synecdoche et Active ou Passive)

du vrai

"Du vrai lieu le plus saint"

Hebrews 9:25**Il n'y est pas allé**

"Il n'est pas entré au paradis"

année par année

«Chaque année» ou «chaque année»

du sang d'un autre

Cela signifie avec le sang d'une victime animale, pas avec son propre sang.

Si cela avait été le cas

"S'il avait dû s'offrir souvent"

faire disparaître le péché par le sacrifice de lui-même

En finir avec le péché, cela signifie que Dieu lui pardonne. AT: "faire que Dieu pardonne les péchés en sacrifiant lui-même »ou« se sacrifier pour que Dieu puisse pardonner le péché »(Voir: Métaphore)

Hebrews 9:27**Christ a été offert une fois**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Christ s'est offert une fois" (voir: actif ou passif)

enlever les péchés

L'acte de nous rendre innocent plutôt que coupable pour nos péchés est mentionné comme si nos péchés étaient physiques des objets que Christ pourrait emporter de nous. AT: "afin que Dieu pardonne les péchés" (Voir: Métaphore)

les peches

Ici, «péchés» signifie la culpabilité que les gens ont devant Dieu à cause des péchés qu'ils ont commis. (Voir: La métonymie)

Translation Questions

Hebrews 9:1

Quel était le lieu de culte pour la première alliance?
Le lieu de culte de la première alliance était le tabernacle sur terre.

Hebrews 9:3

Qu'est-ce qui était situé dans le lieu saint du tabernacle terrestre? Qu'est-ce qui était situé dans le lieu très saint du tabernacle terrestre?

Dans le lieu saint du tabernacle terrestre se trouvaient le chandelier, la table et le pain de la présence. Dans le lieu très saint du tabernacle terrestre se trouvaient l'autel de l'encens et l'arche de l'alliance.

Hebrews 9:6

Combien de fois le grand prêtre entre-t-il dans le lieu très saint et que fait-il avant d'entrer?
Le grand prêtre entre une fois par an dans le lieu très saint, après avoir offert du sacrifice de sang pour lui-même et le peuple.

Hebrews 9:8

Qu'est-ce qui avait servi d'illustration pour le temps présent aux destinataires de cette lettre? Jusqu'à quand les prescriptions du tabernacle terrestre ont-elles subsisté?

Le tabernacle terrestre, les offrandes et sacrifices offerts à cet endroit servaient d'illustration pour le temps présent. Les prescriptions du tabernacle terrestre ont subsisté fournis jusqu'à ce que le nouvel ordre aie été mis en place.

Hebrews 9:11

Quelle est la différence entre le tabernacle terrestre et celui dans lequel Christ sert? Quelle offrande Christ a-t-il faite et par laquelle il est entré dans le lieu très saint?
Le tabernacle sacré dans lequel Christ sert est plus parfaite, n'est pas fait par des mains d'hommes, et n'appartient pas à ce monde. Christ a fait une offrande de son propre sang et c'est par elle qu'il est entré dans le lieu très saint.

Hebrews 9:13

Qu'est-ce que l'offrande du Christ a accompli? Que fait le sang du Christ pour le croyant? De quoi Christ est-il le médiateur?

L'offrande du Christ a assuré la rédemption éternelle pour tout le monde. Le sang du Christ purifie la conscience du croyant des oeuvres mortes afin qu'il serve le Dieu vivant. Christ est le médiateur d'une nouvelle alliance.

Hebrews 9:16

Que faut-il pour qu'un testament entre en vigueur?
Un décès est nécessaire pour qu'un testament entre en vigueur.

Hebrews 9:18

Quelle mort était nécessaire pour la première alliance?
La mort des veaux et des chèvres était requise pour la première alliance.

Hebrews 9:21

Qu'est-ce qui ne peut pas arriver sans effusion de sang?
Sans effusion de sang, il n'y a pas de pardon des péchés.

Hebrews 9:23

Où le Christ apparaît-il maintenant en notre nom?
Christ apparaît maintenant au ciel même, en présence de Dieu, en notre nom.

Hebrews 9:25

Combien de fois Christ doit-il s'offrir lui-même en sacrifice pour abolir le péché?
Christ s'est offert lui-même, une fois à la fin des temps, pour abolir le péché.

Hebrews 9:27

Que se passe-t-il après leur mort pour chaque personne? Dans quel but Christ apparaîtra-t-il une seconde fois?
Après la mort, chaque personne fait face au jugement. Christ apparaîtra une seconde fois pour le salut de ceux qui l'attendent patiemment.

Chapter 9

¹ Maintenant, même la première alliance avait des règles concernant le culte et un sanctuaire terrestre. ² Car un tabernacle était préparé. La première chambre dans laquelle il y avait le chandelier, la table et le pain de proposition, était appelé le lieu saint. ³ Et derrière le second voile se trouvait une autre chambre appelée le lieu très saint. ⁴ Il renfermait un autel d'or pour les parfums. Il contenait aussi l'arche de l'alliance qui est entièrement recouverte d'or. A l'intérieur, il y avait un vase d'or contenant la manne, la verge d'Aaron qui avait fleuri et les tablettes de l'alliance. ⁵ Au dessus de l'arche de l'alliance, les

chérubins de gloire couvraient de leur ombre le propitiatoire que nous ne pouvons pas décrire en détail. ⁶ Après que ces choses aient été préparées, les sacrificateurs entrèrent toujours dans la chambre externe du tabernacle pour faire leurs services. ⁷ Mais seul le souverain sacrificateur entra dans la seconde chambre une fois par an, et non sans le sang qu'il offrait en sacrifice pour lui-même et pour les péchés non intentionnels du peuple. ⁸ Le Saint Esprit montrait que le chemin du lieu très saint n'était pas encore ouvert tant que le premier tabernacle subsistait. ⁹ Ceci était une illustration du temps actuel. Les offrandes et les sacrifices qui sont maintenant présentés ne sont pas capables de rendre la conscience de l'adorateur parfaite. ¹⁰ Ils se réfèrent à la nourriture, la boisson, et différentes sortes de purifications solennelles. C'étaient des ordonnances charnelles qui étaient prescrites jusqu'à ce que la nouvelle ordonnance soit mise en place. ¹¹ Christ est venu comme un souverain sacrificateur pour des bonnes choses qui sont venues. Il est passé par le plus grand et le meilleur tabernacle qui n'est pas fait de mains d'hommes et n'appartenant pas à ce monde créé. ¹² Ce n'était pas par le sang des boucs et des veaux, mais c'est par son propre sang qu'il entra dans le lieu très saint une seule fois pour toute et sécurisa notre rédemption éternelle. ¹³ Car si le sang des boucs et taureaux et l'aspersion de la cendre d'une génisse sur ceux qui sont devenus impurs les met à part pour Dieu pour la purification de leur chair, ¹⁴ combien plus le sang de Christ, qui, par l'Esprit éternel s'est offert lui-même sans tâche à Dieu, purifiera-t-il notre conscience des œuvres mortes pour servir le Dieu vivant? ¹⁵ Pour cette raison, il est le médiateur d'une nouvelle alliance. Afin que, puisque la mort est intervenue pour libérer ceux qui étaient sous la première alliance de leurs péchés, ceux qui sont appelés reçoivent la promesse d'un héritage éternel. ¹⁶ Car, là où il y a un testament, il est nécessaire de prouver la mort de la personne qui l'a fait. ¹⁷ Car un testament n'a de valeur que quand il y a eu une mort, car il n'a pas de valeur tant que celui qui l'a fait vit encore. ¹⁸ Ainsi, même la première alliance était établie sans le sang. ¹⁹ Car lorsque Moïse avait donné chaque commandement de la loi à tout le peuple, il prit le sang des veaux et des boucs, avec de l'eau, la laine écarlate et l'hysope, et aspergea à la fois le rouleau et tout le peuple. ²⁰ Puis il dit: «Ceci est le sang de l'alliance que Dieu a ordonné pour vous.» ²¹ De la même manière, il aspergea le sang sur le tabernacle et sur tous les ustensiles utilisés pour le sacerdoce. ²² Et selon la loi, presque tout est purifié avec du sang. Sans effusion de sang il n'y a pas de pardon. ²³ Ainsi, il était donc nécessaire que les images des choses célestes soient purifiées avec ces sacrifices d'animaux. Néanmoins, les choses célestes elles-mêmes doivent être sanctifiées avec des sacrifices plus excellents. ²⁴ Car Christ n'est pas entré dans le lieu très saint fait de mains, qui est seulement une imitation du véritable. Au contraire, il entra au ciel même pour apparaître maintenant dans la présence de Dieu pour nous. ²⁵ Il n'était pas entré dans le but de s'offrir lui-même plusieurs fois comme le fait le souverain sacrificateur qui entre dans le lieu très saint chaque année avec du sang d'un autre. ²⁶ Si c'était le cas, alors il aurait été nécessaire pour lui de souffrir plusieurs fois depuis le commencement du monde. Mais maintenant c'est juste une seule fois à la fin des temps qu'il a été révélé pour abolir le péché par son propre sacrifice. ²⁷ Chaque personne est destinée à mourir une fois, après cela vient le jugement. ²⁸ De la même manière, Christ aussi, qui avait été offert une fois pour ôter les péchés de plusieurs, apparaîtra une seconde fois, non pas dans le but de traiter le problème du péché mais pour le salut de ceux qui l'attendent avec patience.

Chapter 10

¹ En effet|strong="G1063" la loi|strong="G3551" qui possède|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une ombre|strong="G4639" des biens|strong="G18" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" et non|strong="G3756" l' exacte|strong="G846" représentation|strong="G1504" des choses|strong="G4229" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" jamais|strong="G3763" par les mêmes|strong="G846" sacrifices|strong="G2378" qu|strong="G3739" offre|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5719" perpétuellement|strong="G1519" |strong="G1336" chaque année|strong="G2596" |strong="G1763" amener|strong="G5048" |strong="G0" les assistants|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5740" à la perfection|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5658" ² Autrement|strong="G1893" n'aurait-on|strong="G302" pas|strong="G3756" cessé|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5668" de les offrir|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5746" parce que|strong="G1223" ceux qui rendent ce culte|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5723" étant une fois|strong="G530" purifiés|strong="G2508" x-morph="strongMorph:TG5772" n' auraient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" plus|strong="G3367" eu aucune|strong="G2089" conscience|strong="G4893" de leurs péchés|strong="G266" ³ Mais|strong="G235" le souvenir|strong="G364" des péchés|strong="G266" est renouvelé chaque|strong="G2596" année|strong="G1763" par|strong="G1722" ces|strong="G846" sacrifices; ⁴ car|strong="G1063" il est impossible|strong="G102" que le sang|strong="G129" des taureaux|strong="G5022" et|strong="G2532" des boucs|strong="G5131" ôte|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5721" les péchés|strong="G266" ⁵ C'est pourquoi|strong="G1352" Christ, entrant|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5740" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Tu n|strong="G3756" voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" ni sacrifice|strong="G2378" ni|strong="G2532" offrande|strong="G4376" Mais|strong="G1161" tu m|strong="G3427" formé|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5668" un corps|strong="G4983" ⁶ Tu n|strong="G3756" agréé|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" ni holocaustes|strong="G3646" ni|strong="G2532" sacrifices pour|strong="G4012" le péché|strong="G266" ⁷ Alors|strong="G5119" j'ai dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je viens|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5719" (Dans|strong="G1722" le rouleau|strong="G2777" du livre|strong="G975" il est question|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G4012" moi|strong="G1700" Pour faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" ô Dieu|strong="G2316" ta|strong="G4675" volonté|strong="G2307" ⁸ Après|strong="G511" avoir dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" d' abord|strong="G3754" Tu n|strong="G3756" voulu|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5656" et tu n|strong="G3761" agréé|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" ni sacrifices|strong="G2378" ni|strong="G2532" offrandes|strong="G4376" Ni|strong="G2532" holocaustes|strong="G3646" ni|strong="G2532" sacrifices pour|strong="G4012" le péché|strong="G266" (ce qu|strong="G3748" offre|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5743" selon|strong="G2596" la loi|strong="G3551" ⁹ il dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" ensuite|strong="G5119" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je viens|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5719" Pour faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" ta|strong="G4675" volonté|strong="G2307" Il abolit|strong="G337" x-morph="strongMorph:TG5719" ainsi la première chose|strong="G4413" pour|strong="G2443" établir|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5661" la seconde|strong="G1208" ¹⁰ C'est en vertu|strong="G1722" de cette|strong="G3739" volonté|strong="G2307" que nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" sanctifiés|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1223" l' offrande|strong="G4376" du corps|strong="G4983" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" une fois|strong="G2178" pour toutes. ¹¹ Et|strong="G2532" tandis|strong="G3303" que tout|strong="G3956" sacrificateur|strong="G2409" fait|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5707" |x-morph="strongMorph:TG5758" chaque|strong="G2596" jour|strong="G2250" le service|strong="G3008" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" offre|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5723" souvent|strong="G4178" les mêmes|strong="G846" sacrifices|strong="G2378" qui|strong="G3748" ne peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" jamais|strong="G3763" ôter|strong="G4014" x-morph="strongMorph:TG5629" les péchés|strong="G266" ¹² |strong="G1161" lui|strong="G846" après avoir offert|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5660" un seul|strong="G3391" sacrifice|strong="G2378" pour|strong="G5228" les péchés|strong="G266" s'est assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" pour|strong="G1519" toujours|strong="G1336" à|strong="G1722" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" ¹³ attendant|strong="G1551" x-morph="strongMorph:TG5740" désormais|strong="G3063" que|strong="G2193" ses|strong="G846" ennemis|strong="G2190" soient devenus|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5686" son

marchepied|strong="G5286" |strong="G4228" **14** Car|strong="G1063" par une seule|strong="G3391" offrande|strong="G4376" il a amené à la perfection|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5758" pour|strong="G1519" toujours|strong="G1336" ceux qui sont sanctifiés|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5746" **15** C'est ce|strong="G1161" que le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" nous|strong="G2254" atteste|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" aussi|strong="G2532" car|strong="G1063" après|strong="G3326" avoir dit|strong="G4280" x-morph="strongMorph:TG5760" **16** Voici|strong="G3778" l' alliance|strong="G1242" que|strong="G3739" je ferai|strong="G1303" x-morph="strongMorph:TG5695" avec|strong="G4314" eux|strong="G846" Après|strong="G3326" ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Seigneur|strong="G2962" Je mettrai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5723" mes|strong="G3450" lois|strong="G3551" dans|strong="G1909" leurs|strong="G846" coeurs|strong="G2588" Et|strong="G2532" je les|strong="G846" écrirai|strong="G1924" x-morph="strongMorph:TG5692" dans|strong="G1909" leur|strong="G846" esprit|strong="G1271" il ajoute: **17** Et|strong="G2532" je ne me souviendrai|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5686" plus|strong="G3364" |strong="G2089" de leurs|strong="G846" péchés|strong="G266" ni|strong="G2532" de leurs|strong="G846" iniquités|strong="G458" **18** Or|strong="G1161" là où|strong="G3699" il y a pardon|strong="G859" des péchés|strong="G5130" il n|strong="G3765" a plus|strong="G2089" d' offrande|strong="G4376" pour|strong="G4012" le péché|strong="G266" **19** Ainsi donc|strong="G3767" frères|strong="G80" puisque nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" au moyen|strong="G1722" du sang|strong="G129" de Jésus|strong="G2424" une libre|strong="G3954" entrée|strong="G1519" |strong="G1529" dans le sanctuaire|strong="G39" **20** par la route|strong="G3598" nouvelle|strong="G4372" et|strong="G2532" vivante|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" qu|strong="G3739" a inaugurée|strong="G1457" x-morph="strongMorph:TG5656" pour nous|strong="G2254" au travers|strong="G1223" du voile|strong="G2665" c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" de sa|strong="G846" chair|strong="G4561" **21** et|strong="G2532" puisque nous avons un souverain|strong="G3173" sacrificateur|strong="G2409" établi sur|strong="G1909" la maison|strong="G3624" de Dieu|strong="G2316" **22** approchons- nous|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5741" avec|strong="G3326" un coeur|strong="G2588" sincère|strong="G228" dans|strong="G1722" la plénitude|strong="G4136" de la foi|strong="G4102" les coeurs|strong="G2588" purifiés|strong="G4472" x-morph="strongMorph:TG5772" d' une|strong="G575" mauvaise|strong="G4190" conscience|strong="G4893" et|strong="G2532" le corps|strong="G4983" lavé|strong="G3068" x-morph="strongMorph:TG5772" d'une eau|strong="G5204" pure|strong="G2513" **23** Retenons|strong="G2722" x-morph="strongMorph:TG5725" fermement|strong="G186" la profession|strong="G3671" de notre espérance|strong="G1680" car|strong="G1063" celui qui a fait la promesse|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5666" est fidèle|strong="G4103" **24** |strong="G2532" Veillons|strong="G2657" x-morph="strongMorph:TG5725" les uns sur les autres|strong="G240" pour|strong="G1519" nous exciter|strong="G3948" à la charité|strong="G26" et|strong="G2532" aux bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" **25** N' abandonnons|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" notre|strong="G1438" assemblée|strong="G1997" comme|strong="G2531" c'est la coutume|strong="G1485" de quelques- uns|strong="G5100" mais|strong="G235" exhortons- nous|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" réciproquement, et|strong="G2532" cela d' autant|strong="G5118" plus|strong="G3123" que|strong="G3745" vous voyez|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5719" s' approcher|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5723" le jour|strong="G2250" **26** Car|strong="G1063" si nous|strong="G2257" péchons|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5723" volontairement|strong="G1596" après|strong="G3326" avoir reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" la connaissance|strong="G1922" de la vérité|strong="G225" il ne reste|strong="G620" x-morph="strongMorph:TG5743" plus|strong="G3765" de sacrifice|strong="G2378" pour|strong="G4012" les péchés|strong="G266" **27** mais|strong="G1161" une attente|strong="G5100" |strong="G1561" terrible|strong="G5398" du jugement|strong="G2920" et|strong="G2532" l' ardeur|strong="G2205" d'un feu|strong="G4442" qui dévorera|strong="G2068" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" les rebelles|strong="G5227" **28** Celui|strong="G5100" qui a violé|strong="G114" x-morph="strongMorph:TG5660" la loi|strong="G3551" de Moïse|strong="G3475" meurt|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5719" sans|strong="G5565" miséricorde|strong="G3628" sur|strong="G1909" la déposition de deux|strong="G1417" ou|strong="G2228" de trois|strong="G5140" témoins|strong="G3144" **29** de quel|strong="G4214" pire|strong="G5501" châtiment|strong="G5098" pensez- vous|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" que sera jugé digne|strong="G515" x-morph="strongMorph:TG5701" celui|strong="G3588" qui aura foulé aux pieds|strong="G2662" x-morph="strongMorph:TG5660" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" qui aura tenu|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5666" pour profane|strong="G2839" le sang|

strong="G129" de l' alliance|strong="G1242" par|strong="G1722" lequel|strong="G3739" il a été
 sanctifié|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" qui aura outragé|
 strong="G1796" x-morph="strongMorph:TG5660" l' Esprit|strong="G4151" de la grâce|strong="G5485"
30 Car|strong="G1063" nous connaissons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" celui qui a
 dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5631" À moi|strong="G1473" la vengeance|
 strong="G1557" à moi|strong="G1698" la rétribution|strong="G467" x-morph="strongMorph:TG5692"
 et|strong="G2532" encore|strong="G3825" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Le
 Seigneur|strong="G2962" jugera|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5692" son|strong="G846"
 peuple|strong="G2992" **31** C'est une chose terrible|strong="G5398" que de tomber|strong="G1706" x-
 morph="strongMorph:TG5629" entre|strong="G1519" les mains|strong="G5495" du Dieu|
 strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" **32** Souvenez|strong="G1161"
 vous|strong="G363" x-morph="strongMorph:TG5732" de ces premiers|strong="G4386" jours|
 strong="G2250" où|strong="G1722" |strong="G3739" après avoir été éclairés|strong="G5461" x-
 morph="strongMorph:TG5685" vous avez soutenu|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5656" un
 grand|strong="G4183" combat|strong="G119" au milieu des souffrances|strong="G3804" **33** d'une part|
 strong="G5124" |strong="G3303" exposés comme en spectacle|strong="G2301" x-
 morph="strongMorph:TG5746" |strong="G5037" aux opprobres|strong="G3680" et|strong="G2532" aux
 tribulations|strong="G2347" et|strong="G1161" de l' autre|strong="G5124" vous associant|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5679" |strong="G2844" à ceux dont|strong="G3779" la
 position était la même|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5746" **34** En effet|strong="G2532" |
 strong="G1063" vous avez eu de la compassion|strong="G4834" x-morph="strongMorph:TG5656" pour
 les prisonniers|strong="G3450" |strong="G1199" et|strong="G2532" vous avez accepté|strong="G4327"
 x-morph="strongMorph:TG5662" avec|strong="G3326" joie|strong="G5479" l' enlèvement|
 strong="G724" de vos|strong="G5216" biens|strong="G5224" x-morph="strongMorph:TG5723" sachant|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1722" |strong="G1438" que vous avez|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" des biens|strong="G5223" meilleurs|strong="G2909"
 et|strong="G2532" qui durent toujours|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" **35** N'
 abandonnez|strong="G577" x-morph="strongMorph:TG5632" donc|strong="G3767" pas|strong="G3361"
 votre|strong="G5216" assurance|strong="G3954" à laquelle|strong="G3748" est attachée|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" une grande|strong="G3173" rémunération|
 strong="G3405" **36** Car|strong="G1063" vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719"
 besoin|strong="G5532" de persévérance|strong="G5281" afin qu|strong="G2443" avoir accompli|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5660" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316"
 vous obteniez|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5672" ce qui vous est promis|strong="G1860"
37 Encore|strong="G1063" un peu|strong="G2089" un peu de temps|strong="G3745" |strong="G3745" |
 strong="G3397" celui qui doit venir|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" viendra|
 strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" il ne tardera|strong="G5549" x-
 morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" **38** Et|strong="G1161" mon juste|strong="G1342"
 vivra|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5695" par|strong="G1537" la foi|strong="G4102" mais|
 strong="G2532" s|strong="G1437" se retire|strong="G5288" x-morph="strongMorph:TG5672" mon|
 strong="G3450" âme|strong="G5590" ne prend pas|strong="G3756" plaisir|strong="G2106" x-
 morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" **39** |strong="G1161" Nous|
 strong="G2249" nous ne sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756"
 de ceux qui se retirent|strong="G5289" pour|strong="G1519" se perdre|strong="G684" mais|
 strong="G235" de ceux qui ont la foi|strong="G4102" pour|strong="G1519" sauver|strong="G4047" leur
 âme|strong="G5590"

Hebrews 10:1

Déclaration de connexion:

L'auteur montre la faiblesse de la loi et de ses sacrifices, pourquoi Dieu a donné la loi et la perfection du nouveau sacerdoce et du sacrifice du Christ.

la loi n'est qu'une ombre des bonnes choses à venir

Cela parle de la loi comme s'il s'agissait d'une ombre. L'auteur veut dire que la loi n'est pas la bonne que Dieu avait promis. Cela ne fait que

suggérer les bonnes choses que Dieu va faire. (Voir: métaphore)

pas les vraies formes de ces choses elles-mêmes

"Pas les vraies choses elles-mêmes"

année après année

"chaque année"

les sacrifices n'auraient-ils pas cessé d'être offerts?

L'auteur utilise une question pour affirmer que les sacrifices étaient limités dans leur pouvoir. Cela peut être dit sous forme active. AT: "ils auraient

cessé d'offrir ces sacrifices." (Voir: question rhétorique et actif ou passif)

A cessé d'être
"Cessé d'être"

les fidèles auraient été nettoyés

Ici, être nettoyé ne représente plus le péché. Cela peut être indiqué sous forme active. À: "Les sacrifices auraient enlevé leur péché" ou "Dieu les aurait rendus coupables du péché »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

n'aurait plus aucune conscience du péché

"Ne penseraient plus qu'ils sont coupables de péché" ou "sauraient qu'ils ne sont plus coupables du péché »

Car il est impossible que le sang des taureaux et des boucs ôte les péchés

On parle de péchés comme s'ils étaient des objets que le sang animal pourrait balayer au fur et à mesure qu'il coulait. À: "Car il est impossible que le sang des taureaux et des boucs fasse que Dieu pardonne les péchés" (Voir: Métaphore)

le sang des taureaux et des chèvres

Ici, le «sang» désigne ces animaux en train de mourir en sacrifice à Dieu. (Voir: métonymie)

Hebrews 10:5

Informations générales:

Les paroles du Christ quand il était sur terre ont été prédites dans cette citation d'un psaume de David.

tu n'as pas désiré

Ici, «vous» est singulier et fait référence à Dieu. (Voir: formes de vous)

un corps que vous avez préparé
"Vous avez préparé un corps"

Alors j'ai dit

Ici, «je» fait référence à Christ.

comme il est écrit à propos de moi dans le rouleau

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme les prophètes ont écrit sur moi dans le rouleau" (Voir: Active ou passif)

le parchemin

Cela signifie les écritures ou les écritures saintes.

Hebrews 10:8

Informations générales:

Bien que modifiant légèrement le libellé, l'auteur répète ces citations d'un psaume de David pour l'emphase

des sacrifices... des offrandes... des offrandes entières brûlées... des sacrifices pour le péché

Voyez comment vous avez traduit ces mots dans Hébreux 10: 5-6 .

qui sont offerts

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les prêtres offrent" (voir: actif ou passif)

Voir

«Regardez» ou «Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

Il enlève la première pratique afin d'établir la deuxième pratique

Le nom abstrait «pratique» fait ici référence à une manière d'expier les péchés. Arrêter de le faire est parlé comme si c'était un objet qui pouvait être emporté. Commencer la deuxième manière d'expier les péchés est mentionné comme établissant cette pratique. AT: «Il arrête les gens en train d'encourager les péchés expier les péchés en second lieu »(Voir: les noms abstraits et la métaphore)

première pratique... la deuxième pratique

Les mots «premier» et «deuxième» sont des nombres ordinaux. AT: "ancienne pratique... la nouvelle pratique" (voir: Nombres ordinaux)

nous avons été sanctifiés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu nous a sanctifiés" ou "Dieu nous a dédié à lui-même" (Voir: actif ou passif)

à travers l'offrande du corps de Jésus Christ

Le nom abstrait «offrande» peut être exprimé avec le verbe «offrir» ou «sacrifier». AT: «parce que Jésus-Christ a offert son corps en sacrifice »ou« parce que Jésus-Christ a sacrifié son corps » . Les noms)

Hebrews 10:11

Jour après jour

«Jour après jour» ou «tous les jours»

ne peut jamais enlever les péchés

Cela parle de «péchés» comme s'il s'agit d'un objet qu'une personne peut enlever. AT: «ne peut jamais causer Dieu pardonner les péchés »(Voir: Métaphore)

il s'est assis à la droite de Dieu

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Hébreux 1: 3 . AT: «il s'est assis à la place de l'honneur et l'autorité à côté de Dieu »(Voir: Action symbolique)

jusqu'à ce que ses ennemis deviennent un tabouret pour ses pieds

On parle de l'humiliation des ennemis du Christ comme s'ils étaient devenus un lieu où il pouvait reposer ses pieds. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «jusqu'à ce que Dieu humilie les ennemis du Christ et qu'ils deviennent comme un tabouret pour ses pieds »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

ceux qui sont sanctifiés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ceux que Dieu sanctifie» ou «ceux que Dieu a dédié à lui-même »(voir: actif ou passif)

Hebrews 10:15

Informations générales:

Ceci est une citation du prophète Jérémie dans l'Ancien Testament.

avec eux

"Avec mon peuple"

après ces jours

«Lorsque le temps de la première alliance avec mon peuple est terminé»

Je vais mettre mes lois dans leurs cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour l'être intérieur d'une personne. La phrase "mettez-les dans leurs cœurs" est une métaphore pour permettre aux gens d'obéir à la loi. AT: «Je leur permettra d'obéir à mes lois» (voir: Métonymie et métaphore)

Je vais les écrire dans leur esprit

C'est une métaphore pour amener les gens à comprendre la loi. AT: «Je leur permettrai de comprendre mes lois »(Voir: Métaphore)

Hebrews 10:17

Informations générales:

Cela continue la citation du prophète Jérémie dans l'Ancien Testament.

Je ne me souviendrai plus de leurs péchés et de leurs actes sans loi.

"Je ne me souviendrai plus de leurs péchés et de leurs actes sans loi." Maintenant "ou" Je ne penserai plus à leur les péchés et les actes sans loi. Maintenant »Ceci est la deuxième partie du témoignage du Saint-Esprit (Voir: Hébreux 10: 15-16). Vous pouvez rendre cela explicite dans la traduction en terminant la citation à la fin du verset 16 et commencer une nouvelle citation ici. AT: "Ensuite, il a dit:" Je vais ne te souviens plus. Now "(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Leurs péchés et leurs actes sans loi

Les mots «péchés» et «actes sans loi» signifient essentiellement la même chose. Ensemble ils soulignent combien le péché est mauvais. AT: "Les choses qu'ils ont faites qui étaient interdites et comment ils ont enfreint la loi" (Voir: Doublet)

À présent

Cela ne signifie pas "en ce moment", mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important que suit

où il y a du pardon pour ces

Ceci peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «pardon» soit exprimé comme le verbe «pardonner». AT: «quand Dieu a pardonné ces choses» (voir: noms abstraits)

il n'y a plus de sacrifice pour le péché

Cela peut être reformulé pour que le nom abstrait «sacrifice» soit exprimé comme le verbe «faire des offrandes». AT: «les gens n'ont plus besoin de faire des offrandes pour le péché» (voir: noms abstraits)

Hebrews 10:19

Déclaration de connexion:

Ayant précisé qu'il n'y a qu'un sacrifice pour le péché, l'auteur continue avec l'image de le lieu le plus saint du temple, où seul le grand prêtre pouvait entrer chaque année avec le sang du sacrifice pour les péchés. Il rappelle aux croyants qu'ils adorent maintenant Dieu en sa présence comme si ils se tenaient dans le lieu très saint.

frères

Ici, cela signifie tous les croyants en Christ, hommes ou femmes. AT: «frères et soeurs» ou «camarade croyants "(Voir: Métaphore et Quand les mots masculins incluent les femmes)

le lieu le plus saint

Cela signifie la présence de Dieu, pas le lieu le plus saint de l'ancien tabernacle. (Voir: métaphore)

par le sang de Jésus

Ici, le «sang de Jésus» fait référence à la mort de Jésus. (Voir: métonymie)

chemin vivant

Les significations possibles sont 1) cette nouvelle voie vers Dieu que Jésus a donnée aux croyants vivant pour toujours ou 2) Jésus est vivant et il est la manière dont les croyants entrent en présence de Dieu.

à travers le rideau

Le rideau dans le temple terrestre représente la séparation entre les personnes et la vraie présence de Dieu. (Voir: métaphore)

au moyen de sa chair

Ici, «chair» représente le corps de Jésus et son corps représente sa mort sacrificielle. AT: "par moyen de sa mort »(Voir: Métonymie)

nous avons un grand prêtre sur la maison de Dieu

Cela doit être traduit de manière à indiquer clairement que Jésus est ce «grand prêtre».

sur la maison

«Responsable de la maison»

la maison de Dieu

Cela parle du peuple de Dieu comme s'il s'agissait d'une maison littérale. AT: «tout le peuple de Dieu» (voir: Métaphore)

laissez-nous approcher

Ici, «approche» signifie adorer Dieu, comme un prêtre monte à l'autel de Dieu pour sacrifier animaux à lui. (Voir: métonymie)

avec de vrais coeurs

"Avec des coeurs fidèles" ou "avec des coeurs honnêtes". Ici, "coeurs" représente la volonté et la motivation réelles des croyants. AT: "avec sincérité" ou "sincèrement" (voir: métonymie)

dans la pleine assurance de la foi

"Et avec une foi confiante" ou "et avoir totalement confiance en Jésus"

avoir nos coeurs saupoudrés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «comme s'il avait nettoyé son cœur de son sang» (Voir: Actif ou Passif)

coeurs saupoudrés

Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour la conscience, la conscience du bien et du mal. Etre fait La propreté est une métaphore du pardon et du statut de justice. (Voir: métonymie et métaphore)

saupoudré

L'arrosage était une action symbolique des prêtres par laquelle ils appliquaient les avantages de la alliance aux personnes et aux objets. Voyez comment vous avez traduit cela en Hébreux 9:19 . (Voir: Symbolique Action)

avoir nos corps lavés avec de l'eau pure

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme s'il avait lavé nos corps dans de l'eau pure" (Voir: Active ou passif)

nos corps lavés à l'eau pure

Si le traducteur comprend cette phrase comme faisant référence au baptême chrétien, alors «eau» est littérale, pas figuratif Mais si l'eau est prise comme littérale, alors «pure» est figurative, représentant le spirituel pureté que le baptême est dit ici pour accomplir. Le «lavage» représente le

croyant qui est fait acceptable pour Dieu. (Voir: métonymie et métaphore)

Hebrews 10:23

Faisons aussi attention à la confession de notre espoir

Ici, «tenir fermement» est une métaphore qui fait référence à une personne qui décide de faire quelque chose et de refuser arrêter. Les noms abstraits "confession" et "expectation" peuvent être traduits par des verbes. AT: "Let nous sommes déterminés à continuer à avouer les choses que nous attendons avec confiance de Dieu »(voir: Métaphore et noms abstraits)

sans hésiter

Être incertain à propos de quelque chose est dit comme s'il hésitait ou se penchait d'un côté à l'autre. AT: "sans être incertain" ou "sans douter" (Voir: Métaphore)

Ne cessons pas de nous réunir

Vous pouvez rendre explicite que les gens se sont réunis pour adorer. AT: «Ne cessons pas de nous rassembler pour culte »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

comme vous voyez le jour se rapprocher

On parle d'un temps futur comme si c'était un objet se rapprochant de l'orateur. Ici "le jour" se réfère au moment où Jésus reviendra. AT: "comme tu sais que Christ reviendra bientôt" (Voir: Métaphore et métonymie)

Hebrews 10:26

Déclaration de connexion:

L'écrivain donne maintenant son quatrième avertissement.

nous continuons délibérément à pécher

"Nous savons que nous péchons mais nous le faisons encore et encore"

après avoir reçu la connaissance de la vérité

On parle de la connaissance de la vérité comme d'un objet pouvant être donné par une personne à un autre. AT: "après avoir appris la vérité" (Voir: Métaphore)

la vérité

La vérité sur Dieu (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

un sacrifice pour les péchés n'existe plus

Personne ne peut donner un nouveau sacrifice parce que le sacrifice du Christ est le seul qui fonctionne. À: "Personne ne peut offrir un sacrifice pour lequel Dieu pardonnera nos péchés" (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

un sacrifice pour les péchés

Ici, «sacrifice pour les péchés» signifie «un moyen efficace de sacrifier des animaux pour enlever les péchés»

de jugement

Du jugement de Dieu, c'est-à-dire que Dieu jugera. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

une fureur de feu qui consumera les ennemis de Dieu

On parle de la fureur de Dieu comme si c'était le feu qui brûlerait ses ennemis. (Voir: métaphore)

Hebrews 10:28

de deux ou trois témoins

Il est sous - entendu que cela signifie (Voir « d'au moins deux ou trois témoins. »: Connaissance acceptation et de Informations implicites)

À quel point pensez-vous qu'une punition plus grave mérite la grâce?

L'auteur insiste sur la grandeur de la punition pour ceux qui rejettent le Christ. À ceci était une punition sévère. Mais la punition sera encore plus grande pour quiconque... grâce! »(Voir: Question rhétorique)

a foulé aux pieds le Fils de Dieu

Ne pas tenir compte de Christ et le mépriser, c'est comme si quelqu'un l'avait marché dessus. AT: «a rejeté le Fils de Dieu »(Voir: Métaphore)

le fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

qui a traité le sang de l'alliance comme impie

Cela montre comment la personne a piétiné le Fils de Dieu. AT: «en traitant le sang de l'alliance comme impie »

le sang de l'alliance

Ici, «le sang» représente la mort de Christ, par laquelle Dieu a établi la nouvelle alliance. (Voir: La métonymie)

le sang par lequel il a été sanctifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "le sang par lequel Dieu l'a sanctifié" (Voir: Actif ou Passif)

l'esprit de grâce

"L'Esprit de Dieu, qui fournit la grâce"

Hebrews 10:30

Informations générales:

Le mot «nous» fait référence à l'écrivain et à tous les croyants. Ces deux citations proviennent de la loi que Moïse a donné dans l'Ancien Testament. (Voir: "Nous" inclus)

La vengeance m'appartient

On parle de vengeance comme si c'était un objet qui appartient à Dieu, qui a le droit de faire comme il souhaite avec ce qu'il possède. Dieu a le droit de se venger de ses ennemis. (Voir: métaphore)

Je vais rembourser

On parle de Dieu prenant la vengeance comme s'il remboursait les choses nuisibles que quelqu'un a fait aux autres. (Voir: métaphore)

tomber dans les mains

Recevoir la pleine punition de Dieu, c'est comme si la personne tombait entre les mains de Dieu. Ici "mains" se réfère au pouvoir de Dieu de juger. AT: «recevoir le châtiment de Dieu» (Voir: Métaphore et La métonymie)

Hebrews 10:32

les anciens jours

"Le temps passé"

après avoir été éclairé

On apprend la vérité comme si Dieu éclairait la personne. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: «après avoir appris la vérité sur le Christ» (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

comment vous avez enduré une grande lutte dans la souffrance

"Combien de souffrances vous avez dû endurer"

Vous avez été exposé au ridicule public par des insultes et des persécutions

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les gens vous ridiculisaient en vous insultant et en vous persécutant public "(voir: actif ou passif)

vous partagiez avec ceux

"Vous avez rejoint ceux"

une possession meilleure et éternelle

Les bénédictions éternelles de Dieu sont qualifiées de «possession». (Voir: Métaphore)

Hebrews 10:35

Informations générales:

En 10:37, il y a une citation du prophète Isaïe dans l'Ancien Testament.

ne jetez pas votre confiance, qui a une grande récompense

On parle d'une personne qui n'a plus confiance en elle si la personne s'en détournait, comme une personne écarterait quelque chose de rien. Le nom abstrait "confiance" peut être traduit avec l'adjectif «confiant» ou l'adverbe «en toute confiance». AT: «ne cessez pas d'être confiant, parce que vous recevrez une grande récompense pour avoir confiance en vous ou «ne cessez pas de faire

confiance en vous en Dieu, qui vous récompensera grandement »(Voir: Métaphore et noms abstraits)

Pour très peu de temps

Vous pouvez rendre cela explicite. AT: «Comme Dieu l'a dit dans les Écritures:« En très peu de temps »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

dans un tout petit moment
"très bientôt"

Hebrews 10:38

Informations générales:

En 10:38, l'auteur cite le prophète Habakkuk, qui suit directement la citation de le prophète Isaïe à 10:37.

Mon juste... S'il rétrécit... avec lui

Celles-ci se réfèrent à n'importe quel peuple de Dieu en général. AT: «Mon peuple fidèle... Si l'un d'entre eux rétrécit ... Avec cette personne "ou"

mon peuple fidèle... s'ils rétrécissent... avec eux "(voir: nom générique Phrases)

Mon juste... je vais

Ici, «mon» et «je» font référence à Dieu.

recule

arrête de faire la bonne chose qu'il fait

qui retournent à la destruction

On parle d'une personne qui perd courage et foi comme s'il recula de peur. Et on parle de «destruction» comme s'il s'agissait d'une destination. AT: «qui cessent de faire confiance à Dieu, qui le forcera à nous détruire »(Voir: Métaphore)

pour garder notre âme

On parle de vivre éternellement avec Dieu comme s'il gardait son âme. Ici «âme» se réfère à la personne entière. AT: «qui nous fera vivre avec Dieu pour toujours» (Voir: Métaphore et Synecdoche)

Translation Questions

Hebrews 10:1

A quoi peut-on comparer la loi par rapport aux réalités du Christ? Qu'est-ce que les sacrifices répétés faits par la loi rappellent aux adorateurs ? Qu'est-ce que le sang des taureaux et des chèvres ne peut faire?

La loi n'est qu'une ombre des réalités du Christ. Les sacrifices répétés, faits par la loi rappellent aux adorateurs les péchés commis année après année. Le sang des taureaux et des boucs est incapable d'ôter les péchés.

Hebrews 10:5

Qu'est-ce que Dieu a préparé pour Christ quand Il est venu dans le monde?

Dieu a préparé un corps pour Christ.

Hebrews 10:8

Quelle pratique Dieu a-t-il mis de côté lorsque Christ est venu dans le monde? Quelle pratique Dieu a-t-il établie quand Christ est venu dans le monde?

Dieu a mis de côté la première pratique des sacrifices offerts conformément à la loi. Dieu a établi la seconde pratique de l'offrande du corps de Jésus-Christ une fois pour tous.

Hebrews 10:11

Qu'attend Christ, alors qu'il est assis à la droite de Dieu? Qu'est-ce que Christ a fait pour ceux sanctifiés par son unique offrande?

Christ attend que ses ennemis soient humiliés et qu'ils soient son marchepied. Christ a perfectionné

pour toujours ceux qui sont sanctifiés par son unique offrande.

Hebrews 10:15

Qu'est-ce qui n'est plus nécessaire là où il y a le pardon des péchés?

Les sacrifices supplémentaires ne sont plus requis là où il y a pardon des péchés.

Hebrews 10:19

Dans quel endroit les croyants peuvent-ils maintenant entrer par le sang de Jésus? Qu'est-ce qui a été purifié et qu'est-ce qui a été lavé chez le croyant?

Les croyants peuvent maintenant entrer dans le lieu très saint par le sang de Jésus. Le cœur du croyant a été purifié d'une mauvaise conscience et son corps a été lavé avec de l'eau pure.

Hebrews 10:23

Qu'est-ce que les croyants doivent tenir fermement? Que doivent faire les croyants lorsqu'ils voient le jour s'approcher?

Les croyants doivent se tenir fermement la confession de leurs espérance. Les croyants doivent s'encourager de plus en plus en voyant le jour s'approcher.

Hebrews 10:26

Quelles sont les attentes de ceux qui continuent délibérément à pécher après avoir reçu la connaissance de la vérité?

Les attentes de ceux qui continuent délibérément à pécher, après avoir reçu la connaissance de la

vérité est un jugement et un feu qui consume les ennemis de Dieu.

Hebrews 10:28

Que mérite celui qui traite le sang du Christ par lequel il était sanctifié comme une chose impie?
Celui qui traite le sang du Christ par lequel il a été sanctifié comme quelque chose d'impie, mérite une punition sans pitié, au-delà de la punition donnée sous le Loi de Moïse

Hebrews 10:30

A qui appartient la vengeance?
La vengeance appartient au Seigneur.

Hebrews 10:32

Comment les croyants qui ont reçu cette lettre ont-ils réagi à la saisie de leurs biens?
Les croyants avaient accepté avec joie la saisie de leurs biens, sachant qu'ils avaient de meilleurs biens et éternels.

Hebrews 10:35

De quoi le croyant a-t-il besoin pour recevoir ce que Dieu a promis?
Le croyant a besoin de confiance et de patience pour recevoir ce que Dieu a promis. Hébreux 10: 36-37

Hebrews 10:38

Comment les justes vivront-ils? Que pense Dieu de ceux qui retrogradent? Quelle est l'attente de l'auteur pour ceux qui ont reçu cette lettre? L'attente de l'auteur est que ceux qui ont reçu cette lettre aient la foi pour sauver leurs âmes.
Les justes vivront par la foi. Dieu n'est pas content de ceux qui retrogradent.

Chapter 10

¹ Car la loi est seulement l'ombre des bonnes choses à venir, et non les formes réelles de ces choses en elles-mêmes. Ceux qui s'approchent de Dieu ne peuvent être parfaits au moyen des mêmes sacrifices que présentent les sacrificateurs continuellement chaque année. ² Autrement, ces n'aurait-ont pas cessé d'offrir ces sacrifices? Dans ce cas, s'ils étaient purifiés une fois pour toutes, les adorateurs ne seraient plus conscients du péché. ³ Mais avec ces sacrifices, il y a un rappel des péchés année après année. ⁴ Mais il est impossible pour le sang des taureaux et des boucs d'effacer les péchés. ⁵ Lorsque Christ vint dans le monde, il dit: «tu ne désirais ni sacrifices, ni offrandes. Au contraire, c'est un corps que tu as préparé pour moi. ⁶ Tu n'as pris plaisir, ni aux holocaustes ni aux sacrifices offerts pour le péché. ⁷ Alors je dis: «Voyez, me voici, tel qu'il est écrit à mon sujet dans le rouleau, pour faire ta volonté.» ⁸ Premièrement il dit: «Tu n'as désiré ni sacrifices, ni offrandes, ni holocaustes pour le péché. Tu n'y as pas pris plaisir non plus.» Ce sont des sacrifices qui sont offerts selon la loi. ⁹ Puis il dit: «Voici, je viens pour faire ta volonté.» Il abolit la première pratique afin d'établir la seconde. ¹⁰ Et par cette volonté, nous étions sanctifiés par l'offrande du corps de Jésus-Christ une fois pour toutes. ¹¹ D'une part, chaque sacrificateur se tient debout jour après jour pour servir Dieu. Il offre toujours les mêmes sacrifices bien qu'ils ne peuvent jamais enlever les péchés. ¹² D'autre part, Christ a offert un seul sacrifice pour les péchés pour toujours, il est assis à la droite de Dieu. ¹³ Il attend jusqu'à ce que ses ennemis soient devenus son marchepied. ¹⁴ Car par une seule offrande, il a rendu parfait ceux qui sont sanctifiés pour toujours. ¹⁵ Et le Saint-Esprit nous rend aussi témoignage. Car avant tout, il dit: ¹⁶ «Voici l'alliance que je ferai avec eux après ces jours, dit le Seigneur. Je mettrai mes lois dans leurs coeurs, et je les écrirai dans leurs pensées. ¹⁷ Je ne me souviendrai plus de leurs péchés et de leurs iniquités.» ¹⁸ Maintenant, là où il y a le pardon pour ces choses, il n'y a plus aucun sacrifice pour le péché. ¹⁹ Par conséquent, frères, nous avons confiance d'entrer dans le lieu très saint par le sang de Jésus. ²⁰ Voilà le chemin nouveau et vivant qu'il a ouvert pour nous à travers le rideau, c'est-à-dire, à travers sa chair. ²¹ Et puisque nous avons un souverain sacrificateur sur la maison de Dieu, ²² approchons-nous avec des coeurs sincères pleins de confiance et de foi, ayant nos coeurs purifiés d'une mauvaise conscience et nos corps lavés avec de l'eau pure. ²³ Tenons aussi ferme à la confession de notre espérance sans vaciller, car Dieu qui a fait la promesse est fidèle. ²⁴ Considérons comment motiver les uns et les autres à l'amour et aux bonnes oeuvres. ²⁵ N'arrêtons pas de nous réunir comme certains l'ont fait. Au contraire, encourageons de plus en plus les uns et les autres et cela d'autant plus que vous voyez le jour s'approcher. ²⁶ Car si nous péchons délibérément après avoir reçu la connaissance de la vérité, un sacrifice pour les péchés n'existe plus. ²⁷ Au contraire, il y a seulement une terrible attente du jugement, et un feu dévorant qui consumera

tous les ennemis de Dieu. ²⁸ Quiconque a rejeté la loi de Moïse meurt sans miséricorde sur la déposition de deux ou trois témoins. ²⁹ Quel pire punition pensez-vous, mérite celui qui a foulé aux pieds le Fils de Dieu, qui a traité le sang de l'alliance comme quelque chose d'impur—le sang par lequel il était sanctifié—et a insulté l'Esprit de grâce? ³⁰ Car nous connaissons celui qui a dit: «A moi la vengeance;» et encore: «Le Seigneur jugera son peuple.» ³¹ C'est une chose terrible de tomber dans les mains du Dieu vivant! ³² Mais souvenez-vous des anciens jours, après que vous soyez éclairés, comment vous aviez enduré une grande agonie de souffrances. ³³ Vous étiez exposés aux ignominies par les insultes et persécutions, et vous étiez participants avec ceux qui passèrent par de telles souffrances. ³⁴ Car vous avez eu de la compassion sur ceux qui étaient prisonniers, et vous acceptiez avec joie la confiscation de vos biens. Vous saviez que vous avez une meilleure et éternelle possession. ³⁵ Donc ne rejetez pas votre confiance, à laquelle est attachée une grande récompense. ³⁶ Car vous avez besoin de la patience, afin de recevoir ce que Dieu vous a promis après avoir fait sa volonté. ³⁷ «Encore un peu de temps, celui qui doit venir viendra effectivement et il ne tardera pas. ³⁸ Mon juste vivra par la foi. Mais s'il se retire, je ne prendrai pas plaisir en lui.» ³⁹ Mais nous ne faisons pas partie de ceux qui se retirent pour la destruction. Au contraire, nous faisons partie de ceux qui ont la foi pour garder leur âme.»

Chapter 11

¹ Or|strong="G1161" la foi|strong="G4102" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" une ferme assurance|strong="G5287" des choses qu'on espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5746" une démonstration|strong="G1650" de celles|strong="G4229" qu'on ne voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" pas|strong="G3756" ² Pour|strong="G1063" l|strong="G5026" possédée|strong="G1722" les anciens|strong="G4245" ont obtenu un témoignage favorable|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5681" ³ C'est par la foi|strong="G4102" que nous reconnaissons|strong="G3539" x-morph="strongMorph:TG5719" que le monde|strong="G165" a été formé|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5771" par la parole|strong="G4487" de Dieu|strong="G2316" en sorte que|strong="G1519" ce qu|strong="G3588" voit|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" n'a pas|strong="G3361" été fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5755" de|strong="G1537" choses visibles|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5730" ⁴ C'est par la foi|strong="G4102" qu' Abel|strong="G6" offrit|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5656" à Dieu|strong="G2316" un sacrifice|strong="G2378" plus excellent|strong="G4119" que|strong="G3844" celui de Caïn|strong="G2535" c'est par|strong="G1223" elle|strong="G3739" qu'il fut|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" déclaré|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5681" juste|strong="G1342" Dieu|strong="G2316" approuvant|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" ses|strong="G1909" |strong="G846" offrandes|strong="G1435" et|strong="G2532" c'est par|strong="G1223" elle|strong="G846" qu'il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5731" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" encore|strong="G2089" quoique mort|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5631" ⁵ C'est par la foi|strong="G4102" qu' Énoch|strong="G1802" fut enlevé|strong="G3346" x-morph="strongMorph:TG5681" pour qu'il ne vît|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" point|strong="G3361" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" qu'il ne parut|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5712" plus|strong="G3756" parce que|strong="G1360" Dieu|strong="G2316" l|strong="G846" enlevé|strong="G3346" x-morph="strongMorph:TG5656" car|strong="G1063" avant|strong="G4253" son|strong="G846" enlèvement|strong="G3331" il avait reçu le témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5769" qu'il était agréable|strong="G2100" x-morph="strongMorph:TG5760" à Dieu|strong="G2316" ⁶ Or|strong="G1161" sans|strong="G5565" la foi|strong="G4102" il est impossible|strong="G102" de lui être agréable|strong="G2100" x-morph="strongMorph:TG5658" car|strong="G1063" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que celui qui s' approche|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5740" de Dieu|strong="G2316" croie|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5658" que|strong="G3754" Dieu existe|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" qu'il est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" le rémunérateur|strong="G3406" de ceux qui le|strong="G846" cherchent|strong="G1567" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁷ C'est par la foi|strong="G4102" que Noé|strong="G3575" divinement averti|strong="G5537" x-morph="strongMorph:TG5685" des|strong="G4012" choses qu'on ne voyait|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5746" pas encore|strong="G3369" et saisi d'une crainte respectueuse|strong="G2125" x-morph="strongMorph:TG5685" construisit|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5656" une arche|strong="G2787" pour|strong="G1519" sauver|strong="G4991" sa|strong="G846" famille|strong="G3624" c'est par|strong="G1223" elle|strong="G3739" qu'il condamna|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5656" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" héritier|strong="G2818" de la justice|strong="G1343" qui s'obtient par|strong="G2596" la foi|strong="G4102" ⁸ C'est par la foi|strong="G4102" qu' Abraham|strong="G11" lors de sa vocation|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" obéit|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" partit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5629" pour|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1519" un lieu|strong="G5117" qu|strong="G3739" devait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1519" héritage|strong="G2817" et qu'il partit sans|strong="G3361" savoir|strong="G1987" x-morph="strongMorph:TG5740" où|strong="G4226" il allait|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ⁹ C'est par la foi|strong="G4102" qu'il vint s' établir|strong="G3939" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" la terre|strong="G1093" promise|strong="G1860" comme|strong="G5613" dans une terre étrangère|strong="G245" habitant|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5660" sous|strong="G1722" des tentes|strong="G4633" ainsi|strong="G3326" qu' Isaac|strong="G2464" et|strong="G2532" Jacob|strong="G2384" les cohéritiers|strong="G4789" de la même|strong="G846" promesse|strong="G1860" ¹⁰ Car|strong="G1063" il attendait|strong="G1551" x-morph="strongMorph:TG5711" la cité|strong="G4172" qui a|strong="G2192" x-

morph="strongMorph: TG5723" de solides fondements|strong="G2310" celle|strong="G3739" dont Dieu|
 strong="G2316" est l' architecte|strong="G5079" et|strong="G2532" le constructeur|strong="G1217" **11**
 C'est par la foi|strong="G4102" que Sara|strong="G4564" elle- même|strong="G2532" |strong="G846"
 malgré son âge|strong="G2540" |strong="G2244" avancé|strong="G3844" fut rendue|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5627" capable|strong="G1411" d'|strong="G1519" avoir|strong="G2602" une
 postérité|strong="G4690" |strong="G2532" |strong="G5088" x-morph="strongMorph: TG5627" parce qu'
 strong="G1893" crut|strong="G2233" x-morph="strongMorph: TG5662" à la fidélité|strong="G4103" de
 celui qui avait fait la promesse|strong="G1861" x-morph="strongMorph: TG5666" **12** C'est pourquoi|
 strong="G1352" d'|strong="G575" seul|strong="G1520" homme, |strong="G2532" |strong="G5023" déjà
 usé de corps|strong="G3499" x-morph="strongMorph: TG5772" |strong="G2532" naquit|strong="G1080"
 x-morph="strongMorph: TG5681" une postérité nombreuse|strong="G4128" comme|strong="G2531" les
 étoiles|strong="G798" du ciel|strong="G3772" |strong="G2532" comme|strong="G5616" le sable|
 strong="G285" qui|strong="G3588" est sur|strong="G3844" le bord|strong="G5491" de la mer|
 strong="G2281" et qu'on ne peut compter|strong="G382" **13** C'est dans|strong="G2596" la foi|
 strong="G4102" qu' ils|strong="G3778" sont tous|strong="G3956" morts|strong="G599" x-
 morph="strongMorph: TG5627" sans|strong="G3361" avoir obtenu|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph: TG5631" les choses promises|strong="G1860" mais|strong="G235" ils les|
 strong="G846" ont vues|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5631" et|strong="G2532" saluées|
 strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5666" de loin|strong="G4207" |strong="G2532"
 reconnaissant|strong="G3670" x-morph="strongMorph: TG5660" qu'|strong="G3754" étaient|
 strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" étrangers|strong="G3581" et|strong="G2532"
 voyageurs|strong="G3927" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" **14** Ceux|strong="G1063" qui
 parlent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" ainsi|strong="G5108" montrent|
 strong="G1718" x-morph="strongMorph: TG5719" qu'|strong="G3754" cherchent|strong="G1934" x-
 morph="strongMorph: TG5719" une patrie|strong="G3968" **15** |strong="G3303" S|strong="G1487"
 avaient eu en vue|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5707" celle|strong="G1565" d' où|
 strong="G575" |strong="G3739" ils étaient sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" ils
 auraient|strong="G302" eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" le temps|strong="G2540"
 d'y retourner|strong="G344" x-morph="strongMorph: TG5658" **16** Mais|strong="G1161" maintenant|
 strong="G3570" ils en désirent|strong="G3713" x-morph="strongMorph: TG5734" une meilleure|
 strong="G2909" c'est-à- dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph: TG5748" une céleste|
 strong="G2032" C'est pourquoi|strong="G1352" Dieu|strong="G2316" n'a pas|strong="G3756" honte|
 strong="G1870" x-morph="strongMorph: TG5736" d'être appelé|strong="G1941" x-
 morph="strongMorph: TG5745" leur|strong="G846" Dieu|strong="G2316" car|strong="G1063" il leur|
 strong="G846" a préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph: TG5656" une cité|strong="G4172" **17**
 C'est par la foi|strong="G4102" qu' Abraham|strong="G11" offrit|strong="G4374" x-
 morph="strongMorph: TG5754" Isaac|strong="G2464" lorsqu'il fut mis à l' épreuve|strong="G3985" x-
 morph="strongMorph: TG5746" et|strong="G2532" qu'il offrit|strong="G4374" x-
 morph="strongMorph: TG5707" son fils unique|strong="G3439" lui qui avait reçu|strong="G324" x-
 morph="strongMorph: TG5666" les promesses|strong="G1860" **18** et à|strong="G4314" qui|
 strong="G3739" il avait été dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G3754" En|
 strong="G1722" Isaac|strong="G2464" sera nommée|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5701"
 pour toi|strong="G4671" une postérité|strong="G4690" **19** Il pensait|strong="G3049" x-
 morph="strongMorph: TG5666" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" est puissant|strong="G1415"
 même|strong="G2532" pour ressusciter|strong="G1453" x-morph="strongMorph: TG5721" |
 strong="G1537" les morts|strong="G3498" aussi|strong="G2532" |strong="G3606" le|strong="G846"
 recouvra-t- il|strong="G2865" x-morph="strongMorph: TG5668" par|strong="G1722" une sorte de
 résurrection|strong="G3850" **20** C'est par la foi|strong="G4102" qu' Isaac|strong="G2464" bénit|
 strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5656" Jacob|strong="G2384" et|strong="G2532" Ésaü|
 strong="G2269" en vue|strong="G4012" des choses à venir|strong="G3195" x-
 morph="strongMorph: TG5723" **21** C'est par la foi|strong="G4102" que Jacob|strong="G2384" mourant|
 strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5723" bénit|strong="G2127" x-morph="strongMorph: TG5656"
 chacun|strong="G1538" des fils|strong="G5207" de Joseph|strong="G2501" et|strong="G2532" qu'il
 adora|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5656" appuyé sur|strong="G1909" l' extrémité|
 strong="G206" de son|strong="G846" bâton|strong="G4464" **22** C'est par la foi|strong="G4102" que
 Joseph|strong="G2501" mourant|strong="G5053" x-morph="strongMorph: TG5723" fit mention|
 strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G4012" la sortie|strong="G1841" des fils|
 strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" et|strong="G2532" qu'il donna des ordres|strong="G1781" x-
 morph="strongMorph: TG5662" au sujet|strong="G4012" de ses|strong="G846" os|strong="G3747" **23**
 C'est par la foi|strong="G4102" que Moïse|strong="G3475" à sa naissance|strong="G1080" x-
 morph="strongMorph: TG5685" fut caché|strong="G2928" x-morph="strongMorph: TG5648" pendant
 trois mois|strong="G5150" par|strong="G5259" ses|strong="G846" parents|strong="G3962" parce qu'

ils|strong="G1360" virent|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" que l' enfant|
strong="G3813" était beau|strong="G791" et|strong="G2532" qu'ils ne craignirent|strong="G5399" x-
morph="strongMorph:TG5675" pas|strong="G3756" l' ordre|strong="G1297" du roi|strong="G935" ²⁴
C'est par la foi|strong="G4102" que Moïse|strong="G3475" devenu|strong="G1096" x-
morph="strongMorph:TG5637" grand|strong="G3173" refusa|strong="G720" x-
morph="strongMorph:TG5662" d'être appelé|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5745" fils|
strong="G5207" de la fille|strong="G2364" de Pharaon|strong="G5328" ²⁵ aimant|strong="G138" x-
morph="strongMorph:TG5642" mieux|strong="G3123" être maltraité|strong="G4778" x-
morph="strongMorph:TG5738" avec le peuple|strong="G2992" de Dieu|strong="G2316" que|
strong="G2228" d'avoir pour un temps|strong="G4340" la jouissance|strong="G2192" x-
morph="strongMorph:TG5721" |strong="G619" du péché|strong="G266" ²⁶ regardant l' opprobre|
strong="G3680" de Christ|strong="G5547" comme une richesse|strong="G4149" plus grande|
strong="G3187" que|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5666" les trésors|strong="G2344" de|
strong="G1722" l' Égypte|strong="G125" car|strong="G1063" il avait les yeux fixés|strong="G578" x-
morph="strongMorph:TG5707" sur|strong="G1519" la rémunération|strong="G3405" ²⁷ C'est par la foi|
strong="G4102" qu'il quitta|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5627" l' Égypte|strong="G125"
sans|strong="G3361" être effrayé|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5679" de la colère|
strong="G2372" du roi|strong="G935" car|strong="G1063" il se montra ferme|strong="G2594" x-
morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G5613" voyant|strong="G3708" x-
morph="strongMorph:TG5723" celui qui est invisible|strong="G517" ²⁸ C'est par la foi|strong="G4102"
qu'il fit|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5758" la Pâque|strong="G3957" et|strong="G2532" l'
aspersion|strong="G4378" du sang|strong="G129" afin|strong="G3363" que l' exterminateur|
strong="G3645" x-morph="strongMorph:TG5723" ne touchât|strong="G2345" x-
morph="strongMorph:TG5632" |strong="G846" pas aux premiers- nés|strong="G4416" des Israélites. ²⁹
C'est par la foi|strong="G4102" qu'ils traversèrent|strong="G1224" x-morph="strongMorph:TG5627" la
mer|strong="G2281" Rouge|strong="G2063" comme|strong="G5613" |strong="G1223" un lieu sec|
strong="G3584" tandis que|strong="G3739" les Égyptiens|strong="G124" qui en firent|strong="G2983"
x-morph="strongMorph:TG5631" la tentative|strong="G3984" furent engloutis|strong="G2666" x-
morph="strongMorph:TG5681" ³⁰ C'est par la foi|strong="G4102" que les murailles|strong="G5038" de
Jéricho|strong="G2410" tombèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" après qu'on en eut
fait le tour|strong="G2944" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G1909" pendant sept|
strong="G2033" jours|strong="G2250" ³¹ C'est par la foi|strong="G4102" que Rahab|strong="G4460" la
prostituée|strong="G4204" ne périt|strong="G4881" x-morph="strongMorph:TG5639" pas|
strong="G3756" avec les rebelles|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5660" parce qu'elle avait
reçu|strong="G1209" x-morph="strongMorph:TG5666" les espions|strong="G2685" avec|
strong="G3326" bienveillance|strong="G1515" ³² Et|strong="G2532" que|strong="G5101" dirai- je|
strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5725" encore|strong="G2089" Car|strong="G1063" le temps|
strong="G5550" me|strong="G3165" manquerait|strong="G1952" x-morph="strongMorph:TG5692" pour
parler|strong="G1334" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G4012" Gédéon|strong="G1066" |
strong="G5037" de Barak|strong="G913" |strong="G2532" de Samson|strong="G4546" |strong="G2532"
de Jephthé|strong="G2422" de David|strong="G1138" |strong="G2532" |strong="G5037" de Samuel|
strong="G4545" et|strong="G2532" des prophètes|strong="G4396" ³³ qui|strong="G3739" par|
strong="G1223" la foi|strong="G4102" vainquirent|strong="G2610" x-morph="strongMorph:TG5662"
des royaumes|strong="G932" exercèrent|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5662" la justice|
strong="G1343" obtinrent|strong="G2013" x-morph="strongMorph:TG5627" des promesses|
strong="G1860" fermèrent|strong="G5420" x-morph="strongMorph:TG5656" la gueule|strong="G4750"
des lions|strong="G3023" ³⁴ éteignirent|strong="G4570" x-morph="strongMorph:TG5656" la puissance|
strong="G1411" du feu|strong="G4442" échappèrent|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627"
au tranchant|strong="G4750" de l' épée|strong="G3162" guérèrent|strong="G1743" x-
morph="strongMorph:TG5681" de leurs maladies|strong="G575" |strong="G769" furent|strong="G1096"
x-morph="strongMorph:TG5675" vaillants|strong="G2478" à|strong="G1722" la guerre|strong="G4171"
mirent en fuite|strong="G2827" x-morph="strongMorph:TG5656" des armées|strong="G3925"
étrangères|strong="G245" ³⁵ Des femmes|strong="G1135" recouvrèrent|strong="G2983" x-
morph="strongMorph:TG5627" leurs|strong="G846" morts|strong="G3498" par la résurrection|
strong="G1537" |strong="G386" |strong="G1161" d' autres|strong="G243" furent livrés aux tourments|
strong="G5178" x-morph="strongMorph:TG5681" et n' acceptèrent|strong="G4327" x-
morph="strongMorph:TG5666" point|strong="G3756" de délivrance|strong="G629" afin|strong="G2443"
d' obtenir|strong="G5177" x-morph="strongMorph:TG5632" une meilleure|strong="G2909" résurrection|
strong="G386" ³⁶ d|strong="G1161" autres|strong="G2087" subirent|strong="G2983" x-
morph="strongMorph:TG5627" |strong="G3984" les moqueries|strong="G1701" et|strong="G2532" le
fouet|strong="G3148" |strong="G1161" |strong="G2089" les chaînes|strong="G1199" et|strong="G2532"
la prison|strong="G5438" ³⁷ ils furent lapidés|strong="G3034" x-morph="strongMorph:TG5681" sciés|

strong="G4249" x-morph="strongMorph:TG5681" torturés|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5681" ils moururent|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" tués|strong="G5408" par|strong="G1722" l' épée|strong="G3162" ils allèrent ça et là|strong="G4022" x-morph="strongMorph:TG5627" vêtus|strong="G1722" de peaux de brebis|strong="G3374" et|strong="G1722" de peaux|strong="G1192" de chèvres|strong="G122" dénués|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5746" de tout, persécutés|strong="G2346" x-morph="strongMorph:TG5746" maltraités|strong="G2558" x-morph="strongMorph:TG5746" ³⁸ eux dont|strong="G3739" le monde|strong="G2889" n' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" digne|strong="G514" errants|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5746" dans|strong="G1722" les déserts|strong="G2047" et|strong="G2532" les montagnes|strong="G3735" |strong="G2532" dans les cavernes|strong="G4693" et|strong="G2532" les antres|strong="G3692" de la terre|strong="G1093" ³⁹ |strong="G2532" Tous|strong="G3956" ceux- là|strong="G3778" à|strong="G1223" la foi|strong="G4102" |desquels il a été rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5685" n'ont pas|strong="G3756" obtenu|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5668" ce qui leur était promis|strong="G1860" ⁴⁰ Dieu|strong="G2316" ayant en vue|strong="G4265" x-morph="strongMorph:TG5671" quelque chose|strong="G5100" de meilleur|strong="G2909" pour|strong="G4012" nous|strong="G2257" afin|strong="G2443" qu'ils ne parvinssent|strong="G5048" |strong="G0" pas|strong="G3363" sans|strong="G5565" nous|strong="G2257" à la perfection|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5686"

Hebrews 11:1

Déclaration de connexion:

L'auteur raconte trois choses sur la foi dans cette brève introduction.

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une rupture dans l'enseignement principal. Ici l'auteur commence à expliquer le sens de "foi"

la foi est sûre des choses espérées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand on a la foi, on est sûr des choses qu'on espère" ou «la foi est ce qui permet à une personne d'attendre avec confiance certaines choses»

espéré

Ici, cela fait spécifiquement référence aux promesses sûres de Dieu, en particulier à la certitude que tous les croyants en Jésus vivra avec Dieu pour toujours au ciel.

certaines des choses qui ne sont pas vues

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que nous n'avons toujours pas vu" ou "cela ne s'est toujours pas produit" (Voir: actif ou passif)

Pour cette raison

"Parce qu'ils étaient certains des événements qui ne s'étaient pas produits"

les ancêtres ont été approuvés pour leur foi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a approuvé nos ancêtres parce qu'ils avaient la foi" (voir: Actif ou Passif)

les ancêtres

L'auteur parle aux Hébreux des ancêtres hébreux. AT: «nos ancêtres» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

l'univers a été créé par le commandement de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a créé l'univers en lui demandant d'exister" (voir: Actif ou Passif)

ce qui est visible n'était pas fait de choses visibles

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu n'a pas créé ce que nous voyons des choses qui étaient visible"

Hebrews 11:4

Déclaration de connexion:

L'écrivain donne alors de nombreux exemples (principalement d'écrits de l'Ancien Testament)

de personnes qui vivaient

par la foi même s'ils n'ont pas reçu ce que Dieu avait promis pendant qu'ils vivaient sur la terre.

il a été attesté être juste

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu l'a déclaré juste" ou "Dieu a déclaré que Abel était juste »(voir: actif ou passif)

Abel parle toujours

On lit les Écritures et on apprend la foi d'Abel comme si Abel lui-même était encore Parlant. AT: "nous apprenons toujours de ce qu'Abel a fait" (voir: Métaphore)

Hebrews 11:5

C'est par la foi qu'Hénoc a été enlevé pour qu'il ne voie pas la mort

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "C'est par la foi qu'Hénoc n'est pas mort parce que Dieu l'a pris" (Voir: actif ou passif)

voir la mort

Cela parle de la mort comme si c'était un objet que les gens peuvent voir. Cela signifie expérimenter la mort. À: «Mourir» (voir: métaphore)

avant qu'il ait été pris

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "avant que Dieu ne le prenne" (voir: actif ou passif)

il a été témoigné qu'il avait plu à Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) «Dieu a dit qu'Hénoc lui avait plu» ou 2) "les gens ont dit qu'Hénoc plaisait à Dieu." (Voir: Actif ou Passif)

Maintenant sans foi

Ici, «maintenant» ne signifie pas «en ce moment», mais est utilisé pour attirer l'attention sur le point important ce qui suit.

sans foi il est impossible de lui plaire

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "une personne ne peut plaire à Dieu que s'il a foi en Dieu" (voir: Double Négatif)

que quiconque vient à Dieu

Vouloir adorer Dieu et appartenir à son peuple, c'est comme si la personne venait littéralement à Dieu. AT: "que quiconque veut appartenir à Dieu" (Voir: Métaphore)

il est un récompenseur de ceux

"Il récompense ceux-là"

ceux qui le cherchent

Ceux qui apprennent au sujet de Dieu et font un effort pour lui obéir sont décrits comme s'ils cherchaient pour le trouver (Voir: métaphore)

Hebrews 11:7**ayant reçu un message divin**

Cela peut être énoncé sous une forme active et en d'autres termes. AT: "parce que Dieu lui a dit" (voir: Actif ou Passif)

à propos de choses pas encore vues

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "à propos de choses que personne n'avait jamais vues auparavant" ou "à propos d'événements cela n'était pas encore arrivé »(voir: actif ou passif)

le monde

Ici, «monde» fait référence à la population humaine mondiale. AT: «les gens qui vivent dans le monde à ce temps »(voir: métonymie)

est devenu un héritier de la justice

On parle de Noé comme s'il héritait des biens et de la richesse d'un membre de sa famille. AT: "reçu de Dieu la justice »(Voir: Métaphore)

c'est selon la foi

"Que Dieu donne à ceux qui ont confiance en lui"

Hebrews 11:8**quand il a été appelé**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quand Dieu l'a appelé" (voir: actif ou passif)

sortit à la place

"Quitté sa maison pour aller à la place"

qu'il devait recevoir en héritage

On parle de la terre que Dieu a promis de donner aux descendants d'Abraham comme s'il s'agissait d'un héritage qu'Abraham devait recevoir. AT: "que Dieu lui donnerait" (Voir: Métaphore)

Il est sorti

"Il a quitté sa maison"

il a vécu dans le pays de la promesse en tant qu'étranger

Ceci peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «promesse» soit exprimé comme le verbe «promis». AT: "Il a vécu comme un étranger dans le pays que Dieu lui avait promis" (voir: noms abstraits)

quand il a été appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quand Dieu l'a appelé" (voir: actif ou passif)

sortit à la place

"Quitté sa maison pour aller à la place"

qu'il devait recevoir en héritage

On parle de la terre que Dieu a promis de donner aux descendants d'Abraham comme s'il s'agissait d'un héritage qu'Abraham devait recevoir. AT: "que Dieu lui donnerait" (Voir: Métaphore)

Il est sorti

"Il a quitté sa maison"

il a vécu dans le pays de la promesse en tant qu'étranger

Ceci peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «promesse» soit exprimé comme le verbe «promis». AT: "Il a vécu comme un étranger dans le pays que Dieu lui avait promis" (voir: noms abstraits)

Hebrews 11:11**C'était par la foi**

Le nom abstrait «foi» peut être exprimé avec le verbe «croire». Les significations possibles sont 1) il était par la foi d'Abraham. AT: «C'était parce qu'Abraham croyait en Dieu» ou 2) c'était par la foi de Sarah. AT: "C'était parce que Sarah croyait en Dieu" (Voir: Noms abstraits)

capacité de père

«Capacité de devenir père» ou «capacité d'avoir un enfant»

puisqu'il considérait comme fidèle celui qui avait promis
"Parce qu'il croyait que Dieu, qui avait promis, était fidèle"

presque mort

"Trop vieux pour avoir des enfants" ou "très vieux"

descendants autant que les étoiles dans le ciel et aussi innombrables que le sable au bord de la mer
Cette comparaison signifie qu'Abraham avait beaucoup de descendants. (Voir: Simile)

comme le sable au bord de la mer

Cela signifie que tout comme il y a tellement de grains de sable au bord de la mer que personne ne peut compter tous, Abraham avait tellement de descendants que personne ne peut les compter tous.

Hebrews 11:13**sans recevoir les promesses**

Cela parle de promesses comme s'il s'agit d'objets qu'une personne reçoit. AT: «sans recevoir quoi Dieu les avait promis »(Voir: Métaphore)

après les avoir vus et salués de loin

Les futurs événements promis sont mentionnés comme s'ils étaient des voyageurs arrivant de loin. AT: "après apprendre ce que Dieu fera à l'avenir »(Voir: Métaphore)

ils ont admis

"Ils ont reconnu" ou "ils ont accepté"

ils étaient étrangers et exilés sur terre

Ici, «étrangers» et «exilés» signifient essentiellement la même chose. Cela souligne que cette terre était pas leur vraie maison. Ils attendaient leur vraie maison que Dieu ferait pour eux. (Voir: Doublet)

une patrie

"Un pays auquel ils appartiennent"

Hebrews 11:15**céleste**

"Pays céleste" ou "pays au paradis"

Dieu n'a pas honte d'être appelé leur Dieu

Cela peut être exprimé sous forme active et positive. AT: «Dieu est heureux de les appeler leur Dieu "ou" Dieu est fier de leur faire dire qu'il est leur Dieu "(Voir: Actif ou Passif et Litotes)

Hebrews 11:17**quand il a été testé**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quand Dieu l'a testé" (voir: actif ou passif)

à qui il avait été dit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "à qui Dieu a dit" (voir: actif ou passif)

que vos descendants seront nommés

Ici "nommé" signifie assigné ou désigné. Cette phrase peut être énoncée sous forme active. À ce Je désignerai vos descendants »(Voir: Actif ou Passif) (Voir: Métonymie)

Dieu a pu susciter Isaac d'entre les morts

"Dieu a pu faire revivre Isaac"

se lever... des morts

Dans ce verset, «relancer», c'est revivre. Les mots «des morts» parlent de tous les morts les gens ensemble dans la pègre.

au sens figuré

"En quelque sorte." Cela signifie que ce que l'auteur dit ensuite ne doit pas être compris Littéralement. Dieu n'a pas ramené Isaac de la mort littéralement. Mais parce qu'Abraham était sur le point de sacrifier Isaac quand Dieu l'a arrêté, c'était comme si Dieu le ramena des morts.

c'était d'eux

"C'était des morts"

il l'a reçu en retour

"Abraham a reçu Isaac"

Hebrews 11:20**Jacob vénéré**

"Jacob a adoré Dieu"

quand sa fin était proche

Ici, «sa fin» est une manière polie de parler de la mort. AT: "quand il allait mourir" (Voir: Euphémisme)

a parlé du départ des enfants d'Israël d'Egypte

"A parlé de quand les enfants d'Israël quitteraient l'Egypte"

les enfants d'Israël

"Les Israélites" ou "les descendants d'Israël"

les a instruits de ses os

Joseph est mort en Egypte. Il voulait que son peuple prenne ses os avec eux lorsqu'ils quittent l'Egypte afin qu'ils puissent enterrer ses os dans le pays que Dieu leur avait promis. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Hebrews 11:23

Moïse, quand il est né, a été caché pendant trois mois par ses parents

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les parents de Moïse l'ont caché trois mois après sa naissance» (Voir: actif ou passif)

avait grandi

"Était devenu adulte"

refusé d'être appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «a refusé d'autoriser les gens à l'appeler» (voir: actif ou passif)

la honte de suivre le Christ

Cela peut être reformulé de sorte que le nom abstrait «disgrâce» soit exprimé comme le verbe «manque de respect». AT: «L'expérience des personnes qui lui manquent de respect parce qu'il a fait ce que le Christ voudrait» (Voir: Résumé Les noms)

suivant le Christ

On parle d'obéir à Christ comme s'il le suivait sur un chemin. (Voir: métaphore)

fixant ses yeux sur sa récompense

On se concentre entièrement sur la réalisation d'un objectif comme si une personne regardait un objet et refusait détourner le regard. AT: "faire ce qu'il savait lui rapporterait une récompense au paradis" (Voir: Métaphore et connaissances supposées et informations implicites)

Hebrews 11:27

il a enduré comme s'il voyait celui qui est invisible

On parle de Moïse comme s'il voyait Dieu, qui est invisible. (Voir: Simile)

celui qui est invisible

"Celui que personne ne peut voir"

il a gardé la Pâque et l'aspersion du sang

C'était la première Pâque. Moïse l'a gardé en obéissant aux commandements de Dieu concernant la Pâque et en ordonnant aux gens de leur obéir chaque année. AT: «il a commandé au peuple d'obéir Les commandements de Dieu concernant la Pâque et saupoudrer du sang sur leurs portes »ou« il a établi la Pâque et l'aspersion de sang »

l'aspersion du sang

Cela fait référence au commandement de Dieu aux Israélites de tuer un agneau et de répandre son sang sur les montants de la porte. chaque maison où vivaient les Israélites. Cela empêcherait le destroyer de nuire à leur premier-né fils. C'était l'une des commandes de la Pâque. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

ne devrait pas toucher

Ici, le terme «toucher» désigne le fait de blesser ou de tuer quelqu'un. AT: «ne ferait pas de mal» ou «ne tuerait pas» (Voir: métonymie)

Hebrews 11:29

Informations générales:

Ici, le premier mot «ils» fait référence aux Israélites, le deuxième «ils» fait référence aux Egyptiens, le troisième «ils» se réfère aux murs de Jéricho.

ils ont traversé la mer de roseaux

"Les Israélites ont traversé la mer de roseaux"

ils ont été avalés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'eau a englouti les Egyptiens" (Voir: Active ou Passif)

ils ont été avalés

On parle de l'eau comme s'il s'agissait d'un animal. AT: "les Egyptiens se sont noyés dans l'eau" (Voir: Personnification)

ils ont été encerclés pendant sept jours

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les Israélites ont marché autour d'eux pendant sept jours" (Voir: actif ou passif)

sept jours

«7 jours» (voir: numéros)

avait reçu les espions en paix

"Avait reçu pacifiquement les espions"

Hebrews 11:32

Déclaration de connexion:

L'auteur continue à parler de ce que Dieu a fait pour les ancêtres du peuple d'Israël.

Que puis-je dire de plus?

L'auteur utilise une question pour souligner qu'il aurait pu citer de nombreux exemples. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: "Et il y a beaucoup d'autres exemples." (Voir: Rhétorique Question)

le temps me manquera

"Je n'aurai pas assez de temps"

Barak

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

C'est par la foi qu'ils

Ici "ils" ne signifie pas que chaque personne énumérée dans 11:32 a fait toutes les choses dont l'auteur parle à mentionner. L'auteur veut dire en général que c'est le genre de choses que les croyants capable de faire. AT: "C'est par la foi que les hommes aiment ça"

ils ont conquis des royaumes

Ici, les «royaumes» font référence aux personnes qui y ont vécu. AT: "ils ont vaincu les gens de l'étranger royaumes »

Ils ont arrêté la gueule des lions, ont éteint le pouvoir du feu, ont échappé au bord de l'épée

Ce sont certaines des façons dont Dieu a sauvé les croyants de la mort. AT: «Les Lions ne les ont pas mangés, le feu a fait pas les brûler, leurs ennemis ne les ont pas tués. Ils »(Voir: Métaphore et métonymie)

ont été guéris de maladies

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «guérison reçue de Dieu» (voir: active ou passive)

est devenu puissant dans la bataille et vaincu

"Et ils sont devenus puissants dans la bataille et vaincus"

Hebrews 11:35**Les femmes ont récupéré leurs morts par résurrection**

Cela peut être reformulé pour supprimer le nom abstrait «résurrection». Le mot «mort» est un nom adjectif. Cela peut être énoncé comme un verbe. AT: "Les femmes ont retrouvé en vie ceux qui sont morts" (Voir: Noms abstraits et adjectifs nominaux)

D'autres ont été torturés, n'acceptant pas la libération

Il est sous-entendu que leurs ennemis les auraient libérés de prison sous certaines conditions. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «D'autres ont accepté la torture plutôt que de sortir de prison» ou «D'autres ont permis à leurs ennemis de les torturer plutôt que de faire ce que leurs ennemis exigeaient d'en libérer »(Voir: Connaissances et implicites actives ou passives et supposées). Informations)

torturé

fait souffrir de grandes douleurs mentales ou physiques une meilleure résurrection Les significations possibles sont 1) ces personnes connaîtront une vie meilleure au paradis que ce qu'elles ont vécu dans ce monde ou 2) ces personnes auront une meilleure résurrection que ceux qui n'avaient pas Foi. Ceux qui ont la foi vivront pour toujours avec Dieu. Ceux sans foi vivront à jamais séparés de Dieu.

D'autres ont été testés en se moquant et en fouettant... Ils ont été défoncés. Ils ont été sciés en deux. Ils ont été tués avec l'épée

Celles-ci peuvent être énoncées sous forme active. AT: «Les gens se sont moqués et ont fouetté les

autres... Les gens ont lancé des pierres chez les autres. Les gens ont scié les autres en deux. Les gens ont tué d'autres avec l'épée »(Voir: Actif ou Passif)

D'autres ont été testés dans des moqueries et des coups de fouet, et même des chaînes et des emprisonnements

Cela peut être reformulé pour que les noms abstraits soient exprimés en verbes. AT: «Dieu a testé les autres en permettre à leurs ennemis de se moquer d'eux et de les fouetter et même de les enchaîner et de les emprisonner » (Voir: noms abstraits)

S'est déroulé

«Allé de place en place» ou «vécu tout le temps»

en peaux de mouton et en peau de chèvre

«Porter uniquement les peaux de mouton et de chèvre»

Ils étaient démunis

"Ils n'avaient rien" ou "Ils étaient très pauvres"

Le monde n'était pas digne

Ici, «monde» fait référence aux personnes. AT: "Les gens de ce monde n'étaient pas dignes" (voir: métonymie)

Ils erraient toujours

C'était parce qu'ils n'avaient pas d'endroit où vivre.

des grottes et des trous dans le sol

«Des grottes et certaines vivaient dans des trous dans le sol»

Hebrews 11:39**Bien que toutes ces personnes aient été approuvées par Dieu à cause de leur foi, elles n'ont pas reçu promettre**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a honoré tout cela à cause de leur foi, mais ils l'ont fait ne reçoivent pas eux-mêmes ce que Dieu avait promis »(voir: actif ou passif)

la promesse

Cette expression signifie «ce que Dieu leur avait promis». (Voir: Métonymie)

afin que sans nous, ils ne seraient pas rendus parfaits

Cela peut être indiqué sous forme positive et active. AT: «afin que Dieu nous perfectionne et les perfectionne ensemble »(voir: actif ou passif)

Translation Questions

Hebrews 11:1

Quelle est l'attitude d'une personne qui a la foi, vis-à-vis des promesses de Dieu, dont elle attend l'accomplissement? A partir de quoi les choses visibles de l'univers sont-elles créées?

Une personne qui foi attend avec confiance et avec certitude l'accomplissement des promesses de Dieu. Les choses visibles de l'univers ne sont pas faites de choses visibles, mais de celles qui sont invisibles.

Hebrews 11:4

Pourquoi Dieu a-t-il déclaré Abel juste?

Dieu a déclaré Abel juste parce qu'il a offert à Dieu un sacrifice plus excellent que celui de Caïn, par la foi.

Hebrews 11:5

Que doit croire celui qui vien à Dieu?

Celui qui vient à Dieu doit croire que Dieu existe et qu'il récompense ceux qui le cherchent.

Hebrews 11:7

Comment Noé a-t-il démontré sa foi?

Noé a démontré sa foi en construisant une arche pour sauver sa famille selon Dieu.

Hebrews 11:11

Qu'est-ce qu'Abraham et Sarah ont reçue par la foi?

Abraham et Sarah ont reçu par la foi le pouvoir de concevoir même quand ils étaient trop vieux.

Hebrews 11:13

Qu'est-ce que les ancêtres de la foi ont vu de loin?

Comment se considéraient les ancêtres de la foi sur la terre?

Les ancêtres de la foi ont vu et salué les promesses de Dieu de loin. Les ancêtres de la foi se considéraient comme des étrangers et des pèlerins sur terre.

Hebrews 11:15

Qu'est-ce que Dieu a préparé pour ceux qui ont la foi?

Dieu a préparé une cité céleste pour ceux qui ont la foi.

Hebrews 11:17

Qu'est-ce qu'Abraham croyait que Dieu serait capable de faire même s'il offrait Isaac, son fils unique, en sacrifice?

Abraham croyait que Dieu serait capable de ressusciter Isaac d'entre les morts.

Hebrews 11:20

Qu'est-ce que Joseph a prophétisé par la foi, quand sa mort était proche?

Joseph a prophétisé le départ des enfants d'Israël d'Egypte quand sa mort était proche.

Hebrews 11:23

Qu'est-ce que Moïse a choisi de faire par la foi quand il a grandi?

Moïse a choisi par la foi de partager les souffrance avec le peuple de Dieu, considérant la l'opprobre de Christ comme une plus grande richesse.

Hebrews 11:27

Qu'est-ce que Moïse a observé par la foi pour sauver les premiers-nés des Israélites?

Moïse a observé la Pâque et l'aspersion du sang par la foi afin de sauver les premiers-nés des Israélites.

Hebrews 11:29

Qu'a fait Rahab par la foi qui l'a permis de survivre à la destruction de Jéricho?

Rahab a caché les espions par lafoi, ce qui lui valu sa survie.

Hebrews 11:32

Qu'est-ce que certains heros de la foi ont accompli dans la guerre?

Certains heros de la foi ont conquis des royaumes, échappé à l'épée, sont devenus puissant dans la guerre, et ont vaincu la fuite des armées étrangères.

Hebrews 11:35

Qu'est-ce que certains héros de la foi ont souffert?

Certains héros de la foi ont souffert la torture, des moqueries, des coups de fouet, des chaînes, des emprisonnements, la lapidation, la mort et la misère. D'autres ont été sciés en deux.

Hebrews 11:39

Malgré la foi de ces héros, qu'est-ce qu'ils n'ont pas reçu pendant leur vie terrestre? Avec qui les héros de la foi recevront-ils les promesses de Dieu et seront-ils rendus parfaits?

Malgré la foi de ces héros, ils n'ont pas reçu ce que Dieu leur avait promis pendant leur vie terrestre. Les héros de la foi recevront les promesses de Dieu et seront rendus parfaits avec les nouveaux fidèles croyants en Christ.

Chapter 11

¹ Maintenant la foi est l'assurance d'avoir les choses qu'on espère fermement. C'est une évidence concernant les choses qu'on ne voit pas encore. ² Car, par ceci, nos ancêtres ont été approuvés pour leur foi. ³ Par la foi, nous comprenons que l'univers a été créé par l'ordre de Dieu, de sorte que rien de ce qu'on voit n'a été fait de choses visibles. ⁴ C'est par la foi qu'Abel offrit à Dieu un sacrifice plus excellent que celui de Caïn. C'était pour cette raison qu'il a été trouvé juste. Et Dieu l'apprécia à cause de ses offrandes. Et par la foi, Abel continue de parler bien qu'il soit mort. ⁵ C'est par la foi qu'Enoch fût enlevé et ne vit point la mort. «Il ne fut plus trouvé, parce que Dieu l'enleva.» Car avant qu'il ne soit enlevé, il a été dit de lui qu'il plaisait à Dieu. ⁶ Sans la foi, il est impossible de plaire à Dieu. Car quiconque vient à Dieu doit croire qu'il existe et il est le rémunérateur de ceux qui le cherchent. ⁷ C'est par la foi que Noé étant averti par Dieu à propos des choses qu'on ne voyait pas encore, avec une crainte divine, bâtit un bateau pour sauver sa famille. En faisant cela, il condamna le monde et devint un héritier de la justice qui vient par la foi. ⁸ C'est par la foi qu'Abraham, quand il fut appelé, obéit et se rendit au lieu qu'il devait recevoir en héritage. Il alla sans savoir où il allait. ⁹ C'est par la foi qu'il vécut dans la terre promise comme un étranger. Il habita sous des tentes avec Isaac et Jacob, cohéritiers de la même promesse. ¹⁰ Ceci, parce qu'il attendait la fondation d'une ville dont l'architecte et le constructeur serait Dieu. ¹¹ C'est par la foi qu'Abraham reçut le pouvoir de concevoir, bien que Sarah elle-même fut stérile. Cela arriva malgré le fait qu'il fut très âgé, puisqu'ils considérèrent comme étant fidèle, celui qui leur fit la promesse. ¹² C'est pourquoi de cet homme qui était proche de la mort, naquit une postérité innombrable. Ils devinrent aussi nombreux que les étoiles dans le ciel et comme les grains de sable sur le bord de la mer que l'on ne peut compter. ¹³ Tous ceux-ci moururent dans la foi, sans recevoir les promesses. Au contraire, les ayant vues et saluées de loin, ils reconnurent qu'ils étaient étrangers et passagers sur la terre. ¹⁴ Car ceux qui disent de telles choses montrent clairement qu'ils cherchent une patrie pour eux-mêmes. ¹⁵ En effet, s'ils avaient en vue le pays qu'ils quittèrent, ils auraient eu l'opportunité de retourner. ¹⁶ Ainsi, ils désirèrent un meilleur pays qui est le céleste. Par conséquent, Dieu n'a pas honte d'être appelé leur Dieu puisqu'il a préparé une ville pour eux. ¹⁷ C'est par la foi qu'Abraham, après avoir été mis à l'épreuve, offrit Isaac. C'était son fils unique qu'il offrit, lui qui avait reçu les promesses. ¹⁸ C'était à Abraham qu'il avait été dit: «C'est par Isaac que sortira tes descendances.» ¹⁹ Abraham considéra que Dieu était capable de ressusciter Isaac de la mort et de manière figurativement, il le reçut en retour. ²⁰ C'est aussi par la foi qu'Isaac bénit Jacob et Esaü concernant les choses à venir. ²¹ C'est par la foi que Jacob, lorsqu'il mourrait, bénit chacun des enfants de Joseph. Jacob adora, s'appuyant sur l'extrémité de son bâton. ²² C'est par la foi que Joseph, quand sa fin fut proche, parla aux enfants d'Israël de leur départ de l'Egypte et leur ordonna de prendre ses os avec eux. ²³ C'est par la foi que Moïse, lorsqu'il fut né, fut caché pendant trois mois par ses parents parce qu'ils virent qu'il était un enfant beau. Ils n'avaient pas peur de l'ordre du roi. ²⁴ C'est par la foi que Moïse, devenu grand refusa d'être appelé le fils de la fille de Pharaon. ²⁵ Mais au contraire il choisit d'être maltraité avec le peuple de Dieu plutôt que de jouir des plaisirs du péché pour un moment. ²⁶ Il considéra la honte de suivre Christ comme une richesse plus grande que les trésors d'Egypte. Car il fixait ses yeux sur sa récompense future. ²⁷ C'est par la foi que Moïse quitta l'Egypte. Il ne craignit pas la colère du roi, mais il endura en regardant à celui qui est invisible. ²⁸ C'est par la foi qu'il observa la pâques et l'aspersion du sang afin que l'exterminateur des premier-nés ne touche pas aux premier-nés des Israélites. ²⁹ C'est par la foi qu'ils traversèrent la Mer Rouge comme sur une terre sèche. Quand les Egyptiens essayèrent de le faire, ils furent tous engloutis. ³⁰ C'est par la foi que les murailles de Jéricho tombèrent, après qu'elles eurent été encerclées pendant sept jours. ³¹ C'est par la foi que Rahab la prostituée ne périt pas avec ceux qui étaient dans la désobéissance, parce qu'elle avait reçu les espions en sécurité. ³² Et que puis-je dire de plus? Car le temps me manquerait de parler de Gédéon, Barak, Samson, Jephté, David, Samuel et des prophètes ³³ qui, par la foi, vainquirent des royaumes, exercèrent la justice et reçurent des promesses. Ils fermèrent la gueule des lions. ³⁴ Eteignirent la puissance du feu, échappèrent au tranchant de l'épée, furent guéris des maladies, devinrent vaillants à la guerre et mirent en fuite des armées étrangères. ³⁵ Des femmes recouvrèrent leurs morts par la résurrection. D'autres furent torturés, n'acceptant pas d'être relâchés, afin d'expérimenter une meilleure résurrection. ³⁶ D'autres subirent des moqueries et les fouets, et même des chaînes et des emprisonnements. ³⁷ Ils furent lapidés, sciés en deux; ils furent égorgés par l'épée. Ils errèrent ça et là, vêtus de peaux de brebis et de chèvres, dénués de tout, affligés et maltraités. ³⁸ (Eux dont le monde n'était pas digne), errant dans les déserts et les montagnes, dans les cavernes et les antres de la terre. ³⁹ Bien que tous ces gens fussent approuvés par Dieu à cause de leur foi, ils ne reçurent pas

ce qu'il leur était promis; ⁴⁰ Dieu ayant en vue quelque chose de meilleur pour nous, afin qu'ils ne parvinssent à la perfection sans nous.

Chapter 12

¹ Nous|strong="G2249" donc aussi|strong="G2532" puisque|strong="G5105" nous sommes|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" environnés|strong="G4029" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2254" d'une si grande|strong="G5118" nuée|strong="G3509" de témoins|strong="G3144" |strong="G2249" rejetons|strong="G659" x-morph="strongMorph:TG5642" tout|strong="G3956" fardeau|strong="G3591" et|strong="G2532" le péché|strong="G266" qui nous enveloppe si facilement|strong="G2139" et courons|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5725" avec|strong="G1223" persévérance|strong="G5281" dans la carrière|strong="G73" qui nous|strong="G2254" est ouverte|strong="G4295" x-morph="strongMorph:TG5740" ² ayant les regards|strong="G872" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|strong="G1519" Jésus|strong="G2424" le chef|strong="G747" et|strong="G2532" le consommateur|strong="G5051" de la foi|strong="G4102" qui|strong="G3739" en vue de|strong="G473" la joie|strong="G5479" qui lui|strong="G846" était réservée|strong="G4295" x-morph="strongMorph:TG5740" a souffert|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5656" la croix|strong="G4716" méprisé|strong="G2706" x-morph="strongMorph:TG5660" l'ignominie|strong="G152" et|strong="G5037" s'est assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" à|strong="G1722" la droite|strong="G1188" du trône|strong="G2362" de Dieu|strong="G2316" ³ Considérez|strong="G357" x-morph="strongMorph:TG5663" en effet|strong="G1063" celui qui a supporté|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5761" contre|strong="G1519" sa personne|strong="G848" une telle|strong="G5108" opposition|strong="G485" de la part|strong="G5259" des pécheurs|strong="G268" afin|strong="G3363" que vous ne vous|strong="G5216" lassiez|strong="G2577" x-morph="strongMorph:TG5632" point, l'âme|strong="G5590" découragée|strong="G1590" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁴ Vous n'avez|strong="G478" |strong="G0" pas encore|strong="G3768" résisté|strong="G478" x-morph="strongMorph:TG5627" jusqu'au|strong="G3360" sang|strong="G129" en luttant|strong="G464" x-morph="strongMorph:TG5740" contre|strong="G4314" le péché|strong="G266" ⁵ Et|strong="G2532" vous avez oublié|strong="G1585" x-morph="strongMorph:TG5769" l'exhortation|strong="G3874" qui|strong="G3748" vous|strong="G5213" est adressée|strong="G1256" x-morph="strongMorph:TG5736" comme|strong="G5613" à des fils|strong="G5207" Mon|strong="G3450" fils|strong="G5207" ne méprise|strong="G3643" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" le châtiment|strong="G3809" du Seigneur|strong="G2962" Et ne|strong="G3366" perds pas courage|strong="G1590" x-morph="strongMorph:TG5744" lorsqu'il|strong="G5259" |strong="G846" te reprend|strong="G1651" x-morph="strongMorph:TG5746" ⁶ Car|strong="G1063" le Seigneur|strong="G2962" châtie|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5719" celui|strong="G3739" qu'il aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G1161" il frappe de la verge|strong="G3146" x-morph="strongMorph:TG5719" tous|strong="G3956" ceux qu'il|strong="G3739" reconnaît|strong="G3858" x-morph="strongMorph:TG5736" pour ses fils|strong="G5207" ⁷ |strong="G1487" Supportez|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5719" le châtiment|strong="G3809" c'est comme|strong="G5613" des fils|strong="G5207" que Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5213" traite|strong="G4374" x-morph="strongMorph:TG5743" car|strong="G1063" quel|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le fils|strong="G5207" qu'un|strong="G3739" père|strong="G3962" ne châtie|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" ⁸ Mais|strong="G1161" si|strong="G1487" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" exempts|strong="G5565" du châtiment|strong="G3809" auquel|strong="G3739" tous|strong="G3956" ont|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" part|strong="G3353" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" donc|strong="G686" des enfants illégitimes|strong="G3541" et|strong="G2532" non|strong="G3756" des fils|strong="G5207" ⁹ D'ailleurs|strong="G1534" puisque|strong="G3303" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" nos pères|strong="G3962" selon la|strong="G2257" chair|strong="G4561" nous ont châtiés|strong="G3810" et|strong="G2532" que nous les avons respectés|strong="G1788" x-morph="strongMorph:TG5710" ne devons-nous pas|strong="G3756" à bien|strong="G4183" plus forte raison|strong="G3123" nous soumettre|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5691" au Père|strong="G3962" des esprits|strong="G4151" |strong="G2532" pour avoir la vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5692" ¹⁰ Nos|strong="G1063" pères|strong="G3303" nous châtiaient|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5707" pour|strong="G4314" peu|strong="G3641" de jours|strong="G2250" comme|strong="G2596" ils le trouvaient bon|strong="G846" |strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G1161" Dieu nous châtie pour|strong="G1909" notre bien|strong="G4851" x-morph="strongMorph:TG5723" afin que|strong="G1519" nous participions|strong="G3335" x-morph="strongMorph:TG5629" à sa|strong="G846" sainteté|strong="G41" ¹¹ Il|strong="G1161" est vrai que tout châtiment|strong="G3809" semble|strong="G1380" x-morph="strongMorph:TG5719" d'abord|strong="G4314" |strong="G3303" |strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" un sujet|strong="G1511" x-

morph="strongMorph:TG5750" de tristesse|strong="G3077" et|strong="G235" non|strong="G3956" |
 strong="G3756" de joie|strong="G5479" mais|strong="G1161" il produit|strong="G591" x-
 morph="strongMorph:TG5719" plus tard|strong="G5305" pour ceux qui ont été ainsi|strong="G1223" |
 strong="G846" exercés|strong="G1128" x-morph="strongMorph:TG5772" un fruit|strong="G2590"
 paisible|strong="G1516" de justice|strong="G1343" ¹² Fortifiez|strong="G461" x-
 morph="strongMorph:TG5657" donc|strong="G1352" vos mains|strong="G5495" languissantes|
 strong="G3935" x-morph="strongMorph:TG5772" Et|strong="G2532" vos genoux|strong="G1119"
 affaiblis|strong="G3886" x-morph="strongMorph:TG5772" ¹³ et|strong="G2532" suivez|strong="G4160"
 x-morph="strongMorph:TG5657" avec vos|strong="G5216" pieds|strong="G4228" des voies|
 strong="G5163" droites|strong="G3717" afin que|strong="G3363" ce qui est boiteux|strong="G5560" ne
 dévie pas|strong="G1624" x-morph="strongMorph:TG5652" mais|strong="G1161" plutôt|
 strong="G3123" se raffermisse|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁴ Recherchez|
 strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5720" la paix|strong="G1515" avec|strong="G3326" tous|
 strong="G3956" et|strong="G2532" la sanctification|strong="G38" sans|strong="G5565" laquelle|
 strong="G3739" personne|strong="G3762" ne verra|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" le
 Seigneur|strong="G2962" ¹⁵ Veillez|strong="G1983" x-morph="strongMorph:TG5723" à ce que nul|
 strong="G3361" |strong="G5100" ne se prive|strong="G5302" x-morph="strongMorph:TG5723" de|
 strong="G575" la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" à ce|strong="G3361" qu' aucune|
 strong="G5100" racine|strong="G4491" d' amertume|strong="G4088" poussant des rejetons|
 strong="G5453" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G507" ne produise du trouble|
 strong="G1776" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" que plusieurs|strong="G4183" n'
 en|strong="G1223" |strong="G5026" soient infectés|strong="G3392" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁶
 à ce|strong="G3361" qu'il n'y ait ni|strong="G5100" impudique|strong="G4205" ni|strong="G2228"
 profane|strong="G952" comme|strong="G5613" Ésaü|strong="G2269" qui|strong="G3739" pour|
 strong="G473" un|strong="G3391" mets|strong="G1035" vendit|strong="G591" x-
 morph="strongMorph:TG5639" son|strong="G846" droit d' aïnesse|strong="G4415" ¹⁷ Vous|
 strong="G1063" savez|strong="G2467" x-morph="strongMorph:TG5759" que|strong="G3754" plus tard|
 strong="G2532" |strong="G3347" voulant|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" obtenir|
 strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5658" la bénédiction|strong="G2129" il fut rejeté|
 strong="G593" x-morph="strongMorph:TG5681" quoiqu' il|strong="G2539" la|strong="G846" sollicitât|
 strong="G1567" x-morph="strongMorph:TG5660" avec|strong="G3326" larmes|strong="G1144" car|
 strong="G1063" son repentir|strong="G3341" ne put avoir aucun|strong="G3756" effet|strong="G2147"
 x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G5117" ¹⁸ Vous|strong="G1063" ne vous êtes|
 strong="G4334" |strong="G0" pas|strong="G3756" approchés|strong="G4334" x-
 morph="strongMorph:TG5754" d'une montagne|strong="G3735" qu'on pouvait toucher|strong="G5584"
 x-morph="strongMorph:TG5746" et|strong="G2532" qui était embrasée|strong="G2545" x-
 morph="strongMorph:TG5772" par le feu|strong="G4442" ni|strong="G2532" de la nuée|
 strong="G1105" ni|strong="G2532" des ténèbres|strong="G4655" ni|strong="G2532" de la tempête|
 strong="G2366" ¹⁹ ni|strong="G2532" du retentissement|strong="G2279" de la trompette|
 strong="G4536" ni|strong="G2532" du bruit|strong="G5456" des paroles|strong="G4487" tel|
 strong="G3739" que ceux qui l' entendirent|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5660"
 demandèrent|strong="G3868" x-morph="strongMorph:TG5662" qu'il ne|strong="G3361" leur|
 strong="G846" en fût adressé|strong="G3056" aucune de plus|strong="G4369" x-
 morph="strongMorph:TG5683" ²⁰ car|strong="G1063" ils ne supportaient|strong="G5342" x-
 morph="strongMorph:TG5707" pas|strong="G3756" cette déclaration|strong="G1291" x-
 morph="strongMorph:TG5746" Si même|strong="G2579" une bête|strong="G2342" touche|
 strong="G2345" x-morph="strongMorph:TG5632" la montagne|strong="G3735" elle sera lapidée|
 strong="G3036" x-morph="strongMorph:TG5701" ²¹ Et|strong="G2532" ce spectacle|strong="G5324" x-
 morph="strongMorph:TG5746" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" si|
 strong="G3779" terrible|strong="G5398" que Moïse|strong="G3475" dit|strong="G2036" x-
 morph="strongMorph:TG5627" Je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" épouvanté|
 strong="G1630" et|strong="G2532" tout tremblant|strong="G1790" ²² Mais|strong="G235" vous vous
 êtes approchés|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5754" de la montagne|strong="G3735" de
 Sion|strong="G4622" |strong="G2532" de la cité|strong="G4172" du Dieu|strong="G2316" vivant|
 strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" la Jérusalem|strong="G2419" céleste|strong="G2032"
 |strong="G2532" des myriades|strong="G3461" qui forment le chœur des anges|strong="G32" ²³ de|
 strong="G2532" l' assemblée|strong="G1577" |strong="G3831" des premiers- nés|strong="G4416"
 inscrits|strong="G583" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" les cieux|strong="G3772"
 |strong="G2532" du juge|strong="G2923" qui est le Dieu|strong="G2316" de tous|strong="G3956" |
 strong="G2532" des esprits|strong="G4151" des justes|strong="G1342" parvenus à la perfection|
 strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5772" ²⁴ de|strong="G2532" Jésus|strong="G2424" qui est le
 médiateur|strong="G3316" de la nouvelle|strong="G3501" alliance|strong="G1242" et|strong="G2532"

du sang|strong="G129" de l' aspersion|strong="G4473" qui parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" mieux|strong="G2909" que|strong="G3844" celui d' Abel|strong="G6" ²⁵ Gardez- vous|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G3361" de refuser|strong="G3868" x-morph="strongMorph: TG5667" d'entendre celui qui parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5723" car|strong="G1063" si|strong="G1487" ceux|strong="G1565" n'ont pas|strong="G3756" échappé|strong="G5343" x-morph="strongMorph: TG5627" qui refusèrent|strong="G3868" x-morph="strongMorph: TG5666" d'entendre celui qui publiait|strong="G5537" x-morph="strongMorph: TG5723" les oracles sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" combien moins|strong="G4183" |strong="G3123" échapperons- nous|strong="G2249" si nous nous détournons|strong="G654" x-morph="strongMorph: TG5734" de celui qui parle du haut|strong="G575" des cieux|strong="G3772" ²⁶ lui|strong="G3739" dont la voix|strong="G5456" alors|strong="G5119" ébranla|strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5656" la terre|strong="G1093" et|strong="G1161" qui maintenant|strong="G3568" a fait cette promesse|strong="G1861" x-morph="strongMorph: TG5766" |strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Une fois|strong="G530" encore|strong="G2089" j|strong="G1473" ébranlerai|strong="G4579" x-morph="strongMorph: TG5719" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" la terre|strong="G1093" mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" le ciel|strong="G3772" ²⁷ Ces|strong="G1161" mots: Une fois|strong="G530" encore|strong="G2089" indiquent|strong="G1213" x-morph="strongMorph: TG5719" le changement|strong="G3331" des choses ébranlées|strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5746" comme|strong="G5613" étant faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5772" pour un temps, afin que|strong="G2443" les choses inébranlables|strong="G3361" |strong="G4531" x-morph="strongMorph: TG5746" subsistent|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" ²⁸ C'est pourquoi|strong="G1352" recevant|strong="G3880" x-morph="strongMorph: TG5723" un royaume|strong="G932" inébranlable|strong="G761" montrons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" notre reconnaissance|strong="G5485" |strong="G1223" |strong="G3739" en rendant à Dieu|strong="G2316" un culte|strong="G3000" x-morph="strongMorph: TG5725" qui lui soit agréable|strong="G2102" avec|strong="G3326" piété|strong="G127" et|strong="G2532" avec crainte|strong="G2124" ²⁹ |strong="G2532" car|strong="G1063" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" est aussi un feu|strong="G4442" dévorant|strong="G2654" x-morph="strongMorph: TG5723"

Hebrews 12:1

Déclaration de connexion:

À cause de ce grand nombre de croyants de l'Ancien Testament, l'auteur parle de la vie de foi. Les croyants devraient vivre avec Jésus comme exemple.

Informations générales:

Les mots «nous» et «vous» se réfèrent à l'auteur et à ses lecteurs. Le mot «vous» est pluriel et ici se réfère aux lecteurs. (Voir: «Nous» inclus et formes de vous)

nous sommes entourés d'un tel nuage de témoins

L'écrivain parle des croyants de l'Ancien Testament comme s'ils étaient un nuage les croyants d'aujourd'hui. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «un tel nuage de témoins nous entoure »ou« il y a tant d'exemples de personnes fidèles à propos desquelles nous apprenons Écritures »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

les témoins

Ici «témoins» se réfère aux croyants de l'Ancien Testament au chapitre 11 qui ont vécu avant la course de la foi que les croyants courent maintenant.

Laissons de côté tout poids et enchevêtrons facilement le péché

On parle ici de «poids» et de «péché facile à enchevêtrer» comme si une personne pouvait les enlever lui-même et les déposer. (Voir: métaphore)

chaque poids

On parle d'attitudes ou d'habitudes qui empêchent les croyants de faire confiance à Dieu et de leur obéir comme s'ils étaient chargés qui le rendraient difficile à transporter pendant la course. (Voir: métaphore)

enchevêtrement facile du péché

On parle de péché comme s'il s'agissait d'un filet ou de quelque chose d'autre qui pourrait faire trébucher les gens et les faire tomber. À: «Le péché qui rend difficile l'obéissance à Dieu» (Voir: Métaphore)

Laissez-nous patiemment courir la course qui est placée devant nous

Après Jésus, on parle comme s'il courait une course. AT: «Continuons à obéir à ce que Dieu nous a commandé, tout comme un coureur continue jusqu'à la fin de la course »(Voir: Métaphore)

le fondateur et perfectionneur de la foi

Jésus nous donne la foi et rend notre foi parfaite en nous faisant atteindre notre objectif. AT: «créateur

et finisseur de notre foi »ou« celui qui nous permet d'avoir la foi du début à la fin »

Pour la joie qui a été placée devant lui

On parle de la joie que Jésus éprouverait comme si Dieu le Père l'avait placé devant lui objectif à atteindre. (Voir: métaphore)

méprisé sa honte

Cela signifie qu'il n'était pas préoccupé par la honte de mourir sur une croix.

s'est assis à la droite du trône de Dieu

S'asseoir à la «droite de Dieu» est une action symbolique de recevoir un grand honneur et une grande autorité de la part de Dieu. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Hébreux 1: 3 . AT: «assis à la place d'honneur et l'autorité à côté du trône de Dieu »(Voir: Action symbolique)

fatigué dans vos cœurs

Ici, les «cœurs» représentent les pensées et les émotions d'une personne. AT: "découragé" (voir: métonymie)

Hebrews 12:4

Déclaration de connexion:

L'auteur d'Hébreux a comparé la vie chrétienne à une course.

Vous n'avez pas encore résisté ou lutté contre le péché

On parle ici de «péché» comme s'il s'agissait d'une personne que l'on combat dans une bataille. AT: "Vous n'avez pas encore eu à subir des attaques de pécheurs »(voir: personnification)

au point de sang

Résister à l'opposition à tel point qu'on meurt car on parle comme si on atteignait un certain endroit où il mourrait. (Voir: métaphore)

de sang

Ici, «sang» fait référence à la mort. AT: «de la mort» (voir: métonymie)

l'encouragement qui vous instruit

On parle de l'Écriture de l'Ancien Testament comme d'une personne qui pourrait encourager les autres. AT: "quoi Dieu vous a instruit dans les Écritures pour vous encourager »(Voir: Personnification)

comme fils... Mon fils... chaque fils

Ceux-ci se rapportent à tous ceux qui appartiennent à Dieu, hommes ou femmes. AT: «en tant qu'enfants... mon enfant ... Chaque enfant »(Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

Mon fils... corrigé par lui

Ici, l'auteur cite le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament.

ne pense pas à la légère à la discipline du Seigneur, ni ne se lasse

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «prends ça très au sérieux quand le Seigneur te discipline, et ne te lasse pas »(voir: litotes)

ni se lasser

"Et ne vous découragez pas"

vous êtes corrigé par lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il vous corrige" (voir: actif ou passif)

chaque fils qu'il reçoit

«Tous ceux qu'il accepte comme son enfant»

Hebrews 12:7

Endurer la souffrance comme discipline

«Comprenez que pendant la souffrance, Dieu nous enseigne la discipline»

Dieu traite avec vous comme avec les fils

Cela compare Dieu disciplinant son peuple à un père disciplinant ses fils. Vous pouvez dire clairement l'information comprise. AT: "Dieu traite avec vous comme un père traite avec ses fils" (Voir: Simile et Ellipsis)

fils... fils

Toutes les occurrences de ces mots peuvent être considérées comme incluant les hommes et les femmes. AT: "enfants... enfant" (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

quel fils y a-t-il que son père ne discipline pas?

L'auteur souligne à travers cette question que tout bon père discipline ses enfants. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: "chaque père discipline ses enfants!" (Voir: Rhétorique Question)

Mais si vous êtes sans discipline, que tous les gens partagent

Vous pouvez réaffirmer le nom abstrait «discipline» comme le verbe «discipliner». AT: «Donc, si vous n'avez pas expérimenté Dieu vous disciplinant comme il discipline tous ses enfants »(voir: noms abstraits)

alors vous êtes illégitime et non ses fils

On parle de ceux que Dieu ne discipline pas comme de fils nés d'un homme et d'une femme qui ne sont pas mariés. (Voir: métaphore)

Hebrews 12:9

Combien plus devrions-nous soumettre au Père des esprits et vivre!

L'auteur utilise une exclamation pour souligner que nous devons obéir à Dieu le Père. Cela peut être exprimé comme une déclaration. AT: «Par conséquent, plus encore, nous devons obéir au Père des esprits et vivre. »(Voir: exclamations)

le père des esprits

Cet idiome contraste avec «les pères dans la chair». AT: «notre Père spirituel» ou «notre Père céleste» (Voir: idiome)

et vie

“Pour que nous vivions”

afin que nous puissions partager sa sainteté

Cette métaphore parle de «sainteté» comme s’il s’agissait d’un objet pouvant être partagé entre des personnes. À: "Afin que nous devenions saints comme Dieu est saint" (Voir: Métaphore)

il produit le fruit paisible de la justice

«Fruit» est une métaphore du «résultat» ou du «résultat». AT: «cela produit le résultat pacifique de la justice» ou «cela produit la justice, qui aboutit à la paix» (Voir: Métaphore)

qui ont été formés par elle

"Qui ont été formés par la discipline." On parle de la discipline ou de la correction faite par le Seigneur comme si c'était le Seigneur lui-même. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que Dieu a formé par les discipliner »(Voir: Personnification et Actif ou Passif)

Hebrews 12:12**renforcez vos mains qui pendent et vos genoux faibles.****Faites des chemins droits pour vos pieds**

Peut-être cela continue la métaphore de la course dans Hébreux 12: 1 . C'est ainsi que le L'auteur parle de vivre en tant que chrétiens et d'aider les autres. (Voir: métaphore)

des voies droites

Vivre pour honorer et plaire à Dieu est évoqué comme si c'était un chemin à suivre. (Voir: Métaphore)

ce qui est boiteux ne sera pas foulé

Dans cette métaphore de courir une course, «boiteux» représente une autre personne dans la course qui est blessée et veut quitter. Ceci, à son tour, représente les chrétiens eux-mêmes. AT: «qui est faible et qui veut quitter ne se foulera pas la cheville »(Voir: Métaphore)

ne sera pas foulé

On parle de quelqu'un qui cesse d'obéir à Dieu comme s'il s'était blessé au pied ou à la cheville sur un chemin. Ceci peut être indiqué sous forme active. AT: "ne se foulera pas la cheville" (voir: métaphore et actif ou passif)

plutôt être guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «au lieu de devenir fort» ou «au contraire, Dieu le guérira» (voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Hebrews 12:14**Informations générales:**

L'homme Esaü, qui a été raconté dans les écrits de Moïse, se réfère au premier fils d'Isaac et à celui de Jacob. frère.

Poursuivre la paix avec tout le monde

On parle ici du nom abstrait «paix» comme s’il s’agissait de quelque chose qu’une personne doit poursuivre après et peut être traduit avec un adverbe. AT: «Essayez de vivre en paix avec tout le monde» (Voir: Métaphore et noms abstraits)

aussi la sainteté sans laquelle personne ne verra le Seigneur

Cela peut être exprimé comme un encouragement positif. AT: “travaille aussi dur pour être saint, car seulement les personnes saintes verront le Seigneur »(voir: doubles négatifs)

aussi la sainteté

Vous pouvez indiquer clairement les informations comprises. AT: «également poursuivre la sainteté» (Voir: Ellipsis)

personne ne manque de la grâce de Dieu

"Personne ne reçoit la grâce de Dieu et ensuite la lâche" ou "personne ne rejette la grâce de Dieu après avoir d'abord fait confiance En lui"

qu'aucune racine d'amertume ne pousse pour causer des problèmes, de sorte que beaucoup ne sont pas pollués par il

On parle d'attitudes haineuses ou de ressentiment comme si elles étaient une plante amère au goût. AT: «que non on devient comme une racine amère, qui, lorsqu'elle pousse, cause des problèmes et nuit à de nombreuses personnes »(Voir: Métaphore)

il a été rejeté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "son père, Isaac, a refusé de le bénir" (voir: actif ou passif)

parce qu'il n'a trouvé aucune possibilité de repentance

Le nom abstrait «repentance» peut être traduit par une phrase verbale. AT: «car ce n'était pas possible de se repentir »ou« car il ne lui était pas possible de changer sa décision »(Voir: Noms abstraits)

même s'il l'a cherché avec des larmes

Ici, il se réfère à Esaü.

Hebrews 12:18**Déclaration de connexion:**

L'auteur donne un contraste entre ce que les croyants du temps de Moïse avaient en vivant sous la loi et quel jour les croyants ont après être venus à Jésus sous la nouvelle alliance. Il illustre l'expérience des Israélites en décrivant comment Dieu leur est apparu au mont Sinaï.

Informations générales:

Les mots «vous» et «vous» font référence aux croyants hébreux à qui l'auteur a écrit. Le mot «Ils» se réfèrent aux personnes d'Israël après que Moïse les ait chassés d'Égypte. La première citation vient de les écrits de Moïse. Dieu révèle dans ce passage en Hébreux que Moïse a dit qu'il tremblait en voyant la montagne.

Car tu n'es pas venu à une montagne qui peut être touchée

Les informations implicites peuvent être explicitement énoncées. AT: «Car vous n'êtes pas venus, comme le peuple d'Israël est venu, à une montagne qui peut être touchée »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

qui peut être touché

Cela signifie que les croyants en Christ ne sont pas venus sur une montagne physique comme le mont Sinaï la personne peut toucher ou voir. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qu'une personne peut toucher" ou "que les gens peuvent percevoir avec leurs sens »(voir: actif ou passif)

Vous n'êtes pas venu à un coup de trompette

"Vous n'êtes pas venu à un endroit où il y a le son fort d'une trompette"

ni à une voix qui parle des mots dont les auditeurs ont prié que pas un autre mot soit parlé à leur

Ici, «voix» se réfère à quelqu'un qui parle. L'expression «être parlé» peut être exprimée sous forme active. AT: «ou Dieu parlait de telle manière que ceux qui l'entendaient le priaient de ne pas parler un autre mot pour eux »(Voir: Métonymie et Actif ou Passif)

ce qui était commandé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ce que Dieu a commandé» (voir: actif ou passif)

il faut le lapider

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "il faut le lapider" (voir: actif ou passif)

Hebrews 12:22**Informations générales:**

L'homme Abel était le fils du premier homme et de la première femme, Adam et Ève. Caïn, également leur fils, assassiné Abel.

Mont Sion

L'écrivain parle du mont Sion, du mont du temple de Jérusalem, comme si c'était le paradis lui-même, la résidence de Dieu. (Voir: métaphore)

des dizaines de milliers d'anges

"Un nombre incalculable d'anges"

le premier-né

Cela parle des croyants en Christ comme s'ils étaient les premiers-nés. Cela souligne leur place particulière et privilège en tant que peuple de Dieu. (Voir: métaphore)

enregistré au paradis

"Dont les noms sont écrits au ciel." Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "dont les noms Dieu a écrit au ciel »(voir: actif ou passif)

le médiateur d'une nouvelle alliance

Cela signifie que Jésus a créé la nouvelle alliance entre Dieu et les humains. Voyez comment vous avez traduit cette phrase dans Hébreux 9:15 .

qui ont été rendus parfaits

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a rendu parfait" (Voir: Actif ou Passif)

le sang saupoudré qui parle mieux que le sang d'Abel

On parle du sang de Jésus et du sang d'Abel comme s'ils appelaient des gens. Au arrosé de sang de Jésus qui dit mieux que le sang d'Abel "(Voir: Personnification et Connaissances supposées et informations implicites)

du sang

Ici, le «sang» représente la mort de Jésus, alors que le sang d'Abel représente sa mort. (Voir: métonymie)

Hebrews 12:25**Déclaration de connexion:**

Ayant comparé l'expérience des Israélites au mont Sinaï avec l'expérience des croyants après Christ est mort, l'auteur rappelle aux croyants qu'ils ont le même Dieu qui les avertit aujourd'hui. Ce est le cinquième avertissement principal donné aux croyants.

Informations générales:

Cette citation est du prophète Haggai dans l'Ancien Testament. Le mot «vous» continue de se référer aux croyants Le mot «nous» continue à se référer à l'écrivain et aux lecteurs qui sont croyants. (Voir: formes de vous et nous "inclus")

vous ne refusez pas celui qui parle

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "tu fais attention à celui qui parle" (voir: Double Négatifs)

s'ils ne se sont pas échappés

Les informations implicites peuvent être explicitement énoncées. AT: «si le peuple d'Israël n'échappait pas au jugement» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

celui qui les a prévenus sur terre

Les significations possibles sont 1) «Moïse, qui les a prévenus ici-bas» ou 2) «Dieu qui les a avertis au mont Sinaï »

si on se détourne de celui qui avertit

On parle de désobéir à Dieu comme si une personne changeait de direction et s'éloignait de lui. AT: "si nous désobéissons à celui qui avertit" (Voir: Métaphore)

sa voix a secoué la terre

"Quand Dieu a parlé, le son de sa voix a fait trembler la terre"

secoua... secoue

Utilisez le mot pour ce que fait un tremblement de terre en déplaçant le sol. Cela renvoie aux Hébreux 12: 18-21 et que s'est-il passé quand le peuple a vu la montagne où Moïse a reçu la loi? de Dieu.

Hebrews 12:27

Informations générales:

Ici, la citation du prophète Haggai est répétée du verset précédent.

signifie la suppression de ce qui peut être ébranlé, c'est-à-dire des choses

Le nom abstrait "enlèvement" peut être traduit avec le verbe "supprimer". forme. AT: "signifie que Dieu enlèvera les choses qu'il peut secouer, c'est-à-dire les choses" (Voir: Résumé Noms et actifs ou passifs)

secoué

Utilisez le mot pour ce que fait un tremblement de terre en déplaçant le sol. Cela renvoie aux Hébreux 12: 18-21 et que s'est-il passé quand le peuple a vu la montagne où Moïse a reçu la loi? de Dieu. Voyez comment vous avez traduit «secoué» et «secoué» dans Hébreux 12:26 .

qui ont été créés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a créé" (voir: actif ou passif)

les choses qui ne peuvent pas être secouées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les choses qui ne tremblent pas» ou «les choses qui ne peuvent pas secouer "(voir: actif ou passif)

recevoir un royaume

Vous pouvez ajouter les mots «parce que nous sommes» pour clarifier le lien logique entre cette déclaration et la déclaration suivante. AT: «parce que nous recevons un royaume» ou «parce que Dieu fait nous, membres de son royaume »(Voir: Connecter les mots)

qui ne peut pas être secoué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ça ne tremble pas" (voir: actif ou passif)

soyons reconnaissants

«Remercions-nous»

avec révérence et respect

Les mots «révérence» et «crainte» partagent des significations similaires et soulignent la grandeur de la révérence à cause de Dieu AT: "avec beaucoup de respect et de crainte" (voir: Doublet)

notre Dieu est un feu dévorant

On parle de Dieu ici comme s'il s'agissait d'un feu qui peut brûler n'importe quoi. (Voir: métaphore)

Translation Questions

Hebrews 12:1

Pourquoi le croyant devrait-il se débarrasser du péché qui l'enveloppe si facilement? Pourquoi Jésus a-t-il enduré la croix et méprisé sa l'ignominie? Comment le croyant peut-il éviter de se laisser l'âme découragée?
Comme il est entouré par une grande foule de témoins, le croyant doit se débarrasser du péché qui l'enveloppe si facilement. Jésus a enduré la croix et a méprisé l'ignominie pour la joie qui était devant lui. En considérant Jésus qui a enduré les discours haineux des pécheurs, le croyant peut éviter de se laisser l'âme découragée.

Hebrews 12:4

Que fait le Seigneur à ceux qu'il aime et qui il reçoit?
Le Seigneur discipline ceux qu'il aime et qui il reçoit.

Hebrews 12:7

Qu'est-ce qu'indique l'absence de la discipline du Seigneur dans la vie de quelqu'un?
Cela indique qu'il est un enfant illégitime et non enfant de Dieu.

Hebrews 12:9

Pourquoi Dieu discipline-t-il ses enfants? Que produit la discipline?
Dieu discipline ses enfants pour leur bien afin qu'ils puissent partager sa sainteté. La discipline produit un fruit paisible de justice.

Hebrews 12:14

Que doivent faire les croyants avec tous les hommes? Qu'est-ce qui ne doit pas grandir et causer des ennuis et infecter plusieurs? Qu'est-il arrivé à Esaü quand il a voulu recevoir de la bénédiction avec des larmes, après avoir vendu son propre droit d'aînesse?
Les croyants doivent rechercher la paix avec tous les hommes. Une racine d'amertume ne doit pas

grandir et causer des ennuis et infecter plusieurs. Esaü a été rejeté quand il a voulu recevoir la bénédiction avec des larmes, après avoir vendu son propre droit d'aînesse.

Hebrews 12:18

Qu'est-ce que les Israélites ont demandé à la montagne où Dieu a parlé?
Les Israélites ont demandé qu'aucun mot ne leur fut plus adressé.

Hebrews 12:22

Au lieu de la montagne où les Israélites ont entendu la voix de Dieu, où est-ce que les croyants en Christ viennent-ils? A quelle assemblée les croyants en Christ viennent-ils? A qui viennent les croyants en Christ?
Les croyants en Christ viennent au mont Sion et à la cité du Dieu vivant. Les croyants en Christ viennent à l'assemblée de tous les premiers-nés enregistrés dans le ciel. Les croyants en Christ viennent à Dieu, le Juge de tous, à l'esprit de justice et à Jésus.

Hebrews 12:25

Qu'est-ce qui va arriver à ceux qui se détournent de celui qui les avertit du haut des cieux? Qu'est-ce que Dieu a promis d'ébranler?
Ceux qui se détournent n'échapperont pas au jugement de Dieu. Dieu a promis d'ébranler la terre et les cieux.

Hebrews 12:27

Que recevront les croyants en lieu et place des choses ébranlables? Comment les croyants devraient-ils adorer Dieu? Pourquoi les croyants devraient-ils adorer Dieu de cette manière?
Les croyants recevront un royaume inébranlable. Les croyants devraient adorer Dieu avec révérence et respect. Les croyants devraient adorer Dieu de cette manière parce qu'il est un feu dévorant.

Chapter 12

¹ Par conséquent, puisque nous sommes entourés par une si large foule de témoins, rejetons toute chose qui pèse sur nous et le péché qui nous enveloppe facilement. Courons avec persévérance la course qui est devant nous. ² Fixons nos yeux sur Jésus, l'auteur et le consommateur de notre foi, qui pour la joie qui était réservée pour lui, a enduré la croix, méprisé la honte, et s'est assis à la main droite du trône de Dieu. ³ Ainsi, considérez celui qui a enduré une telle opposition de la part des pécheurs contre sa personnalité, afin que vous ne vous lassiez ni ne vous découragez. ⁴ Vous n'avez pas encore résisté jusqu'au sang, ou lutté contre le péché. ⁵ Et vous avez oublié l'exhortation qui vous est adressée comme des fils: «Mon fils, ne méprise pas le châtement du Seigneur, et ne perds pas courage lorsqu'il te corrige.» ⁶ Parce que le Seigneur châtie toute personne qu'il aime, et punit tout fils qu'il reçoit. ⁷ Supportez les épreuves comme une discipline. Dieu traite avec vous comme avec des fils, car quel est le fils que le père ne châtie pas? ⁸

Mais si vous êtes sans châtement, auquel nous tous avons part, alors vous êtes des enfants illégitimes et non ses enfants. ⁹ D'ailleurs, nous avons eu des pères terrestres pour nous châtier, et nous les respectons. Ne devons-nous pas à plus forte raison obéir au Père des esprits pour vivre? ¹⁰ Car nos pères nous châtièrent pour peu d'années comme il leur semblait convenable, mais Dieu nous châtie pour notre bien, afin que nous puissions avoir part à sa sainteté. ¹¹ Aucun châtement ne semble produire du plaisir mais au contraire, il est douloureux. Néanmoins, il produit plus tard un fruit paisible de justice pour ceux qui ont été ainsi exercés. ¹² Ainsi, fortifiez-donc vos mains languissantes et vos genoux affaiblis, ¹³ et faites des chemins droits pour vos pieds, afin que quiconque est boîteux ne soit pas égaré mais plutôt soit restauré. ¹⁴ Recherchez la paix avec tout le monde, et aussi la sainteté sans laquelle personne ne verra le Seigneur. ¹⁵ Veillez à ce que nul ne soit privé de la grâce de Dieu, et qu'aucune racine d'amertume ne grandisse pour causer des troubles, et que plusieurs n'en soient affectés. ¹⁶ Veillez qu'il n'y ait ni impudique ni d'impie comme Esaü, qui pour un repas vendit son droit d'aînesse. ¹⁷ Car vous savez qu'ensuite, lorsqu'il désira hériter la bénédiction, il fut rejeté parce qu'il ne trouva aucune opportunité pour se repentir envers son père, quoiqu'il le sollicitât sincèrement avec larmes. ¹⁸ Car vous n'êtes pas venus à une montagne qui peut être touchée, une montagne embrasée par le feu, les ténèbres, la nuée et l'orage. ¹⁹ Vous n'êtes pas venus au retentissement de la trompette, ou des paroles provenant d'une voix telle que ceux qui l'entendirent demandèrent qu'il ne leur fût adressée aucune de plus. ²⁰ Car ils ne purent supporter ce qui était ordonné: «Même si un animal touche la montagne, il doit être lapidé.» ²¹ Cette scène était tellement terrifiante que Moïse dit: «Je suis si épouvanté que je tremble.» ²² Mais au contraire, vous êtes venus au Mont Sion et à la cité du Dieu vivant, la Jérusalem céleste, et à des dizaines de milliers d'anges en célébration. ²³ Vous êtes venus dans l'assemblée de tous les premiers-nés inscrits dans le ciel, à Dieu le juge de tout, et aux esprits des justes qui sont parvenus à la perfection. ²⁴ Vous êtes venus à Jésus, le médiateur d'une alliance nouvelle, et du sang de l'aspersion qui parle mieux que le sang d'Abel. ²⁵ Gardez-vous de ne pas refuser d'entendre celui qui parle. Car s'ils n'ont pas échappés lorsqu'ils refusèrent d'écouter celui qui les avertissait sur la terre, nous n'échapperons certainement pas si nous nous détournons de celui qui avertit depuis le ciel. ²⁶ En ce temps-là, sa voix secoua la terre. Mais maintenant, il a promis et dit: «Je secouerai non seulement la terre, mais aussi les cieux.» ²⁷ Ces paroles: «Une fois encore», indiquent la suppression de ces choses qui sont secouées; c'est à dire des choses qui sont créées, afin que ces choses qui ne sont pas secouées puissent demeurer. ²⁸ Par conséquent, recevant un royaume inébranlable, soyons reconnaissants et de cette manière, adorons Dieu avec révérence et crainte. ²⁹ Car notre Dieu est un feu dévorant.

Chapter 13

¹ Persévérez|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5720" dans l'amour fraternel|strong="G5360" ² N' oubliez|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" l' hospitalité|strong="G5381" car|strong="G1063" en l' exerçant|strong="G1223" |strong="G5026" quelques- uns|strong="G5100" ont logé|strong="G3579" x-morph="strongMorph:TG5660" des anges|strong="G32" sans le savoir|strong="G2990" x-morph="strongMorph:TG5627" ³ Souvenez- vous|strong="G3403" x-morph="strongMorph:TG5737" des prisonniers|strong="G1198" comme|strong="G5613" si vous étiez aussi prisonniers|strong="G4887" x-morph="strongMorph:TG5772" de ceux qui sont maltraités|strong="G2558" x-morph="strongMorph:TG5746" comme|strong="G5613" étant|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" aussi|strong="G2532" vous- mêmes|strong="G846" dans|strong="G1722" un corps|strong="G4983" ⁴ Que le mariage|strong="G1062" soit honoré|strong="G5093" de|strong="G1722" tous|strong="G3956" et|strong="G2532" le lit conjugal|strong="G2845" exempt de souillure|strong="G283" car|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" jugera|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5692" |x-morph="strongMorph:TG5719" les impudiques|strong="G4205" et|strong="G2532" les adultères|strong="G3432" ⁵ Ne vous livrez pas|strong="G5158" à l'amour de l' argent|strong="G866" contentez- |x-morph="strongMorph:TG5746" de ce que vous avez|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" car|strong="G1063" Dieu|strong="G846" lui-même a dit|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" Je ne te|strong="G4571" délaisserai|strong="G447" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3364" et je ne t|strong="G4571" abandonnerai|strong="G1459" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3761" |strong="G3364" ⁶ C'est donc|strong="G5620" avec assurance|strong="G2292" x-morph="strongMorph:TG5723" que nous|strong="G2248" pouvons dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5721" Le Seigneur|strong="G2962" est mon|strong="G1698" aide|strong="G998" |strong="G2532" je ne craindrai|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5700" rien|strong="G3756" Que|strong="G5101" peut me|strong="G3427" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" un homme|strong="G444" ⁷ Souvenez- vous|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5720" de vos|strong="G5216" conducteurs|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" qui|strong="G3748" vous|strong="G5213" ont annoncé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" considérez|strong="G333" x-morph="strongMorph:TG5723" quelle a été la fin|strong="G1545" de leur vie|strong="G391" et imitez|strong="G3401" x-morph="strongMorph:TG5737" leur|strong="G3739" foi|strong="G4102" ⁸ Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" est le même|strong="G846" hier|strong="G5504" |strong="G2532" aujourd' hui|strong="G4594" et|strong="G2532" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" ⁹ Ne vous laissez|strong="G4064" |strong="G0" pas|strong="G3361" entraîner|strong="G4064" x-morph="strongMorph:TG5744" par des doctrines|strong="G1322" diverses|strong="G4164" et|strong="G2532" étrangères|strong="G3581" car|strong="G1063" il est bon|strong="G2570" que le coeur|strong="G2588" soit affermi|strong="G950" x-morph="strongMorph:TG5745" par la grâce|strong="G5485" et non|strong="G3756" par des aliments|strong="G1033" qui|strong="G1722" |strong="G3739" n'ont servi|strong="G5623" x-morph="strongMorph:TG5681" de rien|strong="G3756" à ceux qui s'y sont attachés|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5660" ¹⁰ Nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un autel|strong="G2379" dont|strong="G1537" |strong="G3739" ceux qui font le service|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5723" au tabernacle|strong="G4633" n' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le pouvoir|strong="G1849" de manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" ¹¹ Les|strong="G1063" corps|strong="G4983" des|strong="G5130" animaux|strong="G2226" dont|strong="G3739" le sang|strong="G129" est porté|strong="G1533" x-morph="strongMorph:TG5743" dans|strong="G1519" le sanctuaire|strong="G39" par|strong="G1223" le souverain sacrificateur|strong="G749" pour|strong="G4012" le péché|strong="G266" sont brûlés|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5743" hors|strong="G1854" du camp|strong="G3925" ¹² C'est pour cela|strong="G1352" que Jésus|strong="G2424" aussi|strong="G2532" afin|strong="G2443" de sanctifier|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5661" le peuple|strong="G2992" par|strong="G1223" son propre|strong="G2398" sang|strong="G129" a souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5627" hors|strong="G1854" de la porte|strong="G4439" ¹³ Sortons|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5741" donc|strong="G5106" pour aller à|strong="G4314" lui|strong="G846" hors|strong="G1854" du camp|strong="G3925" en portant|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" opprobre|strong="G3680" ¹⁴ Car|strong="G1063" nous n' avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" ici- bas|strong="G5602" de cité|strong="G4172" permanente|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" mais|strong="G235" nous cherchons celle|strong="G1934" x-morph="strongMorph:TG5719" qui est à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁵ |

strong="G3767" Par|strong="G1223" lui|strong="G846" offrons|strong="G399" x-
 morph="strongMorph:TG5725" sans cesse|strong="G1275" à Dieu|strong="G2316" un sacrifice|
 strong="G2378" de louange|strong="G133" c'est-à- dire|strong="G5123" x-
 morph="strongMorph:TG5748" le fruit|strong="G2590" de lèvres|strong="G5491" qui confessent|
 strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" nom|strong="G3686" **16** Et|
 strong="G1161" n' oubliez|strong="G1950" x-morph="strongMorph:TG5737" pas|strong="G3361" la
 bienfaisance|strong="G2140" et|strong="G2532" la libéralité|strong="G2842" car|strong="G1063" c'est
 à de tels|strong="G5108" sacrifices|strong="G2378" que Dieu|strong="G2316" prend plaisir|
 strong="G2100" x-morph="strongMorph:TG5743" **17** Obéissez|strong="G3982" x-
 morph="strongMorph:TG5732" à vos conducteurs|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" |
 strong="G5216" et|strong="G2532" ayez pour eux de la déférence|strong="G5226" x-
 morph="strongMorph:TG5720" |strong="G5216" car|strong="G1063" ils|strong="G846" veillent|
 strong="G69" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|strong="G5228" vos|strong="G5216" |
 strong="G5216" âmes|strong="G5590" comme|strong="G5613" devant en rendre|strong="G591" x-
 morph="strongMorph:TG5694" compte|strong="G3056" qu'il en soit ainsi, afin qu|strong="G2443" le|
 strong="G5124" fassent|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725" avec|strong="G3326" joie|
 strong="G5479" et|strong="G2532" non|strong="G3361" en gémissant|strong="G4727" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1063" ce qui|strong="G5124" ne vous|strong="G5213" serait
 d'aucun avantage|strong="G255" **18** Priez|strong="G4336" x-morph="strongMorph:TG5737" pour|
 strong="G4012" nous|strong="G2257" car|strong="G1063" |strong="G3754" nous croyons|
 strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5754" avoir|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" une bonne|strong="G2570" conscience|strong="G4893" voulant|
 strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956"
 nous bien|strong="G2573" conduire|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5745" **19** C|
 strong="G1161" avec instance|strong="G4056" que je vous demande|strong="G3870" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de le|strong="G5124" faire|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" afin que|strong="G2443" je vous|strong="G5213" sois rendu|
 strong="G600" x-morph="strongMorph:TG5686" plus tôt|strong="G5032" **20** Que|strong="G1161" le
 Dieu|strong="G2316" de paix|strong="G1515" qui a ramené|strong="G321" x-
 morph="strongMorph:TG5631" d' entre|strong="G1537" les morts|strong="G3498" le grand|
 strong="G3173" pasteur|strong="G4166" des brebis|strong="G4263" par|strong="G1722" le sang|
 strong="G129" d'une alliance|strong="G1242" éternelle|strong="G166" notre|strong="G2257" Seigneur|
 strong="G2962" Jésus|strong="G2424" **21** vous|strong="G5209" rende capables|strong="G2675" x-
 morph="strongMorph:TG5659" de|strong="G1722" toute|strong="G3956" bonne|strong="G18" oeuvre|
 strong="G2041" pour|strong="G1519" l' accomplissement|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" de sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" et fasse|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ce qui lui|strong="G846" |
 strong="G1799" est agréable|strong="G2101" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|
 strong="G5547" auquel|strong="G3739" soit la gloire|strong="G1391" aux|strong="G1519" siècles|
 strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" **22** Je|strong="G1161" vous|
 strong="G5209" prie|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" frères|strong="G80" de
 supporter|strong="G430" x-morph="strongMorph:TG5737" ces paroles|strong="G3056" d' exhortation|
 strong="G3874" car|strong="G1063" |strong="G2532" je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1989"
 x-morph="strongMorph:TG5656" brièvement|strong="G1223" |strong="G1024" **23** Sachez|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" que notre frère|
 strong="G80" Timothée|strong="G5095" a été relâché|strong="G630" x-morph="strongMorph:TG5772"
 s|strong="G1437" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5741" bientôt|strong="G5032" j'irai
 vous|strong="G5209" voir|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" avec|strong="G3326" lui|
 strong="G3739" **24** Saluez|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5663" tous|strong="G3956" vos
 conducteurs|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G5216" et|strong="G2532" tous|
 strong="G3956" les saints|strong="G40" Ceux d|strong="G575" Italie|strong="G2482" vous|
 strong="G5209" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" **25** Que la grâce|
 strong="G5485" soit avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" tous|strong="G3956" Amen|
 strong="G281"

Hebrews 13:1**Déclaration de connexion:**

Dans cette dernière partie, l'auteur donne des instructions spécifiques aux croyants sur la manière dont ils sont supposés vivre.

Que l'amour fraternel continue

"Continuez à montrer votre amour pour les autres croyants comme vous le feriez pour un membre de votre famille"

N'oubliez pas

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «N'oubliez pas de vous souvenir» (voir: litotes)

hospitalité pour les étrangers

«Accueillir et faire preuve de gentillesse envers les étrangers»

Hebrews 13:3**comme si tu étais lié avec eux**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "comme si vous étiez attaché avec eux" ou "comme si vous étiez en prison avec eux »(voir: actif ou passif)

qui sont maltraités

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "qui sont maltraités par les autres" ou "qui souffrent" (Voir: Actif ou Passif)

comme si vous étiez aussi dans le corps

Cette phrase encourage les croyants à penser à la souffrance des autres comme ils penseraient à leur propre souffrance. AT: "comme si tu étais la seule à souffrir" (voir: actif ou passif)

Que le mariage soit respecté par tous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Les hommes et les femmes mariés les uns aux autres doivent respecter l'un l'autre »(voir: actif ou passif)

Que le lit du mariage soit pur

Cela se réfère à l'acte de l'union sexuelle comme si ce n'était que le lit d'un couple marié. AT: «Laissez les maris et les épouses honorent leurs relations de mariage les unes avec les autres et ne dorment pas avec d'autres personnes » (Voir: Euphémisme et métonymie)

Hebrews 13:5**Laissez votre conduite être libre de l'amour de l'argent**

Ici, «conduite» fait référence au caractère d'une personne ou à sa façon de vivre et «libérée de l'amour de l'argent» se réfère à ne pas vouloir beaucoup avoir plus d'argent. Une personne qui aime l'argent ne se contente pas de la somme d'argent dont il dispose. AT: «Que votre conduite ne soit pas affectée par l'amour de l'argent» ne souhaite pas beaucoup avoir plus d'argent »

Être content

"Être satisfait"

Le Seigneur est mon aide... fais-moi

Ceci est une citation du livre des Psaumes dans l'Ancien Testament. (Voir: Connaissance supposée et Informations implicites)

Je n'aurai pas peur. Qu'est-ce qu'un homme peut me faire?

L'auteur utilise une question pour souligner qu'il ne craint pas les gens parce que Dieu l'aide. Ici, «homme» signifie toute personne en général. AT: "Je ne craindrai pas ce que n'importe qui peut me faire!" (Voir: Question rhétorique et Quand les mots masculins incluent les femmes)

Hebrews 13:7**Épée de Dieu**

"Ce que Dieu a dit"

le résultat de leur conduite

"Le résultat de leur comportement"

Imiter leur foi

Ici, la confiance en Dieu et le mode de vie de ces dirigeants sont qualifiés de «leur foi». AT: "Faites confiance et obéissez à Dieu comme ils le font" (Voir: Métonymie)

est le même hier, aujourd'hui et pour toujours

Ici, «hier» signifie toutes les fois dans le passé. AT: «est le même dans le passé, le présent et dans le avenir pour toujours »(Voir: Métonymie)

Hebrews 13:9**Informations générales:**

Cette section fait référence aux sacrifices d'animaux faits par les croyants en Dieu à l'époque de l'Ancien Testament, ce qui ont couvert leurs péchés temporairement jusqu'à la mort du Christ.

Ne vous laissez pas emporter par divers enseignements étranges

On parle de persuader par divers enseignements comme si une personne était emportée par un Obliger. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Ne laissez pas les autres vous persuader de croire leurs divers enseignements étranges »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

divers enseignements étranges

«Beaucoup d'enseignements différents ne sont pas la bonne nouvelle que nous vous avons dit»

il est bon que le cœur soit renforcé par la grâce, et non par des aliments qui n'aident pas ceux qui marchent par eux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «nous devenons plus forts quand nous pensons à la façon dont Dieu a été gentil avec nous, mais nous ne

devenons pas plus forts en obéissant à des règles concernant la nourriture »(Voir: Métaphore et Actif ou passif)

le coeur devrait être renforcé

Ici, «cœur» est un métonyme de «l'être intérieur». AT: «nous devrions être renforcés intérieurement» (voir: La métonymie)

nourriture

Ici, les «aliments» représentent des règles concernant la nourriture. (Voir: métonymie)

ceux qui marchent par eux

On parle de la vie comme si elle marchait. AT: "ceux qui vivent par eux" ou "ceux qui réglementent leurs vit par eux »(Voir: Métaphore)

Nous avons un autel

Ici, «autel» signifie «lieu de culte». Il représente également les animaux que les prêtres de ancienne alliance sacrifiée, à partir de laquelle ils ont pris de la viande pour eux-mêmes et leurs familles. (Voir: La métonymie)

le sang des animaux tués pour les péchés est apporté par le grand prêtre dans le lieu saint

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le grand prêtre apporte dans le lieu saint le sang du des animaux que les prêtres ont tués pour des péchés »(voir: actifs ou passifs)

pendant que leurs corps sont brûlés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pendant que les prêtres brûlent les corps des animaux" (Voir: Actif ou Passif)

en dehors du camp

"Loin de l'endroit où vivaient les gens"

Hebrews 13:12

Déclaration de connexion:

Il y a une comparaison entre le sacrifice de Jésus et les sacrifices du tabernacle de l'Ancien Testament.

Alors

"De la même manière" ou "Parce que les corps des sacrifices ont été brûlés à l'extérieur du camp" (Hébreux 13h51)

en dehors de la porte de la ville

Cela signifie "en dehors de la ville." (Voir: métonymie)

Allons donc à lui en dehors du camp

On parle d'obéir à Jésus comme si une personne quittait le camp pour sortir de Jésus. (Voir: Métaphore)

portant sa honte

On parle de disgrâce comme s'il s'agissait d'un objet à porter dans ses mains ou sur son dos. AT:

«tout en permettant aux autres de nous insulter comme les gens l'ont insulté» (Voir: Métaphore)

à la recherche de
"attendre"

Hebrews 13:15

sacrifices de louange

On parle de la louange comme d'un sacrifice d'animaux ou d'encens. (Voir: métaphore)

la louange qui est le fruit de lèvres qui reconnaissent son nom

On parle de la louange comme d'un fruit produit par les lèvres des gens. AT: "éloge produit par les lèvres de ceux qui reconnaissent son nom »(Voir: Métaphore)

des lèvres qui reconnaissent son nom

Ici, «Lèvres» représente les personnes qui parlent. AT: «les lèvres de ceux qui reconnaissent son nom» ou «Ceux qui reconnaissent son nom» (voir: Synecdoche)

son nom

Le nom d'une personne représente cette personne. AT: «lui» (voir: métonymie)

N'oublions pas de faire du bien et de nous entraider

Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: «N'oublions jamais de faire le bien et d'aider les autres» (Voir: Litotes)

avec de tels sacrifices

Faire le bien et aider les autres, c'est comme s'il s'agissait de sacrifices sur un autel. (Voir: métaphore)

veille sur tes âmes

On parle des âmes des croyants, c'est-à-dire du bien-être spirituel des croyants, comme s'ils étaient des objets ou des animaux que les gardes pourraient surveiller. (Voir: métaphore)

pas avec gémir

Ici, «gémir» signifie tristesse ou chagrin. (Voir: métonymie)

Hebrews 13:18

Déclaration de connexion:

L'auteur ferme avec une bénédiction et des salutations.

Priez pour nous

Ici «nous» fait référence à l'auteur et à ses compagnons, mais pas aux lecteurs. (Voir: Exclusif et Inclusive "Nous")

nous sommes persuadés que nous avons une conscience propre

Ici, «propre» signifie être exempt de culpabilité. AT: "nous sommes certains que nous n'avons pas de culpabilité" (Voir: Métaphore)

que je vous reviendrai plus tôt

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «que Dieu enlèvera rapidement les choses qui empêchent ma venue à vous »(voir: actif ou passif)

Hebrews 13:20

À présent

Cela marque une nouvelle section de la lettre. Ici, l'auteur loue Dieu et donne une dernière prière pour son lecteurs.

ramené de la mort le grand berger des brebis, notre Seigneur Jésus

"A élevé le grand berger des brebis, notre Seigneur Jésus, à la vie"

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Élever quelqu'un parmi eux parle de faire vivre cette personne encore.

le grand berger des moutons

Christ, dans son rôle de chef et de protecteur de ceux qui croient en lui, est décrit comme s'il était un berger de mouton. (Voir: métaphore)

par le sang de l'alliance éternelle

Ici "le sang" représente la mort de Jésus, qui est la base de l'alliance qui durera pour toujours entre Dieu et tous les croyants en Christ. (Voir: métonymie)

vous équiper de tout ce qui est bon pour faire sa volonté
"Vous donner toutes les bonnes choses dont vous avez besoin pour faire sa volonté" vous rend capable de faire tout le bien chose selon sa volonté
»

travailler en nous

Le mot «nous» fait référence à l'auteur et aux lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

à qui soit la gloire pour toujours

"Que tous les gens loueront pour toujours"

Hebrews 13:22

À présent

Cela marque une nouvelle section de la lettre. Ici l'auteur présente ses derniers commentaires à son auditoire.

frères

Cela se réfère à tous les croyants à qui il écrit, homme ou femme. AT: «autres croyants» (Voir: Quand les mots masculins incluent les femmes)

supporter avec le mot d'encouragement

«Considérer patiemment ce que je viens d'écrire pour vous encourager»

le mot d'encouragement

Ici, «mot» représente un message. AT: "le message encourageant" (Voir: Métonymie)

a été libéré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "n'est plus en prison" (voir: actif ou passif)

Hebrews 13:24

Ceux d'Italie vous saluent

Les significations possibles sont 1) l'auteur n'est pas en Italie, mais il y a un groupe de croyants avec lui qui sont venus d'Italie ou 2) l'auteur est en Italie en écrivant cette lettre.

Italie

C'est le nom d'une région à cette époque. Rome était la capitale de l'Italie à l'époque. (Voir: comment Traduire les noms)

Translation Questions

Hebrews 13:1

Qu'ont-ils fait en accueillant des étrangers?

Certains ont accueilli des anges sans le savoir.

Hebrews 13:3

Comment les croyants devraient-ils se souvenir de ceux qui sont en prison? Qu'est-ce qui doit être respecté par tous? Que fait Dieu des impudiques et des adultères?

Les croyants devraient se souvenir d'eux comme s'ils étaient eux-mêmes en prison, et comme s'ils étaient eux-mêmes maltraités. Le mariage doit être

respecté par tous. Dieu juge les impudiques et les adultères.

Hebrews 13:5

Comment le croyant peut-il être libre de l'amour de l'argent?

Le croyant peut être libre de l'amour de l'argent parce que Dieu a dit qu'il ne le délaissera ni l'abandonnera jamais

Hebrews 13:7**Qui les croyants doivent-ils imiter?**

Les croyants doivent imiter la foi de ceux qui leurs conducteurs qui leur ont parlé de la part de Dieu.

Hebrews 13:9**À propos de quel genre de doctrines l'auteur met-il les croyants en garde ? Où étaient brûlés les corps des animaux utilisés pour le sacrifice dans le lieu saint?**

L'auteur met les croyants en garde sur des doctrines étrangères impliquant des règles sur la nourriture. Les corps des animaux étaient brûlés hors du camp.

Hebrews 13:12**Où Jésus a-t-il souffert? Où doivent aller les croyants et pourquoi? Quelle cité permanente les croyants ont-ils sur terre? Quelle cité les croyants recherchent-ils?**

Jésus a souffert en dehors de la porte de la ville. Les croyants doivent aller à Jésus en dehors du camp, portant son opprobre. Les croyants n'ont pas

de cité permanente ici-bas Les croyants cherchent la cité à venir.

Hebrews 13:15**Quel sacrifice les croyants devraient-ils constamment offrir à Dieu? Quelle attitude les croyants devraient-ils avoir envers leurs dirigeants?**

Les croyants doivent constamment offrir des sacrifices de louange à Dieu. Les croyants doivent obéir et se soumettre à leurs dirigeants.

Hebrews 13:20**Que fait Dieu dans le croyant?**

Dieu travaille dans le croyant et fait de lui ce qui lui est agréable.

Hebrews 13:22**Avec qui l'auteur viendra-t-il lorsqu'il visitera les croyants?**

L'auteur viendra avec Timothée lorsqu'il rendra visite aux croyants.

Chapter 13

¹ Que l'amour fraternel continue. ² N'oubliez pas l'hospitalité des étrangers. Car au travers de ceci, quelques uns ont montré de l'hospitalité aux anges sans le savoir. ³ Souvenez-vous des prisonniers, comme si vous étiez liés avec eux. Souvenez-vous de ceux qui sont maltraités, comme si vous étiez avec eux dans le corps. ⁴ Que le mariage soit respecté par chacun. Que le lit conjugal soit gardé pur, car Dieu jugera les impudiques et les adultères. ⁵ Que votre conduite soit libre de l'amour de l'argent. Contentez-vous des choses que vous avez, car Dieu lui-même a dit: «Je ne te délaisserai jamais ni t'abandonnerai.» ⁶ Contentons-nous afin que nous puissions audacieusement dire: «Le Seigneur est mon aide, je ne craindrai rien. Que peut me faire un homme?» ⁷ Estimez-vos conducteurs, ceux qui vous ont parlé la parole de Dieu, et considérez le résultat de leur conduite; imitez leur foi. ⁸ Jésus-christ est le même hier, aujourd'hui, et éternellement. ⁹ Ne vous laissez pas entrainer par des enseignements divers et étrangers, car il est bon que le coeur soit affermi par la grâce, et non par des aliments qui n'aident pas ceux qui leurs sont dévoués. ¹⁰ Nous avons un autel duquel ceux qui font le service dans le tabernacle n'ont aucun droit de manger. ¹¹ Mais le sang des animaux tués pour les péchés est apporté par le souverain sacrificateur dans le lieu saint, mais leurs corps sont brûlés en dehors du camp. ¹² Par conséquent, Jésus aussi souffrit hors de la porte de la ville, dans le but de consacrer le peuple par son propre sang. ¹³ Sortons donc pour aller vers lui en dehors du camp, en portant sa honte. ¹⁴ Car nous n'avons aucune cité permanente ici bas. Nous cherchons plutôt celle qui est à venir. ¹⁵ Par lui donc, offrons constamment des sacrifices de louange à Dieu, la louange qui est le fruit de nos lèvres qui confessent son nom. ¹⁶ Et n'oubliez pas de faire du bien et de nous aider les uns les autres, car c'est à de tels sacrifices que Dieu prend plaisir. ¹⁷ Obéissez et soyez soumis à vos conducteurs, car ils veillent sur vos âmes comme étant ceux qui rendront compte. Obéissez afin que vos conducteurs puissent s'occuper de vous avec joie et non avec gémissement, ce qui vous sera inutile. ¹⁸ Priez pour nous, car nous sommes persuadés d'avoir une conscience claire et que nous désirons vivre correctement en toutes choses. ¹⁹ Je vous encourage bien plus à faire ceci, afin que je sois capable de retourner vers vous le plus tôt. ²⁰ Maintenant, que le Dieu de paix, qui a ramené des morts le grand pasteur des brebis, notre Seigneur Jésus, par le sang d'une alliance éternelle, ²¹ vous équipe avec de bonnes choses pour faire sa volonté. Qu'il travaille en nous ce qui est agréable devant lui, par Jésus-Christ, à qui soit la gloire aux siècles des siècles. Amen. ²² Maintenant je vous encourage, frères, à supporter ces paroles d'encouragement que je vous ai écrit brièvement. ²³ Sachez que notre frère Timothée a été relâché, avec qui je vous verrai s'il vient bientôt. ²⁴ Saluez tous vos conducteurs et tous les saints. Ceux d'Italie vous saluent. ²⁵ Que la grâce soit avec vous tous.

Book: 1 Peter

1 Peter

Chapter 1

¹ Pierre|strong="G4074" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à ceux qui sont étrangers|strong="G3927" et dispersés|strong="G1290" dans le Pont|strong="G4195" la Galatie|strong="G1053" la Cappadoce|strong="G2587" l'Asie|strong="G773" et|strong="G2532" la Bithynie|strong="G978" ² et qui sont élus|strong="G1588" selon|strong="G2596" la prescience|strong="G4268" de Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" par|strong="G1722" la sanctification|strong="G38" de l'Esprit|strong="G4151" afin qu'ils deviennent|strong="G1519" obéissants|strong="G5218" et|strong="G2532" qu'ils participent à l'aspersion|strong="G4473" du sang|strong="G129" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient multipliées|strong="G4129" x-morph="strongMorph:TG5684" ³ Béni|strong="G2128" soit Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" le Père|strong="G3962" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui|strong="G3588" selon|strong="G2596" sa|strong="G846" grande|strong="G4183" miséricorde|strong="G1656" nous|strong="G2248" a régénérés|strong="G313" x-morph="strongMorph:TG5660" pour|strong="G1519" une espérance|strong="G1680" vivante|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" par|strong="G1223" la résurrection|strong="G386" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" d'entre|strong="G1537" les morts|strong="G3498" ⁴ pour|strong="G1519" un héritage|strong="G2817" qui ne se peut ni corrompre|strong="G862" |strong="G2532" ni souiller|strong="G283" ni|strong="G2532" flétrir|strong="G263" lequel vous|strong="G1519" |strong="G5209" est réservé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" les cieus|strong="G3772" ⁵ à vous qui|strong="G3588" par|strong="G1722" la puissance|strong="G1411" de Dieu|strong="G2316" êtes gardés|strong="G5432" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G1223" la foi|strong="G4102" pour|strong="G1519" le salut|strong="G4991" prêt|strong="G2092" à être révélé|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5683" dans|strong="G1722" les derniers|strong="G2078" temps|strong="G2540" ⁶ C'est là ce qui|strong="G1722" |strong="G3739" fait votre joie|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5736" quoique maintenant|strong="G737" puisqu|strong="G1487" le faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vous soyez attristés|strong="G3076" x-morph="strongMorph:TG5685" pour un peu de temps|strong="G3641" par|strong="G1722" diverses|strong="G4164" épreuves|strong="G3986" ⁷ afin que|strong="G2443" l'épreuve|strong="G1383" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" plus|strong="G4183" précieuse|strong="G5093" que l'or|strong="G5553" périssable|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5734" (qui cependant|strong="G1223" |strong="G1161" est éprouvé|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5746" par le feu|strong="G4442" ait pour résultat|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G1519" la louange|strong="G1868" |strong="G2532" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" l'honneur|strong="G5092" lorsque|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" apparaîtra|strong="G602" ⁸ lui|strong="G3739" que vous aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" sans|strong="G3756" l'avoir vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" en|strong="G1519" qui|strong="G3739" vous croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" sans|strong="G3361" le voir|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5723" encore|strong="G737" |strong="G1161" vous réjouissant|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5736" d'une joie|strong="G5479" ineffable|strong="G412" et|strong="G2532" glorieuse|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁹ parce que vous obtiendrez|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5734" le salut|strong="G4991" de vos âmes|strong="G5590" pour prix|strong="G5056" de votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" ¹⁰ Les prophètes|strong="G4396" qui|strong="G3588" ont prophétisé|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5660" touchant|strong="G4012" la grâce|strong="G5485" qui vous|strong="G1519" |strong="G5209" était réservée, ont fait de|strong="G4012" ce|strong="G3739" salut|strong="G4991" l'objet de leurs recherches|strong="G1567" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" de leurs investigations|strong="G1830" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹¹ voulant sonder|strong="G2045" x-morph="strongMorph:TG5723" l'époque|strong="G1519" |strong="G5101" et|strong="G2228" les circonstances|strong="G4169" |strong="G2540" marquées|strong="G1213" x-morph="strongMorph:TG5707" par l'Esprit|strong="G4151" de Christ|strong="G5547" qui|strong="G3588" était en|strong="G1722" eux|strong="G846" et qui attestait d'avance|strong="G4303"

x-morph="strongMorph:TG5740" les souffrances|strong="G3804" de|strong="G1519" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" la gloire|strong="G1391" dont elles seraient suivies|strong="G3326" |strong="G5023" ¹² Il leur|strong="G3739" fut révélé|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5681" que|strong="G3754" ce n'était pas|strong="G3756" pour eux- mêmes|strong="G1438" mais|strong="G1161" pour vous|strong="G2254" qu'ils étaient les dispensateurs|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5707" de ces choses|strong="G846" que|strong="G3739" vous|strong="G5213" ont annoncées|strong="G312" x-morph="strongMorph:TG5648" maintenant|strong="G3568" ceux|strong="G1223" qui vous|strong="G5209" ont prêché l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5671" par|strong="G1722" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5651" du|strong="G575" ciel|strong="G3772" et dans lesquelles|strong="G3739" les anges|strong="G32" désirent|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5719" plonger leurs regards|strong="G3879" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G1519" ¹³ C'est pourquoi|strong="G1352" ceignez|strong="G328" x-morph="strongMorph:TG5671" les reins|strong="G3751" de votre|strong="G5216" entendement|strong="G1271" soyez sobres|strong="G3525" x-morph="strongMorph:TG5723" et ayez une entière|strong="G5049" espérance|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5657" dans|strong="G1909" la grâce|strong="G5485" qui vous|strong="G5213" sera apportée|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5746" lorsque|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" apparaîtra|strong="G602" ¹⁴ Comme|strong="G5613" des enfants|strong="G5043" obéissants|strong="G5218" ne vous conformez|strong="G4964" x-morph="strongMorph:TG5730" pas|strong="G3361" aux convoitises|strong="G1939" que vous aviez autrefois|strong="G4386" quand vous étiez|strong="G5216" dans|strong="G1722" l' ignorance|strong="G52" ¹⁵ Mais|strong="G235" puisque|strong="G2596" celui qui vous|strong="G5209" a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" est saint|strong="G40" vous|strong="G846" aussi|strong="G2532" soyez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5676" saints|strong="G40" dans|strong="G1722" toute|strong="G3956" votre conduite|strong="G391" ¹⁶ selon|strong="G1360" qu'il est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" Vous serez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5634" saints|strong="G40" car|strong="G3754" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" saint|strong="G40" ¹⁷ Et|strong="G2532" si|strong="G1487" vous invoquez|strong="G1941" x-morph="strongMorph:TG5731" comme Père|strong="G3962" celui|strong="G3588" qui juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" selon|strong="G2596" l' oeuvre|strong="G2041" de chacun|strong="G1538" sans acception de personnes|strong="G678" conduisez- vous|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5649" avec|strong="G1722" crainte|strong="G5401" pendant le temps|strong="G5550" de votre|strong="G5216" pèlerinage|strong="G3940" ¹⁸ sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" ce n'est pas|strong="G3756" par des choses périssables|strong="G5349" par de l' argent|strong="G694" ou|strong="G2228" de l' or|strong="G5553" que vous avez été rachetés|strong="G3084" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G1537" la|strong="G5216" vaine|strong="G3152" manière de vivre|strong="G391" que vous aviez héritée de vos pères|strong="G3970" ¹⁹ mais|strong="G235" par le sang|strong="G129" précieux|strong="G5093" de Christ|strong="G5547" comme|strong="G5613" d'un agneau|strong="G286" sans défaut|strong="G299" et|strong="G2532" sans tache|strong="G784" ²⁰ |strong="G3303" prédestiné|strong="G4267" x-morph="strongMorph:TG5772" avant|strong="G4253" la fondation|strong="G2602" du monde|strong="G2889" et|strong="G1161" manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5685" à|strong="G1909" la fin|strong="G2078" des temps|strong="G5550" à cause de|strong="G1223" vous|strong="G5209" ²¹ qui|strong="G3588" par|strong="G1223" lui|strong="G846" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" le quel l|strong="G846" ressuscité|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5660" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" et|strong="G2532" lui|strong="G846" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5631" la gloire|strong="G1391" en sorte que|strong="G5620" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" et|strong="G2532" votre espérance|strong="G1680" reposent|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" sur|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" ²² Ayant purifié|strong="G48" x-morph="strongMorph:TG5761" vos|strong="G5216" âmes|strong="G5590" en|strong="G1722" obéissant|strong="G5218" à la vérité|strong="G225" pour|strong="G1519" avoir un amour fraternel|strong="G5360" sincère|strong="G505" aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5657" ardemment|strong="G1619" les uns les autres|strong="G240" de|strong="G1537" tout|strong="G2513" votre coeur|strong="G2588" ²³ puisque vous avez été régénérés|strong="G313" x-morph="strongMorph:TG5746" non|strong="G3756" par|strong="G1537" une semence|strong="G4701" corruptible|strong="G5349" mais|strong="G235" par une semence incorruptible|strong="G862" par|strong="G1223" la parole|strong="G3056" vivante|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" permanente|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1519" |strong="G165" de Dieu|strong="G2316" ²⁴ Car|strong="G1360" Toute|strong="G3956" chair|strong="G4561" est comme|strong="G5613" l' herbe|

strong="G5528" Et|strong="G2532" toute|strong="G3956" sa|strong="G444" gloire|strong="G1391" comme|strong="G5613" la fleur|strong="G438" de l' herbe|strong="G5528" L' herbe|strong="G5528" sèche|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" la fleur|strong="G438" | strong="G846" tombe|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5627" ²⁵ Mais|strong="G1161" la parole|strong="G4487" du Seigneur|strong="G2962" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" Et|strong="G1161" cette|strong="G5124" parole|strong="G4487" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celle qui|strong="G3588" vous|strong="G5209" |strong="G1519" a été annoncée par l' Évangile|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5685"

1 Peter 1:1

Informations générales:

Pierre s'identifie comme l'écrivain et identifie et accueille les croyants à qui il écrit.

les étrangers de la dispersion

Pierre parle de ses lecteurs comme des personnes qui vivent loin de chez eux dans de nombreux pays. (Voir: métaphore)

Cappadoce... Bithynie

Avec les autres endroits mentionnés par Pierre, «Cappadocia» et «Bithynia» étaient romains provinces situées dans ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

les élus... selon la prescience de Dieu le Père

«Ceux que Dieu le Père a choisis... selon sa propre connaissance». Dieu a choisi eux selon sa propre connaissance préalable.

la prescience de Dieu le Père

Le nom abstrait «connaissance préalable» peut être traduit par une phrase verbale. Signification possible sont 1) Dieu avait déterminé ce qui se passerait à l'avance. AT: «ce que Dieu le Père a décidé précédemment »ou 2) Dieu savait ce qui se passerait à l'avance. AT: «ce que Dieu le Père savait avant »(voir: noms abstraits)

pour l'aspersion du sang de Jésus Christ

Ici, «le sang» fait référence à la mort de Jésus. Tout comme Moïse a répandu du sang sur le peuple d'Israël pour symboliser son alliance avec Dieu, les croyants sont en alliance avec Dieu à cause de la mort de Jésus. (Voir: métonymie et métaphore)

Que la grâce soit à toi et que ta paix augmente

Ce passage parle de la grâce comme si c'était un objet que les croyants pouvaient posséder et de la paix comme si c'était quelque chose qui pouvait augmenter. Bien sûr, la grâce est en réalité la manière aimable de Dieu agit envers les croyants et la paix est la façon dont les croyants vivent dans la sécurité et la joie avec Dieu. (Voir: Résumé Les noms)

1 Peter 1:3

Informations générales:

Pierre commence à parler du salut et de la foi des croyants. Ici, il développe une métaphore dans on parle de ce que Dieu promet de faire pour tous les croyants comme s'il s'agissait d'un héritage qu'il leur transmet.

Notre Seigneur Jésus Christ nous a donné une nouvelle naissance

Les mots «notre» et «nous» se réfèrent à Pierre et à ceux à qui il écrit. (Voir: "Nous" inclus)

il nous a donné une nouvelle naissance

"Il nous a fait renaître"

C'est pour un héritage

Vous pouvez traduire ceci en utilisant un verbe. AT: "Nous attendons avec confiance un héritage" (Voir: Noms abstraits)

héritage

On parle de recevoir ce que Dieu a promis aux croyants comme s'ils héritaient de la propriété et de la richesse d'un membre de la famille. (Voir: métaphore)

ne périra pas, ne deviendra pas souillé et ne disparaîtra pas

Pierre utilise trois expressions similaires pour décrire l'héritage comme quelque chose de parfait et d'éternel. (Voir: métaphore)

Il est réservé au paradis pour vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous le réserve au paradis" (Voir: Actif ou Passif)

Vous êtes protégé par le pouvoir de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous protège" (Voir: Actif ou Passif)

par le pouvoir de Dieu

Ici, le «pouvoir» est une façon de dire que Dieu est fort et capable de protéger les croyants. (Voir: Résumé Les noms)

par la foi

Ici, la «foi» renvoie au fait que les croyants ont confiance en Christ. AT: "à cause de votre foi" (Voir: Noms abstraits)

c'est prêt à être révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu est prêt à révéler" (voir: actif ou passif)

1 Peter 1:6

Vous en êtes très heureux

Le mot «ceci» fait référence à toutes les bénédictions que Pierre mentionne dans les versets précédents.

Ceci est pour la preuve de votre foi

De la même manière que le feu affine l'or, les épreuves mettent à l'épreuve la confiance des croyants en Christ. (Voir: Métaphore)

la preuve de votre foi

Dieu veut tester à quel point les croyants ont confiance en Christ.

la foi, qui est plus précieuse que l'or qui périt, même si elle est testée par le feu

La foi a plus de valeur que l'or, car l'or ne dure pas éternellement, même s'il est raffiné au feu.

votre foi se traduira par la louange, la gloire et l'honneur

Les significations possibles sont 1) que «Dieu vous honorera très fort» à cause de votre foi ou 2) que "Votre foi apportera la louange, la gloire et l'honneur" à Dieu.

à la révélation de Jésus Christ

«Quand Jésus-Christ est révélé». Cela fait référence au retour du Christ. Cela peut également être exprimé avec une forme active. AT: «quand Jésus-Christ apparaît à tous» (voir: actif ou passif)

1 Peter 1:8

Vous en êtes très heureux

Le mot «ceci» fait référence à toutes les bénédictions que Pierre mentionne dans les versets précédents.

Ceci est pour la preuve de votre foi

De la même manière que le feu affine l'or, les épreuves mettent à l'épreuve la confiance des croyants en Christ. (Voir: Métaphore)

la preuve de votre foi

Dieu veut tester à quel point les croyants ont confiance en Christ.

la foi, qui est plus précieuse que l'or qui périt, même si elle est testée par le feu

La foi a plus de valeur que l'or, car l'or ne dure pas éternellement, même s'il est raffiné au feu. votre foi se traduira par la louange, la gloire et l'honneur Les significations possibles sont 1) que «Dieu vous honorera très fort» à cause de votre foi ou 2) que "Votre foi apportera la louange, la gloire et l'honneur" à Dieu.

à la révélation de Jésus Christ

«Quand Jésus-Christ est révélé». Cela fait référence au retour du Christ. Cela peut également être exprimé avec une forme active. AT: «quand Jésus-Christ apparaît à tous» (voir: actif ou passif)

1 Peter 1:11

Déclaration de connexion:

Pierre continue de parler de la recherche du salut par les prophètes.

Ils ont cherché à savoir

"Ils ont essayé de déterminer"

l'Esprit du Christ

Ceci est une référence au Saint-Esprit.

Il leur a été révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a révélé aux prophètes" (Voir: Actif ou Passif)

dans lequel les anges ont envie de regarder

"Que les anges veulent comprendre"

1 Peter 1:13

Si bien

"À cause de cela, ceinturon." Pierre utilise le mot "So" ici pour renvoyer à tout ce qu'il a dit à propos de le salut, leur foi et l'Esprit de Christ donnant des révélations aux prophètes.

attache les reins de ton esprit

Se serrer les reins signifie se préparer à travailler dur. Cela vient de la coutume de ranger le bas de la robe dans une ceinture autour de la taille pour pouvoir bouger facilement. AT: «prends ta tête prêt »(voir: idiome)

Sois sobre

Ici, le mot «sobre» fait référence à la clarté mentale et à la vigilance. AT: «Contrôlez vos pensées» ou «Soyez attention à ce que tu penses »(voir: idiome)

la grâce qui vous sera apportée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la grâce que Dieu vous apportera» (voir: active ou passive)

la grâce qui vous sera apportée

On parle ici de la manière de Dieu de traiter gentiment avec les croyants comme s'il s'agissait d'un objet leur apporter (Voir: métaphore)

quand Jésus Christ est révélé

Cela se rapporte au retour du Christ. Cela peut également être exprimé avec une forme active. Voyez comment vous traduit ceci en 1 Pierre 1: 7 . AT: «quand Jésus-Christ apparaît à tous» (voir: actif ou passif)

ne vous conformez pas aux désirs

"Ne pas désirer les mêmes choses" AT: "ne pas vivre pour satisfaire les désirs" (voir: idiome)

1 Peter 1:15

Car il est écrit

Cela fait référence au message de Dieu dans les Écritures. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Car comme Dieu a dit »(voir: actif ou passif)

Sois saint, parce que je suis saint

Ici, le mot «je» fait référence à Dieu.

passer le temps de votre voyage

Pierre parle de ses lecteurs comme s'ils étaient des personnes vivant dans un pays étranger loin de chez eux. AT: «Utilisez le temps que vous vivez loin de votre vraie maison» (Voir: Métaphore)
traductionWords

1 Peter 1:18

vous avez été racheté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a racheté" (Voir: Actif ou Passif)

le sang précieux du Christ

Ici, «le sang» représente la mort de Christ sur la croix. (Voir: métonymie)

comme un agneau sans tache ou tache

Jésus est mort en sacrifice pour que Dieu pardonne les péchés des gens. AT: "comme les agneaux sans tache ou repérer que les prêtres juifs se sont sacrifiés »(Voir: Simile)

sans tache ou tache

Pierre exprime la même idée de deux manières différentes pour souligner la pureté du Christ. AT: «sans imperfections »(voir: Doublet)

1 Peter 1:20

Christ a été choisi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a choisi le Christ" (Voir: Actif ou Passif)

avant la fondation du monde

Vous pouvez traduire cela par une phrase verbale. AT: "avant que Dieu ne crée le monde" (Voir: résumé Les noms)

il vous a été révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous l'a révélé" (Voir: Actif ou Passif)

il vous a été révélé

Pierre ne signifie pas que ses lecteurs ont effectivement vu Christ, mais qu'ils ont appris la vérité à son sujet. (Voir: métaphore)

qui l'a élevé des morts

Ici, se lever est un idiome pour faire revivre quelqu'un qui est mort. AT: "qui l'a fait revivre pour qu'il ne soit plus parmi les morts "

et lui a donné la gloire

«Et le glorifia» ou «et montra qu'il est glorieux» (voir: noms abstraits)

1 Peter 1:22

Tu as rendu tes âmes pures

Ici, le mot «âme» se réfère à la personne entière. AT: "Vous vous êtes rendus purs" (Voir: Synecdoche)

pur

Ici, l'idée de propreté se réfère à être acceptable par Dieu. (Voir: métaphore)

par l'obéissance à la vérité

Vous pouvez traduire ceci en utilisant une phrase verbale. AT: «en obéissant à la vérité» (voir: noms abstraits)

amour fraternel

Cela fait référence à l'amour entre croyants.

s'aimer sincèrement du cœur

Ici, «cœur» est un métonymie des pensées ou des émotions d'une personne. Aimer quelqu'un "du cœur" signifie aimer quelqu'un complètement avec un engagement total. AT: «Aimez-vous les uns les autres et complètement "(voir:)

né de nouveau, pas de graines périssables, mais de graines impérissables

Les significations possibles sont que Pierre parle de la parole de Dieu 1) comme la graine d'une plante qui pousse et produit une nouvelle vie dans les croyants ou 2) comme les petites cellules à l'intérieur d'un homme ou d'une femme qui se combinent pour provoquer un bébé à grandir à l'intérieur de la femme. (Voir: métaphore)

graine impérissable

graine qui ne pourrira pas ou ne se dessèchera pas ou ne mourra pas

à travers la parole vivante et restante de Dieu

Pierre parle de la parole de Dieu comme si elle était vivante pour toujours. En réalité, c'est Dieu qui vit pour toujours et dont les instructions et les promesses durent éternellement. (Voir: métonymie)

1 Peter 1:24

Informations générales:

Dans ces versets, Pierre cite un passage du prophète Isaïe relatif à ce qu'il vient de dire. de leur naissance de graine impérissable.

Toute chair est comme l'herbe et tout son

Le mot «chair» fait référence à l'humanité. Le prophète Isaïe compare l'humanité à l'herbe qui pousse et meurt rapidement. AT: "Tout le monde mourra comme le gazon meurt, et tout son" (voir: Métonymie et Simile)

la gloire est comme la fleur sauvage de l'herbe

Ici, le mot «gloire» fait référence à la beauté ou à la bonté. Isaïe compare les choses que les gens considèrent être bon ou beau sur l'humanité pour les fleurs qui meurent rapidement. AT: «bonté

bientôt, comme les fleurs meurent bientôt »(Voir: Simile)

la parole du Seigneur

"Le message qui vient du Seigneur"

Ce sont les bonnes nouvelles

Ici, le mot «ceci» fait référence à «la parole du Seigneur».

la bonne nouvelle qui a été annoncée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la bonne nouvelle que nous avons annoncée» (voir: active ou passive)

Translation Questions

1 Peter 1:1

De qui Pierre était-il un apôtre? A qui Pierre a-t-il écrit? Comment les étrangers sont-ils devenus des élus?

Pierre était un apôtre de Jésus-Christ. Pierre a écrit à ceux qui sont étrangers et dispersés, aux élus, tout au long de Pont, de la Galatie, la Cappadoce, l'Asie et la Bithynie. Les étrangers sont devenus des élus selon la prescience de Dieu le Père et par la sanctification du Saint-Esprit.

1 Peter 1:3

Qu'est-ce que Pierre voulait que les croyants aient? Comment Dieu leur a-t-il donné la nouvelle naissance? Pourquoi l'héritage ne peut ni périr, ni se souiller, ni flétrir? Par quels moyens étaient-ils protégés par le pouvoir de Dieu?

Pierre voulait que la grâce et la paix leur soient multipliées. Qui est-ce que Pierre veut qu'il soit béni? Pierre voulait que le Dieu et Père de leur Seigneur Jésus-Christ soit béni. Dieu leur a donné la nouvelle naissance dans sa grande miséricorde. Parce que l'héritage leur est réservé au ciel. Ils ont été protégés par la foi pour le salut qui est prêt à être révélé dans les derniers temps.

1 Peter 1:6

Pourquoi était-il nécessaire qu'ils ressentent de la peine dans par diverses épreuves? Qu'est-ce qui était plus précieux que l'or qui périclitait? La foi est plus précieuse que l'or.

Il était nécessaire que leur foi soit éprouvée et qu'elle ait pour résultat la louange, la gloire et l'honneur à l'apparition de Jésus-Christ.

1 Peter 1:8

Bien que les croyants n'aient pas vu Jésus, qu'est-ce qu'ils ont fait? Qu'ont reçu ceux qui croyaient en lui comme résultat de leur foi? Qu'est-ce qui a été l'objet de la recherche et de l'investigation des prophètes?

Ils l'aimaient et croyaient en lui, et étaient très heureux d'une joie ineffable et glorieuse. Ils ont

reçu le salut de leurs âmes. Les prophètes ont fait du salut l'objet de leur recherche et de leur investigation.

1 Peter 1:11

Qu'est-ce que l'Esprit du Christ qui était avec les prophètes, a attesté d'avance à ces derniers? A uui est-ce que les prophètes rendaient service par leurs recherches et leurs investigations?

Il leur parlait des souffrances du Christ et des gloires qui le suivraient. Ils rendaient aux croyants.

1 Peter 1:13

Qu'est-ce que Pierre a ordonné aux croyants de faire en tant qu'enfants obéissants?

Il leur a ordonné de préparer leur cœur à obéir à Dieu, d'être sobre dans leurs pensées, et d'avoir une confiance totale dans la grâce qui leur sera accordée, et non se conformer à leurs désirs antérieurs.

1 Peter 1:15

Pourquoi Pierre a-t-il dit que les croyants devaient être saints? Pourquoi les croyants doivent-ils se conduire avec crainte pendant le temps d leur pèlerinage?

Parce que celui qui les a appelés est saint. Parce qu'ils appellent "Père" celui qui juge selon l'œuvre de chacun, sans acception de personnes.

1 Peter 1:18

Avec quoi les croyants ont-ils été rachetés?

Ils n'ont pas été rachetés avec de l'argent ou de l'or, mais avec le sang précieux de Christ, comme d'un agneau sans défaut ni tache.

1 Peter 1:20

**Quand Christ a-t-il été choisi et quand a-t-il été révélé?
Par qui les croyants ont-ils cru en Dieu et par qui ont-ils eu foi et confiance en Lui?**

Il a été prédestiné avant la fondation du monde; il a été révélé à la fin des temps à cause des élus. Par Christ, que Dieu a ressuscité des morts et à qui Dieu a donné gloire.

1 Peter 1:22

**Comment les croyants purifient-ils leurs âmes?
Comment sont nés les croyants?**

Ils ont purifiés leurs âmes en obéissant à la vérité pour l'amour fraternel. Ils sont nés de nouveau non

par une semence corruptible, mais par une semence incorruptible, par la parole vivante et permanente de Dieu.

1 Peter 1:24

**À quoi ressemble la chair et quelle est sa gloire?
Qu'advient-il de la parole du Seigneur?**

La chair est comme l'herbe; sa gloire est comme la fleur de d'herbe. La parole du Seigneur demeure éternellement.

Chapter 1

¹ Pierre, un apôtre de Jésus-Christ, aux étrangers qui sont dans la dispersion, aux élus, à travers le Pont, la Galatie, la Cappadoce, l'Asie et la Bithynie. ² Selon la préscience de Dieu le Père, consacré par l'Esprit pour l'obéissance et pour l'aspersion du sang de Jésus-Christ. Que la grâce soit sur vous et que votre paix abonde. ³ Que le Dieu et Père de notre Seigneur Jésus-Christ soit béni! Dans sa grande miséricorde, il nous a donné une nouvelle naissance pour l'espérance d'un héritage. Cet héritage est par le moyen de la résurrection de Jésus-Christ d'entre les morts. ⁴ Ceci est pour un héritage qui ne périra pas, ne s'entachera pas et ne fanera pas. Cela vous est réservé dans les cieux. ⁵ Vous êtes protégés par la puissance de Dieu à travers la foi, pour le salut qui est prêt à être révélé dans les derniers temps. ⁶ Vous vous réjouissez de cela, même s' il est maintenant nécessaire que vous ressentiez de la tristesse dans de diverses épreuves. ⁷ Cela est ainsi afin que votre foi soit éprouvée, cette foi qui est plus précieuse que l'or qui périt même si elle est éprouvée par le feu. Ceci survient afin que votre foi ait pour résultat la louange, la gloire et l'honneur à l'avènement de Jésus-Christ. ⁸ Vous ne l'avez pas vu, mais vous l'aimez. Vous ne le voyez pas maintenant, mais vous croyez en lui et vous êtes animés d'une joie ineffable et glorieuse. ⁹ Maintenant vous recevez comme résultat de votre foi, le salut de votre âme. ¹⁰ Ce salut et cette grâce qui vous était réservés, a fait l'objet de recherches et d'investigations de la part des prophètes. ¹¹ Ils cherchaient à connaître à propos de qui et quand l'Esprit du Christ en eux leur parlait. Cela se passait alors qu'il leur parlait d'avance des souffrances de Christ et des gloires qui viendront après. ¹² Il leur fut révélé qu'ils ne servaient pas eux-mêmes, mais vous, quand ils parlaient des choses qui vous sont dites maintenant par ceux qui vous prêchent l'évangile par le Saint Esprit envoyé du ciel (les choses dans lesquelles les anges désirent plonger leurs regards). ¹³ Alors, soyez prêts. Soyez sobres. Ayez une entière espérance dans la grâce qui vous sera apportée à l'avènement de Jésus-Christ. ¹⁴ Comme des enfants obéissants, ne vous conformez pas aux désirs que vous poursuiviez quand vous étiez dans l'ignorance. ¹⁵ Mais comme celui qui vous a appelés est saint, vous aussi, soyez saints dans toute votre conduite. ¹⁶ Car il est écrit: «Soyez saints, car moi-même je suis saint». ¹⁷ Et si vous appelez «Père» celui qui juge sans acception de personne et selon l'oeuvre de chacun, passez le temps de votre voyage à le craindre. ¹⁸ Vous savez que ce n'était pas avec de l'argent ou de l'or périssable que vous avez été rachetés de votre vaine conduite que vous avez appris de vos pères. ¹⁹ Au contraire, vous avez été rachetés avec le précieux sang du Christ qui était comme un agneau sans défaut et sans tâche. ²⁰ Christ a été choisi avant la fondation du monde, mais maintenant, en ces derniers temps, il vous a été révélé. ²¹ Vous croyez en Dieu à travers lui, qui l'a ressuscité d'entre les morts et à qui il a donné la gloire afin que votre foi et votre confiance reposent sur Dieu. ²² Vous avez rendu vos âmes pures par obéissance à la vérité. Ceci était pour un amour fraternel et sincère, aimez-vous donc ardemment les uns les autres de tout votre coeur. ²³ Vous êtes nés de nouveau, pas par une semence périssable, mais par une semence impérissable à travers la parole vivante et permanente de Dieu. ²⁴ Car «toute chair ressemble à l'herbe, et toute sa gloire ressemble à la fleur de l'herbe. L'herbe sèche et la fleur tombe, ²⁵ mais la parole du Seigneur demeure toujours.» C'est l'Evangile qui vous a été annoncée.

Chapter 2

¹ Rejetant|strong="G659" x-morph="strongMorph:TG5642" donc|strong="G3767" toute|strong="G3956" malice|strong="G2549" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" ruse|strong="G1388" |strong="G2532" la dissimulation|strong="G5272" |strong="G2532" l' envie|strong="G5355" et|strong="G2532" toute|strong="G3956" médisance|strong="G2636" ² désirez|strong="G1971" x-morph="strongMorph:TG5657" comme|strong="G5613" des enfants|strong="G1025" nouveau- nés|strong="G738" le lait|strong="G1051" spirituel|strong="G3050" et pur|strong="G97" afin que|strong="G2443" par|strong="G1722" lui|strong="G846" vous croissiez|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5686" pour le salut, ³ si|strong="G1512" vous avez goûté|strong="G1089" x-morph="strongMorph:TG5662" que|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" est bon|strong="G5543" ⁴ Approchez|strong="G4334" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G4314" lui|strong="G3739" pierre|strong="G3037" vivante|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" rejetée|strong="G593" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G3303" par|strong="G5259" les hommes|strong="G444" mais|strong="G1161" choisie|strong="G1588" et précieuse|strong="G1784" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ⁵ et|strong="G2532" vous- mêmes|strong="G846" comme|strong="G5613" des pierres|strong="G3037" vivantes|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" édifiez|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5743" pour former une maison|strong="G3624" spirituelle|strong="G4152" un saint|strong="G40" sacerdoce|strong="G2406" afin d' offrir|strong="G399" x-morph="strongMorph:TG5658" des victimes|strong="G2378" spirituelles|strong="G4152" agréables|strong="G2144" à Dieu|strong="G2316" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁶ Car|strong="G1352" |strong="G2532" il est dit|strong="G4023" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" l' Écriture|strong="G1124" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je mets|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" Sion|strong="G4622" une pierre|strong="G3037" angulaire|strong="G204" choisie|strong="G1588" précieuse|strong="G1784" Et|strong="G2532" celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" elle|strong="G846" ne sera point|strong="G3364" confus|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5686" ⁷ L' honneur|strong="G5092" est donc|strong="G3767" pour vous|strong="G5213" qui|strong="G3588" croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" Mais|strong="G1161" pour les incrédules|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5723" La pierre|strong="G3037" qu|strong="G3739" rejetée|strong="G593" x-morph="strongMorph:TG5656" ceux qui bâtissaient|strong="G3618" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3778" Est devenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" |strong="G1519" la principale|strong="G2776" de l' angle|strong="G1137" ⁸ Et|strong="G2532" une pierre|strong="G3037" d' achoppement|strong="G4348" Et|strong="G2532" un rocher|strong="G4073" de scandale|strong="G4625" |strong="G3739" ils s'y heurtent|strong="G4350" x-morph="strongMorph:TG5719" pour n'avoir pas cru à|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5723" la parole|strong="G3056" et|strong="G2532" c' est|strong="G3739" à cela|strong="G1519" qu'ils sont destinés|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁹ Vous|strong="G5210" au contraire|strong="G1161" vous êtes une race|strong="G1085" élue|strong="G1588" un sacerdoce|strong="G2406" royal|strong="G934" une nation|strong="G1484" sainte|strong="G40" un peuple|strong="G2992" acquis|strong="G1519" |strong="G4047" afin que|strong="G3704" vous annonciez|strong="G1804" x-morph="strongMorph:TG5661" les vertus|strong="G703" de celui qui vous|strong="G5209" a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" des|strong="G1537" ténèbres|strong="G4655" à|strong="G1519" son|strong="G846" admirable|strong="G2298" lumière|strong="G5457" ¹⁰ vous qui|strong="G3588" autrefois|strong="G4218" n'étiez pas|strong="G3756" un peuple|strong="G2992" et|strong="G1161" qui maintenant|strong="G3568" êtes le peuple|strong="G2992" de Dieu|strong="G2316" vous qui|strong="G3588" n'aviez pas|strong="G3756" obtenu miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G1161" qui maintenant|strong="G3568" avez obtenu miséricorde|strong="G1653" x-morph="strongMorph:TG5685" ¹¹ Bien- aimés|strong="G27" je vous exhorte|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" étrangers|strong="G3941" et|strong="G2532" voyageurs sur la terre|strong="G3927" à vous abstenir|strong="G567" x-morph="strongMorph:TG5733" des convoitises|strong="G1939" charnelles|strong="G4559" qui|strong="G3748" font la guerre|strong="G4754" x-morph="strongMorph:TG5731" à|strong="G2596" l' âme|strong="G5590" ¹² Ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" au milieu|strong="G1722" des païens|strong="G1484" une bonne|strong="G2570" conduite|strong="G391" |strong="G5216" afin que|strong="G2443" là|strong="G1722" même où|strong="G3739" ils vous|strong="G5216" calomnient|strong="G2635" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" si vous étiez des malfaiteurs|strong="G2555" ils remarquent|strong="G2029" x-morph="strongMorph:TG5660" |strong="G1537" vos bonnes|strong="G2570" oeuvres|strong="G2041" et glorifient|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5661" Dieu|strong="G2316" au|strong="G1722"

jour|strong="G2250" où il les visitera|strong="G1984" ¹³ Soyez|strong="G3767" soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5649" à cause|strong="G1223" du Seigneur|strong="G2962" à toute|strong="G3956" autorité établie|strong="G2937" parmi les hommes|strong="G442" soit|strong="G1535" au roi|strong="G935" comme|strong="G5613" souverain|strong="G5242" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁴ soit|strong="G1535" aux gouverneurs|strong="G2232" comme|strong="G5613" envoyés|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G1223" lui|strong="G846" pour|strong="G1519" |strong="G3303" punir|strong="G1557" les malfaiteurs|strong="G2555" et|strong="G1161" pour approuver|strong="G1868" les gens de bien|strong="G17" ¹⁵ Car|strong="G3754" c|strong="G3779" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" qu'en pratiquant le bien|strong="G15" x-morph="strongMorph:TG5723" vous réduisiez au silence|strong="G5392" x-morph="strongMorph:TG5721" les hommes|strong="G444" ignorants|strong="G56" et insensés|strong="G878" ¹⁶ étant|strong="G5613" libres|strong="G1658" sans|strong="G2532" |strong="G3361" faire|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" de la liberté|strong="G1657" un voile|strong="G1942" |strong="G5613" qui couvre la méchanceté|strong="G2549" mais|strong="G235" agissant comme|strong="G5613" des serviteurs|strong="G1401" de Dieu|strong="G2316" ¹⁷ Honorez|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5657" tout|strong="G3956" le monde; aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5720" les frères|strong="G81" craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5737" Dieu|strong="G2316" honorez|strong="G5091" x-morph="strongMorph:TG5720" le roi|strong="G935" ¹⁸ Serviteurs|strong="G3610" soyez soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5746" en|strong="G1722" toute|strong="G3956" crainte|strong="G5401" à vos maîtres|strong="G1203" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" à ceux qui sont bons|strong="G18" et|strong="G2532" doux|strong="G1933" mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" à ceux qui sont d'un caractère difficile|strong="G4646" ¹⁹ Car|strong="G1063" c|strong="G5124" une grâce|strong="G5485" que|strong="G1487" |strong="G5100" de supporter|strong="G5297" x-morph="strongMorph:TG5719" des afflictions|strong="G3077" par motif de|strong="G1223" conscience|strong="G4893" envers Dieu|strong="G2316" quand on souffre|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5723" injustement|strong="G95" ²⁰ En effet|strong="G1063" quelle|strong="G4169" gloire|strong="G2811" y a-t-il à|strong="G1487" |strong="G2532" supporter|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5692" de mauvais traitements|strong="G2852" x-morph="strongMorph:TG5746" pour avoir commis des fautes|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5723" Mais|strong="G235" si|strong="G1487" vous supportez|strong="G5278" x-morph="strongMorph:TG5692" la souffrance|strong="G2532" |strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5723" lorsque vous faites ce qui est bien|strong="G15" x-morph="strongMorph:TG5723" c|strong="G5124" une grâce|strong="G5485" devant|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" ²¹ Et|strong="G1063" c'est à cela|strong="G1519" |strong="G5124" que vous avez été appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" parce que|strong="G3754" Christ|strong="G5547" aussi|strong="G2532" a souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G5228" vous|strong="G2257" vous|strong="G2254" laissant|strong="G5277" x-morph="strongMorph:TG5723" un exemple|strong="G5261" afin que|strong="G2443" vous suiviez|strong="G1872" x-morph="strongMorph:TG5661" ses|strong="G846" traces|strong="G2487" ²² Lui qui|strong="G3739" n'a point|strong="G3756" commis|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" de péché|strong="G266" Et dans|strong="G1722" la bouche|strong="G4750" duquel|strong="G846" il ne s'est point|strong="G3761" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" de fraude|strong="G1388" ²³ lui qui|strong="G3739" injurié|strong="G3058" x-morph="strongMorph:TG5746" ne rendait|strong="G486" |strong="G0" point|strong="G3756" d' injures|strong="G486" x-morph="strongMorph:TG5707" maltraité|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5723" ne faisait point|strong="G3756" de menaces|strong="G546" x-morph="strongMorph:TG5707" mais|strong="G1161" s'en remettait|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5707" à celui qui juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" justement|strong="G1346" ²⁴ lui qui|strong="G3739" a porté|strong="G399" x-morph="strongMorph:TG5656" lui-même|strong="G846" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" en|strong="G1722" son|strong="G846" corps|strong="G4983" sur|strong="G1909" le bois|strong="G3586" afin que|strong="G2443" morts|strong="G581" x-morph="strongMorph:TG5637" aux péchés|strong="G266" nous vivions|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5661" pour la justice|strong="G1343" lui|strong="G846" par|strong="G3739" les meurtrissures|strong="G3468" duquel vous avez été guéris|strong="G2390" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁵ Car|strong="G1063" vous étiez|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" comme|strong="G5613" des brebis|strong="G4263" errantes|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5746" Mais|strong="G235" maintenant|strong="G3568" vous êtes retournés|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5648" vers|strong="G1909" le pasteur|strong="G4166" et|strong="G2532" le gardien|strong="G1985" de vos|strong="G5216" âmes|strong="G5590"

1 Peter 2:1**Déclaration de connexion:**

Pierre continue à enseigner à ses lecteurs la sainteté et l'obéissance.

Par conséquent, mettez de côté tout le mal, toute la tromperie, l'hypocrisie, l'envie et toutes les calomnies

On parle de ces actions pécheresses comme si c'était des objets que les gens pouvaient jeter. Le mot "Par conséquent" renvoie ici à tout ce que Pierre a dit sur le fait d'être saint et obéissant. À: "Alors, débarrassez-vous de tout ce qui est mal, de l'hypocrisie et de l'envie, et de toutes les calomnies" ou "Alors, arrêtez être mauvais, ou être trompeur, ou être hypocrite, envieux ou calomnieux »(Voir: Métaphore)

En tant que nouveau-né, long pour le lait spirituel pur

Pierre parle de ses lecteurs comme s'ils étaient des bébés. Les bébés ont besoin de nourriture très pure, ce qu'ils peuvent digérer facilement. De la même manière, les croyants ont besoin d'un enseignement pur de la parole de Dieu. AT: «Tout comme les bébés long pour le lait maternel, vous devez donc aspirer au lait spirituel pur »(Voir: Métaphore)

long pour

"Désirer intensément" ou "désirer"

lait spirituel pur

Pierre parle de la parole de Dieu comme si c'était du lait spirituel qui nourrissait les enfants. (Voir: métaphore)

vous pouvez grandir en salut

Ici, le mot «salut» se réfère à quand Dieu apporte le salut de son peuple à la fin quand Jésus revient (voir 1 Pierre 1: 5). Ils devaient de plus en plus agir de manière cohérente avec cette salut. Vous pouvez traduire cela par une phrase verbale. AT: «tu peux grandir spirituellement jusqu'à ce que Dieu vous sauve complètement »(Voir: noms abstraits et connaissances supposées et informations implicites)

croître

Pierre parle des croyants qui avancent dans la connaissance de Dieu et de la fidélité à lui comme s'ils étaient les enfants grandissent. (Voir: métaphore)

si vous avez goûté que le Seigneur est gentil

Ici, goûter signifie expérimenter quelque chose personnellement. AT: «si vous avez expérimenté le Seigneur bonté envers vous »(voir: métaphore)

1 Peter 2:4**Informations générales:**

Pierre commence à raconter une métaphore sur le fait que Jésus et les croyants sont des pierres vivantes. (Voir: métaphore)

Viens à lui qui est une pierre vivante

Pierre parle de Jésus comme s'il était une pierre dans un bâtiment. AT: «Venez à lui comme une pierre dans un construire, mais vivant, pas une pierre morte »(Voir: Métaphore)

qui est une pierre vivante

Les significations possibles sont 1) «qui est une pierre vivante» ou 2) «qui est une pierre qui donne la vie».

qui a été rejeté par les gens

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que les gens ont rejeté" (voir: actif ou passif)

mais cela a été choisi par Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mais que Dieu a choisi" (voir: actif ou passif)

Vous êtes aussi... être construit pour être une maison spirituelle

Tout comme les gens ont utilisé des pierres pour construire le temple dans l'Ancien Testament, les croyants sont les matériaux Dieu utilise pour construire une maison dans laquelle il vivra. (Voir: métaphore)

Vous êtes aussi comme des pierres vivantes

Pierre compare ses lecteurs à des pierres vivantes. (Voir: Simile)

qui sont construits pour être une maison spirituelle

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu construit dans une maison spirituelle" (Voir: Actif ou Passif)

une sainte prêtrise qui offre les sacrifices spirituels

Ici, la position de la prêtrise représente les prêtres qui remplissent ses devoirs. (Voir: métonymie)

1 Peter 2:6**Les Écritures contiennent ceci**

On parle des écritures comme si elles étaient un contenant. Ce passage fait référence aux mots qui une personne lit dans les Écritures. AT: "C'est ce qu'un prophète a écrit dans les Écritures il y a longtemps" (voir: Métaphore)

Voir

Le mot «voir» ici nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

une pierre angulaire, choisie et précieuse

C'est Dieu qui a choisi la pierre. AT: «la pierre angulaire la plus importante que j'ai choisie» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

une pierre angulaire

Le prophète parle du Messie comme la pierre la plus importante dans un bâtiment. (Voir: métaphore)

1 Peter 2:7

Déclaration de connexion:

Pierre continue de citer les Écritures.

la pierre qui a été rejetée... est devenue la tête du coin

C'est une métaphore qui signifie que les gens, comme les constructeurs, ont rejeté Jésus, mais que Dieu l'a fait le plus pierre importante dans un bâtiment. (Voir: Métaphore et connaissance supposée et information implicite)

la pierre qui a été rejetée par les bâtisseurs

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "la pierre que les constructeurs ont rejetée" (voir: active ou passive)

la tête du coin

Cela se réfère à la pierre la plus importante dans un bâtiment et signifie fondamentalement la même chose que «pierre angulaire» dans 1 Pierre 2: 6 .

Une pierre d'achoppement et un rocher qui les fait tomber

Ces deux phrases partagent des significations similaires. Ensemble, ils soulignent que les gens vont s'offusquer à cette «pierre», qui fait référence à Jésus. AT: "une pierre ou un rocher sur lequel les gens vont trébucher" (Voir: Connaissance supposée et information implicite et parallélisme et métaphore)

trébucher parce qu'ils désobéissent à la parole

Ici, «le mot» fait référence au message de l'évangile. Désobéir signifie qu'ils ne croient pas. "trébucher parce qu'ils ne croient pas au message à propos de Jésus »

quel est ce qu'ils ont été nommés pour faire

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «pour lequel Dieu les a également nommés» (voir: actif ou passif)

1 Peter 2:9

Informations générales:

Au verset 10, Pierre cite un verset du prophète Osée. Certaines versions modernes ne formatent pas ceci comme une citation, qui est également acceptable.

un peuple choisi

Vous pouvez préciser que Dieu est celui qui les a choisis. AT: «un peuple que Dieu a choisi» (Voir: actif ou passif)

un sacerdoce royal

Les significations possibles sont 1) «un groupe de rois et un groupe de prêtres» ou 2) «un groupe de prêtres qui servent le roi.

un peuple pour la possession de Dieu

"Un peuple qui appartient à Dieu"

qui t'a appelé

"Qui vous a appelé pour sortir"

des ténèbres à sa merveilleuse lumière

Ici, les «ténèbres» se réfèrent à leur condition de personnes pécheuses qui ne connaissaient pas Dieu, et la «lumière» se réfère à leur condition en tant que personnes qui connaissent Dieu et pratiquent la justice. AT: «d'une vie de péché et l'ignorance de Dieu à une vie de connaissance et de plaisir »(Voir: Métaphore)

1 Peter 2:11

Informations générales:

Pierre commence à parler de la vie chrétienne.

étrangers et exilés

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose. Pierre parle de ses lecteurs en tant que personnes qui sont vivant dans des pays étrangers loin de leur maison. Voyez comment vous avez traduit «étrangers» dans 1 Pierre 1: 1 . (Voir: Doublet et Métaphore)

s'abstenir des désirs charnels

Ici, l'idée de chair se réfère à la nature pécheresse de l'humanité dans ce monde déchu. AT: «ne pas céder à des désirs pécheurs »(Voir: Métaphore)

faites la guerre à votre âme

Ici, le mot «âme» fait référence à la vie spirituelle d'une personne. Pierre parle de désirs pécheurs en tant que soldats qui essaient de détruire la vie spirituelle des croyants. AT: «cherche à détruire ta vie spirituelle» (Voir: Métonymie et métaphore)

Vous devriez avoir un bon comportement

Le nom abstrait «comportement» peut être traduit par un verbe. AT: "Vous devriez bien vous comporter" ou "Vous devrait bien se comporter »(voir: noms abstraits)

s'ils parlent de vous comme

"S'ils t'accusent de"

ils peuvent observer vos bonnes œuvres

Le nom abstrait «œuvres» peut être traduit par un verbe. AT: «ils peuvent observer les bonnes choses que vous faites »(voir: noms abstraits)

le jour de sa venue

«Le jour où il viendra». Cela se rapporte au jour où Dieu jugera tout le monde. AT: "quand il vient pour juger tout le monde »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

1 Peter 2:13**pour l'amour du Seigneur**

Les significations possibles sont 1) qu'en obéissant aux autorités humaines, elles obéissent au Seigneur qui a établi ces autorités ou 2) qu'en obéissant aux autorités humaines, ils honoreront Jésus qui obéi aux autorités humaines.

le roi comme suprême

"Le roi comme la plus haute autorité humaine"

qui sont envoyés pour punir

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que le roi a envoyé pour punir" (voir: actif ou passif)

en faisant le bien vous faites taire le discours ignorant des gens stupides

«En faisant du bien, vous empêchez les insensés de parler de choses qu'ils ne connaissent pas»

comme couverture pour la méchanceté

Pierre parle de leur condition de peuple libre comme de quelque chose qu'ils ne devraient pas utiliser pour cacher le péché comportement. AT: «comme excuse pour faire des choses mauvaises» (Voir: Métaphore)

la fraternité

Cela fait référence à tous les croyants chrétiens.

1 Peter 2:18**Informations générales:**

Pierre commence à parler spécifiquement aux gens qui sont des serviteurs dans les maisons des gens.

les bons et doux maîtres

Ici, les mots «bon» et «doux» partagent des significations similaires et soulignent que ces maîtres traitent leurs serviteurs gentiment. AT: "les maîtres très gentils" (voir: Doublet)

les méchants

«Les cruels» ou «les méchants»

c'est louable

"Ça mérite la louange" ou "ça fait plaisir à Dieu"

endure la douleur... à cause de sa conscience de Dieu

Les significations possibles du passage original sont 1) que cette personne accepte la souffrance parce qu'il sait qu'il obéit à Dieu ou 2) que cette personne est capable de supporter une punition injuste parce qu'il sait que Dieu sait comment il souffre.

Pour combien de crédit y a-t-il... en étant puni?

Pierre pose cette question pour souligner qu'il n'y a rien de louable à propos de la souffrance pour faire quelque chose ne va pas. AT: "Car il n'y a pas de crédit... tout en étant puni." (Voir: Question rhétorique)

en étant puni

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pendant que quelqu'un te punit" (Voir: Actif ou Passif)

vous souffrez en étant puni

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "vous souffrez pendant que quelqu'un vous punit" (voir: Actif ou Passif)

1 Peter 2:21**Déclaration de connexion:**

Pierre continue de parler aux gens qui sont des serviteurs dans les maisons des gens.

c'est à cela qu'on t'appelait

Ici, le mot «ceci» fait référence aux croyants endurant tout en souffrant pour faire le bien, comme Pierre vient de le dire. décrit. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a appelé à cela" (Voir: Actif ou Passif)

pour que vous suiviez ses pas

"Afin que vous suiviez ses empreintes de pas." Pierre parle de suivre l'exemple de Jésus de la manière dont ils souffrent comme si l'on marchait sur le même chemin que Jésus avait pris. AT: «pour que tu puisses imiter son comportement »(Voir: Métaphore)

aucune de ces tromperies n'a été trouvée dans sa bouche

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «personne n'a été trompé dans sa bouche» (voir: Actif ou Passif)

aucune de ces tromperies n'a été trouvée dans sa bouche

Ici, la «tromperie» fait référence aux mots qu'une personne parle et qui visent à tromper les autres. A: "Il n'a pas non plus parlé de mensonges" (voir: métonymie)

Quand il a été insulté, il ne s'est pas insulté

«Reviler» quelqu'un, c'est parler abusivement à une autre personne. Cela peut être indiqué sous forme active. A: "Quand les gens l'ont insulté, il ne les a pas insultés" (Voir: Actif ou Passif)

s'est donné à celui qui juge justement

"Il s'est confié à celui qui juge justement." Cela signifie qu'il a fait confiance à Dieu pour enlever sa honte, qui lui avait été imposée par ceux qui le traitaient durement.

1 Peter 2:24

Déclaration de connexion:

Pierre continue de parler de Jésus-Christ. Il parle toujours aux gens qui sont des serviteurs.

Lui-même

Cela se réfère à Jésus, en mettant l'accent. (Voir: Pronoms réflexifs)

porté nos péchés dans son corps à l'arbre

Ici "porté nos péchés" signifie qu'il a subi la punition pour nos péchés. AT: "a subi la punition pour nos péchés dans son corps sur l'arbre »(Voir: Métonymie)

l'arbre

Ceci est une référence à la croix sur laquelle Jésus est mort, qui était en bois. (Voir: métonymie)

Par ses contusions, tu as été guéri

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous a guéri parce que les gens l'ont blessé" (Voir: Active ou passif)

vous aviez erré comme une brebis égarée

Pierre parle de ses lecteurs avant de croire en Christ comme s'ils avaient été semblables à des perdus. des moutons errant sans but. (Voir: Simile)

le berger et gardien de vos âmes

Pierre parle de Jésus comme s'il était berger. Tout comme un berger protège ses brebis, Jésus protège ceux qui ont confiance en lui. (Voir: métaphore)

Translation Questions

1 Peter 2:1

Qu'est-ce qu'on a demandé aux croyants de mettre de côté? Pourquoi les croyants doivent-ils aspirer au lait spirituel pur?

On leur a dit de mettre de côté toute tromperie, toute hypocrisie, toute envie et toute calomnie. C'est pour pour croître pour leur salut.

1 Peter 2:4

Qui était la pierre vivante qui a été rejetée par les gens et choisie par Dieu? Pourquoi les croyants sont-ils aussi des pierres vivantes?

Jésus-Christ était la pierre vivante. Ils sont comme des pierres vivantes parce qu'ils sont construits pour être une maison spirituelle.

1 Peter 2:7

Pourquoi les batisseurs ont-ils trébuché en désobéissant à la parole?

Les batisseurs ont trébuché parce qu'ils étaient destinés à cela.

1 Peter 2:9

Pourquoi les croyants sont-ils une race élue, un sacerdoce royal, une nation sainte et un peuple acquis?

Ils ont été choisis pour pouvoir annoncer les vertus de Dieu.

1 Peter 2:11

Pourquoi Pierre a-t-il appelé les bien-aimés à s'abstenir de convoitises charnelles?

Il les a appelés à s'abstenir pour que ceux qui pourraient parler d'eux comme ayant fait du mal voient leur bonne conduite et louent Dieu.

1 Peter 2:13

Pourquoi les croyants doivent-ils obéir à toute autorité humaine? Au lieu d'utiliser leur liberté comme couverture ppour la méchanceté, que doivent faire les élus?

Ils doivent obéir à toute autorité humaine parce que Dieu veut utiliser leur obéissance réduire au silence les hommes ignorant et insensés. Ils doivent utiliser leur liberté pour servir Dieu.

1 Peter 2:18

Pourquoi les serviteurs sont-ils censés être soumis à leurs maîtres, même à ceux qui sont méchants?

Les serviteurs sont censés être soumis même à des maîtres malveillants, car souffrir pour le bien est une grâce aux yeux de Dieu.

1 Peter 2:21

Pourquoi les serviteurs sont-ils appelés à souffrir à cause du bien qu'ils font ?

Parce que Christ a souffert pour eux, leur laissant un exemple et remettant à celui qui juge avec justice.

1 Peter 2:24

1 Pierre 2:24 Pourquoi le Christ a-t-il porté les péchés et ceux des croyants dans son corps jusqu'à la croix? 1 Pierre 2:25 Après s'être égarés comme des brebis, à qui sont-ils retournés ?

Il a porté leurs péchés pour qu'ils ne participent plus au péché et qu'ils vivent pour la justice, et qu'ils soient guéris par ses meurtrissures. Ils sont tous retournés au berger et gardien de leurs âmes.

Chapter 2

¹ Rejetez donc toute malice, toute tromperie, hypocrisie, envie et toute médisance. ² Comme des enfants nouveau-nés, désirez le lait spirituel pur afin que par lui vous grandissiez dans le salut, ³ si vous avez goûté que le Seigneur est bon. ⁴ Venez à celui qui est une pierre vivante qui a été rejetée par les gens, mais qui a été choisie par Dieu et qui lui est précieuse. ⁵ De même, vous êtes comme des pierres vivantes qui sont édifiées pour devenir une maison spirituelle, afin d'être un saint sacerdoce qui offre des sacrifices spirituels acceptables à Dieu à travers Jésus-christ. ⁶ L'écriture dit ceci: «Voici, je mets en Sion une pierre angulaire principale, choisie et précieuse. Quiconque croit en lui ne sera pas confus». ⁷ L'honneur est donc pour vous qui croyez. Mais «la pierre qui a été rejetée par les bâtisseurs, celle-ci est devenue la principale de l'angle» ⁸ et, «une pierre d'achoppement et un rocher de scandale». Ils trébuchent, désobéissant à la parole, car c'est à cela qu'ils ont été destinés. ⁹ Mais vous, vous êtes un peuple choisi, un sacerdoce royal, une sainte nation, un peuple qui appartient à Dieu, afin que vous annonciez les merveilleuses actions de celui qui vous a appelés des ténèbres à son admirable lumière. ¹⁰ Autrefois, vous n'étiez pas un peuple, mais maintenant vous êtes le peuple de Dieu. Vous n'aviez pas reçu miséricorde, mais maintenant vous avez reçu miséricorde. ¹¹ Bien-aimés, je vous exhorte comme étrangers et errants à vous abstenir des désirs charnels qui font la guerre à votre âme. ¹² Ayez une bonne conduite parmi les païens afin que s'ils parlent de vous comme ayant fait des mauvaises choses, ils peuvent observer vos bonnes oeuvres et glorifient Dieu au jour de sa venue. ¹³ Obéissez à toute autorité humaine à cause du Seigneur, obéissez à la fois au roi comme suprême, ¹⁴ et aussi aux gouverneurs qui sont envoyés pour punir les malfaiteurs et pour louer ceux qui font le bien. ¹⁵ Car c'est la volonté de Dieu qu'en faisant le bien, vous réduisiez au silence les discours ignorants des personnes insensées. ¹⁶ Comme des gens libres, que votre liberté ne soit pas une couverture pour la méchanceté, mais soyez comme des serviteurs de Dieu. ¹⁷ Honorez tout le monde, aimez la fraternité, craignez Dieu, honorez le roi. ¹⁸ Serviteurs, soyez soumis à vos maîtres avec tout le respect, soyez soumis non seulement à vos maîtres qui sont bons et gentils, mais aussi à ceux qui sont méchants. ¹⁹ Car c'est louable si quelqu'un endure la douleur, en souffrant l'injustice à cause de sa conscience envers Dieu. ²⁰ Car quel honneur y a-t-il d'endurer une punition pour avoir péché? Mais si vous avez fait le bien et que vous souffrez pendant que vous êtes punis, c'est louable devant Dieu. ²¹ Car c'est à cela que vous avez été appelés, parce que Christ aussi a souffert pour vous. Il vous a laissé un exemple pour que vous suiviez ses traces. ²² Il n'a commis aucun péché, jamais une tromperie n'a été trouvée dans sa bouche. ²³ Quand il était injurié, il n'injurait par en retour. Quand il souffrait, il ne faisait pas de menaces en retour, mais il s'en remettait à celui qui juge justement. ²⁴ Il a porté lui-même nos péchés en son corps sur le bois, afin que nous n'ayons plus part au péché et que nous vivions pour la justice. Par ses meurtrissures vous avez été guéris. ²⁵ Vous étiez tous errants comme des brebis perdues. Mais maintenant vous êtes retournés vers le berger et le gardien de vos âmes.

Chapter 3

¹ Femmes|strong="G1135" soyez de même|strong="G3668" soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5746" à vos|strong="G2398" maris|strong="G435" afin que|strong="G2443" si quelques- uns|strong="G1536" n'obéissent point|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5719" à la parole|strong="G3056" |strong="G2532" ils soient gagnés|strong="G2770" x-morph="strongMorph:TG5686" sans|strong="G427" parole|strong="G3056" par|strong="G1223" la conduite|strong="G391" de leurs femmes|strong="G1135" ² en voyant|strong="G2029" x-morph="strongMorph:TG5660" votre|strong="G5216" manière de vivre|strong="G391" chaste|strong="G53" et réservée|strong="G1722" |strong="G5401" ³ Ayez|strong="G2077" x-morph="strongMorph:TG5749" non|strong="G3756" cette parure|strong="G2889" extérieure|strong="G1855" qui|strong="G3739" consiste dans les cheveux|strong="G2359" tressés|strong="G1708" |strong="G2532" les ornements|strong="G4025" d' or|strong="G5553" ou|strong="G2228" les habits|strong="G2440" qu'on revêt|strong="G1745" ⁴ mais|strong="G235" la parure intérieure et cachée|strong="G2927" |strong="G444" dans|strong="G1722" le coeur|strong="G2588" la pureté incorruptible|strong="G862" d'un esprit|strong="G4151" doux|strong="G4239" et|strong="G2532" paisible|strong="G2272" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" d'un grand prix|strong="G4185" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" ⁵ Ainsi|strong="G1063" |strong="G3779" se|strong="G1438" paraient|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5707" |strong="G2532" autrefois|strong="G4218" les saintes|strong="G40" femmes|strong="G1135" qui|strong="G3588" espéraient|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1909" Dieu|strong="G2316" soumises|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5746" à leurs|strong="G2398" maris|strong="G435" ⁶ comme|strong="G5613" Sara|strong="G4564" qui obéissait|strong="G5219" x-morph="strongMorph:TG5656" à Abraham|strong="G11" et l|strong="G846" appelait|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5723" son seigneur|strong="G2962" C'est d'elle que|strong="G3739" vous êtes devenues|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5675" les filles|strong="G5043" en faisant ce qui est bien|strong="G15" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" sans|strong="G3361" vous laisser troubler|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" par aucune|strong="G3367" crainte|strong="G4423" ⁷ Maris|strong="G435" montrez à votre tour|strong="G3668" de la sagesse|strong="G1108" dans vos rapports|strong="G4924" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2596" avec vos femmes|strong="G1134" comme|strong="G5613" avec un sexe|strong="G4632" plus faible|strong="G772" honorez- les|strong="G632" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5092" |strong="G2532" comme|strong="G5613" devant aussi hériter avec vous|strong="G4789" de la grâce|strong="G5485" de la vie|strong="G2222" Qu'il en soit ainsi, afin que|strong="G1519" rien ne|strong="G3361" vienne faire obstacle|strong="G1581" x-morph="strongMorph:TG5745" à vos|strong="G5216" prières|strong="G4335" ⁸ Enfin|strong="G1161" |strong="G5056" soyez tous|strong="G3956" animés des mêmes pensées|strong="G3675" et des mêmes sentiments|strong="G4835" pleins d'amour fraternel|strong="G5361" de compassion|strong="G2155" d' humilité|strong="G5391" ⁹ Ne rendez|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5723" point|strong="G3361" mal|strong="G2556" pour|strong="G473" mal|strong="G2556" ou|strong="G2228" injure|strong="G3059" pour|strong="G473" injure|strong="G3059" |strong="G1161" bénissez|strong="G2129" au contraire|strong="G5121" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" |strong="G3754" car c'est à cela que|strong="G1519" |strong="G5124" vous avez été appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5681" afin|strong="G2443" d' hériter|strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5661" la bénédiction|strong="G2127" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁰ Si quelqu'un, en effet|strong="G1063" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" la vie|strong="G2222" Et|strong="G2532" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" des jours|strong="G2250" heureux|strong="G18" Qu'il préserve|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5657" sa|strong="G846" langue|strong="G1100" du|strong="G575" mal|strong="G2556" Et|strong="G2532" ses|strong="G846" lèvres|strong="G5491" des|strong="G3361" paroles|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" trompeuses|strong="G1388" ¹¹ Qu'il s' éloigne|strong="G1578" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G575" du mal|strong="G2556" et|strong="G2532" fasse|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5657" le bien|strong="G18" Qu'il recherche|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5657" la paix|strong="G1515" et|strong="G2532" la|strong="G846" poursuive|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5657" ¹² Car|strong="G3754" les yeux|strong="G3788" du Seigneur|strong="G2962" sont sur|strong="G1909" les justes|strong="G1342" Et|strong="G2532" ses|strong="G846" oreilles|strong="G3775" sont attentives à|strong="G1519" leur|strong="G846" prière|strong="G1162" Mais|strong="G1161" la face|strong="G4383" du Seigneur|strong="G2962" est contre|strong="G1909" ceux qui font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" le mal|strong="G2556" ¹³ Et|strong="G2532" qui|strong="G5101" vous|strong="G5209" maltraitera|strong="G2559" x-morph="strongMorph:TG5694" si|strong="G1437"

vous êtes|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" zélés|strong="G3402" pour le bien|strong="G18" ¹⁴ D' ailleurs|strong="G235" quand|strong="G1499" vous souffririez|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5722" pour|strong="G1223" la justice|strong="G1343" vous seriez heureux|strong="G3107" |strong="G1161" N'avez d' eux|strong="G846" aucune|strong="G3361" crainte|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5676" |strong="G5401" et ne|strong="G3366" soyez pas troublés|strong="G5015" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁵ Mais|strong="G1161" sanctifiez|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5657" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" Christ|strong="G2316" le Seigneur|strong="G2962" |strong="G1161" étant toujours|strong="G104" prêts|strong="G2092" à vous défendre|strong="G627" |strong="G4314" avec|strong="G3326" douceur|strong="G4240" et|strong="G2532" respect|strong="G5401" devant quiconque|strong="G3956" vous|strong="G5209" demande|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5723" raison|strong="G3056" de|strong="G4012" l' espérance|strong="G1680" qui est en|strong="G1722" vous|strong="G5213" ¹⁶ et ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une bonne|strong="G18" conscience|strong="G4893" afin que|strong="G2443" là même où|strong="G1722" |strong="G3739" ils vous|strong="G5216" calomnient|strong="G2635" x-morph="strongMorph:TG5725" comme|strong="G5613" si vous étiez des malfaiteurs|strong="G2555" ceux qui décrient|strong="G1908" x-morph="strongMorph:TG5723" votre|strong="G5216" bonne|strong="G18" conduite|strong="G391" en|strong="G1722" Christ|strong="G5547" soient couverts de confusion|strong="G2617" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁷ Car|strong="G1063" il vaut mieux|strong="G2909" souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5721" si|strong="G1487" telle|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5719" est la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" en faisant le bien|strong="G15" x-morph="strongMorph:TG5723" qu|strong="G2228" faisant le mal|strong="G2554" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁸ |strong="G3754" Christ|strong="G5547" aussi|strong="G2532" a souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5627" une fois|strong="G530" pour|strong="G4012" les péchés|strong="G266" lui juste|strong="G1342" pour|strong="G5228" des injustes|strong="G94" afin de|strong="G2443" nous|strong="G2248" amener|strong="G4317" x-morph="strongMorph:TG5632" à Dieu|strong="G2316" ayant été mis à mort|strong="G2289" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G3303" quant à la chair|strong="G4561" mais|strong="G1161" ayant été rendu vivant|strong="G2227" x-morph="strongMorph:TG5685" quant à l' Esprit|strong="G4151" ¹⁹ dans|strong="G1722" lequel|strong="G3739" aussi|strong="G2532" il est allé|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" prêcher|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5656" aux esprits|strong="G4151" en|strong="G1722" prison|strong="G5438" ²⁰ qui autrefois|strong="G4218" |strong="G530" avaient été incrédules|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5660" lorsque|strong="G3753" la patience|strong="G3115" de Dieu|strong="G2316" se prolongeait|strong="G1551" x-morph="strongMorph:TG5711" aux|strong="G1722" jours|strong="G2250" de Noé|strong="G3575" pendant la construction|strong="G2680" x-morph="strongMorph:TG5746" de l' arche|strong="G2787" dans|strong="G1519" laquelle|strong="G3739" un petit nombre de personnes|strong="G3641" c'est-à-dire|strong="G5123" x-morph="strongMorph:TG5748" huit|strong="G3638" |strong="G5590" furent sauvées|strong="G1295" x-morph="strongMorph:TG5681" à travers|strong="G1223" l' eau|strong="G5204" ²¹ Cette eau était une figure|strong="G499" |strong="G3739" du baptême|strong="G908" qui n'est pas|strong="G3756" la purification|strong="G595" des souillures|strong="G4509" du corps|strong="G4561" mais|strong="G235" l' engagement|strong="G1906" d'une bonne|strong="G18" conscience|strong="G4893" envers|strong="G1519" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qui maintenant|strong="G3568" vous|strong="G2248" sauve|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5719" vous aussi, par|strong="G1223" la résurrection|strong="G386" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ²² qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" à|strong="G1722" la droite|strong="G1188" de Dieu|strong="G2316" depuis qu'il est allé|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5679" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772" et que les anges|strong="G32" |strong="G2532" les autorités|strong="G1849" et|strong="G2532" les puissances|strong="G1411" lui|strong="G846" ont été soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5651"

1 Peter 3:1

Informations générales:

Pierre commence à parler spécifiquement aux femmes qui sont des épouses.

De cette façon, vous qui êtes épouses devez vous soumettre à vos maris

Tout comme les croyants doivent «obéir à toute autorité humaine» (1 Pierre 2:13) et les serviteurs doivent «être soumis» à leurs maîtres (1 Pierre 2:18), les femmes doivent se soumettre à leurs maris. Les mots «obéir», «être sujet »et« soumettre »traduisent le même mot.

certains hommes sont désobéissants à la parole

Ici, «le mot» fait référence au message de l'évangile. Désobéir signifie qu'ils ne croient pas. Regarde comment vous avez traduit une phrase similaire dans 1 Pierre 2: 8 . AT: «certains hommes ne croient pas au message à propos de Jésus »(voir: métonymie)

ils peuvent être gagnés

"Ils peuvent être persuadés de croire en Christ." Cela signifie que les maris incrédules deviendront les croyants. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ils peuvent devenir croyants" (Voir: Idiom et actif ou passif)

sans un mot

"Sans que l'épouse ne dise un mot." Ici "un mot" se réfère à tout ce dont l'épouse pourrait parler Jésus.

ils auront vu votre comportement sincère avec respect

Le nom abstrait «comportement» peut être traduit par un verbe. AT: "ils auront vu que tu se comporter sincèrement et respectueusement »(voir: noms abstraits)

votre comportement sincère avec respect

Les significations possibles sont 1) «votre comportement sincère envers eux et la façon dont vous les honorez» ou 2) «votre comportement pur envers eux et la manière dont vous honorez Dieu».

1 Peter 3:3

Déclaration de connexion:

Pierre continue de parler aux femmes qui sont des femmes.

Que ce soit fait

Le mot «il» fait référence à la soumission et à la conduite des épouses envers leurs maris.

la personne intérieure du cœur

Ici, les mots «personne intérieure» et «cœur» font référence au caractère intérieur et à la personnalité d'un la personne. AT: "ce que vous êtes vraiment à l'intérieur" (voir: métonymie (voir: Doublet)

un esprit doux et tranquille

"Une attitude douce et paisible". Ici le mot "calme" signifie "paisible" ou "calme". Le mot «Esprit» fait référence à l'attitude ou au tempérament d'une personne.

qui est précieux devant Dieu

Pierre parle de l'opinion de Dieu sur une personne comme si cette personne se tenait directement devant lui. AT: "ce que Dieu considère comme précieux" (Voir: Métaphore)

1 Peter 3:5

l'a appelé son seigneur

dit qu'il était son seigneur, c'est-à-dire son maître

Vous êtes maintenant ses enfants

Pierre dit que croire que les femmes qui agissent comme Sarah ont agi peuvent être considérées comme si elles étaient ses véritables les enfants (Voir: métaphore)

1 Peter 3:7

Informations générales:

Pierre commence à parler spécifiquement aux hommes qui sont des maris.

De la même manière

Cela renvoie à la façon dont Sarah et les autres femmes pieuses ont obéi à leurs maris en 1 Pierre 3: 5-6 .

épouses selon la compréhension, comme avec un contenant plus faible, une femme

Pierre parle des femmes comme si elles étaient des conteneurs, on parle parfois aussi des hommes. le nom abstrait «comprendre» peut aussi être traduit par un verbe. AT: «épouses, comprendre ça la femme est le partenaire le plus faible »(voir: métaphore et noms abstraits)

leur donner l'honneur en tant qu'héritiers de la grâce de la vie

Vous pouvez traduire ceci en utilisant des phrases verbales. AT: «honorez-les car elles recevront aussi par grâce à la vie éternelle que Dieu donne »(voir: noms abstraits)

héritiers de la grâce de la vie

On parle souvent de la vie éternelle comme s'il s'agissait d'une chose dont les gens héritent. (Voir: métaphore)

Faites ça

Ici, «cela» fait référence aux manières dont les maris doivent traiter leurs femmes. AT: "Vivez avec vos femmes dans cette way »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

pour que vos prières ne soient pas entravées

«Entraver», c'est empêcher quelque chose de se produire. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "pour que rien n'empêchera vos prières »ou« pour que rien ne vous empêche de prier comme vous le devriez » (Voir: actif ou passif)

1 Peter 3:8

Informations générales:

Pierre recommence à parler à tous les croyants.

être pareil

"Avoir la même opinion et être" ou "avoir la même attitude et être"

tendre

être doux et compatissant envers les autres

Ne pas rembourser le mal pour le mal ou insulter pour insulte

Pierre parle de répondre aux actions d'une autre personne en remettant le paiement de ces actions. AT: "Ne fais pas de mal à quelqu'un qui te fait du mal ou insulte quelqu'un qui t'insulte" (Voir: Métaphore)

continuer à bénir

Vous pouvez clarifier l'objet de la bénédiction. AT: «continue à bénir ceux qui te font du mal ou t'insultent» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

pour cela vous avez été appelé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu t'a appelé pour cela" (Voir: Actif ou Passif)

que tu puisses hériter d'une bénédiction

Pierre parle de recevoir la bénédiction de Dieu en recevant un héritage. AT: «que vous pourriez recevoir La bénédiction de Dieu comme votre possession permanente »(Voir: Métaphore)

1 Peter 3:10

Informations générales:

Dans ces versets, Pierre cite les Psaumes. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

aimer la vie et voir les bons jours

Ces deux phrases signifient fondamentalement la même chose et soulignent le désir d'avoir une bonne vie. (Voir: Parallélisme)

voir les bons jours

Ici, expérimenter de bonnes choses, c'est voir de bonnes choses. Le mot «jours» fait référence à durée de vie. AT: «vivre de bonnes choses dans la vie» (Voir: Métaphore et métonymie)

arrête sa langue du mal et ses lèvres ne parlent pas

Les mots «langue» et «lèvres» se rapportent à la personne qui parle. Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose et soulignent la commande de ne pas mentir. AT: «arrêtez de dire le mal et le mensonge choses »(Voir: Parallélisme et Synecdoche)

Laissez-le se détourner de ce qui est mauvais

Ici, «se détourner» est une métaphore qui signifie arrêter de faire quelque chose. AT: «Qu'il arrête de faire quoi est mauvais »(Voir: Métaphore)

Les yeux du Seigneur voient les justes

Le mot «yeux» fait référence à la capacité du Seigneur à connaître les choses. L'approbation du Seigneur des justes on parle de lui en les voyant. AT: "Le Seigneur voit les justes" ou "Le Seigneur approuve les justes »(Voir: Synecdoche et Métaphore)

ses oreilles entendent leurs demandes

Le mot «oreilles» fait référence à la conscience du Seigneur de ce que les gens disent. Que le Seigneur entende leurs demandes implique qu'il y répond aussi. AT: "il entend leurs demandes" ou "il accorde leurs demandes »(voir: Synecdoche et connaissances présumées et informations implicites)

le visage du Seigneur est contre

Le mot «visage» fait référence à la volonté du Seigneur de s'opposer à ses ennemis. On s'oppose à quelqu'un mettre sa face contre cette personne. AT: "le Seigneur s'oppose" (Voir: Synecdoche et Métaphore)

1 Peter 3:13

Déclaration de connexion:

Pierre continue à enseigner aux croyants comment vivre une vie chrétienne.

Qui est celui qui te fera du mal si tu es désireux de faire ce qui est bon?

Pierre pose cette question pour souligner qu'il est peu probable que quelqu'un leur fasse du mal s'ils le font bonnes choses. AT: "Personne ne vous fera de mal si vous faites de bonnes choses." (Voir: Question rhétorique)

souffrir à cause de la justice

Vous pouvez traduire cela par une phrase verbale. AT: «souffrez parce que vous faites ce qui est juste» (Voir: résumé Les noms)

tu es béni

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu vous bénira" (Voir: Actif ou Passif)

Ne crains pas ce qu'ils craignent. Ne soyez pas troublé

Ces deux phrases partagent des significations similaires et soulignent que les croyants ne devraient pas avoir peur de ceux qui les persécutent. AT: "N'ayez pas peur de ce que les gens pourraient vous faire" (Voir: Parallélisme)

ce qu'ils craignent

Ici, le mot «ils» fait référence à quiconque pourrait essayer de nuire à ceux à qui Pierre écrit.

1 Peter 3:15

Au lieu de cela, mis à part

«Au lieu d'être troublé, mettez-vous à part»

mettez à part le Seigneur Christ dans vos coeurs comme saint

L'expression «mettre à part le Seigneur Christ... comme saint» est une métaphore pour reconnaître la sainteté du Christ. Ici, les «coeurs» sont des métonymies pour la «personne intérieure». AT: «reconnaissez en vous-même que le Seigneur Christ est saint »ou« honorez le Seigneur Christ comme

saint en vous-mêmes »(Voir: Métaphore et La métonymie)

1 Peter 3:18

Déclaration de connexion:

Pierre explique comment le Christ a souffert et ce que Christ a accompli en souffrant.

souffert pour nous

Le mot «nous» inclut les personnes avec lesquelles Pierre écrivait. (Voir: "Nous" inclus)

afin qu'il nous amène à Dieu

Pierre signifie probablement ici que Christ est mort afin de créer une relation étroite entre nous et Dieu. (Voir: métaphore)

Il a été mis à mort dans la chair

Ici, «chair» se réfère au corps du Christ; Christ a été physiquement mis à mort. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "Les gens mettent physiquement Christ à mort" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

il a été rendu vivant par l'esprit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "L'Esprit l'a rendu vivant" (Voir: Actif ou Passif)

par l'esprit

Les significations possibles sont 1) par le pouvoir du Saint-Esprit ou 2) dans une existence spirituelle.

Par l'Esprit, il est allé

Les significations possibles sont 1) «Par le pouvoir du Saint-Esprit, il est allé» ou 2) «Dans son existence spirituelle, il est allé.»

les esprits qui sont maintenant en prison

Les significations possibles du mot «esprits» sont 1) «esprits mauvais» ou 2) «esprits des morts».

quand la patience de Dieu l'attendait

Le mot «patience» est un métonyme pour Dieu lui-même. Pierre écrit de la patience de Dieu comme si c'était une personne. AT: "quand Dieu attendait patiemment" (Voir: Personnification et métonymie)

aux jours de Noé, aux jours de la construction d'une arche

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «à l'époque de Noé, alors qu'il construisait une arche» (Voir: Actif ou Passif)

huit âmes

Ici, le mot «âmes» fait référence aux personnes. AT: "huit personnes" (Voir: Synecdoche)

1 Peter 3:21

Ceci est un symbole du baptême qui vous sauve maintenant

Pierre dit que le baptême correspond à la manière dont Dieu a sauvé Noé et sa famille dans l'arche du déluge.

le baptême qui vous sauve maintenant

Le baptême est le moyen par lequel Dieu sauve les gens. AT: «le baptême par lequel Dieu te sauve maintenant» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

l'appel d'une bonne conscience à Dieu

Les significations possibles sont 1) «l'appel d'une personne à Dieu pour lui donner une bonne conscience» ou 2) «la gage d'une personne à Dieu faite avec une bonne conscience, c'est-à-dire sincèrement. "

à travers la résurrection de Jésus Christ

«À cause de la résurrection de Jésus-Christ». Cette phrase complète la pensée: «Ceci est un symbole du baptême qui vous sauve maintenant. "

Christ est à la droite de Dieu

Être à la «droite de Dieu» est un symbole que Dieu a donné à Jésus le plus grand honneur et autorité sur tous les autres. AT: "Christ est à côté de Dieu à la place de l'honneur et de l'autorité" (Voir: Action symbolique)

lui soumettre

"Soumettez à Jésus Christ"

Translation Questions

1 Peter 3:1

Pourquoi les femmes doivent-elles se soumettre à leurs maris?

Les épouses doivent se soumettre pour que les maris désobéissants à la parole puissent être gagnés sans parole.

1 Peter 3:3

Comment les femmes doivent-elles gagner leurs maris?

Les épouses doivent les gagner avec la parure intérieure du cœur, et non avec des ornements extérieurs.

1 Peter 3:5

Quelle femme sainte Pierre a-t-elle mentionnée comme exemple d'une femme qui avait confiance en Dieu et s'est soumise à son mari?

Pierre a cité Sarah en exemple.

1 Peter 3:7

Pourquoi les maris devraient-ils montrer de la sagesse dans leurs rapports avec leurs femmes?

Les maris devraient montrer à leur tour de la sagesse dans leurs rapports avec leurs femmes afin que leurs prières ne soient pas entravées.

1 Peter 3:8

Pourquoi Pierre a-t-il demandé à tous les pèlerins, les élus, d'avoir une même pensée et de bénir?

Parce qu'ils ont tous été appelés à cela afin qu'ils héritent la bénédiction.

1 Peter 3:10

Pourquoi celui qui veut aimer la vie devrait-il préserver sa langue du mal et s'éloigner du mal pour faire le bien?

Parce que les yeux du Seigneur sont sur les justes.

1 Peter 3:13

Qui ont été bénis?

Ceux qui ont souffert à cause de la justice ont été bénis.

1 Peter 3:15

Que doivent faire les croyants pour conserver leur confiance en Dieu? Comment les croyants doivent-ils toujours répondre à ceux qui les calomnient?

Ils doivent sanctifier Christ dans leur cœur. Ils doivent toujours répondre avec douceur et respect.

1 Peter 3:18

Pourquoi le Christ a-t-il souffert une fois pour les péchés? Pourquoi les esprits à qui Christ a prêché dans l'esprit sont maintenant en prison?

Christ a souffert une fois pour amener Pierre et les croyants à Dieu. Les esprits qui sont maintenant en prison ont été désobéissants quand la patience de Dieu se prolongeait jusqu'à la fin des jours de Noé.

1 Peter 3:21

Est-ce que Dieu a sauvé certaines personnes à travers le symbole de l'eau? Comme Jésus est à la droite de Dieu dans le ciel, que doivent faire les anges, les autorités, et les pouvoirs?

Il symbolisait le baptême qui sauve maintenant le croyant. Ils doivent tous se soumettre à lui.

Chapter 3

¹ De cette manière, vous qui êtes femmes, soyez soumises à vos propres maris. Faites ceci afin que, même si quelques hommes n'obéissent pas à la parole, par la conduite de leurs femmes, ils soient gagnés sans parole; ² car ils auront vu votre comportement sincère avec respect. ³ Que cela soit fait sans parures extérieures: les cheveux tressés, les bijoux en or ou les habits à la mode. ⁴ Au contraire, que cela soit fait avec la personne intérieure du cœur, et la beauté durable d'un esprit doux et calme, ce qui est précieux devant Dieu. ⁵ Car les femmes saintes autrefois se paraient de cette manière. Elles avaient confiance en Dieu et se soumettaient à leurs propres maris. ⁶ De cette manière, Sara obéissait à Abraham et l'appelait son seigneur. Vous êtes maintenant ses enfants, si vous faites ce qui est bon et si vous ne craignez pas les difficultés. ⁷ De la même manière, vous maris, devez vivre en étant compréhensifs envers vos femmes, comme avec un vase fragile, une femme. Vous devez leur donner de l'honneur comme cohéritières du don de vie. Faites ceci pour que vos prières ne rencontrent pas d'obstacles. ⁸ Enfin, vous tous, ayez la même pensée, soyez compatissants, ayez l'amour fraternel, soyez bienveillants et humbles. ⁹ Ne rendez pas le mal par le mal ou l'insulte par l'insulte. Au contraire, continuez de bénir car c'est à cela que vous avez été appelés, afin d'hériter une bénédiction. ¹⁰ «Celui qui veut aimer la vie et voir les beaux jours doit cesser de médire et s'abstenir de toutes tromperies. ¹¹ Qu'il se détourne de ce qui est mauvais et fasse ce qui est bien. Qu'il recherche la paix et qu'il la poursuive. ¹² Les yeux du Seigneur voient les justes et ses oreilles entendent leurs requêtes. Mais la face du Seigneur est contre ceux qui font le mal.» ¹³ Qui est celui qui vous fera du mal si vous désirez ce qui est juste? ¹⁴ Mais si vous souffrez à cause de la justice, vous êtes bénis. Ne craignez pas ce qu'ils craignent. Ne soyez pas troublés. ¹⁵ Mais sanctifiez le Seigneur Christ dans vos cœurs. Soyez toujours prêts à répondre à quiconque vous demandera pourquoi vous avez confiance en Dieu? Faites ceci avec douceur et respect. ¹⁶ Ayez une bonne conscience pour que les gens qui insultent votre vie pieuse en Christ aient honte parce qu'ils parlent contre vous comme si vous étiez des malfaiteurs. ¹⁷ Il est mieux, si Dieu le veut, que vous souffriez en faisant le bien qu'en faisant le mal.

18 Christ aussi a souffert une fois pour les péchés. Lui qui est juste a souffert pour nous qui étions injustes pour qu'il nous ramène à Dieu. Il avait été mis à mort dans la chair mais il a été ramené à la vie par l' Esprit. **19** Par l'Esprit, il est allé et a prêché aux esprits qui sont maintenant en prison. **20** Ils étaient désobéissants quand la patience de Dieu attendait pendant les jours de Noé, pendant les jours de la construction d'un arche et Dieu sauva quelques uns (huit âmes) à travers l'eau. **21** Ceci est un symbole du baptême qui vous sauve maintenant (non pas comme purification des souillures du corps, mais comme un encouragement d'une bonne conscience envers Dieu) par la résurrection de Jésus-Christ. **22** Christ est à la droite de Dieu. Il est allé au ciel. Les anges, les autorités et les puissances doivent se soumettre à lui.

Chapter 4

¹ Ainsi donc|strong="G3767" Christ|strong="G5547" ayant souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5631" dans la chair|strong="G4561" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" armez|strong="G3695" x-morph="strongMorph:TG5669" de la même|strong="G846" pensée|strong="G1771" Car|strong="G3754" celui qui a souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5631" dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" en a fini|strong="G3973" x-morph="strongMorph:TG5769" avec le péché|strong="G266" ² afin|strong="G1519" de vivre|strong="G980" x-morph="strongMorph:TG5658" non plus|strong="G3371" selon les convoitises|strong="G1939" des hommes|strong="G444" mais|strong="G235" selon la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" pendant le temps|strong="G5550" qui lui reste|strong="G1954" à vivre dans|strong="G1722" la chair|strong="G4561" ³ C'est assez|strong="G713" en effet|strong="G1063" d'avoir dans le temps|strong="G5550" passé|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5756" accompli|strong="G2716" x-morph="strongMorph:TG5664" la volonté|strong="G2307" des païens|strong="G1484" en marchant|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5768" dans|strong="G1722" la dissolution|strong="G766" les convoitises|strong="G1939" l' ivrognerie|strong="G3632" les excès du manger et du boire|strong="G2970" |strong="G4224" et|strong="G2532" les idolâtries|strong="G1495" criminelles|strong="G111" ⁴ Aussi|strong="G1722" |strong="G3739" trouvent-ils étrange|strong="G3579" x-morph="strongMorph:TG5743" que vous|strong="G5216" ne vous précipitiez|strong="G4936" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" avec eux dans|strong="G1519" le même|strong="G846" débordement|strong="G401" de débauche|strong="G810" et ils vous calomnient|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁵ Ils|strong="G3739" rendront|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5692" compte|strong="G3056" à celui qui est|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" prêt|strong="G2093" à juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5658" les vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" les morts|strong="G3498" ⁶ Car|strong="G1063" |strong="G1519" |strong="G5124" l'Évangile a été aussi|strong="G2532" annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5681" aux morts|strong="G3498" afin que|strong="G2443" après avoir été jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G3303" comme|strong="G2596" les hommes|strong="G444" quant à la chair|strong="G4561" |strong="G1161" ils vivent|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5725" selon|strong="G2596" Dieu|strong="G2316" quant à l' Esprit|strong="G4151" ⁷ La|strong="G1161" fin|strong="G5056" de toutes choses|strong="G3956" est proche|strong="G1448" x-morph="strongMorph:TG5758" Soyez donc|strong="G3767" sages et sobres|strong="G4993" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G2532" pour vaquer|strong="G3525" x-morph="strongMorph:TG5657" à|strong="G1519" la prière|strong="G4335" ⁸ |strong="G1161" Avant|strong="G4253" tout|strong="G3956" ayez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les uns pour les autres|strong="G1519" |strong="G1438" une ardente|strong="G1618" charité|strong="G26" car|strong="G3754" La charité|strong="G26" couvre|strong="G2572" x-morph="strongMorph:TG5692" une multitude|strong="G4128" de péchés|strong="G266" ⁹ Exercez l' hospitalité|strong="G5382" les uns envers les autres|strong="G1519" |strong="G240" sans|strong="G427" murmures|strong="G1112" ¹⁰ |strong="G2531" Comme|strong="G5613" de bons|strong="G2570" dispensateurs|strong="G3623" des diverses|strong="G4164" grâces|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" que chacun de vous mette au service|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G846" des autres|strong="G1519" |strong="G1438" le don|strong="G5486" qu'il a reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹¹ Si quelqu' un|strong="G1536" parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" que ce soit comme|strong="G5613" annonçant les oracles|strong="G3051" de Dieu|strong="G2316" si quelqu' un|strong="G1536" remplit un ministère|strong="G1247" x-morph="strongMorph:TG5719" qu'il le remplisse selon|strong="G5613" |strong="G1537" la force|strong="G2479" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" communique|strong="G5524" x-morph="strongMorph:TG5719" afin qu|strong="G2443" en|strong="G1722" toutes choses|strong="G3956" Dieu|strong="G2316" soit glorifié|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5747" par|strong="G1223" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à qui|strong="G3739" appartiennent|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" la puissance|strong="G2904" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ¹² Bien- aimés|strong="G27" ne soyez|strong="G3579" |strong="G0" pas|strong="G3361" surpris|strong="G3579" x-morph="strongMorph:TG5744" comme|strong="G5613" d'une chose étrange|strong="G3581" qui vous|strong="G5213" arrive|strong="G4819" x-morph="strongMorph:TG5723" de la fournaise|strong="G4451" qui est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" au milieu|strong="G1722" de vous pour|strong="G4314" vous|strong="G5213" éprouver|strong="G3986" ¹³ Réjouissez- vous|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5720" au contraire|strong="G235" |strong="G2526" de la part que vous avez|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5719" aux souffrances|strong="G3804" de

Christ|strong="G5547" afin que|strong="G2443" vous soyez aussi|strong="G2532" dans la joie|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5647" et dans l' allégresse|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5740" lorsque|strong="G1722" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" apparaîtra|strong="G602" ¹⁴ Si|strong="G1487" vous êtes outragés|strong="G3679" x-morph="strongMorph:TG5743" pour|strong="G1722" le nom|strong="G3686" de Christ|strong="G5547" vous êtes heureux|strong="G3107" parce que|strong="G3754" l' Esprit|strong="G4151" de gloire|strong="G1391" |strong="G2532" l'Esprit de Dieu|strong="G2316" repose|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5731" sur|strong="G1909" vous|strong="G5209" ¹⁵ Que|strong="G1063" nul|strong="G3361" |strong="G5100" de vous|strong="G5216" en effet, ne souffre|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5720" comme|strong="G5613" meurtrier|strong="G5406" ou|strong="G2228" voleur|strong="G2812" ou|strong="G2228" malfaiteur|strong="G2555" ou|strong="G2228" comme|strong="G5613" s'ingérant dans les affaires d' autrui|strong="G244" ¹⁶ Mais|strong="G1161" si|strong="G1487" quelqu'un souffre comme|strong="G5613" chrétien|strong="G5546" qu'il n'en ait|strong="G153" |strong="G0" point|strong="G3361" honte|strong="G153" x-morph="strongMorph:TG5744" et|strong="G1161" que plutôt il glorifie|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5720" Dieu|strong="G2316" à cause de|strong="G1722" ce|strong="G5129" nom|strong="G3313" ¹⁷ Car|strong="G3754" c'est le moment|strong="G2540" où le jugement|strong="G2917" va commencer|strong="G756" x-morph="strongMorph:TG5670" par|strong="G575" la maison|strong="G3624" de Dieu|strong="G2316" Or|strong="G1161" si|strong="G1487" c'est par|strong="G575" nous|strong="G2257" qu'il commence|strong="G4412" quelle|strong="G5101" sera la fin|strong="G5056" de ceux qui n'obéissent pas|strong="G544" x-morph="strongMorph:TG5723" à l'Évangile|strong="G2098" de Dieu|strong="G2316" ¹⁸ Et|strong="G2532" si|strong="G1487" le juste|strong="G1342" se sauve|strong="G4982" x-morph="strongMorph:TG5743" avec peine|strong="G3433" que deviendront|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5695" |strong="G4226" l' impie|strong="G765" et|strong="G2532" le pécheur|strong="G268" ¹⁹ Ainsi|strong="G5620" |strong="G2532" que ceux qui souffrent|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5723" selon|strong="G2596" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" remettent|strong="G3908" x-morph="strongMorph:TG5744" leurs|strong="G1438" âmes|strong="G5590" au fidèle|strong="G4103" Créateur|strong="G2939" en|strong="G1722" faisant|strong="G5613" ce qui est bien|strong="G16"

1 Peter 4:1

Déclaration de connexion:

Pierre continue à enseigner aux croyants la vie chrétienne. Il commence par donner une conclusion à ses pensées du chapitre précédent sur les souffrances du Christ.

en chair et en os

"Dans son corps"

armez-vous avec la même intention

L'expression «armez-vous» incite les lecteurs à penser aux soldats qui préparent leurs armes bataille. Il montre aussi «la même intention» qu'une arme ou peut-être une pièce d'armure. Ici cette métaphore signifie que les croyants doivent être déterminés dans leur esprit à souffrir comme Jésus l'a fait. À: «Préparez-vous avec les mêmes pensées que le Christ» (Voir: Métaphore)

en chair et en os

Ici, «chair» signifie «corps». AT: «dans son corps» ou «sur la terre»

a cessé de pécher

"A cessé de pécher"

pour les désirs des hommes

pour les choses que les pécheurs désirent normalement

1 Peter 4:3

célébrations ivres, fêtes sauvages

Ces termes se réfèrent à des activités dans lesquelles des personnes se rassemblent pour boire de l'alcool de manière excessive et se comporter de manière honteuse.

inondations de comportement téméraire

On parle de ces exemples de péché sauvage et sans limite comme s'il s'agissait de grands flots d'eau qui balaient sur les gens.

comportement téméraire

faire tout ce qu'ils peuvent pour satisfaire les désirs de leur corps

celui qui est prêt à juger

Les significations possibles sont 1) "Dieu, qui est prêt à juger" ou 2) "Christ, qui est prêt à juger"

les vivants et les morts

Cela signifie que toutes les personnes, qu'elles soient encore en vie ou sont décédées. AT: "chaque personne" (Voir: Merism)

l'évangile a été prêché aussi aux morts

Les significations possibles sont 1) «l'évangile a été prêché aussi aux personnes qui sont déjà mortes» ou 2) l'évangile a été prêché aussi à ceux qui étaient vivants mais sont maintenant morts »

l'évangile a été prêché

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) Le Christ a prêché. AT: "Le Christ a prêché l'évangile » ou 2) les hommes ont prêché. AT: «les hommes ont prêché l'évangile» (voir: actif ou passif)

ils ont été jugés dans la chair en tant qu'êtres humains

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) Dieu les a jugés dans cette vie sur terre. À: «Dieu les a jugés dans leur corps en tant qu'êtres humains» ou 2) les hommes les ont jugés selon les normes humaines. AT: "les hommes les ont jugés dans leur corps en tant qu'êtres humains" (voir: actifs ou passifs)

jugés dans la chair en tant qu'êtres humains

Ceci est une référence à la mort comme forme ultime de jugement. (Voir: Euphémisme)

vivre dans l'esprit comme Dieu le fait

Les significations possibles sont 1) «vivre spirituellement comme Dieu vit parce que le Saint-Esprit leur permettra de faites-le » ou 2) « vivez selon les normes de Dieu par le pouvoir du Saint-Esprit »

1 Peter 4:7

La fin de toutes choses

Cela se réfère à la fin du monde à la seconde venue du Christ.

arrive

La fin qui se produira bientôt est décrite comme si elle se rapprochait physiquement de la distance. À volonté bientôt arriver »(Voir: Métaphore)

être sage d'esprit et être sobre dans vos pensées

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Pierre les utilise pour souligner le besoin de penser clairement sur la vie depuis la fin du monde est proche. (Voir: Parallélisme)

soyez sobre dans vos pensées

Ici, le mot «sobre» fait référence à la clarté mentale et à la vigilance. Voyez comment vous avez traduit ceci en 1 Pierre 1:13 . AT: «contrôlez vos pensées» ou «faites attention à ce que vous pensez» (Voir: Idiom)

Avant tout

«Le plus important de tous»

car l'amour couvre une multitude de péchés

Pierre décrit «l'amour» comme s'il s'agissait d'une personne qui recouvre les péchés d'autrui. Possible

1) «pour une personne qui aime ne cherche pas à savoir si une autre personne a péché» ou 2) «pour une personne qui aime, pardonne les péchés des autres, même si ces péchés sont nombreux» (voir: Personnification et métaphore)

Soyez hospitalier

Faire preuve de gentillesse et accueillir les invités et les voyageurs

1 Peter 4:10

Comme chacun de vous a reçu un cadeau

Cela fait référence aux capacités spirituelles spéciales que Dieu donne aux croyants. AT: "Parce que chacun de vous a reçu une capacité spirituelle spéciale en tant que don de Dieu »(Voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

de sorte que de toutes les manières, Dieu serait glorifié

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «afin que vous glorifiez de toutes les manières Dieu» (voir: Actif ou Passif)

glorifié

loué, honoré

1 Peter 4:12

le test dans le feu qui vous est arrivé

De la même manière que le feu affine l'or, les essais testent et affinent la foi d'une personne. (Voir: métaphore)

se réjouir et être heureux

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose et soulignent l'intensité de la joie. AT: «réjouis-toi encore plus » ou « soyez très heureux »(voir: Doublet)

à la révélation de sa gloire

"Quand Dieu révèle la gloire du Christ"

Si vous êtes insulté pour le nom de Christ

Ici, le mot «nom» fait référence à Christ lui-même. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Si les gens vous insultent parce que vous croyez au Christ »(Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

l'Esprit de gloire et l'Esprit de Dieu

Les deux font référence au Saint-Esprit. AT: "l'Esprit de gloire, qui est l'Esprit de Dieu" ou "le glorieux Esprit de Dieu »(Voir: Parallélisme)

repose sur vous

reste avec toi

1 Peter 4:15

un meddler

Cela se rapporte à une personne qui s'implique dans les affaires des autres sans avoir le droit de le faire.

avec ce nom

"Parce qu'il porte le nom de chrétien" ou "parce que les gens l'ont reconnu comme chrétien". Les mots «ce nom» font référence au mot «chrétien».

1 Peter 4:17

ménage de Dieu

Cette phrase fait référence aux croyants dont Pierre parle comme famille de Dieu. (Voir: métaphore)

Si cela commence avec nous, quel sera le résultat pour ceux qui n'obéissent pas à l'évangile de Dieu?

Pierre utilise cette question pour souligner que le jugement de Dieu sera plus sévère pour les personnes qui rejettent l'évangile que pour les croyants. AT: «Si cela commence avec nous, le résultat pour ceux qui n'obéissent pas à Dieu l'évangile sera bien pire. »(Voir: question rhétorique)

quel sera le résultat pour ceux

"Qu'arrivera-t-il à ceux-là"

ceux qui n'obéissent pas à l'évangile de Dieu

"Ceux qui ne croient pas à l'évangile de Dieu". Ici, le mot "obéir" signifie croire.

les justes... que deviendront les impies et les pécheurs?

Pierre utilise cette question pour souligner que les pécheurs souffriront beaucoup plus que les

croyants. Au homme juste... l'issue sera bien pire pour l'impie et le pécheur. »(Voir: Rhétorique Question)

que deviendront les impies et les pécheurs

"Que va-t-il arriver aux impies et aux pécheurs"

S'il est difficile pour le juste d'être sauvé

Ici, le mot «sauvé» fait référence au salut final lorsque Christ revient. Cela peut être indiqué dans actif forme. AT: "Si le juste éprouve beaucoup de difficultés avant que Dieu le sauve" (Voir: Actif ou passif)

l'impie et le pécheur

Les mots «impie» et «pécheur» signifient essentiellement la même chose et soulignent la méchanceté de ces personnes. AT: «pécheurs impies» (Voir: Doublet)

confier leurs âmes

Ici, le mot "âmes" se réfère à la personne entière. AT: «se confier» ou «confier leur vie» (Voir: Synecdoche)

en bonne santé

Le nom abstrait «bien faire» peut être traduit par une phrase verbale. AT: "alors qu'ils font du bien" ou «alors qu'ils vivent correctement» (voir: noms abstraits)

Translation Questions

1 Peter 4:1

De quoi Pierre a-t-il ordonné aux croyants de s'armer?

Il leur a ordonné de s'armer des mêmes sentiments qui animaient Christ lorsqu'il souffrait dans la chair.

1 Peter 4:3

Pourquoi les païens parlent-ils mal des croyants? Qui Dieu est prêt à juger?

Ils parlent mal des élus, parce qu'ils ne participent pas à la sensualité, la passion, l'ivresse, les excès du manger et du boire, les orgies et les idolâtries criminelles comme les eux. Dieu est prêt à juger les vivants et les morts.

1 Peter 4:7

Pourquoi les croyants doivent-ils être sains d'esprit et avoir un amour fervent les uns pour les autres ?

Ils doivent faire ces choses parce que la fin de toutes choses est proche et pour vaquer à la prière.

1 Peter 4:10

Pourquoi chaque croyant doit utiliser les dons qu'il a reçus pour servir les autres ?

Chaque croyant doit utiliser ses dons pour que Dieu soit glorifié par Jésus-Christ.

1 Peter 4:12

Pourquoi les croyants sont-ils invités à se réjouir s'ils expérimentent les souffrances du Christ? Ou lorsqu'ils sont insultés pour le nom du Christ?

Parce qu'ils sont bénis s'ils sont insultés.

1 Peter 4:15

Pour quelles actions les chrétiens ne devaient-ils pas être reconnus coupables et souffrir?

Les chrétiens ne devaient pas souffrir en tant que meurtriers, voleurs, malfaiteurs ou manipulateurs.

1 Peter 4:17

Pourquoi la personne impie et le pécheur devraient-ils obéir à l'évangile de Dieu? Comment ont agi ceux qui ont souffert selon la volonté de Dieu?

Parce que même le juste est sauvé par les difficultés. Ils devaient confier leurs âmes au Créateur fidèle tout en faisant le bien.

Chapter 4

¹ Ainsi, parce que Christ a souffert dans la chair, armez-vous de la même intention; car quiconque a souffert dans la chair en a terminé avec le péché. ² Par conséquent, une telle personne ne vit plus pour les convoitises des hommes, mais pour la volonté de Dieu le restant de sa vie. ³ Car assez de temps est passé pour faire la volonté des païens: la sensualité, les passions, l'ivrognerie, la dissolution, l'animosité et des actes dégoûtants d'idolâtrie. ⁴ Ils trouvent étrange que vous ne vous joigniez pas à eux dans ces actes de dissipation, alors ils parlent en mal de vous. ⁵ Ils rendront compte à celui qui est prêt à juger les vivants et les morts. ⁶ C'est dans ce but que l'évangile fut aussi prêché aux morts, afin que bien qu'ils aient été jugés dans leur chair comme des hommes, ils vivent comme Dieu dans l'Esprit. ⁷ La fin de toutes choses se rapproche. Ainsi, soyez saints d'esprit, et sobres dans votre pensée à cause des prières. ⁸ Par dessus toutes choses, ayez les uns pour les autres un ardent amour, car l'amour couvre une multitude de péchés. ⁹ Soyez hospitaliés les uns envers les autres sans vous plaindre. ¹⁰ Comme chacun de vous a reçu un don, utilisez-le pour vous servir les uns les autres. Faites ceci comme des bons intendants des divers dons gratuits de Dieu. ¹¹ Si quelqu'un parle, que ce soit comme annonçant les oracles de Dieu; si quelqu'un sert, qu'il le fasse avec la force que Dieu lui procure. Faites ces choses afin que de toutes les façons, Dieu soit glorifié par Jésus-Christ. A Jésus-Christ soient la gloire et la puissance au siècle des siècles. Amen. ¹² Bien-aimés, ne voyez pas comme étrange l'épreuve de feu qui vous arrive, comme si quelque chose d'inhabituel vous était arrivé. ¹³ Par contre, peu importe le degré des souffrances de Christ que vous expérimentez, réjouissez-vous, afin que vous vous réjouissiez aussi et que vous soyez contents lorsque sa gloire apparaîtra. ¹⁴ Si vous êtes insultés à cause du nom de Christ, vous êtes bénis, parce que l'Esprit de gloire et l'Esprit de Dieu repose sur vous. ¹⁵ Mais que nul de vous ne souffre comme un meurtrier, un voleur, un malfaiteur ou un indiscret. ¹⁶ Mais, si quelqu'un souffre comme un chrétien, qu'il n'en ait point honte; par contre qu'il glorifie Dieu avec ce nom. ¹⁷ Car c'est le moment pour le jugement de commencer par la maison de Dieu. Et s'il commence par nous, quel sera le sort de ceux qui n'obéissent pas à l'évangile de Dieu? ¹⁸ Et si «le juste est sauvé avec difficulté, que deviendront l'impie et le pécheur?» ¹⁹ C'est pourquoi, que ceux qui souffrent selon la volonté de Dieu, confient leurs âmes au fidèle Créateur, tout en faisant le bien.

Chapter 5

¹ Voici les exhortations|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5719" que j'adresse aux anciens|strong="G4245" qui sont parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" moi|strong="G3588" ancien|strong="G4850" comme eux, |strong="G2532" témoin|strong="G3144" des souffrances|strong="G3804" de Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" participant|strong="G2844" de la gloire|strong="G1391" qui doit être|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" manifestée|strong="G601" x-morph="strongMorph:TG5745" ² Paissez|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5657" le troupeau|strong="G4168" de Dieu|strong="G2316" qui est sous|strong="G1722" votre|strong="G5213" garde|strong="G1983" x-morph="strongMorph:TG5723" non|strong="G3361" par contrainte|strong="G317" mais|strong="G235" volontairement|strong="G1596" selon Dieu; non|strong="G3366" pour un gain sordide|strong="G147" mais|strong="G235" avec dévouement|strong="G4290" ³ non|strong="G3366" comme|strong="G5613" dominant sur|strong="G2634" x-morph="strongMorph:TG5723" ceux qui vous sont échus en partage|strong="G2819" mais|strong="G235" en étant|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5740" les modèles|strong="G5179" du troupeau|strong="G4168" ⁴ Et|strong="G2532" lorsque le souverain pasteur|strong="G750" paraîtra|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5685" vous obtiendrez|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5695" la couronne|strong="G4735" incorruptible|strong="G262" de la gloire|strong="G1391" ⁵ De même|strong="G3668" vous qui êtes jeunes|strong="G3501" soyez soumis|strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5649" aux anciens|strong="G4245" Et|strong="G1161" tous|strong="G3956" |strong="G5293" x-morph="strongMorph:TG5746" dans vos rapports mutuels|strong="G240" revêtez-vous|strong="G1463" x-morph="strongMorph:TG5663" d'humilité|strong="G5012" car|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" résiste|strong="G498" x-morph="strongMorph:TG5731" aux orgueilleux|strong="G5244" Mais|strong="G1161" il fait|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" grâce|strong="G5485" aux humbles|strong="G5011" ⁶ Humiliez- vous|strong="G5013" x-morph="strongMorph:TG5682" donc|strong="G3767" sous|strong="G5259" la puissante|strong="G2900" main|strong="G5495" de Dieu|strong="G2316" afin qu|strong="G2443" vous|strong="G5209" élève|strong="G5312" x-morph="strongMorph:TG5661" au|strong="G1722" temps convenable|strong="G2540" ⁷ et déchargez- vous|strong="G1977" x-morph="strongMorph:TG5660" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" de tous|strong="G3956" vos|strong="G5216" soucis|strong="G3308" car|strong="G3754" lui-même prend soin|strong="G3199" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G4012" vous|strong="G5216" ⁸ Soyez sobres|strong="G3525" x-morph="strongMorph:TG5657" veillez|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G3754" Votre|strong="G5216" adversaire|strong="G476" le diable|strong="G1228" rôde|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" un lion|strong="G3023" rugissant|strong="G5612" x-morph="strongMorph:TG5740" cherchant|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5723" qui|strong="G5101" il dévorera|strong="G2666" x-morph="strongMorph:TG5632" ⁹ Résistez|strong="G436" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G3739" avec une foi|strong="G4102" ferme|strong="G4731" sachant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que les mêmes|strong="G846" souffrances|strong="G3804" sont imposées|strong="G2005" x-morph="strongMorph:TG5745" à vos|strong="G5216" frères|strong="G81" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" ¹⁰ Le|strong="G1161" Dieu|strong="G2316" de toute|strong="G3956" grâce|strong="G5485" qui|strong="G3588" vous|strong="G2248" a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" en|strong="G1722" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à|strong="G1519" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" éternelle|strong="G166" après que vous aurez souffert|strong="G3958" x-morph="strongMorph:TG5631" un peu de temps|strong="G3641" vous|strong="G5209" perfectionnera|strong="G2675" x-morph="strongMorph:TG5659" lui-même, vous affermira|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5659" vous fortifiera|strong="G4599" x-morph="strongMorph:TG5659" vous rendra inébranlables|strong="G2311" x-morph="strongMorph:TG5659" ¹¹ À lui|strong="G846" soit la puissance|strong="G2904" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ¹² C'est par|strong="G1223" Silvain|strong="G4610" qui est à mes yeux|strong="G5613" |strong="G3049" x-morph="strongMorph:TG5736" un frère|strong="G80" fidèle|strong="G4103" que je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" ce peu|strong="G1223" de mots|strong="G3641" pour vous exhorter|strong="G3870" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" pour vous attester|strong="G1957" x-morph="strongMorph:TG5723" que la grâce|strong="G5485" de Dieu|strong="G2316" à laquelle|strong="G1519" |strong="G3739" vous êtes attachés|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" |strong="G5026" est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" la véritable|strong="G227" ¹³ L'Église des élus|strong="G4899" qui est à|strong="G1722" Babylone|strong="G897" vous|strong="G5209" salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736" ainsi|strong="G2532" que Marc|strong="G3138" mon|strong="G3450"

fil|strong="G5207" ¹⁴ Saluez- vous|strong="G782" x-morph="strongMorph: TG5663" les uns les autres|strong="G240" par|strong="G1722" un baiser|strong="G5370" d' affection|strong="G26" Que la paix|strong="G1515" soit avec vous|strong="G5213" tous|strong="G3956" qui êtes en|strong="G1722" Christ|strong="G5547"

1 Peter 5:1

Informations générales:

Pierre parle spécifiquement aux hommes qui sont aînés.

la gloire qui sera révélée

Ceci est une référence à la seconde venue de Christ. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «la gloire de Christ que Dieu révélera »(Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

Soyez les bergers du troupeau de Dieu

Pierre parle des croyants comme d'un troupeau de moutons et des anciens comme des bergers qui les soignent. (Voir: métaphore)

servir de surveillant

Les significations possibles sont 1) un «surveillant» est un délégué officiel qui prend soin du peuple de Dieu, ou 2) l'auteur explique ce que font les bergers («Soyez les bergers du troupeau de Dieu»), «prenant soin d'eux».

N'agissez pas comme un maître sur les gens... Soyez plutôt un exemple

Les aînés doivent montrer l'exemple et ne pas agir envers les gens comme le ferait un maître sévère envers son serviteurs. (Voir: métaphore)

qui sont sous tes soins

Vous pouvez traduire ceci en utilisant une phrase verbale. AT: "que Dieu a mis dans vos soins" (Voir: Résumé Les noms)

Puis quand le chef berger est révélé

Pierre parle de Jésus comme s'il était un berger qui avait autorité sur tous les autres bergers. Ce peut être indiqué sous forme active. AT: "Quand Jésus, le Chef Berger, apparaît" ou "Quand Dieu révèle Jésus, le chef des bergers »(Voir: Métaphore et actif ou passif)

une couronne de gloire sans faille

Ici, le mot «couronne» représente la récompense que quelqu'un reçoit comme symbole de la victoire. Le mot «infaillible» signifie qu'il est éternel. AT: «un prix glorieux qui durera éternellement» (Voir: Métaphore)

de gloire
glorieux

1 Peter 5:5

Informations générales:

Pierre donne des instructions spécifiquement aux jeunes hommes et continue ensuite à instruire tous les les croyants.

De la même manière

Cela renvoie à la manière dont les anciens se sont soumis au berger en chef dans 1 Pierre 5: 1-4 .

Vous tous

Cela concerne tous les croyants, pas seulement les plus jeunes.

se vêtir d'humilité

Pierre parle d'avoir la qualité morale de l'humilité comme de mettre un vêtement. AT: "agir humblement les uns envers les autres »ou« agir avec humilité »(Voir: Métaphore)

sous la puissante main de Dieu

Ici, le mot «main» fait référence à la puissance de Dieu pour sauver les humbles et punir les orgueilleux. AT: "sous Le grand pouvoir de Dieu donc »ou« devant Dieu, réalisant qu'il a un grand pouvoir, alors »(voir: métonymie)

Jette toute ton anxiété sur lui

Pierre parle d'angoisse comme si c'était un lourd fardeau qu'une personne place sur Dieu plutôt que le porter lui-même. AT: "Faites-lui confiance en tout ce qui vous inquiète" ou "Laissez-le prendre soin de vous toutes les choses qui vous inquiètent »(Voir: Métaphore)

1 Peter 5:8

Sois sobre

Ici, le mot «sobre» fait référence à la clarté mentale et à la vigilance. Voyez comment vous avez traduit ceci en 1 Pierre 1:13 . AT: «Contrôlez vos pensées» ou «Faites attention à ce que vous pensez» (Voir: Idiom)

le diable se promène comme un lion rugissant... cherchant quelqu'un à dévorer

Pierre compare le diable à un lion rugissant. Tout comme un lion affamé dévore complètement sa proie, le le diable cherche à détruire complètement la foi des croyants. (Voir: Simile)

traquer

«Se promener» ou «se promener et chasser»

Se tenir contre lui

Debout est un métonymie pour combattre. AT: «Combattez contre lui» (Voir: Métonymie)

votre communauté

Pierre parle des autres croyants en tant que membres de la même communauté. AT: «vos compagnons croyants» (Voir: métaphore)

dans le monde

"Dans divers endroits du monde"

1 Peter 5:10

Informations générales:

C'est la fin de la lettre de Pierre. Ici, il donne ses dernières remarques sur sa lettre et sa fermeture salutations.

pour un peu de temps

"pendant une courte période"

le Dieu de toute grâce

Ici, le mot «grâce» peut désigner soit les choses que Dieu donne, soit le caractère de Dieu.

Possible

les significations sont 1) «le Dieu qui nous donne toujours ce dont nous avons besoin» ou 2) «le Dieu qui est toujours gracieux."

qui t'a appelé à sa gloire éternelle en Christ

"Qui t'a choisi pour partager sa gloire éternelle au ciel parce que tu es unie au Christ"

vous perfectionner

"Vous rendre parfait" ou "vous restaurer" ou "vous rendre bien"

vous établir et vous fortifier

Ces deux expressions ont des significations similaires, à savoir que Dieu permettra aux croyants de faire confiance à lui et à lui obéir indépendamment de toute souffrance qu'ils peuvent éprouver. (Voir: métaphore)

1 Peter 5:12

Je vous ai écrit brièvement à travers lui

Silvanus a écrit les mots que Pierre lui a dit d'écrire dans la lettre.

ce que j'ai écrit est la vraie grâce de Dieu

"J'ai écrit sur la vraie grâce de Dieu." Ici, le mot "grâce" se réfère au message de l'évangile, qui raconte les bonnes choses que Dieu a faites pour les croyants. (Voir: métonymie)

Se tenir dedans

Le mot «cela» fait référence à «la vraie grâce de Dieu». de se tenir fermement dans un endroit, refusant de bouger. AT: «Rester fermement engagé» (Voir: Métaphore)

La femme qui est à Babylone

Ici, «la femme» fait probablement référence au groupe de croyants qui vivent dans «Babylone». Significations possibles car "Babylone" est 1) c'est un symbole pour la ville de Rome, 2) c'est un symbole pour n'importe où Les chrétiens souffrent ou 3) ils se réfèrent littéralement à la ville de Babylone. Il fait très probablement référence à la ville de Rome. (Voir: langue symbolique)

qui est choisi avec vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que Dieu a choisi comme il vous a choisi" (Voir: Actif ou Passif)

mon fils

Pierre parle de Mark comme s'il était son fils spirituel. AT: «mon fils spirituel» ou «qui est comme un fils pour moi» (Voir: métaphore)

un baiser d'amour

«Un baiser d'amour» ou «un baiser pour montrer votre amour l'un pour l'autre»

Translation Questions

1 Peter 5:1

Qui était Pierre? Qu'est-ce que Pierre a exhorté les anciens à faire?

Pierre était un aîné, un témoin des souffrances du Christ et un participant à la gloire qui sera révélée. Il les a exhorté s'occuper du troupeau de Dieu et à les soigner.

1 Peter 5:5

A qui les jeunes hommes devaient-ils se soumettre? Pourquoi tous avaient-ils besoin d'être humbles et de se servir mutuellement?

Ils devaient se soumettre aux hommes plus âgés. Parce que Dieu donne la grâce aux humbles et que Dieu les élève au temps convenable.

1 Peter 5:8

Quelles étaient les instructions à donner aux gens? Comment est le diable?

Ils ont reçu l'ordre d'être sobres, d'être vigilants, de se tenir fermement contre le diable et d'être forts

dans leur foi. Il est comme un lion rugissant, cherchant quelqu'un à dévorer.

1 Peter 5:10

Qu'advierait-il aux hommes qui ont souffert pendant un petit moment?

Dieu les perfectionnerait, les établirait et les renforcerait.

1 Peter 5:12

Comment Pierre considérait Silvain? Qu'est-ce que Pierre a dit à propos de ce qu'il avait écrit? Qui a accueilli les croyants et comment se sont-ils salués?

Pierre considérait Silvain comme un frère fidèle. Il a dit que ce qu'il avait écrit était la vraie grâce de Dieu. Celle qui était à Babylone et Mark, le fils de Pierre, les saluèrent. Ils devaient se saluer les uns les autres avec un baiser d'amour.

Chapter 5

¹ J'exhorte les anciens qui sont parmi vous, moi qui suis un ancien, compagnon et témoin des souffrances de Christ; et qui suis aussi un participant de la gloire qui sera révélée. ² C'est pourquoi, je vous exhorte, anciens, pâissez le troupeau de Dieu qui est parmi vous. Prenez-en soin; non par contrainte, mais volontairement selon Dieu. Gardez-le non pour un salaire malhonnête, mais volontaire. ³ N'agissez pas comme un maître sur le peuple qui est à votre charge, mais soyez un modèle pour le troupeau. ⁴ Quand le souverain berger apparaîtra, vous recevrez la couronne incorruptible de gloire. ⁵ De même, vous, jeunes gens, soyez soumis aux aînés. Et vous tous, revêtez-vous d'humilité et servez-vous les uns les autres; car Dieu résiste aux orgueilleux, mais il fait grâce aux humbles. ⁶ Humiliez-vous donc sous la puissante main de Dieu, afin qu'il vous élève au temps convenable. ⁷ Déchargez-vous sur lui de tous vos soucis, car il prend soin de vous. ⁸ Soyez sobres, soyez vigilants. Votre adversaire, le diable rôde comme un lion rugissant cherchant qui dévorer. ⁹ Résistez-lui et soyez forts dans votre foi. Vous savez que vos frères qui sont dans le monde endurent les mêmes souffrances. ¹⁰ Après avoir souffert un peu de temps, le Dieu de toute grâce qui vous a appelés en Christ à sa gloire éternelle, vous perfectionnera, vous établira et vous fortifiera. ¹¹ A lui soit la domination aux siècles des siècles. Amen! ¹² Je considère Silvain comme un frère fidèle. Et c'est par lui que je vous ai écrit brièvement. Je vous exhorte et vous atteste que ce que je vous ai écrit est la véritable grâce de Dieu. Attachez-vous à cela. ¹³ L'église qui est à Babylone, celle qui est élue comme vous, vous salue. Mon fils Marc vous salue. ¹⁴ Saluez-vous les uns les autres par un baiser d'affection. Que la paix soit avec vous tous qui êtes en Christ!

Book: 2 Peter

2 Peter

Chapter 1

¹ Simon|strong="G4826" Pierre|strong="G4074" serviteur|strong="G1401" et|strong="G2532" apôtre|strong="G652" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" à ceux qui ont reçu en partage|strong="G2975" x-morph="strongMorph:TG5631" une foi|strong="G4102" du même prix|strong="G2472" que la nôtre|strong="G2254" par|strong="G1722" la justice|strong="G1343" de notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" du Sauveur|strong="G4990" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ² que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient multipliées|strong="G4129" x-morph="strongMorph:TG5684" par|strong="G1722" la connaissance|strong="G1922" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de Jésus|strong="G2424" notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" ³ Comme|strong="G5613" sa|strong="G846" divine|strong="G2304" puissance|strong="G1411" nous|strong="G2254" a donné|strong="G1433" x-morph="strongMorph:TG5772" tout|strong="G3956" ce qui contribue|strong="G4314" à la vie|strong="G2222" et|strong="G2532" à la piété|strong="G2150" au moyen|strong="G1223" de la connaissance|strong="G1922" de celui qui nous|strong="G2248" a appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5660" par|strong="G1223" sa propre gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" par sa vertu|strong="G703" ⁴ lesquelles|strong="G1223" |strong="G3739" nous|strong="G2254" assurent|strong="G1433" x-morph="strongMorph:TG5769" de sa part les plus grandes|strong="G3176" et|strong="G2532" les plus précieuses|strong="G5093" promesses|strong="G1862" afin|strong="G2443" que par|strong="G1223" elles|strong="G5130" vous deveniez|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5638" participants|strong="G2844" de la nature|strong="G5449" divine|strong="G2304" en fuyant|strong="G668" x-morph="strongMorph:TG5631" la corruption|strong="G5356" qui existe dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" par|strong="G1722" la convoitise|strong="G1939" ⁵ |strong="G1161" à cause de cela|strong="G5124" même|strong="G846" faites|strong="G3923" x-morph="strongMorph:TG5660" tous|strong="G3956" vos efforts|strong="G4710" pour joindre|strong="G2023" x-morph="strongMorph:TG5657" à|strong="G1722" votre|strong="G5216" foi|strong="G4102" la vertu|strong="G703" |strong="G1161" à|strong="G1722" la vertu|strong="G703" la science|strong="G1108" ⁶ |strong="G1161" à|strong="G1722" la science|strong="G1108" la tempérance|strong="G1466" |strong="G1161" à|strong="G1722" la tempérance|strong="G1466" la patience|strong="G5281" |strong="G1161" à|strong="G1722" la patience|strong="G5281" la piété|strong="G2150" ⁷ |strong="G1161" à|strong="G1722" la piété|strong="G2150" l'amour fraternel|strong="G5360" |strong="G1161" à|strong="G1722" l'amour fraternel|strong="G5360" la charité|strong="G26" ⁸ Car|strong="G1063" si ces choses|strong="G5023" sont|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" en vous|strong="G5213" et|strong="G2532" y sont avec abondance|strong="G4121" x-morph="strongMorph:TG5723" elles ne vous laisseront|strong="G2525" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" oisifs|strong="G692" ni|strong="G3761" stériles|strong="G175" pour|strong="G1519" la connaissance|strong="G1922" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁹ Mais|strong="G1063" celui en qui|strong="G3739" ces choses|strong="G5023" ne sont point|strong="G3361" |strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5748" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" aveugle|strong="G5185" il ne voit pas de loin|strong="G3467" x-morph="strongMorph:TG5723" et il a mis en oubli|strong="G3024" |strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" la purification|strong="G2512" de ses|strong="G846" anciens|strong="G3819" péchés|strong="G266" ¹⁰ C'est pourquoi|strong="G1352" frères|strong="G80" appliquez- vous|strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5657" d'autant plus|strong="G3123" à affermir|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5733" |strong="G949" votre|strong="G5216" vocation|strong="G2821" et|strong="G2532" votre élection|strong="G1589" car|strong="G1063" en faisant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" cela|strong="G5023" vous ne broncherez|strong="G4218" |strong="G4417" x-morph="strongMorph:TG5661" jamais|strong="G3364" ¹¹ C'est ainsi|strong="G3779" en effet|strong="G1063" que l' entrée|strong="G1529" dans|strong="G1519" le royaume|strong="G932" éternel|strong="G166" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" Sauveur|strong="G4990" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" vous|strong="G5213" sera pleinement|strong="G4146" accordée|strong="G2023" x-morph="strongMorph:TG5701" ¹² Voilà pourquoi|strong="G1352" je prendrai soin|strong="G272" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G3756" de vous|strong="G5209" rappeler|strong="G5279" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G104" |strong="G4012" ces choses|strong="G5130" bien que|

strong="G2539" vous les sachiez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" et|strong="G2532" que vous soyez affermis|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" présente|strong="G3918" x-morph="strongMorph:TG5752" ¹³ Et|strong="G1161" je regarde|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5736" comme un devoir|strong="G1342" aussi longtemps que|strong="G1909" |strong="G3745" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" cette|strong="G5129" tente|strong="G4638" de vous|strong="G5209" tenir en éveil|strong="G1326" x-morph="strongMorph:TG5721" par|strong="G1722" des avertissements|strong="G5280" ¹⁴ car je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" que|strong="G3754" je la|strong="G3450" |strong="G4638" quitterai|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G595" subitement|strong="G5031" ainsi|strong="G2532" |strong="G2531" que notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" me|strong="G3427" l'a fait connaître|strong="G1213" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁵ Mais|strong="G1161" |strong="G2532" j'aurai soin|strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5692" qu' après|strong="G3326" mon|strong="G1699" départ|strong="G1841" vous|strong="G5209" puissiez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5733" toujours|strong="G1539" vous souvenir|strong="G3420" de ces choses|strong="G5130" ¹⁶ Ce|strong="G1063" n'est pas|strong="G3756" en effet, en suivant|strong="G1811" x-morph="strongMorph:TG5660" des fables|strong="G3454" habilement conçues|strong="G4679" x-morph="strongMorph:TG5772" que nous vous|strong="G5213" avons fait connaître|strong="G1107" x-morph="strongMorph:TG5656" la puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" l' avènement|strong="G3952" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" mais|strong="G235" c'est comme ayant|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5679" vu|strong="G2030" |strong="G0" sa|strong="G1565" majesté|strong="G3168" de nos propres yeux|strong="G2030" ¹⁷ Car|strong="G1063" il a reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" honneur|strong="G5092" et|strong="G2532" gloire|strong="G1391" |strong="G5259" quand la gloire|strong="G1391" magnifique|strong="G3169" lui|strong="G846" fit entendre|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5685" |strong="G5107" une voix|strong="G5456" qui disait: Celui- ci|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" mon|strong="G3450" Fils|strong="G5207" bien- aimé|strong="G27" en|strong="G1519" qui|strong="G3739" j|strong="G1473" mis toute mon affection|strong="G2106" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁸ Et|strong="G2532" nous|strong="G2249" avons entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" cette|strong="G5026" voix|strong="G5456" venant|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5685" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" lorsque nous étions|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" avec|strong="G4862" lui|strong="G846" sur|strong="G1722" la sainte|strong="G40" montagne|strong="G3735" ¹⁹ Et|strong="G2532" nous tenons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pour d'autant plus certaine|strong="G949" la parole|strong="G3056" prophétique|strong="G4397" à laquelle|strong="G3739" vous faites|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" bien|strong="G2573" de prêter attention|strong="G4337" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" à une lampe|strong="G3088" qui brille|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5730" dans|strong="G1722" un lieu|strong="G5117" obscur|strong="G850" jusqu' à|strong="G2193" ce que le jour|strong="G2250" vienne à paraître|strong="G1306" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" que l'étoile du matin|strong="G5459" se lève|strong="G393" x-morph="strongMorph:TG5661" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" coeurs|strong="G2588" ²⁰ sachant|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5124" tout d' abord|strong="G4412" vous-mêmes qu|strong="G3754" aucune|strong="G3756" |strong="G3956" prophétie|strong="G4394" de l' Écriture|strong="G1124" ne peut être|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5736" un objet d' interprétation|strong="G1955" particulière|strong="G2398" ²¹ car|strong="G1063" ce n'est pas|strong="G3756" par une volonté|strong="G2307" d' homme|strong="G444" qu'une prophétie|strong="G4394" a jamais|strong="G4218" été apportée|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5681" mais|strong="G235" c'est poussés|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5746" par|strong="G5259" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" que des hommes|strong="G444" ont parlé|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" de la part de Dieu|strong="G2316"

2 Peter 1:1

Informations générales:

Pierre s'identifie comme l'écrivain et identifie et accueille les croyants auxquels il écrit.

esclave et apôtre de Jésus Christ

Pierre parle d'être le serviteur de Jésus-Christ. Il a également reçu la position et l'autorité d'être L'apôtre du Christ.

à ceux qui ont reçu la même foi précieuse

Le fait que ces personnes aient reçu la foi implique que Dieu leur a donné cette foi. AT: «à ceux à qui Dieu a donné la même foi précieuse »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

à ceux qui ont reçu

«À vous qui avez reçu». Pierre s'adresse à tous les croyants qui peuvent lire cette lettre.

nous avons reçu

Ici, le mot «nous» fait référence à Pierre et aux autres apôtres, mais pas à ceux à qui il écrit. AT: «Nous, les apôtres, avons reçu» (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

Que la grâce et la paix augmentent dans la mesure

C'est Dieu qui donnera la grâce et la paix aux croyants. AT: " Que Dieu augmente votre grâce et votre paix" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Que la grâce et la paix augmentent

Pierre parle de paix comme s'il s'agissait d'un objet dont la taille ou le nombre pourrait augmenter. (Voir: métaphore)

dans la connaissance de Dieu et de Jésus notre Seigneur

Vous pouvez traduire «connaissance» à l'aide d'une phrase verbale. AT: "par votre connaissance de Dieu et de Jésus notre seigneur »(voir: noms abstraits)

2 Peter 1:3**Informations générales:**

Pierre commence à enseigner aux croyants comment vivre des vies pieuses.

pour la vie et la piété

Ici, la «piété» décrit le mot «vie». AT: «pour une vie pieuse » (voir: Hendiadys)

qui nous a appelé

Ici, le mot «nous» fait référence à Pierre et à son public. (Voir: "Nous" inclus)

À travers ces

Ici «ceux-ci» se réfère à «sa propre gloire et sa propre vertu».

vous pourriez être partagé

"Vous pourriez partager"

la nature divine

à quoi ressemble Dieu

avoir échappé à la corruption dans le monde causée par de mauvais désirs

Pierre parle de gens qui ne souffrent pas de la corruption que les mauvaises personnes désirent provoquer comme s'ils fuyaient cette corruption. Le mot «corruption» est un nom abstrait qui peut être

traduit avec une phrase verbale. AT: «et que les désirs pervers de ce monde ne vous corrompent plus» (Voir: Métaphore et noms abstraits)

2 Peter 1:5**Pour cette raison**

Cela fait référence à ce que Pierre vient de dire dans les versets précédents. AT: «À cause de ce que Dieu a fait» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

affection fraternelle

Cela se réfère à l'amour pour un ami ou un membre de la famille et signifie probablement l'amour pour sa famille spirituelle.

2 Peter 1:8**ces choses**

Cela se réfère à la foi, la vertu, la connaissance, la maîtrise de soi, l'endurance, la piété, l'affection fraternelle et l'amour, que Pierre a mentionné dans les versets précédents.

vous ne serez ni stérile ni stérile

Pierre parle d'une personne qui ne possède pas ces qualités comme s'il s'agissait d'un domaine qui ne produirait pas une récolte. Cela peut être exprimé en termes positifs. AT: "vous allez produire et être fructueux" ou "vous serez efficace "(voir: métaphore et doubles négatifs)

stérile ou infructueux

Ces mots signifient essentiellement la même chose et soulignent que cette personne ne sera pas productive ou ne tirera aucun avantage de la connaissance de Jésus. AT: "improductif" (Voir: Doublet)

dans la connaissance de notre Seigneur Jésus Christ

Vous pouvez traduire «connaissance» à l'aide d'une phrase verbale. AT: "par votre connaissance de Dieu et de Jésus notre seigneur »(voir: noms abstraits)

quiconque manque de ces choses

toute personne qui n'a pas ces choses

est si myope qu'il est aveugle

Pierre parle d'une personne qui ne possède pas ces qualités comme s'il était myope ou aveugle personne parce qu'il ne comprend pas leur valeur. AT: «est comme une personne à courte vue qui ne peut pas voir leur importance »(Voir: Métaphore)

il a été nettoyé de ses péchés passés

Vous pouvez utiliser un verbe pour traduire ceci. AT: «que Dieu l'a nettoyé de ses anciens péchés» (Voir: noms abstraits)

2 Peter 1:10

faites bien votre appel et votre élection

Les mots "appel" et "élection" ont des significations similaires et se réfèrent à la volonté de Dieu de lui appartiennent. AT: «Assurez-vous que Dieu vous a vraiment choisi pour lui appartenir» (Voir: Doublet)

tu ne trébucheras pas

Ici, le mot «trébucher» se réfère soit à 1) commettant le péché. AT: "Vous ne pratiquerez pas un comportement coupable" ou 2) devenir infidèle à Christ. AT: "tu ne deviendras pas infidèle au Christ" (voir: Métaphore)

il vous sera richement pourvu d'une entrée dans le royaume éternel

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu vous fournira richement une entrée dans l'éternel royaume »(voir: actif ou passif)

une entrée

la possibilité d'entrer

2 Peter 1:12

Déclaration de connexion:

Pierre raconte aux croyants son obligation de continuer à leur rappeler et à leur enseigner.

vous pouvez toujours être capable de vous souvenir de ces choses

Ici, les mots «ces choses» se réfèrent à tout ce que Pierre a dit dans les versets précédents.

vous êtes fort dans la vérité

"Vous croyez fermement la vérité de ces choses"

pour vous rappeler en guise de rappel

Ici, le mot «remuer» signifie réveiller quelqu'un du sommeil. Pierre culmine à amener ses lecteurs à penser à ces choses comme s'il les réveillait. AT: "pour vous rappeler ces choses pour que vous pensiez à eux »(Voir: Métaphore)

tant que je suis dans cette tente... la remise de ma tente sera bientôt

Pierre parle de son corps comme s'il s'agissait d'une tente qu'il portait et qui décollerait. Être dans son corps représente être en vie et l'enlever représente la mort. AT: «tant que je suis dans ce corps... je le ferai bientôt enlever ce corps »ou« tant que je serai en vie... je mourrai bientôt »(voir: métaphore et euphémisme)

après mon départ

Pierre parle de sa mort comme s'il partait pour aller dans un autre. AT: «après ma mort» ou «après ma mort» (voir: métaphore et euphémisme)

2 Peter 1:16

Déclaration de connexion:

Pierre continue à expliquer ses enseignements aux croyants et explique pourquoi ils sont dignes de confiance.

Car nous n'avons pas suivi des mythes savamment inventés

Ici, le mot «nous» fait référence à Pierre et aux autres apôtres, mais pas à ses lecteurs. AT: « Car nous, apôtres, n'avons pas suivi des histoires savamment inventées » (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

le pouvoir et la venue

Ces deux phrases peuvent faire référence à la même chose et être traduites en une seule phrase. AT: "le puissant à venir »(Voir: Hendiadys)

la venue de notre Seigneur Jésus Christ

Les significations possibles sont 1) la future seconde venue du Seigneur Jésus ou 2) la première venue du Seigneur Jésus.

notre Seigneur Jésus Christ

Ici, le mot «notre» fait référence à tous les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

quand une voix lui a été apportée par le Majestic Glory

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «quand il a entendu une voix venir de la majestueuse gloire» ou «Quand il a entendu la voix de la majestueuse gloire lui parler» ou «quand la gloire majestueuse lui a parlé » (voir: actif ou passif)

le Majestic Glory en disant

Pierre se réfère à Dieu en termes de sa gloire. C'est un euphémisme qui évite d'utiliser le nom de Dieu, en dehors de révérence pour lui. AT: "Dieu, la gloire suprême, en disant" (voir: métonymie et euphémisme)

Nous avons entendu nous-mêmes cette voix apportée du ciel

Avec le mot «nous», Pierre se réfère à lui-même et aux disciples Jacques et Jean, qui ont entendu la voix de Dieu. AT: «Nous avons nous-mêmes entendu cette voix venue du ciel» (Voir: Exclusif et Inclusive "Nous")

entendu cette voix apportée du ciel

"Entendu la voix de celui qui a parlé du ciel"

nous étions avec lui

"Nous étions avec Jésus"

2 Peter 1:19

Informations générales:

Pierre commence à avertir les croyants des faux enseignants.

Car nous avons cette parole prophétique plus sûre
Les choses que Pierre et les autres apôtres ont vues, qu'il a décrites dans les versets précédents, confirment ce que les prophètes ont dit. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Pour les choses que nous avons vues faire ce message prophétique est plus sûr »(Voir: Connaissance supposée et information implicite et active ou passif)

Car nous avons
Ici, le mot «nous» fait référence à tous les croyants, y compris Pierre et ses lecteurs. (Voir: "Nous" inclus)

cette parole prophétique faite
Cela fait référence à l'Ancien Testament. AT: «les écritures que les prophètes ont prononcées» (voir: Assume Connaissance et information implicite)

tu fais bien d'y prêter attention
Pierre demande aux croyants de porter une attention particulière au message prophétique.

quant à une lampe qui brille dans un endroit sombre, jusqu'à ce que le jour commence
Pierre compare la parole prophétique à une lampe qui éclaire dans l'obscurité jusqu'à ce que la lumière vienne le matin. La venue du matin est une référence à la venue du Christ. (Voir: Simile)

l'étoile du matin se lève dans vos cœurs
Pierre parle de Christ comme «l'étoile du matin», ce qui indique que le lever du soleil et la fin des

ténèbres sont proches. Christ apportera la lumière dans les cœurs des croyants, mettant fin à tout doute et apportant la plénitude comprendre de qui il est. Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les esprits. AT: "Christ brille sa lumière dans vos cœurs comme l'étoile du matin fait briller sa lumière dans le monde »(Voir: Métaphore et La métonymie)

l'étoile du matin
L'étoile du matin se réfère à la planète Vénus, qui se lève parfois juste avant le soleil et indique ce lever du jour est proche.

Avant tout, vous devez comprendre
"Plus important encore, vous devez comprendre"

aucune prophétie ne vient de l'interprétation de quelqu'un
Les significations possibles sont 1) les prophètes n'ont pas fait leurs prophéties par eux-mêmes ou 2) les gens doivent compter sur le Saint-Esprit pour comprendre les prophéties ou 3) les gens doivent interpréter les prophéties avec l'aide de toute la communauté chrétienne des croyants.

les hommes ont parlé de Dieu quand ils ont été emportés par le Saint-Esprit
Pierre parle du Saint-Esprit en aidant les prophètes à écrire ce que Dieu voulait qu'ils écrivent comme si le Saint-Esprit les portait d'un endroit à un autre. AT: «Les hommes ont parlé de Dieu comme le saint Esprit les a dirigés »(Voir: Métaphore)

Translation Questions

2 Peter 1:1

Qui a écrit le Livre de 2 Pierre? A qui Pierre a-t-il écrit?
Simon Pierre, esclave et apôtre de Jésus-Christ. Pierre a écrit à ceux qui avaient reçu la même foi précieuse.

2 Peter 1:3

Comment toutes choses de la divine puissance qui donne tout ce qui contribue à la vie et à la piété ont-elles été données à Pierre et à ceux qui partagent la même foi? Pourquoi Dieu a-t-il donné à Pierre et à ceux qui partagent la même foi toutes choses de sa divine puissance ?Pour la vie et la piété, avec de grandes et précieuses promesses?
Ils leur ont été donnés par la connaissance de Dieu. Il a fait cela pour qu'ils puissent participer à la nature divine.

2 Peter 1:5

Qu'est-ce que les destinataires de la foi sont finalement supposé gagner par leur foi ? Qu'est-ce que ceux qui

partagent la même foi sont finalement supposé gagner par leur foi ?
Ils étaient finalement censés gagner l'amour par leur foi. Ils étaient finalement censés gagner l'amour par leur foi.

2 Peter 1:8

Qu'est-ce que la personne spirituellement aveugle a oublié?
Il a oublié le nettoyage de ses vieux péchés

2 Peter 1:10

Si les frères faisaient de leur mieux pour assurer leur appel et leur élection, qu'arrivera-t-il ?
Ils ne trébucheraient pas et une entrée leur serait accordée dans l'éternel royaume de leur Seigneur et Sauveur Jésus Christ.

2 Peter 1:12

Pourquoi Pierre pensait-il qu'il était bon pour lui de rappeler ces choses aux frères?
Parce que leur Seigneur Jésus Christ lui avait montré qu'il allait bientôt enlever sa tente

2 Peter 1:16

Que voyaient ceux qui étaient témoins oculaires de la majesté de Jésus?

Ils ont vu qu'il avait reçu de Dieu le Père l'honneur et la gloire.

2 Peter 1:19

Comment pouvons-nous être certains que la parole prophétique est sûre?

Parce que la prophétie écrite ne vient pas du raisonnement du prophète, ni toute prophétie de la volonté de l'homme, mais par des hommes entraînés par le Saint-Esprit qui ont parlé de Dieu.

Chapter 1

¹ Simon Pierre, un esclave et apôtre de Jésus Christ, à ceux qui ont reçu la même précieuse foi comme nous en avons reçu, la foi dans la justice de notre Dieu et Sauveur Jésus Christ. ² Que la grâce soit avec vous, que la paix augmente par la connaissance de Dieu et de Jésus notre Seigneur. ³ Toutes choses concernant la puissance de Dieu pour la vie nous ont été données à travers la connaissance de Dieu, celui qui nous a appelés à travers sa propre gloire et vertu. ⁴ Par ces choses, il nous fit de précieuses et grandes promesses. Il fit ainsi afin que vous soyez participants de la nature divine, puisque vous avez échappé à la corruption qui est dans le monde à cause des mauvais désirs. ⁵ Pour cette même raison, faites de votre mieux pour acquérir la vertu par votre foi, et par votre vertu la connaissance. ⁶ Par votre connaissance ajoutez la maîtrise de soi, et par votre maîtrise de soi ajoutez l'endurance, et par votre endurance ajoutez la piété. ⁷ Et par votre piété ajoutez l'affection fraternelle, et par votre affection fraternelle ajoutez l'amour. ⁸ Car si ces choses sont en vous et croissent en vous, vous ne serez pas stériles dans la connaissance de notre Seigneur Jésus Christ. ⁹ Mais celui en qui ces choses manquent, et qui ne cherche que ce qui est proche, est aveugle. Il a oublié l'expiation de ses anciens péchés. ¹⁰ Pour cela frères, faites votre meilleur pour être sûrs de votre appel et de votre élection. Si vous faites ces choses, vous n'allez pas trébucher. ¹¹ De cette façon, une entrée dans le royaume éternel de notre Seigneur et Sauveur Jésus-Christ vous sera richement accordée. ¹² Pour cela, je serai toujours prêt pour vous rappeler ces choses même si vous les connaissez, et que vous êtes maintenant forts dans la vérité. ¹³ Je pense que c'est juste pour moi de vous réveiller et de vous rappeler ces choses aussi longtemps que je suis dans cette tente. ¹⁴ Car je sais que très bientôt, je vais sortir de cette tente comme notre Seigneur Jésus-Christ me l'a montré. ¹⁵ Je ferai de mon mieux pour que vous puissiez vous rappeler de ces choses après mon départ. ¹⁶ Car nous n'avons pas suivi des mythes savamment inventés quand nous vous avons parlé de la puissance de l'apparition de notre Seigneur Jésus-Christ, mais nous avons été témoins oculaires de sa majesté. ¹⁷ Car il a reçu de Dieu le Père honneur et gloire quand une voix fit entendre de sa gloire majestueuse: «Celui-ci est mon Fils bien aimé en qui j'ai mis toute mon affection.» ¹⁸ Nous avons entendu cette voix qui vint du ciel, quand nous étions avec lui sur la montagne sainte. ¹⁹ Nous avons cette parole prophétique beaucoup plus certaine à laquelle vous faites bien de vous accrocher. Elle est comme une lampe qui brille dans un endroit obscur jusqu'à ce que le jour paraisse et que l'étoile du matin se lève dans vos coeurs. ²⁰ Sachez ceci premièrement, aucune prophétie des Ecritures ne provient d'une interprétation personnelle. ²¹ Car aucune prophétie n'est venue de la volonté de l'homme. Au contraire, les hommes sous l'inspiration du Saint Esprit ont parlé de la part de Dieu.

Chapter 2

¹ Il|strong="G1161" y a eu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" |strong="G2532" parmi|strong="G1722" le peuple|strong="G2992" de faux prophètes|strong="G5578" et|strong="G2532" il y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de même|strong="G5613" parmi|strong="G1722" vous|strong="G5213" de faux docteurs|strong="G5572" qui|strong="G3748" introduiront|strong="G3919" x-morph="strongMorph:TG5692" des sectes|strong="G139" pernicieuses|strong="G684" et qui|strong="G2532" reniant|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5740" le maître|strong="G1203" qui les|strong="G846" a rachetés|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5660" attireront|strong="G1863" x-morph="strongMorph:TG5723" sur eux|strong="G1438" une ruine|strong="G684" soudaine|strong="G5031" ² |strong="G2532" Plusieurs|strong="G4183" les suivront|strong="G1811" x-morph="strongMorph:TG5692" dans leurs|strong="G846" dissolutions|strong="G684" et la voie|strong="G3598" de la vérité|strong="G225" sera calomniée|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5701" à cause|strong="G1223" d' eux|strong="G3739" ³ |strong="G2532" Par|strong="G1722" cupidité|strong="G4124" ils trafiqueront|strong="G1710" x-morph="strongMorph:TG5695" de vous|strong="G5209" au moyen de paroles|strong="G3056" trompeuses|strong="G4112" eux|strong="G3739" que menace|strong="G691" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3756" depuis longtemps|strong="G1597" la condamnation|strong="G2917" et|strong="G2532" dont la ruine|strong="G684" |strong="G846" ne sommeille|strong="G3573" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" ⁴ Car|strong="G1063" si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" n'a pas|strong="G3756" épargné|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5662" les anges|strong="G32" qui ont péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5660" mais|strong="G235" s'il les a précipités|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G4577" dans les abîmes|strong="G5020" x-morph="strongMorph:TG5660" de ténèbres|strong="G2217" et les réserve|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5772" pour|strong="G1519" le jugement|strong="G2920" ⁵ s|strong="G2532" n'a pas|strong="G3756" épargné|strong="G5339" x-morph="strongMorph:TG5662" l' ancien|strong="G744" monde|strong="G2889" mais|strong="G235" s'il a sauvé|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5656" Noé|strong="G3575" lui huitième|strong="G3590" ce prédicateur|strong="G2783" de la justice|strong="G1343" lorsqu'il fit venir|strong="G1863" x-morph="strongMorph:TG5660" le déluge|strong="G2627" sur un monde|strong="G2889" d' impies|strong="G765" ⁶ s|strong="G2532" a condamné|strong="G2632" x-morph="strongMorph:TG5656" à la destruction|strong="G2692" et réduit en cendres|strong="G5077" x-morph="strongMorph:TG5660" les villes|strong="G4172" de Sodome|strong="G4670" et|strong="G2532" de Gomorrhe|strong="G1116" les donnant|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5761" comme exemple|strong="G5262" aux impies|strong="G764" x-morph="strongMorph:TG5721" à venir|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁷ et|strong="G2532" s'il a délivré|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5673" le juste|strong="G1342" Lot|strong="G3091" profondément attristé|strong="G2669" x-morph="strongMorph:TG5746" de|strong="G5259" la conduite|strong="G391" de ces hommes sans frein|strong="G113" dans leur dissolution|strong="G766" ⁸ (car|strong="G1063" ce juste|strong="G1342" qui habitait|strong="G1460" x-morph="strongMorph:TG5723" au milieu|strong="G1722" d' eux|strong="G846" tourmentait|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5707" journellement|strong="G2250" |strong="G1537" |strong="G2250" son âme|strong="G5590" juste|strong="G1342" à cause de ce qu'il voyait|strong="G990" et|strong="G2532" entendait|strong="G189" de leurs oeuvres|strong="G2041" criminelles|strong="G459" ⁹ le Seigneur|strong="G2962" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" délivrer|strong="G4506" x-morph="strongMorph:TG5738" de|strong="G1537" l' épreuve|strong="G3986" les hommes pieux|strong="G2152" et|strong="G1161" réserver|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5721" les injustes|strong="G94" pour être|strong="G1519" punis|strong="G2849" x-morph="strongMorph:TG5746" au jour|strong="G2250" du jugement|strong="G2920" ¹⁰ ceux|strong="G1161" surtout|strong="G3122" qui vont|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" après|strong="G3694" la chair|strong="G4561" dans|strong="G1722" un désir|strong="G1939" d' impureté|strong="G3394" et|strong="G2532" qui méprisent|strong="G2706" x-morph="strongMorph:TG5723" l' autorité|strong="G2963" Audacieux|strong="G5113" et arrogants|strong="G829" ils ne craignent|strong="G5141" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" d' injurier|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5723" les gloires|strong="G1391" ¹¹ tandis|strong="G3699" que les anges|strong="G32" |strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" supérieurs en|strong="G3187" force|strong="G2479" et|strong="G2532" en puissance|strong="G1411" ne portent|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" contre elles|strong="G846" de jugement|strong="G2920" injurieux|strong="G989" |strong="G2596" devant|strong="G3844" le Seigneur|strong="G2962" ¹² Mais|strong="G1161" eux|strong="G3778" semblables|

strong="G5613" à des brutes|strong="G249" |strong="G2226" qui s'abandonnent à leurs penchants naturels|strong="G5446" et qui sont nées|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" pour|strong="G1519" être prises|strong="G259" et|strong="G2532" détruites|strong="G5356" ils parlent d'une manière injurieuse|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1722" ce|strong="G3739" qu'ils ignorent|strong="G50" x-morph="strongMorph:TG5719" et ils périront|strong="G2704" x-morph="strongMorph:TG5691" par|strong="G1722" leur propre|strong="G846" corruption|strong="G5356" ¹³ recevant|strong="G2865" x-morph="strongMorph:TG5697" ainsi le salaire|strong="G3408" de leur iniquité|strong="G93" Ils trouvent|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5740" leurs délices|strong="G2237" à se livrer au plaisir|strong="G5172" en|strong="G1722" plein jour|strong="G2250" hommes tarés|strong="G4696" et|strong="G2532" souillés|strong="G3470" ils se délectent|strong="G1792" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" tromperies|strong="G539" en faisant bonne chère|strong="G4910" x-morph="strongMorph:TG5740" avec vous|strong="G5213" ¹⁴ Ils ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les yeux|strong="G3788" pleins|strong="G3324" d'adultère|strong="G3428" et|strong="G2532" insatiables|strong="G180" de péché|strong="G266" ils amorcent|strong="G1185" x-morph="strongMorph:TG5723" les âmes|strong="G5590" mal afferemies|strong="G793" ils ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le coeur|strong="G2588" exercé|strong="G1128" x-morph="strongMorph:TG5772" à la cupidité|strong="G4124" ce sont des enfants|strong="G5043" de malédiction|strong="G2671" ¹⁵ Après avoir quitté|strong="G2641" x-morph="strongMorph:TG5631" le droit|strong="G2117" chemin|strong="G3598" ils se sont égarés|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5681" en suivant|strong="G1811" x-morph="strongMorph:TG5660" la voie|strong="G3598" de Balaam|strong="G903" fils de Bosor|strong="G1007" qui|strong="G3739" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" le salaire|strong="G3408" de l'iniquité|strong="G93" ¹⁶ mais|strong="G1161" qui fut|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5627" repris|strong="G1649" pour sa|strong="G2398" transgression|strong="G3892" une ânesse|strong="G5268" muette|strong="G880" faisant entendre|strong="G5350" x-morph="strongMorph:TG5674" |strong="G1722" une voix|strong="G5456" d'homme|strong="G444" arrêta|strong="G2967" x-morph="strongMorph:TG5656" la démence|strong="G3913" du prophète|strong="G4396" ¹⁷ Ces gens- là|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des fontaines|strong="G4077" sans eau|strong="G504" des nuées|strong="G3507" que chasse|strong="G1643" x-morph="strongMorph:TG5746" |strong="G5259" un tourbillon|strong="G2978" l'obscurité|strong="G2217" des ténèbres|strong="G4655" leur|strong="G3739" est réservée|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5769" ¹⁸ Avec|strong="G1063" des discours|strong="G5350" x-morph="strongMorph:TG5726" enflés|strong="G5246" de vanité|strong="G3153" ils amorcent|strong="G1185" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" les convoitises|strong="G1939" de la chair|strong="G4561" par les dissolutions|strong="G766" ceux qui viennent à peine|strong="G3689" d'échapper|strong="G668" x-morph="strongMorph:TG5631" aux hommes qui vivent|strong="G390" x-morph="strongMorph:TG5746" dans|strong="G1722" l'égarement|strong="G4106" ¹⁹ ils leur|strong="G846" promettent|strong="G1861" x-morph="strongMorph:TG5740" la liberté|strong="G1657" quand ils sont|strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5723" eux- mêmes|strong="G846" esclaves|strong="G1401" de la corruption|strong="G5356" car|strong="G1063" chacun|strong="G5100" est esclave|strong="G1402" x-morph="strongMorph:TG5769" de ce|strong="G2532" |strong="G5129" qui|strong="G3739" a triomphé de lui|strong="G2274" x-morph="strongMorph:TG5766" ²⁰ En effet|strong="G1063" si|strong="G1487" après s'être retirés|strong="G668" x-morph="strongMorph:TG5631" des souillures|strong="G3393" du monde|strong="G2889" par|strong="G1722" la connaissance|strong="G1922" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" Sauveur|strong="G4990" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ils s'y engagent|strong="G1707" x-morph="strongMorph:TG5651" |strong="G5125" de nouveau|strong="G3825" et|strong="G1161" sont vaincus|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" |strong="G2274" x-morph="strongMorph:TG5736" leur|strong="G846" dernière condition|strong="G2078" est pire|strong="G5501" que la première|strong="G4413" ²¹ Car|strong="G1063" mieux|strong="G2909" valait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pour eux|strong="G846" n'avoir pas|strong="G3361" connu|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5760" la voie|strong="G3598" de la justice|strong="G1343" que|strong="G2228" de se détourner|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5658" après l'avoir connue|strong="G1921" x-morph="strongMorph:TG5631" du|strong="G1537" saint|strong="G40" commandement|strong="G1785" qui leur|strong="G846" avait été donné|strong="G3860" x-morph="strongMorph:TG5685" ²² Il|strong="G1161" leur|strong="G846" est arrivé|strong="G4819" x-morph="strongMorph:TG5758" ce que dit|strong="G3588" un proverbe|strong="G3942" vrai|strong="G227" Le chien|strong="G2965" est retourné|strong="G1994" x-morph="strongMorph:TG5660" à|strong="G1909" ce qu'il avait vomi|strong="G1829" |strong="G2398" et|strong="G2532" la truie|strong="G5300" lavée|strong="G3068" x-morph="strongMorph:TG5671" s'est vautrée|strong="G2946" |strong="G1519" dans le borbier|strong="G1004"

2 Peter 2:1

Informations générales:

Pierre commence à avertir les croyants des faux enseignants.

Les faux prophètes sont venus au peuple et les faux enseignants viendront aussi à vous

Tout comme les faux prophètes sont venus tromper Israël avec leurs paroles, alors de faux enseignants viendront enseigner des mensonges sur Christ.

hérésies destructrices

Le mot «hérésies» fait référence à des opinions contraires à l'enseignement du Christ et des apôtres. Ces hérésies détruisent la foi de ceux qui les croient.

le maître qui les a achetés

Le mot «maître» fait ici référence à une personne qui possède des esclaves. Pierre parle de Jésus en tant que propriétaire de les gens qu'il a achetés, le prix étant sa mort. (Voir: Métaphore et connaissance supposée et informations implicites)

sensualité

comportement sexuel immoral

le chemin de la vérité sera blasphémé

L'expression «chemin de vérité» désigne la foi chrétienne comme la véritable voie vers Dieu. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "les incroyants blasphèmeront le chemin de la vérité" (voir: actif ou passif)

t'exploiter avec des mots trompeurs

"Vous convaincre de leur donner de l'argent en vous disant des mensonges"

leur condamnation n'a pas été inactive, et leur destruction n'est pas endormie

Pierre parle de «condamnation» et de «destruction» comme s'il s'agissait de personnes agissant. Les deux phrases signifient fondamentalement la même chose et soulignent combien de temps les faux enseignants seront condamnés. (Voir: Personnification et parallélisme)

leur condamnation n'a pas été inactive, et leur destruction n'est pas endormie

Vous pouvez traduire ces phrases avec des verbes en termes positifs. AT: «Dieu va bientôt les condamner; il est prêt à les détruire »(voir: doubles négatifs et noms abstraits)

2 Peter 2:4

Déclaration de connexion:

Pierre donne des exemples de personnes qui ont agi contre Dieu et que Dieu a puni à cause de quoi ils l'ont fait.

n'a pas épargné

"Ne pas s'abstenir de punir" ou "puni"

il les a remis au Tartare

Le mot "Tartare" est un terme de la religion grecque qui désigne l'endroit où les esprits malins et les méchants hommes qui sont morts sont punis. AT: "il les a jetés en enfer" (voir: comment traduire Noms)

être gardé dans des chaînes de ténèbres inférieures

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "où il les gardera dans des chaînes de ténèbres inférieures" (Voir: Actif ou Passif) 31 2 Pierre 2: 4-6 traductionNotes

dans des chaînes de ténèbres inférieures

Les significations possibles sont 1) «enchaîné dans un endroit très sombre» ou 2) «dans des ténèbres très profondes qui emprisonnent comme des chaînes. »(Voir: Métaphore)

jusqu'au jugement

Cela fait référence au jour du jugement où Dieu jugera chaque personne.

il n'a pas épargné le monde antique

Ici, le mot «monde» fait référence aux personnes qui y ont vécu. AT: «il n'a pas épargné les gens qui vécu dans le monde antique »(Voir: Métonymie)

il a conservé Noé... avec sept autres

Dieu n'a pas détruit Noé et sept autres personnes quand il a détruit le reste des gens qui vécu dans le monde antique.

réduit les villes de Sodome et Gomorrhe en cendres

"Brûlé les villes de Sodome et de Gomorrhe avec le feu jusqu'à ce qu'il ne reste que des cendres"

les a condamnés à la destruction

Ici, le mot «eux» fait référence à Sodome et Gomorrhe et aux personnes qui y ont vécu. comme exemple de ce qui doit arriver aux impies Sodome et Gomorrhe servent d'exemple et d'avertissement de ce qui va arriver à d'autres qui désobéir à Dieu.

2 Peter 2:7

Déclaration de connexion:

Pierre donne un exemple de Lot, que Dieu a sauvé parmi les hommes qui méritaient d'être punis.

le comportement sensuel des personnes sans loi

«Le comportement immoral des personnes qui ont enfreint la loi de Dieu»

cet homme juste

Cela fait référence à Lot.

a été tourmenté dans son âme juste

Ici, le mot «âme» fait référence aux pensées et aux émotions de Lot. Le comportement immoral des citoyens de Sodome et Gomorrhe l'ont perturbé émotionnellement. AT: "était grandement perturbé" (voir: Synecdoche)

2 Peter 2:10**Déclaration de connexion:**

Pierre commence à décrire les caractéristiques des hommes injustes.

Ceci est particulièrement vrai

Le mot «ceci» se réfère à Dieu gardant les hommes injustes en prison jusqu'au jour du jugement en 2 Pierre 2h09 .

ceux qui continuent dans les désirs corrompus de la chair

Ici l'expression «désirs de la chair» fait référence aux désirs de la nature pécheresse. AT: "ceux qui continuer à se livrer à leurs désirs corrompus et pécheurs "

mépriser l'autorité

«Refuser de se soumettre à l'autorité de Dieu». Ici, le mot «autorité» fait probablement référence à l'autorité de Dieu.

Autorité

Ici, «autorité» représente Dieu, qui a le droit de donner des ordres et de punir la désobéissance. (Voir: métonymie)

volontaire

"Faire ce qu'ils veulent faire" 36 traductionNotes 2 Pierre 2: 10-11

les glorieux

Cette phrase fait référence à des êtres spirituels, tels que des anges ou des démons.

plus de force et de puissance

«Plus de force et de puissance que les faux enseignants»

ils ne portent pas de jugements insultants à leur rencontre

Le mot «ils» fait référence aux anges. Les significations possibles pour le mot "eux" sont 1) les glorieuses ou 2) les faux enseignants.

porter des jugements insultants à leur rencontre

On parle de l'idée que les anges pourraient les accuser comme s'ils pouvaient les attaquer en utilisant des accusations. comme des armes. (Voir: métaphore)

2 Peter 2:12**ces animaux irraisonnés sont naturellement faits pour la capture et la destruction.**

Tout comme les animaux ne peuvent pas raisonner, on ne peut pas raisonner ces hommes. AT: «ces faux enseignants sont comme des animaux irraisonnés qui sont faits pour être capturés et détruits »(Voir: Métaphore)

Ils ne savent pas ce qu'ils insultent

Ils parlent mal de ce qu'ils ne savent pas ou ne comprennent pas.

Ils seront détruits

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu les détruira" (Voir: Actif ou Passif)

Ils recevront la récompense de leurs méfaits

Pierre parle de la punition que les faux enseignants recevront comme s'il s'agissait d'une récompense. AT: "Ils recevront ce qu'ils méritent pour leurs méfaits »(Voir: Ironie) 38 traductionNotes 2 Pierre 2: 12-14

le luxe pendant la journée

Ici, le mot «luxe» fait référence à une activité immorale qui comprend la gourmandise, l'ivresse et les relations sexuelles. activité. Faire ces choses pendant la journée indique que ces personnes n'ont pas honte de cela. comportement.

Ce sont des taches et des imperfections

Les mots «taches» et «imperfections» ont des significations similaires. Pierre parle des faux enseignants comme S'ils étaient des taches sur un vêtement qui causent de la honte à ceux qui le portent. AT: "Ils sont comme des taches et des imperfections sur les vêtements, qui causent la disgrâce »(Voir: Métaphore et Doublet)

Ils ont les yeux pleins d'adultère

Ici, les «yeux» représentent leurs désirs et les «yeux pleins» signifie qu'ils veulent constamment quelque chose. A: "Ils veulent constamment commettre l'adultère" (Voir: Métonymie)

ils ne sont jamais satisfaits du péché

Bien qu'ils pêchent pour satisfaire leurs convoitises, le péché qu'ils commettent ne satisfait jamais.

Ils attirent les âmes instables

Ici, le mot «âmes» fait référence aux personnes. AT: "Ils attirent les gens instables" (Voir: Synecdoche)

coeurs formés à la convoitise

Ici, le mot «coeurs» fait référence aux pensées et aux émotions de la personne. À cause de leur habituel actions, ils se sont formés pour penser et agir par convoitise. (Voir: métonymie)

2 Peter 2:15

Ils ont abandonné le bon chemin et ont erré pour suivre
 "Ces faux enseignants ont abandonné le bon chemin et se sont égarés pour suivre". Le faux les enseignants ont refusé d'obéir à Dieu parce qu'ils ont rejeté ce qui est juste.

le droit chemin

On parle de comportement correct qui honore Dieu comme si c'était un chemin à suivre. (Voir: métaphore)

il a obtenu une réprimande

Vous pouvez spécifier que c'est Dieu qui a réprimandé Balaam. AT: "Dieu l'a réprimandé" (voir: noms abstraits)

un âne muet parlant d'une voix humaine

Un âne, qui est naturellement incapable de parler, parlait d'une voix comme un humain.

arrêté la folie du prophète

Dieu a utilisé un âne pour arrêter l'action insensée du prophète. (Voir: métonymie) 41 2 Pierre 2: 15-16 traductionNotes

2 Peter 2:17

Ces hommes sont des sources sans eau

Les sources qui coulent d'eau promettent un rafraîchissement pour les personnes assoiffées, mais «jaillit sans eau» va laisser la soif déçu. De même, les faux enseignants, bien qu'ils promettent beaucoup les choses sont incapables de faire ce qu'elles promettent. (Voir: métaphore)

brumes entraînées par une tempête

Quand les gens voient des nuages d'orage, ils s'attendent à ce que la pluie tombe. Quand les vents de la tempête soufflent le nuages avant que la pluie puisse tomber, les gens sont déçus. De même, les faux enseignants, bien qu'ils promettent beaucoup de choses, ils sont incapables de faire ce qu'ils promettent. (Voir: métaphore)

La pénombre des ténèbres épaisses leur est réservée

Le mot «eux» fait référence aux faux enseignants. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a réservé à la pénombre des ténèbres épaisses» (Voir: Actif ou Passif)

Ils parlent avec vaine arrogance

Ils utilisent des mots impressionnants mais dénués de sens. 43 2 Pierre 2: 17-19 traductionNotes

Ils attirent les gens à travers les convoitises de la chair

Ils font appel à la nature pécheresse pour engager les gens dans des actions immorales et pécheresses.

des gens qui tentent de s'échapper... promettent la liberté... des esclaves de la corruption

Pierre parle de gens qui vivent dans la perversité comme s'ils étaient esclaves du péché et qui doivent être libérés leur captivité. (Voir: métaphore)

les gens qui tentent d'échapper à ceux qui vivent dans l'erreur

Cette phrase fait référence aux personnes qui sont récemment devenues croyantes. L'expression «ceux qui vivent dans l'erreur» se réfère aux incroyants qui vivent encore dans le péché. AT: «les gens qui essaient de vivre correctement, au lieu de vivre de manière pécheresse comme ils le faisaient et comme le font les autres »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Ils leur promettent la liberté, mais ils sont eux-mêmes esclaves de la corruption

La «liberté» est un idiome pour la capacité de vivre exactement comme on le souhaite. AT: «Ils promettent de donner leur la capacité de vivre exactement comme ils veulent vivre, mais eux-mêmes ne peuvent pas échapper à leurs propres désirs pécheurs »(Voir: Métaphore)

Car un homme est esclave de tout ce qui le dépasse

Pierre parle d'une personne comme esclave quand quelque chose a le contrôle sur cette personne, et cette chose comme le maître de cette personne. AT: «Car si quelque chose contrôle une personne, cette personne devient comme un esclave de cette chose »(Voir: Métaphore)

2 Peter 2:20

la corruption du monde

Le mot «souillures» fait référence à un comportement pécheur qui rend une personne moralement impure. Le monde" se réfère à la société humaine. AT: «les pratiques de souillure de la société humaine pécheresse» (voir: métonymie)

par la connaissance du Seigneur et Sauveur Jésus Christ

Vous pouvez traduire «connaissance» à l'aide d'une phrase verbale. Voyez comment vous avez traduit des phrases similaires en 2 Pierre 1: 2 . AT: «en connaissant le Seigneur et Sauveur Jésus Christ» (voir: noms abstraits)

le dernier état est devenu pire pour eux que le premier

"Leur condition est pire que c'était avant"

la voie de la justice

Pierre parle de la vie comme d'un «chemin». Cette phrase fait référence à vivre une vie conforme à Dieu volonté. (Voir: métaphore) 46 traductionNotes 2 Pierre 2: 20-22

se détourner du saint commandement

Ici, «se détourner de» est une métaphore qui signifie arrêter de faire quelque chose. AT: «arrêtez

d'obéir à la saint commandement »(Voir: Métaphore)

le saint commandement qui leur a été donné

Cela peut être énoncé en termes actifs. AT: «le saint commandement que Dieu leur a donné» ou «le saint commandement que Dieu a fait en sorte qu'ils reçoivent "(Voir: Actif ou Passif)

Ce proverbe est vrai pour eux

"Ce proverbe s'applique à eux" ou "Ce proverbe les décrit"

Un chien revient à son propre vomi et un cochon lavé retourne dans la boue

Pierre utilise deux proverbes pour illustrer comment les faux enseignants, bien qu'ils aient connu «le chemin de justice », sont revenus aux choses qui les rendent moralement et spirituellement impurs. (Voir: Proverbes)

Translation Questions

2 Peter 2:1

Qu'est-ce que les faux enseignants apporteront secrètement aux croyants? Qu'advient-il des faux enseignants? Que feront les faux enseignants avec des mots trompeurs?

Les faux enseignants apporteront des hérésies destructrices et nieront le maître qui les a rachetés. La destruction rapide et la condamnation viendront sur les faux enseignants. Les faux enseignants profiteront avidement des frères.

2 Peter 2:4

Qui Dieu n'a-t-il pas épargné? Qui Dieu a-t-il préservé dans le déluge?

Dieu n'a pas épargné les anges qui ont péché, le monde antique et les villes de Sodome et Gomorrhe. Dieu a préservé Noé avec sept autres

2 Peter 2:7

Qu'est-ce que Dieu a montré en n'épargnant pas les uns et en préservant les autres?

Les actions de Dieu ont montré que le Seigneur sait comment sauver les hommes pieux et comment garder les hommes injustes en détention.

2 Peter 2:10

Qui étaient les hommes glorieux que les hommes impies n'avaient pas peur de blasphémer?

Les glorieux étaient des anges, qui ne portent pas de jugements insultants contre les hommes pour le seigneur.

2 Peter 2:12

Qui les faux enseignants attirent?

Les faux enseignants attirent les âmes instables.

2 Peter 2:15

Qui a arrêté la folie du prophète Balaam?

Un âne muet parlant d'une voix humaine arrêta Balaam.

2 Peter 2:17

De quoi un homme est-il esclave?

Un homme est esclave de tout ce qui le dépasse.

2 Peter 2:20

Qu'est-ce qui serait mieux pour ceux qui échappent à la méchanceté du monde par la connaissance de Jésus-Christ, puis y retournent?

Ce qui serait mieux pour eux, c'est de ne pas connaître la voie de la justice

Chapter 2

¹ De faux prophètes sont venus vers les gens, et les faux enseignants viendront aussi vers vous. Ils emmèneront secrètement avec eux des hérésies destructives, et ils renieront le Maître qui les a rachetés. Ils attirent des destructions soudaines sur eux. ² Plusieurs suivront leur sensualité, et à travers eux la voie de la vérité sera blasphémée. ³ Par avidité, ils profiteront de vous par des paroles trompeuses. leur condamnation ne tardera pas; leur destruction ne sommeille pas. ⁴ Car si Dieu n'a pas épargné les anges qui ont péché. Mais, Il les a livrés à Tartarus pour être gardés dans les chaînes dans la profondeur des ténèbres jusqu'au jugement. (D'autres versions disent pour être gardés dans l'abîme jusqu'au jugement). ⁵ Aussi, Il n'a pas épargné l'ancien monde, mais Il a préservé Noé, qui était un prédicateur de la justice, avec sept autres, quand Il a envoyé le déluge dans le monde des impies. ⁶ Dieu a aussi réduit les villes de

Sodome et Gomorrhe en cendre et les a condamnées à la destruction, pour servir d'exemple de ce qui va arriver aux impies. ⁷ Pour ce qui est du juste Lot, qui était constamment déprimé par le comportement des hors la loi dans leur dissolution, Dieu l'a sauvé. ⁸ Car cet homme juste, qui habitait au milieu d'eux jours après jour, était tourmenté dans son âme juste, à cause de ce qu'il voyait et entendait. ⁹ Le Seigneur sait comment délivrer les hommes pieux de l'épreuve, et comment garder les hommes injustes pour être punis le jour du jugement. ¹⁰ Ceci est d'autant plus vrai pour ceux qui continuent dans les désirs corrompus de la chair et qui méprisent l'autorité. Ils sont audacieux et entêtés. Ils n'ont pas peur de blasphémer les êtres glorieux. ¹¹ Les anges ont une force et une habileté beaucoup plus grande, mais ils ne portent pas contre eux des jugements injurieux devant le Seigneur. ¹² Mais ces animaux inconscients sont naturellement créés pour être pris et détruits. Ils ne savent pas ce qu'ils insultent. Ils seront détruits. ¹³ Ils recevront le salaire de leurs mauvais actes. Ils pensent que se livrer à la luxure tout au long de la journée est agréable. Ils sont souillés et impurs. Ils se plaisent dans leurs tromperies lorsqu'ils sont dans vos fêtes. ¹⁴ Ils ont les yeux remplis d'images de femmes adultères; ils ne sont jamais satisfaits du péché. Ils attirent les âmes non affermiss dans leurs mauvais actes, et ils ont leurs coeurs exercés à la convoitise. Ils sont des enfants maudits. ¹⁵ Ils ont abandonné le droit chemin. Ils se sont égarés et ont suivi la voie de Balaam le fils de Béor, qui aime recevoir le salaire de l'injustice. (Certains versets disent, Balaam, le fils de Bosor) ¹⁶ Mais il a été repris pour sa propre transgression. Une ânesse muette parlant avec une voix humaine mit fin à la folie du prophète. ¹⁷ Ces hommes sont comme des sources sans eaux. Ils sont comme des nuages entraînés par une tempête. Une épaisse obscurité leur est réservée. ¹⁸ Ils parlent avec une vaine arrogance. Ils attirent les gens par les convoitises de la chair. Ils attirent ceux qui essaient d'échapper à ceux qui vivent dans l'égarement. ¹⁹ Ils leur promettent la liberté, mais eux mêmes sont esclaves de la corruption. Car un homme est esclave de tout ce qui triomphe de lui. ²⁰ Quiconque échappe aux souillures du monde à travers la connaissance du Seigneur et Sauveur Jésus Christ, et puis retourne encore à cette souillure, la dernière condition est devenue pire que la première. ²¹ Il aurait été mieux pour eux de n'avoir pas connu la voie de la justice que de la connaître et se détourner du commandement saint qui leur a été donné. ²² Ce proverbe est vrai pour eux: « Le chien retourne à ses propres vomissures. Le porc lavé retourne dans la boue. »

Chapter 3

¹ Voici déjà|strong="G5026" |strong="G2235" bien- aimés|strong="G27" la seconde|strong="G1208" lettre|strong="G1992" que je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" Dans|strong="G1722" l'une et dans l' autre|strong="G3739" je cherche à éveiller|strong="G1326" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" des avertissements|strong="G5280" votre|strong="G5216" saine|strong="G1506" intelligence|strong="G1271" ² afin que vous vous souveniez|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5683" des choses|strong="G4487" annoncées d' avance|strong="G4280" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G5259" les saints|strong="G40" prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" du commandement|strong="G1785" du Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" Sauveur|strong="G4990" enseigné par vos|strong="G2257" apôtres|strong="G652" ³ sachant|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5723" avant tout|strong="G4412" que|strong="G5124" |strong="G3754" dans|strong="G1909" les derniers|strong="G2078" jours|strong="G2250" il viendra|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5695" des moqueurs|strong="G1703" avec leurs railleries, marchant|strong="G4198" x-morph="strongMorph:TG5740" selon|strong="G2596" leurs|strong="G846" propres|strong="G2398" convoitises|strong="G1939" ⁴ et|strong="G2532" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Où|strong="G4226" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la promesse|strong="G1860" de son|strong="G846" avènement|strong="G3952" Car|strong="G1063" depuis|strong="G575" |strong="G3739" que les pères|strong="G3962" sont morts|strong="G2837" x-morph="strongMorph:TG5681" tout|strong="G3956" demeure|strong="G3779" |strong="G1265" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G575" dès le commencement|strong="G746" de la création|strong="G2937" ⁵ Ils|strong="G846" veulent|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" ignorer|strong="G2990" x-morph="strongMorph:TG5719" en effet|strong="G1063" |strong="G5124" que|strong="G3754" des cieux|strong="G3772" existèrent|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" autrefois|strong="G1597" par la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" de même|strong="G2532" qu'une terre|strong="G1093" tirée|strong="G4921" x-morph="strongMorph:TG5761" de|strong="G1537" l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" formée au moyen de|strong="G1223" l' eau|strong="G5204" ⁶ et que par|strong="G1223" ces choses|strong="G3739" le monde|strong="G2889" d' alors|strong="G5119" périt|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5639" submergé|strong="G2626" x-morph="strongMorph:TG5685" par l' eau|strong="G5204" ⁷ tandis que|strong="G1161" par la même|strong="G846" parole|strong="G3056" les cieux|strong="G3772" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" d'à présent|strong="G3568" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" gardés|strong="G2343" x-morph="strongMorph:TG5772" et réservés|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5746" pour le feu|strong="G4442" pour|strong="G1519" le jour|strong="G2250" du jugement|strong="G2920" et|strong="G2532" de la ruine|strong="G684" des hommes|strong="G444" impies|strong="G765" ⁸ Mais|strong="G1161" il est une|strong="G1520" chose|strong="G5124" bien- aimés|strong="G27" que vous ne devez|strong="G2990" |strong="G0" pas|strong="G3361" |strong="G5209" ignorer|strong="G2990" x-morph="strongMorph:TG5720" c'est que|strong="G3754" devant|strong="G3844" le Seigneur|strong="G2962" un|strong="G3391" jour|strong="G2250" est comme|strong="G5613" mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" et|strong="G2532" mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" sont comme|strong="G5613" un|strong="G3391" jour|strong="G2250" ⁹ Le Seigneur|strong="G2962" ne tarde|strong="G1019" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" dans l'accomplissement de la promesse|strong="G1860" comme|strong="G5613" quelques- uns|strong="G5100" le croient|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G1022" mais|strong="G235" il use de patience|strong="G3114" x-morph="strongMorph:TG5719" envers|strong="G1519" vous|strong="G2248" ne voulant|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5740" pas|strong="G3361" qu' aucun|strong="G5100" périsse|strong="G622" x-morph="strongMorph:TG5641" mais|strong="G235" voulant que tous|strong="G3956" arrivent|strong="G5562" x-morph="strongMorph:TG5658" à|strong="G1519" la repentance|strong="G3341" ¹⁰ Le|strong="G1161" jour|strong="G2250" du Seigneur|strong="G2962" viendra|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" comme|strong="G5613" un voleur|strong="G2812" en|strong="G1722" ce jour|strong="G3739" les cieux|strong="G3772" passeront|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5695" avec fracas|strong="G4500" |strong="G1161" les éléments|strong="G4747" embrasés|strong="G2741" x-morph="strongMorph:TG5746" se dissoudront|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" avec|strong="G2532" les oeuvres|strong="G2041" qu'elle renferme|strong="G1722" |strong="G846" sera consumée|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5691" ¹¹ Puisque donc|strong="G3767" toutes|strong="G3956" ces choses|strong="G5130" doivent se dissoudre|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5746" quelles|strong="G4217" ne doivent|strong="G1163" x-

morph="strongMorph:TG5748" pas être|strong="G5209" |strong="G5225" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G1722" la sainteté|strong="G40" de votre conduite|strong="G391" et|strong="G2532" votre piété|strong="G2150" ¹² tandis que vous attendez|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" hâtez|strong="G4692" x-morph="strongMorph:TG5723" l' avènement|strong="G3952" du jour|strong="G2250" de Dieu|strong="G2316" à cause|strong="G1223" duquel|strong="G3739" les cieus|strong="G3772" enflammés|strong="G4448" x-morph="strongMorph:TG5746" se dissoudront|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" les éléments|strong="G4747" embrasés|strong="G2741" x-morph="strongMorph:TG5746" se fondront|strong="G5080" x-morph="strongMorph:TG5743" ¹³ Mais|strong="G1161" nous attendons|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5719" selon|strong="G2596" sa|strong="G846" promesse|strong="G1862" de nouveaux|strong="G2537" cieus|strong="G3772" et|strong="G2532" une nouvelle|strong="G2537" terre|strong="G1093" où|strong="G1722" |strong="G3739" la justice|strong="G1343" habitera|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁴ C'est pourquoi|strong="G1352" bien- aimés|strong="G27" en attendant|strong="G4328" x-morph="strongMorph:TG5723" ces choses|strong="G5023" appliquez- vous|strong="G4704" x-morph="strongMorph:TG5657" à être trouvés|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5683" par lui|strong="G846" sans tache|strong="G784" et|strong="G2532" irrépréhensibles|strong="G298" dans|strong="G1722" la paix|strong="G1515" ¹⁵ |strong="G2532" Croyez|strong="G2233" x-morph="strongMorph:TG5737" que la patience|strong="G3115" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" est votre salut|strong="G4991" comme|strong="G2531" notre|strong="G2257" bien- aimé|strong="G27" frère|strong="G80" Paul|strong="G3972" vous|strong="G5213" l'a aussi|strong="G2532" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" selon|strong="G2596" la sagesse|strong="G4678" qui lui|strong="G846" a été donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5685" ¹⁶ C'est ce qu'il fait|strong="G5613" |strong="G2532" dans|strong="G1722" toutes|strong="G3956" les lettres|strong="G1992" où il parle|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1722" |strong="G846" de|strong="G4012" ces choses|strong="G5130" dans|strong="G1722" lesquelles|strong="G3739" il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" des points|strong="G5100" difficiles à comprendre|strong="G1425" dont|strong="G3739" les personnes ignorantes|strong="G261" et|strong="G2532" mal affirmées|strong="G793" tordent le sens|strong="G4761" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G5613" |strong="G2532" celui des autres|strong="G3062" Écritures|strong="G1124" pour|strong="G4314" leur|strong="G846" propre|strong="G2398" ruine|strong="G684" ¹⁷ Vous|strong="G5210" donc|strong="G3767" bien- aimés|strong="G27" qui êtes avertis|strong="G4267" x-morph="strongMorph:TG5723" mettez-vous sur vos gardes|strong="G5442" x-morph="strongMorph:TG5732" de peur|strong="G3363" qu' entraînés|strong="G4879" x-morph="strongMorph:TG5685" par l' égarement|strong="G4106" des impies|strong="G113" vous ne veniez à déchoir|strong="G1601" x-morph="strongMorph:TG5632" de votre|strong="G2398" fermeté|strong="G4740" ¹⁸ Mais|strong="G1161" croissez|strong="G837" x-morph="strongMorph:TG5720" dans|strong="G1722" la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" dans la connaissance|strong="G1108" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" Sauveur|strong="G4990" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" À lui|strong="G846" soit la gloire|strong="G1391" |strong="G2532" maintenant|strong="G3568" et|strong="G2532" pour|strong="G1519" l' éternité|strong="G165" |strong="G2250" Amen|strong="G281"

2 Peter 3:1

Informations générales:

Pierre commence à parler des derniers jours.

pour stimuler votre esprit sincère

Pierre parle de provoquer ses lecteurs à penser à ces choses comme s'il les réveillait de dormir. AT: "te faire penser à des pensées pures" (Voir: Métaphore)

les paroles prononcées dans le passé par les saints prophètes

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «les paroles que les saints prophètes ont prononcées dans le passé» (voir: Actif ou Passif)

le commandement de notre Seigneur et Sauveur donné par vos apôtres

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le commandement de notre Seigneur et Sauveur, que vos apôtres vous a donné "(voir: actif ou passif)

2 Peter 3:3

Sachez ceci en premier

«Sachez que c'est la chose la plus importante.» Voyez comment vous avez traduit cela dans 2 Pierre 1:20 .

procéder selon leurs propres désirs

Ici, le mot «désirs» fait référence à des désirs coupables qui sont opposés à la volonté de Dieu.

AT: «vivre selon à leurs propres désirs coupables
»(Voir: Connaissances supposées et informations
implicites)

procéder
agir, se comporter

Où est la promesse de son retour?

Les moqueurs posent cette question rhétorique pour souligner qu'ils ne croient pas que Jésus reviendra. Le mot «promesse» fait référence à l'accomplissement de la promesse que Jésus reviendra. Au promettre que Jésus reviendrait n'est pas vrai! Il ne reviendra pas! »(Voir: Question rhétorique et La métonymie)

nos pères se sont endormis

Ici, les «pères» font référence aux ancêtres qui ont vécu il y a longtemps. S'endormir est un euphémisme pour mourir. À: "Nos ancêtres sont morts" (voir: euphémisme) 51 2 Pierre 3: 3-4 traductionNotes

toutes les choses sont restées les mêmes depuis le début de la création

Les moqueries exagèrent avec le mot «tous», et ils soutiennent que puisque rien au monde jamais changé, il ne peut être vrai que Jésus revienne. (Voir: Hyperbole et Généralisation)

depuis le début de la création

Cela peut être traduit par une phrase verbale. AT: «puisque Dieu a créé le monde» (Voir: noms abstraits)

2 Peter 3:5

les cieux et la terre ont existé... il y a longtemps, par le commandement de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a établi les cieux et la terre... il y a longtemps par sa parole »(voir: actif ou passif)

est apparu hors de l'eau et à travers l'eau

Cela signifie que Dieu a fait sortir la terre de l'eau, rassemblant les corps d'eau ensemble pour faire apparaître la terre.

à travers ces choses

Ici, «ces choses» font référence à la parole de Dieu et à l'eau.

le monde de cette époque a été détruit, inondé d'eau

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a inondé le monde qui existait à cette époque avec de l'eau et l'a détruit »(voir: actif ou passif)

les cieux et la terre sont réservés au feu par ce même commandement

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu, par ce même mot, a réservé les cieux et les terre pour le feu »(voir: actif ou passif) 53 2 Pierre 3: 5-7 traductionNotes

cette même commande

Ici "commande" représente Dieu, qui donnera le commandement: AT "Dieu, qui donnera un pareil commander"

Ils sont réservés pour le jour du jugement

Cela peut être indiqué sous forme active et peut commencer une nouvelle phrase. AT: «Il les réserve pour le jour du jugement »(voir: actif ou passif)

pour le jour du jugement et la destruction des impies

Cela peut être énoncé avec des phrases verbales. AT: «pour le jour où il juge et détruit les impies personnes »(voir: noms abstraits)

2 Peter 3:8

Il ne faut pas échapper à votre avis

"Vous ne devriez pas manquer de comprendre ceci" ou "Ne pas ignorer cela"

qu'un jour avec le Seigneur est comme mille ans

"Du point de vue du Seigneur, un jour est comme mille ans"

Le Seigneur ne bouge pas lentement concernant ses promesses

"Le Seigneur n'agit pas lentement pour remplir ses promesses"

comme certains considèrent la lenteur d'être

Certaines personnes pensent que le Seigneur tarde à remplir ses promesses parce que leur perspective du temps est différent de celui de Dieu.

2 Peter 3:10

toutefois

Bien que le Seigneur soit patient et veut que les gens se repentent, il reviendra en effet et apportera jugement.

le jour du Seigneur viendra comme un voleur

Pierre parle du jour où Dieu jugera tout le monde comme si c'était un voleur qui allait inopinément et prendre les gens par surprise. (Voir: Personnification et Simile)

Les cieux vont passer

"Le ciel va disparaître"

Les éléments seront brûlés avec le feu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu brûlera les éléments avec le feu" (voir: actif ou passif)

Les éléments

Les significations possibles sont 1) les corps célestes, tels que le soleil, la lune et les étoiles ou 2) les choses qui composent le ciel et la terre, tels que la terre, l'air, le feu et l'eau. 57 2 Pierre 3:10 traductionNotes

la terre et les actes qui s'y trouvent seront révélés

Dieu verra toute la terre et toutes les actions de chacun et il jugera alors tout. Ce peut être déclaré en termes actifs. AT: «Dieu exposera la terre et tout ce que les gens ont fait sur elle "(voir: active ou passive)

2 Peter 3:11**Déclaration de connexion:**

Pierre commence à dire aux croyants comment ils devraient vivre en attendant le jour du Seigneur.

Puisque toutes ces choses seront détruites de cette façon

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Puisque Dieu détruira toutes ces choses de cette manière" (Voir: Actif ou Passif)

Quel genre de personnes devriez-vous être?

Pierre utilise cette question rhétorique pour souligner ce qu'il va dire ensuite, à savoir qu'ils «doivent vivre sainement et des vies pieuses. »AT:« vous savez quel genre de personnes vous devriez être »(voir: question rhétorique)

les cieux seront détruits par le feu et les éléments seront fondus dans une chaleur intense

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu détruira les cieux par le feu, et il fera fondre le éléments en chaleur »(voir: actif ou passif) 59 2 Pierre 3: 11-13 traductionNotes

les éléments

Les significations possibles sont 1) les corps célestes, tels que le soleil, la lune et les étoiles ou 2) les choses qui composent le ciel et la terre, tels que la terre, l'air, le feu et l'eau. Voyez comment vous avez traduit cela en 2 Pierre 3:10 .

où la justice habitera

Pierre parle de «justice» comme s'il s'agissait d'une personne. Ceci est un métonyme pour les personnes qui sont justes. AT: «où les justes habiteront» ou «où les gens vivront dans la justice» (Voir: Personnification et métonymie)

2 Peter 3:14**faites de votre mieux pour être trouvé impeccable et irréprochable devant lui, en paix**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «fais de ton mieux pour vivre de telle sorte que Dieu te trouve sans tache et irréprochable, et être en paix avec lui et l'autre »(voir: actif ou passif)

impeccable et irréprochable

Les mots «sans tache» et «sans reproche» signifient essentiellement la même chose et soulignent la pureté morale. AT: "complètement pur" (voir: Doublet)

impeccable

Ici, cela signifie "sans faute". (Voir: Métaphore)

considère la patience de notre Seigneur d'être le salut

Parce que le Seigneur est patient, le jour du jugement n'est pas encore arrivé. Cela donne aux gens une opportunité se repentir et être sauvé, comme il l'explique dans 2 Pierre 3: 9 . AT: "Pensez aussi à la patience de notre Seigneur comme vous donnant l'occasion de se repentir et d' être sauvés »(voir: Connaissance acceptation et de Informations implicites) 61 2 Pierre 3: 14-16 traductionNotes

selon la sagesse qui lui a été donnée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "selon la sagesse que Dieu lui a donnée" (Voir: Active ou passif)

Paul parle de ces choses dans toutes ses lettres

"Paul parle de la patience de Dieu menant au salut dans toutes ses lettres"

dans lequel il y a des choses difficiles à comprendre

Il y a des choses dans les lettres de Paul qui sont difficiles à comprendre.

Les hommes ignorants et instables dénaturent ces choses

Les hommes ignorants et instables interprètent mal les choses difficiles à comprendre dans les lettres de Paul.

Ignorant et instable

"Déçu et instable". On n'a pas enseigné à ces hommes comment interpréter correctement les Écritures. et ne sont pas bien établis dans la vérité de l'évangile.

à leur propre destruction

«Entraînant leur propre destruction»

2 Peter 3:17**Déclaration de connexion:**

Pierre termine d'instruire les croyants et termine sa lettre.

puisque vous connaissez ces choses

«Ces choses» font référence aux vérités sur la patience de Dieu et aux enseignements de ces faux enseignants.

garde toi

«Se protéger»

afin que vous ne soyez pas égarés par la tromperie des gens sans loi

Ici, «égarer» est une métaphore pour être persuadé de faire quelque chose de mal. Cela peut être indiqué dans forme active. AT: «pour que les gens sans loi ne vous trompent pas et ne provoquent pas quelque chose» (Voir: métaphore et actif ou passif)

vous perdez votre propre fidélité

On parle de fidélité comme si les croyants pouvaient perdre une possession. AT: "tu arrêtes d'être fidèle "(voir: métaphore) 64 traductionNotes 2 Pierre 3: 17-18

croître dans la grâce et la connaissance de notre Seigneur et Sauveur Jésus Christ

Ici grandissant dans la grâce et la connaissance du Seigneur représente l'expérience de sa grâce plus

et le connaître plus. Le nom abstrait «grâce» peut être exprimé avec la phrase «agir avec bonté». AT: «Recevez plus de la grâce de notre Seigneur et Sauveur Jésus-Christ, et connaissez-le davantage» ou «soyez plus conscient de la manière dont notre Seigneur et Sauveur Jésus-Christ agit avec bonté envers vous et le connaît mieux »(voir: Métaphore et noms abstraits)

Translation Questions

2 Peter 3:1

Pourquoi Pierre a-t-il écrit cette deuxième lettre ?

Il l'a écrit pour que le bien-aimé se souvienne des mots prononcés auparavant par les prophètes et à propos du commandement de leur Seigneur et Sauveur.

2 Peter 3:3

Que diront les moqueurs dans les derniers jours?

Les moqueurs remettront en question la promesse du retour de Jésus et diront que toutes les choses demeureront les mêmes depuis le début de la création

2 Peter 3:5

Comment les cieux et la terre ont-ils été établis et réservés pour le feu ,pour le jour du jugement et pour la destruction des hommes impies?

Ils ont été établis et réservés par la parole de Dieu

2 Peter 3:8

Pourquoi le Seigneur est-il patient envers les bien-aimés?

Parce qu'il désire qu'ils ne périssent pas, mais aient le temps de se repentir.

2 Peter 3:10

Comment le jour du Seigneur viendra-t-il?

Le jour du Seigneur viendra comme un voleur

2 Peter 3:11

Pourquoi Pierre demande aux bien-aimés d'être une catégorie de personnes qui devraient vivre une vie de sainteté et piété?

Parce que les cieux et la terre seront détruits, et parce qu'ils attendaient de vivre la justice dans les nouveaux cieux et la nouvelle terre.

2 Peter 3:14

Qu'advient-il des hommes indisciplinés et instables qui déforment la sagesse donnée à Paul et les autres Écritures?

Leurs actions entraîneront leur propre destruction

2 Peter 3:17

Plutôt que d'être égarés par la tromperie et de perdre leur propre fidélité, qu'est-ce que Pierre recommande aux bien-aimés de faire?

Il leur a recommandé de croître dans la grâce et la connaissance de leur Seigneur et Sauveur Jésus Christ.

Chapter 3

¹ Maintenant, je vous écris bien-aimés cette deuxième lettre pour éveiller la sincérité de votre esprit, ² afin que vous vous souveniez des paroles annoncées d'avance par les saints prophètes et du commandement de notre Seigneur et Sauveur donnés à travers vos Apôtres. ³ Sachez premièrement que les moqueurs viendront dans les derniers jours, ils se moqueront et marcheront selon leurs propres désirs ⁴ et disant: « Où est la promesse de son retour? Nos pères sont morts mais toutes choses sont restées les mêmes, depuis le début de la création.» ⁵ Ils ont volontairement oublié, que le ciel et la terre sont sortis de l'eau et à travers l'eau, il y a longtemps de cela par la Parole de Dieu, ⁶ c'est à travers ces choses que le monde d'alors a été submergé et détruit. ⁷ Voici, les cieux et la terre sont réservés pour le feu par le même commandement: Ils sont réservés pour le jour du jugement et de la destruction des impies. ⁸ Bien-aimés, vous ne devez pas oublier une chose, qu'un jour avec le Seigneur est comme mille ans, et que mille ans comme un jour. ⁹ Le Seigneur ne tarde pas dans l'accomplissement de ses promesses comme quelques-uns le croient. Mais il est patient envers vous. Il ne veut pas que quelqu'un

périssent, mais il désire que tous arrivent à la repentance. ¹⁰ Cependant, le jour du Seigneur viendra comme un voleur. Les cieux passeront avec un grand bruit. Les éléments seront consumés par le feu, la terre et ses oeuvres seront exposées. ¹¹ Puisque toutes ces choses doivent être détruites de cette manière, quel genre de personnes devriez vous être? Vous devriez vivre dans la sainteté et la piété. ¹² Vous devriez attendre avec patience l'avènement du jour de Dieu, au cours duquel, les cieux seront détruits par le feu et les éléments embrasés seront fondus. ¹³ Mais nous attendons comme il l'a promis, les nouveaux cieux et la nouvelle terre, où la justice règnera. ¹⁴ C'est pourquoi, bien-aimés, en attendant ces choses, faites de votre mieux pour être trouvés sans tâche et irréprochables devant lui, en paix avec lui. ¹⁵ Considérez que la patience de notre Seigneur est votre salut, tout comme notre bien-aimé Paul l'a écrit; selon la sagesse qui lui a été donnée. ¹⁶ Paul parle de ces choses dans toutes ces lettres, dans lesquelles il y a des points difficiles à comprendre. Les hommes ignorants et déséquilibrés dénaturent le sens de ces choses comme ils font aussi aux autres écritures, pour leur propre ruine. ¹⁷ Pour cela, bien-aimés, comme vous connaissez ces choses, soyez sur vos gardes afin de ne pas être égarés par la tromperie des impies, jusqu'à perdre votre propre fidélité. ¹⁸ Mais croissez dans la grâce et la connaissance de notre Seigneur et Sauveur Jésus Christ. A lui soit la gloire maintenant et pour toujours Amen!

Book: 1 John

1 John

Chapter 1

¹ Ce qui|strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" ce que|strong="G3739" nous avons entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5754" ce que|strong="G3739" nous avons vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" de nos|strong="G2257" yeux|strong="G3788" ce que|strong="G3739" nous avons contemplé|strong="G2300" x-morph="strongMorph: TG5662" et|strong="G2532" que nos|strong="G2257" mains|strong="G5495" ont touché|strong="G5584" x-morph="strongMorph: TG5656" concernant|strong="G4012" la parole|strong="G3056" de vie|strong="G2222" - ² car|strong="G2532" la vie|strong="G2222" a été manifestée|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5681" et|strong="G2532" nous l'avons vue|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" nous lui rendons témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" nous vous|strong="G5213" annonçons|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" qui|strong="G3748" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" auprès|strong="G4314" du Père|strong="G3962" et|strong="G2532" qui nous|strong="G2254" a été manifestée|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5681" - ³ ce que|strong="G3739" nous avons vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G2532" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5754" nous vous|strong="G5213" l'annonçons|strong="G518" x-morph="strongMorph: TG5719" à vous aussi, afin que|strong="G2443" vous|strong="G5210" aussi|strong="G2532" vous soyez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" en communion|strong="G2842" avec|strong="G3326" nous|strong="G2257" Or|strong="G2532" notre|strong="G2251" communion|strong="G2842" |strong="G1161" est avec|strong="G3326" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" avec|strong="G3326" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁴ Et|strong="G2532" nous écrivons|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5213" ces choses|strong="G5023" afin que|strong="G2443" notre|strong="G5216" joie|strong="G5479" soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph: TG5753" parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5772" ⁵ |strong="G2532" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" La nouvelle|strong="G1860" que|strong="G3739" nous avons apprise|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5754" de|strong="G575" lui|strong="G846" et|strong="G2532" que nous vous|strong="G5213" annonçons|strong="G312" x-morph="strongMorph: TG5719" c'est que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" qu'il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" |strong="G3762" en|strong="G1722" lui|strong="G846" de ténèbres|strong="G4653" ⁶ Si|strong="G1437" nous disons|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" que|strong="G3754" nous sommes|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" en communion|strong="G2842" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" et|strong="G2532" que nous marchions|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5725" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4655" nous mentons|strong="G5574" x-morph="strongMorph: TG5727" et|strong="G2532" nous ne pratiquons|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" la vérité|strong="G225" ⁷ Mais|strong="G1161" si|strong="G1437" nous marchons|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5725" dans|strong="G1722" la lumière|strong="G5457" comme|strong="G5613" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" lui-même|strong="G846" dans|strong="G1722" la lumière|strong="G5457" nous sommes|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" mutuellement|strong="G3326" |strong="G240" en communion|strong="G2842" et|strong="G2532" le sang|strong="G129" de Jésus|strong="G2424" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" nous|strong="G2248" purifie|strong="G2511" x-morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G575" tout|strong="G3956" péché|strong="G266" ⁸ Si|strong="G1437" nous disons|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5632" que|strong="G3754" nous n'avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" de péché|strong="G266" nous nous séduisons|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5719" nous-mêmes|strong="G1438" et|strong="G2532" la vérité|strong="G225" n'est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" ⁹ Si|strong="G1437" nous confessons|strong="G3670" x-morph="strongMorph: TG5725" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" fidèle|strong="G4103" et|strong="G2532" juste|strong="G1342" pour|strong="G2443" nous|strong="G2254" les|strong="G266" pardonner|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5632" et|strong="G2532" pour nous|

strong="G2248" purifier|strong="G2511" x-morph="strongMorph:TG5661" de|strong="G575" toute|strong="G3956" iniquité|strong="G93" ¹⁰ Si|strong="G1437" nous disons|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" que|strong="G3754" nous n'avons pas|strong="G3756" péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5758" nous le|strong="G846" faisons|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" menteur|strong="G5583" et|strong="G2532" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" en|strong="G1722" nous|strong="G2254"

1 John 1:1

Déclaration de connection

Ce livre s'ouvre pour deux objectifs - La communion et la joie.

Informations générales:

L'apôtre Jean a écrit cette lettre aux croyants. Toutes les instances de «vous», «votre» et «votre» comprennent tous les croyants et sont pluriels. Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Jean et à ceux qui avaient été avec Jésus (Voir: formes de vous et «nous» exclusifs et inclusifs)

Informations générales:

Dans les versets 1-2, de nombreux pronoms tels que «ça», «qui» et «il» sont utilisés. Ils se réfèrent à "la Parole de vie" et «la vie éternelle». Mais, puisque ce sont des noms pour Jésus, vous pouvez utiliser des pronoms faisant référence à personne comme «qui», «qui» ou «il». (Voir: Pronoms)

Ce qui était depuis le début

La phrase «Ce qui était depuis le début» fait référence à Jésus, qui existait avant tout a été fait. AT: "Nous vous écrivons à propos de celui qui existait avant la création de toutes choses"

le début

«Le début de toutes choses» ou «la création du monde»

ce que nous avons entendu

"Que nous l'avons entendu enseigner"

ce que nous avons vu... nous avons regardé

Ceci est répété pour l' emphase. AT: «ce que nous avons nous-mêmes vu» (voir: Parallélisme)

la parole de la vie

"Jésus, celui qui fait vivre les gens pour toujours"

la vie

Le mot «vie» dans toute cette lettre fait référence à plus que la vie physique . Il est ici pour Jésus, la vie éternelle. (Voir: métonymie)

la vie a été connue

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu nous a fait connaître la vie éternelle" ou " Dieu nous a rendus capables de le connaître, qui est la vie éternelle" (voir: Actif ou Passif)

nous l'avons vu

"Nous l'avons vu"

nous en témoignons

«Nous en parlons solennellement aux autres»

la vie éternelle

Ici, «la vie éternelle» se réfère à celui qui donne cette vie, Jésus. AT: «celui qui nous permet de vivre pour toujours »(voir: métonymie)

qui était avec le père

"Qui était avec Dieu le Père"

et qui nous a été communiqué

C'était quand il vivait sur terre. AT: "et il est venu vivre parmi nous" (voir: actif ou passif)

1 John 1:3

Informations générales:

Ici, les mots «nous», «nous» et «nos» font référence à Jean et à ceux qui avaient été avec Jésus. (Voir: Exclusif et «nous» inclusif)

Ce que nous avons vu et entendu nous vous déclarons aussi

"Nous vous disons aussi ce que nous avons vu et entendu"

communiquez avec nous. Notre communion est avec le Père

"Soyez nos amis proches. Nous sommes amis avec Dieu le Père "

Notre fraternité

On ne sait pas si Jean inclut ou exclut ses lecteurs. Vous pouvez traduire ceci de toute façon.

Père fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

pour que notre joie soit complète

«Faire notre joie» ou «nous rendre complètement heureux»

1 John 1:5

Déclaration de connexion:

Dans le chapitre suivant, Jean écrit à propos de la communion fraternelle - des relations étroites avec Dieu et d'autres croyants.

Informations générales:

Ici, les mots «nous» et «vous» se réfèrent à tous les croyants, y compris aux personnes à qui Jean écrivait. Sauf indication contraire, c'est le sens du reste de ce livre. (Voir: "Nous" inclus)

Dieu est la lumière

C'est une métaphore qui signifie que Dieu est parfaitement pur et saint. Des cultures qui associent la bonté avec la lumière peut être capable de garder l'idée de la lumière sans expliquer la métaphore. AT: «Dieu est purement juste comme la pure lumière »(Voir: Métonymie)

en lui il n'y a pas de ténèbres du tout

Ceci est une métaphore qui signifie que Dieu ne pèche jamais et n'est en aucune façon un mal. Cultures associées le mal avec les ténèbres peut être capable de garder l'idée de l'obscurité sans expliquer la métaphore.À: "En lui il n'y a rien de mal" (voir: métaphore)

marcher dans les ténèbres

Ici, «marcher» est une métaphore de la façon dont une personne vit ou se comporte. Ici, «l'obscurité» est une métaphore de «Mal». AT: «fais le mal» (Voir: Métaphore)

marcher dans la lumière comme il est dans la lumière

Ici, «marcher» est une métaphore de la façon dont une personne vit ou se comporte. Ici, la «lumière» est une métaphore du «bien» ou «juste». AT: «faire ce qui est bon comme Dieu est parfaitement bon» ou «faire ce qui est juste comme Dieu est parfaitement à droite »(voir: métaphore)

le sang de Jésus

Cela fait référence à la mort de Jésus. (Voir: métonymie)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

1 John 1:8

Informations générales:

Ici, les mots «il», «lui» et «ses» se réfèrent à Dieu. (Voir: 1 Jean 1: 5)

n'a pas de péché

«Ne jamais pécher»

sont trompeuses

“Trompe” ou “mentir”

la vérité n'est pas en nous

On parle de la vérité comme si c'était un objet qui pourrait être à l'intérieur des croyants. AT: “nous ne croyons pas ce que Dieu dit est vrai »(Voir: Métaphore)

pour nous pardonner nos péchés et nous purifier de toute injustice

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Jean les utilise pour souligner que Dieu pardonne sûrement nos péchés. AT: «et nous pardonnerons complètement ce que nous avons mal fait» (voir:Parallélisme)

nous le faisons sortir pour être un menteur

Il est sous-entendu qu'une personne qui prétend être sans péché serait un menteur pour Dieu, car il a dit que tout le monde est un pécheur. AT: «c'est comme appeler un menteur, car il a dit que nous avions tous sinned ”(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

sa parole n'est pas en nous

«Parole» est un métonyme pour «message». On dit que respecter et honorer la parole de Dieu est comme si son la parole était à l'intérieur des croyants. AT: «nous ne comprenons pas la parole de Dieu et n'obéissons pas à ce qu'il dit» (Voir: Métaphore et métonymie)

Translation Questions

1 John 1:1

Qu est ce qui etait au debut selon Jean ? Par quels moyens Jean connaissait-il la Parole de vie? Où était la Parole de vie avant qu'elle se manifeste à Jean?

Jean dit que la Parole de vie était depuis le début Jean avait entendu, vu, contemplé et touché la Parole de vie. La Parole de vie était avec le Père avant qu'elle se manifeste à Jean.

1 John 1:3

Pourquoi Jean déclare-t-il ce qu'il a vu et entendu? Avec qui Jean est-il déjà associé?

Jean déclare ce qu'il a vu et entendu pour que d'autres puissent aussi avoir la communion avec lui Jean est déjà en communion avec le Père et son Fils, Jésus-Christ.

1 John 1:5

Quel message de Dieu Jean annonce-t-il à ses lecteurs? Qu'est-ce que Jean dit à propos d'une personne qui dit avoir communion avec Dieu, mais marche dans l'obscurité? Pour ceux qui marchent dans la lumière, qu'est-ce qui les purifie de tout péché?

Jean annonce le message que Dieu est lumière et en Lui il n'y a pas de ténèbres Jean dit qu'une telle personne est un menteur et ne pratique pas la vérité. Le sang de Jésus les purifie de tout péché.

1 John 1:8

Que dit Jean à propos d'une personne qui dit ne pas avoir de péché? Que fera Dieu pour ceux qui confessent leurs péchés?

Jean dit qu'une telle personne se trompe et que la vérité n'est pas en lui. Pour ceux qui confessent leurs péchés, Dieu pardonnera leurs péchés et les purifiera de toute injustice

Chapter 1

¹ Ce qui était au commencement (que nous avons entendu, que nous avons vu de nos yeux, que nous avons contemplé, et que nos mains ont touché) à propos de la parole de vie. ² La vie a aussi été manifestée, et nous l'avons vue, et nous le témoignons. Nous vous annonçons la vie éternelle, qui fut avec le Père, et qui nous a été manifestée. ³ Ce que nous avons vu et entendu, nous vous le déclarons aussi, pour que vous soyez en communion avec nous. Et notre communion est avec le Père et avec son Fils, Jésus Christ. ⁴ Nous vous écrivons aussi ces choses pour que notre joie soit parfaite. ⁵ Voici le message que nous avons entendu de lui et que nous vous annonçons: Dieu est lumière et il n'y a point de ténèbres en lui. ⁶ Si nous disons que nous sommes en communion avec lui et que nous marchons dans les ténèbres, nous mentons et nous ne pratiquons pas la vérité. ⁷ Mais si nous marchons dans la lumière comme il est dans la lumière, nous sommes en communion les uns avec les autres, et le sang de Jésus son fils nous purifie de tout péché. ⁸ Si nous disons que nous n'avons pas de péché, nous nous mentons nous-mêmes, et la vérité n'est pas en nous. ⁹ Mais si nous confessons nos péchés, il est fidèle et juste pour nous les pardonner et nous purifier de toute injustice. ¹⁰ Si nous disons que nous n'avons pas péché, nous faisons de lui un menteur, et sa parole n'est pas en nous.

Chapter 2

¹ Mes|strong="G3450" petits enfants|strong="G5040" je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ces choses|strong="G5023" afin que|strong="G2443" vous ne péchiez|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3363" Et|strong="G2532" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" a péché|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5632" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un avocat|strong="G3875" auprès|strong="G4314" du Père|strong="G3962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le juste|strong="G1342" ² Il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui-même|strong="G2532" une victime expiatoire|strong="G2434" pour|strong="G4012" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" |strong="G1161" non|strong="G3756" seulement|strong="G3440" pour|strong="G4012" les nôtres|strong="G2251" mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" pour|strong="G4012" ceux du monde|strong="G2889" entier|strong="G3650" ³ |strong="G2532" Si|strong="G1437" nous gardons|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5725" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" par là|strong="G1722" |strong="G5129" nous savons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nous l|strong="G846" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁴ Celui qui dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Je l|strong="G846" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" qui ne garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un menteur|strong="G5583" et|strong="G2532" la vérité|strong="G225" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" en|strong="G1722" lui|strong="G5129" ⁵ Mais|strong="G1161" celui|strong="G3739" qui garde|strong="G302" |strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5725" sa|strong="G846" parole|strong="G3056" l' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" est véritablement|strong="G230" parfait|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5769" en|strong="G1722" lui|strong="G5129" par là|strong="G1722" |strong="G5129" nous savons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ⁶ Celui qui dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" qu'il demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5721" en|strong="G1722" lui|strong="G846" doit|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5721" aussi|strong="G2532" comme|strong="G2531" il|strong="G1565" a marché|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G3779" lui-même|strong="G846" ⁷ Bien-aimés, ce n'est pas|strong="G3756" un commandement|strong="G1785" nouveau|strong="G2537" que je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" mais|strong="G235" un commandement|strong="G1785" ancien|strong="G3820" que|strong="G3739" vous avez eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" ce commandement|strong="G1785" ancien|strong="G3820" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la parole|strong="G3056" que|strong="G3739" vous avez entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G575" |strong="G746" ⁸ Toutefois|strong="G3825" c'est un commandement|strong="G1785" nouveau|strong="G2537" que je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" ce qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" en|strong="G1722" lui|strong="G846" et|strong="G2532" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" car|strong="G3754" les ténèbres|strong="G4653" se dissipent|strong="G3855" x-morph="strongMorph:TG5731" et|strong="G2532" la lumière|strong="G5457" véritable|strong="G228" paraît|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5719" déjà|strong="G2235" ⁹ Celui qui dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" qu'il est|strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750" dans|strong="G1722" la lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" qui hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" frère|strong="G80" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" encore|strong="G2193" |strong="G737" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" ¹⁰ Celui qui aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" frère|strong="G80" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" la lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" aucune|strong="G3756" occasion de chute|strong="G4625" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹¹ Mais|strong="G1161" celui qui hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" frère|strong="G80" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" |strong="G2532" il marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" les ténèbres|strong="G4653" et|strong="G2532" il ne|strong="G3756" sait|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" où|strong="G4226" il va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" parce que|strong="G3754" les ténèbres|strong="G4653" ont aveuglé|strong="G5186" x-morph="strongMorph:TG5656" ses|strong="G846" yeux|

strong="G3788" ¹² Je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" petits enfants|strong="G5040" parce que|strong="G3754" vos péchés|strong="G266" vous|strong="G5213" sont pardonnés|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5769" à cause de|strong="G1223" son|strong="G846" nom|strong="G3686" ¹³ Je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" pères|strong="G3962" parce que|strong="G3754" vous avez connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" celui qui est dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" Je vous|strong="G5213" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" jeunes gens|strong="G3495" parce que|strong="G3754" vous avez vaincu|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5758" le malin|strong="G4190" Je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5719" petits enfants|strong="G3813" parce que|strong="G3754" vous avez connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" le Père|strong="G3962" ¹⁴ Je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" pères|strong="G3962" parce que|strong="G3754" vous avez connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" celui qui est dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" Je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" jeunes gens|strong="G3495" parce que|strong="G3754" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" forts|strong="G2478" et|strong="G2532" que la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" et|strong="G2532" que vous avez vaincu|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5758" le malin|strong="G4190" ¹⁵ N' aimez|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" le monde|strong="G2889" ni|strong="G3366" les choses qui sont dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" le monde|strong="G2889" l' amour|strong="G26" du Père|strong="G3962" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹⁶ car|strong="G3754" tout|strong="G3956" ce qui est dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" la convoitise|strong="G1939" de la chair|strong="G4561" |strong="G2532" la convoitise|strong="G1939" des yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" l' orgueil|strong="G212" de la vie|strong="G979" ne vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" du|strong="G1537" Père|strong="G3962" mais|strong="G235" vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" ¹⁷ Et|strong="G2532" le monde|strong="G2889" passe|strong="G3855" x-morph="strongMorph:TG5731" et|strong="G2532" sa|strong="G846" convoitise|strong="G1939" aussi; mais|strong="G1161" celui qui fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" la volonté|strong="G2307" de Dieu|strong="G2316" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" éternellement|strong="G1519" |strong="G165" ¹⁸ Petits enfants|strong="G3813" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la dernière|strong="G2078" heure|strong="G5610" et|strong="G2532" comme|strong="G2531" vous avez appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" qu|strong="G3754" antéchrist|strong="G500" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" il y a|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" maintenant|strong="G3568" plusieurs|strong="G4183" antéchrists|strong="G500" par là|strong="G3606" nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la dernière|strong="G2078" heure|strong="G5610" ¹⁹ Ils sont sortis|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" du milieu|strong="G1537" de nous|strong="G2257" mais|strong="G235" ils n' étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" pas|strong="G3756" des|strong="G1537" nôtres|strong="G2257" car|strong="G1063" s|strong="G1487" eussent été|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" des|strong="G1537" nôtres|strong="G2257" ils seraient|strong="G302" demeurés|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5715" avec|strong="G3326" nous|strong="G2257" mais|strong="G235" cela est arrivé afin qu|strong="G2443" fût manifeste|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" que|strong="G3754" tous|strong="G3956" ne sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" des|strong="G1537" nôtres|strong="G2257" ²⁰ Pour|strong="G2532" vous|strong="G5210" vous avez reçu|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" l' onction|strong="G5545" de la part de|strong="G575" celui qui est saint|strong="G40" et|strong="G2532" vous avez tous|strong="G3956" de la connaissance|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" ²¹ Je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5656" non|strong="G3756" que|strong="G3754" vous ne connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" la vérité|strong="G225" mais|strong="G235" parce que|strong="G3754" vous la|strong="G846" connaissez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" parce qu|strong="G3754" aucun|strong="G3956" |strong="G3756" mensonge|strong="G5579" ne vient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" la vérité|strong="G225" ²² Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" menteur|strong="G5583" sinon|strong="G1508" celui qui nie|

strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5740" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3756" le Christ|strong="G5547" Celui- là|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" l' antéchrist|strong="G500" qui nie|strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5740" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" le Fils|strong="G5207" ²³ Quiconque|strong="G3956" nie|strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5740" le Fils|strong="G5207" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3761" non plus le Père|strong="G3962" quiconque confesse|strong="G3670" x-morph="strongMorph: TG5723" le Fils|strong="G5207" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" aussi|strong="G2532" le Père|strong="G3962" ²⁴ Que|strong="G3767" ce que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5720" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" Si|strong="G1437" ce que|strong="G3739" vous avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5661" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" vous|strong="G5210" demeurerez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5692" aussi|strong="G2532" dans|strong="G1722" le Fils|strong="G5207" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" le Père|strong="G3962" ²⁵ Et|strong="G2532" la promesse|strong="G1860" qu|strong="G3739" il|strong="G846" nous|strong="G2254" a faite|strong="G1861" x-morph="strongMorph: TG5662" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ²⁶ Je vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" ces choses|strong="G5023" au sujet|strong="G4012" de ceux qui vous|strong="G5209" égarent|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5723" ²⁷ Pour vous|strong="G2532" l' onction|strong="G5545" que|strong="G3739" vous|strong="G5210" avez reçue|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" de|strong="G575" lui|strong="G846" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5719" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" et|strong="G2532" vous n'avez pas|strong="G3756" besoin|strong="G5532" |strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" qu|strong="G2443" on|strong="G5100" vous|strong="G5209" enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5725" mais|strong="G235" comme|strong="G5613" son|strong="G846" onction|strong="G5545" vous|strong="G5209" enseigne|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G4012" toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" qu'elle est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" véritable|strong="G227" et|strong="G2532" qu'elle n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" point|strong="G3756" un mensonge|strong="G5579" |strong="G2532" demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5692" en|strong="G1722" lui|strong="G846" selon|strong="G2531" les enseignements|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5656" qu'elle vous|strong="G5209" a donnés. ²⁸ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" petits enfants|strong="G5040" demeurez|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5720" en|strong="G1722" lui|strong="G846" afin que|strong="G2443" lorsqu' il|strong="G3752" paraîtra|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5686" nous ayons|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5725" de l' assurance|strong="G3954" et|strong="G2532" qu' à|strong="G1722" son|strong="G846" avènement|strong="G3952" nous ne soyons pas|strong="G3361" confus|strong="G153" x-morph="strongMorph: TG5686" et éloignés|strong="G575" de lui|strong="G846" ²⁹ Si|strong="G1437" vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5762" qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" juste|strong="G1342" reconnaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5719" que|strong="G3754" quiconque|strong="G3956" pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" la justice|strong="G1343" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5769" de|strong="G1537" lui|strong="G846"

1 John 2:1

Déclaration de connexion:

Jean continue à écrire sur la communion et montre que c'est possible parce que Jésus entre les croyants et le père.

Informations générales:

Ici, les mots «nous» et «nous» font référence à Jean et à tous les croyants. Les mots «lui» et «son» pourraient se référer à Dieu le Père ou à Jésus. (Voir: "Nous" inclus)

Les enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. À: «Mes chers enfants en Christ» ou «Vous qui êtes aussi chers pour moi que mes propres enfants» (Voir: Métaphore)

J'écris ces choses

"J'écris cette lettre"

Mais si quelqu'un pêche

"Mais quand quelqu'un pêche." C'est quelque chose qui va probablement arriver. 19 1 Jean 2: 1-3 TraductionNotes

nous avons un avocat auprès du Père, Jésus-Christ, celui qui est juste

Le mot «avocat» fait ici référence à Jésus. AT: «nous avons Jésus Christ, celui qui est juste, qui parle au Père et lui demande de nous pardonner »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Il est la propitiation pour nos péchés

"Dieu n'est plus en colère contre nous, parce que Jésus a sacrifié sa propre vie pour nos péchés" ou "Jésus est le celui qui a sacrifié sa vie pour nos péchés, afin que Dieu ne soit plus en colère contre nous pour nos péchés »

Nous savons que nous l'avons connu

"Nous savons que nous le connaissons" ou "Nous savons que nous avons de bonnes relations avec lui"

si nous gardons ses commandements

"Si nous obéissons à ce qu'il commande"

1 John 2:4**Celui qui dit**

"Quiconque dit" ou "La personne qui dit"

Je connais dieu

"J'ai de bonnes relations avec Dieu"

ne garde pas

«N'obéit pas» ou «désobéit»

ses commandements

"Ce que Dieu lui dit de faire"

la vérité n'est pas en lui

On parle de la vérité comme d'un objet qui pourrait être à l'intérieur des croyants. AT: «il ne fait pas crois que ce que Dieu dit est vrai »(voir: métaphore)

garde sa parole

Garder la parole de quelqu'un ici est un idiomme d'obéir. AT: «fait ce que Dieu lui dit de faire» (Voir:

21 1 Jean 2: 4-6 traductionNotes

en lui vraiment l'amour de Dieu s'est perfectionné

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) «l'amour de Dieu» se réfère à une personne aimer Dieu, et «perfectionné» représente complètement ou complètement. AT: «c'est cette personne qui aime Dieu complètement »ou 2)« l'amour de Dieu »se réfère aux personnes aimantes de Dieu, et« perfectionné »représente l'achèvement son but. AT:

"L'amour de Dieu a atteint son but dans la vie de cette personne" (voir: Possession et actif ou passif)

Par ceci nous savons que nous sommes en lui

La phrase «nous sommes en lui» signifie que le croyant est en communion avec Dieu. AT: "Quand on obéit ce que Dieu dit, nous pouvons être certains que nous sommes en communion avec lui »ou« Par ceci nous savons que joint à Dieu »(Voir: Métaphore)

reste en Dieu

Rester en Dieu signifie continuer à être en communion avec Dieu. AT: "continue à avoir une fraternité avec Dieu »ou« reste attaché à Dieu »(Voir: Métaphore)

devrait-il aussi marcher comme il marchait

On parle de conduire sa vie comme s'il marchait sur un chemin. AT: «doit vivre comme il a vécu» ou "Doit également obéir à Dieu comme Jésus-Christ l'a fait" (voir: Métaphore)

1 John 2:7**Déclaration de connexion:**

Jean donne aux croyants les principes de base de la communion: l'obéissance et l'amour.

Bien-aimé, je suis

"Vous les gens que j'aime, je suis" ou "Chers amis, je suis"

Je ne vous écris pas un nouveau commandement, mais un vieux commandement

«Je vous écris pour vous aimer les uns les autres, ce qui n'est pas une chose nouvelle mais un vieux commandement que vous avait entendu. »Jean se réfère au commandement de Jésus de s'aimer les uns les autres.

Depuis le début

Ici, le «commencement» fait référence au moment où ils ont décidé de suivre le Christ. AT: «depuis que tu as cru pour la première fois en Christ »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

L'ancien commandement est le mot que vous avez entendu.

"" L'ancien commandement est le message que vous avez entendu "

Pourtant, je vous écris un nouveau commandement

"Mais d'une certaine manière, le commandement que je vous écris est un nouveau commandement" 23 1 Jean 2: 7-8 TraductionNotes

ce qui est vrai en Christ et en vous

"Ce qui est vrai, comme montré dans les actes du Christ et vos actes"

l'obscurité passe et la vraie lumière brille déjà

Ici, «l'obscurité» est une métaphore du «mal» et la «lumière» est une métaphore du «bien». AT: «parce

que vous cessent de faire le mal et tu fais de plus en plus de bien »(Voir: Métaphore)

1 John 2:9

Informations générales:

Ici, le mot «frère» fait référence à un autre chrétien.

Celui qui dit

«Quiconque dit» ou «Quelqu'un qui réclame». Cela ne concerne pas une personne en particulier.

il est dans la lumière

Ici, être «à la lumière» est une métaphore pour faire ce qui est juste. AT: "il fait ce qui est juste" (voir: Métaphore)

est dans l'obscurité

Ici, être «dans l'obscurité» est une métaphore pour faire ce qui est mal. AT: "fait ce qui est mal" (Voir: Métaphore)

il n'y a aucune occasion de tomber en lui

"Rien ne le fera trébucher." Le mot "trébucher" est une métaphore qui signifie échouer spirituellement ou moralement. AT: "rien ne lui fera pécher" ou "il ne manquera pas de faire ce qui est agréable à Dieu" (voir: métaphore) 25 1 Jean 2: 9-11 traductionNotes

est dans l'obscurité et marche dans l'obscurité

Ici, «marcher» est une métaphore de la façon dont une personne vit ou se comporte. Ici pour être "dans l'obscurité" et «Marche dans l'obscurité» signifie la même chose. Cela attire l'attention sur combien il est mal de détester un camarade croyant. AT: «fait ce qui est mal» (voir: métaphore et parallélisme)

il ne sait pas où il va

Ceci est une métaphore pour le croyant qui ne vit pas comme un chrétien devrait vivre. AT: «il fait Je ne sais pas ce qu'il devrait faire »(Voir: Métaphore)

l'obscurité a aveuglé ses yeux

«Les ténèbres l'ont empêché de voir.» L'obscurité est une métaphore du péché ou du mal. AT: «le péché a fait qu'il lui est impossible de comprendre la vérité »(Voir: Métaphore)

1 John 2:12

Informations générales:

Jean explique pourquoi il écrit sa lettre à différents groupes d'âge ou à des croyants avec des différences à maturité. Essayez d'utiliser un libellé similaire pour ces phrases, car elles sont écrites poétiquement.

vous, chers enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. Voir comment vous avez traduit ceci en 1 Jean 2: 1

. AT: «vous, mes chers enfants en Christ» ou «vous qui êtes aussi cher à moi comme mes propres enfants »(Voir: Métaphore)

vos péchés sont pardonnés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu pardonne tes péchés" (Voir: Actif ou Passif)

à cause de son nom

«Son nom» fait référence à Christ et à qui il est. AT: «à cause de ce que Christ a fait pour vous» (voir: La métonymie) 27 1 Jean 2: 12-14 traductionNotes

Je t'écris, pères

Le mot «pères» est peut-être une métaphore faisant référence aux croyants matures. AT: «J'écris à vous, croyants matures »(Voir: Métaphore)

tu sais

"Vous avez une relation avec"

Celui qui est depuis le début

"Celui qui a toujours vécu" ou "celui qui a toujours existé". Il se réfère soit à "Jésus" ou à «Dieu le Père».

les jeunes hommes

Cela se réfère peut-être à ceux qui ne sont plus de nouveaux croyants mais qui grandissent en maturité spirituelle. AT: «jeunes croyants» (Voir: Métaphore)

tu es fort

Ici, «fort» se réfère non pas à la force physique des croyants, mais à leur fidélité au Christ. (Voir: Métaphore)

la parole de Dieu reste en toi

«Parole de Dieu» est un métonymie du message de Dieu. L'écrivain fait référence aux croyants fidélité accrue à Christ et connaissance de lui comme s'il parlait de la parole de Dieu existante en eux. AT: «Le message de Dieu continue à vous enseigner» ou «vous connaissez la parole de Dieu» (Voir: Métaphore et métonymie)

surmonter

L'auteur parle du refus des croyants de suivre Satan et de leurs projets frustrants s'il s'agissait de le conquérir. (Voir: métaphore)

1 John 2:15

N'aime pas le monde ni

ne pas se comporter comme les gens dans le monde qui n'honorent pas Dieu et ne l'aiment pas »(Voir: Métonymie) En 2: 15-17, le mot «monde» fait référence à toutes les choses que les gens veulent faire qui n'honorent pas Dieu. AT: "Do

les choses qui sont dans le monde

«Les choses que veulent ceux qui déshonorent Dieu»

Si quelqu'un aime le monde, l'amour du Père n'est pas en lui

Une personne ne peut pas aimer ce monde et tout ce qui déshonore Dieu et aimer le Père en même temps. (Voir: métaphore)

l'amour du Père n'est pas en lui

"Il n'aime pas le Père"

la convoitise de la chair, la convoitise des yeux et l'arrogance de la vie

Ceci est une liste de certaines des choses dans le monde. Il explique ce que l'on entend par «tout ce qui est dans le monde »(voir: métonymie) 30 traductionNotes 1 Jean 2: 15-17

la convoitise de la chair

"Le fort désir d'avoir un plaisir physique coupable"

la convoitise des yeux

"Le fort désir d'avoir des choses qu'on voit"

l'arrogance de la vie

«Fierté de la vie». Cela pourrait impliquer à la fois des possessions et des attitudes. AT: «la vantardise de ce que la personne a ou fait »ou« la fierté que les gens ressentent à cause de leurs choses et de ce qu'il fait »

n'est pas du Père

"Ne vient pas du Père" ou "n'est pas comment le Père nous apprend à vivre"

sont en train de passer

"Décéder" ou "ne sera pas un jour là"

1 John 2:18

Déclaration de connexion:

Jean met en garde contre ceux qui sont contre Christ.

Petits enfants

«Chrétiens immatures». Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Jean 2: 1 .

c'est la dernière heure

La phrase «la dernière heure» fait référence à l'heure juste avant le retour de Jésus. AT: "Jésus reviendra bientôt" (Voir: métonymie)

de nombreux antichrists sont venus

"Il y a beaucoup de gens qui sont contre le Christ"

sont venus. Par cela nous savons

"Sont venus, et à cause de cela nous savons" ou "sont venus, et parce que beaucoup d'antichrists sont venus, nous savons"

Ils sont sortis de nous

"Ils nous ont quittés" 32 traductionNotes 1 Jean 2: 18-19

mais ils n'étaient pas de nous

"Mais ils ne nous appartenaient pas vraiment de toute façon" ou "mais ils ne faisaient pas vraiment partie de notre groupe dans la première place. »La raison pour laquelle ils ne faisaient pas vraiment partie du groupe est qu'ils ne croyaient pas Jésus.

Car s'ils étaient venus de nous, ils seraient restés avec nous

"Nous le savons parce qu'ils ne nous auraient pas quitté s'ils avaient vraiment été croyants"

1 John 2:20

Informations générales:

Dans l'Ancien Testament, le mot «onction» se référait à verser de l'huile sur une personne pour le séparer de servir Dieu

Mais vous avez une onction du Saint

Jean parle du Saint-Esprit comme s'il était «une onction» que le peuple a reçue de Jésus. Le nom abstrait «onction» peut être traduit par une phrase verbale. AT: «Mais le Saint a t'ont oint »ou« Mais Jésus-Christ, le Saint, vous a donné son Esprit »(Voir: Métaphore et Noms abstraits)

le saint

Cela fait référence à Jésus. AT: "Jésus, le Saint" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

la vérité... aucun mensonge n'est de la vérité

Le nom abstrait «vérité» peut être traduit comme un adjectif. AT: «ce qui est vrai... pas de mensonge ce qui est vrai »(voir: noms abstraits) 34 traductionNotes 1 Jean 2: 20-21

1 John 2:22

Qui est le menteur mais celui qui nie que Jésus est le Christ?

«Qui est le menteur? Quiconque nie que Jésus soit le Christ. »Jean a utilisé une question pour souligner qui sont les menteurs. (Voir: question rhétorique)

nie que Jésus est le Christ

"Refuse de dire que Jésus est le Christ" ou "dit que Jésus n'est pas le Messie"

nie le père et le fils

"Refuse de dire la vérité sur le Père et le Fils" ou "rejette le Père et le Fils".

Père fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

a le père

«Appartient au Père»

reconnaît le fils

"Dit la vérité sur le fils" 36 traductionNotes 1 Jean 2: 22-23

a le père

«Appartient au Père»

1 John 2:24

Déclaration de connexion:

Jean rappelle aux croyants de continuer dans ce qu'ils ont entendu pour la première fois.

Informations générales:

Ici, le mot «vous» est au pluriel et se réfère aux personnes à qui Jean a écrit, ainsi qu'à tous les croyants. Le mot «il» est emphatique et fait référence à Christ. (Voir: formes de vous)

Quant à toi

Cela indique que Jean leur dit comment ils devraient vivre en tant que disciples de Jésus au lieu de savoir comment ceux-ci contre le Christ vivre.

laissez ce que vous avez entendu depuis le début rester en vous

«Souviens-toi et crois ce que tu as entendu depuis le début.» Comment ils l'ont entendu, ce qu'ils entendus, et ce que «le début» signifie peut être rendu explicite: AT: «continuer à faire confiance à ce que nous avons vous a enseigné à propos de Jésus comme vous avez fait confiance depuis que vous êtes devenus croyants »(Voir: Assume Connaissance et information implicite)

ce que vous avez entendu depuis le début

"Ce que nous vous avons appris sur Jésus quand vous êtes devenus croyants" 38 traductionNotes 1 Jean 2: 24-26

Si ce que tu as entendu depuis le début reste en toi

Le mot «reste» parle de relation, pas de salut. AT: «Si vous continuez à faire confiance à quoi nous vous avons d'abord appris "

reste aussi dans le Fils et dans le Père

"Aussi avoir une relation avec le fils et avec le père." Voir comment cela a été traduit dans 1 Jean 2: 5-6 .

C'est la promesse qu'il nous a donnée: la vie éternelle.

"C'est ce qu'il a promis de nous donner - la vie éternelle" ou "Il a promis de nous faire vivre pour toujours"

la vie

Le mot «vie» dans toute cette lettre fait référence à plus que la vie physique. Il est ici pour Jésus, la vie éternelle. Voyez comment vous avez traduit ceci dans 1 Jean 1: 1-2 . (Voir: métonymie)

ceux qui vous égareraient

Ici, «égarez-vous» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire en quelque chose qui n'est pas vrai. AT: "ceux qui veulent te tromper" ou "ceux qui veulent te faire croire aux mensonges de Jésus Christ "(Voir: Métaphore)

1 John 2:27

Déclaration de connexion:

À partir du verset 29, Jean introduit l'idée d'être né dans la famille de Dieu. Les vers précédents montrer que les croyants continuent à pécher; cette partie montre que les croyants ont aussi la nouvelle nature, qui ne peut pas pécher. Il continue de montrer comment les croyants peuvent se reconnaître.

Quant à toi

Cela indique que Jean leur dit autre chose sur la manière dont ils devraient vivre en tant que disciples de Jésus. au lieu de suivre ceux qui sont contre Christ.

l'onction

Cela fait référence à «l'Esprit de Dieu». Voir la note sur «l'onction» dans 1 Jean 2:20 .

comme son onction vous apprend tout

Ici, le mot «tout» est une généralisation. AT: "parce que son onction vous apprend tout que vous devez savoir »(voir: Hyperbole et généralisation) 40 traductionNotes 1 Jean 2: 27-29

reste en lui

Rester dans quelqu'un signifie continuer à avoir une relation avec lui. Voyez comment vous avez traduit «Reste en Dieu» dans 1 Jean 2: 5-6 . AT: «continuer à avoir une relation avec lui» ou «rester avec lui "(Voir: Métaphore)

À présent

Ce mot est utilisé ici pour marquer une nouvelle partie de la lettre.

chers enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. Voir comment vous avez traduit ceci en 1 Jean 2: 1 . AT: «mes chers enfants en Christ» ou «vous qui êtes aussi chers à moi comme mes propres enfants »(Voir: Métaphore)

il apparaît

"On le voit"

audace

ne pas avoir peur

ne pas avoir honte devant lui

"Ne pas avoir honte en sa présence"

à sa venue
"Quand il reviendra"

est né de lui
"Est né de Dieu" ou "est l'enfant de Dieu"

Translation Questions

1 John 2:1

Pour quels péchés Jésus-Christ est-il le sacrifice? Comment savons-nous si nous connaissons Jésus-Christ?
Jésus-Christ est le sacrifice pour les péchés du monde entier. Nous savons si nous connaissons Jésus-Christ si nous gardons ses commandements.

1 John 2:4

Quel genre de personne est celui qui dit connaître Dieu, mais ne garde pas Les commandements de Dieu? Comment un croyant devrait-il marcher?
Quelqu'un qui dit connaître Dieu mais ne garde pas les commandements de Dieu est un menteur. Un croyant devrait marcher comme Jésus Christ a marché.

1 John 2:9

Quelle est la condition spirituelle de quelqu'un qui dit être dans la lumière, mais qui déteste son frère?
Quelqu'un qui dit être dans la lumière mais qui déteste son frère est dans l'obscurité.

1 John 2:12

Pourquoi Dieu pardonne-t-il les péchés des croyants?
Dieu pardonne les péchés des croyants pour l'amour du nom de Christ.

1 John 2:15

Qu'est-ce que Jean dit de l'attitude d'un croyant envers les choses du monde? Quelles sont les trois choses dans le monde que Jean nomme comme n'étant pas du Père?
Il dit que le croyant ne doit pas aimer le monde ni les choses du monde. Il nomme la convoitise de la

chair, la convoitise des yeux et la vaine gloire de la vie comme étant du monde et non du Père.

1 John 2:18

Comment Jean dit-il qu'il sait que c'est la dernière heure? Qui vient selon Jean?
Il dit qu'il sait que c'est la dernière heure parce que beaucoup d'anti-christs sont venus. Il dit que l'anti-christ arrive.

1 John 2:22

Que fera l'anti-christ qui nous permettra de le reconnaître? Quelqu'un qui nie le Fils peut-il avoir le Père?
L'anti-christ niera le Père et le fils. Non, quelqu'un qui nie le Fils ne peut pas avoir le Père.

1 John 2:24

Qu'est-ce que Jean dit il aux croyants de faire pour rester dans le Fils et dans le Père? Quelle promesse a été donnée aux croyants par Dieu?
Jean dit aux croyants de rester dans ce qu'ils ont entendu depuis le début. Dieu a promis aux croyants la vie éternelle.

1 John 2:27

Quelles sont les attitudes de ceux qui restent dans le Fils quand Christ apparaîtra à sa venue?
Ceux qui restent dans le Fils auront de l'audace et n'auront pas honte quand Christ apparaîtra à sa venue.

Chapter 2

¹ Enfants, je vous écris ces choses afin que vous ne péchiez point. Mais si quelqu'un pèche, nous avons un avocat auprès du Père, Jésus Christ, le juste. ² Il est propitiation de nos péchés, et pas pour les nôtres seulement, mais pour ceux du monde entier. ³ Par ceci, nous savons que nous le connaissons: si nous gardons ses commandements. ⁴ Celui qui dit: «Je connais Dieu», mais ne garde pas ses commandements, est un menteur et la vérité n'est point en lui. ⁵ Mais quiconque garde sa parole, en vérité, c'est en cette personne que l'amour de Dieu a été rendu parfait. En ceci, nous savons que nous sommes en lui. ⁶ Celui qui dit qu'il demeure en Dieu doit aussi marcher comme Jésus Christ a lui-même marché. ⁷ Bien-aimés, je ne vous écris pas un nouveau commandement, mais un ancien commandement que vous avez eu dès le commencement. L'ancien commandement, c'est la parole que vous avez entendue. ⁸ Toutefois je vous écris un commandement nouveau, ce qui est vrai en Christ et en vous, car les ténèbres se dissipent et la vraie lumière paraît déjà. ⁹ Celui qui dit qu'il est dans la lumière et qui n'aime pas son frère est dans les

ténèbres jusqu'à présent. ¹⁰ Celui qui aime son frère demeure dans la lumière et aucune occasion de chute n'est en lui. ¹¹ Mais celui qui hait son frère est dans les ténèbres et il marche dans les ténèbres; il ne sait où il va parce que les ténèbres l'ont aveuglé. ¹² Je vous écris chers enfants, parce que vos péchés vous sont pardonnés à cause de son nom. ¹³ Je vous écris pères, parce que vous avez connu celui qui est dès le commencement. Je vous écris, jeunes gens, car vous avez vaincu le méchant. Je vous ai écrit, petits enfants parce que vous connaissez le Père. ¹⁴ Je vous ai écrit pères, car vous avez connu celui qui est dès le commencement. Je vous ai écrit, jeunes gens, parce que vous êtes forts, et que la parole de Dieu demeure en vous, et vous avez vaincu le méchant. ¹⁵ N'aimez point le monde ni les choses qui sont dans le monde. Si quelqu'un aime le monde, l'amour du Père n'est point en lui. ¹⁶ Car tout ce qui est dans le monde (la convoitise de la chair, la convoitise des yeux et l'orgueil de la vie) ne vient pas du Père, mais vient du monde. ¹⁷ Le monde et ses désirs passeront. Mais quiconque fait la volonté de Dieu demeurera éternellement. ¹⁸ Petits enfants, c'est la dernière heure. Tout comme vous avez appris que l'antéchrist vient, maintenant plusieurs antéchrists sont apparus. En cela, nous savons que c'est la dernière heure. ¹⁹ Ils sont sortis du milieu de nous, mais ils n'étaient pas des nôtres. Car s'ils avaient été des nôtres, ils seraient restés avec nous. Mais quand ils sont sortis, cela a montré qu'ils n'étaient pas des nôtres. ²⁰ Mais vous, vous avez une onction de celui qui est Saint et vous tous, connaissez la vérité. ²¹ Je ne vous ai pas écrits pas parce que vous ne connaissez pas la vérité, mais parce que vous la connaissez et qu'il n'y a point de mensonge dans la vérité. ²² Qui est le menteur, si ce n'est celui qui nie que Jésus est le Christ? Cette personne est l'antéchrist, tant qu'elle nie le Père et le Fils. ²³ Aucun de ceux qui nient le Fils n'a pas le Père. Quiconque reconnaît le Fils a aussi le Père. ²⁴ Pour vous, que ce que vous avez entendu dès le commencement demeure en vous. Si ce que vous avez entendu dès le commencement demeure en vous, vous demeurerez dans le Fils et dans le Père. ²⁵ Et voici la promesse qu'il nous a donnée: la vie éternelle. ²⁶ Je vous ai écrit ces choses à propos de ceux qui vous voudraient vous égarer. ²⁷ Ainsi pour vous, l'onction que vous avez reçue demeure en vous, et vous n'avez besoin de personne pour vous enseigner. Mais comme son onction vous enseigne toute chose et est vraie et n'est pas un mensonge, et comme il vous a enseignés, demeurez en lui. ²⁸ Et maintenant, chers enfants, demeurez en lui, afin que lorsqu'il paraîtra, nous aurons la hardiesse et n'aurons pas honte devant lui lors de son avènement. ²⁹ Si vous savez qu'il est juste, vous savez que quiconque pratique la justice est né de lui.

Chapter 3

¹ Voyez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5628" quel|strong="G4217" amour|strong="G26" le Père|strong="G3962" nous|strong="G2254" a témoigné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" pour que|strong="G2443" nous soyons appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5686" enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" Et nous le sommes. |strong="G1223" |strong="G5124" Si le monde|strong="G2889" ne nous|strong="G2248" connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" c'est qu|strong="G3754" ne l|strong="G846" pas|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" ² Bien-aimés|strong="G27" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" maintenant|strong="G3568" enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" ce|strong="G5101" que nous serons|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" n'a pas encore|strong="G3768" été manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" mais|strong="G1161" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" lorsque|strong="G1437" cela sera manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" nous serons|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" semblables|strong="G3664" à lui|strong="G846" parce que|strong="G3754" nous le|strong="G846" verrons|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" tel|strong="G2531" qu'il est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ³ |strong="G2532" Quiconque|strong="G3956" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" cette|strong="G5026" espérance|strong="G1680" en|strong="G1909" lui|strong="G846" se|strong="G1438" purifie|strong="G48" x-morph="strongMorph:TG5719" comme|strong="G2531" lui-même|strong="G1565" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pur|strong="G53" ⁴ Quiconque|strong="G3956" pêche|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G266" transgresse la loi|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G458" |strong="G2532" et|strong="G2532" le péché|strong="G266" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la transgression de la loi|strong="G458" ⁵ Or|strong="G2532" vous le|strong="G3754" savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" Jésus|strong="G1565" a paru|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" pour|strong="G2443" ôter|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5661" les|strong="G2257" péchés|strong="G266" et|strong="G2532" il n'y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" en|strong="G1722" lui|strong="G846" de péché|strong="G266" ⁶ Quiconque|strong="G3956" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ne pêche|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" quiconque|strong="G3956" pêche|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5723" ne l|strong="G846" pas|strong="G3756" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" et ne|strong="G3761" l|strong="G846" pas connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" ⁷ Petits enfants|strong="G5040" que personne|strong="G3367" ne vous|strong="G5209" séduise|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5720" Celui qui pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" la justice|strong="G1343" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" juste|strong="G1342" comme|strong="G2531" lui-même|strong="G1565" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" juste|strong="G1342" ⁸ Celui qui pêche|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G266" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" du|strong="G1537" diable|strong="G1228" car|strong="G3754" le diable|strong="G1228" pêche|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5719" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" |strong="G1519" |strong="G5124" Le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" a paru|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" afin|strong="G2443" de détruire|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5661" les oeuvres|strong="G2041" du diable|strong="G1228" ⁹ Quiconque|strong="G3956" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ne pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le péché|strong="G266" parce que|strong="G3754" la semence|strong="G4690" de Dieu|strong="G846" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" et|strong="G2532" il ne peut|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" pécher|strong="G264" x-morph="strongMorph:TG5721" parce qu|strong="G3754" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ¹⁰ C'est par là|strong="G1722" |strong="G5129" que se font|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" reconnaître|strong="G5318" les enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" les enfants|strong="G5043" du diable|strong="G1228" Quiconque|strong="G3956" ne pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" la justice|strong="G1343" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" non plus|strong="G2532" que celui qui n' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" son|strong="G846" frère|strong="G80" ¹¹ Car|strong="G3754" ce qui|strong="G3778" vous a été|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748"

annoncé|strong="G31" et ce que|strong="G3739" vous avez entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" c'est que|strong="G2443" nous devons nous aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" les uns les autres|strong="G240" ¹² et ne pas|strong="G3756" ressembler|strong="G2531" à Caïn|strong="G2535" qui était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" du|strong="G1537" malin|strong="G4190" et|strong="G2532" qui tua|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" frère|strong="G80" Et|strong="G2532" pourquoi|strong="G5484" |strong="G5101" le|strong="G846" tua|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5656" parce que|strong="G3754" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" mauvaises|strong="G4190" et|strong="G1161" que celles de son|strong="G846" frère|strong="G80" étaient justes|strong="G1342" ¹³ Ne vous étonnez|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" frères|strong="G80" |strong="G3450" si|strong="G1487" le monde|strong="G2889" vous|strong="G5209" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5719" ¹⁴ Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" nous|strong="G2249" sommes passés|strong="G3327" x-morph="strongMorph:TG5758" de|strong="G1537" la mort|strong="G2288" à|strong="G1519" la vie|strong="G2222" parce que|strong="G3754" nous aimons|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" les frères|strong="G80" Celui qui n' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" dans|strong="G1722" la mort|strong="G2288" ¹⁵ Quiconque|strong="G3956" hait|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" frère|strong="G80" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un meurtrier|strong="G443" et|strong="G2532" vous savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" qu|strong="G3754" aucun|strong="G3756" |strong="G3956" meurtrier|strong="G443" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" demeurant|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹⁶ Nous avons connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" l' amour|strong="G26" en|strong="G1722" ce qu|strong="G5129" |strong="G3754" il|strong="G1565" a donné|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" nous|strong="G2257" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous devons|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" donner|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5721" notre vie|strong="G5590" pour|strong="G5228" les frères|strong="G80" ¹⁷ Si|strong="G1161" quelqu' un|strong="G3739" |strong="G302" possède|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" les biens|strong="G979" du monde|strong="G2889" et|strong="G2532" que, voyant|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5725" son|strong="G846" frère|strong="G80" dans le besoin|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G5532" |strong="G2532" il lui|strong="G575" |strong="G846" ferme|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5661" ses|strong="G846" entrailles|strong="G4698" comment|strong="G4459" l' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹⁸ Petits|strong="G3450" enfants|strong="G5040" n' aimons|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3361" en paroles|strong="G3056" et avec|strong="G3366" la langue|strong="G1100" mais|strong="G235" en actions|strong="G2041" et|strong="G2532" avec vérité|strong="G225" ¹⁹ Par|strong="G2532" là|strong="G5129" |strong="G1722" nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" la vérité|strong="G225" et|strong="G2532" nous rassurerons|strong="G3982" x-morph="strongMorph:TG5692" nos|strong="G2257" coeurs|strong="G2588" devant|strong="G1715" lui|strong="G846" ²⁰ car|strong="G3754" si|strong="G1437" notre|strong="G2257" coeur|strong="G2588" nous|strong="G3754" condamne|strong="G2607" x-morph="strongMorph:TG5725" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus grand|strong="G3187" que notre|strong="G2257" coeur|strong="G2588" et|strong="G2532" il connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" toutes choses|strong="G3956" ²¹ Bien- aimés|strong="G27" si notre|strong="G2257" coeur|strong="G2588" ne nous|strong="G2257" condamne|strong="G2607" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3362" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de l' assurance|strong="G3954" devant|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" ²² Quoi|strong="G2532" que ce soit que|strong="G3739" |strong="G1437" nous demandions|strong="G154" x-morph="strongMorph:TG5725" nous le recevons|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G3844" lui|strong="G846" parce que|strong="G3754" nous gardons|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5719" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" et|strong="G2532" que nous faisons|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" ce qui lui|strong="G846" |strong="G1799" est agréable|strong="G701" ²³ Et|strong="G2532" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G3778" son|strong="G846" commandement|strong="G1785" que|strong="G2443" nous croyions|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5661" au nom|strong="G3686" de son|strong="G846" Fils|strong="G5207"

Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" que nous nous aimions|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" les uns les autres|strong="G240" selon|strong="G2531" le commandement|strong="G1785" qu'il nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" ²⁴ Celui|strong="G2532" qui garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" Dieu|strong="G846" et|strong="G2532" Dieu|strong="G846" en|strong="G1722" lui|strong="G846" et|strong="G2532" |strong="G1722" |strong="G5129" nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" qu|strong="G3754" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" par|strong="G1537" l' Esprit|strong="G4151" qu|strong="G3739" nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656"

1 John 3:1

Déclaration de connexion:

Dans cette partie, Jean raconte aux croyants leur nouvelle nature, qui ne peut pas pécher.

Voyez quel genre d'amour le Père nous a donné

"Pensez à la façon dont notre Père nous aime tellement"

nous devrions être appelés enfants de Dieu

"Le Père nous a appelés ses enfants"

enfants de Dieu

Ici, cela signifie des personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus. 44 traductionNotes 1 Jean 3: 1-3

Pour cette raison, le monde ne nous connaît pas, car il ne le connaissait pas

Les significations possibles sont 1) «Parce que nous sommes les enfants de Dieu et que le monde ne savait pas Dieu ne nous connaît pas »ou 2)« Parce que le monde ne connaissait pas Dieu, il ne nous connaît pas ».

le monde ne nous connaît pas, car il ne le connaissait pas

Ici, «le monde» fait référence à des personnes qui n'honorent pas Dieu. Ce que le monde ne savait pas peut être explicité: AT: «ceux qui n'honorent pas Dieu ne savent pas que nous appartenons à Dieu, parce qu'ils ne connaissait pas Dieu »(Voir: Métonymie et connaissances supposées et informations implicites)

Bien-aimés, nous sommes

"Vous les gens que j'aime, nous sommes" ou "Chers amis, nous sommes." Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Jean 2: 7 .

il n'a pas encore été révélé

Cela peut être énoncé sous une forme active: AT: "Dieu n'a pas encore révélé" (Voir: Actif ou Passif)

révélé

Cela peut vouloir dire ici «dit», «démontré» ou «montré».

Quiconque a cet espoir fixé sur lui se purifie comme il est pur

«Quiconque attend avec confiance de voir le Christ tel qu'il est vraiment se tiendra pur parce que le Christ est pur »

1 John 3:4

Christ a été révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le Christ est apparu" ou "le Père a révélé le Christ" (voir: Actif ou passif)

reste en lui

«A une relation avec Dieu». Voyez comment cela a été traduit dans 1 Jean 2: 5-6 .

Personne... l'a vu ou connu

Jean utilise les mots «vu» et «connu» pour dire que la personne qui a péché n'a jamais rencontré Christ sens spirituel Une personne se comportant selon sa nature pécheresse ne peut pas connaître le Christ. AT: "Personne ... A vraiment cru en lui »(voir: Doublet)

1 John 3:7

Chers enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. Voir comment vous avez traduit ceci en 1 Jean 2: 1 . AT: «Mes chers enfants en Christ» ou «Vous qui êtes chers à moi comme mes propres enfants »(Voir: Métaphore)

ne laissez personne vous égarer

Ici, «égarez-vous» est une métaphore pour persuader quelqu'un de croire en quelque chose qui n'est pas vrai. AT: «ne laisse personne te tromper» ou «ne laisse personne te tromper» (Voir: Métaphore)

Celui qui pratique la justice est juste, comme Christ est juste

"Celui qui fait ce qui est juste est agréable à Dieu, tout comme Christ est agréable à Dieu."

est du diable

"Appartient au diable" ou "est comme le diable"

Depuis le début

Cela fait référence au tout premier moment de la création avant que les humains aient péché pour la première fois. AT: «depuis le début moment de la création »(Voir: Métonymie) 49 1 Jean 3: 7-8 TraductionNotes

le Fils de Dieu a été révélé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a révélé son Fils" (Voir: Actif ou Passif)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

1 John 3:9**Déclaration de connexion:**

Pour l'instant, Jean termine cette section sur la nouvelle naissance et la nouvelle nature qui ne peut pas pécher.

Celui qui est né de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quiconque Dieu a créé son enfant" (Voir: Actif ou Passif)

La semence de Dieu

Cela parle du Saint-Esprit, que Dieu donne aux croyants et qui les rend capables de résister au péché et faire ce qui plaît à Dieu comme s'il était une graine physique qui est plantée dans la terre et qui grandit. Ce est parfois appelé la nouvelle nature. AT: "le Saint-Esprit" (Voir: Métaphore)

il est né de Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu lui a donné une nouvelle vie spirituelle" ou "il est un enfant de Dieu »(voir: actif ou passif)

En cela les enfants de Dieu et les enfants du diable sont révélés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Voici comment nous connaissons les enfants de Dieu et les enfants du diable »(voir: actif ou passif) 51 1 Jean 3: 9-10 traductionNotes

Celui qui ne fait pas ce qui est juste n'est pas de Dieu, ni celui qui n'aime pas son frère

Les mots «de Dieu» sont compris dans la deuxième partie de la phrase. Cela peut aussi être indiqué sous forme positive AT: «quiconque ne fait pas ce qui est juste n'est pas de Dieu; qui ne le fait pas l'amour de son frère n'est pas non plus de Dieu »ou« ceux qui font ce qui est juste sont de Dieu, et ceux qui font ce qui est juste ceux qui aiment leurs frères viennent de Dieu »(voir: doubles négatifs et ellipsis)

son frère

Ici, «frère» signifie camarades chrétiens.

1 John 3:11**Déclaration de connexion:**

Ici, Jean enseigne aux croyants comment ils peuvent se reconnaître par la façon dont ils vivent; il enseigne ses lecteurs s'aimer.

Informations générales:

Caïn et Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve, le premier homme et la première femme.

Nous ne devrions pas être comme Caïn

"Nous ne devrions pas faire comme Caïn"

frère

Cela fait référence au jeune frère de Caïn, Abel.

Pourquoi l'a-t-il tué? Car

Jean utilise une question pour enseigner à son public. Cela peut être traduit comme une déclaration. AT: «Il a tué lui parce que »(voir: question rhétorique)

ses œuvres étaient mauvaises et le juste de son frère

Les mots «œuvres étaient» sont également compris dans la deuxième phrase. AT: «Les œuvres de Caïn étaient mauvaises et les œuvres de son frère étaient justes »ou« Caïn a fait des choses mauvaises et son frère a fait ce qui était juste » (Voir: Ellipsis) 53 1 Jean 3: 11-12 traductionNotes

1 John 3:13**mes frères**

«Mes camarades croyants.» Les lecteurs de Jean étaient à la fois masculins et féminins.

si le monde te déteste

Ici, le mot «monde» fait référence aux personnes qui n'honorent pas Dieu. AT: "si ceux qui n'honorent pas Dieu vous hait qui honore Dieu »(Voir: Métonymie)

nous sommes sortis de la mort dans la vie

On parle des conditions de vie et d'être mort comme s'il s'agissait de lieux physiques de une personne peut partir et aller. Les noms abstraits «vie» et «mort» peuvent être traduits avec phrases verbales. AT: "Nous ne sommes plus morts spirituellement mais nous sommes spirituellement vivants" (Voir: Métaphore et noms abstraits)

la vie

Le mot «vie» dans toute cette lettre fait référence à plus que la vie physique. Il est ici pour Jésus, le vie éternelle. Voyez comment vous avez traduit ceci dans 1 Jean 1: 1-2 . (Voir: métonymie)

reste dans la mort

"Est toujours mort spirituellement" 55 1 Jean 3: 13-15 traductionNotes

Quiconque déteste son frère est un meurtrier

Jean parle d'une personne qui déteste un autre croyant comme s'il était un meurtrier. Depuis que les gens s'engagent meurtre parce qu'ils détestent les autres, Dieu considère quiconque déteste être aussi coupable que quelqu'un qui tue une personne. AT: "Celui qui déteste un autre croyant est aussi coupable que quelqu'un qui tue une personne" (Voir: métaphore)

aucun meurtrier n'a la vie éternelle en lui

«La vie éternelle» est quelque chose que Dieu donne aux croyants après leur mort, mais c'est aussi le pouvoir que Dieu donne croyants dans cette vie pour les aider à cesser de pécher et à faire ce qui lui plaît. Ici la vie éternelle est parlé comme si c'était une personne qui pourrait vivre dans quelqu'un. AT: "un meurtrier n'a pas le pouvoir de la vie spirituelle »(Voir: Personnification)

1 John 3:16**Christ a donné sa vie pour nous**

Cette expression signifie «le Christ a volontairement donné sa vie pour nous» ou «le Christ est volontairement mort pour nous» (voir: Idiom)

les biens du monde

des biens matériels comme de l'argent, de la nourriture ou des vêtements

voit son frère dans le besoin

«Réalise qu'un collègue croyant a besoin d'aide»

ferme son cœur de compassion de sa part

Ici, «cœur» est un métonyme pour «pensées» ou «émotions». Ici «ferme son cœur de compassion» est une métaphore pour ne plus montrer de compassion à quelqu'un. AT: "ne lui montre pas de la compassion" ou «ne l'aide pas volontairement» (Voir: Métonymie et métaphore)

comment l'amour de Dieu reste-t-il en lui?

Jean utilise une question pour enseigner à son public. AT: «l'amour de Dieu n'est pas en lui» (voir: question rhétorique) 57 1 Jean 3: 16-18 traductionNotes

Mes chers enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. Voir comment vous avez traduit ceci en 1 Jean 2: 1 . AT: «Mes chers enfants en Christ» ou «Vous qui êtes chers à moi comme mes propres enfants »(Voir: Métaphore)

n'aimons pas en paroles ni en langue, mais en actions et en vérité

Les expressions «in word» et «in tongue» se réfèrent toutes deux à ce que dit une personne. Le mot "amour" est compris dans la deuxième partie de la phrase. AT: «ne vous contentez pas de dire

que vous aimez les gens, mais montrez que vous aimez vraiment les gens en les aidant »(voir: Doublet and Metonymy and Ellipsis)

1 John 3:19**Déclaration de connexion:**

Ici, Jean signifie probablement que la capacité des croyants à aimer Dieu et l'autre sincèrement (voir: 1 Jean 3:18) est un signe que leur nouvelle vie est bien née de la vérité sur le Christ.

nous sommes de la vérité

"Nous appartenons à la vérité" ou AT: "nous vivons comme Jésus nous l'a enseigné"

nous assurons nos cœurs

Le mot «cœur» fait référence aux sentiments. AT: "on ne se sent pas coupable" (voir: métonymie)

si nos cœurs nous condamnent

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les pensées ou les consciences des gens. Ici «les cœurs nous condamnent» est une métaphore pour se sentir coupable. AT: "si nous savons que nous avons péché et que par conséquent nous nous sentons coupables" (voir: Métonymie et métaphore) 59 1 Jean 3: 19-22 traductionNotes

Dieu est plus grand que nos cœurs

Ici, les «cœurs» sont des métonymies pour les pensées ou les consciences des gens. Pour que Dieu soit «plus grand que notre cœurs »signifie que Dieu en sait plus qu'une personne. Par conséquent, il peut juger les choses mieux qu'une personne peut. L'effet de cette vérité est probablement que Dieu est plus miséricordieux que nos consciences supposerait. AT: "Dieu en sait plus que nous" (Voir: Métonymie)

Bien-aimé, si

"Vous les gens que j'aime, si" ou "Chers amis, si." Voyez comment vous avez traduit ceci dans 1 Jean 2: 7 .

faire les choses qui lui plaisent

On parle de l'opinion de Dieu comme si cela dépend de ce qu'il voit se produire devant lui. AT: "nous faisons ce qui lui plaît »(Voir: Métaphore)

1 John 3:23**C'est son commandement: que nous devons croire... comme il nous a donné ce commandement**

Le nom abstrait «commandement» peut être déclaré comme «commande». AT: «C'est ce que Dieu commande à faire: Croire... comme il nous a commandé de le faire »(Voir: Noms abstraits)

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

reste en lui, et Dieu reste en lui

L'union étroite des croyants est exprimée par les termes «reste en lui». Voyez comment «reste en

Dieu» a été traduit dans 1 Jean 2: 5-6 . (Voir: métaphore)

Translation Questions

1 John 3:1

Qu'est-ce que le Père a donné aux croyants à cause de son amour? Que va-t-il arriver aux croyants quand Christ apparaîtra? Qu'est-ce que chaque croyant qui espère en Christ fait-il concernant lui-même?

Le Père leur a donné le nom d'enfants de Dieu. Quand le Christ apparaîtra, les croyants seront comme le Christ et le verront tel qu'il est. Tout croyant qui espère en Christ se purifie.

1 John 3:4

Qu'est-ce que le Christ n'a pas en lui-même? Quel rapport avec Dieu a quelqu'un qui continue dans le péché?

Christ n'a pas de péché en lui-même. Quiconque continue dans le péché n'a jamais vu le Christ ni ne l'a connu.

1 John 3:7

Pour quelle raison le Fils de Dieu a-t-il été révélé?

Le Fils de Dieu a été révélé pour détruire les œuvres du diable.

1 John 3:9

Comment sont révélés les enfants de Dieu et les enfants du diable?

Les enfants de Dieu sont révélés comme ceux qui pratiquent la justice, et les enfants du diable se révèlent comme pratiquant le péché.

1 John 3:11

Quelle attitude envers les croyants démontre que quelqu'un est un enfant de Dieu? Comment Caïn a-t-il démontré qu'il était un enfant du diable?

L'attitude d'amour envers les croyants démontre que quelqu'un est un enfant de Dieu. Caïn a

démontré qu'il était un enfant du diable quand il a assassiné son frère.

1 John 3:13

Selon Jean, de quoi les croyants ne devraient pas s'étonner?

Jean dit que les croyants ne doivent pas s'étonner que le monde les déteste

1 John 3:16

Comment savons-nous ce qu'est l'amour? Quand il y a un frère dans le besoin, comment un croyant démontre-t-il l'amour de Dieu?

Nous savons ce qu'est l'amour parce que le Christ a donné sa vie pour nous. Quand il y a un frère dans le besoin, un croyant démontre l'amour de Dieu en l'aidant avec les biens de ce monde.

1 John 3:19

Quand un croyant démontre l'amour de Dieu en actes et en vérité, qu'est-ce qu'il obtient pour lui-même?

Quand un croyant démontre l'amour de Dieu en actes et en vérité, il obtient pour lui-même l'assurance et la confiance en Dieu.

1 John 3:23

De quel commandement de Dieu Jean rappelle-t-il aux croyants? Qu'est-ce que Dieu a donné aux croyants pour qu'ils sachent que Dieu reste en eux?

Jean rappelle aux croyants le commandement de Dieu de croire au nom de son fils Jésus-Christ et à s'aimer les uns les autres. Dieu a donné aux croyants l'Esprit afin qu'ils sachent que Dieu reste en eux.

Chapter 3

¹ Voyez quel amour le Père nous a donné, afin que nous soyons appelés fils de Dieu, et nous le sommes! Pour cette raison, le monde ne nous connaît pas, parce qu'il n'a pas connu le Père. ² Bien-aimés, nous sommes désormais fils de Dieu, et ce que nous serons n'a pas encore été révélé. Nous savons que lorsque Christ paraîtra, nous serons tel qu'il est, et nous le verrons tel qu'il est. ³ Et quiconque a cette confiance en l'avenir basé sur lui se purifie, tout comme lui-même est pur. ⁴ Celui donc qui continue de pécher désobéit à la loi, car le péché c'est la désobéissance à la loi. ⁵ Vous savez que Christ est apparu afin d'effacer nos péchés, et en lui il n'y a pas de péché. ⁶ Quiconque demeure en lui ne continuera pas de pécher. Quiconque continue de pécher ne l'a point vu ni connu. ⁷ Chers enfants, ne laissez personne vous égarer. Celui qui pratique la justice est juste, comme Christ lui-même est juste. ⁸ Celui qui pratique le

péché est du diable, car le diable pêche dès le commencement. C'est pourquoi le Fils de Dieu a été révélé afin de détruire les œuvres du diable. ⁹ Quiconque est né de Dieu ne pêche point, parce que la semence de Dieu demeure en lui. Il ne peut continuer à pécher, parce qu'il est né de Dieu. ¹⁰ En cela, les enfants de Dieu et ceux du diable sont révélés. Quiconque ne pratique pas la justice n'est pas de Dieu, celui qui n'aime pas son frère non plus. ¹¹ Car voici le message que vous avez entendu dès le commencement: c'est que nous devons nous aimer les uns les autres, ¹² non pas comme Caïn qui était du diable et qui assassina son frère. Et pourquoi l'a-t-il tué? Parce que ses oeuvres étaient mauvaises, et celles de son frère justes. ¹³ Ne soyez pas étonnés frères, si le monde vous hait. ¹⁴ Nous savons que nous sommes passés de la mort à la vie, parce que nous aimons les frères. Celui qui n'a pas l'amour en lui, demeure dans la mort. ¹⁵ Quiconque hait son frère est un meurtrier. Et vous savez que la vie éternelle ne demeure pas dans un meurtrier. ¹⁶ Nous avons connu l'amour parce que Christ a donné sa vie pour nous; nous aussi, nous devons donner nos vies pour les frères. ¹⁷ Mais celui qui possède les biens du monde, et qui voit son frère dans le besoin, lui ferme son coeur de compassion, comment l'amour de Dieu demeure-t-il en lui? ¹⁸ Mes chers enfants, n'aimons pas en paroles et avec la langue, mais en actions et en vérité. ¹⁹ C'est par cela, que nous connaissons que nous sommes dans la vérité, et nous rassurerons nos coeurs devant lui. ²⁰ Car si notre coeur nous condamne, Dieu est plus grand que notre coeur, et il sait toutes choses. ²¹ Bien-aimés, si notre coeur ne nous condamne pas, nous avons une ferme confiance en Dieu. ²² Et quoi que ce soit que nous demandons, nous le recevons de lui, parce que nous gardons ses commandements et que nous faisons les choses qui lui sont agréables. ²³ Et ceci est son commandement, que nous croyions dans le nom de son fils Jésus-Christ, et que nous nous aimons les uns les autres, comme il nous a lui-même aimés. ²⁴ Celui qui garde les commandements de Dieu demeure en Lui et Dieu demeure en lui. Et en ceci, nous savons qu'il demeure en nous, par l'Esprit qu'il nous a donné.

Chapter 4

¹ Bien- aimés|strong="G27" n'ajoutez pas|strong="G3361" foi|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5720" à tout|strong="G3956" esprit|strong="G4151" mais|strong="G235" éprouvez|strong="G1381" x-morph="strongMorph:TG5720" les esprits|strong="G4151" pour savoir s|strong="G1487" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" car|strong="G3754" plusieurs|strong="G4183" faux prophètes|strong="G5578" sont venus|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5758" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889"

² Reconnaissez|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5720" à|strong="G1722" ceci|strong="G5129" l' Esprit|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" tout|strong="G3956" esprit|strong="G4151" qui confesse|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5719" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5756" en|strong="G1722" chair|strong="G4561" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ³ et|strong="G2532" tout|strong="G3956" esprit|strong="G4151" qui|strong="G3739" ne confesse|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3361" Jésus|strong="G2424" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" c|strong="G5124" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui de l' antéchrist|strong="G500" dont|strong="G3739" vous avez appris|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5754" la venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5756" |strong="G3754" et|strong="G2532" qui maintenant|strong="G3568" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" déjà|strong="G2235" dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" ⁴ Vous|strong="G5210" petits enfants|strong="G5040" vous êtes|strong="G2075" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" vous les|strong="G846" avez vaincus|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5758" parce que|strong="G3754" celui qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en|strong="G1722" vous|strong="G5213" est plus grand|strong="G3187" que|strong="G2228" celui qui est dans|strong="G1722" le monde|strong="G2889" ⁵ Eux|strong="G846" ils sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" du|strong="G1537" monde|strong="G2889" c'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" ils parlent|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5719" d' après|strong="G1537" le monde|strong="G2889" et|strong="G2532" le monde|strong="G2889" les|strong="G846" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁶ Nous|strong="G2249" nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" celui qui connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2257" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui|strong="G3739" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ne nous|strong="G2257" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" c'est par là|strong="G1537" |strong="G5127" que nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" l' esprit|strong="G4151" de la vérité|strong="G225" et|strong="G2532" l' esprit|strong="G4151" de l' erreur|strong="G4106" ⁷ Bien- aimés|strong="G27" aimons|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" nous les uns les autres|strong="G240" car|strong="G3754" l' amour|strong="G26" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" quiconque|strong="G3956" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" ⁸ Celui qui n' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" n'a pas|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" Dieu|strong="G2316" car|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" amour|strong="G26" ⁹ L' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" a été manifesté|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5681" envers|strong="G1722" nous|strong="G2254" en|strong="G1722" ce que|strong="G5129" |strong="G3754" Dieu|strong="G2316" a envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5758" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" unique|strong="G3439" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" afin que|strong="G2443" nous vivions|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5661" par|strong="G1223" lui|strong="G846" ¹⁰ |strong="G5129" Et cet amour|strong="G26" consiste|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" non|strong="G3756" point|strong="G3754" en ce que nous|strong="G2249" avons aimé|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" mais|strong="G235" en ce qu|strong="G3754" nous|strong="G2248" a aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" a envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" comme victime expiatoire|strong="G2434" pour|strong="G4012" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" ¹¹ Bien- aimés|strong="G27" si|strong="G1487" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2248" a ainsi|strong="G3779"

aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" nous|strong="G2249" devons|strong="G3784" x-morph="strongMorph:TG5719" aussi|strong="G2532" nous aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" les uns les autres|strong="G240" ¹² Personne|strong="G3762" n'a jamais|strong="G4455" vu|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5766" Dieu|strong="G2316" si|strong="G1437" nous nous aimons|strong="G26" les uns les autres|strong="G240" Dieu|strong="G2316" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" et|strong="G2532" son|strong="G846" amour|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" parfait|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5772" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" ¹³ |strong="G5129" Nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nous demeurons|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" et|strong="G2532" qu' il|strong="G846" demeure en|strong="G1722" nous|strong="G2254" en ce|strong="G3754" qu'il nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" de|strong="G1537" son|strong="G846" Esprit|strong="G4151" ¹⁴ Et|strong="G2532" nous|strong="G2249" nous avons vu|strong="G2300" x-morph="strongMorph:TG5766" et|strong="G2532" nous attestons|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" le Père|strong="G3962" a envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5758" le Fils|strong="G5207" comme Sauveur|strong="G4990" du monde|strong="G2889" ¹⁵ Celui qui|strong="G3739" |strong="G302" confessera|strong="G3670" x-morph="strongMorph:TG5661" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" Dieu|strong="G2316" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" lui|strong="G846" et|strong="G2532" lui|strong="G846" en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" ¹⁶ Et|strong="G2532" nous|strong="G2249" nous avons connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5758" l' amour|strong="G26" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pour|strong="G1722" nous|strong="G2254" et|strong="G2532" nous y avons cru|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5758" Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" amour|strong="G26" et|strong="G2532" celui qui demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" l' amour|strong="G26" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" demeure en|strong="G1722" lui|strong="G846" ¹⁷ |strong="G3754" Tel|strong="G2531" il|strong="G1565" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" tels|strong="G2532" nous|strong="G2249" sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi dans|strong="G1722" ce|strong="G5129" monde|strong="G2889" c'est en|strong="G1722" cela|strong="G5129" que l' amour|strong="G26" |strong="G3326" |strong="G2257" est parfait|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5769" en nous, afin que|strong="G2443" nous ayons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5725" de l' assurance|strong="G3954" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du jugement|strong="G2920" ¹⁸ La crainte|strong="G5401" n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" dans|strong="G1722" l' amour|strong="G26" mais|strong="G235" l' amour|strong="G26" parfait|strong="G5046" bannit|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G1854" la crainte|strong="G5401" car|strong="G3754" la crainte|strong="G5401" suppose|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un châtement|strong="G2851" et|strong="G1161" celui qui craint|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" n'est pas|strong="G3756" parfait|strong="G5048" x-morph="strongMorph:TG5769" dans|strong="G1722" l' amour|strong="G26" ¹⁹ Pour nous|strong="G2249" nous l|strong="G846" aimons|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5725" parce qu|strong="G3754" il|strong="G846" nous|strong="G2248" a aimés|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" le premier|strong="G4413" ²⁰ Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G3754" J' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qu'il hâisse|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5725" son|strong="G846" frère|strong="G80" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" un menteur|strong="G5583" car|strong="G1063" celui qui n' aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" son|strong="G846" frère|strong="G80" qu|strong="G3739" voit|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" comment|strong="G4459" peut- il|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" aimer|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5721" Dieu|strong="G2316" qu|strong="G3739" ne voit|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" ²¹ Et|strong="G2532" nous avons|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de|strong="G575" lui|strong="G846" ce|strong="G5026" commandement|strong="G1785" que|strong="G2443" celui qui aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" Dieu|strong="G2316" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5725" aussi|strong="G2532" son|strong="G846" frère|strong="G80"

1 John 4:1

Informations générales:

Jean donne un avertissement contre les faux enseignants qui enseignent contre le Christ ayant eu un corps humain et les enseignants qui parlent comme ceux qui aiment le monde parlent.

Bien-aimé, ne crois pas

"Vous les gens que j'aime, ne croyez pas" ou "Chers amis, ne croyez pas." Voyez comment vous avez traduit ceci dans 1 Jean 2: 7 .

ne pas croire chaque esprit

Ici, le mot «esprit» fait référence à un pouvoir ou à un être spirituel qui donne à une personne un message ou prophétie. AT: «ne faites pas confiance à tous les prophètes qui prétendent avoir un message d'un esprit» (voir: La métonymie) 64 traductionNotes 1 Jean 4: 1-3

tester les esprits

Ici, le mot «esprits» fait référence à un pouvoir ou à un être spirituel qui donne à une personne un message ou prophétie. AT: «réfléchis bien à ce que dit le prophète» (voir: métonymie)

est venu dans la chair

Ici, la «chair» représente le corps humain. AT: "est venu en tant qu'être humain" ou "est venu dans un corps physique »(Voir: Synecdoche)

C'est l'esprit de l'antichrist, dont vous avez entendu parler, et qui est déjà dans le monde

«Ce sont des prophètes opposés à Christ, que vous avez entendu venir et qui sont déjà dans le monde"

1 John 4:4

chers enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. Voir comment vous avez traduit ceci en 1 Jean 2: 1 . AT: «mes chers enfants en Christ» ou «vous qui êtes aussi chers à moi comme mes propres enfants »(Voir: Métaphore)

les avoir surmontés

"N'ont pas cru les faux enseignants"

celui qui est en toi est

"Dieu qui est en toi est"

celui qui est dans le monde

Deux significations possibles sont 1) cela fait référence à Satan. AT: «Satan, qui est dans le monde» ou «Satan, qui travaille à travers ceux qui n'obéissent pas à Dieu »ou 2) cela concerne les enseignants mondains. AT: «mondain enseignants »(Voir: Métonymie) 66 traductionNotes 1 Jean 4: 4-6

Ils viennent du monde

Les mots «sont de» sont une métaphore de «recevoir leur pouvoir et leur autorité». «Le monde» est un métonymie finalement pour «celui qui est dans le monde», Satan, bien que ce soit aussi un métonymie pour le pécheur des gens qui les écoutent volontiers et qui leur donnent aussi autorité. (Voir: métonymie)

donc ce qu'ils disent vient du monde

"Le monde" est ici un métonyme pour "celui qui est dans le monde", Satan, bien qu'il soit aussi un métonymie pour les pécheurs qui les écoutent volontiers et leur donnent aussi l'autorité. A: "C'est pourquoi ils enseignent ce qu'ils ont appris des pécheurs" (voir: métonymie)

et le monde les écoute

Les mots «le monde» sont des métonymies pour les personnes qui n'obéissent pas à Dieu. AT: "alors les gens qui font n'obéissent pas à Dieu, écoute-les »(voir: métonymie)

1 John 4:7

Informations générales:

Jean continue à enseigner sur la nouvelle nature. Il enseigne à ses lecteurs l'amour de Dieu et son amour un autre.

Bien-aimés, aimons

«Vous les gens que j'aime, aimons-le» ou «Chers amis, aimons-nous». Voyez comment vous avez traduit «Bien-aimé» dans 1 Jean 2: 7 .

aimons-nous les uns les autres

«Les croyants doivent aimer les autres croyants»

et tous ceux qui aiment naissent de Dieu et connaissent Dieu

"Et parce que ceux qui aiment leurs croyants sont devenus les enfants de Dieu et le connaissent"

car l'amour vient de Dieu

"Parce que Dieu nous amène à nous aimer"

né de Dieu

C'est une métaphore qui signifie que quelqu'un a une relation avec Dieu comme un enfant avec son père. (Voir: Métaphore) 68 traductionNotes 1 Jean 4: 7-8

La personne qui n'aime pas ne connaît pas Dieu, car Dieu est amour

L'expression «Dieu est amour» est une métaphore qui signifie «le caractère de Dieu est amour». AT: «Ceux qui n'aimez pas leurs compagnons croyants ne connaissent pas Dieu parce que le caractère de Dieu est d'aimer les gens » (Voir: métaphore)

1 John 4:9

A cause de cela... parmi nous, que Dieu a envoyé son Fils unique

«À cause de cela... parmi nous: Dieu a envoyé son Fils unique». La phrase «à cause de cela» fait référence à la phrase «que Dieu a envoyé son Fils unique».

l'amour de Dieu s'est révélé parmi nous

Le nom «amour» peut être traduit par un verbe. Cette phrase peut être activée. AT: "Dieu a montré qu'il nous aime »(Voir: Noms abstraits et actifs ou passifs)

pour que nous vivions à cause de lui

"Pour nous permettre de vivre éternellement à cause de ce que Jésus a fait"

En cela c'est l'amour

"Dieu nous a montré ce qu'est le véritable amour"

il a envoyé son fils pour être la propitiation pour nos péchés

Ici, «propitiation» fait référence à la mort de Jésus sur la croix, apaisant la colère de Dieu contre le péché. Le mot peut être traduit avec une phrase verbale. AT: «il a envoyé son fils pour être le sacrifice qui a apaisé son colère contre nos péchés »(Voir: noms abstraits) 70 traductionNotes 1 Jean 4: 9-10

1 John 4:11

Bien-aimé, si

"Vous les gens que j'aime, si" ou "Chers amis, si." Voyez comment vous avez traduit ceci dans 1 Jean 2: 7 .

si Dieu nous a tant aimés

"Puisque Dieu nous a aimés de cette manière"

nous devrions aussi nous aimer les uns les autres

«Les croyants doivent aimer les autres croyants»

Dieu reste en nous... nous restons en lui et il en nous

Rester dans quelqu'un signifie continuer à avoir une relation avec lui. Voyez comment vous avez traduit «Reste en Dieu» dans 1 Jean 2: 5-6 . AT: "Dieu continue à avoir la communion avec nous... nous continuons à communiquer avec Dieu et il continue à être en communion avec nous »ou« Dieu reste uni à nous ... Nous restons unis à Dieu et il reste attaché à nous »(Voir: Métaphore)

et lui en nous

Le mot "reste" est compris de la phrase précédente. AT: "et il reste en nous" (voir: Ellipsis) 72 traductionNotes 1 Jean 4: 11-14

son amour est perfectionné en nous

"L'amour de Dieu est complet en nous"

Par cela nous savons... nous, car il a donné

Votre traduction peut être plus claire si vous omettez soit «par ceci» ou «parce que». AT: «Nous savons... nous parce qu'il a donné "ou" Par ceci nous savons... nous: il a donné "

parce qu'il nous a donné une partie de son esprit

"Parce qu'il nous a donné son esprit" ou "parce qu'il a mis son esprit saint en nous". Cette phrase, cependant, n'implique pas que Dieu a moins de son Esprit après nous en avoir donné.

De plus, nous avons vu et témoigné que le Père a envoyé le Fils pour être le Sauveur de le monde

«Et nous, apôtres, avons vu le Fils de Dieu et dit à chacun que Dieu le Père a envoyé son Fils sauver les gens sur cette terre »

Père fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

1 John 4:15

Quiconque reconnaît que Jésus est le Fils de Dieu

"Quiconque dit la vérité sur Jésus, qu'il est le Fils de Dieu"

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

Dieu reste en lui et lui en Dieu

Rester dans quelqu'un signifie continuer à avoir une relation avec lui. Voyez comment vous avez traduit «Reste en Dieu» dans 1 Jean 2: 5-6 . AT: «Dieu continue à avoir la communion avec lui et il continue avoir la communion avec Dieu »ou« Dieu reste uni à lui et reste uni à Dieu (Voir: Métaphore)

et lui en Dieu

Le mot "reste" est compris de la phrase précédente. AT: "et il reste en Dieu" (voir: Ellipse)

Dieu est amour

C'est une métaphore qui signifie que «le caractère de Dieu est amour». Voyez comment vous avez traduit cela en 1 Jean 4: 8 . (Voir: métaphore)

celui qui reste dans cet amour

«Ceux qui continuent d'aimer les autres» 74 traductionNotes 1 Jean 4: 15-16

reste en Dieu, et Dieu reste en lui

Rester dans quelqu'un signifie continuer à avoir une relation avec lui. Voyez comment vous avez traduit «Reste en Dieu» dans 1 Jean 2: 5-6 . AT: "continue à avoir la communion avec Dieu, et Dieu continue avoir la communion avec lui »ou« reste uni à Dieu et que Dieu reste avec lui »(voir: Métaphore)

1 John 4:17

À cause de cela, cet amour a été rendu parfait parmi nous, afin que nous ayons confiance

Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) "À cause de cela" renvoie à 1 Jean 4:16 . AT: «Parce que quiconque vit dans l'amour est en Dieu et que Dieu est en lui, Dieu a fait son amour pour nous complétons, et donc nous pouvons avoir une confiance totale »ou 2)« à cause de cela "se réfère à" nous pouvons ayez confiance. »AT:« Nous sommes convaincus que Dieu nous acceptera le jour où il jugera tout le monde, alors nous savons qu'il a accompli son amour pour nous »(Voir: Actif ou Passif)

cet amour a été rendu parfait parmi nous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a fait son amour pour nous complet" (Voir: Actif ou Passif)

car comme il est, nous le sommes aussi dans ce monde

"Parce que la relation que Jésus a avec Dieu est la même relation que nous avons avec Dieu monde"

Au lieu de cela, l'amour parfait jette la peur

Ici, «l'amour» est décrit comme une personne ayant le pouvoir de faire disparaître la peur. L'amour de

Dieu est parfait. AT: "Mais quand notre amour est complet, nous n'avons plus peur »(Voir: Personnification) 76 traductionNotes 1 Jean 4: 17-18

parce que la peur est liée à la punition

"Parce que nous n'aurions peur que si nous pensions qu'il nous punirait"

Mais celui qui craint n'a pas été rendu parfait en amour

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Mais quand une personne a peur que Dieu le punisse, son l'amour n'est pas complet »(voir: actif ou passif)

1 John 4:19

déteste son frère

"Déteste un collègue croyant"

celui qui n'aime pas son frère, qu'il a vu, ne peut aimer Dieu, qu'il n'a pas vu

Si deux instructions négatives dans une ligne sont déroutantes, cela peut être traduit différemment. AT: «celui qui hait son frère, qu'il a vu, ne peut pas aimer Dieu, qu'il n'a pas vu »(voir: Double Négatifs)

Translation Questions

1 John 4:1

Pourquoi Jean avertit-il les croyants de ne pas croire chaque esprit? Comment pouvez-vous savoir si l'Esprit de Dieu parle? Quel esprit ne confesse pas que Jésus-Christ est entré dans la chair?

Jean avertit les croyants car il y a beaucoup de faux prophètes qui sont sortis dans le monde. Tout esprit qui confesse que Jésus Christ est venu dans la chair est de Dieu. L'esprit d'un anti-christ ne confesse pas que Jésus-Christ est entré dans la chair.

1 John 4:4

Selon Jean quel est le plus grand esprit?

Le plus grand esprit est celui des croyants, plus grand que les esprits du monde.

1 John 4:7

Que font les croyants, ce qui montre qu'ils connaissent Dieu et qu'ils sont comme lui?

Les croyants s'aiment, ce qui montre qu'ils connaissent Dieu, parce que Dieu est amour.

1 John 4:9

Comment Dieu a-t-il révélé son amour pour nous? Dans quel but le Père a-t-il envoyé son Fils?

Dieu a révélé son amour pour nous en envoyant son Fils unique au monde. Le Père a envoyé son Fils pour que nous vivions à travers lui.

1 John 4:11

Qu'est-ce que les vrais croyants confessent à propos de Jésus?

Les vrais croyants confessent que Jésus est le Fils de Dieu.

1 John 4:17

Ceux qui demeurent dans l'amour et en Dieu auront quelle attitude le jour du jugement ?

Ceux qui demeurent dans l'amour et en Dieu auront confiance le jour du jugement .

1 John 4:19

Comment pouvons-nous aimer? Quelle relation quelqu'un qui déteste son frère a-t-il avec Dieu? Qui d'autre doivent aimer ceux qui aiment Dieu?

Nous aimons parce que Dieu nous a aimés en premier. Quelqu'un qui déteste son frère ne peut

pas aimer Dieu. Ceux qui aiment Dieu doivent aussi aimer leur frère.

Chapter 4

¹ Bien-aimés, ne croyez pas en tout esprit. Mais, éprouvez les esprits afin de discerner s'ils sont de Dieu, parce que plusieurs faux prophètes sont allés dans le monde. ² Par ceci, vous reconnaîtrez l'Esprit de Dieu - tout esprit qui reconnaît que Jésus-Christ est venu en chair est de Dieu, ³ et tout esprit qui ne reconnaît pas Jésus n'est pas de Dieu. C'est l' esprit de l'antéchrist que vous avez entendu qu'il vient, et qui, maintenant, est déjà dans le monde. ⁴ Vous êtes de Dieu, chers enfants, et vous les avez surmontés, parce que celui qui est en vous est plus grand que celui qui est dans le monde. ⁵ Ils sont du monde; c'est pourquoi tout ce qu'ils disent est du monde et le monde les écoute. ⁶ Nous sommes de Dieu. Quiconque connaît Dieu nous écoute. Celui qui n'est pas de Dieu ne nous écoute pas. Par ceci nous connaissons l'esprit de vérité et l'esprit de l'erreur. ⁷ Bien-aimés, aimons-nous les uns les autres; car l'amour est de Dieu; et quiconque aime est né de Dieu et connaît Dieu. ⁸ La personne qui n'aime pas ne connaît pas Dieu; car Dieu est amour. ⁹ A cause de ceci, l' amour de Dieu fut révélé parmi nous: c'est que Dieu a envoyé son Fils unique dans le monde afin que nous vivions à cause de lui. ¹⁰ En ceci est l'amour, non pas que nous ayions aimé Dieu, mais qu'il nous a aimé, et qu'il a envoyé son Fils pour être la victime expiatoire pour nos péchés. ¹¹ Bien-aimés, si Dieu nous a tant aimé, nous devons aussi nous aimer les uns les autres. ¹² Personne n'a jamais vu Dieu. Si nous nous aimons les uns les autres, Dieu demeure en nous, et son amour est rendu parfait en nous. ¹³ En ceci, nous savons que nous demeurons en lui et lui en nous, parce qu'il nous a donné de son Esprit. ¹⁴ Et aussi, nous avons vu et nous avons attesté que le Père a envoyé le Fils pour qu'il soit le Sauveur du monde. ¹⁵ Quiconque reconnaît que Jésus est le Fils de Dieu, Dieu demeure en lui et lui en Dieu. ¹⁶ Aussi, nous avons su et nous avons cru en l'amour que Dieu a pour nous. Dieu est amour, et celui qui demeure dans cet amour demeure en Dieu, et Dieu demeure en lui. ¹⁷ A cause de ceci, cet amour a été rendu parfait parmi nous, afin que nous ayions confiance au jour du jugement, parce que tel qu'il est, tels nous sommes dans ce monde. ¹⁸ Il n'y a pas de crainte dans l'amour. Au contraire, l'amour parfait bannit la crainte, puisque la crainte suppose un châtiment. Et quiconque craint n'a pas été rendu parfait dans l'amour. ¹⁹ Nous aimons parce que Dieu nous a aimés le premier. ²⁰ Si quelqu'un dit: «J'aime Dieu» mais il hait son frère, il est un menteur. Car celui qui n'aime pas son frère qu'il a vu ne peut pas aimer Dieu qu'il n'a pas vu. ²¹ Aussi, voici le commandement que nous avons de lui: quiconque aime Dieu doit aussi aimer son propre frère.

Chapter 5

¹ Quiconque|strong="G3956" croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Christ|strong="G5547" est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5769" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" quiconque|strong="G3956" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5723" celui qui l'a engendré|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5660" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" |x-morph="strongMorph:TG5725" aussi|strong="G2532" celui qui est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" lui|strong="G846" ² |strong="G5129" Nous connaissons|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5719" que|strong="G3754" nous aimons|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" les enfants|strong="G5043" de Dieu|strong="G2316" lorsque|strong="G3752" nous aimons|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5719" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" que nous pratiquons|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5725" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" ³ Car|strong="G1063" l' amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" consiste|strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G2443" à garder|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5725" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" Et|strong="G2532" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" ne sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" pas|strong="G3756" pénibles|strong="G926" ⁴ parce que|strong="G3754" tout|strong="G3956" ce qui est né|strong="G1080" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" triomphe|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5719" du monde|strong="G2889" et|strong="G2532" la victoire|strong="G3529" qui triomphe|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5660" du monde|strong="G2889" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" notre|strong="G2257" foi|strong="G4102" ⁵ Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" celui qui a triomphé|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" du monde|strong="G2889" sinon|strong="G1508" celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" que|strong="G3754" Jésus|strong="G2424" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ⁶ C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" lui, Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" qui est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5631" avec|strong="G1223" de l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" du sang|strong="G129" non|strong="G3756" avec|strong="G1722" l' eau|strong="G5204" seulement|strong="G3440" mais|strong="G235" avec|strong="G1722" l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" avec le sang|strong="G129" et|strong="G2532" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' Esprit|strong="G4151" qui rend témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" parce que|strong="G3754" l' Esprit|strong="G4151" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la vérité|strong="G225" ⁷ Car|strong="G3754" il y en a|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" trois|strong="G5140" qui rendent témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁸ l' Esprit|strong="G4151" |strong="G2532" l' eau|strong="G5204" et|strong="G2532" le sang|strong="G129" et|strong="G2532" les trois|strong="G5140" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" d' accord|strong="G1519" |strong="G1520" ⁹ Si|strong="G1487" nous recevons|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" le témoignage|strong="G3141" des hommes|strong="G444" le témoignage|strong="G3141" de Dieu|strong="G2316" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus grand|strong="G3187" car|strong="G3754" le témoignage|strong="G3141" de Dieu|strong="G2316" consiste|strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" en ce qu|strong="G3739" a rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5758" à|strong="G4012" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" ¹⁰ Celui qui croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" au|strong="G1519" Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ce témoignage|strong="G3141" en|strong="G1722" lui- même|strong="G1438" celui qui ne croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5723" pas|strong="G3361" Dieu|strong="G2316" le|strong="G846" fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5758" menteur|strong="G5583" puisqu' il|strong="G3754" ne croit|strong="G4100" x-morph="strongMorph:TG5758" pas|strong="G3756" au|strong="G1519" témoignage|strong="G3141" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" a rendu|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5758" à|strong="G4012" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" ¹¹ Et|strong="G2532" voici ce témoignage, |strong="G3141" c|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" que|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" et|strong="G2532" que cette|strong="G3778" vie|strong="G2222" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" ¹² Celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le Fils|strong="G5207" a|strong="G2192" x-

morph="strongMorph: TG5719" la vie|strong="G2222" celui qui n' a|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" n'
 a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" la vie|strong="G2222" ¹³ Je
 vous|strong="G5213" ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" ces choses|
 strong="G5023" afin que|strong="G2443" vous sachiez|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5762" que|strong="G3754" vous avez|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" vous qui|strong="G2443"
 croyez|strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5723" au|strong="G1519" nom|strong="G3686" du
 Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" ¹⁴ |strong="G3739" Nous avons|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph: TG5719" auprès de|strong="G4314" lui|strong="G846" cette|strong="G3778" |
 strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" assurance|strong="G3954" que|strong="G3754" si|
 strong="G1437" nous demandons|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5735" quelque chose|
 strong="G5100" selon|strong="G2596" sa|strong="G846" volonté|strong="G2307" il nous|
 strong="G2257" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" ¹⁵ Et|strong="G2532" si|
 strong="G1437" nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" qu|strong="G3754"
 nous|strong="G2257" écoute|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" quelque chose|
 strong="G3739" |strong="G302" que nous demandions|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5735"
 nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" nous possédons|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" la chose|strong="G155" que nous|strong="G3844" |
 strong="G846" lui avons demandée|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5758" ¹⁶ Si|
 strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" voit|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5632" son|
 strong="G846" frère|strong="G80" commettre un péché|strong="G264" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G266" qui ne mène point|strong="G3361" à|strong="G4314" la
 mort|strong="G2288" qu'il prie|strong="G154" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" Dieu
 donnera|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" la vie|strong="G2222" à ce frère|
 strong="G846" il la donnera à ceux qui commettent un péché|strong="G264" x-
 morph="strongMorph: TG5723" qui ne mène point|strong="G3361" à|strong="G4314" la mort|
 strong="G2288" Il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" un péché|strong="G266" qui
 mène à|strong="G4314" la mort|strong="G2288" ce n'est pas|strong="G3756" pour|strong="G4012" ce
 péché- là|strong="G1565" que|strong="G2443" je dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719"
 de prier|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5661" ¹⁷ Toute|strong="G3956" iniquité|
 strong="G93" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" un péché|strong="G266" et|
 strong="G2532" il y a|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" tel péché|strong="G266" qui ne
 mène pas|strong="G3756" à|strong="G4314" la mort|strong="G2288" ¹⁸ Nous savons|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754" quiconque|strong="G3956" est né|strong="G1080"
 x-morph="strongMorph: TG5772" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" ne pêche|strong="G264" x-
 morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" mais|strong="G235" celui qui est né|
 strong="G1080" x-morph="strongMorph: TG5685" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" se garde|
 strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5719" lui- même|strong="G1438" et|strong="G2532" le
 malin|strong="G4190" ne le|strong="G846" touche|strong="G680" x-morph="strongMorph: TG5731" pas|
 strong="G3756" ¹⁹ Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" que|strong="G3754"
 nous sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph: TG5748" de|strong="G1537" Dieu|
 strong="G2316" et|strong="G2532" que le monde|strong="G2889" entier|strong="G3650" est|
 strong="G2749" x-morph="strongMorph: TG5736" sous|strong="G1722" la puissance du malin|
 strong="G4190" ²⁰ Nous savons|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" aussi|strong="G1161"
 que|strong="G3754" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" est venu|strong="G2240" x-
 morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" qu'il nous|strong="G2254" a donné|strong="G1325"
 x-morph="strongMorph: TG5758" l' intelligence|strong="G1271" pour|strong="G2443" connaître|
 strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5725" le Véritable|strong="G228" et|strong="G2532" nous
 sommes|strong="G2070" x-morph="strongMorph: TG5748" dans|strong="G1722" le Véritable|
 strong="G228" en|strong="G1722" son|strong="G846" Fils|strong="G5207" Jésus|strong="G2424"
 Christ|strong="G5547" C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" lui qui
 est le Dieu|strong="G2316" véritable|strong="G228" et|strong="G2532" la vie|strong="G2222" éternelle|
 strong="G166" ²¹ Petits enfants|strong="G5040" gardez|strong="G5442" x-
 morph="strongMorph: TG5657" vous|strong="G1438" des|strong="G575" idoles|strong="G1497"

1 John 5:1

Informations générales:

Jean continue d'enseigner à ses lecteurs l'amour de Dieu et l'amour que les croyants doivent avoir parce que ils ont cette nouvelle nature de Dieu.

est né de Dieu

"Est un enfant de Dieu"

À cause de cela, nous savons que nous aimons les enfants de Dieu lorsque nous aimons Dieu et faisons ses commandements.

«Quand nous aimons Dieu et faisons ce qu'il commande, alors nous savons que nous aimons ses enfants»

Car c'est l'amour pour Dieu: que nous gardions ses commandements

"Parce que quand on fait ce qu'il commande, c'est le vrai amour pour Dieu"

ses commandements ne sont pas contraignants

"Ce qu'il commande n'est pas difficile"

pénible

«Lourd» ou «écrasant» ou «difficile» 80 traductionNotes 1 Jean 5: 1-3

1 John 5:4

tous ceux qui sont nés de Dieu surmontent

"Tous les enfants de Dieu surmontent"

surmonte le monde

"A la victoire sur le monde", "réussit contre le monde" ou "refuse de faire les choses méchantes faire"

le monde

Ce passage utilise «le monde» pour désigner tous les pécheurs et les systèmes pervers du monde. À: "Tout dans le monde qui est contre Dieu" (voir: métonymie)

Et c'est la victoire qui a vaincu le monde, même notre foi

"Et c'est ce qui nous donne le pouvoir de résister à tout ce qui pourrait nous conduire à pécher contre Dieu: notre foi" ou "Et c'est notre foi qui nous donne le pouvoir de résister à tout ce qui pourrait nous amener à pécher contre Dieu"

Qui est celui qui vainc le monde?

Jean a utilisé cette question pour introduire quelque chose qu'il voulait enseigner. AT: «Je vais vous dire qui surmonte le monde: "(Voir: question rhétorique)

Celui qui croit que Jésus est le Fils de Dieu

Cela ne se réfère pas à une personne en particulier mais à quiconque y croit. AT: «Quiconque croit que

Jésus est le Fils de Dieu » 82 traductionNotes 1

Jean 5: 4-5

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

1 John 5:6

Déclaration de connexion:

Jean enseigne à propos de Jésus-Christ et de ce que Dieu a dit à propos de lui.

C'est celui qui est venu par l'eau et le sang: Jésus-Christ

"Jésus-Christ est celui qui est venu par l'eau et le sang". Ici, "l'eau" est probablement un métonymie pour le baptême de Jésus et le «sang» représentent la mort de Jésus sur la croix. AT: «Dieu a montré que Jésus Christ est son fils au baptême de Jésus et à sa mort sur la croix »(Voir: Métonymie)

Il est venu non seulement par l'eau, mais aussi par l'eau et le sang

Ici, «l'eau» est probablement un métonyme du baptême de Jésus et «le sang» représente la mort de Jésus. sur la croix. AT: «Dieu ne nous a pas montré que Jésus était son fils juste par son baptême, mais à travers son baptême et sa mort sur la croix »(voir: métonymie) 84 traductionNotes 1 Jean 5: 6-8

1 John 5:9

Si nous recevons le témoignage des hommes, le témoignage de Dieu est plus grand

Le traducteur peut indiquer plus clairement la raison implicite de la raison pour laquelle nous devrions croire ce que Dieu dit: AT: «Si nous croyons ce que les gens disent, alors nous devrions croire ce que Dieu dit parce qu'il a toujours dit la vérité »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

recevoir le témoignage des hommes

L'idiome «recevoir le témoin» signifie croire ce qu'une autre personne témoigne de quelque chose qu'il a vu. Le nom abstrait «témoin» peut être traduit par une phrase verbale. À: « Croire ce que les hommes témoignent » ou « croire ce que les hommes disent ce qu'ils ont vu » (Voir: Idiom et Noms abstraits)

Le témoignage de Dieu est plus grand

le témoignage de Dieu est plus important et plus fiable

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Quiconque croit au Fils de Dieu a le témoignage en lui-même

"Quiconque croit en Jésus sait avec certitude que Jésus est le Fils de Dieu" 86 traductionNotes 1 Jean 5: 9-10

l'a fait devenir un menteur

"A appelé Dieu menteur"

parce qu'il n'a pas cru le témoignage que Dieu a donné concernant son Fils

"Parce qu'il n'a pas cru que Dieu a dit la vérité sur son fils"

1 John 5:11

Et le témoin est ceci

"C'est ce que Dieu dit"

la vie

Ici, «la vie» représente le droit de vivre pour toujours par la grâce et l'amour de Dieu. Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Jean 1: 1-2 . (Voir: noms abstraits)

cette vie est dans son fils

"Cette vie est à travers son fils" ou "nous vivrons pour toujours si nous sommes unis avec son fils" ou "nous vivrons pour toujours si nous sommes unis avec son fils »

Fils

C'est un titre important pour Jésus, le Fils de Dieu. (Voir: Traduire Fils et Père)

Celui qui a le Fils a la vie. Celui qui n'a pas le Fils de Dieu n'a pas la vie

Être en relation étroite avec le Fils est décrit comme ayant le Fils. AT: «Celui qui croit en la Fils de Dieu a la vie éternelle. Celui qui ne croit pas au Fils de Dieu n'a pas la vie éternelle » (Voir: métaphore)

1 John 5:13

Informations générales:

Cela commence la fin de la lettre de Jean. Il dit à ses lecteurs le dernier but de sa lettre et donne eux quelques enseignements finaux.

ces choses

"cette lettre"

à toi qui crois au nom du Fils de Dieu

Ici, «nom» est un métonyme pour le Fils de Dieu. AT: "à vous qui avez confiance en le Fils de Dieu" (voir: La métonymie)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

la vie

Ici, «la vie» représente le droit de vivre pour toujours par la grâce et l'amour de Dieu. Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Jean 1: 1-2 . (Voir: noms abstraits) 90 traductionNotes 1 Jean 5: 13-15

c'est la confiance que nous avons devant lui, que

Le nom abstrait «confiance» peut être qualifié de «confiant». AT: «nous sommes confiants dans la présence de Dieu parce que nous le savons »(voir: noms abstraits)

si on demande quelque chose selon sa volonté

"Si nous demandons les choses que Dieu désire"

nous savons que nous avons tout ce que nous lui avons demandé

"Nous savons que nous recevrons ce pour quoi nous avons demandé à Dieu"

1 John 5:16

son frère

"Croyant"

la vie

Ici, «la vie» représente le droit de vivre pour toujours par la grâce et l'amour de Dieu. Voyez comment vous avez traduit cela dans 1 Jean 1: 1-2 . (Voir: noms abstraits)

décès

Cela fait référence à la mort éternelle, c'est-à-dire à l'éternité dépensée loin de la présence de Dieu.

1 John 5:18

Déclaration de connexion:

Jean ferme sa lettre, examinant ce qu'il a dit à propos de la nouvelle nature des croyants, qui ne peut pas le péché, et il leur rappelle de se tenir à l'écart des idoles.

le malin ne peut pas lui nuire

La phrase «le malin» fait référence à Satan, le diable.

le monde entier réside dans le pouvoir du malin

Être couché dans le pouvoir de quelqu'un représente être contrôlé ou gouverné par lui. AT: «le monde entier est contrôlé par le malin »(Voir: Métaphore)

le monde entier

Ici, «le monde» est une manière dont certains auteurs bibliques se réfèrent aux personnes vivant dans le monde qui sont en rébellion contre Dieu et contre le système mondial qui est affecté de toutes les manières par la corruption pouvoir du péché. (Voir: métonymie)

1 John 5:20

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus qui décrit sa relation avec Dieu. (Voir: Fils de traduction et Père)

nous a donné la compréhension

Être «in» représente une relation étroite avec lui ou lui appartenant. La phrase «celui qui est vrai» se réfère au vrai Dieu, et la phrase «dans son Fils Jésus-Christ »explique comment nous sommes en lui qui est vrai. AT: «nous sommes unis à lui qui est vrai en étant unis à son Fils Jésus Christ »

celui qui est vrai

“Le vrai” ou “le vrai Dieu”

Celui-ci est le vrai Dieu

Les significations possibles sont 1) “Celui-ci” se réfère à Jésus-Christ, ou 2) “Celui-ci” se réfère à

celui qui est vrai Dieu. 96 traductionNotes 1 Jean 5: 20-21

et la vie éternelle

Il est appelé "la vie éternelle" car il nous donne la vie éternelle. AT: "et celui qui donne la vie éternelle" (Voir: métonymie)

Les enfants

Jean était un homme âgé et leur chef. Il a utilisé cette expression pour montrer son amour pour eux. Voir comment vous avez traduit ceci en 1 Jean 2: 1 . AT: «Mes chers enfants en Christ» ou «Vous qui êtes chers à moi comme mes propres enfants »(Voir: Métaphore)

gardez-vous des idoles

«Rester à l'écart des idoles» ou «ne pas adorer les idoles»

Translation Questions

1 John 5:1

Comment démontrons-nous que nous aimons Dieu?

Nous démontrons que nous aimons Dieu quand nous gardons ses commandements.

1 John 5:4

Quelle est la victoire qui a vaincu le monde?

La victoire qui a vaincu le monde est notre foi.

1 John 5:6

Quelles sont les deux choses par lesquelles Jésus-Christ est-il venu? Quelles sont les trois choses qui témoignent de Jésus-Christ?

Jésus-Christ est venu par l'eau et par le sang. L'Esprit, l'eau et le sang témoignent tous de Jésus-Christ.

1 John 5:9

Quiconque ne croit pas au témoignage de Dieu concernant son Fils, fais quoi de Dieu?

Quiconque ne croit pas au témoignage de Dieu concernant son Fils fait de Dieu un menteur.

1 John 5:11

Qu'est-ce que Dieu nous a donné dans son Fils?

Dieu nous a donné la vie éternelle dans son Fils.

1 John 5:13

Quelle confiance les croyants ont-ils devant Dieu?

Les croyants sont convaincus que s'ils demandent quelque chose selon la volonté de Dieu, il les écoute.

1 John 5:16

Que doit faire un croyant qui voit son frère commettre un péché qui ne mène pas à la mort? Qu'est-ce que toute injustice?

Un croyant qui voit son frère commettre un péché qui ne mène pas à la mort doit prier et Dieu donnera la vie à ce frère. Toute injustice est un péché.

1 John 5:18

Où est le monde entier?

Le monde entier git dans le mal.

1 John 5:20

Qui est le vrai Dieu? De quoi les croyants doivent-ils se garder ?

Le vrai Dieu est le Père de Jésus-Christ. Les croyants doivent se garder des idoles.

Chapter 5

¹ Quiconque croit que Jésus est le Christ est né de Dieu. Et quiconque aime un père aime aussi le fils né de lui. ² A cause de ceci, nous savons que nous aimons les enfants de Dieu: lorsque nous aimons Dieu et que nous pratiquons ses commandements. ³ Car voici l'amour pour Dieu: que nous gardions ses commandements. Et ses commandements ne sont pas pénibles. ⁴ Car quiconque est né de Dieu triomphe du monde. Et voici la victoire qui a triomphé du monde: notre foi. ⁵ Qui est celui qui a triomphé du monde? Celui qui croit que Jésus est le fils de Dieu. ⁶ Voici celui qui est venu avec de l'eau et du sang: Jésus Christ. Il est venu non seulement avec de l'eau, mais avec de l'eau et aussi du sang. ⁷ Car ils sont trois ceux qui rendent témoignage: ⁸ l'Esprit, l'eau et le sang. Ces trois sont en accord. ⁹ Si nous recevons le témoignage des hommes, le témoignage de Dieu est plus grand. Car le témoignage de Dieu c'est qu'il a rendu témoignage à son fils. ¹⁰ Quiconque croit au Fils de Dieu a le témoignage en lui-même. Quiconque ne croit pas Dieu a fait de lui un menteur, parce qu'il n'a pas cru au témoignage que Dieu a rendu à son fils. ¹¹ Et voici le témoignage: Dieu nous a donné la vie éternelle, et cette vie est dans son Fils. ¹² Celui qui a le Fils a la vie. Celui qui n'a pas le Fils de Dieu n'a pas la vie. ¹³ Je vous ai écrit ces choses afin que vous sachiez que vous avez la vie éternelle, à vous qui croyez au nom du Fils de Dieu. ¹⁴ Aussi, voici la confiance que nous avons devant lui, c'est que si nous lui demandons quoi que ce soit selon sa volonté, il nous entend. ¹⁵ Aussi, si nous savons qu'il nous entend, qu'importe ce que nous lui demandons, nous savons que nous avons ce que nous lui avons demandé. ¹⁶ Si quelqu'un voit son frère commettre un péché qui ne résulte pas à la mort, il doit prier, et Dieu lui donnera la vie. Je me réfère à ceux dont le péché ne résulte pas à la mort. Il y a un péché qui résulte à la mort; je ne dis pas qu'il faut prier pour cela. ¹⁷ Toute injustice est un péché, mais il y a un péché qui ne résulte pas à la mort. ¹⁸ Nous savons que quiconque est né de Dieu ne pèche pas. Mais celui qui est né de Dieu se garde sauvé, et le malin ne peut pas lui faire du mal. ¹⁹ Nous savons que nous sommes de Dieu et que le monde entier repose sur le malin. ²⁰ Mais nous savons que le Fils de Dieu est venu et nous a donné l'intelligence afin de connaître celui qui est le véritable. De même, nous sommes dans celui qui est le véritable, en son Fils Jésus Christ. C'est lui le vrai Dieu et la vie éternelle. ²¹ Chers enfants, gardez-vous des idôles.

Book: 2 John

2 John

Chapter 1

¹ L' ancien|strong="G4245" à Kyria|strong="G2959" l' élue|strong="G1588" et|strong="G2532" à ses|strong="G846" enfants|strong="G5043" que|strong="G3739" j|strong="G1473" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" - et|strong="G2532" ce n'est pas|strong="G3756" moi|strong="G1473" seul|strong="G3441" qui les aime, mais|strong="G235" aussi|strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui ont connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5761" la vérité|strong="G225" - ² à cause de|strong="G1223" la vérité|strong="G225" qui|strong="G3588" demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5723" en|strong="G1722" nous|strong="G2254" et|strong="G2532" qui sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" avec|strong="G3326" nous|strong="G2257" pour|strong="G1519" l' éternité|strong="G165" ³ que la grâce|strong="G5485" la miséricorde|strong="G1656" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" soient|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" avec|strong="G3326" vous|strong="G5216" de la part de|strong="G3844" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" de la part de|strong="G3844" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le Fils|strong="G5207" du Père|strong="G3962" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" et la charité|strong="G26" ⁴ J'ai été fort|strong="G3029" réjoui|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5644" de trouver|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5758" |strong="G3754" de|strong="G1537" tes|strong="G4675" enfants|strong="G5043" qui marchent|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" selon|strong="G2531" le commandement|strong="G1785" que nous avons reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5627" du|strong="G3844" Père|strong="G3962" ⁵ Et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" ce que je te|strong="G4571" demande|strong="G2065" x-morph="strongMorph: TG5719" Kyria|strong="G2959" - non|strong="G3756" comme|strong="G5613" te|strong="G4671" prescrivant|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5719" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5723" un commandement|strong="G1785" nouveau|strong="G2537" mais|strong="G235" celui|strong="G3739" que nous avons eu|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" - c'est que|strong="G2443" nous nous aimions|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5725" les uns les autres|strong="G240" ⁶ Et|strong="G2532" l' amour|strong="G26" consiste|strong="G3778" |strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" à|strong="G2443" marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5725" selon|strong="G2596" ses|strong="G846" commandements|strong="G1785" C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" là le commandement|strong="G1785" dans|strong="G1722" |strong="G2443" lequel|strong="G846" vous devez marcher|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5725" comme|strong="G2531" vous l'avez appris|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" dès|strong="G575" le commencement|strong="G746" ⁷ Car|strong="G3754" plusieurs|strong="G4183" séducteurs|strong="G4108" sont entrés|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1519" le monde|strong="G2889" qui|strong="G3588" ne confessent|strong="G3670" x-morph="strongMorph: TG5723" point|strong="G3361" que Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" en|strong="G1722" chair|strong="G4561" Celui|strong="G3778" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" tel, c'est le séducteur|strong="G4108" et|strong="G2532" l' antéchrist|strong="G500" ⁸ Prenez garde|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5720" à vous- mêmes|strong="G1438" afin que|strong="G3363" |strong="G0" vous ne perdiez|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5661" pas|strong="G3363" le fruit|strong="G3739" de votre travail|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5662" mais|strong="G235" que vous receviez|strong="G618" x-morph="strongMorph: TG5632" une pleine|strong="G4134" récompense|strong="G3408" ⁹ Quiconque|strong="G3956" va plus loin|strong="G3845" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" ne demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" dans|strong="G1722" la doctrine|strong="G1322" de Christ|strong="G5547" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" point|strong="G3756" Dieu|strong="G2316" celui|strong="G3778" qui demeure|strong="G3306" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" cette|strong="G5547" doctrine|strong="G1322" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G2532" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" le Fils|strong="G5207" ¹⁰ Si quelqu' un|strong="G1536" |strong="G5100" vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" à|strong="G4314" vous|strong="G5209" et|

strong="G2532" n' apporte|strong="G5342" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" cette|strong="G5026" doctrine|strong="G1322" ne le|strong="G846" recevez|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" dans|strong="G1519" votre maison|strong="G3614" et|strong="G2532" ne lui|strong="G846" dites|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5720" pas|strong="G3361" Salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5721" ¹¹ car|strong="G1063" celui qui lui|strong="G846" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Salut|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5721" participe|strong="G2841" x-morph="strongMorph:TG5719" à ses|strong="G846" mauvaises|strong="G4190" oeuvres|strong="G2041" ¹² Quoique j' eusse|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" beaucoup de choses|strong="G4183" à vous|strong="G5213" écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5721" je n'ai pas|strong="G3756" voulu|strong="G1014" x-morph="strongMorph:TG5675" le faire avec|strong="G1223" le papier|strong="G5489" et|strong="G2532" l' encre|strong="G3188" mais|strong="G235" j' espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" aller|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5629" chez|strong="G4314" vous|strong="G5209" et|strong="G2532" vous parler|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5658" bouche|strong="G4750" à|strong="G4314" bouche|strong="G4750" afin que|strong="G2443" notre|strong="G2257" joie|strong="G5479" soit|strong="G5600" x-morph="strongMorph:TG5753" parfaite|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" ¹³ Les enfants|strong="G5043" de ta|strong="G4675" soeur|strong="G79" l' élue|strong="G1588" te|strong="G4571" saluent|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5736"

2 John 1:1

Informations générales:

La tradition identifie l'apôtre Jean comme l'auteur de cette lettre. Bien que peut-être adressé à un femme individuelle, parce qu'il écrit qu'ils doivent «s'aimer les uns les autres», ceci est probablement dû à église.

Informations générales:

Toutes les instances de «vous» et de «votre» dans cette lettre sont plurielles, sauf indication contraire. (Voir: formes de vous)

Informations générales:

Dans cette lettre, Jean lui - même comprend et ses lecteurs par « nous » en utilisant le mot et « notre » (Voir: inclus "Nous")

De l'aînée à la dame choisie et à ses enfants

C'est comme ça que les lettres ont été lancées. Le nom de l'auteur peut être explicite. AT: «Moi, Jean le aîné, vous écris cette lettre à la dame élue et à ses enfants »(voir: Connaissance acceptation et de Information implicite)

l' aîné

Cela fait référence à Jean, l'apôtre et disciple de Jésus. Il se réfère à lui-même en tant qu '«aîné» soit à cause de son âge avancé, soit parce qu'il est un chef de file dans l'église.

à la dame choisie et à ses enfants

Cela fait probablement référence à une congrégation et aux croyants qui lui appartiennent. (Voir: métaphore)

que j'aime en vérité

“ Vous les gens que j'aime vraiment”

qui a connu la vérité

qui ont connu la vérité sur Dieu et Jésus

Pere fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

en vérité et amour

Le mot «vérité» décrit «l'amour». Peut-être que cela signifie «dans le vrai amour». (Voir: Hendiadys)

2 John 1:4

vos enfants... vous, madame... vous écrivant

Ces instances de «votre» et «vous» sont singulières. (Voir: formes de vous)

tout comme nous avons reçu ce commandement du Père

« Comme Dieu le Père nous a ordonné »

pas comme si je vous écrivais un nouveau commandement

“ Pas comme si je vous commandais de faire quelque chose de nouveau”

mais on en a eu depuis le début

Ici, «commencer» fait référence à «quand nous avons cru pour la première fois». AT : « mais je vous écris ce que le Christ nous a commandé de faire quand nous avons cru pour la première fois. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

commencer - que nous devrions nous aimer

Cela peut être traduit par une nouvelle phrase. Au début. Il a commandé que nous devrions en aimer un un autre"

C'est le commandement, comme vous l'avez entendu depuis le début, que vous devriez y marcher

La conduite de nos vies selon les commandements de Dieu est évoquée comme si nous y marchions. Le mot «ça» fait référence à l'amour. "Et il vous a commandé, depuis que vous avez cru la première fois, de vous aimer les uns les autres" (Voir: métaphore)

2 John 1:7

Déclaration de connexion:

Jean les avertit des trompeurs, leur rappelle de rester dans l'enseignement du Christ et les avertit de rester à l'écart de ceux qui ne restent pas dans l'enseignement du Christ.

Car de nombreux trompeurs sont sortis dans le monde

«Car de nombreux faux enseignants ont quitté la congrégation» ou «car de nombreux trompeurs sont dans le monde»

beaucoup de trompeurs

"Beaucoup de faux enseignants" ou "de nombreux imposteurs"

Jésus Christ est venu dans la chair

Venir en chair est un métonymie pour être une personne réelle. AT: "Jésus-Christ est venu comme un vrai humain" (Voir: métonymie)

Ceci est le trompeur et l'antichrist

"Ce sont eux qui trompent les autres et s'opposent au Christ lui-même"

Regardez à vous

«Attention» ou «Faites attention»

perdre les choses

«Perdez vos récompenses futures au paradis»

récompense complète

"Récompense complète au paradis"

2 John 1:9

Celui qui avance

Cela se réfère à une personne qui prétend en savoir plus sur Dieu et la vérité que tout le monde. À: "Quiconque prétend en savoir plus sur Dieu" ou "Celui qui désobéit à la vérité"

n'a pas Dieu

«Ne fait pas partie à Dieu »

Celui qui reste dans l'enseignement, celui-ci a à la fois le Père et le Fils

"Quelqu'un qui suit l'enseignement du Christ appartient à la fois au Père et au Fils"

le père et le fils

Ce sont des titres importants qui décrivent la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

le recevoir dans votre maison

Ici, cela signifie l'accueillir et le traiter avec honneur afin de construire une relation avec lui.

participe à ses mauvaises actions

"Partage avec lui ses mauvaises actions" ou "l'aide dans ses mauvaises actions"

2 John 1:12

Déclaration de connexion:

La lettre de Jean ferme avec son désir de leur rendre visite et donne des salutations d'une autre église.

Informations générales:

Les mots «vous» au verset 12 sont singuliers. Le mot «votre» au verset 13 est pluriel. (Voir: formes de vous)

Je n'ai pas voulu les écrire avec du papier et de l'encre

Jean ne veut pas écrire ces autres choses mais aimerait venir leur dire les mots. Il est ne pas dire qu'il les écrirait avec autre chose que du papier et de l'encre.

parler face à face

«Face à face» est un idiome, c'est-à-dire parler en leur présence. AT: «parle en ta présence» ou «vous parler en personne» (voir: idiome)

Les enfants de votre soeur choisie

Ici, Jean parle de cette autre église comme si c'était une soeur de l' église des lecteurs et des croyants qui faisaient partie de cette église comme s'ils étaient les enfants de cette église. Cela souligne que tous les croyants sont une famille spirituelle. (Voir: métaphore)

Translation Questions

2 John 1:1

Par quel titre l'auteur Jean se présente-t-il dans cette lettre? A qui cette lettre est-elle écrite? De qui Jean dit-il que la grâce, la miséricorde et la paix viennent-elles? Jean se présente comme l'aîné.

La lettre est écrite à Kyria l'élue et à ses enfants. Jean dit que la grâce, la miséricorde et la paix viennent de Dieu le Père et de Jésus Christ son fils.

2 John 1:4

Pourquoi Jean se réjouit-il? Quel commandement Jean dit avoir reçu depuis le commencement? Qu'est-ce que l'amour selon Jean ?

Jean se réjouit parce qu'il a trouvé certains des enfants de la femme marchant dans la vérité. Jean dit qu'ils ont reçu le commandement de s'aimer les uns les autres depuis le commencement. Jean dit que l'amour consiste à marcher selon les commandements de Dieu.

2 John 1:7

Comment Jean appelle-t-il ceux qui ne confessent pas que Jésus-Christ est venu dans la chair ? Qu'est-ce que Jean dit aux croyants de faire attention à ne pas faire?

Jean appelle ceux qui ne confessent pas que Jésus Christ est venu dans la chair : trompeur et anti-christ. Jean dit aux croyants de faire attention à ne

pas perdre les choses pour lesquelles ils ont travaillé.

2 John 1:9

Qu'est-ce que Jean dit aux croyants de faire avec quelqu'un qui n'apporte pas le vrai enseignement sur le Christ? De quoi un croyant est coupable s'il reçoit quelqu'un qui n'apporte pas le vrai enseignement sur le Christ?

Jean dit aux croyants de ne pas recevoir quelqu'un qui n'apporte pas le véritable enseignement à propos de Christ. Le croyant est coupable de participer aux mauvaises actions de celui qui n'apporte pas le véritable enseignement sur le Christ.

2 John 1:12

Qu'est-ce que Jean espère faire à l'avenir?

Jean espère venir parler face à face avec la dame élue.

Chapter 1

¹ De l'ancien à la dame élue et à ses enfants, que j'aime dans la vérité, pas seulement moi seul mais aussi tous ceux qui ont connu la vérité; ² à cause de la vérité qui demeure en nous et qui sera avec nous pour toujours. ³ Que la grâce, la miséricorde, la paix soient avec vous de la part de Dieu le Père et de la part de Jésus-Christ, le Fils du Père, dans la vérité et l'amour. ⁴ Je suis très réjoui d'avoir trouvé quelques-uns de tes enfants qui marchent dans la vérité, selon le commandement que nous avons reçu du Père. ⁵ Maintenant, je t'en supplie, Madame, non pas comme en te prescrivant un nouveau commandement, mais celui que nous avons eu dès le commencement, c'est ce que nous nous aimions les uns les autres. ⁶ Et cet amour consiste à marcher selon ses commandements. C'est le commandement que vous avez appris dès le commencement et dans lequel vous devez marcher. ⁷ Car beaucoup de séducteurs sont sortis et entrés dans le monde, et ils ne confessent pas que Jésus-Christ est venu en chair. Celui-ci est un séducteur et un Antéchrist. ⁸ Prenez garde à vous-même, afin que vous ne perdiez pas le fruit de votre labeur, mais que vous receviez une pleine récompense. ⁹ Quiconque va plus loin et ne demeure pas dans l'enseignement de Christ, n'a point Dieu. Celui qui demeure dans l'enseignement du Christ a le Père et le Fils. ¹⁰ Si quelqu'un vient à vous sans apporter cet enseignement, ne le recevez pas dans votre maison et ne le saluez pas. ¹¹ Celui qui le salue participe à ses actions pécheresses. ¹² J'ai beaucoup de choses à vous écrire mais je ne souhaite pas vous écrire avec du papier et de l'encre. Mais j'espère venir vers vous et vous parler face à face, afin que notre joie soit parfaite. ¹³ Les enfants de ta soeur élue te saluent.

Book: 3 John

3 John

Chapter 1

¹ L' ancien|strong="G4245" à Gaïus|strong="G1050" le bien- aimé|strong="G27" que|strong="G3739" j' |strong="G1473" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" ² Bien- aimé|strong="G27" je souhaite|strong="G2172" x-morph="strongMorph: TG5736" que tu|strong="G4571" prospères|strong="G2137" x-morph="strongMorph: TG5745" à tous|strong="G3956" égards|strong="G4012" et|strong="G2532" sois en bonne santé|strong="G5198" x-morph="strongMorph: TG5721" comme|strong="G2531" prospère|strong="G2137" x-morph="strongMorph: TG5743" l'état de ton|strong="G4675" âme|strong="G5590" ³ J|strong="G1063" été fort|strong="G3029" réjouï|strong="G5463" x-morph="strongMorph: TG5644" lorsque des frères|strong="G80" sont arrivés|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" ont rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5723" de la vérité|strong="G225" qui est en toi|strong="G4675" de la manière|strong="G2531" dont tu|strong="G4771" marches|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" ⁴ Je n' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" de plus grande|strong="G3186" |strong="G5130" joie|strong="G5479" que|strong="G2443" d' apprendre|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5719" que mes|strong="G1699" enfants|strong="G5043" marchent|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" la vérité|strong="G225" ⁵ Bien- aimé|strong="G27" tu agis|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" fidèlement|strong="G4103" dans ce|strong="G1437" que tu fais|strong="G2038" x-morph="strongMorph: TG5667" pour|strong="G1519" les frères|strong="G80" et|strong="G2532" même pour|strong="G1519" des frères étrangers|strong="G3581" ⁶ lesquels|strong="G3739" ont rendu témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5656" de ta|strong="G4675" charité|strong="G26" en présence|strong="G1799" de l' Église|strong="G1577" Tu feras|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5692" bien|strong="G2573" de pourvoir à leur|strong="G3739" voyage|strong="G4311" x-morph="strongMorph: TG5660" d'une manière digne|strong="G516" de Dieu|strong="G2316" ⁷ Car|strong="G1063" c'est pour|strong="G5228" le nom|strong="G3686" de Jésus- Christ|strong="G846" qu'ils sont partis|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" sans rien|strong="G3367" recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5723" des|strong="G575" païens|strong="G1484" ⁸ Nous|strong="G2249" devons|strong="G3784" x-morph="strongMorph: TG5719" donc|strong="G3767" accueillir|strong="G618" x-morph="strongMorph: TG5721" de tels|strong="G5108" hommes, afin|strong="G2443" d' être|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5741" ouvriers avec eux|strong="G4904" pour la vérité|strong="G225" ⁹ J'ai écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5656" quelques mots à l' Église|strong="G1577" mais|strong="G235" Diotrèphe|strong="G1361" qui|strong="G3588" aime à être le premier|strong="G5383" x-morph="strongMorph: TG5723" parmi eux|strong="G846" ne nous|strong="G2248" reçoit|strong="G1926" x-morph="strongMorph: TG5736" point|strong="G3756" ¹⁰ C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124" si|strong="G1437" je vais vous voir|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5632" je rappellerai|strong="G5279" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G846" les actes|strong="G2041" qu|strong="G3739" commet|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5719" en tenant contre|strong="G5396" x-morph="strongMorph: TG5723" nous|strong="G2248" de méchants|strong="G4190" propos|strong="G3056" |strong="G2532" non|strong="G3361" content|strong="G714" x-morph="strongMorph: TG5746" de|strong="G1909" cela|strong="G5125" il|strong="G846" ne reçoit|strong="G1926" x-morph="strongMorph: TG5736" pas|strong="G3777" les frères|strong="G80" et|strong="G2532" ceux qui voudraient|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5740" le faire, il les en empêche|strong="G2967" x-morph="strongMorph: TG5719" et|strong="G2532" les chasse|strong="G1544" x-morph="strongMorph: TG5719" de|strong="G1537" l' Église|strong="G1577" ¹¹ Bien- aimé|strong="G27" n' imite|strong="G3401" x-morph="strongMorph: TG5737" pas|strong="G3361" le mal|strong="G2556" mais|strong="G235" le bien|strong="G18" Celui qui fait le bien|strong="G15" x-morph="strongMorph: TG5723" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" de|strong="G1537" Dieu|strong="G2316" |strong="G1161" celui qui fait le mal|strong="G2554" x-morph="strongMorph: TG5723" n'a point|strong="G3756" vu|strong="G3708" x-morph="strongMorph: TG5758" Dieu|strong="G2316" ¹² Tous|strong="G3956" |strong="G5259" et|strong="G2532" |strong="G5259" la vérité|strong="G225" elle- même|strong="G846" rendent un bon témoignage|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5769" à Démétrius|strong="G1216" |

strong="G1161" nous|strong="G2249" aussi|strong="G2532" nous lui rendons témoignage|
 strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" tu sais|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5758" que|strong="G3754" notre|strong="G2257" témoignage|strong="G3141"
 est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" vrai|strong="G227" ¹³ J' aurais|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5707" beaucoup de choses|strong="G4183" à t|strong="G4671" écrire|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5721" mais|strong="G235" je ne veux|strong="G2309" x-
 morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le faire|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5658" avec|strong="G1223" l' encre|strong="G3188" et|strong="G2532" la
 plume|strong="G2563" ¹⁴ J|strong="G1161" espère|strong="G1679" x-morph="strongMorph:TG5719" te|
 strong="G4571" voir|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5629" bientôt|strong="G2112" et|
 strong="G2532" nous parlerons|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5692" de bouche|
 strong="G4750" à|strong="G4314" bouche|strong="G4750" Que la paix|strong="G1515" soit avec toi|
 strong="G4671" Les amis|strong="G5384" te|strong="G4571" saluent|strong="G782" x-
 morph="strongMorph:TG5736" Salue|strong="G782" x-morph="strongMorph:TG5737" les amis|
 strong="G5384" chacun en particulier|strong="G2596" |strong="G3686"

3 John 1:1

Informations générales:

Ceci est une lettre personnelle de Jean à Gaius.
 Toutes les instances de «vous» et «votre» se
 réfèrent à Gaius et sont singuliers. (Voir: formes de
 vous)

L'ainé

Cela fait référence à Jean, l'apôtre et disciple de
 Jésus. Il se réfère à lui-même comme «ancien» soit
 parce que de son grand âge ou parce qu'il est un
 leader dans l'église. Le nom de l'auteur peut être
 explicite: "Moi, Jean le plus âgé, j'écris." (Voir:
 Connaissance supposée et information implicite)

Gaius

Ceci est un compagnon de foi à qui Jean écrit cette
 lettre. (Voir: Comment traduire des noms)

que j'aime en vérité

" Que j'aime vraiment"

tout peut bien se passer avec toi et que tu sois en bonne santé

" Vous pouvez bien faire en toutes choses et être en
 bonne santé"

tout comme il est bien avec votre âme

« Tout comme vous vous portez bien
 spirituellement»

les frères sont venus

«Les autres croyants sont venus.» Ces personnes
 étaient probablement toutes des hommes.

vous marchez en vérité

Marcher sur un chemin est une métaphore de la
 façon dont une personne vit sa vie. AT: "Vous vivez
 votre vie selon la vérité de Dieu" (Voir: Métaphore)

mes enfants

Jean parle de ceux qu'il a appris à croire en Jésus
 comme s'ils étaient des enfants. Cela souligne son
 amour et son souci pour eux. Il se pourrait aussi

qu'il les ait eux-mêmes conduits au Seigneur. À mon
 enfants spirituels »(Voir: Métaphore)

3 John 1:5

Déclaration de connexion:

Le but de Jean en écrivant cette lettre est de
 féliciter Gaius de la manière dont il s'est occupé de
 voyager Les enseignants bibliques; puis il parle de
 deux personnes, une mauvaise et une bonne.

Informations générales:

Ici, le mot «nous» fait référence à Jean et à ceux qui
 l'accompagnent, et inclut éventuellement tous les
 croyants. (Voir: Inclusive "Nous")

Bien-aimé

Ici, ceci est utilisé comme terme d'affection pour les
 autres croyants.

vous pratiquez la fidélité

" Vous faites ce qui est fidèle à Dieu" ou "vous êtes
 fidèle à Dieu"

travailler pour les frères et pour les étrangers

« Aider les croyants et ceux que vous ne connaissez
 pas»

des étrangers qui ont témoigné de votre amour en présence de l'église

"Des étrangers qui ont dit aux croyants de l'église
 comment vous les avez aimés"

Tu fais bien de les envoyer

Jean remercie Gaius pour sa pratique habituelle
 d'aider ces croyants.

parce que c'était pour le nom qu'ils sont sortis

Ici «le nom» se réfère à Jésus. AT: «car ils sont
 sortis pour parler de Jésus» (voir: La métonymie)

ne rien prendre

ne recevoir aucun cadeau ou aide

les gentils

Ici, «Gentils» ne signifie pas seulement des personnes qui ne sont pas juives. Cela implique des gens qui ne font pas confiance en Jésus

afin que nous soyons collègues pour la vérité

" Afin que nous coopérions avec eux pour annoncer la vérité de Dieu aux gens"

3 John 1:9

Informations générales:

Le mot «nous» fait référence à Jean et à ceux qui l'accompagnent et n'inclut pas Gaius. (Voir: «Nous» exclusifs et inclusifs)

congrégation

Cela fait référence à Gaius et au groupe de croyants qui se sont réunis pour adorer Dieu.

Diotrephes

Il était membre de la congrégation. (Voir: Comment traduire des noms)

qui aime être le premier parmi eux

" Qui aime être le plus important d'entre eux" ou "qui aime agir comme s'il était leur chef"

parler de bêtises contre nous

" Et comment il dit des choses mauvaises sur nous qui ne sont certainement pas vraies"

refusé d'accueillir les frères

" N'a pas accueilli les autres croyants"

arrête ceux qui veulent les accueillir

« Arrête ceux qui veulent accueillir les croyants»

les met hors de l'église

" Il les force à quitter la congrégation"

3 John 1:11

Informations générales:

Ici, «nous» fait référence à Jean et à ceux qui l'accompagnent et n'inclut pas Gaius. (Voir: Exclusif et Inclusive "Nous")

Bien-aimé

Ici, ceci est utilisé comme terme d'affection pour les autres croyants. Voyez comment vous l'avez traduit dans 3 Jean 1: 5 .

ne pas imiter ce qui est mal

" Ne copiez pas les mauvaises choses que font les gens"

mais ce qui est bon

Il y a des mots laissés de côté mais ils sont compris. AT: "mais imitez les bonnes choses que les gens font" (Voir: Ellipsis)

est de Dieu

" Appartient à Dieu"

n'a pas vu Dieu

«N'appartient pas à Dieu » ou « ne croit pas en Dieu »

Démétrius est le témoin de tous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Tous ceux qui connaissent Demetrius témoignent de lui" ou " Chaque croyant qui sait que Démétrius parle bien de lui »(Voir: Actif ou Passif)

Démétrius

C'est probablement un homme que Jean veut voir Gaius et la congrégation accueillir quand il vient visiter. (Voir: Comment traduire des noms)

par la vérité elle-même

« La vérité elle-même parle bien de lui». Ici, la «vérité» est décrite comme une personne qui parle. AT: " quiconque connaît la vérité sait qu'il est une bonne personne" (voir: personnification et connaissance supposée) et informations implicites et pronoms réflexifs)

Nous témoignons aussi

Ce que Jean confirme est implicite et peut être précisé ici. AT: «Nous parlons aussi bien de Demetrius »(Voir: Ellipsis)

3 John 1:13

Informations générales:

Ceci est la fin de la lettre de Jean à Gaius. Il fait quelques remarques finales et se termine par une salutation.

Je ne souhaite pas vous les écrire à la plume et à l'encre

Jean ne veut pas écrire ces autres choses du tout. Il ne dit pas qu'il les écrirait avec autre chose que stylo et encre.

face à face

«Face à face» est un idiome, qui signifie «en personne». AT: «en personne» (voir: idiome)

Que la paix soit avec vous

"Que Dieu vous donne la paix "

Les amis vous saluent

"Les amis ici vous saluent"

Saluez nos amis par leur nom

«Salue chacun des croyants là pour moi»

Translation Questions

3 John 1:1

Par quel titre l'auteur Jean se présente-t-il dans cette lettre? Quelle relation Jean a-t-il avec Gaius, celui qui reçoit cette lettre? Quelle prière Jean fait concernant Gaius? Quelle est la plus grande joie de Jean?
Jean se présente comme l'aîné. Jean aime Gaius en vérité. Jean prie que Gaius prospère en toutes choses et soit en bonne santé, comme son âme prospère. La plus grande joie de Jean est d'entendre que ses enfants marchent dans la vérité.

3 John 1:5

Qui Gaius a-t-il accueilli et a pourvu à leur voyage? Pourquoi Jean dit-il que les croyants devraient accueillir des frères comme ceux-ci?
Gaius a accueilli et a pourvu au voyage de certains qui sortaient pour l'amour du nom Jésus-Christ. Jean dit que les croyants devraient les accueillir pour qu'ils puissent être des ouvriers avec eux pour la vérité.

3 John 1:9

Qu'est-ce que Diotrephes aime? Quelle est l'attitude de Diotrephes envers Jean? Que fera Jean s'il vient à Gaius et à la congrégation? Que fait Diotrephes avec les frères qui partent pour le Nom? Que fait Diotrephes avec ceux qui reçoivent les frères qui voyagent à cause du nom du Seigneur?
Diotrephes aime être le premier parmi la congrégation. Diotrephes ne reçoit pas Jean. Si Jean arrive, il se souviendra des mauvaises actions de Diotrephes. Diotrephes ne reçoit pas les frères. Diotrephes leur interdit de recevoir les frères et les fait sortir de la congrégation.

3 John 1:11

Qu'est-ce que Jean dit à Gaius d'imiter?
Jean dit à Gaius d'imiter le bien.

3 John 1:13

Qu'est-ce que Jean espère faire à l'avenir?
Jean espère venir parler avec Gaius face à face.

Chapter 1

¹ L'ancien au bien-aimé Gaius, que j'aime dans la vérité. ² Bien-aimé, je prie que tu prospères en toutes choses et sois en santé, juste comme prospère ton âme. ³ Car je me suis rejouis grandement lorsque les frères sont venus et ont témoigné à ta vérité, juste comme tu marches dans la vérité. ⁴ Je n'ai pas de plus grande joie que ceci, d'entendre que mes enfants marchent dans la vérité. ⁵ Bien-aimé tu pratiques la fidélité chaque fois que tu travailles pour les frères et pour les étrangers, ⁶ qui ont rendu témoignage de ton amour en présence de l'église. Tu fais bien de les envoyer dans leur voyage de manière digne de Dieu, ⁷ parce que c'est pour la cause du nom qu'ils sont sortis, ne prenant rien des païens. ⁸ Nous devons donc recevoir de telles personnes, pour que soyons co-ouvriers pour la vérité. ⁹ J'ai écrit quelque chose à la congrégation, mais Diotrèphes, qui aime à être premier parmi eux, ne nous reçoit pas. ¹⁰ Donc, si je viens, je vais me rappeler de ses œuvres qu'il fait, comment il a dit des choses ridicules contre nous avec des mots méchants. N'étant pas satisfait de ces œuvres, il ne reçoit pas lui-même les frères. Il interdit ceux qui veulent le faire et les renvoie de la congrégation. ¹¹ Bien-aimé, n'imité pas ce qui est mal, mais ce qui est bien. Celui qui fait le bien est de Dieu; Celui qui fait le mal n'a pas vu Dieu. ¹² Démétrius a reçu le témoignage de tous et par la vérité elle-même. Nous rendons aussi témoignage, et vous savez que notre témoignage est vrai. ¹³ Lorsque j'ai commencé à écrire cette lettre, j'avais beaucoup plus à te dire. Mais maintenant, je ne veux pas le dire dans une lettre. ¹⁴ J'espère plutôt venir te voir bientôt. Comme ça, nous parlerons directement l'un à l'autre. ¹⁵ Je prie que Dieu te donne la paix. Nos amis ici t'envoient leurs salutations.

Book: Jude**Jude****Chapter 1**

¹ Jude, |strong="G2455" serviteur|strong="G1401" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" et|strong="G1161" frère|strong="G80" de Jacques|strong="G2385" à ceux qui ont été appelés|strong="G2822" qui sont aimés en|strong="G1722" Dieu|strong="G2316" le Père|strong="G3962" et|strong="G2532" gardés|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5772" pour Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ² que la miséricorde|strong="G1656" |strong="G2532" la paix|strong="G1515" et|strong="G2532" la charité|strong="G26" vous|strong="G5213" soient multipliées|strong="G4129" x-morph="strongMorph: TG5684" ³ Bien- aimés|strong="G27" comme je désirais|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5734" |strong="G3956" vivement|strong="G4710" vous|strong="G5213" écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5658" au sujet|strong="G4012" de notre salut|strong="G4991" commun|strong="G2839" je me suis senti obligé|strong="G318" de le|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5721" faire|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5627" afin de vous|strong="G5213" exhorter|strong="G3870" x-morph="strongMorph: TG5723" à combattre|strong="G1864" x-morph="strongMorph: TG5738" pour la foi|strong="G4102" qui a été transmise|strong="G3860" x-morph="strongMorph: TG5685" aux saints|strong="G40" une fois|strong="G530" pour toutes. ⁴ Car|strong="G1063" il s'est glissé|strong="G3921" x-morph="strongMorph: TG5656" parmi vous certains|strong="G5100" hommes|strong="G444" dont|strong="G3588" la|strong="G5124" condamnation|strong="G2917" |strong="G1519" est écrite depuis|strong="G4270" x-morph="strongMorph: TG5772" longtemps|strong="G3819" des impies|strong="G765" qui changent|strong="G3346" x-morph="strongMorph: TG5723" la grâce|strong="G5485" de notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" en|strong="G1519" dissolution|strong="G766" et|strong="G2532" qui renient|strong="G720" x-morph="strongMorph: TG5740" notre|strong="G2257" seul|strong="G3441" maître|strong="G1203" et|strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" ⁵ Je|strong="G1161" veux|strong="G1014" x-morph="strongMorph: TG5736" vous|strong="G5209" rappeler|strong="G5279" x-morph="strongMorph: TG5658" à vous|strong="G5209" qui savez|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5761" fort bien|strong="G530" toutes ces choses|strong="G5124" que|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" après avoir sauvé|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5660" le peuple|strong="G2992" et l'avoir tiré du|strong="G1537" pays|strong="G1093" d' Égypte|strong="G125" fit ensuite|strong="G1208" périr|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5656" les incrédules|strong="G3361" |strong="G4100" x-morph="strongMorph: TG5660" ⁶ qu'il a réservé|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5660" pour|strong="G1519" le jugement|strong="G2920" du grand|strong="G3173" jour|strong="G2250" enchaînés|strong="G1199" éternellement|strong="G126" par|strong="G5259" les ténèbres|strong="G2217" |strong="G5037" les anges|strong="G32" qui n'ont pas|strong="G3361" gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5758" leur|strong="G1438" dignité|strong="G746" mais|strong="G235" qui ont abandonné|strong="G620" x-morph="strongMorph: TG5631" leur propre|strong="G2398" demeure|strong="G3613" ⁷ que|strong="G5613" Sodome|strong="G4670" et|strong="G2532" Gomorrhe|strong="G1116" et|strong="G2532" les villes|strong="G4172" voisines|strong="G4012" |strong="G846" qui se livrèrent comme|strong="G3664" |strong="G5158" eux|strong="G5125" à l' impudicité|strong="G1608" x-morph="strongMorph: TG5660" et|strong="G2532" à des vices contre nature|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5631" |strong="G3694" |strong="G2087" |strong="G4561" sont données|strong="G4295" x-morph="strongMorph: TG5736" en exemple|strong="G1164" subissant|strong="G5254" x-morph="strongMorph: TG5723" la peine|strong="G1349" d'un feu|strong="G4442" éternel|strong="G166" ⁸ Malgré cela|strong="G3668" |strong="G3305" ces hommes|strong="G3778" aussi|strong="G2532" entraînés par leurs rêveries|strong="G1797" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G1161" souillent|strong="G3392" x-morph="strongMorph: TG5719" pareillement|strong="G3303" leur chair|strong="G4561" |strong="G1161" méprisent|strong="G114" x-morph="strongMorph: TG5719" l' autorité|strong="G2963" et injurient|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5719" les gloires|strong="G1391" ⁹ Or|strong="G1161" l' archange|strong="G743" Michel|strong="G3413" lorsqu|strong="G3753" contestait|strong="G1252" x-morph="strongMorph: TG5734" avec le diable|strong="G1228" et lui disputait|strong="G1256" x-morph="strongMorph: TG5711" |strong="G4012" le corps|strong="G4983" de Moïse|strong="G3475" n' osa|strong="G5111" x-morph="strongMorph: TG5656" pas|strong="G3756" porter|strong="G2018" x-morph="strongMorph: TG5629" contre lui un jugement|strong="G2920" injurieux|strong="G988" mais|strong="G235" il dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph: TG5627" Que le Seigneur|strong="G2962"

te|strong="G4671" réprime|strong="G2008" x-morph="strongMorph: TG5659" **10** Eux|strong="G3778" au contraire|strong="G1161" ils parlent d'une manière injurieuse|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5719" de ce|strong="G3745" |strong="G3303" qu'ils ignorent|strong="G3756" |strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" et|strong="G1161" ils se corrompent|strong="G5351" x-morph="strongMorph: TG5743" dans|strong="G1722" ce|strong="G3745" |strong="G5125" qu'ils savent|strong="G1987" x-morph="strongMorph: TG5736" naturellement|strong="G5447" comme|strong="G5613" les brutes|strong="G2226" |strong="G249" **11** Malheur|strong="G3759" à eux|strong="G846" car|strong="G3754" ils ont suivi|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5675" la voie|strong="G3598" de Caïn|strong="G2535" |strong="G2532" ils se sont jetés|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5681" pour un salaire|strong="G3408" dans l'égarement|strong="G4106" de Balaam|strong="G903" |strong="G2532" ils se sont perdus|strong="G622" x-morph="strongMorph: TG5639" par la révolte|strong="G485" de Coré|strong="G2879" **12** Ce|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" des écueils|strong="G4694" dans|strong="G1722" vos|strong="G5216" agapes|strong="G26" faisant impudemment|strong="G870" bonne chère|strong="G4910" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G5213" se repaissant|strong="G4165" x-morph="strongMorph: TG5723" eux- mêmes|strong="G1438" Ce sont des nuées|strong="G3507" sans eau|strong="G504" poussées|strong="G4064" x-morph="strongMorph: TG5746" par|strong="G5259" les vents|strong="G417" des arbres|strong="G1186" d'automne|strong="G5352" sans fruits|strong="G175" deux fois|strong="G1364" morts|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5631" déracinés|strong="G1610" x-morph="strongMorph: TG5685" **13** des vagues|strong="G2949" furieuses|strong="G66" de la mer|strong="G2281" rejetant l'écume|strong="G1890" x-morph="strongMorph: TG5723" de leurs|strong="G1438" impuretés|strong="G152" des astres|strong="G792" errants|strong="G4107" auxquels|strong="G3739" l'obscurité|strong="G2217" des ténèbres|strong="G4655" est réservée|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5769" pour|strong="G1519" l'éternité|strong="G165" **14** C|strong="G1161" aussi|strong="G2532" pour eux|strong="G5125" qu'Énoch|strong="G1802" le septième|strong="G1442" depuis|strong="G575" Adam|strong="G76" a prophétisé|strong="G4395" x-morph="strongMorph: TG5656" en ces termes|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" le Seigneur|strong="G2962" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" avec|strong="G1722" ses|strong="G846" saintes|strong="G40" myriades|strong="G3461" **15** pour exercer|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" un jugement|strong="G2920" contre|strong="G2596" tous|strong="G3956" et|strong="G2532" pour faire rendre compte|strong="G1827" x-morph="strongMorph: TG5658" à tous|strong="G3956" les impies|strong="G765" parmi eux|strong="G846" de|strong="G4012" tous|strong="G3956" les actes|strong="G2041" |strong="G846" d'impiété|strong="G763" qu|strong="G3739" ont commis|strong="G764" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" de|strong="G4012" toutes|strong="G3956" les paroles injurieuses|strong="G4642" qu|strong="G3739" proférées|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5656" contre|strong="G2596" lui|strong="G846" des pécheurs|strong="G268" impies|strong="G765" **16** Ce|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" des gens qui murmurent|strong="G1113" qui se plaignent|strong="G3202" de leur sort, qui marchent|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" selon|strong="G2596" leurs|strong="G846" convoitises|strong="G1939" qui ont à la|strong="G846" bouche|strong="G4750" des paroles|strong="G2980" x-morph="strongMorph: TG5719" hautaines|strong="G5246" |strong="G2532" qui admirent|strong="G2296" x-morph="strongMorph: TG5723" les personnes|strong="G4383" par motif|strong="G5484" d'intérêt|strong="G5622" **17** Mais|strong="G1161" vous|strong="G5210" bien-aimés|strong="G27" souvenez- vous|strong="G3415" x-morph="strongMorph: TG5682" des choses|strong="G4487" |strong="G3588" annoncées d'avance|strong="G4280" x-morph="strongMorph: TG5772" par|strong="G5259" les apôtres|strong="G652" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" **18** Ils vous|strong="G5213" disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5707" |strong="G3754" qu|strong="G3754" au|strong="G1722" dernier|strong="G2078" temps|strong="G5550" il y aurait|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" des moqueurs|strong="G1703" marchant|strong="G4198" x-morph="strongMorph: TG5740" selon|strong="G2596" leurs|strong="G1438" convoitises|strong="G1939" impies|strong="G763" **19** ce|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" ceux qui provoquent des divisions|strong="G592" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1438" hommes sensuels|strong="G5591" n'ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" pas|strong="G3361" l'esprit|strong="G4151" **20** Pour|strong="G1161" vous|strong="G5210" bien-aimés|strong="G27" vous édifiant|strong="G2026" x-morph="strongMorph: TG5723" vous- mêmes|strong="G1438" sur votre|strong="G5216" très sainte|strong="G40" foi|strong="G4102" et priant|strong="G4336" x-morph="strongMorph: TG5740" par|strong="G1722" le Saint|strong="G40" Esprit|strong="G4151" **21** maintenez|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5657" vous|strong="G1438" dans|strong="G1722" l'amour|strong="G26" de Dieu|strong="G2316" en attendant|strong="G4327" x-

morph="strongMorph: TG5740" la miséricorde|strong="G1656" de notre|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" pour|strong="G1519" la vie|strong="G2222" éternelle|strong="G166" ²² |strong="G2532" Reprenez|strong="G1653" x-morph="strongMorph: TG5720" |strong="G3303" les uns|strong="G3739" ceux qui contestent|strong="G1252" x-morph="strongMorph: TG5734" ²³ |strong="G1161" sauvez|strong="G4982" x-morph="strongMorph: TG5720" d' autres|strong="G3739" en les arrachant|strong="G726" x-morph="strongMorph: TG5723" du|strong="G1537" feu|strong="G4442" et pour d'autres encore, ayez une pitié mêlée|strong="G1722" de crainte|strong="G5401" haïssant|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5723" jusqu' à|strong="G2532" la tunique|strong="G5509" souillée|strong="G4695" x-morph="strongMorph: TG5772" par|strong="G575" la chair|strong="G4561" ²⁴ Or|strong="G1161" à celui qui peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5740" vous|strong="G5209" préserver|strong="G5442" x-morph="strongMorph: TG5658" de toute chute|strong="G679" et|strong="G2532" vous faire paraître|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5658" devant|strong="G2714" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" irrépréhensibles|strong="G299" et dans|strong="G1722" l' allégresse|strong="G20" ²⁵ à Dieu|strong="G2316" seul|strong="G3441" notre|strong="G2257" Sauveur|strong="G4990" par Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" notre Seigneur, soient gloire|strong="G1391" |strong="G2532" majesté|strong="G3172" force|strong="G2904" et|strong="G2532" puissance|strong="G1849" dès avant tous les temps, et|strong="G2532" maintenant|strong="G3568" et|strong="G2532" dans|strong="G1519" tous|strong="G3956" les siècles|strong="G165" Amen|strong="G281"

Jude 1:1

Informations générales:

Jude s'identifie comme l'auteur de cette lettre et accueille ses lecteurs. Il était probablement le demi-frère de Jésus. Il y a deux autres Judes mentionnés dans le Nouveau Testament

Informations générales:

Le mot «vous» dans cette lettre fait référence aux chrétiens à qui Jude écrivait et est toujours au pluriel. (Voir: formes de vous)

Jude, un serviteur de

Jude est le frère de James. AT: "Je suis Jude, un serviteur de" (Voir: Comment traduire les noms)

frère de James

James et Jude étaient des demi-frères de Jésus.

La miséricorde et la paix et l' amour peuvent être multipliées!

" Que la miséricorde, la paix et l'amour soient augmentées de nombreuses fois pour vous". On parle de ces idées comme s'il s'agissait d'objets pouvant augmenter en taille ou en nombre. Cela peut être reformulé pour supprimer le résumé les noms «miséricorde», «paix» et «amour». AT : « Que Dieu continue à être miséricordieux envers vous pour que vous viviez pacifiquement et aimer les uns les autres de plus en plus (voir:noms abstraits)

Jude 1:3

Déclaration de connexion:

Jude dit aux croyants la raison pour laquelle il a écrit cette lettre.

Informations générales:

Le mot «notre» dans cette lettre comprend à la fois Jude et les croyants. (Voir: "Nous" inclus)

notre salut commun

" Le salut que nous partageons"

Je devais écrire

"J'ai ressenti un grand besoin d'écrire" ou "j'ai ressenti un besoin urgent d'écrire"

pour vous exhorter à lutter sérieusement pour la foi

" Pour vous encourager à défendre le véritable enseignement"

une fois pour toutes

" Enfin et complètement"

Car certains hommes se sont glissés secrètement parmi vous

"Certains hommes sont entrés parmi les croyants sans attirer l'attention sur eux-mêmes"

les hommes qui ont été marqués pour condamnation

Cela peut également être mis à la voix active. AT: «les hommes que Dieu a choisi de condamner» (voir: actifs ou passifs)

qui ont changé la grâce de notre Dieu en sensualité

On parle de la grâce de Dieu comme si cela pouvait être changé en quelque chose d'horrible. À: "Qui enseignent que la grâce de Dieu permet de continuer à vivre dans le péché sexuel" (Voir: Métaphore)

renie notre seul Maître et Seigneur, Jésus Christ

Les significations possibles sont 1) elles enseignent qu'il n'est pas Dieu ou 2) ces hommes n'obéissent pas à Jésus Christ.

Jude 1:5

Déclaration de connexion:

Jude donne des exemples du passé de ceux qui n'ont pas suivi le Seigneur.

Je souhaite vous rappeler

"Je veux que tu te souviennes"

mais une fois que vous l'avez tout à fait connu

" Bien qu'à un moment vous le saviez complètement"

le Seigneur a sauvé un peuple du pays d'Égypte

" Le Seigneur a sauvé les Israélites depuis longtemps d'Égypte"

le seigneur

Certains textes lisent «Jésus».

leur propre position d'autorité

« Les responsabilités que Dieu leur sont confiées »

quitté leur lieu de résidence approprié

" Abandonné leurs propres places assignées"

Dieu les a gardés dans des chaînes éternelles, dans l'obscurité totale

"Dieu a mis ces anges dans une prison obscure d'où ils ne s'échapperont jamais"

obscurité totale

Ici, «l'obscurité» est un métonyme qui représente le lieu du mort ou de l'enfer. AT: « dans l'obscurité totale en enfer» (voir: métonymie)

le grand jour

le dernier jour où Dieu jugera tout le monde

Jude 1:7

les villes qui les entourent

Ici, «villes» représente les personnes qui y ont vécu. (Voir: métonymie)

aussi se sont livrés

Les péchés sexuels de Sodome et de Gomorrhe étaient le résultat du même genre de rébellion que les anges. mauvaises manières.

comme exemples de ceux qui subissent la peine

La destruction du peuple de Sodome et de Gomorrhe est devenue un exemple du destin de tous ceux qui rejette Dieu

ces rêveurs

les gens qui désobéissent à Dieu, probablement parce qu'ils prétendaient voir des visions qui leur donnaient de l'autorité faire cela

polluer leurs corps

Cette métaphore dit que leur péché rend leurs corps, c'est-à-dire leurs actions, inacceptables. les

déchets dans un cours d'eau rendent l'eau impropre à la consommation. (Voir: métaphore)

dire des choses calomnieuses

« Parler des insultes»

glorieuses

Cela fait référence aux êtres spirituels, tels que les anges.

Jude 1:9

Informations générales:

Balaam était un prophète qui a refusé de maudire Israël pour un ennemi mais a ensuite enseigné à cet ennemi les gens se marient avec les incroyants et deviennent des adorateurs d'idoles.

Informations générales:

Koré était un homme d'Israël qui s'est rebellé contre la direction de Moïse et la prêtrise d'Aaron

n'a pas osé apporter

" Contrôlé lui-même. Il n'a pas apporté »ou« n'était pas prêt à apporter »

un jugement diffamatoire

« Un jugement maléfique» ou «un jugement maléfique»

ces gens

les impies

porter un jugement calomnieux contre

" Dis mal, des choses fausses à propos de"

quoi qu'ils ne comprennent pas

« Tout ce dont ils ne connaissent pas la signification». Les significations possibles sont 1) « tout ce qu'ils ne comprennent pas» ou 2) «les plus glorieux qu'ils ne comprennent pas» (Jude 1: 8).

a marché dans la voie de Caïn

«Marchez sur le chemin», voici une métaphore de «vécu de la même manière que». AT: «vécu de la même manière Caïn a vécu »

Jude 1:12

Déclaration de connexion:

Jude utilise une série de métaphores pour décrire les hommes impies. Il dit aux croyants comment reconnaître ces hommes quand ils sont parmi eux.

Ce sont ceux-là

Le mot «Ces» se réfère aux «hommes impies» de Jude 1: 4 .

écifs cachés

Les récifs sont de gros rochers très proches de la surface de l'eau dans la mer. Parce que les marins ne peuvent pas les voir, ils sont très dangereux. Les navires peuvent facilement être détruits s'ils frappent ces roches.(Voir: Métaphore)

arbres d'automne sans fruits

Les significations possibles sont que ces personnes sont comme 1) des arbres dont les gens s'attendent à récolter des fruits, mais ils n'en ont aucun, ou 2) des arbres qui ne portent jamais de fruits. (Voir: métaphore)

fruit

C'est une métaphore d'une vie qui plaît à Dieu et aide les autres. (Voir: métaphore)

deux fois mort, déchiré par les racines

Un arbre que quelqu'un a déraciné est une métaphore de la mort. (Voir: métaphore)

déchiré par les racines

Comme les arbres qui ont été complètement arrachés du sol par leurs racines, les impies ont été séparés de Dieu, qui est la source de la vie. (Voir: métaphore)

vagues violentes dans la mer

Comme les vagues de la mer sont soufflées par un vent fort, les personnes impies sont facilement déplacées directions. (Voir: métaphore)

écumer leur propre honte

Comme le vent fait que les vagues sauvages agitent la mousse sale, ces hommes, à travers leur faux enseignement et actions, honte eux-mêmes. AT: «Et comme les vagues font monter la mousse et la saleté, ces hommes polluent les autres avec leur honte »(Voir: Métaphore)

Ils sont des étoiles errantes

Ceux qui ont étudié les étoiles dans les temps anciens ont remarqué que ce que nous appelons les planètes ne bougent pas comme les étoiles. AT: "Ils sont comme des étoiles en mouvement" (Voir: Métaphore)

pour qui la pénombre des ténèbres épaisses a été réservée pour toujours

Ici, «l'obscurité» est un métonyme qui représente la place du mort ou de l'enfer. Ici "obscurité épaisse" est un idiom qui signifie «très sombre». La phrase «a été réservé» peut être énoncée sous une forme active. AT: "et Dieu les mettra dans la pénombre et les ténèbres de l'enfer pour toujours" (Voir: Metonymy and Idiom et actif ou passif)

Jude 1:14

le septième de Adam

Si Adam est considéré comme la première génération de l'humanité, Enoch est le septième. Si le fils d'Adam est compté comme le premier, Enoch est sixième en ligne.

Regardez

«Écoutez» ou «Faites attention à cette chose importante que je vais dire»

pour exécuter le jugement sur

« De porter un jugement sur » ou « juger »

grognements , plaignants

Des gens qui ne veulent pas obéir et parler contre l'autorité divine. «Grumblers» ont tendance à parler tranquillement, alors que les «plaignants» parlent ouvertement.

fort fanfarons

Des gens qui se vantent pour que d'autres puissent entendre.

flatter les autres

« Donner de faux éloges aux autres»

Jude 1:17

suivront leurs propres désirs impies

On parle de ces personnes comme si leurs désirs étaient des rois qui les gouvernaient. AT: «ne sont jamais capables cesser de déshonorer Dieu en faisant les mauvaises choses qu'ils souhaitent faire »(Voir: Métaphore)

suivront leurs propres désirs impies

On parle de désirs impies comme s'ils étaient un chemin que suivra une personne. (Voir: métaphore)

Ce sont ces

"Ce sont ces moqueries" ou "Ces moqueurs sont ceux"

sont mondains

pense comme d'autres personnes impies pensent, ils apprécient les choses que les incroyants apprécient (Voir: Métaphore)

ils n'ont pas l'esprit

On parle du Saint-Esprit comme s'il était quelque chose que les gens peuvent posséder. AT: "L'Esprit n'est pas en eux "

Jude 1:20

Déclaration de connexion:

Jude dit aux croyants comment ils devraient vivre et comment ils devraient traiter les autres.

Mais toi, bien-aimée

«Ne soyez pas comme eux, bien-aimés. Au lieu"

construisez -vous

Devenir de plus en plus capable de faire confiance à Dieu et de lui obéir, c'est comme si c'était le processus de construire un bâtiment. (Voir: métaphore)

Restez dans l'amour de Dieu

Rester capable de recevoir l'amour de Dieu est mentionné comme si l'on se gardait dans un certain endroit. (Voir: métaphore)

attendre
 “ Hâte d' attendre”

la miséricorde de notre Seigneur Jésus Christ qui vous apporte la vie éternelle
 Ici, la «miséricorde» représente Jésus-Christ lui-même, qui montrera sa miséricorde aux croyants en faisant ils vivent pour toujours avec lui. (Voir: métonymie)

Jude 1:22

ceux qui doutent
 “ Ceux qui ne croient pas encore que Jésus est Dieu”

les arracher du feu
 L'image est celle de tirer les gens d'un feu avant qu'ils ne commencent à brûler. AT: «faire pour eux tout ce qui doit être fait pour les empêcher de mourir sans Christ. C'est comme les tirer de le feu »(Voir: Métaphore)

Pour les autres, ayez pitié de vous
 «Soyez gentil avec les autres, mais craignez de pécher comme ils l'ont fait»

Déteste même le vêtement souillé par la chair
 Jude exagère pour avertir ses lecteurs qu'ils peuvent devenir comme ces pécheurs. AT: «Traite-

les comme bien que tu puisses devenir coupable de péché simplement en touchant leurs vêtements »(voir: Hyperbole et généralisation)

Jude 1:24

Déclaration de connexion:
 Jude se ferme avec une bénédiction.

pour vous faire tenir devant sa présence glorieuse
 Sa gloire est une lumière brillante qui représente sa grandeur. AT: “et pour vous permettre de profiter et d'adorer sa gloire »(Voir: Métaphore)

présence glorieuse sans défaut et avec
 On parle ici de péché comme s'il s'agissait de saleté sur le corps ou de faille sur le corps. AT: « présence glorieuse, où tu seras sans péché et avoir» (voir: métaphore)

au seul Dieu notre Sauveur par Jésus Christ notre Seigneur
 « À Dieu seul, qui nous a sauvés à cause de ce que Jésus - Christ a fait. » Cela souligne que Dieu Père aussi bien que le Fils est le Sauveur.

être la gloire, la majesté, la domination et le pouvoir, avant tout le temps, maintenant et pour toujours
 Dieu a toujours eu, a maintenant et aura toujours la gloire, un leadership absolu et un contrôle total de toutes choses

Translation Questions

Jude 1:1

De qui Jude était serviteur? Qui était le frère de Jude? A qui Jude a-t-il écrit? Que voulait Jude qu'il multiplie pour ceux à qui il écrivait?

Jude était un serviteur de Jésus-Christ. Jude était le frère de Jacques. Il a écrit à ceux qui étaient appelés, aimés en Dieu le Père et gardés pour Jésus Christ. Jude voulait que la miséricorde, la paix et l'amour leurs soient multipliés.

Jude 1:3

Sur quel sujet Jude a-t-il voulu écrire pour la première fois? Sur quoi Jude a-t-il écrit? Comment des hommes condamnés et impies sont-ils venus? Que font les hommes condamnés et impies?

Jude a d'abord voulu écrire sur leur salut commun. Jude a écrit sur la nécessité de lutter pour la foi des saints. Certains hommes condamnés et impies sont venus furtivement. Ils ont changé la grâce de Dieu en immoralité sexuelle et ont nié Jésus-Christ.

Jude 1:5

D'où le Seigneur a-t-il sauvé une fois les gens? Qu'est-ce que le Seigneur a fait à ceux qui n'ont pas cru? Qu'a fait le Seigneur aux anges qui ont quitté leur place?

Le Seigneur les a sauvés du pays d'Égypte. Le Seigneur a détruit ceux qui ne croyaient pas. Le Seigneur les a enchaînés dans les ténèbres pour le jugement.

Jude 1:7

Que font Sodome, Gomorrhe et les villes qui les entourent? Comme Sodome, Gomorrhe et les villes qui les entourent, que font les condamnés et les hommes impies ?

Ils ont forniqué et poursuivi des désirs contre nature. Ils polluent leurs corps dans leurs rêves, rejettent l'autorité et disent des choses mauvaises.

Jude 1:9

Qu'est-ce que l'archange Michael a dit au diable?
 L'archange Michael a dit: "Que le Seigneur te réprimande".

Jude 1:12

Pour qui les hommes condamnés et impies se soucient-ils sans vergogne?

Ils s'occupent sans vergogne d'eux-mêmes.

Jude 1:14

Enoch était à quel rang dans la lignée d'Adam? Sur qui le Seigneur va-t-il exécuter le jugement? Qui sont les hommes impies qui seront condamnés?

Hénoc était le septième depuis Adam. Le Seigneur exécutera le jugement sur tous les hommes. Grogneurs, plaignants, ceux qui vont après leurs désirs pervers, ceux qui louent pour leur avantage personnel sont les hommes impies qui seront condamnés.

Jude 1:17

Qui a prononcé des mots dans le passé sur les moqueries? Qu'est-ce qui manque à ceux qui sont moqueurs, qui recherchent les convoitises impies, qui causent divisions et sont sensuelles?

Les apôtres du Seigneur Jésus-Christ ont parlé des moqueries par le passé. Ils n'ont pas le Saint-Esprit.

Jude 1:20

Comment les bien-aimés se sont-ils construits et ont-ils prié? Que devait faire les bien-aimés?

Les bien-aimés se construisaient eux-mêmes dans leur plus sainte foi et priaient dans la Esprit Saint. Les bien-aimés devaient se maintenir et chercher l'amour de Dieu et la miséricorde du Seigneur Jésus Christ.

Jude 1:22

De qui les bien-aimés étaient supposés avoir pitié et de sauver?

Les bien-aimés étaient supposés les arracher du feu; et pour d'autres encore, en ayant une pitié mêlée de crainte, haïssant jusqu'à la tunique souillée par la chair.

Jude 1:24

De quoi Dieu leur Sauveur, par Jésus-Christ leur Seigneur, était capable de leur faire?

Dieu était capable de les empêcher de trébucher et de les placer devant la présence de sa gloire sans tache.

Chapter 1

¹ Jude, serviteur de Jésus-Christ, et frère de Jacques, à ceux qui sont appelés bien-aimés en Dieu le Père, et gardés pour Jésus-Christ. ² Que la miséricorde, la paix et l'amour vous soient multipliés. ³ Bien aimé, Je faisais tant d'efforts pour vous écrire à propos de notre salut commun. Je devais vous écrire pour vous exhorter à combattre sincèrement pour la foi qui a été transmise aux croyants une fois pour toute. ⁴ Car il s'est glissé secrètement parmi vous certains hommes. Ce sont des hommes qui ont été choisis pour la condamnation. Les incroyants qui changent la grâce de Dieu en sensualité, et qui renient notre seul maître et Seigneur Jésus-Christ. ⁵ Maintenant, je désire vous rappeler, (bien que vous le saviez entièrement) que le Seigneur a une fois sauvé un peuple d'Egypte, mais après cela Il a détruit ceux qui ne croyaient pas. ⁶ Et aussi les anges qui n'ont pas gardé leur propre position d'autorité mais qui ont abandonné leur propre demeure (Dieu les a gardés éternellement enchaînés, dans les ténèbres, pour le jugement du grand jour). ⁷ C'est comme Sodome et Gomorrhe et les villes voisines, qui se livrèrent eux-mêmes à l'impudicité et poursuivirent des désirs contre nature. Elles furent données comme exemple pour ceux qui souffrent de la peine de feu éternel. ⁸ De la même manière, ces rêveurs polluent leurs corps; ils rejettent l'autorité et disent de choses diffamatoires contre les êtres glorieux. ⁹ Même l'archange Michel lorsqu'il s'opposait au diable et disputa au sujet du corps de Moïse, n'osa pas porter un jugement diffamatoire contre lui. mais plutôt il dit: «Que le Seigneur te réprimande!» ¹⁰ Mais ces personnes insultent tout ce qu'ils ne comprennent pas. Et ce qu'ils comprennent (ce que les animaux sans raison connaissent par instinct). C'est ce qui les détruit. ¹¹ Malheur à eux! Car ils ont marché sur la voie de Caïn et ils se sont plongés dans l'erreur de Balaam pour un profit. Ils ont péri dans la rébellion de Coré. ¹² Ce sont des écueils dans vos fêtes d'amour. Ils fêtent sans honte, se nourrissant seulement pour se satisfaire. Ils sont des nuages sans eau, emportés par le vent. Ils sont des arbres d'automne sans fruit (deux fois morts, déracinés). ¹³ Ils sont des violentes vagues de la mer, moussant leur propre honte. Ils sont des étoiles errantes pour lesquelles l'obscurité des ténèbres ont été réservées éternellement. ¹⁴ Enoch, le septième de la lignée d'Adam, prédit en disant: «Regarde, le Seigneur est venu avec des milliers et des milliers de ses saints. ¹⁵ Il vient pour exécuter le jugement sur tout le monde. Il vient convaincre tous les malsains à cause de leurs actes qu'ils ont commis d'une manière malsaine, et toutes les paroles vulgaires que les pécheurs incroyants ont dit contre lui.» ¹⁶ Ce sont des gens qui murmurent et qui se plaignent, qui courent après leurs mauvais désirs. Ils sont des orgueilleux qui, pour leur propre avantage flattent les autres. ¹⁷ Mais vous, bien-aimés, souvenez-vous des paroles qui ont été dites dans le passé par

les apôtres de notre Seigneur Jésus Christ. ils vous ont dit: ¹⁸ «A la fin des temps, il y aura des moqueurs qui suivront leurs propres désirs charnels.» ¹⁹ Ces peuples causent la division. Ils sont mondains et n'ont pas L'Esprit. ²⁰ Mais vous, bien-aimés, bâtissez-vous vous-mêmes dans votre foi la plus sainte et priez par le Saint Esprit. ²¹ Demeurez dans l'amour de Dieu et attendez la miséricorde de notre Seigneur Jésus-Christ qui vous apporte la vie éternelle. ²² Soyez miséricordieux envers ceux qui sont dans le doute. ²³ Sauvez les autres en les arrachant du feu. A certains, soyez miséricordieux avec la crainte. Haïssez même les vêtements souillés par la chair. ²⁴ Maintenant, à celui qui peut vous préserver de la chute et vous conduire sans défaut et avec allégresse dans sa présence glorieuse, ²⁵ à lui seul, le Dieu de notre Sauveur, à travers Jésus Christ notre Seigneur, soient la gloire, la majesté, le règne et la puissance, hier, aujourd'hui, et éternellement. Amen.

Book: Revelation

Revelation

Chapter 1

¹ Révélation|strong="G602" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" que|strong="G3739" Dieu|strong="G2316" lui|strong="G846" a donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" pour montrer|strong="G1166" x-morph="strongMorph: TG5658" à ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" les choses qui|strong="G3739" doivent|strong="G1163" x-morph="strongMorph: TG5748" arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5635" bientôt|strong="G1722" |strong="G5034" et|strong="G2532" qu'il a fait connaître|strong="G4591" x-morph="strongMorph: TG5656" par|strong="G1223" l' envoi|strong="G649" x-morph="strongMorph: TG5660" de son|strong="G846" ange|strong="G32" à son|strong="G846" serviteur|strong="G1401" Jean|strong="G2491" ² lequel|strong="G3739" a attesté|strong="G3140" x-morph="strongMorph: TG5656" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le témoignage|strong="G3141" de Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" |strong="G5037" tout|strong="G3745" ce qu'il a vu|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" ³ Heureux|strong="G3107" celui qui lit|strong="G314" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" ceux qui entendent|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5723" les paroles|strong="G3056" de la prophétie|strong="G4394" et|strong="G2532" qui gardent|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5723" les choses qui y|strong="G1722" |strong="G846" sont écrites|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" Car|strong="G1063" le temps|strong="G2540" est proche|strong="G1451" ⁴ Jean|strong="G2491" aux sept|strong="G2033" Églises|strong="G1577" qui|strong="G3588" sont en|strong="G1722" Asie|strong="G773" que la grâce|strong="G5485" et|strong="G2532" la paix|strong="G1515" vous|strong="G5213" soient données de la part de|strong="G575" celui qui|strong="G3588" est|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G3801" |strong="G2532" qui|strong="G3588" était|strong="G3801" et|strong="G2532" qui|strong="G3588" vient|strong="G3801" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" et|strong="G2532" de la part|strong="G575" des sept|strong="G2033" esprits|strong="G4151" qui|strong="G3739" sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" devant|strong="G1799" son|strong="G846" trône|strong="G2362" ⁵ et|strong="G2532" de la part de|strong="G575" Jésus|strong="G2424" Christ|strong="G5547" le témoin|strong="G3144" fidèle|strong="G4103" le premier- né|strong="G4416" des|strong="G1537" morts|strong="G3498" et|strong="G2532" le prince|strong="G758" des rois|strong="G935" de la terre|strong="G1093" À celui qui nous|strong="G2248" aime|strong="G25" x-morph="strongMorph: TG5660" |strong="G2532" qui nous|strong="G2248" a délivrés|strong="G3068" x-morph="strongMorph: TG5660" de|strong="G575" nos|strong="G2257" péchés|strong="G266" par|strong="G1722" son|strong="G846" sang|strong="G129" ⁶ et|strong="G2532" qui a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5656" de nous|strong="G2248" un royaume|strong="G935" |strong="G2532" des sacrificateurs|strong="G2409" pour Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" son|strong="G846" Père|strong="G3962" à lui|strong="G846" soient la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" la puissance|strong="G2904" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ⁷ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" il vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" avec|strong="G3326" les nuées|strong="G3507" Et|strong="G2532" tout|strong="G3956" oeil|strong="G3788" le|strong="G846" verra|strong="G3700" x-morph="strongMorph: TG5695" même|strong="G2532" ceux qui|strong="G3748" l'|strong="G846" percé|strong="G1574" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" toutes|strong="G3956" les tribus|strong="G5443" de la terre|strong="G1093" se lamenteront|strong="G2875" x-morph="strongMorph: TG5695" à cause de|strong="G1909" lui|strong="G846" Oui|strong="G3483" Amen|strong="G281" ⁸ Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" l' alpha|strong="G1" et|strong="G2532" l' oméga|strong="G5598" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" celui|strong="G3588" qui est|strong="G3801" |strong="G2532" qui|strong="G3588" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |strong="G3801" et|strong="G2532" qui|strong="G3588" vient|strong="G3801" |strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5740" le Tout- Puissant|strong="G3841" ⁹ Moi|strong="G1473" Jean|strong="G2491" |strong="G2532" votre|strong="G5216" frère|strong="G80" et|strong="G2532" qui|strong="G3588" ai part avec vous|strong="G4791" à|strong="G1722" la tribulation|strong="G2347" et|strong="G2532" au|strong="G1722" royaume|strong="G932" et|strong="G2532" à la persévérance|strong="G5281" en Jésus|strong="G2424" j' étais|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" dans|strong="G1722" l' île|strong="G3520" appelée|strong="G2564" x-

morph="strongMorph: TG5746" Patmos|strong="G3963" à cause|strong="G1223" de la parole|
 strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" du|strong="G1223" témoignage|
 strong="G3141" de Jésus|strong="G2424" ¹⁰ Je fus|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633"
 ravi en|strong="G1722" esprit|strong="G4151" au|strong="G1722" jour|strong="G2250" du Seigneur|
 strong="G2960" et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656"
 derrière|strong="G3694" moi|strong="G3450" une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" comme|
 strong="G5613" le son d'une trompette|strong="G4536" ¹¹ qui disait|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph: TG5723" Ce|strong="G3739" que tu vois|strong="G991" x-
 morph="strongMorph: TG5719" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5657" dans|
 strong="G1519" un livre|strong="G975" et|strong="G2532" envoie|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph: TG5657" aux sept|strong="G2033" Églises|strong="G1577" |strong="G3588" à|
 strong="G1519" Éphèse|strong="G2181" |strong="G2532" à|strong="G1519" Smyrne|strong="G4667" |
 strong="G2532" à|strong="G1519" Pergame|strong="G4010" |strong="G2532" à|strong="G1519"
 Thyatire|strong="G2363" |strong="G2532" à|strong="G1519" Sardes|strong="G4554" |strong="G2532"
 à|strong="G1519" Philadelphie|strong="G5359" et|strong="G2532" à|strong="G1519" Laodicée|
 strong="G2993" ¹² Je|strong="G2532" me retournerai|strong="G1994" x-morph="strongMorph: TG5656"
 pour connaître|strong="G991" x-morph="strongMorph: TG5721" quelle était la voix|strong="G5456" qui|
 strong="G3748" me|strong="G3326" |strong="G1700" parlait|strong="G2980" x-
 morph="strongMorph: TG5656" Et|strong="G2532" après m'être retourné|strong="G1994" x-
 morph="strongMorph: TG5660" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" sept|
 strong="G2033" chandeliers|strong="G3087" d' or|strong="G5552" ¹³ et|strong="G2532" au|
 strong="G1722" milieu|strong="G3319" des sept|strong="G2033" chandeliers|strong="G3087" quelqu'un
 qui ressemblait|strong="G3664" à un fils|strong="G5207" d' homme|strong="G444" vêtu|
 strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5765" d'une longue robe|strong="G4158" et|strong="G2532"
 ayant|strong="G4024" x-morph="strongMorph: TG5772" |strong="G4314" une ceinture|strong="G2223"
 d' or|strong="G5552" sur la poitrine|strong="G3149" ¹⁴ Sa|strong="G1161" tête|strong="G2776" et|
 strong="G2532" ses cheveux|strong="G2359" étaient blancs|strong="G3022" comme|strong="G5616" de
 la laine|strong="G2053" blanche|strong="G3022" comme|strong="G5613" de la neige|strong="G5510" |
 strong="G2532" ses|strong="G846" yeux|strong="G3788" étaient comme|strong="G5613" une flamme|
 strong="G5395" de feu|strong="G4442" ¹⁵ |strong="G2532" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228"
 étaient semblables|strong="G3664" à de l'airain ardent|strong="G5474" comme|strong="G5613" s'il eût
 été embrasé|strong="G4448" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|strong="G1722" une fournaise|
 strong="G2575" et|strong="G2532" sa|strong="G846" voix|strong="G5456" était comme|
 strong="G5613" le bruit|strong="G5456" de grandes|strong="G4183" eaux|strong="G5204" ¹⁶ Il|
 strong="G2532" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" dans|strong="G1722" sa|
 strong="G846" main|strong="G5495" droite|strong="G1188" sept|strong="G2033" étoiles|
 strong="G792" |strong="G2532" De|strong="G1537" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" sortait|
 strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5740" une épée|strong="G4501" aiguë|strong="G3691" à
 deux tranchants|strong="G1366" et|strong="G2532" son|strong="G846" visage|strong="G3799" était
 comme|strong="G5613" le soleil|strong="G2246" lorsqu'il brille|strong="G5316" x-
 morph="strongMorph: TG5719" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" force|strong="G1411" ¹⁷ |
 strong="G2532" Quand|strong="G3753" je le|strong="G846" vis|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5627" je tombai|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" à|
 strong="G4314" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" comme|strong="G5613" mort|
 strong="G3498" |strong="G2532" Il posa|strong="G2007" x-morph="strongMorph: TG5656" sur|
 strong="G1909" moi|strong="G1691" sa|strong="G846" main|strong="G5495" droite|strong="G1188" en
 disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G3427" Ne crains|strong="G5399" x-
 morph="strongMorph: TG5732" |x-morph="strongMorph: TG5737" point|strong="G3361" Je|
 strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" le premier|strong="G4413" et|
 strong="G2532" le dernier|strong="G2078" ¹⁸ et|strong="G2532" le vivant|strong="G2198" x-
 morph="strongMorph: TG5723" |strong="G2532" J' étais|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" mort|strong="G3498" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" vivant|
 strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des
 siècles|strong="G165" |strong="G2532" Je tiens|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" les
 clefs|strong="G2807" de la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" du séjour des morts|strong="G86"
¹⁹ Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5657" donc les choses que|strong="G3739" tu as
 vues|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" celles qui|strong="G3739"
 sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" et|strong="G2532" celles qui|strong="G3739"
 doivent|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" arriver|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5738" après|strong="G3326" elles|strong="G5023" ²⁰ le mystère|
 strong="G3466" des sept|strong="G2033" étoiles|strong="G792" que|strong="G3739" tu as vues|

strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1909" ma|strong="G3450" main droite|strong="G1188" et|strong="G2532" des sept|strong="G2033" chandeliers|strong="G3087" d' or|strong="G5552" Les sept|strong="G2033" étoiles|strong="G792" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les anges|strong="G32" des sept|strong="G2033" Églises|strong="G1577" et|strong="G2532" les sept|strong="G2033" chandeliers|strong="G3087" |strong="G3739" |strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les sept|strong="G2033" Églises|strong="G1577"

Revelation 1:1

Informations générales:

Ceci est une introduction au livre de l'Apocalypse. Il explique que c'est une révélation de Jésus Christ et cela donne une bénédiction à ceux qui le lisent.

ses serviteurs

Cela fait référence aux personnes qui croient en Christ.

ce qui doit bientôt avoir lieu

"Les événements qui doivent arriver bientôt"

fait savoir

"Communiqué"

à son serviteur Jean

Jean a écrit ce livre et se référait à lui-même ici. AT: «à moi, Jean, son serviteur» (voir: d'abord, Deuxième ou troisième personne)

la parole de Dieu

"Le message que Dieu a parlé"

le témoignage de Jésus Christ

Les significations possibles sont 1) ceci fait référence au témoignage que Jean a donné au sujet de Jésus-Christ. AT: «il a aussi témoigné de Jésus-Christ» ou 2) «le témoignage de Jésus-Christ lui-même"

celui qui lit à haute voix

Cela ne concerne pas une personne spécifique. Il se réfère à toute personne qui le lit à haute voix. AT: "quiconque lit à haute voix »(Voir: Phrases nominales génériques)

obéir à ce qui y est écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «obéissez à ce que Jean a écrit» ou «obéissez à ce qu'ils lisent dedans "(voir: actif ou passif)

le temps est proche

"Les choses qui doivent arriver vont bientôt arriver"

Revelation 1:4

Informations générales:

C'est le début de la lettre de Jean. Il se nomme ici comme l'écrivain et accueille les personnes à qui il écrit.

Que la grâce soit pour toi et paix de celui qui est... et des sept esprits... et de Jésus Christ

C'est un souhait ou une bénédiction. Jean parle comme si c'était des choses que Dieu pouvait donner, même si sont vraiment des moyens par lesquels il espère que Dieu agira pour son peuple. AT: «Puisse celui qui est... et les sept les esprits... et Jésus-Christ vous traitent avec bonté et vous permettent de vivre en paix et en sécurité »(Voir: Noms abstraits)

de celui qui est

"De Dieu, qui est"

qui doit venir

Exister dans le futur est considéré comme venant. (Voir: métaphore)

sept esprits

Le numéro sept est un symbole de complétude et de perfection. Les «sept esprits» se réfèrent soit à l'Esprit de Dieu, soit à sept esprits qui servent Dieu. (Voir: langue symbolique)

le premier-né des morts

"La première personne à sortir de la mort""

des morts

Parmi tous ceux qui sont morts. Cette expression décrit tous les morts ensemble dans le monde souterrain. Revenir parmi eux parle de redevenir vivant.

nous a libéré

"Nous a libérés"

a fait de nous un royaume, des prêtres

"Nous a mis à part et a commencé à nous dominer et il nous a faits prêtres"

son Dieu et son père

C'est une personne. AT: "Dieu, son père"

Père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

à lui soit la gloire et le pouvoir

C'est un souhait ou une prière. Les significations possibles sont 1) «Que les gens honorent sa gloire et son pouvoir» ou 2) "Puisse-t-il avoir la gloire et le pouvoir." Jean prie que Jésus-Christ soit honoré et

qu'il soit capable de dominer complètement tout le monde et tout. (Voir: noms abstraits)

la puissance

Cela fait probablement référence à son autorité en tant que roi.

Revelation 1:7

Informations générales:

Au verset 7, Jean cite Daniel et Zacharie.

tous les yeux

Puisque les gens voient avec les yeux, le mot «œil» est utilisé pour désigner les personnes. AT: "chaque personne" ou "tout le monde" (voir: Synecdoche)

y compris ceux qui l'ont percé

"Même ceux qui l'ont percé le verront"

l'a percé

Les mains et les pieds de Jésus ont été percés quand il a été cloué sur la croix. H avant qu'elle se réfère à des gens de le tuer. AT: «l'a tué» (voir: métonymie)

percé

fait un trou dans

l'alpha et l'oméga

Ce sont les premières et dernières lettres de l'alphabet grec. Les significations possibles sont 1) «celui qui a commencé toutes choses et qui finit toutes choses »ou 2)« celui qui a toujours vécu et qui vivra toujours ». Si vous ne comprenez pas bien les lecteurs, vous pouvez utiliser les première et dernière lettres de votre alphabet. AT: "le A et le Z »ou« le premier et le dernier »(voir: métaphore et mérisme)

qui doit venir

Exister dans le futur est considéré comme venant. (Voir: métaphore)

dit le Seigneur Dieu

Certaines langues placeraient «Le Seigneur dit Dieu» au début ou à la fin de la phrase entière. (Voir: citations et marges de devis)

Revelation 1:9

Informations générales:

Jean explique comment sa vision a commencé et les instructions que l'Esprit lui a données.

ton tu

Celles-ci se réfèrent aux croyants dans les sept églises. (Voir: formes de vous)

Moi, Jean, ton frère et celui qui partage avec toi la souffrance et le royaume et le patient l'endurance qui est en Jésus était

Cela peut être indiqué comme une phrase séparée. AT: «Moi, Jean, je suis ton frère qui partage avec toi

dans le royaume de Dieu et souffre aussi et supporte patiemment les procès avec vous parce que nous appartenons à Jésus. J'ai été"

à cause de la parole de Dieu

"Parce que j'ai dit aux autres la parole de Dieu"

la parole de Dieu

"Le message que Dieu a parlé." Traduisez comme dans Apocalypse 1: 2 .

le témoignage de Jésus

"Le témoignage que Dieu a donné à propos de Jésus." Traduisez comme dans Apocalypse 1: 2 .

J'étais dans l'esprit

Jean parle d'être influencé par l'Esprit de Dieu comme s'il était dans le pirate S. AT: "J'ai été influencé par l'Esprit" ou "L'Esprit m'a influencé" (Voir: Idiom)

le jour du Seigneur

le jour de culte pour les croyants en Christ

voix forte comme une trompette

La voix était si forte que cela ressemblait à une trompette. (Voir: Simile)

trompette

Cela se réfère à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se rassembler pour un annonce ou réunion.

Smyrna... Pergamum... Thyatira... Sardis...

Philadelphie... Laodicea

Ce sont des noms de villes de la région d'Asie occidentale qui sont aujourd'hui la Turquie moderne. (Voir: Comment traduire des noms)

Revelation 1:12

Déclaration de connexion:

Jean commence à expliquer ce qu'il a vu dans sa vision.

dont la voix

Cela fait référence à la personne qui parle. AT: "qui" (Voir: Synecdoche)

le fils de l'homme

Cette expression décrit une figure humaine, quelqu'un qui a l'air humain. (Voir: métaphore)

une ceinture d'or

un morceau de tissu porté autour de la poitrine. Il y avait peut-être des fils d'or.

Revelation 1:14

Sa tête et ses cheveux étaient blancs comme de la laine, blancs comme de la neige.

La laine et la neige sont des exemples de choses très blanches. La répétition de «aussi blanc que»

souligne qu'ils étaient très blancs. (Voir: Simile et Doublet)

la laine

Ce sont les cheveux d'un mouton ou d'une chèvre. Il était connu pour être très blanc.

ses yeux étaient comme une flamme de feu

Ses yeux sont décrits comme étant pleins de lumière comme une flamme de feu. AT : "ses yeux brillaient comme une flamme de feu" (Voir: Simile)

Ses pieds étaient comme du bronze poli

Le bronze est poli pour le faire briller et refléter la lumière. AT: «Ses pieds étaient très brillants comme du poli bronze »(Voir: Simile)

comme le bronze poli, comme le bronze raffiné dans un four

Le bronze serait d'abord affiné puis poli. AT: «comme le bronze qui a été purifié dans un four chaud et poli »(voir: ordre des événements)

fourneau

un conteneur solide pour contenir un feu très chaud. Les gens y mettaient du métal et le feu chaud brûler les impuretés qui étaient dans le métal.

le son de nombreuses eaux tumultueuses

C'est très fort, comme le son d'une grande rivière qui coule rapidement, d'une grande chute d'eau ou d'ondes bruyantes dans la mer.

une épée... sortait de sa bouche

La lame de l'épée sortait de sa bouche. L'épée elle-même n'était pas en mouvement.

une épée à deux arêtes vives

Cela se réfère à une épée à double tranchant, qui est aiguisée des deux côtés pour couper les deux directions.

Revelation 1:17

est tombé à ses pieds comme un homme mort

Jean se coucha face au sol. Il était probablement très effrayé et montrait beaucoup de respect à Jésus . (Voir: Simile)

Il a placé sa main droite sur moi

"Il m'a touché avec sa main droite"

Je suis le premier et le dernier

Cela fait référence à la nature éternelle de Jésus. (Voir: Mérisme)

J'ai les clefs de la mort et d'Hadès

Avoir le pouvoir sur quelque chose est considéré comme ayant les clés. L'information implicite est qu'il peut donner la vie à ceux qui sont morts et les laisser sortir d'Hadès. AT: "J'ai le pouvoir mort et au-dessus de Hadès »ou« J'ai le pouvoir de donner vie à des personnes qui sont mortes et de les laisser hors d'Hadès »(Voir: Métaphore et connaissances supposées et informations implicites)

Revelation 1:19

Déclaration de connexion:

Le fils de l'homme continue de parler.

étoiles

Ces étoiles sont des symboles qui représentent les sept anges des sept églises. (Voir: langue symbolique)

chandeliers

Les lampadaires sont des symboles qui représentent les sept églises. Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 1:12 . (Voir: langue symbolique)

les anges des sept églises

Les significations possibles sont 1) les anges célestes qui protègent les sept églises ou 2) les messagers humains aux sept églises.

sept églises

Cela fait référence à sept églises qui existaient réellement en Asie Mineure à cette époque. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1:11 .

Translation Questions

Revelation 1:1

De qui cette première révélation est-elle venue et à qui cette révélation est -elle montrée? Quand les événements de la révélation auront-ils lieu? Qui sera béni par ce livre?

La révélation de Jésus-Christ est venue de Dieu et est montrée à ses serviteurs. Les événements de la révélation auront lieu bientôt. Ceux qui lisent à

haute voix, qui entendent et obéissent à ce livre seront bénis.

Revelation 1:4

Qui a écrit ce livre et à qui a-t-il écrit? Quels sont les trois titres que Jean donne à Jésus-Christ? Qu'est-ce que Jésus a fait des croyants?

Jean a écrit ce livre et il a écrit aux sept églises d'Asie. Jean donne à Jésus-Christ les titres de témoin fidèle, premier-né des morts et dirigeant des

rois de la terre. Jésus a fait des croyants un royaume et des prêtres à Dieu le Père.

Revelation 1:7

Qui verra Jésus quand il viendra? Comment le Seigneur Dieu se décrit-il?

Chaque œil verra Jésus quand il viendra, y compris ceux qui l'ont percé. Le Seigneur Dieu se décrit comme l'Alpha et l'Oméga, celui qui est et qui était et qui doit venir, le Tout-Puissant.

Revelation 1:9

Pourquoi Jean était-il sur l'île de Patmos? Qu'est-ce que la voix forte derrière Jean lui a dit de faire?

Jean était sur l'île de Patmos à cause de la parole de Dieu et du témoignage à propos de Jésus. La voix forte a dit à Jean d'écrire dans un livre ce qu'il a vu et de l'envoyer aux sept églises .

Revelation 1:14

Quel genre de cheveux et d'yeux avait l'homme qu'avait vu Jean? Qu'est-ce que l'homme avait dans sa main droite et qu'est-ce qui sortait de sa bouche?

L'homme que Jean a vu avait des cheveux blancs comme de la laine et des yeux comme une flamme de feu. L'homme avait sept étoiles dans sa main droite, et une épée à deux tranchants sortant de sa bouche.

Revelation 1:17

Qu'est-ce que Jean a fait quand il a vu l'homme? Quelles sont les clés que l'homme dit avoir?

Jean tomba aux pieds de l'homme comme un homme mort. L'homme a dit qu'il avait les clés de la mort et du séjour des morts.

Revelation 1:19

Quelle était la signification des sept étoiles et des sept chandeliers d'or?

Les sept étoiles étaient les anges des sept églises et les sept chandeliers d'or étaient les sept églises.

Chapter 1

¹ Ceci est la révélation de Jésus-Christ que Dieu lui donna pour qu'il montre à ses serviteurs ce qui devait se produire bientôt. Il l'a fait connaître en envoyant son ange à son serviteur Jean. ² Jean rendit témoignage au sujet de la parole de Dieu et du témoignage donné à propos de Jésus-Christ, toutes les choses qu'il vit. ³ Béni soit celui qui lit à haute voix, et ceux qui écoutent les paroles de sa prophétie, et qui obéissent ce qui y est écrit car le temps est proche. ⁴ Jean, aux sept églises en Asie: Que la grâce vous soit donnée et paix de la part de celui qui est, qui était, et qui vient et de la part des sept esprits qui sont devant son trône, ⁵ et de la part de Jésus-Christ, qui est le témoin fidèle, le premier-né des morts et le chef des rois de la terre. A celui qui nous aime et qui nous a libéré de nos péchés par son sang, ⁶ (il a fait de nous un royaume, des sacrificateurs pour son Dieu et Père); à lui soit la gloire et la puissance pour toute l'éternité! Amen! ⁷ Voici, il vient avec les nuées; tout œil le verra, même ceux qui l'ont transpercé et toutes les tribus de la terre se lamenteront à cause de lui. Oui! Amen! ⁸ «Je suis l'Alpha et l'Oméga,» dit le Seigneur Dieu, «Celui qui est, qui était et qui vient, le Tout-Puissant.» ⁹ Moi, Jean (votre frère et celui qui partage avec vous les souffrances, le royaume et la persévérance qui sont en Jésus), j'étais sur l'île appelée Patmos à cause de la parole de Dieu et du témoignage de Jésus. ¹⁰ J'étais dans l'Esprit pendant le jour du Seigneur. J'entendis derrière moi une lourde voix comme celle de la trompette, ¹¹ elle disait: «Ecris dans un livre ce que tu vois et envoie-le aux sept églises: à Éphèse, à Smyrne, à Pergame, à Thyatire, à Sardes, à Philadelphie, et à Laodicée.» ¹² Je me retournai pour découvrir quelle était la voix qui s'adressait à moi, et quand je me retournai, je vis sept chandeliers d'or. ¹³ Au milieu des chandeliers, il y avait quelqu'un qui ressemble à un Fils de l'homme portant une tunique longue jusqu'aux pieds et une ceinture d'or autour de sa poitrine. ¹⁴ Sa tête et ses cheveux étaient aussi blancs que la laine, aussi blancs que la neige et ses yeux étaient comme une flamme de feu. ¹⁵ Ses pieds étaient comme du bronze ardent, du bronze qui a été raffiné dans une fournaise et sa voix était comme le bruit des grands courants d'eau. ¹⁶ Il tenait sept étoiles dans sa main droite et de sa bouche sortait une épée à double tranchants. Son visage brillait comme le soleil à son plus grand éclat. ¹⁷ Quand je le vis, je tombai à ses pieds comme un homme mort. Il posa sa main droite sur moi et dit: «Ne crains rien. Je suis le premier et le dernier, ¹⁸ et je suis celui qui vit. J'étais mort et voici, je vis éternellement! Et je détiens les clés de la mort et du séjour des morts. ¹⁹ Ecris donc ce que tu as vu, ce qui est et ce qui viendra. ²⁰ Quant au mystère des sept étoiles que tu a vu dans ma main droite et des sept chandeliers d'or: les sept étoiles représentent les anges des sept églises et les sept chandeliers représentent les sept églises.»

Chapter 2

¹ Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" d' Éphèse|strong="G2179" Voici ce|strong="G3592" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" celui qui tient|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5723" les sept|strong="G2033" étoiles|strong="G792" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" main droite|strong="G1188" celui|strong="G3588" qui marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5723" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des sept|strong="G2033" chandeliers|strong="G3087" d' or|strong="G5552" ² Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" tes|strong="G4675" oeuvres|strong="G2041" |strong="G2532" ton|strong="G4675" travail|strong="G2873" et|strong="G2532" ta|strong="G4675" persévérance|strong="G5281" |strong="G2532" Je sais que|strong="G3754" tu ne peux|strong="G3756" |strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" supporter|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5658" les méchants|strong="G2556" |strong="G2532" que tu as éprouvé|strong="G3985" x-morph="strongMorph: TG5668" ceux qui se disent|strong="G5335" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" qui ne le sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" et|strong="G2532" que tu les|strong="G846" as trouvés|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5627" menteurs|strong="G5571" ³ que|strong="G2532" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" de la persévérance|strong="G941" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G2532" |strong="G5281" |strong="G2532" que tu as souffert|strong="G2872" x-morph="strongMorph: TG5758" à cause de|strong="G1223" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" que tu ne t'es point|strong="G3756" lassé|strong="G2577" x-morph="strongMorph: TG5758" ⁴ Mais|strong="G235" ce que j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" contre|strong="G2596" toi|strong="G4675" c'est que|strong="G3754" tu as abandonné|strong="G863" x-morph="strongMorph: TG5656" ton|strong="G4675" premier|strong="G4413" amour|strong="G26" ⁵ Souviens- toi|strong="G3421" x-morph="strongMorph: TG5720" donc|strong="G3767" d' où|strong="G4159" tu es tombé|strong="G1601" x-morph="strongMorph: TG5758" |strong="G2532" repens- toi|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5657" et|strong="G2532" pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5657" tes premières|strong="G4413" oeuvres|strong="G2041" sinon|strong="G1490" je viendrai|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5736" |strong="G5035" à toi|strong="G4671" et|strong="G2532" j' ôterai|strong="G2795" x-morph="strongMorph: TG5692" ton|strong="G4675" chandelier|strong="G3087" de|strong="G1537" sa|strong="G846" place|strong="G5117" à moins que|strong="G3362" tu ne te repentes|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5661" ⁶ Tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pourtant|strong="G235" ceci|strong="G5124" c'est que|strong="G3754" tu hais|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5719" les oeuvres|strong="G2041" des Nicolaïtes|strong="G3531" oeuvres que|strong="G3739" je hais|strong="G3404" x-morph="strongMorph: TG5719" aussi|strong="G2504" ⁷ Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5657" ce|strong="G5101" que l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" aux Églises|strong="G1577" À celui|strong="G846" qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph: TG5723" je donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" à manger|strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5629" de|strong="G1537" l' arbre|strong="G3586" de vie|strong="G2222" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" dans|strong="G1722" |strong="G3319" le paradis|strong="G3857" de Dieu|strong="G2316" ⁸ |strong="G2532" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" de Smyrne|strong="G4668" Voici ce|strong="G3592" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" le premier|strong="G4413" et|strong="G2532" le dernier|strong="G2078" celui qui|strong="G3739" était|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" mort|strong="G3498" et|strong="G2532" qui est revenu à la vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5656" ⁹ Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" ta|strong="G4675" tribulation|strong="G2347" et|strong="G2532" ta pauvreté|strong="G4432" (bien|strong="G1161" que tu sois|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" riche|strong="G4145" et|strong="G2532" les calomnies|strong="G988" de la part de ceux qui|strong="G3588" se|strong="G1438" disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1511" x-morph="strongMorph: TG5750" Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" ne le sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" pas|strong="G3756" mais|strong="G235" qui sont une synagogue|strong="G4864" de Satan|strong="G4567" ¹⁰ Ne crains|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5732" |x-morph="strongMorph: TG5737" pas|strong="G3367" ce que|strong="G3739" tu vas|strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5719" souffrir|strong="G3958" x-morph="strongMorph: TG5721" Voici|strong="G2400" x-

morph="strongMorph:TG5628" le diable|strong="G1228" jettera|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" quelques- uns|strong="G1537" de vous|strong="G5216" en|strong="G1519" prison|strong="G5438" afin que|strong="G2443" vous soyez éprouvés|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5686" et|strong="G2532" vous aurez|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5692" une tribulation|strong="G2347" de dix|strong="G1176" jours|strong="G2250" Sois|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" fidèle|strong="G4103" jusqu' à|strong="G891" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" je te|strong="G4671" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" la couronne|strong="G4735" de vie|strong="G2222" **11** Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G5101" que l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux Églises|strong="G1577" Celui qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" n'aura pas|strong="G3364" à souffrir|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G1537" la seconde|strong="G1208" mort|strong="G2288" **12** |strong="G2532" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" de|strong="G1722" Pergame|strong="G4010" Voici ce|strong="G3592" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" l' épée|strong="G4501" aiguë|strong="G3691" à deux tranchants|strong="G1366" **13** Je sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" où|strong="G4226" tu demeures|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" je sais que là|strong="G3699" est le trône|strong="G2362" de Satan|strong="G4567" |strong="G2532" Tu retiens|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5719" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" tu n'as pas|strong="G3756" renié|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" ma|strong="G3450" foi|strong="G4102" même|strong="G2532" aux|strong="G1722" jours|strong="G2250" |strong="G1722" |strong="G3739" d' Antipas|strong="G493" mon|strong="G3450" témoin|strong="G3144" fidèle|strong="G4103" qui|strong="G3739" a été mis à mort|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5681" chez|strong="G3844" vous|strong="G5213" là où|strong="G3699" Satan|strong="G4567" a sa demeure|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5719" **14** Mais|strong="G235" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" quelque chose|strong="G3641" contre|strong="G2596" toi|strong="G4675" c'est que|strong="G3754" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" là|strong="G1563" des gens attachés|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5723" à la doctrine|strong="G1322" de Balaam|strong="G903" qui|strong="G3739" enseignait|strong="G1722" |strong="G1321" x-morph="strongMorph:TG5707" à Balak|strong="G904" à mettre|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5629" une pierre d' achoppement|strong="G4625" devant|strong="G1799" les fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" pour qu'ils mangeassent|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" des viandes sacrifiées aux idoles|strong="G1494" et|strong="G2532" qu'ils se livrassent à l' impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5658" **15** De même|strong="G3779" toi|strong="G4771" aussi|strong="G2532" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" des gens attachés|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5723" pareillement à la doctrine|strong="G1322" des Nicolaïtes|strong="G3531" **16** Repens- toi|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5657" donc; sinon|strong="G1490" je viendrai|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" à toi|strong="G4671" bientôt|strong="G5035" et|strong="G2532" je les|strong="G3326" |strong="G846" combattrai|strong="G4170" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G1722" l' épée|strong="G4501" de ma|strong="G3450" bouche|strong="G4750" **17** Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G5101" que l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux Églises|strong="G1577" À celui|strong="G846" qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" je donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5629" de|strong="G575" |strong="G1537" la manne|strong="G3131" cachée|strong="G2928" x-morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" je lui|strong="G846" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" un caillou|strong="G5586" blanc|strong="G3022" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" ce caillou|strong="G5586" est écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" un nom|strong="G3686" nouveau|strong="G2537" que|strong="G3739" personne|strong="G3762" ne connaît|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5627" si ce n' est|strong="G1508" celui qui le reçoit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5723" **18** |strong="G2532" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" de|strong="G1722" Thyatire|strong="G2363" Voici ce que|strong="G3592" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Fils|strong="G5207" de Dieu|strong="G2316" celui|strong="G3588" qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les|strong="G846" yeux|strong="G3788" comme|strong="G5613" une flamme|strong="G5395" de feu|strong="G4442" et|strong="G2532" dont|strong="G846" les pieds|strong="G4228" sont semblables|strong="G3664" à de l'airain ardent|

strong="G5474" **19** Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" tes|strong="G4675" oeuvres|strong="G2041" |strong="G2532" ton amour|strong="G26" |strong="G2532" ta foi| strong="G4102" |strong="G2532" ton fidèle service|strong="G1248" |strong="G2532" ta| strong="G4675" constance|strong="G5281" et|strong="G2532" tes|strong="G4675" dernières| strong="G2532" |strong="G2078" oeuvres|strong="G2041" plus nombreuses que|strong="G4119" les premières|strong="G4413" **20** Mais|strong="G235" ce que|strong="G3641" j' ai|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" contre|strong="G2596" toi|strong="G4675" c'est que|strong="G3754" tu laisses|strong="G1439" x-morph="strongMorph: TG5719" la femme|strong="G1135" Jézabel| strong="G2403" qui|strong="G3588" se|strong="G1438" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" prophétesse|strong="G4398" enseigner|strong="G1321" x-morph="strongMorph: TG5721" et|strong="G2532" séduire|strong="G4105" x-morph="strongMorph: TG5745" mes|strong="G1699" serviteurs|strong="G1401" pour qu'ils se livrent à l'impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph: TG5658" et|strong="G2532" qu'ils mangent| strong="G5315" x-morph="strongMorph: TG5629" des viandes sacrifiées aux idoles|strong="G1494" **21** Je|strong="G2532" lui|strong="G846" ai donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" du temps|strong="G5550" afin qu|strong="G2443" se repentit|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5661" et|strong="G2532" elle ne veut pas|strong="G3756" se repentir| strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5656" de|strong="G1537" son|strong="G846" impudicité| strong="G4202" **22** Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" je|strong="G1473" vais la| strong="G846" jeter|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1519" un lit| strong="G2825" et|strong="G2532" envoyer|strong="G1519" une grande|strong="G3173" tribulation| strong="G2347" à ceux qui commettent adultère|strong="G3431" x-morph="strongMorph: TG5723" avec| strong="G3326" elle|strong="G846" à moins qu|strong="G3362" ne se repentent|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5661" de|strong="G1537" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" **23** Je| strong="G2532" ferai mourir|strong="G615" x-morph="strongMorph: TG5692" de|strong="G1722" mort| strong="G2288" ses|strong="G846" enfants|strong="G5043" et|strong="G2532" toutes|strong="G3956" les Églises|strong="G1577" connaîtront|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5695" que| strong="G3754" je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph: TG5748" celui| strong="G3588" qui sonde|strong="G2045" x-morph="strongMorph: TG5723" les reins|strong="G3510" et|strong="G2532" les coeurs|strong="G2588" et|strong="G2532" je vous rendrai|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" à chacun|strong="G1538" |strong="G5213" selon|strong="G2596" vos| strong="G5216" oeuvres|strong="G2041" **24** À|strong="G1161" vous|strong="G5213" |strong="G2532" à tous les autres|strong="G3062" de|strong="G1722" Thyatire|strong="G2363" qui|strong="G3745" ne reçoivent|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" pas|strong="G3756" cette|strong="G5026" doctrine|strong="G1322" et|strong="G2532" qui|strong="G3748" n' ont|strong="G1097" |strong="G0" pas|strong="G3756" connu|strong="G1097" x-morph="strongMorph: TG5627" les profondeurs| strong="G899" de Satan|strong="G4567" comme|strong="G5613" ils les appellent|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" je vous dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" Je ne mets| strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5692" pas|strong="G3756" sur|strong="G1909" vous| strong="G5209" d' autre|strong="G243" fardeau|strong="G922" **25** seulement|strong="G4133" ce que vous avez|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" retenez- le|strong="G2902" x-morph="strongMorph: TG5657" jusqu' à|strong="G891" |strong="G3739" ce que je vienne|strong="G302" |strong="G2240" x-morph="strongMorph: TG5661" **26** À|strong="G2532" celui qui vaincra| strong="G3528" x-morph="strongMorph: TG5723" et|strong="G2532" qui gardera|strong="G5083" x-morph="strongMorph: TG5723" jusqu' à|strong="G891" la fin|strong="G5056" mes|strong="G3450" oeuvres|strong="G2041" je donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" |strong="G846" autorité|strong="G1849" sur|strong="G1909" les nations|strong="G1484" **27** Il|strong="G2532" les| strong="G846" paîtra|strong="G4165" x-morph="strongMorph: TG5692" avec|strong="G1722" une verge|strong="G4464" de fer|strong="G4603" comme|strong="G5613" on brise|strong="G4937" x-morph="strongMorph: TG5743" les vases|strong="G4632" d' argile|strong="G2764" ainsi| strong="G5613" que moi- même|strong="G2504" j'en ai reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph: TG5758" le pouvoir de|strong="G3844" mon|strong="G3450" Père| strong="G3962" **28** Et|strong="G2532" je lui|strong="G846" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5692" l' étoile|strong="G792" du matin|strong="G4407" **29** Que celui qui a| strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5657" ce|strong="G5101" que l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" aux Églises|strong="G1577"

Revelation 2:1

Informations générales:

Ceci est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église d'Ephèse.

l'ange

Les significations possibles sont 1) un ange céleste qui protège l'église ou 2) un messager humain les églises. Voyez comment vous avez traduit "ange" dans Apocalypse 1:20

étoiles

Ces étoiles sont des symboles. Ils représentent les sept anges des sept églises. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:16 . (Voir: langue symbolique)

chandeliers

Les lampadaires sont des symboles qui représentent les sept églises. Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 1:12 . (Voir: langue symbolique)

Je sais... votre dur labeur et votre endurance patiente

«Travail» et «endurance» sont des noms abstraits et peuvent être traduits avec des verbes «travail» et «endurer». AT: «Je sais... que vous travaillez très dur et que vous supportez patiemment» (Voir: Noms abstraits) 42 TraductionNotes Apocalypse 2: 1-2

mais ne sont pas

"Mais ne sont pas des apôtres"

vous les avez trouvés faux

"Vous avez reconnu que ces personnes sont de faux apôtres"

Revelation 2:3

à cause de mon nom

«Nom» est un métonyme pour la personne de Jésus-Christ. AT: "à cause de moi" ou "parce que vous crois en mon nom »ou« parce que tu crois en moi »(voir:)

vous n'êtes pas fatigué

Être découragé est considéré comme étant fatigué. AT: "vous ne vous êtes pas découragé" ou "vous avez ne pas quitter "(Voir: Métaphore)

J'ai contre toi le fait que

"Je vous désapprouve parce que" ou "Je suis en colère contre vous parce que"

vous avez laissé votre premier amour

Arrêter de faire quelque chose est considéré comme le laissant derrière. On parle d'amour comme s'il s'agissait d'un objet peut être laissé pour compte AT «vous avez cessé de m'aimer comme vous l'avez fait au début» (voir: métaphore)

d'où tu es tombé

N'aimant plus autant qu'autrefois on parle d'abandon. AT: "combien tu as changé "ou" combien tu m'aimais "(Voir: Métaphore) 44 traductionNotes Apocalypse 2: 3-5

À moins que tu ne te repentes

"Si vous ne vous repentez pas"

enlevez votre chandelier

Les lampadaires sont des symboles qui représentent les sept églises. Voyez comment vous avez traduit «lampstand» dans Apocalypse 1:12 . (Voir: langue symbolique)

Revelation 2:6

Nicolaïtes

les personnes qui ont suivi les enseignements d'un homme nommé Nicolaus (Voir: Comment traduire les noms)

Que celui qui a une oreille écoute

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. AT: «Laisse celui qui veut écouter, écoute» ou "Si tu le veux, écoute" (Voir: Métaphore)

celui qui conquiert

Cela renvoie à quiconque conquiert. AT: "quiconque résiste au mal" ou "ceux qui n'acceptent pas de faire evil »(Voir: Phrases nominales génériques)

le paradis de Dieu

«Le jardin de Dieu». C'est un symbole pour le paradis.

Revelation 2:8

Informations générales:

Ceci est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église de Smyrne.

Smyrna

C'est le nom d'une ville dans une partie de l'Asie occidentale qui est aujourd'hui la Turquie moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:11 . (Voir: Comment traduire des noms)

Le premier et le dernier

Cela fait référence à la nature éternelle de Jésus. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1:17 . (Voir: Merism)

Je connais tes souffrances et ta pauvreté

Les «souffrances» et la «pauvreté» peuvent être traduites par des verbes. AT: «Je sais comment tu as souffert et comment pauvre tu es »(voir: noms abstraits) 48 traductionNotes Apocalypse 2: 8-9

Je connais la calomnie de ceux qui se disent juifs

La calomnie peut être traduite par un verbe. AT: «Je sais comment les gens vous ont calomnié - ceux qui

disent ils sont juifs »ou« je sais comment les gens ont dit des choses terribles à votre sujet - ceux qui disent qu'ils sont Juifs »(Voir: Noms abstraits)

mais ils ne sont pas

"Mais ce ne sont pas de vrais juifs"

une synagogue de Satan

On parle des gens qui se rassemblent pour obéir ou honorer Satan comme s'ils étaient une synagogue, un lieu de culte et enseignement pour les juifs. (Voir: métaphore)

Revelation 2:10

Le diable est sur le point de jeter certains d'entre vous en prison

"Le diable va bientôt amener les autres à mettre certains d'entre vous en prison" Soyez fidèle jusqu'à la mort "Soyez fidèle à moi même s'ils vous tuent." L'utilisation du mot "jusqu'à" ne signifie pas que vous devriez cesser d'être fidèle à la mort.

la Couronne

"La couronne du gagnant." C'était une couronne, à l'origine de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier, qui a été mise sur la tête d'un athlète victorieux.

la couronne de la vie

Les significations possibles sont 1) «une couronne qui montre que je t'ai donné la vie éternelle» ou 2) «la vraie vie comme un prix comme une couronne de gagnant »(Voir: Métaphore)

Que celui qui a une oreille

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui est prêt à écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore) 50 TraductionNotes Apocalypse 2: 10-11

Celui qui conquiert

Cela renvoie à quiconque conquiert. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Quiconque qui résiste au mal »ou« ceux qui n'acceptent pas de faire le mal »(voir: Phrases nominales génériques)

ne sera pas blessé par la deuxième mort

"Ne vivra pas la seconde mort" ou "ne mourra pas une seconde fois"

Revelation 2:12

Informations générales:

Ceci est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église de Pergame.

Pergame

C'est le nom d'une ville dans une partie de l'Asie occidentale qui est aujourd'hui la Turquie moderne.

Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:11 . (Voir: Comment traduire des noms)

l'épée à deux arêtes vives

Cela se réfère à une épée à double tranchant, qui est aiguisée des deux côtés pour couper les deux directions. Voir comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 1:16

Le trône de satan

Les significations possibles sont 1) le pouvoir de Satan et son influence sur les personnes, ou 2) l'endroit où Satan règne. (Voir: métonymie)

vous tenez fermement à mon nom

«Nom» est un métonyme pour la personne. On croit fermement qu'on se cramponne fermement. À: "Tu crois fermement en moi" (voir: métaphore et) 52 traductionNotes Apocalypse 2: 12-13

tu n'as pas nié ta foi en moi

«Faith» peut être traduit par le verbe «croire». AT «vous avez continué à dire aux gens que vous croyez en moi »(voir: noms abstraits)

Antipas

C'est le nom d'un homme. (Voir: Comment traduire des noms)

Revelation 2:14

Mais j'ai quelques petites choses contre toi

"Je vous désapprouve à cause de certaines choses que vous avez faites" ou "Je suis en colère contre vous à cause d'une peu de choses que vous avez faites. »Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 2: 4 .

qui tiennent fermement à l'enseignement de Balaam, qui

Les significations possibles sont 1) «qui enseignent ce que Balaam a enseigné; il »ou 2)« qui fait ce que Balaam a enseigné; lui. "(Voir: Métaphore)

Balak

C'est le nom d'un roi. (Voir: Comment traduire des noms)

qui a appris à Balak à jeter une pierre d'achoppement devant les enfants d'Israël

Quelque chose qui amène les gens à pécher est considéré comme une pierre sur la route sur laquelle les gens tombent. À: "Qui a montré à Balak comment faire pécher le peuple d'Israël" (Voir: Métaphore)

être sexuellement immoral

«Pécher sexuellement» ou «commettre un péché sexuel» 54 traductionNotes Apocalypse 2: 14-15

Nicolaïtes

C'était le nom d'un groupe de personnes qui suivaient les enseignements d'un homme nommé

Nicolaus. Voir comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 6 (voir: Comment traduire les noms)

Revelation 2:16

Repentez-vous donc
«Repens-toi»

Si vous ne le faites pas, je

Le verbe peut être fourni à partir de la phrase précédente. AT: "Si vous ne vous repentez pas, je" (Voir: Ellipsis)

faire la guerre contre eux
«Lutte contre eux»

avec l'épée dans ma bouche

Cela fait référence à l'épée dans Apocalypse 1:16 . Bien que les symboles en langage apocalyptique ne soient pas normalement à remplacer par l'article qu'ils représentent, les traducteurs peuvent choisir de montrer que ce symbole représente la parole de Dieu, comme le fait la BDU. Ce symbole indique que Christ vaincra ses ennemis en donnant un commandement simple. AT: «avec l'épée dans la bouche, qui est la parole de Dieu »(voir: langue symbolique)

Que celui qui a une oreille écoute

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui est prêt à écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore) 56 traductionNotes Apocalypse 2: 16-17

À celui qui conquiert

Cela renvoie à quiconque conquiert. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: "quiconque résiste au mal »ou« ceux qui n'acceptent pas de faire le mal »(voir: Phrases nominales génériques)

Revelation 2:18

Informations générales:

C'est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église de Thyatira.

Thyatira

C'est le nom d'une ville dans une partie de l'Asie occidentale qui est aujourd'hui la Turquie moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:11 . (Voir: Comment traduire des noms)

Fils de Dieu

C'est un titre important pour Jésus. (Voir: Traduire Fils et Père)

qui a des yeux comme une flamme de feu

Ses yeux sont décrits comme étant pleins de lumière comme une flamme de feu. Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 1:14 . AT:

"dont les yeux brillent comme une flamme de feu" (Voir: Simile)

les pieds comme le bronze poli

Le bronze est poli pour le faire briller et refléter la lumière. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 1:15 . AT: «dont les pieds sont très brillants comme du bronze poli» (Voir: Simile) 58 TraductionNotes Apocalypse 2: 18-19

votre amour, votre foi et votre service et votre endurance patiente

Les noms abstraits «amour», «foi», «service» et «endurance» peuvent être traduits avec des verbes. À: «Comment avez-vous aimé, fait confiance, servi et supporté patiemment?» (Voir: les noms abstraits)

votre amour, votre foi et votre service et votre endurance patiente

votre amour, votre foi et votre service et votre endurance patiente Les objets implicites de ces verbes peuvent être clairement définis. AT: «Comment tu m'as aimé et les autres, m'a fait confiance, m'a servi et d' autres, et enduré mal en patience »(voir: Connaissance acceptation et de Information implicite)

Revelation 2:20

Mais j'ai ça contre toi

"Mais je désapprouve certaines des choses que vous faites" ou "Mais je suis en colère contre vous à cause de quelque chose que vous faites. »Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 2: 4 .

la femme Jezebel, qui

Jésus a parlé d'une certaine femme dans leur église comme si elle était la reine Jézabel, parce qu'elle a fait la le même genre de choses pécheresses que la reine Jézabel avait faites bien avant cette époque. AT: "la femme qui est comme Jezebel et "(Voir: Métaphore)

Je lui ai donné le temps de me repentir

"Je lui ai donné l'occasion de me repentir" ou "J'ai attendu qu'elle se repente"

Revelation 2:22

Je vais la jeter sur un lit de malade... dans une grande souffrance

Sa mise au lit serait le résultat de Jésus la rendant très malade. AT: «Je vais la faire mentir malade au lit... je ferai beaucoup souffrir »ou« je vais la rendre très malade... je ferai beaucoup souffrir » (Voir: métonymie)

ceux qui commettent l'adultère avec elle dans de grandes souffrances

Jésus parle de faire souffrir les gens en les jetant dans la souffrance. AT: «Je vais les faire qui

commettent l'adultère avec elle pour souffrir beaucoup »(Voir: Métaphore)

commettre un adultère
«Pratiquer l'adultère»

à moins qu'ils ne se repentent de ses actes

Cela implique qu'ils ont participé avec elle à sa mauvaise conduite. En se repentant de ses actes, ils se repentent également de participer à son comportement. AT: «s'ils ne se repentent pas de faire le mal elle le fait » ou « si elles ne se repentent pas de participer à ses actes »(Voir: Connaissance acceptation et de Information implicite)

Je frapperai ses enfants morts

“Je vais tuer ses enfants” 62 traductionNotes Apocalypse 2: 22-23

ses enfants

Jésus a parlé de ses disciples comme s'ils étaient ses enfants. AT: "ses suiveurs" ou "les gens qui fais ce qu'elle enseigne »(Voir: Métaphore)

pensées et cœurs

Le terme «cœur» est un métonyme qui représente les sentiments et les désirs. AT: «ce que les gens pensent et veulent» (Voir: métonymie)

Je donnerai à chacun de vous

Ceci est une expression de punition et de récompense. AT: "Je vais punir ou récompenser chacun de vous" (Voir: idiome)

Revelation 2:24

tous ceux qui ne détiennent pas cet enseignement
enseignement »(Voir: Métaphore) Croire qu'un enseignement est considéré comme un enseignement. AT: «tous ceux qui ne croient pas cela

ne détient pas cet enseignement

Le nom «enseignement» peut être traduit par un verbe. AT: "ne tient pas à ce qu'elle enseigne" ou "fait ne pas croire ce qu'elle enseigne »

ce que certains appellent les choses profondes de Satan

Les significations possibles sont 1) ceux qui les ont appelés les choses profondes ont compris qu'ils venaient de Satan ou 2) certaines personnes les appelaient les choses profondes, mais Jésus disait que ces choses étaient vraiment de Satan. AT: «les choses de Satan, ce que certains appellent les choses profondes»

les choses profondes de Satan

“Les choses profondes que Satan enseigne”

des choses profondes

On parle de choses secrètes comme si elles étaient profondes. AT: «choses secrètes» (Voir: Métaphore)

Revelation 2:26

Celui qui conquiert

Cela renvoie à quiconque conquiert. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Quiconque qui résiste au mal »ou« La personne qui n'accepte pas de faire le mal »(Voir: Phrases nominales génériques)

Il va gouverner... les briser en morceaux

Ceci est une prophétie de l'Ancien Testament à propos d'un roi d'Israël, mais Jésus l'a appliquée ici à ceux à qui il donne autorité sur les nations.

Il les gouvernera avec une tige de fer

On dit que gouverner durement avec une barre de fer. AT: «Il va les gouverner durement comme s'il frappait avec un bâton de fer »(Voir: Métaphore)

comme des pots d'argile, il les brisera en morceaux

Les briser en morceaux est une image qui représente soit 1) la destruction de malfaiteurs, soit 2) la défaite ennemis. AT: "Il vaincra complètement ses ennemis comme s'il cassait des pots en argile" (Voir: Simile) 66 traductionNotes Apocalypse 2: 26-29

Tout comme j'ai reçu de mon père

Certaines langues peuvent avoir besoin de dire ce qui a été reçu. Les significations possibles sont 1) “Juste comme j'ai reçu l'autorité de mon Père »ou 2)« Tout comme j'ai reçu l'étoile du matin de mon Père ». (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

Je lui donnerai aussi

Ici «il» se réfère à celui qui conquiert.

L'étoile du matin

C'est une étoile brillante qui apparaît parfois tôt le matin juste avant l'aube. C'était un symbole de victoire (Voir: langue symbolique)

Que celui qui a une oreille écoute

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui est prêt à écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore)

Translation Questions

Revelation 2:1

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite?
La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église d'Ephèse.

Revelation 2:3

Qu'est-ce que l'église d'Ephèse a fait concernant ceux qui sont mauvais et les faux prophètes? Qu'est-ce que le Christ a contre l'église d'Ephèse? Qu'est-ce que le Christ dit qu'il fera s'elle ne se repent pas?

L'église d'Ephèse n'a pas toléré les méchants et a testé les faux prophètes. Ce que le Christ a contre l'église d'Ephèse c'est qu'elle a laissé son premier amour. Christ dit qu'il viendra et enlèvera son chandelier de sa place si elle ne se repent pas.

Revelation 2:6

Que promet le Christ à ceux qui vaincront?

Le Christ promet que ceux qui vaincront mangeront de l'arbre de la vie au paradis de Dieu.

Revelation 2:8

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite?
Qu'a vécu l'église de Smyrne?

La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église de Smyrne. L'église de Smyrne a connu la souffrance, la pauvreté et les calomnies.

Revelation 2:10

Que promet le Christ à ceux qui sont fidèles jusqu'à la mort et qui vaincront ?

Christ promet que ceux qui seront fidèles jusqu'à la mort et qui vaincront, recevront la couronne de vie et ne passeront pas par la seconde mort.

Revelation 2:12

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite?
Où habite l'église de Pergame? Qu'a fait l'église de Pergame à l'époque où Antipas était tué?

La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église de Pergame.

L'église de Pergame vit là où se trouve le trône de Satan. L'église de Pergame, fermement attachée au nom de Christ, ne nie pas la foi même aux jours où Antipas a été tué.

Revelation 2:14

À quels deux enseignements se sont tenus certains dans l'église de Pergame?

Certains dans l'église de Pergame ont tenu les enseignements de Balaam et des enseignements des Nicolaïtes.

Revelation 2:16

Qu'est-ce que le Christ avertit qu'il fera si ceux qui tiennent à ces faux enseignements refusent de se repentir? Que promet le Christ à ceux qui vaincront?

Christ avertit qu'il viendra faire la guerre à ceux qui tiennent à ces faux enseignements. Christ promet que ceux qui vaincront mangeront la manne cachée et recevront une pierre blanche avec un nouveau nom.

Revelation 2:18

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite?
Quelles bonnes choses le Christ sait-il de l'église de Thyatire?

La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église de Thyatire. Christ sait que l'église de Thyatire a fait preuve d'amour, de foi, de service, de patience et d'endurance.

Revelation 2:20

Qu'est-ce que le Christ a contre l'église de Thyatire?

Ce Christ a contre l'église de Thyatire c'est qu'elle tolère le faux, la séduction de la prophétesse Jézabel.

Revelation 2:22

Qu'est-ce que Christ avertit qu'il fera si Jézabel ne se repent pas?

Christ avertit qu'il jettera Jézabel dans un lit de malade et frappera ses enfants de mort si elle ne se repent pas.

Revelation 2:24

Que dit le Christ à ceux qui ne se sont pas tenus à l'enseignement de Jézabel?

Christ leur dit de se tenir fermement jusqu'à ce qu'il vienne.

Revelation 2:26

Que promet le Christ à ceux qui conquièrent? À quoi le Christ dit-il que le lecteur de ce livre devrait écouter?

Christ promet à ceux qui conquièrent l'autorité sur les nations et l'étoile du matin. Christ dit que le lecteur devrait écouter ce que l'Esprit dit aux églises.

Chapter 2

¹ Écris à l'ange de l'église d'Éphèse: «Voici ce que dit celui qui tient les sept étoiles dans sa main droite. Celui qui marche au milieu des sept chandeliers d'or dit ceci: ² "Je sais ce que tu as fait, ton dur travail et ta persévérance dans la patience. Je sais que tu ne supports pas ceux qui font le mal. Je sais que tu as éprouvé ceux qui se proclament apôtres mais qui ne le sont pas, et tu les as trouvés menteurs. ³ Je connais que tu as patiemment enduré et que tu as beaucoup souffert à cause de mon nom et tu ne t'es point lassé. ⁴ Mais, voici ce que j'ai contre toi: tu as abandonné ton premier amour. ⁵ Souviens-toi donc d'où tu es tombé. Repens-toi et agis comme tu le faisais au commencement. A moins que tu ne te repentes, je viendrai pour enlever ton chandelier de sa place. ⁶ Cependant, je reconnais cette qualité en toi: Tu détestes ce que les Nicolaïtes ont fait, ce que je déteste aussi. ⁷ Que celui qui a des oreilles écoute ce que l'Esprit dit aux Églises. À celui qui vaincra, je lui donnerai l'autorisation de manger de l'arbre de vie qui est dans le paradis de Dieu."» ⁸ Écris à l'ange de l'église de Smyrne: «Voici ce que dit celui qui est le premier et le dernier, celui qui était mort et qui revint à la vie. ⁹ "Je connais tes souffrances et ta pauvreté (mais tu es riche); je connais les calomnies de ceux qui prétendent être Juifs (mais qui ne le sont pas, et qui sont une synagogue de Satan.) ¹⁰ Ne crains pas la souffrance qui t'attend. Voici, le diable est sur le point de jeter quelques-uns de vous en prison vous serez tentés et vous allez souffrir pendant dix jours. Soyez fidèles jusqu'à la mort et je vous donnerai la couronne de vie. ¹¹ Que celui qui a des oreilles écoute ce que l'Esprit dit aux Églises. Celui qui vaincra n'aura pas à souffrir de la seconde mort."» ¹² Écris à l'ange de l'église de Pergame: «Voici ce que dit celui qui détient l'épée à double tranchants: " ¹³ Je connais là où tu vis, c'est là que se trouve le trône de Satan. Mais tu as fermement gardé mon nom, et je sais que tu n'as pas renié ta foi en moi, même aux jours d'Antipas mon témoin, mon fidèle qui a été tué au milieu de vous; là où Satan vit. ¹⁴ Cependant, j'ai quelques reproches à te faire: tu as des gens au milieu de vous qui croient fermement à la doctrine de Balaam, qui enseigna à Balak de jeter une pierre d'achoppement devant les enfants d'Israël, afin qu'ils mangent la nourriture sacrifiée aux idoles et qu'ils s'adonnent à l'immoralité sexuelle. ¹⁵ De la même manière, il y a même des gens au milieu de vous qui sont fortement attachés à la doctrine des Nicolaïtes. ¹⁶ Repens-toi donc! Sinon je viendrai sans tarder et je ferai la guerre contre eux avec l'épée qui sort de ma bouche. ¹⁷ Que Celui qui a des oreilles écoute ce que l'Esprit dit aux Églises. À celui qui vaincra, je donnerai une portion de la manne cachée et une pierre blanche sur laquelle est écrit un nom nouveau qui n'est connu que par celui qui le reçoit."» ¹⁸ Écris à l'ange de Thyatire: «Voici les paroles du Fils de Dieu, qui a les yeux comme une flamme de feu et les pieds comme du bronze poli: ¹⁹ "Je connais tes oeuvres, ton amour, ta foi, ton service et ta persévérance. Je connais que tes oeuvres présentes dépassent tes premières oeuvres. ²⁰ Cependant, je te reproche ceci: tu tolères la femme Jezabel qui se dit être prophétesse. Par son enseignement, elle trompe mes serviteurs en les faisant commettre l'immoralité sexuelle et qu'ils mangent la nourriture sacrifiée aux idoles. ²¹ Je lui ai accordé du temps pour se repentir mais elle ne manifeste aucune volonté de se repentir de son immoralité. ²² Voici, je la jeterai dans un lit de maladie et ceux qui commettent l'adultère avec elle, je les infligerai une grande souffrance, à moins qu'ils ne se repentent de ce qu'elle a fait. ²³ Je frapperai tous ses enfants de mort, et toutes les églises sauront que je suis celui qui sonde les pensées et les coeurs. Je rendrai à chacun selon ses oeuvres. ²⁴ Mais pour le reste de vous à Thyatire, à tous ceux qui ne sont pas attachés à ces enseignements, et ne connaissent pas ce que certains appellent les choses profondes de Satan, à vous je dis: «Je ne mets sur vous aucun autre fardeau;» ²⁵ en toute situation, vous devez rester fermes jusqu'à ce que je vienne. ²⁶ À celui qui vaincra et qui fait ce que j'ai fait jusqu'à la fin, je donnerai l'autorité sur toutes les nations. ²⁷ Il règnera sur eux avec un bâton de commandement en fer; il les brisera en morceaux comme des vases d'argile. ²⁸ Comme j'ai reçu de mon Père, je lui donnerai également l'étoile du matin. ²⁹ Que celui qui a des oreilles écoute ce que l'Esprit dit aux Églises."»

Chapter 3

¹ |strong="G2532" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" de|strong="G1722" Sardes|strong="G4554" Voici ce|strong="G3592" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les sept|strong="G2033" esprits|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" les sept|strong="G2033" étoiles|strong="G792" Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" tes|strong="G4675" oeuvres|strong="G2041" Je sais que|strong="G3754" tu passes pour être|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3686" |strong="G3754" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" mort|strong="G3498" ² Sois|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5737" vigilant|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" affermis|strong="G4741" x-morph="strongMorph:TG5657" le reste|strong="G3062" qui|strong="G3739" est près|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" de mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" car|strong="G1063" je n'ai pas|strong="G3756" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5758" tes|strong="G4675" oeuvres|strong="G2041" parfaites|strong="G4137" x-morph="strongMorph:TG5772" devant|strong="G1799" mon Dieu|strong="G2316" ³ Rappelle- toi|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5720" donc|strong="G3767" comment|strong="G4459" tu as reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5720" et|strong="G2532" repens- toi|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G3767" Si|strong="G3362" |strong="G0" tu ne veilles|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3362" je viendrai|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" comme|strong="G5613" un voleur|strong="G2812" et|strong="G2532" tu ne sauras|strong="G1097" x-morph="strongMorph:TG5632" pas|strong="G3364" à quelle|strong="G4169" heure|strong="G5610" je viendrai|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" toi|strong="G4571" ⁴ Cependant|strong="G2532" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1722" Sardes|strong="G4554" quelques|strong="G3641" hommes|strong="G3686" qui|strong="G3739" n' ont|strong="G3435" |strong="G0" pas|strong="G3756" souillé|strong="G3435" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs|strong="G846" vêtements|strong="G2440" |strong="G2532" ils marcheront|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" en|strong="G1722" vêtements blancs|strong="G3022" parce qu|strong="G3754" en sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" dignes|strong="G514" ⁵ Celui qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3778" sera revêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5698" ainsi de|strong="G1722" vêtements|strong="G2440" blancs|strong="G3022" |strong="G2532" je n' effacerai|strong="G1813" x-morph="strongMorph:TG5692" point|strong="G3364" son|strong="G846" nom|strong="G3686" du|strong="G1537" livre|strong="G976" de vie|strong="G2222" et|strong="G2532" je confesserai|strong="G1843" x-morph="strongMorph:TG5698" son|strong="G846" nom|strong="G3686" devant|strong="G1799" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" et|strong="G2532" devant|strong="G1799" ses|strong="G846" anges|strong="G32" ⁶ Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G5101" que l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux Églises|strong="G1577" ⁷ |strong="G2532" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" de|strong="G1722" Philadelphie|strong="G5359" Voici ce que|strong="G3592" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" le Saint|strong="G40" le Véritable|strong="G228" celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la clef|strong="G2807" de David|strong="G1138" celui qui ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne fermera|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" celui qui ferme|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" personne|strong="G3762" n' ouvrira|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5719" ⁸ Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" tes|strong="G4675" oeuvres|strong="G2041" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" parce que|strong="G3754" tu as|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" peu|strong="G3398" de puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" que tu as gardé|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5656" ma|strong="G3450" parole|strong="G3056" et|strong="G2532" que tu n'as pas|strong="G3756" renié|strong="G720" x-morph="strongMorph:TG5662" mon|strong="G3450" nom|strong="G3686" j'ai mis|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5758" devant|strong="G1799" toi|strong="G4675" une porte|strong="G2374" ouverte|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" que personne|strong="G3762" ne peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" fermer|strong="G2808" x-

morph="strongMorph:TG5658" |strong="G846" ⁹ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628"
 je te donne|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5719" de ceux|strong="G1537" de la synagogue|
 strong="G4864" de Satan|strong="G4567" qui|strong="G3588" se|strong="G1438" disent|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1511" x-morph="strongMorph:TG5750"
 Juifs|strong="G2453" et|strong="G2532" ne le sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748"
 pas|strong="G3756" mais|strong="G235" qui mentent|strong="G5574" x-morph="strongMorph:TG5727"
 voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je les|strong="G846" ferai|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5692" venir|strong="G2443" |strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5661"
 |strong="G2532" se prosterner|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5661" à|strong="G1799" tes|
 strong="G4675" pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" connaître|strong="G1097" x-
 morph="strongMorph:TG5632" que|strong="G3754" je|strong="G1473" t|strong="G4571" aimé|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁰ Parce que|strong="G3754" tu as gardé|
 strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5656" la parole|strong="G3056" de la persévérance|
 strong="G5281" en moi|strong="G3450" je te|strong="G4571" garderai|strong="G5083" x-
 morph="strongMorph:TG5692" aussi|strong="G2504" à|strong="G1537" l' heure|strong="G5610" de la
 tentation|strong="G3986" qui va|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" venir|
 strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5738" sur|strong="G1909" le monde|strong="G3625" entier|
 strong="G3650" pour éprouver|strong="G3985" x-morph="strongMorph:TG5658" les habitants|
 strong="G3588" |strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|
 strong="G1093" ¹¹ |x-morph="strongMorph:TG5628" Je viens|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" bientôt|strong="G5035" Retiens|strong="G2902" x-
 morph="strongMorph:TG5720" ce que|strong="G3739" tu as|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" afin que|strong="G2443" personne|strong="G3367" ne prenne|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" ta|strong="G4675" couronne|strong="G4735" ¹²
 Celui|strong="G846" qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" je ferai|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" de lui une colonne|strong="G4769" dans|
 strong="G1722" le temple|strong="G3485" de mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" et|
 strong="G2532" il n'en sortira|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5632" |strong="G1854" plus|
 strong="G3364" |strong="G2089" |strong="G2532" j' écrirai|strong="G1125" x-
 morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" lui|strong="G846" le nom|strong="G3686" de mon|
 strong="G3450" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le nom|strong="G3686" de la ville|
 strong="G4172" de mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" |strong="G3588" de la nouvelle|
 strong="G2537" Jérusalem|strong="G2419" qui|strong="G3588" descend|strong="G2597" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2597" x-
 morph="strongMorph:TG5719" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" d'auprès de|strong="G575"
 mon|strong="G3450" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" mon|strong="G3450" nom|
 strong="G3686" nouveau|strong="G2537" ¹³ Que celui qui a|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5657" ce|strong="G5101" que l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5719" aux Églises|strong="G1577" ¹⁴ |strong="G2532" Écris|strong="G1125"
 x-morph="strongMorph:TG5657" à l' ange|strong="G32" de l' Église|strong="G1577" de Laodicée|
 strong="G2994" Voici ce|strong="G3592" que dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" l'
 Amen|strong="G281" le témoin|strong="G3144" fidèle|strong="G4103" et|strong="G2532" véritable|
 strong="G228" le commencement|strong="G746" de la création|strong="G2937" de Dieu|
 strong="G2316" ¹⁵ Je connais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" tes|strong="G4675"
 oeuvres|strong="G2041" Je sais que|strong="G3754" tu n' es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph:TG5748" ni|strong="G3777" froid|strong="G5593" ni|strong="G3777" bouillant|
 strong="G2200" Puisses- tu|strong="G3785" être|strong="G1498" x-morph="strongMorph:TG5751"
 froid|strong="G5593" ou|strong="G2228" bouillant|strong="G2200" ¹⁶ Ainsi|strong="G3779" parce que|
 strong="G3754" tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" tiède|strong="G5513" et|
 strong="G2532" que tu n'es ni|strong="G3777" froid|strong="G5593" ni|strong="G3777" bouillant|
 strong="G2200" je te|strong="G4571" vomirai|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" |
 strong="G1692" x-morph="strongMorph:TG5658" de|strong="G1537" ma|strong="G3450" bouche|
 strong="G4750" ¹⁷ Parce que|strong="G3754" tu dis|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719"
 Je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" riche|strong="G4145" |strong="G2532" je me
 suis enrichi|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5758" et|strong="G2532" je n' ai|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" besoin|strong="G5532" de rien|strong="G3762" et|
 strong="G2532" parce que|strong="G3754" tu ne sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758"
 pas|strong="G3756" que|strong="G3754" tu|strong="G4771" es|strong="G1488" x-
 morph="strongMorph:TG5748" malheureux|strong="G5005" |strong="G2532" misérable|
 strong="G1652" |strong="G2532" pauvre|strong="G4434" |strong="G2532" aveugle|strong="G5185" et|
 strong="G2532" nu|strong="G1131" ¹⁸ je te|strong="G4671" conseille|strong="G4823" x-

morph="strongMorph:TG5719" d' acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5658" de|strong="G3844" moi|strong="G1700" de l' or|strong="G5553" éprouvé|strong="G4448" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1537" le feu|strong="G4442" afin que|strong="G2443" tu deviennes riche|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5661" et|strong="G2532" des vêtements|strong="G2440" blancs|strong="G3022" afin que|strong="G2443" tu sois vêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5643" et|strong="G2532" que la honte|strong="G152" de ta|strong="G4675" nudité|strong="G1132" ne paraisse|strong="G5319" x-morph="strongMorph:TG5686" pas|strong="G3361" et|strong="G2532" un collyre|strong="G2854" pour oindre|strong="G1472" x-morph="strongMorph:TG5657" tes|strong="G4675" yeux|strong="G3788" afin que|strong="G2443" tu voies|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5725" ¹⁹ Moi|strong="G1473" je reprends|strong="G1651" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" je châtie|strong="G3811" x-morph="strongMorph:TG5719" tous ceux que|strong="G3745" |strong="G1437" j' aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5725" Aie donc|strong="G3767" du zèle|strong="G2206" x-morph="strongMorph:TG5657" et|strong="G2532" repens- toi|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5657" ²⁰ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je me tiens|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5758" à|strong="G1909" la porte|strong="G2374" et|strong="G2532" je frappe|strong="G2925" x-morph="strongMorph:TG5719" Si|strong="G1437" quelqu'un|strong="G5100" entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5661" ma|strong="G3450" voix|strong="G5456" et|strong="G2532" ouvre|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5661" la porte|strong="G2374" j' entrerais|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5695" chez|strong="G4314" lui|strong="G846" |strong="G2532" je souperai|strong="G1172" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" et|strong="G2532" lui|strong="G846" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" ²¹ Celui|strong="G846" qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" je le ferai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" asseoir|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5658" avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" sur|strong="G1722" mon|strong="G3450" trône|strong="G2362" comme|strong="G5613" moi j|strong="G2504" vaincu|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" me suis assis|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" mon|strong="G3450" Père|strong="G3962" sur|strong="G1722" son|strong="G846" trône|strong="G2362" ²² Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des oreilles|strong="G3775" entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ce que|strong="G5101" l' Esprit|strong="G4151" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" aux Églises|strong="G1577"

Revelation 3:1

Informations générales:

C'est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église de Sardes.

Sardes

C'est le nom d'une ville de l'ouest de l'Asie qui est aujourd'hui la Turquie moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:11 . (Voir: Comment traduire des noms)

les sept spiritueux

Le numéro sept est un symbole de complétude et de perfection. Les «sept esprits» se réfèrent soit à l'Esprit de Dieu ou à sept esprits qui servent Dieu. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1: 4 . (Voir: langue symbolique)

les sept étoiles

Ces étoiles sont des symboles qui représentent les sept anges des sept églises. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1:16 . (Voir: langue symbolique)

vivant... mort

Obéir et honorer Dieu est considéré comme vivant; le désobéir et le déshonorer est parlé comme étant mort. (Voir: métaphore) 70 TraductionNotes Apocalypse 3: 1-2

Réveillez-vous et renforcez ce qui reste, mais allez mourir

Les bonnes actions faites par les croyants à Sardes sont décrites comme si elles étaient vivantes mais en danger de mourir. AT: «Réveillez-vous et terminez le travail qui reste, ou ce que vous avez fait deviendra sans valeur »ou« Réveillez-vous. Si vous ne terminez pas ce que vous avez commencé à faire, votre travail précédent ont été inutiles »(Voir: Métaphore)

Réveillez-vous

Être averti du danger, c'est parler de se réveiller. AT: «Soyez vigilant» ou «Faites attention» (Voir: Métaphore)

Revelation 3:3

ce que vous avez reçu et entendu

Cela fait référence à la parole de Dieu, à laquelle ils croyaient. AT: «La parole de Dieu que vous avez entendue et la vérité que vous avez cru »(Voir:

Connaissances supposées et informations implicites)

si vous ne vous réveillez pas

Être averti du danger, c'est parler de se réveiller. Voyez comment vous avez traduit «réveillez-vous» dans Apocalypse 3: 2 . AT: "Si vous n'êtes pas alerte" ou "Si vous ne faites pas attention" (Voir: Métaphore)

Je viendrai comme un voleur

Jésus viendra à un moment où les gens ne l'attendent pas, tout comme un voleur arrive quand on ne l'attend pas. (Voir: Simile)

quelques noms

Le mot «noms» est un métonyme pour les personnes elles-mêmes. AT: "quelques personnes" (voir: métonymie)

n'ont pas taché leurs vêtements

Jésus parle du péché dans la vie d'une personne comme s'il s'agissait de vêtements sales. AT: "n'ont pas rendu leur vie pécheresse comme des vêtements sales »(Voir: Métaphore) 72 traductionNotes Apocalypse 3: 3-4

va marcher avec moi

Les gens parlent généralement de vivre comme «marchant». AT: «vivra avec moi» (Voir: Métaphore)

vêtu de blanc

Les vêtements blancs représentent une vie pure sans péché. AT: "et ils seront vêtus de blanc, ce qui montre qu'ils sont purs »(Voir: Métaphore)

Revelation 3:5

Celui qui conquiert

Cela renvoie à quiconque conquiert. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Quiconque qui résiste au mal »ou« Quiconque n'accepte pas de faire le mal »(Voir: Phrases nominales génériques)

sera vêtu de vêtements blancs

Cela peut être traduit avec un verbe actif. AT: "portera des vêtements blancs" ou "je donnerai du blanc vêtements »(voir: actif ou passif)

Je dirai son nom

Il ne dit pas simplement le nom de la personne, mais annonce que la personne lui appartient. AT: "Je annoncerai qu'il m'appartient »(Voir: Métonymie)

devant mon père

"En présence de mon père"

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père) 74 traductionNotes Apocalypse 3: 5-6

Que celui qui a une oreille écoute

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui est prêt à écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore)

Revelation 3:7

Informations générales:

Ceci est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église de Philadelphie.

crème Philadelphia

C'est le nom d'une ville de l'ouest de l'Asie qui est aujourd'hui la Turquie moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:11 . (Voir: Comment traduire des noms)

clé de David

Jésus parle de son autorité pour décider qui peut aller dans son royaume comme s'il s'agissait de la clé du roi David. (Voir: langue symbolique)

il ouvre et personne ne ferme

"Il ouvre la porte du royaume et personne ne peut la fermer" 76 traductionNotes Apocalypse 3: 7-8

il ferme et personne ne peut ouvrir

"Il ferme la porte et personne ne peut l'ouvrir"

J'ai mis devant toi une porte ouverte

"Je t'ai ouvert une porte"

tu as obéi à ma parole

Les significations possibles sont 1) «vous avez suivi des enseignements» ou 2) «vous avez obéi à mes ordres»

mon nom

Le mot "nom" est ici un métonyme pour la personne qui porte ce nom. AT: «moi» (voir: La métonymie)

Revelation 3:9

synagogue de Satan

On parle des gens qui se rassemblent pour obéir ou honorer Satan comme s'ils étaient dans une synagogue, un lieu de culte et enseignement pour les juifs. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 9 . (Voir: métaphore)

s'incliner

Ceci est un signe de soumission, pas de culte. AT: «inclinez-vous dans la soumission» (Voir: Action symbolique)

avant vos pieds

Ici, le mot «pieds» représente la personne devant laquelle ces personnes s'inclinent. AT: "devant toi" ou "à vous" (voir: Synecdoche)

ils vont connaître

"Ils vont apprendre" ou "ils vont admettre"

vous gardera également de l'heure des tests

"Empêchera également l'heure des tests de vous arriver" ou "va vous protéger afin que vous ne faites pas Entrez l'heure de test » 78 TraductionNotes Apocalypse 3: 9-11

heure de test

«Temps de test». Cela signifie probablement «le moment où les gens essaient de vous faire désobéir».

arrive

Exister dans le futur est considéré comme venant. (Voir: métaphore)

je viens bientôt

Il est entendu qu'il vient pour juger. AT: "Je viens bientôt juger" (voir: Assume Connaissance et information implicite)

Tenez à ce que vous avez

On continue de croire fermement en Christ comme s'il tenait fermement quelque chose. AT: "Continue croire fermement »(Voir: Métaphore)

couronne

Une couronne était une couronne, à l'origine de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier, qui était posée sur la tête d'un athlète victorieux. Ici, «couronne» représente une récompense. Voyez comment vous avez traduit «couronne» en Apocalypse 2:10 . (Voir: métaphore)

Revelation 3:12

Celui qui vaincra, je ferai comme un pilier dans le temple de mon Dieu

Ici, "celui qui conquiert" se réfère à quiconque conquiert. Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 2: 7 . Le «pilier» représente une partie importante et permanente du royaume de Dieu. AT: "Je rendra fort quiconque résiste au mal, comme un pilier dans le temple de mon Dieu »ou« Ceux qui le font ne pas accepter de faire le mal que je ferai fort, comme un pilier dans le temple de mon Dieu »(Voir: nom générique Phrases et Métaphore)

Que celui qui a une oreille

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui est prêt à écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore)

Revelation 3:14

Informations générales:

C'est le début du message du Fils de l'homme à l'ange de l'église de Laodicée.

Laodicée

C'est le nom d'une ville de l'ouest de l'Asie qui est aujourd'hui la Turquie moderne. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 1:11 . (Voir: Comment traduire des noms)

Les mots de l'Amen

Ici, «l'Amen» est un nom pour Jésus-Christ. Il garantit les promesses de Dieu en leur disant amen.

le souverain sur la création de Dieu

Les significations possibles sont 1) «celui qui gouverne tout ce que Dieu a créé» ou 2) par qui Dieu a tout créé ».

tu n'es ni froid ni chaud

L'auteur parle des Laodicéens comme s'ils étaient de l'eau. Les significations possibles sont 1) «froid» et «hot »représentent deux extrêmes d'intérêt spirituel ou d'amour pour Dieu, où« froid »doit être complètement 82 traductionNotes Apocalypse 3: 14-16 contre Dieu, et être «chaud», c'est être zélé pour le servir, ou 2) «froid» et «chaud» se réfèrent tous deux à l'eau qui est utile pour boire ou pour cuisiner ou guérir, respectivement. AT: "vous êtes comme de l'eau ni froid ni chaud »(Voir: Métaphore)

tu es tiède

"Tu es un peu chaud." L'écrivain parle des Laodicéens comme s'ils étaient de l'eau pas cool assez pour rafraîchir ceux qui en boivent, mais pas assez pour cuisiner ou pour soigner ceux qui se baignent dedans. Les significations possibles sont 1) cela décrit les personnes qui ont seulement une petite quantité de intérêt ou conviction ou 2) cela décrit des personnes pour lesquelles Dieu n'a aucune utilité. (Voir: métaphore)

Je suis sur le point de te vomir de la bouche

On les rejette en les vomissant de la bouche. AT: «Je vais vous rejeter comme je le ferais crache de l'eau tiède »(Voir: Métaphore)

Revelation 3:17

tu es le plus misérable, pitoyable, pauvre, aveugle et nu

Jésus parle de leur condition spirituelle comme s'il parlait de leur condition physique. À: "Vous êtes comme des personnes les plus misérables, pitoyables, pauvres, aveugles et nues" (Voir: Métaphore)

Achetez de moi de l'or raffiné par le feu pour que vous deveniez riches et des vêtements blancs brillants vous pouvez vous vêtir et ne pas montrer la honte de votre nudité, et vous saluer pour oindre votre les yeux pour voir

Ici, «acheter» signifie recevoir des choses de Jésus qui ont une vraie valeur spirituelle. L'or raffiné par le feu »représente la richesse spirituelle. Les «vêtements blancs brillants» représentent la justesse. Et le «baume pour oindre vos yeux» représente la capacité de comprendre les choses

spirituelles. AT: «Viens à moi et reçois la richesse spirituelle, qui a plus de valeur que l'or qui est raffiné par le feu. Recevez de moi la justice, qui est comme des vêtements blancs brillants, de sorte que vous ne pas avoir honte. Et reçois de moi la sagesse, qui est comme un baume pour les yeux, afin que tu puisses comprendre les choses spirituelles »(Voir: Métaphore)

Revelation 3:19

être sérieux et se repentir

«Sois sérieux et repens-toi»

Je suis à la porte et je frappe

Jésus parle de vouloir que les gens s'entretiennent avec lui comme s'il voulait qu'ils l'invitent dans leur maison. AT: "Je suis comme quelqu'un qui se tient à la porte et qui frappe" (Voir: Métaphore)

je frappe

Lorsque les gens veulent que quelqu'un les accueille chez eux, ils frappent à la porte. AT: "Je veux de me laisser entrer »(Voir: Action symbolique)

entend ma voix

La phrase «ma voix» fait référence à Christ qui parle. AT: «m'entend parler» ou «m'entend appeler» (voir: La métonymie)

Je viendrai chez lui

Certaines langues pourraient préférer le verbe «aller» ici. AT: "Je vais aller chez lui" (Voir: Aller et venir)

et va manger avec lui

Cela représente être ensemble en amis. (Voir: métaphore) 86 traductionNotes Apocalypse 3: 19-20

Revelation 3:21

Déclaration de connexion:

C'est la fin des messages du Fils de l'homme aux anges des sept églises.

Celui qui conquiert

Cela renvoie à quiconque conquiert. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Quiconque qui résiste au mal »ou« Quiconque n'accepte pas de faire le mal »(Voir: Phrases nominales génériques)

s'asseoir avec moi sur mon trône

S'asseoir sur le trône signifie gouverner. AT: «gouverner avec moi» ou «s'asseoir sur mon trône et régner avec moi »(voir: métonymie)

mon père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père)

Que celui qui a une oreille écoute

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui est prêt à écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore) 88 traductionNotes Apocalypse 3: 21-22

Translation Questions

Revelation 3:1

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite? Quelle est la réputation de l'église de Sardes, quelle est la vérité sur eux ? Qu'est-ce que Christ avertit l'église à Sardes?

La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église de Sardes. La réputation de l'église de Sardes est qu'elle semble vivante, mais la vérité est qu'elle est morte. Christ les avertit de se réveiller et de renforcer ce qui reste.

Revelation 3:5

Que promet le Christ à ceux qui vaincront?

Ceux qui vaincront seront vêtus de blanc, leurs noms resteront dans le livre de la vie et leurs noms seront prononcé devant Dieu le Père.

Revelation 3:7

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite? Qu'est-ce que l'église de Philadelphie a fait même si elle a peu de force ?

La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église de Philadelphie. L'église de Philadelphie a obéi à la parole du Christ et n'a pas nié son nom.

Revelation 3:9

Que fera le Christ à ceux de la synagogue de Satan?

Qu'est-ce que le Christ dit à l'église de Philadelphie de faire depuis qu'il arrive bientôt?

Christ fera incliner ceux de la synagogue de Satan devant les pieds des saints. Christ dit à l'église de Philadelphie de tenir fermement ce qu'elle a pour que personne ne puisse lui enlever sa couronne.

Revelation 3:12**Que promet le Christ à ceux qui vaincront?**

Ceux qui vaincront seront un pilier dans le temple de Dieu, auront le nom de Dieu, le nom de la cité de Dieu et le nouveau nom de Christ écrit sur eux.

Revelation 3:14

À quel ange la prochaine partie du livre est-elle écrite? Quel est le souhait de Christ pour l'église de Laodicée? Qu'est-ce que le Christ est sur le point de faire à l'église de Laodicée et pourquoi?

La partie suivante du livre est écrite à l'ange de l'église de Laodicée. Christ souhaite que l'église de Laodicée soit froide ou chaude. Christ est sur le point de vomir de sa bouche l'église de Laodicée parce qu'elle est tiède.

Revelation 3:17

Qu'est-ce que l'église de Laodicée dit d'elle-même? Que dit le Christ à propos de l'église de Laodicée?

L'église de Laodicée dit qu'elle est riche et n'a besoin de rien. Christ dit que l'église de Laodicée est misérable, pitoyable, pauvre, aveugle et nue.

Revelation 3:19**Que fait Christ pour tous ceux qu'il aime?**

Christ reprend et chatie tous ceux qu'il aime.

Revelation 3:21

Que promet le Christ à ceux qui conquièrent? A qui Christ dit-il que le lecteur du livre doit écouter?

Ceux qui conquièrent seront assis avec Christ sur son trône. Christ dit que le lecteur doit écouter ce que l'Esprit dit aux églises.

Chapter 3

¹ « Ecris à l'ange de l'église de Sardes: " Voici les paroles de celui qui détient les sept esprits de Dieu et les sept étoiles." Je connais tes oeuvres, tu as la réputation d'être vivant mais tu es mort. ² Réveille-toi et fortifie ce qui reste et qui est sur le point de mourir, car je n'ai pas trouvé tes oeuvres complètes devant mon Dieu. ³ Cependant, souviens-toi de ce que tu as reçu et entendu. Obéis à cela et repens-toi. Mais si tu ne veilles pas, je viendrai comme un voleur et tu ne sauras pas à quelle heure je viendrai contre toi. ⁴ Mais il y a un petit nombre de noms des gens à Sardes qui n'ont pas rendu leurs vêtements sales. Ils marcheront avec moi, habillés en blanc, car il en sont dignes. ⁵ Celui qui vaincra sera vêtu de vêtements blancs, je n'effacerai jamais son nom du livre de vie, je parlerai de ce nom devant mon Père et devant ses anges. ⁶ Que celui qui a des oreilles écoute ce que l'esprit dit aux églises.» ⁷ « Ecris à l'ange de l'église de Philadelphie: Voici les paroles de celui qui est saint et vrai. Il détient les clefs de David. Il ouvre et personne ne ferme; il ferme et personne ne peut ouvrir. ⁸ Je connais tes oeuvres; voici, j'ai placé devant toi une porte ouverte que personne ne peut fermer. Je sais que tu as peu de force, mais tu as obéi à ma parole et tu n'as pas renié mon nom. ⁹ Voici, ceux qui sont de la synagogue de Satan, qui se disent juifs mais ne le sont pas, ils mentent plutôt. Je les ferai venir s'agenouiller à tes pieds et ils sauront que je t'aime. ¹⁰ Puisque tu as gardé mon commandement d'endurer patiemment, moi aussi je te préserverai des temps d'épreuves qui s'abattent sur le monde entier pour mettre à l'épreuve les habitants de la terre. ¹¹ Je viens bientôt, tiens ferme, afin que personne ne puisse arracher ta couronne. ¹² Je ferai de celui qui vaincra un pilier dans le temple de mon Dieu et il n'en sortira jamais. J'écrirai sur lui le nom de mon Dieu, le nom de la cité de mon Dieu, (la nouvelle Jérusalem qui descend du ciel, d'auprès de mon Dieu), et mon nouveau nom. ¹³ Que celui qui a des oreilles écoute ce que l'esprit dit aux églises. ¹⁴ Ecris à l'ange de l'église de Laodicée:" Voici ce que dit l'amen, le témoin fidèle et sûr, celui qui règne sur toute la création de Dieu." ¹⁵ Je connais tes oeuvres, tu n'es ni froid ni chaud. Je souhaite que tu sois chaud ou froid! ¹⁶ Mais puisque tu es tiède, ni chaud ni froid, je suis sur le point de te vomir de ma bouche. ¹⁷ Car tu te dis: «Je suis riche, j'ai obtenu beaucoup de biens matériels et je n'ai besoin de rien.» Mais tu ne sais pas que tu es plus misérable, pitoyable, pauvre, aveugle et nu. ¹⁸ Écoutes mon conseil: achètes de moi l'or purifié par le feu, afin que tu deviennes riche et des vêtements blancs brillants afin que tu puisses te couvrir et ne pas montrer la honte de ta nudité. Achètes du baume pour oindre tes yeux afin que tu puisses voir. ¹⁹ J'apprends et j'enseigne à tous ceux que j'aime, la manière dont il doivent vivre. Sois donc sérieux et repens-toi. ²⁰ Voici je me tiens à la porte et je frappe. Si quelqu'un écoute ma voix et m'ouvre, j'entrerai dans sa maison, je mangerai avec lui et lui avec moi. ²¹ À celui qui vaincra, je donnerai le droit de s'asseoir avec moi sur mon trône tel que j'ai vaincu et m'assit avec mon père sur son trône. ²² Que celui qui a des oreilles écoute ce que l'esprit dit aux églises.»»

Chapter 4

¹ Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" je regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" une porte|strong="G2374" était ouverte|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" |strong="G2532" La première|strong="G4413" voix|strong="G5456" que|strong="G3739" j'avais entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G5613" le son d'une trompette|strong="G4536" et qui me|strong="G3326" |strong="G1700" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5628" ici|strong="G5602" et|strong="G2532" je te|strong="G4671" ferai voir|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" ce qui|strong="G3739" doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" dans la suite|strong="G3326" |strong="G5023" ² |strong="G2532" Aussitôt|strong="G2112" je fus|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" ravi en|strong="G1722" esprit|strong="G4151" Et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y avait|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5711" un trône|strong="G2362" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" ce trône|strong="G2362" quelqu'un était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" ³ Celui|strong="G2532" qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" avait|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" l' aspect|strong="G3706" |strong="G3664" d'une pierre|strong="G3037" de jaspe|strong="G2393" et|strong="G2532" de sardoine|strong="G4555" et|strong="G2532" le trône|strong="G2362" était environné|strong="G2943" d'un arc-en- ciel|strong="G2463" semblable|strong="G3706" |strong="G3664" à de l' émeraude|strong="G4664" ⁴ |strong="G2532" Autour|strong="G2943" du trône|strong="G2362" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" vingt|strong="G1501" |strong="G2532" quatre|strong="G5064" trônes|strong="G2362" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" ces trônes|strong="G2362" vingt|strong="G1501" |strong="G2532" quatre|strong="G5064" vieillards|strong="G4245" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" revêtus|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1722" vêtements|strong="G2440" blancs|strong="G3022" et|strong="G2532" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" têtes|strong="G2776" des couronnes|strong="G4735" d' or|strong="G5552" ⁵ |strong="G2532" Du|strong="G1537" trône|strong="G2362" sortent|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" des éclairs|strong="G796" |strong="G2532" des voix|strong="G5456" et|strong="G2532" des tonnerres|strong="G1027" |strong="G2532" Devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" brûlent|strong="G2545" x-morph="strongMorph:TG5746" sept|strong="G2033" lampes|strong="G2985" ardentes|strong="G4442" qui|strong="G3739" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les sept|strong="G2033" esprits|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" ⁶ Il y a encore|strong="G2532" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" comme une mer|strong="G2281" de verre|strong="G5193" semblable|strong="G3664" à du cristal|strong="G2930" |strong="G2532" Au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" du trône|strong="G2362" et|strong="G2532" autour|strong="G2945" du trône|strong="G2362" il y a quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" remplis|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5723" d' yeux|strong="G3788" devant|strong="G1715" et|strong="G2532" derrière|strong="G3693" ⁷ Le|strong="G2532" premier|strong="G4413" être vivant|strong="G2226" est semblable|strong="G3664" à un lion|strong="G3023" |strong="G2532" le second|strong="G1208" être vivant|strong="G2226" est semblable|strong="G3664" à un veau|strong="G3448" |strong="G2532" le troisième|strong="G5154" être vivant|strong="G2226" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la face|strong="G4383" d|strong="G5613" homme|strong="G444" et|strong="G2532" le quatrième|strong="G5067" être vivant|strong="G2226" est semblable|strong="G3664" à un aigle|strong="G105" qui vole|strong="G4072" x-morph="strongMorph:TG5740" ⁸ Les|strong="G2532" quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" chacun|strong="G303" |strong="G1520" |strong="G2596" |strong="G1438" six|strong="G1803" ailes|strong="G4420" et|strong="G2532" ils sont remplis|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5723" d' yeux|strong="G3788" tout autour|strong="G2943" et|strong="G2532" au dedans|strong="G2081" Ils ne|strong="G3756" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" cessent|strong="G372" de dire|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" nuit|strong="G3571" Saint|strong="G40" saint|strong="G40" saint|strong="G40" est le Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" le Tout- Puissant|strong="G3841" qui|strong="G3588" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G3801" |strong="G2532" qui est|strong="G3801" et|strong="G2532" qui vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G3801" ⁹ |strong="G2532" Quand|strong="G3752" les êtres vivants|strong="G2226" rendent|

strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" honneur|strong="G5092" et|strong="G2532" actions de grâces|strong="G2169" à celui|strong="G3588" qui est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" à celui qui vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" ¹⁰ les vingt|strong="G1501" |strong="G2532" quatre|strong="G5064" vieillards|strong="G4245" se prosternent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5699" devant|strong="G1799" celui qui est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" et|strong="G2532" ils adorent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5719" celui qui vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" et|strong="G2532" ils jettent|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5719" leurs|strong="G846" couronnes|strong="G4735" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹¹ Tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" digne|strong="G514" notre Seigneur|strong="G2962" et notre Dieu|strong="G2316" de recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" l'honneur|strong="G5092" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1411" car|strong="G3754" tu|strong="G4771" as créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5656" toutes choses|strong="G3956" et|strong="G2532" c'est par|strong="G1223" ta|strong="G4675" volonté|strong="G2307" qu'elles existent|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" qu'elles ont été créées|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5681"

Revelation 4:1

Informations générales:

Jean commence à décrire sa vision du trône de Dieu.

Après ces choses

"Après que je viens de voir ces choses"
(Apocalypse 2: 1-3: 22)

une porte ouverte au paradis

Cette expression représente la capacité que Dieu a donnée à Jean de voir au ciel, au moins au moyen d'un vision. (Voir: métaphore)

me parlant comme une trompette

Comment la voix était comme une trompette peut être clairement énoncée. AT: «me parler fort comme le son d'une trompette »(Voir: Simile)

trompette

Cela se réfère à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour un annonce ou réunion. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 1:10 . 91 Apocalypse 4: 1-3 TraductionNotes

J'étais dans l'esprit

Jean parle d'être influencé par l'Esprit de Dieu comme s'il était dans l'Esprit. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1:10 . AT: "J'ai été influencé par l'Esprit" ou "L'Esprit m'a influencé" (Voir: Idiom)

jaspe et cornaline

pierres précieuses. Jasper était peut-être clair comme du verre ou du cristal et la cornaline était peut-être rouge. (Voir: Traduire les inconnus)

émeraude

une pierre verte et précieuse (voir: Traduire les inconnus)

Revelation 4:4

vingt-quatre anciens

"24 anciens" (voir: chiffres)

couronnes d'or

C'étaient des ressemblances de guirlandes de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier, martelées en or. Tel Des couronnes faites de feuilles ont été données aux athlètes victorieux pour les porter sur la tête.

éclairs de foudre

Utilisez la manière dont votre langue décrit la forme de l'éclair à chaque fois qu'elle apparaît.

grondements et crashes de tonnerre

Ce sont les bruits forts que fait le tonnerre. Utilisez la manière dont votre langue décrit le son de tonnerre.

sept esprits de Dieu

Le numéro sept est un symbole de complétude et de perfection. Les «sept esprits» se réfèrent soit à l'Esprit de Dieu ou à sept esprits qui servent Dieu. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1: 4 . (Voir: langue symbolique) 93 Apocalypse 4: 4-5 TraductionNotes

Revelation 4:6

une mer de verre

Comment c'était comme du verre ou une mer peut être clairement indiqué. Les significations possibles sont 1) on parle d'une mer comme si c'était du verre. AT: «une mer aussi lisse que du verre» ou 2)

du verre si on en parlait comme s'il s'agissait d'une mer. A: «Verre étalé comme une mer» (voir: métaphore)

comme le cristal

Comment c'était comme le cristal peut être clairement indiqué. AT: «clair comme du cristal» (Voir: Simile)

Au milieu du trône et autour du trône

«Immédiatement autour du trône» ou «près du trône et autour»

quatre créatures vivantes

“Quatre êtres vivants” ou “quatre êtres vivants”

Revelation 4:7

Le premier être vivant était comme un lion, le deuxième être vivant était comme un veau, le troisième vivant la créature avait un visage comme un homme et la quatrième créature vivante était comme un aigle volant. La façon dont la tête de chaque créature vivante est apparue à Jean est exprimée comme une comparaison avec quelque chose plus familier. (Voir: Simile)

créature vivante

«Être vivant» ou «être vivant». Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 4: 6

plein d'yeux en haut et en dessous

Le haut et le bas de chaque aile étaient couverts d'œil.

qui doit venir

Exister dans le futur est considéré comme venant. (Voir: métaphore) 96 TraductionNotes Apocalypse 4: 7

Revelation 4:9

celui qui est assis sur le trône, celui qui vit pour toujours et à jamais

C'est une personne. Celui qui est assis sur le trône vit pour toujours et à jamais.

pour toujours et à jamais

Ces deux mots signifient la même chose et sont répétés pour mettre l'accent. AT: “pour toute l'éternité” (Voir: Doublet) 98 TraductionNotes Apocalypse 4: 9-11

vingt-quatre anciens

“24 anciens.” Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 4 . (Voir: Nombres)

tomber

Ils se couchent délibérément face au sol pour montrer qu'ils vénèrent.

Ils déposent leurs couronnes devant le trône

Ces couronnes ressemblaient à des guirlandes de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier, martelées en or. Les anciens plaçaient respectueusement les couronnes sur le sol, montrant qu'ils soumettaient à l'autorité de Dieu pour gouverner. AT: «ils posent leurs couronnes devant le trône pour montrer qu'ils étaient se soumettre à lui »(Voir: Action symbolique)

allonger

Les significations possibles sont 1) placer ou 2) jeter de force, comme à l'aide de quelque chose de rien («lancer», Apocalypse 2:22). Le lecteur doit comprendre que les aînés agissent avec respect.

notre Seigneur et notre Dieu

«Notre Seigneur et Dieu». C'est une personne, celle qui était assise sur le trône.

recevoir la gloire, l'honneur et le pouvoir

Ce sont des choses que Dieu a toujours. Être félicité pour les avoir est parlé de les recevoir. AT: «être loué pour votre gloire, votre honneur et votre pouvoir» ou «pour que tout le monde vous loue parce que vous sont glorieux, honorables et puissants »(Voir: Métonymie)

Translation Questions

Revelation 4:1

Qu'est-ce que Jean a vu ouvert? Qu'est-ce que la voix a dit qu'il montrerait à Jean? Qu'y avait-il au paradis? Jean a vu une porte ouverte au ciel. La voix a dit qu'il montrerait à Jean ce qui devait arriver après ces choses. Quelqu'un était assis sur un trône au paradis.

Revelation 4:4

Qu'y avait-il autour du trône au paradis? Quelles étaient les sept lampes allumées devant le trône? Autour du trône se trouvaient vingt-quatre trônes et sur ces trônes vingt-quatre vieillards assis. Les sept lampes étaient les sept esprits de Dieu.

Revelation 4:6

Quelles étaient les quatre choses autour du trône?

Quatre créatures vivantes étaient autour du trône.

Revelation 4:7

Quels sont les trois mots que les quatre êtres vivants répètent jour et nuit?

Nuit et jour, les quatre créatures vivantes ne cessent de dire: "Saint, saint, saint".

Revelation 4:9

Que font les vingt-quatre anciens lorsque les créatures vivantes donnent gloire à Dieu? Que disent les vieillards de la création de Dieu?

Les vingt-quatre vieillards se prosternent devant celui qui est assis sur le trône, et ils adorent celui qui vit aux siècles des siècles, et ils jettent leurs couronnes devant le trône. Les vieillards disent que Dieu a créé toutes choses et que par sa volonté toutes choses existent et sont créés.

Chapter 4

¹ Après ces choses, je regardai et je vis une porte ouverte dans le ciel. La première voix que j'entendis me parla comme une trompette disant: « Montes ici et je te montrerai ce qui arrivera après ces choses. » ² En même temps, je fus en esprit et je vis qu'il y avait un trône placé au ciel avec quelqu'un qui y était assis. ³ Celui qui y était assis ressemblait à une pierre de jaspe et de rubis. Il y avait un arc-en-ciel autour du trône. L'arc-en-ciel ressemblait à de l'émeraude. ⁴ Tout autour du trône, il y avait vingt quatre trônes et vingt quatre anciens y étaient assis, habillés de vêtements blancs avec des couronnes en or sur leurs têtes. ⁵ Du trône sortaient des éclairs, des grondements et des bruits du tonnerre. sept lampes étaient allumées devant le trône, les lampes étaient les sept esprits de Dieu. ⁶ En plus, devant le trône il y avait une mer de vitre, comme du cristal. Au milieu et autour du trône, il y avait quatre êtres vivants remplis d'yeux en avant et en arrière. ⁷ Le premier être-vivant ressemblait à un lion, le deuxième ressemblait à un veau, le troisième avait une face d'homme et le quatrième ressemblait à un aigle volant. ⁸ Les quatre êtres vivants avaient chacun six ailes remplies d'yeux au dessus et en dessous. Ils disent sans cesse nuit et jour « Saint, saint, saint est le Seigneur notre Dieu, celui qui était, qui est et qui vient. » ⁹ A chaque fois que les êtres vivants rendirent gloire, honneur et remerciements à celui qui était assis sur le trône, celui qui vit d'éternité en éternité, ¹⁰ les vingt quatre anciens se prosternèrent devant celui assis sur le trône. Ils se prosternèrent devant celui qui vit à jamais et ils jetaient leurs couronnes devant le trône en disant: ¹¹ « Digne es-tu, notre Seigneur et notre Dieu de recevoir la gloire, l'honneur et la puissance. Car tu as créé toutes choses, et par ta volonté, elles ont été créées et ont existé. »

Chapter 5

¹ Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1909" la main droite|strong="G1188" de celui qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" un livre|strong="G975" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" en dedans|strong="G2081" et|strong="G2532" en dehors|strong="G3693" scellé|strong="G2696" x-morph="strongMorph:TG5772" de sept|strong="G2033" sceaux|strong="G4973" ² Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" un ange|strong="G32" puissant|strong="G2478" qui criait|strong="G2784" x-morph="strongMorph:TG5723" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Qui|strong="G5101" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" digne|strong="G514" d' ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5658" le livre|strong="G975" et|strong="G2532" d' en|strong="G846" rompre|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5658" les sceaux|strong="G4973" ³ Et|strong="G2532" personne|strong="G3762" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ni|strong="G3761" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ni|strong="G3761" sous|strong="G5270" la terre|strong="G1093" ne put|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5658" le livre|strong="G975" ni|strong="G3761" le|strong="G846" regarder|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁴ Et|strong="G2532" je|strong="G1473" pleurai|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5707" beaucoup|strong="G4183" de ce que|strong="G3754" personne|strong="G3762" ne fut trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" digne|strong="G514" d' ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5658" le livre|strong="G975" ni|strong="G3777" de le|strong="G846" regarder|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" ⁵ Et|strong="G2532" l' un|strong="G1520" des|strong="G1537" vieillards|strong="G4245" me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ne pleure|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5720" point|strong="G3361" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" le lion|strong="G3023" de|strong="G5607" x-morph="strongMorph:TG5752" |strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Juda|strong="G2455" le rejeton|strong="G4491" de David|strong="G1138" a vaincu|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5656" pour ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5658" le livre|strong="G975" et|strong="G2532" |strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5658" ses|strong="G846" sept|strong="G2033" sceaux|strong="G4973" ⁶ Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" du trône|strong="G2362" et|strong="G2532" des quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" et|strong="G2532" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des vieillards|strong="G4245" un agneau|strong="G721" qui était là|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" comme|strong="G5613" immolé|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5772" Il avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" sept|strong="G2033" cornes|strong="G2768" et|strong="G2532" sept|strong="G2033" yeux|strong="G3788" qui|strong="G3739" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les sept|strong="G2033" esprits|strong="G4151" de Dieu|strong="G2316" envoyés|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G1519" toute|strong="G3956" la terre|strong="G1093" ⁷ Il|strong="G2532" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" il prit|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5758" le livre|strong="G975" de|strong="G1537" la main droite|strong="G1188" de celui qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" ⁸ |strong="G2532" Quand|strong="G3753" il eut pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" le livre|strong="G975" les quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" et|strong="G2532" les vingt|strong="G1501" quatre|strong="G5064" vieillards|strong="G4245" se prosternèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G1799" l' agneau|strong="G721" tenant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" chacun|strong="G1538" une harpe|strong="G2788" et|strong="G2532" des coupes|strong="G5357" d' or|strong="G5552" remplies|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5723" de parfums|strong="G2368" qui|strong="G3739" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les prières|strong="G4335" des saints|strong="G40" ⁹ Et|strong="G2532" ils chantaient|strong="G103" x-morph="strongMorph:TG5719" un cantique|strong="G5603" nouveau|strong="G2537" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph:TG5748" digne|strong="G514" de prendre|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" le livre|strong="G975" et|strong="G2532" d' en|strong="G846" ouvrir|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5658" les sceaux|strong="G4973" car|strong="G3754" tu as été immolé|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G2532" tu as racheté|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5656" pour Dieu|strong="G2316" par|strong="G1722" ton|strong="G4675" sang|strong="G129" des hommes|strong="G2248" de|strong="G1537" toute|

strong="G3956" tribu|strong="G5443" |strong="G2532" de toute langue|strong="G1100" |
 strong="G2532" de tout peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" de toute nation|strong="G1484" **10**
 tu|strong="G2532" as fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5656" d'eux un royaume|
 strong="G935" et|strong="G2532" des sacrificateurs|strong="G2409" pour|strong="G2248" notre|
 strong="G2257" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" ils régneront|strong="G936" x-
 morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" **11** Je|strong="G2532"
 regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191"
 x-morph="strongMorph:TG5656" la voix|strong="G5456" de beaucoup|strong="G4183" d' anges|
 strong="G32" autour|strong="G2943" du trône|strong="G2362" et|strong="G2532" des êtres vivants|
 strong="G2226" et|strong="G2532" des vieillards|strong="G4245" et|strong="G2532" leur|
 strong="G846" nombre|strong="G706" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" des
 myriades|strong="G3461" de myriades|strong="G3461" et|strong="G2532" des milliers|strong="G5505"
 de milliers|strong="G5505" **12** Ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" d'une voix|
 strong="G5456" forte|strong="G3173" L' agneau|strong="G721" qui a été immolé|strong="G4969" x-
 morph="strongMorph:TG5772" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" digne|
 strong="G514" de recevoir|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" la puissance|
 strong="G1411" |strong="G2532" la richesse|strong="G4149" |strong="G2532" la sagesse|
 strong="G4678" |strong="G2532" la force|strong="G2479" |strong="G2532" l' honneur|strong="G5092"
 |strong="G2532" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" la louange|strong="G2129" **13** Et|
 strong="G2532" toutes|strong="G3956" les créatures|strong="G2938" qui|strong="G3739" sont|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" |
 strong="G2532" sur|strong="G1722" la terre|strong="G1093" |strong="G2532" sous|strong="G5270" la
 terre|strong="G1093" |strong="G2532" |strong="G3739" |strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" tout|
 strong="G3956" ce qui s'y trouve|strong="G1722" |strong="G846" je les entendis|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" qui disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" À celui qui
 est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362"
 et|strong="G2532" à l' agneau|strong="G721" soient la louange|strong="G2129" |strong="G2532" l'
 honneur|strong="G5092" |strong="G2532" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" la force|
 strong="G2904" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" **14** Et|
 strong="G2532" les quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" disaient|strong="G3004" x-
 morph="strongMorph:TG5707" Amen|strong="G281" Et|strong="G2532" les vieillards|strong="G4245"
 se prosternèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" adorèrent|
 strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656"

Revelation 5:1

Déclaration de connexion:

Jean continue à décrire ce qu'il a vu dans sa vision du trône de Dieu.

Ensuite j'ai vu

"Après avoir vu ces choses, j'ai vu"

celui qui était assis sur le trône

C'est la même chose que dans Apocalypse 4: 2-3 .

un rouleau écrit au recto et au verso

"Un parchemin avec écriture au recto et au verso"

scellé avec sept joints

"Et il y avait sept sceaux le gardant fermé"

Qui est digne d'ouvrir le rouleau et de casser ses sceaux?

La personne aurait besoin de briser les sceaux pour ouvrir le parchemin. AT: "Qui est digne de casser les sceaux et ouvrez le parchemin?" »(Voir: Ordre des événements) 102 traductionNotes Apocalypse 5: 1-2

Qui est digne d'ouvrir le rouleau et de casser ses sceaux?

Cela peut être traduit par une commande: «Celui qui est digne de le faire devrait venir à bout de la scelle et ouvre le parchemin! »(Voir: question rhétorique)

Revelation 5:3

au ciel ou sur la terre ou sous la terre

Cela signifie partout: l'endroit où vivent Dieu et les anges, l'endroit où les gens et les animaux vivent et l'endroit où sont ceux qui sont morts. AT: «partout dans le ciel ou sur la terre ou sous la terre »(Voir: Merism)

Regardez

«Écoutez» ou «Faites attention à ce que je vais vous dire»

Le lion de la tribu de Juda

Ceci est un titre pour l'homme de la tribu de Juda que Dieu avait promis serait le grand roi. AT: "Celui qui s'appelle le Lion de la tribu de Juda" ou "Le roi qui s'appelle le Lion de la tribu de Juda "

Le lion

On parle du roi comme s'il était un lion parce qu'un lion est très fort. (Voir: métaphore)

la racine de David

Ceci est un titre pour le descendant de David que Dieu avait promis serait le grand roi. Au celui qui s'appelle la racine de David » 104 traductionNotes Apocalypse 5: 3-5

la racine de David

On parle du descendant comme si la famille de David était un arbre et il était une racine de cet arbre. À: "Le descendant de David" (voir: métaphore)

Revelation 5:6

Informations générales:

L'Agneau apparaît dans la salle du trône. (Voir: Introduction des nouveaux et anciens participants)

un agneau

Un agneau est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. (Voir: langue symbolique)

sept esprits de Dieu

Le numéro sept est un symbole de complétude et de perfection. Les «sept esprits» se réfèrent soit à l'Esprit de Dieu ou à sept esprits qui servent Dieu. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1: 4 . (Voir: langue symbolique)

envoyé dans toute la terre

Cela peut être traduit avec un verbe actif. AT: "ce que Dieu a envoyé sur toute la terre" (Voir: Active ou passif)

Il est venu

Il s'est approché du trône. Certaines langues utiliseraient le verbe «venir». AT: «Il est venu» (Voir: Go et viens) 106 traductionNotes Apocalypse 5: 6-7

Revelation 5:8

l'agneau

Ceci est un jeune mouton mâle. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique)

vingt-quatre anciens

"24 anciens." Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 4 . (Voir: Nombres)

est tombé

"Allongez-vous sur le sol." Leurs visages étaient vers le sol pour montrer qu'ils adoraient l'agneau. Ils l'ont fait exprès; ils ne sont pas tombés accidentellement.

Chacun d'eux

Les significations possibles sont 1) «chacun des anciens et des créatures vivantes» ou 2) «chacun des anciens».

un bol d'or plein d'encens, qui sont les prières des saints

L'encens est ici un symbole pour les prières des croyants à Dieu. (Voir: langue symbolique)

Revelation 5:9

Car tu as été massacré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Ils vous ont massacrés" ou "Pour les gens qui vous ont tué" (Voir: Actif ou Passif)

abattu

Si votre langue a un mot pour tuer un animal pour un sacrifice, envisagez de l'utiliser ici.

avec ton sang

Puisque le sang représente la vie d'une personne, la perte du sang représente la mort. Cela signifie probablement «par votre mort »ou« en mourant ». (Voir: métonymie) 110 traductionNotes Apocalypse 5: 9-10

vous avez acheté des gens pour Dieu

"Vous avez acheté des gens pour qu'ils puissent appartenir à Dieu" ou "vous avez payé le prix pour que les gens puissent appartenir à Dieu »

de chaque tribu, langue, peuple et nation

Cela signifie que des personnes de tous les groupes ethniques sont incluses.

Revelation 5:11

dix milliers de dix mille et des milliers de milliers

Utilisez une expression dans votre langue qui montre que c'est un nombre énorme. AT: «millions» ou «aussi plusieurs milliers pour compter »(Voir: Nombres)

Digne est l'Agneau qui a été abattu

"L'agneau qui a été abattu est digne"

pour recevoir le pouvoir, la richesse, la sagesse, la force, l'honneur, la gloire et la louange

Ce sont toutes des choses que l'Agneau a. Être félicité pour les avoir est parlé de les recevoir. Cela peut être reformulé pour supprimer les noms abstraits. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 4:11 . AT: "pour que chacun le honore, le glorifie et le loue parce qu'il est puissant, riche, sage et fort »(Voir: Métonymie et noms abstraits)

Revelation 5:13

au ciel et sur la terre et sous la terre

Cela signifie partout: l'endroit où Dieu et les anges vivent, le lieu où les gens et les animaux vivre et

l'endroit où sont ceux qui sont morts. Voyez comment vous l'avez traduit dans l' Apocalypse 5: 3 . (Voir: Mérisme)

A celui qui est assis sur le trône et à l'agneau
"Que celui qui est assis sur le trône et l'Agneau aient"

Translation Questions

Revelation 5:1

Qu'a vu Jean dans la main droite de celui qui est assis sur le trône?

Jean a vu un rouleau scellé avec sept sceaux.

Revelation 5:3

Qui sur la terre était digne d'ouvrir le rouleau ou de le lire? Qui a pu ouvrir le rouleau et ses sept sceaux?

Personne n'était digne d'ouvrir le livre ou de le lire. Le lion de la tribu de Juda, la racine de David a pu ouvrir le rouleau.

Revelation 5:6

Qui se tenait parmi les anciens devant le trône? Quels étaient les sept cornes et les sept yeux de l'Agneau?

Un agneau, comme s'il avait été tué, se tenait parmi les anciens devant le trône. Les sept cornes et les sept yeux étaient les sept esprits de Dieu envoyés sur tous la terre.

Revelation 5:8

Quelles étaient les coupes d'or remplies d'encens que les anciens avaient?

Les coupes d'or pleines d'encens étaient les prières des saints.

Revelation 5:9

Pourquoi l'Agneau était-il digne d'ouvrir le rouleau? Où les prêtres de Dieu vont-ils régner?

L'Agneau était digne d'ouvrir le rouleau parce qu'il a racheté pour Dieu par son sang des hommes de toute tribu, de toute langue, de tout peuple, et de toute nation. Les prêtres de Dieu régneront sur la terre.

Revelation 5:11

Qu'est-ce que les anges ont dit que l'Agneau était digne de recevoir?

Les anges ont dit que l'Agneau était digne de recevoir le pouvoir, la richesse, la sagesse, la force, honneur , gloire et louange.

Revelation 5:13

Qui a dit que celui qui est sur le trône et l'Agneau devrait être loué pour toujours et a jamais? Qu'ont fait les vieillards lorsqu'ils ont entendu les quatre créatures vivantes dire: "Amen!"

Chaque chose créée disait que celui qui était sur le trône et l'agneau devait être loué pour toujours et à jamais. Les vieillards se sont allongés sur le sol et ont adoré.

Chapter 5

¹ Puis je vis dans la main droite de celui qui était assis sur le trône un rouleau écrit à l'intérieur comme à l'extérieur et qui avait été scellé de sept sceaux. ² Je vis un puissant ange qui proclamait d'une voix forte: «Qui est digne d'ouvrir le rouleau et de briser ses sceaux?» ³ Personne, dans le ciel, ni sur la terre, ni sous la terre, n'était capable d'ouvrir ou de lire le rouleau. ⁴ Je pleurai amèrement car personne ne fut trouvé digne d'ouvrir le rouleau ou de le lire. ⁵ Mais l'un des vieillards me dit: «Ne pleure pas! Voici, le lion de la tribu de Juda, le rejeton de David, a vaincu. Il est capable d'ouvrir le rouleau et ses sept sceaux.» ⁶ Au milieu du trône et des quatre êtres vivants, et parmi les vieillards, j'aperçus un agneau qui se tenait là; il avait l'air d'avoir été tué. Il avait sept cornes et sept yeux qui sont les sept esprits de Dieu envoyés sur toute la terre. ⁷ Il s'avança et il prit possession du rouleau de la main droite de celui qui était assis sur le trône. ⁸ Quand l'Agneau prit le rouleau, les quatre êtres vivants et les vingt quatre vieillards se prosternèrent devant lui. Ils avaient chacun une harpe et une coupe en or pleine d'encens qui représente les prières des croyants. ⁹ Ils chantèrent un nouveau chant: «Tu es digne de prendre le rouleau et d'en briser les sceaux, car tu as été immolé et, avec ton sang, tu as acquis pour Dieu des hommes de toutes tribus, de toutes langues, de tous les peuples et de toutes les nations. ¹⁰ Tu as fait d'eux un royaume et des sacrificateurs au service de notre Dieu, et ils régneront sur la terre.» ¹¹ Ensuite, je regardai et j'entendis la voix de beaucoup d'anges autour du trône, avec les êtres vivants et les vieillards. Leur nombre total était des dizaines de milliers de dizaines de milliers et des milliers de milliers. ¹² Ils disaient d'une voix forte: «L'Agneau qui a été immolé est digne de recevoir la puissance, la richesse, la sagesse, la force, l'honneur, la gloire et la louange.» ¹³ J'entendis toutes les créatures qui

étaient dans le ciel et sur la terre, sous la terre, sur la mer (et tout ce qui s'y trouve) qui disaient:
«Louange, honneur, gloire et autorité à celui qui est sur le trône et à l'agneau pour toujours.» ¹⁴ Les
quatre êtres vivants dirent: «Amen!», et les vieillards se prosternèrent et adorèrent.

Chapter 6

¹ Je|strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" quand|strong="G3753" l' agneau|strong="G721" ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" un|strong="G3391" des|strong="G1537" sept sceaux|strong="G4973" et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" l' un|strong="G1520" des|strong="G1537" quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" comme|strong="G5613" d'une voix|strong="G5456" de tonnerre|strong="G1027" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ² Je|strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" parut un cheval|strong="G2462" blanc|strong="G3022" |strong="G2532" Celui qui|strong="G1909" |strong="G846" le montait|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" un arc|strong="G5115" |strong="G2532" une couronne|strong="G4735" lui|strong="G846" fut donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" et|strong="G2532" il partit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" en vainqueur|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" pour|strong="G2443" vaincre|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5661" ³ |strong="G2532" Quand|strong="G3753" il ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" le second|strong="G1208" sceau|strong="G4973" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" le second|strong="G1208" être vivant|strong="G2226" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ⁴ Et|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" un autre|strong="G243" cheval|strong="G2462" roux|strong="G4450" |strong="G2532" Celui|strong="G846" qui le|strong="G1909" |strong="G846" montait|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" reçut|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" le pouvoir d' enlever|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5629" la paix|strong="G1515" de|strong="G575" la terre|strong="G1093" |strong="G2532" afin que|strong="G2443" les hommes s' égorgeassent|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5661" les uns les autres|strong="G240" et|strong="G2532" une grande|strong="G3173" épée|strong="G3162" lui|strong="G846" fut donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁵ |strong="G2532" Quand|strong="G3753" il ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" le troisième|strong="G5154" sceau|strong="G4973" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" le troisième|strong="G5154" être vivant|strong="G2226" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G2532" Je regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" parut un cheval|strong="G2462" noir|strong="G3189" |strong="G2532" Celui qui le|strong="G1909" |strong="G846" montait|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" tenait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une balance|strong="G2218" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" main|strong="G5495" ⁶ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" des quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" une voix|strong="G5456" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Une mesure|strong="G5518" de blé|strong="G4621" pour un denier|strong="G1220" et|strong="G2532" trois|strong="G5140" mesures|strong="G5518" d' orge|strong="G2915" pour un denier|strong="G1220" mais|strong="G2532" ne fais point|strong="G3361" de mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5661" à l' huile|strong="G1637" et|strong="G2532" au vin|strong="G3631" ⁷ |strong="G2532" Quand|strong="G3753" il ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" le quatrième|strong="G5067" sceau|strong="G4973" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" la voix|strong="G5456" du quatrième|strong="G5067" être vivant|strong="G2226" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" ⁸ Je|strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" parut un cheval|strong="G2462" d'une couleur pâle|strong="G5515" |strong="G2532" Celui|strong="G846" qui le|strong="G1883" |strong="G846" montait|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" se nommait|strong="G3686" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" le séjour des morts|strong="G86" l' accompagnait|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3326" |strong="G846" |strong="G2532" Le pouvoir|strong="G1849" leur|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" sur|strong="G1909" le quart|strong="G5067" de la terre|strong="G1093" pour faire périr|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5658" les hommes par|strong="G1722" l' épée|strong="G4501" |strong="G2532" par|strong="G1722" la famine|strong="G3042" |strong="G2532" par|strong="G1722" la mortalité|strong="G2288" et|strong="G2532" par|strong="G5259" les bêtes sauvages|strong="G2342" de la terre|strong="G1093" ⁹ |strong="G2532"

Quand|strong="G3753" il ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5656" le cinquième|
 strong="G3991" sceau|strong="G4973" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" sous|
 strong="G5270" l' autel|strong="G2379" les âmes|strong="G5590" de ceux qui avaient été immolés|
 strong="G4969" x-morph="strongMorph: TG5772" à cause de|strong="G1223" la parole|strong="G3056"
 de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" à cause du|strong="G1223" témoignage|strong="G3141" qu'
 strong="G3739" avaient rendu|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5707" ¹⁰ Ils|strong="G2532"
 crièrent|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5707" d'une voix|strong="G5456" forte|
 strong="G3173" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Jusques|strong="G2193" à
 quand|strong="G4219" Maître|strong="G1203" saint|strong="G40" et|strong="G2532" véritable|
 strong="G228" tardes- tu|strong="G3756" à juger|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5719" et|
 strong="G2532" à tirer vengeance|strong="G1556" x-morph="strongMorph: TG5719" de notre|
 strong="G2257" sang|strong="G129" sur|strong="G575" les habitants|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ¹¹ Une|strong="G2532"
 robe|strong="G4749" blanche|strong="G3022" fut donnée|strong="G1325" x-
 morph="strongMorph: TG5681" à chacun d' eux|strong="G1538" et|strong="G2532" il leur|
 strong="G846" fut dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph: TG5681" de|strong="G2443" se tenir en
 repos|strong="G373" x-morph="strongMorph: TG5672" quelque|strong="G3398" temps|strong="G5550"
 encore|strong="G2089" |strong="G2532" jusqu' à|strong="G2193" ce que fût complet|strong="G3739" |
 strong="G4137" x-morph="strongMorph: TG5695" le nombre de leurs|strong="G846" compagnons de
 service|strong="G4889" et|strong="G2532" de leurs|strong="G846" frères|strong="G80" qui devaient|
 strong="G3195" x-morph="strongMorph: TG5723" être mis à mort|strong="G615" x-
 morph="strongMorph: TG5745" comme|strong="G5613" |strong="G2532" eux|strong="G846" ¹² Je|
 strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" quand|strong="G3753" il
 ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5656" le sixième|strong="G1623" sceau|
 strong="G4973" et|strong="G2532" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" il y eut|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" un grand|strong="G3173" tremblement de terre|
 strong="G4578" |strong="G2532" le soleil|strong="G2246" devint|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" noir|strong="G3189" comme|strong="G5613" un sac|strong="G4526" de
 crin|strong="G5155" |strong="G2532" la lune|strong="G4582" entière devint|strong="G1096" x-
 morph="strongMorph: TG5633" comme|strong="G5613" du sang|strong="G129" ¹³ et|strong="G2532"
 les étoiles|strong="G792" du ciel|strong="G3772" tombèrent|strong="G4098" x-
 morph="strongMorph: TG5627" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" comme|strong="G5613"
 lorsqu' un figuier|strong="G4808" secoué|strong="G4579" x-morph="strongMorph: TG5746" par|
 strong="G5259" un vent|strong="G417" violent|strong="G3173" jette|strong="G906" x-
 morph="strongMorph: TG5719" ses|strong="G846" figues vertes|strong="G3653" ¹⁴ Le|strong="G2532"
 ciel|strong="G3772" se retira|strong="G673" x-morph="strongMorph: TG5681" comme|strong="G5613"
 un livre|strong="G975" qu' on roule|strong="G1507" x-morph="strongMorph: TG5746" et|strong="G2532"
 toutes|strong="G3956" les montagnes|strong="G3735" et|strong="G2532" les îles|strong="G3520"
 furent remuées|strong="G2795" x-morph="strongMorph: TG5681" |strong="G1537" de leurs|
 strong="G846" places|strong="G5117" ¹⁵ Les|strong="G2532" rois|strong="G935" de la terre|
 strong="G1093" |strong="G2532" les grands|strong="G3175" |strong="G2532" les chefs militaires|
 strong="G5506" |strong="G2532" les riches|strong="G4145" |strong="G2532" les puissants|
 strong="G1415" |strong="G2532" tous|strong="G3956" les esclaves|strong="G1401" et|strong="G2532"
 |strong="G3956" les hommes libres|strong="G1658" se|strong="G1438" cachèrent|strong="G2928" x-
 morph="strongMorph: TG5656" dans|strong="G1519" les cavernes|strong="G4693" et|strong="G2532"
 dans|strong="G1519" les rochers|strong="G4073" des montagnes|strong="G3735" ¹⁶ Et|strong="G2532"
 ils disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5719" aux montagnes|strong="G3735" et|
 strong="G2532" aux rochers|strong="G4073" Tombez|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5628"
 sur|strong="G1909" nous|strong="G2248" et|strong="G2532" cachez|strong="G2928" x-
 morph="strongMorph: TG5657" nous|strong="G2248" devant|strong="G575" la face|strong="G4383" de
 celui qui est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1909" le trône|
 strong="G2362" et|strong="G2532" devant|strong="G575" la colère|strong="G3709" de l' agneau|
 strong="G721" ¹⁷ car|strong="G3754" le grand|strong="G3173" jour|strong="G2250" de sa|
 strong="G846" colère|strong="G3709" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" et|
 strong="G2532" qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5736" subsister|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5683"

Revelation 6:1**Déclaration de connexion:**

Jean continue à décrire les événements qui se sont déroulés devant le trône de Dieu. L'Agneau commence ouvrir les sceaux sur le parchemin.

Viens!

Ceci est un ordre à une personne, apparemment le cavalier du cheval blanc dont on parle dans le verset 2.

il a reçu une couronne

Ce type de couronne ressemblait à des guirlandes de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier, probablement martelées en or. Des exemples de feuilles ont été donnés aux athlètes victorieux leurs têtes. Cela peut être traduit avec un verbe actif. AT: "il a reçu une couronne" ou "Dieu a donné lui une couronne (voir: actif ou passif)

une couronne

C'était une couronne de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier comme les couronnes que les athlètes gagnants recevaient dans des concours à l'époque de Jean.

Revelation 6:3**le deuxième sceau**

«Le sceau suivant» ou «sceau numéro deux» (voir: nombres ordinaux)

la deuxième créature vivante

«La prochaine créature vivante» ou «la deuxième créature vivante» (voir: nombres ordinaux)

est sorti - rouge ardent

Cela peut être déclaré comme une deuxième phrase. AT: "est sorti. C'était rouge comme le feu »ou« est sorti. c'était rouge vif "

A son cavalier a été donné la permission

Cela peut être indiqué avec un verbe actif. AT: "Dieu a donné la permission à son cavalier" ou "Son coureur a reçu personne »(voir: actif ou passif)

Ce cavalier a reçu une énorme épée

Cela peut être indiqué avec un verbe actif. AT: "Ce coureur a reçu une énorme épée" ou "Dieu a donné cela rider un énorme sabre »(voir: actif ou passif)

une énorme épée

"Une très grande épée" ou "une grande épée" 119 Apocalypse 6: 3-4 traductionNotes

Revelation 6:5**le troisième sceau**

«Le sceau suivant» ou «sceau numéro trois» (voir: nombres ordinaux)

la troisième créature vivante

«La prochaine créature vivante» ou «la troisième créature vivante» (voir: nombres ordinaux)

une paire de balances

un outil de pesage

Un choenix de blé pour un denier

Certaines langues peuvent vouloir un verbe tel que «coût» ou «acheter» dans la phrase. Il y avait très peu du blé pour tout le monde, donc son prix était très élevé. AT: "Un choenix de blé coûte maintenant un denier" ou «Acheter un choenix de blé avec un denier»

Un choenix de blé... trois choenices d'orge

un «choenix» était une mesure spécifique d'environ un litre. Le pluriel de «choenix» est «choenices». AT: «un litre de blé... trois litres d'orge» ou «un bol de blé... trois bols d'orge» (Voir: Volume biblique) 121 Apocalypse 6: 5-6 traductionNotes

un denier

Cette pièce valait un jour de salaire. AT: «une pièce d'argent» ou «le salaire d'un jour de travail» (voir: Argent biblique)

Mais ne pas nuire à l'huile et au vin

Si le pétrole et le vin étaient lésés, il y en aurait moins pour les gens à acheter et leurs prix monterait

l'huile et le vin

Ces expressions représentent probablement la récolte d'huile d'olive et les vendanges. (Voir: métonymie)

Revelation 6:7**le quatrième sceau**

«Le sceau suivant» ou «sceau numéro quatre» (voir: nombres ordinaux)

la quatrième créature vivante

«La prochaine créature vivante» ou «la quatrième créature vivante» (voir: nombres ordinaux)

cheval pâle

«Cheval gris». C'est la couleur d'un corps mort, sa couleur est donc un symbole de mort.

un quart de la terre

Ici «la terre» représente les peuples de la terre. AT: «un quart des gens sur la terre» (Voir: métonymie et fractions)

l'épée

Une épée est une arme et représente la guerre. (Voir: métonymie)

avec les animaux sauvages de la terre

Cela signifie que Death and Hades amènerait les animaux sauvages à attaquer et à tuer des gens. 123 Apocalypse 6: 7-8 TraductionNotes

Revelation 6:9**le cinquième sceau**

«Le sceau suivant» ou «sceau numéro cinq» (voir: nombres ordinaux)

sous l'autel

C'était peut-être «à la base de l'autel».

ceux qui ont été tués

Cela peut être traduit avec un verbe actif. AT «ceux que les autres avaient tués» (voir: Actif ou Passif)

à cause de la parole de Dieu et du témoignage qu'ils ont tenu

Ici, «Parole de Dieu» est un métonymie du message de Dieu et «tenue» est une métaphore. Possible 1) tenir le témoignage signifie croire à la parole et au témoignage de Dieu. AT: "parce que des enseignements de l'Écriture et de ce qu'ils ont enseigné au sujet de Jésus-Christ »ou« parce qu'ils croyaient la parole de Dieu, qui est son témoignage »ou 2) en tenant le témoignage se réfère à témoigner sur la parole de Dieu. AT: «parce qu'ils ont témoigné de la parole de Dieu» (Voir: Métaphore et métonymie) 125 Apocalypse 6: 9-11 traductionNotes

venger notre sang

Le mot sang ici représente leur mort. AT: «punir ceux qui nous ont tués» (voir: métonymie)

jusqu'à ce que le numéro complet... soit tué

Cela implique que Dieu a décidé qu'un certain nombre de personnes devraient être tuées par leurs ennemis.

leurs compagnons de service et leurs frères et sœurs

C'est un groupe de personnes décrit de deux manières: en tant que serviteurs et en tant que frères et sœurs. À: "Leurs frères et sœurs qui servent Dieu avec eux" ou "leurs compagnons croyants qui servent Dieu avec eux"

frères et sœurs

On parle souvent de chrétiens comme étant les frères et les sœurs les uns des autres. AT: «autres chrétiens» ou «croyants» (Voir: Métaphore)

Revelation 6:12**le sixième sceau**

«Le sceau suivant» ou «sceau numéro six» (voir: nombres ordinaux)

aussi noir qu'un sac

Parfois, un sac était fait de cheveux noirs. Les gens portaient un sac quand ils étaient en deuil. L'image d'un sac de toile vise à amener les gens à penser à la mort et au deuil. AT: "en noir comme vêtements de deuil »(Voir: Simile)

comme du sang

L'image du sang vise à amener les gens à penser à la mort. Comment c'était comme du sang peut être déclaré clairement. AT: "rouge comme le sang" (voir: Simile)

tout comme un figuier laisse tomber ses fruits immatures quand il est secoué par un vent orageux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «comme un vent orageux secoue un figuier et le fait tomber ses fruits immatures »(voir: actif ou passif)

Le ciel a disparu comme un rouleau qui était enroulé

Le ciel était normalement considéré comme fort comme une feuille de métal, mais maintenant il était faible comme une feuille de papier et facilement déchirée et enroulée. (Voir: Simile) 127 Apocalypse 6: 12-14 traductionNotes

Revelation 6:15**les généraux**

Ce mot fait référence aux guerriers qui commandent la bataille.

des grottes

grands trous dans les flancs des collines

le visage de l'un

Ici "visage" représente "présence". AT: "la présence de l'un" ou "l'un" (voir: métonymie)

le grand jour de leur colère est venu

Le jour de leur colère se réfère au temps où ils puniraient les méchants. AT: "c'est le temps terrible où ils puniront les gens »(Voir: Métonymie)

est venu

On dit maintenant qu'il est arrivé. (Voir: métaphore)

leur colère

«Leur» se réfère à celui du trône et de l'agneau. 129 Apocalypse 6: 15-17 traductionNotes

Qui est capable de se lever?

Survivre ou rester en vie, c'est parler debout. Cette question est utilisée pour exprimer leur grande la tristesse et la crainte que personne ne puisse survivre quand Dieu les punit. AT: «Personne ne peut survivre »(voir: métonymie et question rhétorique)

Translation Questions

Revelation 6:1

Qu'a fait l'Agneau avec le rouleau? Qu'a vu Jean après l'ouverture du premier sceau?

L'Agneau a ouvert l'un des sept sceaux sur le rouleau. Après l'ouverture du premier sceau, Jean a vu un cheval blanc, avec un cavalier sortant pour conquérir.

Revelation 6:3

Qu'a vu Jean après l'ouverture du deuxième sceau?

Jean a vu un cheval rouge ardent, dont le cavalier a pris la paix loin de la terre.

Revelation 6:5

Qu'a vu Jean après l'ouverture du troisième sceau?

Jean a vu un cheval noir, dont le cavalier a tenu une paire d'écaillés dans sa main.

Revelation 6:7

Qu'a vu Jean après l'ouverture du quatrième sceau?

Jean a vu un cheval pâle, dont le cavalier s'appelait la « Mort ».

Revelation 6:9

Qu'a vu Jean après l'ouverture du cinquième sceau?

Qu'est-ce que les âmes sous l'autel ont voulu savoir de

Dieu? Combien de temps les âmes ont-elles dit devoir attendre?

Jean a vu les âmes de ceux qui avaient été tués à cause de la parole de Dieu. Les âmes ont voulu savoir jusqu'à quand Dieu tardera la vengeance de leur sang sur les habitants de la terre. On a dit aux âmes qu'elles devraient attendre le nombre total de compagnons qui ont été tués.

Revelation 6:12

Qu'a vu Jean après l'ouverture du sixième sceau?

Jean vit un tremblement de terre, le soleil devenant noir, la lune devenant comme du sang, et les étoiles qui tombent sur la terre.

Revelation 6:15

Qu'est-ce que Jean a vu les rois, les généraux, les riches, les puissants et tous les autres faire? De quoi les rois, les généraux, les riches, les puissants et tous les autres veulent-ils être caché ? Quel jour était venu?

Jean les vit se cacher dans des grottes et demanda aux rochers de tomber sur eux et de les cacher. Ils voulaient se cacher de celui qui était assis sur le trône et de la colère de l'Agneau. Le grand jour de la colère de celui sur le trône et de l'Agneau était venu.

Chapter 6

¹ Je regardai quand l'Agneau ouvrit l'un des sept sceaux, et j'entendis l'un des quatre êtres vivants crier d'une voix qui résonnait comme le tonnerre dire: «Viens!». ² Je regardai et voici, il y avait un cheval blanc. Celui qui le montait tenait un arc et une couronne lui fut donnée. Il sortit en tant que vainqueur afin de vaincre. ³ Quand l'Agneau ouvrit le second sceau, j'entendis le second être vivant dire: «Viens!» ⁴ Et un autre cheval d'un rouge vif sortit. La permission d'enlever la paix au monde fut confiée à celui qui le montait pour que son peuple s'entre-tue mutuellement. Il lui fut remis une grande épée. ⁵ Quand l'agneau ouvrit le troisième sceau, j'entendis le troisième être vivant dire: «Viens!» Et je vis un cheval noir, et celui qui le montait tenait entre ses mains une balance. ⁶ J'entendis une voix qui semblait surgir du milieu des quatre êtres vivants dire: «Une mesure de blé pour un denier et trois mesures d'orge pour un denier. Mais ne fais point du mal à l'huile et au vin.» ⁷ Quand l'Agneau ouvrit le quatrième sceau, j'entendis la voix du quatrième être vivant dire: «Viens!» ⁸ Puis, je vis un cheval pâle. Celui qui le montait s'appelait la mort et le séjour des morts le suivait. L'autorité de tuer un quart de la population de la terre, par l'épée, la famine, la maladie et les animaux sauvages, lui fut donnée. ⁹ Quand l'agneau ouvrit le cinquième sceau, je vis sous l'autel les âmes de ceux qui avaient été tués à cause de la Parole de Dieu et du témoignage qu'ils avaient rendu. ¹⁰ Ils criaient d'une voix forte: «Jusqu'à quand Autorité Suprême, Saint et Véritable, jugeras-tu les habitants de la terre, et vengeras-tu notre sang?» ¹¹ Et à chacun d'eux, il fut remis une tunique blanche et il leur fut dit d'attendre encore jusqu'à ce que le nombre complet de leurs compagnons de service et leurs frères et soeurs qui devraient être mis à mort soit atteint, tout comme ils furent tués. ¹² Quand l'Agneau ouvrit le sixième sceau, je regardai et il y avait un terrible tremblement de terre. Le soleil s'obscurcit comme un sac de crin, la lune entière devint comme du sang. ¹³ Les étoiles dans les cieux tombaient par terre comme les fruits non mûrs du figuier quand il est secoué par un vent violent. ¹⁴ Le ciel disparut comme un rouleau qu'on enroulait. Chaque montagne et chaque île fut déplacé de son

emplacement. ¹⁵ Ensuite, les rois de la terre, les personnalités, les généraux d'armée, les riches, les puissants et toute autre personne, esclaves et libres, se cachèrent dans des grottes et parmi les rochers des montagnes. ¹⁶ Il disaient aux montagnes et aux rochers: «tombez sur nous! Cachez-nous de la face de celui qui est assis sur le trône et de la colère de l'Agneau. ¹⁷ Car le grand jour de leur colère est arrivé. Et qui capable de tenir?»

Chapter 7

¹ |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" quatre|strong="G5064" anges|strong="G32" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" aux|strong="G1909" quatre|strong="G5064" coins|strong="G1137" de la terre|strong="G1093" ils retenaient|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5723" les quatre|strong="G5064" vents|strong="G417" de la terre|strong="G1093" afin qu|strong="G3363" |strong="G0" il|strong="G417" ne soufflât|strong="G4154" x-morph="strongMorph:TG5725" point|strong="G3363" de vent sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ni|strong="G3383" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" ni|strong="G3383" sur|strong="G1909" aucun|strong="G3956" arbre|strong="G1186" ² Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" un autre|strong="G243" ange|strong="G32" qui montait|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5631" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" du côté|strong="G575" du soleil levant|strong="G395" |strong="G2246" et qui tenait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le sceau|strong="G4973" du Dieu|strong="G2316" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G2532" il cria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" aux quatre|strong="G5064" anges|strong="G32" à qui|strong="G3739" il|strong="G846" avait été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" de faire du mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5658" à la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" à la mer|strong="G2281" ³ et il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ne faites point|strong="G3361" de mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5661" à la terre|strong="G1093" ni|strong="G3383" à la mer|strong="G2281" ni|strong="G3383" aux arbres|strong="G1186" jusqu' à|strong="G891" |strong="G3739" ce que nous ayons marqué du sceau|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5725" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5661" le front|strong="G1909" |strong="G846" |strong="G3359" des serviteurs|strong="G1401" de notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" ⁴ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" le nombre|strong="G706" de ceux qui avaient été marqués du sceau|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" cent|strong="G1540" quarante|strong="G5062" quatre|strong="G5064" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" toutes|strong="G3956" les tribus|strong="G5443" des fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" ⁵ de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Juda, |strong="G2455" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" marqués du sceau|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Ruben|strong="G4502" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Gad|strong="G1045" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" ⁶ de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" d' Aser|strong="G768" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Nephthali|strong="G3508" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Manassé|strong="G3128" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" ⁷ de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Siméon|strong="G4826" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Lévi|strong="G3017" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" d' Issacar|strong="G2466" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" ⁸ de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Zabulon|strong="G2194" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Joseph|strong="G2501" |strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" de|strong="G1537" la tribu|strong="G5443" de Benjamin|strong="G958" douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" marqués du sceau|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁹ Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" je regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y avait une grande|strong="G4183" foule|strong="G3793" que|strong="G3739" personne|strong="G3762" ne pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5711" compter|strong="G705" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G846" de|strong="G1537" toute|strong="G3956" nation|strong="G1484" |strong="G2532" de toute tribu|strong="G5443" |strong="G2532" de tout peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" de toute langue|strong="G1100" Ils se tenaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" et|strong="G2532" devant|strong="G1799" l' agneau|

strong="G721" revêtus|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" de robes|strong="G4749" blanches|strong="G3022" et|strong="G2532" des palmes|strong="G5404" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" mains|strong="G5495" ¹⁰ Et|strong="G2532" ils criaient|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Le salut|strong="G4991" est à notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" et|strong="G2532" à l' agneau|strong="G721" ¹¹ Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les anges|strong="G32" se tenaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5715" autour|strong="G2945" du trône|strong="G2362" et|strong="G2532" des vieillards|strong="G4245" et|strong="G2532" des quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" et|strong="G2532" ils se prosternèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" faces|strong="G4383" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" et|strong="G2532" ils adorèrent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" ¹² en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Amen|strong="G281" La louange|strong="G2129" |strong="G2532" la gloire|strong="G1391" |strong="G2532" la sagesse|strong="G4678" |strong="G2532" l'action de grâces|strong="G2169" |strong="G2532" l'honneur|strong="G5092" |strong="G2532" la puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" la force|strong="G2479" soient à notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" Amen|strong="G281" ¹³ Et|strong="G2532" l' un|strong="G1520" des|strong="G1537" vieillards|strong="G4245" prit la parole|strong="G611" x-morph="strongMorph:TG5662" et me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ceux|strong="G3778" qui|strong="G3588" sont revêtus|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" de robes|strong="G4749" blanches|strong="G3022" qui|strong="G5101" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" et|strong="G2532" d' où|strong="G4159" sont-ils venus|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" ¹⁴ Je|strong="G2532" lui|strong="G846" dis|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" Mon seigneur|strong="G2962" tu|strong="G4771" le sais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5758" Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ce sont ceux|strong="G3778" qui viennent|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" de|strong="G1537" la grande|strong="G3173" tribulation|strong="G2347" |strong="G2532" ils ont lavé|strong="G4150" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs|strong="G846" robes|strong="G4749" et|strong="G2532" ils les|strong="G846" |strong="G4749" ont blanchies|strong="G3021" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" le sang|strong="G129" de l' agneau|strong="G721" ¹⁵ C'est pour cela|strong="G1223" |strong="G5124" qu'ils sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le|strong="G846" servent|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5719" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" nuit|strong="G3571" dans|strong="G1722" son|strong="G846" temple|strong="G3485" |strong="G2532" Celui qui est assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" dressera sa tente|strong="G4637" x-morph="strongMorph:TG5692" sur|strong="G1909" eux|strong="G846" ¹⁶ ils n'auront plus|strong="G3756" |strong="G2089" faim|strong="G3983" x-morph="strongMorph:TG5692" ils n'auront plus|strong="G3761" |strong="G2089" soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5692" et le soleil|strong="G2246" ne les|strong="G1909" |strong="G846" frappera|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3761" |strong="G3361" ni|strong="G3761" aucune|strong="G3956" chaire|strong="G2738" ¹⁷ Car|strong="G3754" l' agneau|strong="G721" qui|strong="G3588" est au|strong="G303" milieu|strong="G3319" du trône|strong="G2362" les|strong="G846" paîtra|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" les|strong="G846" conduira|strong="G3594" x-morph="strongMorph:TG5692" aux|strong="G1909" sources|strong="G4077" des eaux|strong="G5204" de la vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" essuiera|strong="G1813" x-morph="strongMorph:TG5692" toute|strong="G3956" larme|strong="G1144" de|strong="G575" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788"

Revelation 7:1

Informations générales:

Jean commence à décrire une vision de 144 000 serviteurs de Dieu qui deviennent marqués par des sceaux. Leur le marquage a lieu après que l'agneau ouvre le sixième sceau et avant qu'il ouvre le septième sceau.

les quatre coins de la terre

On parle de la terre comme si elle était plate et carrée comme une feuille de papier. La phrase «les quatre coins »se réfère au nord, sud, est et ouest.

le sceau du Dieu vivant

Le mot «sceau» fait ici référence à un outil utilisé pour appuyer une marque sur un sceau de cire.

Dans ce cas, le l'outil serait utilisé pour marquer le peuple de Dieu. AT: «le marqueur» ou «timbre» (voir: métonymie)

mettre un sceau sur le front

Le mot «sceau» fait ici référence à une marque. Cette marque montre que les gens appartiennent à Dieu et qu'il va les protéger. AT: «mettre une marque sur le front» (voir: métonymie) 132 TraductionNotes Apocalypse 7: 1-3

les fronts

Le front est le haut du visage, au-dessus des yeux.

Revelation 7:4

ceux qui ont été scellés

Cela peut être indiqué avec un verbe actif. AT: "ceux que l'ange de Dieu a marqués" (voir: actifs ou passifs)

144 000

«Cent quarante-quatre mille personnes» (Voir: Numéros et Ellipsis)

douze mille de la tribu

"12 000 personnes de la tribu" (Voir: Numbers)

Revelation 7:7

Déclaration de connexion:

Cela continue la liste du peuple d'Israël qui ont été scellés.

Revelation 7:9

Informations générales:

Jean commence à décrire une seconde vision d'une multitude louant Dieu. Ceci est un groupe diffèrent de les gens que les 144 000 personnes qui sont marqués avec des phoques. Cette vision a également lieu après l'Agneau ouvre le sixième sceau et avant d'ouvrir le septième sceau.

une multitude immense

«Une foule immense» ou «un grand nombre de personnes»

robes blanches

Ici, la couleur «blanc» représente la pureté.

Le salut appartient à

«Le salut vient de»

Le salut appartient à l'Agneau

Ils louaient Dieu et l'Agneau. Le nom «salut» peut être exprimé avec le verbe «sauver». AT «Notre Dieu qui est assis sur le trône et l'Agneau nous ont sauvés!» (Voir: Noms abstraits) 137 Apocalypse 7: 9-10 traductionNotes

Revelation 7:11

les quatre créatures vivantes

Ce sont les quatre créatures mentionnées dans Apocalypse 4: 6-8 .

ils sont tombés sur leurs visages

Ici, «tombé sur leurs visages» est un idiome qui signifie qu'ils doivent se coucher face au sol. Voyez comment vous traduit "se sont prosternés" dans Apocalypse 4:10 . AT: «ils se sont inclinés» (voir: idiome)

Louange, gloire... soit à notre Dieu

"Notre Dieu est digne de tous les éloges, de la gloire, de la sagesse, de la reconnaissance, de l'honneur, du pouvoir et de la force"

Louange, gloire... action de grâce, honneur... soit à notre Dieu

Le verbe «donner» peut être utilisé pour montrer comment la louange, la gloire et l'honneur doivent être «à» Dieu. AT: «Nous devons Louez, glorifiez, remerciez et honorez notre Dieu »

pour toujours et à jamais

Ces deux mots signifient essentiellement la même chose et soulignent que la louange ne finira jamais. 139 Apocalypse 7: 11-12 traductionNotes

Revelation 7:13

vêtu de robes blanches

Ces robes blanches ont montré qu'elles étaient justes.

sont sortis de la grande tribulation

"Ont survécu à la grande tribulation" ou "ont vécu la grande tribulation"

la grande tribulation

"Le temps de terribles souffrances" ou "le temps où les gens vont terriblement souffrir"

Ils ont lavé leurs robes et les ont blanchies dans le sang de l'Agneau

On dit que le fait d'être rendu juste par le sang de l'Agneau lave ses robes dans son sang. AT: "Ils ont été rendus justes en lavant leurs robes blanches dans son sang" (voir: Métaphore)

le sang de l'agneau

Le mot «sang» est utilisé pour désigner la mort d'agneau. (Voir: métonymie) 141 Apocalypse 7: 13-14 traductionNotes

Revelation 7:15

Déclaration de connexion:

L'aîné continue de parler à Jean.

ils... eux... leurs

Tout cela se rapporte aux personnes qui ont traversé la Grande Tribulation.

jour et nuit

Ces deux parties de la journée sont utilisées ensemble pour signifier «tout le temps» ou «sans s'arrêter» (voir: Merism) 143 Apocalypse 7: 15-17 traductionNotes

étendra sa tente sur eux

"Montera sa tente au-dessus d'eux." On parle de les protéger comme s'il leur donnait un abri à vivre sous AT: "les abritera" ou "les protégera" (Voir: Métaphore)

Le soleil ne battra pas

La chaleur du soleil est comparée à la punition qui fait souffrir les gens. AT: «Le soleil ne brûlera pas eux "ou" Le soleil ne les rendra pas faibles "(Voir: Métaphore)

L'Agneau au centre du trône

"L'Agneau, qui se tient au milieu de la zone autour du trône"

Car l'agneau sera leur berger

L'aîné parle des soins de l'Agneau à son peuple, comme s'il s'agissait d'un berger pour ses brebis. AT: "Pour l'Agneau... sera comme un berger pour eux" ou "Pour l'Agneau... prendront soin d'eux comme un le berger prend soin de ses brebis »(Voir: Métaphore)

il les guidera vers des sources d'eau vive

L'aîné parle de ce qui donne la vie comme s'il s'agissait de sources d'eau douce. AT: «il les guidera comme un berger guidant ses moutons à l'eau douce »ou« il les guidera vers la vie comme un guide de berger ses brebis à l'eau vive »(Voir: Métaphore)

Dieu essuiera toute larme de leurs yeux

Les larmes ici représentent la tristesse. AT: "Dieu essuiera leur tristesse, comme essuyer les larmes" ou "Dieu les fera plus tristes" (Voir: Métonymie)

Translation Questions

Revelation 7:1

Que faisaient les quatre anges aux quatre coins de la terre quand Jean les a vus? Qu'est-ce que l'ange de l'est a dit qui doit être fait avant de faire mal à la terre?

Les quatre anges retenaient les quatre vents de la terre. L'ange a dit qu'un sceau doit être placé sur le front des serviteurs de Dieu avant de faire mal à la terre.

Revelation 7:7

Combien de personnes de quelle tribu ont été scellées?

Le nombre de personnes scellées était de 144 000 pour chaque tribu du peuple d'Israël.

Revelation 7:9

Que voit alors Jean devant le trône de Dieu et devant l'agneau? Selon ceux qui sont devant le trône, à qui appartient le salut?

Jean a vu une grande foule de chaque nation, tribu, peuple et de chaque langue devant le trône. Selon ceux qui sont devant le trône le salut est à notre Dieu qui est assis sur le trône, et à l'agneau.

Revelation 7:11

Dans quelle position corporelle étaient les anges, les anciens, et les êtres vivants pendant qu'ils adoraient Dieu?

Ils se sont couchés sur le sol et ont mis leurs visages contre le sol pendant qu'ils adoraient Dieu.

Revelation 7:13

Qui, selon le vieillard, était vêtu d'une robe blanche devant le trône? Comment ceux qui étaient devant le trône avaient-ils rendu leurs robes blanches?

L'aîné a dit qu'ils étaient ceux qui viennent de la grande tribulation Ils avaient blanchi leurs robes en les lavant dans le sang de l'Agneau.

Revelation 7:15

Qu'est-ce que l'ancien disait que Dieu ferait pour ceux qui sont vêtus de robes blanches? Qu'est-ce que l'aîné a dit que l'Agneau ferait pour ceux qui sont vêtus de robes blanches?

Dieu étendra sa tente sur eux pour qu'ils ne souffrent plus. L'Agneau les paîtra et les conduira vers les sources d'eau vive.

Chapter 7

¹ Après cela, je vis quatre anges debout aux quatre coins de la terre, retenant fermement les quatre vents de la terre afin qu'aucun vent ne souffle sur la terre, dans la mer et ni sur aucun arbre. ² Je vis un autre

ange venant de l' Est qui tenait le sceau du Dieu vivant. Il cria d'une voix forte aux quatre anges qui avaient reçu la permission de faire du mal à la terre et à la mer. ³ « Ne faites pas du mal à la terre, ni à la mer, ni à aucun arbre jusqu'à ce que nous marquions du sceau, les fronts des serviteurs de Dieu. » ⁴ J'entendis le nombre de ceux qui avaient été marqués du sceau: 144. 000 furent marqués du sceau et appartenaient à chaque tribu d'Israël: ⁵ douze mille de la tribu de Juda; douze mille de la tribu de Ruben; douze mille de la tribu de Gad; ⁶ douze mille de la tribu d'Aser; douze mille de la tribu de Nephthali; douze mille de la tribu de Manassé; ⁷ douze mille de la tribu de Siméon; douze mille de la tribu de Lévi; douze mille de la tribu Issacar; ⁸ douze mille de la tribu de Zabulon; douze mille de la tribu de Joseph; douze mille de la tribu de Benjamin furent marqués de sceau. ⁹ Après cela, je regardai et je vis une grande multitude que personne ne pouvait compter, venant de toutes les nations, toutes les tribus, tous les peuples et toutes les langues, qui se tenait devant le trône et devant l'agneau. Ils étaient en tuniques blanches et tenaient des branches de palmier dans leurs mains ¹⁰ et ils criaient d'une voix forte: «Le salut appartient à notre Dieu qui est assis sur le trône et à l'agneau!» ¹¹ Tous les anges se tenaient tout autour du trône, et autour des vieillards et des quatre créatures vivantes et ils se prosternèrent face contre terre devant le trône. Ils adorèrent Dieu, ¹² en disant: « Amen! louange, gloire, sagesse, actions de grâce, honneur, puissance et force soient à notre Dieu à jamais. Amen!» ¹³ Puis un des vieillards me demanda: « Qui sont ceux-ci, habillés en tuniques blanches, et d'où viennent-ils?» ¹⁴ Je lui répondis: « Mon Seigneur toi tu le sais » et il me dit: «Ce sont ceux qui sont sortis de la Grande Tribulation. Ils ont lavé leurs tuniques et ils les blanchirent dans le sang de l'Agneau. ¹⁵ Pour cette raison, ils sont devant le trône de Dieu et l'adorent jour et nuit dans son temple. Celui qui est assis sur le trône répandra sa tente sur eux. ¹⁶ Ils n'auront ni faim ni soif. Le soleil ne les brûlera pas ni aucune chaleur brûlante. ¹⁷ Car l'Agneau qui est au milieu du trône sera leur Berger et il les conduira près des sources d'eaux vivantes et Dieu essuiera toutes larmes de leurs yeux.»

Chapter 8

¹ Quand il ouvrit le septième sceau il y eut un silence d' environ une demi- heure ² Et je vis ³ Et un autre ange vint sur l' autel ayant un encensoir d' or ⁴ La fumée des parfums monta avec les prières des saints de la main de l' ange devant Dieu ⁵ Et l' ange prit ⁶ Et les sept anges qui avaient ⁷ Le premier ⁸ Le second ⁹ Et le tiers ¹⁰ Le troisième ¹¹ Le nom de cette étoile est Absinthe et le tiers des eaux fut changé en absinthe

beaucoup|strong="G4183" d'hommes|strong="G444" moururent|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5627" par|strong="G1537" les eaux|strong="G5204" parce qu|strong="G3754" étaient devenues amères|strong="G4087" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹² Le|strong="G2532" quatrième|strong="G5067" ange|strong="G32" sonna|strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5656" de la trompette. Et|strong="G2532" le tiers|strong="G5154" du soleil|strong="G2246" fut frappé|strong="G4141" x-morph="strongMorph:TG5648" et|strong="G2532" le tiers|strong="G5154" de la lune|strong="G4582" et|strong="G2532" le tiers|strong="G5154" des étoiles|strong="G792" afin que|strong="G2443" le tiers|strong="G5154" en|strong="G846" fût obscurci|strong="G4654" x-morph="strongMorph:TG5686" et|strong="G2532" que le jour|strong="G2250" perdît|strong="G3361" un tiers|strong="G5154" de sa|strong="G846" clarté|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" la nuit|strong="G3571" de même|strong="G3668" ¹³ Je|strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" j'entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" un|strong="G1520" aigle qui volait|strong="G4072" x-morph="strongMorph:TG5740" au milieu|strong="G1722" du ciel|strong="G3321" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Malheur|strong="G3759" malheur|strong="G3759" malheur|strong="G3759" aux habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" à cause des|strong="G1537" autres|strong="G3062" sons|strong="G5456" de la trompette|strong="G4536" des trois|strong="G5140" anges|strong="G32" qui|strong="G3588" vont|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" sonner|strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5721"

Revelation 8:1

Déclaration de connexion:

L'Agneau ouvre le septième sceau.

le septième sceau

Ceci est le dernier des sept sceaux sur le rouleau. AT: "le prochain sceau" ou "le sceau final" ou "le numéro du sceau" sept "(voir: nombres ordinaux)

sept trompettes leur ont été données

Ils ont reçu chacun une trompette. Cela peut être indiqué sous forme active. Les significations possibles sont 1) "Dieu leur a donné sept trompettes »ou 2)« l'Agneau leur a donné sept trompettes »(Voir: Actif ou Passif)

Revelation 8:3

il l'offrirait

"Il offrirait de l'encens à Dieu en le brûlant"

la main de l'ange

Cela fait référence au bol dans la main de l'ange. AT: "le bol dans la main de l'ange" (voir: métonymie)

rempli de feu

Le mot «feu» fait probablement référence à des charbons ardents. AT: «rempli de charbons ardents» ou «rempli avec des charbons de feu »(voir: métonymie)

Revelation 8:6

Informations générales:

Les sept anges sonnent les sept trompettes, une à la fois.

Il a été jeté sur la terre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "L'ange a jeté la grêle et le feu mélangé avec du sang sur la terre »(voir: actif ou passif)

un tiers a été brûlé, un tiers des arbres ont été brûlés et toute l'herbe verte était brûlé

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il a brûlé un tiers de la terre, un tiers des arbres et tout l'herbe verte »(voir: actif ou passif)

Revelation 8:8

Le deuxième ange

"Le prochain ange" ou "Ange numéro deux" (Voir: Nombres ordinaux)

quelque chose comme une grande montagne brûlant de feu a été jeté

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'ange a jeté quelque chose comme une grande montagne brûlant avec le feu »(voir: actif ou passif)

Un tiers de la mer est devenu sang

La fraction «Un tiers» peut être expliquée dans la traduction. AT: «C'était comme si la mer était divisée en trois parties, et l'une de ces parties devient du sang »(voir: fractions)

est devenu sang

es significations possibles sont 1) «est devenu rouge comme le sang» ou 2) est vraiment devenu du sang. (Voir: Simile) l

Les créatures vivantes dans la mer

"Les choses qui vivent dans la mer" ou "les poissons et autres animaux qui vivaient dans la mer"

Revelation 8:10

une énorme étoile est tombée du ciel,
flamboyant comme une torche «Une énorme étoile qui flambait comme une torche est tombée du ciel.»
Le feu de la grande étoile était semblable au feu d'une torche. (Voir: Simile)

torche

un bâton avec une extrémité allumée pour fournir de la lumière

Le nom de l'étoile est Wormwood

L'absinthe est un arbuste au goût amer. Les gens en ont fabriqué des médicaments, mais ils ont aussi cru que c'était toxique. AT: "Le nom de l'étoile est Amertume" ou "Le nom de l'étoile est Amer Médecine »(voir: Traduire les inconnus)

est devenu absinthe

Le goût amer de l'eau est évoqué comme s'il s'agissait d'absinthe. AT: "est devenu amer comme l'absinthe" ou "devenu amer" (Voir: Métaphore)

mort des eaux devenues amères

"Mort quand ils ont bu l'eau amère" 154
traductionNotes Apocalypse 8: 10-11

Revelation 8:12

un tiers du soleil a été frappé

Causer quelque chose de mauvais pour le soleil est considéré comme frappant ou frappant. Cela peut être déclaré avec un verbe actif. AT: "un tiers du soleil a changé" ou "Dieu a changé un tiers du soleil" (Voir: métaphore et actif ou passif)

un tiers d'entre eux est devenu noir

Les significations possibles sont 1) «un tiers du temps, elles étaient sombres» ou 2) «un tiers du soleil, une tiers de la lune et un tiers des étoiles sont devenues sombres »

un tiers de la journée et un tiers de la nuit n'avaient pas de lumière

"Il n'y avait pas de lumière pendant un tiers de la journée et un tiers de la nuit" ou "ils n'ont pas brillé pendant un tiers de la journée et un tiers de la nuit »

Revelation 8:13

à cause de la trompette restante... anges

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «parce que les trois anges qui n'ont pas encore sonné leur les trompettes sont sur le point de les sonner »(voir: active ou passive)

Translation Questions

Revelation 8:1

Qu'est-ce qui a provoqué le silence au paradis? Qu'a-t-on donné aux sept anges qui se tiennent devant Dieu?
Quand l'Agneau ouvrit le septième sceau, il y eut un silence dans le ciel. Sept trompettes ont été données aux sept anges qui se tiennent devant Dieu.

Revelation 8:3

Qu'est-ce qui s'est levé devant Dieu? Que s'est-il passé quand l'ange a jeté à terre le feu de l'autel?
La fumée de l'encens avec les prières des saints s'est élevée devant Dieu. Quand l'ange a jeté le feu, il y a eu du tonnerre, des grondements, des éclairs et un tremblement de terre .

Revelation 8:6

Que s'est-il passé quand la première trompette a été soufflée?
Lorsque la première trompette a été soufflée, le tiers de la terre fut brûlé, et le tiers des arbres fut brûlé, et toute herbe verte fut brûlée

Revelation 8:8

Que s'est-il passé quand la deuxième trompette a été soufflée?
Lorsque la seconde trompette fut soufflée, un tiers de la mer devint du sang, un tiers des créatures de la mer sont mortes et un tiers des navires ont été détruits.

Revelation 8:10

Que s'est-il passé quand la troisième trompette a été soufflée?
Lorsque la troisième trompette fut soufflée, un tiers des eaux devint de l'absinthe et beaucoup de gens sont morts.

Revelation 8:12

Que s'est-il passé quand la quatrième trompette a été soufflée?
Lorsque la quatrième trompette fut soufflée, un tiers du soleil fut frappé, et le tiers de la lune, et le tiers des étoiles, afin que le tiers en fût obscurci, et que le jour perdît un tiers de sa clarté, et la nuit de même.

Revelation 8:13

Pourquoi l'aigle a-t-il dit "Malheur, malheur, malheur" à ceux qui sont sur la terre?

L'aigle a dit: "Malheur, malheur, malheur" à ceux qui sont sur la terre à cause des autres sons de la trompette des trois anges qui vont sonner.

Chapter 8

¹ Quand l'Agneau ouvrit le septième sceau, il y eut un silence d'environ une demi-heure dans le ciel. ² Puis, je vis les sept anges qui se tiennent devant Dieu et sept trompettes leur furent données. ³ Un autre ange vint, tenant un encensoir en or dans ses mains et se tenant devant l'autel d'encens. Beaucoup d'encens lui fut donné, afin qu'il puisse l'offrir avec les prières de tous les croyants sur l'autel d'encens en or devant le trône. ⁴ La fumée de l'encens, avec les prières des croyants, s'éleva de la main de l'ange devant Dieu. ⁵ L'ange prit l'encensoir et le remplit du feu venant de l'autel. Et après, il le jeta vers la terre, et il y eut des coups de tonnerre, des grondements, des éclairs et un tremblement de terre. ⁶ Les sept anges qui avaient les sept trompettes s'apprêtaient à les sonner. ⁷ Le premier ange sonna sa trompette, et il y eut de la grêle et du feu mêlé de sang. Il fût jeté sur la terre, afin qu'un tiers de la terre et un tiers des arbres furent consumés, et que toute herbe verte fût consumée. ⁸ Le deuxième ange sonna sa trompette et quelque chose qui ressemblait à une gigantesque montagne embrasée fut jeté dans la mer. ⁹ Un tiers de la mer devint du sang, un tiers des créatures vivant sous la mer mourut, et un tiers des navires fut détruit. ¹⁰ Le troisième ange sonna sa trompette, et une grande étoile ardente comme un flambeau tomba du ciel, sur un tiers des fleuves et des sources d'eau. ¹¹ Le nom de l'étoile est Absinthe. Un tiers de l'eau devint de l'absinthe, et beaucoup de personnes moururent de cette eau qui devint amère. ¹² Le quatrième ange sonna sa trompette et le tiers du soleil fut frappé, ainsi que le tiers de la lune et le tiers des étoiles. Alors, le tiers d'entre elles s'obscurcit, et un tiers du jour, ainsi qu'un tiers de la nuit n'avaient point de lumière. ¹³ Je regardai et j'entendis un aigle qui s'envolait au milieu du ciel, criant d'une voix forte: « Malheur, malheur, malheur aux habitants de la terre, à cause du son des trompettes restantes sur le point d'être sonnées par les trois anges. »

Chapter 9

¹ Le|strong="G2532" cinquième|strong="G3991" ange|strong="G32" sonna|strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5656" de la trompette. Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" une étoile|strong="G792" qui était tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5761" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" |strong="G2532" La clef|strong="G2807" du puits|strong="G5421" de l' abîme|strong="G12" lui|strong="G846" fut donnée|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" ² et|strong="G2532" elle ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" le puits|strong="G5421" de l' abîme|strong="G12" Et|strong="G2532" il monta|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G1537" puits|strong="G5421" une fumée|strong="G2586" comme|strong="G5613" la fumée|strong="G2586" d'une grande|strong="G3173" fournaise|strong="G2575" et|strong="G2532" le soleil|strong="G2246" et|strong="G2532" l' air|strong="G109" furent obscurcis|strong="G4654" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1537" la fumée|strong="G2586" du puits|strong="G5421" ³ |strong="G2532" De|strong="G1537" la fumée|strong="G2586" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" des sauterelles|strong="G200" qui se répandirent sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" il leur|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" un pouvoir|strong="G1849" comme|strong="G5613" le pouvoir|strong="G1849" qu' ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" les scorpions|strong="G4651" de la terre|strong="G1093" ⁴ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" fut dit|strong="G4483" x-morph="strongMorph:TG5681" de ne point|strong="G3363" faire de mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5661" à l' herbe|strong="G5528" de la terre|strong="G1093" ni|strong="G3761" à aucune|strong="G3956" verdure|strong="G5515" ni|strong="G3761" à aucun|strong="G3956" arbre|strong="G1186" mais|strong="G1508" seulement|strong="G3441" aux hommes|strong="G444" qui|strong="G3748" n' avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" pas|strong="G3756" le sceau|strong="G4973" de Dieu|strong="G2316" sur|strong="G1909" le|strong="G846" front|strong="G3359" ⁵ Il|strong="G2532" leur|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" non|strong="G3363" de les|strong="G846" tuer|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5725" mais|strong="G235" |strong="G2443" de les tourmenter|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5686" pendant cinq|strong="G4002" mois|strong="G3376" et|strong="G2532" le tourment|strong="G929" |strong="G846" qu'elles causaient était comme|strong="G5613" le tourment|strong="G929" que cause le scorpion|strong="G4651" quand|strong="G3752" il pique|strong="G3817" x-morph="strongMorph:TG5661" un homme|strong="G444" ⁶ |strong="G2532" En|strong="G1722" ces|strong="G1565" jours- là|strong="G2250" les hommes|strong="G444" chercheront|strong="G2212" x-morph="strongMorph:TG5692" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" ils ne la|strong="G846" trouveront|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" |strong="G2532" ils désireront|strong="G1937" x-morph="strongMorph:TG5692" mourir|strong="G599" x-morph="strongMorph:TG5629" et|strong="G2532" la mort|strong="G2288" fuira|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5695" loin d|strong="G575" eux|strong="G846" ⁷ Ces|strong="G2532" sauterelles|strong="G200" ressemblaient|strong="G3667" |strong="G3664" à des chevaux|strong="G2462" préparés|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5772" pour|strong="G1519" le combat|strong="G4171" |strong="G2532" il y avait sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" têtes|strong="G2776" comme|strong="G5613" des couronnes|strong="G4735" semblables|strong="G3664" à de l' or|strong="G5557" et|strong="G2532" leurs|strong="G846" visages|strong="G4383" étaient comme|strong="G5613" des visages|strong="G4383" d' hommes|strong="G444" ⁸ Elles|strong="G2532" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" des cheveux|strong="G2359" comme|strong="G5613" des cheveux|strong="G2359" de femmes|strong="G1135" et|strong="G2532" leurs|strong="G846" dents|strong="G3599" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" comme|strong="G5613" des dents de lions|strong="G3023" ⁹ Elles|strong="G2532" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" des cuirasses|strong="G2382" comme|strong="G5613" des cuirasses|strong="G2382" de fer|strong="G4603" et|strong="G2532" le bruit|strong="G5456" de leurs|strong="G846" ailes|strong="G4420" était comme|strong="G5613" un bruit|strong="G5456" de chars|strong="G716" à plusieurs|strong="G4183" chevaux|strong="G2462" qui courent|strong="G5143" x-morph="strongMorph:TG5723" au|strong="G1519" combat|strong="G4171" ¹⁰ Elles|strong="G2532" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" des queues|strong="G3769" semblables|strong="G3664" à des scorpions|strong="G4651" et|strong="G2532" des aiguillons|strong="G2759" et|strong="G2532" c'est dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" queues|strong="G3769" qu' était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" le|strong="G846" pouvoir|strong="G1849" de faire du mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5658" aux hommes|strong="G444" pendant cinq|strong="G4002" mois|strong="G3376" ¹¹ Elles|strong="G2532" avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" sur|

strong="G1909" elles|strong="G848" comme roi|strong="G935" l' ange|strong="G32" de l' abîme|
 strong="G12" nommé|strong="G846" |strong="G3686" en hébreu|strong="G1447" Abaddon|strong="G3"
 et|strong="G2532" en|strong="G1722" grec|strong="G1673" |strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3686" Apollyon|strong="G623" ¹² Le premier|strong="G3391"
 malheur|strong="G3759" est passé|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il vient|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5736" encore|strong="G2089" deux|strong="G1417" malheurs|strong="G3759"
 après|strong="G3326" cela|strong="G5023" ¹³ Le|strong="G2532" sixième|strong="G1623" ange|
 strong="G32" sonna|strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5656" de la trompette. Et|
 strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" une|strong="G3391" voix|
 strong="G5456" venant|strong="G1537" des quatre|strong="G5064" cornes|strong="G2768" de l' autel|
 strong="G2379" d' or|strong="G5552" qui|strong="G3588" est devant|strong="G1799" Dieu|
 strong="G2316" ¹⁴ et disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" au sixième|
 strong="G1623" ange|strong="G32" qui|strong="G3739" avait|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5707" la trompette|strong="G4536" Délie|strong="G3089" x-
 morph="strongMorph:TG5657" les quatre|strong="G5064" anges|strong="G32" qui sont|strong="G3588"
 liés|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5772" sur|strong="G1909" le grand|strong="G3173"
 fleuve|strong="G4215" d' Euphrate|strong="G2166" ¹⁵ Et|strong="G2532" les quatre|strong="G5064"
 anges|strong="G32" qui|strong="G3588" étaient prêts|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5772"
 pour|strong="G1519" l' heure|strong="G5610" |strong="G2532" le jour|strong="G2250" |
 strong="G2532" le mois|strong="G3376" et|strong="G2532" l' année|strong="G1763" furent déliés|
 strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5681" afin|strong="G2443" qu'ils tuassent|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5725" le tiers|strong="G5154" des hommes|strong="G444" ¹⁶ Le|
 strong="G2532" nombre|strong="G706" des cavaliers|strong="G2461" de l' armée|strong="G4753" était
 de deux|strong="G1417" myriades|strong="G3461" de myriades|strong="G3461" |strong="G2532" j' en|
 strong="G846" entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" le nombre|strong="G706" ¹⁷
 Et|strong="G2532" ainsi|strong="G3779" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" les
 chevaux|strong="G2462" dans|strong="G1722" la vision|strong="G3706" et|strong="G2532" ceux qui
 les|strong="G1909" |strong="G846" montaient|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" ayant|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des cuirasses|strong="G2382" couleur de feu|
 strong="G4447" |strong="G2532" d' hyacinthe|strong="G5191" et|strong="G2532" de soufre|
 strong="G2306" |strong="G2532" Les têtes|strong="G2776" des chevaux|strong="G2462" étaient
 comme|strong="G5613" des têtes|strong="G2776" de lions|strong="G3023" et|strong="G2532" de|
 strong="G1537" leurs|strong="G846" bouches|strong="G4750" il sortait|strong="G1607" x-
 morph="strongMorph:TG5736" du feu|strong="G4442" |strong="G2532" de la fumée|strong="G2586" et|
 strong="G2532" du soufre|strong="G2303" ¹⁸ Le tiers|strong="G5154" des hommes|strong="G444" fut
 tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G5259" ces|strong="G5130" trois|
 strong="G5140" fléaux, par|strong="G1537" le feu|strong="G4442" |strong="G2532" par|
 strong="G1537" la fumée|strong="G2586" et|strong="G2532" par|strong="G1537" le soufre|
 strong="G2303" qui|strong="G3588" sortaient|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" de|
 strong="G1537" leurs|strong="G846" bouches|strong="G4750" ¹⁹ Car|strong="G1063" le|
 strong="G846" pouvoir|strong="G1849" des chevaux était|strong="G1526" x-
 morph="strongMorph:TG5748" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" bouches|strong="G4750" et|
 strong="G2532" dans|strong="G1722" leurs|strong="G846" queues|strong="G3769" |strong="G1063"
 leurs|strong="G846" queues|strong="G3769" étaient semblables|strong="G3664" à des serpents|
 strong="G3789" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des têtes|strong="G2776" et|
 strong="G2532" c'est avec|strong="G1722" elles|strong="G846" qu'ils faisaient du mal|strong="G91" x-
 morph="strongMorph:TG5719" ²⁰ Les|strong="G2532" autres|strong="G3062" hommes|strong="G444"
 qui|strong="G3739" ne furent pas|strong="G3756" tués|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5681"
 par|strong="G1722" ces|strong="G5025" fléaux|strong="G4127" ne se repentirent|strong="G3340" x-
 morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3777" des|strong="G1537" oeuvres|strong="G2041" de
 leurs|strong="G846" mains|strong="G5495" de manière à ne point|strong="G3363" adorer|
 strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5661" les démons|strong="G1140" et|strong="G2532" les
 idoles|strong="G1497" d' or|strong="G5552" |strong="G2532" d' argent|strong="G693" |strong="G2532"
 d' airain|strong="G5470" |strong="G2532" de pierre|strong="G3035" et|strong="G2532" de bois|
 strong="G3585" qui|strong="G3739" ne peuvent|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" ni|
 strong="G3777" voir|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5721" ni|strong="G3777" entendre|
 strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5721" ni|strong="G3777" marcher|strong="G4043" x-
 morph="strongMorph:TG5721" ²¹ et|strong="G2532" ils ne se repentirent|strong="G3340" x-
 morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" leurs|strong="G846" meurtres|
 strong="G5408" ni|strong="G3777" de|strong="G1537" leurs|strong="G846" enchantements|

strong="G5331" ni|strong="G3777" de|strong="G1537" leur|strong="G846" impudicité|strong="G4202" ni|strong="G3777" de|strong="G1537" leurs|strong="G846" vols|strong="G2809"

Revelation 9:1

Déclaration de connexion:

Le cinquième des sept anges commence à sonner sa trompette.

J'ai vu une étoile du ciel qui était tombée

Jean a vu l'étoile après sa chute. Il n'a pas regardé si tomber.

la clé de l'arbre de la fosse sans fond

«La clé qui ouvre le puits de la fosse sans fond»

le puits du puits sans fond

Les significations possibles sont 1) «arbre» est une autre façon de se référer à la fosse et la décrit comme longue et étroite, ou 2) «arbre» se réfère à l'ouverture de la fosse.

le puits sans fond

Ceci est un trou étroit extrêmement profond. Les significations possibles sont 1) la fosse n'a pas de fond; il continue pour descendre plus loin ou 2) la fosse est si profonde que c'est comme si elle n'avait pas de fond.

comme la fumée d'un énorme four

Un énorme four dégage une grande quantité de fumée épaisse et sombre. AT: «comme la grande quantité de fumée qui vient d'un énorme four» (Voir: Simile) 160 traductionNotes Apocalypse 9: 1-2

devenu sombre

"Est devenu sombre"

Revelation 9:3

sauterelles

insectes qui volent ensemble en grands groupes. Les gens les craignent car ils peuvent manger toutes les feuilles jardins et sur les arbres. (Voir: Traduire les inconnus)

pouvoir comme celui des scorpions

Les scorpions ont la capacité de piquer et d'empoisonner d'autres animaux et personnes. AT: "la capacité de piquer les gens comme les scorpions font »(voir: Connaissances supposées et informations implicites)

scorpions

petits insectes avec des stingers toxiques sur leurs queues. Leur piqûre est extrêmement douloureuse et la douleur dure longtemps. (Voir: Traduire les inconnus)

On leur a dit de ne pas endommager l'herbe sur

la terre ou toute plante verte ou arbre Les criquets pèlerins étaient une menace terrible pour les gens, car lorsqu'ils essaient, ils peuvent manger tous les l'herbe et toutes les feuilles des plantes et des arbres. On a dit à ces criquets de ne pas le faire.

mais seulement les gens

La phrase «endommager» ou «nuire» est comprise. AT: «mais seulement pour nuire aux personnes» (Voir: Ellipsis) 162 traductionNotes Apocalypse 9: 3-4

le sceau de Dieu

Le mot «sceau» fait ici référence à un outil utilisé pour appuyer une marque sur un sceau de cire. Dans ce cas, le l'outil serait utilisé pour marquer le peuple de Dieu. Voyez comment vous avez traduit «sceau» dans Apocalypse 7: 3 . AT: "le marqueur de Dieu" ou "cachet de Dieu" (voir: métonymie)

les fronts

Le front est le haut du visage, au-dessus des yeux.

Revelation 9:5

Ils n'ont pas reçu la permission

«Ils» fait référence aux criquets. (Apocalypse 9:03)

ces gens

les gens que les criquets piquent

mais seulement pour les torturer

Ici, les mots «autorisation donnée» sont compris. AT: «mais seulement donné la permission de torturer eux »(voir: Ellipsis)

les torturer pendant cinq mois

Les criquets seraient autorisés à le faire pendant cinq mois.

les torturer

«Les faire souffrir terriblement»

la piqûre d'un scorpion

Un scorpion est un petit insecte avec un dard toxique au bout de sa longue queue. La piqûre peut causer douleur sévère ou même la mort. 164 traductionNotes Apocalypse 9: 5-6

les gens vont chercher la mort, mais ne le trouveront pas

Cela peut être reformulé pour supprimer le nom abstrait «décès». AT: «les gens vont essayer de trouver un moyen de mourir, mais ne le trouvera pas »ou« les gens vont essayer de se tuer, mais ne

trouveront pas le moyen de mourir »(voir: Noms abstraits)

va grandement désirer mourir

"Voudra beaucoup mourir" ou "souhaitera qu'ils puissent mourir"

la mort s'enfuira d'eux

Jean parle de la mort comme s'il s'agissait d'une personne ou d'un animal qui pourrait s'enfuir. AT: "ils ne seront pas capable de mourir »ou« ils ne mourront pas »(voir: personnification)

Revelation 9:7

Informations générales:

Ces criquets ne ressemblaient pas à des criquets ordinaires. Jean les décrit en disant comment certaines parties ressemblait à d'autres choses.

couronnes d'or

C'étaient des ressemblances de guirlandes de rameaux d'olivier ou de feuilles de laurier, martelées en or. Exemples effectivement faites de feuilles ont été données aux athlètes victorieux à porter sur la tête.

Revelation 9:10

Ils avaient des queues

Le mot «ils» fait référence aux criquets.

avec des stingers comme les scorpions

Un scorpion est un petit insecte avec un dard toxique au bout de sa longue queue. La piqûre peut causer douleur sévère ou même la mort. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 9: 6 . AT: "avec les stingers comme les scorpion stingers »ou« avec des stingers qui pourraient causer une douleur terrible en tant que morsures de scorpion can »(Voir: Simile)

dans leurs queues ils avaient le pouvoir de faire du mal aux gens pendant cinq mois

Les significations possibles sont 1) ils ont eu le pouvoir pendant cinq mois de faire du mal aux gens ou 2) ils ont pu piquer les gens et les gens souffriraient pendant cinq mois.

le puits sans fond

Ceci est un trou étroit extrêmement profond. Les significations possibles sont 1) la fosse n'a pas de fond; il continue pour descendre plus loin ou 2) la fosse est si profonde que c'est comme si elle n'avait pas de fond. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 9: 1 .

Abaddon... Apollyon

Les deux noms signifient «Destroyer». (Voir: Comment traduire des noms et copier ou emprunter des mots) 168 traductionNotes Apocalypse 9: 10-12

il y a encore deux catastrophes à venir

Exister dans le futur est considéré comme venant. (Voir: métaphore)

Revelation 9:13

Déclaration de connexion:

Le sixième des sept anges commence à sonner sa trompette.

J'ai entendu une voix venir

La voix se réfère à celui qui parlait. Jean ne dit pas qui était l'orateur, mais il peut ont été Dieu. AT: "J'ai entendu quelqu'un parler" (Voir: Synecdoche)

cornes de l'autel d'or

Ce sont des extensions en forme de corne à chacun des quatre coins du haut de l'autel.

La voix a dit

La voix fait référence à l'orateur. AT: "L'orateur a dit" (Voir: Synecdoche)

Les quatre anges qui avaient été préparés pour cette année-là ont été libérés

Cela peut être indiqué avec une forme active. AT: «L'ange a libéré les quatre anges qui avaient été préparé pour... cette année »(voir: actif ou passif)

Les quatre anges préparés

Cela peut être indiqué avec une forme active. AT: "Les quatre anges que Dieu avait préparés" (voir: Active ou passif) 170 traductionNotes Apocalypse 9: 13-15

pour cette heure, ce jour, ce mois et cette année

Ces mots sont utilisés pour montrer qu'il y a un moment choisi, et pas n'importe lequel. AT: "pour cette heure exacte »(Voir: Parallélisme)

Revelation 9:16

Informations générales:

Soudain, 200 000 000 soldats à cheval apparaissent dans la vision de Jean. Jean ne parle plus à propos des quatre anges mentionnés dans le verset précédent.

200 000 000

Certains moyens d'exprimer cela sont: «deux cent millions» ou «deux cent mille milliers» ou "Vingt mille fois dix mille." Si votre langue n'a pas de numéro spécifique pour cela, Vous pouvez aussi voir comment vous avez traduit un grand nombre similaire dans Apocalypse 5:11 . (Voir: Nombres)

rouge vif

"Rouge comme le feu" ou "rouge vif". Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 6: 3 .

jaune sulfureux

"Jaune comme le soufre" ou "jaune vif comme le soufre"

du feu, de la fumée et du soufre sortaient de leur bouche

«Le feu, la fumée et le soufre sont sortis de leur bouche» 171 traductionNotes Apocalypse 9: 16-17

Revelation 9:18

Déclaration de connexion:

Jean continue à décrire les chevaux et les plaies provoquées sur l'humanité.

Un tiers de la population

"Un tiers des gens." Voyez comment vous avez traduit "Un tiers" dans Apocalypse 8: 7 . (Voir: Fractions)

Car le pouvoir des chevaux était dans leurs bouches et dans leurs queues

Le nom abstrait «pouvoir» peut être traduit par un adjectif. AT: «Car c'était la bouche des chevaux et des queues si puissantes »ou« car ce sont les queues et les queues des chevaux qui ont pu faire mal personnes »(voir: noms abstraits)

Revelation 9:20

ceux qui n'ont pas été tués par ces fléaux

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «ceux que les plaies n'avaient pas tués» (Voir: Actif ou Passif)

des choses qui ne peuvent pas voir, entendre ou marcher

Cette phrase nous rappelle que les idoles ne sont pas vivantes et ne méritent pas d'être adorées. Mais les gens n'a pas cessé de les adorer. AT: "même si les idoles ne peuvent pas voir, entendre ou marcher" (Voir: Distinguer plutôt qu'informer ou rappeler)

Translation Questions

Revelation 9:1

Quel genre d'étoile Jean a-t-il vu quand la cinquième trompette a été soufflée? Qu'a fait l'étoile?

Lorsque la cinquième trompette a été soufflée, Jean a vu une étoile du ciel tombée sur la terre .L'étoile a ouvert le puits l'abîme éternel.

Revelation 9:3

Qu'est qu'on a dit aux criquets de la fosse?

On a dit aux criquets de ne pas endommager la terre, mais seules les personnes qui n'en avaient pas eu le sceau de Dieu.

Revelation 9:5

Qu'est-ce que les personnes torturées par les sauterelles chercheraient mais ne trouveraient pas?

Les personnes torturées par les sauterelles chercheraient la mort, mais ne la trouveraient pas.

Revelation 9:7

A quel bruit ressemblaient les ailes des sauterelles ?

Le bruit des ailes des sauterelles ressemblait au bruit émis par de nombreux chars et les chevaux qui courent dans la bataille.

Revelation 9:10

Qui était le roi sur les sauterelles? Que s'est-il passé après que la cinquième trompette eut été soufflée?

Le roi des sauterelles était Abaddon, ou en grec Apollyon, l'ange de la fosse. Le premier malheur était passé après la cinquième trompette.

Revelation 9:13

Quelle voix Jean a-t-il entendu quand la sixième trompette a été soufflée? Qu'ont fait les quatre anges quand ils ont entendu la voix?

Quand la sixième trompette a été soufflée, Jean a entendu une voix venant de l'autel d'or qui est devant Dieu. Quand ils ont entendu la voix, les quatre anges ont été libérés pour tuer un tiers de l'humanité.

Revelation 9:16

Combien de soldats à cheval Jean a-t-il vu?

Jean a vu 200 000 000 soldats à cheval.

Revelation 9:18

Quelles plaies ont tué un tiers des gens?

Les fléaux du feu, de la fumée et du soufre de la bouche des chevaux ont tué un tiers des hommes.

Revelation 9:20

Comment les personnes non tuées par les fléaux ont-elles réagi?

Les personnes non tuées par les fléaux ne se sont pas repenties de leurs œuvres et ne se sont pas arrêtées d'adorer les démons.

Chapter 9

¹ Ensuite, le cinquième ange sonna sa trompette. Je vis une étoile qui était tombée du ciel sur la terre. La clé du puits de l'abîme lui fut donnée. ² Il ouvrit le puits de l'abîme et une colonne de fumée s'éleva, semblable à celle d'une grande fournaise. Le soleil et l'air devinrent noir par la fumée qui montait du puits. ³ Hors de la fumée, des sauterelles sortirent et s'abatirent sur la terre et il leur fut donné un pouvoir semblable à celui des scorpions sur la terre. ⁴ Il leur fut ordonné de ne pas endommager l'herbe de la terre ni aucune verdure ni aucun arbre; mais qu'ils fassent du mal uniquement à ceux qui ne reçurent pas le sceau de Dieu sur leurs fronts. ⁵ Il ne reçurent pas la permission de tuer ces gens, mais juste de les tourmenter pendant cinq mois. Leur souffrance serait semblable à la piqûre d'un scorpion lorsqu'il pique quelqu'un. ⁶ En ces jours, les gens chercheront la mort mais ils ne la trouveront pas. Ils désireront ardemment la mort mais elle fuira loin d'eux. ⁷ Les sauterelles ressemblaient aux chevaux préparés pour la guerre. Ils portaient sur leurs têtes des choses semblables à des couronnes d'or et leurs visages étaient comme des visages humains. ⁸ Ils avaient une chevelure semblable à celle des femmes et des dents comme celles des lions. ⁹ Ils portaient des cuirasses semblables à des cuirasses en fer et le son des battements de leurs ailes était comparable aux bruits de plusieurs chariots et chevaux courant au combat. ¹⁰ Leurs queues ressemblaient à des aiguillons de scorpions; dans leurs queues, ils avaient le pouvoir de faire du mal aux gens pendant cinq mois. ¹¹ Ils avaient pour chef l'ange des profondeurs et de l'abîme. Son nom en hébreu était Abaddon et Apollyon en grec. ¹² Le premier malheur est passé. Regarde! Après ces choses, il y a deux catastrophes sur le point de venir. ¹³ Le sixième ange sonna sa trompette, et j'entendis une voix venant des cornes de l'autel d'or qui est présent devant Dieu. ¹⁴ La voix dit au sixième ange qui avait la trompette: « Libère les quatre anges qui sont liés au grand fleuve Euphrate. » ¹⁵ Les quatre anges qui étaient préparés pour cette heure précise, ce jour, ce mois, et cette année étaient libérés pour détruire le tiers de l'humanité. ¹⁶ Le nombre des soldats à cheval était de 200 000 000. J'entendis leur nombre. ¹⁷ Voici comment je vis les chevaux et ceux qui les montaient dans ma vision: Leur cuirasse était de couleur rouge-feu, bleu sombre et jaune-sulfureux. Les têtes des chevaux ressemblaient à celles des lions, et de leurs bouches sortaient du feu, de la fumée et du soufre. ¹⁸ Le tiers des personnes fut tué par ces trois fléaux: le feu, la fumée et le soufre qui sortaient de leurs bouches. ¹⁹ Car le pouvoir des chevaux était dans leurs bouches et dans leurs queues. En effet, leurs queues étaient comme des serpents et avaient des têtes avec lesquelles ils infligeaient des plaies aux gens. ²⁰ Le reste de l'humanité, ceux qui ne furent pas tués par ces fléaux ne se repentirent pas des œuvres qu'ils avaient faites, ni ne cessèrent d'adorer les démons et les idoles d'or, d'argent, de bronze, de pierre et de bois: des choses qui ne peuvent ni voir, ni entendre, ni marcher. ²¹ Et ils ne se repentirent pas non plus de leurs meurtres, de leur sorcellerie, de leur immoralité sexuelle, ni de leur escroquerie.

Chapter 10

¹ Je|strong="G2532" vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" un autre|strong="G243" ange|strong="G32" puissant|strong="G2478" qui descendait|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" enveloppé|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" d'une nuée|strong="G3507" |strong="G2532" au- dessus|strong="G1909" de sa|strong="G846" tête|strong="G2776" était l'arc-en- ciel|strong="G2463" et|strong="G2532" son|strong="G846" visage|strong="G4383" était comme|strong="G5613" le soleil|strong="G2246" et|strong="G2532" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" comme|strong="G5613" des colonnes|strong="G4769" de feu|strong="G4442" ² Il|strong="G2532" tenait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" main|strong="G5495" un petit livre|strong="G974" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" Il posa|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" pied|strong="G4228" droit|strong="G1188" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" et|strong="G1161" son pied gauche|strong="G2176" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ³ et|strong="G2532" il cria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" comme|strong="G5618" rugit|strong="G3455" x-morph="strongMorph:TG5736" un lion|strong="G3023" |strong="G2532" Quand|strong="G3753" il cria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" les sept|strong="G2033" tonnerres|strong="G1027" firent entendre|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs|strong="G1438" voix|strong="G5456" ⁴ Et|strong="G2532" quand|strong="G3753" les sept|strong="G2033" tonnerres|strong="G1027" eurent fait entendre|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" leurs|strong="G1438" voix|strong="G5456" j' allais|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5707" écrire|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5721" et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" une voix|strong="G5456" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3427" Scelle|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5657" ce qu|strong="G3739" dit|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" les sept|strong="G2033" tonnerres|strong="G1027" et|strong="G2532" ne l|strong="G5023" écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" ⁵ Et|strong="G2532" l' ange|strong="G32" que|strong="G3739" je voyais|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" leva|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" main|strong="G5495" droite vers|strong="G1519" le ciel|strong="G3772" ⁶ et|strong="G2532" jura|strong="G3660" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1722" celui qui vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" qui a créé|strong="G2936" x-morph="strongMorph:TG5656" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les choses qui y sont|strong="G1722" |strong="G846" |strong="G2532" la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" les choses qui y sont|strong="G1722" |strong="G846" et|strong="G2532" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" les choses qui y sont|strong="G1722" |strong="G846" qu|strong="G3754" n'y aurait|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" plus|strong="G3756" |strong="G2089" de temps|strong="G5550" ⁷ mais|strong="G235" qu' aux|strong="G1722" jours|strong="G2250" de la voix|strong="G5456" du septième|strong="G1442" ange|strong="G32" quand|strong="G3752" il sonnerait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5725" |strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5721" de la trompette, |strong="G2532" le mystère|strong="G3466" de Dieu|strong="G2316" s' accomplirait|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5686" comme|strong="G5613" il l'a annoncé|strong="G2097" x-morph="strongMorph:TG5656" à ses|strong="G1438" serviteurs|strong="G1401" les prophètes|strong="G4396" ⁸ Et|strong="G2532" la voix|strong="G5456" que|strong="G3739" j'avais entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" me|strong="G3326" |strong="G1700" parla|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" de nouveau|strong="G3825" et|strong="G2532" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5720" prends|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5628" le petit livre|strong="G974" |strong="G3588" ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" la main|strong="G5495" de l' ange|strong="G32" qui|strong="G3588" se tient debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ⁹ Et|strong="G2532" j' allai|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" l' ange|strong="G32" en lui|strong="G846" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" de me|strong="G3427" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" le petit livre|strong="G974" Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Prends|strong="G2983" x-

morph="strongMorph:TG5628" et|strong="G2532" avale|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5628" le|strong="G846" il|strong="G2532" sera amer|strong="G4087" x-morph="strongMorph:TG5692" à tes|strong="G4675" entrailles|strong="G2836" mais|strong="G235" dans|strong="G1722" ta|strong="G4675" bouche|strong="G4750" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" doux|strong="G1099" comme|strong="G5613" du miel|strong="G3192" ¹⁰ Je|strong="G2532" pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" le petit livre|strong="G974" de|strong="G1537" la main|strong="G5495" de l' ange|strong="G32" et|strong="G2532" je l|strong="G846" avalai|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" il fut|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" dans|strong="G1722" ma|strong="G3450" bouche|strong="G4750" doux|strong="G1099" comme|strong="G5613" du miel|strong="G3192" mais|strong="G2532" quand|strong="G3753" je l|strong="G846" avalé|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5627" mes|strong="G3450" entrailles|strong="G2836" furent remplies d' amertume|strong="G4087" x-morph="strongMorph:TG5681" ¹¹ Puis|strong="G2532" on me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" que tu|strong="G4571" prophétises|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5658" de nouveau|strong="G3825" sur|strong="G1909" beaucoup|strong="G4183" de peuples|strong="G2992" |strong="G2532" de nations|strong="G1484" |strong="G2532" de langues|strong="G1100" et|strong="G2532" de rois|strong="G935"

Revelation 10:1

Informations générales:

Jean commence à décrire une vision d'un ange puissant tenant un rouleau. Dans la vision de Jean, il regarde ce qui se passe de la terre. Cela se passe entre le souffle du sixième et du septième trompettes.

Il a été vêtu d'un nuage

Jean parle de l'ange comme s'il portait un nuage comme vêtement. Cette expression peut être compris comme métaphore. Cependant, parce que des choses très inhabituelles ont souvent été vues dans les visions, pourrait être compris comme une déclaration littéralement vraie dans son contexte. (Voir: métaphore)

Son visage était comme le soleil

Jean compare la luminosité de son visage à la luminosité du soleil. AT: «Son visage était brillant comme le soleil »(Voir: Simile)

ses pieds étaient comme des piliers de feu

Le mot «pieds» fait référence aux jambes. AT: "ses jambes étaient comme des piliers de feu" (voir: métonymie)

Il a mis son pied droit sur la mer et son pied gauche sur la terre

"Il s'est tenu avec son pied droit sur la mer et son pied gauche sur la terre" 178 TraductionNotes Apocalypse 10: 1-2

Revelation 10:3

Puis il a crié

"Alors l'ange a crié"

les sept tonnerres ont parlé

Le tonnerre est décrit comme si c'était une personne qui pouvait parler. AT: "les sept tonnerres

ont fait bruyant "ou" le tonnerre a retenti très fort sept fois "

sept tonnerres

On parle de tonnerre sept fois comme s'il s'agissait de sept «foudres» différents.

mais j'ai entendu une voix du ciel

Le mot «voix» fait référence à des mots prononcés par une personne autre que l'ange. AT: "mais j'ai entendu quelqu'un parler du ciel »(Voir: Synecdoche)

Revelation 10:5

leva la main droite vers le ciel

Il l'a fait pour montrer qu'il jurait par Dieu. (Voir: Action symbolique)

Il a juré par celui qui vit pour toujours et à jamais

"Il a demandé que ce qu'il allait dire serait confirmé par celui qui vit pour toujours et déjà"

celui qui vit pour toujours et à jamais .

Ici «l'un» se réfère à Dieu

Il n'y aura plus de retard

"Il n'y aura plus d'attente" ou "Dieu ne tardera pas"

le mystère de Dieu sera accompli

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu accomplira son mystère" ou "Dieu complétera son plan secret »(voir: actif ou passif) 182 traductionNotes Apocalypse 10: 5-7

Revelation 10:8

Déclaration de connexion:

Jean entend la voix du ciel, qu'il avait entendue dans Apocalypse 10: 4 , lui parler à nouveau.

La voix que j'ai entendue du ciel

Le mot «voix» fait référence à l'orateur. AT: "Celui que j'ai entendu parle du ciel" ou "Celui qui m'avait parlé du ciel »(Voir: Synecdoche)

J'ai entendu

Jean entendu

Il m'a dit

"L'ange m'a dit"

faire... amer

«Faire... aigre» ou «faire... acide». Cela se rapporte à un mauvais goût de l'estomac après avoir mangé quelque chose Ce n'est pas bien. 184 traductionNotes Apocalypse 10: 8-9

Revelation 10:10

langues

Cela fait référence aux personnes qui parlent les langues. AT: «beaucoup de communautés linguistiques» ou «beaucoup groupes de personnes qui parlent leur propre langue »(Voir: Métonymie)

Translation Questions

Revelation 10:1

À quoi ressemblaient le visage et les pieds du puissant ange que Jean a vu? Comment se tenait l'ange?

L'ange avait un visage comme le soleil et les pieds comme des piliers de feu. L'ange se tenait debout avec son pied droit sur la mer et son pied gauche sur la terre.

Revelation 10:3

Qu'est-ce que Jean a été dit de ne pas écrire?

Jean a été dit de ne pas écrire ce que les sept tonnerres ont dit.

Revelation 10:5

Par qui le puissant ange a-t-il juré? Qu'est-ce que le puissant ange dit qu'il ne serait plus retardé?

Le puissant ange a juré par celui qui vit pour toujours, qui a créé le paradis, la terre et la mer.

L'ange a dit que quand la septième trompette a été soufflée, il n'y aurait plus de retard, mais le mystère de Dieu serait accompli.

Revelation 10:8

Qu'est-ce que Jean a été dit de prendre du puissant ange? Qu'est-ce que l'ange a dit que se passerait quand Jean mangeait le rouleau?

Jean a été dit de prendre un rouleau ouvert de l'ange. L'ange a dit que le rouleau serait doux dans la bouche de Jean, mais amer dans son estomac

Revelation 10:10

Après avoir mangé le rouleau, on a dit à Jean de prophétiser sur quoi?

On a dit à Jean de prophétiser sur de nombreux peuples, nations, langues et rois.

Chapter 10

¹ Alors, je vis un autre ange puissant descendre du ciel. Il était enveloppé par une nuée, et il y avait un arc-en-ciel au dessus de sa tête. Son visage était comme le soleil et ses pieds étaient comme des piliers de feu. ² Il tenait un petit rouleau ouvert dans sa main et il posa son pied droit sur la mer et son pied gauche sur la terre. ³ Puis il cria d'une voix forte comme celle d'un lion rugissant et quand il cria, les sept tonnerres retentirent avec leur son. ⁴ Quand les sept tonnerres eurent retenti avec leur son, j'étais sur le point d'écrire, mais j'entendis une voix venant du ciel disant: «Gardes secret ce que les sept tonnerres ont dit. Ne les mets par écrit.» ⁵ Ensuite, l'ange que je vis se tenant sur la mer et sur la terre, leva sa main droite au ciel. ⁶ Il jura par celui qui vit à jamais, qui a créé le ciel et tout ce qui s'y trouve, la terre et tout ce qui s'y trouve, et la mer et tout ce qu'elle renferme, et l'ange dit: «Il n'y aura plus de temps. ⁷ Mais au jour où le septième ange sera sur le point de sonner sa trompette, le mystère de Dieu sera accompli tout comme il l'avait proclamé à ses serviteurs les prophètes.» ⁸ La voix que j'entendis du ciel s'adressa à moi encore: «vas, prends le rouleau ouvert qui est dans la main de l'ange qui se tient sur la mer et sur la terre.» ⁹ Alors, j'allai auprès de l'ange et je lui demandai de me donner le petit rouleau. Il me dit: «prends le rouleau et manges le. Il sera amer dans ton ventre mais dans ta bouche, il sera aussi doux que le miel.» ¹⁰ Je pris le petit rouleau de la main de l'ange et le mangeai. Il était aussi doux que le miel dans ma bouche mais une fois que j'eus fini de le manger, mon ventre devint amer. ¹¹ Alors, quelqu'un me dit: «Tu dois prophétiser encore sur plusieurs peuples, nations, langues et rois.»

Chapter 11

¹ On|strong="G2532" me|strong="G3427" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" un roseau|strong="G2563" semblable|strong="G3664" à une verge|strong="G4464" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Lève- toi|strong="G1453" x-morph="strongMorph:TG5669" et|strong="G2532" mesure|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5657" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" l'autel|strong="G2379" et|strong="G2532" ceux qui y|strong="G1722" |strong="G846" adorent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5723" ² Mais|strong="G2532" le parvis|strong="G833" extérieur|strong="G3588" |strong="G1855" |strong="G2081" du temple|strong="G3485" laisse|strong="G1544" x-morph="strongMorph:TG5628" en dehors|strong="G1854" et|strong="G2532" ne le|strong="G846" mesure|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" car|strong="G3754" il a été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" aux nations|strong="G1484" et|strong="G2532" elles fouleront aux pieds|strong="G3961" x-morph="strongMorph:TG5692" la ville|strong="G4172" sainte|strong="G40" pendant quarante|strong="G5062" deux|strong="G1417" mois|strong="G3376" ³ Je|strong="G2532" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" à mes|strong="G3450" deux|strong="G1417" témoins|strong="G3144" |strong="G2532" le pouvoir de prophétiser|strong="G4395" x-morph="strongMorph:TG5692" revêtus|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" de sacs|strong="G4526" pendant mille|strong="G5507" deux cent|strong="G1250" soixante|strong="G1835" jours|strong="G2250" ⁴ Ce|strong="G3778" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les deux|strong="G1417" oliviers|strong="G1636" et|strong="G2532" les deux|strong="G1417" chandeliers|strong="G3087" qui se tiennent|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" devant|strong="G1799" le Seigneur|strong="G2316" de la terre|strong="G1093" ⁵ Si|strong="G2532" quelqu'un|strong="G1536" veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" leur|strong="G846" faire du mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5658" du feu|strong="G4442" sort|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" de|strong="G1537" leur|strong="G846" bouche|strong="G4750" et|strong="G2532" dévore|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5719" leurs|strong="G846" ennemis|strong="G2190" et|strong="G2532" si|strong="G1536" quelqu'un veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5725" leur|strong="G846" faire du mal|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5658" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" qu'il soit tué|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5683" de cette manière|strong="G3779" ⁶ Ils|strong="G3778" ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" le pouvoir|strong="G1849" de fermer|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5658" le ciel|strong="G3772" afin qu'il ne tombe|strong="G1026" x-morph="strongMorph:TG5725" point|strong="G3363" de pluie|strong="G5205" pendant|strong="G1722" les jours|strong="G2250" de leur|strong="G846" prophétie|strong="G4394" et|strong="G2532" ils ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" le pouvoir|strong="G1849" |strong="G1909" de changer|strong="G4762" x-morph="strongMorph:TG5721" |strong="G846" les eaux|strong="G5204" en|strong="G1519" sang, |strong="G129" et|strong="G2532" de frapper|strong="G3960" x-morph="strongMorph:TG5658" la terre|strong="G1093" de toute|strong="G3956" espèce de plaie|strong="G4127" chaque|strong="G3740" fois|strong="G1437" qu'ils le voudront|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5661" ⁷ |strong="G2532" Quand|strong="G3752" ils auront achevé|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5661" leur|strong="G846" témoignage|strong="G3141" la bête|strong="G2342" qui monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1537" l'abîme|strong="G12" leur|strong="G3326" |strong="G846" fera|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" la guerre|strong="G4171" |strong="G2532" les|strong="G846" vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" les|strong="G846" tuera|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁸ Et|strong="G2532" leurs|strong="G846" cadavres|strong="G4430" seront sur|strong="G1909" la place|strong="G4113" de la grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" qui|strong="G3748" est appelée|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5743" dans un sens spirituel|strong="G4153" Sodome|strong="G4670" et|strong="G2532" Égypte|strong="G125" là|strong="G3699" même|strong="G2532" où leur|strong="G2257" Seigneur|strong="G2962" a été crucifié|strong="G4717" x-morph="strongMorph:TG5681" ⁹ Des|strong="G2532" hommes d'entre|strong="G1537" les peuples|strong="G2992" |strong="G2532" les tribus|strong="G5443" |strong="G2532" les langues|strong="G1100" et|strong="G2532" les nations|strong="G1484" verront|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5692" leurs|strong="G846" cadavres|strong="G4430" pendant trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" demi|strong="G2255" et|strong="G2532" ils ne permettront|strong="G863" x-morph="strongMorph:TG5692" pas|strong="G3756" que leurs|strong="G846" cadavres|strong="G4430" soient mis|strong="G5087" x-morph="strongMorph:TG5683" dans|strong="G1519" un sépulcre|strong="G3418" ¹⁰ Et|strong="G2532" à cause|strong="G1909" d'eux|strong="G846" les habitants|strong="G2730" x-

morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" se réjouiront|
 strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5692" et|strong="G2532" seront dans l' allégresse|
 strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5701" et|strong="G2532" ils s' enverront|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph:TG5692" des présents|strong="G1435" les uns aux autres|strong="G240" parce
 que|strong="G3754" ces|strong="G3778" deux|strong="G1417" prophètes|strong="G4396" ont
 tourmenté|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5656" les habitants|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ¹¹ |strong="G2532" Après|
 strong="G3326" les trois|strong="G5140" jours|strong="G2250" et|strong="G2532" demi|
 strong="G2255" un esprit|strong="G4151" de vie|strong="G2222" venant de|strong="G1537" Dieu|
 strong="G2316" entra|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5627" en|strong="G1909" eux|
 strong="G846" et|strong="G2532" ils se tinrent|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|
 strong="G1909" leurs|strong="G846" pieds|strong="G4228" et|strong="G2532" une grande|
 strong="G3173" crainte|strong="G5401" s' empara|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627"
 de|strong="G1909" ceux qui les|strong="G846" voyaient|strong="G2334" x-
 morph="strongMorph:TG5723" ¹² Et|strong="G2532" ils entendirent|strong="G191" x-
 morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" une voix|strong="G5456" |
 strong="G3173" qui leur|strong="G846" disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723"
 Montez|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5628" ici|strong="G5602" Et|strong="G2532" ils
 montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" au|strong="G1519" ciel|strong="G3772"
 dans|strong="G1722" la nuée|strong="G3507" et|strong="G2532" leurs|strong="G846" ennemis|
 strong="G2190" les|strong="G846" virent|strong="G2334" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹³ À|
 strong="G2532" cette heure|strong="G5610" là|strong="G1722" |strong="G1565" il y eut|
 strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un grand|strong="G3173" tremblement de terre|
 strong="G4578" et|strong="G2532" la dixième partie|strong="G1182" de la ville|strong="G4172" tomba|
 strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G2532" sept|strong="G2033" mille|
 strong="G5505" hommes|strong="G444" furent tués|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5681" |
 strong="G3686" dans|strong="G1722" ce tremblement de terre|strong="G4578" et|strong="G2532" les
 autres|strong="G3062" furent|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" effrayés|
 strong="G1719" et|strong="G2532" donnèrent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" gloire|
 strong="G1391" au Dieu|strong="G2316" du ciel|strong="G3772" ¹⁴ Le second|strong="G1208"
 malheur|strong="G3759" est passé|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" le troisième|strong="G5154" malheur|strong="G3759"
 vient|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" bientôt|strong="G5035" ¹⁵ Le|strong="G2532"
 septième|strong="G1442" ange|strong="G32" sonna|strong="G4537" x-morph="strongMorph:TG5656"
 de la trompette. Et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" dans|
 strong="G1722" le ciel|strong="G3772" de fortes|strong="G3173" voix|strong="G5456" qui disaient|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Le royaume|strong="G932" du monde|strong="G2889"
 est remis|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" à notre|strong="G2257" Seigneur|
 strong="G2962" et|strong="G2532" à son|strong="G846" Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" il
 régnera|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5692" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des
 siècles|strong="G165" ¹⁶ Et|strong="G2532" les vingt|strong="G1501" |strong="G2532" quatre|
 strong="G5064" vieillards|strong="G4245" qui|strong="G3588" étaient assis|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph:TG5740" devant|strong="G1799" Dieu|strong="G2316" sur|strong="G1909" leurs|
 strong="G846" trônes|strong="G2362" se prosternèrent|strong="G4098" x-
 morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" faces|strong="G4383" et|
 strong="G2532" ils adorèrent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" ¹⁷
 en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Nous te|strong="G4671" rendons grâces|
 strong="G2168" x-morph="strongMorph:TG5719" Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" tout-
 puissant|strong="G3841" qui|strong="G3588" es|strong="G3801" et|strong="G2532" qui étais|
 strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G3801" |
 strong="G2532" de ce que|strong="G3754" tu as saisi|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5758"
 ta|strong="G4675" grande|strong="G3173" puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" pris
 possession de ton règne|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" ¹⁸ Les|strong="G2532"
 nations|strong="G1484" se sont irritées|strong="G3710" x-morph="strongMorph:TG5681" et|
 strong="G2532" ta|strong="G4675" colère|strong="G3709" est venue|strong="G2064" x-
 morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" le temps|strong="G2540" est venu de juger|
 strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5683" les morts|strong="G3498" |strong="G2532" de
 récompenser|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G3408" tes|strong="G4675"
 serviteurs|strong="G1401" les prophètes|strong="G4396" |strong="G2532" les saints|strong="G40" et|
 strong="G2532" ceux qui craignent|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" ton|
 strong="G4675" nom|strong="G3686" les petits|strong="G3398" et|strong="G2532" les grands|
 strong="G3173" et|strong="G2532" de détruire|strong="G1311" x-morph="strongMorph:TG5658" ceux
 qui détruisent|strong="G1311" x-morph="strongMorph:TG5723" la terre|strong="G1093" ¹⁹ Et|

strong="G2532" le temple|strong="G3485" de Dieu|strong="G2316" dans|strong="G1722" le ciel|
 strong="G3772" fut ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5648" et|strong="G2532" l' arche|
 strong="G2787" de son|strong="G846" alliance|strong="G1242" apparut|strong="G3700" x-
 morph="strongMorph: TG5681" dans|strong="G1722" son|strong="G846" temple|strong="G3485" Et|
 strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" des éclairs|strong="G796" |
 strong="G2532" des voix|strong="G5456" |strong="G2532" des tonnerres|strong="G1027" |
 strong="G2532" un tremblement de terre|strong="G4578" et|strong="G2532" une forte|strong="G3173"
 grêle|strong="G5464"

Revelation 11:1

Informations générales:

Jean commence à décrire une vision de la réception d'une tige de mesure et de deux témoins que Dieu a nommés. Cette vision a également lieu entre le soufflage des sixième et septième trompettes.

Un roseau m'a été donné

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un m'a donné un roseau" (voir: actif ou passif)

donné à moi... on m'a dit

Les mots «moi» et «je» font référence à Jean.

ceux qui y adorent

«Compter ceux qui adorent dans le temple»

bafouer

traiter quelque chose comme inutile en marchant dessus

quarante-deux mois

"42 mois" (voir: numéros) 189 Apocalypse 11: 1-2 TraductionNotes

Revelation 11:3

Déclaration de connexion:

Dieu continue à parler à Jean.

pour 1,260 jours

«Pour mille deux cent soixante jours» ou «pour douze cent soixante jours» (voir: Chiffres)

jours, vêtu d'un sac

Pourquoi ils porteront un sac peut être explicite. AT: «jours, porter des vêtements de deuil» ou «jours: ils porteront des vêtements qui grattent pour montrer qu'ils sont très tristes» (voir: Traduire les Inconnus et connaissances supposées et informations implicites)

Ces témoins sont les deux oliviers et les deux chandeliers qui se sont tenus devant le Seigneur de la terre

Les deux oliviers et les deux chandeliers symbolisent ces personnes, mais ils ne sont pas littéralement les gens. AT: «Les deux oliviers et les deux chandeliers qui se sont tenus devant le Seigneur des la terre représente ces témoins

»(Voir: Langue symbolique) 191 Apocalypse 11: 3-5 TraductionNotes

les deux oliviers et les deux chandeliers

Jean attend de ses lecteurs à savoir à leur sujet, car de nombreuses années auparavant, un autre prophète avait écrit à leur sujet. AT: «les deux oliviers et les deux chandeliers, racontés dans les Écritures, ça» (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

le feu sort de leur bouche et dévore leurs ennemis

Comme il s'agit d'événements futurs, cela peut aussi être dit au futur. AT: "le feu va sortir de leur bouche et dévorer leurs ennemis "

le feu... dévore ses ennemis

On parle de feu qui brûle et tue des gens comme s'il s'agissait d'un animal qui pourrait les manger. AT: "feu ... Détruira leurs ennemis »ou« le feu... brûlera complètement leurs ennemis »(Voir: Métaphore)

Revelation 11:6

fermer le ciel pour qu'il ne pleuve pas

Jean parle du ciel comme s'il avait une porte qui pouvait être ouverte pour laisser tomber la pluie ou la fermer pour arrêter la pluie. AT: «empêcher la pluie de tomber du ciel» (Voir: Métaphore)

tourner

"changer"

frapper la terre avec toutes sortes de pestes

Jean parle des fléaux comme s'ils étaient un bâton avec lequel quelqu'un pourrait frapper la terre. AT: "à causer toutes sortes de problèmes sur la terre »(Voir: Métaphore)

abîme

Ceci est un trou étroit extrêmement profond. Les significations possibles sont 1) la fosse n'a pas de fond; il continue pour descendre plus loin ou 2) la fosse est si profonde que c'est comme si elle n'avait pas de fond. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 9: 1 .

Revelation 11:8

Leurs corps

Cela fait référence aux corps des deux témoins.

dans la rue de la grande ville

La ville avait plus d'une rue. C'était un lieu public où les gens pouvaient les voir. AT: "dans l'une des rues de la grande ville »ou« dans la rue principale de la grande ville »

trois jours et demi

«3 jours complets et une demi-journée» ou «3,5 jours» ou «3 1/2 jours» (voir les chiffres)

leur seigneur

Ils ont servi le Seigneur et, comme lui, mourraient dans cette ville.

Ils ne leur permettront pas d'être placés dans une tombe
Ce sera un signe de manque de respect.

Revelation 11:10

se réjouiront d'eux et fêteront

"Se réjouira de la mort des deux témoins"

même envoyer des cadeaux les uns aux autres

Cette action montre à quel point les gens étaient heureux. (Voir: Action symbolique)

parce que ces deux prophètes ont tourmenté ceux qui vivaient sur la terre

C'est la raison pour laquelle les gens seront si heureux que les témoins soient morts.

trois jours et demi

«3 jours complets et une demi-journée» ou «3,5 jours» ou «3 1/2 jours». Voyez comment vous l'avez traduit dans l' Apocalypse 11: 9 . (Voir: Nombres)

un souffle de vie de Dieu les entrera

On parle de la capacité de respirer comme s'il s'agissait de quelque chose qui pouvait être transmis aux gens. AT: «Dieu veut faire respirer les deux témoins et vivre »(Voir: Métaphore) 197 Apocalypse 11: 10-12 traductionNotes

Une grande peur tombera sur ceux qui les voient

On parle de peur comme d'un objet qui peut tomber sur les gens. AT: «Ceux qui les verront seront extrêmement peur »(voir: métaphore)

Alors ils vont entendre

Les significations possibles sont 1) les deux témoins entendront ou 2) les gens entendront ce qui est dit au deux témoins.

une voix forte du ciel

Le mot «voix» fait référence à celui qui parle. AT: «quelqu'un leur parle fort du ciel et »(voir: métonymie)

leur dire

"Dire aux deux témoins"

Revelation 11:13

Sept mille personnes

"7 000 personnes" (Voir: Numbers)

les survivants

"Ceux qui ne meurent pas" ou "ceux qui vivent encore"

donner gloire au Dieu des cieux

"Dis que le Dieu du ciel est glorieux"

Le deuxième malheur est passé

"Le deuxième événement terrible est terminé." Voyez comment vous avez traduit "Le premier malheur est passé" dans Apocalypse 9h52 .

Le troisième malheur arrive vite

Exister dans le futur est considéré comme venant. AT: "Le troisième malheur arrivera bientôt" (Voir: Métaphore) 199 Apocalypse 11: 13-14 traduction

Revelation 11:15

Déclaration de connexion:

Le dernier des sept anges commence à sonner sa trompette.

le septième ange

C'est le dernier des sept anges. Voyez comment vous avez traduit «septième» dans Apocalypse 8.1 . Au dernier ange »ou« ange numéro sept »(voir: nombres ordinaux)

des voix fortes parlaient au ciel et disaient

L'expression «voix fortes» représente les locuteurs qui ont parlé fort. AT: "Les orateurs ont parlé fort et dit "

Le royaume du monde... le royaume de notre Seigneur et de son Christ

Ici, «royaume» fait référence à l'autorité de gouverner le monde. AT: "L'autorité de dominer le monde... l'autorité qui appartient à notre Seigneur et à son Christ »(Voir: Métonymie)

le monde

Cela fait référence à tout le monde dans le monde. AT: "tout le monde" (Voir: Métonymie)

Le royaume du monde est devenu le royaume de notre Seigneur et de son Christ

"Notre Seigneur et son Christ sont maintenant les dirigeants du monde" 201 Apocalypse 11:15 traduction

Revelation 11:16

vingt-quatre anciens

"24 anciens." Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 4 . (Voir: Nombres)

est tombé sur leurs visages

C'est un idiomme qui signifie qu'ils se couchent face au sol. Voyez comment vous avez traduit "prostré eux-mêmes » dans Apocalypse 4:10 . AT: «ils se sont inclinés» (voir: idiomme)

toi, Seigneur Dieu tout-puissant, celui qui est et qui était

Ces phrases peuvent être énoncées comme des phrases. AT: «Toi, Seigneur Dieu, le chef de tous. Vous êtes le seul qui est, et vous êtes celui qui était »(Voir: Distinguer ou informer ou rappeler) 203 Apocalypse 11: 16-17 traductionNotes

celui qui est

«Celui qui existe» ou «celui qui vit»

qui était

"Qui a toujours existé" ou "qui a toujours vécu"

tu as pris ton grand pouvoir

Ce que Dieu a fait avec son grand pouvoir peut être clairement exprimé. AT: «tu as vaincu avec ton pouvoir tous ceux qui se sont rebellés contre vous »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Revelation 11:18

Déclaration de connexion:

Les vingt-quatre anciens continuent à louer Dieu.

Informations générales:

Les mots «vous» et «votre» se réfèrent à Dieu.

étaient enragés

"Étaient extrêmement en colère" 205 Apocalypse 11:18 TraductionNotes

votre colère est venue

Dans le présent, il est dit qu'il est venu. AT: "Vous êtes prêt à montrer votre colère" (Voir: Métaphore)

Le temps est venu

Dans le présent, il est dit qu'il est venu. AT: "Le moment est venu" ou "C'est le moment" (Voir: métaphore)

les prophètes, ceux qui sont croyants et ceux qui craignent ton nom

Cette liste explique ce que signifie «vos serviteurs». Ce n'étaient pas trois groupes complètement différents de personnes. Les prophètes étaient aussi des croyants et craignaient le nom de Dieu. "Nom" est un métonyme pour la personne de Jésus-Christ. AT: «les prophètes, ceux qui sont croyants et ceux qui te craignent» ou "les prophètes et les autres qui sont croyants et craignent ton nom" (Voir:)

Revelation 11:19

Alors le temple de Dieu au ciel a été ouvert

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Alors quelqu'un a ouvert le temple de Dieu au ciel" (Voir: Active ou passif)

l'arche de son alliance a été vue dans son temple

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "J'ai vu l'arche de son alliance dans son temple" (voir: Actif ou Passif)

éclairs de foudre

Utilisez la manière dont votre langue décrit la forme de l'éclair à chaque fois qu'elle apparaît. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 4: 5 .

grondements, coups de tonnerre

Ce sont les bruits forts que fait le tonnerre. Utilisez la manière dont votre langue décrit le son de tonnerre. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 5 .

Translation Questions

Revelation 11:1

Qu'est-ce que Jean a été dit de mesurer? Combien de temps les Païens fouleraient-ils la ville sainte?

Jean a été dit de mesurer le temple de Dieu et l'autel, et ceux qui y adorent. Les Païens fouleront la ville sainte pendant quarante-deux mois.

Revelation 11:3

Quels ont été les deux témoins autorisés à faire à ceux qui choisissent de les nuire?

Les deux témoins ont été autorisés à tuer leurs ennemis avec le feu.

Revelation 11:8

Où se trouvent les corps des deux témoins?

Leurs corps se trouveront dans les rues de la ville appelée dans un sens spirituel, Sodome et Egypte, où leur Seigneur a été crucifié.

Revelation 11:10

Comment les gens de la terre vont-ils réagir quand les deux témoins sont tués? Que va-t-il arriver aux deux témoins après trois jours et demi?

Les peuples de la terre se réjouiront et célébreront la mort des deux témoins. Après trois jours et demi, les deux témoins se lèveront et monteront au ciel.

Revelation 11:13

Après les deux témoins et le tremblement de terre, qu'est-ce qui est passé?
Après les deux témoins et le tremblement de terre, le deuxième malheur est passé.

Revelation 11:15

Quand la septième trompette a été soufflée, qu'est-ce qui a été dit au ciel?
Quand la septième trompette a été soufflée, on a dit que le royaume du monde était devenu le royaume de notre Seigneur et de son Christ.

Revelation 11:16

Qu'est-ce que les anciens ont dit que le Seigneur Dieu commençait maintenant à faire?
Les anciens ont dit que le Seigneur Dieu commençait maintenant à régner.

Revelation 11:18

Selon les aînés, quelle heure était maintenant venue?
Le temps était maintenant venu pour que les morts soient jugés, pour que les serviteurs de Dieu soient récompensés, et pour que Dieu détruise ceux qui détruisaient la terre.

Revelation 11:19

Qu'est-ce qui a ensuite été ouvert au ciel?
Le temple de Dieu a ensuite été ouvert au ciel.

Chapter 11

¹ Un roseau me fut donné pour être utilisé comme une verge. Il m'a été dit: «Lève toi, et mesure le temple de Dieu ainsi que l'autel et ceux qui y adorent. ² Mais ne mesure pas la cour extérieure du temple car elle a été donnée aux non juifs. Ils fouleront la ville sainte pendant quarante deux mois. ³ Je donnerai le pouvoir à mes deux témoins habillés en sac, afin qu'ils prophétisent pendant 1260 jours.» ⁴ Ces témoins sont les deux oliviers et les deux chandeliers qui se sont tenus devant le Seigneur de la terre. ⁵ Si quelqu'un choisit de leur faire du mal, le feu sortira de leur bouche et consumera leurs ennemis. Quiconque souhaite leur faire du mal sera tué de la sorte. ⁶ Ces témoins ont le pouvoir de bloquer le ciel, afin qu'aucune pluie ne tombe pendant qu'ils prophétisent. Ils ont le pouvoir de changer l'eau en sang et de frapper la terre avec toutes sortes de fleaux à tout moment qu'ils le désirent. ⁷ Quand ils auront fini leur témoignage, la bête qui remonte de l'abîme leur fera la guerre. Elle les vaincra et les mettra à mort. ⁸ Leurs corps joncheront les rues de la grande cité, (qui est symboliquement appelée Sodome et Egypte, où leur Seigneur fut crucifié. ⁹ Pendant trois jours et demi, certaines personnes de tous les peuples, tribus, langues et nations regarderont leurs dépouilles. Et elles ne leur permettront pas d'être ensevelis. ¹⁰ Les habitants de la terre se réjouiront à leur sujet et célébreront et s'enverront même des cadeaux les uns aux autres car ces deux prophètes tourmentèrent ceux qui vivaient sur terre. ¹¹ Mais, après trois jours et demi, un souffle de vie venant de Dieu entrera en eux et ils se tiendront sur leurs pieds. Une grande peur s'emparera de ceux qui les verront. ¹² Alors, ils entendront une voix forte du ciel leur disant: «Montez ici.» Et ils monteront au ciel dans une nuée sous le regard de leurs ennemis. ¹³ A cette heure, il y aura un grand tremblement de terre et la dixième partie de la ville s'effondrera. Ce tremblement de terre fera sept milles victimes et les survivants seront terrifiés et rendront gloire au Dieu du Ciel. ¹⁴ Le second malheur est passé. Voici, le troisième malheur s'annonce rapidement. ¹⁵ Alors, le septième ange sonna sa trompette et de fortes voix retentirent dans le ciel et dirent: «Le royaume du monde est devenu le royaume de notre Seigneur et de son Christ. Il règnera à jamais.» ¹⁶ Alors, les vingt quatre vieillards qui étaient assis sur les trônes dans la présence de Dieu tombèrent face contre terre et ils adorèrent Dieu. ¹⁷ Ils dirent: «Nous te rendons grâce, Seigneur Dieu suprême, celui qui est et qui était parce que tu as pris ta grande puissance et tu as commencé à régner. ¹⁸ Les nations étaient enragées mais ta colère est venue. Le temps est venu pour les morts d' être jugés et pour toi de récompenser tes serviteurs les prophètes, les saints et ceux qui ont craint ton nom, les moins importants et les puissants. Et le temps est venu pour toi de détruire ceux qui détruisent la terre.» ¹⁹ Puis le temple de Dieu fut ouvert dans le ciel et l'arche de son alliance fut aperçue à l'intérieur de son temple. Il y avait la lumière des éclairs, des grondements et des bruits de tonnerre, un tremblement de terre et une forte grêle.

Chapter 12

¹ Un|strong="G2532" grand|strong="G3173" signe|strong="G4592" parut|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" une femme|strong="G1135" enveloppée|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" du soleil|strong="G2246" |strong="G2532" la lune|strong="G4582" sous|strong="G5270" ses|strong="G846" pieds, |strong="G4228" et|strong="G2532" une couronne|strong="G4735" de douze|strong="G1427" étoiles|strong="G792" sur|strong="G1909" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" ² Elle|strong="G2532" était|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" enceinte|strong="G1722" |strong="G1064" et elle criait|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5719" étant en travail|strong="G5605" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" dans les douleurs|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5746" de l' enfantement|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5629" ³ Un|strong="G2532" autre|strong="G243" signe|strong="G4592" parut|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5681" encore dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" c'était un grand|strong="G3173" dragon|strong="G1404" rouge|strong="G4450" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" sept|strong="G2033" têtes|strong="G2776" et|strong="G2532" dix|strong="G1176" cornes|strong="G2768" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" ses|strong="G846" têtes|strong="G2776" sept|strong="G2033" diadèmes|strong="G1238" ⁴ |strong="G2532" Sa|strong="G846" queue|strong="G3769" entraînait|strong="G4951" x-morph="strongMorph:TG5719" le tiers|strong="G5154" des étoiles|strong="G792" du ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les|strong="G846" jetait|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" |strong="G2532" Le dragon|strong="G1404" se tint|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5707" |x-morph="strongMorph:TG5758" devant|strong="G1799" la femme|strong="G1135" qui|strong="G3588" allait|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5723" enfanter|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5629" afin|strong="G2443" de dévorer|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5632" son|strong="G846" enfant|strong="G5043" lorsqu|strong="G3752" aurait enfanté|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5632" ⁵ Elle|strong="G2532" enfanta|strong="G5088" x-morph="strongMorph:TG5627" un fils|strong="G730" |strong="G5207" qui|strong="G3739" doit|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" paître|strong="G4165" x-morph="strongMorph:TG5721" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" avec|strong="G1722" une verge|strong="G4464" de fer|strong="G4603" Et|strong="G2532" son|strong="G846" enfant|strong="G5043" fut enlevé|strong="G726" x-morph="strongMorph:TG5681" vers|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" vers son|strong="G846" trône|strong="G2362" ⁶ Et|strong="G2532" la femme|strong="G1135" s' enfuit|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" le désert|strong="G2048" où|strong="G3699" elle avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" un lieu|strong="G5117" préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5772" par|strong="G575" Dieu|strong="G2316" afin qu|strong="G2443" elle|strong="G846" y|strong="G1563" fût nourrie|strong="G5142" x-morph="strongMorph:TG5725" pendant mille|strong="G5507" deux cent|strong="G1250" soixante|strong="G1835" jours|strong="G2250" ⁷ Et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" guerre|strong="G4171" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" Michel|strong="G3413" et|strong="G2532" ses|strong="G846" anges|strong="G32" combattirent|strong="G4170" x-morph="strongMorph:TG5656" contre|strong="G2596" le dragon|strong="G1404" Et|strong="G2532" le dragon|strong="G1404" et|strong="G2532" ses|strong="G846" anges|strong="G32" combattirent|strong="G4170" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁸ mais|strong="G2532" ils ne furent|strong="G2480" |strong="G0" pas|strong="G3756" les plus forts|strong="G2480" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G3777" leur place|strong="G5117" ne fut plus|strong="G2089" trouvée|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ⁹ Et|strong="G2532" il fut précipité|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" le grand|strong="G3173" dragon|strong="G1404" le serpent|strong="G3789" ancien|strong="G744" appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" le diable|strong="G1228" et|strong="G2532" Satan|strong="G4567" celui|strong="G3588" qui séduit|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5723" toute|strong="G3650" la terre|strong="G3625" il fut précipité|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" ses|strong="G846" anges|strong="G32" furent précipités|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" ¹⁰ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Maintenant|strong="G737" le salut|strong="G4991" est arrivé|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" le règne|strong="G932" de notre|strong="G2257" Dieu|

strong="G2316" et|strong="G2532" l' autorité|strong="G1849" de son|strong="G846" Christ|
 strong="G5547" car|strong="G3754" il a été précipité|strong="G2598" x-morph="strongMorph:TG5681"
 l' accusateur|strong="G2723" x-morph="strongMorph:TG5723" de nos|strong="G2257" frères|
 strong="G80" celui qui|strong="G3588" les|strong="G846" accusait|strong="G2725" devant|
 strong="G1799" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" jour|strong="G2250" et|strong="G2532"
 nuit|strong="G3571" ¹¹ Ils|strong="G2532" l'|strong="G846" vaincu|strong="G3528" x-
 morph="strongMorph:TG5656" à cause du|strong="G1223" sang|strong="G129" de l' agneau|
 strong="G721" et|strong="G2532" à cause de|strong="G1223" la parole|strong="G3056" de leur|
 strong="G846" témoignage|strong="G3141" et|strong="G2532" ils n'ont pas|strong="G3756" aimé|
 strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5656" leur|strong="G846" vie|strong="G5590" jusqu' à|
 strong="G891" craindre la mort|strong="G2288" ¹² C'est pourquoi|strong="G1223" |strong="G5124"
 réjouissez- vous|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5744" cieux|strong="G3772" et|
 strong="G2532" vous qui habitez|strong="G4637" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|
 strong="G1722" les cieux|strong="G846" Malheur|strong="G3759" à la terre|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G1093" et|strong="G2532" à la mer|strong="G2281" car|
 strong="G3754" le diable|strong="G1228" est descendu|strong="G2597" x-
 morph="strongMorph:TG5627" vers|strong="G4314" vous|strong="G5209" animé|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" d'une grande|strong="G3173" colère|strong="G2372" sachant|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5761" qu|strong="G3754" a|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" peu|strong="G3641" de temps|strong="G2540" ¹³ |strong="G2532"
 Quand|strong="G3753" le dragon|strong="G1404" vit|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627"
 qu|strong="G3754" avait été précipité|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" sur|
 strong="G1519" la terre|strong="G1093" il poursuivit|strong="G1377" x-morph="strongMorph:TG5656"
 la femme|strong="G1135" qui|strong="G3748" avait enfanté|strong="G5088" x-
 morph="strongMorph:TG5627" l'enfant mâle|strong="G730" ¹⁴ Et|strong="G2532" les deux|
 strong="G1417" ailes|strong="G4420" du grand|strong="G3173" aigle|strong="G105" furent données|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" à la femme|strong="G1135" afin qu|strong="G2443" s'
 envolât|strong="G4072" x-morph="strongMorph:TG5741" au|strong="G1519" désert|strong="G2048"
 vers|strong="G1519" son|strong="G846" lieu|strong="G5117" où|strong="G3699" elle est nourrie|
 strong="G5142" x-morph="strongMorph:TG5743" un temps|strong="G1563" |strong="G2540" |
 strong="G2532" des temps|strong="G2540" et|strong="G2532" la moitié|strong="G2255" d'un temps|
 strong="G2540" loin de|strong="G575" la face|strong="G4383" du serpent|strong="G3789" ¹⁵ Et|
 strong="G2532" de|strong="G1537" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" le serpent|
 strong="G3789" lança|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" de l' eau|strong="G5204"
 comme|strong="G5613" un fleuve|strong="G4215" derrière|strong="G3694" la femme|strong="G1135"
 afin de|strong="G2443" l'|strong="G5026" entraîner|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661"
 par le fleuve|strong="G4216" ¹⁶ Et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" secourut|strong="G997" x-
 morph="strongMorph:TG5656" la femme|strong="G1135" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093"
 ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" et|
 strong="G2532" engloutit|strong="G2666" x-morph="strongMorph:TG5627" le fleuve|strong="G4215"
 que|strong="G3739" le dragon|strong="G1404" avait lancé|strong="G906" x-
 morph="strongMorph:TG5627" de|strong="G1537" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" ¹⁷ Et|
 strong="G2532" le dragon|strong="G1404" fut irrité|strong="G3710" x-morph="strongMorph:TG5681"
 contre|strong="G1909" la femme|strong="G1135" et|strong="G2532" il s'en alla|strong="G565" x-
 morph="strongMorph:TG5627" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" la guerre|
 strong="G4171" aux|strong="G3326" restes|strong="G3062" de sa|strong="G846" postérité|
 strong="G4690" à ceux|strong="G3588" qui gardent|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723"
 les commandements|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" qui ont|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le témoignage|strong="G3141" de Jésus|
 strong="G2424"

Revelation 12:1

Informations générales:

Jean commence à décrire une femme qui apparaît dans sa vision.

Un grand signe a été vu dans le ciel

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Un grand signe est apparu au ciel" ou "Moi, Jean, j'ai

vu un grand signe dans le ciel »(voir: actif ou passif)

une femme vêtue de soleil et la lune sous ses pieds

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Une femme qui portait le soleil et avait la lune sous ses pieds »(voir: actif ou passif)

une couronne de douze étoiles

Cela ressemblait apparemment à une couronne de feuilles de laurier ou de rameaux d'olivier, mais à douze étoiles incluses.

douze étoiles

"12 étoiles" (voir: numéros)

Revelation 12:3

Déclaration de connexion:

Jean décrit un dragon qui apparaît dans sa vision.

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. (Voir: langue symbolique)

Sa queue a balayé le tiers des étoiles

"Avec sa queue, il a emporté le tiers des étoiles"

un tiers

"Un tiers." Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 8: 7 . (Voir: Fractions)

Revelation 12:5

gouverner toutes les nations avec une tige de fer

On dit que gouverner durement avec une barre de fer. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 2:27 . (Voir: métaphore)

Son enfant a été enlevé à Dieu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a rapidement pris son enfant pour lui-même" (Voir: Actif ou Passif)

pour 1,260 jours

«Pour mille deux cent soixante jours» ou «pour douze cent soixante jours» (voir: Chiffres)

Revelation 12:7

À présent

Jean utilise ce mot pour marquer un changement dans son compte pour introduire quelque chose d'autre qui se passe dans son vision.

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié au verset 9 comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique)

Il n'y avait donc plus de place au ciel pour lui et ses anges

"Alors le dragon et ses anges ne pouvaient plus rester au paradis"

dragon - ce vieux serpent appelé le diable ou Satan, qui trompe le monde entier - a été jeté vers la terre, et ses anges ont été jetés avec lui

L'information sur le serpent peut être donnée dans une phrase séparée après la déclaration qu'il a été jeté à la terre. AT: «Dragon a été jeté à terre et ses anges ont été jetés avec lui. Il est le vieux serpent qui trompe le monde et s'appelle le diable ou Satan »(Voir: Distinguer ou informer ou rappeler) 216 TraductionNotes Apocalypse 12: 7-9

Le grand dragon... a été jeté à terre et ses anges ont été jetés avec lui

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a jeté le grand dragon... et ses anges hors du ciel et les a envoyés sur la terre »(voir: actif ou passif)

Revelation 12:10

je

Le mot «je» fait référence à Jean.

J'ai entendu une voix forte au ciel

Le mot «voix» fait référence à quelqu'un qui parle. AT: "J'ai entendu quelqu'un dire du ciel" (Voir: métonymie)

Maintenant sont venus le salut, le pouvoir et le royaume de notre Dieu, et l'autorité de son Christ

On parle de Dieu en sauvant les gens par son pouvoir, comme si son salut et son pouvoir étaient des choses qui ont viens. La décision de Dieu et l'autorité du Christ sont également évoquées comme si elles étaient venues. AT: «Maintenant, Dieu a sauvé son peuple par son pouvoir, Dieu règne en tant que roi et son Christ a toute autorité »(Voir: Métaphore) 218 traductionNotes Apocalypse 12:10

sont venus

"Ont réellement commencé à exister" ou "sont apparus" ou "sont devenus réels". Dieu les révèle les choses parce que leur temps pour arriver est «venu». Ce n'est pas qu'elles n'existaient pas auparavant.

l'accateur de nos frères a été jeté

C'est le dragon qui a été jeté dans Apocalypse 12: 9 .

nos frères

Les croyants sont mentionnés comme s'ils étaient frères. AT: «nos compagnons croyants» (Voir: Métaphore)

jour et nuit

Ces deux parties de la journée sont utilisées ensemble pour signifier «tout le temps» ou «sans s'arrêter» (voir: Merism)

Revelation 12:11

Déclaration de connexion:

La voix forte du ciel continue de parler.

Ils l'ont conquis

"Ils ont conquis l'accusateur"

par le sang de l'agneau

Le sang fait référence à sa mort. AT: «parce que l'agneau a versé son sang et est mort pour eux» (voir: La métonymie) 220 traductionNotes Apocalypse 12: 11-12

par la parole de leur témoignage

Le mot «témoignage» peut être exprimé avec le verbe «témoigner». être clairement indiqué. AT: «par ce qu'ils ont dit quand ils ont témoigné à propos de Jésus» (Voir: Abstract Noms et connaissances supposées et informations implicites)

même à mort

Les croyants ont dit la vérité à propos de Jésus, même s'ils savaient que leurs ennemis pourraient essayer de tuer eux à cause de cela. AT: "mais ils ont continué à témoigner même s'ils savaient qu'ils pourraient mourir pour ça"

Il est rempli de colère terrible

On parle du diable comme s'il était un contenant et on parle de colère comme d'un liquide qui pourrait être en lui. AT: "Il est terriblement en colère" (Voir: Métaphore)

Revelation 12:13

le dragon a réalisé qu'il avait été jeté à terre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «le dragon a réalisé que Dieu l'avait jeté hors du ciel et l'a envoyé sur terre »(voir: actif ou passif)

il a poursuivi la femme

"Il a poursuivi la femme"

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié au verset 9 comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique)

temps, temps et demi temps

«Trois ans et demi»

le serpent

Ceci est une autre façon de faire référence au dragon. 222 TraductionNotes Apocalypse 12: 13-14

Revelation 12:15

serpent

C'est le même être que le dragon mentionné plus tôt dans Apocalypse 12: 9 .

comme un fleuve

L'eau coulait de sa bouche comme une rivière coule. AT: "en grand volume" (Voir: Simile)

pour la balayer

«La laver»

La terre ouvrit la bouche et avala la rivière que le dragon déversait de sa bouche

On parle de la terre comme si c'était une chose vivante, et on parle d'un trou dans la terre comme s'il était une bouche qui pourrait boire l'eau. AT: "Un trou dans le sol s'est ouvert et l'eau est partie dans le trou »(voir: personnification)

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié au verset 9 comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique) 224 TraductionNotes Apocalypse 12: 15-18

attends le témoignage de Jésus

Le mot «témoignage» peut être traduit par un verbe. AT: «continuez à témoigner de Jésus»

Translation Questions

Revelation 12:1

Quel grand signe a été vu au ciel ?

Au ciel, on a vu une femme enceinte vêtue de soleil, avec la lune sous ses pieds, et avec douze étoiles sur sa tête en criant dans les douleurs de la naissance.

Revelation 12:3

Quel autre grand signe a été vu au ciel? Qu'a fait le dragon avec sa queue? Qu'est-ce que le dragon a voulu faire?

Au ciel, on a vu un énorme dragon rouge à sept têtes et dix cornes, avec sept couronnes sur ses têtes. Le dragon a emporté le tiers des étoiles du

ciel et les a jetées sur la terre. Le dragon a voulu dévorer l'enfant de la femme.

Revelation 12:5

Qu'est-ce que l'enfant mâle allait-il faire? Où est allé le garçon? Où est allée la femme?

Le garçon allait gouverner toutes les nations avec une barre de fer. L'enfant mâle a été arraché à Dieu et à son trône. La femme s'est enfuie dans le désert.

Revelation 12:7

Qui a combattu au paradis? Qu'est-il arrivé au dragon et à ses anges après la bataille? Qui est le dragon?

Michael et ses anges ont lutté contre le dragon et ses anges. Le dragon et ses anges ont été jetés à terre. Le dragon est le vieux serpent, le diable ou Satan.

Revelation 12:11

Comment les frères ont-ils vaincu le dragon? Combien de temps le dragon sait-il qu'il a?

Les frères ont vaincu le dragon par le sang de l'Agneau et par la parole de leur témoignage. Le dragon sait qu'il n'a que peu de temps.

Revelation 12:13

Qu'est-ce qui a été fait pour la femme quand le dragon l'a poursuivie?

La femme reçut des ailes pour se rendre à l'endroit préparé pour elle où elle serait prise en charge.

Revelation 12:15

Quand le dragon ne pouvait pas balayer la femme, que faisait le dragon?

Le dragon est parti faire la guerre à ceux qui obéissent aux commandements de Dieu et qui retiennent le témoignage de Jésus.

Chapter 12

¹ Un grand signe fut visible dans le ciel: une femme habillée du soleil et ayant la lune sous ses pieds; et une couronne de douze étoiles était sur sa tête. ² Elle était enceinte et poussait des cris dans les douleurs de l'enfantement. ³ Et un autre signe fut aperçu dans le ciel: Voici! Il y avait un grand dragon rouge qui avait sept têtes et dix cornes, et il y avait sept couronnes sur ses têtes. ⁴ Sa queue entraîna un tiers des étoiles dans le ciel et les précipita sur la terre. Le dragon se tint devant la femme qui était sur le point de donner naissance dans l'intention de dévorer l'enfant une fois qu'elle l'aurait enfanté. ⁵ Elle donna naissance à un fils, un enfant mâle, qui dirigera toutes les nations avec une verge de fer. Son enfant fut enlevé vers Dieu et vers son trône ⁶ et la femme s'enfuit dans le désert où Dieu avait préparé une place pour elle afin d'être prise en charge pendant 1260 jours. ⁷ Ainsi, Il y eut une guerre dans le ciel. Michel et ses anges combattirent contre le dragon, et le dragon et ses anges ripostèrent. ⁸ Mais le dragon n'était pas assez fort pour gagner. Alors, il n'y avait plus aucune place dans le ciel pour lui et ses anges. ⁹ Le grand dragon, ce serpent ancien appelé diable ou Satan, celui qui séduit le monde entier fut jeté sur la terre et ses anges avec lui. ¹⁰ J'entendis alors une grande voix dans le ciel: « Maintenant le salut, la puissance et le royaume de notre Dieu est arrivé, ainsi que l'autorité de son Christ. Car l'accusateur de nos frères a été précipité, celui qui les accusait jour et nuit devant notre Dieu. ¹¹ Ils l'ont vaincu par le sang de l' Agneau et par la parole de leur témoignage, car ils n'ont pas aimé leur vie jusqu'à la mort. ¹² Donc, réjouissez-vous, vous cieux et tous ceux qui y habitent. Mais malheur à la terre et à la mer parce que le diable est descendu vers vous. Il est rempli d'une colère terrible parce qu'il sait que son temps est limité. ¹³ Quand le dragon se rendit compte qu'il avait été projeté sur la terre, il poursuivit la femme qui avait donné naissance au garçon. ¹⁴ Mais deux ailes d'un grand aigle furent données à la femme afin qu'elle puisse voler vers le lieu qui a été préparé pour elle dans le désert, le lieu où elle serait prise en charge pour un temps, des temps et la moitié d'un temps hors de la présence du serpent. ¹⁵ Le serpent versa de l'eau de sa bouche comme un fleuve, afin de faire une inondation pour l'emporter. ¹⁶ Mais la terre vint au secours de la femme. La terre ouvrit sa bouche et engloutir l'eau que le dragon avait fait sortir de sa bouche. ¹⁷ Alors le dragon fut en rage contre la femme et s'en alla pour faire la guerre au reste de ses descendants, ceux qui obéissent aux commandements de Dieu, et gardent le témoignage de Jésus. ¹⁸ Alors le dragon se tint sur le sable au bord de la mer.

Chapter 13

¹ Et|strong="G2532" il se tint|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5681" sur|strong="G1909" le sable|strong="G285" de la mer|strong="G2281" Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" monter|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1537" la mer|strong="G2281" une bête|strong="G2342" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" dix|strong="G1176" cornes|strong="G2768" et|strong="G2532" sept|strong="G2033" têtes|strong="G2776" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" ses|strong="G846" cornes|strong="G2768" dix|strong="G1176" diadèmes|strong="G1238" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" ses|strong="G846" têtes|strong="G2776" des noms|strong="G3686" de blasphème|strong="G988" ² La|strong="G2532" bête|strong="G2342" que|strong="G3739" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" semblable|strong="G3664" à un léopard|strong="G3917" |strong="G2532" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" étaient comme|strong="G5613" ceux d'un ours|strong="G715" et|strong="G2532" sa|strong="G846" gueule|strong="G4750" comme|strong="G5613" une gueule|strong="G4750" de lion|strong="G3023" |strong="G2532" Le dragon|strong="G1404" lui|strong="G846" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" son|strong="G846" trône|strong="G2362" et|strong="G2532" une grande|strong="G3173" autorité|strong="G1849" ³ Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" l' une|strong="G3391" de ses|strong="G846" têtes|strong="G2776" comme|strong="G5613" blessée|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5772" à|strong="G1519" mort|strong="G2288" mais|strong="G2532" sa|strong="G846" blessure|strong="G4127" mortelle|strong="G2288" fut guérie|strong="G2323" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G2532" toute|strong="G3650" la terre|strong="G1093" était dans l' admiration|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5681" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" derrière|strong="G3694" |strong="G1722" la bête|strong="G2342" ⁴ Et|strong="G2532" ils adorèrent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" le dragon|strong="G1404" parce qu' il|strong="G3739" avait donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" l' autorité|strong="G1849" à la bête|strong="G2342" |strong="G2532" ils adorèrent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" la bête|strong="G2342" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Qui|strong="G5101" est semblable|strong="G3664" à la bête|strong="G2342" et qui|strong="G5101" peut|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5736" combattre|strong="G4170" x-morph="strongMorph:TG5658" contre|strong="G3326" elle|strong="G846" ⁵ Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" une bouche|strong="G4750" qui proférerait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" des paroles arrogantes|strong="G3173" et|strong="G2532" des blasphèmes|strong="G988" et|strong="G2532" il lui|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" le pouvoir|strong="G1849" d'agir pendant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" quarante|strong="G5062" deux|strong="G1417" mois|strong="G3376" ⁶ Et|strong="G2532" elle ouvrit|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750" pour proférer|strong="G1519" des blasphèmes|strong="G988" contre|strong="G4314" Dieu|strong="G2316" pour blasphémer|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5658" son|strong="G846" nom|strong="G3686" et|strong="G2532" son|strong="G846" tabernacle|strong="G4633" et|strong="G2532" ceux qui habitent|strong="G4637" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ⁷ Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" de faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" la guerre|strong="G4171" aux|strong="G3326" saints|strong="G40" et|strong="G2532" de les|strong="G846" vaincre|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5658" Et|strong="G2532" il|strong="G846" lui fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" autorité|strong="G1849" sur|strong="G1909" toute|strong="G3956" tribu|strong="G5443" |strong="G2532" tout peuple|strong="G2992" toute langue|strong="G1100" et|strong="G2532" toute nation|strong="G1484" ⁸ Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" l|strong="G846" adoreront|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5692" ceux|strong="G3739" dont le nom|strong="G3686" n'a pas|strong="G3756" été écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dès|strong="G575" la fondation|strong="G2602" du monde|strong="G2889" dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" de vie|strong="G2222" de l' agneau|strong="G721" qui a été immolé|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5772" ⁹ Si quelqu|strong="G1536" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" des oreilles|strong="G3775" qu'il entende|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5657" ¹⁰ Si quelqu|strong="G1536" mène|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5719" en captivité|strong="G161" il ira|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1519" captivité|strong="G161" si quelqu' un|

strong="G1536" tue|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5719" par|strong="G1722" l' épée|
 strong="G3162" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" qu'il soit tué|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5683" par|strong="G1722" l' épée|strong="G3162" C' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G5602" la persévérance|strong="G5281" et|strong="G2532"
 la foi|strong="G4102" des saints|strong="G40" **11** Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5627" monter|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5723" de|
 strong="G1537" la terre|strong="G1093" une autre|strong="G243" bête|strong="G2342" |
 strong="G2532" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" deux|strong="G1417"
 cornes|strong="G2768" semblables|strong="G3664" à celles d'un agneau|strong="G721" et|
 strong="G2532" qui parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5707" comme|strong="G5613"
 un dragon|strong="G1404" **12** Elle|strong="G2532" exerçait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" toute|strong="G3956" l' autorité|strong="G1849" de la première|
 strong="G4413" bête|strong="G2342" en sa|strong="G846" présence|strong="G1799" et|
 strong="G2532" elle faisait|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" que la terre|
 strong="G1093" et|strong="G2532" ses habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" |
 strong="G1722" |strong="G846" adoraient|strong="G2443" |strong="G4352" x-
 morph="strongMorph:TG5661" la première|strong="G4413" bête|strong="G2342" dont|strong="G3739"
 la blessure|strong="G4127" mortelle|strong="G2288" avait été guérie|strong="G2323" x-
 morph="strongMorph:TG5681" **13** Elle|strong="G2532" opérait|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" de grands|strong="G3173" prodiges|strong="G4592" même|
 strong="G2532" jusqu' à|strong="G2443" faire|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5725"
 descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5721" du feu|strong="G4442" du|strong="G1537"
 ciel|strong="G3772" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" à la vue|strong="G1799" des hommes|
 strong="G444" **14** Et|strong="G2532" elle séduisait|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5719" les
 habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093"
 par|strong="G1223" les prodiges|strong="G4592" qu|strong="G3739" lui|strong="G846" était donné|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" d' opérer|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" en présence|strong="G1799" de la bête|strong="G2342" disant|
 strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" aux habitants|strong="G2730" x-
 morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" de faire|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" une image|strong="G1504" à la bête|strong="G2342" qui|
 strong="G3739" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" la blessure|strong="G4127" de
 l' épée|strong="G3162" et|strong="G2532" qui vivait|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5656"
15 Et|strong="G2532" il lui fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" d' animer|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" |strong="G4151" l' image|strong="G1504" de la bête|
 strong="G2342" afin que|strong="G2443" l' image|strong="G1504" de la bête|strong="G2342" parlât|
 strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5661" |strong="G2532" et|strong="G2532" qu'elle fit|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5661" que tous ceux qui|strong="G3745" n' adoreraient|
 strong="G302" |strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5661" pas|strong="G3361" l' image|
 strong="G1504" de la bête|strong="G2342" fussent tués|strong="G615" x-
 morph="strongMorph:TG5686" |strong="G2443" **16** Et|strong="G2532" elle fit|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5719" que tous|strong="G3956" petits|strong="G3398" et|strong="G2532"
 grands|strong="G3173" |strong="G2532" riches|strong="G4145" et|strong="G2532" pauvres|
 strong="G4434" |strong="G2532" libres|strong="G1658" et|strong="G2532" esclaves|strong="G1401"
 reçussent|strong="G2443" |strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5661" une marque|
 strong="G5480" sur|strong="G1909" leur main|strong="G5495" droite|strong="G1188" ou|
 strong="G2228" sur|strong="G1909" leur|strong="G846" front|strong="G3359" **17** et|strong="G2532"
 que|strong="G2443" personne|strong="G3363" ne pût|strong="G1410" x-morph="strongMorph:TG5741"
 acheter|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5658" ni|strong="G2228" vendre|strong="G4453" x-
 morph="strongMorph:TG5658" sans|strong="G1508" avoir|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" la marque|strong="G5480" |strong="G2228" le nom|strong="G3686" de
 la bête|strong="G2342" ou|strong="G2228" le nombre|strong="G706" de son|strong="G846" nom|
 strong="G3686" **18** C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G5602" la
 sagesse|strong="G4678" Que celui qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" de l'
 intelligence|strong="G3563" calcule|strong="G5585" x-morph="strongMorph:TG5657" le nombre|
 strong="G706" de la bête|strong="G2342" Car|strong="G1063" c' est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" un nombre|strong="G706" d' homme|strong="G444" et|strong="G2532"
 son|strong="G846" nombre|strong="G706" est six cent|strong="G1812" soixante|strong="G1835" six|
 strong="G1803" |strong="G5516"

Revelation 13:1**Informations générales:**

Jean commence à décrire une bête qui apparaît dans sa vision. Le mot «je» fait référence à Jean.

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous l'avez traduit dans Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique)

Le dragon lui a donné son pouvoir

Le dragon rend la bête aussi puissante qu'il l'était. Il n'a toutefois pas perdu son pouvoir en donnant à la bête.

son pouvoir... son trône et sa grande autorité pour gouverner

Ce sont trois manières de faire référence à son autorité, et ensemble elles soulignent que l'autorité était super.

son trône

Le mot «trône» fait ici référence à l'autorité du dragon à régner en tant que roi. AT: "son autorité royale" ou «son autorité pour régner en tant que roi» (voir: métonymie) 227 Apocalypse 13: 1-2 TraductionNotes

Revelation 13:3**mais sa blessure fatale a été guérie**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "mais sa blessure mortelle a guéri" (Voir: Actif ou Passif)

blessure mortelle

«Blessure mortelle». Il s'agit d'une blessure suffisamment grave pour causer la mort d'une personne.

La terre entière

Le mot «terre» fait référence aux personnes qui s'y trouvent. AT: «Tous les peuples de la terre» (Voir: Métonymie)

suivi la bête

"Obéi à la bête"

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous l'avez traduit dans Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique)

il avait donné son autorité à la bête

"Il avait fait que la bête avait autant d'autorité qu'il l'avait fait" 229 Apocalypse 13: 3-4 traductionNotes

Qui est comme la bête?

Cette question montre à quel point ils étaient étonnés de la bête. AT: «Personne n'est aussi puissant que le bête! »(Voir: question rhétorique)

Qui peut lutter contre cela?

Cette question montre combien les gens craignaient le pouvoir de la bête. AT: «Personne ne pouvait jamais lutter contre la bête et gagner! »(Voir: question rhétorique)

Revelation 13:5**La bête a été donnée... C'était permis**

"Dieu a donné la bête... Dieu a permis la bête" (Voir: Actif ou passif)

La bête a eu une bouche qui pourrait parler

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: Avoir une bouche signifie être autorisé à parler. AT: "La bête était autorisée à parler" (voir: La métonymie)

quarante-deux mois

"42 mois" (voir: numéros)

parler de blasphèmes contre Dieu

"Dire des choses irrespectueuses à propos de Dieu"

blasphémer son nom, l'endroit où il habite et ceux qui vivent au paradis

Ces phrases racontent comment la bête a parlé de blasphèmes contre Dieu.

Revelation 13:7**l'autorité lui a été donnée**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a donné autorité à la bête" (voir: actif ou passif)

chaque tribu, peuple, langue et nation

Cela signifie que des personnes de tous les groupes ethniques sont incluses. Voyez comment vous avez traduit un similaire liste dans Apocalypse 5: 9 .

va l'adorer

"Va adorer la bête"

tous ceux dont le nom n'a pas été écrit... dans le livre de vie

Cette phrase clarifie qui sur la terre adorera la bête. Il peut être indiqué sous forme active. À: «Ceux dont l'Agneau n'a pas donné les noms... dans Le livre de la vie» ou «ceux dont les noms étaient pas... dans le livre de la vie »(voir: actif ou passif)

depuis la création du monde

"Quand Dieu créa le monde" 233 Apocalypse 13: 7-8 TraductionNotes

l'agneau

Un agneau est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez

comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique)

qui avait été abattu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "que le peuple a massacré" (voir: actif ou passif)

Revelation 13:9

Informations générales:

Ces versets sont une rupture avec le récit de Jean sur sa vision. Ici, il avertit les gens en lisant son compte.

Si quelqu'un a une oreille

Être disposé à écouter est considéré comme ayant une oreille. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 2: 7 . AT: «Laisse celui qui veut écouter, écoute» ou «Si tu le veux, écoute» (Voir: Métaphore)

Si quelqu'un doit être pris

Cette expression signifie que quelqu'un a décidé qui devrait être pris. Si nécessaire, les traducteurs peuvent énoncer clairement qui l'a décidé. AT: "Si Dieu a décidé que quelqu'un devrait être pris" ou "si c'est Dieu cette personne devra-t-elle être prise?" (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Si quelqu'un doit être emmené en captivité

Cela peut être indiqué sous forme active. Le nom «captivité» peut être indiqué avec le verbe «capturer». AT: "Si Dieu veut que l'ennemi capture une personne" (Voir: Actif ou Passif et Abstrait Les noms) 235 Apocalypse 13: 9-10 traductionNotes

en captivité il ira

Le nom «captivité» peut être indiqué avec le verbe «capturer». AT: «il sera capturé» ou «l'ennemi le capturera »(voir: noms abstraits)

Si quelqu'un doit être tué avec l'épée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Si Dieu veut que l'ennemi tue une personne avec une épée »(voir: active ou passive)

avec l'épée

L'épée représente la guerre. AT: «en guerre» (voir: métonymie)

il sera tué

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'ennemi va le tuer" (voir: actif ou passif)

Voici un appel à l'endurance patiente et à la foi des saints

«Le saint peuple de Dieu doit supporter patiemment et être fidèle»

Revelation 13:11

Déclaration de connexion:

Jean commence à décrire une autre bête qui apparaît dans sa vision.

il parlait comme un dragon

On parle de discours dur comme si c'était le rugissement d'un dragon. AT: "ça parlait dur comme un dragon parle »(Voir: Simile)

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous l'avez traduit dans Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique)

la terre et ceux qui y vivent

"Tout le monde sur la terre"

celui dont la blessure mortelle avait été guérie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «celui qui a eu une blessure mortelle qui a guéri» (voir: Active ou passif)

blessure mortelle

«Blessure mortelle». C'était une blessure suffisamment grave pour que cela puisse le faire mourir. 237 Apocalypse 13: 11-12 traduction

Revelation 13:13

Il a effectué

"La bête de la terre a accompli"

Revelation 13:15

C'était permis

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu a permis à la bête de la terre» (voir: Actif ou Passif)

donner du souffle à l'image de la bête

Ici, le mot «souffle» représente la vie. AT: «donner vie à l'image de la bête» (voir: métonymie)

l'image de la bête

C'est l'image de la première bête qui a été mentionnée.

provoquer la mort de tous ceux qui ont refusé d'adorer la bête

"Mettre à mort quiconque a refusé d'adorer la première bête"

Il a également forcé tout le monde

"La bête de la terre a également forcé tout le monde" 240 TraductionNotes Apocalypse 13: 15-17

Il était impossible pour quiconque d'acheter ou de vendre à moins d'avoir la marque de la bête

"Les gens pouvaient acheter ou vendre des choses seulement s'ils avaient la marque de la bête."

L'information implicite que la bête de la terre l'a commandée peut être clairement énoncée. AT: «Il a commandé que les gens pourrait acheter ou vendre des choses que si elles avaient la marque de la bête» (voir: Connaissance acceptation et de Information implicite)

la marque de la bête

C'était une marque d'identification qui indiquait que la personne qui l'avait reçue adorait la bête.

Revelation 13:18

Informations générales:

Ce verset est une rupture avec le récit de Jean sur sa vision. Ici, il donne un autre avertissement aux gens en lisant son compte.

Cela appelle la sagesse

«La sagesse est nécessaire» ou «Vous devez faire preuve de sagesse à ce sujet»

Si quelqu'un a un aperçu

Le mot «insight» peut être traduit par le verbe «comprendre». AT: «Si quelqu'un est capable de comprendre choses »(Voir: noms abstraits)

laissez-le calculer le nombre de la bête

"Il devrait discerner ce que le nombre de la bête signifie" ou "il devrait comprendre ce que le nombre de la bête signifie "

est le nombre d'un être humain

Les significations possibles sont 1) le nombre représente une personne ou 2) le nombre représente toutes les humanité.

Translation Questions

Revelation 13:1

D'où est venue la bête que Jean a vue? Qu'est-ce que le dragon a donné à la bête?

La bête est sortie de la mer. Le dragon a donné à la bête son pouvoir, son trône et son autorité pour gouverner.

Revelation 13:3

Pourquoi la terre entière s'est-elle émerveillée et a-t-elle suivi la bête?

La terre entière s'est émerveillée et a suivi la bête parce qu'elle avait une blessure mortelle qui avait été guérie.

Revelation 13:5

Qu'est-ce que la bête a dit avec sa bouche?

La bête a prononcé des blasphèmes contre Dieu, pour blasphémer son nom, et son tabernacle, et ceux qui habitent dans le ciel.

Revelation 13:7

Qu'est-ce que la bête était autorisée à faire avec le peuple saint? Qui ne vénérera pas la bête?

La bête était autorisée à faire la guerre au peuple saint et de les vaincre. Ceux dont le nom est écrit dans le livre de la vie ne vénéreront pas la bête.

Revelation 13:9

A quoi sont appelés ceux qui sont saints?

Ceux qui sont saints sont appelés à endurer patience et patience.

Revelation 13:11

D'où est venue l'autre bête que Jean a vue? Quel genre de corne et de parler l'autre avait-elle? Qu'est-ce que l'autre bête a fait faire à ceux qui vivent sur la terre?

L'autre bête est sortie de la terre. L'autre bête avait des cornes comme un agneau et parlait comme un dragon. L'autre bête a fait adorer à ceux qui vivent sur la terre la première bête.

Revelation 13:15

Qu'est-il arrivé à ceux qui refusaient d'adorer la bête? Qu'est-ce que tout le monde a reçu de l'autre bête?

Ceux qui ont refusé d'adorer la bête ont été tués. Tout le monde a reçu une marque sur la main droite ou sur le front.

Revelation 13:18

Quel est le numéro de la bête?

Le nombre de la bête est de 666.

Chapter 13

¹ Ensuite, je vis une bête qui sortait de la mer. Elle avait dix cornes et sept têtes. Sur ses cornes étaient dix couronnes et sur chacune de ses têtes était un nom blasphémateur. ² Cette bête que je vis était

comme un léopard; ses pieds ressemblaient à ceux d'un ours et sa bouche comme celle d'un lion. Le dragon lui donna son pouvoir, et son trône, et sa grande autorité pour régner. ³ L'une des têtes de la bête semblait avoir été tuée, mais cette blessure mortelle fut guérie. Et toute la terre s'admira en suivant la bête. ⁴ Ils adorèrent aussi le dragon car il avait donné son autorité à la bête. Ils adorèrent la bête aussi et continuèrent à dire: «Qui est comme la bête?» «Et qui peut la combattre?» ⁵ Une bouche qui prononce des insultes grossières et des propos blasphématoires fut donnée à la bête. Il lui fut permis d'exercer son autorité pendant quarante deux mois. ⁶ Alors la bête ouvrit sa bouche pour proférer des blasphèmes contre Dieu; blasphémant son nom, le lieu où il habite mais aussi ceux qui vivent au ciel. ⁷ Il fut autorisé à la bête de faire la guerre aux croyants et de les vaincre. Elle reçut aussi la domination sur toutes les tribus, peuples, langues et nations. ⁸ Tous les habitants de la terre l'adoreront, quiconque dont le nom n'est pas écrit, depuis la création du monde, dans le livre de vie, qui appartient à l'Agneau qui fût immolé. ⁹ Si quelqu'un a des oreilles, qu'il écoute. ¹⁰ Si quelqu'un est destiné à la captivité, il ira en captivité; si quelqu'un doit être tué par l'épée, il sera tué par l'épée. Ceci est un appel à l'endurance patiente et à la foi pour ceux qui sont saints. ¹¹ Ensuite, je vis une autre bête sortir de la terre. Elle avait deux cornes comme un agneau et elle s'exprimait comme un dragon. ¹² Elle exerça toute l'autorité de la première bête en sa présence et força la terre et ceux qui y habitent à adorer la première bête (celle dont la blessure mortelle fut guérie.) ¹³ Elle opéra de puissants miracles. elle fit même descendre le feu du ciel devant les gens ¹⁴ et avec les signes qui lui furent permis de faire, elle réussit à décevoir les habitants de la terre. Elle leur demanda de faire une image en honneur de la bête qui fut blessée par l'épée mais qui vivait encore. ¹⁵ Il fut permis à la bête de donner le souffle de vie à l'image de la bête afin que l'image puisse même parler et soit à l'origine de la mise à mort de tous ceux qui refusèrent d'adorer la bête. ¹⁶ Elle obligea aussi tout le monde, les personnes moins importantes et les puissants, les riches et les pauvres, les esclaves et les hommes libres, à recevoir une marque sur la main droite ou sur le front. ¹⁷ Il était impossible à quiconque d'acheter ou de vendre s'il ne porte la marque de la bête, qui est le nombre représentant son nom. ¹⁸ Ceci interpelle à la sagesse. Si quelqu'un a le discernement, qu'il calcule le nombre de la bête. Car c'est le nombre d'un être humain. Son nombre est 666.

Chapter 14

¹ Je|strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" l' agneau|strong="G721" se tenait|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" sur|strong="G1909" la montagne|strong="G3735" de Sion|strong="G4622" et|strong="G2532" avec|strong="G3326" lui|strong="G846" cent|strong="G1540" quarante|strong="G5062" quatre|strong="G5064" mille|strong="G5505" personnes, qui avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" son|strong="G846" nom|strong="G3686" et le nom|strong="G3686" de son|strong="G846" Père|strong="G3962" écrits|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" fronts|strong="G3359" ² Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" une voix|strong="G5456" comme|strong="G5613" un bruit|strong="G5456" de grosses|strong="G4183" eaux|strong="G5204" |strong="G2532" comme|strong="G5613" le bruit|strong="G5456" d'un grand|strong="G3173" tonnerre|strong="G1027" et|strong="G2532" la voix|strong="G5456" que j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" était comme celle de joueurs de harpes|strong="G2790" jouant|strong="G2789" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G1722" leurs|strong="G846" harpes|strong="G2788" ³ Et|strong="G2532" ils chantent|strong="G103" x-morph="strongMorph: TG5719" |strong="G5613" un cantique|strong="G5603" nouveau|strong="G2537" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" et|strong="G2532" devant|strong="G1799" les quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" et|strong="G2532" les vieillards|strong="G4245" Et|strong="G2532" personne|strong="G3762" ne pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5711" apprendre|strong="G3129" x-morph="strongMorph: TG5629" le cantique|strong="G5603" si ce n' est|strong="G1508" les cent|strong="G1540" quarante|strong="G5062" quatre|strong="G5064" mille|strong="G5505" qui|strong="G3588" avaient été rachetés|strong="G59" x-morph="strongMorph: TG5772" de|strong="G575" la terre|strong="G1093" ⁴ Ce|strong="G3778" sont ceux|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" qui|strong="G3739" ne se sont pas|strong="G3756" souillés|strong="G3435" x-morph="strongMorph: TG5681" avec|strong="G3326" des femmes|strong="G1135" car|strong="G1063" ils sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" vierges|strong="G3933" ils|strong="G3778" |strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" |strong="G3588" suivent|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5723" l' agneau|strong="G721" partout|strong="G302" où|strong="G3699" il va|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5725" Ils|strong="G3778" ont été rachetés|strong="G59" x-morph="strongMorph: TG5681" d' entre|strong="G575" les hommes|strong="G444" comme des prémices|strong="G536" pour Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" pour l' agneau|strong="G721" ⁵ et|strong="G2532" dans|strong="G1722" leur|strong="G846" bouche|strong="G4750" il ne s'est point|strong="G3756" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph: TG5681" de mensonge|strong="G1388" car|strong="G1063" ils sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" irrépréhensibles|strong="G299" ⁶ Je|strong="G2532" vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" un autre|strong="G243" ange|strong="G32" qui volait|strong="G4072" x-morph="strongMorph: TG5740" par|strong="G1722" le milieu du ciel|strong="G3321" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" un Évangile|strong="G2098" éternel|strong="G166" pour l' annoncer|strong="G2097" x-morph="strongMorph: TG5658" aux habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph: TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" |strong="G2532" à toute|strong="G3956" nation|strong="G1484" |strong="G2532" à toute tribu|strong="G5443" |strong="G2532" à toute langue|strong="G1100" et|strong="G2532" à tout peuple|strong="G2992" ⁷ Il disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" d' une|strong="G1722" voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5676" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5628" lui|strong="G846" gloire|strong="G1391" car|strong="G3754" l' heure|strong="G5610" de son|strong="G846" jugement|strong="G2920" est venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" adorez|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5657" celui qui a fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5660" le ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" la mer|strong="G2281" et|strong="G2532" les sources|strong="G4077" d' eaux|strong="G5204" ⁸ Et|strong="G2532" un autre|strong="G243" un second ange|strong="G32" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Elle est tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" elle est tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph: TG5627" Babylone|strong="G897" la grande|strong="G3173" |strong="G3754" qui a abreuvé|strong="G4222" x-morph="strongMorph: TG5758" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" du|strong="G1537" vin|strong="G3631" de la fureur|strong="G2372" de son|strong="G846" impudicité|strong="G4202" ⁹ Et|strong="G2532" un autre, un troisième|strong="G5154" ange|strong="G32" les|strong="G846" suivit|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" d' une|

strong="G1722" voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" Si quelqu' un|strong="G1536" adore|
 strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5719" la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" son|
 strong="G846" image|strong="G1504" et|strong="G2532" reçoit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5719" une marque|strong="G5480" sur|strong="G1909" son|strong="G846"
 front|strong="G3359" ou|strong="G2228" sur|strong="G1909" sa|strong="G846" main|strong="G5495"
10 il boira|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5695" lui|strong="G846" aussi|strong="G2532"
 du|strong="G1537" vin|strong="G3631" de la fureur|strong="G2372" de Dieu|strong="G2316" |
 strong="G3588" versé|strong="G2767" x-morph="strongMorph:TG5772" sans mélange|strong="G194"
 dans|strong="G1722" la coupe|strong="G4221" de sa|strong="G846" colère|strong="G3709" et|
 strong="G2532" il sera tourmenté|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5701" dans|
 strong="G1722" le feu|strong="G4442" et|strong="G2532" le soufre|strong="G2303" devant|
 strong="G1799" les saints|strong="G40" anges|strong="G32" et|strong="G2532" devant|strong="G1799"
 l' agneau|strong="G721" **11** Et|strong="G2532" la fumée|strong="G2586" de leur|strong="G846"
 tourment|strong="G929" monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5719" aux|strong="G1519"
 siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" et|strong="G2532" ils n|strong="G3756" ont|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" de repos|strong="G372" ni jour|strong="G2250" ni|
 strong="G2532" nuit|strong="G3571" ceux|strong="G3588" qui adorent|strong="G4352" x-
 morph="strongMorph:TG5723" la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" son|strong="G846" image|
 strong="G1504" et|strong="G2532" quiconque|strong="G1536" reçoit|strong="G2983" x-
 morph="strongMorph:TG5719" la marque|strong="G5480" de son|strong="G846" nom|strong="G3686"
12 C' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" ici|strong="G5602" la persévérance|
 strong="G5281" des saints|strong="G40" qui|strong="G5602" gardent|strong="G5083" x-
 morph="strongMorph:TG5723" les commandements|strong="G1785" de Dieu|strong="G2316" et|
 strong="G2532" la foi|strong="G4102" de Jésus|strong="G2424" **13** Et|strong="G2532" j' entendis|
 strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" une voix|
 strong="G5456" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3427" Écris|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" Heureux|strong="G3107" dès à présent|
 strong="G534" les morts|strong="G3498" qui|strong="G3588" meurent|strong="G599" x-
 morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" le Seigneur|strong="G2962" Oui|strong="G3483"
 dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" l' Esprit|strong="G4151" afin qu|strong="G2443"
 se reposent|strong="G373" x-morph="strongMorph:TG5672" de|strong="G1537" leurs|strong="G846"
 travaux|strong="G2873" car|strong="G1161" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" les|
 strong="G846" suivent|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G3326" **14** Je|
 strong="G2532" regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" voici|
 strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" il y avait une nuée|strong="G3507" blanche|
 strong="G3022" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" la nuée|strong="G3507" était assis|
 strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" quelqu'un qui ressemblait|strong="G3664" à un fils|
 strong="G5207" d' homme|strong="G444" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" sur|
 strong="G1909" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" une couronne|strong="G4735" d' or|
 strong="G5552" et|strong="G2532" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" main|strong="G5495" une
 faucille|strong="G1407" tranchante|strong="G3691" **15** Et|strong="G2532" un autre|strong="G243"
 ange|strong="G32" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1537" du temple|
 strong="G3485" criant|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5723" d' une|strong="G1722" voix|
 strong="G5456" forte|strong="G3173" à celui qui était assis|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" la nuée|strong="G3507" Lance|strong="G3992" x-
 morph="strongMorph:TG5657" ta|strong="G4675" faucille|strong="G1407" et|strong="G2532"
 moissonne|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5657" car|strong="G3754" l' heure|
 strong="G5610" de moissonner|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5658" |strong="G4671" est
 venue|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" car|strong="G3754" la moisson|strong="G2326"
 de la terre|strong="G1093" est mûre|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5681" **16** Et|
 strong="G2532" celui qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|
 strong="G1909" la nuée|strong="G3507" jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" sa|
 strong="G846" faucille|strong="G1407" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" Et|strong="G2532"
 la terre|strong="G1093" fut moissonnée|strong="G2325" x-morph="strongMorph:TG5681" **17** Et|
 strong="G2532" un autre|strong="G243" ange|strong="G32" sortit|strong="G1831" x-
 morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1537" du temple|strong="G3485" qui|strong="G3588" est
 dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723"
 lui|strong="G846" aussi|strong="G2532" une faucille|strong="G1407" tranchante|strong="G3691" **18** Et|
 strong="G2532" un autre|strong="G243" ange|strong="G32" qui avait|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" autorité|strong="G1849" sur|strong="G1909" le feu|strong="G4442"
 sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G1537" de l' autel|strong="G2379" et|
 strong="G2532" s' adressa|strong="G5455" x-morph="strongMorph:TG5656" d'une voix|strong="G2906"
 forte|strong="G3173" à celui qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la faucille|

strong="G1407" tranchante|strong="G3691" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Lance|strong="G3992" x-morph="strongMorph: TG5657" ta|strong="G4675" faucille|strong="G1407" tranchante|strong="G3691" et|strong="G2532" vendange|strong="G5166" x-morph="strongMorph: TG5657" les grappes|strong="G1009" de la vigne de la terre|strong="G1093" car|strong="G3754" les raisins|strong="G4718" de la terre|strong="G846" sont mûrs|strong="G187" x-morph="strongMorph: TG5656" ¹⁹ Et|strong="G2532" l' ange|strong="G32" jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5627" sa|strong="G846" faucille|strong="G1407" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" Et|strong="G2532" il vendangea|strong="G5166" x-morph="strongMorph: TG5656" la vigne|strong="G288" de la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph: TG5627" la vendange dans|strong="G1519" la grande|strong="G3173" cuve|strong="G3025" de la colère|strong="G2372" de Dieu|strong="G2316" ²⁰ Et|strong="G2532" la cuve|strong="G3025" fut foulée|strong="G3961" x-morph="strongMorph: TG5681" hors|strong="G1854" de la ville|strong="G4172" et|strong="G2532" du sang|strong="G129" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" |strong="G1537" de la cuve|strong="G3025" jusqu' aux|strong="G891" mors|strong="G5469" des chevaux|strong="G2462" sur une étendue|strong="G575" de mille|strong="G5507" six cents|strong="G1812" stades|strong="G4712"

Revelation 14:1

Déclaration de connexion:

Jean commence à décrire la prochaine partie de sa vision. Il y a 144 000 croyants devant le Agneau.

Informations générales:

Le mot «je» fait référence à Jean.

agneau

Un agneau est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langage symbolique)

144 000

«Cent quarante-quatre mille.» Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 7: 4 . (Voir: Nombres)

qui avait son nom et le nom de son père écrit sur leur front

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Sur le front duquel l'Agneau et son Père avaient écrit leurs noms »(voir: actif ou passif)

son père

C'est un titre important pour Dieu qui décrit la relation entre Dieu et Jésus. (Voir: Traduire fils et père) 245 Apocalypse 14: 1-2 TraductionNotes

une voix du ciel

“Un son du ciel”

Revelation 14:3

Ils ont chanté une nouvelle chanson

«Les 144 000 personnes ont chanté une nouvelle chanson.» Cela explique le son que Jean a entendu. À ce le son était une nouvelle chanson qu'ils chantaient "

les quatre créatures vivantes

«Être vivant» ou «être vivant». Voyez comment vous avez traduit «créature vivante» dans Apocalypse 4: 6

ainés

Cela fait référence aux vingt-quatre anciens autour du trône. Voyez comment vous avez traduit «anciens» dans Apocalypse 4: 4 .

144 000

«Cent quarante-quatre mille.» Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 7: 4 . (Voir: Nombres) 247 Apocalypse 14: 3-5 TraductionNotes

ne se sont pas souillés avec des femmes

Les significations possibles sont 1) «n'ont jamais eu de relations sexuelles immorales avec une femme» ou 2) «ont n'a jamais eu de relations sexuelles avec une femme ». Se souiller avec les femmes peut être un symbole d'adoration les idoles.

ils se sont maintenus sexuellement purs

Les significations possibles sont 1) «elles n'ont pas eu de relations sexuelles avec une femme qui n'était pas leur femme» ou 2) «ce sont des vierges».

suivez l'Agneau partout où il va

Faire ce que fait l'Agneau, c'est le suivre. AT: "ils font tout ce que fait l'Agneau" ou "ils obéissent à l'Agneau" (Voir: Métaphore)

acheté de l'humanité en tant que prémices

«Firstfruits» est une métaphore de la première offrande à faire à Dieu pour célébrer la récolte. AT: «achetée au milieu du reste de l'humanité comme célébration spéciale du salut» (Voir: Métaphore)

Aucun mensonge n'a été trouvé dans leur bouche

Leur «bouche» se réfère à ce qu'ils ont dit. »AT:« Ils n'ont jamais menti quand ils ont parlé »(Voir: Métonymie)

Revelation 14:6**Déclaration de connexion:**

Jean commence à décrire la prochaine partie de sa vision. C'est le premier des trois anges qui proclament jugement sur la terre.

chaque nation, tribu, langue et peuple

Cela signifie que des personnes de tous les groupes ethniques sont incluses. Voyez comment vous avez traduit un similaire liste dans Apocalypse 5: 9 .

l'heure de son jugement est venue

Ici, l'heure représente le temps qui a été choisi pour quelque chose et l'heure «Viens» est une métaphore pour être maintenant le moment choisi. L'idée de «jugement» peut être exprimée avec un verbe. AT: «maintenant est le temps que Dieu a choisi pour le jugement» ou «c'est maintenant le temps pour Dieu juger les gens »(Voir: Métaphore et noms abstraits)

Revelation 14:8**Fallen est tombé est Babylone la grande**

L'ange parle de Babylone ayant été détruite comme si elle était tombée. AT: «Babylone la grande a été détruit »(Voir: Métaphore)

Babylone la grande

"Babylone la grande ville" ou "la ville importante de Babylone". C'était probablement un symbole pour la ville de Rome, qui était grande, riche et pécheur. (Voir: langue symbolique)

qui a persuadé

Babylone est mentionnée comme si c'était une personne, au lieu d'une ville remplie de monde. (Voir: métonymie)

boire le vin de sa passion immorale

C'est un symbole pour participer à sa passion sexuellement immorale. AT: «être sexuellement immoral comme elle »ou« se saouler comme elle dans le péché sexuel »(Voir: Langage Symbolique)

sa passion immorale

On parle de Babylone comme si c'était une prostituée qui a fait pécher d'autres personnes avec elle. Cela pourrait bien avoir un double sens: l'immoralité sexuelle littérale et le culte des faux dieux. (Voir: Personnification et métaphore)

Revelation 14:9**avec une voix forte**

"bruyamment"

va aussi boire une partie du vin de la colère de Dieu

Boire le vin de la colère de Dieu est un symbole pour être puni par Dieu. AT: "en boira aussi du vin qui représente la colère de Dieu »(Voir: Langue symbolique)

qui a été versé non dilué

Cela peut être traduit sous forme active. AT: "que Dieu a fait toute la force" (voir: actif ou passif)

qui a été versé non dilué

Cela signifie que le vin ne contient pas d'eau. C'est fort, et une personne qui boit beaucoup de ça va devenir très ivre. En tant que symbole, cela signifie que Dieu sera extrêmement en colère, pas seulement un peu en colère. (Voir: langue symbolique)

coupe de sa colère

Cette coupe symbolique détient le vin qui représente la colère de Dieu. (Voir: langue symbolique) 253 Apocalypse 14: 9-10 traductionNotes

Revelation 14:11**Déclaration de connexion:**

Le troisième ange continue de parler.

La fumée de leurs tourments

La phrase «leur tourment» se réfère au feu qui les tourmente. AT: «La fumée du feu qui les tourmente »(Voir: Métonymie)

ils n'ont pas de repos

"Ils n'ont aucun soulagement" ou "le supplice n'arrête pas"

jour ou nuit

Ces deux parties de la journée sont utilisées pour faire référence à tout le temps. AT: "ever" (Voir: Merism)

Voici un appel à l'endurance patiente des saints

"Le saint peuple de Dieu doit supporter patiemment et être fidèle." Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 13:10 . 255 Apocalypse 14: 11-12 traductionNotes

Revelation 14:13**les morts qui meurent**

"Ceux qui meurent"

qui meurt dans le Seigneur

«Qui sont unis au Seigneur et meurent». Cela peut concerner des personnes qui sont tuées par leurs ennemis. À: "Qui meurent parce qu'ils sont unis au Seigneur"

travaux

difficultés et souffrances

leurs actes les suivront

On parle de ces actes comme s'ils étaient vivants et capables de suivre ceux qui les ont fait. Possible 1) «les autres connaîtront les bonnes actions que ces personnes ont faites» ou 2) «Dieu récompensera eux pour leurs actes »(voir: personnification)

Revelation 14:14

Déclaration de connexion:

Jean commence à décrire la prochaine partie de sa vision. Cette partie concerne le Fils de l'Homme récoltant le Terre. La récolte du grain est un symbole des personnes qui jugent Dieu. (Voir: langue symbolique)

un comme un fils d'homme

Cette expression décrit une figure humaine, quelqu'un qui a l'air humain. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 1:13 . (Voir: Simile)

couronne dorée

C'était l'image d'une couronne de branches d'olivier ou de feuilles de laurier, martelées en or. Exemples effectivement faites de feuilles ont été données aux athlètes victorieux à porter sur la tête.

faucille

un outil avec une lame incurvée utilisée pour couper l'herbe, le grain et la vigne (voir: Traduire les inconnus)

est sorti du temple

"Est sorti du temple céleste" 259 Apocalypse 14: 14-16 traduction

le temps de récolter est arrivé

Dans le présent, il est dit qu'il est venu. (Voir: métaphore)

la terre a été récoltée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «il a récolté la terre» (voir: actif ou passif)

Revelation 14:17

Déclaration de connexion:

Jean continue à décrire sa vision de la terre récoltée.

qui avait autorité sur le feu

Ici, «autorité sur» fait référence à la responsabilité de tendre le feu.

Revelation 14:19

grande cuve à vin... pressoir

Celles-ci se rapportent au même conteneur.

la grande cuve à vin de la colère de Dieu

"La grande cuve à vin où Dieu montrera sa colère"

jusqu'à la hauteur de la bride d'un cheval

«Aussi haut que la bride dans la gueule d'un cheval»

bride

un dispositif fait de lanières de cuir qui fait le tour de la tête d'un cheval et sert à diriger le cheval

1.600 stades

«Mille six cents stades» ou «seize cent stades». Un «stade» fait 185 mètres. Dans mesures modernes, il s'agirait de «300 kilomètres» ou «200 milles» (voir: Numbers and Biblical Distance)

Translation Questions

Revelation 14:1

Qu' a vu Jean debout devant lui?

Jean vit l'Agneau devant lui sur le mont Sion.

Revelation 14:3

Qui a pu apprendre la nouvelle chanson chantée avant le trône? Qui a été racheté comme prémices à Dieu et à l'Agneau?

Seuls les 144 000 rachetés de la terre ont pu apprendre la nouvellechanson. Les 144 000 qui étaient irréprochables ont été rachetés comme des fruits pour Dieu et pour l'Agneau.

Revelation 14:6

À qui l'ange a-t-il donné le message éternel de la bonne nouvelle? Qu'est-ce que l'ange a dit à ceux qui vivent sur la terre de faire? Qu'a dit l'ange?

L'ange a donné le message éternel de la bonne nouvelle à chaque nation, tribu, langue et les peuples de la terre. L'ange leur a dit de craindre Dieu et de lui donner la gloire. L'ange a dit que l'heure du jugement de Dieu était arrivée.

Revelation 14:8

Qu'a annoncé le deuxième ange?

Le second ange a annoncé que Babylone la grande était tombée.

Revelation 14:9

Qu'est-ce qui arriverait à ceux qui ont reçu la marque de la bête selon le troisième ange?

Ceux qui ont reçu la marque de la bête seraient tourmentés par le feu et le soufre.

Revelation 14:11

A quoi les saints ont-ils été appelés ?

Les saints ont été appelés à l'endurance, à la patiente.

Revelation 14:14

Qui est-ce que Jean a vu assis sur le nuage? Qu'a fait celui assis sur le nuage?

Jean a vu comme un fils d'homme assis sur le nuage. Celui qui était assis sur le nuage fit pivoter sa faucille pour récolter la terre.

Revelation 14:19

Que fait l'ange à la faucille? Que s'est-il passé au pressoir de Dieu?

L'ange, avec la faucille a ramassé les vendanges de la terre et l'a jetée dans la cuve à vin de la colère de Dieu. Le pressoir était piétiné et du sang en sortait.

Chapter 14

¹ Je regardai et je vis l'agneau se tenant sur le mont Sion. Avec lui étaient 144 000 qui portaient son nom et le nom de son Père écrits sur leur front. ² J'entendis une voix du ciel qui était comme le bruit des grandes eaux et d'un fort tonnerre. Le son que j'entendis ressemblait aussi au son des harpistes jouant leurs harpes. ³ Ils chantèrent un cantique nouveau devant le trône et devant les quatre êtres vivants et les vieillards. En dehors des 144 000 qui ont été rachetés du monde, personne ne put apprendre ce chant. ⁴ Ceux-là sont ceux qui ne se sont pas souillés avec les femmes car ils se sont gardés purs sexuellement. Ce sont ceux qui suivent l'Agneau où qu'il aille. ceux-ci ont été rachetés de l'humanité comme les prémices pour Dieu et pour l'Agneau. ⁵ Aucun mensonge ne fut trouvé dans leur bouche; ils sont irréprochables. ⁶ Je vis un autre ange volant en plein ciel, qui avait le message éternel de la bonne nouvelle à proclamer à ceux qui vivent sur la terre, à toutes nations, tribus, langues et peuples. ⁷ Il cria d'une voix forte: «Craignez Dieu et rendez-lui gloire, car l'heure de son jugement est venue. Adorez-le, celui qui a fait le ciel, la terre, la mer et les sources d'eau.» ⁸ Un autre ange, un second ange suivit en disant: «tombée, tombée est Babylone la grande qui persuadait toutes les nations de boire le vin de sa passion immorale.» ⁹ Un autre ange, un troisième ange, les suivit disant d'une grande voix: «Si quelqu'un adore la bête et son image et reçoit une marque sur son front ou sur sa main, ¹⁰ il boira aussi le vin de la colère de Dieu; le vin qui a été préparé et déversé sans mélange dans la coupe de sa colère. La personne qui boit ce vin sera tourmenté par le feu et le soufre devant ses saints anges et devant l'Agneau. ¹¹ La fumée de leur tourment monte pour toujours et à jamais et ils n'ont pas de repos jour et nuit, ces adorateurs de la bête et de son image, et quiconque reçoit la marque de son nom. ¹² Ceci est un appel à l'endurance patiente de ceux qui sont saints, ceux qui obéissent aux commandements de Dieu et la foi en Jésus.» ¹³ Du ciel, j'entendis une voix qui disait: «Ecris ceci: bénis soient les morts ceux qui meurent dans le Seigneur.» «Oui», dit l'Esprit, «afin qu'ils puissent se reposer de leurs oeuvres, car leurs oeuvres les suivront.» ¹⁴ Je regardai et je vis une nuée blanche. Assis sur la nuée était quelqu'un semblable à un fils de l'homme. Il avait une couronne d'or sur sa tête et une faucille tranchante dans sa main. ¹⁵ Alors un autre ange sortit du temple et appela celui qui était sur la nuée d'une voix forte: «Prends ta faucille et commence à récolter car le temps de la récolte est arrivé, puisque la moisson de la terre est mûre.» ¹⁶ Alors, celui qui était assis sur la nuée lança sa faucille sur la terre et la terre fut moissonnée. ¹⁷ Un autre ange sortit du temple dans le ciel; il avait aussi une faucille tranchante. ¹⁸ Un autre ange aussi sortit de l'autel de l'encens, qui avait le pouvoir sur le feu. Il s'adressa d'une voix forte à l'ange qui avait la faucille tranchante: «Lance ta faucille et recolte les grappes de la vigne de la terre car ses raisins sont maintenant murs.» ¹⁹ L'ange lança sa faucille sur la terre et rassembla la récolte des raisins de la terre. Il la jeta dans la grande cuve de la colère de Dieu. ²⁰ La cuve fut foulée à l'extérieur de la ville; et le sang coula à flot jusqu'aux mors des chevaux sur une superficie de 1600 stades.

Chapter 15

¹ Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" un autre|strong="G243" signe|strong="G4592" grand|strong="G3173" et|strong="G2532" admirable|strong="G2298" sept|strong="G2033" anges|strong="G32" qui tenaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" sept|strong="G2033" fléaux|strong="G4127" les derniers|strong="G2078" car|strong="G3754" par|strong="G1722" eux|strong="G846" s'accomplit|strong="G5055" x-morph="strongMorph: TG5681" la colère|strong="G2372" de Dieu|strong="G2316" ² Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" comme|strong="G5613" une mer|strong="G2281" de verre|strong="G5193" mêlée|strong="G3396" x-morph="strongMorph: TG5772" de feu|strong="G4442" et|strong="G2532" ceux qui avaient vaincu|strong="G3528" x-morph="strongMorph: TG5723" |strong="G1537" la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" |strong="G1537" son|strong="G846" image|strong="G1504" et|strong="G2532" |strong="G1537" le nombre|strong="G706" de son|strong="G846" nom|strong="G3686" debout|strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" sur|strong="G1909" la mer|strong="G2281" de verre|strong="G5193" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" des harpes|strong="G2788" de Dieu|strong="G2316" ³ Et|strong="G2532" ils chantent|strong="G103" x-morph="strongMorph: TG5719" le cantique|strong="G5603" de Moïse|strong="G3475" le serviteur|strong="G1401" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" le cantique|strong="G5603" de l'agneau|strong="G721" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Tes|strong="G4675" oeuvres|strong="G2041" sont grandes|strong="G3173" et|strong="G2532" admirables|strong="G2298" Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" tout-puissant|strong="G3841" Tes|strong="G4675" voies|strong="G3598" sont justes|strong="G1342" et|strong="G2532" véritables|strong="G228" roi|strong="G935" des nations|strong="G1484" ⁴ Qui|strong="G5101" ne|strong="G3364" craindrait|strong="G5399" x-morph="strongMorph: TG5680" |strong="G4571" Seigneur|strong="G2962" et|strong="G2532" ne glorifierait|strong="G1392" x-morph="strongMorph: TG5661" ton|strong="G4675" nom|strong="G3686" Car|strong="G3754" seul|strong="G3441" tu es saint|strong="G3741" Et|strong="G3754" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" viendront|strong="G2240" x-morph="strongMorph: TG5692" et|strong="G2532" se prosterneront|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5692" devant|strong="G1799" toi|strong="G4675" parce que|strong="G3754" tes|strong="G4675" jugements|strong="G1345" ont été manifestés|strong="G5319" x-morph="strongMorph: TG5681" ⁵ |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" je regardai|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" |strong="G2400" x-morph="strongMorph: TG5628" le temple|strong="G3485" du tabernacle|strong="G4633" du témoignage|strong="G3142" fut ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5648" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" ⁶ Et|strong="G2532" les sept|strong="G2033" anges|strong="G32" qui tenaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" les sept|strong="G2033" fléaux|strong="G4127" sortirent|strong="G1831" x-morph="strongMorph: TG5627" du|strong="G1537" temple|strong="G3485" revêtus|strong="G1746" x-morph="strongMorph: TG5765" d'un lin|strong="G3043" pur|strong="G2513" |strong="G2532" éclatant|strong="G2986" et|strong="G2532" ayant des|strong="G2223" ceintures d'or|strong="G5552" autour de|strong="G4024" x-morph="strongMorph: TG5772" |strong="G4012" la poitrine|strong="G4738" ⁷ Et|strong="G2532" l'un|strong="G1520" des|strong="G1537" quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" donna|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" aux sept|strong="G2033" anges|strong="G32" sept|strong="G2033" coupes|strong="G5357" d'or|strong="G5552" pleines|strong="G1073" x-morph="strongMorph: TG5723" de la colère|strong="G2372" du Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" vit|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" ⁸ Et|strong="G2532" le temple|strong="G3485" fut rempli|strong="G1072" x-morph="strongMorph: TG5681" de fumée|strong="G2586" à cause de|strong="G1537" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de|strong="G1537" sa|strong="G846" puissance|strong="G1411" et|strong="G2532" personnel|strong="G3762" ne pouvait|strong="G1410" x-morph="strongMorph: TG5711" entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5629" dans|strong="G1519" le temple|strong="G3485" jusqu'à|strong="G891" ce que les sept|strong="G2033" fléaux|strong="G4127" des sept|strong="G2033" anges|strong="G32" fussent accomplis|strong="G5055" x-morph="strongMorph: TG5686"

Revelation 15:1**Informations générales:**

Ce verset est un résumé de ce qui se passera dans 15: 6-16: 21.

génial et merveilleux

Ces mots ont des significations similaires et sont utilisés pour mettre l'accent. AT: «quelque chose de très important m'a surpris "(voir: Doublet)

sept anges avec sept plaies

"Sept anges qui avaient autorité pour envoyer sept plaies sur la terre"

qui sont les dernières plaies

"Et après eux, il n'y aura plus de plaies"

car avec eux la colère de Dieu sera accomplie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "car ces fléaux complèteront la colère de Dieu" (Voir: Actif ou Passif)

car avec eux la colère de Dieu sera accomplie

Les significations possibles sont 1) ces plaies montreront toute la colère de Dieu ou 2) après ces fléaux, Dieu ne sera plus en colère. 265 Apocalypse 15: 1 traductionNotes

Revelation 15:2**Informations générales:**

Ici, Jean commence à décrire sa vision des gens qui avaient été victorieux sur la bête et qui louons Dieu.

mer de verre

Comment c'était comme du verre ou une mer peut être clairement indiqué. Les significations possibles sont 1) on parle de mer comme si c'était du verre. AT: "une mer aussi lisse que du verre" ou 2) du verre si on en parlait comme s'il s'agissait d'un mer. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 6 . AT: «verre étalé comme une mer» (voir: Métaphore)

qui avait été victorieux sur la bête et son image

Comment ils ont été victorieux peut être déclaré clairement. AT: "qui avait été victorieux sur la bête et son image en ne les adorant pas »(Voir: Connaissance supposée et information implicite)

sur le nombre représentant son nom

Comment ils ont été victorieux sur le nombre peut être indiqué clairement. AT: "sur le nombre représentant son nom en ne portant pas ce numéro »(voir: Connaissances supposées et implicites). Informations)

le numéro représentant son nom

Cela fait référence au nombre décrit dans Apocalypse 13:18 . 267 Apocalypse 15: 2 traductionNotes

Revelation 15:3**Ils étaient en train de chanter**

"Ceux qui avaient été victorieux sur la bête chantaient" 269 Apocalypse 15: 3-4 traductionNotes

Qui ne te craindra pas, Seigneur, et ne glorifiera pas ton nom?

Cette question est utilisée pour montrer leur étonnement devant la grandeur et la gloire du Seigneur. Ça peut être exprimé comme une exclamation. AT: "Seigneur, tout le monde te craindra et glorifiera ton nom!" Question rhétorique)

glorifie ton nom

La phrase «votre nom» fait référence à Dieu. AT: «te glorifie» (Voir: Métonymie) vos actions justes ont été révélées Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Vous avez fait connaître à tous vos actes justes" (Voir: actif ou passif)

Revelation 15:5**Déclaration de connexion:**

Les sept anges avec les sept plaies sortent du lieu très saint. Ils ont parlé de précédemment dans Apocalypse 15: 1 .

Après ces choses

"Après que les gens aient fini de chanter"

les sept anges tenant les sept plaies

Ces anges ont été vus comme tenant sept plaies parce que dans Apocalypse 17: 7 on leur donne sept bols pleins de la colère de Dieu.

lin

un beau tissu cher en lin

écharpes

Une ceinture est un morceau de tissu décoratif porté sur le haut du corps.

Revelation 15:7**les quatre créatures vivantes**

«Être vivant» ou «être vivant». Voyez comment vous avez traduit «créatures vivantes» dans Apocalypse 4: 6

sept coupes d'or remplies de la colère de Dieu

L'image du vin dans les bols peut être clairement indiquée. Le mot «colère» fait ici référence à la punition. Le vin est un symbole de punition. AT: «sept bols en or remplis du vin qui représente la colère de Dieu »(Voir: Connaissances supposées et information implicite sur le langage symbolique)

jusqu'à ce que les sept plaies des sept anges soient terminées

"Jusqu'à ce que les sept anges aient fini d'envoyer les sept plaies à la terre"

Translation Questions

Revelation 15:1

Qu'ont eu les sept anges que Jean a vus avec eux?

Les sept anges avaient sept plaies, qui sont les dernières plaies.

Revelation 15:2

Qui était près de la mer?

Ceux qui avaient vaincu la bête et son image se tenaient à côté de la mer.

Revelation 15:3

Quelle chanson ceux qui se tenaient près de la mer chantaient? Comment les manières de Dieu ont-elles été décrites dans la chanson? Dans la chanson, qui viendra adorer Dieu?

Ceux qui se tenaient près de la mer chantaient le cantique de Moïse et le cantique de l'Agneau. Les

voies de Dieu ont été décrites comme justes et vraies. Toutes les nations viendront et adoreront Dieu.

Revelation 15:5

Qu'est-ce qui sortit alors du lieu très saint?

Les sept anges avec les sept plaies sont alors sortis du lieu très saint.

Revelation 15:7

Qu'a-t-on donné aux sept anges? Jusqu'à ce que personne ne puisse entrer dans le lieu le plus saint?

Les sept anges ont reçu sept coupes pleines de la colère de Dieu. Jusqu'à ce que les sept plaies soient terminées, personne ne pouvait entrer dans le lieu très saint.

Chapter 15

¹ Puis, je vis dans le ciel un autre signe grand et merveilleux: il y avait sept anges avec sept fléaux qui sont les derniers fléaux, car par eux la colère de Dieu sera parfaite. ² Je vis quelque chose qui avait l'apparence d'une mer de verre mélangée avec le feu. et à côté de cette mer, se tenaient debout ceux qui avaient vaincu la bête et son image, ainsi que le nombre représentant son nom. Il tenaient des harpes que Dieu leur avait remises. ³ Ils chantaient le chant de Moïse, le serviteur de Dieu et le chant de l'Agneau: «Tes oeuvres sont grandes et merveilleuses! O Seigneur Dieu tout puissant. Tes voies sont justes et vraies, Roi des nations. ⁴ Qui ne te craindra pas Eternel et ne glorifiera pas ton nom? Car toi seul es saint. Toutes les nations viendront et t'adoreront parce que tes oeuvres justes ont été révélées.» ⁵ Après ces choses, je regardai, et le lieu le plus saint, dans lequel était la tente du témoignage, était ouvert dans le ciel. ⁶ Du lieu très saint, sortirent Les sept anges tenant les sept fléaux. Ils étaient vêtus de lin pur et brillant, et portaient des écharpes en or autour de leurs poitrines. ⁷ L'un des quatre êtres vivants donna aux sept anges, sept coupes en or pleines de la colère de Dieu, qui vit pour des siècles des siècles. ⁸ Le temple fut rempli de la fumée de la gloire de Dieu et de son pouvoir. Personne ne put y pénétrer jusqu'à ce que les sept fléaux des sept anges ne soit passés.

Chapter 16

¹ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" qui venait|strong="G1537" du temple|strong="G3485" et qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" aux sept|strong="G2033" anges|strong="G32" Allez|strong="G5217" x-morph="strongMorph: TG5720" et|strong="G2532" versez|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5657" sur|strong="G1519" la terre|strong="G1093" les sept|strong="G2033" coupes|strong="G5357" de la colère|strong="G2372" de Dieu|strong="G2316" ² Le|strong="G2532" premier|strong="G4413" alla|strong="G565" x-morph="strongMorph: TG5627" et|strong="G2532" il versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" Et|strong="G2532" un ulcère|strong="G1668" malin|strong="G2556" et|strong="G2532" douloureux|strong="G4190" frappa|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" |strong="G1519" les hommes|strong="G444" qui avaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" la marque|strong="G5480" de la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" qui|strong="G3588" adoraient|strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5723" son|strong="G846" image|strong="G1504" ³ Le|strong="G2532" second|strong="G1208" versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" Et|strong="G2532" elle devint|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" du sang|strong="G129" comme|strong="G5613" celui d'un mort|strong="G3498" et|strong="G2532" tout|strong="G3956" être|strong="G5590" vivant|strong="G2198" x-morph="strongMorph: TG5723" mourut|strong="G599" x-morph="strongMorph: TG5627" tout ce qui était dans|strong="G1722" la mer|strong="G2281" ⁴ Le|strong="G2532" troisième|strong="G5154" versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" dans|strong="G1519" les fleuves|strong="G4215" et|strong="G2532" dans|strong="G1519" les sources|strong="G4077" d' eaux|strong="G5204" Et|strong="G2532" ils devinrent|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" du sang|strong="G129" ⁵ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" l' ange|strong="G32" des eaux|strong="G5204" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Tu es|strong="G1488" x-morph="strongMorph: TG5748" juste|strong="G1342" toi qui|strong="G3588" es|strong="G3801" et|strong="G2532" qui étais|strong="G2258" x-morph="strongMorph: TG5713" |x-morph="strongMorph: TG5625" |strong="G3801" tu es saint, parce que|strong="G3754" tu as exercé ce jugement|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5656" |strong="G5023" ⁶ Car|strong="G3754" ils ont versé|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" le sang|strong="G129" des saints|strong="G40" et|strong="G2532" des prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" tu leur|strong="G846" as donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5656" du sang|strong="G129" à boire|strong="G4095" x-morph="strongMorph: TG5629" |strong="G1063" ils en sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph: TG5748" dignes|strong="G514" ⁷ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph: TG5656" l' autel|strong="G2379" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" Oui|strong="G3483" Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" tout- puissant|strong="G3841" tes|strong="G4675" jugements|strong="G2920" sont véritables|strong="G228" et|strong="G2532" justes|strong="G1342" ⁸ Le|strong="G2532" quatrième|strong="G5067" versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" sur|strong="G1909" le soleil|strong="G2246" Et|strong="G2532" il lui|strong="G846" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5681" de brûler|strong="G2739" x-morph="strongMorph: TG5658" les hommes|strong="G444" par|strong="G1722" le feu|strong="G4442" ⁹ et|strong="G2532" les hommes|strong="G444" furent brûlés|strong="G2739" x-morph="strongMorph: TG5681" par une grande|strong="G3173" chaleur|strong="G2738" et|strong="G2532" ils blasphémèrent|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5656" le nom|strong="G3686" du Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" l' autorité|strong="G1849" sur|strong="G1909" ces|strong="G5025" fléaux|strong="G4127" et|strong="G2532" ils ne se repentirent|strong="G3340" x-morph="strongMorph: TG5656" pas|strong="G3756" pour lui|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph: TG5629" gloire|strong="G1391" ¹⁰ Le|strong="G2532" cinquième|strong="G3991" versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph: TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" de la bête|strong="G2342" Et|strong="G2532" son|strong="G846" royaume|strong="G932" fut|strong="G1096" x-morph="strongMorph: TG5633" couvert de ténèbres|strong="G4656" x-morph="strongMorph: TG5772" et|strong="G2532" les hommes se mordaient|strong="G3145" x-morph="strongMorph: TG5711" la|strong="G846" langue|strong="G1100" de|strong="G1537" douleur|strong="G4192" ¹¹ et|strong="G2532" ils blasphémèrent|strong="G987" x-morph="strongMorph: TG5656" le Dieu|strong="G2316" du ciel|strong="G3772" à cause de|strong="G1537" leurs|strong="G846" douleurs|strong="G4192" et|strong="G2532" |strong="G1537" de

leurs|strong="G846" ulcères|strong="G1668" et|strong="G2532" ils ne se repentirent|strong="G3340" x-morph="strongMorph:TG5656" pas|strong="G3756" de|strong="G1537" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" ¹² Le|strong="G2532" sixième|strong="G1623" versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" sur|strong="G1909" le grand|strong="G3173" fleuve|strong="G4215" l' Euphrate|strong="G2166" Et|strong="G2532" son|strong="G846" eau|strong="G5204" tarit|strong="G3583" x-morph="strongMorph:TG5681" afin que|strong="G2443" le chemin|strong="G3598" des rois|strong="G935" venant de|strong="G575" l' Orient|strong="G395" |strong="G2246" fût préparé|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹³ Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" sortir|strong="G1537" de la bouche|strong="G4750" du dragon|strong="G1404" et|strong="G2532" de|strong="G1537" la bouche|strong="G4750" de la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" de|strong="G1537" la bouche|strong="G4750" du faux prophète|strong="G5578" trois|strong="G5140" esprits|strong="G4151" impurs|strong="G169" semblables|strong="G3664" à des grenouilles|strong="G944" ¹⁴ Car|strong="G1063" ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des esprits|strong="G4151" de démons|strong="G1142" qui font|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" des prodiges|strong="G4592" et qui vont|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5738" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5736" vers|strong="G1909" les rois|strong="G935" de toute|strong="G3650" la terre|strong="G3625" afin de les|strong="G846" rassembler|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5629" pour|strong="G1519" le combat|strong="G4171" du|strong="G1565" grand|strong="G3173" jour|strong="G2250" du Dieu|strong="G2316" tout- puissant|strong="G3841" ¹⁵ Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" comme|strong="G5613" un voleur|strong="G2812" Heureux|strong="G3107" celui qui veille|strong="G1127" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" qui garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" ses|strong="G846" vêtements|strong="G2440" afin qu|strong="G3363" |strong="G0" ne marche|strong="G4043" x-morph="strongMorph:TG5725" pas|strong="G3363" nu|strong="G1131" et|strong="G2532" qu'on ne voie|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5725" pas sa|strong="G846" honte|strong="G808" ¹⁶ Ils|strong="G2532" les|strong="G846" rassemblèrent|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" le lieu|strong="G5117" appelé|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5746" en hébreu|strong="G1447" Harmaguédon|strong="G717" ¹⁷ Le|strong="G2532" septième|strong="G1442" versa|strong="G1632" x-morph="strongMorph:TG5656" sa|strong="G846" coupe|strong="G5357" dans|strong="G1519" l' air|strong="G109" Et|strong="G2532" il sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G575" temple|strong="G3485" du|strong="G575" trône|strong="G2362" une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" C'en est fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" ¹⁸ Et|strong="G2532" il y eut|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" des éclairs|strong="G796" |strong="G2532" des voix|strong="G5456" |strong="G2532" des tonnerres|strong="G1027" et|strong="G2532" |strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" un grand|strong="G3173" tremblement de terre|strong="G4578" tel|strong="G3634" qu'il n|strong="G3739" avait jamais|strong="G3756" eu|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" depuis|strong="G575" que l' homme|strong="G444" est|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093" un aussi|strong="G3779" grand|strong="G3173" |strong="G5082" tremblement|strong="G4578" ¹⁹ Et|strong="G2532" la grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" fut divisée|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" en|strong="G1519" trois|strong="G5140" parties|strong="G3313" et|strong="G2532" les villes|strong="G4172" des nations|strong="G1484" tombèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" se souvint|strong="G3415" x-morph="strongMorph:TG5681" |strong="G1799" de Babylone|strong="G897" la grande|strong="G3173" pour lui|strong="G846" donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" la coupe|strong="G4221" du vin|strong="G3631" de son|strong="G846" ardente|strong="G2372" colère|strong="G3709" ²⁰ Et|strong="G2532" toutes|strong="G3956" les îles|strong="G3520" s' enfuirent|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" les montagnes|strong="G3735" ne furent|strong="G2147" |strong="G0" pas|strong="G3756" retrouvées|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" ²¹ Et|strong="G2532" une grosse|strong="G3173" grêle|strong="G5464" dont les grêlons pesaient un talent|strong="G5613" |strong="G5006" tomba|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5719" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" sur|strong="G1909" les hommes|strong="G444" et|strong="G2532" les hommes|strong="G444" blasphémèrent|strong="G987" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" à cause|strong="G1537" du fléau|strong="G4127" de la grêle|strong="G5464" parce que|strong="G3754" ce|strong="G846" fléau|strong="G4127" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" très|strong="G4970" grand|strong="G3173"

Revelation 16:1

Déclaration de connexion:

Jean continue à décrire la partie de la vision concernant les sept anges avec les sept plaies. Les sept plaies sont les sept coupes de la colère de Dieu.

J'ai entendu

Le mot «je» fait référence à Jean.

bols de la colère de Dieu

L'image du vin dans les bols peut être clairement indiquée. Le mot «colère» fait ici référence à la punition. Le vin est un symbole de punition. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 15: 7 . AT: «des bols pleins du vin qui représente la colère de Dieu» (voir: Connaissance supposée et implicite) Langage d'information symbolique)

Revelation 16:2

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient. AT: "a versé le vin de son bol" ou "a versé La colère de Dieu de son bol »(Voir: Métonymie)

plaies douloureuses

«Plaies douloureuses». Il peut s'agir d'infections dues à des maladies ou à des blessures non cicatrisées.

marque de la bête C'était une marque d'identification qui

indiquait que la personne qui l'avait reçue adorait la bête. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 13:17 .

Revelation 16:3

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 16: 2 . AT: "versé le vin de son bol »ou« a répandu la colère de Dieu de son bol »(Voir: Métonymie)

la mer

Cela concerne tous les lacs et les océans d'eau salée. (Voir: Synecdoche)

Revelation 16:4

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 16: 2 . AT: "versé le vin de son bol »ou« a répandu la colère de Dieu de son bol »(Voir: Métonymie)

les rivières et les sources d'eau

Cela concerne tous les corps d'eau douce. (Voir: Synecdoche) 280 traductionNotes Apocalypse 16: 4-7

l'ange des eaux

Les significations possibles sont 1) ceci se réfère au troisième ange qui était chargé de répandre la colère de Dieu sur les rivières et les sources d'eau ou 2) c'était un autre ange qui était responsable de toutes les eaux.

Tu es juste

«Vous» fait référence à Dieu. (Voir: formes de vous)

celui qui est et qui était

«Dieu qui est et qui était». Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 1: 4 .

ils ont versé le sang des saints et des prophètes

Ici «a versé le sang» signifie tué. AT: «ils ont assassiné le peuple saint de Dieu et les prophètes» (Voir: métonymie)

vous leur avez donné du sang à boire

Dieu fera que les méchants boivent les eaux qu'il a transformées en sang.

J'ai entendu la réponse de l'autel

Le mot «autel» désigne ici peut-être quelqu'un à l'autel. "J'ai entendu quelqu'un à l'autel répondre" (Voir: métonymie)

Revelation 16:8

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 16: 2 . AT: "versé le vin de son bol »ou« a répandu la colère de Dieu de son bol »(Voir: Métonymie)

il a été autorisé à brûler les gens

Jean parle du soleil comme s'il s'agissait d'une personne. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «et causé le soleil brûle gravement les gens »(Voir: Personnification et Actif ou Passif)

Ils ont été brûlés par la terrible chaleur

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "La chaleur extrême les a gravement brûlées" (voir: active ou passive)

ils ont blasphémé le nom de Dieu

Ici, le nom de Dieu représente Dieu. AT: "ils ont blasphémé Dieu" (voir: métonymie)

Dieu qui a le pouvoir sur ces fléaux

Cette phrase rappelle aux lecteurs quelque chose qu'ils connaissent déjà de Dieu. Cela aide à expliquer pourquoi les gens blasphémaient contre Dieu. AT: "Dieu parce qu'il a le pouvoir sur ces

fléaux" (Voir: Distinguer ou informer ou rappeler)
283 Apocalypse 16: 8-9 TraductionNotes

le pouvoir sur ces fléaux

Cela fait référence au pouvoir d'infliger ces fléaux aux personnes et au pouvoir d'arrêter les plaies.
(Voir: Métaphore)

Revelation 16:10

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient.
Voyez comment vous avez traduit ceci dans
Apocalypse 16: 2 . AT: "versé le vin de son bol »ou«
a répandu la colère de Dieu de son bol »(Voir:
Métonymie)

le trône de la bête

C'est à partir de là que la bête règne. Il peut s'agir de la capitale de son royaume. (Voir: métonymie)

les ténèbres couvraient son royaume

Ici on parle de «ténèbres» comme s'il s'agissait d'une couverture. AT: «il est devenu noir dans tous ses royaume "ou" tout son royaume est devenu sombre "(voir: métaphore)

Ils ont mâché... Ils ont blasphémé

Cela fait référence aux personnes dans le royaume de la bête.

Revelation 16:12

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient.
Voyez comment vous avez traduit ceci dans
Apocalypse 16: 2 . AT: "versé le vin de son bol »ou«
a répandu la colère de Dieu de son bol »(Voir:
Métonymie)

l'Euphrate. Son eau était sèche

Cela peut être indiqué sous forme active. AT:
"l'Euphrate. Son eau s'est asséchée "ou"
l'Euphrate, et fait sécher son eau »(voir: actif ou passif)

ressemblait à des grenouilles

Une grenouille est un petit animal qui vit près de l'eau. Les Juifs les considéraient comme des animaux impurs.

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard.
Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. Le dragon est également identifié au verset 9 comme «le diable ou Satan». Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 12: 3 . (Voir: langue symbolique) 287 Apocalypse 16: 12-14
traductionNotes

Revelation 16:15

Informations générales:

Le verset 15 est une rupture par rapport à l'histoire principale de la vision de Jean. Ce sont des mots prononcés par Jésus. L'histoire se poursuit au verset 16.

Regardez! Je viens... sa condition honteuse

Ceci est entre parenthèses pour montrer que cela ne fait pas partie du scénario de la vision. C'est plutôt quelque chose que le Seigneur Jésus a dit. On peut dire clairement que le Seigneur Jésus a dit ceci, comme dans le UDB. (Voir: Connaissance supposée et information implicite)

Je viens comme un voleur

Jésus viendra à un moment où les gens ne l'attendent pas, tout comme un voleur arrive quand on ne l'attend pas. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 3: 3 . (Voir: Simile)

garder ses vêtements

Vivre de la bonne façon, c'est parler de garder ses vêtements. AT: «faire ce qui est juste, comme garder ses vêtements »(Voir: Métaphore)

garder ses vêtements

Certaines versions traduisent «garder ses vêtements avec lui». 289 Apocalypse 16: 15-16
traductionNotes

ils voient sa condition honteuse

Ici, le mot «ils» fait référence à d'autres personnes.

Ils les ont réunis

«Les esprits des démons ont réuni les rois et leurs armées»

l'endroit qui s'appelle

Cela peut être indiqué sous forme active. AT:
«l'endroit que les gens appellent» (voir: actif ou passif)

Armageddon

C'est le nom d'un lieu. (Voir: Comment traduire des noms)

Revelation 16:17

Déclaration de connexion:

Le septième ange déverse le septième bol de la colère de Dieu.

a versé son bol

Le mot «bol» fait référence à ce qu'il contient.
Voyez comment vous avez traduit ceci dans
Apocalypse 16: 2 . AT: "versé le vin de son bol »ou«
a répandu la colère de Dieu de son bol »(Voir:
Métonymie)

Alors une voix forte sortit du temple et du trône

Cela signifie que quelqu'un assis sur le trône ou quelqu'un près du trône parlait fort. C'est pas très clair qui parle. (Voir: métonymie)

éclairs de foudre

Utilisez la manière dont votre langue décrit la forme de l'éclair à chaque fois qu'elle apparaît. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 4: 5 . 291 Apocalypse 16: 17-19 traduction

grondements, coups de tonnerre

Ce sont les bruits forts que fait le tonnerre. Utilisez la manière dont votre langue décrit le son de tonnerre. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 5 .

La grande ville était divisée

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le tremblement de terre a divisé la grande ville" (voir: actif ou passif)

Alors Dieu a rappelé à l'esprit

"Alors Dieu s'est souvenu" ou "alors Dieu a pensé à" ou "alors Dieu a commencé à faire attention." ne

signifie pas que Dieu s'est souvenu de quelque chose qu'il avait oublié.

il a donné à cette ville la tasse remplie du vin fait de sa colère furieuse

Le vin est un symbole de sa colère. Faire boire aux gens est un symbole de les punir. AT: "il fait boire aux gens de cette ville le vin qui représente sa colère »(voir: Langue symbolique)

Revelation 16:20

Déclaration de connexion:

Cela fait partie du septième bol de la colère de Dieu.

les montagnes ne sont plus retrouvées

L'incapacité de voir des montagnes est la métonymie exprimant l'idée qu'aucune montagne n'existait plus long. AT: "il n'y avait plus de montagne" (voir: métonymie)

un talent

Vous pouvez convertir cela en une mesure moderne. AT: «33 kilogrammes» (voir: poids biblique)

Translation Questions

Revelation 16:1

Que devaient faire les sept anges?

On a dit aux sept anges d'aller verser sur la terre les sept coupes de la colère de Dieu.

Revelation 16:2

Que s'est-il passé quand la première coupe de la colère de Dieu a été versée?

Des plaies affreuses et douloureuses sont venues sur les personnes qui avaient la marque de la bête.

Revelation 16:3

Que s'est-il passé quand la deuxième coupe de la colère de Dieu a été versée ?

La mer devint comme le sang d'un mort.

Revelation 16:4

Que s'est-il passé quand la troisième coupe de la colère de Dieu a été versée ? Pourquoi était-ce vrai et juste que Dieu a donné à ces gens du sang à boire?

Les rivières et les sources d'eau sont devenues du sang.

C'était vrai et juste parce que ces gens avaient répandu le sang des saints de Dieu et prophètes.

Revelation 16:8

Que s'est-il passé quand la quatrième coupe de la colère de Dieu a été versée ? Comment les gens ont-ils réagi à ces fléaux?

Le soleil a brûlé les gens avec le feu. Le peuple ne se repent pas ou ne donne pas la gloire à Dieu.

Revelation 16:10

Que s'est-il passé quand la cinquième coupe de la colère de Dieu a été versée ?

Les ténèbres couvraient le royaume de la bête.

Revelation 16:12

Que s'est-il passé quand la sixième coupe de la colère de Dieu s'est répandue ? Que devaient faire les trois esprits impurs?

L'eau de l'Euphrate rivière a été asséchée pour préparer le chemin pour les rois de l'est. Les trois esprits impurs sortaient pour rassembler les rois du monde pour la bataille le grand jour de Dieu.

Revelation 16:15

Quel était le nom de l'endroit où les rois du monde ont été amenés ensemble ?

Le nom de l'endroit était Armageddon.

Revelation 16:17

Que s'est-il passé quand la septième coupe de colère de Dieu a été versée ? A ce moment, qu'est-ce que Dieu a rappelé et fait ?

Une voix forte a dit: "C'est fait!" et il y avait des éclairs, du tonnerre et un tremblement de terre. A

cette époque, Dieu a rappelé Babylone la grande et il a donné à Babylone la coupe remplie de sa colère.

Revelation 16:20

Comment les gens ont-ils réagi à ces fléaux ?

Le peuple a maudit Dieu.

Chapter 16

¹ J'entendis une voix forte venant du lieu très saint s'adressant aux sept anges: «Allez et déversez les sept coupes de la colère de Dieu sur la terre.» ² Le premier ange s'avança et déversa sa coupe sur la terre; des ulcères malins et douloureux vinrent sur les gens qui portaient la marque de la bête, ceux qui adoraient son image. ³ Le second ange versa sa coupe dans la mer; elle devint comme le sang d'une personne morte et tous les êtres vivants dans la mer moururent. ⁴ Le troisième ange versa sa coupe sur les fleuves et les sources d'eau; ils devinrent du sang. ⁵ J'entendis l'ange des eaux dire: «Tu es juste; celui qui est et qui était, le Saint car tu as amené ces jugements. ⁶ Parce qu'ils ont versé le sang de tes saints et de tes prophètes, tu leur as donné du sang à boire; c'est ce qu'ils méritent.» ⁷ J'entendis l'autel répliquer: «Oui, Seigneur Dieu Tout Puissant, tes jugements sont vrais et justes.» ⁸ Le quatrième ange versa sa coupe sur le soleil; et il lui fut permis de brûler les hommes avec le feu. Les hommes furent brûlés par une terrible chaleur, et ils ⁹ blasphémèrent contre le nom de Dieu qui a l'autorité sur ces fléaux. Ils ne se repentirent pas ni ne lui donnèrent gloire. ¹⁰ Le cinquième ange versa sa coupe sur le trône de la bête et son royaume s'obscurcit. Ils se mordirent la langue de douleur. ¹¹ Ils blasphémèrent le Dieu du ciel à cause de leur douleur et de leurs ulcères, et ils continuèrent à refuser de se repentir de ce qu'ils avaient fait. ¹² Le sixième ange versa sa coupe dans le grand fleuve, l'Euphrate et ses eaux tarirent en vue de préparer le passage pour les rois qui viennent de l'est. ¹³ Je vis trois esprits impurs semblables à des grenouilles venant des bouches du dragon, de la bête et du faux prophète. ¹⁴ Car ce sont les esprits des démons accomplissant des signes miraculeux. Ils sortaient vers tous les rois de la terre en vue de les rassembler pour la bataille du grand jour du Dieu tout-puissant. ¹⁵ «Voici! Je viens comme un voleur! Heureux celui qui veille, qui garde ses habits sur lui afin qu'il ne sorte pas nu et qu'on ne voit pas sa honte.» ¹⁶ Ils les rassemblèrent ensemble tous dans le lieu appelé en Hébreu Armaguédon. ¹⁷ Le septième ange versa sa coupe dans l'air. Et du temple et du trône retentit une voix puissante disant: «C'est fait.» ¹⁸ Il y avait des éclairs, des grondements, des coups de tonnerre et un terrible tremblement de terre; le plus grand tremblement que la terre n'a jamais connu depuis l'existence des hommes sur la terre; ce tremblement était si grand. ¹⁹ La grande cité fut fendue en trois parties et les villes des nations s'écroulèrent. Alors, Dieu se souvint de Babylone la grande et il donna à cette ville, la coupe remplie du vin issu de sa furieuse colère. ²⁰ Toutes les îles disparurent et les montagnes ne furent plus trouvées. ²¹ De gros morceaux de grêle, qui avaient le poids d'un talent, tombèrent du ciel sur les hommes et ils maudirent Dieu à cause du fléau de la grêle car ce fléau était si terrible.

Chapter 17

¹ Puis|strong="G2532" un|strong="G1520" des|strong="G1537" sept|strong="G2033" anges|strong="G32" qui|strong="G3588" tenaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les sept|strong="G2033" coupes|strong="G5357" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" il m|strong="G3326" |strong="G1700" la parole|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" |strong="G3427" Viens|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" je te|strong="G4671" montrerai|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" le jugement|strong="G2917" de la grande|strong="G3173" prostituée|strong="G4204" qui est assise|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" les grandes|strong="G4183" eaux|strong="G5204" ² C'est avec|strong="G3326" elle|strong="G3739" que les rois|strong="G935" de la terre|strong="G1093" se sont livrés à l' impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" c'est du|strong="G1537" vin|strong="G3631" de son|strong="G846" impudicité|strong="G4202" que les habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de la terre|strong="G1093" se sont enivrés|strong="G3184" x-morph="strongMorph:TG5681" ³ Il|strong="G2532" me|strong="G3165" transporta|strong="G667" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" esprit|strong="G4151" dans|strong="G1519" un désert|strong="G2048" Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" une femme|strong="G1135" assise|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" une bête|strong="G2342" écarlate|strong="G2847" pleine|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5723" de noms|strong="G3686" de blasphème|strong="G988" ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" sept|strong="G2033" têtes|strong="G2776" et|strong="G2532" dix|strong="G1176" cornes|strong="G2768" ⁴ Cette|strong="G2532" femme|strong="G1135" était vêtue|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" de pourpre|strong="G4209" et|strong="G2532" d' écarlate|strong="G2847" et|strong="G2532" parée|strong="G5558" x-morph="strongMorph:TG5772" d' or|strong="G5557" |strong="G2532" de pierres|strong="G3037" précieuses|strong="G5093" et|strong="G2532" de perles|strong="G3135" Elle tenait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1722" sa|strong="G846" main|strong="G5495" une coupe|strong="G4221" d' or|strong="G5552" remplie|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5723" d' abominations|strong="G946" et|strong="G2532" des impuretés|strong="G168" de sa|strong="G846" prostitution|strong="G4202" ⁵ |strong="G2532" Sur|strong="G1909" son|strong="G846" front|strong="G3359" était écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" un nom|strong="G3686" un mystère|strong="G3466" Babylone|strong="G897" la grande|strong="G3173" la mère|strong="G3384" des impudiques|strong="G4204" et|strong="G2532" des abominations|strong="G946" de la terre|strong="G1093" ⁶ Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" cette femme|strong="G1135" ivre|strong="G3184" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" sang|strong="G129" des saints|strong="G40" et|strong="G2532" du|strong="G1537" sang|strong="G129" des témoins|strong="G3144" de Jésus|strong="G2424" Et|strong="G2532" en la|strong="G846" voyant|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5631" je fus saisi|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" d'un grand|strong="G3173" étonnement|strong="G2295" ⁷ Et|strong="G2532" l' ange|strong="G32" me|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Pourquoi|strong="G1302" t'étonnes- tu|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5656" Je|strong="G1473" te|strong="G4671" dirai|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5692" le mystère|strong="G3466" de la femme|strong="G1135" et|strong="G2532" de la bête|strong="G2342" qui la|strong="G846" porte|strong="G941" x-morph="strongMorph:TG5723" qui|strong="G3588" a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les sept|strong="G2033" têtes|strong="G2776" et|strong="G2532" les dix|strong="G1176" cornes|strong="G2768" ⁸ La bête|strong="G2342" que|strong="G3739" tu as vue|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" et|strong="G2532" elle n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3756" |strong="G2532" Elle doit|strong="G3195" x-morph="strongMorph:TG5719" monter|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5721" de|strong="G1537" l' abîme|strong="G12" et|strong="G2532" aller|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5721" à|strong="G1519" la perdition|strong="G684" Et|strong="G2532" les habitants|strong="G2730" x-morph="strongMorph:TG5723" de|strong="G1909" la terre|strong="G1093" ceux dont|strong="G3739" le nom|strong="G3686" n'a pas|strong="G3756" été écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5769" dès|strong="G575" la fondation|strong="G2602" du monde|strong="G2889" dans|strong="G1909" le livre|strong="G975" de vie|strong="G2222" s' étonneront|strong="G2296" x-morph="strongMorph:TG5695" en voyant|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" la bête|strong="G2342" parce qu'elle était|strong="G3748" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" |strong="G2532" et qu'elle n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3756" et qu'elle reparaitra|strong="G2539" |

strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" - ⁹ C'est ici|strong="G5602" l' intelligence|
 strong="G3563" qui a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" de la sagesse|strong="G4678" -
 Les sept|strong="G2033" têtes|strong="G2776" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748"
 sept|strong="G2033" montagnes|strong="G3735" sur|strong="G1909" lesquelles|strong="G846" la
 femme|strong="G1135" est assise|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5736" |strong="G3699" ¹⁰
 Ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" aussi|strong="G2532" sept|strong="G2033"
 rois|strong="G935" cinq|strong="G4002" sont tombés|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627"
 |strong="G2532" un|strong="G1520" existe|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" l' autre|
 strong="G243" n'est pas encore|strong="G3768" venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627"
 et|strong="G2532" quand|strong="G3752" il sera venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5632"
 il|strong="G846" doit|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" rester|strong="G3306" x-
 morph="strongMorph:TG5658" peu de temps|strong="G3641" ¹¹ Et|strong="G2532" la bête|
 strong="G2342" qui|strong="G3739" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" et|
 strong="G2532" qui n' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3756" est|
 strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" elle- même|strong="G2532" |strong="G846" un
 huitième|strong="G3590" roi, et|strong="G2532" elle est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" du nombre|strong="G1537" des sept|strong="G2033" et|strong="G2532"
 elle va|strong="G5217" x-morph="strongMorph:TG5719" à|strong="G1519" la perte|strong="G684"
¹² Les|strong="G2532" dix|strong="G1176" cornes|strong="G2768" que|strong="G3739" tu as vues|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748"
 dix|strong="G1176" rois|strong="G935" qui|strong="G3748" n'ont pas encore|strong="G3768" reçu|
 strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" de royaume|strong="G932" mais|strong="G235" qui
 reçoivent|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5719" autorité|strong="G1849" comme|
 strong="G5613" rois|strong="G935" pendant une|strong="G3391" heure|strong="G5610" avec|
 strong="G3326" la bête|strong="G2342" ¹³ Ils|strong="G3778" ont|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5719" un|strong="G3391" même dessein|strong="G1106" et|strong="G2532" ils
 donnent|strong="G1239" x-morph="strongMorph:TG5719" leur|strong="G1438" puissance|
 strong="G1411" et|strong="G2532" leur autorité|strong="G1849" à la bête|strong="G2342" ¹⁴ Ils|
 strong="G3778" combattent|strong="G4170" x-morph="strongMorph:TG5692" contre|strong="G3326"
 l' agneau|strong="G721" et|strong="G2532" l' agneau|strong="G721" les|strong="G846" vaincra|
 strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5692" parce qu|strong="G3754" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph:TG5748" le Seigneur|strong="G2962" des seigneurs|strong="G2962" et|
 strong="G2532" le Roi|strong="G935" des rois|strong="G935" et|strong="G2532" les appelés|
 strong="G2822" |strong="G2532" les élus|strong="G1588" et|strong="G2532" les fidèles|
 strong="G4103" qui sont avec|strong="G3326" lui|strong="G846" les vaincra aussi. ¹⁵ Et|
 strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Les eaux|
 strong="G5204" que|strong="G3739" tu as vues|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" sur
 lesquelles|strong="G3757" la prostituée|strong="G4204" est assise|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph:TG5736" ce sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" des peuples|
 strong="G2992" |strong="G2532" des foules|strong="G3793" |strong="G2532" des nations|
 strong="G1484" et|strong="G2532" des langues|strong="G1100" ¹⁶ Les|strong="G2532" dix|
 strong="G1176" cornes|strong="G2768" que|strong="G3739" tu as vues|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5627" et la bête|strong="G2342" haïront|strong="G3404" x-
 morph="strongMorph:TG5692" |strong="G3778" la prostituée|strong="G4204" |strong="G2532" la|
 strong="G846" dépouilleront|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5692" |strong="G2049" x-
 morph="strongMorph:TG5772" et|strong="G2532" la mettront à nu|strong="G1131" |strong="G2532"
 mangeront|strong="G5315" x-morph="strongMorph:TG5688" ses|strong="G846" chairs|strong="G4561"
 et|strong="G2532" la|strong="G846" consumeront|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5692"
 par|strong="G1722" le feu|strong="G4442" ¹⁷ Car|strong="G1063" Dieu|strong="G2316" a mis|
 strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1519" leurs|strong="G846" coeurs|
 strong="G2588" d' exécuter|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5658" son|strong="G846"
 dessein|strong="G1106" et|strong="G2532" d' exécuter|strong="G4160" x-
 morph="strongMorph:TG5658" un même|strong="G3391" dessein|strong="G1106" et|strong="G2532"
 de donner|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5629" leur|strong="G846" royauté|strong="G932"
 à la bête|strong="G2342" jusqu' à|strong="G891" ce que les paroles|strong="G4487" de Dieu|
 strong="G2316" soient accomplies|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5686" ¹⁸ Et|
 strong="G2532" la femme|strong="G1135" que|strong="G3739" tu as vue|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph:TG5627" c' est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la grande|
 strong="G3173" ville|strong="G4172" qui|strong="G3588" a la royauté|strong="G2192" x-
 morph="strongMorph:TG5723" |strong="G932" sur|strong="G1909" les rois|strong="G935" de la terre|
 strong="G1093"

Revelation 17:1**Informations générales:**

Jean commence à décrire la partie de sa vision de la grande prostituée.

la condamnation de la grande prostituée

Le nom «condamnation» peut être exprimé avec le verbe «condamner». AT: «comment Dieu condamnera la grande prostituée »(voir: noms abstraits)

la grande prostituée

«La prostituée que tout le monde connaît». Elle représente une certaine ville pécheresse. (Voir: Symbolique Langue)

sur de nombreuses eaux

Si vous en avez besoin, vous pouvez utiliser un mot plus spécifique pour le type d'eau. AT: «sur de nombreuses rivières» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

C'est avec le vin de son immoralité sexuelle que les habitants de la terre se sont saoulés

Le vin représente l'immoralité sexuelle. AT: «Les gens de la terre se sont saoulés en buvant son vin, c'est-à-dire qu'ils étaient sexuellement immoraux »(Voir: Distinguer ou informer ou rappeler et langage symbolique) 295 Apocalypse 17: 1-2 TraductionNotes

son immoralité sexuelle

Cela pourrait bien avoir un double sens: l'immoralité sexuelle chez les gens et le culte de faux dieux. (Voir: métaphore)

Revelation 17:3**m'a emporté dans l'esprit dans un désert**

Le réglage change de Jean étant au paradis à être dans un désert. (Voir: Informations générales)

perles

perles blanches belles et précieuses. Ils sont formés à l'intérieur de la coquille d'un certain type de petit animal qui vit dans l'océan. (Voir: Traduire les inconnus)

Sur son front était écrit un nom

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un avait écrit sur son front un nom" (voir: Active ou passif)

Babylone la grande

S'il faut préciser que le nom fait référence à la femme, il peut être mis dans une phrase. AT: "Je suis Babylone, le puissant »(Voir: Connaissance supposée et information implicite) 297 Apocalypse 17: 3-5 TraductionNotes

Revelation 17:6**Informations générales:**

L'ange commence à expliquer à Jean la signification de la prostituée et de la bête rouge. L'ange explique ces choses au verset 18.

était saoul du sang... et du sang

"Était ivre parce qu'elle avait bu le sang ... et avait bu le sang"

les martyrs pour Jésus

"Les croyants qui sont morts parce qu'ils ont parlé aux autres de Jésus"

étonné

surpris, surpris

Pourquoi êtes-vous étonné?

L'ange a utilisé cette question pour réprimander doucement Jean. AT: "Ne vous étonnez pas!" (Voir: Rhétorique Question) 299 Apocalypse 17: 6-7 traductionNotes

Revelation 17:8**le puits sans fond**

Ceci est un trou étroit extrêmement profond. Les significations possibles sont 1) la fosse n'a pas de fond; il continue pour descendre plus loin ou 2) la fosse est si profonde que c'est comme si elle n'avait pas de fond. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 9: 1 .

Ensuite, il ira à la destruction

Le nom «destruction» peut être traduit par un verbe. AT: "Alors il sera détruit" ou "Alors Dieu le détruira »(Voir: Noms abstraits et actifs ou passifs)

il ira à la destruction

On parle de la certitude de ce qui se passera dans le futur, comme si la bête s'y rendait. (Voir: Actif ou Passif et Métaphore)

ceux dont les noms n'ont pas été écrits

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "ceux dont Dieu n'a pas écrit les noms" (voir: Actif ou Passif)

depuis la fondation du monde

L'ange parle de Dieu créant le monde comme s'il posait les fondations du monde, la fondation d'un bâtiment. AT: «avant que Dieu ne crée le monde» (Voir: Métaphore) 301 Apocalypse 17: 8 traductionNotes

Revelation 17:9**Déclaration de connexion:**

L'ange continue de parler. Ici, il explique la signification des sept têtes de la bête qui la femme monte.

Cela appelle un esprit qui a de la sagesse

Les noms abstraits «esprit» et «sagesse» peuvent être exprimés avec «penser» et «sage» ou «sagement». Pourquoi un esprit sage est nécessaire peut être clairement indiqué. AT: «Un esprit sage est nécessaire pour comprendre this "or" Vous devez penser sagement pour comprendre cela "(Voir: Noms abstraits et supposés Connaissance et information implicite)

Cela appelle à

"Cela rend nécessaire d'avoir"

Les sept têtes sont sept collines

Ici "sont" signifie "représenter" ou "représenter".

Cinq rois sont tombés

L'ange parle de mourir en tombant. AT: "Cinq rois sont morts" (Voir: Métaphore)

un existe

"On est roi maintenant" ou "un roi est vivant maintenant" 303 Apocalypse 17: 9-10 traductionNotes

l'autre n'est pas encore venu; quand il arrive

N'ayant pas encore existé, on parle de ne pas être encore venu. AT: «l'autre n'est pas encore devenu roi; quand il devient roi »(Voir: Métaphore)

il ne peut rester que quelques instants

L'ange parle de quelqu'un qui continue d'être roi comme s'il restait dans un endroit. AT: «il peut être roi seulement pour un petit moment »(Voir: Métaphore)

Revelation 17:11

c'est l'un de ces sept rois

Les significations possibles sont 1) la bête règne deux fois: d'abord comme l'un des sept rois, puis comme huitième roi ou 2) la bête appartient à ce groupe de sept rois parce qu'il leur ressemble.

il va à la destruction

On parle de la certitude de ce qui se passera dans le futur, comme si la bête s'y rendait. AT: "ça sera certainement détruit "ou" Dieu va sûrement le détruire "(Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Revelation 17:12

Déclaration de connexion:

L'ange continue de parler à Jean. Ici, il explique la signification des dix cornes de la bête.

pour une heure

Si votre langue ne divise pas le jour en 24 heures, vous devrez peut-être utiliser une expression plus générale. AT: "pour un temps très court" ou "pour une très petite partie de la journée" (voir: Traduire les Inconnus)

Ce sont d'un esprit

"Tous pensent la même chose" ou "Ceux-ci sont tous d'accord pour faire la même chose"

l'agneau

Un agneau est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique)

les appelés, les élus et les fidèles

Cela fait référence à un groupe de personnes. Les mots «appelé» et «choisi» peuvent être exprimés en actif forme. AT: "les appelés, les choisis et les fidèles" ou "ceux que Dieu a appelés et choisis, qui lui sont fidèles »(voir: actif ou passif) 306 traductionNotes Apocalypse 17: 12-14

Revelation 17:15

Les eaux que vous avez vues, où la prostituée est assise, sont des peuples, des multitudes, des nations et des langues

Ici "sont" signifie "représente". (Voir: Métaphore)

Les eaux

Si vous en avez besoin, vous pouvez utiliser un mot plus spécifique pour le type d'eau. Voyez comment vous avez traduit "Beaucoup d'eau" dans Apocalypse 17: 1 . AT: «Les rivières» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

multitudes

grands groupes de personnes

langues

Cela concerne les personnes qui parlent les langues. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 10:11 . (Voir: métonymie)

Revelation 17:16

la rendre désolée et nue

"Voler tout ce qu'elle a et la laisser sans rien"

ils vont dévorer sa chair

On la détruit complètement en mangeant toute sa chair. "Ils vont la détruire complètement" (Voir: métaphore)

Car Dieu a mis dans leurs cœurs pour accomplir son but en acceptant de donner... jusqu'à ce que Dieu les mots sont remplis

Ils accepteraient de donner leur pouvoir à la bête, mais ce ne serait pas qu'ils veuillent obéir à Dieu. AT: «Car Dieu a mis dans leurs cœurs d'accepter de donner... jusqu'à ce que les paroles de Dieu soient accomplies et par en faisant cela, ils réaliseraient le dessein de Dieu »

Dieu l'a mis dans leurs coeurs

Ici, «cœur» est un métonymie des désirs. On leur demande de faire quelque chose comme mettre c'est dans leur cœur de le faire. AT: "Dieu les a faits vouloir" (Voir: Metonymy and Metaphor)

pouvoir de gouverner

«Autorité» ou «autorité royale» 310
TraductionNotes Apocalypse 17: 16-17

jusqu'à ce que les paroles de Dieu soient accomplies

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "jusqu'à ce que Dieu accomplisse ce qu'il a dit va arriver" (Voir: Actif ou Passif)

Revelation 17:18

Déclaration de connexion:

L'ange a fini de parler à Jean de la prostituée et de la bête.

est

Ici "est" signifie "représente". (Voir: Métaphore)

la grande ville qui gouverne

Quand il dit que la ville règne, cela signifie que le chef de la ville règne. AT: «la grande ville dont règles du leader »(voir: métonymie)

Translation Questions

Revelation 17:1

Qu'est-ce que l'ange a dit qu'il montrerait Jean?

L'ange a dit qu'il montrerait à Jean la condamnation de la grande prostituée.

Revelation 17:3

Sur quoi était la femme assise? Qu'y avait-il dans la coupe que la femme tenait dans sa main? Quel était le nom de la femme?

La femme était assise sur une bête à sept têtes et dix cornes. La coupe était pleine de choses détestables et des impuretés de son immoralité sexuelle. Le nom de la femme était: "Babylone la Grande, la Mère des Prostituées et des Choses détestables de la terre

Revelation 17:6

Avec quelle femme était ivre?

La femme était ivre du sang des saints et des martyrs pour Jésus.

Revelation 17:8

D'où est venue la bête sur laquelle était assise la femme? Qu'arrivera-t-il à la bête?

La bête est sortie de la fosse profonde et sans fond. La bête allait être détruite.

Revelation 17:9

Que sont les sept têtes de la bête?

Les sept têtes sont sept montagnes, sur lesquelles la femme est assise.

Revelation 17:11

Qu'arrivera-t-il à la bête?

La bête allait être détruite.

Revelation 17:12

Que sont les sept têtes de la bête? Que feraient les rois et la bête quand ils étaient d'un même esprit avec la bête?

Les dix cornes étaient dix rois. Quand ils étaient d'un même esprit, ils faisaient la guerre à l'Agneau.

Revelation 17:15

Que sont les eaux où la prostituée était assise?

Les eaux étaient des peuples, des multitudes, des nations et des langues.

Revelation 17:16

Que feraient les rois et la bête à la femme?

Ils rendraient la femme désolée et nue, dévoreraient sa chair et la brûleraient avec le feu.

Revelation 17:18

Quelle était la femme que Jean a vue?

La femme que Jean a vue était la grande ville qui règne sur les rois de la terre.

Chapter 17

¹ Un des sept anges qui avait les sept coupes s'approcha de moi et me dit: «Viens, je te montrerai la condamnation de la grande prostituée qui est assise sur beaucoup d'eaux et ² avec laquelle les rois de la terre ont commis l'immoralité sexuelle et dont les habitants de la terre sont devenus ivres du vin de sa

prostitution.» ³ L'ange me transporta en esprit dans un désert et je vis une femme assise sur une bête écarlate portant plusieurs noms blasphématoires. La bête avait sept têtes et dix cornes. ⁴ La femme était vêtue de pourpre et d'écarlate, et parée d'or, de pierres précieuses et de perles. Elle portait dans ses mains une coupe en or remplie de choses abominables et des impuretés de son immoralité sexuelle. ⁵ Sur son front était écrit un nom dont le sens caché est: «Babylone la grande, la mère des prostitués et des choses detestables de la terre.» ⁶ Je vis que la femme était ivre du sang des croyants et du sang des martyrs de Jésus. Quand je la vis, je fus grandement bouleversé. ⁷ Mais l'ange me dit: «Pourquoi es-tu troublé? Je t'expliquerai la signification de la femme et de la bête qui la porte. La bête qui avait sept têtes et dix cornes. ⁸ La bête que tu as vue avait existé, elle n'existe plus maintenant, mais est sur le point de ressortir de l'abîme. Ensuite, elle ira à la destruction. Les habitants de la terre, ceux dont les noms n'ont pas été écrits dans le livre de vie depuis la fondation du monde; ils seront étonnés de voir la bête qui existait, qui n'existe plus, mais qui est sur le point de revenir. ⁹ Ceci nécessite une pensée dotée de sagesse. Les sept têtes sont les sept montagnes sur lesquelles la femme est assise. ¹⁰ Il y a aussi sept rois. Cinq rois sont tombés, un existe et l'autre n'est pas encore venu. Quand il viendra il ne restera pas longtemps. ¹¹ La bête qui avait existé et qui n'existe plus est elle même un huitième roi; mais il fait partie de ces sept rois et il s'en va à la destruction. ¹² Les dix cornes que tu as vues sont dix rois qui n'ont pas encore reçu de royaume, mais ils recevront l'autorité à titre de rois pendant une heure ensemble avec la bête. ¹³ Ils ont la même pensée et ils confient leur pouvoir et autorité à la bête. ¹⁴ Il feront la guerre contre l'Agneau. Mais l'Agneau les vaincra car il est le Seigneur des seigneurs et le Roi des rois et avec lui sont les appelés, les élus, les fidèles.» ¹⁵ L'ange me dit: «Les eaux que tu as vues, au milieu desquelles siège la prostituée, sont des peuples, des multitudes, des nations et des langues. ¹⁶ Les dix cornes que tu as vues, elles et la bête haïront la prostituée. Ils causeront sa désolation et montreront sa nudité, ils mangeront sa chair et ils la consumeront entièrement avec le feu. ¹⁷ Car Dieu les a utilisés en mettant dans leurs coeurs l'idée d'exécuter son dessein et d'accepter de conférer leurs pouvoirs à la bête jusqu'à ce que les paroles de Dieu s'accomplissent. ¹⁸ La femme que tu as vue est la grande ville qui domine les rois de la terre.»

Chapter 18

¹ |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" un autre|strong="G243" ange|strong="G32" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une grande|strong="G3173" autorité|strong="G1849" et|strong="G2532" la terre|strong="G1093" fut éclairée|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G1537" sa|strong="G846" gloire|strong="G1391" ² Il|strong="G2532" cria|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2479" d' une|strong="G1722" voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Elle est tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" elle est tombée|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" Babylone|strong="G897" la grande|strong="G3173" |strong="G2532" Elle est devenue|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5633" une habitation|strong="G2732" de démons|strong="G1142" |strong="G2532" un repaire|strong="G5438" de tout|strong="G3956" esprit|strong="G4151" impur|strong="G169" |strong="G2532" un repaire|strong="G5438" de tout|strong="G3956" oiseau|strong="G3732" impur|strong="G169" et|strong="G2532" odieux|strong="G3404" x-morph="strongMorph:TG5772" ³ parce que|strong="G3754" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" ont bu|strong="G4095" x-morph="strongMorph:TG5758" du|strong="G1537" vin|strong="G3631" de la fureur|strong="G2372" de son|strong="G846" impudicité|strong="G4202" et|strong="G2532" que les rois|strong="G935" de la terre|strong="G1093" se sont livrés|strong="G4203" |strong="G0" avec|strong="G3326" elle|strong="G846" à l' impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" que les marchands|strong="G1713" de la terre|strong="G1093" se sont enrichis|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1537" la puissance|strong="G1411" de son|strong="G846" luxe|strong="G4764" ⁴ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" une autre|strong="G243" voix|strong="G5456" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Sortez|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G1537" du milieu d' elle|strong="G846" mon|strong="G3450" peuple|strong="G2992" afin que|strong="G3363" |strong="G0" vous ne participiez|strong="G4790" x-morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3363" à ses|strong="G846" péchés|strong="G266" et|strong="G2532" que vous n'ayez point|strong="G3363" de part|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5632" à|strong="G1537" ses|strong="G846" fléaux|strong="G4127" ⁵ Car|strong="G3754" ses|strong="G846" péchés|strong="G266" se sont accumulés|strong="G190" x-morph="strongMorph:TG5656" |x-morph="strongMorph:TG5625" |strong="G2853" x-morph="strongMorph:TG5681" jusqu' au|strong="G891" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" s'est souvenu|strong="G3421" x-morph="strongMorph:TG5656" de ses|strong="G846" iniquités|strong="G92" ⁶ |strong="G2532" Payez|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5628" la|strong="G846" comme|strong="G5613" elle a payé|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G5213" et|strong="G2532" rendez|strong="G1363" x-morph="strongMorph:TG5657" lui|strong="G846" au double|strong="G1362" selon|strong="G2596" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" Dans|strong="G1722" la coupe|strong="G4221" où|strong="G3739" elle a versé|strong="G2767" x-morph="strongMorph:TG5656" versez|strong="G2767" x-morph="strongMorph:TG5657" lui|strong="G846" au double|strong="G1362" ⁷ Autant|strong="G3745" elle s'|strong="G1438" glorifiée|strong="G1392" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" plongée dans le luxe|strong="G4763" x-morph="strongMorph:TG5656" autant|strong="G5118" donnez|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5628" lui|strong="G846" de tourment|strong="G929" et|strong="G2532" de deuil|strong="G3997" Parce qu|strong="G3754" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" en|strong="G1722" son|strong="G846" coeur|strong="G2588" Je suis assise|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5736" en reine|strong="G938" |strong="G2532" je ne suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" point|strong="G3756" veuve|strong="G5503" et|strong="G2532" je ne verrai|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5632" point|strong="G3364" de deuil|strong="G3997" ⁸ À cause de cela|strong="G5124" |strong="G1223" en|strong="G1722" un même|strong="G3391" jour|strong="G2250" ses|strong="G846" fléaux|strong="G4127" arriveront|strong="G2240" x-morph="strongMorph:TG5692" la mort|strong="G2288" |strong="G2532" le deuil|strong="G3997" et|strong="G2532" la famine|strong="G3042" et|strong="G2532" elle sera consumée|strong="G2618" x-morph="strongMorph:TG5701" par|strong="G1722" le feu|strong="G4442" Car|strong="G3754" il est puissant|strong="G2478" le Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" qui|strong="G3588" l'|strong="G846" jugée|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5723" ⁹ Et|strong="G2532" tous les rois|strong="G935" de la terre|strong="G1093" qui|strong="G3588" se sont livrés|strong="G4203" |strong="G0" avec|strong="G3326" elle|strong="G846" à l' impudicité|strong="G4203" x-morph="strongMorph:TG5660" et|strong="G2532" au luxe|strong="G4763" x-

morph="strongMorph:TG5660" pleureront|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5695" | strong="G846" et|strong="G2532" se lamenteront|strong="G2875" x-morph="strongMorph:TG5695" à cause|strong="G1909" d' elle|strong="G846" quand|strong="G3752" ils verront|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5725" la fumée|strong="G2586" de son|strong="G846" embrasement| strong="G4451" ¹⁰ Se tenant|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" éloignés| strong="G3113" |strong="G575" dans|strong="G1223" la crainte|strong="G5401" de son|strong="G846" tourment|strong="G929" ils diront|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Malheur| strong="G3759" malheur|strong="G3759" La grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" Babylone| strong="G897" la ville|strong="G4172" puissante|strong="G2478" |strong="G3754" En|strong="G1722" une seule|strong="G3391" heure|strong="G5610" est venu|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" ton|strong="G4675" jugement|strong="G2920" ¹¹ Et|strong="G2532" les marchands|strong="G1713" de la terre|strong="G1093" pleurent|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5719" et|strong="G2532" sont dans le deuil|strong="G3996" x-morph="strongMorph:TG5719" à cause|strong="G1909" d' elle|strong="G846" parce que| strong="G3754" personne|strong="G3762" n' achète|strong="G59" x-morph="strongMorph:TG5719" plus|strong="G3765" leur|strong="G846" cargaison|strong="G1117" ¹² cargaison|strong="G1117" d' or| strong="G5557" |strong="G2532" d' argent|strong="G696" |strong="G2532" de pierres|strong="G3037" précieuses|strong="G5093" |strong="G2532" de perles|strong="G3135" |strong="G2532" de fin lin| strong="G1040" |strong="G2532" de pourpre|strong="G4209" |strong="G2532" de soie|strong="G4596" |strong="G2532" d' écarlate|strong="G2847" |strong="G2532" de toute|strong="G3956" espèce de bois| strong="G3586" de senteur|strong="G2367" |strong="G2532" de toute espèce|strong="G3956" d' objets| strong="G4632" d' ivoire|strong="G1661" |strong="G2532" de toute espèce|strong="G3956" d' objets| strong="G4632" en|strong="G1537" bois|strong="G3586" très précieux|strong="G5093" | strong="G2532" en airain|strong="G5475" |strong="G2532" en fer|strong="G4604" et|strong="G2532" en marbre|strong="G3139" ¹³ de|strong="G2532" cinnamome|strong="G2792" |strong="G2532" d' aromates|strong="G2368" |strong="G2532" de parfums|strong="G3464" |strong="G2532" de myrrhe, d' encens|strong="G3030" |strong="G2532" de vin|strong="G3631" |strong="G2532" d' huile| strong="G1637" |strong="G2532" de fine farine|strong="G4585" |strong="G2532" de blé| strong="G4621" |strong="G2532" de boeufs|strong="G2934" |strong="G2532" de brebis| strong="G4263" |strong="G2532" de chevaux|strong="G2462" |strong="G2532" de chars| strong="G4480" |strong="G2532" de corps|strong="G4983" et|strong="G2532" d' âmes|strong="G5590" d' hommes|strong="G444" ¹⁴ Les|strong="G2532" fruits|strong="G3703" que désirait|strong="G1939" ton|strong="G4675" âme|strong="G5590" sont allés|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" loin de|strong="G575" toi|strong="G4675" et|strong="G2532" toutes les choses|strong="G3956" délicates|strong="G3588" |strong="G3045" et|strong="G2532" magnifiques|strong="G2986" sont perdues|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" pour|strong="G575" toi|strong="G4675" et| strong="G2532" tu ne les|strong="G846" retrouveras|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5661" plus|strong="G3765" |strong="G3364" ¹⁵ Les marchands|strong="G1713" de ces choses|strong="G5130" qui|strong="G3588" se sont enrichis|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5660" par| strong="G575" elle|strong="G846" se tiendront|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5695" éloignés|strong="G3113" |strong="G575" dans|strong="G1223" la crainte|strong="G5401" de son| strong="G846" tourment|strong="G929" ils pleureront|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" seront dans le deuil|strong="G3996" x-morph="strongMorph:TG5723" ¹⁶ et| strong="G2532" diront|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Malheur|strong="G3759" malheur|strong="G3759" La grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" qui était vêtue| strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5772" de fin lin|strong="G1039" |strong="G2532" de pourpre|strong="G4210" et|strong="G2532" d' écarlate|strong="G2847" et|strong="G2532" parée| strong="G5558" x-morph="strongMorph:TG5772" d|strong="G1722" or|strong="G5557" | strong="G2532" de pierres|strong="G3037" précieuses|strong="G5093" et|strong="G2532" de perles| strong="G3135" ¹⁷ |strong="G3754" En une seule|strong="G3391" heure|strong="G5610" tant| strong="G5118" de richesses|strong="G4149" ont été détruites|strong="G2049" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les pilotes|strong="G2942" | strong="G2532" tous|strong="G3956" ceux qui naviguent|strong="G3658" |strong="G1909" | strong="G4143" vers ce lieu, |strong="G2532" les marins|strong="G3492" et|strong="G2532" tous ceux qui|strong="G3745" exploitent|strong="G2038" x-morph="strongMorph:TG5740" la mer|strong="G2281" se tenaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5627" éloignés|strong="G3113" |strong="G575" ¹⁸ et|strong="G2532" ils s' éciaient|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" en voyant| strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5723" la fumée|strong="G2586" de son|strong="G846" embrasement|strong="G4451" |strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Quelle| strong="G5101" ville était semblable|strong="G3664" à la grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" ¹⁹ Et|strong="G2532" ils jetaient|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" de la poussière| strong="G5522" sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" têtes|strong="G2776" |strong="G2532" ils

pleuraient|strong="G2799" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" ils étaient dans le deuil|strong="G3996" x-morph="strongMorph:TG5723" ils criaient|strong="G2896" x-morph="strongMorph:TG5707" et disaient|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Malheur|strong="G3759" malheur|strong="G3759" La grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" où|strong="G1722" |strong="G3739" se sont enrichis|strong="G4147" x-morph="strongMorph:TG5656" par|strong="G1537" son|strong="G846" opulence|strong="G5094" tous ceux|strong="G3956" qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" des navires|strong="G4143" sur|strong="G1722" la mer|strong="G2281" |strong="G3754" en une seule|strong="G3391" heure|strong="G5610" elle a été détruite|strong="G2049" x-morph="strongMorph:TG5681" ²⁰ Ciel|strong="G3772" réjouis- toi|strong="G2165" x-morph="strongMorph:TG5744" sur|strong="G1909" elle|strong="G846" Et|strong="G2532" vous, les saints|strong="G40" les apôtres|strong="G652" et|strong="G2532" les prophètes|strong="G4396" réjouissez-vous aussi! Car|strong="G3754" Dieu|strong="G2316" vous|strong="G5216" a fait justice|strong="G2917" |strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5656" en la|strong="G846" jugeant|strong="G1537" ²¹ Alors|strong="G2532" un|strong="G1520" ange|strong="G32" puissant|strong="G2478" prit|strong="G142" x-morph="strongMorph:TG5656" une pierre|strong="G3037" semblable|strong="G5613" à une grande|strong="G3173" meule|strong="G3458" et|strong="G2532" il la jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" la mer|strong="G2281" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Ainsi|strong="G3779" sera précipitée|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5701" avec violence|strong="G3731" Babylone|strong="G897" la grande|strong="G3173" ville|strong="G4172" et|strong="G2532" elle ne sera plus|strong="G3364" |strong="G2089" trouvée|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5686" ²² Et|strong="G2532" l'on n' entendra|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5686" plus|strong="G3364" |strong="G2089" chez|strong="G1722" toi|strong="G4671" les sons|strong="G5456" des joueurs de harpe|strong="G2790" |strong="G2532" des musiciens|strong="G3451" |strong="G2532" des joueurs de flûte|strong="G834" et|strong="G2532" des joueurs de trompette|strong="G4538" |strong="G2532" on ne trouvera|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5686" plus|strong="G2089" chez|strong="G1722" toi|strong="G4671" aucun|strong="G3364" |strong="G3956" artisan|strong="G5079" d'un métier|strong="G5078" quelconque|strong="G3956" on n' entendra|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5686" plus|strong="G3364" |strong="G2089" chez|strong="G1722" toi|strong="G4671" |strong="G2532" le bruit|strong="G5456" de la meule|strong="G3458" ²³ la|strong="G2532" lumière|strong="G5457" de la lampe|strong="G3088" ne brillera|strong="G5316" x-morph="strongMorph:TG5652" plus|strong="G3364" |strong="G2089" chez|strong="G1722" toi|strong="G4671" et|strong="G2532" la voix|strong="G5456" de l' époux|strong="G3566" et|strong="G2532" de l' épouse|strong="G3565" ne sera plus|strong="G3364" |strong="G2089" entendue|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5686" chez|strong="G1722" toi|strong="G4671" parce que|strong="G3754" tes|strong="G4675" marchands|strong="G1713" étaient|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" les grands|strong="G3175" de la terre|strong="G1093" parce que|strong="G3754" toutes|strong="G3956" les nations|strong="G1484" ont été séduites|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1722" tes|strong="G4675" enchantements|strong="G5331" ²⁴ et|strong="G2532" parce qu'on a trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" chez|strong="G1722" elle|strong="G846" le sang|strong="G129" des prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" des saints|strong="G40" et|strong="G2532" de tous|strong="G3956" ceux qui ont été égorgés|strong="G4969" x-morph="strongMorph:TG5772" sur|strong="G1909" la terre|strong="G1093"

Revelation 18:1

Déclaration de connexion:

Un autre ange descend du ciel et parle. Ceci est un ange différent de celui du chapitre précédent, qui a parlé de la prostituée et de la bête.

Informations générales:

Les pronoms «elle» et «elle» se réfèrent à la ville de Babylone, dont on parle comme s'il s'agissait d'une prostituée. (Voir: Personnification)

Fallen est tombé est Babylone la grande

L'ange parle de Babylone ayant été détruite comme si elle était tombée. Voyez comment vous avez

traduit cela dans Apocalypse 14: 8 . (Voir: métaphore) 314 TraductionNotes Apocalypse 18: 1-3

oiseau détestable

«Oiseau répugnant» ou «oiseau répulsif»

toutes les nations

Les nations sont un métonyme pour les peuples de ces nations. AT: «le peuple de toutes les nations» (Voir: La métonymie)

ont bu le vin de sa passion immorale

C'est un symbole pour participer à sa passion sexuellement immorale. AT: "sont devenus sexuellement immoral comme elle »ou« se saouler

comme elle dans le péché sexuel »(Voir: Langue symbolique)

sa passion immorale

On parle de Babylone comme si c'était une prostituée qui a fait pécher d'autres personnes avec elle. Cela pourrait bien avoir un double sens: l'immoralité sexuelle littérale et le culte des faux dieux. (Voir: Personnification et métaphore)

marchands

Un commerçant est une personne qui vend des choses.

du pouvoir de son mode de vie sensuel

"Parce qu'elle a dépensé beaucoup d'argent pour l'immoralité sexuelle"

Revelation 18:4

Déclaration de connexion:

Une autre voix du ciel commence à parler.

Informations générales:

Les pronoms «elle» et «elle» se réfèrent à la ville de Babylone, dont on parle comme s'il s'agissait d'une prostituée. (Voir: Personnification)

une autre voix

Le mot «voix» fait référence à l'orateur, qui est probablement soit Jésus, soit le Père. AT: "quelqu'un sinon »(Voir: Métonymie) 317 Apocalypse 18: 4-6 traductionNotes

Ses péchés se sont accumulés aussi haut que le ciel

La voix parle des péchés de Babylone comme s'ils étaient des objets pouvant former une pile. AT: «Ses péchés sont tant ils sont comme une pile qui atteint le ciel »(Voir: Métaphore)

s'est souvenu

"A pensé à" ou "a commencé à faire attention à". Cela ne signifie pas que Dieu s'est souvenu quelque chose qu'il avait oublié. Voyez comment vous avez traduit «appelé à l'esprit» dans Apocalypse 16:19 .

Rendez-la en payant les autres

La voix parle de punition comme s'il s'agissait d'un paiement. AT: "Punissez-la comme elle a puni les autres" (Voir: métaphore)

rembourser son double

La voix parle de punition comme s'il s'agissait d'un paiement. AT: "punis-la deux fois plus" (Voir: Métaphore)

dans la tasse elle a mélangé, mélanger le double du montant pour elle

La voix parle de faire souffrir les autres en préparant du vin fort pour eux. AT: «préparer pour elle le vin de la souffrance qui est deux fois plus fort que ce qu'elle a fait pour les autres »ou« faire elle souffre deux fois plus qu'elle fait souffrir les autres »(Voir: Métaphore)

mélanger le double du montant

Les significations possibles sont 1) «préparer deux fois le montant» ou 2) «le rendre deux fois plus fort»

Revelation 18:7

Déclaration de connexion:

La même voix du ciel continue de parler de Babylone comme s'il s'agissait d'une femme.

elle s'est glorifiée

"Le peuple de Babylone s'est glorifié"

Car elle dit dans son coeur

Ici, «cœur» est un métonymie pour l'esprit ou les pensées d'une personne. AT: "Car elle se dit" (voir: La métonymie) 320 TraductionNotes Apocalypse 18: 7-8

Je suis assise en reine

Elle prétend être une règle, ayant sa propre autorité. (Voir: Simile)

Je ne suis pas veuve

Elle implique qu'elle ne sera pas dépendante d'autres personnes. (Voir: métaphore)

Je ne verrai jamais le deuil

On parle de deuil en voyant le deuil. AT: "Je ne pleurerai jamais" (Voir: Métaphore)

ses plaies viendront

Exister dans le futur est parlé d'une venue. (Voir: métaphore)

Elle sera consumée par le feu

Être incendié par les incendies est considéré comme étant dévoré par le feu. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Le feu la brûlera complètement" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Revelation 18:9

Déclaration de connexion:

Jean raconte ce que les gens disent à propos de Babylone.

Informations générales:

Dans ces versets, le mot «elle» fait référence à la ville de Babylone.

commis l'immoralité sexuelle et est sorti de contrôle avec elle

"Péché sexuellement et fait ce qu'ils voulaient, tout comme les gens de Babylone"

peur de son tourment

Le nom abstrait «tourment» peut être traduit par un verbe. AT: «peur qu'ils soient tourmentés comme Babylone est "ou" a peur que Dieu les tourmente pendant qu'il tourmente Babylone "(Voir: Noms abstraits)

Malheur, malheur

Ceci est répété pour l'emphase. 322
traductionNotes Apocalypse 18: 9-10

ta punition est venue

Dans le présent, il est dit qu'il est venu. (Voir: métaphore)

Revelation 18:11**pleurer pour elle**

"Deuil pour le peuple de Babylone"

pierre précieuse, perles

"Beaucoup de sortes de pierres chères." Voyez comment vous les avez traduites dans Apocalypse 17: 4 .

linge fin

tissu cher en lin. Voyez comment vous avez traduit «lin» dans Apocalypse 15: 6 .

violet, soie, écarlate

Le violet est un tissu très rouge très cher. La soie est un tissu doux et résistant fabriqué à partir de l'amende ficelle que font les vers à soie quand ils font leurs cocons. Scarlet est un tissu rouge coûteux. (Voir: Traduire les inconnus)

chaque vaisseau d'ivoire

"Toutes sortes de conteneurs en ivoire" 324
traductionNotes Apocalypse 18: 11-12

Ivoire

un beau matériel dur et blanc que les gens obtiennent des défenses ou des dents de très grands animaux tels que des éléphants ou des morses. AT: "défenses" ou "dents d'animaux précieuses" (Voir: Traduire les Inconnus)

marbre

une pierre précieuse utilisée pour la construction (voir: Traduire les inconnus)

cannelle

une épice qui sent bon et vient de l'écorce d'un certain type d'arbre

pimenter

une substance utilisée pour ajouter de la saveur à la nourriture ou une bonne odeur à l'huile

Revelation 18:14**Le fruit**

«Fruit» est une métaphore du «résultat» ou du «résultat». AT: «Le résultat» (Voir: Métaphore)

désiré de toutes tes forces

"Voulait beaucoup"

disparu, jamais retrouvé

Ne se trouve pas pour ne pas exister. Ce discours peut être exprimé sous forme active. À: "disparu; vous ne les aurez plus jamais »(voir: Actif ou Passif et Métaphore)

Revelation 18:15**Informations générales:**

Dans ces versets, le mot «elle» fait référence à la ville de Babylone.

à cause de la peur de son tourment

Cela peut être reformulé pour supprimer les noms abstraits «peur» et «tourment». AT: «parce qu'ils vont avoir peur que Dieu les tourmente comme il la tourmente »ou« parce qu'ils auront peur de souffrant de la manière dont elle souffre »(Voir: Noms abstraits) 327 Apocalypse 18: 15-17
traductionNotes

pleurer et pleurer fort

C'est ce que vont faire les marchands. AT: "et ils vont pleurer et pleurer bruyamment"

la grande ville qui était vêtue de fin lin

Tout au long de ce chapitre, Babylone est décrite comme si c'était une femme. Les marchands parlent de Babylone comme étant vêtue de fin lin parce que ses habitants étaient vêtus de fin lin. AT: "le grand ville, qui était comme une femme vêtue de fin lin »ou« la grande ville, dont les femmes étaient habillées en fin lin »(Voir: Métaphore et métonymie)

qui était vêtu de fin lin

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qui portait du fin lin» (voir: actif ou passif)

était orné d'or

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «se parer d'or» ou «se parer de or »ou« or »(voir: actif ou passif)

bijoux précieux

«Pierres précieuses» ou «pierres précieuses»

perles

perles blanches belles et précieuses. Ils sont formés à l'intérieur de la coquille d'un certain type de petit animal qui vit dans l'océan. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 17: 4 . (Voir: Traduire Inconnus)

dont la vie est faite de la mer

L'expression «de la mer» fait référence à ce qu'ils font sur la mer. AT: "qui voyage sur la mer pour faire leur vie »ou« qui naviguent sur la mer vers différents endroits pour échanger des choses »(Voir: Métonymie)

Revelation 18:18**Informations générales:**

Dans ces versets, le mot «ils» fait référence aux marins et aux marins, et le mot «elle» fait référence à ville de Babylone.

Quelle ville est comme la grande ville?

Cette question montre aux gens l'importance de la ville de Babylone. AT: «Aucune autre ville n'est comme la grande ville, Babylone! »(Voir: question rhétorique)

Dieu a porté son jugement sur elle

Le nom «jugement» peut être exprimé avec le verbe «juger». AT: «Dieu l'a jugée pour vous» ou "Dieu l'a jugée à cause des mauvaises choses qu'elle vous a fait" (voir: noms abstraits) 330 traductionNotes Apocalypse 18: 18-20

Revelation 18:21**Déclaration de connexion:**

Un autre ange commence à parler de Babylone. Ceci est un ange différent de ceux qui ont parlé précédemment.

meule

une grosse pierre ronde utilisée pour écraser le grain

Babylone, la grande ville, sera détruite par la violence et ne sera plus vue

Dieu va complètement détruire la ville. Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Dieu lancera violemment à Babylone, la grande ville, et elle n'existera plus »(Voir: Métaphore et Actif ou Passif) 332 traductionNotes Apocalypse 18: 21-22

ne sera plus vu

"Personne ne le verra plus". Ne pas être vu ici signifie qu'il n'existera pas. AT: «ça n'existera pas plus "(Voir: Métonymie)

Le son des harpistes, des musiciens, des flûtes et des trompettistes ne sera plus entendu en toi

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Personne dans votre ville n'entendra plus jamais le son les harpistes, les musiciens, les flûtes et les trompettistes font "(voir: actif ou passif)

en toi

L'ange parle comme si Babylone était là pour l'écouter. AT: «à Babylone» (Voir: Apostrophe)

ne sera plus entendu en vous

"Personne ne les entendra plus en toi." Ne pas être entendu ici signifie qu'ils ne seront pas là. AT: "ils ne seront plus dans votre ville" (voir: métonymie)

Aucun artisan... ne sera trouvé en toi

Ne pas être trouvé, cela signifie qu'ils ne seront pas là. AT: «Aucun artisan d'aucune sorte ne sera présent ta ville "(voir: métonymie)

Aucun son de moulin ne sera plus entendu en toi

Le son de quelque chose qui n'est pas entendu signifie que personne ne fera ce son. AT: «Personne ne va utiliser un moulin dans ta ville »(Voir: Métonymie)

Revelation 18:23**Déclaration de connexion:**

L'ange qui a lancé la meule finit de parler.

Informations générales:

Les mots «vous», «votre» et «elle» font référence à Babylone.

Les voix du marié et de la mariée ne seront plus entendues en vous

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Personne n'entendra plus à Babylone les voix heureuses de un époux et une mariée »(voir: actif ou passif)

ne sera plus entendu en vous

Ne pas être entendu ici signifie qu'ils ne seront pas là. AT: "ne sera plus dans votre ville" (Voir: La métonymie) 334 traductionNotes Apocalypse 18: 23-24

tes marchands étaient les princes de la terre

L'ange parle de personnes importantes et puissantes comme s'il s'agissait de princes. AT: "vos marchands étaient comme des princes de la terre »ou« vos marchands étaient les hommes les plus importants du monde » (Voir: métaphore)

les nations ont été trompées par votre sorcellerie

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "tu as trompé les gens des nations avec ta magie sorts »(voir: actif ou passif)

En elle, le sang des prophètes et des saints a été trouvé et le sang de tous ceux qui ont été tués La terre

Le sang retrouvé signifie que les personnes présentes étaient coupables de tuer des gens. AT: «Babylone est coupable d'avoir tué les prophètes et les croyants et tous les autres peuples du monde qui ont été tués » (Voir: Actif ou Passif et Métonymie)

Translation Questions

Revelation 18:1

Quelle annonce a fait l'ange avec une grande autorité?
L'ange a annoncé que Babylone la grande était tombée.

Revelation 18:4

Qu'est-ce que la voix du ciel a dit aux gens de Dieu de faire? Quel montant de paiement Dieu a-t-il donné à Babylone pour ce qu'elle avait fait?
La voix a dit aux gens de Dieu de sortir de Babylone et de ne pas partager ses péchés. Dieu a remboursé Babylone double pour ce qu'elle avait fait.

Revelation 18:7

Quelles plaies ont envahi Babylone en un jour?
La mort, le deuil et la famine ont envahi Babylone en un jour et elle a été consommée par le feu.

Revelation 18:9

Comment les rois et les marchands de la terre ont-ils réagi lorsqu'ils ont vu le jugement de Babylone ? Pourquoi les rois, les marchands et les capitaines de navires se sont-ils éloignés de Babylone à son époque de jugement?
Quand les rois et les marchands de la terre ont vu le jugement de Babylone, ils ont pleuré et gémir sur elle. Ils se tenaient à distance parce qu'ils avaient peur de ses tourments.

Revelation 18:14

En quoi Babylone longue a-t-elle disparu en une heure?
Babylone aspirait au luxe et à la splendeur qui disparaissaient en une heure.

Revelation 18:15

Pourquoi les rois, les marchands et les capitaines de navires se sont-ils éloignés de Babylone à son époque de jugement?
Ils se tenaient à distance parce qu'ils avaient peur de ses tourments.

Revelation 18:18

Quelle question les capitaines du navire ont-ils posées à propos de Babylone? Que devaient faire les saints, les apôtres et les prophètes lorsque Babylone était jugé par Dieu?
Les capitaines du navire ont demandé: "Quelle ville est comme la grande ville?" Les saints, les apôtres et les prophètes ont été invités à se réjouir lorsque Babylone a été jugée par Dieu

Revelation 18:21

Après son jugement, quand Babylone sera-t-elle vue à nouveau?
Après son jugement, Babylone ne serait plus vue.

Revelation 18:23

Qu'a-t-on trouvé dans la grande ville de Babylone pour laquelle elle a été jugée?
Le sang des prophètes, des saints et de tous ceux qui ont été tués sur la terre a été trouvé.

Chapter 18

¹ Après ces choses, je vis un autre ange qui descendait du ciel. Il avait une grande autorité et le monde était illuminé par sa gloire. ² Il cria d'une voix forte disant: «Elle est tombée! elle est tombée Babylone la grande! elle est devenue une demeure pour les démons, un refuge pour les tous les esprits impurs et un refuge pour tout oiseau impur et détestable. ³ Car toutes les nations ont bu du vin de sa passion immorale. Les rois de la terre ont commis l'immoralité avec elle. Les marchands de la terre se sont enrichis par la puissance de sa vie luxurieuse.» ⁴ Ensuite, j'entendis une autre voix du ciel dire: «Sortez du milieu d'elle mon peuple, afin que vous ne preniez pas part à ses péchés, et que vous ne receviez aucun de ses fléaux. ⁵ Ses péchés se sont accumulés jusqu'au ciel et Dieu s'est souvenu de ses oeuvres abominables. ⁶ Restituez-lui ce qu'elle a fait aux autres, rendez-lui le double de ce qu'elle a fait; dans la coupe qu'elle a mélangée, mélangez pour elle le double. ⁷ Autant qu'elle se glorifia et vécut dans le luxe, rendez-lui le même degré de torture et de douleur. Car elle dit en son coeur: "Je suis assise comme une reine; ⁸ je ne suis pas une veuve, et je ne serai jamais en deuil." Par conséquent, en un seul jour, ses malheurs la rattraperont: la mort, le deuil et la famine. Elle sera consumée par le feu, car le Seigneur Dieu est puissant, et il est son juge.» ⁹ Les rois de la terre qui ont commis l'immoralité sexuelle et qui ont partagé sa débauche pleureront et se lamenteront quand ils verront la fumée de son embrasement. ¹⁰ Ils se tiendront à distance, terrifiés de son tourment en disant: «Malheur! malheur! à la grande ville, Babylone, la puissante ville! Car en une seule heure ton chatiment est arrivé.» ¹¹ Les marchands de la

terre pleurent et se lamentent à son sujet car plus personne n'achète ses marchandises: ¹² les marchandises d'or, d'argent, de pierres précieuses, de perle, de fin lin, de pourpre, de soie, d'écarlate, de toutes sortes de bois de senteur, de vases d'ivoire, tous vases fait de bois très précieux, de bronze, de fer, de marbre; ¹³ de cinnamome, d'épices, de parfum, de myrrhe, d'encens, de vin, d'huile, de farine, de froment, de bovins, et de brebis, de chevaux et de chariots, des esclaves et d'âmes humaines. ¹⁴ Le fruit que tu as désiré de toute ta force s'est éloigné de toi. Tout ton luxe et ta splendeur ont disparu, et ne seront jamais retrouvés. ¹⁵ Les marchands de ces biens qui se sont enrichis par sa volonté se tiendront loin d'elle à cause de la crainte de son tourment, pleurant et se lamentant à haute voix. ¹⁶ Ils diront: «Malheur! malheur à la grande ville qui était habillée de fin lin, de pourpre, d'écarlate et parée d'or, de bijoux précieux et de perles! ¹⁷ En une seule heure, toute cette richesse a été gaspillée.» Tous les capitaines de bateaux, tous les navigateurs, matelots et tous ceux dont la vie dépend de la mer se tinrent à distance. ¹⁸ Voyant la fumée de son embrasement ils s'écrièrent. Ils disaient: «Quelle ville est semblable à la grande ville?» ¹⁹ Ils jetèrent de la poussière sur leurs têtes et crièrent en pleurant et en se lamentant: «Malheur! malheur à la grande ville où tous ceux qui avaient leurs bateaux se sont enrichis de sa richesse. Car en une seule heure elle a été détruite.» ²⁰ «Réjouissez-vous à son sujet cieux, vous les saints, les apôtres et les prophètes, car Dieu a amené votre jugement sur elle!» ²¹ Un ange puissant prit une pierre comme une grande meule et la jeta dans la mer en disant: «De cette manière, Babylone, la grande ville, sera brutalement précipitée vers le bas et ne sera plus jamais vue. ²² Le son des joueurs de harpe, des musiciens, des joueurs de flûte et de trompette ne retentiront plus en toi. Aucun artisan de quelque métier ne sera trouvé en toi. Aucun bruit de meule ne sera plus entendu en toi. ²³ La lumière de la lampe ne brillera plus en toi. On entendra plus en toi les voix de l'époux et de l'épouse, car tes marchands étaient les princes de la terre, les nations ont été trompées par ta sorcellerie. ²⁴ En elle, le sang des prophètes et des croyants fut trouvé et le sang de tous ceux qui furent tués sur la terre.»

Chapter 19

¹ |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" dans|strong="G1722" le ciel|strong="G3772" comme une voix|strong="G5456" forte|strong="G3173" d'une foule|strong="G3793" nombreuse|strong="G4183" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Alléluia|strong="G239" Le salut|strong="G4991" |strong="G2532" la gloire|strong="G1391" et|strong="G2532" la puissance|strong="G1411" sont à notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" ² parce que|strong="G3754" ses|strong="G846" jugements|strong="G2920" sont véritables|strong="G228" et|strong="G2532" justes|strong="G1342" car|strong="G3754" il a jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5656" la grande|strong="G3173" prostituée|strong="G4204" qui|strong="G3748" corrompait|strong="G5351" x-morph="strongMorph:TG5707" la terre|strong="G1093" par|strong="G1722" son|strong="G846" impudicité|strong="G4202" et|strong="G2532" il a vengé|strong="G1556" x-morph="strongMorph:TG5656" le sang|strong="G129" de ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" en le redemandant|strong="G1537" de sa|strong="G846" main|strong="G5495" ³ Et|strong="G2532" ils dirent|strong="G2046" x-morph="strongMorph:TG5758" une seconde fois|strong="G1208" Alléluia|strong="G239" ... et|strong="G2532" sa|strong="G846" fumée|strong="G2586" monte|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5719" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" ⁴ Et|strong="G2532" les vingt|strong="G1501" |strong="G2532" quatre|strong="G5064" vieillards|strong="G4245" et|strong="G2532" les quatre|strong="G5064" êtres vivants|strong="G2226" se prosternèrent|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" adorèrent|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" Dieu|strong="G2316" assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Amen|strong="G281" Alléluia|strong="G239" ⁵ Et|strong="G2532" une voix|strong="G5456" sortit|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G1537" trône|strong="G2362" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Louez|strong="G134" x-morph="strongMorph:TG5720" notre|strong="G2257" Dieu|strong="G2316" vous tous|strong="G3956" ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" |strong="G2532" vous qui le|strong="G846" craignez|strong="G5399" x-morph="strongMorph:TG5740" |strong="G2532" petits|strong="G3398" et|strong="G2532" grands|strong="G3173" ⁶ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" comme|strong="G5613" une voix|strong="G5456" d'une foule|strong="G3793" nombreuse|strong="G4183" |strong="G2532" comme|strong="G5613" un bruit|strong="G5456" de grosses|strong="G4183" eaux|strong="G5204" et|strong="G2532" comme|strong="G5613" un bruit|strong="G5456" de forts|strong="G2478" tonnerres|strong="G1027" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Alléluia|strong="G239" Car|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" notre Dieu|strong="G2316" tout- puissant|strong="G3841" est entré dans son règne|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁷ Réjouissons- nous|strong="G21" x-morph="strongMorph:TG5741" et|strong="G2532" soyons dans l' allégresse|strong="G5463" x-morph="strongMorph:TG5725" et|strong="G2532" donnons|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5632" lui|strong="G846" gloire|strong="G1391" car|strong="G3754" les noces|strong="G1062" de l' agneau|strong="G721" sont venues|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" son|strong="G846" épouse|strong="G1135" s|strong="G1438" préparée|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5656" ⁸ et|strong="G2532" il lui|strong="G846" a été donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G2443" se revêtir|strong="G4016" x-morph="strongMorph:TG5643" d'un fin lin|strong="G1039" éclatant|strong="G2986" |strong="G2532" pur|strong="G2513" Car|strong="G1063" le fin lin|strong="G1039" ce sont|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" les oeuvres justes|strong="G1345" des saints|strong="G40" ⁹ Et|strong="G2532" l'ange me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" Heureux|strong="G3107" ceux qui sont appelés|strong="G2564" x-morph="strongMorph:TG5772" au|strong="G1519" festin|strong="G1173" de noces|strong="G1062" de l' agneau|strong="G721" Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ces|strong="G3778" paroles sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" les véritables|strong="G228" paroles|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Et|strong="G2532" je tombai|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" à|strong="G1715" ses|strong="G846" pieds|strong="G4228" pour l|strong="G846" adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5658" mais|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Garde- toi|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" de le faire|strong="G3361" Je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ton|strong="G4675" compagnon de service|strong="G4889" et|strong="G2532" celui de tes|strong="G4675" frères|strong="G80" qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" le témoignage|strong="G3141" de Jésus|strong="G2424" Adore|

strong="G4352" x-morph="strongMorph: TG5657" Dieu|strong="G2316" - Car|strong="G1063" le
 témoignage|strong="G3141" de Jésus|strong="G2424" est|strong="G2076" x-
 morph="strongMorph: TG5748" l' esprit|strong="G4151" de la prophétie|strong="G4394" ¹¹ Puis|
 strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" le ciel|strong="G3772" ouvert|
 strong="G455" x-morph="strongMorph: TG5772" et|strong="G2532" voici|strong="G2400" x-
 morph="strongMorph: TG5628" parut un cheval|strong="G2462" blanc|strong="G3022" |strong="G2532"
 Celui qui le|strong="G846" montait|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" |strong="G1909"
 s' appelle|strong="G2564" x-morph="strongMorph: TG5746" Fidèle|strong="G4103" et|strong="G2532"
 Véritable|strong="G228" et|strong="G2532" il juge|strong="G2919" x-morph="strongMorph: TG5719" et|
 strong="G2532" combat|strong="G4170" x-morph="strongMorph: TG5719" avec|strong="G1722" justice|
 strong="G1343" ¹² |strong="G1161" Ses|strong="G846" yeux|strong="G3788" étaient comme|
 strong="G5613" une flamme|strong="G5395" de feu|strong="G4442" |strong="G2532" sur|
 strong="G1909" sa|strong="G846" tête|strong="G2776" étaient plusieurs|strong="G4183" diadèmes|
 strong="G1238" il avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5723" un nom|strong="G3686" écrit|
 strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" que|strong="G3739" personne|strong="G3762" ne
 connaît|strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5758" si ce n' est|strong="G1508" lui- même|
 strong="G846" ¹³ et|strong="G2532" il était revêtu|strong="G4016" x-morph="strongMorph: TG5772"
 d'un vêtement|strong="G2440" teint|strong="G911" x-morph="strongMorph: TG5772" de sang|
 strong="G129" |strong="G2532" Son|strong="G846" nom|strong="G3686" est|strong="G2564" x-
 morph="strongMorph: TG5743" la Parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" ¹⁴ Les|
 strong="G2532" armées|strong="G4753" qui sont|strong="G3588" dans|strong="G1722" le ciel|
 strong="G3772" le|strong="G846" suivaient|strong="G190" x-morph="strongMorph: TG5707" sur|
 strong="G1909" des chevaux|strong="G2462" blancs|strong="G3022" revêtues|strong="G1746" x-
 morph="strongMorph: TG5765" d'un fin lin|strong="G1039" blanc|strong="G3022" |strong="G2532" pur|
 strong="G2513" ¹⁵ |strong="G2532" De|strong="G1537" sa|strong="G846" bouche|strong="G4750"
 sortait|strong="G1607" x-morph="strongMorph: TG5736" une épée|strong="G4501" aiguë|
 strong="G3691" pour|strong="G2443" |strong="G1722" |strong="G846" frapper|strong="G3960" x-
 morph="strongMorph: TG5661" les nations|strong="G1484" |strong="G2532" il les|strong="G846" paîtra|
 strong="G4165" x-morph="strongMorph: TG5692" avec|strong="G1722" une verge|strong="G4464" de
 fer|strong="G4603" et|strong="G2532" il foulera|strong="G3961" x-morph="strongMorph: TG5719" la
 cuve|strong="G3025" du vin|strong="G3631" de l' ardente|strong="G2372" |strong="G2532" colère|
 strong="G3709" du Dieu|strong="G2316" tout- puissant|strong="G3841" ¹⁶ Il|strong="G2532" avait|
 strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" sur|strong="G1909" son vêtement|strong="G2440" et|
 strong="G2532" sur|strong="G1909" sa|strong="G846" cuisse|strong="G3382" un nom|strong="G3686"
 écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" Roi|strong="G935" des rois|strong="G935" et|
 strong="G2532" Seigneur|strong="G2962" des seigneurs|strong="G2962" ¹⁷ Et|strong="G2532" je vis|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" un|strong="G1520" ange|strong="G32" qui se tenait|
 strong="G2476" x-morph="strongMorph: TG5761" dans|strong="G1722" le soleil|strong="G2246" Et|
 strong="G2532" il cria|strong="G2896" x-morph="strongMorph: TG5656" d'une voix|strong="G5456"
 forte|strong="G3173" disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph: TG5723" à tous|strong="G3956"
 les oiseaux|strong="G3732" qui volaient|strong="G4072" x-morph="strongMorph: TG5740" par|
 strong="G1722" le milieu du ciel|strong="G3321" Venez|strong="G1205" x-
 morph="strongMorph: TG5773" |strong="G2532" rassemblez- vous|strong="G4863" x-
 morph="strongMorph: TG5744" pour|strong="G1519" le grand|strong="G3173" festin|strong="G1173"
 de Dieu|strong="G2316" ¹⁸ afin de|strong="G2443" manger|strong="G5315" x-
 morph="strongMorph: TG5632" la chair|strong="G4561" des rois|strong="G935" |strong="G2532" la
 chair|strong="G4561" des chefs militaires|strong="G5506" |strong="G2532" la chair|strong="G4561"
 des puissants|strong="G2478" |strong="G2532" la chair|strong="G4561" des chevaux|strong="G2462"
 et|strong="G2532" de ceux qui les|strong="G1909" |strong="G846" montent|strong="G2521" x-
 morph="strongMorph: TG5740" |strong="G2532" la chair|strong="G4561" de tous|strong="G3956"
 libres|strong="G1658" et|strong="G2532" esclaves|strong="G1401" |strong="G2532" petits|
 strong="G3398" et|strong="G2532" grands|strong="G3173" ¹⁹ Et|strong="G2532" je vis|
 strong="G1492" x-morph="strongMorph: TG5627" la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" les rois|
 strong="G935" de la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" leurs|strong="G846" armées|
 strong="G4753" rassemblées|strong="G4863" x-morph="strongMorph: TG5772" pour faire|
 strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5658" la guerre|strong="G4171" à|strong="G3326" celui qui
 était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph: TG5740" sur|strong="G1909" le cheval|
 strong="G2462" et|strong="G2532" à|strong="G3326" son|strong="G846" armée|strong="G4753" ²⁰ Et|
 strong="G2532" la bête|strong="G2342" fut prise|strong="G4084" x-morph="strongMorph: TG5681" et|
 strong="G2532" avec|strong="G3326" elle|strong="G5127" le faux prophète|strong="G5578" qui avait
 fait|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5660" devant|strong="G1799" elle|strong="G846" les
 prodiges|strong="G4592" par|strong="G1722" lesquels|strong="G3739" il avait séduit|strong="G4105" x-

morph="strongMorph:TG5656" ceux qui avaient pris|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5631" la marque|strong="G5480" de la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" adoré|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" image|strong="G1504" Ils furent tous les deux|strong="G1417" jetés|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" vivants|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5723" dans|strong="G1519" l' étang|strong="G3041" ardent|strong="G2545" x-morph="strongMorph:TG5746" de feu|strong="G4442" et|strong="G1722" de soufre|strong="G2303" ²¹ Et|strong="G2532" les autres|strong="G3062" furent tués|strong="G615" x-morph="strongMorph:TG5681" par|strong="G1722" l' épée|strong="G4501" qui sortait|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" de|strong="G1537" la|strong="G846" bouche|strong="G4750" de celui|strong="G3588" qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le cheval|strong="G2462" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les oiseaux|strong="G3732" se rassasièrent|strong="G5526" x-morph="strongMorph:TG5681" de|strong="G1537" leur|strong="G846" chair|strong="G4561"

Revelation 19:1

Informations générales:

C'est la prochaine partie de la vision de Jean. Ici, il décrit la joie dans le ciel au cours de la chute du grande prostituée, qui est la ville de Babylone.

J'ai entendu

Ici, «je» fait référence à Jean.

Alléluia

Ce mot signifie «Dieu soit loué» ou «Louons Dieu». 337 Apocalypse 19: 1-2 TraductionNotes

la grande prostituée

Ici, Jean se réfère à la ville de Babylone dont les méchants gouvernent tous les peuples de la terre et amenez-les à adorer de faux dieux. Il parle des méchants de Babylone comme s'ils étaient un grande prostituée. (Voir: métaphore)

qui a corrompu la terre

Ici, «la terre» est un métonyme pour ses habitants. AT: «qui a corrompu les peuples de la terre» (Voir: La métonymie)

le sang de ses serviteurs

Ici, «le sang» est un métonymie qui représente un meurtre. AT: «assassiner ses serviteurs» (Voir: La métonymie)

Elle-même

Cela fait référence à Babylone. Le pronom réfléchi «elle-même» est utilisé pour ajouter de l'emphase. (Voir: réflexif Pronoms)

Revelation 19:3

Ils parlaient .

Ici, «ils» se réfère à la foule des gens au paradis

Alléluia

Ce mot signifie «Dieu soit loué» ou «Louons Dieu». Voyez comment vous l'avez traduit dans l' Apocalypse 19: 1 .

la fumée monte d'elle

Le mot «elle» fait référence à la ville de Babylone, dont on parle comme d'une prostituée. La fumée est du feu qui détruit la ville. AT: "la fumée monte de cette ville"

vingt-quatre anciens

"24 anciens." Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 4 . (Voir: Nombres)

les quatre créatures vivantes

«Les quatre êtres vivants» ou «les quatre êtres vivants». Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 4: 6 340traductionNotes Apocalypse 19: 3-4

qui était assis sur le trône

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «qui était assis sur le trône» (voir: actif ou passif)

Revelation 19:5

une voix sortit du trône

Ici, Jean parle de la «voix» comme si c'était une personne. AT: "quelqu'un a parlé depuis le trône" (voir: Personnification)

Louez notre Dieu

Ici «notre» se réfère à l'orateur et à tous les serviteurs de Dieu. (Voir: "Nous" inclus)

toi qui le crains

Ici, la «peur» ne signifie pas avoir peur de Dieu, mais l'honorer. AT: «tous vous qui l'honore» (voir: Connaissances supposées et informations implicites)

à la fois le sans importance et le puissant

Le locuteur utilise ces mots pour désigner tout le peuple de Dieu. (Voir: Mérisme)

Revelation 19:6

Puis j'ai entendu ce qui semblait être la voix d'un grand nombre de personnes, comme le rugissement de beaucoup les eaux et les bruits de tonnerre

Jean parle de ce qu'il entend comme s'il s'agissait du son émis par une très grande foule, un grand corps d'eau bouillonnante et un tonnerre très fort. (Voir: Simile)

Alléluia

Ce mot signifie «Dieu soit loué» ou «Louons Dieu». Voyez comment vous l'avez traduit dans l'Apocalypse 19: 1 .

Pour le seigneur

"Parce que le Seigneur"

Revelation 19:7**Déclaration de connexion:**

La voix de la foule du verset précédent continue de parler.

Laissez-nous nous réjouir

Ici, «nous» fait référence à tous les serviteurs de Dieu.

donne lui la gloire

«Donne à Dieu la gloire» ou «honore Dieu»

célébration de mariage de l'Agneau... son épouse s'est préparée

Ici, Jean parle de la réunion de Jésus et de son peuple pour toujours comme s'il s'agissait d'un mariage fête. (Voir: métaphore) 346 traductionNotes Apocalypse 19: 7-8

agneau

Ceci est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique)

est venu

Dans le présent, il est dit qu'il est venu. (Voir: métaphore)

sa fiancée s'est préparée

Jean parle du peuple de Dieu comme s'il s'agissait d'une épouse qui était prête pour son mariage. (Voir: Métaphore)

Elle a été autorisée à être vêtue de draps fins et propres

Ici «elle» se réfère au peuple de Dieu. Jean parle des actes justes du peuple de Dieu comme s'ils étaient une robe claire et propre qu'une mariée porte le jour de son mariage. Vous pouvez le déclarer actif forme. AT: "Dieu lui a permis de porter une robe de lin fin et propre" (Voir: Métaphore et Actif ou Passif)

Revelation 19:9**Informations générales:**

Un ange commence à parler à Jean. C'est probablement le même ange qui a commencé à parler à Jean Apocalypse 17: 1 .

ceux qui sont invités

Vous pouvez l'indiquer sous forme active. AT: «les personnes que Dieu invite» (voir: active ou passive)

la fête des noces de l'agneau

Ici, l'ange parle de la réunion de Jésus et de son peuple pour toujours comme s'il s'agissait d'une fête de mariage. (Voir: métaphore)

Je suis tombé à ses pieds

Cela signifie que Jean s'est volontairement allongé sur le sol et s'est étendu en révérence ou en soumission. Cette action était une partie importante du culte, pour montrer le respect et la volonté de servir. Voir la note dans Apocalypse 19: 3 .

tes frères

Le mot «frères» désigne ici tous les croyants, hommes et femmes. 348 traductionNotes Apocalypse 19: 9-10

qui détiennent le témoignage de Jésus

Ici, holding est synonyme de croire ou d'annoncer. AT: «qui dit la vérité sur Jésus» (voir: Métaphore)

car le témoignage de Jésus est l'esprit de la prophétie

Ici, «esprit de prophétie» fait référence au Saint-Esprit de Dieu. AT: «car c'est l'Esprit de Dieu qui donne aux gens le pouvoir de dire la vérité sur Jésus »(voir: Connaissance supposée et information implicite)

Revelation 19:11**Informations générales:**

C'est le début d'une nouvelle vision. Jean commence à décrire un cavalier sur un cheval blanc.

Puis j'ai vu le ciel ouvert

Cette imagerie est utilisée pour signifier le début d'une nouvelle vision. Voyez comment vous avez traduit cette idée en Apocalypse 4: 1 et Apocalypse 11:19 et Apocalypse 15: 5 .

Celui qui le monte

Le cavalier est Jésus.

C'est avec justice qu'il juge et fait la guerre

Ici, «justice» fait référence à ce qui est juste. AT: «Il juge tout le monde et fait la guerre selon ce que est correct »(Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

Ses yeux sont comme une flamme de feu

Jean parle des yeux du cavalier comme s'ils brillaient comme une flamme de feu. (Voir: Simile)

Il a un nom écrit sur lui

Vous pouvez l'indiquer sous forme active. AT: "Quelqu'un a écrit un nom sur lui" (Voir: Actif ou Passif) 350 traductionNotes Apocalypse 19: 11-13

sur lui que personne ne sait mais lui-même

"Sur lui, et seul il connaît la signification de ce nom" (voir: Pronoms réflexifs)

Il porte une robe trempée dans le sang

Vous pouvez l'indiquer sous une forme active. AT: "Le sang avait couvert sa robe" (voir: actif ou passif)

son nom s'appelle la Parole de Dieu

Vous pouvez l'indiquer sous forme active. «Parole de Dieu» est ici un métonyme pour Jésus-Christ. AT: "son nom est appelé le Message de Dieu »ou« son nom est aussi la Parole de Dieu »(voir: Actif ou Passif et La métonymie)

Revelation 19:14**De sa bouche sort une épée acérée**

La lame de l'épée sortait de sa bouche. L'épée elle-même n'était pas en mouvement. Voyez comment vous traduit une phrase similaire dans Apocalypse 1:16 .

frappe les nations

"Détruit les nations" ou "met les nations sous son contrôle"

réglez-les avec une tige de fer

Jean parle de la puissance du cavalier comme s'il gouvernait avec une barre de fer. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 12: 5 . (Voir: métaphore)

Il piétine dans le pressoir de la fureur de la colère de Dieu Tout-Puissant

Jean parle du cavalier qui détruit ses ennemis comme s'il s'agissait de raisins qu'une personne piétine dans un pressoir Ici, «colère» se réfère à la punition de Dieu des personnes mauvaises. AT: "Il écrase ses ennemis selon le jugement de Dieu tout-puissant, tout comme une personne écrase des raisins dans un pressoir »(Voir: Métaphore et connaissance supposée et information implicite) 352 traductionNotes Apocalypse 19: 14-16

Il a un nom écrit sur sa robe et sur sa cuisse:

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un a écrit un nom sur sa robe et sa cuisse:" (Voir: Actif ou Passif)

Revelation 19:17**J'ai vu un ange debout au soleil**

Ici, «le soleil» est un métonyme de la lumière du soleil. AT: «Puis j'ai vu un ange debout dans la lumière du soleil »(voir: métonymie)

à la fois libre et esclave, le sans importance et le puissant

L'ange utilise ces deux ensembles de mots de sens opposé pour désigner tous les individus. (Voir: Merism)

Revelation 19:19**La bête a été capturée et avec lui le faux prophète**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Le cavalier sur le cheval blanc a capturé la bête et le faux prophète »(voir: actif ou passif)

la marque de la bête

C'était une marque d'identification qui indiquait que la personne qui l'avait reçue adorait la bête. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 13:17 .

Les deux d'entre eux ont été jetés vivants

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a jeté vivant la bête et le faux prophète" (voir: Active ou passif)

le lac ardent de soufre brûlant

"Le lac de feu qui brûle avec du soufre" ou "lieu plein de feu qui brûle avec du soufre"

Revelation 19:21**Le reste d'entre eux ont été tués par l'épée qui est sortie de la bouche de celui qui est monté sur le cheval**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Le cavalier du cheval a tué le reste de la bête les armées avec l'épée qui sortait de sa bouche »(voir: active ou passive)

l'épée qui sortit de la bouche

La lame de l'épée sortait de sa bouche. L'épée elle-même n'était pas en mouvement. Voyez comment vous traduit une phrase similaire dans Apocalypse 1:16 .

Translation Questions

Revelation 19:1

Qu'est-ce que la voix forte du ciel a dit à propos des jugements de Dieu? Pourquoi Dieu a-t-il jugé la grande prostituée?
La voix forte dans le ciel a dit que les jugements de Dieu étaient vrais et justes.

Dieu a jugé la grande prostituée parce qu'elle a corrompu la terre avec son immoralité sexuelle et à verser le sang des serviteurs de Dieu.

Revelation 19:3

Qu'est-ce qui va arriver à la grande prostituée pour toujours et à jamais?
La fumée montera de la grande prostituée pour toujours

Revelation 19:5

Quels étaient les serviteurs de Dieu qui le craignaient?
Les serviteurs de Dieu ont été invités à le louer.

Revelation 19:7

Pourquoi la voix a-t-elle dit que les serviteurs de Dieu devraient se réjouir et être très heureux? Avec quoi la fiancée de l'Agneau est-elle vêtue?
Les serviteurs de Dieu ont été invités à se réjouir parce que la célébration du mariage de l'Agneau était venue. La mariée est vêtue de lin fin, ce sont les actes justes du peuple saint de Dieu.

Revelation 19:9

Qu'est-ce que l'ange a dit que le témoignage concernant Jésus était?
L'ange a dit que le témoignage sur Jésus était l'esprit de la prophétie.

Revelation 19:11

Quel est le nom de celui que Jean a vu chevauchant le cheval blanc?
Jean a vu la Parole de Dieu chevauchant le cheval blanc.

Revelation 19:14

Comment la Parole de Dieu frappe-t-elle les nations? Qu'est-ce qui est écrit sur la robe et la cuisse de la Parole de Dieu?
De la bouche, la Parole de Dieu sort une épée tranchante qui frappait les nations. Sur sa robe et sa cuisse, il est écrit "Roi des rois et Seigneur des seigneurs".

Revelation 19:17

Qu'est-ce que les oiseaux volant au-dessus d'eux ont appelé pour manger au grand souper?
Les oiseaux étaient appelés à manger la chair des rois, des commandants, des hommes puissants, des chevaux et de leurs cavaliers et tous les hommes.

Revelation 19:19

Que faisaient la bête et les rois de la terre? Qu'est-il arrivé à la bête et au faux prophète?
Ils partaient en guerre avec la Parole de Dieu et son armée. La bête et le faux prophète ont tous deux été jetés vivants dans l'étang ardent de feu et de soufre.

Revelation 19:21

Qu'est-il arrivé au reste de ceux qui luttent contre la Parole de Dieu?
Les autres ont été tués par l'épée sortant de la bouche de la Parole de Dieu.

Chapter 19

¹ Après ces choses, j'entendis ce qui resonna comme une grande voix d'une foule nombreuse au Ciel disant: «Alléluia, le salut, la gloire, et la puissance appartiennent à notre Dieu. ² Ses jugements sont justes et vrais, car Il a jugé la grande prostituée qui avait corrompu la terre avec son immoralité sexuelle. Il a tiré vengeance pour le sang de ses serviteurs qu'elle a elle-même versé.» ³ Ils parlèrent une seconde fois: «Alléluia! La fumée va remonter sur elle aux siècles des siècles.» ⁴ Les vingt quatre vieillards et les quatre êtres vivants se prosternèrent et adorèrent Dieu qui était assis sur le trône. Ils disaient: «Amen. Alléluia!» ⁵ Alors une voix sortit du trône disant: «Louez notre Dieu, vous tous ses serviteurs, vous qui le craignez, aussi bien les moindres que les puissants.» ⁶ Ensuite, j'entendis une voix semblable à celle d'une grande foule, comme le bruit de plusieurs eaux et comme le bruit d'un grand grondement de tonnerre disant: «Alléluia! Car le Seigneur règne, le Dieu qui règne sur tout. ⁷ Réjouissons-nous et soyons dans l'allégresse, et donnons-lui gloire car les noces de l'Agneau sont venues, et son épouse s'est préparée. ⁸ Elle fut permis de s'habiller en fin lin éclatant, et pur» (car le fin lin, ce sont les oeuvres justes du saint peuple). ⁹ L'ange me dit: «Ecris ceci: heureux sont ceux qui sont invités à la fête du mariage de l'Agneau». Il me dit aussi: «Ce sont les véritables paroles de Dieu.» ¹⁰ Je me prosterna devant ses pieds

pour l'adorer, mais il me dit: «Ne fais pas ça! Je suis ton compagnon de service et celui de tes frères qui gardent le témoignage de Jésus. Adore Dieu, car le témoignage de Jésus, c'est l'esprit de la prophétie.» ¹¹ Ensuite, je vis le ciel ouvert, et je regardai et il y avait un cheval blanc! Celui qui le montait s'appelle Fidèle et Vrai. C'est avec justice qu'il juge et fait la guerre. ¹² Ses yeux sont comme une flamme ardente, et sur sa tête sont posées plusieurs couronnes. Il a un nom écrit sur lui que personne ne connaît la signification si ce n'est lui-même. ¹³ Il porte une robe qui a été trappée dans du sang et son nom est appelé la Parole de Dieu. ¹⁴ Les armées du ciel le suivaient sur des chevaux blancs, revêtues d'un fin lin blanc et pur. ¹⁵ De sa bouche sortait une épée à double tranchants avec laquelle il fait tomber les nations et il règnera sur elles avec une verge de fer. Il foulera la cuve du vin de la colère ardente du Dieu tout puissant. ¹⁶ Il avait sur son vêtement et sa cuisse un nom écrit: «Roi des Rois et Seigneur des Seigneurs.» ¹⁷ Je vis un ange qui se tenait dans le soleil. Il cria d'une voix forte à tous les oiseaux qui volaient dans les airs: «Venez, rassemblez-vous pour le grand festin de Dieu. ¹⁸ Venez manger la chair des rois, la chair des commandants, la chair des hommes puissants, la chair des chevaux et de leurs cavaliers, et la chair de tous les hommes libres et esclaves, des moindres et des puissants.» ¹⁹ Je vis la bête et les rois de la terre avec leurs armées. Ils se rassemblaient pour faire la guerre à celui qui était assis sur le cheval et à son armée. ²⁰ La bête fut capturée et avec elle, le faux prophète qui avait opéré des signes en sa présence. Avec ces signes, il avait séduit ceux qui ont reçu la marque de la bête et qui ont adoré son image. Les deux furent jetés dans un ardent lac de feu et de soufre. ²¹ Ceux qui restaient furent tués par l'épée de celui qui était assis sur le cheval. Tous les oiseaux mangèrent leur chair.

Chapter 20

¹ Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" un ange|strong="G32" qui avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la clef|strong="G2807" de l'abîme|strong="G12" et|strong="G2532" une grande|strong="G3173" chaîne|strong="G254" dans|strong="G1909" sa|strong="G846" main|strong="G5495" ² Il|strong="G2532" saisit|strong="G2902" x-morph="strongMorph:TG5656" le dragon|strong="G1404" le serpent|strong="G3789" ancien|strong="G744" qui|strong="G3739" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le diable|strong="G1228" et|strong="G2532" Satan|strong="G4567" et|strong="G2532" il le|strong="G846" lia|strong="G1210" x-morph="strongMorph:TG5656" pour mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" ³ Il|strong="G2532" le|strong="G846" jeta|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5627" dans|strong="G1519" l'abîme|strong="G12" |strong="G2532" ferma|strong="G2808" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" scella|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5656" l'entrée|strong="G846" au-dessus|strong="G1883" de lui|strong="G846" afin qu'il ne séduisît|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5661" plus|strong="G3363" |strong="G2089" les nations|strong="G1484" jusqu'à|strong="G891" ce que les mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" fussent accomplis|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5686" |strong="G2532" Après|strong="G3326" cela|strong="G5023" il faut|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" qu'il|strong="G846" soit délié|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5683" pour un peu|strong="G3398" de temps|strong="G5550" ⁴ Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" des trônes|strong="G2362" et|strong="G2532" à ceux|strong="G846" qui s'y|strong="G1909" |strong="G846" assirent|strong="G2523" x-morph="strongMorph:TG5656" |strong="G2532" fut donné|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5681" le pouvoir de juger|strong="G2917" Et|strong="G2532" je vis les âmes|strong="G5590" de ceux qui avaient été décapités|strong="G3990" x-morph="strongMorph:TG5772" à cause du|strong="G1223" témoignage|strong="G3141" de Jésus|strong="G2424" et|strong="G2532" à cause de|strong="G1223" la parole|strong="G3056" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de ceux qui|strong="G3748" n'avaient|strong="G4352" |strong="G0" pas|strong="G3756" adoré|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5656" la bête|strong="G2342" ni|strong="G3777" son|strong="G846" image|strong="G1504" et|strong="G2532" qui n'avaient pas|strong="G3756" reçu|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5627" la marque|strong="G5480" sur|strong="G1909" leur|strong="G846" front|strong="G3359" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" leur|strong="G846" main|strong="G5495" |strong="G2532" Ils revinrent à la vie|strong="G2198" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" ils régnèrent|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5656" avec|strong="G3326" Christ|strong="G5547" pendant mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" ⁵ Les|strong="G1161" autres|strong="G3062" morts|strong="G3498" ne revinrent|strong="G326" |strong="G0" point|strong="G3756" à la vie|strong="G326" x-morph="strongMorph:TG5656" jusqu'à ce|strong="G2193" que les mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" fussent accomplis|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5686" C'est|strong="G3778" la première|strong="G4413" résurrection|strong="G386" ⁶ Heureux|strong="G3107" et|strong="G2532" saints|strong="G40" ceux qui ont|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" part|strong="G3313" à|strong="G1722" la première|strong="G4413" résurrection|strong="G386" La seconde|strong="G1208" mort|strong="G2288" n'a|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" point|strong="G3756" de pouvoir|strong="G1849" sur|strong="G1909" eux|strong="G5130" mais|strong="G235" ils seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" sacrificateurs|strong="G2409" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de Christ|strong="G5547" et|strong="G2532" ils régneront|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5692" avec lui|strong="G3326" pendant mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" ⁷ |strong="G2532" Quand|strong="G3752" les mille|strong="G5507" ans|strong="G2094" seront accomplis|strong="G5055" x-morph="strongMorph:TG5686" Satan|strong="G4567" sera relâché|strong="G3089" x-morph="strongMorph:TG5701" |strong="G1537" de sa|strong="G846" prison|strong="G5438" ⁸ Et|strong="G2532" il sortira|strong="G1831" x-morph="strongMorph:TG5695" pour séduire|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5658" les nations|strong="G1484" qui|strong="G3588" sont aux|strong="G1722" quatre|strong="G5064" coins|strong="G1137" de la terre|strong="G1093" Gog|strong="G1136" et|strong="G2532" Magog|strong="G3098" afin de les|strong="G846" rassembler|strong="G4863" x-morph="strongMorph:TG5629" pour|strong="G1519" la guerre|strong="G4171" leur|strong="G3739" nombre|strong="G706" est comme|strong="G5613" le sable|strong="G285" de la mer|strong="G2281" ⁹ Et|strong="G2532" ils montèrent|strong="G305" x-morph="strongMorph:TG5627" sur|strong="G1909" la surface|strong="G4114" de la terre|strong="G1093" et|strong="G2532" ils investirent|strong="G2944" x-morph="strongMorph:TG5656" le camp|strong="G3925" des saints|strong="G40" et|strong="G2532" la

ville|strong="G4172" bien- aimée|strong="G25" x-morph="strongMorph:TG5772" Mais|strong="G2532" un feu|strong="G4442" descendit|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5627" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" les|strong="G846" dévora|strong="G2719" x-morph="strongMorph:TG5627" **10** Et|strong="G2532" le diable|strong="G1228" qui les|strong="G846" séduisait|strong="G4105" x-morph="strongMorph:TG5723" fut jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" l' étang|strong="G3041" de feu|strong="G4442" et|strong="G2532" de soufre|strong="G2303" où|strong="G3699" sont la bête|strong="G2342" et|strong="G2532" le faux prophète|strong="G5578" Et|strong="G2532" ils seront tourmentés|strong="G928" x-morph="strongMorph:TG5701" jour|strong="G2250" et|strong="G2532" nuit|strong="G3571" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" **11** Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" un grand|strong="G3173" trône|strong="G2362" blanc|strong="G3022" et|strong="G2532" celui qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" dessus|strong="G1909" |strong="G846" La terre|strong="G1093" et|strong="G2532" le ciel|strong="G3772" s' enfuirent|strong="G5343" x-morph="strongMorph:TG5627" devant|strong="G575" sa|strong="G3739" face|strong="G4383" et|strong="G2532" il ne fut plus|strong="G3756" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" de place|strong="G5117" pour eux|strong="G846" **12** Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" les morts|strong="G3498" les grands|strong="G3173" et|strong="G2532" les petits|strong="G3398" qui se tenaient|strong="G2476" x-morph="strongMorph:TG5761" devant|strong="G1799" le trône|strong="G2362" |strong="G2532" Des livres|strong="G975" furent ouverts|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" Et|strong="G2532" un autre|strong="G243" livre|strong="G975" fut ouvert|strong="G455" x-morph="strongMorph:TG5681" celui|strong="G3739" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" le livre de vie|strong="G2222" Et|strong="G2532" les morts|strong="G3498" furent jugés|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5681" selon|strong="G2596" leurs|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" d'après ce|strong="G1537" qui était écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" ces livres|strong="G975" **13** La|strong="G2532" mer|strong="G2281" rendit|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" les morts|strong="G3498" qui|strong="G3588" étaient en|strong="G1722" elle|strong="G846" |strong="G2532" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" le séjour des morts|strong="G86" rendirent|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5656" les morts|strong="G3498" qui|strong="G3588" étaient en|strong="G1722" eux|strong="G846" et|strong="G2532" chacun|strong="G1538" fut jugé|strong="G2919" x-morph="strongMorph:TG5681" selon|strong="G2596" ses|strong="G846" oeuvres|strong="G2041" **14** Et|strong="G2532" la mort|strong="G2288" et|strong="G2532" le séjour des morts|strong="G86" furent jetés|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" l' étang|strong="G3041" de feu|strong="G4442" C|strong="G3778" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" la seconde|strong="G1208" mort|strong="G2288" l'étang de feu. **15** |strong="G2532" Quiconque|strong="G1536" ne fut pas|strong="G3756" trouvé|strong="G2147" x-morph="strongMorph:TG5681" écrit|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" le livre|strong="G976" de vie|strong="G2222" fut jeté|strong="G906" x-morph="strongMorph:TG5681" dans|strong="G1519" l' étang|strong="G3041" de feu|strong="G4442"

Revelation 20:1

Informations générales:

Jean commence à décrire une vision d'un ange jetant le diable dans le puits sans fond.

Ensuite j'ai vu

Ici, «je» fait référence à Jean.

abîme

Ceci est un trou étroit extrêmement profond. Les significations possibles sont 1) la fosse n'a pas de fond; il continue pour descendre plus loin ou 2) la fosse est si profonde que c'est comme si elle n'avait pas de fond. Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 9: 1 .

dragon

C'était un gros reptile féroce, comme un lézard. Pour les juifs, c'était un symbole du mal et du chaos. (Voir: langue symbolique)

l'a scellé sur lui

L'ange a scellé la fosse pour empêcher quiconque de l'ouvrir. AT: «scellé pour empêcher quiconque de l'ouvrir »(voir: Connaissances supposées et informations implicites) 361 Apocalypse 20: 1-3 TraductionNotes

tromper les nations

Ici, «nations» est un métonyme pour les peuples de la terre. AT: «trompe les groupes de personnes» (Voir: La métonymie)

les mille ans

“1 000 ans” (voir: numéros)

il doit être libéré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu ordonnera à l'ange de le libérer" (voir: Actif ou Passif)

Revelation 20:4**Informations générales:**

C'est la prochaine partie de la vision de Jean. Il décrit soudainement voir des trônes et des âmes de croyants.

qui avait été autorisé à juger

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "à qui Dieu avait donné le pouvoir de juger" (Voir: Actif ou Passif)

qui avait été décapité

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «dont les têtes ont été coupées par d'autres» (voir: active ou passive)

pour le témoignage de Jésus et pour la parole de Dieu

"Parce qu'ils avaient dit la vérité sur Jésus et sur la parole de Dieu"

pour la parole de Dieu

Ces mots sont un métonyme pour le message de Dieu. AT: «pour ce qu'ils ont enseigné sur les Écritures» (Voir: métonymie) 363 Apocalypse 20: 4 TraductionNotes

Ils sont venus à la vie

"Ils sont revenus à la vie" ou "Ils sont redevenus vivants"

Revelation 20:5**Le reste des morts**

"Tous les autres morts"

les mille ans ont pris fin

"La fin des 1000 ans" (voir: numéros)

Au-delà, la seconde mort n'a aucun pouvoir

Ici, Jean décrit la «mort» en tant que personne ayant du pouvoir. AT: «Ces personnes ne connaîtront pas la seconde mort »(voir: personnification)

la seconde mort

"Mourir une seconde fois." Ceci est décrit comme une punition éternelle dans le lac de feu dans Apocalypse 20:14 et Apocalypse 21:08 . Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2:11 . AT: «la mort finale à le lac de feu »(Voir: Langue symbolique)

Revelation 20:7**Satan sera libéré de sa prison**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu libérera Satan de sa prison" (Voir: Actif ou Passif)

aux quatre coins de la terre

C'est un idiome qui signifie «partout dans le monde». Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 7: 1 . (Voir: Idiom)

Gog et magog

Ce sont les noms que le prophète Ezéchiel représentait dans les pays lointains. (Voir: Assume Connaissance et information implicite et traduction des noms)

Ils seront autant que le sable de la mer

Cela souligne le très grand nombre de soldats dans l'armée de Satan. (Voir: Simile)

Revelation 20:9**Ils sont allés**

"L'armée de Satan est partie"

la ville chérie

Cela fait référence à Jérusalem.

le feu descendit du ciel et les dévora

Ici, Jean parle du feu comme s'il était vivant. AT: "Dieu a envoyé du feu du ciel pour les brûler" (Voir: Personnification)

Le diable, qui les a trompés, a été jeté dans

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a jeté le diable, qui les avait trompés, dans" ou "Dieu l'ange a jeté le diable, qui les avait trompés, dans "(voir: actif ou passif)

lac de soufre brûlant

"Le lac de feu qui brûle avec du soufre" ou "endroit plein de feu qui brûle avec du soufre". Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 19:20 . 369 Apocalypse 20: 9-10 traductionNotes

où la bête et le faux prophète avaient été jetés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «où il avait aussi jeté la bête et le faux prophète» (Voir: actif ou passif)

Ils seront tourmentés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu les tourmentera" (Voir: Actif ou Passif)

Revelation 20:11**Informations générales:**

C'est la prochaine partie de la vision de Jean. Il décrit soudainement voir un grand trône blanc et le mort étant jugé.

La terre et le ciel se sont enfuis de sa présence, mais il n'y avait pas de place pour eux

Jean décrit le ciel et la terre comme s'il s'agissait de personnes qui essayaient d'échapper au jugement de Dieu. Cela signifie que Dieu a complètement détruit le vieux ciel et la vieille terre. (Voir: Personnification)

le puissant et le sans importance

Jean combine ces mots de sens opposé pour signifier tous les morts. (Voir: Mérisme)

les livres ont été ouverts

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un a ouvert les livres" (voir: actif ou passif)

Les morts ont été jugés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a jugé les gens qui étaient morts et vivaient à nouveau" (Voir: actif ou passif) 371 Apocalypse 20: 11-12 traductionNotes

par ce qui a été enregistré

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «par ce qu'il avait enregistré» (voir: actif ou passif)

Revelation 20:13

La mer a rendu les morts... La mort et l'Hadès ont rendu les morts

Ici, Jean parle de la mer, de la mort et du Hadès comme s'ils étaient des personnes vivantes. (Voir: Personnification)

les morts ont été jugés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a jugé les morts" (Voir: Actif ou Passif)

La mort et l'Hadès ont été jetés

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Dieu a jeté la mort et l'Hadès" ou "l'ange de Dieu a jeté la mort et Hadès »(Voir: Actif ou Passif)

Enfers

Ici, «Hadès» est un métonyme qui représente le lieu où les non-croyants vont quand ils meurent, pour attendre pour le jugement de Dieu. (Voir: métonymie)

la seconde mort

"Mourir une seconde fois." Ceci est décrit comme une punition éternelle dans le lac de feu dans Apocalypse 20:14 et Apocalypse 21:08 . Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2:11 . AT: «la mort finale à le lac de feu »(Voir: Langue symbolique) 373 Apocalypse 20: 13-15 traduction

Si le nom de quelqu'un n'a pas été trouvé écrit

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Si l'ange de Dieu n'a pas trouvé le nom d'une personne" (Voir: Actif ou Passif)

il a été jeté dans le lac de feu

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "l'ange l'a jeté dans l'étang de feu" ou "l'ange a jeté lui dans l'endroit où le feu brûle pour toujours »(voir: actif ou passif)

Translation Questions

Revelation 20:1

Qu'a eu l'ange descendant du ciel avec lui? Combien de temps Satan resterait-il lié? Qu'a fait l'ange avec Satan? Qu'est-ce que Satan ne pourrait pas faire pendant qu'il était lié?

L'ange avait la clé de la fosse sans fin et une grande chaîne à la main. Satan resterait lié pendant mille ans. L'ange a jeté Satan dans le puits sans fond. Satan ne serait pas capable de tromper les nations pendant qu'il était lié.

Revelation 20:4

Qu'est-il arrivé à ceux qui avaient refusé de recevoir la marque de la bête?

Ceux qui avaient refusé de recevoir la marque de la bête revinrent à la vie, et ils régnèrent avec Christ pendant mille ans.

Revelation 20:5

Quand le reste des morts prendrait-il vie? Que feraient les participants à la première résurrection?

Le reste des morts prendrait vie à la fin des mille ans. Ceux qui ont pris part à la première

résurrection seraient des prêtres de Dieu et du Christ et régneront avec lui pendant mille ans.

Revelation 20:7

Que fera Satan à la fin des mille ans?

À la fin des mille ans, Satan sera libéré pour sortir pour tromper les nations.

Revelation 20:9

Que s'est-il passé quand le camp des saints a été encerclé? Qu'est-ce qui a été fait avec le diable en ce moment?

Quand le camp des saints fut entouré, le feu descendit du ciel et dévora Gog et Magog. Le diable a été jeté dans l'étang de feu pour être tourmenté pour toujours.

Revelation 20:11

Par quoi les morts étaient-ils jugés devant le grand trône blanc?

Les morts ont été jugés sur ce qui a été enregistré dans les livres, le résultat de ce qu'ils avaient fait.

Revelation 20:13

Quelle est la seconde mort? Qu'est-il arrivé à tous ceux qui n'étaient pas écrits dans le livre de la vie?

La seconde mort est le lac de feu. Tous ceux qui n'ont pas été trouvés écrits dans le livre de vie ont été jetés dans l'étang de feu.

Chapter 20

¹ Ensuite, je vis un ange qui descendait du ciel avec la clé de l'abîme, et avec une grande chaîne dans sa main. ² Il saisit le dragon, le serpent ancien appelé le diable ou Satan, et l'emprisonna pour une durée de mille ans. ³ Il le jeta dans l'abîme, ferma et scella l'entrée au-dessus de lui. Ceci afin qu'il ne puisse plus tromper les nations jusqu'à l'épuisement des mille ans. Après cela, il doit être relâché pour un peu de temps. ⁴ Ensuite, je vis des trônes. Ceux qui y siégeaient étaient ceux à qui il fut donné l'autorité de juger. J'aperçus aussi les âmes de ceux qui ont été décapités à cause du témoignage de Jésus et de la Parole de Dieu. Ils n'avaient pas adoré la bête ni son image, et ils refusèrent de recevoir la marque sur leur front ou à leur main. Ils revinrent à la vie et ils régnèrent avec Christ pour mille ans. ⁵ Le reste des morts ne revint pas à la vie jusqu'à ce que les mille ans furent passés. C'est la première résurrection! ⁶ Béni et saint est quiconque prend part à la première résurrection! La seconde mort n'a aucune puissance sur ceux-là. Ils seront des sacrificateurs de Dieu et du Christ, et ils règneront avec lui pour mille ans. ⁷ A la fin des mille ans, Satan sera libéré de sa prison. ⁸ Il sortira pour séduire les nations aux quatre coins de la terre - Gog et Magog, en vue de les rassembler pour le combat. Il seront aussi nombreux que le sable de la mer. ⁹ Ils montèrent sur la grande plaine de la terre et entourèrent le camp des saints, la citée bien-aimée. Mais le feu descendit du ciel et les consuma. ¹⁰ Le diable qui les avait trompés fut précipité dans un étang de feu et de soufre où la bête et le faux prophète avaient été jetés. Ils seront tourmentés jour et nuit à jamais. ¹¹ Ensuite, je vis un grand trône blanc, et je vis aussi celui qui y est assis. La terre et le ciel furent loin de sa présence, mais il n'y avait aucun endroit où ils pouvaient aller. ¹² Je vis les morts, grands et petits, debout devant le trône, et des livres furent ouverts. Ensuite, un autre livre fut ouvert - le livre de vie. Les morts étaient jugés en fonction de ce qui était enregistré dans les livres, résultat de ce qu'ils avaient fait. ¹³ La mer livra les morts qui s'y trouvaient. La mort et le séjour des morts livrèrent aussi les leurs, et les morts furent jugés en fonction de ce qu'ils avaient fait. ¹⁴ La mort et le séjour des morts furent jetés dans l'étang de feu. Ceci est la seconde mort - l'étang de feu. ¹⁵ Quiconque dont le nom ne fut trouvé dans le livre de vie fut jeté dans l'étang de feu.

Chapter 21

¹ Puis|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" un nouveau|strong="G2537" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" une nouvelle|strong="G2537" terre|strong="G1093" car|strong="G1063" le premier|strong="G4413" ciel|strong="G3772" et|strong="G2532" la première|strong="G4413" terre|strong="G1093" avaient disparu|strong="G3928" x-morph="strongMorph:TG5627" et|strong="G2532" la mer|strong="G2281" n' était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" plus|strong="G3756" |strong="G2089" ² Et|strong="G2532" je vis|strong="G1492" x-morph="strongMorph:TG5627" descendre|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" d' auprès|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" la ville|strong="G4172" sainte|strong="G40" la nouvelle|strong="G2537" Jérusalem|strong="G2419" préparée|strong="G2090" x-morph="strongMorph:TG5772" comme|strong="G5613" une épouse|strong="G3565" qui s'est parée|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5772" pour son|strong="G846" époux|strong="G435" ³ Et|strong="G2532" j' entendis|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" du|strong="G1537" trône|strong="G2362" une forte|strong="G3173" voix|strong="G5456" qui disait|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" le tabernacle|strong="G4633" de Dieu|strong="G2316" avec|strong="G3326" les hommes|strong="G444" |strong="G2532" Il habitera|strong="G4637" x-morph="strongMorph:TG5692" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" et|strong="G2532" ils seront|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" son|strong="G846" peuple|strong="G2992" et|strong="G2532" Dieu|strong="G2316" lui- même|strong="G846" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" avec|strong="G3326" eux|strong="G846" ⁴ Il|strong="G2532" essuiera|strong="G1813" x-morph="strongMorph:TG5692" toute|strong="G3956" larme|strong="G1144" de|strong="G575" leurs|strong="G846" yeux|strong="G3788" et|strong="G2532" la mort|strong="G2288" ne sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" plus|strong="G3756" |strong="G2089" et|strong="G3777" il n'y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" plus|strong="G2089" ni deuil|strong="G3997" ni|strong="G3777" cri|strong="G2906" ni|strong="G3777" |strong="G3756" douleur|strong="G4192" car|strong="G3754" les premières choses|strong="G4413" ont disparu|strong="G565" x-morph="strongMorph:TG5627" ⁵ Et|strong="G2532" celui qui était assis|strong="G2521" x-morph="strongMorph:TG5740" sur|strong="G1909" le trône|strong="G2362" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je fais|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5719" toutes choses|strong="G3956" nouvelles|strong="G2537" Et|strong="G2532" il dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" |strong="G2532" Écris|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5657" car|strong="G3754" ces|strong="G3778" paroles|strong="G3056" sont|strong="G1526" x-morph="strongMorph:TG5748" certaines|strong="G4103" et|strong="G2532" véritables|strong="G228" ⁶ Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" C'est fait|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5754" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" l' alpha|strong="G1" et|strong="G2532" l' oméga|strong="G5598" le commencement|strong="G746" et|strong="G2532" la fin|strong="G5056" À celui qui a soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5723" je|strong="G1473" donnerai|strong="G1325" x-morph="strongMorph:TG5692" de|strong="G1537" la source|strong="G4077" de l' eau|strong="G5204" de la vie|strong="G2222" gratuitement|strong="G1432" ⁷ Celui qui vaincra|strong="G3528" x-morph="strongMorph:TG5723" héritera|strong="G2816" x-morph="strongMorph:TG5692" ces choses|strong="G3956" |strong="G2532" je serai|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" son|strong="G846" Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" il sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" mon|strong="G3427" fils|strong="G5207" ⁸ Mais|strong="G1161" pour les lâches|strong="G1169" |strong="G2532" les incrédules|strong="G571" |strong="G2532" les abominables|strong="G948" x-morph="strongMorph:TG5772" |strong="G2532" les meurtriers|strong="G5406" |strong="G2532" les impudiques|strong="G4205" |strong="G2532" les enchanteurs|strong="G5332" |strong="G2532" les idolâtres|strong="G1496" et|strong="G2532" tous|strong="G3956" les menteurs|strong="G5571" leur|strong="G846" part|strong="G3313" sera dans|strong="G1722" l' étang|strong="G3041" ardent|strong="G3739" |strong="G2545" x-morph="strongMorph:TG5746" de feu|strong="G4442" et|strong="G2532" de soufre|strong="G2303" ce|strong="G3588" qui est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3603" la seconde|strong="G1208" mort|strong="G2288" ⁹ Puis|strong="G2532" un|strong="G1520" des sept|strong="G2033" anges|strong="G32" qui|strong="G3588" tenaient|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" les sept|strong="G2033" coupes|strong="G5357" remplies|strong="G1073" x-morph="strongMorph:TG5723" des sept|strong="G2033" derniers|strong="G2078" fléaux|strong="G4127" vint|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5627" |strong="G4314" |strong="G3165" et|strong="G2532" il m|strong="G3326" |strong="G1700" adressa|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5656" la parole,

en disant|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5723" Viens|strong="G1204" x-morph="strongMorph:TG5773" je te|strong="G4671" montrerai|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5692" l' épouse|strong="G3565" la femme|strong="G1135" de l' agneau|strong="G721" **10** Et|strong="G2532" il me|strong="G3165" transporta|strong="G667" x-morph="strongMorph:TG5656" en|strong="G1722" esprit|strong="G4151" sur|strong="G1909" une grande|strong="G3173" et|strong="G2532" haute|strong="G5308" montagne|strong="G3735" Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" montra|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5656" la ville|strong="G4172" sainte|strong="G40" Jérusalem|strong="G2419" qui descendait|strong="G2597" x-morph="strongMorph:TG5723" du|strong="G1537" ciel|strong="G3772" d' auprès|strong="G575" de Dieu|strong="G2316" **11** ayant|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" |strong="G2532" Son|strong="G846" éclat|strong="G5458" était semblable|strong="G3664" à celui d'une pierre|strong="G3037" très précieuse|strong="G5093" |strong="G5613" d'une pierre|strong="G3037" de jaspé|strong="G2393" transparente comme du cristal|strong="G2929" x-morph="strongMorph:TG5723" Elle|strong="G5037" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" une grande|strong="G3173" et|strong="G2532" haute|strong="G5308" muraille|strong="G5038" Elle avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" douze|strong="G1427" portes|strong="G4440" et|strong="G2532" sur|strong="G1909" les portes|strong="G4440" douze|strong="G1427" anges|strong="G32" et|strong="G2532" des noms|strong="G3686" écrits|strong="G1924" x-morph="strongMorph:TG5772" ceux|strong="G3739" |strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" des douze|strong="G1427" tribus|strong="G5443" des fils|strong="G5207" d' Israël|strong="G2474" **13** à|strong="G575" l' orient|strong="G395" trois|strong="G5140" portes|strong="G4440" au|strong="G575" nord|strong="G1005" trois|strong="G5140" portes|strong="G4440" au|strong="G575" midi|strong="G3558" trois|strong="G5140" portes|strong="G4440" et|strong="G2532" à|strong="G575" l' occident|strong="G1424" trois|strong="G5140" portes|strong="G4440" **14** La|strong="G2532" muraille|strong="G5038" de la ville|strong="G4172" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5723" douze|strong="G1427" fondements|strong="G2310" et|strong="G2532" sur|strong="G1722" eux|strong="G846" les douze noms|strong="G3686" des douze|strong="G1427" apôtres|strong="G652" de l' agneau|strong="G721" **15** Celui|strong="G2532" qui me|strong="G3326" |strong="G1700" parlait|strong="G2980" x-morph="strongMorph:TG5723" avait|strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5707" pour mesure un roseau|strong="G2563" d' or|strong="G5552" afin de|strong="G2443" mesurer|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5661" la ville|strong="G4172" |strong="G2532" ses|strong="G846" portes|strong="G4440" et|strong="G2532" sa|strong="G846" muraille|strong="G5038" **16** La|strong="G2532" ville|strong="G4172" avait la forme|strong="G2749" x-morph="strongMorph:TG5736" d'un carré|strong="G5068" et|strong="G2532" sa|strong="G846" longueur|strong="G3372" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" égale|strong="G5118" à sa|strong="G3745" |strong="G2532" largeur|strong="G4114" |strong="G2532" Il mesura|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5656" la ville|strong="G4172" avec le roseau|strong="G2563" |strong="G1909" et trouva douze|strong="G1427" mille|strong="G5505" stades|strong="G4712" la longueur|strong="G3372" |strong="G2532" la largeur|strong="G4114" et|strong="G2532" la hauteur|strong="G5311" |strong="G846" en étaient|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" égales|strong="G2470" **17** Il|strong="G2532" mesura|strong="G3354" x-morph="strongMorph:TG5656" la muraille|strong="G5038" |strong="G846" et trouva cent|strong="G1540" quarante|strong="G5062" quatre|strong="G5064" coudées|strong="G4083" mesure|strong="G3358" d' homme|strong="G444" qui|strong="G3739" était|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" |strong="G3603" celle de l' ange|strong="G32" **18** |strong="G2532" La|strong="G846" muraille|strong="G5038" était construite|strong="G1739" |strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" en jaspé|strong="G2393" et|strong="G2532" la ville|strong="G4172" était d' or|strong="G5553" pur|strong="G2513" semblable|strong="G3664" à du verre|strong="G5194" pur|strong="G2513" **19** Les|strong="G2532" fondements|strong="G2310" de la muraille|strong="G5038" de la ville|strong="G4172" étaient ornés|strong="G2885" x-morph="strongMorph:TG5772" de pierres|strong="G3037" précieuses|strong="G5093" de toute espèce|strong="G3956" le premier|strong="G4413" fondement|strong="G2310" était de jaspé|strong="G2393" le second|strong="G1208" de saphir|strong="G4552" le troisième|strong="G5154" de calcédoine|strong="G5472" le quatrième|strong="G5067" d' émeraude|strong="G4665" **20** le cinquième|strong="G3991" de sardonx|strong="G4557" le sixième|strong="G1623" de sardoine|strong="G4556" le septième|strong="G1442" de chrysolithe|strong="G5555" le huitième|strong="G3590" de béril|strong="G969" le neuvième|strong="G1766" de topaze|strong="G5116" le dixième|strong="G1182" de chrysoprase|strong="G5556" le onzième|strong="G1734" d' hyacinthe|strong="G5192" le douzième|strong="G1428" d' améthyste|strong="G271" **21** Les|strong="G2532" douze|strong="G1427" portes|strong="G4440" étaient douze|strong="G1427" perles|strong="G3135" chaque|strong="G1538" |strong="G303" |strong="G1520" porte|strong="G4440" était|strong="G2258" x-morph="strongMorph:TG5713" d|strong="G1537" seule|strong="G1520" perle|strong="G3135" |strong="G2532" La place|strong="G4113" de la ville|

strong="G4172" était d' or|strong="G5553" pur|strong="G2513" comme|strong="G5613" du verre|
 strong="G5194" transparent|strong="G1307" ²² Je|strong="G2532" ne vis|strong="G1492" x-
 morph="strongMorph: TG5627" point|strong="G3756" de temple|strong="G3485" dans|strong="G1722" la ville|strong="G846" car|strong="G1063" le Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" tout-
 puissant|strong="G3841" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph: TG5748" son|strong="G846" temple|strong="G3485" ainsi|strong="G2532" que l' agneau|strong="G721" ²³ La|strong="G2532" ville|
 strong="G4172" n' a|strong="G2192" x-morph="strongMorph: TG5719" besoin|strong="G5532" ni|
 strong="G3756" du soleil|strong="G2246" ni|strong="G3761" de la lune|strong="G4582" pour|
 strong="G2443" l|strong="G1722" |strong="G846" éclairer|strong="G5316" x-
 morph="strongMorph: TG5725" car|strong="G1063" la gloire|strong="G1391" de Dieu|strong="G2316" l|
 strong="G846" éclaire|strong="G5461" x-morph="strongMorph: TG5656" et|strong="G2532" l' agneau|
 strong="G721" est son|strong="G846" flambeau|strong="G3088" ²⁴ Les|strong="G2532" nations|
 strong="G1484" marcheront|strong="G4043" x-morph="strongMorph: TG5692" à|strong="G1722" sa|
 strong="G846" lumière|strong="G5457" et|strong="G2532" les rois|strong="G935" de la terre|
 strong="G1093" y apporteront|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5719" leur|strong="G846" gloire|strong="G1391" ²⁵ |strong="G2532" Ses|strong="G846" portes|strong="G4440" ne se fermeront|
 strong="G2808" x-morph="strongMorph: TG5686" point|strong="G3364" le jour|strong="G2250" car|
 strong="G1063" là|strong="G1563" il n'y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph: TG5704" point|
 strong="G3756" de nuit|strong="G3571" ²⁶ On|strong="G2532" y|strong="G1519" |strong="G846" apportera|strong="G5342" x-morph="strongMorph: TG5692" la gloire|strong="G1391" et|
 strong="G2532" l' honneur|strong="G5092" des nations|strong="G1484" ²⁷ Il|strong="G2532" n' entrera|strong="G1525" x-morph="strongMorph: TG5632" |strong="G3364" chez|strong="G1519" elle|
 strong="G846" rien|strong="G3956" de souillé|strong="G2840" x-morph="strongMorph: TG5723" |
 strong="G2532" ni personne qui se livre|strong="G4160" x-morph="strongMorph: TG5723" à l' abomination|strong="G946" et|strong="G2532" au mensonge|strong="G5579" |strong="G1508" il n'entrera que ceux qui sont écrits|strong="G1125" x-morph="strongMorph: TG5772" dans|
 strong="G1722" le livre|strong="G975" de vie|strong="G2222" de l' agneau|strong="G721"

Revelation 21:1

Informations générales:

Jean commence à décrire sa vision de la nouvelle Jérusalem.

j'ai vu

Ici, «je» fait référence à Jean.

comme une mariée parée pour son mari

Cela compare la nouvelle Jérusalem à une mariée qui s'est faite belle pour son époux. (Voir: Simile)

Revelation 21:3

une grande voix du trône disant

Le mot «voix» fait référence à celui qui parle. AT: "quelqu'un dit fort du trône" (Voir: métonymie)

Regardez!

Le mot «Look» ici nous avertit de faire attention aux informations surprenantes qui suivent.

La demeure de Dieu est avec les êtres humains et il vivra avec eux

Ces deux phrases signifient la même chose et soulignent que Dieu vivra, en effet, parmi les hommes. (Voir: Parallélisme)

Il essuiera chaque larme de leurs yeux

Les larmes ici représentent la tristesse. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse

7:17 . AT: «Dieu essuiera loin de leur tristesse, comme si elles essuyaient des larmes "ou" Dieu leur fera plus de peine "(Voir: La métonymie)

Revelation 21:5

ces mots sont fiables et vrais

Ici, les mots font référence au message qu'ils ont formé. AT: "ce message est fiable et vrai" (Voir: métonymie)

l'alpha et l'oméga, le début et la fin

Ces deux phrases signifient fondamentalement la même chose et soulignent la nature éternelle de Dieu. (Voir: Parallélisme et mérisme)

l'alpha et l'oméga

Ce sont les premières et dernières lettres de l'alphabet grec. Les significations possibles sont 1) «celui qui a commencé toutes choses et qui finit toutes choses »ou 2)« celui qui a toujours vécu et qui vivra toujours ». Si ceux-ci ne sont pas clairs pour les lecteurs, vous pouvez envisager d'utiliser les première et dernière lettres de votre alphabet. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 1: 8 . AT: «le A et le Z» ou «le premier et le dernier» (voir: Métaphore et Merisme)

Le commencement et la fin

Les significations possibles sont 1) «celui qui a tout commencé et celui qui causera tout end »ou 2)« celui qui existait avant tout et qui existera après tout ». 379 Apocalypse 21: 5-6 traductionNotes

À celui qui a soif... eau de vie

Dieu parle du désir d'une personne pour la vie éternelle comme si elle avait soif et de cette personne recevant la vie éternelle comme s'il buvait de l'eau pour donner la vie. (Voir: métaphore)

Revelation 21:7**Déclaration de connexion:**

Celui qui est assis sur le trône continue de parler à Jean.

les lâches

«Ceux qui ont trop peur de faire ce qui est juste»

le détestable

«Ceux qui font des choses terribles»

le lac ardent de soufre brûlant

"Le lac de feu qui brûle avec du soufre" ou "endroit plein de feu qui brûle avec du soufre". Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 19:20 .

la seconde mort

"Mourir une seconde fois." Ceci est décrit comme une punition éternelle dans le lac de feu dans Apocalypse 20:14 et Apocalypse 21:08 . Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 2:11 . AT: «la mort finale à le lac de feu »(Voir: Langue symbolique) 381 Apocalypse 21: 7-8 TraductionNotes

Revelation 21:9**la mariée, la femme de l'agneau**

L'ange parle de Jérusalem comme si c'était une femme qui allait épouser son fiancé, l'Agneau. Jérusalem est la métonymie pour ceux qui croient qui l'habiteront. (Voir: Personnification et Métaphore et métonymie)

l'agneau

Ceci est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique)

m'a emporté dans l'Esprit

Le cadre change lorsque Jean est emmené sur une haute montagne où il peut voir la ville de Jérusalem. Voir comment vous avez traduit cette phrase dans Apocalypse 17: 3 . (Voir: Informations générales)

Revelation 21:11**Jérusalem**

Cela fait référence à «Jérusalem qui descend du ciel» qu'il a décrite dans le verset précédent et non à la Jérusalem physique.

comme un bijou très précieux, comme une pierre de jaspé limpide

Ces deux phrases signifient essentiellement la même chose. Le second souligne la brillance de Jérusalem en nommant un bijou spécifique. (Voir: Parallélisme)

clair comme de l'eau de roche

"Extrêmement clair"

jaspé

C'est une pierre précieuse. Jasper peut avoir été clair comme du verre ou du cristal. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 4: 3 . (Voir: Traduire les inconnus)

douze portes

"12 portes" (voir: numéros) 385 Apocalypse 21: 11-13 traduction

ont été écrites

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un avait écrit" (voir: actif ou passif)

Revelation 21:14**agneau**

Cela fait référence à Jésus. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 5: 6 .

Revelation 21:16**douze mille stades**

"12 000 stades." Vous pouvez convertir cela en mesures modernes. AT: "2.200 kilomètres" (Voir: Numbers et distance biblique)

144 coudées

«Cent quarante-quatre coudées». Vous pouvez convertir cela en mesures modernes. AT: «66 mètres» (voir: Nombres et distance biblique)

Revelation 21:18**Le mur a été construit en jaspé et la ville de l'or pur**

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «Quelqu'un avait construit le mur avec Jasper et la ville avec or pur »(voir: actif ou passif)

or pur, comme du verre clair

L'or était si clair qu'on en parle comme s'il s'agissait de verre. (Voir: Simile)

Les fondations du mur étaient ornées

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Quelqu'un a orné les fondations du mur" (Voir: Active ou passif)

Jasper... émeraude... cornaline

Ce sont des pierres précieuses. Jasper peut avoir été clair comme le verre ou le cristal, et la cornaline peut ont été rouges. Les émeraudes sont vertes. Voyez comment vous les avez traduits dans

Apocalypse 4: 3 . (Voir: Traduire Inconnus) 389
Apocalypse 21: 18-20 traductionNotes

saphir... agate... onyx... chrysolite... béryl... topaze... chrysoprase... jacinthe... améthyste
Ce sont tous des pierres précieuses. (Voir: Traduire les inconnus)

Revelation 21:21

perles
perles blanches belles et précieuses. Ils sont formés à l'intérieur de la coquille d'un certain type de petit animal qui vit dans l'océan. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 17: 4 . (Voir: Traduire Inconnus)

chacune des portes était faite d'une seule perle
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "quelqu'un avait fabriqué chacune des portes à partir d'une seule perle" (Voir: actif ou passif)

or pur, comme le verre transparent
L'or était si clair qu'on en parle comme s'il s'agissait de verre. Voyez comment vous avez traduit une phrase similaire dans Apocalypse 21:18 . (Voir: Simile)

Seigneur Dieu... et l'Agneau est son temple
Le temple représentait la présence de Dieu. Cela signifie que la nouvelle Jérusalem n'a pas besoin d'un temple parce que Dieu et l'Agneau y vivront. (Voir: métaphore)

Revelation 21:23

sa lampe est l'Agneau
On parle ici de la gloire de Jésus, l'Agneau, comme s'il s'agissait d'une lampe qui éclaire la ville. (Voir: Métaphore)

Les nations marcheront
Les mots «les nations» sont un métonyme pour les personnes qui vivent dans les nations. "Marche" voici une métaphore de «vivre». AT: «Les peuples de toutes les nations vivront» (voir: et

Ses portes ne seront pas fermées
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "Personne ne fermera les portes" (voir: actif ou passif)

Revelation 21:26

Ils apporteront
"Les rois de la terre apporteront"

rien d'impur n'y entrera jamais, ni personne
Cela peut être énoncé sous une forme positive. AT: "seuls les objets propres entreront, et jamais personne" (voir: Double Négatif)

mais seulement ceux dont les noms sont écrits dans le livre de vie de l'agneau
Cela peut être indiqué sous forme active. AT: «mais seulement ceux dont l'Agneau a écrit les noms dans son livre de Vie »(Voir: Actif ou Passif)

l'agneau
Ceci est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique)

Translation Questions

Revelation 21:1

Qu'est-ce que Jean a vu arriver au premier ciel et à la première terre? Qu'est-ce qui a remplacé le premier ciel et la première terre? Qu'est-ce qui est descendu du ciel?
Jean a vu que le premier ciel et la première terre avaient disparu. Un nouveau ciel et une nouvelle terre avaient remplacé le premier ciel et la première terre. La ville sainte, la nouvelle Jérusalem, est descendue du ciel.

Revelation 21:3

Où la voix du trône a-t-elle dit que Dieu habiterait maintenant? Qu'est-ce qui était maintenant mort?
La voix a dit que Dieu habiterait maintenant avec des êtres humains. La mort, le deuil, les pleurs et la douleur avaient maintenant disparu.

Revelation 21:5

Comment s'appelait celui qui était assis sur le trône?
Celui qui était assis sur le trône s'appelait l'Alpha et l'Oméga, le commencement et la fin.

Revelation 21:7

Qu'advient-il des infidèles, sexuellement immoraux et des idolâtres?
Les lâches, les incrédules, les abominables, les meurtriers, les impudiques, les enchanteurs, les idolâtres, et tous les menteurs, leur part sera dans l'étang ardent de feu et de soufre.

Revelation 21:9**Quelle est la mariée, la femme de l'agneau?**

La mariée, l'épouse de l'Agneau, est la ville sainte de Jérusalem qui descend du ciel de Dieu.

Revelation 21:11**Qu'a-t-on écrit aux portes de la nouvelle Jérusalem?**

Les noms des douze tribus des enfants d'Israël ont été écrits sur les portes de la nouvelle Jérusalem.

Revelation 21:14**Qu'est-ce qui a été écrit sur les fondations de la nouvelle Jérusalem?**

Les noms des douze apôtres de l'Agneau ont été écrits sur les fondements de la nouvelle Jérusalem.

Revelation 21:16**Sous quelle forme était la nouvelle Jérusalem?**

La nouvelle Jérusalem était disposée sur une place.

Revelation 21:18**De quoi la ville a-t-elle été construite?**

La ville a été construite en or pur, comme du verre clair.

Revelation 21:21**Quel est le temple dans la nouvelle Jérusalem?**

Le temple dans la nouvelle Jérusalem est le Seigneur Dieu et l'Agneau.

Revelation 21:23**Quelle est la source de lumière dans le nouveau Jérusalem?**

La source de lumière dans la nouvelle Jérusalem est la gloire de Dieu et de l'Agneau.

Revelation 21:26**Qu'est-ce qui n'entrera jamais dans la nouvelle Jérusalem?**

Rien d'impur n'entrera dans la nouvelle Jérusalem.

Chapter 21

¹ Puis, je vis un nouveau ciel et une nouvelle terre, car le premier ciel et la première terre avaient disparu, et la mer aussi n'était plus. ² Je vis la ville sainte, la nouvelle Jérusalem, qui descendait du ciel de la part de Dieu, préparée comme une mariée parée pour son époux. ³ J'entendis une grande voix venant du trône disant: «Regardez! La demeure de Dieu est avec les êtres humains et il vivra parmi eux. Ils seront son peuple et Dieu lui-même sera avec eux et il sera leur Dieu. ⁴ Il essuyera toute larme de leurs yeux et il n'y aura plus ni mort, ni chagrin, ni pleurs, ni douleur. Les choses anciennes passées.» ⁵ Celui qui était assis sur le trône dit: «Voici, je fais toutes choses nouvelles.» Il dit: «Ecris ces choses car ces paroles sont certaines et vraies.» ⁶ Il me dit: «Ces choses sont faites! Je suis l'Alpha et l'Oméga, le commencement et la fin. A celui qui a soif, je donnerai à boire gratuitement à partir de la source d'eau de vie. ⁷ Celui qui vaincra héritera ces choses et je serai son Dieu, et il sera mon fils. ⁸ Mais pour les lâches, les infidèles, les abominables, les meurtriers, les débauchés, les magiciens, les idolâtres et tous les menteurs, leur place sera dans l'étang ardent de soufre. C'est la seconde mort.» ⁹ Un des sept anges vint à moi, celui qui avait les sept coupes remplies des sept derniers fléaux, et il dit: «Viens ici, je te montrerai la mariée, l'épouse de l'Agneau.» ¹⁰ Alors, il me transporta en Esprit vers une très grande et haute montagne et me montra la ville sainte, Jérusalem, descendant du ciel de la part de Dieu. ¹¹ Jérusalem avait la gloire de Dieu, et son éclat était comme un bijou très précieux, comme une pierre de cristal, aussi transparente que le jaspé. ¹² Elle possédait une grande et haute muraille avec douze portes et douze anges à ces portes. Les noms des douze tribus des enfants d'Israël étaient écrits sur ces portes. ¹³ Il y avait trois portes à l'est, trois portes au nord, trois portes au sud et trois portes à l'ouest. ¹⁴ La muraille de la ville possédait douze fondations et sur elles étaient écrits les douze noms des douze apôtres de l'Agneau. ¹⁵ Celui qui parla avec moi avait pour mesure un roseau d'or pour mesurer la ville, ses portes et sa muraille. ¹⁶ La ville avait la forme d'un carré, sa longueur était égale à sa largeur. Il mesura la ville avec le roseau (sa longueur, sa largeur tout comme sa hauteur étaient les mêmes) 12000 stades. ¹⁷ Il mesura aussi sa muraille et elle était de 144 coudées, mesure d'homme qui est aussi celle de l'ange. ¹⁸ La muraille était en pierre de jaspé et la ville en or pur semblable à du verre pur. ¹⁹ Les fondations de la muraille étaient ornées de toutes sortes de pierres précieuses. La première était de jaspé, la deuxième en saphir, la troisième en agate, la quatrième en émeraude, ²⁰ la cinquième en sardonix, la sixième en sardoine, la septième en chrysolithe, la huitième en beryl, la neuvième en topaze, la dixième en chrysoprase, la onzième en hyacinthe et la douzième en améthyste. ²¹ Les douze portes étaient douze perles, chacune des portes était faite d'une seule perle. Les rues de la ville étaient en or pur, comme du

verre transparent. ²² Je ne vis aucun temple dans la ville car le Seigneur Dieu tout-puissant et l'agneau sont son temple. ²³ La ville n'avait pas besoin du soleil ni de la lune pour l'éclairer parce que la gloire de Dieu brillait sur elle et son flambeau est l'Agneau. ²⁴ Les nations marcheront par la lumière de cette ville. Les rois de la terre apporteront leur splendeur en elle. ²⁵ Ses portes ne seront pas fermées pendant le jour et il n'y aura point de nuit. ²⁶ Ils apporteront en elle, la splendeur et l'honneur des nations ²⁷ et rien d'impur n'y entrera jamais. Il n'entrera chez elle aucune personne ayant commis un acte honteux ou trompeur mais uniquement ceux dont les noms sont inscrits dans le livre de vie de l'Agneau.

Chapter 22

¹ Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" montra|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5656" un fleuve|strong="G4215" d' eau|strong="G5204" de la vie|strong="G2222" limpide|strong="G2986" comme|strong="G5613" du cristal|strong="G2930" qui sortait|strong="G1607" x-morph="strongMorph:TG5740" du|strong="G1537" trône|strong="G2362" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de l' agneau|strong="G721" ² Au|strong="G1722" milieu|strong="G3319" de la place|strong="G4113" de la ville|strong="G846" et|strong="G2532" sur les deux|strong="G2532" bords|strong="G1782" |strong="G1782" du fleuve|strong="G4215" il y avait un arbre|strong="G3586" de vie|strong="G2222" produisant|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" douze|strong="G1427" fois des fruits|strong="G2590" rendant|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5723" son|strong="G846" fruit|strong="G2590" chaque|strong="G2596" |strong="G1538" |strong="G1520" mois|strong="G3376" et|strong="G2532" dont|strong="G3586" les feuilles|strong="G5444" servaient|strong="G1519" à la guérison|strong="G2322" des nations|strong="G1484" ³ Il|strong="G2532" n'y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" plus|strong="G3756" |strong="G2089" |strong="G3956" d' anathème|strong="G2652" |strong="G2532" Le trône|strong="G2362" de Dieu|strong="G2316" et|strong="G2532" de l' agneau|strong="G721" sera|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" dans|strong="G1722" la ville|strong="G846" |strong="G2532" ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" le|strong="G846" serviront|strong="G3000" x-morph="strongMorph:TG5692" ⁴ et|strong="G2532" verront|strong="G3700" x-morph="strongMorph:TG5695" sa|strong="G846" face|strong="G4383" et|strong="G2532" son|strong="G846" nom|strong="G3686" sera sur|strong="G1909" leurs|strong="G846" fronts|strong="G3359" ⁵ Il|strong="G2532" n'y aura|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" plus|strong="G3756" de nuit|strong="G3571" |strong="G1563" et|strong="G2532" ils n'auront besoin|strong="G5532" ni|strong="G3756" de lampe|strong="G3088" |strong="G2192" x-morph="strongMorph:TG5719" ni|strong="G2532" de lumière|strong="G5457" |strong="G2246" parce que|strong="G3754" le Seigneur|strong="G2962" Dieu|strong="G2316" les|strong="G846" éclairera|strong="G5461" x-morph="strongMorph:TG5719" Et|strong="G2532" ils régneront|strong="G936" x-morph="strongMorph:TG5692" aux|strong="G1519" siècles|strong="G165" des siècles|strong="G165" ⁶ Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5627" Ces|strong="G3778" paroles|strong="G3056" sont certaines|strong="G4103" et|strong="G2532" véritables|strong="G228" et|strong="G2532" le Seigneur|strong="G2962" le Dieu|strong="G2316" des esprits|strong="G4151" des prophètes|strong="G4396" a envoyé|strong="G649" x-morph="strongMorph:TG5656" son|strong="G846" ange|strong="G32" pour montrer|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5658" à ses|strong="G846" serviteurs|strong="G1401" les choses qui|strong="G3739" doivent|strong="G1163" x-morph="strongMorph:TG5748" arriver|strong="G1096" x-morph="strongMorph:TG5635" bientôt|strong="G1722" |strong="G5034" ⁷ Et voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" bientôt|strong="G5035" - Heureux|strong="G3107" celui qui garde|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" les paroles|strong="G3056" de la prophétie|strong="G4394" de ce|strong="G5127" livre|strong="G975" ⁸ C|strong="G2532" moi|strong="G1473" Jean|strong="G2491" qui ai entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" vu|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5723" ces choses|strong="G5023" Et|strong="G2532" quand|strong="G3753" j'eus entendu|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5656" et|strong="G2532" vu|strong="G991" x-morph="strongMorph:TG5656" je tombai|strong="G4098" x-morph="strongMorph:TG5627" aux|strong="G1715" pieds|strong="G4228" de l' ange|strong="G32" qui|strong="G3588" me|strong="G3427" les|strong="G5023" montrait|strong="G1166" x-morph="strongMorph:TG5723" pour l' adorer|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5658" ⁹ Mais|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Garde- toi|strong="G3708" x-morph="strongMorph:TG5720" de le faire|strong="G3361" |strong="G1063" Je suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" ton|strong="G4675" compagnon de service|strong="G4889" et|strong="G2532" celui de tes|strong="G4675" frères|strong="G80" les prophètes|strong="G4396" et|strong="G2532" de ceux qui gardent|strong="G5083" x-morph="strongMorph:TG5723" les paroles|strong="G3056" de ce|strong="G5127" livre|strong="G975" Adore|strong="G4352" x-morph="strongMorph:TG5657" Dieu|strong="G2316" ¹⁰ Et|strong="G2532" il me|strong="G3427" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Ne scelle|strong="G4972" x-morph="strongMorph:TG5661" point|strong="G3361" les paroles|strong="G3056" de la prophétie|strong="G4394" de ce|strong="G5127" livre|strong="G975" Car|strong="G3754" le temps|strong="G2540" est|strong="G2076" x-morph="strongMorph:TG5748" proche|strong="G1451" ¹¹ Que celui qui est injuste|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5723" soit encore|strong="G2089" injuste|strong="G91" x-morph="strongMorph:TG5657" |strong="G2532" que celui qui est souillé|

strong="G4510" x-morph="strongMorph:TG5723" se souille|strong="G4510" x-morph="strongMorph:TG5657" encore|strong="G2089" et|strong="G2532" que le juste|strong="G1342" pratique encore|strong="G2089" la justice|strong="G1344" x-morph="strongMorph:TG5682" et|strong="G2532" que celui qui est saint|strong="G40" se sanctifie|strong="G37" x-morph="strongMorph:TG5682" encore|strong="G2089" **12** |strong="G2532" Voici|strong="G2400" x-morph="strongMorph:TG5628" je viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" bientôt|strong="G5035" et|strong="G2532" ma|strong="G3450" rétribution|strong="G3408" est avec|strong="G3326" moi|strong="G1700" pour rendre|strong="G591" x-morph="strongMorph:TG5629" à chacun|strong="G1538" selon|strong="G5613" ce qu' est|strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" son|strong="G846" oeuvre|strong="G2041" **13** Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" l' alpha|strong="G1" et|strong="G2532" l' oméga|strong="G5598" le premier|strong="G4413" et|strong="G2532" le dernier|strong="G2078" le commencement|strong="G746" et|strong="G2532" la fin|strong="G5056" **14** Heureux|strong="G3107" ceux qui lavent|strong="G4150" leurs|strong="G846" robes|strong="G4749" afin|strong="G2443" d'avoir droit|strong="G1849" à|strong="G1909" l' arbre|strong="G3586" |strong="G2071" x-morph="strongMorph:TG5704" de vie|strong="G2222" et|strong="G2532" d' entrer|strong="G1525" x-morph="strongMorph:TG5632" par les portes|strong="G4440" dans|strong="G1519" la ville|strong="G4172" **15** |strong="G1161" Dehors|strong="G1854" les chiens|strong="G2965" |strong="G2532" les enchanteurs|strong="G5333" |strong="G2532" les impudiques|strong="G4205" |strong="G2532" les meurtriers|strong="G5406" |strong="G2532" les idolâtres|strong="G1496" et|strong="G2532" quiconque|strong="G3956" aime|strong="G5368" x-morph="strongMorph:TG5723" et|strong="G2532" pratique|strong="G4160" x-morph="strongMorph:TG5723" le mensonge|strong="G5579" **16** Moi|strong="G1473" Jésus|strong="G2424" j'ai envoyé|strong="G3992" x-morph="strongMorph:TG5656" mon|strong="G3450" ange|strong="G32" pour vous|strong="G5213" attester|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5658" ces choses|strong="G5023" dans|strong="G1909" les Églises|strong="G1577" Je|strong="G1473" suis|strong="G1510" x-morph="strongMorph:TG5748" le rejeton|strong="G4491" et|strong="G2532" la postérité|strong="G1085" de David|strong="G1138" l' étoile|strong="G792" brillante|strong="G2986" |strong="G2532" du matin|strong="G3720" **17** Et|strong="G2532" l' Esprit|strong="G4151" et|strong="G2532" l' épouse|strong="G3565" disent|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" Et|strong="G2532" que celui qui entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" dise|strong="G2036" x-morph="strongMorph:TG5628" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" Et|strong="G2532" que celui qui a soif|strong="G1372" x-morph="strongMorph:TG5723" vienne|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5628" |strong="G2532" que celui qui veut|strong="G2309" x-morph="strongMorph:TG5723" prenne|strong="G2983" x-morph="strongMorph:TG5720" de l' eau|strong="G5204" de la vie|strong="G2222" gratuitement|strong="G1432" **18** Je|strong="G1063" le déclare|strong="G4828" x-morph="strongMorph:TG5736" à quiconque|strong="G3956" entend|strong="G191" x-morph="strongMorph:TG5723" les paroles|strong="G3056" de la prophétie|strong="G4394" de ce|strong="G5127" livre|strong="G975" Si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" y ajoute|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5725" quelque chose|strong="G4314" |strong="G5023" Dieu|strong="G2316" le|strong="G1909" |strong="G846" frappera|strong="G2007" x-morph="strongMorph:TG5692" des fléaux|strong="G4127" décrits|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" ce|strong="G5129" livre|strong="G975" **19** et|strong="G2532" si|strong="G1437" quelqu' un|strong="G5100" retranche|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5725" quelque chose|strong="G575" des paroles|strong="G3056" du livre|strong="G976" de cette|strong="G5129" prophétie|strong="G4394" Dieu|strong="G2316" retranchera|strong="G851" x-morph="strongMorph:TG5692" sa|strong="G846" part|strong="G3313" de|strong="G575" l' arbre|strong="G3586" de la vie|strong="G2222" et|strong="G2532" de|strong="G1537" la ville|strong="G4172" sainte|strong="G40" décrits|strong="G1125" x-morph="strongMorph:TG5772" dans|strong="G1722" ce|strong="G5026" livre|strong="G975" **20** Celui qui atteste|strong="G3140" x-morph="strongMorph:TG5723" ces choses|strong="G5023" dit|strong="G3004" x-morph="strongMorph:TG5719" Oui|strong="G3483" je viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" bientôt|strong="G5035" Amen|strong="G281" Viens|strong="G2064" x-morph="strongMorph:TG5736" Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" **21** Que la grâce|strong="G5485" du Seigneur|strong="G2962" Jésus|strong="G2424" soit avec|strong="G3326" tous|strong="G5216" |strong="G3956"

Revelation 22:1

Déclaration de connexion:

Jean continue à décrire la nouvelle Jérusalem comme l'ange lui montre.

m'a montré

Ici, «moi» fait référence à Jean.

la rivière de l'eau de la vie

“La rivière qui coule avec de l'eau vitale”

l'eau de la vie

On parle de la vie éternelle comme si elle était fournie par une eau vitale. Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 21: 6 . (Voir: métaphore)

l'agneau

Ceci est un jeune mouton. Ici, il est utilisé symboliquement pour désigner le Christ. Voyez comment vous avez traduit cela dans Apocalypse 5: 6 . (Voir: langue symbolique) 398 TraductionNotes Apocalypse 22: 1-2

Les nations

Ici, «nations» désigne les personnes qui vivent dans chaque pays. AT: «le peuple de toutes les nations» (Voir: La métonymie)

Revelation 22:3

Il n'y aura plus de malédiction

Les significations possibles sont 1) «Il n'y aura jamais personne que Dieu maudira» ou 2) «Il y aura ne pas être quelqu'un qui est sous la malédiction de Dieu »

ses serviteurs le serviront

Les significations possibles de «son» et «lui» sont 1) les deux mots se réfèrent à Dieu le Père, ou 2) les deux mots se référer à la fois à Dieu et à l'Agneau, qui dirigent ensemble comme un.

Ils verront son visage

Ceci est un idiom, signifiant être en présence de Dieu. AT: "Ils seront en présence de Dieu" (voir: idiom)

Revelation 22:6

Informations générales:

C'est le début de la fin de la vision de Jean. Au verset 6, l'ange parle à Jean. Inverse 7, Jésus parle. Cela peut être clairement montré tel quel dans l'UDB. (Voir: Connaissance supposée et Information implicite)

Ces mots sont fiables et vrais

Ici, les mots font référence au message qu'ils ont formé. Voyez comment vous l'avez traduit dans l'Apocalypse 21: 5 . AT: "Ce message est fiable et vrai" (voir: métonymie)

le dieu des esprits des prophètes

Les significations possibles sont 1) le mot «esprits» se réfère à la disposition intérieure des prophètes et indique que Dieu les inspire. AT: "Dieu qui inspire les prophètes" ou 2) le mot "esprits" se réfère au Saint-Esprit qui inspire les prophètes. AT: «Dieu qui donne son esprit aux prophètes» (Voir: métonymie)

Regardez!

Ici, Jésus commence à parler. Le mot "Look" met l'accent sur ce qui suit.

Je viens bientôt!

Il est entendu qu'il vient pour juger. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 3:11 . AT: «Je viens bientôt juger!» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites) 402 traductionNotes Apocalypse 22: 6-7

Revelation 22:8

Informations générales:

Jean raconte à ses lecteurs comment il a répondu à l'ange.

Je suis tombé pour adorer aux pieds

Cela signifie que Jean s'est volontairement allongé sur le sol et s'est étendu en révérence ou en soumission. Cette action était une partie importante du culte, pour montrer le respect et la volonté de servir. Voyez comment vous avez traduit des mots similaires dans Apocalypse 19:10 .

Revelation 22:10

Déclaration de connexion:

L'ange a fini de parler à Jean.

Ne pas boucler... ce livre

Sceller un livre, c'est le garder fermé avec quelque chose qui le rend impossible à lire ce qui était à l'intérieur sans casser le sceau. L'ange dit à Jean de ne pas garder le message secret. AT: «Ne garde pas le secret... ce livre» (Voir: Connaissances supposées et informations implicites)

les paroles de la prophétie de ce livre

Ici, les mots font référence au message qu'ils ont formé. Voyez comment vous l'avez traduit dans l'Apocalypse 22: 7 . AT: "Ce message prophétique de ce livre" (Voir: Métonymie)

Revelation 22:12

Informations générales:

À la fin du livre de l'Apocalypse, Jésus prononce une salutation finale. (Voir: Fin de l'histoire)

l'alpha et l'oméga, le premier et le dernier, le début et la fin

Ces trois phrases partagent des significations similaires et soulignent que Jésus a et existera pour tous temps. (Voir: Parallélisme et Merisme)

l'alpha et l'oméga

Ce sont les premières et dernières lettres de l'alphabet grec. Les significations possibles sont 1) «celui qui a commencé toutes choses et qui finit toutes choses »ou 2)« celui qui a toujours vécu et qui vivra toujours ». Si vous ne comprenez pas bien les lecteurs, vous pouvez utiliser les première et dernière lettres de votre alphabet. Regarde comment Vous avez traduit cela dans Apocalypse 1: 8 . AT: "le A et le Z" ou "le premier et le dernier" (Voir: Métaphore et mérisme)

Le premier et le dernier

Cela fait référence à la nature éternelle de Jésus. Voyez comment vous avez traduit ceci dans Apocalypse 1:17 . (Voir: Merism)

Le commencement et la fin

Les significations possibles sont 1) «celui qui a tout commencé et celui qui causera tout end »ou 2)« celui qui existait avant tout et qui existera après tout ». Voyez comment vous traduit ceci dans Apocalypse 21: 6 . 408 TraductionNotes Apocalypse 22: 12-13

Revelation 22:14**Déclaration de connexion:**

Jésus continue à saluer.

ceux qui lavent leurs robes

On dit que devenir juste est de laver ses vêtements. Voyez comment vous avez traduit comme phrase similaire dans Apocalypse 7:14 . AT: «ceux qui sont devenus justes, comme s'ils se sont lavés leurs robes »(Voir: Métaphore)

À l'extérieur

Cela signifie qu'ils sont en dehors de la ville et ne sont pas autorisés à entrer.

sont les chiens

Dans cette culture, le chien était un animal impur et méprisé. Ici, le mot «chiens» est péjoratif et fait référence aux personnes qui sont méchantes. (Voir: Métaphore et connaissance supposée et information implicite) 410 traductionNotes Apocalypse 22: 14-15

Revelation 22:16**pour vous témoigner**

Ici, le mot «vous» est pluriel. (Voir: formes de vous)

la racine et le descendant de David

Les mots «racine» et «descendant» signifient essentiellement la même chose. Jésus parle d'être

un «descendant» comme s'il était une «racine» issue de David. Ensemble, les mots soulignent que Jésus appartient à la famille de David. (Voir: Métaphore et Doublet)

l'étoile du matin brillante

Jésus parle de lui-même comme s'il était l'étoile brillante qui apparaît parfois tôt le matin et indique qu'un nouveau jour est sur le point de commencer. Voyez comment vous avez traduit "étoile du matin" dans Apocalypse 2:28 . (Voir: métaphore)

Revelation 22:17**Déclaration de connexion:**

Ce verset est une réponse à ce que Jésus a dit.

la mariée

On parle des croyants comme s'ils étaient une épouse sur le point de se marier avec son époux, Jésus. (Voir: Métaphore)

Viens!

Les significations possibles sont 1) qu'il s'agit d'une invitation pour que les gens viennent boire l'eau de la vie. AT: «Viens boire!» Ou 2) il s'agit d'une demande polie pour que Jésus revienne. AT: "S'il vous plaît venez!" Connaissances supposées et informations implicites)

Celui qui a soif... l'eau de la vie

On parle du désir d'une personne pour la vie éternelle comme si c'était la soif et de cette personne recevant l'éternel la vie comme s'il buvait de l'eau pour donner la vie. (Voir: métaphore)

l'eau de la vie

On parle de la vie éternelle comme si elle était fournie par une eau vitale. Voyez comment vous avez traduit ceci en Apocalypse 21: 6 . (Voir: métaphore) 414 traductionNotes Apocalypse 22:17

Revelation 22:18**Informations générales:**

Jean donne ses dernières remarques sur le livre de l'Apocalypse.

Je témoigne

Ici, «je» fait référence à Jean.

les paroles de la prophétie de ce livre

Ici, les mots font référence au message qu'ils ont formé. Voyez comment vous l'avez traduit dans l'Apocalypse 22: 7 . AT: "Ce message prophétique de ce livre" (Voir: Métonymie)

Si quelqu'un y ajoute... Si quelqu'un enlève

Ceci est un avertissement fort pour ne rien changer à cette prophétie.

qui sont écrites dans ce livre

Cela peut être indiqué sous forme active. AT: "dont j'ai parlé dans ce livre" (Voir: Actif ou Passif) 416
TraductionNotes Apocalypse 22: 18-19

Celui qui témoigne

"Jésus, qui témoigne"

avec tout le monde

"Avec chacun de vous"

Revelation 22:20

Informations générales:

Dans ces versets, Jean donne les salutations finales de Jésus et de Jésus.

Translation Questions

Revelation 22:1

Qu'est-ce que Jean a vu couler du trône de Dieu? Quelles sont les feuilles de l'arbre de vie?

Jean a vu la rivière de l'eau de la vie couler du trône de Dieu. Les feuilles de l'arbre de vie sont destinées à la guérison des nations.

Revelation 22:3

Qu'est-ce qu'il n'y aura plus dans la ville? Où sera le trône de Dieu et de l'agneau?

Il n'y aura plus de malédiction et il n'y aura plus de nuit. Le trône de Dieu et de l'agneau sera dans la ville

Revelation 22:6

Que doit faire une personne pour être béni par ce livre?

Une personne doit obéir aux paroles de la prophétie de ce livre pour être bénie.

Revelation 22:8

Qu'est-ce que l'ange a dit à Jean de faire quand Jean s'est prosterné aux pieds de l'ange? Qu'est-ce que l'ange a dit à Jean de faire quand Jean s'est prosterné aux pieds de l'ange?

L'ange a dit à Jean d'adorer Dieu. L'ange a dit à Jean d'adorer Dieu.

Revelation 22:10

Pourquoi Jean a-t-il été dit de ne pas sceller les paroles de la prophétie de ce livre?

Jean a été dit de ne pas sceller les mots de la prophétie de ce livre parce que le temps était proche.

Revelation 22:12

Qu'est-ce que le Seigneur a dit qu'il apportait avec lui quand il venait?

Le Seigneur a dit qu'il apportait sa récompense avec lui quand il viendrait.

Revelation 22:14

Que doivent faire ceux qui veulent avoir le droit de manger de l'arbre de vie?

Ceux qui veulent avoir le droit de manger de l'arbre de vie doivent laver leurs robes.

Revelation 22:16

Comment Jésus dit-il qu'il est lié au roi David?

Jésus dit qu'il est la racine et le descendant du roi David.

Revelation 22:18

Que va-t-il arriver à quiconque ajoute à la prophétie de ce livre? Que va-t-il arriver à quelqu'un qui enlève la prophétie de ce livre?

Quiconque ajoute à la prophétie de ce livre, Dieu le frappera des fléaux décrits dans ce livre. Quiconque enlève la prophétie de ce livre aura sa part de l'arbre de vie enlevé.

Revelation 22:20

Quelles sont les dernières paroles de Jésus dans ce livre? Quel est le dernier mot de ce livre?

Les derniers mots de Jésus sont: "Oui, je viens bientôt". Le dernier mot de ce livre est "Amen".

Chapter 22

¹ Ensuite, l'ange me montra le fleuve de l'eau de la vie, claire comme du cristal. Elle coulait du trône de Dieu et de l'Agneau ² traversant le centre de la rue de la ville. De chaque côté du fleuve se trouvait l'arbre de vie, produisant douze espèces de fruits et il donne ses fruits chaque mois. Les feuilles de l'arbre servent à la guérison des nations. ³ Il n'y aura plus aucune malédiction. Le trône de Dieu et de l'Agneau sera dans la ville et ses serviteurs le serviront. ⁴ Il verront sa face et son nom sera sur leurs fronts. ⁵ Il n'y

aura plus de nuit; ils n'auront plus besoin de la lumière d'une lampe ou de la lumière du soleil, parce que le Seigneur Dieu brillera sur eux. Ils règneront d'éternité en éternité. ⁶ L'ange me dit: «Ces paroles sont certaines et véritables. Le Seigneur, le Dieu des esprits des prophètes, a envoyé son ange pour montrer à ses serviteurs ce qui doit arriver bientôt.» ⁷ «Voici, je viens bientôt! Béni soit celui qui obéit aux paroles de la prophétie de ce livre.» ⁸ Moi, Jean, je suis celui qui a entendu et vu ces choses. Quand je les entendis et les vis, je me prosternai devant les pieds de l'ange pour l'adorer, l'ange qui me montra ces choses. ⁹ Il me dit: «Ne fais pas cela! Je suis un compagnon de service pour toi, pour tes frères les prophètes et pour ceux qui obéissent aux paroles de ce livre. Adore Dieu!» ¹⁰ Il me dit: «Ne scelle pas les paroles de la prophétie de ce livre; car le temps est proche. ¹¹ Celui qui est injuste, qu'il continue de pratiquer l'injustice. Celui qui est moralement souillé, qu'il continue d'être moralement souillé. Que celui qui pratique la justice continue de pratiquer ce qui est juste. Celui qui est saint, qu'il continue d'être saint.» ¹² «Voici, je viens bientôt! Ma récompense est avec moi pour rendre à chacun selon ses oeuvres. ¹³ Je suis l'alpha et l'oméga, le premier et le dernier, le commencement et la fin. ¹⁴ Bénis soient ceux qui lavent leurs tuniques afin d'avoir le droit de manger de l'arbre de la vie et d'entrer dans la ville par les portes. ¹⁵ Dehors sont les chiens, les enchanteurs, les impudiques, les meurtriers, les idolâtres et quiconque aime et pratique le mensonge. ¹⁶ Moi, Jésus, j'ai envoyé mon ange vous rendre témoignage de ces choses concernant les églises. Je suis le rejeton et le descendant de David, l'étoile brillante du matin.» ¹⁷ L'Esprit et l'Epouse disent: «Viens!» Que celui qui écoute dise: «Viens!» Quiconque a soif, qu'il vienne, et quiconque le désire qu'il ait gratuitement de l'eau de vie. ¹⁸ Je témoigne à toute personne qui entend les paroles de la prophétie de ce livre: si quelqu'un y ajoute quelque chose, Dieu lui ajoutera les fléaux décrits dans ce livre. ¹⁹ Si quelqu'un retranche quelque chose des paroles de ce livre de prophétie, Dieu lui retranchera sa part de l'arbre de la vie et de la ville sainte, lesquelles sont décrits dans ce livre. ²⁰ Celui qui atteste ces choses dit: «Oui, je viens bientôt!» Amen! Viens, Seigneur Jésus! ²¹ Que la grâce de notre Seigneur Jésus soit avec tous! Amen.

Translation Words

Aaron

Définition

Aaron était le frère aîné de Moïse* Dieu choisit Aaron pour être le premier souverain sacrificateur du peuple d'Israël.

- Aaron aida Moïse à parler à Pharaon pour qu'il laisse partir le peuple d'Israël.
- Pendant que les Israélites voyageaient à travers le désert, Aaron pécha en faisant une idole pour que le peuple l'adore.
- Aaron fut aussi choisi par Dieu avec sa descendance comme sacrificateurs du peuple d'Israël. ([prêtre](#))

Aaron

Définition

Aaron était le frère aîné de Moïse* Dieu choisit Aaron pour être le premier souverain sacrificateur du peuple d'Israël.

- Aaron aida Moïse à parler à Pharaon pour qu'il laisse partir le peuple d'Israël.
- Pendant que les Israélites voyageaient à travers le désert, Aaron pécha en faisant une idole pour que le peuple l'adore.
- Aaron fut aussi choisi par Dieu avec sa descendance comme sacrificateurs du peuple d'Israël. ([prêtre](#))

Aaron

Définition

Aaron était le frère aîné de Moïse* Dieu choisit Aaron pour être le premier souverain sacrificateur du peuple d'Israël.

- Aaron aida Moïse à parler à Pharaon pour qu'il laisse partir le peuple d'Israël.
- Pendant que les Israélites voyageaient à travers le désert, Aaron pécha en faisant une idole pour que le peuple l'adore.
- Aaron fut aussi choisi par Dieu avec sa descendance comme sacrificateurs du peuple d'Israël. ([prêtre](#))

Aaron

Définition

Aaron était le frère aîné de Moïse* Dieu choisit Aaron pour être le premier souverain sacrificateur du peuple d'Israël.

- Aaron aida Moïse à parler à Pharaon pour qu'il laisse partir le peuple d'Israël.
- Pendant que les Israélites voyageaient à travers le désert, Aaron pécha en faisant une idole pour que le peuple l'adore.
- Aaron fut aussi choisi par Dieu avec sa descendance comme sacrificateurs du peuple d'Israël. ([prêtre](#))

Aaron

Définition

Aaron était le frère aîné de Moïse* Dieu choisit Aaron pour être le premier souverain sacrificateur du peuple d'Israël.

- Aaron aida Moïse à parler à Pharaon pour qu'il laisse partir le peuple d'Israël.
- Pendant que les Israélites voyageaient à travers le désert, Aaron pécha en faisant une idole pour que le peuple l'adore.
- Aaron fut aussi choisi par Dieu avec sa descendance comme sacrificateurs du peuple d'Israël. ([prêtre](#))

Aaron

Définition

Aaron était le frère aîné de Moïse* Dieu choisit Aaron pour être le premier souverain sacrificateur du peuple d'Israël.

- Aaron aida Moïse à parler à Pharaon pour qu'il laisse partir le peuple d'Israël.
- Pendant que les Israélites voyageaient à travers le désert, Aaron pécha en faisant une idole pour que le peuple l'adore.
- Aaron fut aussi choisi par Dieu avec sa descendance comme sacrificateurs du peuple d'Israël. ([prêtre](#))

Abel

Définition

Abel était le deuxième fils d'Adam et Eve* Il était le frère cadet de Caïn.

- Abel était berger.
- Abel offrit certains de ses animaux en sacrifice à Dieu.
- Dieu agréa Abel et son offrande.
- Caïn, fils aîné d'Adam et Eve, tua Abel.

Abel

Définition

Abel était le deuxième fils d'Adam et Eve* Il était le frère cadet de Caïn.

- Abel était berger.
- Abel offrit certains de ses animaux en sacrifice à Dieu.
- Dieu agréa Abel et son offrande.
- Caïn, fils aîné d'Adam et Eve, tua Abel.

Abel

Définition

Abel était le deuxième fils d'Adam et Eve* Il était le frère cadet de Caïn.

- Abel était berger.
- Abel offrit certains de ses animaux en sacrifice à Dieu.
- Dieu agréa Abel et son offrande.
- Caïn, fils aîné d'Adam et Eve, tua Abel.

Abel

Définition

Abel était le deuxième fils d'Adam et Eve* Il était le frère cadet de Caïn.

- Abel était berger.
- Abel offrit certains de ses animaux en sacrifice à Dieu.
- Dieu agréa Abel et son offrande.
- Caïn, fils aîné d'Adam et Eve, tua Abel.

Abel

Définition

Abel était le deuxième fils d'Adam et Eve* Il était le frère cadet de Caïn.

- Abel était berger.
- Abel offrit certains de ses animaux en sacrifice à Dieu.
- Dieu agréa Abel et son offrande.
- Caïn, fils aîné d'Adam et Eve, tua Abel.

Abel

Définition

Abel était le deuxième fils d'Adam et Eve* Il était le frère cadet de Caïn.

- Abel était berger.
- Abel offrit certains de ses animaux en sacrifice à Dieu.
- Dieu agréa Abel et son offrande.
- Caïn, fils aîné d'Adam et Eve, tua Abel.

Abiathar

Définition

Abiathar était souverain sacrificateur d'Israël pendant le règne de David.

- Lorsque le Roi Saül tua les sacrificateurs, Abiathar s'enfuit pour aller auprès de David dans le désert.
- Abiathar et un autre sacrificateur du nom de Tsadok servirent fidèlement David pendant tout son règne.
- Après la mort de David, Abiathar aida Adonija qui essaya de prendre la place de Salomon.
- A cause de cela, le Roi Salomon le déchu de la sacrificateure.

(Voir aussi: [Saül \(AT\)](#), [David](#), [Salomon](#), [Adonija](#))

Abiathar

Définition

Abiathar était souverain sacrificateur d'Israël pendant le règne de David.

- Lorsque le Roi Saül tua les sacrificateurs, Abiathar s'enfuit pour aller auprès de David dans le désert.
- Abiathar et un autre sacrificateur du nom de Tsadok servirent fidèlement David pendant tout son règne.
- Après la mort de David, Abiathar aida Adonija qui essaya de prendre la place de Salomon.
- A cause de cela, le Roi Salomon le déchu de la sacrificateure.

(Voir aussi: [Saül \(AT\)](#), [David](#), [Salomon](#), [Adonija](#))

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Abraham, Abram

Quelques données :

Abram était un Chaldéen de la cité d'Ur qui fut choisi par Dieu pour être l'ancêtre des Israélites* Dieu changea son nom en "Abraham".

- Le nom "Abram" signifie "père exalté".
- "Abraham" signifie, "père de la multitude".
- Dieu promit à Abraham qu'il allait avoir plusieurs descendants, qui allaient devenir une grande nation.
- Abraham crut en Dieu et lui obéit* Dieu le fit sortir de la Chaldée vers le pays de Canaan.
- Pendant qu'ils vivaient dans le pays de Canaan, dans leur vieillesse, Abraham et sa femme Sara eurent un fils qu'ils appelèrent Isaac.

(Voir aussi : [Canaan](#), [Chaldée](#), [Sara](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Galatians 03:08
- Genesis 11:29-30
- Genesis 21:04
- Genesis 22:02
- James 02:23
- Matthew 01:02

Données Word :

- Strong's: H87, H85, G11

Achaz

Définition

Achaz était un roi méchant qui régna sur le royaume de Juda de 732 à 716 avant Jésus-Christ* C'était environ 140 ans avant que plusieurs des enfants d'Israël et de Juda n'eussent été emmenés en captivité à Babylone.

- Pendant qu'il régnait sur Juda, Achaz avait fait bâtir un autel pour l'adoration des faux dieux des Assyriens, ce qui fit détourner le peuple de Jéhovah, le seul vrai Dieu.
- Le roi Achaz avait 20 ans lorsqu'il commença à régner sur Juda, et il régna pendant 16 ans.

Achaz

Définition

Achaz était un roi méchant qui régna sur le royaume de Juda de 732 à 716 avant Jésus-Christ* C'était environ 140 ans avant que plusieurs des enfants d'Israël et de Juda n'eussent été emmenés en captivité à Babylone.

- Pendant qu'il régnait sur Juda, Achaz avait fait bâtir un autel pour l'adoration des faux dieux des Assyriens, ce qui fit détourner le peuple de Jéhovah, le seul vrai Dieu.
- Le roi Achaz avait 20 ans lorsqu'il commença à régner sur Juda, et il régna pendant 16 ans.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.

- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Adam

Définition

Adam était le premier homme que Dieu a créé* Lui et sa femme Eve furent créés à l'image de Dieu.

- Dieu forma Adam avec de la poussière et souffla la vie en lui.
- Le nom d'Adam est similaire au mot Hébreu "terre rouge" ou "sol".
- Le nom "Adam" est similaire au mot "humain" ou "être humain" de l'Ancien Testament.
- Tous les peuples sont des descendants d'Adam et Eve.
- Adam et Eve désobéirent à Dieu; ce qui les sépara de Dieu et aména le péché et la mort dans le monde.

Amos

Définition

Les Amoréens étaient un peuple puissant qui était des descendants de Canaan, petit-fils de Noé.

- Leur nom signifie "élevé" se référant peut-être aux régions montagneuses où ils vivaient ou bien au fait qu'ils étaient connus pour leurs tailles très élancées.
- Les Amoréens vivaient dans les régions situées des deux côtés du Jourdain* La ville d'Aï était habitée par les Amoréens.
- Dieu se référa au "péché des Amoréens" y compris l'adoration des faux dieux et les pratiques immorales qui y sont associées.
- Josué avait conduit les Israélites à détruire les Amoréens, comme Dieu le leur avait ordonné.

Amos

Définition

Les Amoréens étaient un peuple puissant qui était des descendants de Canaan, petit-fils de Noé.

- Leur nom signifie "élevé" se référant peut-être aux régions montagneuses où ils vivaient ou bien au fait qu'ils étaient connus pour leurs tailles très élancées.
- Les Amoréens vivaient dans les régions situées des deux côtés du Jourdain* La ville d'Aï était habitée par les Amoréens.
- Dieu se référa au "péché des Amoréens" y compris l'adoration des faux dieux et les pratiques immorales qui y sont associées.
- Josué avait conduit les Israélites à détruire les Amoréens, comme Dieu le leur avait ordonné.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

André

Définition

André était l'un des douze que Jésus avait choisis à être ses plus proches disciples (appelés plus tard apôtres).

- Le frère d'André était Simon Pierre Ils étaient tous deux des pêcheurs Pierre et André étaient en train de pêcher dans la mer de Galilée lorsque Jésus les appela.
- Avant que Pierre et André ne rencontrent Jésus, ils étaient disciples de Jean Baptiste.

Anne

Définition

"Anne était la mère du prophète Samuel dans l'Ancien Testament* Elle était l'une des deux femmes de Elkana.

- Anne n'a pas été en mesure de concevoir un enfant, ce qui était un grand chagrin pour elle.
- Au temple, Anne a instamment prié Dieu de lui donner un fils, lui promettant de le consacrer au service de Dieu.
- Dieu a exaucé sa demande et lorsque le jeune Samuel fut sevré, elle l'amena pour servir au temple sous la direction du prêtre Eli.
- Dieu a également donné à Anne d'autres enfants plus tard.

Anne

Définition

"Anne était la mère du prophète Samuel dans l'Ancien Testament* Elle était l'une des deux femmes de Elkana.

- Anne n'a pas été en mesure de concevoir un enfant, ce qui était un grand chagrin pour elle.
- Au temple, Anne a instamment prié Dieu de lui donner un fils, lui promettant de le consacrer au service de Dieu.
- Dieu a exaucé sa demande et lorsque le jeune Samuel fut sevré, elle l'amena pour servir au temple sous la direction du prêtre Eli.
- Dieu a également donné à Anne d'autres enfants plus tard.

Anne

Définition

"Anne était la mère du prophète Samuel dans l'Ancien Testament* Elle était l'une des deux femmes de Elkana.

- Anne n'a pas été en mesure de concevoir un enfant, ce qui était un grand chagrin pour elle.
- Au temple, Anne a instamment prié Dieu de lui donner un fils, lui promettant de le consacrer au service de Dieu.
- Dieu a exaucé sa demande et lorsque le jeune Samuel fut sevré, elle l'amena pour servir au temple sous la direction du prêtre Eli.
- Dieu a également donné à Anne d'autres enfants plus tard.

Anne

Définition

"Anne était la mère du prophète Samuel dans l'Ancien Testament* Elle était l'une des deux femmes de Elkana.

- Anne n'a pas été en mesure de concevoir un enfant, ce qui était un grand chagrin pour elle.
- Au temple, Anne a instamment prié Dieu de lui donner un fils, lui promettant de le consacrer au service de Dieu.
- Dieu a exaucé sa demande et lorsque le jeune Samuel fut sevré, elle l'amena pour servir au temple sous la direction du prêtre Eli.
- Dieu a également donné à Anne d'autres enfants plus tard.

Anne

Définition

"Anne était la mère du prophète Samuel dans l'Ancien Testament* Elle était l'une des deux femmes de Elkana.

- Anne n'a pas été en mesure de concevoir un enfant, ce qui était un grand chagrin pour elle.
- Au temple, Anne a instamment prié Dieu de lui donner un fils, lui promettant de le consacrer au service de Dieu.
- Dieu a exaucé sa demande et lorsque le jeune Samuel fut sevré, elle l'amena pour servir au temple sous la direction du prêtre Eli.
- Dieu a également donné à Anne d'autres enfants plus tard.

Anne

Définition

"Anne était la mère du prophète Samuel dans l'Ancien Testament* Elle était l'une des deux femmes de Elkana.

- Anne n'a pas été en mesure de concevoir un enfant, ce qui était un grand chagrin pour elle.
- Au temple, Anne a instamment prié Dieu de lui donner un fils, lui promettant de le consacrer au service de Dieu.
- Dieu a exaucé sa demande et lorsque le jeune Samuel fut sevré, elle l'amena pour servir au temple sous la direction du prêtre Eli.
- Dieu a également donné à Anne d'autres enfants plus tard.

Anne

Définition

Anne était souverain sacrificateur Juif à Jérusalem pendant 10 ans, approximativement de l'an 6 après Jésus-Christ à l'an 15 après Jésus-Christ* Il fut après démis de ses fonctions par le gouvernement Romain, bien qu'il continua d'être un leader influent parmi les Juifs.

- Anne était le beau-père de Caïphe, le souverain sacrificateur officiel pendant le ministère de Jésus.
- Après leurs retraites, les souverains sacrificateurs gardaient ce titre, avec quelques responsabilités liées à leurs fonctions* Pour cette raison, Anne était toujours appelé souverain sacrificateur pendant que Caïphe et les autres étaient en fonction.
- Lors de son procès devant les responsables Juifs, on amena Jésus premièrement devant Anne pour être interrogé.

Anne

Définition

Anne était souverain sacrificateur Juif à Jérusalem pendant 10 ans, approximativement de l'an 6 après Jésus-Christ à l'an 15 après Jésus-Christ* Il fut après démis de ses fonctions par le gouvernement Romain, bien qu'il continua d'être un leader influent parmi les Juifs.

- Anne était le beau-père de Caïphe, le souverain sacrificateur officiel pendant le ministère de Jésus.
- Après leurs retraites, les souverains sacrificateurs gardaient ce titre, avec quelques responsabilités liées à leurs fonctions* Pour cette raison, Anne était toujours appelé souverain sacrificateur pendant que Caïphe et les autres étaient en fonction.
- Lors de son procès devant les responsables Juifs, on amena Jésus premièrement devant Anne pour être interrogé.

Anne

Définition

Anne était souverain sacrificateur Juif à Jérusalem pendant 10 ans, approximativement de l'an 6 après Jésus-Christ à l'an 15 après Jésus-Christ* Il fut après démis de ses fonctions par le gouvernement Romain, bien qu'il continua d'être un leader infuent parmi les Juifs.

- Anne était le beau-père de Caïphe, le souverain sacrificateur officiel pendant le ministère de Jésus.
- Après leurs retraites, les souverains sacrificateurs gardaient ce titre, avec quelques responsabilités liées à leurs fonctions* Pour cette raison, Anne était toujours appelé souverain sacrificateur pendant que Caïphe et les autres étaient en fonction.
- Lors de son procès devant les responsables Juifs, on amena Jésus premièrement devant Anne pour être interrogé.

Anne

Définition

Anne était souverain sacrificateur Juif à Jérusalem pendant 10 ans, approximativement de l'an 6 après Jésus-Christ à l'an 15 après Jésus-Christ* Il fut après démis de ses fonctions par le gouvernement Romain, bien qu'il continua d'être un leader infuent parmi les Juifs.

- Anne était le beau-père de Caïphe, le souverain sacrificateur officiel pendant le ministère de Jésus.
- Après leurs retraites, les souverains sacrificateurs gardaient ce titre, avec quelques responsabilités liées à leurs fonctions* Pour cette raison, Anne était toujours appelé souverain sacrificateur pendant que Caïphe et les autres étaient en fonction.
- Lors de son procès devant les responsables Juifs, on amena Jésus premièrement devant Anne pour être interrogé.

Anne

Définition

Anne était souverain sacrificateur Juif à Jérusalem pendant 10 ans, approximativement de l'an 6 après Jésus-Christ à l'an 15 après Jésus-Christ* Il fut après démis de ses fonctions par le gouvernement Romain, bien qu'il continua d'être un leader infuent parmi les Juifs.

- Anne était le beau-père de Caïphe, le souverain sacrificateur officiel pendant le ministère de Jésus.
- Après leurs retraites, les souverains sacrificateurs gardaient ce titre, avec quelques responsabilités liées à leurs fonctions* Pour cette raison, Anne était toujours appelé souverain sacrificateur pendant que Caïphe et les autres étaient en fonction.
- Lors de son procès devant les responsables Juifs, on amena Jésus premièrement devant Anne pour être interrogé.

Anne

Définition

Anne était souverain sacrificateur Juif à Jérusalem pendant 10 ans, approximativement de l'an 6 après Jésus-Christ à l'an 15 après Jésus-Christ* Il fut après démis de ses fonctions par le gouvernement Romain, bien qu'il continua d'être un leader infuent parmi les Juifs.

- Anne était le beau-père de Caïphe, le souverain sacrificateur officiel pendant le ministère de Jésus.
- Après leurs retraites, les souverains sacrificateurs gardaient ce titre, avec quelques responsabilités liées à leurs fonctions* Pour cette raison, Anne était toujours appelé souverain sacrificateur pendant que Caïphe et les autres étaient en fonction.
- Lors de son procès devant les responsables Juifs, on amena Jésus premièrement devant Anne pour être interrogé.

Antioche

Définition

Antioche était le nom de deux villes dans le Nouveau Testament L'une était en Syrie, près de la côte de la Méditerranée L'autre était en Pisidie près de la ville de Colosses.

- L'église locale à Antioche en Syrie était là où ceux qui crurent en Jésus furent appelés "Chrétiens" pour la première fois* L'église était aussi active en envoyant des missionnaires vers les païens.
- Paul, Barnabas et Jean Marc voyagèrent à Antioche en Pisidie pour annoncer l'Evangile Certains Juifs vinrent d'autres villes pour agiter la foule et essayèrent de tuer Paul Mais beaucoup, Juifs comme païens, écoutèrent les enseignements et crurent en Jésus.

Antioche

Définition

Antioche était le nom de deux villes dans le Nouveau Testament L'une était en Syrie, près de la côte de la Méditerranée L'autre était en Pisidie près de la ville de Colosses.

- L'église locale à Antioche en Syrie était là où ceux qui crurent en Jésus furent appelés "Chrétiens" pour la première fois* L'église était aussi active en envoyant des missionnaires vers les païens.
- Paul, Barnabas et Jean Marc voyagèrent à Antioche en Pisidie pour annoncer l'Evangile Certains Juifs vinrent d'autres villes pour agiter la foule et essayèrent de tuer Paul Mais beaucoup, Juifs comme païens, écoutèrent les enseignements et crurent en Jésus.

Antioche

Définition

Antioche était le nom de deux villes dans le Nouveau Testament L'une était en Syrie, près de la côte de la Méditerranée L'autre était en Pisidie près de la ville de Colosses.

- L'église locale à Antioche en Syrie était là où ceux qui crurent en Jésus furent appelés "Chrétiens" pour la première fois* L'église était aussi active en envoyant des missionnaires vers les païens.
- Paul, Barnabas et Jean Marc voyagèrent à Antioche en Pisidie pour annoncer l'Evangile Certains Juifs vinrent d'autres villes pour agiter la foule et essayèrent de tuer Paul Mais beaucoup, Juifs comme païens, écoutèrent les enseignements et crurent en Jésus.

Antioche

Définition

Antioche était le nom de deux villes dans le Nouveau Testament L'une était en Syrie, près de la côte de la Méditerranée L'autre était en Pisidie près de la ville de Colosses.

- L'église locale à Antioche en Syrie était là où ceux qui crurent en Jésus furent appelés "Chrétiens" pour la première fois* L'église était aussi active en envoyant des missionnaires vers les païens.
- Paul, Barnabas et Jean Marc voyagèrent à Antioche en Pisidie pour annoncer l'Evangile Certains Juifs vinrent d'autres villes pour agiter la foule et essayèrent de tuer Paul Mais beaucoup, Juifs comme païens, écoutèrent les enseignements et crurent en Jésus.

Antioche

Définition

Antioche était le nom de deux villes dans le Nouveau Testament L'une était en Syrie, près de la côte de la Méditerranée L'autre était en Pisidie près de la ville de Colosses.

- L'église locale à Antioche en Syrie était là où ceux qui crurent en Jésus furent appelés "Chrétiens" pour la première fois* L'église était aussi active en envoyant des missionnaires vers les païens.

- Paul, Barnabas et Jean Marc voyagèrent à Antioche en Pisidie pour annoncer l'Evangile Certains Juifs vinrent d'autres villes pour agiter la foule et essayèrent de tuer Paul Mais beaucoup, Juifs comme païens, écoutèrent les enseignements et crurent en Jésus.

Antioche

Définition

Antioche était le nom de deux villes dans le Nouveau Testament L'une était en Syrie, près de la côte de la Méditerranée L'autre était en Pisidie près de la ville de Colosses.

- L'église locale à Antioche en Syrie était là où ceux qui crurent en Jésus furent appelés "Chrétiens" pour la première fois* L'église était aussi active en envoyant des missionnaires vers les païens.
- Paul, Barnabas et Jean Marc voyagèrent à Antioche en Pisidie pour annoncer l'Evangile Certains Juifs vinrent d'autres villes pour agiter la foule et essayèrent de tuer Paul Mais beaucoup, Juifs comme païens, écoutèrent les enseignements et crurent en Jésus.

Apollos

Définition

Apollos était un Juif de la ville d'Alexandrie en Grèce qui avait une habileté spéciale à enseigner les gens concernant Jésus.

- Apollos était bien éduqué dans les Ecritures Hébraïques et il était un orateur doué.
- Il fut instruit par deux chrétiens à Ephèse du nom de Aquilas et Priscille.
- Paul insista qu'Apollos et lui, aussi bien que les autres évangélistes et docteurs, travaillent ensemble dans le but d'amener les gens à croire en Jésus.

Apollos

Définition

Apollos était un Juif de la ville d'Alexandrie en Grèce qui avait une habileté spéciale à enseigner les gens concernant Jésus.

- Apollos était bien éduqué dans les Ecritures Hébraïques et il était un orateur doué.
- Il fut instruit par deux chrétiens à Ephèse du nom de Aquilas et Priscille.
- Paul insista qu'Apollos et lui, aussi bien que les autres évangélistes et docteurs, travaillent ensemble dans le but d'amener les gens à croire en Jésus.

Apollos

Définition

Apollos était un Juif de la ville d'Alexandrie en Grèce qui avait une habileté spéciale à enseigner les gens concernant Jésus.

- Apollos était bien éduqué dans les Ecritures Hébraïques et il était un orateur doué.
- Il fut instruit par deux chrétiens à Ephèse du nom de Aquilas et Priscille.
- Paul insista qu'Apollos et lui, aussi bien que les autres évangélistes et docteurs, travaillent ensemble dans le but d'amener les gens à croire en Jésus.

Apollos

Définition

Apollos était un Juif de la ville d'Alexandrie en Grèce qui avait une habileté spéciale à enseigner les gens concernant Jésus.

- Apollos était bien éduqué dans les Ecritures Hébraïques et il était un orateur doué.
- Il fut instruit par deux chrétiens à Ephèse du nom de Aquilas et Priscille.

- Paul insista qu'Apollos et lui, aussi bien que les autres évangélistes et docteurs, travaillent ensemble dans le but d'amener les gens à croire en Jésus.

Apollos

Définition

Apollos était un Juif de la ville d'Alexandrie en Grèce qui avait une habileté spéciale à enseigner les gens concernant Jésus.

- Apollos était bien éduqué dans les Ecritures Hébraïques et il était un orateur doué.
- Il fut instruit par deux chrétiens à Ephèse du nom de Aquilas et Priscille.
- Paul insista qu'Apollos et lui, aussi bien que les autres évangélistes et docteurs, travaillent ensemble dans le but d'amener les gens à croire en Jésus.

Apollos

Définition

Apollos était un Juif de la ville d'Alexandrie en Grèce qui avait une habileté spéciale à enseigner les gens concernant Jésus.

- Apollos était bien éduqué dans les Ecritures Hébraïques et il était un orateur doué.
- Il fut instruit par deux chrétiens à Ephèse du nom de Aquilas et Priscille.
- Paul insista qu'Apollos et lui, aussi bien que les autres évangélistes et docteurs, travaillent ensemble dans le but d'amener les gens à croire en Jésus.

Aquila

Définition

Aquila était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquila et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empereur romain Caudius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquila et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquila et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Aquila

Définition

Aquila était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquila et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empereur romain Caudius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquila et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquila et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Aquilas

Définition

Aquilas était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquilas et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empéreur romain Caudius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquilas et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquilas et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Aquilas

Définition

Aquilas était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquilas et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empéreur romain Caudius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquilas et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquilas et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Aquilas

Définition

Aquilas était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquilas et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empéreur romain Caudius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquilas et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquilas et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Aquilas

Définition

Aquilas était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquilas et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empéreur romain Caudius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquilas et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquilas et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Aquilas

Définition

Aquilas était un Chrétien Juif de la province de Pontus, une région située le long de la côte Sud de la Mer Noire.

- Aquilas et Priscille vécurent à Rome en Italie pour un temps, mais après l'Empereur romain Cadius força tous les juifs à quitter Rome.
- A la suite de cela Aquilas et Priscille voyagèrent à Corinthe, où ils rencontrèrent l'apôtre Paul* Ils étaient ensemble avec Paul des faiseurs de tentes, et l'aidaient aussi dans son oeuvre de missionnaire.
- Aquilas et Priscille, tous deux enseignèrent aux croyants la vérité concernant Jésus; l'un de ces croyants était un docteur doué du nom d'Apollos.

Arabie, Arabe

Définition

L'Arabie est la plus grande péninsule du monde qui s'étend sur près de 3000000 de kilomètres carrés* Elle est située au Sud-Est d'Israël, et est limitée par la Mer Rouge, la Mer d'Arabie, et le Golfe Persique.

- Le terme "arabe" est utilisé en référence à quelqu'un qui vit en Arabie ou à quelque chose qui est en relation avec l'Arabie.
- Le premier peuple à habiter en Arabie était les descendants de Shem* On peut aussi citer Ismaël, fils d'Abraham et ses descendants, aussi bien que les descendants d'Esaü.
- La région désertique où les Israélites errèrent pendant 40 ans était située en Arabie.
- Après sa conversion, l'apôtre Paul passa quelques années dans la désert d'Arabie.
- Dans sa lettre aux Chrétiens de la Galatie, Paul mentionne que le Mont Sinaï était situé en Arabie.

Arabie, Arabe

Définition

L'Arabie est la plus grande péninsule du monde qui s'étend sur près de 3000000 de kilomètres carrés* Elle est située au Sud-Est d'Israël, et est limitée par la Mer Rouge, la Mer d'Arabie, et le Golfe Persique.

- Le terme "arabe" est utilisé en référence à quelqu'un qui vit en Arabie ou à quelque chose qui est en relation avec l'Arabie.
- Le premier peuple à habiter en Arabie était les descendants de Shem* On peut aussi citer Ismaël, fils d'Abraham et ses descendants, aussi bien que les descendants d'Esaü.
- La région désertique où les Israélites errèrent pendant 40 ans était située en Arabie.
- Après sa conversion, l'apôtre Paul passa quelques années dans la désert d'Arabie.
- Dans sa lettre aux Chrétiens de la Galatie, Paul mentionne que le Mont Sinaï était situé en Arabie.

Aram, Arameen

Définition

"Aram" est le nom de deux hommes différents de l'Ancien Testament* C'était aussi le nom d'une région située au Nord-Est de Canaan, là où est actuellement située la Syrie moderne .

- Le peuple qui vivait à Aram fut connu sous le nom de "Araméens" et parlait "l'Araméen"* Jésus et d'autres Juifs de son temps parlaient aussi l'Araméen.
- L'un des fils de Sem s'appelait Aram Un autre homme du nom d'Aram était un cousin de Rebecca C'est probable que la région eût été nommée après l'un de ces deux hommes.
- Plus tard Aram fut connu sous le nom grec de "Syrie".
- Le terme "Paddan Aram" signifie "plaine d'Aram" et elle fut située du côté Nord d'Aram.
- Certains membres de la famille d'Abraham vivaient dans la cité d'Haran, située à "Paddan Aram".
- Dans l'Ancien Testament, les termes "Aram" et "Paddan Aram" sont parfois utilisés en référence à la même région.
- Le terme "Aram Naharaim" pourrait signifier "Aram de Deux Fleuves"* Cette région était située dans la partie Nord de la Mésopotamie.

Aram, Arameen

Définition

"Aram" est le nom de deux hommes différents de l'Ancien Testament* C'était aussi le nom d'une région située au Nord-Est de Canaan, là où est actuellement située la Syrie moderne .

- Le peuple qui vivait à Aram fut connu sous le nom de "Araméens" et parlait "l'Araméen"* Jésus et d'autres Juifs de son temps parlaient aussi l'Araméen.
- L'un des fils de Sem s'appelait Aram Un autre homme du nom d'Aram était un cousin de Rebecca C'est probable que la région eût été nommée après l'un de ces deux hommes.
- Plus tard Aram fut connu sous le nom grec de "Syrie".
- Le terme "Paddan Aram" signifie "plaine d'Aram" et elle fut située du côté Nord d'Aram.
- Certains membres de la famille d'Abraham vivaient dans la cité d'Haran, située à "Paddan Aram".
- Dans l'Ancien Testament, les termes "Aram" et "Paddan Aram" sont parfois utilisés en référence à la même région.
- Le terme "Aram Naharaim" pourrait signifier "Aram de Deux Fleuves"* Cette région était située dans la partie Nord de la Mésopotamie.

Aram, Arameen

Définition

"Aram" est le nom de deux hommes différents de l'Ancien Testament* C'était aussi le nom d'une région située au Nord-Est de Canaan, là où est actuellement située la Syrie moderne .

- Le peuple qui vivait à Aram fut connu sous le nom de "Araméens" et parlait "l'Araméen"* Jésus et d'autres Juifs de son temps parlaient aussi l'Araméen.
- L'un des fils de Sem s'appelait Aram Un autre homme du nom d'Aram était un cousin de Rebecca C'est probable que la région eût été nommée après l'un de ces deux hommes.
- Plus tard Aram fut connu sous le nom grec de "Syrie".
- Le terme "Paddan Aram" signifie "plaine d'Aram" et elle fut située du côté Nord d'Aram.
- Certains membres de la famille d'Abraham vivaient dans la cité d'Haran, située à "Paddan Aram".
- Dans l'Ancien Testament, les termes "Aram" et "Paddan Aram" sont parfois utilisés en référence à la même région.
- Le terme "Aram Naharaim" pourrait signifier "Aram de Deux Fleuves"* Cette région était située dans la partie Nord de la Mésopotamie.

Asa

Définition

Asa était un roi qui régna sur le royaume de Juda pendant quarante ans, de 913 à 873 Avant Jésus-Christ.

- Le Roi Asa était un bon roi qui élimina plusieurs idoles, de faux dieux et amena les Israélites à recommencer encore à adorer Jéhovah.
- Jéhovah donna du succès au roi Asa dans ses batailles contre d'autres nations.
- Plus tard le roi Asa cessa de placer sa confiance en l'Eternel et souffrit d'une maladie qui l'emporta.

Asa

Définition

Asa était un roi qui régna sur le royaume de Juda pendant quarante ans, de 913 à 873 Avant Jésus-Christ.

- Le Roi Asa était un bon roi qui élimina plusieurs idoles, de faux dieux et amena les Israélites à recommencer encore à adorer Jéhovah.
- Jéhovah donna du succès au roi Asa dans ses batailles contre d'autres nations.
- Plus tard le roi Asa cessa de placer sa confiance en l'Eternel et souffrit d'une maladie qui l'emporta.

Aser

Définition

Aser était le huitième fils de Jacob* Ses descendants constituèrent l'une des douze tribus d'Israël qui fut aussi appelée "Aser".

- La mère d'Aser était Zilpa, servante de Léa.
- Son nom signifie "heureuse" ou "bénie"
- Aser était aussi le nom donné au territoire assigné à la tribu d'Aser lorsque les Israélites entrèrent dans la terre promise.

Aser

Définition

Aser était le huitième fils de Jacob* Ses descendants constituèrent l'une des douze tribus d'Israël qui fut aussi appelée "Aser".

- La mère d'Aser était Zilpa, servante de Léa.
- Son nom signifie "heureuse" ou "bénie"
- Aser était aussi le nom donné au territoire assigné à la tribu d'Aser lorsque les Israélites entrèrent dans la terre promise.

Aser

Définition

Aser était le huitième fils de Jacob* Ses descendants constituèrent l'une des douze tribus d'Israël qui fut aussi appelée "Aser".

- La mère d'Aser était Zilpa, servante de Léa.
- Son nom signifie "heureuse" ou "bénie"
- Aser était aussi le nom donné au territoire assigné à la tribu d'Aser lorsque les Israélites entrèrent dans la terre promise.

Aser

Définition

Aser était le huitième fils de Jacob* Ses descendants constituèrent l'une des douze tribus d'Israël qui fut aussi appelée "Aser".

- La mère d'Aser était Zilpa, servante de Léa.
- Son nom signifie "heureuse" ou "bénie"
- Aser était aussi le nom donné au territoire assigné à la tribu d'Aser lorsque les Israélites entrèrent dans la terre promise.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"

- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.

- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Asie

Définition

Dans les temps bibliques, «Asie» était le nom d'une province de l'Empire romain* Il était situé dans la partie Ouest de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Paul a voyagé en Asie et a partagé l'Evangile dans plusieurs villes là-bas* Parmi celles-ci étaient les villes d'Ephèse et de Colosses.
- Pour éviter toute confusion avec l'Asie moderne, il peut être nécessaire de le traduire ainsi, "l'ancienne province romaine appelée Asie» ou «province d'Asie*"
- Toutes les églises mentionnées dans l'Apocalypse étaient dans la province romaine d'Asie.

Baal

Définition

«Baal» signifie «seigneur» ou «maître» et était le nom du faux dieu principal qui était adoré par les Cananéens.

- Il y avait aussi des faux dieux locaux qui avaient "Baal" comme une partie de leurs noms, tels que «Baal de Peor" Souvent, tous ces dieux ensemble sont appelés "les Baals"
- Certaines personnes avaient des noms qui renfermaient le mot «Baal» en eux.
- Le culte de Baal incluait des mauvaises pratiques telles que sacrifier les enfants et utiliser des prostituées.
- A des périodes différentes, tout au long de leur histoire, les Israélites se sont également profondément impliqués dans le culte de Baal, suivant l'exemple des nations païennes autour d'eux.
- Pendant le règne du roi Achab, le prophète de Dieu Elie a mis en place un test pour prouver aux gens que Baal n'existe pas et que l'Eternel est le seul vrai Dieu* En conséquence, les prophètes de Baal ont été détruits et les gens ont commencé à adorer à nouveau l'Eternel.

Baal

Définition

«Baal» signifie «seigneur» ou «maître» et était le nom du faux dieu principal qui était adoré par les Cananéens.

- Il y avait aussi des faux dieux locaux qui avaient "Baal" comme une partie de leurs noms, tels que «Baal de Peor" Souvent, tous ces dieux ensemble sont appelés "les Baals"
- Certaines personnes avaient des noms qui renfermaient le mot «Baal» en eux.
- Le culte de Baal incluait des mauvaises pratiques telles que sacrifier les enfants et utiliser des prostituées.
- A des périodes différentes, tout au long de leur histoire, les Israélites se sont également profondément impliqués dans le culte de Baal, suivant l'exemple des nations païennes autour d'eux.
- Pendant le règne du roi Achab, le prophète de Dieu Elie a mis en place un test pour prouver aux gens que Baal n'existe pas et que l'Eternel est le seul vrai Dieu* En conséquence, les prophètes de Baal ont été détruits et les gens ont commencé à adorer à nouveau l'Eternel.

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.
- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Babylone

Définition

La ville de Babylone était la capitale de l'ancienne région de la Babylonie, qui faisait également partie de l'empire babylonien.

- Babylone était située le long de l'Euphrate, dans la même région où la Tour de Babel avait été construite des centaines d'années auparavant.

- Parfois, le mot «Babylone» fait référence à l'ensemble de l'Empire babylonien* Par exemple, le «roi de Babylone» a jugé l'empire tout entier, et pas seulement la ville.
- Les Babyloniens étaient un groupe de personnes puissantes qui ont attaqué le royaume de Juda et maintenu le peuple en exil en Babylonie pendant 70 ans.
- Une partie de cette région a été appelée "Chaldée" et les gens qui y vivaient étaient les «Chaldéens» En conséquence, le terme "Chaldée" a souvent été utilisé pour faire référence à la Babylonie (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- Dans le Nouveau Testament, le terme «Babylone» est parfois utilisé comme une métaphore pour désigner les lieux, les gens, et les modes de pensée qui sont associés à l'idolâtrie et à d'autres comportements des pécheurs.
- L'expression «Babylone la Grande" ou "grande ville de Babylone» désigne métaphoriquement une ville ou une nation qui était grande, riche, et péchéresse, tout comme la ville antique de Babylone l'était* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

Balaam

Définition

Balaam était un prophète païen que le roi Balak a engagé pour maudire Israël pendant qu'il campait au fleuve Jourdain, dans le Nord de Moab, se préparant à entrer dans le pays de Canaan.

- Balaam était de la ville de Peor, qui était située dans la région autour de l'Euphrate, à environ 900 kilomètres de la terre de Moab.
- Le roi Madianite, Balak, avait peur de la force et le nombre des Israélites, donc il a embauché Balaam pour les maudire.
- Comme Balaam se déplaçait vers Israël, un ange de Dieu se trouvait sur son chemin pour arrêter l'âne de Balaam* Dieu a aussi donné à l'âne la capacité de parler à Balaam.
- Dieu n'a pas permis à Balaam de maudire les Israélites, il ordonna plutôt de les bénir.
- Plus tard cependant, Balaam fit encore du mal aux Israélites quand il les a poussés à adorer le faux dieu Baal-peor.

Balaam

Définition

Balaam était un prophète païen que le roi Balak a engagé pour maudire Israël pendant qu'il campait au fleuve Jourdain, dans le Nord de Moab, se préparant à entrer dans le pays de Canaan.

- Balaam était de la ville de Peor, qui était située dans la région autour de l'Euphrate, à environ 900 kilomètres de la terre de Moab.
- Le roi Madianite, Balak, avait peur de la force et le nombre des Israélites, donc il a embauché Balaam pour les maudire.
- Comme Balaam se déplaçait vers Israël, un ange de Dieu se trouvait sur son chemin pour arrêter l'âne de Balaam* Dieu a aussi donné à l'âne la capacité de parler à Balaam.
- Dieu n'a pas permis à Balaam de maudire les Israélites, il ordonna plutôt de les bénir.
- Plus tard cependant, Balaam fit encore du mal aux Israélites quand il les a poussés à adorer le faux dieu Baal-peor.

Balaam

Définition

Balaam était un prophète païen que le roi Balak a engagé pour maudire Israël pendant qu'il campait au fleuve Jourdain, dans le Nord de Moab, se préparant à entrer dans le pays de Canaan.

- Balaam était de la ville de Peor, qui était située dans la région autour de l'Euphrate, à environ 900 kilomètres de la terre de Moab.
- Le roi Madianite, Balak, avait peur de la force et le nombre des Israélites, donc il a embauché Balaam pour les maudire.
- Comme Balaam se déplaçait vers Israël, un ange de Dieu se trouvait sur son chemin pour arrêter l'âne de Balaam* Dieu a aussi donné à l'âne la capacité de parler à Balaam.
- Dieu n'a pas permis à Balaam de maudire les Israélites, il ordonna plutôt de les bénir.

- Plus tard cependant, Balaam fit encore du mal aux Israélites quand il les a poussés à adorer le faux dieu Baal-peor.

Balaam

Définition

Balaam était un prophète païen que le roi Balak a engagé pour maudire Israël pendant qu'il campait au fleuve Jourdain, dans le Nord de Moab, se préparant à entrer dans le pays de Canaan.

- Balaam était de la ville de Peor, qui était située dans la région autour de l'Euphrate, à environ 900 kilomètres de la terre de Moab.
- Le roi Madianite, Balak, avait peur de la force et le nombre des Israélites, donc il a embauché Balaam pour les maudire.
- Comme Balaam se déplaçait vers Israël, un ange de Dieu se trouvait sur son chemin pour arrêter l'âne de Balaam* Dieu a aussi donné à l'âne la capacité de parler à Balaam.
- Dieu n'a pas permis à Balaam de maudire les Israélites, il ordonna plutôt de les bénir.
- Plus tard cependant, Balaam fit encore du mal aux Israélites quand il les a poussés à adorer le faux dieu Baal-peor.

Balaam

Définition

Balaam était un prophète païen que le roi Balak a engagé pour maudire Israël pendant qu'il campait au fleuve Jourdain, dans le Nord de Moab, se préparant à entrer dans le pays de Canaan.

- Balaam était de la ville de Peor, qui était située dans la région autour de l'Euphrate, à environ 900 kilomètres de la terre de Moab.
- Le roi Madianite, Balak, avait peur de la force et le nombre des Israélites, donc il a embauché Balaam pour les maudire.
- Comme Balaam se déplaçait vers Israël, un ange de Dieu se trouvait sur son chemin pour arrêter l'âne de Balaam* Dieu a aussi donné à l'âne la capacité de parler à Balaam.
- Dieu n'a pas permis à Balaam de maudire les Israélites, il ordonna plutôt de les bénir.
- Plus tard cependant, Balaam fit encore du mal aux Israélites quand il les a poussés à adorer le faux dieu Baal-peor.

Balaam

Définition

Balaam était un prophète païen que le roi Balak a engagé pour maudire Israël pendant qu'il campait au fleuve Jourdain, dans le Nord de Moab, se préparant à entrer dans le pays de Canaan.

- Balaam était de la ville de Peor, qui était située dans la région autour de l'Euphrate, à environ 900 kilomètres de la terre de Moab.
- Le roi Madianite, Balak, avait peur de la force et le nombre des Israélites, donc il a embauché Balaam pour les maudire.
- Comme Balaam se déplaçait vers Israël, un ange de Dieu se trouvait sur son chemin pour arrêter l'âne de Balaam* Dieu a aussi donné à l'âne la capacité de parler à Balaam.
- Dieu n'a pas permis à Balaam de maudire les Israélites, il ordonna plutôt de les bénir.
- Plus tard cependant, Balaam fit encore du mal aux Israélites quand il les a poussés à adorer le faux dieu Baal-peor.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.

- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.
- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.
- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.
- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.
- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.
- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barabbas

Définition

Barabbas était un prisonnier à Jérusalem au moment où Jésus a été arrêté.

- Barabbas était un criminel qui avait commis des crimes d'assassinat et de rébellion contre le gouvernement romain.
- Lorsque Ponce Pilate a offert de libérer soit Barabbas ou Jésus, les gens ont choisi Barabbas.
- Alors Pilate permis que Barabbas puisse aller libre, mais a condamné Jésus pour être tué.

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Barnabas

Définition

Barnabas a été l'un des premiers chrétiens qui vivaient au temps des apôtres.

- Barnabas était de la tribu israélite de Lévi et était de l'île de Chypre.
- Lorsque Saul (Paul) est devenu chrétien, Barnabas a exhorté les autres croyants à l'accepter comme un homme croyant.
- Barnabas et Paul ont été envoyé ensemble pour prêcher la Bonne Nouvelle au sujet de Jésus dans différentes villes.
- Son nom était Joseph, mais il a été appelé «Barnabas», qui signifie «fils d'encouragement*"

Beelzébul

Définition

Béelzébul est le prince des démons et un autre nom pour Satan, ou le diable.

- Béelzébul est également orthographié Belzébub dans certaines versions de la Bible.
- Il signifie littéralement «seigneur des mouches», qui signifie «règle sur les démons*"
- Puisque c'est un nom, il devrait être traduit comme un nom.
- Il pourrait aussi être traduit par «Béelzébul le diable» pour qu'il soit clair que c'est à lui qu'on fait référence.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite"

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite"

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite"

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite"

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite"

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite»

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Benjamin

Définition

Benjamin était le plus jeune fils né à Jacob et sa femme Rachel Son nom signifie «fils de ma main droite»

- Lui et son frère aîné Joseph étaient les seuls enfants de Rachel, qui sont morts après que Benjamin soit né.
- Les descendants de Benjamin sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.
- Le roi Saül était de la tribu israélite de Benjamin.
- L'apôtre Paul a également été de la tribu de Benjamin.

Bethléhem, Ephrata

Définition

Bethléhem était une petite ville dans la terre d'Israël, près de la ville de Jérusalem* Elle était aussi connue comme "Ephrata," qui était probablement son nom d'origine.

- Bethléhem a été appelée la «ville de David," depuis que le roi David y est né.
- Le prophète Michée a dit que le Messie viendrait de «Bethléem Ephrata*"
- Pour accomplir cette prophétie, Jésus est né à Bethléem, de nombreuses années plus tard.

Le nom «Bethléhem» signifie «maison du pain» ou «maison de la nourriture*"

Bethléhem, Ephrata

Définition

Bethléhem était une petite ville dans la terre d'Israël, près de la ville de Jérusalem* Elle était aussi connue comme "Ephrata," qui était probablement son nom d'origine.

- Bethléhem a été appelée la «ville de David," depuis que le roi David y est né.
- Le prophète Michée a dit que le Messie viendrait de «Bethléem Ephrata*"
- Pour accomplir cette prophétie, Jésus est né à Bethléem, de nombreuses années plus tard.

Le nom «Bethléhem» signifie «maison du pain» ou «maison de la nourriture*"

Bethléhem, Ephrata

Définition

Bethléhem était une petite ville dans la terre d'Israël, près de la ville de Jérusalem* Elle était aussi connue comme "Ephrata," qui était probablement son nom d'origine.

- Bethléhem a été appelée la «ville de David," depuis que le roi David y est né.
- Le prophète Michée a dit que le Messie viendrait de «Bethléem Ephrata*"
- Pour accomplir cette prophétie, Jésus est né à Bethléem, de nombreuses années plus tard.

Le nom «Bethléhem» signifie «maison du pain» ou «maison de la nourriture*"

Bethléhem, Ephrata

Définition

Bethléhem était une petite ville dans la terre d'Israël, près de la ville de Jérusalem* Elle était aussi connue comme "Ephrata," qui était probablement son nom d'origine.

- Bethléhem a été appelée la «ville de David," depuis que le roi David y est né.
- Le prophète Michée a dit que le Messie viendrait de «Bethléem Ephrata*"
- Pour accomplir cette prophétie, Jésus est né à Bethléem, de nombreuses années plus tard.

Le nom «Bethléhem» signifie «maison du pain» ou «maison de la nourriture*"

Bethléhem, Ephrata

Définition

Bethléhem était une petite ville dans la terre d'Israël, près de la ville de Jérusalem* Elle était aussi connue comme "Ephrata," qui était probablement son nom d'origine.

- Bethléhem a été appelée la «ville de David," depuis que le roi David y est né.
- Le prophète Michée a dit que le Messie viendrait de «Bethléem Ephrata*"
- Pour accomplir cette prophétie, Jésus est né à Bethléem, de nombreuses années plus tard.

Le nom «Bethléhem» signifie «maison du pain» ou «maison de la nourriture*"

Boaz

Définition

Boaz était un homme Israélite qui était le mari de Ruth, le grand-père du roi David, et un ancêtre de Jésus-Christ.

- Boaz a vécu pendant le temps où il y avait des juges en Israël.
- Il était un parent d'une femme israélite nommée Naomie qui était retournée en Israël après la mort de son mari et de ses fils à Moab.
- Boaz " a racheté" une veuve, Ruth belle- fille de Naomie en l'épousant et en lui donnant un avenir avec un mari et des enfants.
- Il est considéré comme une image de la façon dont Jésus nous a sauvés et nous a rachetés du péché.

Boaz

Définition

Boaz était un homme Israélite qui était le mari de Ruth, le grand-père du roi David, et un ancêtre de Jésus-Christ.

- Boaz a vécu pendant le temps où il y avait des juges en Israël.
- Il était un parent d'une femme israélite nommée Naomie qui était retournée en Israël après la mort de son mari et de ses fils à Moab.
- Boaz " a racheté" une veuve, Ruth belle- fille de Naomie en l'épousant et en lui donnant un avenir avec un mari et des enfants.
- Il est considéré comme une image de la façon dont Jésus nous a sauvés et nous a rachetés du péché.

Boaz

Définition

Boaz était un homme Israélite qui était le mari de Ruth, le grand-père du roi David, et un ancêtre de Jésus-Christ.

- Boaz a vécu pendant le temps où il y avait des juges en Israël.
- Il était un parent d'une femme israélite nommée Naomie qui était retournée en Israël après la mort de son mari et de ses fils à Moab.
- Boaz " a racheté " une veuve, Ruth belle- fille de Naomie en l'épousant et en lui donnant un avenir avec un mari et des enfants.
- Il est considéré comme une image de la façon dont Jésus nous a sauvés et nous a rachetés du péché.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.
- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.
- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.
- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.

- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.
- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.
- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Cana

Définition

Cana était un village ou une ville dans la province de Galilée, situé à environ neuf miles au Nord de Nazareth.

- Cana était la ville natale de Nathanael, l'un des Douze.
- Jésus a assisté à une fête de mariage à Cana et réalisé son premier miracle la quand il a transformé l'eau en vin.
- Quelque temps après, Jésus revint à Cana et a rencontré un fonctionnaire de Capharnaüm qui a demandé la guérison de son fils.

Canaan, Cananéens

Quelques données :

Canaan était le fils de Cham, qui était l'un des fils de Noé* Les Cananéens étaient les descendants de Canaan.

- Le terme «Canaan» ou la «terre de Canaan» aussi situé à la zone de terre entre le Jourdain et la Mer Méditerranée* Elle s'étend du Sud jusqu'à la frontière de l'Egypte et au Nord de la frontière de la Syrie.
- Cette terre a été habitée par les Cananéens, ainsi que plusieurs autres groupes de personnes.
- Dieu a promis de donner le pays de Canaan à Abraham et à ses descendants, les Israélites.

(Voir aussi : [Cham](#), [Terre promise](#))

Bible References :

- Acts 13:19-20
- Exodus 03:7-8

- Genesis 09:18
- Genesis 10:19-20
- Genesis 13:07
- Genesis 47:02

Données Word :

- Strong's: H3667, H3669, G5478

Canaan, Cananéens

Quelques données :

Canaan était le fils de Cham, qui était l'un des fils de Noé* Les Cananéens étaient les descendants de Canaan.

- Le terme «Canaan» ou la «terre de Canaan» aussi situé à la zone de terre entre le Jourdain et la Mer Méditerranée* Elle s'étend du Sud jusqu'à la frontière de l'Egypte et au Nord de la frontière de la Syrie.
- Cette terre a été habitée par les Cananéens, ainsi que plusieurs autres groupes de personnes.
- Dieu a promis de donner le pays de Canaan à Abraham et à ses descendants, les Israélites.

(Voir aussi : [Cham](#), [Terre promise](#))

Bible References :

- Acts 13:19-20
- Exodus 03:7-8
- Genesis 09:18
- Genesis 10:19-20
- Genesis 13:07
- Genesis 47:02

Données Word :

- Strong's: H3667, H3669, G5478

Canaan, Cananéens

Quelques données :

Canaan était le fils de Cham, qui était l'un des fils de Noé* Les Cananéens étaient les descendants de Canaan.

- Le terme «Canaan» ou la «terre de Canaan» aussi situé à la zone de terre entre le Jourdain et la Mer Méditerranée* Elle s'étend du Sud jusqu'à la frontière de l'Egypte et au Nord de la frontière de la Syrie.
- Cette terre a été habitée par les Cananéens, ainsi que plusieurs autres groupes de personnes.
- Dieu a promis de donner le pays de Canaan à Abraham et à ses descendants, les Israélites.

(Voir aussi : [Cham](#), [Terre promise](#))

Bible References :

- Acts 13:19-20
- Exodus 03:7-8
- Genesis 09:18
- Genesis 10:19-20
- Genesis 13:07
- Genesis 47:02

Données Word :

- Strong's: H3667, H3669, G5478

Caïn

Définition

Caïn et son frère cadet Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve mentionnés dans la Bible.

- Cain était un agriculteur qui produit des cultures vivrières alors que Abel était un éleveur de moutons.
- Caïn a tué son frère Abel dans un accès de jalousie, parce que Dieu avait accepté le sacrifice d'Abel, mais n'a pas accepté le sacrifice de Caïn.
- Comme punition, Dieu le renvoya du jardin d'Eden et lui a dit que la terre ne serait plus produire des cultures pour lui.
- Dieu a mis une marque sur le front de Caïn comme un signe que Dieu le protège d'être tué par d'autres personnes comme il errait.

Caïn

Définition

Caïn et son frère cadet Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve mentionnés dans la Bible.

- Cain était un agriculteur qui produit des cultures vivrières alors que Abel était un éleveur de moutons.
- Caïn a tué son frère Abel dans un accès de jalousie, parce que Dieu avait accepté le sacrifice d'Abel, mais n'a pas accepté le sacrifice de Caïn.
- Comme punition, Dieu le renvoya du jardin d'Eden et lui a dit que la terre ne serait plus produire des cultures pour lui.
- Dieu a mis une marque sur le front de Caïn comme un signe que Dieu le protège d'être tué par d'autres personnes comme il errait.

Caïn

Définition

Caïn et son frère cadet Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve mentionnés dans la Bible.

- Cain était un agriculteur qui produit des cultures vivrières alors que Abel était un éleveur de moutons.
- Caïn a tué son frère Abel dans un accès de jalousie, parce que Dieu avait accepté le sacrifice d'Abel, mais n'a pas accepté le sacrifice de Caïn.
- Comme punition, Dieu le renvoya du jardin d'Eden et lui a dit que la terre ne serait plus produire des cultures pour lui.
- Dieu a mis une marque sur le front de Caïn comme un signe que Dieu le protège d'être tué par d'autres personnes comme il errait.

Caïn

Définition

Caïn et son frère cadet Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve mentionnés dans la Bible.

- Cain était un agriculteur qui produit des cultures vivrières alors que Abel était un éleveur de moutons.
- Caïn a tué son frère Abel dans un accès de jalousie, parce que Dieu avait accepté le sacrifice d'Abel, mais n'a pas accepté le sacrifice de Caïn.
- Comme punition, Dieu le renvoya du jardin d'Eden et lui a dit que la terre ne serait plus produire des cultures pour lui.
- Dieu a mis une marque sur le front de Caïn comme un signe que Dieu le protège d'être tué par d'autres personnes comme il errait.

Caïn

Définition

Caïn et son frère cadet Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve mentionnés dans la Bible.

- Cain était un agriculteur qui produit des cultures vivrières alors que Abel était un éleveur de moutons.
- Caïn a tué son frère Abel dans un accès de jalousie, parce que Dieu avait accepté le sacrifice d'Abel, mais n'a pas accepté le sacrifice de Caïn.
- Comme punition, Dieu le renvoya du jardin d'Eden et lui a dit que la terre ne serait plus produire des cultures pour lui.
- Dieu a mis une marque sur le front de Caïn comme un signe que Dieu le protège d'être tué par d'autres personnes comme il errait.

Caïn

Définition

Caïn et son frère cadet Abel étaient les premiers fils d'Adam et Eve mentionnés dans la Bible.

- Cain était un agriculteur qui produit des cultures vivrières alors que Abel était un éleveur de moutons.
- Caïn a tué son frère Abel dans un accès de jalousie, parce que Dieu avait accepté le sacrifice d'Abel, mais n'a pas accepté le sacrifice de Caïn.
- Comme punition, Dieu le renvoya du jardin d'Eden et lui a dit que la terre ne serait plus produire des cultures pour lui.
- Dieu a mis une marque sur le front de Caïn comme un signe que Dieu le protège d'être tué par d'autres personnes comme il errait.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.

- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Caïphe

Définition

Caïphe était le grand prêtre d'Israël pendant le temps de Jean-Baptiste et Jésus.

- Caïphe a joué un rôle majeur dans le procès et la condamnation de Jésus.
- Les grands prêtres Anne et Caïphe étaient au procès de Pierre et Jean quand ils ont été arrêtés après la guérison d'un infirme.
- Caïphe est celui qui a dit qu'il valait mieux pour un homme de mourir pour la nation tout entière que toute la nation périsse* Dieu lui fit dire cela comme une prophétie sur la façon dont Jésus allait mourir pour sauver son peuple.

Cesar

Définition

Le terme «César» était le nom ou le titre utilisé par la plupart des dirigeants de l'Empire romain* Dans la Bible, ce nom fait référence à trois dirigeants romains différents.

- Le premier souverain romain nommé César était «César Auguste," qui a été au pouvoir pendant le temps que Jésus est né.
- Une trentaine d'années plus tard, à l'époque où Jean-Baptiste prêchait, Tibère César était le souverain de l'Empire romain.
- Tibère César était encore au pouvoir à Rome quand Jésus a dit aux gens de payer à César ce qui lui était dû et donner à Dieu ce qui lui est dû.
- Lorsque Paul a fait appel à César, cet appel aussi à l'empereur romain Néron, qui avait aussi le titre de «César».
- Quand "César" est utilisé par lui-même comme un titre, il peut aussi être traduit par: «l'Empereur» ou «le souverain romain*»
- Dans les noms tels que César Auguste ou Tibère César, «César» peut être orthographié proche de la façon dont une langue nationale orthographie.

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)" est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.

- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.

- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.

- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.

- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.

- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.

- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ*»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ*"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu*»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Christ , Messie

Définition

Les termes "Messie" et "Christ" signifie "oint" et se réfèrent à Jésus, le Fils de Dieu.

- Les deux termes "Messie" et "Christ" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour désigner le Fils de Dieu, que Dieu le Père a nommé pour gouverner comme roi sur son peuple, et pour les sauver du péché et de la mort.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes ont écrit des prophéties sur les centaines d'années avant que le Messie ne vienne sur terre.
- Souvent, un mot qui signifie «oint (un)» est utilisé dans l'Ancien Testament pour désigner le Messie qui viendrait.
- Jésus a accompli beaucoup de ces prophéties et a fait de nombreuses œuvres miraculeuses qui ont prouvé qu'il est le Messie; le reste de ces prophéties se réalisera quand il reviendra.
- Le mot «Christ» est souvent utilisé comme un titre, par exemple «le Christ» et «Jésus-Christ»
- "Christ" est également utilisé comme nom : "Jésus-Christ"

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit par «l'Oint» ou «Oint Sauveur de Dieu»
- De nombreuses langues utilisent un mot translittéré qui ressemble à «Christ» ou «Messie».

Chypre

Définition

Chypre est une île dans la Mer Méditerranée, à environ 64 kilomètres au Sud du pays moderne de la Turquie.

- Barnabas était de Chypre alors il est probable que son cousin Jean- Marc soit aussi de là-bas.
- Paul et Barnabas ont prêché ensemble sur l'île de Chypre au début de leur premier voyage missionnaire* Jean-Marc est venu pour les aider lors de ce voyage.
- Plus tard, Barnabas et Marc ont visité à nouveau Chypre.
- Dans l'Ancien Testament, Chypre est mentionné comme étant une source riche de cyprès*

Chypre

Définition

Chypre est une île dans la Mer Méditerranée, à environ 64 kilomètres au Sud du pays moderne de la Turquie.

- Barnabas était de Chypre alors il est probable que son cousin Jean- Marc soit aussi de là-bas.
- Paul et Barnabas ont prêché ensemble sur l'île de Chypre au début de leur premier voyage missionnaire* Jean-Marc est venu pour les aider lors de ce voyage.
- Plus tard, Barnabas et Marc ont visité à nouveau Chypre.
- Dans l'Ancien Testament, Chypre est mentionné comme étant une source riche de cyprès*

Cilicie

Définition

Cilicie était une petite province romaine située dans la partie Sud-Est de ce qui est maintenant le pays moderne de la Turquie* Elle est bordée par la Mer Égée.

- L'apôtre Paul était un citoyen de la ville de Tarse située en Cilicie.
- Paul a passé plusieurs années en Cilicie après sa rencontre avec Jésus sur le chemin de Damas.
- Certains des Juifs de Cilicie ont été parmi ceux qui ont confronté Etienne et qui ont influencé les gens à le lapider à mort.

Cilicie

Définition

Cilicie était une petite province romaine située dans la partie Sud-Est de ce qui est maintenant le pays moderne de la Turquie* Elle est bordée par la Mer Égée.

- L'apôtre Paul était un citoyen de la ville de Tarse située en Cilicie.
- Paul a passé plusieurs années en Cilicie après sa rencontre avec Jésus sur le chemin de Damas.
- Certains des Juifs de Cilicie ont été parmi ceux qui ont confronté Etienne et qui ont influencé les gens à le lapider à mort.

Cilicie

Définition

Cilicie était une petite province romaine située dans la partie Sud-Est de ce qui est maintenant le pays moderne de la Turquie* Elle est bordée par la Mer Égée.

- L'apôtre Paul était un citoyen de la ville de Tarse située en Cilicie.
- Paul a passé plusieurs années en Cilicie après sa rencontre avec Jésus sur le chemin de Damas.
- Certains des Juifs de Cilicie ont été parmi ceux qui ont confronté Etienne et qui ont influencé les gens à le lapider à mort.

Cilicie

Définition

Cilicie était une petite province romaine située dans la partie Sud-Est de ce qui est maintenant le pays moderne de la Turquie* Elle est bordée par la Mer Égée.

- L'apôtre Paul était un citoyen de la ville de Tarse située en Cilicie.
- Paul a passé plusieurs années en Cilicie après sa rencontre avec Jésus sur le chemin de Damas.
- Certains des Juifs de Cilicie ont été parmi ceux qui ont confronté Etienne et qui ont influencé les gens à le lapider à mort.

Colosses ,Colossiens

Définition

Dans le Nouveau Testament, Colosses était une ville située dans la province romaine de Phrygie, située de nos jours dans le Sud-Ouest de la Turquie* Les Colossiens étaient des gens qui vivaient à Colosses.

- Situé à environ 1 600 kilomètres à l'intérieur de la Mer Méditerranée, Colosses était sur une importante route commerciale entre la ville d'Ephèse et la rivière Euphrate.
- En prison à Rome, Paul a écrit une lettre aux "Colossiens" pour corriger les faux enseignements parmi les croyants de Colosses.
- Quand il a écrit cette lettre, Paul n'avait pas encore visité l'église de Colosses, mais avait entendu parler des croyants de là-bas par les témoignages de son collègue Epaphras.
- Epaphras était probablement le missionnaire chrétien qui a commencé l'église de Colosses.
- Le livre de Philémon était une lettre de Paul adressée à un propriétaire d'esclaves de Colosses.

Colosses ,Colossiens

Définition

Dans le Nouveau Testament, Colosses était une ville située dans la province romaine de Phrygie, située de nos jours dans le Sud-Ouest de la Turquie* Les Colossiens étaient des gens qui vivaient à Colosses.

- Situé à environ 1 600 kilomètres à l'intérieur de la Mer Méditerranée, Colosses était sur une importante route commerciale entre la ville d'Ephèse et la rivière Euphrate.
- En prison à Rome, Paul a écrit une lettre aux "Colossiens" pour corriger les faux enseignements parmi les croyants de Colosses.
- Quand il a écrit cette lettre, Paul n'avait pas encore visité l'église de Colosses, mais avait entendu parler des croyants de là-bas par les témoignages de son collègue Epaphras.
- Epaphras était probablement le missionnaire chrétien qui a commencé l'église de Colosses.
- Le livre de Philémon était une lettre de Paul adressée à un propriétaire d'esclaves de Colosses.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corinthe ,Corinthiens

Définition

Corinthe était une ville dans le pays de la Grèce, à environ 80 kilomètres à l'Ouest d'Athènes* Les Corinthiens étaient des gens qui vivaient à Corinthe.

- A Corinthe, l'une des premières églises chrétiennes a vu le jour.
- Dans le Nouveau Testament, 1 Corinthiens 2 Corinthiens étaient des lettres écrites par Paul aux chrétiens vivant à Corinthe.
- Lors de son premier voyage missionnaire, Paul est resté à Corinthe pendant environ 18 mois.
- Paul a rencontré les croyants Aquilas et Priscille à Corinthe.
- D'autres dirigeants de l'église tôt associés à Corinthe comprennent Timothée, Tite, Apollos, et Silas.

Corne, les Cornes

Définition

"Les cornes sont permanentes, dures, pointues,elles se développent sur la tête de plusieurs types de bétails, moutons et chèvres* Le terme " cornes" est aussi utilisé pour symboliser la force, le pouvoir, l'autorité, la royauté.

- La corne d'un bœuf (mâle de mouton) était transformée en instrument de musique appelée " corne de bœuf" ou " Shofar;" qui est utilisé comme trompette dans les événements spéciaux tels que les festivals religieux.
- Dieu disait aux Israélites de faire une représentation en forme de corne sur chacun des quatre coins de l'autel des parfums.
- Le terme " corne", était parfois utilisé comme " un flacon" qui avait la forme d'une corne et était utilisé pour garder de l' eau et de l' huile* Un flacon d' huile a été utilisé pour oindre le roi, Samuel l'a fait pour David.
- Ce terme devrait être traduit par le mot qui est différent du mot utilisé pour se référer à trompette.

Corne, les Cornes

Définition

"Les cornes sont permanentes, dures, pointues,elles se développent sur la tête de plusieurs types de bétails, moutons et chèvres* Le terme " cornes" est aussi utilisé pour symboliser la force, le pouvoir, l'autorité, la royauté.

- La corne d'un bœuf (mâle de mouton) était transformée en instrument de musique appelée " corne de bœuf" ou " Shofar;" qui est utilisé comme trompette dans les événements spéciaux tels que les festivals religieux.
- Dieu disait aux Israélites de faire une représentation en forme de corne sur chacun des quatre coins de l'autel des parfums.

- Le terme " corne", était parfois utilisé comme " un flacon" qui avait la forme d'une corne et était utilisé pour garder de l' eau et de l' huile* Un flacon d' huile a été utilisé pour oindre le roi, Samuel l'a fait pour David.
- Ce terme devrait être traduit par le mot qui est différent du mot utilisé pour se référer à trompette.

Corneille

Définition

Corneille était un païen, ou un non-juif, qui était un officier militaire dans l'armée romaine.

- Il priait régulièrement Dieu et était très généreux en donnant aux pauvres.
- Lorsque Corneille et sa famille ont entendu l'apôtre Pierre expliquer l'évangile, ils crurent en Jésus.
- Les habitants de la maison de Corneille ont été les premiers non-juifs à devenir croyants.
- Cela a montré aux disciples de Jésus que Jésus était venu pour sauver tous les hommes, y compris les Gentils.

Corneille

Définition

Corneille était un païen, ou un non-juif, qui était un officier militaire dans l'armée romaine.

- Il priait régulièrement Dieu et était très généreux en donnant aux pauvres.
- Lorsque Corneille et sa famille ont entendu l'apôtre Pierre expliquer l'évangile, ils crurent en Jésus.
- Les habitants de la maison de Corneille ont été les premiers non-juifs à devenir croyants.
- Cela a montré aux disciples de Jésus que Jésus était venu pour sauver tous les hommes, y compris les Gentils.

Crête , Crétois

Définition

La Crête est une île qui se trouve au large de la côte Sud de la Grèce* Un "crétois" est quelqu'un qui vit sur cette île.

- L'apôtre Paul a voyagé à l'île de Crête lors de ses voyages missionnaires.
- Paul a quitté son collègue Titus en Crête pour enseigner les chrétiens et aider à nommer les dirigeants de l'église.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Cyrène

Définition

Cyrène était une ville grecque sur la côte nord de l'Afrique sur la mer Méditerranée, directement au Sud de l'île de Crète.

- Dans le Nouveau Testament, les juifs et les chrétiens vivaient à Cyrène.
- Cyrène est probablement le plus connu dans la Bible comme la ville de la maison d'un homme nommé Simon, qui a porté la croix de Jésus.

Damas

Définition

Damas est la capitale du pays de la Syrie* Il est toujours dans le même emplacement, car il était dans les temps bibliques.

- Damas est une des plus anciennes villes habitées, dans le monde.
- Pendant le temps d'Abraham, Damas était la capitale du royaume Aram (située dans la Syrie actuelle).
- Tout au long de l'Ancien Testament, il y a beaucoup de références aux interactions entre les habitants de Damas et le peuple d'Israël.
- Plusieurs prophéties bibliques ont prédit la destruction de Damas* Ces prophéties ont pu être accomplies lorsque l'Assyrie a détruit la ville à l'époque de l'Ancien Testament et plus tard il y eut la destruction plus complète de cette ville.
- Dans le Nouveau Testament, le pharisien Saul (plus tard connu comme Paul) était sur son chemin pour arrêter les chrétiens dans la ville de Damas, quand Jésus l'a confronté et l'a amené à devenir un croyant.

Damas

Définition

Damas est la capitale du pays de la Syrie* Il est toujours dans le même emplacement, car il était dans les temps bibliques.

- Damas est une des plus anciennes villes habitées, dans le monde.
- Pendant le temps d'Abraham, Damas était la capitale du royaume Aram (située dans la Syrie actuelle).
- Tout au long de l'Ancien Testament, il y a beaucoup de références aux interactions entre les habitants de Damas et le peuple d'Israël.
- Plusieurs prophéties bibliques ont prédit la destruction de Damas* Ces prophéties ont pu être accomplies lorsque l'Assyrie a détruit la ville à l'époque de l'Ancien Testament et plus tard il y eut la destruction plus complète de cette ville.
- Dans le Nouveau Testament, le pharisien Saul (plus tard connu comme Paul) était sur son chemin pour arrêter les chrétiens dans la ville de Damas, quand Jésus l'a confronté et l'a amené à devenir un croyant.

Damas

Définition

Damas est la capitale du pays de la Syrie* Il est toujours dans le même emplacement, car il était dans les temps bibliques.

- Damas est une des plus anciennes villes habitées, dans le monde.
- Pendant le temps d'Abraham, Damas était la capitale du royaume Aram (située dans la Syrie actuelle).
- Tout au long de l'Ancien Testament, il y a beaucoup de références aux interactions entre les habitants de Damas et le peuple d'Israël.

- Plusieurs prophéties bibliques ont prédit la destruction de Damas* Ces prophéties ont pu être accomplies lorsque l'Assyrie a détruit la ville à l'époque de l'Ancien Testament et plus tard il y eut la destruction plus complète de cette ville.
- Dans le Nouveau Testament, le pharisien Saul (plus tard connu comme Paul) était sur son chemin pour arrêter les chrétiens dans la ville de Damas, quand Jésus l'a confronté et l'a amené à devenir un croyant.

Damas

Définition

Damas est la capitale du pays de la Syrie* Il est toujours dans le même emplacement, car il était dans les temps bibliques.

- Damas est une des plus anciennes villes habitées, dans le monde.
- Pendant le temps d'Abraham, Damas était la capitale du royaume Aram (située dans la Syrie actuelle).
- Tout au long de l'Ancien Testament, il y a beaucoup de références aux interactions entre les habitants de Damas et le peuple d'Israël.
- Plusieurs prophéties bibliques ont prédit la destruction de Damas* Ces prophéties ont pu être accomplies lorsque l'Assyrie a détruit la ville à l'époque de l'Ancien Testament et plus tard il y eut la destruction plus complète de cette ville.
- Dans le Nouveau Testament, le pharisien Saul (plus tard connu comme Paul) était sur son chemin pour arrêter les chrétiens dans la ville de Damas, quand Jésus l'a confronté et l'a amené à devenir un croyant.

Damas

Définition

Damas est la capitale du pays de la Syrie* Il est toujours dans le même emplacement, car il était dans les temps bibliques.

- Damas est une des plus anciennes villes habitées, dans le monde.
- Pendant le temps d'Abraham, Damas était la capitale du royaume Aram (située dans la Syrie actuelle).
- Tout au long de l'Ancien Testament, il y a beaucoup de références aux interactions entre les habitants de Damas et le peuple d'Israël.
- Plusieurs prophéties bibliques ont prédit la destruction de Damas* Ces prophéties ont pu être accomplies lorsque l'Assyrie a détruit la ville à l'époque de l'Ancien Testament et plus tard il y eut la destruction plus complète de cette ville.
- Dans le Nouveau Testament, le pharisien Saul (plus tard connu comme Paul) était sur son chemin pour arrêter les chrétiens dans la ville de Damas, quand Jésus l'a confronté et l'a amené à devenir un croyant.

Damas

Définition

Damas est la capitale du pays de la Syrie* Il est toujours dans le même emplacement, car il était dans les temps bibliques.

- Damas est une des plus anciennes villes habitées, dans le monde.
- Pendant le temps d'Abraham, Damas était la capitale du royaume Aram (située dans la Syrie actuelle).
- Tout au long de l'Ancien Testament, il y a beaucoup de références aux interactions entre les habitants de Damas et le peuple d'Israël.
- Plusieurs prophéties bibliques ont prédit la destruction de Damas* Ces prophéties ont pu être accomplies lorsque l'Assyrie a détruit la ville à l'époque de l'Ancien Testament et plus tard il y eut la destruction plus complète de cette ville.
- Dans le Nouveau Testament, le pharisien Saul (plus tard connu comme Paul) était sur son chemin pour arrêter les chrétiens dans la ville de Damas, quand Jésus l'a confronté et l'a amené à devenir un croyant.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israel* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Dan

Définition

Dan était le cinquième fils de Jacob et était l'un des douze tribus d'Israël* La région accordé à la tribu de Dan dans la partie Nord de Canaan a également pris ce nom.

- Pendant le temps d'Abraham, il y avait une ville nommée Dan située à l'Ouest de Jérusalem.
- Des années plus tard, au temps où la nation d'Israël est entrée dans la terre promise, une autre ville nommée Dan était située à environ 96 kilomètres au Nord de Jérusalem.
- Le terme «Danites» désigne les descendants de Dan, qui étaient aussi membres de son clan.

Daniel

Définition

Daniel était un prophète Israélite qui comme un jeune homme avait été fait prisonnier par le roi babylonien Nebucadnetsar autour de 600 avant Jésus-Christ.

- Ce fut pendant ce temps que beaucoup d'autres Israélites de Juda ont été tenus en captivité à Babylone pendant 70 ans.
- On donna à Daniel le nom Babylonien Beltschatsar.
- Daniel était un jeune homme honorable et juste qui a obéi à Dieu.
- Dieu a permis à Daniel d'interpréter plusieurs rêves ou de visions pour les rois babyloniens.
- En raison de cette capacité et à cause de son caractère honorable, Daniel a reçu une position haute de leadership dans l'empire babylonien.
- Plusieurs années plus tard, le roi babylonien Darius fit une loi interdisant le culte de personne, sauf le roi Daniel continua à prier son Dieu, il fut arrêté et jeté dans la fosse aux lions Mais Dieu le sauva et il n'a pas été blessé du tout.

Daniel

Définition

Daniel était un prophète Israélite qui comme un jeune homme avait été fait prisonnier par le roi babylonien Nebucadnetsar autour de 600 avant Jésus-Christ.

- Ce fut pendant ce temps que beaucoup d'autres Israélites de Juda ont été tenus en captivité à Babylone pendant 70 ans.
- On donna à Daniel le nom Babylonien Beltschatsar.
- Daniel était un jeune homme honorable et juste qui a obéi à Dieu.
- Dieu a permis à Daniel d'interpréter plusieurs rêves ou de visions pour les rois babyloniens.
- En raison de cette capacité et à cause de son caractère honorable, Daniel a reçu une position haute de leadership dans l'empire babylonien.
- Plusieurs années plus tard, le roi babylonien Darius fit une loi interdisant le culte de personne, sauf le roi Daniel continua à prier son Dieu, il fut arrêté et jeté dans la fosse aux lions Mais Dieu le sauva et il n'a pas été blessé du tout.

David

Définition

David était le second roi d'Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d'Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé" fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

David

Définition

David était le second roi d'Israël qui a aimé et servi Dieu*Il était l'auteur principal du livre de Psaumes.

- Quand David était jeune ,il prenait soin des brebis de sa famille,Dieu l'a choisi pour devenir le prochain roi d'Israël.
- David devenu un grand guerrier a dirigé l'armée d'Israël contre leurs ennemis dans les combats*Sa victoire sur Goliath,le philistin est bien connue.
- Le roi Saül a essayé de tuer David,mais Dieu l'a protégé ,et l'a nommé roi après sa mort.
- David a commis un péché terrible,mais il s'est repenti et Dieu lui a pardonné.
- Jésus,le Messie,est appelé " fils de David"parce qu'il est descendant du roi David.

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur" ou "Eternel l'Etre Suprême*"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu

Définition

"Dans la Bible, le terme «Dieu» se réfère à l'être éternel qui a créé l'univers à partir de rien Dieu existe comme Père, Fils et Saint-EspritLe nom personnel de Dieu est "Yahvé*"

- Dieu a toujours existé; il existait avant toute autre chose, et il continuera d'exister pour toujours.
- Il est le seul vrai Dieu et a autorité sur tout dans l'univers.
- Dieu est parfaitement juste, infiniment sage, saint, sans péché, juste, miséricordieux, et aimant.
- Il est le Dieu qui garde son alliance , qui accomplit toujours ses promesses.
- Les gens ont été créés pour adorer Dieu et il est le seul qu'ils devraient adorer.
- Dieu a révélé son nom comme "Yahweh" qui signifie "'Il est" ou "je suis" ou "Celui qui (toujours) existe*"
- La Bible enseigne aussi sur les faux «dieux» qui sont des idoles inanimées auxquelles les gens rendent à tort un culte.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «Dieu» pourrait inclure, «Divinité» ou «Créateur» ou «Être suprême».
- D'autres façons de traduire "Dieu" pourrait être, «Créateur suprême» ou «Infini Souverain Seigneur» ou "Eternel l'Être Suprême"
- Considérez comment Dieu est appelé dans une langue locale ou nationale Il peut également y avoir déjà un mot pour «Dieu» dans la langue de traduction Si oui, il est important de veiller à ce que ce mot corresponde aux caractéristiques du seul vrai Dieu, comme décrit ci-dessus.
- Beaucoup de langues mettent en majuscule la première lettre du mot pour le seul vrai Dieu, pour le distinguer du mot pour un faux dieu.
- Une autre façon de faire cette distinction serait d'utiliser deux termes différents pour «Dieu» et «dieu».
- La phrase, «Je serai leur Dieu et ils seront mon peuple» pourrait aussi être traduite par «Moi, Dieu, régnera sur ces gens et ils m'adoreront*"

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*»
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*»
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*»
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*»
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*»
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*»
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Dieu le Père, Père céleste, Père

Définition

"Les termes, «Dieu le Père» et «Père céleste» se réfèrent à l'Éternel, le seul vrai Dieu* Ce terme se traduit également comme «Père», surtout quand Jésus se réfère à lui.

- Dieu existe comme Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit Chacun est pleinement Dieu, et pourtant ils sont un seul Dieu Ceci est un mystère que de simples humains ne peuvent pas comprendre.
- Dieu le Père a envoyé Dieu le Fils (Jésus) dans le monde et il envoie le Saint-Esprit à son peuple.
- Quiconque croit en Dieu le Fils devient un enfant de Dieu le Père et Dieu le Saint-Esprit vient habiter dans cette personne* Ceci est un autre mystère que les êtres humains ne peuvent pas comprendre.

traduction Suggestions

- Dans la phrase «Dieu le Père», il est préférable de traduire «Père» avec le même mot que la langue utilise naturellement pour se référer à un père humain.
- Le terme «Père céleste» pourrait être traduit par «Père qui vit dans le ciel» ou «Père Dieu qui vit dans le ciel» ou «Dieu notre Père du ciel*"
- Habituellement, «Père» est en majuscule, pour montrer que cela se réfère à Dieu.

Egypte ,Egyptien

Définition

L'Egypte est un pays au Nord-Est de l'Afrique, au Sud et à l'Ouest de Canaan.

- Un Egyptien est une personne qui est né en Egypte et dont les ancêtres sont d'Egypte.
- Aux temps anciens l'Egypte était un pays riche et puissant.
- L'ancienne Egypte était divisée en deux parties ,une partie supérieure et une partie inférieure* L'Egypte inférieure était où le Nil coule dans la Méditerranée.
- Joseph et Marie sont allés en Egypte avec le jeune Jésus pour échapper à Hérode.
- Plusieurs fois, quand il y avait peu de nourriture à Canaan, les patriarches voyageaient en Egypte pour acheter les vivres pour leurs familles.

Egypte ,Egyptien

Définition

L'Egypte est un pays au Nord-Est de l'Afrique,au Sud et à l'Ouest de Canaan.

- Un Egyptien est une personne qui est né en Egypte et dont les ancêtres sont d'Egypte.
- Aux temps anciens l'Egypte était un pays riche et puissant.
- L'ancienne Egypte était divisée en deux parties ,une partie supérieure et une partie inférieure*L'Egypte inférieure était où le Nil coule dans la Mediterranée.
- Joseph et Marie sont allés en Egypte avec le jeune Jésus pour échapper à Hérode.
- Plusieurs fois, quand il y avait peu de nourriture à Canaan,les patriarches voyageaient en Egypte pour acheter les vivres pour leurs familles.

Egypte ,Egyptien

Définition

L'Egypte est un pays au Nord-Est de l'Afrique,au Sud et à l'Ouest de Canaan.

- Un Egyptien est une personne qui est né en Egypte et dont les ancêtres sont d'Egypte.
- Aux temps anciens l'Egypte était un pays riche et puissant.
- L'ancienne Egypte était divisée en deux parties ,une partie supérieure et une partie inférieure*L'Egypte inférieure était où le Nil coule dans la Mediterranée.
- Joseph et Marie sont allés en Egypte avec le jeune Jésus pour échapper à Hérode.
- Plusieurs fois, quand il y avait peu de nourriture à Canaan,les patriarches voyageaient en Egypte pour acheter les vivres pour leurs familles.

Egypte ,Egyptien

Définition

L'Egypte est un pays au Nord-Est de l'Afrique,au Sud et à l'Ouest de Canaan.

- Un Egyptien est une personne qui est né en Egypte et dont les ancêtres sont d'Egypte.
- Aux temps anciens l'Egypte était un pays riche et puissant.
- L'ancienne Egypte était divisée en deux parties ,une partie supérieure et une partie inférieure*L'Egypte inférieure était où le Nil coule dans la Mediterranée.
- Joseph et Marie sont allés en Egypte avec le jeune Jésus pour échapper à Hérode.
- Plusieurs fois, quand il y avait peu de nourriture à Canaan,les patriarches voyageaient en Egypte pour acheter les vivres pour leurs familles.

Egypte ,Egyptien

Définition

L'Egypte est un pays au Nord-Est de l'Afrique,au Sud et à l'Ouest de Canaan.

- Un Egyptien est une personne qui est né en Egypte et dont les ancêtres sont d'Egypte.
- Aux temps anciens l'Egypte était un pays riche et puissant.
- L'ancienne Egypte était divisée en deux parties ,une partie supérieure et une partie inférieure*L'Egypte inférieure était où le Nil coule dans la Mediterranée.
- Joseph et Marie sont allés en Egypte avec le jeune Jésus pour échapper à Hérode.
- Plusieurs fois, quand il y avait peu de nourriture à Canaan,les patriarches voyageaient en Egypte pour acheter les vivres pour leurs familles.

Elam

Définition

Elam était un fils de Shem et un petit fils de Noé.

- Les descendants d'Elam étaient appelés "Elamites" et ils ont vécu dans une région appelée "Elam".

- La région d'Elam était située au Sud -Est du Fleuve Tigre ,dans l'actuel Ouest de l'Iran.

Eli

Définition

Eli était l'un des prophètes importants de Yahweh*Eli a prédit durant les règnes de plusieurs rois d'Israël ou de Juda,comprenant le roi Achab.

- Dieu a fait beaucoup de miracles à travers Eli,comprenant la résurrection d'un garçon mort.
- Eli a réprimandé le roi Achab pour avoir adoré le faux dieu Baal.
- Il a donné un défi aux prophètes de Baal pour prouver que Yahweh est l'unique et vrai Dieu.
- A la fin de la vie d'Eli,Dieu l'a miraculeusement pris au ciel quand il était toujours vivant.
- Des centaines d'années après,Eli,ensemble avec Moïse ,ont apparu avec Jésus sur une montagne et ils ont ensemble parlé de la souffrance et de la mort de Jésus à Jérusalem.

Eli

Définition

Eli était l'un des prophètes importants de Yahweh*Eli a prédit durant les règnes de plusieurs rois d'Israël ou de Juda,comprenant le roi Achab.

- Dieu a fait beaucoup de miracles à travers Eli,comprenant la résurrection d'un garçon mort.
- Eli a réprimandé le roi Achab pour avoir adoré le faux dieu Baal.
- Il a donné un défi aux prophètes de Baal pour prouver que Yahweh est l'unique et vrai Dieu.
- A la fin de la vie d'Eli,Dieu l'a miraculeusement pris au ciel quand il était toujours vivant.
- Des centaines d'années après,Eli,ensemble avec Moïse ,ont apparu avec Jésus sur une montagne et ils ont ensemble parlé de la souffrance et de la mort de Jésus à Jérusalem.

Eli

Définition

Eli était l'un des prophètes importants de Yahweh*Eli a prédit durant les règnes de plusieurs rois d'Israël ou de Juda,comprenant le roi Achab.

- Dieu a fait beaucoup de miracles à travers Eli,comprenant la résurrection d'un garçon mort.
- Eli a réprimandé le roi Achab pour avoir adoré le faux dieu Baal.
- Il a donné un défi aux prophètes de Baal pour prouver que Yahweh est l'unique et vrai Dieu.
- A la fin de la vie d'Eli,Dieu l'a miraculeusement pris au ciel quand il était toujours vivant.
- Des centaines d'années après,Eli,ensemble avec Moïse ,ont apparu avec Jésus sur une montagne et ils ont ensemble parlé de la souffrance et de la mort de Jésus à Jérusalem.

Eli

Définition

Eli était l'un des prophètes importants de Yahweh*Eli a prédit durant les règnes de plusieurs rois d'Israël ou de Juda,comprenant le roi Achab.

- Dieu a fait beaucoup de miracles à travers Eli,comprenant la résurrection d'un garçon mort.
- Eli a réprimandé le roi Achab pour avoir adoré le faux dieu Baal.
- Il a donné un défi aux prophètes de Baal pour prouver que Yahweh est l'unique et vrai Dieu.
- A la fin de la vie d'Eli,Dieu l'a miraculeusement pris au ciel quand il était toujours vivant.
- Des centaines d'années après,Eli,ensemble avec Moïse ,ont apparu avec Jésus sur une montagne et ils ont ensemble parlé de la souffrance et de la mort de Jésus à Jérusalem.

Eliakim

Définition

Eliakim était le nom de deux hommes dans l'Ancien Testament.

- Un homme appelé Eliakim était dirigeant d'un lieu sous le contrôle du roi Ezékias.
- Un autre homme appelé Eliakim était un fils du roi Josias*Il a été fait roi de Juda par le pharaon égyptien,Néco.
- Néco a changé le nom d'Eliakim à Jojakim.

Eliakim

Définition

Eliakim était le nom de deux hommes dans l'Ancien Testament.

- Un homme appelé Eliakim était dirigeant d'un lieu sous le contrôle du roi Ezékias.
- Un autre homme appelé Eliakim était un fils du roi Josias*Il a été fait roi de Juda par le pharaon égyptien,Néco.
- Néco a changé le nom d'Eliakim à Jojakim.

Elisabeth

Définition

Elisabeth était la mère de Jean-Baptiste*Son mari était appelé Zacharie.

- Zacharie et Elisabeth n'ont jamais eu d'enfant,mais dans leur âge avancé,Dieu a promis à Zacharie qu'Elisabeth pourrait enfanter un fils.
- Dieu a tenu sa promesse,et bientôt Zacharie et Elisabeth étaient en mesure de concevoir,et elle a donné naissance à un garçon*Ils ont nommé le bébé Jean.
- Elisabeth était aussi de la famille de Marie,la mère de Jésus.

Eléazar

Définition

Eléazar était le nom de plusieurs hommes dans la bible.

- Eléazar était le troisième fils du frère de Moïse*Après la mort d'Aaron,Eléazar est devenu le grand prêtre en Israël.
- Eléazar était aussi le nom de l'un des "hommes forts"de David.
- Un autre Eléazar était un des ancêtres de Jésus.

En Christ, en Jésus, dans le Seigneur

Définition

"La phrase " en Christ" est un terme lié qui se réfère à un état ou une condition d'être en relation avec Jésus Christ en croyant en Lui.

- Dans un autre terme cela inclut, " en Christ Jésus, en Jésus Christ, dans le Seigneur Jésus, dans le Seigneur Jésus Christ*"
- Le sens possible de ce terme, " en Christ" peut inclure, " car tu appartiens à Christ" ou " à travers la relation que tu as avec Christ" ou " basé sur ta foi en Christ*"
- Tous ces termes ont une même signification qui indique un état d'être dans la foi en Jésus et être son disciple.
- Note: Parfois le mot "En" appartient au verbe Par exemple; " avoir part en Christ" veut dire " partager avec" les bénéfices qui viennent de la connaissance de Christ " Glorifier dans " le Christ veut dire d'être heureux et donner gloire à Dieu pour ce que Jésus est et ce qu'il a fait* " Croire" en Jésus veut dire faire confiance en Lui comme sauveur et le connaître.

En Christ, en Jésus, dans le Seigneur

Définition

"La phrase " en Christ" est un terme lié qui se réfère à un état ou une condition d'être en relation avec Jésus Christ en croyant en Lui.

- Dans un autre terme cela inclut, " en Christ Jésus, en Jésus Christ, dans le Seigneur Jésus, dans le Seigneur Jésus Christ*"
- Le sens possible de ce terme, " en Christ" peut inclure, " car tu appartiens à Christ" ou " à travers la relation que tu as avec Christ" ou " basé sur ta foi en Christ*"
- Tous ces termes ont une même signification qui indique un état d'être dans la foi en Jésus et être son disciple.
- Note: Parfois le mot "En" appartient au verbe Par exemple; " avoir part en Christ" veut dire " partager avec" les bénéfices qui viennent de la connaissance de Christ " Glorifier dans " le Christ veut dire d'être heureux et donner gloire à Dieu pour ce que Jésus est et ce qu'il a fait* " Croire" en Jésus veut dire faire confiance en Lui comme sauveur et le connaître.

Enoch

Définition

Enoch est le nom de deux hommes dans l'Ancien Testament.

- L'un était un descendant de Seth*Il était l'arrière petit fils de Noé.
- Enoch avait une relation intime avec Dieu et quand il avait 365 ans,Dieu l'a amené au ciel sans qu'il ne meurt.
- L'autre Enoch était un fils de Caïn

Enoch

Définition

Enoch est le nom de deux hommes dans l'Ancien Testament.

- L'un était un descendant de Seth*Il était l'arrière petit fils de Noé.
- Enoch avait une relation intime avec Dieu et quand il avait 365 ans,Dieu l'a amené au ciel sans qu'il ne meurt.
- L'autre Enoch était un fils de Caïn

Enoch

Définition

Enoch est le nom de deux hommes dans l'Ancien Testament.

- L'un était un descendant de Seth*Il était l'arrière petit fils de Noé.
- Enoch avait une relation intime avec Dieu et quand il avait 365 ans,Dieu l'a amené au ciel sans qu'il ne meurt.
- L'autre Enoch était un fils de Caïn

Ephèse

Définition

Ephèse était une ancienne ville greque sur la côte Ouest de ce qui est maintenant la Turquie.

- Au temps des chrétiens du début,Ephèse était la capitale de l'Asie,qui était une petite province romaine à l époque.
- A cause de sa situation,cette ville était un centre important de commerce et de voyage.
- Un temple païen très connu pour l'adoration de la déesse Artemis(Diana)était situé à Ephèse.
- Paul a vécu et travaillé à Ephèse plus de deux ans, après il nomma Timothé à diriger les nouveaux croyants là-bas.

- Le livre d'Ephésien dans le Nouveau Testament est une lettre que Paul a écrite aux croyants d'Ephèse*

Ephèse

Définition

Ephèse était une ancienne ville greque sur la côte Ouest de ce qui est maintenant la Turquie.

- Au temps des chrétiens du début,Ephèse était la capitale de l'Asie,qui était une petite province romaine à l époque.
- A cause de sa situation,cette ville était un centre important de commerce et de voyage.
- Un temple païen très connu pour l'adoration de la déesse Artemis(Diana)était situé à Ephèse.
- Paul a vécu et travaillé à Ephèse plus de deux ans, après il nomma Timothé à diriger les nouveaux croyants là-bas.
- Le livre d'Ephésien dans le Nouveau Testament est une lettre que Paul a écrite aux croyants d'Ephèse*

Ephèse

Définition

Ephèse était une ancienne ville greque sur la côte Ouest de ce qui est maintenant la Turquie.

- Au temps des chrétiens du début,Ephèse était la capitale de l'Asie,qui était une petite province romaine à l époque.
- A cause de sa situation,cette ville était un centre important de commerce et de voyage.
- Un temple païen très connu pour l'adoration de la déesse Artemis(Diana)était situé à Ephèse.
- Paul a vécu et travaillé à Ephèse plus de deux ans, après il nomma Timothé à diriger les nouveaux croyants là-bas.
- Le livre d'Ephésien dans le Nouveau Testament est une lettre que Paul a écrite aux croyants d'Ephèse*

Ephèse

Définition

Ephèse était une ancienne ville greque sur la côte Ouest de ce qui est maintenant la Turquie.

- Au temps des chrétiens du début,Ephèse était la capitale de l'Asie,qui était une petite province romaine à l époque.
- A cause de sa situation,cette ville était un centre important de commerce et de voyage.
- Un temple païen très connu pour l'adoration de la déesse Artemis(Diana)était situé à Ephèse.
- Paul a vécu et travaillé à Ephèse plus de deux ans, après il nomma Timothé à diriger les nouveaux croyants là-bas.
- Le livre d'Ephésien dans le Nouveau Testament est une lettre que Paul a écrite aux croyants d'Ephèse*

Ephèse

Définition

Ephèse était une ancienne ville greque sur la côte Ouest de ce qui est maintenant la Turquie.

- Au temps des chrétiens du début,Ephèse était la capitale de l'Asie,qui était une petite province romaine à l époque.
- A cause de sa situation,cette ville était un centre important de commerce et de voyage.
- Un temple païen très connu pour l'adoration de la déesse Artemis(Diana)était situé à Ephèse.
- Paul a vécu et travaillé à Ephèse plus de deux ans, après il nomma Timothé à diriger les nouveaux croyants là-bas.
- Le livre d'Ephésien dans le Nouveau Testament est une lettre que Paul a écrite aux croyants d'Ephèse*

Esäü

Définition

Esäü était l'un des deux fils d'Isaac et de Rébecca Il était le premier né Son frère jumeau était Jacob .

- Esäü a vendu son droit d'aînesse à son frère Jacob en échange d'un repas.
- Comme Esäü était né le premier, son père Isaac était supposé lui donner une bénédiction spéciale Mais Jacob a trompé Isaac en lui donnant plutôt cette bénédiction Premièrement, Esäü était tellement en colère qu'il voulait tuer Jacob, mais plus tard il lui a pardonné.
- Esäü avait plusieurs enfants et petits fils, et ses descendants ont formé un grand peuple vivant à Canaan.

Ethiopie ,Ethiopiens

Définition

L'Ethiopie était un pays africain situé juste au Sud de l'Egypte, limité par le fleuve Nil à l'Ouest et par la Mer Rouge à l'Est* Une personne qui est de l'Ethiopie est appelée un "Ethiopien".

- L'ancienne Ethiopie était située au Sud de l'Egypte y compris le terrain qui est maintenant une partie de plusieurs pays modernes africains, tel que le Soudan, l'Ethiopie moderne, la Somalie, le Kenya, l'Ouganda, l'Afrique centrale, et le Tchad.
- Dans la Bible, l'Ethiopie est souvent appelée "Cusch" ou "Nubie".
- L'Ethiopie (Cusch) et l'Egypte étaient souvent mentionnés ensemble dans la Bible, peut-être parce qu'ils étaient situés côte à côte et leur peuple pourrait avoir un même ancêtre.
- Dieu a envoyé Philippe l'évangéliste dans un désert où il a partagé la bonne nouvelle de Jésus avec les eunuques Ethiopiens

Etienne

Définition

Etienne est surtout connu comme le premier martyr chrétien IL est la première personne à être tuée à cause de sa foi en Jésus Les faits sur sa vie et sa mort sont mentionnés dans le livre des Actes.

- Etienne a été choisi par l'Eglise primitive à Jérusalem pour servir les chrétiens comme diacre IL distribuait la nourriture aux veuves et aux autres chrétiens qui étaient dans le besoin .
- Certains juifs ont faussement accusé Etienne de parler contre Dieu et contre les lois de Moïse.
- Etienne dit hardiment la vérité au sujet de Jésus le Messie, en commençant par l'histoire des relations de Dieu avec Israël.
- Les dirigeants juifs étaient furieux contre Etienne * Ils l'ont lapidé à mort en dehors de la ville.
- Son exécution a été suivie par Saul de Tarse, qui deviendra plus tard l'apôtre Paul.
- Etienne est également bien connu pour ses derniers mots avant sa mort: «Seigneur, ne leur impute pas ce péché," Ce qui démontre l'amour qu' Etienne avait pour les autres.

Eve

Définition

C'est le nom de la première femme* Son nom veut dire "vie" ou "vivant".

- Dieu a personnellement formé Eve d'un côté qu'il prit d'Adam.
- Eve a été créée pour être "une aide "pour Adam* Elle était avec Adam pour l'assister dans le travail que Dieu lui a confié.
- Eve a été tentée par le serpent (satan) et était la première à pécher en mangeant le fruit que Dieu leur a dit de ne pas manger.

Ezéchias

Définition

"Ezéchias était le treizième roi sur le royaume de Judée* Il était un roi qui croyait et obéissait à Dieu.

- Contrairement à son père Achaz qui était un mauvais roi, le roi Ezéchias a institué une réforme religieuse en supprimant l'adoration des idoles de Judée.
- Quand Ezéchias pria sérieusement, Dieu l'a guéri d'une grave maladie et lui accorda 15 ans de plus.
- Comme un signe à Ezéchias pour accomplir la promesse, Dieu a permis au soleil de faire un mouvement dans le sens contraire.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.

- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.

- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de Dieu, le Fils, le Fils

Définition

Le terme «Fils de Dieu» se réfère à Jésus, la Parole de Dieu qui est venu dans le monde comme un être humain* Il est aussi souvent désigné comme «le Fils».

- Le Fils de Dieu a la même nature que Dieu le Père, et est pleinement Dieu.
- Dieu le Père, Dieu le Fils et Dieu le Saint-Esprit sont tous d'une même essence.
- Contrairement au fils de l'homme, le Fils de Dieu a toujours existé.
- Au début, le Fils de Dieu a été actif dans la création du monde, avec le Père et le Saint-Esprit.
- Parce que Jésus est le Fils de Dieu, Il aime et obéit à son Père, et son Père l'aime.

traduction Suggestions

- Pour le terme «Fils de Dieu», il est préférable de traduire «Fils» avec le même mot de la langue qui serait naturellement utilisé pour faire référence à un fils humain.
- Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire «fils» est en relation avec le mot utilisé pour traduire «père» et que ces mots sont les plus naturels qui sont utilisés pour exprimer une vraie relation père-fils dans le langage du projet.
- L'Utilisation de lettres majuscules pour commencer «Fils» aidera à montrer que cela parle Dieu.

Fils de l'homme, fils de l'homme",

Définition

"Le titre, «Fils de l'homme" est surtout connu comme un titre que Jésus a utilisé pour se désigner lui-même* Dans l'Ancien Testament, le terme «fils de l'homme" était aussi une façon de désigner un homme.

- Dans l'Ancien Testament, l'expression «fils de l'homme» est souvent utilisé pour signifier «homme» ou «être humain».
- Tout au long du livre du prophète Ezéchiel, Dieu lui parle comme «fils de l'homme" Par exemple, il dit: «Et toi, fils de l'homme, prophétise"
- Jésus a souvent utilisé ce terme pour se référer à lui-même au lieu de dire «je» ou «moi».
- Le prophète Daniel a vu une vision d'un «fils de l'homme" venant sur les nuées, ce qui est une référence à la venue du Messie.
- Jésus a dit parlant de lui-même que «le Fils de l'homme" reviendra un jour sur les nuées.
- Ces références au Fils de l'homme venant sur les nuées révèlent que Jésus est Dieu.

traduction Suggestions

- Quand Jésus utilise le terme «Fils de l'homme," cela pourrait être traduit comme «Celui qui est devenu un être humain» ou «l'homme du ciel*"
- Certains traducteurs comprennent parfois «je» ou «moi» avec ce titre

Fils de l'homme, fils de l'homme",

Définition

"Le titre, «Fils de l'homme" est surtout connu comme un titre que Jésus a utilisé pour se désigner lui-même* Dans l'Ancien Testament, le terme «fils de l'homme" était aussi une façon de désigner un homme.

- Dans l'Ancien Testament, l'expression «fils de l'homme» est souvent utilisé pour signifier «homme» ou «être humain».
- Tout au long du livre du prophète Ezéchiel, Dieu lui parle comme «fils de l'homme" Par exemple, il dit: «Et toi, fils de l'homme, prophétise"
- Jésus a souvent utilisé ce terme pour se référer à lui-même au lieu de dire «je» ou «moi».
- Le prophète Daniel a vu une vision d'un «fils de l'homme" venant sur les nuées, ce qui est une référence à la venue du Messie.
- Jésus a dit parlant de lui-même que «le Fils de l'homme" reviendra un jour sur les nuées.
- Ces références au Fils de l'homme venant sur les nuées révèlent que Jésus est Dieu.

traduction Suggestions

- Quand Jésus utilise le terme «Fils de l'homme," cela pourrait être traduit comme «Celui qui est devenu un être humain» ou «l'homme du ciel*"
- Certains traducteurs comprennent parfois «je» ou «moi» avec ce titre

Fils de l'homme, fils de l'homme",

Définition

"Le titre, «Fils de l'homme" est surtout connu comme un titre que Jésus a utilisé pour se désigner lui-même* Dans l'Ancien Testament, le terme «fils de l'homme" était aussi une façon de désigner un homme.

- Dans l'Ancien Testament, l'expression «fils de l'homme» est souvent utilisé pour signifier «homme» ou «être humain».
- Tout au long du livre du prophète Ezéchiel, Dieu lui parle comme «fils de l'homme" Par exemple, il dit: «Et toi, fils de l'homme, prophétise"
- Jésus a souvent utilisé ce terme pour se référer à lui-même au lieu de dire «je» ou «moi».
- Le prophète Daniel a vu une vision d'un «fils de l'homme" venant sur les nuées, ce qui est une référence à la venue du Messie.
- Jésus a dit parlant de lui-même que «le Fils de l'homme" reviendra un jour sur les nuées.
- Ces références au Fils de l'homme venant sur les nuées révèlent que Jésus est Dieu.

traduction Suggestions

- Quand Jésus utilise le terme «Fils de l'homme," cela pourrait être traduit comme «Celui qui est devenu un être humain» ou «l'homme du ciel*"
- Certains traducteurs comprennent parfois «je» ou «moi» avec ce titre

Fils de l'homme, fils de l'homme",

Définition

"Le titre, «Fils de l'homme" est surtout connu comme un titre que Jésus a utilisé pour se désigner lui-même* Dans l'Ancien Testament, le terme «fils de l'homme" était aussi une façon de désigner un homme.

- Dans l'Ancien Testament, l'expression «fils de l'homme» est souvent utilisé pour signifier «homme» ou «être humain».
- Tout au long du livre du prophète Ezéchiel, Dieu lui parle comme «fils de l'homme" Par exemple, il dit: «Et toi, fils de l'homme, prophétise"
- Jésus a souvent utilisé ce terme pour se référer à lui-même au lieu de dire «je» ou «moi».
- Le prophète Daniel a vu une vision d'un «fils de l'homme" venant sur les nuées, ce qui est une référence à la venue du Messie.
- Jésus a dit parlant de lui-même que «le Fils de l'homme" reviendra un jour sur les nuées.
- Ces références au Fils de l'homme venant sur les nuées révèlent que Jésus est Dieu.

traduction Suggestions

- Quand Jésus utilise le terme «Fils de l'homme," cela pourrait être traduit comme «Celui qui est devenu un être humain» ou «l'homme du ciel*»
- Certains traducteurs comprennent parfois «je» ou «moi» avec ce titre

Fils de l'homme, fils de l'homme",

Définition

"Le titre, «Fils de l'homme" est surtout connu comme un titre que Jésus a utilisé pour se désigner lui-même* Dans l'Ancien Testament, le terme «fils de l'homme" était aussi une façon de désigner un homme.

- Dans l'Ancien Testament, l'expression «fils de l'homme» est souvent utilisé pour signifier «homme» ou «être humain».
- Tout au long du livre du prophète Ezéchiel, Dieu lui parle comme «fils de l'homme" Par exemple, il dit: «Et toi, fils de l'homme, prophétise"
- Jésus a souvent utilisé ce terme pour se référer à lui-même au lieu de dire «je» ou «moi».
- Le prophète Daniel a vu une vision d'un «fils de l'homme" venant sur les nuées, ce qui est une référence à la venue du Messie.
- Jésus a dit parlant de lui-même que «le Fils de l'homme" reviendra un jour sur les nuées.
- Ces références au Fils de l'homme venant sur les nuées révèlent que Jésus est Dieu.

traduction Suggestions

- Quand Jésus utilise le terme «Fils de l'homme," cela pourrait être traduit comme «Celui qui est devenu un être humain» ou «l'homme du ciel*»
- Certains traducteurs comprennent parfois «je» ou «moi» avec ce titre

Gabriel

Définition

"Gabriel est le nom de l'un des anges de Dieu.

- Dieu a envoyé Gabriel pour donner des messages très importants au prophète Daniel, au prêtre Zacharie, et à la vierge Marie.
- Dans l'Ancien Testament, il est décrit comme ressemblant à un homme capable de voler.

Gabriel

Définition

"Gabriel est le nom de l'un des anges de Dieu.

- Dieu a envoyé Gabriel pour donner des messages très importants au prophète Daniel, au prêtre Zacharie, et à la vierge Marie.
- Dans l'Ancien Testament, il est décrit comme ressemblant à un homme capable de voler.

Gad

Définition

"Gad est le nom de l'un des fils de Jacob qui est Israël* La famille de Gad est devenue l'une des douze tribus d'Israël.

- Un autre homme dans la Bible nommé Gad était un prophète qui a confronté le roi David, pour avoir péché en recensant le peuple d'Israël.
- Il y a aussi une «vallée de Gad" mentionné dans la Bible.

Gad

Définition

"Gad est le nom de l'un des fils de Jacob qui est Israël* La famille de Gad est devenue l'une des douze tribus d'Israël.

- Un autre homme dans la Bible nommé Gad était un prophète qui a confronté le roi David, pour avoir péché en recensant le peuple d'Israël.
- Il y a aussi une «vallée de Gad" mentionné dans la Bible.

Gad

Définition

"Gad est le nom de l'un des fils de Jacob qui est Israël* La famille de Gad est devenue l'une des douze tribus d'Israël.

- Un autre homme dans la Bible nommé Gad était un prophète qui a confronté le roi David, pour avoir péché en recensant le peuple d'Israël.
- Il y a aussi une «vallée de Gad" mentionné dans la Bible.

Gad

Définition

"Gad est le nom de l'un des fils de Jacob qui est Israël* La famille de Gad est devenue l'une des douze tribus d'Israël.

- Un autre homme dans la Bible nommé Gad était un prophète qui a confronté le roi David, pour avoir péché en recensant le peuple d'Israël.
- Il y a aussi une «vallée de Gad" mentionné dans la Bible.

Gad

Définition

"Gad est le nom de l'un des fils de Jacob qui est Israël* La famille de Gad est devenue l'une des douze tribus d'Israël.

- Un autre homme dans la Bible nommé Gad était un prophète qui a confronté le roi David, pour avoir péché en recensant le peuple d'Israël.
- Il y a aussi une «vallée de Gad" mentionné dans la Bible.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galatie

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Galatie était une province romaine située dans la partie centrale de ce qui est maintenant le pays actuel de la Turquie.

- L'apôtre Paul a écrit une lettre aux chrétiens qui vivaient dans la province de Galatie* Cette lettre est le livre du Nouveau Testament appelé Galates.
- Les Chrétiens Gentils en Galatie y ont été influencés par les judéo-chrétiens à garder quelques-unes des lois juives.
- Une raison pour laquelle Paul a écrit sa lettre aux Galates était de souligner à nouveau l'évangile du salut par la grâce, et non par les œuvres.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.

- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Galilée, galiléen

Définition

"Galilée est la partie la plus septentrionale d'Israël, plus au nord que la Samarie.

- Galilée est bordée à l'est par un grand lac appelé "la mer de Galilée*"
- Jésus a grandi et vécu dans la ville de Nazareth en Galilée.
- Un galiléen est une personne qui vit en Galilée.

Gaza

Définition

"Dans les temps bibliques, Gaza était une ville philistine importante située sur la zone côtière de la mer Méditerranée, environ 77 kilomètres au sud-ouest de Jérusalem et à 38 kilomètres au sud de Ashdod.

- Dans les temps anciens, la bande de Gaza était la porte de terrains militaires et commerciaux entre l'Asie et l'Egypte.

- Aujourd'hui, la ville de Gaza est toujours un important port maritime dans la bande de Gaza, qui est une région située le long de la côte de la mer Méditerranée, bordée par Israël au nord et à l'est, et au sud par l'Egypte.
- Gaza était la ville où les Philistins prirent Samson après qu'ils l'eurent capturé.
- Philippe l'évangéliste se promenait le long de la route du désert à Gaza quand il a rencontré un eunuque éthiopien.

Gaza

Définition

"Dans les temps bibliques, Gaza était une ville philistine importante située sur la zone côtière de la mer Méditerranée, environ 77 kilomètres au sud-ouest de Jérusalem et à 38 kilomètres au sud de Ashdod.

- Dans les temps anciens, la bande de Gaza était la porte de terrains militaires et commerciaux entre l'Asie et l'Egypte.
- Aujourd'hui, la ville de Gaza est toujours un important port maritime dans la bande de Gaza, qui est une région située le long de la côte de la mer Méditerranée, bordée par Israël au nord et à l'est, et au sud par l'Egypte.
- Gaza était la ville où les Philistins prirent Samson après qu'ils l'eurent capturé.
- Philippe l'évangéliste se promenait le long de la route du désert à Gaza quand il a rencontré un eunuque éthiopien.

Gethsémané

Définition

"Gethsémané était un jardin d'oliviers à l'est de Jérusalem, au-delà de la vallée du Cédron et à proximité du mont des Oliviers.

- Le jardin de Gethsémané était un endroit où Jésus et ses disciples allaient se reposer, loin de la foule.
- C'est le lieu où Jésus agonisait dans la prière avant d'être trahi par Judas et arrêté.

Gethsémané

Définition

"Gethsémané était un jardin d'oliviers à l'est de Jérusalem, au-delà de la vallée du Cédron et à proximité du mont des Oliviers.

- Le jardin de Gethsémané était un endroit où Jésus et ses disciples allaient se reposer, loin de la foule.
- C'est le lieu où Jésus agonisait dans la prière avant d'être trahi par Judas et arrêté.

Gethsémané

Définition

"Gethsémané était un jardin d'oliviers à l'est de Jérusalem, au-delà de la vallée du Cédron et à proximité du mont des Oliviers.

- Le jardin de Gethsémané était un endroit où Jésus et ses disciples allaient se reposer, loin de la foule.
- C'est le lieu où Jésus agonisait dans la prière avant d'être trahi par Judas et arrêté.

Gethsémané

Définition

"Gethsémané était un jardin d'oliviers à l'est de Jérusalem, au-delà de la vallée du Cédron et à proximité du mont des Oliviers.

- Le jardin de Gethsémané était un endroit où Jésus et ses disciples allaient se reposer, loin de la foule.
- C'est le lieu où Jésus agonisait dans la prière avant d'être trahi par Judas et arrêté.

Golgotha

Définition

"Le terme "Golgotha" est le nom de l'endroit où Jésus a été crucifié Il vient d'un mot araméen qui signifie «Skull» ou «lieu du crâne"

- Golgotha était situé quelque part à l'extérieur des murs de la ville de Jérusalem, peut-être sur une partie du mont des Oliviers.
- Dans certaines anciennes versions françaises de la Bible, le terme Golgotha est traduit par «Calvaire», qui vient du mot latin pour un crâne.
- De nombreuses versions de la Bible utilisent un mot similaire à «Golgotha», puisque son sens est expliqué dans le texte de la Bible* Voir aussi le lien ci-dessous sur la façon de traduire les noms dans la Bible. *

Golgotha

Définition

"Le terme "Golgotha" est le nom de l'endroit où Jésus a été crucifié Il vient d'un mot araméen qui signifie «Skull» ou «lieu du crâne"

- Golgotha était situé quelque part à l'extérieur des murs de la ville de Jérusalem, peut-être sur une partie du mont des Oliviers.
- Dans certaines anciennes versions françaises de la Bible, le terme Golgotha est traduit par «Calvaire», qui vient du mot latin pour un crâne.
- De nombreuses versions de la Bible utilisent un mot similaire à «Golgotha», puisque son sens est expliqué dans le texte de la Bible* Voir aussi le lien ci-dessous sur la façon de traduire les noms dans la Bible. *

Golgotha

Définition

"Le terme "Golgotha" est le nom de l'endroit où Jésus a été crucifié Il vient d'un mot araméen qui signifie «Skull» ou «lieu du crâne"

- Golgotha était situé quelque part à l'extérieur des murs de la ville de Jérusalem, peut-être sur une partie du mont des Oliviers.
- Dans certaines anciennes versions françaises de la Bible, le terme Golgotha est traduit par «Calvaire», qui vient du mot latin pour un crâne.
- De nombreuses versions de la Bible utilisent un mot similaire à «Golgotha», puisque son sens est expliqué dans le texte de la Bible* Voir aussi le lien ci-dessous sur la façon de traduire les noms dans la Bible. *

Golgotha

Définition

"Le terme "Golgotha" est le nom de l'endroit où Jésus a été crucifié Il vient d'un mot araméen qui signifie «Skull» ou «lieu du crâne"

- Golgotha était situé quelque part à l'extérieur des murs de la ville de Jérusalem, peut-être sur une partie du mont des Oliviers.
- Dans certaines anciennes versions françaises de la Bible, le terme Golgotha est traduit par «Calvaire», qui vient du mot latin pour un crâne.
- De nombreuses versions de la Bible utilisent un mot similaire à «Golgotha», puisque son sens est expliqué dans le texte de la Bible* Voir aussi le lien ci-dessous sur la façon de traduire les noms dans la Bible. *

Golgotha

Définition

"Le terme "Golgotha" est le nom de l'endroit où Jésus a été crucifié Il vient d'un mot araméen qui signifie «Skull» ou «lieu du crâne"

- Golgotha était situé quelque part à l'extérieur des murs de la ville de Jérusalem, peut-être sur une partie du mont des Oliviers.
- Dans certaines anciennes versions françaises de la Bible, le terme Golgotha est traduit par «Calvaire», qui vient du mot latin pour un crâne.
- De nombreuses versions de la Bible utilisent un mot similaire à «Golgotha», puisque son sens est expliqué dans le texte de la Bible* Voir aussi le lien ci-dessous sur la façon de traduire les noms dans la Bible. *

Golgotha

Définition

"Le terme "Golgotha" est le nom de l'endroit où Jésus a été crucifié Il vient d'un mot araméen qui signifie «Skull» ou «lieu du crâne"

- Golgotha était situé quelque part à l'extérieur des murs de la ville de Jérusalem, peut-être sur une partie du mont des Oliviers.
- Dans certaines anciennes versions françaises de la Bible, le terme Golgotha est traduit par «Calvaire», qui vient du mot latin pour un crâne.
- De nombreuses versions de la Bible utilisent un mot similaire à «Golgotha», puisque son sens est expliqué dans le texte de la Bible* Voir aussi le lien ci-dessous sur la façon de traduire les noms dans la Bible. *

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Gomorrhe

Définition

"Gomorrhe était une ville située dans une vallée fertile, quelque part à l'est de la région de la Babylonie.

- Gomorrhe est presque toujours mentionnée avec la ville de Sodome; les habitants de ces villes avaient la réputation d'être méchant.
- Il y avait beaucoup de rois en guerre dans la région où se trouvaient Sodome et Gomorrhe.
- Quand la famille de Lot fut capturée dans un conflit entre Sodome et d'autres villes, Abraham et ses hommes les ont sauvés.
- Peu de temps après, Sodome et Gomorrhe ont été détruites par Dieu à cause de la méchanceté des gens qui y vivaient.

Grèce

Définition

"Au cours de l'époque du Nouveau Testament, la Grèce était une province de l'Empire romain.

- Comme le pays moderne de la Grèce, il était situé sur une péninsule qui est bordée par la Méditerranée, la mer Egée et la mer Ionienne.
- Beaucoup d'églises ont été établies en Grèce au cours du premier siècle; parmi celles-ci il y avait des églises que l'apôtre Paul avait commencé dans les villes de Corinthe, Thessalonique et Phillipe.
- Les gens qui sont de la Grèce sont appelés Grecs* Il y avait aussi beaucoup de gens d'autres provinces romaines qui parlaient grec, y compris certains Juifs.

Grèce

Définition

"Au cours de l'époque du Nouveau Testament, la Grèce était une province de l'Empire romain.

- Comme le pays moderne de la Grèce, il était situé sur une péninsule qui est bordée par la Méditerranée, la mer Egée et la mer Ionienne.

- Beaucoup d'églises ont été établies en Grèce au cours du premier siècle; parmi celles-ci il y avaient des églises que l'apôtre Paul avait commencé dans les villes de Corinthe, Thessalonique et Phillippe.
- Les gens qui sont de la Grèce sont appelés Grecs* Il y avait aussi beaucoup de gens d'autres provinces romaines qui parlaient grec, y compris certains Juifs.

Gédéon

Définition

"Gédéon était un homme Israélite que Dieu a suscité pour délivrer Israël de ses ennemis.

- Au temps où vivait Gédéon un peuple appelé les Madianites les ont attaqués à plusieurs reprises* et détruisaient leurs récoltes
- Gédéon avait très peur de Madian, mais Dieu l'a utilisé pour conduire les Israélites à vaincre les Madianites.

Hamor

Définition

"Hamor était un voisin non-juif de Jacob.

- Après que Jacob fut retourné à sa terre natale avec ses femmes et ses enfants, il a acheté un lieu de sépulture du fils de Hamor.
- Le fils de Hamor Sichem a violé la fille de Jacob, Dinah* Ses frères se sont vengés sur Hamor et sa famille.

Humble, Humilité

Définition

"Une personne humble ne pense pas qu'elle est meilleure que les autres* elle n'est pas orgueilleuse ou arrogante.

- Etre humble devant Dieu signifie comprendre notre faiblesse et notre imperfection en comparaison à sa grandeur, sa sagesse et sa perfection.
- Si une personne s'humilie, elle se met elle-même dans une position moins importante.
- L'humilité c'est penser au besoin des autres avant ses propres besoins.
- L'humilité veut dire aussi, servir avec une attitude modeste en utilisant ses dons et habilités.
- La phrase "être humble" peut être traduite comme " ne sois pas orgueilleux"
- " S'humilier devant Dieu" peut être traduit comme, " soumets tes désir à Dieu, reconnais sa grandeur*"

Hypocrite, Hypocrisie

Définition

"Le terme " hypocrite" se réfère à une personne qui semble être juste, mais qui dans le secret se comporte d'une mauvaise manière* Le terme " hyprocrisie" se réfère à un comportement qui déçoit les gens qui pensaient que la personne était juste.

- Les hypocrites veulent faire de bonnes choses pour être vus, pour que les gens pensent qu'ils sont de bonnes personnes.
- Souvent un hypocrite critique les autres qui font le même péché qu'il fait lui-même.
- Jésus a appelé les Pharisiens hypocrites parce qu'ils font des choses religieuses comme porter certains habits et manger certaines nourritures, mais ils ne sont pas gentils ou justes envers les gens.
- Un hypocrite fait remarquer les fautes des autres, mais n'admet pas ses propres fautes.

Suggestions de traduction

- D'autres langues ont une expression comme " double faces" qui se réfère à un hypocrite ou des actions d'hypocrisie.

- Une autre manière pour traduire "hypocrite" peut inclure " fraude" ou " prétendre" ou " arrogant", ou" une personne décevante*"
- Le terme " hypocrisie" peut être traduit par " une deception" ou " une action truquée" ou " une simulation"

Hypocrite, Hypocrisie

Définition

"Le terme " hypocrite" se réfère à une personne qui semble être juste, mais qui dans le secret se comporte d'une mauvaise manière* Le terme " hyprocrisie" se réfère à un comportement qui déçoit les gens qui pensaient que la personne était juste.

- Les hypocrites veulent faire de bonnes choses pour être vus, pour que les gens pensent qu'ils sont de bonnes personnes.
- Souvent un hypocrite critique les autres qui font le même péché qu'il fait lui-même.
- Jésus a appelé les Pharisiens hypocrites parce qu'ils font des choses religieuses comme porter certains habits et manger certaines nourritures, mais ils ne sont pas gentils ou justes envers les gens.
- Un hypocrite fait remarquer les fautes des autres, mais n'admet pas ses propres fautes.

Suggestions de traduction

- D'autres langues ont une expression comme " double faces" qui se réfère à un hypocrite ou des actions d'hypocrisie.
- Une autre manière pour traduire "hypocrite" peut inclure " fraude" ou " prétendre" ou " arrogant", ou" une personne décevante*"
- Le terme " hypocrisie" peut être traduit par " une deception" ou " une action truquée" ou " une simulation"

Hypocrite, Hypocrisie

Définition

"Le terme " hypocrite" se réfère à une personne qui semble être juste, mais qui dans le secret se comporte d'une mauvaise manière* Le terme " hyprocrisie" se réfère à un comportement qui déçoit les gens qui pensaient que la personne était juste.

- Les hypocrites veulent faire de bonnes choses pour être vus, pour que les gens pensent qu'ils sont de bonnes personnes.
- Souvent un hypocrite critique les autres qui font le même péché qu'il fait lui-même.
- Jésus a appelé les Pharisiens hypocrites parce qu'ils font des choses religieuses comme porter certains habits et manger certaines nourritures, mais ils ne sont pas gentils ou justes envers les gens.
- Un hypocrite fait remarquer les fautes des autres, mais n'admet pas ses propres fautes.

Suggestions de traduction

- D'autres langues ont une expression comme " double faces" qui se réfère à un hypocrite ou des actions d'hypocrisie.
- Une autre manière pour traduire "hypocrite" peut inclure " fraude" ou " prétendre" ou " arrogant", ou" une personne décevante*"
- Le terme " hypocrisie" peut être traduit par " une deception" ou " une action truquée" ou " une simulation"

Hypocrite, Hypocrisie

Définition

"Le terme " hypocrite" se réfère à une personne qui semble être juste, mais qui dans le secret se comporte d'une mauvaise manière* Le terme " hyprocrisie" se réfère à un comportement qui déçoit les gens qui pensaient que la personne était juste.

- Les hypocrites veulent faire de bonnes choses pour être vus, pour que les gens pensent qu'ils sont de bonnes personnes.
- Souvent un hypocrite critique les autres qui font le même péché qu'il fait lui-même.
- Jésus a appelé les Pharisiens hypocrites parce qu'ils font des choses religieuses comme porter certains habits et manger certaines nourritures, mais ils ne sont pas gentils ou justes envers les gens.
- Un hypocrite fait remarquer les fautes des autres, mais n'admet pas ses propres fautes.

Suggestions de traduction

- D'autres langues ont une expression comme " double faces" qui se réfère à un hypocrite ou des actions d'hypocrisie.
- Une autre manière pour traduire "hypocrite" peut inclure " fraude" ou " prétendre" ou " arrogant", ou " une personne décevante"
- Le terme " hypocrisie" peut être traduit par " une deception" ou " une action truquée" ou " une simulation"

Hypocrite, Hypocrisie

Définition

"Le terme " hypocrite" se réfère à une personne qui semble être juste, mais qui dans le secret se comporte d'une mauvaise manière* Le terme " hyprocrisie" se réfère à un comportement qui déçoit les gens qui pensaient que la personne était juste.

- Les hypocrites veulent faire de bonnes choses pour être vus, pour que les gens pensent qu'ils sont de bonnes personnes.
- Souvent un hypocrite critique les autres qui font le même péché qu'il fait lui-même.
- Jésus a appelé les Pharisiens hypocrites parce qu'ils font des choses religieuses comme porter certains habits et manger certaines nourritures, mais ils ne sont pas gentils ou justes envers les gens.
- Un hypocrite fait remarquer les fautes des autres, mais n'admet pas ses propres fautes.

Suggestions de traduction

- D'autres langues ont une expression comme " double faces" qui se réfère à un hypocrite ou des actions d'hypocrisie.
- Une autre manière pour traduire "hypocrite" peut inclure " fraude" ou " prétendre" ou " arrogant", ou " une personne décevante"
- Le terme " hypocrisie" peut être traduit par " une deception" ou " une action truquée" ou " une simulation"

Hypocrite, Hypocrisie

Définition

"Le terme " hypocrite" se réfère à une personne qui semble être juste, mais qui dans le secret se comporte d'une mauvaise manière* Le terme " hyprocrisie" se réfère à un comportement qui déçoit les gens qui pensaient que la personne était juste.

- Les hypocrites veulent faire de bonnes choses pour être vus, pour que les gens pensent qu'ils sont de bonnes personnes.
- Souvent un hypocrite critique les autres qui font le même péché qu'il fait lui-même.

- Jésus a appelé les Pharisiens hypocrites parce qu'ils font des choses religieuses comme porter certains habits et manger certaines nourritures, mais ils ne sont pas gentils ou justes envers les gens.
- Un hypocrite fait remarquer les fautes des autres, mais n'admet pas ses propres fautes.

Suggestions de traduction

- D'autres langues ont une expression comme " double faces" qui se réfère à un hypocrite ou des actions d'hypocrisie.
- Une autre manière pour traduire "hypocrite" peut inclure " fraude" ou " prétendre" ou " arrogant", ou " une personne décevante"
- Le terme " hypocrisie" peut être traduit par " une deception" ou " une action truquée" ou " une simulation"

Hérodiad

Définition

"Hérodiad était la femme du Roi Hérode (Antipas) en Judé au temps de Jean Baptiste.

- Hérodiad était à l'origine la femme de Philippe, frère d'Hérode, mais elle s'est mariée illégalement à Hérode.
- Jean Baptiste a critiqué Hérode et Hérodiad pour leur mariage illégale* A cause de cela, Hérode à mis Jean Baptiste en prison et éventuellement lui a coupé la tête.

Hérodiad

Définition

"Hérodiad était la femme du Roi Hérode (Antipas) en Judé au temps de Jean Baptiste.

- Hérodiad était à l'origine la femme de Philippe, frère d'Hérode, mais elle s'est mariée illégalement à Hérode.
- Jean Baptiste a critiqué Hérode et Hérodiad pour leur mariage illégale* A cause de cela, Hérode à mis Jean Baptiste en prison et éventuellement lui a coupé la tête.

Hérodiad

Définition

"Hérodiad était la femme du Roi Hérode (Antipas) en Judé au temps de Jean Baptiste.

- Hérodiad était à l'origine la femme de Philippe, frère d'Hérode, mais elle s'est mariée illégalement à Hérode.
- Jean Baptiste a critiqué Hérode et Hérodiad pour leur mariage illégale* A cause de cela, Hérode à mis Jean Baptiste en prison et éventuellement lui a coupé la tête.

Hérodiad

Définition

"Hérodiad était la femme du Roi Hérode (Antipas) en Judé au temps de Jean Baptiste.

- Hérodiad était à l'origine la femme de Philippe, frère d'Hérode, mais elle s'est mariée illégalement à Hérode.
- Jean Baptiste a critiqué Hérode et Hérodiad pour leur mariage illégale* A cause de cela, Hérode à mis Jean Baptiste en prison et éventuellement lui a coupé la tête.

Hérodiad

Définition

"Hérodiad était la femme du Roi Hérode (Antipas) en Judée au temps de Jean Baptiste.

- Hérodiad était à l'origine la femme de Philippe, frère d'Hérode, mais elle s'est mariée illégalement à Hérode.
- Jean Baptiste a critiqué Hérode et Hérodiad pour leur mariage illégal*. A cause de cela, Hérode a mis Jean Baptiste en prison et éventuellement lui a coupé la tête.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.

- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abrahm que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très agés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très agés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abrahm que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très agés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très agés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abrahm que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très agés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très agés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abrahm que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très agés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très agés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abrahm que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très agés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Isaac

Définition

"Isaac est un enfant que Dieu a promis de donner à Abraham et Sarah malgré qu'ils étaient très âgés.

- Dieu a promis que l'alliance qu'il a faite avec Abraham va s'étendre à Isaac et tous ses descendants pour toujours.
- Dieu a testé la foi d'Abraham en lui disant de donner Isaac en sacrifice.
- Jacob le fils d' Isaac a eu douze enfants* Ses descendants sont devenus en suite les douze tribus d'Israel.
- Isaac signifie " il a souri*" Quand Dieu disait à Abraham que lui et Sarah auront un enfant, ils ont ri car ils étaient tous deux très âgés.

Israel, Israelistes, La nation d'Israel

Définition

"Israel était le nom que Dieu a donné à Jacob Israel signifie, " Il combat avec Dieu"

- Les descendants de Jacob sont devenus le peuple d'Israel comme nous le savons, la nation d'Israel ou les Israelistes.
- Dieu a fait son alliance avec le peuple d'Israel* Il est son peuple choisi.
- Israel était le nom de leur Nation.
- La nation était constituée de douze tribus.
- Quelques temps après la mort de Salomon, la nation a été divisées en deux royaumes: le royaume du sud, appelé Juda, et le royaume du nord appelé Israel.

Israel, Israelistes, La nation d'Israel

Définition

"Israel était le nom que Dieu a donné à Jacob Israel signifie, " Il combat avec Dieu"

- Les descendants de Jacob sont devenus le peuple d'Israel comme nous le savons, la nation d'Israel ou les Israelistes.
- Dieu a fait son alliance avec le peuple d'Israel* Il est son peuple choisi.
- Israel était le nom de leur Nation.
- La nation était constituée de douze tribus.
- Quelques temps après la mort de Salomon, la nation a été divisées en deux royaumes: le royaume du sud, appelé Juda, et le royaume du nord appelé Israel.

Israel, Israelistes, La nation d'Israel

Définition

"Israel était le nom que Dieu a donné à Jacob Israel signifie, " Il combat avec Dieu"

- Les descendants de Jacob sont devenus le peuple d'Israel comme nous le savons, la nation d'Israel ou les Israelistes.
- Dieu a fait son alliance avec le peuple d'Israel* Il est son peuple choisi.
- Israel était le nom de leur Nation.
- La nation était constituée de douze tribus.
- Quelques temps après la mort de Salomon, la nation a été divisées en deux royaumes: le royaume du sud, appelé Juda, et le royaume du nord appelé Israel.

Israel, Israelistes, La nation d'Israel

Définition

"Israel était le nom que Dieu a donné à Jacob Israel signifie, " Il combat avec Dieu"

- Les descendants de Jacob sont devenus le peuple d'Israel comme nous le savons, la nation d'Israel ou les Israelistes.
- Dieu a fait son alliance avec le peuple d'Israel* Il est son peuple choisi.
- Israel était le nom de leur Nation.
- La nation était constituée de douze tribus.
- Quelques temps après la mort de Salomon, la nation a été divisées en deux royaumes: le royaume du sud, appelé Juda, et le royaume du nord appelé Israel.

Israel, Israelistes, La nation d'Israel

Définition

"Israel était le nom que Dieu a donné à Jacob Israel signifie, " Il combat avec Dieu"

- Les descendants de Jacob sont devenus le peuple d'Israel comme nous le savons, la nation d'Israel ou les Israelistes.
- Dieu a fait son alliance avec le peuple d'Israel* Il est son peuple choisi.
- Israel était le nom de leur Nation.
- La nation était constituée de douze tribus.
- Quelques temps après la mort de Salomon, la nation a été divisées en deux royaumes: le royaume du sud, appelé Juda, et le royaume du nord appelé Israel.

Issacar

Définition

"Issacar était le cinquième enfant de Jacob qui est Israel.

- Il était le fils de la servante de Léa, qui est devenu la concubine de Jacob.
- Le tribu d'Issacar est une des douze tribus d'Israel.

Issacar

Définition

"Issacar était le cinquième enfant de Jacob qui est Israel.

- Il était le fils de la servante de Léa, qui est devenu la concubine de Jacob.
- Le tribu d'Issacar est une des douze tribus d'Israel.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jacob, Israël

Définition

"Jacob était le fils jumeau le plus jeune d'Isaac et de Rébecca.

- Le nom de Jacob signifie «séducteur» ou «trompeur».
- Jacob était habile et trompeur* Il a trouvé les moyens de prendre les deux droits de succession, le droit d'ainesse et la bénédiction de son frère aîné, Esaü.
- Esaü était en colère et prévoyait de le tuer, alors Jacob quitta son pays natal* Mais il revint plus tard et vecut paisiblement avec son frère.
- Dieu a changé le nom de Jacob en Israël, ce qui signifie, "il lutte avec Dieu"
- Dieu a gardé son alliance avec Abraham et ses descendants, à travers le fils d'Abraham, Isaac, et le fils d'Isaac, Jacob.
- Jacob avait douze fils* Leurs descendants sont devenus les douze tribus d'Israël.

Jean Marc

Définition

"Jean Marc, également connu comme Marc, était l'un des hommes qui ont voyagé avec Paul lors de ses voyages missionnaires* Il est très probablement l'auteur de l'Evangile de Marc.

- Jean Marc a accompagné son cousin Barnabas et Paul pendant leur premier voyage missionnaire.
- Quand Pierre a été mis en prison à Jérusalem, les croyants avaient prié pour lui à la maison de la mère de Jean Marc.
- Mark n'a pas été un apôtre d'origine, mais a été enseigné par Paul et Pierre et a travaillé avec eux dans le ministère.

Jephté

Définition

"Jephté était un guerrier de Galaad qui a servi en tant que juge sur Israël.

- Jephté est célébré dans Hébreux 11:32 comme l'un des principaux libérateurs de son peuple.
- Il sauva les Israélites des Ammonites et conduisit son peuple à vaincre les Éphraïm.
- Cependant, Jephté fit un vœu insensé à Dieu qui le conduisit à lui sacrifier sa fille.

Job

Définition

"Job était un homme que la Bible décrit comme intègre et juste devant Dieu* Il est surtout connu pour sa persévérance dans la foi en Dieu pendant les temps de terribles souffrances et de douleur.

- On pense que Job a vécu sur terre après l'inondation du temps de Noé et avant l'époque d'Abraham.
- Job avait probablement plus de deux cents ans quand il est mort.
- Le livre de Job dans la Bible parle de la souffrance de Job en raison de nombreux événements catastrophiques dans sa vie* Il raconte aussi comment lui et d'autres ont répondu à cette souffrance, ainsi que la perspective de Dieu en tant que Créateur souverain et maître de l'univers.
- Après toutes les catastrophes, Dieu a finalement rétabli Job et l'a grandement béni avec la famille et la richesse.

Jonas

Définition

" Jonas était un prophète hébreu dans l'Ancien Testament.

- Le livre de Jonas parle à propos de Dieu qui envoya Jonas à Ninive.
- Dieu dit à Jonas d'aller à Ninive et dire aux gens de se détourner de leurs péchés.
- Jonas a refusé et est allé sur un bateau pour aller dans un autre pays.
- Les hommes du navire ont jeté Jonas dans l'eau, et un gros poisson l'a avalé.
- Jonas fut dans le ventre du poisson pendant trois jours.
- Jonas est allé à Ninive prêcher aux gens, et ils se détournèrent de leurs péchés.

Jonas

Définition

" Jonas était un prophète hébreu dans l'Ancien Testament.

- Le livre de Jonas parle à propos de Dieu qui envoya Jonas à Ninive.
- Dieu dit à Jonas d'aller à Ninive et dire aux gens de se détourner de leurs péchés.
- Jonas a refusé et est allé sur un bateau pour aller dans un autre pays.
- Les hommes du navire ont jeté Jonas dans l'eau, et un gros poisson l'a avalé.
- Jonas fut dans le ventre du poisson pendant trois jours.
- Jonas est allé à Ninive prêcher aux gens, et ils se détournèrent de leurs péchés.

Jonas

Définition

" Jonas était un prophète hébreu dans l'Ancien Testament.

- Le livre de Jonas parle à propos de Dieu qui envoya Jonas à Ninive.
- Dieu dit à Jonas d'aller à Ninive et dire aux gens de se détourner de leurs péchés.
- Jonas a refusé et est allé sur un bateau pour aller dans un autre pays.
- Les hommes du navire ont jeté Jonas dans l'eau, et un gros poisson l'a avalé.
- Jonas fut dans le ventre du poisson pendant trois jours.
- Jonas est allé à Ninive prêcher aux gens, et ils se détournèrent de leurs péchés.

Jonas

Définition

" Jonas était un prophète hébreu dans l'Ancien Testament.

- Le livre de Jonas parle à propos de Dieu qui envoya Jonas à Ninive.
- Dieu dit à Jonas d'aller à Ninive et dire aux gens de se détourner de leurs péchés.

- Jonas a refusé et est allé sur un bateau pour aller dans un autre pays.
- Les hommes du navire ont jeté Jonas dans l'eau, et un gros poisson l'a avalé.
- Jonas fut dans le ventre du poisson pendant trois jours.
- Jonas est allé à Ninive prêcher aux gens, et ils se détournèrent de leurs péchés.

Jonas

Définition

" Jonas était un prophète hébreu dans l'Ancien Testament.

- Le livre de Jonas parle à propos de Dieu qui envoya Jonas à Ninive.
- Dieu dit à Jonas d'aller à Ninive et dire aux gens de se détourner de leurs péchés.
- Jonas a refusé et est allé sur un bateau pour aller dans un autre pays.
- Les hommes du navire ont jeté Jonas dans l'eau, et un gros poisson l'a avalé.
- Jonas fut dans le ventre du poisson pendant trois jours.
- Jonas est allé à Ninive prêcher aux gens, et ils se détournèrent de leurs péchés.

Joppée

Définition

"Dans les temps bibliques, la ville de Joppée était un port commercial important situé sur la mer Méditerranée, à environ 48 km au nord-ouest de Jérusalem.

- Le site antique de Joppée est la ville actuelle de Jaffa, qui fait maintenant partie de la ville de Tel-Aviv.
- Dans l'Ancien Testament, Joppée était la ville où Jonas a pu monter à bord du bateau qui allait à Tarse.
- Dans le Nouveau Testament, Joppée est le lieu où Peter a ramené à la vie une femme chrétienne nommée Tabitha.

Joram

Définition

"Joram, également connu sous le nom Joram, était un roi d'Israël, fils d'Achab et de Jézabel.

- Le roi Joram régna en même temps qu'un autre Joram, qui était roi de Juda.
- Joram était un mauvais roi qui adorait de faux dieux et aussi fit pécher Israël.

Joram

Définition

"Joram, également connu sous le nom Joram, était un roi d'Israël, fils d'Achab et de Jézabel.

- Le roi Joram régna en même temps qu'un autre Joram, qui était roi de Juda.
- Joram était un mauvais roi qui adorait de faux dieux et aussi fit pécher Israël.

Joram

Définition

"Joram était le nom de deux rois différents dans l'Ancien Testament.

- L'un était le fils de Josaphat et devint roi de Juda.
- L'autre Joram était le fils d'Achab et fut roi sur Israël Ce roi était aussi connu comme "Joram"

Joram

Définition

"Joram était le nom de deux rois différents dans l'Ancien Testament.

- L'un était le fils de Josaphat et devint roi de Juda.
- L'autre Joram était le fils d'Achab et fut roi sur Israël Ce roi était aussi connu comme "Joram"

Josaphat

Définition

"Josaphat est le nom d'au moins deux hommes dans l'Ancien Testament.

- L'homme le plus connu de ce nom était le roi Josaphat qui était le 4ème roi à régner sur le royaume de Juda.
- Il rétablit la paix entre Juda et Israël, et détruisit les autels des faux dieux.
- Un autre Josaphat était un assistant administratif pour le roi David et le roi Salomon.

Josaphat

Définition

"Josaphat est le nom d'au moins deux hommes dans l'Ancien Testament.

- L'homme le plus connu de ce nom était le roi Josaphat qui était le 4ème roi à régner sur le royaume de Juda.
- Il rétablit la paix entre Juda et Israël, et détruisit les autels des faux dieux.
- Un autre Josaphat était un assistant administratif pour le roi David et le roi Salomon.

Josias

Définition

"Josias était un roi pieux qui régna sur le royaume de Juda pendant trente et un ans* Il a fait beaucoup de choses pour encourager le peuple de Juda à se repentir et adorer l'Eternel.

- Après la mort de son père, le roi Amon, Josias devint roi sur Juda à huit ans.
- Dans la dix-huitième année de son règne, le roi Josias ordonna à Hilkija, le souverain sacrificateur, de reconstruire le temple du Seigneur* Pendant les travaux, les livres de la Loi ont été trouvés.
- Quand les livres de la Loi ont été lus à Josias, il fut attristé de la façon dont son peuple désobéissait à Dieu* Il a ordonné de détruire tous les lieux de culte des idoles et que les prêtres des faux dieux soient tués.
- Il a également ordonné aux gens de commencer à célébrer à nouveau la fête de la Pâque.

Josias

Définition

"Josias était un roi pieux qui régna sur le royaume de Juda pendant trente et un ans* Il a fait beaucoup de choses pour encourager le peuple de Juda à se repentir et adorer l'Eternel.

- Après la mort de son père, le roi Amon, Josias devint roi sur Juda à huit ans.
- Dans la dix-huitième année de son règne, le roi Josias ordonna à Hilkija, le souverain sacrificateur, de reconstruire le temple du Seigneur* Pendant les travaux, les livres de la Loi ont été trouvés.
- Quand les livres de la Loi ont été lus à Josias, il fut attristé de la façon dont son peuple désobéissait à Dieu* Il a ordonné de détruire tous les lieux de culte des idoles et que les prêtres des faux dieux soient tués.
- Il a également ordonné aux gens de commencer à célébrer à nouveau la fête de la Pâque.

Josué

Définition

"Il y avait plusieurs hommes israélites nommés Josué dans la Bible* Le plus connu est le fils de Nun, Josué qui était l'aide de Moïse et qui devint plus tard un important leader du peuple de Dieu.

- Josué était l'un des douze espions que Moïse envoya pour explorer la Terre Promise.
- Avec Caleb, Josué a montré son courage et sa confiance en Dieu quand il a encouragé les Israélites à obéir au commandement de Dieu pour entrer dans la terre promise et vaincre les Cananéens.
- Plusieurs années plus tard, après la mort de Moïse, Dieu a nommé Josué pour conduire le peuple d'Israël dans la terre promise.
- Dans la première et la plus célèbre bataille contre les Cananéens, Josué a conduit les Israélites à vaincre la ville de Jéricho, comme Dieu le lui avait dit.
- Le livre de l'Ancien Testament de Josué a été écrit sur les événements qui se sont produits au cours de la direction de Josué, y compris la conquête de la Terre promise et la division de la terre pour les tribus d'Israël.
- Un autre homme du nom de Josué est mentionné dans les livres de l'Ancien Testament de Aggée et Zacharie Ce Josué était un grand prêtre qui a aidé à reconstruire les murs de Jérusalem Il était le fils de Jotsadak.

Josué

Définition

"Il y avait plusieurs hommes israélites nommés Josué dans la Bible* Le plus connu est le fils de Nun, Josué qui était l'aide de Moïse et qui devint plus tard un important leader du peuple de Dieu.

- Josué était l'un des douze espions que Moïse envoya pour explorer la Terre Promise.
- Avec Caleb, Josué a montré son courage et sa confiance en Dieu quand il a encouragé les Israélites à obéir au commandement de Dieu pour entrer dans la terre promise et vaincre les Cananéens.
- Plusieurs années plus tard, après la mort de Moïse, Dieu a nommé Josué pour conduire le peuple d'Israël dans la terre promise.
- Dans la première et la plus célèbre bataille contre les Cananéens, Josué a conduit les Israélites à vaincre la ville de Jéricho, comme Dieu le lui avait dit.
- Le livre de l'Ancien Testament de Josué a été écrit sur les événements qui se sont produits au cours de la direction de Josué, y compris la conquête de la Terre promise et la division de la terre pour les tribus d'Israël.
- Un autre homme du nom de Josué est mentionné dans les livres de l'Ancien Testament de Aggée et Zacharie Ce Josué était un grand prêtre qui a aidé à reconstruire les murs de Jérusalem Il était le fils de Jotsadak.

Josué

Définition

"Il y avait plusieurs hommes israélites nommés Josué dans la Bible* Le plus connu est le fils de Nun, Josué qui était l'aide de Moïse et qui devint plus tard un important leader du peuple de Dieu.

- Josué était l'un des douze espions que Moïse envoya pour explorer la Terre Promise.
- Avec Caleb, Josué a montré son courage et sa confiance en Dieu quand il a encouragé les Israélites à obéir au commandement de Dieu pour entrer dans la terre promise et vaincre les Cananéens.
- Plusieurs années plus tard, après la mort de Moïse, Dieu a nommé Josué pour conduire le peuple d'Israël dans la terre promise.
- Dans la première et la plus célèbre bataille contre les Cananéens, Josué a conduit les Israélites à vaincre la ville de Jéricho, comme Dieu le lui avait dit.
- Le livre de l'Ancien Testament de Josué a été écrit sur les événements qui se sont produits au cours de la direction de Josué, y compris la conquête de la Terre promise et la division de la terre pour les tribus d'Israël.
- Un autre homme du nom de Josué est mentionné dans les livres de l'Ancien Testament de Aggée et Zacharie Ce Josué était un grand prêtre qui a aidé à reconstruire les murs de Jérusalem Il était le fils de Jotsadak.

Josué

Définition

"Il y avait plusieurs hommes israélites nommés Josué dans la Bible* Le plus connu est le fils de Nun, Josué qui était l'aide de Moïse et qui devint plus tard un important leader du peuple de Dieu.

- Josué était l'un des douze espions que Moïse envoya pour explorer la Terre Promise.
- Avec Caleb, Josué a montré son courage et sa confiance en Dieu quand il a encouragé les Israélites à obéir au commandement de Dieu pour entrer dans la terre promise et vaincre les Cananéens.
- Plusieurs années plus tard, après la mort de Moïse, Dieu a nommé Josué pour conduire le peuple d'Israël dans la terre promise.
- Dans la première et la plus célèbre bataille contre les Cananéens, Josué a conduit les Israélites à vaincre la ville de Jéricho, comme Dieu le lui avait dit.
- Le livre de l'Ancien Testament de Josué a été écrit sur les événements qui se sont produits au cours de la direction de Josué, y compris la conquête de la Terre promise et la division de la terre pour les tribus d'Israël.
- Un autre homme du nom de Josué est mentionné dans les livres de l'Ancien Testament de Aggée et Zacharie Ce Josué était un grand prêtre qui a aidé à reconstruire les murs de Jérusalem Il était le fils de Jotsadak.

Joël

Définition

"Joël est le nom d'un prophète qui a écrit un livre de l'Ancien Testament ** Le livre de Joël est l'un des douze livres prophétiques courts qui constituent la dernière partie de l'Ancien Testament.

- Le seul renseignement personnel que nous avons sur le prophète Joël est que le nom de son père était Pethuel.
- Du contenu de son livre, il est probable que Joël a prophétisé en Juda, qui était le royaume israélite du sud.
- On ne sait pas quand le prophète Joël a vécu et prophétisé, mais sur la base du contenu de son livre certains pensent qu'il vivait pendant le règne du roi Joas.
- Dans son sermon à la Pentecôte, l'apôtre Pierre a cité le livre de Joël.
- Il y avait d'autres hommes dans la Bible nommés Joël* Certaines langues peuvent préférer l'orthographe de leurs noms un peu différemment à préciser qu'ils étaient des personnes différentes.

Joël

Définition

"Joël est le nom d'un prophète qui a écrit un livre de l'Ancien Testament ** Le livre de Joël est l'un des douze livres prophétiques courts qui constituent la dernière partie de l'Ancien Testament.

- Le seul renseignement personnel que nous avons sur le prophète Joël est que le nom de son père était Pethuel.
- Du contenu de son livre, il est probable que Joël a prophétisé en Juda, qui était le royaume israélite du sud.
- On ne sait pas quand le prophète Joël a vécu et prophétisé, mais sur la base du contenu de son livre certains pensent qu'il vivait pendant le règne du roi Joas.
- Dans son sermon à la Pentecôte, l'apôtre Pierre a cité le livre de Joël.
- Il y avait d'autres hommes dans la Bible nommés Joël* Certaines langues peuvent préférer l'orthographe de leurs noms un peu différemment à préciser qu'ils étaient des personnes différentes.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.

- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda

Définition

"Juda était le quatrième des douze fils de Jacob* Sa mère était Léa.

- Les descendants de Juda sont devenus la tribu de Juda.
- Le mot «Juif» vient du nom «Juda».
- Lorsque la nation d'Israël divisée après le règne de Salomon prit fin, le royaume de Juda était la partie sud.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Juda, royaume de Juda

Définition

"Juda était la plus grande des douze tribus d'Israël Après la mort du roi Salomon, les Israélites se sont divisés en deux royaumes: Israël et Juda Le royaume de Juda était le royaume du sud, composé des tribus de Juda et de Benjamin.

- La capitale du royaume de Juda était Jérusalem.
- Certains des rois du royaume de Juda obéirent à Dieu et conduisirent les gens à l'adorer Mais de nombreux rois de Juda étaient mauvais; nPlus de 120 ans après la victoire de l'Assyrie sur Israël (le royaume du nord), Juda fut conquise par la nation de Babylone Les Babyloniens ont détruit la ville et le temple, et ont emmené la plupart des gens du royaume de Juda à Babylone comme captifs.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas, fils de Jacques

Définition

"Judas, fils de Jacques, était l'un des douze disciples les plus proches de Jésus* Notez que ce ne fut pas le même homme que Judas Iscariote.

- Souvent, dans la Bible, les hommes du même nom se distinguent par la mention du nom de leur père Ici, Judas est identifié comme le "fils de Jacques"
- Un autre homme nommé Judas était le frère de Jésus* Il était aussi connu comme «Jude».
- Le livre du Nouveau Testament appelé "Jude" a probablement été écrit par le frère de Jésus, car il se présente comme le «frère de Jacques*" Jacques était un autre frère de Jésus.
- Il est également possible que le livre de Jude a été écrit par un disciple de Jésus, Judas, fils de Jacques.

Judas Iscariote

Définition

"Judas Iscariote était l'un des douze apôtres de Jésus* Il était celui qui a trahi Jésus pour les dirigeants juifs.

- Le nom "Iscariote" peut signifier "de Kériot,« peut-être en référence à la ville où Judas a grandi.
- Judas Iscariote était un voleur; il a géré l'argent des apôtres et en a régulièrement volé et utiliser pour lui-même.
- Judas a trahi Jésus en disant aux chefs religieux où Jésus était, pour qu'ils puissent l'arrêter.
- Après que les chefs religieux ont condamné Jésus à mourir, Judas a regretté d'avoir trahi Jésus, alors il se tua.
- Il y a d'autres hommes nommés Judas dans la Bible, comme le frère de Jésus et un autre des douze disciples.

Judas Iscariote

Définition

"Judas Iscariote était l'un des douze apôtres de Jésus* Il était celui qui a trahi Jésus pour les dirigeants juifs.

- Le nom "Iscariote" peut signifier "de Kériot,« peut-être en référence à la ville où Judas a grandi.
- Judas Iscariote était un voleur; il a géré l'argent des apôtres et en a régulièrement volé et utiliser pour lui-même.
- Judas a trahi Jésus en disant aux chefs religieux où Jésus était, pour qu'ils puissent l'arrêter.
- Après que les chefs religieux ont condamné Jésus à mourir, Judas a regretté d'avoir trahi Jésus, alors il se tua.
- Il y a d'autres hommes nommés Judas dans la Bible, comme le frère de Jésus et un autre des douze disciples.

Judas Iscariote

Définition

"Judas Iscariote était l'un des douze apôtres de Jésus* Il était celui qui a trahi Jésus pour les dirigeants juifs.

- Le nom "Iscariote" peut signifier "de Kériot,« peut-être en référence à la ville où Judas a grandi.
- Judas Iscariote était un voleur; il a géré l'argent des apôtres et en a régulièrement volé et utiliser pour lui-même.
- Judas a trahi Jésus en disant aux chefs religieux où Jésus était, pour qu'ils puissent l'arrêter.
- Après que les chefs religieux ont condamné Jésus à mourir, Judas a regretté d'avoir trahi Jésus, alors il se tua.
- Il y a d'autres hommes nommés Judas dans la Bible, comme le frère de Jésus et un autre des douze disciples.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).

- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).

- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).
- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée» et le sens étroit pourrait être traduit par «Province de Judée» (ex Luc 01:39) ou «province de Juda» puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Judée

Définition

"Le terme «Judée» vient du nom de Juda qui était l'une des douze tribus d'Israël* Il est utilisé à la fois dans un sens étroit et un sens large.

- Parfois, «Judée» est utilisé dans un sens étroit pour se référer uniquement à la province située dans la partie sud de l'ancien Israël juste à l'ouest de la mer Morte* Certaines traductions appellent cette province «Juda».
- Parfois "Judée" a un sens plus large et se réfère à toutes les provinces de l'ancien Israël, y compris la Galilée, en Samarie, Perea, Idumée et de la Judée (Juda).

- Si les traducteurs veulent faire la distinction claire, au sens large, la Judée (ex Luc 1: 5) pourrait être traduit par « Pays de Judée » et le sens étroit pourrait être traduit par « Province de Judée » (ex Luc 01:39) ou « province de Juda » puisque c'est la partie de la terre de l'Israël antique où la tribu de Juda, avait d'abord vécu.

Juif, juif

Définition

Les "Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites « Juifs » après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot « Juif » vient du mot « Juda »* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les "Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites « Juifs » après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot « Juif » vient du mot « Juda »* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les "Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites « Juifs » après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot « Juif » vient du mot « Juda »* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les "Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites « Juifs » après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot « Juif » vient du mot « Juda »* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les "Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites « Juifs » après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot « Juif » vient du mot « Juda »* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.

- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Juif, juif

Définition

Les"Juifs sont des gens qui sont des descendants d'Abraham par son petit-fils, Jacob.

- Les gens ont commencé à appeler les Israélites «Juifs» après leur retour à Juda de leur exil à Babylone.
- Le mot «Juif» vient du mot «Juda»* Les Israélites qui avaient été emmenés à Babylone étaient originaires du sud du royaume de Juda.
- Jésus le Messie était juif* Cependant, les chefs religieux juifs ont rejeté Jésus et exigé qu'il soit tué.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.

- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jéricho

Définition

"Jéricho était une ville puissante dans la terre promise de Canaan.

- Ce fut la première ville dans le pays de Canaan que Dieu ordonna aux Israélites de conquérir.
- Comme tous les Cananéens, les habitants de Jéricho adoraient des idoles.
- Quand Josué a conduit les Israélites contre Jéricho, Dieu a fait un grand miracle pour les aider à vaincre la ville.

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*"

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.

- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.

- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».

- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*"

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*"

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.

- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.

- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.

- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérusalem

Définition

"Jérusalem était à l'origine une ancienne ville cananéenne qui devint plus tard la ville la plus importante en Israël* Elle est toujours la capitale de l'actuelle Israël.

- La ville de l'Ancien Testament ,Salem, était probablement la même que la ville de Jérusalem* Les deux noms ont la signification profonde de la «paix».
- Abraham a offert son fils Isaac sur le mont Morijah, qui fait partie de la ville de Jérusalem.
- Le roi David a pris Jérusalem des mains des Jébusiens et en fit sa capitale.
- Le fils de David Salomon construisit le premier temple sur le mont Morijah à Jérusalem.
- Les Babyloniens ont détruit Jérusalem, mais 70 ans plus tard, Dieu leur a permis de revenir et de reconstruire la ville.
- Parce que le temple était situé là, Jérusalem était le centre pour célébrer les grandes fêtes juives.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a été présenté au temple à Jérusalem quand il était un bébé et c'était à Jérusalem qu'il fut jugé et condamné à mourir sur une croix.
- Après que Jésus fut revenu à la vie, Jérusalem était l'un des principaux lieux où il a passé du temps avec ses disciples avant son retour au ciel.
- Comme Jérusalem a été construite dans les montagnes d'Israël, les gens normalement appelés à aller à Jérusalem parlent de «monter à Jérusalem*»

Jérémie

Définition

"Jérémie était un prophète de Dieu dans le royaume de Juda.

- Comme la plupart des prophètes, Jérémie avait souvent averti les gens que Dieu allait les punir pour leurs péchés.
- Jérémie prophétisa que les Babyloniens s'empareraient de Jérusalem, ce qui mit une partie de la population de Juda en colère Alors, ils l'avaient mis dans un puits sec pour le laisser mourir Mais le roi de Juda, ordonna à ses serviteurs de sauver Jérémie du puits.

Jérémie

Définition

"Jérémie était un prophète de Dieu dans le royaume de Juda.

- Comme la plupart des prophètes, Jérémie avait souvent averti les gens que Dieu allait les punir pour leurs péchés.
- Jérémie prophétisa que les Babyloniens s'empareraient de Jérusalem, ce qui mit une partie de la population de Juda en colère Alors, ils l'avaient mis dans un puits sec pour le laisser mourir Mais le roi de Juda, ordonna à ses serviteurs de sauver Jérémie du puits.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.

- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*" Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jezus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jésus, Jésus-Christ, Jésus-Christ

Définition

"Jésus est le Fils de Dieu Le nom «Jésus» signifie «Yahweh sauve" Le terme "Christ" est un titre qui signifie «oint» et est un autre mot pour le Messie.

- Les deux noms sont souvent combinés comme «Jésus-Christ» ou «Christ-Jésus*» Ces noms soulignent que le Fils de Dieu est le Messie qui est venu sauver les gens de la punition éternelle pour leurs péchés.
- D'une manière miraculeuse, le Saint-Esprit a fait que le Fils éternel de Dieu vienne naître comme un être humain* Ses parents terrestres ont été informés par un ange de le nommer «Jésus» parce qu'il était destiné à sauver les gens de leurs péchés.
- Jésus a fait beaucoup de miracles qui ont révélé qu'il est Dieu et qu'il est le Christ, ou le Messie.

traduction Suggestions

- Beaucoup de langues écrivent "Jésus" et "Christ" d'une manière qui maintienne les sons ou l'orthographe aussi proche de l'original que possible* Par exemple, "Jesucristo", "Jesus Christus", "Yesus Kristus", et "Hesukristo" sont quelques-unes des façons dont ces noms sont traduits en différentes langues.
- Pour le terme «Christ», certaines langues peuvent préférer utiliser une certaine forme du terme «Messie» tout au long.
- Voir également la façon dont ces noms sont écrits dans une langue locale ou nationale voisine.

Jézabel

Définition

"Jézabel était la méchante femme du roi Achab d'Israël.

- Jezabel a influencé Achab et le reste d'Israël à adorer les idoles.
- Elle a également tué beaucoup de prophètes de Dieu.
- Jezabel a fait tuer un homme innocent nommé Naboth afin qu'Achab puisse lui prendre sa vigne.
- Jezabel a finalement été tuée à cause de toutes les mauvaises choses qu'elle avait faites* Élie a prophétisé sur la façon dont elle allait mourir et cela s'est accompli exactement comme il l'avait prédit.

La paix, paisible, paisiblement, pacifique, conciliateur

Définition :

Le terme « paix » représente un état d'être ou un sentiment d'absence de conflit, d'anxiété ou de peur. Une personne qui est « paisible » se sent calme et assurée d'être en sécurité.

- « la paix » peut aussi représenter un moment où des groupes de personnes ou des pays ne sont pas en guerre les uns avec les autres. Ces personnes auraient des « relations pacifiques ».
- « Faire la paix » avec une personne ou un groupe de personnes signifie prendre des mesures pour que les disputes (querelles) cessent.
- Un « conciliateur » est quelqu'un qui fait et dit des choses pour inciter les gens à vivre en paix les uns avec les autres.
- « Être en paix » avec d'autres personnes signifie être dans un état paisible, calme avec ces personnes.
- Une bonne ou juste relation entre Dieu et les gens se produit lorsque Dieu sauve les gens de leur péché. Cela s'appelle avoir « la paix avec Dieu ».
- Les salutations « que la grâce et la paix soient avec vous » ont été utilisées par les apôtres dans leurs lettres aux autres croyants comme une bénédiction.
- Le terme « la paix » peut aussi se rapporter à de bonnes relations avec d'autres personnes ou avec Dieu.

Références bibliques :

- 1 Thessalonians 05:1-3

- Acts 07:26
- Colossians 01:18-20
- Colossians 03:15
- Galatians 05:23
- Luke 07:50
- Luke 12:51
- Mark 04:39
- Matthew 05:09
- Matthew 10:13

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **15:06** God had commanded the Israelites not to make a **peace** treaty with any of the people groups in Canaan.
- **15:12** Then God gave Israel **peace** along all its borders.
- **16:03** Then God provided a deliverer who rescued them from their enemies and brought **peace** to the land.
- **21:13** He (Messiah) would die to receive the punishment for other people's sin. His punishment would bring **peace** between God and people.
- **48:14** David was the king of Israel, but Jesus is the king of the entire universe! He will come again and rule his kingdom with justice and **peace**, forever.
- **50:17** Jesus will rule his kingdom with **peace** and justice, and he will be with his people forever.

Données Word :

- Strong's: H5117, H7961, H7962, H7965, H7999, H8001, H8002, H8003, H8252, G269, G1514, G1515, G1516, G1517, G1518, G2272

La paix, paisible, paisiblement, pacifique, conciliateur

Définition :

Le terme « paix » représente un état d'être ou un sentiment d'absence de conflit, d'anxiété ou de peur. Une personne qui est « paisible » se sent calme et assurée d'être en sécurité.

- « la paix » peut aussi représenter un moment où des groupes de personnes ou des pays ne sont pas en guerre les uns avec les autres. Ces personnes auraient des « relations pacifiques ».
- « Faire la paix » avec une personne ou un groupe de personnes signifie prendre des mesures pour que les disputes (querelles) cessent.
- Un « conciliateur » est quelqu'un qui fait et dit des choses pour inciter les gens à vivre en paix les uns avec les autres.
- « Être en paix » avec d'autres personnes signifie être dans un état paisible, calme avec ces personnes.
- Une bonne ou juste relation entre Dieu et les gens se produit lorsque Dieu sauve les gens de leur péché. Cela s'appelle avoir « la paix avec Dieu ».
- Les salutations « que la grâce et la paix soient avec vous » ont été utilisées par les apôtres dans leurs lettres aux autres croyants comme une bénédiction.
- Le terme « la paix » peut aussi se rapporter à de bonnes relations avec d'autres personnes ou avec Dieu.

Références bibliques :

- 1 Thessalonians 05:1-3
- Acts 07:26
- Colossians 01:18-20
- Colossians 03:15
- Galatians 05:23
- Luke 07:50
- Luke 12:51
- Mark 04:39
- Matthew 05:09
- Matthew 10:13

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **15:06** God had commanded the Israelites not to make a **peace** treaty with any of the people groups in Canaan.
- **15:12** Then God gave Israel **peace** along all its borders.
- **16:03** Then God provided a deliverer who rescued them from their enemies and brought **peace** to the land.
- **21:13** He (Messiah) would die to receive the punishment for other people's sin. His punishment would bring **peace** between God and people.
- **48:14** David was the king of Israel, but Jesus is the king of the entire universe! He will come again and rule his kingdom with justice and **peace**, forever.
- **50:17** Jesus will rule his kingdom with **peace** and justice, and he will be with his people forever.

Données Word :

- Strong's: H5117, H7961, H7962, H7965, H7999, H8001, H8002, H8003, H8252, G269, G1514, G1515, G1516, G1517, G1518, G2272

Lamech

Définition

"Lamech était le nom de deux hommes mentionnés dans le livre de la Genèse.

- Le premier Lamech mentionné était un descendant de Caïn* Il se vantait auprès de ses deux femmes qu'il avait tué un homme.
- Le second Lamech était un descendant de Seth* Il était aussi le père de Noé.

Lazare

Définition

"Lazare était un ami de Jésus qu'il a ressuscité d'entre les morts.

- Lazare avait deux sœurs, nommé Marie et Marthe, qui ont cru en Jésus.
- Après que Jésus a ressuscité Lazare d'entre les morts, les dirigeants juifs étaient en colère et ont essayé de trouver un moyen de tuer tous les deux.

Lazare

Définition

"Lazare était un ami de Jésus qu'il a ressuscité d'entre les morts.

- Lazare avait deux sœurs, nommé Marie et Marthe, qui ont cru en Jésus.
- Après que Jésus a ressuscité Lazare d'entre les morts, les dirigeants juifs étaient en colère et ont essayé de trouver un moyen de tuer tous les deux.

Lazare

Définition

"Lazare était un ami de Jésus qu'il a ressuscité d'entre les morts.

- Lazare avait deux sœurs, nommé Marie et Marthe, qui ont cru en Jésus.
- Après que Jésus a ressuscité Lazare d'entre les morts, les dirigeants juifs étaient en colère et ont essayé de trouver un moyen de tuer tous les deux.

Lazare

Définition

"Lazare était un ami de Jésus qu'il a ressuscité d'entre les morts.

- Lazare avait deux sœurs, nommé Marie et Marthe, qui ont cru en Jésus.
- Après que Jésus a ressuscité Lazare d'entre les morts, les dirigeants juifs étaient en colère et ont essayé de trouver un moyen de tuer tous les deux.

Le Saint

Définition

"Le terme " Le Saint" est un titre dans la Bible qui se réfère presque souvent à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce titre apparaît souvent dans la phrase " Le Saint d'Israel*"
- Dans le Nouveau Testament, on se réfère à Jésus aussi comme " Le Saint*"
- Le terme " Le Saint " est parfois utilisé dans la Bible pour un Ange.

Suggestion de traduction

- Le terme literal est, " le Saint"

Le Saint

Définition

"Le terme " Le Saint" est un titre dans la Bible qui se réfère presque souvent à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce titre apparaît souvent dans la phrase " Le Saint d'Israel*"
- Dans le Nouveau Testament, on se réfère à Jésus aussi comme " Le Saint*"
- Le terme " Le Saint " est parfois utilisé dans la Bible pour un Ange.

Suggestion de traduction

- Le terme literal est, " le Saint"

Le Saint

Définition

"Le terme " Le Saint" est un titre dans la Bible qui se réfère presque souvent à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce titre apparaît souvent dans la phrase " Le Saint d'Israel*"
- Dans le Nouveau Testament, on se réfère à Jésus aussi comme " Le Saint*"
- Le terme " Le Saint " est parfois utilisé dans la Bible pour un Ange.

Suggestion de traduction

- Le terme literal est, " le Saint"

Le Saint

Définition

"Le terme " Le Saint" est un titre dans la Bible qui se réfère presque souvent à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce titre apparaît souvent dans la phrase " Le Saint d'Israel*"
- Dans le Nouveau Testament, on se réfère à Jésus aussi comme " Le Saint*"
- Le terme " Le Saint " est parfois utilisé dans la Bible pour un Ange.

Suggestion de traduction

- Le terme literal est, " le Saint"

Le Saint Esprit, Esprit de Dieu, l'Esprit du Seigneur

Quelques données :

Tous ces termes se réfèrent au Saint Esprit, qui est Dieu* Le vrai Dieu existe éternellement comme le Père, le Fils et le Saint Esprit.

- Le Saint Esprit est aussi appelé, " l'Esprit" et " l'Esprit de Yaweh" et " l'Esprit de vérité*"
- Parce que le Saint Esprit est Dieu, il est absolument Saint, infiniment pur, et moralement parfait dans toute sa nature et toutes choses qu'il fait.
- Ensemble, le Père, le Fils et le Saint Esprit étaient en action dans la création du monde.
- Quand Jésus le Fils de Dieu retournait au ciel, Dieu a envoyé le Saint Esprit à son peuple pour les conduire, les enseigner, les reconforter, et leur donner la capacité de faire la volonté de Dieu.
- Jésus a été guidé par le Saint Esprit et le Saint Esprit guide ceux qui ont cru en Jésus

Suggestions pour la traduction :

- Ce terme peut être traduit tout simplement avec les mots utilisés pour traduire " saint" ou " esprit*"
- D'autres moyens pour traduire ce terme pourra inclure, " Esprit Pur" ou " Esprit qui est Saint" ou " Esprit de Dieu*"

(Voir aussi : [Saint](#), [esprit](#), [Dieu](#), [seigneur](#), [Dieu le Père](#), [Fils de Dieu](#), [cadeau](#))

Bible References :

- 1 Samuel 10:10
- 1 Thessalonians 04:7-8
- Acts 08:17
- Galatians 05:25
- Genesis 01:1-2
- Isaiah 63:10
- Job 33:04
- Matthew 12:31
- Matthew 28:18-19
- Psalms 051:10-11

Données Word :

- Strong's: H3068, H6944, H7307, G40, G4151

Le Saint Esprit, Esprit de Dieu, l'Esprit du Seigneur

Quelques données :

Tous ces termes se réfèrent au Saint Esprit, qui est Dieu* Le vrai Dieu existe éternellement comme le Père, le Fils et le Saint Esprit.

- Le Saint Esprit est aussi appelé, " l'Esprit" et " l'Esprit de Yaweh" et " l'Esprit de vérité*"
- Parce que le Saint Esprit est Dieu, il est absolument Saint, infiniment pur, et moralement parfait dans toute sa nature et toutes choses qu'il fait.
- Ensemble, le Père, le Fils et le Saint Esprit étaient en action dans la création du monde.
- Quand Jésus le Fils de Dieu retournait au ciel, Dieu a envoyé le Saint Esprit à son peuple pour les conduire, les enseigner, les reconforter, et leur donner la capacité de faire la volonté de Dieu.
- Jésus a été guidé par le Saint Esprit et le Saint Esprit guide ceux qui ont cru en Jésus

Suggestions pour la traduction :

- Ce terme peut être traduit tout simplement avec les mots utilisés pour traduire " saint" ou " esprit*"
- D'autres moyens pour traduire ce terme pourra inclure, " Esprit Pur" ou " Esprit qui est Saint" ou " Esprit de Dieu*"

(Voir aussi : [Saint](#), [esprit](#), [Dieu](#), [seigneur](#), [Dieu le Père](#), [Fils de Dieu](#), [cadeau](#))

Bible References :

- 1 Samuel 10:10
- 1 Thessalonians 04:7-8
- Acts 08:17
- Galatians 05:25
- Genesis 01:1-2
- Isaiah 63:10
- Job 33:04
- Matthew 12:31
- Matthew 28:18-19
- Psalms 051:10-11

Données Word :

- Strong's: H3068, H6944, H7307, G40, G4151

Lot

Définition

"Dans la Bible, Lot était le neveu d'Abraham.

- Lot était l'ancêtre des Moabites et des Ammonites.

Lot

Définition

"Dans la Bible, Lot était le neveu d'Abraham.

- Lot était l'ancêtre des Moabites et des Ammonites.

Lot

Définition

"Dans la Bible, Lot était le neveu d'Abraham.

- Lot était l'ancêtre des Moabites et des Ammonites.

Lot

Définition

"Dans la Bible, Lot était le neveu d'Abraham.

- Lot était l'ancêtre des Moabites et des Ammonites.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Luc

Définition

"Luc était l'auteur de deux livres du Nouveau Testament: l'évangile de Luc et le livre des Actes.

- Dans sa lettre aux Colossiens, Paul se réfère à Luc en tant que médecin* Paul mentionne également Luc dans deux autres de ses lettres.
- Luc a accompagné Paul dans deux de ses voyages missionnaires et l'a aidé dans son travail.

Lystre

Définition

"Lystre est le nom d'une ville dans l'ancienne Asie Mineure que Paul a visité au cours de l'un de ses voyages missionnaires* Il était situé dans la région de Lycaonie qui est maintenant dans le pays moderne de la Turquie.

- Lors de ce voyage à Lystre, Paul a rencontré Timothée, qui est devenu un compagnon évangéliste et planteur d'église.
- Après la guérison d'un que Paul d' un homme infirme par Paul et Barnabas, les gens de Lystre ont essayé d'adorer Paul et Barnabas comme des dieux, mais ceux ci ont refusé fermement .

Lystre

Définition

"Lystre est le nom d'une ville dans l'ancienne Asie Mineure que Paul a visité au cours de l'un de ses voyages missionnaires* Il était situé dans la région de Lycaonie qui est maintenant dans le pays moderne de la Turquie.

- Lors de ce voyage à Lystre, Paul a rencontré Timothée, qui est devenu un compagnon évangéliste et planteur d'église.
- Après la guérison d'un que Paul d' un homme infirme par Paul et Barnabas, les gens de Lystre ont essayé d'adorer Paul et Barnabas comme des dieux, mais ceux ci ont refusé fermement .

Lystre

Définition

"Lystre est le nom d'une ville dans l'ancienne Asie Mineure que Paul a visité au cours de l'un de ses voyages missionnaires* Il était situé dans la région de Lycaonie qui est maintenant dans le pays moderne de la Turquie.

- Lors de ce voyage à Lystre, Paul a rencontré Timothée, qui est devenu un compagnon évangéliste et planteur d'église.
- Après la guérison d'un que Paul d' un homme infirme par Paul et Barnabas, les gens de Lystre ont essayé d'adorer Paul et Barnabas comme des dieux, mais ceux ci ont refusé fermement .

Lystre

Définition

"Lystre est le nom d'une ville dans l'ancienne Asie Mineure que Paul a visité au cours de l'un de ses voyages missionnaires* Il était situé dans la région de Lycaonie qui est maintenant dans le pays moderne de la Turquie.

- Lors de ce voyage à Lystre, Paul a rencontré Timothée, qui est devenu un compagnon évangéliste et planteur d'église.
- Après la guérison d'un que Paul d' un homme infirme par Paul et Barnabas, les gens de Lystre ont essayé d'adorer Paul et Barnabas comme des dieux, mais ceux ci ont refusé fermement .

Lévites, Levi

Définition

"Un Lévite est une personne qui est un membre de la tribu Israélite dont l'ancêtre est Levi.

- Les Lévites étaient responsables du temple et de la cérémonie religieuse.
- Tous les prêtres juifs étaient des hommes qui faisaient partie des Lévites (Mais tous les Lévites n' étaient pas des prêtres)
- Les prêtres lévites ont été mis à part et dédiés pour le travail spécial de servir Dieu dans le temple.

Lévites, Levi

Définition

"Un Lévite est une personne qui est un membre de la tribu Israélite dont l'ancêtre est Levi.

- Les Lévites étaient responsables du temple et de la cérémonie religieuse.
- Tous les prêtres juifs étaient des hommes qui faisaient partie des Lévites (Mais tous les Lévites n' étaient pas des prêtres)
- Les prêtres lévites ont été mis à part et dédiés pour le travail spécial de servir Dieu dans le temple.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philippi et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philippi et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philppes et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philppes et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philppes et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philppes et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philppes et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philppes et de Thessalonique.

Macédoine

Définition

"Dans le Nouveau Testament, la Macédoine était une province romaine située juste au nord de la Grèce antique.

- Certaines villes macédoniennes importantes mentionnées dans la Bible étaient Béré, Philppes et Thessalonique* A travers une vision le Dieu a envoyé Paul prêcher en Macédoine
- Dans la Bible, il ya des lettres que Paul a écrites aux croyants de Philppes et de Thessalonique.

Manassé

Définition

"Il y avait cinq hommes designés par le nom de Manassé dans l'Ancien Testament:

- Manassé était le nom du fils aîné de Joseph.
- Manassé et son jeune frère Ephraïm ont été adoptés par le père de Joseph, Jacob qui a donné à leurs descendants le privilège d'être parmi les douze tribus d'Israël.
- Les descendants de Manassé formés l'une des tribus d'Israël.
- La tribu de Manassé a été souvent appelé la «demi-tribu de Manassé" parce qu'une partie de la tribu a été installé dans le pays de Canaan, sur le côté ouest du fleuve Jourdain* L'autre partie de la tribu installé sur le côté est du Jourdain.
- L'un des rois de Juda a également été nommé Manassé.
- Le roi Manassé était un mauvais roi qui a sacrifié ses propres enfants comme holocaustes à de faux dieux.
- Dieu a puni le roi Manassé en permettant à une armée ennemie de le capturé * Manassé se tourna vers Dieu et détruisit les autels où les idoles étaient adorées.

- Deux hommes nommés Manassé ont vécu pendant le temps d'Esdras qui avaient chacun épousé une femme étrangère* Ces hommes devaient divorcer de leurs femmes en raison de la mauvaise influence de leurs dieux étrangers.
- Un autre Manassé était le grand-père de certains Danites qui étaient prêtres pour des fausses idoles.

Manassé

Définition

"Il y avait cinq hommes designés par le nom de Manassé dans l'Ancien Testament:

- Manassé était le nom du fils aîné de Joseph.
- Manassé et son jeune frère Ephraïm ont été adoptés par le père de Joseph, Jacob qui a donné à leurs descendants le privilège d'être parmi les douze tribus d'Israël.
- Les descendants de Manassé formés l'une des tribus d'Israël.
- La tribu de Manassé a été souvent appelé la «demi-tribu de Manassé" parce qu'une partie de la tribu a été installé dans le pays de Canaan, sur le côté ouest du fleuve Jourdain* L'autre partie de la tribu installé sur le côté est du Jourdain.
- L'un des rois de Juda a également été nommé Manassé.
- Le roi Manassé était un mauvais roi qui a sacrifié ses propres enfants comme holocaustes à de faux dieux.
- Dieu a puni le roi Manassé en permettant à une armée ennemie de le capturé * Manassé se tourna vers Dieu et détruisit les autels où les idoles étaient adorées.
- Deux hommes nommés Manassé ont vécu pendant le temps d'Esdras qui avaient chacun épousé une femme étrangère* Ces hommes devaient divorcer de leurs femmes en raison de la mauvaise influence de leurs dieux étrangers.
- Un autre Manassé était le grand-père de certains Danites qui étaient prêtres pour des fausses idoles.

Manassé

Définition

"Il y avait cinq hommes designés par le nom de Manassé dans l'Ancien Testament:

- Manassé était le nom du fils aîné de Joseph.
- Manassé et son jeune frère Ephraïm ont été adoptés par le père de Joseph, Jacob qui a donné à leurs descendants le privilège d'être parmi les douze tribus d'Israël.
- Les descendants de Manassé formés l'une des tribus d'Israël.
- La tribu de Manassé a été souvent appelé la «demi-tribu de Manassé" parce qu'une partie de la tribu a été installé dans le pays de Canaan, sur le côté ouest du fleuve Jourdain* L'autre partie de la tribu installé sur le côté est du Jourdain.
- L'un des rois de Juda a également été nommé Manassé.
- Le roi Manassé était un mauvais roi qui a sacrifié ses propres enfants comme holocaustes à de faux dieux.
- Dieu a puni le roi Manassé en permettant à une armée ennemie de le capturé * Manassé se tourna vers Dieu et détruisit les autels où les idoles étaient adorées.
- Deux hommes nommés Manassé ont vécu pendant le temps d'Esdras qui avaient chacun épousé une femme étrangère* Ces hommes devaient divorcer de leurs femmes en raison de la mauvaise influence de leurs dieux étrangers.
- Un autre Manassé était le grand-père de certains Danites qui étaient prêtres pour des fausses idoles.

Manassé

Définition

"Il y avait cinq hommes designés par le nom de Manassé dans l'Ancien Testament:

- Manassé était le nom du fils aîné de Joseph.
- Manassé et son jeune frère Ephraïm ont été adoptés par le père de Joseph, Jacob qui a donné à leurs descendants le privilège d'être parmi les douze tribus d'Israël.

- Les descendants de Manassé formés l'une des tribus d'Israël.
- La tribu de Manassé a été souvent appelé la «demi-tribu de Manassé" parce qu'une partie de la tribu a été installé dans le pays de Canaan, sur le côté ouest du fleuve Jourdain* L'autre partie de la tribu installé sur le côté est du Jourdain.
- L'un des rois de Juda a également été nommé Manassé.
- Le roi Manassé était un mauvais roi qui a sacrifié ses propres enfants comme holocaustes à de faux dieux.
- Dieu a puni le roi Manassé en permettant à une armée ennemie de le capturé * Manassé se tourna vers Dieu et détruisit les autels où les idoles étaient adorées.
- Deux hommes nommés Manassé ont vécu pendant le temps d'Esdras qui avaient chacun épousé une femme étrangère* Ces hommes devaient divorcer de leurs femmes en raison de la mauvaise influence de leurs dieux étrangers.
- Un autre Manassé était le grand-père de certains Danites qui étaient prêtres pour des fausses idoles.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marie, la mère de Jésus

Définition

"Marie était la mère de Jésus et la femme de Joseph.

- Le Saint-Esprit a miraculeusement permis à Marie de devenir enceinte alors qu'elle était vierge* Le bébé en elle était le Fils de Dieu.
- Joseph prit Marie comme sa femme, mais Marie est restée vierge jusqu'à ce que le bébé soit né.
- Quand le bébé est né, Marie et Joseph lui donna le nom de Jésus.

Marthe

Définition

"Marthe était une femme de Béthanie qui suivait Jésus.

- Marthe avait une soeur nommée Marie et un frère nommé Lazare, qui a également suivi Jésus.
- Une fois Marthe était distraite par la préparation des repas tandis que sa sœur était assise et écoutait Jésus enseigner.
- Lorsque Lazare mourut, Marthe dit à Jésus qu'elle croyait que Jésus était le Christ, le Fils de Dieu.

Marthe

Définition

"Marthe était une femme de Béthanie qui suivait Jésus.

- Marthe avait une soeur nommée Marie et un frère nommé Lazare, qui a également suivi Jésus.
- Une fois Marthe était distraite par la préparation des repas tandis que sa sœur était assise et écoutait Jésus enseigner.
- Lorsque Lazare mourut, Marthe dit à Jésus qu'elle croyait que Jésus était le Christ, le Fils de Dieu.

Marthe

Définition

"Marthe était une femme de Béthanie qui suivait Jésus.

- Marthe avait une soeur nommée Marie et un frère nommé Lazare, qui a également suivi Jésus.

- Une fois Marthe était distraite par la préparation des repas tandis que sa sœur était assise et écoutait Jésus enseigner.
- Lorsque Lazare mourut, Marthe dit à Jésus qu'elle croyait que Jésus était le Christ, le Fils de Dieu.

Marthe

Définition

"Marthe était une femme de Béthanie qui suivait Jésus.

- Marthe avait une sœur nommée Marie et un frère nommé Lazare, qui a également suivi Jésus.
- Une fois Marthe était distraite par la préparation des repas tandis que sa sœur était assise et écoutait Jésus enseigner.
- Lorsque Lazare mourut, Marthe dit à Jésus qu'elle croyait que Jésus était le Christ, le Fils de Dieu.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un percepteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un percepteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un percepteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un percepteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un perceuteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un perceuteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un perceuteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Matthieu, Levi

Définition

"Matthieu était le nom donné à Lévi, fils d'Alphée* Matthieu était l'un des douze hommes que Jésus a choisi pour être apôtre.

- Matthieu était un perceuteur de Capharnaüm avant de rencontrer Jésus.
- Matthieu a écrit l'évangile qui porte son nom.

Melchisédek

Définition

"Pendant le temps où Abram vivait, Melchisédek était le roi de la ville de Salem, qui a été appelé plus tard «Jérusalem».

- le nom de Melchisédek signifie «roi de justice» et son titre "roi de Salem» signifie «roi de paix*"
- Il a également été appelé «sacrificateur du Dieu Très-Haut*"
- Melchisédek est d'abord mentionné dans la Bible quand il a servi à Abram du pain et du vin après qu'Abram ait sauvé son neveu Loth des rois puissants* Abram a donné à Melchisédek un dixième du butin de sa victoire.
- Dans le Nouveau Testament, Melchisédek est décrit comme quelqu'un qui n'avait pas de père et de mère Il était un prêtre et roi qui régnera pour toujours Il est dit "ressembler au Fils de Dieu*"
- Le Nouveau Testament dit aussi que Jésus est un prêtre selon l' "ordre de Melchisédek" Jésus n'est pas descendu de Levi comme tous les prêtres israélites l' étaient Son sacerdoce vient directement de Dieu.
- Sur la base de ces descriptions sur lui dans la Bible, Melchisédek était un prêtre humain qui a également été choisi par Dieu pour représenter Jésus, le Roi éternel de paix et de justice, et notre Grand Prêtre.

Melchisédek

Définition

"Pendant le temps où Abram vivait, Melchisédek était le roi de la ville de Salem, qui a été appelé plus tard «Jérusalem».

- le nom de Melchisédek signifie «roi de justice» et son titre "roi de Salem» signifie «roi de paix**"
- Il a également été appelé «sacrificateur du Dieu Très-Haut**"
- Melchisédek est d'abord mentionné dans la Bible quand il a servi à Abram du pain et du vin après qu'Abram ait sauvé son neveu Loth des rois puissants* Abram a donné à Melchisédek un dixième du butin de sa victoire.
- Dans le Nouveau Testament, Melchisédek est décrit comme quelqu'un qui n'avait pas de père et de mère Il était un prêtre et roi qui régnera pour toujours Il est dit "ressembler au Fils de Dieu**"
- Le Nouveau Testament dit aussi que Jésus est un prêtre selon l' "ordre de Melchisédek" Jésus n'est pas descendu de Levi comme tous les prêtres israélites l' étaient Son sacerdoce vient directement de Dieu.
- Sur la base de ces descriptions sur lui dans la Bible, Melchisédek était un prêtre humain qui a également été choisi par Dieu pour représenter Jésus, le Roi éternel de paix et de justice, et notre Grand Prêtre.

Michel

Définition

"Michel est le chef des saints anges obéissants de Dieu tout entier* Il est le seul ange qui est spécifiquement désigné comme le «archange» de Dieu.

- Le terme «archange» signifie littéralement «ange en chef» ou «ange au pouvoir**"
- Michel a conduit Israël contre les Perses; il dirigera les armées d'Israël dans la bataille finale contre les forces du mal comme prédit dans Daniel.
- Il est aussi parfois décrit comme un intercesseur pour le peuple devant Dieu.
- Il y a aussi plusieurs hommes dans la Bible avec ce nom.

Michel

Définition

"Michel est le chef des saints anges obéissants de Dieu tout entier* Il est le seul ange qui est spécifiquement désigné comme le «archange» de Dieu.

- Le terme «archange» signifie littéralement «ange en chef» ou «ange au pouvoir**"
- Michel a conduit Israël contre les Perses; il dirigera les armées d'Israël dans la bataille finale contre les forces du mal comme prédit dans Daniel.
- Il est aussi parfois décrit comme un intercesseur pour le peuple devant Dieu.
- Il y a aussi plusieurs hommes dans la Bible avec ce nom.

Michel

Définition

"Michel est le chef des saints anges obéissants de Dieu tout entier* Il est le seul ange qui est spécifiquement désigné comme le «archange» de Dieu.

- Le terme «archange» signifie littéralement «ange en chef» ou «ange au pouvoir**"
- Michel a conduit Israël contre les Perses; il dirigera les armées d'Israël dans la bataille finale contre les forces du mal comme prédit dans Daniel.
- Il est aussi parfois décrit comme un intercesseur pour le peuple devant Dieu.
- Il y a aussi plusieurs hommes dans la Bible avec ce nom.

Michel

Définition

"Michel est le chef des saints anges obéissants de Dieu tout entier* Il est le seul ange qui est spécifiquement désigné comme le «archange» de Dieu.

- Le terme «archange» signifie littéralement «ange en chef» ou «ange au pouvoir*"
- Michel a conduit Israël contre les Perses; il dirigera les armées d'Israël dans la bataille finale contre les forces du mal comme prédit dans Daniel.
- Il est aussi parfois décrit comme un intercesseur pour le peuple devant Dieu.
- Il y a aussi plusieurs hommes dans la Bible avec ce nom.

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moi, Yahweh

Définition

"Plusieurs fois dans l'Ancien Testament quand Dieu parle de Lui, il utilise son nom à la place d'un pronom.

- Par exemple, au lieu de dire " Honorer moi" il dit, " Honorer Yahweh*"
- Pour clarifier que c'est Dieu qui parle de lui-même, le ULB souvent traduit cette expression en ajoutant un pronom tel que, "Honorez- moi, Yahweh" ou " Moi Yahweh, je dis*"
- En ajoutant le pronom " Je" ou " Moi" le ULB indique aux lecteurs que Dieu est le locuteur.

Suggestions de traduction

- D'autres traducteurs peuvent décider que c'est naturel et clair dans leur langue de simplifier la suite littérale du texte et utiliser " Yahweh" sans l'ajout d'un pronom.
- D'autre peuvent décider d'utiliser un pronom avec Yahweh juste un petit moment dans le début d'une portion de texte, mais ensuite omettre le pronom dans le reste de cette section* Un exemple de ULB est dans Deutéronome 5:9-16.
- Il est mieux si possible de garder le nom Yahweh où il se présente littéralement dans le texte, mais certaines traductions décident d'utiliser rien qu'un pronom dans certains endroits, pour rendre le texte plus naturel et clair.
- Ceci est un résumé des manières de traductions possibles " Yahweh" quand Dieu est en train de parler:
- " Yahweh"

Moloch, Molek

Définition

Moloch était le nom de l'un des faux dieux que les Cananéens adoraient Autres orthographes sont "Moloch" et "Molek"

- Les gens qui adoraient Moloch lui sacrifiaient leurs enfants par le moyen du feu.
- Certains des Israélites aussi adoraient Moloch au lieu du seul vrai Dieu, l'Eternel.

Moloch, Molek

Définition

Moloch était le nom de l'un des faux dieux que les Cananéens adoraient Autres orthographes sont "Moloch" et "Molek"

- Les gens qui adoraient Moloch lui sacrifiaient leurs enfants par le moyen du feu.
- Certains des Israélites aussi adoraient Moloch au lieu du seul vrai Dieu, l'Eternel.

Mont des Oliviers

Définition

Le Mont des Oliviers est une montagne ou grande colline située près du côté est de la ville de Jérusalem* Il a probablement été nommé à cause des bosquets d'oliviers qui la recouvrent.

- Jésus et ses disciples sont allés au Mont des Oliviers à plusieurs reprises pour prier et se reposer.
- Jésus a été arrêté dans le jardin de Gethsémané, qui est situé sur le Mont des Oliviers.

Mont des Oliviers

Définition

Le Mont des Oliviers est une montagne ou grande colline située près du côté est de la ville de Jérusalem* Il a probablement été nommé à cause des bosquets d'oliviers qui la recouvrent.

- Jésus et ses disciples sont allés au Mont des Oliviers à plusieurs reprises pour prier et se reposer.
- Jésus a été arrêté dans le jardin de Gethsémané, qui est situé sur le Mont des Oliviers.

Mont des Oliviers

Définition

Le Mont des Oliviers est une montagne ou grande colline située près du côté est de la ville de Jérusalem* Il a probablement été nommé à cause des bosquets d'oliviers qui la recouvrent.

- Jésus et ses disciples sont allés au Mont des Oliviers à plusieurs reprises pour prier et se reposer.
- Jésus a été arrêté dans le jardin de Gethsémané, qui est situé sur le Mont des Oliviers.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.

- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.

- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.

- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Moïse

Définition

Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël Moïse était un prophète et leader du peuple d'Israël depuis plus de 40 ans.

- Dieu a choisi Moïse pour libérer les Israélites de l'esclavage en Egypte et les conduire à la terre promise.
- Dieu donna à Moïse les tablettes de pierre avec ses commandements pour le peuple d'Israël.
- Près de la fin de sa vie, Moïse a désobéi à Dieu alors il n'a pas eu à vivre dans la terre promise de Canaan.

Mésopotamie, Aram Naharaim

Définition

"Mésopotamie est la superficie de terre entre le Tigre et l'Euphrate* Son emplacement est dans la région du pays moderne de l'Irak.

- Dans l'Ancien Testament, cette région a été appelé "Aram Naharaim*"
- Le mot «Mésopotamie» signifie «entre les fleuves» L'expression "Aram Naharaim" signifie "de deux rivières"
- Abraham a vécu dans les villes mésopotamiennes d'Ur et Haran avant de passer à la terre de Canaan.
- Babylone était une autre ville importante en Mésopotamie.
- La région appelée "Chaldée" faisait également partie de la Mésopotamie.

Mésopotamie, Aram Naharaim

Définition

"Mésopotamie est la superficie de terre entre le Tigre et l'Euphrate* Son emplacement est dans la région du pays moderne de l'Irak.

- Dans l'Ancien Testament, cette région a été appelé "Aram Naharaim*"
- Le mot «Mésopotamie» signifie «entre les fleuves» L'expression "Aram Naharaim" signifie "de deux rivières"
- Abraham a vécu dans les villes mésopotamiennes d'Ur et Haran avant de passer à la terre de Canaan.
- Babylone était une autre ville importante en Mésopotamie.
- La région appelée "Chaldée" faisait également partie de la Mésopotamie.

Naaman

Définition

"Naaman était le commandant de l'armée de l'un des ennemis d'Israël.

- Naaman avait une maladie de peau terrible que personne ne savait comment guérir.
- Elisée dit à Naaman de se laver dans le fleuve du Jourdain* Lorsque Naaman obéit, Dieu le guérit de sa maladie.
- Naaman croyait en Dieu parce qu'il l'avait guéri de cette maladie.

Naaman

Définition

"Naaman était le commandant de l'armée de l'un des ennemis d'Israël.

- Naaman avait une maladie de peau terrible que personne ne savait comment guérir.
- Elisée dit à Naaman de se laver dans le fleuve du Jourdain* Lorsque Naaman obéit, Dieu le guérit de sa maladie.
- Naaman croyait en Dieu parce qu'il l'avait guéri de cette maladie.

Nahor

Définition

Nahor était le nom attribué à deux hommes dans la Bible: le grand-père et le frère d'Abraham.

- la femme d'Isaac Rébecca était la petite-fille du frère d'Abraham, Nahor.
- Il y avait aussi "la ville de Nahor», qui se réfère probablement à son grand-père Abraham Cette phrase pourrait signifier, "la ville nommée Nahor" ou "la ville où Nahor avait vécu" ou "la ville de Nahor"

Nahum

Définition

Nahum était un prophète qui a prêché pendant le temps où le mauvais roi Manassé régnait sur Juda.

- Nahum était de la ville de Elkosh, à environ 20 miles de Jérusalem.
- Le livre de Nahum parlent des prophéties sur la destruction de la ville assyrienne de Ninive.

Nathan

Définition

Nathan était un prophète fidèle de Dieu qui a vécu pendant le temps où David était roi sur Israël.

- Dieu envoya Nathan pour confronter David après que celui-ci eut péché gravement contre Urie.
- Nathan a réprimandé David, en dépit du fait que David était le roi.
- David se repentit de son péché après que Nathan lui eut parlé.

Nathan

Définition

Nathan était un prophète fidèle de Dieu qui a vécu pendant le temps où David était roi sur Israël.

- Dieu envoya Nathan pour confronter David après que celui-ci eut péché gravement contre Urie.
- Nathan a réprimandé David, en dépit du fait que David était le roi.
- David se repentit de son péché après que Nathan lui eut parlé.

Nathan

Définition

Nathan était un prophète fidèle de Dieu qui a vécu pendant le temps où David était roi sur Israël.

- Dieu envoya Nathan pour confronter David après que celui-ci eut péché gravement contre Urie.
- Nathan a réprimandé David, en dépit du fait que David était le roi.
- David se repentit de son péché après que Nathan lui eut parlé.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.

- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazareth, Nazaréen

Définition

Nazareth est une ville dans la région de Galilée, dans le nord d'Israël.

- Joseph et Marie étaient de Nazareth, ce qui est l'endroit où ils ont élevé Jésus.
- Beaucoup de gens à Nazareth ne respectaient pas l'enseignement de Jésus, parce que Jésus avait grandi parmi eux, et ils pensaient qu'il était juste une personne ordinaire.
- Les gens de Nazareth ont essayé de tuer Jésus quand il a prétendu être le Messie.

Nazaréen, vœu nazaréen",

Définition

Un nazaréen était généralement un homme qui avait fait le vœu nazaréen* Une femme pourrait également faire ce vœu.

- Le vœu nazaréen exige l'abstinence de toute boisson ou nourriture faite à base de raisins et aussi ne pas se couper les cheveux pour un certain nombre de jours, semaines ou mois convenus* Il lui était également interdit d'approcher un corps.
- Lorsque le temps requis avait passé et le vœu accompli, le nazaréen allait vers le prêtre et faire une offrande Cela comprenait le coupure et la brûlure de ses cheveux Toutes les autres restrictions seraient également supprimées.
- Samson est un homme bien connu dans l'Ancien Testament qui était sous le vœu nazaréen.
- Jean-Baptiste a peut-être été sous le vœu nazaréen au cours de sa vie.

- L'apôtre Paul peut également avoir à un moment fait ce vœu.

Nazaréen, vœu nazaréen",

Définition

Un nazaréen était généralement un homme qui avait fait le vœu nazaréen* Une femme pourrait également faire ce vœu.

- Le vœu nazaréen exige l'abstinence de toute boisson ou nourriture faite à base de raisins et aussi ne pas se couper les cheveux pour un certain nombre de jours, semaines ou mois convenus* Il lui était également interdit d'approcher un corps.
- Lorsque le temps requis avait passé et le vœu accompli, le nazaréen allait vers le prêtre et faire une offrande Cela comprenait la coupure et la brûlure de ses cheveux Toutes les autres restrictions seraient également supprimées.
- Samson est un homme bien connu dans l'Ancien Testament qui était sous le vœu nazaréen.
- Jean-Baptiste a peut-être été sous le vœu nazaréen au cours de sa vie.
- L'apôtre Paul peut également avoir à un moment fait ce vœu.

Nazaréen, vœu nazaréen",

Définition

Un nazaréen était généralement un homme qui avait fait le vœu nazaréen* Une femme pourrait également faire ce vœu.

- Le vœu nazaréen exige l'abstinence de toute boisson ou nourriture faite à base de raisins et aussi ne pas se couper les cheveux pour un certain nombre de jours, semaines ou mois convenus* Il lui était également interdit d'approcher un corps.
- Lorsque le temps requis avait passé et le vœu accompli, le nazaréen allait vers le prêtre et faire une offrande Cela comprenait la coupure et la brûlure de ses cheveux Toutes les autres restrictions seraient également supprimées.
- Samson est un homme bien connu dans l'Ancien Testament qui était sous le vœu nazaréen.
- Jean-Baptiste a peut-être été sous le vœu nazaréen au cours de sa vie.
- L'apôtre Paul peut également avoir à un moment fait ce vœu.

Nazaréen, vœu nazaréen",

Définition

Un nazaréen était généralement un homme qui avait fait le vœu nazaréen* Une femme pourrait également faire ce vœu.

- Le vœu nazaréen exige l'abstinence de toute boisson ou nourriture faite à base de raisins et aussi ne pas se couper les cheveux pour un certain nombre de jours, semaines ou mois convenus* Il lui était également interdit d'approcher un corps.
- Lorsque le temps requis avait passé et le vœu accompli, le nazaréen allait vers le prêtre et faire une offrande Cela comprenait la coupure et la brûlure de ses cheveux Toutes les autres restrictions seraient également supprimées.
- Samson est un homme bien connu dans l'Ancien Testament qui était sous le vœu nazaréen.
- Jean-Baptiste a peut-être été sous le vœu nazaréen au cours de sa vie.
- L'apôtre Paul peut également avoir à un moment fait ce vœu.

Nazaréen, vœu nazaréen",

Définition

Un nazaréen était généralement un homme qui avait fait le vœu nazaréen* Une femme pourrait également faire ce vœu.

- Le vœu nazaréen exige l'abstinence de toute boisson ou nourriture faite à base de raisins et aussi ne pas se couper les cheveux pour un certain nombre de jours, semaines ou mois convenus* Il lui était également interdit d'approcher un corps.

- Lorsque le temps requis avait passé et le vœu accompli, le nazaréen allait vers le prêtre et faire une offrande Cela comprenait le coupure et la brûlure de ses cheveux Toutes les autres restrictions seraient également supprimées.
- Samson est un homme bien connu dans l'Ancien Testament qui était sous le vœu nazaréen.
- Jean-Baptiste a peut-être été sous le vœu nazaréen au cours de sa vie.
- L'apôtre Paul peut également avoir à un moment fait ce vœu.

Nephtali

Définition

Nephtali était le sixième fils de Jacob* Ses descendants forment la tribu de Nephtali, qui était l'une des douze tribus d'Israël.

- Nephtali était la tribu qui vivait dans la partie la plus septentrionale de la terre d'Israël.
- Cette tribu est mentionnée dans l'Ancien et le Nouveau Testament de la Bible.
- Le nom Nephtali a également été utilisé pour désigner le territoire où cette tribu a vécu Cela pourrait se traduire par «la terre appartenant à la tribu de Nephtali» ou «la terre où les descendants de Nephtali vivaient»
- Le nom Nephtali signifie «la lutte*»

Ninive, ninivite

Définition

Ninive était la capitale de l'Assyrie* Un ninivite était une personne qui a vécu dans Ninive.

- Dieu envoya le prophète Jonas pour avertir les Ninivites de se détourner de leurs mauvaises voies* Ils l'ont fait, et Dieu ne les détruisit pas.
- Les Assyriens servirent Dieu plus tard* Ils ont conquis le royaume d'Israël et emmené le peuple à Ninive.

Ninive, ninivite

Définition

Ninive était la capitale de l'Assyrie* Un ninivite était une personne qui a vécu dans Ninive.

- Dieu envoya le prophète Jonas pour avertir les Ninivites de se détourner de leurs mauvaises voies* Ils l'ont fait, et Dieu ne les détruisit pas.
- Les Assyriens servirent Dieu plus tard* Ils ont conquis le royaume d'Israël et emmené le peuple à Ninive.

Ninive, ninivite

Définition

Ninive était la capitale de l'Assyrie* Un ninivite était une personne qui a vécu dans Ninive.

- Dieu envoya le prophète Jonas pour avertir les Ninivites de se détourner de leurs mauvaises voies* Ils l'ont fait, et Dieu ne les détruisit pas.
- Les Assyriens servirent Dieu plus tard* Ils ont conquis le royaume d'Israël et emmené le peuple à Ninive.

Ninive, ninivite

Définition

Ninive était la capitale de l'Assyrie* Un ninivite était une personne qui a vécu dans Ninive.

- Dieu envoya le prophète Jonas pour avertir les Ninivites de se détourner de leurs mauvaises voies* Ils l'ont fait, et Dieu ne les détruisit pas.

- Le Assyriens servir Dieu plus tard* Ils ont conquis le royaume d'Israël et emmené le peuple à Ninive.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.

- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.

- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Noé

Définition

Noé était un homme qui a vécu il y a plus de 4000 ans, au moment où Dieu a envoyé une inondation dans le monde entier pour détruire toutes les mauvaises personnes dans le monde* Dieu dit à Noé de construire un bateau gigantesque dans laquelle lui et sa famille pouvait vivre tandis que les eaux de crue ont couvert la terre.

- Noé était un homme juste qui a obéi à Dieu en tout.
- Quand Dieu dit à Noé comment construire le bateau gigantesque, Noé a construit exactement comme Dieu l'a dit.
- A l'intérieur du bateau, Noé et sa famille ont été gardés en sécurité et plus tard leurs enfants et petits-enfants remplirent la terre avec des gens de nouveau.
- Toute personne née après l'inondation est un descendant de la famille de Noé.

Osée

Définition

"Osée était un prophète d'Israel qui a vécu environ 750 ans avant le temps de Christ.

- Son ministère dura plusieurs années pendant le règne de plusieurs Roi d'Israel et de Judée tels que Jéroboam, Zacharie, Uziah, Jotham et Ezechias.
- Dieu avait demandé à Osée de prendre une prostituée pour femme du nom de Gomer et de continuer de l'aimer même dans son infidélité.
- C'était juste l'image de l'Amour de Dieu pour son peuple infidèle, Israel.
- Osée prophétisait contre le peuple d'Israel, les avertissant de mettre fin à l'adoration des idoles.

Osée

Définition

"Osée était un prophète d'Israel qui a vécu environ 750 ans avant le temps de Christ.

- Son ministère dura plusieurs années pendant le règne de plusieurs Roi d'Israel et de Judée tels que Jéroboam, Zacharie, Uziah, Jotham et Ezechias.
- Dieu avait demandé à Osée de prendre une prostituée pour femme du nom de Gomer et de continuer de l'aimer même dans son infidélité.
- C'était juste l'image de l'Amour de Dieu pour son peuple infidèle, Israel.
- Osée prophétisait contre le peuple d'Israel, les avertissant de mettre fin à l'adoration des idoles.

Osée

Définition

"Osée a régné pendant neuf ans en Israel quand Achaz et Ezechias ont régné successivement en Juda.

- Osée était aussi le fils de Nun de la tribu d'Ephraïm.
- Moïse a changé le nom de Osée en Josué après l'avoir envoyé avec les onze hommes pour espionner la terre des Cananéens.
- Après la mort de Moïse, Josué conduisit le peuple d'Israel pour prendre possession de la terre de Canaan.

Osée

Définition

"Osée a régné pendant neuf ans en Israel quand Achaz et Ezechias ont régné successivement en Juda.

- Osée était aussi le fils de Nun de la tribu d'Ephraïm.
- Moïse a changé le nom de Osée en Josué après l'avoir envoyé avec les onze hommes pour espionner la terre des Cananéens.
- Après la mort de Moïse, Josué conduisit le peuple d'Israel pour prendre possession de la terre de Canaan.

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitivie envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"

- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."

- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.

- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».

- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03

- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.

- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"

- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.

- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».

- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03

- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.

- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"

- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.

- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».

- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03

- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.

- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"

- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul.**"
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.

- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».

- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03

- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01** **Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.

- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"
- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14 Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Paul, Saul

Quelques données :

Paul était un dirigeant de l'Église Primitive envoyé par Jésus pour annoncer la Bonne Nouvelle à de nombreux groupes de personnes.

- Paul était un Juif né dans la ville romaine de Tarse et donc, il était un citoyen romain.
- Originellement, Paul était appelé par son nom juif, Saul.
- Saul est devenu un chef religieux juif. Il a arrêté bien des juifs qui étaient devenus des chrétiens parce qu'il pensait qu'ils déshonoraient Dieu en croyant en Jésus.
- Jésus s'est révélé à Saul dans une lumière aveuglante et lui a dit d'arrêter de persécuter les chrétiens.
- Saul a cru en Jésus et a commencé à enseigner ses compatriotes à son sujet.
- Plus tard, Dieu a envoyé Saul enseigner les non-juifs. Paul a fondé des églises dans différentes villes et provinces de l'empire romain. À cette époque, il a commencé à s'appeler par son nom romain « Paul ».
- Paul a aussi écrit des lettres pour encourager et enseigner les chrétiens dans les églises de ces villes. Plusieurs de ces lettres sont dans le Nouveau Testament.

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [Les dirigeants juifs](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- 1 Corinthians 01:03
- Acts 08:03
- Acts 09:26
- Acts 13:10
- Galatians 01:01
- Philemon 01:08

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **45:06** A young man named **Saul** agreed with the people who killed Stephen and guarded their robes while they threw stones at him.
- **46:01 Saul** was the young man who guarded the robes of the men who killed Stephen. He did not believe in Jesus, so he persecuted the believers.
- **46:02** While **Saul** was on his way to Damascus, a bright light from heaven shone all around him, and he fell to the ground. **Saul** heard someone say, "**Saul! Saul!** Why do you persecute me?"
- **46:05** So Ananias went to **Saul**, placed his hands on him, and said, "Jesus who appeared to you on your way here, sent me to you so that you can regain your sight and be filled with the Holy Spirit." **Saul** immediately was able to see again, and Ananias baptized him.
- **46:06** Right away, **Saul** began preaching to the Jews in Damascus, saying, "Jesus is the Son of God!"

- **46:09** Barnabas and **Saul** went there (Antioch) to teach these new believers more about Jesus and to strengthen the church.
- **47:01** As **Saul** traveled throughout the Roman Empire, he began to use his Roman name, "**Paul**."
- **47:14** **Paul** and other Christian leaders traveled to many cities, preaching and teaching people the good news about Jesus.

Données Word :

- Strong's: G3972, G4569

Pharaon, roi d'Égypte

Quelques données :

Commençant aux environs de l'année 2000 avant Jésus-Christ, les souverains qui ont régné en Égypte ont été appelés les pharaons.

- Au total, plus de 300 pharaons ont gouverné l'Égypte pendant plus de 2,000 ans.
- Ces rois égyptiens étaient très puissants et riches.
- Plusieurs de ces pharaons sont mentionnés dans la Bible.
- Le titre de pharaon est souvent utilisé comme un nom propre. Dans ce cas, il prend une majuscule et est écrit comme « Pharaon ».

(Voir aussi : [Égypte](#), [Roi](#))

Références bibliques :

- Acts 07:9-10
- Acts 07:13
- Acts 07:21
- Genesis 12:15
- Genesis 40:07
- Genesis 41:25

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:06** One night, the **Pharaoh**, which is what the Egyptians called their kings, had two dreams that disturbed him greatly.
- **08:08** **Pharaoh** was so impressed with Joseph that he appointed him to be the second most powerful man in all of Egypt!
- **09:02** So the **Pharaoh** who was ruling over Egypt at that time made the Israelites slaves to the Egyptians.
- **09:13** "I will send you to **Pharaoh** so that you can bring the Israelites out of their slavery in Egypt."
- **10:02** Through these plagues, God showed **Pharaoh** that he is more powerful than **Pharaoh** and all of Egypt's gods.

Données Word :

- Strong's: H4428, H4714, H6547, G5328

Pharaon, roi d'Égypte

Quelques données :

Commençant aux environs de l'année 2000 avant Jésus-Christ, les souverains qui ont régné en Égypte ont été appelés les pharaons.

- Au total, plus de 300 pharaons ont gouverné l'Égypte pendant plus de 2,000 ans.
- Ces rois égyptiens étaient très puissants et riches.
- Plusieurs de ces pharaons sont mentionnés dans la Bible.
- Le titre de pharaon est souvent utilisé comme un nom propre. Dans ce cas, il prend une majuscule et est écrit comme « Pharaon ».

(Voir aussi : [Égypte](#), [Roi](#))

Références bibliques :

- Acts 07:9-10
- Acts 07:13
- Acts 07:21
- Genesis 12:15
- Genesis 40:07
- Genesis 41:25

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:06** One night, the **Pharaoh**, which is what the Egyptians called their kings, had two dreams that disturbed him greatly.
- **08:08 Pharaoh** was so impressed with Joseph that he appointed him to be the second most powerful man in all of Egypt!
- **09:02** So the **Pharaoh** who was ruling over Egypt at that time made the Israelites slaves to the Egyptians.
- **09:13** "I will send you to **Pharaoh** so that you can bring the Israelites out of their slavery in Egypt."
- **10:02** Through these plagues, God showed **Pharaoh** that he is more powerful than **Pharaoh** and all of Egypt's gods.

Données Word :

- Strong's: H4428, H4714, H6547, G5328

Pharaon, roi d'Égypte

Quelques données :

Commençant aux environs de l'année 2000 avant Jésus-Christ, les souverains qui ont régné en Égypte ont été appelés les pharaons.

- Au total, plus de 300 pharaons ont gouverné l'Égypte pendant plus de 2,000 ans.
- Ces rois égyptiens étaient très puissants et riches.
- Plusieurs de ces pharaons sont mentionnés dans la Bible.
- Le titre de pharaon est souvent utilisé comme un nom propre. Dans ce cas, il prend une majuscule et est écrit comme « Pharaon ».

(Voir aussi : [Égypte](#), [Roi](#))

Références bibliques :

- Acts 07:9-10
- Acts 07:13
- Acts 07:21
- Genesis 12:15
- Genesis 40:07
- Genesis 41:25

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:06** One night, the **Pharaoh**, which is what the Egyptians called their kings, had two dreams that disturbed him greatly.
- **08:08 Pharaoh** was so impressed with Joseph that he appointed him to be the second most powerful man in all of Egypt!
- **09:02** So the **Pharaoh** who was ruling over Egypt at that time made the Israelites slaves to the Egyptians.
- **09:13** "I will send you to **Pharaoh** so that you can bring the Israelites out of their slavery in Egypt."

- **10:02** Through these plagues, God showed **Pharaoh** that he is more powerful than **Pharaoh** and all of Egypt's gods.

Données Word :

- Strong's: H4428, H4714, H6547, G5328

Pharaon, roi d'Égypte

Quelques données :

Commençant aux environs de l'année 2000 avant Jésus-Christ, les souverains qui ont régné en Égypte ont été appelés les pharaons.

- Au total, plus de 300 pharaons ont gouverné l'Égypte pendant plus de 2,000 ans.
- Ces rois égyptiens étaient très puissants et riches.
- Plusieurs de ces pharaons sont mentionnés dans la Bible.
- Le titre de pharaon est souvent utilisé comme un nom propre. Dans ce cas, il prend une majuscule et est écrit comme « Pharaon ».

(Voir aussi : [Égypte](#), [Roi](#))

Références bibliques :

- Acts 07:9-10
- Acts 07:13
- Acts 07:21
- Genesis 12:15
- Genesis 40:07
- Genesis 41:25

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:06** One night, the **Pharaoh**, which is what the Egyptians called their kings, had two dreams that disturbed him greatly.
- **08:08** **Pharaoh** was so impressed with Joseph that he appointed him to be the second most powerful man in all of Egypt!
- **09:02** So the **Pharaoh** who was ruling over Egypt at that time made the Israelites slaves to the Egyptians.
- **09:13** "I will send you to **Pharaoh** so that you can bring the Israelites out of their slavery in Egypt."
- **10:02** Through these plagues, God showed **Pharaoh** that he is more powerful than **Pharaoh** and all of Egypt's gods.

Données Word :

- Strong's: H4428, H4714, H6547, G5328

Pharaon, roi d'Égypte

Quelques données :

Commençant aux environs de l'année 2000 avant Jésus-Christ, les souverains qui ont régné en Égypte ont été appelés les pharaons.

- Au total, plus de 300 pharaons ont gouverné l'Égypte pendant plus de 2,000 ans.
- Ces rois égyptiens étaient très puissants et riches.
- Plusieurs de ces pharaons sont mentionnés dans la Bible.
- Le titre de pharaon est souvent utilisé comme un nom propre. Dans ce cas, il prend une majuscule et est écrit comme « Pharaon ».

(Voir aussi : [Égypte](#), [Roi](#))

Références bibliques :

- Acts 07:9-10
- Acts 07:13
- Acts 07:21
- Genesis 12:15
- Genesis 40:07
- Genesis 41:25

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:06** One night, the **Pharaoh**, which is what the Egyptians called their kings, had two dreams that disturbed him greatly.
- **08:08 Pharaoh** was so impressed with Joseph that he appointed him to be the second most powerful man in all of Egypt!
- **09:02** So the **Pharaoh** who was ruling over Egypt at that time made the Israelites slaves to the Egyptians.
- **09:13** "I will send you to **Pharaoh** so that you can bring the Israelites out of their slavery in Egypt."
- **10:02** Through these plagues, God showed **Pharaoh** that he is more powerful than **Pharaoh** and all of Egypt's gods.

Données Word :

- Strong's: H4428, H4714, H6547, G5328

Pharaon, roi d'Égypte

Quelques données :

Commençant aux environs de l'année 2000 avant Jésus-Christ, les souverains qui ont régné en Égypte ont été appelés les pharaons.

- Au total, plus de 300 pharaons ont gouverné l'Égypte pendant plus de 2,000 ans.
- Ces rois égyptiens étaient très puissants et riches.
- Plusieurs de ces pharaons sont mentionnés dans la Bible.
- Le titre de pharaon est souvent utilisé comme un nom propre. Dans ce cas, il prend une majuscule et est écrit comme « Pharaon ».

(Voir aussi : [Égypte](#), [Roi](#))

Références bibliques :

- Acts 07:9-10
- Acts 07:13
- Acts 07:21
- Genesis 12:15
- Genesis 40:07
- Genesis 41:25

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:06** One night, the **Pharaoh**, which is what the Egyptians called their kings, had two dreams that disturbed him greatly.
- **08:08 Pharaoh** was so impressed with Joseph that he appointed him to be the second most powerful man in all of Egypt!
- **09:02** So the **Pharaoh** who was ruling over Egypt at that time made the Israelites slaves to the Egyptians.
- **09:13** "I will send you to **Pharaoh** so that you can bring the Israelites out of their slavery in Egypt."
- **10:02** Through these plagues, God showed **Pharaoh** that he is more powerful than **Pharaoh** and all of Egypt's gods.

Données Word :

- Strong's: H4428, H4714, H6547, G5328

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.

- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'évangéliste

Définition

Dans l'église chrétienne à Jérusalem, Philippe était l'un des sept chefs choisis pour prendre soin des pauvres et des chrétiens nécessiteux , en particulier les veuves.

- Dieu a utilisé Philippe pour propager l'évangile auprès des habitants dans différentes villes et provinces de la Judée et de la Galilée*Il a aussi rencontré un Ethiopien sur la route du désert, à Gaza de Jérusalem.
- Des années plus tard Philippe qui vivait à Césarée hébergea Paul et ses compagnons quant ils retournaient à Jérusalem.
- La plupart des spécialistes de la Bible pensent que Philippe l'évangéliste n'est pas la même personne que l'apôtre de Jésus qui portait le même nom* Certaines langues préfèrent utiliser des orthographes légèrement différentes pour les noms de ces deux personnes afin de montrer qu'ils sont différents.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.

- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.

- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippe, l'apôtre

Définition

Philippe, l'apôtre, était l'un des douze premiers disciples de Jésus.

- Philippe était de la ville de Bethsaïda; c'est lui qui présenta Nathanael à Jésus.
- Un jour Jésus interrogea Philippe sur la façon de fournir de la nourriture pour une foule de plus de 5000 personnes.
- Lorsque Jésus mangeait le dernier repas de la Pâque avec ses disciples, il leur parlait de Dieu, son Père* Philippe a demandé à Jésus de leur montrer le Père.
- Certaines langues préfèrent écrire d'une manière différente le nom Philippe(l'apôtre) de l'autre Philippe (l'évangéliste) pour éviter toute confusion.

Philippines

Définition

Philippines était une ville située dans la partie nord de la Grèce antique.

- Paul et Silas se sont rendus à Philippines pour y prêcher au sujet de Jésus .
- Paul et Silas ont été arrêtés à Philippines, mais Dieu les a miraculeusement libérés.
- Dans la Bible, Paul a écrit la lettre aux Philippiens pour les chrétiens de Philippines.

Philippe

Définition

Philippe était une ville située dans la partie nord de la Grèce antique.

- Paul et Silas se sont rendus à Philippe pour y prêcher au sujet de Jésus .
- Paul et Silas ont été arrêtés à Philippe, mais Dieu les a miraculeusement libérés.
- Dans la Bible, Paul a écrit la lettre aux Philippiens pour les chrétiens de Philippe.

Philippe

Définition

Philippe était une ville située dans la partie nord de la Grèce antique.

- Paul et Silas se sont rendus à Philippe pour y prêcher au sujet de Jésus .
- Paul et Silas ont été arrêtés à Philippe, mais Dieu les a miraculeusement libérés.
- Dans la Bible, Paul a écrit la lettre aux Philippiens pour les chrétiens de Philippe.

Philippe

Définition

Philippe était une ville située dans la partie nord de la Grèce antique.

- Paul et Silas se sont rendus à Philippe pour y prêcher au sujet de Jésus .
- Paul et Silas ont été arrêtés à Philippe, mais Dieu les a miraculeusement libérés.
- Dans la Bible, Paul a écrit la lettre aux Philippiens pour les chrétiens de Philippe.

Philippe

Définition

Philippe était une ville située dans la partie nord de la Grèce antique.

- Paul et Silas se sont rendus à Philippe pour y prêcher au sujet de Jésus .
- Paul et Silas ont été arrêtés à Philippe, mais Dieu les a miraculeusement libérés.
- Dans la Bible, Paul a écrit la lettre aux Philippiens pour les chrétiens de Philippe.

Philippe

Définition

Philippe était une ville située dans la partie nord de la Grèce antique.

- Paul et Silas se sont rendus à Philippe pour y prêcher au sujet de Jésus .
- Paul et Silas ont été arrêtés à Philippe, mais Dieu les a miraculeusement libérés.
- Dans la Bible, Paul a écrit la lettre aux Philippiens pour les chrétiens de Philippe.

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jesus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.

- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.

- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.

- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pierre, Simon Pierre, Céphas

Quelques données :

Pierre était un des douze apôtres de Jésus. Il était un leader important des débuts de l'Église.

- Avant son appel par Jésus pour devenir un disciple, Pierre s'appelait Simon.
- Plus tard, Jésus lui a donné le nom de « Céphas » qui signifie « pierre » ou « roche » en langue araméenne. Le nom Pierre signifie aussi « pierre » ou « rock » en grec.
- Dieu a œuvré par l'entremise de Pierre pour guérir les gens et prêcher la bonne nouvelle de Jésus.
- Deux des livres du Nouveau Testament sont des lettres que Pierre a écrites pour encourager et instruire les autres croyants.

(Voir aussi : [disciple](#), [apôtre](#))

Références bibliques :

- Acts 08:25
- Galatians 02:6-8
- Galatians 02:12
- Luke 22:58
- Mark 03:16
- Matthew 04:18-20
- Matthew 08:14
- Matthew 14:30
- Matthew 26:33-35

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **28:09 Peter** said to Jesus, "We have left everything and followed you. What will be our reward?"
- **29:01** One day **Peter** asked Jesus, "Master, how many times should I forgive my brother when he sins against me? As many as seven times?"
- **31:05** Then **Peter** said to Jesus, "Master, if it is you, command me to come to you on the water." Jesus told **Peter**, "Come!"
- **36:01** One day, Jesus took three of his disciples, **Peter**, James, and John with him.
- **38:09 Peter** replied, "Even if all the others abandon you, I will not!" Then Jesus said to **Peter**, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, **Peter**, that your faith will not fail. Even so, tonight, before the rooster crows, you will deny that you even know me three times."
- **38:15** As the soldiers arrested Jesus, **Peter** pulled out his sword and cut off the ear of the servant of the high priest.
- **43:11 Peter** answered them, "Every one of you should repent and be baptized in the name of Jesus Christ so that God will forgive your sins."
- **44:08 Peter** answered them, "This man stands before you healed by the power of Jesus the Messiah."

Données Word :

- Strong's: G2786, G4074, G4613

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pilate

Définition

Pilate était le gouverneur romain qui a condamné Jésus à mort.

- Parce que Pilate était gouverneur, il avait le pouvoir de mettre à mort les criminels.
- Les chefs religieux juifs voulaient que Pilate crucifie Jésus, donc ils ont menti et ont dit que Jésus était un criminel.
- Pilate comprit que Jésus était non coupable, mais il avait peur de la foule, il ordonna à ses soldats de crucifier Jésus.

Pont

Définition

Le Pont était une province romaine à l'époque de l'Empire romain et de l'Église primitive* Il était situé le long de la côte de la mer Noire, dans la partie nord de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Les gens de la province de Pont étaient à Jérusalem quand le Saint-Esprit est venu sur les apôtres le jour de la Pentecôte.
- Le chrétien grec Apollos était de Pont.
- Pierre a écrit à tous les chrétiens qui ont été dispersés dans différentes régions telles que le Pont.

Pont

Définition

Le Pont était une province romaine à l'époque de l'Empire romain et de l'Église primitive* Il était situé le long de la côte de la mer Noire, dans la partie nord de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Les gens de la province de Pont étaient à Jérusalem quand le Saint-Esprit est venu sur les apôtres le jour de la Pentecôte.
- Le chrétien grec Apollos était de Pont.
- Pierre a écrit à tous les chrétiens qui ont été dispersés dans différentes régions telles que le Pont.

Pont

Définition

Le Pont était une province romaine à l'époque de l'Empire romain et de l'Église primitive* Il était situé le long de la côte de la mer Noire, dans la partie nord de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Les gens de la province de Pont étaient à Jérusalem quand le Saint-Esprit est venu sur les apôtres le jour de la Pentecôte.
- Le chrétien grec Apollos était de Pont.
- Pierre a écrit à tous les chrétiens qui ont été dispersés dans différentes régions telles que le Pont.

Pont

Définition

Le Pont était une province romaine à l'époque de l'Empire romain et de l'Église primitive* Il était situé le long de la côte de la mer Noire, dans la partie nord de ce qui est maintenant le pays de la Turquie.

- Les gens de la province de Pont étaient à Jérusalem quand le Saint-Esprit est venu sur les apôtres le jour de la Pentecôte.
- Le chrétien grec Apollos était de Pont.
- Pierre a écrit à tous les chrétiens qui ont été dispersés dans différentes régions telles que le Pont.

Prince, Princesse

Définition

"Un "prince" est le fils d'un roi Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner d'autres types de leaders Une "princesse" est une fille d'un roi.

- Le terme «prince» est souvent utilisé comme une référence générale à un chef de file, à un dirigeant ou à toute autre personne puissante.
- En raison de la richesse et de l'importance d'Abraham, il a été désigné comme un «prince» par les Hittites au milieu desquels il vivait .
- Jésus est appelé le «Prince de la paix» et le «Prince de la vie*"
- Dans Actes 2:36, Jésus est appelé «Seigneur et Christ», et dans Actes 5:31, il est appelé "Prince et Sauveur», montrant le sens parallèle de «Seigneur» et «Prince».
- Dans le livre de Daniel, le terme «prince» est utilisé dans les expressions "Prince de Perse" et "prince de la Grèce», qui peut se référer aux mauvais esprits qui avaient autorité ou le pouvoir sur ces régions.
- L'archange Michael est également considéré comme un «prince» dans le livre de Daniel.
- Parfois, dans la Bible Satan est appelé «le prince de ce monde*"

Traduction Suggestions

- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire ce terme pourraient être, "fils de roi» ou «règle» ou «chef de file» ou «chef» ou «capitaine».
- Lorsqu'on se réfère à des anges ou des mauvais esprits, cela pourrait aussi être traduit par «esprit souverain» ou «ange» ou «mauvais esprit souverain» ou «esprit puissant seigneur," en fonction du contexte.

Prince, Princesse

Définition

"Un "prince" est le fils d'un roi Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner d'autres types de leaders Une "princesse" est une fille d'un roi.

- Le terme «prince» est souvent utilisé comme une référence générale à un chef de file, à un dirigeant ou à toute autre personne puissante.
- En raison de la richesse et de l'importance d'Abraham, il a été désigné comme un «prince» par les Hittites au milieu desquels il vivait .
- Jésus est appelé le «Prince de la paix» et le «Prince de la vie*"
- Dans Actes 2:36, Jésus est appelé «Seigneur et Christ», et dans Actes 5:31, il est appelé "Prince et Sauveur», montrant le sens parallèle de «Seigneur» et «Prince».
- Dans le livre de Daniel, le terme «prince» est utilisé dans les expressions "Prince de Perse" et "prince de la Grèce», qui peut se référer aux mauvais esprits qui avaient autorité ou le pouvoir sur ces régions.
- L'archange Michael est également considéré comme un «prince» dans le livre de Daniel.
- Parfois, dans la Bible Satan est appelé «le prince de ce monde*"

Traduction Suggestions

- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire ce terme pourraient être, "fils de roi» ou «règle» ou «chef de file» ou «chef» ou «capitaine».
- Lorsqu'on se réfère à des anges ou des mauvais esprits, cela pourrait aussi être traduit par «esprit souverain» ou «ange» ou «mauvais esprit souverain» ou «esprit puissant seigneur," en fonction du contexte.

Prince, Princesse

Définition

"Un "prince" est le fils d'un roi Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner d'autres types de leaders Une "princesse" est une fille d'un roi.

- Le terme «prince» est souvent utilisé comme une référence générale à un chef de file, à un dirigeant ou à toute autre personne puissante.
- En raison de la richesse et de l'importance d'Abraham, il a été désigné comme un «prince» par les Hittites au milieu desquels il vivait .
- Jésus est appelé le «Prince de la paix» et le «Prince de la vie*"
- Dans Actes 2:36, Jésus est appelé «Seigneur et Christ», et dans Actes 5:31, il est appelé "Prince et Sauveur», montrant le sens parallèle de «Seigneur» et «Prince».
- Dans le livre de Daniel, le terme «prince» est utilisé dans les expressions "Prince de Perse" et "prince de la Grèce», qui peut se référer aux mauvais esprits qui avaient autorité ou le pouvoir sur ces régions.
- L'archange Michael est également considéré comme un «prince» dans le livre de Daniel.
- Parfois, dans la Bible Satan est appelé «le prince de ce monde*"

Traduction Suggestions

- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire ce terme pourraient être, "fils de roi» ou «règle» ou «chef de file» ou «chef» ou «capitaine».
- Lorsqu'on se réfère à des anges ou des mauvais esprits, cela pourrait aussi être traduit par «esprit souverain» ou «ange» ou «mauvais esprit souverain» ou «esprit puissant seigneur," en fonction du contexte.

Rabbi, Rabboni

Définition

Le terme «Rabbi» signifie littéralement, «mon maître» ou «mon professeur*»

- Il était un titre de respect qui a été utilisé pour désigner un homme qui était un professeur de religion juive, en particulier un enseignant des lois de Dieu.
- Jean-Baptiste et Jésus étaient parfois tous deux appelés «Rabbi» par leurs disciples.

traduction Suggestions

- Les expressions pour traduire ce terme pourraient inclure: «Mon Maître» ou «Maître Honorable» ou «Maître religieux*» Certaines langues peuvent en faire une salutation , tandis que d'autres ne le peuvent pas.
- La langue de projet peut également avoir une façon particulière que les enseignants doivent normalement prendre en compte.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne sonne pas comme Jésus était un instituteur.
- Voir également comment "Rabbi" est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue apparentée ou une langue nationale.

Rabbi, Rabboni

Définition

Le terme «Rabbi» signifie littéralement, «mon maître» ou «mon professeur*»

- Il était un titre de respect qui a été utilisé pour désigner un homme qui était un professeur de religion juive, en particulier un enseignant des lois de Dieu.
- Jean-Baptiste et Jésus étaient parfois tous deux appelés «Rabbi» par leurs disciples.

traduction Suggestions

- Les expressions pour traduire ce terme pourraient inclure: «Mon Maître» ou «Maître Honorable» ou «Maître religieux*» Certaines langues peuvent en faire une salutation , tandis que d'autres ne le peuvent pas.
- La langue de projet peut également avoir une façon particulière que les enseignants doivent normalement prendre en compte.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne sonne pas comme Jésus était un instituteur.
- Voir également comment "Rabbi" est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue apparentée ou une langue nationale.

Rabbi, Rabboni

Définition

Le terme «Rabbi» signifie littéralement, «mon maître» ou «mon professeur*»

- Il était un titre de respect qui a été utilisé pour désigner un homme qui était un professeur de religion juive, en particulier un enseignant des lois de Dieu.
- Jean-Baptiste et Jésus étaient parfois tous deux appelés «Rabbi» par leurs disciples.

traduction Suggestions

- Les expressions pour traduire ce terme pourraient inclure: «Mon Maître» ou «Maître Honorable» ou «Maître religieux*» Certaines langues peuvent en faire une salutation , tandis que d'autres ne le peuvent pas.
- La langue de projet peut également avoir une façon particulière que les enseignants doivent normalement prendre en compte.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne sonne pas comme Jésus était un instituteur.
- Voir également comment "Rabbi" est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue apparentée ou une langue nationale.

Rabbi, Rabboni

Définition

Le terme «Rabbi» signifie littéralement, «mon maître» ou «mon professeur*»

- Il était un titre de respect qui a été utilisé pour désigner un homme qui était un professeur de religion juive, en particulier un enseignant des lois de Dieu.
- Jean-Baptiste et Jésus étaient parfois tous deux appelés «Rabbi» par leurs disciples.

traduction Suggestions

- Les expressions pour traduire ce terme pourraient inclure: «Mon Maître» ou «Maître Honorable» ou «Maître religieux*» Certaines langues peuvent en faire une salutation , tandis que d'autres ne le peuvent pas.
- La langue de projet peut également avoir une façon particulière que les enseignants doivent normalement prendre en compte.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne sonne pas comme Jésus était un instituteur.
- Voir également comment "Rabbi" est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue apparentée ou une langue nationale.

Rabbi, Rabboni

Définition

Le terme «Rabbi» signifie littéralement, «mon maître» ou «mon professeur*»

- Il était un titre de respect qui a été utilisé pour désigner un homme qui était un professeur de religion juive, en particulier un enseignant des lois de Dieu.
- Jean-Baptiste et Jésus étaient parfois tous deux appelés «Rabbi» par leurs disciples.

traduction Suggestions

- Les expressions pour traduire ce terme pourraient inclure: «Mon Maître» ou «Maître Honorable» ou «Maître religieux*» Certaines langues peuvent en faire une salutation , tandis que d'autres ne le peuvent pas.
- La langue de projet peut également avoir une façon particulière que les enseignants doivent normalement prendre en compte.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne sonne pas comme Jésus était un instituteur.
- Voir également comment "Rabbi" est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue apparentée ou une langue nationale.

Rabbi, Rabboni

Définition

Le terme «Rabbi» signifie littéralement, «mon maître» ou «mon professeur*»

- Il était un titre de respect qui a été utilisé pour désigner un homme qui était un professeur de religion juive, en particulier un enseignant des lois de Dieu.
- Jean-Baptiste et Jésus étaient parfois tous deux appelés «Rabbi» par leurs disciples.

traduction Suggestions

- Les expressions pour traduire ce terme pourraient inclure: «Mon Maître» ou «Maître Honorable» ou «Maître religieux*» Certaines langues peuvent en faire une salutation , tandis que d'autres ne le peuvent pas.
- La langue de projet peut également avoir une façon particulière que les enseignants doivent normalement prendre en compte.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne sonne pas comme Jésus était un instituteur.
- Voir également comment "Rabbi" est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue apparentée ou une langue nationale.

Rachel

Définition

Rachel était l'une des épouses de Jacob* Elle et sa sœur Léa étaient les filles de Laban, oncle de Jacob.

- Rachel était la mère de Joseph et Benjamin, dont les descendants sont devenus deux des tribus d'Israël.
- Dans un premier temps, Rachel n'a pas été en mesure d'avoir des enfants* Alors Dieu lui a permis de donner naissance à Joseph.
- Des années plus tard, quand elle donnait naissance à Benjamin, Rachel est morte et Jacob l'a enterrée près de Bethléem.

Rachel

Définition

Rachel était l'une des épouses de Jacob* Elle et sa sœur Léa étaient les filles de Laban, oncle de Jacob.

- Rachel était la mère de Joseph et Benjamin, dont les descendants sont devenus deux des tribus d'Israël.
- Dans un premier temps, Rachel n'a pas été en mesure d'avoir des enfants* Alors Dieu lui a permis de donner naissance à Joseph.
- Des années plus tard, quand elle donnait naissance à Benjamin, Rachel est morte et Jacob l'a enterrée près de Bethléem.

Rahab

Définition

Rahab était une femme qui vivait à Jéricho, quand Israël a attaqué la ville* Elle était une prostituée.

- Rahab cacha les deux Israélites qui sont venus pour espionner Jéricho avant que les Israélites l'attaquent* Elle a aidé les espions à s'échapper vers le camp d'Israël.
- Rahab est devenue une croyante en Yahvé et elle et sa famille ont été sauvées quand Jéricho a été détruite* Elles sont venues vivre avec les Israélites.

Rahab

Définition

Rahab était une femme qui vivait à Jéricho, quand Israël a attaqué la ville* Elle était une prostituée.

- Rahab cacha les deux Israélites qui sont venus pour espionner Jéricho avant que les Israélites l'attaquent* Elle a aidé les espions à s'échapper vers le camp d'Israël.
- Rahab est devenue une croyante en Yahvé et elle et sa famille ont été sauvées quand Jéricho a été détruite* Elles sont venues vivre avec les Israélites.

Rahab

Définition

Rahab était une femme qui vivait à Jéricho, quand Israël a attaqué la ville* Elle était une prostituée.

- Rahab cacha les deux Israélites qui sont venus pour espionner Jéricho avant que les Israélites l'attaquent* Elle a aidé les espions à s'échapper vers le camp d'Israël.
- Rahab est devenue une croyante en Yahvé et elle et sa famille ont été sauvées quand Jéricho a été détruite* Elles sont venues vivre avec les Israélites.

Rahab

Définition

Rahab était une femme qui vivait à Jéricho, quand Israël a attaqué la ville* Elle était une prostituée.

- Rahab cacha les deux Israélites qui sont venus pour espionner Jéricho avant que les Israélites l'attaquent* Elle a aidé les espions à s'échapper vers le camp d'Israël.
- Rahab est devenue une croyante en Yahvé et elle et sa famille ont été sauvées quand Jericho a été détruite* Elles sont venues vivre avec les Israélites.

Rama

Définition

Rama était une ville antique Israélite située à environ 8 km au nord de Jérusalem*C'était une ville de Benjamin près de Gabaon.

- Ramah était situé dans la zone où les descendants de la femme de Jacob, Rachel, vivaient.
- Quand les Israélites ont été emmenés captifs à Babylone, ils ont d'abord été déportés à Rama avant de passer à Babylone.
- Rama était la maison de la mère et du père de Samuel.

Rama

Définition

Rama était une ville antique Israélite située à environ 8 km au nord de Jérusalem*C'était une ville de Benjamin près de Gabaon.

- Ramah était situé dans la zone où les descendants de la femme de Jacob, Rachel, vivaient.
- Quand les Israélites ont été emmenés captifs à Babylone, ils ont d'abord été déportés à Rama avant de passer à Babylone.
- Rama était la maison de la mère et du père de Samuel.

Rama

Définition

Rama était une ville antique Israélite située à environ 8 km au nord de Jérusalem*C'était une ville de Benjamin près de Gabaon.

- Ramah était situé dans la zone où les descendants de la femme de Jacob, Rachel, vivaient.
- Quand les Israélites ont été emmenés captifs à Babylone, ils ont d'abord été déportés à Rama avant de passer à Babylone.
- Rama était la maison de la mère et du père de Samuel.

Roboam

Définition

Roboam était l'un des fils du roi Salomon, et est devenu le roi de la nation d'Israël, après la mort de Salomon.

- Lorsque Roboam parla trop sévèrement au le peuple d'Israël, dix des tribus se rebellèrent contre lui* Pour cette raison, la nation d'Israël est devenu deux royaumes: le royaume d'Israël dans le nord et le royaume de Juda, dans le sud.
- Roboam a continué d'être le roi du royaume de Juda, qui se composait de deux tribus qui sont restées fidèles à lui.
- Roboam était un méchant roi qui n'obéit pas à Yahvé, mais qui a servi de faux dieux.

Roboam

Définition

Roboam était l'un des fils du roi Salomon, et est devenu le roi de la nation d'Israël, après la mort de Salomon.

- Lorsque Roboam parla trop sévèrement au le peuple d'Israël, dix des tribus se rebellèrent contre lui* Pour cette raison, la nation d'Israël est devenu deux royaumes: le royaume d'Israël dans le nord et le royaume de Juda, dans le sud.
- Roboam a continué d'être le roi du royaume de Juda, qui se composait de deux tribus qui sont restées fidèles à lui.
- Roboam était un méchant roi qui n'obéit pas à Yahvé, mais qui a servi de faux dieux.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.

- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi

Définition

"Un roi est le chef d'un organisme indépendant, d'une ville, d'un état ou d'un pays.

- Parfois, quelqu'un devient roi parce qu'un groupe de gens veulent qu'il soit leur roi.
- Habituellement, quand un roi meurt, son premier fils devient roi.
- Parfois, quelqu'un va tuer le roi pour que lui-même puisse devenir roi à sa place.

Roi des Juifs

Définition

"Le terme, "roi des Juifs" est un titre qui fait référence à Jésus, le Messie.

- La première fois que la Bible mentionnent ce titre est quand il a été utilisé par les rois mages qui ont voyagé à Bethléem à la recherche du bébé qui était «le roi des Juifs*"
- L'ange a révélé à Marie que son fils, un descendant du roi David, serait un roi dont le règne allait durer pour toujours.
- Avant que Jésus ait été crucifié, les soldats romains, moqueurs, ont appelé Jésus "roi des Juifs*" Ce titre a également été écrit sur un morceau de bois et cloué au sommet de la croix de Jésus.
- Jésus est vraiment le roi des Juifs et le roi de toute la création.

traduction Suggestions

- Le terme «roi des Juifs» pourrait aussi être traduit comme«roi qui règne sur les Juifs» ou «chef suprême des Juifs*"
- Vérifiez pour voir comment l'expression «roi de» est traduit dans d'autres endroits dans la traduction.

Roi des Juifs

Définition

"Le terme, "roi des Juifs" est un titre qui fait référence à Jésus, le Messie.

- La première fois que la Bible mentionnent ce titre est quand il a été utilisé par les rois mages qui ont voyagé à Bethléem à la recherche du bébé qui était «le roi des Juifs*"
- L'ange a révélé à Marie que son fils, un descendant du roi David, serait un roi dont le règne allait durer pour toujours.
- Avant que Jésus ait été crucifié, les soldats romains, moqueurs, ont appelé Jésus "roi des Juifs*" Ce titre a également été écrit sur un morceau de bois et cloué au sommet de la croix de Jésus.
- Jésus est vraiment le roi des Juifs et le roi de toute la création.

traduction Suggestions

- Le terme «roi des Juifs» pourrait aussi être traduit comme«roi qui règne sur les Juifs» ou «chef suprême des Juifs*"
- Vérifiez pour voir comment l'expression «roi de» est traduit dans d'autres endroits dans la traduction.

Rome, Romain

Définition

Au jour d'aujourd'hui, Rome est la capitale du pays d'Italie.

- Pendant le temps de Jésus et les apôtres, Rome était le centre de l'Empire romain.
- L'Empire romain a régné sur toutes les régions autour de la mer Méditerranée, y compris Israël.
- Le terme, "Romain" se réfère à tout ce qui concerne les régions que le gouvernement de Rome contrôle , y compris les citoyens et fonctionnaires romains.
- L'apôtre Paul a été emmené dans la ville de Rome en tant que prisonnier parce qu'il a prêché la bonne nouvelle au sujet de Jésus.

Rome, Romain

Définition

Au jour d'aujourd'hui, Rome est la capitale du pays d'Italie.

- Pendant le temps de Jésus et les apôtres, Rome était le centre de l'Empire romain.

- L'Empire romain a régné sur toutes les régions autour de la mer Méditerranée, y compris Israël.
- Le terme, "Romain" se réfère à tout ce qui concerne les régions que le gouvernement de Rome contrôle , y compris les citoyens et fonctionnaires romains.
- L'apôtre Paul a été emmené dans la ville de Rome en tant que prisonnier parce qu'il a prêché la bonne nouvelle au sujet de Jésus.

Rome, Romain

Définition

Au jour d'aujourd'hui, Rome est la capitale du pays d'Italie.

- Pendant le temps de Jésus et les apôtres, Rome était le centre de l'Empire romain.
- L'Empire romain a régné sur toutes les régions autour de la mer Méditerranée, y compris Israël.
- Le terme, "Romain" se réfère à tout ce qui concerne les régions que le gouvernement de Rome contrôle , y compris les citoyens et fonctionnaires romains.
- L'apôtre Paul a été emmené dans la ville de Rome en tant que prisonnier parce qu'il a prêché la bonne nouvelle au sujet de Jésus.

Rome, Romain

Définition

Au jour d'aujourd'hui, Rome est la capitale du pays d'Italie.

- Pendant le temps de Jésus et les apôtres, Rome était le centre de l'Empire romain.
- L'Empire romain a régné sur toutes les régions autour de la mer Méditerranée, y compris Israël.
- Le terme, "Romain" se réfère à tout ce qui concerne les régions que le gouvernement de Rome contrôle , y compris les citoyens et fonctionnaires romains.
- L'apôtre Paul a été emmené dans la ville de Rome en tant que prisonnier parce qu'il a prêché la bonne nouvelle au sujet de Jésus.

Rome, Romain

Définition

Au jour d'aujourd'hui, Rome est la capitale du pays d'Italie.

- Pendant le temps de Jésus et les apôtres, Rome était le centre de l'Empire romain.
- L'Empire romain a régné sur toutes les régions autour de la mer Méditerranée, y compris Israël.
- Le terme, "Romain" se réfère à tout ce qui concerne les régions que le gouvernement de Rome contrôle , y compris les citoyens et fonctionnaires romains.
- L'apôtre Paul a été emmené dans la ville de Rome en tant que prisonnier parce qu'il a prêché la bonne nouvelle au sujet de Jésus.

Rome, Romain

Définition

Au jour d'aujourd'hui, Rome est la capitale du pays d'Italie.

- Pendant le temps de Jésus et les apôtres, Rome était le centre de l'Empire romain.
- L'Empire romain a régné sur toutes les régions autour de la mer Méditerranée, y compris Israël.
- Le terme, "Romain" se réfère à tout ce qui concerne les régions que le gouvernement de Rome contrôle , y compris les citoyens et fonctionnaires romains.
- L'apôtre Paul a été emmené dans la ville de Rome en tant que prisonnier parce qu'il a prêché la bonne nouvelle au sujet de Jésus.

Royaume

Définition

"Un royaume est un groupe de personnes gouvernées par un roi* Il se réfère également à la sphère ou régions politiques sur lesquels un roi ou un autre souverain a le contrôle et l'autorité.

- Un royaume peut être de toute taille géographique* Un roi peut gouverner une nation ou un pays ou une seule ville.
- Le terme «royaume» peut également se référer à un règne spirituel ou à l' autorité dans le terme «royaume de Dieu*"
- Dieu est le maître de toute la création, mais le terme «royaume de Dieu» se réfère en particulier à son règne et à son autorité sur les gens qui ont cru en Jésus et qui sont soumis à son autorité.
- La Bible parle aussi de Satan ayant un «royaume» dans lequel il règne temporairement sur beaucoup de choses sur cette terre Son royaume est mauvais et est appelé "l'obscurité"

traduction Suggestions

Lorsqu'on se réfère à une région physique qui est gouvernée par un roi, le terme «royaume» pourrait être traduit comme «pays

Royaume

Définition

"Un royaume est un groupe de personnes gouvernées par un roi* Il se réfère également à la sphère ou régions politiques sur lesquels un roi ou un autre souverain a le contrôle et l'autorité.

- Un royaume peut être de toute taille géographique* Un roi peut gouverner une nation ou un pays ou une seule ville.
- Le terme «royaume» peut également se référer à un règne spirituel ou à l' autorité dans le terme «royaume de Dieu*"
- Dieu est le maître de toute la création, mais le terme «royaume de Dieu» se réfère en particulier à son règne et à son autorité sur les gens qui ont cru en Jésus et qui sont soumis à son autorité.
- La Bible parle aussi de Satan ayant un «royaume» dans lequel il règne temporairement sur beaucoup de choses sur cette terre Son royaume est mauvais et est appelé "l'obscurité"

traduction Suggestions

Lorsqu'on se réfère à une région physique qui est gouvernée par un roi, le terme «royaume» pourrait être traduit comme «pays

Royaume

Définition

"Un royaume est un groupe de personnes gouvernées par un roi* Il se réfère également à la sphère ou régions politiques sur lesquels un roi ou un autre souverain a le contrôle et l'autorité.

- Un royaume peut être de toute taille géographique* Un roi peut gouverner une nation ou un pays ou une seule ville.
- Le terme «royaume» peut également se référer à un règne spirituel ou à l' autorité dans le terme «royaume de Dieu*"
- Dieu est le maître de toute la création, mais le terme «royaume de Dieu» se réfère en particulier à son règne et à son autorité sur les gens qui ont cru en Jésus et qui sont soumis à son autorité.
- La Bible parle aussi de Satan ayant un «royaume» dans lequel il règne temporairement sur beaucoup de choses sur cette terre Son royaume est mauvais et est appelé "l'obscurité"

traduction Suggestions

Lorsqu'on se réfère à une région physique qui est gouvernée par un roi, le terme «royaume» pourrait être traduit comme «pays

Royaume

Définition

"Un royaume est un groupe de personnes gouvernées par un roi* Il se réfère également à la sphère ou régions politiques sur lesquels un roi ou un autre souverain a le contrôle et l'autorité.

- Un royaume peut être de toute taille géographique* Un roi peut gouverner une nation ou un pays ou une seule ville.
- Le terme «royaume» peut également se référer à un règne spirituel ou à l' autorité dans le terme «royaume de Dieu*"
- Dieu est le maître de toute la création, mais le terme «royaume de Dieu» se réfère en particulier à son règne et à son autorité sur les gens qui ont cru en Jésus et qui sont soumis à son autorité.
- La Bible parle aussi de Satan ayant un «royaume» dans lequel il règne temporairement sur beaucoup de choses sur cette terre Son royaume est mauvais et est appelé "l'obscurité"

traduction Suggestions

Lorsqu'on se réfère à une région physique qui est gouvernée par un roi, le terme «royaume» pourrait être traduit comme «pays

Royaume

Définition

"Un royaume est un groupe de personnes gouvernées par un roi* Il se réfère également à la sphère ou régions politiques sur lesquels un roi ou un autre souverain a le contrôle et l'autorité.

- Un royaume peut être de toute taille géographique* Un roi peut gouverner une nation ou un pays ou une seule ville.
- Le terme «royaume» peut également se référer à un règne spirituel ou à l' autorité dans le terme «royaume de Dieu*"
- Dieu est le maître de toute la création, mais le terme «royaume de Dieu» se réfère en particulier à son règne et à son autorité sur les gens qui ont cru en Jésus et qui sont soumis à son autorité.
- La Bible parle aussi de Satan ayant un «royaume» dans lequel il règne temporairement sur beaucoup de choses sur cette terre Son royaume est mauvais et est appelé "l'obscurité"

traduction Suggestions

Lorsqu'on se réfère à une région physique qui est gouvernée par un roi, le terme «royaume» pourrait être traduit comme «pays

Ruben

Définition

Ruben était le fils aîné de Jacob* Sa mère était Léa.

- Lorsque ses frères avaient l'intention de tuer leur frère cadet Joseph, Ruben épargna la vie de Joseph en leur disant de le mettre dans une fosse .
- Ruben est revenu plus tard pour sauver Joseph, mais les autres frères l'avait vendu comme esclave aux commerçants qui y passaient .
- Les descendants de Ruben sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.

Ruben

Définition

Ruben était le fils aîné de Jacob* Sa mère était Léa.

- Lorsque ses frères avaient l'intention de tuer leur frère cadet Joseph, Ruben épargna la vie de Joseph en leur disant de le mettre dans une fosse .

- Ruben est revenu plus tard pour sauver Joseph, mais les autres frères l'avait vendu comme esclave aux commerçants qui y passaient .
- Les descendants de Ruben sont devenus l'une des douze tribus d'Israël.

Ruth

Définition

Ruth était une femme Moabite qui a vécu pendant le temps où les juges dirigeaient Israël* Elle était une ancêtre de Jésus-Christ.

- Ruth est mieux connue pour sa loyauté envers sa belle mère, Naomi Ruth a voyagé avec Naomi lors de son retour en Israël et a contribué à pourvoir à ses besoins nElle s'engage également à servir le seul vrai Dieu d'Israël.
- Ruth a épousé un homme Israélite et a donné naissance à un fils qui est devenu le grand-père du roi David.

Ruth

Définition

Ruth était une femme Moabite qui a vécu pendant le temps où les juges dirigeaient Israël* Elle était une ancêtre de Jésus-Christ.

- Ruth est mieux connue pour sa loyauté envers sa belle mère, Naomi Ruth a voyagé avec Naomi lors de son retour en Israël et a contribué à pourvoir à ses besoins nElle s'engage également à servir le seul vrai Dieu d'Israël.
- Ruth a épousé un homme Israélite et a donné naissance à un fils qui est devenu le grand-père du roi David.

Saba

Définition

Dans les temps anciens, Saba était une civilisation; une région qui se trouvait quelque part dans le sud de l'Arabie.

- Saba existait près de l'actuel Yémen ou de l'Ethiopie, à partir de 1200 av J-C à 275 apr J*-C.
- Ses habitants étaient probablement les descendants de Cham.
- La reine de Saba est venue visiter le roi Salomon quand elle a entendu la renommée de ses richesses et de sa sagesse.
- Il y a aussi plusieurs hommes nommés «Saba» dans l'Ancien Testament.

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.

- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.

- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.

- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.

- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.

- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Saint, Sainteté

Définition

" Les termes " Saint" et " Sainteté" se réfèrent au caractère de Dieu qui est totalement consacré et séparé de tout péché et de toute imperfection.

- Seul Dieu est absolument Saint* Il fait des peuples et des objets saints.
- La personne qui est sainte appartient à Dieu et a été consacrée dans le but de servir Dieu et Lui donner la gloire.
- Un objet que Dieu a déclaré saint est celui qui a été consacré pour être utilisé pour sa gloire , juste comme un Autel dont le rôle est d'offrir des sacrifices à Dieu.
- Comme Dieu est Saint, le peuple ne peut s'approcher de Lui que s'il le permet, car ils sont purement des êtres humains, avec une nature de péché et des imperfections.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a mis à part des prêtres saints pour un service special pour Lui* Ils devaient être rituellement lavés de leurs péchés dans la norme pour s'approcher de Dieu.
- Dieu a aussi consacré certaines places et objets saints qui Lui appartiennent ou en qui il se révèle Lui-même, comme son temple.

Suggestion de traduction

- les manières pour traduire " saint" doivent inclure, " sanctifier pour Dieu" ou " appartient à Dieu" ou " complètement pure" ou " parfaitement sans péché" ou " séparer du péché*"
- " Rendre saint" est souvent traduit comme " sanctifier" en français* Cela peut être traduit aussi comme " distinguer"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit a Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé a adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit a Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé a adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;

- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit a Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit a Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit a Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Salomon

Définition

Salomon était l'un des fils du roi David* Sa mère était Bath -shéba.

- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.
- Salomon a construit à Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé à adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes Salomon était l'un des fils du roi David Sa mère était Bath -shéba.
- Quand Salomon devint roi, Dieu lui dit de demander tout ce qu'il voulait Salomon a demandé la sagesse pour gouverner le peuple avec justice et droiture Dieu était satisfait de la demande de Salomon et lui a donné la sagesse et beaucoup de richesse.

- Salomon a construit a Jerusalem le temple de Dieu que son père, David, avait prévu construire;
- Salomon gouvernait adroitement dans les premières années de son règne* Plus tard, il a épousé plusieurs femmes étrangères et a commencé a adorer leurs dieux.
- En raison de l'infidélité de Salomon, après sa mort, Dieu sépara les Israélites en deux royaumes: Israël et Juda Ces royaumes se sont souvent combattus"

Samarie, samaritain

Définition

Samarie était le nom d'une ville et de sa région dans la partie nord d'Israël* La région est située entre la plaine de Sharon à l'ouest et la rivière du Jourdain, à l'est.

- Dans l'Ancien Testament, la Samarie était la capitale du royaume du nord d'Israël* Plus tard, la région qui l'entoure a également été appelé Samarie.
- Lorsque les Assyriens ont conquis le royaume du nord d'Israël, ils ont pris la ville de Samarie et ont forcé la plupart des Israélites du Nord de quitter la région et de les déplacer loin pour différentes villes en Assyrie.
- Les Assyriens ont également apporté beaucoup d'étrangers dans la région de Samarie pour remplacer les Israélites qui avaient été déplacés.
- Certains des Israélites qui sont restés dans cette région ont épousé les étrangers qui y avaient déménagé, et leurs descendants ont été appelés Samaritains.
- Les Juifs méprisaient les Samaritains parce qu'ils étaient seulement en partie juive et parce qu'ils avaient adoré des dieux païens.
- Dans le Nouveau Testament, la région de Samarie était bordée par la région de la Galilée au nord et la région de la Judée au sud.

Samarie, samaritain

Définition

Samarie était le nom d'une ville et de sa région dans la partie nord d'Israël* La région est située entre la plaine de Sharon à l'ouest et la rivière du Jourdain, à l'est.

- Dans l'Ancien Testament, la Samarie était la capitale du royaume du nord d'Israël* Plus tard, la région qui l'entoure a également été appelé Samarie.
- Lorsque les Assyriens ont conquis le royaume du nord d'Israël, ils ont pris la ville de Samarie et ont forcé la plupart des Israélites du Nord de quitter la région et de les déplacer loin pour différentes villes en Assyrie.
- Les Assyriens ont également apporté beaucoup d'étrangers dans la région de Samarie pour remplacer les Israélites qui avaient été déplacés.
- Certains des Israélites qui sont restés dans cette région ont épousé les étrangers qui y avaient déménagé, et leurs descendants ont été appelés Samaritains.
- Les Juifs méprisaient les Samaritains parce qu'ils étaient seulement en partie juive et parce qu'ils avaient adoré des dieux païens.
- Dans le Nouveau Testament, la région de Samarie était bordée par la région de la Galilée au nord et la région de la Judée au sud.

Samarie, samaritain

Définition

Samarie était le nom d'une ville et de sa région dans la partie nord d'Israël* La région est située entre la plaine de Sharon à l'ouest et la rivière du Jourdain, à l'est.

- Dans l'Ancien Testament, la Samarie était la capitale du royaume du nord d'Israël* Plus tard, la région qui l'entoure a également été appelé Samarie.
- Lorsque les Assyriens ont conquis le royaume du nord d'Israël, ils ont pris la ville de Samarie et ont forcé la plupart des Israélites du Nord de quitter la région et de les déplacer loin pour différentes villes en Assyrie.
- Les Assyriens ont également apporté beaucoup d'étrangers dans la région de Samarie pour remplacer les Israélites qui avaient été déplacés.

- Certains des Israélites qui sont restés dans cette région ont épousé les étrangers qui y avaient déménagé, et leurs descendants ont été appelés Samaritains.
- Les Juifs méprisaient les Samaritains parce qu'ils étaient seulement en partie juive et parce qu'ils avaient adoré des dieux païens.
- Dans le Nouveau Testament, la région de Samarie était bordée par la région de la Galilée au nord et la région de la Judée au sud.

Samarie, samaritain

Définition

Samarie était le nom d'une ville et de sa région dans la partie nord d'Israël* La région est située entre la plaine de Sharon à l'ouest et la rivière du Jourdain, à l'est.

- Dans l'Ancien Testament, la Samarie était la capitale du royaume du nord d'Israël* Plus tard, la région qui l'entoure a également été appelée Samarie.
- Lorsque les Assyriens ont conquis le royaume du nord d'Israël, ils ont pris la ville de Samarie et ont forcé la plupart des Israélites du Nord de quitter la région et de les déplacer loin pour différentes villes en Assyrie.
- Les Assyriens ont également apporté beaucoup d'étrangers dans la région de Samarie pour remplacer les Israélites qui avaient été déplacés.
- Certains des Israélites qui sont restés dans cette région ont épousé les étrangers qui y avaient déménagé, et leurs descendants ont été appelés Samaritains.
- Les Juifs méprisaient les Samaritains parce qu'ils étaient seulement en partie juive et parce qu'ils avaient adoré des dieux païens.
- Dans le Nouveau Testament, la région de Samarie était bordée par la région de la Galilée au nord et la région de la Judée au sud.

Samarie, samaritain

Définition

Samarie était le nom d'une ville et de sa région dans la partie nord d'Israël* La région est située entre la plaine de Sharon à l'ouest et la rivière du Jourdain, à l'est.

- Dans l'Ancien Testament, la Samarie était la capitale du royaume du nord d'Israël* Plus tard, la région qui l'entoure a également été appelée Samarie.
- Lorsque les Assyriens ont conquis le royaume du nord d'Israël, ils ont pris la ville de Samarie et ont forcé la plupart des Israélites du Nord de quitter la région et de les déplacer loin pour différentes villes en Assyrie.
- Les Assyriens ont également apporté beaucoup d'étrangers dans la région de Samarie pour remplacer les Israélites qui avaient été déplacés.
- Certains des Israélites qui sont restés dans cette région ont épousé les étrangers qui y avaient déménagé, et leurs descendants ont été appelés Samaritains.
- Les Juifs méprisaient les Samaritains parce qu'ils étaient seulement en partie juive et parce qu'ils avaient adoré des dieux païens.
- Dans le Nouveau Testament, la région de Samarie était bordée par la région de la Galilée au nord et la région de la Judée au sud.

Samarie, samaritain

Définition

Samarie était le nom d'une ville et de sa région dans la partie nord d'Israël* La région est située entre la plaine de Sharon à l'ouest et la rivière du Jourdain, à l'est.

- Dans l'Ancien Testament, la Samarie était la capitale du royaume du nord d'Israël* Plus tard, la région qui l'entoure a également été appelée Samarie.
- Lorsque les Assyriens ont conquis le royaume du nord d'Israël, ils ont pris la ville de Samarie et ont forcé la plupart des Israélites du Nord de quitter la région et de les déplacer loin pour différentes villes en Assyrie.
- Les Assyriens ont également apporté beaucoup d'étrangers dans la région de Samarie pour remplacer les Israélites qui avaient été déplacés.

- Certains des Israélites qui sont restés dans cette région ont épousé les étrangers qui y avaient déménagé, et leurs descendants ont été appelés Samaritains.
- Les Juifs méprisaient les Samaritains parce qu'ils étaient seulement en partie juive et parce qu'ils avaient adoré des dieux païens.
- Dans le Nouveau Testament, la région de Samarie était bordée par la région de la Galilée au nord et la région de la Judée au sud.

Samson

Définition

Samson était l'un des juges, ou libérateurs d'Israël* Il était de la tribu de Dan.

- Dieu a donné à Samson une incroyable force surhumaine dont il se servait pour lutter contre les ennemis d'Israël, les Philistins.
- Samson a été mis sous serment de ne jamais couper ses cheveux et de ne jamais boire de vin ou toute autre boisson fermentée.
- Quand il est tombé dans les mains de sa femme perfide, Delilah, et lui a dit le secret de sa force, elle a coupé ses cheveux pour qu'il perde sa force.
- Alors que Samson était en captivité, Dieu lui a permis de retrouver sa force et lui a donné l'occasion de détruire le temple du faux dieu Dagon, ainsi que de nombreux Philistins.

Samson

Définition

Samson était l'un des juges, ou libérateurs d'Israël* Il était de la tribu de Dan.

- Dieu a donné à Samson une incroyable force surhumaine dont il se servait pour lutter contre les ennemis d'Israël, les Philistins.
- Samson a été mis sous serment de ne jamais couper ses cheveux et de ne jamais boire de vin ou toute autre boisson fermentée.
- Quand il est tombé dans les mains de sa femme perfide, Delilah, et lui a dit le secret de sa force, elle a coupé ses cheveux pour qu'il perde sa force.
- Alors que Samson était en captivité, Dieu lui a permis de retrouver sa force et lui a donné l'occasion de détruire le temple du faux dieu Dagon, ainsi que de nombreux Philistins.

Samuel

Définition

Samuel était un prophète et le dernier juge d'Israël; il oint Saül et David comme des rois sur Israël.

- Samuel est le fils d' Elkana et de Anne dans la ville de Rama.
- Anne était stérile, mais en réponse à sa prière désespérée Dieu lui donna un enfant mâle appelé Samuel.
- Dans la prière de Anne, elle a promis à Dieu qu'elle consacrerait son fils au Seigneur.
- Lorsque Samuel était un jeune garçon, Anne l'a envoyé pour aider Eli le prêtre dans le temple comme elle l'avait promis dans sa prière.

Samuel

Définition

Samuel était un prophète et le dernier juge d'Israël; il oint Saül et David comme des rois sur Israël.

- Samuel est le fils d' Elkana et de Anne dans la ville de Rama.
- Anne était stérile, mais en réponse à sa prière désespérée Dieu lui donna un enfant mâle appelé Samuel.
- Dans la prière de Anne, elle a promis à Dieu qu'elle consacrerait son fils au Seigneur.
- Lorsque Samuel était un jeune garçon, Anne l'a envoyé pour aider Eli le prêtre dans le temple comme elle l'avait promis dans sa prière.

Samuel

Définition

Samuel était un prophète et le dernier juge d'Israël; il oint Saül et David comme des rois sur Israël.

- Samuel est le fils d' Elkana et de Anne dans la ville de Rama.
- Anne était stérile, mais en réponse à sa prière désespérée Dieu lui donna un enfant mâle appelé Samuel.
- Dans la prière de Anne, elle a promis à Dieu qu'elle consacrerait son fils au Seigneur.
- Lorsque Samuel était un jeune garçon, Anne l'a envoyé pour aider Eli le prêtre dans le temple comme elle l'avait promis dans sa prière.

Samuel

Définition

Samuel était un prophète et le dernier juge d'Israël; il oint Saül et David comme des rois sur Israël.

- Samuel est le fils d' Elkana et de Anne dans la ville de Rama.
- Anne était stérile, mais en réponse à sa prière désespérée Dieu lui donna un enfant mâle appelé Samuel.
- Dans la prière de Anne, elle a promis à Dieu qu'elle consacrerait son fils au Seigneur.
- Lorsque Samuel était un jeune garçon, Anne l'a envoyé pour aider Eli le prêtre dans le temple comme elle l'avait promis dans sa prière.

Sara, Sarai

Quelques données :

Sarah était la femme d'Abraham.

- Le nom de Sarah était à l'origine «Saraï», mais Dieu l'a changée en Sara.
- Sarah a donné naissance au fils que Dieu avait promis à elle et à Abraham.

[How to Translate Names](#))

(Voir aussi : [Abraham](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Genesis 11:30
- Genesis 11:31
- Genesis 17:15
- Genesis 25:9-11

Données Word :

- Strong's: H8283, H8297, G4564

Sara, Sarai

Quelques données :

Sarah était la femme d'Abraham.

- Le nom de Sarah était à l'origine «Saraï», mais Dieu l'a changée en Sara.
- Sarah a donné naissance au fils que Dieu avait promis à elle et à Abraham.

[How to Translate Names](#))

(Voir aussi : [Abraham](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Genesis 11:30
- Genesis 11:31
- Genesis 17:15
- Genesis 25:9-11

Données Word :

- Strong's: H8283, H8297, G4564

Sara, Sarai

Quelques données :

Sarah était la femme d'Abraham.

- Le nom de Sarah était à l'origine «Saraï», mais Dieu l'a changée en Sara.
- Sarah a donné naissance au fils que Dieu avait promis à elle et à Abraham.

[How to Translate Names](#))

(Voir aussi : [Abraham](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Genesis 11:30
- Genesis 11:31
- Genesis 17:15
- Genesis 25:9-11

Données Word :

- Strong's: H8283, H8297, G4564

Sara, Sarai

Quelques données :

Sarah était la femme d'Abraham.

- Le nom de Sarah était à l'origine «Saraï», mais Dieu l'a changée en Sara.
- Sarah a donné naissance au fils que Dieu avait promis à elle et à Abraham.

[How to Translate Names](#))

(Voir aussi : [Abraham](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Genesis 11:30
- Genesis 11:31
- Genesis 17:15
- Genesis 25:9-11

Données Word :

- Strong's: H8283, H8297, G4564

Sara, Sarai

Quelques données :

Sarah était la femme d'Abraham.

- Le nom de Sarah était à l'origine «Saraï», mais Dieu l'a changée en Sara.
- Sarah a donné naissance au fils que Dieu avait promis à elle et à Abraham.

[How to Translate Names](#))

(Voir aussi : [Abraham](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Genesis 11:30
- Genesis 11:31
- Genesis 17:15
- Genesis 25:9-11

Données Word :

- Strong's: H8283, H8297, G4564

Sara, Sarai

Quelques données :

Sarah était la femme d'Abraham.

- Le nom de Sarah était à l'origine «Saraï», mais Dieu l'a changée en Sara.
- Sarah a donné naissance au fils que Dieu avait promis à elle et à Abraham.

[How to Translate Names](#))

(Voir aussi : [Abraham](#), [Isaac](#))

Bible References :

- Genesis 11:30
- Genesis 11:31
- Genesis 17:15
- Genesis 25:9-11

Données Word :

- Strong's: H8283, H8297, G4564

Saron, Plaine de Saron

Définition

Saron était le nom d'une région fertile, un plateau de terre le long de la côte de la mer Méditerranée, au sud du mont Carmel Il est également connu comme la «plaine de Saron"

- Plusieurs villes mentionnées dans la Bible étaient situées sur la plaine de Saron, y compris Joppé, Lydde et Césarée.
- Cela pourrait se traduire par «la plaine appelée Saron" ou "Plaine de Saron *"
- Les gens qui vivaient dans la région de Saron étaient appelés "Saronites*"

Saron, Plaine de Saron

Définition

Saron était le nom d'une région fertile, un plateau de terre le long de la côte de la mer Méditerranée, au sud du mont Carmel Il est également connu comme la «plaine de Saron"

- Plusieurs villes mentionnées dans la Bible étaient situées sur la plaine de Saron, y compris Joppé, Lydée et Césarée.
- Cela pourrait se traduire par «la plaine appelée Saron" ou "Plaine de Saron *"
- Les gens qui vivaient dans la région de Saron étaient appelés "Saronites*"

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"

- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.

- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»

- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*"
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin"

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.

- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Satan, diable, malin

Définition

Le diable est un être spirituel que Dieu a créé, mais il se rebella contre Dieu et est devenu l'ennemi de Dieu Le diable est aussi appelé «Satan» et «le malin»

- Le diable hait Dieu et tout ce que Dieu a créé, parce qu'il veut prendre la place de Dieu et être adoré comme Dieu.
- Satan tente les gens à se rebeller contre Dieu.
- Dieu a envoyé son Fils, Jésus pour sauver les gens de la domination de Satan.
- Le nom de «Satan» signifie «adversaire» ou «ennemi».
- Le mot «diable» signifie «accusateur».

traduction Suggestions

- Le mot «diable» peut aussi être traduit par «l'accusateur» ou «le malin» ou «le roi des mauvais esprits» ou «le chef des mauvais esprits*»
- "Satan" peut être traduit comme «Adversaire» ou un autre nom qui montre qu'il est le diable.
- Ces termes doivent être traduits différemment de démon et de l'esprit du mal.
- Considérez comment ces termes sont traduits dans une langue locale ou nationale.

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Sauveur

Définition

"Le terme «Sauveur» se réfère à une personne qui se sauve ou sauve les autres du danger* Il peut également se référer à quelqu'un qui donne de la force à d'autres ou se donne pour eux.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu est appelé Sauveur d'Israël, car il les a souvent délivré de leurs ennemis, leur a donné la force, et leur a donné ce dont ils avaient besoin pour vivre.
- Dans le Nouveau Testament, «Sauveur» est utilisé comme une description ou un titre pour Jésus-Christ parce qu'il sauve les gens d'être éternellement puni pour leur péché* Il leur permet aussi de ne pas être contrôlé par leur péché.

traduction Suggestions

- Si possible, «Sauveur» devrait être traduit par un mot qui est lié aux mots «sauver» et «salut».
- Les expressions pour traduire ce terme pourraient être, "Celui qui sauve» ou «Dieu, qui sauve» ou «qui délivre de danger» ou «qui sauve des ennemis» ou «Jésus, celui qui sauve

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"

- Le terme "Seigneur, l'Éternel" devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu»"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu»"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu»"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel" pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel" devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu»"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu»"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu»"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel" pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel" devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.

- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?

- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh» ou «Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh» ou «Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh» ou «Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»

- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»

- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»

- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»

- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*»

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*»
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*»

- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*"
- Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur, l'Éternel, l'Éternel Dieu

Définition

"Dans l'Ancien Testament, ces termes sont utilisés à plusieurs reprises pour se référer au seul vrai Dieu.

- Le terme «Seigneur» est un titre et "Yahweh" est le nom personnel de Dieu.
- Le nom personnel de Dieu "Yahweh" est également souvent combiné avec le terme «Dieu» pour former «Yahvé Dieu*"

traduction Suggestions

- Si vous utilisez une certaine forme de "Yahweh" pour son nom personnel, vous pouvez traduire ces termes littéralement comme «Seigneur Yahvé» et «Yahvé Dieu*"
- Certaines langues ont mis les titres après le nom et se traduire comme "Yahweh Seigneur*" Considérez ce qui est naturel dans la langue du projet: si le titre de «Seigneur» viens avant ou après "Yahweh"?
- «Yahvé Dieu» pourrait être rendu en tant que «Dieu qui est appelé Yahweh" ou "Dieu qui est le Vivant» ou «Je suis, qui est Dieu*"
- Si la traduction rend "Yahweh" comme "Seigneur" ou "Seigneur", le terme "Seigneur, l'Éternel» pourrait être traduit par «Seigneur Dieu» ou «Dieu qui est le Seigneur" D'autres traductions possibles pourraient être, «Maître Éternel» ou «Dieu, l'Éternel"
- Le terme "Seigneur, l'Éternel» devrait // // pas être rendu comme «Seigneur Éternel» parce que les lecteurs peuvent ne pas remarquer la différence de taille de la lettre qui a été traditionnellement utilisée pour les distinguer.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur*» Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"

- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"

- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.

- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Éternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Éternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fait référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fait référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Seigneur

Définition

"Le terme «Seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur les gens* Quand il est en majuscule, il est un titre qui se réfère à Dieu.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est également utilisé dans des expressions telles que: «Seigneur Dieu Tout-Puissant" ou "Seigneur, l'Éternel» ou «l'Eternel, notre Seigneur*"
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé ce terme dans des expressions telles que: «Seigneur Jésus» et «Seigneur Jésus-Christ," qui montrent que Jésus est Dieu.
- Le terme «Seigneur» dans le Nouveau Testament est également utilisé seul comme une référence directe à Dieu, surtout dans les citations de l'Ancien Testament Par exemple, le texte de l'Ancien Testament "Béni soit celui qui vient au nom de l'Éternel» et le texte du Nouveau Testament , "Béni soit celui qui vient au nom du Seigneur"
- Dans l'ULB et UDB, le titre, «Seigneur» est utilisé pour traduire les mots hébreux et grecs réels qui signifient «Seigneur»* Il n' est jamais utilisé comme une traduction du nom de Dieu (Yahweh), comme cela se fait dans de nombreuses traductions.

traduction Suggestions

- Certaines langues traduisent ce terme comme «Maître» ou «roi» ou un autre terme qui signifie la propriété ou chef suprême.
- De nombreuses traductions utilise la première lettre de ce terme en majuscule pour préciser au lecteur que c'est un titre qui fais référence à Dieu.
- Pour les lieux dans le Nouveau Testament où il y a une citation de l'Ancien Testament, le terme «Seigneur Dieu» pourrait être utilisé pour préciser que ceci est une référence à Dieu.

Sem

Définition

"Sem était l'un des trois fils de Noé qui sont allés avec lui dans l'arche lors du déluge décrit dans le livre de la Genèse.

- Sem était le père du groupe de personnes sémitiques qui a fini par devenir la nation d'Israël.
- Selon la Bible Sem a vécu près de 600 ans.

Sem

Définition

"Sem était l'un des trois fils de Noé qui sont allés avec lui dans l'arche lors du déluge décrit dans le livre de la Genèse.

- Sem était le père du groupe de personnes sémitiques qui a fini par devenir la nation d'Israël.
- Selon la Bible Sem a vécu près de 600 ans.

Seth

Définition

Seth était le troisième fils d'Adam et Eve mentionné dans la Bible.

- Eve dit que Seth lui a été donné à la place d'Abel, qui a été assassiné par son frère Caïn.
- Seth est l'ancêtre de Noé et de tout ce monde qui a vécu depuis lors.
- Les descendants de Seth furent les premiers à " invoquer le nom du Seigneur*"

Seth

Définition

Seth était le troisième fils d'Adam et Eve mentionné dans la Bible.

- Eve dit que Seth lui a été donné à la place d'Abel, qui a été assassiné par son frère Caïn.
- Seth est l'ancêtre de Noé et de tout ce monde qui a vécu depuis lors.
- Les descendants de Seth furent les premiers à " invoquer le nom du Seigneur*"

Sichem

Définition

"Sichem est une ville de Canaan située à environ 64kms au nord de Jérusalem* Sichem est aussi le nom d'un homme dans l'Ancien Testament.

- Sichem est le lieu où Jacob; après avoir été changé par Dieu s'est réconcilié avec son frère Esaü.
- Jacob a acheté un terrain avec les fils de Hamor, père de Sichem*Ce terrain devint plus tard un caveau familial et où les fils de Jacob l'enterraient

Sichem

Définition

"Sichem est une ville de Canaan située à environ 64kms au nord de Jérusalem* Sichem est aussi le nom d'un homme dans l'Ancien Testament.

- Sichem est le lieu où Jacob; après avoir été changé par Dieu s'est réconcilié avec son frère Esaü.
- Jacob a acheté un terrain avec les fils de Hamor, père de Sichem*Ce terrain devint plus tard un caveau familial et où les fils de Jacob l'enterraient

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.

- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Sidon, Sidoniens

Définition

Sidon était le fils aîné de Canaan* Il y a aussi une ville cananéenne appelée Sidon.

- La ville de Sidon est située sur la côte de la mer Méditerranée dans une région qui fait maintenant partie du pays actuel du Liban.
- Les «Sidoniens» étaient un groupe de personnes ayant vécu dans l'ancienne Sidon et la région qui l'entoure* Ces gens étaient des gentils.
- Dans la Bible, Sidon est étroitement associée à la ville de Tyr, et les deux villes ont été connues pour leurs richesses et le comportement immoral de leur peuple

Silas, Silvanus

Définition

Silas était un chef de file parmi les croyants de Jérusalem.

- L'église de Jérusalem a nommé Silas pour aller avec Paul et Barnabas dans la ville d'Antioche.
- Silas a voyagé plus tard avec Paul dans d'autres villes pour annoncer Jésus.
- Paul et Silas ont été mis en prison dans la ville de Philippies Ils ont fait confiance à Dieu et chantaient ses louanges pendant qu'ils étaient en prison Dieu les a libérés de la prison, et les utilisés pour sauver le geôlier.

Silas, Silvanus

Définition

Silas était un chef de file parmi les croyants de Jérusalem.

- L'église de Jérusalem a nommé Silas pour aller avec Paul et Barnabas dans la ville d'Antioche.
- Silas a voyagé plus tard avec Paul dans d'autres villes pour annoncer Jésus.

- Paul et Silas ont été mis en prison dans la ville de Philippes Ils ont fait confiance à Dieu et chantaient ses louanges pendant qu'ils étaient en prison Dieu les a libérés de la prison, et les utilisés pour sauver le geôlier.

Silo

Définition

Silo était une ville cananéenne fortifiée qui a été conquise par les Israélites sous la conduite de Josué.

- La ville de silo était située à l'ouest du Jourdain et au nord-est de la ville de Bethel.
- Pendant le règne de Josue , la ville de Silo était un véritable lieu de rencontre pour le peuple d'Israël.
- Les douze tribus d'Israël se sont réunies à Silo pour entendre Josue leur dire quelle partie de la terre de Canaan devait être attribuée à chacun d'eux.
- Avant que le temple ne soit construit à Jérusalem, Silo était l'endroit où les Israélites venaient offrir des sacrifices à Dieu.
- Samuel dès son jeune âge a été consacré au SEIGNEUR à Silo par sa mère Anne il y est resté avec le sacrificateur Eli pour être formé pour le service du Seigneur"

Silo

Définition

Silo était une ville cananéenne fortifiée qui a été conquise par les Israélites sous la conduite de Josué.

- La ville de silo était située à l'ouest du Jourdain et au nord-est de la ville de Bethel.
- Pendant le règne de Josue , la ville de Silo était un véritable lieu de rencontre pour le peuple d'Israël.
- Les douze tribus d'Israël se sont réunies à Silo pour entendre Josue leur dire quelle partie de la terre de Canaan devait être attribuée à chacun d'eux.
- Avant que le temple ne soit construit à Jérusalem, Silo était l'endroit où les Israélites venaient offrir des sacrifices à Dieu.
- Samuel dès son jeune âge a été consacré au SEIGNEUR à Silo par sa mère Anne il y est resté avec le sacrificateur Eli pour être formé pour le service du Seigneur"

Silo

Définition

Silo était une ville cananéenne fortifiée qui a été conquise par les Israélites sous la conduite de Josué.

- La ville de silo était située à l'ouest du Jourdain et au nord-est de la ville de Bethel.
- Pendant le règne de Josue , la ville de Silo était un véritable lieu de rencontre pour le peuple d'Israël.
- Les douze tribus d'Israël se sont réunies à Silo pour entendre Josue leur dire quelle partie de la terre de Canaan devait être attribuée à chacun d'eux.
- Avant que le temple ne soit construit à Jérusalem, Silo était l'endroit où les Israélites venaient offrir des sacrifices à Dieu.
- Samuel dès son jeune âge a été consacré au SEIGNEUR à Silo par sa mère Anne il y est resté avec le sacrificateur Eli pour être formé pour le service du Seigneur"

Silo

Définition

Silo était une ville cananéenne fortifiée qui a été conquise par les Israélites sous la conduite de Josué.

- La ville de silo était située à l'ouest du Jourdain et au nord-est de la ville de Bethel.
- Pendant le règne de Josue , la ville de Silo était un véritable lieu de rencontre pour le peuple d'Israël.
- Les douze tribus d'Israël se sont réunies à Silo pour entendre Josue leur dire quelle partie de la terre de Canaan devait être attribuée à chacun d'eux.

- Avant que le temple ne soit construit à Jérusalem, Silo était l'endroit où les Israélites venaient offrir des sacrifices à Dieu.
- Samuel dès son jeune âge a été consacré au SEIGNEUR à Silo par sa mère Anne il y est resté avec le sacrificateur Eli pour être formé pour le service du Seigneur"

Simon le Zélote

Définition

Simon le Zélote a été l'un des plus proches disciples de Jésus.

- On sait peu de choses sur Simon le Zélote* Il est mentionné trois fois dans la liste des disciples de Jésus.
- Simon était l'un des onze qui se sont réunis après que Jésus soit retourné au ciel.
- Certains spéculent que le terme «zélote» signifie que Simon était un membre des «zélotes»*"Les zélotes" étaient un parti religieux juif qui était très zélé pour son engagement à faire respecter la loi de Moïse en s'opposant vivement au gouvernement romain.
- D'autres pensent que le terme «zélote» décrit simplement le zèle religieux de Simon.

Simon le Zélote

Définition

Simon le Zélote a été l'un des plus proches disciples de Jésus.

- On sait peu de choses sur Simon le Zélote* Il est mentionné trois fois dans la liste des disciples de Jésus.
- Simon était l'un des onze qui se sont réunis après que Jésus soit retourné au ciel.
- Certains spéculent que le terme «zélote» signifie que Simon était un membre des «zélotes»*"Les zélotes" étaient un parti religieux juif qui était très zélé pour son engagement à faire respecter la loi de Moïse en s'opposant vivement au gouvernement romain.
- D'autres pensent que le terme «zélote» décrit simplement le zèle religieux de Simon.

Simon le Zélote

Définition

Simon le Zélote a été l'un des plus proches disciples de Jésus.

- On sait peu de choses sur Simon le Zélote* Il est mentionné trois fois dans la liste des disciples de Jésus.
- Simon était l'un des onze qui se sont réunis après que Jésus soit retourné au ciel.
- Certains spéculent que le terme «zélote» signifie que Simon était un membre des «zélotes»*"Les zélotes" étaient un parti religieux juif qui était très zélé pour son engagement à faire respecter la loi de Moïse en s'opposant vivement au gouvernement romain.
- D'autres pensent que le terme «zélote» décrit simplement le zèle religieux de Simon.

Siméon

Définition

Dans la Bible, il y a plusieurs hommes nommés Siméon.

- Dans l'Ancien Testament, le second fils de Jacob (Israël) et Lea a été nommé Siméon* Ses descendants ont constitué l'une des douze tribus d'Israël.
- La tribu de Siméon occupait le territoire le plus méridional dans la terre promise de Canaan, une région qui faisait partie de l'héritage de Juda.
- Dans le Nouveau Testament, un homme pieux appelé Siméon était dans le temple de Jérusalem, quand Joseph et Marie y ont apporté l'enfant Jésus pour le consacrer à Dieu* Siméon bénit Jésus et loua Dieu d'avoir donné le Messie qui serait le Sauveur de tous.
- Pour qu'il soit clair que différents hommes portaient le nom Siméon , certains traducteurs ont choisi d'écrire ce nom différemment.

Siméon

Définition

Dans la Bible, il y a plusieurs hommes nommés Siméon.

- Dans l'Ancien Testament, le second fils de Jacob (Israël) et Lea a été nommé Siméon* Ses descendants ont constitué l'une des douze tribus d'Israël.
- La tribu de Siméon occupait le territoire le plus méridional dans la terre promise de Canaan, une région qui faisait partie de l'héritage de Juda.
- Dans le Nouveau Testament, un homme pieux appelé Siméon était dans le temple de Jérusalem, quand Joseph et Marie y ont apporté l'enfant Jésus pour le consacrer à Dieu* Siméon bénit Jésus et loua Dieu d'avoir donné le Messie qui serait le Sauveur de tous.
- Pour qu'il soit clair que différents hommes portaient le nom Siméon , certains traducteurs ont choisi d'écrire ce nom différemment.

Siméon

Définition

Dans la Bible, il y a plusieurs hommes nommés Siméon.

- Dans l'Ancien Testament, le second fils de Jacob (Israël) et Lea a été nommé Siméon* Ses descendants ont constitué l'une des douze tribus d'Israël.
- La tribu de Siméon occupait le territoire le plus méridional dans la terre promise de Canaan, une région qui faisait partie de l'héritage de Juda.
- Dans le Nouveau Testament, un homme pieux appelé Siméon était dans le temple de Jérusalem, quand Joseph et Marie y ont apporté l'enfant Jésus pour le consacrer à Dieu* Siméon bénit Jésus et loua Dieu d'avoir donné le Messie qui serait le Sauveur de tous.
- Pour qu'il soit clair que différents hommes portaient le nom Siméon , certains traducteurs ont choisi d'écrire ce nom différemment.

Siméon

Définition

Dans la Bible, il y a plusieurs hommes nommés Siméon.

- Dans l'Ancien Testament, le second fils de Jacob (Israël) et Lea a été nommé Siméon* Ses descendants ont constitué l'une des douze tribus d'Israël.
- La tribu de Siméon occupait le territoire le plus méridional dans la terre promise de Canaan, une région qui faisait partie de l'héritage de Juda.
- Dans le Nouveau Testament, un homme pieux appelé Siméon était dans le temple de Jérusalem, quand Joseph et Marie y ont apporté l'enfant Jésus pour le consacrer à Dieu* Siméon bénit Jésus et loua Dieu d'avoir donné le Messie qui serait le Sauveur de tous.
- Pour qu'il soit clair que différents hommes portaient le nom Siméon , certains traducteurs ont choisi d'écrire ce nom différemment.

Siméon

Définition

Dans la Bible, il y a plusieurs hommes nommés Siméon.

- Dans l'Ancien Testament, le second fils de Jacob (Israël) et Lea a été nommé Siméon* Ses descendants ont constitué l'une des douze tribus d'Israël.
- La tribu de Siméon occupait le territoire le plus méridional dans la terre promise de Canaan, une région qui faisait partie de l'héritage de Juda.
- Dans le Nouveau Testament, un homme pieux appelé Siméon était dans le temple de Jérusalem, quand Joseph et Marie y ont apporté l'enfant Jésus pour le consacrer à Dieu* Siméon bénit Jésus et loua Dieu d'avoir donné le Messie qui serait le Sauveur de tous.
- Pour qu'il soit clair que différents hommes portaient le nom Siméon , certains traducteurs ont choisi d'écrire ce nom différemment.

Siméon

Définition

Dans la Bible, il y a plusieurs hommes nommés Siméon.

- Dans l'Ancien Testament, le second fils de Jacob (Israël) et Lea a été nommé Siméon* Ses descendants ont constitué l'une des douze tribus d'Israël.
- La tribu de Siméon occupait le territoire le plus méridional dans la terre promise de Canaan, une région qui faisait partie de l'héritage de Juda.
- Dans le Nouveau Testament, un homme pieux appelé Siméon était dans le temple de Jérusalem, quand Joseph et Marie y ont apporté l'enfant Jésus pour le consacrer à Dieu* Siméon bénit Jésus et loua Dieu d'avoir donné le Messie qui serait le Sauveur de tous.
- Pour qu'il soit clair que différents hommes portaient le nom Siméon , certains traducteurs ont choisi d'écrire ce nom différemment.

Sinaï, le Mont Sinaï

Définition

Sinaï est le nom d'une montagne qui était probablement située dans la partie sud de ce qu'on appelle aujourd'hui la péninsule du Sinaï.

- Les Israélites sont venus au mont Sinaï quand ils se déplaçaient de l'Egypte à la Terre Promise.
- le mont Sinai fait partie d'un grand désert rocheux.
- Dieu donna à Moïse les Dix Commandements sur le Mont Sinaï.

Sinaï, le Mont Sinaï

Définition

Sinaï est le nom d'une montagne qui était probablement située dans la partie sud de ce qu'on appelle aujourd'hui la péninsule du Sinaï.

- Les Israélites sont venus au mont Sinaï quand ils se déplaçaient de l'Egypte à la Terre Promise.
- le mont Sinai fait partie d'un grand désert rocheux.
- Dieu donna à Moïse les Dix Commandements sur le Mont Sinaï.

Sinaï, le Mont Sinaï

Définition

Sinaï est le nom d'une montagne qui était probablement située dans la partie sud de ce qu'on appelle aujourd'hui la péninsule du Sinaï.

- Les Israélites sont venus au mont Sinaï quand ils se déplaçaient de l'Egypte à la Terre Promise.
- le mont Sinai fait partie d'un grand désert rocheux.
- Dieu donna à Moïse les Dix Commandements sur le Mont Sinaï.

Sinaï, le Mont Sinaï

Définition

Sinaï est le nom d'une montagne qui était probablement située dans la partie sud de ce qu'on appelle aujourd'hui la péninsule du Sinaï.

- Les Israélites sont venus au mont Sinaï quand ils se déplaçaient de l'Egypte à la Terre Promise.
- le mont Sinai fait partie d'un grand désert rocheux.
- Dieu donna à Moïse les Dix Commandements sur le Mont Sinaï.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Sodome

Définition

Sodome était une ville dans la partie sud de Canaan, où Lot le neveu d'Abraham vivait avec sa femme et ses enfants.

- La terre de la région qui entoure Sodome était très bien arrosée et fertile*c'est cet endroit que Lot a choisi d'y vivre quand il s' est installé à Caanan.
- On ne connaît pas l'emplacement exact de cette ville parce que Sodome et la ville voisine de Gomorrhe ont été complètement détruites par Dieu comme une punition du mauvais comportement des habitants de ces villes .
- Le péché le plus significatif que pratiquaient les habitants de Sodome et Gomorrhe était l'homosexualité.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Syrie

Définition

La Syrie est un pays situé au nord-est d'Israël* Au temps du Nouveau Testament, c'était une province en vertu de la règle de l'Empire romain.

- Dans la période de l'Ancien Testament, les Syriens étaient des militaires forts, ennemis des Israélites.
- Naaman était un commandant de l'armée syrienne qui a été guéri de la lèpre par le prophète Elisée.
- Beaucoup d'habitants de la Syrie sont les descendants d'Aram, qui descendait du fils de Noé, Shem.
- Damas, la capitale de la Syrie, est mentionnée à plusieurs reprises dans la Bible.
- Saul est allé à la ville de Damas avec des plans pour persécuter les chrétiens, mais Jésus l'arrêta.

Tarse

Définition

Tarse était une ville ancienne et prospère située dans la province romaine de Cilicie, dans ce qui est maintenant le centre-sud de la Turquie.

- Son emplacement le long d'un grand fleuve et près de la rive de la mer Méditerranée fait d'elle une importante route commerciale.
- À un moment donné dans l'histoire elle était connue comme la capitale de Cilicie.
- Tarse était le lieu de naissance de l'apôtre Paul.

Tarse

Définition

Tarse était une ville ancienne et prospère située dans la province romaine de Cilicie, dans ce qui est maintenant le centre-sud de la Turquie.

- Son emplacement le long d'un grand fleuve et près de la rive de la mer Méditerranée fait d'elle une importante route commerciale.
- À un moment donné dans l'histoire elle était connue comme la capitale de Cilicie.
- Tarse était le lieu de naissance de l'apôtre Paul.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.
- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.
- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniciens et deuxième lettre aux Thessaloniciens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.
- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.
- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniciens et deuxième lettre aux Thessaloniciens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.

- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.
- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniciens et deuxième lettre aux Thessaloniciens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.
- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.
- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniciens et deuxième lettre aux Thessaloniciens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.
- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.
- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniciens et deuxième lettre aux Thessaloniciens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.
- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.
- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniciens et deuxième lettre aux Thessaloniciens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thessalonique, Thessaloniciens

Définition

"Dans le Nouveau Testament, Thessalonique était la capitale de la Macédoine dans l'ancien empire romain Les personnes vivant dans cette ville étaient appelées les "Thessaloniciens"

- La ville de Thessalonique était un important port maritime et était également située sur une route principale qui reliait Rome au reste de l'empire romain à l'est.
- Paul, avec Silas et Timothée, ont visité Thessalonique lors de son deuxième voyage missionnaire et, par conséquent, une église florissante avait été établie là* Plus tard, Paul a également visité la ville lors de son troisième voyage missionnaire.

- Paul a écrit deux lettres aux chrétiens de Thessalonique* Ces lettres, Première lettre aux Thessaloniens et deuxième lettre aux Thessaloniens, sont incluses dans le Nouveau Testament.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Thomas

Définition

"Thomas était l'un des douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples (aussi appelés apôtres).

- Un autre nom de Thomas qui était connu était Didyme, mot qui signifie "jumeau.
- Thomas est connu pour avoir dit qu'il ne voulait pas croire que Jésus était vivant à nouveau, à moins qu'il ne puisse voir et toucher les endroits où Jésus avait été blessés.
- Il était également ce Thomas qui demanda à Jésus de leur expliquer comment ils pouvaient connaître le chemin pour aller au Père.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.

- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.

- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.

- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Timothée

Définition

"Timothée était un jeune homme de Lystres qui est devenu un croyant en Christ à la suite du ministère de Paul dans sa ville* Il a ensuite rejoint Paul pour plusieurs voyages missionnaires et a aidé à guider de nouvelles communautés de croyants.

- Sa grand-mère Lois ainsi que sa mère Eunice étaient juives et croyantes en Christ, mais son père était grec.
- Parce que Timothée était en partie juif, Paul le fit circoncire afin qu'il puisse rendre le ministère pour les Juifs sans les offenser.
- Les anciens et Paul ont formellement établi Timothée pour le ministère en lui imposant les mains et en priant pour lui.
- Deux livres du Nouveau Testament (I Timothée et 2 Timothée) ont été écrits par Paul, fournissant des conseils à Timothée comme un jeune chef d'églises locales.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.

- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tite

Définition

"Tite était un chef d'église primitive qui a été formé par l'apôtre Paul.

- Tite a reçu la mission de nommer les dirigeants d'église en Crète.
- Un des livres du Nouveau Testament est une lettre qui a été écrite à Tite par Paul.
- En tant que dirigeant de l'église des Gentilles, il n'a pas été nécessaire pour Tite de se faire circoncire.

Tribulation

Définition

Le terme «tribulation» se réfère au temps de difficultés, de souffrance et de détresse.

- Le Nouveau Testament dit que les chrétiens supportent des temps de persécution et d'autres types de tribulation parce qu'ils vivent dans un monde qui est opposé à l'enseignement de Jésus.
- La Bible utilise le terme «la grande tribulation» pour décrire une période de temps avant le retour de Jésus quand la colère de Dieu sera répandue sur la terre depuis plusieurs années.
- Le terme «tribulation» pourrait aussi être traduit par «temps de grande souffrance» ou «profonde détresse» ou «graves difficultés».

Tribulation

Définition

Le terme «tribulation» se réfère au temps de difficultés, de souffrance et de détresse.

- Le Nouveau Testament dit que les chrétiens supportent des temps de persécution et d'autres types de tribulation parce qu'ils vivent dans un monde qui est opposé à l'enseignement de Jésus.
- La Bible utilise le terme «la grande tribulation» pour décrire une période de temps avant le retour de Jésus quand la colère de Dieu sera répandue sur la terre depuis plusieurs années.
- Le terme «tribulation» pourrait aussi être traduit par «temps de grande souffrance» ou «profonde détresse» ou «graves difficultés».

Troas

Définition

La ville de Troas était un port situé sur la côte nord-ouest de l'ancienne province romaine d'Asie.

- Paul a visité Troas au moins trois fois au cours de ses voyages missionnaires *.
- Lors d'un de ses voyages, Paul a prêché longtemps dans la nuit et un jeune homme nommé Eutychus s'était endormi. Parce qu'il était assis sur le bord d'une fenêtre ouverte, Eutychus est tombé de très haut et est mort. Grâce à la puissance de Dieu, Paul a ramené ce jeune homme à la vie.
- Lorsque Paul était à Rome, il a demandé à Timothée de lui amener ses livres et son manteau qu'il avait laissés à Troas.

Troas

Définition

La ville de Troas était un port situé sur la côte nord-ouest de l'ancienne province romaine d'Asie.

- Paul a visité Troas au moins trois fois au cours de ses voyages missionnaires *.

- Lors d'un de ses voyages, Paul a prêché longtemps dans la nuit et un jeune homme nommé Eutychus s'était endormi Parce qu'il était assis sur le bord d'une fenêtre ouverte, Eutychus est tombé de très haut et est mort Grâce à la puissance de Dieu, Paul a ramené ce jeune homme à la vie.
- Lorsque Paul était à Rome, il a demandé à Timothée de lui amener ses livres et son manteau qu'il avait laissés à Troas.

Troas

Définition

La ville de Troas était un port situé sur la côte nord-ouest de l'ancienne province romaine d'Asie.

- Paul a visité Troas au moins trois fois au cours de ses voyages missionnaires *.
- Lors d'un de ses voyages, Paul a prêché longtemps dans la nuit et un jeune homme nommé Eutychus s'était endormi Parce qu'il était assis sur le bord d'une fenêtre ouverte, Eutychus est tombé de très haut et est mort Grâce à la puissance de Dieu, Paul a ramené ce jeune homme à la vie.
- Lorsque Paul était à Rome, il a demandé à Timothée de lui amener ses livres et son manteau qu'il avait laissés à Troas.

Troas

Définition

La ville de Troas était un port situé sur la côte nord-ouest de l'ancienne province romaine d'Asie.

- Paul a visité Troas au moins trois fois au cours de ses voyages missionnaires *.
- Lors d'un de ses voyages, Paul a prêché longtemps dans la nuit et un jeune homme nommé Eutychus s'était endormi Parce qu'il était assis sur le bord d'une fenêtre ouverte, Eutychus est tombé de très haut et est mort Grâce à la puissance de Dieu, Paul a ramené ce jeune homme à la vie.
- Lorsque Paul était à Rome, il a demandé à Timothée de lui amener ses livres et son manteau qu'il avait laissés à Troas.

Troas

Définition

La ville de Troas était un port situé sur la côte nord-ouest de l'ancienne province romaine d'Asie.

- Paul a visité Troas au moins trois fois au cours de ses voyages missionnaires *.
- Lors d'un de ses voyages, Paul a prêché longtemps dans la nuit et un jeune homme nommé Eutychus s'était endormi Parce qu'il était assis sur le bord d'une fenêtre ouverte, Eutychus est tombé de très haut et est mort Grâce à la puissance de Dieu, Paul a ramené ce jeune homme à la vie.
- Lorsque Paul était à Rome, il a demandé à Timothée de lui amener ses livres et son manteau qu'il avait laissés à Troas.

Troas

Définition

La ville de Troas était un port situé sur la côte nord-ouest de l'ancienne province romaine d'Asie.

- Paul a visité Troas au moins trois fois au cours de ses voyages missionnaires *.
- Lors d'un de ses voyages, Paul a prêché longtemps dans la nuit et un jeune homme nommé Eutychus s'était endormi Parce qu'il était assis sur le bord d'une fenêtre ouverte, Eutychus est tombé de très haut et est mort Grâce à la puissance de Dieu, Paul a ramené ce jeune homme à la vie.
- Lorsque Paul était à Rome, il a demandé à Timothée de lui amener ses livres et son manteau qu'il avait laissés à Troas.

Très Haut

Définition

Le terme "Très Haut" est un titre pour Dieu* Il se réfère à sa grandeur ou à son autorité.

- La signification de ce terme est similaire à la signification de «souverain» ou «suprême».
- Le mot «élevé» dans ce titre ne se réfère pas à la hauteur physique ou son élévation* Il se réfère à la grandeur.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par "Dieu Très-Haut" ou " le suprême " ou "Dieu Très-Haut" ou "Dieu, qui est plus grand que tout*"
- Si un mot comme «élevé» est utilisé, assurez-vous qu'il ne se réfère pas à être physiquement élevé ou grand.

Très Haut

Définition

Le terme "Très Haut" est un titre pour Dieu* Il se réfère à sa grandeur ou à son autorité.

- La signification de ce terme est similaire à la signification de «souverain» ou «suprême».
- Le mot «élevé» dans ce titre ne se réfère pas à la hauteur physique ou son élévation* Il se réfère à la grandeur.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par "Dieu Très-Haut" ou " le suprême " ou "Dieu Très-Haut" ou "Dieu, qui est plus grand que tout*"
- Si un mot comme «élevé» est utilisé, assurez-vous qu'il ne se réfère pas à être physiquement élevé ou grand.

Très Haut

Définition

Le terme "Très Haut" est un titre pour Dieu* Il se réfère à sa grandeur ou à son autorité.

- La signification de ce terme est similaire à la signification de «souverain» ou «suprême».
- Le mot «élevé» dans ce titre ne se réfère pas à la hauteur physique ou son élévation* Il se réfère à la grandeur.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par "Dieu Très-Haut" ou " le suprême " ou "Dieu Très-Haut" ou "Dieu, qui est plus grand que tout*"
- Si un mot comme «élevé» est utilisé, assurez-vous qu'il ne se réfère pas à être physiquement élevé ou grand.

Très Haut

Définition

Le terme "Très Haut" est un titre pour Dieu* Il se réfère à sa grandeur ou à son autorité.

- La signification de ce terme est similaire à la signification de «souverain» ou «suprême».
- Le mot «élevé» dans ce titre ne se réfère pas à la hauteur physique ou son élévation* Il se réfère à la grandeur.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par "Dieu Très-Haut" ou "le suprême" ou "Dieu Très-Haut" ou "Dieu, qui est plus grand que tout*"
- Si un mot comme «élevé» est utilisé, assurez-vous qu'il ne se réfère pas à être physiquement élevé ou grand.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tychique

Définition

Tychique était l'un des collègues de Paul dans le ministère de l'Évangile.

- Tychique a accompagné Paul sur au moins l'un de ses voyages missionnaires en Asie.
- Paul l'a décrit comme «bien-aimé» et «fidèle».
- Tychique a apporté les lettres de Paul à Ephèse et Colosse.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Tyr

Définition

Tyr était une ancienne ville cananéenne sur la côte de la mer Méditerranée dans ce qui est maintenant le pays du Liban* Une partie de la ville est située sur une île dans la mer, à environ un kilomètre de la côte.

- La ville de Tyr existait avant que les Israélites ne viennent à Canaan* Il a toujours été une ville païenne.
- En raison de son emplacement et de ses précieuses ressources naturelles, la ville de Tyr avait une industrie du commerce prospère et était très riche.
- Les habitants de Tyr avaient la réputation de vivre dans l'immoralité.
- Tyr était souvent associée à l'ancienne ville voisine de Sidon.

Urie

Quelques données :

Urie était un homme juste et un des meilleurs soldats du roi David. On l'appelle souvent « Urie, le Héthien ».

- Urie avait une très belle femme nommée Bath Schéba.
- David a commis l'adultère avec la femme d'Urie et elle est devenue enceinte de David.
- Pour dissimuler ce péché, David a fait tuer Urie au combat. Puis David a épousé Bath-Schéba.
- Un autre homme appelé Urie était un sacrificateur du temps du roi Achaz.

(Voir aussi : [Achaz](#), [Bath-sheba](#), [David](#), [Hittites](#))

Références bibliques :

- 1 Kings 15:05
- 2 Samuel 11:03
- 2 Samuel 11:26-27
- Nehemiah 03:04

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **17:12** Bathsheba's husband, a man named **Uriah**, was one of David's best soldiers. David called **Uriah** back from the battle and told him to go be with his wife. But **Uriah** refused to go home while the rest of the soldiers were in battle. So David sent **Uriah** back to the battle and told the general to place him where the enemy was strongest so that he would be killed.
- **17:13** After **Uriah** was killed, David married Bathsheba.

Données Word :

- Strong's: H223, G3774

Urie

Quelques données :

Urie était un homme juste et un des meilleurs soldats du roi David. On l'appelle souvent « Urie, le Héthien ».

- Urie avait une très belle femme nommée Bath Schéba.
- David a commis l'adultère avec la femme d'Urie et elle est devenue enceinte de David.
- Pour dissimuler ce péché, David a fait tuer Urie au combat. Puis David a épousé Bath-Schéba.
- Un autre homme appelé Urie était un sacrificateur du temps du roi Achaz.

(Voir aussi : [Achaz](#), [Bath-sheba](#), [David](#), [Hittites](#))

Références bibliques :

- 1 Kings 15:05
- 2 Samuel 11:03
- 2 Samuel 11:26-27
- Nehemiah 03:04

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **17:12** Bathsheba's husband, a man named **Uriah**, was one of David's best soldiers. David called **Uriah** back from the battle and told him to go be with his wife. But **Uriah** refused to go home while the rest of the soldiers were in battle. So David sent **Uriah** back to the battle and told the general to place him where the enemy was strongest so that he would be killed.
- **17:13** After **Uriah** was killed, David married Bathsheba.

Données Word :

- Strong's: H223, G3774

Zacharie

Quelques données :

Dans le Nouveau Testament, Zacharie était un prêtre juif qui est devenu le père de Jean-Baptiste.

- Zacharie aimait Dieu et lui obéissait.
- Pendant de nombreuses années, Zacharie et son épouse Élisabeth ont prié avec ferveur pour avoir un enfant, mais ils n'en ont pas eu. Mais, alors qu'ils étaient très vieux, Dieu a répondu à leurs prières et leur a donné un fils.
- Zacharie a prophétisé que son fils Jean serait le prophète qui annoncerait et préparerait le chemin du Messie.

(Voir aussi : [Christ](#), [Elisabeth](#), [prophète](#))

Références bibliques :

- Luke 01:5-7
- Luke 01:21-23
- Luke 01:39-41
- Luke 03:1-2

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **22:01** Suddenly an angel came with a message from God to an old priest named **Zechariah**. **Zechariah** and his wife, Elizabeth, were godly people, but she had not been able to have any children.
- **22:02** The angel said to **Zechariah**, "Your wife will have a son. You will name him John."
- **22:03** Immediately, **Zechariah** was unable to speak.
- **22:07** Then God allowed **Zechariah** to speak again.

Données Word :

- Strong's: G2197

Zacharie

Quelques données :

Dans le Nouveau Testament, Zacharie était un prêtre juif qui est devenu le père de Jean-Baptiste.

- Zacharie aimait Dieu et lui obéissait.
- Pendant de nombreuses années, Zacharie et son épouse Élisabeth ont prié avec ferveur pour avoir un enfant, mais ils n'en ont pas eu. Mais, alors qu'ils étaient très vieux, Dieu a répondu à leurs prières et leur a donné un fils.
- Zacharie a prophétisé que son fils Jean serait le prophète qui annoncerait et préparerait le chemin du Messie.

(Voir aussi : [Christ](#), [Elisabeth](#), [prophète](#))

Références bibliques :

- Luke 01:5-7
- Luke 01:21-23
- Luke 01:39-41
- Luke 03:1-2

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **22:01** Suddenly an angel came with a message from God to an old priest named **Zechariah**. **Zechariah** and his wife, Elizabeth, were godly people, but she had not been able to have any children.
- **22:02** The angel said to **Zechariah**, "Your wife will have a son. You will name him John."
- **22:03** Immediately, **Zechariah** was unable to speak.
- **22:07** Then God allowed **Zechariah** to speak again.

Données Word :

- Strong's: G2197

Zacharie

Quelques données :

Dans le Nouveau Testament, Zacharie était un prêtre juif qui est devenu le père de Jean-Baptiste.

- Zacharie aimait Dieu et lui obéissait.

- Pendant de nombreuses années, Zacharie et son épouse Élisabeth ont prié avec ferveur pour avoir un enfant, mais ils n'en ont pas eu. Mais, alors qu'ils étaient très vieux, Dieu a répondu à leurs prières et leur a donné un fils.
- Zacharie a prophétisé que son fils Jean serait le prophète qui annoncerait et préparerait le chemin du Messie.

(Voir aussi : [Christ](#), [Elisabeth](#), [prophète](#))

Références bibliques :

- Luke 01:5-7
- Luke 01:21-23
- Luke 01:39-41
- Luke 03:1-2

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **22:01** Suddenly an angel came with a message from God to an old priest named **Zechariah**. **Zechariah** and his wife, Elizabeth, were godly people, but she had not been able to have any children.
- **22:02** The angel said to **Zechariah**, "Your wife will have a son. You will name him John."
- **22:03** Immediately, **Zechariah** was unable to speak.
- **22:07** Then God allowed **Zechariah** to speak again.

Données Word :

- Strong's: G2197

Zacharie

Quelques données :

Dans le Nouveau Testament, Zacharie était un prêtre juif qui est devenu le père de Jean-Baptiste.

- Zacharie aimait Dieu et lui obéissait.
- Pendant de nombreuses années, Zacharie et son épouse Élisabeth ont prié avec ferveur pour avoir un enfant, mais ils n'en ont pas eu. Mais, alors qu'ils étaient très vieux, Dieu a répondu à leurs prières et leur a donné un fils.
- Zacharie a prophétisé que son fils Jean serait le prophète qui annoncerait et préparerait le chemin du Messie.

(Voir aussi : [Christ](#), [Elisabeth](#), [prophète](#))

Références bibliques :

- Luke 01:5-7
- Luke 01:21-23
- Luke 01:39-41
- Luke 03:1-2

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **22:01** Suddenly an angel came with a message from God to an old priest named **Zechariah**. **Zechariah** and his wife, Elizabeth, were godly people, but she had not been able to have any children.
- **22:02** The angel said to **Zechariah**, "Your wife will have a son. You will name him John."
- **22:03** Immediately, **Zechariah** was unable to speak.
- **22:07** Then God allowed **Zechariah** to speak again.

Données Word :

- Strong's: G2197

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*" Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*"
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*" Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*"
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*» Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*»
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*»

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*» Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*»
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*»

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*» Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*»
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*" Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*"
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abandonner, abandonné

Définition

"Le terme «abandonner» signifie abandonner quelqu'un ou renoncer à quelque chose* Quelqu'un qui a été "abandonné" a été délaissé par quelqu'un d'autre.

- Quand les gens "abandonnent" Dieu, cela signifie qu'ils sont infidèles à lui en lui désobéissant.
- Quand Dieu "abandonne" les gens, cela signifie qu'il a cessé de les aider et leur a permis de découvrir la souffrance pour les amener à se tourner vers lui.
- Ce terme peut aussi signifier renoncer aux enseignements de Dieu.
- Le terme "abandonné" peut être utilisé au passé comme dans "il vous a abandonné» ou se référer à quelqu'un qui a "été abandonné*"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «abandonner» ou «négliger» ou «aller loin de» ou «laisser», selon le contexte.
- "abandonner" la loi de Dieu pourrait être traduit par «désobéir à la loi de Dieu*" Cela pourrait aussi être traduit par «abandonner» ou «cesser d'obéir" à ses enseignements ou à ses lois.
- L'expression «être abandonné» peut être traduite par «être délaissé*"
- La langue de projet peut trouver plus clair d'utiliser des mots différents pour traduire ce terme, selon que le texte parle d'abandonner une chose ou une personne.

abîme

Définition

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplèrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

abîme**Définition**

Le terme "abîme" fait référence à une très grande et profonde fosse ou un gouffre qui n'a pas de fond.

- Dans la Bible, "l'abîme" est un lieu de punition.
- Par exemple, lorsque Jésus commanda aux esprits mauvais de sortir d'un homme, ils le supplièrent de ne pas les envoyer dans l'abîme.
- Le mot "abîme" pourrait aussi être traduit par "fosse sans fond" ou "gouffre profond".
- Ce terme doit être traduit différemment de "séjour des morts", ou "enfer".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut fausement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut faussement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut faussement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut faussement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut faussement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut faussement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

accuser, accusation, accusateur**Définition**

Le terme "accuser" signifie blâmer quelqu'un pour avoir commis un mauvais acte/ Le terme "accusation" est le fait de blâmer quelqu'un pour une faute commise ou non/n La personne qui accuse est un "accusateur"

- Une fausse accusation, c'est quand des charges portées contre quelqu'un ne sont pas vraies, ne sont pas justes à l'exemple de Jésus qui fut faussement accusé par les dirigeants Juifs.
- Dans le livre d'Apocalypse du Nouveau Testament, Satan est appelé "l'accusateur".

acquitter**Définition**

Le terme "acquitter" signifie déclarer formellement quelqu'un non coupable d'un acte illégal ou immoral pour lequel il est accusé.

- Ce terme est parfois utilisé dans la Bible en référence au pardon des péchés de quelqu'un.
- Souvent le contexte est lorsqu'on acquitte injustement ceux qui sont méchants et qui se rebellent contre Dieu.
- Ceci peut être traduit par "déclarer innocent" ou "juger non coupable".

administration, administrateur**Définition**

Les termes "administration" et "administrateur" se réfèrent à la gérance ou à la gouvernance des gens d'un pays afin d'apporter de l'ordre dans son fonctionnement.

- Daniel et trois autres jeunes Juifs furent nommés administrateurs, ou représentants du gouvernement, sur certaines régions de Babylone.
- Dans le Nouveau Testament, le terme "administration" est utilisé en référence à l'un des dons du Saint Esprit.
- La personne qui a le don spirituel de l'administration est capable de diriger et de gouverner les gens et aussi superviser la maintenance des batiments et d'autres biens.

Propositions de traduction

- Selon le contexte, le terme "administrateur" pourrait signifier, "gouverneur" ou "organisateur" ou "gestionnaire" ou "chef" ou "représentant du gouvernement".
- Le terme administration pourrait être traduit par, "gouvernance" ou "gestion" ou "leadership" ou "organisation".
- Les expressions comme "en charge de" ou "prendre soin de" ou "maintenir l'ordre" pourraient être des traductions possibles de ces termes.

administration, administrateur**Définition**

Les termes "administration" et "administrateur" se réfèrent à la gérance ou à la gouvernance des gens d'un pays afin d'apporter de l'ordre dans son fonctionnement.

- Daniel et trois autres jeunes Juifs furent nommés administrateurs, ou représentants du gouvernement, sur certaines régions de Babylone.
- Dans le Nouveau Testament, le terme "administration" est utilisé en référence à l'un des dons du Saint Esprit.
- La personne qui a le don spirituel de l'administration est capable de diriger et de gouverner les gens et aussi superviser la maintenance des batiments et d'autres biens.

Propositions de traduction

- Selon le contexte, le terme "administrateur" pourrait signifier, "gouverneur" ou "organisateur" ou "gestionnaire" ou "chef" ou "représentant du gouvernement".
- Le terme administration pourrait être traduit par, "gouvernance" ou "gestion" ou "leadership" ou "organisation".
- Les expressions comme "en charge de" ou "prendre soin de" ou "maintenir l'ordre" pourraient être des traductions possibles de ces termes.

adoption**Définition**

Le terme "adoption" signifie "prendre à la fin d'un jugement pour fils ou fille celui ou celle qui ne l'est pas naturellement"

- La Bible utilise "adoption" ou "adopter" en sens figuré pour décrire comment Dieu fait des gens, des membres de sa famille, faisant d'eux des fils et des filles spirituels.
- Comme des enfants d'adoption, les croyants sont co-héritiers avec Jésus Christ, ayant un droit à tous les privilèges des fils et des filles de Dieu.

Propositions de Traduction

- Ce terme peut être traduit par un terme que la langue d'arrivée utilise pour décrire cette relation spéciale entre un parent et un enfant* Veiller à ce qu'il ait un sens figuré ou spirituel.
- L'expression "recevoir l'adoption" pourrait être traduite par "être adopté par Dieu comme ses enfants".

adoption**Définition**

Le terme "adoption" signifie "prendre à la fin d'un jugement pour fils ou fille celui ou celle qui ne l'est pas naturellement"

- La Bible utilise "adoption" ou "adopter" en sens figuré pour décrire comment Dieu fait des gens, des membres de sa famille, faisant d'eux des fils et des filles spirituels.
- Comme des enfants d'adoption, les croyants sont co-héritiers avec Jésus Christ, ayant un droit à tous les privilèges des fils et des filles de Dieu.

Propositions de Traduction

- Ce terme peut être traduit par un terme que la langue d'arrivée utilise pour décrire cette relation spéciale entre un parent et un enfant* Veiller à ce qu'il ait un sens figuré ou spirituel.
- L'expression "recevoir l'adoption" pourrait être traduite par "être adopté par Dieu comme ses enfants".

adoption**Définition**

Le terme "adoption" signifie "prendre à la fin d'un jugement pour fils ou fille celui ou celle qui ne l'est pas naturellement"

- La Bible utilise "adoption" ou "adopter" en sens figuré pour décrire comment Dieu fait des gens, des membres de sa famille, faisant d'eux des fils et des filles spirituels.
- Comme des enfants d'adoption, les croyants sont co-héritiers avec Jésus Christ, ayant un droit à tous les privilèges des fils et des filles de Dieu.

Propositions de Traduction

- Ce terme peut être traduit par un terme que la langue d'arrivée utilise pour décrire cette relation spéciale entre un parent et un enfant* Veiller à ce qu'il ait un sens figuré ou spirituel.
- L'expression "recevoir l'adoption" pourrait être traduite par "être adopté par Dieu comme ses enfants".

adoption

Définition

Le terme "adoption" signifie "prendre à la fin d'un jugement pour fils ou fille celui ou celle qui ne l'est pas naturellement"

- La Bible utilise "adoption" ou "adopter" en sens figuré pour décrire comment Dieu fait des gens, des membres de sa famille, faisant d'eux des fils et des filles spirituels.
- Comme des enfants d'adoption, les croyants sont co-héritiers avec Jésus Christ, ayant un droit à tous les privilèges des fils et des filles de Dieu.

Propositions de Traduction

- Ce terme peut être traduit par un terme que la langue d'arrivée utilise pour décrire cette relation spéciale entre un parent et un enfant* Veiller à ce qu'il ait un sens figuré ou spirituel.
- L'expression "recevoir l'adoption" pourrait être traduite par "être adopté par Dieu comme ses enfants".

adoption

Définition

Le terme "adoption" signifie "prendre à la fin d'un jugement pour fils ou fille celui ou celle qui ne l'est pas naturellement"

- La Bible utilise "adoption" ou "adopter" en sens figuré pour décrire comment Dieu fait des gens, des membres de sa famille, faisant d'eux des fils et des filles spirituels.
- Comme des enfants d'adoption, les croyants sont co-héritiers avec Jésus Christ, ayant un droit à tous les privilèges des fils et des filles de Dieu.

Propositions de Traduction

- Ce terme peut être traduit par un terme que la langue d'arrivée utilise pour décrire cette relation spéciale entre un parent et un enfant* Veiller à ce qu'il ait un sens figuré ou spirituel.
- L'expression "recevoir l'adoption" pourrait être traduite par "être adopté par Dieu comme ses enfants".

adoption

Définition

Le terme "adoption" signifie "prendre à la fin d'un jugement pour fils ou fille celui ou celle qui ne l'est pas naturellement"

- La Bible utilise "adoption" ou "adopter" en sens figuré pour décrire comment Dieu fait des gens, des membres de sa famille, faisant d'eux des fils et des filles spirituels.
- Comme des enfants d'adoption, les croyants sont co-héritiers avec Jésus Christ, ayant un droit à tous les privilèges des fils et des filles de Dieu.

Propositions de Traduction

- Ce terme peut être traduit par un terme que la langue d'arrivée utilise pour décrire cette relation spéciale entre un parent et un enfant* Veiller à ce qu'il ait un sens figuré ou spirituel.

- L'expression "recevoir l'adoption" pourrait être traduite par "être adopté par Dieu comme ses enfants".

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.

- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

adversaire, ennemi

Définition

Un "adversaire" est une personne ou un groupe de personnes qui s'oppose à quelqu'un ou à quelque chose.

- Un adversaire peut être une personne qui essaie de s'opposer à toi ou de te faire du mal.
- Une nation peut être appelée "adversaire" lorsqu'elle combat une autre.
- La Bible se réfère au diable comme un "adversaire" et un "ennemi".
- "Adversaire" peut être traduit comme "opposant" ou "ennemi", mais cela suggère une forme d'opposition très forte.

affliger, affliction

Définition

Le terme "affliger" signifie causer la détresse ou les souffrances à quelqu'un* Une "affliction" peut être la maladie, le chagrin émotionnel, ou toute autre calamité qui en découle.

- Dieu affligea son peuple de maladies ou d'autres difficultés pour les amener à se repentir de leurs péchés et les faire revenir à lui.
- Dieu fit venir des afflictions ou des fleaux sur les Egyptiens parce que leur roi refusa de lui obéir.

Propositions de Traduction

- Affliger quelqu'un pourrait être traduit par "causer des difficultés à quelqu'un" ou "faire souffrir quelqu'un" ou "faire venir les souffrances".
- Dans certains contextes, "affliger" pourrait être traduit par "se passer" ou "survenir" ou "faire souffrir".
- Une expression comme "affliger quelqu'un de lèpre" pourrait être traduit comme "frapper quelqu'un de lèpre".
- Lorsqu'une maladie ou un désastre est envoyé pour affliger les gens ou les animaux, cela pourrait être traduit par "faire souffrir".
- Selon le contexte, le terme "affliction" pourrait être traduit par "calamité" ou "maladie" ou "détresse profonde".

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.

- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.

- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

agneau, Agneau de Dieu

Définition

"Le terme «agneau» désigne le jeune d'un mouton Les moutons sont des animaux à quatre pattes avec les poils épais et laineux, et qui sont utilisés pour des sacrifices à Dieu Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» parce qu'il a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens.

- Ces animaux sont facilement égarés et ont besoin de protection* Dieu compare les êtres humains à des moutons.
- Dieu ordonna à son peuple de sacrifier les moutons et les agneaux physiquement parfaits pour lui.
- Jésus est appelé «l'Agneau de Dieu» qui a été sacrifié pour payer pour les péchés des gens* Il était un parfait sacrifice sans tache, car il était complètement sans péché.

traduction Suggestions

- Si les moutons sont connus dans la langue de la région, le nom de leur jeune devrait être utilisé pour traduire les termes «agneau» et «Agneau de Dieu».
- «Agneau de Dieu» pourrait être traduit par «Dieu

aigle**Définition**

Un aigle est un oiseau large et puissant qui mange de petits animaux tels que le poisson,les souris,les serpents et poussins.

- La Bible compare la vitesse et la force d'une armée à l'allure et la rapidité avec laquelle un aigle pique et capture sa proie.
- Esaïe dit que ceux qui ont confiance au Seigneur planeront comme le fait un aigle**Ceci est un langage au sens figuré employé pour décrire la liberté et la force qu'on obtient lorsqu'on croit et obéit à Dieu.
- Dans le livre de Daniel la longueur des cheveux du roi Nebuchadnetsar était comparée à la longueur des plumes d'un aigle,qui peut avoir plus de 50 centimètres de long**"

aigle**Définition**

Un aigle est un oiseau large et puissant qui mange de petits animaux tels que le poisson,les souris,les serpents et poussins.

- La Bible compare la vitesse et la force d'une armée à l'allure et la rapidité avec laquelle un aigle pique et capture sa proie.
- Esaïe dit que ceux qui ont confiance au Seigneur planeront comme le fait un aigle**Ceci est un langage au sens figuré employé pour décrire la liberté et la force qu'on obtient lorsqu'on croit et obéit à Dieu.
- Dans le livre de Daniel la longueur des cheveux du roi Nebuchadnetsar était comparée à la longueur des plumes d'un aigle,qui peut avoir plus de 50 centimètres de long**"

aigle**Définition**

Un aigle est un oiseau large et puissant qui mange de petits animaux tels que le poisson,les souris,les serpents et poussins.

- La Bible compare la vitesse et la force d'une armée à l'allure et la rapidité avec laquelle un aigle pique et capture sa proie.
- Esaïe dit que ceux qui ont confiance au Seigneur planeront comme le fait un aigle**Ceci est un langage au sens figuré employé pour décrire la liberté et la force qu'on obtient lorsqu'on croit et obéit à Dieu.
- Dans le livre de Daniel la longueur des cheveux du roi Nebuchadnetsar était comparée à la longueur des plumes d'un aigle,qui peut avoir plus de 50 centimètres de long**"

aigle**Définition**

Un aigle est un oiseau large et puissant qui mange de petits animaux tels que le poisson,les souris,les serpents et poussins.

- La Bible compare la vitesse et la force d'une armée à l'allure et la rapidité avec laquelle un aigle pique et capture sa proie.
- Esaïe dit que ceux qui ont confiance au Seigneur planeront comme le fait un aigle**Ceci est un langage au sens figuré employé pour décrire la liberté et la force qu'on obtient lorsqu'on croit et obéit à Dieu.

- Dans le livre de Daniel la longueur des cheveux du roi Nebuchadnetsar était comparée à la longueur des plumes d'un aigle, qui peut avoir plus de 50 centimètres de long*

alarme, alarmer

Définition

Une alarme, c'est quelque chose qui avertit les gens des dangers qui pourraient leur faire du mal* "Etre alarmé" signifie être très inquiet et dans la peur que quelque chose de dangereux ou de menaçant n'arrive.

- Le roi Josaphat fut alarmé quand il apprit que les Moabites planifiaient d'attaquer Juda.
- Jésus dit aux disciples de ne pas s'alarmer quand ils entendront parler des signes des derniers temps.
- L'expression idiomatique "sonner une alarme" signifie donner un avertissement Dans les temps anciens, une personne pourrait sonner une alarme en faisant un bruit à l'aide de quelque chose comme une trompète ou une cloche Sonner une alarme pourrait signifier alerter les gens d'un danger et qu'à leur tour ils alertent d'autres personnes* (Voir:)

Propositions de Traduction

- "Alarmer quelqu'un" signifie "donner des soucis à quelqu'un" ou "inquiéter quelqu'un".
- "être alarmé" pourrait être traduit par "avoir des soucis" ou "avoir une crainte" ou "être très inquiet".
- L'expression idiomatique "sonner une alarme" pourrait être traduite par "avertir publiquement" ou "annoncer qu'un danger s'approche" ou "sonner une trompète pour avertir d'un danger".

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable**

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*"

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*"

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*"

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.

- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».

- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.

- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».

- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable*»

alliance ,fidélité ,loyauté de l' alliance

Définition

Ce terme est utilisé pour décrire l'engagement de Dieu pour accomplir les promesses qu'il a faites à son peuple.

- Dieu a fait des promesses aux Israélites, des accords formels appelés «pactes».
- Le «pacte de fidélité» ou «la fidélité de l'alliance» de Yahvé se réfère au fait qu'il tient ses promesses à son peuple.
- Dieu est fidèle pour tenir les promesses de son alliance et cela est l'expression de sa grâce envers son peuple.
- Le terme «loyauté» est un autre mot qui se réfère à l'engagement et à la fiabilité de sa promesse qui profitera à quelqu'un.

Traduction suggestion

- La façon dont ce terme est traduit dépend aussi de la façon dont les termes «alliance» et «fidélité» sont compris.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «amour fidèle» ou «loyal, amour engagé» ou «amour fiable»

ambassadeur

Définition

Un ambassadeur, c'est une personne qui est choisie pour officiellement représenter son pays dans ses relations avec les nations étrangères* Il peut être aussi utilisé dans un sens figuré et il est généralement traduit par "représentant".

- Un ambassadeur ou un représentant transmet aux gens les messages de la personne ou du gouvernement qui l'a envoyé.
- Le terme général "représentant" se réfère à quelqu'un qui a reçu l'autorité d'agir et de parler au nom de la personne qu'il représente.
- L'apôtre Paul enseigna que les chrétiens sont des "ambassadeurs" ou "représentants" puisqu'ils représentent Christ dans le monde et enseignent son message.
- Selon le contexte, ce terme peut être traduit comme "représentant officiel" ou "représentant nommé" ou "représentant choisi" ou "représentant choisi par Dieu".
- Une "délégation d'ambassadeurs" peut être traduit par "des messagers officiels" ou "groupe de représentants officiels" ou "un groupe officiel de personnes parlant au nom de tout le peuple"

ambassadeur

Définition

Un ambassadeur, c'est une personne qui est choisie pour officiellement représenter son pays dans ses relations avec les nations étrangères* Il peut être aussi utilisé dans un sens figuré et il est généralement traduit par "représentant".

- Un ambassadeur ou un représentant transmet aux gens les messages de la personne ou du gouvernement qui l'a envoyé.
- Le terme général "représentant" se réfère à quelqu'un qui a reçu l'autorité d'agir et de parler au nom de la personne qu'il représente.
- L'apôtre Paul enseigna que les chrétiens sont des "ambassadeurs" ou "représentants" puisqu'ils représentent Christ dans le monde et enseignent son message.
- Selon le contexte, ce terme peut être traduit comme "représentant officiel" ou "représentant nommé" ou "représentant choisi" ou "représentant choisi par Dieu".
- Une "délégation d'ambassadeurs" peut être traduit par "des messagers officiels" ou "groupe de représentants officiels" ou "un groupe officiel de personnes parlant au nom de tout le peuple"

ambassadeur

Définition

Un ambassadeur, c'est une personne qui est choisie pour officiellement représenter son pays dans ses relations avec les nations étrangères* Il peut être aussi utilisé dans un sens figuré et il est généralement traduit par "représentant".

- Un ambassadeur ou un représentant transmet aux gens les messages de la personne ou du gouvernement qui l'a envoyé.
- Le terme général "représentant" se réfère à quelqu'un qui a reçu l'autorité d'agir et de parler au nom de la personne qu'il représente.
- L'apôtre Paul enseigna que les chrétiens sont des "ambassadeurs" ou "représentants" puisqu'ils représentent Christ dans le monde et enseignent son message.
- Selon le contexte, ce terme peut être traduit comme "représentant officiel" ou "représentant nommé" ou "représentant choisi" ou "représentant choisi par Dieu".
- Une "délégation d'ambassadeurs" peut être traduit par "des messagers officiels" ou "groupe de représentants officiels" ou "un groupe officiel de personnes parlant au nom de tout le peuple"

ambassadeur

Définition

Un ambassadeur, c'est une personne qui est choisie pour officiellement représenter son pays dans ses relations avec les nations étrangères* Il peut être aussi utilisé dans un sens figuré et il est généralement traduit par "représentant".

- Un ambassadeur ou un représentant transmet aux gens les messages de la personne ou du gouvernement qui l'a envoyé.
- Le terme général "représentant" se réfère à quelqu'un qui a reçu l'autorité d'agir et de parler au nom de la personne qu'il représente.
- L'apôtre Paul enseigna que les chrétiens sont des "ambassadeurs" ou "représentants" puisqu'ils représentent Christ dans le monde et enseignent son message.
- Selon le contexte, ce terme peut être traduit comme "représentant officiel" ou "représentant nommé" ou "représentant choisi" ou "représentant choisi par Dieu".
- Une "délégation d'ambassadeurs" peut être traduit par "des messagers officiels" ou "groupe de représentants officiels" ou "un groupe officiel de personnes parlant au nom de tout le peuple"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.

- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.

- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.

- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen**Définition**

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.

- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.
- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amen

Définition

Le terme "amen" est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour attirer l'attention sur ce que quelqu'un a dit* Il est souvent traduit comme "en vérité" quand c'est Jésus qui en fait l'usage.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière, "amen" traduit un accord avec la prière ou exprime un désir que la prière soit accomplie.
- Dans ses enseignements Jésus a utilisé "amen" pour confirmer ce qu'il venait juste de dire* Souvent il le faisait suivre de "Et je vous le dis" pour introduire un autre enseignement qui est lié au précédent.
- D'autres versions le traduisent par "vraiment"* Il est utilisé pour mettre l'accent sur quelque chose ou pour communiquer que ce qui est dit est sincère ou vrai.

Propositions de Traductions

- Voir si la langue cible a un mot spécial ou une expression utilisée pour appuyer quelque chose qui a été dite.

- Lorsqu'il est utilisé à la fin d'une prière ou pour confirmer quelque chose, "amen" pourrait être traduit par "qu'il en soit ainsi" ou "c'est exact".
- Quand Jésus dit, "en vérité je vous le dis," ceci pourrait être traduit par, "je vous le dis sincèrement" ou "c'est la vérité, et je vous le dis aussi".
- L'expression "en vérité, en vérité je vous le dis" pourrait être traduit par "je vous dis ceci très sincèrement" ou "ce que je vous dis est vrai*"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préférer» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à l'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

amour

Définition

"Aimer une autre personne est de prendre soin de cette personne et faire des choses qui lui sera bénéfique* Il y a des significations différentes pour «l'amour» que certaines langues peuvent exprimer en utilisant des mots différents:

1. Le genre d'amour qui vient de Dieu se concentre sur le bien des autres, même si elle ne nous sont pas bénéfique * Ce genre d'amour se soucie des autres, peu importe ce qu'ils font* Dieu lui-même est amour et est la source de l'amour vrai.
2. Jésus a montré ce genre d'amour en sacrifiant sa vie pour nous sauver du péché et de la mort* Il a également enseigné à ses disciples à aimer les autres en se sacrifiant pour eux.
3. Quand les gens aiment les autres avec ce genre d'amour, Cela implique des actions qui montrent que l'on pense à ce qui va amener d'autres personnes à prospérer* Ce genre d'amour comprend notamment pardonner aux autres.
4. Dans l'ULB, le mot «amour» fait référence à ce genre d'amour sacrificiel, sauf si une traduction note indique un sens différent.
5. Un autre mot dans le Nouveau Testament se réfère à l'amour fraternel ou l'amour pour un ami ou membre de la famille.
6. Ce terme fait référence à l'amour humain naturel entre amis ou parents.
7. Il peut également être utilisé dans de tels contextes, "Ils aiment s'asseoir dans les sièges les plus importants lors d'un banquet*" Cela signifie qu'ils «aime beaucoup» ou «désir grandement» le faire.
8. Le mot «amour» peut également se référer à l'amour romantique entre un homme et une femme.
9. Dans l'expression figurative, «J'ai aimé Jacob, mais j'ai haï Esaü », le terme «aimé» fait référence au choix de Dieu de Jacob à 'être dans une relation d'alliance avec lui Cela pourrait aussi être traduit par «choisi» Bien que Esaü a également été béni par Dieu, il n'a pas eu le privilège d'être dans l'alliance* Le terme «haï» est utilisé au sens figuré ici pour signifier «rejeté» ou «non choisi».

traduction Suggestions

- Sauf indication contraire dans une traduction Note, le mot «amour» dans l'ULB se réfère à la nature de l'amour sacrificiel qui vient de Dieu.
- Certaines langues peuvent avoir un mot spécial pour traduire, l'amour sacrificiel que Dieu a Les manières de traduire cela pourrait inclure, «dévoué, bienveillant fidèle» ou «soins pour les désintéressés» ou «l'amour de Dieu" Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire l'amour de Dieu peut inclure renoncer à ses propres intérêts au profit des autres et aimer les autres, peu importe ce qu'ils font.
- Parfois, le mot français «amour» décrit la prise en charge profonde que les gens ont des amis et des membres de la famille Certaines langues peuvent traduire un mot ou une expression qui signifie, «aimer beaucoup» ou «prendre soin de» ou «avoir une forte affection pour"
- Dans les contextes où le mot «amour» est utilisé pour exprimer une forte préférence pour quelque chose, cela pourrait être traduit par «fortement préfèrent» ou «aime beaucoup» ou «désirer grandement *"
- Certaines langues peuvent aussi avoir un mot distinct qui se réfère à l'amour romantique ou sexuelle entre mari et femme.
- Beaucoup de langues doivent exprimer "l'amour" comme une action Ainsi, par exemple, ils pourraient traduire "l'amour est patient, l'amour est une sorte" par, "quand une personne aime quelqu'un, il est patient avec lui et bon pour lui"

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [.../other/servant.md])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]

- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent

inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .

- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messager de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messager de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messager".
- Le terme "archange" veut dire "messager en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.

- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.

- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les évènements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".

- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [.../other/servant.md])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]

- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent

inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .

- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.

- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.

- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passés.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".

- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [.../other/servant.md])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.

- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]

- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent

inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .

- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God.
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.

- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.

- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les évènements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".

- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [[../other/servant.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [.../other/servant.md])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/2sa/24/15]]
- [[rc://en/tn/help/act/10/03]]
- [[rc://en/tn/help/act/12/22]]
- [[rc://en/tn/help/col/02/18]]
- [[rc://en/tn/help/gen/48/14]]
- [[rc://en/tn/help/luk/02/13]]
- [[rc://en/tn/help/mrk/08/38]]
- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds)], and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/13/49\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/rev/01/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/zec/01/07\]\]](#)

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/12\]\]](#) God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/22/03\]\]](#) The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/06\]\]](#) Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/23/07\]\]](#) Suddenly, the skies were filled with **angels** praising Godâ€¦!
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/25/08\]\]](#) Then **angels** came and took care of Jesus.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/12\]\]](#) Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/38/15\]\]](#) "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

ange, archange

Définition

Un ange est un être spirituel puissant créé par Dieu Les anges existent au service de Dieu en faisant ce qu'il leur demande de faire Le terme "archange" se réfère à l'ange qui commande ou qui dirige tous les autres anges.

- Littéralement le mot "ange" veut dire "messenger".
- Le terme "archange" veut dire "messenger en chef"* Le seul ange que la Bible a appelé "archange" est Michel.
- Dans la Bible, les anges apportaient des messages aux hommes de la part de Dieu* Ces messages comportaient des instructions sur ce que Dieu veut que ces personnes fassent.
- Les anges avaient aussi révélé aux hommes les événements à venir et ceux qui s'étaient déjà passé.
- Les Anges ont reçu l'autorité de la part de Dieu à être ses représentants et parfois ils parlèrent dans la Bible comme si c'était Dieu lui-même.
- Les anges servent Dieu d'autres manières en protégeant et en encourageant les hommes.
- Une expression clé comme, "l'ange de l'Eternel" a plus d'une signification: 1) Elle peut signifier "l'ange qui représente l'Eternel" ou "messenger au service de l'Eternel" 2) Elle peut aussi se référer à l'Eternel lui-même qui a l'apparence d'un ange lorsqu'il parle à un homme Chacune de ces significations pourrait expliquer l'usage de "Je" par l'ange comme si c'est Dieu lui-même qui parlait.

Suggestions pour la traduction :

- D'autres manières de traduire "ange" peuvent inclure, "messenger de Dieu" ou "serviteur céleste de Dieu" ou "messenger de l'Esprit de Dieu".
- L'expression "archange" peut être traduite par "ange en chef" ou "dirigeant des anges" .
- Considérer aussi comment ces expressions sont traduites dans une langue nationale ou une autre langue locale.
- Traduire l'expression "l'ange de l'Eternel" en se servant des mots "ange" et "Eternel" Ceci pourra faciliter de différentes interprétations de cette expression Les traductions possibles peuvent inclure, "l'ange de la part de l'Eternel" ou "l'ange envoyé par l'Eternel" ou "L'Eternel qui a l'apparence d'un ange".

(Voir aussi: [\[\[../other/servant.md\]\]](#))

Références bibliques:

- [\[\[rc://en/tn/help/2sa/24/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/10/03\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/act/12/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/col/02/18\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/48/14\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/02/13\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mrk/08/38\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/13/49]]
- [[rc://en/tn/help/rev/01/19]]
- [[rc://en/tn/help/zec/01/07]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/02/12]] God placed large, powerful **angels** at the entrance to the garden to keep anyone from eating the fruit of the tree of life.
- [[rc://en/tn/help/obs/22/03]] The **angel** responded to Zechariah, "I was sent by God to bring you this good news."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/06]] Suddenly, a shining **angel** appeared to them (the shepherds), and they were terrified. The **angel** said, "Do not be afraid, because I have some good news for you."
- [[rc://en/tn/help/obs/23/07]] Suddenly, the skies were filled with **angels** praising God!
- [[rc://en/tn/help/obs/25/08]] Then **angels** came and took care of Jesus.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/12]] Jesus was very troubled and his sweat was like drops of blood. God sent an **angel** to strengthen him.
- [[rc://en/tn/help/obs/38/15]] "I could ask the Father for an army of **angels** to defend me."

Données Word :

- Strong's: H47, H430, H4397, H4398, H8136, G32, G743, G2465

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.
- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère*"

angoisse

Définition

Le terme «angoisse» fait référence à la douleur ou à la détresse sévère.

- L'angoisse peut être une douleur physique ou émotionnelle ou de détresse.
- Souvent, les gens qui sont dans une extrême angoisse le montreront sur leur visage et dans leur comportements.
- Par exemple, une personne dans la douleur ou dans l'angoisse sévère peut serrer les dents ou crier.

- Le terme «angoisse» pourrait aussi être traduit par «détresse émotionnelle» ou «profonde tristesse» ou «douleur sévère»

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir»
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom»
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous »
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer»
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé»
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous»
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir»
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom »

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir»
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom»

- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom» signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous» pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *»
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel» pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous» pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *»
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel» pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"

- Pour "invocera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir»
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom »

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir»
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom»
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous »
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer»
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé»
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous»
- Pour "invocera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir»
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom »

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.

- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir» ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir» ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"

- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom" peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom" peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé**Définition**

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé**Définition**

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.

- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"

- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom» pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».

- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"

- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel» pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*»
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*»
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom» pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *»

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*»
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," " , il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*»
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *»
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*»
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*»
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel» pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*»
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*»
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom» pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *»

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.

- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*"
- Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"

- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom» pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*»
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

appeler ,appel ,appelé

Définition

Le terme «appeler» signifie littéralement dire quelque chose à voix haute à quelqu'un qui n' est pas à proximité* "Il y a aussi plusieurs significations figuratives.

- Pour "appeler" signifie crier ou parler fort à quelqu'un de loin* Il peut également signifier demander à quelqu'un de l'aide, en particulier Dieu.
- Souvent, dans la Bible, «appel» a un sens de «convoquer» ou «commander de venir" ou "demande de venir*"
- Dieu appelle les gens à venir à lui et à son peuple* Ceci est leur «vocation».
- Le terme «appelé» est utilisé dans la Bible pour signifier que Dieu a nommé ou choisi les gens à être ses enfants, pour être ses serviteurs et proclamateurs de son message de salut par Jésus.
- Ce terme est également utilisé dans le cadre d'appeler le nom de quelqu'un * Par exemple, «Il est appelé John," ", il est nommé Jean" ou "Jean est son nom*"
- Pour être "appelé par le nom de" signifie que quelqu'un a pris le nom d'un autre * Dieu dit qu'il a appelé son peuple par son nom.
- Une autre phrase, «Je vous ai appelé par son nom" signifie que Dieu connaît le nom d'une personne personnellement et l' a spécifiquement choisi.

traduction Suggestions

- Le terme «appel» pourrait se traduire par un mot qui signifie «invocation», qui comprend l'idée d'être intentionnellement ou délibérément appelé.
- L'idiome «appel à vous" pourrait être traduit par «vous demander de l'aide» ou «prier instamment pour vous *"
- Quand la Bible dit que Dieu nous a "appelé" pour être ses serviteurs, cela pourrait être traduit comme, "nous a choisi spécialement" ou "nous a nommés" pour être ses serviteurs.
- "Vous devez appeler son nom» peut aussi être traduit comme, "vous devez le nommer*"
- "Son nom est" peut aussi être traduit comme "son nom est" ou "il est nommé*"
- Pour "appeler" pourrait être traduit comme «dire haut et fort» ou «crier» ou «dire d'une voix forte*» Assurez-vous que la traduction ne veut pas dire être en colère dans la langue du projet .
- L'expression «votre appel" pourrait être traduit par «votre but» ou «le dessein de Dieu pour vous» ou «travail spécial de Dieu pour vous*"
- Pour "invoquera le nom du Seigneur" pourrait être traduit par «chercher le Seigneur et dépendre de lui» ou mettre sa «confiance dans le Seigneur et lui obéir*"
- Pour "appeler à" quelque chose pourrait être traduit par "effectuer une mission" ou "demander" ou "commander de faire quelque chose".
- L'expression «vous êtes appelés par mon nom" pourrait être traduit comme: «Je vous ai donné mon nom, montrant que vous appartenez à moi*"
- Quand Dieu dit: «Je vous ai appelés par son nom," cela pourrait être traduit comme, "Je vous ai choisis en son nom *"

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

apôtre

Les "apôtres" étaient des hommes envoyés par Jésus pour prêcher sur Dieu et sur son royaume* Le terme "apostolat" se réfère à la position et à l'autorité de ceux qui étaient choisis comme apôtres.

- Le mot "apôtre" signifie , "quelqu'un qui est envoyé pour une fonction spécifique"* L'apôtre a la même autorité que celui qui l'a envoyé.
- Les douze disciples les plus proches de Jésus étaient devenus les premiers apôtres* D'autres personnes comme Paul et Jacques devinrent apôtres.
- Par la puissance de Dieu, les apôtres étaient en mesure de prêcher l'Evangile avec assurance et de guérir les malades, y compris ordonner aux démons de quitter les gens.

Propositions de traduction.

- Le mot "apôtre" peut aussi être traduit par: "quelqu'un qui est envoyé" ou "l'envoyé" ou "quelqu'un qui est appelé à aller prêcher le message de Dieu aux gens".
- C'est important de traduire les termes "apôtre" et "disciple" différemment.
- Considérer aussi comment ce terme était traduit dans une traduction biblique dans une langue locale ou nationale.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".

- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".

- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

arche

Définition

Littéralement, le terme "arche" se réfère à une caisse rectangulaire en bois qui est faite pour protéger quelque chose* Une arche peut avoir une grande ou une petite forme, en fonction de son usage.

- Dans la Bible Anglaise, le mot "arche" est premièrement utilisé en référence à un très grand bateau rectangulaire en bois que Noé fabriqua pour échapper au déluge mondial* L'arche avait un fond plat, un toit et des murs.
- Ce terme pourrait être traduit par "très grand bateau", "barge" ou "navire de charge" ou "grand bateau en forme de caisse".
- Le mot Hébreu qui est utilisé en référence à cet immense bateau est le même utilisé pour le panier ou la caisse qui contenait l'enfant Moïse lorsque sa mère le cacha au bord du fleuve Nil* Ce mot est souvent traduit par "panier".
- Dans l'expression "arche de l'alliance", un autre mot Hébreu pourrait être utilisé pour "arche" tel: "caisse" ou "boîte" ou "coffre".
- Dans le choix d'un terme pour traduire "arche", c'est important selon le contexte de tenir compte de sa forme et de son usage.

argent

Définition

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonien quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent

Définition

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonien quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.

- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent

Définition

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent

Définition

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent

Définition

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent

Définition

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

argent**Définition**

L'argent est un métal précieux blanchâtre gris brillant utilisé pour fabriquer des pièces de monnaie, des bijoux, des ustensiles et des ornements.

- Le temple de Jérusalem avait des ustensiles en argent* Ceux-ci ont été volés par le Babylonnais quand ils ont envahi Jérusalem et capturé un grand nombre d' Israélites en 586 av.
- Les ustensiles se composaient des tasses et des coupes d'argent, entre autres, utilisées pour la cuisson, pour les repas ou à d'autres fins utiles.
- Dans les temps bibliques, des pièces d'argent ou de poids appelés shekels ont été utilisées.
- Judas a été payé 30 pièces d'argent pour trahir Jésus.

armure**Définition**

Le terme "armure" se réfère aux équipements offensifs et défensifs dont un soldat se sert pour combattre l'ennemi* Il est aussi utilisé dans le sens figuré en référence aux armes spirituelles.

- L'armure d'un soldat comprend un casque, un bouclier, une cuirasse, des protège-jambes, et une épée.
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul compare l'armure physique à l'armure spirituelle que Dieu donne au croyant pour l'aider dans les combats spirituels.
- L'armure spirituelle que Dieu donne aux croyants pour combattre le péché et Satan est composée de la vérité, la justice, l'Evangile de paix, la foi, le salut, et le Saint Esprit.
- Ce terme pourrait être traduit par: "équipement du soldat" ou "tenue protectrice de combat" ou "couverture protectrice" ou "armements"

armure**Définition**

Le terme "armure" se réfère aux équipements offensifs et défensifs dont un soldat se sert pour combattre l'ennemi* Il est aussi utilisé dans le sens figuré en référence aux armes spirituelles.

- L'armure d'un soldat comprend un casque, un bouclier, une cuirasse, des protège-jambes, et une épée.
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul compare l'armure physique à l'armure spirituelle que Dieu donne au croyant pour l'aider dans les combats spirituels.
- L'armure spirituelle que Dieu donne aux croyants pour combattre le péché et Satan est composée de la vérité, la justice, l'Evangile de paix, la foi, le salut, et le Saint Esprit.
- Ce terme pourrait être traduit par: "équipement du soldat" ou "tenue protectrice de combat" ou "couverture protectrice" ou "armements"

armure**Définition**

Le terme "armure" se réfère aux équipements offensifs et défensifs dont un soldat se sert pour combattre l'ennemi* Il est aussi utilisé dans le sens figuré en référence aux armes spirituelles.

- L'armure d'un soldat comprend un casque, un bouclier, une cuirasse, des protège-jambes, et une épée.
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul compare l'armure physique à l'armure spirituelle que Dieu donne au croyant pour l'aider dans les combats spirituels.
- L'armure spirituelle que Dieu donne aux croyants pour combattre le péché et Satan est composée de la vérité, la justice, l'Evangile de paix, la foi, le salut, et le Saint Esprit.
- Ce terme pourrait être traduit par: "équipement du soldat" ou "tenue protectrice de combat" ou "couverture protectrice" ou "armements"

armure**Définition**

Le terme "armure" se réfère aux équipements offensifs et défensifs dont un soldat se sert pour combattre l'ennemi* Il est aussi utilisé dans le sens figuré en référence aux armes spirituelles.

- L'armure d'un soldat comprend un casque, un bouclier, une cuirasse, des protège-jambes, et une épée.
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul compare l'armure physique à l'armure spirituelle que Dieu donne au croyant pour l'aider dans les combats spirituels.
- L'armure spirituelle que Dieu donne aux croyants pour combattre le péché et Satan est composée de la vérité, la justice, l'Evangile de paix, la foi, le salut, et le Saint Esprit.
- Ce terme pourrait être traduit par: "équipement du soldat" ou "tenue protectrice de combat" ou "couverture protectrice" ou "armements"

arrogant**Définition**

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant

Définition

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant

Définition

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant

Définition

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant

Définition

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant

Définition

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant**Définition**

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant**Définition**

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

arrogant**Définition**

Le terme "arrogant" signifie être orgueilleux, très souvent dans l'apparence.

- Une personne arrogante est souvent fière d'elle-même.
- Etre arrogant signifie aussi le fait de penser que les autres ne sont pas aussi importants ou aussi talentueux que soi.
- Ceux qui n'honorent pas Dieu et qui se rebellent contre lui sont arrogants parce qu'ils ne reconnaissent pas la grandeur de Dieu.

assemblage, assemblée**Définition**

Le terme «assemblée» se réfère généralement à un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter des problèmes, donner des conseils, et prendre des décisions.

- Une assemblée peut être un groupe qui est organisé d'une manière officielle et quelque peu permanente, ou il peut être un groupe de personnes qui se réunissent temporairement dans un but ou une occasion spécifique.
- Dans l'Ancien Testament il y avait un type spécial d'assemblage appelé une «assemblée sacrée» où le peuple d'Israël se réunissait pour adorer l'Eternel.
- Parfois, le terme «assemblée» fait référence aux Israélites en général, en tant que groupe.
- Un grand rassemblement de soldats ennemis est parfois aussi appelé une «assemblée»* Cela pourrait se traduire par «armée».
- Dans le Nouveau Testament, une assemblée de 70 dirigeants juifs dans les grandes villes telles que Jérusalem se réunira pour juger les questions juridiques et de régler les différends entre les gens* Cette assemblée a été connu comme le «Sanhédrin» ou le «Concile».

Traduction suggestion

- Selon le contexte, «assemblée» pourrait aussi être traduit par «réunion spéciale» ou «congrégation» ou «concile» ou «armée» ou «grand groupe».
- Lorsque le terme «assemblée» se réfère généralement aux Israélites dans son ensemble, il pourrait aussi être traduit par «communauté» ou «peuple d'Israël»*
- La phrase «toute l'assemblée» pourrait être traduite par «tout le peuple» ou «tout le groupe des Israélites» ou «tout le monde»*

astucieux

Définition

Le terme «rusé» désigne une personne qui est intelligente et habile, en particulier dans les questions pratiques.

- Une personne habile se concentre généralement sur elle-même et n' aide pas les autres.
- Souvent, le terme «astucieux» a un sens qui est en partie négative car elle implique généralement aussi être égoïste.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient être «ruse» ou «rusé» ou «intelligent» ou «habile».

astucieux

Définition

Le terme «rusé» désigne une personne qui est intelligente et habile, en particulier dans les questions pratiques.

- Une personne habile se concentre généralement sur elle-même et n' aide pas les autres.
- Souvent, le terme «astucieux» a un sens qui est en partie négative car elle implique généralement aussi être égoïste.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient être «ruse» ou «rusé» ou «intelligent» ou «habile».

audacieux, audacieusement, audace

Définition

Ces termes demandent à tous d'avoir le courage et la confiance de dire la vérité et faire de bonne chose, même quand il est difficile, voire dangereux.

- Une personne "audacieuse" n'a pas peur de dire et de faire ce qui est bon et droit, y compris défendre ceux qui sont maltraités Cela pourrait être traduit comme «courageux» ou «sans peur"
- Dans le Nouveau Testament, les disciples ont continué à prêcher «audacieusement» Christ dans les lieux publics, en dépit du danger d'être mis en prison ou tués* Cela pourrait se traduire par «confiance» ou «avec un courage fort» ou «courageusement» .
- L' «audace» de ces premiers disciples en proclamant la bonne nouvelle de la mort rédemptrice du Christ sur la croix a donné lieu à l'expansion de l'Évangile dans tout Israël et dans les pays voisins et enfin, dans le reste du monde "Audace" pourrait aussi être traduit par «courage confiant"

audacieux, audacieusement, audace

Définition

Ces termes demandent à tous d'avoir le courage et la confiance de dire la vérité et faire de bonne chose, même quand il est difficile, voire dangereux.

- Une personne "audacieuse" n'a pas peur de dire et de faire ce qui est bon et droit, y compris défendre ceux qui sont maltraités Cela pourrait être traduit comme «courageux» ou «sans peur"
- Dans le Nouveau Testament, les disciples ont continué à prêcher «audacieusement» Christ dans les lieux publics, en dépit du danger d'être mis en prison ou tués* Cela pourrait se traduire par «confiance» ou «avec un courage fort» ou «courageusement» .
- L' «audace» de ces premiers disciples en proclamant la bonne nouvelle de la mort rédemptrice du Christ sur la croix a donné lieu à l'expansion de l'Évangile dans tout Israël et dans les pays voisins et enfin, dans le reste du monde "Audace" pourrait aussi être traduit par «courage confiant"

aumône**Définition**

Le terme "aumône" se réfère à l'argent, à la nourriture, et toutes autres choses qu'on donne aux pauvres.

- Donner l'aumône était souvent vu comme une pratique religieuse qui est exigée des gens pour qu'ils soient justes.
- Jésus dit de ne pas donner l'aumône en public dans le but d'être remarqué par les gens.
- Ce terme pourrait être traduit par "argent" ou "dons aux pauvres" ou "aide aux pauvres".

aumône**Définition**

Le terme "aumône" se réfère à l'argent, à la nourriture, et toutes autres choses qu'on donne aux pauvres.

- Donner l'aumône était souvent vu comme une pratique religieuse qui est exigée des gens pour qu'ils soient justes.
- Jésus dit de ne pas donner l'aumône en public dans le but d'être remarqué par les gens.
- Ce terme pourrait être traduit par "argent" ou "dons aux pauvres" ou "aide aux pauvres".

aumône**Définition**

Le terme "aumône" se réfère à l'argent, à la nourriture, et toutes autres choses qu'on donne aux pauvres.

- Donner l'aumône était souvent vu comme une pratique religieuse qui est exigée des gens pour qu'ils soient justes.
- Jésus dit de ne pas donner l'aumône en public dans le but d'être remarqué par les gens.
- Ce terme pourrait être traduit par "argent" ou "dons aux pauvres" ou "aide aux pauvres".

aumône**Définition**

Le terme "aumône" se réfère à l'argent, à la nourriture, et toutes autres choses qu'on donne aux pauvres.

- Donner l'aumône était souvent vu comme une pratique religieuse qui est exigée des gens pour qu'ils soient justes.
- Jésus dit de ne pas donner l'aumône en public dans le but d'être remarqué par les gens.
- Ce terme pourrait être traduit par "argent" ou "dons aux pauvres" ou "aide aux pauvres".

aumône**Définition**

Le terme "aumône" se réfère à l'argent, à la nourriture, et toutes autres choses qu'on donne aux pauvres.

- Donner l'aumône était souvent vu comme une pratique religieuse qui est exigée des gens pour qu'ils soient justes.
- Jésus dit de ne pas donner l'aumône en public dans le but d'être remarqué par les gens.
- Ce terme pourrait être traduit par "argent" ou "dons aux pauvres" ou "aide aux pauvres".

autorité**Définition**

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.

- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité" pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité" pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité" pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».

- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

autorité

Définition

- Le terme «autorité» désigne le pouvoir d'influence et de contrôle que quelqu'un a sur quelqu'un d'autre.
- Les rois et les autres dirigeants régissant ont autorité sur les personnes qu'ils gouvernent.
- Le terme «autorité se réfère à des personnes, des gouvernements ou des organisations qui ont autorité sur les autres.

Traduction Suggestion

- Le mot Autorité peut aussi être traduit par «contrôle» ou «droit» ou «qualifications».
- Parfois, le terme «autorité» est utilisé avec le sens de «pouvoir» ou «capacité».
- Lorsque le mot «autorités» est utilisé pour désigner les personnes ou les organisations qui dirigent les gens, il peut aussi être traduit par «dirigeants» ou «pouvoirs».
- L'expression «de sa propre autorité» pourrait également être traduit par: "avec son propre droit de mener" ou "sur la base de ses propres qualifications*"

avocat ,conseiller ,conseil

Définition

Les termes «conseiller» et «conseil» ont la même signification et se réfèrent à aider quelqu'un à décider à bon escient sur ce qu'il faut faire dans une certaine situation* Un «conseiller» sage ou un «conseiller» est celui qui donne des conseils ou l'avocat qui va aider une personne à faire des choix justes.

- Les rois ont souvent des conseillers officiels ou des conseillers pour les aider à décider des questions importantes qui affectent les personnes qu'ils gouvernent.
- Parfois, le conseil ou l'avocat qui est donné n'est pas bon* Les mauvais conseillers peuvent pousser un roi à prendre des mesures ou à rédiger un décret qui nuisent au roi ou son peuple.
- Selon le contexte, «avis» ou «conseil» pourrait aussi être traduit par "aider à décider» ou «avertissements» ou «exhortations» ou «conseils».
- Le terme, "avocat" pourrait être traduit par «conseiller» ou « faire des suggestions» ou «exhorter».
- Notez que cette définition du mot «conseil» est différente de la définition du mot «conseil», qui fait référence à un groupe de personnes.

avocat ,conseiller ,conseil

Définition

Les termes «conseiller» et «conseil» ont la même signification et se réfèrent à aider quelqu'un à décider à bon escient sur ce qu'il faut faire dans une certaine situation* Un «conseiller» sage ou un «conseiller» est celui qui donne des conseils ou l'avocat qui va aider une personne à faire des choix justes.

- Les rois ont souvent des conseillers officiels ou des conseillers pour les aider à décider des questions importantes qui affectent les personnes qu'ils gouvernent.
- Parfois, le conseil ou l'avocat qui est donné n'est pas bon* Les mauvais conseillers peuvent pousser un roi à prendre des mesures ou à rédiger un décret qui nuisent au roi ou son peuple.
- Selon le contexte, «avis» ou «conseil» pourrait aussi être traduit par "aider à décider» ou «avertissements» ou «exhortations» ou «conseils».
- Le terme, "avocat" pourrait être traduit par «conseiller» ou « faire des suggestions» ou «exhorter».
- Notez que cette définition du mot «conseil» est différente de la définition du mot «conseil», qui fait référence à un groupe de personnes.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

baiser

Définition

"Un baiser est un acte par lequel une personne attachante appuie ses lèvres sur les lèvres ou le visage d'une autre personne.

- Certaines cultures embrassent sur la joue comme une forme de salutation ou de dire au revoir.
- Un baiser peut communiquer l'amour profond entre deux personnes, comme un mari et sa femme.

banquet

Définition

Un banquet est un grand repas officiel , qui inclut habituellement plusieurs sortes de nourritures.

- Dans les temps anciens, les rois ont souvent servi des banquets pour divertir les dirigeants politiques et d'autres invités importants.
- Cela pourrait aussi être traduit par «repas élaboré» ou «fête importante» ou «beaucoup de sortes de repas*"

bien aimé

Définition

Le terme «bien-aimé» est une expression d'affection qui décrit quelqu'un qui est aimé et cher à quelqu'un d'autre.

- Le terme «bien-aimé» signifie littéralement «aimé(un)" ou "(qui est) aimé*"
- Dieu se réfère à Jésus comme son «Fils bien-aimé*"
- Dans leurs lettres aux églises chrétiennes, les apôtres s'adressent souvent à leurs coréligionnaires comme «bien-aimés».

Suggestions de traduction

- Ce terme peut aussi être traduit par « être aimé» ou «aimer quelqu'un» ou «bien-aimé» ou «très cher».
- Dans le contexte de parler d'un ami proche, ce qui pourrait être traduit par «mon cher ami» ou «mon ami proche" En anglais, il est naturel de dire, «mon cher ami, Paul" ou "Paul, qui est mon cher ami" D'autres langues peuvent trouver plus naturel de le dire d'une manière différente.
- Notez que le mot «bien-aimé» vient du mot pour l'amour de Dieu, qui est inconditionnel, désintéressé, et sacrificiel.

bien aimé

Définition

Le terme «bien-aimé» est une expression d'affection qui décrit quelqu'un qui est aimé et cher à quelqu'un d'autre.

- Le terme «bien-aimé» signifie littéralement «aimé(un)" ou "(qui est) aimé*"
- Dieu se réfère à Jésus comme son «Fils bien-aimé*"
- Dans leurs lettres aux églises chrétiennes, les apôtres s'adressent souvent à leurs coréligionnaires comme «bien-aimés».

Suggestions de traduction

- Ce terme peut aussi être traduit par « être aimé» ou «aimer quelqu'un» ou «bien-aimé» ou «très cher».
- Dans le contexte de parler d'un ami proche, ce qui pourrait être traduit par «mon cher ami» ou «mon ami proche" En anglais, il est naturel de dire, «mon cher ami, Paul" ou "Paul, qui est mon cher ami" D'autres langues peuvent trouver plus naturel de le dire d'une manière différente.

- Notez que le mot «bien-aimé» vient du mot pour l'amour de Dieu, qui est inconditionnel, désintéressé, et sacrificiel.

bien aimé

Définition

Le terme «bien-aimé» est une expression d'affection qui décrit quelqu'un qui est aimé et cher à quelqu'un d'autre.

- Le terme «bien-aimé» signifie littéralement «aimé(un)" ou "(qui est) aimé*"
- Dieu se réfère à Jésus comme son «Fils bien-aimé*"
- Dans leurs lettres aux églises chrétiennes, les apôtres s'adressent souvent à leurs coréligionnaires comme «bien-aimés».

Suggestions de traduction

- Ce terme peut aussi être traduit par « être aimé» ou «aimer quelqu'un» ou «bien-aimé» ou «très cher».
- Dans le contexte de parler d'un ami proche, ce qui pourrait être traduit par «mon cher ami» ou «mon ami proche" En anglais, il est naturel de dire, «mon cher ami, Paul" ou "Paul, qui est mon cher ami" D'autres langues peuvent trouver plus naturel de le dire d'une manière différente.
- Notez que le mot «bien-aimé» vient du mot pour l'amour de Dieu, qui est inconditionnel, désintéressé, et sacrificiel.

bien aimé

Définition

Le terme «bien-aimé» est une expression d'affection qui décrit quelqu'un qui est aimé et cher à quelqu'un d'autre.

- Le terme «bien-aimé» signifie littéralement «aimé(un)" ou "(qui est) aimé*"
- Dieu se réfère à Jésus comme son «Fils bien-aimé*"
- Dans leurs lettres aux églises chrétiennes, les apôtres s'adressent souvent à leurs coréligionnaires comme «bien-aimés».

Suggestions de traduction

- Ce terme peut aussi être traduit par « être aimé» ou «aimer quelqu'un» ou «bien-aimé» ou «très cher».
- Dans le contexte de parler d'un ami proche, ce qui pourrait être traduit par «mon cher ami» ou «mon ami proche" En anglais, il est naturel de dire, «mon cher ami, Paul" ou "Paul, qui est mon cher ami" D'autres langues peuvent trouver plus naturel de le dire d'une manière différente.
- Notez que le mot «bien-aimé» vient du mot pour l'amour de Dieu, qui est inconditionnel, désintéressé, et sacrificiel.

bien aimé

Définition

Le terme «bien-aimé» est une expression d'affection qui décrit quelqu'un qui est aimé et cher à quelqu'un d'autre.

- Le terme «bien-aimé» signifie littéralement «aimé(un)" ou "(qui est) aimé*"
- Dieu se réfère à Jésus comme son «Fils bien-aimé*"
- Dans leurs lettres aux églises chrétiennes, les apôtres s'adressent souvent à leurs coréligionnaires comme «bien-aimés».

Suggestions de traduction

- Ce terme peut aussi être traduit par « être aimé » ou « aimer quelqu'un » ou « bien-aimé » ou « très cher ».
- Dans le contexte de parler d'un ami proche, ce qui pourrait être traduit par « mon cher ami » ou « mon ami proche » En anglais, il est naturel de dire, « mon cher ami, Paul » ou « Paul, qui est mon cher ami » D'autres langues peuvent trouver plus naturel de le dire d'une manière différente.
- Notez que le mot « bien-aimé » vient du mot pour l'amour de Dieu, qui est inconditionnel, désintéressé, et sacrificiel.

bien aimé

Définition

Le terme « bien-aimé » est une expression d'affection qui décrit quelqu'un qui est aimé et cher à quelqu'un d'autre.

- Le terme « bien-aimé » signifie littéralement « aimé(un) » ou « (qui est) aimé* »
- Dieu se réfère à Jésus comme son « Fils bien-aimé* »
- Dans leurs lettres aux églises chrétiennes, les apôtres s'adressent souvent à leurs coréligionnaires comme « bien-aimés ».

Suggestions de traduction

- Ce terme peut aussi être traduit par « être aimé » ou « aimer quelqu'un » ou « bien-aimé » ou « très cher ».
- Dans le contexte de parler d'un ami proche, ce qui pourrait être traduit par « mon cher ami » ou « mon ami proche » En anglais, il est naturel de dire, « mon cher ami, Paul » ou « Paul, qui est mon cher ami » D'autres langues peuvent trouver plus naturel de le dire d'une manière différente.
- Notez que le mot « bien-aimé » vient du mot pour l'amour de Dieu, qui est inconditionnel, désintéressé, et sacrificiel.

blasphème ,blasphemer

Définition

Dans la Bible, le terme « blasphème » se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: « dire des choses mauvaises contre » ou « déshonorer Dieu » ou « diffamer ».
- La façon de traduire « blasphème » pourrait inclure, "parler à tort sur les autres » ou « diffamer » ou « diffuser de fausses rumeurs* »

blasphème ,blasphemer**Définition**

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «déshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs»"

blasphème ,blasphemer**Définition**

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «déshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs»"

blasphème ,blasphemer**Définition**

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «deshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blasphème ,blasphemer**Définition**

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «deshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blasphème ,blasphemer**Définition**

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «deshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blasphème ,blasphemer**Définition**

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.

- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «deshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blasphème ,blasphemer

Définition

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «deshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blasphème ,blasphemer

Définition

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «deshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blasphème ,blasphemer

Définition

Dans la Bible, le terme «blasphème» se réfère à parler d'une manière qui montre un manque de respect profond pour Dieu ou personne* "Blasphémer" contre quelqu'un, c'est de parler mal contre cette personne pour que les autres pensent quelque chose de faux ou de mauvais de lui.

- Le plus souvent, blasphémer Dieu signifie, le calomnier ou l'insulter en disant des choses qui ne sont pas vraies sur lui ou en se comportant d'une manière immorale qui le déshonore.
- Il est un blasphème pour un être humain de prétendre être Dieu ou de prétendre qu'il y a un autre Dieu que le seul vrai Dieu.
- Certaines versions anglaises traduisent ce terme comme "diffamation" lorsqu'il se réfère à blasphémer des personnes.

Suggestion de traduction

- "Blasphémer" peut être traduit comme: «dire des choses mauvaises contre» ou «déshonorer Dieu» ou «diffamer».
- La façon de traduire «blasphème» pourrait inclure, "parler à tort sur les autres» ou «diffamer» ou «diffuser de fausses rumeurs*"

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.

- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.

- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.

- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé

Définition

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.
- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

blé**Définition**

Le blé est un type de grain que les gens cultivent pour se nourrir* Quand la Bible mentionne "grain" ou "graines", on parle souvent de grains de blé ou de graines.

- Les graines de blé ou les grains poussent au sommet de la tige de blé.
- Après avoir récolté le blé, le grain est séparé de la tige de la plante en le battant* La tige du blé est aussi appelée "paille" et est souvent placé sur le sol pour que les animaux puissent se coucher là dessus.
- Après le battage, la balle qui entoure la graine est séparée du grain par vannage et est jetée.

- Les gens broient le grain de blé en farine et l'utilisent pour faire du pain.
- (Voir aussi: orge , balle , grains, grains, champs de céréales , semences, semence ,
- écrases, de batteuse, battage, battage,
- winnow, winnows, winnow, winnowing, tamiser, tamiser)

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*»
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"

- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*»
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*»
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*»
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*»
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».

- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à" signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédictio» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson" pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*»
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bon, la bonté

Définition

"Le mot «bon» a des significations différentes selon le contexte* Beaucoup de langues vont utiliser des mots différents pour traduire ces différentes significations.

- En général, quelque chose est bon si elle correspond avec le caractère, les objectifs, et la volonté de Dieu.
- Quelque chose qui est «bon» pourrait être agréable, excellent, utile, approprié, rentable, ou moralement juste.
- Une «bonne terre» pourrait être appelé "fertile" ou "productive*"
- Une «bonne moisson» pourrait être une moisson "abondante".
- Une personne peut être «bonne» par ce qu'elle fait, si elle est habile à sa tâche ou sa profession, comme dans «un bon fermier*"
- Dans la Bible, le sens général de «bon» est souvent opposé au «mal».
- Le terme «bonté» se réfère généralement à être moralement bon ou juste dans les pensées et les actions.
- La bonté de Dieu se réfère à la façon dont il bénit les gens en leur donnant de bonnes et bénéfiques choses* Il peut également se référer à sa perfection morale.

traduction Suggestions

- Le terme général pour «bon» dans la langue cible doit être utilisé chaque fois que cette signification générale est exacte et naturelle, en particulier dans des contextes où il est opposé au mal.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire ce terme pourrait inclure, «gentil» ou «excellent» ou «agréable à Dieu» ou «juste» ou «moralement droit» ou «rentable».
- "Les bonnes terres" pourraient être traduites comme «terres fertiles» ou «terres productives»; une "bonne récolte" pourrait être traduite comme une «récolte abondante» ou «grande quantité de récoltes*"
- L'expression «faire du bien à» signifie faire quelque chose qui profite à d'autres et pourrait être traduite par «être gentil» ou «aider quelqu'un».
- Selon le contexte, les moyens de traduire le terme «bonté» pourrait inclure, «bénédiction» ou «gentillesse» ou «perfection morale» ou «justice» ou «pureté».

bonnes nouvelles, Evangile

Définition

"Le terme «évangile» signifie littéralement «bonnes nouvelles» et se réfère à un message ou une annonce qui dit aux gens quelque chose qui leur est bénéfique et les rend heureux.

- Dans la Bible, ce terme se rapporte habituellement au message sur le salut de Dieu pour les personnes à travers le sacrifice de Jésus sur la croix.
- Dans la plupart des Bibles Françaises, «bonnes nouvelles» est généralement traduit par «évangile» et est également utilisé dans des expressions telles que, «l'évangile de Jésus-Christ», «l' évangile de Dieu» et «l'évangile du royaume*"

traduction Suggestions

- Différentes façons de traduire ce terme pourraient inclure, «bon message» ou «bonne annonce» ou «le message de salut de Dieu» ou «les bonnes choses que Dieu enseigne au sujet de Jésus*"

- Selon le contexte, les moyens de traduire l'expression «bonnes nouvelles» pourrait inclure, "bonnes nouvelles / message sur» ou «bon message» ou «les bonnes choses dont Dieu nous parle» ou «ce que Dieu dit à propos de la façon dont il sauve les gens* "

bonnes nouvelles, Evangile

Définition

"Le terme «évangile» signifie littéralement «bonnes nouvelles» et se réfère à un message ou une annonce qui dit aux gens quelque chose qui leur est bénéfique et les rend heureux.

- Dans la Bible, ce terme se rapporte habituellement au message sur le salut de Dieu pour les personnes à travers le sacrifice de Jésus sur la croix.
- Dans la plupart des Bibles Françaises, «bonnes nouvelles» est généralement traduit par «évangile» et est également utilisé dans des expressions telles que, «l'évangile de Jésus-Christ», «l' évangile de Dieu» et «l'évangile du royaume*"

traduction Suggestions

- Différentes façons de traduire ce terme pourraient inclure, «bon message» ou «bonne annonce» ou «le message de salut de Dieu» ou «les bonnes choses que Dieu enseigne au sujet de Jésus*"
- Selon le contexte, les moyens de traduire l'expression «bonnes nouvelles» pourrait inclure, "bonnes nouvelles / message sur» ou «bon message» ou «les bonnes choses dont Dieu nous parle» ou «ce que Dieu dit à propos de la façon dont il sauve les gens* "

bouclier

Définition

Un bouclier est un objet tenu par un soldat au cours d'une bataille pour se protéger contre les flèches et d'autres formes d'attaque par un ennemi* Protéger quelqu'un signifie préserver cette personne du mal.

- les Boucliers peuvent être de différentes formes, mais sont souvent circulaires ou ovales.
- Ils étaient faits de matériaux robustes tels que le cuir, le bois ou le métal qui pouvaient résister à une épée ou à une flèche.
- L'utilisation de ce terme dans un sens métaphorique, fait référence à Dieu comme un bouclier protecteur pour son peuple.
- Paul parle aussi du «bouclier de la foi" qui protège les croyants contre les attaques spirituelles de satan.

bouclier

Définition

Un bouclier est un objet tenu par un soldat au cours d'une bataille pour se protéger contre les flèches et d'autres formes d'attaque par un ennemi* Protéger quelqu'un signifie préserver cette personne du mal.

- les Boucliers peuvent être de différentes formes, mais sont souvent circulaires ou ovales.
- Ils étaient faits de matériaux robustes tels que le cuir, le bois ou le métal qui pouvaient résister à une épée ou à une flèche.
- L'utilisation de ce terme dans un sens métaphorique, fait référence à Dieu comme un bouclier protecteur pour son peuple.
- Paul parle aussi du «bouclier de la foi" qui protège les croyants contre les attaques spirituelles de satan.

bronze

Définition

Le terme «bronze» fait référence à un type de métal qui est fait de métaux fondus ensemble, le cuivre et l'étain* Il a une couleur brun foncé, légèrement rouge.

- Le bronze résiste à la corrosion de l'eau et est un bon conducteur de chaleur.

- Dans les temps anciens, le bronze a été utilisé pour fabriquer des outils, des armes, des oeuvres d'art, des autels, casseroles, et l'armure de soldats, entre autres choses.
- Beaucoup de matériaux de construction pour le tabernacle et le temple ont été faites de bronze.
- Des idoles de faux dieux étaient aussi souvent faits de bronze.
- Des objets en bronze étaient faits d'abord en fondant le metal en bronze dans un liquide et puis la verser dans des moules* Ce processus a été appelé "moulage".

bronze

Définition

Le terme «bronze» fait référence à un type de métal qui est fait de métaux fondus ensemble, le cuivre et l'étain* Il a une couleur brun foncé, légèrement rouge.

- Le bronze résiste à la corrosion de l'eau et est un bon conducteur de chaleur.
- Dans les temps anciens, le bronze a été utilisé pour fabriquer des outils, des armes, des oeuvres d'art, des autels, casseroles, et l'armure de soldats, entre autres choses.
- Beaucoup de matériaux de construction pour le tabernacle et le temple ont été faites de bronze.
- Des idoles de faux dieux étaient aussi souvent faits de bronze.
- Des objets en bronze étaient faits d'abord en fondant le metal en bronze dans un liquide et puis la verser dans des moules* Ce processus a été appelé "moulage".

bénir ,beni ,benediction

Définition

Pour «bénir» quelqu'un ou quelque chose signifie, d'amener de bonnes et bénéfiques choses à se produire pour la personne ou la chose qui est bénie.

- Bénir quelqu'un : c'est exprimer un désir de choses positives et bénéfiques en faveur de cette personne.
- Dans les temps bibliques, un père souvent prononçait une bénédiction officielle sur ses enfants.
- Quand les gens «bénissent» Dieu ou expriment le désir que Dieu soit béni, cela signifie qu'ils sont en train de le louer.
- Le terme «bénir» est parfois utilisé pour consacrer la nourriture avant qu'elle soit mangée, ou pour remercier et louer Dieu pour la nourriture.

Du commentaire ci-dessous: Il est important de ne pas définir, mettre l'accent sur, ou être limité par les applications de la racine du mot «bénir» qui suggèrent d'abord l'épanouissement ou l'abondance des choses matérielles ou de bien-être physique Considérez les enseignements étendus dans l'Écriture sur l'amour, la miséricorde et la grâce de Dieu qui sont non seulement anciens, mais en cours Considérez les soins, la protection, et la présence de l'Esprit de Dieu Et pour bénir Dieu, nous pouvons offrir la gratitude, l'appréciation et la compréhension que nous apprenons et suivons (obéir) //

Suggestions pour la traduction :

- Pour «bénir» pourrait aussi être traduit comme, "de fournir en abondance pour» ou «d'être très gentil et favorable envers*"
- "Dieu a apporté une grande bénédiction» pourrait être traduit par «Dieu a donné beaucoup de bonnes choses à» ou «Dieu a pourvu abondamment pour» ou «Dieu a fait beaucoup de bonnes choses ».
- "Il est béni" pourrait être traduit par «il bénéficiera grandement» ou «il fera l'expérience de bonnes choses" ou "Dieu lui fera prospérer*"
- "Béni soit celui qui" pourrait être traduit comme "Combien c'est bon pour la personne qui*"
- Des expressions telles que "Béni soit le Seigneur» pourrait être traduit comme "Que le Seigneur soit loué» ou «Louez le Seigneur» ou «Je loue le Seigneur*"
- Dans le contexte de la bénédiction des aliments, ce qui pourrait être traduit par: "remercier Dieu pour la nourriture» ou «louer Dieu qui donne à manger» ou «consacrer la nourriture en louant Dieu pour elle*"

(Voir aussi: [../other/praise.md])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/1co/10/14]]
- [[rc://en/tn/help/act/13/32]]
- [[rc://en/tn/help/eph/01/03]]
- [[rc://en/tn/help/gen/14/19]]
- [[rc://en/tn/help/isa/44/03]]
- [[rc://en/tn/help/jas/01/22]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/20]]
- [[rc://en/tn/help/mat/26/26]]
- [[rc://en/tn/help/neh/09/05]]
- [[rc://en/tn/help/rom/04/09]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/01/07]] God saw that it was good and he **blessed** them.
- [[rc://en/tn/help/obs/01/15]] God made Adam and Eve in his own image. He **blessed** them and told them, "Have many children and grandchildren and fill the earth."
- [[rc://en/tn/help/obs/01/16]] So God rested from all he had been doing. He **blessed** the seventh day and made it holy, because on this day he rested from his work.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/04]] "I will make your name great. I will **bless** those who **bless** you and curse those who curse you. All families on earth will be **blessed** because of you."
- [[rc://en/tn/help/obs/04/07]] Melchizedek **blessed** Abram and said, "May God Most High who owns heaven and earth **bless** Abram."
- [[rc://en/tn/help/obs/07/03]] Isaac wanted to give his **blessing** to Esau.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/05]] Even in prison, Joseph remained faithful to God, and God **blessed** him.

Données Word :

- Strong's: H833, H835, H1288, H1289, H1293, G1757, G2127, G2128, G2129, G3106, G3107, G3108, G6050

bénir ,beni ,benediction

Définition

Pour «bénir» quelqu'un ou quelque chose signifie, d'amener de bonnes et bénéfiques choses à se produire pour la personne ou la chose qui est bénie.

- Bénir quelqu'un : c'est exprimer un désir de choses positives et bénéfiques en faveur de cette personne.
- Dans les temps bibliques, un père souvent prononçait une bénédiction officielle sur ses enfants.
- Quand les gens «bénissent» Dieu ou expriment le désir que Dieu soit béni, cela signifie qu'ils sont en train de le louer.
- Le terme «bénir» est parfois utilisé pour consacrer la nourriture avant qu'elle soit mangée, ou pour remercier et louer Dieu pour la nourriture.

Du commentaire ci-dessous: Il est important de ne pas définir, mettre l'accent sur, ou être limité par les applications de la racine du mot «bénir» qui suggèrent d'abord l'épanouissement ou l'abondance des choses matérielles ou de bien-être physique. Considérez les enseignements étendus dans l'Écriture sur l'amour, la miséricorde et la grâce de Dieu qui sont non seulement anciens, mais en cours. Considérer les soins, la protection, et la présence de l'Esprit de Dieu. Et pour bénir Dieu, nous pouvons offrir la gratitude, l'appréciation et la compréhension que nous apprenons et suivons (obéir) //

Suggestions pour la traduction :

- Pour «bénir» pourrait aussi être traduit comme, "de fournir en abondance pour» ou «d'être très gentil et favorable envers*"
- "Dieu a apporté une grande bénédiction» pourrait être traduit par «Dieu a donné beaucoup de bonnes choses à» ou «Dieu a pourvu abondamment pour» ou «Dieu a fait beaucoup de bonnes choses ".

- "Il est béni" pourrait être traduit par «il bénéficiera grandement» ou «il fera l'expérience de bonnes choses" ou "Dieu lui fera prospérer*"
- "Béni soit celui qui" pourrait être traduit comme "Combien c'est bon pour la personne qui*"
- Des expressions telles que "Béni soit le Seigneur» pourrait être traduit comme "Que le Seigneur soit loué» ou «Louez le Seigneur» ou «Je loue le Seigneur*"
- Dans le contexte de la bénédiction des aliments, ce qui pourrait être traduit par: "remercier Dieu pour la nourriture» ou «louer Dieu qui donne à manger» ou «consacrer la nourriture en louant Dieu pour elle*"

(Voir aussi: [[../other/praise.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/1co/10/14]]
- [[rc://en/tn/help/act/13/32]]
- [[rc://en/tn/help/eph/01/03]]
- [[rc://en/tn/help/gen/14/19]]
- [[rc://en/tn/help/isa/44/03]]
- [[rc://en/tn/help/jas/01/22]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/20]]
- [[rc://en/tn/help/mat/26/26]]
- [[rc://en/tn/help/neh/09/05]]
- [[rc://en/tn/help/rom/04/09]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/01/07]] God saw that it was good and he **blessed** them.
- [[rc://en/tn/help/obs/01/15]] God made Adam and Eve in his own image. He **blessed** them and told them, "Have many children and grandchildren and fill the earth."
- [[rc://en/tn/help/obs/01/16]] So God rested from all he had been doing. He **blessed** the seventh day and made it holy, because on this day he rested from his work.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/04]] "I will make your name great. I will **bless** those who **bless** you and curse those who curse you. All families on earth will be **blessed** because of you."
- [[rc://en/tn/help/obs/04/07]] Melchizedek **blessed** Abram and said, "May God Most High who owns heaven and earth **bless** Abram."
- [[rc://en/tn/help/obs/07/03]] Isaac wanted to give his **blessing** to Esau.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/05]] Even in prison, Joseph remained faithful to God, and God **blessed** him.

Données Word :

- Strong's: H833, H835, H1288, H1289, H1293, G1757, G2127, G2128, G2129, G3106, G3107, G3108, G6050

bénir ,beni ,benediction

Définition

Pour «bénir» quelqu'un ou quelque chose signifie, d'amener de bonnes et bénéfiques choses à se produire pour la personne ou la chose qui est bénie.

- Bénir quelqu'un : c'est exprimer un désir de choses positives et bénéfiques en faveur de cette personne.
- Dans les temps bibliques, un père souvent prononçait une bénédiction officielle sur ses enfants.
- Quand les gens «bénissent» Dieu ou expriment le désir que Dieu soit béni, cela signifie qu'ils sont en train de le louer.
- Le terme «bénir» est parfois utilisé pour consacrer la nourriture avant qu'elle soit mangée, ou pour remercier et louer Dieu pour la nourriture.

Du commentaire ci-dessous: Il est important de ne pas définir, mettre l'accent sur, ou être limité par les applications de la racine du mot «bénir» qui suggèrent d'abord l'épanouissement ou l'abondance des choses matérielles ou de bien-être physique Considérez les enseignements étendus dans l'Écriture sur l'amour, la miséricorde et la grâce de Dieu qui sont non seulement anciens, mais en cours Considérez les

soins, la protection, et la présence de l'Esprit de Dieu Et pour bénir Dieu, nous pouvons offrir la gratitude, l'appréciation et la compréhension que nous apprenons et suivons (obéir) //

Suggestions pour la traduction :

- Pour «bénir» pourrait aussi être traduit comme, "de fournir en abondance pour» ou «d'être très gentil et favorable envers*"
- "Dieu a apporté une grande bénédiction» pourrait être traduit par «Dieu a donné beaucoup de bonnes choses à» ou «Dieu a pourvu abondamment pour» ou «Dieu a fait beaucoup de bonnes choses ".
- "Il est béni" pourrait être traduit par «il bénéficiera grandement» ou «il fera l'expérience de bonnes choses" ou "Dieu lui fera prospérer*"
- "Béni soit celui qui" pourrait être traduit comme "Combien c'est bon pour la personne qui*"
- Des expressions telles que "Béni soit le Seigneur» pourrait être traduit comme "Que le Seigneur soit loué» ou «Louez le Seigneur» ou «Je loue le Seigneur*"
- Dans le contexte de la bénédiction des aliments, ce qui pourrait être traduit par: "remercier Dieu pour la nourriture» ou «louer Dieu qui donne à manger» ou «consacrer la nourriture en louant Dieu pour elle*"

(Voir aussi: [[../other/praise.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/1co/10/14]]
- [[rc://en/tn/help/act/13/32]]
- [[rc://en/tn/help/eph/01/03]]
- [[rc://en/tn/help/gen/14/19]]
- [[rc://en/tn/help/isa/44/03]]
- [[rc://en/tn/help/jas/01/22]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/20]]
- [[rc://en/tn/help/mat/26/26]]
- [[rc://en/tn/help/neh/09/05]]
- [[rc://en/tn/help/rom/04/09]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/01/07]] God saw that it was good and he **blessed** them.
- [[rc://en/tn/help/obs/01/15]] God made Adam and Eve in his own image. He **blessed** them and told them, "Have many children and grandchildren and fill the earth."
- [[rc://en/tn/help/obs/01/16]] So God rested from all he had been doing. He **blessed** the seventh day and made it holy, because on this day he rested from his work.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/04]] "I will make your name great. I will **bless** those who **bless** you and curse those who curse you. All families on earth will be **blessed** because of you."
- [[rc://en/tn/help/obs/04/07]] Melchizedek **blessed** Abram and said, "May God Most High who owns heaven and earth **bless** Abram."
- [[rc://en/tn/help/obs/07/03]] Isaac wanted to give his **blessing** to Esau.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/05]] Even in prison, Joseph remained faithful to God, and God **blessed** him.

Données Word :

- Strong's: H833, H835, H1288, H1289, H1293, G1757, G2127, G2128, G2129, G3106, G3107, G3108, G6050

bénir ,beni ,benediction

Définition

Pour «bénir» quelqu'un ou quelque chose signifie, d'amener de bonnes et bénéfiques choses à se produire pour la personne ou la chose qui est bénie.

- Bénir quelqu'un : c'est exprimer un désir de choses positives et bénéfiques en faveur de cette personne.

- Dans les temps bibliques, un père souvent prononçait une bénédiction officielle sur ses enfants.
- Quand les gens «bénissent» Dieu ou expriment le désir que Dieu soit béni, cela signifie qu'ils sont en train de le louer.
- Le terme «bénir» est parfois utilisé pour consacrer la nourriture avant qu'elle soit mangée, ou pour remercier et louer Dieu pour la nourriture.

Du commentaire ci-dessous: Il est important de ne pas définir, mettre l'accent sur, ou être limité par les applications de la racine du mot «bénir» qui suggèrent d'abord l'épanouissement ou l'abondance des choses matérielles ou de bien-être physique. Considérez les enseignements étendus dans l'Écriture sur l'amour, la miséricorde et la grâce de Dieu qui sont non seulement anciens, mais en cours. Considérez les soins, la protection, et la présence de l'Esprit de Dieu. Et pour bénir Dieu, nous pouvons offrir la gratitude, l'appréciation et la compréhension que nous apprenons et suivons (obéir) //

Suggestions pour la traduction :

- Pour «bénir» pourrait aussi être traduit comme, "de fournir en abondance pour" ou «d'être très gentil et favorable envers*"
- "Dieu a apporté une grande bénédiction» pourrait être traduit par «Dieu a donné beaucoup de bonnes choses à» ou «Dieu a pourvu abondamment pour» ou «Dieu a fait beaucoup de bonnes choses ».
- "Il est béni" pourrait être traduit par «il bénéficiera grandement» ou «il fera l'expérience de bonnes choses" ou "Dieu lui fera prospérer*"
- "Béni soit celui qui" pourrait être traduit comme "Combien c'est bon pour la personne qui*"
- Des expressions telles que "Béni soit le Seigneur» pourrait être traduit comme "Que le Seigneur soit loué» ou «Louez le Seigneur» ou «Je loue le Seigneur*"
- Dans le contexte de la bénédiction des aliments, ce qui pourrait être traduit par: "remercier Dieu pour la nourriture» ou «louer Dieu qui donne à manger» ou «consacrer la nourriture en louant Dieu pour elle*"

(Voir aussi: [[../other/praise.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/1co/10/14]]
- [[rc://en/tn/help/act/13/32]]
- [[rc://en/tn/help/eph/01/03]]
- [[rc://en/tn/help/gen/14/19]]
- [[rc://en/tn/help/isa/44/03]]
- [[rc://en/tn/help/jas/01/22]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/20]]
- [[rc://en/tn/help/mat/26/26]]
- [[rc://en/tn/help/neh/09/05]]
- [[rc://en/tn/help/rom/04/09]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/01/07]] God saw that it was good and he **blessed** them.
- [[rc://en/tn/help/obs/01/15]] God made Adam and Eve in his own image. He **blessed** them and told them, "Have many children and grandchildren and fill the earth."
- [[rc://en/tn/help/obs/01/16]] So God rested from all he had been doing. He **blessed** the seventh day and made it holy, because on this day he rested from his work.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/04]] "I will make your name great. I will **bless** those who **bless** you and curse those who curse you. All families on earth will be **blessed** because of you."
- [[rc://en/tn/help/obs/04/07]] Melchizedek **blessed** Abram and said, "May God Most High who owns heaven and earth **bless** Abram."
- [[rc://en/tn/help/obs/07/03]] Isaac wanted to give his **blessing** to Esau.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/05]] Even in prison, Joseph remained faithful to God, and God **blessed** him.

Données Word :

- Strong's: H833, H835, H1288, H1289, H1293, G1757, G2127, G2128, G2129, G3106, G3107, G3108, G6050

bénir ,beni ,benediction

Définition

Pour «bénir» quelqu'un ou quelque chose signifie, d'amener de bonnes et bénéfiques choses à se produire pour la personne ou la chose qui est bénie.

- Bénir quelqu'un : c'est exprimer un désir de choses positives et bénéfiques en faveur de cette personne.
- Dans les temps bibliques, un père souvent prononçait une bénédiction officielle sur ses enfants.
- Quand les gens «bénissent» Dieu ou expriment le désir que Dieu soit béni, cela signifie qu'ils sont en train de le louer.
- Le terme «bénir» est parfois utilisé pour consacrer la nourriture avant qu'elle soit mangée, ou pour remercier et louer Dieu pour la nourriture.

Du commentaire ci-dessous: Il est important de ne pas définir, mettre l'accent sur, ou être limité par les applications de la racine du mot «bénir» qui suggèrent d'abord l'épanouissement ou l'abondance des choses matérielles ou de bien-être physique. Considérez les enseignements étendus dans l'Écriture sur l'amour, la miséricorde et la grâce de Dieu qui sont non seulement anciens, mais en cours. Considérer les soins, la protection, et la présence de l'Esprit de Dieu. Et pour bénir Dieu, nous pouvons offrir la gratitude, l'appréciation et la compréhension que nous apprenons et suivons (obéir) //

Suggestions pour la traduction :

- Pour «bénir» pourrait aussi être traduit comme, "de fournir en abondance pour» ou «d'être très gentil et favorable envers*"
- "Dieu a apporté une grande bénédiction» pourrait être traduit par «Dieu a donné beaucoup de bonnes choses à» ou «Dieu a pourvu abondamment pour» ou «Dieu a fait beaucoup de bonnes choses ".
- "Il est béni" pourrait être traduit par «il bénéficiera grandement» ou «il fera l'expérience de bonnes choses" ou "Dieu lui fera prospérer*"
- "Béni soit celui qui" pourrait être traduit comme "Combien c'est bon pour la personne qui*"
- Des expressions telles que "Béni soit le Seigneur» pourrait être traduit comme "Que le Seigneur soit loué» ou «Louez le Seigneur» ou «Je loue le Seigneur*"
- Dans le contexte de la bénédiction des aliments, ce qui pourrait être traduit par: "remercier Dieu pour la nourriture» ou «louer Dieu qui donne à manger» ou «consacrer la nourriture en louant Dieu pour elle*"

(Voir aussi: [[../other/praise.md]])

Références bibliques:

- [[rc://en/tn/help/1co/10/14]]
- [[rc://en/tn/help/act/13/32]]
- [[rc://en/tn/help/eph/01/03]]
- [[rc://en/tn/help/gen/14/19]]
- [[rc://en/tn/help/isa/44/03]]
- [[rc://en/tn/help/jas/01/22]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/20]]
- [[rc://en/tn/help/mat/26/26]]
- [[rc://en/tn/help/neh/09/05]]
- [[rc://en/tn/help/rom/04/09]]

Exemples tirés d'histoires bibliques:

- [[rc://en/tn/help/obs/01/07]] God saw that it was good and he **blessed** them.
- [[rc://en/tn/help/obs/01/15]] God made Adam and Eve in his own image. He **blessed** them and told them, "Have many children and grandchildren and fill the earth."
- [[rc://en/tn/help/obs/01/16]] So God rested from all he had been doing. He **blessed** the seventh day and made it holy, because on this day he rested from his work.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/04]] "I will make your name great. I will **bless** those who **bless** you and curse those who curse you. All families on earth will be **blessed** because of you."

- **[[rc://en/tn/help/obs/04/07]]** Melchizedek **blessed** Abram and said, "May God Most High who owns heaven and earth **bless** Abram."
- **[[rc://en/tn/help/obs/07/03]]** Isaac wanted to give his **blessing** to Esau.
- **[[rc://en/tn/help/obs/08/05]]** Even in prison, Joseph remained faithful to God, and God **blessed** him.

Données Word :

- Strong's: H833, H835, H1288, H1289, H1293, G1757, G2127, G2128, G2129, G3106, G3107, G3108, G6050

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [\[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor\]\]](#))
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [\[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor\]\]](#))
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.

- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.

- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

bête

Définition

Dans la Bible, le terme «bête» est souvent juste une autre façon de dire «animal».

- Une bête sauvage est un type d'animal qui vit librement dans la forêt ou dans des domaines et n'a pas été domestiqué par les gens.
- Une bête domestique est un animal qui vit avec les gens et est conservée pour la nourriture ou pour effectuer des travaux, tels que les champs de labour* Souvent, le terme «bétail» est utilisé pour désigner ce type d'animal.
- Le livre de Daniel dans l'Ancien Testament et celui de l'Apocalypse dans le Nouveau Testament, décrivent des visions qui ont des bêtes qui représentent des pouvoirs et des autorités perverses qui s'opposent à Dieu* (Voir: [: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- Certaines de ces bêtes sont décrites comme ayant des caractéristiques étranges, telles que plusieurs têtes et beaucoup de cornes* Elles ont souvent le pouvoir et l'autorité, ce qui indique qu'elles peuvent représenter des pays, des nations, ou d'autres forces politiques.
- Les moyens de traduire ce qui pourrait inclure, «créature» ou «chose créée» ou «animal» ou «animal sauvage», selon le contexte.

cadeau,don

Définition

"Le terme «cadeau» fait référence à tout ce qui est donné ou offert à quelqu'un* Un cadeau est donné sans l'espoir d'obtenir quelque chose en retour

- L'argent, la nourriture, les vêtements, ou d'autres choses données aux pauvres sont appelées «cadeaux».
- Dans la Bible, une offrande ou un sacrifice donné à Dieu est aussi appelé un cadeau
- Le don du salut est quelque chose que Dieu nous donne par la foi en Jésus.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «dons» est également utilisé pour faire référence à des capacités spirituelles particulières que Dieu donne à tous les chrétiens pour servir d'autres personnes.

traduction Suggestions

- Le terme général pour "cadeau" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «quelque chose qui est donné*"

- Dans le contexte d'une personne ayant un don ou capacité spéciale qui vient de Dieu, le terme «don de l'Esprit» pourrait être traduit comme «capacité spirituelle» ou «capacité spéciale de l'Esprit Saint» ou «compétence spirituelle spéciale que Dieu a donnée ».

cadeau,don

Définition

"Le terme «cadeau» fait référence à tout ce qui est donné ou offert à quelqu'un* Un cadeau est donné sans l'espoir d'obtenir quelque chose en retour

- L'argent, la nourriture, les vêtements, ou d'autres choses données aux pauvres sont appelées «cadeaux».
- Dans la Bible, une offrande ou un sacrifice donné à Dieu est aussi appelé un cadeau
- Le don du salut est quelque chose que Dieu nous donne par la foi en Jésus.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «dons» est également utilisé pour faire référence à des capacités spirituelles particulières que Dieu donne à tous les chrétiens pour servir d'autres personnes.

traduction Suggestions

- Le terme général pour "cadeau" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «quelque chose qui est donné*"
- Dans le contexte d'une personne ayant un don ou capacité spéciale qui vient de Dieu, le terme «don de l'Esprit» pourrait être traduit comme «capacité spirituelle» ou «capacité spéciale de l'Esprit Saint» ou «compétence spirituelle spéciale que Dieu a donnée ».

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

calomnie, calomniateur

Définition

calomnier signifie dire des choses négatives, diffamantes sur une autre personne.

- LA Calomnie peut être un fait avéré ou une fausse accusation, mais son but est d'amener les autres à penser négativement au sujet de la personne calomniée.
- Certains des mots traduits par "calomnie" signifient: "parler contre" ou "diffuser un faux rapport » ou «diffamer».
- Un calomniateur est aussi appelé un «rapporteur» ou un «porteur de conte*"

captif, captivité

Définition

Les termes «captifs» et «captivité» font référence à la capture des gens et en les forçant à vivre quelque part, ils ne veulent pas vivre, comme dans un pays étranger.

- Les Israélites du royaume de Juda ont été retenus prisonniers dans le royaume de Babylone pendant 70 ans.
- Les captifs sont souvent appelés à travailler pour le peuple ou nation qui les ont capturés.
- Daniel et Néhémie étaient captifs israélites qui ont travaillé pour le roi de Babylone.
- L'idiome «rendre captif» est une autre façon de parler de capturer quelqu'un.
- L'expression, "vous transporter captifs» pourrait aussi être traduit par «vous forcer à vivre comme captifs» ou «vous emmener dans un autre pays comme des prisonniers*"
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul dit aux chrétiens de «rendre captif» toute pensée à Christ.
- Il parle aussi de la façon dont une personne peut être «emmené captif» par le péché, ce qui signifie qu'il est "contrôlé par"le péché.

Traduction suggestions

captif, captivité

Définition

Les termes «captifs» et «captivité» font référence à la capture des gens et en les forçant à vivre quelque part, ils ne veulent pas vivre, comme dans un pays étranger.

- Les Israélites du royaume de Juda ont été retenus prisonniers dans le royaume de Babylone pendant 70 ans.
- Les captifs sont souvent appelés à travailler pour le peuple ou nation qui les ont capturés.
- Daniel et Néhémie étaient captifs israélites qui ont travaillé pour le roi de Babylone.
- L'idiome «rendre captif» est une autre façon de parler de capturer quelqu'un.
- L'expression, "vous transporter captifs» pourrait aussi être traduit par «vous forcer à vivre comme captifs» ou «vous emmener dans un autre pays comme des prisonniers*"
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul dit aux chrétiens de «rendre captif» toute pensée à Christ.
- Il parle aussi de la façon dont une personne peut être «emmené captif» par le péché, ce qui signifie qu'il est "contrôlé par"le péché.

Traduction suggestions

captif, captivité

Définition

Les termes «captifs» et «captivité» font référence à la capture des gens et en les forçant à vivre quelque part, ils ne veulent pas vivre, comme dans un pays étranger.

- Les Israélites du royaume de Juda ont été retenus prisonniers dans le royaume de Babylone pendant 70 ans.
- Les captifs sont souvent appelés à travailler pour le peuple ou nation qui les ont capturés.
- Daniel et Néhémie étaient captifs israélites qui ont travaillé pour le roi de Babylone.
- L'idiome «rendre captif» est une autre façon de parler de capturer quelqu'un.
- L'expression, "vous transporter captifs» pourrait aussi être traduit par «vous forcer à vivre comme captifs» ou «vous emmener dans un autre pays comme des prisonniers*"
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul dit aux chrétiens de «rendre captif» toute pensée à Christ.
- Il parle aussi de la façon dont une personne peut être «emmené captif» par le péché, ce qui signifie qu'il est "contrôlé par"le péché.

Traduction suggestions

captif, captivité

Définition

Les termes «captifs» et «captivité» font référence à la capture des gens et en les forçant à vivre quelque part, ils ne veulent pas vivre, comme dans un pays étranger.

- Les Israélites du royaume de Juda ont été retenus prisonniers dans le royaume de Babylone pendant 70 ans.
- Les captifs sont souvent appelés à travailler pour le peuple ou nation qui les ont capturés.
- Daniel et Néhémie étaient captifs israélites qui ont travaillé pour le roi de Babylone.
- L'idiome «rendre captif» est une autre façon de parler de capturer quelqu'un.
- L'expression, "vous transporter captifs» pourrait aussi être traduit par «vous forcer à vivre comme captifs» ou «vous emmener dans un autre pays comme des prisonniers*"
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul dit aux chrétiens de «rendre captif» toute pensée à Christ.
- Il parle aussi de la façon dont une personne peut être «emmené captif» par le péché, ce qui signifie qu'il est "contrôlé par"le péché.

Traduction suggestions

captif, captivité

Définition

Les termes «captifs» et «captivité» font référence à la capture des gens et en les forçant à vivre quelque part, ils ne veulent pas vivre, comme dans un pays étranger.

- Les Israélites du royaume de Juda ont été retenus prisonniers dans le royaume de Babylone pendant 70 ans.
- Les captifs sont souvent appelés à travailler pour le peuple ou nation qui les ont capturés.
- Daniel et Néhémie étaient captifs israélites qui ont travaillé pour le roi de Babylone.
- L'idiome «rendre captif» est une autre façon de parler de capturer quelqu'un.
- L'expression, "vous transporter captifs» pourrait aussi être traduit par «vous forcer à vivre comme captifs» ou «vous emmener dans un autre pays comme des prisonniers*"
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul dit aux chrétiens de «rendre captif» toute pensée à Christ.
- Il parle aussi de la façon dont une personne peut être «emmené captif» par le péché, ce qui signifie qu'il est "contrôlé par"le péché.

Traduction suggestions

captif, captivité

Définition

Les termes «captifs» et «captivité» font référence à la capture des gens et en les forçant à vivre quelque part, ils ne veulent pas vivre, comme dans un pays étranger.

- Les Israélites du royaume de Juda ont été retenus prisonniers dans le royaume de Babylone pendant 70 ans.
- Les captifs sont souvent appelés à travailler pour le peuple ou nation qui les ont capturés.
- Daniel et Néhémie étaient captifs israélites qui ont travaillé pour le roi de Babylone.
- L'idiome «rendre captif» est une autre façon de parler de capturer quelqu'un.
- L'expression, "vous transporter captifs» pourrait aussi être traduit par «vous forcer à vivre comme captifs» ou «vous emmener dans un autre pays comme des prisonniers*"
- Dans un sens figuré, l'apôtre Paul dit aux chrétiens de «rendre captif» toute pensée à Christ.
- Il parle aussi de la façon dont une personne peut être «emmené captif» par le péché, ce qui signifie qu'il est "contrôlé par"le péché.

Traduction suggestions**ceindre****Définition**

"Le terme "ceindre" signifie fixer quelque chose autour de quelque chose d'autre* Il se réfère souvent au fait d'utiliser une ceinture autour de la taille pour garder une robe ou une tunique en place.

- L'idiome biblique commun, "ceindre vos reins» signifie rentrer le bas de votre vêtement dans votre ceinture pour permettre aux jambes de se déplacer facilement pour travailler* Cette expression signifie se tenir prêt à l'action ou être préparé à faire quelque chose de difficile
- "Ceindre" peut aussi signifier entourer quelque chose dans un cercle.
- L'idiome, "ceindre les reins" pourrait être traduit en utilisant un langage dans la langue cible qui a la même signification Ou il pourrait être traduit comme de façon figurative "préparez-vous pour l'action» ou «se tenir prêt"
- Le terme «ceint» pourrait être traduit par "encerclé par" ou enveloppé avec "ou" ceint avec ".

ceindre**Définition**

"Le terme "ceindre" signifie fixer quelque chose autour de quelque chose d'autre* Il se réfère souvent au fait d'utiliser une ceinture autour de la taille pour garder une robe ou une tunique en place.

- L'idiome biblique commun, "ceindre vos reins» signifie rentrer le bas de votre vêtement dans votre ceinture pour permettre aux jambes de se déplacer facilement pour travailler* Cette expression signifie se tenir prêt à l'action ou être préparé à faire quelque chose de difficile
- "Ceindre" peut aussi signifier entourer quelque chose dans un cercle.
- L'idiome, "ceindre les reins" pourrait être traduit en utilisant un langage dans la langue cible qui a la même signification Ou il pourrait être traduit comme de façon figurative "préparez-vous pour l'action» ou «se tenir prêt"
- Le terme «ceint» pourrait être traduit par "encerclé par" ou enveloppé avec "ou" ceint avec ".

cendre**Définition**

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre**Définition**

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.

- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.

- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.

- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

cendre

Définition

le terme "cendre" se réfère à la substance grise en poudre obtenue après la consommation du bois* Il est utilisé en sens figuré dans la Bible en référence à ce qui est sans valeur ou sans utilité.

- Un "tas de cendres" est un amas de cendres.
- Dans les temps anciens, s'asseoir sur la cendre était un signe de deuil ou de chagrin.
- Dans les chagrins , c'était la coutume de se couvrir de sac et de s'asseoir sur la cendre ou verser de la cendre sur sa tête.
- Verser de la cendre sur sa tête était aussi un signe d'humiliation et de honte.
- Quand quelqu'un se bat pour avoir quelque chose sans valeur, on dit qu'il "se nourrit de cendre".
- Parfois dans la Bible, le mot "poussière" est utilisé quand on parle de cendre* Il peut aussi se référer à des particules de poussière très fines qui proviennent de la terre sèche.
- Dans la traduction de "cendre", utiliser le mot dans la langue cible qui se réfère aux restes après la consommation du bois.

centurion

Définition

Un centurion était un officier de l'armée romaine qui avait un groupe de 100 soldats sous son commandement.

- Cela pourrait aussi se traduire par : «chef de cent hommes» ou «chef d'armée» ou «officier en charge d'une centaine*"
- Un centurion romain vint à Jésus pour demander la guérison de son serviteur.
- Le centurion en charge de la crucifixion de Jésus a été surpris quand il a vu comment Jésus est mort.
- Dieu a envoyé un centurion à Pierre afin que Pierre puisse lui expliquer les bonnes nouvelles au sujet de Jésus.

centurion

Définition

Un centurion était un officier de l'armée romaine qui avait un groupe de 100 soldats sous son commandement.

- Cela pourrait aussi se traduire par : «chef de cent hommes» ou «chef d'armée» ou «officier en charge d'une centaine*»
- Un centurion romain vint à Jésus pour demander la guérison de son serviteur.
- Le centurion en charge de la crucifixion de Jésus a été surpris quand il a vu comment Jésus est mort.
- Dieu a envoyé un centurion à Pierre afin que Pierre puisse lui expliquer les bonnes nouvelles au sujet de Jésus.

chameau

Définition

Un chameau est un grand animal à quatre pattes avec un ou deux bosses sur son dos.

- Dans les temps bibliques, le chameau était le plus grand animal trouvé en Israël et dans les régions environnantes.
- Le chameau a été utilisé principalement pour le transport des personnes et des charges.
- Certains groupes de personnes aussi ont utilisé chameaux comme nourriture, mais pas les Israélites parce que Dieu avait dit que les chameaux étaient sales et ne devaient pas être mangés.
- Les chameaux sont précieux, car ils pourraient se déplacer rapidement dans le sable et pouvaient vivre sans nourriture et sans de l'eau pendant plusieurs semaines à la fois.

chameau

Définition

Un chameau est un grand animal à quatre pattes avec un ou deux bosses sur son dos.

- Dans les temps bibliques, le chameau était le plus grand animal trouvé en Israël et dans les régions environnantes.
- Le chameau a été utilisé principalement pour le transport des personnes et des charges.
- Certains groupes de personnes aussi ont utilisé chameaux comme nourriture, mais pas les Israélites parce que Dieu avait dit que les chameaux étaient sales et ne devaient pas être mangés.
- Les chameaux sont précieux, car ils pourraient se déplacer rapidement dans le sable et pouvaient vivre sans nourriture et sans de l'eau pendant plusieurs semaines à la fois.

chameau

Définition

Un chameau est un grand animal à quatre pattes avec un ou deux bosses sur son dos.

- Dans les temps bibliques, le chameau était le plus grand animal trouvé en Israël et dans les régions environnantes.
- Le chameau a été utilisé principalement pour le transport des personnes et des charges.
- Certains groupes de personnes aussi ont utilisé chameaux comme nourriture, mais pas les Israélites parce que Dieu avait dit que les chameaux étaient sales et ne devaient pas être mangés.
- Les chameaux sont précieux, car ils pourraient se déplacer rapidement dans le sable et pouvaient vivre sans nourriture et sans de l'eau pendant plusieurs semaines à la fois.

chameau

Définition

Un chameau est un grand animal à quatre pattes avec un ou deux bosses sur son dos.

- Dans les temps bibliques, le chameau était le plus grand animal trouvé en Israël et dans les régions environnantes.
- Le chameau a été utilisé principalement pour le transport des personnes et des charges.
- Certains groupes de personnes aussi ont utilisé chameaux comme nourriture, mais pas les Israélites parce que Dieu avait dit que les chameaux étaient sales et ne devaient pas être mangés.
- Les chameaux sont précieux, car ils pourraient se déplacer rapidement dans le sable et pouvaient vivre sans nourriture et sans de l'eau pendant plusieurs semaines à la fois.

chameau

Définition

Un chameau est un grand animal à quatre pattes avec un ou deux bosses sur son dos.

- Dans les temps bibliques, le chameau était le plus grand animal trouvé en Israël et dans les régions environnantes.
- Le chameau a été utilisé principalement pour le transport des personnes et des charges.
- Certains groupes de personnes aussi ont utilisé chameaux comme nourriture, mais pas les Israélites parce que Dieu avait dit que les chameaux étaient sales et ne devaient pas être mangés.
- Les chameaux sont précieux, car ils pourraient se déplacer rapidement dans le sable et pouvaient vivre sans nourriture et sans de l'eau pendant plusieurs semaines à la fois.

chameau

Définition

Un chameau est un grand animal à quatre pattes avec un ou deux bosses sur son dos.

- Dans les temps bibliques, le chameau était le plus grand animal trouvé en Israël et dans les régions environnantes.
- Le chameau a été utilisé principalement pour le transport des personnes et des charges.
- Certains groupes de personnes aussi ont utilisé chameaux comme nourriture, mais pas les Israélites parce que Dieu avait dit que les chameaux étaient sales et ne devaient pas être mangés.
- Les chameaux sont précieux, car ils pourraient se déplacer rapidement dans le sable et pouvaient vivre sans nourriture et sans de l'eau pendant plusieurs semaines à la fois.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de chandelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

chandelier

Définition

"Dans la Bible, le terme «chandelier» fait généralement référence à une structure en bois ou en métal sur lequel est placée une lampe afin de fournir la lumière à une pièce.

- Un chandelier spéciale d'or a été faite pour le temple et avait des endroits pour sept lampes.
- Une lampe dans les temps bibliques était habituellement un bol d'argile d'huile ou de graisse d'olive, avec un bec et mèche qui brûle avec une flamme nue pour fournir de la lumière.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «socle de la lampe» ou «structure pour la tenue d'une lampe» ou «porte-lampe*"
- Pour le chandelier du temple, ce qui pourrait être traduit par «sept lampes du chandelier" ou "piédestal d'or avec sept lampes*"
- Il serait également utile d'inclure dans la Bible traduit, une photo ou un dessin de chaque type de candelier.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.

- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.

- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.

- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.

- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.

- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars,les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.

- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

char

Définition

Dans les temps anciens, les chars étaient légers, des charrettes à deux roues qui ont été tirées par des chevaux.

- Les gens assis ou debout sur des chars, les utilisaient pour la guerre ou le Voyage.
- Dans la guerre, une armée qui avait des chars avait un grand avantage de la rapidité et de la mobilité sur une armée qui n'a pas eu des chars.
- Les anciens Egyptiens et les Romains étaient bien connus pour leur utilisation de chevaux et de chars.

charrue

Définition

Une "charrue" est un outil agricole qui est utilisé pour labourer le sol pour préparer un terrain pour la plantation.

- Les charrues ont des lames pointues qui creusent le sol* Elles ont généralement des poignées que l'agriculteur utilise pour les guider .
- Dans les temps bibliques, les charrues étaient généralement tirées par une paire de bœufs, ou d'autres animaux de travail.
- La plupart des charrues ont été faites de bois dur, sauf les pointes qui ont été faites d'un métal tel que le bronze ou le fer.

charrue

Définition

Une "charrue" est un outil agricole qui est utilisé pour labourer le sol pour préparer un terrain pour la plantation.

- Les charrues ont des lames pointues qui creusent le sol* Elles ont généralement des poignées que l'agriculteur utilise pour les guider .
- Dans les temps bibliques, les charrues étaient généralement tirées par une paire de bœufs, ou d'autres animaux de travail.
- La plupart des charrues ont été faites de bois dur, sauf les pointes qui ont été faites d'un métal tel que le bronze ou le fer.

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons" pourrait être traduit par «provoquer le départ des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons" ou "commander le démon de sortir*"

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons" pourrait être traduit par «provoquer le depart des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons" ou "commander le démon de sortir*"

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons" pourrait être traduit par «provoquer le depart des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons" ou "commander le démon de sortir*"

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons" pourrait être traduit par «provoquer le depart des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons" ou "commander le démon de sortir*"

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons» pourrait être traduit par «provoquer le départ des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons» ou "commander le démon de sortir*"

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons» pourrait être traduit par «provoquer le départ des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons» ou "commander le démon de sortir*"

chasser ,jeter dehors

Définition

Chasser» quelqu'un ou quelque chose signifie forcer cette personne ou cette chose à s'éloigner de vous.

- Le terme "chasser" signifie la même chose que "jeter*" Jeter le filet dans l'eau.
- Au sens figuré, «jeté dehors» ou «rejeter» quelqu'un peut signifier rejeter cette personne et la renvoyer.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure «renvoyer» ou «se débarrasser de*»
- «Chasser les démons» pourrait être traduit par «provoquer le départ des démons» ou «chasser les mauvais esprits» ou «chasser les démons» ou "commander le démon de sortir*"

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».

- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chef

Définition

Le terme «chérubin» et sa forme plurielle »de chérubins," se réfèrent à un type particulier d'êtres célestes que Dieu a créé* La Bible décrit le chérubin comme ayant des ailes et des flammes.

- Les chérubins affichent la gloire et la puissance de Dieu et semblent être les gardiens des choses sacrées.
- Après qu'Adam et Eve eurent péché, Dieu a placé les chérubins avec des épées enflammées sur le côté Est du jardin d'Eden pour que les gens ne puissent plus se rendre à l'arbre de vie.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se tailler deux chérubins se faisant face, dont les ailes se touchaient, sur le couvercle de l'expiation de l'arche de l'alliance.
- Il leur dit aussi de tisser des images des chérubins dans les rideaux du tabernacle.
- Dans certains passages, ces créatures sont également décrits comme ayant quatre faces: d'un homme, un lion, un bœuf, et un aigle.
- Les hérubins sont parfois considérés comme étant des anges, mais la Bible ne le dit pas clairement.

Traduction suggestions

- Le terme "chérubin" pourrait être traduit par «créatures avec des ailes» ou «tuteurs avec des ailes» ou «gardiens spirituels ailés" ou ", les gardiens ailés saints*"
- A \Le mot "chérubins" devrait être traduit par le singulier de chérubin, comme dans «créature avec des ailes» ou «gardien spirituel ailé», par exemple.
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différent de la traduction de «ange».
- Voir également la façon dont ce terme est traduit ou écrit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chercher, rechercher**Définition**

Le terme «chercher» signifie chercher quelque chose ou quelqu'un Le passé est "recherché" Il peut aussi signifier «essayer dur» ou «faire un effort» pour faire quelque chose.

- "rechercher" ou "chercher" une occasion signifie «essayer de trouver un temps" de faire une chose particulière
- «chercher Yahvé» signifie «passer du temps et de l'énergie à connaître Yahweh et apprendre à lui obéir*"
- chercher une protection" signifie "essayer de trouver une personne ou un lieu qui protège du danger*"
- «rechercher justice» signifie «faire un effort pour voir que les gens sont traités de façon juste ou équitable*"
- «chercher la vérité» signifie «faire un effort pour découvrir ce qu'est la vérité*"
- «chercher la faveur» signifie «essayer d'obtenir faveur» ou « faire quelque chose pour que quelqu'un vous aide*"

chèvre,

Définition

"Une chèvre est un animal à quatre pattes de taille moyenne, qui est semblable à un mouton et est élevée principalement pour son lait et sa viande* Le petit de la chèvre est appelé un «chèvreau».

- Comme les moutons, les chèvres étaient des animaux importants de sacrifice, en particulier à la Pâque.
- Bien que les chèvres aient quelques similitudes avec les moutons, il y a aussi des différences claires:
- Les chèvres sont foncées, les poils crépus, mais les moutons portent de la laine.
- La queue d'une chèvre se lève, mais la queue d'un mouton pend.
- Les chèvres sont curieuses et ne restent pas dans un groupe à suivre un chevrier, mais les moutons aiment rester dans la sécurité de l'ensemble du troupeau et ont tendance à suivre leur pasteur.
- Dans les temps bibliques, les chèvres ont été la principale source de lait en Israël.
- Les peaux de chèvres ont été utilisées pour les revêtements de tente et des bouteilles de vin.
- Dans l'Ancien et le Nouveau Testament, les chèvres ont été utilisées comme symboles pour les injustes, peut-être en raison de leur tendance à errer loin de celui qui prend soin d'elles.
- Les Israélites aussi utilisent des chèvres comme symbole de porteur de péchés* Quand une chèvre était sacrifiée, le prêtre posait ses mains sur un second bouc vivant et l'envoyait dans le désert comme un symbole de l'animal portant les péchés du peuple.

chèvre,

Définition

"Une chèvre est un animal à quatre pattes de taille moyenne, qui est semblable à un mouton et est élevée principalement pour son lait et sa viande* Le petit de la chèvre est appelé un «chèvreau».

- Comme les moutons, les chèvres étaient des animaux importants de sacrifice, en particulier à la Pâque.
- Bien que les chèvres aient quelques similitudes avec les moutons, il y a aussi des différences claires:
- Les chèvres sont foncées, les poils crépus, mais les moutons portent de la laine.
- La queue d'une chèvre se lève, mais la queue d'un mouton pend.
- Les chèvres sont curieuses et ne restent pas dans un groupe à suivre un chevrier, mais les moutons aiment rester dans la sécurité de l'ensemble du troupeau et ont tendance à suivre leur pasteur.
- Dans les temps bibliques, les chèvres ont été la principale source de lait en Israël.
- Les peaux de chèvres ont été utilisées pour les revêtements de tente et des bouteilles de vin.
- Dans l'Ancien et le Nouveau Testament, les chèvres ont été utilisées comme symboles pour les injustes, peut-être en raison de leur tendance à errer loin de celui qui prend soin d'elles.
- Les Israélites aussi utilisent des chèvres comme symbole de porteur de péchés* Quand une chèvre était sacrifiée, le prêtre posait ses mains sur un second bouc vivant et l'envoyait dans le désert comme un symbole de l'animal portant les péchés du peuple.

ciel, ciel, cieus, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieus» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieus», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24

- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.

- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"

- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12

- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.

- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"

- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12

- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.

- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"

- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12

- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieux», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieux» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieux» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieux, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieux» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieus», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieus» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieus» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

ciel, ciel, cieus, céleste

Définition :

Le terme qui est traduit par «ciel» fait référence à l'endroit où Dieu vit* Le même mot peut aussi signifier le «ciel» (physique) en fonction du contexte.

- Le terme «cieus» se réfère à tout ce que nous voyons au dessus de la terre, y compris le soleil, la lune et les étoiles* Il comprend également les corps célestes, comme les planètes lointaines, que nous ne pouvons pas voir directement à partir de la terre.
- Le terme «ciel» fait référence à l'étendue bleue au-dessus de la terre et qui a des nuages et l'air que nous respirons Souvent, le soleil et la lune sont également dits être "dans le ciel"
- Dans certains contextes, dans la Bible, le mot «ciel» pourrait se référer soit au ciel soit au lieu où Dieu habite.
- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il est un moyen de se référer à Dieu* Par exemple, lorsque Matthieu écrit sur le «royaume des cieus», il se réfère au royaume de Dieu.

Suggestions pour la traduction :

- Lorsque le «ciel» est utilisé au sens figuré, il pourrait être traduit par «Dieu».
- Pour «royaume des cieus» dans le livre de Matthieu, il est préférable de garder le mot «ciel» car cela est distinctif à l'évangile de Matthieu.
- Les termes «cieus» ou «corps célestes» pourraient également être traduits comme "le soleil, la lune et les étoiles" ou "toutes les étoiles dans l'univers*"
- L'expression "étoiles du ciel" pourrait être traduite par "étoiles dans le ciel" ou "étoiles dans la galaxie" ou "étoiles dans l'univers*"

(Voir aussi : [royaume de Dieu](#))

Bible References :

- 1 Kings 08:22-24
- 1 Thessalonians 01:8-10
- 1 Thessalonians 04:17
- Deuteronomy 09:01
- Ephesians 06:9
- Genesis 01:01
- Genesis 07:11
- John 03:12
- John 03:27
- Matthew 05:18
- Matthew 05:46-48

Données Word :

- Strong's: H1534, H6160, H6183, H7834, H8064, H8065, G932, G2032, G3321, G3770, G3771, G3772

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.

- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision

Définition

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision

Définition

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.

- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision

Définition

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision

Définition

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle" ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

circoncis ,circoncision**Définition**

Le terme "circoncire" signifie couper le prépuce d'un homme ou d'un enfant de sexe masculin* Une cérémonie de la circoncision peut être réalisée dans le cadre de cette circoncision.

- Dieu ordonna à Abraham de circoncire tout mâle parmi sa famille et ses serviteurs comme un signe de l'alliance de Dieu avec eux.
- Dieu a aussi commandé les descendants d'Abraham de continuer à le faire pour chaque garçon nouveau né dans leurs ménages.
- L'expression «circoncision du cœur» se réfère au sens figuré d' «ôter» ou enlever le péché d'une personne.
- Dans un sens spirituel, le terme "circoncis" se réfère à des gens que Dieu a purifié du péché par le sang de Jésus et qui sont les siens.
- Le terme «incirconcis» fait référence à ceux qui n'ont pas été circoncis physiquement* Il peut également se référer au sens figuré à ceux qui n'ont pas été circoncis spirituellement, qui n'ont pas une relation avec Dieu.

Traduction suggestions

- Si la culture de la langue cible permet la pratique de la circoncision, utiliser le mot pour désigner ce qui devrait être utilisé pour ce terme.
- D'autres façons de traduire ce terme serait, «couper autour» ou «couper dans un cercle» ou "couper le prépuce*"
- Dans les cultures où la circoncision n'est pas connue, il peut être nécessaire de l'expliquer dans une note ou un glossaire.
- Assurez-vous que le terme utilisé pour traduire cela ne se réfère pas aux femelles* Il peut être nécessaire de traduire cela avec un mot ou une expression qui comprend le sens de «mâle».

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel*"
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel*"
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel*"
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel*"

- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel»
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel»
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel»
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

citoyen

Définition

Un citoyen est une personne qui vit dans une ville spécifique, pays ou royaume* Le mot se réfère en particulier à quelqu'un qui est reconnu officiellement comme étant un résident légal de ce lieu.

- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «habitant» ou «résident officiel»
- Un citoyen pourrait vivre dans une région qui fait partie d'un plus grand royaume ou empire qui est gouverné par un roi, un empereur, ou autre* Par exemple, Paul était un citoyen de l'Empire romain, qui se composait de plusieurs provinces différentes; Paul a vécu dans une de ces provinces.
- Dans un sens figuré, les croyants en Jésus sont appelés «citoyens» du ciel dans le sens où ils vont y vivre un jour* Comme un citoyen d'un pays, les chrétiens appartiennent au royaume de Dieu.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colombe , pigeon

Définition

Les colombes et les pigeons sont deux sortes de petits oiseaux,gris-brun qui se ressemblent*Une colombe est souvent plus claire et presque blanche.

- Certaines langues utilisent différents termes pour les nommer,alors que d'autres utilisent la même chose pour l'un et l'autre.
- Les colombes et les pigeons ont été utilisés dans les sacrifices à Dieu,spécialement pour les gens qui ne pourraient pas s'acheter un grand animal.
- Une colombe a amené la feuille d'un olivier à Noé quand l'inondation ralentissait.
- Les colombes symbolisent souvent la pureté,l'innocence ou la paix.
- Si les colombes ou les pigeons ne sont pas connus dans le domaine de la langue ou la traduction est faite,ce terme pourrait être traduit comme"un petit oiseau grisâtre brun appelé une colombe"ou"un petit oiseau gris ou brun,semblable à un (nom local de l'oiseau)
- Si une colombe et un pigeon se réfèrent l'un et l'autre dans le même verset,il est mieux d'utiliser deux mots pour ces oiseaux ,si possible.

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettentt en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettentt en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettentt en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettentt en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettentt en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

colère

Définition

"Etre en colère" signifie être très mécontent, s'irriter ou être furieux contre quelque chose ou quelqu'un.

- Lorsque les gens se mettent en colère, c'est souvent un péché et souvent égoïste, mais parfois c'est une colère juste contre l'injustice ou l'oppression.
- La colère de Dieu exprime son plus grand mécontentement face au péché.
- L'expression "provoquer la colère de" signifie "mettre en colère"

commander , commande , commandement

Définition

Le terme «commander» signifie ordonner à quelqu'un de faire quelque chose* Une «commande» ou «commandement» est ce qu'on ordonne à une personne de faire.

- Bien que ces termes aient fondamentalement le même sens, «commandement» se réfère souvent à certaines commandes plus formelles et permanentes de Dieu, comme les «Dix Commandements».
- Une commande peut être positive («Honorez vos parents») ou négative («Ne pas voler»).
- «Prendre le commandement» signifie «prendre le contrôle» ou «prendre en charge» quelque chose ou quelqu'un.

Traduction suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme différemment du terme «loi» Vous pouvez également le comparer avec les définitions de «décret» et «loi»
- Certains traducteurs traduisent les mots "commande" et "commandement" avec le même mot dans leur langue.
- D'autres préfèrent utiliser un mot particulier pour chacun d'eux: le commandement se réfère à certaines commandes et les commandes sont établies par Dieu et sont durables et formelles.

commander , commande , commandement**Définition**

Le terme «commander» signifie ordonner à quelqu'un de faire quelque chose* Une «commande» ou «commandement» est ce qu'on ordonne à une personne de faire.

- Bien que ces termes aient fondamentalement le même sens, «commandement» se réfère souvent à certaines commandes plus formelles et permanentes de Dieu, comme les «Dix Commandements».
- Une commande peut être positive («Honorez vos parents») ou négative («Ne pas voler»).
- «Prendre le commandement» signifie «prendre le contrôle» ou «prendre en charge» quelque chose ou quelqu'un.

Traduction suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme différemment du terme «loi» Vous pouvez également le comparer avec les définitions de «décret» et «loi»
- Certains traducteurs traduisent les mots "commande" et "commandement" avec le même mot dans leur langue.
- D'autres préfèrent utiliser un mot particulier pour chacun d'eux: le commandement se réfère à certaines commandes et les commandes sont établies par Dieu et sont durables et formelles.

commander ,commandant**Définition**

le terme «commandant» fait référence à un chef d'une armée qui est chargé de diriger et de commander un certain groupe de soldats.

- Le mot "commander" signifie diriger une armée et être en charge de l'armée.
- Un commandant pourrait être responsable d'un petit groupe de soldats ou un grand groupe, comme un millier d'hommes.
- Ce terme est également utilisé pour désigner Yahweh comme le commandant des armées d'anges.
- D'autres façons de traduire «commandant» pourrait inclure, «leader» ou «capitaine» ou «officier».
- Le terme "commander" une armée peut être traduit par «mener» ou «être en charge de*"

commander ,commandant**Définition**

le terme «commandant» fait référence à un chef d'une armée qui est chargé de diriger et de commander un certain groupe de soldats.

- Le mot "commander" signifie diriger une armée et être en charge de l'armée.
- Un commandant pourrait être responsable d'un petit groupe de soldats ou un grand groupe, comme un millier d'hommes.
- Ce terme est également utilisé pour désigner Yahweh comme le commandant des armées d'anges.
- D'autres façons de traduire «commandant» pourrait inclure, «leader» ou «capitaine» ou «officier».
- Le terme "commander" une armée peut être traduit par «mener» ou «être en charge de*"

comme, à l'image de**Définition**

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.

- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression «à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression «à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression «à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.

- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.

- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.

- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.

- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.

- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.

- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression «à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression «à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression «à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.

- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.

- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*» Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

comme, à l'image de

Définition

"Les personnes ou les choses qui sont "similaires" ont des choses qui sont semblables les unes aux autres.

- Pour "être comme" quelque chose signifie être semblable à lui, et partager des qualités qui sont les mêmes.
- Les gens ont été créés à la «ressemblance» de Dieu qui est son "image" et ont des qualités ou des caractéristiques qui sont "similaires", qui est, «semblable à» Dieu.

traduction Suggestions

- L'expression «à la ressemblance de sa mort" pourrait être traduite comme «pour partager l'expérience de sa mort»
- L'expression «à la ressemblance de chair de péché» pourrait être traduite par «être comme un être humain pécheur» ou «d'être un être humain*" Assurez-vous que la traduction de cette phrase ne sonne pas comme Jésus était un péché.
- L'expression « à la ressemblance de l'image de l'homme corruptible, des oiseaux, des quadrupèdes et des reptiles" pourrait être traduit par «idoles faites pour ressembler à des humains périssables ou des animaux, tels que les oiseaux, les bêtes et les choses rampantes ».

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché» ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat*"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confié la tâche»*"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite*"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché» ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat*"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»*"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite*"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché» ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat*"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»*"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite*"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché» ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat*"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»*"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite*"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché» ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat*"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»*"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite*"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché" ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat**"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»**"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite**"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché" ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat**"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»**"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite**"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché" ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat**"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»**"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite**"

commettre ,commis ,engagement

Définition

Le terme «engagement» fait référence à une décision ou une promesse de faire quelque chose.

- Une personne qui promet de faire quelque chose est aussi décrit comme étant «engagé» à le faire.
- Le mot "commettre" quelqu'un à quelque chose signifie assigner cette personne à une tâche* Par exemple, dans 2 Corinthiens Paul dit que Dieu nous a donné» le ministère d'aider les gens à être réconciliés avec lui.
- Les termes «commettre» se réfèrent aussi souvent à faire une certaine mauvaise action comme "commettre un péché" ou «commettre l'adultère» ou «commettre un assassinat**"
- L'expression «engagé à une tâche" pourrait aussi être traduite par "lui a confier la tâche»**"
- Le terme «engagement» pourrait être traduit par «la tâche qui a été donné» ou «la promesse qui a été faite**"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compagnon**Définition**

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

compassion ,compatissant

Définition

Le terme «compagnon» se réfère à une personne qui est habituellement avec une autre, qui est associé à elle, comme dans l' amitié ou le mariage.

- Les compagnons passent par des expériences ensemble, partagent des repas ensemble, et se soutiennentt, s'encouragent les uns les autres.
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «ami» ou «compagnon de route» ou « la personne qui soutien*"

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".

- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.

- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:

- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200, H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097, G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539, G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200, H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097, G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539, G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.

- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Fords: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:

- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.
- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

comprendre, comprend, compris, compréhension

Définition

Le terme "comprendre" signifie entendre ou recevoir des informations et savoir ce que ça veut dire.

- Le terme "compréhension" peut se référer à "savoir" ou "sagesse" ou réaliser comment faire quelque chose.
- Comprendre quelqu'un peut aussi vouloir dire comment cette personne se sent.
- En marchant sur le chemin d'Emmaüs, Jésus a fait comprendre aux disciples la signification des Écritures sur le Messie.

- Selon le contexte, le terme "comprendre" pourrait être traduit par "savoir" ou "croire" ou "comprendre" ou "savoir ce que (quelque chose) signifie".
- Souvent, le terme "compréhension" peut être traduit par "connaissance" ou "sagesse" ou "révélation".
- (Voir aussi: croire, crois, cru, croyant, croyance, incroyant, incroyant, incrédulité, savoir, sais, su, savoir, connaissance, connaître, faire connaître, faire connaître, connu, inconnu, préconnaissance, prescience, sage, sagesse)

Références bibliques:

- Job 34: 16-17
- Luc 02: 45-47
- Luc 08: 9-10
- Matthieu 13: 10-12
- Matthieu 13: 13-14
- Proverbes 03: 5-6
- Données Word:
- Forts: H995, H998, H999, H1847, H2940, H3045, H3820, H3824, H4486, H7200,
- H7306, H7919, H7922, H7924, H8085, H8394, G50, G145, G191, G801, G1097,
- G1107, G1108, G1271, G1921, G1922, G1987, G1990, G2657, G3129, G3539,
- G3563, G3877, G4441, G4907, G4908, G4920, G5424, G5428, G5429, G6063
- 1241
- Autre

concevoir ,conception

Définition

Les termes «concevoir» et «conception» signifient généralement devenir enceinte* Il peut également être utilisé pour des animaux en gestation.

- L'expression «concevoir un enfant» pourrait être traduite par «devenir enceinte» ou d'autres termes acceptables qui se réfèrent à ce sujet.
- Le terme apparenté à "conception" pourrait être traduit comme «début d'une grossesse» ou «moment de devenir enceinte»
- Ces termes peuvent également se référer à la création de quelque chose ou de penser à quelque chose, comme une idée, un plan ou une tâche* Les moyens de traduire cela pourrait inclure, «pensée» ou «plan» ou «création», selon le contexte.
- Parfois, ce terme peut être utilisé au sens figuré comme dans «quand le péché est conçu» qui signifie "quand le péché est d'abord pensé" ou "au début d'un péché» ou «quand un péché commence à naître»

concevoir ,conception

Définition

Les termes «concevoir» et «conception» signifient généralement devenir enceinte* Il peut également être utilisé pour des animaux en gestation.

- L'expression «concevoir un enfant» pourrait être traduite par «devenir enceinte» ou d'autres termes acceptables qui se réfèrent à ce sujet.
- Le terme apparenté à "conception" pourrait être traduit comme «début d'une grossesse» ou «moment de devenir enceinte»
- Ces termes peuvent également se référer à la création de quelque chose ou de penser à quelque chose, comme une idée, un plan ou une tâche* Les moyens de traduire cela pourrait inclure, «pensée» ou «plan» ou «création», selon le contexte.
- Parfois, ce terme peut être utilisé au sens figuré comme dans «quand le péché est conçu» qui signifie "quand le péché est d'abord pensé" ou "au début d'un péché» ou «quand un péché commence à naître»

concevoir ,conception

Définition

Les termes «concevoir» et «conception» signifient généralement devenir enceinte* Il peut également être utilisé pour des animaux en gestation.

- L'expression «concevoir un enfant» pourrait être traduite par «devenir enceinte» ou d'autres termes acceptables qui se réfèrent à ce sujet.
- Le terme apparenté à "conception" pourrait être traduit comme «début d'une grossesse» ou «moment de devenir enceinte*"
- Ces termes peuvent également se référer à la création de quelque chose ou de penser à quelque chose, comme une idée, un plan ou une tâche* Les moyens de traduire cela pourrait inclure, «pensée» ou «plan» ou «création», selon le contexte.
- Parfois, ce terme peut être utilisé au sens figuré comme dans «quand le péché est conçu» qui signifie "quand le péché est d'abord pensé" ou "au début d'un péché» ou «quand un péché commence à naître*"

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*"
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*"

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*"
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*"

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*»
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*»

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*»
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*»

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*»
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*»

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*»
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*»

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*»
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*»

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*»
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*»

concilier, la réconciliation

Définition

Les termes «conciliation» et «réconciliation» font référence à "faire la paix" entre des gens qui étaient autrefois ennemis.

- Dans la Bible, ce terme se réfère généralement à Dieu réconciliant les hommes avec lui-même par le sacrifice de son Fils, Jésus-Christ.
- A cause du péché, tous les êtres humains sont ennemis de Dieu* Mais à cause de son amour compatissant, Dieu a fourni un moyen aux hommes d'être réconciliés avec lui par Jésus.
- Grâce à la confiance dans le sacrifice de Jésus comme paiement pour leur péché, les gens peuvent être pardonnés et avoir la paix avec Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «réconcilier» pourrait aussi être traduit par «faire la paix» ou «rétablir de bonnes relations» ou «amener à être amis*"
- Le terme «réconciliation» pourrait être traduit par «rétablir de bonnes relations» ou «faire la paix» ou «amener à être amis*"

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*"
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*"
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*"

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*"
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*"
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*"

condamner , condamnation**Définition**

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation**Définition**

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation**Définition**

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

condamner , condamnation

Définition

Les termes «condamner» et «condamnation» se réfèrent à juger quelqu'un pour avoir fait quelque chose de mal.

- Souvent, le mot «condamner» inclut punir cette personne pour le mal qu'elle a fait.
- Parfois, «condamner» signifie accuser faussement quelqu'un ou juger quelqu'un durement.
- Le terme «condamnation» se réfère à l'acte de condamner ou accuser quelqu'un.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, ce terme pourrait être traduit par «juger sévèrement» ou «critiquer à tort*»
- L'expression "le condamné" pourrait être traduit comme «juger qu'il est coupable» ou «être puni pour son péché*»
- Le terme «condamnation» pourrait être traduit comme «un jugement sévère» ou «la déclaration de la culpabilité d'une personne» ou «la punition d'une culpabilité*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans" est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans" est très similaire au sens de «confiance en*»

- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.

- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans" est très similaire au sens de «confiance en*"
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*"

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans" est très similaire au sens de «confiance en*"
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*"

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance» se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.

- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans" est très similaire au sens de «confiance en*"
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*"

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans" est très similaire au sens de «confiance en*"
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*"

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.

- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance, digne de confiance, la fiabilité

Définition

Le terme «Confiance» vise à croire que quelque chose ou quelqu'un est vrai ou fiable* Une personne «digne de confiance» peut être appelée pour faire et dire ce qui est juste et vrai.

- La confiance est étroitement liée à la foi* Si nous faisons confiance à quelqu'un, nous avons foi que cette personne fera ce qu'elle a promis de faire.
- Avoir confiance en quelqu'un signifie également dépendre de cette personne
- "confiance en" Jésus signifie croire qu'il est Dieu et qu'il est mort sur la croix pour payer pour nos péchés, et de compter sur lui pour nous sauver.
- Un "dicton digne de confiance" se réfère à quelque chose qui est dit et sur laquelle on peut compter pour être vrai.

traduction Suggestions

- Les Façons de traduire la «confiance» pourraient inclure, «croire» ou «avoir la foi» ou «avoir confiance» ou «dépendre».
- L'expression «mettre votre confiance dans» est très similaire au sens de «confiance en*»
- Le terme "digne de confiance" pourrait être traduit comme «fiable» ou «sûr» ou «peut toujours faire confiance*»

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*"
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*"
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.

- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.

- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.

- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.

- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.

- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confiance , confiant

Définition

Les termes «confiant» et «confiance» signifient être sûr que quelque chose est vraie ou certaine de se produire* Ils peuvent aussi avoir le sens d'agir avec audace et courage.

- Les croyants sont confiants dans les promesses de Dieu, sachant qu'il ne ment jamais et qu'il garde toujours sa parole.
- La confiance est basée sur la confiance en Dieu, même quand les choses difficiles arrivent.
- Dans L'ULB, le terme «confiance» est utilisé pour traduire le mot «espoir» dans d'autres versions anglaises, avec le sens de savoir que quelque chose va certainement se produire.
- Souvent, le terme «confiance» se réfère spécifiquement aux promesses sûres de Dieu, en particulier la certitude que tous les croyants en Jésus vont être un jour avec Dieu pour toujours dans le ciel.
- «Avoir confiance en Dieu» signifie attendre pleinement de recevoir ce que Dieu a promis.

Traduction suggestions

- Le terme «confiant» pourrait être traduit par «assuré» ou «très sûr».
- L'expression «être confiant» pourrait aussi être traduit comme avoir «entièrement confiance» ou «être complètement sûr» ou «savoir sans aucun doute que quelque chose va se passer*»
- Selon le contexte, les moyens de traduire la «confiance» pourrait inclure, "assurance complète" ou "confiant dans l'attente" ou "attente confiante*"

confirmer ,confirmation

Définition

Les termes «confirmer» et «confirmation» se réfèrent à déclarer ou assurer que quelque chose est vraie ou sûre ou digne de confiance.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit à son peuple qu'il va "confirmer" son alliance avec lui* Cela signifie qu'il déclare tenir les promesses qu'il a faites dans cette alliance.
- Quand un roi est «confirmé», cela signifie que la décision de le faire roi a été convenu et soutenu par le peuple.
- Confirmer ce que quelqu'un a écrit c'est dire que ce qui a été écrit est vrai.
- La «confirmation» de l'Évangile signifie enseigner aux gens les bonnes nouvelles de Jésus de telle manière qu'il montre qu'il est vrai.
- Donner un serment "en guise de confirmation" c'est déclarer solennellement ou jurer que quelque chose est vraie ou digne de confiance.
- Des façons de traduire "confirmer" pourraient inclure, " «Prouver que quelque chose est digne de confiance» ou « être d'accord avec la chose» ou «assurer que la chose est vraie» ou «promettre», selon le contexte.

conflit

Définition

Le terme «conflit» fait référence à un conflit physique ou émotionnel entre les personnes

- Une personne qui provoque des conflits fait des choses qui se traduisent par de fortes divergences entre les gens.
- conflit implique parfois des émotions fortes, comme la colère ou l'amertume.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «désaccord» ou «différend» ou «conflit».

conflit

Définition

Le terme «conflit» fait référence à un conflit physique ou émotionnel entre les personnes

- Une personne qui provoque des conflits fait des choses qui se traduisent par de fortes divergences entre les gens.
- conflit implique parfois des émotions fortes, comme la colère ou l'amertume.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «désaccord» ou «différend» ou «conflit».

conflit

Définition

Le terme «conflit» fait référence à un conflit physique ou émotionnel entre les personnes

- Une personne qui provoque des conflits fait des choses qui se traduisent par de fortes divergences entre les gens.
- conflit implique parfois des émotions fortes, comme la colère ou l'amertume.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «désaccord» ou «différend» ou «conflit».

conflit

Définition

Le terme «conflit» fait référence à un conflit physique ou émotionnel entre les personnes

- Une personne qui provoque des conflits fait des choses qui se traduisent par de fortes divergences entre les gens.
- conflit implique parfois des émotions fortes, comme la colère ou l'amertume.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «désaccord» ou «différend» ou «conflit».

conflit

Définition

Le terme «conflit» fait référence à un conflit physique ou émotionnel entre les personnes

- Une personne qui provoque des conflits fait des choses qui se traduisent par de fortes divergences entre les gens.
- conflit implique parfois des émotions fortes, comme la colère ou l'amertume.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «désaccord» ou «différend» ou «conflit».

conflit

Définition

Le terme «conflit» fait référence à un conflit physique ou émotionnel entre les personnes

- Une personne qui provoque des conflits fait des choses qui se traduisent par de fortes divergences entre les gens.
- conflit implique parfois des émotions fortes, comme la colère ou l'amertume.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «désaccord» ou «différend» ou «conflit».

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conscience

Définition

La conscience est la partie de la pensée d'une personne à travers laquelle Dieu lui fait savoir qu'il est en train de péché.

- Dieu a donné aux gens une conscience pour les aider à connaître la différence entre ce qui est juste et ce qui est faux.
- Une personne qui obéit à Dieu est dit avoir une conscience «pure» ou «claire» ou «propre».
- Si une personne a une «conscience», cela signifie qu'elle ne cache pas un péché.
- Si quelqu'un est inconscient et ne se sent plus coupable quand il pèche, cela signifie que sa conscience n'est plus sensible à ce qui est faux* Une telle personne est «insensible».
- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "guide moral intérieure» ou «la pensée morale*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*»

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*»

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*»

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

conseil

Définition

Un conseil est un groupe de personnes qui se réunissent pour discuter, donner des conseils et prendre des décisions sur des questions importantes.

- Un conseil est généralement organisé de manière officielle et quelque peu permanente dans un but précis, par exemple la prise de décisions sur des questions juridiques.
- Le Conseil juif le plus important était aussi connu comme le Sanhédrin* Le Sanhédrin comptait 70 membres, qui comprenaient des dirigeants juifs comme les principaux sacrificateurs, les anciens, les scribes, les pharisiens et les sadducéens.
- L'apôtre Paul a été amené devant un concile romain quand il a été arrêté pour l'enseignement de l'Évangile.
- Selon le contexte, le mot «conseil» peut aussi être traduit par une «assemblée juridique» ou une «assemblée politique*»
- Le terme «en conseil» signifie être dans une réunion spéciale afin de décider de quelque chose.
- Notez que ceci est différent de «l'avocat», ce qui signifie, " donner des conseils*"

consumer ,consommer**Définition**

Le terme «consommer» signifie littéralement utiliser quelque chose* Il a plusieurs significations figuratives.

- Dans la Bible, le mot «consumer» se réfère souvent à la destruction des choses ou des personnes.
- Un feu consume des choses, ce qui signifie qu'il les détruit en les brûlant.
- Dieu est décrit comme un «feu dévorant», qui est une description de sa colère contre le péché* Sa colère se traduit par un châtement terrible pour les pécheurs qui ne se repentent pas.
- Consommer de la nourriture signifie manger ou boire quelque chose.
- L'expression, «consumer la terre» pourrait être traduite par «détruire la terre*"

Traduction suggestions

- consumer la terre ou les personnes, signifie «détruire».
- Lorsque le feu est appelé, «consumer» pourrait se traduire par «brûler».
- Le buisson ardent que Moïse a vu "n'a pas été consumé», cela pourrait être traduit comme, "n'a pas brûlé»*"
- Lorsqu'on se réfère à manger, «consommer» pourrait se traduire par «manger» ou «dévorer».
- Si la force de quelqu'un est «consumée», cela signifie que sa force est «utilisée» ou «partie».
- L'expression «Dieu est un feu dévorant" pourrait être traduit par «Dieu est comme un feu qui brûle les choses» ou «Dieu est en colère contre le péché et détruira les pécheurs comme un feu*"

consumer ,consommer**Définition**

Le terme «consommer» signifie littéralement utiliser quelque chose* Il a plusieurs significations figuratives.

- Dans la Bible, le mot «consumer» se réfère souvent à la destruction des choses ou des personnes.
- Un feu consume des choses, ce qui signifie qu'il les détruit en les brûlant.
- Dieu est décrit comme un «feu dévorant», qui est une description de sa colère contre le péché* Sa colère se traduit par un châtement terrible pour les pécheurs qui ne se repentent pas.
- Consommer de la nourriture signifie manger ou boire quelque chose.
- L'expression, «consumer la terre» pourrait être traduite par «détruire la terre*"

Traduction suggestions

- consumer la terre ou les personnes, signifie «détruire».
- Lorsque le feu est appelé, «consumer» pourrait se traduire par «brûler».
- Le buisson ardent que Moïse a vu "n'a pas été consumé», cela pourrait être traduit comme, "n'a pas brûlé»*"
- Lorsqu'on se réfère à manger, «consommer» pourrait se traduire par «manger» ou «dévorer».
- Si la force de quelqu'un est «consumée», cela signifie que sa force est «utilisée» ou «partie».
- L'expression «Dieu est un feu dévorant" pourrait être traduit par «Dieu est comme un feu qui brûle les choses» ou «Dieu est en colère contre le péché et détruira les pécheurs comme un feu*"

consumer ,consommer**Définition**

Le terme «consommer» signifie littéralement utiliser quelque chose* Il a plusieurs significations figuratives.

- Dans la Bible, le mot «consumer» se réfère souvent à la destruction des choses ou des personnes.
- Un feu consume des choses, ce qui signifie qu'il les détruit en les brûlant.
- Dieu est décrit comme un «feu dévorant», qui est une description de sa colère contre le péché* Sa colère se traduit par un châtement terrible pour les pécheurs qui ne se repentent pas.
- Consommer de la nourriture signifie manger ou boire quelque chose.
- L'expression, «consumer la terre» pourrait être traduite par «détruire la terre*"

Traduction suggestions

- consumer la terre ou les personnes, signifie «détruire».
- Lorsque le feu est appelé, «consumer» pourrait se traduire par «brûler».
- Le buisson ardent que Moïse a vu "n'a pas été consumé", cela pourrait être traduit comme, "n'a pas brûlé»*"
- Lorsqu'on se réfère à manger, «consommer» pourrait se traduire par «manger» ou «dévorer».
- Si la force de quelqu'un est «consumée», cela signifie que sa force est «utilisée» ou «partie».
- L'expression «Dieu est un feu dévorant" pourrait être traduit par «Dieu est comme un feu qui brûle les choses» ou «Dieu est en colère contre le péché et détruira les pécheurs comme un feu*"

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*"
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps", il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.

- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».

- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».

- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»*
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»*
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.

- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»*
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.

- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.

- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».

- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».

- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»*
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»*
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.

- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»*
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.

- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.

- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».

- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».
- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

corps

Définition

Le terme «corps» désigne littéralement le corps physique d'une personne ou d'un animal* Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner un objet ou tout un groupe qui a des membres individuels.

- Souvent, le terme «corps» désigne une personne morte ou un animal* Parfois, cela est considéré comme un «corps mort» ou un «cadavre».

- Quand Jésus dit à ses disciples lors de son dernier repas de la Pâque, "Ce (pain) est mon corps», il faisait allusion à son corps physique qui serait "brisé" (tué) pour payer pour leurs péchés.
- Dans la Bible, les chrétiens en tant que groupe sont appelés le «corps du Christ».
- Tout comme un corps physique a de nombreuses parties, le «corps du Christ» a plusieurs membres individuels.
- Chaque croyant a une fonction spéciale dans le corps du Christ pour aider l'ensemble du groupe pour travailler ensemble à servir Dieu et lui apporter la gloire.
- Jésus est aussi appelée la «tête» (leader) du «corps» de ses croyants* Tout comme la tête d'une personne communique au corps ce qu'il faut faire, ainsi Jésus est celui qui guide et dirige les chrétiens en tant que membres de son «corps».

Suggestion de traduction

- La meilleure façon de traduire ce terme serait avec le mot qui est le plus couramment utilisé pour désigner un corps physique dans la langue du projet* Assurez-vous que le mot utilisé n'est pas un terme offensant.
- Lorsqu'on se réfère collectivement aux croyants, pour certaines langues, il peut être plus naturel et exact de dire, «corps spirituel du Christ*»
- Lorsque Jésus dit: «Ceci est mon corps», il est préférable de traduire cela littéralement, avec une note pour l'expliquer si nécessaire.
- Certaines langues peuvent avoir un mot séparé en se référant à un corps mort, comme «cadavre» pour une personne ou «carcasse» pour un animal* Assurez-vous que le mot utilisé pour traduire cela a un sens dans le contexte et est acceptable.

cou raide, tête

Définition

Le terme «cou raide» est un idiomme qui décrit les personnes qui désobéissent à Dieu et refusent de répondre à sa correction* Ils sont très fiers.

- Les Israélites avaient un cou raide dans leur attitude envers les prophètes qui ont prédit la venue du Messie.
- Ils avaient aussi un cou raide et obstiné dans leur persistance dans l'adoration de faux dieux.
- Ce terme peut être traduit par "fierement tête" ou "arrogant et inflexible*"
- Une personne au cou raide refuse de se soumettre à l'autorité de Dieu
- D'autres langues peuvent également avoir un idiomme qui a cette même signification.

couper

Définition

L'expression «couper» est un idiomme qui signifie être exclu, banni ou isolé du groupe principal* Il peut également se référer à être tué comme un acte de jugement divin pour le péché.

- Dans l'Ancien Testament, la désobéissance aux commandements de Dieu conduit à être coupé, ou à être séparé, du peuple de Dieu et de sa présence.
- Dieu a également dit qu'il allait "couper" ou détruire les nations non-Israélites, parce qu'ils ne le vénèrent pas ou ne lui obéissent pas et étaient des ennemis d'Israël.
- L'idiome "coupé" est également utilisé pour faire référence à Dieu provoquant une rivière pour arrêter de couler.

Traduction suggestion

- L'idiome «être coupé» pourrait être traduit par «être banni» ou «être renvoyé» ou «être séparé de» «être tué» ou «être détruit*»
- Selon le contexte, "couper" pourrait être traduit par : «détruire» ou «renvoyer» ou «se séparer de» ou «à détruire».
- Dans le contexte des eaux courantes étant coupées, on pourrait le traduire par "ont été arrêtées" ou "ont été causés à cesser de couler» ou «ont été divisés*»
- Le sens littéral, couper quelque chose avec un couteau peut être employé différemment des utilisations figuratives de ce terme.

couper

Définition

L'expression «couper» est un idiomme qui signifie être exclu, banni ou isolé du groupe principal* Il peut également se référer à être tué comme un acte de jugement divin pour le péché.

- Dans l'Ancien Testament, la désobéissance aux commandements de Dieu conduit à être coupé, ou à être séparé, du peuple de Dieu et de sa présence.
- Dieu a également dit qu'il allait "couper" ou détruire les nations non-Israélites, parce qu'ils ne le vénèrent pas ou ne lui obéissent pas et étaient des ennemis d'Israël.
- L'idiome "coupé" est également utilisé pour faire référence à Dieu provoquant une rivière pour arrêter de couler.

Traduction suggestion

- L'idiome «être coupé» pourrait être traduit par «être banni» ou «être renvoyé» ou «être séparé de» «être tuer» ou «être détruit*»
- Selon le contexte, "couper" pourrait être traduit par : «détruire» ou «renvoyer» ou « se séparer de» ou «à détruire».
- Dans le contexte des eaux courantes étant coupées, on pourrait le traduire par "ont été arrêtées" ou "ont été causés à cesser de couler» ou «ont été divisés*»
- Le sens littéral, couper quelque chose avec un couteau peut être employé différemment des utilisations figuratives de ce terme.

couper

Définition

L'expression «couper» est un idiomme qui signifie être exclu, banni ou isolé du groupe principal* Il peut également se référer à être tué comme un acte de jugement divin pour le péché.

- Dans l'Ancien Testament, la désobéissance aux commandements de Dieu conduit à être coupé, ou à être séparé, du peuple de Dieu et de sa présence.
- Dieu a également dit qu'il allait "couper" ou détruire les nations non-Israélites, parce qu'ils ne le vénèrent pas ou ne lui obéissent pas et étaient des ennemis d'Israël.
- L'idiome "coupé" est également utilisé pour faire référence à Dieu provoquant une rivière pour arrêter de couler.

Traduction suggestion

- L'idiome «être coupé» pourrait être traduit par «être banni» ou «être renvoyé» ou «être séparé de» «être tuer» ou «être détruit*»
- Selon le contexte, "couper" pourrait être traduit par : «détruire» ou «renvoyer» ou « se séparer de» ou «à détruire».
- Dans le contexte des eaux courantes étant coupées, on pourrait le traduire par "ont été arrêtées" ou "ont été causés à cesser de couler» ou «ont été divisés*»
- Le sens littéral, couper quelque chose avec un couteau peut être employé différemment des utilisations figuratives de ce terme.

couper

Définition

L'expression «couper» est un idiomme qui signifie être exclu, banni ou isolé du groupe principal* Il peut également se référer à être tué comme un acte de jugement divin pour le péché.

- Dans l'Ancien Testament, la désobéissance aux commandements de Dieu conduit à être coupé, ou à être séparé, du peuple de Dieu et de sa présence.
- Dieu a également dit qu'il allait "couper" ou détruire les nations non-Israélites, parce qu'ils ne le vénèrent pas ou ne lui obéissent pas et étaient des ennemis d'Israël.
- L'idiome "coupé" est également utilisé pour faire référence à Dieu provoquant une rivière pour arrêter de couler.

Traduction suggestion

- L'idiome «être coupé» pourrait être traduit par «être banni» ou «être renvoyé» ou «être séparé de» être tuer» ou «être détruit*»
- Selon le contexte, "couper" pourrait être traduit par : «détruire» ou «renvoyer» ou « se séparer de» ou «à détruire».
- Dans le contexte des eaux courantes étant coupées, on pourrait le traduire par "ont été arrêtées" ou "ont été causés à cesser de couler» ou «ont été divisés*»
- Le sens littéral, couper quelque chose avec un couteau peut être employé différemment des utilisations figuratives de ce terme.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*»
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Eternel est adoré*»
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple" "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

cour

Définition

Les termes «cour» et «justice» se réfèrent à un espace clos ou à ciel ouvert et entouré de murs.

- Le terme «tribunal» se réfère également à un endroit où les juges décident des questions juridiques et pénales.
- Le tabernacle a été entouré par une cour qui a été entourée par des murs épais ou des rideaux en tissu.
- Le temple avait trois cours intérieures:l'un pour les prêtres, l'autre pour les hommes juifs, et l'autre encore pour les femmes juives.
- Ces cours intérieures ont été entourées par un muret de pierre qui les séparait d'une cour extérieure où les Gentils ont été autorisés à adorer.
- La cour d'une maison était un espace ouvert au milieu de la maison.
- L'expression la «cour du roi» peut se référer à son palais ou à une place dans son palais où il fait des jugements.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» est une manière figurative de se référer à la demeure de Yahvé ou à l'endroit où les gens vont adorer l'Eternel.

Traduction suggestions

- Le terme «cour» pourrait être traduit comme «espace clos» ou «jardins du temple» "murés dans la terre" ou "enceinte du temple*"
- Parfois, le terme "temple" a besoin d'être traduit par «cours du temple» ou «temple» de sorte qu'il est clair que les cours ne sont pas appelés, le bâtiment du temple.
- L'expression «tribunaux de Yahvé» pourrait être traduite comme "le lieu où Yahvé vit» ou «le lieu où l'Éternel est adoré*"
- Le terme utilisé pour la cour d'un roi pourrait également être utilisé pour se référer à la cour de Yahvé.

courir

Définition

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution*"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir

Définition

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution*"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir

Définition

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":

- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir

Définition

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir

Définition

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir**Définition**

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution*"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir**Définition**

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution*"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir**Définition**

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution*"
- Les frontières longent "courir" une rivière

- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

courir

Définition

Littéralement "courir" signifie utiliser ses jambes pour se déplacer rapidement, à un rythme plus rapide que la marche.

- Il y a aussi des utilisations figurées pour cette signification première de "courir":
- "Exécuter de telle manière à gagner le prix" - se compare à une course persévérante dans la vie chrétienne.
- "courir dans le chemin de vos commandes" - signifie poursuivre volontiers et énergiquement l'obéissance aux instructions de Dieu
- "Courir après d'autres dieux" - façons de persister dans l'adoration d'autres dieux.
- «Je cours à vous pour me cacher" - signifie que quelqu'un va rapidement à Dieu comme refuge et sécurité.
- significations secondaires de "courir":
- pour les fluides, tels que l'eau, les larmes, le sang et la sueur, ont dit qu'ils sont "en cours d'exécution*"
- Les frontières longent "courir" une rivière
- Les rivières et les cours d'eau peuvent "être à sec», ce qui signifie qu'ils n'ont plus d'eau en eux .
- Les jours de fête peuvent «suivre leur cours" ce qui signifie qu'ils sont passés ou finis.

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*" Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*"
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*"
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*"

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*" Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*"
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*"
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*"

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*" Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*"
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*"
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*"

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner

Définition

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

couronne ,couronner**Définition**

Une couronne est un bandeau décoratif circulaire porté sur la tête des dirigeants tels que les rois et les reines* Le terme «couronner» signifie mettre une couronne sur la tête de quelqu'un; au sens figuré, cela signifie, «honorer».

- Les couronnes sont généralement faits en or ou en argent, et sont intégrés avec des pierres précieuses telles que des émeraudes et des rubis.
- Une couronne a été destinée à être un symbole de la puissance et de la richesse d'un roi.
- En revanche, la couronne de branches épineuses que les soldats romains ont placé sur la tête de Jésus a été conçu pour se moquer de lui et lui faire du mal.
- Dans les temps anciens, les gagnants des concours sportifs recevaient une couronne faite de branches d'olivier* L'apôtre Paul mentionne cette couronne dans sa deuxième lettre à Timothée.
- Utilisé au sens figuré, «couronner» signifie honorer quelqu'un Nous honorons Dieu en lui obéissant et en le louant Ceci est comme mettre une couronne sur lui et le reconnaître comme roi .
- Paul appelle ses coreligionnaires sa «joie et sa couronne*» Dans cette expression, «couronne» est utilisé au sens figuré pour signifier que Paul a été grandement béni et honoré par la façon dont ces croyants sont restés fidèles au service de Dieu.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "couronne" pourrait être traduit comme «prix» ou «honneur» ou «récompense».
- L'utilisation figurative de «couronner» pourrait être traduite par «honorer» ou « décorer*»
- Si une personne est "couronnée" cela pourrait être traduit par «une couronne a été mis sur sa tête*»
- L'expression, "il a été couronné de gloire et d'honneur» pourrait être traduit comme "la gloire et l'honneur lui ont été accordés » ou « on lui a donné gloire et honneur » ou «il était doué de gloire et d'honneur*»

creature

Définition

Le terme «créature» se réfère à tous les êtres vivants que Dieu a créés, les humains et les animaux.

- Le prophète Ezéchiel dit avoir vu des «créatures vivantes» dans sa vision de la gloire de Dieu* Il ne savait pas ce qu'ils étaient, et il leur a donné ce signe très général.
- Notez que le terme «création» a un sens différent car il comprend tout ce que Dieu a créé, à la fois vivant et non vivant (telles que la terre, l'eau, et les étoiles)* Le terme «créature» ne comprend que les êtres vivants.

Traduction suggestions

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crier , pleurer

Définition

Le terme «crier» peut signifier pleurer ou être en détresse.

- L'expression «crier» signifie aussi crier ou appeler, souvent avec l'intention de demander de l'aide.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «appel urgent» ou «demander de l'aide*"
- L'expression «Je crie vers vous" pourrait être traduite par «Je vous appelle à l'aide» ou «, je vous demande de toute urgence de l'aide quand on est dans la détresse*"

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

crime ,criminel

Définition

Le terme «crime» se réfère généralement à un péché qui consiste à enfreindre à la loi d'un pays ou de l'État* Le terme «criminel» se réfère à quelqu'un qui a commis un crime.

- Les types de crimes comprennent des choses telles que tuer une personne ou voler la propriété de quelqu'un.
- Un criminel est généralement capturé et gardé dans une certaine forme de captivité comme une prison.
- Dans les temps bibliques, certains criminels sont devenus des fugitifs, errant d'un endroit à un autre et cherchant à s'échapper des gens qui voulaient leur faire du mal pour se venger de leur crime.

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"

- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*»

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*»
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*»

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*»
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*»

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*»
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*»

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*»
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*»

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croire ,croyance

Définition

Les termes «croire» et «croire en» sont étroitement liés, mais ont des significations légèrement différentes:

Suggestions traduction

- Pour «croire» pourrait être traduit par «savoir pour être vrai» ou «savoir être juste*"
- Pour "croire en" pourrait être traduit comme «entièrement confiance» ou «la confiance et à obéir» ou «tout à fait compter sur et à suivre*"

croix

Définition

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.

- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix

Définition

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix

Définition

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix

Définition

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.

- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix

Définition

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix

Définition

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croix**Définition**

Dans les temps bibliques, une croix était un poteau en bois debout coincé dans le sol, avec une poutre en bois horizontale attachée à elle près du sommet.

- Pendant le temps de l'Empire romain, le gouvernement romain exécuterait les criminels en les attachant ou les clouant à une croix et de les laisser là pour mourir.
- Jésus a été faussement accusé de crimes qu'il n'a pas commis et les Romains l'ont mis à mort sur une croix.
- Notez que ceci est un mot complètement différent du verbe «traverser» qui signifie aller de l'autre côté de quelque chose, comme d'une rivière ou d'un lac.

Traduction suggestions

- Ce terme pourrait être traduit en utilisant un terme dans la langue cible qui fait référence à la forme d'une croix.
- Considérez décrivant la croix comme quelque chose sur laquelle les gens ont été tués, en utilisant des expressions telles que "poteau d'exécution» ou «arbre de la mort*"
- Voir également comment ce mot est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

croyant**Définition**

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*"

- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant**Définition**

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant**Définition**

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant**Définition**

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»

- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»

- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

croyant

Définition

Dans la Bible, le terme «croyant» se réfère à quelqu'un qui croit et se repose sur Jésus-Christ comme Sauveur.

- Le terme «croyant» signifie littéralement «personne qui croit*»
- Le terme «chrétien» a fini par être le titre principal pour les croyants car il indique qu'ils croient dans le Christ et obéissent à ses enseignements.

Suggestions de traduction

- Certaines traductions préfèrent dire: «croyant en Jésus» ou «croyant en Christ*»
- Ce terme peut aussi être traduit par un mot ou une expression qui signifie «personne qui se confie en Jésus» ou «quelqu'un qui connaît Jésus et vit pour lui*»
- D'autres façons de traduire «croyant» pourrait être, «disciple de Jésus» ou «personne qui connaît et obéit à Jésus*»
- Le terme «croyant» est un terme général pour tout croyant dans le Christ, alors que «disciple» et «apôtre» ont été utilisés plus particulièrement pour les personnes qui connaissaient Jésus alors qu'il était en vie* Il est préférable de traduire ces termes de différentes manières, afin de les garder distincts.

crucifier

Définition

Le terme «crucifier» signifie exécuter quelqu'un en l'attachant à une croix et en le laissant souffrir et mourir dans une grande douleur.

- La victime a été soit liée ou clouée à la croix* les crucifiés sont morts par perte de sang ou par suffocation.
- L'ancien Empire romain utilise fréquemment cette méthode d'exécution pour punir et tuer des gens qui étaient de terribles criminels ou qui étaient révoltés contre l'autorité de leur gouvernement.
- Les chefs religieux juifs ont demandé au gouverneur romain d'ordonner à ses soldats de crucifier Jésus Les soldats ont cloué Jésus sur une croix Il a souffert pendant six heures, puis est mort.

Traduction suggestion

Le terme «crucifier» pourrait être traduit par «tuer sur une croix» ou «exécuter en clouant à une croix*"

crucifier**Définition**

Le terme «crucifier» signifie exécuter quelqu'un en l'attachant à une croix et en le laissant souffrir et mourir dans une grande douleur.

- La victime a été soit liée ou clouée à la croix* les crucifiés sont morts par perte de sang ou par suffocation.
- L'ancien Empire romain utilise fréquemment cette méthode d'exécution pour punir et tuer des gens qui étaient de terribles criminels ou qui étaient révoltés contre l'autorité de leur gouvernement.
- Les chefs religieux juifs ont demandé au gouverneur romain d'ordonner à ses soldats de crucifier Jésus Les soldats ont cloué Jésus sur une croix Il a souffert pendant six heures, puis est mort.

Traduction suggestion

Le terme «crucifier» pourrait être traduit par «tuer sur une croix» ou «exécuter en clouant à une croix*"

crucifier**Définition**

Le terme «crucifier» signifie exécuter quelqu'un en l'attachant à une croix et en le laissant souffrir et mourir dans une grande douleur.

- La victime a été soit liée ou clouée à la croix* les crucifiés sont morts par perte de sang ou par suffocation.
- L'ancien Empire romain utilise fréquemment cette méthode d'exécution pour punir et tuer des gens qui étaient de terribles criminels ou qui étaient révoltés contre l'autorité de leur gouvernement.
- Les chefs religieux juifs ont demandé au gouverneur romain d'ordonner à ses soldats de crucifier Jésus Les soldats ont cloué Jésus sur une croix Il a souffert pendant six heures, puis est mort.

Traduction suggestion

Le terme «crucifier» pourrait être traduit par «tuer sur une croix» ou «exécuter en clouant à une croix*"

crucifier**Définition**

Le terme «crucifier» signifie exécuter quelqu'un en l'attachant à une croix et en le laissant souffrir et mourir dans une grande douleur.

- La victime a été soit liée ou clouée à la croix* les crucifiés sont morts par perte de sang ou par suffocation.
- L'ancien Empire romain utilise fréquemment cette méthode d'exécution pour punir et tuer des gens qui étaient de terribles criminels ou qui étaient révoltés contre l'autorité de leur gouvernement.
- Les chefs religieux juifs ont demandé au gouverneur romain d'ordonner à ses soldats de crucifier Jésus Les soldats ont cloué Jésus sur une croix Il a souffert pendant six heures, puis est mort.

Traduction suggestion

Le terme «crucifier» pourrait être traduit par «tuer sur une croix» ou «exécuter en clouant à une croix*"

crucifier**Définition**

Le terme «crucifier» signifie exécuter quelqu'un en l'attachant à une croix et en le laissant souffrir et mourir dans une grande douleur.

- La victime a été soit liée ou clouée à la croix* les crucifiés sont morts par perte de sang ou par suffocation.
- L'ancien Empire romain utilise fréquemment cette méthode d'exécution pour punir et tuer des gens qui étaient de terribles criminels ou qui étaient révoltés contre l'autorité de leur gouvernement.
- Les chefs religieux juifs ont demandé au gouverneur romain d'ordonner à ses soldats de crucifier Jésus Les soldats ont cloué Jésus sur une croix Il a souffert pendant six heures, puis est mort.

Traduction suggestion

Le terme «crucifier» pourrait être traduit par «tuer sur une croix» ou «exécuter en clouant à une croix*"

crucifier**Définition**

Le terme «crucifier» signifie exécuter quelqu'un en l'attachant à une croix et en le laissant souffrir et mourir dans une grande douleur.

- La victime a été soit liée ou clouée à la croix* les crucifiés sont morts par perte de sang ou par suffocation.
- L'ancien Empire romain utilise fréquemment cette méthode d'exécution pour punir et tuer des gens qui étaient de terribles criminels ou qui étaient révoltés contre l'autorité de leur gouvernement.
- Les chefs religieux juifs ont demandé au gouverneur romain d'ordonner à ses soldats de crucifier Jésus Les soldats ont cloué Jésus sur une croix Il a souffert pendant six heures, puis est mort.

Traduction suggestion

Le terme «crucifier» pourrait être traduit par «tuer sur une croix» ou «exécuter en clouant à une croix*"

crâne**Définition**

Un crâne est un ensemble d'os , c'est la structure du squelette de la tête d'une personne.

- Les animaux ont aussi des crânes.
- Le «lieu du crâne» était un autre nom pour designer Golgotha où Jésus fut crucifié.

crâne**Définition**

Un crâne est un ensemble d'os , c'est la structure du squelette de la tête d'une personne.

- Les animaux ont aussi des crânes.
- Le «lieu du crâne» était un autre nom pour designer Golgotha où Jésus fut crucifié.

crâne**Définition**

Un crâne est un ensemble d'os , c'est la structure du squelette de la tête d'une personne.

- Les animaux ont aussi des crânes.
- Le «lieu du crâne» était un autre nom pour designer Golgotha où Jésus fut crucifié.

crâne

Définition

Un crâne est un ensemble d'os , c'est la structure du squelette de la tête d'une personne.

- Les animaux ont aussi des crânes.
- Le «lieu du crâne» était un autre nom pour designer Golgotha où Jésus fut crucifié.

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon coeur" ou "de tout mon coeur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon coeur" ou "de tout mon coeur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.

- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.

- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait»
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet»
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu»
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé»

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait»
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet»
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu»
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé»

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

cœur

Définition

"Dans la Bible, le terme «cœur» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner les pensées d'une personne, ses émotions, ses désirs, ou sa volonté.

- Avoir un «cœur dur» est une expression commune qui signifie qu'une personne refuse obstinément d'obéir à Dieu.
- Les expressions "avec tout mon cœur" ou "de tout mon cœur" signifie faire quelque chose sans se retenir, avec un engagement total et la volonté.
- L'idiome, «prendre à cœur» signifie traiter quelque chose avec sérieux et l'appliquer à sa vie.
- Le terme «cœur brisé» décrit une personne qui est très triste* Ils ont été profondément et émotionnellement blessés.

traduction Suggestions

- Certaines langues utilisent une autre partie du corps comme «estomac» ou «foie» pour faire référence à ces idées.
- D'autres langues peuvent utiliser un mot pour exprimer certains de ces concepts et un autre mot pour exprimer d'autres.
- Si «cœur» ou une autre partie du corps n'a pas cette signification, certaines langues peuvent avoir besoin d'être directe et non figurative et dire «pensées» ou «émotions» ou «désirs» au lieu d'utiliser l'image
- Selon le contexte, «de tout mon cœur» pourrait être traduit par "avec toute mon énergie» ou «avec mon dévouement complet» ou «tout à fait*"
- L'expression «prendre à cœur» pourrait être traduit par "traiter sérieusement" ou "réfléchir soigneusement à ce sujet*"
- L'idiome «cœur dur» pourrait aussi être traduit par «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéir sans cesse à Dieu*"
- Façons de traduire \cœur brisé" pourrait inclure, «très triste» ou se «sentir profondément blessé*"

dernier jour, derniers jours, derniers jours

Définition

"Le terme «derniers jours» ou «derniers jours» se réfère généralement à la période précédant le moment où Jésus reviendra.

- Cette période de temps sera une durée inconnue.
- Le «dernier jour» est un moment de la résurrection et du jugement à la fin du temps.
- Jésus a promis à ses disciples qu'il les élèver à la vie ", "

traduction Suggestions

- Le terme «derniers jours» peut aussi être traduit par «derniers jours» ou «fin des temps» ou «à la fin des temps*"
- Façons de traduire "le dernier jour" pourrait inclure, "dernière fois sur la terre» ou «temps de fin» ou «dernière période de temps*"

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.

- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

descendant, descendre de

Définition

Un descendant c'est quelqu'un qui a une relation directe de sang avec quelqu'un plus loin dans l'histoire.

- "Par exemple Abraham était un descendant de Noé.
- Les descendants d'une personne sont ses enfants,ses petits fils,ses arrière arrière petits fils,ainsi de suite.

desert

Définition

Un désert est un lieu sec et stérile où peu de plantes et arbres peuvent pousser.

- Un désert est une surface de terre avec un climat sec et peu de plantes et animaux.
- A cause des conditions difficiles ,très peu d'hommes peuvent vivre dans le désert,donc il signifie "un endroit inhabité".
- Le désert présente la notion de recul ,d'abandon,d'isolement des gens.
- Ce mot peut aussi être traduit par "un lieu désert"ou"un lieu reculé"ou"un lieu inhabité"

desert

Définition

Un désert est un lieu sec et stérile où peu de plantes et arbres peuvent pousser.

- Un désert est une surface de terre avec un climat sec et peu de plantes et animaux.
- A cause des conditions difficiles ,très peu d'hommes peuvent vivre dans le désert,donc il signifie "un endroit inhabité".
- Le désert présente la notion de recul ,d'abandon,d'isolement des gens.
- Ce mot peut aussi être traduit par "un lieu désert"ou"un lieu reculé"ou"un lieu inhabité"

desert

Définition

Un désert est un lieu sec et stérile où peu de plantes et arbres peuvent pousser.

- Un désert est une surface de terre avec un climat sec et peu de plantes et animaux.
- A cause des conditions difficiles ,très peu d'hommes peuvent vivre dans le désert,donc il signifie "un endroit inhabité".
- Le désert présente la notion de recul ,d'abandon,d'isolement des gens.
- Ce mot peut aussi être traduit par "un lieu désert"ou"un lieu reculé"ou"un lieu inhabité"

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

destin ,destinée, destiner

Définition

Le terme "destin"se réfère à ce qui arrivera aux gens dans le futur*Si quelqu'un est "destiné"à faire quelque chose,cela veut dire que ce que cette personne fera dans le futur a été décidé par Dieu.

- Quand Dieu" destine"une nation pour sa colère,cela veut dire qu'il a décidé ou choisi de punir cette nation à cause de ses péchés.
- Judas était" destiné" à la destruction,ce qui veut dire que Dieu a décidé que Judas sera détruit à cause de sa rébellion.
- Toute personne a un destin final éternel,que ce soit aux cieux ou en enfer.
- Quand l'auteur des Ecclésiastes dit que le destin de tout le monde est le même,il veut dire que tout homme meurt éventuellement.

détruire

Définition

Le terme "destructeur"littéralement veut dire,une "personne qui détruit*"

- Ce terme est souvent utilisé dans l'Ancien Testament comme une référence générale à celui qui détruit les autres,tel que l'armée d'invasion.
- Quand Dieu a envoyé l'ange de tuer tous les premiers fils en Egypte,cet ange s'est référé comme ,"le destructeur du premier né*"Cela pourrait se traduire comme"celui(ou l'ange)qui a tué le premiers nés.
- Dans le livre de Révélation concernant les derniers temps,Satan ou un autre mauvais esprit est appelé"le destructeur"*C'est lui qui "détruit "parce que son but est de détruire et de ruiner toute chose que Dieu a créé.

deuil, être en deuil

Définition

Les termes «deuil» et «être en deuil» font référence à l'expression de la douleur profonde, généralement en réponse à la mort de quelqu'un* Dans de nombreuses cultures, le deuil comprend des comportements spécifiques extérieurs qui montrent cette tristesse et le chagrin.

- Les Israélites et d'autres groupes de personnes dans les temps anciens ont exprimé le deuil à travers de fortes lamentations, comme font de nombreuses sociétés actuelles.
- Les pleureuses ont été engagées pour pleurer bruyamment et gémir, souvent cela commence au moment de la mort jusqu'à l'enterrement* Ces personnes en deuil étaient généralement des femmes.
- La période typique de deuil était de sept jours, mais pouvait atteindre trente jours (Moïse et Aaron) ou soixante-dix jours (Jacob).
- La Bible utilise aussi le terme au sens figuré, pour parler de "deuil" à cause du péché* Ceci se rapporte à se sentir profondément attristé à cause de la façon dont notre péché blesse Dieu, nous-mêmes, et d'autres personnes.

deuil, être en deuil

Définition

Les termes «deuil» et «être en deuil» font référence à l'expression de la douleur profonde, généralement en réponse à la mort de quelqu'un* Dans de nombreuses cultures, le deuil comprend des comportements spécifiques extérieurs qui montrent cette tristesse et le chagrin.

- Les Israélites et d'autres groupes de personnes dans les temps anciens ont exprimé le deuil à travers de fortes lamentations, comme font de nombreuses sociétés actuelles.
- Les pleureuses ont été engagées pour pleurer bruyamment et gémir, souvent cela commence au moment de la mort jusqu'à l'enterrement* Ces personnes en deuil étaient généralement des femmes.
- La période typique de deuil était de sept jours, mais pouvait atteindre trente jours (Moïse et Aaron) ou soixante-dix jours (Jacob).
- La Bible utilise aussi le terme au sens figuré, pour parler de "deuil" à cause du péché* Ceci se rapporte à se sentir profondément attristé à cause de la façon dont notre péché blesse Dieu, nous-mêmes, et d'autres personnes.

deuil, être en deuil

Définition

Les termes «deuil» et «être en deuil» font référence à l'expression de la douleur profonde, généralement en réponse à la mort de quelqu'un* Dans de nombreuses cultures, le deuil comprend des comportements spécifiques extérieurs qui montrent cette tristesse et le chagrin.

- Les Israélites et d'autres groupes de personnes dans les temps anciens ont exprimé le deuil à travers de fortes lamentations, comme font de nombreuses sociétés actuelles.
- Les pleureuses ont été engagées pour pleurer bruyamment et gémir, souvent cela commence au moment de la mort jusqu'à l'enterrement* Ces personnes en deuil étaient généralement des femmes.
- La période typique de deuil était de sept jours, mais pouvait atteindre trente jours (Moïse et Aaron) ou soixante-dix jours (Jacob).
- La Bible utilise aussi le terme au sens figuré, pour parler de "deuil" à cause du péché* Ceci se rapporte à se sentir profondément attristé à cause de la façon dont notre péché blesse Dieu, nous-mêmes, et d'autres personnes.

deuil, être en deuil

Définition

Les termes «deuil» et «être en deuil» font référence à l'expression de la douleur profonde, généralement en réponse à la mort de quelqu'un* Dans de nombreuses cultures, le deuil comprend des comportements spécifiques extérieurs qui montrent cette tristesse et le chagrin.

- Les Israélites et d'autres groupes de personnes dans les temps anciens ont exprimé le deuil à travers de fortes lamentations, comme font de nombreuses sociétés actuelles.
- Les pleureuses ont été engagées pour pleurer bruyamment et gémir, souvent cela commence au moment de la mort jusqu'à l'enterrement* Ces personnes en deuil étaient généralement des femmes.
- La période typique de deuil était de sept jours, mais pouvait atteindre trente jours (Moïse et Aaron) ou soixante-dix jours (Jacob).
- La Bible utilise aussi le terme au sens figuré, pour parler de "deuil" à cause du péché* Ceci se rapporte à se sentir profondément attristé à cause de la façon dont notre péché blesse Dieu, nous-mêmes, et d'autres personnes.

deuil, être en deuil

Définition

Les termes «deuil» et «être en deuil» font référence à l'expression de la douleur profonde, généralement en réponse à la mort de quelqu'un* Dans de nombreuses cultures, le deuil comprend des comportements spécifiques extérieurs qui montrent cette tristesse et le chagrin.

- Les Israélites et d'autres groupes de personnes dans les temps anciens ont exprimé le deuil à travers de fortes lamentations, comme font de nombreuses sociétés actuelles.
- Les pleureuses ont été engagées pour pleurer bruyamment et gémir, souvent cela commence au moment de la mort jusqu'à l'enterrement* Ces personnes en deuil étaient généralement des femmes.
- La période typique de deuil était de sept jours, mais pouvait atteindre trente jours (Moïse et Aaron) ou soixante-dix jours (Jacob).
- La Bible utilise aussi le terme au sens figuré, pour parler de "deuil" à cause du péché* Ceci se rapporte à se sentir profondément attristé à cause de la façon dont notre péché blesse Dieu, nous-mêmes, et d'autres personnes.

diacre

Définition

Un diacre est une personne qui sert dans une église locale,aidant ses frères croyants ayant des besoins en nourriture ou en argent.

- Le mot "diacre"vient directement du mot Grec qui veut dire "serviteur"ou "ministre"
- Au début du christianisme,le rôle du diacre est bien défini dans l'Eglise.
- Par exemple,dans le Nouveau Testament les diacres s'assuraient que l'argent ou la nourriture soient partagés équitablement entre les croyants, entre les veuves parmi eux.
- Le terme "diacre"pourrait etre traduit comme,"un prêtre"ou "un ouvrier de l'Eglise"ou "un serviteur",ou dans un autre contexte qui montrerait que la personne a été choisie formellement pour accomplir une tâche spécifique qui profite au chrétien local de la communauté.

diacre

Définition

Un diacre est une personne qui sert dans une église locale,aidant ses frères croyants ayant des besoins en nourriture ou en argent.

- Le mot "diacre"vient directement du mot Grec qui veut dire "serviteur"ou "ministre"
- Au début du christianisme,le rôle du diacre est bien défini dans l'Eglise.

- Par exemple,dans le Nouveau Testament les diacres s'assuraient que l'argent ou la nourriture soient partagés équitablement entre les croyants, entre les veuves parmi eux.
- Le terme "diacre"pourrait etre traduit comme,"un prêtre"ou "un ouvrier de l'Eglise"ou "un serviteur",ou dans un autre contexte qui montrerait que la personne a été choisie formellement pour accomplir une tâche spécifique qui profite au chrétien local de la communauté.

diacre

Définition

Un diacre est une personne qui sert dans une église locale,aidant ses frères croyants ayant des besoins en nourriture ou en argent.

- Le mot "diacre"vient directement du mot Grec qui veut dire "serviteur"ou "ministre"
- Au début du christianisme,le rôle du diacre est bien défini dans l'Eglise.
- Par exemple,dans le Nouveau Testament les diacres s'assuraient que l'argent ou la nourriture soient partagés équitablement entre les croyants, entre les veuves parmi eux.
- Le terme "diacre"pourrait etre traduit comme,"un prêtre"ou "un ouvrier de l'Eglise"ou "un serviteur",ou dans un autre contexte qui montrerait que la personne a été choisie formellement pour accomplir une tâche spécifique qui profite au chrétien local de la communauté.

diacre

Définition

Un diacre est une personne qui sert dans une église locale,aidant ses frères croyants ayant des besoins en nourriture ou en argent.

- Le mot "diacre"vient directement du mot Grec qui veut dire "serviteur"ou "ministre"
- Au début du christianisme,le rôle du diacre est bien défini dans l'Eglise.
- Par exemple,dans le Nouveau Testament les diacres s'assuraient que l'argent ou la nourriture soient partagés équitablement entre les croyants, entre les veuves parmi eux.
- Le terme "diacre"pourrait etre traduit comme,"un prêtre"ou "un ouvrier de l'Eglise"ou "un serviteur",ou dans un autre contexte qui montrerait que la personne a été choisie formellement pour accomplir une tâche spécifique qui profite au chrétien local de la communauté.

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.

- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.

- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloch étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22

- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.

- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.

- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloch étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloch étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit](#), [esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».

- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.

- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancient Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22

- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.

- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.

- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloch étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».

- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.

- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancient Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22

- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloc étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.

- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloch étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.

- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

dieu, faux dieu, dieux, déesse, idole, idoles, idolâtre, idolâtres, idolâtre, idolâtrie

Définition :

Un faux dieu est quelqu'un ou quelque chose que les gens adorent à la place du seul vrai Dieu. Le terme « déesse » représente spécifiquement un faux dieu féminin.

- Ces faux dieux ou déesses n'existent pas. Yahweh est le seul Dieu qui existe et qui a toujours existé.
- Les gens fabriquent parfois des objets comme des idoles à adorer en tant que symboles de leurs faux dieux.
- Dans la Bible, le peuple de Dieu s'est détourné fréquemment de lui pour adorer de faux dieux au lieu de lui obéir.
- Les démons trompent souvent les gens en leur faisant croire que les faux dieux et idoles qu'ils vénèrent ont du pouvoir.
- Baal, Dagon et Moloch étaient trois dieux parmi les nombreux faux dieux adorés par les gens à l'époque de l'Ancien Testament de la Bible.
- Asherah et Artémis (Diana) étaient deux des déesses adorées par les peuples anciens.

Une idole est quelque chose que les gens fabriquent pour être un objet d'adoration. Un acte est considéré « idolâtre » s'il honore ou adore une personne ou une autre chose que le seul vrai Dieu.

- Les gens fabriquent des idoles pour représenter les faux dieux qu'ils adorent.
- Ces faux dieux n'existent pas ; il n'y a pas de Dieu excepté YHWH.
- Parfois, les démons travaillent à travers une idole pour donner l'impression qu'elle a du pouvoir, même si ce n'est pas le cas.
- Les idoles sont souvent faites de matériaux précieux comme l'or, l'argent, le bronze ou des bois coûteux.
- Un « royaume idolâtre » signifie un « royaume de gens qui adorent des idoles » ou un « royaume de gens qui adorent des choses terrestres ».
- Le terme « une figure idolâtre » est une autre façon de dire une « image sculptée » ou « une idole ».

Suggestions pour la traduction :

- Il peut déjà y avoir un mot pour « dieu » ou « faux dieu » dans votre langue ou dans une langue proche.
- Le mot « idole » peut être utilisé pour désigner de faux dieux.
- En anglais, un « g » minuscule est utilisé pour désigner les faux dieux, et un « G » majuscule est utilisé pour désigner le seul vrai Dieu. D'autres langues font la même chose.
- Une autre option consisterait à utiliser un mot complètement différent pour désigner les faux dieux.
- Certaines langues peuvent ajouter un mot pour spécifier si le faux dieu en question est un homme ou une femme.

(Voir aussi : [Dieu](#), [Astarté](#), [Baal](#), [Moloch](#), [demon mauvais esprit esprit impur](#), [Image](#), [Royaume](#), [Adoration](#))

Références bibliques :

- Genesis 35:02
- Exodus 32:01
- Psalms 031:06
- Psalms 081:8-10
- Isaiah 44:20
- Acts 07:41
- Acts 07:43
- Acts 15:20
- Acts 19:27
- Romans 02:22
- Galatians 04:8-9
- Galatians 05:19-21
- Colossians 03:05
- 1 Thessalonians 01:09

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **10:02** Through these plagues, God showed Pharaoh that he is more powerful than Pharaoh and all of Egypt's **gods**.
- **13:04** Then God gave them the covenant and said, "I am Yahweh, your God, who saved you from slavery in Egypt. Do not worship other **gods**."
- **14:02** They (Canaanites) worshiped false **gods** and did many evil things.
- **16:01** The Israelites began to worship the Canaanite **gods** instead of Yahweh, the true God.
- **18:13** But most of Judah's kings were evil, corrupt, and they worshiped idols. Some of the kings even sacrificed their children to false **gods**.

Données Word :

- Strong's: H205, H367, H410, H426, H430, H457, H1322, H1544, H1892, H2553, H3649, H4656, H4906, H5236, H5566, H6089, H6090, H6091, H6456, H6459, H6673, H6736, H6754, H7723, H8163, H8251, H8267, H8441, H8655, G1493, G1494, G1495, G1496, G1497, G2299, G2712

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

discerner , discernement

Définition

Le terme "discerner" veut dire être en mesure de comprendre quelque chose ,spécialement être en mesure de savoir si quelque chose est juste ou faux.

- Le terme "discernement " signifie comprendre et décider sagement d'une certaine affaire.
- Ceci veut dire avoir la sagesse et un bon jugement.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .

- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

disciple

Définition

Le terme "disciple" signifie une personne qui passe son temps avec un enseignant, apprenant de cet enseignant son caractère et son enseignement.

- Les gens qui ont suivi Jésus, écoutant ses enseignements et en les obéissant, étaient appelés ses disciples.
- Jean Baptiste aussi avait des disciples.
- Durant le ministère de Jésus, il y avait plusieurs disciples qui l'ont suivi et ont écouté ses enseignements .
- Jésus a choisi les douze pour être ses disciples.
- Ces hommes sont devenus ses apôtres.
- Les douze apôtres de Jésus ont continué d'être ses "disciples" ou les douze apôtres ".
- Juste avant le départ de Jésus au Ciel, il a ordonné à ses disciples d'enseigner à d'autres personnes comment devenir aussi les "disciples de Jésus.
- Celui qui croit en Jésus et qui obéit à ses enseignements est appelé un "disciple" de Jésus.

discipline ,auto_discipline

Définition

Le terme "discipline" signifie entrainer les gens à obéir à un ensemble de lignes de conduite pour le comportement moral.

- Les parents disciplinent leurs enfants en leur offrant le guide moral et une direction pour les enseigner à obéir.
- De la même manière, Dieu discipline ses enfants pour les aider à produire les fruits spirituels dans leur vie, tel que la joie, l'amour et la patience.
- La "discipline" inclut l'instruction sur la manière de vivre avec Dieu, en plus de la punition pour le comportement qui est contre la volonté de Dieu.
- L'autodiscipline est le fait d'appliquer les principes moraux et spirituels à sa propre vie.

discipline ,auto_discipline

Définition

Le terme "discipline" signifie entrainer les gens à obéir à un ensemble de lignes de conduite pour le comportement moral.

- Les parents disciplinent leurs enfants en leur offrant le guide moral et une direction pour les enseigner à obéir.
- De la même manière, Dieu discipline ses enfants pour les aider à produire les fruits spirituels dans leur vie, tel que la joie, l'amour et la patience.
- La "discipline" inclut l'instruction sur la manière de vivre avec Dieu, en plus de la punition pour le comportement qui est contre la volonté de Dieu.
- L'autodiscipline est le fait d'appliquer les principes moraux et spirituels à sa propre vie.

discipline ,auto_discipline

Définition

Le terme "discipline" signifie entrainer les gens à obéir à un ensemble de lignes de conduite pour le comportement moral.

- Les parents disciplinent leurs enfants en leur offrant le guide moral et une direction pour les enseigner à obéir.
- De la même manière, Dieu discipline ses enfants pour les aider à produire les fruits spirituels dans leur vie, tel que la joie, l'amour et la patience.
- La "discipline" inclut l'instruction sur la manière de vivre avec Dieu, en plus de la punition pour le comportement qui est contre la volonté de Dieu.
- L'autodiscipline est le fait d'appliquer les principes moraux et spirituels à sa propre vie.

disperser ,dispersion

Définition

Les termes "disperser" et "dispersion" signifient éparpillement des hommes ou des choses dans de différentes directions.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu parle de "disperser" les gens, les séparer et les faire vivre dans des lieux différents. Il a fait ceci pour les punir à cause de leur péché. Peut-être les disperser pourrait les aider à se repentir et à commencer à adorer encore Dieu.
- Le terme "dispersion" est utilisé dans le Nouveau Testament pour faire référence aux chrétiens qui ont quitté leurs maisons et sont allés dans des localités différentes afin d'échapper à la persécution.
- Le mot "la dispersion" pourrait être traduit comme "croyants dans plusieurs endroits" ou "le peuple qui a quitté pour vivre dans différentes nations".
- Le terme "disperser" pourrait être traduit par "renvoyer dans des endroits différents" ou "éparpiller à l'étranger" ou "forcer à quitter pour vivre dans différents pays".

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" et "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" et "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" et "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" et "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divin

Définition

Le terme "divin" signifie toute chose qui appartient à Dieu.

- D'autres termes utilisés sont: "autorité divine", "pouvoir divin" et "la gloire divine".
- Dans un passage de la Bible, le terme "divin" est utilisé pour décrire quelque chose du mauvais dieu.

divorcer

Définition

Un divorce est un acte légal mettant fin à un mariage* Le terme "divorcer" qui veut dire se séparer formellement et légalement de son époux dans le but de mettre fin au mariage.

- Le sens littéral du mot "divorcer" est "renvoyer" ou "se séparer formellement de "
- D'autres langues peuvent avoir des expressions semblables pour signifier divorcer.
- Un "certificat de divorce" pourrait être traduit comme "un document montrant que le mariage est terminé"

divorcer

Définition

Un divorce est un acte légal mettant fin à un mariage*Le terme "divorcer" qui veut dire se séparer formellement et légalement de son époux dans le but de mettre fin au mariage.

- Le sens littéral du mot "divorcer"est "renvoyer"ou"se séparer formellement de "
- D'autres langues peuvent avoir des expressions semblables pour signifier divorcer.
- Un "certificat de divorce"pourrait être traduit comme "un document montrant que le mariage est terminé"

divorcer

Définition

Un divorce est un acte légal mettant fin à un mariage*Le terme "divorcer" qui veut dire se séparer formellement et légalement de son époux dans le but de mettre fin au mariage.

- Le sens littéral du mot "divorcer"est "renvoyer"ou"se séparer formellement de "
- D'autres langues peuvent avoir des expressions semblables pour signifier divorcer.
- Un "certificat de divorce"pourrait être traduit comme "un document montrant que le mariage est terminé"

dixième, dîme

Définition

"Les termes «dixième» ou «dîme» se réfèrent à une partie de dix pour cent de son argent, de ses cultures, de son bétail, ou d'autres biens.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu ordonna aux Israélites de mettre de côté un dixième de leurs biens pour le lui donner comme une offrande d'action de grâce.
- Cette offrande a été utilisée pour soutenir la tribu lévite d'Israël qui a servi les Israélites comme prêtres et comme gardiens du tabernacle ou temple.
- Le Nouveau Testament n'exige pas de donner une dîme à Dieu, mais insiste sur le fait de donner généreusement et joyeusement pour soutenir le travail du ministère chrétien et pour aider les pauvres.
- Cela pourrait se traduire par «un dixième» ou «un sur dix*"

dixième, dîme

Définition

"Les termes «dixième» ou «dîme» se réfèrent à une partie de dix pour cent de son argent, de ses cultures, de son bétail, ou d'autres biens.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu ordonna aux Israélites de mettre de côté un dixième de leurs biens pour le lui donner comme une offrande d'action de grâce.
- Cette offrande a été utilisée pour soutenir la tribu lévite d'Israël qui a servi les Israélites comme prêtres et comme gardiens du tabernacle ou temple.
- Le Nouveau Testament n'exige pas de donner une dîme à Dieu, mais insiste sur le fait de donner généreusement et joyeusement pour soutenir le travail du ministère chrétien et pour aider les pauvres.
- Cela pourrait se traduire par «un dixième» ou «un sur dix*"

dixième, dîme

Définition

"Les termes «dixième» ou «dîme» se réfèrent à une partie de dix pour cent de son argent, de ses cultures, de son bétail, ou d'autres biens.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu ordonna aux Israélites de mettre de côté un dixième de leurs biens pour le lui donner comme une offrande d'action de grâce.
- Cette offrande a été utilisée pour soutenir la tribu lévite d'Israël qui a servi les Israélites comme prêtres et comme gardiens du tabernacle ou temple.
- Le Nouveau Testament n'exige pas de donner une dîme à Dieu, mais insiste sur le fait de donner généreusement et joyeusement pour soutenir le travail du ministère chrétien et pour aider les pauvres.
- Cela pourrait se traduire par «un dixième» ou «un sur dix*"

dixième, dîme

Définition

"Les termes «dixième» ou «dîme» se réfèrent à une partie de dix pour cent de son argent, de ses cultures, de son bétail, ou d'autres biens.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu ordonna aux Israélites de mettre de côté un dixième de leurs biens pour le lui donner comme une offrande d'action de grâce.
- Cette offrande a été utilisée pour soutenir la tribu lévite d'Israël qui a servi les Israélites comme prêtres et comme gardiens du tabernacle ou temple.
- Le Nouveau Testament n'exige pas de donner une dîme à Dieu, mais insiste sur le fait de donner généreusement et joyeusement pour soutenir le travail du ministère chrétien et pour aider les pauvres.
- Cela pourrait se traduire par «un dixième» ou «un sur dix*"

dixième, dîme

Définition

"Les termes «dixième» ou «dîme» se réfèrent à une partie de dix pour cent de son argent, de ses cultures, de son bétail, ou d'autres biens.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu ordonna aux Israélites de mettre de côté un dixième de leurs biens pour le lui donner comme une offrande d'action de grâce.
- Cette offrande a été utilisée pour soutenir la tribu lévite d'Israël qui a servi les Israélites comme prêtres et comme gardiens du tabernacle ou temple.
- Le Nouveau Testament n'exige pas de donner une dîme à Dieu, mais insiste sur le fait de donner généreusement et joyeusement pour soutenir le travail du ministère chrétien et pour aider les pauvres.
- Cela pourrait se traduire par «un dixième» ou «un sur dix*"

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement". Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit - comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains. Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement".

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

doctrine

Définition

Le mot "doctrine" veut dire littéralement "enseignement" *Il fait souvent référence à un enseignement religieux.

- Dans le contexte de l'enseignement chrétien, "doctrine" se réfère à tous les enseignements de Dieu - Père, Fils et Saint Esprit- comprenant toutes les qualités de son personnage et tout ce qu'il a fait.
- Cela signifie aussi tout ce que Dieu enseigne aux chrétiens pour vivre une vie sainte qui les amènera à la gloire.
- Le mot "doctrine" est aussi utilisé pour signifier des enseignements religieux de ce monde, des enseignements qui viennent des êtres humains*Le contexte rend clair la signification.
- Ce terme pourrait être traduit comme "enseignement "

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.

- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

domination

Définition

Le terme "règne "signifie pouvoir,contrôle,ou autorité sur les gens,les animaux ou la terre.

- Jésus règne sur la terre,comme un prophète,un prêtre,et roi.
- Le règne de Satan a été vaincu a jamais par la mort de Jésus-Christ sur la croix.
- A la création,Dieu a dit que l'homme doit régner sur les poissons,les oiseaux et toutes les créatures sur Terre.

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

doux, douceur

Définition

"Le terme «doux» décrit une personne qui est douce, soumise, et prêt à subir l'injustice* La douceur est la capacité à être doux, même lorsqu'on peut utiliser la dureté ou la force.

- La douceur est souvent associée à l'humilité.
- Jésus lui-même est décrit comme étant doux ou doux de cœur.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «gentil» ou «manière douce*"
- Le terme "douceur" pourrait être traduit par «gentillesse» ou «l'humilité».

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze"

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas* Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze"

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas* Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze"

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas* Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze"

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas* Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze".

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

douze, onze

Définition

"Le terme «douze» désigne les douze hommes que Jésus a choisis pour être ses disciples les plus proches, ou apôtres. Après le suicide de Judas, ils ont été appelés "les onze"

- Jésus avait beaucoup d'autres disciples, mais le titre "les douze" distingue ceux qui l'ont suivi tout au long de son ministère de trois ans.
- Les noms de ces douze disciples sont énumérés dans Matthieu 10, Marc 3, et Luc 6.
- Quelques temps après que Jésus avait été élevé au ciel, les "onze" ont choisi un disciple nommé Matthias pour prendre la place de Judas*. Ensuite, ils ont été appelés "les douze" à nouveau.

traduction Suggestions

- Pour de nombreuses langues, il peut être plus clair ou plus naturel d'ajouter le nom et dire: «les douze apôtres» ou «douze disciples les plus proches de Jésus*»
- "Les onze" pourrait aussi être traduit par les «onze disciples restants de Jésus*»
- Certaines traductions peuvent préférer utiliser une lettre majuscule pour indiquer qu'il a été utilisé comme un titre, comme dans «les Douze» et «les Onze*»

droit d'aînesse

Définition

Le terme «droit d'aînesse» dans la Bible se réfère à l'honneur, le nom de famille, et de la richesse physique qui était normalement donné au fils premier-né dans une famille.

- Le droit d'aînesse du fils aîné comprenait une double portion de l'héritage du père.
- Il était normalement donné au fils premier-né d'un roi, suivant son droit d'aînesse de régner après la mort de son père.
- Esaü a vendu son droit d'aînesse à son frère cadet Jacob*. À cause de cela, Jacob a hérité de la bénédiction du premier-né au lieu d'Esaü.
- Le droit d'aînesse comprenait également l'honneur d'avoir les descendants de la famille tracés à partir du premier-né de la lignée.

Suggestion de traduction

- Les moyens possibles pour traduire «droit d'aînesse» pourraient inclure, «les droits et la richesse du fils premier-né» ou «l'honneur familial» ou «le privilège et l'héritage du premier-né*»

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte*. Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents*. Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.

- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».

- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*»

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*»

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*»

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.

- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu**"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu**"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"

- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.

- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"

- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.

- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu**

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu**

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"

- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adjectif, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adjectif, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*» «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.
- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

dur, dureté

Définition

"Le terme "dur" a différentes significations selon le contexte* Il décrit généralement quelque chose qui est difficile, persistante ou inflexible.

- Les idiomes «cœur dur» ou «tête dure» se réfèrent à des gens qui sont obstinément impénitents* Ces expressions décrivent les gens qui persistent à désobéir à Dieu, même quand ils font face à des choses difficiles en raison de leur mauvais comportement.

- Les expressions figuratives, «dureté de cœur» et «la dureté de leur cœur» se réfèrent également à la désobéissance obstinée.
- Lorsqu'il est utilisé comme un adverbe, comme dans «travailler dur» ou «essayer dur," cela signifie faire quelque chose de très fort et avec diligence, faire un effort pour faire quelque chose de très bien.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire par «tête dure» pourraient inclure, "l'entêtement profond*" «Obstinément désobéissant» ou «sans cesse impénitent» ou
- Le terme "dureté" pourrait être traduit comme "l'entêtement" ou "rébellion persistante*"
- Dans des phrases telles que «travailler dur» ou «essayer dur," le terme "dur" pourrait être traduit comme «avec persévérance» ou «avec diligence».
- L'expression «cœur dur» ou «cœurs durs» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refus d'obéir» ou «désobéissance persistante à Dieu*"

décret

Définition

Un décret est une proclamation ou une loi qui est publiquement déclarée à tout le peuple.

- Les lois de Dieu sont appelées décrets,statuts ou commandements.
- Un exemple de décret donné par un dirigeant était la proclamation par César Auguste que tout ceux qui vivent dans l Empire romain doivent retourner chez eux pour être comptés dans un recensement.
- Décreter quelque chose veut dire donner un ordre qui doit être obéi *Ceci peut être traduit par : "ordonner"ou commander"ou"formellement exiger"ou" faire publier une loi".
- Quelque chose qui est" décrétée"à se produire veut dire que ceci"va se produire réellement"ou "résolu et ne changera pas"ou"absolument déclaré que ceci arrivera".

décret

Définition

Un décret est une proclamation ou une loi qui est publiquement déclarée à tout le peuple.

- Les lois de Dieu sont appelées décrets,statuts ou commandements.
- Un exemple de décret donné par un dirigeant était la proclamation par César Auguste que tout ceux qui vivent dans l Empire romain doivent retourner chez eux pour être comptés dans un recensement.
- Décreter quelque chose veut dire donner un ordre qui doit être obéi *Ceci peut être traduit par : "ordonner"ou commander"ou"formellement exiger"ou" faire publier une loi".
- Quelque chose qui est" décrétée"à se produire veut dire que ceci"va se produire réellement"ou "résolu et ne changera pas"ou"absolument déclaré que ceci arrivera".

défaut

Définition

Le terme «défaut» fait référence à un défaut physique ou imperfection sur un animal ou sur une personne* Il peut également se référer à des imperfections et des fautes spirituelles parmi un peuple.

- Pour certains sacrifices, Dieu ordonna aux Israélites d'offrir un animal sans tâches ou défauts.
- Ceci est une image de la façon dont Jésus-Christ était le sacrifice parfait, sans aucun péché.
- Les croyants en Christ ont été purifiés de leurs péchés par son sang et sont considérés comme étant sans défaut.
- Les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, «défaut» ou «imperfection» ou «péché», selon le contexte.

défaut

Définition

Le terme «défaut» fait référence à un défaut physique ou imperfection sur un animal ou sur une personne* Il peut également se référer à des imperfections et des fautes spirituelles parmi un peuple.

- Pour certains sacrifices, Dieu ordonna aux Israélites d'offrir un animal sans tâches ou défauts.
- Ceci est une image de la façon dont Jésus-Christ était le sacrifice parfait, sans aucun péché.
- Les croyants en Christ ont été purifiés de leurs péchés par son sang et sont considérés comme étant sans défaut.
- Les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, «défaut» ou «imperfection» ou «péché», selon le contexte.

défaut

Définition

Le terme «défaut» fait référence à un défaut physique ou imperfection sur un animal ou sur une personne* Il peut également se référer à des imperfections et des fautes spirituelles parmi un peuple.

- Pour certains sacrifices, Dieu ordonna aux Israélites d'offrir un animal sans tâches ou défauts.
- Ceci est une image de la façon dont Jésus-Christ était le sacrifice parfait, sans aucun péché.
- Les croyants en Christ ont été purifiés de leurs péchés par son sang et sont considérés comme étant sans défaut.
- Les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, «défaut» ou «imperfection» ou «péché», selon le contexte.

défaut

Définition

Le terme «défaut» fait référence à un défaut physique ou imperfection sur un animal ou sur une personne* Il peut également se référer à des imperfections et des fautes spirituelles parmi un peuple.

- Pour certains sacrifices, Dieu ordonna aux Israélites d'offrir un animal sans tâches ou défauts.
- Ceci est une image de la façon dont Jésus-Christ était le sacrifice parfait, sans aucun péché.
- Les croyants en Christ ont été purifiés de leurs péchés par son sang et sont considérés comme étant sans défaut.
- Les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, «défaut» ou «imperfection» ou «péché», selon le contexte.

défaut

Définition

Le terme «défaut» fait référence à un défaut physique ou imperfection sur un animal ou sur une personne* Il peut également se référer à des imperfections et des fautes spirituelles parmi un peuple.

- Pour certains sacrifices, Dieu ordonna aux Israélites d'offrir un animal sans tâches ou défauts.
- Ceci est une image de la façon dont Jésus-Christ était le sacrifice parfait, sans aucun péché.
- Les croyants en Christ ont été purifiés de leurs péchés par son sang et sont considérés comme étant sans défaut.
- Les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, «défaut» ou «imperfection» ou «péché», selon le contexte.

défaut

Définition

Le terme «défaut» fait référence à un défaut physique ou imperfection sur un animal ou sur une personne* Il peut également se référer à des imperfections et des fautes spirituelles parmi un peuple.

- Pour certains sacrifices, Dieu ordonna aux Israélites d'offrir un animal sans tâches ou défauts.
- Ceci est une image de la façon dont Jésus-Christ était le sacrifice parfait, sans aucun péché.
- Les croyants en Christ ont été purifiés de leurs péchés par son sang et sont considérés comme étant sans défaut.
- Les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, «défaut» ou «imperfection» ou «péché», selon le contexte.

détestable ,detester

Définition

Le terme "détestable" décrit quelque chose qui ne devait pas être aimée et rejetée* "Détester " quelque chose veut dire " haïr le mauvais et le rejeter".

- Souvent la Bible parle de detester le mauvais* Cela veut dire haïr le mauvais et le detester.
- Dieu a utilisé le mot "détestable" pour décrire les mauvaises pratiques de ceux qui adoraient les faux dieux.
- Les Israéliens étaient ordonnés à "détester" les actes profanes et immoraux que certains groupes avoisinant pratiquaient.
- Dieu a appelé tous les mauvais actes sexuels "détestables"
- Divination, sorcellerie, et le sacrifice d'enfant étaient tous "détestables" à Dieu.
- Le terme "détester" pourrait être traduit comme fortement rejeté ou "haïr" ou considérer comme très mauvais.
- Le terme "détestable" pourrait être traduit comme "mauvais, horrible" ou "dégoutant"
- Quand on l'applique à un être juste "abominable" à "le méchant, ceci pourrait être traduit comme "considéré très indésirable" à "ou" désagréable" à "ou "rejeté par"
- Dieu dit aux Israéliens de détester certaines sortes d'animaux que Dieu a déclaré être "profanes" et pas convenable à manger Ceci pourrait être traduit comme "fortement antipathique" ou "rejeter" ou "considéré comme inacceptable"

détestable ,detester

Définition

Le terme "détestable" décrit quelque chose qui ne devait pas être aimée et rejetée* "Détester " quelque chose veut dire " haïr le mauvais et le rejeter".

- Souvent la Bible parle de detester le mauvais* Cela veut dire haïr le mauvais et le detester.
- Dieu a utilisé le mot "détestable" pour décrire les mauvaises pratiques de ceux qui adoraient les faux dieux.
- Les Israéliens étaient ordonnés à "détester" les actes profanes et immoraux que certains groupes avoisinant pratiquaient.
- Dieu a appelé tous les mauvais actes sexuels "détestables"
- Divination, sorcellerie, et le sacrifice d'enfant étaient tous "détestables" à Dieu.
- Le terme "détester" pourrait être traduit comme fortement rejeté ou "haïr" ou considérer comme très mauvais.
- Le terme "détestable" pourrait être traduit comme "mauvais, horrible" ou "dégoutant"
- Quand on l'applique à un être juste "abominable" à "le méchant, ceci pourrait être traduit comme "considéré très indésirable" à "ou" désagréable" à "ou "rejeté par"
- Dieu dit aux Israéliens de détester certaines sortes d'animaux que Dieu a déclaré être "profanes" et pas convenable à manger Ceci pourrait être traduit comme "fortement antipathique" ou "rejeter" ou "considéré comme inacceptable"

détestable ,detester

Définition

Le terme "détestable" décrit quelque chose qui ne devait pas être aimée et rejetée* "Détester " quelque chose veut dire " haïr le mauvais et le rejeter".

- Souvent la Bible parle de detester le mauvais* Cela veut dire haïr le mauvais et le detester.
- Dieu a utilisé le mot "détestable" pour décrire les mauvaises pratiques de ceux qui adoraient les faux dieux.
- Les Israéliens étaient ordonnés à "détester" les actes profanes et immoraux que certains groupes avoisinant pratiquaient.
- Dieu a appelé tous les mauvais actes sexuels "détestables"
- Divination, sorcellerie, et le sacrifice d'enfant étaient tous "détestables" à Dieu.
- Le terme "détester" pourrait être traduit comme fortement rejeté ou "haïr" ou considérer comme très mauvais.
- Le terme "détestable" pourrait être traduit comme "mauvais, horrible" ou "dégoutant"
- Quand on l'applique à un être juste "abominable" à "le méchant, ceci pourrait être traduit comme "considéré très indésirable" à "ou" désagréable" à "ou" rejeté par"
- Dieu dit aux Israéliens de detester certaines sortes d'animaux que Dieu a déclaré être " profanes" et pas convenable à manger Ceci pourrait être traduit comme " fortement antipathique" ou "rejeter" ou "considéré comme inacceptable"

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons" ou "fruits" ou " caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par " l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par" l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.

- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme" dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.
- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple* Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "dons "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

eau, eaux, arrosé, arrosage

Définition

En plus de son sens premier, «eau» fait aussi souvent référence à un plan d'eau, comme un océan, une mer, un lac ou une rivière.

- Le terme "eaux" fait référence à des masses d'eau ou à de nombreuses sources d'eau* Ça peut être également une référence générale pour une grande quantité d'eau.
- Une utilisation figurative des «eaux» fait référence à la grande détresse, aux difficultés et à la souffrance.
- Par exemple, Dieu promet que lorsque nous «traverserons les eaux», il sera avec nous.
- L'expression "beaucoup d'eaux" souligne à quel point les difficultés sont grandes.

- "Arroser" le bétail et les autres animaux signifie "leur fournir de l'eau"* Dans les temps bibliques, cela impliquait généralement de puiser de l'eau dans un puits avec un seau et verser l'eau dans un bac ou un autre récipient pour que les animaux boivent.
- Dans l'Ancien Testament, on parle de Dieu comme fontaine ou source des eaux "pour son peuple" Cela signifie qu'il est la source du pouvoir spirituel et du rafraîchissement.
- Dans le Nouveau Testament, Jésus a utilisé l'expression "eau vive" pour désigner le Saint Esprit travaillant dans une personne pour transformer et apporter une nouvelle vie.

Suggestions de traduction

- La phrase "puiser de l'eau" pourrait être traduite par "tirer de l'eau d'un puits avec un seau* "
- "Des ruisseaux d'eau vive couleront d'eux" pourrait se traduire par "le pouvoir et les bénédictions du Saint-Esprit couleront d'eux comme des ruisseaux d'eau* "Au lieu de "bénir" le terme "ou" fruits "ou" caractère divin " peut être utilisé.
- Quand Jésus parle à la Samaritaine au puits, la phrase "eau vive" pourrait se traduire par "l'eau qui donne la vie "ou" l'eau vitale ".
- Dans ce contexte, l'imagerie de l'eau doit être conservée dans la traduction.
- Selon le contexte, le terme "eaux" ou "nombreuses eaux" pourrait être traduit par "une grande souffrance (qui vous entoure comme de l'eau)" ou "des difficultés accablantes (comme une inondation d'eau)" ou "de grandes quantités d'eau".
- (Voir aussi: la vie, vivre, vivre, vivre, vivre , esprit, esprit, spirituel , esprit saint, pouvoir, pouvoirs)

effusion de sang

Définition

Le terme "effusion de sang" fait référence à la mort d'êtres humains en raison d'un assassinat, d'une guerre, ou d'un autre acte de violence.

- Ce terme signifie littéralement «effusion de sang», qui se réfère à quand le sang sort du corps d'une personne à partir d'une plaie ouverte.
- Le terme «sang» est souvent utilisé pour faire référence à une tuerie généralisée de personnes.
- Il est également utilisé comme une référence générale au péché d'assassinat.

Suggestion de traduction

- «L'effusion de sang" pourrait être traduit comme «le meurtre d'une personne» ou «de nombreuses personnes qui ont été tuées*"
- "l'effusion de sang» pourrait aussi être traduit comme, "par tuer des gens*"
- "Effusion de sang innocent" pourrait être traduit par «tuer des innocents*"
- "Effusion de sang suit l'effusion de sang" pourrait être traduit comme, "ils continuent de tuer des gens» ou «le meurtre de personnes continue encore et encore" ou "ils ont tué beaucoup de gens et continuent de le faire» ou «les gens continuent de tuer d'autres personnes*"
- Une autre utilisation figurative, «l'effusion de sang vous poursuivra " pourrait être traduit comme «votre peuple continuera à connaître l'effusion de sang» ou «vos gens vont continuer à être tués» ou «votre peuple continuera d'être en guerre avec les autres nations et les gens vont continuer de mourir*"

encens

Définition

"L' encens est une épice parfumée à base de résine d'arbre* Il est utilisé pour fabriquer des parfums et de l'encens.

- C'était une épice importante utilisée pour préparer des cadavres pour les enterrer* Il a également la vertu de guérison naturelle et des propriétés calmantes.
- Lorsque les rois mages sont venus de l'Orient pour visiter l'enfant Jésus à Bethléem, l'encens était l'un des trois cadeaux qu'ils lui ont apportés.

encens

Définition

"L' encens est une épice parfumée à base de résine d'arbre* Il est utilisé pour fabriquer des parfums et de l'encens.

- C'était une épice importante utilisée pour préparer des cadavres pour les enterrer* Il a également la vertu de guérison naturelle et des propriétés calmantes.
- Lorsque les rois mages sont venus de l'Orient pour visiter l'enfant Jésus à Bethléem, l'encens était l'un des trois cadeaux qu'ils lui ont apportés.

encens

Définition

"L' encens est une épice parfumée à base de résine d'arbre* Il est utilisé pour fabriquer des parfums et de l'encens.

- C'était une épice importante utilisée pour préparer des cadavres pour les enterrer* Il a également la vertu de guérison naturelle et des propriétés calmantes.
- Lorsque les rois mages sont venus de l'Orient pour visiter l'enfant Jésus à Bethléem, l'encens était l'un des trois cadeaux qu'ils lui ont apportés.

encens

Définition

"L' encens est une épice parfumée à base de résine d'arbre* Il est utilisé pour fabriquer des parfums et de l'encens.

- C'était une épice importante utilisée pour préparer des cadavres pour les enterrer* Il a également la vertu de guérison naturelle et des propriétés calmantes.
- Lorsque les rois mages sont venus de l'Orient pour visiter l'enfant Jésus à Bethléem, l'encens était l'un des trois cadeaux qu'ils lui ont apportés.

encens

Définition

"L' encens est une épice parfumée à base de résine d'arbre* Il est utilisé pour fabriquer des parfums et de l'encens.

- C'était une épice importante utilisée pour préparer des cadavres pour les enterrer* Il a également la vertu de guérison naturelle et des propriétés calmantes.
- Lorsque les rois mages sont venus de l'Orient pour visiter l'enfant Jésus à Bethléem, l'encens était l'un des trois cadeaux qu'ils lui ont apportés.

encourager ,encouragement

Définition

Les termes "encourager" et "encouragement" signifient dire et faire des choses pour quelqu'un afin de le reconforter, lui donner espoir, confiance, et courage.

- Il signifie aussi "exhorter", qui veut dire encourager quelqu'un à rejeter une mauvaise action.
- L'apôtre Paul et d'autres auteurs du Nouveau Testament ont enseigné les chrétiens à s'encourager les uns les autres, à aimer et à servir les autres.

encourager ,encouragement

Définition

Les termes "encourager" et "encouragement" signifient dire et faire des choses pour quelqu'un afin de le reconforter, lui donner espoir, confiance, et courage.

- Il signifie aussi "exhorter", qui veut dire encourager quelqu'un à rejeter une mauvaise action.
- L'apôtre Paul et d'autres auteurs du Nouveau Testament ont enseigné les chrétiens à s'encourager les uns les autres, à aimer et à servir les autres.

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance

- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.

- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"

- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"

- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"

- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu»
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants»
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu»
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants»
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance

- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.

- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"

- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"

- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"

- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu»
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants»
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu»
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants»
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance

- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.

- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"

- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"

- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"

- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu»
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu»
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance

- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.

- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
- enfants de lumière
- les enfants de l'obéissance
- enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"
- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfant ,enfants

Définition

Dans la Bible, le terme «enfant» est souvent utilisé pour désigner généralement quelqu'un qui est jeune en âge, y compris un nourrisson* Le terme «enfants» est la forme plurielle et a également plusieurs utilisations figuratives.

- Dans la Bible, disciples ou adeptes sont parfois appelés «enfants».
- Souvent, le terme «enfants» est utilisé pour désigner les descendants d'une personne.
- L'expression «enfants de» peut caractériser quelque chose* Voici quelques exemples:
 - enfants de lumière
 - les enfants de l'obéissance
 - enfants du diable* nCe terme peut également se référer à des gens qui sont comme des enfants spirituels* Par exemple, «enfants de Dieu» se réfère aux personnes qui appartiennent à Dieu par la foi en Jésus.

Traduction suggestions

- Le terme «enfants» pourrait être traduit par «descendants» quand il fait allusion aux petits-enfants d'une personne ou aux arrière-arrière-petits-enfants, etc.
- Selon le contexte, «les enfants de» pourraient être traduits comme «les gens qui ont les caractéristiques de» ou "les gens qui se comportent comme*"
- Littl c'est possible que l'expression «enfants de Dieu» soit traduite littéralement par un thème biblique important et par l'expression Dieu est notre Père céleste Une traduction alternative possible serait, «les gens qui appartiennent à Dieu» ou «enfants spirituels de Dieu"
- Quand Jésus appelle ses disciples «enfants», cela pourrait aussi être traduit par "chers amis" ou "mes disciples bien-aimés*"
- Lorsque Paul et Jean se réfèrent aux croyants en Jésus comme «enfants», cela pourrait aussi être traduit par «chers croyants*"

- L'expression «enfants de la promesse» pourrait être traduite par, "les gens qui ont reçu ce que Dieu leur a promis*"

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtement éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtement éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtement éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtement éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtement éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtement éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*»
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

enfer, étang de feu

Définition

"L'enfer est le lieu final de douleur et de souffrance interminables où Dieu punira tous ceux qui se sont rebellés contre lui et ont rejeté son plan de salut par le sacrifice de Jésus Il est aussi appelé le «lac de feu"

- L'enfer est décrit comme un lieu d'incendie et de graves souffrances.
- Satan et les mauvais esprits qui le suivent seront jetés en enfer pour le châtiment éternel.
- Les gens qui ne croient pas au sacrifice de Jésus pour leur péché, et n'ont pas confiance en lui pour les sauver, seront punis pour toujours en enfer.

traduction Suggestions

- Ces termes devraient probablement être traduits différemment car ils se retrouvent dans des contextes différents.
- Certaines langues ne peuvent pas utiliser «lac» dans l'expression «lac de feu», car il se réfère à l'eau.
- Le terme «enfer» pourrait être traduit comme «lieu de souffrance» ou «lieu final d'obscurité et de douleur*"
- Le terme «lac de feu» pourrait aussi être traduit par «mer de feu» ou «grand feu

engagement

Définition

Une alliance est un accord contraignant formel entre deux parties que l'une ou les deux parties doit remplir.

- Cet accord peut être entre les individus, entre les groupes de personnes, ou entre Dieu et les gens.
- Quand les gens font une alliance ils promettent de faire quelque chose, et ils doivent le faire.
- Des exemples de pactes relatifs aux droits comprennent les conventions matrimoniales, les accords commerciaux et les traités entre les pays.
- Tout au long de la Bible, Dieu a fait plusieurs pactes différents avec son peuple.
- Dans certaines des alliances, Dieu a promis de remplir sa part sans conditions* Par exemple, quand Dieu a établi son alliance avec l'humanité, promettant de ne jamais détruire la terre à nouveau avec une inondation, cette promesse n'avait pas de conditions à remplir.
- Dans d'autres alliances, Dieu a promis de remplir son rôle si le peuple lui obéissait et remplissait sa part de l'alliance.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, les moyens de traduire ce terme pourrait inclure, «accord contraignant» ou «engagement formel» ou «engagement» ou «contrat».
- Certaines langues peuvent avoir des mots différents pour traduire le terme alliance selon que l'une des parties ou les deux parties ont fait une promesse qu'ils doivent conserver* Si le mot alliance est à sens unique, il pourrait être traduit comme «promesse» ou «engagement».
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne ressemble pas à celle que les gens ont proposé * Dans tous les cas c'est un pacte entre Dieu et les hommes, c'est Dieu qui a initié l'alliance.

engagement

Définition

Une alliance est un accord contraignant formel entre deux parties que l'une ou les deux parties doit remplir.

- Cet accord peut être entre les individus, entre les groupes de personnes, ou entre Dieu et les gens.
- Quand les gens font une alliance ils promettent de faire quelque chose, et ils doivent le faire.
- Des exemples de pactes relatifs aux droits comprennent les conventions matrimoniales, les accords commerciaux et les traités entre les pays.
- Tout au long de la Bible, Dieu a fait plusieurs pactes différents avec son peuple.

- Dans certaines des alliances, Dieu a promis de remplir sa part sans conditions* Par exemple, quand Dieu a établi son alliance avec l'humanité, promettant de ne jamais détruire la terre à nouveau avec une inondation, cette promesse n'avait pas de conditions à remplir.
- Dans d'autres alliances, Dieu a promis de remplir son rôle si le peuple lui obéissait et remplissait sa part de l'alliance.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, les moyens de traduire ce terme pourrait inclure, «accord contraignant» ou «engagement formel» ou «engagement» ou «contrat».
- Certaines langues peuvent avoir des mots différents pour traduire le terme alliance selon que l'une des parties ou les deux parties ont fait une promesse qu'ils doivent conserver* Si le mot alliance est à sens unique, il pourrait être traduit comme «promesse» ou «engagement».
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne ressemble pas à celle que les gens ont proposé * Dans tous les cas c'est un pacte entre Dieu et les hommes, c'est Dieu qui a initié l'alliance.

engagement

Définition

Une alliance est un accord contraignant formel entre deux parties que l'une ou les deux parties doit remplir.

- Cet accord peut être entre les individus, entre les groupes de personnes, ou entre Dieu et les gens.
- Quand les gens font une alliance ils promettent de faire quelque chose, et ils doivent le faire.
- Des exemples de pactes relatifs aux droits comprennent les conventions matrimoniales, les accords commerciaux et les traités entre les pays.
- Tout au long de la Bible, Dieu a fait plusieurs pactes différents avec son peuple.
- Dans certaines des alliances, Dieu a promis de remplir sa part sans conditions* Par exemple, quand Dieu a établi son alliance avec l'humanité, promettant de ne jamais détruire la terre à nouveau avec une inondation, cette promesse n'avait pas de conditions à remplir.
- Dans d'autres alliances, Dieu a promis de remplir son rôle si le peuple lui obéissait et remplissait sa part de l'alliance.

Traduction suggestions

- Selon le contexte, les moyens de traduire ce terme pourrait inclure, «accord contraignant» ou «engagement formel» ou «engagement» ou «contrat».
- Certaines langues peuvent avoir des mots différents pour traduire le terme alliance selon que l'une des parties ou les deux parties ont fait une promesse qu'ils doivent conserver* Si le mot alliance est à sens unique, il pourrait être traduit comme «promesse» ou «engagement».
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne ressemble pas à celle que les gens ont proposé * Dans tous les cas c'est un pacte entre Dieu et les hommes, c'est Dieu qui a initié l'alliance.

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre
Une signification similaire est: "dépasser"
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel* Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés" pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés"

enlevé

Définition

Le terme "enlevé" fait souvent allusion à Dieu qui prend une personne au ciel d'une manière miraculeuse soudaine.

- L'expression «enlevé» fait référence à aller vers quelqu'un après avoir été pressé de le rejoindre. Une signification similaire est: "dépasser".
- L'apôtre Paul a parlé d'être "enlevé" au troisième ciel*. Cela pourrait aussi être traduit par «pris».
- Paul dit que lorsque le Christ reviendra, les chrétiens seront "enlevés" ensemble pour le rencontrer dans les airs.
- L'expression figurative, «mes péchés me sont enlevés» pourrait être traduit par "Je suis pardonné de mes péchés".

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant*. Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant*. Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant*. Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur

Définition

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur**Définition**

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur**Définition**

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enseigner, enseignement, professeur**Définition**

Les termes «enseigner» et «enseignement» se réfèrent à donner des informations à des personnes qui ne les connaissaient pas auparavant* Généralement, l'information est donnée d'une manière formelle ou systématique.

- Un «professeur» est quelqu'un qui enseigne.
- Les disciples de Jésus l'appelaient «Maître» comme une manière respectueuse de s'adresser à quelqu'un qui a enseigné aux gens à propos de Dieu.
- L'information qui est enseignée peut être écrite ou orale.
- Le terme «doctrine» est parfois une traduction du mot «enseignements» quand il se réfère à un ensemble d'enseignements sur Dieu.

enterrer ,enterré ,enterrement**Définition**

Le terme «enterrer» se réfère généralement à mettre un cadavre dans un trou ou un autre lieu de sépulture* Le terme «enterrement» est l'acte d'enterrer quelque chose ou peut être utilisé pour décrire un endroit utilisé pour enterrer quelque chose. Souvent, les gens enterrent un cadavre en le plaçant dans un trou profond dans le sol, puis le recouvrir avec de la terre.

- Parfois, le corps mort est placé dans une structure en forme de boîte, comme un cercueil avant de l'enterrer.
- Dans les temps bibliques, les morts étaient souvent enterrés dans une grotte ou un endroit similaire* Après la mort de Jésus, son corps a été enveloppé dans des chiffons et placé dans une tombe de pierre qui a été scellé avec un gros rocher.
- Les termes «lieu de sépulture» ou «maison funéraire» ou «chambre funéraire» ou «grotte funéraire» sont autant de moyens de se référer à un endroit où un cadavre est enterré.
- D'autres choses peuvent aussi être enterrées, comme lorsque Acan a enterré l'argent et d'autres choses qu'il avait volées à Jéricho.

- L'expression «enterré son visage" signifie généralement, "couvrir son visage avec ses mains*"
- Parfois, le mot «cacher» peut signifier «enterrer» comme quand Acan cacha les choses qu'il avait volées à Jéricho dans le sol* Cela signifie qu'il les a enterrées dans le sol.

enterrer ,enterré ,enterrement

Définition

Le terme «enterrer» se réfère généralement à mettre un cadavre dans un trou ou un autre lieu de sépulture* Le terme «enterrement» est l'acte d'enterrer quelque chose ou peut être utilisé pour décrire un endroit utilisé pour enterrer quelque chose. Souvent, les gens enterrent un cadavre en le plaçant dans un trou profond dans le sol, puis le recouvrir avec de la terre.

- Parfois, le corps mort est placé dans une structure en forme de boîte, comme un cercueil avant de l'enterrer.
- Dans les temps bibliques, les morts étaient souvent enterrés dans une grotte ou un endroit similaire* Après la mort de Jésus, son corps a été enveloppé dans des chiffons et placé dans une tombe de pierre qui a été scellé avec un gros rocher.
- Les termes «lieu de sépulture» ou «maison funéraire» ou «chambre funéraire» ou «grotte funéraire» sont autant de moyens de se référer à un endroit où un cadavre est enterré.
- D'autres choses peuvent aussi être enterrées, comme lorsque Acan a enterré l'argent et d'autres choses qu'il avait volées à Jéricho.
- L'expression «enterré son visage" signifie généralement, "couvrir son visage avec ses mains*"
- Parfois, le mot «cacher» peut signifier «enterrer» comme quand Acan cacha les choses qu'il avait volées à Jéricho dans le sol* Cela signifie qu'il les a enterrées dans le sol.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.

- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un, ou même, l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un, ou même, l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un, ou même, l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un, ou même, l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.

- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie"signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne*Le terme "convoiter"veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune,ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un,ou même,l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne* Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un, ou même, l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envie ,convoiter

Définition

Le terme "envie" signifie être jaloux de quelqu'un à cause de ce que cette personne possède ou à cause des qualités admirables de cette personne* Le terme "convoiter" veut dire envier quelqu'un à tel point qu'on désire avoir quelque chose que cette personne a.

- Envier est normalement un sentiment de rancune à cause du succès d'une autre personne, d'une bonne fortune, ou des possessions.
- Envier est un grand désir d'avoir la propriété de quelqu'un, ou même, l'époux ou l'épouse de quelqu'un.

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d'aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes" signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d'aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes" signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .

- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer**Définition**

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .

- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

envoyer

Définition

"envoyer" c'est amener quelqu'un ou quelque chose à aller quelque part* "envoyer" quelqu'un c'est demander à une personne d' aller faire une course ou une mission.

- Il y a habituellement un but spécifique pour envoyer quelqu'un* Souvent, une personne qui est "envoyée" est désignée pour accomplir une tâche spécifique.
- Des expressions comme «envoyer la pluie" ou "envoyer des catastrophes\signifie provoquer ***à venir *" Ce type d'expression est habituellement utilisé en référence à Dieu qui est à l'origine de ces choses .
- Le terme «envoyer» est également utilisé dans des expressions telles que "envoyer une parole " ou "envoyer un message" qui signifie donner à quelqu'un un message pour quelqu'un d'autre.
- envoyer à quelqu'un un animal ou un cadeau signifie «donner» cette chose à quelqu'un d'autre, habituellement la déplacer à une certaine distance pour que la personne la reçoive

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.

- "Asservir" aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave" est "esclavage".
- Au sens figuré, les êtres humains sont "esclave" du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ, il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir" quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Être "esclave" ou "en être esclave" veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est " esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir" aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave" est "esclavage".
- Au sens figuré, les êtres humains sont "esclave" du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ, il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir" quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Être "esclave" ou "en être esclave" veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est " esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir" aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave" est "esclavage".
- Au sens figuré, les êtres humains sont "esclave" du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ, il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir" quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Être "esclave" ou "en être esclave" veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est " esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir" aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave" est "esclavage".
- Au sens figuré, les êtres humains sont "esclave" du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ, il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir" quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Être "esclave" ou "en être esclave" veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est " esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir" aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave" est "esclavage".
- Au sens figuré, les êtres humains sont "esclave" du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.

- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esclave ,esclavage

Définition

"Asservir"quelqu'un veut dire forcer cette personne à servir un maître ou un pays dirigeant*Etre "esclave" ou"en être esclave"veut dire être sous le contrôle de quelque chose ou de quelqu'un.

- Une personne qui est" esclave " ou en "esclavage" doit servir sans salaire:il n'est pas libre de faire ce qu'il veut.
- "Asservir"aussi veut dire priver une personne de sa liberté.
- Un autre mot pour "esclave"est "esclavage".
- Au sens figuré,les êtres humains sont "esclave"du péché jusqu'à ce que Jésus les libère.
- Quand une personne reçoit une nouvelle vie en Christ,il cesse d'être esclave du péché et il devient un esclave de la justice.

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.

- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de» pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou «de Dieu» ou «partie du monde non-physique»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l'«esprit de sagesse»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur»

- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit, spirituel

Définition

Le terme «esprit» fait référence à la partie non-physique des personnes qui ne peut pas être vue* Quand une personne meurt, son esprit quitte son corps.

- Le terme «esprit» peut se référer à un être qui n'a pas un corps physique, en particulier un mauvais esprit.
- L'esprit d'une personne est la partie de son être qui peut connaître Dieu et croire en lui.
- En général, le terme «spirituel» décrit quelque chose dans le monde non-physique.
- Dans la Bible, le terme «spirituel» se réfère en particulier à tout ce qui se rapporte à Dieu, notamment à l'Esprit Saint.
- Par exemple, «nourriture spirituelle» se réfère aux enseignements de Dieu qui donnent la nourriture à l'esprit d'une personne, la «sagesse spirituelle» se réfère à la connaissance et le comportement juste qui viennent de la puissance du Saint-Esprit.
- Dieu est un esprit et il a créé d'autres êtres spirituels qui ne disposent pas des corps physiques.
- Les anges sont des êtres spirituels, y compris ceux qui se sont rebellés contre Dieu et sont devenus des mauvais esprits.
- Le terme "esprit" peut aussi signifier "présentant les caractéristiques de", telles que l' «esprit de sagesse*»

traduction Suggestions

- En fonction du contexte, les façons de traduire «l'esprit» pourrait être, «être non-physique» ou «partie intérieure» ou «être intérieur*»
- Dans certains contextes, le terme «esprit» pourrait être traduit comme «mauvais esprit» ou «mauvais être spirituel*»
- Parfois, le terme «esprit» est utilisé pour exprimer les sentiments d'une personne comme dans «mon esprit fut affligé au dedans de moi" Cela pourrait aussi être traduit comme, "je me suis senti peiné dans mon esprit» ou «Je me suis senti profondément affligé"
- L'expression «esprit de" pourrait être traduit comme "le caractère de" ou "influence".
- Selon le contexte, «spirituel» pourrait être traduit comme «non physique» ou «de l'Esprit Saint» ou « de Dieu» ou «partie du monde non-physique*»
- L'expression figurée "lait spirituel" pourrait également être traduit comme "les enseignements de base de Dieu» ou «les enseignements de Dieu qui nourrissent l'esprit

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».

- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir»*
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez»*
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser»*"

esprit

Définition

Le terme «esprit» se réfère à la part d'une personne qui pense et prend des décisions.

- Le cerveau d'une personne est l'organe physique de la pensée.
- L'esprit de chaque personne est l'ensemble de ses pensées et raisonnements.
- Pour «avoir l'esprit du Christ» signifie penser et agir comme Jésus-Christ aurait pensé et agi* Cela signifie obéir à Dieu le Père, obéissant aux enseignements du Christ, ayant la possibilité de le faire grâce à la puissance du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «esprit» pourrait aussi être traduit par «pensée» ou «raisonnement» ou «penser».
- L'idiome, "garder à l'esprit» pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «prêter attention à ceci» ou «être sûr de le savoir*"
- L'expression «cœur, l'âme et l'esprit» pourrait aussi être traduit comme, "ce que vous ressentez, ce que vous croyez et ce que vous pensez*"
- Le «appel à l'esprit" idiome pourrait être traduit comme «se souvenir» ou «penser*"

essuyer ,effacer**Définition**

Les termes «effacer» et «essuyer» sont des idiomes qui signifient: supprimer complètement ou de détruire quelque chose ou quelqu'un.

- Ces idiomes peuvent être utilisés dans un sens positif, comme quand Dieu "efface" des péchés en les pardonnant et en choisissant de ne pas s'en souvenir.
- Il est également souvent utilisé dans un sens négatif, comme quand Dieu "efface" ou "essuye" un groupe de personnes, en les détruisant à cause de leur péché.
- La Bible parle du nom d'une personne qui sera "effacé" ou "essuyé" du livre de la vie, ce qui signifie que la personne ne recevra pas la vie éternelle.

Suggestion de traduction

- Selon le contexte, ces idiomes pourraient être traduits comme «se débarrasser de» ou «supprimer» ou «détruire complètement» ou «supprimer complètement*"

Lorsqu'on se réfère à l'effacement du nom de quelqu'un du livre de vie, cela pourrait être traduit comme «retirer» ou «effacer».

essuyer ,effacer**Définition**

Les termes «effacer» et «essuyer» sont des idiomes qui signifient: supprimer complètement ou de détruire quelque chose ou quelqu'un.

- Ces idiomes peuvent être utilisés dans un sens positif, comme quand Dieu "efface" des péchés en les pardonnant et en choisissant de ne pas s'en souvenir.
- Il est également souvent utilisé dans un sens négatif, comme quand Dieu "efface" ou "essuye" un groupe de personnes, en les détruisant à cause de leur péché.
- La Bible parle du nom d'une personne qui sera "effacé" ou "essuyé" du livre de la vie, ce qui signifie que la personne ne recevra pas la vie éternelle.

Suggestion de traduction

- Selon le contexte, ces idiomes pourraient être traduits comme «se débarrasser de» ou «supprimer» ou «détruire complètement» ou «supprimer complètement*"

Lorsqu'on se réfère à l'effacement du nom de quelqu'un du livre de vie, cela pourrait être traduit comme «retirer» ou «effacer».

essuyer ,effacer**Définition**

Les termes «effacer» et «essuyer» sont des idiomes qui signifient: supprimer complètement ou de détruire quelque chose ou quelqu'un.

- Ces idiomes peuvent être utilisés dans un sens positif, comme quand Dieu "efface" des péchés en les pardonnant et en choisissant de ne pas s'en souvenir.

- Il est également souvent utilisé dans un sens négatif, comme quand Dieu "efface" ou "essuye" un groupe de personnes, en les détruisant à cause de leur péché.
- La Bible parle du nom d'une personne qui sera "effacé" ou "essuyé" du livre de la vie, ce qui signifie que la personne ne recevra pas la vie éternelle.

Suggestion de traduction

- Selon le contexte, ces idiomes pourraient être traduits comme «se débarrasser de» ou «supprimer» ou «détruire complètement» ou «supprimer complètement»

Lorsqu'on se réfère à l'effacement du nom de quelqu'un du livre de vie, cela pourrait être traduit comme «retirer» ou «effacer».

exhorter

Définition

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter

Définition

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter

Définition

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter

Définition

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter**Définition**

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter**Définition**

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter**Définition**

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

exhorter**Définition**

Le terme "exhorter" signifie avertir fermement ou conseiller quelqu'un.

- Souvent "exhorter" signifie conseiller quelqu'un de ne pas faire quelque chose.
- Dans le corps de Christ, les croyants sont enseignés de s'exhorter les uns les autres, d'éviter de pécher et de vivre une vie sainte.
- Le mot "exhorter" pourrait être traduit par, "encourager à ne pas pécher".

famine**Définition**

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave*"

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave*"

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave*"

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave*"

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.

- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave»

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave»

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave»

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave»

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave*"

famine

Définition

"Une famine est une catastrophe généralisée qui implique un manque extrême de nourriture à travers un pays ou une région.

- Les cultures vivrières peuvent échouer pour causes naturelles telles que le manque de pluie et d'autres mauvaises conditions météorologiques, les maladies des cultures, ou les insectes
- Les pénuries alimentaires peuvent aussi être causées par la guerre ou par la mauvaise gouvernance.
- Dans la Bible, Dieu souvent cause la famine comme un moyen de punir les nations quand ils ont péché contre lui.
- Dans Amos 8:11 le terme «famine» est utilisé au sens figuré pour désigner un moment où Dieu a puni son peuple en ne leur parlant pas * Cela pourrait se traduire par le mot "famine" dans votre langue, ou avec une expression telle que, «manque extrême» ou «privation grave*"

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».

- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.

- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

fardeau

Définition

Un fardeau est une lourde charge Il se réfère littéralement à une charge physique, qu'un animal qui travaille porterait Le terme «fardeau» a aussi plusieurs significations figuratives:

- Un fardeau peut se référer à une tâche difficile ou une responsabilité importante qu'une personne doit faire* Il est dit être "portant" ou "transportant" un «lourd fardeau».
- Un chef cruel peut mettre des fardeaux difficiles sur les gens qu'il dirige, par exemple en les forçant à payer de grosses sommes d'impôts.
- Une personne qui ne veut pas être un fardeau pour quelqu'un d'autre ne veut pas lui causer de problème.
- La culpabilité du péché d'une personne est un fardeau pour lui.
- Le «fardeau du Seigneur» est une manière figurative de se référer à un "message de Dieu" qu'un prophète doit remettre au peuple de Dieu.
- Le terme «fardeau» peut être traduit par «responsabilité» ou «devoir» ou «lourde charge» ou «message» en fonction du contexte.

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.

- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6

- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6

- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

faux, Données Wfaux, mauvais, offensé, à tort, à tort, malfaiteur, faute, maltraitance, maltraité, blessé, mal, blesser, blessant

Définition

Quelqu'un pour "faux" signifie traiter cette personne injustement et malhonnêtement.

- Le terme «maltraiter» signifie agir mal ou grossièrement envers quelqu'un, causant préjudice physique ou émotionnel à cette personne.
- Le terme "blesser" est plus général et signifie "causer du tort à quelqu'un «Cela a souvent le sens de « blesser physiquement».
- Selon le contexte, ces termes peuvent aussi être traduits par "faire du mal à "ou à" traiter injustement "ou" causer du tort à "ou à traiter de manière nuisible" ou "blesser".

Références bibliques:

- Actes 07: 26-28
- Exode 22: 20-21
- Genèse 16: 5-6
- Luc 06: 27-28
- Matthieu 20: 13-14: 12-13
- Données Wordord:
- Forte: H3117, H7620, H7657, H8140, H8141, G1763, G2094
- 1268
- Autre

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».

- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l'« infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.

- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17

- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.
- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».

- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeir](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fidèle, fidélité, infidèle, infidélité

Définition :

Être « fidèle » à Dieu signifie vivre constamment en accord avec ses enseignements. Cela signifie lui être fidèle en lui obéissant. L'état ou la condition d'être fidèle est la « fidélité ».

- On peut faire confiance à une personne fidèle de toujours tenir ses promesses et de toujours s'acquitter de ses responsabilités envers les autres.
- Une personne fidèle persévère dans l'exécution d'une tâche, même lorsqu'elle est longue et difficile.
- La fidélité à Dieu est la pratique constante de faire la volonté de Dieu.

Le terme « infidèle » s'applique aux personnes qui ne font pas ce que Dieu leur a commandé de faire. La condition ou la pratique d'être infidèle est l' « infidélité ».

- Dieu a dit que le peuple d'Israël était « infidèle » quand ils ont adoré des idoles et quand ils lui ont constamment désobéi d'une manière ou une autre.

- Dans le mariage, un conjoint qui commet un adultère est un conjoint « infidèle ».
- Dieu a utilisé le terme « infidélité » pour décrire le comportement désobéissant d'Israël. Ils n'obéissaient pas à Dieu et ne le respectaient pas.

Suggestions pour la traduction :

- Dans de nombreux contextes, « fidèle » peut être traduit par « loyal », « constant » ou « fiable ».
- Dans d'autres contextes, « fidèle » peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie « continuant à croire » ou « persévérant dans la croyance et l'obéissance à Dieu ».
- Les moyens de traduire la « fidélité » pourraient inclure « persévérer dans la croyance » ou « la loyauté » ou « digne de confiance » ou « croyance et obéissance à Dieu ».
- Selon le contexte, « infidèle » peut être traduit par « pas fidèle » ou « incroyant », « désobéissant » ou « pas loyal ».
- Le nom « infidèle » s'applique à « des gens qui ne sont pas fidèles à Dieu » ou « une personne infidèle » ou « ceux qui désobéissent à Dieu » ou « des personnes qui se rebellent contre Dieu ».
- Le terme « infidélité » pourrait être traduit par « désobéissance », « déloyauté » ou « ne pas croire ou obéir ».
- Dans certaines langues, le terme "infidèle" est associé au mot « incrédulité ».

(Voir aussi : [l'adultère](#), [croire](#), [désobeïr](#), [la foi](#), [croire](#))

Références bibliques :

- Genesis 24:49
- Leviticus 26:40
- Numbers 12:07
- Joshua 02:14
- Judges 02:16-17
- 1 Samuel 02:9
- Psalm 012:1
- Proverbs 11:12-13
- Isaiah 01:26
- Jeremiah 09:7-9
- Hosea 05:07
- Luke 12:46
- Luke 16:10
- Colossians 01:07
- 1 Thessalonians 05:24
- 3 John 01:05

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **08:05** Even in prison, Joseph remained **faithful** to God, and God blessed him.
- **14:12** Even so, God was still **faithful** to His promises to Abraham, Isaac, and Jacob.
- **15:13** The people promised to remain **faithful** to God and follow his laws.
- **17:09** David ruled with justice and **faithfulness** for many years, and God blessed him. However, toward the end of his life he sinned terribly against God.
- **18:04** God was angry with Solomon and, as a punishment for Solomon's **unfaithfulness**, he promised to divide the nation of Israel into two kingdoms after Solomon's death.
- **35:12** "The older son said to his father, 'All these years I have worked **faithfully** for you!'"
- **49:17** But God is **faithful** and says that if you confess your sins, he will forgive you.
- **50:04** If you remain **faithful** to me to the end, then God will save you."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, H539, H540, H571, H898, H2181, H4603, H4604, H4820, G569, G571, G4103

fier, fierté, orgueilleux**Définition :**

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux**Définition :**

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*"
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*"

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5

- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.

- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."

- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791,

H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»

- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance**»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important**»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance**»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7

- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux**Définition :**

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux**Définition :**

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*"
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*"

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5

- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.

- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."

- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791,

H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»

- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7

- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux**Définition :**

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux**Définition :**

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*"
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*"

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5

- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.

- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."

- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791,

H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»

- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance**»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important**»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance**»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7

- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fier, fierté, orgueilleux

Définition :

Les termes «fier» et «orgueilleux» se réfèrent à une personne ayant une trop haute opinion d'elle-même, et de penser qu'elle est meilleur que les autres.

- Souvent, une personne fière ne reconnaît pas ses propres fautes* Elle n'est pas humble.
- L'orgueil peut conduire à désobéir à Dieu par d'autres moyens.
- Les termes «fier» et «fierté» peuvent également être utilisés dans un sens positif, comme étant «fiers» que quelqu'un d'autre a réussi et d'être «fiers» de ses enfants* L'expression «prendre la fierté dans votre travail» signifie trouver de la joie de bien faire votre travail.
- Quelqu'un peut être fier de ce qu'il a fait sans être orgueilleux à ce sujet.
- Le terme «orgueilleux» est toujours négatif, avec le sens d'être «arrogant» ou «vaniteux» ou «auto-important*»
- Le substantif «fierté» pourrait être traduit comme «arrogance» ou «vanité» ou «auto-importance*»

Suggestions pour la traduction :

- The noun "pride" could be translated as "arrogance" or "conceit" or "self-importance."
- In other contexts, "pride" could be translated as "joy" or "satisfaction" or "pleasure."
- To be "proud of" could also be translated as "happy with" or "satisfied with" or "joyful about (the accomplishments of)."
- The phrase "take pride in your work" could be translated as, "find satisfaction in doing your work well."
- The expression "take pride in Yahweh" could also be translated as "be delighted about all the wonderful things Yahweh has done" or "be happy about how amazing Yahweh is."

(Voir aussi : [arrogant](#), [Humble](#), [joie](#))

Bible References :

- 1 Timothy 03:6-7
- 2 Corinthians 01:12
- Galatians 06:3-5
- Isaiah 13:19
- Luke 01:51

Données Word :

- Strong's: H1341, H1343, H1344, H1346, H1347, H1348, H1349, H1361, H1362, H1363, H1364, H1396, H1466, H1467, H1984, H2086, H2087, H3093, H3238, H3513, H4062, H1431, H4791, H5965, H7295, H7312, H7342, H7311, H7830, H8597, G1391, G1392, G2744, G2745, G2746, G3173, G5187, G5229, G5243, G5244, G5308, G5309, G5426

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fil de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fil de Tsadok» et «Azaria, fil de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fil d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fil direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fil de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fil de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fil adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fil de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fil de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fil de la lumière», «fil de la rébellion», «un fil de la paix» et «fil du tonnerre».
- L'expression "fil de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fil de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fil de Tsadok» et «Azaria, fil de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fil d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fil direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fil de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fil de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fil» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fil de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fil de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fil de la lumière», «fil de la rébellion», «un fil de la paix» et «fil du tonnerre».
- L'expression "fil de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fil de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fil de Tsadok» et «Azaria, fil de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fil d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fil direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fil de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fil de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fil» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fil de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fil de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fil de la lumière», «fil de la rébellion», «un fil de la paix» et «fil du tonnerre».
- L'expression "fil de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fil de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fil de Tsadok» et «Azaria, fil de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fil d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fil direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok" et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.

- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fils» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fils» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fils» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fils» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fils» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.

- Utilisation de "fil de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fil de Tsadok» et «Azaria, fil de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fil d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fil direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fil de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fil de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fil adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fil de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fil de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*" Les exemples comprennent, «fil de la lumière», «fil de la rébellion», «un fil de la paix» et «fil du tonnerre».
- L'expression "fil de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fil de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fil de Tsadok» et «Azaria, fil de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fil d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fil*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fil direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fil" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fil de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fil de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

fil, fils de

Définition

Le terme «fil» se réfère à un garçon ou un homme par rapport à ses parents* Il peut se référer soit à la progéniture mâle de quelqu'un ou à son fils adoptif.

- «Fils» est souvent utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner tout descendant mâle, un petit-fils ou arrière petit-fils.
- Le terme «fil» peut également être utilisé comme une forme de politesse à un garçon ou un homme qui est plus jeune.
- Parfois, «fils de Dieu» est utilisé au sens figuré dans le Nouveau Testament pour désigner les croyants dans le Christ.
- L'expression "fils de" a souvent le sens figuré, «ayant les caractéristiques de*» Les exemples comprennent, «fils de la lumière», «fils de la rébellion», «un fils de la paix» et «fils du tonnerre».
- L'expression "fils de" est aussi fréquemment utilisé pour dire qui est le père de la personne * Cette expression est utilisée dans les généalogies et beaucoup d'autres endroits.
- Utilisation de "fils de" pour donner le nom du père aide souvent à distinguer les personnes qui ont le même nom* Par exemple, "Azaria, fils de Tsadok» et «Azaria, fils de Nathan" dans 1 Rois 4, et "Azaria, fils d'Amatsia dans 2 Rois 15 sont trois hommes différents.

traduction Suggestions

- Dans la plupart des utilisations de ce terme, il est préférable de traduire «fil» en utilisant le terme littéral dans la langue qui est utilisée pour faire référence à un fils*\ Pour la traduction du terme «Fils de Dieu», le terme usuel commun pour «fil» devrait être utilisé.
- Lorsqu'il est utilisé pour faire référence à un descendant plutôt que d'un fils direct, le terme «descendant» pourrait être utilisé, comme en se référant à Jésus comme le "descendant de David» ou dans les généalogies où, parfois, «fil» fait référence à un descendant mâle.
- Parfois, "fils" peut être traduit comme «enfants», pour parler des hommes et des femmes * Par exemple, «fils de Dieu» pourrait être traduit comme «enfants de Dieu», car cette expression comprend également les filles et les femmes.
- L'expression figurée "fils de" pourrait aussi être traduit comme «quelqu'un qui a les caractéristiques de» ou «quelqu'un qui est comme» ou «quelqu'un qui a" ou "quelqu'un qui agit comme*"

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

flûte, pipe

Définition

"Dans les temps bibliques, les trompettes étaient des instruments de musique en os ou en bois avec des trous pour permettre au son de sortir* La plupart des trompettes avaient aussi des roseaux qui vibraient quand on soufflait l'air sur eux.

- Une flûte était une sorte de trompette.
- Les flûtes ont été couramment utilisées par les bergers pour calmer leurs troupeaux.
- Les Flûtes étaient des instruments de musique que le roi Nebucadnetsar avait choisi pour être joué comme signal pour adorer son idole.
- Les trompettes et flûtes étaient utilisés pour jouer de la musique triste ou joyeuse.

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.

- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.

- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"

- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*»
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondation, fondée

Définition

"Le verbe «fonder» signifie être construit sur une base ou sur quelque chose* Une fondation est la base sur laquelle on construit quelque chose.

- La fondation d'une maison ou d'un bâtiment doit être solide et fiable afin de soutenir l'ensemble de la structure.
- Le terme «fondation» peut également se référer au commencement de quelque chose ou à l'époque où quelque chose a été créé.
- Dans un sens figuré, les croyants en Christ sont comparés à un bâtiment qui est fondé sur les enseignements des apôtres et des prophètes, avec le Christ lui-même étant la pierre angulaire de l'édifice.
- Une "pierre angulaire" est une pierre qui a été posée dans le cadre de la fondation* Ces pierres ont été «essayées» ou «testées» pour s'assurer qu'elles sont assez fortes pour soutenir un bâtiment entier.

traduction Suggestions

- L'expression «avant la fondation du monde" pourrait être traduite comme «avant la création du monde» ou «avant l'existence du monde/" ou "avant que tout a été créé*"
- Le terme "fondé sur" pourrait être traduit par «construit en toute sécurité sur*"
- Selon le contexte, «fondation» pourrait se traduire par «base solide» ou «support solide» ou «début» ou «création».

fondre

Définition

"Le terme «fondre» fait référence à quelque chose qui devient liquide lorsqu'il est chauffé* Il est également utilisé de manière figurative.

- Différents types de métaux sont chauffés jusqu'à ce qu'ils fondent et peuvent être coulés dans des moules pour faire des choses telles que des armes ou des idoles.
- Quand une bougie brûle, sa cire fond et les gouttes tombent* Dans les temps anciens, les lettres étaient souvent fermées en versant une petite quantité de cire fondue sur les bords.

- Une utilisation figurative de «fondre» signifie devenir mou et faible, comme la cire fondue.
- L'idome, "leur cœur va fondre» signifie qu'ils vont devenir très faible, généralement à cause de la peur.
- Une autre expression figurative, "ils vont fondre" signifie qu'ils seront contraints de partir ou ils seront amené à être faibles et vont disparaître dans la défaite.
- Le sens littéral de «fondre» pourrait être traduit par «devenir liquide» ou «liquéfier» ou «amener à devenir liquide*"
- D'autres façons de traduire les significations figuratives de «fondre» pourrait inclure, «devenir mou» ou «devenir faible» ou «être vaincu*"

fondre

Définition

"Le terme «fondre» fait référence à quelque chose qui devient liquide lorsqu'il est chauffé* Il est également utilisé de manière figurative.

- Différents types de métaux sont chauffés jusqu'à ce qu'ils fondent et peuvent être coulés dans des moules pour faire des choses telles que des armes ou des idoles.
- Quand une bougie brûle, sa cire fond et les gouttes tombent* Dans les temps anciens, les lettres étaient souvent fermées en versant une petite quantité de cire fondue sur les bords.
- Une utilisation figurative de «fondre» signifie devenir mou et faible, comme la cire fondue.
- L'idome, "leur cœur va fondre» signifie qu'ils vont devenir très faible, généralement à cause de la peur.
- Une autre expression figurative, "ils vont fondre" signifie qu'ils seront contraints de partir ou ils seront amené à être faibles et vont disparaître dans la défaite.
- Le sens littéral de «fondre» pourrait être traduit par «devenir liquide» ou «liquéfier» ou «amener à devenir liquide*"
- D'autres façons de traduire les significations figuratives de «fondre» pourrait inclure, «devenir mou» ou «devenir faible» ou «être vaincu*"

fontaine, source

Définition

Les termes «fontaine» et «source» sont des traductions d'un mot qui se réfère à l'eau qui vient naturellement à partir du sol ou d'une autre source* Ces mots sont également utilisés au sens figuré dans la Bible pour se référer à une source de bénédictions de Dieu.

- Dans les temps modernes, une fontaine est généralement un objet artificiel d'où sort de l'eau comme une fontaine d'eau potable, donc il peut être préférable d'utiliser un mot ou une expression qui se réfère uniquement à une source d'eau naturelle qui coule.
- Comparez la traduction de ce terme avec la manière dont le terme "inondation " a été traduit.

fontaine, source

Définition

Les termes «fontaine» et «source» sont des traductions d'un mot qui se réfère à l'eau qui vient naturellement à partir du sol ou d'une autre source* Ces mots sont également utilisés au sens figuré dans la Bible pour se référer à une source de bénédictions de Dieu.

- Dans les temps modernes, une fontaine est généralement un objet artificiel d'où sort de l'eau comme une fontaine d'eau potable, donc il peut être préférable d'utiliser un mot ou une expression qui se réfère uniquement à une source d'eau naturelle qui coule.
- Comparez la traduction de ce terme avec la manière dont le terme "inondation " a été traduit.

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"

- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:

- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.

- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"

- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:

- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.

- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"

- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:

- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.

- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"

- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- «De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:

- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant*"
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouvelleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi" ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces» signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.

- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force" signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

force, renforcer

Définition

Le terme «force» fait référence à l'état d'être fort physiquement, émotionnellement ou spirituellement* "renforcer" les moyens de rendre quelqu'un ou quelque chose plus fort.

- "Force" peut également se référer à être en mesure de se lever contre une sorte de force d'opposition.
- Une personne est de forte volonté si elle est capable de ne pas céder à la tentation.
- Un auteur des Psaumes appelle l'Eternel sa force, ce qui signifie que Dieu l'aide à être fort.
- Si une structure physique comme un mur ou un bâtiment est renforcée, cela signifie que les gens sont en train de reconstruire la structure, pour la renforcer avec plus de pierres ou de briques de manière à pouvoir résister à une attaque.

traduction Suggestions

- En général, le terme "renforcer" peut être traduit par «cause d'être forte» ou «faire plus puissant»
- Certains usages de ce terme, avec des traductions suggérées:
- "Met la force sur moi comme une ceinture" signifie, "le fait d'être complètement solide, comme une ceinture qui entoure complètement ma taille*"
- "Dans le calme et la confiance sera votre force" signifie "agir calmement et en confiance avec Dieu vous rendra spirituellement fort"
- "Renouveleront leur force" signifie, "va devenir plus fort encore"
- »Par ma force et par ma sagesse, j'agis" signifie ", je fait tout cela parce que je suis si fort et sage"
- «Renforcer le mur" signifie, "renforcer la paroi» ou «reconstruire le mur"
- «Je vais vous renforcer » signifie: «Je ferai en sorte que tu sois fort"
- "En l'Éternel seul sont le salut et la force" signifie: "Yahvé est le seul qui nous sauve et nous renforce"
- «Le rocher de ta force» signifie «le fidèle qui vous rend fort"
- «Avec la force salvatrice de sa main droite" signifie, "il vous sauve fortement des ennuis comme quelqu'un qui vous tient en toute sécurité avec sa main forte*"
- «De peu de force» signifie, «faible» ou «pas très fort*"
- "De toutes mes forces" signifie «utiliser mes meilleurs efforts» ou «fortement et complètement*"

forteresse, forteresse, fortifié

Définition

Le terme «fief» ou «forteresse» fait référence à un endroit qui est bien protégé contre une attaque par des soldats ennemis et peut être facilement défendu* Quelque chose qui est "fortifiée" a été fait fort par des murs épais ou d'autres structures qui rendent une ville ou une forteresse plus sûre.

- Une forteresse ou des forteresses peuvent être des bâtiments solides, des murs défensifs, ou des barrières naturelles comme les falaises rocheuses ou hautes montagnes.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner Dieu comme un refuge ou une forteresse pour ceux qui se confient en lui.
- Une "forteresse" peut également se référer au sens figuré à quelque chose dans laquelle une personne fait confiance à tort dans la sécurité, comme le faux dieu.
- Le terme "fortifier" pourrait être traduit par «sécuriser».
- "" ou "forteresse" pourrait être traduit par " place solidement forte» ou «lieu fortement protégé*"

forteresse, forteresse, fortifié

Définition

Le terme «fief» ou «forteresse» fait référence à un endroit qui est bien protégé contre une attaque par des soldats ennemis et peut être facilement défendu* Quelque chose qui est "fortifiée" a été fait fort par des murs épais ou d'autres structures qui rendent une ville ou une forteresse plus sûre.

- Une forteresse ou des forteresses peuvent être des bâtiments solides, des murs défensifs, ou des barrières naturelles comme les falaises rocheuses ou hautes montagnes.

- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner Dieu comme un refuge ou une forteresse pour ceux qui se confient en lui.
- Une "forteresse" peut également se référer au sens figuré à quelque chose dans laquelle une personne fait confiance à tort dans la sécurité, comme le faux dieu.
- Le terme "fortifier" pourrait être traduit par «sécuriser».
- "" ou "forteresse" pourrait être traduit par " place solidement forte» ou «lieu fortement protégé**"

forteresse, forteresse, fortifié

Définition

Le terme «fief» ou «forteresse» fait référence à un endroit qui est bien protégé contre une attaque par des soldats ennemis et peut être facilement défendu* Quelque chose qui est "fortifiée" a été fait fort par des murs épais ou d'autres structures qui rendent une ville ou une forteresse plus sûre.

- Une forteresse ou des forteresses peuvent être des bâtiments solides, des murs défensifs, ou des barrières naturelles comme les falaises rocheuses ou hautes montagnes.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner Dieu comme un refuge ou une forteresse pour ceux qui se confient en lui.
- Une "forteresse" peut également se référer au sens figuré à quelque chose dans laquelle une personne fait confiance à tort dans la sécurité, comme le faux dieu.
- Le terme "fortifier" pourrait être traduit par «sécuriser».
- "" ou "forteresse" pourrait être traduit par " place solidement forte» ou «lieu fortement protégé**"

forteresse, forteresse, fortifié

Définition

Le terme «fief» ou «forteresse» fait référence à un endroit qui est bien protégé contre une attaque par des soldats ennemis et peut être facilement défendu* Quelque chose qui est "fortifiée" a été fait fort par des murs épais ou d'autres structures qui rendent une ville ou une forteresse plus sûre.

- Une forteresse ou des forteresses peuvent être des bâtiments solides, des murs défensifs, ou des barrières naturelles comme les falaises rocheuses ou hautes montagnes.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner Dieu comme un refuge ou une forteresse pour ceux qui se confient en lui.
- Une "forteresse" peut également se référer au sens figuré à quelque chose dans laquelle une personne fait confiance à tort dans la sécurité, comme le faux dieu.
- Le terme "fortifier" pourrait être traduit par «sécuriser».
- "" ou "forteresse" pourrait être traduit par " place solidement forte» ou «lieu fortement protégé**"

fosse

Définition

Une fosse est un trou profond qui a été creusé dans le sol.

- Les fosses peuvent être creusées pour trouver de l'eau pour les animaux * Elles peuvent également être utilisées comme un lieu temporaire pour détenir des prisonniers.
- Dans la loi juive, une personne était responsable des blessures causées à une autre personne ou à un animal domestique lorsque ces derniers tombaient dans une fosse à découvert sur sa propriété.
- Parfois, l'expression «la fosse» fait référence à la tombe ou à l' enfer.
- Une fosse très profonde est parfois appelé une "citerne**"

fosse

Définition

Une fosse est un trou profond qui a été creusé dans le sol.

- Les fosses peuvent être creusées pour trouver de l'eau pour les animaux * Elles peuvent également être utilisées comme un lieu temporaire pour détenir des prisonniers.

- Dans la loi juive, une personne était responsable des blessures causées à une autre personne ou à un animal domestique lorsque ces derniers tombaient dans une fosse à découvert sur sa propriété.
- Parfois, l'expression «la fosse» fait référence à la tombe ou à l' enfer.
- Une fosse très profonde est parfois appelé une "citerne*"

fosse

Définition

Une fosse est un trou profond qui a été creusé dans le sol.

- Les fosses peuvent être creusées pour trouver de l'eau pour les animaux * Elles peuvent également être utilisées comme un lieu temporaire pour détenir des prisonniers.
- Dans la loi juive, une personne était responsable des blessures causées à une autre personne ou à un animal domestique lorsque ces derniers tombaient dans une fosse à découvert sur sa propriété.
- Parfois, l'expression «la fosse» fait référence à la tombe ou à l' enfer.
- Une fosse très profonde est parfois appelé une "citerne*"

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les œuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les œuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.

- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.

- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie**Définition**

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.

- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fou, fou, folie

Définition

"Le terme «fou» fait référence à une personne qui fait souvent de mauvais choix, surtout en choisissant de désobéir* Le terme «fou» désigne une personne ou un comportement qui n'est pas sage.

- Dans la Bible, le terme «fou» se réfère généralement à une personne qui ne croit pas ou qui n'obéit pas à Dieu* Ceci est souvent opposé à la personne sage, qui a confiance en Dieu et lui obéit.
- Dans les Psaumes, David décrit un fou comme une personne qui ne croit pas en Dieu, qui ne tient pas compte de toutes les oeuvres de Dieu dans sa création.
- Le livre des Proverbes dans l'Ancien Testament donne également de nombreuses descriptions de ce qu'est un fou, ou d'une personne folle.
- Le terme «folie» fait référence à une action qui n'est pas sage parce qu'elle est contre la volonté de Dieu* Souvent, la «folie» signifie aussi le sens de quelque chose qui est ridicule ou dangereux.

traduction Suggestions

- Le terme «fou» pourrait être traduit comme «personne stupide» ou «personne qui n'est sage» ou «personne insensée» ou «impie».
- Façons de traduire les "folles" pourrait inclure, «manque de compréhension» ou « de sagesse» ou «insensée».

fournaise

Définition

"Une fournaise était utilisée pour le chauffage à une température élevée.

- Dans les temps anciens, la plupart des fours ont été utilisés pour la fusion de métaux pour fabriquer des objets tels que des casseroles, des bijoux, des armes et des idoles.
- Les fours ont également été utilisés dans la fabrication de la poterie.
- Parfois, un four est utilisé au sens figuré pour expliquer que quelque chose est très chaud.

fournaise

Définition

"Une fournaise était utilisée pour le chauffage à une température élevée.

- Dans les temps anciens, la plupart des fours ont été utilisés pour la fusion de métaux pour fabriquer des objets tels que des casseroles, des bijoux, des armes et des idoles.
- Les fours ont également été utilisés dans la fabrication de la poterie.
- Parfois, un four est utilisé au sens figuré pour expliquer que quelque chose est très chaud.

fournaise

Définition

"Une fournaise était utilisée pour le chauffage à une température élevée.

- Dans les temps anciens, la plupart des fours ont été utilisés pour la fusion de métaux pour fabriquer des objets tels que des casseroles, des bijoux, des armes et des idoles.
- Les fours ont également été utilisés dans la fabrication de la poterie.
- Parfois, un four est utilisé au sens figuré pour expliquer que quelque chose est très chaud.

fournaise

Définition

"Une fournaise était utilisée pour le chauffage à une température élevée.

- Dans les temps anciens, la plupart des fours ont été utilisés pour la fusion de métaux pour fabriquer des objets tels que des casseroles, des bijoux, des armes et des idoles.
- Les fours ont également été utilisés dans la fabrication de la poterie.
- Parfois, un four est utilisé au sens figuré pour expliquer que quelque chose est très chaud.

fournaise

Définition

"Une fournaise était utilisée pour le chauffage à une température élevée.

- Dans les temps anciens, la plupart des fours ont été utilisés pour la fusion de métaux pour fabriquer des objets tels que des casseroles, des bijoux, des armes et des idoles.
- Les fours ont également été utilisés dans la fabrication de la poterie.
- Parfois, un four est utilisé au sens figuré pour expliquer que quelque chose est très chaud.

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»*. Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi qu'à avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.

- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».

- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux" pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits" ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère*». Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants. Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants». Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance". La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux" pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits" ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»*. Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants. Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants». Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance". La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.

- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre» se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre» pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre» se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de

nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"

- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "béné est le fruit de ton sein», elle signifie «béné est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "béné est le fruit de ton sein», elle signifie «béné est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"

- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»*. Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants. Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants». Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance". La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux" pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»*. Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants. Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants». Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance". La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.

- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre» se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre» pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre» se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de

nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"

- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "béné est le fruit de ton sein», elle signifie «béné est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "béné est le fruit de ton sein», elle signifie «béné est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"

- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»*. Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants. Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants». Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance". La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux" pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»*. Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose*. Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre" se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens*. Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants. Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants». Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance". La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée. Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits. Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne*. Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.

- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre» se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier* Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre» pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

fruits, fructueux

Définition

"Le terme «fruit» se réfère littéralement à la partie d'une plante qui peut être mangée Quelque chose qui est "fructueuse" a beaucoup de fruits Ces termes sont également utilisés au sens figuré dans la Bible.

- La Bible utilise souvent «fruit» pour désigner les actions et les pensées d'une personne* Tout comme les fruits sur un arbre montrent quel genre d'arbre il est, de la même manière les mots et les actions d'une personne révèlent ce que son caractère est.
- Une personne peut produire de bons ou mauvais fruits spirituels, mais le terme "fructueux" a toujours le sens positif de produire beaucoup de bons fruits.
- Le terme «fructueux» est également utilisé au sens figuré pour signifier «prospère»* Cela se réfère souvent à avoir beaucoup d'enfants et de descendants, ainsi que d'avoir beaucoup de nourriture et d'autres richesses.
- En général, l'expression «fruit» se réfère à tout ce qui provient ou qui est produit par autre chose* Par exemple, le «fruit de la sagesse» fait référence aux bonnes choses qui viennent de la sagesse.
- L'expression «fruit de la terre» se réfère généralement à tout ce que la terre produit à manger pour les gens* Cela inclut non seulement les fruits comme le raisin ou les dattes, mais aussi les légumes, les noix et les céréales.
- L'expression figurative «fruit de l'Esprit» fait référence à des qualités pieuses que le Saint-Esprit produit dans la vie des gens qui lui obéissent.
- L'idiome, «fruit de l'utérus» fait référence à "ce que l'utérus produit," qui sont, les enfants.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme en utilisant le mot général pour "fruit" qui est couramment utilisé dans la langue du projet pour désigner le fruit comestible d'un arbre fruitier*. Dans de nombreuses langues, il peut être plus naturel d'utiliser le pluriel
- , "fruits" à chaque fois qu'il se réfère à plus d'un fruit.
- Selon le contexte, le terme "fructueux" pourrait être traduit par «la production de beaucoup de fruits spirituels» ou «avoir beaucoup d'enfants» ou «prospère».
- L'expression «fruit de la terre" pourrait également être traduit comme "la nourriture que la terre produit" ou "cultures vivrières qui sont en croissance dans cette région*"
- Quand Dieu a créé les animaux et les gens, il leur commanda: «Soyez féconds et multipliez-vous», qui se réfère à avoir de nombreux descendants Cela pourrait aussi être traduit comme, "avoir de nombreux descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants et descendants» ou «avoir beaucoup d'enfants de sorte que vous aurez beaucoup de descendants"
- L'idiome, "fruit des entrailles" pourrait être traduit par «ce que l'utérus produit» ou «des enfants auxquels une femme donne naissance à» ou seulement «enfants» Quand Elisabeth dit à Marie, "bénédict est le fruit de ton sein», elle signifie «bénédict est l'enfant auquel vous allez donner naissance" La langue de projet peut aussi avoir un idiome différent pour cela.
- Un autre idiome, "fruit de la vigne" pourrait être traduit comme "fruit de la vigne» ou «raisins».
- Selon le contexte, l'expression "sera plus fructueux» pourrait aussi être traduit comme, "va produire plus de fruits» ou «aura plus d'enfants» ou «sera prospère*"
- L'expression de l'apôtre Paul, «le travail fructueux" pourrait être traduit comme «travail qui apporte de très bons résultats» ou «efforts qui se traduisent par de nombreuses personnes croyant en Jésus*"
- Le «fruit de l'Esprit» pourrait aussi être traduit par "fonctions que l'Esprit Saint produit» ou «les mots et les actions qui montrent que le Saint-Esprit travaille en vous*"

frère

Définition

Le terme «frère» se réfère généralement à une personne de sexe masculin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans l'Ancien Testament, le terme «frère» est aussi utilisé comme une référence générale aux parents, comme les membres de la même tribu, clan, ou d'un groupe de personnes.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres ont souvent utilisé "frères" pour se référer à d'autres chrétiens, y compris les hommes et les femmes, puisque tous les croyants en Christ sont membres d'une famille spirituelle, avec Dieu comme leur Père céleste.
- Quelques fois dans le Nouveau Testament, les apôtres ont utilisé le terme «sœur» en se référant spécifiquement à une amie chrétienne qui était une femme, ou de souligner que les hommes et les femmes sont inclus Par exemple, Jacques souligne qu'il parle de tous les croyants quand il se réfère à «un frère ou une sœur qui est dans le besoin de nourriture ou de vêtements"

Suggestions de traduction

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour désigner un frère naturel ou biologique, à moins que cela ne donne un sens incorrect.
- Dans l'Ancien Testament en particulier, lorsque les «frères» est utilisé de manière très générale pour désigner les membres d'une même famille, clan, ou groupe de peuple, les traductions possibles pourraient inclure, «parents» ou «membres du clan» ou «compagnons Israélites*"
- Dans le cadre de référence à un autre croyant dans le Christ, ce terme pourrait être traduit comme «frère en Christ» ou «frère spirituel».
- Si l'on se réfère à la fois aux mâles et aux femelles et «frère» donnerait un mauvais sens, alors un terme plus général de parenté pourrait être utilisé qui inclurait à la fois les mâles et les femelles.
- D'autres façons de traduire ce terme afin qu'il désigne à la fois les croyants, hommes et femmes pourrait être, «compagnons croyants» ou «frères et sœurs chrétiens*"
- Assurez-vous de vérifier le contexte pour déterminer si l'on se réfère seulement aux hommes, ou si les deux hommes et femmes sont inclus.

fumier ,

Définition

Le terme "fumier "signifie le déchet humain ou animal et qui est appelé aussi résidu ou excrément*Quand il est utilisé comme engrais pour enrichir la terre,il s'appelle "fumier"

- Ces termes peuvent être utilisés au sens figuré pour signifier une chose sans valeur,sans importance.
- L'excrément sec d'un animal est souvent utilisé comme fuel(carburant).
- L'expression"être comme un fumier sur la surface de la terre"pourrait signifier "être dispersé comme un fumier, sans valeur sur la terre".
- La porte des poubelles dans le Sud de Jérusalem était probablement la porte où les déchets et les poubelles sont ramassées de la cité.

fumier ,

Définition

Le terme "fumier "signifie le déchet humain ou animal et qui est appelé aussi résidu ou excrément*Quand il est utilisé comme engrais pour enrichir la terre,il s'appelle "fumier"

- Ces termes peuvent être utilisés au sens figuré pour signifier une chose sans valeur,sans importance.
- L'excrément sec d'un animal est souvent utilisé comme fuel(carburant).
- L'expression"être comme un fumier sur la surface de la terre"pourrait signifier "être dispersé comme un fumier, sans valeur sur la terre".
- La porte des poubelles dans le Sud de Jérusalem était probablement la porte où les déchets et les poubelles sont ramassées de la cité.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage**Définition**

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage**Définition**

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage**Définition**

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage**Définition**

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage**Définition**

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.

- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.

- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

gage

Définition

S'engager ou faire un don" signifie promettre formellement et solennellement de faire quelque chose ou donner quelque chose.

- Dans l'Ancien Testament, les responsables d'Israël se sont engagés à être loyaux envers le roi David.
- Le terme «engagement» fait également référence à un objet donné comme une garantie ou une promesse qu'une dette sera payée.
- L'objet donné en gage serait retourné à son propriétaire lorsque la promesse a été accomplie.

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».

- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes

Définition

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes**Définition**

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes**Définition**

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.
- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

genre, sortes**Définition**

Les termes «genre» et «types» se réfèrent à des groupes ou des classifications des choses qui sont reliées par des caractéristiques communes.

- Dans la Bible, ce terme est spécifiquement utilisé pour désigner les classifications distinctes de plantes et d'animaux que Dieu a faites quand il a créé le monde.
- Souvent, il y a beaucoup de variations ou d'espèces différentes au sein de chaque «type»* Par exemple, les chevaux, les zèbres et les ânes sont tous membres du même "genre", mais ils sont des espèces différentes.

- La principale chose qui distingue chaque «genre» comme un groupe distinct est que les membres de ce groupe peuvent se reproduire différemment.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «type» ou «classe» ou «groupe» ou «catégorie».
- Le mot «espèce» ne serait pas une traduction exacte de ce terme, étant donné que «genre» est une catégorie plus large avec plusieurs espèces qui s'y trouvent.
- [Note: Ce terme n'est pas le mot qui est lié à la bonté*]

gestionnaire, intendant

Définition

"Le terme «gestionnaire» ou «intendant» dans la Bible se réfère à un serviteur qui a été chargé de prendre soin de la propriété et les relations d'affaires de son maître.

- Un organisateur à qui on a donné beaucoup de responsabilités, était inclu la supervision du travail des autres agents.
- Le terme «gestionnaire» est un terme plus moderne pour un intendant; ils se réfèrent à quelqu'un qui gère les affaires pratiques de quelqu'un d'autre.

traduction Suggestions

Cela pourrait aussi être traduit comme «superviseur» ou «organisateur» ou «personne qui gère» ou «personne qui organise»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.

- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*»

- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.

- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»

- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.

- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»

- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.

- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»

- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.

- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»

- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.

- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à»

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant»

- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de" signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.
- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*"
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*"
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur" ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*"

gloire, glorieux

Définition

"En général, le terme «gloire» signifie l'honneur, la splendeur et l'extrême grandeur* Tout ce qui a la gloire est dit être «glorieux».

- Parfois, la «gloire» fait référence à quelque chose de grande valeur et d'importance* Dans d'autres contextes, il communique la splendeur, la luminosité, ou le jugement.
- Par exemple, l'expression «gloire des bergers» se réfère aux pâturages luxuriants où leurs moutons avaient beaucoup d'herbe à manger.

- Gloire est surtout utilisé pour décrire Dieu, qui est plus glorieux que tout être ou toute chose dans l'univers* Tout dans son caractère révèle sa gloire et sa splendeur.
- L'expression «se glorifier de» signifie se vanter ou être fier de quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, différentes façons de traduire la «gloire» pourrait inclure, «splendeur» ou «luminosité» ou «majesté» ou «grandeur impressionnante» ou «valeur extrême*»
- Le terme «glorieux» pourrait être traduit comme «plein de gloire» ou «extrêmement précieux» ou «brillant, brillamment» ou «majestueux, impressionnant*»
- L'idiome, «donner gloire à Dieu» pourrait être traduit par «honorer la grandeur de Dieu» ou «louer Dieu à cause de sa splendeur» ou "dire aux autres combien Dieu est grand*"
- L'expression «gloire» pourrait aussi être traduite comme «louange» ou «être fier» ou «se vanter» ou «prendre plaisir à*»

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire»"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à» ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire»"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à» ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.

- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.

- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

glorifier

Définition

"Le terme «glorifier» signifie montrer ou dire à quel point quelque chose ou quelqu'un est important Cela signifie littéralement «donner gloire"

- Les gens peuvent glorifier Dieu en racontant les choses merveilleuses qu'il a faites.
- Ils peuvent aussi glorifier Dieu en vivant d'une manière qui l'honore et montrer à quel point il est magnifique.
- Quand la Bible dit que Dieu se glorifie, cela signifie qu'il révèle aux gens sa grandeur étonnante, souvent par des miracles.
- Dieu le Père glorifie Dieu le Fils en révélant aux gens la perfection, la splendeur et la grandeur du Fils.
- Toute personne qui croit en Christ sera glorifiée avec lui* Quand ils seront ressuscités, ils seront changés pour refléter sa gloire et pour montrer sa grâce à toute la création.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait aussi être traduit par «donner gloire à» ou «apporter la gloire à" ou "faire apparaître une grandeur*"
- L'expression «glorifier Dieu» pourrait aussi être traduite par "louer Dieu" ou "parler de la grandeur de Dieu» ou «montrer combien Dieu est grand» ou «honorer Dieu

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"

- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner

Définition

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner**Définition**

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

gouverneur, gouverner**Définition**

"Un gouverneur est une personne qui gouverne ou règne sur un état, région ou territoire* Le mot «gouverner» signifie guider, diriger ou gérer des personnes ou des choses.

- Dans les temps bibliques, les gouverneurs étaient nommés par un roi ou empereur.
- Les Gouverneurs étaient sous l'autorité du roi ou de l'empereur.

traduction Suggestions

- Le mot «gouverneur» peut aussi être traduit par «roi» ou «surveillant» ou «leader régional» ou «celui qui règne sur un petit territoire*"
- Selon le contexte, le terme «gouverner» pourrait être traduit comme «régner sur» ou «conduire» ou «gérer» ou superviser ».
- Comme un gouverneur était sous l'autorité d'un roi ou empereur et avait moins de puissance et d'importance que ces dirigeants, ce terme devrait être traduit différemment.

grâce, gracieuse**Définition**

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiom qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé*"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

grâce, gracieuse

Définition

"Le mot «grâce» fait référence à l'aide ou la bénédiction qui est donnée à quelqu'un qui ne l'avait pas* Le terme «gracieuse» décrit quelqu'un qui montre la grâce aux autres.

- la grâce de Dieu envers les êtres humains pécheurs est un don qui est offert librement.
- Le concept de la grâce se réfère également à être gentil et indulgent envers quelqu'un qui a fait des choses mauvaises ou blessantes.
- L'expression pour " trouver grâce" est un idiome qui signifie recevoir de l'aide et de la miséricorde de Dieu* Souvent, il a le sens que Dieu est heureux avec quelqu'un et l'aide.

traduction Suggestions

- Autres traductions «grâce» pourrait se traduire notamment par, «la bonté divine» ou «la faveur de Dieu» ou «la bonté de Dieu et le pardon pour les pécheurs» ou «bonté miséricordieuse».
- Le terme «gracieuse» pourrait être traduit comme «plein de grâce» ou «généreux» ou «miséricordieux» ou *
- L'idiome, "il a trouvé grâce aux yeux de Dieu" pourrait être traduit par, "il a reçu la miséricorde de Dieu» ou «Dieu l'a heureusement aidé» ou «Dieu lui a montré sa faveur ou «Dieu était satisfait de lui et l'a aidé**"

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.

- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

guérir, soigner

Définition

"Guérir" et "soigner" c'est faire de telle sorte que les blessures d'une personne, la maladie, ou le handicap (comme la cécité) n'existe plus* Cela signifie également faire de telle sorte qu'une personne malade ou handicapée retrouve à nouveau la santé.

- Guérir une personne est un bienfait.
- La guérison naturelle se produit graduellement.
- la guérison miraculeuse se produit généralement tout à coup, comme quand Pierre a fait qu'un homme infirme a été immédiatement en mesure de marcher.

gémissement

Définition

"Le terme «gémissement» fait référence à l'émission d'un son profond et bas qui est causée par la détresse physique ou émotionnelle* Habituellement, un gémissement se fait sans aucun mot.

- Une personne peut gémir à cause du sentiment de douleur.
- Le gémissement peut être causé par un sentiment terrible, un fardeau oppressant.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "pousser un faible cri de douleur" ou "être affligé profondément*"

gémissement

Définition

"Le terme «gémissement» fait référence à l'émission d'un son profond et bas qui est causée par la détresse physique ou émotionnelle* Habituellement, un gémissement se fait sans aucun mot.

- Une personne peut gémir à cause du sentiment de douleur.
- Le gémissement peut être causé par un sentiment terrible, un fardeau oppressant.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "pousser un faible cri de douleur" ou "être affligé profondément*"

gémissement

Définition

"Le terme «gémissement» fait référence à l'émission d'un son profond et bas qui est causée par la détresse physique ou émotionnelle* Habituellement, un gémissement se fait sans aucun mot.

- Une personne peut gémir à cause du sentiment de douleur.
- Le gémissement peut être causé par un sentiment terrible, un fardeau oppressant.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "pousser un faible cri de douleur" ou "être affligé profondément*"

génisse

Définition

"Une génisse est une jeune vache qui n'a pas encore donné naissance à un veau.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.

- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

génération

Définition

"Une génération est un groupe de gens qui sont nés et vivent dans la même époque.

- Une génération est généralement le groupe de personnes qui s'étend des parents aux enfants.
- Dans la Bible, une génération est généralement considérée comme 40 ans.

hache

Définition

Une hache est un outil utilisé pour couper ou découper des arbres ou du bois.

- Une hache a habituellement une longue manche en bois avec une large lame de métal fixé au bout.
- Si dans votre culture il existe un instrument similaire à une hache, le nom de cet outil peut être utilisé pour traduire "hache*"
- D'autres moyens pour traduire ce terme peuvent inclure, "outil pour couper le bois" ou "un outil en bois avec une lame" ou "outil en longue manche découpe-bois*"
- Dans un événement de l'Ancien Testament, la lame d'une hache est tombée dans la rivière, ainsi il serait mieux si l'outil qui est décrit avait une lame qui peut se dessérer de la manche en bois.

hache

Définition

Une hache est un outil utilisé pour couper ou découper des arbres ou du bois.

- Une hache a habituellement une longue manche en bois avec une large lame de métal fixé au bout.
- Si dans votre culture il existe un instrument similaire à une hache, le nom de cet outil peut être utilisé pour traduire "hache*"
- D'autres moyens pour traduire ce terme peuvent inclure, "outil pour couper le bois" ou "un outil en bois avec une lame" ou "outil en longue manche découpe-bois*"
- Dans un événement de l'Ancien Testament, la lame d'une hache est tombée dans la rivière, ainsi il serait mieux si l'outil qui est décrit avait une lame qui peut se dessérer de la manche en bois.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.

- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

harpe

Définition

"Une harpe est un instrument de musique à cordes, ayant généralement un grand cadre ouvert avec des cordes verticales.

- le bois de sapin a été utilisé pour fabriquer des harpes et autres instruments de musique.
- Dans les temps anciens, les harpes étaient souvent tenues à la main et jouées en marchant.
- Les harpes ont souvent été utilisées pour louer Dieu.
- David a joué de la harpe pour apaiser l'esprit troublé du roi Saül* Il a également écrit plusieurs psaumes qui ont été mis en musique à la harpe.

hautain

Définition

"Une personne hautaine est quelqu'un qui pense être le plus important dans tous les domaines.

- Le mot «hautain» signifie «orgueilleux» avec une attitude d'arrogance.
- La Bible a des expressions telles que «yeux hautains» pour décrire une personne qui se croit la plus importante, d'une manière orgueilleuse.

hautain

Définition

"Une personne hautaine est quelqu'un qui pense être le plus important dans tous les domaines.

- Le mot «hautain» signifie «orgueilleux» avec une attitude d'arrogance.
- La Bible a des expressions telles que «yeux hautains» pour décrire une personne qui se croit la plus importante, d'une manière orgueilleuse.

hautain**Définition**

"Une personne hautaine est quelqu'un qui pense être le plus important dans tous les domaines.

- Le mot «hautain» signifie «orgueilleux» avec une attitude d'arrogance.
- La Bible a des expressions telles que «yeux hautains» pour décrire une personne qui se croit la plus importante, d'une manière orgueilleuse.

hautain**Définition**

"Une personne hautaine est quelqu'un qui pense être le plus important dans tous les domaines.

- Le mot «hautain» signifie «orgueilleux» avec une attitude d'arrogance.
- La Bible a des expressions telles que «yeux hautains» pour décrire une personne qui se croit la plus importante, d'une manière orgueilleuse.

holocauste , sacrifice par le feu**Définition**

Un "holocauste" était un type de sacrifice à Dieu qui était brûlé par le feu sur un autel Il avait été proposé pour faire l'expiation des péchés du peuple Cela a été aussi appelé un «sacrifice par le feu*"

- Les animaux utilisés pour cette offrande étaient généralement des moutons ou des chèvres, mais les bœufs et les oiseaux ont également été utilisés.
- Sauf pour la peau, l'animal entier était brûlé dans cette offrande* La peau ou le cuir était donné au prêtre.
- Dieu a commandé au peuple juif d'offrir des holocaustes.

holocauste , sacrifice par le feu**Définition**

Un "holocauste" était un type de sacrifice à Dieu qui était brûlé par le feu sur un autel Il avait été proposé pour faire l'expiation des péchés du peuple Cela a été aussi appelé un «sacrifice par le feu*"

- Les animaux utilisés pour cette offrande étaient généralement des moutons ou des chèvres, mais les bœufs et les oiseaux ont également été utilisés.
- Sauf pour la peau, l'animal entier était brûlé dans cette offrande* La peau ou le cuir était donné au prêtre.
- Dieu a commandé au peuple juif d'offrir des holocaustes.

holocauste , sacrifice par le feu**Définition**

Un "holocauste" était un type de sacrifice à Dieu qui était brûlé par le feu sur un autel Il avait été proposé pour faire l'expiation des péchés du peuple Cela a été aussi appelé un «sacrifice par le feu*"

- Les animaux utilisés pour cette offrande étaient généralement des moutons ou des chèvres, mais les bœufs et les oiseaux ont également été utilisés.
- Sauf pour la peau, l'animal entier était brûlé dans cette offrande* La peau ou le cuir était donné au prêtre.
- Dieu a commandé au peuple juif d'offrir des holocaustes.

holocauste , sacrifice par le feu

Définition

Un "holocauste" était un type de sacrifice à Dieu qui était brûlé par le feu sur un autel Il avait été proposé pour faire l'expiation des péchés du peuple Cela a été aussi appelé un «sacrifice par le feu*"

- Les animaux utilisés pour cette offrande étaient généralement des moutons ou des chèvres, mais les bœufs et les oiseaux ont également été utilisés.
- Sauf pour la peau, l'animal entier était brûlé dans cette offrande* La peau ou le cuir était donné au prêtre.
- Dieu a commandé au peuple juif d'offrir des holocaustes.

homme de Dieu

Définition

"L'expression"homme de Dieu" est une manière respectueuse de se référer à un prophète de l'Eternel.

- Il était un titre d'honneur qui a été donné à la plupart des prophètes de l'Ancien Testament.
- Cela pourrait aussi être traduit par «l'homme qui appartient à Dieu» ou «l'homme que Dieu a choisi» ou «l'homme qui sert Dieu*"

homme de Dieu

Définition

"L'expression"homme de Dieu" est une manière respectueuse de se référer à un prophète de l'Eternel.

- Il était un titre d'honneur qui a été donné à la plupart des prophètes de l'Ancien Testament.
- Cela pourrait aussi être traduit par «l'homme qui appartient à Dieu» ou «l'homme que Dieu a choisi» ou «l'homme qui sert Dieu*"

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.

- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.

- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.

- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

honte, honteux, être honni

Définition

La honte est un sentiment douloureux de déshonneur C'est quelque chose d'affligeant qu'une personne endure à cause de ce qu'elle fait ou subit\une chose «honteuse» est «mauvaise» ou «déshonorante».

- L'expression «faire honte» signifie vaincre les gens ou exposer leurs péchés de sorte qu'ils se sentent honteux d'eux-mêmes.
- Le prophète Esaïe dit que ceux qui font le culte des idoles seront honnis.
- Dieu peut apporter la honte à une personne qui ne se repent pas, en exposant le péché de cette personne ou en l'humiliant.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

humble, humilité

Définition

"Les termes «humbles» et «humilité» se réfèrent à être pauvre ou ayant un faible statut.

- Jésus lui-même s'est humilié pour devenir un être humain et un serviteur.
- Sa naissance était humble parce qu'il est né dans un endroit où les animaux ont été maintenus, et non pas dans un palais.
- Avoir une attitude humble est le contraire d'être fier.

hébreu

Définition

"Les «Hébreux» étaient des gens qui étaient les descendants d'Abraham par la lignée d'Isaac et de Jacob* Abraham est la première personne dans la Bible à être appelé un «hébreu».

- Le terme «hébreu» se réfère également à la langue que le peuple hébreu parlait* L'Ancien Testament a été écrit dans la langue hébraïque.
- Les Hébreux étaient aussi appelés «peuple juif» ou «Israélites»* Il est préférable de garder les trois termes dans leur contexte original dans le texte, tant il est clair que ces termes désignent le même groupe de personnes.

hébreu

Définition

"Les «Hébreux» étaient des gens qui étaient les descendants d'Abraham par la lignée d'Isaac et de Jacob* Abraham est la première personne dans la Bible à être appelé un «hébreu».

- Le terme «hébreu» se réfère également à la langue que le peuple hébreu parlait* L'Ancien Testament a été écrit dans la langue hébraïque.
- Les Hébreux étaient aussi appelés «peuple juif» ou «Israélites»* Il est préférable de garder les trois termes dans leur contexte original dans le texte, tant il est clair que ces termes désignent le même groupe de personnes.

hébreu

Définition

"Les «Hébreux» étaient des gens qui étaient les descendants d'Abraham par la lignée d'Isaac et de Jacob* Abraham est la première personne dans la Bible à être appelé un «hébreu».

- Le terme «hébreu» se réfère également à la langue que le peuple hébreu parlait* L'Ancien Testament a été écrit dans la langue hébraïque.
- Les Hébreux étaient aussi appelés «peuple juif» ou «Israélites»* Il est préférable de garder les trois termes dans leur contexte original dans le texte, tant il est clair que ces termes désignent le même groupe de personnes.

hébreu

Définition

"Les «Hébreux» étaient des gens qui étaient les descendants d'Abraham par la lignée d'Isaac et de Jacob* Abraham est la première personne dans la Bible à être appelé un «hébreu».

- Le terme «hébreu» se réfère également à la langue que le peuple hébreu parlait* L'Ancien Testament a été écrit dans la langue hébraïque.
- Les Hébreux étaient aussi appelés «peuple juif» ou «Israélites»* Il est préférable de garder les trois termes dans leur contexte original dans le texte, tant il est clair que ces termes désignent le même groupe de personnes.

hébreu

Définition

"Les «Hébreux» étaient des gens qui étaient les descendants d'Abraham par la lignée d'Isaac et de Jacob* Abraham est la première personne dans la Bible à être appelé un «hébreu».

- Le terme «hébreu» se réfère également à la langue que le peuple hébreu parlait* L'Ancien Testament a été écrit dans la langue hébraïque.
- Les Hébreux étaient aussi appelés «peuple juif» ou «Israélites»* Il est préférable de garder les trois termes dans leur contexte original dans le texte, tant il est clair que ces termes désignent le même groupe de personnes.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.

- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.

- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier**Définition**

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier**Définition**

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier**Définition**

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier**Définition**

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier**Définition**

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.

- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

héritier

Définition

"Un héritier est une personne qui reçoit légalement des biens ou de l'argent qui appartient à une personne qui est décédée.

- Dans les temps bibliques, l'héritier principal était le fils aîné, qui, généralement, recevait la plupart des biens et de l'argent de son père.
- La Bible utilise aussi «héritier» dans un sens figuré en ce qui concerne les chrétiens qui reçoivent des dons spirituelles de Dieu comme leur père.
- Comme les enfants de Dieu, les chrétiens sont des cohéritiers avec Jésus-Christ.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais" ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».

- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

immoralité sexuelle

Définition

"Le terme «immoralité sexuelle» fait référence à une activité sexuelle qui a lieu en dehors du mariage d'un homme et une femme Ceci est contre le plan de Dieu Les anciennes versions françaises de la Bible appellent cela "fornication".

- Ce terme peut se référer à tout type d'activité sexuelle qui est contre la volonté de Dieu, y compris les actes homosexuels et la pornographie.
- Un type d'immoralité sexuelle est l'adultère, qui est une activité sexuelle plus précisément entre une personne mariée et quelqu'un qui n'est pas le conjoint de cette personne.
- Un autre type d'immoralité sexuelle est la «prostitution», qui consiste à être payé pour avoir des relations sexuelles avec quelqu'un.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré pour désigner l'infidélité d'Israël à Dieu quand ils adoraient de faux dieux.

traduction Suggestions

- Le terme «immoralité sexuelle» pourrait être traduit par "l'immoralité" aussi longtemps que le sens exact du terme est entendu.
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, "actes sexuels mauvais» ou «sexe en dehors du mariage*"
- Ce terme devrait être traduit d'une manière différente du terme «adultère».
- La traduction des utilisations figuratives de ce terme devrait conserver le terme littéral, si possible, car il y a une comparaison commune dans la Bible entre l'infidélité à Dieu et l'infidélité dans la relation sexuelle.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.

- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.

- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.

- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.

- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impur

Définition

Dans la Bible, le terme «impur» est utilisé au sens figuré pour désigner les choses que Dieu a déclarées impropres à son peuple de toucher, manger, ou le sacrifice.

- Dieu a donné des instructions aux Israélites à propos des animaux «purs» et "impurs*" Les animaux impurs ne sont pas autorisés à être utilisés pour manger ou pour le sacrifice.
- Les personnes atteintes de certaines maladies de la peau ont été dites «impures» jusqu'à ce qu'elles soient guéries.
- Si les Israélites touchaient à quelque chose "d'impur", ils se seraient considérés comme impurs pendant une certaine période de temps.
- Obéir aux commandements de Dieu de ne pas toucher ou de manger des choses impures permettaient aux Israélites d'être mis à part pour le service de Dieu.
- Cette impureté physique et rituelle était aussi symbolique de la souillure morale.
- Dans un autre sens figuré, un «esprit impur» se réfère à un mauvais esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «impur» pourrait aussi être traduit par "pas propre" ou "inapte aux yeux de Dieu» ou «physiquement impur» ou «souillé».
- Lorsqu'on se réfère à un démon comme un esprit impur, «impur» pourrait être traduit comme «mal» ou «souillé».
- La traduction de ce terme devrait inclure l'impureté spirituelle* Il devrait être en mesure de se référer à tout ce que Dieu a déclaré comme impropres de toucher, de manger ou de sacrifier.

impôts, taxes

Définition

Les termes «impôt» et «taxes» se rapportent à de l'argent ou à des biens que les gens paient à un gouvernement qui a autorité sur eux.

- Le montant d'argent qui est payé pour l'impôt est généralement basé sur la valeur d'un article ou sur la valeur de la quantité des biens d'une personne.
- Si les taxes ne sont pas payées, le gouvernement peut tenter une action contre une personne ou une entreprise pour obtenir l'argent qui est dû.
- Le terme «impôts» est utilisé dans des expressions telles que «percevoir des impôts» et «payer des impôts» Il peut être traduit par "verser de l'argent au gouvernement" ou "collecter de l'argent pour le gouvernement» ou «effectuer le paiement requis"
- Un «percepteur» est quelqu'un qui travaille pour le gouvernement pour recevoir l'argent des impôts que les gens sont tenus de payer.

impôts, taxes

Définition

Les termes «impôt» et «taxes» se rapportent à de l'argent ou à des biens que les gens paient à un gouvernement qui a autorité sur eux.

- Le montant d'argent qui est payé pour l'impôt est généralement basé sur la valeur d'un article ou sur la valeur de la quantité des biens d'une personne.
- Si les taxes ne sont pas payées, le gouvernement peut tenter une action contre une personne ou une entreprise pour obtenir l'argent qui est dû.
- Le terme «impôts» est utilisé dans des expressions telles que «percevoir des impôts» et «payer des impôts» Il peut être traduit par "verser de l'argent au gouvernement" ou "collecter de l'argent pour le gouvernement» ou «effectuer le paiement requis"
- Un «percepteur» est quelqu'un qui travaille pour le gouvernement pour recevoir l'argent des impôts que les gens sont tenus de payer.

impôts, taxes

Définition

Les termes «impôt» et «taxes» se rapportent à de l'argent ou à des biens que les gens paient à un gouvernement qui a autorité sur eux.

- Le montant d'argent qui est payé pour l'impôt est généralement basé sur la valeur d'un article ou sur la valeur de la quantité des biens d'une personne.
- Si les taxes ne sont pas payées, le gouvernement peut tenter une action contre une personne ou une entreprise pour obtenir l'argent qui est dû.
- Le terme «impôts» est utilisé dans des expressions telles que «percevoir des impôts» et «payer des impôts» Il peut être traduit par "verser de l'argent au gouvernement" ou "collecter de l'argent pour le gouvernement» ou «effectuer le paiement requis"
- Un «percepteur» est quelqu'un qui travaille pour le gouvernement pour recevoir l'argent des impôts que les gens sont tenus de payer.

impôts, taxes

Définition

Les termes «impôt» et «taxes» se rapportent à de l'argent ou à des biens que les gens paient à un gouvernement qui a autorité sur eux.

- Le montant d'argent qui est payé pour l'impôt est généralement basé sur la valeur d'un article ou sur la valeur de la quantité des biens d'une personne.
- Si les taxes ne sont pas payées, le gouvernement peut tenter une action contre une personne ou une entreprise pour obtenir l'argent qui est dû.

- Le terme «impôts» est utilisé dans des expressions telles que «percevoir des impôts» et «payer des impôts» Il peut être traduit par "verser de l'argent au gouvernement" ou "collecter de l'argent pour le gouvernement» ou «effectuer le paiement requis"
- Un «percepteur» est quelqu'un qui travaille pour le gouvernement pour recevoir l'argent des impôts que les gens sont tenus de payer.

impôts, taxes

Définition

Les termes «impôt» et «taxes» se rapportent à de l'argent ou à des biens que les gens paient à un gouvernement qui a autorité sur eux.

- Le montant d'argent qui est payé pour l'impôt est généralement basé sur la valeur d'un article ou sur la valeur de la quantité des biens d'une personne.
- Si les taxes ne sont pas payées, le gouvernement peut tenter une action contre une personne ou une entreprise pour obtenir l'argent qui est dû.
- Le terme «impôts» est utilisé dans des expressions telles que «percevoir des impôts» et «payer des impôts» Il peut être traduit par "verser de l'argent au gouvernement" ou "collecter de l'argent pour le gouvernement» ou «effectuer le paiement requis"
- Un «percepteur» est quelqu'un qui travaille pour le gouvernement pour recevoir l'argent des impôts que les gens sont tenus de payer.

incirconcis, incirconcision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incirconcision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*" Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu**"
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire**" Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incirconcision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incirconcision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*" Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu**»
- L'idiome "incirconcis de cœur" pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire**» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur**» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu**»
- L'idiome "incirconcis de cœur" pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire**» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur**» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu**»

- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*" Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*" Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu**
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*" Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*" Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu**
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*" Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu*»
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu*»
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu*»
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu*»
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu*»
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incirconcis, incircuncision

Définition

Les termes «incirconcis» et «incircuncision» font référence à un homme qui n'a pas été circoncis physiquement* Ce terme est également utilisé au sens figuré.

- L'Egypte était une nation qui a également exigé la circoncision* Ainsi, lorsque Dieu parle de l'Egypte comme étant vaincue par les "incirconcis," il se réfère à des gens que les Egyptiens méprisaient pour ne pas être circoncis.
- La Bible se réfère aux personnes qui ont un «cœur incirconcis» ou qui sont «incirconcis de cœur*» Cette façon figurée de dire que ces gens ne sont pas le peuple de Dieu, et sont obstinément désobéissants à lui.

traduction Suggestions

- Si un mot pour la circoncision est utilisé ou connu dans la langue, "incirconcis" pourrait être traduit comme «non circoncis».
- L'expression, "les incirconcis" pourrait être traduite par «les gens qui ne sont pas circoncis» ou «les personnes qui ne font pas partie du peuple de Dieu», selon le contexte.
- D'autres façons de traduire les sens figurés de ce terme pourraient inclure, «pas le peuple de Dieu» ou «rebelles comme ceux qui ne font pas partie du peuple de Dieu» ou «personnes qui n'ont aucun signe d'appartenance à Dieu*»
- L'idiome "incirconcis de cœur» pourrait être traduit comme «obstinément rebelle» ou «refusant de croire*» Toutefois, si possible, il est préférable de garder l'idiome ou son similaire si la circoncision spirituelle est un concept important.

incroyant, incroyance

Définition

Le terme «incroyance» fait référence à ne pas croire en quelque chose ou en quelqu'un.

- Dans la Bible, «incroyance» fait référence à ne pas croire ou ne pas faire confiance en Jésus comme son Sauveur.
- Une personne qui ne croit pas en Jésus est appelée un «incroyant».

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire «incroyance» pourrait inclure, «manque de foi» ou «ne pas croire*»
- Le terme «incroyant» pourrait être traduit par «celui qui ne croit pas en Jésus» ou «quelqu'un qui ne fait pas confiance en Jésus comme Sauveur*»

incroyant, incroyance

Définition

Le terme «incroyance» fait référence à ne pas croire en quelque chose ou en quelqu'un.

- Dans la Bible, «incroyance» fait référence à ne pas croire ou ne pas faire confiance en Jésus comme son Sauveur.
- Une personne qui ne croit pas en Jésus est appelée un «incroyant».

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire «incroyance» pourrait inclure, «manque de foi» ou «ne pas croire*»
- Le terme «incroyant» pourrait être traduit par «celui qui ne croit pas en Jésus» ou «quelqu'un qui ne fait pas confiance en Jésus comme Sauveur*»

incroyant, incroyance

Définition

Le terme «incroyance» fait référence à ne pas croire en quelque chose ou en quelqu'un.

- Dans la Bible, «incroyance» fait référence à ne pas croire ou ne pas faire confiance en Jésus comme son Sauveur.
- Une personne qui ne croit pas en Jésus est appelée un «incroyant».

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire «incroyance» pourrait inclure, «manque de foi» ou «ne pas croire*»
- Le terme «incroyant» pourrait être traduit par «celui qui ne croit pas en Jésus» ou «quelqu'un qui ne fait pas confiance en Jésus comme Sauveur*»

inondation

Définition

Le terme «inondation» se réfère littéralement à une grande quantité d'eau qui recouvre entièrement la terre* Il est également utilisé au sens figuré pour désigner une quantité énorme de quelque chose, surtout qui se passe d'une manière soudaine.

- Au temps de Noé, les gens étaient devenus si mauvais que Dieu a provoqué une inondation dans le monde entier qui a recouvert toute la surface de la terre, couvrant même les sommets* Toutes les autres inondations couvrent une superficie beaucoup plus petite.
- Ce terme peut également être une action comme dans «J'inonde mon lit de larmes*»

traduction Suggestions

- Façons de traduire le sens littéral de «inondation» pourraient inclure, "un débordement d'eau» ou «de grandes quantités d'eau*»
- La comparaison figurative, «comme une inondation» pourrait garder le terme littéral, ou un terme de remplacement pourrait être utilisé qui fait référence à quelque chose qui a un aspect fluide, comme une rivière.
- Pour l'expression "comme une inondation d'eau" où l'eau est déjà mentionnée, le mot «inondation» pourrait être traduit par "une quantité énorme" ou "un débordement*»

- Ce terme peut être utilisé comme une métaphore comme dans «ne me laissez pas assaillir par les inondations," ce qui signifie "ne laissez pas ces catastrophes écrasantes arriver sur moi» ou «ne me laissez pas être dévasté par les catastrophes» ou «ne déversez pas votre colère sur moi ».
- «J'inonde mon lit de larmes" pourrait être traduit comme "mes larmes trempent mon lit comme une inondation*"

inondation

Définition

Le terme «inondation» se réfère littéralement à une grande quantité d'eau qui recouvre entièrement la terre* Il est également utilisé au sens figuré pour désigner une quantité énorme de quelque chose, surtout qui se passe d'une manière soudaine.

- Au temps de Noé, les gens étaient devenus si mauvais que Dieu a provoqué une inondation dans le monde entier qui a recouvert toute la surface de la terre, couvrant même les sommets* Toutes les autres inondations couvrent une superficie beaucoup plus petite.
- Ce terme peut également être une action comme dans «J'inonde mon lit de larmes*"

traduction Suggestions

- Façons de traduire le sens littéral de «inondation» pourraient inclure, "un débordement d'eau» ou «de grandes quantités d'eau*"
- La comparaison figurative, «comme une inondation" pourrait garder le terme littéral, ou un terme de remplacement pourrait être utilisé qui fait référence à quelque chose qui a un aspect fluide, comme une rivière.
- Pour l'expression "comme une inondation d'eau" où l'eau est déjà mentionnée, le mot «inondation» pourrait être traduit par "une quantité énorme" ou "un débordement*"
- Ce terme peut être utilisé comme une métaphore comme dans «ne me laissez pas assaillir par les inondations," ce qui signifie "ne laissez pas ces catastrophes écrasantes arriver sur moi» ou «ne me laissez pas être dévasté par les catastrophes» ou «ne déversez pas votre colère sur moi ».
- «J'inonde mon lit de larmes" pourrait être traduit comme "mes larmes trempent mon lit comme une inondation*"

inondation

Définition

Le terme «inondation» se réfère littéralement à une grande quantité d'eau qui recouvre entièrement la terre* Il est également utilisé au sens figuré pour désigner une quantité énorme de quelque chose, surtout qui se passe d'une manière soudaine.

- Au temps de Noé, les gens étaient devenus si mauvais que Dieu a provoqué une inondation dans le monde entier qui a recouvert toute la surface de la terre, couvrant même les sommets* Toutes les autres inondations couvrent une superficie beaucoup plus petite.
- Ce terme peut également être une action comme dans «J'inonde mon lit de larmes*"

traduction Suggestions

- Façons de traduire le sens littéral de «inondation» pourraient inclure, "un débordement d'eau» ou «de grandes quantités d'eau*"
- La comparaison figurative, «comme une inondation" pourrait garder le terme littéral, ou un terme de remplacement pourrait être utilisé qui fait référence à quelque chose qui a un aspect fluide, comme une rivière.
- Pour l'expression "comme une inondation d'eau" où l'eau est déjà mentionnée, le mot «inondation» pourrait être traduit par "une quantité énorme" ou "un débordement*"
- Ce terme peut être utilisé comme une métaphore comme dans «ne me laissez pas assaillir par les inondations," ce qui signifie "ne laissez pas ces catastrophes écrasantes arriver sur moi» ou «ne me laissez pas être dévasté par les catastrophes» ou «ne déversez pas votre colère sur moi ».
- «J'inonde mon lit de larmes" pourrait être traduit comme "mes larmes trempent mon lit comme une inondation*"

inondation

Définition

Le terme «inondation» se réfère littéralement à une grande quantité d'eau qui recouvre entièrement la terre* Il est également utilisé au sens figuré pour désigner une quantité énorme de quelque chose, surtout qui se passe d'une manière soudaine.

- Au temps de Noé, les gens étaient devenus si mauvais que Dieu a provoqué une inondation dans le monde entier qui a recouvert toute la surface de la terre, couvrant même les sommets* Toutes les autres inondations couvrent une superficie beaucoup plus petite.
- Ce terme peut également être une action comme dans «J'inonde mon lit de larmes*»

traduction Suggestions

- Façons de traduire le sens littéral de «inondation» pourraient inclure, "un débordement d'eau» ou «de grandes quantités d'eau*"
- La comparaison figurative, «comme une inondation" pourrait garder le terme littéral, ou un terme de remplacement pourrait être utilisé qui fait référence à quelque chose qui a un aspect fluide, comme une rivière.
- Pour l'expression "comme une inondation d'eau" où l'eau est déjà mentionnée, le mot «inondation» pourrait être traduit par "une quantité énorme" ou "un débordement*"
- Ce terme peut être utilisé comme une métaphore comme dans «ne me laissez pas assaillir par les inondations," ce qui signifie "ne laissez pas ces catastrophes écrasantes arriver sur moi» ou «ne me laissez pas être dévasté par les catastrophes» ou «ne déversez pas votre colère sur moi ».
- «J'inonde mon lit de larmes" pourrait être traduit comme "mes larmes trempent mon lit comme une inondation*"

intégrité

Définition

"Le terme " intégrité" se réfère au fait d'être honnête, avec des principes et un comportement moraux très forts, même si personne ne nous observe.

- Certaines personnages dans la Bible, tels que Joseph et Daniel, ont montré de l'intégrité quand ils refusèrent de participer au mal, mais d'obéir à Dieu.
- Le livre des proverbes dit qu'il est mieux d'être pauvre et avoir l'intégrité que d'être riche et avoir des valeurs corrompues.

Suggestions de traduction

- Le terme " intégrité" peut être traduit comme " honnêteté" ou " morale" honnêteté" ou " attitude sincère*"

irreprochable

Définition

Le terme «irréprochable» signifie littéralement «sans blâme*» Il est utilisé pour désigner une personne qui obéit à Dieu sans réserve, mais cela ne signifie pas que la personne est sans péché.

- Abraham et Noé ont été considérés comme innocents devant Dieu.
- Une personne qui a la réputation d'être «irréprochable» se comporte d'une manière qui honore Dieu.
- Selon un verset, une personne qui est irréprochable est «celle qui craint Dieu en se détournant du mal*»

Suggestion de traduction

- Cela pourrait aussi être traduit comme "sans faute à son caractère" ou "complètement obéissant à Dieu» ou «éviter le péché» ou «se tenir à l'écart du mal*"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre"veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'" alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot"ivre": "sâoul"ou"avoir bu trop d'alcool"ou"rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre"veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'" alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot"ivre": "sâoul"ou"avoir bu trop d'alcool"ou"rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre"veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'" alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot"ivre": "sâoul"ou"avoir bu trop d'alcool"ou"rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre"veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'" alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot"ivre": "sâoul"ou"avoir bu trop d'alcool"ou"rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot "ivre": "sâoul" ou "avoir bu trop d'alcool" ou "rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot"ivre": "sâoul"ou"avoir bu trop d'alcool"ou"rempli d'une boisson fermentée"

ivre , ivrogne

Définition

Le terme "ivre" veut dire être intoxiqué en buvant beaucoup de boisson alcoolisée.

- Un "ivrogne" est une personne qui est souvent ivre*Ce genre de personne pourrait être qualifiée d'"alcoolique".
- La Bible dit aux croyants de ne pas être ivres des boissons alcoolisées mais d'être contrôlés par l'esprit saint de Dieu.
- La Bible enseigne que l'ivresse est imprudent et influence une personne à commettre des péchés.
- Autres manières de traduire le mot"ivre": "sâoul"ou"avoir bu trop d'alcool"ou"rempli d'une boisson fermentée"

jaloux, jalousie

Définition

"Les termes «jaloux» et «jalousie» se réfèrent à un fort désir de protéger la pureté d'une relation* Ils peuvent également se référer à un fort désir de garder la possession de quelque chose ou quelqu'un.

- Ces termes sont souvent utilisés pour décrire le sentiment de colère qu'une personne a envers un conjoint qui a été infidèle dans leur mariage.
- Lorsqu'ils sont utilisés dans la Bible, ces termes se réfèrent souvent au fort désir de Dieu de voir son peuple rester pur et sans tache.
- Dieu est aussi «jaloux» de son nom, et veut qu'il soit traité avec honneur et respect.
- Un autre sens de jaloux implique d'être en colère du fait que quelqu'un d'autre ait réussi ou soit plus populaire* Ce chiffre est proche du sens du mot «envie».

traduction Suggestions

- Façons de traduire les «jaloux» pourrait inclure, «désir de protection forte» ou «désir possessif*"
- Le terme «jalousie» pourrait être traduit comme « fort sentiment de protection» ou «sentiment possessif*"
- Quand on parle de Dieu, assurez-vous que la traduction de ces termes ne donnent pas un sens négatif comme être irrité par quelqu'un d'autre.
- Dans le contexte des mauvais sentiments des gens en colère envers les autres qui ont plus de succès, les termes «jaloux» et « envie» pourraient être utilisés* Mais ces termes ne doivent pas être utilisés pour Dieu.

jaloux, jalousie

Définition

"Les termes «jaloux» et «jalousie» se réfèrent à un fort désir de protéger la pureté d'une relation* Ils peuvent également se référer à un fort désir de garder la possession de quelque chose ou quelqu'un.

- Ces termes sont souvent utilisés pour décrire le sentiment de colère qu'une personne a envers un conjoint qui a été infidèle dans leur mariage.

- Lorsqu'ils sont utilisés dans la Bible, ces termes se réfèrent souvent au fort désir de Dieu de voir son peuple rester pur et sans tache.
- Dieu est aussi «jaloux» de son nom, et veut qu'il soit traité avec honneur et respect.
- Un autre sens de jaloux implique d'être en colère du fait que quelqu'un d'autre ait réussi ou soit plus populaire* Ce chiffre est proche du sens du mot «envie».

traduction Suggestions

- Façons de traduire les «jaloux» pourrait inclure, «désir de protection forte» ou «désir possessif*"
- Le terme «jalousie» pourrait être traduit comme « fort sentiment de protection» ou «sentiment possessif*"
- Quand on parle de Dieu, assurez-vous que la traduction de ces termes ne donnent pas un sens négatif comme être irrité par quelqu'un d'autre.
- Dans le contexte des mauvais sentiments des gens en colère envers les autres qui ont plus de succès, les termes «jaloux» et « envie» pourraient être utilisés* Mais ces termes ne doivent pas être utilisés pour Dieu.

jaloux, jalousie

Définition

"Les termes «jaloux» et «jalousie» se réfèrent à un fort désir de protéger la pureté d'une relation* Ils peuvent également se référer à un fort désir de garder la possession de quelque chose ou quelqu'un.

- Ces termes sont souvent utilisés pour décrire le sentiment de colère qu'une personne a envers un conjoint qui a été infidèle dans leur mariage.
- Lorsqu'ils sont utilisés dans la Bible, ces termes se réfèrent souvent au fort désir de Dieu de voir son peuple rester pur et sans tache.
- Dieu est aussi «jaloux» de son nom, et veut qu'il soit traité avec honneur et respect.
- Un autre sens de jaloux implique d'être en colère du fait que quelqu'un d'autre ait réussi ou soit plus populaire* Ce chiffre est proche du sens du mot «envie».

traduction Suggestions

- Façons de traduire les «jaloux» pourrait inclure, «désir de protection forte» ou «désir possessif*"
- Le terme «jalousie» pourrait être traduit comme « fort sentiment de protection» ou «sentiment possessif*"
- Quand on parle de Dieu, assurez-vous que la traduction de ces termes ne donnent pas un sens négatif comme être irrité par quelqu'un d'autre.
- Dans le contexte des mauvais sentiments des gens en colère envers les autres qui ont plus de succès, les termes «jaloux» et « envie» pourraient être utilisés* Mais ces termes ne doivent pas être utilisés pour Dieu.

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"

- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.

- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»

- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.

- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"

- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.

- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»

- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.

- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»

- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*»
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*»
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*»
- Une phrase comme «pousser un cri de joie» pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*»
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduit comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*» [[: Fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]]

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.

- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joie, joyeux

Définition

"La joie est un sentiment de joie ou de satisfaction profonde qui vient de Dieu* Le terme «joyeux» décrit une personne qui se sent très heureuse et pleine de bonheur.

- Une personne se sent en joie quand elle a un sens profond que ce qu'elle connaît est très bon.
- Dieu est celui qui donne la vraie joie aux gens.
- Avoir la joie ne dépend pas des circonstances agréables* Dieu peut donner aux gens la joie même quand les choses très difficiles se produisent dans leur vie.
- Parfois, les lieux sont décrits comme joyeux, comme les maisons ou les villes* Cela signifie que les gens qui y vivent sont joyeux.

traduction Suggestions

- Le terme «joie» peut aussi être traduit par «joie» ou «plaisir» ou «grand bonheur*"
- L'expression «être joyeux» pourrait être traduite par «la joie» ou «très heureux» ou avec une phrase qui signifie «être très heureux dans la bonté de Dieu*"
- Une personne qui est joyeuse pourrait être décrite comme «très heureuse» ou «heureuse» ou «profondément heureuse*"
- Une phrase comme «pousser un cri de joie" pourrait être traduite par «crier d'une manière qui montre que vous êtes très heureux*"
- Une «ville joyeuse» ou «maison joyeuse» pourrait être traduite comme «ville où les gens vivent joyeux» ou «maison pleine de gens joyeux» ou «ville dont les gens sont très heureux*"

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.

- (Voir aussi: **lier** , **fardeau**, **fardeau**, **lourd**, **opprimer**, **opprimer**, **opprimer**, **opprimer**, **opprimer**, **opprimer**, **opprimer les oppresseurs**, **persécuter**, **persécuter**, **persécuter**, **persécuter**, **persécuter**, **persécuter**, **les persécuteurs**, **asservir**, **esclaves**, **esclaves**, **serviteurs**, **serviteurs**, **esclaves**, **esclaves**, **esclaves** , **esclavage**, **servantes**, **servir**, **servir**, **servir**, **servir**, **service**, **services**, **eyeervice**)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme "Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves, esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme "Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.

- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien », selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien », selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.

- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30

- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

joug

Définition

Un joug est un morceau de bois ou de métal attaché à deux animaux ou plus pour les relier dans le but de tirer une charrue ou un chariot* Il y a aussi plusieurs significations figuratives pour ce terme.

- Le terme "joug" est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose qui relie les gens dans le but de travailler ensemble, par exemple en servant Jésus.
- Paul a utilisé le terme " Camarade de joug" pour désigner quelqu'un qui servait Christ comme il était Cela pourrait également être traduit par "collègue" ou "Co-serviteur" ou "collaborateur"
- Le terme "joug" est aussi souvent utilisé au sens figuré pour désigner une charge lourde que quelqu'un doit porter, par exemple lorsqu'il est opprimé par l'esclavage ou la persécution.
- Dans la plupart des contextes, il est préférable de traduire littéralement ce terme en utilisant le terme local pour un joug utilisé pour l'agriculture.
- D'autres façons de traduire l'utilisation figurative de ce terme pourraient être «oppressives charge "ou" lourde "ou" lien ", selon le contexte.
- (Voir aussi: lier , fardeau, fardeau, lourd, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer, opprimer les oppresseurs, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, persécuter, les persécuteurs, asservir, esclaves, esclaves, serviteurs, serviteurs, esclaves, esclaves, esclaves , esclavage, servantes, servir, servir, servir, servir, service, services, eyeervice)

Références bibliques:

- Actes 15: 10-11
- Galates 05: 1-2
- Genèse 27: 39-40
- Esaïe 09: 4-5
- Jérémie 27: 1-4
- Matthieu 11: 28-30
- Philippiens 04: 1-3
- Données Word:

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.

- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.

- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.

- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juge

Définition

"Un juge est une personne qui décide ce qui est bon ou mauvais en matières civiles, juridiques ou spirituelles.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un juge parce qu'il est le seul juge parfait qui prend les décisions finales sur ce qui est bon ou mauvais.
- Après que le peuple d'Israël est entré dans la terre promise, et avant qu'il ait des rois, Dieu a fait nommer des juges pour les conduire dans les moments difficiles* Souvent, les juges ont sauvé les Israélites de leurs ennemis.

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.

- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement**Définition**

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement**Définition**

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.

- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement**Définition**

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement**Définition**

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.

- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement**Définition**

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement**Définition**

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juger, jugement

Définition

"Les termes «juger» et «jugement» se réfèrent souvent à prendre une décision quant à savoir si quelque chose est moralement bien ou mal.

- Le «jugement de Dieu» se réfère souvent à sa décision de condamner quelque chose ou quelqu'un comme un péché.
- Le jugement de Dieu implique habituellement la punition des gens pour leur péché.
- Le terme «juger» peut aussi signifier «condamner»* Dieu instruit son peuple de ne pas se juger les uns les autres de cette manière.
- Un autre sens est «arbitrer entre» ou «juger entre», comme pour décider quelle personne a raison dans un litige.
- Dans certains contextes, les «jugements» de Dieu sont ce qu'il a décidé et qui est juste et équitable* Ils sont semblables à ses décrets, lois ou préceptes.
- "Arrêt" peut se référer à la capacité de prise de décision sage* Une personne qui manque de «jugement» n'a pas la sagesse de prendre des décisions éclairées.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les manières de traduire "juger" pourrait inclure, « décider» ou «condamner» ou «punir» ou «décreter».
- Le terme «jugement» pourrait être traduit comme «punition» ou «décision» ou «verdict» ou «décret» ou «condamnation».

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre»*
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite»*
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu»*
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu"*
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes»*

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice

Définition

Les termes «justes» et «justice» se réfèrent à l'absolue bonté, la justice, la fidélité et l'amour de Dieu* Parce que Dieu est juste, il doit condamner le péché.

- Ces termes sont également souvent utilisés pour décrire une personne qui obéit à Dieu et est moralement bonne* Cependant, parce que tous les hommes ont péché, nul autre que Dieu n'est complètement juste.
- Des exemples de gens qui dans la Bible sont appelés «justes» sont Noé, Job, Abraham, Zacharie, et Elisabeth.
- Lorsque les gens ont confiance en Jésus pour les sauver, Dieu les purifie de leurs péchés et déclare qu'ils sont justes sur la base de la justice de Jésus.

traduction Suggestions

- Lorsqu'on se réfère à Dieu, le terme «juste» pourrait être traduit par «parfaitement bon et juste» ou «agissant toujours à juste titre*»
- «La justice de Dieu» pourrait aussi être traduit par «la fidélité et la bonté parfaite*»
- Lorsqu'on se réfère à ceux qui sont obéissants à Dieu, le terme «juste» peut aussi être traduit par «moralement bon» ou «juste» ou «vivre une vie agréable à Dieu*»
- L'expression «les justes» pourrait aussi être traduite comme "justes" ou "personnes craignant Dieu *"
- Selon le contexte, "la justice" pourrait aussi se traduire par un mot ou une expression qui signifie «bonté» ou «être parfait devant Dieu» ou «agir d'une manière droite en obéissant à Dieu» ou «faire parfaitement bien
- Parfois, «le juste» est utilisé au sens figuré et se réfère à "des gens qui pensent qu'ils sont bons» ou «les gens qui semblent être justes*»

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.
- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*"
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*"
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

juste, la justice, à juste titre

Définition

"Ces termes se rapportent à traiter les gens équitablement selon les lois de Dieu* Les lois humaines qui reflètent le niveau de bon comportement de Dieu envers les autres sont aussi justes.

- Etre «juste» est agir d'une manière juste et équitable envers les autres* Elle implique également l'honnêteté et l'intégrité de faire ce qui est moralement juste aux yeux de Dieu.
- Agir «à juste titre» signifie traiter les gens d'une manière qui est juste, bonne et juste selon les lois de Dieu.
- Recevoir la «justice» signifie être traités équitablement en vertu de la loi, soit protégé par la loi ou être puni pour avoir enfreint la loi.

- Parfois, le terme «juste» a le sens plus large de «justes» ou «suivant les lois de Dieu*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "juste" pourraient inclure, «moralement juste» ou «équitable».
- Le terme "justice" pourrait être traduit comme «traitement équitable» ou «conséquences méritées*»
- Pour "agir avec justice" pourrait être traduit comme, «traiter équitablement» ou «se comporter d'une manière juste*»
- Dans certains contextes, «juste» pourrait être traduit comme "justes" ou "droit".

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

justifier, justification

Définition

"Les termes «justifier» et «justification» font référence à rendre une personne coupable juste* Seul Dieu peut vraiment justifier les gens.

- Quand Dieu justifie les gens, il pardonne leurs péchés et fait comme s'ils n'ont pas de péché* Il justifie les pécheurs qui se repentent et font confiance en Jésus pour les sauver de leurs péchés.
- "Justification" se réfère à ce que Dieu fait quand il pardonne les péchés d'une personne et déclare que cette personne est juste à ses yeux.

traduction Suggestions

D'autres façons de traduire «justifier» pourrait inclure, "déclarer

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang" se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang" peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*"
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*"
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang" se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.

- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.

- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la chair

Définition

"Dans la Bible, le terme «chair» désigne littéralement le tissu mou du corps physique d'un être humain ou animal.

- La Bible utilise aussi le terme «chair» dans un sens figuré pour désigner tous les êtres humains ou toutes les créatures vivantes.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «chair» est utilisé pour désigner la nature pécheresse de l'être humain* Ceci est souvent utilisé pour faire la différence avec leur nature spirituelle.
- L'idiome, "propre chair et de sang» se réfère à quelqu'un qui est biologiquement lié à une autre personne, comme un parent, un frère, un enfant ou un petit-enfant.
- L'idiome "chair et sang» peuvent également se référer à des ascendants ou descendants d'une personne.
- L'expression, «une seule chair» fait référence à l'union physique d'un homme et une femme dans le mariage.

traduction Suggestions

- Dans le contexte du corps d'un animal, "chair" pourrait être traduit par «corps», «peau» ou «viande».
- Quand il est utilisé pour faire référence généralement à tous les êtres vivants, ce terme peut être traduit par «êtres vivants» ou «tout ce qui est vivant*»
- Lorsqu'on se réfère en général à toutes les personnes, ce terme peut être traduit par «peuple» ou «êtres humains» ou «toute personne qui vit*»
- L'idiome, «la chair et le sang» pourrait aussi être traduit par «parents» ou «famille» ou «clan familial" Il peut y avoir des contextes où il pourrait être traduit comme «ancêtres» ou «descendants»"

la famille

Définition

"La famille biblique était une communauté de personnes liées par le mariage ou la parenté, y compris ce qu'on appelle aujourd'hui la famille «élargie».

- La famille hébraïque était une communauté religieuse qui mettaient l'accent sur les traditions à travers le culte et l'instruction.
- Habituellement, le père était la principale autorité de la famille.
- La famille pouvait également inclure des serviteurs, des concubines, même des étrangers.
- Certaines langues peuvent avoir un mot plus large, comme «clan» ou «ménage» qui conviendrait mieux dans des contextes où les termes parents et enfants y renvoient*"Le terme "famille" est aussi utilisé pour se référer à des personnes qui ont un lien spirituel comme la famille de Dieu parce qu'ils croient en Jésus.

la famille

Définition

"La famille biblique était une communauté de personnes liées par le mariage ou la parenté, y compris ce qu'on appelle aujourd'hui la famille «élargie».

- La famille hébraïque était une communauté religieuse qui mettaient l'accent sur les traditions à travers le culte et l'instruction.
- Habituellement, le père était la principale autorité de la famille.
- La famille pouvait également inclure des serviteurs, des concubines, même des étrangers.
- Certaines langues peuvent avoir un mot plus large, comme «clan» ou «ménage» qui conviendrait mieux dans des contextes où les termes parents et enfants y renvoient*"Le terme "famille" est aussi utilisé pour se référer à des personnes qui ont un lien spirituel comme la famille de Dieu parce qu'ils croient en Jésus.

la famille

Définition

"La famille biblique était une communauté de personnes liées par le mariage ou la parenté, y compris ce qu'on appelle aujourd'hui la famille «élargie».

- La famille hébraïque était une communauté religieuse qui mettaient l'accent sur les traditions à travers le culte et l'instruction.
- Habituellement, le père était la principale autorité de la famille.
- La famille pouvait également inclure des serviteurs, des concubines, même des étrangers.
- Certaines langues peuvent avoir un mot plus large, comme «clan» ou «ménage» qui conviendrait mieux dans des contextes où les termes parents et enfants y renvoient*"Le terme "famille" est aussi utilisé pour se référer à des personnes qui ont un lien spirituel comme la famille de Dieu parce qu'ils croient en Jésus.

la famille

Définition

"La famille biblique était une communauté de personnes liées par le mariage ou la parenté, y compris ce qu'on appelle aujourd'hui la famille «élargie».

- La famille hébraïque était une communauté religieuse qui mettaient l'accent sur les traditions à travers le culte et l'instruction.
- Habituellement, le père était la principale autorité de la famille.
- La famille pouvait également inclure des serviteurs, des concubines, même des étrangers.
- Certaines langues peuvent avoir un mot plus large, comme «clan» ou «ménage» qui conviendrait mieux dans des contextes où les termes parents et enfants y renvoient*"Le terme "famille" est aussi utilisé pour se référer à des personnes qui ont un lien spirituel comme la famille de Dieu parce qu'ils croient en Jésus.

la famille

Définition

"La famille biblique était une communauté de personnes liées par le mariage ou la parenté, y compris ce qu'on appelle aujourd'hui la famille «élargie».

- La famille hébraïque était une communauté religieuse qui mettaient l'accent sur les traditions à travers le culte et l'instruction.
- Habituellement, le père était la principale autorité de la famille.
- La famille pouvait également inclure des serviteurs, des concubines, même des étrangers.
- Certaines langues peuvent avoir un mot plus large, comme «clan» ou «ménage» qui conviendrait mieux dans des contextes où les termes parents et enfants y renvoient*"Le terme "famille" est aussi utilisé pour se référer à des personnes qui ont un lien spirituel comme la famille de Dieu parce qu'ils croient en Jésus.

la famille

Définition

"La famille biblique était une communauté de personnes liées par le mariage ou la parenté, y compris ce qu'on appelle aujourd'hui la famille «élargie».

- La famille hébraïque était une communauté religieuse qui mettaient l'accent sur les traditions à travers le culte et l'instruction.
- Habituellement, le père était la principale autorité de la famille.
- La famille pouvait également inclure des serviteurs, des concubines, même des étrangers.
- Certaines langues peuvent avoir un mot plus large, comme «clan» ou «ménage» qui conviendrait mieux dans des contextes où les termes parents et enfants y renvoient*"Le terme "famille" est aussi utilisé pour se référer à des personnes qui ont un lien spirituel comme la famille de Dieu parce qu'ils croient en Jésus.

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».

- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtiment qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))

- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.

- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».

- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7

- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."

- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail.

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail.

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.

- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtiment qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtiment qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».

- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7

- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."

- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail.

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail.

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtement qu'ils méritent à cause de leurs péchés.

- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la foi

Définition :

En général, le terme « foi » désigne une croyance, une confiance en quelqu'un ou en quelque chose.

- « Avoir la foi » en quelqu'un, c'est croire que ce qu'il dit et fait est vrai et digne de confiance.
- « Avoir foi en Jésus » signifie croire à tout ce que Dieu enseigne au sujet de Jésus. Cela signifie surtout que les gens ont confiance en Jésus et en son sacrifice qui les purifie de leurs péchés et les sauve du châtiment qu'ils méritent à cause de leurs péchés.
- La vraie foi ou croyance en Jésus amènera une personne à produire de bons fruits ou comportements spirituels parce que le Saint-Esprit vit en elle.
- Parfois, « la foi » se réfère généralement à tous les enseignements de Jésus, comme dans l'expression « les vérités de la foi ».
- Dans des contextes tels que « garder la foi » ou « abandonner la foi », le terme « foi » se réfère à l'état ou à la condition de la croyance en tous les enseignements concernant Jésus.

Suggestions pour la traduction :

- Dans certains contextes, « la foi » peut être traduit par « croyance » ou « conviction » ou « confiance ».
- Dans certaines langues, ces termes seront traduits en utilisant les formes du verbe « croire ». (Voir : [abstractnouns] (rc: // fr / ta / man / translate / figs-abstractnouns))
- L'expression « garder la foi » pourrait être traduite par « conserver la croyance en Jésus » ou « continuer à croire en Jésus ».
- La phrase « ils doivent retenir fermement les vérités profondes de la foi » pourrait être traduite par « ils doivent continuer à croire en toutes les vérités qui leur ont été enseignées au sujet de Jésus ».
- L'expression « mon fils légitime en la foi » pourrait être traduite par quelque chose comme « qui est pour moi comme un fils parce que je lui ai appris à croire en Jésus » ou « mon véritable fils spirituel qui croit en Jésus ».

(Voir aussi : [croire](#), [fidèle](#))

Références bibliques :

- 2 Timothy 04:07
- Acts 06:7
- Galatians 02:20-21
- James 02:20

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **05:06** When Isaac was a young man, God tested Abraham's **faith** by saying, "Take Isaac, your only son, and kill him as a sacrifice to me."
- **31:07** Then he (Jesus) said to Peter, "You man of little **faith**, why did you doubt?"
- **32:16** Jesus said to her, "Your **faith** has healed you. Go in peace."
- **38:09** Then Jesus said to Peter, "Satan wants to have all of you, but I have prayed for you, Peter, that your **faith** will not fail."

Données Word :

- Strong's: H529, H530, G1680, G3640, G4102, G6066

la graine

Définition

Une graine est la partie d'une plante que l'on sème dans le sol pour qu'elle se reproduise ; elle a également plusieurs significations figurées.

- Le terme «semence» est utilisé au sens figuré et euphémique pour désigner les cellules reproductrices d'un homme et d'une femme qui fusionnent pour donner naissance à un embryon qui se développe dans le sein de la femme.
- À cet égard, «semence» est également utilisé pour désigner les descendants ou les descendantes d'une personne.
- Ce mot a souvent un sens pluriel, se référant à plus d'un grain de semence ou à plus d'un descendant.
- Dans la parabole du semeur, Jésus a comparé la Parole de Dieu à une graine qui est semée dans le cœur des gens, afin de produire de bons fruits spirituels.
- L'apôtre Paul utilise aussi le terme «semence» pour faire référence à la Parole de Dieu.

traduction Suggestions

- Au sens littéral, il est préférable d'utiliser le terme «semence» pour désigner ce qu'un agriculteur plante dans son domaine.
- Le terme littéral devrait également être utilisé dans des contextes où il se réfère au sens figuré à la Parole de Dieu.
- Pour l'utilisation figurée pour désigner des gens qui sont de la même lignée, il peut être plus clair d'utiliser le mot «descendant» ou «descendants» au lieu de semences. Certaines langues peuvent avoir un mot qui signifie «enfants et petits-enfants»

- Pour le genre humain* "semence", examiner comment le public cible exprime ce terme d'une manière qui ne va pas offenser ou embarrasser les gens.

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*"
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*"
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*"

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*"
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*"
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (aussi appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu" pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"

- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la loi, la loi de Moïse, la loi de Dieu, la loi de l'Eternel

Définition

"Tous ces termes désignent les commandements et les instructions que Dieu a donné à Moïse pour les Israélites d'obéir* Les termes «droit» et «droit de Dieu» sont également utilisés de manière plus générale pour se référer à tout ce que Dieu veut que son peuple obéit.

- Selon le contexte, la «loi» peut se référer à:
- les Dix Commandements que Dieu a écrit sur des tablettes de pierre pour les Israélites.
- toutes les lois données à Moïse
- les cinq premiers livres de l'Ancien Testament.
- tout l'Ancien Testament (auss appelé «écritures» dans le Nouveau Testament).
- toutes les instructions et la volonté de Dieu.
- L'expression «la loi et les prophètes» est utilisé dans le Nouveau Testament pour désigner les Écritures hébraïques (ou «Ancien Testament»).

traduction Suggestions

- Ces termes peuvent être traduit en utilisant le pluriel, «lois» car ils se réfèrent à de nombreuses instructions.
- La «loi de Moïse» pourrait être traduite par «les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Selon le contexte, "la loi de Moïse» pourrait aussi être traduit par «la loi que Dieu dit à Moïse" ou "les lois de Dieu que Moïse a écrit " ou "les lois que Dieu dit à Moïse de donner aux Israélites*»
- Façons de traduire «la loi» ou «loi de Dieu» ou «les lois de Dieu» pourraient inclure: «lois de Dieu» ou «les commandements de Dieu» ou «lois que Dieu a donné» ou «tout ce que Dieu commande" ou "tous les instructions de Dieu"
- L'expression «loi de l'Éternel» pourrait aussi être traduit par «les lois de Yahvé» ou «lois que Yahvé dit d' obéir» ou «lois de Yahvé» ou «les choses que Yahweh avait ordonné*»

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu 'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la main, la main droite, à la main sur

Définition

"Il existe plusieurs façons figuratives où «main» est utilisé dans la Bible:

- Le terme «main» est souvent utilisé en référence à la puissance et à l'action de Dieu, comme lorsque Dieu dit: «N'est-ce pas ma main qui ait fait toutes ces choses?" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Des expressions telles que «mettre entre les mains de» ou «livrer entre les mains de" se réfèrent à l'origine à quelqu'un qui est sous le contrôle ou la puissance de quelqu'un d'autre.
- Pour " tendre la main à" signifie «donner» quelque chose à quelqu'un.
- Le terme «imposition des mains» se réfère à placer une main sur une personne afin de consacrer cette personne au service de Dieu ou de prier pour sa guérison.
- D'autres utilisations figuratives de «main» comprennent:
- "Ne pas mettre la main sur" signifie "Ne pas nuire*"
- Pour «sauver de la main de" veut dire empêcher quelqu'un de nuire à quelqu'un d'autre.
- Pour "être à portée de main» signifie être «à proximité».
- La position d'être «à la main droite" signifie "sur le côté droit" ou "à droite*"
- L'expression «par la main de quelqu'un" signifie "par" ou "à travers" l'action de cette personne* Par exemple, «par la main du Seigneur» signifie que le Seigneur est celui qui a causé quelque chose.
- Quand Paul dit "écrit par ma main», cela signifie que cette partie de la lettre a été physiquement écrite par lui, plutôt que dictée à quelqu'un d'autre pour écrire.

traduction Suggestions

Ces idiomes et d'autres figures de la parole peuvent être traduits en utilisant d'autres expressions figuratives qui ont le même sens* Ou le sens pourrait être traduit en utilisant, le langage littéral directe

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest*"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest*"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

la mer, la grande mer, la mer occidentale

Définition

"Dans la Bible, la «Grande mer» ou «mer de l'Ouest» se réfère à ce qu'on appelle aujourd'hui la «Méditerranée», mer qui était la plus grande masse d'eau connue des gens des temps bibliques.

- La Grande (Méditerranée) mer est bordée par: Israël (est), Europe (nord et ouest), et Afrique (sud).
- Cette mer était très importante dans les temps anciens pour le commerce et le Voyage car elle était entourée par de nombreux pays* Les villes et groupes de personnes situées sur la côte de cette mer étaient très prospères en raison de la façon dont ils avaient facilement accès aux biens d'autres pays par bateau.
- Comme la Grande Mer est situé à l'ouest d'Israël, elle a été parfois appelé la «mer de l'Ouest**"

lamer, lamentation

Définition

"Les termes «lamer» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste**"
- A "lamentation"

lamenteur, lamentation

Définition

"Les termes «lamenteur» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste*"
- A "lamentation"

lamenteur, lamentation

Définition

"Les termes «lamenteur» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste*"
- A "lamentation"

lamenteur, lamentation

Définition

"Les termes «lamenteur» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste*"
- A "lamentation"

lamenteur, lamentation

Définition

"Les termes «lamenteur» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste*»
- A "lamentation"

lamenteur, lamentation

Définition

"Les termes «lamenteur» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste*»
- A "lamentation"

lamenteur, lamentation

Définition

"Les termes «lamenteur» et «lamentation» se réfèrent à une forte expression du deuil, de la tristesse ou de la douleur.

- Parfois, cela comprend un profond regret pour le péché, ou la compassion pour les personnes qui ont subi des catastrophes.
- Une lamentation pourrait inclure gémissant, pleurant, ou des lamentations.

traduction Suggestions

- Le terme «se lamenter» pourrait être traduit comme «éprouver un deuil profond» ou « hurler dans la douleur» ou «être triste*»
- A "lamentation"

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lampe

Définition

"Le type de lampe qui a été utilisé dans les temps bibliques est un petit récipient avec une source de carburant, généralement de l'huile, qui donne la lumière quand il brûle.

- Les lampes à huile étaient souvent des morceaux de poterie en argile.
- Dans l'Écriture, la lampe est un symbole de lumière et de vie.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut etre jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut etre jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut etre jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut etre jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut etre jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.

- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut être jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut être jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut être jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

lance

Définition

Une lance est une arme avec un long manche et une lame pointue à une des extrémités*Elle peut être jetée sur une longue distance.

- les lances ont été couramment utilisées pour la guerre dans les temps bibliques* Elles sont parfois encore utilisées dans les conflits entre des groupes de personnes.
- Une lance a été utilisée par un soldat romain pour percer le côté de Jésus alors qu'il était sur la croix.
- Parfois, les gens jettent des lances pour attraper des poissons ou d'autres proies à manger.

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.

- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"

- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*»
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*»
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*»
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se réjouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se réjouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.

- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit» pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse» pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit» pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse» pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit» pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"

- L'expression Une «langue qui est fausse» pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*". Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*". Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se réjouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se réjouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.

- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"
- L'expression Une «langue qui est fausse" pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

langue

Définition

"Il y a plusieurs significations figurées de «langue» dans la Bible.

- Dans la Bible, le sens figuré le plus courant pour ce terme est «langue» ou «parole».
- Une «langue» peut se référer à une langue qui est normalement parlée par un groupe de personnes sur la terre.
- Ce terme peut également se référer à une langue surnaturelle donnée par le Saint-Esprit.
- L'expression "langues" de feu se réfère à "flammes" de feu.
- D'autres expressions figurées telles que «ma langue se réjouit» ou «paroles données» se réfèrent à l'ensemble de la personne ou de la voix ou de la parole d'une personne.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «langue» peut souvent être traduit par «langue» ou «langue spirituelle*» Si le sens n'est pas clair, il est préférable de le traduire par «langue».
- Lorsqu'on se réfère au feu, ce terme pourrait être traduit par "flammes*"
- L'expression «ma langue se rejouit" pourrait être traduite par «Je me réjouis de louer Dieu» ou «Je loue Dieu avec joie*"

- L'expression Une «langue qui est fausse» pourrait être traduite par une "personne qui dit des mensonges*"
- Une expression telle que "avec leurs langues» pourrait être traduite par, "avec ce qu'ils disent" ou "par leurs paroles*"

le repos

Définition

Le terme «se reposer» signifie littéralement cesser de travailler afin de se détendre ou de reprendre des forces* L'expression «le repos» désigne la tranquillité de quelque chose.

- Un objet peut être dit "au repos"d'autres part, ce qui signifie qu'il est stable ou tranquille .
- Un bateau "au repos" en d'autre terme signifie "arrêté" ou "amariné" .
- Quand une personne ou un animal se repose, cela peut signifier qu'ils sont assis ou couchés pour se détendre.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se reposer le septième jour de la semaine* Ce jour sans travail a été appelé le jour du «sabbat».
- reposer un objet sur quelque chose signifie le «lieu» ou on le «met» .

traduction Suggestions

En fonction du contexte, «au repos

le repos

Définition

Le terme «se reposer» signifie littéralement cesser de travailler afin de se détendre ou de reprendre des forces* L'expression «le repos» désigne la tranquillité de quelque chose.

- Un objet peut être dit "au repos"d'autres part, ce qui signifie qu'il est stable ou tranquille .
- Un bateau "au repos" en d'autre terme signifie "arrêté" ou "amariné" .
- Quand une personne ou un animal se repose, cela peut signifier qu'ils sont assis ou couchés pour se détendre.
- Dieu a ordonné aux Israélites de se reposer le septième jour de la semaine* Ce jour sans travail a été appelé le jour du «sabbat».
- reposer un objet sur quelque chose signifie le «lieu» ou on le «met» .

traduction Suggestions

En fonction du contexte, «au repos

les sages

Définition

- Dans la Bible, l'expression «hommes sages» fait souvent référence aux hommes qui servent Dieu et agissent sagement, pas bêtement* C'est aussi un terme spécial qui fait référence aux hommes ayant des connaissances et des capacités inhabituelles et qui faisaient partie d'un tribunal royal.
- Parfois, le terme "hommes sages" est expliqué dans le texte par "hommes prudents" ou "hommes compréhensifs"* Cela se réfère aux hommes qui agissent avec sagesse et droiture parce qu'ils obéissent à Dieu.
- Les «sages» qui servaient les pharaons et les autres rois étaient souvent des érudits qui étudiaient les étoiles, cherchant en particulier des significations spéciales pour les motifs que les étoiles fabriquaient dans leurs positions dans le ciel.
- On entendait souvent des hommes sages donner la signification des rêves* Par exemple, le roi Nebucadnetsar a exigé que ses hommes sages décrivent ses rêves et lui disent ce qu'ils voulaient dire, mais aucun d'entre eux n'a pu le faire, sauf Daniel qui avait reçu cette connaissance de Dieu.
- Parfois, les hommes sages réalisaient des actes magiques tels que la divination ou des miracles qui sont accomplis grâce au pouvoir des esprits mauvais.

- Dans le Nouveau Testament, le groupe d'hommes venus des régions de l'est pour adorer Jésus ont été appelés "mages", qui est souvent traduit par "hommes sages", puisque cela fait probablement référence aux érudits qui servaient un dirigeant d'un pays de l'Est.
- Il est très probable que ces hommes étaient des astrologues qui ont étudié les étoiles.
- Certains ont pensé qu'ils pouvaient être des descendants des sages que Daniel a enseigné quand il était à Babylone.
- Selon le contexte, le terme "sages" pourrait être traduit en utilisant le terme "sage" ou avec une expression telle que "hommes doués" ou "hommes instruits" ou certains autres termes qui désignent les hommes qui occupent un poste important dans la fonction de dirigeant.
- Quand "sages" est simplement un syntagme nominal, le mot "sages" doit être traduit de la même manière que cela est traduit ailleurs dans la Bible.
- (Voir aussi: Babylone , Daniel , divination, devin, devin, devin , magie, magie, magicien, magiciens , Nebucadnetsar , règle, règles, règle, règle, dirigeants, décision, décisions, annulation, rejetée , sage, sagesse)

Références bibliques:

- 1 Chroniques 27: 32-34
- Daniel 02: 1-2
- Daniel 02: 10-11
- Données Word:
- Strong: H2445, H2450, H3778, H3779, G4680
- 1262
- Autre

les sages

Définition

- Dans la Bible, l'expression «hommes sages» fait souvent référence aux hommes qui servent Dieu et agissent sagement, pas bêtement* C'est aussi un terme spécial qui fait référence aux hommes ayant des connaissances et des capacités inhabituelles et qui faisaient partie d'un tribunal royal.
- Parfois, le terme "hommes sages" est expliqué dans le texte par "hommes prudents" ou "hommes compréhensifs"* Cela se réfère aux hommes qui agissent avec sagesse et droiture parce qu'ils obéissent à Dieu.
- Les «sages» qui servaient les pharaons et les autres rois étaient souvent des érudits qui étudiaient les étoiles, cherchant en particulier des significations spéciales pour les motifs que les étoiles fabriquaient dans leurs positions dans le ciel.
- On entendait souvent des hommes sages donner la signification des rêves* Par exemple, le roi Nebucadnetsar a exigé que ses hommes sages décrivent ses rêves et lui disent ce qu'ils voulaient dire, mais aucun d'entre eux n'a pu le faire, sauf Daniel qui avait reçu cette connaissance de Dieu.
- Parfois, les hommes sages réalisaient des actes magiques tels que la divination ou des miracles qui sont accomplis grâce au pouvoir des esprits mauvais.
- Dans le Nouveau Testament, le groupe d'hommes venus des régions de l'est pour adorer Jésus ont été appelés "mages", qui est souvent traduit par "hommes sages", puisque cela fait probablement référence aux érudits qui servaient un dirigeant d'un pays de l'Est.
- Il est très probable que ces hommes étaient des astrologues qui ont étudié les étoiles.
- Certains ont pensé qu'ils pouvaient être des descendants des sages que Daniel a enseigné quand il était à Babylone.
- Selon le contexte, le terme "sages" pourrait être traduit en utilisant le terme "sage" ou avec une expression telle que "hommes doués" ou "hommes instruits" ou certains autres termes qui désignent les hommes qui occupent un poste important dans la fonction de dirigeant.
- Quand "sages" est simplement un syntagme nominal, le mot "sages" doit être traduit de la même manière que cela est traduit ailleurs dans la Bible.
- (Voir aussi: Babylone , Daniel , divination, devin, devin, devin , magie, magie, magicien, magiciens , Nebucadnetsar , règle, règles, règle, règle, dirigeants, décision, décisions, annulation, rejetée , sage, sagesse)

Références bibliques:

- 1 Chroniques 27: 32-34
- Daniel 02: 1-2
- Daniel 02: 10-11

- Données Word:
- Strong: H2445, H2450, H3778, H3779, G4680
- 1262
- Autre

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.

- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lettre, Epître

Définition

"Une lettre est un message écrit envoyé à une personne ou un groupe de personnes qui sont habituellement à une certaine distance de l'écrivain* Une Epître est un type spécial de la lettre, souvent écrit dans un style plus formel, à des fins particulières, telles que l'enseignement.

- Au temps Nouveau Testament ,les épîtres et d'autres types de lettres ont été écrites sur des parchemins fabriqués à partir de peaux d'animaux ou sur papyrus fabriqués à partir de fibres végétales.
- Les épîtres du Nouveau Testament de Paul, Jean, Jacques, Jude, et Pierre sont des lettres d'instruction qu'ils ont écrites pour encourager et exhorter les premiers chrétiens dans diverses villes à travers l'Empire romain.

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*"

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*" Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*"
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*" Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*"
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*"
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *"
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*"
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*"
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*"

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*"

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*" Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.

- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire»*
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts»* Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus»*
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence»*
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis »*
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie»*
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé»*
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva»*

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus»*

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts»* Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire»*
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts»* Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus»*
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence»*
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis »*
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie»*
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé»*
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva»*

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!»

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!»

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»

- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de» ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de» ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*"
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *"
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*"
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*"
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*"

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*"
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*"
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *"
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*"
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*"
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*"

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.

- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire»*
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts»* Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus»*
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence»*
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis »*
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie»*
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé»*
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva»*

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus»*

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts»* Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire»*
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts»* Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus»*
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence»*
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis »*
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie»*
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé»*
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva»*

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!»

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!»

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»

- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de» ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de» ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*"
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *"
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*"
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*"
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*"

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*"
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*"
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *"
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*"
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*"
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*"

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.

- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire»*
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts»* Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus»*
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence»*
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis »*
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie»*
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé»*
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva»*

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus»*

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts»* Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever»* Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire»*
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts»* Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!"

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus»*
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence»*
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis »*
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie»*
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé»*
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva»*

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!»

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»
- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de" ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*»
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

lever, lève, ressuscité, ressusciter, debout

Définition

se lever; «élever» , signifie en général «faire plus*»

- L'expression figurative, «élever» signifie provoquer quelque chose à naître ou à comparaître* Il peut également signifier nommer quelqu'un pour faire quelque chose.
- Parfois, «élever» signifie «restaurer» ou «reconstruire».
- «ressusciter» a un sens spécifique dans la phrase, «ressusciter des morts*» Cela signifie amener une personne morte à devenir de nouveau vivante.
- Parfois, «élever jusqu'à» signifie «exalter» quelqu'un ou quelque chose.
- hausser, survenir signifie «monter» ou «se lever*» Les termes "augmenté", "survenu" et "surgi" sont utilisés pour exprimer l'action passée.
- Quand une personne se lève pour aller quelque part, cela est parfois exprimée par «il se leva et alla» "
- Si quelque chose "survient" cela signifie qu'elle «arrive» ou «commence à se produire*»
- Jésus a prédit qu'il allait «ressusciter des morts*» Trois jours après la mort de Jésus, l'ange dit: «Il est ressuscité!»

traduction Suggestions

- Le terme «élever» ou «se lever» peut être traduit par «faire plus*»
- «élever» pourrait aussi être traduit par, \ faire apparaître" ou " nommer" ou " amener à l'existence*»
- "élever la force de vos ennemis» pourrait être traduit par, "être la cause de la force de vos ennemis *»

- L'expression "élever quelqu'un des morts," pourrait être traduit par «amener quelqu'un à revenir de la mort à la vie» ou «amener quelqu'un à revenir à la vie*»
- Selon le contexte, «élever» pourrait aussi être traduit par, «fournir» ou «nommer» ou «être cause de» ou "mettre en place» ou «reconstruire» ou «réparer».
- L'expression «se leva et alla" pourrait être traduit par "est allé*"
- Selon le contexte, le terme «surgi» pourrait aussi être traduit par «commencé» ou «démarré» ou «se leva» ou «s'éleva*»

levure, levain, levains, levés, sans levain

Définition

"Levain" est un terme général pour une substance qui provoque l'expansion et la montée de la pâte à pain.

- "Levure" est un type spécifique de levain.
- Dans certaines traductions anglaises, le mot pour le levain est traduit par "levure", qui est un agent levant moderne qui remplit la pâte à pain de bulles de gaz, ce qui fait que la pâte se dilate avant de la cuire* La levure est pétrie dans la pâte pour qu'elle se répande dans tout le morceau de pâte.
- A l'époque de l'Ancien Testament, l'agent levant ou levant était produit en permettant la pâte à reposer pendant un moment* De petites quantités de pâte d'un lot précédent de
- la pâte était conservée comme levure pour le lot suivant
- Lorsque les Israélites se sont échappés d'Egypte, ils n'ont pas eu le temps d'attendre que la pâte à pain se lève, alors ils ont fait du pain sans levain pour les emmener avec eux dans leur voyage* Pour rappel, le peuple juif célèbre chaque année la Pâque en mangeant du pain sans levain.
- Le terme «levain» ou «levure» est utilisé au sens figuré dans la Bible pour illustrer comment le péché se propage dans la vie d'une personne ou comment le péché peut influencer d'autres personnes.
- Cela peut également se référer à un faux enseignement qui se propage souvent à de nombreuses personnes et les influence.
- Le terme "levain" est également utilisé de manière positive pour expliquer comment l'influence du royaume de Dieu se transmet de personne à personne.

Suggestions de traduction

- Cela pourrait être traduit par "levain" ou "substance qui fait monter la pâte" ou "agent d'expansion*" Le mot "augmenter" pourrait être exprimé comme "développer" ou "obtenir plus grand "ou" bouffer ".
- Si un agent levant local est utilisé pour faire lever la pâte à pain, ce terme peut être utilisé* Si la langue a un terme général bien connu, cela signifie "lever," Ce serait le meilleur terme à utiliser.

(Voir aussi: Egypte , Pâque , pain sans levain)

Références bibliques:

- Exode 12: 5-8
- Galates 05: 9-10
- Luc 12: 1
- Luc 13: 20-21
- Matthieu 13:33
- Matthieu 16: 5-8
- 1269
- Autre

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.

- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou " libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou " libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou " libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou " libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou " libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*"
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*"
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par « rendre libre" ou " sauver de l'esclavage" ou " libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou " libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

libre, la liberté, la liberté

Définition

"Les termes «libre» ou «liberté» se réfèrent à ne pas être dans l'esclavage, ou tout autre type de servitude.

- L'expression, \pour définir "une personne libre» ou" libérer quelqu'un» signifie de fournir un moyen pour que quelqu'un ne soit plus dans l'esclavage ou la captivité.
- Dans la Bible, ces termes sont souvent utilisés au sens figuré pour désigner comment un croyant en Jésus n'est plus sous la puissance du péché.
- Avoir la «liberté» peut également se référer au fait de ne plus être obligé d'obéir à la loi de Moïse, mais d'être libre de vivre selon les enseignements et les directives du Saint-Esprit.

traduction Suggestions

- Le terme «libre» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «pas lié» ou «non asservi» ou «pas dans l'esclavage» ou «pas dans la servitude*»
- Le terme «liberté» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «l'état d'être libre» ou «la condition de ne pas être un esclave» ou «ne pas être lié*»
- L'expression «libérer» pourrait être traduite par «rendre libre» ou "sauver de l'esclavage" ou "libérer de l'esclavage*"
- Une personne qui a été "libérée" a été "sortie" ou "retirée de" la servitude ou l'esclavage.

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

lier ,lien lié

Définition

Le terme «lier» signifie, attacher quelque chose ou le fixer solidement* Quelque chose qui est liée ou joint ensemble est appelée un «lien».

- Etre "lié" signifie avoir quelque chose liée ou enveloppée autour de quelque chose d'autre.
- Le terme «les liens» se réfère à tout ce qui lie, limite ou emprisonne quelqu'un* Il se réfère généralement à des chaînes physiques, chaînes ou des cordes qui empêchent une personne d'être libre de se déplacer.
- Dans les temps bibliques, les liens tels que des cordes ou des chaînes ont été utilisés pour attacher les prisonniers au mur ou au sol d'une prison de pierre.
- Le terme «lier» peut également être utilisé pour parler de tissu bandant une blessure pour l'aider à guérir.
- Un mort serait "lié" avec un tissu en le préparant pour l'enterrement.
- Le terme «lien» est utilisé au sens figuré pour désigner quelque chose, comme le péché, qui contrôle ou asservit quelqu'un.
- Un lien peut aussi être une relation étroite entre les personnes qui se soutiennent mutuellement, émotionnellement, spirituellement et physiquement* Cela vaut pour le lien du mariage.
- Par exemple, un mari et une épouse sont «liés» ou attachés l'un à l'autre* C'est un lien que Dieu ne veut pas qu'il soit brisé.
- Une personne peut aussi être «liée» à un vœu, ce qui signifie qu'il est «tenu de remplir" ce qu'il a promis de faire.

Suggestion de traduction

- Le terme «lier» pourrait aussi être traduit par "attacher" ou "nouer" ou "envelopper"

livre de vie

Définition

Le terme «livre de vie» est utilisé pour désigner l'endroit où Dieu a écrit les noms de toutes les personnes qu'il a rachetées et auxquelles il a donné la vie éternelle.

- Apocalypse fait référence à ce livre comme «le livre de vie de l'Agneau" Cela pourrait être traduit comme «le livre de vie de Jésus, l'Agneau de Dieu" Le sacrifice de Jésus sur la croix a payé la pénalité pour les péchés des gens afin qu'ils puissent avoir la vie éternelle par la foi en lui.
- Le mot «livre» peut aussi signifier, "rouleau" ou "lettre" ou "écriture" ou "document juridique*" Il peut être littéral ou figuré.

lois, statuts

Définition

Une loi est une prescription écrite qui prodigue des conseils pour la vie d'un peuple

- Le terme «statut» est similaire dans le sens de «ordonnance» ou "commandement" ou "droit" ou "décret" Tous ces termes mentionnent des instructions et des exigences que Dieu donne à son peuple.
- Le roi David a dit qu'il se plaisait dans les statuts de l'Eternel.
- Le terme «statut» peut aussi être traduit par "commandement spécifique" ou "décret spécial*"

lois, statuts

Définition

Une loi est une prescription écrite qui prodigue des conseils pour la vie d'un peuple

- Le terme «statut» est similaire dans le sens de «ordonnance» ou "commandement" ou "droit" ou "décret" Tous ces termes mentionnent des instructions et des exigences que Dieu donne à son peuple.

- Le roi David a dit qu'il se plaisait dans les statuts de l'Eternel.
- Le terme «statut» peut aussi être traduit par "commandement spécifique" ou "décret spécial*"

lois, statuts

Définition

Une loi est une prescription écrite qui prodigue des conseils pour la vie d'un peuple

- Le terme «statut» est similaire dans le sens de «ordonnance» ou "commandement" ou "droit" ou "décret" Tous ces termes mentionnent des instructions et des exigences que Dieu donne à son peuple.
- Le roi David a dit qu'il se plaisait dans les statuts de l'Eternel.
- Le terme «statut» peut aussi être traduit par "commandement spécifique" ou "décret spécial*"

lois, statuts

Définition

Une loi est une prescription écrite qui prodigue des conseils pour la vie d'un peuple

- Le terme «statut» est similaire dans le sens de «ordonnance» ou "commandement" ou "droit" ou "décret" Tous ces termes mentionnent des instructions et des exigences que Dieu donne à son peuple.
- Le roi David a dit qu'il se plaisait dans les statuts de l'Eternel.
- Le terme «statut» peut aussi être traduit par "commandement spécifique" ou "décret spécial*"

lois, statuts

Définition

Une loi est une prescription écrite qui prodigue des conseils pour la vie d'un peuple

- Le terme «statut» est similaire dans le sens de «ordonnance» ou "commandement" ou "droit" ou "décret" Tous ces termes mentionnent des instructions et des exigences que Dieu donne à son peuple.
- Le roi David a dit qu'il se plaisait dans les statuts de l'Eternel.
- Le terme «statut» peut aussi être traduit par "commandement spécifique" ou "décret spécial*"

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

louange

Définition

louer quelqu'un c'est exprimer l'admiration et l'honneur pour cette personne.

- Les gens louent Dieu à cause de sa grandeur et à cause de toutes les choses étonnantes qu'il a faites en tant que Créateur et Sauveur du monde.
- la Louange à Dieu est aussi la reconnaissance pour ce qu'il a fait.
- La musique et le chant sont souvent utilisés comme des moyens pour louer Dieu.
- "Louange" qui est dirigé vers Dieu est souvent une partie du «culte».

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, béliet, béliet, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète, brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète ,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.

- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté, faux prophète,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons*. Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté, faux prophète,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263

- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète ,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton ,
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète ,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton ,
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons*. Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète ,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.

- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète ,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4
- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

loup

Définition

Un loup est un animal féroce, mangeur de viande, semblable à un chien sauvage.

- Les loups chassent généralement en groupes et traquent leurs proies de manière intelligente et furtive.
- Dans la Bible, le terme "loups" est utilisé au sens figuré pour désigner les faux enseignants ou faux prophètes qui détruisent les croyants, qui sont comparés aux moutons* Le faux enseignement incite les gens à croire que les choses sont mauvaises et qu'ils leur font du mal.
- Cette comparaison repose sur le fait que les moutons sont particulièrement vulnérables à être attaqués et mangés par les loups, car ils sont faibles et ne peuvent pas se défendre.

Suggestion de traduction

- Ce terme pourrait être traduit par "chien sauvage" ou "animal sauvage".
- D'autres noms pour les chiens sauvages pourraient être "chacal" ou "coyote".
- Utilisé au sens figuré pour désigner des personnes, ceci pourrait être traduit par "des personnes méchantes qui nuisent à des personnes comme des animaux qui attaquent des moutons".
- (Voir aussi: mal, méchant, méchanceté , faux prophète ,
- brebis, brebis, bélier, béliers, moutons, bergerie, bergeries, tondeurs de moutons, peaux de mouton
- enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, enseigner, non enseigné)

Références bibliques:

- Actes 20: 28-30
- Esaïe 11: 6-7
- Jean 10: 11-13
- Luc 10: 3-4
- Matthieu 07: 15-17
- Sophonie 03: 3-4

- Données Word:
- Strong 's: H2061, H3611, G3074
- 1263
- Autre

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

lumière

Définition

"Il y a plusieurs utilisations figuratives du terme «lumière» dans la Bible Il est souvent utilisé comme une métaphore pour la justice, la sainteté et la vérité (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])

- Jésus dit: «Je suis la lumière du monde» pour exprimer qu'il apporte le vrai message de Dieu au monde et sauve les gens de l'obscurité de leur péché.
- Les chrétiens doivent «marcher dans la lumière», ce qui signifie qu'ils devraient vivre de la façon que Dieu veut et d'éviter le mal.
- L'apôtre Jean a déclaré que «Dieu est lumière», et il n'y a pas de ténèbres en lui.
- La lumière et l'obscurité sont complètement opposées* L'obscurité est l'absence de toute lumière.
- Jésus a dit qu'il est «la lumière du monde» et que ses disciples doivent briller comme des lumières dans le monde, en vivant d'une manière qui montre clairement combien Dieu est grand.
- «Marcher dans la lumière" représente la vie d'une manière qui plaît à Dieu, faire ce qui est bon et juste* Marcher dans l'obscurité représente la vie en rébellion contre Dieu, en faisant des choses mauvaises.

traduction Suggestions

- Lors de la traduction, il est important de garder les termes littéraux «lumière» et «ténèbres», même quand ils sont utilisés au sens figuré.
- Il peut être nécessaire d'expliquer la comparaison dans le texte Par exemple, «Marchez comme des enfants de lumière" pourrait être traduit comme «vivre ouvertement dans la justice, comme quelqu'un qui marche en plein soleil"
- Assurez-vous que la traduction de "lumière" ne fait pas référence à un objet qui donne de la lumière, comme une lampe* La traduction de ce terme devrait se référer à la lumière elle-même.

luxure

Définition

"luxure est un désir très fort, généralement dans le sens de vouloir quelque chose de péché ou immoral.

- Dans la Bible, "luxure" se réfère généralement au désir sexuel pour quelqu'un d'autre que propre conjoint de l'un.
- Parfois, il est utilisé dans un sens figuré pour "adorer des idoles".
- Cela pourrait aussi être traduit par «désir sexuel illicite» ou «fort désir immoral» ou «Fort désir de péché*"

luxure

Définition

"luxure est un désir très fort, généralement dans le sens de vouloir quelque chose de péché ou immoral.

- Dans la Bible, "luxure" se réfère généralement au désir sexuel pour quelqu'un d'autre que propre conjoint de l'un.
- Parfois, il est utilisé dans un sens figuré pour "adorer des idoles".
- Cela pourrait aussi être traduit par «désir sexuel illicite» ou «fort désir immoral» ou «Fort désir de péché*"

lèpre, lépreux, lépreuse

Définition

"Dans la Bible, «lèpre» est un terme utilisé pour de nombreuses maladies de peau* Quand une personne a eu une de ces maladies de la peau, il a été considéré comme impur.

- Le terme "lépreux" décrit est une personne qui a la lèpre.
- Le terme "lépreuse" est un mot qui décrit une partie de personne ou un organisme qui est infecté par la lèpre.
- Dans la Bible plusieurs fois des lépreux ont été isolés des autres personnes dans des zones en dehors du campement ou la ville.

traduction Suggestions

- Le terme «lèpre» dans la Bible peut être traduit comme «maladie de la peau» ou «maladie redoutée de la peau*"
- Façons de traduire "lépreuse" pourrait inclure, «plein de lèpre» ou «infecté par la maladie de la peau" ou "couvert d'ulcères de la peau*"

lèpre, lépreux, lépreuse

Définition

"Dans la Bible, «lèpre» est un terme utilisé pour de nombreuses maladies de peau* Quand une personne a eu une de ces maladies de la peau, il a été considéré comme impur.

- Le terme "lépreux" décrit est une personne qui a la lèpre.
- Le terme "lépreuse" est un mot qui décrit une partie de personne ou un organisme qui est infecté par la lèpre.
- Dans la Bible plusieurs fois des lépreux ont été isolés des autres personnes dans des zones en dehors du campement ou la ville.

traduction Suggestions

- Le terme «lèpre» dans la Bible peut être traduit comme «maladie de la peau» ou «maladie redoutée de la peau*"

- Façons de traduire "lépreuse" pourrait inclure, «plein de lèpre» ou «infecté par la maladie de la peau» ou "couvert d'ulcères de la peau*"

lèpre, lépreux, lépreuse

Définition

"Dans la Bible, «lèpre» est un terme utilisé pour de nombreuses maladies de peau* Quand une personne a eu une de ces maladies de la peau, il a été considéré comme impur.

- Le terme "lépreux" décrit est une personne qui a la lèpre.
- Le terme "lépreuse" est un mot qui décrit une partie de personne ou un organisme qui est infecté par la lèpre.
- Dans la Bible plusieurs fois des lépreux ont été isolés des autres personnes dans des zones en dehors du campement ou la ville.

traduction Suggestions

- Le terme «lèpre» dans la Bible peut être traduit comme «maladie de la peau» ou «maladie redoutée de la peau*"
- Façons de traduire "lépreuse" pourrait inclure, «plein de lèpre» ou «infecté par la maladie de la peau» ou "couvert d'ulcères de la peau*"

lèpre, lépreux, lépreuse

Définition

"Dans la Bible, «lèpre» est un terme utilisé pour de nombreuses maladies de peau* Quand une personne a eu une de ces maladies de la peau, il a été considéré comme impur.

- Le terme "lépreux" décrit est une personne qui a la lèpre.
- Le terme "lépreuse" est un mot qui décrit une partie de personne ou un organisme qui est infecté par la lèpre.
- Dans la Bible plusieurs fois des lépreux ont été isolés des autres personnes dans des zones en dehors du campement ou la ville.

traduction Suggestions

- Le terme «lèpre» dans la Bible peut être traduit comme «maladie de la peau» ou «maladie redoutée de la peau*"
- Façons de traduire "lépreuse" pourrait inclure, «plein de lèpre» ou «infecté par la maladie de la peau» ou "couvert d'ulcères de la peau*"

lèpre, lépreux, lépreuse

Définition

"Dans la Bible, «lèpre» est un terme utilisé pour de nombreuses maladies de peau* Quand une personne a eu une de ces maladies de la peau, il a été considéré comme impur.

- Le terme "lépreux" décrit est une personne qui a la lèpre.
- Le terme "lépreuse" est un mot qui décrit une partie de personne ou un organisme qui est infecté par la lèpre.
- Dans la Bible plusieurs fois des lépreux ont été isolés des autres personnes dans des zones en dehors du campement ou la ville.

traduction Suggestions

- Le terme «lèpre» dans la Bible peut être traduit comme «maladie de la peau» ou «maladie redoutée de la peau*"
- Façons de traduire "lépreuse" pourrait inclure, «plein de lèpre» ou «infecté par la maladie de la peau» ou "couvert d'ulcères de la peau*"

lèpre, lépreux, lépreuse

Définition

"Dans la Bible, «lèpre» est un terme utilisé pour de nombreuses maladies de peau* Quand une personne a eu une de ces maladies de la peau, il a été considéré comme impur.

- Le terme "lépreux" décrit est une personne qui a la lèpre.
- Le terme "lépreuse" est un mot qui décrit une partie de personne ou un organisme qui est infecté par la lèpre.
- Dans la Bible plusieurs fois des lépreux ont été isolés des autres personnes dans des zones en dehors du campement ou la ville.

traduction Suggestions

- Le terme «lèpre» dans la Bible peut être traduit comme «maladie de la peau» ou «maladie redoutée de la peau*"
- Façons de traduire "lépreuse" pourrait inclure, «plein de lèpre» ou «infecté par la maladie de la peau" ou "couvert d'ulcères de la peau*"

légitime

Définition

"Quelque chose est légitime si elle est conforme ou en accord avec une loi ou une règle contraignante .

- Dans la Bible, quelque chose est dit être «légitime», lorsqu'elle est permise par la loi morale de Dieu, soit par la loi de Moïse et d'autres lois juives.
- D'autres façons de traduire «légitime» peut être «autorisé» ou «juridique» ou «selon la loi de Dieu» ou «conforme à nos lois*"

légitime

Définition

"Quelque chose est légitime si elle est conforme ou en accord avec une loi ou une règle contraignante .

- Dans la Bible, quelque chose est dit être «légitime», lorsqu'elle est permise par la loi morale de Dieu, soit par la loi de Moïse et d'autres lois juives.
- D'autres façons de traduire «légitime» peut être «autorisé» ou «juridique» ou «selon la loi de Dieu» ou «conforme à nos lois*"

légitime

Définition

"Quelque chose est légitime si elle est conforme ou en accord avec une loi ou une règle contraignante .

- Dans la Bible, quelque chose est dit être «légitime», lorsqu'elle est permise par la loi morale de Dieu, soit par la loi de Moïse et d'autres lois juives.
- D'autres façons de traduire «légitime» peut être «autorisé» ou «juridique» ou «selon la loi de Dieu» ou «conforme à nos lois*"

légitime

Définition

"Quelque chose est légitime si elle est conforme ou en accord avec une loi ou une règle contraignante .

- Dans la Bible, quelque chose est dit être «légitime», lorsqu'elle est permise par la loi morale de Dieu, soit par la loi de Moïse et d'autres lois juives.

- D'autres façons de traduire «légitime» peut être «autorisé» ou «juridique» ou «selon la loi de Dieu» ou «conforme à nos lois*»

légitime

Définition

"Quelque chose est légitime si elle est conforme ou en accord avec une loi ou une règle contraignante .

- Dans la Bible, quelque chose est dit être «légitime», lorsqu'elle est permise par la loi morale de Dieu, soit par la loi de Moïse et d'autres lois juives.
- D'autres façons de traduire «légitime» peut être «autorisé» ou «juridique» ou «selon la loi de Dieu» ou «conforme à nos lois*»

léopard

Définition

"Un léopard est un grand félin, animal, sauvage qui est brun avec des taches noires.

- Un léopard se nourrit d'autres animaux .
- La soudaineté de la catastrophe est comparé à un léopard, en raison de sa force et de sa nature rapide.
- Dans les visions données à Daniel et Jean, un léopard a été utilisé pour décrire ce à quoi ressemblait l'une des bêtes.

léopard

Définition

"Un léopard est un grand félin, animal, sauvage qui est brun avec des taches noires.

- Un léopard se nourrit d'autres animaux .
- La soudaineté de la catastrophe est comparé à un léopard, en raison de sa force et de sa nature rapide.
- Dans les visions données à Daniel et Jean, un léopard a été utilisé pour décrire ce à quoi ressemblait l'une des bêtes.

magie, magicien

Définition

"Le terme «magie» se réfère à la pratique qui utilise un pouvoir surnaturel qui ne vient pas de Dieu* Un magicien est quelqu'un qui pratique la magie.

- En Egypte, quand Dieu a fait des choses miraculeuses à travers Moïse, les magiciens du pharaon égyptien étaient en mesure de faire quelques-uns des mêmes miracles, mais leur puissance ne venaient pas de Dieu* Ils n'ont pas pu continuer à faire les choses miraculeuses que Dieu faisait à travers Moïse.
- La Magie implique souvent lancer des sorts ou des incantations pour que quelque chose de surnaturel arrive .
- Dieu a ordonné à son peuple de ne pas faire l'une de ces pratiques de magie ou divination.

magie, magicien

Définition

"Le terme «magie» se réfère à la pratique qui utilise un pouvoir surnaturel qui ne vient pas de Dieu* Un magicien est quelqu'un qui pratique la magie.

- En Egypte, quand Dieu a fait des choses miraculeuses à travers Moïse, les magiciens du pharaon égyptien étaient en mesure de faire quelques-uns des mêmes miracles, mais leur puissance ne

venaient pas de Dieu* Ils n'ont pas pu continuer à faire les choses miraculeuses que Dieu faisait à travers Moïse.

- La Magie implique souvent lancer des sorts ou des incantations pour que quelque chose de surnaturel arrive .
- Dieu a ordonné à son peuple de ne pas faire l'une de ces pratiques de magie ou divination.

magistrat, magistrats

Définition

"Un magistrat est un fonctionnaire nommé qui agit en tant que juge et décide des questions de droit.

- Dans les temps bibliques, un magistrat devait également régler les différends entre les gens.
- Ce terme pourrait être traduit comme «juge» ou «conseiller juridique».

magistrat, magistrats

Définition

"Un magistrat est un fonctionnaire nommé qui agit en tant que juge et décide des questions de droit.

- Dans les temps bibliques, un magistrat devait également régler les différends entre les gens.
- Ce terme pourrait être traduit comme «juge» ou «conseiller juridique».

magistrat, magistrats

Définition

"Un magistrat est un fonctionnaire nommé qui agit en tant que juge et décide des questions de droit.

- Dans les temps bibliques, un magistrat devait également régler les différends entre les gens.
- Ce terme pourrait être traduit comme «juge» ou «conseiller juridique».

magistrat, magistrats

Définition

"Un magistrat est un fonctionnaire nommé qui agit en tant que juge et décide des questions de droit.

- Dans les temps bibliques, un magistrat devait également régler les différends entre les gens.
- Ce terme pourrait être traduit comme «juge» ou «conseiller juridique».

magistrat, magistrats

Définition

"Un magistrat est un fonctionnaire nommé qui agit en tant que juge et décide des questions de droit.

- Dans les temps bibliques, un magistrat devait également régler les différends entre les gens.
- Ce terme pourrait être traduit comme «juge» ou «conseiller juridique».

magistrat, magistrats

Définition

"Un magistrat est un fonctionnaire nommé qui agit en tant que juge et décide des questions de droit.

- Dans les temps bibliques, un magistrat devait également régler les différends entre les gens.
- Ce terme pourrait être traduit comme «juge» ou «conseiller juridique».

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

main droite

Définition

L'expression figurée "main droite" se réfère à la place d'honneur sur le côté droit d'un roi ou une autre personne importante.

- La main droite est également utilisée comme un symbole de pouvoir, d'autorité ou de la force.
- La Bible décrit Jésus comme assis "à la droite de« Dieu le Père comme le chef du corps des croyants (l'Eglise) et comme le souverain de toute la création.
- quand une personne place sa main droite sur la tête de quelqu'un en vue de lui donner une bénédiction cela montre l'honneur spécial qu'elle accorde à celui-ci (comme quand Israël bénit le fils de Joseph Ephraïm).
- «servir à la droite" de quelqu'un signifie être celui dont le service est particulièrement utile et important pour cette personne.

traduction Suggestions

Si les idiomes en utilisant "main droite" ne sont pas la même signification dans la langue de la traduction, alors si la langue du projet propose un autre idiome avec le même sens.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*"
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*"
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*"
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*"
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*"
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*»
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

majesté

Définition

"Le terme «majesté» fait référence à la grandeur et à la splendeur, souvent en relation avec les qualités d'un roi.

- Dans la Bible, "majesté" fait souvent référence à la grandeur de Dieu, qui est le suprême Roi sur l'univers.
- "Votre Majesté" est une façon d'aborder un roi.

traduction Suggestions

- Ce terme pourrait être traduit comme «grandeur royale» ou «splendeur royale*»
- "Votre Majesté" pourrait être traduit par quelque chose comme «Votre Altesse» ou «Votre Excellence» ou en utilisant un moyen naturel de traiter un roi dans la langue cible.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur" est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais" ou "méchant", avec le mot "faire" ou "commettre" ou "causer" quelque chose.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur" est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais" ou "méchant", avec le mot "faire" ou "commettre" ou "causer" quelque chose.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur" est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais" ou "méchant", avec le mot "faire" ou "commettre" ou "causer" quelque chose.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur"est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais"ou "méchant",avec le mot "faire"ou"commettre"ou"causer"quelque chose.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur"est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais"ou "méchant",avec le mot "faire"ou"commettre"ou"causer"quelque chose.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur"est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais"ou "méchant",avec le mot "faire"ou"commettre"ou"causer"quelque chose.

malfaiteur

Définition

Le terme "malfaiteur"est une référence générale aux gens qui commettent des choses mauvaises et méchantes.

- Cela peut aussi être un mot commun pour les gens qui n'obéissent pas à Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit en utilisant le mot "mauvais"ou "méchant",avec le mot "faire"ou"commettre"ou"causer"quelque chose.

manne

Définition

"Manne était une mince nourriture, semblable à du pain que Dieu a fourni aux Israélites dans le désert après leur sortie d'Egypte.

- Manne était sous la forme de flocons blancs qui apparaissaient chaque matin sur le sol sous la rosée* Les Israélites la ramassaient ensemble tous les jours sauf le jour du sabbat .
- A la veille du sabbat, Dieu dit aux Israélites de ramasser deux fois la quantité journalière et de ne pas ramasser la journée suivante.
- Le mot «manne» signifie «qu'est ce que s'est?"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, " nourriture blanche » ou «la nourriture du ciel*"

- Voir également la façon dont ce terme est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

manne

Définition

"Manne était une mince nourriture, semblable à du pain que Dieu a fourni aux Israélites dans le désert après leur sortie d'Egypte.

- Manne était sous la forme de flocons blancs qui apparaissaient chaque matin sur le sol sous la rosée* Les Israélites la ramassaient ensemble tous les jours sauf le jour du sabbat .
- A la veille du sabbat, Dieu dit aux Israélites de ramasser deux fois la quantité journalière et de ne pas ramasser la journée suivante.
- Le mot «manne» signifie «qu'est ce que s'est?"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, " nourriture blanche » ou «la nourriture du ciel*"
- Voir également la façon dont ce terme est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

manne

Définition

"Manne était une mince nourriture, semblable à du pain que Dieu a fourni aux Israélites dans le désert après leur sortie d'Egypte.

- Manne était sous la forme de flocons blancs qui apparaissaient chaque matin sur le sol sous la rosée* Les Israélites la ramassaient ensemble tous les jours sauf le jour du sabbat .
- A la veille du sabbat, Dieu dit aux Israélites de ramasser deux fois la quantité journalière et de ne pas ramasser la journée suivante.
- Le mot «manne» signifie «qu'est ce que s'est?"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, " nourriture blanche » ou «la nourriture du ciel*"
- Voir également la façon dont ce terme est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

manne

Définition

"Manne était une mince nourriture, semblable à du pain que Dieu a fourni aux Israélites dans le désert après leur sortie d'Egypte.

- Manne était sous la forme de flocons blancs qui apparaissaient chaque matin sur le sol sous la rosée* Les Israélites la ramassaient ensemble tous les jours sauf le jour du sabbat .
- A la veille du sabbat, Dieu dit aux Israélites de ramasser deux fois la quantité journalière et de ne pas ramasser la journée suivante.
- Le mot «manne» signifie «qu'est ce que s'est?"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, " nourriture blanche » ou «la nourriture du ciel*"
- Voir également la façon dont ce terme est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

manne

Définition

"Manne était une mince nourriture, semblable à du pain que Dieu a fourni aux Israélites dans le désert après leur sortie d'Egypte.

- Manne était sous la forme de flocons blancs qui apparaissaient chaque matin sur le sol sous la rosée* Les Israélites la ramassaient ensemble tous les jours sauf le jour du sabbat .
- A la veille du sabbat, Dieu dit aux Israélites de ramasser deux fois la quantité journalière et de ne pas ramasser la journée suivante.
- Le mot «manne» signifie «qu'est ce que s'est?"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, " nourriture blanche » ou «la nourriture du ciel*"
- Voir également la façon dont ce terme est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

manne

Définition

"Manne était une mince nourriture, semblable à du pain que Dieu a fourni aux Israélites dans le désert après leur sortie d'Egypte.

- Manne était sous la forme de flocons blancs qui apparaissaient chaque matin sur le sol sous la rosée* Les Israélites la ramassaient ensemble tous les jours sauf le jour du sabbat .
- A la veille du sabbat, Dieu dit aux Israélites de ramasser deux fois la quantité journalière et de ne pas ramasser la journée suivante.
- Le mot «manne» signifie «qu'est ce que s'est?"

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, " nourriture blanche » ou «la nourriture du ciel*"
- Voir également la façon dont ce terme est traduit dans une traduction de la Bible dans une langue locale ou nationale.

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante"et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne*Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme"méchanceté"signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses mechantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant,volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », «plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté**Définition :**

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »

- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [../kt/demon.md])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté**Définition :**

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.

- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.

- [\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]](#) But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.

- [\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]](#) But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."

- [\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]](#) But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]

- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]

- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté**Définition :**

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »

- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [../kt/demon.md])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté**Définition :**

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.

- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.

- [\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]](#) But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]

- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]

- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté**Définition :**

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »

- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [../kt/demon.md])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté**Définition :**

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.

- [[rc://en/tn/help/obs/45/02] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.

- [\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]](#) But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]](#) They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]](#) He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[../kt/demon.md\]](#))

Références bibliques :

- [\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/01/01\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/job/08/19\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]](#)
- [\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/mat/07/11\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/pro/03/07\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/psa/022/016\]\]](#)

Exemples tirés de la Bible :

- [\[\[rc://en/tn/help/obs/02/04\]\]](#) "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/01\]\]](#) After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/03/02\]\]](#) But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/04/02\]\]](#) God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/08/12\]\]](#) "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/14/02\]\]](#) They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/17/01\]\]](#) But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/18/11\]\]](#) In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/29/08\]\]](#) The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/45/02\]\]](#) They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [\[\[rc://en/tn/help/obs/50/17\]\]](#) He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [\[\[../kt/demon.md\]\]](#))

Références bibliques :

- [\[\[rc://en/tn/help/1sa/24/10\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/1ti/06/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/3jn/01/09\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/02/15\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/gen/06/05\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/01/01\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/job/08/19\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/jdg/09/55\]\]](#)
- [\[\[rc://en/tn/help/luk/06/22\]\]](#)

- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]

- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites) worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul) became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen) speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus) will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne. Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses méchantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant.

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]

- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

mauvais, mechant, mechanceté

Définition :

Le terme "mauvais" pourrait décrire le caractère d'une personne, "méchante" et pourrait signifier davantage le comportement d'une personne* Cependant les deux termes ont un sens pareil.

- Le terme "méchanceté" signifie l'état qui existe quand les hommes commettent les choses mechantes.
- Les résultats du mal sont clairement démontrés à travers la manière dont les gens malmènent les autres en tuant, volant, diffamant ou en étant cruel et déplaisant .

Suggestions pour la traduction :

- Selon le contexte on peut traduire les termes associés à la notion de mal comme « méchant » par « corrompu », « plein de péché », ou « immoral. »
- Le terme « mauvais » peut être traduit par « pas bon », « pas droit », ou « pas moral. »
- Assurez-vous que les mots ou phrases qui sont utilisés pour traduire ces termes sont adaptés au contexte et naturels dans la langue cible.

(Voir aussi : [[../kt/demon.md]])

Références bibliques :

- [[rc://en/tn/help/1sa/24/10]]
- [[rc://en/tn/help/1ti/06/09]]
- [[rc://en/tn/help/3jn/01/09]]
- [[rc://en/tn/help/gen/02/15]]
- [[rc://en/tn/help/gen/06/05]]
- [[rc://en/tn/help/job/01/01]]
- [[rc://en/tn/help/job/08/19]]
- [[rc://en/tn/help/jdg/09/55]]
- [[rc://en/tn/help/luk/06/22]]
- [[rc://en/tn/help/mat/07/11]]
- [[rc://en/tn/help/pro/03/07]]
- [[rc://en/tn/help/psa/022/016]]

Exemples tirés de la Bible :

- [[rc://en/tn/help/obs/02/04]] "God just knows that as soon as you eat it, you will be like God and will understand good and **evil** like he does."
- [[rc://en/tn/help/obs/03/01]] After a long time, many people were living in the world. They had become very **wicked** and violent.
- [[rc://en/tn/help/obs/03/02]] But Noah found favor with God. He was a righteous man living among **wicked** people.
- [[rc://en/tn/help/obs/04/02]] God saw that if they all kept working together to do **evil**, they could do many more sinful things.
- [[rc://en/tn/help/obs/08/12]] "You tried to do **evil** when you sold me as a slave, but God used the **evil** for good!"
- [[rc://en/tn/help/obs/14/02]] They (Canaanites)] worshiped false gods and did many **evil** things.
- [[rc://en/tn/help/obs/17/01]] But then he (Saul)] became a **wicked** man who did not obey God, so God chose a different man who would one day be king in his place.
- [[rc://en/tn/help/obs/18/11]] In the new kingdom of Israel, all the kings were **evil**.
- [[rc://en/tn/help/obs/29/08]] The king was so angry that he threw the **wicked** servant into prison until he could pay back all of his debt.
- [[rc://en/tn/help/obs/45/02]] They said, "We heard him (Stephen)] speak **evil** things about Moses and God!"
- [[rc://en/tn/help/obs/50/17]] He (Jesus)] will wipe away every tear and there will be no more suffering, sadness, crying, **evil**, pain, or death.

Données Word :

- Strong's: H205, H605, H1100, H1681, H1942, H2154, H2162, H2617, H3415, H4209, H4849, H5753, H5766, H5767, H5999, H6001, H6090, H7451, H7455, H7489, H7561, H7562, H7563, H7564, G92, G113, G459, G932, G987, G988, G1426, G2549, G2551, G2554, G2555, G2556, G2557, G2559, G2560, G2635, G2636, G4151, G4189, G4190, G4191, G5337

maîtrise de soi

Définition

La maîtrise de soi est la capacité de contrôler son comportement afin d'éviter de pécher.

- Dans la Bible, la maîtrise de soi se réfère à un bon comportement, qui se traduit dans les discours et actions* C'est aussi éviter les pensées impures
- Une personne qui a la maîtrise de soi est capable de s'empêcher de faire le mal qu'il voulait faire.
- La maîtrise de soi est un fruit ou une caractéristique que l'Esprit Saint permet à un chrétien d'avoir.

maîtrise de soi

Définition

La maîtrise de soi est la capacité de contrôler son comportement afin d'éviter de pécher.

- Dans la Bible, la maîtrise de soi se réfère à un bon comportement, qui se traduit dans les discours et actions*C'est aussi éviter les pensées impures
- Une personne qui a la maîtrise de soi est capable de s'empêcher de faire le mal qu'il voulait faire.
- La maîtrise de soi est un fruit ou une caractéristique que l'Esprit Saint permet à un chrétien d'avoir.

maîtrise de soi

Définition

La maîtrise de soi est la capacité de contrôler son comportement afin d'éviter de pécher.

- Dans la Bible, la maîtrise de soi se réfère à un bon comportement, qui se traduit dans les discours et actions*C'est aussi éviter les pensées impures
- Une personne qui a la maîtrise de soi est capable de s'empêcher de faire le mal qu'il voulait faire.
- La maîtrise de soi est un fruit ou une caractéristique que l'Esprit Saint permet à un chrétien d'avoir.

maîtrise de soi

Définition

La maîtrise de soi est la capacité de contrôler son comportement afin d'éviter de pécher.

- Dans la Bible, la maîtrise de soi se réfère à un bon comportement, qui se traduit dans les discours et actions*C'est aussi éviter les pensées impures
- Une personne qui a la maîtrise de soi est capable de s'empêcher de faire le mal qu'il voulait faire.
- La maîtrise de soi est un fruit ou une caractéristique que l'Esprit Saint permet à un chrétien d'avoir.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.

- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

membre

Définition

"Le terme «membre» désigne une partie d'un corps ou d'un groupe complexe.

- Le Nouveau Testament décrit les chrétiens comme «membres» du Corps du Christ* Les croyants en Christ appartiennent à un groupe qui est composé de nombreux membres.
- Jésus-Christ est la «tête» du corps et les croyants individuels les membres du corps* Le Saint-Esprit donne à chaque membre du corps un rôle spécial pour aider l'ensemble du corps à bien fonctionner.
- Les personnes qui participent à des groupes tels que le Conseil juif et les Pharisiens sont aussi appelés «membres» de ces groupes.

mendier ,mendiant

Définition

"Mendier" est demander quelque chose de toute urgence* Souvent, il se réfère à demander de l'argent.

- Un "mendiant" est quelqu'un qui est assis ou debout dans un lieu public pour demander aux gens de l'argent régulièrement.
- Souvent, les gens quemandent quand ils ont besoin fortement de quelque chose, mais ne savent pas si l'autre personne va leur donner ce qu'ils demandent Cela pourrait aussi être traduit par "plaider" ou "demander de toute urgence "

Lorsqu'on se réfère à demander de l'argent, «mendier» pourrait aussi être traduit par « demander de l'argent " ou "demander régulièrement de l'argent*"

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*"

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*"

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*"

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"

- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*»

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*»

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*»

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*»

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.

- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*»

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

merveille

Définition

Tous ces termes font référence à «très surpris de quelque chose d'extraordinaire qui est arrivé*»

- Certains de ces mots sont des traductions des idiomes grecs qui signifient "frappé de stupeur» ou «à l'extérieur debout de (soi-même)" Ces idiomes expriment la surprise ou le choc que la personne ressent D'autres langues peuvent aussi avoir des idiomes pour exprimer cela.
- Souvent, l'événement qui a provoqué l'étonnement et de surprise était un miracle, quelque chose que Dieu seul pouvait faire.
- La signification de ces termes comprend généralement des sentiments de confusion parce que ce qui est arrivé était totalement inattendu et au-delà ce qui se produirait normalement.
- D'autres façons de traduire ces mots pourraient être "extrêmement surpris" ou "très choqué*"
- Les mots connexes comprennent: «merveilleux» (incroyable, merveilleux), «l'étonnement».
- En général, ces termes sont positifs et expriment la joie des gens .

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

ministre, ministère

Définition

Dans la Bible, les termes «ministre» et «ministère» se réfèrent à servir les autres en leur enseignant à propos de Dieu et de prendre soin de leurs besoins spirituels* Le terme «ministre» peut également se référer à une personne qui sert les gens de cette façon.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, «ministres» de Dieu dans le temple offrent des sacrifices pour lui.
- Leur «ministère» comprenait également prendre soin des temples et des prières à Dieu au nom du peuple.
- Dans le Nouveau Testament, un «ministre» de l'Évangile était quelqu'un qui a enseigné d'autres personnes le message du salut par la foi en Jésus* Parfois, un ministre est appelé un «serviteur».
- Le travail de son ministère pour les personnes peut inclure les servir spirituellement et les enseigner à propos de Dieu.
- Il peut également se référer à servir les personnes de façon physique, tels que les soins aux malades et fournir de la nourriture pour les pauvres.

traduction Suggestions

- Dans le cadre de son ministère auprès des gens, "le ministère" pourrait aussi être traduit par «pour servir» ou «prendre soin de» ou «pour répondre aux besoins de*»
- Lorsqu'on se réfère à son ministère dans le temple, le terme «ministère» pourrait être traduit par «servir Dieu dans le temple» ou «offrir des sacrifices à Dieu pour le peuple*»
- Dans le cadre de son ministère à Dieu, ce qui pourrait être traduit par «pour servir» ou «travailler pour Dieu*»
- L'expression «à son ministère» pourrait aussi être traduit par "a pris soin de» ou «prévu» ou «aidé».

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu, comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*»
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*»
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.

- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.

- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.

- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.

- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miracle, merveille, signe

Définition

"Un «miracle» est quelque chose d'extraordinaire qui n'est pas possible à moins que Dieu fasse que cela se produise.

- Des exemples de miracles que Jésus comprennent calmer une tempête et la guérison d'un aveugle.
- Les miracles sont parfois appelés «merveilles» parce qu'ils amènent les gens à être remplis d'étonnement ou de stupéfaction.
- Le terme «miracle» peut également se référer plus généralement aux signes étonnants de la puissance de Dieu, comme quand il a créé les cieux et la terre.
- Les miracles peuvent aussi être appelés «signes» parce qu'ils sont utilisés comme indicateurs ou la preuve que Dieu est tout-puissant qu'il a autorité sur l'univers.
- Quelques miracles étaient les actes de Dieu de la rédemption, comme quand il a sauvé les Israélites de l'esclavage en Egypte et quand il a protégé Daniel des lions.
- D'autres merveilles étaient les actes de jugement de Dieu , comme quand il a envoyé une inondation dans le monde entier au temps de Noé et quand il a apporté de terribles fléaux sur la terre d'Egypte pendant le temps de Moïse.
- Beaucoup de miracles de Dieu étaient les guérisons physiques des personnes malades ou la résurrection des morts à la vie.
- la puissance de Dieu a été manifesté en Jésus quand il guérissait les gens, calmait les tempêtes, marchait sur l'eau, et ramenait les gens de la mort* Ce sont tous des miracles.
- Dieu a également permis aux prophètes et aux apôtres d'accomplir des miracles de guérison et d'autres choses qui ont été possibles grâce à la puissance de Dieu.

traduction Suggestions

- traductions des «miracles» ou «merveilles» pourraient inclure, "des choses impossibles que Dieu fait» ou «œuvres puissantes de Dieu» ou « actes extraordinaires de Dieu*"
- L'expression fréquente "des signes et des prodiges» pourrait être traduite comme «preuves et miracles» ou «travaux miraculeux qui prouvent la puissance de Dieu» ou «miracles étonnants qui montrent combien Dieu est grand*"
- Notez que cette signification d'un signe miraculeux est différente d'un signe qui donne des preuves ou pour quelque chose* Les deux peuvent être liés.

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.

- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.

- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.

- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardoner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.

- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.

- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.

- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*»

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

miséricorde, miséricordieux

Définition

"Les termes «miséricorde» et «miséricordieux» font référence à aider les gens qui sont dans le besoin, surtout quand ils sont dans une humble condition ou humilié.

- Le terme «miséricorde» peut également comprendre le sens de ne pas punir les gens pour quelque chose qu'ils ont fait de mal.
- Une personne puissante, comme un roi est décrit comme «miséricordieux» quand il traite les gens avec bonté au lieu de leur nuire.
- Etre miséricordieux signifie aussi de pardonner quelqu'un qui a fait quelque chose de mal contre nous.
- Nous montrons la miséricorde lorsque nous aidons les gens qui sont dans le grand besoin.
- Dieu est miséricordieux envers nous, et il veut que nous soyons miséricordieux envers les autres.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «miséricorde» pourrait être traduit comme «la bonté» ou «compassion» ou «pitié».
- Le terme «miséricordieux» pourrait être traduit comme "montrant la pitié» ou «être gentil» ou «pardonner».
- Pour "montrer miséricorde" ou "ont pitié de" pourrait être traduit comme, «traiter gentiment» ou «être compatissant envers*"

moquerie, ridicule, se moquer

Définition

"Les termes "simulacres" ridicule "et" se moquer "se réfèrent tous à se moquer de quelqu'un, surtout d'une manière cruelle.

- Se moquer implique souvent imiter les paroles ou les actes des gens avec l'intention de les embarrasser ou de montrer du mépris pour eux.
- Les soldats romains se moquaient ou ridiculisaient Jésus quand ils ont mis une robe sur lui et fait semblant de lui rendre hommage en tant que roi.
- Un groupe de jeunes a ridiculisé ou bafoué Elisée quand ils lui ont donné un nom, en se moquant de sa tête chauve.

- Le terme "se moquer" peut également se référer à ridiculiser une idée qui ne soit pas considérée comme crédible ou importante.

moquerie, ridicule, se moquer

Définition

"Les termes "simulacres" ridicule "et" se moquer "se réfèrent tous à se moquer de quelqu'un, surtout d'une manière cruelle.

- Se moquer implique souvent imiter les paroles ou les actes des gens avec l'intention de les embarrasser ou de montrer du mépris pour eux.
- Les soldats romains se moquaient ou ridiculisaient Jésus quand ils ont mis une robe sur lui et fait semblant de lui rendre hommage en tant que roi.
- Un groupe de jeunes a ridiculisé ou bafoué Elisée quand ils lui ont donné un nom, en se moquant de sa tête chauve.
- Le terme "se moquer" peut également se référer à ridiculiser une idée qui ne soit pas considérée comme crédible ou importante.

moquerie, ridicule, se moquer

Définition

"Les termes "simulacres" ridicule "et" se moquer "se réfèrent tous à se moquer de quelqu'un, surtout d'une manière cruelle.

- Se moquer implique souvent imiter les paroles ou les actes des gens avec l'intention de les embarrasser ou de montrer du mépris pour eux.
- Les soldats romains se moquaient ou ridiculisaient Jésus quand ils ont mis une robe sur lui et fait semblant de lui rendre hommage en tant que roi.
- Un groupe de jeunes a ridiculisé ou bafoué Elisée quand ils lui ont donné un nom, en se moquant de sa tête chauve.
- Le terme "se moquer" peut également se référer à ridiculiser une idée qui ne soit pas considérée comme crédible ou importante.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mort ,mourir ,la mort

Définition

Ce terme est employé pour désigner la mort physique et spirituellePhysiquement,il désigne l'être physique, une personne qui ne vit plusSpirituellement,il désigne les pécheurs qui sont séparés du Dieu saint à cause de leur péché.

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265

- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542

- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,

- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:

- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27

- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8

- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15

- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15

- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3

- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4

- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18

- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4

- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5

- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2

- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600,
- G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

mot, mots

Définition

Un "mot" se réfère à quelque chose que quelqu'un a dit.

- Un exemple de ceci serait quand l'ange a dit à Zacharie: "Vous n'avez pas cru mes mots, "ce qui

Suggestions de traduction

- Les différentes manières de traduire "mot" ou "mots" incluent "enseigner" ou "message" ou "nouvelles" ou "un dicton" ou "ce qui a été dit".
- (Voir aussi: parole de Dieu)

Références bibliques:

- 2 Timothée 04: 1-2
- Actes 08: 4-5
- Colossiens 04: 2-4
- Jacques 01: 17-18
- Jérémie 27: 1-4
- Jean 01: 1-3
- Jean 01: 14-15
- Luc 08: 14-15
- Matthieu 02: 7-8
- Matthieu 07: 26-27
- Données Word:
- Forte: H561, H562, H565, H1697, H1703, H3983, H4405, H4406, H6310, H6600, G518, G1024, G3050, G3054, G3055, G3056, G4086, G4487, G4935, G5023, G5542
- 1265
- Autre

moutons, bélier; brebis

Définition

"Un mouton est un animal de taille moyenne à quatre pattes dont le corps est recouvert de laine Le mouton mâle est appelé bélier Le mouton femelle est appelé une brebis.

- Les Israélites le plus souvent utilisaient les moutons pour les sacrifices, en particulier les béliers et les agneaux.
- Les gens mangeaient de la viande de mouton et utilisaient leur laine pour fabriquer des vêtements et d'autres choses.

- Les moutons sont des animaux très confiants, mais faibles et timides Ils sont facilement influençables Ils ont donc besoin d'un berger pour les conduire dans la bonne direction, pour les protéger, et leur fournir de la nourriture, l'eau et un abri.
- Dans la Bible, les gens sont comparés à des brebis qui ont Dieu pour leur berger.

multiplier

Définition

Le terme «multiplier» signifie augmenter considérablement en nombre.

- Dieu a dit aux animaux et aux êtres humains de se «multiplier» et de remplir la terre* Ce fut un commandement de se reproduire en plus grand nombre dans leur propre espèce.
- Jésus a multiplié le pain et les poissons pour nourrir les 5000 personnes* La quantité de nourriture a continué d'augmenter de sorte qu'il y avait assez de nourriture pour nourrir tout le monde.
- Ce terme peut être traduit par "augmenter considérablement en nombre» ou «devenir un plus grand nombre» ou «devenir plus nombreux*"

multiplier

Définition

Le terme «multiplier» signifie augmenter considérablement en nombre.

- Dieu a dit aux animaux et aux êtres humains de se «multiplier» et de remplir la terre* Ce fut un commandement de se reproduire en plus grand nombre dans leur propre espèce.
- Jésus a multiplié le pain et les poissons pour nourrir les 5000 personnes* La quantité de nourriture a continué d'augmenter de sorte qu'il y avait assez de nourriture pour nourrir tout le monde.
- Ce terme peut être traduit par "augmenter considérablement en nombre» ou «devenir un plus grand nombre» ou «devenir plus nombreux*"

multiplier

Définition

Le terme «multiplier» signifie augmenter considérablement en nombre.

- Dieu a dit aux animaux et aux êtres humains de se «multiplier» et de remplir la terre* Ce fut un commandement de se reproduire en plus grand nombre dans leur propre espèce.
- Jésus a multiplié le pain et les poissons pour nourrir les 5000 personnes* La quantité de nourriture a continué d'augmenter de sorte qu'il y avait assez de nourriture pour nourrir tout le monde.
- Ce terme peut être traduit par "augmenter considérablement en nombre» ou «devenir un plus grand nombre» ou «devenir plus nombreux*"

multiplier

Définition

Le terme «multiplier» signifie augmenter considérablement en nombre.

- Dieu a dit aux animaux et aux êtres humains de se «multiplier» et de remplir la terre* Ce fut un commandement de se reproduire en plus grand nombre dans leur propre espèce.
- Jésus a multiplié le pain et les poissons pour nourrir les 5000 personnes* La quantité de nourriture a continué d'augmenter de sorte qu'il y avait assez de nourriture pour nourrir tout le monde.
- Ce terme peut être traduit par "augmenter considérablement en nombre» ou «devenir un plus grand nombre» ou «devenir plus nombreux*"

myrrhe

Définition

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe

Définition

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe

Définition

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe

Définition

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe

Définition

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe**Définition**

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe**Définition**

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

myrrhe**Définition**

La myrrhe est une épice qui est fabriquée à partir de la résine d'un arbre.

- Myrrhe a été utilisée comme encens, comme simple parfum et comme parfum dans la préparation des cadavres pour enterrement.
- Myrrhe a été l'un des cadeaux que les savants ont donné à Jésus quand il est né.
- On a offert à Jésus du vin mêlé de myrrhe, afin de soulager la douleur quand il a été crucifié.

mystère, vérité cachée**Définition**

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée**Définition**

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

mystère, vérité cachée

Définition

Dans la Bible, le terme «mystère» se réfère à quelque chose d'inconnu ou difficile à comprendre que Dieu est maintenant en train d'expliquer.

- Le Nouveau Testament affirme que l'évangile du Christ était un mystère qui n'a pas été connu dans les siècles passés.
- Un des points spécifiques décrits comme un mystère est que les Juifs et les Gentils seraient égaux en Christ.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «secret» ou «choses cachées» ou «quelque chose d'inconnu*»

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"
- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"
- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"
- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et

son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"
- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"
- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"
- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

médiateur

Définition

"Un médiateur est une personne qui aide deux parties à résoudre leurs différends ou se réconcilient.

- La colère de Dieu est le résultat du péché, et la punition pour le péché est la mort A cause du péché, la relation entre Dieu et son peuple est cessée Jésus est le médiateur entre Dieu le Père et son peuple, il a rétabli cette relation brisée par sa mort comme moyen de paiement pour leur péché.

traduction Suggestions

- Façons de traduire «médiateur» pourrait être, "personne médiatrice» ou «réconciliateur» ou «personne qui apporte la paix*"

- Comparez ce terme avec la façon dont le terme «prêtre» est traduit* Il est préférable que le terme médiateur soit traduit différemment.

méditer

Définition

"Le terme «méditer» signifie passer du temps à penser à quelque chose, soigneusement et profondément.

- Ce terme est souvent utilisé dans la Bible pour se référer à penser à Dieu et à ses enseignements.
- Le Psaume 1 dit que la personne qui médite sur la loi du Seigneur "jour et nuit" sera grandement bénie.

traduction Suggestions

- "méditer" pourrait être traduit par «penser soigneusement et profondément» ou «examiner soigneusement*"
- Le nom venant de "méditer" est «méditation» et pourrait être traduit comme «pensées profondes" Une phrase comme: «la méditation de mon cœur» pourrait être traduit comme "ce que je pense profondément"

méditer

Définition

"Le terme «méditer» signifie passer du temps à penser à quelque chose, soigneusement et profondément.

- Ce terme est souvent utilisé dans la Bible pour se référer à penser à Dieu et à ses enseignements.
- Le Psaume 1 dit que la personne qui médite sur la loi du Seigneur "jour et nuit" sera grandement bénie.

traduction Suggestions

- "méditer" pourrait être traduit par «penser soigneusement et profondément» ou «examiner soigneusement*"
- Le nom venant de "méditer" est «méditation» et pourrait être traduit comme «pensées profondes" Une phrase comme: «la méditation de mon cœur» pourrait être traduit comme "ce que je pense profondément"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes*"

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

nation

Définition

"Une nation est un groupe de personnes régies par une certaine forme de gouvernement* Elle se compose souvent d'un groupe de personnes spécifiques avec une ethnicité partagée et d'autres traits communs.

- Le terme «nation» inclut généralement l'idée d'une culture bien définie et les limites territoriales.
- Dans la Bible, il y avait beaucoup de nations, y compris les Israélites, les Philistins, les Assyriens, les Babyloniens, les Romains, et les Grecs.
- Une nation peut se référer à un pays, mais pas toujours Parfois, il est plus général et désigne un groupe de personnes, en particulier quand il est utilisé au pluriel Il est important de vérifier le contexte.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le mot «nation» pourrait aussi être traduit comme «groupe de gens» ou «personnes» ou «pays»*nSi une langue a un terme pour «nation» qui est distincte de ces autres termes, ce terme peut être utilisé partout où il se trouve dans le texte de la Bible, pourvu qu'il soit naturel et précis.
- Lorsqu'il est utilisé au pluriel comme «nations», ce terme peut souvent se traduire par «groupes de personnes»*

neige

Définition

"Le terme «neige» se réfère aux flocons glacés qui tombent dans les hauts lieux comme les montagnes ou dans les régions polaires.

- La neige tombe parfois à Jérusalem en hiver, mais généralement elle ne s'accumule pas.
- La neige est souvent utilisée comme un exemple de la couleur blanche.
- La blancheur de la neige est le symbole de la pureté l'Ecriture déclare que «nos péchés ** seront blancs comme la neige»,ce qui signifie que Dieu purifie complètement son peuple de ses péchés.
- les descriptions du Christ glorifié dans le livre de l'Apocalypse mentionnent que ses cheveux étaient «blancs comme la neige»*
- Certaines langues peuvent se référer à la neige comme «pluie gelée» ou «flocons de glace" ou "flocons gelés»*

neige

Définition

"Le terme «neige» se réfère aux flocons glacés qui tombent dans les hauts lieux comme les montagnes ou dans les régions polaires.

- La neige tombe parfois à Jérusalem en hiver, mais généralement elle ne s'accumule pas.
- La neige est souvent utilisée comme un exemple de la couleur blanche.
- La blancheur de la neige est le symbole de la pureté l'Ecriture déclare que «nos péchés ** seront blancs comme la neige»,ce qui signifie que Dieu purifie complètement son peuple de ses péchés.
- les descriptions du Christ glorifié dans le livre de l'Apocalypse mentionnent que ses cheveux étaient «blancs comme la neige»*

- Certaines langues peuvent se référer à la neige comme «pluie gelée» ou «flocons de glace" ou "flocons gelés*"

neige

Définition

"Le terme «neige» se réfère aux flocons glacés qui tombent dans les hauts lieux comme les montagnes ou dans les régions polaires.

- La neige tombe parfois à Jérusalem en hiver, mais généralement elle ne s'accumule pas.
- La neige est souvent utilisée comme un exemple de la couleur blanche.
- La blancheur de la neige est le symbole de la pureté l'Ecriture déclare que «nos péchés ** seront blancs comme la neige»,ce qui signifie que Dieu purifie complètement son peuple de ses péchés.
- les descriptions du Christ glorifié dans le livre de l'Apocalypse mentionnent que ses cheveux étaient «blancs comme la neige*"
- Certaines langues peuvent se référer à la neige comme «pluie gelée» ou «flocons de glace" ou "flocons gelés*"

neige

Définition

"Le terme «neige» se réfère aux flocons glacés qui tombent dans les hauts lieux comme les montagnes ou dans les régions polaires.

- La neige tombe parfois à Jérusalem en hiver, mais généralement elle ne s'accumule pas.
- La neige est souvent utilisée comme un exemple de la couleur blanche.
- La blancheur de la neige est le symbole de la pureté l'Ecriture déclare que «nos péchés ** seront blancs comme la neige»,ce qui signifie que Dieu purifie complètement son peuple de ses péchés.
- les descriptions du Christ glorifié dans le livre de l'Apocalypse mentionnent que ses cheveux étaient «blancs comme la neige*"
- Certaines langues peuvent se référer à la neige comme «pluie gelée» ou «flocons de glace" ou "flocons gelés*"

noble, noble

Définition

Le terme «noble» se réfère à quelque chose qui est excellent et de haute qualité* Un "noble" est une personne qui appartient à une classe politique ou sociale plus élevée.

- Un noble était souvent un officier de l'état, un serviteur proche du roi.
- Le terme «noble» pourrait aussi être traduit par «officielle du roi» ou «agent du gouvernement» ou «homme de noble naissance*"

noble, noble

Définition

Le terme «noble» se réfère à quelque chose qui est excellent et de haute qualité* Un "noble" est une personne qui appartient à une classe politique ou sociale plus élevée.

- Un noble était souvent un officier de l'état, un serviteur proche du roi.
- Le terme «noble» pourrait aussi être traduit par «officielle du roi» ou «agent du gouvernement» ou «homme de noble naissance*"

noble, noble**Définition**

Le terme «noble» se réfère à quelque chose qui est excellent et de haute qualité* Un "noble" est une personne qui appartient à une classe politique ou sociale plus élevée.

- Un noble était souvent un officier de l'état, un serviteur proche du roi.
- Le terme «noble» pourrait aussi être traduit par «officielle du roi» ou «agent du gouvernement» ou «homme de noble naissance*"

noble, noble**Définition**

Le terme «noble» se réfère à quelque chose qui est excellent et de haute qualité* Un "noble" est une personne qui appartient à une classe politique ou sociale plus élevée.

- Un noble était souvent un officier de l'état, un serviteur proche du roi.
- Le terme «noble» pourrait aussi être traduit par «officielle du roi» ou «agent du gouvernement» ou «homme de noble naissance*"

noble, noble**Définition**

Le terme «noble» se réfère à quelque chose qui est excellent et de haute qualité* Un "noble" est une personne qui appartient à une classe politique ou sociale plus élevée.

- Un noble était souvent un officier de l'état, un serviteur proche du roi.
- Le terme «noble» pourrait aussi être traduit par «officielle du roi» ou «agent du gouvernement» ou «homme de noble naissance*"

noble, noble**Définition**

Le terme «noble» se réfère à quelque chose qui est excellent et de haute qualité* Un "noble" est une personne qui appartient à une classe politique ou sociale plus élevée.

- Un noble était souvent un officier de l'état, un serviteur proche du roi.
- Le terme «noble» pourrait aussi être traduit par «officielle du roi» ou «agent du gouvernement» ou «homme de noble naissance*"

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom» pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom» pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom» pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.

- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.

- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.

- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.

- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.

- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.

- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.

- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.

- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.

- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.

- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes» pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*»
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*»
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*»

nom**Définition**

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*»
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.

- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.
- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nom

Définition

Dans la Bible, le mot «nom» est utilisé de plusieurs façons figuratives.

- Dans certains contextes, "nom" peut se référer à la réputation d'une personne, comme dans «laissez-nous un nom pour nous-mêmes*"
- Le terme «nom» peut également se référer à la mémoire de quelque chose* Par exemple, "couper les noms des idoles» signifie détruire ces idoles de sorte qu'elles ne soient plus rappelées ou adorées.
- Prenant la parole "au nom de Dieu» signifie parler avec son pouvoir et son autorité, ou son représentant.
- Le «nom» de quelqu'un peut se référer à la personne toute entière, comme dans "il n'y a pas d'autre nom sous le ciel par lequel nous devons être sauvés*" (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])

traduction Suggestions

- Une phrase comme «son bon nom" pourrait être traduit par «sa bonne réputation*"
- Faire quelque chose "dans le nom de" pourrait être traduit comme, "avec l'autorité de» ou «avec la permission de" ou "en tant que représentant de« cette personne.

- L'expression «faire un nom pour nous-mêmes" pourrait être traduit, "faire que beaucoup de gens nous connaissent» ou «faire que les gens pensent que nous sommes très importants*"
- L'idiome, "appeler son nom" pourrait être traduit comme «le nommer» ou «lui donner le nom*"

nouvelle alliance

Définition

Le terme «nouvelle alliance» fait référence à l'engagement ou accord que Dieu a fait avec son peuple par le sacrifice de son Fils, Jésus.

- «Nouvelle alliance» de Dieu est expliquée dans la partie de la Bible appelée le «Nouveau Testament».
- Cette nouvelle alliance est en contraste avec la «vieille» ou «ancienne» alliance que Dieu avait faite avec les Israélites dans l'Ancien Testament.
- La nouvelle alliance est meilleure à l'ancienne, car elle est basée sur le sacrifice de Jésus, qui a complètement expié les péchés des gens pour toujours* Les sacrifices consentis sous l'ancienne alliance ne le faisaient pas.
- Dieu écrit la nouvelle alliance dans les cœurs des croyants en Jésus* Cela les amène à vouloir obéir à Dieu et ils commencent à vivre une vie sainte.
- La nouvelle alliance sera complètement accomplie à la fin des temps, lorsque Dieu établira son règne sur la terre* Tout sera encore une fois très bon, comme il était quand Dieu a créé le monde.

traduction Suggestions

- Le terme «nouvelle alliance» pourrait être traduit par «nouvel accord formel» ou «nouveau pacte» ou «nouveau contrat».
- Le mot «nouveau» dans ces expressions a le sens de «frais» ou «nouveau type de" ou "une autre*"

nouvelle alliance

Définition

Le terme «nouvelle alliance» fait référence à l'engagement ou accord que Dieu a fait avec son peuple par le sacrifice de son Fils, Jésus.

- «Nouvelle alliance» de Dieu est expliquée dans la partie de la Bible appelée le «Nouveau Testament».
- Cette nouvelle alliance est en contraste avec la «vieille» ou «ancienne» alliance que Dieu avait faite avec les Israélites dans l'Ancien Testament.
- La nouvelle alliance est meilleure à l'ancienne, car elle est basée sur le sacrifice de Jésus, qui a complètement expié les péchés des gens pour toujours* Les sacrifices consentis sous l'ancienne alliance ne le faisaient pas.
- Dieu écrit la nouvelle alliance dans les cœurs des croyants en Jésus* Cela les amène à vouloir obéir à Dieu et ils commencent à vivre une vie sainte.
- La nouvelle alliance sera complètement accomplie à la fin des temps, lorsque Dieu établira son règne sur la terre* Tout sera encore une fois très bon, comme il était quand Dieu a créé le monde.

traduction Suggestions

- Le terme «nouvelle alliance» pourrait être traduit par «nouvel accord formel» ou «nouveau pacte» ou «nouveau contrat».
- Le mot «nouveau» dans ces expressions a le sens de «frais» ou «nouveau type de" ou "une autre*"

nouvelle alliance

Définition

Le terme «nouvelle alliance» fait référence à l'engagement ou accord que Dieu a fait avec son peuple par le sacrifice de son Fils, Jésus.

- «Nouvelle alliance» de Dieu est expliquée dans la partie de la Bible appelée le «Nouveau Testament».

- Cette nouvelle alliance est en contraste avec la «vieille» ou «ancienne» alliance que Dieu avait faite avec les Israélites dans l'Ancien Testament.
- La nouvelle alliance est meilleure à l'ancienne, car elle est basée sur le sacrifice de Jésus, qui a complètement expié les péchés des gens pour toujours* Les sacrifices consentis sous l'ancienne alliance ne le faisaient pas.
- Dieu écrit la nouvelle alliance dans les cœurs des croyants en Jésus* Cela les amène à vouloir obéir à Dieu et ils commencent à vivre une vie sainte.
- La nouvelle alliance sera complètement accomplie à la fin des temps, lorsque Dieu établira son règne sur la terre* Tout sera encore une fois très bon, comme il était quand Dieu a créé le monde.

traduction Suggestions

- Le terme «nouvelle alliance» pourrait être traduit par «nouvel accord formel» ou «nouveau pacte» ou «nouveau contrat».
- Le mot «nouveau» dans ces expressions a le sens de «frais» ou «nouveau type de» ou "une autre*"

nouvelle alliance

Définition

Le terme «nouvelle alliance» fait référence à l'engagement ou accord que Dieu a fait avec son peuple par le sacrifice de son Fils, Jésus.

- «Nouvelle alliance» de Dieu est expliquée dans la partie de la Bible appelée le «Nouveau Testament».
- Cette nouvelle alliance est en contraste avec la «vieille» ou «ancienne» alliance que Dieu avait faite avec les Israélites dans l'Ancien Testament.
- La nouvelle alliance est meilleure à l'ancienne, car elle est basée sur le sacrifice de Jésus, qui a complètement expié les péchés des gens pour toujours* Les sacrifices consentis sous l'ancienne alliance ne le faisaient pas.
- Dieu écrit la nouvelle alliance dans les cœurs des croyants en Jésus* Cela les amène à vouloir obéir à Dieu et ils commencent à vivre une vie sainte.
- La nouvelle alliance sera complètement accomplie à la fin des temps, lorsque Dieu établira son règne sur la terre* Tout sera encore une fois très bon, comme il était quand Dieu a créé le monde.

traduction Suggestions

- Le terme «nouvelle alliance» pourrait être traduit par «nouvel accord formel» ou «nouveau pacte» ou «nouveau contrat».
- Le mot «nouveau» dans ces expressions a le sens de «frais» ou «nouveau type de» ou "une autre*"

nouvelle alliance

Définition

Le terme «nouvelle alliance» fait référence à l'engagement ou accord que Dieu a fait avec son peuple par le sacrifice de son Fils, Jésus.

- «Nouvelle alliance» de Dieu est expliquée dans la partie de la Bible appelée le «Nouveau Testament».
- Cette nouvelle alliance est en contraste avec la «vieille» ou «ancienne» alliance que Dieu avait faite avec les Israélites dans l'Ancien Testament.
- La nouvelle alliance est meilleure à l'ancienne, car elle est basée sur le sacrifice de Jésus, qui a complètement expié les péchés des gens pour toujours* Les sacrifices consentis sous l'ancienne alliance ne le faisaient pas.
- Dieu écrit la nouvelle alliance dans les cœurs des croyants en Jésus* Cela les amène à vouloir obéir à Dieu et ils commencent à vivre une vie sainte.
- La nouvelle alliance sera complètement accomplie à la fin des temps, lorsque Dieu établira son règne sur la terre* Tout sera encore une fois très bon, comme il était quand Dieu a créé le monde.

traduction Suggestions

- Le terme «nouvelle alliance» pourrait être traduit par «nouvel accord formel» ou «nouveau pacte» ou «nouveau contrat».
- Le mot «nouveau» dans ces expressions a le sens de «frais» ou «nouveau type de» ou "une autre*"

nouvelle lune

Définition

Une "nouvelle lune" est le premier ou le début de phase de la lune qui se déplace sur son orbite autour de la planète Terre* La lune apparaît complètement noire ou en un petit ruban en forme de croissant de la lumière sur son bord.

- Dans la Bible, il est fort probable que le terme «nouvelle lune» fait référence au moment où un tout petit éclat de la lumière de la lune se montrait, pas quand il était complètement sombre.
- La nouvelle lune a été utilisée pour marquer les débuts de certaines périodes de temps.
- Les Israélites ont célébré un nouveau festival de la lune qui a été signalé par le son du cor ou le souffle dans la corne de bélier.
- Plusieurs fois dans la Bible ce moment est appelé le «début du mois*"

obscurité

Définition

Le terme «obscurité» signifie littéralement une absence de lumière* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme:

- Comme une métaphore, «l'obscurité» signifie «impureté» ou «mal» ou «cécité spirituelle*"
- Il se réfère également à tout ce qui concerne le péché et la corruption morale.
- L'expression «puissance des ténèbres» se réfère à tout ce qui est mal et gouverné par Satan.
- Le terme «ténèbres» peut également être utilisé comme une métaphore de la mort* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor | Metaphor]])
- Les gens qui ne connaissent pas Dieu sont dit être «vivant dans l'obscurité», ce qui signifie qu'ils ne comprennent pas ou ne pratiquent pas la justice.
- Dieu est lumière (justice) et l'obscurité (le mal) ne peut pas surmonter cette lumière.
- Le lieu de punition pour ceux qui rejettent Dieu est parfois désigné comme «ténèbres extérieures».

Traduction suggestion

- Il est préférable de traduire ce terme littéralement, avec un mot dans la langue du projet qui fait référence à l'absence de lumière* Cela pourrait aussi être un terme qui renvoie à l'obscurité d'une chambre sans lumière ou à l'heure de la journée où il n'y a pas de lumière.
- Pour les utilisations figuratives, il est également important de garder l'image de l'obscurité à la différence de la lumière, comme une façon de décrire le mal et la tromperie en contraste avec la bonté et la vérité.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourraient être, "obscurité de la nuit"

obscurité

Définition

Le terme «obscurité» signifie littéralement une absence de lumière* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme:

- Comme une métaphore, «l'obscurité» signifie «impureté» ou «mal» ou «cécité spirituelle*"
- Il se réfère également à tout ce qui concerne le péché et la corruption morale.
- L'expression «puissance des ténèbres» se réfère à tout ce qui est mal et gouverné par Satan.
- Le terme «ténèbres» peut également être utilisé comme une métaphore de la mort* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor | Metaphor]])
- Les gens qui ne connaissent pas Dieu sont dit être «vivant dans l'obscurité», ce qui signifie qu'ils ne comprennent pas ou ne pratiquent pas la justice.
- Dieu est lumière (justice) et l'obscurité (le mal) ne peut pas surmonter cette lumière.

- Le lieu de punition pour ceux qui rejettent Dieu est parfois désigné comme «ténèbres extérieures».

Traduction suggestion

- Il est préférable de traduire ce terme littéralement, avec un mot dans la langue du projet qui fait référence à l'absence de lumière* Cela pourrait aussi être un terme qui renvoie à l'obscurité d'une chambre sans lumière ou à l'heure de la journée où il n'y a pas de lumière.
- Pour les utilisations figuratives, il est également important de garder l'image de l'obscurité à la différence de la lumière, comme une façon de décrire le mal et la tromperie en contraste avec la bonté et la vérité.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourraient être, "obscurité de la nuit"

obscurité

Définition

Le terme «obscurité» signifie littéralement une absence de lumière* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme:

- Comme une métaphore, «l'obscurité» signifie «impureté» ou «mal» ou «cécité spirituelle»
- Il se réfère également à tout ce qui concerne le péché et la corruption morale.
- L'expression «puissance des ténèbres» se réfère à tout ce qui est mal et gouverné par Satan.
- Le terme «ténèbres» peut également être utilisé comme une métaphore de la mort* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor | Metaphor]])
- Les gens qui ne connaissent pas Dieu sont dit être «vivant dans l'obscurité», ce qui signifie qu'ils ne comprennent pas ou ne pratiquent pas la justice.
- Dieu est lumière (justice) et l'obscurité (le mal) ne peut pas surmonter cette lumière.
- Le lieu de punition pour ceux qui rejettent Dieu est parfois désigné comme «ténèbres extérieures».

Traduction suggestion

- Il est préférable de traduire ce terme littéralement, avec un mot dans la langue du projet qui fait référence à l'absence de lumière* Cela pourrait aussi être un terme qui renvoie à l'obscurité d'une chambre sans lumière ou à l'heure de la journée où il n'y a pas de lumière.
- Pour les utilisations figuratives, il est également important de garder l'image de l'obscurité à la différence de la lumière, comme une façon de décrire le mal et la tromperie en contraste avec la bonté et la vérité.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourraient être, "obscurité de la nuit"

obscurité

Définition

Le terme «obscurité» signifie littéralement une absence de lumière* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme:

- Comme une métaphore, «l'obscurité» signifie «impureté» ou «mal» ou «cécité spirituelle»
- Il se réfère également à tout ce qui concerne le péché et la corruption morale.
- L'expression «puissance des ténèbres» se réfère à tout ce qui est mal et gouverné par Satan.
- Le terme «ténèbres» peut également être utilisé comme une métaphore de la mort* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor | Metaphor]])
- Les gens qui ne connaissent pas Dieu sont dit être «vivant dans l'obscurité», ce qui signifie qu'ils ne comprennent pas ou ne pratiquent pas la justice.
- Dieu est lumière (justice) et l'obscurité (le mal) ne peut pas surmonter cette lumière.
- Le lieu de punition pour ceux qui rejettent Dieu est parfois désigné comme «ténèbres extérieures».

Traduction suggestion

- Il est préférable de traduire ce terme littéralement, avec un mot dans la langue du projet qui fait référence à l'absence de lumière* Cela pourrait aussi être un terme qui renvoie à l'obscurité d'une chambre sans lumière ou à l'heure de la journée où il n'y a pas de lumière.

- Pour les utilisations figuratives, il est également important de garder l'image de l'obscurité à la différence de la lumière, comme une façon de décrire le mal et la tromperie en contraste avec la bonté et la vérité.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourraient être, "obscurité de la nuit"

obscurité

Définition

Le terme «obscurité» signifie littéralement une absence de lumière* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme:

- Comme une métaphore, «l'obscurité» signifie «impureté» ou «mal» ou «cécité spirituelle»
- Il se réfère également à tout ce qui concerne le péché et la corruption morale.
- L'expression «puissance des ténèbres» se réfère à tout ce qui est mal et gouverné par Satan.
- Le terme «ténèbres» peut également être utilisé comme une métaphore de la mort* (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor | Metaphor]])
- Les gens qui ne connaissent pas Dieu sont dit être «vivant dans l'obscurité», ce qui signifie qu'ils ne comprennent pas ou ne pratiquent pas la justice.
- Dieu est lumière (justice) et l'obscurité (le mal) ne peut pas surmonter cette lumière.
- Le lieu de punition pour ceux qui rejettent Dieu est parfois désigné comme «ténèbres extérieures».

Traduction suggestion

- Il est préférable de traduire ce terme littéralement, avec un mot dans la langue du projet qui fait référence à l'absence de lumière* Cela pourrait aussi être un terme qui renvoie à l'obscurité d'une chambre sans lumière ou à l'heure de la journée où il n'y a pas de lumière.
- Pour les utilisations figuratives, il est également important de garder l'image de l'obscurité à la différence de la lumière, comme une façon de décrire le mal et la tromperie en contraste avec la bonté et la vérité.
- Selon le contexte, d'autres façons de traduire cela pourraient être, "obscurité de la nuit"

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

obéir, obéissant, l'obéissance

Définition

Le terme «obéir» signifie faire ce que quelqu'un en position d'autorité exige ou ordonne de faire* Le terme «obéissant» décrit le caractère de quelqu'un qui obéit.

- Les gens obéissent aussi aux lois qui sont créées par les dirigeants d'un pays, un état ou une organisation.
- Les enfants obéissent à leurs parents, les esclaves obéissent à leurs maîtres, les gens obéissent à Dieu, et les citoyens obéissent aux lois de leur pays.
- Lorsque la loi ou une personne en autorité ordonne aux gens de ne pas faire quelque chose, ils obéissent en ne faisant pas cela.
- Les manières de traduire ce terme pourraient inclure un mot ou une expression qui signifie «faire ce qui est commandé» ou «suivre les ordres» ou «faire ce que Dieu dit de faire*»

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Etre oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

oindre, oint

Définition

Le terme "oindre" signifie passer l'huile ou verser l'huile sur une personne ou un objet Parfois l'huile était mélangée d'épices lui donnant une odeur agréable et parfumée Le terme est aussi utilisé dans un sens figuré en se référant au choix d'une personne par le Saint Esprit et les responsabilités qui lui sont données.

- Dans l'Ancien Testament, les prêtres, les rois et les prophètes étaient oints d'huile et mis à part pour un service spécial à Dieu.
- Des objets tels que les autels ou le tabernacle étaient aussi oints d'huile pour indiquer qu'ils doivent être utilisés pour adorer et glorifier Dieu.
- Dans le Nouveau Testament, les malades étaient oints d'huile pour recevoir leur guérison.
- Le Nouveau Testament fait mention de deux fois où Jésus était oint d'huile parfumée par une femme, comme une action d'adoration* Jésus dans son commentaire dit qu'elle faisait cela pour le préparer pour sa mort prochaine.
- Après la mort de Jésus, ses amis préparèrent son corps en l'oignant d'huile et d'épices.
- Les titres "Messie" (Hébreu) et "Christ" (Grec) signifient "l'Oint".
- Jésus le Messie est celui qui était choisi et oint comme Prophète, Souverain Sacrificateur et Roi.

Propositions de traduction.

- Selon le contexte, le terme "oint" peut être traduit par "verser l'huile sur" ou "passer l'huile sur" ou "consacrer en versant de l'huile parfumée sur".
- "Être oint" peut être traduit par "être consacré avec l'huile" ou "être nommé" ou "être consacré".
- Dans certains contextes le terme "oindre" pourrait être traduit par "nommer".
- Une expression comme "le sacrificateur oint", pourrait être traduit par "le sacrificateur qui était consacré avec de l'huile" ou "le sacrificateur qui était mis à part par le versement d'huile".

olive,

Définition

L'olive est le petit fruit ovale d'un olivier, qui est principalement cultivé dans les régions entourant la mer Méditerranée.

- Les oliviers sont un type de grands arbustes à feuilles persistantes avec de minuscules fleurs blanches* Ils se développent mieux dans un climat chaud et peuvent survivre bien avec peu d'eau.
- Le fruit de l'olivier est de couleur verte, changeant au noir lorsqu'ils mûrissent* Les olives sont utilisées pour la consommation et l'extraction de carburant.
- L'huile d'olive a été utilisée non seulement pour la cuisine, mais aussi pour les lampes d'éclairage et dans les cérémonies religieuses.
- Dans la Bible, les oliviers et les branches sont parfois utilisés au sens figuré pour désigner les personnes.

olive,

Définition

L'olive est le petit fruit ovale d'un olivier, qui est principalement cultivé dans les régions entourant la mer Méditerranée.

- Les oliviers sont un type de grands arbustes à feuilles persistantes avec de minuscules fleurs blanches* Ils se développent mieux dans un climat chaud et peuvent survivre bien avec peu d'eau.
- Le fruit de l'olivier est de couleur verte, changeant au noir lorsqu'ils mûrissent* Les olives sont utilisées pour la consommation et l'extraction de carburant.
- L'huile d'olive a été utilisée non seulement pour la cuisine, mais aussi pour les lampes d'éclairage et dans les cérémonies religieuses.
- Dans la Bible, les oliviers et les branches sont parfois utilisés au sens figuré pour désigner les personnes.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.

- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.

- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.

- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.

- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

ombre

Définition

Le mot «ombre» se réfère littéralement à l'obscurité qui est causée par un objet bloquant la lumière* Il a plusieurs significations figurées.

- L' «ombre de la mort» signifie que la mort est présente ou près d'une personne comme une ombre est à côté de son objet.
- Plusieurs fois dans la Bible, la vie d'un être humain est comparée à une ombre, qui ne dure pas très longtemps et n'a pas de substance.
- Parfois, «l'ombre» est utilisée pour le mot "l'obscurité*"
- La Bible parle d'être caché ou protégé sous l'ombre des ailes ou dans les mains de Dieu Ceci est une image d'être caché ou protégé du danger D'autres façons de traduire «l'ombre» dans ces contextes pourraient être "l'ombre" ou "sécurité" ou "protection*"
- Il est préférable de traduire "l'ombre" en utilisant littéralement le terme local qui est utilisé pour faire référence à une ombre réelle.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il

est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les

autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il

est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les

autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il

est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluait des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les

autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"L'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"L'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"L'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"L'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or**Définition**

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il

est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée,mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

or

Définition

"l'or est un métal précieux de couleur jaune ayant une grande valeur C'était le métal le plus précieux de l'ancien monde L'or est un métal précieux qui se trouve à l'état naturel et est durable Dans la Bible les objets faits en or incluaient des idoles, les bijoux, les autels, des parties de l'arche de l'alliance et les

autres objets utilisés dans le tabernacle ou le Temple Parfois lorsque quelque chose est décrit comme de l'or, cela signifie qu'elle comporte une couche dorée, mais ce n'est pas de l'or solide Dans ce cas un mot comme "or" ou "couvert d'or" pourrait être utilisé L'or est utilisé comme un moyen d'échange, de vente Il est pesé sur une balance pour déterminer sa valeur Après le temps du second Temple, l'or fut utilisé pour faire des pièces.

orge

Définition

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge

Définition

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge

Définition

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge

Définition

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge**Définition**

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge**Définition**

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge**Définition**

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge**Définition**

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.
- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

orge**Définition**

Le terme "orge" se réfère à une sorte de graine qui est utilisée pour faire du pain.

- Le plant d'orge avait une longue tige avec un épis à la tête où les semences ou les graines se développent.
- Lorsque l'orge est bâtie, les graines mangeables sont séparées de la paille sans valeur.
- Le grain de l'orge est pilé en farine, qui est alors mélangé à l'eau ou à l'huile pour faire du pain.

- Si l'orge n'est pas connue, le mot peut être traduit comme "une graine appelée orge" ou "graine d'orge"

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours

Définition

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

ours**Définition**

Un ours est un grand animal à fourrure, à quatre pattes brun foncé ou noirs, avec des dents et des griffes acérées* Les ours étaient monnaie courante en Israël pendant les temps bibliques.

- Ces animaux vivent dans les forêts et les zones de montagne; ils mangent du poisson, les insectes et les plantes.
- Dans l'Ancien Testament, l'ours est utilisé comme un symbole de force.
- Bien que garder les moutons, le berger David a combattu un ours et battit.
- Deux ours sont sortis de la forêt et ont attaqué un groupe de jeunes qui avaient raillé le prophète Elisée.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"

- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie»"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie»"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie»"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.

- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel" et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel" et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel" et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"

- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie»"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie»"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie»"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.

- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition" se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux"
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

pain

Définition

Le pain est un aliment à base de farine mélangée avec de l'eau et de l'huile pour former une pâte* La pâte est ensuite façonnée en un pain cuit au four.

- Une pâte à pain est habituellement faite avec quelque chose qui la fait lever, comme la levure.
- Le pain peut également être fait sans levure de sorte qu'il ne se lève pas* Dans la Bible, on appelle cela "pain sans levain" et était utilisé pour le repas de pâque des Juifs.
- Depuis que le pain a été la nourriture principale pour beaucoup de gens dans les temps bibliques, ce terme est également utilisé dans la Bible pour se référer à la nourriture en général* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche | Synecdoche]])
- Le terme appelé «pain de proposition» se réfère aux douze miches de pains qui étaient placés sur une table d'or dans le bâtiment du tabernacle ou le temple comme un sacrifice à Dieu Ces pains représentaient les douze tribus d'Israël et étaient seulement mangés par les prêtres * Cela pourrait être traduit comme «pain montrant que Dieu vivait parmi eux»
- Le terme figuratif, «pain du ciel» fait référence à la nourriture blanche spéciale appelée "manne" que Dieu a fourni aux Israélites quand ils erraient dans le désert.
- Jésus s'est lui-même appelé le "pain qui est descendu du ciel» et le «pain de vie*"
- Quand Jésus et ses disciples mangeaient le repas de la Pâque ensemble avant sa mort, il a comparé la Pâque des pains sans levain à son corps qui serait brisé et tué sur une croix.

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.

- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.

- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

panier

Définition

Le terme «panier» se rapporte à un récipient constitué d'un matériau tissé.

- Dans les temps bibliques, les paniers étaient probablement tissés avec des matières végétales solides, telles que du bois à partir de branches d'arbres pêlées ou des brindilles.
- Un panier peut être revêtu d'une substance imperméable à l'eau afin qu'il puisse flotter.
- Quand Moïse était un bébé, sa mère a fait un panier imperméable à l'eau pour le mettre à l'intérieur pour le faire flotter parmi les roseaux du Nil.
- Le mot traduit par «panier» dans cette histoire est le même mot qui est traduit par «arche», en référence au bateau que Moïse construisit Le sens commun de son utilisation dans ces deux contextes peut être, " un conteneur flottant"

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonnez-moi»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonnez-moi» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.

- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»

- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.

- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*»
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*"
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pardonner, le pardon

Définition

"Pardonner à quelqu'un signifie ne pas tenir de rancune contre la personne qui vous a offensé*
Le "Pardon" est l'acte de pardonner à quelqu'un.

- Pardonner à quelqu'un signifie souvent ne pas punir cette personne pour quelque chose qu'elle a fait de mal.
- Ce terme peut être utilisé au sens figuré pour signifier, "annuler" comme dans l'expression, «pardonner une dette*"
- Quand les gens confessent leurs péchés, Dieu leur pardonne en se basant sur la mort sacrificielle de Jésus sur la croix.
- Jésus a enseigné à ses disciples de pardonner aux autres comme il leur a pardonné.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «pardonner» pourrait être traduit comme «pardon» ou «annuler» ou «libération» ou «ne pas tenir compte»

pendre

Définition

Le terme "pendre" signifie accrocher quelque chose ou suspendre quelque chose ou quelqu'un au-dessus du sol.

- La mort par pendaison est habituellement faite en utilisant un noeud coulant de corde qui est attachée autour du cou d'une personne et suspendu à partir d'un objet élevé, comme une branche d'arbre* Judas se suicida par pendaison.
- la mort de Jésus par pendaison sur une croix en bois a été fait différemment: les soldats l'ont suspendu en clouant ses mains (ou les poignets) et ses pieds à la croix.

pendre**Définition**

Le terme "pendre" signifie accrocher quelque chose ou suspendre quelque chose ou quelqu'un au-dessus du sol.

- La mort par pendaison est habituellement faite en utilisant un noeud coulant de corde qui est attachée autour du cou d'une personne et suspendu à partir d'un objet élevé, comme une branche d'arbre* Judas se suicida par pendaison.
- la mort de Jésus par pendaison sur une croix en bois a été fait différemment: les soldats l'ont suspendu en clouant ses mains (ou les poignets) et ses pieds à la croix.

pendre**Définition**

Le terme "pendre" signifie accrocher quelque chose ou suspendre quelque chose ou quelqu'un au-dessus du sol.

- La mort par pendaison est habituellement faite en utilisant un noeud coulant de corde qui est attachée autour du cou d'une personne et suspendu à partir d'un objet élevé, comme une branche d'arbre* Judas se suicida par pendaison.
- la mort de Jésus par pendaison sur une croix en bois a été fait différemment: les soldats l'ont suspendu en clouant ses mains (ou les poignets) et ses pieds à la croix.

perpétuel ,éternel ,éternité**Définition**

Le terme "éternel"et "permanent" sont très semblables et signifient quelque chose qui existera toujours ou qui dure toujours.

- Après cette vie présente sur terre,les hommes passeront l'éternité soit au ciel avec Dieu ou en enfer hormis Dieu.
- Les termes"vie perpétuelle"et"vie éternelle" sont utilisés dans le Nouveau Testament pour signifier vivre avec Dieu au ciel pour toujours.
- L'expression"toujours et toujours"a l'idée d'une époque qui ne finit pas et qui exprime ce qui est éternité ou vie éternelle.

persécuter, persécution, persécuteur**Définition :**

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.
- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [eglise](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52
- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

persécuter, persécution, persécuteur

Définition :

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.
- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [église](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52
- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

persécuter, persécution, persécuteur

Définition :

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.
- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [église](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52
- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

persécuter, persécution, persécuteur

Définition :

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.
- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [église](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52
- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

persécuter, persécution, persécuteur

Définition :

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.

- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [église](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52
- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

persécuter, persécution, persécuteur

Définition :

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.
- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [église](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52

- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

persécuter, persécution, persécuteur

Définition :

Les termes « persécuter » et « persécution » se rapportent au fait de traiter sans cesse une personne ou un certain groupe de personnes d'une manière sévère qui leur fait du mal ou du tort.

- La persécution peut être dirigée contre une personne, plusieurs personnes ou un peuple. Elle se compose généralement d'attaques répétées et persistantes.
- Les Israélites ont été persécutés par de nombreux peuples qui les ont attaqués, capturés et les ont pillés.
- Les gens persécutent souvent d'autres personnes qui ont des croyances religieuses différentes ou qui sont plus faibles.
- Les chefs religieux juifs ont persécuté Jésus parce qu'ils n'aimaient pas ce qu'il enseignait.
- Après le retour de Jésus au ciel, les chefs religieux juifs et le gouvernement romain ont persécuté ses disciples.
- Le terme « persécuter » pourrait être traduit par « continuer à opprimer », « traiter durement sans cesse » ou « maltraiter continuellement ».
- Les façons de traduire « persécution » pourraient inclure « mauvais traitements sévères et persistants », « oppression » ou « traitement blessant persistant ».

(Voir aussi : [Chrétiens](#), [église](#), [oppress](#), [Rome](#))

Références bibliques :

- Acts 07:52
- Acts 13:50
- Galatians 01:13-14
- John 05:16-18
- Mark 10:30
- Matthew 05:10
- Matthew 05:43-45
- Matthew 10:22
- Matthew 13:20-21
- Philippians 03:06

Exemples tirés d'histoires bibliques :

- **33:07** "The rocky ground is a person who hears God's word and accepts it with joy. But when he experiences hardship or **persecution**, he falls away."
- **45:06** That day many people in Jerusalem started **persecuting** the followers of Jesus, so the believers fled to other places.
- **46:02** Saul heard someone say, "Saul! Saul! Why do you **persecute** me?" Saul asked, "Who are you, Master?" Jesus replied to him, "I am Jesus. You are **persecuting** me!"
- **46:04** But Ananias said, "Master, I have heard how this man has **persecuted** the believers."

Données Word :

- Strong's: H1814, H7291, H7852, G1375, G1376, G1377, G1559, G2347

peste**Définition**

La peste est une maladie ou un événement qui cause des souffrances ou la mort d'un grand nombre de personnes.

- De nombreux fléaux ont des causes naturelles, mais certains ont été envoyés par Dieu pour punir les gens pour leurs péchés.
- Au temps de Moïse, Dieu a envoyé dix plaies contre l'Egypte pour forcer Pharaon à laisser Israël de quitter l'Egypte.

peste**Définition**

La peste est une maladie ou un événement qui cause des souffrances ou la mort d'un grand nombre de personnes.

- De nombreux fléaux ont des causes naturelles, mais certains ont été envoyés par Dieu pour punir les gens pour leurs péchés.
- Au temps de Moïse, Dieu a envoyé dix plaies contre l'Egypte pour forcer Pharaon à laisser Israël de quitter l'Egypte.

peste**Définition**

La peste est une maladie ou un événement qui cause des souffrances ou la mort d'un grand nombre de personnes.

- De nombreux fléaux ont des causes naturelles, mais certains ont été envoyés par Dieu pour punir les gens pour leurs péchés.
- Au temps de Moïse, Dieu a envoyé dix plaies contre l'Egypte pour forcer Pharaon à laisser Israël de quitter l'Egypte.

peste**Définition**

La peste est une maladie ou un événement qui cause des souffrances ou la mort d'un grand nombre de personnes.

- De nombreux fléaux ont des causes naturelles, mais certains ont été envoyés par Dieu pour punir les gens pour leurs péchés.
- Au temps de Moïse, Dieu a envoyé dix plaies contre l'Egypte pour forcer Pharaon à laisser Israël de quitter l'Egypte.

peuple choisi ,un élu ,des élus

Définition

Le terme, «les élus» signifie littéralement «les élus» ou «peuple élu» et se réfère à ceux que Dieu a nommé ou choisi pour être son peuple* " "Elu de Dieu" est un titre qui fait référence à Jésus, qui est le Messie choisi.

- Dieu a choisi les gens à être saints, pour être mis à part par lui dans le but de porter de bons fruits spirituels* Voilà pourquoi ils sont appelés «les élus».
- Le terme «élu» est parfois utilisé dans la Bible pour désigner certaines personnes comme Moïse et le Roi David que Dieu avait désignés comme chefs de file sur son peuple* Il est également utilisé pour faire référence à la nation d'Israël en tant que peuple élu de Dieu.
- L'expression «les élus» est un terme ancien qui signifie littéralement «les choisis (les)" ou "les choisis (personnes)*" Lorsqu'il est utilisé dans une expression telle que «la dame élue», il signifie simplement «choisi».
- Dans les anciennes versions anglaises de la Bible, le terme «élus» est utilisé dans l'Ancien et le Nouveau Testament pour traduire le mot "un (s) choisi" Plusieurs versions modernes utilisent «élus» dans le Nouveau Testament, pour désigner les personnes qui ont été sauvés par Dieu par la foi en Jésus Ailleurs dans le texte de la Bible, ils traduisent ce mot plus littéralement comme «les élus».

Traduction suggestions

- Le terme «élire» pourrait aussi être traduit par «peuple que Dieu a choisi» ou «ceux que Dieu a nommé pour être son peuple*"
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement comme «élus» ou «peuple élu».
- En ce qui concerne Jésus, "l'élu" pourrait aussi être traduit par : "choisi de Dieu» ou «Messie spécialement désigné de Dieu» ou «Celui que Dieu a nommé

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre, la lapidation

Définition

Une pierre est un petit rocher* Lapidation c'est jeter des pierres sur une personne dans le but de la tuer.

- Dans les temps anciens, la lapidation était une méthode d'exécution pour des crimes; elle était aussi parfois réalisée dans les temps modernes.
- Pour les Israélites dans l'Ancien Testament, Dieu a ordonné que la lapidation soit faite par les dirigeants comme une punition pour certains péchés, comme l'adultère.

pierre d'achoppement

Définition

Le terme «pierre d'achoppement» fait référence à un objet physique qui amène une personne à trébucher et à tomber.

- Dans le Nouveau Testament, ce mot appelé littéralement un bâton ou tout autre objet qui pourrait déclencher un piège ou un collet à se refermer sur un animal qui a trébuché sur elle.
- Une pierre d'achoppement de façon figurée est quelque chose qui entraîne une personne dans l'échec dans un sens moral ou spirituel.
- Aussi au sens figuré, une «pierre d'achoppement» peut être quelque chose qui empêche une personne d'avoir la foi en Jésus ou qui empêche une personne de ne pas grandir spirituellement.
- Souvent, il est le péché qui est comme une pierre d'achoppement pour soi-même ou pour les autres.
- Parfois, Dieu place une pierre d'achoppement sur le chemin de ceux qui se rebellent contre lui.

traduction Suggestions

- Si une langue a un terme pour un objet qui déclenche un piège, ce mot pourrait être utilisé pour traduire ce terme.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «la pierre d'achoppement qui provoque" ou "quelque chose qui entraîne quelqu'un à ne pas croire» ou «obstacle qui provoque le doute» ou «obstacle à la foi» ou «quelque chose qui entraîne quelqu'un au péché*»

pierre d'achoppement

Définition

Le terme «pierre d'achoppement» fait référence à un objet physique qui amène une personne à trébucher et à tomber.

- Dans le Nouveau Testament, ce mot appelé littéralement un bâton ou tout autre objet qui pourrait déclencher un piège ou un collet à se refermer sur un animal qui a trébuché sur elle.
- Une pierre d'achoppement de façon figurée est quelque chose qui entraîne une personne dans l'échec dans un sens moral ou spirituel.
- Aussi au sens figuré, une «pierre d'achoppement» peut être quelque chose qui empêche une personne d'avoir la foi en Jésus ou qui empêche une personne de ne pas grandir spirituellement.
- Souvent, il est le péché qui est comme une pierre d'achoppement pour soi-même ou pour les autres.
- Parfois, Dieu place une pierre d'achoppement sur le chemin de ceux qui se rebellent contre lui.

traduction Suggestions

- Si une langue a un terme pour un objet qui déclenche un piège, ce mot pourrait être utilisé pour traduire ce terme.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «la pierre d'achoppement qui provoque" ou "quelque chose qui entraîne quelqu'un à ne pas croire» ou «obstacle qui provoque le doute» ou «obstacle à la foi» ou «quelque chose qui entraîne quelqu'un au péché*»

pierre d'achoppement

Définition

Le terme «pierre d'achoppement» fait référence à un objet physique qui amène une personne à trébucher et à tomber.

- Dans le Nouveau Testament, ce mot appelé littéralement un bâton ou tout autre objet qui pourrait déclencher un piège ou un collet à se refermer sur un animal qui a trébuché sur elle.
- Une pierre d'achoppement de façon figurée est quelque chose qui entraîne une personne dans l'échec dans un sens moral ou spirituel.
- Aussi au sens figuré, une «pierre d'achoppement» peut être quelque chose qui empêche une personne d'avoir la foi en Jésus ou qui empêche une personne de ne pas grandir spirituellement.

- Souvent, il est le péché qui est comme une pierre d'achoppement pour soi-même ou pour les autres.
- Parfois, Dieu place une pierre d'achoppement sur le chemin de ceux qui se rebellent contre lui.

traduction Suggestions

- Si une langue a un terme pour un objet qui déclenche un piège, ce mot pourrait être utilisé pour traduire ce terme.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «la pierre d'achoppement qui provoque" ou "quelque chose qui entraîne quelqu'un à ne pas croire» ou «obstacle qui provoque le doute» ou «obstacle à la foi» ou «quelque chose qui entraîne quelqu'un au péché*»

pierre d'achoppement

Définition

Le terme «pierre d'achoppement» fait référence à un objet physique qui amène une personne à trébucher et à tomber.

- Dans le Nouveau Testament, ce mot appelé littéralement un bâton ou tout autre objet qui pourrait déclencher un piège ou un collet à se refermer sur un animal qui a trébuché sur elle.
- Une pierre d'achoppement de façon figurée est quelque chose qui entraîne une personne dans l'échec dans un sens moral ou spirituel.
- Aussi au sens figuré, une «pierre d'achoppement» peut être quelque chose qui empêche une personne d'avoir la foi en Jésus ou qui empêche une personne de ne pas grandir spirituellement.
- Souvent, il est le péché qui est comme une pierre d'achoppement pour soi-même ou pour les autres.
- Parfois, Dieu place une pierre d'achoppement sur le chemin de ceux qui se rebellent contre lui.

traduction Suggestions

- Si une langue a un terme pour un objet qui déclenche un piège, ce mot pourrait être utilisé pour traduire ce terme.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «la pierre d'achoppement qui provoque" ou "quelque chose qui entraîne quelqu'un à ne pas croire» ou «obstacle qui provoque le doute» ou «obstacle à la foi» ou «quelque chose qui entraîne quelqu'un au péché*»

pierre d'achoppement

Définition

Le terme «pierre d'achoppement» fait référence à un objet physique qui amène une personne à trébucher et à tomber.

- Dans le Nouveau Testament, ce mot appelé littéralement un bâton ou tout autre objet qui pourrait déclencher un piège ou un collet à se refermer sur un animal qui a trébuché sur elle.
- Une pierre d'achoppement de façon figurée est quelque chose qui entraîne une personne dans l'échec dans un sens moral ou spirituel.
- Aussi au sens figuré, une «pierre d'achoppement» peut être quelque chose qui empêche une personne d'avoir la foi en Jésus ou qui empêche une personne de ne pas grandir spirituellement.
- Souvent, il est le péché qui est comme une pierre d'achoppement pour soi-même ou pour les autres.
- Parfois, Dieu place une pierre d'achoppement sur le chemin de ceux qui se rebellent contre lui.

traduction Suggestions

- Si une langue a un terme pour un objet qui déclenche un piège, ce mot pourrait être utilisé pour traduire ce terme.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «la pierre d'achoppement qui provoque" ou "quelque chose qui entraîne quelqu'un à ne pas croire» ou «obstacle qui provoque le doute» ou «obstacle à la foi» ou «quelque chose qui entraîne quelqu'un au péché*»

pierre d'achoppement

Définition

Le terme «pierre d'achoppement» fait référence à un objet physique qui amène une personne à trébucher et à tomber.

- Dans le Nouveau Testament, ce mot appelé littéralement un bâton ou tout autre objet qui pourrait déclencher un piège ou un collet à se refermer sur un animal qui a trébuché sur elle.
- Une pierre d'achoppement de façon figurée est quelque chose qui entraîne une personne dans l'échec dans un sens moral ou spirituel.
- Aussi au sens figuré, une «pierre d'achoppement» peut être quelque chose qui empêche une personne d'avoir la foi en Jésus ou qui empêche une personne de ne pas grandir spirituellement.
- Souvent, il est le péché qui est comme une pierre d'achoppement pour soi-même ou pour les autres.
- Parfois, Dieu place une pierre d'achoppement sur le chemin de ceux qui se rebellent contre lui.

traduction Suggestions

- Si une langue a un terme pour un objet qui déclenche un piège, ce mot pourrait être utilisé pour traduire ce terme.
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «la pierre d'achoppement qui provoque" ou "quelque chose qui entraîne quelqu'un à ne pas croire» ou «obstacle qui provoque le doute» ou «obstacle à la foi» ou «quelque chose qui entraîne quelqu'un au péché*»

pieuse, la piété

Définition

"Le terme «pieux» est utilisé pour décrire une personne qui agit d'une manière qui honore Dieu et montre ce que Dieu est* La qualité d'honorer Dieu en faisant sa volonté est appelé "piété".

- Une personne qui a un caractère pieux montrera les fruits du Saint-Esprit, comme l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté et la maîtrise de soi.
- La qualité de la piété agissant d'une manière qui honore Dieu, est le fruit ou la preuve extérieure qu'une personne a le Saint-Esprit et se soumet à lui.

traduction Suggestions

L'expression, «pieux» pourrait être traduite comme "des gens pieux» ou «personnes qui obéissent à Dieu*"

pieuse, la piété

Définition

"Le terme «pieux» est utilisé pour décrire une personne qui agit d'une manière qui honore Dieu et montre ce que Dieu est* La qualité d'honorer Dieu en faisant sa volonté est appelé "piété".

- Une personne qui a un caractère pieux montrera les fruits du Saint-Esprit, comme l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté et la maîtrise de soi.
- La qualité de la piété agissant d'une manière qui honore Dieu, est le fruit ou la preuve extérieure qu'une personne a le Saint-Esprit et se soumet à lui.

traduction Suggestions

L'expression, «pieux» pourrait être traduite comme "des gens pieux» ou «personnes qui obéissent à Dieu*"

pieuse, la piété

Définition

"Le terme «pieux» est utilisé pour décrire une personne qui agit d'une manière qui honore Dieu et montre ce que Dieu est* La qualité d'honorer Dieu en faisant sa volonté est appelé "piété".

- Une personne qui a un caractère pieux montrera les fruits du Saint-Esprit, comme l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté et la maîtrise de soi.
- La qualité de la piété agissant d'une manière qui honore Dieu, est le fruit ou la preuve extérieure qu'une personne a le Saint-Esprit et se soumet à lui.

traduction Suggestions

L'expression, «pieux» pourrait être traduite comme "des gens pieux» ou «personnes qui obéissent à Dieu*"

pieuse, la piété

Définition

"Le terme «pieux» est utilisé pour décrire une personne qui agit d'une manière qui honore Dieu et montre ce que Dieu est* La qualité d'honorer Dieu en faisant sa volonté est appelé "piété".

- Une personne qui a un caractère pieux montrera les fruits du Saint-Esprit, comme l'amour, la joie, la paix, la patience, la bonté et la maîtrise de soi.
- La qualité de la piété agissant d'une manière qui honore Dieu, est le fruit ou la preuve extérieure qu'une personne a le Saint-Esprit et se soumet à lui.

traduction Suggestions

L'expression, «pieux» pourrait être traduite comme "des gens pieux» ou «personnes qui obéissent à Dieu*"

pilier, colonne

Définition

"Le terme «pilier» fait référence à une grande structure verticale qui est utilisée pour maintenir un toit ou une autre partie d'un bâtiment Un autre mot pour "pilier" est "colonne"

- Lorsque Samson dans l'Ancien Testament a été capturé par les Philistins, il détruisit leur temple païen en poussant les piliers et provoquant l'effondrement de la structure .
- Parfois, un pilier est utilisé comme un mémorial pour marquer une tombe ou pour marquer l'endroit où un événement important est arrivé.
- Dans les temps bibliques, les piliers utilisés comme support dans les bâtiments étaient normalement sculptés à partir d'un seul morceau de pierre.
- Souvent, un pilier commémoratif était tout simplement une grosse pierre ou un rocher mis en place sur son extrémité.
- Parfois, le terme «pilier» se réfère à une idole qui a été faite pour adorer un faux dieu* Il est un autre nom pour une "image taillée" et pourrait être traduit par «statue».
- Un «pilier» peut également se référer à une forme ; quelque chose comme la «colonne de feu" qui a conduit les Israélites dans la nuit dans le désert ou le «pilier de sel» qu'est devenue la femme de Lot après avoir regardé la ville en arrière .
- Selon le contexte, ce terme pourrait aussi être traduit par «statue» ou «poutre de support de pierre» ou «monument».

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir* Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir*. Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

piège, piéger

Définition

Les termes «piège» et «piéger» se réfèrent à des dispositifs qui sont utilisés pour attraper les animaux et les empêcher de fuir*. Habituellement, un piège est caché de telle sorte que sa proie est prise par surprise.

- Ces termes sont également utilisés au sens figuré pour désigner tout ce qui piège ou enserre une personne d'une manière spirituelle.
- Un "piège" a généralement une boucle de corde ou de fil qui reserre soudainement lorsque l'animal y met sa patte.
- Un «piège» est souvent en métal ou en bois et comporte deux parties qui se ferment ensemble rapidement et puissamment afin de saisir une partie du corps de l'animal l'empêchant ainsi de s'échapper.
- Dans la Bible, ces termes sont utilisés au sens figuré pour montrer que le péché et la tentation sont comme des pièges pour les Hommes.
- La Bible dit que Satan et les méchants peuvent placer des pièges pour essayer d'amener les gens à pécher.
- L'expression «prendre au piège» signifie tenir le piège prêt à se refermer afin de piéger quelqu'un.
- "tomber dans un piège» signifie tomber dans un trou profond ou une fosse qui a été creusée et cachée .
- La comparaison qui est faite dans les utilisations figurées est , " être pris dans un piège" ou un collet", "céder au péché" ou "la tentation arrive souvent rapidement et avec force, et prenant la personne piégée par surprise.
- En outre, le résultat est très dommageable pour la personne qui est prise au piège ou prise au piège par un péché.

plaider, plaident, plaider

Définition

"Les termes «plaider» et «plaider» se réfèrent à demander avec insistance à quelqu'un de faire quelque chose* Le terme courant fait référence à la demande instante.

- Plaider souvent implique que la personne se sente dans un très grand besoin ou désire ardemment que Dieu fasse quelque chose pour quelqu'un .
- Les sujets d'un roi peuvent plaider leur cause afin d'obtenir miséricorde.
- Parfois, un juge va plaider la cause de quelqu'un pour essayer de prouver son innocence.
- D'autres façons de traduire cela pourrait inclure «supplier» ou «implorer» ou «demander».
- Le terme courant pourrait aussi être traduit par «demande instante» ou «forte pression».
- Assurez-vous qu'il est clair dans le contexte que ce terme ne se réfère pas à mendier de l'argent.

plaider, plaident, plaider

Définition

"Les termes «plaider» et «plaider» se réfèrent à demander avec insistance à quelqu'un de faire quelque chose* Le terme courant fait référence à la demande instante.

- Plaider souvent implique que la personne se sente dans un très grand besoin ou désire ardemment que Dieu fasse quelque chose pour quelqu'un .
- Les sujets d'un roi peuvent plaider leur cause afin d'obtenir miséricorde.
- Parfois, un juge va plaider la cause de quelqu'un pour essayer de prouver son innocence.
- D'autres façons de traduire cela pourrait inclure «supplier» ou «implorer» ou «demander».
- Le terme courant pourrait aussi être traduit par «demande instante» ou «forte pression».
- Assurez-vous qu'il est clair dans le contexte que ce terme ne se réfère pas à mendier de l'argent.

plaider, plaident, plaider

Définition

"Les termes «plaider» et «plaider» se réfèrent à demander avec insistance à quelqu'un de faire quelque chose* Le terme courant fait référence à la demande instante.

- Plaider souvent implique que la personne se sente dans un très grand besoin ou désire ardemment que Dieu fasse quelque chose pour quelqu'un .
- Les sujets d'un roi peuvent plaider leur cause afin d'obtenir miséricorde.
- Parfois, un juge va plaider la cause de quelqu'un pour essayer de prouver son innocence.
- D'autres façons de traduire cela pourrait inclure «supplier» ou «implorer» ou «demander».
- Le terme courant pourrait aussi être traduit par «demande instante» ou «forte pression».
- Assurez-vous qu'il est clair dans le contexte que ce terme ne se réfère pas à mendier de l'argent.

porc, cochon

Définition

Un cochon ou porc est un animal à quatre pattes, qui est élevé pour sa viande.

- Dieu dit aux Israélites de ne pas manger de la viande de porc et de la considérer impure* Aujourd'hui, les Juifs considèrent encore le porc comme impur et ne le mangent pas.
- Les porcs sont élevés dans des fermes pour être vendus à d'autres personnes pour leur viande.
- Il y a une sorte de porc qui n'est pas élevé dans les fermes mais qui est sauvage; il est appelé un "sanglier*" Les verrats ont des défenses et sont considérés comme des animaux très dangereux.

porc, cochon

Définition

Un cochon ou porc est un animal à quatre pattes, qui est élevé pour sa viande.

- Dieu dit aux Israélites de ne pas manger de la viande de porc et de la considérer impure* Aujourd'hui, les Juifs considèrent encore le porc comme impur et ne le mangent pas.
- Les porcs sont élevés dans des fermes pour être vendus à d'autres personnes pour leur viande.
- Il y a une sorte de porc qui n'est pas élevé dans les fermes mais qui est sauvage; il est appelé un "sanglier*" Les verrats ont des défenses et sont considérés comme des animaux très dangereux.

porc, cochon

Définition

Un cochon ou porc est un animal à quatre pattes, qui est élevé pour sa viande.

- Dieu dit aux Israélites de ne pas manger de la viande de porc et de la considérer impure* Aujourd'hui, les Juifs considèrent encore le porc comme impur et ne le mangent pas.
- Les porcs sont élevés dans des fermes pour être vendus à d'autres personnes pour leur viande.
- Il y a une sorte de porc qui n'est pas élevé dans les fermes mais qui est sauvage; il est appelé un "sanglier*" Les verrats ont des défenses et sont considérés comme des animaux très dangereux.

porc, cochon

Définition

Un cochon ou porc est un animal à quatre pattes, qui est élevé pour sa viande.

- Dieu dit aux Israélites de ne pas manger de la viande de porc et de la considérer impure* Aujourd'hui, les Juifs considèrent encore le porc comme impur et ne le mangent pas.
- Les porcs sont élevés dans des fermes pour être vendus à d'autres personnes pour leur viande.
- Il y a une sorte de porc qui n'est pas élevé dans les fermes mais qui est sauvage; il est appelé un "sanglier*" Les verrats ont des défenses et sont considérés comme des animaux très dangereux.

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens, aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.

- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille» pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

porte, barre de grille

Définition

"Une "porte" est une barrière articulée à un point dans une clôture ou un mur qui entoure une maison ou donne accès à une ville* La "barre de porte" se réfère à une barre de bois ou de métal qui peut être déplacée pour verrouiller la porte.

- La porte d'une ville pouvait être ouverte pour permettre aux gens,aux animaux, à la cargaison de se déplacer dans la ville ou en dehors.
- Pour protéger la ville, ses murs et ses portes étaient épais et solides* Les portes étaient fermées et verrouillées avec un métal ou une barre en bois pour empêcher les soldats ennemis d'entrer dans la ville.
- Parce que les murs de la ville étaient très épais et avaient des passerelles qui produisaient de l'ombre fraîche pour se protéger de la chaleur du soleil, les portes de la ville étaient souvent des lieux où les gens se rassemblaient pour partager des nouvelles, faire des affaires, ou traiter les affaires juridiques.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, d'autres façons de traduire "porte" pourrait être, "porte" ou "ouverture du mur" ou "barrière" ou "voie d'entrée*"
- L'expression «barres de la grille" pourrait être traduite par "boulons de porte" ou "poutres en bois pour verrouiller la porte" ou "tiges de verrouillage métalliques de la porte*"

possédé par un démon

Définition

Une personne qui est possédé par un démon a un démon ou un mauvais esprit qui contrôle ce qu'il fait et pense.

- Souvent une personne possédée par un démon se blessera ou blessera d'autres personnes parce que le démon la provoque pour faire cela.
- Jésus a guéri les personnes possédées par le démon en ordonnant aux démons de sortir en eux*Ceci est appelé souvent "chasser les démons""

posséder, possession

Définition

Les termes «posséder» et «possession» se réfèrent généralement à posséder quelque chose Ils peuvent aussi signifier de prendre le contrôle ou d'occuper une superficie de terres Voici comment ils sont souvent utilisés dans la Bible.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est souvent utilisé dans le contexte de «posséder» ou «prise de possession» d'une superficie de terre.
- Lorsque Yahvé ordonna aux Israélites de «posséder» la terre de Canaan, cela signifiait qu'ils devraient aller dans le pays et y vivre* Cela a souvent impliqué d'abord conquérir les peuples cananéens qui vivaient sur cette terre.
- Yahvé dit aux Israélites qu'il leur avait donné la terre de Canaan comme leur «possession», ce qui signifiait qu'il allait les aider à vaincre les Cananéens et occuper le terrain.
- Le peuple d'Israël a également été appelé «possession spéciale de Yahweh*» Cela signifie qu'ils appartenaient à lui comme son peuple, qu'il avait expressément appelé à l'adorer et être gouverné par lui.

traduction Suggestions

- Les termes «posséder» ou «prendre possession» pourrait être traduit par «prendre le contrôle de» ou «occuper» ou «vivre», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent traduire avec un terme qui est différent du mot de posséder ou de posséder un objet.
- L'expression «ma possession spéciale» pourrait être traduit par «mon peuple spécial» ou «les gens qui appartiennent à moi» ou «mon peuple que j'aime et donne des conduites à tenir*»
- La phrase, "ils deviendront leur possession" en se référant à la terre, signifie «ils vont occuper le terrain» ou «la terre appartient à eux*»
- L'expression «trouvé en sa possession" pourrait être traduite comme "qu'il tenait" ou "qu'il avait avec lui*»
- Le terme «biens» fait référence à des choses qui appartiennent à quelqu'un et pourrait être traduit comme «biens» ou «propriété» ou «les choses appartenant à*»
- L'expression «en votre possession" pourrait être traduit par une phrase qui signifie «comme quelque chose qui vous appartient*»

posséder, possession

Définition

Les termes «posséder» et «possession» se réfèrent généralement à posséder quelque chose Ils peuvent aussi signifier de prendre le contrôle ou d'occuper une superficie de terres Voici comment ils sont souvent utilisés dans la Bible.

- Dans l'Ancien Testament, ce terme est souvent utilisé dans le contexte de «posséder» ou «prise de possession» d'une superficie de terre.
- Lorsque Yahvé ordonna aux Israélites de «posséder» la terre de Canaan, cela signifiait qu'ils devraient aller dans le pays et y vivre* Cela a souvent impliqué d'abord conquérir les peuples cananéens qui vivaient sur cette terre.
- Yahvé dit aux Israélites qu'il leur avait donné la terre de Canaan comme leur «possession», ce qui signifiait qu'il allait les aider à vaincre les Cananéens et occuper le terrain.
- Le peuple d'Israël a également été appelé «possession spéciale de Yahweh*» Cela signifie qu'ils appartenaient à lui comme son peuple, qu'il avait expressément appelé à l'adorer et être gouverné par lui.

traduction Suggestions

- Les termes «posséder» ou «prendre possession» pourrait être traduit par «prendre le contrôle de» ou «occuper» ou «vivre», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent traduire avec un terme qui est différent du mot de posséder ou de posséder un objet.
- L'expression «ma possession spéciale» pourrait être traduit par «mon peuple spécial» ou «les gens qui appartiennent à moi» ou «mon peuple que j'aime et donne des conduites à tenir*»

- La phrase, "ils deviendront leur possession" en se référant à la terre, signifie «ils vont occuper le terrain» ou «la terre appartient à eux*»
- L'expression «trouvé en sa possession» pourrait être traduite comme "qu'il tenait" ou "qu'il avait avec lui*"
- Le terme «biens» fait référence à des choses qui appartiennent à quelqu'un et pourrait être traduit comme «biens» ou «propriété» ou «les choses appartenant à*»
- L'expression «en votre possession» pourrait être traduit par une phrase qui signifie «comme quelque chose qui vous appartient*»

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement» pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*»
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*»
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*»

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement» pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*»
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*»
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*»

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.

- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement" pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement" pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement" pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement" pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement" pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».

- L'expression, "va durer éternellement» pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se fnt jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement» pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se fnt jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.
- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement» pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer*"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se fnt jamais*"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours*"

pour toujours

Définition

"Dans la Bible, le terme «pour toujours» fait référence au temps sans fin Parfois, il est utilisé au sens figuré pour signifier, "un temps très long"

- Le terme «à tout jamais», souligne que quelque chose va toujours exister.
- L'expression est «pour toujours et à jamais» une manière d'exprimer ce qu'est la vie éternelle* Il a aussi l'idée du temps qui ne finit jamais.

- Dieu a dit que le trône de David allait durer «éternellement»* Cela fait référence au fait que le descendant de David, Jésus, régnera comme roi pour toujours.

traduction Suggestions

- Ce terme peut aussi être traduit par «toujours» ou «sans fin».
- L'expression, "va durer éternellement» pourrait aussi être traduite par «exister toujours» ou «ne cessera jamais» ou «toujours continuer»"
- L'expression emphatique, «pour toujours et à jamais» peut aussi être traduite comme, "pour toujours et toujours» ou «jamais de fin» ou «qui ne se finit jamais»"
- le trône de David est durable à jamais peut être traduit comme «le descendant de David régnera pour toujours» ou «un descendant de la famille règnera toujours»"

pousser

Définition

Le terme "pousser" signifie littéralement déplacer quelque chose loin en utilisant la force* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme.

- L'expression «repousser» peut signifier «rejeter» ou «refuser d'aider»"
- «pousser vers le bas» peut signifier «opprimer» ou «persécuter» ou «défaire».
- «pousser quelqu'un» signifie «se débarrasser de» ou «renvoyer».
- L'idiome "pousser de l'avant» signifie continuer à faire quelque chose sans vraiment s'assurer qu'il est bon ou sécurisé.

pousser

Définition

Le terme "pousser" signifie littéralement déplacer quelque chose loin en utilisant la force* Il y a aussi plusieurs significations figuratives de ce terme.

- L'expression «repousser» peut signifier «rejeter» ou «refuser d'aider»"
- «pousser vers le bas» peut signifier «opprimer» ou «persécuter» ou «défaire».
- «pousser quelqu'un» signifie «se débarrasser de» ou «renvoyer».
- L'idiome "pousser de l'avant» signifie continuer à faire quelque chose sans vraiment s'assurer qu'il est bon ou sécurisé.

premier-né

Définition

"Le terme «premier-né» se réfère au premier à naître d'une progéniture* Habituellement, le premier-né:

- Dans la Bible, «premier-né» se réfère généralement à la première descendance mâle.
- Dans les temps bibliques, le fils aîné a une double part de l'héritage familial.
- Souvent, il était le mâle premier-né d'un animal qui a été sacrifié à Dieu.
- Ce concept peut également être utilisé au sens figuré* Par exemple, la nation d'Israël est appelée fils premier-né de Dieu, parce que Dieu lui a donné des privilèges spéciaux sur les autres nations.
- Jésus, le Fils de Dieu est appelé le premier-né de Dieu à cause de son importance et de son autorité.

traduction Suggestions

Lorsque le terme«premier-né» apparait seul dans le texte , il pourrait aussi être traduit par «premier-né mâle» ou «fils premier-né,« puisque c'est ce qui est impliqué.

premier-né

Définition

"Le terme «premier-né» se réfère au premier à naître d'une progéniture* Habituellement, le premier-né:

- Dans la Bible, «premier-né» se réfère généralement à la première descendance mâle.
- Dans les temps bibliques, le fils aîné a une double part de l'héritage familial.
- Souvent, il était le mâle premier-né d'un animal qui a été sacrifié à Dieu.
- Ce concept peut également être utilisé au sens figuré* Par exemple, la nation d'Israël est appelée fils premier-né de Dieu, parce que Dieu lui a donné des privilèges spéciaux sur les autres nations.
- Jésus, le Fils de Dieu est appelé le premier-né de Dieu à cause de son importance et de son autorité.

traduction Suggestions

Lorsque le terme«premier-né» apparait seul dans le texte , il pourrait aussi être traduit par «premier-né mâle» ou «fils premier-né,« puisque c'est ce qui est impliqué.

premier-né

Définition

"Le terme «premier-né» se réfère au premier à naître d'une progéniture* Habituellement, le premier-né:

- Dans la Bible, «premier-né» se réfère généralement à la première descendance mâle.
- Dans les temps bibliques, le fils aîné a une double part de l'héritage familial.
- Souvent, il était le mâle premier-né d'un animal qui a été sacrifié à Dieu.
- Ce concept peut également être utilisé au sens figuré* Par exemple, la nation d'Israël est appelée fils premier-né de Dieu, parce que Dieu lui a donné des privilèges spéciaux sur les autres nations.
- Jésus, le Fils de Dieu est appelé le premier-né de Dieu à cause de son importance et de son autorité.

traduction Suggestions

Lorsque le terme«premier-né» apparait seul dans le texte , il pourrait aussi être traduit par «premier-né mâle» ou «fils premier-né,« puisque c'est ce qui est impliqué.

premier-né

Définition

"Le terme «premier-né» se réfère au premier à naître d'une progéniture* Habituellement, le premier-né:

- Dans la Bible, «premier-né» se réfère généralement à la première descendance mâle.
- Dans les temps bibliques, le fils aîné a une double part de l'héritage familial.
- Souvent, il était le mâle premier-né d'un animal qui a été sacrifié à Dieu.
- Ce concept peut également être utilisé au sens figuré* Par exemple, la nation d'Israël est appelée fils premier-né de Dieu, parce que Dieu lui a donné des privilèges spéciaux sur les autres nations.
- Jésus, le Fils de Dieu est appelé le premier-né de Dieu à cause de son importance et de son autorité.

traduction Suggestions

Lorsque le terme«premier-né» apparait seul dans le texte , il pourrait aussi être traduit par «premier-né mâle» ou «fils premier-né,« puisque c'est ce qui est impliqué.

premiers fruits

Définition

"Le terme «premiers fruits» se réfère à une partie de la première récolte de fruits et légumes qui a été récolté au cours de chaque saison.

- Les Israélites ont offert ces prémices à Dieu comme une offrande sacrificielle.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner un premier fils comme étant les premiers fruits de la famille* Autrement dit, parce qu'il était le premier fils dans cette famille, il était celui qui portait le nom et l'honneur de la famille.
- Parce que Jésus est ressuscité des morts, il est appelé le «premier fruit» de tous les croyants qui sont morts, mais qui reviendront un jour à la vie.
- Les croyants en Jésus sont aussi appelés les «premiers fruits» de toute la création, ce qui indique le privilège spécial et la position de ceux que Jésus a racheté et appelé à être son peuple.

traduction Suggestions

L'utilisation littérale de ce terme pourrait être traduite comme «première partie

premiers fruits

Définition

"Le terme «premiers fruits» se réfère à une partie de la première récolte de fruits et légumes qui a été récolté au cours de chaque saison.

- Les Israélites ont offert ces prémices à Dieu comme une offrande sacrificielle.
- Ce terme est également utilisé au sens figuré dans la Bible pour désigner un premier fils comme étant les premiers fruits de la famille* Autrement dit, parce qu'il était le premier fils dans cette famille, il était celui qui portait le nom et l'honneur de la famille.
- Parce que Jésus est ressuscité des morts, il est appelé le «premier fruit» de tous les croyants qui sont morts, mais qui reviendront un jour à la vie.
- Les croyants en Jésus sont aussi appelés les «premiers fruits» de toute la création, ce qui indique le privilège spécial et la position de ceux que Jésus a racheté et appelé à être son peuple.

traduction Suggestions

L'utilisation littérale de ce terme pourrait être traduite comme «première partie

pressoir

Définition

À l'époque de la Bible, un «pressoir» était un grand endroit ou un lieu ouvert où le jus de raisin était extrait afin de fabriquer du vin.

- En Israël, les caves à vin étaient généralement de grands bassins larges creusés dans des roches solides* Des grappes de raisin sont placées sur le fond plat du trou et les gens
- piétinaient les raisins avec leurs pieds pour faire sortir le jus du raisin.
- Habituellement, un pressoir avait deux niveaux, les raisins étant piétinés au niveau supérieur, de sorte que le jus descendait au niveau inférieur où il pouvait être collecté.
- Le terme «pressoir» est également utilisé au sens figuré dans la Bible, comme une image de la colère de Dieu répandue sur les méchants.
- (Voir: métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne , colère, fureur)

pressoir

Définition

À l'époque de la Bible, un «pressoir» était un grand endroit ou un lieu ouvert où le jus de raisin était extrait afin de fabriquer du vin.

- En Israël, les caves à vin étaient généralement de grands bassins larges creusés dans des roches solides* Des grappes de raisin sont placées sur le fond plat du trou et les gens
- piétinaient les raisins avec leurs pieds pour faire sortir le jus du raisin.
- Habituellement, un pressoir avait deux niveaux, les raisins étant piétinés au niveau supérieur, de sorte que le jus descendait au niveau inférieur où il pouvait être collecté.
- Le terme «pressoir» est également utilisé au sens figuré dans la Bible, comme une image de la colère de Dieu répandue sur les méchants.
- (Voir: métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne , colère, fureur)

pressoir

Définition

À l'époque de la Bible, un «pressoir» était un grand endroit ou un lieu ouvert où le jus de raisin était extrait afin de fabriquer du vin.

- En Israël, les caves à vin étaient généralement de grands bassins larges creusés dans des roches solides* Des grappes de raisin sont placées sur le fond plat du trou et les gens
- piétinaient les raisins avec leurs pieds pour faire sortir le jus du raisin.
- Habituellement, un pressoir avait deux niveaux, les raisins étant piétinés au niveau supérieur, de sorte que le jus descendait au niveau inférieur où il pouvait être collecté.
- Le terme «pressoir» est également utilisé au sens figuré dans la Bible, comme une image de la colère de Dieu répandue sur les méchants.
- (Voir: métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne , colère, fureur)

pressoir

Définition

À l'époque de la Bible, un «pressoir» était un grand endroit ou un lieu ouvert où le jus de raisin était extrait afin de fabriquer du vin.

- En Israël, les caves à vin étaient généralement de grands bassins larges creusés dans des roches solides* Des grappes de raisin sont placées sur le fond plat du trou et les gens
- piétinaient les raisins avec leurs pieds pour faire sortir le jus du raisin.
- Habituellement, un pressoir avait deux niveaux, les raisins étant piétinés au niveau supérieur, de sorte que le jus descendait au niveau inférieur où il pouvait être collecté.
- Le terme «pressoir» est également utilisé au sens figuré dans la Bible, comme une image de la colère de Dieu répandue sur les méchants.
- (Voir: métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne , colère, fureur)

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.

- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

priez, prière

Définition

Prier c'est le fait de parler à Dieu.

- Les gens prient Dieu pour lui demanderson aide pour eux-même ou pour les autres.
- Les gens remercient et louent également Dieu dans leurs prières.
- Prier peut aussi signifier confesser nos péchés à Dieu et lui demander de nous pardonner.
- Quand les gens essaient de parler à leur faux dieux, cela est aussi appelé «prier».

principaux sacrificateurs

Définition

Les principaux sacrificateurs étaient d'importants chefs religieux juifs pendant le temps que Jésus a vécu sur la terre.

- Les principaux sacrificateurs étaient responsables de tout le nécessaire pour les services de culte au temple, ils avaient également la charge de l'argent donné au temple.
- Ils étaient plus élevés dans le rang et dans le pouvoir que les prêtres ordinaires* Seul le grand prêtre avait plus d'autorité.
- Les principaux sacrificateurs étaient quelques-uns des principaux ennemis de Jésus et ils ont fortement influencé les dirigeants romains pour l'arrêter et le tuer.

Traduction suggestions

- Le terme «grands prêtres» pourraient également être traduit en tant que «grands prêtres» ou «prêtres au pouvoir*»
- Assurez-vous que ce terme est traduit différemment du terme «grand prêtre».

principaux sacrificateurs

Définition

Les principaux sacrificateurs étaient d'importants chefs religieux juifs pendant le temps que Jésus a vécu sur la terre.

- Les principaux sacrificateurs étaient responsables de tout le nécessaire pour les services de culte au temple, ils avaient également la charge de l'argent donné au temple.
- Ils étaient plus élevés dans le rang et dans le pouvoir que les prêtres ordinaires* Seul le grand prêtre avait plus d'autorité.
- Les principaux sacrificateurs étaient quelques-uns des principaux ennemis de Jésus et ils ont fortement influencé les dirigeants romains pour l'arrêter et le tuer.

Traduction suggestions

- Le terme «grands prêtres» pourraient également être traduit en tant que «grands prêtres» ou «prêtres au pouvoir*»
- Assurez-vous que ce terme est traduit différemment du terme «grand prêtre».

principaux sacrificateurs

Définition

Les principaux sacrificateurs étaient d'importants chefs religieux juifs pendant le temps que Jésus a vécu sur la terre.

- Les principaux sacrificateurs étaient responsables de tout le nécessaire pour les services de culte au temple, ils avaient également la charge de l'argent donné au temple.
- Ils étaient plus élevés dans le rang et dans le pouvoir que les prêtres ordinaires* Seul le grand prêtre avait plus d'autorité.

- Les principaux sacrificateurs étaient quelques-uns des principaux ennemis de Jésus et ils ont fortement influencé les dirigeants romains pour l'arrêter et le tuer.

Traduction suggestions

- Le terme «grands prêtres» pourraient également être traduit en tant que «grands prêtres» ou «prêtres au pouvoir*»
- Assurez-vous que ce terme est traduit différemment du terme «grand prêtre».

principaux sacrificateurs

Définition

Les principaux sacrificateurs étaient d'importants chefs religieux juifs pendant le temps que Jésus a vécu sur la terre.

- Les principaux sacrificateurs étaient responsables de tout le nécessaire pour les services de culte au temple, ils avaient également la charge de l'argent donné au temple.
- Ils étaient plus élevés dans le rang et dans le pouvoir que les prêtres ordinaires* Seul le grand prêtre avait plus d'autorité.
- Les principaux sacrificateurs étaient quelques-uns des principaux ennemis de Jésus et ils ont fortement influencé les dirigeants romains pour l'arrêter et le tuer.

Traduction suggestions

- Le terme «grands prêtres» pourraient également être traduit en tant que «grands prêtres» ou «prêtres au pouvoir*»
- Assurez-vous que ce terme est traduit différemment du terme «grand prêtre».

principaux sacrificateurs

Définition

Les principaux sacrificateurs étaient d'importants chefs religieux juifs pendant le temps que Jésus a vécu sur la terre.

- Les principaux sacrificateurs étaient responsables de tout le nécessaire pour les services de culte au temple, ils avaient également la charge de l'argent donné au temple.
- Ils étaient plus élevés dans le rang et dans le pouvoir que les prêtres ordinaires* Seul le grand prêtre avait plus d'autorité.
- Les principaux sacrificateurs étaient quelques-uns des principaux ennemis de Jésus et ils ont fortement influencé les dirigeants romains pour l'arrêter et le tuer.

Traduction suggestions

- Le terme «grands prêtres» pourraient également être traduit en tant que «grands prêtres» ou «prêtres au pouvoir*»
- Assurez-vous que ce terme est traduit différemment du terme «grand prêtre».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

prison, prisonnier

Définition

"Le terme «prison» fait référence à un endroit où les criminels sont gardés comme une punition pour leurs crimes* Un prisonnier est quelqu'un qui a été mis dans une prison.

- Une personne peut être gardée dans une prison en attendant d'être jugée dans un procès.
- Beaucoup de prophètes et d'autres serviteurs de Dieu ont été mis en prison alors qu'ils n'avaient rien fait de mal.

traduction Suggestions

- Un autre mot pour «prison» est «cachot».
- Il pourrait aussi être traduit par "donjon" dans des contextes où la prison est probablement sous terre ou sous la partie principale d'un palais ou un autre bâtiment.
- Le terme «prisonnier» peut également se référer d'une manière générale à des personnes qui ont été capturées par un ennemi et gardées quelque part contre leur volonté* Une autre façon de traduire ce mot serait «captif».

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*"
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*"

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*"
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*"

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*"
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*"

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*"
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*"

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*"
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*"

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.

- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*»
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*»

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*»
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*»

proclamer, proclamation

Définition

Proclamer c'est annoncer ou déclarer quelque chose publiquement et hardiment.

- Souvent, dans la Bible, «proclamer» signifie annoncer publiquement quelque chose que Dieu a ordonné, ou de parler aux autres au sujet de Dieu et dire comment il est.
- Dans le Nouveau Testament, les apôtres proclamaient la bonne nouvelle au sujet de Jésus à de nombreuses personnes dans des villes et régions différentes.
- Le terme «proclamer» peut également être utilisé pour les décrets pris par les rois ou pour dénoncer le mal publiquement.
- D'autres façons de traduire "proclamer" pourrait inclure «annoncer» ou «prêcher ouvertement» ou «déclarer publiquement*»
- Le terme «proclamation» pourrait aussi être traduit comme, "annonce" ou "la prédication publique*»

procès

Définition

Le terme «procès» désigne une situation dans laquelle quelque chose ou quelqu'un est «mis à l'épreuve» ou testé Une personne qui se trouve devant une audience judiciaire où la preuve est présentée devant un juge ou un jury, cette personne sera innocentée ou reconnue coupable sur la base des éléments de preuve Les procès peuvent aussi être des situations qui se révèlent être difficiles à supporter, dans lesquelles un individu est soit jugé digne soit jugé indigne selon la façon dont il répond à la situation.

- Un procès peut être une audience judiciaire dont le rôle est de prouver si une personne est innocente ou coupable d'actes répréhensibles.
- Le terme «procès» peut également se référer à des circonstances difficiles par lesquelles une personne passe au moment où Dieu teste sa foi* D'autres mots pour dire cela sont «test» ou «tentation».
- Beaucoup de gens dans la Bible ont été testés pour voir s'ils continueraient à croire et à obéir à Dieu* Ils sont passés par des épreuves qui comprenaient le fait d'être battus, emprisonnés, ou même tués à cause de leur foi.

procès

Définition

Le terme «procès» désigne une situation dans laquelle quelque chose ou quelqu'un est «mis à l'épreuve» ou testé. Une personne qui se trouve devant une audience judiciaire où la preuve est présentée devant un juge ou un jury, cette personne sera innocentée ou reconnue coupable sur la base des éléments de preuve. Les procès peuvent aussi être des situations qui se révèlent être difficiles à supporter, dans lesquelles un individu est soit jugé digne soit jugé indigne selon la façon dont il répond à la situation.

- Un procès peut être une audience judiciaire dont le rôle est de prouver si une personne est innocente ou coupable d'actes répréhensibles.
- Le terme «procès» peut également se référer à des circonstances difficiles par lesquelles une personne passe au moment où Dieu teste sa foi*. D'autres mots pour dire cela sont «test» ou «tentation».
- Beaucoup de gens dans la Bible ont été testés pour voir s'ils continueraient à croire et à obéir à Dieu*. Ils sont passés par des épreuves qui comprenaient le fait d'être battus, emprisonnés, ou même tués à cause de leur foi.

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profane

Définition

" profaner quelque chose signifie agir d'une manière qui souille, , ou ne pas respecter ce qui est saint.

- La chose et la personne sainte ne sont pas devenues impies; plutôt elles sont traitées d'une manière qui est irrévérencieux et impie.
- Une personne profane est celle qui agit d'une manière impie et déshonorante à l'égard de Dieu.
- Le verbe «profaner» pourrait être traduit par «traiter comme impie», «être irrévérencieux envers», ou «déshonorer Dieu (en péchant)*"
- Selon le contexte, le mot «profane» comme adjectif pourrait être traduit comme «irrévérencieux» ou «athée» ou «impie».

profaner

Définition

Le terme "profaner" veut dire abimer ou contaminer un lieu sacré ou un objet de manière inacceptable par l'usage d'adoration.

- Souvent profaner quelque chose implique lui montrer un grand manque de respect.
- Par exemple, les rois païens ont profané des repas spéciaux du temple de Dieu en les utilisant dans les fêtes dans leur palais.
- Les os des personnes décédées étaient utilisés par des ennemis pour profaner l'autel dans le temple de Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit par "cause de profanation" ou "déshonorer en rendant impur" ou "profaner d'une manière irrespectueuse" ou "ce qui amène l'impureté".

profaner

Définition

Le terme "profaner" veut dire abimer ou contaminer un lieu sacré ou un objet de manière inacceptable par l'usage d'adoration.

- Souvent profaner quelque chose implique lui montrer un grand manque de respect.
- Par exemple, les rois païens ont profané des repas spéciaux du temple de Dieu en les utilisant dans les fêtes dans leur palais.
- Les os des personnes décédées étaient utilisés par des ennemis pour profaner l'autel dans le temple de Dieu.
- Ce terme pourrait être traduit par "cause de profanation" ou "déshonorer en rendant impur" ou "profaner d'une manière irrespectueuse" ou "ce qui amène l'impureté".

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l'aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises, mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable» n«tirer profit de» quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de»
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire»

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l'aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises, mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable» n«tirer profit de» quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de»
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire»

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l'aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises, mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable» n«tirer profit de» quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de»

- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*»

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l'aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises, mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable» n«tirer profit de» quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de»
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*»

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l'aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises, mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable» n«tirer profit de» quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de»
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*»

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable»n«tirer profit de« quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de"
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire*"

profit, profitable

Définition

"En général, le terme «profit» fait référence à quelque chose de bon, qui est gagné* Quelque chose est «rentable» à quelqu'un si elle lui apporte de bonnes choses ou si elle l' aide à apporter de bonnes choses pour d'autres personnes.

- Plus précisément, le terme «profit» se réfère souvent à l'argent qui est gagné quand on fait des affaires* Une entreprise est «rentable» si elle gagne plus d'argent qu'elle dépense.
- La Bible parle de ne pas essayer d'obtenir trop de profit en faisant payer plus d'argent que nécessaire.
- 2 Timothée 3:16 dit que toute l'Écriture est «rentable» pour corriger et former les gens dans la justice* Cela signifie que les enseignements de la Bible sont utiles pour enseigner aux gens à vivre selon la volonté de Dieu.
- I Corinthiens 10:23 dit que toutes les choses pour les chrétiens sont permises , mais toutes ne sont pas «rentables» pour eux* Cela signifie que quelque chose peut être autorisée, mais ne pas être utile pour influencer le chrétien à vivre d'une manière qui plaît à Dieu.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «profit» pourrait aussi être traduit par «avantage» ou «aide» ou «gain».
- Le terme «rentable» pourrait être traduit comme «utile» ou «bénéfique» ou «profitable» n«tirer profit de» quelque chose pourrait être traduit par «bénéficiaire» ou «gagner de l'argent à partir» ou «recevoir de l'aide de»
- Dans le cadre d'une entreprise, "profit" pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «argent gagné» ou «surplus d'argent» ou «argent supplémentaire»"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose»"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose»"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose" pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose*"

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose» pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose»

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose» pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose»

promesse

Définition

"Une promesse est un engagement à faire une certaine chose* Quand quelqu'un promet quelque chose, cela signifie qu'il s'engage à faire cette chose.

- La Bible rapporte beaucoup de promesses que Dieu a faites pour son peuple.
- Les promesses sont une partie importante d'accords formels tels que les clauses restrictives.
- Une promesse est souvent accompagnée par un serment pour confirmer que ce sera fait.

traduction Suggestions

- Le terme «promesse» pourrait être traduit comme «engagement» ou «assurance» ou «garantie».
- «promettre de faire quelque chose» pourrait être traduit par «assurer quelqu'un que vous allez faire quelque chose» ou «s'engager à faire quelque chose»

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelée une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit»
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu»

- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu" ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu" ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu" ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu" ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu" ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu" ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu" ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"

- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

prophète, prophétie, prophétiser, voyant, prophétesse

Définition

"Un «prophète» est un homme qui annonce des messages de Dieu aux gens* Une femme qui fait cela est appelé une «prophétesse».

- Un terme plus ancien pour un prophète était «voyant» ou «quelqu'un qui voit*"
- Parfois, le terme «voyant» se réfère à un devin ou un faux prophète.
- Souvent le prophète avertit les gens à se détourner de leurs péchés et à obéir à Dieu.
- Une «prophétie» est le message que le prophète annonce* «prophétiser» signifie dire les messages de Dieu.
- Souvent, le message d'une prophétie concernait quelque chose qui pouvait se produire dans l'avenir.
- De nombreuses prophéties de l'Ancien Testament ont déjà été accomplies.
- Un «faux prophète» était quelqu'un qui prétendait dire des messages de la part d'un faux dieu, comme Baal, ou qui prétendait faussement dire des messages de la part de Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme «prophète» pourrait être traduit par "le porte-parole de Dieu» ou «l'homme qui parle pour Dieu» ou «l'homme qui annonce des messages de Dieu*"
- les différentes Façons de traduire «prophétie» pourrait inclure, "message de Dieu" ou "message de prophète*"
- Selon le contexte, le terme «prophétiser» pourrait être traduit par "annoncer les paroles de Dieu» ou «dire le message de Dieu au sujet d'événements futurs*"
- Le terme «prophétesse» pourrait être traduit par "porte-parole de Dieu» ou «femme qui parle pour Dieu» ou «femme qui annonce des messages de Dieu*"

propitiation

Définition

"Le terme «propitiation» fait référence à un sacrifice qui est fait pour satisfaire ou accomplir la justice de Dieu et pour apaiser sa colère.

- L'offrande du sang sacrificiel de Jésus-Christ est la propitiation à Dieu pour les péchés de l'humanité.
- La mort de Jésus sur la croix apaisé la colère de Dieu contre le péché* Cela a fourni un moyen pour Dieu de regarder les gens avec faveur et de leur offrir la vie éternelle.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «l'apaisement» ou «amenant Dieu à pardonner les péchés et à accorder sa faveur aux gens*"
- Le mot «expiation» est proche au sens du mot "propitiation*" Il est important de comparer la façon dont ces deux termes sont utilisés.

propitiation

Définition

"Le terme «propitiation» fait référence à un sacrifice qui est fait pour satisfaire ou accomplir la justice de Dieu et pour apaiser sa colère.

- L'offrande du sang sacrificiel de Jésus-Christ est la propitiation à Dieu pour les péchés de l'humanité.
- La mort de Jésus sur la croix apaisé la colère de Dieu contre le péché* Cela a fourni un moyen pour Dieu de regarder les gens avec faveur et de leur offrir la vie éternelle.

traduction Suggestions

- Ce terme peut être traduit par «l'apaisement» ou «amenant Dieu à pardonner les péchés et à accorder sa faveur aux gens*"
- Le mot «expiation» est proche au sens du mot "propitiation*" Il est important de comparer la façon dont ces deux termes sont utilisés.

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.

- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».

- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.

- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».

- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.

- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».

- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre**Définition**

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.

- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».

- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

propre

Définition

Le terme "propre" signifie littéralement sans saleté ou sans tache Dans la Bible, il est souvent utilisé au sens figuré pour signifier, «pur», «saint» ou «exempt de péché» Le terme

- "nettoyer" est le processus de faire quelque chose de «propre»* Il pourrait aussi être traduit par «laver» ou «purifier».
- Dans l'Ancien Testament, Dieu dit aux Israélites quels animaux il avait spécifié comme rituellement "propre" et ceux qui étaient «impurs» Seuls les animaux propres ont été autorisés à être mangés ou pour le sacrifice Dans ce contexte, le terme «propre» signifie que l'animal était acceptable à Dieu pour être utilisé comme un sacrifice.
- Une personne qui avait certaines maladies de la peau serait impure jusqu'au jour où elle est guérie et n'est plus contagieuse* L'instructions pour le nettoyage de la peau devaient être respectées pour que cette personne soit déclarée à nouveau «propre» .
- Parfois, le mot «propre» est utilisé au sens figuré pour désigner la pureté morale.

Traduction suggestions

Ce terme pourrait être traduit par les mots «propre» ou «pur

prosterner

Définition

"Le terme se «prosterner» signifie être couché sur le ventre, allongé sur le sol, une manière de se plier légèrement

- «se prosterner» ou à «se prosterner» devant signifie que quelqu'un s'est courbé légèrement ou s'est couché face vers le sol en face de cette personne.
- Habituellement, cette position d'être prosterné est une réaction qui montre le choc, l'étonnement et la crainte à cause de quelque chose de miraculeux qui est arrivé* Elle montre également l'honneur et le respect manifestés à la personne saluée.
- Se prosterner était aussi une façon d'adorer Dieu* Souvent, les gens ont réagi de cette façon vis à vis de Jésus dans un esprit d'action de grâce et d'adoration quand il faisait un miracle ou pour l'honorer comme un grand maître.
- Selon le contexte, les expressions pour traduire \se"prosterner" pourrait inclure, "se courber bas le visage au sol» ou «se prosterner devant quelqu'un en se couchant face contre terre» ou «se prosterner au ras du sol dans la stupéfaction» ou "adorer*"
- L'expression «ne pas se prosterner " pourrait être traduit par "ne pas adorer" ou "faire semblant d'adorer dans le culte» ou «ne se prosterner dans le culte*"

proustner

Définition

"Le terme se «proustner» signifie être couché sur le ventre, allongé sur le sol, une manière de se plier légèrement

- «se proustner» ou à «se proustner» devant signifie que quelqu'un s'est courbé légèrement ou s'est couché face vers le sol en face de cette personne.
- Habituellement, cette position d'être proustné est une réaction qui montre le choc, l'étonnement et la crainte à cause de quelque chose de miraculeux qui est arrivé* Elle montre également l'honneur et le respect manifestés à la personne saluée.
- Se proustner était aussi une façon d'adorer Dieu* Souvent, les gens ont réagi de cette façon vis à vis de Jésus dans un esprit d'action de grâce et d'adoration quand il faisait un miracle ou pour l'honorer comme un grand maître.
- Selon le contexte, les expressions pour traduire \se"proustner" pourrait inclure, "se courber bas le visage au sol» ou «se proustner devant quelqu'un en se couchant face contre terre» ou «se proustner au ras du sol dans la stupéfaction» ou "adorer*"
- L'expression «ne pas se proustner " pourrait être traduit par "ne pas adorer" ou "faire semblant d'adorer dans le culte» ou «ne se proustner dans le culte*"

proustné, proustnée

Définition

"Les termes «proustné» et «proustnée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Proustnées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la proustnée» signifie agir comme une proustnée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «proustnée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «proustner » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes proustnés dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

proustné, proustnée

Définition

"Les termes «proustné» et «proustnée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Proustnées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la proustnée» signifie agir comme une proustnée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «proustnée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «proustner » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes proustnés dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se «prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se « prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

prostitué, prostituée

Définition

"Les termes «prostitué» et «prostituée» renvoient tous deux à une personne qui accomplit des actes sexuels pour l'argent ou pour des rites religieux* Prostituées ou courtisanes étaient généralement des femmes, mais certains étaient de sexe masculin.

- L'idiome «jouer la prostituée» signifie agir comme une prostituée en étant sexuellement immoral.
- Dans la Bible, Dieu utilise parfois le mot «prostituée» pour désigner au sens figuré une personne qui adore les faux dieux ou qui pratique la sorcellerie.
- se « prostituer » à quelque chose signifie être sexuellement immoral ou lorsqu'il est utilisé au sens figuré, pour être infidèle à Dieu en adorant les faux dieux.
- Dans les temps anciens, certains temples païens utilisaient des hommes et des femmes prostitués dans le cadre de leurs rituels.
- Ce terme pourrait être traduit par le mot ou l'expression qui est utilisée dans la langue du projet de se référer à ce genre de personne Certaines langues peuvent avoir un terme euphémique qui est utilisé pour cela (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_euphemism]])

proverbe

Définition

"Un proverbe est une courte déclaration qui exprime une certaine sagesse ou la vérité.

- Les proverbes sont puissants parce qu'ils sont faciles à retenir et à répéter.
- Souvent, un proverbe inclura des exemples de la vie quotidienne.
- Certains proverbes sont très claires et simples, tandis que d'autres sont plus difficiles à comprendre.
- Le roi Salomon était connu pour sa sagesse et il a écrit plus de 1000 proverbes.
- Jésus a souvent utilisé des proverbes ou des paraboles quand il a enseigné les gens.
- Une façon de traduire "proverbe" peut être "sage dicton*"

proverbe

Définition

"Un proverbe est une courte déclaration qui exprime une certaine sagesse ou la vérité.

- Les proverbes sont puissants parce qu'ils sont faciles à retenir et à répéter.
- Souvent, un proverbe inclura des exemples de la vie quotidienne.
- Certains proverbes sont très claires et simples, tandis que d'autres sont plus difficiles à comprendre.
- Le roi Salomon était connu pour sa sagesse et il a écrit plus de 1000 proverbes.

- Jésus a souvent utilisé des proverbes ou des paraboles quand il a enseigné les gens.
- Une façon de traduire "proverbe" peut être "sage dicton*"

proverbe

Définition

"Un proverbe est une courte déclaration qui exprime une certaine sagesse ou la vérité.

- Les proverbes sont puissants parce qu'ils sont faciles à retenir et à répéter.
- Souvent, un proverbe inclura des exemples de la vie quotidienne.
- Certains proverbes sont très claires et simples, tandis que d'autres sont plus difficiles à comprendre.
- Le roi Salomon était connu pour sa sagesse et il a écrit plus de 1000 proverbes.
- Jésus a souvent utilisé des proverbes ou des paraboles quand il a enseigné les gens.
- Une façon de traduire "proverbe" peut être "sage dicton*"

proverbe

Définition

"Un proverbe est une courte déclaration qui exprime une certaine sagesse ou la vérité.

- Les proverbes sont puissants parce qu'ils sont faciles à retenir et à répéter.
- Souvent, un proverbe inclura des exemples de la vie quotidienne.
- Certains proverbes sont très claires et simples, tandis que d'autres sont plus difficiles à comprendre.
- Le roi Salomon était connu pour sa sagesse et il a écrit plus de 1000 proverbes.
- Jésus a souvent utilisé des proverbes ou des paraboles quand il a enseigné les gens.
- Une façon de traduire "proverbe" peut être "sage dicton*"

proverbe

Définition

"Un proverbe est une courte déclaration qui exprime une certaine sagesse ou la vérité.

- Les proverbes sont puissants parce qu'ils sont faciles à retenir et à répéter.
- Souvent, un proverbe inclura des exemples de la vie quotidienne.
- Certains proverbes sont très claires et simples, tandis que d'autres sont plus difficiles à comprendre.
- Le roi Salomon était connu pour sa sagesse et il a écrit plus de 1000 proverbes.
- Jésus a souvent utilisé des proverbes ou des paraboles quand il a enseigné les gens.
- Une façon de traduire "proverbe" peut être "sage dicton*"

province, provincial

Définition

"Une province est un district ou une division d'une nation* Quelque chose qui est lié à cette province est décrit comme «provincial».

- Dans l'Ancien Testament provinces étaient les divisions d'Israël sous le roi Achab et pendant le temps d'Esther.
- Dans le Nouveau Testament, l'Empire romain a été divisé en provinces parmi lesquelles se trouvaient la Macédoine, Chypre, l'Asie, la Syrie, l'Egypte et la Galatie.
- Chaque province avait sa propre autorité de décision, était soumis au roi ou souverain de la nation.
- Ces termes pourraient également être traduit par «région» et «régional».

province, provincial

Définition

"Une province est un district ou une division d'une nation* Quelque chose qui est lié à cette province est décrit comme «provincial».

- Dans l'Ancien Testament provinces étaient les divisions d'Israël sous le roi Achab et pendant le temps d'Esther.
- Dans le Nouveau Testament, l'Empire romain a été divisé en provinces parmi lesquelles se trouvaient la Macédoine, Chypre, l'Asie, la Syrie, l'Egypte et la Galatie.
- Chaque province avait sa propre autorité de décision, était soumis au roi ou souverain de la nation.
- Ces termes pourraient également être traduit par «région» et «régional».

provoquer

Définition

"Le terme «provoquer» signifie amener quelqu'un à éprouver une réaction négative ou un sentiment.

- provoquer quelqu'un à la colère signifie faire quelque chose qui provoque la colère de cette personne * Cela pourrait aussi être traduit par "amener à se mettre en colère» ou « pousser à la colère*"
- Lorsqu'il est utilisé dans une phrase telle que "ne le provoque pas," cela pourrait être traduit comme, "ne l'irrite pas» ou «ne le pousse pas à la colère» ou «ne le met pas en colère contre vous*"

provoquer

Définition

"Le terme «provoquer» signifie amener quelqu'un à éprouver une réaction négative ou un sentiment.

- provoquer quelqu'un à la colère signifie faire quelque chose qui provoque la colère de cette personne * Cela pourrait aussi être traduit par "amener à se mettre en colère» ou « pousser à la colère*"
- Lorsqu'il est utilisé dans une phrase telle que "ne le provoque pas," cela pourrait être traduit comme, "ne l'irrite pas» ou «ne le pousse pas à la colère» ou «ne le met pas en colère contre vous*"

provoquer

Définition

"Le terme «provoquer» signifie amener quelqu'un à éprouver une réaction négative ou un sentiment.

- provoquer quelqu'un à la colère signifie faire quelque chose qui provoque la colère de cette personne * Cela pourrait aussi être traduit par "amener à se mettre en colère» ou « pousser à la colère*"
- Lorsqu'il est utilisé dans une phrase telle que "ne le provoque pas," cela pourrait être traduit comme, "ne l'irrite pas» ou «ne le pousse pas à la colère» ou «ne le met pas en colère contre vous*"

provoquer

Définition

"Le terme «provoquer» signifie amener quelqu'un à éprouver une réaction négative ou un sentiment.

- provoquer quelqu'un à la colère signifie faire quelque chose qui provoque la colère de cette personne * Cela pourrait aussi être traduit par "amener à se mettre en colère» ou « pousser à la colère*"
- Lorsqu'il est utilisé dans une phrase telle que "ne le provoque pas," cela pourrait être traduit comme, "ne l'irrite pas» ou «ne le pousse pas à la colère» ou «ne le met pas en colère contre vous*"

provoquer

Définition

"Le terme «provoquer» signifie amener quelqu'un à éprouver une réaction négative ou un sentiment.

- provoquer quelqu'un à la colère signifie faire quelque chose qui provoque la colère de cette personne * Cela pourrait aussi être traduit par "amener à se mettre en colère» ou « pousser à la colère*"
- Lorsqu'il est utilisé dans une phrase telle que "ne le provoque pas," cela pourrait être traduit comme, "ne l'irrite pas» ou «ne le pousse pas à la colère» ou «ne le met pas en colère contre vous*"

prudent

Définition

"Le terme «prudent» décrit une personne qui pense sérieusement à ses actions et prend des décisions sages.

- Souvent, la prudence veut aussi dire la sagesse dans la gestion de l'argent ou des biens.
- économiser de l'argent ou des biens c'est faire preuve de prudence.
- Bien que similaire dans un sens à la «prudence», le terme «sagesse» est plus général et se concentre souvent sur les questions spirituelles ou morales.
- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «malin» ou «prudent» ou «sage».

prudent

Définition

"Le terme «prudent» décrit une personne qui pense sérieusement à ses actions et prend des décisions sages.

- Souvent, la prudence veut aussi dire la sagesse dans la gestion de l'argent ou des biens.
- économiser de l'argent ou des biens c'est faire preuve de prudence.
- Bien que similaire dans un sens à la «prudence», le terme «sagesse» est plus général et se concentre souvent sur les questions spirituelles ou morales.
- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «malin» ou «prudent» ou «sage».

prudent

Définition

"Le terme «prudent» décrit une personne qui pense sérieusement à ses actions et prend des décisions sages.

- Souvent, la prudence veut aussi dire la sagesse dans la gestion de l'argent ou des biens.
- économiser de l'argent ou des biens c'est faire preuve de prudence.
- Bien que similaire dans un sens à la «prudence», le terme «sagesse» est plus général et se concentre souvent sur les questions spirituelles ou morales.
- Selon le contexte, cela pourrait aussi être traduit par «malin» ou «prudent» ou «sage».

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».
- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).

- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».
- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).
- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».
- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).
- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».
- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).
- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».

- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).
- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».
- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).
- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

précieux

Définition

"Le terme «précieux» décrit les personnes ou les choses qui sont considérées comme très rares ou coûteuses.

- Le terme «pierres précieuses» ou «bijoux précieux» se réfère à des roches et des minéraux qui sont colorés ou ont d'autres qualités qui les rendent beaux.
- Des exemples de pierres précieuses comprennent les diamants, les rubis et les émeraudes.
- L'or et l'argent sont appelés «métaux précieux».
- Yahvé dit que son peuple est «précieux» à ses yeux (Esaïe 43: 4).
- Pierre a écrit qu'un esprit doux et paisible est précieux aux yeux de Dieu (1 Pierre 3: 4).
- Ce terme pourrait aussi être traduit comme «précieux» ou «très cher» ou «chéri» ou «très apprécié*»

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"

- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à" signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou " le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à" signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou " le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à" signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à" signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à" signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.

- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à» ou "se mettre sous l'autorité de"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à» ou "se mettre sous l'autorité de"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à» ou "se mettre sous l'autorité de"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"

- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à» ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à» ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou "le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à» pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à» ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

présenter, dans la soumission

Définition

Le terme «se soumettre» signifie généralement se placer volontairement sous l'autorité d'une personne ou d'un gouvernement.

- La Bible dit aux croyants en Jésus de se soumettre à Dieu et à d'autres autorités dans leur vie.
- L'instruction «se soumettre les uns aux autres» signifie d'accepter humblement la correction et de se concentrer sur les besoins des autres plutôt que sur ses propres besoins.
- «Vivre dans la soumission à» signifie se mettre sous l'autorité de quelque chose ou de quelqu'un.

traduction Suggestions

- Le terme «se soumettre» pourrait aussi être traduit par "mis sous l'autorité de" ou "suivre la direction de" ou "manifester humblement l'honneur et le respect à"
- Le terme «soumission» pourrait être traduit par "l'obéissance" ou " le respect de l'autorité*"
- L'expression «vivre dans la soumission à" pourrait être traduite par «être dans l'obéissance à" ou "se mettre sous l'autorité de*"
- L'expression, "être dans la soumission" pourrait être traduite par «accepter humblement l'autorité*"

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.

- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.

- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêcher

Définition

c'est parler de la part de Dieu à un groupe de personnes, en les exhortant à lui obéir.

- Habituellement, la prédication se fait par une seule personne à un grand groupe de personnes.
- «Prédication» et «enseignement» sont similaires mais comportent quelques nuances "Prêcher" se réfère principalement à la proclamation publique de la vérité spirituelle ou morale, et exhorter le public à répondre «L'enseignement», souligne l'instruction, qui est, la transmission des connaissances ou des compétences à l'apprenant.
- Jean-Baptiste, Jésus et les apôtres prêchaient souvent aux gens qu'ils doivent se repentir et entrer dans le royaume de Dieu.

prêtre, prêtrise

Définition

"Dans la Bible, un prêtre était quelqu'un qui a été choisi pour offrir des sacrifices à Dieu au nom du peuple de Dieu* Le «sacerdoce» était le nom pour l'office ou la fonction de prêtre.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a choisi Aaron et ses descendants pour être ses prêtres pour le peuple d'Israël.
- Le «sacerdoce» était un droit et une responsabilité qui a été transmis de père en fils dans le clan Lévitte.
- Les prêtres israélites avaient la responsabilité d'offrir les sacrifices du peuple à Dieu, ainsi que d'autres fonctions dans le temple.
- Les prêtres aussi offraient des prières régulières à Dieu au nom de son peuple et effectuaient d'autres rites religieux.
- Les prêtres prononçaient des bénédictions formelles sur les gens et leurs enseignaient les lois de Dieu.
- Au temps de Jésus, il y avait différents niveaux de prêtres, à savoir les principaux sacrificateurs et le grand prêtre.
- Jésus est notre "grand prêtre" qui intercède pour nous dans la présence de Dieu Il se présenta comme le sacrifice ultime pour le péché Cela signifie que les sacrifices consentis par des prêtres humains ne sont plus nécessaires.
- Dans le Nouveau Testament, chaque croyant en Jésus est appelé un «prêtre» qui peut venir directement à Dieu dans la prière pour intercéder pour lui-même et pour d'autres personnes.
- Dans les temps anciens, il y avait aussi des prêtres païens qui présentaient des offrandes aux faux dieux tels que Baal.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «prêtre» peut être traduit par «personne faisant le sacrifice» ou «l'intermédiaire de Dieu» ou «médiateur sacrificiel» ou «personne que Dieu désigne pour le représenter".
- La traduction de «prêtre» doit être différente de la traduction de «médiateur».
- Certaines traductions préfèrent toujours les appellations, «prêtre Israélite» ou «prêtre juif» ou «prêtre de Yahvé» ou «prêtre de Baal» pour qu'il soit clair que cela ne se réfère pas à un type de prêtre moderne.
- Le terme moderne utilisé pour traduire "prêtre" doit être différent des termes utilisés dans l'ancien testament pour «prêtre» , «grand prêtre» , «lévite» et «prophète».

prêtre, prêtrise

Définition

"Dans la Bible, un prêtre était quelqu'un qui a été choisi pour offrir des sacrifices à Dieu au nom du peuple de Dieu* Le «sacerdoce» était le nom pour l'office ou la fonction de prêtre.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a choisi Aaron et ses descendants pour être ses prêtres pour le peuple d'Israël.
- Le «sacerdoce» était un droit et une responsabilité qui a été transmis de père en fils dans le clan Lévit.
- Les prêtres israélites avaient la responsabilité d'offrir les sacrifices du peuple à Dieu, ainsi que d'autres fonctions dans le temple.
- Les prêtres aussi offraient des prières régulières à Dieu au nom de son peuple et effectuaient d'autres rites religieux.
- Les prêtres prononçaient des bénédictions formelles sur les gens et leurs enseignaient les lois de Dieu.
- Au temps de Jésus, il y avait différents niveaux de prêtres, à savoir les principaux sacrificateurs et le grand prêtre.
- Jésus est notre "grand prêtre" qui intercède pour nous dans la présence de Dieu Il se présenta comme le sacrifice ultime pour le péché Cela signifie que les sacrifices consentis par des prêtres humains ne sont plus nécessaires.
- Dans le Nouveau Testament, chaque croyant en Jésus est appelé un «prêtre» qui peut venir directement à Dieu dans la prière pour intercéder pour lui-même et pour d'autres personnes.
- Dans les temps anciens, il y avait aussi des prêtres païens qui présentaient des offrandes aux faux dieux tels que Baal.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «prêtre» peut être traduit par «personne faisant le sacrifice» ou «l'intermédiaire de Dieu» ou «médiateur sacrificiel» ou «personne que Dieu désigne pour le représenter».
- La traduction de «prêtre» doit être différente de la traduction de «médiateur».
- Certaines traductions préfèrent toujours les appellations, «prêtre Israélite» ou «prêtre juif» ou «prêtre de Yahvé» ou «prêtre de Baal» pour qu'il soit clair que cela ne se réfère pas à un type de prêtre moderne.
- Le terme moderne utilisé pour traduire "prêtre" doit être différent des termes utilisés dans l'ancien testament pour «prêtre» , «grand prêtre» , «lévite» et «prophète».

prêtre, prêtrise

Définition

"Dans la Bible, un prêtre était quelqu'un qui a été choisi pour offrir des sacrifices à Dieu au nom du peuple de Dieu* Le «sacerdoce» était le nom pour l'office ou la fonction de prêtre.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a choisi Aaron et ses descendants pour être ses prêtres pour le peuple d'Israël.
- Le «sacerdoce» était un droit et une responsabilité qui a été transmis de père en fils dans le clan Lévit.
- Les prêtres israélites avaient la responsabilité d'offrir les sacrifices du peuple à Dieu, ainsi que d'autres fonctions dans le temple.
- Les prêtres aussi offraient des prières régulières à Dieu au nom de son peuple et effectuaient d'autres rites religieux.
- Les prêtres prononçaient des bénédictions formelles sur les gens et leurs enseignaient les lois de Dieu.
- Au temps de Jésus, il y avait différents niveaux de prêtres, à savoir les principaux sacrificateurs et le grand prêtre.
- Jésus est notre "grand prêtre" qui intercède pour nous dans la présence de Dieu Il se présenta comme le sacrifice ultime pour le péché Cela signifie que les sacrifices consentis par des prêtres humains ne sont plus nécessaires.
- Dans le Nouveau Testament, chaque croyant en Jésus est appelé un «prêtre» qui peut venir directement à Dieu dans la prière pour intercéder pour lui-même et pour d'autres personnes.

- Dans les temps anciens, il y avait aussi des prêtres païens qui présentaient des offrandes aux faux dieux tels que Baal.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «prêtre» peut être traduit par «personne faisant le sacrifice» ou «l'intermédiaire de Dieu» ou «médiateur sacrificiel» ou «personne que Dieu désigne pour le représenter».
- La traduction de «prêtre» doit être différente de la traduction de «médiateur».
- Certaines traductions préfèrent toujours les appellations, «prêtre Israélite» ou «prêtre juif» ou «prêtre de Yahvé» ou «prêtre de Baal» pour qu'il soit clair que cela ne se réfère pas à un type de prêtre moderne.
- Le terme moderne utilisé pour traduire "prêtre" doit être différent des termes utilisés dans l'ancien testament pour «prêtre» , «grand prêtre» , «lévite» et «prophète».

prêtre, prêtrise

Définition

"Dans la Bible, un prêtre était quelqu'un qui a été choisi pour offrir des sacrifices à Dieu au nom du peuple de Dieu* Le «sacerdoce» était le nom pour l'office ou la fonction de prêtre.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a choisi Aaron et ses descendants pour être ses prêtres pour le peuple d'Israël.
- Le «sacerdoce» était un droit et une responsabilité qui a été transmis de père en fils dans le clan Lévite.
- Les prêtres israélites avaient la responsabilité d'offrir les sacrifices du peuple à Dieu, ainsi que d'autres fonctions dans le temple.
- Les prêtres aussi offraient des prières régulières à Dieu au nom de son peuple et effectuaient d'autres rites religieux.
- Les prêtres prononçaient des bénédictions formelles sur les gens et leurs enseignaient les lois de Dieu.
- Au temps de Jésus, il y avait différents niveaux de prêtres, à savoir les principaux sacrificateurs et le grand prêtre.
- Jésus est notre "grand prêtre" qui intercède pour nous dans la présence de Dieu Il se présenta comme le sacrifice ultime pour le péché Cela signifie que les sacrifices consentis par des prêtres humains ne sont plus nécessaires.
- Dans le Nouveau Testament, chaque croyant en Jésus est appelé un «prêtre» qui peut venir directement à Dieu dans la prière pour intercéder pour lui-même et pour d'autres personnes.
- Dans les temps anciens, il y avait aussi des prêtres païens qui présentaient des offrandes aux faux dieux tels que Baal.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «prêtre» peut être traduit par «personne faisant le sacrifice» ou «l'intermédiaire de Dieu» ou «médiateur sacrificiel» ou «personne que Dieu désigne pour le représenter».
- La traduction de «prêtre» doit être différente de la traduction de «médiateur».
- Certaines traductions préfèrent toujours les appellations, «prêtre Israélite» ou «prêtre juif» ou «prêtre de Yahvé» ou «prêtre de Baal» pour qu'il soit clair que cela ne se réfère pas à un type de prêtre moderne.
- Le terme moderne utilisé pour traduire "prêtre" doit être différent des termes utilisés dans l'ancien testament pour «prêtre» , «grand prêtre» , «lévite» et «prophète».

prêtre, prêtrise

Définition

"Dans la Bible, un prêtre était quelqu'un qui a été choisi pour offrir des sacrifices à Dieu au nom du peuple de Dieu* Le «sacerdoce» était le nom pour l'office ou la fonction de prêtre.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a choisi Aaron et ses descendants pour être ses prêtres pour le peuple d'Israël.

- Le «sacerdoce» était un droit et une responsabilité qui a été transmis de père en fils dans le clan Lévitte.
- Les prêtres israélites avaient la responsabilité d'offrir les sacrifices du peuple à Dieu, ainsi que d'autres fonctions dans le temple.
- Les prêtres aussi offraient des prières régulières à Dieu au nom de son peuple et effectuaient d'autres rites religieux.
- Les prêtres prononçaient des bénédictions formelles sur les gens et leurs enseignaient les lois de Dieu.
- Au temps de Jésus, il y avait différents niveaux de prêtres, à savoir les principaux sacrificateurs et le grand prêtre.
- Jésus est notre "grand prêtre" qui intercède pour nous dans la présence de Dieu Il se présenta comme le sacrifice ultime pour le péché Cela signifie que les sacrifices consentis par des prêtres humains ne sont plus nécessaires.
- Dans le Nouveau Testament, chaque croyant en Jésus est appelé un «prêtre» qui peut venir directement à Dieu dans la prière pour intercéder pour lui-même et pour d'autres personnes.
- Dans les temps anciens, il y avait aussi des prêtres païens qui présentaient des offrandes aux faux dieux tels que Baal.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «prêtre» peut être traduit par «personne faisant le sacrifice» ou «l'intermédiaire de Dieu» ou «médiateur sacrificiel» ou «personne que Dieu désigne pour le représenter».
- La traduction de «prêtre» doit être différente de la traduction de «médiateur».
- Certaines traductions préfèrent toujours les appellations, «prêtre Israélite» ou «prêtre juif» ou «prêtre de Yahvé» ou «prêtre de Baal» pour qu'il soit clair que cela ne se réfère pas à un type de prêtre moderne.
- Le terme moderne utilisé pour traduire "prêtre" doit être différent des termes utilisés dans l'ancien testament pour «prêtre» , «grand prêtre» , «lévitte» et «prophète».

prêtre, prêtreise

Définition

"Dans la Bible, un prêtre était quelqu'un qui a été choisi pour offrir des sacrifices à Dieu au nom du peuple de Dieu* Le «sacerdoce» était le nom pour l'office ou la fonction de prêtre.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a choisi Aaron et ses descendants pour être ses prêtres pour le peuple d'Israël.
- Le «sacerdoce» était un droit et une responsabilité qui a été transmis de père en fils dans le clan Lévitte.
- Les prêtres israélites avaient la responsabilité d'offrir les sacrifices du peuple à Dieu, ainsi que d'autres fonctions dans le temple.
- Les prêtres aussi offraient des prières régulières à Dieu au nom de son peuple et effectuaient d'autres rites religieux.
- Les prêtres prononçaient des bénédictions formelles sur les gens et leurs enseignaient les lois de Dieu.
- Au temps de Jésus, il y avait différents niveaux de prêtres, à savoir les principaux sacrificateurs et le grand prêtre.
- Jésus est notre "grand prêtre" qui intercède pour nous dans la présence de Dieu Il se présenta comme le sacrifice ultime pour le péché Cela signifie que les sacrifices consentis par des prêtres humains ne sont plus nécessaires.
- Dans le Nouveau Testament, chaque croyant en Jésus est appelé un «prêtre» qui peut venir directement à Dieu dans la prière pour intercéder pour lui-même et pour d'autres personnes.
- Dans les temps anciens, il y avait aussi des prêtres païens qui présentaient des offrandes aux faux dieux tels que Baal.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «prêtre» peut être traduit par «personne faisant le sacrifice» ou «l'intermédiaire de Dieu» ou «médiateur sacrificiel» ou «personne que Dieu désigne pour le représenter».
- La traduction de «prêtre» doit être différente de la traduction de «médiateur».

- Certaines traductions préfèrent toujours les appellations, «prêtre Israélite» ou «prêtre juif» ou «prêtre de Yahvé» ou «prêtre de Baal» pour qu'il soit clair que cela ne se réfère pas à un type de prêtre moderne.
- Le terme moderne utilisé pour traduire "prêtre" doit être différent des termes utilisés dans l'ancien testament pour «prêtre» , «grand prêtre» , «lévite» et «prophète».

psaume

Définition

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume

Définition

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume

Définition

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume

Définition

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume**Définition**

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume**Définition**

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume**Définition**

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

psaume**Définition**

Un psaume est un chant sacré, souvent un ensemble de poèmes en musique* Le livre de l'Ancien Testament contient des Psaumes qui sont une collection de chansons écrites par les Israélites.

- Moïse et le roi David ont tous les deux écrit des psaumes qui ont été utilisés par la nation d'Israël dans leur adoration de Dieu.
- Les Psaumes peuvent être utilisés pour exprimer la joie, la foi et le respect, ainsi que la douleur et le chagrin.
- Dans le Nouveau Testament, les chrétiens sont instruits à chanter des psaumes à Dieu comme une forme de culte.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guerir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi , ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissance, pouvoirs

Définition

Le terme «pouvoir» se réfère à la capacité de faire des choses ou faire bouger les choses, souvent en utilisant une grande force* «Pouvoirs» fait référence à des personnes ou des esprits qui ont une grande capacité à provoquer des choses à se produire.

- La «puissance de Dieu» se réfère à la capacité de Dieu à tout faire, surtout les choses qui ne sont pas possibles pour les hommes.
- Dieu a le pouvoir sur tout ce qu'il a créé.
- Dieu donne à son peuple le pouvoir de faire ce qu'il veut, de sorte que quand il guérit les gens ou fait d'autres miracles, il le fait par la puissance de Dieu.
- Parce que Jésus Dieu et le Saint-Esprit aussi, ils ont ce même pouvoir de guérir et de faire des miracles.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «pouvoir» pourrait aussi être traduit par «capacité» ou «force» ou «énergie» ou «capacité à faire des miracles» ou «contrôler».
- Les moyens possibles pour traduire le terme «pouvoirs» peuvent inclure, «êtres puissants» ou «esprits de contrôle» ou «ceux qui contrôlent les autres*»
- Une expression comme «nous sauver de la puissance de nos ennemis» pourrait être traduite comme «nous sauver de l'oppression de nos ennemis» ou «nous sauver du contrôle de nos ennemis*» Dans ce cas, le «pouvoir» a le sens de l'utilisation de sa force pour contrôler et opprimer les autres.

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes» Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes»
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.

- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».

- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.

- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».

- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.

- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».

- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.

- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».

- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

puissant, puissance

Définition

Les termes «puissant» et «puissance» se réfèrent à avoir une grande force ou de puissance.

- L'expression «hommes forts» se réfère souvent à des hommes qui sont courageux et victorieux dans la bataille* Dieu est aussi appelé le «puissant».
- L'expression «miracles» se réfère généralement à des choses étonnantes que Dieu fait, en particulier les miracles.
- Ce terme est lié à l'expression «tout-puissant», qui est une description commune pour Dieu, ce qui signifie qu'il a tout pouvoir.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «puissant» pourrait être traduit comme «puissant» ou «incroyable» ou «très fort».
- Dans Actes 7, Moïse est décrit comme un homme qui était «puissant en paroles et en actes" Cela pourrait être traduit par «Moïse a donné des enseignements puissants et a fait des choses miraculeuses» ou «Moïse parla la parole de Dieu avec force et a fait beaucoup de choses étonnantes"
- Le terme «puissant» pourrait aussi être traduit par «puissance» ou «grande force».
- Selon le contexte, "miracles" pourraient être traduits comme «des choses étonnantes que Dieu fait» ou «miracles» ou «Dieu faire des choses avec le pouvoir*»

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.

- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.

- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition

Définition

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition**Définition**

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

punir, punition**Définition**

Le terme «punir» signifie amener quelqu'un à souffrir des conséquences négatives pour avoir fait quelque chose de mal.

- Dieu a puni les Israélites quand ils lui ont désobéi, surtout quand ils adoraient de faux dieux.
- Souvent, la peine est destinée à motiver une personne à arrêter de pécher, comme lorsque Dieu a puni les Israélites.
- Jésus a été puni pour toutes les mauvaises choses que chaque personne a faites* Il a reçu la punition de chaque personne sur lui-même, même s'il n'a rien fait de mal et ne méritait pas cette punition.
- Les idiomes «rester impuni» et «laisser impuni» se réfère au fait qu'une décision est prise de ne pas punir les gens pour leurs méfaits.

pur, purifier, purification**Définition**

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*"

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

pur, purifier, purification

Définition

être «pur» signifie n'avoir aucun défaut ou ne pas être mêlé à ce qui est interdit* Purifier quelque chose c'est la nettoyer et enlever tout ce qui la souille ou la pollue.

- En ce qui concerne les lois de l'Ancien Testament, "purifier" et "purification" se réfèrent principalement à la purification des choses qui rendent un objet ou une personne rituellement impure, comme la maladie, les flux corporels, ou l'accouchement.
- L'Ancien Testament avait aussi des lois disant aux gens comment être purifiés du péché, généralement par le sacrifice d'un animal* Ce ne fut que temporaire et les sacrifices ont dû être répétés maintes et maintes fois.
- Dans le Nouveau Testament, purifier souvent fait référence à être purifié du péché.
- La seule façon que les gens peuvent être complètement et définitivement purifiés du péché est de se repentir et recevoir le pardon de Dieu, par la confiance en Jésus et en son sacrifice.

traduction Suggestions

- Le terme «purifier» pourrait être traduit par «rendre pur» ou «nettoyer» ou «purifier de toute contamination» ou «se débarrasser de tout péché*»
- Une phrase telle que «lorsque le temps pour leur purification était terminée» pourrait être traduite par "quand ils se sont purifiés durant le nombre de jours requis *"
- L'expression «purification des péchés» pourrait être traduite par "fournir un moyen aux gens pour être complètement purifiés de leur péché*"
- D'autres façons de traduire "purification" pourraient comprendre, le «nettoyage» ou «lavage spirituel» ou «devenir rituellement propre*»

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi*"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"

- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.

- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi*"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"

- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.

- Un «pécheur» est quelqu'un qui pèche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pèche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pèche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pèche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi*"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"

- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.

- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi*"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"

- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.

- Un «pécheur» est quelqu'un qui pèche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pèche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pèche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pèche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi*"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"

- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»*
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.

- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou «aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi*"
- Le terme «pécheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu" ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal*"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu*"

- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»*
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pécheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pécheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

péché, pécheur, péchant

Définition

Le terme «péché» se réfère à des actions, des pensées et des paroles qui sont contre la volonté et les lois de Dieu* Le péché peut également signifier ne pas faire quelque chose que Dieu veut que nous fassions.

- le péché comprend tout ce que nous faisons qui n' obéit ou ne plait pas à Dieu, même les choses que les autres ne connaissent pas de nous.
- Les pensées et les actions qui désobéissent à la volonté de Dieu sont appelées «péchés».
- Parce que Adam a péché, tous les êtres humains sont nés avec une nature pécheresse qui les contrôle.
- Un «pécheur» est quelqu'un qui pêche, et chaque être humain est un pécheur.
- Parfois, le mot «pécheur» a été utilisé par les religieux comme les pharisiens pour parler des gens qui ne gardent pas la loi, comme ils le voulaient .
- Le terme «pécheur» a également été utilisé pour les personnes qui ont été considérés comme plus pécheurs que d'autres *Par exemple, cette étiquette a été donnée aux collecteurs d'impôts et les prostituées.

traduction Suggestions

- Le terme «péché» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie «désobéissance à Dieu» ou "aller contre la volonté de Dieu» ou «mauvais comportement et mauvaises pensées» ou «acte répréhensible».
- "le péché» pourrait aussi être traduit par « désobéir à Dieu» ou «de faire le mal»"
- Selon le contexte, «péché» pourrait être traduit comme «pleine d'actes répréhensibles» ou «mauvais» ou «immoral» ou «mal» ou «se rebeller contre Dieu»"
- Selon le contexte, le terme «pêcheur» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «personne qui pêche» ou «personne qui fait de mauvaises choses» ou «personne qui désobéit à Dieu» ou «personne qui désobéit à la loi»"
- Le terme «pêcheurs» pourraient être traduit par un mot ou une expression qui signifie «gens très coupables» ou «personnes considérées comme très pécheresses» ou «immorales».
- Une façon de traduire "collecteurs d'impôts et les pêcheurs" pourrait être, "les gens qui recueillent de l'argent pour le gouvernement, et d'autres personnes très coupables.

pêcheurs, pêcheurs

Définition

"Les pêcheurs sont des hommes qui capturent les poissons dans l'eau et cela est pour eux comme un moyen de gagner de l'argent* Dans le Nouveau Testament, les pêcheurs utilisaient des filets pour attraper des poissons.

- Pierre et les autres apôtres travaillaient comme pêcheurs avant d'être appelés par Jésus.
- Comme la terre d'Israël était proche de l'eau, la Bible a de nombreuses références aux poissons et aux pêcheurs.
- Ce terme pourrait se traduire par une phrase telle que «les hommes qui capturent les poissons» ou «les hommes qui gagnent de l'argent par la capture du poisson»"

pêcheurs, pêcheurs

Définition

"Les pêcheurs sont des hommes qui capturent les poissons dans l'eau et cela est pour eux comme un moyen de gagner de l'argent* Dans le Nouveau Testament, les pêcheurs utilisaient des filets pour attraper des poissons.

- Pierre et les autres apôtres travaillaient comme pêcheurs avant d'être appelés par Jésus.
- Comme la terre d'Israël était proche de l'eau, la Bible a de nombreuses références aux poissons et aux pêcheurs.
- Ce terme pourrait se traduire par une phrase telle que «les hommes qui capturent les poissons» ou «les hommes qui gagnent de l'argent par la capture du poisson»"

pêcheurs, pêcheurs

Définition

"Les pêcheurs sont des hommes qui capturent les poissons dans l'eau et cela est pour eux comme un moyen de gagner de l'argent* Dans le Nouveau Testament, les pêcheurs utilisaient des filets pour attraper des poissons.

- Pierre et les autres apôtres travaillaient comme pêcheurs avant d'être appelés par Jésus.
- Comme la terre d'Israël était proche de l'eau, la Bible a de nombreuses références aux poissons et aux pêcheurs.
- Ce terme pourrait se traduire par une phrase telle que «les hommes qui capturent les poissons» ou «les hommes qui gagnent de l'argent par la capture du poisson»"

pêcheurs, pêcheurs

Définition

"Les pêcheurs sont des hommes qui capturent les poissons dans l'eau et cela est pour eux comme un moyen de gagner de l'argent* Dans le Nouveau Testament, les pêcheurs utilisaient des filets pour attraper des poissons.

- Pierre et les autres apôtres travaillaient comme pêcheurs avant d'être appelés par Jésus.
- Comme la terre d'Israël était proche de l'eau, la Bible a de nombreuses références aux poissons et aux pêcheurs.
- Ce terme pourrait se traduire par une phrase telle que «les hommes qui capturent les poissons» ou «les hommes qui gagnent de l'argent par la capture du poisson*"

pêcheurs, pêcheurs

Définition

"Les pêcheurs sont des hommes qui capturent les poissons dans l'eau et cela est pour eux comme un moyen de gagner de l'argent* Dans le Nouveau Testament, les pêcheurs utilisaient des filets pour attraper des poissons.

- Pierre et les autres apôtres travaillaient comme pêcheurs avant d'être appelés par Jésus.
- Comme la terre d'Israël était proche de l'eau, la Bible a de nombreuses références aux poissons et aux pêcheurs.
- Ce terme pourrait se traduire par une phrase telle que «les hommes qui capturent les poissons» ou «les hommes qui gagnent de l'argent par la capture du poisson*"

pêcheurs, pêcheurs

Définition

"Les pêcheurs sont des hommes qui capturent les poissons dans l'eau et cela est pour eux comme un moyen de gagner de l'argent* Dans le Nouveau Testament, les pêcheurs utilisaient des filets pour attraper des poissons.

- Pierre et les autres apôtres travaillaient comme pêcheurs avant d'être appelés par Jésus.
- Comme la terre d'Israël était proche de l'eau, la Bible a de nombreuses références aux poissons et aux pêcheurs.
- Ce terme pourrait se traduire par une phrase telle que «les hommes qui capturent les poissons» ou «les hommes qui gagnent de l'argent par la capture du poisson*"

racheter, le rachat, rédemption

Définition

Les termes «racheter» et «rachat» font référence à racheter quelque chose qui était auparavant détenu ou retenu captif* Un "rédempteur" est quelqu'un qui rachète quelque chose ou quelqu'un.

- Dieu a donné des lois aux Israélites sur la façon de racheter des personnes ou des choses.
- Par exemple, quelqu'un pourrait racheter une personne qui était dans l'esclavage en payant le prix de telle sorte que l'esclave pouvait aller librement* Le mot «rançon» se réfère également à cette pratique.
- Si la terre de quelqu'un avait été vendue, un parent de cette personne pouvait «racheter» la terre de sorte qu'elle reste dans la famille.
- Ces pratiques montrent comment Dieu sauve les gens qui sont dans l'esclavage du péché Quand il est mort sur la croix, Jésus a payé le prix intégral pour les péchés des gens et a racheté tous ceux qui ont confiance en lui pour le salut Les personnes qui ont été rachetées par Dieu sont libérées du péché et de son châtiment.

traduction Suggestions

Selon le contexte, le terme «racheter» pourrait aussi être traduit par «acheter à nouveau» ou «payer pour la liberté

racheter, le rachat, rédemption

Définition

Les termes «racheter» et «rachat» font référence à racheter quelque chose qui était auparavant détenu ou retenu captif* Un "rédempteur" est quelqu'un qui rachète quelque chose ou quelqu'un.

- Dieu a donné des lois aux Israélites sur la façon de racheter des personnes ou des choses.
- Par exemple, quelqu'un pourrait racheter une personne qui était dans l'esclavage en payant le prix de telle sorte que l'esclave pouvait aller librement* Le mot «rançon» se réfère également à cette pratique.
- Si la terre de quelqu'un avait été vendue, un parent de cette personne pouvait «racheter» la terre de sorte qu'elle reste dans la famille.
- Ces pratiques montrent comment Dieu sauve les gens qui sont dans l'esclavage du péché Quand il est mort sur la croix, Jésus a payé le prix intégral pour les péchés des gens et a racheté tous ceux qui ont confiance en lui pour le salut Les personnes qui ont été rachetés par Dieu sont libérés du péché et de son châtiment.

traduction Suggestions

Selon le contexte, le terme «racheter» pourrait aussi être traduit par «acheter à nouveau» ou «payer pour la liberté

racheter, le rachat, rédemption

Définition

Les termes «racheter» et «rachat» font référence à racheter quelque chose qui était auparavant détenu ou retenu captif* Un "rédempteur" est quelqu'un qui rachète quelque chose ou quelqu'un.

- Dieu a donné des lois aux Israélites sur la façon de racheter des personnes ou des choses.
- Par exemple, quelqu'un pourrait racheter une personne qui était dans l'esclavage en payant le prix de telle sorte que l'esclave pouvait aller librement* Le mot «rançon» se réfère également à cette pratique.
- Si la terre de quelqu'un avait été vendue, un parent de cette personne pouvait «racheter» la terre de sorte qu'elle reste dans la famille.
- Ces pratiques montrent comment Dieu sauve les gens qui sont dans l'esclavage du péché Quand il est mort sur la croix, Jésus a payé le prix intégral pour les péchés des gens et a racheté tous ceux qui ont confiance en lui pour le salut Les personnes qui ont été rachetés par Dieu sont libérés du péché et de son châtiment.

traduction Suggestions

Selon le contexte, le terme «racheter» pourrait aussi être traduit par «acheter à nouveau» ou «payer pour la liberté

rapport

Définition

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"

- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter las détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter las détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter las détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter las détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter las détails de"

- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme" rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure" une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport**Définition**

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet évènement Un rapport peut être écrit ou orale"

- "Rapport "pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de"
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne"

- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure "une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rapport

Définition

Le terme "rapport" signifie raconter aux gens ce qui s'est passé, souvent en donnant les détails sur cet événement. Un rapport peut être écrit ou oral.

- "Rapport" pourrait aussi être traduit par "raconter" ou "expliquer" ou "raconter les détails de".
- L'expression "Ne rapporte cela à personne" pourrait être traduite par, "ne parle de cela à personne", ou "ne raconte cela à personne".
- Des manières de traduire "un rapport" pourraient inclure "une explication" ou "une histoire" ou "un compte rendu détaillé" selon le contexte.

rebeller, rebelle

Définition

Se rebeller c'est refuser de se soumettre à l'autorité de quelqu'un*. C'est, de refuser d'obéir à son chef de file.

- la rébellion passive c'est quand les gens refusent de faire ce que les autorités leur commandent.
- la rébellion active c'est quand les gens s'opposent ou désobéissent à leurs autorités directement.
- le terme rebelles se réfère également à des gens qui vont en guerre contre leur gouvernement ou leur chef. *Cela arrive quand les gens pensent que le gouvernement ou le chef gouverne injustement.

recensement

Définition

Le terme «recensement» fait référence à un comptage formel du nombre de personnes dans une nation ou empire.

- L'Ancien Testament enregistre différents moments où Dieu a ordonné que les hommes d'Israël soient comptés, comme lorsque les Israélites quittèrent l'Égypte d'abord, puis à nouveau juste avant d'entrer en Canaan.
- Souvent, le but d'un recensement est de savoir combien de personnes devraient payer des impôts.
- Par exemple, une fois dans Exode, les hommes israélites ont été comptés pour que chacun paie un demi-sicle pour prendre soin du temple.
- Quand Jésus était bébé, le gouvernement romain a fait un recensement pour compter toutes les personnes qui ont vécu tout au long de leur empire, pour les obliger à payer des impôts.

Traduction suggestions

- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "comptage" ou "liste de noms" ou "inscription".
- L'expression "un recensement" pourrait être traduite comme "enregistrer les noms des personnes" ou "inscrire les gens" ou «écrire les noms des personnes».

recensement

Définition

Le terme «recensement» fait référence à un comptage formel du nombre de personnes dans une nation ou empire.

- L'Ancien Testament enregistre différents moments où Dieu a ordonné que les hommes d'Israël soient comptés, comme lorsque les Israélites quittèrent l'Égypte d'abord, puis à nouveau juste avant d'entrer en Canaan.
- Souvent, le but d'un recensement est de savoir combien de personnes devraient payer des impôts.

- Par exemple, une fois dans Exode, les hommes israélites ont été comptés pour que chacun paie un demi-sicle pour prendre soin du temple.
- Quand Jésus était bébé, le gouvernement romain a fait un recensement pour compter toutes les personnes qui ont vécu tout au long de leur empire, pour les obliger à payer des impôts.

Traduction suggestions

- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "comptage" ou "liste de noms" ou "inscription"
- L'expression "un recensement" pourrait être traduit comme "enregistrer les noms des personnes" ou "inscrire les gens" ou «écrire les noms des personnes»

recensement

Définition

Le terme «recensement» fait référence à un comptage formel du nombre de personnes dans une nation ou empire.

- L'Ancien Testament enregistre différents moments où Dieu a ordonné que les hommes d'Israël soient comptés, comme lorsque les Israélites quittèrent l'Egypte d'abord, puis à nouveau juste avant d'entrer en Canaan.
- Souvent, le but d'un recensement est de savoir combien de personnes devraient payer des impôts.
- Par exemple, une fois dans Exode, les hommes israélites ont été comptés pour que chacun paie un demi-sicle pour prendre soin du temple.
- Quand Jésus était bébé, le gouvernement romain a fait un recensement pour compter toutes les personnes qui ont vécu tout au long de leur empire, pour les obliger à payer des impôts.

Traduction suggestions

- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "comptage" ou "liste de noms" ou "inscription"
- L'expression "un recensement" pourrait être traduit comme "enregistrer les noms des personnes" ou "inscrire les gens" ou «écrire les noms des personnes»

recensement

Définition

Le terme «recensement» fait référence à un comptage formel du nombre de personnes dans une nation ou empire.

- L'Ancien Testament enregistre différents moments où Dieu a ordonné que les hommes d'Israël soient comptés, comme lorsque les Israélites quittèrent l'Egypte d'abord, puis à nouveau juste avant d'entrer en Canaan.
- Souvent, le but d'un recensement est de savoir combien de personnes devraient payer des impôts.
- Par exemple, une fois dans Exode, les hommes israélites ont été comptés pour que chacun paie un demi-sicle pour prendre soin du temple.
- Quand Jésus était bébé, le gouvernement romain a fait un recensement pour compter toutes les personnes qui ont vécu tout au long de leur empire, pour les obliger à payer des impôts.

Traduction suggestions

- Les moyens possibles pour traduire ce terme pourraient inclure, "comptage" ou "liste de noms" ou "inscription"
- L'expression "un recensement" pourrait être traduit comme "enregistrer les noms des personnes" ou "inscrire les gens" ou «écrire les noms des personnes»

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*"
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*"
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.

- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*"
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*"
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.

- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*"
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*"
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir**Définition**

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.

- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait*"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit» signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné*»
- L'expression, «vous allez recevoir une force" pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

recevoir

Définition

Le terme «recevoir» signifie généralement accepter quelque chose qui est donnée, offerte ou présentée.

- «recevoir» peut aussi signifier souffrir ou avoir l'expérience de quelque chose, comme dans "il a reçu la punition pour ce qu'il a fait"
- Il y a aussi un sens particulier dans lequel nous pouvons «recevoir» une personne* Par exemple, «recevoir» des invités ou des visiteurs peut signifier les moyens de les accueillir et de les traiter avec honneur afin de construire une relation avec eux.
- "recevoir le don du Saint-Esprit" signifie que nous accueillons le Saint-Esprit dans notre vie, et lui permettons de travailler en nous et à travers nous.
- "recevoir Jésus" signifie accepter l'offre de salut de Dieu par Jésus-Christ.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «recevoir» peut être traduit par «accepter» ou «bienvenue» ou «expérience» ou «être donné»
- L'expression, «vous allez recevoir une force» pourrait être traduit comme, "le pouvoir vous sera donné " ou "Dieu vous donnera la puissance» ou «la puissance vous sera donnée

refuge, un abri

Définition

Le terme «refuge» fait référence à un lieu ou une condition de sécurité et de protection* Un «refuge» fait référence à une structure physique qui protège contre les intempéries ou du danger.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un refuge où son peuple peut être en sécurité, protégé et soigné.
- Le terme, "ville de refuge» dans l'Ancien Testament fait référence à certaines villes où une personne qui a accidentellement tué quelqu'un pouvait s'y rendre pour se protéger des personnes qui l'attaquent pour se venger.
- Un «refuge» est souvent une structure physique, comme un bâtiment ou un toit qui peut fournir une protection pour les personnes ou les animaux.
- Parfois, «abri» signifie «protection» , lorsque Lot dit que ses clients étaient «à l'abri» de son toit* Il a dit qu'ils devraient être en sécurité parce qu'ils étaient dans sa maison.

traduction Suggestions

- Le terme «refuge» pourrait être traduit par «lieu sûr» ou «lieu de protection*»
- Selon le contexte, le terme «abri» pourrait être traduit par «quelque chose qui protège» ou «protection» ou «lieu protégé».
- Si elle se réfère à une structure physique, «abri» pourrait aussi être traduit par «bâtiment de protection» ou "
- L'expression «dans un abri sûr» pourrait être traduit par «dans un endroit sûr» ou «dans un endroit qui protège*»
- "trouver un abri» ou «prendre refuge» ou «se réfugier» pourrait être traduit comme, "trouver un lieu de sécurité" ou "se mettre dans un endroit protégé*"

refuge, un abri

Définition

Le terme «refuge» fait référence à un lieu ou une condition de sécurité et de protection* Un «refuge» fait référence à une structure physique qui protège contre les intempéries ou du danger.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un refuge où son peuple peut être en sécurité, protégé et soigné.
- Le terme, "ville de refuge» dans l'Ancien Testament fait référence à certaines villes où une personne qui a accidentellement tué quelqu'un pouvait s'y rendre pour se protéger des personnes qui l'attaquent pour se venger.
- Un «refuge» est souvent une structure physique, comme un bâtiment ou un toit qui peut fournir une protection pour les personnes ou les animaux.
- Parfois, «abri» signifie «protection» , lorsque Lot dit que ses clients étaient «à l'abri» de son toit* Il a dit qu'ils devraient être en sécurité parce qu'ils étaient dans sa maison.

traduction Suggestions

- Le terme «refuge» pourrait être traduit par «lieu sûr» ou «lieu de protection*»
- Selon le contexte, le terme «abri» pourrait être traduit par «quelque chose qui protège» ou «protection» ou «lieu protégé».
- Si elle se réfère à une structure physique, «abri» pourrait aussi être traduit par «bâtiment de protection» ou "
- L'expression «dans un abri sûr» pourrait être traduit par «dans un endroit sûr» ou «dans un endroit qui protège*»
- "trouver un abri» ou «prendre refuge» ou «se réfugier» pourrait être traduit comme, "trouver un lieu de sécurité" ou "se mettre dans un endroit protégé*"

refuge, un abri

Définition

Le terme «refuge» fait référence à un lieu ou une condition de sécurité et de protection* Un «refuge» fait référence à une structure physique qui protège contre les intempéries ou du danger.

- Dans la Bible, Dieu est souvent désigné comme un refuge où son peuple peut être en sécurité, protégé et soigné.
- Le terme, "ville de refuge» dans l'Ancien Testament fait référence à certaines villes où une personne qui a accidentellement tué quelqu'un pouvait s'y rendre pour se protéger des personnes qui l'attaquent pour se venger.
- Un «refuge» est souvent une structure physique, comme un bâtiment ou un toit qui peut fournir une protection pour les personnes ou les animaux.
- Parfois, «abri» signifie «protection» , lorsque Lot dit que ses clients étaient «à l'abri» de son toit* Il a dit qu'ils devraient être en sécurité parce qu'ils étaient dans sa maison.

traduction Suggestions

- Le terme «refuge» pourrait être traduit par «lieu sûr» ou «lieu de protection*»
- Selon le contexte, le terme «abri» pourrait être traduit par «quelque chose qui protège» ou «protection» ou «lieu protégé».

- Si elle se réfère à une structure physique, «abri» pourrait aussi être traduit par «bâtiment de protection» ou "
- L'expression «dans un abri sûr» pourrait être traduit par «dans un endroit sûr» ou «dans un endroit qui protège»
- "trouver un abri» ou «prendre refuge» ou «se réfugier» pourrait être traduit comme, "trouver un lieu de sécurité" ou "se mettre dans un endroit protégé"

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.

- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilants

Définition

Le terme "regarder" signifie regarder quelque chose de très près et avec soin* Cela a aussi

- plusieurs significations figuratives* Un "gardien" était quelqu'un dont le travail était de garder une ville en regardant attentivement tout autour de lui pour prévenir les personnes dans la ville de tout danger ou menace.
- Le commandement de «surveiller votre vie et votre doctrine de près» signifie faire attention pour vivre sagement et ne pas croire aux faux enseignements.
- "Attention" est un avertissement à faire attention pour éviter un danger ou une influence nuisible.
- "Regarder" ou "surveiller" signifie être toujours en alerte et en garde contre le péché
- et le mal* Cela peut aussi vouloir dire "être prêt".
- "Surveiller" ou "surveiller de près" peut signifier garder, protéger ou prendre
- soin de quelqu'un ou de quelque chose.
- D'autres façons de traduire "regarder" peuvent inclure "faire très attention à" ou "être
- diligent "ou" soyez très prudent "ou" soyez sur vos gardes* "
- D'autres mots pour "gardien" sont "sentinelle" ou "garde".

reine

Définition

Une reine est une femme qui règne sur un pays ou la femme d'un roi*"

- Esther devint reine de l'Empire Perse quand elle épousa le roi Assurus
- La reine Jézabel était la méchante épouse du roi Achab.
- La reine de Shéba était une femme renommée régnante qui vint rendre visite au roi Salomon.
- Le terme "reine mère" se réfère à la mère ou la grand mère d'un roi qui règne ou la veuve d'un défunt roi* Une reine mère avait beaucoup d'influence, comme c'était le cas d'Athalie qui influença le peuple à adorer les idoles.

reine

Définition

Une reine est une femme qui règne sur un pays ou la femme d'un roi*"

- Esther devint reine de l'Empire Perse quand elle épousa le roi Assurus
- La reine Jézabel était la méchante épouse du roi Achab.
- La reine de Shéba était une femme renommée régnante qui vint rendre visite au roi Salomon.
- Le terme "reine mère" se réfère à la mère ou la grand mère d'un roi qui règne ou la veuve d'un défunt roi* Une reine mère avait beaucoup d'influence, comme c'était le cas d'Athalie qui influença le peuple à adorer les idoles.

reine

Définition

Une reine est une femme qui règne sur un pays ou la femme d'un roi*"

- Esther devint reine de l'Empire Perse quand elle épousa le roi Assurus
- La reine Jézabel était la méchante épouse du roi Achab.
- La reine de Shéba était une femme renommée régnante qui vint rendre visite au roi Salomon.
- Le terme "reine mère" se réfère à la mère ou la grand mère d'un roi qui règne ou la veuve d'un défunt roi* Une reine mère avait beaucoup d'influence, comme c'était le cas d'Athalie qui influença le peuple à adorer les idoles.

reine

Définition

Une reine est une femme qui règne sur un pays ou la femme d'un roi*

- Esther devint reine de l'Empire Perse quand elle épousa le roi Assurus
- La reine Jézabel était la méchante épouse du roi Achab.
- La reine de Shéba était une femme renommée régnante qui vint rendre visite au roi Salomon.
- Le terme "reine mère" se réfère à la mère ou la grand mère d'un roi qui règne ou la veuve d'un défunt roi* Une reine mère avait beaucoup d'influence, comme c'était le cas d'Athalie qui influença le peuple à adorer les idoles.

reine

Définition

Une reine est une femme qui règne sur un pays ou la femme d'un roi*

- Esther devint reine de l'Empire Perse quand elle épousa le roi Assurus
- La reine Jézabel était la méchante épouse du roi Achab.
- La reine de Shéba était une femme renommée régnante qui vint rendre visite au roi Salomon.
- Le terme "reine mère" se réfère à la mère ou la grand mère d'un roi qui règne ou la veuve d'un défunt roi* Une reine mère avait beaucoup d'influence, comme c'était le cas d'Athalie qui influença le peuple à adorer les idoles.

reine

Définition

Une reine est une femme qui règne sur un pays ou la femme d'un roi*

- Esther devint reine de l'Empire Perse quand elle épousa le roi Assurus
- La reine Jézabel était la méchante épouse du roi Achab.
- La reine de Shéba était une femme renommée régnante qui vint rendre visite au roi Salomon.
- Le terme "reine mère" se réfère à la mère ou la grand mère d'un roi qui règne ou la veuve d'un défunt roi* Une reine mère avait beaucoup d'influence, comme c'était le cas d'Athalie qui influença le peuple à adorer les idoles.

rejeter

Définition

«rejeter» quelqu'un ou quelque chose signifie refuser d'accepter cette personne ou cette chose* rejeter Dieu signifie refuser de lui obéir.

- Le terme «rejeter» peut aussi signifier «refuser de croire en» quelque chose.
- Quand les Israélites ont rejeté la direction de Moïse, ils ont effectivement rejeter Dieu.
- L'adoration des faux dieux par les Israélites était une manière claire qui montrait qu'ils rejetaient Dieu.
- Le terme «repousser» est le sens littéral de ce mot grec* D'autres langues peuvent avoir un idiome similaire qui signifie rejeter ou refuser de croire en quelqu'un ou en quelque chose.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «rejeter pourrait aussi être traduit par «refuser d'accepter » ou « cesser d'accepter » ou « refuser d'obéir » ou « cesser d'obéir ».
- La «pierre qu'ont rejetée les bâtisseurs» pourrait être traduit comme "la pierre qu'ils ont refusée d'utiliser" ou "la pierre qu'ils ont refusée d'accepter*"
- Dans le contexte du peuple rejetant les commandements de Dieu, cela pourrait se traduire par «refuser d'obéir à" ses ordres ou " s'obstiner de ne pas accepter les« lois de Dieu.

remplir**Définition**

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie» pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité» ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir**Définition**

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie» pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité» ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir**Définition**

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie» pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité» ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"

- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir

Définition

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie» pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité» ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir

Définition

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie» pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité» ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir

Définition

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie" pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité" ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir**Définition**

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie" pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité" ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir**Définition**

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie" pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité" ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «completer» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir**Définition**

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.

- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie" pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité" ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «compléter» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir

Définition

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie" pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité" ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «compléter» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

remplir

Définition

"Le terme «remplir» signifie compléter ou accomplir quelque chose qui a été prévu.

- Quand une prophétie se réalise, cela signifie que Dieu fait arriver ce qui a été prédit dans la prophétie.
- Si une personne accomplit une promesse ou un vœu, cela veut dire qu'il fait ce qu'il a promis de faire.
- Accomplir une responsabilité signifie faire la tâche qui a été assignée ou nécessaire.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, "remplir" pourrait être traduit par «accomplir» ou «compléter» ou «la cause de ce qui se produit» ou «obéir» ou «exécuter».
- L'expression "a été remplie" pourrait aussi être traduite comme, "est devenu réalité" ou «est arrivé» ou «a eu lieu*"
- Façons de traduire "remplir" comme dans "accomplir votre ministère» pourraient inclure, «compléter» ou «exécuter» ou «pratiquer» ou «servir les autres comme Dieu vous a appelés à le faire*"

renommée, renommé**Définition**

Le terme «renommée» se réfère à être bien connu et ayant une réputation louable.

- "Renommée" se réfère en particulier à une bonne réputation qui est largement connue sur une longue période de temps.
- Une personne "renommée" est quelqu'un qui est bien connu et très apprécié.
- Une ville qui est «renommée» est souvent bien connue pour sa richesse et sa prospérité.

traduction Suggestions

- Le terme «renommée» pourrait être traduit comme "la gloire" ou "réputation estimée" "
- Le terme «renommée» pourrait aussi être traduit par "bien connu et très estimé" ou "ayant une excellente réputation*"
- L'expression, «Que le nom du Seigneur soit renommé en Israël" pourrait être traduit par «Que le nom du Seigneur soit bien connu et honoré par le peuple d'Israël*"
- L'expression «hommes de renom" pourrait être traduite comme «hommes bien connus pour leur courage» ou «guerriers célèbres» ou «hommes très estimés*"
- L'expression «ta renommée perdure dans toutes les générations» pourrait être traduite par «Pendant des années, les gens vont apprendre à quel point vous êtes estimés» ou «votre grandeur est vue et entendue par toutes les générations*"

renommée, renommé**Définition**

Le terme «renommée» se réfère à être bien connu et ayant une réputation louable.

- "Renommée" se réfère en particulier à une bonne réputation qui est largement connue sur une longue période de temps.
- Une personne "renommée" est quelqu'un qui est bien connu et très apprécié.
- Une ville qui est «renommée» est souvent bien connue pour sa richesse et sa prospérité.

traduction Suggestions

- Le terme «renommée» pourrait être traduit comme "la gloire" ou "réputation estimée" "
- Le terme «renommée» pourrait aussi être traduit par "bien connu et très estimé" ou "ayant une excellente réputation*"
- L'expression, «Que le nom du Seigneur soit renommé en Israël" pourrait être traduit par «Que le nom du Seigneur soit bien connu et honoré par le peuple d'Israël*"
- L'expression «hommes de renom" pourrait être traduite comme «hommes bien connus pour leur courage» ou «guerriers célèbres» ou «hommes très estimés*"
- L'expression «ta renommée perdure dans toutes les générations» pourrait être traduite par «Pendant des années, les gens vont apprendre à quel point vous êtes estimés» ou «votre grandeur est vue et entendue par toutes les générations*"

renommée, renommé**Définition**

Le terme «renommée» se réfère à être bien connu et ayant une réputation louable.

- "Renommée" se réfère en particulier à une bonne réputation qui est largement connue sur une longue période de temps.
- Une personne "renommée" est quelqu'un qui est bien connu et très apprécié.
- Une ville qui est «renommée» est souvent bien connue pour sa richesse et sa prospérité.

traduction Suggestions

- Le terme «renommée» pourrait être traduit comme "la gloire" ou "réputation estimée" "

- Le terme «renommée» pourrait aussi être traduit par "bien connu et très estimé" ou "ayant une excellente réputation*"
- L'expression, «Que le nom du Seigneur soit renommé en Israël" pourrait être traduit par «Que le nom du Seigneur soit bien connu et honoré par le peuple d'Israël*"
- L'expression «hommes de renom" pourrait être traduite comme «hommes bien connus pour leur courage» ou «guerriers célèbres» ou «hommes très estimés*"
- L'expression «ta renommée perdure dans toutes les générations» pourrait être traduite par «Pendant des années, les gens vont apprendre à quel point vous êtes estimés» ou «votre grandeur est vue et entendue par toutes les générations*"

renommée, renommé

Définition

Le terme «renommée» se réfère à être bien connu et ayant une réputation louable.

- "Renommée" se réfère en particulier à une bonne réputation qui est largement connue sur une longue période de temps.
- Une personne "renommée" est quelqu'un qui est bien connu et très apprécié.
- Une ville qui est «renommée» est souvent bien connue pour sa richesse et sa prospérité.

traduction Suggestions

- Le terme «renommée» pourrait être traduit comme "la gloire" ou "réputation estimée" "
- Le terme «renommée» pourrait aussi être traduit par "bien connu et très estimé" ou "ayant une excellente réputation*"
- L'expression, «Que le nom du Seigneur soit renommé en Israël" pourrait être traduit par «Que le nom du Seigneur soit bien connu et honoré par le peuple d'Israël*"
- L'expression «hommes de renom" pourrait être traduite comme «hommes bien connus pour leur courage» ou «guerriers célèbres» ou «hommes très estimés*"
- L'expression «ta renommée perdure dans toutes les générations» pourrait être traduite par «Pendant des années, les gens vont apprendre à quel point vous êtes estimés» ou «votre grandeur est vue et entendue par toutes les générations*"

renommée, renommé

Définition

Le terme «renommée» se réfère à être bien connu et ayant une réputation louable.

- "Renommée" se réfère en particulier à une bonne réputation qui est largement connue sur une longue période de temps.
- Une personne "renommée" est quelqu'un qui est bien connu et très apprécié.
- Une ville qui est «renommée» est souvent bien connue pour sa richesse et sa prospérité.

traduction Suggestions

- Le terme «renommée» pourrait être traduit comme "la gloire" ou "réputation estimée" "
- Le terme «renommée» pourrait aussi être traduit par "bien connu et très estimé" ou "ayant une excellente réputation*"
- L'expression, «Que le nom du Seigneur soit renommé en Israël" pourrait être traduit par «Que le nom du Seigneur soit bien connu et honoré par le peuple d'Israël*"
- L'expression «hommes de renom" pourrait être traduite comme «hommes bien connus pour leur courage» ou «guerriers célèbres» ou «hommes très estimés*"
- L'expression «ta renommée perdure dans toutes les générations» pourrait être traduite par «Pendant des années, les gens vont apprendre à quel point vous êtes estimés» ou «votre grandeur est vue et entendue par toutes les générations*"

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*»
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*»
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*»
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*»
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.

- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

repentir,se repentir

Définition

Les termes «repentir» et «se repentir» se réfèrent à se détourner du péché et se tourner vers Dieu.

- se «repentir» signifie littéralement «changer d'avis*"
- Dans la Bible, «se repentir» signifie généralement se détourner d'une manière humaine et pécheresse de penser et d'agir, et de se tourner vers la manière de penser et d'agir de Dieu.
- Quand les gens se repentent vraiment de leurs péchés, Dieu leur pardonne et les aide à commencer à lui obéir.

traduction Suggestions

Le terme «repentir» peut être traduit par un mot ou une expression qui signifie «revenir en arrière

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

reproche

Définition

reprocher à quelqu'un signifie critiquer ou désapprouver le caractère ou le comportement de cette personne* Un reproche est un commentaire négatif sur une personne.

- Dire qu'une personne est «sans reproche» signifie que cette personne se comporte d'une manière qui honore Dieu et il y a peu ou rien qu'on puisse dire de mal d'elle.
- Le mot «reproche» peut aussi être traduit par «honte» ou «deshonneur»* Par conséquent, reprocher à quelqu'un serait lui mettre la honte ou la honnir .

restaurer, restauration

Définition

"Les termes «restaurer» et «restauration» se réfèrent à ramener quelque chose à son état d'origine ou mieux.

- Quand une partie du corps malade est rétablie, ce qui signifie qu'elle a été "guérie".
- Une relation brisée qui est restaurée, a été «réconciliée»* Dieu restaure les pécheurs et les ramène à lui-même.
- quand les gens sont restaurés dans leur pays d'origine, cela signifie qu'ils ont été "ramenés" ou "retournés" dans ce pays.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les termes pour traduire «restaurer» pourraient inclure: «renouveler» ou «rembourser» ou «retourner» ou «guérir» ou «ramener».
- Un idiome pour ce terme pourrait être «rendre nouveau» ou «rendre comme neuf*»
- Lorsque la propriété est "restaurée", cela signifie qu'elle a été «réparée» ou «remplacée» ou «rendue» à son propriétaire.
- Selon le contexte, "la restauration," pourrait être traduite par «renouvellement» ou «guérison» ou «réconciliation».

restaurer, restauration

Définition

"Les termes «restaurer» et «restauration» se réfèrent à ramener quelque chose à son état d'origine ou mieux.

- Quand une partie du corps malade est rétablie, ce qui signifie qu'elle a été "guérie".
- Une relation brisée qui est restaurée, a été «réconciliée*» Dieu restaure les pécheurs et les ramène à lui-même.
- quand les gens sont restaurés dans leur pays d'origine, cela signifie qu'ils ont été "ramenés" ou "retournés" dans ce pays.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les termes pour traduire «restaurer» pourraient inclure: «renouveler» ou «rembourser» ou «retourner» ou «guérir» ou «ramener».
- Un idiome pour ce terme pourrait être «rendre nouveau» ou «rendre comme neuf*»
- Lorsque la propriété est "restaurée", cela signifie qu'elle a été «réparée» ou «remplacée» ou «rendue» à son propriétaire.
- Selon le contexte, "la restauration," pourrait être traduite par «renouvellement» ou «guérison» ou «réconciliation».

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.

- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.

- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.

- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple" pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*"
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*"

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.
- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

reste

Définition

"Le terme «reste» se réfère littéralement à des personnes ou des choses qui "restent" ou sont des "restes" d'un montant ou d'un grand groupe .

- Souvent, un «reste» fait référence aux personnes qui survivent à une situation dangereuse de la vie ou qui restent fidèles à Dieu tout en subissant la persécution.

- Esaïe fait référence à un groupe de Juifs comme étant un reste qui a survécu à des attaques de l'extérieur et a vécu pour revenir à la Terre promise en Canaan.
- Paul parle de l'existence d'un «reste» de personnes qui ont été choisis par Dieu pour recevoir sa grâce.
- Le terme «reste» implique qu'il y avait d'autres personnes qui ne sont pas restées fidèles ou qui n'ont pas survécu ou qui ne sont pas choisies.

traduction Suggestions

- Une phrase comme «le reste de ce peuple» pourrait être traduit par «le reste de ces personnes» ou «les gens qui restent fidèles» ou «les gens qui sont laissés*»
- L'expression "tout ce qui restera du peuple" pourrait être traduit par "tout le reste du peuple» ou «les personnes qui restent*»

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles, cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel, cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre, signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*»

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles, cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel, cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre, signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*»

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles, cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel, cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre, signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*»

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour**Définition**

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour**Définition**

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour**Définition**

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour**Définition**

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles,cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel,cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre,signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

retour

Définition

Le terme «retour» signifie revenir en arrière ou de donner quelque chose en retour.

- "retour à" quelque chose signifie commencer à faire à nouveau cette activité.
- Quand les Israélites revinrent à leur culte des idoles, cela veut dire qu' ils ont commencé à les adorer à nouveau.
- Quand ils sont retournés à l'Eternel, cela veut dire qu' ils se sont repentis et adoraient à nouveau Yahvé.
- rendre les terres ou les choses qui ont été prises ou reçues de quelqu'un d'autre, signifie donner cette propriété à la personne à laquelle elle appartient.
- Le terme «retour» pourrait être traduit comme «revenir» ou «redonner» ou «commencer à faire à nouveau*"

rideau

Définition

Dans la Bible, le terme «rideau» fait référence à un très épais, lourd morceau de tissu utilisé dans la fabrication du tabernacle et le temple.

- Le tabernacle a été construit en utilisant quatre couches de rideaux pour le dessus et les côtés* Ces revêtements de rideaux ont été faits de tissu de peau d'animaux.
- Les rideaux en tissu ont également été utilisés pour former une paroi entourant la cour du tabernacle* Ces rideaux ont été fabriqués à partir de "linge" qui était une sorte de tissu fabriqué à partir de la plante de lin.
- Dans le tabernacle et la construction du temple, il y avait un rideau de tissu épais accroché entre le lieu saint et le lieu très saint* C'est ce rideau qui a été miraculeusement déchiré en deux parties quand Jésus est mort.

Traduction suggestion

- les rideaux modernes sont très différents des rideaux utilisés dans la Bible, il peut être plus clair d'utiliser un autre mot ou d'ajouter des mots qui décrivent mieux les rideaux.
- Selon le contexte, les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, "revêtement de rideau» ou «couverture» ou «morceau de tissu épais" ou "peau d'animal couvrant" ou "la pendaïson de morceau de tissu*"

rideau

Définition

Dans la Bible, le terme «rideau» fait référence à un très épais, lourd morceau de tissu utilisé dans la fabrication du tabernacle et le temple.

- Le tabernacle a été construit en utilisant quatre couches de rideaux pour le dessus et les côtés* Ces revêtements de rideaux ont été faits de tissu de peau d'animaux.
- Les rideaux en tissu ont également été utilisés pour former une paroi entourant la cour du tabernacle* Ces rideaux ont été fabriqués à partir de "linge" qui était une sorte de tissu fabriqué à partir de la plante de lin.
- Dans le tabernacle et la construction du temple, il y avait un rideau de tissu épais accroché entre le lieu saint et le lieu très saint* C'est ce rideau qui a été miraculeusement déchiré en deux parties quand Jésus est mort.

Traduction suggestion

- les rideaux modernes sont très différents des rideaux utilisés dans la Bible, il peut être plus clair d'utiliser un autre mot ou d'ajouter des mots qui décrivent mieux les rideaux.
- Selon le contexte, les moyens de traduire ce terme pourraient inclure, "revêtement de rideau» ou «couverture» ou «morceau de tissu épais" ou "peau d'animal couvrant" ou "la pendaïson de morceau de tissu*"

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

robe**Définition**

Une robe est un vêtement à manches longues qui peut être porté par les hommes et les femmes* Elle est semblable à un manteau.

- les Robes sont ouvertes à l'avant et sont également fermées avec une ceinture .
- Elles peuvent être longues ou courtes .
- les robes pourpres ont été portées par les rois comme un signe de la royauté, de la richesse et du prestige.

roseau, roseaux**Définition**

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux**Définition**

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux

Définition

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux

Définition

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux

Définition

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux

Définition

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux**Définition**

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

roseau, roseaux**Définition**

Le terme «roseau» fait référence à une plante avec une longue tige qui pousse dans l'eau, généralement le long du bord d'une rivière ou d'un ruisseau.

- Les roseaux dans la rivière du Nil où Moïse était caché quand il était un bébé ont également été appelés "joncs*" C' étaient de grandes tiges creuses qui poussaient en touffes denses dans l'eau de la rivière.
- Ces plantes fibreuses ont été utilisés dans l'Egypte ancienne pour la fabrication de papier, des paniers et des bateaux.
- La tige de la plante roseau est flexible et est facilement pliable par le vent.

royaume de Dieu, royaume des cieux**Définition**

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux**Définition**

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

royaume de Dieu, royaume des cieux

Définition

"Les termes «royaume de Dieu» et «royaume des cieux» renvoient tous deux au règne et à l'autorité de Dieu sur son peuple et sur toute la création.

- Les Juifs ont souvent utilisé le terme «ciel» pour se référer à Dieu, pour ne pas dire son nom directement* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_metonymy]])
- Dans le livre du NT que Matthieu a écrit, il a évoqué le royaume de Dieu comme «le royaume des cieux», sans doute parce qu'il a été écrit principalement pour un public juif.
- Le royaume de Dieu se réfère à Dieu qui règne sur les gens spirituellement aussi bien que sur le monde physique.
- Les prophètes de l'Ancien Testament disent que Dieu enverra le Messie pour gouverner avec justice* Jésus, le Fils de Dieu, est le Messie qui va régner sur le royaume de Dieu pour toujours.

traduction Suggestions

Selon le contexte, «royaume de Dieu» peut être traduit comme "le règne de Dieu

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

ruine, ruiner

Définition

" ruiner" quelque chose signifie gâcher, détruire ou rendre inutile* Le terme «ruine» ou «ruines» désigne les décombres ou restes gâtés de quelque chose qui a été détruit.

- Le prophète Sophonie a parlé du jour de la colère de Dieu comme un «jour de ruine" quand le monde sera jugé et puni.
- Le livre des Proverbes dit que la ruine et la destruction attendent ceux qui sont impies.
- Selon le contexte, «à la ruine" pourrait être traduit par «détruire» ou «gâcher» ou «rendre inutile» ou « briser*"
- Le terme «ruine» ou «ruines» pourrait être traduit par «décombres» ou «bâtiments détruits» ou «ville détruite» ou «dévastation» ou «brisure» ou «destruction», selon le contexte.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.

- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

règne

Définition

régner c'est un moyen de gouverner comme roi sur les habitants d'un pays ou royaume * Le règne d'un roi est la période de temps pendant laquelle il est au pouvoir.

- Dieu tout-puissant, créateur de l'univers, règne comme Roi sur le monde entier.
- Dieu a permis à des rois humains de régner sur Israël après qu' ils l'ont rejeté comme leur roi.
- La Bible dit que lorsque Jésus-Christ reviendra, il régnera physiquement comme roi sur le monde entier et les chrétiens régneront avec Lui.

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolte

Définition

"Le terme «récolte» fait référence à la collecte de fruits mûrs ou de légumes des plantes sur lesquelles ils poussaient.

- Le moment de la récolte arrive normalement à la fin d'une saison de croissance.
- Les Israélites avaient une "Fête de la Moisson» ou «Fête des Récoltes" pour célébrer la récolte des cultures vivrières* Dieu leur a commandé d'offrir les premiers fruits de ces cultures comme un sacrifice pour lui.
- Dans un sens figuré, le mot «récolte» peut se référer à des gens qui viennent de donner leur vie à Jésus ou peut décrire la croissance spirituelle d'une personne.
- L'idée d'une récolte de fruits spirituels correspond à l'image figurative de fruits comme une image d'un caractère pieux.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot qui est couramment utilisé dans la langue que de se référer à la récolte des cultures.
- L'événement de la récolte pourrait être traduit comme «le temps de la collecte" ou "temps de rassemblement des cultures» ou «temps pour le choix des fruits *"
- Le verbe «récolter» pourrait être traduit comme «rassembler dans" ou "recolter" ou "recueillir*"

récolter, moissonner

Définition

moissonner c'est récolter des cultures comme les céréales* Un moissonneur est quelqu'un qui récolte la culture.

- L'idée de récolter une moisson est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le fait d'annoncer aux gens la bonne nouvelle au sujet de Jésus et de les amener dans la famille de Dieu.
- Il est également utilisé pour désigner les conséquences des actions d'une personne, comme dans le dicton: "l'homme récolte ce qu'il a semé".

récolter, moissonner

Définition

moissonner c'est récolter des cultures comme les céréales* Un moissonneur est quelqu'un qui récolte la culture.

- L'idée de récolter une moisson est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le fait d'annoncer aux gens la bonne nouvelle au sujet de Jésus et de les amener dans la famille de Dieu.
- Il est également utilisé pour désigner les conséquences des actions d'une personne, comme dans le dicton: "l'homme récolte ce qu'il a semé".

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
 - Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*"
- Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
 - Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*"
- Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
 - Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*"
- Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
 - Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*"
- Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
 - Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*"
- Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
 - Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*"
- Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite» ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

récompense

Définition

Le terme «récompense» fait référence à ce qu'une personne reçoit en raison de quelque chose qu'elle a faite, que ce soit bon ou mauvais* " récompenser" quelqu'un c'est donner à quelqu'un quelque chose qu'il mérite.

- Une récompense peut être une chose bonne ou positive qu'une personne reçoit du fait d'avoir fait quelque chose de bien ou parce qu'elle a obéi à Dieu.
- Parfois, une récompense peut se référer à des choses négatives qui pourraient résulter d'un mauvais comportement, tels que la déclaration, «la récompense des méchants*" Dans ce contexte, "récompense" se réfère à des peines ou des conséquences négatives de mauvaises actions.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «récompense» pourrait être traduit par «paiement» ou «quelque chose qui se mérite" ou "punition*"
- " récompenser" quelqu'un pourrait être traduit par « rembourser» ou «punir» ou « donner ce qu'il mérite*"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme ne fait pas référence aux salaires* Une récompense n'est pas spécifiquement gagner de l'argent dans le cadre d'un emploi.

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réjouir

Définition

"Se réjouir c'est être rempli de joie et d'allégresse* Cela signifie être très heureux.

- Ce terme se réfère souvent à être très heureux des bonnes choses que Dieu a faites.
- Il pourrait être traduit par «très heureux» ou «très heureuse» ou «être rempli de joie*"

réprimander

Définition

réprimander c'est donner à quelqu'un une correction verbale sévère, souvent afin d'aider cette personne à se détourner du péché.

- Le Nouveau Testament recommande aux chrétiens de réprimander ceux qui désobéissent ouvertement à Dieu.
- Le livre des Proverbes instruit les parents à reprendre leurs enfants quand ils sont désobéissants.
- Un reproche est généralement donné pour empêcher celui qui a commis le tort de s'impliquer davantage dans le péché.
- Cela pourrait être traduit par "sévérement corriger" ou "gronder*"

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.

- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"

- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.

- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"

- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*"
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*»
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

résurrection

Définition

Le terme «résurrection» se réfère à l'acte de devenir de nouveau vivant après être mort.

- ressusciter quelqu'un signifie amener cette personne de nouveau à la vie * Seul Dieu a le pouvoir de le faire.
- Le mot «résurrection» se réfère souvent à Jésus revenu à la vie après sa mort.
- Quand Jésus dit, «Je suis la résurrection et la vie», il voulait dire qu'il est la source de la résurrection, et celui qui amène les gens à revenir à la vie.

traduction Suggestions

- Le mot «résurrection» pourrait aussi être traduit par «revenir à la vie» ou, «devenir de nouveau vivant après être mort*»
- Le sens littéral de ce mot est «une augmentation» ou «l'acte d'être élevé

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme «révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation" du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.

- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme « révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation"du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.
- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme « révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation"du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.
- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme « révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation"du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.
- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme « révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation"du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.
- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme « révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation"du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.
- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révéler, la révélation

Définition

Le terme «révéler» signifie faire connaître quelque chose * Une «révélation» est quelque chose qu'on a fait connaître.

- Dans la Bible, le terme « révéler» est souvent utilisé pour décrire la façon dont Dieu s'est fait connaître aux gens.
- Dieu lui-même s'est révélé à travers tout ce qu'il a créé et à travers sa communication avec les gens par des messages parlés et écrits.
- Dieu se révèle aussi à travers des rêves ou des visions.
- Quand Paul dit qu'il avait reçu l'Évangile par «la révélation de Jésus-Christ», il veut dire que Jésus lui-même lui a expliqué l'évangile.
- Le livre "Révélation"du Nouveau Testament révèlent les événements qui se produiront dans les temps de la fin* Dieu a révélé ceci à l'apôtre Jean à travers des visions.

traduction Suggestions

- D'autres façons de traduire "révéler" pourraient inclure, «faire connaître» ou «communiquer» ou «montrer clairement*»
- Selon le contexte, les expressions possibles pour traduire "révélation" pourraient être, «la communication de Dieu» ou «les choses que Dieu a révélées» ou «les enseignements à propos de Dieu*» Il est préférable de garder le sens de «révéler» dans ce mot.
- La phrase, «où il n'y a pas de révélation" pourrait être traduite par «quand Dieu ne se révèle pas aux gens» ou «quand Dieu n'a pas parlé à des gens» ou « les gens à qui Dieu n'a pas communiqué *»

révérence

Définition

Le terme «révérence» se réfère à des sentiments de profond respect pour quelqu'un ou quelque chose.

- Les sentiments de respect peuvent être vus dans les actions qui honorent la personne qui est vénérée.
- La crainte du Seigneur est une révérence intérieure qui se manifeste dans l'obéissance aux commandements de Dieu.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par « la peur et l'honneur» ou «respect sincère*"

révérence

Définition

Le terme «révérence» se réfère à des sentiments de profond respect pour quelqu'un ou quelque chose.

- Les sentiments de respect peuvent être vus dans les actions qui honorent la personne qui est vénérée.
- La crainte du Seigneur est une révérence intérieure qui se manifeste dans l'obéissance aux commandements de Dieu.
- Ce terme pourrait aussi être traduit par « la peur et l'honneur» ou «respect sincère*"

rêve

Définition

Un rêve est quelque chose que les gens voient ou expriment dans leurs pensées durant leur sommeil.

- Les rêves souvent paraissent comme s'ils se produisent en réalité,mais ils ne le sont pas.
- Parfois Dieu fait rêver les gens de quelque chose pour que d'autres puissent apprendre d'eux*Il pourrait aussi parler directement aux gens dans leurs rêves.
- Dans la Bible,Dieu a donné des rêves particuliers à certains gens pour leur donner un message,souvent de quelque chose qui arriverait au futur.
- Un rêve est différent d'une vision*Le rêve se passe quand une personne dort,mais une vision se passe quand une personne est éveillée.

rêve

Définition

Un rêve est quelque chose que les gens voient ou expriment dans leurs pensées durant leur sommeil.

- Les rêves souvent paraissent comme s'ils se produisent en réalité,mais ils ne le sont pas.
- Parfois Dieu fait rêver les gens de quelque chose pour que d'autres puissent apprendre d'eux*Il pourrait aussi parler directement aux gens dans leurs rêves.
- Dans la Bible,Dieu a donné des rêves particuliers à certains gens pour leur donner un message,souvent de quelque chose qui arriverait au futur.
- Un rêve est différent d'une vision*Le rêve se passe quand une personne dort,mais une vision se passe quand une personne est éveillée.

rêve

Définition

Un rêve est quelque chose que les gens voient ou expriment dans leurs pensées durant leur sommeil.

- Les rêves souvent paraissent comme s'ils se produisent en réalité,mais ils ne le sont pas.
- Parfois Dieu fait rêver les gens de quelque chose pour que d'autres puissent apprendre d'eux*Il pourrait aussi parler directement aux gens dans leurs rêves.
- Dans la Bible,Dieu a donné des rêves particuliers à certains gens pour leur donner un message,souvent de quelque chose qui arriverait au futur.

- Un rêve est différent d'une vision*Le rêve se passe quand une personne dort,mais une vision se passe quand une personne est éveillée.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*»
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*»
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*»
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*»
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*"
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*"
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*»
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*»
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*»
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*»
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sabbat

Définition

Le terme «sabbat» désigne le septième jour de la semaine que Dieu a ordonné aux Israélites de mettre à part comme un jour de repos et de ne faire aucun travail.

- Après avoir terminé la création du monde en six jours, Dieu se reposa le septième jour* De la même façon, Dieu a ordonné aux Israélites de mettre de côté le septième jour comme un jour spécial pour se reposer et adorer.
- La recommandation de «garder le saint sabbat» est l'un des dix commandements que Dieu a écrit sur les tablettes de pierre qu'il a donné à Moïse pour les Israélites.
- D'Après le système juif pour compter les jours, le sabbat commence le vendredi au coucher du soleil et dure jusqu'au samedi au coucher du soleil.

traduction Suggestions

- Cela pourrait aussi être traduit par «jour de repos» ou «jour pour le repos» ou «jour pour ne pas travailler» ou «le jour de repos de Dieu*»
- Certaines traductions capitalisent ce terme pour montrer qu'il est un jour spécial, comme dans «Jour de repos*»
- Considérez comment ce terme est traduit dans une langue locale ou nationale.

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson*»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*»

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson*»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*»

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.

- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*"

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole*. Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson*»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*"

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole*. Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson*»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*"

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole*. Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.

- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste» pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste» pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste» pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*"

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole*. Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson*»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*"

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole*. Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson*»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré*»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole*"

sacrifice, offrande**Définition**

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole*. Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.

- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacrifice, offrande

Définition

Le terme «offrande» est un terme général qui peut se référer à tout ce qui est donné à Dieu, ou à une idole* Le sacrifice est similaire, mais se réfère normalement aux animaux qui ont été tués, puis présentés à Dieu ou aux idoles.

- Dans la Bible, des offrandes et des sacrifices ont été donnés à Dieu comme une forme de culte.
- Dieu a exigé aux Israélites de faire plusieurs sortes de sacrifices et d'offrandes Ces offrandes inclus demander à Dieu de pardonner les péchés, et des offrandes pour le remercier pour les bénédictions Certaines de ces offrandes étaient «l'holocauste»pour le «péché», «l'offrande de boisson»
- Les noms des offrandes dépendaient de ce qui était offert et dans quel but.
- Seul le sacrifice de Jésus, Fils parfait de Dieu, sans péché , peut complètement nettoyer les gens du péché* Les sacrifices d'animaux ne pourraient jamais faire cela.

traduction Suggestions

- «sacrifice» peut être traduit comme «un don à Dieu» ou «quelque chose de donné à Dieu» ou «quelque chose de précieux qui est présenté à Dieu» ou «don sacré»
- "Sacrifice" peut être traduit comme " tuer des animaux et donner à Dieu» ou «viande présentée à Dieu" ou "viande présentée à une idole»

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré**Définition**

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré**Définition**

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré**Définition**

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».

- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré**Définition**

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré**Définition**

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré**Définition**

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.

- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.

- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sacré

Définition

Le terme «sacré» décrit quelque chose qui est saint et mis à part pour honorer Dieu.

- L'Écriture est sacrée parce qu'elle est la parole de Dieu.
- Le sabbat est sacré parce qu'il est le jour de repos de Dieu.
- Le tabernacle était sacré parce qu'il était le lieu où Dieu rencontrait son peuple.
- Les objets désignés comme «sacré» ont une valeur parce qu'ils ont été mis à part pour l'usage de Dieu.
- Ce terme peut également être utilisé pour décrire des objets religieux qui sont utilisés pour adorer de faux dieux.

traduction Suggestions

- D'autres mots qui pourraient être utilisés pour traduire ce terme sont, «consacré» ou «mis à part» ou «dédié».
- le terme «saint» pourrait également être utilisé dans certains contextes, en particulier avec le sens d'être mis à part pour l'utilisation et l'honneur de Dieu.
- Notez que «sacré» est toujours utilisé avec des objets, pas les gens.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.
- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.

- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.
- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.
- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.
- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.
- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

sadducéen

Définition

Les Sadducéens étaient un groupe politique de prêtres juifs pendant le temps de Jésus-Christ qui avait soutenu la domination romaine, et qui ne croyait pas à la résurrection.

- Les Sadducéens avaient tendance à être riche, classe supérieure Juive qui occupaient des postes de direction, puissants comme prêtre et grand prêtre.
- Les fonctions des Sadducéens incluent l'entretien du complexe du temple et les tâches sacerdotales comme offrir des sacrifices.
- Les Sadducéens et les Pharisiens ont joué un rôle majeur dans la crucifixion de Jésus-Christ.
- Jésus a parlé contre ces deux groupes religieux en raison de leur égoïsme et de leur hypocrisie.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou « les mis à part *"
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saints

Définition

Le terme «saints» signifie littéralement «saints» et se réfère aux croyants en Jésus.

- Plus tard dans l'histoire de l'église, on a donné le titre de «saint» à une personne connue pour ses bonnes œuvres, mais cela n'est pas la façon dont ce terme a été utilisé dans le Nouveau Testament.
- Les croyants en Jésus sont saints ou saintes, non pas à cause de ce qu'ils ont fait, mais plutôt par la foi en l'œuvre salvatrice de Jésus-Christ* Il est celui qui les rend saints.

Suggestions de traduction

- les façons de traduire les "saints" pourraient inclure, «saints» ou «peuple saint» ou «croyants saints en Jésus» ou «les mis à part *»
- Veuillez à ne pas utiliser un terme qui fait référence à des personnes d'un seul groupe chrétien.

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir**Définition**

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

saisir

Définition

Le terme «saisir» signifie prendre ou capturer quelqu'un ou quelque chose par la force* Il peut également signifier dominer , contrôler quelqu'un.

- Quand une ville a été prise par la force militaire, les soldats saisissent les biens précieux du peuple qu'ils avaient conquis.
- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, une personne peut être décrite comme étant «saisie par la peur" Cela signifie que la personne a été soudainement «vaincue par la peur" Il pourrait également être traduit par "soudainement devenu très peureux*"
- Dans le contexte des douleurs de l'enfantement qui "saisissent" une femme, le sens est que les douleurs sont soudaines et accablantes Cela pourrait se traduire par «survenir» ou « venir tout à coup sur"
- Ce terme pourrait aussi être traduit par «prendre le contrôle de» ou «prendre tout à coup" ou "saisir*"
- L'expression, "saisit et coucha avec elle" pourrait être traduit par, "la forcer » ou «la violer*"

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

salut

Définition

Le terme «salut» se réfère à être sauvé ou sauvés du mal et du danger.

- Dans la Bible, le «salut» se réfère généralement à la délivrance spirituelle et éternelle accordée par Dieu à ceux qui se repentent de leurs péchés et croient en Jésus.
- La Bible parle aussi de Dieu sauveur ou qui délivre son peuple de ses ennemis physiques.

traduction Suggestions

Ce terme pourrait également être traduit en utilisant le mot «sauver» ou «sauvetage» comme dans «quand Dieu sauve les gens

sanctifier, sanctification

Définition

Sanctifier c'est mettre de côté ou rendre saint* Sanctification est le processus d'être sanctifié.

- Dans l'Ancien Testament, certaines personnes et des choses ont été sanctifiées ou mises à part, pour le service de Dieu.
- Le Nouveau Testament enseigne que Dieu sanctifie les gens qui croient en Jésus* Il les rend saints et les met à part pour le servir.
- Il est ordonné aux croyants en Jésus de se sanctifier pour Dieu, pour être saints dans tout ce qu'ils font.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme "sanctifier" peut être traduit comme «mis à part» ou «rendre saint» ou «purifier».
- Quand les gens se sanctifient, cela signifie qu'ils se purifient et se consacrent au service de Dieu* Souvent, le mot «consacrer» est utilisé dans la Bible avec ce sens.
- Dans ce sens «consacrer», peut se traduire par "consacrer quelqu'un

sanctifier, sanctification

Définition

Sanctifier c'est mettre de côté ou rendre saint* Sanctification est le processus d'être sanctifié.

- Dans l'Ancien Testament, certaines personnes et des choses ont été sanctifiées ou mises à part, pour le service de Dieu.
- Le Nouveau Testament enseigne que Dieu sanctifie les gens qui croient en Jésus* Il les rend saints et les met à part pour le servir.
- Il est ordonné aux croyants en Jésus de se sanctifier pour Dieu, pour être saints dans tout ce qu'ils font.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme "sanctifier" peut être traduit comme «mis à part» ou «rendre saint» ou «purifier».
- Quand les gens se sanctifient, cela signifie qu'ils se purifient et se consacrent au service de Dieu* Souvent, le mot «consacrer» est utilisé dans la Bible avec ce sens.
- Dans ce sens «consacrer», peut se traduire par "consacrer quelqu'un

sanctifier, sanctification

Définition

Sanctifier c'est mettre de côté ou rendre saint* Sanctification est le processus d'être sanctifié.

- Dans l'Ancien Testament, certaines personnes et des choses ont été sanctifiées ou mises à part, pour le service de Dieu.
- Le Nouveau Testament enseigne que Dieu sanctifie les gens qui croient en Jésus* Il les rend saints et les met à part pour le servir.
- Il est ordonné aux croyants en Jésus de se sanctifier pour Dieu, pour être saints dans tout ce qu'ils font.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme "sanctifier" peut être traduit comme «mis à part» ou «rendre saint» ou «purifier».
- Quand les gens se sanctifient, cela signifie qu'ils se purifient et se consacrent au service de Dieu* Souvent, le mot «consacrer» est utilisé dans la Bible avec ce sens.
- Dans ce sens «consacrer», peut se traduire par "consacrer quelqu'un"

sanctuaire

Définition

Le terme «sanctuaire» signifie littéralement «lieu saint» et se réfère à un endroit que Dieu a rendu sacré et saint* Il peut également se référer à un endroit qui assure la protection et la sécurité.

- Dans l'Ancien Testament, le terme «sanctuaire» est souvent utilisé pour désigner le bâtiment du tabernacle ou temple où le «lieu saint» et «lieu très saint» ont été localisés.
- Dieu fait référence au sanctuaire comme le lieu où il a vécu parmi son peuple, les Israélites.
- Dieu aussi est considéré comme un «sanctuaire» ou un lieu sûr pour son peuple où ils peuvent trouver une protection.

traduction Suggestions

- Ce terme a une signification fondamentale de «lieu saint» ou «lieu qui se distingue*"
- Selon le contexte, le terme «sanctuaire» pourrait être traduit comme «lieu saint» ou «édifice sacré» ou «sainte demeure de Dieu» ou «lieu saint de protection» ou «lieu sacré de la sécurité*"
- L'expression «sicle du sanctuaire" pourrait être traduit comme «une sorte de shekel donné pour le tabernacle» ou «shekel utilisés comme une taxe pour prendre soin du temple*"
- Remarque: Veillez à ce que la traduction de ce terme ne renvoie pas à une salle de culte d'une église moderne.

sanctuaire

Définition

Le terme «sanctuaire» signifie littéralement «lieu saint» et se réfère à un endroit que Dieu a rendu sacré et saint* Il peut également se référer à un endroit qui assure la protection et la sécurité.

- Dans l'Ancien Testament, le terme «sanctuaire» est souvent utilisé pour désigner le bâtiment du tabernacle ou temple où le «lieu saint» et «lieu très saint» ont été localisés.
- Dieu fait référence au sanctuaire comme le lieu où il a vécu parmi son peuple, les Israélites.
- Dieu aussi est considéré comme un «sanctuaire» ou un lieu sûr pour son peuple où ils peuvent trouver une protection.

traduction Suggestions

- Ce terme a une signification fondamentale de «lieu saint» ou «lieu qui se distingue*"
- Selon le contexte, le terme «sanctuaire» pourrait être traduit comme «lieu saint» ou «édifice sacré» ou «sainte demeure de Dieu» ou «lieu saint de protection» ou «lieu sacré de la sécurité*"
- L'expression «sicle du sanctuaire" pourrait être traduit comme «une sorte de shekel donné pour le tabernacle» ou «shekel utilisés comme une taxe pour prendre soin du temple*"
- Remarque: Veillez à ce que la traduction de ce terme ne renvoie pas à une salle de culte d'une église moderne.

sanctuaire

Définition

Le terme «sanctuaire» signifie littéralement «lieu saint» et se réfère à un endroit que Dieu a rendu sacré et saint* Il peut également se référer à un endroit qui assure la protection et la sécurité.

- Dans l'Ancien Testament, le terme «sanctuaire» est souvent utilisé pour désigner le bâtiment du tabernacle ou temple où le «lieu saint» et «lieu très saint» ont été localisés.

- Dieu fait référence au sanctuaire comme le lieu où il a vécu parmi son peuple, les Israélites.
- Dieu aussi est considéré comme un «sanctuaire» ou un lieu sûr pour son peuple où ils peuvent trouver une protection.

traduction Suggestions

- Ce terme a une signification fondamentale de «lieu saint» ou «lieu qui se distingue*»
- Selon le contexte, le terme «sanctuaire» pourrait être traduit comme «lieu saint» ou «édifice sacré» ou «sainte demeure de Dieu» ou «lieu saint de protection» ou «lieu sacré de la sécurité*»
- L'expression «sicle du sanctuaire» pourrait être traduit comme «une sorte de shekel donné pour le tabernacle» ou «shekel utilisés comme une taxe pour prendre soin du temple*»
- Remarque: Veillez à ce que la traduction de ce terme ne renvoie pas à une salle de culte d'une église moderne.

sanctuaire

Définition

Le terme «sanctuaire» signifie littéralement «lieu saint» et se réfère à un endroit que Dieu a rendu sacré et saint* Il peut également se référer à un endroit qui assure la protection et la sécurité.

- Dans l'Ancien Testament, le terme «sanctuaire» est souvent utilisé pour désigner le bâtiment du tabernacle ou temple où le «lieu saint» et «lieu très saint» ont été localisés.
- Dieu fait référence au sanctuaire comme le lieu où il a vécu parmi son peuple, les Israélites.
- Dieu aussi est considéré comme un «sanctuaire» ou un lieu sûr pour son peuple où ils peuvent trouver une protection.

traduction Suggestions

- Ce terme a une signification fondamentale de «lieu saint» ou «lieu qui se distingue*»
- Selon le contexte, le terme «sanctuaire» pourrait être traduit comme «lieu saint» ou «édifice sacré» ou «sainte demeure de Dieu» ou «lieu saint de protection» ou «lieu sacré de la sécurité*»
- L'expression «sicle du sanctuaire» pourrait être traduit comme «une sorte de shekel donné pour le tabernacle» ou «shekel utilisés comme une taxe pour prendre soin du temple*»
- Remarque: Veillez à ce que la traduction de ce terme ne renvoie pas à une salle de culte d'une église moderne.

sandale

Définition

Une sandale est une chaussure simple, retenue sur le pied avec des sangles autour des chevilles; elles sont portées par les hommes et les femmes.

- Une sandale a parfois été utilisé pour confirmer une transaction légale, comme la vente de biens (Ruth 4: 7) par un homme enlevant une sandale et en donnant à l'autre.
- le Retrait de ses chaussures ou de ses sandales était un signe de respect et de révérence, en particulier dans la présence de Dieu.
- Jean Baptiste a dit qu'il n'était pas digne de délier la courroie des sandales de Jésus, ce qui aurait été la tâche d'un humble serviteur ou esclave.

sandale

Définition

Une sandale est une chaussure simple, retenue sur le pied avec des sangles autour des chevilles; elles sont portées par les hommes et les femmes.

- Une sandale a parfois été utilisé pour confirmer une transaction légale, comme la vente de biens (Ruth 4: 7) par un homme enlevant une sandale et en donnant à l'autre.
- le Retrait de ses chaussures ou de ses sandales était un signe de respect et de révérence, en particulier dans la présence de Dieu.

- Jean Baptiste a dit qu'il n'était pas digne de délier la courroie des sandales de Jésus, ce qui aurait été la tâche d'un humble serviteur ou esclave.

sandale

Définition

Une sandale est une chaussure simple, retenue sur le pied avec des sangles autour des chevilles; elles sont portées par les hommes et les femmes.

- Une sandale a parfois été utilisé pour confirmer une transaction légale, comme la vente de biens (Ruth 4: 7) par un homme enlevant une sandale et en donnant à l'autre.
- le Retrait de ses chaussures ou de ses sandales était un signe de respect et de révérence, en particulier dans la présence de Dieu.
- Jean Baptiste a dit qu'il n'était pas digne de délier la courroie des sandales de Jésus, ce qui aurait été la tâche d'un humble serviteur ou esclave.

sandale

Définition

Une sandale est une chaussure simple, retenue sur le pied avec des sangles autour des chevilles; elles sont portées par les hommes et les femmes.

- Une sandale a parfois été utilisé pour confirmer une transaction légale, comme la vente de biens (Ruth 4: 7) par un homme enlevant une sandale et en donnant à l'autre.
- le Retrait de ses chaussures ou de ses sandales était un signe de respect et de révérence, en particulier dans la présence de Dieu.
- Jean Baptiste a dit qu'il n'était pas digne de délier la courroie des sandales de Jésus, ce qui aurait été la tâche d'un humble serviteur ou esclave.

sandale

Définition

Une sandale est une chaussure simple, retenue sur le pied avec des sangles autour des chevilles; elles sont portées par les hommes et les femmes.

- Une sandale a parfois été utilisé pour confirmer une transaction légale, comme la vente de biens (Ruth 4: 7) par un homme enlevant une sandale et en donnant à l'autre.
- le Retrait de ses chaussures ou de ses sandales était un signe de respect et de révérence, en particulier dans la présence de Dieu.
- Jean Baptiste a dit qu'il n'était pas digne de délier la courroie des sandales de Jésus, ce qui aurait été la tâche d'un humble serviteur ou esclave.

sandale

Définition

Une sandale est une chaussure simple, retenue sur le pied avec des sangles autour des chevilles; elles sont portées par les hommes et les femmes.

- Une sandale a parfois été utilisé pour confirmer une transaction légale, comme la vente de biens (Ruth 4: 7) par un homme enlevant une sandale et en donnant à l'autre.
- le Retrait de ses chaussures ou de ses sandales était un signe de respect et de révérence, en particulier dans la présence de Dieu.
- Jean Baptiste a dit qu'il n'était pas digne de délier la courroie des sandales de Jésus, ce qui aurait été la tâche d'un humble serviteur ou esclave.

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang

Définition

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtement qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtiment qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtiment qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sang**Définition**

Le terme «sang» désigne le liquide rouge qui sort de la peau d'une personne quand il y a une blessure ou plaie* Le sang apporte des éléments nutritifs qui donne la vie à tout le corps d'une personne.

- Le sang symbolise la vie et quand il est versé, il symbolise la perte de la vie ou la mort.
- Quand les gens ont fait des sacrifices à Dieu, ils ont tué un animal et versé son sang sur l'autel* Cela symbolisait le sacrifice que la vie de l'animal à payer pour les péchés des gens.
- Par sa mort sur la croix, le sang de Jésus purifie symboliquement les gens de leurs péchés et paie pour le châtiment qu'ils méritent pour les péchés.
- L'expression «chair et de sang» est un idiome qui se réfère à des êtres humains.
- L'idiome "propre chair et de sang» désigne les personnes qui sont biologiquement connexes.

Traduction Suggestion

- Ce terme doit être traduit par le terme qui est utilisé pour le sang dans la langue cible,
- L'idiome «chair et de sang» pourrait être traduit comme «peuple» ou «êtres humains».
- Selon le contexte, l'idiome "ma propre chair et mon propre sang» pourrait être traduit par «ma propre famille» ou «mes propres parents» ou «mon propre peuple*"
- S'il y a un idiome dans la langue cible qui est utilisé avec cette signification, cet idiome pourrait être utilisé pour traduire «la chair et le sang*"

sans loi, l'anarchie

Définition

"Le terme "sans loi" signifie ne pas obéir à des lois ou des règles* L'état général des personnes étant sans loi est connu comme «l'anarchie».

- Une personne sans foi ni loi est rebelle et ne respecte pas les lois de Dieu.
- Paul parle de quelqu'un qu'il appelle «l'homme de l'anarchie», ou le «impie», qui sera utilisé par Satan à la fin des temps pour faire le mal.

traduction Suggestions

- Le terme «non-droit» pourrait aussi être traduit comme «rebelle» ou «désobéissants» ou «sans loi».
- Le terme «non-droit» pourrait être traduit comme "ne pas obéir à des lois" ou "rébellion

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiome qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec*"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier*"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"

- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de» ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de» ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"

- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier*"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec*"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier*"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec*»
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier*»
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel*»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec*»
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier*»
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.

- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiome qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiome qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.

- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.

- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiom qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"

- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de» ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"
- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier»"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de» ou "avoir les compétences pour"

savoir, les connaissances, faire connaître

Définition

" "Connaître" c'est comprendre quelque chose ou être au courant d'un fait* L'expression «faire connaître» est un idiomme qui signifie dire des informations.

- Le terme «connaissance» fait référence à des choses que les gens connaissent* Il peut s'appliquer au fait de connaître les choses dans les deux mondes physiques et spirituels.
- Dieu a révélé des faits sur lui-même pour les gens afin qu'ils puissent le connaître.
- Nous connaissons les gens en raison de ce que nous disons les uns des autres et de ce que nous observons les uns des autres.
- Nous savons aussi des faits sur la science, l'art ou d'autres domaines de la vie en observant ou en les étudiant.
- Connaître la volonté de Dieu signifie être conscient de ce qu'il a commandé, ou comprendre ce qu'il veut qu'une personne fasse.
- «Connaître la loi» signifie être conscient de ce que Dieu a ordonné ou comprendre les commandements de Dieu dans les lois qu'il a donné à Moïse.
- Parfois, la «connaissance» est utilisée comme synonyme de «sagesse», qui implique de vivre d'une manière qui est agréable à Dieu.
- La «connaissance de Dieu» est parfois utilisé comme synonyme de la «crainte de l'Éternel»"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, les façons de traduire les «savoir» pourrait inclure, «comprendre» ou «être familier avec» ou «être conscient de» ou «se familiariser avec» ou «être en relation avec»"

- Certaines langues ont deux mots différents pour «savoir» selon qu'il s'agit de connaître des faits ou des gens Assurez-vous que le mot correct est utilisé dans chaque contexte "
- Le terme «faire connaître» pourrait être traduit par «révéler» ou «parler» ou «expliquer.
- Pour "connaître" quelque chose pourrait être traduit par «être au courant» ou «être familier*"
- L'expression «savoir comment» signifie comprendre le processus ou la façon de faire quelque chose Il pourrait aussi être traduit par «être en mesure de" ou "avoir les compétences pour"

sceptre

Définition

"Le terme «sceptre» fait référence à une tige ornementale ou personnelle détenue par un roi.

- Sceptre était à l'origine une branche de bois avec des décorations sculptées* Plus tard,des sceptres ont également été réalisés en métaux précieux tels que l'or.
- Le sceptre était un symbole de la royauté et de l'autorité qui marquait l'honneur et la dignité associée à un roi.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu est décrit comme ayant un sceptre d'équité.
- Une prophétie de l'Ancien Testament se réfère au Christ comme un sceptre symbolique qui viendrait d'Israël pour règne sur toutes les nations.

sceptre

Définition

"Le terme «sceptre» fait référence à une tige ornementale ou personnelle détenue par un roi.

- Sceptre était à l'origine une branche de bois avec des décorations sculptées* Plus tard,des sceptres ont également été réalisés en métaux précieux tels que l'or.
- Le sceptre était un symbole de la royauté et de l'autorité qui marquait l'honneur et la dignité associée à un roi.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu est décrit comme ayant un sceptre d'équité.
- Une prophétie de l'Ancien Testament se réfère au Christ comme un sceptre symbolique qui viendrait d'Israël pour règne sur toutes les nations.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autre Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autre Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autre Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autre Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autre Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autre Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copies, conserve, et interprètes également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.

- les scribes bibliques importants étaient entre autres Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copiaient, conservaient, et interprétaient également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autres Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copiaient, conservaient, et interprétaient également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autres Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copiaient, conservaient, et interprétaient également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autres Baruch et Esdras.

scribe, expert dans la loi juive

Définition

"les Scribes étaient des fonctionnaires chargés d'écrire ou de copier les lois importantes ou documents religieux à la main.

- les Scribes étaient responsables de la copie et de la préservation des livres de l'Ancien Testament.
- les Scribes copiaient, conservaient, et interprétaient également les opinions religieuses et des commentaires sur la loi de Dieu.
- Parfois, les scribes étaient des fonctionnaires importants du gouvernement.
- les scribes bibliques importants étaient entre autres Baruch et Esdras.

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.

- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s'adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s'adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s'adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s'adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s'adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s'adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s'adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s'adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s'adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s'adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s'adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.

- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s' adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s' adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s' adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s' adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s' adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s' adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s' adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s' adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s' adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

seigneur, maître, monsieur

Définition

"Le terme «seigneur» se réfère à quelqu'un qui a la propriété ou l'autorité sur d'autres personnes.

- Ce mot est parfois traduit comme «maître», lorsqu'il s'agit de Jésus ou lorsqu'on se réfère à quelqu'un qui possède des esclaves.
- Certaines versions françaises traduisent cela comme «monsieur» dans des contextes où quelqu'un s' adresser poliment à quelqu'un d'un statut plus élevé.

traduction Suggestions

- Ce terme devrait être traduit comme «maître» quand il se réfère à une personne qui possède des esclaves* Elle pourrait également être utilisée par un domestique pour s'adresser à la personne pour laquelle il travaille.
- Quand il se réfère à Jésus, il pourrait être traduit comme «maître» si le contexte montre que cela signifie «enseignant religieux».
- Si la personne s' adressant à Jésus ne le connaît pas, «seigneur» pourrait être traduit par «monsieur»* Cette traduction sera également utilisée pour d'autres contextes dans lesquels une forme de politesse à un homme est appelé pour.
- Lorsqu'on se réfère à Dieu le Père ou Jésus, ce terme est écrit comme «Seigneur»

serment, jurer, jurer par"

Définition

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"

Définition

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"

Définition

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"

Définition

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"**Définition**

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jure» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"**Définition**

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jure» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"**Définition**

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"**Définition**

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"**Définition**

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serment, jurer, jurer par"**Définition**

Dans la Bible, un serment est une promesse formelle de faire quelque chose* La personne qui fait le serment doit nécessairement accomplir cette promesse.

- Dans la Bible, le terme «jurer» signifie faire un serment.
- Le terme "ne jurer que par" signifie utiliser le nom de quelque chose ou quelqu'un comme base ou puissance sur laquelle le serment est fait.
- Parfois, ces termes sont utilisés ensemble comme dans «prêter serment».
- Abraham et Abimélec prêtaient serment quand ils ont fait une alliance ensemble concernant l'utilisation d'un puits.
- Abraham dit à son serviteur de jurer (promettre formellement) qu'il trouverait pour Isaac une femme parmi les parents d'Abraham.
- Dieu a aussi fait un serment dans lequel il a fait des promesses à son peuple.
- Une utilisation moderne du mot «jurer» signifie utiliser un langage grossier* Cela n'est pas sa signification dans la Bible.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «serment» pourrait aussi être traduit par «un engagement» ou «promesse solennelle».
- "Jurer" pourrait être traduit par «promettre formellement» ou «mettre en gage» ou «s'engager à faire quelque chose*"
- D'autres façons de traduire "jurer par mon nom" pourrait inclure, "faire une promesse en utilisant mon nom pour le confirmer" Pour "jurer par le ciel et la terre" pourrait être traduit comme «promesse de faire quelque chose, déclarant que le ciel et la terre le confirment"
- Assurez-vous que la traduction de «jurer» ou «serment» ne se réfère pas à la malédiction* Dans la Bible, il n'a pas ce sens.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

serpent

Définition

Le terme «serpent» désigne Satan depuis que le serpent a parlé à Eve dans le jardin d'Eden.

- Après que le serpent tenta Eve à pécher, Dieu l' a maudit en disant que des lors tous les serpents ramperaient sur le sol* Ce qui suppose que, les serpents possédaient des pattes.
- Le terme un "serpent venimeux", "vipère" se trouve également dans la Bible.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

servir, le service

Définition

servir quelqu'un est faire quelque chose qui profite à cette personne* Quelqu'un peut servir parce qu'il est obligé de le faire, ou il peut servir simplement parce qu'il le veut .

- «Servir quelqu'un» peut aussi être traduit par " être au service de quelqu'un» ou «travailler pour quelqu'un*"
- "Servir Dieu" peut être traduit par «adorer et obéir à Dieu" ou "pour faire le travail que Dieu a donné*"
- « servir aux tables» signifie donner de la nourriture aux gens qui sont assis à des tables.
- Les gens qui enseignent d'autres au sujet de Dieu sont dits serviteurs de Dieu et de ceux qu'ils enseignent.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.

- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.

- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible, serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible, serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.

- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.

- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible, serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible, serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.

- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.

- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.

- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.

- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible, serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force". Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible, serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille*. Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.

- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.
- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître» Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»* Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

serviteur, esclave, esclavage

Définition

Un esclave "est une personne qui travaille pour une autre personne, que ce soit par choix ou par force*
Le mot pour «esclave» peut aussi signifier «serviteur».

- Dans la Bible , serviteurs ou esclaves étaient une partie importante de la maison de leur maître et beaucoup ont été traités presque comme des membres de la famille* Dans l'Ancien Testament, une personne pourrait choisir de devenir à vie serviteur de son maître.

- Un esclave est une sorte de serviteur qui est la propriété de la personne pour laquelle il travaille. La personne qui achète un esclave est appelé son «propriétaire» ou «maître». Certains maîtres traitent leurs esclaves très cruellement, tandis que d'autres traitent les leurs très bien.
- Dans les temps anciens, certains sont devenus volontairement esclaves d'une personne à qui ils devaient de l'argent dans le but de rembourser leur dette à cette personne.
- Parfois, dans la Bible la phrase «Je suis ton serviteur» est utilisé comme un signe de respect et de service.
- Dans l'Ancien Testament, les prophètes de Dieu et d'autres personnes qui adoraient Dieu sont souvent appelés ses «serviteurs».
- Dans le Nouveau Testament, les gens qui obéissent à Dieu par la foi en Christ sont souvent appelés ses «serviteurs»*. Les chrétiens sont aussi appelés «esclaves de la justice», qui est une métaphore qui compare l'engagement d'obéir à Dieu à l'engagement d'un esclave obéissant à son maître.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .

- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.

- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .

- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.

- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .

- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \\\.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.

- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

signe, preuve, rappel

Définition

Un signe est un objet, un événement ou une action qui communique un message particulier.

- un signe peut être le rappel d'une promesse:
- L'arc-en-ciel était un signe pour rappeler aux gens que Dieu ne détruirait plus jamais le monde par l'eau .
- Dieu ordonna aux Israélites de circoncire leurs fils comme un signe de son alliance avec eux.
- Les signes peuvent révéler ou pointer vers quelque chose:
- Un ange a donné aux bergers un signe qui leur permettait de savoir quel était à Bethléem le nouveau-né appelé le messie
- Judas embrassa Jésus comme un signe pour les chefs religieux que Jésus était celui qu'ils devaient arrêter \.
- Les signes peuvent prouver que quelque chose est vrai:
- Les miracles accomplis par les prophètes et les apôtres étaient des signes qui ont prouvé qu'ils parlaient de la part de Dieu.
- Les miracles que Jésus a accompli étaient des signes qui ont prouvé qu'il était vraiment le Messie.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «signe» peut aussi être traduit par «signal» ou «symbole» ou «marque» ou «preuve» ou «geste».
- Certaines langues peuvent avoir un autre mot pour «signe» qui prouve quelque chose et «signe» qui est un miracle.

siège, assiéger

Définition

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite "assiégée".

siège, assiéger

Définition

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.

- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

siège, assiéger

Définition

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

siège, assiéger

Définition

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

siège, assiéger

Définition

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

siège, assiéger**Définition**

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

siège, assiéger**Définition**

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

siège, assiéger**Définition**

Le terme «siège» fait penser à une armée attaquante entourant une ville et l'empêchant d'être en mesure de recevoir toutes provisions d'eau et de nourriture/ "assiéger" une ville c'est mettre cette ville sous un siège.

- Lorsque Babylone, vint attaquer Israël, il a utilisé la tactique de siège de Jérusalem pour affaiblir les gens à l'intérieur de la ville.
- Souvent, lors d'une attaque de siège, des rampes de terre sont progressivement construites pour permettre à l'armée attaquante de traverser les murs de la ville et de l'envahir.
- L'idiome "assiéger" signifie effectuer un siège* Il a la même signification que «assiéger».
- L'idiome "en état de siège" décrit une ville qu'une armée ennemie entoure* La ville est dite"assiégée".

sommeil, endormi, s' endormir**Définition**

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*" (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*"

- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*"
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*"
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*"
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*"
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*"
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*"
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*"
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sommeil, endormi, s' endormir

Définition

Ces termes ont des significations figurées se rapportant à la mort.

- «sommeil» ou «dormir» peut être une métaphore qui signifie «être mort*» (Voir: [[: fr: ta: vol1: traduire: figs_metaphor]])
- L'idiome "s' endormir" fait référence au moment où quelqu'un commence à dormir, ou dans son sens figuré, le moment où quelqu'un meurt.
- "dormir avec les pères» signifie être mort, comme ses ancêtres .

traduction Suggestions

- Dans certains contextes, le terme «dormir» pourrait être traduit par «être mort*»
- "s'endormir" pourrait être traduit par «être soudainement endormi» ou «commencer à dormir» ou «mourir», selon son sens.
- Note: Il est particulièrement important de ne garder l'expression figurée que dans les contextes où le public comprendrait le sens Par exemple, lorsque Jésus dit à ses disciples que Lazare était «endormi», ils pensaient qu'il voulait dire que Lazare était juste en train de dormir naturellement Dans ce contexte, il serait logique de traduire cela comme «il est mort*»
- Certaines langues peuvent avoir un idiome différent pour "la mort" ou "mourant"* Cet idiome ne pourrait être utilisé que si l'idiome «sommeil» ou «endormi» n'a pas de sens dans la langue du projet.

sorcellerie, sorcier, magie

Définition

"«Sorcellerie» fait référence à l'utilisation de la magie, ce qui implique faire des choses puissantes grâce à l'aide des esprits mauvais* Un «sorcier» est quelqu'un qui pratique la magie.

- L'utilisation de la magie et de la sorcellerie peuvent procurer des choses bénéfiques (telles que la guérison de quelqu'un), ou des choses nuisibles (comme mettre une malédiction sur quelqu'un)* Mais toutes les formes de sorcellerie sont mauvaises, parce qu'elles utilisent la puissance des mauvais esprits.
- Dans la Bible, Dieu dit que l'utilisation de la sorcellerie est aussi mauvaise que d'autres péchés terribles (l'adultère, l'adoration des idoles, et le sacrifice d'enfant).
- Les termes «sorcellerie» et «magie» pourraient également être traduits par «puissance maléfique de l'esprit» ou «magie noire» ou «lancer des sorts*»
- Le terme «sorcier» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «travailleur de la magie» ou «personne qui jette des sorts» ou «personne qui fait des miracles en utilisant la puissance de l'esprit du mal*»
- Notez que la «sorcellerie» a un sens différent du terme «divination», qui est le fait de communiquer avec le monde des esprits* Divination est une autre mauvaise pratique que Dieu condamne.

sorcellerie, sorcier, magie

Définition

"«Sorcellerie» fait référence à l'utilisation de la magie, ce qui implique faire des choses puissantes grâce à l'aide des esprits mauvais* Un «sorcier» est quelqu'un qui pratique la magie.

- L'utilisation de la magie et de la sorcellerie peuvent procurer des choses bénéfiques (telles que la guérison de quelqu'un), ou des choses nuisibles (comme mettre une malédiction sur quelqu'un)* Mais toutes les formes de sorcellerie sont mauvaises, parce qu'elles utilisent la puissance des mauvais esprits.
- Dans la Bible, Dieu dit que l'utilisation de la sorcellerie est aussi mauvaise que d'autres péchés terribles (l'adultère, l'adoration des idoles, et le sacrifice d'enfant).
- Les termes «sorcellerie» et «magie» pourraient également être traduits par «puissance maléfique de l'esprit» ou «magie noire» ou «lancer des sorts*"
- Le terme «sorcier» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «travailleur de la magie» ou «personne qui jette des sorts» ou «personne qui fait des miracles en utilisant la puissance de l'esprit du mal*"
- Notez que la «sorcellerie» a un sens différent du terme «divination», qui est le fait de communiquer avec le monde des esprits* Divination est une autre mauvaise pratique que Dieu condamne.

sorcellerie, sorcier, magie

Définition

"«Sorcellerie» fait référence à l'utilisation de la magie, ce qui implique faire des choses puissantes grâce à l'aide des esprits mauvais* Un «sorcier» est quelqu'un qui pratique la magie.

- L'utilisation de la magie et de la sorcellerie peuvent procurer des choses bénéfiques (telles que la guérison de quelqu'un), ou des choses nuisibles (comme mettre une malédiction sur quelqu'un)* Mais toutes les formes de sorcellerie sont mauvaises, parce qu'elles utilisent la puissance des mauvais esprits.
- Dans la Bible, Dieu dit que l'utilisation de la sorcellerie est aussi mauvaise que d'autres péchés terribles (l'adultère, l'adoration des idoles, et le sacrifice d'enfant).
- Les termes «sorcellerie» et «magie» pourraient également être traduits par «puissance maléfique de l'esprit» ou «magie noire» ou «lancer des sorts*"
- Le terme «sorcier» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «travailleur de la magie» ou «personne qui jette des sorts» ou «personne qui fait des miracles en utilisant la puissance de l'esprit du mal*"
- Notez que la «sorcellerie» a un sens différent du terme «divination», qui est le fait de communiquer avec le monde des esprits* Divination est une autre mauvaise pratique que Dieu condamne.

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*"
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*"

souffrir, souffrance

Définition

Les termes «souffrir» et «souffrance» se réfèrent à vivre quelque chose de très désagréable, comme la maladie, la douleur, ou d'autres difficultés.

- Quand les gens sont persécutés ou quand ils sont malades, ils souffrent.
- Parfois, les gens souffrent à cause des mauvaises choses qu'ils ont faites; d'autres fois, ils souffrent à cause du péché et de la maladie dans le monde.
- La souffrance peut être physique, telles que la douleur et la maladie* Elle peut aussi être émotionnelle tel que le sentiment de peur, de tristesse ou de solitude.

traduction Suggestions

- Le terme «souffrir» peut être traduit par «ressentir la douleur» ou «endurer des difficultés» ou «faire l'expérience des difficultés» ou «passer par des expériences difficiles et douloureuses*»
- Selon le contexte, la «souffrance» pourrait se traduire par «circonstances extrêmement difficiles» ou «graves difficultés» ou «contrainte» ou «le temps des expériences douloureuses*»

soufre

Définition

Le terme "soufre" est le nom d'une substance de couleur jaune appelée soufre qui devient un liquide brûlant quand il est chauffé sur le feu.

- Le soufre a aussi une odeur très forte qui est comme l'odeur d'œufs pourris.
- Dans la Bible, la combustion du soufre est un symbole de jugement de Dieu sur les personnes impies et rebelles.
- Dieu fit pleuvoir le feu et le soufre sur les villes du mal Sodome et Gomorrhe.
- Dans certaines versions anglaises de la Bible, le soufre signifie littéralement «pierre brûlante*»

traduction Suggestions

les traductions possibles de ce terme pourraient inclure, "pierre jaune qui brûle» ou «roche jaunâtre brûlante*»

soufre

Définition

Le terme "soufre" est le nom d'une substance de couleur jaune appelée soufre qui devient un liquide brûlant quand il est chauffé sur le feu.

- Le soufre a aussi une odeur très forte qui est comme l'odeur d'œufs pourris.
- Dans la Bible, la combustion du soufre est un symbole de jugement de Dieu sur les personnes impies et rebelles.
- Dieu fit pleuvoir le feu et le soufre sur les villes du mal Sodome et Gomorrhe.
- Dans certaines versions anglaises de la Bible, le soufre signifie littéralement «pierre brûlante*»

traduction Suggestions

les traductions possibles de ce terme pourraient inclure, "pierre jaune qui brûle» ou «roche jaunâtre brûlante*»

soufre

Définition

Le terme "soufre" est le nom d'une substance de couleur jaune appelée soufre qui devient un liquide brûlant quand il est chauffé sur le feu.

- Le soufre a aussi une odeur très forte qui est comme l'odeur d'œufs pourris.
- Dans la Bible, la combustion du soufre est un symbole de jugement de Dieu sur les personnes impies et rebelles.
- Dieu fit pleuvoir le feu et le soufre sur les villes du mal Sodome et Gomorrhe.
- Dans certaines versions anglaises de la Bible, le soufre signifie littéralement «pierre brûlante*»

traduction Suggestions

les traductions possibles de ce terme pourraient inclure, "pierre jaune qui brûle» ou «roche jaunâtre brûlante*»

soufre

Définition

Le terme "soufre" est le nom d'une substance de couleur jaune appelée soufre qui devient un liquide brûlant quand il est chauffé sur le feu.

- Le soufre a aussi une odeur très forte qui est comme l'odeur d'œufs pourris.
- Dans la Bible, la combustion du soufre est un symbole de jugement de Dieu sur les personnes impies et rebelles.
- Dieu fit pleuvoir le feu et le soufre sur les villes du mal Sodome et Gomorrhe.
- Dans certaines versions anglaises de la Bible, le soufre signifie littéralement «pierre brûlante*»

traduction Suggestions

les traductions possibles de ce terme pourraient inclure, "pierre jaune qui brûle» ou «roche jaunâtre brûlante*»

splendeur

Définition

Le terme «splendeur» fait référence à une extrême beauté et élégance* Splendeur est souvent associée à la richesse et à une apparence magnifique.

- le mot splendeur est aussi utilisé pour décrire la richesse d'un roi ou comment ce dernier se présente dans toute sa belle parure de grand.
- Splendeur peut également être utilisé pour décrire la beauté des arbres, des montagnes, et beaucoup d'autres choses que Dieu a créés.
- Certaines villes sont dites villes de splendeur, en référence à leurs ressources naturelles, leurs bâtiments complexes leurs routes, et la richesse des Hommes, les vêtements de grands prix, or et argent.
- Selon le contexte, ce mot peut être traduit par «beauté magnifique» ou «majesté étonnante» ou «la grandeur royale*»

splendeur

Définition

Le terme «splendeur» fait référence à une extrême beauté et élégance* Splendeur est souvent associée à la richesse et à une apparence magnifique.

- le mot splendeur est aussi utilisé pour décrire la richesse d'un roi ou comment ce dernier se présente dans toute sa belle parure de grand.

- Splendeur peut également être utilisé pour décrire la beauté des arbres, des montagnes, et beaucoup d'autres choses que Dieu a créés.
- Certaines villes sont dites villes de splendeur, en référence à leurs ressources naturelles, leurs bâtiments complexes leurs routes, et la richesse des Hommes, les vêtements de grands prix, or et argent.
- Selon le contexte, ce mot peut être traduit par «beauté magnifique» ou «majesté étonnante» ou «la grandeur royale*»

splendeur

Définition

Le terme «splendeur» fait référence à une extrême beauté et élégance* Splendeur est souvent associée à la richesse et à une apparence magnifique.

- le mot splendeur est aussi utilisé pour décrire la richesse d'un roi ou comment ce dernier se présente dans toute sa belle parure de grand.
- Splendeur peut également être utilisé pour décrire la beauté des arbres, des montagnes, et beaucoup d'autres choses que Dieu a créés.
- Certaines villes sont dites villes de splendeur, en référence à leurs ressources naturelles, leurs bâtiments complexes leurs routes, et la richesse des Hommes, les vêtements de grands prix, or et argent.
- Selon le contexte, ce mot peut être traduit par «beauté magnifique» ou «majesté étonnante» ou «la grandeur royale*»

splendeur

Définition

Le terme «splendeur» fait référence à une extrême beauté et élégance* Splendeur est souvent associée à la richesse et à une apparence magnifique.

- le mot splendeur est aussi utilisé pour décrire la richesse d'un roi ou comment ce dernier se présente dans toute sa belle parure de grand.
- Splendeur peut également être utilisé pour décrire la beauté des arbres, des montagnes, et beaucoup d'autres choses que Dieu a créés.
- Certaines villes sont dites villes de splendeur, en référence à leurs ressources naturelles, leurs bâtiments complexes leurs routes, et la richesse des Hommes, les vêtements de grands prix, or et argent.
- Selon le contexte, ce mot peut être traduit par «beauté magnifique» ou «majesté étonnante» ou «la grandeur royale*»

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*»

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*"

stérile

Définition

Etre «stérile» signifie ne pas être fertile ou fructueuse.

- Le sol ou la terre qui est stérile n'est pas à mesure de produire des plantes.
- Une femme qui est stérile est celle qui est physiquement incapable de concevoir ou porter un enfant.

Suggestions de traduction

- Lorsque «stérile» est utilisé pour se référer à la terre, il pourrait être traduit comme «non fertile» ou «inféconde» ou «sans plantes».
- Quand il fait référence à une femme stérile, il pourrait être traduit par «sans enfant» ou «pas à mesure de porter des enfants» ou «incapable de concevoir un enfant*»

subir ,endurance

Définition

Le terme "subir"veut dire prendre du temps ou suporter une chose difficile avec patience .

- Cela veut dire aussi se tenir ferme aux moments des épreuves sans perdre espoir.
- Le terme "endurance"peut aussi signifier "patience", "en subissant une difficulté"ou"en persévérant quand on est persécuté".
- L'encouragement aux chrétiens de "subir jusqu'au bout"est de leur demander à obéir à Jésus,même si cela les fait souffrir.
- "Subir la souffrance "peut aussi signifier"expérimenter la souffrance".

subir ,endurance

Définition

Le terme "subir"veut dire prendre du temps ou suporter une chose difficile avec patience .

- Cela veut dire aussi se tenir ferme aux moments des épreuves sans perdre espoir.
- Le terme "endurance"peut aussi signifier "patience", "en subissant une difficulté"ou"en persévérant quand on est persécuté".
- L'encouragement aux chrétiens de "subir jusqu'au bout"est de leur demander à obéir à Jésus,même si cela les fait souffrir.
- "Subir la souffrance "peut aussi signifier"expérimenter la souffrance".

subir ,endurance

Définition

Le terme "subir"veut dire prendre du temps ou suporter une chose difficile avec patience .

- Cela veut dire aussi se tenir ferme aux moments des épreuves sans perdre espoir.
- Le terme "endurance"peut aussi signifier "patience", "en subissant une difficulté"ou"en persévérant quand on est persécuté".
- L'encouragement aux chrétiens de "subir jusqu'au bout"est de leur demander à obéir à Jésus,même si cela les fait souffrir.
- "Subir la souffrance "peut aussi signifier"expérimenter la souffrance".

subir ,endurance

Définition

Le terme "subir" veut dire prendre du temps ou supporter une chose difficile avec patience .

- Cela veut dire aussi se tenir ferme aux moments des épreuves sans perdre espoir.
- Le terme "endurance" peut aussi signifier "patience", "en subissant une difficulté" ou "en persévérant quand on est persécuté".
- L'encouragement aux chrétiens de "subir jusqu'au bout" est de leur demander à obéir à Jésus, même si cela les fait souffrir.
- "Subir la souffrance " peut aussi signifier "expérimenter la souffrance".

subir ,endurance

Définition

Le terme "subir" veut dire prendre du temps ou supporter une chose difficile avec patience .

- Cela veut dire aussi se tenir ferme aux moments des épreuves sans perdre espoir.
- Le terme "endurance" peut aussi signifier "patience", "en subissant une difficulté" ou "en persévérant quand on est persécuté".
- L'encouragement aux chrétiens de "subir jusqu'au bout" est de leur demander à obéir à Jésus, même si cela les fait souffrir.
- "Subir la souffrance " peut aussi signifier "expérimenter la souffrance".

subir ,endurance

Définition

Le terme "subir" veut dire prendre du temps ou supporter une chose difficile avec patience .

- Cela veut dire aussi se tenir ferme aux moments des épreuves sans perdre espoir.
- Le terme "endurance" peut aussi signifier "patience", "en subissant une difficulté" ou "en persévérant quand on est persécuté".
- L'encouragement aux chrétiens de "subir jusqu'au bout" est de leur demander à obéir à Jésus, même si cela les fait souffrir.
- "Subir la souffrance " peut aussi signifier "expérimenter la souffrance".

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à» est une expression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à» se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule"
- L'expression «être soumis à» a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à» est une expression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à» se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.

- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à» a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à» est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à» se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à» a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à» est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à» se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à» a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à» est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à» se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à» a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à» est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à» se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à» a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

sujet, être soumis à, dans la soumission à

Définition

"Le terme «sujet» se réfère à être sous l'autorité de quelqu'un L'expression «être soumis à" est une epression qui signifie «obéir à» ou «soumettre à l'autorité de"

- L'expression «mettre en soumission à" se réfère à l'origine aux gens qui sont sous l'autorité d'un chef ou d'une loi.
- «être le sujet de quelque chose pour quelqu'un» signifie être la cause de ce qui lui arrive.
- Parfois, le terme «sujet» est utilisé pour désigner le fait d'être le sujet ou l'objet de quelque chose, comme dans, "vous serez l'objet de ridicule*"
- L'expression «être soumis à" a la même signification que l'expression «se soumettre à».

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.

- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter

Définition

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau» signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter

Définition

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau» signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter

Définition

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau» signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.

- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter

Définition

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau» signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter

Définition

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau» signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter

Définition

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau» signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.
- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

supporter**Définition**

Le terme «supporter» signifie littéralement «porter» quelque chose* Il y a aussi de nombreuses utilisations figuratives de ce terme.

- Lorsque l'on parle d'une femme qui portera un enfant, cela signifie «donner naissance à» un enfant.
- Pour "porter un fardeau" signifie «choses difficiles d'expérience*" Ces choses difficiles pourraient inclure une souffrance physique ou émotionnelle.

- Une expression commune est "porter ses fruits", qui signifie "produire des fruits" ou "avoir des fruits*"
- L'idiome «témoin de l'ours» signifie «témoigner» ou à «signaler ce qu'on a vu ou vécu*"
- L'affirmation selon laquelle «un fils ne portera pas l'iniquité de son père» signifie qu'il «ne sera pas tenu pour responsable» ou «ne sera pas puni pour» péchés de son père.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue**Définition**

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue**Définition**

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue**Définition**

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue**Définition**

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue**Définition**

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.

- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

synagogue

Définition

Une synagogue est un bâtiment où les Juifs se réunissent pour adorer Dieu* Depuis les temps anciens, les services d'une synagogue ont inclus des temps de prière, la lecture des Écritures, et l'enseignement de l'Écriture.

- Les Juifs ont construit des synagogues parce que beaucoup d'entre eux vivaient loin du temple de Jérusalem et ne pouvaient pas y aller souvent.
- Jésus a souvent enseigné dans les synagogues.
- Le mot «synagogue» peut également se référer au groupe de personnes qui s'y rencontrent.

sœur

Définition

Une sœur est une personne de sexe féminin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans le Nouveau Testament, «sœur» est également utilisé au sens figuré pour désigner une femme qui croit en Jésus-Christ.
- Parfois, l'expression, «frères et sœurs» est utilisée pour désigner tous les croyants dans le Christ, hommes et femmes.
- Dans le livre de l'Ancien Testament, le Cantique des Cantiques, «sœur» se réfère à une amante ou une conjointe.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour se référer à une sœur naturelle ou biologique, à moins que cela donne un sens incorrect.
- D'autres façons de traduire pourraient inclure, «sœur en Christ» ou «sœur spirituelle» ou «femme qui croit en Jésus» ou *"
- Si possible, il est préférable d'utiliser un terme de famille.
- Si la langue a une forme féminine pour «croyant», cela peut être une manière de traduire ce terme.

- Lorsqu'on se réfère à un amant ou la femme, ce qui pourrait être traduit en utilisant une forme féminine de «aimé» ou «cher*»

sœur

Définition

Une soeur est une personne de sexe féminin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans le Nouveau Testament, «sœur» est également utilisé au sens figuré pour désigner une femme qui croit en Jésus-Christ.
- Parfois, l'expression, «frères et sœurs» est utilisée pour désigner tous les croyants dans le Christ, hommes et femmes.
- Dans le livre de l'Ancien Testament, le Cantique des Cantiques, «sœur» se réfère à une amante ou une conjointe.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour se référer à une sœur naturelle ou biologique, à moins que cela donne un sens incorrect.
- D'autres façons de traduire pourraient inclure, «sœur en Christ» ou «sœur spirituelle» ou «femme qui croit en Jésus» ou *"
- Si possible, il est préférable d'utiliser un terme de famille.
- Si la langue a une forme féminine pour «croyant», cela peut être une manière de traduire ce terme.
- Lorsqu'on se réfère à un amant ou la femme, ce qui pourrait être traduit en utilisant une forme féminine de «aimé» ou «cher*»

sœur

Définition

Une soeur est une personne de sexe féminin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans le Nouveau Testament, «sœur» est également utilisé au sens figuré pour désigner une femme qui croit en Jésus-Christ.
- Parfois, l'expression, «frères et sœurs» est utilisée pour désigner tous les croyants dans le Christ, hommes et femmes.
- Dans le livre de l'Ancien Testament, le Cantique des Cantiques, «sœur» se réfère à une amante ou une conjointe.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour se référer à une sœur naturelle ou biologique, à moins que cela donne un sens incorrect.
- D'autres façons de traduire pourraient inclure, «sœur en Christ» ou «sœur spirituelle» ou «femme qui croit en Jésus» ou *"
- Si possible, il est préférable d'utiliser un terme de famille.
- Si la langue a une forme féminine pour «croyant», cela peut être une manière de traduire ce terme.
- Lorsqu'on se réfère à un amant ou la femme, ce qui pourrait être traduit en utilisant une forme féminine de «aimé» ou «cher*»

sœur

Définition

Une soeur est une personne de sexe féminin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans le Nouveau Testament, «sœur» est également utilisé au sens figuré pour désigner une femme qui croit en Jésus-Christ.

- Parfois, l'expression, «frères et sœurs» est utilisée pour désigner tous les croyants dans le Christ, hommes et femmes.
- Dans le livre de l'Ancien Testament, le Cantique des Cantiques, «sœur» se réfère à une amante ou une conjointe.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour se référer à une sœur naturelle ou biologique, à moins que cela donne un sens incorrect.
- D'autres façons de traduire pourraient inclure, «sœur en Christ» ou «sœur spirituelle» ou «femme qui croit en Jésus» ou *"
- Si possible, il est préférable d'utiliser un terme de famille.
- Si la langue a une forme féminine pour «croyant», cela peut être une manière de traduire ce terme.
- Lorsqu'on se réfère à un amant ou la femme, ce qui pourrait être traduit en utilisant une forme féminine de «aimé» ou «cher*»

sœur

Définition

Une soeur est une personne de sexe féminin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans le Nouveau Testament, «sœur» est également utilisé au sens figuré pour désigner une femme qui croit en Jésus-Christ.
- Parfois, l'expression, «frères et sœurs» est utilisée pour désigner tous les croyants dans le Christ, hommes et femmes.
- Dans le livre de l'Ancien Testament, le Cantique des Cantiques, «sœur» se réfère à une amante ou une conjointe.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour se référer à une sœur naturelle ou biologique, à moins que cela donne un sens incorrect.
- D'autres façons de traduire pourraient inclure, «sœur en Christ» ou «sœur spirituelle» ou «femme qui croit en Jésus» ou *"
- Si possible, il est préférable d'utiliser un terme de famille.
- Si la langue a une forme féminine pour «croyant», cela peut être une manière de traduire ce terme.
- Lorsqu'on se réfère à un amant ou la femme, ce qui pourrait être traduit en utilisant une forme féminine de «aimé» ou «cher*»

sœur

Définition

Une soeur est une personne de sexe féminin qui partage au moins un parent biologique avec une autre personne.

- Dans le Nouveau Testament, «sœur» est également utilisé au sens figuré pour désigner une femme qui croit en Jésus-Christ.
- Parfois, l'expression, «frères et sœurs» est utilisée pour désigner tous les croyants dans le Christ, hommes et femmes.
- Dans le livre de l'Ancien Testament, le Cantique des Cantiques, «sœur» se réfère à une amante ou une conjointe.

traduction Suggestions

- Il est préférable de traduire ce terme par le mot littéral qui est utilisé dans la langue cible pour se référer à une sœur naturelle ou biologique, à moins que cela donne un sens incorrect.
- D'autres façons de traduire pourraient inclure, «sœur en Christ» ou «sœur spirituelle» ou «femme qui croit en Jésus» ou *"
- Si possible, il est préférable d'utiliser un terme de famille.
- Si la langue a une forme féminine pour «croyant», cela peut être une manière de traduire ce terme.

- Lorsqu'on se réfère à un amant ou la femme, ce qui pourrait être traduit en utilisant une forme féminine de «aimé» ou «cher*»

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation" D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation" D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation" D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation" D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation" D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation" D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

tabernacle

Définition

Le tabernacle était une structure spéciale en forme de tente où les Israélites adoraient Dieu pendant les 40 ans où ils ont voyagé dans le désert.

- Dieu avait donné aux Israélites des instructions détaillées pour la construction de cette grande tente, qui avait deux chambres et était entourée par une cour fermée.
- Chaque fois que les Israélites se déplaçaient vers un autre endroit dans le désert pour y vivre, les prêtres prenaient à part le tabernacle et le portaient jusqu'à leur prochain campement* Ensuite, ils le montaient encore au centre de leur nouveau camp.
- Le tabernacle a été construit avec des cadres en bois, suspendus avec des rideaux en tissu, des poils de chèvre, et des peaux d'animaux* La cour était entourée par plusieurs rideaux joints les uns aux autres.
- Les deux sections du tabernacle étaient le lieu saint (où se trouvait l'autel pour brûler de l'encens) et le Lieu Très Saint (où était l'arche de l'alliance).
- La cour du tabernacle avait un autel pour brûler les sacrifices d'animaux et une cuve spéciale pour la purification rituelle.
- Les Israélites ont cessé d'utiliser le tabernacle lorsque le temple de Salomon à Jérusalem a été construit.

traduction Suggestions

- Le mot «tabernacle» signifie «lieu d'habitation» D'autres façons de le traduire pourrait inclure, "tente pour la réunion» ou «tente sacrée» ou «tente où était Dieu" ou "la tente de Dieu"
- Assurez-vous que la traduction de ce terme est différente de la traduction du mot "temple*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours délimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours délimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.

- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"

- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*»

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*»

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*»

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.

- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

temple

Définition

Le temple était un bâtiment entouré par des cours delimitées par des murs où les Israélites venaient prier et offrir des sacrifices à Dieu* Il était situé sur le mont Morijah dans la ville de Jérusalem.

- Souvent, le terme «temple» se réfère à l'ensemble du complexe du temple, y compris les cours qui entouraient le bâtiment principal* Parfois, il se réfère uniquement à la construction.
- Le temple avait deux chambres, le lieu saint et le lieu très saint.
- Dieu fait référence au temple comme son lieu d'habitation.
- Dans le Nouveau Testament, le terme «temple du Saint-Esprit» est utilisé pour désigner les croyants en Jésus, parce que le Saint-Esprit vit en eux.

traduction Suggestions

- Habituellement, lorsque le texte dit que les gens étaient «dans le temple," il se réfère aux cours à l'extérieur du bâtiment Cela pourrait se traduire par "dans les cours du temple" ou "dans le complexe du temple"
- Quand il se réfère spécifiquement au bâtiment lui-même, certaines traductions désignent le "temple" comme "la construction du temple," dans le but de préciser ce à quoi l'on fait référence.
- Les autres Façons de traduire "temple" pourraient inclure, "sainte maison de Dieu» ou «lieu sacré de culte*"
- Souvent, dans la Bible, le temple est appelé «la maison de l'Eternel» ou «la maison de Dieu*"

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinai.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.

- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.

- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.

- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinaï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.

- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinai.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinai.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sinai.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tente

Définition

"Une tente est un abri portable en tissu robuste qui couvre une structure de piquets et attaché à eux.

- Les tentes sont utilisées comme lieux d'habitation permanents pour de nombreuses personnes* Par exemple, la famille d'Abraham a vécu pendant des années dans des grandes et lourdes tentes.
- Israël vivait dans des tentes au cours de leurs pérégrinations à travers le désert du Sināï.
- Le bâtiment du tabernacle était une sorte de très grande tente, avec des murs épais faits avec des rideaux en tissu.
- L'apôtre Paul a fait des tentes pour gagner de l'argent pour faire face à ses besoins tout en voyageant de ville en ville pour propager l'évangile.
- Le terme «tentes» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner généralement l'endroit où les gens vivent Cela pourrait être traduit par «maisons» ou «logements» ou «demeures» (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])

tenter, tentation

Définition

tenter quelqu'un c'est essayer d'amener cette personne à faire quelque chose de mal.

- Une tentation est quelque chose qui amène une personne à vouloir faire le mal.
- Les gens sont tentés par leur propre nature pécheresse et par d'autres personnes.
- Satan tente également les gens, les poussant à désobéir à Dieu et à pécher contre Dieu en faisant des choses mauvaises.
- Satan a tenté Jésus et a essayé de lui faire faire quelque chose de mal, mais Jésus a résisté à toutes les tentations de Satan et n'a jamais péché.
- Le terme «tenter» est également utilisé pour faire référence au fait de tenter Dieu, ce qui signifie de s'obstiner à lui désobéir au point qu'il doit répondre en punissant les désobéissants* Il peut également dire «tester» Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme "tenter" peut être traduit par "essayer de pousser au péché» ou «inciter» ou «provoquer un désir de péché*"
- Les autres façons de traduire les "tentations" pourraient inclure, "les choses qui tentent» ou «les choses qui incitent quelqu'un au péché» ou «les choses qui provoquent le désir de faire quelque chose de mal.
- Dans le contexte de tenter Dieu, cela pourrait être traduit comme «mettre Dieu à l'épreuve» ou «tester Dieu» ou «user la patience de Dieu» ou «pousser Dieu à punir» ou «s'obstiner à désobéir à Dieu*"

tenter, tentation

Définition

tenter quelqu'un c'est essayer d'amener cette personne à faire quelque chose de mal.

- Une tentation est quelque chose qui amène une personne à vouloir faire le mal.
- Les gens sont tentés par leur propre nature pécheresse et par d'autres personnes.
- Satan tente également les gens, les poussant à désobéir à Dieu et à pécher contre Dieu en faisant des choses mauvaises.
- Satan a tenté Jésus et a essayé de lui faire faire quelque chose de mal, mais Jésus a résisté à toutes les tentations de Satan et n'a jamais péché.
- Le terme «tenter» est également utilisé pour faire référence au fait de tenter Dieu, ce qui signifie de s'obstiner à lui désobéir au point qu'il doit répondre en punissant les désobéissants* Il peut également dire «tester» Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme "tenter" peut être traduit par "essayer de pousser au péché» ou «inciter» ou «provoquer un désir de péché*"
- Les autres façons de traduire les "tentations" pourraient inclure, "les choses qui tentent» ou «les choses qui incitent quelqu'un au péché» ou «les choses qui provoquent le désir de faire quelque chose de mal.
- Dans le contexte de tenter Dieu, cela pourrait être traduit comme «mettre Dieu à l'épreuve» ou «tester Dieu» ou «user la patience de Dieu» ou «pousser Dieu à punir» ou «s'obstiner à désobéir à Dieu*"

tenter, tentation

Définition

tenter quelqu'un c'est essayer d'amener cette personne à faire quelque chose de mal.

- Une tentation est quelque chose qui amène une personne à vouloir faire le mal.
- Les gens sont tentés par leur propre nature pécheresse et par d'autres personnes.
- Satan tente également les gens, les poussant à désobéir à Dieu et à pécher contre Dieu en faisant des choses mauvaises.
- Satan a tenté Jésus et a essayé de lui faire faire quelque chose de mal, mais Jésus a résisté à toutes les tentations de Satan et n'a jamais péché.
- Le terme «tenter» est également utilisé pour faire référence au fait de tenter Dieu, ce qui signifie de s'obstiner à lui désobéir au point qu'il doit répondre en punissant les désobéissants* Il peut également dire «tester» Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme "tenter" peut être traduit par "essayer de pousser au péché» ou «inciter» ou «provoquer un désir de péché*"
- Les autres façons de traduire les "tentations" pourraient inclure, "les choses qui tentent» ou «les choses qui incitent quelqu'un au péché» ou «les choses qui provoquent le désir de faire quelque chose de mal.
- Dans le contexte de tenter Dieu, cela pourrait être traduit comme «mettre Dieu à l'épreuve» ou «tester Dieu» ou «user la patience de Dieu» ou «pousser Dieu à punir» ou «s'obstiner à désobéir à Dieu*"

tenter, tentation

Définition

tenter quelqu'un c'est essayer d'amener cette personne à faire quelque chose de mal.

- Une tentation est quelque chose qui amène une personne à vouloir faire le mal.
- Les gens sont tentés par leur propre nature pécheresse et par d'autres personnes.

- Satan tente également les gens, les poussant à désobéir à Dieu et à pécher contre Dieu en faisant des choses mauvaises.
- Satan a tenté Jésus et a essayé de lui faire faire quelque chose de mal, mais Jésus a résisté à toutes les tentations de Satan et n'a jamais péché.
- Le terme «tenter» est également utilisé pour faire référence au fait de tenter Dieu, ce qui signifie de s'obstiner à lui désobéir au point qu'il doit répondre en punissant les désobéissants* Il peut également dire «tester» Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme "tenter" peut être traduit par "essayer de pousser au péché» ou «inciter» ou «provoquer un désir de péché*"
- Les autres façons de traduire les "tentations" pourraient inclure, "les choses qui tentent» ou «les choses qui incitent quelqu'un au péché» ou «les choses qui provoquent le désir de faire quelque chose de mal.
- Dans le contexte de tenter Dieu, cela pourrait être traduit comme «mettre Dieu à l'épreuve» ou «tester Dieu» ou «user la patience de Dieu» ou «pousser Dieu à punir» ou «s'obstiner à désobéir à Dieu*"

tenter, tentation

Définition

tenter quelqu'un c'est essayer d'amener cette personne à faire quelque chose de mal.

- Une tentation est quelque chose qui amène une personne à vouloir faire le mal.
- Les gens sont tentés par leur propre nature pécheresse et par d'autres personnes.
- Satan tente également les gens, les poussant à désobéir à Dieu et à pécher contre Dieu en faisant des choses mauvaises.
- Satan a tenté Jésus et a essayé de lui faire faire quelque chose de mal, mais Jésus a résisté à toutes les tentations de Satan et n'a jamais péché.
- Le terme «tenter» est également utilisé pour faire référence au fait de tenter Dieu, ce qui signifie de s'obstiner à lui désobéir au point qu'il doit répondre en punissant les désobéissants* Il peut également dire «tester» Dieu.

traduction Suggestions

- Le terme "tenter" peut être traduit par "essayer de pousser au péché» ou «inciter» ou «provoquer un désir de péché*"
- Les autres façons de traduire les "tentations" pourraient inclure, "les choses qui tentent» ou «les choses qui incitent quelqu'un au péché» ou «les choses qui provoquent le désir de faire quelque chose de mal.
- Dans le contexte de tenter Dieu, cela pourrait être traduit comme «mettre Dieu à l'épreuve» ou «tester Dieu» ou «user la patience de Dieu» ou «pousser Dieu à punir» ou «s'obstiner à désobéir à Dieu*"

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.

- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.

- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.

- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.

- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme"Terre"signifie le monde où les êtres humains vivent,avec d'autres êres vivants.

- La"Terre"signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse"et "il jugera la terre"sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme"terrestre"généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terre ,terrestre

Définition

Le terme "Terre" signifie le monde où les êtres humains vivent, avec d'autres êtres vivants.

- La "Terre" signifie aussi le sol ou la terre qui couvre le terrain.
- Ce terme est souvent utilisé au sens figuré pour signifier les gens qui vivent sur la terre.
- L'expression, "que la terre se rejouisse" et "il jugera la terre" sont les exemples des usages figuratifs de ce terme.
- Le terme "terrestre" généralement signifie les choses physiques en comparaison avec les choses spirituelles.

terreur, épouvante

Définition

"Le terme «terrorisme» fait référence à une émotion de peur extrême, à la peur, ou à une profonde crainte de quelque chose ou de quelqu'un.

- La terreur peut aussi être quelque chose ou quelqu'un qui provoque une grande peur ou crainte.
- L'avancée d'une armée attaquante peut provoquer la terreur chez ses ennemis.
- Le jugement de Dieu provoquera un jour la terreur chez les personnes impénitentes qui rejettent sa grâce.
- La «terreur de l'Éternel» pourrait être traduit par «la présence terrifiante de Yahvé» ou «le jugement redoutable de l'Éternel*»
- "terrifier" quelqu'un veut dire faire très peur à cette personne.
- Quelque chose qui est "terrifiante" provoque la peur et la terreur.

terreur, épouvante

Définition

"Le terme «terrorisme» fait référence à une émotion de peur extrême, à la peur, ou à une profonde crainte de quelque chose ou de quelqu'un.

- La terreur peut aussi être quelque chose ou quelqu'un qui provoque une grande peur ou crainte.
- L'avancée d'une armée attaquante peut provoquer la terreur chez ses ennemis.
- Le jugement de Dieu provoquera un jour la terreur chez les personnes impénitentes qui rejettent sa grâce.
- La «terreur de l'Éternel» pourrait être traduit par «la présence terrifiante de Yahvé» ou «le jugement redoutable de l'Éternel*»
- "terrifier" quelqu'un veut dire faire très peur à cette personne.
- Quelque chose qui est "terrifiante" provoque la peur et la terreur.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve" peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*»
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.

- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*»
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*"
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*"
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.
- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*"
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*"
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*"
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.

- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*»
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*"
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*"
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.
- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*"
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*"
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*"
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.

- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*»
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*"
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*"
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.
- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*"
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*"
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*"
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.

- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*»
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*»
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tester

Définition

"Le terme «test» fait référence à une expérience difficile ou douloureuse qui révèle les forces et les faiblesses d'une personne.

- Dieu utilise parfois des tests pour exposer le péché des gens* Un test aide une personne à se détourner du péché et à se rapprocher de Dieu.
- L'or et d'autres métaux sont testés avec le feu pour savoir leur degré de pureté et de résistance* Ceci est une image de la façon dont Dieu utilise les circonstances douloureuses pour tester son peuple.
- Dieu éprouve les gens, mais il ne les tente pas* Satan, cependant, tente les gens.
- Pour "mettre à l'épreuve» peut signifier, «prouver la valeur de quelque chose ou mettre quelqu'un au défi de prouver sa valeur*»
- Dans le contexte de mettre Dieu à l'épreuve, cela signifie de s'obstiner à lui désobéir, en profitant de sa miséricorde.
- Jésus a dit à Satan qu'on ne doit pas mettre Dieu à l'épreuve* Il est le Tout-Puissant, Dieu saint qui est au-dessus de tout et tout le monde.

traduction Suggestions

- Le terme " tester" pourrait aussi être traduit par «contester» ou «faire éprouver des difficultés à quelqu'un» ou «prouver*»
- Les autres façons de traduire "un test" pourrait être, «un défi» ou «une expérience difficile*»
- "mettre à l'épreuve" pourrait être traduit par "tester" ou "mettre en place un défi» ou «soumettre à la force pour éprouver*»
- Dans le contexte de tester Dieu, cela pourrait être traduit par "essayer de forcer Dieu à prouver son amour*»
- Les termes «tester» et «tenter» doivent généralement être traduits différemment.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*»
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.

- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.

- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.

- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tombe, tombeau, lieu de sépulture

Définition

"Les termes «tombe» et «tombeau» se réfèrent à un endroit où les gens mettent le corps d'une personne qui est décédée* Un «lieu de sépulture» est un terme plus général qui se réfère également à ce sujet.

- Les Juifs utilisaient parfois des grottes naturelles comme des tombes, et parfois ils ont creusé des grottes dans la roche sur le flanc d'une colline.
- Dans le Nouveau Testament, il était courant de faire rouler une grande, lourde pierre en face de l'ouverture d'une telle tombe afin de la fermer.
- Si le mot pour une tombe ou un tombeau ne peut se référer à un trou dans lequel le corps est placé en dessous du sol, d'autres façons de traduire cela pourrait inclure, "cave" ou "trou dans une colline*"
- L'expression «la tombe» est souvent utilisée en général et au sens figuré pour désigner la condition d'être mort ou un lieu où les âmes des morts sont.

tour de garde, tours de guet, tour

Définition

Le terme "tour de garde" se réfère à une grande structure construite comme un lieu à partir duquel les gardes pouvaient voir venir tout danger* Ces tours étaient souvent en pierre.

- Les propriétaires fonciers construisaient parfois des tours de guet à partir desquelles ils pouvaient garder leurs cultures et les protéger contre le vol.
- Les tours comprenaient souvent des pièces où vivaient les veilleurs ou la famille, de sorte qu'ils pouvaient garder les récoltes jour et nuit.
- Les tours de guet pour les villes étaient construites plus haut que les murs de la ville pour que les gardiens
- puissent voir si des ennemis venaient attaquer la ville.
- Le terme "tour de guet" est également utilisé comme symbole de protection contre les ennemis.
- (Voir: métaphore)
- (Voir aussi: adversaire, adversaires, ennemi, ennemis, regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilant)

tour de garde, tours de guet, tour

Définition

Le terme "tour de garde" se réfère à une grande structure construite comme un lieu à partir duquel les gardes pouvaient voir venir tout danger* Ces tours étaient souvent en pierre.

- Les propriétaires fonciers construisaient parfois des tours de guet à partir desquelles ils pouvaient garder leurs cultures et les protéger contre le vol.
- Les tours comprenaient souvent des pièces où vivaient les veilleurs ou la famille, de sorte qu'ils pouvaient garder les récoltes jour et nuit.
- Les tours de guet pour les villes étaient construites plus haut que les murs de la ville pour que les gardiens
- puissent voir si des ennemis venaient attaquer la ville.
- Le terme "tour de guet" est également utilisé comme symbole de protection contre les ennemis.
- (Voir: métaphore)
- (Voir aussi: adversaire, adversaires, ennemi, ennemis, regarder, regarder, regarder, regarder, gardien, veilleurs, vigilant)

tourmenter

Définition

"Le terme «tourments» fait référence à de terribles souffrances* Tourmenter quelqu'un veut dire faire souffrir quelqu'un, souvent d'une manière cruelle.

- Parfois, le terme «tourment» fait référence à la douleur physique et la souffrance* Par exemple, le livre de l'Apocalypse décrit les tourments physiques que les fidèles de la «bête» vont subir à la fin des temps.
- La souffrance peut aussi prendre la forme de l'affliction spirituelle et émotionnelle vécue par Job.
- Selon le livre de l'Apocalypse, les gens qui ne croient pas en Jésus comme leur Sauveur connaîtront un tourment spirituel éternel dans l'étang de feu.
- Ce terme pourrait être traduit par «terribles souffrances» ou «amener quelqu'un à beaucoup souffrir ou «agonie»* Certains traducteurs peuvent ajouter «physique» ou «spirituel» pour rendre le sens clair.

tourmenter

Définition

"Le terme «tourments» fait référence à de terribles souffrances* Tourmenter quelqu'un veut dire faire souffrir quelqu'un, souvent d'une manière cruelle.

- Parfois, le terme «tourment» fait référence à la douleur physique et la souffrance* Par exemple, le livre de l'Apocalypse décrit les tourments physiques que les fidèles de la «bête» vont subir à la fin des temps.
- La souffrance peut aussi prendre la forme de l'affliction spirituelle et émotionnelle vécue par Job.
- Selon le livre de l'Apocalypse, les gens qui ne croient pas en Jésus comme leur Sauveur connaîtront un tourment spirituel éternel dans l'étang de feu.
- Ce terme pourrait être traduit par «terribles souffrances» ou «amener quelqu'un à beaucoup souffrir ou «agonie»* Certains traducteurs peuvent ajouter «physique» ou «spirituel» pour rendre le sens clair.

tourmenter

Définition

"Le terme «tourments» fait référence à de terribles souffrances* Tourmenter quelqu'un veut dire faire souffrir quelqu'un, souvent d'une manière cruelle.

- Parfois, le terme «tourment» fait référence à la douleur physique et la souffrance* Par exemple, le livre de l'Apocalypse décrit les tourments physiques que les fidèles de la «bête» vont subir à la fin des temps.
- La souffrance peut aussi prendre la forme de l'affliction spirituelle et émotionnelle vécue par Job.
- Selon le livre de l'Apocalypse, les gens qui ne croient pas en Jésus comme leur Sauveur connaîtront un tourment spirituel éternel dans l'étang de feu.
- Ce terme pourrait être traduit par «terribles souffrances» ou «amener quelqu'un à beaucoup souffrir ou «agonie»* Certains traducteurs peuvent ajouter «physique» ou «spirituel» pour rendre le sens clair.

tourmenter

Définition

"Le terme «tourments» fait référence à de terribles souffrances* Tourmenter quelqu'un veut dire faire souffrir quelqu'un, souvent d'une manière cruelle.

- Parfois, le terme «tourment» fait référence à la douleur physique et la souffrance* Par exemple, le livre de l'Apocalypse décrit les tourments physiques que les fidèles de la «bête» vont subir à la fin des temps.
- La souffrance peut aussi prendre la forme de l'affliction spirituelle et émotionnelle vécue par Job.

- Selon le livre de l'Apocalypse, les gens qui ne croient pas en Jésus comme leur Sauveur connaîtront un tourment spirituel éternel dans l'étang de feu.
- Ce terme pourrait être traduit par «terribles souffrances» ou «amener quelqu'un à beaucoup souffrir ou «agonie»* Certains traducteurs peuvent ajouter «physique» ou «spirituel» pour rendre le sens clair.

tourmenter

Définition

"Le terme «tourments» fait référence à de terribles souffrances* Tourmenter quelqu'un veut dire faire souffrir quelqu'un, souvent d'une manière cruelle.

- Parfois, le terme «tourment» fait référence à la douleur physique et la souffrance* Par exemple, le livre de l'Apocalypse décrit les tourments physiques que les fidèles de la «bête» vont subir à la fin des temps.
- La souffrance peut aussi prendre la forme de l'affliction spirituelle et émotionnelle vécue par Job.
- Selon le livre de l'Apocalypse, les gens qui ne croient pas en Jésus comme leur Sauveur connaîtront un tourment spirituel éternel dans l'étang de feu.
- Ce terme pourrait être traduit par «terribles souffrances» ou «amener quelqu'un à beaucoup souffrir ou «agonie»* Certains traducteurs peuvent ajouter «physique» ou «spirituel» pour rendre le sens clair.

tourmenter

Définition

"Le terme «tourments» fait référence à de terribles souffrances* Tourmenter quelqu'un veut dire faire souffrir quelqu'un, souvent d'une manière cruelle.

- Parfois, le terme «tourment» fait référence à la douleur physique et la souffrance* Par exemple, le livre de l'Apocalypse décrit les tourments physiques que les fidèles de la «bête» vont subir à la fin des temps.
- La souffrance peut aussi prendre la forme de l'affliction spirituelle et émotionnelle vécue par Job.
- Selon le livre de l'Apocalypse, les gens qui ne croient pas en Jésus comme leur Sauveur connaîtront un tourment spirituel éternel dans l'étang de feu.
- Ce terme pourrait être traduit par «terribles souffrances» ou «amener quelqu'un à beaucoup souffrir ou «agonie»* Certains traducteurs peuvent ajouter «physique» ou «spirituel» pour rendre le sens clair.

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*"
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser" ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser" ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser" ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser" ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

tourner, tourner le dos, revenir en arrière

Définition

«tourner» ou «détourner» signifie changer physiquement de direction ou de provoquer quelque chose d'autre à changer de direction.

- "détourner" peut signifier "arrêter" de faire quelque chose ou de rejeter quelqu'un.
- «revenir en arrière» signifie «reculer» ou «amener quelqu'un à reculer*»
- "se tourner vers" quelqu'un signifie regarder directement cette personne.
- "tourner et laisser» ou «tourner le dos et quitter" signifie "s'en aller*"
- "revenir à" signifie "commencer à faire quelque chose de nouveau*"
- "détourner" signifie "cesser de faire quelque chose*"

traduction Suggestions

- Selon le contexte, «tourner» peut être traduit comme "changer de direction» ou «aller» ou «mouvement».
- Dans certains contextes, «tourner» pourrait être traduit comme, "motivation"

trahir, traître

Définition

Le terme «trahir» signifie agir d'une manière qui trompe et nuie à quelqu'un* Un «traître» est une personne qui trahit un ami qui lui a fait confiance.

- Judas était «le traître» parce qu'il a dit aux dirigeants juifs comment capturer Jésus.
- La trahison de Judas était particulièrement mal parce qu'il était un apôtre de Jésus qui a reçu de l'argent en échange de l'information qu'il fournissait aux dirigeants juifs entraînant la mort injuste de Jésus.

Suggestions de traduction

- Selon le contexte, le terme «trahir» pourrait être traduit par «tromper et causer des dommages à» ou «tourner à l'ennemi» ou «traiter traîtreusement*»
- Le terme «traître» pourrait être traduit par «personne qui trahit» ou «double trafiquant» ou «traître».

trahir, traître

Définition

Le terme «trahir» signifie agir d'une manière qui trompe et nuie à quelqu'un* Un «traître» est une personne qui trahit un ami qui lui a fait confiance.

- Judas était «le traître» parce qu'il a dit aux dirigeants juifs comment capturer Jésus.
- La trahison de Judas était particulièrement mal parce qu'il était un apôtre de Jésus qui a reçu de l'argent en échange de l'information qu'il fournissait aux dirigeants juifs entraînant la mort injuste de Jésus.

Suggestions de traduction

- Selon le contexte, le terme «trahir» pourrait être traduit par «tromper et causer des dommages à» ou «tourner à l'ennemi» ou «traiter traîtreusement*»
- Le terme «traître» pourrait être traduit par «personne qui trahit» ou «double trafiquant» ou «traître».

trahir, traître

Définition

Le terme «trahir» signifie agir d'une manière qui trompe et nuie à quelqu'un* Un «traître» est une personne qui trahit un ami qui lui a fait confiance.

- Judas était «le traître» parce qu'il a dit aux dirigeants juifs comment capturer Jésus.
- La trahison de Judas était particulièrement mal parce qu'il était un apôtre de Jésus qui a reçu de l'argent en échange de l'information qu'il fournissait aux dirigeants juifs entraînant la mort injuste de Jésus.

Suggestions de traduction

- Selon le contexte, le terme «trahir» pourrait être traduit par «tromper et causer des dommages à» ou «tourner à l'ennemi» ou «traiter traîtreusement*»
- Le terme «traître» pourrait être traduit par «personne qui trahit» ou «double trafiquant» ou «traître».

trahir, traître

Définition

Le terme «trahir» signifie agir d'une manière qui trompe et nuie à quelqu'un* Un «traître» est une personne qui trahit un ami qui lui a fait confiance.

- Judas était «le traître» parce qu'il a dit aux dirigeants juifs comment capturer Jésus.
- La trahison de Judas était particulièrement mal parce qu'il était un apôtre de Jésus qui a reçu de l'argent en échange de l'information qu'il fournissait aux dirigeants juifs entraînant la mort injuste de Jésus.

Suggestions de traduction

- Selon le contexte, le terme «trahir» pourrait être traduit par «tromper et causer des dommages à» ou «tourner à l'ennemi» ou «traiter traîtreusement*»
- Le terme «traître» pourrait être traduit par «personne qui trahit» ou «double trafiquant» ou «traître».

transpercer, percer

Définition

Le terme «percer» signifie poignarder quelque chose avec un objet pointu* Il est également utilisé au sens figuré pour désigner une douleur émotionnelle profonde causée par quelqu'un .

- Un soldat a percé le côté de Jésus quand il était sur la croix.
- Dans les temps bibliques un esclave qui était mis en liberté devait percer son oreille comme un signe qui montrait qu'il avait choisi de rester avec son maître et continuer à travailler pour lui.
- Siméon dit à Marie qu'une épée percerait son cœur, ce qui signifie qu'elle subirait une profonde douleur à cause de ce qui arrivera à son fils Jésus.

transpercer, percer

Définition

Le terme «percer» signifie poignarder quelque chose avec un objet pointu* Il est également utilisé au sens figuré pour désigner une douleur émotionnelle profonde causée par quelqu'un .

- Un soldat a percé le côté de Jésus quand il était sur la croix.
- Dans les temps bibliques un esclave qui était mis en liberté devait percer son oreille comme un signe qui montrait qu'il avait choisi de rester avec son maître et continuer à travailler pour lui.
- Siméon dit à Marie qu'une épée percerait son cœur, ce qui signifie qu'elle subirait une profonde douleur à cause de ce qui arrivera à son fils Jésus.

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.

- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.

- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.

- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*»

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

travail, ouvrier

Définition

"Le labeur est la performance du travail acharné de toute nature.

- Le travail est une tâche qui utilise l'énergie et implique que la tâche est difficile souvent.
- Un ouvrier est une personne qui participe à tout type de travail.
- Une partie du processus de donner naissance est également appelé «travail».
- Une autre façon de traduire le «labeur» est «travail difficile» ou «travail acharné*"

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu**Définition**

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.

- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

tribu

Définition

Une tribu est un groupe de personnes qui sont généralement les descendants d'un ancêtre commun.

- Les gens de la même tribu partagent habituellement une langue et une culture communes.
- Dans l'Ancien Testament, Dieu a divisé le peuple d'Israël en douze tribus* Chaque tribu descendait d'un fils ou petit-fils de Jacob.
- Une tribu est inférieure à une nation, mais est plus grande qu'un clan.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.

- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trompette

Définition

Le terme «trompette» fait référence à un instrument pour produire de la musique ou pour appeler les gens à se réunir pour une annonce ou une réunion.

- Une trompette était couramment faite soit en métal, ou avec une coquille de mer, ou avec une corne d'animal.
- Les trompettes étaient le plus souvent soufflées pour appeler les gens à se rassembler pour le combat, et pour les assemblées publiques d'Israël.
- Le livre de l'Apocalypse décrit une scène à la fin des temps où les anges soufflent dans leurs trompettes pour signaler l'effusion de la colère de Dieu sur la terre.

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».

- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejettaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejettaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.

- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».

- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des chose très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des choses très difficiles*"

trouble, troubles, troublés

Définition

Le terme "trouble" se réfère à des expériences dans la vie qui sont très difficiles et pénibles; être «troublé» signifie se sentir bouleversé ou en détresse à cause de quelque chose.

- Les Troubles peuvent être des choses physiques, émotionnelles ou spirituelles qui blessent une personne.
- Dans la Bible, les troubles sont souvent des tests que Dieu utilise pour aider les croyants à murir et à grandir dans leur foi.
- L'utilisation dans l'Ancien Testament du mot "trouble" fait également référence au jugement qui est venu sur les nations qui étaient immorales et qui rejetaient Dieu.

Suggestions de Traduction

- Le terme "trouble" ou "troubles" pourrait également être traduit par «danger» ou «choses douloureuses qui se produisent» ou «persécution» ou «expériences difficiles» ou «détresse».
- Le terme «troublé» pourrait se traduire par un mot ou une expression qui signifie «subir une détresse» ou «ressentir une détresse terrible» ou «inquiet» ou «anxieux» ou «en détresse» ou «terrifié» ou «dérangé».
- L'expression «jour de la détresse» ou «temps de détresse» pourrait aussi être traduite par "lorsque vous rencontrez la détresse» ou «quand des choses difficiles vous arrivent» ou «quand Dieu fait se produire des choses pénibles*"
- L'idiome «faire mal» ou «jeter le trouble" pourrait être traduit par "faire se produire des choses pénibles à vivre" ou "causer des difficultés» ou «faire l'expérience des choses très difficiles*"

trébucher

Définition

"trébucher" signifie littéralement tomber presque en marchant ou en courant* Habituellement, cela implique de trébucher sur quelque chose.

- Métaphoriquement, "trébucher" signifie souvent pécher ou faiblir dans sa foi, ou de mettre en danger votre foi par le péché.

- "trebucher" est parfois utilisé au sens figuré pour ceux qui sont frappés par la persécution.

traduction Suggestions

- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "tomber" pourrait être traduit avec un idiome différent dans la langue qui signifie la même chose.
- Une autre façon de traduire cet idiome pourrait être, "trébucher en péchant» ou «tomber en ne croyant pas*"

trébucher

Définition

"trébucher" signifie littéralement tomber presque en marchant ou en courant* Habituellement, cela implique de trébucher sur quelque chose.

- Métaphoriquement, "trébucher" signifie souvent pécher ou faiblir dans sa foi, ou de mettre en danger votre foi par le péché.
- "trebucher" est parfois utilisé au sens figuré pour ceux qui sont frappés par la persécution.

traduction Suggestions

- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "tomber" pourrait être traduit avec un idiome différent dans la langue qui signifie la même chose.
- Une autre façon de traduire cet idiome pourrait être, "trébucher en péchant» ou «tomber en ne croyant pas*"

trébucher

Définition

"trébucher" signifie littéralement tomber presque en marchant ou en courant* Habituellement, cela implique de trébucher sur quelque chose.

- Métaphoriquement, "trébucher" signifie souvent pécher ou faiblir dans sa foi, ou de mettre en danger votre foi par le péché.
- "trebucher" est parfois utilisé au sens figuré pour ceux qui sont frappés par la persécution.

traduction Suggestions

- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "tomber" pourrait être traduit avec un idiome différent dans la langue qui signifie la même chose.
- Une autre façon de traduire cet idiome pourrait être, "trébucher en péchant» ou «tomber en ne croyant pas*"

trébucher

Définition

"trébucher" signifie littéralement tomber presque en marchant ou en courant* Habituellement, cela implique de trébucher sur quelque chose.

- Métaphoriquement, "trébucher" signifie souvent pécher ou faiblir dans sa foi, ou de mettre en danger votre foi par le péché.
- "trebucher" est parfois utilisé au sens figuré pour ceux qui sont frappés par la persécution.

traduction Suggestions

- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "tomber" pourrait être traduit avec un idiome différent dans la langue qui signifie la même chose.
- Une autre façon de traduire cet idiome pourrait être, "trébucher en péchant» ou «tomber en ne croyant pas*"

trébucher**Définition**

"trébucher" signifie littéralement tomber presque en marchant ou en courant* Habituellement, cela implique de trébucher sur quelque chose.

- Métaphoriquement, "trébucher" signifie souvent pécher ou faiblir dans sa foi, ou de mettre en danger votre foi par le péché.
- "trébucher" est parfois utilisé au sens figuré pour ceux qui sont frappés par la persécution.

traduction Suggestions

- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "tomber" pourrait être traduit avec un idiomme différent dans la langue qui signifie la même chose.
- Une autre façon de traduire cet idiomme pourrait être, "trébucher en péchant» ou «tomber en ne croyant pas*"

trébucher**Définition**

"trébucher" signifie littéralement tomber presque en marchant ou en courant* Habituellement, cela implique de trébucher sur quelque chose.

- Métaphoriquement, "trébucher" signifie souvent pécher ou faiblir dans sa foi, ou de mettre en danger votre foi par le péché.
- "trébucher" est parfois utilisé au sens figuré pour ceux qui sont frappés par la persécution.

traduction Suggestions

- Lorsqu'il est utilisé au sens figuré, "tomber" pourrait être traduit avec un idiomme différent dans la langue qui signifie la même chose.
- Une autre façon de traduire cet idiomme pourrait être, "trébucher en péchant» ou «tomber en ne croyant pas*"

trône**Définition**

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône**Définition**

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône**Définition**

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône

Définition

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône**Définition**

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône**Définition**

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

trône**Définition**

"Un trône est une chaise spéciale où un roi est assis, souvent pour décider des questions importantes.

- Le mot «trône» est souvent utilisé au sens figuré pour désigner le roi, son règne, ou son pouvoir.
- Dans la Bible, Dieu est souvent dépeint comme un roi assis sur son trône.

tuer, tué**Définition**

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué**Définition**

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué**Définition**

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tuer, tué

Définition

Le terme «tuer» signifie oter la vie a une personne ou un animal* Souvent, cela signifie tuer d'une manière énergique ou violente.

- L'expression «les morts» peut se référer à des «gens tués,"
- Lorsqu'on se réfère à un animal ou à un grand nombre de personnes, le terme «abattage» est un autre terme qui est souvent utilisé.
- Le mot "tuer" peut également être utilisé.

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

tunique

Définition

Une tunique est un vêtement qui va des épaules jusqu'à la taille ou les genoux.

- Une tunique est semblable à une chemise ou une blouse.
- Une tunique est porté sous un sur-vêtement plus long, comme une toge ou robe*,,

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux" pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux" pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.

- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"

- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.

- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"

- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.

- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"

- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.

- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"

- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.
- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

témoignage, témoigner

Définition

"Les termes «témoignage» et «témoigner» se réfèrent à faire une déclaration au sujet de quelque chose que l'on sait être vrai.

- Souvent, une personne "témoigne" de quelque chose qu'elle a vécu directement.
- Un témoin qui donne un «faux témoignage» ne dit pas la vérité sur ce qui est arrivé.
- Parfois, le terme «témoignage» fait référence à une prophétie qu'un prophète a déclarée.

- Dans le Nouveau Testament, ce terme est souvent utilisé pour désigner la façon dont les disciples de Jésus ont témoigné sur les événements de la vie de Jésus, sa mort et sa résurrection.

traduction Suggestions

- Le terme «témoigner» pourrait aussi être traduit par "dire les faits» ou «dire ce qui a été vu ou entendu» ou «dire son expérience personnelle» ou «témoigner» ou «dire ce qui est arrivé*"
- Les autres façons de traduire «témoignage» pourrait inclure, "rapport de ce qui est arrivé» ou «état de ce qui est vrai» ou «preuves» ou «ce qui a été dit» ou «prophétie».
- L'expression «comme un témoignage pour eux» pourrait être traduite par "pour leur montrer ce qui est vrai» ou «pour leur prouver ce qui est vrai*"
- L'expression «comme un témoignage contre eux» pourrait être traduite par "qui leur montre leur péché» ou «qui expose leur hypocrisie» ou «qui prouve qu'ils ont tort*"
- «faire un faux témoignage» pourrait être traduit par "dire des choses fausses sur" ou "des choses qui ne sont pas vraies*"

tétrarque

Définition

"Un tétrarque était un fonctionnaire de l'administration qui régnait sur une division de l'Empire romain* Chaque tétrarque était sous l'autorité de l'empereur romain.

- Le titre "tétrarque" vient du fait que chaque tétrarque régnait sur l'une des quatre divisions.
- Chaque division couvrait une ou plusieurs provinces, comme Galilée ou Samarie.
- "Tétrarque" pourrait aussi être traduit par «roi» ou «gouverneur».

tétrarque

Définition

"Un tétrarque était un fonctionnaire de l'administration qui régnait sur une division de l'Empire romain* Chaque tétrarque était sous l'autorité de l'empereur romain.

- Le titre "tétrarque" vient du fait que chaque tétrarque régnait sur l'une des quatre divisions.
- Chaque division couvrait une ou plusieurs provinces, comme Galilée ou Samarie.
- "Tétrarque" pourrait aussi être traduit par «roi» ou «gouverneur».

tétrarque

Définition

"Un tétrarque était un fonctionnaire de l'administration qui régnait sur une division de l'Empire romain* Chaque tétrarque était sous l'autorité de l'empereur romain.

- Le titre "tétrarque" vient du fait que chaque tétrarque régnait sur l'une des quatre divisions.
- Chaque division couvrait une ou plusieurs provinces, comme Galilée ou Samarie.
- "Tétrarque" pourrait aussi être traduit par «roi» ou «gouverneur».

tétrarque

Définition

"Un tétrarque était un fonctionnaire de l'administration qui régnait sur une division de l'Empire romain* Chaque tétrarque était sous l'autorité de l'empereur romain.

- Le titre "tétrarque" vient du fait que chaque tétrarque régnait sur l'une des quatre divisions.
- Chaque division couvrait une ou plusieurs provinces, comme Galilée ou Samarie.
- "Tétrarque" pourrait aussi être traduit par «roi» ou «gouverneur».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur »**"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur »**"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».

- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui" ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui" ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"

- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.

- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*»
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur »***
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur »***
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».

- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui" ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui" ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige» ou «celui qui est responsable*»
- L'expression «chef de» peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph» pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur *"**
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige» ou «celui qui est responsable*»
- L'expression «chef de» peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph» pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur *"**
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"

- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.

- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*»
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur ***"
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Eglise.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

tête

Définition

"Dans la Bible, le mot «tête» est utilisé avec plusieurs significations figuratives.

- Souvent, ce terme est utilisé pour désigner quelqu'un qui a une autorité sur les gens, comme dans «vous avez fait de moi la tête sur les nations" Cela pourrait se traduire par: «Vous avez fait de moi le dirigeant » **ou «Tu m'a donné autorité sur »***
- Jésus est appelé le «chef de l'église*" Tout comme la tête d'une personne dirige les membres de son corps, ainsi Jésus guide et dirige les membres de son «corps» qui est l'Église.
- Le Nouveau Testament enseigne que le mari est la «tête» ou l'autorité de sa femme* Il a la responsabilité de diriger et de guider sa femme et sa famille.
- L'expression «le rasoir ne touchera jamais sa tête» signifie «il ne devra jamais couper ou raser ses cheveux*"
- Le terme «tête» peut également se référer au début ou à la source de quelque chose*"
- Une autre utilisation figurative de «tête» est quand il est utilisé pour représenter toute la personne comme dans "cette tête grise», se référant à une personne âgée ou «la tête de Joseph», en référence à Joseph* (Voir: [[: fr: ta: vol2: traduire: figs_synecdoche]])
- L'idiome "laisser que leur sang soit sur sa propre tête» signifie que l'homme est responsable de leur mort et recevra la punition pour cela.

traduction Suggestions

- Selon le contexte, le terme «tête» peut être traduit comme «autorité» ou «celui qui conduit et dirige" ou "celui qui est responsable*"
- L'expression «chef de" peut se référer à l'ensemble de la personne et ainsi cette phrase pourrait être traduite en utilisant le nom de la personne* Par exemple, «la tête de Joseph" pourrait simplement être traduit par «Joseph».
- L'expression "sera sur sa tête" pourrait être traduite par "sera sur lui» ou «il sera puni » ou «il sera tenu responsable de" ou "il sera considéré comme coupable de*"
- D'autres façons de traduire ce terme pourraient inclure, «début» ou «source» ou «règle» ou «chef de file».

une rançon

Définition

Le terme «rançon» fait référence à une somme d'argent ou autre paiement qui est exigé ou payé pour la libération d'une personne retenue captive.

- En tant que verbe «rançon» signifie effectuer un paiement ou se sacrifier afin de sauver quelqu'un qui a été capturé, esclave ou emprisonné*Dans ce sens cette expression signifie «racheter».
- Jésus se laissa tuer en rançon pour libérer les pécheurs de leur asservissement au péché* Cet acte de Dieu de racheter son peuple en payant la peine de leur péché est aussi appelé «rédemption» dans la Bible.

traduction Suggestions

- Le terme «rançon» pourrait aussi être traduit par "à payer pour libérer" ou "payer un prix pour libérer» ou «racheter» quelqu'un.
- L'expression «à payer une rançon" pourrait être traduite par "payer le prix

vache ,veau ,taureau ,bétail

Définition

Le terme «bétail» se réfère à un animal à quatre pattes, qui mange de l'herbe et est principalement élevé pour sa viande et son lait* La femelle est la «vache», le mâle est un «taureau», et leur petit est le «veau».

- Dans certaines cultures, on échange le bétail avec des biens* Parfois, ils sont utilisés comme cadeaux donnés aux parents d'une jeune femme lorsqu'un homme désire se marier.

- Dans la Bible, le peuple juif utilise le bétail pour les sacrifices, en particulier un certain type appelé la génisse rouge.
- A \La "génisse" est une vache qui n'a pas encore eu un petit.
- Un «bœuf» est un type spécial de taureau qui est utilisé pour les travaux agricoles, par exemple tirer une charrue.

vache ,veau ,taureau ,bétail

Définition

Le terme «bétail» se réfère à un animal à quatre pattes, qui mange de l'herbe et est principalement élevé pour sa viande et son lait* La femelle est la «vache», le mâle est un «taureau», et leur petit est le «veau».

- Dans certaines cultures, on échange le bétail avec des biens* Parfois, ils sont utilisés comme cadeaux donnés aux parents d'une jeune femme lorsqu'un homme désire se marier.
- Dans la Bible, le peuple juif utilise le bétail pour les sacrifices, en particulier un certain type appelé la génisse rouge.
- A \La "génisse" est une vache qui n'a pas encore eu un petit.
- Un «bœuf» est un type spécial de taureau qui est utilisé pour les travaux agricoles, par exemple tirer une charrue.

vantardise ,se vanter

Définition

Le terme «se vanter» signifie parler avec fierté de quelque chose ou de quelqu'un* Souvent, cela signifie se vanter de soi-même.

- Quelqu'un qui est "vantard" c'est celui qui parle de lui-même d'une manière fière.
- Dieu a réprimandé les Israélites de "se vanter de" leurs idoles* Ils adoraient avec arrogance des faux dieux à la place du vrai Dieu.
- La Bible parle aussi des gens qui se vantent dans des choses telles que leur richesse, leur force, leurs champs fertiles, et leurs lois* Cela signifie qu'ils étaient fiers de ces choses et ne reconnaissent pas que Dieu est celui qui leur a fourni ces choses.
- Mais Dieu a exhorté les Israélites à «se vanter» ou être fiers du fait qu'ils le connaissent.
- L'apôtre Paul parle aussi de se vanter dans le Seigneur, ce qui signifie être heureux et être reconnaissant à Dieu pour tout ce qu'il a fait pour eux.

Suggestion de traduction

- D'autres façons pour traduire "vanter" pourraient inclure "fanfaronner" ou "parler avec fierté" ou «être fiers*"
- Le terme «vantard» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie, «plein de discours orgueilleux» ou «orgueilleux» ou «parler avec fierté de soi-même*"
- Dans le contexte de se vanter ou de connaître Dieu, cela pourrait être traduit par «être fiers» ou «exalter» ou «très heureux à propos de" ou "rendre grâce à Dieu à propos de*"
- Certaines langues ont deux mots pour «fierté»: celui qui est négatif, avec le sens d'être arrogant, et l'autre qui est positif, avec le sens de la fierté dans le travail, la famille, ou du pays.

vantardise ,se vanter

Définition

Le terme «se vanter» signifie parler avec fierté de quelque chose ou de quelqu'un* Souvent, cela signifie se vanter de soi-même.

- Quelqu'un qui est "vantard" c'est celui qui parle de lui-même d'une manière fière.
- Dieu a réprimandé les Israélites de "se vanter de" leurs idoles* Ils adoraient avec arrogance des faux dieux à la place du vrai Dieu.
- La Bible parle aussi des gens qui se vantent dans des choses telles que leur richesse, leur force, leurs champs fertiles, et leurs lois* Cela signifie qu'ils étaient fiers de ces choses et ne reconnaissent pas que Dieu est celui qui leur a fourni ces choses.
- Mais Dieu a exhorté les Israélites à «se vanter» ou être fiers du fait qu'ils le connaissent.

- L'apôtre Paul parle aussi de se vanter dans le Seigneur, ce qui signifie être heureux et être reconnaissant à Dieu pour tout ce qu'il a fait pour eux.

Suggestion de traduction

- D'autres façons pour traduire "vanter" pourraient inclure "fanfaronner" ou "parler avec fierté" ou «être fiers*»
- Le terme «vantard» pourrait être traduit par un mot ou une expression qui signifie, «plein de discours orgueilleux» ou «orgueilleux» ou «parler avec fierté de soi-même*»
- Dans le contexte de se vanter ou de connaître Dieu, cela pourrait être traduit par «être fiers» ou «exalter» ou «très heureux à propos de» ou "rendre grâce à Dieu à propos de*"
- Certaines langues ont deux mots pour «fierté»: celui qui est négatif, avec le sens d'être arrogant, et l'autre qui est positif, avec le sens de la fierté dans le travail, la famille, ou du pays.

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».

- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie" pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vie, vivant, vivre, en vie

Définition

"Tous ces termes renvoient à être physiquement vivant, pas mort Ils sont également utilisés au sens figuré pour désigner être vivant spirituellement Ce qui suit traite de ce qu'on entend par «vie physique» et «vie spirituelle».

traduction Suggestions

- Selon le contexte, la «vie» peut être traduite comme «existence» ou «personne» ou «âme» ou «être» ou «expérience».
- Le terme "vivre" pourrait être traduit par «demeurer» ou «résider» ou «exister».
- L'expression «fin de sa vie» pourrait être traduit comme, "quand il a arrêté la vie*"
- L'idiome "épargner leur vie» pourrait être traduit comme "leur permettre de vivre» ou «ne pas les tuer".
- L'idiome ", ils ont risqué leur vie" pourraient être traduit comme, "ils se sont mis en danger» ou «ils ont fait quelque chose qui aurait pu les tuer*"

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933

- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.

- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .

- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35

- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vierge, vierges, virginité

Définition

Une vierge est une femme qui n'a jamais eu de relations sexuelles.

- Le prophète Isaïe a dit que le Messie serait né d'une vierge.
- Marie était vierge quand elle était enceinte de Jésus* Il n'avait pas un père humain.
- Certaines langues peuvent avoir un terme qui est une manière polie de faire référence à une vierge.
- (Voir: Euphémisme)
- (Voir aussi: Christ , Isaïe , Jésus , Marie)

Références bibliques:

- Genèse 24: 15-16
- Luc 01: 26-29
- Luc 01: 34-35
- Matthieu 01: 22-23
- Matthieu 25: 1-4

Exemples d'histoires bibliques:

- 21:09 Le prophète Isaïe a prophétisé que le Messie serait né d'une vierge .
- 22:04 Elle (Marie) était vierge et a été fiancée à un homme nommé Joseph.
- 22:05 Marie a répondu: "Comment est-ce possible, puisque je suis vierge ?"
- 49:01 Un ange a dit à une vierge appelée Marie qu'elle allait donner naissance au Fils de Dieu.
- Alors qu'elle était encore vierge, elle a donné naissance à un fils et l'a nommé Jésus.
- Données Word:
- Strong 's: H1330, H1331, H5959, G3932, G3933
- 1246
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* "(Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* "(Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2

- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092

- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* "(Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* "(Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* (Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vigne, vignes

Définition

Le terme "vigne" ou "cep" désigne une plante qui pousse en longeant le sol ou grimper aux arbres et autres structures* Le mot "cep" dans la Bible est utilisé uniquement pour la fructification

- vignes et se réfère généralement à la vigne.
- Dans la Bible, le mot "vigne" signifie presque toujours "vigne".
- Les branches de la vigne sont attachées à la tige principale qui leur donne l'eau et d'autres nutriments pour qu'ils puissent se développer.
- Jésus s'est appelé le "Cep" et a appelé son peuple les "branches"* Dans ce contexte, le mot "vigne" pourrait aussi être traduit par "tige de vigne" ou "raisin"
- tige végétale* "(Voir: Métaphore)
- (Voir aussi: raisin, raisin, vigne, vignes, vignoble)

Références bibliques:

- Genèse 40: 9-11
- Genèse 49: 11-12
- Jean 15: 1-2
- Luc 22: 17-18
- Marc 12: 1-3
- Matthieu 21: 35-37
- Données Word:
- Forte: H5139, H1612, H8321, G288, G290, G1009, G1092
- 1244
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial "
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706

- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,

- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6

- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6

- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6

- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6
- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203,
- H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

vision, visions, visionné

Définition

Le terme "vision" fait référence à quelque chose qu'une personne voit* Il se réfère surtout à

- quelque chose d'inhabituel ou de surnaturel que Dieu montre aux gens afin de leur donner un message.
- Habituellement, les visions sont vues pendant que la personne est éveillée* Parfois, la vision est quelque chose qu'une personne voit dans un rêve en dormant.
- Dieu envoie des visions pour dire aux gens quelque chose de très important* Par exemple,
- On a montré à Pierre une vision pour lui dire que Dieu voulait qu'il accueille des païens.

Suggestion de traduction

- L'expression "eu une vision" pourrait être traduite par "vu quelque chose d'inhabituel de
- Dieu "ou" Dieu lui a montré quelque chose de spécial ".
- Certaines langues peuvent ne pas avoir de mots séparés pour "vision" et "rêve" Donc une phrase comme "Daniel avait des rêves et des visions dans son esprit" pourrait être traduit comme "Daniel rêvait en dormant et Dieu lui a fait voir des choses inhabituelles "
- (Voir aussi: rêve)

Références bibliques:

- Actes 09: 10-12
- Actes 10: 3-6

- Actes 10: 9-12
- Actes 12: 9-10
- Luc 01: 21-23
- Luc 24: 22-24
- Matthieu 17: 9-10
- Données :Word
- Strong 's: H2376, H2377, H2378, H2380, H2384, H4236, H4758, H4759, H7203, H7723, H8602, G3701, G3705, G3706
- 1247
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.

- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18

- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiël 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.

- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.

- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voile, voiles, voilé, dévoilé

Définition

Le terme «voile» fait généralement référence à un morceau de tissu utilisé comme couvre-tête.

- couvrir la tête ou le visage pour qu'il ne soit pas visible.
- Moïse a couvert son visage d'un voile après avoir été en présence de Yahvé, afin que la luminosité de son visage soit cachée aux gens* Dans la Bible, les femmes portaient un voile pour se couvrir la tête et souvent aussi leur visage quand elles étaient en public ou en présence d'hommes.
- Le verbe "voiler" signifie recouvrir quelque chose d'un voile.
- Dans certaines versions anglaises, le mot "voile" désigne le rideau épais
- cela couvrirait l'entrée dans le lieu le très saint* Mais "rideau" est un meilleur terme dans ce contexte, car il se réfère à un morceau de tissu lourd et épais.

Suggestions de traduction

- Le terme "voile" pourrait aussi être traduit par "tissu mince recouvrant" ou "tissu"
- couvrant "ou" couvre la tête* "
- Dans certaines cultures, il existe peut-être déjà un terme pour un voile pour les femmes* C'est nécessaire de trouver un mot différent quand il est utilisé pour Moïse.
- (Voir aussi: Moïse)

Références bibliques:

- 2 Corinthiens 03: 12-13
- 2 Corinthiens 03: 14-16
- Ézéchiél 13: 17-18
- Esaïe 47: 1-2
- Chant de Salomon 04: 3
- Données Word:
- Strong 's: H7289, G2665
- 1243
- Autre

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.

- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin

Définition

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin

Définition

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin

Définition

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin**Définition**

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.

- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin

Définition

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voisin

Définition

Un voisin se réfère généralement à une personne qui vit à proximité de toi* Il peut également se référer plus généralement à quelqu'un qui vit dans le même groupe communautaire ou groupe de personnes.

- Une connotation du terme «voisin» est que ce soit une personne qui serait normalement protégée et traitée gentiment parce qu'il fait partie de la même communauté.
- Dans la parabole du Nouveau Testament du Bon Samaritain, Jésus a utilisé le terme «voisin» au sens figuré, l'expansion de son sens pour inclure tous les êtres humains, même quelqu'un qui est considéré comme un ennemi.
- Parmi les Dix Commandements les six derniers se concentrent sur l'amour d'autres personnes, qui est, aimer ses voisins.
- Si possible, il est préférable de traduire ce terme littéralement avec un mot ou une expression qui signifie «personne qui vit à proximité de toi*»

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert ***" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant*"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21

- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voix, les voix

Définition

Le terme "voix" est souvent utilisé au sens figuré pour parler ou communiquer quelque chose.

- On dit que Dieu utilise sa voix, même s'il n'a pas la même voix comme un être humain le fait.
- Ce terme peut être utilisé pour désigner la personne entière, comme dans la déclaration "Une voix se fait entendre dans le désert en disant: «Préparez le chemin du Seigneur» Cela pourrait être traduit par "Une personne est entendue criant dans le désert **" (Voir: synecdoche)
- "Entendre la voix de quelqu'un" pourrait aussi se traduire par "entendre quelqu'un parlant**"
- Parfois, le mot "voix" peut être utilisé pour des objets qui ne peuvent pas littéralement parler, comme quand David s'exclame dans les psaumes que la "voix" du ciel proclame les œuvres puissantes de Dieu Cela pourrait aussi se traduire par "leur splendeur montre clairement à quel point Dieu est grand"
- (Voir aussi: appel, appels, appel, appelé , proclamer , splendeur)

Références bibliques:

- Jean 05: 36-38
- Luc 01: 42-45
- Luc 09: 34-36
- Matthieu 03: 16-17
- Matthieu 12: 19-21
- Données Word:
- Strong 's: H6963, H7032, H7445, H8193, G2906, G5456, G5586
- 1248
- Autre

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.

- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

voleur, voleurs, dérobeur

Définition

"Un «voleur» ou «dérobeur» est une personne qui vole de l'argent ou des biens d'autrui* La forme plurielle de «voleur» est «voleurs».

- Les voleurs utilisent souvent un élément de surprise Ils se cachent et attendent des moments opportuns pour s'emparer des choses Souvent, ils utilisent le couvert de l'obscurité pour cacher ce qu'ils font.
- Le terme «voleur» a parfois aussi le sens d'une personne qui nuit aux autres* Les hommes qui ont été crucifiés avec Jésus sont parfois appelés «voleurs» ou «criminels».
- Dans un sens figuré, le Nouveau Testament décrit Satan comme un voleur qui vient pour voler, tuer et détruire* Cela signifie que le plan de Satan est d'essayer de faire en sorte que le peuple de Dieu arrête d'obéir à Dieu, de leur voler les bonnes choses que Dieu a prévu qu'ils expérimenteraient?.
- Tout comme un voleur vient à un moment où les gens ne s'y attendent pas, de la même sorte, Jésus reviendra à un moment où les gens ne s'y attendent pas* Puisqu'il reviendra soudainement et de façon inattendue, Jésus dit à ses disciples qu'ils devraient toujours être prêts pour son retour.

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».

- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.

- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits" pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits" pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits" pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"

- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits" pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits" pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.
- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vraie, vérité

Définition

Les termes «vrai» et «vérité» se réfèrent à des concepts qui sont des faits, des événements qui se sont réellement déroulés, et des déclarations qui ont été effectivement dites.

- les choses vraies sont réelles, authentiques, légitimes, et factuelles.
- La vérité est une compréhension d'une croyance, d'un fait ou 'une déclaration qui est vrai.
- La vérité inclut le concept d'agir d'une manière qui est fiable et fidèle.
- Jésus a révélé la vérité de Dieu dans les paroles qu'il a dites.

- La parole de Dieu est la vérité* Elle raconte des choses qui se sont réellement passées et enseigne ce qui est vrai de Dieu et de tout ce qu'il a fait.

traduction Suggestions

- En fonction du contexte et de ce qui est décrit, le terme "vrai" pourrait être traduit par «réel» ou «factuel» ou «correct» ou «droit» ou «certain» ou «authentique».
- Les autres façons de traduire le terme «vérité» pourraient inclure, "ce qui est vrai» ou «un fait» ou «une certitude» ou «un principe».
- L'expression «dire la vérité» ou «relater les faits» pourrait aussi être traduite par "dire ce qui est vrai» ou «dire ce qui est arrivé» ou «dire des choses qui sont fiables*"
- "accepter la vérité» pourrait être traduit par «croire ce qui est vrai au sujet de Dieu*"
- Dans une expression telle que «adorer Dieu en esprit et en vérité», l'expression «dans la vérité» peut aussi être traduite par «obéir fidèlement à ce que Dieu nous a enseigné*"

vêtu ,revêtir

Définition

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*"
- Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir

Définition

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*"
- Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec» pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec» pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*» Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec» pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

vêtu ,revêtir**Définition**

Lorsqu'il est utilisé au sens figuré dans la Bible, «vêtu de» signifie être doué ou équipé avec quelque chose* "S'habiller" avec quelque chose signifie chercher à avoir une certaine qualité de caractère.

- De la même manière que les vêtements sont externes à votre corps et sont visibles, quand vous êtes «habillés» avec une certaine qualité de caractère, on peut facilement le voir* \S""habiller de bonté» signifie laisser vos actions être ainsi caractérisées par la gentillesse afin qu'elles soient facilement visibles par tous.
- Etre "revêtus de la puissance d'en haut» signifie avoir un pouvoir donné par Dieu.
- Ce terme est également utilisé pour exprimer des expériences négatives, telles que "revêtu de la honte» ou «vêtu de terreur"

Traduction suggestions

- Il est préférable de garder la traduction littérale du mot, «revêtez-vous*" Une autre façon de traduire ce mot pourrait être "mis sur" si cela se réfère à mettre des vêtements.
- Si cela ne donne pas le sens exact, d'autres façons de traduire "revêtu" pourrait être "montrant" ou "manifeste" ou "rempli" ou "ayant la qualité de*"
- Le terme «s'habiller avec" pourrait également être traduit par: "se couvrir avec» ou «se comporter d'une manière qui montre*"

âge**Définition**

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge**Définition**

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âge

Définition

Le terme "âge" se réfère au nombre d'années de vie d'une personne* Il peut être aussi utilisé en référence à une période donnée.

- D'autres mots pour exprimer une longue période donnée inclut "siècle", "ère" et "époque"
- En parlant du "siècle présent", Jésus se réfère au monde actuel où le mal, le péché et la désobéissance se repandent sur la terre.
- Il y a un siècle à venir où les justes règneront sur un nouveau ciel et une nouvelle terre.

Propositions de Traduction

- Selon le contexte, le terme "siècle" pourrait être traduit par "ère" ou "nombre d'années de vie" ou "lorsqu'on est très âgé" ou "quand on vit très longtemps".
- L'expression "cette génération perverse" signifie "en ce temps précis où les gens sont très méchants".

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».

- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.

- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué»

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*»
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*»

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué»

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*»
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*»

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué»

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*»
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*»

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*»
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*»

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*»
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*»

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*»
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*»

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Généralement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « révéler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

âme

Définition

"L'âme est la partie intérieure, invisible et éternelle d'une personne* Elle fait référence à la partie non-physique d'une personne.

- Les termes «âme» et «l'esprit» peuvent être deux concepts différents, ou ils peuvent être deux termes qui se réfèrent au même concept.
- Quand une personne meurt, son âme quitte son corps.
- Le mot «âme» est parfois utilisé au sens figuré pour désigner toute la personne Par exemple, «l'âme qui pêche» signifie «la personne qui pêche» et «mon âme est fatigué» signifie: «Je suis fatigué"

traduction Suggestions

- Le terme «âme» peut aussi être traduit par «mon intérieur» ou «personne intérieure*"
- Dans certains contextes, "mon âme" pourrait être traduit par «je» ou «moi».
- Generallement, l'expression «l'âme» se traduit par «la personne» ou «il» ou «lui», selon le contexte.
- Certaines langues peuvent ne pas avoir un mot pour traduire les termes «âme» et «esprit».
- Dans Hébreux 4:12, l'expression figurée , «partager âme et esprit» pourrait signifier, « reveler les pensées profondes ou exposer la personne intérieure*"

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi , prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

écrit

Définition

L'expression "comme il est écrit" ou "ce qui est écrit" se produit fréquemment dans le New Testament et se réfère généralement à des commandes ou des prophéties qui ont été écrites dans les Écritures hébraïques.

- Parfois, "comme il est écrit" se réfère à ce qui a été écrit dans la loi de Moïse.
- D'autres fois c'est une citation de ce que l'un des prophètes a écrit dans l'Ancien Testament.
- Cela pourrait être traduit "comme il est écrit dans la loi de Moïse" ou "comme les prophètes ont écrit il y a longtemps" ou "ce qu'il dit dans les lois de Dieu que Moïse a écrit il y a longtemps".
- Une autre option est de garder "Il est écrit" et de donner une note expliquant ce que ça signifie.
- (Voir aussi: commandement, commandements, commandement, commandement, commandements , loi ,
- prophète, prophètes, prophétie, prophétie, prophète , prophétesse , parole de Dieu)

Références bibliques:

- 1 Jean 05: 13-15
- Actes 13: 28-29
- Exode 32: 15-16
- Jean 21: 24-25
- Luc 03: 4
- Marc 09: 11-13
- Matthieu 04: 5-6
- Apocalypse 01: 1-3
- Données Word:
- Strong: H3789, H7559, G1125
- 1266
- Autre

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.

- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gener la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gener la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gener la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gener la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épine, chardon

Définition

"Buissons d'épines et chardons sont des plantes qui ont des branches ou des fleurs épineuses* Ces plantes ne produisent pas de fruits ou toute autre chose qui est utile.

- Une épine est une croissance dure sur la branche ou la tige d'une plante et qui pique* Un "buisson d'épines" est un type de petits arbres ou arbustes qui ont de nombreuses épines sur leurs branches.
- Un chardon est une plante avec des tiges et des feuilles épineuses* Souvent, les fleurs sont de couleur pourpre.
- les buissons d'épines et les chardons se multiplient rapidement et peuvent gêner la croissance des autres plantes ou cultures* Ceci est une image de la façon dont le péché empêche une personne de produire de bons fruits spirituels.
- Une couronne faite de branches d'épineux torsadées a été placée sur la tête de Jésus avant qu'il ait été crucifié.

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».

- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»

- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*"
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un"
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*"
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un"
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue,aigue,avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils préoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

épée

Définition

Une épée est une arme en métal à lame plate utilisée pour couper ou poignarder* Elle dispose d'un manche et d'une lame longue, aigüe, avec une pointe très forte.

- La lame d'une épée dans les temps anciens était d'environ 60 à 91 centimètres de long.
- Certaines épées ont deux arêtes vives et sont appelées épées «à double tranchant».
- Les disciples de Jésus avaient des épées qu'ils prévoyaient utiliser pour se défendre* Pierre a utilisé son épée pour couper l'oreille du serviteur du souverain sacrificateur.
- Jean-Baptiste et l'apôtre Jacques ont été tous les deux décapités avec des épées.

traduction Suggestions

- Une épée est utilisée comme une métaphore de la parole de Dieu les enseignements de Dieu dans la Bible exposent les pensées les plus intimes des gens et les convainquent de leur péché De la même manière, une épée produit des coupures profondes et causent de la douleur.
- Une façon de traduire cette utilisation figurée serait, «la parole de Dieu est comme une épée, qui coupe profondément et expose le péché*»
- Une autre utilisation figurée de ce terme est dans le livre des Psaumes où la langue ou la parole d'une personne est comparée à une épée, ce qui peut blesser les gens Cela pourrait être traduit par «la langue est comme une épée qui peut blesser gravement quelqu'un»
- Si les épées ne sont pas connues dans votre culture, ce mot pourrait être traduit par le nom d'une autre arme à longue lame qui est utilisée pour couper ou poignarder.
- Une épée pourrait aussi être décrite comme une «arme tranchante» ou un «long couteau» Certaines traductions peuvent décider d'inclure l'image d'une épée."

éteindre

Définition

Le terme «éteindre» signifie stopper ou arrêter quelque chose qui doit continuer.

- Ce terme est généralement utilisé dans le contexte d'étancher la soif.
- Il peut également être utilisé pour se référer à éteindre un incendie.
- Dans Les deux cas la soif et le feu sont éteints par l'eau.

éteindre

Définition

Le terme «éteindre» signifie stopper ou arrêter quelque chose qui doit continuer.

- Ce terme est généralement utilisé dans le contexte d'étancher la soif.
- Il peut également être utilisé pour se référer à éteindre un incendie.
- Dans Les deux cas la soif et le feu sont éteints par l'eau.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
- L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
- Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.

étranger, étrangers

Définition

"Le terme «étranger» fait référence à une personne vivant dans un pays qui ne lui appartient pas* Dans l'Ancien Testament, il se réfère en particulier à tous ceux qui venaient de groupes de personnes différents du groupe dans lequel ils vivent.

- Un étranger est aussi une personne dont la langue et la culture sont différentes des vôtres.
 - L'apôtre Paul écrit aux Ephésiens qu'avant qu'ils ne connaissent Christ, ils étaient «étrangers» à l'alliance de Dieu.
 - Parfois, «étranger» est traduit par «étranger», mais assurez-vous qu'il ne se réfère pas à quelqu'un que vous ne connaissez pas.
-